THE UNIVERSITY
OF ILLINOIS
LIBRARY
473
G29kl2

KLEINES

LATEINISCH-DEUTSCHES

UND

DEUTSCH-LATEINISCHES

HANDWÖRTERBUCH

VON

DR. K. E. GEORGES

PROFESSOR IN GOTHA.

DEUTSCH-LATEINISCHER THEIL.

ZWEITE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,

HAHN'SCHE VERLAGS-BUCHHANDLUNG

1870.

KLEINES

DEUTSCH-LATEINISCHES

HANDWÖRTERBUCH

VON

DR. K. E. GEORGES.

PROFESSOR IN GOTHA.

THE LIBRARY OF THE
APR 19 1933
UNIVERSITY OF ILLINOIS.

ZWEITE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,

HAHN'SCHE VERLAGS-BUCHHANDLUNG

1870.

473
G23kl2.

Vorrede zur ersten Auflage.

Mein grösseres deutsch-lateinisches Handwörterbuch hat im Laufe der Zeit einen solchen Umfang gewonnen, dass ein kleineres, lediglich für den Schulgebrauch, namentlich für lateinische Mittelschulen und Realschulen, bestimmtes Wörterbuch schon seit mehreren Jahren von mir verlangt worden ist. Zu diesem Zwecke habe ich dieses kleine Handwörterbuch ausgearbeitet, mit welchem ich, wenn ich nach der schon vor seinem Erscheinen sich täglich steigernden Nachfrage urtheilen darf, einem wirklichen Bedürfniss abgeholfen zu haben glaube. Bei der Ausarbeitung sind von mir folgende Punkte fest in's Auge gefasst worden:

1. Aufgenommen wurden nur solche deutsche Wörter und Redensarten, welche im Bereiche der Schularbeiten vorkommen dürften. Uebergangen sind daher namentlich alle neueren Titulaturen, viele Fremdwörter und die meisten Redensarten des ganz gewöhnlichen Lebens. Auch die Zahl derjenigen zusammengesetzten Substantiva ist sehr beschränkt worden, für welche der Schüler sich leicht den geeigneten Ausdruck selbst bilden kann; doch wurde fast immer am Ende des einfachen Wortes angegeben, wie die Zusammensetzungen ausgedrückt werden und mit einigen Beispielen belegt [1]). Andererseits enthält dieses kleine Handwörterbuch eine Reihe Artikel, welche in der fünften Auflage meines grösseren Werkes nicht gefunden werden [2]).

2. Die Latinität wurde, wenn es nur irgend möglich war, auf Wörter und Redensarten der classischen Schriftsteller beschränkt, doch so, dass übertriebener, oft nur auf Unkunde beruhender Purismus vermieden wurde [3]).

---

[1]) So sind z. B. die Artikel Ziegenhaar, Ziegenherde, Ziegenkäse, Ziegenmilch ausgefallen; dagegen ist unter Ziege angegeben: „Ziegen-, *caprinus* (z. B. *pilus, pili, grex, caseus, lac*)".

[2]) Z. B. Mehrgebot, numerisch, Rechtsverfahren, Redefülle, Religionslehre, Rundreise, Scheidelinie, Schiffsbedürfnisse, Todtenrichter, überbürden, überfluthen, umhacken, unbelästigt, unerreicht, ungeschützt, unheilvoll, unverschlossen, unverübt lassen, unwirsch, Vagabund, verbissen, Verbissenheit, vergewaltigen, Verlobungsring, verthieren, Wallfahrer.

[3]) Wie misslich es ist auf die Auctorität unserer lateinischen Lexika hin lateinische Ausdrücke als unclassisch oder gar unlateinisch zu verwerfen, haben schon Männer wie Allgayer, Poppo und Schneider in ihren Beiträgen zu Krebs' Antibarbarus gezeigt. Hier noch einige Beispiele: Man hat *collocare in matrimonio* als unclassisch verworfen; und doch steht es *Cic. Phil.* 2, 18, 44; *de rep.* 2, 7, 17. Man hat in der Zeitschr. für Gymnasialw. Bd. XIII. S. 225 getadelt *transferre culpam in alqm* (steht *Cic. ad Attic.* 15, 28), *eludere* m. Acc. = pariren (steht *Sen. de const. sap.* 7, 4) u. *exercitationes ingenii* (steht *Cic. de sen.* 11, 38). In derselben Zeitschrift Bd. XIII. S. 349 wird bezweifelt *lectio* = Belesenheit (aber s. *Pl. ep.* 2, 3, 2. *Macr. sat.* 3, 6, 7); S. 350 wird *antrum* (= Grotte) als dichterisch verworfen; aber

831142

Dass dieses neue kleine deutsch-lateinische Handwörterbuch übrigens kein blosser Auszug aus meinem grösseren Werke ist, kann fast jede Seite beweisen. Sowohl in Bezug auf die Phraseologie[4]), als auch in Bezug auf die Synonymik[5]) wird man unter vielen Artikeln die bessernde Hand nicht vermissen. Bei mehreren Ausdrücken ist auch das vorgesetzte Sternchen (*), das Zeichen für von mir selbst gebildete Latinität, verschwunden, da ich solche Ausdrücke später wörtlich bei einem lateinischen Schriftsteller fand[6]).

So möge denn dieses neue kleine deutsch-lateinische Handwörterbuch sich einer eben so günstigen Aufnahme erfreuen, wie sie dem grösseren zu Theil geworden ist, und seinen Zweck, den Schülern ein belehrender Führer bei den lateinischen Stilübungen zu seyn, in reichem Maasse erfüllen! Für die äussere Ausstattung auch dieser Abtheilung hat mein hochverehrter Verleger, Herr Obercommerzrath Hahn in Hannover, auf eine liberale Weise gesorgt. Das feste und weisse Velinpapier und der schöne Druck durch die rühmlich bekannte Buchdruckerei der Herren Bär und Hermann in Leipzig dürften auch die strengsten Anforderungen befriedigen. Der beispiellos billige Preis wird selbst dem ärmsten Schüler die Anschaffung möglich machen.

Gotha, am 2. Ostertage 1865.

Dr. Georges.

---

s. *Suet. Tib.* 43. *Plin. nat. hist.* 31, 2 (20), 30 u. bes. *Lact.* 6, 10, 13 (wo *speluncas et antra* [Höhlen und Grotten] *pro domibus habere*). Ebendas. S. 355 wird verworfen *agitur de alqa re*, es handelt sich um etwas = es ist etwas Gegenstand der Debatte; aber s. *Cic. or.* 18, 60; 19, 63 (vgl. *Halm* zu *Cic. de imp. Pomp.* 6, 14, der diese Bedeutung mit Recht als die gewöhnliche bezeichnet). Ebendas. S. 358 wird getadelt *habeo unde vivam* od. *utar*; aber s. *Ter. adelph.* 5, 9, 23 (981). Madvig behauptet in seinen *Emend. Liv. p.* 329 *argentum = pecunia* sei der class. Prosa fremd; aber s. *Cic. top.* 3, 16. *Caes. b. G.* 7, 47, 5. *Sall. hist. fr.* 2, 72 (94). *Liv.* 27, 6, 19; 27, 51, 10; 30, 39, 8; 33, 29, 4. Nach Richter zu *Cic. Mil.* 10, 28 soll *vestem mutare* nur heissen „Trauer anlegen", nicht überhaupt „sich umkleiden"; aber s. *Ter. eun.* 3, 5, 61 (609). *Liv.* 22, 1, 3. *Sen. ep.* 18, 2.

[4]) Z. B. Komiker (als Spassmacher auf der Bühne), glühende Kohlen auf Jmds. Haupt sammeln (unter „Kohle"), nachwerfen (Jmdm. Steine), Syntax, Tischdecke, wie im Triumph (unter „Triumph"), verschämter Armer, Vertheidigungsmassregeln.

[5]) S. z. B. verwunden, weil.

[6]) Z. B. Schulgesetz (im kleinen Handwörterbuch nachzutragen), *lex, quae in scholis exercetur, Sen. benef.* 3, 6, 1. Spieltisch, *mensa lusoria, Augustin. conf.* 8, 6. Stiftshütte, *tabernaculum foederis, Vulg. exod.* 31, 7. Zungenheld, *fortis linguā, Liv.* 23, 45, 9. *ferox linguā, Tac. hist.* 1, 35 (wo sicher zu lesen ist: *nimii verbis, linguā feroces*); vgl. *Curt.* 7, 4 (15), 3 *ferox verbis.*

Vorrede zur zweiten Auflage.

Dieses kleine deutsch-lateinische Handwörterbuch hat so schnell Eingang in den Schulen Deutschlands und anderer Länder gefunden, dass schon nach vier Jahren der Druck einer zweiten Auflage begonnen werden musste. Dass dieselbe nicht ohne wesentliche Verbesserungen an's Licht getreten ist, wird bei sorgsamer Vergleichung jede Seite zeigen. Herrn Prof. Dr. Vielhaber in Wien sage ich für seine in der Zeitschrift für Oesterr. Gymnasialwesen (1866. S. 590 ff.) gegebenen Nachträge meinen verbindlichsten Dank.

Möge auch diese neue Auflage sich gleichen Beifall bei Lehrenden und Lernenden erwerben, wie der ersten in so reichem Maasse zu Theil geworden ist.

Gotha, den 16. September 1870.

Dr. Georges.

Verbesserungen und Zusätze.

S. 46 Zeile 11 von unten schreibe „verleiten".
S. 55 „ 20 „ „ „ octuplum.
S. 838 füge vor **Feuerzange** ein: **Feuerwolke,** nubes ignea.
S. 2075 füge vor **thränenvoll** ein: **Thränenquelle,** materies lacrimarum.

A.

Aal, anguilla.

aalartig, *anguillae similis. – *Adv.* anguillarum modo.

Aalhaut, anguillae tergus.

Aarweihe, miluus; milua (das Weibchen).

Aas, cadaver (als gefallener, todter Körper). – corpus putrefactum (als in Fäulniß übergegangener). – In Verbindung mit einem Subst. oft durch morticinus (verreckt), zB. Aas vom Schafe, ovis morticina. – was vom A. ist, Aas-, durch den Genit. cadaveris od. (von mehrerern Aesern) cadaverum, zB. **Aasgeruch,** cadaveris od. cadaverum odor.

ab, *Adv.*, zB. rechts ab, dextrorsus (dextrorsum); ad dexteram: links ab, sinistrorsus (sinistrorsum); ad sinistram. – ab- und zugehen, auf- und abgehen, s. gehen. – auf oder ab, s. 1. **auf** *no.* II. – ab und zu = dann und wann, interdum.

abändern, s. ändern.

Abänderung, s. Aenderung.

abängstigen, sich, angoribus confici: durch Sorgen und Wachen, angi curis et vigiliis: vor Furcht, cruciatu timoris angi.

abarbeiten, sich, s. sich abmühen.

abarten, von Jmd., degenerare ab alqo (zB. von seinen Eltern, a parentibus suis); desciscere ab alqo (zB. a majoribus suis).

abbeißen, mordicus auferre od. abripere (zB. auriculam, nasum). – nagend, s. abnagen *no.* I. – sich die Zunge a., linguam dentibus sibi abscīdere od. praecīdere.

abbekommen, etwas, vapulo (ich bekomme Schläge). – castigor (ich werde mit Worten zurechtgewiesen).

abberufen, s. abrufen *no.* II.

abbestellen, Jmd., renunciare alci. – etwas, renunciare alqd, bei Jmd., alci. Vgl. „absagen".

abbetteln, s. betteln, erbetteln.

abbeugen, abbiegen, I) *v. tr.*: 1) im Allg.: deflectere. – detorquere (mit dem Nebbegr. der Anstrengung, Gewalt). — 2) insbes., als gramm. *t. t.* = declinīren, w. s. — II) *v. intr.* deflectere, declinare (sich abneigen), von etw., de alqa re (zB. de via). – nach Tusci a., deflectere in Tuscos.

Abbild, s. Bild, Abdruck *no.* II.

abbilden, I) eig., das Bild von etwas wiedergeben: exprimere imaginem alcjs. – v. Bildhauer, Wachsbildner, alqd fingere, effingere (eff. nach dem Original). – v. Maler, alqm od. alqd pingere, depingere. – etw. in Wachs a., exprimere alqd cerā od. in cera; fingere alqd in cera: Jmd. in Marmor a., facere alcjs simulacrum e marmore. — II) uneig., mit Worten schildern: depingere. — **Abbildung,** die, I) das Abbilden; zB. bei der A. der Schlacht von M., quum pugna depingeretur Marathonia. — II) meton., das Abgebildete selbst, s. Bild, Bauriß, Grundriß, Modell.

abbinden, solvere (zB. canem).

Abbitte, deprecatio facti (Bitte um Entschuldigung eines Unrechts). – ignoscendi postulatio (Bitte um Verzeihung). – satisfactio (um Genugthuung zu geben). – A. thun, postulare, sibi ut ignoscatur (um Verzeihung bitten); Jmdm., ab alqo petere veniam ignoscendi; alci satisfacere.

abbitten, etw., alcjs rei veniam petere, Jmdm., ab alqo. – satisfacere de alqa re, Jmdm., alci (Genugthuung geben). – e. Versehen a., erroris veniam petere; postulare, ut delicto ignoscatur; Jmdm., postulare, ut delicto ignoscat alqs.

abblühen, deflorescere (eig. und uneig.).

abborgen, Jmdm. etw., mutuari alqd ab alqo.

abbrechen, I) *v. tr.* brechend lösen, A) einen Theil von einem Ganzen: defringere. – decerpere (abpflücken). – vorn a., praefringere. – die Ruder (eines Schiffes) im Vorbeifahren a., detergere remos transcurrentem. – übtr., zB. sich etw., nichts (am Munde) a., s. abdarben (sich): etwas Zeit a., surripere aliquid spatii. – mitten im Worte a., media in voce resistere: mitten in der Rede a., praecīdere; insistere (gleichs. Stillstand machen, Ggstz. longius procedere): mitten im Gespräch a., medium sermonem od. sermonem inceptum abrumpere: doch ich breche davon ab, sed satis de hoc; sed haec hactenus; u. bl. haec hactenus od. hactenus haec: doch ich breche hier (bei diesem Abschnitte) ab, sit jam hujus loci finis. — B) ein Ganzes: 1) in seine Theile auseinanderbrechen: intercīdere (mitten auseinanderhauen). – abrumpere. interrumpere. rescindere. interscindere (übh. los-, von einander reißen, -brechen; alle diese eine Brücke). – destruere (auseinanderfügen, einreißen, Ggstz. construere). – demoliri (niederreißen, Gebäude, Dächer ꝛc.). – diruere (umstürzen u. auseinanderreißen, Mauern, Hütten). – e. Wort (im Schreiben) a., s. brechen. – übtr., ein Gespräch a., sermonem incīdere (v. e. Frage); loquendi finem facere (dem Gespräch ein Ende machen, v. Menschen): e. Gespräch mitten a., s. oben *no.* I, A (mitten im Gespr. a.): e. Gefecht (e. Schlacht) a., finire proelium: die Verbindung mit Jmd. a., renunciare alci societatem (Jmdm. die V. aufsagen): die Freundschaft a., amicitiam desinere, mit Jmd., cum alqo (aufhören lassen); amicitiam alci renunciare (aufsagen): plötzlich, amicitiam repente praecīdere od. dirumpere. — 2) entzweibrechen: frangere (zB. brachium, cornu in arbore). – diffringere (durch Bruch zersplittern). – infringere (einknicken). – vorn a., praefringere. — II) *v. intr.* sich durch e. Bruch lösen, a) eig.: frangi. defringi (einknicken). – vorn a., praefringi. – e. abgebrochenes Stück von etw., fragmentum alcjs rei (zB. hastae). — b) übtr., von der Rede, abrumpi. — **abgebrochen,** abruptus (zB. sermo, sermonis genus). — **Abbrechen,** das, I) v. abbrechen *no.* I, A: das A. mitten in der Rede, praecisio; abscisio. – sofern man die Worte, die man schon im Munde hatte, verschluckt, reticentia. — II) v. abbrechen *no.* I,

B, 1: destructio (das Auseinanderfügen, Ggstz. constructio). – demolitio (das Niederreißen). – Uebrig. durch die Verba unter abbrechen *no.* I, B, 1 umschr., zB. beim A. der Wand, in demoliendo pariete: beim A. des Lagers, quum castra moverentur. – etw. auf das A. (auf den Abbruch) verdingen, alqd demoliendum locare.

abbrennen, I) *v. tr.* deurere. – exurere (ausbrennen). – igni concremare (völlig verbrennen). – incendio delere (durch Brandstiftung vernichten). — II) *v. intr.*: a) eig., von Sachen, deuri. exuri. – deflagrare. conflagrare (in Feuer aufgehen, auch mit dem Zus. incendio, bes. wenn das Feuer angelegt ist). – flammā (flammis) od. incendio absumi, consumi (durch Feuerflamme, Feuersbrunst verzehrt werden). – igni (ignibus) deleri (durch Feuer vernichtet werden). – incendio vastari (durch Feuersbrunst verheert werden, von Städten ꝛc.). – die Stadt brennt ganz ab, incendium urbem aufert: das Feuer ist abgebrannt und geht ab, consumptus ignis exstinguitur. — b) übtr., v. Pers., in Bezug auf das Abbrennen des Hauses, domus alcjs ardet, arsit. – in Bezug auf das Abbrennen der Habe, *incendio omnia sua amittere. — **Abbrennen,** das, **-ung,** die, deflagratio (*intr.* das Aufgehen in Flammen).

abbringen, I) wegbringen: abducere. deducere. – avertere (abwenden). – abstrahere (abziehen). – avocare. revocare (abrufen). – demovere (gleichs. entfernen). – depellere (forttreiben). – deterrere (fortscheuchen); alle alqm ab alqa re. – Jmd. vom geraden (rechten) Wege a., a directo itinere avertere alqm; deducere alqm a (recta) via; depellere alqm a via (gegen seinen Willen): Jmd. von seiner Meinung (Ansicht) a., alqm de sententia deducere, demovere, dejicere, deterrere: Jmd. von seinem Plane, Vorsatze a., alqm a consilio revocare, depellere, deterrere: Jmd. von seinem Vorhaben a., alqm ab incepto avertere: sich von etwas nicht a. lassen, perstare in alqa re: durch keine Gewalt, nullā vi abstrahi posse ab alqa re (zB. ab obsidione). — II) abschaffen (ein Gesetz ꝛc.), s. aufheben.

Abbruch, I) das Abbrechen, w. s. — II) Schaden, Nachtheil, detrimentum (Ggstz. emolumentum). – Jmdm. od. einer Sache A. thun, alci od. alci rei detrimentum afferre od. inferre; alqm detrimento afficere; alqm carpere (als milit. *t. t.*, durch wiederholte Scharmützel, Neckereien den Feind schwächen). – Jmds. Ansehen A. thun, auctoritatem alcjs minuere: Jmds. Ruhm, gloriae alcjs obtrectare. – A. leiden, detrimentum facere od. accipere.

abbüßen, s. büßen.

ABC, Alphabet, als Name der Buchstaben in zusammenhängender Reihenfolge, literarum nomina et contextus. – als die 21 od. 24 Buchstabenzeichen, unius et viginti formae literarum: elementorum viginti quatuor formae. – als Buchstabenzeichen übh., literarum formae od. notae. – als bloße Reihenfolge der Buchstaben, literarum ordo. – als Anfangsgründe im Lesen u. Schreiben, prima discentium elementa; auch bl. elementa (zB. der vierte B. des A., quarta elementorum litera). – das ABC lernen, literarum nomina et contextum discere; prim (literarum) elementa discere.

abdachen, sich, declivem fieri. — **abgedacht,** fastigatus (gesenkt, schräg abwärts gehend). – declivis. devexus (abhängig, u. zwar decl. = sich abwärts neigend, dev. abwärts gesenkt, abschüssig).

Abdachung, fastigium (schräg abwärts gehende Richtung, Senkung). – declivitas. devexitas (abhängige Lage, Abhängigkeit).

abdämmen, e. Fluß, flumen coërcere.

abdanken, I) *v. tr.* des Dienstes entbinden: a) Soldaten: mittere alqm. missum facere alqm. dimittere alqm ab exercitu u. bl. dimittere alqm (entlassen). – exauctorare alqm (der Dienstpflicht entbinden; auch schimpflich). – alqm loco movere (seiner Stelle entsetzen, absetzen). – e. Offizier a., alqm ordine movere. – Jmd. schimpflich a. (Jmdm. e. schimpflichen Abschied geben, Jmd. cassiren), alqm cum ignominia missum facere; alqm ignominiae causā mittere od. ab exercitu removere. — b) Gladiatoren (wobei man ihnen eine rudis [d. i. Stab, mit dem sie sich im Fechten geübt] als Ehrenzeichen verlieh): rude donare alqm. – abgedankt werden, rude donari; rudem accipere. — c) e. Beamten: mittere alqm. missum facere alqm (entlassen). – removere alqm ab re publica (des Staatsamtes entsetzen). – removere alqm ab exercitu. alci exercitum adimere (Jmd. vom Heere abtreten lassen, das Heercommando abnehmen). – alci imperium adimere (Jmdm., zB. dem Statthalter, den Oberbefehl abnehmen). – alci imperium abrogare (Jmdm. den Oberbefehl durch Beschluß in den Comitien abnehmen, v. Volke). – alqm magistratu deponere cogere (Jmd. sein Amt, zB. das Consulat, niederzulegen nöthigen). – alqm ante tempus honore privare (Jmdm., zB. dem Consul, vor der gesetzlichen Zeit das Amt abnehmen). – einen Vormund a., tutorem tutelā od. a tutela removere. — d) e. Fürsten: regnum od. (bes. e. Kaiser) imperium alci adimere (die Herrschaft nehmen). — II) *v. intr.* den Dienst niederlegen: a) v. Soldaten: missam facere militiam. – missionem postulare od. flagitare (den Abschied fordern). — b) v. Befehlshabern, deponere exercitum (das Commando über das Heer niederlegen); abscedere militaribus muneribus (sich von militär. Aemtern zurückziehen). — c) v. Beamten: deponere officium (e. jährl. Amt niederlegen; speciell, dep. imperium, v. Befehlenden: summum imperium, consulatum, v. Consul: provinciam, v. Statthalter). – abdicare se magistratu (von einem jährl. Amte sich lossagen; od. speciell, v. Consul, abd. se consulatu: v. Dictator, abd. se dictaturā: v. Vormund, abd. se tutelā). – abire magistratu od. honore (v. e. jährl. Amte abgehen; od. speciell, v. Consul, abire consulatu: v. Dictator, abire dictaturā: auch v. Vormunde, abire tutelā). – decedere provinciā, u. bl. decedere (nach vollendeter Amtsverwaltung aus der Provinz abgehen, v. Statthalter u. Quästor). – se removere a publicis negotiis (auf immer den Staatsdienst aufgeben). — d) v. Fürsten: abire ab administratione rei publicae. – in privatam vitam concedere (ins Privatleben treten). – v. Kaiser, imperio cedere; imperium deponere. – zu Gunsten Jmds. a., cedere alci regnum od. (als Kaiser) imperium.

Abdankung, I) *tr.* missio. dimissio (Entlassung). – u. umschr. m. den Verben unter „abdanken *no.* I", zB. der Senat stimmte für die A. (Absetzung) des Cälius, senatus Caelium ab re

publica removendum censuit. — II) *intr.* das Niederlegen des Amtes: abdicatio muneris (zB. dictaturae, v. Dictator).

abdarben, sich etwas von seinem Essen (etwas am Munde), de mensa sua detrahere aliquid. – sich die Speise am Munde a., fraudare se victu suo; fraudare ventrem. – sich nichts a., defraudare nihil sibi.

abdecken, detegere (zB. aedem Junonis ad partem dimidiam). – nudare tecto (des Daches berauben, zB. culmen aedis). – nudare tegulis (der Schindelbedeckung berauben, zB. muros urbis). – demoliri alqd (gänzlich herabreißen, zB. ejus aedis tectum). – auferre (mit fortnehmen, zB. tectum, v. Sturm).

abdingen, s. 1. abhandeln *no.* I.

abdorren, s. verdorren.

abdreschen, übtr. decantare. – **abgedroschen,** decantatus (abgeleiert, fabulae). – contritus (gleichs. abgerieben, abgenutzt, zB. proverbium vetustate contritum). – a. Zeug abfragen, ex scholis cantilenam requirere.

abdringen, s. abnöthigen, abtrotzen.

abdrohen, metu extorquere alci alqd.

Abdruck, I) die Handlung des Abdruckens: impressio (das Eindrücken in weiche Massen). — II) meton., der abgedruckte Gegenstand: a) durch Eindrücken in weiche Massen ꝛc.: exemplum (Copie übh.). – imago expressa (abgedrucktes Ebenbild). – simulacrum (Abbild in Stein ꝛc., zB. animalis). – vestigium (zurückgelassene Spur). – e. A. des Siegels in Wachs, sigillum in cera anulo impressum; signum anuli in cera servatum: e. A. in Gyps, von Jmds. Gesicht selbst genommen, alcjs imago gypso e facie ipsa expressa. – e. A. von etw. nehmen, machen, effigiem exprimere de alqua re: vom Siegel in Wachs, imprimere sigillum in cera anulo: von Jmds. Gesicht selbst in Gyps, alcjs imaginem gypso e facie ipsa exprimere. — b) durch Drucken mit Farbe auf die Oberfläche des Papiers ꝛc., zB. der A. eines Buches, *exemplar typis exscriptum.

abdrucken, a) durch Eindrücken in weiche Massen: exprimere alqd alqā re od. in alqa re (ausdrücken, zB. die Maske Jmds. in Gyps, hominis imaginem gypso e facie ipsa). – imprimere alqd in alqa re (eindrücken, zB. ein Siegel in Wachs a., sigillum in cera anulo). — b) durch Drucken mit Farben auf die Oberfläche eines Dinges, zB. ein Buch a., s. drucken.

abdrücken, I) durch Drücken losmachen; zB. Angst u. Furcht drücken mir das Herz ab, conficior et angore et metu. — II) durch Drücken fort-, loslassen; zB. e. Pfeil vom Bogen a., sagittam arcu emittere. — **Abdrücken,** das, eines Pfeiles, missio sagittae.

Abend, I) Zeitabschnitt des Tages: vesper (in der class. Prosa seltener vespera). – tempus vespertinum (Abendzeit). – occasus solis (Sonnenuntergang). – gegen A., ad od. sub vesperum; sub occasum solis: Abends, vespere, gew. adv. vesperi: Abends spät, pervesperi: Abends zuvor, pridie vesperi: gestern Abends, heri vesperi: bei anbrechendem A., primo vespere; ubi coepit advesperascere; quum jam advesperasceret: vor A., ante vesperum: bis zum A., ad vesperum: vom A. bis zum Morgen, a vespere usque ad mane: vom Morgen bis zum A., a mane usque ad vesperum. – es wird A., vesperascit caelum od. dies; u. bl. vesperascit: es geht schon gegen A., jam advesperascit; vergit in vesperum dies: es geht schon stark gegen A., jam praeceps in occasum sol est: es ist schon A., jam diei vesper est; jam vesperavit: guten Abend! salve! od. (beim Scheiden) vale! Jmdm. guten A. wünschen, salvere (beim Kommen) od. valere (beim Scheiden) alqm jubeo. – Sprchw., es ist noch nicht aller Tage A., nondum omnium dierum sol occidit (Liv. 39, 26, 9): es kann vor A. leicht anders werden, quid vesper ferat, incertum est (Liv. 45, 8, 6). – Bildl., der A. des Lebens, s. Lebensabend: am letzten A. seines Lebens, supremo vitae die; die vitae suae postremo. — II) meton., Himmelsgegend = Westen, w. s. — **Abendbrot,** cibus vespertinus. — **Abenddämmerung,** crepusculum (Ggstz. diluculum). – in der A., crepusculo; gew. primo vespere (bei Anbruch des Abends); quum advesperavisset (als der Abend herangerückt war): mit der A., ubi coepit advesperascere; quum jam advesperasceret. — **Abendessen,** cibus vespertinus. – als Souper, epulae vespertinae. — **Abendgebet,** *precatio ante somnum facta (das Beten). – *preces vespertinae (das Gebet). – sein A. verrichten, *ante somnum precari ad deum. — **Abendgegend,** I) Gegend, die gegen Westen liegt: regio ad occidentem vergens. — II) Himmelsgegend, s. Westen. — **Abendkälte, -kühle,** frigus vespertinum. — **Abendland,** I) = Abendgegend *no.* I. — II) Westland, Singul. collectiv od. Plur. Abendländer, obeuntis solis partes (Ggstz. orientis solis partes); occidens (Ggstz. orions). — **Abendländer** = Bewohner des Abendlandes, ad occasum habitantes. — **abendländisch,** I) der Bewohner des Abendlandes: ad occasum habitantium. — II) = westlich, w. s. — **abendlich,** I) zum Abend gehörend, am A. geschehend: vespertinus. — II) gegen Abend (Westen) liegend, s. westlich. — **Abendluft,** I) am Abend wehende Luft: aura vespertina. — II) = Westluft, Westwind, w. s. — **Abendmahl, -mahlzeit,** I) = Abendessen, w. s. — II) als kirchliche Feier: *cena domini; *cena sacra. – zum A. gehen, *ad mensam sacram accedere. — **Abendroth, -röthe,** *rubor caeli vespertini. — **Abendseite,** s. Westseite. — **Abendsonne,** sol vespertinus (Ggstz. sol matutinus). – sol occidens (untergehende Sonne, Ggstz. sol oriens). – die A. haben, soli vespertino obvium esse (v. Local.). — **Abendstern,** Hesperus (Ἕσπερος); rein lat. Vesper; stella Veneris. — **Abendstunde,** hora vespertina (eine Stunde des Abends). – tempus vespertinum (Abendzeit). – in der A., primo vespere; ubi jam vesperaverat. — **Abendthau,** ros vespertinus. — **Abendwind,** I) am Abend wehender Wind: ventus vespertinus. — II) = Westwind, w. s. — **Abendzeit,** tempus vespertinum. – tempora vespertina (im Allg.). – horae vespertinae (Abendstunden). – um die A., quum jam advesperasceret: zur A., vespertino tempore; vespertinis temporibus (allemal zur A.).

Abenteuer, casus (zufälliges Erlebniß). – casus mirificus od. mirabilis (außerordentliches Erlebniß). – inceptum od. facinus audax (kühne Unternehmung, kühne That). – pericula (Gefahren übh., zB. maris, zur See). – die Thaten u. Abenteuer des Aeneas, quae ab Aenea gesta sunt quaeque illi acciderunt. – auf Abenteuer ausgehen, fortunae se committere: mancherlei A. bestehen,

variis casibus jactari. — **abenteuerlich**, mirus. mirabilis. mirificus (wunderbar, worüber man sich wundern muß). – insolens (ungewohnt ungewöhnlich). – portentosus. monstrosus (über- u. widernatürlich). – periculosus (gefährlich). – multiplici periculo insignis (durch vielfache Gefahr ausgezeichnet, zB. vita). – fabulosus (fabelhaft). – a. Dinge, mira, *n. pl.*; portenta. monstra (beſ. abenteuerl. Meinungen, Erdichtungen). – er berichtet a. Dinge, mira memorat; portentosiora tradit. – an das Abenteuerliche grenzen, a. klingen, monstri od. prodigii similem esse. – *Adv.* monstrose; fabulose. — **Abenteurer**, qui jactatus est variis casibus (der mancherlei Erlebniſſe gehabt hat). – homo audax (kühner, verwegener Menſch; im Plur. auch bl. audaces). – homo vanus od. vanissimus (Windbeutel). – plänus (πλάνος, Landſtreicher, landſtreichender Charlatan).

aber, I) *Conjunct.* zur Bezeichnung des Gegenſatzes: autem (reiht blos ein Anderes u. Verſchiedenes, eine Bemerkung, Fortſetzung ꝛc. an). – at (ſetzt mit Nachdruck etwas entgegen, ſteht dah. bei Einwürfen, affectvollen Ausrufen, Drohungen ꝛc.). – sed (ändert, berichtigt, beſchränkt das Vorhergehende). – verum. vero (berichtigen od. beſchränken das Vorhergehende nachdrucksvoller). – atqui (bezeichnet eine Einwendung u. Verſicherung, ungefähr = ja, aber eben, aber gerade, beſ. in Schlüſſen u. Folgerungen). – ac od. atque (und nun, aber nun, knüpft einen erweiternden Zuſatz an). – aber doch, jedoch aber, tamen; verſtärkt attamen; sed tamen; verum tamen. – aber in der That, aber allerdings, verum enim vero. – nun od. ſo aber, nunc autem; nunc vero. – dagegen aber, im Gegentheil aber, at contra; at e contrario. – aber nicht, non (neque) autem; neque od. nec vero. – wenn aber, si vero; den erſten Bedingungsſatz aufhebend, sin, verſtärkt sin autem. – wenn aber nicht, si non, milder si minus od. sin aliter. — ☞ Das deutſche aber, aber wohl, wird jedoch nicht überſetzt: a) in Gegenſätzen, zumal kürzeren, wo dieſe durch die verbundene Stellung allein beſonders hervorgehoben werden, u. zwar: *α*) wenn ſich das zweite Glied bejahend mit aber, wohl aber, an das erſte verneinende anſchließt, zB. ich weiß nicht was geſchehen wird, was geſchehen kann weiß ich aber (od.: wohl aber weiß ich, was geſchehen kann), ego quid futurum sit nescio, quid fieri possit scio. – Wird im zweiten Satze derſelbe Verbal-Begriff bejaht, der im erſten verneint wird, ſo ſteht im Deutſchen bloß aber wohl, im Lateiniſchen muß das Verbum des erſten Satzes wiederholt werden, zB. es giebt etwas, was uns nicht erlaubt iſt, wohl aber ihnen, est aliquid, quod nobis non liceat, liceat illis. — *β*) wenn ſich das zweite Glied verneinend mit nicht aber od. aber nicht an das erſte bejahend anſchließt, zB. zu ſiegen verſtehſt du, Hannibal, nicht aber den Sieg zu benutzen, vincere scis, Hannibal, victoriā uti nescis. – Beſ. wenn zwei einzelne gleichartige Wörter (zwei Subſtantiva, zwei Adjectiva, zwei Verba) in Gegenſatz geſtellt werden, zB. daran ſind die Waffen und der Sieg Schuld, nicht aber Cäſar, armorum et victoriae sunt facta, non Caesaris: ihr habt den Staat einem wachſamen Manne, nicht aber einem furchtſamen anvertraut, rem publicam vigilanti homini, non timido commisistis: denn manche Redner belfern, nicht aber reden ſie, latrant enim jam quidam oratores, non loquuntur. – Iſt das Verbum des erſten Satzes auch das des zweiten negativen Satzes, ſo muß im Lateiniſchen entweder das Verbum des erſten Satzes wiederholt werden, zB. der Unterſchied der Naturen hat ſo großen Einfluß, daß bisweilen bei derſelben Veranlaſſung der eine ſich tödten muß, der andere aber nicht, differentia naturarum tantam habet vim, ut nonnumquam mortem sibi ipse consciscere alius debeat, alius in eadem causa non debeat. – od. es ſteht im zweiten Satze wenigſtens non item (= aber nicht auf gleiche Weiſe), zB. das konnte wohl beim Hercules Statt finden, nicht aber bei uns, hoc Herculi poterat fortasse contingere, nobis non item. — b) wenn die demonſtrativen Pronomina dieſer ꝛc., jener ꝛc., er ꝛc., vor aber vorausgehen u. ſich auf ein Subſtantiv beziehen, wo im Lateiniſchen dann das demonſtr. Pronomen blos in das relative verwandelt wird, zB. Sophocles ſchrieb bis in ſein höchſtes Alter Trauerſpiele; weil er aber wegen dieſer Beſchäftigung ſein Hausweſen zu vernachläſſigen ſchien, ſo verklagten ihn ſeine Söhne, Sophocles ad summam senectutem tragoedias fecit; quod propter studium quum rem familiarem negligere videretur, a filiis in judicium vocatus est. — II) *Adv.* = abermals, in Verbindgg. wie: aber und abermals, zur Bezeichnung der Wiederholung (= Ein Mal u. wiederum), semel atque iterum; semel iterumque. – zur Bezeichnung des Unabläſſigen, etiam atque etiam (nochmals u. nochmals, zB. bitten, rogare: erwägen, considerare). – glücklich u. aber glücklich ſeid ihr! o terque quaterque beati! felices ter et amplius!

Aberglaube, superstitio (ängſtliche Scheu vor dem, was über den gewöhnlichen Volksglauben hinausgeht). – nimia et superstitiosa religio (allzugroße u. ängſtliche religiöſe Bedenklichkeit). – inanis od. vana religio, im Zſhg. auch bl. religio (nichtige relig. Bedenklichkeit). – religio falsa, im Zſhg. auch bl. religio (falſcher relig. Glaube, falſche Verehrung der Gottheit, Abgötterei). – error u. Plur. errores (Irrwahn). – Jmd. mit A. erfüllen, superstitione alqm imbuere: im A. befangen ſeyn (abergläubiſch ſeyn), quādam superstitione imbutum esse; ſtärker superstitione constrictum esse: in dieſem A. befangen ſeyn, eā superstitione teneri: von A. frei ſeyn (nicht abergläubiſch ſeyn), a superstitione remotum od. (ganz frei) remotissimum esse.

abergläubiſch, superstitiosus (v. Perſ. u. Lebl.). – superstitione imbutus. superstitionibus obnoxius (v. Perſ.). – religionum plenus (voll relig. Bedenklichkeiten, v. Gemüth). – a. Weſen, a. Gedanken, a. Vorſtellungen, superstitiones; religiones: a. Furcht, metus superstitionis. – a. ſeyn, ſ. Aberglaube. – *Adv.* superstitiose (zB. Minervam colere).

abermalig, iteratus (zum zweiten Mal vorgenommen). – repetitus (nach kürzerer od. längerer Unterbrechung wiederholt; beide zB. Lectüre, lectio). – eine a. Erinnerung (Warnung) an Jmd. ergehen laſſen, alqm iterum monere.

abermals, iterum (zum zweiten Mal, u. zwar ganz ſo wie das erſte Mal, Ggſtz. semel, tertium etc.). – rursus. rursum (wiederum, zur Bezeichnung der Wiederholung). – denuo (von Neuem,

zur Bezeichnung der Wiederkehr derselben Handlung, weil sie das erste Mal verfehlt war). – etw. a. thun, alqd iterare (zum zweiten Male thun), repetere (übh. wiederholen, dah. auch = etw. a. versuchen, etw. a. verlangen).

abernten, einen Acker, agrum demetere (abmähen). – demetere fructus et percipere (die Früchte abmähen u. einbringen).

Aberwitz, amentia. — **aberwitzig,** amens.

abfahren, I) *v. tr.* avehere. devehere (im Allg.). – provehere (weiter fahren). – plaustro deportare (zu Wagen fortschaffen). — II) *v. intr.*: 1) eig.: a) v. Pers.: α) auf e. Wagen: avehi (im Allg.). – curru abire, im Zsbg. bl. abire (zu Wagen abgehen). – curru proficisci, im Zsbg. bl. proficisci (zu Wagen sich auf den Weg, die Reise begeben). – beim Wettrennen a., s. abrennen. — β) zu Schiffe, s. absegeln. — b) von Fahrzeugen: abire (v. Wagen). – proficisci (v. Schiffe). – v. Rennwagen, s. abrennen. — 2) übtr.: a) abfliegen, v. Pfeilen: arcu emitti. — b) sich ablösen u. abfallen; zB. das Eisen fährt vom Speere ab, ferrum hastae excĭdit.

Abfahrt, s. Abgang *no.* I. – Ort der A., s. Abgangsort.

Abfall, I) das Abfließen des Wassers nach einer Niederung: delapsus aquae. – aquae defluentes (das abfließende Wasser selbst). — II) das Wegfallen: 1) die Abnahme: defectio (zB. aquarum, virium). – es tritt A. der Kräfte ein, vires deficiunt. — 2) das Abtrünnigwerden: defectio, v. Jmd., ab alqo. – transitio ad hostem (Uebergang der Soldaten zum Feinde). – rebellio (Erneuerung des Krieges von Seiten eines zur Ruhe gebrachtes Volkes). – Jmd. zum A. verleiten, alqm ad defectionem impellere od. compellere (zB. ein Volk); alqm abducere (abwendig machen, zB. die Legionen, den Senat); abalienare alqm (Jmd. abspänstig machen, zB. totam Asiam); alqm ad rebellandum excitare, compellere (zur Erneuer. des Krieges aufregen, treiben, e. Volk): Jmd. zum A. zu verleiten suchen, auffordern, alqm od. alcjs animum ad defectionem sollicitare; alqm ad transitionem vocare.

abfallen, I) herunter, zu Boden fallen: cadere. decĭdere (im Allg., auch v. Früchten). – delabi (herabgleiten). – defluere (sanft, unbemerkt herabfallen, bes. v. Früchten u. Blumen). — II) wegfallen: 1) abnehmen, a) v. Local., zB. die Höhe fällt allmählig in die Ebene ab, collis paulatim ad planitiem redit. — b) v. leb. Wesen, s. abmagern *no.* II. — 2) abtrünnig werden, deficere, absol., od. von Jmd., ab alqo, zu Jmd., ad alqm (sich losmachen). – desciscere, absol., od. v. Jmd., ab alqo, zu Jmd., ad alqm (sich lossagen). – transire, absol., od. zu Jmd., ad alqm (zur andern Partei, zum Feinde übergehen). – rebellare (den Krieg erneuern, von zur Ruhe gebrachten Völkern). – nicht a., in fide manere: a. wollen, defectionem moliri, attentare.

abfällig bescheiden, s. bescheiden.

abfassen, facere (machen, fertigen, e. Schrift, e. Brief, Verse, e. Gedicht). – conficere (anfertigen, verfertigen übh.). – scribere (aufschreiben, niederschreiben). – conscribere (schreibend zusammensetzen, verfassen, auch mit dem Zus. verbis). – perscribere (pünktlich, ausführlich niederschreiben). – componere (schriftlich zusammenstellen). – concipere (in Worte, in e. Formel zusammenfassen, auch mit dem Zus. verbis). – etw. kurz a., brevi od. breviter od. paucis absolvere. — **Abfassen,** das, **-ung,** die, einer Schrift, conscriptio (zB. quaestionis). – confectio (zB. libri, annalium). – A. juristi. Formeln, conceptio. — **Abfasser,** scriptor (zB. legis).

abfaulen, *putrefieri atque decĭdere.

abfegen, abstergere.

abfeilen, I) wegfeilen: delimare; limā avellere. — II) = ausfeilen, w. s.

abfertigen, I) eig.: a) Jmd.: absolvere (mit Jmd. in Bezug auf e. Geschäft fertig werden). – dimittere (Jmd., mit dem man fertig geworden, entlassen). — b) etw.: absolvere. – transigere (abthun). – expedire (erledigen). — II) übtr.: 1) = abschicken, w. s. — 2) kurz abweisen: repudiare (verschmähen). – repellere (durch härtere Erinnerungen zum Schweigen bringen). – refutare, stärker confutare (widerlegen).

Abfertigen, das, **-ung,** die, I) eig., durch Umschr.; zB. gieb mir meine A., absolvito me hinc. — II) übtr.: 1) das Abschicken, w. s. — 2) die Widerlegung, refutatio, stärker confutatio.

abfinden, einen Gläubiger ꝛc., absolvere alqm (wegen seiner Ansprüche völlig befriedigen). – dimittere alqm (befriedigt entlassen). – satisfacere alci (Jmdm. Genüge leisten durch Bezahlung). – adversus alqm mercede defungi (von seiner Verbindlichkeit gegen Jmd. durch e. Lohn sich losmachen, Jmd. ablohnen, zB. e. Arzt, e. Lehrer). — **sich abf.,** a) mit Jmd. = ein Abkommen treffen, transigere cum alqo (die Sache gütlich durch Vergleich abmachen). – pacisci cum alqo (mit e. Gläubiger e. Vergleich treffen, absol., od. paululā pecuniā). – se redimere ab alqo (sich von Jmd. loskaufen, zB. mit dem Tode, a morte: mit dem neidischen Glücke, a fortunae invidia). – sich mit dem Leben abgefunden haben, velut omni vitae debito liberatum esse. — b) bei Jmd.: adversus alqm mercede defungi (Jmd. ablohnen, s. vorher *no.* a). – durch Wiedervergeltung, remunerari alqm (zB. magno praemio). — **Abfindungssumme,** zB. den Privaten konnte keine geringere A. gegeben werden, cum privatis non poterat transigi minore pecuniā.

abfliegen, a) v. leb. Wesen: avolare. — b) v. Geschossen: emitti. – v. Pfeilen, arcu emitti.

abfließen, defluere. – delabi (allmählig abrinnen). – recedere (zurücktreten, v. der Fluth, Ggstz. accedere). — **Abfluß,** I) das Abfließen: delapsus (Abrinnen, zB. aquae). – recessus (das Zurücktreten, zB. der Fluth, Ggstz. accessus). – A. haben, aquae habere delapsum (v. Acker). — II) meton., der Ort, durch welchen etwas abfließt: emissarium (Ablaß). – exitus (Ausgang, Mündung, zB. paludis).

abfordern, poscere, Einem, ab alqo (fordern übh.). – exigere, Einem, ab alqo (einfordern, eintreiben, erheben, Steuern ꝛc.). – Jmd. a., um ihn zur Strafe zu ziehen, alqm exposcere od. deposcere, mit u. ohne den Zus. in poenam, ad supplicium. — **Abforderung,** exactio (Eintreibung).

abformen, s. abbilden.

abfragen, interrogare (erfragen übh., zB. sententias, im Senate). – sciscitari, stärker sciscitando elicere (durch Erkundigung zu erfahren suchen, herauslocken, zB. sententiam ex alqo). – percontando atque interrogando elicere (durch

Forschen u. Fragen herauslocken, zB. eorum opiniones, quibuscum dissero).

abfressen, depascere. – nagend, s. abnagen.

abfrieren, zB. einem Soldaten froren die Hände ab, ita praeriguēre militis manus, ut truncis brachiis decideront.

abführen, I) fortführen, a) tragend od. fahrend: asportare (wegtragen, -schaffen, zu Schiffe auch Menschen, Ggstz. apportare). – exportare (aus einem Orte fortschaffen, ausführen, Ggstz. importare, invehere, Dinge). – avehere, devehere mit u. ohne den Zus. curru, plaustro, navi (wegfahren, Ggstz. advehere). – auferre (wegbringen, Ggstz. afferre, bes. räuberisch). – etw. (Geld ꝛc.) in die Staatscasse a., in aerarium ferre od. referre. — b) leitend, Pers., Thiere, Dinge: ducere. abducere. deducere (wegführen; ded. bes. auch Colonisten). – educere (herausführen, zB. copias e castris). – mit Gewalt, gewaltsam a., per vim abducere; trahere od. abstrahere (wegschleppen); abripere (fortreißen): eine Besatzung a., ex praesidiis cohortes deducere: Jmd. ins Gefängniß a., alqm ducere in carcerem, in vincula; im Zshg. auch bl. alqm ducere: Jmd. zum Tode (zum Richtplatz) a., ducere alqm ad mortem, ad supplicium; im Zshg. auch bl. alqm ducere. — II) vom Ziele ablenken: A) eig.: abstrahere (zB. alqm longius a castris). — B) übtr., in der Darstellung vom Thema: trahere ab etc. (zB. longius ab incepto, v. e. Umstand). – auferre de etc. (zB. velut de spatio, v. e. Episode).

Abführen, das, **-ung,** die, asportatio (das Fortschaffen, zB. von Kunstwerken). – exportatio (das Ausführen aus dem Lande ꝛc.; Ggstz. invectio).

abfüllen, defundere. – vom Fasse auf kleinere Flaschen, diffundere (zB. vinum).

Abgabe, vectīgal (Abgabe von gepachtetem Staatseigenthum und von aus- und eingehenden Waaren, also „indirecte Angabe"). – tributum (die Steuer, welche der röm. Bürger nach Verhältniß seines Vermögens zu den Bedürfnissen des Staates zahlte, also „directe Abgabe"). – stipendium (eine Art Contribution, welche der Sieger dem Besiegten auferlegte, nach Maßgabe des Grundbesitzes od. übrigen Vermögens). – vicesima (Abgabe des Zwanzigsten, von Erbschaften, hereditatum: bei Freilassungen von Sklaven, manumissionum). – quadragesima (Abgabe des Vierzigsten). – onera (Lasten, die der Bürger zu tragen hat). – A. von Viehweiden, scriptura: A. im Hafen, portorium: A. des Zehnten vom Getreide, decumae: A. auf Thüren, ostiarium: auf Säulen, columniarium: A. auf den Kopf, s. Kopfsteuer: auf etw. eine Abgabe legen, Jmdm. eine A. auflegen, vectigal, tributum imponere alci u. alci rei; tributum indicere alci: Abgaben bezahlen, vectigalia pensitare; vectigalen esse (steuerpflichtig seyn): e. A. geben, entrichten, bezahlen, vectigal, tributum, stipendium pendĕre; tributum ferre, conferre: A. von Viehweiden, im Hafen, scripturam, portorium dare: die Abgaben einfordern, beitreiben, vectigalia exigere: die Abgaben verwalten, vectigalia exercere: frei von Abgaben, s. abgabefrei.

abgabefrei, immunis tributorum, im Zshg. bl. immunis (Ggstz. vectigalis). – vacuus a tributis. expers tributorum (v. e. Volke). – in Bezug auf Ein- u. Ausfuhr, immunis portoriorum.

Abgabefreiheit, immunitas. – völlige A. genießen, omnium rerum habere immunitatem.

Abgang, I) das Weggehen: abitus. discessus. decessio. decessus (Ggstz. mansio, adventus). – exitus (das Herausgehen aus e. Orte, Lande, Ggstz. remansio, adventus, reversio [Umkehr], reditus). – A. von e. Orte, abitus od. discessus ab od. de loco. – A. vom Amte, abdicatio muneris: seinen A. erklären, s. abdanken (*no.* II). – A. mit Tode, obitus. – beim A., abiens. decedens. proficiscens (abgehend, abreisend); abiturus. decessurus. profecturus (abgehen-, abreisen wollend, im Begriff abzugehen): vor deinem A., antequam proficiscare: den Tag vor dem A. der Gesandten, pridie quam legati proficiscerentur. – sich zum A. fertig machen, Anstalten zum A. treffen, s. reisefertig (sich machen). — II) übtr.: 1) der Vertrieb, Verkauf der Waaren: venditio mercium. – guten A. finden, facile emptorem invenire (v. Waaren): einer Sache bessern A. verschaffen, rem vendibiliorem facere. — 2) die Verminderung, Abnahme: defectio (zB. der Kräfte, virium).

Abgangsort; zB. die Schiffe werden an den A. zurückgetrieben, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

abgeben, I) eig.: a) übergeben, ab-, ausliefern, bes. eine anvertraute Sache: tradere (überreichen, überliefern, abliefern, eine Sache zur Besorgung ꝛc., alci alqd). – reddere (das Empfangene Jmdm. einhändigen, alci alqd; Ggstz. retinere, behalten). – deferre (hinbringen, an den rechten Mann bringen, auch im Auftrag übergeben). – perferre (etwas Empfangenes richtig an den Ort seiner Bestimmung bringen, alqd ad alqm; alle diese zB. einen Brief). – selbst etw. a., rem de manu in manum tradere: e. angekommenen Brief nicht a., allatas literas cohibere. — b) Jmdm. von etwas mittheilen, impertire alci de alqa re od. alci aliquid od. partem alcjs rei. – od. e. Theil von etw. abtreten, concedere alci partem alcjs rei. — II) uneig.: a) Jmdm. etw. a., d. i. ihn züchtigen: castigare alqm verbis (mit Worten), verberibus (mit Schlägen). — b) Jmd. od. etw. a., *α*) etw. a. = gewähren: praebere (zB. jucundiorem cibum pecudibus [für das Vieh]). — *β*) Jmd. a. = vorstellen, seine Stelle vertreten: agere alqm od. pro alqo. – gerere, sustinere alcjs personam; auch bl. gerere alqm (gleichs. Jmds. Rolle spielen). – vicem alcjs implere (Jmds. Stelle vertreten). – se praebere alqm (sich als Einen beweisen). — c) sich abg. *α*) mit Jmd.: commercium habere cum alqo (mit Jmd. Verkehr haben). – colloqui cum alqo (mit Jmd. sich in ein Gespräch einlassen). – alqm docere (Jmd. unterrichten); docere atque erudire (unterrichten und bilden). – sich mit Jmd. nicht a., alqm negligere (Jmd. nicht beachten); aditum alcjs sermonemque defugere (Jmds. Umgang meiden). — *β*) mit etw., d. i. sich beschäftigen, w. s.

abgefäumt; zB. abgef. Schlauheit, inveterata calliditas: ein a. Kerl, veterator: ein a. Taugenichts, homo ingeniosissime nequam: ein a. Böswicht, homo insignite improbus.

abgehen, I) sich entfernen: A) eig. sich vermittelst der Füße od. eines Fahrzeugs fortbewegen: a) v. Pers.: abire, absol., od. loco, de od. ex loco (im Allg., Ggstz. manere, redire). – exire, absol., od. loco, ab od. ex loco, u. in locum (aus

e. Orte herausgehen, Ggstz. redire; zB. ab urbe, in provinciam, vom Consul). – abscedere, discedere loco, a loco od. de od. ex loco (von einem Orte scheiden, verreisen ꝛc.). – decedere loco od. de od. ex loco (für immer weggehen von einem Orte, wo man sich seither aufgehalten hat, dah. auch das eig. Wort von einer aus der Provinz abgehenden Magistratsperson). – excedere, absol., od. loco, ex loco (aus e. Orte scheiden). – egredi loco, ex loco (aus e. Orte herausschreiten). – proficisci loco, de loco od. ex loco, od. in locum (sich von wo auf den Weg machen, abreisen, Ggstz. remanere, reverti, redire; zB. in provinciam [v. Consul]; auch vom Heere u. von Schiffen). – fahrend, schiffend a., s. abfahren, absegeln. – abgehen lassen, s. abschicken: abzugehen gedenken (Willens seyn), proficisci cogitare, in der Umgangsspr. gew. bl. cogitare (zB. cras cogitabat: u. cogitabam in Pompejanum). – Bildl., mit Tode a., decedere mit u. ohne vitā, de od. ex vita; exire e od. de vita; excedere vitā od. ex vita. – von e. Amte a., abire magistratu (vgl. abdanken *no.* II, b). — b) von Sachen, abgesendet werden: mitti.

B) übtr.: 1) v. Waaren, e. Käufer finden: emptorem invenire, leicht (gut), facile. – gut abgehend, vendibilis (Ggstz. invendibilis). — 2) vermindert werden, bes. vom Gelde: decedere (zB. de summa nihil decedet). — 3) fehlen, mangeln: abesse alci od. ab alqa re, in alqo non esse (nicht vorhanden seyn übh.). – deesse, Imdm., alci (obgleich nothwendig u. wünschenswerth, doch nicht vorhanden seyn). – deficere, Imdm., alqm (ausgehen, zu fehlen anfangen, zB. v. d. Kräften). – die Geschichte geht unserer Literatur noch ab, abest historia literis nostris: sich nichts (an Speise ꝛc.) a. lassen, nihil sibi defraudare. — 4) nach und nach aufhören; zB. das Feuer geht ab, consumptus ignis exstinguitur. — 5) einen Ausgang gewinnen, ablaufen: evenire; exitum habere. – so (ohne Nachtheil) abgehen, sic abire: nicht so a., non sic abire.

II) sich nach einer andern Richtung entfernen, A) eig.: a) v. Pers.: devertere (sich vom Wege wohin abwenden, zB. in Pamphyliam; u. wohin einkehren, zB. ad se in Albanum). – declinare (sich abneigen, zB. a Capua). – flectere iter (von der geraden Route wohin abbiegen, zB. Demetriadem). – digredi loco, ab od. ex loco (sich von e. Orte trennen u. e. andere Richtung einschlagen, zB. domo, a Corcyra, ex eo loco). – vom Wege, von der Straße a., decedere u. discedere viā od. rectā viā (auch uneig.); declinare de via (zB. ad dexteram); deflectere viā u. bl. deflectere (vom Wege abbiegen, zB. in Tuscos); flectere viam od. iter suum (von der geraden Route abbiegen); viam relinquere (den Weg verlassen). – von Jmd. a., discedere, digredi ab alqo; devertere ab alqo. — b) von Local.; zB. hier geht der Wald, der Weg links ab, hinc silva, via se flectit sinistrorsum: hier geht der Weg nach Arpinum ab, hic flexus est ad iter Arpinas.

B) übtr., von Jmd. a., deserere alqm (seine Partei verlassen); dissentire, dissidere ab alqo (von Jmds. Meinung abweichen): von einer Meinung a., decedere de sententia; discedere a sententia (eig. Wort vom Senator, der seine Meinung aufgiebt und zu der eines Andern übertritt): von der Wahrheit a., deflectere a veritate: von einer Gewohnheit a., recedere a consuetudine (Ggstz. consuetudinem suam tenere od. retinere); instituto suo decedere (Ggstz. institutum suum tenere): von der vorigen Gewohnheit a., a pristina consuetudine deflectere: von der Pflicht a., ab officio discedere od. decedere: vom Rechte a. (es verletzen), abire ab jure: von seinem Plane a., consilium suum mutare: von seinem Vorhaben a., incepto desistere: in der Rede von etw. a., abire ab alqa re.

abgelebt, decrepitus, aetate decrepitā. confectus senectute (durch das Alter entkräftet). – scortis confectus (durch Umgang mit feilen Dirnen entkräftet). – enervatus (entnervt, entkräftet übh.).

abgelegen, I) entfernt: remotus. – reconditus, abditus (versteckt, verborgen liegend). – longinquus (weit entfernt, Ggstz. propinquus). – avius, devius (vom geraden Wege abliegend; aber avius = außer der Straße liegend, devius = von der Straße abführend). – ab arbitris remotus (von lästigen Zeugen entfernt). – a. seyn, longe od. satis magno intervallo remotum esse. — II) was lange gelegen hat; zB. a. Wein, vinum vetustum.

Abgelegenheit, der Oerter, Gegenden, longinquitas locorum, regionum.

abgemattet, s. „ermattet" unter „ermatten".

abgemessen, modicus (das gehörige Maß haltend, zB. gradus, exercitationes). – modulatus (nach dem Takt eingerichtet, zB. sonus). – numerosus (voll Rhythmus u. Harmonie, zB. gressus, oratio). – compositus (wohlgeordnet, geregelt). – gravis (würdevoll, ernst, zB. sententia, oratio). – *Adv.* modulate (zB. incedere). – composite (zB ambulare). — **Abgemessenheit,** des Ganges, incedendi modulatio.

abgeneigt, s. abneigen.

Abgeneigtheit, s. Abneigung.

Abgeordneter, s. Gesandter.

abgerathen, s. abkommen *no.* I.

abgesagt, zB. e. abges. Feind, adversarius od. inimicus acerrimus, acerbissimus (ein sehr heftiger, sehr leidenschaftlicher); adversarius od. inimicus od. hostis capitalis (auf Leben u. Tod).

Abgesandter, s. Gesandter.

abgeschieden, umbratilis (in gemächlicher Zurückgezogenheit verbracht). – solitarius (in Einsamkeit verbracht). – remotus a tumultu civitatis (entfernt vom Geräusch der Welt, v. Pers.). – a. leben, s. Abgeschiedenheit (in der A. leben). – die Abgeschiedenen (Gestorbenen), mortui; qui ex vita excesserunt, emigraverunt; homines jam morte deleti. — **Abgeschiedenheit,** solitudo (Einsamkeit). – recessus, secessus (Zurückgezogenheit). – vita umbratilis, vita solitaria (abgeschiedenes Leben). – in A. von der Welt leben, vitam solitariam agere (in der Einsamkeit, zB. in agro); remotum a tumultu civitatis aetatem agere (entfernt vom Geräusche der Welt); habere od. agere aetatem procul a re publica (fern vom Staatsleben): seine Jugend in der A. verleben, juventutem procul a coetu hominum agere: sich in die A. zurückziehen, vitam solitudini mandare (die Zurückgezogenheit suchen); a negotiis publicis se removere (sich vom Staatsleben zurückziehen).

abgeschlossen, s. abschließen *no.* II.

Abgeschlossenheit, commercium nullum cum hominibus (einer Person) od. cum finitumis (eines Volkes od. Landes).

abgeschmackt, ineptus (unpassend). – insulsus, infacetus od. inficetus (fade). – absurdus (unge-

reimt); verb. ineptus et absurdus (alle diese v. Menschen u. Dingen). – fatuus (albern, narrenhaft, v. Menschen). – etwas a., subabsurdus: sehr a., perabsurdus. – *Adv.* inepte; absurde; infacete od. inficete. – etwas a., subabsurde: sehr a., perabsurde. — **Abgeschmacktheit**, a) als Zustand: insulsitas. – fatuitas (Albernheit). — b) meton., abgeschmackte Sache, Aeußerung ꝛc.: res inepta, insulsa, inficeta, absurda. infacetum dictum (s. „abgeschmackt" die Adjectt.). – ineptiae. nugae (Ungereimtheiten, Pedantereien).

abgesehen, s. absehen *no.* I

Abgespanntheit, s. Abspannung *no.* b.

Abgestumpftheit, s. Stumpfheit.

abgetragen, s. „abgenutzt" unter „abnutzen".

abgewinnen, I) eig.: auferre alci alqd. — II) uneig.: a) etwas durch Mühe ꝛc. erlangen; zB. dem Feinde ein Treffen a., vincere hostem proelio: Jmdm. nicht ein Wort a. können, ex alqo verbum elicere od. vocem exprimere non posse. — b) durch glückliche Bemühung in einer Sache zuvorkommen; zB. dem Feinde eine Stellung a., loca opportuna praeoccupare od. praeoccupare ante: Jmdm. einen Marsch a., praecipere iter; breviori viā alqm praevenire: einen beträchtlichen Vorsprung a., praecipere multum od. aliquantum viae u. aliquantum itineris: Jmdm. e. Vorsprung von zwei Tagereisen a., biduo alqm antecedere.

abgewöhnen, Jmdm. etw., detrahere alci consuetudinem alcjs rei. abstrahere alqm a consuetudine alcjs rei, u. bl. deducere alqm ab alqa re (von einer Gewohnheit abbringen). – dedocere alqm alqd, od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. (machen, daß einer etwas wieder verlernt). – sich etwas a., a consuetudine alcjs rei recedere od. abstrahi (von einer Gewohnheit ablassen); dediscere alqd (etwas verlernen). – sich nach u. nach etw. a., consuetudinem alcjs rei sensim minuere: sich e. Unart abgewöhnen, consuetudinem vitiosam emendare.

Abgewöhnung, einer Unart, emendatio consuetudinis vitiosae.

Abgezogenheit, s. Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit.

abgießen, I) aus e. Gefäß fortgießen: defundere (zB. oleum in vasa fictilia). — II) durch Guß abformen; zB. in Gyps od. in Wachs a., gypso od. cerā exprimere.

Abglanz, des Ruhms, splendor gloriae: das Weib ist der A. des Mannes, *femina est vera imago viri.

abgleiten, labi; elabi. – mit dem Fuße a., pede labi; vestigio falli. – die Füße gleiten auf dem Eise ab, glacies vestigium non recipit. – Uneig., die Worte gleiten ab (werden nicht gehört), voces labuntur.

Abgott, I) eig., als Götze, falsus deus; commenticius et fictus deus. – als Götzenbild, imago, quam colunt tamquam deum. – Jmd. od. etw. zum A. machen, als A. verehren, alqm od. alqd pro deo venerari. — II) uneig. = Gegenstand übertriebener Liebe, Verehrung; zB. Demetrius ist ihr A., Demetrius iis unus omnia est: der Sohn ist der Mutter A., mater filium in oculis fert od. gestat: Jmd., etwas zu seinem A. machen, insanire amore alcjs od. alcjs rei. — **Abgötterei**, impius cultus deorum (als gottlose Verehrung von Göttern). – falsi dei cultus (als Verehrung eines fälschlich aufgebrachten Gottes, Ggstz. veri dei cultus). – A. treiben, multos ac falsos deos colere (viele u. falsche Götter verehren, Ggstz. deum unum colere): A. treiben mit etw., alqd pro deo venerari; alqd colere tamquam deum. — **abgöttische** Verehrung, die, *cultus paene divinus. – Jmd. abgöttisch verehren, *cultu paene divino alqm prosequi.

abgraben, I) durch Graben den Erdboden gleich machen, zB. Berge a., montes aequare od. coaequare; montes in planum deducere: einen Hügel a., clivum in planitiem redigere. — II) durch querüber gezogene Graben absondern; zB. die Wege a., fossas transversas viis praeducere. — III) durch Graben entziehen; zB. den Belagerten durch Minen das Quellwasser a., cuniculis venas fontis intercīdere atque avertere: e. Fluß a., flumen novo alveo avertere. — IV) durch Graben ableiten; zB. e. Sumpf a., paludem sulcis derivare: das Wasser in den Bergwerken a., effodere rivos.

abgrämen, sich, maerore jacēre (von Gram darniedergebeugt seyn). – maerore consenescere (vor Gram hinwelken). – maerore consumi. maerore confici od. se conficere (sich aufreiben vor Gram).

abgrenzen, terminare od. (genau) determinare (durch e. Mark [e. Grenzstein ꝛc.] scheiden u. so abmarken). – finire od. (genau) definire (die Grenze von etw. bestimmen).

Abgrund, I) eig.: infinita od. immensa altitudo (e. ungeheuere Tiefe). – terrae hiatus, im Zshg. bl. hiatus (Kluft). – locus praeceps od. declivis et praeceps (jäher Abhang). – locus praeruptus (steiler Abhang). – vorago (ein Schlund). – gurges (ein Strudel). – profundum, mit u. ohne maris (die Meerestiefe). — **Abgründe**, auch bl. praecipitia, praerupta, verb. praecipitia et praerupta, *n. pl.*, zB. über Abgründe springen, per praecipitia et praerupta salire. – es entstand ein A., ad infinitam altitudinem terra desedit: mitten auf dem Forum entstand ein A., forum medium specu vasto collapsum est in immensam altitudinem. — II) übtr., zB. der A. der Hülflosigkeit, *inopia profundissima. – an den A. (der Gefahr) kommen, ad praeceps venire: am A. (der Gefahr, des Verderbens) stehen, in praecipiti esse (zB. vom Kranken, v. Staate): Jmd. an den A. (der Gefahr, des Verderbens) stellen, bringen, in den A. stürzen, alqm pessum dare; alqm ad praeceps od. ad praecipitem casum dare. – sich in den A. (des Verderbens) stürzen, ad pestem ante oculos positam proficisci; in apertam perniciem incurrere: blindlings, in perniciem caecum ruere.

abgürten, das Schwert, solvere balteum gladii. – den Dolch, pugionem a latere solvere od. exsolvere.

Abguß, in Gyps, in Erz, imago e gypso, imago ex aere (mit u. ohne expressa).

abhalten, I) entfernt =, zurückhalten, a) machen, daß sich etwas nicht nähert: prohibere (fern halten), defendere (fortstoßen, abwehren) alqd ab alqo u. alqm ab alqa re. – arcere alqm alqā re u. ab alqa re (einschränken, verhindern weiter zu gehen). – propulsare alqd ab alqo od. alqm ab alqa re (mit aller Macht abwehren). – die Sonnenhitze a., nimios defendere ardores solis. — b) übh. an der Ausführung einer Sache hindern: prohibere alqm, von etw., alqā re, seltener ab alqa re. – arcere alqm (ab) alqa re (abhaltend

verhindern, verhüten). – dehortari alqm, von etw., ab alqa re (abmahnen). – absterrere oder deterrere alqm, von etw., ab alqa re (abschrecken); nach welchen Verben, wenn im Deutschen nach „abhalten" ein „daß" od. „zu" mit Infinit. folgt, ne steht od. (bes. bei vorausgehender Negation) quo minus, od. der Infinitiv. – detinere alqm alqā re od. ab alqa re. abstinere, retinere alqm ab alqa re (auf-, zurückhalten; ret. bei vorhergeh. Negation auch m. folg. quin). – avocare, revocare, abducere alqm ab alqa re (Jmd. von etw. gleichsam ab- od. zurückrufen, abbringen). – alqm abstrahere ab alqa re (gleichs. mit Gewalt abziehen). – Jmd. von der Flucht a., fugam alcjs reprimere: durch sehr große Geschäfte abgehalten werden, maximis occupationibus impediri od. distineri. — II) vor sich gehen lassen: operam dare alci rei (sich einer Sache widmen, zB. auctioni). – peragere (durchführen, zB. comitia). — III) = aushalten, ertragen, w. s.

Abhaltung, die, propulsatio alcjs rei (Abwehrung). – avocatio ab alqa re (Hinderung). – interpellatio (die Unterbrechung durch Besuch ꝛc.). – interpellator. interpellatores (der, die Unterbrecher, Störer, durch Besuch). – occupatio (die von andern Dingen abhaltende Beschäftigung). – viele Abhaltungen haben, maximis occupationibus impediri od. distineri: eine anderweitige A. haben, in alio negotio occupatum esse: ich habe keine Abhaltungen, nullis occupationibus implicatus sum.

1. **abhandeln,** I) herunterhandeln: detrahere ex od. de summa. — II) abkaufen, Jmdm. etw.: emere alqd ab od. de alqo.

2. **abhandeln,** agere, agitare alqd od. de alqa re (etw. behandeln u. besprechen, über etw. verhandeln übh.). – dicere de alqa re (über etw. sprechen, e. Vortrag halten, mündlich od. schriftlich). – scribere de alqa re (über etw. schreiben). – disputare, disserere de alqa re (die Gedanken über etw. wissenschaftlich entwickeln, s. „erörtern" den Untersch.). – exponere alqd od. de alqa re (die Sachlage von etw. darlegen). – explicare alqd od. de alqa re (genau die einzelnen Facta entwickeln). – sermonem habere de alqa re (ein Gespräch, eine Unterredung halten, v. Zweien od. Mehrern). – es wird über etw. abgehandelt, sermo est de alqa re (es ist [mündlich] die Rede von etw., ebens. von Zweien ꝛc.).

abhanden kommen, e manibus amitti. de od. e manibus elabi (unter den Händen wegkommen, letzteres ganz unvermerkt). – amitti (übh. wegkommen, verloren gehen). – es kömmt mir etwas abh., amitto alqd: laß es nicht durch deine Schuld abh. kommen, cave culpā tuā amiseris.

Abhandlung, die, disputatio. dissertatio (das Abhandeln über einen gelehrten Gegenstand, nie die Schrift; s. „erörtern" über die Verba). – liber. libellus (die Schrift, in der etwas abgehandelt wird). – commentarius od. commentarium (flüchtiger Aufsatz, Memoire ꝛc.).

Abhang, declivitas. acclivitas. proclivitas (die abhängige Lage). – dejectus (gesenkte Lage, Senkung). – fastigium (Abdachung). – locus declivis, acclivis, proclivis (der abhängige Ort, s. „abhängig" das Nähere üb. die Adjectt.). – ascensus (abhängiger Punkt zum Aufsteigen, Aufstieg). – ein breiter A., declivis latitudo: ein steiler A., locus praeruptus; ascensus arduus: e. jäher A., locus praeceps, declivis et praeceps: e. sanfter A., als Abdachung, fastigium lene od. molle; als Hügel mit einem sanften A., collis leniter editus; locus od. collis leniter declivis; collis leniter fastigatus (zB. von vorn, in frontem): eine Stadt am A. eines Hügels, urbs applicata colli: an e. A. bauen, in declivi area aedificium exstruere.

abhangen, von Jmd. od. etw., I) im Allg., u. zwar im Seyn, Urtheile od. Willen einer Pers. od. Sache seinen Grund habend, pendēre ex alqo od. ex alqa re, selten bl. alqā re; od. ex alqa re aptum esse od. aptum pendēre. – in Jmds. Willkühr seinen Grund habend, pendēre ex alcjs arbitrio. – auf dem Seyn einer Sache beruhend, contineri alqā re. – sich gleichs. um etw. drehend, d. i. auf Jmd. od. etw. ankommend, verti in alqo od. in alqa re. – auf Jmds. Willen ankommend, in alcjs arbitrio verti. – von Jmds. Willen ausgehend, ex alcjs voluntate proficisci. – auf Jmds. Macht ankommend, in alcjs potestate verti (zB. omnia). – in Jmds. Hand (Macht, Entscheidung) liegend, in alcjs manu esse od. positum esse od. situm esse; od. in alcjs potestate esse od. positum esse od. situm esse; od. potestas alcjs od. mea (tua) est mit folg. Genit. Gerund. od. mit folg. ut u. Conjunctv. – auf Jmds. Entscheidung ruhend, alcjs de alqa re jus ac potestas est; od. alcjs juris atque arbitrii esse; sub nutu alcjs atque arbitrio esse. – auf etw. od. Jmd. gleichs. ruhend, beruhend, in alqa re positum esse; od. in alqa re u. in alqo situm esse. – u. sofern die Sache noch unentschieden ist, alci est integrum de alqa re, od. mit folg. Infinit. als Subject, od. mit folg. ut u. Conjunctv., od. absol. – als Unterthäniger in Jmds. Gewalt befindlich, in alcjs potestate esse. – Jmds. od. einer Sache zu seinem Fortkommen benöthigt, indigere alcjs od. alcjs rei (zB. alterius: u. alienarum opum). – von sich, nicht von der Außenwelt a., s. unabhängig (seyn): vom Glücke, vom Zufall a., fortunae subjectum esse (v. Pers. u. Lebl.); sub fortunae dominationem subjectum esse (v. Lebl.). – davon hängt die ganze richterliche Entscheidung ab, haec res totum judicium continet: von ihrem Gutdünken u. Urtheil hängt die ganze Entscheidung ab, eorum ad arbitrium judiciumque summa omnium rerum redit: Pläne hangen von den Zeitumständen ab, consilia temporum sunt. — II) insbes., als gramm. *t. t.* = sich grammat. auf etw. beziehen, pertinere ad alqd. – od. = grammat. folgen auf etw., sequi alqd.

abhängen, a) Umgehängtes vom eigenen Körper abnehmen: corpus levare alqā re (zB. veste). – exuere humero alqd (von der Schulter aus- od. abziehen, zB. pharetram). – deponere humeris alqd (von den Schultern ablegen, zB. vestem, arma); im Zshg. bl. ponere, deponere (ablegen, zB. vestem, pallam, arma). – detrahere sibi alqd (sich etwas [von der Schulter ꝛc.] herabziehen). – solvere latere, u. bl. solvere (von der Seite losmachen, abgürten, abheften, zB. pugionem, balteum). — b) irgendwo Angeheftetes od. Umgehängtes abnehmen: demere de alqa re (zB. clipea de columnis). – refigere (losheften, losreißen, zB. clipeum de poste Neptuni). – levare alqā re (von etw. gleichs. leicht machen, zB. corpora veste). – detrahere alci (gewaltsam abziehen, zB. amiculum, torquem).

abhängig, I) e. Abhang habend, v. Local.: declivis (abwärts geneigt). – acclivis u. acclivus (aufwärts geneigt, Ggstz. planus). – proclivis u. proclivus (allmählig sich senkend u. so sich in die Länge erstreckend). – devexus (bergab gehend, abschüssig, Ggstz. planus); verb. declivis et devexus. – pronus (nach der Tiefe geneigt). – fastigatus (schräg auf- od. absteigend, abgedacht, wie ein Giebeldach geneigt, zB. tectum aedificii). – ein wenig, sanft, mäßig a., leniter declivis od. acclivis; exigue pronus (zB. planities); leniter fastigatus (zB. collis). – die a. Lage, s. Abhängigkeit *no.* I. — II) von einer Pers. od. Sache abhangend: aptus ex alqo od. ex alqa re. – subjectus alci rei (unterworfen). – subjectus arbitrio alcjs (Jmds. Willkühr unterworfen). – obnoxius alci od. alci rei (unterthan, übtr. = preisgegeben, zB. arbitrio carnificis); verb. subjectus atque obnoxius alci. – subjectus sub alcjs dominationem od. alcjs imperio, imperio ditionique (Jmds. Herrschaft unterworfen). – meae, tuae, suae ditionis (unter meiner rc. Botmäßigkeit stehend, zB. populi omnes suae ditionis). – parens alci od. alci rei (als Unterthan gehorsam, zB. alieno imperio: u. gulae). – serviens alci (als Unterthan dienend, zB. regi: u. cupiditatibus). – indigens alcjs od. alcjs rei (Jmds. od. einer Sache zum Fortkommen bedürftig, zB. alterius, alienarum opum). – vom Glück a., fortunae subjectus; sub fortunae dominationem subjectus. – a. seyn (in Abhängigkeit leben), indigere alterius od. alienarum opum (eines Andern oder fremder Hülfe bedürfen); non sui juris esse (nicht sein eigener Herr, nicht selbstständig seyn, von Anderer Meinung u. Einfluß abhängig seyn); vivere ad aliorum arbitrium, non ad suum (nach Anderer Willen, nicht nach dem seinigen leben); polit., parēre alieno imperio; servire (Ggstz. liberum esse). – von Jmd. a. werden, alci obnoxium fieri; juris alcjs esse coepisse; polit., in alcjs jus atque ditionem concedere. – Jmd. od. etw. von Einem a. machen, alqm sub dominationem alcjs subjicere (polit.; aber auch übtr. zB. omnia sub dom. fortunae); alqm alcjs imperio ditionique subjicere (polit.). – Jmd. von sich a. machen, alqm sui juris facere; alqm sibi obnoxium facere (beide auch polit.). – sich von Jmd. a. machen, in alcjs leges jurare (Jmds. Gesetze, Lehren sklavisch annehmen); se imperio alcjs subjicere (auch polit.). – Substv., **Abhängige,** subjecti (als Untergebene). – parentes (als Gehorchende). – servientes (als Dienende, Ggstz. liberi).

Abhängigkeit, I) eines Ortes: declivitas. acclivitas. proclivitas. devexitas (s. „abhängig *no.* I" die Adjectt.). — II) abhängiges Verhältniß einer Pers.: alīus voluntas (Wille eines Andern, Ggstz. liberum arbitrium). – indigentia (das Beruhen der Existenz auf Anderer Wohlthaten). – in A. leben, s. abhängig (seyn). – Jmd. in A. erhalten, alqm sui juris sententiaeque esse non sinere (Jmd. nicht selbstständig seyn u. seine eigene Meinung haben lassen); alqm in officio continere (im Gehorsam erhalten, e. unterjochtes Volk). – Jmd. in A. von sich erhalten, alqm in sua potestate ac ditione tenere.

abhärmen, sich, s. grämen (sich).

abhärten, I) eig.: durare (zB. ferrum ictibus: u. igni hastam). — II) übtr.: a) körperl.: durare (zB. corpus). – firmare (fest machen, kräftigen, zB. corpora juvenum labore). – corroborare (kernhaft machen). – in labore et patientia corporis exercere (in Arbeit u. Ausdauer üben, zB. juventutem). – sich abh., se durare; labori ac duritiae studere (sich der Arbeit u. Abhärtung befleißigen). – gegen Schläge abgehärtet (gefühllos) werden, ad plagas durari. — b) geistig: durare. – gegen etw. abgehärtet seyn, obduruisse ad alqd (zB. ad dolorem novum, v. Gemüth: ad fortunam, v. Pers.). – sich abh., animum od. se indurare (zB. gegen etw., adversus alqd). – **abgehärtet,** a) körperlich: duratus (je nach dem Zshg. mit den Zus. laboribus, rusticis operibus, multā exercitatione, usu armorum). – induratus (zB. periculis laboribusque). – patiens laboris od. laborum (aushaltend in Arbeit, Strapazen). – patiens aestus et frigoris (aushaltend in Hitze u. Kälte). – ganz a., duratus omnium rerum patientiā: gar nicht a., intolerantissimus laboris atque aestus (in Bezug auf Strapazen u. Hitze). — b) geistig: duratus (zB. ad omne facinus).

Abhärtung, die, I) = das Abhärten, durch Umschr. mit durare alqm od. corpus alcjs. – od. = das Sich-Abhärten, durch durare corpus od. se. — II) das Abgehärtetseyn: duritia (abgehärtete Lebensart rc.). – patientia (Geduld, Ausdauer in Ertragung von Strapazen rc., gew. m. Genit. dessen, gegen was man abgehärtet ist, zB. laboris od. laborum, famis, frigoris).

abhauen, abscīdere. – decīdere (weghauen). – praecīdere (vorn a.). – succīdere (unten a.). – caedere (hauen, fällen). – rings wegschneidend, amputare (zB. manus). – abmähend, metere; demetere.

abheben, tollere (auf- u. fortnehmen, zB. einen Topf [vom Feuer], ollam). – demere alci rei od. de alqa re (weg-, herabnehmen, zB. statuae caput: u. de columnis clipea). – deponere alci (vom Rücken ablegen, zB. jumentis onera). – levare alqā re (Jmdm. zur Erleichterung eine Last abnehmen, zB. alqm fasce: u. jumenta sarcinis). – das Dach a., s. abdecken.

abhelfen, mederi (eig. u. uneig.). – consulere (Rath schaffen zur Abhülfe). – providere (durch Fürsorge beseitigen); auch verb. providere ac consulere. – subvenire (zu Hülfe kommen, beispringen). – occurrere (einer Sache im Voraus entgegentreten). – einer Sache abzuhelfen wissen, auxilium reperire od. remedium invenire alci rei.

abhetzen, agitare. exagitare (eig., ein Wild auf der Jagd rc. immer vor sich hertreiben, nicht ruhen noch rasten lassen; übtr. auch Menschen). – insectari et agitare (eig., ein Wild verfolgen u. ihm keine Ruhe lassen). – exercere (uneig., in Trab setzen, tüchtig in Thätigkeit setzen). – fatigare. defatigare (bis zur Ermüdung beschäftigen). – sich abh., se supra vires extendere (sich über seine Kräfte anstrengen); fatigari od. defatigari cursu (sich müde laufen); cursu exanimari (durch Laufen außer Athem kommen); se rumpere currendo (sich durch Laufen fast im Leibe zerreißen, zB. alcjs causā).

abhold, s. „abgeneigt" unter „abneigen".

abholen, a) geleitend: abducere (von e. Orte, de od. ex loco). – deducere (vom Hause wegholen, bes. von Clienten, welche ihren Patron vom Hause abholen u. aufs Forum begleiten). – adversum ire od. venire alci (entgegen gehen od. kommen, bes. v. Sklaven, welcher seinen Herrn

abholt; bei Jmd., ad alqm). – Jmd. abholen lassen, arcessere alqm. – er holte mich ab, damit ich bei ihm speisen sollte, me abducebat sibi convivam. — b) tragend, fahrend: petere. repetere. – asportare. deportare (weg-, fortschaffen). – avehere (wegfahren). – den übrigen Theil der Truppen vom Festlande a., partem reliquam copiarum a continenti repetere. — **Abholen**, das, asportatio (das Wegschaffen einer Sache). – das A. der Braut in das Haus des Gatten, deductio sponsae in domum mariti (JCt.).

abhorchen, s. ablauschen.

Abhub, der Tafel, reliquiae cenae, im Zsbg. bl. reliquiae.

Abhülfe, medicina (Heilmittel). – remedium (Gegenmittel gegen e. zu beseitigenden Uebelstand). – medendi ratio (Weg, den man einschlägt, um zu helfen, zB. in aere alieno). – schwierige A., remedii difficultas. – A. suchen gegen etw., medicinam od. remedium quaerere alci rei od. ad alqd: A. bei Jmd. od. etw. suchen, medicinam petere ab etc. – A. für etw. finden, ausmitteln, reperire medicinam alci rei.

abhüten, s. abweiden.

abirren, deerrare; aberrare. — **Abirren**, das, error (zB. vom Wege, viae od. viarum: von der Wahrheit, veri).

abjagen, eripere alci alqd (entreißen).

abkarten, etw., occulte inter se constituere (heimlich unter sich feststellen). – componere (etw. Böses gemeinschaftlich verabreden). – es so a., daß ꝛc., id moliri et struere, ut etc. – das war so abgekartet, hoc composito factum est.

abkaufen, Jmdm. etw., emere ab od. de alqo. – mercari ab od. de alqo (erhandeln). – redimere ab alqo (erkaufen, loskaufen, zB. obsidibus pacem ab hoste). — **Abkaufen**, das, emptio. – redemptio (das Loskaufen). — **Abkäufer**, emptor. emens. – redemptor (der Loskäufer).

1. **abkehren**, deverrere.

2. **abkehren**, s. abwenden.

abklären, sich, vom Wetter, s. aufheitern (sich).

abknicken, defringere. – infringere (einknicken).

abkochen, decoquere. – ein abgekochter Trank, decocta (verst. aqua); decoctum.

abkommen, I) absichtslos sich entfernen: deerrare, aberrare ab alqo od. alqa re u. bl. alqā re. – labi alqā re (abgleiten). – deduci ab od. de alqa re. depelli alqā re, ab od. de alqa re (abgebracht werden durch Andere). – deterreri ab od. de alqa re (abgeschreckt werden). – vom Wege a., decedere viā od. (von Schiffen) cursu suo; deerrare itinere; aberrare viā: vom (rechten) Wege a., deerrare recto; recto itinere labi (auch uneig.); a recta via deduci (auch uneig.); deflectere de via (auch uneig.): von seinem Vorhaben a., aberrare a proposito; deterreri a proposito: von seiner Meinung a., deduci de sententia; depelli sententiā; deterreri de sententia: vom Thema a., s. Thema. – abkommen können (Zeit, Muße haben), vacuum esse: nicht a. können, vacui temporis nihil habere. — II) außer Gebrauch kommen: in usu esse desinere (aufhören in Gebrauch zu seyn). – obsolescere. exolescere (veralten, v. Einrichtungen, Abgaben). – aboleri (abgeschafft werden, von Gesetzen ꝛc.). – tolli (aufgehoben werden, v. Abgaben). — **abgekommen**, obsoletus; exoletus (auch mit dem Zus. vetustate). – ein altes abgekommenes Gesetz, antiqua et mortua lex. — **Abkommen**, das, I) = das Abirren, w. s. — II) der Vergleich; zB. ein A. mit Jmd. treffen, s. abfinden (sich).

Abkömmling, Jmds., progenies alcjs. – prognatus ab od. ex alqo (vom Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen). – oriundus ab od. ex alqo (von Jmd. entfernt Abstammender). – die Abkömmlinge, progenies; posteri (die Nachkommen).

abkosten, degustare (zB. paulum ex alqa re).

abkratzen, radere (zB. parietes).

abkühlen, refrigerare. – temperare (in das nöthige Verhältniß von Kälte u. Wärme bringen, zB. balneum). – tardare (hemmen, zB. studia multorum). – die Winde kühlen die Hitze ab, ventorum flatu nimii temperantur calores. – sich a., refrigerari. — **Abkühlung**, refrigeratio.

abkümmern, sich, omni sollicitudine districtum torqueri. – se excruciare animi u. bl. excruciari (sich vor Kummer abquälen).

Abkunft, s. Herkunft.

abkürzen, A) im Allg., s. verkürzen. — B) insbes. den Worten od. Sylben nach kürzer machen: contrahere (e. Ganzes zusammenziehen, zB. orationem, commentarios). – in angustum cogere (ins Enge ziehen, zB. commentarios). – imminuere (ein Wort an Sylbenzahl im Sprechen, wie *audisse* für *audivisse*). – notare. per notas scribere (mit Schrift- od. Zahlzeichen ausdrücken u. so abbreviiren, Ggstz. perscribere, ausschreiben). – non perscribere (nicht ausschreiben, zB. TERT. statt tertio). – per compendium od. per compendia scribere od. excipere (mit Ersparniß von Buchstaben schreiben, nachschreiben).

Abkürzung, A) im Allg., s. Verkürzung. — B) insbes., die Ersparniß von Worten u. Sylben in Rede u. Schrift: compendium. – nota (das äußere sichtbare Schriftzeichen der Abkürzung, namentl. ein Zeichen für ein ganzes Wort). – mit Abkürzungen schreiben, notare (Ggstz. perscribere): mit Abkürzungen etw. nachschreiben, per compendia excipere alqd; notis excipere alqd, sehr schnell, velocissime (mit Zeichenschrift).

abküssen, deosculari. exosculari. – dissuaviari (gleichs. zerküssen). – osculis fatigare (bis zur Ermüdung küssen, zB. dextram). – osculis atterere od. conterere (durch Küssen abnutzen, zB. mentum simulacri: u. alcjs manus).

abladen, einen Wagen, exonerare plaustrum: einen Lastwagen a., vehiculum onustum exinanire: das Gepäck von den Lastthieren, die Lastthiere a., jumentis onera deponere; erleichternd, jumenta sarcinis levare.

ablagern, v. Wein ꝛc., vetustescere. – a. lassen, mandare vetustati; in vetustatem servare. – abgelagert, vetustus.

Ablaß, I) *tr.*: 1) das Herauslassen, durch emittere. – meton., der Ort, wo das Wasser herausgelassen wird, emissarium. — 2) Erlassung der Sünden: poenitentiae venia; indulgentia (Eccl.). – A. verkündigen, predigen, *praedicare indulgentiam: A. ertheilen, poenitentiae veniam dare. — II) *intr.* das Aufhören; zB. ohne A., sine intermissione; continenter.

ablassen, I) *v. tr.*: 1) herauslassen: emittere (zB. aquam e lacu). – e. Teich a., lacum emittere, educere. — 2) überlassen: concedere (abtreten). – vendere (verkaufen). — 3) etw. nachlassen; zB. etwas von einer (Geld-) Schuld a., remittere alci aliquid de summa od. pecunia. — II) *v. intr.* ab-

stehen (v. etw.): desistere alqā re, u. ab od. de alqa re, od. mit folg. Infin. – absistere alqā re, od. mit folg. Infin. – recedere ab alqa re (von etw. wieder abgehen, zB. a consuetudine). – abl. zu bitten, mittere orare. – von etw. allmählich a., sensim minuere alqd (allm. abnehmen lassen, zB. consuetudinem). – von etw. nicht a., non desistere, absistere mit der angeg. Constr.; haerere in alqa re (gleichs. fest hangen an etw.).

Ablativ, ablativus casus; od. bl. ablativus.

ablauern, aucupari (gleichs. wie e. Vogelfänger abpassen, zB. Imds. schwache Seite, alcjs imbecillitatem: den rechten Zeitpunkt, tempus). – speculari (wie ein Lauerer auf der Warte erspähen, zB. alcjs consilia). – captare (wie e. Jäger nach etw. fahen, zB. occasionem). – insidiari alci rei (wie ein Jäger im Hinterhalt auf etw. passen, zB. tempori). – circumspectare (sich nach etw. gleichs. überall umsehen, zB. defectionis tempus). – observare (wie ein Späher beobachten, zB. tempus epistolae alci reddendae). – insidiando, speculando assequi (durch Lauern wie im Hinterhalt, durch Spähen, wie auf e. Warte erlangen, m. folg. ut u. Conjunctv.). – jede Gelegenheit ablauernd, in omnem occasionem intentus.

Ablauf, zB. des Wassers, s. Abfluß *no.* I. – Uneig., A. einer Zeit, exitus (zB. beim A. des vorigen Jahres, exitu superioris anni); od. umschr. durch exire, praeterire, exigi u. dgl., zB. mit A. des fünften Jahres, quinto anno exeunte: vor A. des Winters, ante exactam hiemem: noch vor A. des zwanzigsten Tages, intra vicesimum diem: nach A. des Jahres, anno jam exacto; anno circumacto: nach A. von zehn Tagen, diebus decem praeteritis: nach A. des Waffenstillstandes, indutiarum tempore circumacto.

ablaufen, I) *intr.*: 1) herablaufen, v. Wasser ꝛc., s. abfließen. — 2) zu Ende laufen: a) eig.: desinere fluere (v. Wasser ꝛc.). — b) uneig.: *α*) verfließen, von der Zeit; zB. die Frist ist abgelaufen, dies constitutus adest: der Waffenstillstand ist abgelaufen, indutiarum dies exiit od. praeteriit: nachdem der Waffenstillstand abgelaufen war, indutiarum tempore circumacto. — *β*) e. Fortgang od. Ausgang, ein Ende nehmen: evenire. – cedere. procedere. succedere (von Statten gehen). – exitum habere (einen Ausgang haben). – cadere (ausfallen). – gut, glücklich a., bene od. belle evenire; bene od. prospere cadere; bene od. prospere cedere, procedere, succedere: schlecht, unglücklich a., male, secus cadere: nach Wunsch a., ex sententia succedere: nicht nach Wunsch a., aliter cecidit res ac putabam: wider Erwarten a., praeter opinionem cadere: der Tag lief so ab, daß ꝛc., dies hunc habuit eventum, ut etc.: so (ohne Schaden) a., nicht so a., sic abire, non sic abire: wie wird es mit ihm a.? quid de illo od. quid illo fiet?: die Sache ist gut für ihn abgelaufen, prospero eventu defunctus est: es mag ablaufen wie es will, utcumque res ceciderit od. cessura est: nicht wissen, wie es ablaufen wird, exitum rerum non pervidere. — II) *v. tr.*: 1) durch Laufen abnutzen: deterere (zB. pedes, calceos). — 2) durch Laufen abgewinnen, s. Rang. — III) *v. refl.* **sich abl.** = sich müde laufen: cursu fatigari, defatigari. – se rumpere currendo (sich durch Laufen beinahe im Leibe zerreißen, zB. alcjs causā). – cursu exanimari (durch Laufen fast außer Athem kommen).

ablauschen, subauscultando excipere (zB. voces alcjs). – aucupari (aufzuschnappen suchen, zB. verba). – eine Unterredung an der Thür a., aure foribus admotā sermonem captare.

ablecken, I) leckend wegnehmen: delingere. – linguā detergere (mit der Zunge abwischen, zB. alci sudorem profluentem, von e. Löwen). – linguā delere (mit der Zunge tilgen, zB. literas). — II) belecken: linguā lambere (zB. pueros, v. e. Wölfin). – linguā detergere (mit der Zunge abwischend reinigen, zB. se, v. Thieren). – linguā leniter demulcere (sanft mit der Zunge streichelnd belecken, zB. crura alcjs et manus, v. e. Löwen).

ableeren, s. „leer machen" unter „leer".

ablegen, I) eig.: ponere. deponere (weg-, niederlegen). – exuere (ausziehen). – abjicere (abwerfen). – se liberare alqā re (sich befreien von etw.). – e. Last a., onus deponere; onere se liberare. – ein Kleid a., vestem ponere od. abjicere (welches man umgeworfen hat); vestem exuere (welches man angezogen hat): ein Kleidungsstück a. (es nicht mehr gebrauchen wollen), vestem deponere. – das Gesicht, Gehör, Gedächtniß legt ab, d. i. nimmt ab, s. abnehmen *no.* II. — II) uneig.: a) sich von etwas befreien, etwas fahren lassen: ponere. deponere. – abjicere (gleichs. abwerfen). – exuere (gleichs. ausziehen). – alcjs rei od. alci rei finem facere (einer Sache ein Ende machen, ein Ziel setzen, zB. pertinaciae). – täglich etwas von seinen Fehlern a., quotidie aliquid ex vitiis demere: ein Vorurtheil ganz a., opinionem sibi excutere radicitus. — b) sich eines Geschäftes entledigen: einen Eid, Geständniß (Bekenntniß), eine Probe und dergl. a., s. Eid u. s. w.

ablehnen (von sich), amovere a se (übh. von sich abwenden, zB. eine Schuld, culpam). – removere a se (von sich auf e. Andern abwenden, zB. suspicionem). – amoliri (von sich abwälzen, zB. crimen). – defendere (von sich weg-, fern halten, zB. crimen). – deponere (nicht annehmen, von sich abweisen, eine Provinz, provinciam: einen Triumph, triumphum). – recusare (ausschlagen, unter Angabe von Entschuldigungsgründen ablehnen, zB. eine Ehre, honorem: Imds. Freundschaft, alcjs amicitiam). – abnuere. renuere (durch Mienen u. Geberden, u. zwar abn. mit Höflichkeit, ren. mit Stolz). – deprecari (sich etwas verbitten, auf höfliche Weise von sich abwehren, zB. honorem, crimen). – repudiare (verschmähen, mit erklärtem, sichtlichem Widerwillen zurückweisen). – rejicere (mit etwas nichts zu schaffen haben wollen, mit Verweisung an Andere, von sich, a se); verb. repudiare rejicereque (zB. legationem). – aspernari (mit Geringschätzung von sich weisen, zB. die Bewerbungen eines Freiers, nuptias). – denegare (eine Bitte, Forderung ꝛc. verneinend abschlagen: wiederholt a., pernegare). – nego me alqā re uti (eine Belohnung ꝛc. ausschlagen). – non accipere (nicht annehmen, Ggstz. expetere, zB. imperium). – e. Einladung zum Gastmahl a., convivium renuere; invitatum ad cenam abnuere: e. Einladung Imds., vocatum ab alqo ad cenam negare: die Annahme von etw. (eines Geschenkes ꝛc.) a., alqd accipere abnuere; mit Dank, gratiā rei acceptā abnuere alqd.

Ablehnen, das, **-ung,** die, recusatio. repudia-

tio (ſ. „ablehnen" zu rec. u. rep.). – die A. eines Vorwurfs, criminis defensio od. remotio.

ableiern, decantare alqd.

ableiten, I) wegleiten: derivare (eine Flüſſigkeit in e. anderes Bette wegleiten, wohin leiten, zB. flumen). – deducere (hinweg-, abwärts führen, = bringen, = bewegen). – educere (herausführen). – avertere (eine andere Richtung geben, zB. fulmen: u. flumen: u. flumen novo alveo). – Waſſer aus dem Fluſſe a., aquam de fluvio od. ex flumine derivare: e. See a., lacum educere, emittere. – Bildl., das Ungewitter von Imds. Haupte a., tempestatem a capite alcjs depellere. — II) herleiten: ducere ab od. ex alqa re. – repetere ex od. ab alqa re (gleichſ. herholen). – verbum ductum esse ab alqa re putare (glauben, daß ein Wort da u. da herkomme). – abgeleitet werden von ꝛc., fluere ab od. ex etc. profluere ex etc. emanare ex etc. (gleichſ. fließen, hervorfließen aus ꝛc.). – ſein Geſchlecht, ſeinen Urſprung von Imd. a., ſ. abſtammen (von Imd.): etw. von Gott a., deum facere alcjs rei effectorem. – e. Wort von e. andern a., verbum ducere od. flectere ab etc. (ſeinen Urſprung herleiten); verbum derivare od. denominare ab etc. (e. Wort von e. andern bilden, zB. von Peleus Pelides).

Ableitung, die, I) die Wegleitung: derivatio (eines Fluſſes, fluminis). – deductio (das Hinwegführen, zB. rivorum a fonte; u. Albanae aquae). — II) die Herleitung eines Wortes: originatio (die Aufſuchung des Etymons, Ableitung eines Wortes von e. Stamme; ſ. „Etymologie *no.* II" die Synon.). – derivatio (Bildung eines Wortes von e. andern durch Anſetzung von Ableitungsſylben). — **Ableitungsgraben,** fossa. – cloaca (für Unreinlichkeiten).

ablenken, I) *v. tr.*: A) eig.: deflectere (zB. tela). – declinare (auf die Seite neigen, zB. ictus). – die Suchenden von der Spur a., suspicionem quaerentium declinare. — B) bildl.: flectere. deflectere. – declinare (gleichſ. abneigen, unvermerkt ablenken; alle drei alqm od. alqd ab alqa re). – avertere alqm od. alcjs mentem od. alcjs animum ab alqa re (Imds. Gedanken von etw. abwenden). – avocare od. revocare alqm ab alqa re (ab- od. zurückrufen). — II) *v. intr.* deflectere, declinare de alqa re (zB. de via).

ablernen, Imdm. etw., discere alqd de alqo. – sublegere alci alqd (heimlich a., zB. carmen).

ableſen, I) eig.: legere. – colligere (zuſammenleſen). — II) übtr.: a) übh. herleſen: legere. – recitare (vorleſen, verleſen, w. ſ.). — b) prägn., vom Blatte leſen (im Ggſtz. des freien Vortrags): dicere de scripto (vom Concepte ſprechen, zB. orationem). – ex libello habere (vom Concepte halten, zB. orationem).

ableugnen, negare, verſtärkt denegare (verneinen). – pernegare (ſtandhaft =, wiederholt leugnen). – infitiari (eine Thatſache geradezu u. ſchlechterdings in Abrede ſtellen, zB. eine Geldſchuld). – eidlich a., abjurare. — **Ableugner,** inficiator (beſ. einer Geldſchuld). — **Ableugnung,** die, infitiatio (beſ. einer Geldſchuld).

abliefern, tradere (überliefern; abſol., od. Imdm. od. an Imd., alci; ſ. „abgeben *no.* I, a" die Synon.). – conferre (wohin zuſammenbringen). – comportare (wohin ſchaffen, einliefern; conf. u. comp. zB. frumentum).

abliegen (entfernt ſeyn), distare; abesse (ſ. „entfernt" den Unterſch.). – **abgelegen,** ſ. beſ.

ablocken, Imdm. etw., elicere alqd alci, ab od. ex alqo.

ablohnen, Imd., pretium operae solvere alci. – honorem habere alci (den Ehrenſold reichen). – mercede defungi adversus alqm (im übeln Sinne, durch e. Lohn von ſeinen Verbindlichkeiten gegen Imd. loskommen).

ablöſen, I) eig.: solvere; resolvere. – durch Schneiden, secare; exsecare (herausſchneiden, zB. linguam). – durch Wegnehmen mit dem Meſſer, auferre (zB. summum articulum caudae). – durch rings Wegſchneiden, amputare (zB. membra). — II) uneig.: 1) Imds. Stelle od. Verrichtung übernehmen, übernehmen laſſen: subire alci od. alqm, mit u. ohne den Zuſ. per vices (an Imds. Stelle treten). – succedere alci od. in alcjs locum (als Vertreter, Nachfolger für Imd. eintreten, zB. stationi, in stationem). – revocare (abberufen, zB. vigilias: u. milites ab opere). – deducere (abführen, einziehen, zB. milites ab opere: die Wachen, praesidia). – ermüdete Truppen durch friſche a., milites integros submittere defatigatis: friſche Truppen löſen die ermüdeten ab, defatigatis integri et recentes succedunt: ſich ablöſen (v. Soldaten auf e. Feldpoſten), vices stationum permutare: ſie löſen ſich einander ab, succedunt alii in stationem aliorum (v. Wachpoſten); alios alii deinceps excipiunt (v. Kämpfenden). — 2) durch Geld loskaufen: pecuniā redimere; u. bl. redimere.

Ablöſung, I) (v. ablöſen *no.* I): amputatio (das Wegſchneiden ringsum). — II) v. ablöſen *no.* II, u. zwar: 1) von *no.* II, 1 = ablöſender Soldat: miles in stationem succedens. – od. = ablöſende Soldaten, milites in stationem succedentes. — 2) von *no.* II, 2 = Loskaufung: redemptio.

abmachen, I) eig. = abnehmen, abhängen, abreißen, w. ſ. — II) uneig.: conficere (zu Stande bringen, ſo daß kein Theil ungethan geblieben iſt). – absolvere (abfertigen, ſo daß man die Sache völlig los wird). – transigere (zum Ende hinüberführen, abthun, ſo daß man aller fernern Bemühung überhoben iſt, abſol., od. mit Imd., cum alqo alqd u. cum alqo de alqa re: unter ſich, inter se alqd u. inter se de alqa re). – expedire. explicare (ins Reine bringen, erledigen, abwickeln, ſo daß keine Schwierigkeit mehr obwaltet); verb. expedire et conficere; explicare et expedire. – mit Imd. das Geſchäft a., auch bl. conficere, transigere cum alqo. – etw. (mit Worten) kurz a., alqd paucis absolvere; alqd paucis verbis transigere. – ich werde das für abgemacht anſehen, was ſie abgemacht wiſſen wollen, actum habebo quod egerint.

Abmachen, das, expeditio (die Erledigung, multarum rerum). – nach A. einiger geſetzlicher Förmlichkeiten, legitimis quibusdam confectis. — **Abmacher,** der Geſchäfte, confector negotiorum.

abmagern, I) *v. tr.* Imd., extenuare corpus alcjs (Ggſtz. implere corpus alcjs). — II) *v. intr.* macrescere. emacrescere (übh. mager werden, v. leb. Weſen u. deren Gliedern). – corpus amittere (am Leibe abnehmen, Ggſtz. corpus facere, v. Menſchen). – macie tenuari (durch Magerkeit dünner werden). – ganz a., ad summam maciem deduci (zum höchſten Grad der Magerkeit gelangen); macie confici (durch Magerkeit ganz herun-

terkommen; beide v. Menschen); macie corrumpi (durch Abmagern ein schlechtes Ansehn bekommen, zB. v. Pferden). – vor Gram ganz a., maeroris tabe confici. — **abgemagert**, macie tenuatus; auch bl. tenuatus (zB. corpus parvo victu tenuatum). – ganz a., ad summam maciem deductus; macie confectus; macie corruptus; vegrandi macie torridus (durch übergroße Magerkeit wie ausgedörrt, zB. homo).

abmähen ꝛc., s. mähen ꝛc.

abmahnen, dehortari alqm ab alqa re, od. mit folg. ne (zuredend, zB. frustra; Ggstz. adhortari, invitare ad alqd). – dissuadere alqd od. de alqa re od. absol. (widerrathend, Ggstz. suadere alqd). – deterrere alqm ab alqa re od. alqm m. folg. ne (abschreckend, Ggstz. adhortari ad alqd).

Abmahnen, das, dehortatio (das zuredende, Ggstz. adhortatio, Spät.). – dissuasio, von etw., alcjs rei (das widerrathende, Ggstz. suasio). – od. durch die Verba unter „abmahnen", zB. durch vergebliches A., frustra dehortando, dissuadendo.

Abmahner, dissuasor (der widerrathende), von etw., alcjs rei.

abmalen, depingere (auch übtr. mit Worten). – pingere (malen). – coloribus reddere (mit Farben wiedergeben). – sich auf Leinwand a. lassen, jubere se pingi in linteo.

Abmarsch, s. Aufbruch, Abzug *no.* II.

abmarschiren, s. aufbrechen *no.* II, 2, abziehen *no.* II. — **abmatten** ꝛc., s. ermatten ꝛc.

abmeißeln, scalpro alqd demere de od. ex etc. – herausmeißelnd, scalpro alqd eximere od. exsecare; scalpro alqd excidere.

abmergeln, macerare (körperlich mürbe machen). – enervare (körperl. entnerven). – **abgemergelt,** enervatus; stärker enervatus et exsanguis. – e. abgem. Körper, corpus effetum.

abmerken, s. ablernen.

abmessen, I) eig., das Maß einer Sache genau bestimmen: metiri. – emetiri (ausmessen). – dimetiri (genau und nach verschiedenen Seiten hin ab- und ausmessen). – ein Lager a., s. abstecken. – Ist abm. = zumessen, s. d. — II) uneig.: 1) eine Sache nach einer andern bestimmen: alqd dirigere ad alqam rem od. alqā re (zB. alqd ad artem: u. vitam ad certam rationis normam: u. officium utilitate). – modulari alqd alqā re (das Maß einer Sache nach etwas einrichten, zB. sonum vocis pulsu pedum). — 2) nach dem Verhältniß eines andern Dinges beurtheilen: metiri alqd alqā re (zB. omnia suis commodis, omnia voluptate). — **abgemessen,** s. bes.

Abmessen, das, **-ung,** die, mensio (zB. vocum omnium). – dimensio (die Ab- und Ausmessung nach allen Seiten). [(zB. redam).

abmiethen, Jmdm. etw. conducere ab alqo

abmüden, fatigare od. defatigare alqm od. se, durch etw., alqā re (zB. assiduo labore).

abmühen, sich, laborare, absol. od. in alqa re (Arbeit, Mühe aufwenden). – moliri (sich mühsam anstrengen, sich abarbeiten, zB. horam amplius jam in demoliendo signo, v. Menschen: uno in loco, v. Schiffen). – sudare, absol., od. in alqa re od. pro alqa re (gleichs. sich's Schweiß kosten lassen); verb. laborantem sudare. – se fatigare od. defatigare (sich abmüden, zB. assiduo labore). – sich vergeblich a., inanem laborem suscipere; irrito labore se fatigare; mit od. bei etw., frustra suscipere laborem alcjs rei.

abmüßigen, Zeit od. sich, von e. Geschäfte, otium sibi sumere a negotio; tempus vacat a negotio. – Zeit od. sich a. können, habere otium: keine Zeit od. sich nicht a. können, otium non est; vacui temporis nihil habere. – wenn du Zeit od. dich a. kannst, quum est otium; ubi quid otii datur; quum aliquid otii nactus eris.

abnagen, I) durch Nagen absondern, abbeißen, abfressen: abrodere. – rings umher a., circumrodere: vorn a., praerodere. – Uneig., der Gram nagt das Herz ab, aegritudo exest animum planeque conficit. — II) nagend ableeren: derodere. – benagend, arrodere (zB. unguem). – vorn benagend, praerodere. – zernagend, corrodere.

Abnahme, I) activ, das Hinweg-, Hinnehmen: A) im Allg., durch Umschr. mit den Verben unter „abnehmen *no.* I, A". – die A. eines Eides, juris jurandi adactio. — B) prägn.: 1) Verkauf der Waaren; zB. leicht A. finden, facile emptorem invenire. — 2) das Entziehen: ademptio (zB. honorum). — II) neutral, die Verminderung: deminutio (Ggstz. auctus od. accretio). – remissio (das Nachlassen, zB. febris, doloris). – die A. des Mondes, deminutio luminis lunae; luna decrescens, senescens: bei od. mit A. des Mondes, lunā minuente od. decrescente od. senescente. – mit A. der Fluth, minuente aestu. – die A. der Leibeskräfte, defectio virium. – in A. kommen, s. abkommen *no.* II.

abnehmen, I) *v. tr.* herab- od. hinwegnehmen: A) im Allg.: 1) eig.: demere (Ggstz. affigere, addere, zB. galeam, sibi diadema, alci vincula). – detrahere (herab-, wegziehen, zB. anulum de digito: u. torquem ex hoste: u. stramenta e mulis: u. sibi crumenam de collo: u. frenos equis). – abducere (gelinde wegziehen, zugweise abnehmen, zB. clavem). – eximere (herausnehmen, zB. clavem: u. alqm e vinculis = Jmdm. die Fesseln). – levare (abheben, lüpfen, zB. capitis tegumentum [v. e. Adler]: od. durch Abheben Jmd. von etw. leichter machen, zB. jumenta sarcinis: u. alqm fasce, das Bünd. abn., um es selbst zu tragen). – deponere (ablegen, jumentis onera: sich selbst, arma od. vestes humeris: u. coronam). – ponere (von sich legen, tunicam: u. coronam luctus gratiā). – abjicere (von sich abwerfen, rasch von sich legen, amiculum: u. insigne regium de capite suo). – exuere (Angezogenes, vermittelst eines Riemens über die Schulter Gehängtes ausziehen, alci clipeum: u. manticam suam humero: u. manum vinculis: u. sibi vincula: u. amiculum). – refigere (loshefften, Angenageltes abmachen, clipeum de poste Neptuni). – solvere (loslösen, losmachen, catenas, frenum: u. corollas de nostra fronte: u. pugionem a latere). – tollere (aufheben u. wegnehmen, zB. ollam [vom Feuer]; patinam, cibos [von der Tafel]). – auferre (wegtragen, wegnehmen, alci pileum [v. e. Adler]: alci anulum de digito: auch mit dem Messer = wegschneiden, summum articulum caudae). – e. Erhängten a., detrahere alqm ex suspendio; expedire alqm e laqueo. – Jmd. vom Kreuze a., detrahere alqm ex cruce. – den Verband von der Wunde a., vulnus aperire od. detegere. – die Decke, Hülle von etw. a., levare tegumentum alcjs rei (zB. capitis); retegere alqd (zB. caput ebrii).

2) übtr.: a) Jmd. od. eine Sache von irgend einer Last erleichtern: adimere (Ggstz. dare, zB.

ingentes dolores). – levare alqm alqā re (gleichs. wegheben von ꝛc., alqm vectigali, alqm onere: u. magna ex parte animos religione [fromme Angst]). – eximere (gleichs. herausnehmen aus ꝛc., agrum de vectigalibus: u. alqm ex metu, ex culpa). – solvere (von etw. losmachen, alqm omni publico munere: u. alqm curā et negotio, v. e. Sache). – liberare (frei machen, alqm istā curā: u. alqm onere). – Jmdm. die Aufsicht über die Kinder a., alqm curā liberorum liberare od. solvere (Ggstz. liberorum curam alci delegare). – Jmdm. e. Amt a., immunitatem muneris alci dare. — b) e. Geschäft ablegen lassen, s. Eid, Rechnung. — c) von od. aus einer Sache etw. abn., d. i. einsehen, ersehen: intelligere, aus etw., ex alqa re. – judicare, aus etw., ex alqa re (beurtheilend erkennen). – colligere, aus etw., ex alqa re (aus vorausgegangenen Umständen den logischen Schluß bilden, zB. inde paucitatem hostium: u. ex eo colligere poteris, quantā occupatione distinear). – conjicere, conjecturam facere od. capere, aus etw., ex alqa re (aus vorausgegangenen Umständen muthmaßlich e. Schluß zusammenstellen). – conjecturā videre, aus etw., ex alqa re (durch muthmaßlichen Schluß sehen, zB. hoc ex aliquot rebus). – conjecturā assequi od. consequi, aus etw., ex alqa re (durch muthmaßlichen Schluß zu etw. gelangen, etw. begreifen). – interpretari, von od. aus etw., ex alqa re (etw. aus etw. herausdeuten und so auf etw. schließen, zB. consilium [Absicht] ex necessitate, voluntatem ex vi). – ich nehme es von mir ab, de meo sensu judico (ich urtheile nach meinem Gefühl); de me facio conjecturam (ich mache den muthmaßlichen Schluß nach mir); ad me ipsum refero (ich führe es auf mich selbst zurück, bemesse es nach mir selbst); mihi sum exemplo (ich diene mir selbst zum Beispiel). – so viel ich a. kann, quantum (ego) intelligo od. intelligere possum; ut nos judicamus; quantum conjecturā consequor.

B) prägn.: 1) = abkaufen: emere alqd ab od. de alqo. — 2) entziehend, beraubend nehmen: demere (zB. jacenti spolia). – adimere (im Ggstz. v. dare, donare, zB. regna: im Ggstz. v. addere, zB. adimere diviti, addere pauperi: im Ggstz. v. tribuere, zB. aliquid Caesari adimat, inde ut Pompejo tribuat: im Ggstz. v. reddere, zB. alci regnum: im Ggstz. v. relinquere, zB. omnia ea sociis adimere, quae victores hostibus reliquerant). – exuere alqm alqā re (gleichs. von etw. ausziehen, zB. hostem castris, praedā: u. alqm agro paterno). – detrahere (gegen den Willen entziehen, zB. equitibus equos: im Ggstz. v. dare, zB. alci Armeniam: im Ggstz. v. deferre, zB. alci fasces: im Sinne des Verminderns, de prandio nihil). – auferre (Jmdm. wegnehmen, bes. unbefugter u. ungerechter Weise, zB. ab alqo hydriam: u. uni Ptolemaeo prope sex milia talentorum). – eripere (entreißen, gewaltsam abn., zB. alci gladium: u. classem Caesari); verb. alci alqd eripere et auferre. – surripere (entwenden, heimlich u. durch List abn., mappam praetori). – furari (stehlen, diebischer Weise abn.). – capere alqd de od. ab od. ex alqo (erobern, durch Eroberung abn., zB. agrum de Tarquiniensibus: u. patriam ab hostibus: u. Sassulam urbem ex Tiburtibus). – recipere u. recuperare alqd ab alqo (etw. wiedererobern, wieder abnehmen, zB. rec. urbem a Gallis: u. recip. omnem praedam ab hostibus: u. recup. Italiam ab Hannibale). – Jmdm. das Geld a., pecuniam alci adimere, auferre od. eripere: im Spiel Jmdm. etw. a., auferre alci alqd (zB. nummos). – Jmdm. e. Amt, das Commando a., s. abdanken *no.* I, c.

II) *v. intr.* **es nimmt** etw. od. Jmd. **ab**, d. i. = es wird verkleinert, vermindert, minuitur (zB. puteus, multitudo, frigus, morbus: u. minuitur diligentia consuetudine). – od. deminuitur (zB. res familiaris mea lege Caesaris: u. deminuuntur vires inopiā frumenti). – od. imminuitur (zB. pretium). – u. = es mindert sich, minuit (an Größe u. Umfang, zB. aestus [Fluth], luna). – od. minuit se (an Stärke, zB. morbus). – od. imminuit se (zB. dolor). – u. = es nimmt im Wachsthum, im Wachsen, Steigen ab, decrescit (zB. flumen, luna, grex, febris, morbus, dies). – u. = es altert gleichs., senescit (zB. orbis lunae, luna, hiems, vires, pugna: u. studium cum spe: u. rumores). – od. consenescit (zB. vires, vires civitatis). – u. = es läßt nach, remittit (zB. ventus, imber, pestilentia, febris, dolores). – od. se remittit (zB. morbus, dolor, furor). – od. remittitur (zB. febris ex toto, frigus, virtus). – u. = es wird theilweise gehoben, wird erleichtert, levatur (zB. morbus, dolor, febris, annona). – u. = es wird leichter, weniger beschwerlich, levior fit (zB. febris, morbus: dah. es hat abgenommen, levior est, zB. febris, dolor). – u. = es gleitet gleichs. abwärts, sinkt, labitur (zB. paulatim disciplina [Zucht]: u. magis magisque mores). – u. = es macht sich fort, geht aus, deficit (zB. crumena: u. vires); verb. consenescit et deficit (zB. vires). – u. = es ermattet, erschlafft, languescit (zB. industria: u. v. Pers., corpore). – u. = es hört nach und nach auf zu brausen, defervescit (zB. aestus: u. hominum studia: u. ira). – u. = es wird stumpf, hebescit (zB. sensus [Sinne]: oculi, acies mentis: u. virtus, uiumt an Werth, an Geltung ab). – die Hitze nimmt ab, calor refrigeratur (fühlt sich ab' Ggstz. calor crescit); calor se frangit (bricht sich): das Gesicht nimmt ab, oculi hebescunt; acies oculorum hebes est, bei Jmd., alci: Gesicht u. Gehör haben abgenommen, sensus oculorum et aurium hebetes sunt: das Gedächtniß nimmt ab, memoria minuitur (wird vermindert); memoria labat (wankt, ist nicht mehr treu).

Abnehmen, das, s. Abnahme *no.* I.

Abnehmer, s. Käufer.

abneigen, sich von Jmd., alienari ab alqo (Jmdm. in der Gesinnung abgeneigt werden). – se removere ab alcjs amicitia (Jmdm. seine Freundschaft entziehen). — **abgeneigt,** aversus ab alqo od. ab alqa re (mit der Gesinnung abgewendet, zB. a Musis, a vero). – alienatus, absol., od. ab alqo (entfremdet, Ggstz. alci amicus). – alienus, absol., od. ab alqo u. ab alqa re (fremd, zB. ab imperio nostro, Ggstz. alci amicus, familiaris). – inimicus alci od. in alqm (Jmdm. feind, Ggstz. alci amicus). – Jmdm. a. seyn (gegen Jmd. e. Abneigung haben), ab alqo od. in alqm animo esse averso; animo esse ab alqo alieno od. alienato od. abalienato: Jmdm. sehr a. seyn (gegen Jmd. e. große Abneigung haben), ab alqo animo esse aversissimo: einer Sache a. seyn (gegen etw. e. Abneigung haben), aversum esse ab alqa re od. bl. alci rei; alienum esse ab alqa re; abhorrere ab alqa re (vor etw. gleichs. zurückbeben, zB. ab uxore ducenda: u. a causa); abnuere alqd (etw.

durch Geberden abweisen, zB. pacem). – Jmdm. a. werden, alienari, abalienari ab alqo; alcjs animus avertitur ab alqo: Jmd. Einem a. machen, alqm od. alcjs voluntatem ab alqo abalienare: sich Jmd. a. machen, alcjs animum avertere a se; alqm od. alcjs animum od. voluntatem a se alienare; alienare sibi alqm od. alcjs animum: nicht a. seyn etwas zu glauben, inclinato ad credendum esse animo: nicht a. seyn etwas zu thun, haud displicet mit folg. Jnfinit.: ich bin nicht a., denen beizupflichten, welche ꝛc., haud poeniteteorum sententiae esse, qui etc.

Abneigung, declinatio (gegen etwas, alcjs rei, zB. laboris). – fuga (Neigung sich einer Sache zu entziehen, gegen etw., alcjs rei, zB. laboris). – odium (gegen etw. od. Jmd., alcjs rei od. alcjs, od. in u. adversus alqm, Widerwille, Ggstz. amor). – taedium. fastidium (Ekel). – animus alienus od. aversus (gegen Jmd., ab alqo, abgeneigte Gesinnung, Ggstz. animus in alqm pronior). – voluntas aliena (gegen Jmd., ab alqo, abgeneigter Wille). – A. haben gegen Jmd. od. etw., s. „abgeneigt" unter „abneigen". – ich bekomme gegen Jmd. A., odium in alqm concipio: in Folge von etw., taedium alcjs traho ex alqa re: ich bekomme e. große A. gegen etw., magnum odium alcjs rei me capit.

abnöthigen, Jmdm. etw., exprimere alqd alci u. ab od. ex alqo. – extorquere alci alqd (gleichs. entwinden, aus den Händen winden, zB. veritatem). – excutere alci alqd (herauspressen). – eripere alci alqd (entreißen). – dem Feinde Achtung a., hostem ad reverentiam inclinare.

abnutzen, usu atterere od. deterere; im Zshg. bl. atterere. – tüchtig, conterere (zB. ein Buch durchs Lesen, librum legendo). – ganz, usu consumere (zB. anulum). – **sich abn.,** usu atteri od. deteri. – **abgenutzt,** auch obsoletus (oft gebraucht u. dah. unscheinbar geworden, zB. vestis: übtr. verba). – ein ganz abgenutztes Sprüchwort, contritum vetustate proverbium.

abordnen, legare alqm u. alqm ad alqm (in Staatsangelegenheiten). – allegare alqm u. alqm alci od. ad alqm (in Privatverhältnissen).

abpachten ꝛc., s. pachten ꝛc.

abpacken, s. abladen. — **abpariren,** s. pariren.

abpassen, I) eig.; zB. etw. mit dem Zirkel a., circino dimetiri alqd. — II) uneig.: obire (zB. facinoris locum tempusque). – lauernd, s. ablauern. — **abpeitschen,** s. durchpeitschen.

abpfänden, etw., pignus auferre alqd, Einem, ab alqo. — **abpflücken,** carpere. decerpere (übh.). – legere (ablesen, Früchte u. Blumen).

abplagen, sich, s. abmühen (sich), abquälen (sich).

abplatten, sich, allmählich, v. Hügeln, paulatim ad planitiem redire.

abplündern, die Felder, agros nudare populando.

abprallen, resilire, resultare, absol., od. ab alqa re (zurückspringen, abspringen). – repelli, repercuti, absol. od. ab alqo (zurückgestoßen werden; alle v. Tönen u. Körpern). — **Abprallen,** das, repercussus (zB. vocis).

abpressen, s. abnöthigen, abtrotzen.

abprügeln, verberibus decīdere; vgl. „durchprügeln".

abputzen, I) putzend wegnehmen: purgare (reinigend, zB. sordes). – excutere (wegstoßend, wegschnippend, v. pulverem digitis). – wischend, s. abwischen. — II) putzend rein u. blank machen: purgare (von Unrath, Auswüchsen ꝛc. reinigen, zB. caules lactucae). – polire. expolire (glatt machen, poliren). – wischend, s. abwischen.

abquälen, sich, se exercere, bei etw., in alqa re. exerceri, wegen etw., de alqa re (sich weder ruhen noch rasten lassen). – cruciari, wegen etw., alqā re. excruciari. excruciare se animi (sich peinigen, abängstigen ꝛc.). Vgl. „abmühen (sich)".

abraspeln, descobinare.

abrathen, s. abmahnen, widerrathen.

abräumen, tollere. auferre (wegnehmen, zB. patinam, cibos: u. mensam). – vacuum facere (leer machen).

abrechnen, I) *v. tr.* rechnend abziehen: deducere. – excipere (von einer Menge ausnehmen, zB. Alle, euch beide abgerechnet, omnes exceptis vobis duobus). – discedere ab alqo od. alqa re (von etw. abgehen, etw. nicht mit einschließen, zB. wenn man diesen od. dieses abrechnet, abgerechnet diesen od. dieses, quum ab hoc discessi, discesseris, discesseritis). — II) *v. intr.* sich gegenseitig berechnen, zusammenrechnen: rationes conferre (die Rechnungen vergleichen, auch übtr.). – paria facere (zwischen Soll u. Haben die Differenz ausgleichen, so daß Alles Null für Null aufgeht). – mit Jmd. a., alqm ad calculos vocare (mit Jmd. sich berechnen); rationem od. rationes putare cum alqo (mit Jmd. die Rechnung überschlagen). — **Abrechnung,** deductio (vermindernder Abzug). – A. halten, s. abrechnen *no.* II.

Abrede, I) = Verabredung, w. s. — II) die Verneinung; zB. etw. in A. seyn, stellen, s. ableugnen.

abreiben, I) durch Reiben entfernen: 1) im Allg.: exterere (herausreiben). – dejicere (durch Reiben abfallen machen). — 2) prägn., durch Reiben abnutzen: atterere (zB. manus opere). – deterere (zB. alci talos). – conterere (zB. librum legendo). – obterere (zerreiben, zB. obtritae catenis manus). – durch den Gebrauch abgerieben werden, sich abreiben, usu atteri od. deteri (zB. v. Perlen, Gold ꝛc.); usu consumi (durch den G. ganz abgenutzt werden, zB. vom Ring). — II) tüchtig reiben, frottirend, fricare; defricare: confricare. – reinigend, tergere. detergere (abwischen, abscheuern). – tüchtig a., perfricare: rings a., circumfricare. – sich a., fricari. fricare corpus (sich frottiren, zB. mit Oel, oleo); tergeri. detergeri (sich abwischen). — **Abreiben,** das, **=ung,** die, frictio. perfrictio (das Frottiren). – fricatio (das Frottiren und das Glätten durch Reiben).

Abreise, s. Abgang *no.* I. – Anstalten zur A. treffen, s. reisefertig (sich machen). — **abreisen,** s. abgehen (*no.* I, 1). – zu Wagen, s. abfahren (*no.* II, 1, a, *α*). – zu Schiffe, s. absegeln

abreißen, I) *v. tr.*: 1) e. Theil von e. Ganzen reißend absondern: abscindere (zB. tunicam ejus a pectore). – avellere. revellere (abrupfend, rupfend losreißen, zB. av. poma ex arboribus: u. rev. claustra portarum). – abrumpere (gewaltsam abbrechen, zB. fastigia templorum a culminibus, v. Sturme). – praerumpere (vorn gewaltsam abbrechen, zB. clipeum de poste Neptuni). – detrahere (abziehen, alci vestem). – abstrahere (wegziehen, zB. Asiae partem aliquam). – deripere (von e. Gegenstande herabzerren, zB. tunicam [dem Mädchen]: u. imaginem Galbae [von

der Wand]). – decerpere (abpflücken). – von etw. a., s. reißen von ꝛc. — 2) ein Ganzes reißend in seine Theile trennen, s. abbrechen *no.* I, B, 1. — 3) durch den Gebrauch zerreißen: usu consumere. – abgerissen (v. Pers.), pannosus; pannis obsitus. — 4) e. Riß von etw. entwerfen: deformare; designare. — II) *v. intr.* reißend auseinandergehen: abrumpi. – dirumpi (auseinanderreißen). – praerumpi (vorn auseinanderreißen; dir. u. praer. zB. von e. Seil). — **abgerissen,** v. d. Rede, abruptus (*Adv.* abrupte). — **Abreißen,** das, **=ung,** die, 1) Absonderung eines Theils von e. Ganzen: abruptio (zB. eines Schuhriemens, corrigiae). – avulsio (das Abrupfen). — 2) Trennung von einem Ganzen ꝛc.: demolitio. — 3) Verfertigung eines Risses von etw.: deformatio.

abreiten, s. fortreiten.

abrennen, I) im Allg., s. fortrennen. — II) insbes., in der Rennbahn beim Wettrennen aus den Schranken ablaufen: exire e carceribus (v. d. Pferden u. v. Wettrenner). – e carceribus mitti od. emitti, im Zshg. auch bl. mitti, emitti (aus den Schranken gelassen werden, v. d. Pferden, v. Wagen u. v. Wettrenner). – e carceribus effundi od. se effundere (aus den Schranken sich gleichs. ergießen, von den Wagen). – currere coepisse (anfangen zu rennen, v. Wettrenner). – a. lassen (v. Vorsitzer des Wettrennens), mittere (zB. quadrigas, equos, desultorem). — **Abrennen,** das, umschr.; zB. das Zeichen zum A. der Quadrigen geben, signum mittendis quadrigis dare.

abrichten, condocefacere (zustutzen, zB. beluas: u. tirones gladiatores). – fingere (bildend bearbeiten, zB. equum: u. mire filium). – instituere (durch Unterricht in den Stand setzen, zB. equos, accipitres). – edocere (gehörig unterweisen, zB. elephantos). – Jmd. zu etw. a., alqm instituere ad alqd od. alqm m. folg. Infinit. (durch Unterricht in den Stand setzen, zB. boves ad aratrum: u. catulos vestigia sequi). – docere alqm alqd od. alqm m. folg. Infinit. (unterrichten, zB. alqm militiam: u. boves per mille passus composite et sine pavore ambulare). – Jmd. so a., daß er ꝛc., alqm in eam consuetudinem adducere, ut etc. – sich a. lassen, disciplinam accipere (sich Unterricht gefallen lassen, auch v. Thieren). – die dazu abgerichteten Pferde, insuefacti equi: ein noch nicht abgerichtetes Pferd, intractatus equus.

Abriß, a) eig., durch Zeichnung: descriptio (Entwurf). – forma. species (aufgezeichneter Riß). – imago (Abbild). – adumbratio (Entwurf mit gehöriger Beobachtung von Licht u. Schatten, schattirte Skizze). – e. A. machen von einem Bauwerke, formam operis describere; speciem operis deformare; in Linien, imaginem od. formam operis delineare. — b) uneig., durch Worte ꝛc.: forma (Entwurf, zB. officii, rei publicae). descriptio (Schilderung, zB. officii). – adumbratio (Skizze). – e. kurzer A., summarium; velut summa alcjs rei (zB. vitae alcjs). – e. A. von etw. geben, alcjs rei speciem et formam adumbrare; imaginem alcjs rei exprimere (ein Bild von etw. geben, zB. vitae alcjs). – e. kurzen A. geben, summas res attingere (e. gedrängten Auszug des Wichtigsten liefern, Sglz. explicare res): e. kurzen A. von etwas geben, breviter describere alqd; breviter dicere od. exponere de alqa re.

abrücken, I) *tr.* removere alqd ab etc. — II) *intr.* removeri ab etc. (sich von Jmd. wegbewegen). – partem subsellii vacuam facere (e. Stelle der Bank leer machen). – partem subsellii nudam atque inanem relinquere (sie ganz leer lassen).

abrufen, I) mit lauter Stimme ansagen: clamare (zB. meridiem, v. Accensus). – inclamare (zB. horam tertiam esse, meridiem esse, v. Accensus). – nunciare (melden, zB. horas: u. horas quinque, d. i. fünf Uhr, v. e. Sklaven im Hause). — II) wegrufen: avocare. devocare. – evocare (herausrufen, zB. virum e curia). – nunciare alci, ut prodeat (Jmdm. melden, sagen, daß er herauskomme). – revocare (zurückrufen, abberufen, zB. alqm ab Asia: u. alqm de legatione [Legatenposten]: alqm e provincia: u. alqm domum). – alqm redire jubere (Jmd. zurückzukehren befehlen, abberufen, zB. legatum). — **Abrufen,** das, **=ung,** die, revocatio (das Zurückrufen, zB. a bello). – Jmds. A. aus Asien beschließen, alqm ab Asia revocandum decernere.

abrunden, rotundare (rund machen, zB. alqd ad circinum). – corrotundare (völlig rund machen, zB. cometarum corpus). – continuare. jungere (in ununterbrochenen Zusammenhang bringen, arrondiren, zB. agros, fundos). – sich abr., se rotundare; rotundari; corrotundari; rotundum fieri. – Uneig., e. Satz, e. Periode a., circuitum et quasi orbem verborum conficere; verba finire (gleichs. symmetrisch abschließen): rhythmisch, sententiam in quadrum numerumque redigere: die Rede rhythmisch a., orationem quadrare; sententias numeris claudere (die Gedanken rhythmisch schließen). — **abgerundet,** rotundatus (rund gemacht); rotundus (rund). – übtr., v. d. Rede ꝛc., quasi rotundus; concinnus (in ebenmäßiger Form, abgemessen, sententiae). — **Abrundung,** die, der Rede, orbis verborum od. orationis; in Bezug auf künstlerische Form, concinnitas verborum. – die A. des Satzes, der Periode, verborum apta et quasi rotunda constructio; rhythmische, verborum quaedam ad numerum conclusio; auch conclusio sententiarum.

abrupfen, avellere; devellere; revellere. – hier u. da a., intervellere.

abrüsten, arma deponere.

absäbeln, gladio od. cultro demere (zB. alci caput).

absagen, Jmdm., renunciare alci (übh.). – renunciare ad cenam. renunciare cenam ad alqm (e. Einladung zu Tische bei Jmd. aufsagen). – Jmdm. (den wir eingeladen haben) a. lassen, rogare, ut venire alqs supersedeat. — **abgesagt,** s. bes.

absägen, etw., serrā od. (mit einer kleinen Säge) serrulā desecare od. (vorn) praecīdere.

absatteln, e. Pferd, stratum detrahere equo.

Absatz, I) der Verkauf der Waaren, s. Abgang *no.* II, 1. — II) das Abbrechen: 1) das Innehalten in der Rede: respiratio (das Aufathmen). – mora (Pause). – mit Absätzen, morā quādam interpositā. — 2) Punkt, wo etwas in seinem Fortgange unterbrochen wird: articulus. – dejectus (Absturz eines Berges). – gradus (Stufe). – Absätze in der Rede, distincta et interpuncta intervalla.

absatzweise, per gradus (stufenweise). – in der Rede, incise od. incisim (ein- od. abschnittweise); membratim (gliedweise, in größern Abschnitten).

abschaben, s. abkratzen, abreiben. – abgeschabt, v. Kleidern, s. abgenutzt (unter „abnutzen").

abschaffen, dimittere. missum facere (entlassen,

Diener). – submovere (bei Seite schaffen, Hausthiere). – vendere (verkaufen, Pferde, Wagen ꝛc.). – abolere (außer Gebrauch setzen, Gesetze, Gebräuche, Religionen, s. „aufheben" die Synon.). – usum alcjs rei interdicere (den Gebrauch einer Sache untersagen, zB. vehiculorum). — **Abschaffen,** das, **=ung,** die, dimissio (Entlassung). – venditio (Verkauf). – abolitio (Setzung außer Gebrauch).

abschälen, s. schälen. — **abschätzen,** s. schätzen.

Abschaum, s. Auswurf *no.* II, 2.

abscheren, s. scheren.

Abscheu, aversissimus ab alqo animus (sehr hoher Grad von Abneigung gegen Jmd.). – odium alcjs od. alcjs rei (Widerwille). – A. fühlen, haben vor etwas, vor Jmd., abhorrere alqd u. alqm; animo esse aversissimo ab alqo.

abscheulich, foedus. – abominandus. detestandus. detestabilis (verabscheuenswerth, v. Menschen). – nefarius (schändlich, v. Menschen, deren Gesinnungen u. Handlungen). – infandus (unaussprechlich). – spurcissimus (sehr schmutzig, zB. tempestas). – a. Mensch! o hominem impurum! monstrum hominis! — *Adv.* foede; nefarie. – wie absch.! facinus indignum! — **Abscheulichkeit,** foeditas. – facinus nefarium (abscheuliche Handlung; im Plur. auch bl. nefaria). – viele Abscheulichkeiten gegen Jmd. begehen, multa nefarie committere in alqm.

abschicken, mittere. – dimittere (ausschicken nach verschiedenen Richtungen, Mehrere). – legare. allegare (als Abgeordneten absenden, abordnen, u. zwar leg. in Staatsgeschäften, alleg. in Privatverhältnissen). – legatum mittere alqm (als Gesandten schicken in Staatsgeschäften). – Briefe a., mittere, dare litteras, an Jmd., ad alqm. — **Abschicken,** das, missio (das Schicken, zB. legatorum). – legatio, allegatio alcjs (das Abordnen Jmds., leg. in öffentlichen, alleg. in Privatangelegenheiten).

Abschied, I) das Abscheiden: a) Entlassung aus dem Dienste: dimissio (der Diener u. Soldaten). – missio (der Soldaten, zB. honesta, ignominiosa). – den A. geben, s. abdanken *no.* I: den A. nehmen, s. abdanken *no.* II: den A. erhalten, bekommen, s. abdanken *no.* I: den A. fordern, missionem postulare: um den A. bitten, nachsuchen, missionem rogare. — b) Entlassung eines Besuchenden ꝛc., zB. A. nehmen, salvere alqm jubere (Jmd. wohl zu leben heißen); alci vale dicere (Lebewohl sagen): beim A., abiens od. decedens od. discedens; u. quum abiret od. decederet od. discederet. – Uneig., von der Welt A. nehmen (sterben), renunciare vitae. — II) das schriftliche Zeugniß, welches der Verabschiedete bekommt, *literae dimissionis testes (des Dieners u. Soldaten). — **Abschiedsrede,** eines Beamten, *oratio, quā alqs munere sese abdicat od. (wenn sie schon gehalten ist) sese abdicavit. — **Abschiedsschmaus,** cena viatica. — **Abschiedsstunde,** tempus supremum (bes. von der Todesstunde).

abschießen, I) *v. intr.*, s. herabschießen. — II) *v. tr.*: mittere. emittere. permittere (übh. fortsenden; perm. so a., daß es zum Ziele gelangt, zB. telum). – expellere (vom Bogen forttreiben, zB. sagittam arcu). – Pfeile a., sagittas conjicere (zB. in hostem). — **Abschießen,** das; zB. beim A. (der Pfeile) spannen wir die Sehnen rückwärts, tela expulsuri nervos retro tendimus.

abschiffen, s. absegeln.

abschlachten, jugulare (abgurgeln, u. so grausam hinmorden). – obtruncare (verstümmelnd od. zerstückelnd niedermachen). – trucidare (niedermetzeln, hinschlachten). — **Abschlachten,** das, **=ung,** die, jugulatio; trucidatio.

abschlagen, I) *v. tr.*: 1) durch Schlagen absondern, einen Theil von einem Ganzen: decutere (zB. baculo, pertică). – den Kopf einem a., s. abhauen, enthaupten. — 2) durch Schlagen abwenden: a) eig.: *α*) in eng. Bed., den Sturm, die Feinde a., impetum hostium, hostes propellere od. propulsare. *β*) in weit. Bed. = ableiten (e. Fluß ꝛc.), w. s. – sein Wasser a., urinam reddere od. facere. — b) uneig., versagen etwas, was von uns verlangt wird: negare, es Jmdm., der bittet, alci petenti (gew. absol.), verstärkt denegare (s. „ablehnen" die Synon.). – halb und halb, theilweise etw. a., subnegare: höflich a., belle negare: geradezu, rund a., praecise negare; plane praecīdere. – Jmds. Bitte (Gesuch), Jmdm. seine Bitte (sein Gesuch) a., alci denegare quod orat; petenti alci deesse: Jmdm. seine Bitte nicht a. können, alcjs precibus resistere non posse: Jmdm. nichts a. können, alci nihil negare posse: ich werde dir nichts a., quidquid me ores, impetrabis: e. Einladung a., s. ablehnen. — 3) außer Gebrauch (Cours) setzen: in usu cujusquam versari vetare (zB. die Denare, denarios). — II) *v. intr.* sich (schnell) vermindern, a) übh., s. abnehmen *no.* II. — b) insbes., v. Preise der Waaren, viliorem fieri (wohlfeiler werden). – vilius venire (wohlfeiler verkauft werden). – das Getreide (der Getreidepreis) schlägt ab, s. Getreidepreis: der Preis schlägt ab, s. Preis.

abschlägig; zB. eine a. Antwort geben (abschlägig antworten), negare (absol.); abnuere, recusare (s. „ablehnen" die Synon.), absol. od. de alqa re (zB. de pace): ich gebe Jmdm. (der um etw. anhält, sich bewirbt) in einer Sache eine a. A. (e. a. Bescheid), alqs a me alcjs rei repulsam fert: ich wage nicht Jmdm. eine a. A. zu geben, alci negare non audeo: du sollst keine a. A. bekommen, quidquid me ores, impetrabis; od. (keinen a. Bescheid) haud repulsus abibis.

abschleifen, I) gehörig schleifen: cote acuere. — II) durch Schleifen die Rauhheit benehmen: cote despumare. – Uneig., Einiges (Unbeholfene ꝛc.) schleift sich von selbst ab, aliquid velut usu ipso deteretur. — **abschleudern,** s. schleudern.

abschließen, I) eig. = verschließen, w. s. — II) uneig.: A) zum Schluß, zu Stande bringen: absolvere (abfertigen). – conficere (abmachen, w. vgl.). – einen Handel a., negotium conficere od. conficere et absolvere: es wurde der Handel (Kauf) abgeschlossen, de pretio inter ementem et vendentem convenit: e. Vertrag, e. Bündniß a., pactionem, foedus facere: den Frieden a., pacem facere (übh. Fr. machen); pacis conditiones accipere (die Friedensbedingungen annehmen): mit Jmd. a. (nämlich das Geschäft), conficere cum alqo. — B) von andern Dingen trennen; zB. Jmd. von der Außenwelt, von allem Verkehr mit Andern a., alqm domo egredi et commercio hominum frui vetare; alci vetare quidquam rei cum alienis hominibus esse. – sich von den übrigen Menschen, sich von der Außenwelt a., abge-

ſchloſſen leben, se segregare a ceteris; commercio hominum non frui. — **Abſchließen,** das, **-ung,** die, **Abſchluß,** der, eines Bündniſſes, foederis sanctio: durch A. eines Friedens, pace factā. – etw. (e. gelehrte Unterſuchung ꝛc.) zum A. bringen, plane cumulateque perficere alqd.

abſchmeicheln, Imdm. etw., ſ. erſchmeicheln (etw. von Imd.).

abſchneiden, I) etw. ſchneidend von ſeinem Ganzen trennen: secare. desecare. resecare (im Allg.). – subsecare (ein wenig abſchn.). – exsecare (herausſchneiden). – indem man es wegputzt, deputare, rings, amputare. – indem man es durch Schneiden abfallen macht, abscīdere. – recīdere (wegſchneiden). – praecīdere (vorn abſchneiden). – mit der Säge a., ſ. abſägen. – Imdm. die Kehle a., jugulum alci praecīdere; jugulare alqm: den Bart a., barbam demere: Imd. (der ſich erhängt hat) a., praecidere alci laqueum; ex suspendio detrahere alqm. – wie abgeſchnitten, v. Local., abscīsus: rings ſteilrecht abgeſchnitten, circumcisus ab omni aditu et directus. — II) etw. ſchneidend (grabend) in ſeinem Laufe, Fortgange hemmen; zB. das Waſſer a., flumen avertere: eine Quelle a., intercidere venas fontis: einer Stadt das Waſſer a., fistulas, quibus urbi aqua suppeditatur, praecidere: den Weg a., intercludere viam. – Uneig., a) Imd. od. e. Local. ꝛc. von etw.: intercludere alqm alqā re od. ab alqa re. – excludere alqm alqā re od. ab alqa re (ausſchließen). — b) Imdm. etw.: abscīdere (zB. undique spem). – praecīdere (zB. alci reditum, spem). – incīdere (mitten einſchneiden, mitten abbrechen, zB. alci spem). – intercludere alci alqd (unterbrechend abſperren, zB. fugam). – praecludere (vorn abſperren). – adimere (benehmen, entziehen, zB. alci a tergo reditum: u. alci spem deditionis). – auferre (fortnehmen, rauben, zB. iter fugientibus: u. alci spem victoriae). – privare alqm alqā re (Imd. einer Sache berauben, zB. urbem omni commeatu: u. alqm tantae laudis occasione). – prohibere alqm alqā re (von etw. abhalten, zB. commeatu: u. aquā od. aquatione).

Abſchnitt, a) in einer Schrift: pars. particula (Abtheilung, kleine Abtheilung übh.). – caput (Hauptabſchnitt, Capitel). – liber (Buch, Abtheilung eines größeren Werkes). – locus (Stelle). — b) A. in der Rede: clausula (jeder durch ſeinen Tonfall erkenntliche rhythmiſche Abſchnitt). – Iſt es = Abſatz, Glied, ſ. d. — c) A. in den Verſen, caesura. incisio (Gramm.). — d) Abſchnitt in e. Drama: actus (auch übtr., zB. primus actus vitae). — **abſchnittweiſe,** in der Rede, ſ. gliederweiſe.

Abſchnitzel, segmentum. — **abſchnitzen,** desecare. – circumsecare (rings beſchneiden).

abſchrecken, deterrere alqm ab od. de alqa re, od. mit folg. ne, quin, quo minus (auch abſol., zB. v. Geſetzen; Ggſtz. vocare od. adhortari ad alqd). – absterrere alqm ab alqa re u. bl. alqā re. – ſich durch nichts a. laſſen (bei einem ſchwierigen Unternehmen), iuvictum esse adversus ea, quae ceteros terrent. — **abſchreckend,** formidolosus (Furcht, Schrecken erregend). – er hat nichts Abſchreckendes in ſeinem Aeußern, nullus horror in cultu. — **Abſchreckung,** zur, in exemplum.

abſchreiben, I) copiren: describere. exscribere (abſchr., ſofern der Inhalt einer Schrift ꝛc. von neuem aufgezeichnet wird). – transscribere (getreu abcopiren). – furari alqd ab alqo (abſtehlen). — II) ſchriftlich auffagen: epistolā od. literis renunciare alci alqd (zB. amicitiam). — **Abſchreiber,** scriptor librarius; auch bl. librarius; librariolus; u. im Zſhg. bl. scriptor.

Abſchrift, exemplar (als das Original vertretende Copie). – exemplum (als getreu referirende Inhaltsangabe; beide zB. epistolae od. literarum). – eine eigenhändige A. von einer Rede, oratio suā manu transscripta: eine gleichlautende A. eines Teſtamentes, tabulae testamenti eodem exemplo: eine A. von etw. machen, nehmen, ſ. etw. abſchreiben: von einer Schrift 1000 Abſchriften machen, librum in exemplaria transscribere mille. — **abſchriftlich,** descriptus. exscriptus. transscriptus (ſ. „abſchreiben" die VV.). – scriptus. perscriptus (ſchriftlich, ſchwarz auf weiß übh.). – etw. a. geben, descriptum dare: ich ſchicke den Brief a. mit, literarum exemplum ad te misi.

Abſchuß, des Waſſers, dejectus aquae.

abſchüſſig, declivis. devexus (bergabgehend, abhängig, zB. decl. ripa: u. dev. litus). – deruptus (nach unten abgebrochen, abgeriſſen, zB. ripa, collis). – abscīsus (wie gerade abgeſchnitten, zB. rupes). – praeceps (jäh, zB. locus).

Abſchüſſigkeit, devexitas (zB. loci). – dejectus (Senkung, zB. lateris [eines Berges], collis).

abſchütteln, decutere (zB. poma). – excutere (zB. pulverem pedum: u. pulverem de pedibus: u. vestem [das Kleid, den Staub vom Kleide]: u. jugum, eig. u. uneig.).

abſchütten, ſ. abgießen.

abſchwächen, infirmare (zB. fidem testis).

abſchwatzen, ſ. abſchmeicheln.

Abſchweif, in der Rede, deverticulum (Digreſſion von der Hauptſache). – excursus. digressus (Excurs, Epiſode). Vgl. „Abſchweifen (das)".

abſchweifen, in der Rede, abire. discedere. digredi (abgehen). – exire. egredi (ausſchreiten, darüber hinausgehen). – evagari. exspatiari (darüber hinausſchweifen). – aberrare (abirren). – auf andere Dinge a., alio transgredi (v. Redner); ad alia aberrare (v. Redner u. v. der Rede).

Abſchweifen, das, **-ung,** die, in der Rede, digressio, auch mit dem Zuſ. a proposito od. a proposita oratione (das Abgehen vom Thema). – egressus od. egressio (das Ausſchreiten, das Darüberhinausgehen über das Thema). – eine kleine A., brevis declinatio a proposito: doch ich kehre von meiner A. (vom Thema) zurück, ſ. Thema.

abſchwemmen, ſ. abſpülen.

abſchwören, abjurare (etw. Schuldiges eidlich ableugnen, zB. pecuniam). – ejurare (eine Sache eidlich von ſich weiſen, ihr eidlich entſagen).

abſegeln, navigare coepisse (anfangen in See zu gehen). – solvere navem, od. bl. solvere, zB. a terra, e portu (das Schiff vom Lande löſen; bl. solvere auch v. Schiffe ſelbſt = ſich vom Lande losmachen). – proficisci navi, im Zſhg. bl. proficisci, zB. e portu (ſich zu Schiffe auf den Weg machen; prof. allein auch v. Schiffe ſelbſt). – avehi (abfahren). – exire. prodire (herausgehen, zB. e portu, v. Schiffen). – provehi navi, im Zſhg. bl. provehi, zB. a terra, e portu (weiter fahren; prov. allein auch v. Schiffe ſelbſt; zB. a terra, in altum). – mit der Flotte a., classe proficisci; classe navigare (wenn das Ziel angegeben wird,

zB. in Macedoniam); naves e portu educere. classem deducere (v. Befehlshaber einer Flotte).

abſehen, I) = wegſehen, w. ſ. – Uneig., von etw. od. Jmd. a., omittere alqd, alqm od. de alqo (nicht weiter beſprechen, von Jmd. ſprechen); discedere ab alqa re, ab alqo (etw. od. Jemand außnehmen). – abgeſehen von ꝛc, ut omittam m. Acc.; quum discessi, discesseris, discesseritis ab etc.; auch praeter m. Acc. – abgeſehen von dem Allen, remotis his omnibus: davon abgeſehen, ut haec omittam. – abgeſehen davon, daß ꝛc., ut taceam, ut sileam, m. folg. Acc. u. Infinit.; ut praetermittam, mit folg. quod od. Accuſ. u. Infinit.; praeterquam od. praeter id, quod etc. — II) überſehen, uneig. = begreifen, einſehen, w. ſ. — III) auf etw. ſehen, bedacht ſeyn; zB. ſeinen Vortheil a., suo commodo consulere, inservire. — IV) es worauf abſehen od. abgeſehen haben (zur Abſicht, zum Endzweck haben): spectare alqd od. ad alqd. – petere alqm (den Hauptſchlag auf eine Perſon richten). – insidiari alci (gleichſ. im Hinterhalt lauern auf etw., zB. Piraeeo). – es iſt (man hat es) auf mich abgeſehen, hoc mihi dictum est (mit Worten); me petit od. (v. Mehreren) me petunt, in)me intenta est haec vis (thätlich, gewaltthätig: es iſt auf Gewalt abgeſehen, res ad vim spectat; vis quaeritur: es iſt darauf abgeſehen, daß ꝛc., res eo spectat od. id agitur od. actum est, ut etc. — V) durch Zuſehen ablernen: discere alqd de alqo. – surripere alci alqd (heimlich abſehen, abſtehlen). – Uneig., Jmdm. etwas an den Augen a., e vultu alcjs intelligere alqd: Alles thun, was man einem an den Augen a. kann, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum; se totum ad alcjs nutum et voluntatem convertere. — **Abſehen,** das, ſ. Abſicht.

abſeiten, ab m. bl. Abl. (von Seiten). – quod attinet ad (was betrifft, worauf es ankömmt bei ꝛc.).

abſeits, seorsum.

abſenden, ſ. abſchicken.

abſengen, adurere. – rings herum, amburere.

abſenken, propagare. – traducere (Weinſtöcke).

Abſenker, propāgo (im Allg.). – tradux (ein Rebengeſenk). – vivirādix (mit Wurzel). – malleolus (ohne Wurzel, beſ. v. Weinſtocke, ein Fächſer). – surculus (ein Setzling). — **Abſenkung,** die, I) das Abſenken: propagatio. — II) abſchüſſiger Ort, ſ. Abhang. – eine breite A., declivis latitudo.

abſetzen, I) *v. tr.*: 1) niederſetzen: a) übh.: deponere (zB. onus). — b) insbeſ., den Reiter a., v. Pferde, ponere (ſanft niederſetzen). – effundere (abwerfen). — 2) übh. entfernen: a) = verkaufen, w. ſ. — b) uneig., einen von einem Amte entfernen, ſ. abdanken *no.* I. — II) *v. intr.* abbrechen u. inne halten: a) im Reden: etwa paulum respirare; intervallo (-is) dicere. – nicht a., sine intervallis loqui; uno tenore dicere (in einerlei Haltung reden). — b) im Schreiben: *novum versum ordiri. — c) im Leſen: distinguere (gehörig inne halten, wo es die Interpunction erfordert). — d) im Geſange: intermittere. – ohne abzuſetzen ſingen, sine intermissu canere. — e) beim Trinken: intermittere. – ohne abzuſetzen (= in Einem Zuge) trinken, austrinken, ſ. Zug.

Abſetzung, die, Entfernung vom Amte, ſ. Abdankung *no.* I.

Abſicht, I) = Rückſicht, w. ſ. — II) das Streben nach e. beſtimmten Zwecke: voluntas (Wille, zB. nocendi, interficiendi). – mens. animus (der leitende Gedanke, der Vorſatz). – consilium (der Entſchluß, vorgefaßte Gedanke, Ggſtz. factum, inceptum). – studium (Intention). – propositum (das Vorgeſetzte, Vorgenommene, das geſteckte Ziel). – cogitata, *n. pl.* (das Gedachte). – conatum, u. Plur. conata (das Verſuchte, Ggſtz. factum, facta). – auch umſchr., id, quod volo, volui (was ich will, gewollt habe). – id, quod sequor, secutus sum (das, welchem ich nachſtrebe, nachgeſtrebt habe). – id, quod peto od. expeto, petivi od. expetivi (das, was ich zu erlangen ſuche od. geſucht habe). – id, quod ago (das, was ich betreibe). – id, quod conor, quae conor (was ich unternehme, die beabſichtigte Unternehmung). – eine A. haben, aliquid sequi: eine andere A. (als Jmd.) haben, non idem velle: e. ganz andere A. haben, longe alio spectare: feindſelige Abſichten gegen den Staat haben, contra rem publicam sentire. – etw. zur A. haben, ſeine A. auf etw. richten, ſ. etw. beabſichtigen. – ich habe die A. zu ꝛc., es iſt meine A. zu ꝛc., voluntatem habeo m. Genit. Gerund. (zB. nocendi); übrig. ſ. „ich beabſichtige zu ꝛc." unter „beabſichtigen". — Abſichten auf etw. haben, agitare de alqa re (etw. im Geiſte betreiben, zB. de regno); insidiari alci rei (gleichſ. aus dem Hinterhalt nach etw. ſtreben, zB. Piraeeo): auf Jmd., petere alqm. – ſeine ganze A. auf etwas richten, totā mente in alqd incumbere. – ich habe nicht die A. gehabt dich zu beleidigen, ich habe es nicht in böſer A' gethan, non in hoc feci, ut te offenderem; cave in contumeliam acceperis ignorationem meam. – was haſt du zur od. für A.? quid tibi vis? quid agis, quid cogitas?: was iſt deine A.? quae tua mens?: das iſt meine A., meine A. iſt dieſe, meine A. geht dahin, mens mea haec est; eo pertinent od. valent mea consilia: aber das iſt meine A. gar nicht, sed ab eo plurimum absum. – in welcher A.? quo consilio? od. ad quam rem? od. quorsum haec spectant? od., in Bezug auf die Perſon, quid spectas?: in guter A., bono consilio od. animo: zu dieſer A., ad hanc rem: in der A., daß od. daß nicht ꝛc., ad eam rem, ut od. ne etc.; eo consilio, hoc od. eo animo, hāc od. eā mente, ut od. ne etc.: nur in der A., daß ꝛc., dumtaxat hactenus, ut etc. – mit A. (mit aller A.), ſ. abſichtlich. — ohne A., ſ. abſichtlos.

abſichtlich, sciens, prudens, auch verb. prudens et sciens. haud ignarus (wiſſentlich, der mit Wiſſen etwas thut, v. Menſchen). – qui, quae, quod consulto et cogitatus (a, um) ſit (was mit Abſicht geſchieht, v. Dingen). – eine a. Beleidigung, injuria, quae consulto et cogitata ſit; injuria, quae meditata et praeparata infertur; injuria, quae nocendi causā de industria infertur. — *Adv.* consilio. consulto (planmäßig). – cogitate (mit Bedacht). – studio (gefliſſentlich, zB. accusare). – judicio (mit freiem Entſchluß, nach freier Wahl). – voluntate (mit Willen); verb. voluntate et judicio. – datā od. deditā operā. de industria (mit Fleiß). – nicht a., ſ. abſichtlos. – a. ſchaden, consilio nocere: a. Feuer anlegen, dolo incendium facere: a. geſchehen, consulto et cogitatum fieri. — **Abſichtlichkeit;** zB. die A. dieſer That leuchtet ein, *hoc consulto et cogitatum factum esse apparet.

abſichtlos, insciens. imprudens. ignarus (un-

wissend, unwissentlich, v. Pers.). – qui, quae, quod non consulto neque cogitatus (a, um) fit (was nicht mit Absicht geschieht, v. Dingen). – fortuitus (zufällig, v. Dingen). — *Adv.* imprudenter; per imprudentiam; fortuito; casu (durch Zufall, Ggstz. consulto). – ich habe es a. gethan, insciens feci. – das Absichtlose, s. Absichtlosigkeit. — **Absichtlosigkeit,** imprudentia (das Unabsichtliche, zB. teli missi). – casus (der Zufall). – die A. dieser That leuchtet ein, *hoc casu, non voluntate factum esse apparet.

absingen, canere (singen übh.). – decantare (hersingen, hersingend vortragen). — **Absingung;** zB. unter A. von Liedern, canentes carmina.

absitzen, I) *v. intr.* = vom Pferde absteigen: descendere ex equo, im Zshg. bl. descendere. – desilire ex equo, im Zshg. bl. desilire (abspringen). – descendere, desilire, degredi ad pedes, auch descendere od. desilire ex equis (von der Reiterei, welche im Kampfe absitzt, um zu Fuße zu fechten). – die Reiterei a. lassen, equitatum od. equitem deducere ad pedes (im Kampfe, um zu Fuße zu fechten); equitibus detrahere equos (der Reiterei die Pferde nehmen, zB. um andere Soldaten damit beritten zu machen). — II) *v. tr.* durch Sitzen (im Gefängniß) abbüßen: eine Strafe a., *poenam in carcere perferre.

absolden, alci stipendium numerare od. persolvere (zB. militibus). – Ist es übh. = ablohnen, s. d.

absolut, I) an und für sich, seinem innern Wesen nach, im Gegensatz des Relativen: proprius (eigenthümlich). – simplex (einfach). – simpliciter et ex sua vi consideratus (einfach u. nach seiner in ihm liegenden Bedeutung betrachtet). — *Adv.* per se; simpliciter, verb. simpliciter et ex sua vi (Ggstz. comparate). — II) = unbedingt, w. s. — III) = unumschränkt, w. s.

absondern, separare. – sejungere. disjungere (scheiden). – segregare (wie von einer Herde trennen); verb. sejungere separareque. – discernere. secernere (auseinanderscheiden, absheiden, zwei od. mehrere Dinge, sowohl räumlich scheiden, als politisch u. mit dem Verstande unterscheiden). – sich von Jmd. a., se sejungere ab alqo. — **abgesondert,** separatus u. s. w. — *Adv.* separatim (abgs. = apart, Ggstz. conjunctim). – seorsum (abgs. = einzeln, Ggstz. unā). — **Absonderung,** die, s. Scheidung.

abspannen, I) was angespannt ist losmachen: disjungere (zB. jumenta: u. bovem ab opere). – solvere od. demere alci jugum (das Joch lösen od. abnehmen, equo, bovi). — II) bewirken, daß die Spannkraft einer Sache nachläßt: retendere (zurückspannen). – remittere (loslassen). – e. abgespannter Bogen, auch arcus laxus (e. schlaffer). – Uneig.: a) nach langer Anstrengung Erholung verschaffen; zB. den Geist a., animum remittere, relaxare. — b) ermatten, schwächen: ad languorem dare alqm (Jmd. körperlich matt machen). – frangere alcjs vires od. nervos (Jmds. Kräfte, Spannkraft schwächen, zB. den Körper, den Geist, vires corporis, animi: Geist und Körper, mentis et corporis nervos). – debilitare (körperlich und geistig lähmen, zB. alqm, alcjs membra, alcjs animum). – ich werde abgespannt von etw., alqd languorem affert mihi: ich bin geistig abgespannt, animi lassitudinem sentio. — **abgespannt,** körperl., languidus. lassus (abgemattet); affectus (angegriffen, leidend, zB. sehr, graviter). – geistig, animo od. animi lassus. — **Abspannung,** die, uneig., a) die Erholung, zB. Absp. des Geistes, remissio od. relaxatio animi. — b) das Mattseyn, lassitudo (körperl.). – languor (körperl. u. geistige); verb. hebetatio ac languor (zB. animi).

abspänstig, alienatus. – Jmd. a. machen von einem, alienare od. abalienare alqm od. alcjs animum ab alqo: a. werden, alienari od. abalienari ab alqo; desciscere ab alqo (von Jmd. sich lossagen). Vgl. „abtrünnig".

absparen, s. abdarben.

abspeisen, I) *v. intr.* aufhören zu speisen: surgere (a) cenā. — II) *v. tr.* mit Speisen sättigen: exsatiare alqm cibo. – mit etw., pascere alqm alqā re (verächtl. od. scherzh., wie unser „abfüttern", zB. olusculis). – Uneig., Jmd. mit Worten a., ducere alqm dictis, mit und ohne den Zus. phaleratis (Komik.): Jmd. mit leeren Hoffnungen a., alqm spe falsā producere (Komik.): sich mit etwas nicht a. lassen, etwa in alqa re non acquiescere.

abspenstig, s. abspänstig.

absperren, durch Wachen, custodiis saepire (zB. domum).

abspiegeln, zB. alle Bäume (v. e. Flusse), arbores ut mersas viridi imagine adnumerare. – Uebtr., zB. in den Knaben spiegelt sich die Natur ab, in pueris ut in speculis natura cernitur; pueri sunt specula naturae: auf dem Gesicht spiegelt sich das Innere des Menschen ab, imago animi est vultus: Verzweiflung spiegelt sich auf Aller Gesichtern ab, desperatio in omnium ore eminet.

abspinnen, den Rocken, deducere stamina colo.

abspitzen, exacuere. – praeacuere (vorn a.).

absprechen, I) *v. tr.*: 1) durch einen gerichtlichen od. gutachtlichen Ausspruch etw. entziehen: abjudicare alqd ab alqo (Ggstz. adjudicare alci alqd). – denegare alci alqd (Jmdm. nicht zukommend erklären, Ggstz. dare, concedere; zB. alci actionem [das Klagrecht], sibi gloriam). – Jmdm. das Leben a., damnare alqm capite od. capitis (v. Richter); desperare de alqo (am Aufkommen des Kranken verzweifeln, v. Arzt). — 2) die Anwesenheit einer Eigenschaft an Jmd. verneinen: abjudicare alqd ab alqo (Ggstz. adjudicare alci alqd). – adimere alci alqd (übh. nehmen, zB. spem: u. alci sensum). – Jmdm. die Glaubwürdigkeit a., derogare od. abrogare alci fidem. — II) *v. intr.* über etw. a., affirmare de alqa re. – sententiam dicere od. ferre de alqo od. alqa re (als Richter). – mit Anmaßung, de alqa re arroganter judicare. — **absprechend, absprecherisch,** arrogans (anmaßend). — *Adv.* arroganter.

abspringen, I) herabspringen: desilire ex od. de alqa re. — II) abprallen: resilire. — III) von etw. absprr., d. i. etw. plötzlich aufgeben, decedere de alqa re (abgehen, zB. de sententia). – alqd relinquere (etw. verlassen, zB. materiam). – alqd sequi desinere (einer Sache nachzuhängen aufhören). – zu etwas a., transire ad alqd (bes. in der Rede). — **Abspringen,** das; zB. das öftere A. von einem Gegenstande zum andern, frequens ac mobilis transitus.

abspülen, I) durch Spülen reinigen: abluere, deluere, beide mit u. ohne den Zus. aquā. – eluere (ausspülen). — II) durch Spülen ablösen: abluere. – proluere (fortspülen). – subluere (von

unten her). — **Abspülung,** die, ablutio (Reinigung).

abstammen, a) v. Pers.: prognatum esse ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Jmdm. als dem Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen seyn). – ortum esse (entsprungen seyn) od. oriundum esse (seine Abstammung, Entstehung herleiten), bei Angabe der Person od. des Ortes, woher man abstammt, mit ab od. ex u. Abl., bei Angabe des Standes, aus welchem man abstammt, mit bl. Abl. – originem trahere od. habere ab alqo. originem ducere od. deducere ab od. ex alqo (seinen Ursprung herleiten von ꝛc.). – genus ducere ab alqo (sein Geschlecht herleiten). – ad alqm originem sui referre (auf Jmd. seinen Ursprung zurückführen). — b) von Sachen, originem accepisse ab alqo. – v. Wörtern, ductum esse ab etc. — **Abstammung,** s. Herkunft.

Abstand, der, a) eig.: intervallum. spatium (v. Orte u. v. der Zeit). — b) uneig.: distantia. – discrimen (Unterschied).

abstatten, Dank, gratias agere, Jmdm., alci, für etw., pro alqa re (großen, sehr großen, magnas, maximas). – seinen Glückwunsch a., gratulationem facere, habere; gratulatione fungi (übrig. s. „Glück wünschen" unter „Glück"): Jmdm. e. Besuch a., salutare alqm. — **Abstattung,** die, des Dankes, gratiae agendae. – A. eines Glückwunsches, gratulatio habenda; im Shg. auch bl. gratulatio. – A. eines Besuches, salutatio.

abstechen, I) *v. tr.*: 1) herabstechen: dejicere. — 2) durch Stechen absondern; zB. die Kehle a., jugulare alqm: Rasen a., cespitem circumcīdere: einen Fluß a., flumen avertere. — II) *v. intr.* (auffallend) verschieden seyn: differre. – discrepare, gegen einander, inter se (nicht im Einklang stehen). — **abstechend,** dispar (eig. u. uneig.). – discolor (eig., verschiedenfarbig). – diversus (uneig., verschieden). — **Abstecher,** deverticulum. – einen A. wohin machen, devertere in locum, ad alqm.

abstecken, metari (zB. castra). – dimetare (nach seinen einzelnen Theilen vermessend, zB. eum locum castris). – describere (planmäßig abtheilen). — **Abstecken,** das, descriptio (planmäßige Abtheilung). — **Abstecker,** eines Lagers, castrorum metator.

abstehen, I) entfernt, abgesondert stehen: distare (zB. inter se modicum spatium: gleich weit, ex aequo od. pari spatio). — II) ablassen von etwas: desistere alquā re, ab u. de alqa re, od. mit folg. Infinit. – abstinere alqā re (sich einer Sache enthalten, zB. proelio). – vom Bitten a., zu bitten a., desisto rogare; mitto orare: vom Kriege a., recedere ab armis: von seinem Rechte a., decedere (de) jure suo. — **Abstehen,** das, s. Abstand.

abstehlen, Jmdm. etw., furari alqd ab alqo. – surripere alqd ab alqo (heimlich wegnehmen; beide auch von literärischen Diebstählen). – etwas Zeit a. (seinen Geschäften), surripere aliquid spatii: die Zeit den wichtigsten Geschäften a., e summis occupationibus eripere tempus.

absteigen, I) herabsteigen, von e. Thier, Wagen: descendere ex m. Abl. (Ggstz. ascendere). – desilire ex od. de m. Abl. (herabspringen, schnell abst.). – vom Pferde a., s. absitzen (*no.* I). — II) = einkehren bei Jmd., w. s. — **absteigend;** zB. in absteigender Linie von Jmd. abstammen, alqm artissimo gradu contingere. — **Absteigequartier,** deversorium. – deversoriolum (vermindernd). – sein A. bei Jmd. nehmen, devertere ad alqm (in hospitium): sein A. bei Jmd. haben (bei Jmd. logiren), deversari apud alqm.

abstellen, mederi alci rei (gleichs. heilen, durch Mittel abhelfen, zB. inopiae rei frumentariae: u. vitiis). – corrigere alqd (verbessern, zB. Mißbräuche, res mali od. pessimi exempli).

absterben, I) eig., allmählich sterben: emori. – exanimari (von Thieren). – es stirbt etw. (zB. ein Geheimniß) mit Jmd. ab, alqd moritur cum alqo. — II) uneig., a) allmählich die Kraft verlieren: mori. emori (v. Pflanzen, Bäumen u. Gliedern). – intermori (v. Pflanzen u. Bäumen). – praemori (vorn a., von Gliedern). – sanguine et tamquam spiritu carēre coepisse (v. Gliedern). – abgestorben seyn, auch sensu carere od. sine sensu esse (gefühllos seyn, von Gliedern). — b) einer Sache a., d. i. den Sinn, die Neigung für dieselbe verlieren; zB. der Welt a., a voluptate sevocare animum.

abstimmen, sententiam ferre od. dare od. dicere (bes. v. Senatoren u. Richtern). – suffragium ferre od. inire. in suffragium ire (von den Bürgern in der Volksversammlung). – den Senat a. lassen, discessionem facere: das Volk a. lassen, populum ad suffragium vocare (das V. zur Abstimmung auffordern); populum inire suffragium jubere (das V. abstimmen heißen); populum in suffragium mittere (das V. zur Abstimmung schreiten lassen; alle drei in einem einzelnen Fall); dare suffragium populo (dem Volke das Recht geben abzustimmen): Alle stimmen ab, per omnes it suffragium: die Soldaten haben darüber abzustimmen, res est militaris suffragii.

Abstimmen, das, **-ung,** die, suffragii latio (das Abgeben der Stimme in der Volksversammlung). – genus suffragii (Art des Abstimmens). – sententia dicta od. dicenda. sententiae dandae od. datae, auch bl. sententiae (die im Senat od. von den Richtern abzugebenden od. abgegebenen Stimmen). – suffragia, *n. pl.* (die in der Volksversammlung abzugebenden oder abgegebenen Stimmen, zB. geheime, tacita). – das Recht der A., jus sententiae dicendae (im Senat, vor Gericht); jus suffragii (in der Volksversammlung): die Tribus zur A. auffordern, ad suffragium vocare tribus; tribus inire suffragium jubere: zur A. schreiten, s. abstimmen: das Volk zur A. schreiten lassen, populum in suffragium mittere: von der A. ausgeschlossen werden, suffragiis excludi: der Tag der A. (in den Comitien) erschien, comitiorum dies aderat.

abstoßen, I) *v. tr.*: 1) wegstoßen: respuere (nicht annehmen, zB. ferrum, v. Magnet, Ggstz. tenere). – Uneig., durch sein Betragen (die Menschen) a., asperis esse moribus (rauhe Sitten haben); asperi esse animi (e. rauhe Gemüthsart haben). – abstoßend, im Benehmen, asper (Ggstz. mitis, lenis): ein abstoßendes Benehmen, asperitas (Ggstz. lenitas); mores asperi (Ggstz. mores lenes, mites). — 2) stoßend abbrechen: frangere (zB. cornua). – praefringere (vorn abbrechen, zB. ad eminentem ramum cornu alterum galeae). – decutere (durch e. erschütternden Stoß abschlagen, zB. pollicem). – die Ruder einem Schiffe im Vorbeisegeln a., transcurrens remos detergeo. – Uneig., dieß stößt mir das Herz ab, haec me ab omni parte confodiunt. — II) *v. intr.* navem re-

mis propellere. – vom Lande abstoßen, moliri a terra.

abstract, I) im Ggstz. von **concret** (w. vgl.): sevocatus a sensibus. abductus a consuetudine oculorum. ab aspectus judicio remotus. neque visu neque tactu manifestus (von der sinnlichen Wahrnehmung abgezogen). – a corporibus seductus (unkörperlich). – infinitus (unbestimmt, Ggstz. definitus). – qui, quae, quod intelligitur (was bloß gedacht wird, Ggstz. qui, quae, quod est). – ein a. Begriff, *notio rei a corpore sejunctae et simplicis. – in Abstracto, cogitatione (Ggstz. re, in Concreto); separatim (ohne specielle Beziehung, Ggstz. definite, in Concreto). – *Adv.* infinite; separatim (beide im Ggstz. von definite). — II) tiefsinnig: subtilis (scharfsinnig), auch verb. subtilis et acutus. – abstrusus (schwer zu begreifen). — *Adv.* subtiliter; verb. subtiliter et acute. — **Abstraction,** cogitatio.

abstrafen, s. strafen.

abstrahiren, I) *v. tr.*; zB. sie konnten nichts a., nihil animo videre poterant: einige aus meiner Erfahrung abstrahirte Winke, usus nostri quasi quaedam monita. — II) *v. intr.* = absehen *no.* I.

abstreichen, detergere (abwischen, nasse u. trockene Dinge). – tollere, auferre (wegnehmen, trockene Dinge). — **abstreifen,** I) *v. tr.* stringere; destringere. – einem Schiffe im Vorbeifahren die Ruder a., transcurrens detergeo remos. — II) *v. intr.* resilire (abspringen, v. e. Lanze ꝛc.).

abstreiten, eripere alci alqd (entreißen, zB. jus suum). – verbis extorquere alci alqd (mit Worten abzwingen). – ich lasse es mir nicht a., non concedam.

abstufen, sich (v. e. Hügel), *gradatim ad planitiem redire.

Abstufung, die, dejectus (steile A. an einem Berge). – gradus (Stufe, zB. dignitatis, eloquentiae). – in Abstufungen, gradatim.

abstumpfen, s. „stumpf machen" unter „stumpf". – abgestumpft werden, sich abstumpfen, s. „stumpf werden" unter „stumpf". – abgestumpft, s. stumpf.

Absturz, des Wassers, decursus rapidus. – eines Berges, dejectus collis.

absuchen, legere.

absurd ꝛc., s. abgeschmackt ꝛc.

Abt, abbas (Eccl.).

abtakeln, ein Schiff, navis armamenta demere (wenn das Schiff bloß durch Ruder fortbewegt werden soll, Ggstz. tollere arm.). – navis armamenta demittere (wenn Sturm droht). – navem exarmare. navem armamentis spoliare (vom Sturme).

abtauschen, s. eintauschen.

Abtei, abbatia (das Kloster, Eccl.). – *abbātis munus (das Amt).

abthauen, s. aufthauen.

abtheilen, I) in Theile sondern, s. eintheilen, theilen, vertheilen. – in der Rede, im Schreiben a., distinguere; interpungere: e. Wort am Ende einer Zeile a., ab extrema parte versus abundantes literas in alterum transferre. — **Abtheilung,** I) Theilung eines Ganzen, s. Eintheilung. — II) ein Theil des abgetheilten Ganzen: pars (Theil übh.). – membrum (eig. Glied, zB. eines Hauses, Schiffes; dann in der Rede). – interpunctum (A. in der Rede durch Punkte). – caput (A. eines Buchs, Capitel). – A. in Gärten, area (Beet): A. im Schauspiel, actus.

abthun, I) ablegen, abziehen; zB. den Mantel a., pallium deponere: den Hut a., s. Hut. — II) = abmachen, beilegen (eine Sache), w. s.

Aebtissin, abatissa (Eccl.). – Ist die Ae. eine Fürstin, *regina abatissa.

abtoben, s. austoben.

abtragen, I) eig.: a) wegnehmend: tollere (zB. patinam, cibos). — b) abbrechend, abreißend, s. abbrechen (*no.* I, B, 1), od. abgrabend, s. abgraben (*no.* I). — II) uneig.: 1) = bezahlen, zurückbezahlen, w. s. — 2) = abnutzen, w. s. — **Abtragen,** das, **=ung,** die, s. Abbrechen (das) *no.* II, Bezahlung.

abtreiben, I) durch Hauen entfernen: caedere. decīdere (zB. arbores, silvam). — II) durch vieles Treiben entkräften: vehementer agitare et extendere (zB. bovem).

abtrennen, s. absondern, trennen.

abtreten, I) *v. tr.*: a) eig.: excutere (abschütteln, zB. das Hufeisen, vestigium ungulā, von Pferden). – du trittst mir die Ferse ab, calces deteris. — b) uneig.: concedere alqd, Einem, alci (zB. regnum). – cedere alqd od. alqā re, Einem, alci. – decedere de alqa re. – seinen Antheil a., cedere parte suā: Einem den Besitz einer Sache a., cedere alci possessione alcjs rei (zB. hortorum). — II) *v. intr.*: 1) bei Jmd. a., d. i. einkehren, w. s. — 2) bei Seite =, weggehen: secedere. recedere de medio (bei Seite gehen). – abire (ab=, weggehen). – Jmd. a. lassen, submovere (zB. Lysandrum [im Verhör], legatos); removere (zB. arbitros). – von der Bühne, Schaubühne a., s. Bühne. – von e. Amte a., von der Regierung a., s. abdanken *no.* II, b u. c.

Abtreten, das, **=ung,** die, I) Ueberlassung: cessio. — II) Entfernung: secessio.

Abtritt; zB. den A. nehmen, nehmen lassen, s. abtreten *no.* II, 2. – seinen A. nehmen bei Jmd., devertere ad alqm.

abtrocknen, I) *v. tr.* siccare (trocken machen). – tergere. detergere (abwischen). – den Schweiß von der Stirne a., frontem sudario siccare, tergere. — II) *v. intr.* siccari; arescere. – Thränen trocknen schnell ab, lacrima cito arescit.

abtröpfeln, abtropfen, destillare.

abtrotzen, Jmdm. etw., alci invito od. ab alqo invito exprimere alqd (Jmdm. gegen seinen Willen abpressen, zB. laudem: u. invito solo aliquid fecunditatis). – alci invito extorquere alqd (Jmdm. gegen seinen Willen gleichs. entwinden, zB. invito senatui consulatum).

abtrünnig, Abtrünnige, der, die, is qui od. ea quae deficit, desciscit, von Jmd., ab alqo (der, die von Jmd. sich losmacht, sich lossagt). – rebellans (der den Krieg erneuert). – alienatus, a, von Jmd., ab alqo (entfremdet). – Jmd. abtr. machen, alqm abducere, fide dimovere; alqm alienare, abalienare; alqm ad defectionem compellere, impellere (Jmd. zum Abfall verleiden). – alqm ad rebellandum excitare, compellere (zur Erneuerung des Krieges anregen, antreiben): Jmd. Einem, alqm dimovere, alienare, abalienare ab alqo: Jmd. a. zu machen suchen, alcjs animum ad defectionem sollicitare: a. werden, s. abfallen *no.* II. — **Abtrünnigkeit,** s. Abfall *no.* II.

aburtheilen, I) *v. tr.*; zB. eine schon (gerichtl.) abgeurtheilte Sache noch einmal vornehmen, finitam rem revocare. — II) *v. intr.*: 1) ein Endurtheil fällen über Jmd. od. etw., sententiam di-

cere od. ferre de etc. (v. Richter). — 2) absprechend urtheilen über ꝛc., arroganter judicare de alqa re. — **abverlangen,** s. abfordern.

abwägen, I) die Schwere einer Sache durch Wägen erforschen: a) eig.: pendĕre. pensare. pensitare (wägen, pens. u. pensit. mit Sorgfalt u. Genauigkeit). – expendĕre (nach dem Gewicht abschätzen, zB. tantos acervos nummorum). – ponderare. pondus alcjs rei exigere (das Gewicht von etwas prüfen). – examinare (auf der Wage aufziehen). — b) uneig.: pendĕre ex alqa re; pensare alqā re u. ex alqa re. – expendĕre (zB. argumenta, verba). – perpendĕre, nach etw., ad alqd (genau abw., zB. vitia virtutesque). – gleichs. auf der Wage aufziehend, examinare (zB. unumquodque verbum staterā: u. pondera verborum diligenter). – vergleichend, comparare (zB. diligenter etiam atque etiam argumenta cum argumentis). — II) darwägen: appendĕre (zB. alci aurum: u. verba).

abwälzen, amoliri (wegwälzen, auch uneig., zB. crimen). – remoliri (rückwärts a.). – einen Theil des Neides von Jmd. ab- und auf einen Andern hinüberwälzen, ex alcjs invidia deonerare aliquid et in alterum trajicere.

abwandeln, s. decliniren, conjugiren.

abwarten, I) warten bis Jmd. kömmt, bis etw. erfolgt od. endigt: exspectare alqm od. alqd (mit Spannung erwarten). – opperiri alqm od. alqd (an einem Orte bleiben und erwarten bis Jmd. kömmt od. etwas erfolgt, bes. um dann zu handeln). – praestolari alci (bereit stehen, um Jmd. zu empfangen, bes. vom Diener ꝛc., der seinen Herrn erwartet, zB. alci ante ostium). – den Ausgang einer Sache (des Krieges ꝛc.) a., alcjs rei eventum experiri. — II) pflegen, gehörig besorgen: curare (warten und pflegen, den Körper, die Bäume). – servire, inservire, deservire alci rei (gleichs. dienen, sich hingeben, ins. eifrig, des. mit völliger Hingebung). – dare operam alci rei (besorgen, verrichten). – sich a., se curare: e. Kranken a., s. warten: e. Pferd gut a., magnā curā equum alere. – sein Amt a., obire munus. — **Abwartung,** I) Erwartung ꝛc.: exspectatio. — II) Wartung, Pflege: cura; curatio.

abwärts, deorsum (Ggstz. sursum). – den Fluß a., s. stromab. – a. gehend, s. abhängig *no.* I: sich abw. neigen, inclinari fastigio (zB. in cloacam, v. e. Röhre): a. gleiten, labi; delabi.

abwaschen, abluere, mit u. ohne aquā (abl. allein auch v. Wegschwemmen durch Regengüsse). – eluere, mit u. ohne aquā (auswaschen, bes. Gefäße, Flecken aus einer Sache). – perluere, mit u. ohne aquā (ganz -, genau abwaschen, abspülen). — **Abwaschen,** das, **-ung,** die, ablutio.

abweben, detexere.

abwechseln, I) *v. tr.* etw. abwechseln lassen, variare (mannigfaltig, verschieden machen, so daß bald das eine, bald das andere eintritt, zB. otium labore, laborem otio). – distinguere (durch etw. angemessen unterbrechen lassen, so daß, wenn das eine eintritt, das andere aufhört, zB. graviora opera lusibus jocisque). — II) *v. intr.*: 1) wechselsweise gebrauchen, thun, verrichten: mutare; variare et mutare (zB. mit der Stimme, vocem). – mit Jmd. a., s. (Jmd.) ablösen. — 2) wechselsweise auf einander folgen: variare, in etwas, alqā re. – in der Reihe herum a., per omnes in orbum ire (zB. von der Herrschaft, dem Commando): in der Regierung a., alternis vicibus od. bl. alternis imperare: das Fieber wechselt ab, febris accedit et recedit. — **abwechselnd,** varius. – variatus (mannigfaltig, verschieden). – alternus (einer um den andern, regelmäßig abwechselnd). – a. Witterung, caeli varietas: a. Meinungen, sententiae variatae: a. Fieber, febris accedens et decedens (das wechselnde); febris intermittens (das aussetzende): ein mit a. Glücke geführter Krieg, bellum in multa varietate versatum: mit a. Glücke kämpfen, variā fortunā certare. – das Abwechselnde, s. Abwechselung. — *Adv.* in vicem. per vices (wechselsweise, so daß mehrere unmittelbar nach den andern abwechselnd folgen). – alternis vicibus od. bl. alternis (einer um den andern, zB. imperare). — **Abwechselung,** mutatio. commutatio (Veränderung, so daß das eine an die Stelle des andern tritt). – varietas (Mannigfaltigkeit, so daß bald das eine, bald das andere Statt findet, zB. des Wetters, caeli: im Ausdruck, eloquendi). – vicissitudo (Wechsel, so daß bald das eine, bald an dessen Stelle das andere wechselseitig eintritt, zB. vicissitudines dierum atque noctium: u. vicissitudines anniversariae). – A. des Fiebers, febris accessio remissioque; febris accessio et decessio. – A. in etwas bringen, einer Sache geben, varietatem dare alci rei (zB. similibus); alqd variare, distinguere, verb. variare et mutare, variare et distinguere alqd (s. „abwechseln *no.* I" den Unterscheidungen).

Abweg, I) eig.: deverticulum (der Nebenweg, Seitenweg, auf den man von der geraden Straße abbiegt). – flexus viae (die Krümmung des Weges). – iter avium. iter devium (ein Weg, der von der geraden Straße abbiegt; s. „abwegsam" über av. u. dev.). — II) uneig.: error (Irrthum). – vitium (Fehler). – auf Abwege kommen, gerathen, in errorem induci, rapi (in Irrthum verfallen, aus Unvorsichtigkeit); a virtute discedere. honestatem deserere (die Bahn der Tugend verlassen, durch eigene Schuld). – auf Abwegen seyn, errare (ohne es zu wissen); vitam deviam sequi (durch eigene Schuld). – Jmd. auf Abwege bringen, alqm in errorem inducere (zu Irrthümern verleiten); alqm transversum agere (vom Wege der Tugend abbringen); alqm ad nequitiam adducere (zu Ausschweifungen verleiten): vom A. zurückkehren, in viam redire. — **abwegsam,** avius (von der geraden Straße fern liegend, außer der geraden Straße liegend). – devius (von der geraden Straße seitwärts liegend, abseits führend).

Abwehr, defensio. – propulsatio (Zurücktreibung). – A. leisten, defendere; propulsare: Widerstand u. A. leisten, zu leisten versuchen, resistere ac propulsare.

abwehren, arcere (einschränken, verhindern weiter zu gehen u. zu schaden), von ꝛc., ab etc. od. mit bl. Abl. – defendere (fortstoßen, was über uns hereinzubrechen droht), von ꝛc., ab etc. – depellere. repellere. propellere. propulsare (fortreiben, was schon über uns hereingebrochen ist), von ꝛc., ab etc. – prohibere (fern halten, was als gefährlich naht), von ꝛc., ab etc. – averruncare alqd (etwas Böses abwenden, v. schützenden Göttern). — **Abwehrung,** s. Abwehr.

abweichen, I) sich nach und nach entfernen: declinare. deflectere (abbiegen). – digredi (abgehen; diese drei mit Willen a., eig. u. uneig.), alle drei ab alqa re. – aberrare, deerrare (ab) alqa re (ohne Wissen u. Willen, eig. u. uneig.).

– discedere ab alqa re (übh. von etw. abgehen, es verlassen, zB. a commentariolis suis). – degenerare ab alqa re (abarten, zB. a more civili). – von den Worten a., recedere a verbis. – vom rechten Wege a., de via decedere; deerrare itinere; aberrare viā; recto itinere labi (alle auch uneig. = von der Bahn der Tugend, des Rechts a.). — II) verschieden seyn: discrepare cum alqo od. alqa re (nicht im Einklang stehen, Ggstz. concinere). – abhorrere ab alqa re (im Widerspruch stehen). – dissidere, dissentire ab u. cum alqo (in Meinung und Gesinnung nicht übereinstimmen, eine abweichende Ansicht haben, Ggstz. consentire). – die Meinungen weichen von einander ab, variatur sententiis: die Erzählungen des Vorfalls weichen von einander ab, variata est memoria actae rei: die Schriftsteller weichen darin von einander ab, discrepat inter scriptores.

abweiden, depascere. — **Abweiden,** das, depastio. — **abweinen,** sich, lacrimis debilitari (vor Thränen fast vergehen). – lacrimis confici od. absumi (von Thränen fast aufgerieben werden).

abweisen, repellere. – prohibere (abhalten von der Annäherung). – a se rejicere, aspernari (verschmähen, letzteres mit Verachtung); auch verb. a se rejicere et aspernari. – explodere (mit Hohn verwerfen). – propulsare (mit Gewalt a., fortjagen, zB. den Feind). – Jmd. von der Thür a., s. „nicht einlassen" unter „einlassen". – Niemand a., facilem se in hominibus admittendis praebere. – Jmd. (als Freier) a., aspernari alcjs nuptias. – mit Worten a., s. ablehnen. – abgewiesen werden, mit einer Bitte ꝛc., repelli; repulsum abire; als Bewerber, repulsam ferre, accipere, von Jmd., ab alqo.

abwelken, marcescere et decidere.

abwenden, I) im Allg.: a) eig.: avertere. – sich abw., se avertere, absol., od. ab m. Abl., od. m. bl. Abl. (zB. eo itinere): sich von Jmd. a., averti od. se avertere ab alqo; avertere vultum a conspectu alcjs. – die Augen a., s. wegsehen: e. Stoß a., s. pariren. — b) übtr.: avertere (zB. animum, cogitationes ab etc.). – sich abw., se avertere, absol., od. ab m. Abl. – aversari, absol., od. von Jmd. od. etw., alqm, alqd (mit Unwillen, Verachtung, aus Scham sich abw.). — II) prägn., abwendend verhüten od. vertreiben: amovere (entfernen, beseitigen). – depellere. repellere. propellere. propulsare. defendere (abwehren, s. das. die Synon.). – deprecari (eig. durch Bitten, dann übh. auf höfliche Weise etw. abzuwenden suchen, zB. a se calamitatem). – averruncare (von den Göttern = etwas Böses a.). – procurare (durch Opfer die Folgen von etw. abzuwenden suchen, zB. pestilentiam). — **Abwenden,** das, **=ung,** die, declinatio (eines Stoßes). – propulsatio (einer Gefahr). – depulsio (eines Uebels). – deprecatio (A. durch Bitten, auf höfliche Weise). – zur A. einer möglichen Gefahr, contra suspicionem periculi. — **abwendig,** s. abspenstig, abtrünnig.

abwerfen, I) eig.: a) durch Werfen herabbringen, absondern: *α)* übh.: dejicere alqd loco, de u. e loco. – das Joch a., jugum cervicibus dejicere (eig. u. uneig.). — *β)* v. Pferde, den Reiter a., effundere. — b) brechend absondern (eine Brücke ꝛc.), s. abbrechen (*no.* I, B, 1). — II) uneig., einen gewissen Nutzen (Gewinn) bringen, s. eintragen (*no.* II, B).

abwesend, absens. – a. seyn, abesse, von einem Orte, loco, a u. ex loco. – peregrinari (außer Landes, auf Reisen seyn). – Uneig., mit seinen Gedanken a. seyn, animo excurrere et vagari (zerstreut seyn); mente alienatum esse (wahnsinnig seyn). — **Abwesenheit,** absentia. – peregrinatio (Aufenthalt außer Landes). – in Jmds. A., dum alqs abest; absente alqo. – Uneig., A. des Geistes, Verstandes, alienatio mentis. amentia (Bewußtlosigkeit, Betäubung). – dementia (Wahnsinn).

abwetzen, a) schärfend, exacuere. — b) abnutzend, s. abnutzen.

abwickeln, revolvere (Gewickeltes zurückrollen, =wickeln, zB. fila). – explicare (Gewickeltes entfalten, abrollen, zB. funem). – evolvere (aufrollen, zB. volumen epistolarum). – sich abw., revolvi; explicari. – Uebtr., explicare (entwirren). – expedire (erledigen); verb. explicare et expedire (alle zB. negotium: u. alcjs rationes, d. i. Geldgeschäfte). — **Abwickeln,** das, **=ung,** die, explicatio (das Entwickeln, Abrollen, zB. rudentis). – evolutio (das Aufrollen, zB. eines Buches). – od. umschr., zB. durch A. des Knauls, revolvendo fila: beim A. der Bücherrolle, in evolvendo volumine. – Uebtr., bei A. des Geschäftes, in explicando od. expediendo negotio.

abwinden, s. abwickeln.

abwischen, tergere. detergere. abstergere. – extergere (auswischen). – sich die Hände a., manus tergere od. sibi extergere.

Abwurf, der Landgüter, fructus praediorum.

abzahlen ꝛc., s. bezahlen, zurückbezahlen ꝛc.

abzählen, dinumerare (der Zahl nach genau bestimmen). – enumerare (ausrechnen, überrechnen). – etwas an den Fingern a., s. Finger.

Abzählung, die, dinumeratio.

abzapfen, Wein, vinum eximere de dolio. vinum promere (mit u. ohne dolio; beide übh. vom Fasse zapfen). – vinum diffundere (mit u. ohne de dolio, auf Flaschen abziehen). – Blut a., sanguinem mittere, detrahere: den letzten Blutstropfen a. (bildl.), sanguinem mittere et quidquid potes detrahere. — **Abzapfung,** des Blutes, sanguinis detractio.

abzäumen, e. Pferd, frenum detrahere equo.

abzehren, extenuare (mager machen, Jmd., corpus alcjs). – exedere (entkräften, abmergeln). – der Kummer zehrt das Herz ab, aegritudo exest animum. – (sich) abzehren, tabescere (zB. desiderio, dolore). — **abgezehrt,** macie tenuatus (durch Magerkeit dünn geworden, v. sehr Magern übh.); macie corruptus (durch Magerkeit heruntergekommen, v. Thieren). – sehr, ganz abgez., macie confectus, verb. macie extenuatus et confectus (v. Körper u. v. Pers.); tabe confectus (durch Abzehrung fast aufgerieben, v. Schwindsüchtigen). — **abzehrend,** tabificus. — **Abzehren,** das, **=ung,** die, tabes (des Schwindsüchtigen).

Abzeichen, nota (was eine Sache kenntlich macht). – insigne (d. charakteristische Kennzeichen; daher insignia, die Abzeichen, Insignien, Attribute, zB. der Königswürde, einer Gottheit ꝛc.).

abzeichnen, designare. describere lineis u. bl. describere (im Umriß darstellen). – adumbrare (e. Schattenriß von etw. entwerfen). — **Abzeichnen,** das, **=ung,** die, descriptio. – adumbratio (e. Schattenriß).

abzerren, deripere (wegraffend herabzerren, pallam). – detrahere (gewaltsam abziehen, zB. alci anulum de digito)

abziehen, I) *v. tr.*: 1) ziehend etwas absondern: a) eig., detrahere alci alqd, von etwas, de alqa re (zerrend abziehen, zB. alci pellem: u. alci anulum de digito). – abducere alqd, von ꝛc., ab etc. (sanft abnehmend, zB. emplastrum a vulnere). – demere alci alqd (übh. abnehmen, zB. nucibus summam pelliculam). – den Schlüssel a., clavem abducere, eximere. – seine Hand von Jmd. a. (bildl.), auxilio alqm orbare; destituere alqm (übh. im Stiche lassen); abdicare alqm (sich lossagen von Jmd., bes. vom Sohne). — b) uneig., abbringen von etwas, bes. Jmds. Gemüth, Sinn: abducere. deducere. – avertere (gleichs. abwenden). – avocare. revocare (gleichs. abrufen, zurückrufen). – abstrahere. subtrahere (mit Gewalt=, gegen den Willen entfernen, zB. Einen von Jmd., Jmds. Partei, alqm ab alqo). — 2) übh. absondern: a) eig., den Wein (auf Flaschen) a. (vom Fasse), vinum diffundere (mit u. ohne de dolio). — b) uneig., vermindernd wegnehmen, abrechnen ꝛc.: deducere alqd alci rei u. de alqa re (vermindernd wegnehmen, dah. = subtrahiren). – demere alqd u. alqd de alqa re (vermindernd od. schmälernd wegnehmen). – detrahere de alqa re (schmälernd wegnehmen). – subtrahere ex alqa re (unter der Hand schmälernd entziehen, zB. alqd e pondere). — II) *v. intr.* abire, absol., od. loco, de od. ex loco (abgehen). – abscedere, decedere, discedere, absol., od. loco, a loco od. ex loco (von e. Orte scheiden). – exire, absol., od. loco, ab od. ex loco (herausgehen). – excedere, absol., od. loco, ex loco (aus e. Orte scheiden). – egredi loco, ex loco (herausschreiten). – proficisci, absol., od. loco, de od. ex loco (sich auf den Weg machen, abreisen, abmarschiren). – migrare, demigrare de od. ex loco (auswandern). – exercitum, praesidium deducere od. educere, absol., od. loco, ab od. ex loco (das Heer, die Besatzung abführen od. herausführen, abziehen lassen; dah. = mit dem Heere, mit der Besatzung abziehen). – se recipere. redire (sich zurückziehen, zurückgehen, zB. aus dem Kampfe, von Soldaten). – obsidionem omittere (die Belagerung aufgeben). – Jmd. a. lassen, alci abeundi potestatem facere; alci exitum dare; alqm sine fraude emittere (ohne Schaden herauslassen, zB. praesidium). — **Abziehen,** das, **=ung,** die, s. Abzug *no.* I.

abzielen, auf etw., spectare, pertinere ad alqd. Vgl. „absehen *no.* IV".

abzirkeln, circino dimetiri alqd. — **abgezirkelt,** ad circinum fabricatus (nach dem Zirkel hergerichtet, zB. axis). – Bildl., genau etwas a. (bestimmen), acerrimā normā dirigere alqd.

Abzucht, emissarium (für das Wasser). – latrina (für den Unrath).

Abzug, I) die Verminderung: deductio. – decessio (Abgang, Gsts. accessio; beide von einer Summe). – etw. ohne A. bezahlen, solidum solvere: e. A. machen, facere deductionem ex pecunia od. decessionem de summa: die Reiter erleiden e. A. am Solde, de stipendio equitum aera demuntur. — II) die Entfernung: 1) eig.: abitus (der Abgang). – discessus. decessio. decessus (das Abscheiden, Weggehen). – profectio (die Abreise, der Abmarsch). – migratio. demigratio (das Auswandern). – receptus (der Rückzug). – bei seinem A. aus Asien, decedens ex Asia. – zum A. blasen, receptui canere: sich freien A. bedingen, ut incolumibus abire liceat pacisci: freien A. bekommen, sine fraude emitti (v. e. Besatzung). — 2) meton. = die Abzucht, w. s. — **Abzugsgraben,** incilis fossa. incile (für das Wasser). – cloaca (in den Straßen der Stadt für den Unrath).

abzupfen, avellere. – decerpere (abpflücken).

abzwacken, abradere (zB. einen Theil dem Vermögen, aliquid bonis). – detrahere (abziehen, zB. de prandio nihil detrahi potuit).

abzwecken, s. abzielen.

abzweigen, sich, von der Heerstraße, a via publica divertere, zu ꝛc., ad m. Acc. (von e. Nebenweg [semita]).

abzwingen, s. abnöthigen, abtrotzen.

Academie, Academia. – Academica secta. Academici (die acad. Secte, im Gsts. zu den übrigen Philosophenschulen). – die neuere A., Academia adolescentior. — **Academiker,** Academicus philosophus. – Academicae sectae philosophus (Anhänger der acad. Secte). – die Academiker, gew. bl. Academici. — **academisch,** Academicus.

Accent, in der Aussprache, accentus; vocis sonus (zB. acutus). – als geschriebenes Zeichen, vocis nota. — **accentuiren,** e. Sylbe, in der Aussprache, certum vocis ad movere sonum: im Schreiben, apponere syllabae notam.

Accesſit, secundum praemium (Gsts. primum praemium). – Jmdm. das A. ertheilen, zuerkennen, alci secundum praemium tribuere.

accisbar, vectigalis. — **Accisbeamter, =bedienter, =einnehmer,** portitor; vectigalium exactor. — **Accise,** portorium peregrinarum mercium (von fremden Waaren). – *vectīgal rerum venalium (von Waaren übh.). – A. auf fremde Waaren legen, peregrinarum mercium portoria instituere. — **accisefrei,** immunis. — **Accisefreiheit,** immunitas.

acclimatiſiren, sich, *assuescere caelo (sich an das Klima gewöhnen); assuescere solo (sich an den Boden gewöhnen). – sich in Latium a., assuescere Latio: sich nicht a. können, caelum non pati (das Klima nicht vertragen können).

Accord, I) eig., der Einklang, Zusammenklang, in der Musik: sonorum concentus; nervorum od. vocum concordia. — II) uneig., der (abgeschlossene) Vergleich, Vertrag, w. s. – etw. in A. nehmen, redimere alqd: etw. in A. geben, locare.

accordiren, vertragsweise, s. e. Vertrag schließen. – bedingungsweise, conditiones ferre. – vergleichsweise, componere, verb. componere et transigere, mit Jmd., cum alqo (absol.).

accreditiren; zB. ein accreditirter Gesandter, legatus publice missus.

Accuſativ, casus accusandi; casus accusativus (Gramm.).

ach, *Interj.* ah! (Ausdruck des Unwillens). – oh! (Ausdruck der innigen Bewegung). – eheu! (o weh! Ausdruck des Schmerzes). – pro! (Zeichen der Verwunderung u. Klage). – hem! (meist Ausdruck der Verwunderung). – Gew. folgt auf diese Interjectionen der Accus. (seltener der Dativ), durch welchen die deutschen Präpos. „über" und „bei" ebenfalls ausgedrückt werden. – ach, ich Unglücklicher! o od. eheu me miserum! und bl. me miserum!: ach! kann ich es wohl wagen? hem! egone conari queam? ach ja! eia! (Zeichen der Verwunderung); recte sane! sane quidem! scilicet! (Zeichen des Beifalls): ach ja freilich! etiam me hercules!: ach! warum nicht?

itane vero? quid?: ach! werde ich wohl jemals ꝛc., en umquam mit folg. Futur. od. Conjunct. Präs., zB. ach! werde ich dich jemals erblicken, en umquam adspiciam te?: ach wenn doch, ach daß doch, o si ... o utinam (auch bl. utinam) ... (mit folg. Conjunct. Präs., Imperf. u. Plusqu.-perf., zB. ach wenn er doch käme! utinam veniat! [ich wünsche innig, daß er kömmt]; utinam veniret! [o daß doch sein Kommen möglich wäre!); vellem m. Infinit. (ich wünschte wohl, zB. ach daß od. wenn ich doch keine Augen hätte! vellem oculos non habere!). – ach u. weh! schreien über ꝛc., graviter od. multa de alqo queri (heftige Klage führen über ꝛc.); exsecrari od. detestari alqm od. alqd (Jmd. oder etwas verfluchen, verwünschen).

Achat, achātes, ae, *m.*

Achse, axis. – auf der A. (per A.) = zu Wagen, vehiculo od. vehiculis. – die Bewegung des Himmels um seine A., mundi versationes.

Achsel, ala. axilla. – humerus (Schulter, w. vgl.). – Jmd. über die A. ansehen, alqm ut multum infra despectare: alle Leute über die A. ansehen, hominem prae se neminem putare: etwas auf die leichte A. nehmen, alqd parvi ducere; alqd nihil curare. — **Achselbein,** os humeri. — **Achselgrube, -höhle,** ala. — **Achselträger,** homo bilinguis (ein doppelzüngiger Mensch). – temporum multorum homo (der den Mantel nach dem Winde hängt). — **Achselträgerei,** utriusque partis studium (Beeiferung für jede von beiden Parteien). – fides ambigua od. lubrica (zweifelhafte, unsichere Treue). – favor ambiguus (zweifelhafte Gunst, die sich bald der einen, bald der andern Partei zuwendet).

1. **acht,** als Zahlwort, octo. – octoni, ae, a (je, jeder, jedem acht, allemal acht, bei Eintheilungen, zB. Knaben [jeder] von acht Jahren, octonum annorum pueri: allemal acht Plätze besetzen, octona loca occupare: auch = acht auf einmal, bes. bei Substst., die nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. acht Briefe, octonae literae; hingegen acht Buchstaben, octo literae). – aus achten bestehend, octonarius: acht Jahre alt, s. achtjährig: acht Asse, octussis; octo asses: acht Zoll lang, dick ꝛc., s. achtzöllig: alle acht Tage, octavo quoque die: im Jahre acht, anno octavo: Numero acht, octavo: mit Achten fahren, octojugibus vehi.

2. **Acht,** die, als Zahl, numerus octonarius.

3. **Acht,** gew. ohne Artikel mit einer Präposit. und den Verben „haben, geben, nehmen, lassen": I) die Aufmerksamkeit: auf etwas A. haben od. geben, animum intendere alci rei, in od. ad alqd. animum advertere od attendere ad alqd (die Aufmerksamkeit auf etwas richten). – observare alqd (beobachten). – adesse animo (animis). erigere mentem (mentes) auresque (aufmerken auf den Vortrag eines Redenden); auch verb., aures erigere animumque attendere. – operam dare alci rei (seine ganze Aufmerksamkeit auf etwas wenden, zB. fabulae). – auf Jmd. A. geben, custodire alqm (ihn genau beobachten, nicht aus den Augen lassen): die Zeit, Gelegenheit in A. nehmen, tempus, occasionem observare. – gieb Acht! attende! ausculta! hoc age! (um die Aufmerksamkeit zu spannen); hem serva! (wenn man warnen will). – nicht Acht geben, alias res agere: auf etwas nicht A. geben, negligere alqd: etw. außer A. lassen, curam alcjs rei abjicere; alcjs rei oblivisci, memoriam deponere (vergessen). — II) die angewendete Aufmerksamkeit, Sorgfalt, sowohl ein Gut zu erhalten, als ein Uebel zu verhüten: etw. in A. nehmen, alqd curare; rationem alcjs rei habere od. ducere (zB. seinen Vortheil, commodi sui): seine Gesundheit in A. nehmen, valetudinem curare; dare operam valetudini: sich in A. nehmen, sibi temperare od. parcere (sich mäßigen, sich schonen, zB. in Rücksicht des Genusses schädlicher Dinge, v. e. Kranken); animum attendere ad cavendum (auf seiner Hut seyn); cavere insidias. praecavere ab insidiis (sich vor Nachstellungen hüten); continere linguam. moderari linguae (seine Zunge mäßigen, sich im Reden in A. nehmen). – sich in A. nehmen vor ꝛc. od. daß nicht ꝛc., cavere alqm und alqd od. ab alqo u. ab alqa re, u. cavere, ne etc.; praecavere ab alqa re, u. praecavere, ne etc.; cautionem adhibere in alqa re (behutsam zu Werke gehen); vitare alqm u. alqd (vermeiden); auch durch videre, providere, animum advertere mit folg. ne etc.: sich nicht in A. nehmen, auch parum cautum esse (zu wenig vorsichtig seyn).

4. **Acht,** die, Verbannung mit Verlust des Vermögens, proscriptio. – Jmd. in die A. erklären, die A. gegen Jmd. ergehen lassen, proscribere alqm; in proscriptorum numerum referre alqm (zugleich mit Mehreren); alcjs vitam praemiis proponere et addicere (für vogelfrei erklären): auf die A. Jmds. antragen (im Senat), de capite alcjs bonisque proscriptionem ferre.

ächt, I) unverfälscht: sincērus (nicht verfälscht, nicht erkünstelt, Ggstz. fucatus). – probus (was so ist, wie es seyn soll). – merus (lauter, rein, wirklich, zB. principes, libertas). – putus (gediegen, v. Gold u. Silber). – verus (wahr, wirklich, Ggstz. falsus, simulatus); verb. verus et sincerus; verus et merus. – germanus (leibhaftig, ächt der Abstammung u. Geltung nach). – für e. ächtes Stück des Plautus allgemein gelten, consensu omnium Plauti esse censeri: e. Komödie des Plautus, die einige nicht für ä. halten, comoedia, quam quidam Plauti esse non putant. — II) rechtmäßig: certus (dessen Abkunft gewiß, nicht dunkel ist, Ggstz. spurius). – legitimus. justā uxore od. matre familias natus od. ortus (in gesetzmäßiger -, rechtmäßiger Ehe erzeugt, Ggstz. nothus, pelice ortus).

achtbar, s. achtungswerth, ehrbar. — **Achtbarkeit,** dignitas. – honestas (Ehrbarkeit).

achtbeinig, s. achtfüßig.

achte, der, die, das, octavus. – allemal der achte, octavus quisque: zum achten Male, octavum: einer von der achten Legion, octavanus. — **Achteck,** octagōnon (*ὀκτάγωνον*); rein lat. octangula figura. — **achteckig,** octagōnos, on (*ὀκτάγωνος, ον*); rein lat. octangulus; octo angulis.

achtehalb, septem et dimidiatus od. et dimidius (s. „halb" über dimidiatus u. dimidius). – septem (et) semis (wenn das „halb" die Hälfte eines zwölftheiligen Ganzen). — **Achtel,** octava (mit und ohne pars). – octans (eines Circuls, Kreises). – bes (eines zwölftheiligen Ganzen, in den verschiedensten Zahl- u. Maßverhältnissen, zB. des väterlichen Vermögens, der Erbschaft; dah. Erbe zum A., heres ex besse: Compagnon zum A., socius ex besse).

achten, I) seine Sinne u. Gedanken auf etwas

richten; animum advertere, attendere ad alqd. animum intendere ad ob. in alqd. – curare alqd (sich um etw. bekümmern). – servare, observare alqd (beobachten). – auf Jmd. achten, audire alqm (auf Jmd. hören, ihm gehorchen); aspicere, intueri alqm (auf Jmd. achten, als auf einen, auf welchen man sein ganzes Zutrauen gesetzt hat): auf Jmd. od. etwas nicht achten, non audire alqm (nicht hören); nihil morari (keine Notiz nehmen), negligere (nicht berücksichtigen) alqm od. alqd: keine Schwierigkeit achtend, omnium difficultatum immemor. — II) dafür halten; zB. der Senat hat für gut geachtet, senatus decrevit. — III) einer Sache od. Pers. einen Werth beilegen, ohne und mit dem Zusatze des Werthes od. Unwerthes: a) mit Zusatz ꝛc.: hoch achten, alqd magni facere, habere, putare, ducere, aestimare, pendĕre: gering a., parvi facere, aestimare, ducere; haud magni pendĕre: für nichts a., pro nihilo ducere, putare; nihili facere: gleich achten, juxta aestimare: den einen so hoch achten als den andern, in pari laude utrumque ponere: einen höher achten, als den andern, unum alteri praeponere, anteponere od. (umgekehrt) postponere, posthabere: ich achte nichts höher, nihil antiquius judico od. habeo od. mihi est: etwas höher achten, als ꝛc., alqd sanctius ducere, quam etc. — b) prägn., ohne Zusatz, α) Dinge = sparen, gew. „nicht achten", s. „nicht ansehen" unter „ansehen *no.* II, 2, b". — β) Pers. = hochachten: colere (gleichs. hegen u. pflegen, Jmdm. durch Gefälligkeiten und Dienstleistungen seine Achtung zu erkennen geben). – observare. observantiā colere (durch Aufmerksamkeiten aller Art seine Ehrerbietung an den Tag legen); verb. observare et colere, colere et observare. – vereri. revereri (mit achtungsvoller Scheu verehren); verb. vereri et colere. – diligere (aus Pflichtgefühl achten, mit Achtung lieben); verb. (= achten u. lieben) colere ac diligere; observare ac diligere; vereri et diligere. – suspicere (mit dem Gefühl des eigenen Minderwerthes an Jmd. hinaufblicken). – alci od. alci rei honorem habere (die schuldige Ehre erweisen, zB. studiis). – geachtet werden, s. „in Achtung stehen" unter Achtung".

ächten = in die Acht erklären, s. 4. Acht.

achtens, octavo. — **achterlei,** octo generum. — **achtfach,** octuplus; octuplicatus. – a. machen, octuplicare: der Acker trägt a., ager effert od. efficit cum octavo. – das **Achtfache,** o tuplum. — **achtfältig,** octoni (acht auf Ein Mal). – octiens divisus (achtmal getheilt). — **achtfüßig,** octo pedes habens. cum octo pedibus (acht Füße habend, achtbeinig). – octo pedum (von acht Fuß = acht Fuß hoch ꝛc., achtschuhig, wofür speciell auch octo pedes latus, longus, altus, crassus, d. i. acht Fuß breit, lang, hoch, dick). – e. a. Vers, versus octonarius. — **achtgliederig,** octonarius (v. Vers).

Aechtheit, die, incorrupta integritas (unverfälschte Beschaffenheit). – auctoritas. fides (Glaubwürdigkeit). – Auch durch Umschreibung, zB. eine Komödie des Plautus, an deren Ae. Einige zweifeln, comoedia, quam Plauti esse quidam non putant.

achthundert, octingenti. – je a., octingeni.

achthundertjährig, octingentorum annorum.

achthundertmal, octingentiens.

achthundertste, der ꝛc., octingentesimus.

achtjährig, octo od. (v. Mehreren) octonum annorum (im Allg.). – octo annos natus (acht Jahre alt, von Pers.). – octavum annum agens (im achten Jahre stehend, v. Pers.).

achtlos ꝛc., s. sorglos ꝛc., unachtsam ꝛc.

achtmal, octiens. – a. mehr, octuplicatus: a. größer, octo partibus major. — **achtmalig,** bini quater. — **achtmonatlich,** octo mensium (im Allg.). – octo menses natus (acht Monate alt, v. Kindern). – octavum mensem agens (im achten Monat stehend, von Kindern). — **achtpfündig,** octo librarum.

achtsam, diligens alcjs rei u. in alqa re (sorgsam, pünktlich u. vorsichtig bei etw., Ggstz. negligens). – sedulus (mit Eifer sich etwas angelegen seyn lassend, emsig, Ggstz. piger, zB. Zuschauer, spectator). – *Adv.* diligenter; sedulo.

Achtsamkeit, animadversio (Aufmerksamkeit). – diligentia (Sorgsamkeit, Ggstz. negligentia); verb. animadversio et diligentia; cura et diligentia. – A. auf sich selbst, diligens sui tutela: mit A., diligenter.

achtschuhig, s. achtfüßig.

achtseitig, octo lateribus. – Ist es = achteckig, s. d.

Achtserklärung, s. 4. Acht.

achtspännig, octojugis. – a. fahren, octojugibus vehi. — **achtstündig,** octo horarum (im Allg.). – octo horas natus (acht Stunden alt, v. Kindern). — **achtsylbig,** octonarius. — **achttägig,** octo dierum (im Allg.). – octo dies natus (acht Tage alt, v. Kindern). — **achttausend,** octo milia.

achttheilig, *octo partibus constans.

Achtung, I) Aufmerksamkeit; in welcher Bed. es ohne Artikel, in Verbindung mit den Verben „haben" u. „geben" steht, s. 3. Acht *no.* I. – Achtung! (als Commando), attende! attendite! — II) Werthschätzung: cultus (das Hegen und Pflegen, die dargebrachte Huldigung). – observantia (die durch Aufmerksamkeit aller Art an den Tag gelegte Ehrerbietung). – reverentia (die aus dem Bestreben Alles Jmdm. Anstößige und Mißfällige zu vermeiden hervorgegangene Ehrfurcht, oft m. Ang. vor wem? durch Genit., zB. auditorum, judicum, legum). – verecundia (die natürliche achtungsvolle Scheu, zB. vor dem Alter, aetatis). – pudor (Scheu übh., zB. vor den Göttern, deorum). – existimatio (die gute Meinung von Jmd. u. die daraus hervorgehende Achtung). – dignitas (die Würde, achtungsvolle Stellung, die aus gewissen Vorzügen hervorgeht). – honos (die äußere Ehre, die man Jmdm od. einer Sache erweist, zB. magnus studiorum honos). – A. vor od. gegen Jmd. haben, hegen, s. achten (*no.* III, b). – Jmdm. A. erweisen, alci cultum tribuere; alqm observatione colere; alci reverentiam praestare; reverentiam adhibere adversus alqm (Achtung zeigen Jmdm. gegenüber); durch Worte, honorificis verbis alqm prosequi. – in A. stehen, A. besitzen, genießen, observari et coli, observari et diligi, bei Jmd., ab alqo (von Jmd. geachtet werden); florere (in Ansehen stehen, zB. in Graecia): in hoher A. stehen, hohe A. genießen, mirifice coli, diligentissime observari, bei Jmd., ab alqo: als Redner in hoher A. stehen, magnum in oratoribus nomen habere. – sich durch etw. A. erwerben, colligere existimationem alqā re; acquirere dignitatem ex alqa re: dem Feinde A. abnöthigen, hostes in reverentiam inclinare. – die A. verlieren, reverentiam amittere: an der A. verlieren, aliquid de existimatione perdere od. deperdere, bei Jmd., apud alqm.

nichts an der A. verlieren, nullum detrimentum existimationis facere. – voll inniger A. gegen Jmd. alcjs observantissimus, reverentissimus.

Aechtung, ſ. 4. Acht.

achtungsvoll, reverens. – er beträgt ſich a. gegen mich, est observantissimus od. reverentissimus mei. — *Adv.* reverenter. — **achtungswerth,** honestus. – durchaus a., quovis honore dignus (jeder Ehre würdig). — **achtungswidrig,** ſich betragen, oblivisci reverentiae; reverentiam exuere. — **achtungswürdig,** ſ. achtungswerth. — **Achtungswürdigkeit,** Jmds., dignitas (Würde). – gravitas (gewichtvolles Anſehn).

achtzehn, duodeviginti. decem et octo. decem octo (im Allg.). – duodeviceni. octoni deni (je, jeder, jedem achtz., allemal achtz., bei Eintheilungen; auch achtzehn auf Ein Mal, beſ. bei Subſtantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich ſind, zB. junge Leute von a. Jahren, pueri duodevicenum annorum: a. Briefe, duodevicenae literae; hingegen: achtzehn Buchſtaben, duodeviginti literae). – a. Monate, sex mensium et anni spatium.

achtzehnjährig, duodeviginti annorum (im Allg.). – duodeviginti annos natus (achtz. Jahre alt, v. Perſ.). – octavum decimum annum agens (im achtzehnten Jahre ſtehend, v. Perſ.). – a. junge Leute, pueri octonum denum annorum. — **achtzehnmal,** deciens et octiens; octiens deciens. – a. größer, *duodeviginti partibus major. — **achtzehnmalig,** noveni bis. — **achtzehnte,** der ꝛc., duodevicesimus; octavus decimus. – im a. Jahre (ſtehend), octavum decimum annum agens.

achtzeilig, qui octo versus habet.

achtzig, octoginta. – octogeni (je, jeder, jedem achtzig, bei Eintheilungen; auch achtzig auf Ein Mal, beſ. bei Subſtantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich ſind, zB. Greiſe von achtzig Jahren, senes octogenum annorum: achtzig Briefe, octogenae literae, aber octoginta literae, achtzig Buchſtaben). — **achtzigjährig,** octoginta annorum (im Allg.). – octoginta annos natus (achtzig Jahre alt). – octogesimum annum agens (im achtzigſten Jahre ſtehend). – octogenarius (achtzig Lebensjahre habend). – achtzigjährige Greiſe, senes octogenarii; senes octogenum annorum. — **achtzigmal,** octogiens. — **achtzigſte,** der ꝛc., octogesimus. – im a. Jahre (ſtehend), octogesimum annum agens (v. Perſ.).

achtzöllig, octo digitorum.

ächzen, gemere. — **Aechzen,** das, gemitus.

Acker, ager (zum Anbau geſchickt). – arvum (der bebaut iſt oder zu werden pflegt, Saat-, Fruchtfeld). – seges (Saatfeld). – e. kleiner A., agellus. – auf dem A. befindlich, Acker-, agrestis: der viele Aecker beſitzt, agrosus. — **Ackerarbeit,** aratio. – opus rusticum (jede Landarbeit).

ackerbar, arabilis. — **Ackerbau,** agri (agrorum) cultura od. agri cultio od. agrorum cultus (im Allg.). – aratio (das Bepflügen u. Beſtellen des Ackers). – arandi ratio (die Art u. Weiſe des Bepflügens). – disciplina colendi agri (der A. als Wiſſenſchaft). – A. treiben, agrum colere; agri culturae studere; arare (auch vom A. leben): durch A., agrum colendo. — **Ackerbauer,** ſ. Ackersmann. — **Ackerfeld,** campus arabilis (ackerbares). – jugera sationis (beſtellbares). — arationes. arvum (beſtelltes). — **Ackerfurche,** sulcus.

Ackergaul, ſ. Ackerpferd. — **Ackergeräthe,** instrumenta agrorum. – instrumentum rusticum od. villae, im Zſhg. bl. instrumentum (das Geräthe zum Feldbau übh.). — **Ackergeſetz,** lex agraria. — **Ackerland,** ſ. Ackerfeld. — **Ackermännchen,** motacilla.

ackern, arare (*intr.* u. *tr.*). – exarare alqd (beſtügen, beackern). – aratro subigere alqd (mit dem Pfluge bearbeiten). – subvertere aratro alqd (mit dem Pfluge umwenden). — **Ackern,** das, aratio. – nach neunmaligem A., nono sulco: Jmd. beim A. antreffen, alqm in opere et arantem invenire.

Ackerpferd, *equus arator. – *equus ad arandum aptus (zum Ackern taugliches Pferd).

ackerreich, agrosus. — **Ackersmann,** arator. – die Ackerleute Sicilens, qui in Sicilia arant.

Ackerſtier, bos arator (im Allg.). – bos ad arandum aptus (zum Ackern tauglicher Stier).

Ackervieh, armentum (armenta von mehreren Stücken). — **Ackerweg,** via agraria. — **Ackerwerkzeug,** ſ. Ackergeräthe.

Act, ſ. Handlung. – im Schauſpiele, ſ. Aufzug.

Acte, lex (Geſetz). – scitum (Verordnung). – decretum (Ausſpruch). – constitutio (Verfügung).

Acten, tabulae (im Allg.). – literae publicae (Urkunden). – acta publica u. bl. acta (das Verzeichniß der Verhandlungen im Senat, beim Volke od. bei einzelnen Magiſtratsperſonen, zB. wie in den Acten des Senates ſteht, ut senatus actis continetur). – libelli (Proceßacten). – litis instrumentum (nach denen der Proceß geführt wird). – in die A. eintragen, in acta referre: in den A. enthalten ſein, actis contineri; in actis esse od. iuveniri (in den A. ſtehen). — **Actenbehältniß,** tabularium. — **actenmäßig,** *actis congruens. – a. ſeyn, actis contineri; in actis esse od. inveniri. — *Adv.* ex actis. — **Actenſtück,** tabula. – libellus (Schriftſtück). – im Plur. ſ. Acten.

activ, ſ. thätig. — **Activität,** ſ. Thätigkeit.

Activum, in der Gramm., verbum agens (Ggſtz. verbum patiendi).

addiren, addere (hinzurechnen, Ggſtz. deducere, abziehen, ſubtrahiren). – summam facere (zuſammenrechnen). — **Addiren,** das, **Addition,** die; zB. durch A. und Subtraction ſehen, was übrig bleibt, addendo deducendoque videre, quae reliqui summa fiat.

Adel, I) adelige Geburt od. adeliger Stand: a) eig.: generosa stirps (Abſtammung aus edlem Geſchlecht übh.). – generis nobilitas, u. bl. nobilitas. genus nobile (Abſtammung von ſolchen Vorfahren, welche höhere Magiſtratswürden bekleidet haben, gleichviel ob Patricier od. Plebejer von Geburt). – mein A., generis mei nobilitas. – e. junger Mann von A., nobilis adolescens od. juvenis. – alter A., genus antiquum; generis antiquitas; vetus nobilitas. – neuer A., nobilitas nova; generis novitas. – von gutem A., nobilitate praestans: von altem A., antiquo genere natus: von neuem A., novus; a se ortus; unā imagine nobilis. – von A. ſeyn, generosae stirpis esse: von altem Adel ſeyn, generis antiquitate florere; multarum imaginum esse: von altem u. gutem A. ſeyn, ex familia vetere et illustri natum esse: von neuem A. ſeyn, a se ortum esse; unā imagine esse nobilem: von hohem A. ſeyn, summo loco natum esse: von beſſerem A. ſeyn als Jmd., nobilitate alqm praecurrere. – den A. verleihen, ſ. adeln. — b) uneig. = Erhabenheit; zB. A. im Stil, Ausdruck, dignitas alcjs. – A. der Seele, Geſinnung, animi splendor; generositas. inge-

nuitas (edle Gesinnung, ersteres angeborene, letzteres durch gute Erziehung erlangte): sittlicher A., pudor. — II) meton., die Gesammtheit der Adeligen: nobilitas; nobiles. – der hohe A., nobiles majorum gentium: der niedere A., nobiles minorum gentium: der neue A., homines novi.

adelig, generosus (von edlem Geschlecht). – nobilis (mit u. ohne genere, von solchen Vorfahren abstammend, welche höhere Magistratswürden bekleidet haben, gleichviel ob Patricier od. Plebejer von Geburt, zB. ein junger Adeliger, nobilis adolescens od. juvenis). – a. seyn, generosae stirpis esse. — **adeln,** a) eig.: alqm nobilem facere. generis nobilitatem alci tribuere (im Allg.). – ordini equestri alqm ascribere od. reddere (in den Ritterstand erheben). — b) uneig., der innern Würde nach auszeichnen: ornare. — **Adelsfeind,** nobilitati inimicus (Ggstz. nobilitatis fautor). — **Adelsfreund,** nobilium amicus; nobilitatis fautor od. studiosus (Ggstz. nobilitati inimicus). — **Adelsherrschaft,** *nobilium potentia. — **Adelspartei,** s. Aristokratenpartei. — **Adelstand,** nobilitas. – in den Adel erheben, s. adeln. — **adelstolz,** *fastu stirpis superbus. – nicht a. seyn, *nihil ex fastu stirpis assumpsisse. — **Adelstolz,** naturalis nobilitatis superbia (im Allg.). – *fastus stirpis superbus (Ahnenstolz). – keinen A. haben, *nihil ex fastu stirpis assumpsisse.

Ader, vena (auch übtr. im Holz, im Metall). arteria (Pulsader). – eine kleine A., venula. – die Adern schlagen, venae micant, moventur; stark, intentae venae moventur: Jmdm. die A. öffnen, schlagen, venam incidere, secare: zur A. lassen, sanguinem mittere, absol. od. Jmdm., alci (zB. am Kopfe, a capite, am Arme, ex brachio); alci sanguinem detrahere: sich die Adern öffnen, venas abrumpere: sich die Adern öffnen lassen, venas praebere solvendas. – Uneig., es ist keine gute A. an ihm, *totus malus est. – die geistige, poetische A., ingenii vena. — **Aederchen,** venula.

Aderlaß, sanguinis missio od. detractio. – Oft umschr. durch sanguinem mittere, zB. die Kräfte erlauben keinen A., sanguinem mitti vires non patiuntur: hier ist ein A. von Nutzen, in hoc sanguis missus adjuvat.

Adieu! vale! valeas! – A. sagen ꝛc., s. Lebewohl (das).

Adjunct, Adjutant, adjutor.

Adler, aquila (Vogel, Gestirn u. Feldzeichen).

Adlerauge, oculus aquilae. – Adleraugen (d. i. sehr scharfe Augen) haben, habere oculos acres atque acutos. — **Adlerblick,** aspectus aquilinus. – aspectus acer (scharfer Blick übh.). — **Adlerei,** aquilae ovum. — **Adlerflug,** volatus aquilae. — **Adlerklaue,** ungula aquilina. — **Adlernase,** nasus aduncus. — **Adlernest,** nidus aquilae. — **Adlerspitze** (Spitze des Adlers als Feldzeichens), cuspis aquilae. — **Adlerträger,** aquilifer. – der A. der zehnten Legion, qui decimae legionis aquilam fert (ferebat).

Admiral, praefectus classis; dux praefectusque classis; praetor navalis; qui classi praeest. – einen zum A. machen, praeponere alqm navibus; praeficere alqm classi: A. seyn, classi praeesse, praepositum esse. — **Admiralität,** *toti officio maritimo praepositi. — **Admiralschaft,** summa imperii maritimi. — **Admiralschiff,** navis praetoria. — **Admiralsflagge,** insigne navis praetoriae. – *vexillum navis praetoriae (als Zeichen des Angriffs). – die A. aufstecken, *vexillum n. pr. proponere: die A. streichen, vexillum n. pr. demittere, deducere. — **Admiralstelle,** summa imperii maritimi. – die A. bekleiden, s. Admiral (seyn).

Adoption, adoptio. adoptatio (die Annahme eines noch in väterlicher Gewalt Stehenden, noch Unmündigen an Kindes od. Enkels Statt). – arrogatio (die Annahme eines Selbstständigen, Mündigen an Kindes Statt). – durch A. erlangt, adoptivus. — **adoptiren,** adoptare alqm (einen noch Unmündigen). – arrogare alqm (einen Mündigen, der schon Familienvater seyn kann). — **adoptirt,** adoptatus; adoptivus (Adoptiv-, zB. filius). — **adoptirend,** adoptator (zB. pater). — **Adoptivbruder,** frater adoptivus. — **Adoptivschwester,** soror adoptiva. — **Adoptivsohn,** filius adoptivus od. adoptatus. — **Adoptivvater,** pater adoptator. – umschr., is, qui adoptat od. adoptabat.

Adresse, I) Aufschrift eines Briefes ꝛc.: inscriptio. – ein Packet unter der A. „An M'. Curius", fasciculus, qui est DES M'. CURIO inscriptus. — II) die Zuschrift: *literae commendaticiae (Empfehlungsschreiben). – libellus supplex (Bittschrift). – *literae, quibus gratiae aguntur. *gratiae literis actae (Dankschrift). – e. A. (als Begrüßung) Jmdm. überreichen, alqm public salutare.

adressiren, an Jmd., I) überschreiben, zB. einen Brief, literas alci inscribere. – e. Packet adressirt an M'. Curius, fasciculus qui est DES M'. CURIO inscriptus. — II) empfehlen: commendare alci alqm.

Advocat, causarum actor. causidicus (übh. ein Rechtsgelehrter, der für Andere Processe betreibt). – der A. in einer Proceßsache, patronus causae (Proceßführer, der mit u. neben seinen Clienten vor Gericht auftritt). – cognitor (der vom Clienten vor Gericht in Anwesenheit des Gegners ernannte Stellvertreter). – procurator (übh. der bestellte Stellvertreter, Bevollmächtigte eines Abwesenden, der daher auch seinen Constituenten vor Gericht vertritt). – defensor (der Vertheidiger vor Gericht). – e. geübter A., causidicus foro exercitus; peritissimus litium homo: ein A., der es mit der Gegenpartei hält, praevaricator. – A. seyn, causas agere, actitare; causas dicere in foro: Jmds. A. seyn, causam dicere pro alqo, in einer Sache, de alqa re; defendere alqm de alqa re: einen A. annehmen, deferre causam ad patronum: Jmdm. als A. vor Gericht beistehen, patronum alci adesse; im Zshg. bl. alci adesse. — **Advocatenamt,** s. Advocatur. — **Advocatengebühren,** merces od. pretium causidici. – als Ehrensold, honorarium causidici. — **Advocatur,** die, **Advociren,** das, opera forensis. causarum commentatio (im Allg.). – patrocinium. procuratio (in einem einzelnen Falle, s. „Advocat" die Subst.). – die A. betreiben, advocationem praestare: das A. aufgeben, causas agere desistere. — **advociren,** s. Advocat (seyn).

Affe, simia u. simius (eig. u. uneig.). – e. kleiner A., s. Aeffchen. — **Aeffchen,** simiolus (eig. u. uneig.).

Affect, animi motus, commotio, permotio (Gemüthsbewegung). – animi concitatio, perturbatio (heftige Gemüthsbew., Gemüthsverstimmung). – vis. vis atque incitatio. impetus. cursus incitatior, Ggstz. moderata ingressio (A. in der Rede). – sich von einem starken A. hinreißen lassen, commoveri

magnâ animi perturbatione: in Affect gerathen, incitari; incendi; inflammari: mit A. reden, concitate dicere: er redet mit A., oratio alcjs incitatius fertur: ohne A. reden, moderate, summisse dicere: im A., concitatus (Adv. concitate): in großem A., perturbatus (Adv. perturbate): ohne A., s. affectlos.

Affectation, molestia (das e. peinliches Gefühl erregende gezwungene Wesen in Rede u. Ausdrucksweise). – ineptiae (Ziererei im Benehmen, in Geberde).

affectiren, I) *v. tr.*: simulare (erheucheln). – mentiri (erlügen). – imitari (nachahmen, sich etw. zu geben suchen, was man nicht hat). – ostentare. jactare. prae se ferre (zur Schau tragen). – de industria consectari alqd (geflissentlich etw. anzunehmen suchen, zB. vitium). — II) *v. intr.* im Gehen a., *mollius incedere (geziert u. weichlich); magnifice incedere (mit wichtig thuender Miene). – im Sprechen a., putide (überladen), inepte (übertrieben) dicere od. loqui: im Schreiben a., *putidius scribere. — **Affectiren,** das, simulatio (Erheucheln, zB. industriae). – imitatio (Nachahmung, zB. gravitatis). – ostentatio (zur Schau Tragung, zB. doloris). — **affectirt,** a) v. Pers.: ineptus (im Allg.). – delicatus (süßlich im Benehmen). – mollis (in der Haltung des Körpers, im Gange ꝛc. weichlich, unmännlich). – molestus (durch Uebertreibungen in einzelnen Kleinigkeiten peinlich, gezwungen im Ausdruck, Ggstz. simplex). – a. seyn, s. affectiren (*no.* II.) — b) v. Lebl.: quaesitus (gesucht). – simulatus (erheuchelt). – imitatione simulatus (durch Nachahmung erheuchelt). – imitatus (nachgeahmt). – mentitus (erlogen; alle diese im Ggstz. von verus). – ascitus (von Andern angenommen, nicht natürlich, Ggstz. nativus). – mollis (weichlich, unmännlich, in Bezug auf Haltung u. Bewegung des Körpers). – putidus (überladen, v. der Ausdrucksweise). – molestus (durch Uebertreibung in einzelnen Kleinigkeiten peinlich, v. der Darstellung, Ggstz. simplex); verb. molestus et putidus. – a. Gang, mollior incessus: a. Schmerz, ostentatio doloris. — *Adv.* moleste; putide; inepte (alle zB. sprechen, dicere od. loqui).

affectlos, a) im guten Sinne: quem animi motus, perturbationes non tangunt (den die Leidenschaften nicht berühren, v. Pers.). – placidus (sanft = ruhig, fromm, zB. homo: u. oratio). – placido ingenio (ruhiger Natur, v. Pers.). – lenis (sanft = gelinde, gelassen, zB. oratio); verb. placidus ac lenis. – quietus (ruhig = nicht leidenschaftlich aufgeregt, zB. judex); verb. placidus quietusque. – sedatus (gleichs. gedämpft, beruhigt, zB. animus, orator, oratio); verb. sedatus placidusque. – summissus (gleichs. niedergelassen, herabgestimmt, zB. orator, oratio); verb. lenis atque summissus. – remissus (nachgelassen, gelassen); verb. quietus et remissus (zB. sermo). – aequabilis et temperatus (gleichmäßig u. gemäßigt, ruhig, zB. orationis genus). — *Adv.* placide; leniter; quiete; verb. quiete leniterque; sedate; verb. sedate placideque; remisse. — b) im übeln Sinne: otiosus (theilnahmlos, pomadig, zB. orator). – remissus (nachgelassen, schlaff). – languidus (matt, phlegmatisch, zB. oratio); verb. remissus ac languidus (zB. animus). – lentus (gleichgiltig, phlegmathisch, v. Pers.). — *Adv.* languide; lente. — **Affectlosigkeit,** a) im guten Sinne: ingenium placidum (ruhiges Temperament, v. Pers.). – animus sedatus (Gelassenheit, Leidenschaftlosigkeit, v. Pers.). – verba sedata. oratio sedata od. summissa. sermo quietus et remissus (gelassene Rede). — b) im übeln Sinne: lentitudo (Gelassenheit, Phlegma, v. Pers.). – animus languidus ac remissus (gelassenes Gemüth). – oratio languidior (zu gelassene, matte Rede; vgl. „affectlos" die Adjj.).

affectvoll, ardens (feurig, Ggstz. lenis). – stärker fervidus (gleichs. glühend). – vehemens (heftig). – concitatus (aufgeregt, lebhaft; alle diese zB. oratio, orator); verb. ardens et concitatus. – incitatus (in rasche Bewegung gesetzt, erregt, lebhaft, zB. oratio). – commotus (innerlich, gemüthlich erregt, verb. paulo fervidior atque commotior, zB. orator). – fortis (stark, kräftig, zB. oratio). — *Adv.* ardenter; vehementer; concitate; cum vi od. cum impetu.

äffen, Jmd., ludere, illudere, ludificari alqm.

Aeffen, das, ludificatio.

Affenart, *simiarum species (Gattung des Affengeschlechts). – simiarum mos (Gewohnheit der Affen). – **affenartig,** *simiarum similis (den Affen ähnlich). – in simiae speciem factus (wie beim Affen gemacht). — *Adv.* in simiae speciem (der Gestalt nach); simiarum more (der Gewohnheit nach). — **Affengeschlecht,** simiarum genus. — **Affengesicht,** simiae vultus. – als Schimpfwort, simia od. simius (Affe). – **Affenliebe,** a) eig.: simiarum erga fetum amor. — b) uneig.: amor nimius (zu Jmd., alcjs). – aus A. zu seinem Söhnchen, puneli sui nimio amore correptus. – eine A. zu Jmd. haben, alqm immoderate amare; nimium amantem esse alcjs; im höhern Grade, amore alcjs insanire. — **Affennase,** a) eig.: *simiae (simiarum) nasus. — b) übtr., der Menschen: nasus simus. nares resimae (eine aufwärts gebogene, platte Nase). – nasus collisus (eine gedrückte Nase). – mit einer A., silus od. simus; naribus resimis.

afficiren, s. rühren, angreifen, bewegen.

After, anus. – podex (im obscönen Sinne, v. pedere).

Aftererbe, s. Beierbe. — **Afterglaube,** superstitio. — **Afterkind,** postumus (nach dem Tode des Vaters geboren). – nothus. spurius (unehelich, w. s.). — **Afterliebe,** mentita pietas. — **Afterrede,** maledictum. Vgl. „Verleumdung".

afterreden, absenti male loqui.

Afterweisheit, insaniens sapientia.

Aga, tribunus militum.

Agent, procurator. – Jmds. A. seyn, procurare alcjs negotia. — **Agentschaft, Agentur,** procuratio.

aggregiren, ascribere, einer Legion, supplendae legioni. – **aggregirt,** ascripticius.

Agio, s. Aufgeld. — **Agnat,** agnatus.

Agraffe, s. Spange.

ah! *Interj.* ah! aha! — **aha!** *Interj.* aha! siccine? (so?). – aha! das ist es? at at hoc illud est!

Ahle, subula.

Ahn, Ahnherr, auctor generis od. gentis od. originis. parens generis (Stammvater). – nobilitatis auctor od. princeps (Stifter des adeligen Geschlechts, zB. euer A., nobilitatis vestrae auctor od. princeps). – unus majorum (einer der Vorfahren; dah. die Ahnen, majores). – avus (Großvater). – proavus (Urgroßvater). – abavus (Urgroßvater u. übh. höherer Vorfahr). – nur Ei-

nen A. haben, nobilem esse unā imagine: viele A. haben, zählen, multos numerare majores; multarum imaginum esse: keine A. haben, sine ullis majorum esse imaginibus.

ahnden, animadvertere (etwas Verschuldetes übel vermerken u. bestrafen). – vindicare (durch Bestrafung einer Verschuldung dem Rechte Genüge thun; beide bes. auch von der Obrigkeit). – castigare (etw. rügen, um zu bessern), etwas an Jmd., alle alqd in alqo. – persequi (mit Strafe verfolgen). – etw. streng a., omni supplicio vindicare alqd (auch an Jmd., in alqo). — **Ahndung,** animadversio (das Uebelvermerken u. Bestrafen), einer Sache, alcjs rei, gegen Jmd., in alqm. – castigatio (die Zurechtweisung, Rüge, um zu bessern).

ähneln = ähnlich seyn, s. ähnlich.

ahnen, I) *tr.* praesagire (mit u. ohne animo) alqd u. de alqa re. – praesentire (vorher merken). – divinare. conjecturā augurari (aus Ahnung prophezeien). – conjecturā assequi (muthmaßen). – suspicari. suspicione assequi (vermuthen, e. ahnende Idee von etw. haben). – Zukünftiges a., praesentire futura; conjicere de futuris. – das (drohende) Unglück nicht a., impendentis mali nescium esse: die Gefahr nicht a., latentis periculi ignarum esse: ich ahnte nicht (hatte keine Ahnung davon), daß du ꝛc., suspicionem nullam habebam m. folg. Acc. u. Jnfinit.: nichts ahnend, imprudens: etw. nicht ahnend, alcjs rei ignarus, nescius. — II) *impers.*, es ahnet mir, daß ꝛc., animus praesagit, conjecturā auguror, m. folg. Acc. u. Jnfinit. – es ahnet mir etwas Böses, animus praesagit mihi aliquid mali. — **Ahnen,** das, s. Ahnung.

Ahnen, die, s. Ahn. — **Ahnenbild,** imago. – die Ahnenbilder, imagines (majorum). — **ahnenlos,** nullis ortus majoribus; sine ullis majorum imaginibus. — **ahnenreich,** multarum imaginum. – ein a. Haus, domus imaginibus plena. — **Ahnenreihe,** avorum proavorumque series. — **ahnenstolz,** s. adelstolz. — **Ahnenstolz,** s. Adelstolz. — **Ahnentafel,** s. Stammbaum. — **Ahnfrau,** generis od. gentis od. originis auctor (als Stammmutter). – una majorum (eine der Vorfahren weibl. Geschlechts). — **Ahnherr,** s. Ahn. — **ahnherrlich,** avītus (großväterlich). – proavītus (urgroßväterlich). – majorum (der Vorfahren).

ähnlich, similis (Ggstz. dissimilis). – assimilis (in seiner Aehnlichkeit einer Sache nahe kommend). – consimilis (dem Verhältnisse nach ähnlich; alle drei absol. od. m. Genit. od. Dat.). – geminus (höchst ähnlich, gleich, wenn von einem sehr hohen Grade der Aehnlichkeit die Rede ist); verb. similis et geminus. – ähnlicher, auch propior (näher kommend): sehr ähnlich, proximus: sehr, ganz, sprechend ähnl., simillimus, verb. geminus et simillimus (in einer Sache, alqā re); simillimus et maxime geminus: nicht ähnl., s. unähnlich. – ein ä. Fall, e. ä. Erscheinung, similitudo. – ä. seyn od. sehen, ähneln (Jmdm. od. einer Sache), similem esse, m. Genit. od. Dat.; similitudinem alcjs rei od. cum alqa re habere; ad similitudinem alcjs rei accedere (nahe kommen, v. einer Sache); facie alcjs similem esse. os vultumque alcjs referre (dem Gesichte u. den Mienen nach); alci haud disparem esse habitu oris et corporis (dem Gesichte und dem Körper nach); mores alcjs referre (dem Charakter nach); alcjs (zB. patris) vitam et consuetudinem exprimere, durch etw., alqā re (der Lebensart und Gewohnheit nach). – Jmdm. sehr ä. seyn od. sehen, insignem alcjs (zB. patris) similitudinem prae se ferre: ganz, sprechend, mirā similitudine totum alqm (zB. patrem) exscribere. – er sieht ihm ähnl., wie ein Ei dem andern, non ovum tam simile ovo, quam hic illi est. – das sieht ihm ähnl., *hoc non abhorret ab ejus ingenio. – ä. werden, alcjs od. alci similem fieri od. esse coepisse: durch etw. Jmdm. ä. werden, alqā re similem alci effici. – ä. machen, alqd simile facere od. reddere alci rei; ad similitudinem alcjs rei efficere. – etwas einer Sache Aehnliches, aliqua species od. bl. species alcjs rei (zB. etwas einem consular. Heere Aehnliches, aliqua species consularis exercitus: etwas e. Kriegsschiffe Aehnliches, longae navis species). — *Adv.* similiter; simili modo. – sehr, ganz, sprechend ä., simillime.

Aehnlichkeit, similitudo, mit etw., alcjs rei (Ggstz. dissimilitudo). – congruentia morum (Uebereinstimmung der Sitten, des Charakters). – die Ae. des Namens, nominis vicinitas. – Ae. haben mit Jmd. (etwas), s. ähnlich (seyn): ich finde einige Ae. zwischen euch und ihnen, esse quandam vobis cum illis similitudinem judico.

Ahnung, praesensio (Vorempfindung, Vorgefühl, absol. od. mit Genit.). – praesagitio (Vorempfindung, absol. als inwohnendes Vermögen). – animus praesagiens, von etw., de alqa re (das vorempfindende Gefühl, zB. Scipionis de fine belli). – divinatio (weissagende Ahnung, absol. od. mit Genit.). – provida opinio alcjs rei (die vorausseh ende Vermuthung, zB. futuri). – conjectura (das Errathen, Muthmaßen, absol., od. mit subj. Genit. animi [im Geiste] od. m. object. Genit.). – suspicio (Vermuthung, ahnende Idee von etw., mit Genit., zB. nulla deorum od. belli suspicio). – eine, keine A. von etwas haben, s. ahnen *no.* I. — **Ahnungsvermögen,** praesagitio (Vorempfindung). – animus praesagiens (vorempfindendes Gefühl, in Bezug auf etw., de alqa re). – divinatio (Weissagungsgabe).

Ahorn, acer. – von A.., acernus.

Aehre, spica. – Aehren bekommen, in Ae. schießen, spicam concipere: Aehren lesen, spicam od. spicas legere. — **Aehrenguirlande,** sertum spiceum. — **Aehrenkranz,** corona spicea. — **Aehrenlesen,** das, spicilegium. — **Aehrenleser, -leserin,** spicas legens. — **ährentragend,** spicam ferens.

Akademie ꝛc., s. Academie ꝛc.

Akazie, acacia.

Alabaster, alabastrītes. – ein Gefäß von A., e. alabasternes Gefäß, alabaster; alabastrum.

Alant, inŭla.

Alarm, I) eig.: ad arma! – A. schlagen, blasen, conclamare ad arma. — II) die Unruhe ꝛc.: tumultus. – A. machen, facere tumultum: in A. seyn, trepidare: das ganze Haus ist in A., miscetur domus tumultu. — **alarmiren,** I) *v. intr.* zu den Waffen rufen: conclamare ad arma. — II) *v. tr.* aufregen ꝛc.: concire (zB. per legatos homines ad arma: u. Etruriam ad arma: u. plebem contionibus). – concitare (zB. servitia: u. Etruriam omnem adversus Romanos).

albern, desipiens (der Verstandesschwäche verräth, Ggstz. sapiens). – fatuus (der aus Verstan-

desschwäche lauter unnöthige u. unnütze Dinge treibt; beide nur v. Pers.). – stultus (thöricht, von dem, der aus Mangel an richtiger Erkenntniß fehlt). – stolidus (einfältig, von dem, der aus dummer Einbildung etwas Rechtes zu seyn und zu können vermeint; beide v. Pers. u. Lebl.). – ineptus. inficetus. insulsus. absurdus (ungereimt, abgeschmackt [w. s.], v. Pers. u. Lebl.). – puerilis (kinderpossenhaft, v. Lebl.). – anilis (altweiberhaft). – etw. a., subabsurdus: sehr a., perabsurdus. – a. Zeug, s. Albernheit: a. seyn, desipere; ineptire (bes. im Wesen u. Betragen). — *Adv.* fatue; stulte; stolide; inepte; inficete; insulse; absurde (subabsurde, perabsurde); pueriliter; aniliter. — **Albernheit,** fatuitas. – stultitia (Thorheit, Ggstz. sapientia). – insulsitas (Ungereimtheit). – Albernheiten, ineptiae; nugae. – A. sagen, treiben, ineptire; nugari; nugas agere.

1. **All,** das, s. Weltall.

2. **all** = aller, e, es, w. s.

allbekannt, omnibus notus (v. Pers. u. Dingen). – in vulgus od. apud omnes pervagatus (zur allgemeinen Kunde gekommen, v. Dingen). – omnibus et lippis notus et tonsoribus (scherzh., allen sowohl Arzt- als Barbierstuben Besuchenden bekannt, v. Dingen). – passeribus omnibus notus (den Sperlingen auf dem Dache bekannt). – es ist a., omnes sciunt; nemo ignorat; inter omnes constat. — **allbeliebt,** carus acceptusque omnibus. — **allberühmt,** clarissimus.

allda, s. daselbst.

Allee, *ambulatio directo arborum ordine instructa (als Spaziergang). – *arbores directo ordine consitae (als Baumreihe).

Allegorie, allegoria (ἀλληγορία). – rein lat. continua translatio. — **allegorisch,** allegoricus (Spät.). – translatus. mutatus (übertragen, vertauscht, verba). — *Adv.* allegorice (Spat.).

1. **allein,** *Adj.*, solus (sowohl alle Andere ausgeschlossen, ohne Zuziehung eines Andern, als prägn. = alleinstehend). – unus (allein = einzig u. allein); unus omnium od. ex omnibus. solus ex omnibus (allein unter Allen). – ipse (selbst u. kein Anderer, schon für sich, zB. durch seinen Anblick allein, ipso aspectu). – sine arbitris. remotis arbitris (ohne Zeugen, = Zuschauer 2c.). – a. seyn, solum esse (im Allg.); secum esse (ohne Begleiter); sine arbitris esse (ohne Augen- u. Ohrenzeugen): a. seyn wollen, se conveniri nolle (keinen Besuch haben wollen). – Jmd. a. sprechen wollen, secretum petere alqm: Jmd. a. treffen, sine arbitris nancisci alqm: nicht a. kommen, cum altero venire; cum altero procedere (aus e. Orte). – a. stehen, solum esse (im Allg.); nudum a propinquis esse. sine propinquis esse (ohne Verwandte seyn): ich stehe hier allein, habeo hic neminem neque amicum neque cognatum.

2. **allein,** *Adv.* s. nur.

3. **allein,** *Conjunct.* = aber, w. s.

Alleinbesitz, zB. du hast den A. dieses Landhauses, illa villa solius tua. — **Alleinhandel,** s. Monopol. — **Alleinherrschaft,** a) übh.: imperium singulare. potentia singularis (ausschließliche Herrschaft, Macht eines Einzigen übh.). – dominatus (unumschränkte Herrschaft, zB. patriciorum). – principatus (erste Stelle, sowohl im Staate, als in der Wissenschaft 2c.). — b) A. eines Fürsten, s. Monarchie. — **Alleinherrscher,** a) übh.: dominus. — b) als Fürst, s. Monarch.

alleinig, solus. – unus (einzig); verstärkt: unus solus (einzig u. alleinig); unus omnium od. ex omnibus, solus ex omnibus (alleinig unter Allen). – singularis (ausschließlich, zB. imperium, potentia). – bei possessiven Pronomen durch den Genit. solius, unius, zB. durch meine all. Bemühung, meā solius od. meā unius operā. – all. Sieger, omnium victor.

Alleinstehen, das, solitudo alcjs.

Alleinverkauf, s. Monopol.

allemal, allezeit, semper. omni tempore. usque quaque. numquam non (zu jeder Zeit). – profecto. certe. haud dubie (als Versicherungspartikel bei Behauptungen). – Oft steht „allemal" im Deutschen blos um die Wiederholung einer Handlung anzuzeigen, bes. in dem Falle, wenn wir den Plural eines Substantivs nicht bilden können; dann wird es im Lat. ausgedrückt: a) durch den Plur. des Subst.; zB. von der Ankunft des Archias wurde a. so viel gesprochen, daß 2c., Archiae adventus sic celebrabantur, ut etc. — b) durch omnis; zB. die Liebe fürchtet a., omnis veretur amor. — c) durch quisque (jeder ohne Ausnahme), u. zwar α) bei den Ordinalzahlen, zB. allem. im fünften Jahre, quinto quoque anno: a. beim dritten Worte, tertio quoque verbo. — β) bei den Superlativen, zB. das Neueste ist nicht a. das Beste, recentissima quaeque non sunt optima. — γ) in Relativsätzen, zB. steht das, was a. in jedem Falle geschehen wird, fest, si certum est, quid quaque de re quoque tempore futurum sit. — d) durch die Distributiva, wenn im Deutschen bei „allemal" die Cardinalzahlen stehen, zB. allem. zehn bis zwölf haben eine Frau gemeinschaftlich, uxores habent deni duodenique inter se communes. — e) durch mihi mos est m. Genit. Gerundii (es ist meine Sitte zu 2c.), zB. hierauf seien sie a. auseinander gegangen, quibus peractis morem sibi discedendi fuisse. – **allemal wenn,** quoties (so oft). – quotiescumque (so oft nur). – allem. wenn einer, quoties quisque; quum quispiam; ut quisque (m. extemplo, protinus, statim, tum denique, ita im Nachsatze).

allenfalls, I) etwa: fortasse. – forte (nur in Verbindung mit ne, si, nisi). – aliquo modo (einigermaßen). – wenn allenfalls, si forte. — II) wenn der Fall eintritt, wenn es nöthig ist od. seyn sollte: si acciderit od. evenerit; si res ita ferat; si opus fuerit; si usus venerit.

allenthalben, s. überall.

aller, alle, alles, omnis (aller u. jeder, im Plur. omnes, alle u. jede, sie mögen seyn wo sie wollen, zusammen genommen, Ggstz. unus, aliquot, pauci, nemo, nulli). – quisque (jeder, der zu einer Anzahl od. zu einem Ganzen gehört, einer wie der andere, also „alle", aber einzeln genommen). – quivis. quilibet (jeder beliebige, aber quivis subjectiv, jeder, den du willst od. den man will, jeder nach eigener Wahl; quilibet objectiv, jeder, den der Zufall bestimmt, der erste beste). – quicumque (wer da nur, jeder, er sei wer er wolle, jeder ohne Ausnahme). – quisquis (wer es auch sei, jeder ohne Unterschied). – cunctus (gesammt, Plur. cuncti, „alle insgesammt" an irgend einem Orte vereinigt od. versammelt, od. doch so gedacht, Ggstz. sejuncti; dah. im Singul. nur bei Collectiven). – universus (eig. nach Einem hingewendet, Plur. universi, „sämmtliche", an sich einzelne, aber in der Vorstellung zusammenge-

faßte, Ggstz. singuli). – totus (ganz, ungetheilt, Plur. toti, die ganzen = ungetheilten). – summus (höchst, dem Grade, der intensiven Stärke nach, zB. Crassus in summa comitate [bei aller Freundlichkeit] habebat etiam severitatis satis). – nemo non. nullus non. nemo od. nullus est mit folg. qui non od. quin u. Conjunctiv (Niemand nicht, keiner nicht, Niemand, od. keiner der nicht = Jedermann, aller u. jeder jeder ohne Ausnahme, zB. Alle sehen ein, nemo non videt: wir Alle fehlen, nemo non nostrum peccat: Alle sprangen auf, nemo fuit, qui non surrexerit: wir Alle haben der Siegesgöttin Gelübde gethan, nemo nostrum est, quin vota Victoriae fecerit: ihr Alle wünscht, daß ꝛc., vestrum nullus est, quin velit m. Acc. und Infinit.). – „alles" bei substv. Partic. Perf. durch quidquid u. bestimmtes Tempus der Verbi, zB. alles Erworbene (alle Erwerbungen, Eroberungen), quidquid partum est: alles Ausgezeichnete, quidquid excellit. – alle einzeln, singuli: alle nach einander, omnes singuli: alle mit einander, alle zusammen, alle ohne Ausnahme, omnes ad unum od. ad unum omnes; universi; singuli universique: alle bis auf einen, omnes praeter unum; omnes excepto uno: alle bis auf euch beide, omnes exceptis vobis duobus. – alle welche, alle so da nur, omnes qui; omnes quicumque; auch bl., quicumque; quiqui; auch quidquid m. Genit. partit. (zB. deorum quidquid in caelo regit, alle Götter, so da nur im H. regieren). – alle, die gehören zu ꝛc., omnes m. Genit. partit. (zB. alle die zum tarquin. Geschlecht gehören, omnes Tarquiniae gentis); quidquid m. Genit. partit. (zB. alle die zum Patricier- u. Plebejerstande gehören, quidquid patrum plebisque est). – alle beide, s. beide. – alle Stunden, Tage, Monate, Jahre, s. stündlich, täglich, monatlich, jährlich. – vor a. Dingen, ante omnia; omnium primum; auch in primis. – Insbes.: a) bei Adjectiven, um eine ganze Classe zu bezeichnen: omnis; od. quisque m. Superlat., zB. alle rechtschaffenen Leute, omnes boni; optimus quisque. – beim Superlativ, alle die ältesten Bürger, antiquissimus quisque civis; antiquissimi quique cives; u. bl. omnes antiquissimi cives. — b) bei den Cardinalzahlen, um eine Wiederholung auszudrücken, durch quisque mit der Ordinalzahl im Singul., zB. alle fünf Jahre, quinto quoque anno. — c) bei den Reflexiven seiner, ihrer, sich, durch quisque, zB. alle Soldaten kehrten in ihr Vaterland zurück, omnes milites in suam quisque patriam redierunt. — d) nach **ohne** (sine) durch ullus, zB. ohne alle Gefahr, sine ullo periculo. – nach **nicht ohne** (non sine) durch aliquis, zB. nicht ohne alle Hoffnung, non sine aliqua spe. — e) Neutr. **Alles,** *α*) v. Lebl.: omne, od. omnis res, od. Plur. omnia, omnes res (jede Sache, alle Dinge). – quidvis (alles Beliebige). – nihil non (Nichts nicht = Alles u. Jedes, zB. efficere posse). – totum (das Ganze, Ungetheilte, Ggstz. dimidium, pars; zB. totum perdere: u. nihil nisi totum, d. i. Alles oder Nichts). – tota od. universa res (die ganze Sache). – Alles was, omnia quae (alle u. jede Dinge, welche ꝛc., zB. omnia, quae oculis cernimus); quodcumque (was da nur, jedes, es sei was es wolle, zB. quodcumque vellet, liceret facere: u. quodcumque militum [an S.] contrahere poteritis). – quidquid (was es auch sei, zB. quidquid militum naviumque [an S. u. Sch.] in Sicilia erat). – jetzt weißt du A., rem omnem habes. – es fehlt ihm nicht mehr als A., summā omnium rerum inopiā laborat: er ist um A. gekommen, eversus est fortunis omnibus: er geht mir über A., omnes res prae eo posthabeo. – er vermag A., potest omnia: rund um die Stadt ist A. Feld, sunt omnia campi circa urbem. – Alles (auch das Aergste, Schlimmste) lieber leiden wollen, als ꝛc., quidvis malle perpeti od. quidvis potius perpeti, quam etc. – in Allem, universā re (in der ganzen Sache); totā sententiā (in der ganzen Ansicht; beide zB. dissentire); in omni genere (in aller Art); omnibus rebus. omnibus partibus (in allen Beziehungen, Stücken); omnino (vor Zahlwörtern = Alles in Allem gerechnet, Alles zusammengenommen, im Ganzen, zB. semel omnino eum viderat: u. externa bella omnino duo gessit. — *β*) v. Pers.: omnia (zB. er ist mein Ein u. Alles, is mihi unus omnia est: in deinem Hause ist Alles ganz wohl [gesund], rectissime sunt apud te omnia). – omnes homines, gew. bl. omnes (alle Menschen). – dii hominesque (Götter und Menschen = alle Welt, zB. approbant). – omnium ordinum homines, verstärkt omnes omnium ordinum homines (alle Stände, zB. arma capiunt). – omnes omnium generum homines. omne genus hominum (alle Classen der Menschen, zB. te oderunt). – nemo non. nemo est, qui non (Jedermann, zB. tuum consilium potest nemo non maxime laudare: u. nemo fuit, qui non surrexerit, d. i. Alles sprang auf). – universus ordo (der ganze Stand der Senatoren, zB. assentitur). – omnis od. tota od. universa civitas (die ganze Bürgerschaft, zB. eum diem prosequitur). – wer Alles, s. (oben) alle welche (so da nur). — *γ*) v. Lebl. u. v. Pers., in der Verbindung **Alles was,** omne quod (alles u. jedes was); quodcumque, auch mit partit. Genit., od. Plur. omnia quaecumque, u. bl. quaecumque (jegliches, was nur immer); quidquid, auch mit partit. Genit. (jegliches, was es auch sei), in Bezug auf Pers. auch Plur. quicumque od. quiqui (jegliche die nur, alle so da nur).

☞ In Zusammensetzungen mit Adjectiven wird **aller** u. **all** gew. durch den Superlativ mit u. ohne omnium od. unus od. unus omnium, unus omnium maxime, od. multo, longe gegeben. Die gebräuchlichsten dieser Zusammensetzungen folgen unter der alphabetischen Reihenfolge nach.

allerärmster, pauperrimus; pauperum pauperrimus. — **allerbarmend, Allerbarmer,** in omnes misericors. — **allerdings,** s. durchaus, freilich. — **allererst,** omnium primus; gew. bl. primus. — *Adv.* primum (zuerst). – demum (endlich). – zu a., omnium primum, u. bl. primum (vor allen Dingen zuerst); omnium primus (der erste von allen, auf das Subst. bezogen, welches zu allererst etwas thut od. erleidet). — **allerhand,** s. allerlei. — **Allerheiligste,** das, eines Tempels, occulta et recondita (*n. pl.*); sacrarium intimum; penetrale. – bei den Griechen adytum od. Plur. adyta (*ἄδυτον, ἄδυτα*).

allerlei, varius (mannigfaltig). – multiplex (vielfältig). – omnis generis (von jeder Gattung). – omne genus m. Genit. (jede Gattung von ꝛc., zB. allerlei Kräuter u. Wurzeln, omne herbarum radicumque genus); od. omne genus als Acc.

resp. (zB. allerlei Vögel, aves omne genus). – u. bl. omnis (zB. allerlei Gemüse, Gemüse allerlei Art, olus omne). – a. Menschen, homines omnium ordinum od. generum od. aetatum (je nachdem der Zshg. den Stand, das Geschlecht od. das Alter berücksichtigt): a. Reden, sermones multiplices variique: auf a. Art, varie (s. oben); in omnes partes (nach allen Seiten hin, in jeder Hinsicht, zB. fallere alqm); omni modo od. omnibus modis (auf alle u. jede Art). – ein **Allerlei,** lanx satura (Schüssel mit allerlei Dingen, Speisen; auch übtr. von jedem Gemengsel).

allerliebst, amabilissimus (höchst liebenswürdig). – lepidissimus (sehr artig; beide in Hinsicht des Benehmens). – bellissimus. venustissimus (sehr hübsch, sehr liebreizend, in Hinsicht des Aeußern). – ein allerl. Einfall, lepidissime (od. -um) dictum. — *Adv.* lepidissime; bellissime; venustissime od. perquam venuste. – allerliebst! (als Zuruf des Beifalls, der Billigung) lepide, licet! – am allerliebsten, potissimum. — **allermächtigster,** omnium potentissimus. — **allernächst,** proximus. — *Adv.* proxime; quam proxime. — **allernährend, Allernährer, -erin,** omnium rerum altor, altrix. — **Allerschaffer,** v. Gott, operum omnium parens et effector. — **allerschlimmster,** omnium pessimus. – das Allerschlimmste im Staate ist eingetreten, daß man nämlich ꝛc., pessimo publico factum est, ut etc. — **allerseits,** undique (überall her). – Ist es = alle, s. aller. — **allertraurigster,** miserrimus. – das A. ist das Streben immer höher zu steigen, miserrima est ambitio. — **allerwärts,** usque quaque; vgl. überall.

allezeit, s. allemal. – ein allezeit fertiger Redner, orator, qui armatus semper ac quasi in procinctu stat.

allgefürchtet seyn, *omnibus terrori esse.

Allgegenwart; zB. an die A. Gottes glauben, deum omnibus negotiis horisque interesse credere. — **allgegenwärtig,** ubique praesens. – qui adest omnibus locis. – Gott ist a., deus omnibus negotiis horisque interest; deus ubique et omnibus praesto est.

allgeliebt, ab omnibus amatus; vgl. „allbeliebt". – a. seyn, ab omnibus amari.

allgemach, s. allmählich.

allgemein, I) *Adj.*: universus (die Gesammtheit [eines Volkes ꝛc.] angehend, von Allen ohne Ausnahme gethan u. dgl., Ggstz. proprius). – generalis (das Ganze betreffend, ohne auf Einzelnheiten od. Einzelne einzugehen). – communis (gemeinschaftlich, Ggstz. singularis, zB. sermo). – summus (der höchste, vollkommenste). – vulgaris. tritus (allgemein üblich); verb. vulgaris communisque. – omnium rerum (in allen Dingen, Stücken, zB. allg. Mangel, inopia omnium rerum). – omnium hominum, auch bl. hominum, od. bl. omnium, verstärkt omnium communis (aller Menschen, zB. allg. Gelächter, omnium risus: a. Sprache, omnium hominum sermo, omnium communis sermo: unsere a. Meinung, nostra omnium sententia). – Zuw. auch durch andere Casus von omnis im Plur., zB es herrscht a. Uebereinstimmung, omnes uno ore consentiunt: dies ist das a. Gespräch, hic sermo omnibus est in ore: a. Billigung finden, ab omnibus probari: einen a. Krieg führen, cum omnibus regibus bellum gerere. – das a. Beste, Wohl, omnium salus. summa salus (übh.); rei publicae salus u. bl. res publica (des Staates Bestes): zum a. Besten anwenden, rathen, in commune conferre, consulere od. consultare: ein a. Sprüchwort, proverbium sermone tritum: a. Billigung erhalten, ab omnibus laudari; omnibus od. in vulgus probari: eine a. Bildung haben, *omni genere doctrinae florere: von a. Interesse seyn, et late patere et ad multos (od. omnes) pertinere. — das **Allgemeine,** genus (die Gattung, Ggstz. species). – generalis pars (der allgemeine Theil). – genus totum (die ganze Gattung). — **im Allgemeinen,** in universum. universe (der Gesammtheit nach, im Ganzen, ohne Zerlegung in Theile, ohne Berücksichtigung des Einzelnen, Ggstz. proprie, nominatim, per partes [theilweise] u. dgl.). – in universo (in der Gesammtheit, Ggstz. in parte). – omnino (im Ganzen, überhaupt, Ggstz. separatim). – generatim. generaliter (den Haupttheilen nach, nicht speciell). – summatim (summarisch, in allgemeinen Zügen, zB. schildern, exponere); verb. generatim et summatim. – communiter (insgemein, durchgängig). – per se (an sich, ohne Rücksicht auf besondere Verhältnisse). – im A. über etw. reden, in universum od. summatim de alqa re dicere; generatim atque universe de alqa re loqui; de re universa tractare: ein Wort im A. definiren, verbum generaliter definire. – Wird durch „im Allg." angedeutet, daß ein Subject od. Object in seiner Totalität aufgefaßt wird, so stehen die Adjectt. omnis, universus, zB. die Untersuchung im Allg., omnis quaestio: die Philosophie im A., universa philosophia: im Allg. wohl, wenn man die Sache im Allg. betrachtet, si rem omnem spectas: über etwas im Allg. handeln, de re universa agere. – wie im Allg. . . . so insbesondere, zwar im Allg. . . . (aber) doch insbesondere, quum . . . tum od. tum maxime. — II) *Adv.*: universe. generatim (überhaupt). – communiter (insgemein, durchgängig, s. oben „im Allgemeinen" den Unterschied dieser drei). – vulgo (beim großen Haufen, im gemeinen Leben, überall bei den Leuten, zB. legi, v. Schriften). – undique (von allen Seiten). – passim (weit u. breit, allenthalben, aller Orten). – in omnes partes (nach allen Beziehungen hin). – omnibus rebus. omnibus partibus (in allen Beziehungen, Stücken). – consensu omnium (einstimmig, w. vgl.). – allg. bekannt, s. allbekannt: a. beliebt, s. beliebt: a. verhaßt, omnibus od. universo populo invisus: a. machen, vulgare (zu Jedermanns Kenntniß bringen); in commune vocare (so daß jeder daran Theil nehmen kann, zB. honores); ad vitam communem adducere (in das gewöhnliche Leben einführen, zB. philosophiam): nicht allg. (bekannt) machen, intra privatos parietes retinere: a. werden, vulgari; increbrescere (häufiger werden, zB. von e. Gewohnheit, e. Gerücht): das Blutbad wird a., omnibus locis fit caedes: die Flucht wurde a., fuga passim fieri coepta est; in fugam omnes versi (sunt): a. geschätzt werden, magnae existimationis esse: a. gelobt werden, bene audire ab omnibus: a. vermuthet man, daß ꝛc., omnes od. homines suspicantur: wie man a. glaubt (meint), ut opinio est omnium od. hominum.

allgemeingiltig seyn, s. „allgemein gelten" unter „gelten". – a. Recht, jus, quod ad omnes pertinet.

Allgemeinheit, eines Begriffs ꝛc., communitas.

Allgewalt, ſ. Allmacht. — **allgewaltig,** ſ. allmächtig.

allgütig, benignissimus, verſtärkt omnium longe benignissimus (im Allg.). – indulgentissimus (höchſt nachſichtig, = liebevoll zB. von Gott).

Allherrſcher, rerum omnium dominus (v. einem Menſchen). – regnator omnium. cujus numini parent omnia (von Gott).

allhier, ſ. hier.

Allianz, ſ. 1. Bund.

alliiren (ſich), **alliirt,** ſ. verbünden (ſich), verbündet. — **Alliirter,** ſ. Bundesgenoſſe.

alljährlich, ſ. jährlich.

Allmacht, der Götter, praepotens deorum natura. — **allmächtig,** omnium potentissimus (der mächtigſte unter Allen). – rerum omnium praepotens (ſehr mächtig über alle Dinge, beſ. von Gott). – invictus (unbeſiegbar, übtr. auch v. Lebl., zB. pietas). – ſich für a. halten, omnia se posse censere: a. ſeyn, omnia posse (Alles vermögen); invictum esse. vinci non posse (unbeſiegbar ſeyn). – Gott iſt allm., nihil est, quod deus efficere non possit: Allmächtiger Gott! (Ausruf der Verwunderung od. des emporten Gefühls), maxime deus! bei den Alten maxime Juppiter!

allmählich, I) *Adj.*, durch paulatim u. dgl. (ſ. *no.* II) u. ein dem bei „allmählich" ſtehenden Subſtantiv entſprechendes Particip, zB. der allm. Verfall der guten Zucht, labens paulatim disciplina. — II) *Adv.* paulatim (allmählich). – sensim (unvermerkt od. unmerklich). – pedetentim. gradatim (ſchrittweiſe); verb. sensim et paulatim, sensim et pedetentim, pedetentim et gradatim. – leniter. placide (in ſanften Abſtufungen). – ein allm. aufſteigender Hügel, collis leniter editus, placide od. leniter acclivis: a. fortſchreiten, placide progredi.

Allmutter, parens omnium. – mater omnium od. rerum omnium (v. der Natur ꝛc.). – communis omnium nostrum parens (v. Vaterlande).

allſehend, omnia videns; qui omnia videt.

allſeitig, I) eig.: undique od. ex omni parte. — II) übtr., durch e. Wendung mit omnis, u. in Bezug auf ‚Perſ. durch omnium, zB. allſeitige Theilnahme omnium studium: a. Bildung (Allſeitigkeit), omnis generis doctrina (objectiv, allſeit. Gelehrſamkeit); ingenium omni doctrinā excultum (ſubjectiv, e. allſeitig gebildeter Geiſt); omnium rerum scientia (ſubjectiv, allſeitige Kenntniſſe): eine a. Bildung haben, a. gebildet ſeyn, omni doctrinā od. omni genere doctrinae florere: a. gebildet, omni genere doctrinae perfectus; omni doctrinā excultus; omni eruditione imbutus. – die Sache a. erwägen, versare multis modis eandem rem: etw. a. unterſuchen, alqd ex omnibus partibus pertentare. — **Allſeitigkeit,** ſ. allſeitig.

alltägig, alltäglich, quotidianus (eig. u. übtr., vgl. „täglich"). – vulgaris (übtr., unter der großen Menge gewöhnlich). – pervulgatus (übtr., unter der großen Menge allgemein verbreitet). – obsoletus (übtr., gemein geworden). – ein a. Sprüchwort, tritum sermone proverbium. — **Alltäglichkeit,** vulgaris ratio od. natura.

Alltag, ſ. Werktag. — **alltags,** diebus profestis. — **Alltags-,** durch die Adjective unter **alltägig,** zB. **Alltagsgeſpräch,** sermo quotidianus. — **Alltagsgewand, -kleid,** vestis quotidiana. — **Alltagsleben,** communis vita et vulgaris hominum consuetudo; quotidianae vitae consuetudo. – Sprache des A., sermo quotidianus od. vulgaris.

allumfaſſend, omnia cingens et complexus. – Uneig., ein a. Geiſt, vir summā copiā.

Allvater, communis omnium parens.

allvermögend, praepotens; potentissimus. — **allweiſe,** v. Gott, unus omnium maxime sapientissimus. — **Allweisheit,** sapientia maxima. — **allwiſſend,** qui omnia videt et audit (der Alles ſieht u. hört). – omnia providens et animadvertens (der Alles vorherſieht u. bemerkt; beide zB. von Gott). – a. ſeyn, omnia videre et audire; omnia providere et animadvertere. — **Allwiſſenheit,** omnium rerum scientia.

allwo, ſ. wo.

allzu, nimis. nimium (zu ſehr, zu viel, Ggſtz. parum). – praeter modum (über die Maßen). – Auch durch parum mit dem entgegengeſetzten Adjectiv, zB. allzu ſchmal, parum latus. – od. durch nimio od. justo beim Comparativ, zB. allzu gering, justo minor: a. ſehr, plus justo; nimio plus. – u. durch den bl. Comparativ, ja in gewiſſen Verbindungen durch den Poſitiv des Adjectivs, ſ. zu (*no.* II, A). — **allzubald,** praemature. — **allzugroß,** nimius; nimis magnus. – kein a. Patriot, parum optimas: meine Fähigkeit, obgleich ſie nicht a. iſt, mea quantulacumque est facultas. — **allzuhäufig,** nimis frequens. — *Adv.* ſ. allzuoft. — **allzuklein,** parum magnus. – justo minor. – nicht a., non parum magnus. — **allzuklug** ſeyn wollen, sapere nimio plus quam ceteros velle. — **allzukurz,** justo brevior; parum longus. — *Adv.* nimis breviter. – parum diu (der Zeit nach). — **allzumal,** omnes universi (alle insgeſammt). – singuli omnes (jeder und alle). — **allzuoft,** nimis od. niminum saepe; non parum saepe. — **allzuviel,** nimium multus (Ggſtz. parum multus). – nimius (Ggſtz. modicus od. temperatus). – das A., nimium (Ggſtz. parum). — *Adv.* nimis. nimium (Ggſtz. parum). – a. in einer Sache thun, nimium esse in alqa re; modum excedere od. egredi in alqa re (daß Maß überſchreiten). — **allzuweit,** nimis amplus. amplior (dem räumlichen Umfange nach). – nimium longus. justo longior (der räuml. Strecke nach). – *Adv.* nimis longe. – a. in einer Sache gehen, ſ. allzuviel (thun ꝛc.). — **allzuwenig,** parum multus.

Almoſen, stips (als Gabe). – stips collaticia (aus dem Beitrag Mehrerer hervorgegangene Gabe). – stips precaria (erbetene, erbettelte Gabe). – A. ſammeln, stipem cogere, colligere, von Jmd. ab alqo: vom A. leben, alienā misericordiā vivere (vom Mitleid Anderer leben).

Aloë, aloë.

Alp, die, mons (Hochgebirge übh.). – saltus pascuus (Wald-, Forſtweide). — **Alpen,** die, Alpes. – **Alpen-,** Alpinus (auf den Alpen befindlich, -wohnend, -bereitet ꝛc.); inalpinus (auf den Alpen wohnend), zB. **Alpenbewohner,** die, Alpini; inalpini. — **Alpenkuh,** Alpina vacca. — **Alpenvolk,** Alpina od. inalpina gens; inalpinus populus: die Alpenvölker, auch Alpini.

Alphabet, ſ. ABC. – nach dem A., ſ. alphabetiſch. — **alphabetiſch,** in literam od. literas digestus; literarum ordine dispositus. – *Adv.* (= in a. Ordnung), literarum ordine; per literarum ordinem. – etwas a. ordnen, alqd in literam od. in literas digerere; alqd literarum ordine disponere.

als, I) Zeitartikel: ubi (wo, als, bezeichnet den Punkt in der Zeit, von welchem etwas anderes

seinen Anfang nimmt). – ut (so wie, sobald als, einen Erfolg, nach welchem sogleich ein anderer eingetreten ist). – quum (da, zu der Zeit als, indem, ein Zusammentreffen zweier Facten, so daß diese entweder momentan in Einen Zeitpunkt zusammenfallen, od. daß der eine mit **als** gegebene momentan in die Dauer des andern fällt od. diesem unmittelbar folgt). Vgl. Kühner §. 149 u. 150. Zumpt §. 506 u. 577 ff. — Oft steht **als** im Deutschen im Nachsatze, wo man es im Latein. umkehren muß, indem quum da steht, wo man den Begriff der Zeit hervorheben will. Dies findet besonders Statt, wenn nach **als** ein **bereits, schon, kaum, noch nicht** steht, zB. als kaum ein Jahr verflossen war, klagte er ihn an, vix annus intercesserat, quum illum accusavit. — Sehr häufig wird aber die Zeitpartikel **als** auch durch ein Particip ausgedrückt, und zwar steht es in demselben Casus des Nomen, auf welches es sich bezieht, wenn nur Ein Subject im Satze ist, dagegen werden die Abll. absoluti angewendet, wenn zwei od. mehrere Subjecte im Satze sind, zB. als Tarquinius Ardea belagerte, verlor er die Herrschaft, Tarquinius Ardeam oppugnans perdidit regnum: als Alexander in die Grenzen von Persien eindringen wollte, übergab er die Stadt Susa dem Archelaus, Alexander Persidis fines aditurus Susa urbem Archelao tradidit: als Dionysius aus Syracus vertrieben war, unterrichtete er zu Corinth junge Leute, Dionysius Syracusis expulsus Corinthi pueros docebat: als Tarquinius Superbus regierte, kam Pythagoras nach Italien, Pythagoras Tarquinio Superbo regnante in Italiam venit: als Carthago zerstört war, verschlimmerten sich die Sitten der Römer, Carthagine dirutā Romanorum mores corrumpebantur. – Ebenso sind die Abll. absoluti häufig da anzuwenden, wo zwar im Deutschen beide Sätze nur Ein Subject haben, aber die Handlung des einen als für sich bestehend betrachtet und das Subject blos auf die des andern bezogen werden kann, zB. als Cäsar die Winterquartiere bereist hatte, fand er die Kriegsschiffe völlig ausgerüstet, Caesar circuitis omnibus hibernis naves longas invenit instructas. – Die Verbindungen: **eher als, so lange als, sobald als** suche unter „ehe, so lange, sobald".

II) als Vergleichungspartikel, 1) nach Comparativen und nach allen Verben, welche den Begriff eines Comparativs enthalten (wie: ich will lieber, malo: es ist besser, praestat), heißt **als** quam. – Steht aber der zu vergleichende Gegenstand im Nomin. od. Accus., wo man fragen kann, wer? und wen? so kann **als** auch im Lat. durch den bloßen Ablat. ausgedrückt werden, zB. Tugend ist vorzüglicher als Gold, virtus est praestantior quam aurum od. praestantior auro. – Der bloße Ablat. steht jedoch nur dann, wenn jeder falschen Bezeichnung durch den ganzen Zusammenhang vorgebeugt ist, und zwar bes. in drei Fällen: *α*) in stehenden Formeln, zB. das ist klarer als die Sonne, hoc est luce clarius; id quod est solis luce clarius. – *β*) bei der Negation, zB. Keiner ist dümmer als er, nemo est illo stultior. – *γ*) in der negativen Frage, zB. wer ist tapferer als er? quis est illo fortior? — Nothwendig ist dagegen der Gebrauch des Ablativs, wenn der zur Vergleichung angewendete Gegenstand das Relativ qui, quae, quod ist, in welchem Falle der Comparativ mit einer Negation od. einem Fragewort verbunden ist, zB. Polybium sequamur, quo nemo fuit diligentior (denn Niemand war sorgfältiger als dieser): u. cole amicitiam, quā quid potest esse dulcius? (denn was ist süßer als diese?) — Bei Zahlbestimmungen wird im Latein. nach den Comparativen amplius u. plus (mehr), minus (weniger), minor (jünger), major (älter), häufig quam weggelassen, und die Zahl dennoch in dem Casus gesetzt, welcher ohne den Comparativ erfordert würde, zB. es sind mehr als sechs Monate, amplius sunt sex menses: er vermißte mehr als zweihundert Soldaten, plus ducentos milites desideravit: weniger als dreihundert kamen um, minus trecenti perierunt. – **als daß**, quam ut od. quam qui (quae, quod etc.), mit folg. Conjunctiv. Es steht dann im Vordersatze das Wörtchen **zu** mit einem Adjectiv, welches im Latein. durch den Comparativ des Adjectivs ausgedrückt wird, zB. die Stadt war zu fest, als daß sie beim ersten Angriff hätte erobert werden können, urbs munitior erat, quam ut (quae) primo impetu capi potuisset. – Das deutsche **als in Gemäßheit (als nach)** einer Sache **zu erwarten ist**, welches oft nach einem Comparativ folgt, wird von Livius u. Spätern bl. durch quam pro ausgedrückt, zB. der Kampf war hartnäckiger, als man nach der Zahl der Kämpfenden erwartet hätte, proelium atrocius erat, quam pro pugnantim numero.

2) nach negativen Sätzen u. Fragen (= außer), so wie nach Erklärungen und Deutungen: praeter; praeterquam; nisi, zB. ich glaube, dir fehlt nichts als der Wille, tibi nihil deesse arbitror praeter voluntatem: die Philosophen behaupten, Niemand sei tugendhaft, als der Weise, philosophi negant, quemquam esse bonum, nisi sapientem. – **nichts anderes als**, nihil aliud nisi (alles Andere ausschließend); nihil aliud quam (vergleichend).

3) nach den Wörtern, die eine Gleichheit, Aehnlichkeit, Ungleichheit, Verschiedenheit ausdrücken (im Latein. aeque, idem, par, alius, aliter, secus, contra etc.), wird **als** gegeben durch atque, ac (welche völlige Gleichheit ausdrücken, wogegen quam steigert od. herabsetzt; weshalb auch, wenn vor aeque alius eine Negation steht, quam folgen muß, da die Negation die völlige Gleichheit aufhebt). – Sollen aber dergleichen Vergleichungssätze in engerer Verbindung genommen werden, so wird **als** gegeben durch et (und), ut (wie), nach idem (ebenso) durch qui, zB. wir können keine Freundschaft halten, wenn wir unsere Freunde nicht ebenso als uns selbst lieben, amicitiam tueri non possumus, nisi aeque amicos et nosmet ipsos diligamus: sobald als wir erwacht sind, simul ut experrecti sumus: sie gehen ebenso hinweg, als sie gekommen sind, iidem abeunt, qui venerunt. Vgl. Kühner §. 157. *no.* 3, b u. c. Zumpt §. 340. – Nach den correlat. Pronom. (tantus, talis, tot) wird **als nicht** durch quam od. atque (ac), sondern durch die entsprechenden Pronom. (quantus, qualis, quod) gegeben, s. Kühner §. 145. A. 3. Zumpt §. 704. – **so wahr als**, s. wahr. – **sowohl ... als auch**, s. sowohl.

III) als Erläuterungspartikel: 1) um eine Pers. od. Sache, von der die Rede ist, näher zu bestimmen: a) wenn die Pers. od. Sache als Gleichniß zur Erläuterung der andern dient, wo im Deutschen **als wie** steht, tamquam, zB. ich verlasse das Leben als wie eine Herberge, ex vita discedo

tamquam ex hospitio. — **als ob, als wenn, gleich als ob, gleich als wenn,** quasi; quasi vero; veluti si; tamquam; tamquam si; u. bei völliger Gleichheit, perinde quasi; perinde tamquam; perinde ac si; aeque ac si; haud secus ac si (selten bl. ac si); non aliter quam si (alle mit folg. Conjunctiv). — **nicht als wenn, nicht als ob,** non quo; non quia. non quoniam (nicht weil): **nicht als ob nicht,** non quin (wofür Cicero auch sagt non quia non).

2) um eine Eigenschaft anzugeben. Hier wird **als** nur dann übersetzt, wenn es ein Prädicat anfügt, das als solches nur in der Vorstellung des im Satze als thätig zu betrachtenden Subjects besteht, wo die Griechen so häufig ὡς mit einem Particip setzen, und zwar wird dann **als** ausgedrückt durch: tamquam (welches den Grad ausdrückt, so sehr als, alswenn); ut (die Beziehung, insofern); pro (gemäß); loco (an Jemandes Stelle, wie); instar (so gut als, in gleichem Werthe mit); nomine (unter dem Namen); zB. ich liebe dich als Freund, amo te ut amicum (in sofern du mein Fr. bist), tamquam amicum (so sehr, als wenn du mein Fr. wärest): als Gewinn etwas wegnehmen, lucri nomine tollere alqd: Plato gilt für mich so viel als alle, Plato est mihi instar omnium. – Oft läßt sich dieses **als** mit dem beigefügten Substantiv durch ein Adverbium ausdrücken, zB. als ein Weib, muliebriter: als ein Sklave, serviliter, servilem in modum. – Enthält aber die Eigenschaft zugleich den Grund, die Bedingung od. Bestätigung des Vorhergehenden, so heißt **als, als welcher,** quippe, quippe qui, utpote qui (mit folg. Conjunctiv); zB. die Sonne scheint dem Democrit, als einem gelehrten Manne, groß, sol Democrito magnus videtur, quippe viro erudito. – Dient aber die Partikel **als** zur Anreihung eines factischen Prädicats, so wird sie im Latein. gar nicht übersetzt, wie bei den Verben **als etwas gelten, schätzen, halten,** und deren Passiv **sich als etwas zeigen, bewähren, als etwas erscheinen,** ferner **erwählt werden als** ꝛc., zB. Aristides gilt als der gerechtetste Mann, Aristides justissimus vir habetur: Servius Tullius wurde vom römischen Volke als König gewählt, Servius Tullius a populo Romano rex creatus est.

3) bei Aufführung von Beispielen, **als, als zum Beispiel:** ut; velut od. veluti.

alsbald, alsobald, s. sogleich.

alsdann, tum (s. dann). – alsdann (unter der Bedingung), wenn ꝛc., ita, si.

also, I) Folgerungspartikel, s. daher *no.* II. – Ist es = das heißt, id est; hoc est. – **und also, und also auch,** s. und. — II) *Adv.* ita. sic (so, w. s.). – hunc in (ad) modum (auf diese Weise). – adeo (in dem Grade). – sie redeten also, ad hunc modum locuti sunt: es ist also geschehen, factum est ita.

Aelster, die, s. Elster.

alt, älter, älteste, I) was schon eine Zeit, eine lange Zeit dagewesen, nicht neu ꝛc.: vetus, sehr alt, pervetus, veterrimus (was schon seit lange, also eine Reihe von Jahren hindurch existirt, Ggstz. novus). – vetustus (durch langes Bestehen, Liegen ꝛc. alt u. gut geworden). – vetulus (ältlich, schon ziemlich alt, schon ziemlich in die Jahre, bes. oft v. Thieren u. Dingen, Ggstz. novellus). – inveteratus (schon alt geworden und dah. fest eingewurzelt). – antiquus, sehr alt, perantiquus, antiquissimus (was früher =, vorher gewesen ist, im Vorzeit angehörig, dah. auch alterthümlich, Ggstz. recens). – priscus (uralt, der grauen Vorzeit angehörig, verschollen, Ggstz. novus). – pristinus (vormalig, vorherig, steht rein temporal im Gegensatze dessen, was und wie es jetzt ist). – antiquo artificio factus. antiquo opere factus. antiquae od. priscae artis. antiqui operis (von alter Arbeit, antik, von Kunstwerken). – antiquitus acceptus od. traditus. a majoribus acceptus od. traditus (von Alters, von den Vorfahren her empfangen, überliefert, Ggstz. novus). – antiquitus od. a majoribus institutus (vor Alters, von den Vorfahren eingerichtet, zB. ludi). – obsoletus (nicht neu, d. i. sowohl abgetragen, abgenützt, als aus der Mode gekommen, abgekommen); verb. antiquus et obsoletus. – ruinosus (baufällig). – Comparat. **älter,** der **Aeltere,** prior. superior (der früher lebende, zB. Dionysius; Ggstz. nostrae od. hujus aetatis, posterior); aetate major (der dem Zeitalter nach frühere, Ggstz. aetate minor): die Aelteren (= Früheren), priores. superiores (Ggstz. homines nostrae aetatis, posteri): um e. Menschenalter älter, saeculo prior. – Superl. **älteste** auch durch ultimus (der der Zeit nach entfernteste, zB. tempora, antiquitas, origo). – ein a. Soldat, veteranus miles u. bl. veteranus. miles exercitatus et vetus (beide ein durch langen Kriegsdienst geübter Soldat); plurimorum stipendiorum miles (ein viele Dienstjahre zählender); miles annis et senectā debilis (ein durch Alter u. Alterschwäche invalider). – alte Einrichtungen, vetera et prisca instituta; antiquitus instituta: du bist noch der alte, antiquum morem et ingenium obtines, od. bl. antiquum obtines; es idem, qui fuisti semper: etw. wieder auf den a. Fuß setzen, in pristinum restituere: Alles im a. Stande (Zustande) lassen, omnia integra servare. – a. Geschichte, res gestae et memoria vetus: eine a. Geschichte, historia vetus et antiqua. – die a. Welt, antiquitas (das Alterthum); vetus aetas (die alte Zeit und die Leute der alten Zeit); veteres. antiqui od. prisci homines (die Leute von der a. Welt). – e. **Alter** (alter Schriftsteller), vetus od. vetustior scriptor. – die **Alten,** veteres. antiqui. prisci. auch superiores (die früher, in der Vorzeit lebten; die beiden erstern auch = die alten Schriftsteller); majores (die Vorfahren); veterum scripta (die Schriften der Alten). — *Adv.* vetuste; antique; prisce. — alt werden, vetustescere (von Sachen, die durch das Alter besser werden); senescere (von Sachen, die durch das Alter verderben); inveterascere (alt werden, einwurzeln, verjähren, zB. von Schulden): etwas a. werden lassen, vetustati mandare (zB. Früchte, Wein ꝛc.).

II) ein ziemliches Alter habend, a) von Menschen: grandis. jam aetate provectus (schon im Alter vorgerückt). – grandis od. grandior natu (im hohen, höhern Mannesalter stehend, Ggstz. senex). – senex (greise, e. Greis, Ggstz. puer, adolescens, juvenis). – anus (greise, eine Greisin, v. weibl. Wesen, zB. anus uxor, Ggstz. puella, virgo). – pergrandis natu. exactae jam aetatis (im sehr hohen Lebensalter stehend, hochbetagt). – aetate od. annis gravis (alterschwer, vom Alter gedrückt). – aetate od. senectute jam affectus (schon vom hohen Alter beschlichen). – senectute invalidus. annis infirmus (alt u. schwach; vgl. „alter-

schwach'). – aetate od. senectute od. senio confectus (alt u. stumpf). – der a. Verres, senex Verres (der greise Vater Verres, Ggstz. adolescens Verres, der junge Sohn Verres); Verres pater (der Vater Verres übh., Ggstz. Verres filius). – ein **Alter,** senex; homo aetate grandior. – der **Alte,** pater (der Vater, Ggstz. filius). – **Alter!** mi vetule! (in der traulichen Anrede): wie ein Alter, seniliter. – eine **Alte,** eine alte Jungfer, ein altes Weib, Mütterchen, vetula (mehr im verächtlichen Sinne); anus. anicula (sowohl im edeln, als im verächtlichen Sinne): wie ein a. Weib, aniliter. – die **Alten,** senes (die Greise, Ggstz. pueri, adolescentes); parentes (die Eltern, Ggstz. liberi; auch von Vögeln): Alte u. Junge, Alt u. Jung, pueri, senes. – der, die **ältere,** aetate superior. superioris aetatis. grandior natu (bejahrter, betagter, Ggstz. puer, juvenis od. cujus media est aetas); senior (sich dem Greisenalter mehr nähernd, Ggstz. junior); major natu, im Zshg. gew. bl. major (der Geburt nach relativ älter als ein Anderer, Ggstz. minor natu, minor; beſ. v. Söhnen, Töchtern, Geschwistern): ich bin älter (als Jmd.), mea grandior est aetas. – der, die **älteſte,** maximus natu, maxima natu; auch bl. maximus, maxima (zB. der älteſte von den Söhnen, maximus natu e filiis: die älteſte von den Schwestern, maxima sororum): die älteſte Veſtalin, maxima Virgo: der Aelteſte unter den Zeitgenoſſen, vetustissimus ex iis, qui vivunt. – alt werden, s. altern. — b) v. Lebl.: senilis (greisenhaft, Ggstz. puerilis, zB. corpus: u. vultus); od. senum (der Greise, zB. corpus). – annis infirmus (alterschwach, Ggstz. validus, zB. corpus). – a. werden, senescere (zB. von Bäumen).

III) ein gewisses Alter habend, so u. so viel Jahre dagewesen, a) v. leb. Wesen: natus (so u. so viel Jahre geboren) mit folg. Acc. der Zahl der Jahre; od. durch den bl. Genit. der Zahl der Jahre (von so u. so viel Jahren); od. durch agens (das so u. so vielſte Jahr verlebend) mit folg. Acc. des wievielſten Jahres, in dem man eben steht; zB. acht Jahre alt, octo annos natus; octo annorum; octavum annum agens. – älter als acht Jahre, major (quam) octo annos natus; major octo annis natus. – noch nicht acht Jahre alt, minor (quam) octo annis natus; minor octo annis natus. – acht Jahre alt werden, octavum aetatis ingredi annum: acht Jahre alt geworden seyn, octo annos vixisse: volle acht Jahre, octo annos confecisse, complevisse: acht Jahre alt seyn, octo annos natum esse; octo annorum esse; octavum annum excessisse od. egressum esse. – eben so alt seyn als Jmd., aequalem esse alci od. alcjs: älter seyn als Jmd., alci aetate anteire, antecedere; alqm praecurrere aetate: er war um eben so viele Jahre älter als ich, totidem annis mihi aetate praestabat: für wie alt hältſt Du mich, quid aetatis tibi videor?: wie alt soll sie seyn? quot annos nata dicitur?: ich bin alt genug (zu e. Amte ꝛc.), satis aetatis od. annorum habeo: ich bin noch nicht alt genug zur Bewerbung (um e. Amt), nondum ad petendum legitima aetas est: wie alt sie jedesmal zur Bewerbung um e. Stelle seyn sollten, quot annos nati quemque magistratum peterent. — b) v. Lebl.; zB. Einen Tag alt, hesternus (gestrig, was von gestern ist, zB. panis, Ggstz. panis recens).

Altadel, vetus nobilitas. – antiquo genere nati (die Altadeligen). — **altadelig,** magnae nobilitatis (von hohem, altem Adel). – veteris prosapiae et multarum imaginum (von alter Abkunft u. vielen Ahnen). – antiquo genere natus (von altem Geschlecht).

Altan, solarium (eine Art Terrasse auf od. an dem Hause, um sich zu sonnen). – podium (ein Balcon im Amphitheater ꝛc.).

Altar, ara (jede schlichte Erhöhung aus Stein, Rasen, Erde, um darauf zu opfern). – altaria, ium, *n.* (ein Hochaltar, eine ara mit einem Aufsatz zu Brandopfern). – ein kleiner A., arula: e. A. aus Rasen, ara graminea. – e. A. errichten, aram statuere, condere (übh.); deo facere aram (einer Gottheit). – etw. auf dem A. des Vaterlandes niederlegen, rei publicae afferre alqd (zB. munus).

altclaſſiſch, vetustus. — *Adv.* vetuste.

altdeutſch, durch den Genit., veterum od. antiquorum Germanorum.

Alte, der, die, s. alt.

Alter, das, I) im Allg.: a) die längere Dauer eines Ggstds. u. der damit verbundene Vorzug: vetustas (zB. des Weines, der Früchte). – antiquitas (das in die Vorzeit hinaufreichende, das hohe Alter, zB. generis, Ggstz. novitas). – das hohe A., prisca vetustas (zB. verborum). — b) die längſt vergangene Zeit, in Redensarten wie: vor Alters, antiquitus (in der Vorzeit); patrum od. majorum memoriā (zur Zeit der Väter, Vorfahren); quondam. olim (vormals, ehemals, Ggstz. nunc): von Alters her, antiquitus; e vetere memoria: wie vor A., majorum od. superiorum more. — II) die Lebenszeit, das Lebensalter, A) relativ, e. gewisses Lebensalter: aetas (eig. u. meton., so wie = Knabenalter, Jugendalter, gereifteres Alter). – aetatis spatium (eine gewisse, lange od. kurze, Lebensdauer). – anni (die Jahre, die Jmd. hat). – das erste angehende A. des Mannes, aetas prima, iniens: das beste A., aetas optima: das mittlere A., aetas media: das höhere A., aetas superior, grandior (das höhere Mannesalter, Ggstz. juventus): ein hohes A., s. unten *no.* B: das gleiche A. mit Jmd., aequalitas: von od. in gleichem A., s. gleichalt: an A. Jmd. übertreffen, in höherem A. als Jmd. stehen, s. „älter seyn" unter „alt" (*no.* III): im besten A. stehen, integrā aetate esse; in ipso aetatis flore od. robore esse: mit zunehmendem A., aetate progrediente; progressu aetatis: im höheren, vorgerückteren A., senior: im höhern A. stehen, provectiore aetate esse: schon ein höheres A. erreicht haben, longius aetate provectum esse: im hohen A., grandis natu (betagt); aetate provectā (im vorgerückten A., bejahrt); aetate exactā. actā jam aetate (am Ende des Lebensalters, am Ende seiner Tage, hochbetagt): ins (gereiftere) A. kommen, in aetatem venire. – Meton., jedes A. (= Leute jedes Alters), omnis aetas: euer A. (= Leute eures Alters), vestra aetas. — B) das hohe Lebensalter: a) eig.: aetas. – senectus. senilis aetas (Greisenalter, sowohl als Zeit der Schwäche, als der Erfahrung). – senium (Zeit der Alterschwäche). – aetas decrepita (Zeit der Abgelebtheit). – das angehende A., senectus adventans et urgens: das hohe A., summa senectus; aetas acta od. exacta. aetas extrema od. ultima (äußerstes Lebensalter, u. zwar aetas acta od. exacta das verlebte Lebensalter, das Ende der Tage; aetas extr. od. ult. das dem äußersten Ziele nahe): ein hohes A. erreichen, bis ins hohe A. kommen, senectutem adipisci; ad summam se-

nectutem venire; ad summam senectutem vivere; consenescere (gleichs. ergreisen, zum Greise werden, mit Ang. wo? zB. ibi cum uxore: u. Smyrnae): im hohen A. sterben, aetate exactā od. decrepitā mori: vor A. sterben, senectus alqm dissolvit: ich nähere mich dem A., senex esse coepi. – Sprüchw., A. giebt Erfahrung, seris venit usus ab annis (Ov. met. 6, 69). — b) meton. = die alten Leute, senectus; senes.

älterlich, s. elterlich.

Aeltermutter, proavïa.

altern, senem fieri. senex esse coepi (ein Greis werden, ein Greis zu seyn anfangen, v. Pers.). – senescere, bei Cic. ꝛc. gew. consenescere (gleichs. ergreisen, ins Greisenalter gelangen, bes. im übeln Sinne = alt u. grau, alt u. schwach werden, v. Pers., von den Kräften des Körpers u. des Geistes u. dgl.; mit Ang. wobei? worunter? zB. ibi in contemptu atque inopia: u. sub armis). – schon etwas gealtert, jam grandior natu (schon im höhern Mannesalter); aetate jam senior (schon dem Greisenalter nahe): schon gealtert, aetate od. senectute jam affectus (schon vom A. beschlichen): schon sehr gealtert, pergrandis natu.

Aeltern, die, s. Eltern.

Alternative, die, a) als Doppelwahl: optio. – Jmdm. die A. stellen, ob er ... oder ꝛc., alci optionem dare, utrum ... an etc.; hanc conditionem alci proponere, ut aut ... aut etc. — b) als Wechselfall: anceps casus (zB. des Krieges, belli).

Aelternliebe u. s. w., s. Eltern ...

alterschwach, senectute invalidus. annis infirmus. aetate od. senectute od. senio confectus (durch Alter od. Alterschwäche entkräftet). – desipiens senectute (durch Alter geistesschwach). — **Alterschwäche,** aetatis infirmitas (Schwäche des Alters). – senium (Zeit der Alterschwäche).

Altersclasse, aetas. – eure A., vestra aetas: jede A., omnis aetas. — **Altersgenosse,** aequalis. – ein A. von Jmd. seyn, aequalem esse alci od. alcjs; beinahe, aetate proximum ess alci. — **Altersstufe,** aetatis gradus. – mit Ordinalzahlen u. Adject. durch aetas (bes. meton. = die Menschen, die auf der und der Stufe des Alters stehen), zB. die erste A., prima aetas: Leute jeder A., omnis aetas: bis zur höchsten A. gelangen, vivere ad summam senectutem.

Alterthum, vetustas (die lange Dauer, auch die alte Zeit). – antiquitas. antiqua aetas (die altvordere Zeit u. das in derselben Dagewesene, dah. auch die Menschen jener Zeit). – aetas vetus (die alte Zeit, Vorzeit, u. die Menschen der Vorzeit). – opus antiquum. antiquitatis monumentum (ein Alterthum, d. i. ein Werk, Denkmal aus dem A.). – vas antiqui operis od. antiquae (priscae) artis. vas antiquo opere factum (ein Gefäß von alterthümlicher Arbeit). – res antiquae. opera antiqua (Denkmäler des Alterthums zus.). – res literaeque veteres (Denkmäler u. Schriften aus dem Alterthum). – mores literaeque veteres (Sitten u. Schriften des Alterthums). — **Alterthümler,** *nimius antiquorum admirator. — **alterthümlich,** antiquus (alt). – priscus (uralt). – obsoletus. exoletus (aus der Mode =, Gewohnheit gekommen). – das Alterthümliche, vetustas. — **Alterthümlichkeit,** antiquitas. – prisca vetustas (aus der uralten Zeit abzuleitendes Alter).

Alterthumsforscher, antiquitatis investigator. – cognoscendae vetustatis avidus (in sofern er begierig nach Kenntniß des Alterthums ist). — **Alterthumsforschung,** studium rerum veterum (sofern die Gegenstände der Forschung seit Jahrhunderten existiren). – *antiquitatis investigatio (in sofern die Gegenstände der Vorzeit angehören). — **Alterthumskenner,** antiquitatis bene peritus; rerum literarumque veterum peritus. – ein großer A., peritissimus omnis antiquitatis (homo); multae antiquitatis homo. — **Alterthumskenntniß, -kunde,** *antiquarum literarum scientia (in Bezug auf Geisteswerke). – *antiquarum rerum scientia (auch in Bezug auf Denkmäler ꝛc.). — **Alterthumswissenschaft,** antiquitatis studium.

Aeltervater, proăvus.

Aeltester, zB. in einer Gemeinde, princeps.

altklug, senilis (greisenhaft, v. Jünglingen ꝛc., zB. judicium). – anilis (altweiberhaft, v. Jungfrauen, zB. prudentia). – a. thun, sapere nimio plus quam ceteros velle.

ältlich, aetate jam senior (in vorgerückterem Alter). – aetate od. senectute jam affectus (vom Alter schon angegriffen, schon gealtert).

altmodisch, s. altväterisch.

Altmutter, avïa. [cae religionis libri divini.

alttestamentlich; zB. altt. Schriften, *Mosai-

Altvater, avus. – ist es = Ahn, s. d. – die Altväter, majores (die Vorfahren). — **altväterisch,** priscus (uralt). – moris antiqui (von od. nach alter Sitte, zB. habitus). – obsoletus. exoletus (aus der Gewohnheit =, aus der Mode gekommen). — *Adv.* prisco more; priscorum more. – a. gekleidet, in a. Tracht, habitu moris antiqui; obsoletus.

Amazone, Amazon. – Uneig. = ein kühnes, muthiges Weib, mulier od. virgo bellicosa (kriegerisch), animosa (muthvoll), fortis (tapfer). — **amazonisch,** Amazonicus. — *Adv.* *Amazŏnum more od. modo.

Ambe, binio.

Ambition, die, s. Ehrbegierde, Ehrgeiz.

Amboß, incus.

Ameise, formīca.

Amen! ita fiat! ratum esto! – dixi! (am Schlusse einer Rede). — *rata faxit deus! (am Schlusse eines Gebetes, einer Predigt). – A. sagen, perorare (die Rede schließen).

Amethyst, amethystus. – aus A., von der Farbe des A., amethystinus. — **amethystfarben,** amethystinus; amethystini coloris.

Amme, nutrix. – nutricula (Demin.). — **Ammendienst,** nutricationis munus. — **Ammenmährchen,** nutricularum fabula. — **Ammenstube,** cella nutricis.

Amnestie, venia praeteritorum (Verzeihung des Vergangenen). – impunitas (Ungestraftheit). – incolumitas (Unversehrtheit). – oblivio rerum ante actarum od. praeteritarum od. factorum dictorumque (das Vergessen des Vorgefallenen); auch verb. venia et oblivio; venia et impunitas; venia et incolumitas. – lex, ne quis ante actarum rerum accusetur neve multetur (A. als Gesetz). – allgemeine A. verkündigen, feierlich versprechen, omnium factorum dictorumque veniam et oblivionem in perpetuum sancire: Jmdm. A. geben, ertheilen, alqm veniā et incolumitate donare; (alci) impunitatem largiri; nach polit. Unruhen, omnem memoriam discordiarum oblivione sempiternā delere. [sede vivens.

Amphibie, bestia quasi anceps, in utraque

Amphitheater, amphitheatrum (eig. u. bildl., zB. von einer Gegend). — **amphitheatralisch,** amphitheatralis. – es gewährt etwas einen a. Anblick, alqd velut amphitheatri od. theatri efficit speciem. — *Adv.* in formam theatri (zB. recedere); theatrali modo (zB. inflexus).

Amsel, merŭla.

Amt, das, munus (im Allg.). – munia, ium, *n.* (pflichtmäßige Verrichtungen, Obliegenheiten). – officium (das was einer zu thun hat). – negotia (Geschäfte, Verrichtungen, die unsere Zeit in Anspruch nehmen, Ggstz. otium). – partes (der Jmdm. übertragene Antheil an einer Obliegenheit, sein Wirkungskreis). – provincia (das einem aufgetragene, bes. öffentliche Amt). – sors (das durchs Loos einem zugefallene). – locus (bestimmte Anstellung). – magistratus (obrigkeitliches Amt, Ggstz. imperium, Amt im Kriege). – honos (ein Ehrenamt). – um e. Amt anhalten (sich bewerben), s. anhalten *no.* II, 3: ich erhalte ein A., munus mihi defertur, mandatur; muneri praeficior: ein A. antreten, in ein A. treten, munus od. magistratum inire; munus suscipere; provinciam capere od. accipere; honorem inchoare: ein A. verwalten, bekleiden, s. verwalten: Jmds. A. übernehmen, suscipere officia et partes alcjs: Jmdm. ein A. übertragen, geben, munus alci deferre, mandare, assignare: in e. A. stehen, esse in officio: kein A. haben, vacare munere; vacare a publico munere et officio: sein A. niederlegen, s. abdanken *no.* II: Jmd. seines Amtes entheben, s. abdanken *no.* I: seines Amtes enthoben werden, successorem accipere: das ist mein A., hoc meum est: thun was seines A. ist, sein A. gebrauchen, auctoritatem suam interponere (sein Amtsansehen geltend machen); non deesse officio (es bei Ausübung der Amtspflicht nicht an sich fehlen lassen): ohne A., s. amtlos: Männer in A. u. Würden, in angesehenen Aemtern, clari et honorati viri.

Aemtchen, munus exiguum, parvum.

amtlich; zB. a. Geschäfte, s. Amtsgeschäfte: a. Bericht, literae publicae: einen a. Bericht machen, referre de alqa re; deferre de alqa re (eine Anzeige machen): einen a. Bericht abgehen lassen, literas publice mittere. — *Adv.* publice; publicā auctoritate. — **amtlos,** I) übh. ohne Amt: otiosus (frei von Amtsgeschäften). – privatus (als Privatmann). – a. seyn, ab omni rei publicae administratione vacare. — II) dem das A. genommen ist: a munere remotus (übh.). – a re publica remotus (v. Staatsbeamten).

Amtsantritt; zB. beim A., in ineundo magistratu; in inchoando honore. — **Amtsbewerber, -ung,** s. Bewerber, -bung. — **Amtsbezirk,** s. Gerichtsbezirk. — **Amtsbote,** viator. — **Amtsbruder,** collega. — **Amtsdiener,** apparitor. — **Amtsehre,** dignitas. — **Amtseid,** sacramentum, ablegen, dicere. — **Amtseinkünfte,** muneris commoda. — **Amtsentsetzung,** s. Abdankung *no.* I. — **Amtserschleicherei, -erschleichung,** ambitus. — **Amtsführung,** muneris od. officii administratio. – während seiner A., dum fungitur munere: bei der A., in administrando (obeundo, fungendo) munere. — **Amtsgenosse** ꝛc., s. College ꝛc. — **Amtsgeschäft,** officii munus, auch bl. officium, munus, im Plur. munera u. munia. – negotium od. officium publicum (e. öffentliches -, e. Staatsgeschäft). – negotium forense (e. Geschäft auf dem Forum, als Richter, Redner). – in Amtsgeschäften, occupatus officiis: e. A. verrichten, officii munus obire: Jmdm. (als Beamten) jedes A. untersagen, vetare alqm quidquam pro magistratu agere. — **Amtsgewalt,** potestas. — **Amtshandlung,** actio. — **Amtsmiene,** gravitas censoria. supercilium censorium (strenge Miene). – eine A. annehmen, vultum componere. — **Amtsperson,** magistratus. — **Amtspflicht,** muneris officium (im Plur. auch bl. munia), thun, exsequi et tueri. — **Amtsverhältniß,** muneris ratio. — **Amtsverrichtung,** s. Amtsgeschäft. — **Amtsverwalter,** vicarius. — **Amtsverwaltung,** s. Amtsführung. — **Amtsverweser,** vicarius. — **Amtsvorgänger,** antecessor. — **Amtswohnung,** des Prätor, praetorium; domus praetoria. — **Amtswürde,** dignitas.

Amulet, als Schutzmittel, amulētum. – gegen Krankheit als Gegenmittel, remedium corpori od. collo annexum.

an, I) *Praep.*: 1) auf die Frage wo? a) zur Bezeichnung der örtlichen Nähe: in (mit Ablat.). – ad. apud. juxta. prope (bei, w. s.). – ab (von ... ab, von ... her). – ex (von ... aus, von ... herab). – **an ... vorbei** (vorüber) od. **hin,** s. vorbei. – **unten an,** sub m. Ablat. – ☞ Oft im Latein. durch Participia, zB. einen Dolch an der rechten Seite tragen, pugionem aptatum femori dextro gestare: etw. am Halse tragen, alqd collo annexum gestare: ein Castell am Flusse, castellum flumini appositum: ein Baum am Wege, arbor itineri apposita: ein Haus am Hügel, unten am Hügel, aedes colli applicatae; aedes colli subjectae: Weidengebüsche an den Ufern, salicta innata ripis: ein Greis am Stabe, senex innitens od. innixus baculo. — b) zur Bezeichnung des Theils, auf welchen sich die Handlung bezieht: in (mit Abl.). – ex (von ... aus). – ab (in Ansehung), zB. eine Wunde am Kopfe bekommen, vulnus in capite accipere: an den Füßen leiden, laborare ex pedibus: stark an Reiterei, firmus ab equitatu. — 2) auf die Frage wann? zur Angabe der Zeit, mit dem bloßen Ablat.: am vierten Tage, quarto die: zuw. durch eine Wendung mit quum, zB. an dem Tage, an welchem ich dir dankte, eo die, quum tibi gratias agerem. – Wird ein bestimmter Zeitpunkt, Termin angegeben, an welchem etwas geschehen soll, so steht ad (bis zu), zB. an dem (bestimmten) Termine erscheinen, ad diem convenire. — 3) auf die Fragen woher? woraus? wodurch? zur Angabe des Mittels od. Grundes: ex; ab; de; u. durch den bl. Ablat. — 4) auf die Frage wohin? ad; in (mit Accus.). – **bis an,** usque ad. – Häufig wird die Präpos. im Latein. weggelassen, weil sie schon im Verbum liegt, zB. an einen herangehen, alqm aggredi. – **an** auf Adressen bezeichnen die Römer durch des (man gebe es) mit dem Dat. der Person, an welche der Brief ꝛc. gerichtet wird, zB. das Packet mit der Adresse „An M'. Curius", fasciculus, qui est DES M'. CURIO inscriptus. – e. Brief an Jmd., s. Brief. — II) *Adv.*: 1) zur Bezeichnung eines Anfangspunktes; zB. von jetzt an, inde ab hoc tempore: von heute an, ab hodierno die. — 2) zu unbestimmten Zahlangaben: ad (beinahe, an die, zur Angabe der höchsten Zahl). – circiter (gegen, etwa, zur Angabe der ungefähren Zahl). – Zuw. auch durch aliqui, zB. an 20 Tage, aliquos viginti dies (= einige 20 Tage).

Man merke noch folgende Redensarten: a) **an sich, an und für sich,** per se. – naturā (in seinem Wesen, von Natur, zB. das Meer ist an sich ruhig, mare suā naturā tranquillum est). – ipse (selbst, zB. die Sache an und für sich betrachtet, si rem ipsam spectas). – unus (für sich allein schon, zB. diese Tugend an sich, haec una virtus). – suā sponte (ohne fremdes Zuthun, wenn nichts anderes dazukömmt). – ut habet se res (wie sich die Sache an sich verhält, wenn man die Sache an und für sich betrachtet). — b) **an Statt,** s. anstatt. — c) **es ist an dem** (es ist wahr, hat seine Richtigkeit), verum est; ita est; ita se habet. – es ist nicht an dem, id secus est (es verhält sich anders); id falsum, fictum est (es ist falsch, erdichtet). — d) **es ist an dir** (die Reihe trifft dich), tuae sunt partes. — e) **es ist nichts an ihm** (er taugt nichts), nihili est. – es ist nichts an einem solchen Menschen, nequidquam est in tali homine.

Anachronismus, *peccatum in temporis ratione. – einen A. machen, *non servare ordinem temporum.

Analekten, *analecta, orum, *n.*

analog, consequens (folgerecht, angemessen). – similis (ähnlich übh.). – ein a. Verfahren, similitudo: a. Fälle, similitudines: man muß ein a. Gesetz aufsuchen, similitudine quādam legis utendum est. — *Adv.* = nach Analogie, per analogiam (zB. judicare); analogiā (zB. dictum esse, v. e. Worte); similiter (zB. concludere); similitudine (zB. concludere). — **Analogie,** als entsprechendes richtiges Verhältniß, analogia (*ἀναλογία*), rein lat. proportio. – als ähnliches Verhältniß, similitudo. – nach A., s. analog.

Anapäst, anapaestus pes, u. bl. anapaestus. – in Anapästen, **anapästisch,** anapaestus. – ein a. Vers, versus anapaestus, u. bl. anapaestus: ein a. Gedicht (Lied), carmen anapaestum, u. bl. anapaestum (bes. im Plur. anapaesta).

Anarchie, leges nullae, judicia nulla (Gesetz- u. Rechtslosigkeit). – perturbatio omnium rerum (allgemeine Verwirrung). – in der Stadt herrscht A., urbs resoluta est legibus: im Staate herrscht A., in re publica nec leges ullae sunt, nec judicia, nec omnino simulacrum aliquod ac vestigium civitatis. — **anarchisch,** legibus carens (gesetzlos). – legibus resolutus (von den Gesetzen losgebunden, zB. urbs). – dominatione vacans (ohne Herrscher). – a. Zustand, Staat, s. Anarchie. — *Adv.* sine legibus (gesetzlos). – sine domino (ohne Herrscher).

anbahnen, aperire (zB. viam: u. artem, Ggstz. artem erudire, ausbilden). – excitare (ins Leben rufen, das Studium einer Sache erwecken, zB. philosophiam).

Anbau, I) die Bebauung: cultura. cultus (beide eig. u. uneig.). – ohne A. wachsen, suā sponte gigni. — II) meton.: 1) = angebautes Land, s. anbauen *no.* I, a. – od. = das Angepflanzte, s. Anpflanzung *no.* II. — 2) das an e. Gebäude Angebaute: aedificium veteri astructum (als Angebautes). – accessio. adjectio (als Zuwachs). – recens aedificium (als neues Gebäude). – e. A. vornehmen, aedificium recens astruere veteri; accessionem adjungere aedibus.

anbauen, I) bebauen: a) urbar machen: ein Stück Land, agrum colere; agrum conserere (besäen, bepflanzen). – angebautes Land, ager consitus (Ggstz. ager incultus); arvum, od. Plur. arva (bestelltes Land, bestellte Ländereien). – übtr., colere (zB. artem). — b) mit Häusern ꝛc. besetzen: coaedificare locum. – deducere coloniam alqo (mit Bewohnern besetzen). – sich wo anbauen, domicilium collocare od. constituere alqo loco. — II) hinzubauen: astruere alqd alci rei. – adjungere alqd alci rei (übh. anfügen). – addere (übh. hinzuthun, -fügen). – die Häuser dicht an die Stadtmauer a., aedificia continuare moenibus.

Anbauen, das, s. Anbau *no.* I.

anbefehlen, I) = befehlen, w. s. — II) empfehlen: commendare alci alqd od. alqm.

Anbeginn, s. Anfang.

anbeißen, admordere. – gustare (kosten). – Bildl., nicht a. wollen, tergiversari.

anbelangen, in der Verbndg.: „was anbelangt, anbelangend", s. Betreff (im).

anbellen, allatrare alqm.

anberaumen, einen Tag, Termin, s. Termin.

anbeten, a) verehrend, venerari. adorare (letzteres das stärkere, e. Gottheit; mit dem Zus. ut deum, einen Menschen). – colere (liebend verehren, ein Mädchen ꝛc.). — b) anrufend: appellare (zB. deos). – od. bittend, supplicare alci (zB. diis nostris). — **Anbeter,** cultor.

anbetreffen, s. betreffen.

anbetteln, Jmd., stipem emendicare ab alqo. – Jmd. um etwas a., precario petere alqd ab alqo.

Anbetung, die verehrende, veneratio; adoratio.

anbetungswürdig, venerandus. adorandus. – colendus (würdigmit Liebe verehrt zu werden, v. e. Mädchen).

anbieten, offerre, Jmdm., alci (gleichs. entgegentragen, antragen). – profiteri (sich zu etwas bereit erklären). – promittere. polliceri (sich zu etwas erbieten, s. „versprechen" das Nähere). – seine Dienste, seine Hülfe a., offerre se, si quo usus operae sit: zu, bei etwas, ad rem od in alqa re operam suam profiteri: Jmdm., alci operam suam offerre. – dem Feinde die Schlacht a., hostem ad pugnam provocare; hostibus facere potestatem pugnae od. pugnandi. – **sich anbieten,** se offerre: sich als Bürgen a., se sponsorem profiteri. – sich zu etwas a., profiteri operam suam ad alqd: sich zum od. als Wegweiser a., polliceri od. promittere se ducem itineris.

anbinden, I) *v. tr.*: 1) durch Binden an etwas befestigen: alligare, an etw., ad alqd. – religare, an ꝛc., ad alqd od. ex alqa re od. vor ꝛc., pro m. Abl. (etw. so anbinden, daß es zurück-, festgehalten wird, nicht loskommen kann, festbinden). – deligare, an ꝛc., ad alqd (so anbinden, daß es dicht od. fest an od. auf etw. zu liegen kömmt). – illigare, an ꝛc., in mit Acc. od. Abl. (auf etwas aufbinden). – revincire, an ꝛc., ad alqd (vermittelst einer Fessel so anbinden, daß es zurück-, festgehalten wird, nicht loskommen kann). – astringere, an etw., ad alqd (zusammenschnürend befestigen). – die Segelstangen an den Mastbaum a., antennas ad malum destinare. — 2) beschenken; zB. Jmd. an seinem Geburtstage a., munus natalicium alci dare, mittere. — II) *v. intr.* mit Jmd. a., inceptare cum alqo (mit Jmd. e. Streit anfangen). – experiri alqm (es im Kampfe mit Jmd. versuchen). – adire alqm od. ad alqm (an Jmd. angriffsweise herangehen). – fast täglich mit dem Feinde a., fere quotidianis proeliis contendere cum hoste. — **Anbinden,** das, **-ung,** die, alligatio.

anblasen, flando od. flatu accendere.

Anblick, I) activ: aspectus. – conspectus (das Erblicken, Gewahren eines Ggstds.). – beim ersten A., primā specie; primo aspectu: ich kann den A. des Lichtes kaum ertragen, lucem aspicere vix possum. — II) passiv: aspectus (die Art, wie etwas sichtbar wird, = aussieht). – conspectus (die Art, wie etw. erblickt wird, sich zeigt). – species (das äußere Ansehen von etwas). – spectaculum (gleichs. Schauspiel, welches wir auch für „Anblick" brauchen). – einen traurigen A. gewähren, triste spectaculum praebere, Jmdm., alci; tristem esse aspectu: du würdest diesen A. nicht ertragen können, non ferres ista, si videres.

anblicken, aspicere (zB. einander verstohlen, inter se furtim). – conspicere (ins Auge fassen, in Augenschein nehmen). — **Anblicken,** das, s. Anblick *no.* I.

anbrechen, I) *v. tr.* das erste Stück ꝛc. von etwas nehmen: incīdere (anschneiden). – delibare (etw. abbrechen, davon kosten). — II) *v. intr.* appetere (herankommen, eintreten). – appropinquare (herannahen). – der Morgen, Tag bricht an, lux jam appropinquat; dies appetit; lucescit. dilucescit. illucescit (es wird hell): der Abend bricht an, coepit advesperascere; advesperascit: die Nacht bricht an, nox appetere coepit; nox appetit: der anbrechende Morgen, Tag, Abend, s. Anbruch (des Tages ꝛc.).

anbrennen, I) *v. tr.* = anzünden, w. s. — II) *v. intr.* s. angehen (*no.* II, b, *α*).

anbringen, I) eig., an od. in e. Orte einen schicklichen Platz geben: a) übh.: inserere (einfügen). – intexere (gleichs. einweben, einflechten). – illigare (gleichs. anbinden, durch e. Bindemittel anfügen). – includere (gleichs. einschließen). – disponere (an verschiedenen Punkten aufstellen). – adhibere (in Anwendung bringen). – distinguere alqd alqā re (die Einheit eines Ggstds. durch einen hier u. da angebrachten Schmuck ꝛc. unterbrechen). – ein neben dem Hause angebrachter Garten, hortus domui applicitus: ein neben dem Hause angebrachtes Theater, theatrum conjunctum domui: am Wege angebrachte Bäume, arbores itineri appositae: ein unten am Hügel angebrachtes Haus, aedes colli subjectate. – wie viele Scherze pflegen in Briefen angebracht zu seyn, quam multa joca solent esse in epistolis. – wobei anzubringen seyn, sich a. lassen, locum habere in alqa re: nicht, alci rei nihil loci est in alqa re. — b) insbes., einer Pers. beibringen, zB. einen Hieb, Stoß, Stich, ictum (vulnus) inferre, plagam infligere, bei Jmd., alci. – e. Stoß (Hieb) so a., daß er nicht parirt werden kann, petitionem ita conjicere, ut vitari non possit. — II) übtr.: a) an den Mann bringen, unterbringen: *α*) lebl. Objj.: perferre (an die Adresse bringen, epistolam, mandata). – collocare (auf Zinsen anlegen, zB. pecunias magno fenore). – vendere (verkaufen, zB. omnes merces). — *β*) Pers.: Jmd. a., *alci prospicere munus (ein Amt verschaffen); alci prospicere uxorem (e. Gattin verschaffen). — b) mündlich od. schriftlich bei Jmd. vorbringen; zB. seinen Glückwunsch a., gratulatione fungi (gegenseitig, mutuā gratulatione fungi). – e. Bitte bei Jmd. a., precibus alqm aggredi: schriftlich bei Jmd. die Bitte a., daß er ꝛc., per literas precibus ab alqo petere, ut etc. – e. Klage gegen Jmd. (vor Gericht) a., nomen alcjs deferre ad judicem; alqm reum facere apud judices: seine Sache vor Gericht a., causam suam deferre ad judicem. — **Anbringen,** das, =ung, die, venditio (Verkauf). – collocatio filiae (Verheirathung der Tochter). – delatio (Anzeige vor Gericht).

Anbruch, a) des Morgens, Tages, Tageslichtes). – lucis adventus (die Ankunft des Tageslichtes). – lucis ortus. prima lux (Sonnenaufgang). – gegen A. des Morgens od. Tages, sub lucis ortum; ad lucem; luce appetente od. jam appropinquante: bei od. mit A. des Morgens od. Tages, primā luce; ubi primum illucescit (illuxit): vor A. des Morgens od. Tages, ante lucis adventum; ante lucem. — b) des Abends, der Nacht, prima nox (Anfang der Nacht). – bei A. des Abends, primo vespere; primā vesperi; quum jam advesperasceret: bei A. der Nacht, primā nocte; inclinato in vesperum die; ubi nox appetiit.

anbrüllen, Jmd., admugire alci (v. Rinde). – rugire, fremere in alqm (v. Löwen, ersteres vom lauten, letzteres vom dumpfen Brüllen). – oratione saevā increpare alqm (mit wüthenden Worten Jmd. ausschelten, v. Menschen).

Andacht, *meditatio de rebus divinis (religiöse Betrachtung). – preces (Gebet). – bei der A., in precibus: mit A., pie: ohne A., negligenter; frigide. – A. halten, seine A. verrichten, precari ad deum od. (im röm. Sinne) ad deos, stärker deo od. (im röm. Sinne) diis supplicare (betend). – die Zuhörer mit A. erfüllen, audientium animos religione perfundere. — **andächtig,** religionum colens (die relig. Gebräuche ꝛc. übend). – pius (fromm). – ein a. Gebet, *ardentes preces. — *Adv.* pie; piā mente. – a. seyn, etwa ab externis rebus animum ad res divinas avocare. — **Andachtsübungen,** meditationes de rebus divinis.

Andenken, memoria (Gedächtniß, Erinnerung). – recordatio (Wiedererinnerung); häufig verb. recordatio et memoria, memoria et od. ac recordatio (= das lebendige Andenken). – monumentum, an etw., alcjs rei (das Erinnerungszeichen). – *donum monumenti causā datum od. acceptum (als Erinnerungszeichen gegebenes od. erhaltenes Geschenk). – res ob memoriam alcjs facta (eine zur Erinnerung am Jmd. gemachte, errichtete ꝛc. Sache, Denkmal). – im A. behalten, memoriā custodire, tenere alqd. memoriam alcjs rei servare, conservare, retinere (e. Sache); memoriam alcjs colere (e. Pers.): Jmd. in gutem A. behalten, gratissimam alcjs memoriam retinere: etw. in frischem A. haben, recenti memoriā tenere alqd: etw. immer im A. haben, behalten, immortali memoriā retinere alqd; Jmd., aeternam od. sempiternam alcjs memoriam servare: ich werde Jmd. od. etw. immer im A. behalten, numquam ex animo alcjs od. alcjs rei discedet memoria: sein A. wird immer fortleben, alcjs od. alcjs rei memoriam nulla umquam delebit oblivio; numquam ulla de eo obmutescet vetustas. – das A. einer Sache erneuern, memoriam alcjs rei renovare, redintegrare: das A. an e. Sache ist erloschen, eine Sache ist aus dem A. gekommen, alcjs rei memoria deleta (exstincta, obliterata) est, obolevit: zum A. od. als A., monumenti causā (zB. aeneam tabulam in aede Castoris Romae figere): zum A. Jmds. od. einer Sache, Jmdm. zum A., ad memoriam od. monumentum alcjs od. alcjs rei; ob memoriam alcjs; ut maneat alcjs rei memoria (zB. statuam alci ponere).

andere, der, die, das, alter (der andere = Einer von Zweien, Ggstz. ambo, uterque, zB. qui nihil alterius causā facit: u. Hamilcar, Mars alter: u.

altera Carthago Capua: u. tua alttera patria). – alius (ein anderer od. der andere, aber ein von den genannten verſchiedener, dah. auch beſſerer oder ſchlechterer, Ggſtz. idem, zB. alia mihi mens [Meinung] est: u. alius erat vir: u. plane alius factus est). – ceterus. reliquus (der übrige, ſ. übrig). – secundus (der zweite in der Reihe). – posterus. sequens. proximus (der nächſt folgende, zur Angabe der Folge in einem beſtimmten Falle, ſ. „folgend" das Nähere). – diversus (ganz abweichend). – alienus (einem Andern gehörig, an einem Andern, Anderer, fremd, zB. alienas virtutes amare). – **andere,** alii (ἄλλοι). – die **andern,** alii. ceteri. reliqui (οἱ ἄλλοι; vgl. „übrig"). – **einer ... andere, der eine ... der andere,** ſ. einer (*no.* II). – **irgend ein anderer,** alius quis; alius aliquis. – **jeder (jede, jedes) andere,** ſ. jeder. – **alles Andere,** alia omnia; aliae res omnes; auch quidvis (jedes, was du willſt, zB. alles Andere eher ertragen wollen, als ꝛc., quidvis potius perpessurum esse, quam etc.). – **und andere (anderes) dergleichen,** ſ. dergleichen. – **ein** od. **etwas anderes iſt es ... ein** od. **etwas anderes,** aliud est ... aliud (zB. aliud est male dicere, aliud accusare). – eins ins andere (d. i. ohne Ordnung), confuse; perturbate: eins ins andere rechnen, peraeque ducere (dah. eins ins andere gerechnet, ut peraeque ducamus, ducant, ducerent). – zum andern (Mal), iterum: zum andern und dritten (Mal), iterum atque tertium: ein ander Mal = zu einer andern Zeit, alias; alio tempore; od. = an einer andern Stelle, alio loco (übrig. ſ. „andermal"): zu keiner a. Zeit, non alias: an einem a. Orte, alibi: nach einem a. Orte hin, alio: in einem a. Falle, bei a. Veranlaſſung, alias: auf a. Weiſe, in a. Beziehung, unter a. Umſtänden, Verhältniſſen, aliter (auch in Conditionalſätzen = im andern d. i. entgegengeſetzten Fall); quod nisi ita est od. fit. quod nisi ita esset (wenn dies nicht ſo iſt od. geſchieht, wenn dies nicht ſo wäre = im andern d. i. entgegengeſetzten Fall, in Conditionalſätzen): auf der a. Seite (= dagegen), rursus (hinwiederum); e contrario (im Gegentheil). – anderer Art, alius generis (Ggſtz. generis ejusdem, zB. bestiae). – mit a. Worten, commutatis verbis (zB. ſprechen, dicere). – das andere (d. i. weibliche) Geſchlecht, mulieres: einen a. Plan faſſen, consilium mutare: a. Schuhe u. Kleider anziehen, calceos et vestimenta mutare: ein a. Pferd beſteigen, equum mutare. [... andererſeits, ſ. einerſeits.

andererſeits, ſ. dagegen *no.* IV. – einerſeits

andermal, ein, alias. alio tempore (zu einer andern Zeit). – alio loco (an einer andern Stelle). – iterum (zum andern Mal, wiederum). – doch davon ein a., verum haec alias: doch über dieſen ein a., sed de hoc alias: ein a. mehr, sed haec alias pluribus.

ändern, mutare. – commutare (abändern, verändern). – immutare (meiſt ganz ä., umändern). – submutare (theilweiſe ä.). – novare (eine neue Geſtalt geben). – emendare. corrigere (verbeſſern, w. ſ.); verb. commutare et corrigere. – variare (oft ändern, abwechſelnd machen, zB. das Glück, die Geſinnungen). – corrumpere (durch Aenderung ſeinem Inhalte nach verderben, verfälſchen, zB. tabulas publicas, literas [Documente], alcjs nomen). – nichts, Vieles, ſo wenig als möglich in od. an etw. ä., nihil, multa, quam minimum mutare od. commutare in od. ex od. de alqa re (zB. multa in re militari: u. nihil de victu, nihil de vestitu: u. ex reliqua victus consuetudine quam minimum). – etwas Geſchriebenes, zB. eine Rede ä., orationem rescribere: ein Geſetz ä., de lege aliquid derogare (durch e. Antrag ans Volk); theilweiſe, legem aliqua ex parte commutare: ſeinen Charakter, ſeine Sitten ä., mores suos mutare (übh.); mores emendare (zum Vortheil): was einmal geſchehen iſt, läßt ſich nicht ä., factum fieri infectum non potest (ſ. Ter. Phorm. 5, 9, 45): nicht geändert werden (können), manere (v. Geſetzen, Beſtimmungen des Schickſals ꝛc.). — **ſich ändern,** a) v. Lebl.: se mutare od. commutare. mutari. commutari. immutari (übh., Ggſtz. manere; ſ. oben den Unterſch.). – converti (ſich umwandeln, ſowohl zum Vortheil als zum Nachtheil, vom Glück, von den Geſinnungen, Plänen der Menſchen ꝛc.); in deterius mutari (ſich zum Nachtheil ä.). – die Umſtände u. Geſinnungen haben ſich ſehr geändert, magna facta est rerum et animorum commutatio: die Sitten (Zeiten) haben ſich geändert, alii nunc sunt mores: es hat ſich alles geändert, versa sunt omnia: das Wetter ändert ſich, tempestas commutatur (es wird beſſer); tempestas venit (es wird ſtürmiſch): das Wetter ändert ſich oft, caelum variat; an e. Orte, magna est caeli varietas. — b) v. Menſchen: novum sibi ingenium induere (eine neue Sinnesart annehmen). – mores suos mutare (ſeinen Charakter, ſeine Sitten ändern). – in melius mutari. ad bonam frugem se recipere. mores emendare (zum Vortheil, ſich beſſern). – alium fieri (ein anderer [beſſerer od. ſchlechterer] werden). – er hat ſich nicht geändert non alius est ac fuit; est idem, qui fuit semper; antiquum obtinet (iſt noch der alte).

anders, I) *Adv.*: aliter. – alio modo od. pacto. aliā ratione (auf andere Weiſe, unter andern Bedingungen, = Umſtänden). – secus (nicht ſo). – contra (im Gegentheil, nicht ſo). – nicht a., sic: nicht a., als wenn nicht, non aliter nisi: es kann nicht anders geſchehen, fieri non potest aliter od. fieri aliter non potest: es konnte nicht a. geſchehen, als daß ꝛc., fieri non potuit, quin etc.: die Sache verhält ſich ganz a., totum contra est: etw. a. machen, ſ. ändern: a. werden, ſ. (ſich) ändern: er redet a., und handelt a., orationi vita dissentit: es iſt mir nicht a., als ob ich ꝛc., videor mihi etc. – Zuw. muß **anders,** wenn es ſich auf ein Subſtantiv bezieht, auch durch alius gegeben werden, zB. er iſt ganz anders geworden, plane alius factus est: er war nicht a., als er jetzt iſt, non alius erat atque nunc est: die Grenze iſt a. zu beſtimmen, alius finis constituendus est. — II) *Conjunct.*, in Verbindung mit **wenn, wo,** und bedeutet eine Ausſchließung: **wenn anders,** si quidem; si; auch modo dum: **wenn a. nicht,** nisi; nisi si; nisi forte; nisi vero. – du ſollſt es erfahren, wenn du a. ſchweigen kannſt, scies, modo ut tacere possis. — **anderswo,** alibi. alio loco (an einem andern Orte). – in aliis terris (in andern Ländern). – nirgend and., nusquam od. nec usquam alibi. — **anderswoher,** aliunde. — **anderswohin,** alio.

anderthalb, unus dimidiatusque od. unus et dimidius (vgl. „halb" über dimidius u. dimidiatus). – unus (et) semis. – a. Jahre, annus et sex menses od. sex menses et annus; sex mensium et anni spatium: a. Jahre dauernd, annuus et se-

mestris. — Außerdem bilden die Lateiner viele Zusammensetzungen mit sesqui, zB. and. Fuß lang, breit ꝛc., sesquipedalis: a. Scheffel, sesquimodius: a. Stunden, sesquihora: a. mal so groß, sesquiplex: a. mal so viel, sescuplum. — **anderthalbfüßig,** sesquipedalis. — **anderthalbjährig,** annuus et semestris (anderthalb Jahre dauernd). – sex menses et annum od. annum et sex menses natus (anderthalb Jahre alt).

Aenderung, die, mutatio. commutatio. immutatio. conversio (s. die Verba unter „ändern"). – varietas. vicissitudo (Abwechselung, ersteres mehr zufällige, letzteres mehr regelmäßige). – Ae. des Wetters, der Witterung, caeli varietas: Ae. des Glückes, fortunae vicissitudines: Ae. einer Meinung, mutatio sententiae. – eine Ae. machen, treffen, vornehmen mit etwas, alcjs rei mutationem od. commutationem facere; übrig. s. „ändern": keine, viele, so wenig als möglich Aenderungen vornehmen in od. an etw., s. „nichts, Vieles ꝛc. ändern" unter „ändern": keine Ae. bewirken können, nihil mutare od. mutare posse: eine Ae. leiden, mutationem habere. – Auch durch Umschreibung mit den Verben unter **ändern,** zB. Jmd. der Ae. der Aussage beschuldigen, alqm commutati indicii coarguere.

anderwärts, s. anderswo.

anderweit, alibi (anderswo). – iterum (zum andern Male). — **anderweitig,** alius (andere). – alienus (zu etw. nicht gehörig, fremd). – anderweitige Hülfe suchen, aliunde auxilium petere: e. a. Gebrauch von etw. machen, in aliud uti alqā re.

andeuten, I) im Allg.: significare (bezeichnen). – indicare (anzeigen). – docere alqm alqd (hinsichtlich einer Sache belehren). – portendere (als Vorbedeutung anzeigen). – dunkel a., obscure dicere: etwas durch Umschreibung a., alqd circuitu plurium verborum ostendere. — II) = drohend erklären: denunciare.

Andeutung, die, significatio. – denunciatio (drohende Erklärung). – dunkle Andeutungen (mit Worten), obscure dicta: dunkle Andeutungen geben, obscure dicere: leise, allgemeine A. geben, leviter, universe significare: bei Einigem genügt eine bloße A., quaedam significare satis est.

andichten, Jmdm. etw., affingere alci alqd; confingere alqd in alqm. — **andonnern,** Jmd., acerbius invehi in alqm (hart anfahren). — **Andrang,** impetus (zB. hostium, maris). – concursus (das Herbeieilen von allen Seiten, der Zudrang, zB. hostium). — **andrängen,** sich, applicare se et propius admovere. – se alci venditare (um sich in seine Gunst einzuschmeicheln). — **andringen,** gegen Jmd. (zB. gegen den Feind), urgere alqm (bedrängen). – instare alci (auf dem Nacken seyn). – impetum facere in alqm (einen Angriff machen). — **Andringen,** das, s. Andrang.

androhen, minari. comminari. minitari. – denunciare (drohend erklären). — **Androhung,** die, comminatio. – denunciatio (drohende Erklärung). – unter A. von Gefängniß- u. Todesstrafe, cum vinculorum minis mortisque. — **andrücken,** apprimere alqd ad alqd od. alqd alci rei. — **andusten,** Jmd., afflare alci. – die Blumen duften uns an, odores afflantur e floribus.

aneignen, sich eine Sache od. Pers., alqd od. alqm suum facere (übh. zum Seinigen-, zum Eigenthum machen, zB. pretio). – alqd in rem suam od. in usus suos convertere (zu seinem Nutzen verwenden). – vindicare alqd sibi u. ad se u. bl. alqd vindicare (auf etw. als sein Eigenthum Anspruch machen, etw. in Anspruch nehmen). – sibi sumere alqd (sich etw. unrechtmäßiger Weise beilegen, s. „anmaßen" die Synon.). – sibi induere od. bl. induere (gleichs. anziehen, zB. sibi novum ingenium [Sinnesart]: hunc animum). – assuefacere se u. assuescere alqā re (sich an etw. gewöhnen, sich durch Gewöhnung etw. aneignen). – discere. addiscere (lernen, sich durch Lernen, Unterricht aneignen). – sich etw. (geistig) ganz a., alqd partem sui facere. – sich etw. anzueignen suchen, alqd sequi (zu erreichen suchen); alqd persequi (einer Sache fort und fort nachgehen, um sie sich zu eigen zu machen). — **Aneignung,** durch Umschr.; zB. sein ganzes Leben mit A. dieser Dinge hinbringen, omnem terere in his discendis rebus aetatem.

aneinander, conjuncte (dem Raume nach). – continenter. deinceps (der Reihe nach). — **aneinanderanschließen,** sich, s. aneinanderschließen. — **aneinanderbauen,** Häuser, continuare domos. — **aneinanderbinden,** copulare (durch ein Band ꝛc. verbinden). – connectere (aneinanderheften, -reihen). – jungere. conjungere (verbinden übh.); alle auch mit inter se. — **aneinanderfahren,** concurrere (aufeinanderzurennen). – collīdi (hart aufeinanderstoßen; beide auch mit inter se). — **aneinanderfügen,** connectere (aneinanderheften). – configere (aneinanderschlagen, -nageln). – conglutinare (zusammenleimen, -kleben). – consuere (zusammennähen). – jungere. conjungere (verbinden übh.); alle auch mit inter se. — **aneinandergerathen,** manus conserere. ad manum venire (handgemein werden, von Soldaten). – rixari inter se. rixas committere (sich zanken). — **aneinandergewöhnt haben,** sich, consuesse esse unā. — **aneinandergrenzen,** contingere inter se. – confines esse (zusammengrenzen). – aneinandergrenzend, confinis (zB. fundi, agri). – **aneinanderhangen,** cohaerere (inter se). — **aneinanderhängen,** s. aneinanderfügen. — **aneinanderheften,** connectere (durch Nägel, Heftel ꝛc. verbinden). – consuere (zusammennähen); beide auch mit inter se. — **aneinanderhetzen,** committere inter se. — **aneinanderkleben,** I) *v. tr.* conglutinare (inter se). — II) *v. intr.* cohaerere (inter se). — **aneinanderknüpfen,** connectere (inter se). — **aneinanderlaufen,** s. aneinanderfahren. — **aneinanderleimen,** conglutinare (inter se). — **aneinanderliegen,** s. aneinandergrenzen. — **aneinandernageln,** configere inter se. — **aneinandernähen,** consuere (inter se). — **aneinanderreiben,** inter se fricare (schabend, zB. duo ligna diutius). – terere inter se (wetzend, zB. dentes). – terere alqd alqā re (wetzend, zB. lignum ligno). — **aneinanderreichen,** contingere inter se. — **aneinanderreihen,** jungere od. conjungere mit u. ohne inter se (unter sich verbinden). – connectere mit u. ohne inter se (aneinanderheften, -fügen). – continuare (aneinanderbauen, zB. domos). — **aneinanderrennen,** s. zusammenrennen *no.* II. — **aneinanderschlagen,** s. zusammenschlagen. — **aneinanderschließen,** sich, continuari (in Einem fortlaufen, v. Bauwerken, Völkerschaften). – applicare corpora corporibus (Körper an Körper anschließen). – applicare corpora corporibus armaque armis jungere (Körper an Körper anschließen und Waffen eng an

Waffen halten, v. Soldaten in Reih' u. Glied). – jungi inter se od. bl. jungi (sich miteinander vereinigen). – inter se conciliari conjungique (sich freundschaftlich mit einander verbinden). — **aneinandersetzen,** I) zusammenstellen: componere. — II) = aneinanderfügen, w. s. — **aneinanderstehen,** contingere inter se (v. Lebl., zB. v. Balken; u. v. Pers., zB. Posten). – **aneinanderstehend,** continuus (in Einem fortlaufend, zB. tecta). — **aneinanderstoßen,** s. zusammenstoßen. — **aneinandervorbeifahren,** commeare.

Anekdötchen, fabella. narratiuncula (s. Anekdote). — **Anekdote,** factum od. dictum memoratu dignum (erwähnenswerthe That od. Rede). – fabula. fabella (ein Schwank). – narratiuncula (ein historisches Factum pikanter Art). – facete, belle dictum. auch bl. dictum (ein Bonmot, *ἀπόφθεγμα*). – salse dictum. dicterium (ein sarkastisches Bonmot). — **Anekdotenbuch, -sammlung,** dicta collectanea, *n. pl.*

anekeln, *impers.*: es ekelt mich etw. an, taedet me alcjs rei. taedium alcjs rei me capit. – alqd fastidio (ich empfinde gegen etw. einen Widerwillen). – sordet mihi alqd (ich finde etw. gemein, verächtlich, zB. den alles Natürliche anekelt, cui sordent omnia, quae natura dictavit).

anempfehlen, s. empfehlen.

anerben, hereditate relinquere. — **angeerbt,** hereditarius (im Allg., eig. u. übtr.). – hereditate relictus (durch Erbschaft hinterlassen, eig. u. übtr.). – a parentibus majoribusque meis (tuis, suis) relictus (von Eltern u. Vorfahren hinterlassen). – avitus (vom Großvater u. übh. von den Voreltern sich herschreibend, = geerbt); verb. paternus od. patrius atque avitus (schon dem Vater u. Großvater eigen).

Anerbieten, das, **-ung,** die, conditio (Antrag). – munus (angebotene Leistung). – das A. machen zu ꝛc., s. anbieten.

anerkennen, agnoscere (etw. mir od. einer andern Pers. od. Sache angehörig u. eigenthümlich erkennen und gelten lassen, zB. filium: u. ex nepte editum infantem: u. humanitatem alcjs). – cognoscere (in Folge vorhergegangener Besichtigung od. Untersuchung als das erkennen, was es ist, zB. et signum [Siegel] et manum [Hand, Handschrift] suam). – aestimare (gerecht würdigen, zB. haec munera satis grato animo). – probare. approbare. comprobare (gutheißen, als erprobt, tüchtig gelten lassen, Ggstz. improbare). – laudare (loben, lobend anerkennen). – sancire (durch Beschluß, Verordnung anerkennen, zB. legem u. acta Caesaris). – suscipere. recipere (billigend an- u. aufnehmen, Ggstz. recusare). – interpretari (so u. so auffassen u. in Folge dessen so u. so anerkennen, mit Ang. wie? zB. alqd grate, grato animo). – fateri. confiteri (durch Zugeständniß anerkennen, Ggstz. infitiari, negare; zB. alcjs fidem fat.: u. hoc crimen conf.: u. aes alienum od. nomen [Schuldposten]: mit folg. Acc. u. Infinit., zB. seine Unwissenheit in vielen Stücken a., multa se ignorare fateri). – Jmd. od. etw. **anerk. als** ꝛc., agnoscere mit dopp. Acc.; probare mit dopp. Acc.; confiteri mit dopp. Acc. – **nicht anerk.,** auch improbare (mißbilligen, zB. alcjs judicium); contemnere (gleichgiltig bei Seite liegen lassen, zB. meam legem contemnit); recusare (aus Gründen zurückweisen, zB. uxorem); repudiare (verschmähen, zB. auctoritatem superiorum); rejicere (verwerfen, perhorresciren, zB. judices); infitiari (ableugnen, zB. debitum); fateri non m. Acc. u. Infinit. (zB. die Rechtmäßigkeit des Verfahrens nicht a., id non jure factum esse fateri); negare mit folg. Acc. u. Infinit. (verneinen, daß ꝛc., zB. ich erkenne meine Handschrift nicht an, id a me scriptum esse nego). – **nicht anerk. als** ꝛc., non agnoscere mit dopp. Acc. (zB. alqm filium: u. alqm regem); recusare mit dopp. Acc. (zB. alqm judicem): e. Gesetz nicht als Gesetz a., legem non putare legem od. (gar nicht) legem omnino putare nullam: einen Sohn nicht mehr a., abdicare filium: Jmd. als Sohn nicht mehr a., alqm abdicare filium. – stillschweigend a., silentio comprobare (zB. honorem alcjs). – in höchst anerkennenden Ausdrücken, amplissimis verbis (zB. per senatus consultum alci gratias agere). — **anerkannt,** cognitus. probatus. spectatus (bewährt gefunden). – confessus (außer Zweifel gesetzt, bekannt). – e. Mann von a. Rechtschaffenheit, homo probatus od. spectatus; homo virtute cognitā; vir spectatae integritatis.

anerkennenswerth, probandus. non improbandus (billigenswerth). – laudandus (lobenswerth). – non contemnendus (nicht unbeachtenswerth).

Anerkenner, aestimator (Würdiger, zB. omnium magnorum ingeniorum). – probator. approbator. comprobator (Gutheißer). — **Anerkenntniß,** s. Anerkennung.

Anerkennung, aestimatio (gehörige Würdigung). – probatio. approbatio. comprobatio (Gutheißung, Ggstz. improbatio, mit subj. Genit., zB. appr. audientium: mit obj. Genit. zB. prob. ingenii: u. appr. testium). – confessio (Eingeständniß, zB. tacita: u. mit subj. Genit., illorum: mit obj. Genit., errati sui). – laus (Lob, lobende A., mit subj. Genit., zB. bonorum). – honos (ehrenvolle A.). – judicium (das anerkennende Urtheil, mit subj. Genit., zB. bonorum). – testimonium (anerkennendes Zeugniß, zB. honorificum civitatis). – auch umschr. durch die Verba unter „anerkennen", zB. nach A. der Meinung des Cotta, approbatā laudatāque Cottae sententiā. – Jmdm. A. abnöthigen, abzwingen, ab alqo invito exprimere laudem: Jmdm. die A. vorenthalten, alqm testimonio fraudare. – es findet etw. allgemeine A., alqd gratum est omnibus: es findet etwas bei Jmd. nicht die verdiente A., alcjs rei alqs gratiam non refert. – aus A. für Jmd., alcjs nomine (Jmds. wegen); honoris alcjs causā (aus persönlicher Rücksicht für Jmd.).

1. **anerschaffen,** ingignere; ingenerare.

2. **anerschaffen,** ingenĭtus; innatus. Vgl. „angeboren".

anfachen, I) eig., s. anblasen. — II) uneig., conflare. accendere (beide Zorn, Krieg, Zwietracht ꝛc. a.). – etw. stärker a., augere alqd (zB. den Unmuth, aegritudinem).

anfahren, I) *v. intr.*: 1) sich fahrend einem Orte nähern, zu ihm gelangen: advehi curru (zu Wagen) od. navi (zu Schiffe). – von Schiffen s. landen. — 2) im Fahren an etwas stoßen: allidi ad alqd. — II) *v. tr.*: 1) etwas herbeifahren, herzuführen: advehere; subvehere. — 2) mit Worten Jmd. angreifen, s. anlassen (*no.* I, 2). — **Anfahren,** das, I) *intr.* zB. das A. ans Ufer, appulsus litoris. — II) *tr.*: 1) das Herbeifahren: advectio; subvectio. — 2) das Anlassen mit Worten: invectio.

Anfall, impetus; incursus. – ein Anfall von einem wilden Thiere, a bestia impetus: ein A. von Husten, tussicula: ein A. von Fieber, s. Fieberanfall: e. A. von einer Krankheit, impetus, incursus, tentatio morbi: ein leichter A. von einer Krankheit, commotiuncula: ein A. von einer Krankheit bekommen, (a) morbo tentari.

anfallen, adoriri, aggredi alqm. impetum facere od. invadere in alqm (alle einen Angriff machen, v. Feinden, letzteres auch v. Hunden). – incurrere, incursare in mit Acc. (losrennen, -laufen auf ꝛc., zB. v. Hunden; beſ. aber v. der Reiterei). – ferro peterc alqm (gewaltthätig mit den Waffen in der Hand auf Jmd. losgehen). – ferro lacessere alqm (mit den Waffen in der Hand gegen Jmd. die Offenſive ergreifen, Jmd. zum Kampfe nöthigen). – insectari alqm vehementius. invehi in alqm acerbius (einen hart mit Worten anlaſſen).

Anfang, initium. principium (der Zeit u. dem Raume nach, auch mit dem Zuſatz primum, mit dem Unterſch., daß initium den Beginn, den Anfangspunkt bezeichnet, und durch das Nachfolgende verdrängt wird, Ggſtz. exitus, finis; dagegen princ. den Theil des Ganzen, der den übrigen Theilen vorangeht und den Grund des Nachfolgenden bildet, Ggſtz. extremum, doch häufig auch Ggſtz. exitus). – exordium (der Anfang als Einführung od. Einleitung in das Folgende). – primordium (unſer Uranfang, Urbeginn, der Anfang als ein erſtes Entſtehen aus den vorbereitenden Urſachen). – ortus. origo (der Anfang als Entſtehen, Urſprung übh., verſtärkt, primus ortus, prima origo). – orsus. exorsus. inceptio (nur act. = das Anfangen, Beginnen einer Sache). – elementa, verſtärkt prima elementa (die erſten Elemente, Anfangsgründe, zB. grammatices: u. loquendi). – incunabula, gew. quasi od. velut incunabula, *n. pl.* (gleichſ. die Wiege = der Urſprung, die erſten Anfänge). – semina, velut semina, *n. pl.* (gleichſ. der Same = der Urſprung, zB. artis, veteris eloquentiae); verb. initia quaedam ac semina (zB. virtutum). – prooemium (*προοίμιον*, gleichſ. das Vorſpiel = die Einleitung, der Eingang in einer Rede, einer Erzählung, Abhandlung, in einem Gedicht). – Oft iſt auch „Anfang" durch primus, a, um (der erſte) zu geben (zB. der A. des Briefes, prima epistolae verba: der A. des Tumultes, primus tumultus). – der A. einer Rede, initium dicendi od. orationis. principium dicendi od. orationis. exordium dicendi (der Beginn der Rede = die die R. beginnenden Worte, Ggſtz. consequens oratio); prima orationis verba (die erſten Worte der R., Ggſtz. extrema orationis verba); orationis exordium. prooemium (die Einleitung, der Eingang, der der eigentl. Rede vorausgeht, Ggſtz. peroratio, der Schluß, die Schlußrede). – im od. am A. der Rede, initio orationis. in principio od. exordio dicendi (beim Beginnen der Rede = als er zu ſprechen anfing); in orationis exordio od. prooemio (in der Einleitung der Rede). – beim A. des Frühlings, initio veris (übh.); vere novo od. ineunte vere (wenn der Frühling eben beginnt); inito vere (wenn er ſchon begonnen hat): beim A. der Nacht, primā nocte; primo vespere: beim A. des Tages, primā luce. – im od. am A., zu A., vom A. an, ſ. anfangs. – von A. her, ab ultimo initio: vom A. an erzählen, ab initio od. ab ultimo initio repetere; altius ordiri et repetere. – vom A. bis zum Ende, a primo ad extremum; a carceribus usque ad calcem (ſprüchw.). – am A. der Welt, initio od. principio rerum: vom A. der Welt an, ſeit dem A. der Welt, post homines natos; post hominum memoriam: vom A. der Welt an bis zu ꝛc., ab initio rerum usque ad etc. – wie der A., ſo das Ende, principiis consentiunt exitus. – den A. machen, nehmen, ſ. anfangen (*no.* I, 1 u. *no.* II): e. kleinen A. machen, initium a parvis facere: e. kleinen A. nehmen, ab exiguis proficisci initiis; a parva origine oriri: aller A. iſt klein, omnium rerum principia parva sunt.

anfangen, I) *v. tr.*: 1) den Anfang mit etwas machen: incipere. inchoare. ordiri od. exordiri (mit dem Unterſch., daß inc. bezeichnet das Anfangen, Beginnen, im Gegenſatz des Unterlaſſens, Nichtthuns, Ggſtz. cessare, desinere etc.: inch. das Anfangen, einen Grund legen, im Gegenſatz des Vollendens, Ggſtz. perficere, peragere etc.: ord. od. exord. das Anfangen im Gegenſatz des Fortganges, Ggſtz. continuare, pergere etc.), von Jmd. od. etw., ab alqo od. ab alqa re. – aggredi alqd od. ad alqd faciendum. ingredi alqd (ſich an etw. machen, zu etwas anſchicken, in etwas einlaſſen). – instituere alqd (anfangen etwas zu betreiben, zu bauen ꝛc.). – coepisse (übh. eine Handlung beginnen, mit folg. Infinitiv, zeigt bl. an, daß das dabeiſtehende Verbum in Thätigkeit tritt, Ggſtz. desinere m. Infinit.). – initium facere, capere, sumere, ducere, ponere (den Anfang machen mit etwas, was Andere nachmachen, od. mit Jmd., ſo daß dann auch Andere an die Reihe kommen), etwas (= etwas zu thun), alcjs rei (faciendae), von od. mit od. bei Jmd. od. etw., ab alqo od. ab alqa re u. auch init. cap. ex alqa re. – principium od. exordium ducere od. capere od. sumere. primordia capere (den Anfang machen, mit etw., alcjs rei faciendae, zB. scribendi, dicendi, von od. mit od. bei Jmd. od. etw., ab alqo od. ab alqa re). – es wird mit etwas von Jmd. angefangen (der Anfang gemacht), es fängt Jmd. etw. an, ab alqo fit od. oritur od. nascitur initium, m. Genit. Subſt. od. Gerund. (zB. fugae, inferendi belli). – man fängt an, coeptum est. coeptus sum (beide mit folg. Infinit. des Paſſivs: letzteres bezieht ſich auf die Perſon od. Sache, in Bezug auf welche ein Anfang gemacht wird, zB. man fängt an uns um Rath zu fragen, consuli coepti sumus: man fängt an die Gefäße zu werfen, vasa conjici coepta sunt). – ich fange ein Buch (zu leſen, zu ſchreiben) an, *legere od. scribere librum incipio. – ich fange an (zu reden), initium dicendi facio. dicere exordior, incipio, coepi, auch bl. exordior, incipio, coepi, abſol., od. bei (von) Jmd. od. etw., ab alqo od. alqa re, üb. Jmd. od. etw., de alqo od. alqa re (wenn man wirklich den Anfang macht'); aggredior ad dicendum (ich ſchicke zum Reden mich an, ich bin erſt im Begriff zu reden). – nach Jmd. anf. zu reden, excipere alqm: er fängt alſo an zu reden, sic od. ita od. ad (in) hunc modum incipit, coepit: er fing alſo an zu reden, ingressus est sic loqui: abermals, sic rursus exorsus est. — 2) bewerkſtelligen, unternehmen ꝛc.: incipere. – instituere (ſich zu thun vornehmen, etw. in Angriff nehmen, zB. turrim). – facere (machen). – conari. moliri (unternehmen, zu bewerkſtelligen ſuchen, u. zwar consofern das Unternehmen ein wagender Verſuch, mol. ſofern es etwas Großes u. Schwieriges iſt).

– was soll man mit dem Menschen a.? quid hoc homine od. huic tu homini facias?: was soll ich a.? quid incipiam od. faciam?: ich weiß nicht was ich anfangen soll, incertum est quid agam; haereo quid faciam; in incerto habeo quidnam consilii capiam? was fängst du an? quid incipis? quid paras? (was beginnst du da? näml. Unnützes, Unbesonnenes); quo ruis? (wohin, in welches Unglück stürzest du dich?). — II) *v. intr.*: incipere (v. Pers. u. Dingen, Ggstz. desinere). – initium facere od. inchoare, mit etwas, alcjs rei, bei Jmd. od. etwas, ab alqo u. ab alqa re (v. Pers., Ggstz. finem facere). – initium capere ab od. ex alqa re. initium sumere od. ducere ab alqa re (v. Pers. u. Lebl.). – nasci, oriri ab od. ex alqa re (anheben, entstehen von od. bei etw.). – wo die Rede angefangen hat, mag sie auch enden, unde est orsa, in eo terminetur oratio: die Rede fängt oft mit demselben Worte an, ab eodem verbo ducitur saepius oratio: in diesem Jahre fing auch die Censur an, idem hic annus censurae initium fuit. – das Treffen fängt an (beginnt), proelium incipitur od. committitur: der Tag, der Abend, die Nacht fängt (bricht) an, es fängt an Tag (Abend, Nacht) zu werden, s. anbrechen *no.* II. – Häufig haben die Lateiner für **anfangen** mit einem Infinitiv und dem Wörtchen **zu** eigene *verba inchoativa*, zB. anfangen wehe zu thun, condolescere: anfangen zu brennen, ardescere. – **sich anfangen**, incipere, zB. das neue Jahr fängt sich mit Kälte an, frigoribus novus incipit annus: der Name fängt sich mit C an, C est principium nomini. — **Anfangen**, das, inceptio; vgl. „Anfang".

Anfänger, I) im Allg.: inceptor alcjs rei (Ggstz. perfector). – auctor (Urheber, w. vgl.). — II) der die Anfangsgründe einer Kunst treibt: puer incipiens discere (der Knabe, der zu lernen anfängt). – puer discens (als Lernender, als Schüler). – puer elementarius (als Anfänger im Lesen und Schreiben). – tiro, rudis, verb. tiro ac rudis in alqa re (ungeübt in einer Sache). – ein A. in einer Kunst seyn, alcjs artis rudimentis imbutum esse. — **Anfängerin**, I) = Urheberin, w. s. — II) Ungeübte in 2c., rudis in alqa re.

anfänglich, s. anfangs.

anfangs, initio. ab initio (zu Anfang, anfänglich, emphat. auch = gleich anfänglich, gleich anfangs). – principio. a principio (vom Beginn, vom ersten Augenblick). – primo. in primo (in der Erst); alle auch mit folg. deinde, mox, post, denique u. dgl.

Anfangsbuchstabe, prima litera. — **Anfangsgründe**, initia. rudimenta (die A. als Anfänge, als rohe Versuche). – elementa (die A. als Grundlehren), alle drei gew. mit dem Zus. prima. – incunabula mit u. ohne quasi od. velut (als Wiege einer Wissenschaft, zB. der Beredsamkeit, dicendi). – etwas über die A. hinaus seyn, paulum aliquid ultra primas literas progressum esse. — **Anfangspunkt**, initium (Ggstz. exitus, finis). — **Anfangswort**, primum verbum.

anfassen, prehendere, apprehendere, comprehendere alqm od. alqd, an etwas, alqā re (alle drei zB. mit den Händen, manibus).

anfechten, I) angreifen: impugnare (bekämpfen). – tentare (versuchen, ob man Jmdm. etwas anhaben könne). – vexare (mitnehmen, mißhandeln, auch mit Worten, zB. alqm verbis iis, ut etc.). – improbare (mißbilligen, Ggstz. approbare, zB. testamentum). – reprehendere (tadeln, Ggstz. probare, laudare). – in controversiam od. in disceptationem vocare (streitig machen, e. Behauptung u. dgl.). — II) beunruhigen 2c.: movere. commovere (der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen, beunruhigen 2c.). – sollicitare (aufregen, Ruhe u. Frieden Jmds. stören, zB. v. Wollust, Habsucht 2c.). – sich etwas nicht a. lassen, nihil curare alqd; non moveri od. commoveri alqā re od. in alqa re; non laborare alqā re od. de alqa re: das ficht mich nicht an, haec non curo: das ficht mich wenig an, ea modice me tangunt: laß dich das nicht a., ne te moveat; noli laborare; ea cave ne te perturbent.

Anfechtung, die, I) Angreifung: impugnatio. – tentatio (Anfall einer Krankheit, zB. novae tentationes). – vexatio (Mißhandlung, zB. ab omni vexatione intactus). – improbatio (Mißbilligung, Ggstz. approbatio). – reprehensio (Tadel, Ggstz. probatio). – A. haben, A. erleiden, durch das Passiv der Verba unter „anfechten *no.* I". — II) Beunruhigung: sollicitatio (Beunruhigung). – cura (Sorge). – sollicitudo (Bekümmerniß). – A. haben, erleiden, sollicitari.

anfeinden, infestare. – Jmd. a., inimicum, infestum, verb. inimicum et infestum od. infestum et inimicum esse alci; inimico infensoque animo esse in alqm: einen bei Jmd. a., alcjs odium in alqm concitare: von Jmd. angefeindet werden, habere alqm inimicum. — **Anfeindung**, die, inimicitiae.

anfertigen, s. verfertigen. — **anfesseln**, Jmd. an etwas, astringere alqm ad alqd. — **anfeuchten**, conspergere.

anfeuern, Jmd., accendere, incendere, inflammare alqm. – die Soldaten a., alacritatem militum accendere; durch Zuruf, adjuvare milites clamore: sich gegenseitig a., invicem se mutuis exhortationibus exacuere. — **Anfeuern**, das, **-ung**, die, inflammatio (zB. der Gemüther, animorum).

anflehen, Jmd., implorare alqm od. alqd (mit Thränen und flehentlich Jmd. um seinen Beistand bitten). – supplicare od. supplicem esse alci. se alci supplicem abjicere (auf den Knieen Jmd. um seine Gnade, seinen Beistand bitten). – obsecrare, obtestari alqm (Jmd. bei Allem, was heilig ist, was ihm theuer ist, um Gottes willen bitten). – Jmd. um etwas a., implorare alqd (zB. auxilium) ab alqo; u. implorare alqm in od. ad alqd (zB. in od. ad auxilium); voce supplici postulare alqd ab alqo; exposcere alqd ab alqo (übh. dringend von Jmd. fordern, zB. ab diis victoriam). – Götter u. Menschen a., deum atque hominum fidem inplorare. — **Anflehung**, die, imploratio; obsecratio; obtestatio.

anfliegen, angeflogen kommen, advolare (auch übtr. v. Menschen = eilig herbeikommen). – übtr., die Krankheit ist ihm wie angeflogen, subitā vi morbi correptus est. — **anfließen**, zB. das Meer fließt an die Mauern an, moenia a mari alluuntur. — **anflößen**, devehere (stromabwärts führen, auch v. Fluß selbst), an 2c., ad etc. – advehere (hinführen übh.), an 2c., ad etc. (zB. ad fluminis ripam). – Ist es = anschwemmen, s. d. — **anfluchen**, imprecari. — **Anflug**, zB. ein A. von Röthe zeigt sich im Gesicht, rubor ei suffunditur. – bildl., e. etw. dichterischen A. haben (v.

Redner), poëtis similiorem exsistere. — **anfluthen;** zB. das Meer kommt angefluthet, ex alto se aestus incitat.

Anfrage, consultatio (um Jmds. Urtheil einzuholen). – interrogatio. percontatio (übh. Frage, Erkundigung). – ich werde auf deine A. antworten, ad ea quae quaeris rescribam.

anfragen, I) Jmds. Urtheil einholen: consulere alqm, wegen etwas, de alqa re. – beim Senat wegen etwas anfr., rem referre ad senatum: ohne bei Jmd. anzufragen, non exquisitā alcjs sententiā; alqo ignorante (ohne Jmds. Vorwissen). — II) nach etwas fragen: interrogare alqm de alqa re od. alqm alqd. – percontari alqd ab od. ex alqo, od. ob ꝛc., ecquid etc.

anfressen, adedere. – arrodere (benagen).

anfrieren, im Zshg. bl. adhaerescere, an ꝛc., ad etc. – am Boden angefrorener Schnee, nives solo duratae. — **anfrischen,** I) eig.: refrigerare. — II) uneig.; zB. Jmds. Muth (wieder) anfr., ardorem alcjs, qui resederat, excitare rursus novareque. — **Anfrischung,** die, refrigeratio (Abkühlung).

anfügen, aptare. accommodare (anpassen, anpassend anfügen). – annectere (anknüpfen). – adjungere (anbinden, befestigen). – affigere (anschlagen, anheften), alle alqd alci rei od. ad alqd.

anfühlen, manu contingere (mit der Hand berühren). – attrectare. contrectare (betasten). – tactu explorare (durch Betasten untersuchen). — **Anfühlen,** das, attrectatio. contrectatio (das Betasten).

anführen, I) vorbringen, erwähnen: inducere (gleichs. einführen). – producere (gleichs. vorführen, eine Person). – afferre. proferre (vorbringen). – referre (angebend, berichtigend vorbringen). – memorare, bei Cic. gew. commemorare (erwähnen). – laudare. praedicare (lobend, rühmend erwähnen). – ponere (versetzen, schriftlich anf., zB. ponam hoc unum exemplum). – exponere (darlegen, zB. Caesaris in se beneficia). – consectari (erörternd verfolgen, zB. sed quid singula consector?). – uti alqā re (in Anwendung bringen, zB. eine Stelle, verbis quae scripta sunt ipsis). – es wird etwas angeführt beim Plato, alqd apud Platonem est dictum. – Zeugen a., testes laudare, producere, excitare: Jmd. als Zeugen gegen Jmd. a., alqo contra alqm uti teste (auch in Schriften): ein Zeugniß a., afferre od. proferre testimonium. – die eigenen Worte (eine Stelle) des Theophrast über diese Stelle (schriftlich) a., verba ipsa Theophrasti super ea re ascribere: ein Beispiel a., exemplum afferre, referre, commemorare. – einen Grund, eine Ursache a., causam reddere; argumento uti; rationem (argumentum) od. causam afferre; auch häufig bl. afferre (mit Auslassung von rationem od. argumentum). – ich will nicht Alles a., non omnia persequar. – etwas dagegen, gegen etwas a., alqd opponere alci rei. — II) Jmd. wohin führen: ducere alqm. – ducem esse alci (Jmdm. Führer, Wegweiser ꝛc. seyn). – Jmd. zu etwas a., ducem se praebere ad alqd; ad alqd facem praeferre alci (gleichs. die Fackel vortragen). – Dah. in weit. Bed. = leitend wohin führen: a) ein Heer führen: exercitum ducere; exercitui praeesse: er führt seine Truppen selbst an, est dux copiarum suarum. — b) betrügen, täuschen: inducere alqm.

Anführer, dux (im Allg.). – auctor (Vorgänger, Vorbild, auch als Lehrer). – princeps (der in etwas vorangeht). – dux belli. imperator. praetor (Anführer im Kriege, letzteres von nichtröm., bes. griech. Feldherren, *στρατηγός*). – magister, zu etwas, alcjs rei (der Lehrer als Lenker). – caput. signifer. fax (Haupt einer Partei, Anführer einer Verschwörung, eines Aufruhrs). – der A. der Reiterei, magister equitum (der Befehlshaber der R. im röm. Heere); praefectus, mit u. ohne den Zus. equitum (übh.). – Jmds. A. seyn, s. anführen (*no.* II). — **Anführerin,** dux (im Allg.). – auctor (Vorgängerin, Vorbild). – magistra (Lehrerin). — **Anführung,** die, I) Vorbringung: prolatio. – commemoratio (Erwähnung). — II) Führung ꝛc.: ductus. – imperium (Oberbefehl). – unter Jmds. A., ductu alcjs; duce, imperatore alqo (wenn er Feldherr ist); duce, magistro, auctore alqo (wenn er Lehrer, Unterweiser ist).

anfüllen, implere (im Allg., etw. Leeres, Hohles voll machen). – explere (ausfüllen, so daß inwendig nichts leer bleibt od. fehlt). – complere (voll füllen, ganz anfüllen, so daß die Anfüllung bis an die obersten Theile reicht und ganz vollständig ist). – replere (wieder anfüllen und gehörig, bis oben voll machen, = anfüllen). – opplere (durch Anfüllung eine Oberfläche bedecken; auch etw. bis oben heran so anfüllen, daß nichts weiter hineingeht, voll pfropfen). – refercire (voll stopfen); alle bei Ang. womit? mit Abl., impl. auch mit Genit. der Sache, compl. u. repl. auch m. Genit. der Pers. – cumulare alqd alqā re (überhäufen). – plene infundere (bis oben voll gießen, zB. vasa). – sich mit Speisen a., se ingurgitare cibis. – **angefüllt,** auch plenus absol., od. mit Genit. = mit etw., zB. crumena plena assium: u. plenus vini [v. Pers.]).

anfunkeln, affulgere alci.

Anfurt, aditus; accessus.

Angabe, indicium (Anzeige, sowohl übh., als insbes. vor Gericht). – delatio (Anzeige = Denunciation). – libellus de alqo datus (die Denunciation als Schrift). – professio (das öffentliche Sich-Bekennen zu etw., zB. einer Waare beim Zollamt: bes. mit u. ohne den Zus. bonorum, Angabe des Vermögens, od. nominis, A. des Namens, bes. vor dem Prätor). – auctoritas (Angabe eines Schriftstellers als Willensmeinung, Ausspruch). – dicta, *n. pl.* (das Ausgesagte, die Aussagen, zB. transfugarum). – sententia (der einzelne Gedanke, Satz). – nach A. des Livius, ut Livius commemorat, dicit, ait, ostendit, narrat (narravit), scribit (scripsit); si Livium auctorem sequamur (wenn wir dem L. als Gewährsmann folgen). – mit genauer A. der Zahl, exsequendo subtiliter numerum. – zu geringe A. des Vermögens, census extenuatus. – e. A. über etwas machen, alqd edere (zB. consilia hostium); dicere, narrare, exponere de alqa re (e. kurze, sehr kurze, breviter, brevissime). – Oft muß für „Angabe" im Latein. „der Angebende" stehen, zB. die Verschiedenheit der Angaben, diversitas auctorum od. tradentium: den Angaben der Meisten folgen, auctores plurimos sequi: nach Jmds. A., alqo auctore. – „diese Angabe, welche Angabe", im Zshg. oft bl. id od. quod (zB. und diese A. wurde um so mehr verworfen, weil ꝛc., eoque magis id ejectum est, quod etc., s. Cic. ad Att. 2, 24, 2: diese ganze A. wurde lächerlich gefunden, quod totum irri-

sum est, *ibid.*: bei dieſer A., in quo, Cic. Brut. 18, 73).

angaffen, spectare (fort u. fort anſehen, zB. ne me spectes). – stupentem intueri (ſtaunend anſehen, = betrachten).

angeben, I) anzeigen: a) übh.: significare (durch Zeichen od. Worte andeuten, zu verſtehen geben, zB. vultu, verbis). – monstrare. demonstrare (auf ſinnliche Art weiſen, an die Hand geben, zB. digito viam: u. durch Worte, zB. monstr. crimina). – indicare (anzeigen, entdecken, verrathen). – edere (eine Mittheilung von ſich geben, etwas veröffentlichen, verrathen, öffentlich angeben, = feſtſetzen ꝛc.). – profiteri alqd. professionem alcjs rei edere od. conficere (öffentlich und gerade heraus erklären, der Wahrheit gemäß ſagen, beſ. bei einer Behörde, zB. prof. apud publicanos, apud praetorem). – deferre, bei Jmd., ad alqm (mündlich od. ſchriftlich hinterbringen, berichten, anzeigen, beſ. officiell, amtlich). – afferre. proferre (erzählend ꝛc. bei-, vorbringen). – referre (meldend, berichtend anführen). – tradere (berichtend überliefern). – ponere (ſchriftlich herſetzen). – perhibere (herbringen = nennen, ſagen). – memorare, bei Cic. gew. commemorare (erwähnen, v. Schriftſtellern ꝛc.). – narrare (erzählen, auch v. Schriften, zB. quid istaec tabellae narrant?). – dicere (ſagen, zB. est, ut dicis). – scribere (ſchreiben, ſchriftlich angeben, zB. ut Africanum scribit Cato solitum esse dicere). – docere. edocere (unterweiſend angeben, zB. ut mox docebimus: u. quid fieri velit, edocet). – exponere (darlegen, zB. rem pluribus verbis). – ostendere (zeigen, bemerkbar machen, vor Augen legen, zB. quid fieri velit, ostendit). – praecipere (vorſchreiben, zB. quid fieri velit, praecipit). – auctorem esse alcjs rei (für etwas der Gewährsmann ſeyn, ebenfalls v. Schriftſtellern). – ſein Vermögen zu gering a., censum extenuare: Jmd. als Urheber a., alqm auctorem facere: ſich als Soldat a., nomen dare, edere, profiteri; freiwillig, voluntariam militiam profiteri: e. Zahl a., numerum adjicere: keine Zahl a., numero abstinere: die Zahl genau a., numerum subtiliter exsequi: Alles genau a., omnia diligenter persequi. — b) verklagend =, als Kläger anzeigen: indicare alqm. – nomen alcjs deferre (Jmds. Namen beim Richter angeben). – accusare alqm (Jmd. förmlich anklagen). – dare de alqo libellum (eine Klagſchrift über Jmd. einreichen). – etw. bei Jmd. a., deferre alqd ad alqm: Jmd. fälſchlich a., calumniari alqm: ſich ſelbſt unter einander a., deferre inter se nomina. — II) entwerfen, designare; describere (zB. e. Bau, rationem aedificii). – Dah.: a) etw. angeben, d. i. zu etw. rathen, alci auctorem od. suasorem alcjs rei esse; suadere alci alqd. — b) machen, thun: agere. facere. – incipere (beginnen). – etwas Neues a., novi negotii aliquid incipere. — III) in der Angabe einer Sache vorausgehen, in der Redensart „den Ton angeben", ſ. Ton *no.* I u. *no.* II, b.

Angeber, I) der Anzeiger: index (ſowohl übh., als insbeſ. vor Gericht). – auctor (der Angeber als Gewährsmann). – accusator (der Ankläger vor Gericht, und zwar auf offenem Wege). – delator (Ankläger, beſ. heimlicher, dergleichen unter den Kaiſern häufig waren). – calumniator (verläumderiſcher A.). – durch Angeber, per indicium: den A. machen, rem deferre ad judicem (in einem einzelnen Fall); delationes factitare od. accusationes exercere (die Angeberei als Handwerk betreiben). — II) der Urheber: auctor. – inventor (der Erfinder). – A. eines Bubenſtückes, architectus sceleris. — **Angeberei,** delatio. – A. treiben, ſ. Angeber (den, machen). — **Angeberlohn,** indicium (zB. alci dare).

Angebinde, munus. – ein kleines A., munusculum. – e. A. zum Geburtstag, ſ. Geburtstagsgeſchenk.

angeblich, qui (quae, quod) dicitur, fertur, editur, perhibetur (ſogenannt). – simulatus (erheuchelt). – mentitus (erlogen). – ein a. Edict des Auguſtus, edictum, quod dicebatur Augusti: ein a. Prinz, regiae stirpis originem mentiens. — *Adv.* ut dicitur od. fertur od. indicatur. ut aiunt od. perhibent (wie man ſagt). – verbo od. vocabulo (dem Worte nach, Ggſtz. re, revera, d. i. wirklich). – per speciem (zum Scheine, zB. per speciem venandi [a. um auf die Jagd zu gehen] urbe egressi sunt). – Oft muß „angeblich" durch Verba gegeben werden, u. zwar: *α*) wenn „angeblich" = er (ſie, es) wird angegeben, durch dicitur, perhibetur u. dgl., zB. edictum, quod (esse) dicebatur Augusti, welches ang. vom Aug. ausgegangen war: montes, qui esse aurei perhibentur, die ang. von Gold ſind. — *β*) wenn „angeblich" = verſtellter, erdichteter Weiſe, durch simulare (zB. reverti se in suas sedes simulaverunt, kehrten ang. in ihre Wohnſitze zurück).

angeboren, innatus. ingeneratus. insitus (naturä). ingenitus. auch verb. insitus et innatus (urſprünglich inwohnend, angeſtammt). – congenitus. simul genitus (mit zur Welt gebracht). – naturalis. nativus (natürlich, Ggſtz. assumptus, adventicius, ascitus, d. i. durch Kunſt ꝛc. erworben). – congeneratus. a parentibus propagatus (von den Eltern auf uns fortgepflanzt). – avitus (vom Großvater u. übh. von den Voreltern herrührend, zB. Uebel, malum). – hereditarius. hereditate relictus (angeerbt [w. vgl.], eig. u. uneig.). – die a. Art, der a. Charakter, indoles; ingenium.

angedeihen laſſen, Jmdm. Beiſtand, ſ. beiſtehen: Gnade, ſ. begnadigen: Schutz, ſ. beſchützen, ſchützen: Unterricht, ſ. unterrichten (vgl. Unterricht): Verzeihung, ſ. verzeihen (vgl. Verzeihung).

angehen, I) *v. tr.*: 1) ſich einem nähern, um ihn zu fragen, zu bitten ꝛc.: adire alqm od. ad alqm, wegen etwas, de alqa re. aggredi alqm. convenire alqm (zu Jmd. hingehen, um ihn um etwas zu bitten, zu fragen ꝛc.). – appellare, compellare alqm, wegen etwas, de alqa re, appell. auch mit folg. ut etc. (bittend, erſuchend Jmd. anſprechen; dann auch = gerichtlich angehen, verklagen). – Jmd. brieflich, ſchriftlich a., alqm per epistolam, scripto adire: Jmd. mit Bitten a., alqm precibus aggredi; precibus fatigare alqm (zudringlich); ſchriftlich, ab alqo per literas precibus petere, ut etc. — 2) in Verbindung, Verwandtſchaft ſtehen: a) v. Perſ., ſ. verwandt (ſeyn). — b) v. Sachen = betreffen, pertinere, pervenire ad alqm (auf Jmd. Einfluß haben, Jmd. treffen, ihm nützen od. ſchaden). – spectare ad alqm (auf Jmd. hinzielen). – attinere ad alqm (auf Jmd. Bezug haben, immer nur in der dritten Perſon; dah. quod ad me attinet, was mich angeht, = anlangt). – es geht dich an, res tua agitur; res ad te spectat; de te fabula narratur (es iſt von dir die Rede): was geht es mich an? quid ad me? quid mihi cum illa

re? quid id meā interest od. refert? (was für ein Interesse hat es für mich?): es geht mich nichts an, id nihil ad me attinet; id meā nihil refert od. interest: dies geht uns hier nichts an, eā re nihil hoc loco utimur: was geht das die Sache an? quid hoc ad rem? — II) *v. intr.*: 1) anfangen, den Anfang nehmen: a) übh.: incipere; initium capere. – das Treffen geht an, proelium incipitur od. committitur: die Nacht geht an, nox appetit: mit angehendem Frühling ꝛc., ineunte od. inito vere (s. „Anfang" den Unterſch.): ein angehender Soldat, Schüler, tiro: e. angehender Jüngling, puer sive jam adolescens; puero quam juveni propior: etwas angehen laſſen, ſ. anfangen. — b) insbeſ., anfangen zu brennen: ardescere. exardescere (in Brand gerathen, v. Feuer). – aduri (verſengt werden, v. Speiſen, Brot). – ignem od. flammas concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen, v. brennbaren Stoffen, Gebäuden u. dgl.). – flammis comprehendi od. corripi (von den Flammen ergriffen werden, v. Gebäuden u. dgl.). – angegangen ſeyn, auch ardere (brennen); flagrare (lichterloh brennen; beide zB. von e. Hauſe); beide mit dem Zuſ. incendio, wenn das Feuer angelegt iſt. — 2) geſtattet, möglich, erträglich ſeyn; zB. es geht an, daß ꝛc., copia est, ut etc.: wie geht das an? quī potest?: beides ging nicht an, neutrum fas erat.

angehören, I) im Allg., ſ. gehören. — II) = mit Jmd. verwandt ſeyn, ſ. verwandt. — **angehörig,** I) im Allg., ſ. gehörig (*no.* I). — II) insbeſ. ſubſtv. u. im Plur., die Angehörigen Jmds., ſ. „Verwandten (die)" unter „verwandt".

Angeklagter, ſ. Beklagter.

Angel, hamus, kleine, hamulus piscarius (Fiſchangel). – cardo (die Thürangel). – mit der Angel fiſchen, ſ. angeln: die A. auswerfen, hamum jacĕre, demittere: an der A. anbeißen, hamum vorare.

angelegen ſeyn laſſen, ſich etw., curae (sibi) habere alqd od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit. curam alcjs rei habere. curae est mihi alqd od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit. (ſich etw. zu Sorge ſeyn laſſen). – curare et perficere, ut etc. (dafür ſorgen u. es dahin zu bringen ſuchen, daß ꝛc.). – incumbere in od. ad alqd od. m. folg. ut. incumbere in eam curam, ut od. ut ne (ſich mit Fleiß auf etwas legen, es emſig betreiben). – anniti de alqa re od. ad alqd faciendum. eniti, ut etc. (ſich Mühe um etwas geben). – commendatum sibi habere alqd (ſich etwas empfohlen ſeyn laſſen). – ſich etwas ſehr ang. ſeyn laſſen, in primis alci curae est alqd (od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit.); totā mente incumbere in alqd; omni cogitatione curāque od. toto animo et studio omni incumbere in alqd; omni studio incumbere ad alqd (zB. ad id bellum); omni ope anniti, ut etc. – ſich nichts mehr a. ſeyn laſſen, als ꝛc., nihil antiquius od. prius habere, quam ut etc.; nihil antiquius alci est alqā re.

Angelegenheit, res. – ratio (Geſchäftsbeziehung, Geſchäftsbereich). – negotium (Geſchäft). – causa (Rechtsſache, -angelegenheit; dann jedes übernommene Geſchäft). – cura (die Beſorgung irgend eines Geſchäfts, die Verwaltung, das Amt). – eine wichtige A., res major: eine geringfügige A., res minuta od. parva.

angelegentlich, gravis (wichtig). – magnus (groß, zB. cum magna prece). – diligens (ſorgfältig, zB. commendatio). – es ſich ſein angelegentlichſtes Geſchäft ſeyn laſſen, zu ꝛc., in magno negotio habere m. folg. Infinit.; maxime laborare, ut od. ne etc. — *Adv.* sedulo (emſig). – studiose (eifrig). – diligenter (mit Sorgfalt u. Umſicht). – cupide (begierig). – impense (dringend). – valde (ſtark = ſehr). – vehementer (heftig). – magno opere (nachdrücklich, mit ganzer Seele). – etiam atque etiam (mehrmals, öfter; letztere fünf beſ. bei den Verben des Bittens, Ermahnens ꝛc.); auch verb. vehementer etiam atque etiam. – Zuw. kann „angel." auch durch die Verbindung zweier Synonyma ausgedrückt werden, zB. für etw. ang. Sorge tragen, alci rei prospicere ac providere, prospicere atque consulere.

angeln, hamo piscari. hamo pisces capere (mit der Angel). – arundine pisces captare (mit der Angelruthe fiſchen). – Uneig., nach etwas angeln, captare alqm od. alqd (wie ein Jäger od. Fiſcher auf Jmd. od. etw. Jagd machen); aucupari alqd (wie ein Vogelfänger gleichſ. Leimruthen ſtellen nach etw.).

angeloben, promittere alqd (gelobend verſprechen). – fidem obligare in alqd (ſein Wort verbürgen). – spondere alqd (förmlich unter Verbürgung u. mit gerichtlich bindender Kraft verſprechen, geloben; auch abſol.). – eidlich a., sacramento se obstringere: ſich von Jmd. a. laſſen, sponsione alqm obstringere od. obligare; stipulatione alligare alqm: ſich etw. förmlich angeloben (contractmäßig verſprechen) laſſen, stipulari alqd.

Angelobung, Angelöbniß, promissio (das gelobende Verſprechen). – A. mit gerichtlich bindender Kraft, sponsio (das man thut); stipulatio (das man ſich thun läßt).

Angelruthe, arundo (piscatoria). – mit der A. fiſchen, arundine pisces captare. — **Angelſchnur,** linea (piscatoria). — **angelweit,** late; latissime.

angemeſſen, commodus, abſol. od. alci u. alci rei (den Verhältniſſen entſprechend, zuſagend, zweckmäßig). – idoneus, abſol. od. alci rei u. ad alqd (zu einer Beſtimmung geeignet, zu einem Behufe genügend). – accommodatus alci rei od. ad alqd (angepaßt). – aptus, abſol. od. alci rei u. ad alqd (zu etwas paſſend, geeignet). – conveniens, congruens, consentaneus alci rei od. cum alqa re (mit etwas übereinſtimmend, für etwas ſchicklich). – decōrus alci od. alci rei (für etwas anſtändig, ihm wohl ſtehend). – dignus alqo od. alqā re (einer Perſon od. Sache entſprechend, würdig). – nicht a., alienus, einer Sache, ab alqa re u. bl. alqā re: eine a. Strafe, pro modo poena. – angem. ſeyn, convenire, congruere, respondere alci rei: nicht a. ſeyn, abhorrere ab alqa re. — *Adv.* commode; idonee; accommodate; apte; convenienter; congruenter; decōre. – Auch durch die Präpoſitt. pro, ex, wenn es „in Vergleich mit, in Rückſicht auf, gemäß" bedeutet. — **Angemeſſenheit,** commoditas (Zweckmäßigkeit, zB. orationis, domus). – convenientia (Uebereinſtimmung, zB. partium).

angenehm, acceptus (gern geſehen u. gehört, wohl aufgenommen, willkommen). – gratus, ſehr a., pergratus (was Werth für uns hat, wofür wir uns gleichſ. verpflichtet fühlen, ſchätzenswerth); verb. gratus acceptusque. – jucundus, ſehr a., perjucundus (was auf innern Sinn und inneres Gefühl einen guten Eindruck macht, erfreulich, ergötzlich). – suavis. dulcis (lieblich, reizend, ſanft,

von dem, was zunächst die Sinne, dann was die Seele angenehm afficirt; alle diese von Pers. u. Lebl.). – gratiosus alci u. apud alqm (der bei Jmd. in Gunst steht, bl. v. Pers.). – lepidus. facetus. festivus (angenehm, witzig in der Unterhaltung, v. Pers.). – laetus (erfreulich, bl. v. Sachen). – amoenus (reizend, anmuthig, v. Local. u. dgl.). – das a. Wesen Jmds., alcjs suavitas; commodi mores (angenehme Sitten, a. Charakter): a. seyn, auch placere (gefallen, v. Pers. u. Lebl.): sehr a. seyn, habere multum suavitatis, jucunditatis, lepōris; suavitate refertum esse: dem Auge a. seyn, delectare oculos: dem Ohre a. seyn, aures mulcere od. permulcere; auribus blandiri: den Sinnen a. seyn, sensus titillare, fovere, voluptate permulcere: du wirst Jedermann a. und willkommen seyn, carus omnibus exspectatusque venies: es ist mir a., daß ꝛc., est mihi gratum, quod etc.: (sich) das Leben a. machen, vitae suavitati consulere; durch etw., vitam sibi jucundam facere alqā re. – das Angenehme, jucunditas. suavitas (beide zB. vitae); amoenitas (das Reizende einer Local.). — *Adv.* jucunde (sehr a., perjucunde); suaviter; commode; lepide; festive; facete; amoene od. amoeniter.

Anger, locus herbidus. campus herbidus (Grasplatz, Grasgefilde). – ager compascuus (Gemeindeweideplatz). – area (freier Platz in der Stadt, im Dorfe, wo sich die Jugend tummelt).

angesehen, s. ansehen *no.* II, 4.

angesessen, s. ansässig.

Angesicht, facies. os. frons (den Untersch. s. „Gesicht", wo auch die hier fehlenden Verbindgg. zu suchen sind). – im A. Jmds., coram alqo; inspectante od. praesente alqo; in conspectu alcjs: im A. des Publicums, in luce atque in oculis civium: im A. (od. Angesichts) Aller, vor Aller A. offen daliegen, aufgestellt seyn, in medio esse od. positum esse. – im A. des Todes, moriens. – im A. der Küste, in conspectu litoris: im A. des Lagers, pro castris (zB. dimicare); ante frontem castrorum (zB. copias struere).

angestammt, s. angeboren, angeerbt.

angewöhnen, Jmdm. etwas, assuefacere alqm ad alqd od. alqā re. consuefacere, ut od. ne etc. (im Allg.). – docere alqm m. Infinit. (unterweisen, zB. bene, male canere). – sich etwas a., assuescere alqā re; consuescere mit folg. Infinit. (bes. auch von fehlerhaften Angewöhnungen; zB. ne id consuescant facere, damit sie sich dieses [zu thun] nicht a.); assuefacit consuetudo alqm alqā re; assuefacere mit folg. Infinit.; in alcjs rei consuetudinem se adducere od. venire; discere m. Infinit. (lernen, zB. rapere, clepere); imitari alqd (nachahmen, zB. avi mores disciplinamque: u. alienos mores): sich etw. von Jmd. a., accipere alqd ab aiqo. — **Angewohnheit,** consuetudo (Gewohnheit). – mos (Sitte). – e. üble A., consuetudo mala; mos pravus; vitium (ein Laster). — **Angewöhnung,** consuetudo (Gewöhnung). – imitatio (Nachahmung, zB. alienorum morum). – aus A., consuetudine od. quod ita assueverat od. consueverat; quod id consueverat facere.

angreifen, I) *v. tr.*: 1) berühren, fassen, a) in eng. Bed.: prehendere. apprehendere. comprehendere (anfassen, zB. manu). – tractare. attrectare. contrectare (betasten, befühlen). – sich a. lassen, se tractandum (attrectandum, contrectandum) praebere (v. Thieren). — b) in weit. Bed., etwas anfassen, um Gebrauch davon zu machen: das Capital a., sortem minuere: das Capital nicht a., nihil detrahere de vivo: die öffentlichen Gelder a., publicam pecuniam avertere; peculatum facere (Unterschleif begehen).

2) ins Werk setzen: aggredi alqd od. ad alqd (sich an etwas machen, Hand an etwas legen). – incipere alqd (etwas anfangen). – er weiß nicht, wie er die Sache a. soll, inops est consilii; haeret: wie ist die Sache anzugreifen? quae ratio instituenda est?

3) feindlich anfallen: a) thätlich, bes. mit Waffen: petere (feindlich auf Jmd. losgehen). – aggredi alqm. adire ad alqm (gegen Jmd. anrücken). – adoriri (plötzlich u. unvermuthet sich als Feind erheben, anfallen). – impugnare, absol., od. alqm od. alqd (mit den Waffen in der Hand auf Jmd. od. etw. losgehen, losschlagen). – oppugnare (gegen Jmd. kämpfend anstürmen, bes. eine Stadt ꝛc. bestürmen). – impetum facere, invadere, incurrere in alqm (auf Jmd. einen heftigen, stürmischen Angriff machen, losstürmen). – procurrere in alqm (aus seiner bisherigen Stellung hervorgehen u. auf den Feind einen Angriff machen, auch v. Schiffen). – signa inferre, absol., od. in alqm. signis infestis inferri in alqm (mit den Feldzeichen voran eindringen). – bellum inferre, absol., od. alci (mit Krieg überziehen, offensiv verfahren, Gastg. bellum defendere). – vexare, lacessere alqm, auch mit dem Zus. proelio, bello (beunruhigend angreifen). – den Feind mit der Reiterei a., immittere equites in hostem: von Neuem a., s. erneuern (den Kampf): von freien Stücken a. (Krieg anfangen), bellum ultro inferre: der angreifende Theil (im Kriege), qui bellum intulit od. suscepit; infestus exercitus. — b) mit Worten: incessere, lacessere, insectari, consectari, adoriri alqm, mit u. ohne dicto od. convicio (im Allg.). – pugnare contra alqd. impugnare alqd (bestreiten). – vexare alqm (wiederholt anfechten). – Jmds. Ehre a., dignitatem alcjs impugnare; incurrere in alcjs famam: offen etwas a., aperte petere alqd: heimlich etwas a., occulte cuniculis oppugnare alqd (gleichs. mit Minen). — c) von einer Krankheit angegriffen werden: tentari morbo (leicht). – corripi morbo (hart).

4) angreifen und schwächen: afficere (nachtheilig einwirken). – debilitare (lähmen, schwächen). – frangere (geistig niederdrücken). – die Augen a., oculorum aciem obtundere (abstumpfen); oculos fatigare (ermüden): den Kopf a., gravare caput: Geist u. Körper a., nervos mentis et corporis frangere: es greift mich etwas wenig an, alqd modice me tangit: es greift mich etw. (zB. ein Brief) sehr an, alqd valde me mordet. — **angreifend,** vehemens (heftig). – acer (stark, leidenschaftlich, nagend, von Gemüthszuständen). – acerbus (herb, schwer, bitter, traurig).

II) *v. refl.* **sich angreifen,** d. i. seine Kräfte anstrengen: vires, nervos intendere od. contendere. – sich sehr a., omnes vires od. nervos intendere: sich über seine Kräfte a., se supra vires extendere: wenn er sich (im Geben) stark angreifen wollte, si largissimus esse vellet.

Angreifer, oppugnator (als Bestürmer eines Ortes ꝛc., auch bildl.). – qui bellum intulit od. suscepit (der mit Krieg Ueberziehende). – infestus exercitus (das feindlich verfahrende Heer).

angrenzen, finitimum, vicinum, confinem alci

od. alci loco esse (an der Grenze, in der Nachbarschaft liegen, wohnen; s. unten „angrenzend" über die Adjj.). – adjacēre alci loco (an e. Orte daran liegen). – tangere, attingere, contingere locum (e. Ort berühren). – dicht =, hart a., continentem esse alci loco od. cum alqo loco (räumlich zusammenhangen); imminere alci loco (über e. Ort herragen). — **angrenzend,** finitimus, absol. od. m. Dat. (an der Grenze liegend, = befindlich). – confinis, absol. od. mit Dat. (zusammengrenzend, eine gemeinschaftliche Grenze habend). – vicinus, absol. od. m. Dat. (in der Nachbarschaft wohnend, = befindlich; zB. populi; u. übtr., zB. vicina virtutibus vitia). – propinquus, absol. od. m. Dat. (übh. in der Nähe befindlich, zB. propinquus cubiculo hortus). – proximus, absol. od. m. Dat. (ganz in der Nähe befindlich, zB. villae urbi proximae). – continens alci loco od. cum alqo loco (mit einem Orte zusammenliegend, hart an ihm liegend).

Angriff, I) das Beginnen: aggressio (zB. prima). – etw. in A. nehmen, aggredi, absol., od. alqd od. ad alqd od. m. folg. Infinit. (sich an etw. machen, Hand an etw. legen). – incipere m. Acc. (anfangen, beginnen). – e. Bau in A. nehmen, instruere coepisse (anfangen herzurichten, zB. muros); instituere (ins Werk setzen, zB. turrim, naves). — II) der Anfall: a) der thätliche: petitio (das Losgehen auf einen einzelnen Gegner). – impetus. incursio. incursus (allgemeiner A., bes. v. heftigen, lebhaften A.). – excursio (von leichten Truppen). – exscensio (feindliche Landung). – concursus. congressus (gleichzeitiger A. beider Parteien, das Aneinandergerathen). – impugnatio. oppugnatio (bes. Bestürmung eines Ortes). – procella equestris (stürmischer Reiterangriff). – durch e. militärischen A., signis inferendis od. (wenn er geschehen ist) illatis. – das Zeichen zum A. geben, bellicum canere: der A. beginnt, proelium incipitur: der A. beginnt allgemein, es geschieht ein allgemeiner A., impetus fit ab universis: e. A. machen (auf ꝛc.), s. angreifen (*no.* I, 3, a): den A. abschlagen, zurückschlagen, impetum frangere, reprimere, propulsare: den A. aushalten, impetum sustinere. — b) mit Worten: intentio (in einer Rechtssache, zB. intentionis depulsio). – auf Jmd. Angriffe machen, s. angreifen (*no.* I, 3, b): Jmd. durch einen A. auf seine Vorfahren beleidigen, alqm offendere lacessendo majores ejus. — **Angriffsart,** petitio (auch im Plur.). — **Angriffskrieg,** bellum, quod ultro infertur; bellum ultro illatum. — **Angriffswaffen,** tela, orum, *n.* — **angriffsweise,** gegen den Feind verfahren, prior proelio lacesso hostem. – nicht a. verfahren, armis abstinere nisi lacessitum. — **Angriffsweise,** die, petitio (auch im Plur.).

angrinzen, Jmd., saeve arridere alci.

1. **Angst,** angor. anxietas (Unruhe vor ganz nahen od. gegenwärtigen Uebeln, u. zwar ang. als einmaliger Affect, anx. „Aengstlichkeit" als dauernde Eigenschaft). – pavor (die Angst, Schüchternheit des Furchtsamen, Feigen und Bestürzten). – sollicitudo (Besorgniß, Bekümmerniß wegen aus der Ferne drohender Uebel). – trepidatio (der sinnliche Zustand der körperlichen Unruhe, als Zeichen der Angst). – timor (ängstigende Furcht vor etwas). – voller A., anxius; trepidans od. trepidus; sollicitus: in A. (in Aengsten) seyn, angi; animo sollicito esse; animo tremere, pavere: wegen etwas, (animo) angi de alqa re: wegen Jmds., angi de alqo; sollicitum esse pro alqo: in großer A. (in großen Aengsten) seyn, angore confici; angi intimis sensibus: wegen Jmds., angi et cruciari de alqo (um Jmd. in Angst u. Sorge seyn): A. haben vor etwas, timere alqd: mit A. etwas erwarten, angi alcjs rei exspectatione; cum timore exspectare alqd: viel A. ausstehen, angore cruciari: einem A. einjagen, anxiis curis implere alcjs animum; sollicitudinem alci struere.

2. **angst,** *Adv.*; zB. mir ist a., angor animo: ihm ist a. und bange, anxius est metu: Jmdm. a. machen, s. ängstigen.

Angstgeschrei, pavidus clamor; clamor od. [voces paventium.

ängstigen, angere. – sollicitare od. sollicitum habere (in Bekümmerniß setzen, zB. miseris modis); verb. anxium ac sollicitum habere. – sehr ä., vehementer angere. – sich ängstigen, angi od. animo angi; wegen etwas, anxie ferre alqd: wegen Jmds., angi de alqo; sollicitum esse pro alqo: sich sehr ä. wegen Jmds., angi et cruciari de alqo: sich sehr ä., daß ꝛc., discruciari m. folg. Acc. u. Infinit.

ängstlich, I) Angst empfindend, verrathend: anxius. – sollicitus (bekümmert; anx. bes. von der Angst vor gegenwärtigen, soll. vor zukünftigen, drohenden Uebeln). – pavidus. pavens (schüchtern). – trepidus. trepidans (aus Furcht, Angst trippelnd, unruhig). – timidus (furchtsam). – diligens. diligentissimus (sorgsam, höchst sorgsam). – mit ä. Gemüthe, anxius animi. – ä. seyn wegen od. um etwas, anxium esse alqā re od. de alqa re; wegen Jmds., pro alqo. – ä. machen, s. Angst (einjagen), ängstigen: ä. werden, anxium esse coepisse. — *Adv.* anxie; sollicite; pavide; trepide; timide; cum summa diligentia (mit der größten Sorgsamkeit, zB. forschen u. dgl.). – ä. auf jede Stunde warten, angi singularum horarum exspectatione. — II) mit Angst verbunden: anxius. – ein ä. Traum, somnium tumultuosum. – Uneig., ä. Sorgfalt, anxia cura: ä. Genauigkeit, cura diligens (im guten Sinne); nimia diligentia (im übeln Sinne).

Aengstlichkeit, I) Zustand der Angst: anxietas (s. „Angst" die Synon.). — II) ängstliche Genauigkeit: nimia diligentia od. cura.

Angstruf, Angstschrei, pavidus clamor; clamor paventium; vox od. voces paventium. – als Hülferuf, quiritatio; quiritatus; vox quiritantium. – e. A. erheben, *pavidum clamorem tollere; als Hülferuf, quiritare.

Angstschweiß, sudor frigidus od. gelidus (kalter Schweiß).

angstvoll, s. ängstlich (*no.* I).

angürten, s. umgürten.

anhaben, I) an seinem Leibe tragen, Kleider ꝛc.: indutum esse alqā re (mit einer Kleidung zum Anziehen angethan seyn). – amictum esse alqā re (mit einer Kleidung zum Umwerfen angethan seyn, zB. pallio). – gerere, gestare alqd (etwas am Körper tragen übh.). – eine Toga a., togatum esse: Schuhe a., calceatum esse. — II) anthun, in der Redensart: Jmdm. nichts anh. können, inferiorem esse alqo (schwächer an Streitkräften seyn als Jmd.). – alqm vincere, superare non posse (Jmd. nicht besiegen können). – alci nocere non posse (Jmdm. nicht schaden können). – alqm tutum dimittere (Jmd. sicher u. wohlerhalten fortlassen).

anhaften, Jmdm., alci aspersum esse (v. e. [Makel, Schandfleck).

anhaken, uncum impingere od. infigere alci

(einen Haken einschlagen in Jmds. Körper, um ihn fortzuschleppen). – suspendere, an etwas, alci rei od. in alqa re (aufhängen).

Anhalt, ansa (vgl. „Anhaltspunkt"). – e. A. zu etwas bieten, alcjs rei ansam od. ansas dare; alcjs rei ansam aliquam habere.

anhalten, I) *v. tr.*: 1) daneben, an etwas halten: a) eig.: admovere alci rei od. ad alqd (übh. nach etwas hinbringen, -halten, zB. ad ignem). – apponere ad alqd (an etwas legen, zB. manum ad os). — b) uneig., zu etwas anhalten, hortari. adhortari (ermahnen). – impellere. compellere (antreiben), alle ad alqd. – assuefacere alci rei od. m. folg. Infinit. (an etw. gewöhnen, zB. filiam lanificio: u. neptes vestem conficere). – cogere ad od. in alqd od. m. folg. Infinit. (zu etw. nöthigen). — 2) festhalten, zurückhalten: inhibere (aufhalten). – retinere (zurückhalten, einhalten). – sustinere (machen, daß etw. stille steht). – die Zügel a., frenos inhibere; habenas adducere (anziehen): Jmd. auf der Flucht a., ex fuga alqm retrahere: den Athem a., spiritum retinere; animam comprimere: die Reisenden a. (auf der Landstraße), viatores etiam invitos consistere cogere. – dah. prägn. = verhaften, comprehendere. — 3) sich an etw. od. an Jmd. anhalten, d. i. festhalten: inniti alqā re od. alqo (sich auf etwas od. Jmd. stützen). – manibus amplecti alqd od. alqm (mit den Händen etwas od. Jmd. umfassen, zB. saxa). – sublevari od. se sublevare alqā re (sich an od. durch etwas aufrecht erhalten, zB. equorum jubis). — II) *v. intr.*: 1) stille stehen, inne halten: consistere. subsistere (Halt machen, verweilen). – sustinere currum (mit dem Wagen stille halten). – equum od. equos retinere od. sustinere (mit dem Pferde od. mit den Pferden stille halten). – intermittere laborem. cessare ab opere (bei der Arbeit a.). – auf der Flucht a., sistere fugam. — 2) fortfahren: a) fortdauern, tenere (sich im Gange halten, währen). – non remittere (nicht nachlassen, zB. v. Regen). – der Regen hielt die ganze Nacht an, imber continens tenuit per totam noctem. — b) nicht ablassen etwas zu thun, non desistere. — 3) um etwas anhalten (ansuchen, nachsuchen), petere alqd ab alqo. – rogare alqd, bei Jmd., alqm od. ab alqo (um etw. anfragend bitten, ersuchen, sich etw. als e. Gnade ausbitten). – dringend um etw. a., implorare et exposcere alqd; flagitare od. efflagitare alqm alqd (dringend bei Jmd. anh., Jmd. ersuchen). – bei einem für Jmd. um etw. a., ab alqo alqd alci petere. – um ein Amt (e. Stelle) a., munus rogare, petere, auch bl. petere (rog. vorläufig, pet. förmlich); ambire. prensare (sich die zur Erlangung eines Amtes nöthigen Stimmen sammeln, indem man im Volke umhergeht, den Leuten die Hände drückt ꝛc.; beide absol. od. mit Accus. der Pers., bei der man anhält): zum ersten Mal, ad rem publicam accedere; rem publicam capessere: um Eine Stelle anhalten (v. Zweien ꝛc.), unum locum petere. – um ein Mädchen a., virginem sibi petere in matrimonium; auch bl. virginem petere; virginem sibi poscere od. expetere. — **Anhalten,** das, I) *tr.* nach „anhalten *no.* I, 1, b": hortatio. adhortatio (das Antreiben, Ermahnen). — II) *intr.*: 1) nach „anhalten *no.* II, 1": retentio (das Innehalten mit den Pferden, zB. aurigae). — 2) nach *no.* II, 2: continuatio (die Fortdauer, zB. imbrium). — 3) nach *no.* II, 3: petitio (das Nachsuchen, auch um e. Amt). – rogatio (das bittende Ersuchen). – ambitio. prensatio (Bewerbung um e. Amt).

anhaltend, assiduus (unabläßig, zB. hiems, febris, labor). – continuus. continens (ununterbrochen, zB. febris, labor, somnus). – pertinax (hartnäckig, unabläßig, zB. ventus). – longus (lang, lang dauernd, zB. hiems: u. siccitates). – a. Regen, assidui imbres; imbrium continuatio: a. Fleiß, assiduitas. — *Adv.* assidue; continenter. – der Regen dauerte a. die ganze Nacht hindurch, imber continens per totam noctem tenuit: a. arbeiten, nullum tempus ad laborem intermittere.

Anhaltepunkt, Reisestation, mansio.

Anhaltspunkt, ansa (gleichs. Handhabe, an welche man etw. anknüpft). – id quod sequor od. sequi possim (das, woran ich mich halten kann).

Anhang, der, I) eig., was noch daran gehängt, hinzugefügt wird: appendix. – additamentum (Zusatz). — II) uneig., Partei: a) politische: factio. partes (Jmds. Partei). – turba (der Jmdm. anhängende Haufe). – Ist es = Anhänger (die), s. Anhänger. – unser A., nostri; qui nobiscum stant: sich einen A. verschaffen, factionem sibi comparare. — b) unter den Gelehrten: partes; secta; vgl. „Anhänger (Plur.) *no.* β".

anhangen, I) fest an etw. hangen od. kleben: a) eig.: adhaerere alci rei. — b) übtr., von Eigenschaften, Gewohnheiten ꝛc.: haerere alci. – manere (fest bleiben). — II) ergeben seyn, zugethan bleiben: a) übh.: adhaerere alci rei (an etw. festhalten). – amplector alqd. amplexus teneo alqd (etwas lieb und werth halten). — b) Jmds. Anhänger, auf Jmds. Partei seyn: α) in politischer Hinsicht, alci deditum, addictum esse, favere, studere; favere alcjs partibus; studiosum esse alcjs; sequi alqm. — β) in Hinsicht seiner Lehren, alcjs sectatorem, assectatorem esse; alcjs sectam od. alqm sequi; esse ab alqo od. ab alcjs disciplina; alci deditum esse; alcjs od. alcjs rei studiosum esse.

anhängen, I) machen, daß etwas woran hangt: suspendere alqd alci rei od. in alqa re. – e. Bienenschwarm hing sich an die Giebelspitze des Capitols an, fastigio Capitolii examen apium insedit. — II) hinzufügen, beifügen: addere; adjungere; adjicere. – Uneig., Jmdm. einen Prozeß a., litem alci intendere od. in alqm inferre: allen Leuten etwas (mit Reden) a., in omnes dicere dicteria.

Anhänger, sectator. assectator (der aufmerksame u. unabläßige Nachfolger od. Begleiter = der polit. Anhänger; dann = der Anhänger einer Disciplin, Secte). – fautor alcjs (der Jmd. polit. begünstigt). – studiosus alcjs od. alcjs rei (der sich für Jmd. od. etw. beeifert, ihm eifrig zugethan ist, zB. dem Christenthum, Christianae legis). – defensor partium (Vertheidiger einer Partei, zB. acerrimus). – cultor. admirator (Verehrer, Bewunderer). – ein A. des Adels, s. Adelsfreund. – die **Anhänger** Jmds., auch factio (polit. Partei). – partes (Partei übh., sowohl polit. [zB. Cinnanae], als eines Philosophen). – turba (der Jmdm. anhängende Haufe, zB. Manliana). – secta (die philos. Secte). – od. umschr.: α) im polit. Sinne: qui sentiunt cum alqo; qui stant cum od. ab alqo; qui faciunt cum alqo; qui alcjs partibus favent; qui alci student. β) in Hinsicht

der Lehren: qui sunt ab alqo od. ab alcjs disciplina; qui alqm od. alcjs sectam sequuntur od. secuti sunt. – Auch haben die Lateiner für „die Anhänger eines bestimmten Mannes" eigene Nomina appellativa, zB. die Anhänger des Pythagoras, Socrates, Democrit, Pythagorei, Socratici, Democritii: die A. des Sulla, Sullani. – meine, deine, seine A., mei, tui, sui. – Jmds. A. seyn, s. anhangen (*no.* II, b). — **Anhängerin,** fautrix (Begünstigerin). – cultrix (Verehrerin). – alcjs studiosa (die Jmdm. zugethan ist).

anhängig, eine Sache machen, rem od. causam deferre ad judicem (die Sache vor den Richter bringen). – rem exsequi (die Sache gerichtl. verfolgen). – eine Sache gegen Jmd. a. machen, litem alci intendere od. in alqm inferre (Jmdm. e. Prozeß anhängen); alqm ad judicem od. in judicium vocare (Jmd. vor Gericht fordern): eine Sache ist a., res delata est ad judicem; lis ad forum deducta est: ist noch a., adhuc sub judice lis est.

anhänglich, alcjs studiosus (Jmdm. geneigt, zugethan). – alci deditus (Jmdm. ergeben). – alci devinctus (Jmdm. verbunden). – alcjs amans (Jmd. liebend). — **Anhänglichkeit,** an Jmd., studium alcjs (Neigung zu Jmd.). – voluntas in alqm (mit u. ohne den Zus. propensa, geneigter Wille, Zuneigung). – caritas alcjs u. alcjs rei od. in alqm (aus Hochachtung entspringende Neigung od. Liebe zu Jmd., zB. patriae). – necessitudo (freundschaftliche Beziehung, zB. aus A., necessitudinis causā). – A. an Jmd. haben, studiosum esse alcjs; voluntas propensa est in alqm: große A. an Jmd. haben, alcjs esse studiosissimum od. amantissimum; eximiā caritate diligere alqm: Jmdm. große A. beweisen, alci studio suo se totum dedere; alci totum deditum esse. — **Anhängsel,** s. Anhang.

Anhauch, afflatus.

anhauchen, aspirare ad alqm (den Hauch an Jmd. bringen). – afflare (sowohl den Hauch an Jmd. od. etwas wehen, alqm od. alci, als auch Jmdm. etwas zuhauchen, alqd alci u. spiritu alqd).

Anhauchen, das, afflatus.

anhauen, einen Baum, arborem accīdere.

anhäufen, cumulare. – coacervare (zusammenhäufen). — **sich anhäufen,** cumulari. accumulari. – crescere (sich mehren). — **Anhäufer,** von Schätzen, opum accumulator. — **Anhäufung,** accumulatio.

anheben, s. anfangen (*no.* I, 1).

anheften, figere, affigere alqd alci rei (anfügen, auch mit Nägeln). – annectere alqd ad rem od. alci rei (anknüpfen). – assuere alci rei (annähen).

anheimfallen, redire ad alqm (an Jmd. kommen). – cedere alci (in Jmds. Besitz übergehen). – dem öffentl. Schatze (als herrenlos) anheimgefallen, caducus (zB. possessio, dona). – Uneig., den Strafen des Gesetzes a., legum judiciorumque poenis obligari. — **anheimgeben, -stellen,** permittere alci alqd (überlassen, zB. alci totum negotium). – committere alci alqd od. alci de alqa re (Jmds. Schutz, Willkühr hingeben, zB. alci fortunas suas: u. alci de existimatione sua). – conferre alqd ad od. in alqm od. alqd (in Jmds. Hand legen, zB. omnem spem salutis ad clementiam victoris). – permittere alqd arbitrio alcjs (etw. Jmds. Gutdünken, Ermessen, Entscheidung überlassen, zB. omnem rem). – Auch durch eine Wendung mit videre, zB. ob der Schmerz ein Uebel sei, stelle ich den Stoikern (dem Ermessen der Stoiker) anheim, sitne malum dolere, Stoici viderint: das bleibt dir (deinem Ermessen) anheimgestellt, de hoc tu videris.

anheischig machen, sich zu etwas, recipere od. sibi u. in se recipere alqd. – sich gegen Jmd. wegen etwas a. machen, promittere alci alqd.

anherrschen, Jmd., befehlend, superbe alci imperare, ut etc. – scheltend, alqm graviter increpare, daß (weil) er ꝛc., quod etc.

anher, huc. – bis a., adhuc.

anhetzen, die Hunde auf Jmd., instigare canes in alqm (gegen Jmd. anreizen); canes immittere in alqm (gegen Jmd. losschicken). – Uneig. = anreizen, concitare; incitare; instigare. — **Anhetzen,** das, **-ung,** die, instigatio. — **Anhetzer,** instigator. — **Anhetzerin,** instigatrix.

Anhöhe, locus editus od. editior od. superior. locus excelsus (höher gelegener Ort übh.). – clivus (sanft aufsteigende Anhöhe). – collis (Hügel). – tumulus (mäßige Erhöhung auf dem Felde, sie mag von Menschenhänden gemacht seyn oder nicht).

anhören, Jmd. od. etw., audire (hören übh.). – auscultare (zuhorchen; beide sowohl einer Person, die spricht, alqm, als einer Rede, die geführt wird, alqd). – aures praebere alci od. alci rei (sein Ohr auf Jmd. od. eine Rede richten). – aures alci dare od. dedere (Jmdm. Gehör schenken). – patefacere aures suas alci (sein Ohr öffnen, zB. assentatoribus). – aures alcjs patent od. reseratae sunt alci rei (Jmds. Ohr ist einer Rede geöffnet, zB. omnium querelis). – Jmd. aufmerksam, sehr aufmerksam a., attente, perattente audire alqm; ab ore alcjs pendēre (an Jmds. Munde hangen): Jmd. gern a., faciles aures praebere od. dare alci: gern angehört werden, faciles habere aures. – es mit a., interesse sermoni od. sermonibus (bei dem Gespräch od. den Gesprächen zugegen seyn): Jmdm. anzuhören geben, dicere m. folg. Acc. u. Infinit. (sagen übh.); objicere od. exprobrare alci alqd od. alci de alqa re od. alci m. folg. Acc. u. Infinit.; exprobr. auch m. folg. quod (vorwerfen, vorrücken). — **Anhören,** das, **-ung,** die, auditio.

animalisch, animalis (mit Leben begabt). – durch den Genit. animantium, wenn es = thierisch. – die animalischen Wesen, animale genus; animalia (*n. pl.*): das a. Leben, vita, quae corpore et spiritu continetur: das a. Feuer, ignis, qui est in corporibus animantium: a. Körper, corpora animantium: a. Gift, venenum, quod ex animalibus mortiferis reservatur.

anjochen, die Ochsen, jugum imponere bubus (das Joch auflegen). – jugo boves subdere (unter das Joch bringen); verb. jugo boves subdere et ad currum jungere (und anspannen).

ankämpfen, gegen etw., repugnare alci u. alci rei (defensiv gegen Jmd. od. etw. kämpfen). – oppugnare alqd (offensiv gegen etw. kämpfen). – resistere alci od. alci rei (defensiven Widerstand leisten); verb. repugnare et resistere; resistere et repugnare. – obsistere alci od. alci rei (offensiven Widerstand leisten); verb. repugnare obsistereque. – contendere contra od. adversus alqm od. alqd (gegen Jmd. od. etw. obzusiegen sich anstrengen, zB. contra vim gravitatemque morbi: u. adversus calamitates). – lu-

ctari cum alqa re (mit etw. ringen, zB. bene cum morbo). – mit aller Macht gegen etw. a., omnibus viribus atque opibus repugnare; summā ope anniti adversus alqd (gegen etw. sich gleichs. anstemmen). – es ist umsonst gegen die Natur anzukämpfen, irritus labor obstante naturā.

Ankauf, I) das Ankaufen: emptio (zB. agrorum; Ggstz. venditio). – comparatio (Anschaffung durch Kauf). – auch durch die Verba unter „ankaufen", zB. magna jam summa erogata est ad emendos ad militiam servos (zum A. von Sklaven zum Kr.): u. dimissi ad frumentum coëmendum (zum A. von Getreide): u. in mancipiis parandis (beim A. von Sklaven). — II) meton., die gekaufte Sache: res empta. – ager emptus (der gekaufte Acker). – frumentum emptum od. coemptum (das gekaufte Getreide). – possessio parata od. comparata (die durch Kauf angeschaffte Besitzung). – viele Ankäufe machen, multa emere.

ankaufen, emere (kaufen, Ggstz. vendere). – coëmere (zusammen-, aufkaufen). – parare, comparare mit u. ohne pecuniā, pretio, aere, argento, emptione (durch Kauf, für Geld anschaffen). – prägn., **sich ank.,** emere fundos; parare od. comparare possessiones (auch m. Angabe wo? zB. in Sicilia); comparare domicilium (zB. ibi).

Ankaufen, das, **-ung,** die, s. Ankauf (*no.* I).

Ankäufer, emptor (Ggstz. venditor).

Anker, I) eig. u. bildl.: ancora. – den A. auswerfen, ancoram jacĕre: der A. faßt Grund, ancora subsistit od. sidit: sich vor A. legen, vor A. gehen, constituere navem: die Schiffe vor A. legen, naves deligare ad ancoras: eine Flotte vor A. legen, sich vor A. legen od. vor A. gehen lassen, classem od. naves constituere (aufstellen, zB. in alto: u. apud Salamina exadversus Athenas): vor A. liegen, consistere in ancoris od. ad ancoras. stare in ancoris (beide von Schiffen); navem in ancoris tenere od. in statione habere (von den Schiffenden): vor A. liegen bleiben (von Schiffenden), in ancoris commorari od. exspectare, letzteres mit folg. dum (bis): die Anker lichten, ancoras tollere: den A. kappen, ancoram praecīdere; ancoralia incīdere (die Ankertaue kappen): den A. heraufwinden, ancoram moliri. – Bildl., die Curie, der letzte A. aller Völker, curia summum auxilium omnium gentium. — II) übtr., ein eiserner Haken zur Befestigung der Mauern: ferrea ancora. — **ankern** = sich vor Anker legen, s. Anker. — **Ankerplatz,** statio; od. umschr. locus consistendi. – ein guter A., egregius ad tenendas ancoras locus. — **Ankerseil, Ankertau,** funis ancorarius; funis ancorae; ancorale.

Anklage, I) eig.: accusatio mit u. ohne capitis (die Anklage als Zur-Last-Legung einer Schuld, eines Verbrechens, die Anklage in Criminalsachen, die peinliche A., Ggstz. defensio). – delatio nominis, im Zshg. bl. delatio (die Angabe des Namens eines Beklagten beim Prätor, um ihn in den Anklagezustand zu versetzen). – crimen (die Anklage als Gegenstand richterlicher Entscheidung). – criminatio (die Anklage als Anschuldigung, bes. ungegründete). – Jmd. unter A. stellen, eine A. gegen Jmd. anstellen, s. anklagen: eine A. einleiten, accusationem instituere od. instruere od. adornare. — II) meton. = Anklageschrift, w. s.

anklagen, accusare, absol. od. alqm (Jmdm. eine Schuld zur Last legen; als gerichtl. *t. t.* = Jmd. in einer Criminalsache durch eine Anklagerede in Anklagestand versetzen, so daß er sich vertheidigen muß). – alqm in crimen vocare (unter Anklage stellen). – nomen alcjs od. alci deferre (Jmds. Namen beim Prätor angeben u. so ihn in Anklagestand versetzen). – crimen deferre in alqm (eine Beschuldigung gegen Jmd. anbringen). – alqm in jus vocare. alqm in judicium vocare od. adducere (vor Gericht laden, ziehen); verb. in crimen et in judicium vocare. – alqm reum facere od. agere (zum Beklagten machen, als Beklagten aufstellen, in Anklagezustand versetzen). – judicium postulare in alqm (eine gerichtliche Untersuchung gegen Jmd. verlangen). – criminari alqm od. alqd (aus böswilliger Absicht anschuldigen, bei Jmd., alci). – Jmd. wegen einer Sache a., accusare alqm alcjs rei od. crimine alcjs rei od. de alqa re. – alqm in crimen alcjs rei vocare (unter Anklage stellen). – nomen alcjs od. alci deferre de alqa re, bei Jmd., ad alqm (Jmds. Namen beim Prätor wegen etw. angeben u. so die Sache anhängig machen). – alqm in judicium vocare de alqa re (vor Gericht laden, ziehen). – postulare alqm alcjs rei od. de alqa re (vorladen). – alqm judicio od. crimine alcjs rei u. bl. alqm alcjs rei arcessere. reum alcjs rei od. de re alqm facere od. agere, auch mit dem Zus. apud judices (Jmd. in Anklagestand versetzen). – alqm appellare od. compellare de alqa re od. alcjs rei causā (wegen etwas gerichtlich angehen, einer Sache vor Gericht zeihen). – Jmd. fälschlich a., falso accusare alqm; crimen fingere in alqm: Jmd. peinlich, auf Leib und Leben a., accusare alqm capitis; judicio capitis arcessere alqm; in judicium capitis alqm vocare: Jmd. wegen Meuchelmordes a., inter sicarios accusare alqm: ich bin angeklagt, weil ich ꝛc., reus sum, quod etc. – der Anklagende, s. Ankläger. – der Angeklagte, s. Beklagter. — **Anklagen,** das, accusatio (Ggstz. defensio, die Vertheidigung). – delatio nominis, im Zshg. bl. delatio (die Angabe des Namens des Beklagten beim Prätor). – sich mit A. abgeben, aus dem A. ein Gewerbe machen, s. Ankläger (einen abgeben).

Anklagepunkt, crimen. — **Ankläger,** actor (Kläger vor Gericht übh.). – accusator. qui accusat (A. in einem Criminalproceß). – ein heimlicher A., delator: ein verleumderischer, falscher A., calumniator: meine Ankläger, hi, a quibus accusatus sum. – den A. machen, accusatoris partes obtinere. accusatoris nomen sustinere (in einem einzelnen Fall); accusationem exercere. accusationes od. delationes factitare (aus dem Anklagen ein Gewerbe machen, sich mit Anklägerei abgeben): sein eigener A. seyn, de se ipse est alqs indicio. — **Anklagerede,** accusatio (Ggstz. defensio, Vertheidigungsrede). – e. A. gegen Jmd., oratio in alqm (Ggstz. oratio pro alqo). – die A. halten, accusare (Ggstz. defendere, causam dicere). — **Anklägerei,** s. Anklagen, das. — **Anklägerin,** accusatrix (Ggstz. defenstrix, Vertheidigerin). — **anklägerisch,** accusatorius. – *Adv.* accusatorie; accusatorio more et jure. — **Anklageschrift,** accusatorius libellus (JCt.); im Zshg. gew. bl. libellus. – accusatio (in sofern der Redner damit öffentlich auftritt). – eine A. über Jmd. einreichen, libellum de alqo dare. — **Anklagestand;** zB. in den A. versetzen, s. anklagen. – sich im A. befinden, reus sum.

anklammern, sich an etw., complecti alqd (umfassen, zB. eminentia saxa: u. saxa manibus). – complecti et tenere alqd (umfassen u. festhalten, zB. spinas: u. im Bilde, vitam). – apprehendere alqd (erfassen, zB. ramos). – adhaerescere alci rei (an etw. hangen bleiben, sich festhalten, bildl., zB. justitiae). – sich mit Füßen und Händen an etw. a., annectere pedes et manus alci rei: sich aneinander a., complecti inter se.

Anklang finden, bei ꝛc., adhaerescere ad etc. (v. e. Lehre ꝛc.). – valere apud alqm (bei Jmd. zur Geltung gelangen, zB. v. Rathschlägen: dah. keinen A. finden, nihil valere). – weit u. breit, longe lateque fluere (von Jmds. Lehre). – wenig od. keinen rechten, frigere, auch bei Jmd., ad alqm (kalt aufgenommen werden, v. Pers. u. Lebl.): keinen rechten A. mehr finden, refrixisse (v. Pers.).

ankleben, I) *v. tr.* agglutinare alqd alci rei. — II) *v. intr.* inhaerere, absol., od. an ꝛc., alci rei od. ad alqd. – adhaerescere in alqa re (hangen bleiben, sich ansetzen). – es klebt ihm eine Sünde an, haeret ei peccatum.

ankleiden, Jmd., induere alci vestem od. alqm veste. – alqm vestire et calceare (Jmdm. Gewand u. Schuhe anlegen). – sich ankl., induere sibi vestem; se amicire (vom Umwerfen der Toga ꝛc.). – sich anders a., vestimenta mutare.

anklopfen, pulsare, zB. an der Thür, fores, ostium, januam. — **Anklopfen,** das, pulsatio (an die Thür, ostii).

anknüpfen, annectere, adjungere (anfügen) alqd ad alqd od. alci rei – Uneig., eine Unterredung mit Jmd. a., sermonem cum alqo ordiri. – eins an das andere a., nectere ex alio alia: die Zukunft an die Gegenwart a., futura cum praesentibus copulare: Unterhandlungen a. mit Jmd., postulare conditiones, wegen etw., alcjs rei: die Freundschaft wieder a., amicitiam de integro reconciliare.

anködern, inescare.

ankommen, I) herbeikommen, eintreffen: venire (kommen). – advenire (herbeikommen). – devenire (herkommen; alle drei entweder absol., od. mit ad od. in u. Acc. od. mit bl. Acc. des Ortes, wo man ankommt; alle drei v. Pers., advenire auch v. Zugvögeln, venire u. advenire auch v. Schiffen). – pervenire mit ad od. in u. Acc. od. mit bl. Acc. (dahin kommen, gelangen, wohin man wollte od. sollte). – attingere, nancisci locum (einen Ort erreichen, wo anlangen). – afferri, perferri (gebracht werden, v. Lebl., zB. v. Briefen). – zu Pferde, zu Wagen, zu Schiffe a., equo, curru, nave advehi: wo zu Schiffe a., pervehi in locum. – **angekommen seyn,** auch adesse (da seyn). — II) aufgenommen werden: admitti, bei Jmd., ad alqm (vorgelassen werden). – accipi, excipi, bei Jmd., ab alqo (aufgenommen werden, auch uneig., übel, male). – proficere aliquid apud alqm (etw. ausrichten). – leicht bei Jmd. a., facilis est ad alqm aditus; aditus ad alqm patet: nicht a. mit einem Gesuche, non audiri ab alqo. — III) es kommt mir (mich) an, d. i. a) ich werde eingenommen, befallen von etwas: me od. animum meum alqd capit, occupat, incedit, incessit (zB. v. Furcht). – me alqd invadit (bes. plötzlich) od. subit (bes. unvermerkt). – es kommt mir Schlaf an, somnus me capit; somnus mihi obrepit (er beschleicht mich): es kommt mir zu spät Reue an, sera me subit poenitentia. — b) es scheint mir od. es ist für mich: es kommt ihm leicht an, etwas zu thun, non invitā Minervā facit od. ludibundus perficit alqd: zu lernen, ludus est alci perdiscere alqd: es kommt Jmdm. etwas sauer, schwer an, alqs laborat od. sudat in alqa re facienda; alqs gravatur m. Infinit. (es geht Jmd. schwer, ungern daran, zB. ad me literas dare: auch m. allg. Acc. eines Pronom., zB. wenn dieses einem schwer ankommt, quae si quis gravabitur): mir kommt nichts schwerer an, nihil difficilius facio. — IV) es kommt auf etwas an, d. i. a) es beruht auf etwas: situm od. positum est in alqa re. – vertitur in alqa re (es dreht sich um etw.). – nititur in alqa re (es stützt sich auf etw.). – pendet ex alqa re (es hängt von etw. ab). – alqd continet rem (etw. enthält eine Sache wesentlich in sich = es kommt bei etw. wesentlich auf etw. an, zB. worauf es bei dem ganzen Rechtshandel ankommt, quae res totum judicium continet). – auf dich kommt alles an, in te uno posita sunt omnia: es kommt allein auf dich an, in te solo situm est: es kommt dabei ganz auf deinen Willen, auf dich an, id totum vertitur in voluntate tua: alles kommt hierauf an, hoc caput rei est: auf das Glück kommt viel an, magna vis est in fortuna. – dah. es auf etwas **ankommen lassen,** experiri, tentare alqd (es auf einem Versuche beruhen lassen): es auf Jmd. ank. lassen, committere alci, bei etw., de alqa re (Jmds. od. einer Sache Entscheidung überlassen): es auf den Ausgang der Sache a. lassen, rei eventum experiri: es aufs Ungewisse (es auf e. ungewissen Erfolg, Ausgang) a. lassen, rem in casum ancipitis eventus committere: es auf das Glück a. lassen, fortunae se committere: auf den Zufall, experiri quidquid deinde fors tulerit: es auf das Kriegsglück a. lassen, belli fortunam tentare od. experiri: es aufs Aeußerste a. lassen, ultima od. extrema experiri; ad extrema descendere (sich zum Aeußersten entschließen): etw. aufs Loos a. lassen, in sortem vocare alqd: etw. auf Jmds. Ausspruch a. lassen, alcjs arbitrio alqd permittere. — b) es handelt sich um etw.: agitur alqd (zB. auf das Geld, pecunia: auf Leib u. Leben, caput). – quaeritur de alqa re (es wird in Bezug auf etw. eine Frage, Untersuchung aufgestellt). – darauf kommt es also gar nicht an, daß ich ꝛc., non ergo id agitur, ut etc. — c) es ist daran gelegen, ist wichtig: interest (es ist von Interesse, = Wichtigkeit). – refert (es trägt aus). – attinet m. Infinit. od. Acc. mit Infinit. (es ist von Belang = von Vortheil od. Nachtheil, gew. mit vorausgeh. Negation, zB. nihil attinet me plura scribere). – pertinet (es ist von Einfluß, bei od. für etw., ad alqd, zB. vehementer pertinet [es kommt viel darauf an] ad bella administranda, quid hostes, quid socii de imperatoribus nostris existiment). – es kommt viel darauf an, multum od. magni interest, refert; permagni, maxime interest; permagni momenti est: wenig, parvi refert, interest: nichts, nihil interest od. nihil attinet; alle mit folg. Acc. u. Infinit., wenn im Deutschen „daß" folgt.

Ankommen, das, s. Ankunft.

Ankömmling, advena (Ggstz. incola, indigena). – alienigena (von Fremden erzeugt, ein Ausländer, Ggstz. indigena). – peregrinus (übh. ein Fremder, Ggstz. civis), auch verb. peregrinus atque advena.

ankündigen, nunciare. renunciare (melden). – obnunciare (unangenehme Ereignisse melden). – denunciare (ernstlich, drohend berichten, erklären). – significare (andeutungsweise zu verstehen geben). – promulgare (öffentlich bekannt machen). – imperare (anbefehlen). – edicere (schriftlich od. mündlich öffentlich den Befehl ergehen lassen). – proponere (durch einen öffentlichen Anschlag bekannt machen; diese drei zur Befolgung u. Nachachtung). – pronunciare (öffentlich ausrufen, zB. iter). – indicere (ansagen, zB. Spiele, den Tag der Versammlung). – portendere (vorhersagen, von Weissagevögeln u. andern Anzeichen). – praenuncium esse alcjs rei (im Voraus melden, zB. magnarum calamitatum, v. den Gestirnen u. dgl.). — **Ankündigung,** die, renunciatio. significatio. denunciatio. promulgatio. pronunciatio. indicium (alle als Handlung). – edictum. imperium (Edict, Befehl, als das, was bekannt gemacht wird).

Ankunft, adventus (übh., auch der Zugvögel im Frühjahr). – appulsus mit u. ohne litoris (die Landung). – seine A. war allen erwünscht, omnibus optatus advenit: sogleich bei seiner A., primo statim adventu: nach seiner A., postquam venit.

anlächeln, leniter arridere alci. – Jmd. freundlich a., alci familiariter arridere. – das Glück lächelt ihn an, fortuna eum juvat od. adjuvat; fortuna afflat; fortuna blanditur ei od. coeptis.

anlachen, arridere alci. — **Anlachen,** das, arrisio.

Anlage, I) = Beilage, w. s. — II) Anlegung, Einrichtung: 1) im Allg.: a) eig., s. Anlegen (das). — b) meton., das Angelegte selbst, gew. für Gartenanlage: opus (Bauwerk). – hortus (einzelne Anlage eines Gartens). – horti (der ganze Garten, bes. Ziergarten). – die Anlagen einer Stadt, horti publici: neue A. machen, facere nova opera. — 2) der Entwurf, erste Anfang: designatio. descriptio (Entwurf, zB. eines Baues, aedificandi descr.). – prima initia. primordia (erste Anfänge). – fundamenta (Grundlagen). – dispositio (Behandlung eines Schriftwerkes, zB. eines Gedichtes, einer Rede, eines Theaterstückes). – argumentum (das Sujet, der Inhalt eines Schriftwerkes). — 3) Fähigkeit zu etw.: a) übh.: facilitas. – proclivitas ad alqd (Geneigtheit, Hang, bes. zu übeln Dingen). – A. zu etwas haben, ad alqd aptum esse (zu etwas passend, tauglich seyn); ad alqd proclivem esse. ad od. in alqd pronum esse (leicht in etwas Schlechtes verfallen). – A. (Disposition) zu einer Krankheit haben, obnoxium od. opportunum esse alci malo; patēre alci malo. — b) insbes., das Talent, gew. im Plur. **Anlagen:** facultas. ingenii facultas (Fähigkeit). – virtus (das durch eigene Anstrengung und Thätigkeit angeeignete Talent, Ggstz. ingenium). – ingenium, in Bezug auf Mehrere auch ingenia (die einem Wesen von Natur inwohnenden Geistesfähigkeiten, das Genie, die Naturgaben). – indoles (die natürlichen Anlagen in Bezug auf Gemüth u. Charakter, in sofern sie der Vervollkommnung fähig sind, der natürliche, individuelle Charakter). – natura. naturae habitus (die eigenthümliche Art u. Weise, wie das geistige Vermögen eines Wesens beschaffen ist, die natürliche Beschaffenheit des Geistes); verb. natura atque ingenium (= natürliche A.). – naturae munera (die Geistesgaben als Geschenk der Natur). – naturae instrumenta (Naturanlagen als von der Natur verliehene Werkzeuge zur geistigen Ausbildung; alle diese Ausdrr. im Ggstz. von literae, disciplina). – körperliche Anlagen, opportunitates habilitatesque corporis. – gute A. besitzen, haben, bonā indole praeditum esse; ingenio valere; naturae muneribus ornatum esse: sehr gute, ausgezeichnete A. besitzen, ingenio abundare; praestantissimo ingenio praeditum esse; in alqo est summa ingenii indoles: mittelmäßige A. besitzen, mediocri ingenio esse: es sind A. in Jmd. verborgen, latet in alqo scintilla ingenii.

anlanden ꝛc., s. landen ꝛc.

anlangen, I) = ankommen *no.* I, w. s. — II) betreffen, in der Verbdg.: „was anlangt, anlangend", s. Betreff (im). — **Anlangen,** das, s. Ankunft. — **anlangend,** s. (im) Betreff.

Anlaß, der, causa (Ursache). – materia (Stoff zu etwas). – locus. occasio (Gelegenheit). – ansa (eig. Handhabe, an der man etwas anfaßt; dann übtr., Anhaltspunkt, um Veranlassung zu etw. zu nehmen). – res (Sache, Umstand, der etw. veranlaßt, zB. parva ex re [aus einem kleinen A.] ad rebellionen spectare res videbatur). – A. geben, occasionem dare; ansam dare (zB. zum Tadel, ad reprehendendum); ansam habere (zB. zum Tadel, reprehensionis): A. zum Argwohne geben, locum dare suspicioni: A. zum Kriege geben, belli materiam praebere: A. zum Lachen geben, risum movere od. concitare: A. nehmen, occasionem capere od. sumere od. (gern, willig) amplecti: A. suchen, occasionem captare: A. zum Zank suchen, causam jurgii inferre.

anlassen, I) *v. tr.*: 1) an etwas lassen, heranlaufen lassen: immittere (zB. aquam, lacum, Ggstz. emittere, ablassen). — 2) anfahren mit Worten: asperius appellare (hart anreden). – compellare, increpare, mit u. ohne voce od. vocibus (Jmd. tadelnd ausschelten). – male excipere (übel, mit Scheltworten empfangen). – Jmd. hart a., graviter increpare alqm; aspere od. acerbius invehi in alqm (derb gegen Jmd. losziehen): Jmd. wüthend a., oratione saevā increpare alqm: Jmd. schonungslos a., inclementius invehi in alqm. — II) *v. r.* **sich anlassen,** d. i. den Anschein zu etwas, bes. zu einem Erfolg, gewinnen: es läßt sich zu etwas an, res spectat ad alqd (zB. ad bellum, ad seditionem): die Sache läßt sich gut an (geht gut von Statten), res bene procedit: besser, res melius ire incipit: schlecht, res male cadit: es läßt sich Jmd. gut an, bonam spem de se facit: die Consuln lassen sich sehr gut an, consules optime se ostendunt.

Anlauf, incursio; incursus; impetus.

anlaufen, I) sich im Laufen nähern: a) übh.; zB. den Feind a. lassen, hostem od. hostium impetum excipere: das Wild a. lassen, venabulo irruentem feram excipere; auch bl. excipere feram. — b) = landen, w. s. — II) im Laufe an etwas stoßen: 1) eig.: incurrere in alqd. – offendere ad alqd (anstoßen übh.). – allidi ad alqd (an etwas mit Gewalt angeschlagen werden). – mit dem Kopfe gewaltig gegen die Wand a., ingenti impetu caput impingere parieti. — 2) uneig.: a) **übel anlaufen,** d. i. *α*) übel empfangen werden: male accipi, bei Jmd., ab alqo. – wie bin ich angelaufen, ut sum acceptus. — *β*) unglücklich seyn

in einem Unternehmen: ich bin übel angelaufen, parum successit, quod agebam; res male cadit (die Sache läuft übel ab). — b) Jmd. **anlaufen lassen**, d. i. α) Jmd. übel aufnehmen: male accipere alqm. — β) Jmd. Fehler begehen lassen: offendere alqm pati. — III) sich vermehren, anschwellen: crescere (wachsen, v. Wasser, u. v. Schulden). – accrescere (anwachsen, v. Wasser). – tumescere. intumescere (anschwellen, v. Körper u. seinen Theilen durch Krankheit). – cumulari (sich mehr u. mehr anhäufen, v. Schulden).

anlegen, I) *v. tr.*: 1) etwas nahe bringen, etwas an etwas legen: a) übh.: apponere. – admovere (hinbewegen). – applicare (anschließend, d. i. nähernd an etw. heranbringen); alle drei alqd alci rei od. ad alqd (zB. scalas moenibus). – aptare, accommodare alci rei od. ad alqd (anpassen, anmachen, zB. apt. sibi pennas: u. acc. insignia). – injicere alci od. alci rei (umwerfen, umthun). – induere (anziehen, zB. arma, loricam, tunicam). – ein Kleid a., vestem induere (anziehen, Ggstz. exuere); (veste) se amicire (umlegen, umwerfen, zB. einen Mantel, die Toga ꝛc., Ggstz. deponere): e. Trauerkleid a., vestem mutare: e. Hund (an die Kette) a., canem catenā continere: Holz a. (verst. an das Feuer), materiam igni praebere; alimentum igni dare; flammam materiā alere: Feuer a., s. Feuer: das Gewehr auf Jmd. a., telo petere alqm: Hand a., s. Hand: das Schiff (ans Land) a., applicare navem ad terram (vgl. „landen"). — 2) zu einem gewissen Gebrauche bestimmen, verwenden: collocare in alqa re. – Geld bei Jmd., pecuniam collocare apud alqm (übh. unterbringen, auch auf Zinsen); pecuniam occupare apud alqm mit u. ohne fenore (auf Zinsen geben): Geld auf etwas a., pecuniam collocare od. occupare in alqa re: seine Fonds in jener Provinz a., suas copias in illam provinciam conferre. — 3) vorrichten, errichten: instituere (einrichten, ins Werk setzen, zB. bibliothecam, officinam vasorum Syracusis: u. pontem, fossam, munitionem). – instruere (in Angriff nehmen, vorrichten, zB. muros, aggerem: u. metalla nova). – construere (zusammenschichtend erbauen [Ggstz. destruere], zB. aedificium, aggerem, viam). – exstruere (in die Höhe schichtend erbauen, zB. aggerem, theatrum: u. aedificium in alieno). – facere (machen, zB. portum: u. pontem in flumine). – aedificare (bauen, erbauen, zB. carcerem: u. muros: u. porticum: u. hortos: u. piscinam: u. domum, villam: u. vicum). – condere (zusammenthun = erbauen, gründen, zB. oppidum, urbem, Romam). – conficere (anfertigen, zB. ein Einnahme- u. Ausgabebuch, tabulas). – disponere (hier u. da, in Zwischenräumen aufstellen, zB. tabernas deversorias per litora et ripas: dann übtr., etw. in seinen Theilen aufstellen, anordnen, zB. tragoediam, carmen, orationem). – e. Bühnenstück a., tragoediam disponere; partes fabulae describere: e. Bildniß a., delineare imaginem (zB. mit Kohle, carbone). — 4) **es auf etw. anl.**, d. i. damit umgehen: id agere od. id moliri od. id spectare, mit folg. ut. – es ist auf Jmd. angelegt, petitur alqs: Alle legen es darauf an, daß ꝛc., omnium eo curae sunt intentae, ut etc. — 5) verabreden, zB. das ist ein angelegter Plan, hoc composito factum est. — II) *v. intr.* v. Schiffen, s. landen.

Anlegen, das, **-ung**, die, aedificatio (das Bauen, zB. pontis). – exstructio (Aufschichtung, Errichtung, zB. domus, portus). – confectio (die Anfertigung, zB. eines Einnahme- u. Ausgabebuches, tabularum). – dispositio (Anordnung eines Bühnenstückes, Gedichtes). – Auch durch die Verba unter „anlegen", zB. vor A. der Stadt, ante urbem conditam: nach A. der Stadt, conditā urbe. — **Anleger**, aedificator (der Bauer). – conditor (der Gründer, urbis, Romae).

Anlehn, das, s. Anleihe.

anlehnen, applicare alqd ad alqd (nähernd anlegen). – sich a., se applicare, an etw., ad alqd (sich anlegen); anniti ad alqd (sich gegen etwas stemmen); niti od. inniti alqā re (auf etwas sich stemmen, sich stützen); accubare alci loco (nahe liegen, zB. theatrum Tarpejo monti accubans). – adjacēre alci loco (nahe liegen, wohnen an e. Orte, zB. mari, v. Local. u. Völkerschaften). – sich an Jmd. a., se acclinare in alqm; niti alqo. inniti in alqm (sich auf Jmd. stützen). – als milit. *t. t.*, sich an die Berge a., d. i. von den Bergen gedeckt werden, altitudine montium tegi. — **Anlehnepunkt**, als milit. *t. t.*; zB. die Berge als (zum) A. haben, altitudine montium tegi.

Anleihe, versura. mutuatio (ersteres Borg, um eine Schuld zu tilgen, letzteres Borg übh.; beide als Handlung). – pecunia mutua, credita (das geliehene, verliehene Geld). – e. A. zum Krieg, pecunia in bellum collata. – bei Jmd. eine A. machen, versuram facere ab alqo; mutuam pecuniam accipere ab alqo: durch eine A. bezahlen, versurā solvere od. dissolvere; mutuatione et versurā solvere.

anleimen, agglutinare alqd, an etw., alci rei.

anleiten, Jmd. zu etw., ducem esse alci ad alqd (Jmds. Führer seyn). – instituere alqm ad alqd (Jmdm. Anweisung geben). – instruere alqm ad alqd (mit den nöthigen Mitteln, Kenntnissen versehen). – alci tradere alqd od. praecepta alcjs rei (Jmdm. als Lehrer etwas vortragen). – docere alqm alqd (Jmd. etwas lehren); verb. tradere et docere alqd.

Anleitung, a) eig.: institutio. disciplina (Unterricht). – Jmdm. zu etwas A. geben, s. anleiten: nach Jmds. A. etwas thun, sequi alqm auctorem: unter deiner A., te duce od. auctore od. magistro. — b) meton., die Schrift, in welcher A. gegeben wird; zB. A. zur Kindererziehung, praecepta de liberorum educatione composita.

anliegen, I) eig., an etw. liegen: adjacere alci rei od. ad alqd (= angrenzen, s. das. die Synon.). – bene sedere (gut sitzen, von Kleidern). – ein anliegendes Kleid, vestis stricta et singulos artus exprimens: anliegende Ohren, applicatae aures. – die Antwort, die ich ihm gab, folgt anliegend, quae rescripsi ei his literis subjeci. — II) uneig., Jmdm. anl., d. i. sehr bitten: impense petere alqd ab alqo, od. mit folg. ut (angelegentlich bitten). – flagitare od. efflagitare ab alqo od. alqm alqd (dringend bitten, fordern). – beständig Jmdm. a., instare alci de alqa re (gleichs. auf dem Halse liegen); fatigare alqm precibus, mit folg. ut (durch Bitten ermüden): Jmdm. a., daß er etw. thue od. nicht thue, cum alqo agere od. contendere, ut od. ne etc.

Anliegen, das, desiderium (sowohl von dem, was mir am Herzen liegt, als auch von einer Bitte). – postulatio (dringende Bitte, Forderung).

– das eine A. habe ich, daß du nicht ꝛc., unum peto ac deprecor, ne etc.

anlocken, allicere, allectare, verb. invitare et allectare od. allectare et invitare, alle alqm ad alqd. illicere od. pellicere alqm in od. ad alqd (hinlocken). – inescare (anfödern). – sehr a., multa habere invitamenta. — **Anlocken,** das, **=ung,** die, I) als Handlung: allectatio. — II) als Sache: invitamentum (als Einladung). – incitamentum (als Anreizung). – Anlockungen, illecebrae. — **anlockend,** blandus (schmeichelnd, reizend). – dulcis (süß, lieblich).

anmachen, I) an etwas anfügen: affigere alqd alci rei od. ad alqd (mit Nägeln ꝛc. befestigen). – aptare, accommodare alqd alci rei od. ad alqd (anpassen, anpassend anlegen, zB. apt. sibi pennas: u. acc. insignia). – Uneig., sich an Jmd. anm., in alcjs consuetudinem od. familiaritatem se insinuare. — II) vermischen, bes. mit einer Flüssigkeit: miscere. – temperare (versetzen, s. „vermischen" den nähern Unterscheidungsw.). – diluere (mit einer Flüssigkeit auflösen, verdünnen). – condire (schmackhaft machen, würzen). — III) = anzünden (Feuer, Licht), w. s.

anmalen, s. bemalen.

Anmarsch, accessus. – adventus (Ankunft). – successus (allmähliche Annäherung). – im Anmarsch seyn, s. anmarschiren: im vollen A. gegen das Lager der Feinde seyn, pleno gradu ad castra hostium tendere. — **anmarschiren,** accedere (herbeikommen, auch feindlich). – adventare (immer näher kommen). – in itinere esse (auf dem Marsche seyn). – succedere (allmählich anrücken).

anmaßen, sich, alqd vindicare, mit u. ohne sibi od. ad se (als mir zustehend in Anspruch nehmen, sich aneignen). – alqā re uti (übh. von etwas Gebrauch machen, zB. alienis). – sibi sumere od. assumere od. asciscere od. arrogare od. asserere od. tribuere (sich widerrechtlich beilegen, =zuschreiben). — **anmaßend,** arrogans (Ggstz. humilis; m. Ang. gegen wen? durch Dat.). – insolens (übermüthig, Ggstz. timidus, iners, feig). – eine a. Sprache, sermo plenus arrogantiae. — *Adv.* arroganter; insolenter. – a. werden, arrogantiam sibi sumere. — **Anmaßung,** arrogantia (Ggstz. humilitas). – insolentia (Uebermuth, bes. von Höhern gegen Niedere; verstärkt superba insolentia, hochmüthige A.). – impotens postulatum (übertriebene Forderung).

anmelden ꝛc., s. melden ꝛc.

Anmerkebuch, s. Notizbuch.

anmerken, I) schriftlich verzeichnen: notare. – annotare (auch = eine berichtigende od. erklärende Anmerkung machen). — II) aus einem Merkmale an Jmd. erkennen od. auf etwas schließen (vgl. „ansehen *no.* II, 3"): de od. ex alqa re intelligere (zB. de gestu, ex vultu, ex voce). – ex vultu alcjs colligere alqd (nach den Mienen auf etwas schließen, zB. alcjs mores). – alqd eminet (es tritt hervor, wird sichtbar, zeigt sich, zB. man merkt Jmdm. den Kummer, den Unwillen an, eminet alcjs maeror, indignatio); auch verb. (= man merkt etw. deutlich an) alqd eminet atque apparet.

Anmerkung, die, notatio (die Aufzeichnung, als Handlung). – annotatio (die berichtigende od. erklärende Anmerkung als Sache) – eine kleine A., annotatiuncula: erklärende (grammatische) Anmerkungen, commentaria: Anmerkungen über die Sprache, observationes sermonis. – eine A. über etwas machen, pauca annotare de alqa re; judicare de alqa re (beurtheilend); inquirere in alqd (untersuchend): sich Anmerkungen machen, annotare (absol.): zu einem Buche erklärende Anmerkungen machen, schreiben, commentari librum; commentaria in librum componere.

Anmuth, venustas (das Reizende, bes. die reizende Gestalt). – decor (der körperliche Anstand). – suavitas (das Anziehende). – dulcedo (die Lieblichkeit, Liebenswürdigkeit); verb. dulcedo atque suavitas. – suave. dulce (das Liebliche, auch in der Rede). – jucunditas (die Annehmlichkeit, auch von der A. der Darstellung, vom Stile). – amoenitas (Reiz der Gegenden und ihrer Lage). – festivitas (die muntere, anmuthige Laune). – lepos (die sichtbare Grazie und Zartheit in den Worten ꝛc.).

anmuthen, s. zumuthen.

anmuthig, venustus. decorus. suavis. dulcis. jucundus. amoenus. festivus. lepidus (über deren Bed. s. „Anmuth" die Subsist.). – a. seyn, habere suavitatem; conjunctum esse suavitate: sehr =, ungemein a. seyn, mirificā esse suavitate; affluere venustate: a. machen, alci rei venustatem afferre od. amoenitatem suppeditare. — *Adv.* venuste; decore; suaviter; jucunde; amoene; festive. — **anmuthlos,** invenustus; insuavis; injucundus; inamoenus (s. „Anmuth" die Bed. der Subsist. venustas u. s. w.). — **anmuthreich, anmuthvoll,** suavitatis od. jucunditatis plenus; venustate affluens. Vgl. „anmuthig".

Anmuthung, s. Zumuthung.

annageln, clavis figere alqd, an etw., in alqa re. – clavis affigere alqd, an etw., alci rei od. ad alqd. – clavis configere alqd alqā re (mit Nägeln mit etw. zusammenheften).

annagen, etw., arrodere (v. Thieren). – adedere (anessen, v. Menschen). [das, s. Annäherung.

annahen, sich, s. nähern (sich). — **Annahen,**

annähen, assuere, an etw., alci rei.

annähern, sich, s. nähern (sich).

Annäherung, appropinquatio. – accessus (das Herangehen). – successus (der Anmarsch, als milit. *t. t.*). – similitudo (bildl., die sich nähernde Aehnlichkeit). – die A. des Todes, mortis appropinquatio od. aditus: bei A. des Todes, morte appropinquante: bei A. der Nacht, nocte appetente; sub noctem. — **annäherungsweise,** bei Zahlbestimmungen, plus minusve. plus minus (mehr od. weniger). – ferme (so ziemlich, an die).

Annahme, acceptio (das Empfangen, Erhalten). – comprobatio (uneig., Billigung). – conjectura (Folgerung, Vermuthung). – die A. an Kindes Statt, s. Adoption: zur A. (von etw.) rathen, hortari accipere. – nach dieser A., hoc posito et concesso (nachdem dieses als Behauptung aufgestellt u. zugestanden worden ist): es ist die allgemeine A. aller Philosophen, daß ꝛc., inter omnes philosophos constat od. hoc est commune omnium philosophorum m. folg. Acc. u. Infinit.

Annalen, annales. — **Annalist,** annalium scriptor.

annehmbar, s. annehmlich *no.* I.

annehmen, I) *v. tr.*: A) eig.: 1) in Empfang nehmen: accipere (Ggstz. dare). – Geld a. von Jmd., pecuniam ab alqo accipere (auch = sich bestechen lassen). – etwas (Dargebotenes, ein Ge-

schenk u. dgl.) nicht a., alqd non accipere; alqd accipere abnuo (indem ich die Annahme höflich ablehne). — 2) übernehmen: suscipere. recipere (ersteres bes. aus freiem Willen, letzteres, wenn man zur Annahme aufgefordert wird; beide von A. eines Amtes, Processes u. dgl.). – etwas nicht a., deprecari alqd (zB. e. Amt, munus). — 3) Jmd. annehmen, d. i. ihn mit sich in Verbindung setzen: assumere. – Jmd. an Kindes Statt a., s. adoptiren. – Jmd. zum Gehülfen a., alqm socium assumere od. sibi adjungere (übh. bei einer Sache); alqm collegam sibi cooptare (im Amte): einen als Mitglied (eines Collegiums, einer Gesellschaft ꝛc.) a., alqm cooptare: einen als Lehrer a., tradere se (sich) od. liberos (seine Kinder) alci in disciplinam: einen Arzt a., medicum morbo adhibere: einen andern Arzt bei einem Kranken a., aegrotum alii medico tradere: einen zum Sachwalter a., adoptare sibi alqm patronum, defensorem; asciscere sibi alqm patronum: Jmd. als Bürger a., alqm accipere od. recipere in civitatem.

B) uneig.: 1) etwas billigen, a) genehmigen, sich gefallen lassen: accipere. – probare (billigen). – admittere (zulassen, genehmigen). – agnoscere (anerkennen, zB. ein Lob, eine Ehre). – nicht a., improbare (mißbilligen); rejicere. repudiare. respuere (verwerfen, verschmähen, s. das. den Untersch.). – Jmd. (Jmds. Besuch) a., veniendi potestatem alci facere (zu kommen erlauben); admittere alqm. alci aditum ad se dare (vorlassen, zur Audienz lassen, Ggstz. [nicht ann.] excludere alqm): Niemand (keinen Besuch) a., se conveniri nolle: e. Kampf (e. Schlacht) a., s. Kampf. — b) billigen u. befolgen, s. Rath, Lehre, Trost. — 2) sich etwas zu eigen machen: sumere, assumere, asciscere, alle drei auch mit sibi. — 3) für etwas annehmen, s. aufnehmen, auslegen. — 4) etwas annehmen, a) für wahr halten, statuiren: ponere (als feststehend aufstellen, behaupten). – sumere (als giltig annehmen, in der Rede, Disputation). – velle, mit folg. Acc. u. Infinit. (wie „wollen" = der Meinung seyn, meinen, zB. Plato sine corpore esse vult deum). – opinari m. Acc. u. Infinit. (wähnen, im Wahne, in der Meinung stehen). – conjicere. colligere (den Schluß ziehen, folgern). – dicere, m. folg. Acc. u. Infinit. (behauptend sagen, zB. unum deum esse). – etw. für wahr a., fidem alci rei tribuere: etwas für gewiß a., sumere od. habere od. putare pro certo: es ist unter den Philosophen allgemein angenommen, inter omnes philosophos constat od. hoc est commune omnium philosophorum (m. folg. Acc. u. Infinit.): etw. nicht a., alqd esse negare. — b) zugeben: suscipere (Ggstz. non dare). — c) den Fall setzen: fingere; facere.

II) *v. r.* **sich annehmen,** d. i. a) Sorge tragen; zB. sich Jmds. a., curare de alqo diligenter (Sorge tragen); prospicere od. consulere alci. consulere et prospicere alcjs rationibus (für sein Bestes sorgen); alqm tueri (Jmd. in Obhut nehmen); alqm defendere (Jmd. vertheidigen); adesse alci (bes. vor Gericht): aufhören sich Jmds. anzunehmen, alqm abjicere: sich Jmds nicht a., deesse alci (bes. vor Gericht). – sich einer Sache a., curam alcjs rei suscipere (Sorge tragen); tueri et defendere alqd (vertheidigen); causam suscipere od. recipere. causam tueri (vor Gericht sich einer Sache a.): sich des allgemeinen Besten (des Staates) a., suscipere salutem rei publicae: sich einer Sache nicht a., alqd negligere. — b) etwas auf sich beziehen: ad se trahere alqd. – in se dictum putare alqd (Jmds. Reden auf sich deuten). — c) sich über etwas grämen: dolere alqd.

Annehmen, das, **=ung,** die, s. Annahme.

annehmenswerth, s. annehmlich *no.* I.

annehmlich, I) annehmenswerth: probabilis. probandus. non improbandus (billigenswerth, beifallswerth, Ggstz. non probabilis od. improbandus). – aequus (billig, Ggstz. iniquus; v. Vorschlägen, Bedingungen). – bonus (gut, zB. der Vorschlag ist ganz a., conditio valde bona est). – Jmdm. etwas a. machen, probare alci alqd. — II) = angenehm, w. s. — **Annehmlichkeit,** I) Würdigkeit der Annahme: aequitas (die Billigkeit). – opportunitas (die schickliche Gelegenheit). – A. einer Erzählung, Meinung, probabilitas (sofern sie billigenswerth); auctoritas (sofern sie Gewicht hat): A. eines Vorschlages, aequitas; aequa conditio. — II) angenehme Beschaffenheit: jucunditas. suavitas. dulcedo. amoenitas (s. „Anmuth" die Synon.). – die Annehmlichkeiten der Stadt, jucunditas od. amoenitas urbis: die Annehmlichkeiten des Lebens, ea quae vitam exornant.

annulliren, s. aufheben (*no.* IV, b).

anonym, sine nomine absol. od. mit e. passenden Partic., wie scriptus u. dgl. (ohne Namen). – sine auctore absol. od. mit e. pass. Partic., wie propositus, vulgatus u. dgl. (ohne Urheber). – ein a. Brief, literae sine nomine scriptae: eine a. Schrift, Eingabe, libellus sine auctore propositus od. bl. sine auctore: a. Gedichte, carmina incertis auctoribus vulgata: a. Verse, sine auctore versus. — *Adv.* sine nomine; sine auctore; incerto auctore.

anordnen, I) in eine gewisse Ordnung bringen: ordinare (so ordnen, daß eins gehörig auf das andere folgt). – componere (gehörig zurecht legen, =stellen, zB. capillum od. comas: u. rem publicam). – disponere (eine Masse in gehöriger Ordnung auseinanderlegen u. vertheilen, zB. ein Gedicht). – digerere (in Unordnung, Verwirrung Befindliches sondern u. ordnen, zB. das Haar, eine Bibliothek). – instituere (einrichten, zB. ludos; u. verfügend eintreten lassen, zB. ein Gesetz, eine Strafe). – ein Gastmahl a., convivium condere et instruere od. apparare et ornare: Spiele a., ludos edere od. facere: Gesetze a., leges condere, sancire: eine Schlachtordnung a., aciem instruere. — II) = verordnen, w. s.

Anordner, eines Gastmahls, instructor od. conditor instructorque convivii.

Anordnung, I) ordentliche Einrichtung: ordinatio. compositio. digestio. institutio (als Handlung). – dispositio. disponendi ratio (als Zustand, zB. eines Gedichtes). – ratio (die Art u. Weise, wie etw. angeordnet wird od. werden soll, Regulirung, Verfügung, zB. pacis constituendae). – ordo (die Reihenfolge). – die stilistische A. der Worte (beim Schreiben), verborum apta compositio od. collocatio; ratio collocandi. – eine A. treffen in einer Sache, rationem alcjs rei inire: Anordnungen im Chersones treffen, Chersoneum constituere: Jmdm. die A. einer Bibliothek übertragen, dare alci bibliothecae digerendae curam. — II) = Verordnung w. s.

anpacken, arripere; corripere.

anpassen, aptare od. accommodare alqd alci

rei od. ad alqd. – facere od. efficere, ut alqd congruat od. conveniat cum alqa re (mit etwas übereinstimmend machen). — **Anpassen,** das, **=ung,** die, accommodatio.

anpfählen, ad palum alligare. – den Wein a., vites palis adjungere.

anpflanzen, serere (pflanzen). – conserere (bepflanzen). – etw. a. lassen, alqd serendi curam habere. — **Anpflanzer,** sator (Pflanzer, zB. silvae). – cultor (Anbauer, zB. hujus regionis). — **Anpflanzung,** die, I) das Anpflanzen: satio (zB. silvae). – satus (als Zustand, da etw. angepflanzt wird od. ist, zB. vitium). – consitio (Bepflanzung). — II) das Angepflanzte: sata, *n. pl.* – locus od. ager consitus od. arbustis consitus (mit Bäumen bepflanzter Ort od. Acker). – seminarium (Pflanzschule). – Plur. auch cultus (Anbaue).

anpochen, s. anklopfen.

Anprall, der, caecus impetus u. im Zshg. bl. impetus. – beim ersten A., primo impetu.

anprallen, an ꝛc., impingi alci rei (so daß das Anprallende heftig angeschlagen wird). – allidi ad alqd. se illidere in alqd (so daß das Anprallende beschädigt wird). – caeco impetu incurrere in alqm (sich schnell und ungestüm nähern). — **Anprallen,** das, der Sonnenstrahlen, appulsus solis.

anpreisen, laudare. collaudare (loben). – vendere. venditare (ausposaunen, öffentlich rühmen). – commendare (empfehlen). – sich Jmdm. a., se alci venditare. — **Anpreisen,** das, **=ung,** die, commendatio (Empfehlung).

anranken, sich, v. Weine, claviculis suis apprehendere od. complecti adminicula.

anrathen, hortari u. adhortari ad alqd, od. m. folg. ut od. ne m. Conjnctv., od. m. bl. Conjnctv., hort. auch m. folg. Infinit. (ermunternd zu etw. rathen, Ggstz. dehortari od. deterrere ab alqa re). – suadere alqd (beredend, überredend zu etw. rathen, Ggstz. dissuadere). – auctorem esse alcjs rei od. ad alqd faciendum od. m. folg. ut od. ne, od. m. folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. bl. Infinit., Jmdm., alci (als Berather, Zureder auftreten). — **Anrathen,** das suasio. – consilium (Rath). – auf dein A., te hortante; te suasore; te consuasore; te auctore; verb. te auctore et consuasore; te suasore et auctore; te suasore et impulsore. — **Anrather,** auctor; suasor; consuasor; auch verb. auctor et consuasor; suasor et auctor; suasor et impulsor.

anrechnen, I) in Rechnung (Anrechnung) bringen: imputare (eig. u. uneig.). – rationibus inferre. in rationem inducere, auch bl. inferre, inducere, Jmdm. alci (übh. in die Rechnung eintragen, zB. alci sumptum: u. bildl., ind. peccatum alcjs voluntati). – Jmdm. etw. als eine Gefälligkeit, Gunst a., alci alqd gratiae apponere. – Jmdm. etw. hoch anrechnen, *α*) eig., alci alqd grandi od. ingenti pecuniā inducere. *β*) uneig., alci alqd magni inducere (als Verdienst anrechnen); graviter ferre alqd (etwas sehr übel nehmen). — II) auslegen: dare. ducere (irgendwie anschlagen, beurtheilen). – vertere (auslegen); alle mit Dat. dessen, wozu etwas angerechnet wird (zB. zum Fehler, vitio). – tribuere auch m. Dat. (beimessen, zB. als Stolz, superbiae). – etwas als eine Wohlthat a., in beneficii loco ponere od. numerare alqd: es sich zum Ruhm (zur Ehre) a., daß ꝛc.. in gloria ducere m. folg. Acc. u. Infinit. — **Anrechnung,** in, bringen, s. anrechnen.

Anrede, I) das Anreden: allocutio. – appellatio (das ruhige Angehen, Ansprechen). — II) die Worte, welche man an Jmd. richtet: alloquium (Ansprache). – contio (in einer Versammlung: der eine solche A. hält, contionans od. contionabundus). – oratio (Rede übh., zB. apta, lenis). – durch eine freundliche A., blande appellando; leni oratione. – e. A. an Jmd. richten, halten, s. anreden.

anreden, Jmd., alloqui (zu Jmd. sprechen, um ihn zu grüßen, zu ermuntern, zu ermahnen, zu trösten ꝛc.). – appellare, auch um etw., de alqa re (die Rede an Jmd. richten, auch bittend angehen). – contionari apud od. ad alqm. contionem habere ad alqm (eine öffentliche Anrede an das Volk od. an die Soldaten halten, apud populum, apud od. ad milites). – Jmd. namentlich, beim Namen a., nominatim od. nominans alqm appello: Jmd. mit „Vater" a., patris appellatione salutare alqm.

Anreden, das, s. Anrede *no.* I.

anregen, I) aufregen, antreiben: movere. commovere (aufregen; auch = in Gang bringen, in der Rede, beim Disputiren, historias: u. nova quaedam). – excitare (etw. erwecken). – incitare, concitare alqm (Jmd. zu etw. antreiben). – initium alcjs rei pellere (etw. in Gang bringen, zB. longi sermonis). – etw. von neuem (bei sich od. bei Andern) a., alqd renovare. alqd renovare coepisse (etw. erneuern); alqd revocare. alqd revocare coepisse (etw. wieder zurückrufen, ins Leben rufen; alle zB. haec studia). — II) erwähnen: alcjs rei mentionem facere od. movere. – etw. von neuem a., alqd commemorando renovare.

Anregung, die, I) Aufregung ꝛc.: incitatio. concitatio (das Antreiben). – animi impetus u. bl. impetus (innerer Drang). – animi motus (innere Bewegung). – auf deine A., te impulsore; te suasore et impulsore: in Anregung bringen, s. anregen (*no.* I): Jmdm. eine A. geben, alci impetum dare. — II) Erwähnung: mentio; commemoratio. – in A. bringen, s. anregen (*no.* II).

anreihen, inserere lino (an e. Schnur fügen, zB. margaritas). – **sich anreihen** an ꝛc., continuari alci u. alci rei (unmittelbar fortgehen mit ꝛc., =angrenzen an ꝛc.); excipere alqd (etw. gleichs. aufnehmen, d. i. ihm sogleich örtlich u. zeitlich folgen).

anreizen, instigare (anreizen, anhetzen). – acuere. exacuere (geistig oder leidenschaftlich aufregen, reizen). – incitare. excitare. concitare (anregen). – irritare (heftig anregen, in Feuer setzen, bes. zum Zorn, Streit u. Kampf). – stimulare. exstimulare (anstacheln, anspornen). – inflammare. incendere. accendere (entflammen, anfeuern); alle alqm od. alcjs animum ad alqd. – stimulos alci admovere od. addere. stimulos subdere alcjs animo (= stimulare, anstacheln). – calcaria alci adhibere od. admovere (anspornen). — **Anreizen,** das, **=ung,** die, instigatio. irritatio. incitatio. concitatio (alle von der Handlung; s. „anreizen" die VV.). – Ist es = Anreizungsmittel, s. d. — **Anreizer,** concitator (der Anreger). – stimulator (der Ansporner). — **Anreizungsmittel,** irritamentum. incitamentum. invitamentum (bes. im Plur. gebr.). – illecebra. lenocinium (Lockungsmittel).

anrennen, I) eig.: a) übh., s. rennen an ꝛc. —

b) insbeſ., feindlich mit Ungeſtüm ſich nähern: incurrere, incursare, irruere, impetum facere in alqm. – gegen einander a., concurrere inter se; adversos concitare equos (v. der Reiterei zweier Parteien). — II) uneig. = übel ankommen, bei Jmd., male accipi ab alqo. — **Anrennen,** das, incursio. incursus (die ungeſtüme feindliche Annäherung Bewaffneter, der Angriff). – impetus (der heftige Andrang, Angriff, ſowohl Eines, als eines ganzen Heeres).

anrichten, I) zurecht machen, beſ. Speiſen: parare od. apparare, für Jmd., alci (zubereiten, herrichten, prandium, convivium). – apponere, auch mit dem Zuſ. mensā, für Jmd., alci (auf den Tiſch bringen, auftragen, cibos, cenam). — II) verurſachen, ſtiften, gew. etwas Unangenehmes, Böſes: facere; conficere (bewerkſtelligen). – Unglück, Unheil a., afferre od. conficere aliquid mali; inferre calamitatem: ein großes Unglück, Unheil a., magnum malum excitare.

anrüchig, maculosus (voller Makel, zB. senator). – non nullā infamiā aspersus (mit einigem Makel eines ſchlechten Rufes behaftet). – a. ſeyn, minus commode audire; minus commodae esse existimationis: a. werden, infamiā aspergi; infamis esse coepi. — **Anrüchigkeit,** existimatio minus commoda (weniger vortheilhafte Meinung, die man von uns hat).

anrücken, I) *v. tr.* etwas an etwas: admovere alqd alci rei. — II) *v. intr.*: a) im Raume an od. gegen etwas, von Perſonen: accedere ad alqd (übh. herankommen, näher, propius). – succedere alqd od. ad u. sub alqd (allmählich herankommen, anmarſchiren, als milit. *t. t.*). – appropinquare ad alqd od. alci rei (ſich nähern). – adventare (in Eile, mit Schnelligkeit herbeikommen, beſ. v. Anrücken eines feindlichen Heeres). – ire pergere ad etc. (weiter rücken, vorrücken, zB. ad urbem oppugnandam). – mit den Truppen a., copias adducere, admovere (zB. ad urbem); in Schlachtordnung, copias ducere instructas: mit den Truppen gegen den Feind a., copias ducere adversus hostem: in vollem Marſche gegen das feindliche Lager a., pleno gradu ad castra hostium tendere: die Reiterei a. laſſen, equites immittere: die Soldaten zum Sturm a. laſſen, ad muros exercitum admovere: es rücken immer friſche Truppen an, recentes subinde succedunt milites: den Feind raſch a. ſehen, citatum (hostium) agmen duci videre. — b) der Zeit nach, von der Zeit u. den auf ſie bezüglichen Dingen: appetere (herankommen). – appropinquare (in der Nähe, nahe ſeyn). – adventare (gleichſ. mit ſtarken Schritten heranrücken). — **Anrücken,** das, accessus. – successus (als milit. *t. t.* = der Anmarſch). – appropinquatio (das Sich-Nähern).

anrufen, inclamare (ſtark anrufen, anſchreien, im guten und übeln Sinne). – invocare (anrufend um etwas bitten, alqm: u. opem deorum). – implorare (anflehen, alqm: u. alcjs fidem, alcjs misericordiam). – interrogare alqm, quis sit (Jmd. fragen, wer er ſei, v. e. Wachtpoſten). – einen zum Zeugen a., testari od. testem facere alqm: Gott zum Zeugen a., deum testari; deum invocare testem. — **Anrufen,** das, -ung, die, invocatio (das bittende Anrufen). – imploratio (das Anflehen). – testatio (das Anrufen zum Zeugen).

anrühren, tangere. attingere (berühren). – attrectare. contrectare (betaſten). – etw. nicht a., alqd non tangere od. non attingere; abstinere od. se abstinere alqā re (ſich fern halten von ꝛc.).

Anrühren, das, -ung, die, attrectatio (das Betaſten).

anſagen, indicere. – edicere (Allen bekannt machen, zur Nachachtung). – dicere (ſagen, berichten). – abrufend anſ., ſ. abrufen (*no.* I, 1).

anſammeln, colligere. – **ſich anſ.,** colligi. – contrahi (ſich zuſammenziehen). – coire (zuſammengehen, alle drei v. leb. Weſen u. v. Lebl.). – confluere (zuſammenfließen, v. flüſſigen Dingen).

anſäſſig, possessor immobilium rerum (Beſitzer unbeweglicher Habe). – a. ſeyn, immobiles res possidere (unbewegliche Habe beſitzen); sedem stabilem et domicilium habere (e. feſten Wohnſitz haben). – an e. Orte a. ſeyn, alqm locum sedem sibi delegisse (ſich e. Ort zum Wohnſitz ausgeſucht haben); alqo loco domum od. agros possidere (wo ein Haus od. Aecker beſitzen): ſich a. machen, sedem stabilem et domicilium collocare; an e. Orte, alqo loco possessiones emere od. comparare (ſich wo Beſitzungen ankaufen).

Anſatz, impetus. – einen A. nehmen, ſ. anſetzen *no.* II, 1.

anſchaffbar, leicht (mit leichter Mühe), operā levi parabilis.

anſchaffen, I) bei der Schöpfung mittheilen: ingignere. – angeſchaffen, ſ. angeboren. — II) herbeiſchaffen: parare. comparare (beide auch um Geld, dah. auch mit dem Zuſ. pecuniā, pretio [magno od. parvo pretio], aere, argento, emptione). – praeparare. providere (für den Vorrath einer Sache ſorgen). – emere, coëmere (kaufen, zuſammenkaufen). — **Anſchaffen,** das, -ung, die, comparatio. – od. durch die Verba unter „anſchaffen", zB. bei der A. von Sklaven, mancipiis parandis.

anſchauen, ſ. anſehen, betrachten. — **anſchaulich,** aspectabilis. qui, quae, quod sub aspectum venit od. sub oculos cadit (ſichtbar). – perspicuus. dilucidus (hell, deutlich = begreiflich). – illustris (lichtvoll, einleuchtend, Ggſtz. occultus). – a. hervortreten, exstare atque eminere: a. werden, sub oculos cadere; sub aspectum venire: etw. a. machen (ein a. Bild von etw. geben), ſ. veranſchaulichen. — **Anſchaulichkeit,** perspicuitas. — **Anſchauung,** die, contemplatio (Betrachtung). – cogitatio animo informata, im Zſhg. bl. cogitatio (die Anſicht, der Begriff, den man ſich von etw. gebildet hat). – ratio (die auf Vernunftgründen beruhende Meinung, Anſicht, Lehre, zB. des Dichters, Philoſophen). – zur A. bringen, ſ. veranſchaulichen: zur ſinnlichen A. bringen, ante oculos ponere; sensibus et oculis subjicere. — **Anſchauungsvermögen,** (animi) perceptio. – wir beſitzen ein A., visa nos pellunt.

Anſchein, species. – den A. haben, speciem habere od. praebere od. prae se ferre. – ſich den A. geben, als ob ꝛc., simulare m. folg. Acc. u. Infinit. – es hat (gewinnt) den A. zu etwas, od. als ſollte, wollte, würde, videtur mit folg. Acc. u. Infinit. des Präſens od. Futuri, zB. es hat (gewinnt) den A. zum Kriege, od. als würde der Krieg ausbrechen, bellum imminere videtur. – dem A. nach, specie od. in speciem (Ggſtz. re); fronte od. in frontem (Ggſtz. pectore); verbo (den Worten, dem Vorgeben nach, Ggſtz. re): dem äußern A. nach, fronte et vultu (zB. etw. ertragen, alqd ferre): dem A. nach geſund ſeyn, speciem sanitatis praebere: der erſte A. trügt, prima frons de-

cipit: nach dem ersten A., primâ specie od. fronte: nach dem ersten A. etwas beurtheilen, dijudicare alqd ex prima fronte. — **anscheinend,** imminens (augenscheinlich drohend, zB. periculum). — *Adv.* oft durch videri mit Infinit., zB. ich habe a. glücklich gelebt, beate vixisse videor. – od. durch simulare m. Acc. u. Infinit., zB. er ist a. krank, se aegrotare simulat. — **anscheinlich,** s. scheinbar.

anschicken, sich zu etw., se parare od. se comparare ad alqd (sich fertig-, bereit machen). – parare od. comparare alqd (die nöthigen Anstalten treffen zu etwas). – se expedire ad alqd (sich in Bereitschaft setzen, zB. ad oppugnationem urbis). – commentari alqd (betrachtend, studierend auf etw. sich vorbereiten, zB. causam: u. futuras secum miserias). – sich zur Reise (Abreise) a., ad iter se comparare; iter parare od. comparare: sich zum Abmarsch (zur Abreise) a., parare profectionem; parare proficisci: sich zum Reden a., se parare ad dicendum; aggredi ad dicendum. – Oft ist unser **sich ansch.** im Latein. bl. (wenn es = vorbereiten, beabsichtigen, wollen) durch das Präsens, Imperf. u. Partic. Präs. zu geben, zB. er schickt od. schickte sich an, das Tusculanum zu verkaufen, Tusculanum venditat od. venditabat: sie traten um die Consuln, die sich schon anschicken wegzugehen, herum, digredientes jam consules circumsistunt.

anschieben, admovere, an etwas, alci rei od. ad alqd. – admoliri, an etwas, alci rei (anwälzen).

anschießen, I) *v. tr.* alci vulnus inferre. – angeschossenes Wild, ferae transfixae. — II) *v. intr.* **angeschossen kommen:** accurrere. advolare (laufend herbeikommen, herbeifliegen). – rapide ferri (reißend schnell laufen, -fließen).

anschirren, ornare; ornatu instruere.

Anschlag, I) öffentliche Bekanntmachung, a) die Handlung: promulgatio (eines Gesetzes, Gesetzvorschlags ꝛc. zu vorläufiger Kenntnißnahme). – proscriptio (wenn etwas verkauft od. versteigert od. vermiethet, verpachtet werden soll). — b) das Angeschlagene: libellus cum inscriptione fixus. positus propalam libellus (öffentlicher A. übh.). – edictum (Manifest, Verordnung zur Nachachtung für Andere). – tabulae auctionariae (Bekanntmachung, daß etwas versteigert werden soll). – titulus (Aufschrift, zB. an e. Hause, daß es verkauft od. vermiethet werden solle). – e. A. machen, libellum od. edictum proponere: wegen einer Auction, auctionem proponere od. proscribere: etw. durch öffentl. A. bekannt machen, s. „bekannt machen" unter „bekannt": etw. durch öffentl. A. feil bieten, s. anschlagen *no.* I, 2, b. — II) Abschätzung, Taxe: aestimatio. – in A. kommen, in aestimationem venire; spectari (uneig., berücksichtigt werden): das kommt nicht in A., hoc nihil interest od. refert (das ist nicht von Wichtigkeit, macht nichts aus). – in A. bringen, ducere od. habere rationem alcjs rei (in Berücksichtigung, Erwägung ziehen); putare. reputare (überrechnen, berechnen, zB. sumptus litis et viatica: uneig. = erwägen, zB. rep. infirmitatem suam: u. in quo illud debes putare m. folg. Acc. u. Infinit.); calculum ponere (eine Berechnung anstellen = in Betrachtung ziehen, zB. bringe alle Gründe für u. wider, welche ich angeregt habe, in A., omnes quos ego movi in utraque parte calculos pone); spectare alqd (berücksichtigen). — III) ausgedachter Plan, Vorhaben: consilium (Plan, Ggstz. inceptum). – machina. machinatio (Kunstgriff, Rank, versteckter, boshafter A.). – geheime Anschläge, clandestina consilia: einen A. machen, consilium capere, inire, gegen Jmd., auf etw., contra alqm, de alqa re: heimliche Anschläge machen, clandestinis consiliis operam dare; consilia clam inire: e. A. Jmdm. an die Hand geben, consilii auctorem esse alci.

anschlagen, I) *v. tr.*: 1) an etwas schlagen: affigere rem alci od. ad alqd (schlagend wohin werfen, stoßen). – impingere alqd alci rei (so anschlagen, anstoßen, daß das Anschlagende heftig auffällt). – illidere alqd alci rei (so anschlagen, daß es verletzt, beschädigt wird). — 2) durch Schlagen anheften: a) übh.: figere alqd in alqa re. affigere alqd alci rei od. ad alqd (mit etwas anfügen, anheften, mit Nägeln, clavis). – configere alqd alqā re (mit etwas zusammenfügen, mit Nägeln, clavis). – öffentlich a. (zur allgemeinen Kenntnißnahme, Nachachtung), promulgare (öffentl. anheften, als public. *t. t.*); proponere m. u. ohne palam od. in publico od. in publicum (öffentl. durch Anschlag ausstellen); proscribere (durch Anschlag ausschreiben); edicere alqd od. ut u. ne m. Conjnctv. (als Manifest bekannt machen, verordnen). — b) durch Anschlagung eines Zettels feil bieten: proscribere alqd. – proscribere tabulam se venditurum esse alqd. – angeschlagen seyn, venalem pendēre. — 3) durch Schlagen hervorbringen: Feuer a., s. Feuer (*no.* I). — 4) die Zahl od. den Werth berechnen, schätzen: putare. reputare (überrechnen, berechnen, zB. sumptus litis et viatica). – aestimare alqd. aestimationem alcjs rei facere (abschätzen). – censere (Jmds. Vermögen a., v. Censor). – zu Geldes Werth a., aestimare pecuniā. – e. Zahl genau a., exsequi subtiliter numerum. – Uneig., aestimare od. ducere od. facere alqd, hoch, niedrig, magni, parvi. – es sehr hoch a., daß ꝛc., permagnum existimare m. folg. Acc. u. Infinit. – etw. nach etw. a., metiri alqd alqā re (bemessen). — II) *v. intr.*: 1) an etwas schlagen, a) übh., s. schlagen *no.* I. — b) die Stimme hören lassen, vom Hunde, significare (ein Zeichen geben). – vocem (v. Mehrern voces) mittere (e. Laut hören lassen). – latrare (bellen). – latratum edere (ein Gebell hören lassen, zB. dreimal schlug er an, tres latratus simul edidit). — 2) die bezweckte Wirkung thun, bes. von Mitteln, Arzneien: proficere, bei etw., alci rei. – respondere (der beabsichtigten Wirkung entsprechen). – prodesse, bei etw., alci rei od. ad alqd; gegen etw., contra alqd (nützen). – juvare, bei Jmd., alqm (helfen). – nicht a., nihil proficere, prodesse, juvare; non respondere: die Cur schlägt bei Jmd. nicht an, curatio in alqo frustra est: kein Mittel schlägt mehr an, desinit esse remedio locus.

anschlägig, consilii plenus (voller Anschläge). – sollers (erfinderisch in Plänen). — **Anschlägigkeit,** sollertia consiliorum.

anschließen, I) *v. tr.*: 1) mit Ketten befestigen, Jmd. an etwas, affigere alqm alci rei (zB. an eine Galeere, remo publicae tiremis). — 2) = beischließen, w. s. — II) *v. r.* **sich anschließen,** a) absol.: corpora corporibus applicare armaque armis jungere (mit den Leibern ganz nahe an einander stehen u. Waffen an Waffen halten, sich an einander anschl., von Soldaten in Reih' und Glied). – agmen subsequi (dem Heereszug un-

mittelbar folgen, zB. von der Reiterei). – agmen claudere od. cogere (einen Heereszug beschließen, sich hinten zur Deckung dem Zug anschließen, die Nachhut bilden). – se applicare (freundschaftlich, als Schüler, Freund ꝛc. in Verbindung mit Jmd. treten). – sich näher a., applicare se ac propius admovere (auch übtr. als Freund). — b) **sich anschließen an ꝛc.,** corpori alcjs corpus od. se applicare, se adjungere (sich an Jmds. Leib anfügen, anschmiegen). – continuari alci rei u. alci (unmittelbar anstoßen, unm. angrenzen an ꝛc., zB. v. Gebäuden u. v. Völkerschaften). – alci rei continentem et adjunctum esse (dicht an etw. liegen, =angrenzen, von Oertern). – excipere alqd od. alqm (örtlich od. der Zeit u. Reihenfolge nach auf etw. od. Jmd. unmittelbar folgen, zB. linguam excipit stomachus: u. tristem hiemem pestilens aestas excepit). – se applicare, se adjungere alci od. ad alqm (als Gefährte, Begleiter, Schüler, Freund mit Jmd. sich verbinden, in Verbindung treten, zB. der Adelspartei, se adj. partibus nobilium). – sector comes alqm (als Begleiter Jmdm. folgen). – sequi alqm. sequi alcjs judicium od. consilium od. sententiam (Jmds. Urtheil, Rath, Meinung folgen, beitreten). – alcjs sectam sequi (sich zu Jmds. Partei, Secte, Schule halten). – se applicare et adjungere ad alqm. se applicare ad alcjs amicitiam od. familiaritatem (als Freund sich an Jmd. anschließen, mit Jmd. in freundschaftliche Verbindung treten). – se applicare ad alcjs societatem (als Bundesgenosse sich anschließend mit einem andern Volke od. Fürsten sich verbinden). – se applicare ad amicitiam et fidem alcjs (als Schutzgenosse sich freundschaftlich an ein mächtigeres Volk anschließen). – consociare consilia cum alqo (seine Pläne, Anschläge mit Jmd. vereinigen). – sich an den Zug a., agmen subsequi; agmen claudere od. cogere (s. oben den Untersch.): an den Leichenzug Anderer sich a., accedere ad funus aliorum. – sich bei der Flucht (an Jmd. als Genossen) a., socium se adjungere fugae: es schließt sich mir Jmd. zu Mytilenä bei der Flucht an, a Mytilenis alqm fugae comitem habere coepi: sich an Jmd. auf der Reise a., se adjungere alci in itinere. — III) *v. intr.* bene sedere (gut sitzen, von Kleidern). – ein anschließendes Kleid, vestis stricta et singulos artus exprimens. — **Anschluß,** der, I) das Hinzufügen: adjunctio. — II) = der Beischluß, w. s.

anschmeicheln, sich, s. einschmeicheln.

anschmettern, ingenti impetu impingere (zB. den Kopf an die Wand, caput parieti).

anschmieden, affigere, an etwas, alci rei (zB. an eine Galeere, alqm remo publicae triremis).

anschmiegen, sich, se applicare, an etwas, ad alqd (sich dicht an etwas anlegen). – corpori alcjs corpus od. se applicare. corpori alcjs se adjungere (sich dicht mit dem Körper an Jmd. anschließen, auch v. Thieren). – alci blandiri (Jmdm. schmeichelnd sich anschm., ihn liebkosen). – se applicare ad alqm (freundschaftlich, bittend ꝛc. sich an Jmd. anschließen). – sich aneinander a., applicare corpus corpori. – sich den Zeitumständen a., servire tempori od. temporibus.

anschnallen, aptare, accommodare, an etwas, alci rei od. ad alqd (anpassen, anmachen, zB. sich Flügel, apt. sibi pennas, acc. alas humeris). – (sich) den Säbel a., gladio accingi.

anschnauben, Jmd., saeviter alqm alloqui.

anschneiden, incidere.

anschnüren, inserere lino (zB. margaritas).

anschreiben, I) an etwas schreiben: inscribere alqd alci rei od. in alqa re. — II) schriftlich anmerken, Jmdm. etwas, d. i. anrechnen (*no.* I), w. s. – Uneig.. bei Jmd. gut angeschrieben seyn od. stehen, gratiosum esse alci od. apud alqm. gratiā valere alqm (in Gunst stehen); bene audire ab alqo (in guter Meinung): schlecht, in nullo honore haberi ab alqo; male audire ab alqo: er steht bei mir hoch angeschrieben, ei plurimum meo judicio tribuitur: überall schlecht angeschrieben seyn, infamiā flagrare od. ardere (meist verdienter Weise); invidiā flagrare (unverd. Weise).

anschreien, Jmd., inclamare alqm. – Jmd. auf dem Wege a., clamare alci de via.

anschuldigen, Jmd., confingere alci aliquid criminis. Vgl. „beschuldigen". — **Anschuldigung,** crimen. – gehässige A., invidiae crimen; im Shg. auch invidia.

anschüren, s. schüren.

anschwärzen, Jmd., conflare od. conciliare alci invidiam: einen bei Jmd. a., concitare invidiam alcjs in alqm. conciliare alci odium alcjs (einen verhaßt machen); alqm alci in suspicionem adducere (ihn verdächtig machen); criminari alqm apud alqm (durch Beschuldigungen verdächtigen). — **Anschwärzung,** das, =ung, die, criminatio (verdächtigende Beschuldigung). – invidiae crimen (gehässige Anschuldigung). — **Anschwärzer,** s. Verläumder.

anschwellen, I) *v. intr.* tumescere. intumescere (aufschwellen, aufdunsen). – turgescere (aufgetrieben werden). – crescere. accrescere augescere. augeri (wachsen, anwachsen, v. Flüssen). – angeschwollen seyn, tumere; turgere: stark, vastius tumere (v. Gliedern): die Füße sind angeschwollen, in pedibus tumor est. – e. angeschwollenes Glied, membrum tumidum ac turgidum: e. angeschwollener Fluß, amnis inflatus aquis u. bl. amnis inflatus: e. durch Regen angeschwollener Fluß, amnis imbribus auctus. — II) *v. tr.* implere (im Allg.). – augere (v. Wasser, welches die Flüsse vermehrt). – der Wind schwellt die Segel an, flatus implet vela. — **Anschwellen,** das, =ung, die, tumor (Geschwulst eines Gliedes). – auctus (das Wachsen, zB. fluminum).

anschwemmen, v. Wasser, aggerere (herbeibringen, =führen). – inferre. invehere (an etwas hinführen). – apponere prioribus terris (an das frühere Land ansetzen). — **Anschwemmung,** die, alluvio (Vergrößerung durch Anspülung von Land). – alluvies (die angeschwemmte Lache).

anschwimmen, s. heranschwimmen.

ansegeln, I) = heransegeln w. s. — II) im Segeln an etwas stoßen: allidi ad alqd.

ansehen, I) eig.: aspicere alqm od. alqd (prägn. auch „etw. sich ans." = in Augenschein nehmen, lesen). – oculos in alqd conjicere od. convertere (die Augen werfen od. richten auf ꝛc.). – spectare. aspectare (mit Aufmerksamkeit auf etwas hinsehen). – videre (sehen, schauen = besehen, beschauen, zB. visum [um den Kampf mit anzusehen] procedere; u. vide sis, d. i. sieh mich nur an). – contemplari, intueri, contueri alqm od. alqd (betrachten, w. vgl.). – os alcjs od. vultum alcjs intueri (Jmds. Gesicht ans., Jmdm. ins Gesicht sehen, zB. ora judicum: u. vultum praeceptoris). – alqm contra aspicere, intueri (Jmd. von An-

gesicht zu Angesicht, *vis à vis*, ans.). – sich einander a., aspicere od. intueri u. contueri inter se; auch alter alterum (v. Zweien) od. alius alium (v. Mehrern) aspicit, intuetur od. contuetur: sich einander bisweilen verstohlen (heimlich) a., furtim non numquam inter sese aspicere. – den Himmel, die Erde a., caelum, terram intueri: beständig a., oculos non movere od. non dejicere ab alqa re (Jmd., a vultu alcjs): starr a., defixis oculis intueri alqd; defigere oculos in alqa re od. in alqd (Jmd., in vultu alcjs): zornig a., iratos oculos defigere in alqm: mit gierigen Augen, lüstern a., ad alqd cupiditatis oculos adjicere; alqd oculis devorare (gleichsam mit den Augen verschlingen). – von fern a., procul spectare od. intueri: in der Nähe a., propter intueri. – selbst mit a., ipse video alqd: sich nicht gern a. lassen, conjectum oculorum ferre non posse.

II) uneig.: 1) etwas mit ansehen, a) sehen u. ertragen: videre (beſ. auch = mit ansehen, d. i. erleben müssen). – sustinere (aushalten). – ferre (ertragen). – pati (dulden). – etw. geduldig, gleichgiltig mit a., aequo animo ferre: etw. stillschweigend mit a., silentio transmittere: etw. nicht mit a. können, alqd videre non posse; alqd ferre od. pati od. sustinere non posse. — b) abwarten: exspectare.

2) erwägen, berücksichtigen: a) in eng. Bed.; zB. die Person a., discrimen personae (discrimina personarum) servare: der Richter muß die Sache, nicht die Person a., non hominum, sed causarum oportet judicem totum esse: ohne die Person anzusehen, s. „ohne Ansehen der Person" unter „Ansehen (*no.* I)": siehe mein Herz an, cognosce animum meum. — b) in weit. Bed., schonen, parcere alci rei. – nicht a., non parcere alci rei (nicht schonen, zB. pecuniae, sumptibus); negligere, contemnere alqd (nicht achten, zB. pecuniam negl.: u. in monumentum id contempsimus sexcenties HS).

3) Jmdm. etwas ansehen, d. i. aus seinem Aeußern, beſ. auf seinem Gesichte wahrnehmen: ex vultu colligere alqd (nach den Mienen auf etwas schließen, zB. alcjs mores). – ex vultu alcjs conjecturam facere de alqa re od. m. folg. Relativsatz (aus den Mienen Jmds. muthmaßlich schließen). – ex vultu alcjs intelligere m. folg. Acc. u. Infinit. (aus Jmds. Mienen merken, Jmdm. anmerken [w. vgl.], zB. sibi insidias fieri). – man sieht einem etwas an, vultu praefert alqd; alqd eminet (es tritt hervor): Jmdm. das böse Gewissen a., conscientiae notas in ipso ore alcjs deprehendere.

4) für od. als etwas ansehen, d. i. dafür halten: habere. – ducere (rechnen für ꝛc.). – putare (glauben). – judicare (beurtheilen als ꝛc.). – accipere (im Urtheil so u. so aufnehmen). – interpretari (im Urtheil so u. so auslegen). – Jmd. für einen Andern a., alqm alium esse putare: für einen braven Mann angesehen werden, speciem boni viri prae se ferre: Jmd. für einen Gott a., pro deo venerari alqm: etw. als einen Schimpf a., ad od. in contumeliam accipere alqd: etw. für ein Glück a., boni consulere alqd: als e. schreckliche Vorbedeutung a., alqd accipere in omen magni terroris: von der guten Seite a., in bonam partem accipere: von der mildern Seite a., in mitiorem partem interpretari: von der schlimmen Seite a., male interpretari; in pejorem partem accipere. – etw. angesehen wissen wollen als ꝛc., alqd velle esse (zB. als neu, recens). – dah. prägn. Partic. Perf. als Adject.: **angesehen**, splendidus (durch persönliche Eigenschaften glänzend). – insignis (ausgezeichnet durch Talent). – illustris (erlaucht durch Geburt, Rang u. Stand). – nobilis (geadelt durch hohe Würden der Vorfahren). – amplus (nach der Meinung u. dem Rufe bei Andern achtbar). – gravis (bedeutend durch äußere u. innere Würde, sowie durch nachdrückliche Giltigkeit). – auctoritate praeditus (begabt mit Ansehen u. Einfluß bei Anderen; dah. sehr a., auctoritate praecellens). – non parvae auctoritatis (von nicht geringem Ansehen, zB. scriptores veteres). – spectatus (von erprobter Tüchtigkeit, Tugend u. dgl.). – honestus (in Achtung u. Ehre bei Andern stehend); verb. spectatus et honestus. – genere nobili natus (von durch die hohen Würden der Vorfahren geadeltem Geschlecht entsprungen). – honesto genere ortus (von einem in Achtung u. Ehre bei Andern stehenden Geschlecht entsprungen). – magnus (hoch in Rang u. Ansehen stehend). – eine a. Familie, familia illustris; familia ampla, ampla et honesta: ein a. Geschlecht, genus nobile, honestum: eine a. Stellung, dignitas. – a. machen = in Ansehen bringen, zu A. verhelfen, s. Ansehen *no.* III: ein a. Redner seyn, magnum nomen in oratoribus habere.

5) verfahren gegen Jmd.: Jmd. hart a., gravius statuere od. consulere de alqo: sehr hart, crudeliter consulere in alqm.

Ansehen, das, I) das Werfen des Blickes auf einen Gegenstand, u. zwar: a) eig.: conjectus oculorum in alqm (alqd). – spectatio, contemplatio alcjs rei (das Anschauen). — b) uneig.: *α*) Rücksicht: das A. der Person, discrimen personae (Plur. discrimina personarum), gelten lassen, servare: ohne A. der Person, nullius ratione habitā; delectu omni et discrimine omisso; omissis auctoritatibus; minime ambitiose (gar nicht rücksichtsvoll, zB. quaestiones habere). — *β*) Urtheil aus dem Aeußern: allem A. nach, ut verisimile est.

II) äußere Gestalt: a) eig.: aspectus. visus. – species. forma. facies (Gestalt). – os (Gesichtsbildung). – vultus (Mienen). – habitus (Haltung des Körpers, der Kleidung ꝛc.). – gutes A., der Schönheit nach, venustas. pulchritudo (von Frauen); dignitas corporis. decor (von Männern): der Gesundheit nach, bona corporis habitudo; corpus validum od. integrum: ein schlechtes A., deformitas corporis: ein jugendliches A., juvenilis species: ein vornehmes A., forma ad dignitatem apposita: ein gesundes A. haben, bonā corporis habitudine esse: ein menschliches A. haben, esse humano visu: kein menschliches A. mehr haben, humanam faciem perdidisse. — b) uneig.: *α*) = äußerer Schein: species. – einer Sache ein A. geben, alci rei speciem addere od. praebere: sich ein A. geben, se ostentare (viel Aufhebens von sich machen); magnifice incedere (hochtrabend einherschreiten). – die Sache hat ein anderes A. gewonnen, magna rerum commutatio facta est. — *β*) = Anschein, w. s.

III) das äußere, als höher erkannte Verhältniß in Beziehung auf Andere: auctoritas (durch Staatswürden und Aemter, durch Geburt und Rang erlangter Einfluß). – amplitudo (einflußreiche Stellung, die uns die Meinung Anderer, der Ruf bei Andern verleiht); verb. auctoritas atque am-

plitudo. – dignitas (persönliche Würde u. die daraus hervorgegangene einflußreiche Stellung). – gravitas (äußere u. innere Würde u. nachdrucksvolle Giltigkeit). – großes (hohes) A. haben, genießen, in großem (hohem) A. stehen, magnā esse auctoritate; auctoritate florere od. vigere: wegen etw., magna cum dignitate vivere propter alqd; magnum haberi alqā re (durch etw. für bedeutend gelten); magnum esse propter alqd (bedeutend seyn, hoch stehen wegen etw.): bei Jmd. in A. stehen, numerum habere od. obtinere, aliquo loco et numero esse apud alqm: in großem, multum auctoritate valere od. posse apud alqm: Jmd. in A. bringen, Jmdm. A. verschaffen, auctoritatem alci parare, conciliare; producere alqm, mit u. ohne ad dignitatem (hervorziehen): Jmd. zu A. u. Ehren (im Staate) verhelfen, alqm ornare, tollere, verb. ornare et tollere. alqm exornare, attollere, verb. ornare et attollere (erstere von jungen, letztere mehr von ältern Personen, welche man unterstützen und heben will): einer Sache A. verleihen, verschaffen, alci rei auctoritatem tribuere, conciliare: sich A. erwerben, verschaffen, auctoritatem sibi comparare: A. erlangen, in A. kommen, zu A. gelangen, auctoritatem accipere, consequi: sich durch etwas großes A. erwerben, magnam auctoritatem sibi alqā re constituere.

ansehnlich, I) gut aussehend: speciosus. decorus. decorus ab aspectu (von anständigem Aeußern). – insignis (hervorstechend). – conspicuus (auffallend, sehr ansehnlich). – von a. Gestalt, conspicuus formā: ein a. Aeußere, decora facies. forma honesta et liberalis (beſ. von Frauenzimmern); dignitas formae od. corporis. apposita ad dignitatem statura (von Männern). — *Adv.* speciose; decore; insigniter. — II) nicht gering, nicht unbedeutend: luculentus (nicht unbeträchtlich an äußerem u. innerem Werth, zB. patrimonium, familia, scriptor). – magnus (groß); verb. magnus et luculentus (zB. hereditas). – amplus (bedeutend, zB. domus, praeda). – lautus (ganz anständig, stattlich, zB. patrimonium). – procerus (langgestreckt, ansehnlich von Länge, Höhe). – haud spernendus (nicht zu verachten, zB. latitudo: u. manus [Corps]). – eine a. Summe Geldes, magna od. grandis pecunia: ein a. Gebiet, agri lati: eine a. Versammlung, contio frequens: ein a. Verlust, damnum grave (Ggstz. leve). – ein a. Stück, e. a. Theil, eine a. Summe, auch durch aliquantum mit Genit. (zB. viae, muri, nummorum, aeris alieni). — *Adv.* ample. — III) in Ansehen stehend, s. „angesehen" unter „ansehen *no.* II, 4".

Ansehnlichkeit, I) in Hinsicht der Größe: magnitudo. – amplitudo (großer Umfang). – proceritas (hoher Wuchs der Menschen u. Bäume). — II) in Hinsicht des Ranges: honestas (Achtbarkeit). – gravitas (innere u. äußere Würde).

Ansehung, in, d. i. a) wegen: causā mit Genit. – in A. meiner, meā causā: in A. dieſes, id od. haec intuens. — b) was anlangt, s. (im) Betreff.

ansetzen, I) *v. tr.*: A) eig.: a) an etw.: apponere alqd alci rei od. ad alqd. – admovere alqd alci rei od. ad alqd (an etwas hinbringen, zB. scalas moenibus). – collocare ad alqd (hinstellen, zB. ollam ad ignem). – den Becher (an die Lippen) a., poculum referre ad labia. — b) an sich: Blüthen, Knospen, Frucht a., s. unten *no.* II, 2. – e. Insel a., insulam moliri (in sich erheben lassen, v. e. Flusse): es setzt sich e. Insel an, insula nascitur. — c) *refl.* **sich ansetzen** = hangen bleiben: adhaerescere alci rei od. ad alqd (v. Roste, Staube ꝛc.). – occupare alqd (besetzen, zB. crusta [Tofstein], quae occupat intus vasa). — B) uneig.: 1) = anrechnen, schätzen, w. s. — 2) bestimmen, festsetzen: constituere. – dicere (anberaumen, angeben, zB. alci multam). – den Tag zur Hochzeit a., s. Hochzeittag. — II) *v. intr.*: 1) einen Ansatz nehmen, impetum capere od. sumere; conatum longius petere (beim Springen). – von Neuem a., impetum omissum resumere: a. gegen ꝛc., impetum capere ad etc. — 2) Knospen, Fleisch ꝛc. an sich erzeugen: gemmascere. gemmas agere od. movere (Knospen bekommen, v. Bäumen). – corpus facere (stark, dick werden, Ggstz. corpus amittere, v. Perſ.).

Ansicht, A) eig. u. meton.: a) eig., die Handlung des Ansehens: spectatio. – contemplatio (das Betrachten). – ich weiß es aus eigner A., compertum id habeo oculis; ipse id vidi. — b) meton.: *α*) das, was man sieht: aspectus (zB. urbis). — *β*) die Art, wie man etw. sieht; zB. dies ist die A. der Halle von vorne, haec facies, hic visus porticus a fronte. — B) uneig. = Meinung, w. s.

ansichtig werden, s. erblicken.

ansiedeln, Colonisten, colōnos od. colonĭam deducere alqo (in eigner Person). – coloniam mittere in alqm locum (eine Colonie abschicken). – **sich ans.,** domicilium od. sedem stabilem et domicilium collocare; domicilium constituere: wo, locum alqm sedem sibi deligere; sedem (sedes) transferre in alqm locum (seinen Wohnsitz hinüber verlegen, zB. in continentem). – sich angesiedelt haben, s. ansäßig seyn. — **Ansiedelung,** colonĭa (der Ort, und dann die Ansiedler selbst). – colōni (die Ansiedler). – die A. neuer Familien gestatten, dare adjectiones familiarum. — **Ansiedler,** colōnus.

ansinnen ꝛc., s. zumuthen ꝛc.

anspannen, I) straff anziehen: tendere; intendere; contendere (alle, zB. arcum). – Uneig., alle Kräfte a., omnes nervos contendere. — II) an ein Fuhrwerk spannen: curru (plaustro) od. ad currum (ad plaustrum) jungere; carpento subjungere. – ein angespannter Wagen, reda equis juncta.

Anspänner, jumentarius (Inscr.).

anspeien, anspucken, conspuere. conputare (im Allg., im guten u. übeln Sinne). – sputis obruere (mit Spucken gleichs. überschütten, v. e. Menge). – inspuere alqm in frontem od. in alcjs faciem (einem auf die Stirne, ins Gesicht speien). – alcjs os sputo respergere (Jmds. Gesicht mit Speichel bespritzen).

anspielen, auf etw., auf Jmd., significare alqm od. alqd od. de alqa re (zu verstehen geben, hindeuten auf ꝛc.). – designare alqm (Jmd. bezeichnen durch seine Worte, oratione suā). – alqm describere (Jmd. so schildern, darstellen, daß augenblicklich zu erkennen ist, wer gemeint sei). – alqm significatione appellare (Jmd. durch deutliche Winke so gut als mit Namen nennen). – jocari in alqd (auf etwas scherzend hindeuten, = anspielen). — **Anspielung,** die, significatio (auch im Plur.). – e. vermuthende A., suspicio.

anſpießen, figere alqm od. alqd (zB. mit dem Bratſpieß, veru). – hastā transfigere (mit dem Speer durchſtechen). – hastā suffigere (auf den Speer aufſtecken, zB. caput alcjs). – an etw. a., affigere alci rei od. ad alqd.

anſpinnen, eine Verſchwörung, conjurationem facere, conflare: es hat ſich ein Krieg angeſponnen, bellum excitatum od. commotum od. conflatum est.

anſpornen, das Pferd, equo calcaria subdere; equum calcaribus stimulare od. concitare. – Uneig. = anreizen, antreiben: stimulos subdere alcjs animo; calcaria alci adhibere od. admovere od. addere; calcaribus uti in alqo. – zu etw. a., incitare alqm ad alqd (zB. ad studium et ad laborem) od. alqā re (zB. imitandi cupiditate, zur Nacheiferung).

Anſprache, ſ. Anrede. – bittende, preces.

anſprechen, appellare alqm, wegen od. um etw., de alqa re (redend angehen, ſowohl übh., als bittweiſe). – mendicare alqd ab alqo (etw. von Jmd. betteln). – petere alqd ab alqo (fordern). – Uneig., eine Sache, es ſpricht mich etwas an, res mihi placet od. non u. (ſtärker) minime displicet (es gefällt mir, mißfällt mir nicht od. gar nicht). – res mihi probatur (hat meinen Beifall; alle im Ggſtz. v. res mihi displicet, etw. ſpricht mich nicht an). – res arridet mihi, ſehr, valde (es lacht mich gleichſ. an). – delector alqā re (ich habe meine Freude an etwas). – anſprechend, facetus (zB. oratio). — **Anſprechen,** das, appellatio (das Anreden). – petitio (Forderung).

anſprengen, citato equo advehi (im raſchen Laufe heranreiten, abſol., od. an Jmd., ad alqm, an e. Ort, ad od. in locum). – concitato equo invehi (im raſchen Laufe losreiten auf ꝛc., abſol., od. an Jmd., in alqm). – adequitare (übh. heranreiten, abſol., od. an [gegen] Jmd., ad alqm od. [feindlich] in alqm: gegen e. Ort, alci loco od. [ad] alqm locum). – im geſtrecktesten Laufe a., quam concitatissimum equum (v. Mehreren quam concitatissimos equos) immittere. – gegen Jmd. a., equo admisso ad alqm accurrere (in friedlicher Abſicht); equum admittere in alqm. equum concitare permittereque in alqm. citato equo invehi in alqm. concitato equo in alqm impetum facere (in feindlicher Abſicht; von Mehreren überall der Plur. von equus in dem in der Verbindung nöthigen Caſus): gegen einander a., adversos concitare equos. — **Anſprengen,** das, der Reiter (als Angriff), incursus.

anſpringen, angeſprungen kommen, assilire ad alqd od. alci rei (herzuſpringen, ſpringend herankommen). – accurrere (herbeilaufen, zu Jmd., ad alqm).

Anſpruch, postulatio od. postulatum (Forderung). – jus (Recht übh.). – petitio (Klage vor Gericht; auch das Recht A. zu machen). – vindiciae (der gerichtliche od. förmliche A. auf eine Sache od. Perſon). – spes, auf etw., alcjs rei (die Hoffnung auf etw., zB. der nächſte A. [zB. auf die Regierung], spes secunda: mit A. auf Gewinn etw. thun, spe mercedis adductus alqd facio). – rechtliche Anſprüche haben, machen (geltend machen) können an Jmd., est alci aliquid juris adversus alqm. – A. haben, machen können auf etw., etw. in A. nehmen können, mereri od. merere alqd od. mit folg. Infinit. od. mit folg. ut (verdienen, würdig ſeyn). – ich habe keine A. auf etw., auch alqd non pertinet ad me. – A. (Anſprüche) machen auf etw., etw. in A. nehmen (beanſpruchen), petere alqd, von Jmd., ab alqo (als mein verlangen, auch gerichtlich); repetere alqd, von Jmd., ab alqo (als mein zurückverlangen, zB. bona sua: u. übh. als mir gebührend verlangen); appetere alqd (etw. zu erlangen ſuchen, zB. nomen consulis: u. partem aliquam laudis ex alqa re); alqd vindicare, mit u. ohne sibi od. ad se (gerichtlich u. ſonſt ſich etw. mit wirklichem od. vermeintlichem Rechte zueignen, beilegen); alqd sibi permitti velle (wünſchen, daß einem etwas geſtattet werde, zB. licentiam scribendi); alqd postulare (fordern, zB. suum jus); alqd implorare (etwas anflehen, flehend zu Hülfe rufen, = in A. nehmen, zB. tribuniciam potestatem in alqm); alqd concupiscere (etw. wünſchen u. begehren, zB. gloriam, mortem gloriosam); velle m. folg. Acc. u. Infinit. (wollen, daß ꝛc., zB. qui se Atticos [esse] volunt, welche darauf A. machen, Attiker zu ſeyn: qui se philosophos appellari volunt, auf den Namen Ph. Anſpr. machen); occupare alqd (durch Beſchäftigung in Beſchlag =, in A. nehmen, zB. haec causa primos menses occupabit); defendere (vertheidigend in A. nehmen als ꝛc., zB. rem alienam quasi suam); uti alqo (gebrauchend in A. nehmen als ꝛc., zB. alqo adjutore, Jmd. als Helfer, d. i. Jmds. Hülfe); retinere alcjs animum (feſthaltend, feſſelnd in A. nehmen, zB. vehementer animos hominum in legendo, v. e. Schrift ꝛc.); convertere in se alcjs animum (Jmds. Aufmerkſamkeit auf ſich hinlenken u. ſo in A. nehmen, durch etw., alqā re). – höhere Anſprüche machen, concupiscere majora. – keine A. machen, nihil appetere, concupiscere: keine beſonderen A. machen, nihil sibi praecipue appetere: auf etw. keinen A. machen können, ad alqd aspirare non posse (zB. ad eam laudem). – ſeine Anſprüche aufgeben, fahren laſſen, jus suum dimittere od. remittere. de jure suo decedere (ſein Recht aufgeben); nihil amplius concupiscere (ſeine Wünſche): ſeine A. auf etwas aufgeben ꝛc., remittere alqd; decedere de alqa re.

anſpruchlos, non appetens (nicht begehrlich). – simplex (natürlich, unbefangen). – modestus (beſcheiden, Ggſtz. immodestus, superbus). – demissus (demüthig, ſchlicht, Ggſtz. elatus, acer, acerbus). – pudens (verſchämt, zartfühlend, rückſichtsvoll, Ggſtz. impudens). – minime ambitiosus (gar nicht nach Gunſt u. äußerer Ehre ſtrebend). – a. Benehmen, modestia (Ggſtz. immodestia, superbia): a. ſich benehmen, auftreten, modeste se gerere, in od. bei etw., in alqa re (ſich beſcheiden benehmen); nihil sibi tribuere (ſich keine vermeintlichen Vorzüge beilegen). – *Adv.* simpliciter; modeste; demisse; simpliciter demisseque; pudenter. — **Anſpruchloſigkeit,** animus non appetens (nicht begehrliches Gemüth). – animus simplex, simplicitas (die Natürlichkeit, Unbefangenheit). – modestia (die Beſcheidenheit, Ggſtz. immodestia, superbia). – animus demissus (Demuth, ſchlichtes Weſen, Ggſtz. animus elatus). – pudor (das rückſichtsvolle Zartgefühl).

anſpruchvoll, arrogans (anmaßend, Ggſtz. humilis). – superbus (hochfahrenden Sinnes, Ggſtz. modestus). – ambitiosus (nach Gunſt u. äußerer Ehre ſtrebend). — *Adv.* arroganter; superbe. – a. ſeyn, multum sibi sumere; nimium sibi tribuere.

Ansprung, impetus. – einen A. nehmen, conatum longius petere; impetum capere od. sumere.

anspucken, ſ. anſpeien.

anspülen, I) *v. intr.* an etw., alluere alqd (beſpülen) – subluere alqd (unten beſpülen). — II) *v. tr.* ſ. anſchwemmen.

Anſpülungsrecht, jus alluvionis.

anſtacheln, stimulare; instigare.

Anſtalt, I) Vorbereitung, Zurüſtung: apparatus. apparatio (beſ. prächtige A., zu Gaſtmählern, Spielen ꝛc.). – A. machen od. treffen zu etwas, parare, apparare, comparare, praeparare, adornare alqd; se comparare od. praeparare ad alqd: A. machen zum Kriege, parare od. apparare bellum (vgl. „ſich rüſten"): zur Vertheidigung einer Stadt A. treffen, parare, quae usui sunt ad defendendum oppidum: zur Belagerung ꝛc., quae ad oppugnationem oppidi pertinent, administrare; se expedire ad oppugnationem urbis: ernſtliche A. zu etwas treffen, diligentissime, acerrime parare alqd: alle A. zu etw. machen, omnes res ad alqd comparare: alle A. ſind getroffen, omnia provisa sunt. — II) eine gemachte Einrichtung: a) übh.: institutum. — b) insbeſ. = Erziehungsanſtalt, Heilanſtalt, w. ſ. – od. = Lehranſtalt, ſ. Schule.

Anſtand, I) Standort bei den Jägern: insidiae (Hinterhalt). – auf dem A. ſeyn, feris insidiari. — II) Aufſchub: dilatio. – mora (Verzug). – cunctatio (Zögern). – ohne A., sine mora od. cunctatione od. dilatione; haud cunctanter. — III) Bedenklichkeit; zB. A. nehmen = Bedenken tragen, ſ. Bedenken. – ohne allen A., sine ulla dubitatione. — IV) die Art, wie man geht, ſteht, ſich trägt: 1) in eng. Bed.: habitus (die Körperhaltung u. Tracht). – gestus (das Geberdenſpiel). – motus (die Körperbewegung); verb. gestus motusque. – ein edler A., corporis dignitas; ad dignitatem apposita forma et species: in der Körperbewegung, dignitas motus: ein ſchlechter A., habitus inurbanus: ein ſchöner äußerer A., formosus habitus (ſchöne Körperhaltung); corporis od. formae dignitas (angeborene würdevolle Schönheit des Körpers, der Geſtalt); decorus corporis motus (anſtändige Körperbewegung). — 2) in weit. Bed., Wohlanſtändigkeit, decōrum. decor. – modestia (das beſcheidene, geſittete Benehmen, Gegſtz. immodestia). – elegantia (der Geſchmack, die Feinheit, Eleganz, ſowohl in Sitten, als in der Lebensweiſe). – Gefühl für A., pudor: Sinn für A., decoris cura od. custodia (Beobachtung des A.). – der feine A. im ganzen Benehmen, urbanitas; politior humanitas: mit A., ſ. anſtändig (*Adv.*): den A. beobachten, decōrum sequi, servare, tenere, custodire; modestiam retinere: den A. vergeſſen, gegen die Regeln des A. verſtoßen, decōris od. modestiae oblivisci.

anſtändig, decōrus. decens (geziemend, wohl ſtehend, Gegſtz. indecōrus). – honestus (ehrbar, moraliſch, Gegſtz. inhonestus u. turpis). – ingenuus. liberalis (eines Freigeborenen würdig, Gegſtz. illiberalis); verb. honestus et liberalis. – modestus (geſittet, beſcheiden, die Grenzen des Sittſamen u. Anſtändigen nicht überſchreitend, Gegſtz. immodestus, zB. Geſpräch, sermo); verb. modestus ac verecundus. – verecundus (ſittſam, aus Zartgefühl das Anſtändige nicht überſchreitend, Gegſtz. superbus, insolens). – elegans (gewählt, geſchmackvoll, Gegſtz. inelegans, illiberalis). – lautus (nett, anſehnlich, auf vornehmem Fuße lebend od. eingerichtet, Gegſtz. sordidus; zB. homo: u. supellex: u. cena, convivium, epulae). – nicht a., ſ. unanſtändig. – ein a. Scherz, ingenuus jocus: eine a. Rede, decens oratio: ein a. Aeußere haben (a. ausſehen), formā (od. facie) esse honestā et liberali: für Jmd. a. ſeyn, decōrum, honestum esse alci; alqm decere: nicht a. ſeyn, alqm dedecere. — *Adv.* decōre; decenter; ut decet; honeste; ingenue; liberaliter; modeste; verecunde; verb. modeste ac verecunde; elegantер; laute. – a. ſich benehmen, honeste od. modeste se gerere: Jmd. a. bewirthen, alqm laute accipere: Jmd. a. erziehen, alqm ingenue educare. — **Anſtändigkeit,** ſ. Anſtand *no.* IV, 2.

anſtarren, ſ. anſehen (ſtarr).

anſtatt, ſ. ſtatt (*no.* II).

anſtaunen, Jmd. od. etwas, admirari alqm od. alqd. – admiratione alcjs rei attonitum esse (von Bewunderung einer Sache mächtig ergriffen ſeyn, zB. nominis ejus et rerum adversus Poenos gestarum). – angeſtaunt werden, admiratione affici; admirationem habere. — **Anſtaunen,** das, admiratio.

anſtecken, I) anfügen: aptare, accommodare, an etwas, alci rei od. alqd. – Jmdm. e. Ring a., alcjs digito anulum aptare, inserere: ſich, anulum digito od. sibi aptare; anulum digito inserere; induere anulum: den Degen a., ensem (gladium) accommodare lateri. — II) = anzünden, w. ſ. — III) anzapfen, e. Faß Wein, promere vinum de dolio. — IV) einem Andern den Krankheitsſtoff mittheilen: transire in alios (eig. auf Andere übergehen, von Krankheiten). – Jmd. a., transire in alqm (eig., von Krankheiten); inficere alqm, mit etw., alqā re (eig. u. übtr., inficiren). – ebenfalls angeſteckt werden, eādem vi morbi repleri. – Jmd. mit ſeinen Fehlern a., vitiis suis inficere alqm; vitia sua alci allinere: von Fehlern, Irrthümern angeſteckt werden, infici od. imbui vitiis; imbui erroribus. — **anſteckend,** zB. eine a. Krankheit, morbus contagione vulgatus (durch Anſteckung allgemein verbreitete Krankheit); pestilentia (Seuche). – das a. Beiſpiel, contagio (zB. in Wort u. That, dicti factique): die a. Sucht, contagio (zB. imitandi belli). — **Anſteckung,** I) = das Anzünden, w. ſ. — II) die anſteckende Berührung: contactus. contagio. – contagio morbi (anſt. Ber. einer Krankheit).

anſtehen, I) eig.: tangere alqm locum (unmittelbar berühren, zB. an der Wand, parietem). – conjunctum esse alci loco (unmittelbar verbunden ſeyn, zB. an der Mauer, muro, v. Gebäuden ꝛc.). — **anſtehend,** adjacens (dicht daran liegend, angrenzend); proximus (der nächſte, zB. paries). — II) übtr.: 1) paſſend, geziemend ſeyn: aptum, accommodatum esse alci. – wohl a., decere alqm (übh.); honestare alqm (von äußerer Zierde); convenire alci. dignum esse alqo (von innerer Zierde): nicht wohl a., dedecere od. indecere alqm; indecorum, dedecori, turpe esse alci; indignum esse alqo: Jmds. Würde nicht a., personā alcjs non dignum esse. — 2) gefallen: placere alci. – probari alci (Jmds. Billigung haben). – arridere alci (Jmdm. behagen; alle im Gegſtz. v. displicere alci, mißfallen, nicht a.). — 3) Aufſchub erleiden: differri. – es mag noch ein paar Tage a., unus et alter dies intercedat. — anſtehen laſſen, differre (aufſchieben): procrastinare (von einem Tage zum andern ver-

schieben; verb. differre ac procrastinare); omittere. intermittere (unterlassen [w. vgl.], u. zwar om. ganz, interm. auf einige Zeit). — 4) = Bedenken tragen, s. bedenken.

ansteigen, in der Verbindung: **angestiegen kommen,** accedere. – Uneig., immer wieder mit derselben Sache angestiegen kommen, eandem semper cantilenam canere. — **ansteigend,** v. Hügeln ꝛc., acclivis u. acclivus (Ggstz. declivis). – die a. Richtung, Höhe, acclivitas (Ggstz. declivitas).

anstellen, I) an etwas stellen, s. stellen, ansetzen, anlegen. — II) Jmdm. einen Platz od. Posten anweisen: a) ein Geschäft, Amt geben: munus alci mandare od. assignare od. deferre. – muneri alqm praeficere od. praeponere, auch bl. alqm praeficere (Jmd. einem Geschäft, Amt vorsetzen). – Arbeiter a., homines in operas mittere: beim Kriegswesen angestellt seyn, aliquo militiae munere occupatum esse. — b) zu irgend einer Verrichtung, in irgend einem Charakter anstellen, beigeben: apponere alqm (im Allg., zB. alqm custodem alcjs). – subornare (heimlich zustutzen, anstiften, zB. medicum judicem [zum R.]: falsos testes). – subjicere (heimlich bestellen, zB. testes). — c) sich a., d. i. auf dem Anstande seyn, insidiari feris. — III) veranstalten: alqd parare, apparare (Anstalten zu etwas machen). – alqd instruere (etw. vorrichten). – alqd instituere (etw. einrichten). – alqd ornare, adornare, exornare (die gehörige Ausstattung geben). – wie willst du es a.? quid consilii capies? – was hast du (Schlimmes) angestellt? quid mali fecisti? quod facinus patrasti? — IV) sich anstellen, d. i. sich betragen, benehmen: se gerere (sich betragen). – simulare. assimulare, als Jmd., alqm (sich verstellen; s. „[sich] stellen" die Beispp. mit diesen VV.). — **Anstelle,** eines Gastmahls, convivii od. epuli dominus: von Spielen, ludorum dominus od. curator — **anstellig,** aptus factusque ad m. Acc. der Sache (tauglich und wie gemacht zu etwas). – dexter (gewandt in Geschäften u. im Benehmen gegen Andere, behelfen). — *Adv.* dextre. — **Anstelligkeit,** dexteritas. — **Anstellung,** I) Veranstaltung: apparatus od. apparatio. — II) das Amt: munus. – eine A. bekommen, erhalten, muneri praeponi, praefici (einem Amte vorgesetzt werden); munus alci defertur, mandatur (ein Amt wird Jmdm. übertragen): eine A. haben, muneri praepositum esse od. praeesse: eine A. beim Kriegswesen haben, aliquo militiae munere occupatum esse.

anstemmen, sich, niti alqā re od. in alqa re; inniti alqā re od. in alqd. — **Anstemmen,** das, **-ung,** die, nisus.

anstiften, I) veranstalten ꝛc.: facere (im Allg.). – patrare (zu Stande bringen). – moliri. machinari (ins Werk zu setzen suchen). – adornare (zurüsten u. vorbereiten). – concitare (erregen, zB. seditionem). – conflare (wie e. Feuer anfachen, zB. bellum, seditionem). – Krieg a., bellum facere. — II) Jmd. heimlich a., s. anstellen (*no.* II, b). — **Anstiften,** das; zB. auf Jmds. A. etw. thun, alqo auctore facere alqd; alqo instigante od. impulsore, alcjs impulsu facere alqd (auf Jmds. Antrieb). — **Anstifter,** auctor (Urheber, Veranlasser, zB. caedis). – machinator. architectus (gleichs. der Werkmeister, Schöpfer). – concitator (Erreger). – fax (gleichs. die Brandfackel). – A. eines Verbrechens, machinator od. princeps atque architectus sceleris: A. eines Krieges, machinator belli; fax et tuba belli; concitator belli: A. innerer Unruhen (im Staate), concitator turbae ac tumultus; fax tumultus. — **Anstifterin,** auctor (die Urheberin). – causa (die Ursache).

anstimmen, a) *v. intr.* incipere (anfangen zu singen). – voce praeire (vorsingen als Vorsänger). – monstrare modos (die Weise, nach der gesungen werden soll, angeben auf einem Instrument). — b) *v. tr.* citare (zB. paeona). – movere (zB. cantus). – e. Gesang a., canere coepisse.

Anstoß, I) eig.: a) übh.: offensio. – A. (Eindruck) von außen, pulsus externus; impulsio: heftiger A., impetus. — b) das Stocken in der Rede; zB. deutlich und ohne A. reden, plane et articulate eloqui: etwas ohne A. lesen, ab oculo legere alqd. — II) meton.: a) Anregung: impulsus. – den ersten A. zu etw. geben, alcjs rei auctorem esse. — b) = Bedenken (*no.* II), w. s. — c) Hinderniß ꝛc.: offensio. offensa (unangenehmer Zufall, Unfall). – difficultas (Schwierigkeit). — d) Aergerniß: offensio. offensa (der mißbilligende, Unwillen erregende Anstoß, den Jmd. an etwas nimmt). – res mali od. pessimi exempli (die ein schlechtes, sehr schlechtes Beispiel gebende Sache). – A. erregen, aliquid habere offensionis: es erregt etw. bei mir A., offendor aliquid in alqa re. – Jmdm. A. geben, offendere alqm od. apud alqm; in offensionem alcjs incurrere od. cadere: ich habe bei Jmd. großen A. gegeben, in magna offensa sum apud alqm: A., großen A. geben durch seinen Lebenswandel, esse mali od. pessimi exempli. – A. nehmen an Jmd. od. etwas, in alqo od. alqa re offendere (an Jmd. od. einer Sache etwas auszusetzen haben): nicht ohne A. seyn, non vacare offensione.

anstoßen, I) *v. tr.*, s. stoßen *no.* I, 1 u. 2. — II) *v. intr.*: 1) an etwas stoßen: a) eig., offendere, an etw., in alqa re od. ad alqd. – impingi alci rei (so daß das Anstoßende heftig angeschlagen wird). – allidi ad alqd (so daß das Anstoßende beschädigt wird). – an Klippen a., ad scopulos allidi. saxis impingi (von Schiffen); navem impingere (vom Schiffer). – In weit. Bed.: mit der Zunge a., s. stammeln, lispeln. — b) uneig.: *α*) einen Anstoß geben, Fehler begehen: offendere. – labi (gleichs. straucheln). – bei Jmd. a., offendere alqm od. apud alqm; incurrere in alqm; in offensionem alcjs incurrere od. cadere. – in etw. a., offendere in alqa re (zB. in eo offendo, quod etc.): in seinem Benehmen, Lebenswandel a., esse mali od. (sehr) pessimi exempli. — *β*) Bedenklichkeit haben: offendere, bei Jmd., bei etwas, in alqo, in alqa re. – haerere, haesitare in alqa re (unentschlossen seyn). — 2) = angrenzen, stoßen (an ꝛc.) *no.* II, 1, a, w. s. — **Anstoßen,** das, **-ung,** die, offensio. – das A. mit der Zunge, s. das Stammeln, Lispeln.

anstößig, qui, quae, quod offensioni est, offensionem habet od. affert. qui, quae, quod offendit, non vacat offensione (was als fehlerhaft auffällt, Tadel findet). – is, ea, id, in quo (qua) aliquid offenderis (der, die, das, woran man einen Anstoß nimmt). – qui, quae, quod displicet (was mißfällt). – odiosus (Aergerniß erregend). – molestus (lästig, peinlich); verb. odiosus et molestus (Ggstz. jucundus). – exemplo haud saluber (ein nicht heilsames Beispiel gebend, zB. Meinungen,

sententiae). – mali od. pessimi exempli (von üblem, sehr üblem Beispiel, v. Pers.). – a. Dinge, odiosa (*n. pl.*): a. Bewegungen, motus odiosiores; motus, qui non vacant offensione: a. Leben, vita turpis: sehr a. Sitten, mores pessimi, perditi: a. Reden, voces lascivae (muthwillige), protervae (freche), obscoenae (schmutzige), contumeliosae (durch die Jmds. Ehre gekränkt wird): a. Reden führen gegen Jmd., conscelerare aures alcjs. — *Adv.*; zB. a. reden, obscoenis verbis uti: a. seyn, offensioni esse; aliquid offensionis habere; offensionem od. offensam habere; offensionem afferre, Jmdm., alci; non vacare offensione; mali od. pessimi exempli esse: a. sein für Augen und Ohren, ab oculorum auriumque probatione abhorrere. — **Anstößigkeit,** malum exemplum (das üble Beispiel). – offensio (anstößige Sache, Anstoß). – die große A. der Sitten, mores pessimi, perditi.

anstreichen, I) *v. tr.*: 1) mit etwas bestreichen: illinere alqd alqā re (zB. colore). – inducere alqd alqā re u. alci rei (überziehen mit ꝛc., zB. alci rei colorem). – weiß (mit Kalk od. Gyps) a., s. tünchen. — 2) mit einem Striche bezeichnen: notam apponere ad alqd (im Allg.). – annotare alqd (durch e. kurze schriftliche Bemerkung anzeichnen, zB. das Fehlerhafte, reprehendenda). — II) *v. intr.* an etw. a., alqd od. alqm leviter in transitu attingere (im Vorübergehen leicht berühren). – perstringere alqd (schlagend=, stoßend streifen, zB. portam vomere). — **Anstreichen,** das, **=ung,** die, inductio (das Ueberziehen, zB. mit Kalk, calcis). – politio. expolitio (der Abputz, zB. operum, aedificiorum). – das A. der Säulen mit Gyps verdingen, columnas dealbandas od. albo poliendas locare.

anstreifen, s. anstreichen *no.* II.

anstrengen, contendere; intendere. – alle Kräfte a., contendere nervos omnes; bei etwas, omni virium contentione incumbere in alqd od. laborare in alqa re; omni studio incumbere in alqd: seine Stimme zu sehr a, nimis imperare voci. – **sich anstrengen,** conari absol. od. m. Infinit. (den Anlauf nehmen); niti, conniti, eniti, absol. od. m. ut etc. (sich gleichs. anstemmen). – sich sehr (alle seine Kräfte) a., daß (damit) ꝛc., contendere et laborare (elaborare) od. omni ope atque operā eniti, ut etc.: sich mit dem Geiste a., animo conniti: sich nicht gern (geistig) a., cogitandi laborem fugere: sich über seine Kräfte a., se supra vires extendere: sich vergebens a., inanes impetus facere (einen vergeblichen Anlauf nehmen); inanem laborem suscipere (eine vergebliche Mühe übernehmen); irrito labore se fatigare (durch vergebliche Arbeit sich abmühen): bei etw., frustra conari mit Infinit. (e. vergeblichen Anlauf nehmen); frustra suscipere laborem alcjs rei (vergeblich die Mühe bei etw. übernehmen). – **anstrengend;** zB. anstr. Arbeit, intendens labor, im Zsh. gew. bl. labor (angestrengte Thätigkeit). – a. Studium, acre studium. — **Anstrengung,** contentio. intentio (als Handlung). – labor (angestrengte Thätigkeit). – conatus (Bemühung), auch verb. conatus studiumque. – körperliche A., corporis labor: geistige A., animi contentio: A. machen, s. anstrengen (alle Kräfte, sich): A. kosten, positum esse in labore: viel A. kosten, laboriosum esse: mit A., contente: mit großer A., enixe; obnixe: mit der größten A., manibus pedibusque: ohne A., sine labore; nullo labore: ohne alle A., sine ullo labore.

Anstrich, color (Farbe). – weißer A., album: rother A., minium (Mennig). – Uneig. = der äußere Anschein einer Sache, color; fucus; species. – ein A. von Wahrheit, color veritatis: e. A. von Gelehrsamkeit haben, literis imbutum esse: e. A. von Gelehrsamkeit bekommen, literis inici.

anströmen, s. heranströmen.

anstürmen, a) übh., s. herbeistürmen. — b) feindlich: infestus venio. – gegen etw., invadere alqd (zB. frontem, vom Fußvolk).

ansuchen, s. anhalten *no.* II, 3. — **Ansuchen,** das, s. Anhalten, das. – Ist es = (schriftliches) Gesuch, s. d.

antasten, attrectare; contrectare. – Uneig., manus afferre alci rei (Hand anlegen, gewaltthätig angreifen, zB. fremdes Eigenthum, alienis bonis). – invadere alqm, alqd. irruere in alqd (anfallen). – impugnare alqd (anfechten). – violare alqd (verletzen). – etw. od. Jmd. nicht a., abstinere od. se abstinere m. Abl. – Jmds. Rechte u. Gesetze a., aliquid de jure et de legibus alcjs deminuere: Jmds. Ehre a., detrahere de fama alcjs; violare alcjs existimationem; impugnare alcjs dignitatem: Jmds. Meinung a., impugnare alcjs sententiam. — **Antasten,** das, attrectatio. contrectatio (eig.). – violatio (uneig., Verletzung). — **Antaster,** violator (Verletzer, zB. juris gentium).

Antheil, pars. – je nach Jmds. A., pro rata parte, od. bl. pro rata; pro portione (verhältnißmäßig): auf seinen A. bekommen, pro rata parte od. pro rata accipere: A. an etw. haben, participem esse alcjs rei (übh. theilhaftig seyn); venire in partem alcjs rei. habere partem in alqa re (den Theil als Eigenthum betrachtet); socium od. adjutorem esse alcjs rei. venire in societatem alcjs rei (bei etwas mitwirken); partem esse alcjs rei (gleichs. ein Theil seyn): keinen A. an etw. haben, expertem esse alcjs rei: keinen A. an etw. haben, in parte pari alcjs rei esse. – A. an etwas nehmen, societatem habere cum alqa re; alci rei studere (sich für etw. beeifern; dah. lebhaften A. an etw. nehmen, alci rei vehementer studere, zB. rei publicae): A. nehmen an den Berathschlagungen, consiliis interesse; consilii participem fieri: an Jmds. Wohl A. nehmen, alcjs salus mihi curae est: an Jmds. Freude, alcjs gaudio affici: Jmd. an etwas A. nehmen lassen, alqm facere participem alcjs rei; alqd communicare, participare cum alqo: an e. Verbrechen A. genommen haben, sceleri affinem esse: an Jmds. Diebereien, alcjs in furtis consortem esse.

anthun, I) eig.: induere alqd od. se alqā re (anziehen, zB. ein Kleid, vestem od. se veste). – se amicire alqā re (umwerfen, zB. pallio). – mit etwas angethan, indutus alqd od. alqā re; amictus alqā re; vestitus alqā re (bekleidet). — II) übtr.: afferre, inferre alci alqd (zufügen, bes. etwas Böses). – afficere alqm alqā re (in irgend eine Lage versetzen, etwas verschaffen, Gutes und Böses).

antik, antiquus (alterthümlich, alt). – antiquo opere factus. antiqui operis. antiquo opere. antiquae od. priscae artis (von alterthümlicher Arbeit). — **Antike,** die, opus antiquum. res antiqua. res antiquo opere facta. res antiqui operis. res antiquae od. priscae artis (Sache von alter=

thümlicher Arbeit, wie Gefäße, Statuen ꝛc.). – monumentum antiquum (Denkmal aus der Vorzeit).

Antiquität, die, s. Antike.

Antlitz, s. Angesicht.

Antrag, I) das Anerbieten: conditio. – ein A. zur Heirath, conditio uxoria; im Zshg. auch bl. conditio. – Jmdm. einen A. machen, thun, conditionem alci ferre od. deferre od. offerre; munus, conditionem alci deferre (zu einer Stelle): einen A. annehmen, conditionem accipere; ad conditionem accedere od. (nach langem Besinnen) descendere (Ggstz. nicht annehmen, conditionem repudiare, respuere, aspernari). — II) Ansuchen, Vorschlag: postulatio. postulatum (Ansuchen, Gesuch, wodurch man etw. beansprucht). – auctoritas (gutachtlicher Vorschlag im Senate). – rogatio (Gesetzesantrag an das Volk). – lex (das beantragte, vorgeschlagene Gesetz). – relatio (berichtender Vorschlag eines Magistrats im Senate). – sententia (die einzelne Meinung eines Senators im Senate). – e. A. od. Anträge machen, stellen, postulare, absol. od. m. ut od. ne etc. (zB. gerichtl. beim Prätor, apud praetorem). – den schriftlichen A. stellen wegen etw. od. daß ꝛc., literis postulare alqd od. ut etc.; per literas petere alqd od. ut etc.: e. A. für Jmd. machen, postulare pro alqo. – einen A. an das Volk stellen, rogationem ferre ad populum (wegen eines Gesetzes): wegen etwas od. daß ꝛc., ferre ad populum u. bl. ferre alqd od. ut u. ne etc. – einen A. an den Senat stellen, referre ad senatum, auch wegen etw., alqd od. de alqa re. – auf Jmds. A., alqo postulante od. petente (auf Jmds. Ansuchen); alqo ferente (beim Volke); alqo referente (beim Senate).

antragen, I) *v. tr.* deferre, offerre alci alqd. – Jmdm. ein Amt a., alci munus deferre: Einem Jmds. Stelle a., alqm in alcjs locum invitare, vocare: Jmdm. die Hand seiner Tochter a., filiam conditionem alci deferre. — II) *v. intr.* auf etwas antr.: postulare alqd od. de alqa re od. ut etc. (beanspruchen, auch schriftlich, literis; im Allg. u. insbes. vor Gericht). – petere alqd od. ut etc. (um etw. ersuchen, auch schriftlich, per literas); bei Jmd., beide ab alqo. – ferre alqd od. mit folg. ut od. ne (anbringen beim Volke, ad populum). – referre alqd od. de alqa re (vortragen beim Senate, ad senatum). – auf ein Gesetz a., ferre legem, rogationem: auf den Frieden a., pacis auctorem od. suasorem exsistere; pacem petere.

Antragsteller, qui postulat (der Beanspruchende übh.). – postulator (der Beanspruchende einer Klage vor Gericht). – legis rogator, lator (der Vorschlager eines Gesetzes).

antreffen, offendere alqm, alqd. – incidere in alqm (auf Jmd. stoßen). – alqm od. alqd invenire (übh. finden). – Jmd. bei etw. a., deprehendere alqm in alqa re (bei etwas ertappen). – sich a. lassen, inveniri: an einem Orte anzutreffen seyn, frequentare locum.

antreiben, I) *v. tr.* impellere. – incitare. concitare (anregen). – stimulare alqm. stimulos alci admovere (anstacheln; alle eig. u. uneig.). – hortari. exhortari (ermuntern). – accendere. inflammare (entzünden, entflammen, alle uneig.), Jmd. zu etwas, alle alqm ad alqd. – zu einer Leistung a., exigere alqd (zB. zur Erfüllung eines Versprechens, promissum: zur Bezahlung einer Schuld, nomen, pecuniam). — II) *v. intr.* ferri, deferri alqo (im Allg.). – appelli ad locum (anlanden, von Schiffen). — **Antreiben,** das, incitatio; stimulatio. – zu einer Leistung, exactio, mit Genit. der Leistung. — **Antreiber,** impulsor. – stimulator (gleichs. der Anstachler, im Femin. stimulatrix). – der A. zu einer Leistung, exactor. — **Antreiberin,** stimulatrix (gleichs. die Anstachlerin).

antreten, I) *v. tr.* ingredi (zB. novum annum, decimum aetatis annum). – das Amt, den Marsch, die Reise a., s. Amt ꝛc. — II) *v. intr.*: 1) sich in Reihe u. Glied stellen (v. Soldaten): ordinatos consistere; ire in ordinem (ordines). – eilig a., in suum ordinem (in suos ordines) currere: es wird angetreten, ordines instruuntur. — 2) heranschreiten, in der Verbindung: angetreten kommen, accedere (auch v. Lebl., zB. mors accedit et vocat).

Antrieb, I) die Handlung des Antreibens: impulsus. impulsio (das Antreiben). – incitatio (das Anregen). – auctoritas (die Förderung eines Entschlusses ꝛc., der fördernde Einfluß Jmds., zB. doctoris). – äußerer A., pulsus externus: auf Jmds. A., alqo impulsore od. auctore; alcjs impulsu; alcjs auctoritate impulsus; u. bl. alcjs auctoritate: auf Jmds. Rath u. A., alcjs consilio atque auctoritate: auf göttlichen A., s. Eingebung: auf fremden A., alieno impulsu. — II) das, was uns antreibt: a) innerer Trieb: impetus; vis. – aus eigenem A., aus freiem A., meā, tuā, suā sponte. auch ipse (freiwillig, von selbst); per se (für sich, ohne Jmds. Zuthun); ultro (gutwillig). — b) äußeres Mittel zum Antreiben: incitamentum. irritamentum (Anregungsmittel). – stimulus od. Plur. stimuli (Stachel, zB. zum Ruhme, gloriae stimuli). – keinen A. haben, calcaribus egere: das ist der mächtigste A. zur Tapferkeit, hoc maxime ad virtutem excitat.

Antritt, initium (Anfang). – introitus (der Eintritt in e. Gesellschaft ꝛc.). – A. einer Erbschaft, aditio hereditatis (JCt.); auch adeunda hereditas (anzutretende Erbsch.) u. adita hereditas (angetretene Erbsch., zB. ante aditam hereditatem). – beim A. des Jahres, anno ineunte; primo anno. – A. eines Amtes, umschr. (s. die Verba zu „ein Amt antreten" unter „Amt"), zB. wenige Tage vor seinem A. der Aedilität, paucos dies ante quam aedilitatem iniret: am Tage des Antrittes ihres Amtes, eo ipso die, quo magistratum inierunt (v. d. Consuln ꝛc.). – A. der Regierung (Herrschaft), s. Regierungsantritt. — **Antrittsrede,** *oratio aditialis. – eine A. halten, *oratione sollemni munus auspicari. — **Antrittsschmaus,** cena aditialis; epulae aditiales. — **Antrittstag,** der Consuln, dies, quo magistratum ineunt. – d. A. der Regierung, dies imperii (mei etc.).

Antwort, responsio. responsum (im Allg.; aber ersteres auch = Widerlegung, letzteres = A. eines Orakels, einer Wahrsagerin). – rescriptum (schriftliche A. eines Fürsten). – scharfsinnige Antworten, acute responsa. – A. geben, s. antworten: A. bekommen (erhalten), responsum ferre, auferre: ich bekomme (erhalte) von Jmd. A. auf meinen Brief, meis literis respondetur od. rescribitur ab alqo: ich bekam zur A., responsum mihi est; responsum datum est: darauf dient zur A., adversus haec respondetur: hier meine A. auf den andern Brief, audi ad alteram (epistolam).

– A. bringen, responsum referre, renunciare: Jmdm. e. A. abnöthigen, alqm responsum dare cogere; auf die Frage, warum ꝛc., illud respondere cogere, cur m. folg. Conjunctv.

antworten, respondere, auf etwas, ad alqd od. alci rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. (wenn in der Antwort ein Befehl liegt) m. folg. ut (eig. mündlich, Ggstz. rescribere; dann mündlich und schriftlich, auch im Sinne von „sich gegen eine Beschuldigung verantworten"). – responsum dare, edere, reddere (Antwort geben). – rescribere, auf etwas, ad alqd od. alci rei (auf eine schriftliche Anfrage, schriftlich a., Ggstz. respondere). – Einem für Jmd. a., alci pro alqo respondere: nicht a., non respondere; tacere (schweigen): nichts a., nihil respondere (zB. mündlich, voce); nullum responsum dare: gar nichts, omnino nihil respondere; nullum verbum respondere (nicht Ein Wort a.): ausweichend a. (e. ausweichende Antwort geben), alio responsionem suam derivare: hierauf ist leicht zu antworten, ejus rei facilis et prompta est responsio: du antwortest nicht auf meine Frage, aliud mihi respondes ac rogo: Keiner antwortete, omnes silentium obtinuerunt.

Antwortschreiben, responsum. – rescriptum (bes. eines Fürsten). – ich erhalte ein A. von Jmd., meis literis respondetur od. rescribitur ab alqo.

anvertrauen, credere. concredere. – committere. permittere (überlassen). – mandare. commendare. demandare (zur Besorgung od. Aufbewahrung übergeben). – alci curam alcjs delegare (Jmdm. die Sorge, Aufsicht über Jmd. übertragen, zB. alci curam nepotum). – alcjs curae alqm demandare (Jmds. Sorgen, Aufsicht ꝛc. Einem übertragen, zB. unius magistri curae plures pueros). – deponere alqd apud alqm (Jmdm. etwas in Verwahrung geben). – sich Jmdm. a., se od. animum suum alci credere (Jmdm. sein Herz aufschließen); consilia sua alci credere (seine Pläne a.); occulta sua alci credere (seine Geheimnisse); vitam suam alci credere od. committere (sein Leben); se dare od. dedere alci (sich Jmdm. hingeben, sich ganz, totum se): sich Jmds. Schutze a., se permittere, committere, tradere in alcjs fidem: einem Briefe etwas a., literis (epistolae) committere alqd: Jmdm. ein Amt, ein Commando a., munus, imperium alci dare od. mandare: etwas seinem Gedächtnisse a., mandare memoriae alqd.

anverwandt ꝛc., s. verwandt ꝛc.

Anwachs, I) das Anwachsen: accretio (Ggstz. deminutio). – auctus (die Vermehrung, Zunahme, das Wachsthum, Ggstz. deminutio). – A. an Vermögen u. Ansehen, accessio fortunae et dignitatis. — II) was heranwächst: suboles (von Menschen, Thieren, Pflanzen ꝛc.). – incrementum (neuer Zuwachs, zB. von Recruten).

anwachsen, I) an etwas festwachsen: coalescere alci rei (mit etwas zusammenwachsen). – adhaerescere alci rei (festhangen bleiben, zB. conchis, v. d. Perlen). – angewachsen seyn, adhaerere. inhaerere (festhangen, -kleben, beide zB. von der Zunge). — II) zunehmen: crescere (wachsen) u. accrescere (immer mehr und mehr wachsen; beide = an Umfang, Stärke, Zahl zunehmen). – augescere (zu wachsen anfangen, sich vergrößern ꝛc., von innerer u. äußerer Zunahme). – augeri (der Zahl nach vermehrt werden). – ingravescere. corroborari (wachsen, drückender-, stärker werden, von innerer Zunahme, von Krankheiten, Uebeln). – die Geschäfte wachsen an, veteribus negotiis nova accrescunt. — **Anwachsen,** das, s. Anwachs *no.* I.

Anwalt, s. Advocat. — **Anwaltschaft,** s. Advocatur.

anwälzen, advolvere, an etwas, alqd alci rei [od. ad alqd.

anwandeln, *impers.*, **es wandelt** mich etw. **an,** me incedit od. invadit alqd (v. Furcht, Begierde, Sorge, Gewissenhaftigkeit; inc. auch v. Unwohlseyn, incedit me valetudo adversa). – capit me alqd (es ergreift mich etw., v. Sehnsucht, Furcht u. dgl.). – tentor, opprimor, corripior alqā re (es befällt od. überfällt mich eine Krankheit; letzteres auch v. Seelenzuständen, wie Mitleid ꝛc.). – in me irrumpit alqd (es bricht über mich etwas herein, wie Sorgen ꝛc.). – intervenit mihi alqd (es tritt etw. bei mir ein, zB. si quid pavoris interveniat). — **Anwandlung,** des Fiebers, accessio febris: einer Krankheit, tentatio (morbi); commotiuncula (e. kleine): eine A. von einer Krankheit bekommen, tentari morbo. – Oft ist „eine A. von ꝛc." auch bl. zu geben durch aliquid (nach si od. ne auch quid) m. Genit., zB. eine A. von Zorn, von heiliger Scheu, aliquid irae, religionis: wenn er eine A. von Furcht bekommt, si quid pavoris interveniat. – od. durch aliquis, zB. ohne eine A. von Furcht, sine aliquo timore.

Anwartschaft, a) übh.: spes, auf etw., alcjs rei (zB. nächste [als Erbe ꝛc.], secunda). – er hat keine bestimmte A., nihil certi ei promittitur. — b) insbes., auf ein Amt, spes muneris. – die nächste A. haben, proximum destinatum esse.

anweben, attexere alqd, an etwas, ad alqd. – subtexere alqd, an etwas, alci rei (unten a.).

anwedeln, bes. v. Hunden, adulari alqm. — **Anwedeln,** das, v. Hunden, adulatio, des Herrn, domini. [das, afflatus.

anwehen, afflare alqm od. alqd. — **Anwehen,**

anweisen, I) durch Anweisung zuertheilen: assignare (anzeichnen, anzeichnend ertheilen, zunächst Staatsäcker den Colonisten; dann übtr. übh. anweisen, zuertheilen). – attribuere alci alqd (übh. zutheilen, zuweisen, bes. auch Staatsdomänen, öffentliche u. Privatgelder u. dgl.). – delegare alqm (Jmd. zur Schuldzahlung od. die schuldige Summe anweisen, zB. debitorem: Jmd. an einen Dritten, an den er zahlen soll, alci alqm, cui numeret: Jmd. auf einen Dritten, der zahlen soll, alci alqm, a quo fiat numeratio). – Jmdm. Geld a., alci pecuniam attribuere od. perscribere. — II) Vorschrift geben: praescribere, praecipere alci alqd. – instituere alqm ad alqd (Unterricht, Anleitung geben).

Anweisung, I) Zuertheilung: assignatio (bes. von Aeckern). – attributio. perscriptio (auf Geld; letzteres schriftliche). – delegatio (A. des Gläubigers an einen Andern). – eine A. nach Jahresfrist zahlbar, delegatio a mancipe annuā die: durch A. zahlen, bezahlen, delegatione et verbis solutionem perficere; delegare pecuniam; perscribere alci pecuniam (Jmdm. eine schriftliche A. wohin geben): durch A. auf Jmd. bezahlen, auf Jmd. A. geben, solvere ab alqo: einem Gläubiger eine A. auf Jmd. geben, delegare alci alqm, a quo fiat numeratio. — II) Befehl, Vorschrift: praeceptio (das Vorschreiben, als Handlung). – praeceptum (die Vorschrift, Lehre). – institutio (Anleitung, Unterricht). – A. zur Erziehung der Kinder, prae-

cepta de librorum educatione composita. – mit der A., daß ꝛc., ita, ut etc.

anwendbar, ad usum accommodatus. usui aptus (brauchbar). – utilis (nützlich für den Gebrauch). – idoneus (geeignet für den Gebrauch). – aptus (gleichs. dem Gebrauche angepaßt, zweckentsprechend); diese drei auch „bei oder zu etw.", ad alqd. – weniger a., minus ad usum accommodatus; minus aptus usui. – a. seyn (Anwendung finden), auch locum habere (Platz greifen, eintreten, zB. von e. Kunst, von e. Strafe; auch bei Jmd., apud alqm): nicht a. seyn (keine Anwendung finden od. erleiden), locum non habere; alci rei locus non est (zB. medicinae); alci rei nihil est loci (in od. bei etw., in alqa re). – auf Jmd. od. etw. a. seyn (Anwendung haben od. finden), pertinere ad alqm od. alqd (sich erstrecken auf ꝛc.); cadere in alqm od. alqd (Jmd. treffen, auf Jmd. od. etw. passen); valere in alqo od. in alqa re (Geltung haben); alqs tenetur alqā re (es ist Jmd. gehalten durch etw., zB. hāc lege): auf Jmd. od. etw. nicht a. seyn (keine Anwendung haben od. finden), alienum esse od. abhorrere ab alqo od. ab alqa re: auf Viele, in ausgedehntem Maße a. seyn (eine ausgedehnte Anwendbarkeit, Anwendung haben), ad multos pertinere; late patere (sich weit erstrecken, zB. haec ratio [Grundsatz] late patet); verb. late patere et ad multos pertinere (zB. von e. Kunst, Wissenschaft); latius manare (sich weiter ausbreiten, e. ausgedehntere Anwendung finden, zB. haec ratio [Grundsatz] latius manabit): allgemein a. seyn (allgemeine Anwendung haben od. finden), ad omnes pertinere (sich auf alle erstrecken); ad exemplum trahi (zum Beispiel für Andere dienen können, zB. v. e. Wohlthat): vorzüglich a. seyn (Anwendung finden) in ꝛc., excellere in m. Abl.; domicilium est alci rei proprium in m. Abl. (zB. huic verbo in officio). — **Anwendbarkeit,** usus. – utilitas (Tauglichkeit, Zweckdienlichkeit). – A. haben, s. anwendbar (seyn).

anwenden, I) einen bestimmten Gebrauch von etwas machen: uti alqā re. – usurpare alqd (im gewöhnlichen Gebrauche haben, fort u. fort anwenden, zB. hoc genus poenae saepe in improbos cives: u. verbum vetus). – tractare alqd (etw. in Rede u. Schrift handhaben, zB. ridicula). – exercere alqd (ausüben, zB. legem). – adhibere (dazunehmen, hinzuziehen, in e. einzelnen Fall zur Anwendung bringen, zB. celeritatem). – alqd ad usum transferre (prägn., wirklich ausüben, zB. artem). – Ist es = verwenden, s. d. – etw. nicht a., auch alcjs rei usurpatione abstinere. – angewendet werden, auch in usu esse od. versari: häufig, in maximo usu esse: nicht, sine usu esse. – etwas bei, zu etwas a., adhibere alqd in alqa re od. alci rei od. ad alqd (hinzuziehen, zB. remedia morbis); alqd conferre ad alqd (hinwenden, verwenden = in Anwendung kommen lassen, zB. legem ad perniciem civitatis). – seine Zeit zu etw. a., tempus consumere in alqa re: seine Zeit gut a., tempus bene locare od. collocare: seine Zeit unnütz a., tempus frustra conterere: der Tag ist gut angewendet, salvus dies est: du konntest diese Stunden besser a., poteras has horas non perdere. — II) auf etwas übertragen, beziehen: transferre in alqd. traducere ad alqd (übertragen). – accommodare ad od. in alqd (anpassen, zB. alqd in plures causas). – sich a. lassen, s. anwendbar (seyn).

Anwenden, das, **=ung,** die, usus (Gebrauch). – usurpatio (das Gebrauchmachen von etw.). – etw. in A. bringen, s. anwenden: in A. od. zur A. kommen, A. finden, usurpari; adhiberi (in od. bei ꝛc., in alqa re); tractari; exerceri (s. „anwenden *no.* I" bei Unterschied dieser Verba); vgl. „anwendbar (seyn)". – von etw. A. machen, etw. in A. bringen, s. anwenden. – mit A. von Schnelligkeit, adhibitā celeritate.

anwerben, a) in eng. Bed., Soldaten od. Colonisten, mercede conducere (miethen). – scribere. conscribere (ausheben u. enrolliren). – conquirere (zusammensuchend ausheben, pressen). – sich a. lassen, nomen dare militiae; auch bl. nomen dare: freiwillig, voluntarius mercede sequor militiam: neu angeworbene Legionen, legiones novae. — b) in weit. Bed., übh. Jmd. bewegen, zu seiner Partei zu treten: alqm in suas partes trahere. — **Anwerber,** von Soldaten od. Colonisten, conquisitor militum od. colonorum. — **Anwerbung,** von Soldaten od. Colonisten, militum od. colonorum conquisitio.

anwerfen, injicere alci rei. – affligere alci rei (anschmettern, zB. vasa parietibus).

anwesend, praesens (Ggstz. absens); qui adest (Ggstz. qui abest). – die Anwesenden, qui adsunt; spectatores (Zuschauer); auditores. audientes. qui audiunt (Zuhörer); arbitri (Augenzeugen); corona (der Kreis von Zuhörern, der einen Redner umgiebt): alle A., omnes, qui od. quicumque adsunt (aderant): die große Zahl der A., frequentia; frequentes. – a. seyn, adesse (Ggstz. abesse); praesentem esse od. adesse; coram adesse: bei etwas a. seyn, adesse alci rei od. in alqa re; interesse alci rei (beiwohnen als Mitwirkender ꝛc.). — **Anwesenheit,** praesentia. – adventus (die Herkunft). – in Jmds. A., praesente alqo; coram alqo: bei seiner ersten A., primo istius adventu.

anwidern, s. anekeln.

anwiehern, adhinnire alci.

anwohnen, accolere alqm locum. — **Anwohner,** accŏla. – die Anwohner, accolae; od. umschr. qui habitant circa.

Anwuchs, suboles.

anwünschen, s. wünschen (Jmdm. etw.). — **Anwünschen,** das, **=ung,** die, s. Wünschen (das).

anwurzeln, inhaerescere solo. – er stand wie angewurzelt, defixus stabat.

Anzahl, numerus. – eine große A., magnus od. grandis numerus; multitudo (Menge); copia (Haufe, von Sachen); frequentia (viele Anwesende, von Menschen): in großer A., multi; frequentes (in großer A. kommend, anwesend u. dgl.): geringe A., paucitas. exiguus numerus (von Menschen und Sachen); infrequentia (wenige Anwesende, Ggstz. frequentia): sehr geringe A., magna paucitas: in geringer A., pauci; infrequentes (in geringer A. kommend, anwesend u. dgl.): eine A. Leute, quidam (Einige, die man nicht näher bestimmen mag); complures (Mehrere): eine A. ausmachen, numerum efficere od. conficere.

anzapfen, ein Faß, promere vinum de dolio (Wein vom Fasse zapfen). [alci alqd.

anzaubern, carminibus et veneficiis injicere

Anzeichen, indicium (Anzeige). – signum (Merkmal, Kennzeichen; beide einer vorhandenen od. erst zu erwartenden Sache). – significatio (Kundgebung, Andeutung). – praesagium (vorempfundene Andeutung, zB. tempestatis futurae; im

Plur. verb., praesagia et indicia futuri periculi). – ostentum. prodigium. portentum (merkwürdige Erscheinung, u. zwar ost. übh. eine ungewöhnliche Erscheinung, die man auf die Zukunft deutet, prod. u. port. Wunderzeichen, welche auf die ferne Zukunft hindeuten, u. zwar prod. jede außerordentliche, das Bevorstehende [meist Unglück] andeutende Naturerscheinung, port. etwas, bes. Unglück weissagendes, Grausenhaftes). – omen (alles, was zufällig gehört od. gesehen wird und woraus man Gutes od. Böses prophezeit). – augurium (A. für zukünftige Dinge aus dem Vogelflug). – ein gutes, glückliches A., ostentum laetum (laetissimum); omen bonum, dextrum, secundum, faustum: ein trauriges A., omen triste, foedum, funestum: verdächtige Anzeichen, suspiciones. – e. A. v. etw. seyn, alcjs rei indicium od. signum esse (s. oben); alcjs rei praenuncium esse (der Vorbote seyn, zB. venturi imbris, v. Donner): ich nehme das A. an, accipio omen; placet omen: die Anzeichen der Götter verachten, quae a diis significantur contemnere.

Anzeige, indicium. – significatio (Kundgebung, Andeutung, Aeußerung; beide die Handlung des Anzeigens u. das Angezeigte). – denunciatio (das Anmelden, Wissenlassen, bes. einer unangenehmen Sache, zB. calamitatis, belli). – professio (freiwillige Angabe, zB. des Vermögens ꝛc.). – delatio (Angabe bei der Obrigkeit). – proditio (Verrath). – nuncius (die angezeigte Nachricht). – Ist es = Anzeichen, s. d. – schriftliche A., significatio literarum: als Schrift, libellus (zB. anonyme, sine auctore propositus): die schriftl. A. v. etw., libellus alcjs rei index (zB. insidiarum); libellus continens alqd (zB. conjuratorum nomina). – eine Tafel aushängen mit der A., daß man etw. verkaufen wolle, proscribere tabulam se venditurum esse alqd. – A. machen, thun, indicium facere (im Allg., absol., od. von etw., alcjs rei); indicare de alqa re, bei Jmd., alci (entdeckend, zB. de conjuratione); indicium deferre, von etw., alcjs rei, bei Jmd., ad alqm (entdeckend, zB. von einer Verschwörung beim Prätor, conjurationis ad praetorem); indicium profiteri (absol., sich zu Mittheilungen in Bezug auf e. begangenes Verbrechen verstehen): sich zur A. erbieten, indicium offerre: etw. zur A. bringen, s. anzeigen.

anzeigen, I) von Pers.: a) benachrichtigend, meldend, s. angeben (*no.* I, a), benachrichtigen, melden. – feil bietend, proscribere alqd od. proscribere (durch öffentl. Anschlag, proscribere tabulam) se venditurum esse alqd. — b) entdeckend: indicare alqd od. de alqa re, Jmdm., alci. – indicium facere alcjs rei (Anzeige von etw. machen). – indicium od. indicia afferre alcjs rei, bei Jmd., ad alqm (die Anzeige von etw. zu Jmd. bringen). – indicium alcjs rei deferre, bei Jmd., ad alqm (die Anzeige von etw. bei Jmd. [bes. bei einer Behörde] anbringen). – per indicium alqm certiorem facere de alqa re (auf dem Wege der Anzeige Jmd. über etw. vergewissern, von etw. benachrichtigen). – per indicium alqd enunciare (auf dem Wege der Anzeige etw. entdecken, verrathen). – deferre alqd od. de alqa re, etw. über Jmd., alqd de alqo, bei Jmd., ad alqm (entdeckend hinterbringen, zur Anzeige bringen). – sich einander a., indicia deferre inter se: die Alte hat es bei mir angezeigt, id indicium mihi anus fecit. — II) v. Lebl.: indicare (offenbaren, zB. vultus indicat mores). – alcjs rei indicium od. signum esse (e. Anzeichen seyn, von ꝛc., zB. pluviarum: u. meae erga te benevolentiae). – nunciare. denunciare (gleichs. melden, anmelden, zB. nunc. pluvias: u. den. ventos ex ea parte). – significare (auf etw. hindeuten, zB. dies serenos). – ostendere (zeigen, zB. ventum). – praesagire (e. Vorempfindung von etw. geben, etw. prophezeien, magnam tempestatem in mari). – praemonere (im Voraus aufmerksam machen auf ꝛc., zB. ventos et imbres). – praenunciare alqd (im Voraus melden, zB. diras tempestates). – praenuncium esse alcjs rei (der Vorhermelder, -verkündiger von etw. seyn, zB. venturi imbris, v. Donner). – der Sieg wird durch Vorbedeutungen angezeigt, victoria se ostendit ominibus. — **Anzeiger,** index (im Allg. im guten u. übeln Sinne). – delator (Angeber bei der Obrigkeit, bes. verrätherischer). – nuncius (A. einer Nachricht). – praenuncius (zukünftiger Dinge). — **Anzeigerin,** index.

anzetteln, ein Gewebe, telam ordiri od. exordiri. – Uneig. = anstiften, anfachen, w. s.: man zettelt so etwas an, ea tela texitur. — **Anzettler,** s. Anstifter.

anziehen, I) *v. tr.*: 1) mit etwas bekleiden: induere alci alqd od. alqm alqā re (anthun). – inducere alci alqd (über etwas ziehen). – (sich) ein Kleid a., induere sibi vestem od. se veste (Ggstz. exuere): ein Kleid nicht zum zweiten Male a., non iterare vestem: andere Kleider a., vestem mutare. – **angezogen,** indutus; vestitus (bekleidet): weiß angezogen, candide vestitus; albatus (im Feierkleide, Ggstz. atratus, sordidatus, schwarz angezogen, od. im Trauerkleide): völlig angezogen, vestitus calceatusque; ita ut vestitus calceatus est od. erat (völlig angez., wie er ist od. war, zB. conquiescebat). – Jmd. od. sich anz., s. ankleiden. — 2) an sich heranziehen: a) übh.: attrahere; ad od. in se trahere. – der Magnet zieht das Eisen an, magnes lapis attrahit od. ad se allicit et trahit ferrum. – Uneig. = interessiren, einnehmen, ergötzen: ad se trahere od. attrahere (zB. illecebris). – allicere. ad se allicere (zur Theilnahme anlocken, zB. mentes). – delectare (gewinnend, einnehmend, ergötzend anlocken). – delectatione aliquā allicere alqm (durch ergötzende Unterhaltung zur Theilnahme anlocken, zB. lectorem). – alqm tenere (Jmd. festhalten, fesseln, zB. historiae per se tenent lectores). – sich von Jmd. od. von (durch) etw. angezogen fühlen, delectari alqo od. alqā re (zB. Dione: u. his locis); capi alqā re od. dulcedine alcjs rei (zB. alcjs humanitate et doctrinā: u. dulcedine pecuniae); teneri alqā re (zB. ludis atque ejusmodi spectaculis). – angezogen durch irgend ein Geschäft, intentus aliquo negotio. — b) straffziehen: astringere (anziehend knapper-, enger-, anschließender machen, zB. vinculum, calceum). – retro tendere (zurückziehend spannen, zB. nervum). – intendere. contendere (anspannen, spannen, was vorher schlapper war, zB. arcum int. od. cont.: u. cutem int.). – adducere. attrahere (anziehend zur gehörigen Straffheit bringen, zB. add. arcum: u. attr. fortius contentum arcum: u. attr. cutem; verb. contendere et adducere, stärker, vehementius (zB. tormenta telorum). – die Zügel a., habenas adducere (Ggstz. remittere). — 3) anführen (eine Stelle ꝛc.), w. s. — II) *v. intr.*: 1) den ersten Zug thun im Bretspiel: prior cal-

culum promoveo. — 2) angezogen kommen = ankommen, anrücken, w. s.

anziehend, aptus ad alliciendos hominum animos (geeignet die Theilnahme der Menschen zu erregen). – aptus ad delectandos homines (geeignet die Menschen für sich einzunehmen, zu ergötzen; beide v. Pers. u. Lebl.). – jucundus. suavis. dulcis (angenehm auf die Sinne, auf Geist u. Gemüth wirkend, von Pers. u. Lebl., zB. homo, sermo, spectaculum). – aptus ad alliciendos legentium od. audientium animos (geeignet die Theilnahme der Leser od. Zuhörer zu erregen). – aptus ad delectandos lectores od. auditores u. eos, qui legunt od. audiunt (geeignet die Leser od. Zuhörer zu ergötzen; diese v. Schriften u. Schriftstellern). – jucundus et delectationi natus (angenehm u. zur Ergötzung, Unterhaltung wie geschaffen, v. Schriftsteller). – sehr, höchst a., delectationis plenus (v. Schriften, Gesprächen ꝛc.); novitate rerum laetissimus (durch Neuheit der Angaben ꝛc. höchst erfreulich, zB. omnia): gar nicht a., sine ulla delectatione (zB. lectio). – a. seyn, delectationem habere: sehr a. seyn, habere multum delectationis od. magnam delectationem. – das Anziehende einer Sache, alcjs rei jucunditas od. suavitas od. dulcedo; auch alcjs rei gratia (Anmuth). — *Adv.* jucunde; suaviter; dulciter; verb. jucunde et dulciter.

Anzug, I) das Herankommen, in der Verbdg.: im A. seyn, a) v. Pers., s. anrücken (*no.* II, a). — b) v. Lebl.: imminere. impendēre (einzutreten drohen, nahe bevorstehen, imm. zB. v. Regen, imp. v. Sturm [tempestas], v. Wind u. dgl.). – appropinquare (der Zeit nach herannahen, zB. v. Winter). – adesse (schon so gut wie da seyn, zB. ingens certamen aderat). — II) = Kleidung, w. s.

anzüglich, acerbus (bitter). – malignus (bämisch). – aculeatus. mordax (spitzig, beißend). – criminosus (voller Beschuldigungen, Vorwürfe, v. der Rede ꝛc.). – a. Worte, orationis aculei: a. Reden, s. Anzüglichkeiten: a. seyn, mordere; aculeum habere (von Reden, Schriften); acerbum esse in vituperando (beim Tadeln), in conviciis (beim Schelten, v. Pers.): gegen Jmd. a. seyn od. werden, pungere alqm; insectari alqm maledictis: ohne a. zu werden, sine contumeliis od. maledictis: ohne gegen irgend einen a. zu werden, sine ullius insectatione: Jmdm. a. schreiben, aculeatas ad alqm dare literas. — **Anzüglichkeit,** gew. Plur. **Anzüglichkeiten,** orationis aculei (spitzige). – contumeliarum aculei, u. bl. contumeliae (beschimpfende). – maledicta (Verbalinjurien). – joci (anzügliche Späße). – sich aller A. gegen Jmd. enthalten, contumeliis in alqm abstinere: das sind A., male dicis.

anzünden, accendere. – inflammare (in Flammen setzen; beide sowohl zum Leuchten, als um zu verbrennen). – incendere. inflammare et incendere. succendere (in Flammen setzen, um zu verbrennen; succ. unten anz.). – alci rei ignem injicere, inferre (an etwas Feuer anlegen). – alci rei ignem subjicere, subdere (Feuer unterlegen). – incendium excitare in alqd (eine Feuersbrunst erregen gegen etwas; alle in der Absicht, durch Anzünden etwas zu vernichten). – Feuer a., ignem accendere; ignem facere (ein Feuer anmachen, zB. ignes fieri prohibuit, ließ kein Feuer im Lager anzünden): Feuer am Feuer a., ignem ab igne capere: ein Licht a., lumen accendere: ein Licht an einem Lichte, lumen de lumine accendere: Fackeln a., taedas accendere od. inflammare (zB. am Feuer des Aetna, iis ignibus, qui ex Aetnae vertice erumpunt): Opfer a., adolere hostias; od. adolere altaria hostiis: eine Stadt ꝛc. zuerst a., initium incendii facere: sich das Haus über dem Kopfe a., domum super se ipsum concremare. — **Anzünden,** das, **=ung,** die, accensus (zB. einer Leuchte, lucernae). – incensio (zB. des Weihrauchs, einer Stadt ꝛc.).

apart, I) = abgesondert, s. absondern. — II) ungewöhnlich: a) v. Speisen: bellus. – wenn du etwas Apartes hast, so bringe es, si quid belli habes, affer. — b) v. Pers., ekel im Benehmen: fastidiosus. – a. thun, fastidire: gegen Jmd. a. thun, fastidiosum esse in alqm; fastidire alqm.

Apfel, malum. – pomum (jede eßbare Baumfrucht). – Sprichw., in einen sauren A. beißen, molestiam devorare. — **apfelartig,** malis similis. — **Apfelbaum,** malus. – pomus (Obstbaum überh.). — **Apfelgriebs, =gröbs,** volva mali, pomi. — **Apfelkern,** granum mali. — **Apfelschimmel,** equus scutulatus. — **Apfelwein,** vinum ex malis factum od. confectum.

apodiktisch, certissimus (ganz gewiß). – qui, quae, quod in dubium vocari nequit (unbezweifelbar). – a. Rede, sermonis abscisa gravitas. — *Adv.*, a. behaupten, pro certo, pro explorato alqd affirmare, dicere: ich spreche a., ita dico, certa ut sint et fixa quae dixero: ich spreche nicht a., ita dico, nihil ut affirmem.

Apostel, apostŏlus (Eccl.). — **apostolisch,** apostŏlicus (zu einem Apostel gehörig, Eccl.). – *ab apostolo traditus (von einem Apostel gelehrt, überliefert). – *Adv.* *apostolorum more.

Apotheke, medicamentarii od. medicina taberna, od. bl. medicina (übh.). – officina medicamentarii (als Arbeitsstätte). — **Apotheker,** medicamentarius (Arzneibereiter). – pharmacopōla (*φαρμακοπώλης*, Arzneiverkäufer). — **Apothekerkunst,** medicamentaria.

Appellant, appellator. – od. umschr. qui appellat, provocat. — **Appellation,** a) als Handlung: appellatio. provocatio (s. „appelliren" die Verba), an Jmd., ad alqm (auch app. alcjs); von Einem an Jmd., ab alqo ad alqm; an Jmd. gegen Einen, gegen od. wegen etwas, ad alqm adversus alqm od. alqd. – eine A. einlegen, s. appelliren: eine A. zugestehen, dare alci provocationem od. jus provocationis, gegen Jmd., adversus alqm. — b) als Schrift: libellus appellatorius (JCt.). — **appelliren,** appellare alqm od. absol. (an die Volkstribunen, den Senat, den Kaiser). – provocare ad alqm od. absol. (bes. an das ganze Volk). – invocare (anrufen, zB. publicam fidem, d. i. an das Publicum a., v. e. Beklagten). – gegen Jmd., gegen etwas a., appellare, provocare adversus alqm od. alqd (auch prov. alqd); von einem an Jmd., ab alqo ad alqm: wegen eines Urtheils an das Volk a., ad populum provocare judicium: eine Behörde, gegen welche (von der), eine Strafe, gegen welche nicht appellirt werden kann, magistratus, poena sine provocatione: man kann (darf) a., est provocatio.

Appetit, cibi cupiditas od. aviditas od. appetentia. cibi appetendi aviditas (Eßlust). – fames (Hunger). – zu starker A., edacitas: Mangel an A., cibi fastidium; cibi satietas (wenn man schon gesättigt ist). – A. haben, cibum appetere; alci

cibi cupiditas est: A. habend, cibi od. edundi appetens: guten A. haben, mit A. eſſen, libenter cenare (übh.); libenter cibum sumere (v. e. Kranken): keinen A. haben, alci cibi cupiditas non est: gar keinen, cibum fastidire: keinen A. mehr haben (geſättigt ſeyn), satiatum esse; cibi satietate teneri: A. machen, erregen (v. Speiſen), cibi cupiditatem excitare; appetentiam cibi facere: ſich wieder A. verſchaffen, aviditatem cibi appetendi revocare: der A. kommt wieder, cupiditas cibi revertit. [ſenbaum, Armeniaca.

Aprikoſe, prunum Armeniacum. — **Aprikoſenbaum,** Armeniaca.

April, Aprilis, m. u. ohne mensis. – der erſte A., kalendae Apriles: der fünfte A., nonae Apriles: Jmd. in den A. ſchicken, ludibrio habere alqm (zum Beſten haben); inducere alqm (anführen).

Aequator, aequinoctialis circulus.

Aequilibriſt, ſ. Luftſpringer.

Aequinoctium, ſ. Nachtgleiche.

Arbeit, 1) Bemühung mit angeſtrengter Thätigkeit: opera. opus (Werkthätigkeit). – labor (die anſtrengende od. angeſtrengte Thätigkeit, die Mühſal, welche aus einer Bemühung mit angeſtrengten Kräften entſpringt [Ggſtz. quies]; daher verb. operis labor, opera et labor). – pensum (die in einer beſtimmten Zeit zu fertigende A., das Tagewerk, beſ. das der Wolle ſpinnenden Sklavinnen). – die A. der Werkleute, opera fabrilis: gelehrte Arbeiten, studia: A. bei Licht, lucubratio. – A. ſuchen, opus quaerere: an die A. gehen, ad opus susceptum proficisci: an die gewohnte A. gehen, ad solitum opus ire: ſeine A. verrichten, opus facere: eine A. übernehmen, laborem suscipere (unternehmen); laborem subire od. obire (ſich einer A. unterziehen): A. auf etwas wenden, operam od. laborem in od. ad alqd impendĕre; operam in alqa re locare, ponere: viel A. auf etwas wenden, multum operae laborisque in alqa re consumere: Arbeiter in A. nehmen, conducere operas (Handarbeiter) od. artifices (Künſtler): bei einem Werkmeiſter in A. ſtehen, operas fabriles praebere: ein Werk (Buch) in A. haben, opus in manibus habere; opus in manibus est: nach gethaner A., peractis quae agenda fuerint: nach gethaner A. ſchmeckt das Eſſen, juvat cibus post opus: nach gethaner A. iſt gut ruhen, acti labores jucundi: wie die A., ſo der Lohn, ut sementem feceris, ita metes. — II) Bearbeitung: opus. – ars (angewendete Kunſt). – cura (Ausarbeitung einer Schrift). – von vortrefflicher A., praeclari operis; praeclaro opere factus: von alter A., antiqui operis; antiquae od. priscae artis; antiquo opere factus. — III) das Gearbeitete: opus, Deminut. opusculum (beſ. auch von Kunſtwerken). – erhobene A., ectypon: halberhobene A., opus caelatum. – meine eigenen Arbeiten, im Zſhg. bl. mea (*n. pl.*).

arbeiten, I) *v. intr.*: 1) thätig ſeyn, ſeine Kräfte brauchen: a) übh.: laborare. – in labore esse (in angeſtrengter Thätigkeit ſeyn, auch v. d. Bienen). – an etwas a., elaborare in alqa re (beſ. um zu ſchaffen); operam dare alci rei (ſich einer Sache befleißigen); incumbere in od. ad alqd (ſich auf etwas legen, auch auf etw. Böſes, zB. ad alcjs perniciem); moliri alqd od. de alqa re (auf etw. hinarbeiten, zB. alci perniciem: u. de occupando regno); machinari alqd (etw. Böſes im Schilde führen, zB. alci perniciem); colere alqd (aufrecht zu erhalten ſuchen, zB. pacem): eifrig an etwas a., animo toto et studio omni od. omni cogitatione curāque in alqd incumbere; desudare et laborare in alqa re. – für etw. a., alci rei servire (ergeben ſeyn, zu Gefallen handeln, zB. paci, laudi et gloriae); consulere (ſorgen, zB. concordiae): nur für etw. a., omnia referre ad alqd (zB. ad incolumitatem et libertatem suam). – gegen etw. a., ſ. entgegenarbeiten. – zu viel, über ſeine Kräfte a., laboribus se frangere; laboribus confici: vergeblich a., inanem laborem suscipere; irrito labore se fatigare: an etw., frustra laborem alcjs rei suscipere: die ganze Nacht hindurch a., ad laborem nullam partem noctis intermittere: Tag u. Nacht a., labores diurnos nocturnosque suscipere: für das allgemeine Beſte a., incumbere ad salutem rei publicae; rei publicae consulere; suscipere salutem rei publicae (ſich deſſelben annehmen). – ich arbeite dahin, daß ꝛc., id ago, id molior, ut etc. — b) prägn., die Füße müſſen im Sande a., sabulum aegre moliuntur pedes. – ſich durch etw. a., eluctari alqd (zB. nives, locorum difficultates). — 2) eine Arbeit verrichten, werkthätig ſeyn: opus facere (v. Handwerkern, Tagelöhnern, Feldarbeitern). – operari (v. Feldarbeiten, u. v. den Bienen). – in opere esse (an der Arbeit ſeyn, v. Handwerkern, Tagelöhnern ꝛc.). – opus obire (ſich einer Arbeit unterziehen). – studere literis (ſtudieren, w. vgl.). – bei Licht a., lucubrare: den ganzen Tag, die ganze Nacht a., totum diem, totam noctem insumere operi: Tag u. Nacht a., opus continuare diem et noctem (zB. in flumine avertendo): um Lohn a., operam suam locare, bei Jmd., alci. – in e. Material a., fingere ex alqa re (zB. in Wachs, e cera): an etw. a., alci rei manum (manus) admovere (v. Bildhauern, zB. marmoribus: v. Schriftſtellern, zB. tam memorabili operi): an e. Schrift a., librum in manibus habere; liber mihi in manibus est. — II) *v. tr.* facere alqd (zB. ein Denkmal, monumentum). – gearbeitetes Silber, argentum factum. — **Arbeiten,** das, ſ. Arbeit.

Arbeiter, qui opus facit (im Allg.). – cultor agri (auf dem Felde). – qui operas fabriles praebet (Arbeiter bei einem Werkmeiſter, in einer Fabrik). – operarius, im Plur. operae (Handarbeiter. Jſt er um Lohn gedungen: mercenarius; im Plur. operae conductae od. mercenariae). – munitor (A. bei Verſchanzungen). – vinitor (in den Weinbergen, Winzer). – ein A. in Wachs, fingens e cera. — **Arbeiterin,** quae opus facit. – operaria (Handarbeiterin). — **arbeitlos,** sine opere. – non occupatus (der keine Beſchäftigung hat). – vacuus negotiis. sine negotiis (geſchäftslos). – quaestus inops (ohne Verdienſt). – a. ſeyn, sine opere esse. alci deest opus (im Allg.); negotiis vacuum esse. sine negotiis esse (ohne Verrichtung, Geſchäfte ſeyn); sine quaestu esse. alci quaestus deest (ohne Verdienſt ſeyn); jacēre. sedere (unthätig daſitzen, zu Hauſe ſitzen). — **Arbeitloſigkeit,** nullum negotium (keine Verrichtung). – quaestus nullus. quaestus inopia (Verdienſtloſigkeit). — **arbeitſam,** labore gaudens (der an der Arbeit ſeine Freude hat). – navus. industrius. verb. navus et industrius (thätig, ſ. daſ. die Synon.). — **Arbeitſamkeit,** industria. — **Arbeitsaufſeher,** operis exactor. — **Arbeitsbiene,** apis mellificans; apis, quae mellificio studet. — **arbeitsfähig,** laboribus par (angeſtrengten Mühen gewachſen,

zB. corpus). – laboris patiens (der Arbeit, Mühe ertragen kann, v. Pers.). — **Arbeitsfähigkeit,** labor (zB. homo magni laboris summaeque industriae). — **arbeitsfrei,** vacuus negotiis (geschäftsfrei). – feriatus (feiernd, zB. homo, dies). – immunis (der nicht an einer Arbeit Theil zu nehmen braucht). — **Arbeitshaus,** ergastulum. — **Arbeitsleute,** durch den Plur. der Ausdrücke unter „Arbeiter". — **Arbeitslohn,** manus pretium. manupretium (Lohn für Handarbeit, Tagelohn). – pretium operae (für Bemühung übh.). – merces (Lohn übh.). — **Arbeitsmann,** s. Arbeiter. — **arbeitsscheu,** fugiens laboris. – ignavus (aus Trägheit, Ggstz. industrius). — **Arbeitsscheu,** laboris fuga. – ignavia (Trägheit, Ggstz. industria). — **Arbeitsstube,** eines Gelehrten, etwa museum. — **Arbeitstag,** dies negotiosus (Ggstz. dies feriatus). — **arbeitsvoll,** negotiosus (voller Geschäfte, Ggstz. feriatus). – laboriosus. operosus. laboris plenus (voller Mühe). – magni operis (was viel Arbeit erfordert). – sehr a., immensi laboris, operis. — **Arbeitszeug,** instrumentum.

Arche, arca.

Architekt, s. Baukünstler.

Archiv, tabularium (als Ort). – tabulae publicae. chartae publicae (die im Staatsarchiv aufbewahrten Urkunden). – acta publica u. bl. acta, orum, *n.* (die aufbewahrten Verhandlungen des Senats, Volks u. dergl.). — **Archivar,** *tabularii praefectus. – od. umschr., cujus fidei tabulae publicae committuntur.

arg, I) übel, schlimm, böse: malus (Ggstz. bonus). – pravus (verkehrt, Ggstz. rectus). – improbus (schlecht denkend, Ggstz. probus). – perditus (verderbt, Ggstz. salvus). – nequam (nichts taugend, Ggstz. frugi). – ultimus (äußerst, zB. crudelitas). – ich habe nichts Arges dabei, sincere et simpliciter ago: er denkt sich nichts Arges, nihil pravae cogitationis ei est: etwas ärger machen, alqd deterius facere: es zu a. machen, finem et modum transire: es kann nicht ärger werden, als es schon ist, pejore loco non potest res esse, quam in quo nunc sita est: das Aergste erdulden, ultima pati; exstrema od. extremam fortunam pati: das Aergste befürchten, ultima timere. — *Adv.* male; improbe; perdite. — II) heftig, groß, vehemens (heftig). – saevus (wüthend, sehr heftig). – nimius (zu viel). – das ist zu arg, hoc nimium est: ärger werden, ingravescere (gleichs. an Gewicht zunehmen, v. Uebel [malum], v. Krankheit [morbus], von Tage zu Tage, mit jedem Tage, in dies); increbrescere (häufig werden, überhand nehmen, v. Wind, v. Lärm); accrescere (anwachsen, zB. in dies, v. Schmerzen ꝛc.): ärger machen, exulcerare (gleichs. schwierig machen, verschlimmern, zB. dolorem: u. res): etwas (mit Worten) ärger machen, als es ist, nimis efferre alqd; verbis exasperare alqd. — *Adv.* vehementer; saeve; nimis.

Aerger, indignatio. stomachus (Unwille). – ira (Empfindlichkeit, heftiger Unwille, Zorn). – dolor, über etw., alcjs rei (geheimer Ae., Groll). – offensio (Aergerniß, das mir gegeben wird). – ein kleiner Ae., ein Bißchen Ae., indignatiuncula; animi offensiuncula: voller Ae., indignabundus; stomachosus (*Adv.* stomachose): zu meinem großen Ae., non sine aliquo meo stomacho: zum großen Ae. Jmds., magna cum offensione alcjs; magno cum dolore alcjs: aller Welt zum Ae. (zum Trotz), invitis omnibus; diis hominibusque invitis: Jmdm. Ae. verursachen, s. ärgern: Ae. haben über etwas, s. ärgern (sich).

ärgerlich, I) zum Aerger geneigt: praeceps ingenio in iram (jähzornig). – difficilis et morosus (mürrisch, und daher leicht zu ärgern). — II) Aerger habend: stomachans. stomachosus. indignabundus (voll Unwillens). – irritatus (gereizt). – iratus (empfindlich, erzürnt). — *Adv.* stomachose; cum od. non sine stomacho. – ä. seyn auf Jmd., wegen etwas, s. ärgern (sich): ä. werden, commoveri (dolore); irritari (zu heftigem Aerger gereizt werden): ä. machen, s. ärgern. — III) Aerger erregend: plenus stomachi (was Unwillen verdient). – gravis. molestus (was beschwerlich, lästig ist). — *Adv.* moleste; aegre. – nichts ist mir ärgerlicher, als daß ꝛc., nihil aegrius factum est, quam ut etc. — IV) Aergerniß verursachend, s. anstößig.

ärgern, Jmd., stomachum alci facere od. movere. indignationem alci movere (unwillig =, ärgerlich machen). – bilem alci movere od. commovere. irritare alqm od. alcjs iram (Jmd. in gereizte Stimmung versetzen). – offendere alqm (Jmdm. anstößig seyn, mißfallen, v. Pers. u. Dingen). – es ärgert mich etw., alqd mihi stomacho est; alqd aegre fero; alqd mihi molestum est; alqd male me habet; alqd dolet (zB. an dolent joci?): nichts ärgert mich mehr, als daß ꝛc., nihil aegrius factum est, quam ut etc.: das hat mich noch mehr geärgert, als den Quintus selbst, haec mihi majori stomacho quam ipsi Quinto fuerunt. — **sich ärgern,** indignari; stomachari; commoveri dolore; irasci. – sich sehr ä., dolore od. irā exardescere; dolore od. irā incensum esse: sich über etwas ä., indignari od. stomachari alqd; irasci propter alqd; moleste, aegre, indigne od. inique ferre alqd (od. mit folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. quod): sehr, iniquissime ferre alqd; dirumpi alqā re (platzen mögen vor Aerger über ꝛc.): sich über Jmd. ä., cum alqo stomachari; alci irasci.

Aergerniß, s. Aerger, Anstoß *no.* II, B, c. – **Arglist,** malitiosa astutia (arglistige Schlauheit). – malitia (Schelmerei). – vafritia (Verschmitztheit). – malae artes (Ränke). — **arglistig,** callidus et ad fraudem acutus. fraudulentus (betrügerisch). – malitiosus (hinterlistig, schelmisch, bes. in Rechtsangelegenheiten). — *Adv.* malitiose; fraudulenter. — **Arglistigkeit,** s. Arglist. – **arglos,** simplex (einfach, natürlich, ohne Falsch, Ggstz. astutus). – incautus (sorglos vor Gefahr, Ggstz. cautus). — *Adv.* simpliciter; incaute. — **Arglosigkeit,** simplicitas. animus simplex (Ggstz. astutia).

Argument, s. Beweis.

Argusaugen, oculi lyncei. – A. haben, oculis lynceis uti: mit A., perspicacior ipso Argo.

Argwohn, s. Verdacht. — **argwohnen, argwöhnen,** suspicari (etwas von Jmd., alqd de alqo). – suspicionem habere alcjs rei (Argwohn von etwas haben, zB. periculi). – suspiciose alqd arguere (mit A. auf etwas schließen). – a., daß ꝛc., suspicari od. venit alci in suspicionem, beide mit folg. Acc. u. Infinit. — **argwöhnisch,** suspiciosus; suspicax. – a. Gedanken, suspiciones: a. seyn gegen Jmd., suspiciosum esse in alqm. — *Adv.* suspiciose.

Aristokrat, optimatium fautor. nobilium amicus. nobilitatis fautor (Adelsfreund). – die Aristokraten, boni cives. optimates. optimi (als patriotische Partei); nobiles. nobilitas (als Leute von vornehmer Geburt); proceres, principes civitatis (als die Vornehmsten von Geburt u. Ansehen im Staate); potentiores cives (als die Mächtigern im Staate). — **Aristokratenpartei,** factio, quae optimatium causam agit (Ggstz. factio, quae populi causam agit). – u. bl. optimates (Ggstz. populares). – einer von der A., s. Aristokrat. — **Aristokratie,** a) als Staat: optimatium civitas; civitas, quae optimatium arbitrio od. quae ab optimatibus od. quae ab optimis regitur; res publica, quae a principibus tenetur od. quae est penes principes. — b) als Staatsverwaltung: paucorum et principum administratio. — c) als Regierungsform: is rei publicae status, quum est penes delectos omnium summa potestas; genus rei publicae optimas. — d) als Herrschaft: optimatium dominatus od. potentia od. tyrannis; potestas atque opes optimatium. — e) = die Aristokraten, s. Aristokrat.

aristokratisch, qui optimatium causam agit (a. gesinnt). – qui, quae, quod ab optimatibus proficiscitur (was von den Aristokraten ausgeht). – auch durch den Genit. optimatium, potentiorum civium (der Aristokraten). – ein a. gesinnter Bürger, s. Aristokrat: a. Staat, a. Staatsverwaltung, a. Regierungsform, a. Herrschaft, s. Aristokratie. – a. seyn (v. Staaten), optimatium arbitrio od. ab optimatibus od. ab optimis regi; a principibus teneri.

Arithmetik, arithmetice, es, *f.*; arithmetica, ae, *f.*; arithmetica, orum, *n. pl.* — **Arithmetiker,** s. Rechenmeister. — **arithmetisch,** arithmeticus. – etwas a. erklären, numeris alqd explicare.

1. **arm,** I) nicht reich: pauper (der nur sein nothdürftiges Auskommen hat, sich einschränken muß, Ggstz. dives od. qui habet). – tenuis (dem die Glücksgüter nur dünn, spärlich zugemessen sind, Ggstz. locuples). – egens od. indigens (der an nothwendigen oder doch an unentbehrlich gewordenen Bedürfnissen Mangel leidet, Ggstz. abundans, locuples, dives); verb. tenuis atque egens. – inops (hülflos u. hülfsbedürftig, Ggstz. opulentus). – mendīcus (bettelarm, Ggstz. dives, opulentus, opulentissimus). – etwas arm, pauperculus: sehr, ganz a., perpauper; egentissimus; omnibus rebus egens; cui minus nihilo est; nullarum opum dominus (v. e. Volke). – e. **Armer** (e. armer Mann), vir pauper; pauper quidam. – die **Armen** (die armen Leute), pauperes etc.; tenuis vitae homines (die e. spärliches Auskommen haben). — die **Aermeren,** tenuiores (Ggstz. locupletiores). – a. seyn, in egestate esse od. versari; vgl. „in Armuth leben" unter „Armuth": sehr, ganz a. seyn, in summa egestate, mendicitate esse; omnium rerum inopem esse; nihil habere: a. werden, egentem fieri; ad inopiam redigi: Jmd. a. machen, egestatem alci afferre; ad inopiam alqm redigere; ad mendicitatem alqm detrudere (an den Bettelstab bringen): einen Armen reich machen, egentem divitem facere; locupletem ex egenti efficere; tenuiorem locupletare. — II) Mangel an etwas habend: inops alcjs rei od. alqā re, od. ab alqā re. – sterilis alcjs rei od. ab alqa re (an etwas nicht fruchtbar, von etwas leer). – privatus od. spoliatus alqā re (einer Sache beraubt). – eine a. Sprache, inops lingua: a. an Wörtern, s. wortarm: a. an Worten, an Unterhaltung, s. wortkarg. — III) unglücklich: miser. misellus. – infelix (unglücklich). – miserandus (bemitleidenswerth). – ein a. Schelm, homo misellus. — *Adv.* misere; infeliciter.

2. **Arm,** der, I) eig.: brachium (von der Hand bis an den Ellenbogen, Unterarm; auch oft vom ganzen Arm, wo es auf genaue Unterscheidung nicht ankommt). – lacertus (Oberarm; aber, ohne Rücksicht, ob Ober- od. Unterarm zu bezeichnen sei, überall auch da, wo der Arm hinsichtlich seiner Stärke und Musculosität bezeichnet werden soll). – manus, bes. im Plur. (die Hand mit dem Arme, da, wo die Hand der besonders thätige Theil ist, wie beim Halten, Tragen ꝛc.). – e. niedlicher A., brachiolum. – A. in A. (v. Zweien), amplexi od. complexi inter se u. alter alterum; im Zshg. auch bl. amplexi od. complexi: etw. unter dem A. tragen, alqd portare sub ala: Jmd. auf den A. tragen, in manibus gestare (zB. puerum); alqm manibus sublevare, sustinere (mit den Händen aufrecht halten, e. Verwundeten ꝛc.: auf den A. getragen, auch inter manus sublevatus): Jmd. auf den A. herumtragen, alqm manibus suis circumferre (zB. puerum): Jmd. auf den A. wegtragen, alqm inter manus auferre (zB. e proelio): Jmd. auf die A. nehmen, in manus accipere (zB. puerum). – Jmd. am A. nehmen, alqm amplecti: Jmd. in die A. nehmen, schließen, alqm complecti, amplecti: Jmd. fest in die A. schließen, artius amplecti alqm: Jmdm. in die A. sinken, manibus alcjs excipi: Jmd. in den A. halten, alqm complexum tenere; alqm manibus sustinere, sublevare (mit den Händen aufrecht halten, zB. e. Verwundeten): Jmdm. in den A. hängen, e manibus alcjs sustinentis pendēre: Jmdm. in den A. liegen, haerere in alcjs complexu: Jmd. aus den A. lassen, alqm ab amplexu suo dimittere: Jmd. in den A. auffangen, manibus alqm excipere: ich nehme Jmd. mit offenen A. auf, meo sinu ac complexu alqm recipio; libens ac supinis manibus alqm excipio. – in Jmds. A., in alcjs manibus (dah. in Jmds. A. u. an Jmds. Brust, in alcjs manibus et gremio, zB. maerore et lacrimis consenescere); inter alcjs manus; in complexu alcjs: in Jmds. A. sterben, in complexu alcjs emori od. extremum vitae spiritum edere; inter alcjs manus exspirare; inter alcjs sublevantis manus exstingui (Eines, der den Sterbenden aufrichtet u. stützt): Einen in Jmds. A. tödten, alqm in complexu alcjs trucidare. – die Kinder aus den A. der Eltern reißen, liberos e parentum complexu abripere; liberos de parentum complexu avellere atque abstrahere. – Jmdm. unter die A. greifen, alqm sustinere (stützen, beim Gehen, beim Aussteigen aus dem Wagen, aus der Sänfte ꝛc.); alqm collapsum excipere (Jmd. auffangen beim Fallen); alqm sublevare. alci subvenire. inopiam alcjs levare (uneig., ihm beistehen, helfen); alci aliquid prae manu dare, unde utatur (Jmd. beim Anfange einer eigenen Wirthschaft unterstützen): sich Jmdm. in die A. werfen, ad alqm confugere; alcjs fidei se committere. – Sprüchw., Könige haben lange Arme, longae regibus sunt manus (Ov. her. 17, 166). — II) übtr., bei lebl. Ggstndn.: a) eines Flusses: pars. – caput (Mündung). – der Fluß theilt sich in zwei, in mehrere A., flu-

vius in duas partes dividitur, in plures partes diffluit. — b) des Meeres, eines Berges, eines Hafens, eines Befestigungswerkes: brachium.

Armband, brachiale (Armschmuck übh.). – armilla (Armspange). – mit A. geschmückt, dgl. tragend, armillatus: goldene A. tragen, brachia et lacertos auro colere. — **Armbruch,** fractum brachium (der gebrochene Arm). – fractura brachii (der Bruch am Arm). – **Aermchen,** brachiolum.

Aermel, manĭca. manulea (eine Art langer Aermel, welche zugleich die Hände bedeckten). – mit Aermeln versehen, was Aermel hat, manicatus u. manuleatus: keine Ae. tragen, partem vestitus superioris in manicas non extendere. – Sprüchw., Jmdm. den Ae. ausreißen, d. i. ihn sehr bitten, zB. da zu bleiben, paenulam alci scindere (Ggstz. vix paenulam alci attingere): etwas aus dem Ae. schütteln, per desidiam et otium perficere (ohne viele Anstrengung fertig bringen, zB. talia); ex tempore fundere (aus dem Stegreif dem Munde entströmen lassen, zB. versus hexametros). [copiam ejurare.

Armenrecht; zB. sich ins A. schwören, bonam

Armgeschmeide, armillae. — **Armkissen,** cubĭtal. — **Armleuchter,** candelabrum.

ärmlich, pauperculus (etwas arm, von nothdürftigem Auskommen, v. Pers.). – tenuis (übh. gering, dürftig, zB. victus, mensa, cibus, opes: übtr. v. Pers., Ggstz. locuples). – inops (hülflos u. hülfsbedürftig, zB. vita; u. v. Pers., Ggstz. opulentus). – von ä. Geburt, tenui loco ortus: ä. seyn, inopiā sordere (v. e. Gastmahl). — **Aermlichkeit,** tenuitas.

Armpolster, cubĭtal. — **Armring,** s. Armband. — **Armschmuck,** armillae. — **armsdick,** brachiali crassitudine.

armselig, I) elend: miser. misellus (elend). – miserandus (erbarmenswerth). – infelix (unglücklich). – ein a. Leben führen, in miseria esse od. versari. — *Adv.* misere. — II) gering, schlecht: tenuis (dürftig). – miser. misellus (erbärmlich). – vilis (gering). – malus (schlecht). – zuw. mit seinem Substv. durch Ein deminutives Substv., zB. eine a. Hütte, casa exigua; casula: e. a. Lohn, mercedula: ein a. Geschenk, munusculum: e. a. Schreiber, librariolus: ein a. Trost, solatium malum od. miserum: armselige Umstände, res pauperculae; angustiae rei familiaris: in a. U. leben, parce ac duriter vitam agere; tenuiter vivere; vitam in egestate degere; vitam inopem colere. — *Adv.* misere. – a. gekleidet, obsoletus; male vestitus. — **Armseligkeit,** die, I) elende Beschaffenheit: tenuitas (Dürftigkeit). – miseria (Elend). – infelicitas (unglücklicher Zustand). — II) eine elende Sache: res inepta. – Armseligkeiten, res ineptae; nugae (Possen, Lapalien); stultitiae (Thorheiten).

Armspange, s. Armband.

Armuth, die, I) Mangel an zeitlichen Gütern, an Vermögen: a) eig.: paupertas. angustiae rei familiaris. difficultas domestica (die A. dessen, der kaum sein nothdürftiges Auskommen hat, Ggstz. divitiae; auch meton., paupertas, das Bißchen Armuth, v. e. kleinen Vermögen). – tenuitas (die A. dessen, dem die Glücksgüter nur spärlich zugemessen sind, die Dürftigkeit). – egestas (die A. dessen, der an nothwendigen od. doch an unentbehrlich gewordenen Bedürfnissen Mangel leidet, Ggstz. divitiae, copia, opulentia). – inopia (die hülflose u. hülfsbedürftige Armuth, Ggstz. copia). – mendicitas (die Bettelarmuth, Ggstz. opulentia); verb. egestas ac mendicitas. – in A. leben, vivere in paupertate, in egestate; vitam in egestate degere; vitam inopem colere: in A. gerathen, s. arm (werden): in tiefe, schmähliche A. herabsinken, ad pudendam inopiam delabi (v. e. Familie): Jmd. in A. stürzen, alqm ad inopiam redigere: A. drückt, schmerzt, thut wehe, paupertas mordet: A. schändet nicht, paupertas tolerabilis est, si ignominia absit. — b) meton., die armen Leute: pauperes. tenuiores. egentes. inopes. mendici (s. „arm" die Synon.). — II) übtr., übh. Dürftigkeit, Mangel: egestas; inopia. – A. des Geistes, animi egestas; tenuis et angusta ingenii vena: A. im Ausdrucke, beim Redner, inopia: A. an Worten, verborum paupertas od. (stärker) egestas (in der Sprache); sermonis inopia (in der Unterhaltung): A. der Muttersprache, inopia od. egestas patrii sermonis.

Aernte ꝛc., **ärnten,** s. Ernte ꝛc., ernten.

Arsenal, armamentarium. – officina armorum (wenn in demselben Waffen gefertigt werden). – navale od. Plur. navalia (für die Schiffe).

Arsenik, arsenicum.

Art, I) der Inbegriff mehrerer Einzelwesen, die in gewissen, oft zufälligen Eigenschaften mit einander übereinkommen: genus (Gattung). – species (eine einzelne Classe aus dieser Gattung). – forma (die charakteristische, ausgeprägte Gattung, der Rede, Beredsamkeit, orationis, eloquentiae, dicendi, loquendi u. dgl.). – in der Logik, species. forma. pars (Ggstz. genus). – von derselben A., ejusdem generis: Dinge von dieser A., genus hoc rerum: aller od. jeder A., omnis generis (zB. vasa); omne genus mit Genit. (jede Art von ꝛc., zB. herbarum radicumque); auch durch omnis (zB. olus omne, Gemüse aller Art: omne scelus, Verbrechen aller Art). – jegliches nach seiner A. ordnen, singula generatim disponere: aus der A. schlagen, s. abarten, ausarten: in seiner A. ein Roscius, in suo genere Roscius. – eine Art von, zuw. durch pars (ein Stück von ꝛc.), zB. viel vom Tode zu reden ist e. A. von Feigheit, plura de extremis loqui pars est ignaviae. – häufig durch quasi, zB. e. Art von Testament machen, quasi testamentum facere. – alle Arten von, omne genus mit Genit. (zB. herbarum radicumque); od. bl. durch omnes (zB. alle A. von Gefahren, omnia pericula). – Sprüchw., Art läßt nicht von Art, fit fere malum malo aptissimum (Liv. 1, 46, 7).

II) das Wesen, die Art u. Weise ꝛc.: natura (die eigenthümliche Art u. Weise, die natürliche Beschaffenheit, Natur). – ingenium (die natürlichen Anlagen, Kräfte u. Eigenschaften, die angeborne Gemüths- u. Geistesbeschaffenheit, der Sinn in moralischer u. geistiger Hinsicht). – indoles (die natürlichen Anlagen, in sofern sie der Vervollkommnung fähig sind). – mos, u. Plur. mores (die Art u. Weise, sich zu zeigen, sich zu benehmen, die Sitte, die Sitten, das Benehmen). – consuetudo (die Art, wie man zu handeln gewohnt ist, die Gewohnheit). – ritus (die durch Sitte, Gewohnheit od. Vorschrift festgesetzte Handlungsweise; dah. auch von der instinktmäßigen Gewohnheit der Thiere). – ratio (das vernünftige, systematische, methodische Verfahren; dann auch das zusammenstimmende Verhältniß meh-

rerer Dinge zu einander). – modus (gleichs. der Maßstab, wonach man sich zu richten hat, die Art u. Weise, wie etwas geschieht, gemacht ist u. dgl.). – via (die Weise, wie auf sicherm Wege sich eins nach dem andern entwickelt); verb. ratio et via; ratio et modus; ratio et consuetudo. – genus (die Verfahrungsweise, zB. dicendi genus). – Oft ist Art mit Genit. eines Abstractum im Latein. durch Ein Substantivum abstractum auszudrücken, zB. die A. der Darstellung, A. zu reden, oratio (zB. haec oratio): die A. der Erziehung, des Unterrichts, educatio, institutio: die A. des Angriffs, petitio; bei Belagerungen, oppugnatio: die A. der Auffassung, cognitio: die A. zu denken und zu handeln, ingeninm et mores: u. im Plur., es giebt dreierlei Arten der Gemüthsruhe, sunt tres constantiae: Schlaf u. die übrigen Arten der Erholung, somnus et quietes ceterae. – Jmds. A., ingenium alcjs moresque: von gleicher A., similis; inter se moribus similes (v. Menschen): von anderer A. als Jmd., diversus ab alqo: ich bin nicht von der A., daß ich ꝛc., non is sum, qui etc. – das ist so meine A., ita sum. eo sum ingenio. ita ingenium meum est (das ist so meine Gemüthsart, mein Charakter); sic meus est mos (meine Sitte); mea sic est ratio (mein Verfahren, meine A. zu handeln): wie es meine, deine A. ist, nach meiner, deiner A., sicut meus est mos; ut tuus est mos: auch meo, tuo more; ex od. pro consuetudine mea, tua; consuetudine meā, tuā; in nostrum modum: es ist nicht meine A., non est meae consuetudinis od. non meus est mos (zB. blandiri): nach seiner A. leben, suo more od. suo instituto vivere: du kennst seine A., nosti ejus consuetudinem: er hatte dies so an der A., habebat hoc omnino. – nach A. des ꝛc. (= wie), more alcjs (zB. parentum, ferarum, torrentis fluminis); in morem alcjs (zB. pecudum); ritu alcjs (zB. latronum, mulierum, pecudum); modo alcjs (zB. servorum: u. pecorum modo trucidari); in modum alcjs (zB. in vaticinantis modum, servilem in modum). – etwas (ein Ereigniß, eine Handlung ꝛc.) der Art, tale aliquid (zB. accĭdit), negativ quidquam tale (zB. nemo conatur). – von dieser A., ejusmodi; hujusmodi: von jener A., illius modi: von solcher A., talis. – auf diese A., hoc modo; hāc ratione; ita od. sic (so): auf diese A. od. in dieser A. haben viele geschrieben, hanc similitudinem scribendi multi secuti sunt. – auf gleiche A., pari modo: auf verschiedene A., varie: auf vielfache A., multis modis. – in aller od. jeder A., in omni genere; per omnia. in omnes partes (nach allen Beziehungen hin): auf alle u. jede A., omni modo od. ratione; omnibus modis od. rationibus; quăcumque ratione (auf jede mögliche Weise); omnibus rebus od. partibus (in allen Stücken, Beziehungen). – auf einerlei A. zwei Briefe schreiben, duas epistolas in eandem rationem scribere: auf gute A., bono modo; bonā ratione; commode. apte (auf passende A.): auf neue A., novo modo: auf andere A., aliter: dies sagt er oft, aber immer auf e. andere A., hoc saepe dicit aliter atque aliter.

arten, nach Jmd., in alcjs mores abire; in alcjs mores se formare. – er artet nach dem Vater, patrem refert: er artet mehr nach der Mutter, als nach dem Vater, matris similior est quam patris: die Menschen sind so geartet, daß ꝛc., homines ita comparati sunt, ut etc. — **gut geartet,** bene naturā constitutus od. bl. bene constitutus. bene informatus a natura. naturā bonus (von Natur gut beschaffen, zB. Mensch, Sinn). – bene moratus. bonis moribus praeditus (gut gesittet). – gut geartete Kinder, liberi probati respondentesque voto patris.

Articulation, modulatio (zB. vocis).

articulirt, distinctus (zB. sonus vocis). – die Worte a. aussprechen, articulare voces (v. d. Zunge); verba exprimere explanareque (v. Pers.).

artig, I) von äußerem Ansehen und Benehmen: festivus (v. allem, was angenehm in die Sinne fällt). – bellus (hübsch, nicht übel, bes. in Rücksicht auf Geberden, Mienen u. Umgang). – venustus (anständig im Aeußern und im Benehmen). – elegans (fein, artig im Aeußern, auch in der Rede). – concinnus (durch Ebenmaß u. Harmonie gefallend, zierlich, nett). – blandus (artig in Worten u. einnehmend von Betragen). – comptus (Zierlichkeit besitzend, in Rücksicht des Putzes u. Anzuges; auch von der Rede). – lepidus (liebenswürdig durch muntere, scherzhafte Laune). – facetus (durch den leichten, ungezwungenen, feinen Witz dieser Laune). – scitus (gescheidt; u. passiv = mit Einsicht u. Geschick gemacht, von Einsicht u. Geschick zeugend). – comis. facilis. humanus. urbanus. officiosus (leutselig, gefällig, zuvorkommend, dienstfertig; vgl. „Artigkeit" die Substst.). – affabilis (freundlich im Reden, gesprächig). – das ist ein sehr a. Ausspruch des Cato, illud Catonis admodum scitum est. — *Adv.* belle (zB. gebaut, geschrieben); festive; venuste; eleganter; blande; lepide; facete; comiter; humaniter; urbane; officiose; concinne; scite. – es traf sich a., cecidit belle: es war sehr a. von ihm, daß er zu mir kam, fecit humaniter, quod ad me venit. — II) wunderbar, sonderbar: du sprichst a., mira narras: das müßte a. zugehen, wenn nicht ꝛc., mirum, nisi etc. — III) nicht unbedeutend: festivus (zB. copia librorum). – satis magnus (hinlänglich groß, zB. pecunia). – luculentus (nicht unbeträchtlich, zB. patrimonium, hereditas).

Artigkeit, decor (äußerer Anstand). – venustas. elegantia morum. dulcedo morum et suavitas (artige, feine Lebensart). – comitas (Leutseligkeit, das Umgängliche ꝛc. im geselligen Leben). – facilitas (Leichtigkeit im Umgange, die Eigenschaft sich, wie man sagt, zu schmiegen und zu biegen). – humanitas (Liebenswürdigkeit des Charakters übh.; dann die edle Neigung, Andern zu leben). – urbanitas (im Umgange mit der feinern Welt, in großen Städten erworbene Artigkeit, Höflichkeit, witzige Laune). – festivitas (das Gemüthliche, die schalkhafte Anmuth in Mienen u. Geberden u. in der Unterhaltung u. im Vortrage). – lepos (die sichtbare Grazie u. Zartheit im Stile, in der Rede u. in der Sprache des Umgangs). – affabilitas. comitas affabilitasque sermonis (Leutseligkeit, Freundlichkeit im Gespräche). – facetiae (das Drollige, der drollige Witz in der Unterhaltung, im Vortrage). – Jmd. mit aller A. behandeln, perofficiose et peramanter alqm observare; omni comitate alqm complecti: Jmdm. eine A. erweisen, gratum facere od. gratificari alci.

Artikel, I) Theil: pars. – caput (Abschnitt, Capitel, zB. eines Gesetzes, eines Bündnisses). – A. in einem Contracte, conditio; caput: A. eines Friedens, lex; conditio; caput: in einem Buche,

einer Schrift, locus; caput: A. eines Wörterbuchs, vox; vocabulum. — II) Art, Gattung, zB. von Waaren: genus. – Oft ist schon der allgemeine Ausdruck res hinreichend, zB. Artikel des Luxus, res ad luxuriam pertinentes. — **artikelweise,** per partes; per capita.

Artischoke, carduus.

artistische Gegenstände, eae res, quae artibus continentur.

Arzenei, medicina (Heilmittel; auch bildl. = Abhülfe; gegen etw., alcjs rei). – medicamen. medicamentum (Heilmittel). – remedium (Arzeneimittel als Gegenmittel gegen ein Uebel, gegen etw., alcjs rei od. ad, contra alqd; auch bildl. = Abhülfe). – A. nehmen, einnehmen, accipere medicinam. medicamentum sumere od. assumere (im Allg.); medicamentum bibere, sorbere (e. Arzeneitrank); medicamentum delingere (e. Arzeneisaft). – bei Jmd., gegen etwas eine A. gebrauchen, anwenden, alci, alci rei medicinam od. remedium adhibere; in alqa re remedio uti: A. geben, medicamentum dare, ingerere (einflößen); medicamentum potui dare. medicamenti potionem dare (einen Arzneitrank): Jmdm. A. geben gegen etwas, dare alci medicamentum ad od. contra alqd: gegen eine Krankheit, medicinam opponere morbo: eine A. bereiten, medicamentum parare; medicamentum componere (zusammensetzen); remedium concoquere (über dem Feuer abkochen); in einem Becher, med. in poculo diluere: der A. nicht bedürfen, medicinā non egere od. non indigere (auch bildl.): etwas als A. gebrauchen, pro medicamento uti alqā re: e. A. für etw. suchen, medicinam od. remedium quaerere alci rei (auch bildl.): A. bei etw. suchen, medicinam petere ab alqa re (auch bildl., zB. a literis). — **Arzeneikunst (=kunde, =wissenschaft),** medicina. ars medicinae (Kunst, die Arzneien zu bereiten u. anzuwenden). – ars medendi (Heilkunst). – die A. betreiben, medicinam profiteri, exercere, factitare: A. verstehen, artem medicinam od. medicinae scientiam tenere. — **Arzeneimittel,** s. Arzenei. — **Arzeneipflanze,** herba medica; herba medicinis idonea. — **Arzeneitrank,** potio medicata. – poculum medicatum (Becher mit darin bereiteter Arzenei). – im Zshg. auch bl. medicamen. medicamentum (Heilmittel); remedium (Gegenmittel). – A. mit Wein angemacht, vinolentum medicamentum: einen A. bereiten, medicamentum in poculo diluere (in e. Becher zurechtmischen); remedium concoquere (über dem Feuer abkochen): Jmdm. einen A. geben, potui alci medicamentum dare; medicamenti potionem alci dare: einen A. nehmen, medicamentum bibere, sorbere. — **Arzeneiwissenschaft,** s. Arzeneikunst.

Arzt, medicus. – ein geschickter, tüchtiger A., medicus artifex; medicus arte insignis: e. berühmter, großer A., medicinā od. arte medendi clarus: alle (praktischen) Aerzte zu Rom, omnes medicinam Romae professi. – A. seyn, s. Arzeneikunst (betreiben, verstehen): e. A. gebrauchen, annehmen, medico uti; medicum morbo admovere od. adhibere; ad medicum se conferre (sich an e. A. wenden); sanari se pati (sich heilen lassen): bei einem Kranken, aegrum medico tradere; medicum ad aegrotum adducere (einen A. zu einem Kranken holen): keinen A. gebrauchen, sein eigener A. seyn, valetudinem arbitratu suo regere sine adjumento consiliove medici od. medicorum (seinen Gesundheitszustand nach eigenem Gutdünken ohne die Beihülfe od. den Rath eines Arztes regeln); sibi ipsum mederi (sich selbst bei Krankheit heilen). — **ärztlich,** durch den Genit. medici od. medicorum, zB. ärztliche Vorschriften, medici od. medicorum praecepta: ohne ä. Beihülfe od. ä. Rath, sine adjumento consiliove medici od. medicorum. – ein ä. Gutachten verlangen, ob ꝛc., aestimari a medico (od. a medicis) jubere, an etc.: sich ä. behandeln lassen, sanari se pati (vgl. „einen A. gebrauchen" unter „Arzt").

As, s. Aß.

Asche, cinis (die Asche als Ueberrest verbrannter Körper, sie sei noch glühend od. ausgebrannt; auch, im Sing. u. Plur., von der A. verbrannter Leichname). – favilla (die dünne, leicht verfliegende A., bes. wenn sie noch glimmt, die Flugasche). – aus A., cinereus: zu A. machen, in cinerem od. in cineres vertere (in A. verwandeln = vernichten, zerstören): zu A. werden, in cinerem od. in cineres verti (in Asche verwandelt=, vernichtet werden, verwesen u. dgl.); conflagrare. deflagrare. comburi (in Flammen aufgehen, abbrennen): in A. legen (eine Stadt ꝛc.), igni concremare; incendio delere.

Asche, fraxĭnus. – **äschen** = aus Asche, fraxineus.

Aschenhaufe, cineres. – Uneig., etwas (eine Stadt ꝛc.) in einen A. verwandeln, igni concremare od. incendio delere alqd. — **Aschenkrug,** urna feralis; im Zshg. bl. urna. — **Aschenregen,** eines feuerspeienden Berges, favilla ejecta; auch bl. favilla od. Plur. favillae. – glühender, nubes fumans candente favillā.

Aß, as, Genit. assis; Plur. asses, Genit. assium. – e. halber A., dimidia pars assis; semis, Genit. semissis: ein Drittel A., triens: zwei Drittel A., bes od. bessis: ein Viertel A., quadrans: drei Viertel A., dodrans: e. Zwölftel A., uncia; u. dgl. (vgl. die Lat.-deutschen Wörterbücher unter as).

Ast, ramus (starker Zweig eines Baumes). – nodus (Knoten, Ast im Holze). – ein kleiner A., ramulus: ein belaubter A., frons; ramus frondosus: voller Aeste, ramosus (auch v. Geweih): zu viele Aeste treiben, silvescere. — **Aestchen,** ramulus.

Aesthetik, *aesthetica od. *aesthetice. – umschr., *doctrina elegantiae od. venustatis recte intelligendae. – die Regeln der Ae., artis praecepta. — **Aesthetiker,** *elegantiae intelligens. – als Lehrer: *qui de elegantia praecipit. — **ästhetisch,** venustus (liebreizend). – elegans (gewählt, wählig, geschmackvoll). – ä. Regeln, artis praecepta: aus ä. Rücksichten, decore od. elegantiā commotus. — *Adv.* venuste; eleganter.

ästig, ramosus (v. Bäumen, auch v. Geweih). – nodosus (knotig, v. Holze). — **astlos,** sine ramis (v. Bäumen). – enodis (v. Holze).

Astrolog, s. Sterndeuter. — **Astrologie,** s. Sterndeuterei. — **astrologisch,** astrologicus (Spät.).

Astronom, astronomus (*ἀστρονόμος*, Spät. Früher astrologus [*ἀστρολόγος*] = Astronom u. Astrolog). – rein lat. caeli siderumque spectator od. caeli ac siderum peritus (als beobachtender Astronom). – caeli interpres (als Ausleger der Himmelserscheinungen). – qui siderum cursus et

motus numeris persequitur (als rechnender Aſtronom). — **Aſtronomie,** astronomia (*ἀστρονομία*, Spät. Früher astrologia [*ἀστρολογία*] = Aſtronomie u. Aſtrologie). – rein lat. cognitio siderum (Kenntniß der Geſtirne). – die A. ſtudiren, perdiscere siderum motus. — **aſtronomiſch,** astronomicus (*ἀστρονομικός*). – rein lat. ad sideralem rationem spectans od. pertinens. – a. Beobachtungen, caelestes observationes: a. Beobachtungen anſtellen, motus stellarum observitare.

Atheiſt, qui deos (deum) esse negat od. non putat (der an keine Gottheit glaubt); qui deum ignorat (der keine Kenntniß von Gott hat).

Athem, spiritus (Athemzug, Athemholen; dann = anima). – anima (die eingeathmete Luft; dann = Lebenshauch, -kraft). – halitus (A., wenn er ausgeſtoßen iſt, Hauch). – respiratio (das Aufathmen, Athemholen). – kurzer A., spiritus angustior; anhelans spiritus (keuchender): ſchwerer A., spiritus gravis: ſchwacher A., spiritus rarus (ſeltener); anima tenuis (noch geringer Lebenshauch): in einem A., uno spiritu. sine respiratione (ohne aufzuathmen); uno tenore (in einerlei Haltung, ununterbrochen, zB. fortgehen, peragi [v. einer Arbeit, res]; fluere, v. d. Rede): den A. an ſich halten, an ſich ziehen, animam continere od. comprimere: A. holen, ſchöpfen, ſ. athmen *no.* I: wieder A. holen, wieder zu A. kommen, respirare (eig. u. uneig.); se colligere. ad se redire (uneig., ſich wieder erholen): nicht zu A. kommen od. kommen können, respirandi facultatem non habere: Jmd. nicht zu A. kommen laſſen, alqm non libere respirare sinere (auch uneig.): A. holen, ſchöpfen beim Leſen, spiritum suspendere in lectione; ein wenig beim Reden, paulum interquiescere: ſchwer A. holen, spiritu laborare; anhelare (keuchen): tief A. holen, suspirare: den A. benehmen, verſetzen, animam od. spiritum od. spiritus viam intercludere: Jmd. in A. ſetzen, alqm exercere: Jmd. außer A. bringen, alqm exanimare: ſich außer A. laufen, cursu exanimari. – der A. geht ſchwer, spiritus interclusus arte meat: freier, spiritus liberius meat: geht aus, bleibt hinweg, spiritus suppressus est; spiritus deficit (auch beim Reden). – ſo lange noch der A. aus- u. eingeht, ſ. „ſo lange ich athme" unter „athmen *no.* I".

athembar, spirabilis.

Athemholen, das, spiritus. – respiratio (das Aufathmen). – kurzes A., spiritus angustior; anhelitus. anhelans spiritus (das Keuchen, auch als Krankheit, bah. auch im Plur.). – ſchweres A., spirandi od. spiritus difficultas; meatus animae gravior; gravitas spiritus. – tiefes A., suspiritus. – häufiges A., crebritas respirandi.

athemlos, anhelans (keuchend). – exanimatus. exanimis (faſt entſeelt, ganz entkräftet, vom Laufe, vom Schrecken ꝛc.). – a. werden, exanimari: ſich a. laufen, cursu exanimari.

Athemloſigkeit, defectio spiritus od. animae.

Athemzug, spiritus. – in Einem A., ſ. „in Einem Athem" unter „Athem": bei od. mit dem letzten A., moriens (ſterbend, im Sterben): bis zum letzten A., usque ad extremum spiritum; ad supremum usque spiritum: den letzten A. thun, animam agere.

Aether, aether (die höhere feine Luft, Ggſtz. aër, die untere atmoſphäriſche Luft). – caelum (Himmel). — **ätheriſch,** aethereus. – caelestis (himmliſch).

athmen, I) *v. intr.* spirare; respirare; spiritum attrahere ac reddere; animam od. spiritum ducere. – ſchwer a., aegre ducere spiritum; spiritus difficilius redditur: kurz a., anhelare (keuchen): ſchwach a., raro spirare; tenuem spirare animam (v. Sterbenden): ſo lange ich athme (= lebe), dum quidem spirare potero; dum animā spirabo meā; dum spiro; dum anima est. — II) *v. tr.*: 1) mit dem Athem einziehen u. ausſtoßen: spiritu ducere. – die Luft, die wir athmen, aër, quem spiritu ducimus: dieſelbe Luft a., eodem frui caelo: freie Luft, friſche Luft a., ſ. Luft. – neues Leben a., ſ. aufleben. — 2) gleichſ. ausathmen; zB. ſeine Schriften ſcheinen ſeinen Geiſt zu athmen, ejus mens videtur spirare in scriptis: ein Freiheit athmendes Wort, memor libertatis vox. — **Athmen,** das, ſ. Athemholen.

Atmoſphäre, aër, qui terrae est proximus, im Zſhg. bl. aër (die untere atmoſphäriſche Luft, das Reich der Meteore, Ggſtz. aether, die obere reine Luft). – caelum (wie unſer „Himmel" für die um die Erde ausgebreitete Luftregion, die Luft, Temperatur ꝛc.). – aura (der Dunſtkreis um e. Ort, zB. fluminis). – in derſelben A. leben, eodem frui caelo. — **atmoſphäriſch,** durch den Genit. aëris od. caeli. – a. Luft, ſ. Atmoſphäre.

Atom, atŏmus, i, *f.* (*ἡ ἄτομος*), rein lat. corpus individuum od. corpus individuum et solidum od. corpus insecabile.

Attentat, auf Jmd., petitio. – ein A. auf Jmd. machen, petere alqm (zB. gladio, stricto pugione).

ätzen, rodere. erodere (beizen, v. ätzenden Mitteln). – urere. adurere (brennen, v. ätzenden Heilmitteln u. v. Aerzte).

au! au weh! *Interj.* au! vae!

auch, etiam (theils dem Vorhergeſagten gleichſtellend, als ebenfalls geltend, wie unſer auch, und auch, auch noch; theils ſteigernd, wie unſer ſogar auch, od. wie unſer auch nur. Statt etiam wird zuweilen auch et gebraucht, jedoch nur in beſchränkter Weiſe u. hauptſächlich in Verbindungen wie et ipse, et ille, et hic, et iste, et nunc, et etiam, et quoque, simul et, sed et, verum et, similiter et, talis et, idem et, ut et u. dgl.). – quoque (nur gleichſtellend mit einer gewiſſen Hervorhebung des angereihten Wortes, wie unſer auch = ebenſo auch. Es ſteht dem Worte, welchem es angereiht wird, immer nach, während etiam demſelben in der Regel voranſteht). – ceterum. praeterea. insuper (vollſtändige Sätze anreihend, wie unſer auch = übrigens, außerdem, obendrein; ſ. „außerdem" den Unterſch.). – denique (neue Satzglieder anreihend, im zweiten od. dritten Gliede = dann auch, im letzten = endlich auch). – item (daſſelbe Prädicat auf verſchiedene Subjecte beziehend, wie unſer auch = auf gleiche Weiſe, gleichfalls, zB. du haſt es auch gemacht wie die Räuber, fecisti item ut praedones solent. Beim Uebergange zu einem neuen Theile item que, und auch, ſo wie auch). – vel (oder auch, theils gleichſtellend als gleichgiltig welches genommen wird; theils ſteigernd, auch ſogar, auch nur).

Steht auch für ſelbſt auch, ſeinerſeits (ihrerſeits) auch, auch er ꝛc., einem neuen Subjecte daſſelbe Prädicat od. einem neuen Namen daſſelbe Attribut beilegend, ſo ſetzt Cicero

entweder etiam ipse; od. ipse etiam; od. bl. ipse. – u. ebenso auch nicht für selbst auch nicht, auch seinerseits (ihrerseits) nicht, auch er nicht, nec od. neque ipse.

Wird demselben Subjecte od. Objecte Verschiedenes beigelegt, u. beruht das Hauptmoment des Satzes darauf, daß beides od. Mehreres Einem zukommt, so steht idem (zugleich auch), zB. die Musiker waren früher auch Dichter, musici quondam iidem poëtae: nichts ist freigebig, was nicht (zugleich) auch gerecht ist, nihil est liberale, quod non idem justum. – Beim Uebergange zu einem neuen Theile idemque, sowie auch.

In Aufzählung gleichartiger Beispiele od. Fälle wird auch, ingleichen auch durch atque etiam gegeben.

In Verbindung mit relativen Pronominen u. Partikeln wird „auch" im Lateinischen durch ein angehängtes . . . cumque ausgedrückt; zB. wer auch nur, quicumque: wo auch nur, ubicumque: wohin auch nur, quocumque; so oft auch nur, quotiescumque.

In Fragen, wo „auch" eine bescheidene Milderung ausdrückt, wird es nicht besonders bezeichnet, sondern durch den Conjunctiv, od. durch ein eingeschaltetes quaeso, inquam, od. durch die beschränkenden Pronomina numquid, ecquid angedeutet.

☞ Die übrigen Verbindungen von auch mit andern Partikeln 2c. s. unter diesen Wörtern, zB. und auch, s. und: sogar auch, s. sogar. – nicht nur (allein) . . . sondern auch, s. nur.

Auction, auctio (im Allg.). – auctio hastae. hasta publica. hasta censoria (öffentliche Versteigerung von Seiten der Obrigkeit, wobei ein Spieß aufgesteckt wurde; erstere beiden bes. confiscirter Güter, gemachter Beute u. dgl., letzteres der Abgaben, Zölle u. sonstigen Gefälle). – sectio (die durch eine Auction bewirkte Vertheilung der Beute u. confiscirter Güter). – eine Au. bei einer Erbschaft, auctio hereditaria: eine Au. halten, anstellen, auctionari; auctionem facere od. constituere: eine öffentliche, hastā positā auctionari: eine Au. öffentlich ankündigen, bekannt machen, auctionem praedicare (durch Ausruf, v. Präco; dann auch durch den Präco ausrufen lassen); auctionem proscribere (durch Anschlag): etw. in einer A. verkaufen, versteigern, auctione constitutā vendere alqd; auctionem facere et vendere alqd; in einer öffentlichen, hastā positā vendere alqd: in einer öffentlichen Au. verkauft werden, sub hasta venire: in der Au. erstehen, in auctione emere. — **Auctionskatalog, -verzeichniß,** tabula auctionaria; tabula rerum venalium. — **Auctionssaal, -zimmer,** atrium auctionarium.

Auctor, s. Schriftsteller, Verfasser.

Auctorität, auctoritas (im Allg., sowohl abstr. = Ansehen [w. s.], Geltung, Macht, Verbürgung [Garantie], authentische Ansicht u. dgl.; als auch concr. = angesehene, einflußreiche Person, u. im Plur. = Auctoritäten, d. i. bedeutende Persönlichkeiten, die als Gewährsmänner dienen sollen). – majestas (hohe Würde, Würde u. Ansehen). – potestas (die Jmdm. zustehende Macht, Gewalt). – auctor (concr., der Vertreter, Gewährsmann 2c., zB. Ciceronem auctorem hujus verbi habeo, puto locupletem). – die öffentliche Au., auctoritas od. majestas publica; potestas populi: die väterliche Au., auctoritas patris; majestas patria od. paterna; potestas patria.

Audienz, admissio (der Zutritt, den man giebt). – aditus, bei Jmd., ad alqm (der Zutritt, den man erhält; vgl. übh. „Zutritt"). – colloquium (die Unterhaltung, das Gespräch während des Zutritts). – geheime Au., secretus sermo. – Au. geben, potestatem sui facere: Jmdm. Au. geben, ertheilen, admissionem od. aditum alci od. aditum conveniendi dare. alqm admittere (Jmdm. Zutritt geben, vor sich lassen); ad colloquium alqm admittere (Jmd. zu einer Unterredung vor sich lassen); alci facere potestatem sui (adeundi od. conveniendi, Jmdm. Erlaubniß, Gelegenheit uns zu sprechen geben); alqm audire (Jmd. anhören, zB. legationes); alci senatum dare (Jmdm. Senat geben, v. Senate): keine Au. geben, se adiri od. conveniri nolle; Jmdm. alci aditum negare: Au. erhalten, aditum obtinere; audiri; datur alci aditus conveniendi: um eine Au. bitten, bei Jmd. Au. suchen, petere aditum conveniendi; aditum ad alqm postulare; colloquium petere: Jmdm. Au. bei Einem verschaffen, alci aditum patefacere ad alqm. — **Audienzsaal, -zimmer,** salutatorium cubiculum.

Auditorium, auditorium (Hörsaal u. Zuhörer). – auditores. audientes. qui audiunt (die Zuhörer). – coram quibus dicimus (die, vor denen man als Redner spricht). – corona (der versammelte Kreis von Zuhörern, bes. bei gerichtlichen Verhandlungen). – ein zahlreiches Au., frequentia eorum, qui nos audiunt; celebritas audientium: vor e. zahlreichen u. gebildeten Au., multis et eruditis viris audientibus: vor e. sehr zahlreichen Au., ingenti auditorio adhibito.

Aue, campus herbosus (grasreicher Platz). – pratum (Wiese). – rus (das Land, die Flur).

Auerhahn, tetrāo. — **Auerochs,** urus.

1. auf, I) *Praep.*: A) zur Bezeichnung des ruhigen Nebeneinanderseyns, auf die Frage wo? worauf? in m. Abl. – super m. Abl. (um die Oberfläche mehr anzudeuten, auf welcher sich etwas befindet). – In vielen Fällen jedoch, wo wir uns den Zustand der Ruhe schon eingetreten denken, bezeichnen die Römer die ihm vorhergegangene Richtung und Bewegung von einem Orte her, und es wird dann unser „auf" durch ex, de, auch ab zu geben seyn; zB. auf dem Marsche, auf der Reise, ex itinere (aber auch in itinere, doch mit dem Untersch., daß in itin. ist während des M., so daß marschirt wurde, man auf dem M. begriffen ist, zB. den Zug angreifen, agmen adoriri; ex it. vom Marsche aus, so daß derselbe eine Zeit lang unterbrochen wurde, zB. einen Brief schicken, literas mittere): so auch ex od. a fuga (u. in fuga, mit dem eben angegebenen Unterschied.): auf dem rechten Flügel, a dextro cornu: auf der Mauer kämpfen, de moenibus pugnare. – Durch den Abl. allein wird „auf" ausgedrückt: a) bei Substantiven örtlichen Begriffs, zB. Bewaffnete auf der Mauer aufstellen, muris armatos disponere. — b) wenn ein Mittel u. Werkzeug ausgedrückt wird, zB. auf dem Pferde reiten, equo vehi: auf der Flöte blasen, tibiis canere. — c) wenn es in einem mit einer Präposition zusammengesetzten Verbum enthalten ist, welches dann den Dativ bei sich hat, zB. auf dem Pferde sitzen, equo insidere. – Häufig wird auch dem in u. Abl. (od. Acc.) od. dem bl. Abl. noch

ein Particip beigegeben, zB. auf dem Pferde, in equo sedens. equo insidens. equo vectus (auf einem Pf. sitzend, reitend); equo impositus (auf ein Pf. gesetzt): auf einem Wagen, curru vectus (auf einem Wagen fahrend); in currum impositus (auf einen Wagen gesetzt). – od. es wird das „auf" durch ein Particip deutlicher hervorgehoben, zB. der Kranz auf dem Haupte, corona capiti imposita: die Villa auf dem Berge, villa colli superposita: auf den Knieen, nisus genibus (zB. a senatu petere): auf Walzen, phalangis subjectis (zB. hoc opus omne ad turrim hostium admovere): auf ihren Schildern (liegend), caetris suppositis cubantes (zB. flumen tranavere): auf Schläuchen (liegend), utribus incubantes (zB. transnavere amnem). – **auf ... umher (herum)**, circum (zB. circum villas errare, auf den Villen umherstreifen).

B) zur Angabe der Richtung nach etwas hin, auf die Frage wohin? u. zwar: 1) nach oben hin, hinauf: in m. Acc. – ad. — 2) wohin? in m. Acc. – super m. Acc. ad. versus (um die ungefähre Richtung zu bezeichnen). – Bes. zu bemerken ist, daß nach den Verben **setzen, legen, stellen** ꝛc. (ponere, collocare) in mit Abl. folgt, weil sich der Römer den Zustand der Ruhe schon eingetreten denkt; zB. auf den Tisch legen, ponere in mensa. – Häufig wird „auf" gar nicht übersetzt, u. zwar: a) bei den Städtenamen und bei allen Wörtern, welche auf gleiche Weise behandelt werden; zB. auf das Land gehen, rus ire: auf die Erde, humi. — b) bei zusammengesetzten Verben, in welchen der Begriff der Richtung schon liegt, zB. auf das Pferd steigen, equum conscendere. — Bei ungefähren Zahlenbestimmungen wird „auf" gebraucht, um den Punkt bis wohin? anzugeben; im Lat. ad od. circiter, zB. auf zwei Hundert kehrten zurück, ad ducentos redierunt.

C) zur Bezeichnung der Ordnung und Folge, auf die Frage worauf? wonach? ex. de. ab (von ... aus od. weg). – sub m. Acc. (gleich nach, unmittelbar auf). – post (nach übh.). – sogleich auf den Schlaf baden sie sich, statim e somno lavantur: nicht gut ist der Schlaf auf das Mittagsessen, non bonus somnus est de prandio: auf dieses Gespräch entlassen, ab hoc sermone dimissus: auf dieses Wort (des Fabius) rief man ꝛc., sub hanc vocem succlamatum est etc.: auf das Mittagsessen ruhen, post cibum meridianum conquiescere. – Daher wird „auf" übertragen u. bezeichnet: a) gemäß: ad. secundum (in Uebereinstimmung mit, nach). – ex (zufolge). – pro (im Verhältniß, im Maßstabe zu ꝛc.). – od. der bloße Abl. (= nach dem Erforderniß), zB. auf deinen Befehl, jussu tuo: auf Treu und Glauben, bonā fide. — b) Veranlassung u. Folge einer Handlung: ob. propter. causā (wegen, s. das. die Synon.). – od. bl. der Abl., zB. auf etwas stolz seyn, superbire propter alqd od. bl. alqā re. – Häufig wird dieses Verhältniß genauer durch beigefügte Participien, wie motus, commotus, ductus, adductus, impulsus (bewogen, angetrieben ꝛc.) zu geben seyn; zB. auf dein Bitten will ich es thun, tuis precibus motus faciam. — c) Wiederholung; zB. Bote auf Bote meldete, crebri nuncii attulerunt: Küsse auf Küsse geben, suavia super suavia dare.

D) zur Bezeichnung der Art u. Weise, wie etwas geschieht: in od. ad mit Acc., auch durch Adverbia, zB. auf feindliche Art, Weise, hostilem in modum; hostiliter.

E) werden die Begriffe des Raumes u. des Ortes auf die Zeit übertragen, u. zwar: 1) auf die Frage wann? Hier steht bl. der Ablativ, wenn man einen bestimmten, dagegen ad, wenn man einen unbestimmten Zeitpunkt angeben will, zB. auf den Abend, vesperi (Abends); ad vesperum (gegen Abend): auf die Stunde, auf den Tag, ad horam; ad diem. — 2) auf die Frage auf wann? auf wie lange? Hier steht in mit Acc., zB. auf wenige Tage, in paucos dies. – Auch drücken die Lateiner dieses Verhältniß durch den Genitiv aus, zB. gekochte Speisen auf 10 Tage, cibaria cocta dierum decem.

II) *Adv.*, in der Verbdg.: auf und ab gehen, s. gehen. – auf u. ab, bei Zahlbestimmungen, plus minusve. plus minus (mehr od. weniger); ferme (so ziemlich, an die).

2. **auf!** als Ermunterungspartikel: a) = erhebe dich, erhebt euch! surge od. exsurge! surgite od. exsurgite! (zB. auf! auf! ihr Jünglinge, surgite, surgite, juvenes). – u. übh. = wohlan, age, verstärkt agedum (an eine od. mehrere Pers. gerichtet). – agite, verstärkt agitedum (an mehrere Pers.), zB. auf! er trete zum Kampfe vor, procedat, agedum, ad pugnam. — b) = öffne, öffnet, aperi! aperite!

aufächzen, s. aufseufzen.

aufathmen, respirare (eig. u. uneig.). – se od. animum colligere (uneig., sich erholen). – ohne aufzuathmen, sine respiratione.

Aufathmen, das, respiratio (eig. u. uneig.).

Aufbau, s. Aufbauen, das.

aufbauen, aedificare (bauen übh.). – exaedificare (von unten nach oben bauen). – construere. exstruere (schichtweise zusammen-, in die Höhe bauen; auch bildl., exstr. disciplinam [e. System], Ggstz. fundare). – excitare (vom Boden in die Höhe führen, aufführen). – erigere (gerade in die Höhe richten, turres). – ducere. agere (ziehen, führen = der Länge nach errichten, zB. duc. murum: u. ag. parietem, aggerem). – jacĕre (aufwerfen, setzen, zB. aggerem: u. molem in mare; u. fundamenta urbi: bildl., fundamenta pacis). – facere (machen übh., zB. pyramides). – Ist es = von neuem bauen, s. wiederaufbauen. — **Aufbauen**, das, **-ung**, die, aedificatio. – exaedificatio (im Ggstz. der fundamenta, bildl.). – exstructio (das Bauen in die Höhe). – ductus (das Bauen in die Länge, das Ziehen, zB. muri). — **Aufbauer**, aedificator. – conditor (Gründer).

aufbäumen, sich, s. bäumen, sich.

aufbefinden, sich, e lectulo surrexisse. – Uneig., sich wohl au., bene valere.

aufbehalten, I) nicht abnehmen: die Kopfbedeckung (den Hut ꝛc.) au., capiti tegumentum non detrahere (die K. nicht ablegen); capite operto esse. caput non nudare, dieses auch „vor Jmd.", alci (den Kopf nicht zur Begrüßung entblößen). — II) = aufbewahren, aufsparen, w. s.

aufbeißen, dentibus frangere (zerbeißen).

aufbersten, rumpi; dirumpi.

aufbewahren, reservare (erhalten, nicht aufgehen lassen, nicht verbrauchen, aufsparen zu einem bestimmten Zweck). – asservare (sorgfältig bewahren, aufheben). – conservare (in seinem Bestehen erhalten, unversehrt lassen). – condere. recondere (aufschichten, Früchte ꝛc.). – reponere.

seponere (zurücklegen, bei Seite legen, aufheben zu künftigem Gebrauch); auch verb. condere et reponere; reponere et recondere. – etwas für die Zukunft a., alqd reponere in vetustatem; alqd recondere in annos: etw. schriftlich au., alqd literis custodire: sich au. lassen, vetustatem ferre od. pati: Jmdm. etw. aufzubewahren geben, s. Aufbewahren, das (zum Au. geben): Jmd. od. sich au. für od. zu ꝛc., s. aufsparen. — **Aufbewahren,** das, **=ung,** die, conservatio. – Jmdm. etwas zum Au. geben, deponere alqd apud alqm (bei Jmd. niederlegen): Jmdm. etw. zum **Au.** geben haben, alqd apud alqm depositum habere.

aufbieten, excire. – evocare (aufrufen zu den Waffen). – colligere. cogere (übh. versammeln, zusammenziehen). – übtr., Alles (alle Mittel) au. (um etwas ins Werk zu setzen), omnia moliri et tentare; ad omnia descendere: alle seine Kräfte (allen Eifer, Fleiß) au., omnes nervos in eo contendere od. intendere, ut etc.; maxime contendere od. eniti, ut etc.; eniti et contendere quam maxime possim, ut etc.; summo studio anniti, ut etc.; bei etwas, omni studio incumbere ad od. in alqd; omnem curam atque operam conferre ad alqd; omnes nervos aetatis industriaeque contendere in alqa re: für etwas, summā ope niti pro alqa re: seine ganze Beredsamkeit au., totos eloquentiae aperire fontes: ich werde mein ganzes Ansehen und meinen ganzen Einfluß für dich au., quicquid auctoritate et gratiā valebo, tibi valebo.

aufbinden, I) in die Höhe binden: religare (zurückbinden). – das Pferd mit dem Zaume etwas hoch au., caput equi substringere loro altius. — II) auf etwas binden: deligare alqd in alqa re od. supra alqd; illigare alqd in alqa re. – Uneig., Jmdm. etwas (Unwahrheiten, e. Lüge) au., imponere alci (absol.); alci verba dare; tüchtig, mendaciis alqm onerare.

aufblähen, I) eig.: inflare (absol. od. m. Acc.). – sich au., inflari. — II) bildl., s. aufblasen. — **Aufblähen,** das, **=ung,** die, inflatio. – fastus (das Sich-Aufbl., uneig., die Hoffart).

aufblasen, inflare. sufflare (beide eig. u. bildl.). – spiritu intendere (durch Hauchen ausdehnen, zB. e. Blase). – Jmd. au., inflare alcjs animum ad intolerabilem superbiam. alcjs animum flatu suo efferre (v. Glücke, welches Jmd. hoffärtig macht). – sich au., se sufflare (v. Frosche); se inflare tamquam rana (sich stolz aufblasen, wie ein Frosch, bildl. v. Menschen); intumescere mit u. ohne superbiā (bildl., vor Stolz gleichs. aufschwellen). – **aufgeblasen,** s. bes.

aufbleiben, non ire cubitum (nicht zu Bette gehen). – vigilare (wachen, zB. proximā nocte). – pervigilare noctem (die Nacht durchwachen). – ich bleibe bis zuletzt auf, postremus cubitum eo (Ggstz. primus cubitu surgo). — **Aufbleiben,** das, vigiliae (das Wachen). – pervigilatio (das Wachen die Nacht hindurch).

Aufblick, suspectus, nach etwas, ad alqd.

aufblicken, tollere od. attollere oculos. – zu, nach etwas au., tollere od. attollere oculos ad alqd (die Augen erheben); suspicere alqd od. in alqd, auch ad alqd (in die Höhe blicken).

aufblitzen, subito e nubibus erumpere (plötzlich aus den Wolken hervorbrechen, v. Lichte). – emicare (aufblinken). — **Aufblitzen,** das, des Lichtes (am Himmel), subitae lucis e nubibus eruptio.

aufblühen, I) eig.: florescere (anfangen zu blühen, v. Bäumen u. Pflanzen). – florem aperire (den Kelch öffnen). – florem expandere (sich ganz entfalten; alle v. Blumen). — II) bildl.: efflorescere, aus etw., ex alqa re (erblühen, erwachsen). – magis ac magis crescere od. increscere (an innerem Wachsthum, mehr u. mehr an innerem Wachsthum [an Macht, Ansehen ꝛc.] zunehmen, zB. v. e. Staate, v. e. Wissenschaft). – zu solcher Höhe (Größe) au., tantis augescere incrementis. — **Aufblühen,** das, der Blume, apertio floris. – Bildl., incrementum od. incrementa

aufborgen, s. borgen. [(*n. pl.*) alcjs rei.

aufbrauchen, absumere (wegbrauchen). – consumere (verbrauchen).

aufbrausen, effervescere (eig. u. uneig.). – exaestuare (v. Meere). – im Zorn au., excandescere od. efferri irā: im Zorn u. Aerger au., iracundiā ac stomacho exardescere: leicht au., praecipitem esse ingenio in iram. — **aufbrausend,** fervens od. fervidus. – vehemens (heftig). – zu au., paulo fervidior. — **Aufbrausen,** das, des Zornes, excandescentia (von Cic. Tusc. 4, 9, 21 erklärt durch ira nascens et modo exsistens).

aufbrechen, I) *v. tr.* durch Brechen öffnen: a) gewaltsam: effringere. refringere (zB. eine Thür, ein Thor). – moliri (mit Kraftanstrengung von seiner Stelle rücken od. zu rücken suchen, zB. eine Thür, ein Thor). – claustrum alcjs rei revellere (den Riegel eines Thores ꝛc. abreißen, und so öffnen). — b) ohne Gewalt: einen Brief au., epistolam (literas) aperire (übh. öffnen); literas resignare (durch Abnahme des Siegels). — II) *v. intr.*: 1) sich öffnen: rumpi (auseinandergebrochen werden, bersten ꝛc.). – dehiscere (sich von einander thun, aufklaffen, auch v. Blumen). – recrudescere (wieder aufbr., v. Wunden). – florem aperire (v. Blumen). – emergere (hervorkommen, durchbrechen, aus der Hülle, v. Blüthen ꝛc.). — 2) sich in Bewegung setzen: se commovere. – abire. discedere (fortgehen, so daß man seinen zeitherigen Aufenthaltsort verläßt). – exire (herausgehen, aus dem Hause, aus der Stadt, zB. serius). – proficisci (vorwärts machen, fortgehen). – se dare in viam. se committere viae od. itineri (sich auf den Weg machen, sich aufmachen). – castra movere od. promovere od. proferre, bei den Histor. auch movere castris u. oft bl. movere (das Lager abbrechen und weiter rücken, bes. v. Feldherrn). – signa vellere od. convellere (die Feldzeichen aus dem Boden reißen, um weiter zu ziehen). – signa tollere (die Feldzeichen aufnehmen, um weiter zu marschiren). – signa movere e castris, u. bl. signa movere od. ferre od. proferre (die Feldzeichen weiter tragen). – tabernacula detendere (die Zelte abbrechen). – vasa colligere (das Heergeräthe einpacken; diese vom Aufbruch eines Heeres aus dem Lager). – – in Masse au., omnes od. (v. Collectiven) cunctum, totum effundi. – schleunig wohin au., ire contendere, u. bl. contendere alqo; maturare proficisci alqo. – mit einem Heere von wo au., copias educere u. bl. educere ex loco; copias od. exercitum movere ab od. ex loco: nach einem Orte, einem Lande mit dem Heere au., castra movere od. promovere u. bl. movere ad od. in mit Acc.: gegen den Feind au., castra movere ad hostes: (das Heer) au. lassen, signa ferri jubere. — **Aufbrechen,** das, s. Aufbruch.

aufbrennen, I) durch Brennen verbrauchen: consumere. — II) durch Brennen auf- od. eindrücken: alqd inurere alci rei. – alqd imprimere alci rei (auf- od. eindrücken übh.). – einem entlaufenen Sklaven ein Zeichen au., stigma imponere, scribere od. inscribere fugitivo.

aufbringen, I) in die Höhe bringen: erigere (wie einen Gefallenen). – Uneig.: a) e. Kranken wieder gesund machen, alqm levare (ihm aufhelfen). – alci dare salutem od. salutem et sanitatem. alci sanitatem restituere (die Gesundheit wieder herstellen). – alqm levare ex praecipiti (aus einer tödtlichen Krankheit retten). – Jmd. aufzubringen suchen, petere sanitatem alcjs. — b) groß ziehen: educare; educere. — II) zur Stelle schaffen: a) übh.: conficere. efficere. – parare. comparare (beschaffen). – conferre (beisteuernd zusammenbringen). – cogere (zusammenziehend [Menschen] od. beitreibend [Geld ꝛc.] zusammenbringen). – Geld au., conferre pecuniam (beisteuernd); cogere pecuniam, von Jmd., ab alqo (beitreibend); pecunias expedire (auftreibend): Geld aufzubringen suchen, pecuniam conquirere: als er diese Summe (Geldes) aufgebracht hatte, eam summam quum fecerat: woher die Kosten dazu aufgebracht werden sollten, unde in eos sumptus pecunia erogaretur. — b) wegnehmend: Schiffe au., captas naves in portum deducere (eroberte Schiffe nach dem Hafen bringen); naves capere, intercipere (übh. Schiffe wegnehmen). — c) redend = vorbringen, w. s. — III) einführen, in Aufnahme bringen: inducere. introducere. – instituere (einrichten; alle drei Gewohnheiten, Sitten ꝛc.). – in morem perducere (zur Sitte machen). – docere (lehren). – neue Wörter au., verba novare: neue Wörter in der lat. Sprache au., nova verba inducere in linguam Latinam: die u. die Benennung (den u. den Namen) für etw. aufbringen, alqd appellare coepisse m. Acc. (zB. quod [munus gladiatorium] appellare coepit *sportulam*). — IV) Jmd. gemüthlich zum Zorn ꝛc. aufregen: movere. commovere (empören). – irritare (reizen). – exacerbare (erbittern). – Jmd. gegen Einen au., incitare od. inflammare alqm in alqm; accendere alqm contra alqm: die an sich aufgeregten Gemüther noch mehr au., per se accensos animos incitare: aufgebracht werden, irā exacerbari od. incendi: aufgebracht seyn, (irā) exacerbatum esse: auf Jmd., iratum od. iratum et offensum esse alci; irasci, succensere, verb. irasci et succensere alci (s. „zürnen" den Untersch.): sehr aufgebracht seyn, iracundiā ardere: gegen Jmd., vehementer irasci alci: etwas gegen Jmd., subirasci alci: er ist gegen mich aufgebracht, ego illum iratum habeo. — **Aufbringen,** das, **-ung,** die, educatio (Auferziehung eines Kindes, Thieres, einer Pflanze). – confectio (Beibringung, -treibung, zB. tributi). – comparatio (Anschaffung, zB. der Zeugen, testium). – conquisitio (Zusammensuchung, zB. pecuniae, copiarum). – irritatio (Anreizung zum Zorne).

Aufbruch, profectio (das Vorwärtsgehen, Abmarschiren). – abitus. discessus (der Fort-, Weggang). – das Zeichen zum Au. geben, signum profectionis dare (übh.); vasa conclamare. signum dare, ut milites vasa colligant (im Lager): das Zeichen zum Au. geben lassen, signum profectionis dari jubere (übh.); (vasa) conclamari jubere (im Lager): das Zeichen zum Au. u. zum Kampfe zugleich geben, signum simul itineris pugnaeque proponere (v. Feldherrn, der ein Zeichen aufstecken läßt): den Befehl zum Au. (des Heeres) geben, signa ferri jubere: sich zum Au. fertig machen, profectionem parare od. praeparare.

aufbürden, a) übh.: imponere alci od. in alcjs cervicibus (als eine Bürde auflegen, aufhalsen, zB. alci onus [auch bildl.]: servitutem civibus: u. civitati leges: u. in cervicibus nostris sempiternum dominum); verb. imponere atque inurere (aufdrängen, zB. nobis leges). – injungere alci (als e. Bürde gleichs. aufbinden, zB. civitati leges: u. alci munus comitiorum habendorum). – dem Fürsten alle Sorge au., omnes curas ad principem rejicere. – etw. sich au. lassen, alqd imponi sibi pati; alqd in collum od. in cervices accipere (sich wie e. Joch aufhalsen lassen). — b) als Urheber beilegen: conferre in alqm (zB. causam od. culpam: u. vitia in senectutem). – transferre in alqm (von sich abwälzend auf Jmd. schieben, zB. crimen, culpam). – congerere in alqm (auf Jmd. häufen, zB. crimina: u. periculorum imminentium causas). – delegare alci alqd (auf Jmd. übertragen, Jmdm. zuschieben, zB. causam peccati mortuis).

aufdecken, I) als Decke aufbreiten: sternere alqd in alqa re (auf etwas hinbreiten). – od. sternere, insternere alqd alqā re (hinbreitend mit etw. bedecken). — II) die Decke wegnehmen: 1) im Allg.: rejicere (zurückwerfen, zB. vestem). – tollere (aufheben, zB. vestem). — 2) prägn., die Decke wegnehmend enthüllen: a) eig.: detegere. retegere (zB. det. faciem, corpus: u. ret. caput ebrii, pedes). – aperire (die Ueberdeckung, die Bedeckung abhebend offen-, sichtbar machen, zB. patinam). – nudare (entblößen, zB. pectus). — b) übtr.: detegere. retegere (zB. det. alci intimos affectus suos: u. det. consilium: u. ret. scelus omne: u. ret. arcanum consilium). – aperire (eröffnen, zB. conjurationem: u. rem omnem). – nudare (bloßlegen, enthüllen; zB. consilia adversus Romanos, v. e. Umstand). – patefacere (offenbar machen, an den Tag bringen, zB. verum, veritatem: u. conjurationem). – Jmds. wahre Gesinnung au., s. entlarven.

aufdrängen, s. aufdringen.

aufdringen, alci invito offerre alqd (Jmdm. gegen seinen Willen anbieten, zB. opem). – alci invito od. recusanti ingerere alqd (Jmdm. gegen seinen Willen, obgleich er sich weigert [es anzunehmen], etw. zukommen, zu Theil werden lassen, zB. alci invito operam suam: u. alci recusanti amicitiam suam). – alqm invitum compellere ad accipiendum alqd. alqm invitum accipere alqd cogere (Jmd. gegen seinen Willen zur Annahme von etw. nöthigen, Jmdm. etw. aufnöthigen, zB. pecuniam). – inurere alci alqd (Jmdm. etwas gleichs. aufbrennen = aufzwingen, zB. civitatis leges per servos). – per vim imponere alci alqd (Jmdm. etw. gewaltsam aufbürden, zB. civitati leges; vgl. „aufbürden" die Beispp. zu imponere). – inculcare alci alqd (Jmdm. etw. gleichs. auftreten = aufzwingen, zB. munus). – es wird mir etw. (zur Annahme) aufgedrungen, invitus recipio alqd (zB. imperium). – Jmdm. e. Mädchen (zur Frau) au., virginem alci invito despondere (wider Willen verloben); virginem alci obtrudere (an den Hals werfen): Jmdm. den Glau-

ben, die Ueberzeugung au., daß ꝛc., perficere, ut alqs putet od. sibi persuadeat mit folg. Acc. u. Infinit. – **sich aufdr.,** a) v. Pers.: ipsum se inferre (sich selbst an e. Orte einführen). – se ingerere, auch Jmdm., alci (sich anbieten, zu Dienstleistungen, zu e. Amte). – irrumpere ad invitum (zu Jmd. über Hals u. Kopf ins Haus, ins Land kommen). – alci invito opem offerre od. operam suam ingerere (Jmdm. gegen seinen Willen seine Hülfe, seine Dienste anbieten). – alci recusanti amicitiam suam ingerere (Jmdm. trotz seiner Weigerung seine Freundschaft aufnöthigen). – se inculcare alcjs auribus (sich Jmds. Ohren aufdrängen = Jmd. nöthigen, daß er uns höre). – sich bei Jmd. aufzudringen suchen, se alci venditare contra ipsius voluntatem: sich als Theilnehmer od. zur Theilnahme an etw. au., alci (invito) in societatem alcjs rei se offerre. — b) v. Lebl.: se offerre. offerri (sich unwillkürlich darbieten). – objici animo u. bl. objici (der geistigen Wahrnehmung entgegentreten). – animum subire u. bl. subire (vor die geistige Wahrnehmung plötzlich hintreten, auftauchen). – incurrere (unwillkürlich herbeikommen, in den Wurf kommen, zB. oculis od. in oculos).

aufdringlich, importunus (ungestüm, unausstehlich). – molestus (lästig). – impudens (unverschämt). — **Aufdringlichkeit,** importunitas (Rücksichtlosigkeit). – molestia (Lästigkeit). – impudentia (Unverschämtheit).

aufdrücken, I) durch Drücken auf einen andern Körper bringen: imprimere alqd alci rei u. in alqa re (hineindrücken, zB. sigillum in cera). – alci rei aptare et imprimere (an etwas anlegen und eindrücken). — II) durch Drücken öffnen: moliri (zB. fores, portam).

aufeinander, a) einer auf od. über den andern: alter super alterum (v. Zweien). – alius super alium od. alii super alios (v. Mehreren). — b) = nacheinander, w. s.

aufeinanderbauen, Stockwerke, *alia super alia imponere tabulata. — **aufeinanderbinden,** colligare (zusammenbinden). – *alterum alteri od. (von Mehreren) alios aliis illigare (einen ꝛc. auf den andern binden).

aufeinandereinhauen, inter se mutuis ictibus concurrere.

aufeinanderfallen, I) einer über den andern fallen: alter super alterum od. (von Mehreren) alius super alium corruit u. alii super alios corruunt. – Unverwundete u. Verwundete, Lebende u. Todte fielen aufeinander, integri sauciis, vivi mortuis incĭderunt. — II) der Zeit nach zusammenfallen, von Festtagen ꝛc.: in idem tempus incĭdere (in dieselbe Zeit fallen). – eodem die celebrari (an demselben Tage gefeiert werden).

Aufeinanderfolge, der Buchstaben, contextus literarum: der Begebenheiten, tenor rerum (wird unterbrochen, interrumpitur): die rasche u. ununterbrochene, unmittelbare Au. der Begebenheiten, cursus rerum eventorumque consequentia: die ununterbrochene Au. der Anstrengungen, continuatio laborum. — **aufeinanderfolgen,** im Raume und in der Zeit, alter alterum od. (v. Mehreren) alius alium deinceps excipit u. alios alii deinceps excipiunt. – Numa Pompilius u. Tullus Hostilius folgen (in der Regierung) aufeinander, excipit Numam Pompilium Tullus Hostilius. – aufeinanderfolgen lassen, continuare (aneinanderfügen, -reihen); conjungere (verbinden). – **aufeinanderfolgend,** continuus. continuatus (in Raum u. Zeit): zwei aufeinanderfolgende Könige, duo deinceps reges.

aufeinanderhäufen, aliam rem super aliam acervare (e. Sache über die andere häufen). – coacervare (zusammenhäufen, in Menge aufhäufen). — **aufeinanderhetzen,** committere inter se. — **aufeinanderlegen,** aliam rem super aliam ponere. – aliam rem super aliam acervare (übereinander aufhäufen). – die Füße au. (= übereinanderschlagen), pedes inter se implicare; poplites alternis genibus imponere (so daß Knie auf Knie liegt). — **aufeinanderliegen,** v. leb. Wesen, alium super alĭus corpus od. alios super aliorum corpora jacēre. – v. Lebl., alium super alium acervatum esse, positum esse, od. (als Haufe) auch bl. coacervatos esse (aufgehäuft seyn, zB. Haufen aufeinanderliegender Feinde, coacervatorum hostium cumuli). — **aufeinanderpassen,** congruere (inter se). — **aufeinanderrennen,** concurrere (inter se). — **aufeinandersetzen,** s. aufeinanderbauen, -legen. — **aufeinanderstoßen, -treffen,** concurrere mit u. ohne inter se (zusammenlaufen, -treffen, von Personen u. Dingen; auch im Kampfe). – collidi mit u. ohne inter se (heftig-, krachend zusammenstoßen, von Dingen, zB. v. Schiffen). – confligere (im Kampfe zusammentreffen, sich schlagen, v. Soldaten). – inter se obvios esse (einander begegnen). — **aufeinanderwarten,** alter alterum od. (v. Mehreren) alius alium od. alter alterius od. alius alĭus adventum exspectat od. opperitur (s. „warten" über exsp. u. opp.). — **aufeinanderwerfen,** conjicere in unum od. in medium (auf Einen Haufen werfen, zB. sarcinas).

Aufenthalt, I) das Verweilen an einem Orte: commoratio. – statio. mansio (mit dem Nebbgr. des längern Verweilens). – habitatio (das Wohnen an einem Orte). – Au. auf dem Lande, rusticatio: Au. in der Fremde, peregrinatio: seinen Au. auf dem Lande, in der Fremde haben, s. aufhalten (sich): seinen Au. auf dem Lande nehmen, rus ire, abire: seinen Au. in der Fremde nehmen, peregre abire od. proficisci: er begab sich nach Argos, um da seinen Au. zu nehmen, Argos habitatum concessit. – einem den Au. bei sich gestatten, alqm recipere (übh. aufnehmen); moenibus tectisque od. tectis ac sedibus suis recipere alqm (in seinen Mauern ꝛc. aufnehmen, von einem Staate, der einen Flüchtling aufnimmt): in diesen Zeiten ist der Au. in Rom für einen braven Mann ein wahres Elend, hoc tempore bono viro Romae esse miserrimum est: durch den Au. unter dem Vieh, inter pecus habendo (dadurch, daß man ihn sich unter dem Vieh aufhalten läßt): alle Jahre seines dortigen Au., omnes illic quos habitarat anni. — II) der Ort, wo man sich aufhält: sedes. domicilium (Wohnsitz). – habitatio (Wohnung). – deversorium (Herberge auf der Reise). – cubile. lustrum (Lager der wilden Thiere). – latibulum. receptaculum (Ort zum Verbergen, ersteres auch bes. für Thiere). – der (jetzige) Au. Jmds., locus ubi est alqs (vgl. eo ubi rex erat venit, er kam nach dem Au. des Königs). – seinen festen Au. (d. i. Wohnung) wo nehmen, s. ansiedeln (sich): seinen Au. verändern, sedem alio transferre. — III) Verzögerung, Hinderniß: mora (Verzug). – sustentatio (Hinhaltung, Aufschub); vgl. mora et sustentatio. impedimentum (Hinderniß). – Au.

machen, moram interponere: einer Sache, alci rei moram facere, afferre, inferre, objicere: Jmdm., alci moram afferre od. alqm morari (verzögern); alqm impedire (hindern): keinen Au. leiden, cunctationem non recipere: ohne Au., s. sogleich.

Aufenthaltsort, s. Aufenthalt *no.* II.

auferlegen, s. auflegen.

auferstanden, ab Orco redux in lucem factus (aus dem Orcus zurückgekehrt). – ab inferis excitatus od. suscitatus od. revocatus (von den Todten auferweckt).

auferstehen, ab inferis exsistere (aus der Unterwelt zurückkehren). – ab inferis excitari od. suscitari od. revocari (von den Todten auferweckt werden). – de sepulcro insurgere (sich aus dem Grabe erheben, aus dem Grabe auferstehen). – ex sepulcro exire (aus dem Grabe hervorgehen). – reviviscere. in od. ad vitam redire (ins Leben zurückkehren). — **Auferstehen,** das, **-ung,** die, *reditus in vitam.

auferwecken, einen Todten, alqm excitare od. suscitare ab inferis. – alqm a morte ad vitam revocare (ins Leben zurückrufen). — **Auferweckung,** von den Todten, *a morte ad vitam revocatio.

auferziehen ꝛc., s. erziehen ꝛc.

auffessen, s. aufzehren.

auffahren, I) nach e. Höhe fahren: a) zu Wagen: evehi (zB. in collem Esquilinum). – subvehi (zB. ad arcem). — b) schwebend; zB. zum Himmel au., in caelum ascendere; sublimem abire. — II) vom Sitze ꝛc. in die Höhe fahren: a) aufspringen: prosilire (zB. ex lectulo, ab sede sua). – exsilire (zB. de sella). — b) sich plötzlich in die Höhe richten: excitari (zB. ad nomen alcjs). – exterreri (aufgeschreckt werden, zB. per somnum). – exagitari (aufgescheucht werden). — c) uneig., schnell vom Zorne ergriffen werden: efferri irā. – irā excandescere. iracundiā exardescere (im Zorne aufbrausen). – leicht au., praecipitem esse ingenio in iram. — III) sich öffnen, bes. von selbst (v. e. Thür ꝛc.), s. aufgehen *no.* II. — **auffahrend,** praeceps ingenio in iram. iracundus (jähzornig). – vehemens (heftig). – au. Wesen, s. Auffahren (das). — **Auffahren,** das, im Zorne, excandescentia (das Aufbrausen); iracundia (Jähzorn).

auffallen, I) eig., auf etw. fallen: accĭdere (v. Geschossen, v. Platzregen ꝛc. auf etwas, alci rei). – schwer, heftig au., graviter accĭdere (v. Geschossen); graviter prolabi (heftig niedersinken, v. Pers.). — II) uneig., a) durch Neuheit befremden, einen üblen Eindruck machen: es fällt mir etwas auf, moveor od. commeveor alqā re; percutit alqd animum meum: eine Sache fällt auf, res habet aliquid offensionis (ist anstößig). — b) = als ungewöhnlich in die Augen fallen: esse notabilem (bezeichnens-, bemerkenswerth seyn, von Pers. u. Dingen). – conspici. conspicuum esse (ungewöhnlich die Augen der Leute auf sich ziehen, v. Pers. u. Dingen). – mirum esse (Verwunderung erregen). – es fällt mir auf (ich finde es auffallend), daß ꝛc., miror od. admiror, mit folg. quod u. Conjunctv., od. m. folg. Acc. u. Infinit.: es fällt mir auf, was ꝛc.? miror od. mihi mirum videtur, quid etc. — **auffallend, auffällig,** a) einen unangenehmen Eindruck machend: molestus (beschwerlich). – gravis (drückend, lästig). — b) ungewöhnlich: notabilis od. notandus (bemerkenswerth). – insignis (hervorstechend, zB. exemplum). – conspicuus od. conspiciendus (ungewöhnlich die Augen der Leute auf sich ziehend). – mirus (Verwunderung erregend, sonderbar, zB. quid mirum in senibus, si etc.). – eine au. Tracht, dissentiens a ceteris habitus: au. durch die Tracht, cultu notabilis. — *Adv.* mirum in modum; mirum quantum (bei Verben): ich finde es au., daß ꝛc., s. auffallen (*no.* II, b).

auffangen, excipere (eig. u. uneig. in allen Beziehungen des deutschen, zB. einen Fallenden, etw. in einer Schale, Jmds. Rede). – intercipere (heimlich, auf der Lauer wegfangen, zB. nuncium, literas). – deprehendere (von seinem Laufe ab in Beschlag nehmen, zB. alcjs tabellarios: u. literas). – comprehendere (feindlich ergreifen, greifen). – colligere (sammeln, Wasser ꝛc.). – aperto ore captare (mit offenem Munde nach etw. schnappen, zB. missa a domino frusta, v. Hunde ꝛc.). – einen Fallenden au., labentem excipere.

auffassen, percipere mit u. ohne animo od. mente. percipere et cognoscere. cognoscere et percipere (im Allg.). – accipere (vom Schüler, der den Vortrag des Lehrers auffaßt). – interpretari (erklärend, deutend auffassen). – cogitare (sich im Geiste zusammenstellen, sich Vorstellungen machen, absol., zB. acutissime). – etw. schnell au., alqd celeriter accipere od. percipere; alqd arripere; begierig, avide arripere alqd. — **Auffassung,** cognitio (das geistige Erkennen, der Begriff, den man sich von etw. macht). – cogitatio (das Sich-Denken, Sich-Vorstellen). – schnelle A., celeritas percipiendi. — **Auffassungskraft,** vis percipiendi. – cogitatio (das Sich-Vorstellen, als Vermögen). – schnelle Au., celeritas percipiendi.

auffinden, reperire. – investigare (aufspüren). – deprehendere (ertappen, antreffen).

auffischen, excipere (zB. e mari).

aufflammen, exardescere (in Brand gerathen). – inflammari (in Flammen gerathen).

aufflattern, alis od. pennis se levare.

auffliegen, evolare. subvolare (von Vögeln u. Dingen). – alis od. pennis se levare, auch bl. se levare (sich vermittelst der Flügel erheben, v. Vögeln). – sursum od. sublime ferri (in die Luft geführt werden, v. Dingen). – sublime efferri (hoch in die Luft getragen werden, mit u. ohne pinnis, auch v. Menschen). – sublime evehi (in die Luft emporfahren, v. e. Gottheit ꝛc.). – tolli (schnell in die Höhe fahren, wie der Vorhang eines Theaters).

auffordern, invitare (einladen, zB. hostem ad deditionem: u. in alcjs locum [Jmds. Stelle anzunehmen]). – evocare (ladend aufrufen zu einer Leistung, zB. ad id publica auctoritate [öffentlichen Befehl] evocati). – provocare (hervorrufen, herausfordern, zum Wettstreit, sei es im Scherz und Spiel, od. zum ernsthaften Kampfe mit uns). – hortari. adhortari. cohortari (ermahnen, aufmuntern, zu einer Leistung, zur Tapferkeit ꝛc.). – deposcere (dringend auffordern zu einer Leistung; auch herausfordern zum Kampf). – admonere (mahnend erinnern, mahnen, einen Schuldner zur Bezahlung). – postulare (ab alqo), ut etc. (von Jmd. fordern, daß er ꝛc., zB. ut liberos mihi restituat). – zum Trinken au., poscere poculis. — **Aufforderung,** invitatio (Einladung). – provocatio (Hervorrufung, Herausforderung). – auf Jmds. Au., alqo invitante, hortante: eine Au. an Jmd. ergehen lassen, d. i. Jmd. auffordern, w. s.

auffreſſen, ſ. aufzehren.

auffriſchen, renovare. – das Andenken an etwas au., gratā recordatione renovare alqd.

aufführen, I) *v. tr.*: 1) heran-, heraufführen: a) übh.: evehere. – Geſchütz auf die Mauern au., tormenta in muris disponere; auf Mauern und Wälle, tormenta per muros aggeresque disponere. — b) in die Höhe oder in die Länge bauen, ſ. aufbauen. — 2) öffentlich vorführen: producere (zB. testem: u. alqm testem). – Dah. a) öffentlich darſtellen, zB. ein Schauſpiel, Spiele, e. Tanz, ſ. d. – Jmd. (in einem Schauſpiele) als handelnde, redende Perſ. au., inducere od. introducere alqm agentem, loquentem. — b) (mündlich od. ſchriftlich) anführen, w. ſ.: Jmd. als Zeugen, als Gewährsmann au., alqm citare testem, auctorem. — II) *v. r.* **ſich aufführen,** d. i. ſich betragen: se gerere, als Jmd., pro alqo. – ſich gut, anſtändig au., honeste se gerere (Ggſtz. turpiter se gerere). — **Aufführung,** I) *tr.*: 1) = Aufbauen, das, w. ſ. — 2) Vorführung: apparatus (Herrichtung, zB. maximus ludorum). – inductio personarum (von Perſonen in einem Stücke). – die Au. des Schauſpieles, Stückes ſelbſt, spectaculum ipsum: die erſte Au. des Stückes fällt in das zweite Jahr der 90. Olympiade, haec fabula primum acta est Ol. XC. anno secundo. — II) *refl.* = das Sich-Aufführen: vita (Lebensart). – mores (Sitten, Betragen). – gute Au., morum probitas: ſchlechte, mali mores; morum perversitas: was iſt das für eine Au.? quid istic mos est?

auffüttern, ſ. aufnähren.

Aufgabe, die, I) die Handlung des Aufgebens: deditio. traditio (Uebergabe, eines feſten Platzes, einer Stadt). – abdicatio (Entſagung = Niederlegung, eines Amtes, muneris). — II) das zur Bewerkſtelligung, Auflöſung Aufgetragene: munus (die übernommene od. aufgegebene Leiſtung, zB. oratoris). – onus (die übernommene od. aufgebürdete Laſt); verb. onus atque munus. – partes (eig. die Rolle; dann übtr., die übernommene od. übertragene Obliegenheit). – pensum imperatum u. bl. pensum (das aufgegebene Tagewerk, eig. der Wollſpinnerinnen, dann übh.). – opus (zu fertigende Arbeit). – quaestio (aufgeworfene Frage, welche beantwortet, erörtert werden ſoll). – conditio (Beſtimmung, Beruf). – die Au. einer Kunſt, quod propositum est arti. – ſeine Au. löſen, operi sufficere: eine ſehr ſchwere Au. löſen, quod est difficillimum, efficere: es ſich zur Au. machen, ſtellen, zu ꝛc., id agere, id spectare, ut etc.; hoc sibi proponere, ut etc.: es ſich allein zur A. machen, nihil aliud agere, quam ut etc.; id semper spectare, ut etc.: etwas zur Au. ſeines Lebens machen, in alqa re quasi vitae suae tabernaculum collocare: es iſt mir die Au. geſtellt, daß ich ꝛc., hoc mihi propositum est, ut etc.: das iſt deine Au., tuum est hoc munus, tuae partes: das iſt jetzt nicht unſere Au., non id agitur hoc tempore: das iſt die wichtigſte Au., id maximum est: es iſt eine ſchwere Au., zu ꝛc., magnum quoddam est onus atque munus; magna od. ardua res est, alle m. folg. Infinit.

Aufgang, I) die Handlung des Aufgehens, zB. der Himmelskörper: ortus. exortus (von allen Himmelskörpern). – ascensus. emersus (v. Geſtirnen, erſteres beſ. vom Monde). – der Auf- u. Untergang der Geſtirne, siderum ortus et occasus; siderum ortus et obitus: beim Au. der Sonne, sole oriente; sub luce: kurz vor Au. der Sonne, sub ortum lucis. — II) der Ort, wo man hinaufgeht: ascensus.

aufgeben, I) fahren laſſen, verlaſſen: relinquere (verlaſſen übh.; dann beſ. vorſetzlich unterlaſſen, aus Ueberzeugung, daß man nichts ausrichtet, aufgeben). – discedere ab alqa re (von etw. abgehen, zB. a sperata gloria). – deserere (was man nicht aufgeben ſollte = untreu werden); auch verb. relinquere et deserere. – dimittere (was man nicht behaupten kann od. mag [Ggſtz. tenere, retinere], zB. oppidum: u. rem saepius frustra tentatam: u. oppugnationem: u. jus suum). – abjicere. deponere (was man zu behaupten, beizuhalten nicht für gut und dienlich findet, zB. aedificationem, consilium, sententiam, amicitiam, spem, odium: u. dep. animam, den Geiſt). – desistere alqā re od. m. folg. Jnfinit. (bei plötzlicher Sinnesänderung und Abänderung eines Planes von etwas abſtehen, zB. oppugnatione, incepto, itinere, negotio, fugā, consilio: m. Jnfinit., des. stomachari, ſeinen Aerger: des. clam inter se convenire, ihre heimlichen Zuſammenkünfte: des. causas agere, das Advociren). – desinere alqd od. m. folg. Jnfinit. (aufhören etwas zu betreiben od. zu thun, zB. artem: u. m. Jnfinit., ad cenas itare desisse, die Diners aufgegeben haben: des. amare, die Liebe aufg.). – omittere alqd od. m. folg. Jnfinit. (fahren laſſen, ſeyn laſſen, ganz einſtellen, zB. coeptum iter: u. obsessionem: u. proelium: u. bellum: u. defensionem [v. Beklagten]: m. Jnfinit., persequi defectores, die Verfolgung der Abtrünnigen: lugere, die Trauer). – intermittere (für eine Zeit fahren laſſen, einſtweilen aufgeben, zB. proelium: u. opus: u. cultum agrorum: u. mit Jnfinit., mihi literas mittere, den Briefwechſel mit mir). – se abdicare alqā re (ſich von einem Amte ꝛc. losſagen, aufhören ſich ihm zu widmen). – Jmd. au., deserere alqm. causam alcjs deponere. a causa alcjs recedere (Jmd., Jmds. Sache verlaſſen); desperare de alqo od. de salute alcjs (an Jmds., zB. eines Kranken, Rettung verzweifeln; dah. die aufgegebenen Kranken, desperati): er giebt ſich ſelbſt auf, sibi ipse desperat; se deserit: die Aerzte haben ihn aufgegeben, a medicis relictus od. desertus est. – etw. nicht au. od. nicht au. wollen, auch tenere, retinere (zB. ten. matrimonium: u. ret. jus suum). — II) auftragen: praecipere, praescribere (vorſchreiben), mandare (auftragen), imperare (anbefehlen), alci alqd. – proponere (zur Beantwortung vorlegen, zB. quaestionem, aenigma). — **Aufgeben,** das, des Amtes, abdicatio muneris: der Hoffnung, desperatio: das zeitweilige Au. des Briefwechſels, intermissio epistolarum.

aufgeblaſen, inflatus, mit u. ohne jactatione, insolentiā (von Prahlerei, Uebermuth aufgeblaſen). – superbus (hochmüthig). – aufgeblaſen ſeyn, inani superbiā tumere; superbiā se efferre.

Aufgeblaſenheit, superbia inanis (eitler Hochmuth). – fastus (der Stolz, der ſich durch Blick u. Mienen kund thut).

Aufgebot, a) eig.: evocatio. – allgemeines Au., ad defendendam rem publicam populi universi convocatio: ein Au. in Maſſe (bei Entſtehung eines jähligen Kriegs) ergehen laſſen, tumultum decernere. — b) meton., die aufgebotene Mannſchaft ſelbſt: evocati.

aufgedunsen, tumidus. – au. seyn, tumere: au. werden, tumere coepisse.

aufgehen, I) sich aufwärts bewegen, wie Rauch, Staub, Nebel: se attollere. – in Feuer (Flammen), in Rauch au., ſ. Feuer, Rauch. – dah. a) heranwachsen, v. Sämereien u. Pflanzen: exsistere; emergere; erumpere; nasci; enasci. – von selbst au., suā sponte nasci. — b) sichtbar werden, v. Gestirn u. v. Feuer (incendium): oriri; exoriri. – Uneig., jetzt geht mir ein Licht auf, ſ. Licht. — II) geöffnet werden: aperiri. se aperire (plötzlich, subito). – patefieri. patescere (plötzlich, von selbst, subito, suā sponte). – expandi (weit aufgesperrt werden, plötzlich, repente; alle diese v. e. Thür, v. e. Thor). – florem aperire (aufblühen, v. Blumen). – solvi (auseinandergehen, v. e. Strick). – rumpi (aufbrechen, v. e. Geschwür). – liquescere. liquefieri (aufthauen, v. Eise). – resolvi (sich auflösen, v. Schnee, Eis: u. v. Flüssen, in denen das Eis schmilzt, zB. plötzlich, repente). – Uneig., jetzt gehen mir die Augen auf, jam dispicio quid rei sit. — III) verzehrt, verbraucht werden: consumi; absumi. – für Unkosten au., in sumptus abire: für etw. au. lassen, impendĕre in alqd: viel Geld au. lassen, magnos sumptus facere; pecuniam profundere (das Geld vergeuden). — IV) nichts übrig lassen: a) als *t. t.* der Arithm. = keinen Rest lassen: nihil reliqui od. nihil reliquum facere. — b) in etw. aufg. = sich mit etw. verschmelzen; zB. mein Privathaß geht im gemeinschaftlichen Hasse Aller auf, in communi odio paene aequaliter versatur odium meum. — **Aufgehen,** das, ſ. Aufgang *no.* I.

aufgeklärt, ſ. aufklären. — **Aufgeklärtheit,** ſ. Aufklärung.

Aufgeld, das, I) Agio: collўbus. — II) Angeld bei einem geschlossenen Handel: arrhăbo.

aufgelegt, zu etwas, alacer ad alqd (munter u. aufgelegt zum Handeln). – promptus ad alqd (sogleich bei der Hand zu etwas); verb. alacer et promptus ad alqd. – au. seyn zu etwas, prompto ad alqd faciendum esse animo: nicht gut au. seyn, sibimet displicere.

aufgeräumt, hilaris. hilarus. hilarulus (heiter, frohgelaunt). – festivus (voll munterer, geistreicher Laune). – alacer, auch mit dem Zuſ. animo (munter u. zum Handeln aufgelegt, lebhaft, aufgeregt, fröhlich gestimmt). – au. zu etwas, alacer od. alacer et promptus ad alqd (od. ad alqd faciendum): au. Wesen, hilaritas; alacritas: nicht au. seyn, sibi displicere: sehr au. seyn zu etwas, mirā esse alacritate ad alqd faciendum. — **Aufgeräumtheit,** hilaritas (frohe Laune, Ggſtz. tristitia). – alacritas (Munterkeit u. Aufgelegtseyn zum Handeln).

Aufgeregtheit, ſ. Aufregung.

aufgeweckt, alacer (munter u. zum Handeln aufgelegt). – vegetus (voll Leben u. Energie). – sollers (geschickt in Verarbeitung von Ideen). – festivus (voll munterer, geistreicher Laune).

Aufgeweecktheit, alacritas (die Munterkeit u. das Aufgelegtseyn zum Handeln). – ingenii sollertia (Geschicklichkeit in Verarbeitung von Ideen).

aufgießen, infundere alci rei od. super (über ... hin) alqd. – affundere alqd alci rei (dazugießen). – Oel (auf die Lampe) aufg., oleum lumini instillare.

aufglimmen, ignescere (auch uneig. v. Zorn, v. der Liebe).

aufgraben, I) durch Graben bearbeiten: fodere. — II) herausgraben: fodere. effŏdere (beide sowohl durch Graben ans Licht bringen, als durch Graben machen). – eruere (herausscharren, einen Todten ꝛc.). — **Aufgraben,** das, **=ung,** die, fossio (zB. putei).

aufgreifen, comprehendere. deprehendere (fassend ergreifen, zB. furem). – excipere. intercipere (auffangen, w. ſ.). – sumere ex od. de m. Abl. (heraus=, hernehmen). – das erste beste Wort au., occupare proximum quodque verbum (beim Schreiben). — **Aufgreifen,** das, **=ung,** die, comprehensio.

aufgürten, I) in die Höhe gürten: succingere. – hoch aufgegürtet, alte cinctus; altius praecinctus. — II) losgürten: discingere. – solvere (lösen, losmachen). – sich au., discingi; zonam solvere (den Gürtel lösen).

aufhaben, capite gerere alqd. – die Bedeckung, die er aufhatte, tegumentum capiti impositum: den Hut au., capite operto esse.

aufhacken, das Eis, dolabrā (dolabris) glaciem perfringere: die Erde, den Boden, fodere solum.

aufhalsen, Jmd. etw., ſ. aufbürden. – Jmd. od. etw. **sich aufh.,** in collum tollere alqm od. alqd.

aufhalten, I) *v. tr.*: 1) hemmen, im Laufe zurückhalten: a) übh.: morari, remorari, demorari alqm od. alqd. moram facere alci rei. moram afferre alcjs rei od. alci rei. moram et tarditatem afferre alci rei (einen Verzug für Jmd. od. etw. herbeiführen). – tardare. retardare (verzögern, an der Fortsetzung von etw., zB. der Verfolgung des Feindes, eines Weges ꝛc., hindern). – retinere. sustinere (den Lauf hemmen, zB. furem, equos, currum). – detinere (ebenſ. im Laufe, Fortgange hemmen, zB. alqm: u. alqm pede apprehenso: u. naves [v. Sturm]: u. iter: u. = hinhalten, Hannibalem acerrimo bello); verb. detinere et demorari alqm. – reprimere (mit Gewalt hemmen, im Laufe zurückhalten, zB. fugam hostium: u. redundantem lacum). – ducere. trahere. extrahere (in die Länge ziehen, hinziehen, duc. durch absichtliche Unthätigkeit, trah. u. extr. durch Mangel an kräftigen Maßregeln u. an Anstrengung, zB. bellum). – Jmd. noch länger au., longiorem moram alci facere: Jmd. auf der Reise, retardare alqm in via; remorari alcjs iter: Jmd. bei der Verfolgung des Feindes au., tardare alqm ad insequendum hostem (v. e. Sumpfe). — b) die Zuhörer, Leſer: tenere. – ich will dich nicht mit Mehrerem au., non tenebo te pluribus: um euch nicht lange aufzuhalten, ne diutius teneam (verſt. vos); ne multis morer (verſt. vos). — 2) offen hinhalten: die Hand au. (v. e. Bettler), cavam manum praebere. — II) *v. r.*: 1) sich aufhalten, d. i. verweilen: a) an einem Orte od. bei Jmd.: morari, commorari, an e. Orte, (in) alqo loco. – se tenere. continere se (sich innerhalb eines Ortes halten, an e. Orte, alqo loco, zB. ten. se castris: u. cont. se ruri). – degere od. degere vitam, vivere alqo loco (wo leben). – habitare, sedem ac domicilium habere alqo loco (wo wohnen). – colere, incolere locum (als Land=, Grundbesitzer od. ständiger Einwohner wo ansässig seyn; beide auch intranſ., zB. col. circa ripas Rhodani: u. inc. trans Rhenum). – esse, versari (in) alqo loco (wo seyn, sich befinden; vers. urſpr. mit dem Nbbgr. des Regſamen, dann aber auch für esse, dessen mangelnde For=

men es ersetzt). – consīdĕre alqo loco (sich eine Zeit wo au., auch von Schiffenden, die wo anlegen). – sich oft an einem Orte au., multum versari in alqo loco; alqm locum frequentare (e. Ort häufig besuchen). – sich bei Jmd. au., commorari (verweilen), habitare (wohnen), deversari (auf eine Zeit eingekehrt seyn) apud alqm; esse cum alqo (als Gast bei Jmd. seyn); hospitio alcjs uti (als Gast, Freund leben bei Jmd.): die Soldaten sich im Lager au. lassen, milites castris continere. — b) bei einer Sache: α) übh.: haerere circa alqd (lange zubringen mit etwas, zB. der Belagerung einer einzigen Stadt, circa unius urbis muros). — β) in der Rede: morari, commorari, haerere in alqa re. – sich zu lange bei etwas au., longum esse: um mich nicht dabei aufzuhalten, ne multis morer; ne diutius teneam (verst. vos): um mich nicht zu lange dabei aufzuhalten, ne longum fiat: sich bei Kleinigkeiten au., morari in parvis. — 2) sich über Jmd. od. etwas aufh., d. i. es tadeln: cavillari alqm od. alqd (bespötteln, ansticheln, im Scherz u. Ernst). – carpere, vellicare alqm (Jmd. durchziehen, durchhecheln). — **Aufhalten,** das, **=ung,** die, mora (Verzug). – redardatio (Verzögerung). – retentio (das Abhalten, zB. des Wagenführers, aurigae).

aufhängen, I) in die Höhe hängen: a) übh.: suspendere alqd alci rei, in od. de alqa re. – Jmds. Bild im Zimmer au., effigiem alcjs in cubiculo suo ponere. — b) Jmd. od. sich aufh., s. hängen. — II) Jmdm. e. Pers. od. Sache au., d. i. a) e. Person = aufdringen, w. s. — b) etwas: onerare alqm alqā re (mit etw. gleichs. bepacken, zB. mendaciis). – conciliare alci alqd (verschaffen, zB. otii nomine iis servitutem). – Jmdm. etwas (e. Unwahrheit) au., imponere alci (absol.); verba dare alci. — **Aufhängen,** das, s. Hängen (das).

aufhauen, I) *v. tr.* zB. das Thor au., excīdere portam: das Eis au., glaciem dolabrā perfringere. — II) *v. intr.* ferire; caedere.

aufhäufen, cumulare. accumulare. coacervare (zB. pecuniam). – exstruere. construere (aufschichten, zB. pecuniam, divitias, opes); verb. construere et coacervare (zB. pecuniam). – coacervare cumulos m. Genit. (Haufen von etw. aufhäufen, zB. armorum). – construere acervos mit Genit. (Haufen von etw. aufschichten, zB. nummorum). – exaggerare (wie e. Damm hoch aufhäufen, zB. terram: u. auch = vermehrend aufh., zB. Schätze auf Schätze, opes: Vermögen auf Vermögen, rem familiarem). – sich au., accumulari; augeri (sich mehren); crescere (wachsen, zunehmen). — **Aufhäufen,** das, **=ung,** die, accumulatio; coacervatio.

aufheben, I) in die Höhe heben: tollere, attollere. – levare. sublevare. allevare (aufhelfen). – etw. von der Straße au., alqd abjectum tollere: Jmd. mit der Hand au., manu allevare alqm: sich au. lassen, se allevari pati. – den Fuß od. das Bein au., tollere pedem od. crus: die Hände au., manus tollere: die Hände zum Himmel au., manus ad caelum tollere od. tendere (im Allg.); tendere manus supinas od. supplices ad caelum (als Flehender): die Hand gegen Jmd. au., manus intentare in alqm od. alci (in feindlicher Absicht). — II) = aufbewahren, w. s. – er ist gut aufgehoben, bene se habet (weil man ihm nichts anhaben kann od. weil er todt ist). — III) ergreifen: capere. – excipere. intercipere (auffangen, s. d. die Synon.). – opprimere (überfallen, Soldaten). – comprehendere. deprehendere (aufgreifen, einen Verbrecher). — IV) etwas in seinem Fortgange unterbrechen, a) beendigen: mittere. dimittere (zB. convivium, senatum, contionem). – ein Lager au., tabernacula detendere (die Zelte niederlassen, abbrechen); castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager aufbrechen): eine Unterredung, colloquium dirimere (plötzlich abbrechen). — b) beseitigen, abschaffen, annulliren, cassiren ꝛc.: tollere (zB. portoria, comitia: u. veteres leges novis legibus: u. discrimen inter malos bonosque). – abolere (nicht fortbestehen lassen, nicht mehr gelten lassen, gänzlich abschaffen, zB. legem, decretum, testamentum). – abrogare (durch die Auctorität des Volkes au., legem). – derogare legi od. aliquid de lege (ein Gesetz theilweise aufheben). – obrogare legi (ein Gesetz durch ein anderes aufheben, od. ihm wenigstens seine volle Giltigkeit benehmen). – inducere (ausstreichen, cassiren, zB. senatus consultum, locationem). – dissolvere. resolvere (auflösen, zB. diss. amicitiam, societatem, matrimonium, leges, acta Caesaris: u. res. emptionem). – rescindere (gleichs. Festgewurzeltes wieder ausreißen, zB. acta M. Antonii: u. decreta sua: u. pactiones: u. testamenta mortuorum: u. foedus turpe). – refigere (öffentlich Angeschlagenes wieder abheben, u. so für ungiltig erklären, zB. leges). – irritum facere (ungiltig machen, zB. testamentum). – einen Fluch, der über Jmd. ausgesprochen worden, au., resacrare alqm: etw. gänzlich au., funditus tollere (zB. amicitiam, omnem religionem): plötzlich die Freundschaft au., amicitiam repente praecīdere (dagegen: die Fr. allmählich au., amicitiam sensim diluere). – mit Jmd. au., cum alqo paria facere: mit einander au., *paria facere inter se. — **Aufheben,** das, **=ung,** die, I) das Heben in die Höhe: levatio (zB. oneris); allevatio. – uneig., Aufhebens von etwas machen, jactare, venditare alqd: viel Au. ꝛc., alqd mirifice extollere od. miris laudibus efferre. — II) = Aufbewahren (das), w. s. — III) Ergreifung: comprehensio (eines Missethäters, sontis). — IV) Abschaffung: sublatio (zB. der Gerichte). – abolitio (das Nichtfortbestehenlassen, gänzliche Abschaffen, zB. legis, sententiae, tributorum). – dissolutio (Auflösung, zB. legum omnium: u. imperii). – die Au. der lycurgischen Verfassung, disciplina Lycurgi sublata.

aufheften, affigere, suffigere alqd alci rei. – Jmdm. etw. Unwahres au., s. aufhängen (*no.* II, b).

aufheitern, hilarare (nur uneig.). – oblectare (uneig., ergötzen). – Jmd. allmählich au., alqm sensim laetiorem reddere: Jmd. aufzuheitern suchen, alqm in jocos evocare (zu Scherzen ermuntern). – das Gesicht, frontem explicare: das Gemüth, animum relaxare; resolvere animi tristitiam. – **sich au.,** a) eig., es (der Himmel, das Wetter) heitert sich auf, caelum serenum od. caeli serenitas redditur; nubila disjiciuntur; nubes discutiuntur; disserenascit; dispulsa sole nebula aperit diem (wenn der Nebel sich verzieht). — b) uneig., v. Menschen: diffundi; hilarem se facere. – **aufgeheitert,** hilaris od. hilarus; hilaritatis plenus. — **Aufheiterung,** des Gemüths, animi relaxatio. – oblectatio animi (Ergötzung des Gemüthes). – zur Au., relaxandi animi causā; u. bl. animi causā.

aufhelfen, I) eig.: levare, allevare, sublevare alqm. – tollere, attollere alqm (aufheben). – erigere alqm (aufrichten). – sich au., se sublevare; se in pedes excipere (sich auf die Beine helfen). – mit den Händen oder dem Knie sich aufzuhelfen suchen, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare: sich au. lassen, allevari se pati. — II) uneig., alqm levare (Jmd., der krank ist). – juvare, adjuvare alqm od. alqd (unterstützen). – rebus od. rationibus alcjs consulere, prospicere. alci subvenire (zur Besserung von Jmds. Umständen beitragen). – incommodis alcjs mederi (Jmds. Ungemach abhelfen). – refovere alqd (etw. gleichs. wiederaufleben machen, zB. studia prope exstincta: u. disciplinam castrorum lapsam exstinctamque).–es wird durch etw.Jmdm. (aus seiner bedrängten Lage) aufgeholfen, alqs (zB. civitas) emergit alqā re.

aufhellen, I) eig., es hellt sich auf, s. aufheitern (sich) *no.* a. — II) uneig.: illustrare alqd. lumen alci rei afferre (etwas ins gehörige Licht setzen, aufhellen, erläutern). – explanare alqd (klar, deutlich machen). – aperire alqd (aufdecken, enthüllen; alle diese Dunkles u. Verworrenes). – interpretari alqd (auslegen, deuten, Worte u. Sachen, die für den Unkundigen keinen Sinn zu haben scheinen). — **Aufhellen,** das, **-ung,** die, explanatio (uneig.).

aufhetzen, Jmd., alqm instigare, gegen Jmd., in alqm. — **Aufhetzerei,** instigatio (auch im Plur., zB. instigationes novercales).

aufheulen, ululare coepisse.

aufhocken, alqm in humeros suos efferre (auf seine Schultern nehmen). – alqm od. alqd in collum tollere (auf den Hals u. also auch auf die Schultern nehmen u. so tragen). – alqd od. alqm dorso od. humeris subire, im Zshg. auch bl. subire (mit dem Rücken unter etw. gehen u. auf sich nehmen, zB. dorso gravius onus, v. Esel: humeris parentem, v. Aeneas: puerum, Ggstz. deponere, v. e. Delphin). – etw. sich au. lassen, alqd in collum od. in cervices accipere. – hocke (mir) auf, cervici imponere nostrae.

aufhorchen, aures arrigere od. erigere. – wenn Jmd. spricht, aures erigere et alqm dicentem attendere.

aufhören, I) nachlassen etwas zu thun od. zu seyn: desinere alqd od. mit folg. Infinit. (von etwas ablassen, aufhören etwas zu thun, zu betreiben od. zu seyn; absol. auch prägn. v. Redner = nicht weiter reden). – desistere alqā re od. mit folg. Infinit. (von etwas ablassen, Ggstz. incipere). – mittere mit folg. Infinit. (fahren lassen, aufgeben). – finem facere alqd faciendi u. bl. alcjs rei od. alci rei (ein Ende machen). – conquiescere ab alqa re (Ruhe halten). – omittere, intermittere alqd od. mit folg. Infinit. (unterlassen, ersteres ganz, letzteres auf eine Zeit). – höre doch auf, omitte me (laß mich gehen, laß mich zufrieden); potin' ut desinas! (höre doch auf zu reden): au. zu seyn (zu leben), esse desinere; desinere vivere: au. zu zahlen (bankerott werden), s. Bankerott (der): wissen, nicht wissen, wo man in e. Sache aufzuhören hat, alcjs rei finem modumque scire, nescire. – Zuw. drücken die Lateiner unser „aufhören" mit folg. Infinit. durch besondere mit de zusammengesetzte Verba aus, wie: au. zu kriegen, debellare: au. zu wüthen, desaevire. – ohne aufzuhören, s. beständig (*no.* I, b). — II) ein Ende nehmen: desinere (Ggstz. incipere). – terminari (abgegrenzt werden im Raume, zB. der Brustknochen hört an der Herzgrube auf, os pectoris a praecordiis terminatur: u. = beschlossen, beendigt werden in der Zeit, zB. vom Oberbefehl, v. Geschäft). – finem habere od. capere (ein Ende haben, -nehmen). – finiri (sich endigen, v. Krankheit). – abire. decedere (weggehen). – quiescere. conquiescere (ruhen; diese vier von einer Krankheit, dem Fieber 2c.). – intermittere (einen Zwischenraum lassen, sowohl im Raume, eine Strecke lang aufhören, absetzen, als in der Zeit, eine Zeitlang od. von Zeit zu Zeit nachlassen, zB. v. Fieber). – remittere (ganz nachlassen, v. Wind, Regen, Schmerz, Pestilenz). – respirare (gleichs. verschnaufen, zB. die Belagerung hörte nicht einen Augenblick auf, ne punctum quidem temporis oppugnatio respiravit). – desaevire (zu wüthen aufhören, v. Sturme). – mit Jmd. au. (von einem Geschlechte), deficere in alqo: etwas aufhören machen, finem facere alcjs rei; finem imponere alci rei. – Oft wird das deutsche Substv. im Latein. bei desinere durch den Infinitiv ausgedrückt, zB. meine Verwunderung darüber hört auf, illud mirari desino: seine Furcht hörte auf, timere desiit. – Auch wird im Latein. zu desinere noch ein näher bestimmender Infinitiv gesetzt, wo wir im Deutschen blos „aufhören" sagen, zB. die Feuchtigkeit hört auf, humor manare desinit (hört auf zu fließen). — **Aufhören,** das, finis (Ende, gänzliches Au.). – intermissio (das Nachlassen auf einige Zeit od. von Zeit zu Zeit, zB. des Fiebers). – ich fürchtete das Au. deiner Liebe zu mir, metui ne tu ipse me amare desineres. – ohne Au., s. beständig (*no* I, b).

aufhüpfen, vor Freude, gaudio exsilire; gaudio od. laetitiā exsultare: mein Herz hüpfte hoch auf (vor Freude), cor meum coepit in pectus emicare. — **Aufhüpfen,** das, vor Freude, exsultatio.

aufjagen, ein Wild, alqm excitare, für Jmd., alci; alqm agitare et excitare; alqm exagitare, für Jmd., alci.

aufjauchzen, aufjubeln, exsultare (zB. vor Freude, laetitia od. gaudio: u. über den Sieg, victoriā).

Aufkauf, emptio (Kauf, zB. frumenti). – der Au. der vom Staat eingezogenen Güter, sectio. – Außerdem durch Umschr. mit den Verben unter „aufkaufen", zB. große Aufkäufe machen, coëmere multa.

aufkaufen, emere (kaufen, zB. frumentum). – coëmere (zusammenkaufen, auch v. Speculanten, zB. frumentum). — **Aufkaufen,** das, s. Aufkauf. — **Aufkäufer,** emptor (der Käufer). – A. von Getreide (um es theurer zu verkaufen), manceps annonae: Au. der vom Staat eingezogenen Güter, sector.

aufkeimen, germinare. – exsistere (hervortreten, zu Tage kommen, auch uneig.). – nasci. enasci (hervorwachsen; nasci auch uneig.). – pullulare (ausschlagen, hervorsprossen, auch uneig., zB. pullulare incipiebat luxuria).

aufklären, I) = aufheitern, w. s. — II) deutlich machen: a) übh., e. Sache: illustrare. explanare (s. „aufhellen" die Synon.). – es wird sich aufklären, patebit, liquebit res: die Sache klärte sich auf, dilucere res coepit. — b) prägn., einer Pers. hellere Einsicht beibringen: erudire (aus der Rohheit ziehen). – excolere (cultiviren, civi-

lisiren). – Jmd. in od. üb. etw. au. (Aufklärung geben), erudire alqm in alqa re (zB. in jure civili); alqm alqd docere, edocere (in etw. unterweisen); alci alcjs rei fontem aperire, auch bl. aperire alqd (Jmdm. gleichs. die Quelle, aus der er Belehrung schöpfen kann, öffnen, zB. ap. fontem totius hujus sceleris: u. ap. aetatem patriae). — **aufgeklärt,** eruditus (gleichs. entroht, durch Erziehung u. Unterricht gebildet). – doctus (durch Unterricht gebildet). – cultus. excultus (cultivirt, civilisirt). – humanus (menschlich, gesittet); verb. humanus atque doctus (zB. gens, Ggstz. gens immanis et barbara). — **Aufklärung,** I) Aufhellung einer Sache: explanatio. — II) hellere Einsicht ꝛc.: intelligentia (hellere Einsicht). – eruditio. doctrina (Bildung, und zwar erud. die durch Erziehung, durch die Schule des Lebens u. durch Unterricht erworbene; doctr. bl. die durch Unterricht gewonnene; alle drei subjectiv, insofern sie der Mensch besitzt). – Au. über etw. geben, s. aufklären (*no.* II, b).

aufklaffen, hiare.

aufklimmen, eniti, zu, nach einem Orte, in alqm locum.

aufknacken, frangere (zB. nuces).

aufknüpfen, I) = hängen (Jmd.), w. s. — II) losknüpfen: solvere; resolvere (beide zB. nodum).

Aufknüpfen, das, s. Hängen (das).

aufkochen, I) *v. tr.* recoquere. — II) *v. intr.* effervescere (siedend aufwallen). – au. lassen, fervefacere (kochend machen).

aufkommen, I) eig., v. Pflanzen, exsistere. – provenire (hervorkommen, auch uneig.). — II) uneig.: 1) aus einer Krankheit, s. genesen. — 2) wachsen in Bezug auf gute Umstände, Vermögen, Ansehen, Grad: crescere (hinsichtlich des Ansehens). – fortunam suam amplificare od. extollere (hinsichtlich des Vermögens). – nicht au. können, esse inferiorem fortunā (hinsichtlich des Vermög.): vor Jmd. nicht au. können, inferiorem esse alqo (hinsichtlich der Macht ꝛc.): Jmd. nicht au. lassen, fortunam alcjs deprimere: etw. nicht au. lassen, premere alqd (zB. alcjs opuscula: u. Leidenschaften, zB. odium, iram, curam); obruere alqd (zB. alcjs amentiam). — 3) gewöhnlich werden: exsistere (ins Daseyn treten, zB. von der Beredsamkeit). – induci (eingeführt werden, v. Gewohnheiten). – in consuetudinem od. morem venire. more recipi (zur Gewohnheit-, zur Sitte werden). – usu od. in usum recipi. in usu esse coepisse (üblich-, gebräuchlich werden). — **Aufkommen,** das, I) von Pflanzen: proventus. — II) = Genesung, w. s.

aufkratzen, die Erde mit den Nägeln, terram scalpere unguibus: eine Wunde au., vulnus refricare: die Haut, cutem exulcerare (wund machen).

aufkündigen, renunciare (aufsagen, sowohl absol., alci, als alci alqd, zB. alci hospitium, societatem, amicitiam). – repetere, revocare alqd ab alqo (von Jmd. zurückverlangen, zB. pecuniam).

auflachen, laut, cachinnare. – cachinnum tollere od. edere (ein lautes Gelächter erheben). – risu exsultare (lachend aufjauchzen, zB. inter tormenta). — **Auflachen,** das, cachinnatio. – cachinnus (das Gelächter selbst).

aufladen, imponere alqd, Jmdm., alci od. in alcjs cervicibus, auf etw., alci rei od. in alqd (setzen, legen, Ggstz. deponere). – onerare od. gravare alqm alqā re (mit etwas belasten, beschweren); vgl. „aufbürden". – auf einen Wagen au., alqd in plaustrum imponere od. conjicere. – Jmdm. eine Last au. (uneig.), onus alci injungere: sich Haß au., s. Haß.

Auflage, I) das Auflegen einer Strafe: irrogatio multae. — II) Abgabe: tributum. – onus (Last). — III) Abdruck eines Buches: editio (wie das deutsche „Ausgabe", concr. für die herausgegebene Schrift). – *exemplaria libri typis exscripta (die abgedruckten Exemplare eines Buches). – eine neue Au. machen, *librum denuo typis exscribendum curare: die Au. ist vergriffen, *omnia exemplaria divendita sunt.

auflauern, speculari (verstohlen nach etw. ausschauen, ausspähen). – insidiari (im Hinterhalte liegen). – auf etw. au., aucupari, captare alqd (wie e. Vogelsteller, Jäger, zu erhaschen suchen, etwas erlauern). – insidiari alci u. alci rei (nachstellen).

Auflauf, concursus (das Zusammenlaufen übh., zB. fit conc.). – tumultus (erregte Unruhe der Bürger einer Stadt, zB. legt sich, conticescit).

auflaufen, I) auf e. Felsen ꝛc. sich fest laufen (v. Schiffen): adhaerescere ad saxum od. ad saxa. – hart au., s. aufrennen. – aufgelaufen seyn (auf einer Sandbank), in vado haerere. — II) in die Höhe laufen, übtr.: a) aufschwellen: tumescere. intumescere. — b) zunehmen, von Schulden ꝛc.: crescere (wachsen). – cumulari (sich häufen). – machen, daß die Schulden au., cumulare aes alienum. — **Auflaufen,** das, a) das Aufschwellen: tumor. — b) die Zunahme; zB. das Au. der Schulden fürchten, metuere, ne aes alienum crescat.

Auflaurer, speculator (der verstohlen nach etw. Ausschauende, der Ausspähende). – insidiator (der Nachsteller).

aufleben, reviviscere (eig. u. übtr.). – ad vitam redire (eig., ins Leben zurückkehren, v. Pers.). – recreari. reviviscere atque recreari. recreatum reviviscere (übtr., sich erholen, wieder Muth bekommen ꝛc., v. Pers.). – renasci (neu geboren werden, v. Pers.; übtr. = wieder aufkommen, v. Lebl.). – alterius vitae quoddam initium ordiri (übtr., gleichs. ein zweites Leben beginnen, v. Pers.). – erigi. se erigere, verb. recreatum se erigere (übtr., sich aufrichten, zB. ejus adventu erecta est spes: u. libertas recreata se erigit). – **Aufleben,** das; zB. nach dem Au. der Wissenschaften, *post renatas literas.

auflegen, I) auf etw. legen, a) eig.: imponere alqd alci rei od. in alqam rem (zB. dextram in caput alcjs). – die Hand au., manum imponere (auf etw., in alqd); manum admovere (hinbringen, an od. auf etw., alci rei). – **sich au.,** incumbere alci rei u. in alqm: mit dem Ellenbogen, inniti cubito od. in cubitum. — b) uneig. (auch „auferlegen") = zu etwas verpflichten, nöthigen etwas zu übernehmen, zu thun: imponere (Abgaben, Lasten, Arbeiten, Geschäfte). – injungere (aufbürden, Abgaben, eine Last). – imperare (anbefehlen, etwas zu liefern, wie Getreide, Geld ꝛc.). – einen Eid au., deferre jusjurandum. – sich etwas au., sibi indicere (sich anjagen, zB. patientiam). — II) öffentlich auslegen, a) eig.: proponere alqd, zum Verkauf, venale. — b) übtr., ein Buch au., d. i. drucken lassen: *librum typis exscribendum curare. – ein Buch von Neuem au., *librum denuo typis exscribendum curare. – **auf-**

gelegt, s. beſ. — **Auflegen,** das, **=ung,** die; zB. durch Au. der Hand, manu impositā od. admotā.

auflehnen, ſich, auf etw., incumbere alci rei od. in alqd. – inniti alci rei, alqā re, in alqa re, in alqd (auf etw. ſich aufſtützen). – Uneig., ſich gegen Jmd. au., resistere alci (gegen Unrecht und Gewalt ſich widerſetzen): gegen die Obrigkeit ꝛc., seditionem facere, movere, commovere (v. Bürgern u. Soldaten): gegen den Fürſten principis od. regis imperium detrectare. — **Auflehnung,** gegen die Obrigkeit ꝛc., seditio.

auflesen, legere. – colligere (zuſammenleſen).

Auflesen, das, lectio.

aufliegen, auf etw., inniti alci rei od. alqā re od. in alqa re (ſich ſtützen). – impositum esse alci rei (daraufgelegt ſeyn).

auflockern, mollire (erweichen, geſchmeidiger machen, zB. agrum, solum, auch v. Regen). – subigere (tüchtig durcharbeiten, zB. glebas: u. segetes [Saatfelder] aratris); verb. mollire ac subigere (zB. gremium terrae). – solvere. resolvere (in kleine Theile auflöſen, zB. terram: u. glebas sarculis).

auflodern, exardescere (eig., v. Brennſtoffen; uneig., v. Leidenſchaften). – oriri (aufgehen, v. d. Flamme, Feuersbrunſt, auch bildl., zB. oriens belli incendium [Kriegsfackel]). – conflari (angefacht werden, v. Feuersbrunſt; uneig. v. Aufruhr, Krieg). – zum Himmel au., ad caelum tolli (v. d. Flamme).

auflösbar, dissolubilis; od. umſchr. qui (quae, quod) solvi od. dissolvi potest.

auflöſen, I) was zuſammengebunden, aneinandergereiht, =gefügt iſt, was zuſammengewirrt iſt, trennen: solvere. dissolvere. resolvere. – expedire (herauswickeln, losmachen; alle vier zB. nodum). – die Bande eines Briefes au., epistolam solvere; epistolae vincula laxare: mit aufgelöſten Haaren, solutis od. passis crinibus. – Uneig., a) übh. trennen: solvere (zB. militiae disciplinam). – dissolvere (zB. Germanorum cohortem: u. amicitiam). – resolvere (zB. disciplinam militarem). – dirimere (auseinandernehmen, zB. societatem, nuptias praetorii viri). – distrahere (auseinanderreißen, gewaltſam auflöſen, zB. collegium [e. Innung], omnem societatem civitatis). – mittere. dimittere (entlaſſen, auseinandergehen laſſen, zB. e. Verſammlung, e. Heer). – der Staat löſt ſich auf, res publica dilabitur. – die Perioden der Rede au., continuationem verborum relaxare. — b) beantworten, erklären: solvere. dissolvere. resolvere. – enodare (gleichſ. entknoten, verwickelte, verfängliche Dinge entwickeln, zB. plerosque laqueos juris). – explicare (gleichſ. entfalten, verwickelte Dinge, zB. captiones). — c) heben, entfernen: dissolvere (zB. mors cuncta mala dissolvit). — II) was zuſammengeſetzt iſt, in ſeine Theile trennen: solvere. dissolvere. resolvere. – diluere (zergehen laſſen). – **ſich au.,** solvi; dissolvi; resolvi; dilui. – Uneig., aufgelöſt werden, d. i. ſterben, solvi, mit u. ohne morte. – in Thränen aufgelöſt ſeyn, in lacrimas effusum esse. — **Auflöſen,** das, **=ung,** die, I) *tr.* Trennung: solutio. – Uneig.: a) übh.; zB. allmähliche Au. eines Umganges, remissio usus. — b) Beantwortung, Erklärung: solutio. dissolutio (zB. captionis). – enodatio (gleichſ. Entknotung, Entwickung einer verwickelten, dunkeln Sache). — II) *intr.*: a) Tod, dissolutio naturae, im Zſhg. auch bl. dissolutio. — b) Uebergang; zB. Au. eines Menſchen, in Schmerz, Traurigkeit, solutio totius hominis.

auflöslich, s. auflösbar.

aufmachen, I) *v. tr.* = öffnen, aufbrechen, w. s. — II) *v. r.* ſich au., s. aufbrechen (*no.* II, 2).

aufmarſchiren, incedere. – in Schlachtordnung a., aciem dirigere: in Schl. au. laſſen, in aciem educere; aciem instruere: in Schl. aufmarſchirt ſeyn, in acie consistere: die Truppen auf einer Anhöhe au. laſſen, copias in collem subducere.

aufmauern, exstruere (zB. parietem, fundamenta). – excitare (in die Höhe führen, zB. turrim). – eine Mauer ſechs Fuß hoch au., murum in altitudinem sex pedum perducere.

aufmerken, I) *v. intr.*: animum attendere, intendere, advertere. animo adesse (im Allg.). – aures erigere animumque attendere, auch bl. erigi od. se erigere (v. Zuhörenden). – merkt auf! adestote animis! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite! – gar nicht au., alias res agere (andere Dinge treiben). — II) *v. tr.*: annotare. – consignare literis (ſchriftlich verzeichnen).

aufmerkſam, attentus. intentus (geiſtig geſpannt). – erectus (geiſtig angeregt). – ſehr au., perattentus. — *Adv.* attente; intente; attento animo. – acriter. acrius (ſcharf, genau, zB. contemplari, contueri). – acri animo (mit lebendigem Geiſte); verb. acri animo et attento (zB. alqd intueri). – ſehr au., perattente. – au. ſeyn, s. aufmerken *no.* I: Jmd. auf etw. au. machen, alcjs animum advertere ad alqd (Jmds. Aufmerkſamkeit hinrichten auf etw.); alqm monere de alqa re (Jmd. bedeuten, warnen): Jmd. auf ſich au. machen, convertere alqm in se. – er hört nicht au. zu, aures ejus peregrinantur: au. einen Gegenſtand verfolgen, animo sequi alqd. — **Aufmerkſamkeit,** animi attentio od. intentio, u. bl. attentio, intentio (Richtung der Gedanken auf einen Gegenſtand). – animadversio (die Achtſamkeit auf ſich ſelbſt). – audientia (das Anhören, die Au. auf einen Redenden). – studium. officium. officium et cultus (gefälliges, aufmerkſames Betragen gegen Jmd.). – observantia (rückſichtsvolle Aufmerkſamkeit, um ſich Jmdm. angenehm zu machen). – die Au. auf etw., observatio (die Beobachtung, zB. quae res aut prodesse soleant aut obesse). – mit Au., s. aufmerkſam (*Adv.*). – ſich Au. verſchaffen, sibi od. orationi suae audientiam facere; bei den Zuhörern, auditores sibi facere attentos: ſeine Au. auf etwas richten, animum attendere, advertere ad alqd; animum intendere in alqd: Jmds. Au. auf ſich lenken, convertere alcjs oculos od. animum (in Proſa ſeit Liv. bl. alqm) in od. ad se: die Au. der Leute auf ſich lenken, =ziehen, conspici (abſol.). conspicuum esse, durch etwas, alqā re (v. Dingen u. Perſ., auffallen durch ſein ungewöhnliches Aeußere): die allgemeine Au. auf ſich ziehen, convertere omnium od. hominum oculos od. animos od. verb. oculos animosque ad od. in se: die Au. der Leute auf Jmd. lenken, alqm conspicuum facere: es erregt Jmd. allgemeine A., in alqm oculi omnium conjiciuntur: es beſchäftigt etwas die Au. der Menſchen, alqd occupat cogitationes hominum. – Jmdm. Au. (im Betragen) beweiſen, erweiſen, alqm observare, observare et colere; officium et cultum alci tribuere: eine beſondere, alqm praeter ceteros od. perofficiose observare.

Aufmunterer, hortator. adhortator. – impulsor. stimulator (Antreiber, Ansporner).

aufmuntern, I) eig., s. aufwecken. — II) uneig.: 1) = aufheitern, aufrichten (einen Betrübten ꝛc.), w. s. — 2) anregen: hortari. adhortari. cohortari. exhortari, zu etwas, ad alqd od. m. folg. ut (ermuntern, Muth zusprechen). – alci animum facere (Jmdm. Muth machen, zB. durch Lobsprüche, laudibus). – excitare. incitare (aufregen). – impellere (antreiben). – sich gegenseitig au., cohortari inter se: nachdem sie sich gegenseitig aufgemuntert, mutuā adhortatione firmati. – Jmd. zum Lernen au., ad cupiditatem discendi excire alqm: zum Lesen und Schreiben, ad legendi et scribendi studium excitare alqm: Jmd. zu größerem Eifer, alcjs diligentiam excitare, acuere. — **Aufmunterung,** das, =ung, die, I) = Aufheiterung, w. s. — II) Anregung, hortatio; adhortatio; cohortatio; exhortatio. – der Au. nicht bedürfen, non egere hortatione od. stimulis: durch deine Au., te hortatore, adhortatore; hortatu tuo.

Aufnahme, aditus (Zutritt zu Jmd.). – adoptio (Aufnahme in e. Familie an Kindes Statt). – cooptatio (Au. in ein Collegium). – bei Jmd. Au. finden, hospitio alcjs accipi: eine gute, schlechte Au. finden, bene, male accipi od. benigne, male excipi, bei Jmd., ab alqo: nach seiner Au., receptus. – in Au. seyn, in usu esse (im Gebrauch seyn); florere. vigere (blühen, in gutem Zustande, in Ansehen seyn); placere (gefallen, auch v. Schriftstellern): nicht in Au. seyn, displicere (mißfallen); jacēre (unbeachtet bleiben od. darniederliegen, zB. ars tua jacet): nicht mehr in Au. seyn, in usu esse desisse. – in Au. kommen, d. i. α) Beifall finden: probari; commendari (anempfohlen werden). β) = aufkommen (von Gewohnheiten, Sitten ꝛc.), w. s.: mehr in Au. kommen, usitatiorem esse coepisse (üblicher werden). – etwas in Au. bringen, alqd juvare (unterstützen), commendare (empfehlen); alci rei auctoritatem facere (zu Ansehen verhelfen, zur Mode machen).

aufnähren, alere (Nahrungsmittel reichen zum Unterhalt). – nutrire. enutrire (Nahrungsmittel reichen zum Wachsthum und zur Stärkung der Kräfte).

aufnehmen, I) in die Höhe nehmen: tollere. — II) schriftlich bemerken: literis consignare. — III) ausmessen und entwerfen: describere; designare. — IV) = borgen (Geld), w. s. — V) wohin nehmen: a) v. Pers.: recipere. – Jmd. in den Wagen, in das Schiff au., tollere alqm in currum, in navem, alqm navi, curru (redā); im Zshg. auch bl. tollere alqm. – Jmd. (bei sich) au., recipere. excipere. accipere (im Allg., u. zwar ree. mehr als Wohlthäter, der Hülfe u. Schutz gewährt, exc. u. acc. als Freund ꝛc.); hospitio accipere od. excipere. tecto, ad se, ad se domum recipere (in seinem Hause); tectis ac sedibus recipere. moenibus tectisque recipere (in ihren Häusern, innerhalb ihrer Mauern au., zB. Soldaten, Flüchtlinge ꝛc.); alqm tecto juvare (Dach u. Fach gewähren, zB. miserum). – Jmd. gastfreundlich au., tecto ac domo invitare; ad se hospitio recipere domum; hospitaliter excipere: Jmd. freundlich, gütig au., benigne od. benigno vultu excipere; benigne salutare, alloqui (freundlich begrüßen, anreden); benigne audire (freundlich anhören): unfreundlich, schlecht, aspere tractare; male accipere. – Jmd. als Bürger au., alqm asciscere in numerum civium; alqm facere civem (zum B. machen): Jmd. in einen Bund, ad foedus asciscere: in eine Familie, in familiam assumere: unter die Patricier, inter patricios od. in numerum patriciorum asciscere: in e. Gesellschaft, in societatem assumere: in ein Collegium, cooptare (in collegium et in ordinem): in den Senat, legere in senatum od. in patres: in seine Familie, an Kindes Statt, s. adoptiren: Jmd. unter die Zahl seiner Freunde, in amicitiam recipere, accipere; ad amicitiam ascribere; amicum sibi adjungere. – e. Rede in sein Werk au., orationem od. orationis exemplum operi suo inserere. – etw. (geistig) in sich au., alqd animo complecti (zB. legem); alqd percipere. — b) v. Flüssen: accipere. recipere (u. zwar acc. blos annehmen, rec. ganz in sich aufnehmen). – der Anassus, der den Varranus aufnimmt, Anassus, in quem Varranus defluit: viele Flüsse in sich au., crebris fluminibus repleri. — VI) auf eine gewisse Art betrachten und empfinden: accipere. excipere. – interpretari (deuten, auslegen). – gut, wohl, hoch au., in bonam partem accipere; belle ferre; boni od. aequi bonique facere; boni consulere: übel, schief, nicht wohl, hoch au., in malam partem accipere; aegre, graviter, moleste, indigne ferre; aegre pati (zB. damnum); male interpretari: gütig, mit Wohlwollen au., benigne interpretari (auch e. Rede, e. Schrift u. dgl.); benigne audire (gütig anhören): nachsichtig au., in mitiorem partem od. mollius interpretari; mollius accipere: mit Dank au., grate od. grato animo interpretari: gleichgiltig au., aequo animo accipere: gleichgiltig, kalt aufgenommen werden, frigēre (v. Redner u. v. der Rede): als Schimpf, schief au., accipere in od. ad contumeliam; vertere ad contumeliam: als Stolz au., in superbiam trahere: etwas anders au., als es gemeint ist, accipere in aliam partem, ac dictum est. — VII) **es mit Jmd. au.,** d. i. sich mit ihm messen, cum alqo in certamen descendere. congredi cum alqo (sich im Kampfe messen). – parem esse alci. non inferiorem esse alqo (gewachsen seyn). — **Aufnehmer,** receptor (zB. latronum).

aufnöthigen, s. aufdringen.

aufopfern, I) dem Untergange preisgeben: perdere (übh. dem Verderben, Untergange preisgeben). – morti dare od. dedere (dem Tod anheimgeben, sterben lassen). – morti od. cladi offerre (dem Tode od. der Niedermetzelung darbieten, preisgeben, zB. milites temere). – sich für Jmd. au., vitam pro alqo profundere: sich für das Vaterland, für den Staat au., pro patria vitam od. sanguinem profundere; se pro patria ad mortem offerre; pro patria mortem occumbere; pro re publica sanguinem effundere. — II) übh. freiwillig hingeben: concedere (Jmdm. zu Liebe abtreten, aufgeben, zB. partem octavam pretii: u. rei publicae dolorem atque amicitias suas). – dimittere. remittere (Jmdm. zu Liebe fahren lassen, zB. dim. studium et iracundiam suam rei publicae: u. rem. suas inimicitias rei p.). – condonare (Jmdm. etw. gleichs. schenken = Jmdm. zu Liebe, zu Gefallen etw. fallen lassen, zB. inimicitias rei publicae). – gratificari (Jmdm. zu Gefallen etw. hingeben, zB. populo et aliena et sua). – ducere post alqd (einer Sache nachsetzen, zB. sua necessaria post illius honorem). – Jmds.

Vortheile Alles au., prae commodo alcjs omnia post esse putare; omnibus suis rebus commodum alcjs anteferre: seinen Vortheil dem Wohle des Staates au., salutem rei publicae suis commodis praeferre: Leben, Hab' u. Gut für Jmd. au., capitis ac fortunae periculum adire pro alqo: seine Kräfte au., vires profundere: etwas von seinen Rechten au., paululum de jure suo decedere: viel, magnam facere jacturam juris. — **Aufopferung,** jactura (Opfer jeder Art, beſ. von Geld, auf Geſchenke, Sold od. ſonſt verwendet, zB. animos militum magnis jacturis sibi conciliare: u. unius jacturā civis finire intestinum bellum).

aufpacken, I) *v. tr.* = aufladen, w. ſ. — II) *v. intr.* sarcinas od. sarcinulas colligere (ſeine Habſeligkeiten, ſein Bündel zuſammenſuchen). – sarcinas od. sarcinulas expedire (ſein B. fertig machen). – sarcinulas alligare (ſein B. ſchnüren). – vasa colligere (das Heergeräth im Lager zuſammenſuchen, milit. *t. t.*). – dem Heere Befehl geben aufzupacken, vasa conclamari jubere.

aufpaſſen, I) = aufmerken, w. ſ. — II) = auflauern, w. ſ. — **Aufpaſſer,** ſ. Auflaurer. — **aufpflanzen,** ſ. Fahne. — **aufpicken,** die Eier, rostris ova pertundere (v. jungen Hühnern). — **aufplatzen,** ſ. aufberſten. — **aufpflügen,** ſ. aufackern. — **aufprallen,** ſ. anprallen.

Aufputz, ſ. Putz.

aufputzen, exornare (herausputzen, zB. alqm variā od. regiā veste: u. se alci). – comere (zurechtmachen, zB. capillos, caput: u. corpus: u. se). – ad pristinum cultum reficere (wieder blank machen, zB. arma). — **Aufputzen,** das, exornatio.

aufquellen, ſ. hervorquellen.

aufraffen, arripere (ſchnell an ſich nehmen). – colligere (zuſammenleſen, -nehmen). – aufgerafft, collecticius. subitarius. tumultuarius (ſchnell zuſammengebracht, wie: ein Heer, Soldaten, Legionen). – **ſich au.,** vom Lager, corripere corpus e lecto od. strato; proripere se e lecto od. strato (fortſtürzend): vom Falle, corpus colligere (zB. citius); prolapsum assurgere: von einer langen Krankheit, a longa valetudine se recolligere: geiſtig ſich au. (Muth faſſen), se od. animum colligere.

aufräumen, den Weg, den Garten, iter, hortum repurgare. – den Schutt au., dimovere obruta (das über etw. Geſchüttete wegräumen); rudera purgare (den Platz reinigend wegſchaffen). – unter den Feinden au., hostem ad internecionem caedere od. occidione occīdere. – **aufgeräumt,** ſ. beſ. — **Aufräumen,** das, -ung, die, zB. man beginnt mit der Au. des Schuttes, coeperunt dimoveri obruta.

aufrechnen, compensare (zB. lucrum cum [gegen] damno). — **Aufrechnen,** das, -ung, die, compensatio.

aufrecht, rectus erectus; celsus et erectus. – au. Stand, status celsus et erectus: au. ſtellen, erigere: au. ſtehen (bleiben), rectum stare (auch im Bilde); im Zſhg. auch bl. stare (zB. im Bilde, ibi stare ubi omnes jacent): au. ſtehen bleiben, rectum assistere: au. gehen, erectum vadere, incedere: ich kann nicht au. gehen, me femora destituunt. — **aufrecht erhalten, -halten,** a) eig., sustinere (zB. alqm labentem). – sustentare (zB. fratrem ruentem: u. animus sustentat corpus). – ſich, se sustinere (auch mit dem Zuſ. a lapsu, wenn man ſchon fallen will); sustentare corpus; auch rectum stare, u. im Zſhg. bl. stare (aufrecht ſtehen bleiben, ſ. vorher). — b) uneig., sustinere. sustentare (zB. sustin. animos pugnantium: u. amicum labentem: u. sustent. rem publicam: u. valetudinem: u. pugnam manu, voce). – tueri (unter ſeine Obhut nehmen, zB. paternam gloriam: u. dignitatem suam: u. concordiam). – servare. conservare (im Beſtehen, in Geltung erhalten, zB. serv. legem: u. pacem cum alqo: u. cons. decretum: u. libertatem: u. id jus); verb. conservare et tueri. – custodire (ſchirmen, zB. testamenta ut legitima). – etw. au. erhalten wiſſen wollen, alqd salvum esse velle (zB. leges legum causā). – **ſich au. erhalten** od. **halten,** se sustentare (zB. alcjs rei conscientiā). – statum suum retinere. de statu suo non dejici. de loco od. de gradu non depelli (ſich in ſeiner polit. Stellung erhalten, ſich aus ſeiner polit. Stellung nicht verdrängen laſſen). – erecto animo et minime perturbato esse (den Muth nicht ſinken u. ſich nicht außer Faſſung bringen laſſen, zB. in his miseriis). — **Aufrechterhalter,** auctor (Gewährleiſter, zB. religionis). – custos (Schirmer, zB. religionum: u. assiduus auctoritatis). — **Aufrechterhaltung, Aufrechthaltung,** conservatio (zB. naturae). – tutela (zB. pacis). – custodia (Schirmung Beobachtung, zB. decoris: u. suae religionis). – zur Au. des Friedens, servandae pacis causā.

aufregen, excitare. concitare (körperlich u. geiſtig; vgl. „erregen"). – incitare (geiſtig). – movere. commovere. agitare (in unruhige Bewegung ſetzen, körperlich u. geiſtig). – aufregende Reden, seditiosae voces (aufrühreriſche): in aufgeregter Stimmung, commotus; concitatus.

Aufregung, agitatio, auch im Plur. (phyſiſche, zB. fluctuum). – concitatio animi (Aufregung, Leidenſchaftlichkeit des Gemüthes, auch des Zornigen). – in Au., commotus. concitatus: in größter Au., commotus perturbatusque.

aufreiben, I) eig.: atterere, zB. die Schenkel durch's (beim) Reiten, femina equitatu. — II) uneig.: absumere. consumere. conficere (dieſe beſ. von Krankheiten, Hunger, Mangel, u. conf. auch von Kummer, Gram ꝛc.; vorz. im Paſſiv, zB. fame consumi, absumi). – delere (vernichten). – interficere (tödten). – den Feind gänzlich au., hostem ad internecionem caedere; hostem od. hostium copias occidione occīdere; hostium internecionem facere: ein Volk gänzlich au., ad internecionem adducere gentem: gänzlich aufgerieben werden, ad internecionem deleri od. caedi. ad internecionem venire (im Kampfe); ad internecionem perire (durch eine Peſt ꝛc.): ſich bei etwas au., sese terere in alqa re.

Aufreibung, der Feinde, internecio.

aufreißen, I) *v. tr.* divellere (raſch-, haſtig auseinander thun). – scindere. discindere (gewaltſam auseinander trennen, zB. disc. vestem). – convellere (los-, herausreißen, zB. das Straßenpflaſter ꝛc.). – die Wunde au., ſ. wiederaufreißen: den Mund au., ſ. Mund: die Augen au. bei etwas, stupens alqd intueor. — II) *v. intr.* scindi od. se scindere. – rimas agere (Ritze bekommen).

aufreiten, transvehi (von dem öffentlichen Aufzuge der Ritter). — **Aufreiten,** das, der Ritter, equitum transvectio. – beim Au. (der Ritter), in transvehendo.

aufreizen, ſ. anreizen, aufbringen.

aufrennen, I) *v. tr.*: 1) durch rennen öffnen:

effringere. — 2) beim Fall aufschlagend verwunden; zB. sich den Kopf au., caput graviter offendere. — II) *v. intr.*, bes. von Schiffen: impingi alci rei (hart aufgeschlagen werden, zB. saxis, litori). – affligi ad alqd (angeschlagen werden, zB. ad scopulos). – allidi ad alqd. illidi alci rei (so an- od. aufgeschlagen werden, daß Beschädigung erlitten wird, zB. all. ad litus, ad scopulos, ad saxa: u. ill. litori, saxis, cautibus). – auf einer Sandbank aufgerannt seyn, haerere in vado: mit dem Schiffe au., das Schiff a. lassen, navem impingere (zB. auf Felsen, saxis).

aufrichten, I) eig., in die Höhe richten, 1) im Allg.: erigere (vom Boden in die Höhe richten, zB. tignum: u. scutum prae se: u. jacentem). – arrigere (gerade emporstehen machen, zB. arma, currus litore). – levare. allevare. sublevare (vom Boden aufhelfen). – excitare (was gesenkt ist, a., zB. caput). – statuere (hinstellen, zB. einen Rüstbaum, tignum). – Jmd., der zu Füßen liegt, au., ad pedes stratum sublevare. – e. Bildniß wieder au., imaginem reponere. – **sich au.,** se erigere; surgere. assurgere (aufstehen): sich au. lassen, allevari se pati: mit den Händen od. Knie sich aufzurichten suchen, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare. — 2) in die Höhe bauen, s. aufbauen, errichten). — II) uneig.: erigere, excitare alqm od. alcjs animum. arrigere animum alcjs (Jmds. Muth wieder die nöthige Spannung geben, zB. paulum). – alqm adjuvare (Jmd. geistig aufhelfen, erbauen, ermuthigen, zB. alqm disputatione suā). – firmare, confirmare alqm od. alcjs animum (den Muth befestigen, beherzt-, zuversichtlich machen). – relevare. recreare (Jmdm. durch Trost ꝛc. das Herz erleichtern, Jmd. erquicken). – consolari (trösten, Trost u. Muth einsprechen, alqm: u. alqm spe alcjs rei). – sich au., se od. animum erigere (zB. alcjs literis); se od. animum confirmare. — **Aufrichten,** das, **-ung,** die, der Balken, erectio tignorum. – Au. des Gemüthes, confirmatio animi: Au. durch Trost, consolatio; solatium (der Trost selbst).

aufrichtig, sincerus (rein, redlich, Ggstz. fucatus). – verus (wahr, Ggstz. falsus, simulatus); verb. sincerus atque verus. – simplex (schlecht u. recht, ohne Falsch, Ggstz. astutus). – integer (unbefangen, unparteiisch); verb. integer et sincerus, sincerus integerque. – apertus (offen, unverstellt, v. Pers. u. deren Gemüth ꝛc., Ggstz. tectus); verb. apertus et simplex. – ingenuus (eines Freien würdig, zB. animus). – ein au. Freund, ex animo amicus: ein au. Mensch, homo apertae voluntatis; vir minime fallax: ein au. Urtheil, judicium incorruptum. — *Adv.* sincere. vere. aperte. ingenue. verb. aperte et ingenue. – ex animo. ex animi sententia (aus Herzensgrunde, nach Herzensmeinung). – sincerā fide (mit redlicher Treue). – aufrichtig? bonāne fide? (als Versicherung, ist es dein Ernst?): a. urtheilen, incorrupte et integre judicare: au. zu sagen, zu reden, ne mentiar; si verum scire vis; ut ingenue od. aperte dicam: sage mir au., ob entweder ... oder, die mihi verum, utrum aut ... aut: sich au. mit Jmd. aussöhnen, cum bona fide in alcjs gratiam redire. — **Aufrichtigkeit,** sinceritas. – integritas (Unbefangenheit). – simplicitas (Einfachheit, Geradheit im Benehmen, Ggstz. astutia). – animus apertus (Offenherzigkeit, Ggstz. animus tectus). – animus ingenuus (eines Freien würdige Gesinnung). – fides sincera, u. im Zshg. bl. fides (Ehrlichkeit, mit der etw. gemeint ist, zB. fides futurae amicitiae). – mit Au., s. aufrichtig (*Adv.*).

aufriegeln, I) *v. intr.* pessulum reducere. — II) *v. tr.* reserare. – aperire (öffnen übh.; beide zB. ostium). — **aufritzen,** leviter incīdere.

aufrollen, I) *v. tr.*: 1) in die Höhe rollen, zB. den Vorhang: aulaeum tollere. — 2) auseinanderrollen: evolvere. revolvere (zB. volumen epistolarum). – explicare (aufwickeln, zB. librum). – sich au., evolvi. — 3) zusammenrollen: convolvere. – etwas auf etwas au., circumvolvere alqd alci rei. — II) *v. intr.* tolli (vom Vorhange). — **Aufrollen,** das, einer Schrift (Schriftrolle), evolutio.

aufrücken, s. „befördert werden" unter „befördern *no.* III, b". — **au. lassen,** s. befördern *no.* III, b. — **Aufrücken,** das, s. Beförderung.

Aufruf, evocatio (zB. zum Militärdienst). – unter namentlichem Au. der Einzelnen, citatis nominibus singulorum.

aufrufen, alqm vocare, evocare, zu etw., ad alqd (Jmd. rufen, laden, zu irgend einer Verrichtung ꝛc.). – citare (auftreten-, vortreten lassen, zB. alqm nominatim od. ad nomen: u. nomina singulorum: u. populum centuriatim [zur Abstimmung]: u. alqm testem). – alqm excitare (Jmd. in Bewegung setzen zu einer Leistung, auftreten lassen, zB. reum: u. lectores).

Aufruhr, I) eig., Aufstand gegen die Obrigkeit: seditio. – motus (Unruhe im Staate). – concitatio (aufrührerische Aufregung, zB. plebis contra patres). – tumultus (jede jählinge Unruhe, jeder jählinge Krieg). – rebellio (eines zur Ruhe gebrachten Volkes gegen den Sieger). – Au. unter den Bürgern, seditio domestica: Au. der Legionen gegen ihre Anführer, legionum seditio adversus duces suos. – e. Au. erregen, anstiften ꝛc., seditionem, tumultum facere, concitare; seditionem commovere, concire: zum Au. zu verleiten suchen, sollicitare, concitare alqm: den Au. stillen, dämpfen, unterdrücken, seditionem sedare, comprimere, exstinguere: ein Au. entsteht, bricht aus, entbrennt, seditio oritur, exardescit: ein Au. bricht wieder aus, seditio recrudescit: e. Au. legt sich, seditio conticescit: im Au. begriffen seyn, in seditione esse (zB. inter se). — II) übtr., jede heftige Unruhe: seditio (zB. des Meeres). – tumultus (des Meeres, Leibes, auch des Gemüthes, mentis). – vehementior animi concitatio (des Gemüthes). – alles in Au. bringen, setzen, miscere ac turbare od. turbare ac miscere omnia. — **Aufrührer,** turbae ac tumultus concitator. stimulator et concitator seditionis (Urheber u. Anführer eines Aufruhrs übh., Aufruhrstifter). – concitator multitudinis. turbator plebis od. vulgi (Volksaufwiegler). – homo seditiosus (der gern an e. Aufruhr Theil nimmt).

aufrührerisch, seditiosus (im Aufruhr begriffen). – rerum evertendarum od. rerum novarum cupidus. rerum mutationis cupidus (zur Umstürzung der bestehenden Verfassung, zum Aufruhr geneigt). – rebellans (sich gegen den Sieger erhebend, von einem zur Ruhe gebrachten Volke). – au. Reden halten, seditiosa per coetus disserere, — *Adv.* seditiose. – das Volk au. machen, seditionibus agitare plebem.

aufrütteln, cervicibus tollere alqm (beim Nacken fassen u. aufheben, einen Schlafenden, Trun-

kenen). – tactu excitare alqm (durch Berühren aus dem Schlafe wecken; vgl. „aufwecken"). – ſich (aus dem Schlafe) au., corpus ex somno moliri; corpus e somno corripere.

auffagen, I) = herſagen, w. ſ. — II) = abſagen, aufkündigen, w. ſ.

auffammeln, legere; colligere. — **Auffammlung,** collectio.

Auffatz, index (Verzeichniß). – liber. libellus (e. Schrift, kleine Schrift übh.). – commentarius od. (kleinerer) commentariolum, od. umſchr. quae commentatus sum (beſchreibende, ſchildernde Abhandlung, Broſchüre ꝛc.). – scriptum, od. umſchr. quae scripsi (Geſchriebenes übh.). – e. Au. über etwas machen, commentari, scribere de alqa re.

auffätzig, inimicus (feindlich geſinnt). – infensus (aufgebracht, erbittert); verb. inimicus infensusque, Imdm., alci. – Imdm. au. ſeyn, inimico infensoque animo esse in alqm: Imdm. au. werden, odium in alqm concipere. – *Adv.* inimice; infense. — **Auffätzigkeit,** animus inimicus infensusque. – voluntas abalienata (Abneigung).

auffäugen, nutrire. — **auffcharren,** eruere. — **auffchaudern,** inhorrescere, bei etw., ad alqd (zB. ad subita). — **auffchauen,** I) in die Höhe ſehen: suspicere, nach etwas, alqd (zB. caelum). – oculos tollere, attollere (die Augen aufſchlagend den Blick erheben), nach etwas, ad alqd (zB. ad caelum). — II) Achtung geben: attendere; aciem intendere. – aufgeſchaut! attende! attendite! adestote animis! auch hem, serva! (wenn man Imd. warnen will). — **auffchauern,** inhorrescere. — **auffcheuchen,** excitare. — **auffchichten,** facere struem alcjs rei (zB. Holz, lignorum). – exstruere (aufſchichtend errichten, zB. rogum).

auffchieben, differre (im Allg.). – proferre (bis zu einem beſtimmten Termin ausſetzen). – prorogare (länger hinausſchieben, friſten, zB. diem ad solvendum). – procrastinare. differre et procrastinare (bis auf den folgenden Tag verſchieben, beſ. ſaumſeliger Weiſe). – producere. prolatare (hinausſchieben, verzögern). – rejicere. reservare (was man jetzt thun ſollte, für eine andere Zeit aufſparen). – die Sache von einem Tag zum andern au., diem ex die ducere. — **Auffchieben,** das, **=ung,** die, ſ. Aufſchub.

auffchießen, adolescere (v. Menſchen, auch v. Getreide). – avide se promittere (ſtark emporſchießen, von Bäumen). – Bildl., ſchnell aufgeſchoſſenes Glück, subita felicitas.

auffchlagen, I) *v. tr.*: 1) in die Höhe ſchlagen, ſ. Augen, Gelächter. — 2) errichten, aufſtellen, ein Zelt, ein Lager, ſeinen Wohnplatz (=ſitz), ſ. d. — 3) ſchlagend hervorbringen, ſ. Feuer. — 4) zurückſchlagen, ein Buch, librum evolvere. – die ſibylliniſchen Bücher au. (um ſich Rath aus ihnen zu holen), adire libros Sibyllinos. — 5) durch Schlagen öffnen: effringere (zB. eine Thür, fores). – u. durch Anſchlagen verwunden, zB. den Kopf au., caput graviter offendere. — II) *v. intr.*: 1) im Preiſe ſteigen: cariorem fieri. – der Preis einer Sache, eine Sache ſchlägt auf, pretium alcjs rei exardescit; res carior fit: machen, daß der Preis von etwas aufſchlägt, pretium alcjs rei carius facere od. augere; rem cariorem facere: machen, daß das Getreide aufſchlägt, annonae caritatem inferre (v. Umſtänden, wie Hagel ꝛc.); annonam incendere, excandefacere, flagellare (v. Perſ.): der Getreidepreis ſchlug nicht auf, annona nihil mutavit. — 2) heftig auffallen: graviter accĭdere (v. Geſchoſſen, v. Platzregen). – graviter prolabi (heftig auf den Boden ſchlagend niederſinken, v. Perſ.). – affligi solo od. ad terram, im Zſhg. auch bl. affligi (an den Boden geſchlagen werden, v. Perſ. u. Lebl.). – mit dem Kopfe heftig au., caput graviter offendere. — **Auffchlagen,** das, einer Schrift (Schriftrolle) evolutio.

auffchließen, aperire (öffnen übh., auch bildl. = eröffnen, aufdecken). – reserare (öffnen, was verriegelt, verſchloſſen war).

auffchlingen, ſich (an Bäumen), v. Gewächſen, arboribus se circumvolvere.

auffchlitzen, insecare. incīdere (aufſchneiden, w. vgl.). – scindere (zerreißen, zerſpalten, zB. cutem, vestem). – dividere (von einander theilen, zB. inferiorem partem corporis).

Auffchluß, ratio (Rechenſchaft, Angabe der Gründe). – Au. geben über etw., rationem reddere de alqa re; alqd explanare (deutlich machen), explicare (entwickeln), interpretari (auslegen, deuten). – Imdm. über etwas Au. geben, certiorem facere alqm de alqa re (Gewißheit geben); docere, edocere alqm alqd (über etwas belehren): Au. über etwas verlangen, haben wollen, rationem alcjs rei petere.

auffchmieren, illinere, auf etw., alci rei.

auffchnappen, ſ. auffangen.

auffchneiden, I) *v. tr.* insecare (einſchneiden = einen Schnitt in etw. machen, zB. cutem, corpora mortuorum). – incīdere (einſchneiden = einen tiefen Einſchnitt in etw. machen u. ſo öffnen, zB. ventrem: u. corpora mortuorum). — II) *v. intr.* gloriosius, magnificentius loqui (großſprecheriſch reden). – gloriose mentiri (prahlerisch lügen). – de se gloriosius praedicare. insolentius se jactare (ſich wichtig machen). – in majus extollere rem (eine Sache übertreiben). — **Auffchneiden,** das, **Auffchneiderei,** die, jactatio (die Großſprecherei). – vaniloquentia (nichtige Prahlerei). — **Auffchneider,** homo gloriosus (Großſprecher). – homo vaniloquus (prahleriſcher Lügner). — **auffchneideriſch,** gloriosus (ruhmredig, großſprecheriſch). – vaniloquus (der lügt und prahlt). — *Adv.* gloriose (zB. mentiri).

auffchnüren, vinculis resolvere (von den Schnüren befreien, zB. den Schuh). – solvere (löſen, aufmachen, zB. sarcinas).

auffchöpfen, haurire.

auffchoſſen, avide se promittere. — **Auffchößling,** germen (v. Pflanzen). – adolescentulus (v. Menſchen).

auffchrecken, I) *intr.* exterreri, im Schlafe, per somnum. — II) *v. tr.* exterrere alqm, aus dem Schlafe, somno. – im Schlafe aufgeſchreckt werden, per somnum exterreri.

Auffchrei, conclamatio.

auffchreiben, I) hinſchreiben auf etwas: inscribere alqd alci rei od. in alqa re. — II) niederſchreiben: scribere. – perscribere (genau =, ganz aufſchreiben). – literis consignare. literis mandare. scripturā persequi (ſchriftlich aufzeichnen). – in chartam conjicere (flüchtig aufs Papier werfen). – memoriae causā in libellum referre (in ſein Notizbuch eintragen, um es nicht zu vergeſſen). – literis custodire. memoriae prodere, tradere (ſchriftlich aufbewahren, für die Nach-

welt). – conscribere (zuſammenſchreiben, ſchriftlich verfaſſen). – etwas ſchnell mit Abkürzungen au. (was einer vorſagt), alqd velocissime notis excipere: etwas kurz, aber ſehr genau au., breviter et perdiligenter complecti alqd. – nichts war (als vorhanden) aufgeſchrieben, nihil erat scriptum: er hat ganze Hefte voll ſolcher Fälle aufgeſchrieben, welche ꝛc., multos codices implevit earum rerum, quae etc.: ſeinen Namen au. laſſen, profiteri nomen. — **Aufſchreiben,** das, **=ung,** die, I) das Hinſchreiben auf ꝛc.: inscriptio alcjs rei. — II) das Niederſchreiben: scriptio; perscriptio.

aufſchreien, conclamare (im Allg.). – exclamare (laut ſeine Stimme erheben, ausrufen, auch klagend, zB. magnā voce). – clamorem tollere, edere (ein Geſchrei erheben). – vor Verwunderung laut au., clamorem magnum cum admiratione edere.

Aufſchrift, inscriptio (die Aufſchrift, Inſchrift, welche über das Beſchriebene nähere Auskunft giebt, zB. libri, monumenti, statuae). – titulus (der Titel, die Aufſchrift, an welcher man erkennt, was eine Sache enthalte od. ſei, zB. libelli: beſ. Au. auf ein Grabmal, mit u. ohne den Zuſ. sepulcri: endlich Au. auf einem Brettchen an etw. gehängt, als Zeichen, daß dieſes verkauft od. vermiethet werden ſolle, wie ein Sklave, ein Haus). – index (der Anzeiger, die Aufſchrift, welche den Inhalt angiebt, zB. libri: u. tabulae). – epigramma, ătis, *n.* (ἐπίγραμμα, für das rein lat. inscriptio, Aufſchrift, Inſchrift an der Baſis einer Statue, auf einem Weihgeſchenke, auf Leichenſteinen ꝛc.). – elogium (jede kleine Auf- od. Inſchrift, ſie mag lobend, tadelnd od. gleichgiltig ſeyn). – carmen (Au. in Verſen, zB. über dem Eingang eines Tempels). – praescriptio (Au. eines Briefes). – eine Au. auf etwas machen, ſetzen, titulum inscribere alci rei; inscribere alqd: die Au. auf einen Brief machen, epistolam inscribere (mit dem Dativ deſſen, an welchen der Brief lautet): die Schrift führt die Au. „über das Lächerliche", liber inscriptus est de ridiculis: mit der Au., titulo od. epigrammate scripto; in quo inscriptum est; qui (quae, quod) inscriptus (a, um) est; alle mit folg. directer Rede.

Aufſchub, dilatio (zB. comitiorum: u. minimi temporis = der geringſte Au.). – prolatio (zB. judicii, diei). – procrastinatio (Au. von einem Tage zum andern). – mora. retardatio (Verzug, Verzögerung, Zögerung). – prorogatio (Verlängerung einer Zahlungsfriſt). – Au. einer Sache, auch durch das Partic. von differre, zB. Au. des Kampfes, dilata pugna: Au. der Hinrichtung des Bläſus, dilata Blaesi mors. – durch Au., auch differendo, proferendo (zB. diem de die, von einem Tag zum andern). – keinen Au. leiden, dilationem non pati; dilationem od. cunctationem non recipere: den Au. von etwas herbeiführen, differre alqd (zB. bellum, v. Umſtänden): ohne Au., sine dilatione; sine mora; nullā interpositā morā.

aufſchütten, I) auf etwas ſchütten: superfundere (darübergießen, =ſchütten, über od. auf etw., alci rei). – Oel au. (auf die Lampe), lumini oleum instillare. — II) aufhäufen, zu künftigem Gebrauche (Getreide ꝛc.): condere. recondere. – in publicum conferre (in das öffentliche Magazin zuſammenbringen, von den Bewohnern einer Stadt). – das Getreide au., um Theurung zu bewirken, frumentum comprimere.

aufſchweben, ſ. (ſich) aufſchwingen.

aufſchwellen, I) *v. intr.* tumescere. intumescere. extumescere (im Allg.). – turgescere (durch den Andrang innerer Säfte). – aufgeſchwollen, turgidus; tumidus: etwas aufgeſchwollen, turgidulus. — II) *v. tr.* tumefacere. – implere (anfüllen). — **Aufſchwellen,** das, eines Körpers, tumor.

aufſchwingen, ſich, I) eig.: a) aufſteigend; zB. ſich au. (aufs Pferd), ſ. ſchwingen (ſich). — b) ſchwebend, sursum od. sublime ferri (im Allg.). – sublimem abire (ſich in die Luft erheben, v. leb. Weſen). – evolare (auffliegen, v. Vögeln; u. im Bilde = entſchweben). – subvolare (emporfliegen, v. Vögeln). – ſich zum Himmel au., in caelum abire (v. Perſ. u. v. Lebl.); ad deos abire (zu den Göttern gehen, v. Sterbenden): ſich zu den Sternen au., efferre se ad astra; astra petere. — II) übtr.: a) geiſtig: attolli (in Affect gerathen, v. Dichter od. Gedicht). – impetum sumere (e. Anlauf nehmen, v. Feuer der Gedanken). – evolare (einen Aufflug nehmen, v. der Rede). — b) politiſch: consurgere (ſich erheben, ad alcjs gloriam: u. humili loco natum ad summam dignitatem). – ſich plötzlich zum König au., repente regem exoriri: ſich zu höhern Ehrenſtellen au., in ampliorem gradum provehi; altiorem dignitatis gradum consequi: ſich über Andere au., alios post se relinquere. — **Aufſchwung,** conatus (der Anlauf, eig. u. bildl.). – impetus (der Anſatz, eig. u. bildl., zB. acrior animi). – e. Au. nehmen, ſ. aufſchwingen (ſich) *no.* II, a.

aufſehen, suspicere (abſol. od. an Jmd. od. etw., alqm, alqd). – oculos tollere od. attollere od. allevare (die Augen aufwärts richten, abſol., od. zu etw., ad alqd).

Aufſehen, das, admiratio (Verwunderung). – Au. machen, erregen, hominum oculos ad se convertere (v. Perſ.); admirationem movere (auch v. Lebl.): die Sache macht großes Au., magna rei fama est: ohne Au. (zu machen, zu erregen), sine tumultu (ohne Lärm, ohne Geräuſch, zB. alqm capere: u. rem omnem opprimere): um Au. zu machen, ostentationis causā (um ſich bemerklich zu machen).

Aufſeher, custos (Hüter, zB. pueri: u. horti, templi). – praefectus (der über etw. geſetzt iſt, zB. moribus). – curator (der Beſorger als beauftragter Leiter, zB. viarum). – exactor (der darauf bringt, daß etwas mit Sorgfalt beobachtet, gemacht wird, zB. operis). – rector (Lenker u. Leiter, zB. pueri). – magister (der Obere = Vorſteher, Leiter, zB. vici: u. auctionis: u. morum). – moderator (der das Maß deſſen beſtimmt, was Jemand zu thun u. zu laſſen hat, in moral. Beziehung = σωφρονιστής); verb. moderator et magister; rector et moderator. – e. Au. über etwas ſetzen, custodem imponere alci rei: Jmdm. e. Au. geben, beſtellen, custodem ponere od. apponere od. imponere alci; magistrum, moderatorem apponere alci: Jmd. zum Au. über etw. machen, constituere, praeficere alqm curatorem alci rei; auch bl. praeficere, praeponere alqm alci rei. — **Aufſeheramt, =ſtelle,** custodis munus; praefectura; magisterium. — **Aufſeherin,** custos.

aufſetzen, I) auf etwas ſetzen: imponere, Jmdm. od. auf etw., alci od. alci rei (zB. alci coronam: u. insigne regium capiti alcjs). – apponere, auf

ꝛc., alqā re (hinſtellen, zB. lumen mensā; dann beſ. Speiſe u. dgl. auftragen, zB. cenam: u. panem convivis). – aptare, accommodare alci rei od. ad alqd (anpaſſend wohin ſetzen, zB. causiam capiti apt.: u. sibi coronam ad caput acc.). – induere mit u. ohne capiti (über den Kopf her thun, herziehen, zB. personam capiti: u. galeam). – etwas Jmdm. od. ſich wieder au., capiti reponere (zB. pileum). – etw. Jmdm. au. wollen, capiti alcjs admovere alqd (zB. diadema). – ſich auff. (verſt. auf das Pferd, auf den Wagen), ſ. aufſteigen *no.* I. — II) = aufſchreiben, abfaſſen, w. ſ.

auffeufzen, suspirare. suspiria trahere. – ingemiscere, bei etwas, ad alqd od. in alqa re (ächzend). – tief au., gemitus de imo pectore ducere.

auffeyn, viligare (wach ſeyn). – e lecto surrexisse (aufgeſtanden ſeyn). – Uebtr., wohl auf ſeyn, bene, recte valere; belle se habere.

Aufſicht, cura (Sorge für etwas, ſorgliche Aufſicht, m. Ang. worüber? durch Genit., zB. aerarii, operum publicorum, viarum). – custodia (Obhut, hütende Au.); auch verb. cura custodiaque. – tutela (ſchützende Au.). – praesidium (Au., die der Vorſitzer führt). – praefectura (Au. als Amt des Vorgeſetzten, zB. über die Sitten der Bürger, morum, als Amt des Cenſor). – die Au. über etwas haben, führen, praeesse, praefectum esse alci rei (als Vorſteher); alci rei praesidere (als Vorſitzer, zB. über die Spiele, über die Angelegenheiten der Stadt); curare, regere, moderari alqd (etw. beſorgen, verwalten ꝛc.): über e. Perſ., alqm regere (lenken u. leiten, zB. puerum); alqm moderari (moraliſch im Zügel halten); verb. moderari ac regere (zB. populum, v. Senat): Jmd. unter Au. ſtellen, custodem alci ponere, apponere od. imponere: unter Jmds. Au. ſtehen, sub alcjs custodia esse: unter öffentlicher, publicae curae ac velut tutelae esse (beide v. Perſ. u. Lebl.).

auffieden, effervescere.

auffitzen, I) feſt ſitzen, feſt ſeyn: haerere; adhaerescere alci rei. — II) = aufſteigen (*no.* I, a), w. ſ.

auffpannen, ſ. ſpannen *no.* I, a.

auffparen, servare. reservare (aufbewahren, zB. serv. fruges per multos annos: u. se ad majora: u. res. reliquas merces commeatusque ad obsidionem: u. res. se ad meliora tempora: u. res. se rei publicae: u. = verſparen, zB. res. inimicitias in aliud tempus). – differre (verſchieben, zB. in aliud volumen, in aliud tempus).

auffpeichern, condere horreo (horreis), gew. im Zſhg. bl. condere.

auffpeiſen, comedere (aufeſſen). – consumere epulando (tafelnd aufzehren, verſchmauſen). – consumere (aufzehren übh.).

auffperren, diducere. – die Thür, den Mund, die Augen, ſ. d. — **Auffperren,** das, des Mundes nach etw., hiatus, mit u. ohne oris.

auffpießen, configere (durchbohren, zB. ranam). – hastae od. in hasta praefigere. hastā suffigere (oben an den Speer aufſpießen, = aufſtecken, zB. caput alcjs).

auffprengen, effringere (zB. fores). – ein Gefängniß au., vincula carceris rumpere: den Riegel eines Thores, daher das Thor ſelbſt, portae claustrum frangere (zerbrechen) od. revellere (losreißen).

auffprießen, ſ. hervorſprießen.

auffpringen, I) in die Höhe ſpringen: subsilire. – exsilire (zB. e strato: u. de sella). – prosilire (zB. ab sede sua). – ſchnell au., proripere se (zB. e strato). – vor Freude au., gaudio exsilire; gaudio od. laetitiā exsultare. — II) ſich ſchnell, plötzlich öffnen: subito se aperire (plötzlich ſich öffnen). – suā sponte patefieri (von ſelbſt ſich öffnen). – repente expandi (plötzlich weit aufgehen; alle dieſe v. e. Thür). – se pandere (von Knospen). – findi. rimas agere (Riſſe bekommen, v. der Haut, v. Erdboden ꝛc.).

auffpritzen, emicare (v. Blut).

auffſpüren, investigare (ausſpüren). – indagare. odorari. indagare et odorari (auswittern; alle eig. u. uneig.). – einen Hirſch au., ex vestigiis animadvertere, quo cervus se receperit. – Uneig., Jmds. Fehler au., vitia alcjs inquirere. — **Auffſpüren,** das, **-ung,** die, investigatio. – indagatio (das Auswittern). — **Auffſpürer,** der, investigator. – indagator (Auswitterer). — **Auffſpürerin,** indagatrix.

auffſtampfen, mit dem Fuße, pedem supplodere. — **Auffſtampfen,** das, mit dem Fuße, pedis supplosio.

Auffſtand, ſ. Aufruhr.

auffſtechen, reprehendere alqd od. quod m. Conjunctv., an Jmd., in alqo (tadelnd anfechten). – calumniari alqd (wider beſſeres Wiſſen u. Gewiſſen bekritteln).

auffſtecken, I) etwas auf etwas ſtecken: infigere. – praefigere (vorn darauf ſtecken). – e. Signal au., signum tollere. — II) in die Höhe ſtecken: colligere (zB. capillos in nodum).

auffſtehen, I) eig.: surgere. exsurgere. – consurgere (beſ. von Mehreren). – resurgere (ſich vom Falle wieder erheben). – se erigere (ſich aufrichten, von kleinen Kindern, welche verſuchen, ſich vom Boden zu erheben). – vor Jmd. (aus Achtung, Ehrfurcht) au., alci assurgere; in alcjs venerationem consurgere; alqm assurgendi officio venerari: vor Jmd. nicht au., alci non assurgere; alqm sedens excipio (ich empfange Jmd., der mich beſucht, ſitzend). – vom Sitze au., surgere e sella: aus dem Bette au., surgere, mit u. ohne e lecto od. lectulo; ex morbo assurgere (v. e. Kranken): vom Tiſche, von der Tafel au., surgere a cena; poscere calceos (die Schuhe fordern, als Zeichen, daß man au. wolle). – vom Tode au., ſ. auferſtehen. – au., um zu reden, surgere ad dicendum. – nicht wieder au. können, rursus ad surgendem conniti non posse: aufzuſtehen ſuchen, verſuchen, ad surgendum conniti; auch bl., conniti: vermittelſt der Hände oder des Kniees, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare. — II) uneig.: a) zum Vorſchein kommen, ſ. auftauchen (beſ. v. Perſ.). — b) ſich gegen Gewalt auflehnen: rebellare coepisse od. bl. rebellare (den Krieg erneuern, v. e. zur Ruhe gebrachten Volk). – ad bellum od. in arma consurgere. cooriri ad bellum (zum Krieg ſich erheben). – gegen Jmd. au., exsurgere contra od. adversum alqm; cooriri in alqm; imperium alcjs detrectare (ſich gegen Jmds. Befehl od. Herrſchaft auflehnen). — **Auffſtehen,** das, consurrectio (eig.).

auffſteigen, I) auf etwas ſteigen, ascendere in od. ad alqd. – abſol., a) = aufs Pferd ſteigen, aufſitzen, conscendere equum. – die Reiterei aufſtei-

gen lassen, equiti admovere equos. – aufsteigen lassen (v. Pferde), patientem esse sessoris: Jmd. au. lassen (v. Pferde), alqm dorso od. in sedem recipere: nicht au. lassen (v. Pferde), non patientem esse sessoris; sessorem recusare; alqm in dorso insidere suo non pati. — b) = auf den Wagen steigen: conscendere currum. — II) aufwärts bewegt werden: a) im Allg.: sursum od. sublime ferri (in die Luft geführt werden, v. leb. u. lebl. Subjj.). – in caelum abire (in die Luft emporsteigen, v. Pers. u. Lebl.). – sublimem abire (in die Luft emporfliegen, -steigen, v. leb. Wesen). – pennis od. alis se levare (sich auf den Fittigen in die Luft erheben, v. Vögeln). – subvolare. evolare (auf-, emporfliegen, v. Vögeln). – in caelum volare (zum Himmel emporfliegen, v. Vögeln). – in nubes levari (sich in die Wolken erheben, zB. vom Morgennebel). – surgere (übh. sich erheben). – ructum ciere od. movere od. facere (aufstoßen, von Speisen). – gerade au., in rectum surgere (zB. v. der Flamme): zum Himmel au., ad caelum tolli (zB. v. der Flamme): höher au., se levare sublimius (von Vögeln): es steigen Gewitterwolken auf, tempestas cooritur: der Rauch steigt wirbelnd aus den Hütten auf, fumus e tuguriis evolvitur: der Nebel steigt aus dem See auf, nebula ex lacu oritur. — b) = aufrücken (zu höhern Ehrenstellen), s. „weiter befördert werden" unter „befördern (*no.* III, b)". — c) sich erheben (v. Hügeln), w. s. — III) sichtbar werden, a) eig., von Gestirnen: oriri. exoriri (v. der Sonne u. den Sternen). – emergere (v. Gestirnen). — b) uneig., es steigt in mir der Gedanke od. die Erinnerung auf, daß ꝛc., subit cogitatio od. recordatio animum; incĭdit mihi in mentem, alle m. folg. Acc. u. Infinit.: da stiegen folgende Gedanken in mir auf, coepi egomet mecum sic cogitare; sic cogitabam. – in mir stieg der Verdacht (Argwohn) auf, daß ꝛc., incĭdit mihi suspicio; venit mihi in suspicionem, beide mit folg. Acc. u. Infinit.

aufstellen, I) an e. Orte hinstellen: 1) eig.: statuere (machen, daß etw. wo steht, zB. aram, statuam). – constituere (machen, daß etw. an e. bestimmten Platze steht, zB duos equos in conspectu eorum: als milit. *t. t.*, octo cohortes in fronte: u. naves in alto: u. reliquas sex legiones pro castris in acie: prägn., errichtend hinstellen, zB. turres: u. publice in foro statuas). – collocare (machen, daß etw. am gehörigen Orte seinen Platz einnimmt, zB. signum [Statue]: tabulas bene pictas bono in lumine: als milit. *t. t.*, unam legionem in dextro cornu: u. primā acie ante signa elephantos: prägn. errichtend hinstellen, zB. tabernaculum sibi in campo Martio). – ponere (machen, daß etw. dasteht; zB. sellam: u. tabulam in publico: u. alci custodem: u. als milit. *t. t.*, legionem tuendae orae maritimae causā: u. insidias contra alqm: u. als public. *t. t.*, als Weihgeschenk, mit u. ohne donum, zB. ex praeda tripodem aureum Delphis: u. coronam auream in Capitolio donum). – proponere (offen, öffentlich hinstellen, zB. legem in publicum: u. epistolam illam in publico: u. alqd venale, d. i. zum Verkauf). – exponere (ausstellen zur Schau, zB. Samia vasa: u. picturam in publico). – disponere (an verschiedenen Punkten, u. in gehöriger Ordnung hinstellen, zB. quidque suo loco: als milit. *t. t.*, stationes: u. tormenta in muris: u. peditum agmen in ripa). – imponere (in einer Function wo hinstellen, zB. custodias ad portes oppidi: u. custodem in hortis, in den G.). – apponere (daneben, dabei hinstellen, zB. mensam: u. custodem alci: u. zu e. Geschäfte Jmd. au., accusatorem: als milit. *t. t.*, stationem portae). – erigere (aufrichten, in die Höhe richten, zB. scalas ad moenia: prägn., in die Höhe bauen, turres). – instruere (schlagfertig aufstellen, als milit. *t. t.*, zB. aciem ad hunc modum: u. sua praesidia suosque exercitus contra Catilinae copias). – objicere (dem Feinde entgegenstellen, milit. *t. t.*, zB. sagittarios in sinistro cornu). – sich aufst., consistere (übh. sich hinstellen, zB. ad fores Capitolii: als milit. *t. t.*, ad Alliam, sub muro, pro castris: u. in sinistra parte acie [in Schlachtordnung] sine ducis opera copiae sic ordinatae [in Reih' u. Glied] consistunt, ut etc.); in ordines ire (als milit. *t. t.*, sich in Reih' u. Glied stellen). – e. Bibliothek zum öffentl. Gebrauche au., bibliothecam publico usui destinare: etw. zum Verkauf au., s. ausstellen (zum V.). – hier u. da au., spargere (zB. speculatores). — 2) übtr.: a) übh.: exponere (zB. alqd ad imitandum). – proponere (zB. praemium: u. in exemplum dicendi [als Muster in der Beredsamkeit] alqm sibi ad imitandum). — b) vorbringen ꝛc.: ponere (als Meinung ꝛc. hinstellen, zB. alqd exempli causā: u. id non pro certo: u. ein Thema zur Besprechung aufst., zB. quaestionem: u. ponere [einen Satz, e. Thema au.] jubebam, de quo quis audire vellet). – proponere (als Thema zur Erörterung vorbringen, aufstellen, zB. alci poëticam quaestionem: u. bl. propon. de quo disputemus). – proferre (vorbringen = anführen, zB. alqm alci auctorem: u. exempla omnium nota). – afferre (beibringen, zB. rationem, causam: u. affers omnia haec argumenta, cur dii sint). – den Satz, die Frage au., ob ꝛc., ponere, quaerere, num etc., ob . . . oder, utrum . . . an etc.: er stellt den Satz auf, daß ꝛc., vult mit folg. Acc. u. Infinit. — II) geöffnet, aufgespannt hinstellen: ponere (zB. retia). – tendere (ausspannen, zB. plagas). – disponere (an verschiedenen Punkten in gehöriger Ordnung hinstellen, zB. plagas).

Aufstellen, das, -ung, die, eines Heeres in Schlachtordnung, instructio militum: das Au. von Beispielen, prolatio exemplorum. – Außerdem durch die Verba unter „aufstellen", zB. nach Au. der Säule, collocato signo: die Kunst der Au. (der Soldaten) in Schlachtordnung, ars instruendi milites.

aufstemmen, sich, niti; conniti. – auf etw., niti, inniti in alqa re od. in alqd; incumbere in alqd od. alci rei.

aufstoßen, I) *v. tr.* effringere pedibus (auftreten, zB. fores). – aperire (öffnen übh., zB. valvas). — II) *v. intr.*: 1) aufsteigen, v. Speisen: ructum ciere, movere, facere. — 2) auf etwas stoßen, v. Schiffen, s. aufrennen *no.* II. – Unpers., es stößt mir Jmd. auf, offendo alqm (ich stoße auf Jmd.). – in alqm de improviso incĭdo, auch bl. in alqm incĭdo, od. (indem ich an ihn renne) in alqm incurro atque incĭdo (ich gerathe unversehens auf Jmd. = es kommt mir Jmd. in den Wurf). – alqs mihi obviam est od. fit od. se offert. alqs mihi obvius est od. datur od. se dat (es kommt mir Jmd. od. e. Thier in den Weg). – es stößt mir ein Wort im Lesen auf, verbum

in legendo obvium est: ein Vers, versus se dat obvium. – wenn mir ein Unglück aufstoßen sollte, si quid adversi od. bl. si quid mihi accĭdat (accĭderet, accĭderit). — **Aufstoßen,** das, von Speisen, stomachi redundatio. – ructus (das Rülpsen).

aufstreben, tendere ad altiora. surgere ad magna (beide v. Pers., v. Geist [animus, ingenium] u. dgl.). – an. zu etwas, niti od. eniti ad alqd (zB. niti ad optima: u. ad consulatum eniti); tendere ad alqd (zB. ad altoria).

Aufstreich, im, per licitationem (zB. emere, vendere, venire [verkauft werden]).

aufstreichen, illĭnere, auf ꝛc., alci rei (schmierend auftragen). – inducere, auf ꝛc., alci rei (überziehend auftragen).

aufstreuen, inspergere, auf ꝛc., alci rei.

aufstülpen, resupinare (zB. nares planā manu). – e. aufgestülpte Nase, nares resimae.

aufstützen, s. aufstemmen.

aufsuchen, quaerere (im Allg.). – requirere (hersuchen, zur Stelle suchen, nach etw. od. Jmd. sich umthun), – perquirere (fragend suchen). – inquirere (nachspürend suchen). – conquirere (zusammensuchen, mehrere Dinge; auch mit Mühe Jmd., etwas au., auftreiben). – alqm convenire (zu Jmd. gehen, um ihn zu sprechen ꝛc., zB. die, ubi te conveniam?). – ad alqm domum venire (zu Jmd. ins Haus kommen). – consectari alqm (Jmd. verfolgen, zB. praedones). – das Wild (in seinen Schlupfwinkeln) au., ferarum latibula scrutari: gern Gefahren au., periculi od. periculorum avidum esse. — **Aufsuchen,** das, **-ung,** die, conquisitio.

auftafeln, s. auftragen (die Speisen).

auftakeln, e. Schiff, navem armare. navigium, navem arnamentis instruere (e. Schiff mit Takelwerk versehen). – armamenta aptare (das Takelwerk in Stand setzen). – armamenta tollere (das Takelwerk aufrichten).

auftauchen, emergere se u. bl. emergere, aus ꝛc., ex od. (seltener) de m. Abl. (eig.; u. übtr. = sich emporarbeiten, v. Pers., u. ausbrechen, v. übeln Zuständen). – exoriri (entstehend sich erheben, zum Vorschein kommen, bes. mit subito, repente, repentinus, zB. v. Krieg u. v. Pers.). – prodire (entstehend hervorgehen, ins Publicum ꝛc. kommen, zB. v. e. neuen Art Komödien, v. e. Gewohnheit). – exsistere (entstehend hervortreten, v. Lebl., zB. exstitit hoc loco quaestio subdificilis, u. [bes. mit subito] v. Pers.). – es taucht das Gerücht auf, daß ꝛc., rumor oritur, exsistit, exit m. folg. Acc. u. Infinit.: es taucht in mir der Gedanke, die Erinnerung, der Verdacht auf, s. aufsteigen (*no.* III, b). – plötzlich aufgetaucht, repentinus (v. Pers. u. Lebl.).

aufthauen, I) *v. intr.* liquescere. liquefieri (schmelzen, v. Eise). – resolvi (aufgehen, v. Flüssen, deren Eis schmilzt, zB. repente). – expergisci (uneig., gleichs. aufwachen, munter werden). — II) *v. tr.* liquefacere (schmelzen). – solvere (auflösen).

aufthun, I) öffnen: aperire. adaperire (öffnen). – patefacere (offenstehen machen). – die Augen au., oculos aperire, tollere, attollere, allevare: den Mund au., s. Mund: den Beutel au., thecam nummariam retegere. – sich au., patefieri. se aperire. expandi (von einer Thür); se aperire. se pandere. florem expandere (von Blumen); hiscere. dehiscere (Risse bekommen, von der Erde); discedere (auseinandergehen, v. Himmel ꝛc.). – sich aufgethan haben (v. der Erde), hiare. — II) = auftrennen, w. s.

aufthürmen, bis zum Himmel, exstruere od. erigere ad sidera (ersteres Berge, letzteres Wellen). – aufgethürmte Felsen, scopuli turriti. – Ist es = aufhäufen, s. d. – es thürmt sich ein Ungewitter auf, turbulentae exsistunt tempestates; improviso excitatur tempestas; über Jmd. (uneig.), impendet alci tempestas: Wolken thürmen sich auf, nubilare coepit; nubilatur.

Auftrag, mandatum (Au., etwas mündlich od. schriftlich zu bestellen). – negotium (Au., etwas zu thun, aufgetragene Verrichtung). – jussum (das Geheiß). – imperium (der gemessene Befehl, gem. Auftrag). – im Au. Jmds. mandatu alcjs; alcjs jussu. jussus ab alqo (auf Jmds. Geheiß). – mit dem Au., zu ꝛc., jussus m. folg. Infinit. – Jmdm. e. Au. geben, alci mandatum (gew. mandata) od. negotium dare od. alci mandare, ut etc.: ich bekomme Au. von Jmd., mandata accipio ab alqo: ich bekomme von Jmd. den Au. etwas zu thun, alqd facere jubeor ab alqo: von Jmd. einen Au. an Einen haben, mandata ab alqo ad alqm habere: einen Au. übernehmen, mandatum suscipere od. recipere: e. Au. besorgen, bestellen, ausrichten, mandatum exsequi, persequi, conficere, perficere, peragere: aufs vollständigste, genaueste, exhaurire mandatum: nachlässig, negligenter rem mandatam gerere: gar nicht, mandatum negligere: e. Au. überschreiten, mandati fines excedere.

auftragen, I) eig.: a) auf den Tisch aufsetzen: apponere (zB. ein Licht, mensā lumen: dann bes. Speisen, zB. cenam, epulas [auch Jmdm., für Jmd., alci]: u. solidum aprum in epulis: u. mensam secundam). – inferre (hereinbringen [in den Speisesaal], zB. cenam). – die ausgesuchtesten Speisen au., mensam exstruere epulis conquisitissimis: etw. au. lassen, alqd apponi od. inferri jubere: au. lassen (absol.), cenam apponi od. inferri jubere; signum ad inferendam cenam dare (das Zeichen zum Hereinbringen des Essens geben). — b) = aufstreichen, w. s. — II) uneig., zur Besorgung übergeben: mandare alci alqd, od. m. folg. ut. – deferre, demandare alci alqd (übertragen, anvertrauen, zB. die Besorgung einer Angelegenheit, curam alcjs rei). – injungere alci alqd (Jmdm. etw. aufbürden). – delegare alci alqd (einem Andern etwas überweisen, was man selbst leisten, ausführen soll). – negotium alci dare, ut etc. (Jmdm. zur Obliegenheit machen). – einem Andern etwas au., alqd demandare alteri (s. vorher) od. transferre ad alterum. — **Auftragen,** das; zB. das Zeichen zum Au. (des Essens) geben, signum dare ad inferendam cenam.

auftreiben, I) eig.: a) e. Thier, s. aufjagen. — b) Körpertheile: distendere (auseinanderdehnen, zB. ventrem). – inflare (aufblähen, zB. corpus). — II) übtr.: conquirere (suchend, fragend aufbringen od. aufzubringen suchen, zB. pecuniam: u. pueros minutos undique). – efficere, conficere (aufbringen, auf die Beine bringen, zB. eff. ad duo milia ferme boum: u. alci aurum: u. conf. pecuniam). – cogere (zusammenbringen auf Einen Punkt, zB. naves, medicos, pecuniam). – expedire (unter Beseitigung von Schwierigkeiten herbeischaffen, ausmitteln, zB. pecuniam). – arripere

(schleunig, eilig au., zB. naves). — **Auftreiben,** das, =ung, die, conquisitio (zB. pecuniarum).

auftrennen, solvere. dissolvere (übh.). – resuere (ein Kleid). – retexere (ein Gewebe).

auftreten, I) *v. tr.* effringere od. confringere pedibus (zB. fores). — II) *v. intr.*: 1) auf den Boden treten: insistere (Fuß fassen, zB. summis digitis [mit den Fußspitzen]: u. in sinistrum pedem: u. in terra: u. plantam [auf die Fußsohle, mit der F.]: u. firmiter). – niti (sich mit dem Fuße aufstemmen, beim Fortschreiten). – ingredi (auftretend einhergehen). – leise, sanft au., suspensum ponere vestigium. suspenso pede ire (eig.); parce ac molliter facere (übtr., behutsam zu Werke gehen); lenitatis partes agere. ad lenitatem se dare. lenius agere (übtr., gelindere Maßregeln ergreifen, Ggstz. acerbius agere). – nicht au. können, insistere nequire; insistere in terra non posse; ingredi non quire; ad ingrediendum invalidum esse: wieder au. können, ingredi incipere. — 2) öffentlich hintreten: a) v. Pers.: prodire (hervorgehen vor e. Publicum, zB. in publicum, d. i. auf die Straße, öffentlich). – procedere (hervortreten v. e. Publicum, zB. in publicum (auf die Straße, öffentlich]). – advenire (herbeikommen, zB. me ultro accusatum advenit: u. in provinciam belli gerendi causā). – produci (vorgeführt werden vor e. Publicum, in den Kreis einer Versammlung). – induci (eingeführt werden in e. Ort, in eine Versammlung). – exsistere (in e. Eigenschaft hervortreten). – surgere (sich vom Sitze erheben, aufstehen, um zu sprechen). – cooriri (sich zu e. Thätigkeit erheben, bes. stürmisch, losbrechen, zB. in alqm: u. ad legem perferendam, v. den Volkstribunen). – exoriri (entstehend sich erheben). – se gerere (so u. so sich vor den Leuten zeigen, sich benehmen, zB. parum splendide: u. contumacius). – agere (so u. so handeln, verfahren, zB. lenius, acerbius: u. hostium more). – mit etw. auftr. (bildl.), durch coepisse m. Infinit., zB. mit der Forderung au., daß 2c., postulare. coepisse, ut etc.: mit der offenen Erklärung au., daß nicht 2c., propalam negare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit. – Jmd. au. lassen, alqm producere (vorführen, zB. in conspectum populi, in contionem); alqm inducere (einführen, zB. in curiam). – So nun insbes.: α) auf der Bühne auftreten, prodire, procedere in scenam, im Zshg. auch bl. prodire, procedere (auf die Bühne vorgehen, vortreten, vorkommen). – induci in fabula (in e. Bühnenstücke eingeführt werden, zB. in hac fabula Orcus inducitur gladium gestans: bl. induci auch übtr. = in einer Schrift handelnd od. redend eingeführt werden, auftreten). – produci in scenam, im Zshg. auch bl. produci (auf die Bühne vorgeführt werden). – in scena pronunciare (auf der Bühne vortragen). – in scena gestum agere (auf der Bühne gesticuliren, v. Mimen). – saltare (tanzen = als pantomimischer Tänzer auftreten, zB. primus togatus [in der Toga] saltare instituit). – zum ersten Male au., initium in scenam prodeundi auspicari; produci in scenam tirocinio (um sein Probestück zu machen). – nicht mehr au., de scena decedere (von der Bühne abgehen = die Schauspielkunst aufgeben). – wieder au., in scenam redire. – in e. Stücke au., fabulam agere (e. Stück spielen, v. Schauspieler); in fabula esse (in e. Stücke als handelnde Person vorkommen, zB. ii fratres, qui in Adelphis sunt): in e. neuem Stücke au., novam fabulam agere. – als Jmd., in Jmds. Rolle au., agere alqm od. alcjs partes (Jmd., Jmds. Rolle spielen, zB. Ballionem od. Ballionis partes: übtr. = Jmds. Rolle im Leben spielen, zB. ag. matrem, als M. au.: ag. lenitatis partes, gelinde au.); alcjs personam capere, sumere (assumere), gerere, ferre (Jmds. Maske aufsetzen, tragen, bildl. = Jmds. Rolle im Leben spielen): in derselben Rolle au., easdem partes agere; eandem personam gerere od. ferre (beide eig. u. bildl.): in der Hauptrolle, in einer Nebenrolle au., primas partes agere, secundas partes agere (eig. u. bildl.); esse primarum, secundarum partium (eig.). – aufgetreten seyn, in scena esse od. stare (auf der Bühne seyn od. stehen). – Jmd. au. lassen, alqm in scenam inducere, producere (auf die Bühne vorführen; induc. auch bildl. = in einer Schrift 2c. handelnd, redend einführen); in scenam mittere alqm (auf die Bühne treten lassen); alci aditum dare in scenam (Jmdm. die Erlaubniß zum Auftreten geben): Jmd. wieder au. lassen, alqm in scenam reducere. — β) im Circus: induci in circum; produci in circo; im Zshg. auch bl. induci, produci (alle v. Wagenrennern, Gladiatoren u. wilden Thieren zum Thierkampf). – Jmd. au. lassen, alqm in circum inducere, in circo producere (Wagenrenner, Gladiatoren, wilde Thiere zum Thierkampf). — γ) auf der Rednerbühne, im Senate, vor Gericht als Redner: aggredi ad dicendum (sich zum Reden anschicken). – surgere ad dicendum, im Zshg. auch bl. surgere (sich von seinem Sitze zum Reden erheben). – dicere (reden, eine Rede halten, zB. qui dixit, der als Redner aufgetreten ist: qui ante me dixit, der vor mir als Redner aufgetreten ist). – öffentlich au., in publico dicere: nicht öffentlich aufgetreten seyn, non in publico dixisse (übh.); carere forensi luce (auf dem röm. Forum als Gerichtsort 2c.). – auf der Rednerbühne au., in rostra escendere (die R. besteigen); procedere in rostra (auf die R. vortreten). – vor Jmd. au., dicere ad od. apud alqm: vor einer Versammlung au., in contionem prodire, escendere. – als Redner für Jmd. od. etw. au., dicere pro alqo od. alqa re: gegen Jmd. au., dicere in od. contra alqm: gegen etw. au., dicere ad alqd (erwidernd als Gegenredner); dicere od. perorare in alqd (als Gegner, u. zwar peror. indem man die Sache gründlich bespricht). – als Lobredner für Jmd. od. etw. au., laudatorem esse alcjs od. alcjs rei (zB. rerum ab alqo gestarum). – als Vertheidiger einer Sache au., defendere alqd (im Allg.). patronum esse od. exsistere alci causae (vor Gericht; exs. indem man aus der Zahl der Uebrigen hervortritt); patrocinium alcjs rei suscipere (die Vertheidigung einer Sache übernehmen, bes. als Anwalt vor Gericht). – als Vertheidiger Jmds., für Jmd. au., dicere pro alqo (übh. für Jmd. sprechen); defendere alqm (übh. Jmd. mit Worten vertheidigen); dicere causam pro alqo. causam alcjs rei defendere od. perorare (vor Gericht Jmds. Sache vertheidigen); patrocinium alcjs profiteri (sich zum Vertheidiger Jmds. [bes. als Anwalt vor Gericht] aufwerfen, auch gegen Jmd., adversus alqm). – als Anwalt, Sachwalter au., actoris partes sustinere (die Rolle des A. haben); surgere ad agendum (sich von seinem Sitze erheben, um als

A. zu sprechen); causam agere (die Sache als A. führen, zB. apud centumviros): für Jmd., agere causam alcjs (zB. clientis): agere ab alqo (zB. a petitore, für den Kläger: a possessore, für den Beklagten): gegen Jmd., causam agere contra alqm u. bl. agere adversus od. in alqm. – als Kläger (in einer Civilsache) au., petere (gerichtl. auf etw. als sein Eigenthum Anspruch machen, für sich, sibi); petitoris personam capere (die Rolle eines Klägers übernehmen): gegen Jmd., petere ab alqo. – als Ankläger (in e. Criminalsache) au., accusare (die Anklagerede halten); ad accusandum descendere (sich auf das [so gehässige] Anklagen einlassen); accusatoris partes obtinere. accusatoris nomen sustinere (die Rolle od. den Namen des Anklägers haben); accusationem exercere. accusationes factitare (aus dem Anklagen ein Gewerbe machen): gegen Jmd., venire contra alqm; accusare alqm (Jmd. anklagen, v. vgl.). – als Angeber gegen Jmd. au., crimen deferre in alqm (zB. in dominum). – als Zeuge au., testem esse (Zeuge seyn); testem in medium venire (als Zeuge vor die Gerichtsversammlung treten); testimonium dicere (eine Zeugenaussage ablegen, gegen Jmd., in od. contra alqm: in Betreff einer Sache, de alqa re): für Jmd. (als Zeuge) au., surgere ab alqo: Zeugen au. lassen, testes, verb. auctores (Gewährsmänner) testesque producere (vorführen, auch alcjs rei); testibus uti (Zeugen gebrauchen, absol., od. gegen Jmd., contra alqm, auch in Schriften); testes adhibere alci rei (Zeugen beiziehen, zB. in dieser Sache, huic causae); testes dare (Zeugen geben, gegen etw., in alqd): Jmd. als Zeugen au. lassen, alqm testem citare (einer Sache, zB. rerum a se gestarum: u. gegen etw., zB. in hanc rem totam Siciliam). — ō) in der Politik, v. Staatsmann, ad rem publicam accedere. rem publicam capessere (sich an der Verwaltung des Gemeinwesens betheiligen); personam principis tueri (die Rolle eines Obern im Staate spielen, als erster Mann im Staate auftreten). – v. Parteigänger, für Jmd. au., stare cum od. ab alqo; facere cum alqo: gegen Jmd., stare adversus alqm. — b) v. Krankheiten: oriri (zB. mit hitzigem Fieber, cum acuta febre). – das Fieber tritt heftiger auf, febris intenditur: e. Krankheit tritt heftiger auf, morbus crescit, ingravescit.

Auftreten, das, I) das Treten auf den Boden: nisus (das Aufstemmen des Fußes beim Fortschreiten). – ingressus (das Einhergehen). – schwach zum Au., invalidus ad ingrediendum (zB. pes). — II) das Hervortreten: a) einer Pers.: adventus (die Ankunft u. das Verweilen in e. Lande ꝛc.). – aditus in scenam (das Betreten der Bühne, als Recht; dah. Jmdm. das Au. gestatten, die Erlaubniß zum Au. geben, aditum in scenam alci dare). – proventus (das Auftauchen, Entstehen, zB. das A. von Rednern in großer Zahl, oratorum ingens proventus). — b) einer Krankheit, zB. beim Au. des Fiebers, in prima febre. — **Auftretenlassen,** das, auf der Bühne, im Circus, inductio alcjs.

Auftritt, a) die Unterabtheilung eines Acts im Schauspiel: scena. — b) jeder merkwürdige Vorgang: res. – spectaculum (Schauspiel, hier uneig.). – e. stürmischer Au., tempestas: ein unerhörter, miraculum: blutige Auftritte, cruenta, *n. pl.* (übh.); cruor (Blutvergießen, zB. sine cruore); caedes (Morde): ärgerliche Auftritte, indignitates (solche, die mir begegnen): tragische Auftritte, tragoediae: neue (unruhige) Auftritte in e. Staate, novi motus. – dieser, folgender Au., id od. hoc: diese, jene (erwähnten) Auftritte, bl. haec od. ea od. illa, zB. folgenden wahren Au. will ich erzählen, verum hoc dicam.

auftrocknen, I) *v. tr.* siccare. – detergere. abstergere (abwischen). — II) *v. intr.* siccescere.

auftröpfeln, instillare super. – Oel auf das Licht, instillare oleum lumini.

aufwachen, s. erwachen.

aufwachsen, crescere (eig., v. leb. Wesen u. Gewächsen; u. übtr. v. andern Dingen). – accrescere (zunehmend heranwachsen, v. Pers.: u. übtr. v. Lebl.). – adolescere. pubescere (ins kräftige Alter heranwachsen; beide auch v. Gewächsen). – ali od. nutriri (aufgenährt werden, v. leb. Wesen). – surgere in altitudinem (in die Höhe wachsen, v. Gewächsen). – unter Krieg u. Raub aufgewachsen, in bello et latrociniis natus (geboren).

aufwägen, etwas mit Gold, alqd auro expendĕre (mit Gold als Gewicht abwägen); alqd auro exaequare (mit Gold ausgleichen); alqd auro od. pari auro rependĕre. alcjs rei pondus auro rependĕre. aurum pro alqa re rependĕre abwägend etwas mit Gold od. für etw. Gold bezahlen): Getreide mit Geld au., frumentum pecuniā remetiri.

aufwallen, aestuare. exaestuare (v. den brandenden Fluthen, v. gährenden Stoffen ꝛc., übtr. v. Pers.). – effervescere (siedend aufbrausen, v. Wasser ꝛc.; übtr., v. Pers.). – aestu fervere (wallen u. sieden, vom Meere).

Aufwallen, das, **-ung,** die, aestus (des Feuers u. Meeres; dann uneig., das leidenschaftliche Aufgeregtseyn des Gemüths). – animi motus, tumor, impetus, ardor (Au. des Gemüthes, letztere bes. heftige). – impetus (rasche, aber vorübergehende Neigung zu etw.). – Au. im Zorne, irarum aestus; iracundia.

aufwälzen, Jmdm. eine Last (uneig.), onus alci injungere.

Aufwand, sumptus (bes. im Plur.). – impensa od. Plur. impensae (zu einem bestimmten Zweck). – impendium od. Plur. impendia (die Unkosten, die etwas verursacht, s. „1. Kosten" das Weitere über diese drei). – jacturae (Au., den ein Staatsbeamter macht, indem er Geld zur Gewinnung der Volksgunst verwendet); auch verb. jacturae sumptusque. – effusio (Verschwendung). – luxus (Verschwendung u. Pracht, übermäßiger Aufwand im Essen u. Trinken: die Neigung dazu, luxuria). – cultus (die auf das ganze äußere Leben aufgewendete Pflege, die Lebenseinrichtung wie sie der Wohlstand erfordert; dah. prägn. auch = üppige Lebensart). – großer Au. bei e. Schauspiele, apparatus magnus: übertriebener Au., infinitae sumptuum profusiones. – viel Au. machend od. liebend, luxuriosus: wenig Au. machend od. liebend, parcus. – Au. machen, impensam, sumptum facere, auf etw., in alqd; auch sumptum impendĕre, insumere, ponere in alqa re: wenig Au. machen, sumptui parcere; parce facere sumptum; parce vivere: verderblichen, impensam perdere. — **Aufwandsgesetz,** lex sumptuaria; lex propulsandae civium luxuriae; lex, quae modum sumptibus facit. – in Bezug auf weiblichen Luxus, lex, quae coërcet luxuriam

muliebrem. – in Bezug auf den Luxus der Tafel, lex, quae conviviorum sumptus coërcet.

aufwärmen, recalefacere (wieder warm machen, Wasser ꝛc.). – repetere. referre (übtr., wieder hervorholen, zB. rep. vetera peccata jam inveterata: u. ref. easdem artes). – refricare (übtr., gleichs. wieder aufkratzen, zB. veterem illam fabulam).

aufwarten, famulari. ministeria facere (als Diener, letzteres bes. bei Tische). – in ministerio esse (den Dienst bei Tische haben, v. Sklaven od. Dienerinnen). – apparēre (einer fürstlichen od. obrigkeitlichen Person als Schreiber, Lictor ꝛc. dienen). – alqm salutare. alqm salutatum venire. salutandi causā venire (Jmd. besuchen, um ihm dadurch Beweise der Höflichkeit u. Hochachtung zu geben). – convenire alqm (Jmd. besuchen, um in irgend einer Angelegenheit mit ihm zu sprechen, zB. dominum). – Jmdm. bei Tische au., ministrare alci cenanti od. alci cenam: Jmdm. beim Trinken au., ministrare alci potanti od. alci pocula. – Jmdm. häufig au., assiduitatem alci praebere: Jmdm. au. wollen (dazu im Vorzimmer ꝛc. bereit stehen), in vestibulo aedium opperiri salutationem alcjs. – Uebtr., kann ich mit etwas au.? numquid vis? numquid poscis? ecquid gratum tibi facere possum? — **Aufwarten,** das, s. Aufwartung.

Aufwärter, famulus (als zum Hause gehörige bedienende Person). – minister (als Gehülfe, der bei bestimmten Geschäften an die Hand geht). – apparitor (Diener obrigkeitlicher Personen).

Aufwärterin, famula (als zum Hause gehörige bedienende Person). – ministra (als Gehülfin, die bei gewissen Geschäften zur Hand geht). – ministra cauponae (Gehülfin, Aufw. in einer Schenkwirthschaft, Kellnerin).

aufwärts, sursum. – sursum versus (aufwärts gerichtet). – sublime (von unten auf nach dem Himmel gerichtet). – den Strom aufwärts, s. stromauf. – au. von einem Orte, super mit Acc. – au. gehend, acclivis od. acclivus (Ggstz. declivis); ein wenig, leniter accl. (beide v. e. Berge): au. gebogen, au. gekrümmt, resimus: au. sehend, sublimis; sublimis et erecto capite: au. steigen, escendere (von Menschen); acclivem esse (von Anhöhen); sublime ferri (zB. von Tönen); evolare (au. fliegen, v. Vögeln): au. treiben, s. emportreiben. – Auch drücken die Lateiner „aufwärts" vor Verben durch Composita mit sub ... aus, zB. subvehi (au. fahren, zB. auf dem Nil, Nilo), subvolare, auch mit dem Zus. sursum (au. fliegen), suspicere (au. blicken).

Aufwartung, I) eig.: ministerium (der Dienst der Diener, Schreiber, zB. opus erat ministerio, näml. bei Tische). – salutatio. officium salutationis. im Zshg. bl. officium (Besuch aus Höflichkeit u. Hochachtung, letzteres bes. der schuldige bei höhern Pers.). – tägliche Au., assiduitas quotidiana. — II) meton. = Aufwärter, Aufwärterin, w. s.

aufwecken, excitare, suscitare, mit u. ohne somno od. e somno (aus dem Schlafe aufregen, munter machen). – exsuscitare (munter u. aufstehen machen). – expergefacere, mit u. ohne e somno (aus dem Schlafe sich ganz aufrichten machen, völlig ermuntern; alle sowohl v. Pers. als v. Ereignissen ꝛc., die Jmd. aufwecken; ohne e somno auch bildl.). – durch Rütteln Jmd. au., alqm tactu excitare: aus e. tiefen Schlafe au., gravem somnum excutere (auch bildl. v. d. Philosophie): von den Todten au., s. auferwecken. — **aufgeweckt,** s. bes. — **Aufwecken,** das, **-ung,** die, exsuscitatio. – Au. von den Todten, s. Auferweckung.

aufwehen, den Staub, pulverem excitare.

aufweichen, I) *tr.* weich machen: mollire. emollire. — II) *intr.* molliri (weich werden). – solvi. resolvi (sich auflösen).

aufweinen, laut, effundi in lacrimas.

aufweisen, afferre. proferre. in medium proferre (vorbringen, beibringen). – monstrare. ostendere (vorzeigen, herweisen). – keine Ahnen au. können, sine ullis majorum esse imaginibus: wenig ausgezeichnete Redner, paucos in dicendo excellentes proferre posse.

aufwenden, consumere in alqd od. in alqa re. – viel Geld au., magnos sumptus facere (großen Aufwand machen); pecuniam profundere (das Geld vergeuden).

aufwerfen, I) in die Höhe werfen: A) eig.: 1) im Allg.: Blasen au., bullire od. bullare (v. kochendem Wasser). — 2) insbes.: a) in die Höhe werfend häufen: Erde au., terram adaggerare (v. Pers.); terram excitare (Erde aufwühlen, v. Maulwurf). — b) durch Aufwerfung etwas machen: facere (machen). – ducere (ziehen). – e. aufgeworfener Hügel, tumulus: e. aufgeworfene Nase, nares resimae: aufgeworfene Lippen, labra resima: mit aufgeworfenen Lippen, labrosus. — B) uneig.: 1) vorlegen, vorbringen, s. Frage. — 2) sich zu etw. au., d. i. eigenmächtig dazu erklären, s. Beschützer, Herrscher, König. — II) auf etwas werfen: superinjicere alci rei. — III) durch Werfen öffnen: *(saxis) effringere, zB. eine Thür, fores. — **Aufwerfen,** das, von Blasen, bullitus (vom kochendem Wasser).

aufwickeln, I) wickelnd zusammenmachen: glomerare (zu e. Knaul zusammenwickeln). – e. Seil au., funem legere. — II) auseinanderwickeln: revolvere (Gewickeltes abwickeln, zB. e. Knaul, fila). – resolvere. solvere (Gewickeltes, Geflochtenes auflösen, zB. e. Knaul: fila: u. crines).

aufwiegeln, sollicitare. – concitare. incitare (feindlich aufregen, aufreizen). – alcjs animum ad defectionem sollicitare (zum Abfall vom Oberherrn verleiten). – Jmd. (ein Volk ꝛc.) gegen Jmd. au., alqm concitare adversus alqm, incitare in od. contra alqm. — **Aufwiegeln,** das, **-ung,** die, sollicitatio. – concitatio (Aufreizung).

aufwiegen, praeponderare (an Werth übertreffen, eig. u. uneig.). – aequare (an Werth gleichkommen). – superiorem esse alqo. vincere, superare alqm (an Werth übertreffen; alle diese uneig.). – der Eine Cato wiegt Hunderttausende auf, unus Cato est pro centum milibus.

Aufwiegler, concitator (Aufreger, Aufreizer, zB. tabernariorum: u. belli). – evocator (der Aufrufer zu den Waffen, zB. servorum et civium perditorum). — **Aufwieglerin,** nutricula seditionum. — **aufwieglerisch,** s. aufrührerisch.

aufwinden, I) windend zu einem Knaul zusammenwickeln, s. aufwickeln *no.* I. — II) in die Höhe winden: ergatā levare (zB. onus). – prehensione (prehensionibus) suspendere ac tollere (zB. contignationem). – den Anker au., ancoram moliri. – **sich aufw.,** an den Bäumen, arboribus se circumvolvere (von Gewächsen).

aufwirbeln, I) *v. tr,* volvere (zB. fumum). – colligere (zusammenhäufen, zB. pulverem). —

II) *v. intr.* volvi (zB. fumidus vortex [e. Rauchsäule] volvitur). – evolvi (zB. fumus e tuguriis evolvitur).

aufwischen, abstergere; detergere. — **aufwogen,** aestuare; exaestuare. — **aufwuchern,** v. Pflanzen, luxuriare. — **aufwühlen,** eruere (durch Wühlen öffnen, hervorbringen). – excitare (in die Höhe wühlen, zB. terram, v. Maulwurf).

Aufwurf, von Erde, terra egesta. – agger (Au. zur Vertheidigung, wie ein Wall ꝛc.).

aufzählen, numerare. – annumerare (zuzählen). – dinumerare (genau, sorgfältig zuzählen; alle drei zB. Jmdm. Geld, alci pecuniam). – renumerare (vorzählen). – enumerare (der Reihe nach herzählen, auch Gründe). – recensere (durchgehend, -musternd herzählen, zB. die Stellen vom Anfang, loca ab initio). – colligere (zusammensuchend hernennen, zB. alcjs peccata, vitia: u. multa vitia in alqm). – Jmdm. Schläge au., plagas alci infligere. — **Aufzählen,** das, **-ung,** die, numeratio. – enumeratio (das Hernennen, der Reihe nach, zB. malorum).

aufzäumen, ein Pferd, equum frenare od. infrenare; equo frenum injicere. – sich au. lassen, frenum accipere od. pati.

aufzehren, consumere (verzehrend aufbrauchen). – comedere (aufessen). – consumere epulando (tafelnd aufbrauchen, auf-, verschmausen). – sich einander au., mutuā carne vesci inter se (zB. von Vögeln). – der Kummer zehrt Jmd. gänzlich auf, aegritudo animum alcjs exest planeque conficit.

aufzeichnen, I) eig.: describere. — II) übtr. = aufschreiben, w. s.

aufzeigen, s. aufweisen.

aufziehen, I) *v. tr.*: 1) durch Ziehen öffnen: aperire. — 2) auf etwas ziehen: intendere. – Saiten au., s. Saite. — 3) in die Höhe ziehen: a) eig.: subducere (von unten nach oben führen, -ziehen). – tollere (in die Höhe heben, zB. aulaeum, ancoram). – moliri (in die Höhe winden, zB. ancoram). – auf- u. niederziehen, ducere sursumque reducere (nieder- u. aufziehen). — b) uneig.: α) Jmd. au., d. i. verspotten: ludere, ludificari alqm (Jmd. zum Besten haben). – cavillari alqm (Jmd. spottend tadeln: der dieses thut, cavillator). – Jmd. mit etw. au., per ludibrium exprobrare alci alqd. — β) groß ziehen: educare. — II) *v. intr.*: 1) aufmarschiren: a) übh.: incedere. – transvehi (aufreiten, v. feierlichen Aufziehen der Ritter bei der Censur). – feierlich au., sollemnem pompam ducere. — b) auf die Wache ziehen: stationi od. in stationem succedere. – die Wachen ziehen militärisch auf, vigiliae more militari deducuntur (werden milit. abgelöst): es ziehen Andere auf, succedunt alii: viele Wachen au. lassen, crebras vigilias ponere. — 2) über dem Horizont aufsteigen, zB. es zieht e. Gewitter auf, tempestas cooritur. — **Aufziehen,** das, **-ung,** die, I) *tr.*: a) Erziehung: educatio. — b) Verspottung: ludificatio. – cavillatio (spottendes, ironisches Tadeln). — II) *intr.* = Aufzug *no.* I, w. s. — **Aufzug,** I) das Aufziehen, Einherschreiten einer Menge: a) eig.: pompa. – pompa sollemnis (ein feierlicher Au.). – transvectio (der feierliche Auftritt der Ritter bei der Censur). – einen Au. halten, pompam ducere; transvehi (aufreiten bei der Censur, v. den Rittern; dah. „beim Au.", in transvehendo). — b) übtr., die Art, wie einer in der Kleidung einhertritt: habitus. – cultus. ornatus (das Aeußere, die verschönernde Tracht). — II) was aufgezogen wird, zB. beim Weben: stamen. trama (so verschieden, daß beim trama die Fäden nicht blos aufgezogen, sondern auch andere querüber gezogen sind, unser „Aufschlag"). — III) im Schauspiele, eine Hauptabtheilung ꝛc.: actus.

aufzwingen, s. aufdringen.

Augapfel, pupula. pupilla (eig.). – ocellus (Aeuglein, übtr., als Liebkosungswort: mi ocelle! ocelle mi!). – Jmd. wie seinen Au. lieben, alqm in oculis ferre od. gestare: Jmds. Au. seyn, alcjs od. alci in oculis esse; alqs me fert od. gestat in oculis.

Auge, I) eig.: oculus (im Demin. ocellus, auch mit u. ohne mentis, v. geistigen Auge: u. Sing. oculus das Auge = der Blick, zB. tanta erat gravitas in oculo). – lumen, in Prosa. gew. Plur. lumina oculorum (das Augenlicht). – acies, mit u. ohne oculi, oculorum (Schärfe des Auges, Sehkraft; auch, mit u. ohne mentis, v. geistigen Auge). – visus (das Sehen, das Gesicht = die Sehkraft). – aspectus. conspectus (Anblick, w. vgl.). – voller Augen, oculeus: der Augen hat, oculatus: mit Einem Au., s. einäugig. – gesunde Augen, oculi sani: kranke, böse Au., oculi aegri (gesunde, kranke Au. haben, oculos sanos, aegros habere): gute Au. haben, bene videre; ab oculis valere: scharfe Au., oculi acres: hellsehende Au., oculi acuti: scharfe, scharf- u. hellstehende Au. haben, acriter videre; oculos acres atque acutos habere: helle Au., oculi clari: schwache Au., oculi infirmi; acies infirma; oculorum infirmitas; visus infirmior: stumpfe, blöde Au., oculi hebetes; obtusior od. hebes oculorum acies: viele Au. haben, multorum oculorum luminibus ornatum esse (zB. von Argus). – die Augen gehen, laufen über, oculi humectant (werden übh. naß); lacrimae alci oboriuntur (beim Schmerz, der Freude ꝛc., wo dann das, wodurch od. wobei Jmdm. die Augen übergehen, im Abl. steht, zB. vor Freude, gaudio: bei der Ankunft Jmds., adventu alcjs). – Sprüchw., was die Augen sehen, glaubt das Herz, quod sensus ostendit, id credit animus (s. Sen. ep. 117, 12). – große Au. machen, magnopere mirari, admirari, absol. od. mit Acc., od. m. de u. Abl. od. mit folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (sich höchlich verwundern); stupere, absol. od. mit Abl. worüber? (staunen; verb. admiror, stupeo). – die Au. aufschlagen, oculos allevare, attollere (aufheben); oculos aperire (öffnen, aufsperren, Ggstz. operire). – er hat Au. wie ein Luchs, lynceis oculis utitur: er hat ein böses Au. (einen bösen Blick), oculo nocenti est. – Jmdm. **aus** den Augen gehen, abire ex oculis alcjs (sich von Jmd. entfernen); alcjs oculos od. aspectum vitare. fugere alcjs conspectum od. aspectum (Jmds. Anblick meiden): geh' mir aus den Augen, age illuc abscede procul e conspectu meo; libera oculos meos: Jmd. nicht aus den Augen lassen, oculos de alqo nusquam dejicere. – etw. aus den Augen setzen (bildl.), oblivisci alcjs rei (etw. zu Beobachtendes vergessen); alqd negligere (etw. nicht beachten): die Grausamkeit sieht ihm aus den Augen, toto ex ore crudelitas eminet. – **in** die Augen fallen, sub od. in oculos cadere. in conspectum cadere. sub aspectum cadere od. venire (sichtbar seyn); conspicuum esse. conspici

(die Augen der Leute auf sich ziehen, auffallend seyn); alqd nemo non videt, intelligit, perspicit (es leuchtet etwas Jedem ein): angenehm ins Au. fallen, oculos blande excipere: es springt etw. leicht in die Au., facile apparet alqd: Jmdm. in die Au. stechen (bildl.), arridet alci alqd: Jmd. im Au. haben, behalten (auf Jmd. ein wachsames Auge haben), alqm observare (beobachten), custodire (bewachen): etw. im Au. haben, s. unten „vor Augen haben". – in meinen, deinen, seinen ꝛc. Augen, in Aller Augen u. dgl., meo, tuo, suo, omnium judicio (nach meinem ꝛc. Urtheil); oft bl. durch den Dat. (zB. er ist in meinen Au. keineswegs reich, nequaquam mihi dives est: wenn sie in seinen Au. gerechtfertigt dastehen wollten, si sibi purgati esse vellent). – **mit** sehenden Augen blind seyn, cum ratione insanire: mit den Augen sehen, wahrnehmen, oculis cernere; aspectu sentire: mit eigenen Augen sehen, suis oculis uti: etwas, oculis cernere; oculis spectare (Ggstz. auditu cognoscere); oculis comperire (durch eigene Anschauung erfahren): ich habe es mit diesen meinen eigenen Augen gesehen, ipse vidi; ipse oculis meis vidi; hisce oculis vidi: mit dem linken (rechten) Auge nicht gut sehen, sinistro (dextro) oculo non aeque bene uti posse; minus videre oculo sinistro (dextro): mit dem rechten Au. besser sehen, oculo dextro plus cernere: mit dem einen Au. nicht sehen, altero oculo captum esse: mit den Augen winken, nictare. – Jmdm. **unter** die Augen kommen, in conspectum alcjs venire (von Menschen) od. cadere (von Dingen, und mehr zufällig): Jmdm. unter die Augen treten, se in conspectum alci dare: niemals wieder ꝛc., nunquam in conspectum alcjs reverti: Jmd. unter vier Augen sprechen, secreto cum alqo colloqui; solus solum alqm convenit. – **von** Jmd. od. etw. kein Au. verwenden, s. verwenden. – **vor** Augen, ante oculos (zB. versari od. obversari [schweben]: alqm trucidare); in conspectu (zB. liegen, v. e. Lande, esse: stehen, v. e. Person, astare): vor sichtlichen Augen, sub oculis: vor meinen (sichtlichen) Augen, me spectante, inspectante, praesente; coram me: Jmd. vor seinen sichtlichen Augen betrügen, oculos auferre alci observanti etiam (sprüchw., Liv. 6, 15 *extr.*): vor den Au. Aller (der Welt) geschehen, in oculis omnium geri. – vor Augen (im Auge) haben, habere ante oculos (eig., u. uneig. = sich vergegenwärtigen); alqd alci in conspectu est (Jmdm. vor Angesicht, sichtbar seyn, v. e. Lande); intueri (im Auge behalten, auf etwas hinsehen, um sich darnach zu richten); observare (beobachten); spectare alqd od. ad alqd (berücksichtigen); sequi (etw. beabsichtigen, w. vgl.); videre (an etw. denken); servire alci rei (für etw. arbeiten, auf etw. bedacht seyn, zB. alcjs commodis): habe Gott vor A. u. im Herzen, *deus non animo modo sed oculis obversetur: nur das Geld vor Au. (im Au.) haben, omnia pecuniae causā facere: mir wenigstens scheint Homer etwas dergleichen vor Au. (im Au.) gehabt (ins Au. gefaßt) zu haben, mihi quidem Homerus hujusmodi quiddam vidisse videtur. – Jmd. täglich vor Augen sehen, alqm quotidie praesentem videre: vor (d. i. unter) die Augen kommen, s. oben. – ☞ Die hier fehlenden Redensarten suche man unter den verschiedenen Verben ꝛc.

II) übtr.: a) an den Bäumen: oculus. – gemma (Knospe). – Augen treiben, gemmare; gemmascere; gemmas agere. — b) auf den Würfeln: punctum. — c) der augenförmige bunte Ring in den Schwanzfedern des Pfaues, den Flügeln des Schmetterlings: oculus.

Augenasstall, s. Augiasstall.

Aeugelchen, Aeuglein, ocellus (auch als Liebkosungswort, zB. mi ocelle!).

Augenarzt, medicus ocularius; medicus ab oculis; medicus, qui oculis medetur.

Augenblick, punctum temporis (als kleinster Zeittheil). – momentum temporis od. horae (der kürzeste Zeitabschnitt einer Stunde, die Minute). – vestigium temporis (Stelle, Punkt in der Zeit). – praesens tempus (der gegenwärtige Zeitpunkt, Ggstz. posteritas). – tempus (Zeitpunkt übh., zB. omne tempus [jeder Au.]: omne inde [jeder von nun an eintretende] tempus). – discrimen (der entscheidende Punkt, der Augenblick, wo es gilt). – ein kleiner Au., exiguum momentum. – Bei Substantiven zuw. durch praesens, zB. die Genüsse des Au., voluptates praesentes: die Stimmung des Au., affectio praesens. – in Einem Au., puncto od. momento temporis; in vestigio temporis: Einen Au., paulisper. parumper (u. zwar paul. = eine kleine Weile, im Sinne des Aushaltens: par. = nur auf eine kleine Weile, im Sinne des Abkürzens; zB. mane [warte] paulisper od. parumper): auch nicht einen Au., keinen Au., non (nec) minimam partem temporis; ne paulum quidem (zB. dubitare, quin etc.): in jedem Au., in omni puncto temporis; nullo temporis puncto intermisso; omnibus minimis temporum punctis: alle Augenblicke, jeden Au., von Au. zu Au., jam jamque: den Au., im Au., s. augenblicklich (*Adv.*): in dem Au., als ꝛc., id temporis, quum etc. – auf den Au. (auf die Minute), ad tempus (zB. venire, adesse): für den Au., ad tempus (für den jetzigen guten Zeitpunkt); ad od. in praesens tempus, bei den Histor. seit Liv. auch ad od. in praesens, in praesentia (für den gegenwärtigen Augenblick, Ggstz. in posterum, in posteritatem, in futurum). – bis zu dem Au., ad hoc tempus (bis zum jetzigen); ad id tempus (bis zum damaligen). – ein günstiger Au., tempus opportunum; temporis opportunitas od. occasio: es ist kein Au. zu verlieren, res non habet moram. – im Drange des Au., temporis causā (zB. alci assentiri: u. hoc non fecisse): wie es der Au. (die augenblickliche Stimmung) eingiebt, utcumque praesens affectio movet. – Oft wird „Augenblick" im Lateinischen blos durch ein Pronomen od. Adjectivum (bes. im Neutrum) angedeutet, zB. im Au. der Abreise, sub ipsa profectione: im Au. des Todes, in ipsa morte: in den letzten Augenblicken des Lebens, extremo spiritu: bis zum letzten Au., ad extremum usque (zB. contendere); ad ultimum (zB. fidem praestare): auf diesen Au. hat er gewartet, hoc exspectaverat: als schon der Au. da war, daß ꝛc., quum jam in eo esset, ut etc. (als es schon auf dem Punkte war, daß ꝛc.).

augenblicklich, brevissimus (von sehr kurzer Dauer). – subitus (plötzlich in seinem Entstehen, zB. ira, consilia). – praesens (gegenwärtig, jetzig, zB. voluptas, facultas). – die au. Begeisterung (des Redners), affectus, qui ex rebus ipsis concipitur: wie es die au. Stimmung eingiebt, utcumque praesens affectio movet: dieses ist nicht ein au. Einfall von mir, sondern meine wahre

Herzensmeinung, hoc non temporis causā dico, sed ita plane probo. — *Adv.* puncto od. momento temporis. in vestigio temporis (im Augenblick). – e vestigio (auf friſcher Spur). – jam (*καὶ δή*, jetzt gleich). – extemplo (alsbald). – ad tempus (für den Augenblick). – au. wirkend, von Arzneien, Gift ꝛc., praesens.

Augenbraue, -braune, supercilium. — **Augendiener,** minister alienae voluntatis (der ſich in Allem nach eines Andern Willen richtet). – assentator. adulator (Schmeichler übh.). — **Augenentzündung,** oculorum inflammatio. – lippitudo (als chroniſche Augenkrankheit des Orients). – Au. haben, oculos inflammatos habere; lippire: mit Au. behaftet, lippiens; lippus.

augenfällig, promptus ac propositus (klar vor Augen liegend). – speciosus. illustris. insignis (hervorſtechend, klar in die Augen fallend, zB. vitia); verb. speciosus et illustris; insignis et illustris. – au. ſeyn, auch ante oculos esse; oculis teneri: au. hervortreten, ſich herausſtellen, exstare atque eminere; apparere atque exstare.

Augenfehler, oculi (oculorum) vitium. — **Augenhöhle,** cavea od. foramen oculi. — **augenkrank,** aeger oculis; oculos aegros habens. — **Augenkrankheit, -leiden,** oculorum morbus (Krankheit der Augen). – adversa valetudo oculorum, u. bl. valetudo oculorum (ungeſunder Zuſtand der Augen). – morbus in oculis (Krankheit in den Augen). – lippitudo (Augenentzündung, w. ſ.). – ſich eine Au. zuziehen, valetudinem oculorum contrahere: eine Au. haben, an einer Au. leiden, oculos aegros habere; aegrum esse oculis; ex oculis laborare: eine gefährliche, bedeutende Au. haben, gravi oculorum morbo affectum esse. — **Augenlicht,** lumina oculorum. – das Au. verlieren, oculorum lumina od. oculos amittere. — **Augenlid,** palpebra. — **Augenluſt,** ſ. Augenweide. — **Augenmaß,** oculorum judicium (zB. ihr habt ein ganz ſonderbares Au., novum oculorum judicium habetis). – die Schätzung der Entfernung nach dem Au., loginquitatis aestimatio: nach dem Au. etwas ſchätzen, oculis metiri od. judicare alqd. — **Augenmerk,** I) Merkmal für die Augen: nota. – signum (Zeichen). — II) Ziel, Abſicht: consilium (Abſicht, Plan). – finis (Endzweck). – quod mihi proposui (das vorgeſetzte Ziel). – quod maxime sequor, specto (beſonderes Au.). – ſein Au. auf etw. richten, alqd spectare, sequi. — **Augenmittel,** medicamentum oculorum. – die Augenmittel, quae oculis medentur; medicamenta, quibus sanantur oculi. — **Augenrand,** oculi orbis (Plur. oculorum orbes). — **Augenröthe,** oculorum rubor. — **Augenſalbe,** collyrium.

Augenſchein, aspectus (der Anblick). – species (das äußere Anſehen). – in Au. nehmen, visere od. invisere (nachſehen nach ꝛc. aus Neugierde; inv. mit Genauigkeit); aspicere (anſehen); inspicere (beſichtigen); contemplari (betrachten); oculis collustrare od. perlustrare (gleichſ. mit den Augen durchmuſtern, ſorgfältig beſehen, -in Au. nehmen): eine Gegend in Au. nehmen, aspicere situm omnem regionis; contemplari locorum situm: etwas an Ort u. Stelle in Au. nehmen, in re praesenti cognoscere alqd: um etwas in Au. zu nehmen ſich an Ort u. Stelle verfügen, in rem praesentem venire; ad locum venire: der Au. lehrt es, res ipsa indicat; res ipsa loquitur: dem Au. nach, in speciem; specie (Ggſtz. re verā); specie, ut videtur.

augenſcheinlich, ante oculos positus od. propositus (vor Augen gelegt). – manifestus (handgreiflich). – apertus (offenbar). – perspicuus (deutlich vor Augen liegend, zB. mors); verb. apertus et perspicuus. – evidens (einleuchtend). – testatus (dargethan). – praesens (was ſchon in der Nähe, ſchon da iſt, zB. auxilium, periculum, exitium, mors). – ganz au. ſeyn, luce clarius esse: es wird mir etw. au., alqd perspicuum esse coepit. — *Adv.* manifesto (handgreiflich). – aperte (offenbar). – dilucide (deutlich). – palam (offen vor der Welt). – evidenter (einleuchtend). – oculorum judicio (nach dem Augenmaß). – au. etw. ſehen, oculis videre alqd.

Augenſcheinlichkeit, perspicuitas (Deutlichkeit). – evidentia (das Einleuchtende).

Augenſchmerz, oculorum dolor. – Au. haben, oculi mihi dolent; dolere ab oculis. — **Augenſchwäche,** oculorum infirmitas, valetudo. – oculi infirmi (ſchwache Augen). – oculi hebetes (ſtumpfe blöde Augen). — **Augenſprache;** zB. die Au. mit Jmd. reden, innuendo dare signum oculis alcjs; quasi cum oculis alcjs fabulari. — **Augenſtern,** pupula; pupilla. — **Augentäuſchung,** mendacium oculorum. — **Augentriefen,** das, lippitudo. – Au. haben, lippire: Au. habend, mit Au. behaftet, lippus; lippiens. — **Augentrug,** oculorum ludibria (*n. pl.*). — **Augenübel,** ſ. Augenkrankheit. — **Augenweide,** oculorum voluptas, oblectatio (als Genuß). – spectaculum oculorum (als Schauſpiel). – res fruenda oculis (als mit den Augen zu genießende Sache). – ſeine Au. an etwas haben, pascere oculos in alqa re facienda (wenn man ſich an einer That ergötzt); oculos pascere alqā re od. spectatā alqā re. oculos delectare alqā re. fructum capere oculis ex alqa re. voluptatem ex alqa re oculis percipere (durch Beſchauen). — **Augenweite,** bis auf, quā visus est; quo longissime oculi conspectum ferunt. — **Augenwimper,** cilium. – Plur. cilia; pili palpebrarum. — **Augenwinkel,** angulus oculi. – der rechte, linke Au., dextra, laeva pars oculorum. — **Augenwonne,** ſ. Augenweide. — **Augenzahn,** dens caninus. — **Augenzeuge,** spectator (der Zuſchauer bei etw., zB. spectator laudum tuarum [deiner rühmlichen Thaten] fui). – spectator et testis od. testis et spectator (der dasjenige, was er bezeugt, geſehen hat). – arbiter (der anweſende Zeuge, Zuſchauer, Mitwiſſer, Beobachter u. dgl., zB. ohne Au., sine arbitro od. arbitris; remotis arbitris [nachdem die Au. entfernt worden]). – Au. ſeyn, auch videre, coram videre od. cernere, ipsum oculis suis videre: von Au. wiſſen, ab iis, qui coram viderunt, comperisse.

Augiasſtall, Augiae stabulum. – den Au. ausleeren, ausmiſten, regium stabulum egerere; Augiae regis stercus bovile purgare (zB. uno die). – Sprüchw., einen Au. ausmiſten, reinigen, Augiae cloacas purgare, Sen. apoc. 7 *extr.*

Augur, augur. – zum Au. gehörig, auguralis.

Auguramt, auguratus. — **Augurbuch,** liber auguralis; commentarii augurum: als Titel, de augurandi disciplina. — **Augurium,** augurium (zB. capere, accipere, nunciare). — **Augurrecht,** jus augurale. — **Augurſtab,** lituus.

Auguſt, Monat, Augustus. mensis Augustus.

– Sextilis. mensis Sextilis (zur Zeit der Republik). – die Kalenden des Au. = der erste Au., kalendae Sextiles (Augustae): die Nonen des Au. = der fünfte Au., nonae Sextiles: die Iden des Au. = der dreizehnte Au., idus Sextiles od. Augustae: der letzte Au., pridie kalendas Septembres. – **augusteisch,** Augusti (des Augustus). – *Augusti tempore usitatus (zur Zeit des Augustusüblich).

aus, I) *Praepos.*: 1) zur Bezeichnung des örtlichen Ausgehens und des Erkenntnißgrundes: ex. – de (von ... her, von ... ab). – ab (von ... weg). – Nach den Verben, welche mit ex od. de zusammengesetzt sind, steht zuw. auch blos der Ablativ, zB. egredi ex cubiculo u. bl. egredi cubiculo, exire e od. de vita u. bl. exire vitā. – Dagegen stehen die Namen der Städte u. Dörfer u. das Wort domus nach allen Verben der Bewegung im bl. Abl. (wenn nicht durch ab od. ex die Bewegung von ... weg, von ... her stärker hervorgehoben werden soll), zB. egredi Romā, exire domo. – Ist die Präp. im Deutschen dem Namen einer Stadt ꝛc. vorgesetzt, um die Abstammung einer Person aus derselben zu bezeichnen, so wird im Lat. gew. statt des Ortes mit der Präposition das Adjectiv desselben zur Person gesetzt, zB. Lycurgus aus Sparta, Lycurgus Spartanus: Pericles aus Athen, Pericles Atheniensis. — 2) zur Angabe des Beweggrundes: ex. – ab (von wegen). – per (mittelbar durch, zB. per avaritiam decipere). – propter. ob (wegen, aus Veranlassung, zB. propter timorem: u. ob eam causam). – aus Spott die Zunge herausstecken, linguam ab irrisu exserere: aus dieser od. derselben Ursache, ex ea od. eadem causa: aus welcher Ursache, qua de causa; qua de re. – Zuw. steht jedoch blos der Ablat., zB. aus Furcht, aus Haß, timore, odio. – Häufig aber der Abl. mit Participien, die den Beweggrund noch stärker hervorheben, zB. aus Haß, ductus odio: aus Neigung zur Philosophie, philosophiae studio ductus: aus Scham, pudore adductus (von Scham bewogen); verecundiā deterritus (durch Sch. abgeschreckt): aus Furcht, metu coactus, permotus: aus Mitleid, captus misericordiā: aus Unpäßlichkeit, valetudine impeditus: aus Thorheit, stultitiā occaecatus: aus Liebe zu ihm, coactus caritate ejus: aus Liebe zur Gattin, amore conjugis victus. – Auch durch eine Wendung mit dem Verbum finit., zB. aus Liebe zu dir wünschte ich, daß ꝛc., me impulit caritas tui, ut vellem m. folg. Acc. u. Infinit. – Zuw. durch den subj. Genit., zB. Beschuldigung aus Neid, crimen invidiae. — 3) zur Angabe des Stoffes, aus welchem etwas gemacht wird od. besteht: ex, zB. ein Halsband aus Gold u. Edelsteinen, monile ex auro ac gemmis. – aus einem Armen einen reichen Mann machen, locupletem ex egenti efficere; egentem divitem facere: aus nichts wird nichts, de nihilo nihil fit. – was soll aus ihm werden? quid illi od. illo od. de illo fiet? – Doch ist zu bemerken: a) daß gew. noch ein Particip wie factus, expressus im Lat. mit der Präposit. verbunden wird, zB. eine Statue aus Erz, statua ex aere facta: ein Bildniß aus Gold, simulacrum ex auro expressum. — b) daß statt des Substantivs mit der Präposit. oft das Adjectiv des Stoffes steht, zB. aus Gold, aureus: aus Silber, argenteus. – II) *Adv.*, in Verbindungen mit Verben, s. die folg. Zusammensetzungen mit **aus.** – weder aus noch ein wissen, s. wissen.

ausackern, s. aufackern.

ausantworten, s. ausliefern.

ausarbeiten, I) vertiefte Arbeit machen: exsculpere (mit dem Grabstichel). – dolare. edolare (behauend mit der Axt). — II) bearbeiten, verfertigen: conficere. perficere (zu Stande –, zur Vollkommenheit bringen). – elaborare (sich abmühend etwas zu Stande bringen). – componere (verfertigen). – conscribere (schriftlich aufsetzen). – commentari (etwas Durchdachtes schriftlich darstellen, entwerfen). – elucubrare (bei Licht –, des Nachts mit Anstrengung bearbeiten). – edolare (aus dem Gröbsten arbeiten). – ein Werk ist noch noch nicht ausgearbeitet (ausgefeilt), manus extrema non accessit operi.

Ausarbeitung, die, I) Bearbeitung: confectio (das Zu-Stande-Bringen). – conscriptio (schriftliche Abfassung). – cura (Besorgung einer Schrift). – die Au. eines lateinischen Lexikons übernehmen, *lexicon Latinum condendum suscipere. — II) das Ausgearbeitete selbst, s. Aufsatz.

ausarten, degenerare (von seiner Art abgehen). – degenerare in feritatem (wieder wild werden, v. Bäumen). – degenerare a parentibus (von den Eltern au., v. Kindern). – mores mutare (die Sitten ändern). – depravari. in pejus mutari od. verti (verschlechtert werden, depr. v. leb. Wesen u. Lebl., die andern nur v. Lebl.). – in etw. au., abire ad alqd; mutari in alqd. – **ausgeartet,** degener. – efferatus (verwildert).

ausathmen, I) *v. intr.* animam respirare et reddere; animam reddere respirando. – aus- u. einathmen, anhelitum reddere et per vices recipere; animam od. spiritum reciprocare: ein- u. ausathmen, attrahere et reddere animam. — II) *v. tr.* efflare (zB. die Seele, animam). — **Ausathmen,** das, respiratus.

ausbaden, uneig. = entgelten; zB. das werde ich au. müssen, istaec in me cudetur faba (Ter. eun. 2, 3, 90 [381]): du wirst alles au. müssen (was du selbst begangen hast), tute hoc intristi; tibi omne est exedendum (Ter. Phorm. 2, 2, 4[318]).

Ausbau, exaedificatio. — **ausbauen,** perficere (fertig bauen). – ein noch nicht ausgebautes Haus, aedes inchoatae.

ausbedingen, pacisci, depacisci (auch mit folg. ut od. ne). – excipere. recipere (ausnehmen, ersteres auch m. folg. ne, quo minus). – stipulari (sich etwas förmlich zusagen –, zusichern lassen). – pangere (festsetzen, bestimmen, m. folg. ut od. ne). – ausbedungen, pactus. — **Ausbedingen,** das, **-ung,** die, pactio. – stipulatio (das Sich-förmlich-zusagen-lassen).

ausbessern, reficere. – reparare (wieder herstellen in den vorigen Zustand). – in melius restituere (in bessern Zustand setzen; alle drei zB. ein Gebäude). – sarcire. resarcire (Schadhaftes, Zerrissenes flicken, ein Faß, Haus, Dach, Kleid ꝛc.). – emendare (von Fehlern befreien, verbessern, eine schriftliche Arbeit). – retractare (wieder durchsehen und daran bessern, eine Schrift). — **Ausbesserer,** refector alcjs rei. — **Ausbessern,** das, **-ung,** die, refectio. – die noch übrige Zeit des Jahres auf die Au. der Mauern u. Thürme verwenden, reliquum anni tempus muris turribusque reficiendis consumere: nach Au. der Mauern u. Thürme, muris turribusque refectis.

ausbeugen, einer Sache, declinare alqd od. ab alqa re (Ggstz. appetere alqd). — **Ausbeugen,** das, declinatio, absol. od. m. Genit. (zB. periculi).

Ausbeute, fructus (Frucht, Ertrag, zB. metallorum). – quaestus (Erwerb). – lucrum (Gewinn). – die Komiker enthalten manche Au., habent comici quaedam, quae possis decerpere.

ausbeuteln, Jmd., exinanire alqm.

ausbeuten, e. Bergwerk, den Boden ꝛc., exercere. – eine Schrift, excerpere. – e. Schriftsteller, alcjs scrinia compilare. – etw. zu etw. au., alqā re abuti ad alqd. – etw. für sich au., alqd ad suum usum transferre.

ausbezahlen, s. auszahlen. [ctere de via.

ausbiegen, aus dem Wege, declinare, defle-

ausbieten, s. „feil bieten" unter „feil".

ausbilden, fingere (bilden). – conformare (harmonisch=, kunstvoll bilden; beide Körper u. Geist). – excolere (sorgfältig bearbeiten, verfeinern, zB. animum, memoriam). – erudire (aus dem Zustande der Rohheit heraus= u. weiter bringen, zB. artem). – die Kräfte au., perficere et constituere vires. – Jmd. od. sich au., s. bilden. — **Ausbildung,** cultus (zB. honestarum artium, animi). – die Au. des Geistes, excolendi animi studium: die Au. des Gedächtnisses vernachlässigen, memoriae minus studere.

ausbitten, sich etwas von Jmd., rogare alqm alqd od. alqm ut etc. (anfragend bitten, um etwas ersuchen, sich als Gefälligkeit, als Gnade ꝛc. ausbitten). – petere alqd ab alqo od. alqm ut etc. (bittend verlangen, auch schriftlich, per literas).

ausblasen, exstinguere (auslöschen, zB. lumen, ignem; u. bildl., Jmdm. das Lebenslicht, animam alci).

ausbleiben, I) auswärts bleiben: non redire. non reverti (nicht zurückkehren). – desiderari (vermißt werden). – über Nacht au., foris pernoctare. — II) nicht zur bestimmten Zeit kommen, a) v. Pers.: non venire (nicht kommen übh.). – non adesse (nicht da seyn). – deesse (weg seyn, nicht da seyn, wo man erscheinen sollte, zB. vor Gericht). – frustra exspectari (vergebens erwartet werden, nicht kommen, obgleich man erwartet wird). – non respondere (eig. bei Verlesung seines Namens nicht antworten; dah. nicht erscheinen, v. Beklagten, v. Soldaten ꝛc.). – se non sistere (sich nicht stellen, wo man erscheinen soll, zB. vor Gericht). – morari (Verzug machen, zögern, nicht sogleich kommen, zB. quum morarentur jumenta). – cessare (über die Zeit zurückbleiben, säumen, zB. si tabellarii non cessarint). – lange au., sero venire (zB. beim Rendezvous, ad constitutum). – beim Termin au., ad diem od. ad vadimonium non venire; vadimonium desere. — b) v. Lebl.: cessare (über die Zeit zurückbleiben, v. Wasser ꝛc.). – intercludi (abgeschnitten werden, v. Zufuhr, v. Athem ꝛc.). – non afferri (nicht gebracht werden, nicht ankommen, v. Briefen). – non solvi (nicht bezahlt werden, v. Zinsen, v. Sold ꝛc.). – non provenire. non exire (nicht zum Vorschein kommen, v. Pflanzen). – die Stimme bleibt mir aus, vox me deficit: der Athem bleibt aus, spiritus od. anima intercluditur; via spiritus intercluditur. – die Strafe wird (dir) nicht au., haud (od. non) impune feres; hoc tibi non sic abibit: die Strafe bleibt niemals aus, sequitur poena scelus. – es kann nicht au., daß ꝛc., fieri non potest, quin etc.

Ausbleiben, das, im Allg. durch non adesse (zB. keine Entschuldigung des Ausbleibens sei einem Bürger triftig genug vorgekommen, nemini civi ullam quominus adesset satis justam excusationem esse visam). – das Au. beim Termine, vadimonium desertum. – das Au. des Soldes, stipendii inopia: das Au. des Athems, interclusio animae. — **Ausbleiber,** erro (v. Sklaven).

ausblühen, deflorescere (auch uneig.).

ausbrausen, defervescere (eig. u. uneig.). – saevire desinere (vom Sturme). – consīdĕre (sich legen, uneig., v. Zorne, v. der Leidenschaft).

ausbrechen, I) *v. tr.*: 1) durch Brechen herausnehmen: evellere. – Jmdm. einen Zahn au., dentem alci evellere, excipere: Steine au., lapides e terra excīdere. — 2) durch Erbrechen von sich geben: evomere; ejicere; vomitu reddere od. egerere. — II) *v. intr.*: A) eig., sich mit Gewalt aus einem Orte befreien, s. durchbrechen (*no.* II). — B) übtr., schnell entstehen, gewaltsam hervorkommen: nasci (entstehen = erzeugt werden, von Zähnen, Ausschlägen ꝛc.). – oriri. exoriri (entstehen = zum Vorschein kommen, v. Zähnen, Feuersbrunst, Krankheit, Krieg ꝛc.). – venire. advenire (herankommen, hereinbrechen, ven. zB. v. Uebeln, v. Krankheit, v. Schmerz ꝛc., adven. zB. v. Krankheit, Gefahr, Uebeln ꝛc.). – erumpere (plötzlich hervorbrechen, =aus Licht treten, zB. v. heftiger Krankheit,, einer Verschwörung). – exardescere (entbrennen, von Krieg, Aufruhr; dann von heftigen Affecten, wie Zorn ꝛc.). – conflari (angefacht werden, v. Krieg, Aufruhr, Verschwörung ꝛc.). – überall au., ingruere vulgo coepisse (v. Krankheit). – in etw. au., durch coepisse mit Infinit., zB. in heftiges Weinen au., flere vehementius coepisse: in den Ruf au., clamare coepisse mit folg. Acc. u. Infinit. — **Ausbrechen,** das, evulsio (eines Zahnes ꝛc.).

ausbreiten, I) eig.: pandere. expandere (auseinanderspannen, =breiten; pandere bes. auch zum Trocknen au., zB. uvas in sole). – extendere (ausspannen, ausstrecken). – diffundere (nach verschiedenen Seiten hin gleichs. ausgießen, wie: ein Baum die Aeste). – spargere (gleichs. ausstreuen nach verschiedenen Seiten hin, wie: ein Baum Aeste). – sternere (auf den Boden hinbreiten). – explicare (sich entfalten lassen, zB. copias, naves, aciem). – dilatare (nach allen Seiten in die Weite ausdehnen, erweitern, zB. castra, cicatricem). – proferre (weiter hinaussetzen, zB. fines, imperium). – propagare (der Größe nach verlängern [= die Grenze von etw. weiter stecken], zB. fines, imperium). – die Arme, die Hände au., s. ausstrecken. – **sich ausbreiten,** se pandere. se expandere. pandi. expandi. – diffundi. se diffundere (v. Bäumen u. flüssigen Körpern). – se spargere. spargi (von Bäumen, Wurzeln ꝛc.). – diffundi et patescere (sich ausdehnen u. offen stehen, v. Wege). – late vagari (weit umherschweifen, v. Menschen). – explicari. se explicare (sich entwickeln, v. e. Schlachtordnung, v. Reiterei u. dgl.). – serpere (sich gleichs. fortschleichen, unvermerkt sich ausbreiten, zB. paulatim). – sich über e. Ort au., se diffundere per alqm locum (sich gleichs. ausgießen, v. Aesten); se effundere in alqm locum (sich in e. Ort gleichs. ergießen, v. Menschen); spargi per alqm locum (auf e. Orte sich zerstreuen, v. Menschen); vagari, evagari per alqm locum (umherschweifen, v. Menschen u. Pflan=

zen). – ein Baum breitet sich weit aus, arbor vastis od. patulis diffunditur ramis. — II) uneig. = verbreiten, w. s. – **ausgebreitet,** patulus (eig., in die Breite ausgedehnt, bes. von Aesten u. Bäumen). – patulis diffusus ramis (eig., seine Aeste weit ausdehnend, v. Bäumen). – diffusus (eig., ausgebreitet, ausgedehnt, weit, von Bäumen, Umzäunungen ꝛc.; dann uneig., weitläufig ꝛc., weit verbreitet, zB. opus [Schriftwerk], laus). – multiplex (vielfältig, zB. alcjs rei scientia). – magnus (groß, zB. opes). – au. Macht, late patens imperium: au. Macht=, au. Ansehen besitzen, largiter posse: (e. Mann) von au. Bekanntschaft, multis notus. — **Ausbreiten,** das, **=ung,** die, propagatio (Erweiterung, zB. finium imperii).

ausbrennen, I) *v. tr.*; zB. von der Sonne recht ausgebrannt werden, solis ardoribus exuri (v. Local.). — II) *v. intr.*: 1) inwendig verbrennen: conflagrare (zB. v. der Erde). — 2) zu Ende brennen, zB. die Lampe ist ausgebrannt, lucerna exusta est: das Feuer ist ausgebrannt, consumptus ignis exstinguitur.

ausbringen, Jmds. Gesundheit (ein Lebehoch), s. Gesundheit.

Ausbruch, eruptio (zB. des Aetna, Aetnaeorum ignium). – conflagratio (das Aufgehen in Flammen, zB. Vesevi montis). – initium. principium (Anfang, zB. des Krieges). – adventus (die Ankunft, das Kommen eines Uebels, zB. malorum). – der beständige Au. des Aetna, perpetui Aetnae montis ignes: beim Au. des Krieges, bello erumpente; bello exorto: nach dem Au. des Krieges, facto initio belli: beim Au. der Krankheiten, morbis venientibus: der Au. des Krieges, ist nahe, res ad arma spectat: zum Au. kommen, s. ausbrechen *no.* II, B: den Au. der Freude nicht mäßigen, zurückhalten können, superfundenti se laetitiae temperare non posse: den Au. der Empfindungen zurückhalten, motus animi cohibere. – „Ausbrüche" eines Affects, oft im Latein. bl. durch den Plur. des Affects, zB. Ausbr. des Zorns, irae: der Freude, laetitiae: der Bewunderung, admirationes: laute Au. der Bewunderung, clamores et admirationes.

ausbrüten, I) eig., Eier, ova excludere od. excudere: Junge, pullos (ex ovis) excludere od. excudere. — II) übtr., coquere. concoquere (gleichs. brauen, schmieden, zB. consilia clandestina). – comminisci (aussinnen, vulg. aushecken, zB. mendacium, tantum scelus). – ementiri (lügend sich ausdenken, =aussinnen, zB. aliquid). –[gegen Jmd. etwas au., excoquere alci alqd.]

Ausbund, caput (das Haupt, der Oberste, zB. der Schurken, scelerum). – Außerdem durch insignis, eximius (ausnehmend), egregius (auserlesen), excellens, praestans (hervorragend), zB. ein Au. von Schönheit, insignis ad pulchritudinem; eximius pulchritudine: ein Au. von Häßlichkeit, homo insignis ad deformitatem: ein Au. von Unverschämtheit, homo insigniter impudens; homo impudentissimus: er ist ein Au. von Lasterhaftigkeit u. Tugend, nihil illo est excellentius vel in vitiis vel in virtutibus). – ein Au. aller Schelme, veterator magnus.

ausdampfen, exhalare. — **Ausdampfen,** das, exhalatio.

Ausdauer, assiduitas (Beharrlichkeit im Arbeiten ꝛc., zB. medici). – patientia (Geduld, zB. virilis: gew. mit Genit. worin? [zB. laboris, laborum). – labor (Arbeitsfähigkeit, Ausdauer in Arbeit u. Anstrengung). – virtus (männliche Kraft u. Au. bei Beschwerden übh.).

ausdauern, I) *v. tr.* = aushalten, ertragen, w. s. — II) *v. intr.* durare. perdurare. – sustentare (Stand halten, bes. im Kampfe, im Kriege au.). – permanere (fort u. fort verbleiben, zB. in officio). – bei Jmd. au., apud alqm perdurare: im Unglück au., malis sufficere: in Gefahr au., in periculo constanter agere. – **ausdauernd,** patiens laboris (aushaltend bei Strapazen, v. Pers.). – pertinax (beharrlich, v. Pers., auch bei etw., in alqa re, adversus alqd; u. v. Abstr., zB. virtus).

ausdehnbar, qui, quae, quod extendi potest. – ductilis (was sich dünn schlagen läßt, aes).

ausdehnen, extendere (im Allg., auch als milit. *t. t.*, zB. agmen ad mare: u. aciem latius). – distendere (auseinanderdehnen, hominem, aciem). – pandere. expandere (ausspannen, ausbreiten). – explicare (entfaltend ausbreiten, aciem, naves). – amplificare (an Umfang weiter machen, urbem). – proferre. propagare. promovere (eine weitere Ausdehnung geben, imperium, fines, bis zu einem Orte, usque ad locum, loco tenus). – eine Unterhaltung au., sermonem longius producere: eine ausgedehntere Bedeutung haben (von einem Worte), eine ausgedehntere Anwendung leiden (von einer Sache), latius patēre. – **sich ausdehnen,** sese extendere. extendi od. distendi; se expandere; expandi; diffundi. patescere. diffundi et patescere (sich weit und breit erstrecken). – sich unvermerkt au., serpere (zB. paulatim). – in gerader Richtung sich au., recto tractu expandi (v. Local.): sich auf etw. od. Jmd. au., pertinere ad alqd od. ad alqm: sich weiter au., latius se pandere (zB. von den Flügeln [cornua] eines Heeres]; latius patēre (zB. von der Herrschaft); latius manare (v. e. System [ratio]); latius serpere (unvermerkt). – weit ausgedehnt, late od. longe lateque patens: sehr ausgedehnte Wälder, silvae in immensum spatium diffusae. — **Ausdehnung,** ambitus (Umfang, den eine Sache hat). – von großer Au., longe lateque patens. – von seiner Lage u. Au. auf dem Rücken des Berges Alba longa genannt werden, ab situ porrectae in dorso urbis Longam Albam appellari. – eine weitere Au. haben, latius patēre (zB. v. Macht, Herrschaft, v. e. Worte): an Au. zunehmen, amplificari (sich erweitern, extensio u. intensiv, zB. v. e. Stadt, von Störungen der Gemüthsruhe [perturbationes animi]): eine größere Au. gewinnen, s. „sich weiter ausdehnen" unter „ausdehnen".

ausdenken, excogitare. cogitatione assequi. invenire (ausfindig machen, auffinden). – fingere. confingere. comminisci (erdenken, ersinnen). – coquere. concoquere (ausbrüten, w. vgl.). – machinari (listiger Weise schmieden). – ementiri (lügenhaft ersinnen). — **Ausdenken,** das, **=ung,** die, excogitatio.

ausdeuten, s. auslegen.

ausdienen, emereri (übh.). – stipendia conficere od. emereri (v. Soldaten). – ein ausgedienter Soldat, miles stipendia emeritus od. militiā jam perfunctus. – sein Jahr schon beinahe ausgedient haben, annuum tempus prope jam emeritum habere. – ganz ausgedient haben, rude do-

natum esse (von Gladiatoren, dann scherzh. übtr. auch v. Andern); militiā functum od. jam perfunctum esse. omnibus stipendiis functum esse (v. Soldaten).

ausdonnern; es hat ausgedonnert, tonare desiit. — **ausdorren,** torreri (zB. solis ardore). – exuri (ausgebrannt werden, zB. solis ardoribus; alle v. Lebl.). — **ausdörren,** torrere. extorrere. – exurere (ausbrennen, aussengen, zB. loca exusta solis ardoribus). – excoquere (gleichs. auskochen, zB. aër candens excoquit corpora).

ausdrehen, extorquere (auch ein Glied, mit u. ohne den Zus. de suo loco). — **ausdreschen,** das Getreide, frumentum terere, exterere.

Ausdruck, I) die Handlung des Ausdrückens: enunciatio (eines Gedankens). – significatio (die Andeutung, Kundgebung, zB. exiguae tuae ergа me voluntatis). – die Kunst des Au. (der Gedanken), ars enunciatrix: seinen Gedanken Au. leihen, sententiam verbis efferre: den Gedanken Aller Au. leihen, efferre (verbis) quae omnes animo agitant. — II) jedes Zeichen einer Vorstellung unserer Seele od. einer Empfindung, a) ein hörbares: vox. verbum. vocabulum (ein Wort, s. das. die Synon.). – nomen. appellatio (Name, Benennung). – oratio (der Inbegriff vieler Ausdrücke, Wörter, die Rede). – ein gerichtlicher Au., vocabulum forense: ein Au. der Soldaten, vocabulum militare od. castrense: ein Au. der Schiffer, vocabulum nauticum: fremde u. ausländische Ausdrücke, peregrina et externa verba: schmutzige Au., verba sordida: zierliche Au., verba exculta: gewählte Au., verba lecta, quaesita od. exquisita. – einen Au. gebrauchen, s. gebrauchen: e. bestimmten A. für etwas haben, certo nomine alqd appellare: nur Einen Au. für Alles haben, omnia unā appellatione significare: für beide Begriffe haben die Griechen Einen Au., haec duo Graeci uno nomine appellant: sich die beleidigendsten Ausdrücke über Jmd. gegen Einen erlauben, nullis verborum contumeliis parcere de alqo in alqm: es geht etwas über allen Au., verbis alqd dici non potest: ich habe keinen rechten (gehörigen) Au. (für etwas), verbis satis dicere non possum: ich bin um den Au. nicht verlegen, quemadmodum dicam non laboro: um mich dieses (gemeinern) Ausdrucks zu bedienen, ut dicam ita: um mich des gelindesten Ausdrucks zu bedienen, ut levissime dicam: ich weiß keinen bessern Au. (dafür zu finden), magis proprie nihil possum dicere: das war dein Au., sic enim dixisti: nach eurem Au., ut vobis in ore est od. esse solet. – Oft wird „dieser, jener ꝛc. Ausdruck" im Latein. bl. durch die Pronomina bezeichnet, zB. diese beiden Au., haec duo: jener Au. des Aristipp, illud Aristippeum. — b) sichtbares: vigor (Lebhaftigkeit, Feuer, oculorum, vultus). – in seinem Gesicht liegt viel Ausdruck, *in ejus vultu magna vis vigorque eminet. — III) die Ausdrucksart, -weise, Redeweise: loquendi mos (die Sitte, Art zu reden, zB. communis). – dicendi modus (die Art u. Weise, die Manier, wie Jmd. sich ausdrückt, zB. priscus ille dicendi et horridus modus). – dictio. dicendi genus (die Art der Darstellung der Gedanken durch die mündliche Rede übh.). – scribendi od. scripturae genus (die Schreibart). – elocutio. eloquendi genus (der rednerische den Gedanken gehörig entsprechende Ausdruck). – oratio (die Rede als Ausdrucksweise, im Ggstz. einzelner Worte). – sermo (die Sprache = die Sprech-, Redeweise). – stilus (die charakteristische Darstellungsweise, Manier eines Schriftstellers, seine Schreibart). – verba (die einzelnen Worte). – ein geschmackvoller Au., sermo elegans; orationis elegantia: ein schlichter, knapper Au., orationis siccitas: Fülle im Au., copia dicendi: Abwechselung im Au., eloquendi varietas: Anmuth im Au., suavitas dicendi od. orationis: Erhabenheit im Au., verborum granditas od. majestas od. splendor. – im Au. gewandt, verbis expeditus.

ausdrücken, I) im Allg.: exprimere (zB. sucum e semine). — II) prägn.: A) durch Drücken entleeren: exprimere (zB. spongiam). — B) durch Drücken darstellen, a) eig.: exprimere (zB. imaginem in cera: u. vultus cerā od. per aënea signa). – effingere (in bildsamen Stoffen abbilden, zB. alqm cerā); vgl. „abdrücken". — b) übtr., übb. wahrnehmbar machen: exprimere (dem deutschen „ausdrücken" nur scheinbar gleich, und nur dann dafür zu setzen, wo es = durch Wort, Geberde od. durch den Grabstichel ꝛc. in offenbaren, deutlichen Umrissen darstellen). – effingere (durch sichtbare Zeichen darstellen); verb. exprimere atque effingere. – notare (bezeichnen). – declarare (deutlich zu erkennen geben). – significare (andeuten). – efferre, eloqui, mit u. ohne verbis (mit Worten kundgeben, aussprechen). – dicere (sagen; überall da für „ausdrücken" zu setzen, wo dieses phraseologisch blos den schlichten Begriff des Sagens enthält). – imitari (durch Nachahmung wiedergeben). – reddere. interpretari (wiedergeben in der Uebersetzung). – appellare (benennen). – etwas mit Worten au., verbis dicere, efferre, eloqui; verbis exprimere (s. ob.), notare, declarare, demonstrare, significare: genau, vollständig au., verbis consequi, exsequi; alqd exprimere atque effingere verbis (genau u. deutlich vor Augen stellen). – etw. in Versen au., alqd versibus dicere, persequi, exprimere (über expr. s. oben). – einen Gedanken au., sententiam efferre verbis: seine Gedanken, Gefühle au., dico od. eloquor od. effero quod sentio, quod animo agito; sensa exprimere dicendo (seine Gedanken durch die Rede klar u. deutlich schildern): seine Gedanken möglichst klar au., animi sensum quam apertissime exprimere: die gewichtvollsten Gedanken kurz a., breviter comprehendere gravissimas sententias: die Gefühle (auf e. Kunstwerk, einer Statue ꝛc.) au. (= deutlich, sichtbar darstellen), animi sensus exprimere. – dieselbe Sache bald auf diese, bald auf jene Weise au., eandem rem alio atque alio verbo efferre: e. Begriff durch mehrere gleichbedeutende Wörter ausdrücken, alqd notare pluribus vocabulis idem declarantibus: etw. weit besser mit lateinischen, als mit griechischen Wörtern au., multo melius alqd notare verbis Latinis quam Graecis: dieses drückt es nicht klar aus, hoc non satis plane dicit: dies wird im Griechischen so ausgedrückt, hoc his verbis a Graecis dici solet: etw. lateinisch au., alqd Latine dicere; alqd Latine exprimere (als Uebersetzer); alqd Latine declarare (verdeutlichend, v. e. Worte): etwas auf Lateinisch gut au., Latine dicere alqd aptis verbis: wörtlich etwas (in einer Uebersetzung) au., exprimere ad verbum od. verbum de (e) verbo. – **sich ausdrücken,** loqui. dicere (reden, s. das. die Syn.). – verbis uti (sich

der u. der Worte bedienen). – scribere (schreiben). – sich lateinisch au., Latinā linguā loqui; Latine loqui, dicere, scribere: sich gut auf Lateinisch au. können, Latine scire: sich richtig au., apte dicere: sich verkehrt au., perverse loqui. – Plato drückt sich oft so aus, Plato saepe hanc orationem usurpat: darüber drückt sich Metrodor noch besser aus, quod idem melioribus etiam verbis Metrodorus. – um mich so auszudrücken, ut dicam ita: um mich ganz gelinde auszudrücken, ut levissime dicam: ich weiß mich nicht besser auszudrücken, magis proprie nihil possum dicere: so hast du dich ausgedrückt, sic enim dixisti. – auf seinem Gesichte drückt sich der Schmerz aus, signa doloris vultu ostendit: die Freude, vultus ejus prodit gaudia. — **Ausdrücken**, das, expressio (das Herauspressen).

ausdrücklich, apertus, dilucidus (deutlich). – definitus (bestimmt). – mit den ausdrücklichen Worten, his ipsis verbis (od. durch Adv., s. unten): unter, mit der au. Bedingung, daß, daß nicht ꝛc., eā conditione, ut, ne etc. — *Adv.* aperte, dilucide, plane (deutlich, klar, mit klaren Worten). – diserte (bestimmt = mit auseinandersetzenden Worten; in dieser Bedeutung seit Liv.); verb. diserte et plane. – definite (bestimmt = mit bezeichnenden Worten). – diligenter (sorgfältig). – proprie (speciell, Ggstz. universe). – nominatim (namentlich, zB. decernere, praecipere). – es steht ganz au. darin geschrieben, disertissime planissimeque in eo (decreto) scriptum est: ich sage au. „eurer", vestrum, plane dico: das Gesetz verbietet es au., ganz au., hoc lex vetat dilucide, plane, planissime: das julische Gesetz verbietet dies au., quod est lege Juliā ne fieri liceat sancitum diligenter: das Gesetz giebt au. an, daß ꝛc., aperte lex indicat mit folg. Acc. u. Infin.: od. lehrt die Vernunft nicht au. genug, daß ꝛc., an ratio parum praecipit mit folg. Acc. u. Infinit. – Zuw. durch zwei Synon., zB. ausdr. verlangen, appetere atque deposcere.

ausdruckslos, languens. languidus (wie Gesicht, Stimme, Rede). – iners (vom Auge).

ausdrucksvoll, expressus (deutlich ausgedrückt). – significans (bezeichnend, von Worten). – fortis (kräftig, von der Rede). – nervosus. gravis (kräftig, v. Redner). – argutus. loquax (sprechend ꝛc., v. den Augen, wohl auch v. Gesicht). – satis sententiam exprimens (den Sinn hinlänglich deutlich ausdrückend, v. Wörtern). — *Adv.* significanter.

Ausdrucksweise, s. Ausdruck *no.* III.

ausduften, exhalare. – die Blumen duften Wohlgerüche aus, odores e floribus afflantur. —

ausdulden, perpeti; perferre. — **ausdunsten**, exhalari. — **ausdünsten**, exhalare; exspirare. — **Ausdünsten**, das, =ung, die, halitus (zB. noxius terrae: u. aquarum humidus). – exhalatio. exspiratio (von der Au. der Erde). – vapor (der Dampf der Erde ꝛc.).

auseinander, in der Zusammensetzung mit Verben, dis . . . – ellipt., wollt ihr gleich auseinander! etiam dispertimini! (v. Ringenden). —

auseinanderbauen, non continuare (zB. domos). —

auseinanderbegeben, sich, s. auseinandergehen. —

auseinanderbersten, rumpi; dirumpi. —

auseinanderbrechen, I) *v. tr.*: a) entzweibrechen: diffringere. — b) = abbrechen (*no.* I, B, 1), w. s. — II) *v. intr.* diffringi. —

auseinanderbreiten, pandere. expandere. – dispandere (nach verschiedenen Seiten hin ausbreiten). – explicare (auseinanderfalten). —

auseinanderbringen, dirimere (trennen, zB. infestas acies). – distrahere (gewaltsam trennen); verb. dirimere distrahereque. – zwei sich Umarmende (gewaltsam) au., distrahere alqm e complexu alcjs; divellere alqm a complexu alcjs. —

auseinanderdehnen, distendere.

auseinanderfahren, diffugere (auseinanderstieben, v. leb. Wesen). – dissilire (nach verschiedenen Seiten hin springen, v. zwei od. mehreren Dingen; u. in zwei od. mehrere Theile zerspringen, v. e. Sache od. Pers.). —

auseinanderfallen, dilabi. —

auseinanderfalten, explicare. – expandere (auseinanderbreiten).

auseinandergehen, discedere (im Allg., auch v. Lebl. = sich voneinanderthun, zB. von der Erde, vom Himmel). – digredi (nach verschiedenen Seiten fortgehen, v. Pers.). – dilabi (unvermerkt auseinandergehen, zB. v. Heereshaufen; dann v. Dingen zerfallen, zerfließen, zB. v. e. Haus, v. Eis ꝛc.). – fatiscere (Risse bekommen, von Lebl.). – dehiscere (klaffend sich öffnen, zB. von e. Wunde, von der Erde). – laxari (locker werden, zB. von den Fugen [compages] eines Stuhles). – au. lassen, dimittere (entlassen, milites, consilium [Kriegsrath] u. dgl.): man geht, ging au., disceditur, discessum est: hier gehen die Wege au., hinc diversae secantur viae. —

Auseinandergehen, das, discessus (auch des Himmels ꝛc.). – digressio (Ggstz. congressio).

auseinandergelegen, (inter se) disjunctus. – ganz au., disjunctissimus maximeque diversus.

auseinanderhalten, distinere. —

auseinanderhauen, discīdere (ferro). – diffindere (auseinanderspalten). —

auseinanderjagen, s. auseinandertreiben, auseinandersprengen.

auseinanderkommen, sejungi. separari (abgesondert, getrennt werden). – inter se discordes fieri (untereinander uneinig werden). – res convenit inter alqos (in einer Sache eine Uebereinkunft treffen). – in der Güte au. (die Sache beilegen), intra (privatos) parietes rem componere. —

auseinanderlaufen, discurrere. – diffugere (fliehend auseinanderstieben; beide v. leb. Wesen). – dilabi (allmählich, unvermerkt auseinandergehen, sich verlaufen, von einer Menschenmenge). – diffluere (auseinanderfließen, v. Wasser). – hier laufen die Wege au., hinc diversae secantur viae. —

Auseinanderlaufen, das, discursus (zB. boum). —

auseinanderlegen, expandere (ausspannend ausbreiten). – explicare (entfaltend ausbreiten). – pluribus locis separatim disponere (an mehreren Orten getrennt hinlegen, =stellen, Soldaten, Schiffe). – die Truppen weiter au., exercitum latius distribuere. —

auseinanderliegen, separatum esse (getrennt seyn). – disjunctum esse inter se (örtlich entfernt seyn). – inter se distare (abstehen, einen Zwischenraum zwischen sich haben). —

auseinandermachen, =nehmen, disolvere (auseinanderlösen, auflösen, zB. stamen, nodos). – expandere (ausspannend ausbreiten). – explicare (entfaltend ausbreiten). – destruere (abbrechend auseinanderfügen, Ggstz. construere; vgl. „abbrechen *no.* I, B, 1"). —

auseinandernehmbar, solubilis (zB. pons); dissolubilis (zB. coagmentatio). —

auseinanderreißen, s. abbrechen (*no.* I, B, 1", trennen, zerreißen. —

auseinanderrennen, discurrere. –

diffugere (fliehend auseinanderstieben). — **Auseinanderrennen,** das, discursus. — **auseinanderrollen,** evolvere (zB. volumen). — **auseinanderrücken** lassen, Soldaten, milites laxare. — **auseinandersägen,** serrā dissecare. — **auseinanderscheiden,** I) *v. tr.* s. scheiden. — II) *v. intr.* discedere; digredi. — **auseinanderschlagen,** I) zerschlagen: discutere. — II) aufschlagen: evolvere (zB. librum, volumen). — **Auseinanderschlagen,** das, einer Schriftrolle, evolutio.

auseinandersetzen, I) *v. tr.*: A) eig.: disponere. — B) uneig.: exponere (= darlegen, darstellen, wie man etwas meint u. dgl., niemals = erklären). – explanare (klar, deutlich machen). – demonstrare (genau vor Augen stellen, ausführlich zeigen, indem man streng den Beweis führt). – explicare (gleichs. entfalten, im Detail entwickeln, Ggstz. res summas attingere). – disserere (erörtern, w. s.). – seine Meinung au., exponere od. dicere, quid sentiam; sententiam suam explicare. — II) *v. r.* **sich auseinanders.,** durch Vergleich, transigere, componere, verb. componere et transigere, mit Jmd., cum alqo, über etw., de alqa re. — **Auseinandersetzung,** explicatio (Entwickelung im Detail). – oratio (Besprechung, zB. haec pars non eget oratione).

auseinandersein, distare (inter se). – nicht weit au., non multum distare, der Zeit, dem Alter nach, aetate. — **auseinandersitzen,** non unā sedere. — **auseinanderspalten,** findere (zB. quercum cuneis adactis). – diffindere (zB. ramum). — **auseinanderspannen,** distendere. — **auseinandersperren,** divaricare (auseinanderspreitzen). – segregare (absondern). — **auseinanderspreitzen,** divaricare.

auseinandersprengen, I) *v. tr.*: a) Lebl.: findere. diffindere (spalten, zerspalten, zB. find. quercum adactis cuneis: u. diff. saxa). – disjicere (auseinanderwerfen, zB. naves [v. Sturm]: u. scyphum in duas partes: prägn. = zerstören, zB. arcem). – discutere (erschütternd auseinanderschlagen, zB. muros [v. dazwischenwachsenden Bäumen]: u. aliquantum muri tribus arietibus). – dissolvere (auseinanderlösend zersprengen, zB. monumenta, v. dazwischenwachsenden Pflanzen). – rumpere. dirumpere (bersten machen, zB. musto dolia rumpuntur: u. dirupto solo). — b) e. Menschenmenge: disjicere (auseinanderwerfen, phalangem: u. copias barbarorum). – differre (auseinandertragen, nach verschiedenen Seiten hinführen, versprengen, zB. majorem partem classis [v. Sturme]: u. passim eos pavor terrorque distulerant). – disturbare (auseinandertreiben, gewaltsam trennen, zB. contionem gladiis). – discutere (gleichs. auseinanderschlagen, auseinandertreibend aufheben, zB. coetum, Boeoticum concilium). – dissipare (zerstreuen, zB. ordines pugnantium). – distrahere (vereinzeln, zB. familiares, quos fuga distraxit). — II) *v. intr.* von Reitern: *citato cursu in diversas partes avehi. – diffugere (fliehend auseinanderstieben).

auseinanderstehen, distare inter se u. bl. distare (im Allg., von einander abstehen, v. Pers. u. Lebl.). – separatim collocatos esse (getrennt aufgestellt seyn, v. Pers. u. Lebl.). – etwas au., aliquid distare (inter se): gleich weit au., ex aequo od. pari spatio distare (im Allg.); paribus intervallis constitutos esse (von Truppen): nicht allzuweit au., distare inter se modicum spatium: die Bäume stehen zu weit auseinander, arbores nimis raris intervallis satae sunt.

auseinanderstellen, separatim collocare (getrennt aufstellen, zB. singularum civitatium copias). – diducere (auseinanderziehen, zertheilen, copias, ordines). – laxare (nicht gedrängt hintereinanderstellen, zB. manipulos). – die Truppen gleich weit au., paribus intervallis copias constituere.

auseinanderstieben, diffugere. — **auseinanderstreuen,** dispergere. – dissipare (zerstreuen).

auseinandertheilen, s. zertheilen. — **auseinanderthun,** sich, discedere (auseinandergehen, von der Erde, vom Himmel). – dissolvi (sich auflösen, von Geweben ꝛc.). – dehiscere (klaffend sich öffnen, zB. von e. Wunde, von der Erde). — **auseinandertreiben,** dispellere (zB pecudes: u. nebula sole dispulsa aperuit diem). – zersprengend, s. auseinandersprengen (*no.* I). – **auseinandertreten,** discedere. – au. lassen, dimittere (zB. consilium [Kriegsrath], milites). — **auseinanderwehen,** difflare. — **auseinanderwerfen,** disjicere (auch = auseinandersprengen, w. s.). — **auseinanderwickeln,** s. aufwickeln (*no.* II). — **auseinanderwohnen,** seorsum od. non unā habitare. — **auseinanderzerren,** distrahere. — **auseinanderziehen,** diducere. – distrahere (gewaltsam). – auseinandergezogen seyn, dissidēre; auseinandergezogen, dissidens (zB. supercilia).

auserkiesen, s. auswählen, auserseh. [*no.* II".

auserkoren, lectus; electus. Vgl. „auserwählt

auserlesen, lectus. electus (aus Mehreren ausgewählt, so daß nicht der erste beste genommen worden ist, zB. lecta robora virorum: u. electi ex poëtis loci). – selectus (durch Wahl von andern abgesondert, zB. sententiae). – egregius (unter seines Gleichen ausgezeichnet, vortrefflich im Vergleich mit Andern, zB. par consulum). – exquisitus (sorgfältig ermittelt, ausgesucht = vorzüglich, kostbar, zB. epulae: u. magistri). – eine au. (junge) Mannschaft, flos juventutis. — *Adv.* egregie; auch durch den Superlativ, zB. au. schön, pulcherrimus (*Adv.* pulcherrime).

auserseh en, I) = auswählen, w. s. — II) bestimmen: destinare alqm (od. alqd) ad alqd od. alci rei. – notare et designare oculis alqm ad alqd (mit den Augen =, mit den Blicken zu etwas bezeichnen, bestimmen, zB. alqm ad caedem). – zu etwas auserseh en seyn (von der Natur durch Anlagen ꝛc.), natum od. factum esse ad alqd.

auserwählen, s. auswählen. — **auserwählt,** I) = auserlesen, w. s. — II) geliebt, dilectus. – seine Auserwählten (Auserkorenen), de ejus delectu: ein Auserwählter (Auserkorener) von Jmd., Jmds. seyn, de delectu alcjs esse; alcjs od. alci esse in oculis; alqs me fert od. gestat in oculis.

auserzählen, im Zshg. bl. durch narrare, zB. nachdem die Geschichte von ihm auserzählt war od. er (die Geschichte) auserzählt hatte, postquam fabula narrata est ab illo.

ausessen, exedere. – du hast es eingebrockt; nun mußt du es auch auseſſen (sprüchw.), tute hoc intristi; tibi omne est exedendum (Ter. Phorm. 2, 2, 4 [318]).

ausfahren, I) *v. tr.* evehere (herausfahren, Ggstz. invehere). – exportare (außer Landes fahren, Ggstz. importare). — II) *v. intr.* = wegfahren: a) übh.: evehi; exire. — b) zum Vergnü-

gen: carpento vectari; vehiculo gestari. – excurrere (einen Ausflug aufs Land machen). — **Ausfahren,** das, **Ausfahrt,** die, vectatio (Ausfahrt zum Vergnügen). – excursio (Ausflug aufs Land zum Vergnügen).

Ausfall, I) das Herausfallen: 1) eig.: a) der Angriff des Fechtenden: petitio. – auch ictus inferendus (Hieb, der beigebracht werden soll) od. illatus (der beigebracht ist). – einen Au. thun, petere (zB. recte), gegen Jmd., alqm (zB. gladio, stricto pugione); petitionem conjicere in alqm; ictum inferre, gegen Jmd., alci. — b) plötzlicher Angriff auf die Belagerer, von Belagerten: excursio. – eruptio (heftiger). – e. Au. thun, erumpere; facere excursionem od. eruptionem: aus der Stadt, excursionem od. eruptionem facere ex oppido; eruptione ex urbe pugnare; oppido erumpere; portis se foras erumpere: auf die Belagerer, in obsidentes erumpere: auf die Feinde, egredi e portis et hosti signa inferre: bei e. nächtlichen Au., ex oppido noctu eruptione factā. — 2) uneig., ein heftiger, beißender Angriff mit Worten: insectatio. – cavillatio (spöttischer Tadel). – Ausfälle gegen Jmd. machen, thun, alqm insectari, insectationibus petere; alqm cavillari (spottend =, ironisch tadeln); lacessere alqm dictis (durchhecheln); starke Ausfälle, truci oratione in alqm invehi; harte, inclementius in alqm invehi. — II) das Wegfallen; meton. = der Defect, das Deficit: lacuna (die Lücke, zB. rei familiaris). – id quod deest (das fehlende Geld). – damnum (der Verlust an Geld). – den Au. decken, damnum resarcire: den Au. am Vermögen decken, lacunam rei familiaris explere.

ausfallen, I) *v. intr.*: 1) herausfallen: cadere (fallen, heraus u. herab, v. Zähnen, Haaren ꝛc., Ggstz. nasci, subnasci). – excidere (herausfallen, v. Zähnen ꝛc.). – decidere (herabfallen, v. Zähnen, Haaren, Federn, Körnern). – fluere. defluere. effluere (ausfallend schwinden, v. Haaren). — 2) e. Ausfall thun, s. Ausfall (*no.* I, 1 u. 2). — 3) wegbleiben: omitti. – intercidere (dazwischen wegfallen, v. Wörtern). — 4) einen Ausgang nehmen: cadere, mit einem Zusatz wie bene (gut), prospere (glücklich), percommode od. peropportune (sehr gelegen, = günstig) od. perquam venuste (sehr schön) od. male (schlecht) od. praeter opinionem (wider Erwarten); vgl. „ablaufen (*no.* I, 2, b, *β*)". – ich bin nicht besorgt, wie deine Antwort ausfallen wird, quorsum tuum responsum recidat, non laboro: die Ernte ist nicht besonders ausgefallen, frumentum angustius provenit. — II) *v. tr.* fallend aus seiner Lage bringen (ein Glied): ejicere alqd. — **Ausfallen,** das, I) = Ausfall *no.* I, 1, a, w. s. — II) das Herausfallen, der Haare, defluvium capilli od. capitis; capilli fluentes. – das Au. der Zähne (bei den Kindern), puerilium dentium lapsus. – das Au. eines Buchstabens aus e. Worte, fuga literae. – das Au. e. Gliedes, ejectio membri.

ausfechten, decernere pro alqa re (mit Waffen od. Worten). – disceptare controversiam alcjs rei (den Streit über eine Sache schlichten). – in Einer Schlacht wird das Schicksal des Staats ausgefochten, in uno proelio omnis fortuna rei publicae disceptat.

ausfegen, everrere (durch Fegen herausschaffen u. = durch Fegen reinigen). – purgare (übh. reinigen; verb. everrere et purgare). — **Ausfegen,** das, **=ung,** die, der Cloaken, cloacarum purgatio. — **Ausfeger,** der Cloaken, purgator cloacarum.

ausfeilen, limā polire (durch Feilen ausglätten, eig.; dann uneig. = zur Vollkommenheit bringen, ein Geisteswerk). – limā persequi. perpolire (uneig., durch Feilen, Glätten zur Vollkommenheit bringen, ein Geisteswerk). – seine Schriften sind nicht ausgefeilt, deest scriptis ejus ultima lima: eine gut ausgefeilte Rede, oratio expolitione distincta. — **Ausfeilen,** das, **=ung,** die, limae labor (uneig.). – expolitio. perpolitio (das Ausglätten, uneig.).

ausfertigen, scribere. perscribere (dieses zB. senatus consultum). – perficere (zu Stande bringen, zB. senatus consultum). – ein Schreiben an Jmd. au., epistolam efficere ad alqm. — **Ausfertigen,** das, **=ung,** die, I) als Handlung: scriptio. perscriptio. — II) als Sache: scriptum. – literae (Schreiben).

ausfindig machen, s. ermitteln.

ausflicken, resarcire.

ausfliegen, evolare (v. Vögeln, Bienen und dgl.). – nidum relinquere (das Nest verlassen, v. jungen Vögeln, die nicht wieder dahin zurückkehren; auch wohl scherzh. v. Menschen). – volare ab aedificiis (von den Gebäuden der Menschen wegfliegen, v. Tauben). – evolare ex alveis (aus den Bienenstöcken wegfliegen, v. Bienen). – ad pastum prodire. ad pabulum procedere. ad opera procedere od. exire (um Nahrung =, um Honig zu suchen ausfliegen, v. Bienen). – excurrere (einen Ausflug aus der Stadt zum Vergnügen machen, v. Menschen, zB. in Pompejanum).

ausfließen, effluere. emanare (s. „fließen" über fluere u. manare). – profluere (hervorfließen). – diffluere (nach verschiedenen Seiten hinfließen).

Ausfließen, das, profluvium (das Hervorfließen).

Ausflucht, I) das Fliehen aus einem Orte: effugium. — II) uneig.: latebra (gleichs. Schlupfwinkel = bemäntelnder Vorwand). – deverticulum. deverticulum ac flexio (Ausschweif). – ambages (Winkelzüge mit Worten). – excusatio (Entschuldigung). – causa simulata od. speciosa (scheinbare Ursache). – Ausflüchte machen, suchen, deverticula, deverticula flexionesque quaerere; ambages exquirere; tergiversari (sich drehen u. wenden, von einer Sache davon zu bleiben suchen): Ausflüchte für den Meineid suchen, quaerere latebram perjurio: Au. haben, latebram habere: er antwortete mit einer Au., alio responsionem suam derivavit. – ohne Ausflüchte, directe od. directo (ohne Umschweife).

Ausfluß, excursus (das Ausfliegen, zB. der Bienen, apum). – profectio (der Aufbruch, die Abreise). – excursio (kurze Reise in die Umgegend). – peregrinatio (Aufenthalt außerhalb der Stadt, bes. im Auslande). – e. Au. machen, excurrere (zB. in Pompejanum): e. Au. aufs Land machen, excurrere rus; rus ex urbe evolare (um den lästigen Geschäften zu entgehen, dah. auch mit dem Zus. tamquam e vinculis).

Ausfluß, I) das Ausfließen: profluvium (das Hervorfließen). — II) der Ort, wo etwas herausfließt: emissarium (Ablaß eines Teiches, See's). – exitus (Ausgang, eines Flusses, See's). – os. ostium. caput (Mündung eines Flusses, der sich in das Meer ergießt). — III) das, was ausfließt;

zB. der Mond hat viele Ausflüſſe, multa a luna manant et fluunt: die menſchlichen Seelen ſind nichts Anderes, als Ausflüſſe der allgemeinen Weltſeele, ex universa mente divina delibatos animos habemus: unſere Seelen ſind Ausflüſſe der Gottheiten, a natura deorum haustos animos et delibatos habemus: das Geſetz iſt e. Au. der Gottheit, lex est a numine dei(deorum)tracta ratio.

ausforſchen, exquirere, von Jmd., ex alqo. perquirere, von Jmd., ab alqo (nach etwas fragen, ſich erkundigen). – percunctari, von Jmd., ex alqo (nach Auskunft über ein Factum forſchen, ſich erkundigen). – sciscitari, von Jmd., ex alqo (forſcheln, gern wiſſen wollen, zu erfahren ſuchen, wegen etwas, de alqa re). – sciscitando elicere, von Jmd., ex alqo (durch Forſcheln herauslocken). – percunctando atque interrogando elicere, von Jmd., ex alqo (durch Erkundigen u. Fragen herauslocken). – explorare (auskundſchaften). – expiscari, von Jmd., ab od. ex alqo (gleichſ. ausfiſchen = unvermerkt, allmählich ausforſchen). – odorari (auswittern). – indagare. investigare (ausſpüren); auch zur Verſtärkung des Begriffes (= genau ausſ.) verb. indagare et pervestigare; indagare et odorari; percunctari et interrogare. – Jmd. (d. i. deſſen Geſinnungen) au., animum alcjs explorare od. periclitari; voluntatem alcjs perscrutari od. periclitari; degustare alqm (ſcherzh., gleichſ. ihn koſten, ihn ſondiren); pertentare alcjs animum (Jmd. ausholen); sciscitari quid cogitet (Jmds. Gedanken zu erfahren ſuchen). — **Ausforſchen,** das, **-ung,** die, percunctatio (das Sich-Erkundigen, bei Jmd., alcjs). – sciscitatio (das Forſcheln, Nachforſchen). – exploratio (das Auskundſchaften). – indagatio. investigatio (das Ausſpüren). — **Ausforſcher,** percunctator (der Sich-Erkundigende). – explorator (der Auskundſchafter). – indagator. investigator (der Ausſpürer).

ausfragen, ſ. ausforſchen.

ausfreſſen, exedere.

Ausfuhr, I) eig., exportatio (Ggſtz. invectio, die Einfuhr). – freie Au., potestas educendi (v. Thieren) od. exportandi (v. Waaren ꝛc.). – die Au. von Wolle iſt in Tarent verboten, lanas evehere Tarento non licet. — II) meton., die Ausfuhrartikel: res, quae exportantur; res exportatae. — **Ausfuhrartikel,** res, quae exportatur (Ggſtz. res quae importatur). – res exportata (wenn er bereits ausgeführt iſt, Ggſtz. res importata).

ausführbar, qui, quae, quod effici, ad effectum adduci potest. – leicht au., factu facilis; promptus effectu: au. ſeyn, facultatem habere: praktiſch au. ſeyn, ad vitam communem adduci posse: ſo weit es au. ſeyn wird, quoad facultas erit: von den beiden Plänen, die noch zu Gebote ſtanden, ſchien der noch am ausführbarſten, ſich wieder nach Ilerda zurückzuziehen, ex propositis consiliis duobus explicitius videbatur Ilerdam reverti.

Ausführbarkeit, perficiendi facultas, im Zſhg. gew. bl. facultas. – Jmdm. Hoffnung der Au. machen, spem ab effectu non abhorrentem alci facere: an der Au. nicht zweifeln, non dubitare de perficiendi facultate.

ausführen, I) herausführen: educere (Menſchen u. Thiere, auch außer Landes führen, Ggſtz. inducere). – evehere. exportare (erſteres übh. wegfahren, dah. auch Waaren ꝛc. außer Landes, Ggſtz. invehere; letzteres beſ. Waaren ꝛc. außer Landes, Ggſtz. importare). — II) zu Stande bringen: a) übh.: conficere (in allen ſeinen Theilen fertig machen, vollenden, ausführen). – efficere. ad effectum adducere (zuwege-, zur Wirklichkeit bringen). – perficere (bis zu Ende machen, ſo vollenden, daß nichts daran fehlt, ihm die möglichſte Vollendung geben, Ggſtz. inchoare, beginnen). – absolvere (fertig machen, vollenden übh.); verb. absolvere ac (et) perficere. – peragere (durchführen, vollführen). – persequi. exsequi (durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen der Entwickelung, exs. bis zum Abſchluß). – ad finem adducere (zum Ende hinausführen). – facere (etwas wirklich thun, nicht blos ausdenken, Ggſtz. cogitare). – gerere (übh. vollführen, vollziehen, beſorgen). – etwas ſogleich au., repraesentare alqd: etwas hitzig au., alcjs rei acerrimum esse exsecutorem: etwas auszuführen ſuchen, conari alqd: etwas nicht au., rem susceptam deponere; rem inchoatam relinquere. – Jmds. Aufträge au., alcjs mandata exsequi, persequi: die Aufträge vollſtändig au., mandata exhaurire: einen Bau (den ein Anderer angefangen hat) au., opus, quod alqs instituit, exaedificare: das, was man ſagt, auch au., dicta exsequi. — b) mit Worten: persequi, exsequi, mit u. ohne den Zuſ. verbis (mit Worten durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen verfolgen, exs. bis zum Abſchluß, erſchöpfend). – explicare (im Detail entwickeln, vollſt. expl. narrando). – exponere (vor Augen legen, vor den Augen des Zuhörers od. Leſers einfach darlegen). – disserere, disputare de alqa re (erörtern, w. ſ.). – explanare. illustrare (deutlich darſtellen). – etw. in Verſen au., alqd versibus persequi: etw. weitläufig, weiter au., alqd accuratius exsequi; alqd accuratius od. pluribus verbis explicare; pluribus verbis disserere, multis verbis disputare, uberius, fusius dicere, scribere de alqa re. — **Ausführen,** das, ſ. Ausführung. — **Ausführer,** actor. – confector (Vollender).

ausführlich, accuratus (ſorgfältig, genau). – plenus (vollſtändig). – perfectus (vollendet, ſo daß gar nichts vermißt wird); verb. plenus et perfectus. – multus. longus (weitläufig, mult. in Bezug auf die Worte, long. in Bezug auf den Stoff; beide ſtets mit dem Nbbegr. des zu Ausführlichen). – verbosus (wortreich). – copiosus, ſtärker uber od. uberior (reichhaltig in Hinſicht der Sachen). – fusus (ſich gehen laſſend, redſelig breit, zB. Gedicht, Rede, Schriftſteller). – Jmdm. über etwas recht au. Nachricht geben, quam diligentissime scribere de alqa re ad alqm: es iſt beſſer eine Erzählung iſt zu ausführlich, als zu mangelhaft, satius est aliquid narrationi superesse quam deesse. — *Adv.* (= mit Ausführlichkeit) accurate od. accuratius; plene; verbose; uberius; diligenter (mit Sorgfalt, Genauigkeit); multis verbis (mit vielen Worten; dah. ausführlicher, pluribus verbis). – Auch durch per in der Zuſammenſetzung mit Verben (zB. pertractare, au. behandeln, perscribere, au. ſchreiben). – zu au. bei etwas ſeyn, über etwas handeln, multum esse in alqa re: die Sache Jmdm. au. erzählen, alci rem omnem ordine enarrare (den Hergang der Sache der Reihe nach): doch darüber an einem andern Orte ausführlicher, sed de hoc alio loco pluribus.

Ausführlichkeit, accurata (große, accuratissima) diligentia (genaue Sorgfalt in Anführung der Einzelheiten, zB. literarum). – wozu diese Au. über den Maximus? quorsus haec tam multa de Maximo? – mit Au., s. ausführlich (*Adv.*).

Ausführung, I) das Herausführen, s. Ausfuhr *no.* I. — II) Verwirklichung, Vollendung: a) übh.: exsecutio. – exaedificatio (eines Baues, aber auch Ausarbeitung einer Geschichte ꝛc.). – perficiendi facultas (Ausführbarkeit, w. vgl.). – res (die Sache, That, Ggstz. ratio, der Plan, zB. ratio excogitata Larini est, res translata [verlegt] Romam). – die Au. (eines Kunstwerks) im Einzelnen, argutiae operis custoditae quoque in minimis rebus: schnelle Au., im Zshg. celeritas: in od. bei der Au., in re efficienda, gerenda. – die Hoffnung auf die Au. eines Werkes aufgeben, desperare effectum operis: zur Au. einer Sache schreiten, an die Au. gehen, alqd facere od. efficere coepisse: etw. zur Au. bringen, s. ausführen (*no.* II, a): sich der Au. einer Sache widersetzen, ne res conficiatur, obsistere. — b) Darlegung mit Worten: explicatio (Entwickelung im Detail). – expositio (Darlegung vor den Augen des Zuhörers od. Lesers).

Ausfuhrzoll, portorium (zB. dare pro alqare).

ausfüllen, I) eig.: explere. – complere. implere. replere (anfüllen). – effarcire (gleichs. vollstopfen, zB. intervalla grandibus saxis). — II) übtr., e. Stimme, die ein Theater au. könnte, vox scenae suffectura: ich füllte mit meiner Stimme das ganze Forum aus, dixi tantā contentione, quantum forum est: seine Nebenstunden mit etwas au., otium suum in alqa re consumere: den Tag durch eine Rede au., dicendo diem eximere (so daß über etwas Anderes nicht verhandelt werden kann): Jmds. Stelle, Posten au., munia od. vicem alcjs explere: seine Stelle, seinen Posten au., loco dignum esse (im Allg., seinem Posten entsprechen); officii sui partes implere (in e. einzelnen Fall seine Schuldigkeit vollkommen thun): seinen Platz auf der Bühne od. als Senator vollkommen au., scenā, curiā dignissimum esse.

ausfüttern, I) gehörig füttern: bene curare (wohl pflegen u. nähren). – ausgefüttert, perpastus (gut gefüttert); bene curatus (wohl gepflegt u. genährt); nitidus (feist); pinguis (fett). — II) inwendig überziehen mit etw., s. füttern *no.* II.

Ausgabe, I) als Handlung: erogatio (von Geld). – editio (eines Buches). — II) das, was ausgegeben wird: a) an Geld: expensum. expensa pecunia (das ausgezahlte Geld). – impensa, mit u. ohne pecuniae (der Aufwand an Geld). – sumptus (die Kosten, w. vgl.). – in Au. stellen, s. Ausgabebuch. – seine Ausgaben einschränken, sumptus circumcīdere; modum statuere sumptibus. — b) ein herausgegebenes Buch: editio (geschriebenes u. herausgegebenes Werk). – exemplum. exemplar (eine einzelne Abschrift, bei Neuern ein einzelner Abdruck eines Buches). – Handschriften u. Ausgaben, *libri scripti et typis expressi: eine neue Au. veranstalten, *novam editionem parare: nicht in jeder Au. stehen, non in omni editione reperiri (v. e. Verse ꝛc.): die Au. wird alles enthalten, editio habebit omnia. — **Ausgabebuch,** codex expensi od. expensorum; tabulae expensi. – ins Au. etwas eintragen (in Ausgabe stellen), in codicem expensi referre; expensum ferre sumptui, u. bl. expensum ferre: daß man Jmdm. etw. ausgezahlt habe, expensum alci ferre. — **Ausgabeverzeichniß,** rationes sumptuariae.

ausgähren, defervescere.

Ausgang, I) das Ausgehen: exitus. egressus (Ggstz. aditus). – exportatio (Ausfuhr der Waaren, Ggstz. invectio). – Jmdm. den Au. (das Ausgehen aus dem Hause) verbieten, alqm domo egredi vetare. — II) der Ort, durch welchen man ausgeht, Oeffnung: exitus (im Allg., auch = Ausfluß eines See's, Flusses, Ggstz. aditus, introitus). – effugium (zur Flucht, auf die Straße, in publicum). – os. ostium. caput (Mündung des Flusses). – eine Gasse ohne Au., angiportum non pervium: e. Au. haben, exitum habere; patēre (offen stehen): überall Ausgänge in's (auf's) Meer haben, undique exitus maritimos habere (v. e. Insel): e. Au. finden, viam exeundi nancisci (v. Wasser ꝛc.). — III) das Ende einer Handlung, Zeit, Sache ꝛc., a) das Ende od. der Erfolg einer Begebenheit: exitus (Ggstz. initium, principium, limen). – eventus (Erfolg, Ergebniß, Ggstz. initium); verb. exitus eventusque; eventus atque exitus. – finis (das Ende, Ggstz. initium). – e. guten Au. gewinnen, bonum exitum habere; bene evenire: e. glücklichen Au. haben, felicem exitum habere; prospere, feliciter evenire: e. erwünschten, optabilem exitum habere; ex sententia evenire: keinen erwünschten, haud bene, minus prospere evenire: Jmds. Angelegenheiten haben e. erwünschten Au., rebus alcjs contingit exitus quem optavit: dieses schlimme Wagstück nahm e. guten Au., id male commissum bene convertit: e. merkwürdigen Au. nehmen, notabili exitu concludi: ich fürchte den Au., haec quo sint eruptura, timeo; quorsum hoc evasurum sit, vereor. — b) das Ende einer Zeit, Sache: exitus (Ggstz. initium). – finis (Ende, Ggstz. initium). – der Au. des Jahres, Frühlings, exitus anni, veris: am, beim Au. des Jahres, exitu anni; anno exeunte: Au. des Sommers, aestas praeceps od. extrema: mit Au. des Herbstes, vergente autumno: vor Au. des Winters, ante exactam hiemem: Au. des Lebens, vitae exitus od. finis; vitae exitium (gew. von einem tragischen, gewaltsam herbeigeführten Ende): Au. einer Rede, orationis finis od. exitus (das Ende übh., Ggstz. initium); extrema orationis verba (die letzten Worte der Rede, Ggstz. prima orationis verba); epilogus (ἐπίλογος), rein lat. clausula, conclusio od. peroratio (der Schluß, welcher der eigentlichen Rede folgt, die Schlußrede, Ggstz. prooemium [προοίμιον], rein lat. exordium). — c) die Endigung eines Wortes: exitus; terminatio. – e. wohlklingenden Au. haben, numerose cadere: Wörter, welche am Au. gleich klingen (ὁμοιοτέλευτα), verba quae habent casus in exitu similes; verba, quae similiter iisdem casibus efferuntur: der Au. auf Eine Sylbe, clausula unius syllabae. — **Ausgangspunkt,** initium (Anfang, Ggstz. exitus, finis). – caput (das Haupt = der Ursitz, zB. ad caput maleficii pervenire). – der Au. u. Herd des Krieges, origo fonsque belli. — **Ausgangszoll,** portorium (zB. dare pro alqa re).

ausgäten, das Unkraut, inutiles herbas evellere. steriles herbas eligere (mit der Hand aus-

raufen); malas herbas effodere (mit der Gäthacke). – den Garten au., hortum steriles herbas eligens repurgo.

Ausgebegeld, nummuli.

ausgeben, I) heraus-, weggeben: edere (in Umlauf setzen, zB. librum, nummos). – expendĕre (auszahlen, Geld, Zinsen). – erogare. promere. depromere (herausnehmen u. weggeben, zB. Geld aus der Staatscasse). – diribēre (austheilen, die Täfelchen zum Votiren, sententias: der dieses thut, diribitor). – dividere (unter Mehrere theilen, vertheilen, Geld ꝛc.). – dispensare (aus einem Vorrath zum Verbrauch hergeben, zB. vom Hausverwalter). – Geld au. für etwas, pecuniam erogare in alqd; sumptum od. impensam facere in alqd; pecuniam impendĕre in alqd. — II) für etwas au., d. i. als die Beschaffenheit od. Eigenschaft von etwas angeben, a) Jmd. od. etw.: dicere m. Acc. u. Infinit. (sagen, zB. alqd verum esse, alqd suum esse). – perhibere m. dopp. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (angeblich nennen). – ferre m. dopp. Acc. (im Publicum umherbieten, zB. alqm inventorem artis: u. alqm famā conditorem). – alqm probare velle pro alqo (für Jmd. gelten lassen wollen, zB. pro archipirata). – mentiri m. Acc. u. Infinit. (lügenhafter Weise sagen, daß ꝛc., lügen, zB. alqm auctorem alcjs rei esse). – simulare, assimulare m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (lügnerisch vorgeben, zB. alqd verum esse). – Jmd. für todt au., simulare mortem alcjs; falsum nuncium mortis alcjs afferre (als Bote, Berichterstatter ꝛc.): Jmd. für seinen Vater au., patrem alqm sibi asserere od. vindicare: Jmd. (lügnerisch) für seine Mutter au., alcjs utero se genitum fingere: fremde Erfindungen für die seinigen au., ab aliis inventa praedicare pro suis: die Schriften Anderer stehlen u. für die seinigen au., aliorum scripta furari et pro suis praedicare. — b) **sich ausg.** für Jmd., dicere se esse alqm (sagen, behaupten, daß man der u. der sei). – vocare se alqm (sich so u. so nennen). – se ferre alqm (sich im Publicum umherbieten, zB. se Philippum regiaeque stirpis). – se jactare alqm od. jactare se esse alqm (sich prahlerisch ausgeben für ꝛc.). – se profiteri alqm (erklären, daß man der u. der sei). – se probare pro alqo (sich gelten lassen für Jmd.). – ementiri alqm (lügenhafter Weise der u. der zu seyn vorgeben, zB. centurionem). – se fingere alqm (sich lügnerisch machen zu ꝛc.). – simulare, assimulare alqm od. se esse alqm (heucheln, fälschlich der u. der zu seyn vorgeben, zB. transfugam). – alqm se esse velle u. bl. alqm se velle (Jmd. seyn wollen). – sich für einen Prinzen au., regiae stirpis originem mentiri: sich für Jmds. Sohn au., se alcjs filium esse dicere od. simulare od. assimulare; se fingere od. se simulare od. se assimulare alcjs filium: sich für e. Freund au., amicum od. se amicum simulare, assimulare: sich für einen Arzt au., profiteri se tenere medicinae scientiam: sich für einen König au., regis titulum usurpare: sich für e. Philosophen au., se philosophum vocare od. profiteri: sich für den rechtmäßigen Erben Jmds. au., se legitimum alcjs heredem esse dicere od. jactare: sich für reich au., verbis locupletem se facere: er hat sich nie für besser ausgegeben, als er ist, numquam se minus quam erat nequam esse simulavit. — **Ausgeben,** das, **-ung,** die, des Geldes, pecuniae erogatio. – das Silbergeld ist zum Au. bequemer, argentei nummi faciliores usui sunt. — **Ausgeber,** divisor (der Vertheiler von Geld ꝛc.). – dispensator. promus (in der Wirthschaft). – der Au. der Parole, tesserarius. — **Ausgeberin,** in der Wirthschaft, dispensatrix.

ausgebogen, sinuatus.

Ausgeburt, fetus. – die Ausgeburten der Dichter, portenta poëtarum: der Einbildungskraft, opinionum commenta.

ausgehen, I) eig.: a) im Allg.: exire; egredi; excedere. – bei Jmd. aus- u. eingehen, frequentare alqm od. domum alcjs: bei dem täglich viele aus- u. eingehen, apud quem est quotidiana assiduitas et frequentia: in der Stadt aus- u. eingehen, egredi redireque in urbem: so lange der Athem aus- u. eingeht, s. Athem a. E. – auf etw. au., exire m. 1. Supin. (zB. auf Raub, praedatum); proficisci ad alqd (zB. auf kriegerische Unternehmungen, ad bellum); quaerere alqd (suchend, zB. auf Arbeit, opus, v. Handwerker ꝛc.). — b) prägn. = aus dem Hause, auf die Straße, unter die Leute gehen: exire domo od. foras. egredi domo (im Allg.). – in publicum prodire od. procedere od. egredi (auf die Straße gehen, bes. um sich öffentlich zu zeigen). – deambulatum ire od. abire (spazieren gehen). – ambulare (spazieren). – ausgegangen seyn, foris esse; domo abesse. – ungern au., tardum esse ad egrediendum: nicht au., domi se tenere (sich zu Hause halten); pedem domo non efferre (keinen Fuß aus dem Hause setzen); publico carere od. abstinere (nicht öffentlich erscheinen); odisse celebritatem. hominum celebritatem fugere (aus Scheu, Widerwillen, sich nicht öffentlich zeigen): gar nicht au., nihil progredi: selten au., rarum esse egressu. — II) uneig.: 1) bekannt werden: exire. – einen Befehl au. lassen, edicere. — 2) = ausfallen (von Haaren ꝛc.), w. s. — 3) zu Ende gehen: deficere, Jmdm., alqm (Ggstz. superesse). – die Lebensmittel, der Wein, gehen Jmdm. aus, res frumentaria, vinum alqm deficere coepit. – die Rede geht Jmdm. aus, sermo alqm deficit: die Geduld geht Jmdm. aus, alqs rumpit od. abrumpit patientiam (sie bricht ihm): die Unterhaltung geht den ganzen Tag nicht aus, dies deficit sermonem; dies brevior est quam sermo. – dah. a) absterben, v. Gewächsen: mori; intermori. — b) = auslöschen *no.* II, w. s. — c) wegbleiben, v. Athem: deficere; intercludi. — d) in Erfüllung gehen: exitum habere; evadere (v. Träumen). — 4) **auf etw. ausg.,** d. i.: a) sich endigen, von Versfüßen, Wörtern: cadere, excĭdere, exitum habere, alle mit in u. Acc. – auf eine lange Sylbe au., in longam syllabam cadere od. excĭdere: auf ein a od. e au., exitum habere in a aut in e. — b) zur Absicht haben: sequi, sectari alqd (einer Sache nachgehen, sect. mit Eifer, zB. sequi gloriam: u. sequi od. sect. lites: u. sect. praedam). – aucupari alqd (wie e. Vogelsteller nach etw. gleichs. Leimruthen stellen, zB. gratiam assentatiunculā quādam). – captare alqd (wie e. Jäger od. Fischer etw. zu fangen suchen, zB. gloriam, plausus). – venari alqd (wie e. Jäger zu erjagen suchen, zB. laudem modestiae in alqa re). – moliri, machinari alqd (zu bewerkstelligen suchen, mol. mit Mühe, mach. mit List). – auf Betrug au., dolum moliri od. commoliri; bei etw., alqd ad fallendum instituere: auf Jmds. Untergang, Verderben au.,

ire alqm perditum; perniciem alcjs moliri; machinari pestem in alqm: darauf ausgehen, Lachen zu erregen, risum od. risus captare. – ich gehe darauf aus, zu ꝛc., eo m. 1. Supin. (zB. eo perditum gentem universam); id ago od. molior, ut etc. (ich betreibe es, daß ꝛc.). — 5) **von** Jmd. od. etwas **ausg.**, a) den Anfang machen, bei od. mit etw., ordiri ab alqa re. — b) den Anfang nehmen, den Ursprung haben: proficisci ab alqo (ab alcjs consiliis) u. ab alqa re. – nasci, oriri ab alqo u. ab alqa re (sein Entstehen, seinen Ursprung haben). – manare ab alqo u. ab alqa re (ein Ausfluß seyn). – duci od. ductum esse ab alqo u. ab alqa re (hergeleitet werden od. seyn). – davon ging das Gespräch aus, hinc sermo ductus est; ab isto initio tractus est sermo: die Furcht ging (zuerst) von den Kriegstribunen aus, timor primum a tribunis militum ortus est: die Kunst geht von der Erfahrung aus, nascitur ars ab experimento. — 6) weggehen, wegkommen, a) **leer ausg.** = nichts bekommen: non participem fieri alcjs rei; non venire in alcjs rei partem; repulsam ferre (bei Bewerbung um ein Amt): Jmd. leer au. lassen, non participem facere alqm alcjs rei; destituere alqm (seine Zusage nicht erfüllen): ich will dich nicht leer (ohne Geschenk) au. lassen; ego te non sinam sine munere abire. — b) **leer** od. **frei ausg.** = ohne Strafe davonkommen, impune abire; bei etwas, alqd impune facere od. fecisse od. ferre: nicht leer au., non sic abire; bei etw., alqd haud impune ferre. — **Ausgehen,** das, I) = Ausgang *no.* I, w. s. — II) = das Ausfallen (der Haare), w. s. — III) = das Auslöschen *no.* II, w. s.

ausgelassen, impotens (der seiner in etwas nicht Herr ist, od. worin man nicht Herr ist). – immoderatus (ohne Maß u. Ziel, übertrieben; beide v. Pers. u. Lebl.). – dissolutus (der sich alles Zwanges entbunden hat, ungebunden, zB. comitas). – intemperans (unmäßig). – effrenatus (zügellos). lascivus. petulans (muthwillig, u. zwar lasc. spielend-, schalkhaft muthwillig, pet. frech muthw. [Ggstz. modestus]; alle diese v. Pers.). – ferox (sich wild geberdend, v. Pers.). – effusus. profusus (das Maß überschreitend, maßlos, v. Lebl.). – au. vor Freude, impotens laetitiae; laetitiā od. gaudio exsultans: au. seyn, lascivire (vor Muthwillen); luxuriari (in der Freude schwelgen); exsultare (v. Pers., vor Freude hüpfen u. springen, mit u. ohne den Zus. gaudio, laetitiā; aber auch von Bühnenstücken, in welchen das Maß überschritten wird); in jocos effundi (sich in vielen Scherzen ergehen, ausgel. scherzen): ganz au. seyn, in omnes ludos et in omnes jocos se resolvere: vor Freuden ganz au. seyn, laetum esse omnibus laetitiis. – eine au. Freude, laetitia exsultans, gestiens, exsultans gestiensque, effusa, praeter modum elata: au. Heiterkeit, profusa hilaritas: au. Muthwille, Scherz, lascivia joci: au. Art zu scherzen, profusum jocandi genus. — *Adv.* intemperanter; effrenate; effuse; praeter modum (über das Maß). – au. lustig, nimis elatus laetitiā: au. muthwillig, effuse petulans: au. lachen, in cachinnos effundi.

Ausgelassenheit, impotentia. immoderatio. intemperantia. effrenatio. lascivia. petulantia (s. „ausgelassen" die Bedeutgg. der Adjectt.). – licentia (Ungebundenheit, freche Au.). – effusa licentia (maßlose Ungebundenheit). – effrenata petulantia (zügelloser Muthwille). – effusio animi in laetitia (das Sich-Gehenlassen in der Freude, Ausgel. in der Freude).

ausgemacht, I) gewiß: certus (gewiß, zuverlässig). – exploratus (als zuverlässig erfunden). – perspectus. cognitus et perspectus (völlig erkannt). – confessus (eingestanden, außer Zweifel gesetzt, zB. res). – es ist unter den Philosophen eine au. Sache (Wahrheit), inter omnes philosophos constat: es galt für eine au. Sache, constans fama erat (von einem verbreiteten Gerüchte): als wäre es eine au. Sache, daß ꝛc., quasi id constet: als wäre der Sieg au., ut explorata victoria: sonach bleibt es au., daß ꝛc., quā re hoc quidem effectum sit mit folg. Acc. u. Infinit. – die Sache ist noch nicht au., adhuc sub judice lis est: es ist au., exploratum, certum, manifestum et apertum est; constat inter omnes (es ist allgemein bekannt); omnes in eo conveniunt (alle stimmen darin überein): es ist bei mir au., constitui. statutum cum animo habeo. stat sententia (es steht bei mir fest); mihi exploratum est (ich bin völlig gewiß). – für au. halten, pro explorato habere. — II) bedungen: constitutus.

ausgenommen, s. außer.

ausgesucht, s. auserlesen.

ausgezeichnet, insignis. praestans (sich auszeichnend, hervorstechend durch gute, ersteres auch durch üble Eigenschaften). – clarus (gleichs. erhellt, hervorleuchtend durch Geburt, Amt, Reichthum, Talent u. andere äußere Vorzüge, Ggstz. obscurus). – nobilis (angesehen durch Geschlecht, Talent, Geschicklichkeit, Ggstz. ignobilis). – egregius (unter seines Gleichen auserlesen, ausgezeichnet im Vergleich mit Andern). – excellens. praecellens (vor seines Gleichen hervorragend). – eximius (ausnehmend, ungemein, durch eigenthümliche Vorzüge ausgezeichnet). – singularis (einzig in seiner Art, außerordentlich, besonder). – summus (sehr hoch, sehr groß, zB. ingenium). – ein au. Arzt, medicus arte insignis: ein in jeder Hinsicht au. Mann, vir omnibus rebus ornatus (ornatissimus) od. praecellens (praecellentissimus): ein durch große Thaten au. Jahr, annus magnis rebus insignis: die ausgezeichnetsten Männer des Staates, lumina civitatis. – im öffentlichen Leben etwas Ausgezeichnetes leisten, in re publica se excellentius gerere. — *Adv.* insignite; insigniter; egregie; eximie; excellenter; oft bl. durch den Superl., zB. au. zierlich, elegantissimus.

ausgießen, I) herausgießen: effundere. profundere (reichlich, in vollem Maße au.). – den Wein au., beim Opfer, libare. – Röthe goß sich über sein ganzes Gesicht aus, illi rubor suffusus est. — II) mit etwas Flüssigem inwendig vollgießen: replere od. implere alqd alqā re (anfüllen, zB. plumbo repl.: u. calce impl.). – illinere intus alqd alqā re (inwendig überziehen, zB. cerā). — III) durch Wasser ꝛc. auslöschen: aquā extinguere. — **Ausgießen,** das, **-ung,** die, effusio (das Herausgießen). – Au. des Weins beim Opfer, libatio.

ausgleichen, aequare. exaequare (gleich machen). – pensare, compensare alqd alqā re (Gabe u. Gegengabe, Verlust u. Gewinn gleichs. auf die Wagschale legen, beides ausgleichen, etwas durch etwas ersetzen). – componere (gütlich beilegen, zB. res, controversias inter reges). – die empfan-

genen u. erwiesenen Wohlthaten sind ausgeglichen, par est ratio acceptorum et datorum. — **sich ausgl.**, a) v. Pers.: paria facere, absol. od. cum alqo od. cum alcjs rationibus (Abrechnung halten, so daß die Rechnungen Null für Null aufgehen). – remunerari alqm quam simillimo munere (Jmd. mit e. möglichst ähnlichen Geschenke beschenken). – rem od. negotium componere (die Sache, den Streit gütlich beilegen); rem transigere, u. bl. transigere, mit Jmd., cum alqo (die Sache, das Geschäft gütlich abmachen); verb. componere et transigere (absol. = die Sache gütlich beilegen u. abmachen, zB. v. Erben). – man gleicht sich (gütlich) aus, componitur. — b) v. Lebl.: aequari; exaequari; compensari. — **Ausgleichen**, das, **=ung**, die, aequatio; exaequatio; compensatio.

ausgleiten, vestigio falli. – vestigio fallente cadere (wenn man ausgleitet u. fällt). – der Fuß gleitet mir aus, me instabilis gradus fallit; vestigium fallit: man gleitet auf etw. aus, alqd (zB. glacies) vestigium non recipit; alqd (zB. saxum) vestigium fallit.

ausglimmen, exstingui.

ausgraben, I) herausgraben: effodere (zB. vasa operis antiqui: u. mortuum). – elicere (gleichs. herauslocken, zB. ferrum e cavernis). – eruere (ausscharren, zB. mortuum: u. cadavera ex limo: u. aurum ex terra). – scrutantem reperire alqd (nachgrabend auf etw. treffen, zB. vascula operis antiqui). — II) durch Graben aushöhlen: a) übh.: effodere. – fodere et exinanire. fossurā exinanire (durch Graben inwendig leer =, hohl machen, zB. tumulum). – e. Graben tiefer au., fossam altiore fossurā deprimere. — b) mit dem Grabstichel, Meißel: sculpere. exculpere (in Holz, Stein, Elfenbein ꝛc.). – caelare (in Gold, Silber, Erz, bes. halberhobene Figuren). — **Ausgraben**, das, mit dem Grabstichel, sculptura; caelatura.

ausgrübeln, rimari. – pervestigare. odorari et pervestigare. investigare et perscrutari („ausforschen", s. das. die Synon.). — **Ausgrübeln**, das, **=lung**, die, pervestigatio. [animi).

Ausguß, effusio. – Uneig., fusio (zB. alcjs

aushacken, Jmdm. die Augen, effodere alci oculos.

aushalten, I) *v. tr.*: 1) bis zu Ende halten: peragere (zB. conventus). — 2) ertragen: sustinere (s. „ertragen" die übrigen Synon.). – capere. excipere (gleichs. aufnehmen, vor etw. nicht weichen). – den Angriff der Feinde au., hostium impetum sustinere, excipere: die Schiffer konnten den gewaltigen Sturm nicht aushalten, nautae vim tempestatis pati non poterant. — II) *v. intr.* durare. perdurare. obdurare (ausdauern, bei Anstrengung). – perstare. perseverare (in einer Handlungsweise sich gleich bleiben). – permanere (ausdauernd an e. Orte, in e. Zustande bleiben, ausharren, auch v. Lebl. zB. vox permanens). – sustentare (Stand halten, bes. im Kampfe). – ein lang aushaltender Athem, spiritus pertinax. – in etw. au., auch perferre, perpeti alqd (mit Ausdauer ertragen, zB. mala, miserias); haerere in alqa re (von etwas nicht loslassen, zB. in causa). – nicht au. bei od. in etw., succumbere alci rei (unterliegen); cedere alci rei (weichen). – bei Jmd. au., apud alqm perdurare; alqm perpeti (als Zuhörer): bei Jmd. im Glück u. Unglück au., omnis fortunae esse alcjs comitem; nulla in re desercre alqm: bei Jmd. im Unglück nicht au., deserere alqm in malis. — III) *impers.* es bei Jmd. au., alqm ferre; alqm perpeti (auch v. Zuhörern). – wer kann es noch mit euch au.? quis ferre vos potest?: Niemand konnte es bei ihm au., illum nemo tulit od. ferre potuit: ich kann es vor Schmerz kaum od. nicht au., dolorem vix od. non sustineo; dolori paene succumbo. — **Aushalten**, das, **=ung**, die, perseverantia (Ausdauer). – tolerantia (das Ertragen von etwas).

aushändigen, dare (geben). – tradere. reddere (übergeben, einhändigen, s. „abgeben" die Synon.). – tradere de manu od. e manu in manum (von Hand zu Hand geben). – exhibere (herausgeben, ausliefern). – etw. ausgehändigt bekommen, alqd recipere (zB. sein Vermögen, rem suam). — **Aushändigen**, das, **=ung**, die, traditio. – die Au. des Briefes, litterae redditae, traditae: die Au. des Geldes müsse bewiesen werden, probari debere pecuniam datam.

aushängen, öffentlich, ponere propalam. proponere mit u. ohne propalam (zB. libellum, edictum). – in fronte suspendēre (etw. vor der Thür aufhängen, um die Käufer anzulocken). – zum Verkauf au., venalem proponere: zum Verkauf ausgehängt seyn, venalem pendēre.

Aushängeschild, titulus (zB. an einem Hause, um anzuzeigen, daß es zu verkaufen od. zu vermiethen sei). – durch ein Au. (einen Anschlag) bekannt machen, daß etwas zu vermiethen od. zu verkaufen sei, s. „feilbieten" unter „feil".

ausharren, s. aushalten *no.* II.

aushauchen, exhalare (zB. odores). – exspirare (ausathmen). – efflare (herausblasen). – die Blumen athmen Wohlgerüche aus, odores e floribus afflantur. – das Leben au., animam od. extremum spiritum od. vitam efflare; animam edere; extremum spiritum edere; animam exspirare; auch bl. exspirare.

aushauen, I) *tr.*: 1) durch Hauen vermindern od. auslichten: excīdere (zB. silvam). – e. Felsen zu einer Höhle (Grotte) au., excīdere rupem in antrum. — 2) durch Hauen hervorbringen: excīdere (zB. obeliscum: u. viam inter montes). – mit dem Meißel au., exsculpere. — 3) mit Ruthen stark hauen: caedere od. concīdere mit u. ohne virgis (zB. tüchtig, valide). — II) *v. intr.* petere, nach Jmd., alqm.

ausheben, I) aus einem Orte herausheben, a) übh.: emovere (zB. eine Thür [aus der Angel], postes cardine). – einen Baum au., arborem effodere (ausgraben); mit der Wurzel, arborem radicitus eximere. — b) durch Heben aus seiner Lage bringen, ein Glied, emovere de suo loco. – luxare (verrenken). — II) aus einer Menge herauslesen: legere. eligere. deligere (vgl. „auswählen" über elig. u. delig.). – seligere. excerpere (das Vorzüglichste aus einem Buche, Stellen ꝛc. excerpiren). – Soldaten, ein Heer au., delectum habere; milites legere; milites od. exercitum scribere, conscribere (eig. die Namen der Dienstfähigen aufschreiben); milites extrahere (gewaltsam): Recruten au., scribere legionibus supplementum: Matrosen au., scribere socios navales: gewaltsam au., s. pressen. — **Ausheben**, das, **=ung**, die, der Soldaten, delectus. – conquisitio militum (mehr gewaltsame Au.).

aushecken, I) eig., Junge, pullos ex ovis ex-

cludere od. excudere. — II) übtr., ſ. ausbrüten *no.* II.

ausheilen, I) *v. tr.* persanare. – percurare (gehörig abwarten). — II) *v. intr.* persanari; percurari.

ausheizen, percalefacere.

aushelfen, subvenire, succurrere alci (beiſtehen, beiſpringen). – alqm juvare alqā re (Jmd. mit etwas unterſtützen, zB. frumento). – commodare alci alqd (Jmdm. mit etwas gefällig ſeyn, auch leihen, doch meiſt nur Dinge, welche man als dieſelben zurückerhält). – alci operam suam collocare (Jmdm. ſeine Dienſte leihen). – Einem in Noth au., calamitatem alcjs levare: mit ſeinem Vermögen, alqm suis facultatibus sublevare: mit Getreide, frumentum alci suppeditare: mit Geld auf der Flucht, fugam alcjs pecuniā sublevare.

aushöhlen, excavare. – fodere et exinanire. fossura exinanire (durch Graben inwendig leer =, hohl machen, zB. tumulum). – exedere (durch Ausnagen hohl machen, zB. arborem, saxa penitus). — **Aushöhlen**, das, **=ung**, die, excavatio. — **Aushöhler**, cavator alcjs rei (zB. eines Baumes, v. Specht).

aushöhnen, ſ. verhöhnen.

ausholen, I) *v. tr.*: Jmd., pertentare alcjs animum; degustare alqm. — II) *v. intr.* lacertum excutere (den Arm ausſtrecken zum Werfen od. Schlagen). – impetum capere od. sumere (einen Anſatz nehmen zum Springen). – weit au. (beim Springen), conatum longius petere: mit der Hand, mit dem Hammer weit au., efferre alte manum, malleum (dah. mit der Hand, mit dem Hammer weit ausholend, elatā alte manu, elato alte malleo): wieder au. (beim Springen), resumere impetum omissum; repetito spatio sumere impetum. – Uneig., weit, weiter au., im Reden, longius abire od. repetere: bei od. mit etwas, alqd alte (altius) od. ex alto petere, repetere; alqd longe od. longius repetere (zB. mit Fragen, interrogationem): etwas weiter au., paulo longius od. altius repetere: e. weit ausholende Rede, oratio longe repetita.

aushorchen, ſ. ausforſchen.

Aushub, flos. robur (das Beſte, Vorzüglichſte in ſeiner Art).

Aushülfe, auxilium (Hülfe). – subsidium (Rückhalt, Reſerve). – opera (Dienſtleiſtung). – gegenſeitige Au., mutua auxilia (*n. pl.*): Au. gewähren, ſ. aushelfen.

aushungern, Jmd., alqm fame enecare, conficere. – eine Stadt au., urbem fame domare; urbem fame (inopiā) expugnare od. vincere atque expugnare; fame coactos oppidanos in deditionem compellere. — **ausgehungert**, fame enectus. confectus; inediā confectus.

aushusten, alqd extussire; alqd per tussim exscreare, ejicere. — **auskämpfen**, ſ. ausfechten. — **auskaufen**, die Zeit, tempus, horas non perdere. — **auskehren**, ſ. ausfegen. — **Auskehricht, =ig**, ſ. Kehricht. — **auskeltern**, den Wein, uvas prelis subjicere et quantum possit exprimere. — **auskiagen**, Jmd., lege agere cum alqo; lege postulare alqm. – eine Schuld au., ab alqo petere, repetere. — **ausklatſchen**, e. Schauſpieler ꝛc., explodere (zB. Jmd. tüchtig, totum alqm). — **Ausklatſchen**, das, eines Schauſpielers ꝛc., explosio.

auskleiden, Jmd., exuere alqm veste (Jmdm. das Kleid ausziehen übh.). – detrahere alci vestem (das Kleid abziehen). – nudare alqm (Jmd. entblößen, zB. um ihn zu geißeln). – alqm veste od. vestibus spoliare (der Kleidung berauben). – ſich au., exuere vestem; ponere, deponere vestem (die Kleider ablegen). — **Auskleidezimmer**, apodyterium (ἀποδυτήριον, zB. balinei).

auskloppfen, excutere (zB. spicas baculis: u. digitis pulverem e veste).

auskklügeln, acute excogitare alqd (mit Scharfſinn ausdenken). – minutius et scrupulosius scrutari alqd (zu kleinlich u. zu genau erforſchen).

auskochen, excoquere.

auskommen, I) herauskommen aus einem Orte, a) = ausgehen (*no.* I), w. ſ. — b) = auskriechen (*no.* I), w. ſ. — c) öffentlich bekannt (ausgeplaudert, ausgetragen, kund) werden: exire in turbam od. in vulgus; emanare (in vulgus); verb. exire atque in vulgus emanare; efferri (foras, in vulgum); effluere et ad aures hominum permanare. – etw. au. laſſen, evulgare. foras od. in vulgum efferre, auch bl. efferre (unter die Leute bringen); enunciare (Geheimzuhaltendes austragen): etwas, das Gerücht von etwas nicht au. laſſen, alcjs rei famam comprimere od. supprimere. — d) entſtehen, ausbrechen, ſ. Feuer. — II) hinreichend, genug haben: a) übh.: habere in sumptum. – nicht au., deest alci in sumptum: er kommt mit ſeinem Vermögen leidlich aus, copiae ejus quotidianis sumptibus suppetunt. – Dah. b) mit etwas au., d. i. ſeine Abſicht erreichen, zB. mit einer Entſchuldigung bei Jmd., excusationem alci probare: damit kommſt du bei mir nicht aus, *hoc mihi numquam probabis. — III) mit Jmd. au., d. i. ſich mit ihm vertragen ꝛc.: ferre alqm. – es läßt ſich mit ihm au., ille ferri potest: es läßt ſich nicht mit ihm au., es iſt mit ihm nicht auszukommen, ille ferri non potest; illum nemo ferre potest. — **Auskommen**, das, I) Unterhalt: victus. – bei gutem Au., abundante patrimonio: ſein Au. haben, habere in sumptum: ſein Au. nicht haben, deest alci in sumptum. — II) friedlicher Umgang: es iſt mit ihm kein Au. (nicht auszukommen), ſ. auskommen *no.* III.

auskramen, bildl., ostentare. – ich krame mein Wiſſen au., in medium effundo quae scio. — **Auskramen**, das, ſeiner Kunſt u. Kenntniſſe, ostentatio artis et portentosa scientiae venditatio.

auskratzen, radere. eradere. – exsculpere (ausgraben, etwas Eingegrabenes, versus). – Jmdm. die Augen au., oculos alci effodere: Jmdm. die Augen au. wollen, infestis digitis oculos alcjs incessere: ich werde dir die Augen au., unguibus involabo tibi in oculos.

auskriechen, I) *v. intr.* hervorkriechen, a) aus dem Ei, v. jungen Vögeln: provenire; ex ovo (von mehreren, ex ovis) excludi; auch bl. excludi. — b) v. Schnecken: exire; e cavo prorepere. — II) *v. tr.* = durchkriechen, w. ſ.

auskundſchaften, explorare alqd u. de alqa re (Kundſchaft, Nachricht einziehen über etwas). – speculari alqd (ſich auf die Lauer nach etwas begeben, ſich wo umſehen, ſpähen). – cognoscere (kennen lernen, in Erfahrung bringen, das Conſequens von expl. u. spec., zB. consilia alcjs omnia: u. iter hostium ex perfugis). – genau au., perspeculari (zB. situm loci). – au. laſſen, per

exploratores od. speculatores cognoscere od. cognosci jubere. — **Auskundschaften,** das, exploratio. — **Auskundschafter,** explorator (Spion von Profession, der Kunde von etw. einzieht, bes. im Kriege). – speculator (Späher, um zu sehen, was in der Ferne u. Nähe vorgeht). — emissarius (jeder heimlich abgeschickte Horcher, Lauscher). — **Auskundschafterin,** speculatrix (Späherin).

Auskunft, I) Mittel u. Weg eine Absicht zu erreichen: via. – ratio (das Verfahren). – man traf die Au., eo decursum est, ut etc.: man nahm seine Au. zu jenem äußersten u. letzten Senatsbeschluß, decurritur ad illud extremum atque ultimum SC. — II) Nachricht, Belehrung, zB. über etwas Au. geben, alqd interpretari. alcjs rei esse interpretem (es erklären, deutlich machen); lumen afferre alci rei (Licht verbreiten, Aufklärung geben über etw.): Jmdm. über etwas Au. geben, edocere alqm alqd od. de alqa re (über einen bestimmten Gegenstand genaue Au. geben, auch schriftlich, literis); certiorem alqm facere de alqa re (Jmdm. über etwas Gewißheit geben, auch schriftlich, per literas): ich erhalte Au. über etwas, auch cognosco alqd: sich Au. über etw. zu verschaffen suchen, percunctari alqd: von Jmd., quaerere ex alqo de alqa re.

auslachen, ridere (belachen). – irridere. deridere (verlachen, u. zwar irrid. aus Scherz, Schadenfreude od. Spott Jmdm. ins Gesicht lachen, derid. aus Hohn u. Verachtung auf Jmd. gleichs. herablachen). – ausgelacht werden, auch risui od. irrisui od. derisui esse, von Jmd., alci (Jmdm. zum Auslachen dienen): es wird Jmd. von Allen (allgemein) ausgelacht, omnis risus convertitur in alqm. — **Auslachen,** das, irrisio od. irrisus; derisus. — **auslachenswerth,** derisendus. – ridiculus (lächerlich). — *Adv.* ridicule.

ausladen, exonerare (zB. navem). – exinanire (ausleeren, zB. navem: u. vehicula onusta). – exponere (herausthun, zB. merces).

Auslage, impensa pecuniae. – e. Au. für Jmd. machen, impensam pecuniae facere pro alqo: Jmdm. die Au. vergüten, ersetzen, impensas alci praestare: auf die Au. (Kosten) kommen, s. Kosten (die).

Ausland, s. Fremde, die u. das. — **Ausländer,** s. „Fremder" unter „fremd *no.* I". — **Ausländerei,** peregrinitas (übertriebene Vorliebe zum Ausländischen). – externus mos (ausländische Sitte). — **Ausländerin,** durch das Feminin. der Wörter für „Fremder" unter „fremd *no.* I". — **ausländisch,** s. fremd *no.* I.

auslangen, s. ausreichen.

auslassen, I) herauslassen: 1) ausbrechen lassen, äußern, erumpere (zB. stomachum, iram in alqm). – expromere (zB. odium). — 2) **sich** mit Worten **ausl.,** s. aussprechen (sich). — II) weglassen: omittere. praetermittere. – praeterire. silentio praeterire (mit Stillschweigen übergehen). — **Auslassen,** das, **=ung,** die, omissio. praetermissio (Weglassung).

auslaufen, I) herauslaufen: a) übh.: excurrere (im Allg.). – e portu solvere, proficisci, exire, prodire (im Zshg. auch ohne e portu, aus dem Hafen au., von Schiffen u. Schiffenden). – naves e portu ducere (v. Befehlshaber einer Flotte). – naves od. classem deducere (die Schiffe vom Stapel in See lassen, ebenf. v. Befehlshaber). – effluere. emanare (herausfließen, v. flüssigen Körpern; geschieht es tropfenweise, stillare, exstillare). – transmittere humorem. perfluere (die Flüssigkeit durchlassen, v. lecken Gefäßen u. Behältern). – v. Rennwagen 2c., s. abrennen. – v. Flüssen, s. sich ergießen. — b) insbes. = aus dem Hause =, herumlaufen: evagari (umherschweifen). – non se domi tenere (nicht häuslich seyn). — II) hervorragen: excurrere. procurrere (v. Bergen 2c.). – prominere (v. Bergen u. als *t. t.* der Bauk.). – ein Vorgebirge, welches ins Meer ausläuft, promunturium in mare procurrens. — III) sich ausbreiten; zB. weithin au., late diffundi (v. Aesten); vastis od. patulis diffundi ramis (v. Bäumen). — IV) sich in, mit etwas endigen; zB. in e. Winkel au., in angulum exire. — **Auslaufen,** das, I) das Herauslaufen: excursus. exitus (von Menschen, Schiffen 2c.). – vor dem Au. der Flotte, priusquam classis exiret: Jmd. am Au. (aus dem Hafen) hindern, alqm exitu prohibere. — II) Hervorragung: excursus (zB. montis). — **Ausläufer,** I) Laufbursche: servus od. puer a pedibus. – cursor (Läufer übh.). — II) auslaufender Berg: mons perpetuo jugo junctus. – das Vorgebirge Tamus ist ein Au. des Taurus, Tamos promunturium est, quod Taurus attollit. — III) Sproß von der Wurzel einer Pflanze: stolo.

ausleben, I) *v. intr.* vivere od. esse desinere (aufhören zu leben). – e vita exire (aus dem Leben gehen). – wir haben ausgelebt, satis superque viximus. — II) *v. tr.* complere od. conficere (zB. octoginta annos).

ausleeren = leermachen, s. leer. – trinkend au., s. austrinken: plündernd au., s. ausplündern.

Ausleeren, das, **=ung,** die, zB. die Ausl. des öffentlichen Schatzes, publicarum opum egestio.

auslegen, I) herauslegen: exponere. – etwas zum Verkauf au., alqam rem venalem exponere od. proponere; alqam rem in medio proponere. – Uneig., a) für Jmd. au., d. i. einstweilen bezahlen: pro alqo pecuniae impensam facere. — b) sich au., v. Fechtenden: projicere gladium od. ferrum od. telum (die Waffe vorstrecken). – gradum componere ad pugnandum. statum pugnantis componere (die Stellung eines Fechtenden annehmen). – sich ausgelegt haben, auch in gradu stare. — II) Vertiefungen mit etw. ausfüllen 2c.: distinguere (hier u. da besetzen, zB. gemmis, argento auroque). – caelare (mit halberhobener Arbeit au., zB. scuta auro). – tessellare (mit Figuren aus kleinen Stückchen von buntem Marmor 2c., d. i. mit Mosaik au., zB. pavimentum). – ein Fußboden von ausgelegter Arbeit, pavimentum tessellatum et sectile: Wände, parietes vermiculatis crustis. — III) erklären 2c.: interpretari alqd. esse interpretem alcjs rei (Auskunft geben über etwas, zB. über das Recht, über einen Traum; ersteres auch = so u. so auffassen, die u. die Bedeutung in etw. hineinlegen, aus einer Sache etw. abnehmen). – explanare (erklären). – conjecturā explanare alqd. conjecturam alcjs rei facere (etwas muthmaßlich erklären, zB. einen Traum, Wunder 2c.). – enarrare. commentari (einen Schriftsteller, ein Gedicht erklären, ersteres mündlich, letzteres schriftlich; beide nachaug.). – accipere (aufnehmen, übel 2c.). – vertere. convertere (wenden, drehen). – trahere ad od. in m. Acc. (gleichs. hinziehen nach der guten od. schlechten Seite). – detorquere in mit Acc.

(absichtlich übel deuten, verdrehen). – sich von Jmd. etwas au. lassen, de alqa re alqo uti interprete. – gut au., in bonam partem accipere; bene od. benigne interpretari; sine offensione accipere alqd: etwas übel au., in malam partem accipere od. male interpretari alqd; ex alqa re pejora interpretari (zB. ex vultu): gelinder, besser au., in mitiorem od. in meliorem partem accipere od. interpretari: schlimmer, in pejorem partem accipere od. deterius interpretari; in deterius trahere: boshaft, calumniari: Jmdm. als Stolz au., alci tribuere superbiae; trahere in superbiam: als Fehler, vitio alci ducere od. dare od. tribuere: als Gewissenhaftigkeit, in religionem trahere: als Schuld, in culpam vertere; ad culpam trahere: als Schimpf, ad contumeliam accipere od. in contumeliam convertere: etwas anders au., als es gesagt, gemeint ist, aliter alqd, ac dictum erat, accipere: etw. bald so bald anders au., alqd huc illuc trahere interpretatione. — **Ausleger,** interpres (Verdolmetscher). – explanator (Erklärer). – conjector (Deuter der Träume 2c.). – enarrator (hermeneutisch einen Schriftsteller Erklärender). – calumniator (boshafter Au.). – e. geschickter u. sinniger Au. u. Beurtheiler der Alten (alten Schriften), in intelligendis pensitandisque veteribus scriptis bene callidus. – den Au. machen, interpretis munere fungi. — **Auslegerin,** interpres. – conjectrix (Deuterin von Träumen 2c.). — **Auslegung,** die, interpretatio. – explanatio (Erklärung). – conjectio. conjectura (muthmaßliche Deutung der Träume 2c.). – enarratio (mündliche hermeneutische Erklärung eines Schriftstellers). – sich von etw. eine solche Au. machen, daß 2c., de alqa re ita interpretari, ut etc.: einer übeln Au. fähig seyn, in malam partem accipi od. in deterius trahi posse. — **Auslegungskunst,** der Schriftsteller, enarratio scriptorum.

ausleiden, I) *v. tr.* perferre (zB. poenam, miserias). — II) *v. intr.*; zB. endlich habe ich ausgelitten, *tandem aerumnis omnibus defunctus sum; *tandem aerumnarum requiem inveni.

ausleihen, mutuum dare alci alqd (leihen, borgen, Dinge, deren Werth od. Aequivalent wieder erstattet wird, wie Geld, Getreide 2c.). – commodare alci alqd (zum Gebrauch überlassen, darleihen, Dinge, die, nachdem sie gebraucht worden, selbst, in Natura, zurückgegeben werden, wie Bücher, Kleider). – locare (vermiethen um Geld). – fenerari. fenore occupare od. collocare (auf Zinsen leihen, Geld, Capitalien). – Geld au. an Jmd., pecuniam alci mutuam dare: gegen Zinsen, pecuniam alci fenori dare; pecuniam apud alqm occupare, mit u. ohne fenore: sein Geld sicher au., certis od. rectis nominibus pecuniam collocare od. expendere nummos: Geld auf einen Wechsel an Jmd. au., per syngrapham alci pecuniam credere: Geld auf fünf pro Cent au., fenerari pecuniam quinis centesimis: Geld zu hohen Zinsen, grandi fenore pecuniam occupare: zu höhern Zinsen, graviori fenore pecuniam occupare: Geld auf liegende Gründe au., in solo collocare pecuniam: ausgeliehene Gelder, pecunia, quae est in fenore. — **Ausleihen,** das, **=ung,** die, locatio (von Sachen um Geld). – feneratio (von Geld gegen Zinsen). — **Ausleiher,** fenerator (Geldverleiher gegen Zinsen; im übeln Sinne „ein Geldwucherer"). – tocullio (Geldverleiher gegen hohe Zinsen, Wucherer). — **Ausleiherin,** feneratrix (von Geld gegen Zinsen, bes. als Wucher).

auslernen, I) *v. intr.*; B. man lernt (wir lernen) nie aus, quotidie aliquid addiscimus (wir lernen täglich noch etwas hinzu); discentes nos deficit vita (das Leben reicht fürs Lernen nicht aus). — II) *v. tr.* perdiscere (zB. jus).

auslesen, I) = auswählen, w. s. — II) zu Ende lesen: perlegere (durchlesen). – totum legere (ganz lesen; beide ein Buch). — **Auslesen,** das, **=ung,** die, I) = Auswahl, w. s. — II) Durchlesung: perlectio (zB. literarum).

auslichten, collucare (völlig lichten, e. Wald, e. Baum). – interlucare (hier u. da lichten, e. Baum). – intervellere (hier u. da ausästen, e. Baum).

Auslichten, das, **=ung,** die, interlucatio.

Auslieferer, traditor. – proditor (Verräther).

ausliefern, exhibere (herausgeben, aushändigen). – reddere (sowohl zurückgeben, als hergeben, was e. Andern gehört). – restituere (zurückerstatten). – tradere (von sich an einen Andern geben, förmlich übergeben, überliefern). – dedere (in Jmds. Gewalt u. Verfügung völlig hingeben; bes. als milit. *t. t.* = dem Feinde ausliefern). – prodere alqd, an Jmd., alci (verrätherischer Weise, pflichtwidrig au.). – die Ueberläufer au., dare od. reddere transfugas; perfugas restituere (zB. ex foedere): die Waffen, das Zugvieh au. (von einer Stadt an den Feind), arma proferre; jumenta producere. – zur Bestrafung (mit dem Tode), tradere alqm ad supplicium: eine Stadt dem Feinde au., urbem tradere hostibus in manum: Jmd. ausgeliefert haben wollen, alqm exposcere, deposcere: etw. ausgeliefert bekommen, alqd recipere (zB. sein Vermögen, rem suam).

Auslieferung, traditio (das Uebergeben, Ueberliefern, auch an die Feinde). – deditio (die völlige Hingabe in die Gewalt u. Verfügung des Feindes). – proditio (Verrath). – Jmds. Au. verlangen, auf Jmds. Au. dringen, exposcere alqm (zB. von Seiten des Staates, publice); deposcere alqm, mit u. ohne in poenam, ad supplicium.

auslooſen, sortiri (verlooſen, zB. die Provinzen). – sorte legere (durchs Loos auswählen, zB. decimum quemque ad supplicium). — **Auslooſung,** sortitio (Verlooſung).

auslöschen, I) *v. tr.*: A) eig., a) Feuer: exstinguere. restinguere. – compescere (stillen, zB. incendium). — b) Geschriebenes: delere (im Allg.). – inducere (mit dem umgekehrten Griffel das Wachs auf der Schreibtafel überstreichen u. so die Buchstaben u. Linien ausstreichen). – litura tollere od. corrigere (ebenf. mit dem Griffel 2c. etwas falsch Geschriebenes tilgen od. verbessern, mendum scripturae). – radere. eradere (ausradiren). – exsculpere (ausmeißeln, zB. hos versus). – e. Schuld au., nomen expungere; nomen tollere de tabula. — B) uneig.: exstinguere. – delere (tilgen). – das Andenken an etwas au., memoriam alcjs rei delere od. obliterare: e. Schmach, contumeliam exstinguere: e. Schandfleck, maculam delere, eluere. — II) *v. intr.* exstingui. – von selbst au., sua sponte exstingui; consumptum sua sponte exstingui (aufgebrannt seyn u. so von selbst auslöschen). – das Licht will eben au., lucerna tenue et extremum lumen spargit. — **Auslöschen,** das, I) *tr.* Au. des Geschriebenen, litura (das Ueberschmieren auf der Wachstafel). — II)

intr.; zB. das Licht ist dem Au. nahe, lucerna tenue et extremum lumen spargit.

auslösen, I) im Allg.: exsolvere. – expedire (loswickeln). — II) insbes., durch Geld: redimere, mit u. ohne pecuniā. – e. Gefangenen au., captivum redimere (mit u. ohne ab hostibus). — **Auslösung,** eines Gefangenen, redemptio. – die Au. der Gefangenen bewirken, impetrare de captivis redimendis.

ausmachen, I) herausmachen, -nehmen: tollere. delere (tilgen, Flecken, maculas). – abluere. eluere (weg-, auswaschen, maculas e veste). — II) ausfindig machen: quaerere. exquirere (suchen, letzteres mit Sorgfältigkeit, Genauigkeit). – conficere (zusammen-, aufbringen). – expedire (auftreiben, mit Mühe au., zB. pecuniam). – curare. providere (Sorge tragen für etwas). – invenire (durch Nachforschung ausfindig machen). – die Wahrheit ist schwer auszumachen, difficilis conjectura est veritatis. — III) zu Ende, fertig machen: a) auslöschen: exstinguere (zB. ignem, lumen). — b) entlassen: dimittere (zB. concilium, scholam). — c) übh. beendigen (vgl. „abmachen"): finire alqd. finem facere od. imponere alci rei (eine Sache beendigen, ihr ein Ende machen, -setzen). – conficere alqd (zu Stande bringen, vollenden, ausführen, zB. bellum). – alqd transigere, decīdere, transigere atque decīdere (mit Jmd., cum alqo, etwas abthun, bes. vergleichsweise). – disceptare alqd (entscheiden, bes. nachdem man vorher die Gründe dafür u. dagegen geprüft). – einen Streit au., controversiam dirimere, disceptare, dijudicare (schlichten, als Richter); componere litem (in der Güte abmachen, beilegen, von den streitenden Parteien); de controversia transigere (über den Streit gütlich sich vergleichen, zB. colloquio): die Sache (der Prozeß, Streit) ist noch nicht ausgemacht, adhuc sub judice lis est; adhuc de hac re apud judicem lis est: etw. in der Güte mit Jmd. au., alqd cum alqo suā voluntate decīdere; alqd alcjs voluntate transigere: etwas nicht au., alqd in medio od. integrum relinquere. – dah. α) festsetzen, bestimmen: constituere. – pacisci, mit Jmd., cum alqo (das Abkommen treffen, daß 2c., ut etc.). – wir haben unter einander ausgemacht, daß 2c., constituimus, pacti sumus, convenit inter nos, ut etc.: es wurde ausgemacht, convenit m. folg. Conjunct. mit u. ohne ut. – (in der Ansicht der Menschen, Schriftsteller) ausgemacht seyn, eine ausgemachte Wahrheit seyn, constare, zB. als ob dieses ausgemacht sei, quasi id constet: es gilt Allen für eine au. Wahrheit, daß 2c., inter omnes constat mit folg. Acc. u. Infinit. — β) zu Stande bringen, entscheiden wollen: disceptare de alqa re, mit Worten, verbis, mit Waffen, armis. — **ausgemacht,** s. bes. — IV) aus etwas bestehen: constare ex alqa re. – contineri alqā re (wesentlich in etw. enthalten, unter etwas begriffen seyn, das Wesen einer Sache ausmachen). – u. activ continere alqd (etw. wesentlich enthalten). – dah. a) betragen, bes. der Zahl nach: facere. efficere. auch esse (dem Inhalte, Werthe nach aus etw. bestehen). – explere. implere (etwas betragen, expl. der Zahl u. dem Inhalte, Werthe nach; impl. bl. der Zahl nach). – wie viel macht es aus? quae summa est? quantum est?: vier tausend Mann au., quatuor milia militum explere: die Perser machten hundert tausend Mann aus, Persarum erant centum milia: eine große Summe au., longam summam efficere: das Gold, welches ein attisches Talent ausmachte, aurum, quod summam Attici talenti explebat. — b) Bedeutung -, Gewicht haben: alicujus momenti esse. – es macht (viel, wenig, nichts) aus, durch refert (es ist von dem u. dem Gewicht, kommt darauf an) od. interest (es ist von dem u. dem Interesse, macht den u. den Unterschied), mit Genit. der Person, für die es etwas ausmacht, u. mit Genit. od. Abv. bezeichnen, wie viel es ausmacht (vgl. Kühner §. 111, 3. Zumpt §. 449); od. durch pertinet ad mit Acc. (es erstreckt sich bis auf Jmd. od. etw., es ist von Einfluß für 2c.), zB. es macht viel aus, was 2c., magni refert od. interest, quid etc.: was macht es aus, ob ... oder 2c., quid refert, utrum ... an etc.: es macht nicht viel od. es macht nichts aus für Jmd., ob ... oder, haud multum od. nihil ad alqm pertinet od. haud multum od. nihil alcjs interest, utrum ... an od. an ... ne (enklit.): es macht wenig aus, daß 2c., parvi refert od. interest mit folg. Acc. u. Infinit.: das macht nichts aus, id nihil refert: das macht für mich nichts aus, hoc nihil ad me pertinet: die Jahre machen nichts aus, nihil ad rem pertinent anni. — **Ausmachen,** das, **-ung,** die, confectio (das Vollenden, zB. belli). – disceptatio (die Entscheidung einer streitigen Sache).

ausmalen, pingere (malen, mit dem Pinsel bemalen od. darstellen; übtr., von der Darstellung mit Worten, mit u. ohne velut coloribus). – expingere (gehörig malen, mit dem Pinsel gehörig darstellen; übtr., v. der Darstellung mit Worten). – depingere (abmalen; übtr., alqd verbis: u. alqd sibi cogitatione). – exornare (ausschmücken mit einer Malerei, zB. opere tectorio [al Fresco]; dann übtr., zB. orationem). – informare (gestalten, weiter ausbilden, durch Licht u. Schatten u. durch Färbung, imaginem adumbratam [e. Schattenriß]: übtr., durch Worte, adhuc adumbratum indicium filii). – etwas bunt au., varie pingere: etw. (mit Worten) zu sehr au., alqd nimis augere atque ornare.

Ausmarsch, s. Aufbruch. — **ausmarschiren,** s. aufbrechen (*no.* II, 2), ausrücken.

ausmärzen, den Seneca (aus dem Kreis der Lectüre), Senecam excutere: die Decurien durchgehen, um die Untüchtigen auszumärzen, expungere decurias.

ausmauern, mit Bruchsteinen eine Wand, parietem effarcire caementis. – e. Wasserbehälter (e. Bassin) am Boden au., lacum sternere lapide.

ausmeißeln, I) durch Meißeln entfernen: exsculpere (zB. hos versus). – od. umschr. scalpro eximere od. exsecare. — II) durch Meißeln bilden, s. ausgraben (*no.* II, b).

ausmergeln, macerare. – conficere (aufreiben). – exhaurire (erschöpfen; auch aussaugen, Länder 2c.). — **ausgemergelt,** maceratus (v. Pers.); enectus (v. Pers., zB. fame: dann von e. ausgesogenen Lande); effetus. defatigatus et effetus (vom Boden); exhaustus (von e. ausgesogenen Lande). — **ausmerzen,** s. ausmärzen.

ausmessen, I) durch Messen die Größe von etwas zu erfahren suchen: metiri. emetiri. – dimetiri (genau nach verschiedenen Seiten hin). – permetiri (durchmessen). – mensuram alcjs rei agere (die Messung von etw. vornehmen, zB. operis).

— II) nach dem Maße weggeben: admetiri (zumeſſen, zB. frumentum). – divendere. distrahere (ausverkaufen übh.). — **Ausmeſſer,** mensor. – decempedator (mit der Meßruthe). – finitor (Au. der Grenzen). – geometra, -es (Feldmeſſer, Geometer). — **Ausmeſſung,** dimensio.

ausmeubliren, ein Zimmer, Haus, instruere. – ſchön au., exornare et instruere.

ausmitteln, ſ. ermitteln.

ausmünzen, ſ. münzen.

Ausnahme, exceptio. exceptiuncula (die Beſchränkung; letzteres kleine Au.). – ohne Au., sine exceptione; sine discrimine. pariter. aeque (ohne Unterſchied): alle ohne Au., ad unum omnes od. ad omnes unum: mit Au. Jmds., excepto alqo; praeter alqm (außer Jmd.); sine alqo (ohne Jmd.); si ab alqo discesseris (wenn man abgeht, abſieht von ꝛc.): mit wenigen Ausnahmen, praeter paucos: mit der Au. (außer), daß, wenn ꝛc., ſ. außer. – eine Ausnahme machen mit Jmd., mit etwas, excipere alqm, alqd: das od. der macht (leidet) eine Au. (von der Regel), hoc od. hunc excipio; hoc od. hic excipitur: keine Au. machen, nullum discrimen facere: vor dem Geſetz gilt (eigentlich) keine Au., in lege nihil excipitur.

ausnahmsweiſe, praeter ceteros (vorzugsweiſe vor den Uebrigen, mehr als alle Anderen). – praecipue (vorzüglich, vor Andern beſonders, im Gegenſatz der Allgemeinheit). – parcissime (ſehr ſpärlich, ſehr ſelten, zB. civitatem [Bürgerrecht] dare: u. de alqa re jus dicere).

ausnehmen, I) *v. tr.*: 1) herausnehmen: a) eig.: *α*) übh.: eximere (aus einem Orte wegnehmen, von ihm trennen). – excipere (ergreifen u. wegnehmen, herausholen). — *β*) als Käufer auswählen: eligere (zB. merces). – emere (kaufen, zB. merces). — b) übtr., die Eingeweide ꝛc. herausnehmend reinigen: exenterare (ausweiden, zB. leporem). – exossare (ausgräten, pisces). – purgare (reinigen, vom Gehirn ꝛc., zB. caput). — 2) nicht unter andere von derſelben Art mitbegreifen: excipere. eximere. – excludere (ausſchließen). – discedere ab alqo, ab alqa re (von Jmd., von etwas abſehen). – Jmd. vom Militärdienſte au., vacationem militiae alci dare: wenn ich euch ausnehme, quum a vobis discesserim. – **ausgenommen,** zB. Einen ausgenommen od. höchſtens Zwei, excepto uno aut ad summum altero: alle, Einen au., omnes excepto uno; omnes praeter unum: alle, keinen au., ad unum omnes od. omnes ad unum; singuli universique (einer und alle): jenes au., quum ab illo discesseris; illud si exceperis, excluseris: ausgenommen (außer) daß, wenn, ſ. außer. — II) *v. r.* **ſich au.,** d. i. auf eine gewiſſe Art in die Augen fallen, ſ. ausſehen *no.* II, 2. — **Ausnehmen,** das, **-ung,** die, exemptio. — Au. des Honigs, exemptio favorum; mellatio. — **ausnehmend,** eximius. – mirificus (wunderbar = außerordentlich). — *Adv.* eximie; mirifice (zB. alqm diligere).

auspacken, I) leer machen: vacuum facere. – e. Wagen, e. Schiff, ſ. ausladen. — II) herausnehmen: eximere. – Waaren, in medio proponere.

auspariren, ſ. pariren. — **auspeitſchen,** ſ. durchpeitſchen. — **auspfänden,** ſ. pfänden *no.* II. — **auspfeifen,** ſ. ausziſchen. — **auspflaſtern,** lapide sternere (zB. lacum). — **auspflücken,** evellere. — **auspflügen,** exarare. — **auspichen,** intra picare. — **ausplaudern,** effutire foris (Komik.). Vgl. „austragen" *no.* I, B. – ausgeplaudert werden, ſ. auskommen *no.* I, c.

Ausplünderer, der Staatskaſſe, depeculator aerarii.

ausplündern, diripere (Feindes Gebiet u. Beſitz, auch den Feind ſelbſt zerſtören, verheeren, plündern, in guter Proſa nur als milit. t. t.). – compilare. expilare (plündernd berauben). – spoliare. despoliare. exspoliare (übh. berauben). – depeculari (beſtehlen, verächtlich für „ausplündern"). – depopulari (verheeren, Gegenden ꝛc.). – rein au., exhaurire. exinanire. nudum atque inane reddere (ausleeren, ein Haus ꝛc.); everrere et extergere (auskehren u. auswiſchen, ſcherzh. = rein ausplündern, zB. fanum); spoliare expilareque; spoliare et depeculari. – au. laſſen, diripiendum od. praedae dare, von Jmd., alci: die Staatskaſſe au., aerarium expilare, depeculari: rein, aerarium exinanire, exhaurire: das Land au., auch praedam ex agris rapere od. agere (ag. in Hinſicht des Viehes). — **Ausplündern,** das, **-ung,** die, direptio (das zerſtörende Plündern). – expilatio (das beraubende). – depopulatio (das verheerende).

auspochen, I) durch Pochen herausbringen: excutere. — II) durch Pochen beſchimpfen: explodere. – ein Stück au., fabulam exigere.

auspoſaunen, uneig., buccinatorem esse alcjs rei. – celebrare. concelebrare (rühmend in weitem Kreiſe bekannt machen, verherrlichen, zB. cel. laudes ejus literis: u. alqd totā Graeciā: u. concel. per orbem terrarum famā ac literis [mündlich u. ſchriftlich] victoriam ejus diei). – praedicare (vor allen Leuten rühmen, viel Aufhebens machen von ꝛc., zB. gewaltig, magnifice). – in acta mittere (in die Zeitung ſchicken, -ſetzen laſſen, in der Zeitung ausp., zB. beneficia). — **Ausposaunen,** das, **-ung,** die, praedicatio (das Rühmen vor den Leuten). — **Ausposauner,** buccinator; tibicen.

ausprägen, ſ. münzen.

auspreſſen, exprimere. – übtr. = abnöthigen, w. ſ. — **ausprügeln,** ſ. durchprügeln.

auspumpen, exhaurire (zB. sentinam).

ausputzen, I) reinigen: purgare. expurgare. – extergere. pertergere (auswiſchen). — II) ausſchmücken, ſ. aufputzen.

ausquartieren, Soldaten, *militum hospitia mutare. – ſich au., in aliam domum immigrare.

ausquetſchen, exprimere (ausdrücken, -preſſen). – elidere (gewaltſam heraustreiben, ein Glied u. dgl.).

ausradiren, radere. eradere. – delere (tilgen übh.). — **ausrangiren,** ſ. ausmärzen.

ausraſen, zB. er hat ausgeraſet, furere desiit; furor ejus desedit.

ausräuchern, bonis odoribus suffire (mit Wohlgerüchen erfüllen, zB. ein Zimmer).

ausraufen, vellere. evellere (zB. in luctu capillum sibi evellere). – die Federn einem Vogel au., pennas alci detrahere.

ausräumen, I) herausſchaffen: auferre (im guten u. übeln Sinne). — II) leer machen: vacuum facere (zB. vacuam facere aliquam partem aedium).

ausräuſpern, exsercare.

ausrechnen, computare. supputare (zuſammenrechnen). – rationem alcjs rei inire, ducere, subducere. vocare, revocare ad calculos (berech-

nen). – ausgerechnet haben, subductum habere alqd: ängstlich au., sollicitis alqd supputare articulis: an den Fingern, digitis computare alqd od. alcjs rei rationem. — **Ausrechnen,** das, **=ung,** die, computatio, supputatio (das Zusammenrechnen). – ratio subducta od. subducenda (die gemachte od. zu machende Berechnung).

ausrecken, ſ. ausſtrecken.

Ausrede, I) = Ausſprache, w. ſ. — II) Entſchuldigung: excusatio. – causa (Urſache, die man vorſchützt); vgl. „Ausflucht". – eine Au. machen, excusatione uti.

ausreden, I) *v. intr.*: 1) = ausſprechen, w. ſ. — 2) eine Rede zu Ende bringen: dicendi od. loquendi finem facere (im Allg.). – sermonem conficere (ein Geſpräch beendigen). – concludere mit u. ohne orationem (die Rede ſchließen übh.; vgl. ut ea concludamus aliquando). – perorare (zum Schluſſe kommen in einer öffentlichen Rede, Ggſtz. incipere; vgl. ut concludamus [ſchließen] atque ita peroremus [ausreden]). – Jmd. nicht au. laſſen, alqm od. alcjs orationem interpellare: laß mich au., sine me pervenire, quo volo; sine omnia dicam; sine dicam, quod coepi: e. Bittenden nicht au. laſſen (ſondern ſeine Bitte ſogleich erfüllen), plura rogantis verba intercīdere. — II) *v. tr.* dissuadere alci alqd (widerrathen). – eximere alci alqd (e. Glauben benehmen, zB. illud, quod me angebat, non eximis). – alqm ab alqa re avertere, deducere, abducere, revocare (von etwas abbringen), avellere (gleichſ. losreißen), deterrere (abſchrecken). – Jmdm. e. irrige Meinung, e. Irrthum au., errorem alci eripere od. demere; alqm ab errore avellere: das laſſe ich mir nicht au., hoc mihi erui od. excuti non potest; hoc mihi non eximitur (auch „daß ꝛc.", quin etc.): das läßt er ſich durchaus nicht au., hoc tenet mordicus. — III) *v. r.* **ſich au.,** se excusare, bei Jmd. wegen etw., apud alqm de od. in alqa re (ſich entſchuldigen). – excusatione uti (e. Entſchuldigung gebrauchen, vorbringen).

ausregieren, imperio cedere (von der Regierung abtreten). – imperium deponere (die Reg. niederlegen; beide zB. vom Kaiſer). – *regem esse desinere (aufhören König zu ſeyn). – *dominum esse od. dominari desinere (aufhören Herr zu ſeyn, den Herrn zu ſpielen).

ausregnen, *v. impers.*, es hat ausgeregnet, imber remisit. – imbres remiserunt (von anhaltendem Regen).

ausreiben, exterere.

ausreichen, I) genug ſeyn: satis esse, für ꝛc., alci, zu ꝛc., ad etc. (genug ſeyn). – sufficere, abſol., od. für ꝛc., alci, od. zu ꝛc., ad etc., od. gegen ꝛc., adversus etc. (für das jedesmalige Erforderniß hinreichend ſeyn). – nicht au., non satis esse; non sufficere; deficere, abſol., od. zu ꝛc., ad etc. (der Menge, Zahl, Zeit, intenſ. Stärke nach auf die Neige gehen, ausgehen = nicht od. nicht mehr au.; auch mit Acc. der Perſ. od. Sache, „für welche", zB. dies deficit sermonem: u. vires alqm deficiunt ad regendum equum); minorem esse alqā re (der Länge in Raum u. Zeit nach kürzer ſeyn als etw., zB. dies sermone minor fuit). – ausreichend, ſ. hinlänglich. — II) genug haben: satis habere. – tantum habere, quantum satis ad usus necessarios (in Bezug auf Lebensmittel ꝛc.).

ausreiſen, ſ. abreiſen, verreiſen.

ausreißen, I) *v. tr.* vellere. evellere. – revellere (wegreißen). – intervellere (hier u. da, zum Theil au.; dieſe vier = rupfweiſe au., ausrupfen). – eruere (eig. herausgraben, vom Ausreißen der Augen u. Zähne). – extrahere (ausziehen). – detrahere alci alqd (entziehen, zB. avi pennas). – mit der Wurzel au., radicitus vellere, evellere, extrahere. – die Palliſaden (welche den Wall bilden) au., vallum scindere. – Sprüchw., Jmdm. den Aermel au., paenulam scindere alci (Cic. ad Att. 13, 33, 4). — II) *v. intr.*: 1) ſchnell davonlaufen: abripere se, proripere se (cursu). – avolare (gleichſ. fortfliegen = forteilen). – proripere se ex loco (aus einem Orte fortſtürzen, = ſich ſchnell fortmachen). – dah. a) die Flucht ergreifen, ſ. Flucht. — b) böslich die Fahnen verlaſſen, ſ. deſertiren. — c) v. Pferden, ſcheu werden und nach Gefallen davonlaufen: velut effrenatum incerto cursu ferri. — 2) einen Riß bekommen, uneig., die Geduld reißt mir aus, rumpo od. abrumpo patientiam. — **Ausreißen,** das, **=ung,** die, evulsio. — **Ausreißer,** ſ. Deſerteur.

ausreiten, I) *v. intr.* avehi od. evehi equo (aus einem Orte reiten). – proficisci (abreiſen, abmarſchiren übh.). – equo gestari od. vectari (ſpazieren reiten). – vectari equo per urbem (in der Stadt umherreiten). – equo vectari extra urbem (außerhalb der Stadt ſpazieren reiten). – au. wollen, equum sibi admoveri jubere (ſich das Pferd vorführen laſſen); equum conscensurum esse (eben das Pferd beſteigen wollen). – im Begriff auszureiten, equum conscensurus. — II) *v. tr.* equitare in alqo (auf e. Thiere reiten, zB. in equo). — **Ausreiten,** das, ſ. Ausritt.

ausrenken, ſ. verrenken.

ausreuten, ſ. ausroden.

ausrichten, I) veranſtalten und die Koſten dazu hergeben: instruere (gehörig einrichten, mit dem Nöthigen verſehen, epulas). – apparare (zu etw. Anſtalt machen, das Erforderliche herbeiſchaffen, zB. prandium, convivium, nuptias). – adornare. exornare (mit dem gehörigen Aufwand ausſtatten, zB. nuptias). – facere. conficere (ins Werk ſetzen, zB. nuptias). — II) etwas Uebertragenes verrichten: exsequi. persequi. – efficere. conficere (zu Stande bringen). – curare (beſorgen). – einen Auftrag au., mandatum efficere, conficere, exsequi, persequi, exhaurire (exh. = aufs vollſtändigſte au.): einen Befehl, imperium exsequi; imperio defungi; quod alqs imperavit, facere: ein Geſchäft au., negotium conficere: einen Gruß, ein Compliment von Jmd. (an Einen) au., dicere alci salutem ab alqo; nunciare alci salutem od. salutare alqm alcjs verbis. — III) die verlangte Wirkung hervorbringen, ſeinen Zweck erreichen: proficere (vorwärts kommen, vor ſich bringen). – facere. efficere (bewirken). – agere (ausführen). – nicht viel au., non multum proficere; parum proficere: nichts au., nihil proficere; non operae pretium facere; nihil movere; nihil agere (auch durch Worte, verbis): viel (ſehr viel) au. können, multum (plurimum) posse, valere, pollere (u. zwar posse = wirklich im Stande ſeyn, leiſten; valere, die Kraft haben zu leiſten; poll. die Macht u. die Mittel haben zu leiſten; alle auch bei Jmd., apud alqm [u. plurimum pollere inter homines]: u. durch etw., zB. gratiā): nichts au. können, nihil posse od. valere: durch Bitten etw. au., precibus aliquid movere:

durch Bitten nicht viel (so viel wie nichts), precibus parum proficere: durch Beredsamkeit viel au. können, facundiā esse pollentem: gegen Jmd. nichts au., nihil agere contra alqm; wenn du etwas (gegen mich) au. willst, si quid es facturus: ohne etwas ausgerichtet zu haben, s. „unverrichteter Sache" unter „unverrichtet". — **Ausrichtung,** I) Veranstaltung: apparatio; apparatus. – Au. eines Gastmahls, celebratio epuli (das feierliche Begehen eines G. in großer Anzahl). — II) Verrichtung: cura. curatio (Besorgung).

ausringen, I) *v. tr.*; zB. e. Schwamm trocken au., aquae plenam spongiam manu premere ac siccare. — II) *v. intr.*; zB. ausgerungen hast du nun, *his vitae miseriis defunctus es.

Ausritt, profectio (die Abreise aus einem Orte). – vectatio equi, auch bl. vectatio. gestatio (der Au. zur Motion, der Spazierritt).

ausroden, exstirpare (zB. arborem, silvam). – die Bäume u. Sträucher auf einem Stück Land au., agrum silvestrem exstirpare; agrum arboribus atque virgultis exstirpare: die Dornen auf dem Acker au., spinas ex agro evellere.

ausrotten, I) eig.: exstirpare. radicitus vellere, evellere, extrahere, evellere et extrahere (mit der Wurzel ausraufen, ausreißen; vgl. „ausroden"). – vellere. evellere (ausraufen übh.). – excīdere e stirpe, u. bl. excīdere (heraushauen an der Wurzel, zB. arborem, silvam). – eruere (ausgraben). — II) uneig.: exstirpare. – delere (vernichten, vertilgen). – exstinguere (wie ein Licht auslöschen). – excīdere (gleichs. ausschneiden = durch wiederholte Schläge vernichten, ein Heer, ein Volk). – recīdere. resecare (gleichs. ganz wegschneiden, zB. nationes aut recīdere aut reprimere: u. res. libidinem). – interimere (durch Ermordung aus dem Wege räumen). – gänzlich au., alqd evellere et extrahere penitus. omnes alcjs rei stirpes ejicere; alqd radicitus od. penitus evellere; alqd funditus tollere, verb. exstirpare et funditus tollere (zB. vitia). – ein Volk au., gentem excīdere; nationem recīdere: gänzlich, gentem penitus excīdere. — **Ausrottung,** exstinctio. excidium (uneig., Vernichtung). — **Ausrottungskrieg,** s. Vernichtungskrieg.

ausrücken, exire. excedere. egredi (herausgehen). – educi (herausgeführt werden, v. Truppen). – movere (aufbrechen, weiter ziehen). – proficisci (abmarschiren). – von od. aus e. Orte au., exire loco, ab od. ex loco; excedere, egredi, proficisci loco od. ex loco; educi ex loco; movere copias od. bl. movere ab od. ex loco. – in die Schlacht au., in aciem exire, procedere, educi. ad pugnam, in proelium exire. ad dimicandum procedere. in pugnam proficisci (v. den Soldaten); exercitum in aciem educere (v. Feldherrn): zu einer Unternehmung au., in expeditionem ire, proficisci (v. Soldaten u. v. Feldherrn mit den Soldaten); exercitum in expeditionem educere, u. bl. exercitum educere (v. Feldherrn): in den Krieg au., ad bellum exire od. proficisci. in castra proficisci (ins Feld ziehen, v. Soldaten u. v. Feldherrn); ad bellum proficisci cum copiis (v. Feldherrn): mit den Truppen aus der Stadt au., die Truppen aus der Stadt au. lassen, copias educere ex od. ab urbe; copias ex urbe extrahere: aus dem Lager au., castris od. e castris egredi; ex castris movere (aus dem Lager weiter marschiren); copias pro castris producere (die Truppen vor das Lager herausführen zum Kampf); signa extra vallum efferre od. proferre (die Feldzeichen außerhalb des Walles tragen); castra movere, promovere, proferre (das Lager abbrechen u. weiter marschiren): aus den Winterquartieren au., ab hibernis discedere; ex hibernis copias deducere; copias extrahere ex hibernaculis. – gegen Jmd. au. (ausziehen), proficisci ad od. contra alqm; contra alqm signa efferre (aus der Stadt, aus dem Lager); in aciem procedere adversus alqm (in die Schlacht gegen Jmd. ausziehen). — **Ausrücken,** das, exitus. egressus. – profectio (Abmarsch). – sie gaben den Befehl zum Au. der Legionen, educi ex urbe legiones jussere.

Ausruf, exclamatio. acclamatio (der Au. in der Rede, als rhet. Figur, ἐπιφώνημα). – pronunciatio (öffentliche Bekanntmachung). – praeconium (durch einen Herold).

ausrufen, exclamare (einen lauten, hellen Ruf vernehmen lassen, sowohl übh., als auch Beifall spendend, klagend ꝛc., mit lauter Stimme, laut, sehr laut, magnā voce, maximā voce [mit starker, sehr starker Stimme], clarā voce [mit heller Stimme], m. folg. Objectsacc. od. m. folg. Objectssatz in directer u. indirecter Rede). – conclamare (laut anrufen, laut ausrufen, sowohl übh., als vor Freude od. Schmerz, m. folg. Objectsacc. od. m. folg. Objectssatz in directer u. indirecter Rede). – clamare (rufen übh., zB. meridiem [den Mittag = daß Mittag sei], v. Accensus: u. mit Objectssatz in directer od. indirecter Rede). – clamitare (rufen u. wieder rufen, immer fort rufen, zB. cauneas [caunische Feigen], v. Verkäufer auf der Straße). – praedicare (als Ausrufer öffentlich verkündigen, v. Präco, absol., od. m. folg. Acc. od. m. folg. Acc. u. Infinit.; u. m. dopp. Acc. alqm victorem). – nunciare (rufend melden, horas quinque, fünf Uhr, v. Sklaven im Hause). – pronunciare. renunciare (öffentlich bekannt machen, melden, vermelden; pron. auch, ren. bes. bei der Wahl der Magistratspersonen in den Comitien gebräuchlich, mit dem Unterschiede, daß ren. von den Vorstehern der Centurien gesagt wird, welche die Namen derer, die die meisten Stimmen hatten, aussprachen, pron. von den Herolden, welche dann diese Namen laut öffentlich ausriefen, u. dann beide m. dopp. Acc., zB. alqm praetorem. Jm Allg. pron. auch m. Objectsacc., zB. victorum nomina magnā voce: od. [= ausrufend befehlen od. verbieten] m. folg. ut od. ne u. Conjunctv.). – salutare. consalutare m. dopp. Acc. (feierlich begrüßen, ausrufen, zB. alqm regem, imperatorem). – declarare m. dopp. Acc. (öffentlich erklären, ausrufen, zB. alqm consulem). – appellare m. dopp. Acc. (feierlich nennen, tituliren, zB. alqm regem, imperatorem). – enumerare (aufzählen, in Auctionen, v. Präco). – praeconium facere (absol., den Herold u. als solcher den Ausrufer machen). – etwas durch den Herold au. lassen, alqd per praeconem pronunciare (eine Bekanntmachung); alqd praeconi od. sub praecone od. praeconis voci subjicere. alqd per praeconem vendere (daß etwas verkauft werden soll). — **Ausrufen,** das, s. Ausruf. — **Ausrufer,** pronunciator. – praeco (Herold, auch als Au. in Auctionen). – den Au. machen, praeconium facere (als Herold ausrufen); praedicare

(in Auctionem). — **Ausruferamt,** praeconium; praeconis munus.

ausruhen, mit u. ohne **sich,** I) von der Arbeit ruhen: quiescere. requiescere. quiescere et respirare (im Allg.). – acquiescere. conquiescere. quietem capere. quieti se dare (der Ruhe pflegen von körperlicher Anstrengung). – se reficere (sich erholen von der Anstrengung des Körpers und Geistes). – animum relaxare (dem Geiste Erholung gönnen). – von der Arbeit, von Strapazen au., ex labore se reficere; aliquod tempus a labore intermittere; ex laboribus conquiescere: nach langer Arbeit au., ex diutino labore quieti se dare: einen Tag (mit dem Heere) au., s. Rasttag (halten): Jmd. au. lassen, facultatem quietis dare alci; reficere alqm (dieses auch Thiere): die sehr mitgenommenen, abgematteten Truppen au. lassen, vexatos milites quiete firmare: das Heer drei Stunden, exercitui tres horas ad quietem dare: die Truppen in den Winterquartieren, hibernorum quiete milites reficere. — II) genug ruhen; zB. (sich) ausgeruht haben, quiete satiatum esse. — **Ausruhen,** das, quies. requies. – respiratio (das Aufathmen).

ausrupfen, s. ausraufen.

ausrüsten, armare (mit dem nöthigen Rüstzeug versehen). – instruere (herrichten zum Gebrauch). – ornare. adornare. exornare (mit dem Nöthigen für den Gebrauch ausstatten); verb. ornare atque instruere; exornare atque instruere. – comparare (beschaffen, in Bereitschaft setzen). – Soldaten au., milites armare, armis instruere; militibus arma dare: Truppen vollständig au., copias omnibus rebus ornare atque instruere: Schiffe au., naves armare, instruere, ornare, adornare: eine Flotte au., classem instruere, ornare, exornare, comparare: schnell, in kurzer Zeit, celeriter classem efficere (schnell auf die Beine bringen): wieder, classem reparare. – mit Kenntniß von etwas au., scientiā alcjs rei instruere: mit Kenntniß von etwas ausgerüstet seyn, scientiam alcjs rei habere; scientiā alcjs rei instructum esse: ausgerüstet mit philosophischen, historischen, juristischen Kenntnissen, instructior a philosophia, a jure civili, ab historia: mit gelehrten Kenntnissen, mit Gelehrsamkeit ausgerüstet, instructus doctrinā od. a doctrina: von Natur mit etw. ausgerüstet, a natura subornatus alqā re.

Ausrüstung, armatus (das Ausgerüstetseyn). – arma (*n. pl.*). armatura (die Sache, womit man ausgerüstet ist). – armamenta (*n. pl.*). instrumenta navalia, *n. pl.* (die Au. der Schiffe, das Schiffsgeräthe).

Aussaat, I) das Säen: sementis. satio od. satus. – consitio. consitura (Besäung). – eine möglichst große Au. machen, quam plurimum serere. — II) die Saat: semen; sementis.

aussäen, I) *v. intr.* sementem facere; semen jacĕre, spargere, terrae mandare. — II) *v. tr.* serere (säen, eig. u. uneig.). – spargere (ausstreuen [eig. u. uneig.], s. d.).

Aussäen, das, s. Aussaat *no.* I.

Aussage, oratio (Rede, Erklärung, zB. freiwillige, libera: abgedrungene, expressa). – indicium (Anzeige, im Allg. u. vor Gericht insbes.). – testimonii dictio. testimonium (Auss. eines Zeugen, test. dict. abstr., das Aussagen; test. concr., das Ausgesagte, zB. test. scriptum [schriftliche], falsum). – judicium (Au., insofern sie ein Urtheil enthält). – confessio (Geständniß, bes. vor Gericht). – professio (freiwilliges Bekenntniß). – auctoritas (Angabe eines Gewährsmannes, Schriftstellers). – die Aussagen, auch dicta (zB. testium: u. transfugarum). – nach deiner Au., te indice; te teste; te auctore; ut ipse dicis, profiteris: Au. thun, indicium facere (im Allg.; s. „Anzeige" das Nähere und die Synon.); v. Zeugen, testimonium dicere od. (schriftlich) scribere: auf der Folter eine falsche Au. thun, in tormentis ementiri: bei seiner Au. bleiben, beharren, *idem constanter dicere: ich beschwöre meine Au., juro omnia me vere retulisse: zwei Zeugen thun verschiedene Aussagen, testis testi diversa dicit.

aussagen, dicere. edicere. – indicare. indicium facere (anzeigen, w. vgl.). – testificari. pro testimonio dicere (als Zeuge au.). – confiteri (gestehen). – profiteri (freiwillig bekennen). – er sagt ganz dasselbe aus, nulla in re discrepat: bei, in einer Untersuchung au., in quaestione alqd dicere: ich sage eidlich aus, daß ꝛc., juro m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. omnia me vere retulisse): ich sage auf der Folter etw. aus, tormentis cogor alqd confiteri: auf der Folter falsch au., in tormentis ementiri.

aussägen, serrā exsecare.

Aussatz, scabies. — **aussätzig,** scabiosus.

aussaugen, I) eig.: exsugere (zB. sanguinem, vulnus). – suctu eximere (zB. venenum serpentis corpori). — II) übtr.: exhaurire. exinanire (ausleeren, ausplündern, zB. provinciam, v. Pers.). – fenore trucidare (durch Wucher zu Grunde richten, alqm, v. Pers.). – eine Provinz durch Wucher au., provinciam fenerari: e. Provinz bis aufs Blut au., sanguinem mittere provinciae: ein durch Krieg ausgesogenes Land, regio bello attrita: Procente, welche die Schuldner bis aufs Blut au., welche den Schuldnern den letzten Blutstropfen au., sanguinolentae centesimae. — **Aussauger,** übtr., hirudo (Blutegel). – vulturius (Geier, zB. provinciae).

ausscharren, eruere. – effodere (ausgraben). – Jmd. au., d. i. durch Scharren beschimpfen, alqm explodere. — **Ausscharren,** das, Jmds. (als Beschimpfung), explosio.

ausscheiden, I) *v. tr.* = absondern, ausmärzen, w. s. — II) *v. intr.* sich von einer Gesellschaft trennen: societatem relinquere. – Ist es = aus dem Dienste scheiden, s. abdanken *no.* II.

ausschelten, verbis castigare (mit Worten züchtigen, rechtmäßiger Weise, dagegen alle folgenden mehr widerrechtlich). – increpare od. increpitare, mit u. ohne voce, vocibus, verbis (laut u. mit harten schmähenden Worten anlassen, ausschmähen). – objurgare (vorrücken, tadeln). – corripere (herunterreißen, heftig tadeln). – conviciari alci. convicium alci facere. conviciis consectari, incessere alqm. probris et maledictis vexare alqm. maledicta in alqm dicere od. conferre od. conjicere (ausschimpfen; vgl. „Schimpfrede" über maledictum u. convicium). – Jmd. tüchtig au., alqm graviter od. gravissimā voce increpare. alqm increpare et incusare (tüchtig ausschmähen); facere alci convicium grave. omnia maledicta in alqm conferre (tüchtig ausschimpfen); acrius severiusque corripere alqm. concīdere, conscindere alqm. convicio od. conviciis proscindere alqm. probris od. verborum contumeliis lacerare alqm (tüchtig herunterm achen,

herunterreißen). — **Ausschelten,** das, objurgatio (vorrückender Tadel). – convicia, orum, *n.* maledicta, orum, *n.* contumeliae verborum (Schimpfworte, s. „Schimpfrede" den Unterſch.). — **ausſcheltenswerth,** verbis castigandus; objurgandus; dignus qui verbis castigetur.

ausſchenken, I) herausgießen: defundere (in Ein Gefäß). – diffundere (in mehrere Gefäße). — II) flüſſige Dinge nach einem Maße verkaufen: divendere.

ausſchicken, mittere. – dimittere. circummittere (beide mit u. ohne den Zuſatz in omnes partes, nach allen Seiten, überall hin au.). – überall hin zu den Freunden Boten au., nuncios dimittere circum amicos. — **Ausſchicken,** das, **=ung,** die, missio. – dimissio (das Au. überall hin).

ausſchießen; zB. ein Auge, excutere oculum (aus dem Kopfe herausſchlagen); oculum transfodere (nur durchbohren).

ausſchiffen, I) *v. intr.* navigare (zB. ex India commercii causā). – Iſt es = abſegeln, auslaufen (*no.* I, 1), s. d. — II) *v. tr.* exponere, an ꝛc., in locum u. in loco (s. unten). – Soldaten, Truppen au. od. ſich au. laſſen, milites, copias, exercitum exponere, mit u. ohne den Zuſ. (e)navibus, in terram, in litora, in litore, in portu (ans Land ſetzen); copias e classe od. e navibus educere (aus den Schiffen herausführen). – ſich au., exire ex od. de navi, egredi navi od. ex navi, exire od. egredi in terram, im Zſhg. auch bl. exire, egredi (im Allg.); ab navibus in terram exscensionem facere, auch bl. exscensionem facere (eine Landung vornehmen, von Truppen). — **Ausſchiffen,** das, a) *tr.* durch Umſchr. — b) *refl.* = das Ausſteigen aus dem Schiffe: egressus navis. – exscensio (das Ausſteigen ans Land, die Landung, von Truppen ꝛc.).

ausſchimpfen, s. ausſchelten.

ausſchlafen, I) *v. intr.* edormire. – somno od. quiete satiari (genug ſchlafen). – corpus somno curare (ſich durch Schlaf erholen). – ſchnell au., parci esse somni; exiguum dormire: ausgeſchlafen haben, somno satiatum esse: noch nicht (recht) ausgeſchlafen haben, semisomnum esse; oscitare (noch gähnen). — II) *v. tr.* edormire (zB. crapulam).

Ausſchlag, I) das, was eine Veränderung in einer Sache od. deren Beendigung veranlaßt: momentum. – discrimen (der Entſcheidungspunkt, die entſcheidende Lage). – den Au. geben, momentum habere; discrimen facere; einer Sache, momentum facere alci rei od. (in einer Sache) in alqa re. momentum afferre ad alqd; inclinare alqd (der Entſcheidung nahe bringen); decernere alqd (ſie entſcheiden): einen bedeutenden Au. geben, magnum momentum afferre ad alqd: kleine Dinge geben oft wichtigen den Au., ex parvis saepe magnarum rerum inclinationes pendent. – die Sache neigt ſich zum Au., res inclinata od. proclinata est. — II) auf der Haut ꝛc.: scabies.

ausſchlagen, I) *v. tr.*: 1) herausſchlagen: excutere (erſchütternd). – elidere (verletzend). — 2) inwendig beſchlagen: interiorem alcjs rei partem vestire alqā re. — 3) etwas Dargebotenes nicht annehmen: non accipere (zB. donum). – nego me alqā re uti (zB. praemio); vgl. „ablehnen".

II) *v. intr.*: 1) mit den Füßen auswärts ſchlagen, wie Pferde ꝛc.: calcitrare. – hinten au., calces remittere; calcibus caedere: ein Pferd, das gern ausſchlägt, equus calcitro; equus calcitrosus. — 2) ſich von innen entwickeln, von Gewächſen: gemmare (Knospen anſetzen). – germinare (Sproſſen bekommen). – pullulare (friſch treiben, zB. ab radice, v. Walde). – frondescere (Zweige bekommen). – virescere (übh. grün werden). – zu üppig au., silvescere. – von neuem, wieder au., rursus germinare, zB. e radice (wieder Sproſſen bekommen); repullulare, zB. e radicibus (wieder friſch treiben). — 3) das Uebergewicht bekommen: a) eig., die Wage ſchlägt aus, altera lanx propendet od. deprimitur. — b) übtr. = ablaufen (*no.* I, 2, b, w. vgl.): cadere (ausfallen). – cedere. succedere (wie unſer „gehen" für „von Statten gehen"). – evenire (erfolgen, gerathen). – vertere (ſich wenden), alle mit einem Zuſatz wie male (übel) od. bene (gut) od. optime (ſehr gut, zum Beſten). – glücklich au., prospere cedere od. evenire: wider Erwarten au., praeter opinionem cadere: zum Ruhme au., gloriae esse, Jmdm., alci: zum Vortheile au., commodo esse; utilitatem afferre, parare; in praemium verti (alle auch Jmdm., alci). — **Ausſchlagen,** das, I) *tr.* die Nicht-Annahme, s. Ablehnen, das. — II) *intr.* 1) das Auswärtsſchlagen der Pferde: calcitratus. — 2) das Sich-Entwickeln nach Außen, insbeſ. das Anſetzen der Gewächſe: germinatio (das Zweige-Bekommen).

ausſchließen, excludere (eig. u. uneig.). – eximere. excipere (ausnehmen). – non recipere (nicht aufnehmen, dah. auch nicht zulaſſen). – segregare (ausſcheiden). – removere (entfernen, bei Seite ſchieben). – summovere (unter der Hand bei Seite ſchieben, bei Seite laſſen; dah. auch Jmd. von einer Rechtswohlthat au.). – Jmd. aus der Stadt au., moenibus excludere alqm; alqm urbe non recipere. – Jmd. von der Regierung au., alqm excludere a gubernaculis: von e. Staatsamte, excludere alqm honore magistratus: von öffentlichen Aemtern, alqm a re publica excludere, segregare: Abweſende von der Bewerbung um Ehrenſtellen au., a petitione honorum absentes summovere: von allen Ehrenämtern ausgeſchloſſen ſeyn, omnibus honoribus exemptum esse: Jmd. von der Zahl der Bürger au., alqm a civium numero sejungere, segregare; ſtärker alqm ex numero civium ejicere: Jmd. von den geheimen Berathungen au., alqm ab interioribus consiliis segregare. — **ſich ausſchl.** von, bei etwas, deesse alci rei. non accedere ad societatem alcjs rei (keinen Theil an etwas nehmen). – recusare alqd (unter Angabe von Gründen ausſchlagen). – detrectare alqd (ſich zu entziehen ſuchen). — **Ausſchließen,** das, **=ung,** die, exclusio (eig.). – Iſt es = Ausnahme, s. d. — **ausſchließend, ausſchließlich,** proprius (eigenthümlich, ſpeciell). – praecipuus (vorzugsweiſe =, vor Andern vorausgegeben, zB. jus); verb. praecipuus et proprius. – singularis (je Einem zukommend, zB. imperium). – solus et unus (alleinig u. einzig). — *Adv.* proprie. praecipue (zB. Jmd. lieben, alqm diligere). – ſich au. einer Sache widmen, se totum conferre ad alqd; omne studium ponere in alqa re cognoscenda.

ausſchlürfen, sorbere; exsorbere.

Ausſchluß, s. Ausnahme.

ausſchmähen, s. ausſchelten.

ausſchmälen, verbis castigare (mit Worten

zurechtweisen). – molli brachio objurgare, wegen etw., de alqa re (sanft ausschelten).

ausschmelzen, I) *v. tr.* excoquere. — II) *v. intr.* eliquescere.

ausschmücken, ornare, exornare, adornare, mit etw., alqā re (mit Schmuck ausstatten). – colere, excolere, mit etw., alqā re od. ornatu alcjs rei (durch Schmuck schön herrichten). – distinguere (mit Dingen, welche sich durch Farbe, Glanz u. andere Eigenschaften herausheben, hier u. da besetzen, zB. einen Becher mit Edelsteinen, poculum gemmis); verb. distinguere et ornare. – vestire alqā re (schmückend bekleiden, = bedecken). – Uneig., die Rede au., orationem ornare od. exornare: eine Erzählung anmuthig au., narrationem gratiā et venere exornare: etwas allzusehr au., nimium depingere alqd (bei einer Schilderung). – seine Fehler au., vitia sua fucare, colorare.

Ausschmückung, I) als Handlung: ornatio (eig.). – exornatio (auch übtr. = Au. der Rede). — II) als Sache: ornatus. ornamentum (äußere Ausstattung, von außen hinzukommender Schmuck). – cultus (durch Pflege, schöne Herrichtung hervorgebrachter Schmuck, Putz). – Au. der Rede, s. Schmuck (Rede).

ausschnauben, s. verschnauben.

ausschneiden, excīdere (sowohl schneidend entfernen, als schneidend machen). – exsecare (herausschneiden, auch um zu castriren). – exsculpere (durch Schneiden bilden, doch nur in harter Materie). — **Ausschneiden,** das, **=ung,** die, exsectio.

ausschnitzen, exsculpere.

ausschöpfen, exhaurire.

ausschreiben, I) herausschreiben: exscribere. – transscribere. transferre (überschreiben, übertragen in ein anderes Buch). – excerpere. decerpere (ausziehen, einzelne Stellen 2c. ausschr.). – diebischer Weise au., s. abstehlen. – Jmd. (e. Schriftsteller) au., transscribere alqm od. alcjs verba od. versus (Jmds. Worte, Verse in sein Buch übertragen); dicta od. versus alcjs suis permiscere (Jmds. Worte od. Verse mit den eigenen vermischen); compilare alcjs sapientiam od. alcjs scrinia (Jmds. Weisheit od. Schriften plündern): Jmd. wörtlich au., ihn aber nicht nennen, alqm ad verbum transscribere neque nominare. — II) ganz schreiben: perscribere (Ggstz. notare, blos durch ein Zahl- od. Schriftzeichen ausdrücken, zB. notata, non perscripta erat summa: u. verbum non perscr. [näml. TERT. statt tertio od. tertium]). — III) fertig schreiben: absolvere (zB. dialogos). — IV) befehlen: indicere (ansagen durch öffentliche Bekanntmachung). – edicere (anordnen durch öffentl. Bekanntmachung). – imperare (anbefehlen). – describere (nach einem gewissen Verhältnisse, einer gewissen Ordnung Verschiedenen zuertheilen). – Lieferungen an Proviant, frumenti vecturas imperare, describere, in einem Lande, alci: Contribution (in den Staaten) au., civitatibus pecuniarum summas imperare; tributa indicere, imperare. — **Ausschreiben,** das, edictum (Verordnung der Obrigkeit). — **Ausschreiber,** Jmds., durch Umschr. mit den Ausdrr. unter „ausschreiben *no.* I".

ausschreien, s. ausrufen. – Jmd. au., s. verschreien.

ausschreiten, schnell, tüchtig, pleno gradu tendere; gradum addere, accelerare, corripere.

Ausschuß, delecti viri u. bl. delecti (ausgewählte Männer). – consilium (ein Au. zur Berathung). – Gewöhnlich drücken es jedoch die Alten durch ein solches Wort aus, welches zugleich die Anzahl der Männer, welche den Au. bilden, angiebt, zB. ein Au. zur Regulirung der Gelder, triumviri mensarii (von drei Männern): ein Au. zur Abfassung von Gesetzen, decemviri legibus scribendis (von zehn Männern). Vgl. Lat.-dtsch. Handwörterb. unter decemviri, triumviri.

ausschütteln, excutere.

ausschütten, I) herausschütten: effundere (zB. anulos: u. prägn. = durch Ausschütten leer machen, zB. sacculos nummorum: u. uneig., zB. effudi vobis omnia, quae sentiebam = habe meine Herzensmeinung darüber vor euch ausgeschüttet). – Vgl. Herz, Lachen (das). — II) schüttend ausfüllen: replere.

ausschwärmen, exit examen m. Genit. der Thiere, zB. apum (Bienen), locustarum (Heuschrecken), avium (Vögel). – Ist es übh. = ausfliegen (v. Vögeln u. Menschen), s. d.

ausschwatzen, s. austragen *no.* I, B. – ausgeschwatzt werden, s. auskommen *no.* I, c.

ausschweifen, I) *v. tr.* sinuare (zB. bogenförmig, in arcum: kreisförmig, in orbem). — II) *v. intr.*: 1) eig.: a) v. Lebl.: *α*) v. Local.: sinuari (zB. bogenförmig, in arcum: kreisförmig, in orbem). – se sinuare ambagibus. — *β*) v. a. Ggstden.: sinuari. — b) v. leb. Wesen: evagari (zB. longius: u. per agros). — 2) übtr.: a) im Reden (vgl. „abschweifen"): *α*) v. Redner: evagari. expatiari (sich frei ergehen). – longius prolabi. oratione longius progredi (vom Thema sich etwas weit entfernen). – extra cancellos egredi, quos sibi ipse circumdedit alqs (über die selbst gestellten Schranken hinausgehen). – zuw. auch exsultare (gleichs. über die Stränge hauen). — *β*) v. d. Rede: longius labi; longius excurrere. – e. Rede schweift im Lobe Jmds. aus, oratio exsultat in laude virtutis alcjs. — b) in Begierden u. Genüssen: luxuriari (sich einem schwelgerischen Leben hingeben, Ggstz. frugaliter vivere). – non temperare sibi (sich nicht mäßigen). – in etwas au., immodicum, nimium esse in alqa re (unmäßig seyn); modum excedere od. modum non tenere in alqa re (das Maß überschreiten, kein Maß halten). – effundi od. effusum esse ad od. in alqd (sich maßlos einer Sache hingeben, zB. eff. ad luxuriam: u. effusum esse in venerem). — **ausschweifend,** a) im engern Sinne: *α*) im Reden: longius progrediens, evagans. – praeter modum longus (über die Maßen weitläufig). – multus. nimius (der des Guten viel =, zu viel thut). — *β*) in Begierden u. Genüssen: dissolutus (locker, liederlich). – luxuriosus. ad luxuriam effusus (üppig, schwelgerisch in der Lebensart). – libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüstig). – intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust und Begierden). – effrenatus (zügellos). – au. in der Liebe, in venerem effusus: au. Sinnlichkeit, libidinum intemperantia. — *Adv.* dissolute; libidinose; intemperanter; effrenate. — b) im weitern Sinne = übertrieben, w. s. — **Ausschweifung,** I) eig.: error. — II) uneig.: a) in der Rede: oratio vagans. — b) in den Sitten: intemperantia. libidinum intemperantia (Unmäßigkeit in Befriedigung grober Sinnenlust u. Begierden, Ggstz. temperantia). – libido. libidines. voluptates libi-

dinosae (ausschweifende Sinnlichkeit, Au. in sinnlichen Genüssen, bes. in der Liebe). – licentia (willkürliche Uebertretung der äußerlichen Zucht u. Ordnung); verb. licentia libidoque. – luxuria (lockere, schwelgerische Lebensart). – flagitium (ausschw. Handlung). – alle möglichen Ausschweifungen, effusae in omni intemperantia libidines: sich den Ausschweifungen hingeben, luxuriari coepisse: Jmd. vor Au. bewahren, von Au. abhalten, alqm a libidinibus arcere: Jmd. zu Au. verleiten, alqm ad nequitiem adducere; libidinum illecebris irretire alqm (dazu verlocken).

ausschwitzen, exsudare.

aussehen, I) *v. tr.* = ausersehen, w. s. — II) *v. intr.*: 1) nach etwas ausschauen, s. (sich) umsehen nach ꝛc. — 2) eine gewisse, bestimmte äußere Gestalt od. sonstige Beschaffenheit haben: a) persönl.: alqā specie esse. alqm od. alcjs speciem habere, praebere, reddere, prae se ferre (der äußern Erscheinung nach). – alqo esse habitu (der Körperbeschaffenheit, Körperhaltung nach). – alcjs od. alci similem esse od. videri (ähnlich seyn od. zu seyn scheinen). – imitari alqd (einer Sache an Gestalt, Farbe ꝛc. nahe kommen, die Gestalt, Farbe ꝛc. von etwas annehmen, zB. picturam et lineamenta colorum [v. e. Anstrich]: alas avium [v. Blättern]). – facie alcjs similem esse. os vultumque alcjs referre (Jmdm. ähnlich seyn hinsichtlich der Gesichtszüge). – fast au. wie etw., alcjs rei instar habere. quasi alcjs rei instar obtinere (die Größe ꝛc. von etw. haben, sich wie etw. ausnehmen, zB. illa navis urbis instar habere videtur: u. quasi puncti instar obtinere). – gerade so, ebenso (wie ein Genannter) au., eādem esse specie et figurā; eodem esse habitu corporis od. oris; idem est habitus corporis od. oris: gerade so, ganz so au. wie Jmd. od. etw., simillimum esse alcjs od. alcjs rei u. alci rei. – wie neu, ganz wie neu au., recenti, recentissimā esse specie. – schwarz, weiß, roth, blaß au., nigro, albo, rubro, pallido colore esse (wirklich diese Farbe haben); nigricare. albere. rubere. pallere (dieser Farbe nahe kommen, schwärzlich ꝛc. au.): ekelhaft au., habitu aspectuque tetro esse: häßlich, garstig au., deformem habere aspectum; deformem od. obscoenum esse visu: sehr häßlich au., insignem esse ad deformitatem: gut au., speciem habere venustam. speciosum esse (ein schönes Aeußere, eine schöne Gestalt haben übh.; spec. esse auch v. gesunden Pers.); elegantem videri (geschmackvoll sich ausnehmen, v. Lebl.); decoro esse corpore. decorā esse facie (ansehnlich, stattlich von Körper, von Gestalt seyn); probum esse habitu. habitu esse haud indecoro (eine gute, stattliche Körperhaltung haben); bonā corporis habitudine esse (eine gute Körperbeschaffenheit haben, gesund aussehen): sehr gut au., visum quendam habere insignem et illustrem (ein sehr hervorstechendes äußeres Ansehen haben); optimo esse habitu (von sehr guter Körperhaltung seyn): nicht gut au., elegantiā carere (sich nicht geschmackvoll ausnehmen, v. Lebl.); minus bonā esse corporis habitudine (e. ungesunde, kränkliche Körperbeschaffenheit haben, ungesund, kränklich au., v. Pers.): gut (wohl) aussehend, speciosus; venustus. non invenustus (durch seine Reize anziehend); probus habitu (gut der Körperhaltung nach, v. Pers.): sehr grausam, blutgierig au., toto ex ore alcjs crudelitas eminet: verdrießlich, betrübt au., alci vultus tristis est in ore; frontem contraxisse (die Stirne gerunzelt haben, Ggstz. frontem exporrexisse, explicavisse, remisisse, d. i. wieder heiter, freundlich au.): ernst au., alci vultus gravis est in ore; vultum composuisse (das Gesicht in ernste Falten gelegt haben): verstört, bestürzt au., ore confuso esse: ganz bestürzt u. verstört au., ore confuso magnae perturbationis notas prae se ferre: vornehm au., esse formā ad dignitatem appositā; formā esse honestā et liberali: majestätisch, esse formā imperatoriā od. augustā: wie ein Philosoph au., studium philosophiae habitu corporis praeferre od. prae se ferre: mehr wie ein Sieger als wie ein Sterbender au., victoris magis quam morientis vultum prae se ferre: wie ein Mädchen od. jungfräulich au., virginali esse habitu; v. e. Knaben, esse virgineā formā od. virgineo habitu; virginis os habitumque gerere; puerili in ore vultus est virgineus (hinsichtlich der Gesichtszüge): wie ein Weib au., weiblich au., muliebri esse formā od. habitu (übh.); in muliebrem figuram habitumque formatum esse (in weiblicher Gestalt u. Haltung geformt seyn, von e. Bildsäule): männlich (wie ein Mann) au., formā od. habitu esse virili: wie ein Mensch au., menschlich au., humano visu esse; esse humanā specie et figurā: wie der Vater au., patris similem esse; ganz, patris simillimum esse; mirā similitudine totum patrem exscribere: ich weiß nicht wie er aussieht, ignoro albus aterne sit: du bist dümmer, als du aussiehst, praeter speciem stultus es: sieht das nach einer Hochzeit aus? num videntur haec convenire nuptiis? – au., als ob ꝛc., videri m. folg. Nomin. u. Infin. (zB. id agendum, ut ea facere videamur irati, daß wir aussehen, als ob wir dieses im Zorne thäten). – er sieht aus, als ob er lachte, speciem ridentis praebet: gern wissen wollen, wie Jmd. od. etw. aussieht, alcjs od. alcjs rei formam cognoscere studere. – ein Friede, der wie Krieg aussieht, pax similis belli. — b) unpers.: wie sieht es in der Stadt aus? quae facies urbis?: wie sieht es um den Staat aus? quae forma rei publicae?: es sieht ganz anders im Staate aus, magna rerum commutatio od. conversio facta est: es sieht gut, schlecht mit der Sache aus, res bene, male se habet. – es sieht aus, als ob ꝛc., videtur (persönl.) mit Nominat. u. Infinit. (zB. ut exstinctae potius amicitiae quam oppressae videantur, so daß es aussieht, als ob die Fr. mehr erloschen als erstickt wäre).

Aussehen, das, s. Ansehen *no.* II, a.

aussein, s. ausseyn.

außen, foris (außerhalb, äußerlich, auswärts, auch von außen her, Ggstz. intus; prägn. auch = außer dem Hause, Lande, Ggstz. domi). – extra (außerhalb, von und nach außen, Ggstz. intra). – extrinsecus. ex od. ab exteriore parte. ab exterioribus partibus (von außen [auch = vom Ausland] her, von od. an der äußern Seite, Ggstz. intrinsecus, ab od. ex interiore parte, ab interioribus partibus). – von au. aufgehen (v. Thüren ꝛc.), extra aperiri. aperturam habere in exteriorem partem (auswärts geöffnet werden); in publicum rejici (auf die Straße zurückgeschlagen werden, v. d. Hausthür [janua]). – von au. entlehnt werden (v. Beweisen ꝛc.), foris od. extrinsecus assumi. – von außen (aus dem Auslande)

melden, peregre nunciare: außen, von außen (im Auslande) war Ruhe, tranquilla omnia foris erant; quietae externae res erant. – **von außen,** in Verbindung mit e. Substv. oft durch externus, zB. ein Antrieb von au., pulsus externus: Hülfe von au., auxilia externa: Friede von au., pax externa.

außenbleiben, s. ausbleiben.

aussenden, s. ausschicken.

Außending, res externa, extraria. – die Außendinge, res externae; res extra positae; extra posita (*n. pl.*); quae extra sunt; res adventiciae (von außen hinzukommende); assumpta et adventicia, *n. pl.* (angenommene u. von außen hinzukommende Dinge, Ggstz. innata atque insita); vgl. „Außenwelt".

aussengen, exurere (ausbrennen). – extorrere (ausdörren; beide zB. von der Sonnenhitze).

Außenlinie, linea circumcurrens (Linie, die den Umriß von etwas bildet). – extremitas (übh. das Aeußerste von etwas). – ambitus (die Peripherie). — **Außenseite,** s. Aeußere (das). — **Außenstände,** s. Ausstände. — **Außentheil,** pars exterior (Ggstz. pars interior). — **Außenwall,** vallus exterior. — **Außenwelt,** res externae. res extra positae. extra posita (*n. pl.*). quae extra sunt (die Außendinge). – res humanae (die menschlichen Angelegenheiten, Verhältnisse). – an die Au. geknüpft u. von ihr abhangen od. abhängig seyn, extrinsecus religatum pendēre: von der Au. nicht abhangen (abhängig seyn), non aliunde nec extrinsecus pendēre: die Au. betrachten, ea, quae extra sunt, contemplari. — **Außenwerke,** einer Festung, propugnacula, anlegen, statuere.

außer, I) außerhalb: extra mit Acc. – au. dem Hause, foris. foras (foris im Latein. auf die Frage wo? von woher? foras auf die Frage wohin?): au. Landes, peregre (zB. habitare: u. abire od. proficisci: u. mori): au. dem Schusse seyn, extra teli jactum esse: au. der Zeit, alieno od. haud opportuno tempore (zu ungünstiger Zeit); non in tempore (nicht zu rechter Zeit); intempestive (zur Unzeit). — **außer sich seyn,** d. i. *α*) die gehörige Besinnung verlieren: sui od. mentis non compotem esse; non compotem esse animo; auch non apud se esse (Komik.): fast außer sich seyn, mente vix constare. – vor Freude au. sich seyn, non compotem esse animo prae gaudio; laetitiā od. gaudio exsultare; gaudio od. laetitiā efferri; incedere omnibus laetitiis: vor Zorn, prae iracundia non esse apud se: vor Schrecken, Furcht, metu exanimatum esse; amentem esse metu, terrore. — *β*) in großes Erstaunen versetzt seyn: stupefactum, conturbatum, attonitum esse. — **außer sich kommen,** perturbari. conturbari (bestürzt werden); exanimari (beinahe entseelt werden, vor Furcht, metu). — **außer sich bringen,** perturbare. conturbare (bestürzt machen); mentem excutere alci (Jmdm. die Ueberlegung benehmen); exanimare (durch Furcht, Schrecken 2c. gleichs. entseelen; auch von der Furcht 2c. selbst): schon beinahe außer sich (gebracht) vor Furcht, jam paene exanimatus metu. — **außer Stande seyn zu 2c.,** nequeo od. non queo, non possum, mit folg. Infinit. (ich kann nicht, s. „können" den Unterschied v. possum u. queo); non data est potestas od. copia mit folg. Genit. Gerundii (ich habe keine Gelegenheit zu 2c.). — II) ausgenommen od. noch dazu: praeter mit Acc. (in negativen u. allgemeinen Sätzen = „ausgenommen"; in affirmativen Sätzen, in welchen etwas Einzelnes dem von praeter afficirten Objecte gegenübergestellt wird = „noch dazu", in welchem Falle im Deutschen oft ein „auch, auch noch" folgt, im Lateinischen nach praeter ein etiam, quoque, zB. praeter auctoritatem vires quoque habet). – extra mit Acc., praeterquam, *Adv.* (ausgenommen). – nisi („wenn nicht", nach Negationen und negativen Fragen). – excepto, -ā, -is (ausgenommen ihn, sie). – quum discesseris ab etc. (wenn man von Jmd., von etw. absieht). – außer einigen wenigen wurden alle Feinde lebendig gefangen, paucis ex hostium numero desideratis cuncti vivi capiebantur: die Philosophen behaupten, Niemand sei ein vollkommener Mann, au. der Weise, philosophi negant, quemquam virum bonum esse, nisi sapientem. — **außer daß,** praeterquam quod; nisi quod; super quam quod (mit etiam im Nachsatze, s. oben zu praeter); excepto eo od. bl. excepto quod (ausgenommen daß 2c.). — **außer wenn,** extra quam si (bes. in Ausnahmsformeln); praeter quam si; nisi. nisi si (wofern nicht; nur im Falle, wenn od. daß); excepto si (ausgenommen wenn 2c.). — **außer ... nicht,** nisi ... non (ne).

außerdem, praeterea. ad hoc. ad haec (außerdem, bringen ganz einfach noch etwas zur Vervollständigung bei, u. zwar geht ad hoc auf die ganze Masse des Vorhergehenden, praeterea u. ad haec auf die Einzelheiten). – insuper (überdies, noch obendrein, fügt noch etwas hinzu, was das Maß übervoll macht). – ultro (sogar noch obendrein, überbietet das schon Genannte durch etwas noch Auffallenderes). – secundum ea (demnächst, wenn das Andere nicht Statt finden kann, od. wenn man von dem Andern absieht). – ceterum, ceteroqui od. ceteroquin. alioqui od. alioquin (sonst = abgesehen davon, alioqui auch [bei Cic. 2c. nur] = im entgegengesetzten Falle; lassen alle andern Fälle zu, den einen genannten ausgenommen). – ni ita esset (wenn es nicht so wäre, schließt alle andern Fälle aus). – Auch durch alius (der andere, von der genannten Gattung verschiedene, zB. eo missa plaustra jumentaque alia, u. außerdem Zugvieh); od. durch reliquus (der übrige, von der genannten Gattung noch als Rest in Betrachtung kommende, zB. reliqua sunt epistolarum genera duo, außerdem [außer den genannten] giebt es noch 2c.). — **au. aber,** sed. — **au. daß,** s. außer (daß).

außerehelich; zB. au. Beischlaf, stuprum. – au. Verbindung, concubinatus; adulterium (dieses verbotener, ehebrecherischer Weise eingegangene, während im concub. der Herr mit der Sklavin, der Sklave mit der Sklavin 2c. nach den Gesetzen leben konnte). – au. erzeugt, s. unehelich.

außergerichtlich, intra privatos parietes factus (v. Lebl.). – ein au. Schiedsrichter, domesticus disceptator; honorarius arbiter. — *Adv.* intra privatos parietes (zB. rem componere).

außerhalb, s. außen, auswendig (*Adv. no.* I), außer.

1. **äußere,** der, die, das, extraneus (äußerlich, auf =, von der Außenseite, entgegengesetzt der Sache selbst, von od. an der etwas äußerlich ist). – externus (außerhalb befindlich, Ggstz. intestinus u. domesticus). – od. der Comparat. exte-

rior (wenn von zwei Dingen die Rede ist, zB. pars exterior, Ggstz. interior). – adventicius. extrinsecus superveniens (von außen hinzukommend, Ggstz. insitus); verb. externus et adventicius. – assumptus extrinsecus u. bl. assumptus. assumptivus (von außen hinzugenommen, entlehnt); verb. assumptus et adventicius (Ggstz. innatus atque insitus). – u. durch den Genit. corporis (wenn „äußere" = des Körpers, zB. hohe äu. Würde, magna corporis dignitas). – der äu. Kreis, orbis exterior; linea circumcurrens (als Linie, die den Kreis bildet): äu. Gestalt = Aeußere (das), w. s.: äu. Dinge, s. Außending: äu. Zierrathen, extranea ornamenta: äu. Vorzüge, bona externa; bona corporis (in Bezug auf den Körper, Ggstz. bona od. virtutes animi): äu. Güter, quae extra nos bona sunt: e. leichter äu. Anstrich, leviter extrinsecus inducta facies (bildl., Ggstz. veritas): einen äu. Anstrich haben, extrinsecus cultum esse: äu. Ursache, äu. Veranlassung, causa adventicia od. assumptiva; causa extrinsecus superveniens; causa, quae extrinsecus inĕrdit (alle im Ggstz. v. causa innata, insita): äu. Beweisquellen, loci, qui assumuntur extrinsecus: äu. Bildung, politi mores. – Ueberall unübersetzt bleibt **äußerer,** wo ein Gegensatz von intestinus, domesticus u. dgl. nicht denkbar ist, zB. äu. Nutzen, Vortheil, utilitas; commodum (zB. alqd non ex re [eigentlichen, innern Werth], sed ex commodo aestimare): äu. Grund, causa (doch vgl. vorher): äu. Bildung, cultus; urbanitas (wie der Städter): äu. Ehre, honos: äu. Umrisse, lineamenta (*n. pl.*): äu. Gepränge, ambitio: äu. Umstände, fortuna (die äußern Glücksgüter Jmds.): äu. Wohlstand, res florentes; fortuna: der äu. Anschein, species (bes. „dem äu. Anschein nach", specie, Ggstz. re, reapse, re ipsā); frons (bes. „dem äu. Anschein nach", fronte, Ggstz. mente od. in recessu): äu. Erscheinung, Gestalt, facies, forma etc., s. Aeußere (das). — **äußerste,** der, die, das, extremus (das von mir entfernteste; dah. übtr. = das äußerste, d. i. durch die Noth gebotene, von dem gewöhnlichen Gange abweichende). – ultimus (das letzte in einer wirklichen od. gedachten Reihenfolge; dah. übtr. = das letzte, was nach anderem noch übrig ist, was man sich nur nach dem übrigen noch denken kann). – postremus (der hinterste, der nach allen übrigen vorhergehenden kommt, Ggstz. primus, princeps). – summus (der höchste; dah. übtr. = was über alles geht, von nichts überstiegen werden kann). – der äu. Preis, minimum pretium (dah.: was ist der äu. Preis? quanti emi potest minimo?): der äu. Termin, dies ultimus: die äu. Verzweiflung, desperatio extrema, ultima, postrema, summa; spes ultima (der letzte Grad der Hoffnung). – in die äu. Gefahr kommen, in ultimum discrimen adduci; in summum periculum vocari: das äu. Unglück, extremum malorum; extremus casus: die äu. Noth, summae angustiae. extremae res. extrema od. ultima (sehr gefahrvolle Lage); ultimum od. extremum inopiae. summa inopia (äußerster, ärgster Mangel, äu. Armuth): in die äu. Noth gerathen, venire ad ultimum od. extremum inopiae: es bis aufs Aeu. treiben, es auf das Aeu. kommen lassen, extrema od. ultima audere; quidvis perpeti; rem in summum periculum deducere: Jmd. aufs Aeu. bringen, alqm ad summam desperationem adducere. alqm ad ultimam desperationem redigere (zur äußersten Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung); in summum discrimen adducere alqm (in die äu. Gefahr): ich bin aufs Aeu. gebracht, magnā desperatione affectus sum: das Aeu. versuchen, ultima od. extrema omnia od. extrema auxilia (d. i. die äu. Mittel) experiri: das Aeu. dulden, extrema od. extremam fortunam pati: zum Aeu. sich entschließen, ad extrema descendere: sich aufs Aeu. bemühen, das Aeu. thun, omnibus viribus contendere et laborare od. omni ope atque operā eniti, ut etc.: sie thaten ihr Aeu. um sich zu beeilen, nihil ad celeritatem sibi reliqui fecerunt: es ist aufs Aeu. gekommen, ad extrema perventum est; res est ad extremum perducta casum.

2. **Aeußere,** das, facies (die Gestalt, in welcher sich ein Gegenstand präsentirt, das ganze Aeußere, das Aussehen). – figura (der äußere Umriß, wodurch sich Dinge von einander unterscheiden). – forma (die Gestalt in Beziehung auf Farbe u. Schönheit). – species (das Ansehen, d. i. der Schein, welchen ein Körper von sich giebt; übtr. auch = der äußere Anschein, zB. species te ducit: u. specie decipi). – habitus, mit u. ohne corporis (*σχῆμα*, die von Natur mitgetheilte u. eigenthümliche Haltung, Form u. Constitution des Körpers, Ggstz. cultus). – cultus (der von außen hinzukommende Schmuck in Kleidung u. dgl.); verb. forma et habitus et cultus; cultus habitusque. – corpus (der Körper als Hülle der Seele, Ggstz. animus). – frons (die Vorderseite, Façade, zB. villae; abstr. = das Aeußere, die Außenseite, der äußere Anschein). – extra posita, *n. pl.* res extra positae. res externae. u. bl. quae extra sunt (die Außendinge, das Aeußerliche). – das glänzende Aeu. einer Sache, splendor et species alcjs rei: das trügende Aeu., species simulationis; auch bl. simulatio: ein etwas rauhes Aeu. haben, paulo horridiorem esse (v. Pers.); frontem asperiorem habere (v. Lebl.): ein rauhes u. unmanierliches Aeu. besitzen, alci est asper et indecens habitus: dem Innern entspricht sein Aeu., animus alcjs digno domicilio inclusus est: Jmd. nach dem Aeu. beurtheilen, alqm habitu corporis aestimare; alqm ex veste aut ex conditione, quae vestis modo ei circumdata est, aestimare (Jmd. nach seiner Kleidung und nach den Verhältnissen, unter denen er diese Kleidung trägt, abschätzen); alqm fortunā metiri (nach den äußern Glücksgütern messen, abschätzen); alqm ex aliqua re externa judicare (nach irgend einem äußern Umstande beurtheilen): etw. nach dem Aeu. beurtheilen, alqd ex aliqua re externa judicare. – dem Aeu. nach, si faciem spectas; specie (dem Anschein nach): etwas nicht einmal dem Aeu. nach kennen, alqd ne de facie quidem nosse. – am Aeu. (an der Außenseite), s. äußerlich (*Adv.*).

außerirdisch, s. außerweltlich, überirdisch.

äußerlich, I) *Adj.*, s. 1. äußere. – das Aeußerliche, s. 2. Aeußere (das). — II) *Adv.* foris (Ggstz. intus). – extra (außerhalb, Ggstz. intra, intus). – extrinsecus. ab od. ex exteriore parte. ab exterioribus partibus (auswendig, Ggstz. intrinsecus, ab od. ex interiore parte, ab interioribus partibus). – specie (dem Anschein nach, Ggstz. re, reapse, re ipsā). – äu. glänzen, extrinsecus fulgere (auch bildl.): äu. spielt er den Freund, simulat od. assimulat se amicum esse: äu. bestand die Freundschaft fort, *simulata inter eos mansit ami-

citia: äu. ſich gelaſſen zeigen bei etwas, alqd ferre fronte et vultu bellissime.

Aeußerlichkeit, ſ. Außending, Außenwelt.

äußern, I) *v. tr.* significare (zu verſtehen geben). – indicare (anzeigen, verrathen). – ostendere (zeigen, darlegen). – profiteri (offen an den Tag geben, öffentlich u. gerade heraus erklären). – prae se ferre od. gerere (zur Schau tragen). – promere. expromere (an den Tag geben). – dicere. loqui (ſagen, ſprechen übh.). – ſeine Meinung äu., sententiam suam promere, aperire; sententiam suam ostendere; quid velim od. sentiam, dicere, ostendere, profiteri: durch einen Andern, sententiam suam per alium ostendere: ſeine Freude unverholen äu., laetitiam apertissime ferre: ſeinen Haß ꝛc. gegen Jmd. offen äu., profiteri et prae se ferre odium in alqm: gegen Jmd. nicht den geringſten Verdacht äu., alqm ne tenuissimā quidem suspicione attingere. – im Geſpräche gegen Jmd. äu., daß ꝛc., alci in sermone injicere, m. folg. Acc. u. Infinit.: ganz frei u. öffentlich gegen Jmd. äu., liberrime apud alqm profiteri, entw. mit folg. Acc. u. Infinit., od. mit folg. *orat. obliqua* im Conjunctiv. — II) *v. r.* **ſich äußern,** d. i. 1) ſich zeigen: apparere. – cerni (geſehen werden). – ſich lebendig äu., vigere. Vgl. „ausſprechen (ſich)" *no.* II, b. — 2) durch Worte zu erkennen geben, ſ. ausſprechen (*no.* II, a).

Aeußern, das, ſ. Aeußerung.

außerordentlich, extraordinarius (was wider die beſtehende Ordnung u. geſetzliche Form geſchieht). – inusitatus. insolitus. insolens. non vulgaris (ungewöhnlich). – novus. inauditus. verb. novus et inauditus (neu u. noch nicht gehört). – incredibilis (unglaublich). – rarus. singularis (ſelten, einzig in ſeiner Art). – mirus. mirificus. mirabilis (bewundernswerth, Bewunderung erregend, auffallend, ſonderbar, im guten u. übeln Sinne). – insignis (hervorſtechend u. ſo auffallend, im guten u. übeln Sinne). – summus (ſehr groß, zB. celeritas). – immanis (ungeheuer groß ꝛc.). – divinus (göttlich = unvergleichlich, zB. ingenium, memoria); verb. singularis et divinus (zB. Antonii vis ingenii). – ein au. Redner, divinus homo in dicendo; praecipuus eloquentiā: Africanus, eben ſo au. als Menſch, wie als Feldherr, Africanus, singularis et vir et imperator: au. Talente beſitzen, plus in alqo est ingenii quam videtur humana natura ferre posse: au. Beifall ernten, mire placere (vom Schauſpieler ꝛc.): Jmdm. au. Dienſte leiſten, mirabiles utilitates alci praebere: Jmdm. etwas als au. Steuer auferlegen, extra ordinem imperare alci alqd. — *Adv.* extra ordinem. – praeter morem od. consuetudinem (gegen Sitte od. Gewohnheit). – incredibiliter (unglaublich). – mire. mirifice. mirum in modum (auf bewundernswerthe Weiſe, auffallend; zB. au. gefallen [v. Schauſpieler ꝛc.], mire placere); verſtärkt (ganz au.) mirum quantum od. quam; incredibile quantum. – insigniter (hervorſtechend u. ſo auffallend, im guten u. übeln Sinne). – summe (äußerſt). – Oft iſt es in Verbdg. mit einem Adj. durch den Superl. od. durch zwei Synonymen auszudrücken, ſ. „äußerſt" (*Adv.*) die Beiſpp. — **Außerordentlichkeit,** novitas (die Neuheit). – insolentia (die Ungewohntheit).

außerſinnlich, qui, quae, quod in sensus non cadit; qui, quae, quod nullo sensu percipi potest.

äußerſt, *Adv.*, summe. summopere (höchſt). – quam od. vel maxime. quam potest maxime (über die Maßen ſehr, recht ſehr). – äu. bemitleidenswerth, multo maxime od. quam potest maxime miserabilis: es iſt mir äu. viel daran gelegen, daß ꝛc., permagni nostra interest mit folg. Subjectſatz. – Auch wird es häufig durch den Superlativ gegeben, zu welchem ſogar, um die Sache recht zu ſteigern, noch summe od. vel maxime tritt, zB. äu. ſchön, pulcherrimus; formosissimus. – od. durch zwei Synonyma ausgedrückt, zB. äu. ſcharfſinnig, acutus argutusque (*Adv.* acute arguteque).

äußerſte, der, die, das, ſ. äußere.

Aeußerung, I) als Handlung: significatio (das Sich-Vernehmenlaſſen, die Andeutung, zB. amoris: u. nulla timoris). – professio (offene Erklärung). — II) das Geäußerte: significatio (Andeutung). – opus (Werk, zB. haec clementiae opera sunt). – vox. verbum. dictum (geäußerte Rede, u. zwar vox übh. = jeder geäußerte Gedanke; verbum = der gedankenvolle Spruch, die Sentenz; dictum = der kernhafte Ausſpruch). – sermo (Rede, längere Aeu., od. Plur. Aeußerungen). – ihre Aeu., es dürfe ꝛc., illa vox illorum, qui negant se recusare, quominus etc.: eine Aeu. thun über ꝛc., ſ. (ſich) ausſprechen über ꝛc.: eine Aeu. über etwas fallen laſſen, mentionem facere alcjs rei; commemorare alqd: man läßt Aeußerungen fallen, voces jaciuntur: oft ließ der Fürſt die Aeu. fallen, saepe audita est vox principis: dieſe Aeu. verbreitete ſich durch die ganze Stadt, hic sermo per totam civitatem datus est. – Zuw. blos durch das Pronomen od. Adjectivum im Neutrum (dieſes beſ. im Plur.), zB. jene Aeu. des Plato, illud Platonis: jene Aeu. des Ariſtipp, illud Aristippeum: um ihre faſt wahnſinnigen Aeu. zu übergehen, ut illa praeteream quae sunt furoris: halsbrechende Aeu. thun, mortifera loqui. – Im Plur. oft bl. durch die Subſtantiva abstracta, zB. Aeußerungen der Freude, freudige Aeu., gaudia (Ggſtz. luctus, Aeu. der Trauer): ſeine Aeu. des Haſſes, ſeine gehäſſigen Aeu., ejus ista odia: Aeu. (Ausbrüche) des Zornes, iracundiae: Aeu. der Verzweiflung, desperationes: ſchandbare Aeu., flagitia; probra (zB. in principes civitatis)

außerweſentlich, externus (äußerlich). – adventicius (von außen hinzukommend); verb. externus et adventicius. – extrinsecus assumptus, u. bl. assumptus. assumptivus. arcessitus (von außen entlehnt, hergeholt); verb. assumptus et adventicius (Ggſtz. innatus atque insitus). – au. Urſache u. dergl., ſ. „äußere Urſache ꝛc." unter „äußere".

ausſetzen, I) eig.: exponere, bei Ang. wo? m. *Adv.* (zB. ibi), m. in u. Acc. od. Abl., m. trans, m. ad etc. (im Allg., auch = ausſchiffen, w. ſ.). – ein Boot au., *scapham e navi demittere; scapham praeparare (bereit halten, um ſich od. Jmd. einzuſchiffen): e. Stein au. (im Bretſpiel, u. zwar wie es die Würfel erfordern), dare tesseram: ein Ort, welcher der Sonne ausgeſetzt iſt, locus solibus expositus; den ganzen Tag, locus, qui toto die solem accipit: ein Zimmer, welches der Sonne ganz ausgeſetzt iſt, cubiculum, quod ambitum solis fenestris omnibus sequitur. cubiculum, quod plurimus sol implet et circumit od. quod plurimo sole perfunditur (welches die Sonne faſt immer hat); cubiculum, quod totius diei solem fenestris amplissimis recipit (den ganzen Tag): eine Wunde

der Kälte au., vulnus frigori objicere od. committere: der Kälte ausgesetzt seyn, vim frigoris excipere: den Winden ausgesetzt seyn, ventis subjectum esse (zB. v. Meere); flatibus ventorum patēre (zB. von e. Insel): ein allen Stürmen ausgesetztes Meer, in omnes tempestates expositum mare: den Hieben, allen Hieben ausgesetzt, ad ictum, ad omnes ictus expositus. — II) übtr.: 1) bestimmen: ponere. – constituere (festsetzen). – decernere (zuerkennen, bewilligen, bes. von einer Behörde). – praebere. dare (darreichen, die Folge des Aussetzens). – den Soldaten Sold au., militibus aera constituere od. dare: einen Jahrgehalt Jmdm. au., alci praebere annua: eine Summe Geldes zu etwas au., pecunias ad alqd decernere (zB. ad ludos): e. Belohnung, e. Preis au., praemium exponere, proponere (gleichs. öffentlich aufstellen, um durch denselben zur Mitbewerbung, Theilnahme an einem Wettkampf ꝛc. anzuregen); praemium ponere (festsetzen, als Lohn für den Sieger): etw. zur Belohnung, als Preis au., rem praemium ponere. — 2) bloßstellen: exponere alci rei (herausetzen u. so dem Einfluß einer Sache preisgeben). – opponere alci rei (entgegensetzen, bes. um feindliche Gewalt aufzuhalten u. zum Schutz). – proponere alci rei (gleichs. frei =, als offenes Ziel hinsetzen). – objicere alci rei, ad od. in alqd (verwerfen u. dadurch dem Zufall u. feindlicher Gewalt preisgeben). – subjicere (unterwerfen = preisgeben, zB. hiemi navigationem: u. fictis auditionibus fortunas innocentium). – committere (überlassen = preisgeben, zB. non protinus aciem imbecillam improbo lumini, das schwache Auge dem starken Lichte). – offerre alci rei od. in alqd (entgegenbringen, -stellen = preisgeben). – **ausgesetzt seyn,** einer Sache, auch patēre alci rei (gleichs. offen daliegen, zB. der Verwundung, vulneri: Krankheiten, morbis). — **sich** einer Sache **au.,** se opponere, se objicere, se offerre alci rei; incurrere in alqd (unfreiwillig, jedoch nicht ohne Schuld, einer Sache gleichs. in die Hände gerathen); subire alqd (sich einer Sache unterziehen). – Aller Augen (Blicken) ausgesetzt seyn, in ore omnium versari: Jmd. der Gefahr des Todes au., objicere alqm morti: sein Wohl, sein Leben der Gefahr au., in discrimen offerre salutem od. vitam suam: sein Leben für Jmd. der Todesgefahr au., se pro alqo in periculum capitis atque in vitae discrimen inferre: sein Leben (sich) der Wuth der Bürger au., caput suum furori civium objicere: sich Gefahren au., se opponere, offerre, committere periculis; pericula adire od. inire od. subire (sich unterziehen): sich allen Gefahren au., ad omne periculum se opponere: sich für Jmd. Gefahren au., se pro alqo offerre periculis: jeder plötzlichen Gefahr ausgesetzt seyn, ad omnes casus subitorum periculorum objectum esse: sich nicht zu sehr (der Gefahr) au., saluti suae parcere: Jmd. mahnen, sich nicht zu sehr (der Gefahr) auszusetzen, monere alqm, ut cautior sit: sich dem Feinde, den feindlichen Geschossen au., copiis, telis hostium se objicere: Jmd. dem Gerede der Leute au., mittere alqm in ora populi od. in fabulas sermonesque hominum; traducere alqm per ora hominum: ich setze mich dem Gerede der Leute aus, committo, ut in sermonem hominum veniam: sich einem strengen Urtheile au., grave judicium subire: sich vielfachem Tadel au., in varias vituperationes incurrere: dem Tadel mehr ausgesetzt seyn, ad reprehendendum apertiorem esse: Jmds. Unbilden ausgesetzt seyn, expositum esse ad injurias alcjs. — 3) auf einige Zeit unterlassen: intermittere (auch absol., zB. das Fieber setzt ganz aus, febris ex toto intermittit). – differre (aufschieben, zB. contionem, w. vgl.). – die Stunden au., *scholas non habere (vom Lehrer); *scholis non interesse. *scholas negligere (v. Schüler, *schol. negl. aus Fahrlässigkeit). — 4) etwas aussetzen od. etwas (Einiges) an etw. oder Jmd. auszusetzen haben, d. i. tadeln: reprehendere, an Jmd. od. etw., alqm od. alqd, etwas an Jmd., reprehendere alqd in alqo u. alqm in alqa re (anfechten, Ggstz. probare, laudare; zB. vitia in alqo u. alqm in vitiis: u. quaedam od. nihil in alqo). – vituperare, an Jmd. od. etw., alqm od. alqd, od. an Jmd. etwas, alqm in alqa re od. alqd in alqo (als fehlerhaft tadeln, mit Vorwurf u. Verweis, Ggstz. laudare; zB. alcjs consilium: u. in alqo amicitiam Lentuli). – vindicare alqd in alqo (tadelnd ahnden, zB. omnia, quae in altero vindicaris, tibi ipsi vehementer fugienda sunt). – fastidire alqd od. in alqa re (einen Widerwillen empfinden bei ꝛc., etwas an etw. auszus. haben, zB. cibos: u. in recte factis saepe). – damnare alqd (etw. verwerfen = an etwas etwas auszus. haben, zB. omnes cibos, an allen Sp.). – nicht das Geringste au. können, auszusetzen haben od. finden, ne minimam quidem rem posse reprehendere: es ist nichts daran auszusetzen, non est quod reprehendatur: das od. das Einzige habe ich an ihm auszusetzen, id od. unum in eo reprehendo, daß er ꝛc., quod etc. — **Aussetzen,** das, **-ung,** die, I) eig.; zB. eines Kindes, expositio infantis. – ein Kind Jmdm. zum Au. geben, alci puerum exponendum tradere. — II) übtr., Unterlassung auf einige Zeit: intermissio.

aussеyn, I) übh.: finitum esse. finem habere (beendigt seyn, ein Ende haben). – desinere (aufhören). – dimissum esse (entlassen seyn, v. einer Versammlung, v. d. Schule). – exstinctum esse (verloschen seyn, v. Feuer, Licht u. dgl.). – decantatum esse (ausgesungen seyn, v. Liedern ꝛc.). – es ist aus mit mir! actum est de me! perii! occĭdi!: es ist nicht Alles aus mit dem Leben, non omnia cum vita exstinguuntur: sie glauben, daß mit uns zugleich Alles aus sei, nobiscum simul moritura omnia arbitrantur. — II) insbes., von Pers., a) absol. = ausgegangen seyn: foris esse; non domi esse. – er ist noch nicht ausgewesen, domo nondum excessit. — b) auf etw. ausseyn, alqd agere, moliri (zB. auf Betrug, dolum moliri). – darauf ausseyn, zu ꝛc., id agere od. moliri, ut etc.

Aussicht, I) eig.: prospectus, mit u. ohne oculorum (vor sich hin in die Ferne). – despectus (von einem höhern nach einem tiefer gelegenen Orte). – aspectus. conspectus (der Hinblick, Blick auf etw., zB. urbis). – eine freie Au., liber prospectus oculorum; late circumspiciendi libertas: eine freie Au. gewährend, patens od. patentior (zB. loca, campi): eine Au. auf etw. haben, prospicere, prospectare, despicere alqm locum (u. zwar prosp. in die Ferne hin, desp. von oben herab); frui conspectu alcjs rei (sich des Anblicks erfreuen, zB. urbis): die Au. auf etw. gewähren, praebere prospectum ad alqm locum (zB. ad ur-

bem, v. e. Local.): man hat die Au. auf das Capitol, conspectus est in Capitolium: man hat von hier die Au. nach allen Seiten, hinc in omnes partes circumspectus est: von diesem Zimmer aus hat man die Au. aufs Meer, hoc cubiculum prospicit mare od. praebet prospectum ad mare: Fenster mit der Au. auf die Straße, versae in viam fenestrae: von diesem Zimmer hat man theils die Au. auf einen Laubengang, theils auf eine Wiese, hoc cubiculum aliis fenestris xystum, aliis despicit pratum: so weit die Au. reicht, quā visus est; quo longissime conspectum oculi ferunt: eine weite Au. haben, longe od. multum prospicere: man hat eine weite Au. von einem so hohen Bergrücken, late patet ex tam alto jugo prospectus: e. Au. auf e. Ort (durch den Wald ꝛc.) durchbrechen, eröffnen, locum perforare, patefacere: die Au. hindern, prospectum impedire od. prohibere; impedire visum; prospectui obesse: Jmdm. die Au. auf etwas hindern, conspectum alcjs rei intersaepire alci: die Au. benehmen, entziehen, rauben, prospectum adimere. prospectum oculorum auferre. prospectum oculis eripere. usum lucis eripere (machen, daß man nichts sehen kann, vom Nebel ꝛc.); luminibus od. caelo officere (das Licht in Häusern ꝛc. benehmen, zB. durch ein höheres Stockwerk u. dgl.); auspiciis officere (denen, welche Auspizien anstellen wollen): die Au. verbauen, luminibus obstruere; luminibus od. caelo officere (s. vorher); Jmdm., beide lum. alcjs. — II) uneig.: spes, auf etw., alci rei (Hoffnung, zB. große, magna: sichere, explorata: entfernte, sera: trübe, aspera: gute, bona: Au. auf Lohn, spes mercedis). – die Au. auf eine Ernte, quod annus promittit. – einige Au., specula: gute Au., bona spes: gute Aussichten, spes rerum secundarum: gute Aussichten haben, bene sperare: die Au. (gute Au.) gewinnen, daß ꝛc., in (magnam) spem venire m. Acc. u. Infinit. Futur. act. od. m. fore, ut etc.: es ist wenig (so gut wie keine) Au. (vorhanden), daß ꝛc., parum spei est m. folg. Acc. u. Infinit. Futur. act.: Jmdm. alle Au. auf etwas rauben, omnem spem alcjs rei alci eripere: etw. in Au. stellen, proponere (gleichs. als Lohn ꝛc. vor Augen stellen, zB. impunitatem); promittere (versprechen, Hoffnung zu etwas machen, zB. alci regnum: u. alci munus); alqd portendere (als bevorstehend anzeigen, v. Vorbedeutungen, zB. magnum periculum: dah. Passiv portendi, in Aussicht stehen): Jmdm. eine Au. eröffnen, spem ostendere (auch Jmdm. auf etw., zB. alci spem agri, puellae habendae): Jmdm. eine erfreuliche (frohe) Au. auf etw. eröffnen, alcjs rei spem et jucunditatem ostendere (zB. agri): Jmdm. die Au. eröffnen, daß ꝛc., alci spem ostendere od. injicere mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit fore, ut etc.: frohe Aussichten für die Zukunft eröffnen, bonā spe in posterum praelucere: es bleibt nicht einmal die Au. auf bessere Zeiten, ne spes quidem melius aliquando fore relinquitur: das Verdienst hat jetzt Aussichten, locus virtutibus patefactus est: nur eine sehr ferne Aussicht auf das Consulat haben, longe a spe consulatus abesse.

aussingen, *v. intr.*, decantare. — **aussinnen,** s. ausdenken, ausbrüten. — **aussitzen,** eine Strafe, poenam (in carcere) perferre. — **aussöhnen** ꝛc., s. versöhnen ꝛc.

aussondern, secernere. excernere (abscheiden, ausscheiden; exc. auch aus dem Körper). – segregare. separare (absondern, w. vgl.). – seligere (auswählen u. bei Seite legen, = stellen). – deligere (das Taugliche auswählen). – rejicere (ausmärzen). – die Stimmtäfelchen au., diribere tabellas, suffragia. — **Aussondern,** das, **=ung,** die, selectio (Auswahl). – secretio (Absonderung). – Au. der Stimmtäfelchen, diribitio tabellarum, suffragiorum. — **Aussonderer,** der Stimmtäfelchen, diribitor tabellarum, suffragiorum.

ausspähen, speculari. – investigare. indagare (ausspüren, auswittern). – Wege u. Stege au., aditus viasque perquirere: das Lager au. lassen, castra per speculatores cognoscere. — **Ausspähen,** das, **=ung,** die, investigatio (das Ausspüren). – indagatio (das Auswittern). – durch Au., speculando, investigando, indagando. — **Ausspäher,** speculator (Auskundschafter). – investigator. indagator (der Ausspürer, Auswitterer). — **Ausspäherin,** speculatrix. – investigatrix. indagatrix (die Ausspürerin, Auswitterin).

ausspannen, I) auseinanderdehnen, =spannen: tendere. contendere (aus=, aufspannen). – distendere (auseinanderdehnen, =spannen). – extendere (ausdehnen). – pandere. dispandere (aus=, voneinanderbreiten). – explicare (auseinanderfalten, =spannen, Zusammengelegtes). — II) = abspannen *no.* I, w. s. – der Wagen wird ausgespannt (e. Fürsten, von den Einwohnern), currus ducitur. – an e. Orte au. (einkehren), devertere in alqm locum: bei Jmd. au., devertere ad alqm.

ausspazieren, deambulatum ire od. abire (ausgehen um zu spazieren). – ambulare (spazieren gehen, umherlaufen, bes. auch der Motion wegen). – gern au., ambulatorem esse.

ausspeien, I) *v. tr.* exscreare (durch Räuspern od. Husten au., ausräuspern). – exspuere (ausspucken, übtr. auch = auswerfen, zB. Funken mit Kniestern, carbonem cum crepitu). – vomere. evomere. eructare. ejicere. rejicere (ausbrechen; evom. u. eruct. auch übtr. v. feuerspeienden Bergen). – per os reddere (durch den Mund wieder von sich geben). – Bildl., Tod u. Verderben au., caedem eructare sermonibus. — II) *v. intr.* exspuere. despuere. sputum edere od. ejicere (alle = ausspucken). — **Ausspeien,** das, exscreatio (das Ausräuspern, Aushusten). – exspuitio (das Ausspucken).

ausspenden, largiri (ausschenken). – dilargiri (reichlich ausschenken). – freigebig etw. an Jmd. au., large effuseque donare alci alqd. — **Ausspenden,** das, **=ung,** die, largitio. — **Ausspender,** largitor.

aussperren, I) auseinandersperren, s. ausspreizen. — II) herausperren: excludere (foras). – aditu prohibere (am Zugang hindern, nicht einlassen).

ausspielen, eine Rolle, ein Stück, s. durchspielen.

ausspinnen, deducere (zu Ende spinnen, auch bildl., zB. den Faden der Geschichte). – excogitare. comminisci (ausdenken, w. s.). – eine Sache au., d. i. weitläufig entwickeln, uberius od. fusius disputare de alqa re; pluribus docere, exponere alqd: ohne lang ausgesponnene Erörterungen, sine ulla serie disputationum.

ausspionieren, indagare et odorari.

ausspötteln, ausspotten, s. verspotten.

Aussprache, appellatio (das Aussprechen eines

Buchstaben ꝛc.). – pronunciatus (die Aussprache nach dem Accent, die Betonung). – locutio (das Reden, wenn man die Worte ausspricht). – os (die Sprache, in sofern sie durch den Mund sich äußert). – vox (die Stimme des Sprechenden); verb. os et vox (eine volltönende Aussprache). – vocis sonus, im Zshg. bl. sonus (der Ton der Stimme). – eine angenehme Au., suavis appellatio literarum; literarum appellandarum suavitas: die breite Au., latitudo verborum: durch eine breite Au., valde dilatandis literis: die geschärfte Au. einer Sylbe, correptio (Ggstz. die gedehnte, verlängerte, productio). – eine gute, richtige Au., emendata locutio; vocis sonus rectus: eine schlechte, oris pravitas: eine deutliche, explanata vocum expressio; os explanatum od. planum: eine undeutliche, os confusum: eine angenehme, suavitas vocis od. oris ac vocis; os jucundum: eine feine, os urbanum: eine leichte, geläufige, os facile: eine harte, asperitas soni: eine bäuerische, derbe, sonus vocis agrestis; oris rusticitas; rustica vox et agrestis (zB. quosdam delectat): eine etw. bäurische, sonus subrusticus: eine fremde Au., sonus peregrinus; oris peregrinitas; os barbarum; os in peregrinum sonum corruptum (eine gebrochene, wie wenn ein Franzose deutsch radebrecht). – eine deutliche Au. haben, plane loqui; auch alci est os planum od. explanatum: eine deutliche u. reine Au. haben, exprimere verba et suis quasque literas sonis enunciare: eine gezierte Au. haben, putidius exprimere literas (die Buchstaben pedantisch herauspressen): eine undeutliche Au. haben, literas negligentius obscurare: eine breite Au. haben, literas dilatare (in Bezug auf die Buchstaben); voces distrahere (in Bezug auf die Worte): eine plumpe u. fremde Au. haben, pingue quiddam sonare atque peregrinum: eine etwas sehr bäurische Au. haben, subagreste quiddam planeque subrusticum sonare.

aussprechen, I) *v. tr.*: 1) phonetisch (lautlich) ausdrücken: appellare. – enunciare. efferre (phonetisch hören lassen). – pronunciare (mit dem Accent aussprechen, betonen). – dicere (mit der Stimme vorbringen). – legere (lesen, beim Lesen aussprechen). – die Wörter zu breit au., voces distrahere: die Buchstaben zu breit au., literas valde dilatare: die Buchstaben geziert au., putidius exprimere literas: deutlich u. mit dem gehörigen Tone die Wörter au., exprimere verba et suis quasque literas sonis enunciare: die Wörter, Buchstaben undeutlich au., verba, literas obscurare: etw. falsch au., alqd perperam enunciare: etw. bäuerisch au., sono subrustico persequi alqd: lang au., producere (zB. o literam: u. con syllabam): kurz au., corripere: gedehnt au., protendere, intendere: mit langem u au., u literā longā dicere, legere (zB. syllabam): mit kurzem o au., o literā correptā dicere, legere: wie Ein Wort au., tamquam unum enunciare: anders geschrieben als ausgesprochen werden, scribi aliter quam enunciari: das r nicht au. können, literam r dicere non posse: ihre Namen kann der Römer kaum (nicht gut) au., eorum nomina vix concipi possunt ore Romano. — 2) dem Sinne nach durch Worte ausdrücken: pronunciare (mündlich bekannt machen, mit deutlicher u. vernehmlicher Stimme aussprechen). – eloqui. verbis exprimere (in vollkommen entsprechende Worte kleiden). – voce persequi (mit der Stimme ausführen, Ggstz. mente videre, sich denken od. denken können; ebenso versibus persequi, in Versen ausspr.). – enunciare, auch mit dem Zus. verbis (aussagen, angeben, erklären). – proloqui (herausagen, laut machen, bes. einen geheim gehaltenen Gedanken). – explicare, explanare, declarare verbis (mit Worten deutlich machen). – aperire (offen an den Tag geben, enthüllen). – edicere (zu vernehmen geben, kund thun). – ein Urtheil, eine Meinung au., sententiam dicere (vom Richter); sententiam pronunciare (nach Abstimmung der Richter das Urtheil publiciren): seine Meinung au., sententiam suam dicere. dicit alqs, quod sibi videatur (seine Meinung von der Sache sagen); sententiam suam aperire (seine Meinung enthüllen, offen darlegen): seine Gedanken au., cogitata proloqui; cogitata mentis eloqui od. enunciare; id quod sentio eloquor (gewandt, polite); dico quod sentiam: seine Gefühle au., mentis sensa explicare; animi sensum exprimere; sensa exprimere dicendo: seine Gesinnungen au., aperire sensus suos: etw. nicht au. können, complecti oratione od. exprimere verbis non posse: ich kann es nicht genug au., satis proloqui nequeo: es läßt sich nicht au., verbis dici non potest: es ist schwer auszusprechen, haud facile dictu est: hat er es nicht deutlich genug ausgesprochen, daß ꝛc., parumne declaravit ille m. folg. Acc. u. Infinit.: eine Eidesformel wörtlich nach einem Formular au., concipere verba jurisjurandi. — II) *v. r.* **sich aussprechen,** a) eig., seine Gedanken, seine Gesinnungen u. Gefühle mit Worten ausdrücken: cogitata mentis eloqui. od. omnia, quae mente conceperis, promere atque ad audientes perferre (seine Gedanken aussprechen). – sententiam suam dicere (seine Meinung sagen). – aperire sententiam suam (seine Meinung enthüllen, darlegen). – aperire sensus suos. aperire se. aperio quid sentiam (seine Gesinnungen, Denkweise offen darlegen, enthüllen). – sich au. über ꝛc., dicere, loqui de alqa re (übh. über etwas sprechen); dico, profiteor quid sentiam de alqa re (ich sage, ich sage frei heraus, was ich von einer Sache denke). – sie sprechen sich gegenseitig offen aus, invicem loquuntur quae volunt: wie der Mensch ist, so spricht er sich aus, qualis homo ipse est, talis ejus est oratio. – sich umständlich, ausführlich über etw. au., uberius dicere od. loqui de alqa re; fusius od. pluribus dicere, disputare de alqa re; fusius exponere alqd; uberius exponere de alqa re: sich gar nicht au., silentium tenere od. obtinere (Stillschweigen beobachten); tacere (schweigen, Ggstz. dicere, loqui): um mich deutlicher auszuspr., ut manifestius atque apertius dicam: ich will mich deutlicher au., planius et apertius dicam: hat sich jener nicht deutlich genug ausgesprochen, daß ꝛc., parumne declaravit ille m. folg. Acc. u. Infinit.: du hast dich nicht deutlich darüber ausgesprochen, ob ꝛc., illud parum expressisti, declarasti, utrum etc.: ich sprach mich dahin aus, daß ꝛc., veni in eum sermonem, ut dicerem m. folg. Acc. u. Infinit.: die allgemeine Meinung spricht sich dahin aus, daß ꝛc., omnes censent m. folg. Acc. u. Infinit.: sich also au., hāc voce uti. – sich gegen Jmd. au., sententiam suam aperire alci (Jmdm. seine Meinung eröffnen); sensus suos aperire alci (seine Gesinnungen, Denkweise Jmdm. enthüllen); totum se patefacere alci (sein

Herz ganz Jmdm. offenbaren, gegen Jmd. ausschütten). – sich über Jmd. au., dico, profiteor quid sentiam de alqo: sich vortheilhaft, nachtheilig über Jmd. au., bene, male dicere alci; benigne, maligne judicare de alqo: sich ehrenvoll, schmeichelnd (gegen e. Dritten) über Jmd. au., sermone uti honorifico erga alqm: ich spreche mich ehrenvoll (schmeichelhaft) in meiner Rede über Jmd. aus, oratio mea est honorifica in alqm: sich lobend, tadelnd über Jmd. od. etw. au., laudare, vituperare alqm od. alqd: sich verächtlich über Jmd. od. etw. au., contemptim loqui de alqo od. de alqa re (Ggstz. magnifice loqui de etc.); despicere alqm od. alqd (Ggstz. laudare). — b) übtr. = sich offenbaren; zB. in der Rede spricht sich Gefühl aus, oratio sensus habet: in seinen Mienen spricht sich Freude aus, vultus ejus prodit gaudia: Grausamkeit, crudelitas ex ore ejus eminet: Dummheit, vecordia prorsus inest in ejus vultu: wie sehr spricht sich deine Liebe zu mir in diesem Buche aus, liber iste quantam habet declarationem amoris tui. — **Aussprechen,** das, s. Aussprache.

ausspreiten, =spreizen, die Beine, varicare (im Allg., sowohl im Stehen als im Gehen). – crura dispergere (beim Fieber, von Kranken). – einem Menschen Arme u. Beine au., divaricare alqm.

aussprengen, mit Worten ꝛc., alqd in vulgus edere; famam alcjs rei divulgare; differre alqd rumoribus.

ausspritzen, I) *v. intr.* effundi. se effundere (sich ergießen). – diffundi (sich nach allen Seiten hin ergießen). – emicare (zuckend, in zuckendem Strahl herabströmen). — II) *v. tr.* emittere (herausſenden). – effundere (sich heraus ergießen lassen). – diffundere (nach allen Seiten hin sich ergießen lassen, zB. venena in alqm, v. e. Schlange). – spargere (aussprengen, überall hinspritzen). — **Ausspritzen,** das, effusio (zB. des Tintenſaftes, atramenti).

Ausspruch, vox. verbum. dictum (Aeußerung, u. zwar vox = jede Aeußerung, verbum = gedankenvoller Spruch, Sentenz, dict. = kernhafter Spruch, = Ausspruch). – responsum (abgeforderter Au., zB. eines Juristen, eines Orakels). – effatum (Au. eines Wahrsagers). – oraculum. sors (eines Orakels). – arbitrium (Au. eines Schiedsrichters; dann jeder willkürliche Au., Machtspruch). – decretum (Bescheid, rechtlicher Au. eines Juristen); auch verb. responsum ac decretum. – judicium (Urtheil eines Richters und übb.). – praejudicium (vorgängiger Au. eines Richters, der als Richtſchnur in einem Processe gelten kann). – pronunciatio (Ausspruch eines richterlichen Urtheils). – sententia (ausgesprochene Meinung übb.). – e. Au. thun, respondere. responsum dare od. edere (im Allg.); decernere (über etw. Bescheid geben, v. Magistrats- u. Privatpersonen); oraculum dare, edere, fundere (e. Orakelspruch geben, v. Orakel); judicare. sententiam dicere (ein Urtheil, e. Meinung abgeben, v. Richter): nach dem Urtheil des Rathes (den die Richter bilden) einen Au. thun, de sententia consilii pronunciare. – sich Jmds. Au. unterwerfen, alcjs sententiae parēre. – wahr scheint der Au., „ein jeder ist seines Glückes Schmied", vere dictum videtur: „Sui cuique mores fingunt fortunam": die Aussprüche des Socrates, quae a Socrate dicta sunt. – Zuw. wird das Neutrum eines Pronom. ohne Zus. gebraucht, s. die Beispp. unter „Aeußerung *no.* II".

ausprudeln, s. hervorsprudeln.

ausprühen, cum crepitu exspuere (zB. Funken, carbonem, v. Holze ꝛc.). – emovere. eructare (ausspeien, zB. ignem, flammas, v. feuerspeienden Bergen ꝛc.). — **ausspucken,** s. ausspeien.

ausspülen, I) durch Spülen reinigen: eluere. colluere; perluere (alle zB. os aquā). — II) durch Spülen hohl machen: abluere. – subluere (unten au.).

ausspüren, s. aufspüren, ausforschen.

ausstaffiren, exornare. [nomina sua exigere).

Ausstände, nomina (zB. seine Au. beitreiben,

ausstatten, I) im Allg.: alqā re instruere (mit dem Nöthigen versehen). – ornare. exornare. adornare, absol., od. m. etw., alqā re (mit dem gehörigen Aufwand ausrüsten, zB. glänzend, insigniter). – Jmd. mit etw. reichlich au., augere alqm alqā re (zB. divitiis, scientiā). – mit etw. glänzend ausgestattet seyn, florere alqā re (zB. ingenio): glänzend ausgestattet, florentissimus (zB. castra Samnitium). – **ausgestattet** mit etwas, alqā re instructus (versehen), ornatus (ausgerüstet), praeditus (begabt). — II) insbes., zB. eine Tochter, filiae dotem dare. filiam dotare. filiam instruere (erstere in Bezug auf Geld, letzteres in Bezug auf Hausgeräthe u. weiblichen Schmuck; dah. auch verb. dotare et instruere). – seine heirathsfähige Tochter nicht au. können, filiae nubili dotem conficere non posse. — **Ausstattung,** I) im Allg.: ornatus. apparatus (die beſchaffte Zurüſtung). – instrumentum (das ganze Geräthe, zB. auch übtr., oratoris). – supellex (das eig. Hausgeräthe, auch übtr., scientiae). — II) concr. = Mitgift, w. s.

ausstäupen, virgis caedere, concīdere. – *virgis caesum ex urbe ejicere (zugleich des Ortes verweiſen).

ausstechen, effodere (ausgraben). – excīdere (ausschneiden). – Rasen au., cespitem excīdere, circumcīdere: Jmd. die Augen au., oculos alci effodere; oculis od. luminibus alqm privare: eine Flasche, einen Becher au., s. austrinken. – Jmd. au., d. i. a) übertreffen: alqm vincere, praecellere, praecurrere. – Jmd. in der Gunst der Menschen au., apud hominum gratiam praevalere: Jmd. bei Bewerbung um eine Ehrenstelle au., alqm dejicere honore. — b) zuvorkommen: antevertere alci.

ausstecken, eine Fahne, vexillum proponere: auf der Mauer, signum defigere muro: einen Speer au. (als Zeichen, das etw. versteigert werden soll), hastam ponere (zB. in foro, pro aede).

ausstehen, I) *v. intr.*: 1) öffentlich feil haben od. feil geboten werden: a) feil haben: wo au., alqo loco consistere (seinen Stand haben): mit etw. au., alqd exposuisse; alqd venale proposuisse od. venale habere. — b) feil geboten werden: prostare; venalem proponi. — 2) noch nicht bezahlt seyn, von Geldern, in nominibus esse. – ausstehende Gelder, nomina, *n. pl.*; od. umschr. quae in nominibus sunt. — II) *v. tr.* pati. perpeti (dulden, perp. bis zu Ende). – ferre. perferre (tragen, perf. bis zu Ende, zB. poenam legitimam non perf.). – tolerare. toleranter ferre (mit Standhaftigkeit ertragen). – defungi, perfungi

alqā re (etwas überstehen, zB. def. morbo: u. perf. poenā, periculo); verb. perpeti alqd et perfungi. – sustinere (aushalten). – subire (sich einer Sache unterziehen, zB. cruciatum). – parem esse alci rei (gewachsen seyn). – Angst au. wegen Jmds., propter alqm in metu esse: viel (große) Angst au., angore cruciari; angi et cruciari, wegen Jmds., de alqo. – Jmd. nicht au. können, d. i. ihn nicht leiden können, ferre alqm non posse.

Ausstehen, das, **-ung,** die, toleratio. tolerantia (Ertragung). [nudam atque inanem reddere.

ausstehlen, ein Haus, domum expilare od.

aussteigen, aus dem Wagen, de curru (redā) descendere: aus dem Schiffe, s. (sich) ausschiffen.

Aussteigen, beim, aus dem Schiffe, in egressu navis.

ausstellen, I) herausstellen, exponere. – proponere. propalam collocare (zur Schau, zur Ansicht öffentlich hinstellen). – componere in alqo loco (mehrere Dinge an Einem Orte zusammen aufstellen, zB. leges pro rostris). – disponere (hier u. da aufstellen, zB. custodias: u. praesidia ad ripas). – in conspectum vulgi dare (dem Volke sehen lassen, öffentlich ausst., zB. regiam sellam). – zum Verkauf au., venalem proponere; venditioni exponere; auch bl. proponere, exponere. – öffentlich ausgestellt seyn, auch in conspectu (vulgi) esse (zB. von Geräthschaften). — II) von sich geben, einen Wechsel, eine Handschrift, eine Quittung, s. d. — III) = (tadelnd) aussetzen, tadeln, w. s.

Ausstellung, I) das Aussetzen zur Schau; zB. die Maler lieben eine öffentliche Au. ihrer Werke, pictores suum opus a vulgo considerari volunt. — II) der Tadel: vituperatio (Ggstz. laus; auch im Plur., Ggstz. laudes). – eine Au. machen, vituperare, absol., od. an Jmd., an etw., alqm, alqd (Ggstz. laudare alqm od. alqd).

aussterben, vacuum fieri funeribus (leer werden durch Leichen d. i. Sterben der Einwohner, von Häusern, Städten). – exstingui (erlöschen, ganz, cum stirpe, von Familien, männlichen Linien; auch mit Jmd., in alqo). – deperire. interire (untergehen, ganz, a stirpe, v. Geschlechtern ꝛc.). – deficere (zu Ende gehen, auch mit Jmd., in alqo, von e. Familie, e. Geschlecht). – sine successore deficere (ohne Nachfolger zu Ende gehen, von e. Philosophenschule). – gänzlich au., funditus perire (v. e. Geschlecht). – mit ihm starb sein Haus aus, domus suae fata clausit; ultimus suorum mortuus est: ganze Familien sind in dieser Hungersnoth ausgestorben, universas familias fames exstinxit. – ein ausgestorbener Palast, inanis regia: ein au. Haus, domus continuatis funeribus vacua facta: eine au. Stadt, urbs vacua; urbs vasta a civibus (verödet von Bürgern); vasta urbs fugā et caedibus (verödet durch Flucht u. Ermordung der Einwohner); urbs continuatis funeribus vacua facta (durch fortwährende Sterbefälle verödete): er traf alles wie au., vasta desertaque omnia invenit: eine ausgestorbene Sprache, lingua mortua. — **Aussterben,** das, interitus (zB. generis: u. regum domesticorum). [statten.

Aussteuer, s. Mitgift. — **aussteuern,** s. aus-

ausstöbern, s. aufsuchen, aufspüren.

ausstopfen, mit etw., farcire alqā re (zB. culcitam plumis, pilis).

ausstoßen, I) durch Stoßen herausbringen: a) eig.: excutere (erschütternd, zB. den Spund, obturamentum). – elidere (verletzend). – Jmdm. ein Auge au., oculum alci excutere, elidere: sich ein Auge au., oculum elidere: e. Vocal au., literam deterere (zB. e literam). — b) uneig., hervorbringen: edere. – jacēre. jactare (hinwerfen). – emittere (herausschicken, zB. verba, von Kindern, die noch nicht geläufig reden können). – e. Schrei au., exclamare: ein Geschrei au., clamorem edere: Schimpfreden au., s. schimpfen. — II) hinaustreiben, s. stoßen aus etw. (*no.* I, 3). — **Ausstoßen,** das, **-ung,** die, expulsio (das Hinaustreiben).

ausstrahlen, radiare.

ausstrecken, porrigere. protendere (vor sich hinstrecken, Arme, Beine, die Glieder). – tendere. extendere (lang ausdehnen, Finger, Arme, Hände). – projicere (vorwerfen, vorwärts werfen, die Arme, Ggstz. contrahere, v. Redner). – die Arme au. nach Jmd., nach etw., brachia porrigere alci od. alci rei; brachia protendere in alqd (zB. in mare); brachia tendere ad alqm od. ad alqd. – die Hände nach Jmd. au., manus tendere ad alqm (im Allg., auch als Flehender); tendere manus supplices ad alqm od. bl. alci (als Flehender): die Hände ausstrecken nach etwas (um es zu nehmen), manus tendere od. porrigere ad alqd: die Hände nach fremdem Gut, manus afferre alienis bonis; manus porrigere in alienas possessiones (Ggstz. manus abstinere alieno, ab alieno abstinere cupiditatem aut manus); nach der Krone, regnum affectare; regno imminere: mit ausgestreckten Händen, porrectis manibus (mit vor sich hingestreckten, wie bei Todten ꝛc.); manibus passis (mit weit ausgebreiteten). – alle Vier (= Hände u. Füße) au., porrigere manus et crura: ausgestreckt daliegen, supinum jacēre porrectis manibus et cruribus. – sich ins Gras au., se abjicere in herba. — **Ausstrecken,** das, der Finger, porrectio digitorum (Ggstz. contractio): des Armes, brachii projectio (beim Redner, Ggstz. contractio).

ausstreichen, delere. exstinguere (tilgen, auslöschen übh.). – inducere (mit dem umgekehrten Griffel etwas Geschriebenes auf der Wachstafel überschmieren). – eradere (auskratzen, ausradiren). – evellere (übtr., herausreißend vertilgen, zB. alcjs nomen ex memoria et ex fastis [aus der Geschichte]). – Jmd. aus einem Verzeichnisse au., nomen alcjs eximere de tabulis: einen Namen aus einem Buche, nomen tollere ex libro: Jmd. aus der Zahl der Lebendigen au., alqm exturbare ex numero vivorum.

ausstreiten; zB. das lasse ich mir nicht au., hoc mihi erui non potest.

ausstreuen, spargere. – jacēre (auswerfen). – serere (säen, aussäen; alle eig. u. uneig.). – dispergere. dissipare (auseinander-, zerstreuen, ausbreiten, eig. u. uneig.). – disseminare (aussäen, uneig. = ausbreiten, verbreiten). – differre (uneig., herumtragen, verbreiten; alle diese zB. Reden, Gerüchte). — **Ausstreuung,** sparsio. – Ausstreuungen (von Reden, Gerüchten), dissemina dispersique sermones; sparsi rumores.

ausströmen, effluere. emanare (beide eig. u. uneig.; vgl. „sich ergießen"). – au. lassen, fundere; fundere ac mittere.

ausstudieren, I) (mühsam) ausdenken: excogitare; cogitatione assequi od. invenire. – eine ausstudierte Tücke, accurata malitia: eine wohl

ausstudierte Rede, oratio bene commentata; oratio meditata et composita; oratio apparata od. apparate composita. — II) genau kennen lernen, Jmd.: alqm, qualis sit, pernoscere. — **Ausstudieren,** das, excogitatio (das Ausdenken).

ausstürmen; zB. es hat ausgestürmt, d. i. der Sturm hat aufgehört, tempestas sopita est: die Winde haben ausgestürmt, venti sopiti sunt.

aussuchen, I) = auswählen, w. s. — **ausgesucht,** s. auserlesen. — II) = durchsuchen, w. s.

Austausch, permutatio. – gegenseitiger Au., commercium (zB. der Wohlthaten, dandi et accipiendi beneficii: der Ideen, Gedanken, loquendi audiendique: der Gedanken durch die Sprache, sermonis humani, linguae); vicissitudo (zB. der Neigungen u. Dienstleistungen, studiorum officiorumque).

austauschen, gegen etwas, alqd alqā re commutare, permutare.

Auster, ostrea; ostreum. – Au. fangen, ostreas legere od. capere.

austheilen, dividere. dispertire. distribuere. dispensare. describere (s. „vertheilen" den Unterschied.). – largiri. dilargiri (ausspenden, mit Freigebigkeit au.). – an Mann für Mann, einzeln au., viritim dividere: Getreide au., frumentum metiri: Fleisch au., viscerationem dare, unter die Soldaten, militibus: die Stimmtäfelchen zum Votiren au., tabellas dividere: Verweise au., verbis castigare: Schläge, verberibus castigare, an Jmd., alqm (als Strafe); pugnos obserere, an Jmd., alci (bei einer Schlägerei, Komik.). — **Austheilen,** das, **-ung,** die, divisio. distributio. – largitio (mit Freigebigkeit, Ausspendung). – Au. von Fleisch, visceratio. — **Austheiler,** divisor (bes. der Vertheiler der Stimmtäfelchen zum Votiren: daher divisores omnium tribuum, die Austh. der Stimmt. aller Tribus). – largitor (der mit Freigebigkeit spendet).

austhun, s. auslöschen.

austilgen, s. vertilgen, auslöschen.

austoben, mit u. ohne **sich,** exsaevire (vom Sturme). – saevire desinere (aufhören zu toben, zu wüthen, v. Sturm u. v. Pers.). – defervescere (ausbrausen, v. Pers. u. deren Leidenschaften). – ad se redire (zur Vernunft kommen, v. Pers.). – furere desistere (davon abstehen zu rasen, v. Wahnsinnigen od. diesen im Benehmen ähnlichen Pers.). – conticescere (zu lärmen aufhören, von Lebl., zB. ubi tumultus conticuit). – der erste Sturm hat (sich) ausgetobt (bildl.), primus impetus jam satis defervit: er hat (sich) ausgetobt, furor hominis consedit.

austragen, I) heraustragen: A) eig.: efferre; exportare. – sich au. lassen (in einer Sänfte), lecticā gestari: sich von acht Trägern (in einer Sänfte) au. lassen, vectari octophoro. — B) uneig., unter die Leute bringen: efferre foras od. in vulgus. proferre foras. auch bl. efferre od. proferre. – enunciare foras, auch bl. enunciare (gleichs. ausmelden, zB. silenda). – evulgare. divulgare (unter die Leute bringen, veröffentlichen übh.). – aliis narrare (Andern erzählen). – Jmd. au., alqm differre rumoribus; traducere alqm per ora hominum; sinistris rumoribus carpere alqm; probris lacerare alcjs famam (beschimpfend): sich au. lassen, mittere se in ora populi, in fabulas sermonesque. – ausgetragen werden, s. auskommen *no.* I, c. — II = ausmachen, betragen, w. s.

austrauern, elugere (die gehörige Zeit trauern). – vestem lugubrem deponere od. exuere (das Trauerkleid ablegen). – ad vestitum suum redire (zu seinem gewöhnlichen Kleide zurückkehren). – luctum deponere od. finire (die Trauer beendigen). – doloris insignia deponere (die Abzeichen der Trauer ablegen). – lugere desinere (aufhören zu trauen).

austräumen, desino somniare.

austreiben, exigere; expellere. – portā expellere. – extra portam propellere (vor das Thor treiben, zB. pecus). – pastum agere od. exigere (auf die Weide treiben, zB. pecus). – excutere (gleichs. herausschütteln, zB. sudorem: übtr. = benehmen, verbannen, zB. alci severitatem veterem). – Geister au., s. bannen. — **Austreiben,** das, **-ber,** der, s. Vertreiben ꝛc.

austreten, I) *v. tr.*: 1) durch Treten herausbringen: exculcare. — 2) durch Treten abnützen, im Zshg. bl. deterere pedibus (zB. viarum saxa). – ingressu atterere (zB. alveum fluminis, v. durchgehendem Vieh). — II) *v. intr.*: a) v. Pers., aus einem Staate au., decedere de civitate. civitatem relinquere atque deponere (das Bürgerrecht aufgeben); civitatem mutare. civitate mutari (mit dem Bürgerrecht wechseln, in dem einen Staate das B. aufgeben, um es in dem andern anzunehmen); in exsilium ire (in die Verbannung gehen); sedem, solum, locum mutare (auswandernd seinen Wohnsitz mit einem andern vertauschen): freiwillig au., voluntate de civitate decedere od. civitatem mutare; in exsilium voluntarium secedere (freiwillig in die Verbannung gehen): au. müssen, cogi civitatem mutare od. civitate mutari. — b) v. Lebl.: *α*) v. Flüssigkeiten: effundi (sich ergießen). – abundare. inundare. redundare. superfundi (überströmen, v. Wasser, Gewässern). – extra ripas diffluere. alveum excedere. super ripas effundi (über das Ufer sich ergießen, v. Flüssen). — *β*) v. Gliedern ꝛc.: die Blase ist ausgetreten, vesica conversa est: der After tritt aus, alvus procidit. — **Austreten,** das, **-ung,** die, s. Austritt *no.* I.

austrinken, ebibere (im Allg.: epotare im class. Latein nur im Partic. epotus, ausgetrunken). – exhaurire (gleichs. ausschöpfen, ausleeren, zB. Wein, Gift, Arzenei). – exsiccare (austrocknen, scherzh., ähnlich unserm „ausstechen", heimlich die Flaschen, furtim lagoenas). – sorbere. exsorbere (schlürfend au., ausschlürfen, Eier, ova). – bis auf die Hefen au., potare faece tenus.

Austritt, I) das Heraustreten aus einem Orte ꝛc.: exitus. – der Au. der Sonne aus dem Krebse, solis exitus e cancro. – der Au. des Wassers, inundatio (vgl. „Ueberschwemmung"). — II) Ort, wo man austritt, Balcon: podium.

austrocknen, I) *v. tr.* exsiccare. – exurere (des Saftes, der Kräfte berauben, ausmergeln, v. der Sonne). – detergere. extergere (auswischen). — II) *v. intr.* exsiccari. — **ausgetrocknet,** s. trocken.

austrompeten, s. ausposaunen.

ausüben, exercere (im Allg., zB. artem, justitiam). – administrare (handhaben, zB. artem). – factitare (fort u. fort betreiben, zB. artem). – colere (abwarten, beobachten, zB. artem, virtutem, justitiam). – conficere. committere (verüben, eine schlechte That). – alqā re fungi (verrichten, verwalten). – alqā re uti (etwas in Anwendung bringen, zB. misericordiā od. clementiā in ca-

ptos). – profiteri alqd (sich zu einem Fache bekennen, aus etw. Metier machen). – e. ausübender Arzt, qui medicinam profitetur, exercet, factitat: die ausübende Macht, Gewalt, potestas (in der bürgerlichen Verfassung); imperium (in der milit. Verfassung; dah. in re publica cum potestate imperioque versari, die ausüb. Macht in beiden Beziehungen haben: cum potestate in provinciam proficisci: u. imperium aut potestatem assequi). – etw. nicht au., aufhören auszuüben, desinere alqd (zB. artem): seine Pflicht au., officium colere, servare; officio fungi: gehörig, officio satisfacere: seine amtlichen Pflichten, sein Amt au., munus suum administrare, colere od. exsequi; munere suo fungi: Rache au., s. (sich) rächen. — **Ausübung,** exercitatio (absol., Ggstz. ratio [Theorie]: od. m. Genit., zB. virtutum). – administratio (Handhabung, zB. artis: u. officii alicujus). – functio (Verrichtung, zB. muneris). – in Au. bringen, s. ausüben.

auswachsen, I) herauswachsen: in fruges exire (vom Getreide). – gibberum fieri (buckelig werden, v. Menschen). — **ausgewachsen,** von Menschen, gibber. gibberosus (buckelig); distortus (verdreht, verwachsen). — II) gehörig emporwachsen: ad justa incrementa pervenire (zum gehörigen Wuchs gelangen). – ad justam od. summam magnitudinem pervenire (zur gehörigen od. höchsten Größe gelangen, zB. in zehn Jahren, decem annis). – magnitudinem od. justam magnitudinem implere (zu völliger Größe gelangen, zB. in Einem Jahre, anno; alle v. leb. Wesen u. v. Gewächsen u. dgl.). – ad maturitatem pervenire. maturitatem assequi (zur Reife gelangen, von Pflanzen).

auswägen, appendĕre (zum Verkauf zuwägen).

Auswahl, I) das Auswählen: electio. delectus. selectio (s. „auswählen" den Unterscheid.). – optio (die freie Wahl). – Au. der Worte, verborum electio. – eine Au. treffen, delectum habere, facere: Jmdm. die Au. überlassen, treffen lassen, optionem alci dare, facere. – mit Au., cum delectu; electe; diligenter (mit Sorgfalt); eleganter (mit guter Au., mit Geschmack): Alles mit Au. anwenden, omnia seligere. – ohne alle Au., sine ullo delectu; promiscue. — II) das Ausgewählte, durch die Adjj. electus u. selectus zu geben, zB. e. Au. von Dichterstellen, electi ex poëtis loci: e. Au. von Briefen, *epistolae selectae.

auswählen, eligere (unter Mehreren wählen, = eine Wahl treffen, nicht den ersten besten nehmen). – deligere (aus Mehreren auslesen, ausheben, was zu einem Zwecke am tauglichsten ist od. dafür gehalten wird). – seligere (wählen u. bei Seite legen, = stellen, ab-, aussondern). – einen Ort zum Lager au., locum castris capere: einen passenden, locum idoneum castris deligere: Jmd. au. lassen, facere alci potestatem optionemque, ut eligat, utrum velit. — **Auswählung,** s. Auswahl.

Auswanderer, domo emigrans. – colōnus (Ansiedler, Colonist). – Au. in eine andere Gegend führen, colonos deducere alqo.

auswandern, migrare, emigrare, demigrare, absol., od. aus einem Orte, (ex) alqo loco, nach einem Orte, in alqm locum (übh. aus-, fortziehen). – transmigrare alqo (hinüberziehen, nach einem Orte, zB. Vejos). – transferre domum suam od. (v. mehreren) domus suas. transferre domicilium suum od. (v. mehreren) domicilia sua. transferre sedem od. (v. mehreren) sedes (seinen Wohnsitz, seine Wohnsitze nach e. andern Orte hinüber verlegen, absol., od. mit Ang. wohin? durch in m. Acc., zB. in continentem, in Africam). – relinquere quaerereque patriam (das Vaterland verlassen u. ein anderes suchen). – domo emigrare (aus der Heimath fortziehen). – domo emigrare, aliud domicilium, alias sedes petere (aus der Heimath ziehen und andere Wohnsitze suchen, von einer Völkerschaft). – aliorsum migrare (anderswohin ziehen). – sedem mutare, commutare. sedem ac locum mutare (seinen Wohnsitz mit e. andern vertauschen); verb. commutare sedes et transferre domicilia. – solum od. locum mutare. solum vertere (den heimathlichen Boden mit einem fremden vertauschen, euphemist. für „ins Exil gehen"; dah. auch mit dem Zus. exsilii causā, von politischen Flüchtlingen). – secedere in locum (aufrührerischer Weise sich von der Obrigkeit trennen und aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg). — **Auswanderung,** migratio. – mutatio loci (Ortsveränderung, Vertauschung des Wohnsitzes mit e. andern). – secessio (aufrührerische Trennung des Volkes von der Obrigkeit und Auszug desselben aus der Stadt). – peregrinatio (Aufenthalt im Auslande). – Grund zur Au., causa relinquendi quaerendique patriam: Lust zur Au., s. Auswanderungslust. — **Auswanderungslust, -sucht,** mutandae sedis amor. – die Au. ist dem Menschen angeboren, inest naturalis quaedam animis commutandi sedes et transferendi domicilia cupiditas.

auswärtig, s. fremd *no.* I. u. (*Adv.*) auswärts *no.* II.

auswärts, I) nach Außen zu: foras (nach der Straße zu). – au. gebogene Beine, crura vara od. distorta. — II) übtr.: a) nach e. andern Orte: foras (zB. sich zu Gaste versprechen, se promittere). — b) an einem andern Orte: extra (außerhalb). – foris (draußen, außerhalb eines Ortes; dah. auch = nicht zu Hause, zB. esse [seyn], cenare, ceritare, pernoctare [die Nacht bleiben]: u. = im Auslande, Ggstz. domi). – peregre (außer Landes, zB. habitare, mori).

auswaschen, eluere. abluere (aus-, abspülen; beide abspülend entfernen; aber el. auch = ausspülend reinigen, zB. patinas). – colluere (bespülen, ausspülend reinigen, os: u. dentes aquā). – subluere (von unten her abspülen, zB. alqd aquā calidā). – detergere (abwischen, zB. den Eiter mit kaltem Wasser, saniem ex aqua frigida). – excavare (aushöhlen, zB. litus, vom Meere). – atterere (reibend aushöhlen, zB. litus: u. lapides litoris attriti). – exedere (ausfressen, zB. rupes, v. den Fluthen).

auswechseln, commutare (gegen Gleiches vertauschen). – permutare (gegen etwas Anderes umtauschen, umwechseln, zB. denarium sedecim assibus, d. i. für 16 Asse). – Gefangene au., captivos permutare (gegen andere Gefangene); captivos redimere (gegen Geld, sie loskaufen).

Auswechselung, commutatio. – Regulus widerrieth die Au. der Gefangenen, Regulus captivos retinendos censuit.

Ausweg, exitus. egressus (Ort zum Herausgehen, Ausgang). – effugium (Au. zur Flucht). – via exeundi. via consilii. via salutis. im Zshg.

auch bl. via (uneig., Mittel, sich aus einer Noth, Verlegenheit zu reißen). – deverticulum (Ausflucht, w. s.). – der Au. zur Flucht steht offen, effugium patet in publicum: e. Au. suchen, de exitu cogitare: e. Au. finden, viam invenire; viam consilii invenire; exeundi viam nancisci: ich finde, sehe nirgends e. Au., nullam viam saluti meae invenio; nullum salutare consilium in promptu est: keinen Au. aus etwas finden können, emergi ex alqa re non posse: der einzige Au. sei, wenn ꝛc., unam viam salutis esse, si etc.

ausweichen, I) eig.: decedere viā od. de via. – cedere semitā (auf dem Trottoir). – Jmdm. au., decedere alci, mit u. ohne de via; declinare ab alqo. – einander ohne Gefahr au. können, inter se occurrentes sine periculo commeare posse. — II) uneig.: cedere alci rei (zB. periculo). – declinare alqd od. ab alqa re (ausbeugen). – vitare, evitare alqd (vermeiden). – detrectare alqd (verweigern, nicht thun wollen). – fugere, effugere, defugere, subterfugere alqd (entgehen, zu entgehen suchen, letzteres bes. unvermerkt). – tergiversari. ficte et simulate loqui (absol. = im Gespräch nicht mit der wahren Meinung herauswollen, auszuweichen suchen). – sermonem alcjs defugere, evitare. alcjs colloquium fugere (Jmds. Gespräch meiden). – conspectum alcjs vitare (Jmds. Anblick meiden, zB. in foro). – einem Stoße au., ictum effugere; petitionem vitare: den Geschossen ausweichend, vitabundus tela: Jmds. Angriffen au., impetum alcjs declinare; alqm eludere: einem Kampfe au., defugere proelium; pugnam detrectare; proelio decertare nolle: Jmds. Fragen au., alio responsionem suam derivare.

ausweinen, I) *v. tr.*: 1) durch Weinen herausbringen; zB. seinen Schmerz, dolorem effundere in lacrimas. — 2) durch Weinen erschöpfen; zB. sich fast die Augen au., lacrimis confici. — II) *v. r.* sich au., lacrimis satiari (sich satt weinen). – lacrimis indulgere (den Thränen freien Lauf lassen). – profusis lacrimis animum levare (durch Thränen das Herz erleichtern). – flere od. plorare desinere (aufhören zu weinen). – sich am Busen eines Freundes au., in sinu amici deflere.

ausweisen, I) fortweisen: alqm ex urbe od. e civitate exire jubere od. abire jubere (aus der Stadt od. dem Staate gehen heißen). – alqm e patria exire jubere (aus dem Vaterlande gehen heißen). – alqm de provincia decedere jubere (aus der Provinz gehen heißen, zB. ante noctem). – alqm exterminare urbe agroque (aus Stadt u. Land vertreiben). – Ist es = verbannen, s. d. – e. Schüler au. (aus der Schule), *alqm a scholis excludere. – ausgewiesen seyn, patriā carere (das Vaterland entbehren müssen). — II) *v. r.* sich au., apparere. patēre (von Sachen, durch den Erfolg sich zeigen). – se alci probare (sich bei Jmd. legitimiren, von Pers.). – sich thatsächlich au., daß ꝛc., documentis apparere m. folg. Acc. u. Infinit. – das wird sich au., hoc exitus docebit; jam apparebit.

ausweiten, laxare. relaxare (weit, schlottrig machen). – distendere (auseinanderdehnen).

auswendig, I) *Adj.* extraneus (an der Außenseite befindlich, zB. ornamenta). – exterior (außerhalb befindlich, von zwei Dingen, Ggstz. interior). – die au. Seite, frons: das Auswendige, s. das Aeußere. — II) *Adv.*: 1) äußerlich: extra. exterius (außerhalb, von und nach außen, Ggstz. intus, intra, interius). – extrinsecus (von od. an der äußern Seite, Ggstz. intrinsecus). – ab exterioribus partibus (von der äußern Seite, Ggstz. ab interioribus partibus). – inwendig u. au., s. inwendig. — 2) aus dem Gedächtniß: ex memoria. – memoriter (aus treuem Gedächtnisse). – au. wissen, memoriā tenere, complecti; in memoria habere: au. lernen, ediscere; memoriae mandare, tradere, committere, infigere: eine Schrift wörtlich, ad verbum libellum ediscere: etwas stückweise, per partes ediscere alqd: au. hersagen, s. hersagen. — **Auswendiglernen,** das, memoria (das Merken, zB. fabularum).

auswerden; zB. es wird aus mit mir! pereo!

auswerfen, I) durch Werfen herausbringen: excutere (zB. alci oculum). — II) hinauswerfen: jacĕre (hinwerfen, zB. ancoram, rete). – ejicere (herauswerfen, zB. naufragum: u. alqm in desertum litus: u. scapham, v. Meere: dann auch durch den Mund von sich geben, zB. sanguinem). – egerere (aus sich herausführen, v. Vulcan, v. See, zB. bitumen). – rejicere ore, u. bl. rejicere. per os reddere (durch den Mund von sich geben, zB. sanguinem). – exscreare (ausräuspern, zB. sanguinem, pituitam). – exspuere (ausspucken, zB. sanguinem). – exspuere in litus (ans Ufer gleichs. ausspucken, zB. purgamenta, v. Meere). – evomere. eructare (speiend von sich geben, ausspeien; dah. auch von Vulcanen, Feuer au., ignem ev., flammas er.). – Dinge, die unter das Volk ausgeworfen werden, res missiles. – Uneig., seine Netze nach Jmd. au., s. angeln (uneig.). — **Auswerfen,** das, **-ung,** die, jactus (das Hinwerfen, zB. des Netzes). – exspuitio. exscreatio (das Ausspucken, Ausspeien, zB. des Blutes).

auswetzen, acuere. exacuere (scharf machen). – Uneig., eine Scharte au., s. Scharte.

auswiegen, s. auswägen.

auswirken, efficere (zuwege bringen, bewirken, erlangen, von Jmd., ab alqo). – impetrare (durch Bitten, Vorstellungen erlangen, von Jmd., ab alqo, für Jmd., alci). – obtinere (nach langem Widerstand erlangen, von Jmd., ab alqo); alle drei auch mit folg. ut. – emendicare, von Jmd., ab alqo (bettelnd, demüthig bittend erlangen).

auswischen, extergere (durch Wischen reinigen). – delere (auslöschen, Geschriebenes, zB. spongiā, linguā).

auswittern, I) *v. intr.*; zB. ausgewitterte Höhlen, injuriā temporis excavata loca. — II) *v. tr.* indagare. odorari; verb. indagare atque odorari. – investigare (ausspüren). – etw. auszuwittern suchen, odore alqd persequi.

auswölben, concamerare. — **Auswölben,** das, **-ung,** die, concameratio.

Auswuchs, stolo (an Pflanzen, ein Räuber). – gibber (ein Buckel, Höcker). – vitium (uneig., Fehler in moralischer Hinsicht).

auswühlen, eruere.

Auswurf, I) das Auswerfen: exscreatio (durch Husten und Räuspern). – einen starken Au. haben, multum pituitae (von Schleim) od. sanguinis (von Blut) exscreare. — II) das Ausgeworfene: 1) eig.: ejectamentum (des Meeres). – purgamentum (der Unrath, zB. des Mundes, des Meeres). – excrementum (der Unrath des Leibes, aus Nase, Mund und After) alle drei gew. im

Plur. – sputum (das Ausgespuckte, zB. purulentum). — 2) uneig. = das Verworfenste in seiner Art: purgamenta, *n. pl.* (gleichs. der Unflath, zB. unter den Sklaven, servorum: in einer Stadt, urbis). – sentina (gleichs. der Bodensatz, in einem Staate, in einer Stadt, im Heere). – portentum (Mißgeburt, Scheusal, zB. rei publicae, v. e. Pers.). – homo ad extremum perditus. homo despicatissimus (ein sehr verdorbener, höchst verächtlicher Mensch). – homo flagitiosissimus, libidinosissimus nequissimusque (ein höchst niederträchtiger, ausschweifender und nichtsnutziger Mensch). – homo sceleribus flagitiisque contaminatissimus (ein durch Verbrechen und Niederträchtigkeiten aller Art höchst befleckter Mensch). – der Au. des Volkes, perditissima et infima faex populi: Au. der Menschheit, omnium deorum hominumque pudor; scelus incredibile: du Au.! o lutum! o sordes!

auswüthen, s. austoben.

auszahlen, solvere. exsolvere. persolvere. – pendĕre (darwägen). – expendĕre (abwägen und au.). – numerare (aufzählen). – dissolvere (abzählend eine schuldige Geldsumme auszahlen). – dependĕre (ganz, ohne Rückstand au.). – etw. sogleich, baar au., s. baar. — **Auszahlung,** solutio (zB. der Legate, legatorum). – numeratio (das Aufzählen).

auszählen, numerare; dinumerare.

auszanken, s. ausschelten.

auszehren, I) *v. tr.* conficere. exedere et conficere (von Krankheiten u. Sorgen). – enervare (abmergeln, schwächen, v. Wollust ꝛc.). — II) *v. intr.* tabescere. extabescere macie. – er zehrt aus, corpus ad tabem venit; corpus macie tenuatur: plötzlich au. u. sterben, subito macie et deinde morte corripi. — **Auszehrung,** tabes (zB. schleichende, lenta).

auszeichnen, I) als vorzüglich auslesen u. bezeichnen: signare. notare (bezeichnen). – distinguere (eig. durch Punkte absondern; dah. durch irgend eine Zierrath hervorheben, schmücken). – Uneig., alqm ornare, in honore habere. honorem alci habere, tribuere (Jmd. in Ehren halten, Ehre anthun); alqm honorifice excipere (e. Gast ꝛc. ehrenvoll aufnehmen, bewirthen); alqm unice diligere (Jmd. vor Allen achten u. lieben); alqd insigne facere (machen, daß etwas vor andern Dingen hervorsticht): Jmd. sehr au., maximos od. amplissimos alci habere honores; alqm praecipuo honore habere od. amplissimo honore ornare: Jmd. mehr au., als ꝛc., plus honoris alci tribuere, quam etc.: Jmd. in allen Stücken, in jeder Hinsicht au., omnia ornamenta in alqm congerere. — **sich ausz.,** eminere (unter den Uebrigen hervorragen). – conspici. conspicuum esse (auffallen, s. d.). – durch etwas sich au., alqā re antestare, praestare (voranstehen, vor Jmd., alqm u. alci); alqā re excellere (hervorragen, vor Jmd., alci); alqā re notabilem esse (durch etw. auffallen, zB. durch die Tracht, cultu); alqā re insigniri (durch etwas hervorstechen, v. Dingen): sich in etw. au., excellere, florere in alqa re: sich vor Allen au., inter omnes od. super ceteros excellere: durch etwas, alqā re excellere inter omnes od. super omnes; alqā re praestare omnibus. — **ausgezeichnet,** s. bes. — II) heraus- u. aufschreiben: exscribere ausschreiben); verb. exscribere et exsignare. – excerpere (ausziehen, Stellen aus einem Buche ꝛc.). – eligere (auswählen, zB. locos ex poëtis).

Auszeichnung, uneig., ornamentum (alles was ziert u. Ehre giebt, als Titel, Rang, Ehrenstellen). – insigne (äußeres Ehrenzeichen). – honos (Ehre, die Jmdm. widerfährt). – Auszeichnungen des Verdienstes, insignia laudis: Auszeichnungen der Ehre, honoris insignia atque ornamenta. – Jmdm. etw. als Au. geben, pro honore dare alci alqd: Jmd. mit Au. behandeln, s. auszeichnen (Jmd.): Jmd. mit Auszeichnungen überhäufen, omnia ornamenta in alqm congerere.

ausziehen, I) *v. tr.*: 1) herausziehen: a) übh.: extrahere. – vellere. evellere (ausrupfen, -rausen, -reißen). — b) Kleidungsstücke: exuere (Ggstz. induere, wohl zu unterscheiden von deponere, ablegen, Ggstz. amicire, umwerfen). – Jmd. (Jmdm. die Kleider) ausziehen, exuere alqm veste; alci vestem detrahere (abziehen, bes. gewaltsam); alqm nudare, spoliare (Jmd. entblößen, um ihn mit Ruthen zu hauen, von dem Lictor): sich (die Kleider) au., se exuere vestibus; vestes sibi detrahere: Jmdm. die Schuhe au., alqm excalceare: sich ꝛc., excalceari; excalceare pedes: sich die Schuhe von Jmd. au. lassen, pedes excalceandos praebere alci. – Uneig., den Menschen au., hominem ex homine exuere. – Jmd. au., alqm spoliare (berauben); alqm nudare (entblößen von aller Habe ꝛc.); alqm pauperem facere (Jmd. arm machen): ganz, omnibus rebus spoliare; omnibus bonis exuere; evertere fortunis omnibus (um Hab' u. Gut bringen). — 2) einen Auszug machen, aus einer Schrift ꝛc.: excerpere. – exscribere (ausschreiben, Stellen aus einem Buche). – eligere (auswählen). — II) *v. intr.*: a) übh.: migrare, emigrare (ex) loco, demigrare de od. ex loco, wohin, in locum (fortziehen, auswandern aus ꝛc., w. vgl.). – migrare, emigrare domo od. e domo (aus einer Wohnung ziehen). – secedere in locum (aufrührerischer Weise sich von der Obrigkeit trennen u. aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg). – proficisci (abreisen, abmarschiren). – feierlich, in Procession au., pompam ducere. — b) von Soldaten, s. ausrücken. — **Ausziehen,** das, **-ung,** die, I) *tr.* evulsio (zB. dentis). — II) *intr.* Auszug *no.* I.

auszieren, s. ausschmücken.

ausziſchen, I) *v. tr.* sibilare. exsibilare. sibilis consectari, conscindere (Jmdm., einem Redner od. Schauspieler, durch Ziſchen sein Mißfallen zu erkennen geben). – e scena sibilis explodere (durch Ziſchen und Pochen von der Bühne treiben, einen Schauspieler). – ejicere. exigere (durchfallen lassen übh. durch Ziſchen, Pfeifen od. Pochen, sowohl einen Redner, als einen Schauspieler od. Schauspieldichter od. ein Bühnenstück). – ausgeziſcht werden, ejici. exigi (durchfallen): ein Stück au., exigere fabulam: einer der noch nie ausgeziſcht worden ist, intactus a sibilo. — II) *v. intr.* sibilare desinere (zB. tandem, vipera, sibilare desisti, bildl.). — **Ausziſchen,** das, sibilus. — **ausziſchenswerth,** exigendus.

Auszug, I) eig., das Wegziehen: migratio. demigratio (Auswanderung). – secessus (Trennung des Volkes von seiner Obrigkeit u. Auszug aus der Stadt, bei Unruhen). – profectio (Abreise, Abmarsch). — II) meton., Au. aus einem Buche,

epitome (ἐπιτμή), rein lat. summarium (kurze Ueberſicht). – liber in angustum coactus (eine ins Enge gezogene Schrift). – Auszüge (ausgezogene Stellen), electa (*n. pl.*); excerpta (*n. pl.*); commentarii in angustum coacti: aus Dichtern, electi ex poëtis loci. – e. Au. machen aus einer Schrift, e libro excerpere (Stellen ausziehen): aus e. Dichter, eligere locos ex poëta: von etw. einen Au. machen, etwas in einen Au. bringen, alqd in angustum cogere; alqd in epitomen cogere: ein bändereiches Werk in einen Au. bringen, totum scriptorem per multa volumina diffusum epitome circumscribere: nur e. Au. (der Begebenheiten) geben, summas res tantummodo attingere (Ggſtz. res explicare); carptim res gestas perscribere. — **auszugsweiſe**, summatim (überſichtlich). – breviter (kurz).

auszupfen, ſ. ausraufen.

auszürnen, irasci desinere. – er hat ausgezürnt, ira decessit.

Authenticität, Authentie, fides. fides veritatis (die Glaublichkeit). – auctoritas (die Urkundlichkeit). — **authentiſch**, fide dignus (glaubwürdig). – certus (gewiß, ſicher). – verus (wahr). – nicht au., falsus (falſch); subditus. suppositus (untergeſchoben). — *Adv.* certo auctore; cum auctoritate.

Autobiographie, Jmds., liber, quem alqs de vita sua scripsit.

Auto-da-fé; zB. ich halte ein Au. meiner ſchlechten Schriften, quae vitiosa me scripsisse puto, ignibus ipse do.

Autodidakt, *non alienis praeceptis, sed suis studiis eruditus. – nullo doctore nobilis (der ſich ohne Lehrer in einer Kunſt, Wiſſenſchaft auszeichnet). – ein Au. ſeyn, magistrum habuisse nullum; nullum cujusquam rei habuisse magistrum: in etwas Au. ſeyn, nullum alcjs rei habuisse magistrum; magistro od. doctore in alqa re non usum esse; sine magistro didicisse alqd (zB. Au. im Lateiniſchen ſeyn, sine magistro Latine didicisse).

Automat, automatum.

Autonomie haben, legibus suis uti; sua jura et suas leges habere.

Autopſie, spectatio (Beſichtigung übh.). – etwas aus Au. kennen, alqd coram vidisse od. oculis suis vidisse; alqd oculis compertum habere.

Autor, ſ. Schriftſteller, Verfaſſer.

Autorität, ſ. Auctorität.

Autorſchaft; zB. die Au. nachweiſen, probare a se esse librum scriptum.

au weh! au! vae!

Avancement, ſ. Beförderung *no.* III, b.

avanciren, I) *intr.* = weiter befördert werden, ſ. befördern *no.* III, b. — II) *tr.* = weiter befördern, ſ. befördern *no.* III, b.

aviſiren, die Flotte, nunciare venturae classis adventum.

Axe, ſ. Achſe.

Axiom, pronunciatum (anerkannter Urſatz, griech. ἀξίωμα). – certa stabilisque sententia (beſtimmter und feſtſtehender Grundſatz). – ein A. ſeyn, manifestius esse quam ut asseverandum sit.

Axt, ascia. – dolabra (Haue, Brechaxt).

azurblau, azurn, caeruleus.

B.

baar, paratus. – b. Geld, pecunia praesens od. numerata. nummi praesentes od. numerati. auch bl. nummus (baar ausgezahltes Geld; bl. nummus beſ. wenn es einen Gegenſatz bildet); pecunia, quae in arca posita est (baar im Kaſten liegendes Geld, Ggſtz. pecunia, quae in tabulis debetur). – b. Bezahlung, b. Zahlung, repraesentatio pecuniae. – b. Geld haben, nummos numeratos habere; in suis nummis versari, viel, multis: in b. Geld, numeratus (zB. dos): e. Theil ſeines Vermögens in b. Geld haben, partem rei familiaris in pecunia habere: für b. Bezahlung (Zahlung) annehmen, in solutum accipere: als b. Geld gelten, usum numeratae pecuniae habere. – b. daliegen, in arca positum esse (Ggſtz. in tabulis deberi [auf Schuldverſchreibung außen ſtehen], v. Geld). – b. bezahlen (b. Bezahlung, b. Zahlung leiſten), praesenti pecuniā od. numerato od. numeratione solvere; pecuniam repraesentare: Jmd. b. bezahlen, in pecunia alci satisfacere: etwas b. bezahlen, praesentem solvere, repraesentare mit Acc. (baar hinzählen, = aufzählen, = entrichten, = auszahlen, zB. pecuniam: u. summam: u. alci mercedem); praesentibus nummis emere alqd (für b. Geld, b. Bezahlung kaufen); pretium alcjs rei (zB. fundi) protinus numerare (den Preis einer Sache ſofort bezahlen); ex arca domoque od. domo ex arca numerare. – baar, für od. gegen b. Geld (b. Bezahlung) verkaufen, praesenti pecuniā vendere: baar, gegen b. Geld (b. Bezahlung) verkauft werden, praesenti pecuniā venire. – Uneig., Alles für b. Münze annehmen, facillime ad credendum induci. — **Baarſchaft**, d. i. baares Geld, ſ. baar. – Iſt es = „Geld“ übh., nummi, zB. e. anſehnliche B., aliquantum nummorum.

Bacchantin, baccha; bacchans. — **bacchantiſch**, bacchicus (*Βακχικός*, zum Bacchus gehörig, bacchiſch). – bacchantibus similis (den Bacchantinnen ähnlich). — *Adv.* bacchantium ritu. – b. toben, ſchwärmen, bacchari in voluptate.

Bacchus, Bacchus (*Βάκχος*), rein lat. Liber.

Bacchusfeſt, bacchanalia, ium, *n.*

Bach, rivus. – ein kleiner B., rivulus: ein reißender B., torrens (Gießbach): zum B. gehörig, im B. befindlich, rivalis. — **Bächelchen**, rivulus. — **Bachnachbar**, rivalis. — **Bachſtelze**, motacilla. — **Bachwaſſer**, aqua rivalis.

Backe, Backen, bucca, Demin. buccula (der Backen, d. i. der zwiſchen der Kinnlade und der Wange befindliche Theil des Geſichts). – mala, Demin. maxilla (die Kinnlade, worin die Zähne ſtehen, u. der Kinnbacken). – gena (die Wange, der fleiſchige Theil über den Backenknochen, gew. im Plur. genae). – dicke (geſchwollene) Backen, genae crassae; genarum crassitudo. – Jmd. in

die B. kneipen, bucculam apprehendere: die Backen aufblasen, buccas inflare: mit vollen Backen das Feuer anblasen, ignem oris pleni spiritu accendere: mit beiden Backen essen (kauen), beide Backen voll nehmen, ambabus malis expletis vorare (Komik.): mit vollen Backen loben, quasi pleniore ore laudare.

backen, I) *v. tr.* coquere (übh. gar od. trocken, hart machen, Brot, Steine). – torrere. torrefacere. siccare (dörren, trocknen, Obst). – frigere (rösten, zB. Eier in Oel, ova ex oleo). – gebacken, coctus (durch Feuer gedörrt übh.); a pistore factus (vom Bäcker gemacht): gebackene Steine, lateres cocti od. coctiles. — II) *v. intr.* coqui; percoqui; excoqui. — **Backen,** das, coctura.

Backenstreich, s. Ohrfeige.

Backenzahn, dens maxillaris, genuinus. – Timarchus hatte zwei Reihen Backenzähne, Timarchus duos ordines habuit maxillarum.

Bäcker, pistor (der das Getreide in einem Mörser stampfte od. in einer Handmühle zerrieb u. Brot daraus buk: dah. „zum Bäcker gehörig, des Bäckers, Bäcker-", pistorius, a, um). – furnarius. farnarium exercens (ein Freier, der einen Backofen hielt, in welchem er Brot zum Verkauf buk).

Bäckerei, I) als Handwerk: furnaria. – die B. betreiben, furnariam exercere. — II) als Ort: pistrinum. — **Bäckerhandwerk,** s. Bäckerei *no.* I. — **Bäckerin,** pistrix (die bäckt). – furnariam exercentis uxor (Frau eines Bäckers). — **Bäckerladen,** pistrina. – Brot aus dem B. holen, panem a pistore od. a furnario petere.

Backhaus, pistrinum. — **Backofen,** furnus.

Backstein, later, Demin. laterculus (der zum Mauern gebrauchte, sowohl rohe, blos an der Sonne getrocknete, als auch im Ofen gebrannte Backstein, Mauerziegel). – testa (der sowohl zum Mauern, als zum Decken der Dächer gebrauchte gebrannte Ziegelstein, der Brandstein). – ein ungebrannter roher B., later crudus: ein gebrannter, later coctilis od. coctus: ein an der Sonne getrockneter, later siccatus. – Backsteine streichen, machen, lateres ducere: B. brennen, lateres coquere: aus B. gemacht, latericius; testaceus.

Backsteinmauer, murus latericius. – e. Stadt mit einer B. umgeben, murum urbi latere cocto circumdare. — **Backsteinwand,** paries latericius. – paries crudo od. cocto latere constructus (aus rohen od. gebrannten Steinen).

Backwerk, panificium. opus pistorium. pistorum opera, *n. pl.* (im Allg.). – crustum, Demin. crustulum (mit einer Kruste von Zucker ꝛc. überzogenes Backwerk, Zuckerwerk). – dulcia, *n. pl.* (feine, süße Eßwaaren aus Zucker ꝛc.). – dulcia et circuli (süße Eßwaaren u. gebackene Ringel).

Backzahn, s. Backenzahn.

Bad, I) Ort zum Baden: a) Badezimmer, -haus: balineum od. balneum, Plur. gew. heterokl. balneae od. balineae (ein Badeort, eine Badeanstalt übh., der Plur., wenn sie aus mehreren Zimmern besteht, dah. dieser immer von öffentlichen Bädern). – thermae (von den Kaisern erbaute öffentliche Prachtgebäude, in welchen die balneae sich befanden, zugleich mit Fechtplätzen, Spaziergängen ꝛc. versehen). – lavatio (Ort zum Baden, Badezimmer übh.). – ins B. gehen, lavatum ire in balneas; in balneum ire, ambulare. — b) Badeort, Ort mit Heilbädern: aquae. – Baiae (das bekannte Seebad an der Küste Campaniens, vergleichungsweise auch von jedem Badeort). – ein warmes B., aquae calidae: ein kaltes B., aquae frigidae: ein stark besuchtes B., locus salubrium aquarum usu frequens: e. berühmtes B., aquae salubritate in medendisque corporibus nobiles: ins B. gehen, reisen, ad aquas proficisci: ins B. kommen, ad aquas venire: hierher ins B. kommen, valetudinis causā in haec loca venire: im B. seyn, ad aquas esse: das B. gebrauchen, aquis uti. — II) das Wasser zum Baden: frigida (kaltes), tepida (lauwarmes), calida (ganz warmes), alle verst. aqua. – ein kaltes B. nehmen, frigidā lavari: kalte, warme Bäder (in einem Badeorte) nehmen, aquis frigidis, calidis uti: ein B. nehmen können, idoneum factum esse balneo (v. e. Kranken). — III) das Baden: lavatio. lotio. lotus. – usus aquarum (als Heilmittel). – B. mit kaltem, warmem Wasser, lavatio frigida, calida; lavatio frigidae, calidae aquae: sich zum B. bereiten, balineo praeparari. — **Badeanstalt,** s. Bad *no.* I. — **Badegast,** is qui ad aquas venit. – die Badegäste zu Bajä, ii qui ad Bajas sunt et aquis calidis utuntur. — **Badegeld,** balneaticum. – gegen ein B. baden, aere lavari. — **Badeglocke,** aes thermarum (zB. sonat). — **Badehaus,** s. Bad *no.* I. — **Badekleid,** vestis balnearis (Spät.). — **Badekur,** salubrium aquarum usus. – e. B. gebrauchen, aquis uti; salubritate aquarum vires refovere. — **Bademeister,** balneator.

baden, I) *v. tr.* lavare. – abluere (abwaschen, zB. corpus aquā: u. oculos alqā re). – Uneig., in Thränen b., lacrimis lavare alqd (zB. tabellas [den Brief]): u. vultum). — II) *v. refl.* **baden od. sich baden:** lavari. lavare (v. Menschen). – abluere corpus od. se aquā (den Körper od. sich mit Wasser abspülen, v. Menschen). – se perfundere (sich mit Wasser begießen, bespritzen, v. Vögeln). – sich im Flusse b., lavari in flumine; flumine se od. corpus abluere: sich kalt (in kaltem Wasser) b., frigidā lavari; frigidis aquis uti (an e. Badeorte). – Uneig., in Thränen sich b., effundi in lacrimas; lacrimis perfundi: sich im Blute seiner Feinde b., multum sanguinis ac caedis facere; ingentem caedem edere. — **Baden,** das, s. Bad *no.* III.

Badeort, s. „Bad *no.* I, b", u. „Badeplatz".

Badeplatz, locus, quo juventus lavandi et natandi causā venit. – e. erlaubter B., locus, in quo lavare et natare concessum est. — **Bader,** I) Bademeister: balneator. — II) Barbier: tonsor.

Baderei̇se, eine machen, ad aquas proficisci. — **Badestriegel,** strigilis. – Jmd. od. sich mit der B. abreiben, alqm od. se destringere. — **Badestube,** s. Bad *no.* I. — **Badewanne,** labrum. solium (Art freistehender Kessel). – alveus (einlassener Trog). — **badewarm,** idoneus balneo.

Badewasser, s. Bad *no.* II. — **Badezeit,** tempus lavandi (die Zeit, wo man zu baden pflegt). – *tempus aquarum usui idoneum (für den Gebrauch eines Heilbades geeignete Zeit). – *tempus, quo plurimi et lautissimi ad aquas esse solent (die Zeit, wo sehr viele Personen aus den höhern Schichten der Gesellschaft die Heilbäder zu besuchen pflegen). — **Badezimmer,** s. Bad *no.* I.

Bagage, impedimenta, orum, *n.* (das Heergepäcke). – impedimenta et carri (das Heergepäcke nebst den Wagen, auf denen es transportirt

wird). – familia et jumenta (Diener u. Pferde, Maulesel ꝛc., zB. eines Officiers). – als Schimpfwort, sordes; lutum.

Bagagepferd, -wagen, s. Packpferd, -wagen.

Bagatelle, res vilissima od. levissima (unbedeutende Sache). – res parva. res parvula (kleine, ganz kleine, u. daher unbedeutende Sache). – luteum negotium (verächtl., ein Bettel, eine Lumperei). – nummuli. aliquid nummulorum (eine Kleinigkeit an Geld). – nummus sestertius, u. bl. nummus (ein Sesterz, wie unser Groschen, Pfennig = e. Kleinigkeit an Geld, bes. in der Verbindung: um e. B. verkauft werden, sestertio nummo od. bl. nummo venire). – parvum nescio quid (e. Kleinigkeit, die nicht der Rede werth ist, v. Preis). – causula parvae rei. causa parvula (Proceß in einer unbedeutenden Sache, Bagatellsache, -proceß). – causa paucorum calculorum (Proceß über eine in Berechnung gekommene Kleinigkeit, Bagatellproceß, -sache). – e. B. seyn, nullius rei esse: etwas als B. betrachten, alqd non assis facere. alqd unius assis aestimare (keinen, kaum einen Heller werth achten): ah! eine so wichtige Sache als B. zu behandeln, ah! tantamne rem tam negligenter agere. — **Bagatellenrichter,** judex causarum parvularum. — **Bagatellproceß, -sache,** s. Bagatelle.

bähen, fovere alqd; fomenta adhibere od. admovere alci rei. — **Bähmittel,** fomentum. – ein B. auflegen, fomentum corpori admovere.

Bahn, via (eig. u. uneig.). – iter (Weg, Gang). – cursus (Lauf des Schiffes u. bes. der Gestirne; vgl. „Kreislauf"). – campus. planities (eine Fläche, zB. einer Reitbahn ꝛc.). – *via ferrata (Eisenbahn). – die Bahn des Lebens, s. Lebensbahn: etwas auf die B. bringen, in medium proferre (öffentlich zur Besprechung bringen, sich etwas verlauten lassen); verb. commemorare (erwähnen) et in medium proferre (zB. vor Gericht, direptionem Syracusarum); movere, commovere alqd (in Anregung bringen, zB. historias mov.: u. nova quaedam comm.). – B. brechen, viam aperire, facere (zu etwas, ad alqd, einen Weg machen, eig. u. uneig.); alci aditum dare od. locum aperire od. viam munire ad alqd (uneig., Jmdm. die Art u. Weise zeigen); alcjs rei primum auctorem esse (der erste Urheber von etw. seyn, zB. ejus operis): sich selbst B. brechen, sibi ipsum facere viam; fortunam sibi ipsum facere (sich seinen Glücksweg selbst bereiten). – die B. der Tugend, via virtutis: die B. der T. u. des Lasters, honestorum ac turpium via: Jmdm. auf die B. der T. zurückführen, alqm revocare ad virtutem a perdita luxuria. – seine eigene B. verfolgen, suum quoddam institutum consequi: auf der einmal betretenen Bahn fortgehen, instituta sua tenere; pergere iter: auf der von den Vorfahren betretenen, majorum vestigia sequi: gehe auf der betretenen B. fort, i quā ire coepisti.

bahnen, einen Weg, viam facere, aperire, patefacere (eig. u. uneig.). – locum alci aperire. aditum alci dare od. parare. viam munire alci (alle: zu etwas, ad alqd, uneig.). – Jmdm. den Weg b., viam parare adventui alcjs itineraque praemunire: sich einen Weg bahnen, aditum expedire: mit Gewalt sich den Weg b., vi od. ferro sibi facere viam; iter sibi vi ac pugnā parare (auch v. Winden): sich den Weg durch die Apenninen b., perrumpere Apenninum: sich den Weg durch den Wald b., saltum aperire: sich einen Weg mit den Waffen zu b. suchen, iter armis quaerere: ein gebahnter Weg, via trita; iter commodum. – Uneig., sich den Weg zu etw. b., aditum sibi comparare ad alqd (zB. ad alias pestiferas res); viam sibi munire ad alqd (zB. ad consulatum): sich selbst den Weg b., sibi ipsum facere viam; fortunam sibi ipsum facere (sich seinen Glücksweg selbst bereiten).

Bahre, I) Werkzeug zum Tragen übh.: ferculum. — II) insbes., Todtenbahre: feretrum (im Allg.). – lectica. lecticula (für Reiche). – sandapila (für Arme).

Bajadere, ambubāia.

Bajazzo, s. Hanswurst.

balanciren, librare (zB. corpus).

Balcon, podium.

bald, I) in od. nach kurzer Zeit: a) übh.: brevi tempore, od. bl. brevi (in kurzer Zeit, in Kurzem, bezeichnet den kurzen Zeitraum, innerhalb dessen etwas sich ereignet, an und für sich). – mox (in möglichst kurzer Zeit darauf, gleich nachher, setzt immer eine Vergleichung zwischen Ereignissen od. Zeitpunkten voraus, von denen der eine bald auf den andern folgt). – jam, verstärkt jam jamque (im Augenblicke, sogleich, vergegenwärtigt den Zeitpunkt einer Handlung, die man als bevorstehend ankündigt). – propediem (ehestens, nächster Tage, giebt einen bestimmten Zeitpunkt an, bis zu welchem etwas geschehen wird). – sehr bald, perbrevi: bald nachher, bald darauf, paulo post od. post paulo; verb. deinde paulo post; brevi postea; non ita multa post; brevi spatio interjecto: möglichst bald, so bald als möglich, quam primum fieri potest (so bald es geschehen kann); primo quoque tempore (in der ersten besten Zeit). — b) frühzeitig, bei Zeiten: mature. – mane (früh am Morgen). – zu bald, ante tempus; mature od. maturius: etwas zu bald thun, maturare alqd facere: so bald als möglich, möglichst bald, quam maturrime. — c) geschwind, eilends: celeriter; cito. Vgl. „alsbald, sogleich". – ich werde bald wieder hier seyn, jam hic adero. — d) leicht, der Zeit u. Mühe nach: facile; facili negotio. – es ist bald gesagt, proclive dictu est: einer Sache bald ein Ende machen, rem nullo negotio conficere. — II) = beinahe, w. s. — III) **bald ... bald,** um eine Veränderlichkeit auszudrücken: modo ... modo (od. nunc od. interdum od. tum). – nunc ... nunc (od. modo). – alias ... alias (od. interdum od. plerumque od. aliquando). – bald da, bald dort, alio atque alio loco: bald dahin, bald dorthin (bald hierhin, bald dahin), tum huc tum illuc: bald dieser, bald jener, unus et item alter (einer u. ebenso ein anderer); singuli (jeder einzeln): sie denken bald so, bald anders, illi alias aliud sentiunt: bald so, bald anders reden, sibi non constare. – so bald als, s. sobald.

Baldachin, aulaeum.

baldig, celer. citus (schnell). – maturus (zeitig). – propinquus (nahe). – imminens. instans. brevi futurus (nahe bevorstehend). — *Adv.* s. bald *no.* I.

baldmöglichst, s. bald *no.* I, a u. b.

Balg, pellis (Fell der Thiere; dicht. exuviae). – folliculus (B. der Getreidekörner u. Hülse der Hülsenfrüchte). – valvulus (Hülse der Hülsenfrüchte). – tunica (B. der Getreidekörner). – vagina. vaginŭla (Schoßbalg der Aehren, worin sie,

ehe sie hervorschießen, verborgen sind). – utriculus (Hülle der Blumen). – follis (Blasebalg). – cortex (Schale, Balg der Puppe eines Insectes).

balgen, sich, luctari, mit Jmd., cum alqo, unter einander, inter se. — **Balgen,** das, **Balgerei,** die, luctatio.

Balken, tignum (übh. ein Stück zum Bau bestimmtes od. verwendetes Holz, ein Balken, Pfahl u. dgl.). – trabs (ein Baumstamm, ein starker Hauptbalken, großer Querbalken). – jugum (der Balken an der Wage). – ein kleiner B., tigillum; trabecula: rohe Balken, materia: lange, senkrecht stehende Balken, mali (dergl. zum Aufbau von Thürmen gebraucht werden): aus Balken zusammenfügen, contignare: ein aus B. u. darüber gelegten Brettern zusammengefügter Boden, contignatio. – Sprüchw., *α*) das Meer hat keine Balken, nihil est periculosius, quam etiam instructa navigia; parva materia sejungit fata (Sen. contr. 3 [7], 16. §. 10). — *β*) den Balken in seinem Auge nicht sehen, und die Splitter Anderer bemerken, aliorum vitia cernere, oblivisci suorum (Cic. Tusc. 3, 30, 73); magis in aliis cernere, quam in nobismet ipsis, si quid delinquitur (Cic. off. 1, 41, 46); aliena vitia in oculis habemus, a tergo nostra sunt (Sen. de ira 2, 28, 6); papulas observas alienas, ipse obsitus plurimis ulceribus (Sen. de vit. beat. 27, 4). — **Balkenkopf,** caput tigni; tignum eminens. — **Balkennagel,** clavus trabalis. — **Balkenwerk,** contignatio.

Ball, pila (mit u. ohne lusoria auch = Spielball). – B. spielen, pilā ludere, gut, bene; auch pilā exerceri od. se exercere (um sich zu üben): eifrig, gern B. spielen, ludere studiose pilā; pilae studio tenere; pilae studiosum esse. – Uneig., ein Ball des Schicksals, fortunae pila od. ludibrium: ein B. des Sch. seyn, nutum fortunae sequi; stärker jactari varietate fortunae: unser Leben ist ein B. des Schicksals, omnibus telis fortunae proposita est vita nostra.

Ballast, saburra. – ein Schiff mit B. versehen, navem saburrā gravare: als B. dienen, saburrae [loco esse.

Ballen, fascis (zB. librorum).

ballen, die Hand (zur Faust), manum in pugnum comprimere, u. bl. manum comprimere (Ggstz. explicare manum). – comprimere digitos pugnumque facere (Ggstz. digitos diducere et manum dilatare). – mit geballter Faust, pugno; manu compressā: mit g. F. Jmd. in das Gesicht schlagen, pugnum factum alci in os impingere (Komik.). — **sich ballen,** conglobari (im Allg., auch v. Schnee); convolvi in formam pilae (v. e. Schlange); conglobari in semet (v. e. Schlange).

Ballet, pantomimus (*παντόμιμος*), rein lat. saltatio. – ein B. aufführen, tanzen, saltare (absol.). — **Ballettänzer,** pantomimus (*παντόμιμος*), rein lat. artifex saltationis; saltator. — **Ballettänzerin,** pantomima; rein lat. auch saltationis artifex; saltatrix.

Ballhaus, sphaeristerium (*σφαιριστήριον*).

Ballspiel, pilae lusus; pila. – sich im B. üben, pilā exerceri od. se exercere: das B. lieben, pilae studiosum esse; studiose ludere pilā; pilae studio teneri. — **Ballspielen,** das, pilae lusio. — **Ballspieler,** lusor. – collusor (Mitspieler). – ein eifriger B. seyn, ludere studiose pilā; pilae studio teneri; pilae studiosum esse. — **Ballspielzimmer,** sphaeristerium (*σφαιριστήριον*).

Balsam, balsămum. balsami sucus od. lacrima. – unguentum (jedes wohlriechende Oel ꝛc.). merces odorum (Wohlgerüche als Waarenartikel). – Uneig., fomentum (Linderungsmittel, lindernder B.). – solatium (Trost, beruhigender B.). – Tugend, Geduld, Tapferkeit sind lindernder B. für den Schmerz, virtutis, patientiae, fortitudinis fomentis dolor mitigari solet: B. in die Seele träufeln, mederi animo od. (mehreren) animis (zB. von der Philosophie). — **Balsambaum,** balsamum. — **Balsambüchse,** vas unguentarium. — **Balsamduft,** odor balsami (eig.). – odores suaves (uneig.). — **Balsamhändler,** thuris odorumque Arabicorum mercator (der mit Weihrauch u. arabischen Wohlgerüchen handelt). – pharmacopola circumforaneus (der hausirende Arzneihändler, der Balsamträger). – den B. machen, merces odorum venditare. — **balsamiren,** ungere. perungere. unguentis oblinere (mit wohlriechenden Salben bestreichen). – Ist es = einbalsamiren, s. d. — **Balsamiren,** das, **-rung,** die, unctio; perunctio. — **balsamisch,** suaves odores exhalans (übh. angenehm duftend). – suavis (angenehm für den Geruchsinn übh., zB. odor). — *Adv.* b. riechen, suaves odores exhalare: die Blumen duften b., suaves odores afflantur e floribus. — **Balsamkrämer,** s. Balsamhändler. — **Balsamstaude, -strauch,** balsamum. — **Balsamträger,** s. Balsamhändler.

Balustrade, pluteus.

Bambus(rohr), arundo Indica; hasta graminea.

1. Band, das, I) das, womit etwas gebunden, umwunden, festgehalten ꝛc. wird, a) eig., im Plur. die **Bänder:** vinculum. – ligamentum (was etwas festhält, auch Verband). – copula (um etwas zusammenzubinden). – redimiculum (womit etwas umwunden wird, als Haar-, Stirnband, vgl. d. AA.). – armilla (Armband, Armspange der Menschen: mit einem solchen versehen, armillatus). – fascia (Verband für Wunden). – taenia. fascia (schmaler Streifen Zeug zu Stirn- u. Haarbändern). – lemniscus (B. an den Kränzen). – nodus (der Knoten am Gelenke ꝛc. thierischer Körper, zB. nodus od. nodi linguae: u. nodi articulorum). – commissurae (die Bänder der Glieder). — b) uneig., Alles wodurch etwas verbunden wird, im Plur. die **Bande:** vinculum. – nodus. copula (der Freundschaft u. Liebe). – coagulum (Bindemittel zwischen Zweien); verb. vinculum coagulumque (zB. animi atque amoris). – das (gemeinschaftliche) B. der Sprache, commercium linguae: ein heiliges Band, religiöse Bande, religio: das B. der Freundschaft allmählich lockern, amicitiam sensim diluere (Ggstz. repente praecīdere): die Bande des Blutes verbinden uns, sanguinis jura nos conjungunt: ein engeres Band findet bei Verwandten statt, artior colligatio est societatis propinquorum. — II) womit Jmd. gefesselt wird, im Plur. die **Banden:** vinculum (Fessel). – compes (Fußfessel; beide auch uneig.). – catena (Kette). – in Ketten u. Banden werfen, in vincula mittere, conjicere; vinculis astringere: in K. u. B. liegen, esse in vinculis; esse in vinculis et catenis; vinculis, compedibus astrictum esse: Jmd. aus Ketten u. Banden befreien, vinculis alqm liberare: der Banden ledig, vinculis exsolutus: wie von Banden, velut vinculis od. frenis exsolutus. – Uneig., den Banden des Körpers, den irdischen Banden entfliehen, e vinculis

corporis evolare: von den irdischen B. befreit, corpore solutus.

2. Band, der, im Plur. die **Bände,** a) eig., s. Einband. — b) meton.: liber (Schrift, Buch). – volumen (eig. Schriftrolle; beide sowohl als Ganzes, wie als Theil eines Ganzen). – opus (Schriftwerk). – pars (Theil eines Ganzen). – e. starker B., liber grandis; volumen magnum. – viele Bände habend, s. bändereich. — **Bändchen,** libellus (kleine Schrift). – opusculum (Schriftwerkchen).

Bande, die, globus (ein Haufen Menschen, der sich um Einen, gleichs. wie um einen Mittelpunkt vereinigt, zB. conjurationis [von Verschworenen]: latronum). – turba (eine regel- u. zügellose Schaar Menschen). – caterva (ein Haufen, eine Schaar, eine Truppe übh.; dah. auch von der ganzen Schauspielertruppe). – grex (gleichs. eine Herde = eine zu Einer Gesellschaft verbundene Anzahl Menschen, bes. eine Schauspielertruppe). – eine Bande von schlechtem Raubgesindel, perditi homines latronesque.

Bandelier, balteus.

bandenfrei, -los, vinculis exsolutus (eig.). – velut vinculis od. frenis exsolutus (übtr., wie von Banden od. von dem Zaume befreit).

bändereich, multorum voluminum. – ein b. Schriftsteller, scriptor per multa volumina diffusus.

Bändezahl, voluminum numerus. – etw. in einer mäßigen B. zusammenfassen, alqd modico voluminum numero comprehendere.

bändigen, domare (zähmen, bezähmen, eig. u. uneig.). – edomare. perdomare (gänzlich zähmen, bändigen, eig. u. uneig.). – mansuefacere (zahm machen, Thiere, auch Menschen). – frangere. domare frangereque (die Kraft, Stärke brechen, bändigen, Feinde, Völker, Leidenschaften). – reprimere. comprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen, Feinde, Leidenschaften). – frenare. refrenare (im Zaume halten, die Leidenschaften). – seinen Zorn nicht b., irae indulgere: seinen Zorn nicht b. können, irae potentem non esse. – sich selbst b., animum suum comprimere, coërcere, contundere. — **Bändigen,** das, **-gung,** die, domitus; domitura. — **Bändiger,** domitor (eig. u. übtr., zB. equi, curarum). — **Bändigerin,** domitrix.

Bandit, s. Meuchelmörder.

Bandwurm, taenia.

bange, anxius (ängstlich, angstvoll u. = mit Angst, Bangigkeit verbunden). – sollicitus (bekümmert wegen der Zukunft). – trepidus (körperlich unruhig vor Angst; u. = mit Unruhe verbunden, zB. bange Lage, res trepidae). – timidus (aus Furcht ängstlich). — *Adv.* anxie; sollicite; trepide. – bange seyn, animo angi od. tremere: b. werden, animo angi coepisse; timere coepisse: Jmdm. b. machen, sollicitudinem alci struere. — **bangen,** *impers.*, es bangt mir vor etwas, angit, sollicitat me alqd; me alqd sollicitum habet. – es bangt mir für Jmd., timeo alci.

Bangigkeit, angor (die momentane Angst). – anxietas (die Aengstlichkeit als dauernde Eigenschaft). – sollicitudo (Bekümmerniß). – trepidatio (körperliche Unruhe als Zeichen der Angst). – timor (ängstigende Furcht). – mit B. etwas erwarten, angi alcjs rei exspectatione; cum timore exspectare alqd.

bänglich, s. bange. — **Bänglichkeit,** s. Bangigkeit.

Bank, I) ein Sitz ohne Lehne: scamnum. – scabellum (ein niedriges Bänkchen, eine Fußbank). – sedes. sedile (Sitz übh.). – subsellium (eine gegen einen erhabenern Sitz tiefer stehende Bank, wie die Sitze der Senatoren auf der Curie, die vor dem Tribunal des Prätors, die vor der Rednerbühne, die der Zuschauer im Theater; auch für unsere Schulbank). – transtrum, gew. Plur. transtra (B., Bänke der Ruderer). – die Bänke, wo die Senatoren im Theater saßen, loca senatoria. – Sprüchw., etwas auf die lange B. schieben, s. aufschieben: durch die Bank, d. i. ohne Unterschied, sine ullo discrimine; promiscue (mehrere od. alle gemeinschaftlich, nicht Einer allein); ad unum omnes od. omnes ad unum (alle miteinander). — II) der Tisch gewisser Geschäftsleute: a) der Handwerker: mensa. – B. der Fleischer, laniena. — b) der Tisch u. das Geschäft eines Wechslers: *α*) Privatbank: argentaria mit u. ohne mensa (der Tisch u. das Geschäft). – argentaria taberna (die Wechslerbude). – B. halten, argentariam facere: die B. verwalten, argentariam administrare. — *β*) öffentliche B., auch **Banko:** mensa publica.

Bankbein, pes scamni od. subsellii.

Bänkchen, scabellum.

Bankerott, ruinae od. naufragium fortunarum. naufragium od. eversio rei familiaris (Verfall des Vermögens). – tabulae novae (neue Schuldbücher zum Besten der Schuldner, Staatsbankerott). – B. machen (bankerott werden), *α*) v. Wechsler, a mensa surgere; dissolvere argentiariam; cedere foro. *β*) v. Kaufmann, cedere foro. *γ*) übh., conturbare (absol.); decoquere mit u. ohne creditoribus (v. Verschwender). – e. muthwilligen, betrügerischen B. machen, *fraudare creditores. – den B. erklären, fenus et impendium recusare (erklären, daß man weder Capital noch Zinsen zahlen könne); bonam copiam ejurare (sich eidlich für zahlungsunfähig erklären). – dem B. nahe seyn, in aere alieno vacillare (tief in Schulden stecken): es kommt zu einem B. von Seiten des Staates, res ad tabulas novas pervenit: Jmds. B. herbeiführen, alqm evertere bonis od. fortunis omnibus. — **bankerott,** s. Bankerottirer. – b. werden, s. Bankerott. — **bankerottiren,** s. Bankerott (machen). — **Bankerottirer,** qui foro cedit (v. Kaufmann). – decoctor. qui decoquit creditoribus (v. Verschwender). – aere dirutus. bonis eversus (wenn der Bankerott schon ausgebrochen). – muthwilliger B., creditorum fraudator.

Bankier, s. Wechsler.

Bann, I) weltlicher: aquae et ignis interdictio. – in den B. thun, mit dem B. belegen, aquā et igni interdicere alci. — II) kirchlicher: sacrificiorum interdictio (die Ausschließung von der kirchlichen Gemeinschaft). – devotio (*ἀνάθεμα*, der Bannfluch). – in den B. thun ꝛc., sacrificiis interdicere alci (Jmd. von der kirchlichen Gemeinschaft ausschließen); devovere alqm (den Bannfluch über Jmd. aussprechen).

bannen, I) festhalten (an Einer Stelle): alqm in loco retinere (Jmd. auf der Stelle, wo er eben steht, zurückhalten, auch precatione, durch e. [abergläubische] Gebetformel). – alqm invitum od. contra voluntatem retinere (Jmd. gegen seinen Willen zurückhalten). – alqm immobilem defiger

u. bl. alqm defigere, an e. Orte, in alqo loco (Jmd. wo fest haften machen, so daß er nicht fortkann, zB. alqm def. diris precationibus; auch von plötzlichen Ereignissen, Zuständen, die Jmd. an seine Stelle bannen). – affigere alqm alci rei (gleichs. an etw. fest heften, zB. lectulo). — II) = verbannen, vertreiben, w. s. – Geister b., daemonas adjuratione divini numinis expellere et fugare (Eccl.).

Banner, vexillum. – das B. entfalten, vexillum pandere.

Bannfluch, s. Bann. — **Bannformel, -spruch,** carmen magicum (Zauberspruch). – precatio (abergläubische Gebetformel).

Banquier, s. Wechsler.

1. bar 2c., s. baar 2c.

2. bar, carens m. Abl. (frei, rein von 2c., zB. vitiis, peccatis). – sine m. Abl. (ohne, zB. sine vitiis, sine peccatis).

Bär, ursus (das Thier: was vom B. kommt 2c., ursinus). – ursa caelestis od. gew. im Zshg. bl. ursa (das Gestirn; dah. der große B., ursa major: der kleine B., ursa minor): die Bären, septemtriones (dah. der große B., septemtrio major: der kleine B., septemtrio minor). – wie der Bär (die Bären), more atque ritu ursino.

Baracke, turgurium (eine Lagerhütte). – für den Winter, hibernaculum.

Barbar, durch die Adjectt. unter „barbarisch".

Barbarei, barbaria. barbaries (Rohheit u. Unwissenheit). – inscitia (Unwissenheit). – immanitas (Rohheit u. Grausamkeit). – inhumanitas (Gefühllosigkeit). – crudelitas. saevitia (Grausamkeit). – Jmd. aus der B. reißen, alqm mansuefacere atque excolere (dem Zustande der Rohheit entreißen). — **barbarisch,** barbarus (ausländisch mit dem Nebenbegr. des Mangels an Bildung). – rudis (roh, ungebildet). – inhumanus (gefühllos, ungebildet, ungesittet). – immanis (roh u. grausam); auch verb. immanis ac barbarus. – crudelis. saevus (grausam, wüthig, furchtbar). – Ist es = der Barbaren, barbarorum (zB. mos). – b. Latein, sermo horridulus atque incomptus: b. Latein sprechen, barbare loqui. — *Adv.* barbare; inhumane; saeve; crudeliter.

Barbe, mullus.

Barbier, tonsor. — **barbieren,** Jmd., radere od. abradere barbam alcjs (mit dem Messer [novaculā] den Bart abscheeren, ξυρεῖν). – tondere alcjs barbam (mit der Scheere [forfex] den Bart abzwicken, κείρειν). – sich b., barbam radere od. tondere: sich b. lassen, radi; tonderi; tonsori operam dare (sich gewöhnlich b. lassen). — **Barbiermesser,** novacula; culter tonsorius; culter tonsoris; im Zshg. bl. culter. — **Barbierstube,** tonstrina; taberna tonsoris.

Barde, bardus. — **Bardengesang,** bardorum carmen. — **Bardict,** das, der alten Deutschen, baritus.

bärenartig, more atque ritu ursino.

Bärenblut, sanguis ursinus. — **Bärenfell,** pellis ursina. — **Bärenfett,** adeps ursinus; adeps ursi. — **Bärenfleisch,** caro ursina, gew. bl. ursina. — **Bärengrube,** fovea ursorum capiendorum causā facta; fovea, quā ursos venamur. — **Bärenhaar,** ursorum villus. — **Bärenhaut,** pellis ursina. – Sprüchw., auf der faulen B. liegen, desidiae ac languori deditum esse; domi desidem sedere: sich auf die faule B. legen, desidiae ac languori se dedere. — **Bärenhetze,** *ursorum venatio od. venatus. — **Bärenjagd,** *ursorum venatio od. venatus. – auf der B. seyn, ursos venari. — **Bärenklau,** acanthus. – mit B. verziert, acanthinus. — **bärenmäßig** essen, cenare quod tribus ursis satis sit. — **Bärentatze,** pes ursi (der ganze Fuß des Bären). – vestigium ursi (der untere Theil des Fußes, mit dem er auftritt).

barfuß, pedibus nudis od. intectis, gehen, incedere.

Bärin, ursa.

Barke, actuariolum; lenunculus.

barmen, lamentari. – weinen u. barmen, flere ac lamentari. — **barmherzig,** s. mitleidig. — **Barmherzigkeit,** s. Mitleid.

Barre, later (zB. von Gold, aureus, von Silber, argenteus). – Silber in Barren, argentum non signatum formā, sed rudi pondere; argentum conflatum.

Barricade, etwa saepes, quae instar muri munimentum praebet; im Zshg. etwa bl. saepimentum militare. – im Plur. auch, wo es der Zshg. gestattet, durch intersaepta itinera (durch ein Verbau gesperrte Straßen); inaedificati vici. inaedificatae plateae (verbaute Gassen, Straßen). – B. von Wagen, carri pro vallo objecti. – eine B. in e. Orte errichten, e. Ort **barricadiren,** inaedificare locum (zB. vicum, plateam, portam); intersaepire locum (zB. itinera oppidi): e. Ort durch e. B. abschließen, absperren von e. Orte, locum intersaepire ab etc.

barsch, s. rauh. — **Barschheit,** s. Rauhheit.

Bart, barba (an Menschen u. Thieren, wie an der Ziege, am Hahne, auch an den Nüssen). – lanugo. barba prima. barba incipiens (der Milchbart, das erste Barthaar am Kinn junger Leute, lan. auch der Frauenzimmer). – aristae (Spitzen, B. an der Aehre). – crinis (der Strahlenschein an e. Kometen). – ein kleiner, zierlicher B., e. Bärtchen, barbula (auch B. an den Blüthen u. Bäumen): mit e. zierlichen B., mit e. Bärtchen, barbatulus: mit e. starken B., bene barbatus: mit e. rothen B., aēnobarbus: ohne B., imberbis. – den B. stehen lassen, einen B. tragen, barbam alere: den B. lang stehen lassen, barbam promittere: e. B. am Kinne tragen, est alci mentum intonsum: e. langen B. am Kinne tragen, habere mentum promissā barbā: keinen B. im Gesichte tragen, oris cutem ad speciem lēvitatis exaequare: den B. ablegen, barbam ponere: den B. abnehmen, abnehmen lassen, s. barbieren. – Sprüchw., in den B. murmeln, s. murmeln: Jmdm. um den B. gehen, alci blandiri: sich über des Kaisers B. streiten, rixari de lana caprina (Hor. ep. 1, 18, 15). — **Bärtchen,** s. Bart. — **Barthaar,** s. Bart. — **bärtig,** barbatus. – etwas b., barbatulus. — **bartlos,** imberbis. — **Bartscherer,** s. Barbier.

Base, amīta (Vatersschwester). – matertĕra (Mutterschwester). – cognata (Anverwandte überh.).

Basrelief, prostypon (πρόστυπον, Ggstz. ectypon [ἔκτυπον], d. i. Hautrelief). – toreuma, ătis, *n.* (τόρευμα) od. rein lat. caelatura od. caelatum opus (jede Art getriebener Arbeit, bes. in Metall u. Bronze durch Formen od. Gießen).

Bassa, satrăpes (σατράπης), rein lat. praefectus regius.

Baß, vox gravis. – sonus gravis (Baßton). – tiefer B., vox gravissima (als Stimme); sonus gravissimus (als Ton): B. singen, voce gravi canere.

Bassin, labrum (Wasserbecken). – lacus (künstlicher Weiher, Teich). – piscina (Wasserbehälter zum Schwimmen).

Baßstimme, s. Baß. — **Baßton,** sonus gravis. – der tiefste B., sonus gravissimus.

Bast, liber arboris od. arborum, im Zshg. bl. liber. – den B. von etw. (einem Baume, Aste ꝛc.) abschälen, delibrare alqd.

Bastart, a) v. Thieren: nothus. — b) v. Menschen: nothus (uneheliches Kind von e. bekannten Vater übh., Ggstz. legitimus). – pelice ortus. ex pelice genitus (Kebskind, Ggstz. justâ matre familiae ortus).

Bastdecke, storea od. storia.

Bastei, Bastion, propugnaculum (eine Schutzwehr, ein Bollwerk). – castellum (ein Castell, eine Citadelle, als Stützpunkt der Verschanzungen).

Bastmatte, teges e libro arborum texta.

Bastpapier; zB. man schreibt auf B., libri arborum teneri haud secus quam chartae literarum notas excipiunt. — **Baststreifen,** dünne, libri arborum teneri.

Batist, byssus. – aus B., batisten, byssinus.

Bau, I) das Bauen: aedificatio. exaedificatio. exstructio (Aufführung eines Gebäudes; exstr. schichtweiser Aufbau). – cultus. cultio. cultura (Bebauung, zB. des Feldes). – opus publicum (die Bauarbeit, öffentliche Arbeit der Sträflinge). – e. Haus ist im Bau begriffen, domus aedificatur: mit dem B. von Gebäuden beschäftigt seyn, in tectis moliendis occupatum esse: den B. eines Weges verlangen, exigere viam: vor der Vollendung oder vor dem Anfang (Beginn) des Baues der Stadt, ante conditam condendamve urbem. — II) das Gebäude: a) im Allg.: aedificium. – opus (Werk, Bauwerk). – zu theuere, kostspielige Baue od. Bauten unternehmen, aedificando extra modum sumptu magnificentiāque procedere. — b) insbes., Höhle der Dachse u. Füchse: specus. – fovea (Grube). – cubile (Lager). — III) die Art u. Weise, wie etwas gebaut od. zusammengesetzt ist: aedificatio. – structura (Zusammenfügung). – conformatio (Bildung; beide des Körpers u. der Perioden). – B. des Körpers, s. Körperbau, Körperbildung: der Perioden, s. Periodenbau: periodischer B. des Satzes, verborum quasi structura.

Bauaccord, s. Baucontract. — **Bauanlage,** aedificatio. — **Bauanschlag,** aestimatio operis, im Zshg. bl. aestimatio (die Abschätzung der Baukosten). – pecuniae conspectus (Uebersicht der Kosten, zur Ausführung eines ganzen Baues, ad totum opus absolvendum). – einen B. machen, sumptus aedificii consummare.

Bauarbeit, opus. opera fabrilis (Arbeit der Bauhandwerker). – opus publicum (öffentliche Arbeit der Sträflinge).

Bauart, ratio aedificandi (Art u. Weise des Bauens, Verfahren beim Aufbau). – structurae genus (der Baustil). – die B. der Häuser, aedificiorum modus: alte B., antiquae structurae genus.

Bauch, venter (die Höhlung des Körpers, worin die Gedärme liegen, Unterleib). – uterus (Mutterleib. Beide auch von andern Dingen, und zwar so, daß venter bes. auf die äußere Biegung und den Umfang, uterus auf die innere Aushöhlung und den Gehalt bezogen wird; zB. der B. eines Fasses, dolii uterus od. venter: der B. einer Mauer, muri venter). – alvus (der Unterleib, bes. in Hinsicht auf den Hauptcanal zur Entledigung der Gedärme). – abdomen (der hervorragende fette Theil des Unterleibes, wofür wir vorz. Bauch, Wanst gebrauchen; daher bes. da zu setzen, wo von Gefräßigkeit die Rede ist). – plenior orbis (die vollere Rundung eines Gefäßes). – ein dicker B., venter obesus; ventris obesitas: mit einem dicken B., ventriosus (Mensch, Faß): mit einem weiten B., lato utero (zB. Schiff): einen dicken B. bekommen, sich zulegen, corpus sibi facere (Ggstz. corpus amittere): den B. pflegen, dem B. dienen, dem B. fröhnen (Bauchdiener seyn), abdomini natum esse; ventri deditum esse od. operam dare. — **bauchartig,** s. bauchig.

Bauchdiener, abdomini suo natus; ventri deditus. – B. seyn, s. Bauch a. E. — **Bauchgrimmen,** tormina, um, *n.* – zum B. geneigt, torminosus: B. haben, torminibus od. ex intestinis laborare: B. bekommen, torminibus affici. — **Bauchgurt,** cingula. — **bauchig,** ventriosus (zB. Faß, dolium). – ampullaceus (b. wie eine Flasche). – die b. Gestalt des Himmels, caeli convexitas. – unten b. seyn, in pleniore orbe desinere (sich in vollerer Rundung endigen, v. Gefäßen). — **Bauchkissen,** ventrale.

Bäuchlein, ventriculus. – corpusculum (des Wohlbeleibten). – sich ein B. zulegen, corpusculum facere. — **Bauchredner,** ventriloquus (Spät.).

Bauchriemen, cingula. — **Bauchschmerz,** s. Bauchgrimmen. — **Bauchstücke,** im Schiffbau, statumina, um, *n.*; costae. — **Bauchweh,** s. Bauchgrimmen. — **Bauchwunde,** eine, empfangen, accipere vulnus in stomacho.

Baucontract, lex operi faciundo. – lex operis locandi. lex locationis (dem Uebernehmer des Baues gegenüber). – im Zshg. gew. bl. lex. – e. B. abfassen, legem conscribere: er beginnt Baucontracte abzuschließen, locare incipit.

bauen, I) bearbeiten, bestellen: 1) eig.: colere (zB. agrum, vineta, vitem). – arare (ackern, zB. agrum: u. agri septem jugera: absol. = das Land b.). – exercere (bearbeiten, ausbeuten, zB. metalla auri: u. argenti fodinas). – von neuem b., recolere (zB. agros: u. intermissa vetera metalla): nicht mehr b., deserere (zB. agros). – die Aecker von Jmd. b. lassen, agros alci colendos dare: auf Gold b., auri metalla fodere. — 2) übtr., durch Bearbeiten, Bestellen hervorbringen: arare. exarare (beackernd, zB. ar. decem medimna ex jugero: u. ex. multum frumenti). – serere (besäend, bestellend, zB. frumentum non ser.: u. pflanzend, zB. Oel u. Wein, oleam et vitem). – wo gebaut werden, nasci in m. Abl. (wo wachsen, zB. poma in Graecia nascentia). — II) als Bau aufstellen: 1) eig.: a) e. Gebäude ꝛc.: aedificare (absol., od. m. Acc., s. „aufbauen" die Beispp. u. die Synon., wenn „bauen" = aufbauen, in die Höhe bauen). – condere (zusammenthun, -fügen = erbauen, opus: u. bes. urbem, oppidum). – facere (machen, schaffen übh., zB. pyramides). – moliri (mit Aufwand von Mühe ins Werk setzen, zB. tecta: u. balneas novas). – fabricare (aus Metall, Holz, Stein mit mehr od. weniger Kunst verfertigen, zB. naves plano alveo: u. essedum argenteum sumptuose). – in molienda re occupatum esse (mit Aufführung von etw. beschäftigt seyn, zB. in tectis moliendis). – vor etwas b., praestruere alci rei: zu etwas b.,

astruere, adjungere alqd alci rei (s. anbauen): aneinander b., continuare (zB. domos). – rings herum b., circumstruere: aus Balken b., contignare: aus Brettern, contabulare: aus Quadern b., saxo quadrato construere: Häuser od. Häuschen (aus Karten ꝛc.) bauen, casas aedificare (als Kinderspiel): Häuser aus Sand b., arenae congestu simulacra domuum excitare (als Kinderspiel): Jmdm. ins Licht b., luminibus alcjs obstruere od. officere (vgl. „Aussicht"): sich ein Haus b., domicilium sibi constituere: eine sehr schön gebaute Stadt, urbs et descriptione aedificiorum et pulchritudine in primis nobilis. — b) zusammensetzen übh.: construere. – fingere (bildend machen); verb. fingere et construere (zB. nidum). – congerere (absol. = zu Neste tragen, v. Vögeln, mit Ang. wohin? durch in m. Acc.). – Zelte b., tabernacula statuere od. constituere: die Bienen bauen, apes fingunt favos. – ein wohl od. regelmäßig gebauter Mensch, homo omnibus membris usque ad pedes aequalis et congruens: ein schön gebauter Mensch, homo formā egregiā od. eximiā; homo formā et pulchritudine corporis egregius: ein wohlgebauter Körper, corpus bene constitutum. — 2) übtr.: e. System b., disciplinam exstruere. — III) absol., **auf** Jmd. =, **auf** etw. **bauen**, d. i. sich verlassen, fidere, confidere alci; confidere, niti alqā re. – auf das Kriegs- od. Waffenglück bauen (u. daher etwas unternehmen), belli fortunam tentare od. periclitari; tentare dubiam spem armorum. — **Bauen**, das, s. Bau *no.* I. – das B. der Vögel, congestus avium.

1. Bauer, der, agricola. agri cultor, im Zsfg. auch bl. cultor. colonus (der Landbebauer, Landmann, Ackersmann, der Bauer hinsichtlich seiner Beschäftigung). – homo rusticus, u. bl. rusticus (der Landmann, sowohl hinsichtlich seiner Beschäftigung, als hinsichtlich seiner Bildung, der ungebildete, unmanierliche, derbe, schlichte Bauer, Ggstz. urbanus, der feine Städter). – homo agrestis u. bl. agrestis (der auf dem Acker =, auf dem Lande Wohnende, der Bauer hinsichtlich seiner Wohnung; hinsichtlich der Bildung, der rohe, ungeschliffene, grobe Bauer). – rusticanus (Einer vom Lande, Einer, der auf dem Lande aufgewachsen und erzogen ist). – paganus. vicanus (ein in einem Dorfe Wohnender, ein Dorfbewohner, ein Bauer hinsichtlich seines Wohnorts, Ggstz. oppidanus). – römische Bauern, agrestes Romani: junge Bauern, pubes agrestis: eines B. Kind, rusticis parentibus natus. – als B. leben, rusticari.

2. Bauer, der, s. Käfig.

Bauerfrau, colona. rustica (s. „Bauer" über col. u. rust.). — **Bauergut**, fundus (als liegender Boden). – ager (als cultivirbarer Boden, Ackerland). — **Bauergütchen**, fundus parvus. – agellus. — **Bauerhaus**, domus rustici (Haus eines Bauern). – vicus (das Gehöft als Theil des Dorfes). – kleines B., s. Bauerhütte. — **Bauerhof**, fundus (als Theil des Gemeindegebietes, Grundstück). – vicus (als Theil des Dorfes, Gehöft).

Bauerhütte, casa agrestis, im Zsfg. bl. casa (als kleines Häuschen, zB. potest ex casa vir magnus exire). – tugurium agreste (als Schoppen).

Bäuerin, colona. rustica (s. „Bauer" über col. u. rust.).

bäuerisch, rusticus (auf dem Lande befindlich u. darnach beschaffen; dah. = ungebildet, unmanierlich, derb, schlicht, Ggstz. urbanus). – agrestis (auf dem Felde wachsend od. befindlich; dah. = roh u. ungeschliffen, grob, Ggstz. urbanus). – rusticanus (was Sitte u. Brauch des Landes an sich trägt). – inurbanus (unmanierlich). – incultus (ohne Bildung). – etwas b., subrusticus; subagrestis. – b. Wesen, rusticitas: b. Sitten, mores rustici: b. Stimme, Aussprache, vox rustica (derbe) et agrestis (grobe); sonus vocis agrestis. — *Adv.* rustice. – b. reden, sich b. benehmen, rustice loqui, facere.

Bauernaufruhr, -aufstand, tumultus rusticanorum od. agrestium; tumultus ab rusticanis concitatus. – einen B. erregen, manum agrestium excire: es entsteht ein B., rusticani tumultum concitant.

Bauernbrot, panis rusticus. — **Bauerngut, -haus, -hütte**, s. Bauergut, -haus, -hütte. — **Bauernjunge**, puer rusticis parentibus natus. — **Bauernkind**, rusticis parentibus natus od. (Femin.) nata. — **Bauernkittel**, amiculum agreste. — **Bauernkleidung**, vestitus agrestis. — **Bauernkrieg**, s. Bauernaufruhr. — **Bauernstand**, rusticitas (der Stand eines Bauern). – rustici universi (die Bauern als ein Ganzes betrachtet). – vita rustica et agrestis (in Bezug auf die Lebensart, das Landleben). – aus dem B., rusticis parentibus natus. — **Bauernstolz**, stulta ac subrustica arrogantia. — **bauernstolz**, stultā ac subrusticā arrogantiā elatus.

Bauerntochter, puella rusticis parentibus nata. — **Bauerntracht**, cultus agrestis. – vestitus agrestis (Bauernkleidung). — **Bauernvolk**, plebs rustica; rustici; agrestes; pagani (s. „1. Bauer" den Unterscheidungsh.). – junges B., pubes agrestis: Aufruhr des B., s. Bauernaufruhr. — **Bauernwagen**, vehiculum rusticum.

Bauersleute, homines rustici, rustici et agrestes; auch bl. rustici od. agrestes od. pagani. coloni (s. „1. Bauer" den Unterscheidungsh.). – seine Eltern sind B., rusticis parentibus natus est. — **Bauersmann**, s. 1. Bauer.

baufällig, ruinosus. pronus in ruinam (dem Einsturz nahe). – vitiosus (beschädigt). – dilabens (auseinanderfallend). – ruinis deformis (verfallen u. so entstellt). – b. seyn, ruinosum esse. ruinam minari (dem Einsturz nahe seyn); labare (wanken). – b. werden, ruinosum effici; vitium facere (e. Schaden bekommen). — **Baufälligkeit**, eines Hauses, vetustas (hohes Alter). – aedes ruinosae (baufälliges Haus selbst).

Baugefangener, in opus publicum damnatus od. datus. — **Baugerüst**, machina aedificationis. — **Bauhandwerker**, faber (als Verfertiger eines Gebäudes). – structor (als Aufbauer eines Gebäudes, Zimmermann, Maurer). — **Bauherr**, aedificator. dominus. paterfamilias. locator (der, welcher bauen läßt, u. zwar aed. als Bauender; dom. u. paterf. als Herr; loc. als den Bau an Andere Verdingender, Ggstz. redemptor od. conductor, Bauunternehmer). – aedilis (Aufseher über die öffentlichen Bauten in Rom). — **Bauholz**, materia. – tigna, orum, *n.* (Balken). – B. zu Schiffen, materia navalis: zum B. gehörig, tignarius: B. fällen, materiam caedere; materiari: ein gutes B. geben, utilem od. habilem esse aedificiis (zB. von der Eiche). — **Baukosten**, sumptus (die Kosten, die erwachsen, zB. aedificii, balnearum). – locationis pretia (die Preise, um welche der Bau eines Hauses verdungen worden).

Baukunst, architectura (die theoretische). – fabrica (die praktische). — **Baukünstler**, architectus (der theoretische). – faber aedium (der praktische). — **Bauleute**, fabri aedium (die das Gebäude aufbauen, Zimmerleute). – structores (alle Handwerker, die bei der Aufführung eines Baues beschäftigt sind, wie Zimmerleute, Maurer ꝛc.). – fabrorum operae (die Handlanger). — **baulich**, sartus tectus. – ein Haus im b. Zustande erhalten, sarta tecta aedium tueri; domum sartam ac tectam conservare: untersuchen, ob ein Haus im b. Zustande sei, exigere sarta tecta aedium.

Baulinie, dimensi vicorum ordines. – die Anlage der B., descriptio aedificiorum. — **Baulust**, cupiditas aedificandi (zB. infinita quaedam). — **baulustig**, aedificator.

Baum, I) eig., arbor. – c. kleiner B., arbuscula; arbor parva, parvula. – in hohlen Bäumen leben, in arborum cavernis degere. — II) meton.: 1) Mastbaum, w. s. — 2) Hebebaum: rectis.

baumartig, arboreus (zB. cornua cervi). – arborum modo (zB. frutex). – arboris od. arbori similis (baumähnlich). — *Adv.* arborum modo.

Baumaterial, materia. – Baumaterialien, materia (im Allg.). – copiae (Vorräthe aller Art zum Bauen). – saxa et materia et cetera aedificanti utilia (Steine, Bauholz und die übrigen einem Bauenden zweckdienlichen Dinge). – aedificiis utilia od. habilia, *n. pl.* (zum Häuserbau geeignete Dinge übh.). – B. herbeischaffen, materiari: e. gutes B. seyn, abgeben, utilem od. habilem esse aedificiis (zB. von der Eiche): ein Haus, zu welchem schlechte B. genommen sind, aedes male materiatae.

Baumbast, s. Bast. — **Baumblüthe**, flos arborum. – in der B., quum arbores florent: vor der B., ante arbores florentes. — **Baumbruch**, clades. strages (beide mit u. ohne arborum). – ein B. in einem Haine, strages nemoris.

Bäumchen, arbuscula; arbor parva od. parvula.

Baumeister, architectus (als Kunstverständiger). – faber aedium (als praktischer Werkmeister). – *qui operibus faciundis praeest (als Aufseher über das Bauwesen). – B. des Gebäudes war Dinocrates, faber operi Dinocrates praefuit.

baumeln, s. hangen.

bäumen, sich, v. Pferden, exsultare. – erigere pedes priores (die Vorderfüße in die Höhe heben). – tollere se arrectum (kerzengerade in die Höhe steigen). – sich hochauf b., priores pedes erigere sublime: sich gegen Jmd. b., insurgere in alqm: sich bäumend, prioribus pedibus erectis.

baumförmig, s. baumartig.

Baumfrucht, fructus arboris (im Allg.). – pomum (jede eßbare Baumfrucht, Kern-, Steinfrucht, auch Beere). – baca (Beere). – Baumfrüchte, fructus arborum; poma; arborum bacae, u. bl. bacae (Ggstz. terrae fruges); umschr. quae ex arboribus gignuntur. — **Baumgang**, s. Allee. — **Baumgarten**, arbustum (Baumpflanzung übh.). – pomarium (Obstgarten). — **baumhoch**, surgens in altitudinem arboris. — *Adv.* in altitudinem arboris. — **baumlang**; zB. ein b. Kerl, homo longus; longurio (ein Schimpfwort, wie unser Hopfenstange). — **Baumöl**, s. Oel. — **Baumpfahl**, adminiculum. – palus (jeder Pfahl). – Baumpfähle setzen, die Bäume an B. binden, palare et alligare arbores. — **Baumpflanzung**, s. Baumgarten. — **baumreich**, multis arboribus obsitus; frequentibus arboribus consitus; frequens arboribus. — **Baumrinde**, cortex ex arboribus, gew. bl. cortex (die äußere). – liber (die innere, der Bast). — **Baumritze**, corticis rima. — **Baumsaft**, arborum sucus. — **Baumschatten**, arboris umbra. — **Baumschule**, seminarium. – seminarium pomarium od. pomorum (von Obstbäumen). – vitiarium (von Weinstöcken). – eine B. anlegen, facere, instituere seminarium etc.

Baumspalte, corticis rima. — **Baumstamm**, truncus arboris. stipes arboris (der ganze Stamm, aber truncus der abgeschnittene und seiner Aeste beraubte, stipes der grünende u. fruchttreibende). – stirps arboris (das Stammende). – arbor (der Baum übh., im Ggstz. der Zweige ꝛc.). – e. hohler B., inanis arboris truncus; cavernae arboris (die Höhlen des Baumes, zB. in arborum cavernis degere). — **baumstark**, robustissimus.

Baumzucht, arborum cultus od. cura; arborum educatio. — **Baumzweig**, frons arboris.

Bauordnung, I) Ordnung im Bauen, s. Bauart. — II) Baureglement: aedium lex od. leges.

Bauplan, aedificandi od. aedificationis consilium (der Plan zu bauen). – aedificandi descriptio (der Plan, der über die Anlage eines Baues zu Papier gebracht ist; bab. descriptio aedificiorum, der in einer Stadt eingehaltene Bauplan).

Bauplatz, area. – area vacua (wo früher ein Haus gestanden hat). — **Bauriß**, s. Riß.

Bausch, sinus. – Uneig., in B. u. Bogen, in commune (im Allg., Ggstz. nominatim, zB. loben, laudare). – universus (im Ganzen, zB. etw. verkaufen, alqd universum vendere). — **bauschen**, v. Segeln ꝛc., facere sinus; sinuari. — **bauschend**, **bauschig**, sinuosus.

Bauschutt, rudus, ĕris, *n.* — **Baustatt**, **-stätte**, s. Bauplatz. — **Baustein**, saxum. – saxum quadratum (Quaderstein). – ein alter B., der wieder gebraucht wird, lapis redivivus; im Plur. auch bl. rediviva, *n. pl.* — **Baustil**, structurae genus; auch bl. structura. – der alte B., antiquae structurae genus. — **Baustücke**, alte, die wieder gebraucht werden, rediviva, orum, *n.* – lapides redivivi (wieder gebrauchte alte Steine). — **Bausucht**, s. Bauluft. — **bausüchtig**, aedificator.

Bauten, die, s. Bau *no.* II.

Bauunternehmer, a) der Bauherr, w. s. — b) der Bauentrepreneur: redemptor od. conductor operis (Eines Baues). – redemptor operum (von Bauten übh.). – im Zshg. bl. redemptor od. conductor. – den B. machen, opus od. opera redimere; bei etw., alqd faciendum (fabricandum) redimere od. conducere. — **Bauunternehmungen**, opera (*n. pl.*). — **Bauverständiger**, aedificandi peritus; architectus. — **Bauwesen**, aedificatio. — **Bauwuth**, infinita quaedam aedificandi cupiditas.

baxen, sich, pugnis certare; pugnando certare.

Baxen, das, pugilatio; pugilatus. — **Baxer**, pugil; od. umschr. qui pugnis certat.

Bay, sinus (mit u. ohne den Zus. maritimus od. maris).

beabsichtigen, agitare consilium od. (v. mehreren) consilia alcjs rei od. ad alqd faciendum (den Plan von etw. betreiben, mit dem Plane zu etw. umgehen, zB. consilium fugae: u. consilia ad movenda bella). – cogitare alqd od. de alqa re (auf etw. denken, den Gedanken haben etw. zu thun). – animo proponere mit allg. Acc. (sich im

Geiſte, in Gedanken vorſetzen). – animo intendere, u. bl. intendere mit allg. Acc. (ſein Augenmerk auf etw. richten, auf etw. bedacht ſeyn). – alqd velle. alqd facere velle (etw. wollen, thun wollen, zB. bellum). – tendere ad alqd (nach etw. hinſtreben, zB. ad altiora et non concessa). – sequi alqd (einer Sache nachgehen, auf etw. ausgehen, Ggſtz. fugere). – spectare alqd od. ad alqd (auf etw., wie auf ein Ziel hinſehen, hinausgehen, beſ. auch v. lebl. Subjj., zB. consilium ad defectionem, ad concordiam spectat). – petere alqd (zu erlangen ſuchen, bezwecken, zB. id quod solam voluptatem petit). – conari alqd (etw. verſuchen, beginnen). – agere mit allg. Acc. (betreiben, vorhaben). – agitare de alqa re (mit etw. umgehen, zB. de supplendo senatu). – etwas od. nichts bei etw. b., aliquid od. nihil sequi in mit Abl. – etw. nur b., referre omnia consilia od. omnia consilia et facta od. bl. omnia ad alqd; alcjs mens nihil praeter alqd videt. – was beabſichtigt dieſe Rede? quo haec spectat oratio? quorsum haec omnis spectat oratio?: was er beabſichtigt hatte (als Parentheſe), id quod petierat: das hatte ich anfangs nicht beabſichtigt, id mihi propositum initio non fuit. — **ich beabſichtige zu ꝛc.**, consilium est mit folg. Genit. Gerundii od. mit folg. Infinit. od. mit folg. ut u. Conjunctv. (es iſt mein Plan, meine Abſicht, zB. obviam eundi: u. Pomptinum exspectare: u. ea ut deseram). – habeo in animo, est in animo, est animus mit folg. Infinit. (ich habe im Sinne, es iſt mein Vorſatz, ich bin geſonnen, zB. istum exhereditare). – cogito mit Infinit. (ich gedenke, zB. filium exhereditare; prägn. auch ohne Infinit. = ich beabſichtige wohin zu reiſen, zB. cras cogito Romam). – animo intendo mit Infinit. (ich bin darauf bedacht, zB. Monam insulam redigere in potestatem). – mente agito mit Infinit. (ich gehe im Gedanken damit um, zB. bellum renovare). – mihi propositum est, ut etc. (ich habe mir als Ziel vorgeſetzt). – volo mit Infinit., id volo mit Acc. u. Infinit. (ich will = ich gedenke, zB. illum volui exhereditare: u. id voluit nos duci falso gaudio). – id ago, id molior, verb. id ago et molior, ut etc. (ich betreibe dieſes, daß od. daß nicht ꝛc., zB. ut aedilis fiam). — **beabſichtigt**, cogitatus (blos gedacht, zB. parricidium). – petitus (geſucht, abſichtlich herbeigeführt, zB. profusio alvi). – propositus et praeparatus (ſchon im Werke u. in der Ausführung begriffen, zB. auxilium).

beachten, animum intendere ad alqd (auf etwas den Geiſt, Sinn richten, auf etwas achten). – observare alqd (in Obacht nehmen, zB. praecepta, leges). – respicere alqd od. alqm (berückſichtigen). – spectare alqd (auf etwas ſehen = Rückſicht nehmen). – colere alqd od. alqm (werth u. heilig halten, pflegen). – sequi alqd od. alqm (ſich an etwas od. Jmd. gleichſ. halten, zB. nihil jam [nicht weiter] alcjs imperium). – etwas nicht b., negligere (nicht achten, zB. minas); omittere (ſo hingehen laſſen, zB. privatas offensiones). – wohl b., non negligere. — **Beachten, =tung**, das, respectus (die Rückſicht). – der B. werth, ſ. beachtenswerth. — **beachtenswerth**, non negligendus (nicht außer Acht zu laſſend). – dignus, quem sequamur (befolgenswerth). – b. ſeyn, auch spectari (zB. in philosophia res spectatur, verba non penduntur). – dies iſt für mich b., hoc me sequi convenit.

Beamter, magistratus. – als B. in die Provinz reiſen, cum potestate in provinciam proficisci.

beängſtigen, ſ. ängſtigen.

Beängſtigung, angor. – sollicitudo (Bekümmerniß wegen drohender Uebel). – Beängſtigungen, angores atque animorum sollicitudines.

beanſpruchen, ſ. Anſpruch.

beanſtanden, addubitare (einigermaßen in Zweifel ziehen, zB. augurium). – Iſt es = aufſchieben (*no.* II), ſ. d.

beantragen, ſ. antragen *no.* II.

beantworten, respondere ad alqd (mündlich u. ſchriftlich). – rescribere ad alqd (ſchriftlich). – einen Einwurf b., id, quod opponitur, refutare.

Beantwortung, ſ. Antwort.

bearbeitbar, tractabilis. – sequax (fügſam; beide zB. materia). – *aptus ad colendum (zum Bebauen geeignet, v. Acker ꝛc.). – b. ſeyn, tractari posse (v. Holze ꝛc.); coli posse (v. Acker ꝛc.).

bearbeiten, I) im Allg.: tractare (übh. eine Sache behandeln, mit ihr umgehen, ſich mit ihr beſchäftigen, zB. agrum: u. orationem membratim). – dolare. edolare (mit der Zimmerart behauen, Holz ꝛc.). – subigere (durcharbeiten, zurecht, gar machen, durch Kneten, zB. panem, corium). – colere. excolere (bebauen, agrum; übtr., bilden, zB. animum). – exercere (im Gange erhalten, ausbeuten, zB. argenti fodinam, metalla). – elaborare in alqa re (in einer Sache nach einem Erfolge ſtrebend ſich abmühen). – operam dare alci rei. versari od. operam et studium collocare in alqa re (ſich mit etwas beſchäftigen). – von Neuem b., retractare (wieder vornehmen, = behandeln, zB. libellum); recolere (wieder bebauen, agros, metalla intermissa; übtr., bilden, zB. ingenium suum meditatione); de integro facere (ganz neu wieder machen, zB. fabulam): gehörig b., pertractare (zB. animos eorum, qui audiunt). — II) insbeſ., Jmd. bearb., d. i. ihn aufzuwiegeln ſuchen, alqm sollicitare, für etw., ad alqd; auch impellere alqm ad od. in alqd. — **Bearbeiter**, einer Kunſt, artifex. – B. des Landes, ſ. Ackersmann. — **Bearbeitung**, tractatio. tractatus (die Behandlung einer Sache, die Beſchäftigung mit etwas). – fabrica (die künſtliche Bildung, zB. aeris et ferri). – cultio. cultus (die Bebauung des Landes; cultus auch = Bildung des Geiſtes). – ich halte etwas einer ſorgſamen B. werth, dignum statuo alqd, in quo elaborem.

beargwöhnen, Jmd., suspiciosum esse in alqm.

beaufſichtigen, ſ. Aufſicht (führen).

beauftragen, Jmd., mandata alci dare. – Jmd. b. etwas zu thun, mandare alci, ut etc.; negotium dare alci, ut etc. (das Geſchäft, die Verrichtung übertragen, zu ꝛc.). – zu etwas beauftragt ſeyn, jussus sum facere alqd: von Jmd., mandatum habere ab alqo.

bebauen, I) mit Bauwerken beſetzen: coaedificare locum. – e. Ort ringsum b., locum circumsaepire aedificiis. – wohl, ſtark bebaut, frequens aedificiis od. tectis (mit Häuſern, zB. loca, urbs); frequens vicis (mit Dörfern, zB. regio). — II) beſtellen ꝛc.: colere (cultiviren u. bauen). – conserere (beſäen, beſtellen). — **Bebauen, =ung**, das, die, des Feldes, cultio. cultus. – consitio (Beſtellung). – consitura (Art zu beſtellen).

beben, ſ. zittern. – die Erde bebt, terra movetur od. movet (geräth in Bewegung) od. quatitur (wird erſchüttert): die Erde fängt an zu beben,

terra intremiscit. — **Beben,** das, der Erde, terrae motus.

bebuscht, I) mit Strauchwerk versehen: fruticosus. — II) mit einem Busche versehen: cristatus (von Vögeln, Helmen ꝛc.).

Becher, I) zum Trinken: calix (Kelch). – cyathus (kleiner B., auch als Maß für Flüssigkeiten). – scyphus (größerer B., Pokal). – poculum (Trinkgeschirr übh., w. vgl.). – beim B., in poculis; inter pocula od. scyphos; per vinum (durch die Macht des Weines, zB. etwas thun): aus Einem B. trinken, eodem poculo uti. — II) zum Würfeln, s. Würfelbecher. — **Becherchen,** pocillum. poculum minutum. – caliculus (kleiner Kelch). — **bechern,** s. zechen.

Becken, pelvis (als Gefäß). – aqualis (Waschbecken). – crater (κρατήρ), rein lat. labrum (Trog, in dem sich das Wasser einer Quelle, eines Springbrunnens ꝛc. sammelt). – piscina (Bassin). – foculus (Kohlenbecken, w. vgl.). – Ist es = Cymbel, s. d.

1. Bedacht, auf etw. nehmen, s. bedacht (seyn auf ꝛc.). – auf Jmd. B. nehmen, s. bedacht (seyn für Jmd.). — **mit Bedacht,** a) = mit Ueberlegung: considerate. consulto. cogitate. consilio (Ggstz. inconsiderate, inconsulto od. inconsulte, sine consilio). – etwas mit B. thun, consulto et cogitatum facio alqd; alqd prudens sciensque facio: mit gutem B., bono consilio facere alqd. — b) = langsam: lente. – cunctanter (zaudernd). – pedetentim (allmählich). — c) = vorsichtig: caute od. circumspectius (Ggstz. incaute, temere, imprudenter, temere atque imprudenter). – diligenter (mit umsichtiger Sorgfalt, Ggstz. negligenter). – mit B. bei etw. verfahren, alci rei adhibere quandam cautionem et diligentiam.

2. bedacht, intentus ad od. in alqd od. bl. alci rei. – auf etwas **bedacht seyn,** rationem habere alcjs rei. respicere alqd (berücksichtigen). – cogitare de alqo od. de alqa re u. ad alqd (auf etwas denken; mit folg. Infinit., wenn es = beabsichtigen). – servire, inservire alci rei (etw. im Auge haben, behalten, sich nach etw. richten, zB. serv. brevitati: u. paci: u. serv. od. inserv. valetudini, famae: u. inserv. existimationi: u. serv. corpori). – consulere alci rei (für etw. Rath schaffen, Sorge tragen, zB. securitati magis quam potentiae). – curare alqd od. mit folg. Infinit. (etwas sich angelegen sein lassen, zB. domi forisque omnia: u. res istas scire). – quaerere alqm od. alqd (zu bekommen suchen, zB. ducem, fugam). – id agere od. moliri, verb. id agere et moliri, ut etc. (dahin arbeiten, daß ꝛc.). – für Jmd. (d. i. für seinen Vortheil ꝛc.) b. seyn, alcjs commodis consulere; alcjs rationibus providere et consulere; alcjs commodis utilitatique servire: für Jmd. nicht b. seyn, alqm negligere od. omittere: auf sich b. seyn, suis rebus consulere; suis commodis inservire; sibi non deesse: auf das Seinige b. seyn, attentum esse ad rem: zu sehr, attentiorem esse ad rem, quam sat est: nicht genug, a re paulo omissiorem esse: gar nicht, rem familiarem negligere: auf Alles b. seyn, omnia consilio amplecti: er ist nur darauf b., zu ꝛc., nihil aliud agit, quam ut etc.

bedächtig, consideratus (mit Ueberlegung handelnd, verfahrend). – circumspectus (umsichtig). – cautus (der sich wohl in Acht nimmt). – providens. providus (vorsichtig); verb. cautus et providens. – gravis (mit besonnenem Ernst zu Werke gehend). – cunctans (zurückhaltend, zaudernd); im Compar. verb. cunctantior et cautior od. cautiorque. – diligens (mit umsichtiger Sorgfalt verfahrend). – b. Klugheit, gravitas: allzu b., justo cautior; timidus (furchtsam). — *Adv.* considerate (Ggstz. inconsiderate). – caute (Ggstz. incaute). – diligenter (Ggstz. negligenter).

Bedächtigkeit, gravitas (der besonnene Ernst). – cunctatio (die Zurückhaltung). – tarditas considerata (mit Ueberlegung verfahrende Langsamkeit, zB. in agendo et respondendo). – diligentiae tarditas (mit umsichtiger Sorgfalt verfahrende Langsamkeit). – cautio (Vorsicht, Behutsamkeit). – diligentia (umsichtige Sorgfalt); verb. cautio et diligentia. — **bedächtlich** ꝛc., s. bedächtig ꝛc. — **bedachtlos,** s. unbedachtsam. — **bedachtsam** ꝛc., s. bedächtig ꝛc.

Bedachung, tegendi genus (Art, wie etw. gedeckt ist od. wird). – tectum (das Dach).

bedanken, sich, bei Jmd. für etwas, gratias agere alci pro alqa re. – sich für etwas b., d. i. es ausschlagen, s. danken *no.* II. — **Bedanken,** das, gratiarum actio.

Bedarf, an Lebensmitteln, quae sunt ad victum necessaria; res ad vitam necessariae. – seinen jährlichen B. aus den Vorräthen (des Landgutes) entnehmen, ex penu quod in annum sufficiat capere.

bedauern, I) Mitleid haben u. äußern: misereri, commisereri alcjs. miseret me alcjs. misericordiā alcjs commotum od. captum esse (Jmd. bemitleiden). – misericordiā alqm od. alqd prosequi. misericordiam alci impertire. miserari, commiserari alqd (das Mitleid auch äußern). – sehr bedauert werden, misericordiam magnam habere. — II) Unlust, Schmerz empfinden: dolere. aegre od. moleste ferre. – es ist zu b., daß ꝛc., dolendum est, quod: ich muß b., doleo: ich bedauere, daß ich nicht da war, dolet mihi non affuisse. – dah. a) bereuen: poenitet me alcjs rei od. m. folg. Infinit. (zB. me haud poenitet eorum sententiae fuisse). — b) = vermissen, w. s. — **Bedauern,** das, misericordia (Mitleid). – miseratio. commiseratio (Aeußerung des Mitgefühls). – dolor (Schmerz). – desiderium (Verlangen nach etwas, was man nicht mehr hat). – poenitentia (Reue). — **bedauernswerth, -würdig,** miserandus. commiserandus. miseratione dignus (v. Pers. u. Lebl.). – dolendus (von Dingen; alle = des Mitleids werth). – desiderandus. desiderabilis. desideratione dignus (den man ungern vermißt). — *Adv.* miserandum in modum.

bedecken, tegere (im Allg., auch übtr., zB. consilium silentio). – contegere. obtegere. integere. protegere (überdecken, mit einer Decke versehen, um das Bedeckte zu schützen). – velare (verhüllen, verschleiern). – operire. adoperire. cooperire (zudecken, um das Bedeckte unsichtbar zu machen). – consternere (eine Decke von Holz, Stein ꝛc. über etwas hinlegen; u. bildl., zB. maria classibus, amnem navigiis). – complere (mit etwas vollschütten, über und über bestreuen, zB. alqm coronis et floribus). – obruere (über- od. zuschütten, zB. se arenā). – vestire. convestire (bekleiden, Menschen; übtr. auch Dinge, zB. sepulcrum vepribus vestitum: u. hedera omnia convestit). – saepire et munire (zugleich zum

Schutz mit etwas bekleiden, zB. natura oculos membranis saepsit et munivit). – sich od. das Haupt b., caput tegere; caput velare (dah. mit bedecktem Haupte, capite velato); caput operire, adoperire (zudecken, namentl. mit der Toga bei schlechter Witterung, da die Alten gew. keine Kopfbedeckung trugen; dah. mit bedecktem Haupte, capite operto od. adoperto). – eine bedeckte Grube, fossa caeca: mit Staub bedeckt, pulvere sparsus: mit Koth bedeckt, caeno oblitus: mit Wunden bedeckt, vulneribus onustus, obrutus: eine mit Narben bedeckte Brust, pectus insigne cicatricibus bello acceptis: mit Ruhm bedeckt, gloriā circumfluens: mit Schimpf u. Schande, infamiā et dedecore opertus. — **Bedeckung,** obductio (das Bedecken, zB. capitis). – tegumentum (Decke, auch des Körpers). – velamen. velamentum. involucre (Hülle). – vestis (Bekleidung). – vestimentum (Kleidungsstück). – praesidium (Schutz, auch bes. = milites praesidiarii, d. i. die Soldaten zur Bed.). – custodia. custodes (Wache, Wächter; dah. unter B., cum custodibus); verb. custodia ac praesidium.

bedenken, I) *v. tr.*: 1) überlegen: cogitare cum od. in animo, od. bl. cogitare alqd od. de alqa re. – considerare in animo od. cum animo od. secum, od. bl. considerare alqd od. de alqa re (reiflich betrachten, = überdenken). – deliberare alqd u. de alqa re (über etw. bei sich zu Rathe gehen). – agitare mente od. animo od. in mente od. cum animo alqd od. de alqa re (etwas in seinem Geiste betreiben, durchdenken). – perpendĕre, pensitare alqd (von allen Seiten erwägen, prüfen). – (secum) meditari alqd od. de alqa re (nachdenken, überdenken, wie etwas seyn müsse, zu machen sei). – secum od. cum animo reputare alqd (berechnen, überlegen, über das, was war od. ist, od. wovon der Geist die Vorstellung aufgenommen hat, nachdenken). – circumspicere (im Geiste übersehen u. erwägen, zB. omnia). – im voraus b., praemeditari alqd. – reiflich, ernstlich etw. b., toto pectore cogitare de alqa re; diu multumque secum reputare alqd: hier giebt es für dich nichts weiter zu bedenken, nulla tibi hic jam consultatio est: es ist viel dabei zu bedenken, habet res deliberationem. — 2) berücksichtigen: respicere. non negligere (nicht unbeachtet lassen). – Jmd. od. sich (d. i. dessen od. seinen eigenen Vortheil) bed., s. bedacht (seyn für Jmd., auf sich): Jmd. im Testamente b., in testando memorem esse alcjs; alqm prosequi legato (mit e. Legat beehren): mit etwas, legare alci alqd in testamento: Jmd. im Testamente nicht b., immemorem in testando alcjs esse; alqm omittere (Jmd. übergehen): im Testamente bedacht seyn, legatum habere in testamento. — II) *v. r.* **sich bedenken,** d. i. a) überlegen, s. oben *no.* I, 1. u. besinnen (sich). — b) sich bed., sich anders bed., d. i. seine Meinung ändern: sententiam od. consilium mutare. — c) zweifeln ꝛc., s. Bedenken (tragen).

Bedenken, das, I) Nachdenken, Ueberlegung: cogitatio. consideratio. meditatio (s. „bedenken" die Verba). – deliberatio. consultatio (Berathschlagung). – ohne alles B., omissā omni cogitatione: nach reifem Bed., re diligenter perpensā od. consideratā; initā subductāque ratione; omnibus rebus circumspectis: die Sache erfordert B., res habet deliberationem; res cadit in deliberationem: hier gilt kein langes B., nulla tibi hic jam consultatio est. — II) Anstand, Anstoß: dubitatio (das Schwanken im Entschluß, die Unschlüssigkeit). – haesitatio (das Anstehen). – cunctatio (das Zögern). – religio. scrupulus (Bedenklichkeit, Zweifel in Gewissenssachen). – ohne B., non dubitanter. sine dubitatione. nullā interpositā dubitatione (ohne langes Schwanken im Entschluß); haud cunctanter. abjectā omni cunctatione (ohne Zögern); confidenter (mit Zuversicht); audacter (kühn): ohne alles B., sine ulla dubitatione. – B. tragen (Bedenklichkeit haben), dubitare (im Entschluß schwanken, absol. od. mit folg. Infinit.; selten affirmativ, gewöhnl. mit der Negation); cunctari (unschlüssig zögern, absol. od. mit folg. Infinit.); haesitare (vor Verlegenheit, was man thun soll, nicht vorwärts können, Anstand nehmen, anstehen, absol.; od. wegen etwas, ob alqd od. de alqa re); gravari (Schwierigkeiten machen, absol. od. m. Infinit.). – einiges B. od. einigermaßen B. tragen, addubitare (absol., od. m. de alqo, in alqa re; od. m. quid m. Conjunctv.; od. m. utrum ... an). – kein B. tragen, non dubitare od. non cunctari mit folg. Infinit. od. mit folg. quin; non gravari m. folg. Infinit.: Jmdm. B. machen, verursachen, erregen, dubitationem alci afferre, injicere. – sich ein B. aus etwas machen, religioni alqd ducere od. habere. – das B. heben, s. Bedenklichkeit *no.* I.

bedenklich, a) v. Pers.: suspiciosus. suspicax (argwöhnisch). – dubius (zweifelhaft). – incertus (unsicher). – haesitans (Anstand nehmend). – cunctans (zaudernd, unschlüssig). – religiosus (b. in Gewissenssachen). – jener b. Mann (Herr), deliberator ille (der lange zu überlegen pflegt). — *Adv.* suspiciose; dubitanter; cunctanter. — b) von Sachen ꝛc.: suspiciosus. suspectus (verdächtig). – dubius (zweifelhaft). – anceps (schwankend, mißlich). – periculosus (gefahrvoll). – lubricus (schlüpfrig, d. i. unsicher). – b. Lage, res dubiae, ambiguae (zweifelhafte); res angustae. angustiae (beengte, mißliche): in eine b. Lage kommen, in angustias adduci: in einer b. Lage seyn, in angustiis esse: Jmd. in eine b. Lage versetzen, in dubium alqm devocare. – etwas b. finden, alqd in religionem trahere.

Bedenklichkeit, I) Zweifel, Unentschlossenheit: dubitatio. – cunctatio (das Zögern). – haesitatio (das Anstandnehmen). – scrupulus (beunruhigender Zweifel, Scrupel, gleichs. Stein des Anstoßes); verb. scrupulus et dubitatio. – religio (Gewissensscrupel, mit Scheu verbundene Bedenklichkeit). – B. haben, s. Bedenken (tragen). – B. machen, verursachen, erregen, dubitationem afferre, injicere; scrupulum alci injicere; religionem alci injicere, incutere: sich wegen etwas B. machen, alqd in religionem trahere; alqd religioni habere: ich mache mir keine B., habe keine B., etwas zu thun, religio mihi non est, quominus etc. – die B. benehmen, die B. (das Bedenken) heben, dubitationem alci praecīdere, tollere, expellere; scrupulum alci eximere od. ex animo evellere; religionem alci eximere: die B. ist verschwunden, scrupulus e medio abiit: eine einzige B. habe ich noch, unus mihi restat scrupulus. – ohne B., sine dubitatione: ohne alle B., nullā interpositā dubitatione; sine nulla dubitatione. — II) Schwierigkeit: difficultas. – impedimentum (Hinderniß). – nicht ohne B., non facile: die Sache hat große B., res habet magnam diffi-

cultatem: es äußern, zeigen sich viele Bedenklichkeiten, multa obstare et impedire videntur.

Bedenkzeit, deliberandi od. consultandi spatium. – B. fordern, sich ausbitten, deliberandi spatium postulare; tempus ad deliberandum od. deliberandi causā sibi postulare: einen Tag, deliberandi sibi unum diem postulare. – sich B. nehmen, consultandi od. deliberandi spatium sumere; tempus od. diem (Frist) ad deliberandum sumere: fünf Tage, quinque dierum spatium ad deliberandum sumere. – Jmdm. B. geben, verstatten, spatium od. tempus ad deliberandum (od. ad consultandum) alci dare: Jmdm. drei Tage, alci triduum dare ad consultandum: wenige Tage, alci spatium ad deliberandum paucorum dierum dare: sich von Jmd. B. geben lassen, spatium sumere ad consultandum ab alqo.

bedeuten, I) belehren ꝛc.: docere. edocere. – monere (erinnernd, warnend belehren). – revocare. corrigere (zurechtweisen, u. zwar rev. indem man Jmd. vom verkehrten Wege zurückruft, corr. indem man ihn auf den geraden Weg z., indem man ihn zur Ordnung bringt). – einen Zornigen b., iratum mitigare, placare, sedare: sich b. lassen, audire monentem. — II) Jmdm. bed. = Jmd. von seiner Willensmeinung unterrichten: ostendere m. Acc. u. Infinit. (an den Tag legen, zu verstehen geben). – demonstrare alci m. Acc. u. Infinit. (durch Zeichen, Rede od. Schrift darauf hinweisen, die Weisung geben). – denunciare alci m. Acc. u. Infinit. od. (wenn e. Gebot od. Verbot darin liegt) m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (ankündigend, vermeldend die Weisung geben). – jubere m. Acc. u. Infinit. (heißen). – praecipere alci, ut m. Conjunctv. (die Vorschrift, den Befehl zukommen lassen, vorschreibend die Weisung geben). – praedicere alci, ut od. ne m. Conjunctv. (belehrend, rathend, warnend die Weisung geben). – dicere m. Acc. u. Infinit. (sagen = melden üdh.). — III) ein Zeichen seyn von etwas: sibi velle. – was bedeutet das? quid hoc sibi vult? quid hoc rei est?: was soll das b.? quid hoc putamus (od. putemus) esse? – Dah. insbes.: a) ein Zeichen seyn für einen Begriff: significare. – ostendere (gleichs. vor Augen halten). – declarare (bezeichnen). – sonare (so u. so klingen). – valere (das u. das gelten, den u. den Sinn enthalten). – was bedeutet dieses Wort, dieser Ausdruck? quid sonat haec vox? quae vis est hujus vocis?: einerlei b., idem significare od. declarare od. valere; idem significare ac tantumdem valere; unum sonare. — b) ein Zeichen seyn für eine zukünftige Begebenheit: significare; portendere. – das bedeutet uns nichts Gutes, id nobis triste futurum est; in omen ea res vertitur: der Traum bedeutet unumschränkte Herrschaft über die Erde, somno portenditur orbis terrarum arbitrium. — IV) wichtig seyn, gelten: valere. – etwas (viel) b., etwas zu bedeuten haben (Bedeutung haben, von Bedeutung, bedeutend seyn), aliquid esse (etwas nicht Unbedeutendes seyn, v. Pers. u. Lebl.); aliquo esse numero (mitgezählt werden, in Geltung stehen, v. Pers.); multum posse od. valere (viel können, vermögen v. Pers.); aliquā auctoritate esse. auctoritatem habere (Giltigkeit haben, v. Lebl. u. v. Pers.); magnam vim od. auctoritatem habere. auctoritate florere (großen Einfluß, großes Ansehen haben, v. Pers.); magni momenti esse (ein großes Gewicht in der Wagschale haben, v. Pers. u. v. Lebl.); gravem esse (schwer ins Gewicht fallen, v. Lebl.). – nichts b., zu b. haben (keine Bedeutung haben, von keiner Bedeutung, nicht bedeutend seyn), nihil esse (nichts seyn, v. Pers. = nichts gelten, vermögen, zB. in hac prolusione; v. Lebl. = nicht schlimm seyn, zB. von e. Wunde); nullo esse numero. nullum numerum obtinere (nicht mit gezählt werden, keine Geltung haben, v. Pers.); nihil posse od. valere (nichts können od. vermögen, v. Pers.); nullius momenti esse (kein Gewicht in der Wagschale haben, v. Pers. u. Lebl., auch bei Jmd., zB. apud exercitum, v. Pers.); levem esse (leicht ins Gewicht fallen, v. Lebl.).

Bedeuten, mit dem, additā monitione.

bedeutend, a) v. Pers.: gravis (schwer ins Gewicht fallend, Ggstz. levis). – clarus. illustris (durch Geburt, Geschlecht, Reichthum, Talent hervorstechend, Ggstz. obscurus). – magnus (groß an Macht, mächtig). – auctoritate od. dignitate praeditus. opibus od. gratiā florens (einflußreich). – genere od. generis nobilitate clarus (ansehnlich von Geburt, Ggstz. ignobilis, obscurus). – insignis ad laudem vir (ansehnlich von Ruf, Ggstz. obscurus). – arte clarus, insignis (durch Kunst hervorstechend, zB. medicus). – b. seyn, s. bedeuten *no.* IV: b. werden, aliquo numero esse coepisse (mitgezählt zu werden beginnen, Geltung gewinnen); clarum esse coepisse (anfangen hervorzustechen); auctoritate florere coepisse (hohes Ansehen zu genießen anfangen). — b) v. Lebl.: gravis (ins Gewicht fallend, Ggstz. levis, nicht b.). – magnus. grandis (groß). – luculentus (ansehnlich). – opulentus (reich an Mitteln). – florens (blühend, in Macht u. Ansehen stehend). – ohne b. Verlust, ohne b. Niederlage, nullā magnopere clade acceptā. – b. seyn, gravem etc. esse; aliquid esse (s. bedeuten *no.* IV die Synon.): b. werden, magnum, luculentum, opulentum esse coepisse; florere coepisse. — *Adv.* = um e. Bedeutendes, aliquanto od. aliquantum.

bedeutsam, gravis (seinem geistigen od. sittlichen Werthe od. Inhalte nach gewichtvoll, Ggstz. levis; zB. res, verbum, sententiae). – b. seyn, pertinere ad rem (auf die Sache von Einfluß seyn, zB. von e. Namen). — **Bedeutsamkeit,** gravitas (der ins Gewicht fallende geistige od. sittliche Werth od. Inhalt einer Sache, zB. verborum sententiarumque). – vis (Kraft); verb. vis quaedam et pondus (Gewichtigkeit). – virtus (der geistige od. sittliche Werth). – ein Wort gewinnt im Laufe der Zeit an B., verbum invalescit temporibus. – Auch durch eine Umschr. mit qualis, zB. die B. dieser Sache wirst du leicht einsehen, hoc quale sit, facile existimabis.

Bedeutung, I) der Sinn eines Wortes: significatio (der durch ein Lautzeichen bezeichnete Sinn eines Wortes). – vis (die Geltung, die e. Wort dem Begriffe nach hat, der Sinn). – potestas (die Geltung, der Umfang, die Sphäre, die ein Wort hat, daß es den u. jenen Sinn annehmen, dieser u. jener Wortgattung [zB. als Partikel den Adverbien] angehören kann); verb. vis ac potestas. – sententia (der Gedanke, den der Sprechende dem Worte unterlegt). – notio (der Begriff, die Vorstellung, die man mit einem Worte verbindet). – intellectus (der Verstand = der Begriff eines Wortes, nachaug. *t. t.*, oft b. Quint.). – die ur-

sprüngliche B., significatio, in qua natum est verbum: die natürliche u. ursprüngliche B., naturalis et principalis verbi significatio: in der gewöhnlichen B. des Wortes, id quod verbo significari solet: dieses Wort hat diese B., haec vis subjecta est voci; haec vis inest in verbo: eine doppelte B. haben, in utramque rem valere; duplicem intellectum habere: dieselbe B. haben, idem od. eandem rem significare; idem declarare, valere: eine andere B. haben, aliam sententiam significare: eine engere B. haben, angustius valere (zB. apud Graecos): es ist nöthig, die B. des Wortes „entbehren" festzustellen, illud excutiendum est, quid sit *carere*: in ähnlicher B. gebraucht Cicero dieses Wort, consimiliter Cicero isto verbo utitur: die Präposition *de* nimmt an einem u. demselben Worte eine ganz verschiedene B. an, *de* praepositio in uno eodemque verbo diversitatem significationis capit: einem Worte eine B. unterlegen, geben, verbo vim, sententiam, notionem subjicere. – in Alles eine (schlimme) B. legen, Allem eine (schlimme) B. geben, omnia interpretari funesti ominis loco. — II) Wichtigkeit: vis. pondus. momentum (v. Lebl.). – auctoritas. gravitas (Ansehen, Gewicht, v. Pers. u. Lebl.). – von B., s. bedeutend: B. haben, von B. seyn, keine B. haben, von keiner B. seyn, s. bedeuten (*no.* IV).

bedeutungslos, inanis. – kann euch diese Versetzung b. scheinen? haec peregrinatio mediocris vobis videri potest? — **bedeutungsreich;** zB. ein b. Wort, vox late patens. — **bedeutungsvoll,** argutus (ausdrucksvoll, von den Augen, Mienen ꝛc.). – efficiens (gleichs. wirksam, v. Wörtern). Vgl. „bedeutsam".

bedienen, I) *v. tr.*: Jmds. Diener seyn, ihm aufwarten: alcjs famulum esse. in famulatu esse apud alqm (übh. Jmds. Diener seyn). – ministrare alci. ministeria facere alci (aufwarten, bes. bei Tische). – apparere alci (einer obrigkeitlichen Person mit Dienstleistungen zur Hand gehen, v. Schreiber, Lictor). – operam dare alci. adesse alci (übh. Jmdm. Dienste leisten, v. Arzte, v. Advocaten ꝛc.). — 2) übh. verwalten: administrare (zB. das Geschütz, tormenta). — II) *v. r.* **sich** einer Sache od. Jmds. **bedienen,** s. gebrauchen. — **Bedienter,** s. Diener. — **Bedienung,** I) Dienstleistung, a) als Geschäft eines Dieners (auch Soldaten) od. aus Gefälligkeit: ministerium. – opera (Bemühung). – administratio (Handhabung, zB. navis). — b) als Amt, s. Amt. — II) die ganze Dienerschaft: famuli; ministri. – die B. eines Schiffes, ministri navigii; vgl. „Bemannung".

bedingen, I) mit einer Bedingung versehen: circumscribere. – moderari alqd (über etw. bestimmen, auf etw. e. bestimmenden Einfluß haben, v. lebl. Subjj.). – continere alqd (etw. wesentlich enthalten, das Wesen einer Sache ausmachen). – durch etwas bedingt seyn, teneri alqā re. contineri alqā re u. ab alqa re (wesentlich in etw. enthalten seyn); pendēre ex alqa re (von etw. abhangen). – dieß muß alles Andere b., ad id omnia referri oportet. — II) festsetzen, verabreden: pacisci. depacisci (ausbedingen). – alqd convenit alci cum alqo od. inter alqos (über etwas übereinkommen mit Jmd. od. unter einander). – sich etwas b., sibi depacisci (ausbedingen); sibi excipere (sich ausnehmen); stipulari (sich förmlich angeloben lassen).

Bedingniß, s. Bedingung.

bedingt, conjuncte elatus (hypothetisch ausgesprochen, Ggstz. simpliciter elatus, kategorisch). – ein b. Vorschlag, conditio: b. Lob erhalten, cum exceptione laudari. — *Adv.* cum exceptione (mit Einschränkung). – conjuncte (hypothetisch, Ggstz. simpliciter, kategorisch). – etwas b. aussprechen, conjuncte alqd efferre et adjungere alia.

Bedingung, conditio (die Bedingung, insofern von ihrer Beobachtung u. Befolgung das Bestehen des Vertrags abhängt). – lex (die vorgeschriebene Verhaltungsregel bei einem Vertrag). – exceptio (die Ausnahme, Einschränkung, die ausschließende Bedingung). – Bedingungen vorschlagen, vorschlagend aufstellen, machen, conditiones ferre: Bedingungen dictiren, vorschreiben (als Sieger ꝛc.), vorschreibend aufstellen, conditiones od. leges dicere, dare, Jmdm, alci: B. annehmen, eingehen, conditiones accipere, recipere; conditionibus uti; ad conditiones accedere; ad conditiones venire (sie sich gefallen lassen, in dieselben sich fügen) od. descendere (sich zu denselben verstehen): die B. nicht annehmen, nicht eingehen, sie verwerfen, sich auf die B. nicht einlassen, conditionibus uti nolle; conditiones recusare, repudiare, rejicere: die B. halten, in conditione manere; conditionibus stare: von seinen B. wieder abgehen, a suis conditionibus fugere: die B. ist mir recht, conditio mihi placet. – **mit, unter der Bed.,** eā conditione; eā lege; his conditionibus; his legibus: unter, mit der B., daß od. daß nicht ꝛc., eā conditione, ut od. ne etc.; cum eo, ut etc.; ita ... ut od. si; sic ... si etc. (nur insofern, daß od. wenn); tum ... si (dann ... wenn). – unter billigen Bedingungen, aequis conditionibus: der Friede kam unter folgenden B. zu Stande, pax in eas conditiones convenit: den Frieden nur unter den härtesten Bedingungen geben wollen, pacem nolle nisi durissimis conditionibus dare: unter keiner andern Bedingung werde er kommen, aliā ratione se non esse venturum. – Zuw. bleibt „Bedingung" beim Pronomen ꝛc. unübersetzt, zB. folgende drei Bedingungen, haec tria od. tria haec. — **bedingungsweise,** conditione. conditionibus. cum quibusdam conditionibus (unter Bedingungen). – certā od. cum certa conditione. certā lege (unter einer bestimmten Bedingung, zB. promittere). – Ist es = bedingt (*Adv.*), s. d.

bedrängen, urgere alqm (drängen, heftig zusetzen, in die Enge treiben, so daß der Bedrängte sich ergeben od. die erste beste Ausflucht suchen muß). – premere alqm (gleichs. drücken, pressen, so verfolgen, daß sich der Bedrängte immer belästigt fühlt). – instare alci (immer auf dem Fuße folgen, auf dem Nacken sitzen, so daß der Bedrängte immer die Nähe des Verfolgers fühlt). – vexare alqm (Jmd. auf verschiedenen Punkten beunruhigen, ihm immer u. überall zu Leibe gehen, so daß der Bedrängte keine Ruhe hat). – eine Stadt hart b., gravi obsidione premere urbem. – vom Feinde bedrängt werden od. seyn, laborare: durch Geschäfte bedrängt seyn, negotiis distentum esse.

Bedrängniß, -gung, I) als Handlung: vexatio. — II) bedrängte Lage, s. bedrängt (*no.* a).

bedrängt, a) in Hinsicht der äußern Lage: rebus adversis afflictus. – miser (in elender Lage). – eine b. Lage (Bedrängniß), res angustae, trepidae, afflictae; angustiae; conditio af-

flicta; miseria: in einer sehr b. Lage seyn, summis angustiis premi; in summas angustias adductum esse; rebus adversis vehementer afflictum esse: die äußerst b. Lage (äußersten Bedrängnisse) der eroberten Städte, captarum urbium extrema (*n. pl.*). — b) in Hinsicht der Gemüthsstimmung: afflictus (niedergebeugt). – sollicitus (bekümmert).

bedrohen, I) mit etwas drohen, s. drohen. – von Nachstellungen, von einer doppelten Gefahr bedroht, circumventus insidiis, duplici periculo. — II) bevorstehen, von widrigen Dingen, Ereignissen: imminere, impendēre, instare, alle drei absol. od. m. Dativ. — **Bedrohen,** das, **=hung,** die, minatio. comminatio. – minae (Drohungen).

bedrohlich, minax. — *Adv.* minaciter.

bedrücken, premere. – vexare (unaufhörlich beunruhigen). – injuriam alci inferre (Unrecht, Unbilde zufügen). — **Bedrückung,** vexatio. – injuria (Unbilde, Unrecht, zB. magistratuum). – durum imperium (harte Befehle).

bedünken, videri. – es bedünkt mich, puto. opinor. existimo (s. „glauben" die Syn.): wie mich b. will (meines Bedünkens), opinor; ut opinor; ut opinio mea est od. fert. — **Bedünken,** das, zB. meines Bedünkens, s. bedünken.

bedürfen, egere alqā re, selten alcjs rei (an etwas Mangel haben, einer Sache bedürftig seyn). – indigere alqā re od. alcjs rei (das Bedürfniß nach etwas fühlen, etwas bedürfen, brauchen; so daß also bei egere mehr der Begriff des Mangels, bei indigere der des Bedürfnisses vorherrscht). – opus od. usus est alqā re (es bedarf einer Sache, die Umstände machen etwas nöthig, es ist etwas zweckdienlich, ersprießlich, zB. ich bedarf [brauche] es sogleich, jam opus est). – desiderare alqd (nach etwas Abwesendem Verlangen tragen, es ungern vermissen). – requirere alqd (etwas erforderlich finden od. machen). – exigere alqd (nach etwas Verlangen tragen; v. lebl. Subjj. = etw. verlangen, nöthig machen, zB. ubi res vigiliam exigit). – was bedarf es der Worte? quid opus est verbis?: etwas nicht b., alqā re carere, facile supersedere posse (etw. leicht entbehren können); alqd od. alqm non exigere (nicht verlangen, benöthigt seyn, zB. defensorem).

Bedürfniß, I) das Bedürfen als Zustand: indigentia (absol., das materielle B.). – desiderium (Verlangen nach etwas). – necessitas (Nothdurft, das Benöthigtseyn, zB. somni). – usus (nothwendiger Gebrauch). – inopia (der Mangel u. das daraus hervorgehende materielle Bed., absol., od. m. Genit.); verb. inopia atque indigentia. – das B. einer Sache empfinden, fühlen, alqā re od. alcjs rei indigere (nöthig haben, brauchen); alqd desiderare (etwas ungern vermissen); alqd expetere (nach etw. Verlangen tragen, zB. ea studia sero admodum [erst gar spät]); necesse sibi esse arbitrari mit folg. Infinit. (etwas für sich für nothwendig ansehen, etw. für sich als ein Bedürfniß ansehen, zB. philosophari). – ein natürliches B., desiderium naturale corporis; naturae desiderium od. necessitas. — II) das, was man bedarf: usus. – necessitas. res necessaria (Nothwendigkeit, nöthige Sache). – Bedürfnisse, res, quibus homines utuntur: meine B., usibus meis (nostris) necessaria (*n. pl.*): nothwendige B., res, quibus carere non possumus: natürliche B., ea, quae natura desiderat: B. des Lebens, res ad vitam necessariae; usus vitae necessarii; quae sunt ad vivendum necessaria; quae ad victum cultumque pertinent (ähnlich unserm: was zur Leibes Nahrung u. Nothdurft gehört): Getreide, Holz u. andere Bedürfnisse, frumentum lignaque et cetera necessaria usibus: viele B. haben, multis egere rebus ad vivendum: wenige, paucis contentum esse; continentissimum esse: sich an viele B. gewöhnen, mentem corpusque pluribus assuescere: an wenige B. gewöhnt, parce vivere assuetus: die B. auf der Reise mit sich führen, utilia secum portare: sich auf die B. der Natur beschränken, se ad id quod natura exigit componere.

bedürftig, egens. indigens (beide absol., od. einer Sache, alqā re od. alcjs rei; vgl. „bedürfen" den Unterscheid v. eg. u. indig.).

beehren, honorare alqm (Jmdm. eine Ehre anthun, absol., od. mit etw., alqā re). – alqm ornare alqā re (Jmd. durch etwas auszeichnen). – alqm colere alqā re (Jmdm. durch etw. seine Aufmerksamkeit, =Achtung beweisen). – mit einem Besuche b., salutandi causā ad alqm venire: mit seiner Gegenwart b., praesentiā suā (v. Einem) od. frequentiā (von Mehreren) ornare alqm.

beeidigen, I) eidlich bekräftigen: jurejurando firmare od. confirmare. – seine Zusage b., fidem jurejurando astringere. — II) in Eid nehmen: jurejurando od. jusjurandum od. ad jusjurandum alqm adigere (im Allg.). – alqm sacramento rogare od. adigere (einen Soldaten). – beeidigt werden, auch jurare (schwören): um beeidigt zu werden, jurandi causā (zB. ad aram accedere). – beeidigt, juratus. — **Beeidigung,** adactio jurisjurandi. – der B. wegen, jurandi causā (zB. ad aram accedere): der ganze Gerichtshof erklärte sich einstimmig aufs lauteste gegen seine B., unā voce omnes judices, ne is juraret, reclamaverunt.

beeifern, sich, studere, mit folg. Infinit., selten mit folg. ut. – eniti et contendere, eniti et efficere, mit folg. ut (sich anstrengen, um etwas auszuwirken). – festinare, parare festinareque, stärker cum magna cura omnia festinare (in Hast u. Eile sich rüsten, sich anschicken). – aemulari (um den Vorzug wetteifern). — **Beeiferung,** studium.

beeilen, etw., s. beschleunigen. – sich b., mit etw. sich b., s. eilen.

beeinflussen, s. Einfluß haben auf, bei ꝛc.

beeinträchtigen, a) etw.: minuere. deminuere. imminuere (schmälern, zB. min. majestatem populi, gloriam alcjs: u. dem. od. imm. auctoritatem alcjs: u. imm. libertatem). — b) Jmd.: alci incommodare. alqm aliquo incommodo afficere (Jmdm. Nachtheil zufügen). – alci nocere (Jmdm. schaden, zB. alteri sui commodi causā). – injuriam alci facere, inferre, injungere (übh. eine Unbilde zufügen). – in jure suo alqm interpellare (in seinen Rechten kränken). – ich halte mich für beeinträchtigt, injuriam mihi fieri puto: auf irgend eine Weise beeinträchtigt werden, aliquo incommodo affici. — **Beeinträchtigung,** incommodum (Nachtheil). – damnum (Einbuße, Verlust). – injuria (Unbilde, sowohl die ich erfahre, als die ich selbst begehe). – irgend eine B. erleiden, aliquo incommodo od. aliquā injuriā affici: keine B. erleiden, incommodi nihil capere.

beendigen, finire alqd. – finem alcjs rei facere (ein Ende machen). – ad finem od. ad exitum adducere alqd (zum Ende bringen, hinausführen). – confícere, transigere alqd (abmachen, s. das. die

Synon.). – componere alqd (beilegen durch gütlichen Vergleich). – nach beendigten Dienstjahren (der Soldaten), emeritis stipendiis. – **Beendigen**, das, **=ung**, die, confectio (Abmachung). – finis. exitus (das Ende, der Ausgang).

beengen, a) beklommen machen: angere. – sich (sein Herz) durch etw. beengt fühlen, contrahi alqā re (Ggstz. diffundi alqa re [sich od. sein Herz erweitert fühlen]). — b) in seiner Thätigkeit hemmen, s. einengen.

beerben, Jmd., heredem alcjs od. alci esse. – alcjs hereditate augeri (durch die Erbschaft von Jmd. bereichert, beglückt werden). – Jmd. mit b., legatum habere in testamento alcjs: den Myron wollte Niemand b., Myron non invenit heredem: Jmd. b. können, hereditatem ab alqo capere posse.

Beerbung; zB. von der B. des Bruders ausgeschlossen werden, ab hereditate fraterna excludi.

beerdigen, s. begraben. — **Beerdigung**, s. Begräbniß.

Beerchen, bacŭla.

Beere, baca. – acĭnus (Traubenbeere, wie Weinbeere [vollst. acinus uvae], Epheubeere [vollst. acinus hederae] u. dgl.). – fragum (die Erdbeere, gew. Plur. fraga). – eine kleine B., bacŭla.

Beet, area. – pulvinus (terrassenartiges). – e. kleines Beet (e. Beetchen), areola; pulvinulus. – in Beete abtheilen, areis distinguere; in areas dividere.

befähigen, zu etw., informare alqm ad alqd (zu etw. heranbilden, zB. aetatem puerilem ad humanitatem). — **befähigt** zu etw., aptus ad alqd od. bl. alci rei. – e. befähigter Jüngling, adolescens bonae indolis. — **Befähigung**, zu etw., ingenium aptum ad alqd od. aptum alci rei.

befahrbar, s. fahrbar, schiffbar.

1. **befahren**, vehi per alqm locum (im Allg., zB. per viam, per mare). – navigare in alqo loco od. per alqm locum (beschiffen, durchschiffen). – navibus adire (zu Schiffe besuchen, zB. maria). – dieses Meer gewöhnlich b., eo mari uti consuevisse: der Ocean wird selten (von Schiffen) befahren, Oceanus raris navibus aditur: die Küste wird von Kaufleuten befahren, ora mercatorum navigiis stringitur: der Fluß ist für schwere Schiffe nicht zu b., graves naves fluvius non perfert: ein sehr befahrener Weg, iter rotis frequentissimum. – ein Bergwerk, eine Grube b., in metallum descendere.

2. **befahren**, s. befürchten.

befallen, invadere alqm od. alci od. in alqm (Jmd. anfallen). – ingruere in alqm (über Jmd. hereinbrechen; beide von Uebeln aller Art). – tentare, corripere alqm (anwandeln, ergreifen, v. Krankheiten). – opprimere alqm (überfallen u. darniederbeugen, v. Krankheiten, Uebeln ꝛc.). – von einer Krankheit befallen werden, morbo tentari, corripi, opprimi; morbo (zB. oculorum) affici: von Furcht, metu affici; in timorem dari.

befangen, velut captus animi (geistig seiner selbst nicht Herr, als hätte man den Kopf verloren); timidus (furchtsam, schüchtern); non integer (nicht freien Geistes, nicht vorurtheilsfrei, zB. testis, judicium). — **befangen seyn, sich befangen fühlen**, in od. von etw., implicitum esse, implicitum teneri alqā re (verwickelt seyn). – circumventum esse alqā re (von etw. umstrickt seyn, zB. his difficultatibus). – versari in alqa re (schweben, sich befinden). – teneri alqā re (gleichs. festgehalten werden; beide zB. erroribus). – captum esse alqā re (gleichs. gefangen gehalten seyn, zB. amore: u. quādam superstitione). – imbutum esse alqā re (von etw. berührt, erfüllt seyn, zB. quādam superstitione). – affectum esse alqā re (von etwas heimgesucht seyn, zB. metu, amore).

Befangenheit, timiditas (Schüchternheit). – B. des Urtheils, judicium non integrum. – mit B., timide (schüchtern).

befassen, sich mit etwas, attingere alqd. – tractare alqd (unter den Händen haben, betreiben u. dgl.). – versari in alqa re (bei etwas beschäftigt verweilen). – accedere ad alqd (zu einer Thätigkeit od. zur Theilnahme an derselben schreiten). – se immiscere alci rei (sich in etw. mischen). – se interponere in alqd (dazwischentreten, um etwas zu betreiben, sich einlassen). – sich nicht einmal oberflächlich mit etw. befaßt haben, ne imbutum quidem esse alqā re (zB. dialecticis).

befehden, Jmd., bello lacessere alqm (durch Krieg beunruhigen). – bello laedere (durch Krieg verletzen, zu Schaden bringen). – incursiones facere in alcjs agros (Einfälle in Jmds. Gebiet thun).

Befehl, I) Geheiß eines Obern: jussum (Geheiß eines jeden, der ein Recht dazu hat od. zu haben glaubt). – imperium (Gebot eines Obern, eines Feldherrn, Fürsten). – imperatum (das Gebotene, Anbefohlene). – praeceptum (Verordnung, Verfügung, Weisung). – praescriptum (Vorschrift). – mandatum (Auftrag). – edictum (öffentliche Bekanntmachung, Anschlag zur Nachachtung). – decretum (als Befehl abgefaßter Beschluß des Senates, eines Conjuls). – auctoritas (vermöge der Machtvollkommenheit ausgesprochener Wille). – rescriptum (als Befehl, abgefaßtes Rescript eines Fürsten). – schriftlicher B., literae. – auf B., ex imperio (in Folge eines Befehls, zB. furere): wie auf B., als wenn sie es auf B. thäten, velut jussi id facere. – auf Jmds. B., jussu od. auctoritate alcjs; jubente alqo; auch durch jussus ab alqo: auf wessen B.? quo jussu? quo auctore? – ohne Jmds. B., injussu alcjs; ab alqo non jussus; ultro (ohne Aufforderung, = Veranlassung, von freien Stücken, Ggstz. alcjs jussu od. ab alqo jussus); suā sponte (freiwillig, durch innern zufälligen Trieb): ohne besondere Befehle (als Beamter) handeln, privato, non publico consilio alqd facere. – den B. geben, ertheilen, ausgehen (ergehen) lassen, s. befehlen: Jmds. Befehlen gehorchen (Folge leisten, Jmds. Befehle befolgen), s. gehorchen. — II) Gewalt, Macht Jmdm. zu befehlen: imperium (im Allg., die Gewalt, Befehl zu ertheilen u. zu vollziehen; dah. insbes. die Oberbefehlshabergewalt bei einem Heere). – potestas (die übertragene, anerkannte, beigelegte Gewalt u. Macht, die als solche gesetzmäßig ist). – unter Jmds. B., alqo duce; alcjs ductu. – den B. haben über ꝛc., an e. Orte, s. befehligen *no.* I. – unter Jmds. B. stehen, alcjs imperio parēre (bes. von Soldaten); alci parēre. in potestate od. sub imperio alcjs esse (unter Jmds Aufsicht, Macht stehen): sich unter Jmds. B. begeben, se ad auctoritatem alcjs conferre. — III) Verlangen, Wunsch in der Umgangssprache: was steht dir zu B.? quid vis? quid jubes?: ich stehe zu deinem B., erwarte deine Befehle, exspecto, quid velis: ich stehe ganz zu

deinem B., utere me, ut voles: sich ganz nach Jmds. B. richten, se totum fingere ad arbitrium et nutum alcjs.

befehlen, jubere (im Allg. wollen, daß etwas geschehen soll, Ggstz. vetare [verbieten, befehlen, daß nicht ꝛc.]; sowohl jubere als Ggstz. vetare mit folg. Acc. u. Infinit., wenn eine Person genannt wird, der man befiehlt; od. m. bl. Infinit. des Passiv., wenn die Person ungenannt bleibt). – imperare alci alqd od. m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (gebieten, in Folge der übertragenen Macht u. Gewalt). – praecipere alci alqd od. m. folg. ut u. Conjunctv. (verfügen, verordnen, die Weisung geben). – praescribere alci alqd od. m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (vorschreiben; beide, praec. u. praescr., von Obern u. Eltern, welche ihren Untergebenen Regeln des Verhaltens geben). – mandare alci alqd od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (auftragen, wobei die Art der Ausführung dem Andern überlassen bleibt). – pronunciare mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (als Befehl, Ordre, Weisung ausrufen lassen durch den Herold ꝛc.). – edicere od. edictum proponere, mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (öffentlich bekannt machen vermittelst Anschlages, zur Nachachtung, v. d. Obrigkeit). – sciscere, verb. sciscere jubereque, mit folg. ut (ein Gesetz, eine Verordnung machen, daß ꝛc., v. Volke). – decernere (einen Beschluß abfassen, daß etwas geschehen soll, v. Senat, Consul). – sancire. edicto sancire m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (bei Strafe geod. verbieten). – zu b. haben, imperandi jus potestatemque habere: an einem Orte, alci loco u. alqo loco praeesse od. praepositum esse (s. „befehligen" die Beispp.): Jmdm. od. über Jmd., imperium in alqm od. alqm sub imperio habere; est mihi imperium in alqm: von Jmd. sich b. lassen, alci od. alcjs imperio parēre, obtemperare. – befiehlst du etwas? num quid (me) vis? num quid fieri jubes?: befiehlst du sonst noch etwas? num quid aliud imperas? num quid ceterum me vis?

befehlerisch, s. befehlshaberisch.

befehligen, I) den Befehl haben, commandiren: administrare absol., od. m. Acc. (die handhabende Leitung haben, leiten, m. Acc. zB. exercitum). – curare (die Geschäfte eines Anführers besorgen, zB. legatis imperat, ubi quisque curaret). – praeesse od. praepositum esse, über ꝛc., alci (vorstehen, zB. exercitui, navibus, classi), an e. Orte, alci loco u. (in) alqo loco (zB. ei loco u. eo loco, ei regioni u. eā regione: aber auch in Bruttiis). – imperio regere (als Befehlshaber leiten, zB. classem). – den od. auf dem andern (linken) Flügel b., in sinistra parte curare; alterum tenere cornu: unabhängig (ein Heer) b., suo nomine praeesse exercitui. — II) = beordern, w. s.

Befehlshaber, praefectus alcjs u. alci. praepositus alci. qui alci praeest od. praepositus est (Vorgesetzter überh.). – dux (Anführer einer Heeresabtheilung, eines Heeres). – praetor (Anführer ausländischer Truppen, beim röm. Heere der ausländischen Hülfstruppen). – dux summus. imperator (Oberbefehlshaber, w. s.). – B. im Kriege, belli dux; bello praepositus: B. der Reiterei, magister equitum: B. der Flotte, praefectus classis: oberster B. seyn, s. „Oberbefehl (haben)". — **befehlshaberisch,** imperiosus. – arrogans (anmaßend). – superbus (hochmüthig). — *Adv.* imperiose; arroganter. — **Befehlshaberstelle,** imperium (obere). – cura (untere). — **befehlsweise,** imperio (durch Befehl [Ggstz. precibus], zB. agere cum alqo). – ex imperio (in Folge eines Befehls, wenn es befohlen wird, zB. furere).

befestigen, I) fest machen: a) eig.: destinare ad alqd od. alci rei. – alligare ad alqd (an etw. anbinden, s. das. die Synon.). – affigere alci rei od. ad alqd od. in alqa re (anheften, mit Nägeln ꝛc. befestigen). – defigere alci rei od. in alqa re. infigere alci rei od. in alqd (einschlagen). – aptare alci rei od. ad alqd (mit Bändern u. dgl. anfügen, zB. sibi pennas). — b) uneig., firmare. confirmare (dauerhaft, dauernd machen, zB. firm. cum potentissimo populo perpetuam pacem amicitiamque: u. confirm. regnum Persarum: u. conf. alcjs animum [Jmd. in seinen Gesinnungen]). – stabilire (Dauer, Halt geben, zB. libertatem civibus: u. rem publicam: u. pacem, concordiam). – fundare (begründen, zB. libertatem, salutem rei publicae: u. imperium populi Romani). – munire. communire (gegen äußere Angriffe sicherstellen, zB. mun. imperium: u. comm. auctoritatem aulae). – conglutinare (gleichs. verleimen = fester knüpfen, = machen, Freundschaft, Eintracht). – die Herrschaft für ewige Zeiten b., imperium stabile et aeternum facere. — II) verwahren, einen Ort: munire. communire. praemunire (durch jede Art Schutzwehr, wie Wälle, Gräben, Pallisaden). – operibus munire. munitionibus firmare (durch Befestigungswerke). – muris munire. moenibus saepire (durch Mauern). – castellis saepire (durch Castelle, Redouten u. dgl.). – vallo et fossā circumdare locum. vallum et fossam circumdare alci loco (durch Pallisaden u. Graben, zB. castra). – von Natur befestigt, loci naturā munitus; naturaliter munitus; situ naturali munitus: von Natur u. durch Kunst, et naturā loci et manu od. operibus et loco munitus; quum manu munitus, tum naturā loci.

Befestiger, uneig., firmator; stabilitor. — **Befestigung,** I) als Handlung, a) Festmachung: confirmatio (uneig.). – zur B. der Reichsmacht, ad muniendas opes imperii. — b) Verwahrung: munitio; communitio. — II) = Befestigungswerke, w. s. — **Befestigungslinie,** in die B. aufnehmen, circumplecti opere (zB. collem). — **Befestigungsmittel,** firmamentum (eig. u. uneig.). — **Befestigungswerk,** opus. – Plur., opus (od. opera) munitionesque; auch bl. munitiones; munimenta, orum, *n.*; opera, um, *n.*

befeuchten, conspergere.

befiedern, plumis obducere (mit kurzen Flaumen). – pennis vestire (mit langen Federn). – sich wieder b., rursus vestiri. — **befiedert,** plumis obductus; plumatus; pennatus (auch v. Pfeil).

befinden, I) *v. tr.*: 1) nach vorhergegangener Prüfung erkennen: reperire. invenire (ausfindig machen, ermitteln). – cognoscere (erkennen). – experiri (durch Erfahrung kennen lernen). – Jmd. treu b., experiri alqm fidelem: erkenntlich u. dankbar befunden werden, memorem gratumque cognosci: für gut b., probare; comprobare: für nicht gut, improbare: als ein Sklav befunden werden, servum inveniri: für gleich befunden werden, pares reperiri. — 2) dafürhalten, der Meinung seyn, in der Verbdg. **für gut befinden,** censere (dafürhalten, für billig od. dienlich erachten). – decernere (entscheiden, den Ausspruch thun). – videtur mihi (er, sie, es scheint mir gut, = dienlich).

– placet mihi (es gefällt =, beliebt mir), alle mit folg. Infinit., od. wenn etwas geschehen soll, mit folg. ut. — II) *v. r.* **sich befinden,** 1) gegenwärtig seyn: esse. – versari (verweilen, sich aufhalten, auch uneig., s. Gefahr, Irrthum). – morari. commorari (eine Zeitlang verweilen). – vivere. degere vitam (leben). – habitare (wohnen); alle (in) alqo loco. – interesse alci rei (beiwohnen, zB. convivio: u. pugnae). – inveniri. reperiri (angetroffen, gefunden werden). – inesse in alqa re (in etwas darin od. an etwas daran seyn). – legi apud alqm od. in alqo libro (bei einem Schriftsteller, in einer Schrift gelesen werden, von Redensarten u. dgl.). – sich im Gefolge eines Fürsten b., inter comites ducis esse od. aspici. — 2) in dem u. dem (körperlichen) Zustande seyn: sich gut od. wohl b., bene, commode, recte valere; bene, belle se habere; bonā valetudine uti: sehr gut od. sehr wohl, optime valere od. se habere; plane belle se habere: ziemlich gut od. wohl, satis valere: nicht ganz wohl, minus commodā od. non bonā valetudine uti: gar nicht gut od. wohl, parum valere: sehr übel, perditā valetudine esse: etwas besser, commodioris valetudinis factum esse. – wie befindest du dich (wie ist dein Befinden)? quomodo te habes? ut vales? (wie steht es mit deiner Gesundheit?) quomodo vivis? quid agis od. agitur? (wie lebst du? wie geht es? übh.): ich b. mich wohl, bene, recte mihi est; apud me recte est: ich befinde mich wohl u. glücklich, bene ac beate mihi est: ich befinde mich etwas besser, meliuscule mihi est: ich befinde mich schlecht, male mihi est: wie er sich auch b. mag, quācumque valetudine est. – sich bei etw. wohl b., alqā re bene sibi consuluisse: ich befand mich wohl bei deinem Rathe, tuis consiliis paruisse optimum mihi fuit.

Befinden, das, I) Beschaffenheit, Zustand; zB. nach B. der Umstände, pro re; pro re nata; prout res se habet od. habebit; ut res se dabunt; si res postulabit (wie es die Umstände erfordern). — II) Gesundheitsumstände: valetudo. – das gute B., bona, secunda, commoda valetudo. – das üble B., adversa valetudo. – sich nach dem B. Jmds. erkundigen, fragen, wie Jmds. B. sei, percontari, quemadmodum alqs se habeat: sich bei Jmd. nach dem B. Jmds. (der krank ist) erkundigen, de alqo aegro alqm interrogare. – wie ist dein B., d. i. wie befindest du dich? s. befinden (*no.* II, 2). — III) Meinung; zB. nach meinem B. (ex od. de) meā sententiā.

befindlich, qui, quae, quod est od. versatur alqo loco. – bef. seyn, s. befinden (sich) *no.* II, 1.

beflecken, maculare. commaculare (eig. u. bildl.). – contaminare (besudeln, befleckend entehren, eig. u. bildl., zB. manus suas sanguine: u. se sanguine alcjs: u. contaminari parricidio). – inquinare (beschmutzen, verunreinigen, eig. u. bildl., zB. alcjs famam). – polluere (entweihen, schändend besudeln, bes. moralisch). – oblinere (eig. unser „verschmieren", bildl. = beflecken, schänden, zB. tanto parricidio oblitus). – violare (verletzen, entehren, entheiligen). – sein Leben, sich durch Ausschweifungen b., vitam oblinere libidine; libidinibus inquinari: den vom Vater ererbten Ruhm b., gloriae a patre traditae dedecori esse: mit keinem Verbrechen befleckt seyn, nullo scelere imbutum esse: noch nicht befleckt, inviolatus: mit Blut befleckt, cruentus.

Befleckung, durch Umschr. mit den Verben unter „beflecken". – von jeder B. rein, inviolatus.

befleißigen, sich, einer Sache, studere alci rei. studiosum esse alcjs rei. dedere se studio alcjs rei (zB. eloquentiae u. citharae). – operam dare od. navare alci rei. operam ponere, studium collocare in alqa re. operam conferre in alqd (Mühe, Fleiß auf etwas verwenden, bei etwas anwenden). – colere alqd (etw. hegen u. pflegen). – incumbere ad od. in alqd (sich mit Eifer auf etwas legen). – servire, inservire alci rei (einer Sache ergeben seyn). – elaborare in alqa re (mit angestrengter Thätigkeit betreiben, mit dem Nbbgr. des Strebens, etw. produciren zu wollen). – sequi alqd (einer Sache nachgehen = nach ihr mit Eifer streben). – se conferre ad alqd od. ad studium alcjs rei. se applicare ad alqd od. ad studium quoddam (seine geistige Thätigkeit auf etwas lenken, anfangen einer Sache sich zu befleißigen). – sich einer Sache nicht mehr b., omittere studium alcjs rei (zB. sapientiae): sich einer Sache mit ganzem, allem Eifer b., totum se conferre ad studium alcjs rei; omni cogitatione et curā in alqd incumbere; omni studio eniti ad alqd (zB. der Beredsamkeit, ad dicendum): sich einzig u. allein einer Sache b., in una re quasi tabernaculum vitae suae collocare: sich ganz der Erforschung einer Sache b., totum se in alqa re exquirenda collocare: von Neuem sich der Wissenschaften b., referre se ad studia; intermissa studia revocare: der Wahrheit sich b., veritati studere; veritatis amantem od. diligentem esse.

beflissen, einer Sache, alcjs rei studiosus; studio alcjs rei deditus. – einer Kunst b., artifex: der Wahrheit b., veritatis amans od. diligens; veritatis cultor: b. seyn, s. befleißigen (sich). — **Beflissenheit,** studium (Eifer). – cura. diligentia (Sorgfalt, Genauigkeit). – mit B., studiose; enixe.

beflügeln, alas addere alci. – pennas aptare alci (Flügel anmachen, zB. sich, sibi). – pennas dare alci od. alci rei (Jmdm. od. einer Sache Flügel geben, zum raschern Dahineilen). – alqm od. alqam rem alitem facere (zum Vogel [der schnell dahineilt] machen, zB. mortem). – beflügelt, volūcer; pennatus. – Uneig., die Schritte b., se incitare; gradum accelerare, addere, corripere: die Furcht beflügelte seinen Lauf, pedibus timor addidit alas.

befolgen, sequi alqd. – obtemperare, oboedire, parēre, verb. oboedire et parēre alci rei (Folge leisten, „gehorchen", s. das. die Synon.). – einen Plan, Rath b., consilium sequi; consilio uti; consilio parēre: Jmds. Willen, voluntati alcjs oboedire et parēre: die Vorschriften des Arztes, legibus medici se obligare. — **Befolgung,** obtemperatio (zB. der Gesetze, legibus).

Beförderer, adjutor alcjs rei (der Helfer, Unterstützer bei etwas). – auctor alcjs rei (der, durch dessen Einfluß, auf dessen Zureden, Anrathen ꝛc. etwas geschieht). – minister, administer alcjs rei (der Gehülfe bei einer schlechten That, der Helfershelfer). – fautor alcjs od. alcjs rei (der Begünstiger einer Person od. Sache durch Rath u. That). – suffragator (B. durch Empfehlung, auch Zustimmung). – B. alles Guten, nullius non boni exempli fautor. — **Beförderin,** adjutrix. fautrix. ministra (vgl. „Beförderer").

beförderlich seyn, s. befördern.

befördern, I) weiter schaffen: curare (besorgen

übh.). – perferendum curare (dafür sorgen, daß etwas an den Ort seiner Bestimmung gelangt). – einen Brief b., literas perferendas curare; literas permittere. — II) = beschleunigen, w. s. — III) unterstützen: a) übh.: juvare od. adjuvare alqm od. alqd. adjumento esse alci rei. adjutorem od. (im Femin.) adjutricem esse alcjs rei od. in alqa re (im Allg., jede Art von Hülfe u. Unterstützung gewähren). – alcjs rei auctorem esse (der Beförderer einer Sache durch Einfluß, Zureden, Anrathen ꝛc. seyn). – alcjs rei esse ministrum od. administrum (im übeln Sinne, Helfershelfer bei etwas seyn). – augere od. adangere alqm od. alqd (vermehren, vergrößern, erhöhen). – alci od. alci rei favere. alcjs od. alcjs rei fautorem esse (begünstigen). – fovere alqd (gleichs. warm halten, hegen u. pflegen, zB. artes). – alci od. alci rei consulere, prospicere (Fürsorge tragen). – alci prodesse (nützen). – consilio, studio, operā adesse alci (Jmdm. durch Rath u. That beförderlich seyn). – etwas eifrig b., studiose adangere alqd: Jmds. Nutzen, Vortheil b., servire od. inservire alcjs commodis; rebus od. rationibus alcjs consulere, prospicere: Jmds. Wohlstand, fortunam alcjs amplificare: das allgemeine Beste od. Wohl b., saluti rei publicae consulere; rem publicam juvare, tueri; rei publicae salutem suscipere (sich desselben annehmen, es zu b. suchen). — b) Jmd. zu einer Versorgung, einem Amte verhelfen: augere. tollere. attollere (in Bezug auf bürgerliche Ehre weiter bringen, heben). – fovere (thätlich begünstigen). – producere ad dignitatem (zu einer Würde aufrücken =, avanciren lassen). – promovere ad od. in munus od. ad locum (zu einem Amte aufrücken =, avanciren lassen, Kaiserzt.). – muneri praeficere (einem Amte vorsetzen). – munere ornare (durch ein Amt auszeichnen). – Jmd. weiter b. (avanciren), promovere alqm ad (in) ampliorem gradum od. ad ampliora officia (im Allg.); transducere alqm in ampliorem ordinem od. ex inferiore ordine in superiorem ordinem (e. Officier): Jmd. zu den höchsten Ehrenstellen b., alqm provehere ad amplissimos honores: befördert werden, honore augeri; muneri praeficiꝛ weiter b. werden (avanciren, aufrücken), promoveri ad (in) ampliorem gradum. ascendere (ad) altiorem gradum (im Allg.); promoveri ad ampliora officia. procedere honoribus (v. Civilbeamten); in ampliorem ordinem od. ex inferiore ordine in superiorem ordinem traduci (v. Offizieren). – durch Jmd. weiter b. werden (aufrücken, avanciren), auctum adjutumque ab alqo ascendere altiorem gradum; in altiorem locum ascendere per alqm; alcjs beneficio altiorem dignitatis gradum consequi. – von einer niedrigen Stufe zu einer höhern befördert werden, promoveri ab humili ordine ad altiorem gradum: zu den höchsten Ehrenstellen befördert werden, ad summos (od. amplissimos) honores provehi: Jmd. zum Centurio der ersten Compagnie der Triarier b., alqm ad primum pilum traducere.

Beförderung, I) Weitersendung: cura. — II) Beschleunigung: acceleratio. — III) Unterstützung: a) übh.: favor (thätige Gunst). – suffragatio (durch Ertheilung des Votum gegebene Empfehlung). – B. unseres Wohlstandes, amplificatio nostrarum rerum. — b) Anstellung: locus. munus. officium. provincia. honos (s. „Amt" den Unterscheidungen). – dignitas (amtliche Würde, die man erlangt, zB. sperata tua). – eine weitere B. (e. Avancement), dignitatis accessio. officium amplius. honos et processus ad altiora tendentis od. (v. mehreren) tendentium (eines Civilbeamten); militia honorata od. honoratior (eines Soldaten): eine B., eine weitere B. erhalten, s. „befördert u. weiter befördert werden" unter „befördern *no.* III, b": Jmds. B. hindern, aditum ad honores alci intercludere: keine Hoffnung auf eine B. mehr haben, honores desperare: Jmdm. Hoffnung auf weitere B. (auf Avancement) machen, facere alci spem officii amplioris (einem Civilbeamten) od. honoratioris militiae (einem Soldaten): mit Hoffnung auf (weitere) B. (auf Avancement), spe procedendi honoribus (v. Civilbeamten); spe ordinis. spe honoratioris militiae (v. Soldaten); spe ordinis superioris (v. Officieren).

Beförderungsmittel, auxilium. adjumentum (Hülfe, Unterstützung). – ornamentum (was etwas ziert u. hebt, zB. amicitiae). – instrumentum (gleichs. Werkzeug, welches dazu dient, etw. zu befördern, äußeres u. inneres, zB. luxuriae: u. virtutis: u. ad obtinendam adipiscendamque sapientiam). – subsidium (äußeres Hülfsmittel, zB. industriae).

befrachten, s. beladen.

befragen, Jmd., u. Jmd. wegen od. um etwas, rogare, interrogare alqm alqd od. de alqa re (fragen, befragen übh.). – quaerere, exquirere, requirere ex od. ab alqo (sich bei Jmd. erkundigen mit dem Nbbegr. des Forschens; letzteres auch = wiederholt b.). – percontari ex od. de alqo (etwas von Jmd. zu erforschen =, zu erfahren suchen). – ad alqm referre de alqa re (an Jmd. [einen Orakelgott, eine Behörde] berichten, um seinen Rath zu hören, zB. ad Apollinem de majoribus rebus). – consulere alqm de alqa re. alqm in consilium adhibere (sich bei Jmd. Raths erholen, sich befragen). – die sibyllinischen Bücher b., adire libros Sibyllinos: Gesandte nach Delphi schicken, um das Orakel zu b., mittere Delphos consultum od. deliberatum. – ohne Jmd. zu b., inconsulto alqo.

befreien, liberare alqā re u. ab alqo. – exsolvere alqā re (erlösen). – eximere alqā re od. ex od. de alqa re (entziehen, mit de alqa re = von etw. ausnehmen, zB. agrum de vectigalibus). – levare alqā re (entledigen, v. unangenehmen Zuständen, wie Furcht, Sorgen, Kummer). – expedire alqā re (herauswickeln). – extrahere ex alqa re (herausziehen). – eripere ex od. ab alqa re (herausreißen; letztere drei = aus Gefahren u. bes. unangenehmen Zuständen b.). – redimere ex alqa re od. ab alqo (loskaufen). – Jmd. vom Kriegsdienste, alci dare militiae vacationem. – von Abgaben befreit, s. abgabefrei: von den irdischen Banden befreit, corporis vinculis relaxatus; corpore solutus: vom Fieber befreit seyn, febri carere. — **sich befreien,** se liberare. in libertatem se vindicare. libertatem capessere (übh. sich in Freiheit setzen). – ex vinculis effugere. carceris vincula rumpere (aus dem Gefängnisse, letzteres gewaltsamer Weise). – sich von Schulden b., se liberare aere alieno: sich aus einer unglücklichen Lage b., ex malis se emergere od. se extrahere. — **Befreier,** liberator, od. umschr. is qui liberat od. liberavit. – libertatis auctor (Urheber der Freiheit). – vindex (der Retter aus ꝛc., der Erlöser von ꝛc., zB. aus Gefahr,

periculi: aus der Sklaverei, libertatis). – der B. aus der Sklaverei (durch Loskaufung), is qui e servitute od. ab hoste redimit (redemit). — **Befreiung,** liberatio (das Befreien u. das Befreitwerden). – vacatio alcjs rei od. ab alqa re (das Freiseyn von Diensten). – immunitas (Freiseyn von Abgaben).

befremden, I) Verwunderung erregen, auffallen: es befremdet mich etwas, kommt mir befremdend vor, ich finde etwas befremdend, mirum alqd mihi videtur. miror, demiror, admiror alqd. admiror de alqa re (auch „daß ꝛc.", lat. mit folg. quod od. mit Acc. u. Infinit.); moveor alqā re (es macht etw. einen eigenen Eindruck auf mich). – dieß darf nicht, darf Niemand b., mirabile nihil habet ea res: befremdet fragte er, admirans requisivit. – befremdend, mirus; mirabilis; admirabilis. — II) verdächtig scheinen: suspectum esse; suspicionem movere. — **Befremden,** das, I) Verwunderung: miratio. admiratio. – mit B., mirans; mirabundus: einiges B. erregen, aliquid admirationis habere. — II) Verdacht: suspicio.

befressen, adedere. – arrodere (benagen).

befreunden, Jmd. mit Einem, conciliare, conjungere alqm alci. – Jmd. wieder mit Einem b., alqm cum alqo reconciliare. — Jmdm. **befreundet,** amicus alci. amicitiā cum alqo conjunctus (durch vertrauten Umgang). – cognatione, affinitate conjunctus cum alqo (durch Verwandtschaft). – Jmdm. auf das innigste b., alci amicissimus; conjunctissimus alci od. cum alqo (od. mit einander, inter se); intimā familiaritate alci conjunctus; summā familiaritate conjunctus cum alqo: befreundet seyn mit Jmd., amicitiā cum alqo conjunctum esse. versari in alcjs familiaritate. uti alqo familiariter (durch Freundschaft, vertrauten Umgang); propinquitatis od. affinitatis vinculis cum alqo conjunctum esse. alqm attingere cognatione (durch Verwandtschaft): befreundet seyn mit etwas, alqd cognitum perceptumque habere. — **sich** mit Jmd. **befreunden,** alqm sibi amicum facere; familiaritatem cum alqo contrahere. – sich wieder mit Jmd. b., alci reconciliari; in gratiam cum alqo redire. — **Befreundung,** das, der Gemüther mit etw., conciliatio.

befriedigen, I) zufrieden stellen: a) übh.: satisfacere (Genüge leisten, Ansprüche u. Forderungen, v. Pers., zB. creditoribus). – explere alqm od. alqd (Genüge thun, bes. Begierden u. Leidenschaften). – alci probari (Jmds. Billigung finden). – respondere alci od. alci rei (entsprechen, v. Pers. u. personif. Sgstndn., zB. vom Glücke). – satiare. saturare (gleichs. sättigen, Begierden u. Leidenschaften). – ich fühle od. finde mich von etw. nicht befriedigt, me poenitet alcjs rei. — b) = besänftigen, w. s. — II) = umzäunen, w. s. — **befriedigend,** probabilis (billigenswerth). – idoneus (ganz geeignet für seine Bestimmung). – in quo acquiescas (wobei man sich beruhigen kann, was unsern Wünschen ganz entspricht). — *Adv.* satis bene; probabiliter. – e. Untersuchung b. führen, quaestionem juste explicare. — **Befriedigung,** I) Zufriedenstellung: satisfactio (im Allg.). – solutio (Bezahlung). – B. einer Erwartung, eventus ad spem respondens. – zur B. einer Sache, causā mit Genit. (zB. gloriae [Ruhmsucht], cupiditatis). – Ist es = Besänftigung, s. d. — II) Umzäunung, w. s.

befruchten, fecundum reddere. fecunditatem dare alci rei (fruchtbar machen, ein Land). – gravidare (schwängern, eine Person; übtr., terra gravidata seminibus).

befugen, zu etwas, jus od. potestatem alqd faciendi dare. – befugt (berechtigt) seyn, jus od. potestatem od. verb. jus potestatemque habere, zu etwas, alqd faciendi; auch facere alqd possum: ich bin dazu befugt (berechtigt), haec res ad meum officium pertinet: ich bin nicht dazu befugt (berechtigt), non meum est; haec res nihil ad meum officium pertinet: ich glaube zu dieser Meinung befugt (berechtigt) zu seyn, videor mihi non sine causa hoc arbitrari. – sich befugt (berechtigt) glauben, fas esse ducere: nicht, non fas esse ducere: ihre Reden befugen (berechtigen) mich, zu hoffen, eorum sermonibus adducor, ut sperem. – ein befugter Richter, judex datus; judex idoneus od. locuples.

Befugniß, potestas. – jus (Recht); verb. jus potestasque, zu etwas, alqd faciendi. – auctoritas, zu etw., alqd faciendi (Autorisation, Machtvollkommenheit). – B. haben, s. „befugt seyn" unter „befugen": seine Befugnisse überschreiten, officii terminos egredi.

befühlen, tangere, tentare, beide mit u. ohne digitis. tactu explorare (b., um zu untersuchen). – attrectare. contrectare. pertrectare, auch mit dem Zus. manibus (betasten; pertr. überall b.). – excutere alqm od. alcjs vestem (Jmd. visitiren, indem man das Gewand ausschüttelt). — **Befühlen,** das, **-lung,** die, attrectatio. contrectatio (Betastung).

Befund, status.

befürchten, s. fürchten. — **Befürchtung,** s. Furcht.

begaben, donare alqm alqā re od. alci alqd (beschenken, dann übh. versehen). – instruere (versehen), augere (bereichern), ornare (zum Schmuck, als Zierde, Auszeichnung gewähren) alqm alqā re. — **begabt,** a) übh.: praeditus u. die Partic. der angegebenen Verba: reichlich begabt, abunde auctus ornatusque alqā re: mit etw. reichlich begabt seyn, affluere alqā re. — b) mit guten Geistesgaben versehen: bonae od. laetae od. altae indolis. – sehr od. reich b., ingenio uberrimo affluens; summo ingenio ac disciplinā (mit Geist u. Kenntnissen). – (so reich, so hoch) begabte Männer, tantis ingeniis homines: er ist ebenso b. wie Alexander, in eo indoles ingenii eadem quae in Alexandro est. — **Begabtheit,** indoles bona od. laeta od. alta. – geistige (zB. poetische) B., ingenium (hohe, summum). — **Begabung,** donatio. – Ist es = Begabtheit, s. d.

begeben, sich, I) sich wohin verfügen: se conferre alqo. – petere alqm locum (einen Ort zum Ziel seiner Reise machen, zB. calidiora loca: u. interiora regni). – concedere alqo (sich wohin zurückziehen, zB. nach Argos, um da zu wohnen, Argos habitatum). – ire, proficisci alqo (wohin gehen, reisen). – sich zu Jmd. b., se conferre, accedere ad alqm; adire, convenire alqm (bes. um sich mit ihm zu besprechen): sich eiligst wohin b., volare, advolare alqo: sich zahlreich wohin b., in alqm locum confluere: häufig, frequentare alqm locum: sich wohin b. wollen, tendere, contendere alqo: sich aus der Stadt b., ex urbe exire; ab od. ex urbe discedere; urbem relinquere (sie verlassen); secedere (von einem Theil des Volkes

beim Aufruhr). — II) sich zutragen, s. sich ereignen. — III) abstehen von etwas, zB. sich seiner Rechte b., (de) suo jure decedere: in vielen Stücken, multa de suo jure cedere.

Begebenheit, casus, eventus od. eventum (was uns zustößt). – res gesta (That). Vgl. „Ereigniß". – jene B., im Zshg. bl. illud.

begegnen, I) eig., auf seinem Wege treffen ꝛc.: obvium dari od. se dare, obvium od. obviam esse, obviam od. obvium fieri. (obviam) se offerre (im Allg.; alle absol., od. Jmdm., alci). – occurrere alci mit u. ohne obviam (laufend, eilend entgegenkommen). – congredi cum alqo (begegnend zusammentreffen). – offendere alqm. incidere alci od. in alqm (zufällig auf Jmd. stoßen). – improviso alci incidere (unvermuthet auf Jmd. [auf der Straße ꝛc.] stoßen). – sich einander b., inter se obvios esse; inter se congredi; inter se occurrere (auch v. zwei Wagen); in contrarium transire (v. zwei Wagen): es begegnet mir Jmd. unterwegs, se inter viam offert alqs: er begegnete mir am folgenden Tage zuerst, eum primum postero die obvium habui. – Bildl., sich in etwas (in seinen Wünschen) b., consentire de alqa re. — II) uneig.: 1) Einhalt thun, entgegenwirken ꝛc.: occurrere. obviam ire (entgegengehen, sich vor etwas nicht scheuen, zB. Jmds. Anschlägen, Unternehmungen, der Leidenschaft, Kühnheit ꝛc.). – praevertere (vorbeugen). – resistere (Widerstand leisten, Einhalt thun). – respondere (antworten). – einem Uebel b., malo occurrere, praevertere: ich begegne (als Redner) im voraus einem Einwurfe, ante occupo, quod opponi video (videam); id, quod objici potest, occupo. — 2) widerfahren: cadere. accidere. – usu venire. evenire (eintreten, eintreffen, erfolgen, von dem, was man als Resultat gewisser Ereignisse erwarten konnte, Gutes od. Böses). – es soll mir nicht wieder b., daß ꝛc., non committam postea, ut etc.: wenn mir etwas (Menschliches) b. (d. i. wenn ich sterben) sollte, si quid humanitus mihi accideret od. bl. si quid mihi accideret. — 3) auf gewisse Art behandeln: accipere (empfangen, aufnehmen, zB. leniter et clementer). – habere (behandeln, zB. comiter). — **Begegnen,** das, **=ung,** die, I) eig.: das Entgegenkommen: occursus. – obviam itio (absichtliches Entgegenkommen). – Jmds. B. vermeiden, alcjs occursum vitare. — II) uneig.: 1) das Zuvorkommen, das Beantworten eines Einwurfs, der gemacht werden kann, im voraus (als rhet. t. t.), anteoccupatio; praesumptio. — 2) = Behandlung w. s. — **Begegniß,** id quod alci accidit (zB. die Thaten u. Begegnisse des Aeneas, quae ab Aenea gesta sunt quaeque illi acciderunt). – Ist es = Ereigniß, s. d.

begehen, I) zu etwas umhergehen, es bereisen, bes. um zu besichtigen: obire (zB. fines). – circumire (rings begehen, zB. omnes fores aedificii). — II) feiern (ein Fest): agere. agitare. – celebrare. concelebrare (feierlich machen, durch zahlreichen Besuch, Festlichkeiten ꝛc. beleben, festlich, feierlich begehen). – e. Tag festlich b., diem festum agere: diesen Tag so b., daß ꝛc., hunc diem sic prosequi, ut etc. — III) thun, verüben, bes. tadelnswerthe Handlungen: facere. – patrare. perpetrare (vollziehen, vollführen). – committere (etwas Unerlaubtes ausüben, verüben, eine bürgerlich strafbare Handlung begehen). – admittere in se od. bl. admittere. suscipere in se (eine unerlaubte Handlung auf sich laden, sie verschulden, also moralisch Straffälligkeit auf sich laden). – einen Fehler b., peccare: was hat er begangen? quid designavit? – Oft werden die deutschen Substantiva mit „begehen" im Latein. durch ein Adverb. mit dem Verbum agere zu geben seyn, zB. eine Thorheit b., stulte agere: eine Unbesonnenheit, imprudenter, temere etc imprudenter agere. — **Begehen,** das, **=ung,** die, I) das Umhergehen ꝛc.: circuitio. — II) das Feiern: celebratio.

begehren, a) im Herzen wünschen: appetere (verlangen). – cupere. concupiscere. cupidum, avidum esse alcjs rei (heftig verlangen, begehren, letzteres [das stärkere] = eine Sucht, Gier nach etwas haben). – desiderare (ungern etwas nicht haben, sich nach etwas sehnen). – optare (wünschen). – expetere. affectare (nach etwas streben, Ggstz. fugere, aspernari). – avere mit folg. Infinit. (wünschen, wollen, was Interesse erregt hat, gern mögen; bes. von Hör- u. Wißbegierde). – gestire mit folg. Infinit. (durch Geberden das Verlangen nach etwas zu erkennen geben). – heftig b., ardenter cupere alqd; cupiditate alcjs rei ardere od. flagrare; desiderio alcjs rei magno teneri; sitire alqd; sitienter expetere alqd: begehren u. verabscheuen, appetere aut fugere (refugere): etwas nicht mehr b., alqā re carere posse. — b) sein Verlangen äußern: velle alqm od. mit folg. ut (Jmd. od. etwas haben wollen). – petere. poscere. postulare (fordern, w. s.). – contendere ab alqo, ut (zu erlangen suchen). – Jmds. Tochter zur Frau b., filiam alcjs sibi poscere uxorem: was begehrst du von mir? quid est, quod me velis? quid vis faciam? (was soll ich thun?). — **Begehren,** das, appetitus. cupiditas (Verlangen, heftiges Verlangen, als Wunsch). – desiderium (Verlangen, als Wunsch u. Aeußerung desselben). – voluntas (Wille, den ich äußere). – preces (Bitten). – postulatio (Forderung). – auf Jmds. B., alqo petente, postulante: Jmd. auf sein Begehren des Amtes entheben, alci petenti successorem dare: was ist dein B., quid est, quod me velis? quid vis faciam? (was soll ich thun?). – Jmds. B. abschlagen, alci petenti negare. — **begehrenswerth, =würdig,** desiderabilis. – optabilis. optandus (wünschenswerth). – expetendus (verlangenswerth). – etw. b. finden, alqd mirari od. (stärker) admirari (interessant u. dah. beg. finden). — **begehrlich,** s. begierig. — **Begehrlichkeit,** cupiditas od. aviditas, nach etwas, alcjs rei. – seiner B. keine Grenzen setzen, omnia omnium concupiscere.

Begehrungsvermögen, appetitio; appetitus; animus, qui appetit. – wenn der menschliche Geist nur das Begehrungs- u. Verabscheuungsvermögen hätte, si nihil haberet animus hominis, nisi ut appeteret aut refugeret.

begeifern, salivā commingere. – Uneig., Jmd. b., linguā aspergere alqm.

begeistern, I) mit Kraft, Muth, lebhaften Empfindungen erfüllen: excitare. incendere. inflammare (übh. Jmds. Gemüth aufregen, entflammen). – totum ad se convertere et rapere (ganz hinreißen). – die Jugend b., excitare ad vigorem juvenum animos: Jmd. so b., daß er ꝛc., alci tantum ardorem injicere, ut etc. (zB. militibus, v. Tyrtäus): Jmd. für die Beredsamkeit b., alci acres ad studia dicendi faces subdere: Jmd. für

sich b., admirationem sui alci injicere: für Jmd. od. etw. begeistert seyn, ardere studio alcjs od. alcjs rei; admiratione alcjs od. alcjs rei imbutum esse. mirari, admirari alqm od. alqd (Bewunderung, hohes Interesse hegen für ꝛc.): für das Alterthum begeistert, antiquitatis admirator. – begeisternd sprechen, orationem ad sensus motusque animorum inflammandos admovere: der Wein begeistert, vinum ingenium facit. — II) insbes., mit göttlicher Eingebung erfüllen: alcjs mentem divino afflatu od. alcjs animum divino instinctu concitare. – begeistert werden, divino quodam spiritu inflari; divino instinctu concitari. — **begeistert,** divino spiritu inflatus od. tactus. mente incitatus, auch bl. incitatus (im Allg.). – fanaticus. furens (wenn die Begeisterung an Wahnsinn grenzt, schwärmerisch). – begeistert seyn, furere: die Wahrsagungen begeisterter Sänger, furibundae vatum praedictiones.

Begeisterung, inflammatio animi (Entflammung des Gemüthes). – inflatus od. instinctus divinus. instinctus inflatusque od. afflatusque divinus. divina mentis incitatio et permotio. mentis incitatio et motus. inflammatio animi et quidam afflatus quasi furoris (Eingebung eines Gottes, letzteres im höhern Grade). – mens incitata. spiritus divinus. divinus impetus. aestus od. fervor ingenii. ardor animi. ardentis animi impetus. furor divinus od. (im Zshg.) bl. furor (der Zustand höherer Kraft des Gemüthes oder Geistes; furor etc. im höhern Grade). – studium ardens, ardentius (feuriger Eifer, für etw., alcjs rei). – admiratio, für Jmd. od. etw., alcjs od. alcjs rei (Bewunderung, hohes Interesse an ꝛc.). – die B. der Numidier für den Jugurtha, studia Numidarum in Jugurtham accensa. – in B. gerathen, divino quodam spiritu inflari; divino instinctu concitari: von B. für etw. erfüllt seyn, studio alcjs rei incensum esse; admiratione alcjs od. alcjs rei imbutum esse: von B. für das Alterthum erfüllt, antiquitatis admirator. – in B. die Zukunft vorhersehen, furentem futura prospicere: in B. dichten, caelesti quodam mentis instinctu carmina fundere.

Begier, Begierde, appetitus. appetitio. appetentia (das Streben nach etw., das instinctmäßige Verlangen nach etwas). – cupiditas. cupido (die Begehrlichkeit nach etwas, das Begehren, im guten Sinne; dann im übeln Sinne, das leidenschaftliche Begehren, die leidenschaftliche Begierde, Leidenschaft; cupido in Prosa bei den Histor. seit Sallust). – aviditas (die Begierde, als eine vorübergehende heftige Aeußerung des Begehrungsvermögens nach etwas Erlaubtem od. Unerlaubtem, die Gier). – studium (das eifrige Streben, das Begehrte zu erlangen; dah. verb. studia cupiditatesque). – desiderium (das vermissende, sehnliche Verlangen, die Sehnsucht). – libido (das Belieben, das Gelüst, bes. im Plur. libidines, regellose, heftige, sinnliche Begierden, Lüste, Wollüste). – heftige B., impetus (heftiger Drang); sitis (Durst, bildl. = heftige B.); (cupiditatis) ardor (Gluth = glühende, brennende B.). – B. nach Ehren, Ehrenstellen, s. Ehrgeiz: B. nach etwas haben, s. begierig (seyn nach etwas), begehren. – mit B., cupide; avide: mit solcher B., sic avide.

begierig, appetens (nach etwas strebend). – cupidus (nach etwas verlangend, es wünschend). – avidus (leidenschaftlich verlangend, gierig nach etwas). – studiosus (eifrig nach etwas strebend, einer Sache beflissen), alle mit folg. Genit. – beg. nach etwas seyn, auch cupide appetere, cupere, concupiscere alqd: sehr b. nach etwas seyn, cupiditate alcjs rei ardere, flagrare, incensum, inflammatum esse; ardet animus ad alqd faciendum (zB. nach Rache, ad ulciscendum); ardenter od. (stärker) flagrantissime cupere alqd; sitire, sitienter expetere alqd: gar nicht b. nach etwas seyn, a cupiditate alcjs rei longe abhorrere: b. nach etwas werden, in alcjs rei cupiditatem incĭdere; injicitur mihi alcjs rei cupiditas: sehr begierig nach etwas werden, cupiditate alcjs rei ardēre od. flagrare coepisse; injicitur mihi ingens alcjs rei cupiditas. – ich bin doch b., zu hören ꝛc., cupio audire: ich bin doch b., den zu sehen, der ꝛc., cupio videre, qui etc. — *Adv.* appetenter; cupide; avide; studiose.

begießen, aquam suffundere alci rei (Wasser unten an etwas gießen). – aquā aspergere, conspergere alqd (mit Wasser besprengen, benetzen; auch bl. consp., zB. vias propter pulverem). – aquā madefacere alqd od. alqm (mit Wasser naß machen, anfeuchten). – aquā perfundere alqd u. alqm (über u. über mit Wasser begießen, beschütten). – irrigare alqd (wässern, bewässern, zB. circum, hortum). – etw. mit etw. b., alqd suffundere alci rei (unten an etwas gießen, zB. vinum platanis); alqd aspergere, conspergere alqā re (besprengen); alqd irrigare alqā re (bewässern, zB. platanos vino); alqd od. alqm alqā re madefacere (naß machen); alqd od. alqm perfundere alqā re (über u. über begießen, beschütten). – sich b. mit etw., alqā re perfundi od. se perfundere; alqā re se madefacere od. madefieri.

Begießen, das, **=ung,** die, aspersio aquae (das Ansprengen von Wasser). – irrigatio (die Bewässerung). – perfusio (die Beschüttung, zB. perf. corporis: die B. mit kaltem Wasser, perf. aquae frigidae).

Beginn, s. Anfang. — **beginnen,** s. anfangen *tr.* u. *intr.* — **Beginnen,** das, I) = Anfang, w. s. — II) Unternehmen: inceptio (als Handlung). – inceptum. conatus (der Versuch selbst). – consilium (Plan). – das wahnwitzige B. Jmds., amentia alcjs: das rasende B. Jmds., furor alcjs.

beglaubigen, fidem facere od. afferre alci rei (Glauben verschaffen). – fide confirmare mit folg. Acc. u. Infinit. (durch sein Wort bekräftigen). – testari alqd (etw. bezeugen, zB. pluribus et libris et epistolis). – probare alqd, Jmdm., alci (Jmd. von der Wahrheit einer Sache überzeugen). – mit Gründen b., argumentis confirmare alqd. — **beglaubigt, beglaubt,** verus (wahr). – firmus (worauf man fest bauen kann; beide v. Dingen). – fide dignus (glaubwürdig). – certus (gewiß, zuverlässig; beide v. Pers.). – testatus (bezeugt, zB. res). – es ist b., daß ꝛc., testatum est (zB. aut aliorum monumentis aut Catonis oratione) mit folg. Acc. u. Infinit. – ein b. Gesandter, legatus publice od. publicā auctoritate missus.

Beglaubiger, auctor alcjs rei. — **Beglaubigung,** confirmatio. probatio (das Beglaubigen). – fides. auctoritas (Glaubwürdigkeit). — **Beglaubigungsschreiben,** literae publicae, im Zshg. gew. bl. literae. – testimonium publicum (als Zeugniß von Seiten des Staates).

begleiten, I) eig.: comitari alqm od. alqd. comitem alcjs esse. comitem se alci dare, praebere,

adjungere (im Allg., Jmds. Begleiter abgeben, =seyn, ihm als Begleiter sich anschließen). – inter comites alcjs esse od. aspici (in Jmds. Gefolge seyn). – prosequi alqm od. alqd (feierlich in einem Zuge, nach Hause geleiten, auf eine Reise aus Freundschaft od. Höflichkeit das Geleit ein Stück Weges geben). – deducere alqm (ehrenhalber vom Hause wohin geleiten). – sectari, assectari alqm (sich an einen Höhern anschließen und ihn überallhin b., von Schülern, Anhängern ꝛc.). – stipare alqm (in dichter Menge Jmd. als Begleiter umgeben; gew. im Partic. stipatus mit Ablat. der Begleiter). – Jmd. nach Hause b., prosequi, deducere alqm domum: Jmd. auf einer Reise b., alqm peregrinantem sequi: von einer ungewöhnlich zahlreichen Menge begleitet werden, stipari non usitatā frequentiā. – „begleitet von ꝛc.", durch cum mit Abl. der Person od. Sache (zB. foeda tempestas cum grandine et tonitribus caelo dejecta). — II) uneig.: 1) Jmd. mit etwas b., d. i. bei seinem Weggange etwas sagen, thun: prosequi alqm (zB. lacrimis ominibusque). — 2) etwas mit etw. b., d. i. a) übh. verbinden ꝛc.: ein Geschenk mit verbindlichen Worten b., munus suum ornare verbis. — b) insbes., als *t. t.* der Musik = accompagniren: adesse alci (im Allg.). – concinere alci (blasend, mit der Flöte begl., zB. Jmd. der etwas vorträgt, pronuncianti). – den Gesang mit Spiel, das Spiel mit Gesang, vocem fidibus jungere; ad chordarum sonum cantare: die Flöte mit Gesang b., conferre ad tibiam vocem (voces): die Hörner, welche das Saitenspiel b., cornua ea, quae ad nervos resonant in cantibus.

Begleiter, comes (im Allg., zB. fugae). – assectator. assecla (einer aus Jmds. Gefolge, als Client, Freund, letzteres stets mit verächtlichem Nbbegr.). – deductor (der Begleiter eines Amtsbewerbers auf das Forum). – sodalis (Cumpan, Camerad). – meine Begleiter, qui sunt (erant) mecum: Einen Jmdm. zum Begleiter mitgeben, addere alqm alci comitem: ich habe Jmd. zum B., alqs me comitatur; alqs mecum est: noch einen B. mitbringen (aus der Stadt, aus dem Lager ꝛc.), cum altero procedere. — **Begleiterin,** comes. — **Begleitung,** I) als Handlung: comitatus. – assectatio (das dienende, ehrfurchtsvolle Begleiten des Clienten u. dgl.). – die B. der Braut in das Haus des Gatten, deductio sponsae in domum mariti (JCt.). – in, unter Jmds. B., alqo comite, comitante; comitatu, cum comitatu alcjs; cum alqo (mit Jmd., als Begleiter, Wächter ꝛc.). – unter B. der Stimme zum Flötenspiel, collatā ad tibiam voce od. (v. mehreren) collatis ad tibiam vocibus: unter B. der Flöte singen, ad tibicinem canere: unter B. der Flöte etw. singen, mixto carmine tibiis canere alqd. — II) meton., die begleitenden Personen: comitatus. comites (übh.). – stipatio (dichte Menge der Begleitung, Suite). – praesidium (Bedeckung).

beglücken, felicem, beatum reddere alqm. felicitatem dare alci (eine Person glücklich machen). – magnā laetitiā afficere alqm (Jmdm. eine große Freude machen, sehr erfreuen). – Jmd. mit etw. b., augere alqm alqā re (Jmd. mit etw. reichlich versehen, beschenken u. dgl.). – seine Mitmenschen b., hominibus salutem dare: Jmd. durch Reichthümer b., alqm fortunis locupletare od. divitiis augere: mit einem Sohne beglückt werden, filio augeri. — **beglückend,** faustus (günstige Vorbedeutung gebend). – prosper (erwünscht von Statten gehend). — **beglückt,** fortunatus (vom Glücke begütert, =begünstigt). – beatus (glückselig). – felix (glücklich, w. vgl.). – sehr b., hoch b., perbeatus: durch Jmd. b. seyn, felicem esse in alqo. — *Adv.* fortunate; beate; feliciter. — **Beglücker,** *felicitatis auctor (im Allg.). – quasi architectus vitae beatae (in Bezug auf ein glückseliges Leben).

beglückwünschen, Jmd., gratulari alci. – Jmd. bei seiner Ankunft b., adventum alcjs gratulari.

Beglückwünschung, gratulatio.

begnadigen, I) Jmd. mit etwas b., d. i. aus Gnade zu Theil werden lassen: alqm (mit u. ohne honoris causā) dignari alqā re od. mit folg. Infinit. (Jmd., um ihm eine Ehre anzuthun, einer Sache für würdig halten u. sie ihm daher angedeihen lassen, zB. alqm mensā: u. alqm honoris causā mensae suae die festo adhibere dignari). – donare, augere, ornare alqā re (übh. mit etwas begaben, letzteres bes. mit Auszeichnung). — II) Jmd. b., d. i. ihm Strafe erlassen: dare alci veniam, impunitatem, veniam impunitatemque (übh. Verzeihung, Straflosigkeit angedeihen lassen, Amnestie ertheilen). – gratiam facere delicti (wegen eines Vergehens b.). – salutem alci reddere (Jmdm. das Leben schenken). – parcere alci (Jmds. Leben schonen, Jmdm. Pardon geben). – alqm servare od. conservare. alqm salvum velle. alci salutem reddere (Jmd. unversehrt [am Leben] erhalten, das Leben dem schenken, der zum Tode verurtheilt war). – alqm poenā liberare (Jmd. von der Strafe befreien). – Jmd. theilweise b., parte poenae levare alqm. – einen Verurtheilten auf Jmds. Fürbitte b., damnatum alcjs precibus concedere: Einen Jmdm. zu Gefallen, aus Rücksichten für Jmdm. b., gew. bl. alqm alci concedere, condonare: begnadigt werden, veniam impetrare. — **Begnadigung,** venia (Verzeihung). – impunitas (Straflosigkeit; vgl. „Amnestie"). – salus reddita, auch bl. salus (das geschenkte Leben). – Hoffnung (Aussicht) auf B., spes veniae (auf Verzeihung) od. vitae (auf Erhaltung am Leben): das Recht der B., s. Begnadigungsrecht. – um B. einkommen, impunitatem petere, bei Jmd., ab alqo: B. finden wegen eines Vergehens, veniam delicti impetrare: B. angedeihen lassen, s. begnadigen *no.* II. — **Begnadigungsrecht,** potestas servandorum hominum; potestas servandi alterius.

begnügen, sich, contentum esse, mit etwas, alqā re, seit der auguſt. Zt. auch mit folg. Infinit. (zufrieden seyn). – satis habere m. folg. Acc. u. Infinit., od. mit bl. Infinit. (für hinlänglich halten, sich hinlänglich befriedigt fühlen). – acquiescere in alqa re (sich bei etwas beruhigen, etwas seinen Wünschen entsprechend finden). – non progredi ultra alqd (etw. nicht überschreiten, zB. mortem). – ich werde mich b. müssen, wenn ꝛc., contentus ero, si etc. — **begnügsam, Begnügung,** s. genügsam, Genügsamkeit.

begraben, I) eig.: sepelire. humare (ersteres das allgem. „begraben", letzteres unter die Erde bringen, „beerdigen". Beide, bes. aber sep., stehen jedoch, wie das griech. θάπτειν, von jeder Bestattung, Beisetzung eines Leichnams). – humo tegere. terrā, humo contegere (mit Erde bedecken, beerdigen). – terrā obruere (mit Erde überschütten, Ggstz. cremare, verbrennen, zB. mortuorum corpora). – in sepulcro condere, auch bl. condere

(bestatten, beisetzen). – ossa alcjs tumulo contegere (Jmds. Gebeine, Jmd. mit einem Grabhügel bedecken). – corpus alcjs tumulo inferre (Jmd. in dem Grabhügel beisetzen). – corpus terrae reddere (die irdische Hülle der Erde zurückgeben). – (funere) efferre, auch mit dem Zus. foras (Einen hinaustragen). – exsequias alcjs comitari od. prosequi. auch bl. alqm prosequi (Jmd. zu Grabe geleiten). – infodere (Einen einscharren, ohne alle Ehren begraben). – alqm sepulturā afficere (Jmdm. e. Begräbniß zu Theil werden lassen). – von Staats wegen, aus Staatsmitteln, auf Staatskosten b., publico funere efferre: prächtig b., amplo funere efferre: sehr prächtig, apparatissimo funere efferre: ehrenvoll, honesto funere humare, efferre: einfach, ohne Prunk, sine ulla pompa efferre: mit kriegerischen Ehren, in Begleitung des ganzen Heeres b., militari honesto funere, comitante toto exercitu humare: lebendig b., alqm sepelire vivum; alqm defodere vivum (Jmd. lebendig in e. Grube einscharren, zB. Corneliam, maximam virginem); alqm vivum obruere (Jmd. lebendig mit Erde überschütten): nicht b. werden, sepulcro carere. – b. lassen, corpus alcjs sepulturae dare: nicht b. lassen, alqm sepulturā prohibere. – er hinterließ kaum so viel, daß er b. werden konnte, vix reliquit, qui (*i. e.* unde) efferretur: hier liegt begraben N. N., hic situs est, hic jacet N. N.! — II) übtr.: 1) bedecken übh.: obruere. – opprimere (mit dem Nbbgr., daß das Bedeckende schwer aufliegt). – unter den Ruinen eines Hauses mit den Seinigen b. werden, ruinā domus cum suis opprimi: in den Wellen b. werden, undis obrui, hauriri. — 2) nicht mehr sichtbar werden lassen: sepelire (zB. dolorem). – sich in etwas b., s. vergraben.

Begraben, das, sepultura; humatio.

Begräbniß, I) Beerdigung: sepultura; humatio. – Ist es = Leichenbegängniß, s. d. – nach dem B. des Sohnes, post elatum filium. — II) der Ort, wo man begraben ist od. wird: sepulcrum. locus sepulturae (übh. Begräbnißplatz). – monumentum (Grabmal, Gruft). — **Begräbnißfeier,** s. Leichenfeier, -begängniß. — **Begräbnißkosten,** s. Leichenkosten. — **Begräbnißplatz, -stätte,** s. Begräbniß *no.* II. — **Begräbnißtag,** dies funeris; dies funebris. – gerade am B., ipso funebri die.

begränzen, s. begrenzen.

begreifen, I) *v. tr.*: 1) umfassen, in sich fassen: comprehendere. complecti. amplecti (sowohl vom Raume, als von geistigen Dingen). – continere (nur von Dingen). – viel in sich b., late patēre: etwas in mehreren Wörtern b., alqd pluribus verbis amplecti: das Zeitalter der Redner unter diesem Ausdrucke (darunter) b., oratorum aetatem significatione istā determinare. – unter etw. begriffen seyn, subesse alci rei; pertinere ad alqd (zu etwas gehören): mit in einem Bündnisse begriffen seyn, eidem foederi ascriptum esse; eodem foedere teneri: mit unter der Zahl, esse od. haberi in eo numero. — 2) mit dem Verstande erfassen, umfassen ꝛc.: comprehendere, complecti mit u. ohne animo od. mente. – cogitatione comprehendere (mit der Phantasie umfassen). – capere (mente). mente concipere, percipere (mit dem Verstande fassen). – cognoscere (kennen lernen); verb. cognoscere et percipere. – assequi das Verständniß einer Sache erreichen, etwas verstehen). – intelligere, auch mit dem Zus. animo ac ratione (vermittelst des Erkenntnißvermögens inne werden, einsehen); verb. intelligere et cogitatione comprehendere. – perspicere (durchschauen, deutlich einsehen). – aestimare (abschätzen, nach seinem Werthe, ermessen, zB. optime virtutes). – begriffen haben, comprehensum, perceptum, cognitum comprehensumque habere; animo comprehensum tenere; ratione et intelligentiā tenere. – schnell b., celeriter comprehendere; arripere: etwas gänzlich b., penitus perspicere planeque cognoscere: nicht zu b. seyn, fugere intelligentiae nostrae vim ac notionem: ich kann nicht b. (d. i. es befremdet mich etwas), miror, admiror alqd, od. mit folg. quod od. unde. – seine Zeit begreift Jmdn. nicht, alqm sua aetas parum od. non intelligit; alqs ab hominibus sui temporis parum intelligitur: wenn ich ihn recht begreife, si eum recte intelligo; si eum recte novi. — II) *v. intr.* **begriffen seyn,** in alqa re versari, occupatum esse (mit einer Sache sich abgeben, beschäftigt seyn). – tractare alqd (etwas behandeln, mit etwas umgehen). – in einer Arbeit b. seyn, opus in manibus habere. – Zuw. durch coepisse m. Infinit., zB. in der Genesung b. seyn, convalescere coepisse. – Auch reicht oft ein einfacher Ausdruck hin, zB. im Kriege begriffen seyn, bellare; mit Jmd., bellum gerere cum alqo: auf der Reise, iter facere; in itinere esse. – im Spiele begriffen, ludibundus. — **Begreifen,** das, I) eig., das Betasten: contrectatio. — II) uneig., das Einsehen: comprehensio; intelligentia.

begreiflich, comprehensibilis. qui, quae, quod in (sub) intelligentiam cadit. quem, quam, quod intelligentia nostra capit. quem, quam, quod intelligere et ratione comprehendere possumus (was sich mit dem Verstande fassen läßt). – facilis intellectu od. ad intelligendum. accommodatus ad intelligentiam (was sich leicht einsehen läßt). – planus. perspicuus. apertus (ad intelligendum). dilucidus (deutlich übh.). – dem gemeinen Manne b., ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodatus (u. *Adv.* accommodate); ad vulgarem popularemque sensum accommodatus. – Jmdm. etw. b. machen, docere alqm alqd (Jmd. über etw. belehren); accommodare alqd ad intelligentiam alcjs (der Einsicht Jmds. anpassen). – Jmdm. b. werden, percipi, intelligi ab alqo: es wird Jmdm. b., daß ꝛc., intelligit alqs m. folg. Acc. u. Infinit. — *Adv.* plane. perspicue. aperte. – videlicet („leicht ersichtlich, versteht sich, begreiflicher Weise", zur bekräftigenden Vervollständigung des in der Rede Vorhergehenden, oft mit ironischem Anstrich). — **Begreiflichkeit,** perspicuitas.

begrenzen, finire. definire (Grenzen setzen). – terminare. determinare. terminationibus finire (Schranken setzen, über welche etwas nicht hinausgehen darf). – includere (einschließen, ein Land das andere, u. so die Grenze bilden). – cancellis circumscribere (uneig., beschränken, w. s.). – **begrenzt werden,** attingi, contingi alqā re (an etwas stoßen, zB. an Völkerschaften, an ein Land). – finiri alqā re (seine Grenze erhalten, zB. durch ein Vorgebirge). – contineri alqā re (eingeschlossen werden, zB. durch einen Fluß). – impediri alqā re (verhindert werden, zB. die Aussicht durch einen Berg).

Begriff, I) Bereitschaft, in der Verbdg.: **im B. seyn, =stehen, zu** ꝛc., res in eo est, od. gew. bl. in eo est, ut etc. (es ist auf dem Punkte, daß ich ꝛc.). – jam prope est, ut etc. (es ist schon nahe daran, daß ꝛc., ebenfalls unpersönl.). – parare m. Infinit. (eben sich anschicken, eben damit umgehen, zB. Aegyptum proficisci). – Auch bl. durch das Partic. Präs. od. Futur. Act., zB. im B. aus der Villa zu gehen, egredicns e villa: ich war im B. zu verreisen, iter facturus eram: als er eben im B. war abzumarschiren, profecturus; od. sub ipsa profectione. — II) = Inbegriff, w. s. — III) Vorstellung von einer Sache in der Seele: notio (die Vorstellung, die man mit etwas verbindet). – intelligentia (das Vorhandenseyn des Begriffs, die Kenntniß einer Sache). – opinio (die daraus entstehende Vorstellung, zB. von Gott, dei). – exspectatio (die darauf begründete Erwartung). – informatio (Bild, welches man sich von etwas in der Seele entwirft). – species (geistige Veranschaulichung eines Gegenstandes). – vis. sententia (Wortsinn, s. „Bedeutung" die Syn.). – Plur. „Begriffe" auch sensus mentis u. im Zsbg. bl. sensus (die Gedanken, die man sich macht, Vorstellungen). – ein angeborener B., ein B. *a priori*, notio in animis informata; notio animis impressa; insita et quasi consignata in animis notio. – allgemeine Begriffe, notitiae rerum: dunkele Begriffe, intelligentiae adumbratae, inchoatae; cognitio indagationis indigens: verworrene Begriffe, animi complicatae notiones. – sich einen B. von etwas machen, alqd mente formare od. fingere; alqd animo effingere; alcjs rei notionem mente fingere od. in animo informare od. animo concipere: einen B. mit etwas verbinden, notionem cum alqa re conjungere od. alci rei subjicere: einen deutlichen, bestimmten B. von etwas haben, satis firme conceptum animo comprehensumque habere alqd; probe od. plane intelligere, perspectum habere alqd: keinen B. von etwas haben, notionem alcjs rei nullam habere; alqd ignorare: verkehrte Begriffe von etwas haben, prava de alqa re sentire: es kommt viel darauf an, welche Begriffe du vom Tribunate hast, plurimum refert, quid esse tribunatum putes: sich keinen B. von etwas machen können, fugit alqd intelligentiae nostrae vim et notionem. – Auch bleibt „Begriff" im Latein., bes. beim Pronomen, unübersetzt, zB. die Begriffe der Pflichten werden verwirrt, perturbantur officia: dem B. der Furcht untergeordnet seyn, sub metum subjectum esse: jener B. des Aristipp, illud Aristippeum. — IV) Fassungsvermögen: intelligentia (Einsicht). – sich zu den Begriffen seiner Zuhörer herabstimmen, ad intelligentiam audientium descendere: den Begriffen des Volkes angepaßt, angemessen, ad sensum popularem vulgaremque od. ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodatus od. (adv.) accommodate; a vulgari intelligentia non remotus: ein Mensch von schweren Begriffen, hebes (ad intelligendum, stumpfsinniger); tardus (langsam im Begreifen); indocilis (schwer zu unterrichten); verb. indocilis tardusque: von schweren B. seyn, hebeti od. tardo ingenio esse; hebetioris od. tardioris ingenii esse. — **Begriffsbestimmung,** definitio; descriptio. – die B. eines Wortes, verbi vis et interpretatio. – von der B. bei einer Frage ausgehen, constituere quid et quale sit id, de quo quaeratur. — **Begriffsentwickelung;** zB. in strenger B. etw. erörtern, enucleate disputare de alqa re.

begründen, I) mit einer festen Grundlage versehen: fundare. – firmare. confirmare (befestigen). – stabilire (Dauer u. Halt geben). – constituere (fest hinstellen, feststehen machen, zB. fortunas tenuiorum). – ad artem et ad praecepta revocare (auf Kunstregeln zurückführen, zB. eloquentiam). – fest u. dauerhaft b., stabilem et aeternum facere (zB. imperium). – auf das Recht begründet seyn, jure niti. – fest, wohl begründet, firmus, firmissimus (fest, unerschütterlich, Ggstz. labans [wankend]); stabilis (unbeweglich fest stehend, Ggstz. mobilis); verb. firmus et stabilis; solidus (reell, zB. gloria, gratia). — II) mit Gründen beweisen: argumentis confirmare. – probare (übh. Anderen beifallswerth machen, darthun). — **Begründer,** s. Gründer. — **Begründung,** confirmatio (die Bewahrheitung einer Thatsache).

begrüßen, salutare. – consalutare (bes. von Mehrern). – persalutare (der Reihe nach b.). – sich gegenseitig b., salutem dare invicem et reddere; salutem accipere et reddere; auf das freundschaftlichste, inter se amicissime consalutare: die Heere begrüßten sich gegenseitig, consalutatio inter exercitus facta est. – Jmd. um etwas b., appellare alqm de alqa re, od. mit folg. ut. — **Begrüßung,** salutatio. consalutatio (das Begrüßen, letzteres bes. von Mehrern). – salus (der Gruß). – appellatio (das Angehen um etwas). – nach gegenseitiger B., salute datā invicem redditāque; salute acceptā redditāque: Jmd. abschicken zur B. Jmds., alqm mittere ad alqm salutandum.

begünstigen, Jmd. od. etw., favere alci od. alci rei (im Allg.). – favere alcjs rebus od. partibus (Jmds. Partei b., in der Gesinnung u. durch die That). – indulgere alci (Jmdm. gern zu Willen seyn). – propitium esse alci (gütig gegen Jmd. gesinnt seyn, mehr v. Göttern, selten v. Menschen). – alci studere. alcjs esse studiosum (Jmdm. gewogen seyn). – juvare, adjuvare alqm (unterstützen, v. Pers. u. glücklichen Umständen, v. Glück ꝛc.). – esse alci adjumento. afferre alci adjumentum (unterstützen, v. Pers.). – fovere alqm. fovere ac tollere alqm. sustinere ac fovere alqm. gratiā et auctoritate suā sustentarc alqm (Jmdm. emporhelfen, in Bezug auf bürgerliche Ehre). – blandiri alci od. coeptis alcjs (sich Jmdm. bei seinem Vornehmen freundlich u. gefällig bezeigen, v. Glücke; vgl. „anlächeln"). – suffragari alci (durch seine Stimme, Empfehlung Jmd. b.; dann auch von günstig wirkenden Umständen). – obsecundare alci (Jmds. Unternehmungen ꝛc. Glück verleihen, von begleitenden, günstig wirkenden Umständen). – von Jmd. begünstigt, gratiosus alci od. apud alqm (d. i. bei Jmd. in Gunst stehend). – von der Natur in etwas begünstigt seyn, naturam fautricem habere in alqa re: von der Natur und dem Glücke in jeder Hinsicht begünstigt seyn, instructum esse naturae fortunaeque omnibus bonis: vom Glücke begünstigt werden, fortunā prosperā uti. – durch etw. begünstigt, beneficio alcjs rei (zB. silvarum: u. longissimae vitae): durch die Nacht begünstigt, gelangten die Schiffe ans Land, naves noctis interventu ad terram pervenerunt. — **Begünstigung,** favor. studium (günstige Gesinnung, Gewogenheit). – gratia (Gunst, sowohl die, welche man empfängt,

als die, welche man Andern angedeihen läßt). – adjumentum. auxilium (günstiger Umstand, der zu etwas förderlich ist). – beneficium (vor Andern Jmdm. zugewendeter Vortheil, Privilegium). – suffragatio (B. durch Geben seiner Stimme, durch Empfehlung). – mit B. des Volks, secundo od. favente od. suffragante populo: mit, unter B. des Glücks, suffragante fortunā.

begütert, locuples. – fortunā bene ornatus (mit Glücksgütern wohl ausgestattet). – copiosus (übh. reich an Vermögen u. Glücksgütern); verb. copiosus et locuples.

begütigen, s. besänftigen.

behaart, s. haarig.

behacken, a) v. Menschen, s. behauen. — b) v. Vögeln: rostro caedere.

behaftet, affectus alqā re (afficirt, befallen, von einer schweren Augenkrankheit, gravi oculorum morbo). – implicitus alqā re od. in alqd (gleichs. verwickelt, hineingerathen, in eine Krankheit, morbo od. in morbum). – inquinatus, contaminatus alqā re (gleichs. befleckt, mit Fehlern, einer Schuld, einem Verbrechen). – mit Schulden b., obaeratus; obrutus od. obstrictus aere alieno: mit etwas b. seyn, laborare alqā re, auch ex alqa re (mit einer Krankheit, mit Fehlern; auch mit Schulden, ex aere alieno).

behagen, Jmdm., alci gratum esse (wohlthuend, angenehm seyn). – alci placere (gefallen). – alci arridere (einen freundlichen Eindruck auf Jmd. machen). – sehr b., perplacere: nicht b., ingratum esse: es behagt mir etwas, alqd gratum juvat; delectat me alqd od. delector alqā re: diese Dinge behagen uns nicht, ea ingenii nostri non sunt. — **Behagen,** an etwas finden, delectari alqā re. – das Volk findet an der Ruhe kein B., ingrata genti quies. — **behaglich,** gratus (wohlthuend). – jucundus (einen erfreulichen Eindruck machend, auch v. Pers. = liebenswürdig). – suavis. dulcis (lieblich). – umbratilis (in gemächlicher, zurückgezogener Häuslichkeit vollbracht, zB. vita). – ein b. Gefühl, b. Zustand, voluptas. — *Adv.* grate; jucunde; suaviter. – mir ist es b., bene mihi est (ich befinde mich wohl); hilaritate delector. hilare vivo (ich bin heiter und vergnügt). — **Behaglichkeit,** voluptas (behaglicher Zustand). – suavitas (Lieblichkeit). – jucunditas (Erfreulichkeit, erfreulicher Eindruck, auch einer Pers.). – dulcedo (Annehmlichkeit). – commoda vita. commoditas vitae (bequemes Leben). – umbra (die gemächliche Zurückgezogenheit des häuslichen Lebens).

behalten, I) im Allg.: tenere. retinere. detinere (nicht verabfolgen lassen, Ggstz. reddere; erstere auch = beibehalten). – servare. conservare (erhalten, nicht verlieren, beibehalten). – alcjs rei detrimentum facere nullum. nullam facere in alqa re jacturam (keinen Abbruch erleiden in etwas, zB. im Ansehen). – etwas heimlich b., celare, supprimere alqd: etw. für sich b., sibi habere (zB. hereditatem): Jmd. b. od. bei sich b., alqm tenere, retinere (nicht fortlassen); hospitio alqm excipere od. accipere (beherbergen, w. s.); cenae od. mensae adhibere alqm (zu Tische b.). – der Magen behält etw. bei sich, stomachus alqd tenet od. continet (leicht, facile): der Magen behält etw. nicht bei sich, stomachus alqd reddit; stomachus alcjs rei (zB. cibi) non tenax est. – eine Ehrenstelle ohne Unterbrechung b., honorem continuare. — II) insbes.: 1) in Bezug auf das Gedächtniß, etw. **(im Gedächtnisse) beh.,** memoriā tenere, custodire; in memoria retinere; alcjs rei memoriam conservare, retinere: etwas nicht b., s. vergessen: fest b., firme continere: treulich b., fideliter continere (vom Gedächtnisse selbst). — 2) in Bezug auf Geheimnisse, etw. **bei od. für sich beh.,** tenere. continere (bei sich b., nicht sagen, was man wohl sagen könnte). – tacite habere. secum habere. tacere. reticere (für sich b., was man nicht sagen darf; nicht ausplaudern). – integrum sibi reservare (niemand mittheilen, für sich allein b.). – etwas nicht für sich b., alqd haud occultum tenere; alqd proferre, enunciare, effutire (unter die Leute bringen, ausschwatzen): behalte das für dich, haec tu tecum habeto; hoc tu tibi soli dictum puta; hoc inter nos sit. — **Behalten,** das; zB. des Beh. (im Gedächtnisse) werth, memoriā dignus. — **Behälter, Behältniß,** receptaculum (jeder Ort, wo man etwas niederlegen, aufbewahren kann). – cella. cellula (Vorrathskammer). – horreum (Speicher, Scheune, für Waaren, Getreide). – apotheca (für Wein). – penus (für Speisen). – armarium (für Kleider). – claustrum (für wilde Thiere). – piscina (für Fische; auch Wasserbeh. übh.). – cavea (für Vögel, Käfig). – carcer (Gefängniß).

behandeln, I) sich mit etwas beschäftigen: tractare alqm od. alqd (mit einer Person od. Sache sich abgeben; auch v. Arzt). – curare alqm od. alqd (besorgen, abwarten). – disputare, disserere de alqa re (erörtern, w. s.). – agitare (besprechend behandeln). – eine Krankheit b., curare morbum; adhibere morbo curationem: einen Kranken, alqm tractare, curare: sich b. lassen (v. Kranken), se curari pati: einen Kranken von einem andern Arzt b. lassen (da der bisherige nicht helfen kann), aegrotum alii medico tradere. – etw. historisch, fast dichterisch b., historice, prope poëtice prosequi. — II) sich gegen Jmd. betragen: alqm tractare, habere, gut, schlecht ꝛc., bene, male etc. – Jmd. gütig b., liberaliter habere od. tractare alqm: mit Achtung, honorifice tractare alqm: mit der größten Achtung, summo honore afficere alqm: Jmd. dessen Stande gemäß, dignitati alcjs consulere: Jmd. feindselig, (in) hostium numero habere alqm; pro hoste habere od. ducere alqm: Jmd. verächtlich b., alqm contemnere: Jmd. ebenso wie jeden Andern b., alqm eodem loco habere, quo alium. — **Behandlung,** I) Beschäftigung mit ꝛc.: tractatio. tractatus (Beschäftigung mit den Kräften des Körpers u. Geistes). – curatio (Abwartung). – kluge B. wichtiger Angelegenheiten, prudentia rerum magnarum. – e. Kranken in der B. haben, s. behandeln (e. Kranken). — II) Betragen gegen ꝛc.: tractatio. – freundliche B., comitas; humanitas· harte, asperitas; saevitia (Grausamkeit): gelinde, lenitas; indulgentia (schonende, nachsichtige): schlechte, schmähliche B., contumelia: unwürdige B., injuriarum indignitas: unwürdige B. aller Art, indignitates. — **Behandlungsart, -weise,** tractatio (auch in der Darstellung). – ratio (das Verfahren, die Methode). – curatio (Art der Abwartung; vgl. „Cur“).

behängen, vestire (gleichs. bekleiden, zB. tabulis pictis cubiculi parietes). – redimire (umwinden, zB. sertis et rosā). – ornare. adornare (gehörig versehen, ausschmücken, zB. ad. cubiculum tabellis picturarum). – tegere (bedecken). –

velare (verhüllen, verhängen, zB. domum sertis). – obducere (überziehen), mit etwas, alle alqā re. – circumdare alqd alci rei (etwas um etwas herumlegen, -hängen, zB. aulaea lectis). – mit Lumpen behangen, pannis obsitus. – Uneig., sich mit einer Sache b., se immiscere alci rei.

beharren, perseverare. – constare. perstare. consistere. persistere (auf etwas bestehen, von etwas nicht abgehen). – manere. permanere (bei etwas bleiben); alle diese gew. in alqa re. – dabei od. bei der Versicherung (Behauptung) b., daß ꝛc., perseverare m. folg. Acc. u. Infinit. – fort u. fort leugnen u. dabei (beim Leugnen) b., pernegare atque obdurare. – bei einem Vorhaben, perstare in incepto: bei seinem Entschlusse, Vorhaben, perseverare in proposito; tenere consilium; consilium non mutare; sibi constare. — **Beharren,** das, **-ung,** die, permansio (zB. in sententia). – Ist es = Beharrlichkeit, s. d.

beharrlich, perseverans (der sich durch keinen Widerstand, durch kein Hinderniß von dem, was er erreichen will, abschrecken läßt). – constans (der sich in seinem Benehmen consequent bleibt, beständig). – firmus (fest bei etwas bleibend, standhaft). – offirmatus (das verstärkte firmus, steif u. fest). – tenax alcjs rei (an etwas fest haltend). – assiduus (der nicht abläßt von etwas od. Jmd., zB. ein Feind, Ankläger). – pertinax (der bis zur Uebertreibung fest an seiner Meinung, an seinem Vorsatze hängt, hartnäckig). – pervicax (der lebhaft darauf besteht, etwas durchzusetzen od. den Sieg zu gewinnen). – obstinatus (der trotz Bitten, Vorstellungen auf seinem Sinne beharrt; im übeln Sinne „starrköpfig, eigenwillig"). – b. in seinem Vorsatze, firmus proposito; tenax propositi. — *Adv.* (= mit Beharrlichkeit) perseveranter; constanter; firmiter; offirmato animo; pertinaciter; pervicacius; obstinate; obstinato animo. – in Gefahr b. seyn, in periculo constanter agere: b. den Schmerz ertragen, constanter ferre dolorem: halte b. aus, persta et obdura; perfer et obdura. — **Beharrlichkeit,** perseverantia. constantia. pertinacia. pervicacia. obstinatio. obstinatior voluntas. obstinatus animus (s. „beharrlich" die Adjj.). – assiduitas (beständige Ausdauer). – B. des Gemüthes, animi firmitas: feste B. bei seiner Meinung, perpetua in sententia sua permansio; obstinatio sententiae: in der Treue, obstinatio fidei: mit B., s. beharrlich (*Adv.*).

behauen, (asciā) dolare (mit der Axt zurecht hauen, aus dem Gröbsten). – asciā polire (mit der Axt glatt machen). – caedere (aushauen, zuhauen, einen Stein).

behaupten, I) fortwährend als Meinung aufstellen: tenere. obtinere (da b., wo um die Wahrheit gestritten wird). – contendere. intendere (durchzusetzen suchen gegen anders Gesinnte, mit allg. Acc. [id, quod u. dgl.] u. mit Acc. u. Infinit.). – defendere m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (vertheidigen, zu vertheidigen suchen gegen Widerspruch). – affirmare (als gewiß behaupten, versichern, zB. fortissime [ganz fest, ganz bestimmt], pro certo). – asseverare (ernstlich versichern, in vollem Ernst behaupten, zB. firmissime [ganz fest, ganz bestimmt]). – efficere (darthun od. darzuthun suchen). – disserere. disputare (erörternd behaupten; s. „erörtern" das Nähere). – velle (wollen). – censere (seine Meinung dahin aussprechen, erachten). – ponere (als feststehend aufstellen, annehmen). – placet od. videtur mihi (als beliebige Meinung angeben). – statuere (als Meinung hinstellen). – dicere (als Meinung äußern), alle mit folg. Acc. u. Infinit. – aio (sagen, daß etwas so ist; wenn es = behaupten, Ggstz. negare; namentl. oft ut ait, wie er od. man behauptet). – auctorem esse mit folg. Acc. u. Infinit. (als Gewährsmann, bezeugend überliefern, v. Geschichtschreibern ꝛc.). – behaupten, daß etwas nicht so sei, negare, zB. Democrit behauptet, daß es ohne Begeisterung keinen großen Dichter geben könne, Democritus negat sine furore quemquam poëtam magnum esse posse. – ich will nicht b., daß ꝛc., non dico m. folg. Acc. u. Infinit.: daß nicht ꝛc., non nego m. folg. Acc. u. Infinit. — II) etwas od. sich in etwas behaupten, d. i. fortwährend sich im Besitze einer Sache erhalten: tenere. obtinere (den Besitz einer streitigen Sache behaupten, nicht verloren gehen lassen). – retinere (zurückhalten, nicht hergeben, sich im Besitz einer Sache erhalten). – sustinere. sustentare (etwas od. sich gegen etwas aufrecht halten, auch absol.). – tueri (gegen mögliche Gefahren schützen, bewahren); verb. sustinere ac tueri. – sich in einer Stadt b. (gegen den Feind), in urbe sustinere: sich gegen den Feind b., vim od. impetum hostium sustinere: sich in seinem Ansehen, seiner Würde b., auctoritatem, dignitatem suam tenere. — **sich behaupten,** = sich aufrecht erhalten, nicht sinken, stare (Ggstz. ruere, cadere: durch Jmd., per alqm: durch etw., alqā re, zB. regnum stat concordiā). – valere (sich in voller Kraft erhalten, v. Meinungen ꝛc.).

Behauptung, I) einer Meinung: sententia (die aufgestellte Meinung). – opinio. decretum. dogma, atis, *n.* (philos. Lehrsatz). – die B. aufstellen, s. behaupten (*no.* I): eine B. zurücknehmen, sententiam mutare, revocare. – Oft wird „Behauptung" durch eine Wendung mit den Verben unter „behaupten", bes. mit dicere, gegeben, zB. thörichte Behauptungen, ea quae stulte dicuntur (dicentur): seine Behauptungen durch Beweise bekräftigen, id quod intendamus (intenderemus) confirmare: damit sich Niemand über diese unsere B. wundere, ne quis hoc a nobis dici miretur. – „diese, jene, welche Behauptung" wird bl. durch das Neutrum des Pronomens ausgedrückt, zB. diese beiden Behauptungen, haec duo: jene B. des Cato, illud Catonis: jene B. des Pherecydes, Pherecydeum illud: doch jene B. will ich festhalten, tamen illud tenebo. — II) eines Besitzes; zB. zur B. meines Einflusses, ad retinendas opes nostras (zB. munitur quaedam nobis via).

Behausung, s. Haus, Wohnung.

Behelf, s. Ausflucht, Entschuldigung, Vorwand.

behelfen, sich, I) sich mit etwas zu helfen suchen: uti alqā re (sich einer Sache bedienen). – confugere ad alqd (zu etwas seine Zuflucht nehmen). – sich leicht zu b. wissen, facile se expedire. — II) auskommen (mit etwas): contentum esse (zB. parvo). – sich kümmerlich, kärglich, armselig b., parce ac duriter vitam agere.

behelligen, Jmd., negotium facessere, negotium od. molestiam exhibere alci (Jmdm. Noth, Beschwerde machen). – alci molestum esse (Jmdm. beschwerlich seyn). – alci oneri esse (Jmdm. zur Last seyn). – Jmd. mit etwas b., impertire alqm alqā re (Jmdm. etwas Unangenehmes mitthei-

len, zB. hoc malo): mündlich od. schriftlich, obtundere alqm alqā re (zB. longis epistolis, rogitando); obstrepere alci (zB. literis). – Jmd. unabläſſig mit Bitten b., precibus fatigare alqm; obtundere aures alcjs od. alqm, wegen ꝛc., de alqa re, od. daß er nicht, ne etc. — **Behelligung,** molestia (Beſchwerde). – onus, eris, *n.* (Laſt).

behend, velox (flüchtig, von raſcher u. leichter Beweglichkeit). – pernix (flink auf den Beinen, zB. canis). – agilis (gelenkig, hurtig; dah. auch = „gewandt im Handeln"). — *Adv.* perniciter; agiliter. — **Behendigkeit,** velocitas (raſche und leichte Beweglichkeit, zB. equi: u. linguae). – pernicitas (Flinkheit auf den Beinen, zB. equi). – agilitas (Gelenkigkeit, Hurtigkeit, Gewandtheit).

beherbergen, a) Jmd.: hospitio accipere od. excipere alqm. hospitio domum ad se recipere alqm. hospitium alci praebere (Jmd. in ſeinem Hauſe als Gaſtfreund aufnehmen). – alqm domum deducere (mit nach Hauſe nehmen). – in domum suam recipere alqm. tecto accipere od. recipere alqm. tectum praebere alci (übh. in ſeinem Hauſe, unter einem Dache aufnehmen; u. zwar accip. hier, wie vorher, mehr als Freund, exc. u. rec. als Beſchützer ꝛc.). – recipere, receptare alqm od. alqm ad se (bei ſich aufnehmen, beſ. auch von Diebeshehlern u. dgl., die daher receptores hießen). – Jmds. Heer b. u. verpflegen, exercitum alcjs suis tectis et copiis sustentare: beherbergt werden von Jmd., esse in hospitio apud alqm; hospitio alcjs uti. — b) abſol. = Herberge halten (als Gaſtwirth): cauponam exercere. — **Beherberger,** hospes (der Gaſtfreund). – receptor (der Aufnehmer, beſ. von Dieben, der Diebshehler, auch übtr. v. e. Orte). — **Beherbergung,** hospitium.

beherrſchen, I) eig.: imperare alci. imperio regere od. imperio tenere alqm, alqd (den Oberbefehl haben über Jmd. od. etwas). – dominari, dominationem habere in alqm (unumſchränkte Herrſchaft ausüben über Jmd., beſ. übtr. von ſachl. u. abstr. Subjj.). – praeesse alci od. alci rei (Vorgeſetzter ſeyn von ꝛc.). – eine Stadt b., urbem imperio regere: alle Meere b., omnia obtinere maria (v. Seeräubern): von Jmd. beherrſcht werden, imperio alcjs teneri; teneri in alcjs ditione et potestate: ſich von Jmd. b. laſſen, imperium alcjs sustinere; se regi ab alqo pati: nicht, imperium alcjs detrectare: vom Ehrgeiz beherrſcht werden, ambitione teneri. — II) uneig.: 1) einer Sache mächtig od. Herr ſeyn: imperare alci rei. – moderari alci rei (etwas mäßigen). – continere. comprimere. reprimere. coërcere (in Schranken halten). – ſich ſelbſt b., sibi imperare; animum suum comprimere, coërcere: ſich b. können, sibi od. cupiditatibus suis imperare posse; sui od. animi potentem esse; se in potestate habere; in se ipsum potestatem habere. – ſeine Zunge b., linguae od. orationi moderari; linguam continere: ſeinen Schmerz b., dolori imperare; dolorem in potestate tenere: ſeinen Zorn b., animo moderari; iram reprimere: ſich vom Zorne b. laſſen, irā teneri: den Zorn nicht b. können, impotentem esse irae; iram in potestate non habere: ſeine Begierden, Leidenſchaften b., cupiditatibus imperare (Ggſtz. servire); cupiditates continere, comprimere, coërcere, frenare, domare ac frangere. — 2) von einem höher liegenden Orte ꝛc., über etwas (zB. eine Gegend) emporragen, und ſo gleichſam b.: superare alqm locum (über einen Ort hinausgehen, zB. turris superat fastigium fontis). – imminere alci loco (über einen Ort herüberragen, zB. arx imminet faucibus portus).

Beherrſcher, dominator alcjs (der Regent, zB. dom. rerum deus). – dominus, Jmds., alcjs (der unumſchränkte Herr, das Oberhaupt, dah. auch der rein lat. Ausdr. für tyrannus). – princeps (der Erſte, Oberſte, zB. Carthaginienses principes terrarum [der Welt]; dann vorzugsw. = Kaiſer). – moderator. gubernator. rector. verb. rector et moderator (Lenker u. Regierer, beſ. von Gott). – princeps. imperator (Fürſt, Kaiſer, nachaug.). — **Beherrſcherin,** quae imperio regit (zB. einer Stadt, urbem). – dominatrix. moderatrix. gubernatrix (uneig., von Begierden und Leidenſchaften, u. zwar dom. als unumſchränkte Gebieterin, mod. u. gub. als Lenkerin). — **Beherrſchung,** imperium, Jmds., in alqm. – moderatio (die Mäßigung, das Maß- u. Ziel-Setzen). – B. der Begierden, Leidenſchaften, moderatio cupiditatum; continentia (das Sich-Zügeln, das Anhalten u. Unterdrücken der Begierden).

beherzigen, alqd demittere in pectus od. in pectus animumque od. (von Mehreren) in pectora animosque. alqd penitus animo suo mentique od. (von Mehreren) animis suis mentibusque mandare (ſich etwas tief einprägen, tief ins Herz ſchreiben). – alqd considerare cum animo suo od. secum in animo (in Ueberlegung ziehen, reiflich erwägen). – nicht b., negligere (nicht beachten). – Jmds. Rath b., alcjs dictis obtemperare, oboedire: Jmds. Warnungen, alqm monentem audire: Jmdm. zu b. geben, monere, admonere, commonefacere alqm m. folg. Relativſatz od. m. folg. Acc. u. Infinit. — **Beherzigung,** consideratio (reifliche Ueberlegung, -Erwägung). — **beherzigenswerth,** non negligendus (nicht unbeachtet zu laſſen). – gravissimus (ſehr wichtig).

beherzt, animosus (muthiges Herzens). – fidens (zuverſichtlich). – impavidus (unerſchrocken). – audax (etwas wagend, kühn). — *Adv.* animose; fidenter; animo fidenti od. praesenti; impavide; audacter. – b. ſeyn, animo esse fidenti od. praesenti: nicht ſo b. ſeyn, als ein anderer, animo esse inferiorem: er wurde b., accessit ei animus: b. machen, animum alci facere od. addere; alqm od. animum alcjs erigere od. confirmare (in ſeinem Muthe aufrichten od. beſtärken). — **Beherztheit,** animus fidens (Zuverſichtlichkeit, Ggſtz. animus timidus). – audacia (Kühnheit, Ggſtz. timiditas, timor). – animus praesens. animi praesentia (Unerſchrockenheit). – mit der größten B., animo fidentissimo, praesentissimo: B. zeigen, animo praesentem uti.

beherxen, ſ. bezaubern.

behindern, ſ. hindern.

behorchen, Jmd., Jmds. Geſpräch, sermonem alcjs captare (zB. an der Thür, aure foribus admotā).

Behörde, potestas (Gewalt u. Gewalthaber im Staate, zB. geſetzliche, legitima). – magistratus (Magiſtratsperſon; ſelten im Sing., gew. im Plur. unſer collectives „Magiſtrat"). – judex (Richter). – forum (Gerichtshof). – durch die B., publice. – die Städte gehören vor dieſe B., civitates in id forum conveniunt: unter gleicher B. ſtehen, iisdem imperiis et potestatibus parēre: etwas vor die (richterliche) B. bringen, deferre ad judicem.

Behuf; zB. zu dem B., eā mente. eo consilio (in der Absicht); ob eam causam (aus der Ursache); alle drei mit folg. ut u. Conjunctiv.

behülflich, Jmdm. seyn, adjuvare alqm. adjutorem (im Femin. adjutricem) esse alci. adjumento esse alci (Jmdm. helfend zur Seite stehen, beistehen, unterstützen, von jeder Art Hülfe u. Unterstützung). – auxiliari alci. auxilio esse alci (einem Hülfsbedürftigen Hülfe leisten). – sublevare alqm od. alqd (eig. Jmdm. zum Aufstehen behülflich seyn, in die Höhe helfen; dah. Jmdm. in der Noth unter die Arme greifen, durchhelfen u. dgl.). – Jmdm. bei od. zu etwas b. seyn, adjuvare alqm od. adjutorem (adjutricem) esse alci in alqa re od. ad alqd (beistehen übh.); commodare alci operam suam ad alqd (seine Hülfe leihen zu etwas); in alqa re alci non deesse (bei etwas Einem seinen Beistand nicht entziehen); sublevare alqd alqā re (etwas durch etwas erleichtern, zB. Jmdm. durch Geld bei der Flucht, fugam alcjs pecuniā). – bei einer schlechten That b. seyn, ministrum esse in maleficio.

behüten, I) abweiden: depascere. — II) in Obhut nehmen: Jmd. vor etwas b., tueri (beschützen), servare (bewahren), defendere (vertheidigen) alqm ab alqa re. – Gott behüte! behüte der Himmel! bone deus! papae! (als Ausdruck der Verwunderung); minime. minime vero. minime gentium (als Ausdruck der heftigen Verneinung): Gott behüte dich! vale! etiam atque etiam vale! (beim Abschiednehmen): Gott behüte dich, mich, uns davor! dii meliora! dii averruncent! quod abominor! — **Behüter,** tutor (der in seine Obhut nimmt). – custos (Ueberwacher, Beaufsichtiger). – tutela (Schutzpatron, Schutzgottheit eines Ortes). – servator (Erhalter). — **Behüterin,** custos. – tutela (Schutzgottheit eines Ortes).

behutsam, cautus. – providus (vorsichtig). – consideratus (bedächtig). – circumspectus (umsichtig); auch verb. cautus providusque; cautus ac diligens. — *Adv.* caute; provide; considerate; circumspecte. – b. zu Werke gehen, s. Behutsamkeit.

Behutsamkeit, cautio. – circumspectio (Umsicht). – mit B. handeln, omnia circumspicere: B. bei etwas anwenden, mit B. (behutsam) bei etwas handeln, zu Werke gehen, cautionem adhibere alci rei od. in alqa re; caute versari in alqa re; caute tractare alqd: alle mögliche B. anwenden, omne genus cautionis adhibere: in seinen Worten (in seiner Rede), omnia caute pedetentimque dicere.

bei, I) im Allg.: ad (zur Angabe der örtlichen Nähe als Richtung u. Thätigkeit gedacht; auch zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit). – apud. juxta (zur Angabe der örtlichen Nähe im ruhigen Zustande, jenes = „in meiner Umgebung, Behausung" ꝛc., dieses = „dicht neben-, zu meiner Seite"). – circa (ringsum, in der weitern Umgebung; auch = bei ... umher od. herum). – prope. propter (jenes = „nahe bei, nicht fern", dieses „ganz nahe bei, hart an", Ggstz. procul). – praeter (bei ... hin, daneben vorbei). – penes (in Jmds. Macht, Gewalt, Besitz). – cum (mit etwas, mit Jmd. zusammen, in Begleitung). – inter (zur Angabe eines dauernden Zeitverhältnisses).

II) Begriffsbestimmung der Präposition **bei.** Sie dient: A) zur Bestimmung des Verhältnisses im Raume, u. zwar: 1) in Bezug auf die örtliche und wirkliche Nähe einer Sache od. Person: ad. apud. juxta. prope. propter (mit dem unter *no.* I angegebenen Unterschied), zB. bei der Stadt, apud urbem (vor, an der St.); ad urbem (an der St. hin); juxta urbem (dicht neben der St.); circa urbem (in der Umgebung der St.); prope urbem (nahe bei der St., in keiner weiten Entfernung von derselben). – Bei Gegenständen, welche eine größere Ausdehnung gestatten, zB. bei Flüssen, Wäldern, Bergen ꝛc., und übh. wenn man ausdrücken will, daß etwas in der Richtung von einem Orte, nicht in dessen unmittelbarer Nähe Statt findet od. Statt gefunden hat, steht ad. – Der Begriff des Sich-Ereignens ꝛc. bei einem Orte wird im Lateinischen selten ausgelassen; gewöhnlich wird ein passendes Particip hinzugefügt, zB. die Schlacht bei Cannä, am See Regillus, pugna ad Cannas commissa; pugna ad lacum Regillum facta; oder die Lateiner geben es durch den Genit. od. das Adjectiv des Ortes, zB. die Schlacht bei Cannä, pugna Cannarum od. Cannensis: die Schlacht bei Leuctra, pugna Leuctrica; od. sie wählen eine Umschreibung, zB. die Seeschlacht bei Salamis, navale proelium, quod apud Salamina factum est. – Wenn prope als Adverb. für „nahe" steht, so wird **bei** durch ab übersetzt, zB. nahe bei Rom, prope a Roma: nahe beim Hause, prope a domo. – Bei den Verben des „Anfangens" nehmen die Lateiner Rücksicht auf den Anfangspunkt, und setzen darum ab, zB. bei etwas anfangen, ordiri, initium ducere ab alqa re. – Dagegen steht bei den Verben des „Aufhörens, Endigens", um den Ruhepunkt zu bezeichnen, in m. Abl.

2) in Bezug auf ein Abhängigkeitsverhältniß der Sache, in Beziehung auf Eigenschaften, Zustände, Beschäftigungen: bei Gelegenheit, bei Strafe u. dgl., s. Gelegenheit ꝛc. – **bei weitem,** s. weit.

3) in Beziehung auf persönliche Annäherung und übh. auf ein persönliches Verhältniß: apud (wofür jedoch auch häufig, namentlich bei Cäsar, ad steht). – Häufig auch durch den bloßen Genit. od. Dat. – immer bei Jmd. seyn, ab alqo od. ab alcjs latere non discedere: er war heute bei mir, hodie ad me erat: bei unsern Vorfahren, apud majores nostros: beim Xenophon (in dessen Werken), apud Xenophontem: Segesta, welche bei den Griechen Egesta ist, Segesta, quae Graecis Egesta est: die erste Stelle bei der Gesandtschaft, legationis princeps locus.

Daher 4) bei Folgerungen aus Vergleichungen od. Verhältnissen, u. zwar: a) wenn sie gleichartig, od. das Eine als Folge des Andern zu betrachten ist: secundum (zufolge, gemäß, zur Angabe der Uebereinstimmung mit etwas). – ex (zugleich zur Bezeichnung einer Ursächlichkeit). – pro (zur Angabe des Verhältnisses u. Maßstabes, nach welchem zu messen ist, entweder = „wie man erwarten, urtheilen muß", od. = „wenn man berücksichtigt, im Verhältniß zu"). – in mit Abl. (das Vorhandenseyn einer Eigenschaft einräumend, in Folge deren etwas geschehen müsse). – bei deinem Ansehen kannst du nicht anders handeln, pro dignitate tua non aliter agere poteris: bei deiner so großen Gelehrsamkeit wirst du dieses nicht übersehen, in tanta tua doctrina hoc non praetermittes. – Doch setzen die Lateiner pro etc. nur dann, wenn von einem bestimmten Maße,

Grade einer Eigenschaft die Rede ist; bei unbestimmten Angaben gebrauchen sie die Wendung mit dem Pronom. relat. od. mit ut est, zB. ich hoffe, daß du bei deiner Mäßigkeit u. Vorsicht wieder wohl bist, spero, quae tua prudentia et temperantia est, te jam valere: bei deiner Einsicht wird dir nichts entgehen, quā es prudentiā te nihil effugiet: bei seinem Charakter weiß ich wahrlich nicht, ob er seinen Sinn ändern wird, haud scio hercle, ut homo est, an mutet animum. — b) wenn sie ungleichartig und einander entgegengesetzt sind, wo man „bei" mit „trotz, ungeachtet" vertauschen kann, und im Deutschen gew. noch „aller, alle" dabeisteht: in mit Abl., zB. bei großen Schulden haben sie noch größere Besitzungen, magno in aere alieno majores etiam possessiones habent. – od. man tauscht den Begriff in einen Verbalsatz mit licet od. quamquam um, zB. bei seinen großen Verdiensten um den Staat konnte er doch das Consulat nicht erlangen, licet optime meritus esset de re publica, consulatum tamen consequi non poterat: bei aller Lasterhaftigkeit wird er doch heute nicht machen, daß er zum zweiten Male abgestraft wird, quamquam est scelestus, non committet hodie umquam ut vapulet. – od. man verwandelt den Begriff in ein Particip, zB. Andere starben auch bei der sorgsamsten Wartung, alii mortui sunt vel diligentissime curati. – **bei alle dem,** nihilo minus. nihilo secius (nichts desto weniger); quae quum omnia facta sint ... tamen (obgleich dieses Alles geschehen ist ... so doch 2c.).

5) in Rückbeziehung auf sich selbst: bei sich (selbst) seyn, mentis suae compotem esse: nicht bei sich seyn, suae mentis non esse; auch minus compotem esse sui; alienatā esse mente.

6) zur Angabe des Theiles, worauf sich eine Handlung, die auf das Ganze gerichtet ist, zunächst u. hauptsächlich bezieht, durch den bl. Abl., zB. bei den Füßen ziehen, pedibus trahere: bei den Ohren nehmen, prehendere auriculis.

7) zur Angabe dessen, was neben od. nach etwas Anderem geschieht: ad, zB. beim ersten Anblick des zurückkehrenden Sohnes starb sie vor allzu großer Freude, ad primum conspectum redeuntis filii gaudio nimio exanimata est.

8) bei Schwüren 2c., wo der Gegenstand, bei welchem man schwört od. betheuert, als anwesend od. wirklich vorhanden gedacht wird: per, zB. bei den unsterblichen Göttern, per deos immortales: bei meiner Treue, per meam fidem.

B) zur Angabe einer ohngefähren Bestimmung, wenn von Größe, Zahl, Werth 2c. die Rede ist: ad („beinahe, an die", wobei immer die höchste Zahl angegeben wird). – circiter („gegen, etwa, ungefähr", wobei immer eine ungefähre Zahl angenommen wird). – bei 200 Mann waren wir da, ad ducentos adfuimus. – Bei einer wiederkehrenden Menge werden die Distributiva gebraucht und „bei" bleibt unübersetzt, zB. bei Hunderten kamen sie täglich, centeni quotidie adveniebant.

C) bei Zeitbestimmungen: sub mit Acc. (annähernd, um die ungefähre Bestimmung der Zeit auszudrücken = „gegen"; denn mit Ablat. bezeichnet sub die Zeit, den Moment, in welchem etwas geschieht). – ad (unmittelbar vor, beinahe). – in m. Abl. per. inter (um das Dauern, Währen zu bezeichnen, letztere beide hauptsächlich um anzugeben, daß etwas geschehe während eines andern Ereignisses). – Auch steht auf die Frage wann? und zu welcher Zeit? der bloße Abl. Dieß ist bes. auch bei Substantiven der Fall, welche, ungeachtet sie an sich keine Zeit bezeichnen, doch zu einer Zeitangabe dienen sollen, aber gew. so, daß sie dasjenige bezeichnen, nach welchem etwas geschehen ist, seltener das, mit welchem gleichzeitig etwas Anderes eintritt. Am häufigsten findet man so adventu (bei der Ankunft Jmds.), discessu (beim Weggange, Abmarsche) alcjs. – beim Essen, bei Tische, inter cenam; super mensam: bei Nacht 2c., s. Nacht 2c.: bei Zeiten, s. Zeit. – Auch kann hier „bei" mit dem Subst. zuweilen durch ein Particip gegeben werden u. zwar durch das Particip. Präs., wenn etwas gleichzeitig mit etwas Anderem geschieht, durch das Particip. Präter., wenn etwas nach etwas Anderem sich ereignet, durch das Particip. Fut. Act., wenn etwas im Augenblick sich ereignet, zB. bei meiner Rückkehr begegnete mir der Vater, mihi redeunti obviam factus est pater: bei meiner Rückkehr hörte ich, reversus audivi: bei seinem Weggange sagte er, abiturus dixit: bei Jmds. Lebzeiten, alqo vivo od. vivente.

beibehalten, tenere. retinere. obtinere. – servare (in einem Zustande erhalten, =lassen). – manere in alqa re (in einem Verhältniß verbleiben, zB. in pristina communione [frühere Gemeinschaft]: in magistratu). – Jmd. (als Diener, Minister) vom Vorgänger b., alqo acquiescere: oft die eigenen Worte der Schriftsteller (bei der Darstellung) b., res ipsis saepe verbis, quibus ab ipsis auctoribus enarratae sunt, explicare.

Beibehaltung; zB. nur mit B. des Kaisertitels, servato tantum nomine imperatoris.

beibringen, I) herbeischaffen: afferre. – proferre (vorzeigen, zB. libros, literas: mündlich, alqm alci auctorem [Gewährsmann]). Vgl. „Grund, Zeuge, Zeugniß". — II) an od. in Jmd. bringen: inferre alci alqd (im Allg.). – infligere alci alqd (durch Schlagen, Hauen beibringen, =zufügen, zB. plagam, vulnus). – dare alci alqd (geben, reichen, zB. venenum: u. venenum in pane, in poculo). – docere alqm alqd (uneig., lehrend beibringen, zB. artem). – imbuere alqm alqā re (uneig., durch Wort u. Lehre etwas gleichs. einsaugen lassen, einflößen, zB. alqm praeceptis, literis Graecis: u. animum his opinionibus, ut etc.: u. animos errore). – Jmdm. Gift beizubringen suchen, veneno aggredi od. tentare alqm. – Jmdm. die feste Meinung b., daß 2c., alci inculcare m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. eine traurige Nachricht allmählich b., *mentionem tristis nuncii sensim inferre.

Beichte, confessio alcjs rei. — **beichten,** confiteri alqd.

beide, ambo (stellt „die beiden" als zwei Hälften od. als relative Allheit dar = die zwei, alle zwei, beide zusammen, beide zu gleicher Zeit, Ggstz. alter, zB. alter ambove consules, Cic. Phil. 5, 19, 53). – uterque (bezeichnet „die beiden" als zwei selbstständige, getrennte Einheiten = der eine oder der andere, aber auch = der eine wie der andere, Ggstz. alter, zB. exercitus aut uterque aut certe alter, Liv. 10, 44, 6. Der Plur. utrique steht dann, wenn auf jeder Seite Mehrere od. mehrere Parteien sind, wenn ein nur im Plur. gebräuchliches Subst. damit verbunden wird, und endlich wenn zwar nur zwei einzelne

Personen od. Dinge, aber mit Nachdruck bezeichnet werden, etwa wie „alle beide", wie Caes. b. G. 1, 53, 4: *duae* fuerunt Ariovisti uxores ... *utraeque* in ea fuga perierunt). – duo („die zwei, die zwei beiden", als numerischer Begriff, wenn angedeutet werden soll, daß zwei, nicht Einer od. Mehrere, gemeint sind, wie Nep. Alc. 11, 1. Vgl. für alle drei Synon. Cic. Muren. 18, 37). – bini (von Dingen, welche zusammengehören u. jedesmal nur doppelt vorhanden sind, „je zwei ein Paar", und bei Subst., welche blos im Plur. gebräuchlich sind, Ggstz. singuli, uni, wie Caes. b. c. 1, 74, 4: ut una castra jam facta ex binis viderentur). – Oft setzen wir im Deutschen „beide" oder „beides", besonders dem Satze vorausgestellt, um den Begriff des Gemeinsamen hervorzuheben. In diesem Falle gebrauchen die Lateiner et ... et, zB. Cic. ad fam. 7, 1, 3: confitetur se et operam et oleum perdidisse (er habe beides, Zeit u. Mühe, vergeblich aufgewendet). – der eine von beiden, alter (bestimmt): einer von beiden, alteruter (unbestimmt): ein jeder von beiden, uterque (sowohl der eine, als der andere); utervis (der eine od. der andere, welchen man nur will ohne Unterschied); uterlibet (welcher von beiden beliebt, gefällig ist, gewählt wird, der erste beste von beiden): welcher von beiden es auch sei, utercumque: welcher von beiden? uter? (dessen Plural ebenfalls nur da steht, wo Mehrere auf jeder Seite sind): keiner von beiden, neuter: auf beiden Seiten, utrolibet: von beiden Seiten, utrimque: nach beiden Seiten, Orten, utroque: nach keiner von beiden Seiten, neutro.

beiderlei, utriusque generis (beiderlei Art). – uterque (beide, w. s.). – b. Geschlechts, utriusque sexus.

beiderseitig, uterque (jeder von beiden, wie Catull. 29, 3: uterque Neptunus, der beiders. N. [sowohl der ἐπιθαλάσσιος als der ἐπιλίμνιος]). – utrinsque (eines jeden von beiden). – utriusque rei (eines jeden von beiden Dingen, zB. Verhältniß, conditio). – communis (gemeinschaftlich, zB. amici).

beiderseits, utrimque (von jeder von beiden Seiten od. Parteien). – ultro et citro. ultro citroque (hin und her, herüber und hinüber, von beiden Seiten wechselseitig, zB. ultro citroque beneficia dare et accipere). – uterque (jeder von beiden).

beidrücken, das Siegel, literis sigillum imprimere.

beieinander, s. zusammen.

Beierbe, heres secundus. heres secundo loco scriptus (als Nacherbe). – heres substitutus (als substituirter Erbe).

Beifall, comprobatio (Billigung). – assensio od. assensus (Beistimmung). – suffragium (gegebene Stimme). – plausus (Beifallklatschen, laute Beifallsbezeigung durch Händeklatschen). – acclamatio secunda, im Zshg. bl. acclamatio. clamor et assensus. clamor laudantium, im Zshg. auch bl. clamores (laute Beifallsbezeigung durch Zuruf, Beifallrufen, Beifallruf, Beifallgeschrei; accl. bes. vom Volke, beim Erscheinen einer von demselben verehrten Person); verb. plausus et acclamatio secunda, plausus clamoresque. – grata od. secunda admurmuratio (Beifallsgemurmel). – laus. laudes (lobender Beifall, Lob). – Jmdm., einer Sache B. geben, etwas mit B. aufnehmen, probare alqm od. alqd. approbare, comprobare alqd (billigen); laudare alqm od. alqd (loben); verb. laudare et comprobare alqd; alci applaudere. plausum alci dare od. impertire. applaudere et approbare alqm od. alqd. plausu, plausu et clamore prosequi alqd (durch Händeklatschen, durch Händeklatschen u. Rufen seinen Beifall geben); assentire od. assentiri alci od. alci rei. alci assentari, suffragari, astipulari (beistimmen, beipflichten). – B. klatschen, plaudere. – einstimmig einer Sache seinen B. geben, etw. mit B. aufnehmen, consensu et unā voce approbare alqd: seinen B. nicht geben, assensum retinere (auch „einer Sache", ab alqa re) od. cohibere; sustinere se ab assensu: B. finden, approbari; bei Jmd., probari alci od. ab alqo; probari alcjs judicio; alci placere (gefallen): allgemeinen B. finden, allgemein mit B. aufgenommen werden, omnibus probari od. placere; omnium judicio probari; ab omnibus laudari; omnium assensu comprobari; omnium assensu audiri (v. e. Rede): lauten B. finden, plausum ferre: mit, unter lautem B., cum plausibus clamoribusque: keinen B. finden, nicht mit B. aufgenommen werden, improbari; displicere (mißfallen): eine Rede findet keinen B., oratio friget: unter dem B. (der Beifallsbezeigung) der ganzen Provinz, plaudente totā provinciā.

beifallen, s. einfallen (v. Gedanken ꝛc.).

beifällig, I) erinnerlich; zB. die Sache ist mir nicht b., mihi non succurrit. — II) beistimmend: assentiens. – probans. approbans (billigend). – secundus (günstig). – gratus (wohlgefällig). – Auch durch die Genitivi Plur. assentientium, probantium (approbantium), laudantium (zB. clamor). – b. Ruf, b. Geschrei, secunda acclamatio etc., s. Beifall. – Jmdm. b. seyn, alci assentire od. assentiri (vgl. „Beifall" die Synon.). — *Adv.* cum assensu (beistimmend). – cum plausu (mit lautem Beifall durch Händeklatschen). – cum laude (mit Lob).

Beifallgemurmel, grata od. secunda admurmuratio. — **Beifallgeschrei,** s. Beifall. — **Beifallklatschen,** plausus. – unter Jmds. B., plaudente alqo. — **Beifallruf, -rufen, Beifallsbezeigung,** s. Beifall. — **beifallswerth, -würdig,** probabilis (billigenswerth). – laudabilis. laude dignus (des Lobes werth). – praedicabilis (rühmenswerth). – etw. an Jmd. b. finden, probare alqd in alqo.

beifolgen, additum esse (beigefügt seyn).

beifügen, s. hinzufügen, beischließen.

Beifuß, artemisia.

beigeben, addere. – dare (geben). – adjungere (gleichs. zur Begleitung beifügen; s. „beischließen" die Synon.). – attribuere (zutheilen, zuordnen). – ascribere (vermehrend beizählen, zuschreiben, zB. dem Juppiter wird ein Adler [als Attribut] beigegeben, Jovi aquila ascribitur). – die Gratien der Venus als Begleiterinnen b., Gratias Veneri comites dare: Jmdm. Einen als Berather b., dare alqm alci in consilium: Jmd. Einem als Gehülfen b., alqm alci adjutorem dare; alqm alci adjutorem summittere (zuschicken); alqm alci attribuere (unterordnend zutheilen).

beigehen, Jmdm., s. einfallen (v. Gedanken ꝛc.). – sich beig. lassen, zu ꝛc., animum inducere. – conari (mit kräftigem Entschluß etwas zu thun versuchen). – audere (aus Kühnheit u. mit Ver-

achtung der Gefahr etwas wirklich thun). – coepisse (anfangen); alle m. folg. Infinit.

beigehend, additus (beigegeben). – adjunctus (angeschlossen, beigefügt; beide zB. Brief). – b. Schreiben, libellum, quem his literis subjeci.

Beigeschmack, s. Nebengeschmack

beigesellen, aggregare. – addere. adjungere (beigeben, hinzufügen, zB. adj. se comitem alci). – ascribere (eig. zuschreiben, schreibend beifügen; dann übh. vermehrend zuzählen).

Beihülfe, s. Beistand, Unterstützung.

beikommen, I) zugleich mitkommen, beigefügt seyn: additum, adjunctum esse. — II) nahe kommen, bes. in feindlicher Absicht: man kann Jmdm. nicht b., Jmd. läßt sich nicht b., alqs potestatem sui non facit (er giebt keine Gelegenheit, ihn zu sprechen od. mit ihm zu kämpfen); alqs nocendi locum non dat (er giebt keine Blöße); alqs capi non potest (er läßt sich nicht fangen; auch übtr. = er läßt sich nicht berücken). — III) gleich kommen, -seyn: parem esse alci; aequare alqm. – in der Tapferkeit Jmdm. nicht b., virtute se non adaequare alci. — IV) = einfallen (v. Gedanken zc.), w. s. – sich b. lassen, s. beigehen.

Beil, securis (jedes B., nicht blos das des Fleischers u. Henkers). – ascia (Axt der Zimmerleute). – dolabra (Brechaxt der Soldaten u. Fleischer). – ein zweischneidiges B., bipennis.

Beilage, additamentum. – appendix. appendicula (Anhang einer Schrift). – quod epistolae additur od. additum est (Einschluß eines Briefes).

Beilager, nuptiae; nuptiarum sollemnia, ium, *n.* – B. halten, nuptias celebrare.

beiläufig, subsicivus (was nebenbei, in den Nebenstunden geschieht, zB. Arbeit, operae). – ein b. Gedanke, cogitatio forte incidens. — *Adv.* quasi praeteriens. in transitu (im Vorbeigehen). – strictim (nur obenhin, nicht genau). – per occasionem. occasione datā od. oblatā (gelegentlich). ad. circiter („bei, gegen", bei Zahlenbestimmungen, u. zwar ad zur Angabe der höchsten Zahl, circ. zur Angabe der ungefähren Zahl).

beilegen, I) *v. tr.* 1) dazu-, dabeilegen: apponere. – beischließend, s. beischließen. – Dah. uneig.: a) etwas als Eigenschaft von einer Person od. Sache angeben: dare. – tribuere. attribuere (zuertheilen). – ascribere (zuschreiben, zB. dem Juppiter wird ein Adler als Attribut beigelegt, Jovi aquila ascribitur). – einer Sache einen hohen Werth b., magnum pretium statuere alci rei: Jmdm. einen Namen b., alci nomen imponere od. cognomen indere; cognomine appellare alqm. – sich etwas b. (zB. Namen, Titel, fremdes Verdienst), sibi asserere; sibi asciscere (mit dem Nbbgr. des Widerrechtlichen). — b) zuschreiben zc., s. beimessen. — 2) in der Güte abmachen: componere (zB. controversias). – sedare (gleichs. zur Ruhe bringen, zB. controversiam, discordias, bellum, seditionem). – etwas in der Güte b., cum bona gratia componere. — II) *v. intr.* als naut. *t. t.*: navem supprimere.

Beilegung, eines Streites, compositio.

beileid, empfinden, beweisen, casum luctumque od. vicem alcjs dolere. – sein B. Jmdm. bezeigen (Jmdm. condoliren), coram suum dolorem alci declarare; alqm adjuvare et consolando et prope aeque dolendo (zugleich tröstend); consolari maestitiam alcjs ob excessum patris, fratris etc. (tröstend beim Tode des Vaters, Bruders zc.). — **Beileidsbezeigung,** solatium (Trost). — **Beileidsschreiben,** literae consolatoriae. – kleines, consolatorii codicilli.

Beilhieb, securis ictus.

beiliegend, s. beigehend.

beimengen, admiscere.

beimessen, attribuere (die Ursache od. Schuld von etwas Jmdm. zutheilen, beilegen). – ascribere. assignare (die Ursache od. Schuld von etwas Jmdm. zuschreiben, bei Cicero nur im übeln Sinne), alle alci alqd.

beimischen, admiscere. – Uneig., der Rede witzige Gedanken b., orationi sales aspergere.

Beimischung, admixtio.

Bein, I) = Knochen, w. s. — II) Glied des Körpers (vgl. „Fuß"): crus (vom Knie bis zum Fußgelenk, das Schienbein). – femur (von der Hüfte bis zum Knie, das Dickbein). – pes (der Fuß; übtr. = ein Tisch-, Bankbein zc.). – schlecht auf den Beinen, male pedatus. – auf zwei Beinen tanzen, gehen (v. vierfüßigen Thieren), sublatis primoribus pedibus saltare, incedere. – Jmdm. ein B. stellen, unterschlagen zc., supplantare alqm (auch übtr. = zu stürzen, zu verderben suchen); alqm pervertere (eig., Jmd., indem man ihm ein Bein stellt, kopfüber umstürzen; dann übtr. = politisch stürzen); alqm circumvenire (übtr., hinterschleichen, in die Falle locken); alqm circumscribere (Jmd. umgarnen). – auf keinem B. stehen können (v. Trunkenen), vacillare ex vino: sich auf die Beine machen, in pedes se dare, se conferre: schnell, in pedes se conjicere od. proripere: sich zu Jmd., se corripere ad alqm (Komik.): wart' ich will dir Beine machen, ego te ocius ire: Jmdm. auf die Beine helfen, s. aufhelfen u. aufbringen (eig. u. uneig.): ein Heer auf die Beine bringen, exercitum conficere: e. Heer auf den Beinen erhalten, exercitum alere.

beinahe, prope (da, wo die Schätzung des Gegenstandes unter dem wirklichen Verhältnisse bleibt, also sich annähert, „nahe bei"). – paene (in Rücksicht des Grades, um anzuzeigen, daß nicht viel fehlt, und daß etwas fast das Ziel erreicht hat, „fast, schier" zc.). – fere. ferme (da wo Angaben u. Bestimmungen nach einem allgemeinen Ueberschlage gemacht werden, „so ziemlich, fast ganz, im Ganzen genommen"). – tantum non („nur das fehlt, daß nicht" zc., zB. beinahe sei der Krieg vor den Thoren zc., tantum non bellum ante portas et murum esse, d. i. [der Krieg sei nahe, aber] nur das fehle, daß er nicht zc.). – propemodum (was von dem rechten Maße nicht weit entfernt ist, „beinahe so, wie es seyn soll"). – ad. circiter (an, gegen, um eine Zeit od. Zahl muthmaßlich zu bestimmen, u. zwar ad zur Angabe der höchsten Zahl, circ. zur Angabe einer ungefähren Zahl). – Ist „beinahe" = „es fehlte wenig, es war nahe daran zc.", so kann es im Latein. ebenfalls durch einen solchen Verbalsatz umschrieben werden, dergleichen sind: haud multum od. non longe afuit, quin etc.; prope erat od. factum est, ut etc.; propius nihil factum est, quam ut etc., zB. ich glaube beinahe, non longe absum, quin credam: b. wäre der linke Flügel geschlagen worden, prope erat, ut sinistrum cornu pelleretur.

Beiname, cognomen. – Jmdm. einen B. geben, cognomen imponere, indere alei: Jmdm. einen B. beilegen, cognomine alqm appellare: Ari-

stides führte den B. der Gerechte, Aristides cognomine justus appellatus est: e. B. (ungesucht) bekommen, cognomen invenire: einen B. von etwas bekommen, erhalten, cognomen trahere ex alqa re: einen B. von e. Orte erhalten, cognomen de alqo loco deportare: einen schimpflichen B. bekommen, trahere cognomen ex contumelia.

Beinbruch, fractum os (der gebrochene Knochen). – fractum crus od. femur (das gebrochene Schienbein od. Dickbein). – fractura cruris od. femoris (der Bruch am Schienbein, am Dickbein).

beinern, osseus.

Beinharnisch, ocrea. – durch e. Beinh. geschützt, ocreatus; ocreā tectus. — **Beinkleider,** s. Hosen. — **Beinschelle,** compes.

beiordnen, Jmd. Einem, alqm alci attribuere (als Gehülfe ꝛc.). – Als philos. *t. t.* s. coordiniren.

Beipferd, jumentum (Lastpferd). – Ist es = Handpferd, s. d.

beipflichten, sentire cum alqo. assentire od. gew. assentiri alci od. alci rei (beistimmen). – astipulari alci (unbedingt, vollkommen beistimmen). – accedere alci od. ad alqd od. alci rei (beitreten). – alqd probare, comprobare (etwas billigen). – annuere, absol. od. mit Acc., od. mit Acc. mit Infinit. (zunickend seine Beistimmung geben). – addicere (eig. sein Jawort zu etwas geben, nur als *t. t.* der Auguralspr. = zusagen, günstig seyn, von Vögeln u. von dem Auspicium, Ggstz. abdicere). – nicht b., abhorrere ab alqa re (zB. ab novis consiliis); assensum cohibere (ab alqa re); se ab assensu sustinere; assensum retinere. – einer Meinung b., sententiae assentiri; opinioni accedere; sententiam accipere (sie annehmen, billigen): Jmds. Meinung b., alcjs sententiam assensione comprobare (durch Beistimmung billigen); alcjs sententiam sequi (ihr folgen); ad alcjs sententiam accedere (ihr beitreten); ire, pedibus ire, discedere, concedere, transire in alcjs sententiam (einer Meinung beitreten, v. Senator, wenn er auf die Seite dessen hinging, der die M. vorgetragen hatte; transire von einer andern zur Meinung Jmds. übergehen): derselben Meinung b., in eandem sententiam ire: derselben Meinung beigepflichtet seyn, stare in eadem sententia: einer Meinung nicht b., sententiam repudiare: durchaus nicht, in omnia alia ire od. discedere (ebens. v. Senator): ich bringe Jmd. dahin, daß er meiner Meinung beipflichtet, alqm in meam sententiam adduco; alqm ad meam sententiam traduco (wenn er vorher der Meinung eines Andern war). — **Beipflichter,** assensor (Beistimmer). – astipulator (der unbedingte Beistimmer). – ascriptor (der den Namen unter etwas schreibt und ihm so beipflichtet, zB. legis). — **Beipflichtung,** assensio. assensus (Beistimmung). – astipulatio (die vollkommenste Beistimmung). – mit meiner B. (Beistimmung), me assentiente; me probante; me annuente: unter od. mit B. (Beistimmung) der Versammlung, secundā contionis voluntate.

Beirath, consilium.

beisammen, s. zusammen.

Beisatz, additamentum, od. umschr. quod additum est (im Allg.). – ascriptio od. umschr. quod ascriptum est (schriftlicher B., Beischrift). – mit dem B., his verbis additis od. (schriftlich) ascriptis (mit den hinzugefügten Worten); hac conditione od. eā lege od. cum eo, ut etc. (mit der Bedingung).

beischaffen, s. herbeischaffen, auftreiben (*no.* II).

beischarren, infodere (eingraben). – defodere (vergraben).

Beischlaf, concubitus. — **Beischläfer,** concubinus. — **Beischläferin,** concubina (die Beihälterin, Zuhälterin). – amica. amicula (Maitresse). – pelex (Kebsweib eines Ehemannes).

beischließen, I) beifügen: jungere od. adjungere alci rei (anschließen). – addere alci rei od. in alqd (beigeben). – conjungere cum alqa re (in Verbindung mit etwas schicken; alle drei zB. einen Brief). – etwas in einem Briefe b., alqd epistolae (literis) jungere, adjungere; alqd cum epistola conjungere: in einem Packet, alqd in eundem fasciculum addere. — II) einschließen, w. s.

Beischlüssel, clavis adulterina.

Beischluß, quod in eundum fasciculum additum est, od. in Bezug auf den Absender, quod in eundem fasciculum addidit (was demselben Briefpacket beigeschlossen ist). – epistola cum altera conjuncta od. alteri juncta (ein einem anderen beigeschlossener Brief). – epistola in eundem fasciculum addita (in demselben Packet befindlicher Brief). – du wirst den B. an die Adresse besorgen, epistolam cum hac conjunctam perferendam curabis: und ich werde niemals einen Brief nach Hause schicken ohne einen B. an dich, neque domum umquam ad meos literas mittam, quin adjungam eas, quas tibi reddi velim.

Beischmack, s. Nebengeschmack.

beischreiben, ascribere alqd alci rei od. in alqa re (zB. diem [Datum] in epistola).

Beischrift, s. Beisatz.

Beisein, s. Beiseyn.

beiseit, beiseits, s. Seite *no.* II. a. E.

beisetzen, I) dabei-, dazusetzen: apponere (auch schriftlich). – addere (hinzuthun, -fügen, auch mündlich od. schriftlich). – ascribere (dazuschreiben, schriftlich b.). – einen Topf b. (an das Feuer), ollam ad ignem apponere. – Jmdm. einen als Gehülfen b., alqm alci attribuere (vgl. „beigeben"). — II) ganz wegsetzen (einen Todten ins Grabgewölbe), s. begraben. — III) als naut. *t. t.*, die Segel b., vela pandere.

Beisetzung, eines Todten, sepultura. [me.

Beiseyn, in meinem ꝛc., me praesente; coram

beisitzen, assidēre. — **Beisitzen,** das, assessio.

Beisitzer, assessor (vor Gericht u. sonst bei Berathungen). – die Beisitzer des Richters, consilia.

Beispiel, I) zur Erläuterung einer Sache: exemplum. – similitudo (ähnlicher Fall). – ein B. geben, anführen, exemplo uti; exemplum afferre, proferre; exemplum ponere; exemplum supponere (hintennach [nach der besprochenen Sache] geben); zu einer Sache, exemplum alci rei adjungere: von andern entlehnte Beispiele anführen, alia exempla assumere: etwas als B. anführen, in exemplum subjicere (schriftlich hinzufügen, zB. ex quibus epistolis pauca in exemplum subjeci); exempli causā ponere alqd (des B. wegen hersetzen); auch bl. ponere (hersetzen), afferre (beibringen), proferre (vorbringen, zur Sprache bringen) alqd od. alqm; uti alqā re (sich bedienen): ein B. von Ennius nehmen, anführen, ab Ennio sumere od. ponere od. afferre od. proferre exemplum: durch ein B. beweisen,

exemplo confirmare: durch factische Beispiele den Lesern zeigen, daß ꝛc., rerum exemplis lectores docere, mit folg. Acc. u. Infinit. — **zum Beispiel,** exempli causā. exempli gratiā. ut exemplo utar („des Beispiels wegen, um ein B. anzuführen", stehen immer nur da, wo ein wirkliches Beispiel, historisch od. gedacht [ein historischer Fall, ein Satz, eine ganze Sentenz], zur Lehre od. Warnung aufgestellt werden soll). – verbi causā. verbi gratiā („um bei dem Worte stehen zu bleiben", wenn ein vorhergehender Ausdruck erklärt werden soll). – velut. veluti („als wie, beispielsweise, als da ist", wenn zur Erläuterung ein ähnlicher Fall aus der wirklichen Welt vergleichsweise angeführt wird). – ut („in der Art wie, gerade so wie", wenn in unmittelbarer Beziehung zum vorhergehenden Satze ein einzelner Fall zur näheren Erläuterung des vorher Gesagten hinzugefügt wird, s. Caes. b. c. 1, 2 *in.*). – in his („unter andern", wenn nach einer allgemeinen Angabe ein einzelner Fall, eine einzelne Person od. mehrere unter vielen näher od. speciell bezeichnet werden sollen). – quidem (beim Uebergange, wenn man nur des Einen oder Andern Ansicht als eine eigenthümliche und besondere beispielsweise hinstellt oder hervorhebt, obgleich man von Mehreren sprechen könnte, „so zum Beispiel, ja zum Beispiel, doch zum Beispiel", s. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 48, 116). — II) zur Nachahmung, Nachachtung od. Warnung: a) übh.: exemplum od. exemplar (übh.). – auctoritas (Vorgang eines großen Mannes, um Andere zu derselben Handlungsweise zu ermuntern); auch verb. exemplum atque auctoritas. – documentum (B. zur Belehrung u. Warnung). – lehrreiche Beispiele aller Art, allerlei lehrreiche Beispiele, omnis exempli documenta: ein schlechtes B. geben, turpe exemplum prodere (Ggstz. clarum [glänzendes] exemplum praebere): Jmdm. ein schlechtes B. geben, alci exempla nequitiae praebere (v. Jmds. Leben): ein böses (schädliches) B. geben, exemplo nocere (durch sein B. schaden): Andern ein schlechtes (böses) B. geben, mali (ein sehr schlechtes, pessimi) esse exempli: Jmdm. ein warnendes B. geben, alci exemplo esse. – Jmdm. ein B. aufstellen (zur Nachahmung), alci exemplum proponere ad imitandum: etwas als B. aufstellen, alqd exponere ad exemplum: Jmdm. Einen als B. (zur Nachahmung) aufstellen, alci alqm proponere exemplum od. exemplum ad imitandum od. in exemplum (zB. dicendi) ad imitandum. – sich an Jmd. ein B. nehmen, exemplum (auch alcjs rei) sibi petere ab alqo (im Allg.); capere sibi exemplum de alqo. ex alqo sumere sibi exemplum (bes. ein warnendes); se formare in mores alcjs (Jmds. Sitten annehmen); alqm imitari (Jmd. nachahmen übh.; zB. imitare me); discere de alqo (von Jmd. lernen): in etwas, alcjs rei exemplum petere ab alqo: daran magst du dir ein B. nehmen, inde tibi quod imitere capias. – sich nach Jmds. B. richten, sequi alcjs exemplum od. auctoritatem; uti alqo auctore: in etwas, alqm ducem sequi in alqa re (Jmdm. bei etwas als Führer folgen); alcjs auctoritati parēre in alqa re (nach Jmds. Vorgang bei einer Sache verfahren): ihr seht ein auffallendes B. des Wechsels menschlicher Dinge, exemplum insigne cernitis mutationis rerum humanarum. – nach deinem B., te auctore; auctoritate tuā. — b) Strafexempel zur Warnung für andere: exemplum (supplicii). – ein B. (der Strenge) geben, exemplum prodere; exemplum severitatis statuere: ein B. an Jmdm. geben, statuiren, exemplum in alqo statuere od. in alqm edere, constituere: um ein B. zu geben (zu statuiren), prodendi exempli causā (auch mit folg. „auf daß nicht ꝛc.", ne etc.).

beispiellos, unicus. singularis (einzig in seiner Art). – novus (noch nicht dagewesen, neu). – inauditus (unerhört); verb. novus et inauditus; inauditus et novus. — *Adv.* sine exemplo. – das ist b., nullum hujus facti simile.

beispielsweise = als, zum Beispiel, s. Beispiel

beispringen, s. beistehen.

beißen, mordere (im Allg.). – dente laedere. morsu violare (durch Biß verletzen). – pungere (stechen, v. Insecten ꝛc.; uneig. = das Gemüth unangenehm berühren). – in od. auf etwas b., dentes od. morsum imprimere alci rei (die Zähne in etwas drücken); dente mordere u. bl. mordere alqd (etwas beißen übh.); admordere alqd (etwas anbeißen); mordicus apprehendere alqd (mit den Zähnen ergreifen); morsu od. mordicus arripere, corripere alqd (beißend mit den Zähnen rasch ergreifen, packen); morsibus et ore tentare alqd (etw. zu zerbeißen suchen, zB. catenas [v. Gefangenen]; morsu premere alqd (sich fest einbeißen in etwas); gustare alqd (etw. kosten). – nach etw. od. Jmd. b., morsu (od. mordicus) petere od. appetere alqd od. alqm: blutig b., morsu cruentare (zB. collum): todt b., morsu necare; mordicus interficere: sich auf die Lippen b., labra mordere (eig.); risum continere (uneig., das Lachen unterdrücken): e. Schlange, die sich in den Schwanz beißt, draco caudam suam devorans (als Bildwerk): von einem Hunde gebissen werden, canis dente laedi. – Sprüchw., ich habe nichts zu b. und zu brechen od. zu brocken od. zu nagen (d. i. nichts zu essen), in summa inopia vivo (ich lebe in der größten Armuth); mihi neque res neque spes bona ulla (mir bietet die Gegenwart kein Gut, die Zukunft keine erfreulichere Hoffnung). — **Beißen,** das, morsus. — **beißend,** mordens. mordax (eig. u. uneig.). – acidus (scharf von Geschmack, wie Essig ꝛc.). – amarus (durch seine Bitterkeit beißend, v. Pfeffer; übtr. v. Redner). – aculeatus (uneig., spitzig, kränkend). – acerbus (uneig., bitter; beide von Worten u. dgl.). – dicax (beißend witzig, v. Pers.). – b. Worte, verborum aculei: b. Witz, asperiores facetiae; dicacitas (als Eigenschaft einer Pers.): auf eine b. Art witzig, cum aculeo aliquo facetus. – das Beißende des Witzes, der witzigen Laune, acerbitas salis. — *Adv.* acerbe (uneig., bitter, zB. dicere). — **beißig,** mordax (von Thieren, und uneig. von Menschen). – sehr b., morsu potentissimus (eig., v. Thieren).

Beistand, I) Hülfe: auxilii latio (Hülfleistung, als Handlung). – auxilium. adjumentum. subsidium (Hülfe selbst, s. das. den Untersch.). – adminiculum, od. Plur. adminicula (Stütze, Stützen). – opera forensis. patrocinium (Hülfe, Beistand vor Gericht). – B. bei der Arbeit, laboris auxilium. – B. leisten, s. beistehen: durch meinen B., a me adjutus; me adjuvante od. adjutore: mit Gottes B., juvante deo: ohne B., nullo adjuvante od. adjutore; sine adminiculo; nullis adminiculis. – von Jmd. vor Gericht B. erhalten, defendi ab alqo. — II) der Helfende selbst: adjutor (im

Femin. adjutrix). – administer (Handreicher). – advocatus. patronus (B. vor Gericht, s. „Advocat" den Unterſch.). – socius (Bundesgenoſſe im Kriege). – Jmd. Einem als B. geben, alqm adminiculum, adjutorem, administrum dare alci; alqm alci in consilium dare (als berathenden B.): Jmd. als B. haben, alqm habere adjutorem; uti alqo adjutore: Jmd. zum B. nehmen bei etwas, alqm adjutorem capere in alqa re: vor Gericht, alqm advocare; adoptare sibi alqm patronum, defensorem: Jmdm. als B. vor Gericht dienen, unterſtützen, alci adesse, mit u. ohne in judicio; alqm defendere (als Vertheidiger).

beiſtecken, ſ. einſtecken.

beiſtehen, auxilio esse. auxilium ferre. opitulari (Hülfe bringen). – subvenire. succurrere (zu Hülfe kommen, beiſpringen). – adesse alci (mit Rath u. That zur Hand gehen, beſ. auch vor Gericht, mit und ohne in judicio). – juvare, adjuvare alqm, mit etw., alqā re (unterſtützen). – sublevare alqm, mit etw., alqā re (forthelfen). – ſich gegenſeitig b., tradere mutuas operas: nicht b., deesse, non adesse alci. — **Beiſtehen,** das, ſ. Beiſtand *no.* I.

Beiſteuer, ſ. Beitrag. — **beiſteuern,** ſ. beitragen *no.* I: ſeinen B. zu etwas bezahlen, in partem impensae venire. – Beiträge zu Jmds. Charakteriſtik liefern, quaedam de alcjs ingenio moribusque memoriae tradere. – keinen B. zur Mahlzeit gebend, ohne B., asymbolus (ἀσύμβολος), rein lat. immunis.

beiſtimmen ꝛc., ſ. beipflichten ꝛc.

Beitrag, collatio (das Zuſammenlegen u. Zuſammengelegte). – stips. collecta, ae, *f.* (das Beigeſteuerte, Zuſammengelegte). – symbola (συμβολή, B. zu einer gemeinſchaftlichen Mahlzeit). – einen B. geben, stipem conferre; symbolam dare: einen B. zu etwas geben, ſ. beitragen *no.* I: ſeinen B. zu etwas bezahlen, in partem impensae venire. – Beiträge zu Jmds. Charakteriſtik liefern, quaedam de alcjs ingenio moribusque memoriae tradere. – keinen B. zur Mahlzeit gebend, ohne B., asymbolus (ἀσύμβολος, rein lat. immunis.

beitragen, I) eig., einen Beitrag geben: pecuniam od. stipem conferre; collationem facere. – etw. b., conferre alqd (zB. aes tributim: u. sextantes in capita [auf den Kopf, à Perſon]: u. aurum ad redimendam civitatem a Gallis). – zu etw. b. (abſol.), conferre ad od. in alqd (zB. ad victum, centurionibus in viaticum); pecuniam dare ad alqd (Geld hergeben zu ꝛc.). – zum Ganzen b., in commune, in publicum conferre. — II) uneig., zu etwas mitwirken: conferre ad alqd (mit Ang. wieviel? durch aliquid, nihil, multum, plus, plurimum). – pertinere ad alqd (ſich erſtrecken = Einfluß haben auf, zB. negabat genus hoc orationis quicquam ad levandam aegritudinem pertinere). – prodesse in alqd. adjuvare ad alqd (mitwirken; letzteres auch mit folg. ut u. Conjunctv.). – facere, efficere m. folg. ut u. Conjunctv. (bewirken). – viel, mehr zu etwas b., magnam, majorem vim habere ad alqd; multum, plus valere ad alqd; magnum momentum, plus momenti afferre ad alqd: es trägt viel zum Ruhme bei, daß ꝛc., magni interest ad laudem mit folg. Acc. u. Infinit.: er trug dazu bei, daß ꝛc., ejus operā factum est, ut etc. – mit zum Tode b., inter causas moriendi esse.

beitreiben, adigere (herbeitreiben, eig., Vieh ꝛc.). – cogere (eig., auf Einen Punkt zuſammentreiben, Vieh ꝛc.; uneig. = eincaſſiren, zB. pecuniam ab alqo). – exigere (uneig., eincaſſiren, Schulden, Steuern ꝛc., zB. mit großer Strenge, acerbissime). – persequi (gerichtlich ausklagen, Schulden, von Jmd., ab alqo). — **Beitreiber,** exactor (der Auftreiber der Schulden ꝛc.). – coactor (der Eintreiber der Revenüen, Auctionsgelder ꝛc.). — **Beitreibung,** exactio (Eincaſſirung).

beitreten, accedere alci rei od. ad alqd (zB. einem Plane, Ggſtz. adhorrere ab alqa re). – einer Meinung b., ſ. beipflichten: Jmds. Partei b., alci se adjungere; alqm sequi; in alcjs partes transire (zu einer andern Partei übergehen): Jmds. Partei beigetreten ſeyn, stare ab od. cum alqo; facere cum alqo; studere od. favere alci (alcjs partibus); adjuvare alcjs causam: einem Bunde b., ad societatem accedere od. se applicare. — **Beitritt,** zu einer Meinung, assensio od. assensus.

Beiwacht (Bivouac), *excubiae in armis habitae. – B. halten, ſ. beiwachten.

beiwachten (bivouaquiren), a) übh.: humi ac sub divo cubare (auf der Erde und unter freiem Himmel ſchlafen). – sine tentorio pernoctare (ohne Zelt auf freiem Felde (übernachten). — b) v. Soldaten: in armis excubare. – armatum in agro excubare (auf freiem Felde).

beiwohnen, I) mit beſtimmter Abſicht gegenwärtig ſeyn: adesse (übh. bei etwas dabei ſeyn, als Helfer ꝛc.). – interesse alci rei (bei etw. zugegen ſeyn, ſowohl als Anweſender übh., wie als Theilnehmer, zB. rebus divinis). – einer Auction b., sedere in auctione. — II) es wohnt mir etwas bei, inest in me alqd (es iſt, liegt in mir). – praeditus sum alqā re (ich bin damit begabt). – beiwohnend, insitus; innatus (angeboren, w. ſ.).

beizählen, annumerare. – einem Haufen beigezählt werden, in grege annumerari.

bejahen, ajo (ich ſage ja, Ggſtz. nego; abſol. od. mit folg. Acc. u. Infinit.). – affirmare (verſichern, daß etwas ſo ſei). – confirmare (b. und durch Gründe beweiſen). – annuere (durch Kopfnicken b.). – fateri. confiteri (eingeſtehen). — **Bejahen,** das, **-ung,** die, affirmatio. — **bejahend,** ajens. affirmans (Ggſtz. negans). – eine b. Antwort, affirmatio.

bejahrt, magno natu; grandis od. grandior natu (im Zſhg. bl. grandis od. grandior); gravioris aetatis. – ſchon b., jam magno natu; jam grandis (natu); aetate od. senectute jam affectus (ſchon gealtert): ſehr b., pergrandis natu.

bejammern, miserari. commiserari (bedauern). – lamentari (über etwas wehklagen). – deplorare. deflere (beweinen). – es iſt ſehr zu b., valde dolendum est. — **Bejammern,** das, miseratio (das Bedauern). – deploratio (das Beweinen). — **bejammernswerth,** miserabilis. dolendus (vom Schickſal ꝛc.). – miserandus. commiserandus. deplorandus (von Perſ. u. Dingen). — *Adv.* miserandum od. miserum in modum.

bekämpfen, impugnare. oppugnare (gegen Jmd. od. etwas kämpfen; auch uneig. = feindſelig gegenübertreten). – bello persequi (bekriegen, w. ſ.). – vincere. devincere. superare (beſiegen, überwältigen). – ſeine Begierden b., cupiditates frangere, domare ac frangere. — **Bekämpfer,** moraliſcher Gebrechen, insectator vitiorum. — **Bekämpfung,** impugnatio; oppugnatio.

bekannt, I) was viele Leute kennen: notus. cognitus (in Erfahrung gebracht). – apertus. manifestus. ante pedes positus (was klar vor Augen liegt, im Gegenſatz des Verborgenen, Verſteckten).

– compertus. spectatus. perspectus (was man erfahren, erkannt hat). – contestatus (beglaubigt, bewährt, zB. virtus). – nobilis (kenntlich in der Welt, unter den Menschen bekannt durch Ruhm, Verdienste, Kenntnisse, s. „berühmt" die Synon.). – allgemein b., s. allbekannt. – bekannter Weise, s. bekanntlich. – Zuw. kann **bekannt** auch durch ille gegeben werden, zB. unser b. Ennius, noster ille Ennius: der b. Ausspruch des Solon, illud Solonis.

Insbes. die Verbdgg.: a) **bekannt machen,** d. i. *α*) zur Kunde bringen: palam facere. in lucem od. in medium proferre. – aperire, patefacere (die Kenntniß von etwas verbreiten); verb. aperire et in lucem proferre. – denunciare (anmelden, zu wissen thun, wissen lassen, bes. den Krieg, dem Volke, welches man bekriegen will). – prodere. memoriae prodere (der Nachwelt überliefern). — *β*) durch das Gerücht verbreiten, bes. was geheim bleiben soll, s. austragen *no.* I, B. — **öffentlich b. machen,** declarare (öffentlich anzeigen, daß etwas geschehen soll, zB. Gladiatorenspiele, munera). – edicere (eig., von Behörden, einen Beschluß, Befehl 2c. veröffentlichen, durch Bekanntmachung bestimmen, verordnen u. dgl.; aber übtr. auch = bekannt machen, verordnen 2c. übh.). – promulgare (durch Anschlag zur allgemeinen Kunde bringen, ein Gesetz, einen Gesetzvorschlag u. dgl.). – proponere mit u. ohne in publico (öffentlich ausstellen u. so bekannt machen, zB. ein Edict, edictum: die Fasti für das Volk, fastos populo u. dgl.). – praedicare (durch den Herold b. machen). – pronunciare (öffentlich verkündigen, oder durch den Herold ausrufen lassen, eine Verordnung, einen Armeebefehl 2c.). – proscribere (öffentlich ausschreiben). – edere. foras dare (herausgeben, eine Schrift 2c.). — *γ*) berühmt machen: nobilitare (Pers., Oerter 2c.). – in lucem famamque provehere. e tenebris et silentio proferre (eine Sache, That 2c. ans Licht ziehen). – sich b. machen, famam colligere; gloriam acquirere. – Jmdm. etwas, ihn mit etwas b. machen, proponere alci alqd (zB. alcjs voluntatem); perferre alqd in alcjs notitiam (zu Jmds. Kenntniß bringen); impertire alqm alqā re (meldend mittheilen, zB. alqm nuncio: u. omnes doctrinae, quibus puerilis aetas impertiri solet); certiorem facere alqm alcjs rei u. de alqa re, auch schriftlich, per literas (von etwas benachrichtigen): schriftlich, per literas deferre alci alqd od. ad alqm; alqd perscribere.

b) **bekannt werden,** d. i. *α*) zur Kunde gelangen: palam fieri (offenkundig werden). – percrebrescere (überall ruchbar werden). – Ist es = auskommen (v. Geheimnissen 2c.) *no.* I, c, s. d. – es wurde b., daß 2c., fama divulgavit m. folg. Acc. u. Infinit. Act. od. mit folg. Acc. u. Infinit. Pass. — *β*) berühmt werden, s. berühmt.

c) **bekannt seyn,** notum, cognitum (2c. die Adject.) esse. – allgemein b. seyn, omnibus notum esse. apud omnes od. in vulgus pervagatum esse (von Sachen); in clarissima luce versari (von Pers.): er ist allgemein als ein rechtschaffener Mann b., inter omnes eum virum probum esse constat: es ist allgemein b., omnes sciunt; nemo ignorat; inter omnes constat: es ist mir wohl b., non ignoro; alle mit folg. Acc. u. Infinit. – Cäsars Name war bei den Barbaren minder b., Caesaris erat in barbaris nomen obscurius.

II) der Bekanntschaft hat mit a) einer Person: notus. – alci amicus (befreundet). – alci familiaris (vertraut). – Jmd. mit Einem b. machen, alqm ad alqm deducere (bei ihm einführen): sich mit Jmd. bekannt zu machen suchen, appetere alcjs familiaritatem: mit Jmd. b. seyn, nosse alqm: intercedit mihi cum alqo consuetudo: genau, alqo od. alcjs amicitiā familiariter uti: mit Jmd. nicht persönlich b. seyn, ignorare alqm od. alcjs faciem: Jmdm. od. mit Jmd. bekannt werden, alci notum esse coepisse.

b) mit einer Sache: peritus (erfahren) od. gnarus (kundig) alcjs rei. – versatus od. volutatus in alqa re (bewandert). – mit etwas nicht b., ignarus (unkundig), inscius (unwissend) alcjs rei. – mit der griechischen u. römischen Literatur b., doctus Graecis et Latinis literis: mit etwas b. werden, alcjs rei scientiam consequi; alqā re imbui; in alqa re versari coepisse: b. seyn mit etwas, peritum etc. esse alcjs rei: nicht b. seyn, rudem, hospitem, peregrinum esse in alqa re; inscium esse alcjs rei et rudem: mit etwas b. u. vertraut seyn, habere alqd notum et tractatum: Jmd. mit etwas b. machen, d. i. worin unterrichten, docere alqm alqd: sich mit etwas b. machen, discere alqd (es studierend, zB. mit einem Processe, causam).

Bekannte, der, notus. – amicus (Freund). – familiaris (genauer B., Hausfreund). – Bekannte u. Unbekannte, noti ignotique: Bekannte u. Freunde, noti et amici: ein ganz genauer B., intimā familiaritate conjunctus: ein neuer B., modo cognitus: e. ganz alter B., vetustissimus familiaris: er ist ein alter B. von mir, usus mihi vetus et consuetudo cum eo intercedit: wir sind gute B., multā consuetudine conjuncti inter nos sumus.

Bekannte, die, nota. – familiaris (genaue B.; je nach dem Alter auch puella, virgo, matrona familiaris). – amica (Freundin).

bekanntlich, ut omnibus notum est (wie Allen bekannt ist). – ut omnes sciunt (wie Alle wissen). – ut scis (wie du weißt). – ut inter omnes constat (wie unter Allen als bekannt feststeht; auch constat od. inter omnes constat mit dem, was bekannt ist, im Acc. u. Infinit., zB. so viel Barbaren waren b. gegen das Lager angerückt, quem numerum barbarorum ad castra venisse constabat). – quod nemo ignorat (was Niemand unbekannt ist).

Bekanntmachung, s. Anschlag *no.* I, a u. b. – auf die B., hoc proposito edicto.

Bekanntschaft, I) das Bekanntwerden, -seyn mit etwas, und zwar: a) mit einer Person: cognitio alcjs (das Kennenlernen Jmds.). – notitia alcjs (das Kennen Jmds.). – usus. usus et consuetudo (Umgang). – alte B., vestutas (zB. jure vetustatis): neue Bekanntschaften, novitates. – genaue, vertraute B., familiaritas: B. mit Jmd. haben, usus mihi et consuetudo, familiaritas mihi cum alqo intercedit; uti alqo od. alcjs amicitiā familiariter (diese: genaue B.): mit Jmd. B. machen, alqm cognoscere: mit Jmd. B. gemacht haben, alqm nosse, vidisse: Jmds. B. gern machen wollen, alcjs adeundi cognoscendique avidum esse: Jmds. B. nicht persönlich gemacht haben, ignorare alqm od. alcjs faciem: seine B. gemacht zu haben, war mir sehr angenehm, perlibenter eum vidi, eum cognovi (zus.). — b) mit einer Sache: cognitio alcjs rei (das Kennenlernen). –

notitia alcjs rei (das Kennen). – scientia alcjs rei (das Wiſſen). – B. mit etwas haben, notitiam od. scientiam alcjs rei habere: einige B. mit den Wiſſenſchaften haben, literis imbutum esse; in literis aliquid profecisse: B. mit etwas erlangen, alqd noscere, cognoscere. — II) der Inbegriff der Bekannten: noti; amici. familiares (ſ. Bekannte, der). – eine ausgebreitete B. haben, multos habere amicos.

bekehren, in aliam mentem adducere. aliam mentem injicere (auf andere Gedanken bringen). – alqm ad suam sententiam traducere (Jmd. für ſeine Meinung gewinnen). – alcjs mores corrigere (Jmds. Sitten verbeſſern). – revocare ad virtutem a perdita luxuria (zur Tugend zurückführen, einen Schwelger). – sanare voluntatem nefariam (eine ruchloſe Geſinnung beſſern). – Jmd. zum Chriſtenthum b., ad fidem Christi alqm convertere (Eccl.); ad verum deum od. ad unius verique dei cultum alqm convertere (Eccl.). — **ſich bekehren,** sententiam mutare. sententiā suā decedere (anderer Meinung werden). – mores suos mutare. ad bonam frugem se recipere. ad sanitatem redire (ſeine Lebensart ändern, ſich beſſern). – *Christum sequi. ad Christi fidem converti. ad verum od. ad unum verumque deum converti (zur chriſtlichen Religion übertreten, von Heiden, Eccl.). — **Bekehrer,** corrector (zB. peccantium). – B. der Heiden, doctor gentilium nationum (Eccl.). — **Bekehrung,** morum mutatio (Aenderung der Sitten). – *ad bonam frugem revocatio (Abziehung vom Laſter). – ad verum deum conversio (Umkehr zum wahren Gott, Eccl.).

bekennen, I) = geſtehen, w. ſ. – ich bekenne (ſchriftlich, quittirend), daß ich ꝛc., scripsi m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. me accepisse a P. Maevio quindecim mutua numerata). — II) ſich zu etwas b., profiteri alqd. – ſich zu einem Kinde (als Vater) b., infantem (filium) agnoscere: ſich zu einer Schule, Secte b., persequi m. Acc. (zB. Academiam). — **Bekenner,** durch Umſchr. mit den Verben unter „geſtehen". — **Bekenntniß,** ſ. Geſtändniß.

beklagen, I) *v. tr.* miserari. commiserari (etwas bedauern). – deplorare. deflere (beweinen). – aegre od. acerbe ferre. dolere. lugere (betrauern). — II) *v. r.* ſich über etwas od. Jmd. **beklagen,** queri alqd od. de alqa re, auch mit folg. quod od. Acc. u. Infinit. – conqueri alqd od. de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit., bei Jmd., cum alqo (ſich heftig beklagen). – expostulare de alqa re, bei Jmd., cum alqo, od. über Jmd. bei Einem, alqm cum alqo (Jmd. zur Rechenſchaft ziehen, ſich mündlich über ihn b., beſchweren); verb. expostulare et queri (mit folg. Acc. u. Infinit.). – accusare, incusare alqm od. alqd (ſich über Jmd. od. etwas beſchweren, Jmd. od. etwas anklagen, erſteres auch gerichtlich). — **beklagenswerth,** ſ. bejammernswerth.

Beklagter, reus (der, deſſen Sache [Civil- od. Criminalſache] vor Gericht verhandelt wird, der Beſchuldigte). – rei capitalis od. judicii capitalis reus (der Beſchuldigte in einer Criminalſache). – is qui accusatur (der wegen eines Capitalverbrechens Angeklagte). – is, unde petitur (der Beklagte in einem Civilproceß über Mein u. Dein). – possessor (der Beſitzer des Klagobjects, gegen welchen auf Herausgabe geklagt wird).

beklatſchen, plaudere, applaudere alci od. alci rei; applaudere et approbare alqd. – Jmd. ſtark b., maximos plausus alci impertire.

bekleben, mit etwas, agglutinare alqd alci rei (etw. an etw. ankleben).

bekleiden, I) eig.: a) Perſ.: vestire. – tegere veste (mit einem Kleide bedecken). – inducere alci vestem (ein Kleid anziehen). – alqm veste amicire (mit einem weiten Gewande umhüllen). – ſich b., induere sibi vestem od. se veste (ein Kleid anziehen); se amicire (eine Hülle, wie die toga, laena, das pallium umwerfen). – mit einer Toga bekleidet, togā amictus; togatus: mit einer Tunica, tunicatus: mit einer Lacerna, lacernatus: mit einem Mantel, pallio (od. laenā) amictus; palliatus. — b) Lebl.: vestire. convestire. – ſich mit etwas b., se vestire alqā re (zB. viridi gramine, von der Erde). – mit Marmor b., marmore inducere (zB. parietes). — II) übtr.: a) Jmd. mit einem Amte b., munus alci dare, mandare, deferre; muneri alqm praeficere. – Jmd. mit der höchſten Gewalt b., deferre alci summam imperii: mit einem ehrenvollen Amte bekleidet ſeyn, honore affectum esse: mit der Prieſterwürde, sacerdotio praeditum esse: Männer mit einer ſolchen Macht bekleidet, viri tantā potestate praediti. — b) ein Amt b., d. i. verwalten, w. ſ.

Bekleidung, vestitus (im Allg., auch der Wieſen, Berge). – amictus (Umwurf). – velamenta corporis (Umhüllungen des Körpers). – tutela corporis (ſchützende Bedeckung des Körpers).

beklemmen, angere. – beklemmt od. beklommen ſeyn, angi; anxium esse: ſehr, angore confici: beklemmter Athem, spiritus angustus: eine beklommene Stimme, vox contracta. — **Beklemmung,** angor.

beklügeln, Jmds. Schriften, nasutum destringere alcjs scripta.

bekommen, I) *v. tr.*: a) übh.: accipere (im Allg.; auch = zu trinken b., einbekommen, eine Arzenei, Gift ꝛc.). – ferre. auferre (als Frucht ſeiner Thätigkeit, ſeiner Bemühung, od. ſeines Vergehens davontragen). – nancisci (erlangen, bekommen, durch Zufall od. Gelegenheit od. einen Umſtand ohne unſer Zuthun, Gutes u. Böſes). – obtingit mihi alqd (es wird mir etwas zu Theil, dem nancisci ähnlich). – impetrare (erwirken, warum man gebeten hat). – adipisci (erlangen, erreichen, was man gewünſcht od. wonach man ſich geſehnt hat). – assequi. consequi (zu etwas gelangen, wonach man geſtrebt hat). – obtinere (nach hartnäckigem Widerſtand ſich in den Beſitz einer Sache ſetzen und darin erhalten). – sortiri. sorte nancisci. sortem alcjs rei nancisci (durchs Loos b.). – potiri alqā re od. alqd (in ſeine Gewalt b., ſ. bemächtigen). – incĭdere in alqd. corripi, tentari alqā re (verfallen, beſ. in Krankheiten). – augeri alqā re (durch etwas beglückt werden, zB. divitiis, liberis). – invenire alqd (etw. finden = ungeſucht erlangen, zB. nomen, cognomen: u. aditum sibi ad obsides). – wiederbekommen, ſ. d. – bekommen haben, auch habere: woher haſt du das bekommen? unde datum accepisti? – nicht b., non accipio alqd (es wird mir übh. nicht übergeben); defraudor alqā re (es wird mir durch Betrug entzogen); res abiit a me (es iſt in der Auction weggegangen, ein Anderer hat es erſtanden). — b) = zu fordern haben von Jmd. (als Schuld): debet mihi alqs mit Acc. der Summe. — II) *v. intr.* gut b., salutarem esse. saluti esse, Jmdm., alci (zum Wohle dienen);

stomacho obsequi (dem Magen zuſagen): nicht gut b., parum obsequi stomacho: ſchlecht b., nocere, Imdm., alci (ſchaden); perniciosum (ſehr ſchlecht, perniciosissimum) esse, perniciei esse, Imdm., alci (verderblich ſeyn; alle v. Speiſen u. Getränken). – das ſoll ihm nicht gut b., non od. haud impune feret (das ſoll ihm nicht ſo hingehen): er fürchtet, es möge ihm übel b., metuit, ne malum habeat.

beköſtigen, victum quotidianum alci praebere (Imdm. die tägliche Koſt geben). – alqm alere (Imd. ernähren übh.). – er wird auf Koſten des Staates beköſtigt, ille publice alitur; illi victus quotidianus publice praebetur (zB. in Prytaneo).

Beköſtigung, victus (Koſt). – victus quotidianus (tägliche Koſt). – Imdm. die B. geben, ſ. (Imd.) beköſtigen.

bekräftigen, firmare. affirmare. confirmare (die Wahrheit einer Sache beſtätigen, zB. testimonio, jurejurando). – fidem alci rei addere (einer Sache noch mehr Glauben verſchaffen).

Bekräftigung, affirmatio; confirmatio.

bekränzen, floribus coronisque redimire (mit Blumenkränzen umwinden). – sertis redimire (mit Blumenguirlanden umwinden, Imd., ein Opferthier). – coronam alci imponere (Imdm. einen Kranz aufſetzen). – ſich b., coronam sibi ad caput accommodare. – mit Lorbeeren bekränzt, laureatus: mit grünen Kräutern bekränzt, verbenatus.

bekriegen, bellum alci inferre od. facere (Krieg anfangen mit Imd.). – alqm bello persequi (mit Krieg verfolgen). – alqm bello lacessere (befehden). – Imd. widerrechtlich b., alqm bello laedere; injuriā bellum alci inferre: einer Sache zu Liebe ſich b., alcjs rei (zB. argenti aurique) amore ferro dimicare. — **Bekriegung,** bellum illatum.

bekritteln, carpere. vellicare. destringere (berupfen, bekneipen, durchhecheln). – calumniari (gegen beſſere Ueberzeugung tadeln, aufmutzen, zB. verba ac vultus). – Alles b., minutius et scrupulosius omnia scrutari. — **Bekrittler,** censor tetricus (peinlich genauer, pedantiſcher Beurtheiler). – judex iniquus (unbilliger Richter).

bekritzeln, das Papier mit etw., alqd illinere chartis: die Säulen, Wände mit etw., columnis, parietibus alqd inscribere.

bekümmern, I) *v. tr.* sollicitare; sollicitum habere; sollicitudine od. aegritudine afficere; sollicitudinem od. aegritudinem alci afferre. – ſehr b., excruciare alcjs animum et sollicitare: mögen tauſend Dinge ihn b., instent mille permaneantque curae. — II) *v. refl.* **ſich bek.,** I) Kummer haben od. ſich Kummer machen, bekümmert ſeyn: sollicitudinem habere; in sollicitudine esse; aegritudinem suscipere; aegritudine affici: ſehr, aegritudine, curis confici; vehementer sollicitum esse: ſich wegen od. über Imd. od. etwas b., aegritudinem suscipere propter alqm; sollicitum esse pro alqo; anxium et sollicitum me habet alqd; laborare, sollicitum esse de alqa re: ſehr, incredibili esse sollicitudine de alqa re. — 2) **ſich um etwas bek.,** d. i. a) dafür Sorge tragen, laborare de alqa re; curare alqd; curae mihi est alqd. – ſich um etw. nicht b., negligere, non curare alqd; alci non cura est alcjs rei: ſich um nichts b., nihil omnino curare; soluto et quieto esse animo (ſorglos leben). – bekümmere dich um dich (um deine Sachen), quae curanda sunt cura. — b) übh. Antheil nehmen: curare. – quaerere alqd. anquirere de alqo od. de alqa re (nach etwas od. Imd. fragen). – pertinet alqd ad me (es geht mich etwas an). – ich bekümmere mich um Imd., curatur alqs a me; nicht, nihil curo alqm: ſich um fremde Angelegenheiten b., aliena (negotia) curare: ſich nicht um ſeine häuslichen Angelegenheiten b., omittere curas familiares: ſich nicht um das Thun u. Treiben der Menſchen b., non curare, quid agat genus humanum (von den Göttern): ſich nicht um das Urtheil Anderer b., non curare, quid alii censeant: ſich um Alles b., omnia percunctari (nach Allem fragen, Alles wiſſen wollen): was bekümmert es mich, quid mihi cum illa re? (was geht es mich an): das bekümmert mich nicht, nihil hoc ad me (*sc.* pertinet). — **Bekümmerniß,** ſ. Kummer, Gram. — **bekümmert,** sollicitus; aegritudine affectus; aeger animo od. animi. — *Adv.* sollicite. – b. ſeyn, ſ. bekümmern *no.* II, 1: Imd. ſehr b. machen, non mediocri curā pellere alcjs animum.

belächeln, leniter arridere alci rei.

belachen, ridere alqd u. alqm (auch = nur bel., mit Lachen aufnehmen, aber nicht beſtrafen). – deridere, irridere alqd (verlachen, ſ. „auslachen" den Unterſch.). – arridere alci rei (zu etw. lachen = etw. mit Lachen ſich gefallen laſſen). – risu approbare (durch ſein Lachen billigen). – risu excipere alqd (etw. mit Lachen aufnehmen). – man belacht nichts mehr, als ꝛc., nihil magis ridetur, quam etc. — **belachenswerth,** ridiculus.

beladen, onerare alqd alqā re. – imponere alqd alci od. in alqd (auf ein leb. Weſen od. auf ein Fahrzeug als Fracht, Laſt, legen, ſetzen, bringen). – Imd. b., onus alci imponere: Laſtthiere b., onera in jumenta extollere; jumentis onera imponere: ein Schiff, einen Wagen b. (befrachten), plaustrum, navem onerare mercibus; merces in plaustrum, in navem imponere: Imd. mit Arbeit b., labores alci injungere. — **beladen,** onustus (zB. jumentum, navis). – mit etw. beladen, oneratus, onustus alqā re (zB. praedā); gravis (ſchwer von etw. = ſchwer beladen mit etw., zB. praedā: u. graves fructu vites). – mit Schulden b., aere alieno obrutus, oppressus; obaeratus: mit Geſchäften b., negotiis obrutus; occupationibus distentus.

Belagerer, obsessor. obsidens (der die Stadt ꝛc. blockirt). – oppugnator (der ſie beſtürmt).

belagern, obsidere (im Allg., beſetzen, auch v. Neugierigen, zB. arcem [um ſich nach dem Befinden des Fürſten zu erkundigen]). – obsidionem (urbi) inferre. in obsidione habere od. tenere. obsidione claudere, premere (alle dieſe = einſchließen, blockiren). – oppugnare. oppugnatione premere (berennen, beſtürmen). – circumsistere (uneig., Imd. bedrängen). — **Belagerung,** obsessio. obsidio. obsidium. circumsessio. conclusio (Einſchließung, Blockade). – oppugnatio (Berennung, Beſtürmung). – die B. aufgeben, aufheben, obsidionem (oppugnationem) omittere od. relinquere; obsidione (oppugnatione) desistere; ab oppugnatione discedere; ab obsidione recedere: die B. zur See aufgeben, aufheben, de maritimis custodiis remittere: von der B. befreien, obsidione liberare od. solvere; ex obsidione eximere: eine B. aushalten, obsidionem tolerare, ferre, pati: die Stadt wurde nach einer ſiebenmonatlichen B. eingenommen, urbs septimo mense,

quam oppugnari coepta est, capta est: die B. in eine Blockade verwandeln, consilia ab oppugnanda urbe in obsidendam vertere. — **Belagerungsarbeiten,** opera, um, *n.* — **Belagerungsart,** oppugnatio. — **Belagerungskrone,** bei den Römern, corona obsidionalis. — **Belagerungskunst,** oppugnandarum urbium artes (die Kunstgriffe bei Belagerungen, die praktische B.). – artificium quoddam et scientia oppugnationis (Kunsterfahrenheit u. Kenntniß der Belagerung, praktische u. theoretische B.). — **Belagerungslinie;** zB. in die B. mit aufnehmen, opere circumplecti (zB. collem). — **Belagerungsmaschine,** machina; machinamentum. – die Belagerungsmaschinen, opera; machinae ad capienda oppida repertae (als Erfindung). — **Belagerungsmethode,** oppugnatio. — **Belagerungspark,** urbium oppugnandarum apparatus. — **Belagerungsstand,** s. Belagerungszustand. — **Belagerungstruppen,** *copiae urbem obsidentes. — **Belagerungswerke,** opera, um, *n.* — **Belagerungszustand,** obsidio. – in B. setzen, obsidēre; circumsidēre: sie erklären die Stadt in den B., veluti bellum habeant, sic urbem pacis temporibus custodiunt.

Belang, der, a) Rücksicht: im B. dessen, s. Betreff (im). — b) Wichtigkeit: von großem B. seyn, magni momenti esse. – nicht von B., von keinem B. seyn, parvum esse; nullius momenti esse; nihil attinet: wenn es von B. ist, si ad rem pertinet.

belangen, I) betreffen, in der Verbndng.: was belangt, s. Betreff (im). — II) verklagen: alqm arcessere od. in jus vocare, wegen etwas, alcjs rei. – alqm reum agere od. facere, wegen etwas, alcjs rei od. de alqa re (s. „anklagen" die Synon.). – lege u. legibus interrogare alqm (gerichtlich ins Verhör ziehen wegen eines Vergehens, mit Genit. des Vergehens, zB. ambitus).

belassen, s. lassen *no.* II.

belasten, s. beladen.

belästigen, Jmd., oneri esse (auch in alqa re). – mit etw. b., onerare alqm od. alqd alqā re (zB. Jmds. Ohren mit Reden, aures alcjs verbis). Vgl. „behelligen". — **Belästigung,** molestia (Beschwerde). – onus (Last).

Belastungszeuge, testis, quo contra nos utuntur; testis in reum. – als B. auftreten, prodire testem in reum.

belauben, sich, foliis sese induere. folia emittere. in folia exire (Blätter bekommen, treiben). – frondescere. frondem agere od. induere (belaubte Zweige bekommen). — **belaubt,** frondosus. – stark b., multā fronde vestitus (zB. ramus). – b. werden, s. belauben (sich): b. seyn, frondere.

belauern, insidiari et observare (absol.). – Jmd., aucupari ex insidiis quam rem gerat alqs.

Belauf, s. Betrag, Summe.

belaufen, sich, efficere. esse (s. ausmachen *no.* IV, a). – wie hoch beläuft es sich? quantum est?

belauschen, s. behorchen.

beleben, I) Leben geben: animare. – animam infundere alci rei (Seele u. Leben einflößen, zB. glebae). – sensu afficere (mit Empfindung begaben). – vitalem calorem movere (einem Erstarrten die Lebenswärme wieder hervorrufen). – von neuem b., s. wiederbeleben, auferwecken. – Steine durch Saitenspiel b., saxa movere lyrā od. sono lyrae. — II) übtr.: a) rege, lebhaft, munter machen: excitare. – incitare (zB. alcjs studium). – Jmds. Hoffnung b., erigere alqm ad od. in spem: den Muth b., animum erigere. — b) viel besucht machen, einen Platz: frequentare (häufig u. zahlreich besuchen). – celebrare (zahlreich, in Masse besuchen). — **belebend,** vitalis (das Leben befördernd, erhaltend, zB. bel. Kraft, vit. vis). – in vivum calorem revocans (zur natürlichen Wärme zurückbringend). — **belebt,** I) eig.: animatus; animans; animalis. – belebte Wesen, animantes; animalia, ium, *n.*; ii, quibus natura sensum dedit: die Pflanzen sind belebt, in satis et arbustis inest anima. — II) übtr.: a) munter, lebhaft: vividus; vĕgētus. — b) stark besucht: frequens (häufig u. zahlreich besucht). – celeber (zahlreich, in Masse besucht, volkreich ꝛc., zB. via).

Belebtheit, einer Straße, celebritas viae.

belecken ꝛc., s. ablecken ꝛc.

Beleg, documentum (Beweis). – testimonium (Zeugniß). – testis (Zeuge).

1. **belegen,** I) eig.: tegere. contegere. integere (bedecken, überdecken). – consternere (darüberbreiten, darüber hinlegen, zB. alqd cespitibus). – operire. cooperire (ganz zudecken, so daß nichts mehr davon zu sehen ist, zB. eine Tafel, eine Straße mit Geld). – inducere (überziehen, zB. parietes marmore). – velare (verhüllen). – vestire (gleichs. bekleiden, zum Schmuck b.). – eine Stadt mit Truppen b., copias in oppido collocare. — II) übtr.: 1) auflegen, zutheilen: imponere alci alqd (zB. agris vectigal: alci nomen, vgl. „Name"). – afficere alqm alqā re (Jmd. mit etw. bethun = Jmdm. etw. anthun, zB. poenā; vgl. „Strafe, Geldstrafe, Todesstrafe"). — 2) mit Beweisen versehen, eine Behauptung: argumentis od. argumentis et rationibus docere (durch Gründe zeigen). – exemplis probare, docere (durch Beispiele beweisen). — 3) e. Ort ꝛc. im Voraus in Beschlag nehmen: occupare (zB. die Quartiere, hospitia). — **Belegen,** das, =ung, die, mit einer Geldstrafe, multatio.

2. **belegen,** s. gelegen.

belehren, docere (übh. unterrichten). – edocere (für einen bestimmten Gegenstand genaue Auskunft ertheilen). – praeceptis erudire alqm (durch Lehren, Vorschriften Jmd. aus der Unwissenheit reißen). – erudire alqm (übh. aus der Unwissenheit reißen, zB. his in rebus te usus [Erfahrung] ipse erudivit mit folg. Acc. u. Infinit.). – monere (warnend mahnen, erinnern an etwas), alle diese alqm alqd od. de alqa re. – certionem facere alqm alcjs rei od. de alqa re (über etwas Gewißheit geben). – sich über etwas b., discere alqd (zB. über den Gang eines Prozesses, causam): sich b. lassen, monentem audire; über etwas, edoceri alqd; cognoscere de alqa re (über etwas Erkundigung einziehen, von Jmd., ex alqo). — **belehrend,** idoneus ad docendum (zB. liber). — **Belehrer,** monitor (der warnend von etwas abräth). — **Belehrung,** docendi facultas (die Fertigkeit einer Pers. Andere zu belehren). – praecepta, *n. pl.* (Lehren, Vorschriften). – monitum (warnende Lehre). – documentum (lehrende Warnung). – consilium (Rath). – auctoritas (Vorgang eines großen Mannes, der uns zur B. dient). – institutio. doctrina (Unterricht). – zur B. dienend, idoneus ad docendum. – (warnende) B. annehmen, monentem audire: Jmds. B. nicht bedürfen, alcjs praecepta non desiderare.

beleibt, s. wohlbeleibt.

beleidigen, iujuriam alci facere, inferre, injungere. injuriā alqm afficere (ein Unrecht zufügen). – offendere (Anstoß geben, gegen die Schicklichkeit verstoßen). – laedere. violare (verletzen = kränken, wehe thun). – pungere. mordere (tief verletzen, hart kränken). – die Augen b., visum offendere; oculos laedere, violare: die Ohren, aures offendere (übh. keinen guten Eindruck machen, v. e. Sache); aures violare od. conscelerare (durch unanständige Reden b., v. Pers.): ohne die Ohren b. zu wollen, honos sit auribus (wenn man etwas Anstößiges ꝛc. sagen will): thätlich b., manu od. pulsatione violare: mit Worten b., verbis od. voce vulnerare; voce od. oratione alqm violare; contumeliam alci dicere (Jmdm. etwas ihn Beschimpfendes sagen). – zuerst b., injuriā lacessere; priorem laedere: beleidigt werden, injuriam accipere od. pati: sich beleidigt fühlen, injuriam sibi factam putare; durch etwas, alqd in od. ad contumeliam accipere: Jmd. absichtlich beleidigen, alci injuriam meditatam et praeparatam inferre; alci nocendi causā de industria injuriam inferre: Jmd. gröblich b., alqm gravissimā injuriā afficere. – der beleidigte Theil, is, cui injuria infertur od. illata est. — **beleidigend,** injuriosus (voller Unbilden). – contumeliosus (schmähend, Schmähungen enthaltend). – beleidigende Worte, voces contumeliosae. verborum contumeliae (schmähende); voces mordaces od. aculeatae. verborum aculei (kränkende): etwas Beleidigendes haben, habere aliquid offensionis (v. einer Sache). — **Beleidiger,** auctor injuriae (Urheber der Beleidigung). – qui alci injuriam infert (der Beleidigende). — **Beleidigung,** offensio (das Anstoßen bei Jmd. und der gegebene Anstoß selbst). – injuria. contumelia (inj. Unbill, Ehrenkränkung, cont. Schimpf, welchen ich zufüge u. der mir zugefügt wird). – eine B. mit Worten oder eine thätliche, injuria seu linguā seu manu incussa: Beleidigungen mit Worten od. thätliche, rerum verborumque contumeliae: empfindliche Beleidigungen, contumeliarum aculei. – Jmdm. eine B. anthun, zufügen, s. beleidigen: Jmdm. eine B. mit Worten, e. thätliche B. zufügen, s. (mit Worten, thätlich) beleidigen. – etwas als B. ansehen, aufnehmen, alqd injuriam (esse) judicare; alqd in od. ad contumeliam accipere. alqd contumeliam (esse) putare (als Schimpf): ich sehe es für eine B. an, daß ꝛc., injuriam judico mit folg. Acc. und Infinit.: etwas als persönliche B. ansehen, alqd in contumeliam suam vertere.

belesen, qui multa legit et pervolutavit (der viel gelesen u. durchgeblättert hat). – multā lectione exercitus (durch viele Lectüre geübt). – in den Schriften der Alten b., in scriptis veteribus multum volutatus: ein ziemlich b. Mann, homo satis literatus: ein sehr b. Mann, vir plurimae lectionis. — **Belesenheit,** multa lectio (häufige Lectüre). – *multarum literarum laus (der Ruhm viel gelesen zu haben). – Mangel an B., inscitia literarum: welche B. hat er! quantum ille legit!

beleuchten, I) hellmachen, s. erleuchten. — II) mit Vorhaltung eines Lichtes etwas besehen, *lumine admoto alqd inspicere. – Uneig., considerare (betrachtend bei etwas verweilen). – examinare (prüfen). – etwas näher b., alqd subtilitei persequi: von allen Seiten, alqd ex omnibus partibus pertentare.

Beleuchtung, I) = Erleuchtung, w. s. — II) = Betrachtung, consideratio.

belfern, gannire (eig. u. uneig.). — **Belfern,** das, gannitus (eig. u. uneig.).

belieben, I) *v. impers.*, es beliebt (mir ꝛc.): libet od. collibet, Jmdm., alci (es beliebt, man hat Lust u. Neigung, als Folge der Laune u. sinnlicher Antriebe). – juvat, Jmdm., alqm (es macht Vergnügen, Freude, ebenf. als Folge der Laune u. äußerer Antriebe). – placet, Jmdm., alci (es gefällt, man findet für gut, als Folge der Ueberlegung), alle, wenn im Deutschen „zu" mit Infinit. folgt, auch mit folg. Infinit., placet auch mit folg. ut. – vult mit Infinit. (er, sie will). – es hat mir beliebt, mihi libitum od. collibitum od. placitum est: so viel als beliebt, quantum juvat, libet, libuerit, collibuerit: wie es ihm beliebt, ut vult: wie es dir beliebt, utcumque tibi cordi est: wenn es dir beliebt (als Parenthese), si vis; si voles: thun, was einem beliebt, animo suo morem gerere. — II) *v. tr.* wollen: velle. – beliebst du etwas, num quid vis? num quid imperas?: beliebst du sonst noch etwas, num quid ceterum vis?: wie Sie belieben, ut placet; ut videtur; ut jubes. — **Belieben,** das, libido (das Gelüste). – arbitrium (Gutbefinden). – voluntas (Wunsch, Wille). – nach B., ad libidinem; ex libidine; ut libido fert; ut libet: ganz nach B., utcumque libebit: nach meinem B., ad arbitrium nostrum libidinemque; meo arbitratu: etwas in Jmds. B. stellen, alci od. alcjs arbitrio permittere alqd; faciat ut velit permittere alci. — **beliebig,** placitus (gefällig). – quilibet (jeder beliebige). – qualiscumque. qualislibet (von beliebiger Beschaffenheit). – quantuscumque. quantuslibet (von b. Größe). – quotcumque (von b. Menge). – nach b. Richtung, quolibet: unter b. Bedingungen, conditionibus, quibus videatur (videretur): zu jeder b. Zeit, quocumque tempore volueris (voluerit u. dgl.): mache ein b. Ende, quocumque voles, desine. — *Adv.* quamvis (wie beliebt, zB. qu. multi, qu. diu). – ut vult (wie ihm beliebt). – quum voles (wenn du wollen wirst). – quantum juvat, libet (so viel beliebt). – b. viele, quot vellet (so viele er wollte).

beliebt, dilectus (geliebt u. geschätzt, bei Jmd., alci, v. Pers.). – gratiosus (in Gunst stehend, bei Jmd., alci od. apud alqm, v. Pers.). – jucundus, gratus; verb. gratus atque jucundus, bei Jmd., alci (erfreulich, schätzenswerth, v. Pers. u. Dingen). – acceptus alci (Jmdm. angenehm u. willkommen, zB. plebi, vulgo militum); verb. carus acceptusque. – beim Volke b., popularis: allgemein b., carus acceptusque omnibus; plurimis mortalibus carus atque jucundissimus: damals sehr (als Schriftsteller) b., tum maxime placens. – bei Jmd. sehr b. seyn, alci in deliciis, in amoribus esse; alci od. alcjs in oculis esse; mire gratum esse alci; gratiā florere od multum gratiā valere apud alqm: er ist allgemein sehr b., omnes eum amant plurimum: eine Sache ist allgemein b., alci rei gratia in vulgo est: die Römer waren in Syrien sehr b., Romanorum nomen in Syria erat in gratia. – Jmd. bei einem b. machen, alqm in gratia ponere apud alqm; favorem alci conciliare ad (apud) alqm: es macht etwas Jmd. sehr b., alqd alci multas bonas gratias affert: sich durch

etwas b. machen, gratiam colligere ex alqa re (Gunst erwerben); commendari alqā re (sich empfehlen): sich bei Jmd. b. machen, alcjs favorem od. benevolentiam sibi conciliare od. colligere. gratiam inire ab alqo od. apud alqm (sich Jmds. Gunst od. Wohlwollen erwerben): sich bei Jmd. durch etwas b. machen, adjungere sibi benevolentiam alcjs alqā re: sich bei Jmd. b. zu machen suchen, alci jucundum esse velle (in einem einzelnen Falle durch Nachgiebigkeit ꝛc. sich angenehm machen wollen); alcjs benevolentiam captare (nach Jmds. Wohlwollen streben); alcjs gratiam aucupari. alcjs favorem quaerere (nach Jmds. Gunst streben): beim Volke sich b. zu machen suchen, multitudinis animos ad benevolentiam allicere; auram popularem captare; ventum popularem quaerere. – die Kunst, sich b. zu machen, artificium benevolentiae colligendae.

Beliebtheit, gratia (die Gunst, in der man bei Andern steht). – caritas (die auf Hochachtung gegründete Liebe, die Andere gegen uns hegen).

bellen, latrare (auch übtr. v. Menschen, laut schreien, bes. von schlechten Rednern). – latratum edere (Gebell von sich geben, auch v. e. fabelhaften Art Menschen, pro voce: dreimal zugleich bellte er, tres latratus simul edidit. — **Bellen,** das, latratus.

belohen, laudare. collaudare. – cum laude commemorare (mit Lob erwähnen). — **belobt,** laudatus; laudabilis. — **Belobung,** Jmds., collaudatio alcjs. – mentio alcjs honorifica (ehrenvolle Erwähnung Jmds.).

belohnen, praemium alci dare, tribuere. praemium alci deferre. praemio alqm afficere, donare (im Allg., eine Belohnung geben). – praemio alqm ornare od. decorare (durch eine Belohnung auszeichnen). – remunerari alqm praemio (Jmdm. durch eine Belohnung vergelten). – honorem habere alci (eine Ehrengabe geben, zB. medico: u. alci pro navata opera). – mit Geld b., praemia rei pecuniariae alci tribuere: reichlich b., praemium alci dare amplissimum; amplis praemiis alqm afficere: das Verdienst b., virtutem honorare: Jmd. nach Verdienst b., meritum praemium alci persolvere. – belohnt werden, praemium consequi; praemio donari: für etwas, praemium od. fructum alcjs rei capere, percipere, ferre: von Jmd., fructus alcjs rei ferre ex alqo: reichlich, glänzend belohnt werden, sich belohnt sehen, fructum amplissimum consequi: ich halte mich für reichlich belohnt, magnum rei fructum percepisse videor: es belohnt sich etw., alqd ad fructum pervenit. – ich werde für meine Thorheit belohnt, ego pretium ob stultitiam fero.

Belohnung, I) als Handlung: remuneratio, für etwas, alcjs rei (das Vergelten). — II) als Sache: praemium. – pretium (Preis). – honos (Ehrensold). – merces (Lohn für geleistete Dienste). – fructus (Frucht, Lohn, der uns für Mühe u. Anstrengung wird). – eine B. geben, erhalten, s. belohnen u. (das.) belohnt werden: eine B. auf etwas setzen, aussetzen, praemium alci rei proponere: es steht eine B. auf etwas, praemium alci rei propositum est. — **belohnungswerth,** praemio dignus.

belügen, mendacio od. mendaciis fallere. – Jmd. derb, tüchtig b., mendaciis onerare alqm.

belustigen, delectare (das Gemüth in eine angenehme Stimmung versetzen, erfreuen). – oblectare (durch Kurzweil u. dgl. angenehm unterhalten, zur Vertreibung der Langweile belustigen, ergötzen, im Ggstz. des nützlichen Beschäftigens). – b. wollen, risus captare (Lachen erregen wollen): sich an etwas b., alqā re delectari od. se delectare. — **belustigend,** ludicrus (spaßhaft). – jucundus od. (stärker) perjucundus (erfreulich).

Belustigung, delectatio (Erfreuung des Gemüthes). – oblectatio (Ergötzung). – voluptas (Vergnügen, als angenehme Empfindung u. als angestellte Kurzweil). – delectamentum. oblectamentum (was zur B. dient, Mittel zur B.). – der B. wegen, animi causā. — **Belustigungsort,** öffentlicher, locus ad populi otium destinatus.

bemächtigen, sich, potiri alqā re od. alqd od. alcjs rei (Herr von etwas werden, in seine Gewalt bekommen). – occupare (einnehmen, erobern; auch uneig. v. Geisteszuständen, wie Furcht ꝛc., welche Jmd. befallen). – alqd in se trahere (etwas an sich ziehen, zB. die Aemter des Senates, munia senatus). – sich Jmds. b., capere, comprehendere, arripere alqm: sich einer Sache im Voraus, vor Andern b., praeoccupare alqd: sich fremder Besitzungen b., in alienas possessiones involare: die Furcht bemächtigt sich Jmds., timor alqm incedit; timor alqm od. alcjs animum occupat od. (im Voraus) praeoccupat. — **Bemächtigung,** occupatio (die Einnahme).

bemäkeln, s. bekritteln.

bemalen, colorem inducere alci rei. – sich mit Waid b., se vitro inficere.

bemannen, e. Schiff od. e. Flotte, navem od. classem militibus od. propugnatoribus instruere (mit Soldaten versehen). – navem od. classem armatis ornare (mit Soldaten hinreichend versehen). – navem od. classem militibus od. sociis navalibus complere (mit Soldaten od. Matrosen anfüllen). – hinlänglich bemannt seyn, suum numerum habere (von Schiffen). – ein bemanntes Schiff, auch onusta milite navis. — **Bemannung,** eines Schiffes, ministri navigii (die Bedienung). – socii navales. nautae (die Schiffsleute, Matrosen). – remiges. remigium (die Ruderer). – armati. milites. propugnatores (die Soldaten). – milites nautaeque (Soldaten u. Matrosen). – defensores remigesque. remiges defensoresque. propugnatores atque remiges (Soldaten u. Ruderer). – homines (die Menschen, Mannschaft auf dem Schiffe übh.). – e. starke B., magnus propugnatorum numerus: e. Schiff ohne B., navis inanis: e. Schiff mit halber B., navis semiplena.

bemänteln, etwas, alqd involucris tegere et quasi velis obtendere. auch bl. velare alqd (im Allg.). – rationem obtendere alci rei (einen beschönigenden Grund gleichs. vorhalten, zB. turpitudini). – etwas mit etwas, velare alqd alqā re; praetendere alqd alci rei; tegere od. occultare alqd alqā re; alcjs rei nomine tegere atque velare alqd (zB. cupiditatem suam); excusatione alcjs rei tegere alqd (durch Entschuldigung mit etwas verdecken); alqd in alcjs rei simulationem conferre (unter dem Vorgeben von etwas verstecken, zB. culpam). – etwas zu b. suchen, velamentum alci rei quaerere: eine schändliche Sache b., honestā praescriptione rem turpem tegere. rei deformi dare colorem (beide = beschönigen): seine Schuld mit schönen Worten b. (seine Schuld beschönigen), splendida verba praetendere culpae suae: e. Fehler, verbis decoris obvolvere vitium.

— **bemäntelnd** (beschönigend), speciosus. — *Adv.* speciose; per speciem. — **Bemäntelung,** praescriptio (Vorwand um zu beschönigen). – simulatio (Vorwand um zu bemänteln, Verstellung). – oratio (die Rede, Worte, womit Jmd. etwas bemäntelt, beschönigt, zB. honesta oratio est).

bemasten, ein Schiff, malos navis erigere (Masten aufrichten).

bemeistern, sich, s. bemächtigen (sich).

bemerkbar, aspectabilis. qui, quae, quod sub sensum od. sub oculos cadit (sichtbar). – in aperto positus (offen vor Augen gelegt). – distinctus et notatus, durch etwas, alqā re (bemerkbar gemacht). – conspicuus (auffallend, w. s.). – sehr b., insignis; insignitus. – b. machen, conspicuum facere; significare (mit Worten andeuten); monere alqm mit folg. Acc. u. Jnfinit. (mit Worten bedeuten, zu beherzigen geben): sich b. machen, oculos in se convertere (die Augen der Leute auf sich ziehen); se conspici velle (den Leuten in die Augen fallen wollen).

bemerken, I) = wahrnehmen *no.* I u. *no.* II, a, w. s. – bemerkt seyn wollen, oculos in se convertere (die Augen der Leute auf sich ziehen); se conspici velle (den Leuten in die Augen fallen wollen). — II) bezeichnen, anführen ꝛc.: notare (aufzeichnen, zB. cretā). – annotare (aufschreiben, als eine Anmerkung ꝛc.). – dicere (sagen). – docere (lehren). – referre (berichten). – ascribere (schriftlich beifügen, zB. in epistola). – um noch dieses zu b., ut hoc addam: um nur das Eine zu b., ut alia omittam (um Anderes zu übergehen). — **bemerkenswerth,** notabilis. notandus. notatu dignus. – memorabilis. memoratu dignus (erwähnenswerth). — **bemerklich,** s. bemerkbar. — **Bemerkung,** I) = Wahrnehmung, w. s. — II) das Ergebniß der Wahrnehmung: nota (tadelnde B. des Censor, zB. notam nomini alcjs ascribere). – annotatio (berichtigende od. erklärende Anmerkung). – dictum (jeder Ausspruch). – sich Bemerkungen machen, annotare (absol.): er unterbrach diese Rede (ihn) mit der Bemerkung, daß ꝛc., eam orationem cohibuit referens mit folg. Acc. u. Jnfinit. – trefflich ist jene B. des Plato, praeclarum illud Platonis: wir glauben folgende Bemerkungen für die Leser vorausschicken zu müssen, haec praecipienda lectoribus videntur: ich muß einige wenige Bemerkungen vorausschicken, pauca ante dicenda sunt.

bemessen, etw. nach etw., dirigere alqd ad alqd (bestimmen). – referre, revocare alqd ad alqd (auf etwas zurückführen). – etw. für etw. b., alqd conferre ad alqd.

bemitleiden, s. bedauern, Mitleid (haben mit Jmd.). — **Bemitleiden,** das, s. Mitleid. — **bemitleidenswerth,** s. bedauernswerth.

bemittelt, qui habet, unde utatur (der zu leben hat). – modice locuples (mäßig begütert). – wenig b., parvis opibus ac facultatibus praeditus.

bemoost, muscosus; musco vestitus.

bemühen, I) *v. tr.*; zB. darf ich dich bemühen, durch quaeso od. si placet (beide eingeschaltet). — II) *v. r.* **sich bem.,** a) sich zu Jmd. b., alqm convenire. — b) sich Mühe geben: operam dare od. navare. – niti, eniti (sich anstrengen). – laborare. elaborare (worauf hinarbeiten); auch verb. eniti et efficere. eniti et contendere. contendere et laborare, alle gew. m. folg. ut u. Conjunctv. – intendere mit folg. Jnfinit. (mit Anstrengung versuchen). – sich sehr b., omnibus viribus contendere; omnibus nervis conniti; omni ope atque operā eniti, alle mit folg. ut u. Conjunctv.: sich vergeblich b., operam perdere; et operam et oleum perdere; frustra niti; nihil agere (nichts ausrichten); vgl. „abmühen (sich vergeblich)": sich für Jmd. b. (od. für Jmd. bemüht seyn), niti pro alqo; operam praestare od. dicare alci.

Bemühung, opera (Mühwaltung). – labor (angestrengte Thätigkeit). – contentio (Anstrengung). – industria (unermüdete Anstrengung der Kraft). – conatus (Versuch etw. auszuführen, zB. nefarios alcjs conatus reprimere [vereiteln]). – studium (Eifer für etw.); verb. conatus studiumque; opera et studium. – seine B. auf etw. richten, einer Sache widmen, operam od. studium ponere, collocare in alqa re; operam et studium conferre ad alqd.

bemüssigen; zB. sich bemüssigt sehen, bl. cogi mit folg. Jnfinit.

benachbart, vicinus (zB. oppidum, populi); vgl. „angrenzend" die Synon.

benachrichtigen, Jmd. von etwas, nunciare, renunciare alci alqd (melden, schriftlich od. durch einen Boten; ren. als Berichterstatter in Folge einer erhaltenen Nachricht oder eines erhaltenen Auftrags). – per nuncium declarare alci alqd (durch einen Boten anzeigen). – certiorem facere alqm alcjs rei od. de alqa re (Gewißheit über etwas geben, schriftlich, per literas: durch e. Boten, per nuncium). – docere od. (genau) edocere alqm alqd od. de alqa re (worüber belehren, Auskunft geben). – deferre, perferre alqd ad alqm (bei Jmd. von etwas Anzeige machen). – significare alci alqd (Jmdm. etwas zu verstehen geben, anzeigen, bes. unter dem Siegel der Verschwiegenheit, von etwas einen Wink geben, schriftlich, literis od. per literas). – **Benachrichtigung,** nunciatio, von einer Sache, alcjs rei (Meldung). – significatio (die Kundgebung, Anzeige, mit dem Zus. literarum, wenn es schriftlich geschieht).

benachtheiligen, s. Abbruch thun.

benagen, arrodere. – praerodere (vorn abnagen). – circumrodere (rings herum nagen).

benähen, rings herum, circumsuere (zB. mit Leder, corio).

benamen, s. benennen *no.* I.

benarbt, cicatricosus (voller Narben). – deformis cicatricibus (durch Narben entstellt, zB. os).

benaschen, etwas, ligurrire (anleckend kosten). – aliquid degustare de alqa re (etwas Weniges von etwas abkosten).

benehmen, I) *v. tr.*: demere. adimere. – auferre (wegnehmen). – tollere (gänzlich wegnehmen, gänzlich entfernen, zerstören). – eripere (entreißen, gewaltsam wegnehmen). – detrahere. subtrahere (entziehen, subtr. heimlich). – privare alqm alqā re (berauben). – intercludere. praecludere (versperren, den Athem, spiritum od. animam: die Stimme, Sprache, vocem). – levare, liberare alqā re (was Jmd. beläftigt entfernen, davon befreien). – abstergere. abigere (was uns drückt, bes. Furcht ꝛc., gleichs. abwischen, verscheuchen). – evellere. excutere (ausreißen, abschütteln, von Grund aus zerstören, gänzlich b., eine Meinung ꝛc.). – einer Sache das Wunderbare b., alqd miraculo eximere: Jmdm. die Furcht,

einen Zweifel, einen Irrthum b., ſ. Furcht ꝛc. — II) *v. r.* **ſich ben.**, a) ſich betragen: se gerere, als Jmd., pro alqo, bei od. in einer Sache, in alqa re. – agere. facere (handeln, ſ. d. über den Unterſch.). – Bei allen dieſen Verben wird die Art, wie man ſich benimmt, durch ein Adverb. ausgedrückt, zB. ſich freundſchaftlich, ſich klug b., amice facere; prudenter se gerere: ſich ehrbar b., honeste se gerere. – ſich ben. als od. wie Jmd., gerere, agere alqm; se gerere pro alqo; agere pro alqo. – ſich ſeinem Stande gemäß b., pro dignitate vivere: ſich gegen Jmd. deſſen Stande gemäß b., dignitati alcjs consulere: ſich ſeiner Vorfahren würdig b., dignum se praebere majoribus: ſich ſo b., daß ꝛc., ita se gerere, ut etc.: es iſt die Pflicht eines großen Mannes, ſich in einem ſo wichtigen Amte ſo zu b., daß ꝛc., permagni hominis est sic se adhibere in tanta potestate, ut etc.: ſich gütig gegen Jmd. b., alqm liberaliter habere: ſich hart gegen Jmd. b., alqm aspere tractare. — b) = ſich mit Jmd. verſtändigen, w. ſ.

Benehmen, das, I) das Entziehen, zB. des Athems, animae interclusio: des Schmerzes, doloris privatio. — II) Betragen: ratio (Verhalten übh.). – mores (Sitten, äußeres Benehmen). – institutum vitae. instituta alcjs, *n. pl.*, auch bl. vita (Lebensweiſe). – factum alcjs (einzelne vergangene Handlung Jmds.). – facta alcjs (Complex vergangener Handlungen Jmds.). – quod alqs facit (einzelne gegenwärtige Handlung Jmds.). – quae alqs facit (Complex gegenwärtiger Handlungen Jmds.). – mit e. Adjectiv gew. durch das dem Adjectiv entſprechende Subſtantiv, ſ. daher die Adjj. „klug, ſtolz" u. dgl., zB. anſpruchloſes, beſcheidenes, geſetztes, ſittſames B., modestia: ſein B. gegen Jmd. rechtfertigen, facti sui rationem alci probare: Jmds. B. ändern, alcjs mores mutare (von einem Umſtande, Vorfall ꝛc.).

beneiden, Jmd., invidere alci. – Jmd. ein wenig, subinvidere alci. – Jmd. um etw. b., invidere alci rei alcjs (e. Sache Jmds. b., zB. Jmd. um ſeine Tapferkeit, virtuti alcjs: keinen um ſeine Ehre, nullius honori). – ich werde beneidet, invidetur mihi; in invidia sum od. in invidia esse coepi; invidiae sum; invidiā premor; ex invidia laboro: von allen Seiten beneidet werden, ab omnibus ventis invidiae circumflari. — **Beneiden,** das, ſ. Neid. — **beneidenswerth,** invidendus. – fortunatus. beatus (übh. glücklich). — **Beneider,** ſ. Neider.

benennen, I) einen Namen beilegen: nominare alqd. – vocabulum imponere alci rei. nomen alci dare, indere, ponere, imponere. alci rei appellationem dare (einen Namen geben, = beilegen). – nomen invenire alci rei (einen Namen erfinden für etwas, zB. morbo). – nomine od. appellatione notare alqd (durch einen Namen =, durch eine Benennung kenntlich machen, damit bezeichnen). – dicere (ſo u. ſo nennen, zB. eo verbo [näml. hostis] dicebant peregrinum). – die Dinge mit ihrem rechten Namen b., res suis certis ac propriis vocabulis nominare (ſie bei dem Namen, den ſie ſchon haben, b.); res notare propriis appellationibus (ihnen entſprechende Namen geben): die Gegenſtände mit neuen Namen b., res nominibus notare novis: neue Gegenſtände mit neuen Namen b., ponere od. imponere nova novis rebus nomina. – von etwas, von einem Orte b., vocabulum od. nomen impohere alci rei ab u. ex alqa re; denominare alqd ab alqa re, ab alqo loco: von Jmd. b., ab alcjs nomine appellare: von ſich b., suo nomine appellare: benannt werden von etwas, ex vocabulo alcjs rei nominari; ab alqa re (ab alqo) nomen, ex alqa re cognomen od. appellationem trahere; ex alqa re nomen capere, reperire, invenire: benannt ſeyn von etwas, ex vocabulo alcjs rei nominatum esse; ab alqa re denominatum esse od. nomen habere: von Jmd., ab alqo nomen tenere. — II) anberaumen: dicere.

Benennung, nominatio (*tr.* u. *intr.*). – appellatio (*tr.* = das Benennen; u. *intr.* = der Name, Titel, der Jmdm. beigelegt wird). – nomen. vocabulum (*intr.* Name, ſ. d. über den Unterſch.). – dafür iſt kein B. da, appellatione privatim sibi assignatā caret.

benetzen, conspergere. – mit Thau b., irrorare.

benöthigt ſeyn, ſ. bedürfen.

benutzen, uti alqā re (gebrauchen). – in rem suam convertere alqd (nützlich anwenden). – fructum capere ex alqa re (Nutzen ziehen von etwas, zB. ein Landgut, ex agro). – alci rei (zB. fortunae) se praebenti non deesse u. bl. alci rei non deesse (einer ſich darbietenden Sache nicht entſtehen). – ſeine Zeit wohl b., tempus od. horas non perdere: den günſtigen Zeitpunkt (für ein Unternehmen) b., tempus rei gerendae non dimittere: den rechten Zeitpunkt für etw. b., alci rei tempus non amittere. – nicht b., ſ. „unbenutzt laſſen" unter „unbenutzt". – Jmd. etwas nicht mit b. laſſen, alqm ab usu alcjs rei excludere. – etw. zu etw. b., alqā re uti ad alqd (gebrauchen); alqd conferre ad alqd (verwenden, zB. ludos ad luctum, zur Trauer ben., d. i. ben., um Tr. zu erreichen); alqd petere ex alqa re (etw. herholen von ꝛc., zB. spolia ex alieno triumpho, d. i. den Triumph eines Andern zu eigenen Trophäen): etw. zu etw. b. wollen od. zu b. ſuchen, quaerere alqd ex alqo (zB. ex ea [epistolā] crimen aliquod in Sullam).

Benutzer, durch Umſchr. mit den Verben unter „benutzen". — **Benutzung,** usus (der Gebrauch). – usus fructus. usus et fructus. usus fructusque (Nießbrauch). – ſchnelle B., utendi celeritas.

beobachten, servare. observare (im Allg., zB. serv. ortum sideris: u. obs. motus stellarum). – animadvertere (auf etw. Acht haben, etw. beachten). – spectare (ruhig beſchauen, um Beobachtungen anzuſtellen, zB. caelum sideraque). – speculari (lauern, paſſen auf ꝛc.); verb. speculari et custodire alqm. – ſich bemühen zu beobachten, observitare (zB. motus stellarum). – ſich ſelbſt b., inquirere in se atque ipsum sese observare. – den Blitz b., servare de caelo (vom Augur): Jmds. Benehmen b., observare, quemadmodum sese alqs gerat: den Feind b., hostium consilia speculari (ſeine Pläne auszuſpähen ſuchen); quae ab hostibus agantur, cognoscere (recognosciren); hostium itinera servare (die Märſche des Feindes b.). — Dah. a) auf etwas lauern, um es zu benutzen: servare. observare. – aucupari (gleichſ. auf etwas Jagd machen, zB. den rechten Augenblick, tempus). — b) in ſeiner Handlungsweiſe ſich nach etwas richten: servare. observare. – conservare (beibehalten, nicht davon abgehen). –

custodire (streng auf etwas halten, zB. mire decorem, das Schickliche, den Anstand außerordentlich streng). – colere (gehörig abwarten, befolgen). – beobachtet werden (v. Gesetzen), exerceri (gehandhabt werden); valere (volle Geltung behalten). — **Beobachten,** das, s. Beobachtung. — **Beobachter,** observator (im Allg.). – custos (Wächter, Hüter); verb. observator et custos. – animadversor (Achtgeber auf ꝛc., vitiorum). – speculator (Späher, Erspäher). – arbiter (Augen- od. Ohrenzeuge). – B. der Natur, speculator venatorque naturae: ein scharfer, feiner B., homo acutus, sagax: ein sorgsamer B. aller seiner Pflichten, omnium officiorum observantissimus. — **Beobachterin,** speculatrix (Späherin). – arbitra (Augen- u. Ohrenzeugin).

Beobachtung, observatio (zB. siderum). – animadversio (das Achtgeben auf ꝛc., zB. naturae). – notatio (Kennzeichnung, feststellende B., zB. naturae). – astronomische Beobachtungen, caelestes observationes: mit B. des Herkommens, salvo more majorum (ohne Verletzung des H.). – sorgfältige B., diligentia (zB. caerimoniarum). – Beobachtungen anstellen (v. Astronomen), caelum sideraque spectare; observare od. observitare motus stellarum. – die B. machen, daß ꝛc., animadvertere (wahrnehmen) od. experiri (durch Erfahrung kennen lernen), m. folg. Acc. u. Infinit. – Zuw. wird unser „Beobachtung" bl. durch das Pronomen od. Adjectivum im Neutrum angedeutet, zB. wenn die B. richtig ist, daß ꝛc., si illud verum est od. bl. si verum est m. folg. Acc. u. Infinit. – **Beobachtungsgabe,** observatio. — **Beobachtungsgeist,** ingenii acumen od. acies (Scharfsinn). – sagacitas (Scharfsichtigkeit).

beordern, Jmd., alci negotium dare, ut (Jmdm. den bestimmten Auftrag geben). – imperare alci, ut etc. jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (befehlen, w. s.).

bepacken, mit etwas, onerare alqā re (belasten, eine Person od. Sache, zB. ancillas veste). – imponere alci alqd (als Last auflegen, einer Person od. Sache). – bepackt seyn, onustum, impeditum esse.

bepanzern, s. harnischen.

bepelzt, pellītus; pelle od. pellibus vestitus.

bepflanzen, conserere.

bepflastern, s. pflastern.

bepurpurt, purpuratus.

bequem, I) passend und geschickt zur Erreichung eines Zweckes: a) *Adj.*: commodus, zu etw., ad alqd (eig. was das gehörige Maß hat, gilt von dem, was durch seine gehörige Beschaffenheit den Umständen angepaßt ist). – opportunus (eig. durch seine Lage bequem, gelegen, steht bes. von der b. Lage, Beschaffenheit eines Ortes; dann von der Zeit, dem Alter ꝛc.). – aptus, zu etw., ad alqd (paßlich, geschickt, ist die Wirkung der Natur u. Kunst). – idoneus, zu etw., alci rei od. ad alqd (geeignet, steht von dem, was durch seine natürliche Beschaffenheit bequem ist); auch verb. opportunus et idoneus; commodus et idoneus; habilis et aptus. – sehr b., percommodus; peropportunus; peridoneus (zu etwas, alci rei od. ad alqd). — b) *Adv.*: opportune (gelegen). – idonee (geeignet). – apte (auf eine passende Art). – recte (gehörig). – ein b. gelegener Ort, locus naturā idoneus atque opportunus: wenn es dir b. ist, si erit tibi commodum; cum erit tuum commodum. — II) Bequemlichkeit gewährend: a) *Adj.*: commodus. – expeditus (ohne Schwierigkeit). – bonus (gut, b. eingerichtet). – ein b. Weg, via expedita; iter commodum od. expeditum: b. Schuhe, habiles et ad pedem apti calcei: eine b. Wohnung, domicilium bonum. — b) *Adv.*: commode; bene. – b. wohnen, bene habitare: b. schiffen, commode, expedite navigare. — III) Bequemlichkeit suchend, v. Menschen: in labore remissus nimis parumque patiens. – deses (gern still-, müßig sitzend).

bequemen, sich, nach etw., s. richten (sich). – zu **Bequemlichkeit,** I) bequeme Eigenschaft, Gemächlichkeit: commoditas, commodum. – opportunitas (gelegene Beschaffenheit). – die B. des Lebens, vitae commoditas; vitae commoda (*n. pl.*); vitae cultus (die B. des gesitteten, verfeinerten Lebens). – mit B., commode; expedite; non moleste: nach B., per commodum: nach deiner B., si tibi erit commodum; cum erit tuum commodum. — II) Scheu vor Anstrengung: inertia. desidia (Trägheit). – languor (lässiges Wesen).

berathen, a) Jmd., consulere, prospicere alci od. (Jmds. Beste) alcjs saluti od. alcjs rationibus. – Jmd. wohl b., bona consilia alci dare: das Wohl der Menschen, utilitati hominum consulere. – sich berathen, d. i. berathschlagen, w. s. — b) etw., consilium habere de alqa re (eine Berathung halten über etw., zB. de summis regni rebus). – in consilium venire de alqa re (zur Berathung schreiten, zB. de singulis verbis). – e. berathende Körperschaft, Versammlung, consilium. — **Berather,** consilii auctor. consiliarius (Rathgeber in einem einzelnen Fall). – socius et omnium administer consiliorum (beständiger Theilnehmer an allen Berathungen). – adjutor (der mit Rath u. That beisteht). – consiliorum omnium moderator (der Lenker u. Leiter aller Pläne). – die vornehmsten Berather des Staates, principes consilii publici: Einen Jmdm. zum B. geben, dare alqm alci in consilium.

berathschlagen, consiliari. in consilium ire (Berathung halten, zur Berathung schreiten, mit Andern, letzteres von den Richtern u. dgl.). – deliberare (in Ueberlegung ziehen, mit sich od. mit Andern). – über etw. b., deliberare od. habere deliberationem (Ueberlegung anstellen), consilium habere (Berathung halten), consulere od. consultare (Rath pflegen), in consilium venire (zur Berathung schreiten), consilium inire od. capere (einen Rathschluß fassen) de alqa re; tractare consilia alcjs rei (Berathungen anstellen über etwas, zB. belli): ber., ob ... od. ꝛc., consilium habere, utrum ... an etc. – sich mit Jmd. b., deliberare od. consultare cum alqo; adhibere alqm in consilium. – sich mit einander b., consilia inter se communicare; consilia conferre (zB. de Romano bello). – berathschlagt werden, in deliberationem od. in consultationem venire: um zu b., consiliandi causā: darüber muß berathschlagt werden, consilii res est; res in deliberationem cadit. – b. lassen, in consilium mittere. – die berathschlagende (berathende) Körperschaft, consilium.

Berathschlagung, Berathung, consultatio. consilium (das Zu-Rathe-Gehen mit sich od. mit Andern). – deliberatio (die mit sich od. mit Andern angestellte Ueberlegung). – B. anstellen über etwas, etwas in B. ziehen, s. berathschlagen über ꝛc.: in B. gezogen werden, in deliberationem

od. consultationem venire: Jmd. zur B. ziehen, alqm adhibere in consilium.

berauben, privare alqm alqā re (beraubend von einer Person wegnehmen, so daß dieselbe dadurch einen Verlust erleidet). – spoliare. (stärker) despoliare od. exspoliare (eig. ausziehen, eine Person von dem, was ihr zur Zierde od. zum Nutzen dient, entblößen), entweder Jmd. od. etwas, alqm od. alqd, od. Jmd. einer Sache, alqm alqā re. – adimere (nehmen), eripere (entreißen) alci alqd. – detrahere alci alqd (entziehen, herunterziehen, -reißen); verb. detrahere spoliareque alqd. – anferre alci alqd od. alqd ab alqo (wegtragen, wegnehmen). – depeculari (bestehlen, Menschen, Tempel ꝛc.); verb. spoliare alqm alqā re et depeculari. – expilare. compilare (rein ausplündern, Tempel, die Staatscasse ꝛc.), letzteres auch alqd alqā re. – fraudare alqm alqā re (betrügerischer Weise um etwas bringen). – nudare, denudare, exuere alqm alqā re (von etwas entblößen, also = des Nöthigsten berauben); verb. spoliare nudareque alqd. – orbare alqm alqā re (etwas nehmen, was uns lieb ist, bes. Kinder, die Hoffnung ꝛc.). – multare alqm alqā re (Jmdm. gleichsam als Strafe etwas wegnehmen, Jmd. um etwas bringen, zB. des Reiches, des Vaterlandes b.). – Jmd. des Reiches, der Herrschaft b., regno alqm nudare, expellere, multare: des Vaterlandes, patriā alqm privare, expellere: seines ganzen Vermögens Jmd. b., alqm omnibus bonis evertere; alqm de fortunis omnibus deturbare: seiner Kinder Jmd. b., alqm orbare liberis (Jmd. seiner Kinder verlustig machen); liberos ab alqo abstrahere (gewaltsam wegführen, zB. als Geißel, obsidum nomine): Jmd. seines gesunden Verstandes b., alqm deturbare de mente et sanitate: Jmd. aller Sinne, alqm omnibus orbare sensibus. – sich einer Sache beraubt sehen, alqā re carere (einer Sache entbehren müssen). – Partic. **beraubt,** auch orbus alqā re. – seiner Kinder beraubt, liberis orbatus: des Gebrauches seiner Glieder, membris captus: des Gesichts u. Gehörs, des Verstandes, oculis et auribus, mente captus: der Hoffnung, spe orbatus; gänzlich, spe dejectus. — **Beraubung,** privatio. – spoliatio. direptio. expilatio. orbatio (s. „berauben" die Begriffsbest. der Verba). – B. der Staatskasse, peculatus.

beräuchern, suffire alqd.

berauchert, fumosus (zB. imagines majorum).

berauschen, ebrium facere (betrunken, berauscht machen). – temulentum facere (benebelt machen, auch v. lebl. Subjj. = berauschende Kraft haben). – caput tentare, aggravare. capiti iniquum esse (den Kopf einnehmen, beschweren, v. lebl. Subjj. zB. von Flüssigkeiten). – mit Wein b., vino onerare: sich b., ebrium fieri; vino od. mero se complere (sich mit Wein voll füllen): sich in der Freude b., von Freude berauscht werden, laetitiā nimis efferri. — **berauscht,** crapulae plenus. – bene potus (dem stark zugetrunken worden). – temulentus (von berauschenden Getränken [Wein, Meth] benebelt). – ebrius (betrunken). – von Wein b., vino gravis; vini plenus; vinolentus; stark, vino sepultus. – Uneig., von Freude b., laetitiā nimis elatus: vom Ruhme b., gloriā tumens.

berechenbar, nicht, s. unberechenbar.

berechnen, I) überrechnen: 1) eig.: putare. reputare (überschlagen). – alcjs rei rationem inire. ad calculos vocare alqd. calculum ponere in alqa re (ausrechnen). – alcjs rei rationem od. calculos subducere (die Bilance ziehen). – efficere (durch Ueberrechnen herausbringen). – die Kosten b., ad calculos vocare sumptus: den Lauf der Gestirne b., stellarum od. siderum cursus et motus numeris persequi: die Größe der Sonne u. des Mondes b., mensuras solis ac lunae colligere: das Jahr nach der Rückkehr der Sonne b., annum reditu solis metiri: so viel sich b. läßt, quantum in ratione est. – sich mit Jmd. b., rationem cum alqo putare, conferre; rationem od. calculum ponere cum alqo: über etw., cum alqo facere rationem alcjs rei. – der Verlust läßt sich nicht b., damnum majus est, quam quod aestimari possit: Alles nach seinem Vortheile b., omnia metiri emolumentis et commodis. — 2) uneig.: a) etwas genau überlegen, erwägen: reputare secum od. cum animo, auch bl. reputare (überschlagen). – calculum ponere in alqa re (gleichs. ausrechnen). – calculos od. rationem alcjs rei subducere (gleichs. die Bilance von etw. ziehen, zB. voluptatum calculis subductis, mit berechneter Lust: subductā utilitatis ratione, mit berechnetem Vortheil). – alle Umstände, Schwierigkeiten ꝛc. (bei einer Sache) b., ponere calculos in utraque parte. — b) eine gewisse Wirkung bei etwas beabsichtigen: accommodare alqd ad alqam rem. – Alles auf seinen Gewinn b., omnia ad lucrum revocare: auf Betrug, auf Täuschung b., ad fallendum instruere (zB. dicta factaque omnia): auf den Schrecken b., ad terrorem componere. – schlau berechnend (v. Pers.), schlau berechnet (v. Lebl.), callidus (zB. liberalitas, consilium): eine (auf Gewinn) berechnete Rechtschaffenheit, probitas praemiorum mercedibus evocata. — II) in Rechnung bringen: expensum ferre alci (ins Buch eintragen, daß man Jmdm. etwas ausgezahlt habe). – acceptum referre alci (daß man von Jmd. etwas erhalten habe). – ducere (rechnen, anrechnen, zB. die Zinsen, centesimas: die Zinsen zu vier vom Hundert [monatlich], fenus quaternis centesimis). – ein Kleid als Hausrath b., vestem expensam ferre supellectilis nomine.

Berechnung, ratio. – cogitatio (uneig., das Ueberdenken, die Erwägung von Umständen). – kleinliche Berechnungen, ratiunculae. – nach angestellter B., initā subductāque ratione; subductis calculis.

berechtigen, s. befugen. – zu größerer Hoffnung b., majoris spei esse: etw. zu fordern berechtigt seyn, alqd suo jure postulare. — **Berechtigung,** s. Befugniß. – die B. aus der Gens herauszuheirathen, enuptio: die B. sich selbst den Vormund zu wählen, tutoris optio.

bereden, I) durch Vorstellungen wozu bringen: commodis verbis delenire, ut etc. (durch freundliche Worte Jmd. gewinnen, daß er etwas geschehen läßt). – persuadere alci, ut etc. (die Ueberzeugung beibringen, überreden). – alqm adducere (wozu bringen) od. inducere (verleiten) ad alqd od. mit folg. ut. – ich werde beredet, persuadetur mihi: sich b. lassen, persuaderi sibi pati: sich leicht b. lassen, es zu glauben, facile induci ad credendum: ich lasse mich nicht b., zu glauben, daß ꝛc., non adduci possum, ut credam m. folg. Acc. u. Infinit. — II) besprechen: 1) über etw. sprechen: loqui de alqa re. — 2) Jmd. bereden: famam probris lacerare (Jmds. guten Ruf durch

üble Reden herunterreißen). – alqm differre (Jmd. bei den Leuten ins Gerede bringen, auch mit dem Zuſ. variis rumoribus). — 3) **ſich mit** Jmd. **ber.**, d. i. a) beſprechen, überlegen: deliberare (Ueberlegung anſtellen), consultare (Rath pflegen) cum alqo, über etw., de alqa re. — b) verabreden mit Jmd., agere cum alqo (mit Jmd. verhandeln). – (mihi) convenit cum alqo de alqa re (ich komme mit Jmd. in etwas überein). – wir haben uns beredet, convenit inter nos de alqa re; deliberatum nobis et constitutum est m. folg. Infinit. (es iſt feſt beſchloſſen). — **Bereden**, das, **-dung**, die, I) = Ueberredung: persuasio. — II) Verabredung: conventum.

beredſam, Beredſamkeit, ſ. beredt, Beredtheit.

beredt, beredſam, facundus (der ein gutes Mundwerk hat). – disertus (der ſich mit Fertigkeit u. Gewandtheit über einen Gegenſtand beſtimmt u. deutlich auszudrücken verſteht, „beredſam"). – eloquens (der alles mit redneriſchem Schmucke vorzutragen weiß, „wohlredend"). – exercitatus in dicendo. dicendi peritus (übh. im Reden geübt, des Redens, freien Vortrags kundig). – copiosus (voll Fülle in Worten und Gedanken, Ggſtz. brevis). – ſehr b., facundiā validus, praestans; pereloquens; dicendo admirabilis, divinus (äußerſt b.): ſehr b. ſeyn, dicendi gloriā praestare; imprimis dicendo valere: beredter ſeyn als alle, eloquentiā omnes praestare. — *Adv.* facunde; diserte; eloquenter.

Beredtheit, Beredſamkeit, I) die Fertigkeit zu reden: facultas dicendi. – facundia (Beredtheit). – eloquentia (Wohlredenheit; vgl. „beredt" fac. u. eloqu.). – facultas eloquendi (Gewandtheit im Ausdrucke). – vis dicendi od. orandi (nachdrücklicher, kräftiger Vortrag, kräftige B.). – copia dicendi od. orationis (inwohnende Redefülle). – bene dicendi scientia (inwohnende Wiſſenſchaft wohl zu reden). – mit großer B. etwas vortragen, eloquentissime dicere de alqa re: vorzügliche B. beſitzen, imprimis dicendo valere; dicendi facultate florere; dicendi gloriā praestare. — II) Redekunſt: ars dicendi. ars oratoria od. rhetorica, od. bl. rhetorica (im Allg.). – dicendi ratio (als Theorie). – eloquentiae studium (als Studium). – disciplina rhetorica (als Unterrichtszweig). – gerichtliche B., genus dicendi judiciis aptum; eloquentia forensis: Lehrer der B., rhetor (ῥήτωρ), rein lat. dicendi magister; rhetoricae disciplinae doctor: die B. lehren, dicendi praecepta tradere: ſich der B. widmen, ad dicendum se conferre.

beregnen, madefacere (tüchtig naß machen, v. Regen). – tüchtig beregnet werden, pluviā madefieri.

Bereich, locus (Raum, zB. Ber. des Himmels, caelestis locus). – regio (Gebiet, Sphäre). – ratio (Verhältniß, Beziehung = Gebiet, Sphäre). – in den B. von etw. fallen, gehören, cadere in rationem alcjs rei (zB. utilitatis); versari in alqa re (ſich gleichſ. um etw. drehen, zB. in forensibus rebus civilibusque); pertinere ad alqd (ſich auf etw. erſtrecken, beziehen, zB. ad officium meum); contineri alqā re (durch etw. weſentlich bedingt ſeyn, zB. artis pars magna continetur imitatione); esse m. Genit. (der Gegenſtand von etw. ſeyn, zB. sunt ea mathematicorum, dieſe Dinge gehören in den B. der M.). – außer dem B. von etw. liegen, disjunctum esse ab alqa re, ganz, longissime (getrennt ſeyn, entfernt liegen, zB. ab imperitorum intelligentia sensuque); egressum esse alqd (über etw. hinausgegangen ſeyn, zB. notionem [Kenntnißnahme, Unterſuchung] alcjs); non od. nihil pertinere ad alqd (ſich auf etw. nicht erſtrecken); non contineri alqā re (durch etw. nicht weſentlich bedingt ſeyn).

bereichern, locupletare. locupletem facere (wohlhabend machen, zu Wohlſtand verhelfen, auch durch od. mit etw., zB. fortunis [Glücksgütern], praedā). – divitem facere. divitiis ornare od. augere (Jmd. reich machen, mit Reichthum verſehen; alle eig.). — **ſich bereichern,** rem suam od. rem familiarem od. facultates suas augere (ſein Vermögen vermehren, mit etw., alqā re); divitias (sibi) parare od. comparare (ſich Reichthum erwerben): auf eine ehrliche Art, bonis et honestis rationibus rem suam augere (Ggſtz. inhoneste parare divitias). – ſich mit fremdem Gute b., aliorum spoliis suas facultates augere: ſich b. wollen, divitias quaerere: mit fremdem Gute, manus afferre alienis honis. – Uneig., die lateiniſche Sprache b., copiam Latini sermonis augere: das Alphabet mit drei Buchſtaben b., tres novas literas numero veterum addere: Jmd. mit Kenntniſſen b., augere alqm scientiā. — **Bereicherung,** des Vermögens, amplificatio rei familiaris. – eine B. erhalten durch (an) etw., augeri alqā re.

bereifen, nur im Paſſiv: bereift ſeyn, pruinā rigere: bereift, pruinosus.

bereiſen, obire (begehen, reiſend beſuchen, zu Fuße, pedibus). – circumire (rings begehen). – lustrare (reiſend beſehen). – peragrare (durchwandern). – percurrere (raſch durchreiſen, auch noch mit dem Zuſ. celeriter). — **Bereiſen,** das, lustratio (das Beſehen eines Landes ꝛc.). – peragratio (das Durchwandern).

bereit, paratus, zu ꝛc., ad alqd od. m. folg. Infinit. (gefaßt, gerüſtet, mit dem gehörigen Muthe u. der ſubjectiv hinreichenden Kraft verſehen). – promptus, zu ꝛc., ad od. in alqd, od. bei ꝛc., in alqa re (gleich-, ſchnell bei der Hand, ſchnell und bereitwillig, da, wo es gilt); verb. promptus et paratus. – expeditus (ungehindert, und deshalb raſch, flink bei der Hand). – b. etwas zu thun, paratus facere alqd od. ad alqd faciendum. – Zuw. „bereit zu" m. folg. Infinit. = entſchloſſen zu ꝛc. durch das bl. *Partic. Fut. act.*, zB. ber. zu ſterben, moriturus, periturus. – b. zum Abſegeln, ſ. ſegelfertig: b. zum Kampfe, ſ. kampffertig. – b. ſeyn (vgl. „in Bereitſchaft ſtehen" unter „Bereitſchaft"), praesto adesse, zu etwas, ad alqd: b. ſeyn etw. zu ertragen, non recusare alqd (zB. molestias: u. ullam acerbitatem [alle Widerwärtigkeiten]). – b. halten, ad manum habere (zur Hand haben, zB. haec arma); expedire (zurecht machen, zB. arma); praeparare (im Voraus in Stand ſetzen, zB. scaphas): b. machen, parare, instruere alqd: ſich b. machen zu etw., se parare, se expedire ad alqd: ſich b. halten, paratum promptumque esse: mit etwas, providere, instruere alqd; in expedito habere alqd.

1 **bereiten,** parare. comparare. apparare (in Bereitſchaft halten, -ſetzen, zurüſten, app. beſ. von prächtiger Zurüſtung eines Gaſtmahls ꝛc.). – praeparare (vorbereiten). – struere. instruere (zurecht machen; dann bewerkſtelligen, zuzufügen ſuchen, Jmdm. Unglück, Nachſtellungen, Kummer

ꝛc.). – componere (aus mehreren Bestandtheilen zusammensetzen, zB. medicamentum, remedium salutare). – conficere (anfertigen, zB. chartam, cibaria). – moliri (durch Anwendung von Kraft etwas, beſ. Böſes, zu bewerkſtelligen ſuchen). – machinari (durch Ränke u. Liſt bewerkſtelligen, zB. Jmdm. Unglück, Verderben, Untergang). – etw. auf (über) dem Feuer b., coquere, concoquere alqd. – Jmdm. den Weg b., adventui alcjs parare viam. – ſich zu etwas b., se parare od. se comparare ad alqd (ſich bereit, zurecht machen), accingi od. se accingere ad alqd (ſich gleichſ. aufgürten, ſich anſchicken). – ſich etwas b. (Unglück ꝛc.), sibi concitare, conflare, contrahere alqd. — **Bereiten,** das, **=tung,** die, apparatio od. apparatus (Zurüſtung, beſ. prächtige, zB. epularum). – praeparatio (Vorbereitung, zB. belli). – compositio (Zuſammenſetzung, zB. medicamentorum).

2. bereiten, perequitare (durchreiten, hier= und dahin reiten, zB. per omnes partes). – equo collustrare (zu Pferde beſichtigen). [ctor.

1. Bereiter, eines Gaſtmahls, convivii instru-

2. Bereiter, der Pferde, equorum domitor (Zureiter). – equitandi magister (Lehrer der Reitkunſt). – desultor (Kunſtreiter).

bereits, jam. – jetzt b., nunc jam.

Bereitſchaft, a) **in B. ſtehen,** paratum, promptum, promptum paratumque, expeditum esse (v. Menſchen; ſ. „bereit" die Synon.). – praesto esse (da ſeyn, bei der Hand ſeyn, auch v. Lebl., zB. von e. Wagen). – sub manibus esse (Jmdm. zur Hand ſeyn, von Dienern ꝛc.). – ad manum esse (zur Hand ſeyn, v. Menſchen u. Dingen). – in promptu esse. paratum od. provisum esse. prae manu esse (gleich bei der Hand ſeyn, v. Dingen, letzteres zB. v. Geld). – hinlänglich in B. ſeyn, suppetere (in hinlänglicher Menge vorräthig ſeyn, v. Getreide ꝛc.). — b) **in B. haben,** habere ad manum (zur Hand haben, zB. haec arma). – Geld in B. haben, pecuniam in numerato od. prae manu habere. — c) **in B. halten,** ſ. bereit (halten). — d) **in B. ſetzen,** parare; expedire (zurecht machen).

bereitwillig, promptus (gleich bei der Hand). – paratus (bereit). – officiosus (dienſtfertig). — *Adv.* prompte; prompto od. parato animo; libenter. libenti animo (gern). – bereitwilligſt, promptissimo od. libentissimo animo od. (v. mehreren) promptissimis od. libentissimis animis. — **Bereitwilligkeit,** animus promptus, zu etw., ad alqd. – animus paratus, zu etw., alci rei od. ad alqd. – officium (Dienſtfertigkeit). – studium (Eifer, guter Wille). – mit aller B., animo promptissimo od. (v. mehreren) animis promptissimis; libentissime; libentissimo animo od. (v. mehreren) libentissimis animis: bei der größten B. derſelben, in summo eorum studio: er gab ſeine B. zu erkennen, se non nolle dixit.

berennen, eine Stadt, urbem oppugnare, oppugnatione premere; urbi opera admovere. — **Berennung,** oppugnatio.

bereuen, etwas, poenitet me od. (ein wenig) subpoenitet me alcjs facti (es reut mich etwas). – etw. ſchmerzlich b., dolere alqā re (zB. delicto). – es wird etw. von mir bereut, poenitere me alcjs rei coepit. – der König bereuete es zu ſpät, sera regem subiit poenitentia.

bereuenswerth, poenitendus.

Berg, mons. – collis. clivus (eine Anhöhe, ein Hügel, u. zwar collis in Bezug auf ſeine Höhe, dah. auch eine Berghöhe, deren mehrere eine Bergkette bilden; clivus in Bezug auf die allmähliche Erhöhung des Bodens). – auf Bergen befindlich, wohnend, heimiſch, montanus: voller Berge, montuosus. – Sprüchw., die Haare ſtehen zu Berge, capilli horrent: Jmdm. goldene Berge verſprechen, montes auri od. maria montesque polliceri: wir ſind noch nicht über den Berg (d. i. haben noch nicht alle Schwierigkeiten überwunden), nondum clivum exsuperavimus; in medio, quod aiunt, clivo laboramus: mit etwas hinter dem Berge halten, tegere, dissimulare alqd.

bergab, =abwärts, deorsum. – b. gehend, declivis (Gſtz. acclivis): eine ſolche Lage, declivitas: b. gehende Waſſerleitung, decursus. – Sprüchw., es geht mit ihm bergab, *α*) mit ſeinem Leben, an Kräften: aetas alcjs descendit; crescunt anni, decrescunt vires. — *β*) mit ſeinem Vermögen: res ejus dilabuntur.

Bergader, vena metalli.

bergan, ſ. bergauf.

Bergarbeit, opus metalli.

bergauf, =aufwärts, adversum collem (gegen die Anhöhe, zB. ſtürmen, impetum facere). – adverso colle (in aufwärtsgehender Richtung der Anhöhe, zB. rücken, succedere). – sursum (in die Höhe, aufwärts übh., zB. ſteigen, eniti). – b. gehend, acclivus od. acclivis (Gſtz. declivis): b. gehende Lage, acclivitas.

Bergbau, metallorum opera, *n. pl.*; auch bl. metalla, *n. pl.*, zB. B. treiben, metalla exercere.

Bergbewohner, homo montanus; im Plur. auch bl. montani.

bergen, I) verhehlen; zB. ich habe euch das nicht b. wollen, id vos ignorare nolui: ich kann nicht b., daß ꝛc., non possum, quin fatear m. folg. Acc. u. Infinit. — II) in Sicherheit bringen, retten: servare; conservare. – ein geborgenes Schiff, navis servata ex tempestate: geborgen ſeyn, in tuto esse; in portu navigare: wegen etwas, in tranquillo mihi est alqd. – ſich in e. Ort b., subire locum (zB. speluncam). – ſich vor etwas b., vitare alqd (etwas vermeiden, zB. imbres).

Bergfall, ruina montis. — **Bergfeſtung,** castellum montanum. – castellum in rupe (Felſenſchloß). – praeruptae altitudinis castellum (ſofern es auf einer ſteilen Anhöhe liegt). — **Berggegend,** regio montuosa; loca montuosa; montuosa, orum, *n.*; montana, orum, *n.* — **Berggipfel,** montis vertex od. culmen od. cacumen (Bergſcheitel, =ſpitze; vgl. „Gipfel" über vert., culm. u. cac.). – montis jugum (Bergrücken). – Plur. auch montium summa, *n. pl.* (Berghöhen). — **Berggöttinn,** Orēas (Ὀρειάς). — **Berggruppe,** montes continenter et quasi de industria in ordinem expositi. — **berghoch,** montis instar. — **Berghöhen,** montium culmina; montium summa (*n. pl.*): inſofern ſie über eine Localität herüberragen, imminentes tumuli. — **Berghöhle,** antrum montanum. — **bergig,** montuosus. — **bergicht,** acclivis od. acclivus (bergauf gehend, Gſtz. declivis). — **Bergkamm,** dorsum montis. — **Bergkette,** montes continui; continua od. perpetua montium juga. — **Bergland,** ſ. Gebirgsgegend. — **Bergmann,** im Plur. **Bergleute,** metallicus. – fossor (Metallgräber). — **Bergnymphe,** Orēas (Ὀρειάς). — **Bergpaß,** ſ. Gebirgspaß. — **Bergreihe,** ſ. Bergkette — **Bergrücken,** dorsum montis (Bergkamm). – jugum montis (fortlaufendes

Bergjoch). — **Bergschloß,** arx munita; vgl. „Bergfestung". — **Bergschlucht,** saltus (waldige Gebirgsschlucht, zB. bei Thermopylä, Thermopylarum). – angustiae vallis (Thalschlucht). — **Bergspitze,** s. Berggipfel. — **Bergstadt,** oppidum montanum. — **Bergstraße,** via inter montes excīsa. — **Bergstrom,** monte praecipiti devolutus torrens. – ein reißender B., rapidus flumine montano torrens. — **Bergsturz,** ruina montis. – das Erdbeben verursachte mehrere gewaltige Bergstürze, terrae motus montes ingenti lapsu prostravit. — **Bergthal,** montium intervallum. — **bergunter,** s. bergab. — **Bergwald,** saltus. — **Bergwasser,** aqua montana. – Ist es = Bergstrom, s. d. — **Bergwerk,** metallum od. Plur. metalla, orum, *n.* – neue Bergwerke anlegen, metalla nova instruere: B. bearbeiten, betreiben, metalla exercere: ein B. aufgeben, nicht mehr betreiben, liegen lassen, metallum destituere (ganz); metallum intermittere (auf einige Zeit): die B. wieder bauen, die man hatte liegen lassen, metalla intermissa recolere.

Bericht, relatio (die Hinterbringung, Angabe, Nachricht von etwas). – narratio (Erzählung). – rei gestae expositio (Darlegung des Hergangs einer Sache). – renunciatio (Rückantwort in Folge eines erhaltenen Auftrags, Rapport). – libellus. literae (schriftlicher B. übh., lib. in Form eines Aufsatzes, lit. in Form eines Briefes). – responsum (Antwort). – B. machen, s. berichten: B. abstatten, renunciare, an Jmd., alci (in Folge eines erhaltenen Auftrags, od. als Erwiederung einer erhaltenen Nachricht); referre od. renunciare legationem (von einem Gesandten): e. genauen B. des Vorfalles an den Senat machen, ordinem rei gestae ad senatum perferre: e. genauen B. geben, omnem rem ordine enarrare: e. umständlichen B. von etw. geben, pluribus exponere alqd: e. B. einreichen, libellum tradere (eigenhändig übergeben) od. mittere (einschicken).

berichten, nunciare (melden). – renunciare (zurückmelden, in Folge eines erhaltenen Auftrags, oder als Erwiederung einer erhaltenen Nachricht), etwas an Jmd., beide alci alqd. – certiorem alqm facere de alqa re (Gewißheit geben, benachrichtigen). – docere, edocere alqm alqd od. de alqa re (belehren, u. zwar edoc. = über eine bestimmte Sache genaue Auskunft geben). – deferre, referre ad alqm de alqa re (Anzeige 2c. machen, bes. an eine Behörde, und zwar def. aus freiem Antrieb, ref. aus Pflicht u. von Amts wegen). – per literas significare (schriftlich zu wissen thun). – scribere de alqa re, an Jmd., ad alqm (schreiben übh.). – narrare (übh. erzählen). – respondere m. folg. Acc. u. Jnfinit. (antworten). – memoriae tradere od. prodere, od. bl. prodere (der Nachwelt überliefern, von Geschichtschreibern). – über etw. ausführlich b., alqd plenius atque uberius perscribere, an Jmd., ad alqm (zB. Romam). – übel berichtet seyn, in errore versari: wohl b. seyn, probe scire: sich über etwas von Jmd. b. lassen, alqd cognoscere ab alqo.

Berichterstatter, qui defert ad alqm (der bei Jmd. Bericht macht). – auctor rerum (Geschichtschreiber als Gewährsmann). – B. über etw., scriptor alcjs rei (auf schriftlichem Wege); nuncius alcjs rei (auf mündlichem Wege).

Berichterstattung, s. Bericht.

berichtigen, I) verbessern: corrigere (etwas, was nicht recht ist, im Ganzen anders gestalten, etwas Schlechtes gut machen, zB. errorem poenitendo). – emendare (die einzelnen Fehler, Flecken aus einem Ganzen tilgen, fehlerfrei machen, berichtigen, verbessern, zB. alcjs scripta). – certius aliquid afferre in alqa re (etwas Bestimmteres angeben hinsichtlich einer Sache, zB. hinsichtlich der Sachen in einem Buche, in rebus). — II) in Ordnung, Richtigkeit bringen: expedire (ins Reine bringen, zB. Schulden, nomina). – solvere (bezahlen, zB. aes alienum, pecunias creditas).

Berichtigung, I) Verbesserung: correctio; emendatio. — II) Bezahlung: solutio.

beriechen, s. riechen (an etw.).

beritten, equo vehens od. vectus; equo utens od. usus. – das Fußvolk b. machen, milites equis imponere; militibus equos attribuere: schlecht b. seyn, minus idoneo equo uti.

Bernstein, sucīnum. — **bernsteinern,** succineus.

bersten, rumpi. dirumpi (auch uneig., vor Lachen, Verdruß, Neid, wo dann auch noch risu, stomacho, dolore u. dgl. dabeistehen kann). – dehiscere. discedere (sich aufthun, von der Erde). – rimas agere (Ritze bekommen, zB. von einer Wand). – displodi (mit Geräusch, Gekrach auseinanderfahren). – in Stücken b., rumpi in testas (v. Steinen): eine geborstene Flöte, tibia quassa. – Uneig., ich berste vor Lachen, risu dissilio: er möchte b. vor Aerger über den deinem Bruder gezollten Beifall, fratris tui plausu dirumpitur.

berüchtigt, famosus (von dem man viel und nichts Gutes spricht). – maculosus (dem viele Schandflecken anhaften, anrüchig). – infamis, wegen etwas, ob alqd (in üblem Rufe stehend, auch von Dingen). – insignis, durch etwas, alqā re (durch eine üble Eigenschaft 2c. vor Andern hervorstechend). – Zuw. auch bl. durch ille, zB. die b. Medea, Medea illa. – b. seyn, infamem esse; male audire: sehr, infamiā flagrare, wegen etw., alcjs rei: b. werden, infamiā aspergi: durch od. wegen etw., infamiam alcjs rei subire; infamiā alcjs rei flagrare coepisse.

berücken, capere (gleichs. fangen, überlisten). – fallere (täuschen). – decipere (hintergehen).

berücksichtigen, alcjs rei rationem habere od. ducere. respectum habere ad alqd. spectare alqd (Rücksicht nehmen auf 2c.). – respicere alqd (Rücksicht nehmen auf 2c., dann auch Sorge tragen für etwas). – consulere alci rei (für etw. Sorge tragen, zB. parum rei publicae). – cogitare de alqo od. de alqa re (bedacht seyn auf 2c.). – nicht b., s. unberücksichtigt (lassen).

Berücksichtigung, respectus. – in B. ziehen, s. berücksichtigen: in B. kommen, spectari. – aus, in B., s. Rücksicht (aus, in).

Beruf, I) Neigung: studium. – vis ingenii (Drang des Talents = innerer B., zB. alqm fert ad alqd). – animi quaedam ingenita natura, auch bl. natura (angeborner Trieb = innerer B., zB. alqm fert ad alqd). – innern B. fühlen zu etw., se natum arbitrari ad alqd faciendum: keinen B. zu etwas fühlen, abhorrere od. alienum esse ab alqa re. – ohne innern B., adversante et repugnante naturā; od. (sprüchw.) invitā Minervā, ut aiunt (beide zB. Cic. off. 1, 31, 110). — II) pflichtmäßiger Wirkungskreis, Amt: officium. partes. munus (s. „Amt" über diese Synon.). – officii munus (Berufsgeschäft). – conditio (Stel-

lung, welche uns Geburt od. Umstände anweisen). – conditio vitae (Stellung im Leben). – genus aetatis degendae. genus vivendi od. vitae, auch bl. vita (Lebensweise, die wir einschlagen). – illud, quod amplexi sumus (was wir als Aufgabe, Wirkungskreis erfaßt haben), quod profitemur (wozu wir uns als unser Geschäft ꝛc. bekennen), quod suscepimus (was wir als unser Geschäft, unsere Aufgabe, übernommen haben; zus. bei Cic. de or. 3, 6, 22). – ein heiliger B., munus a deo assignatum: sich e. B. wählen, conditionem vitae sequi; vitae genus deligere; viam vivendi deligo, quam ingressurus sum: seinen B. abwarten, erfüllen, officio suo fungi; officio suo satisfacere; implere officii sui partes: seinen B. nicht erfüllen, officio suo deesse: in seinem B. sterben, in ipsa cura et meditatione obeundi muneris e vita excedere. – es ist mein B., nicht mein B., zu ꝛc., meum est, non meum est m. folg. Infinit.

berufen, I) *v. tr.* 1) herbeirufen: vocare, zu sich, ad se, zu etwas, ad alqd (im Allg.). – advocare (herbeirufen). – convocare (zusammenrufen; alle drei zB. eine Versammlung, conv. auch den Senat). – cogere (zusammenholen lassen, zB. den Senat). – accire (herbeikommen lassen, ohne daß der Gerufene immer kommt, zB. alqm filio doctorem). – invitare, zu etwas, ad alqd (einladen). – arcessere (herbeiholen, so daß der Berufene wirklich kommt). – excire, evocare, mit u. ohne ad se (von einem Obern, zu sich bescheiden, entbieten). – jubere adesse alqm (erscheinen heißen; auch wohin? alqo loco). – zu einem Amte b., ad officium invitare; ad munus admovere (wenn Jmd. das Amt wirklich bekommt): auf den Thron b., ad imperium vocare. – sich zu etw. (von Natur) berufen fühlen, se natum arbitrari ad alqd faciendum. — 2) = beschreien, verschreien, w. s. – berufen (Partic.), s. berüchtigt. — II) *v. r.* **sich berufen** auf Jmd., auf etwas, provocare ad alqm. appellare alqm u. alqd (beide auch = appelliren an eine höhere Behörde). – afferre alqd (als Beweis, Gewähr beibringen). – alcjs rei excusationem afferre. alcjs rei excusatione uti (zur Entschuldigung anführen). – sich bei etw. (zur Entschuldigung) auf Jmd. b., licentiam alcjs rei exemplo alcjs excusare.

Berufsarbeit, -geschäft, officii munus. – im Plur., muneris officia; officii partes. — **Berufspflicht,** muneris officium. – das ist meine B., hoc meum est. — **berufsthätig,** in rebus agendis acer et industrius. — **Berufstreue,** diligentia (Ggstz. negligentia). – voll B., omnis officii diligentissimus.

Berufung, I) *tr.* convocatio (Zusammenberufung). – Ist es = Appellation, s. d. – ohne B. (Beschreiung), s. unberufen *no.* II. — II) *refl.* die Ber. auf Andere, auctoritates. — **Berufungsrecht,** jus provocandi od. provocationis.

beruhen, I) ruhen, mit lassen: eine Sache b. lassen, acquiescere alqā re: etwas auf sich b. lassen, alqd integrum od. in medio relinquere. — II) auf etw. od. Jmd. ber., a) auf etw. ber., d. i. in etw. gegründet seyn: positum od. situm esse in alqa re. – consistere in alqa re (in etwas bestehen, Statt finden). – verti in alqa re (sich gleichs. um etwas drehen, in etwas seine Entscheidung finden). – niti alqā re od. in alqa re (an etwas seinen Haltpunkt haben). – pendēre ex alqa re (abhangen von etwas). – contineri alqā re (zugleich mit in etwas begriffen od. enthalten seyn). – das Ganze beruht darauf, daß ꝛc., totum in eo est, ut etc. — b) auf Jmd. ber., d. i. in Jmds. Hand, Macht stehen: in alqo od. in alcjs manu od. in alcjs potestate esse od. situm esse od. positum esse. penes alqm esse (in Jmds. Hand, Macht liegen). – penes alqm constare od. consistere (bei Jmd. stehen, von seinem Willen ꝛc. abhängig seyn). – pendēre ex alqo (von Jmd. abhangen). – es beruht auf mir, stat per me: alles beruht auf dir, in te omnia sunt: alles beruht auf Einem, omnia penes unum consistunt.

beruhigen, tranquillare (ruhig machen, eig., zB. mare; u. uneig., zB. animos). – pacare (Ruhe u. Frieden herstellen, zB. provinciam). – Ist es = besänftigen, s. d. – Jmd. (hinsichtlich der Besorgnisse) durch Vorstellungen b., alcjs animum verbis confirmare: Jmd. durch Trost, alqm consolari. — **sich beruhigen** (sich zu beruhigen wissen), acquiescere (mit od. bei etw., in alqa re). – sich durch Trost b., consolatione se lenire. — **Beruhigung,** a) die Handlung: animi confirmatio (B. des Gemüths wegen Besorgnisse). – consolatio (Trost, tröstender Zuspruch). – Ist es = Besänftigung, s. d. — b) Ruhe: animi tranquillitas; quies. – zur B. (d. i. zum Troste) gereichen, solatio esse: B. in etwas finden, conquiescere in alqa re (zB. in studiis). — **Beruhigungsmittel,** s. Besänftigungsmittel.

berühmt, clarus (der aus dem Dunkel hervorgetreten ist, groß dastehend; der eig. Bed. nach gern mit einem Zus. wie gloriā, bello, pace). – illustris (der vor Andern hervorleuchtet, die Steigerung von clarus). – nobilis (kenntlich in der Welt, unter den Menschen bekannt durch Verdienste, Kenntnisse ꝛc., namhaft); verb. nobilis et clarus. – inclutus (viel gehört, viel genannt u. dah. namhaft, die Steigerung von nobilis). – magni nominis (von großem Namen, Ruf). – sehr b., praeclarus; perillustris; illustri laude celebratus; claritate praestans, excellens: durch Gelehrsamkeit, als Gelehrter b., nobilis et clarus ex doctrina: durch Beredsamkeit, als Redner b., magni in eloquentia nominis: als Arzt b., ein b. Arzt, medicinā clarus: e. (durch Ereignisse) b. Ort, rerum gestarum vestigiis nobilitatus locus. – sehr b. seyn, gloriā circumfluere; in magno nomine et gloria esse: als Redner sehr b. seyn, magnum in oratoribus nomen habere; dicendi od. eloquentiae laude excellere: als Feldherr b. seyn, imperatoriā laude excellere: wegen seiner Thaten b. seyn, rerum gestarum gloriā florere: er ist weit u. breit b., ejus nomen longe atque late vagatur. – b. werden, nominis famam adipisci; gloriam consequi od. assequi: durch etwas b. werden, illustrari alqā re; clarum fieri od. clarum esse coepisse alqā re od. ex alqa re. – b. machen, clarum facere alqm; illustrem reddere alqm; illustrare, nobilitare alqm od. alqd; gloriae commendare, gloriā afficere alqm: e. unbekannten Ort b. machen, dare nobilitatem loco ignobili: sein Vaterland b. machen, nomen patriae augere. – sich b. machen, gloriam od. famam sibi acquirere, comparare: sich b. machen wollen, gloriam quaerere, sequi; famae studere, servire, inservire. — **Berühmtheit,** claritas (Ggstz. obscuritas). – nobilitas (das Bekanntseyn in der Welt durch Verdienste, Kenntnisse ꝛc., die Namhaftig-

keit). – gloria (Ruhm). – laus. laudes (Lob). – nominis fama (Ruf). – nomen magnum (großer Name).

berühren, I) eig.: tangere. attingere. contingere (alle drei auch = an etwas stoßen, von Ländern ꝛc.). – contrectare (betastend b., betasten). – die Balken berühren sich, trabes inter se contingunt. — II) uneig.: a) im Allg.: contingere alqm (übh.). – pertinere ad alqm od. alqd (sich erstrecken, Einfluß haben auf ꝛc., zB. morbi, qui ad animum pertinent). – redundare ad alqm od. ad alqd (auch auf Jmd. übergehen, zB. eorum ad amicos redundat infamia). – Jmd. unangenehm, schmerzlich b., alqm pungere, mordere (zB. von e. Briefe). – sich durch etw. unangenehm berührt fühlen, permoveri animo u. bl. permoveri alqā re. — b) mit Worten ber.: tangere. attingere. – mentionem alcjs rei inchoare (beiläufig erwähnen). – etwas mit wenigen Worten, leicht b., leviter tangere; breviter od. strictim attingere; breviter perstringere.

Berührung, tactus (das Berühren). – contrectatio (die betastende B., Betastung). – contagio (die Berührung, Gemeinschaft mit etwas im guten und übeln Sinne, dah. auch die physische od. moralische Ansteckung). – commercium (B. im Verkehr). – usus (B. durch Umgang); verb. commercium et usus. – mentio (uneig., Erwähnung). – in B. mit Jmd. stehen, contingere alqm (im Allg.); pertinere ad alqm (sich erstrecken auf Jmd.); usus est od. intercedit mihi cum alqo (Umgang haben mit Jmd.); commercium habere cum alqo (im Verkehr stehen mit Jmd.): in sehr naher, conjunctissime cum alqo vivere (in sehr freundschaftlichen Verhältnissen mit Jmd. leben): in gar keiner B. mit Jmd. stehen, nihil pertinere ad alqm (sich gar nicht erstrecken auf Jmd.).

besäen, serere, conserere, mit etwas, alqā re (eig.). – obserere, mit etwas, alqā re (eig.; dann uneig. = bedecken). – der mit Sternen besäete Himmel, totum caelum astris distinctum et ornatum. — **Besäen,** das, consitio; consitura.

besänftigen, Jmd., alqm od. alcjs animum sedare (beruhigen), placare (versöhnend beruhigen, begütigen), mitigare (mildern, zur Milde stimmen), lenire od. delenire (beschwichtigen), permulcere (durch Liebkosungen, sanfte Worte zufrieden stellen); verb. alcjs animum placare ac lenire, placare et mitigare. – Jmds. Zorn b., alcjs iram lenire, mollire, permulcere, placare, sedare: die Manen der Verstorbenen b., manes mortuorum expiare: den Aufruhr b., seditionem lenire od. sedare: den Schmerz b., dolorem mitigare. – sich (wenn man zornig ist) nicht b. lassen, irae od. iracundiae indulgere. — **Besänftigung,** sedatio. – placatio (versöhnende Beruhigung, Begütigung). – mitigatio (das Mildermachen). — **Besänftigungsmittel,** placamen (zB. irae). – delenimentum (Linderungsmittel).

Besatzung, praesidium (auch = milites praesidiarii, d. i. die zur B. dienenden Soldaten). – defensores (die Vertheidiger, zB. oppidi). – zur B. wo liegen, praesidio esse alci loco: zur B. wo zurückbleiben, alqo loco relinqui praesidio. – B. an einen Ort legen, in oppido praesidium ponere, collocare, constituere; urbi praesidium imponere; locum praesidio firmare, munire (durch e. B. verstärken, befestigen): B. haben, praesidio teneri; praesidio firmatum, munitum esse: eine starke B. haben, firmum praesidium habere; valido praesidio firmatum esse: die B. verstärken, praesidium majoribus copiis firmare: mit der B. abziehen, praesidium ex urbe deducere, abducere: beim Abzuge eine hinlänglich starke B. zurücklassen, locum tutum relinquere.

besaufen, sich, s. betrinken (sich).

beschädigen, laedere. violare (verletzen, w. s.). – vulnerare. sauciare (verwunden, w. s.). – corrumpere (verderben). – der Sturm beschädigt die Schiffe, tempestas affligit od. afflictat naves: sich durch einen Sturz vom Pferde b., lapsu debilitari. — **beschädigt,** s. schadhaft. — **Beschädigung,** injuria (zugefügte Unbill). – ohne B., innoxius.

1. beschaffen, etw., s. anschaffen.

2. Beschaffen, das, **-ung,** die, s. Anschaffen (das).

3. beschaffen, affectus (körperlich od. geistig irgendwie beschaffen, zB. gut, bene, probe: schlecht, male). – constitutus (so u. so eingerichtet, zB. gut, bene: schlecht, male). – comparatus (in der u. der Verfassung befindlich, gew. in der Verbdg. sic comparatum esse, ut etc.). – wie b.? qualis?: so b., talis; hujusmodi od. ejusmodi: die Sache ist so b., se ita res habet: je nachdem die Sache b. ist, pro re; pro re nata: die Sache mag b. seyn wie sie will, utcumque res est; quoquomodo res se habet. — **Beschaffenheit,** qualitas (ποιότης, philosoph. t. t.). – conditio. status (äußeres Verhältniß, äußerer Zustand, cond. dauernd, stat. vorübergehend). – causa (Umstände, Lage, in der sich etwas befindet). – ratio (Art u. Weise, wie sich etwas zeigt, Verfassung). – natura. indoles. ingenium (natürliche, wesentliche, eigenthümliche B.). – constitutio (die durch Bildung verliehene B.). – affectio (Zustand einer Sache, bes. im Verhältniß zu einer andern, zB. der Seele zu äußern Gegenständen). – habitus (der innere od. äußere Zustand einer Sache, mit allen seinen Bestimmungen, in welchen sie da ist und existirt). – eigenthümliche B., proprietas: gute B., bonitas: günstige B., opportunitas (zB. aëris): schlechte, asperitas (Rauhheit); foeditas (Garstigkeit): gemäßigte B., temperatio (bes. der Witterung): B. des Feldes, conditio agri: B. des Körpers, corporis affectio, constitutio: B. des Wetters, Geistes, affectio caeli, animi: B. des Klimas u. des Bodens, caeli mores solique ingenia. – nach B. des Orts, ex loci natura; uti loci natura fert: nach B. der Sache, pro re; pro re nata: nach B. der Verhältnisse, ut res dant sese: nach B. der Zeit, pro tempore; pro temporis ratione: nach B. der Zeit u. Umstände, prout res ac tempus se dant: nach B. der damaligen Zeitumstände, ut illorum temporum habitus erat: von einer Sache ähnlicher B. seyn, alci rei similis naturae esse.

beschäftigen, Jmd., occupare. occupatum tenere (Jmd. so in Anspruch nehmen, daß er an sonstige Arbeiten gar nicht denken kann). – detinere (Jmd. so fest bannen, daß er gar nicht loskommen kann). – Jmd. vielfach b., alqm distinere, distringere (beide von Arbeiten, Processen ꝛc.). – sich mit etwas b., occupari in alqa re od. bl. alqā re; tractare alqd (etw. handhaben = bearbeiten, physisch, zB. lanam: u. geistig, zB. causas amicorum); versari in alqa re (dauernd sich mit etwas abgeben); dare se alci rei (sich einer Sache ergeben, zB. historiae): einzig u. allein, penitus uni rei deditum esse: ganz, ausschließlich, se totum

collocare in alqa re: gern, se delectare alqā re (zB. artificiosis rebus): sich sein ganzes Leben mit den Wissenschaften b., aetatem conterere (consumere) in literarum studiis. – sich mit Jmd. b. (in Gedanken), cogitare alqm: mit andern Dingen sich b., alias res agere: sich mit einer Kunst nicht mehr b. wollen, desinere artem. – mit etwas beschäftigt seyn, occupatum esse in alqa re; intentum esse alci rei; in manibus mihi est alqd. in manibus habeo alqd (ich habe etwas, ein Werk ꝛc. unter den Händen): mit der Führung vieler Processe, agendis causis distringi. – damit beschäftigt seyn, zu ꝛc., id agere od. moliri, ut etc. (es betreiben, daß ꝛc.); parare m. Infinit. (eben Anstalten treffen zu ꝛc.). – Partic. **beschäftigt,** occupatus. – vielfach, viel b., vehementer occupatus; distentus negotiis; impeditus multis od. plurimis occupationibus (negotiis); negotii plenus (voller Unmuße, der viele Geschäfte hat od. sich macht, zB. deus). – b. seyn, aliquid agendo occupatum esse: anderweitig b. seyn, in alio negotio occupatum esse: ich bin eben nicht b., mihi vacat. — **Beschäftigung,** occupatio (die Verrichtung, die uns vorzüglich in Anspruch nimmt). – negotium (Geschäft). – ars (Kunst, Wissenschaft, mit der man sich beschäftigt). – opus, Plur. opera (die Arbeit, das Werk, womit man sich beschäftigt). – studium (eifrige Bemühung für etwas). – B. mit dem Ackerbau, agrorum cultus: mit den Dichtern, pertractatio poëtarum. – B. suchen, opus quaerere: eine B. haben, aliquid agendo occupatum esse.

beschämen, a) übh.: pudorem alci injicere, incutere. – ruborem alci afferre (schamroth machen). – ich werde beschämt, pudor suffunditur mihi; durch etwas, pudore afficior alqā re: beschämt, pudore suffusus. — b) prägn., Jmd. besch. = übertreffen: alci antecellere; alqm praestare (zB. eloquentiā omnes praestat). — **Beschämung,** pudor (Scham). – rubor (Schamröthe). – zu meiner großen B., *magno cum pudore meo.

beschatten, opacare.

beschauen ꝛc., s. betrachten ꝛc.

Bescheid, responsio. responsum (Antwort übh., ersteres das Antworten; letzteres das Geantwortete, auch der abgeforderte Ausspruch eines Juristen). – sententia. decretum (rechtlicher Ausspruch, Urtheil eines Juristen). – res judicata (abgegebenes Erkenntniß in Bezug auf eine Sache). – den Fragenden B. geben, (consultoribus) respondere jus od. de jure (von Rechtskundigen): einen B. geben (vom Richter), sententiam dicere. – B. wissen in einer Sache, notitiam alcjs rei habere; alcjs rei peritum od. gnarum esse: in einer Gegend, peritum esse locorum od. regionis.

1. bescheiden, I) zuweisen; zB. es ist mir vom Schicksal beschieden, fatum mihi est mit folg. Infinit.; natus sum hoc fato, ut etc.: das Consulat war ihm vom Geschick b., fato consul factus est: diese Ehre haben dir die Götter beschieden, hanc gloriam dei tibi dederunt: sein Schicksal ist dir sicher beschieden, ejus fatum tibi manet (verbleibt dir). — II) = berufen, bestellen, w. s. — III) belehren, bedeuten: edocere. – monere (warnend erinnern). – Jmd. abfällig b., alqm repellere (mit einer Bitte abweisen); litem dare contra alqm (den Proceß gegen Jmd. entscheiden, v. Richter): mit einer Bitte (Bewerbung) abfällig beschieden werden, repelli; repulsum abire; repulsam ferre (bes. bei einer Amtsbewerbung). — **sich besch.,** cedere, concedere alci (nachgeben); monentem audire (auf wohlgemeinte Erinnerungen hören): sich nicht b. lassen, in sententia sua perseverare. – sich mit etw. b., alqā re contentum esse (mit etw. sich begnügen).

2. bescheiden, modestus. – moderatus (gemäßigt in seinen Ansprüchen ꝛc.). – pudens (voll Schamgefühl, = Ehrgefühl, verschämt). – verecundus (voll Zartgefühl für das Anständige, zB. in postulando). – probus (genügsam, anspruchslos). – demissus (demüthig, schlicht); verb. probus et modestus; probus et demissus. – minime ambitiosus (gar nicht nach Gunst u. äußerer Ehre strebend). – modicus (mäßig, nicht über das gewöhnliche Maß gehend, zB. nomen tutoris, supellex). – b. Wesen, Benehmen, modestia: einen b. Gebrauch von etwas machen, modeste ac moderate alqā re uti; modice alqā re uti. — *Adv.* modeste; prudenter; verecunde; modice. — **Bescheidenheit,** modestia. – moderatio (Mäßigung in Ansprüchen ꝛc.); verb. moderatio modestiaque. – pudor (Schamgefühl, Ehrgefühl). – verecundia (Zartgefühl für das Anständige, zB. im Bitten, in rogando). – probitas (Genügsamkeit, Anspruchlosigkeit).

bescheinen, luce collustrare. – der Mond bescheint die Erde, luna mittit lucem in terram: von der Sonne beschienen, auch aprīcus (offen u. frei zur Aufnahme der Sonne daliegend, zB. collis, arbor): von der vollen Sonne beschienen, plenus solis.

bescheinigen, den Empfang von etw., acceptum alqd testari. – ich bescheinige, daß ich ꝛc., (his literis) testatus sum m. folg. Acc. u. Infinit.

beschenken, Jmd., munerari alqm; donum od. munus alci dare, afferre; munus alci od. munere alqm donare. – Jmd. mit etwas, munerari alqm alqā re; donare alqm alqā re; dono dare alci alqd; dono mittere alci alqd (als Geschenk schicken); largiri alci alqd (spenden, bes. reichlich); augere alqm alqā re (beglücken, bes. mit Kindern). – Jmd. reichlich b., magnā pecuniā donare; magnis muneribus donare, afficere; amplis praemiis afficere (mit reichlichen Geschenken belohnen): Jmd. reichlich beschenkt entlassen, alqm variis muneribus ornatum dimittere. — **Beschenkung,** donatio.

bescheren, largiri alci alqd (spenden). – augere alqm alqā re (mit etwas beglücken). – ihm wurde ein Söhnchen beschert, filiolo auctus est.

beschicken, legatos mittere ad etc.

beschießen, tormenta od. tela conjicere in alqm od. alqd. – eine Stadt b., tormentis et telis urbem aggredi; tormentis urbem verberare.

beschiffbar, s. schiffbar.

beschiffen, s. befahren.

beschimpfen, alqm ignominiā afficere. ignominiam alci imponere od. injungere od. (dauernd) inurere. alqm ignominiā notare (Jmdn. an seiner polit. Ehre Abbruch thun, seiner Ehre verlustig machen; letzteres eig. vom Censor, dann auch übh.). – contumeliam alci imponere. alqm contumeliā insequi (Jmd. ehrenrührig behandeln, eine Schmach anthun). – Jmds. Ansehen b., alcjs auctoritatem dedecorare: Jmds. guten Namen, Ruf, alcjs famam dehonestare. – beschimpft werden, ignominiā od. contumeliā affici; ignominiam od. contumeliam accipere: e. beschimpfendes Schmähwort, contumelia maledicti: auf e. beschimpfende

Weise, per contumeliam; contumeliose. — **Beschimpfung,** s. Schimpf.

beschirmen ꝛc., s. beschützen ꝛc.

beschlafen, e. Sache, noctem sibi sumere ad deliberandum.

Beschlag, I) Zurückhaltung, Pfändung: retentio (JCt.). – mit B. belegen, retinere (zB. naves): in B. nehmen, occupare (vor Andern besetzen, in Besitz nehmen, zB. hospitia: u. bona a fisco occupata); comprehendere (von etw. Besitz ergreifen, zB. vehicula); deprehendere (auffangen, wegnehmen, zB. literas, naves). — II) das, womit etwas beschlagen wird od. ist: lamina (Metallplatte, von Gold, auri, von Eisen, ferrea). – soleae ferreae (Hufeisen).

1. beschlagen, mit Brettern, contabulare: mit Eisen b., ferro praefigere (vorn, zB. hastam); ferro vincire (mit Eisen umgeben, zB. rotam): mit Nägeln b., claviculis suffigere (unten, zB. die Schuhe): etwas mit Fellen od. Leder b., coria inducere super alqd. coriorum operimento vestire alqd (beide, zB. riscum): ein Gefäß oben mit Silber b., vas a labris circumcludere argento. – ein Pferd b., equum calceare; equo ferreas soleas inducere. – mit Eisen beschlagen (Partic.), ferratus: mit Erz, Kupfer, aeratus: mit Silber, argentatus: mit Gold, auratus.

2. beschlagen, in etwas, instructus in od. ab alqa re (unterwiesen, zB. in od. a jure civili). – peritus alcjs rei (praktisch erfahren, zB. juris). – gut od. schlecht b. in etw., bene od. male versatus od. exercitatus in alqa re.

Beschlagnehmung, retentio (JCt.).

beschleichen, obrepere alci (auch uneig., zB. senectus mihi obrepit). – mich beschleicht die Reue, poenitentia me subit.

beschleunigen, accelerare alqd (mit Schnelligkeit etwas zu Stande zu bringen suchen, sich mit etw. sputen). – maturare alqd od. mit folg. Infinit. (etw. od. sich beeilen, um zeitig an das Ziel zu kommen). – properare mit folg. Infinit. (eilen, um in möglichst kurzer Zeit einen Zweck zu erreichen, sich tummeln). – festinare mit folg. Infinit. (hasten, hastig vorwärts zu kommen suchen). – repraesentare alqd (etwas ohne Verzug, selbst vor der Zeit ausführen). – zu sehr b., praecipitare alqd (zB. vindemiam). – seinen Schritt b., accelerare gradum; maturare gressum; gradum corripere, addere (seinen Schritt verkürzen, um schneller vom Flecke zu kommen). – seine Reise b., maturare od. accelerare iter; maturare iter pergere (Ggstz. tardius ire): seine Abreise b., maturare od. properare proficisci; mature proficisci (zeitig abreisen): seine Ankunft b., maturare venire; maturantem venire: seinen Untergang b., maturare sibi exitum.

beschließen, I) endigen: concludere (schließen, zB. einen Brief). – finem facere alcjs rei (ein Ende machen, -setzen). – die Rede b., finem dicendi facere; perorare: das Leben b., vitam finire; vitā excedere; diem supremum obire. — II) einen Entschluß, Beschluß fassen: decernere (eig. beschließen, verordnen, daß etwas geschehen soll, von Magistratspersonen; dann übh. beschl.). – consilium capere (einen Entschluß fassen). – constituere (festsetzen). – censere (für gut halten, -achten, bes. v. Senate). – placet alci m. folg. Infinit., selten m. folg. ut m. Conjunctv. (es beliebt Jmdm., bes. v. Magistraten, v. Senate). – sciscere. jubere. verb. sciscere jubereque (ein Gesetz, eine Verordnung machen, vom Volke, mit dem Unterschied, daß ersteres bes. vom Gemeinvolke oder der plebs steht, jub. dagegen vom Gesammtvolke oder dem populus, zB. populus bellum fieri jussit). – bei sich b., apud animum statuere: ich habe fest bei mir beschlossen, statutum cum animo habeo ac deliberatum; deliberatum mihi ac constitutum est; certum est deliberatumque; alle mit folg. Infinit. – einmüthig b., omnium consensu constituere.

Beschluß, I) Ende, s. Schluß, Ende. – zum B., in extremo; ad extremum. – den B. machen, alqd finire alqā re (mit etwas endigen); extremum esse. agmen claudere (der Letzte seyn. — II) Entschluß, Verordnung: sententia. – decretum (Verordnung einer Behörde ꝛc., wie des Senates, Consuls, Prätors). – B. des Senates, des Volkes, s. Senatsbeschluß, Volksbeschluß. – etw. zum B. erheben, alqd (zB. bellum) fieri jubere (v. Volke): ich behalte mir weitere Beschlüsse vor, deliberabo, quid agendum sit. — **beschlußfähig,** per quorum numerum decreta confici possunt.

beschmieren, linere, oblinere alqā re. – ungere, perungere alqā re (mit etwas Fettigem einreiben). – Uneig., das Papier mit etwas b., illinere alqd chartis.

beschmutzen, caeno replere (voll Koth machen). – caeno oblinere, inquinare (mit Koth beschmieren, besudeln). – etw. od. sich mit etw. b., alqd od. se inquinare alqā re. — **beschmutzt,** s. schmutzig.

beschneiden, I) eig.: resecare (wegschneiden). – circumcīdere (rings abschneiden, verschneiden, zB. librum: u. alcjs cutem). – praecīdere (vorn abschneiden). – e. Baum, arborem putare od. (rings) amputare (ausputzen); arborem falce premere od. ferro coërcere (unter dem Messer halten, kurz halten). – das Geld b., arrodere nummos. — II) uneig.: resecare. circumcīdere. praecīdere. amputare. – circumscribere. coërcere (beschränken; alle bes. vom Wegschneiden von etwas Unnöthigem, zu Ausführlichem in Schriften ꝛc.).

Beschneiden, das, **-ung,** die, der Bäume, putatio; amputatio.

beschönigen, s. bemänteln.

beschränken, terminis od. cancellis circumscribere. terminis circumscribere et definire. auch bl. circumscribere (gleichs. mit Grenzen od. Schranken umgeben; zB. circumscr. tribunos). – finire. definire (innerhalb gewisser Grenzen halten, begrenzen). – coërcere (in Schranken halten, im gehörigen Maß halten, im Zaume halten). – modum alcjs rei terminare (das Maß einer Sache begrenzen). – modum imponere alci rei (Maß u Ziel setzen, zB. divortiis). – resecare (verschneiden, zB. nimia: u. istorum audaciam ac libidines aliqua ex parte). – circumcīdere (rings beschneiden = vermindern, zB. sumptus: u. impensam funeri). – auf etw. beschränkt werden, concludi in alqd; includi alqā re. – etw. auf seine Grenzen b., alqd intra terminos coërcere: sein Reich auf die alten Grenzen b., antiquis terminis regnum finire: auf seine engen Grenzen beschränkt seyn, suis finibus exiguis contineri: etwas auf einen engen Kreis b., in exiguum angustumque concludere alqd (zB. amicitiam): sich auf etwas b., se continere alqā re od. in alqa re (sich halten innerhalb eines Bereiches); versari in alqa re (ine. Bereiche, Elemente sich bewegen): sich

auf ſich ſelbſt b., se contentum sibi vivere: mein Vortrag wird ſich auf die Männer b., welche ꝛc., eis fere ipsis oratio definietur viris, qui etc. — **beſchränkt,** I) beengt: angustus (eng). – brevis (kurz, nicht groß, nicht lang). – circumcīsus (geſchmälert); verb. circumcisus et brevis. – ein b. Raum, angustiae loci od. locorum, im Zſhg. auch bl. angustiae: eine b. Wohnung, domus angusta: eine ſehr b. Wohnung, aedes brevissimae. – b. Zeit, temporis angustiae. — *Adv.* anguste (zB. habitare). — II) ſchwach an Einſicht: tenuis (gering an Einſicht, zB. animus, ingenium). – imbecillus (geiſtig ſchwach von Natur, zB. homo, animus, ingenium). – imbecilli animi. imbecilli ingenii. imbecilli consilii (von ſchwachem Geiſt, von ſchwacher Einſicht, v. Perſ.). – tardus (langſam von Begriffen, zB. ingenium). – tardi ingenii (von langſamer Geiſtesanlage, v. Perſ.). – hebes (ſchwer von Begriffen, zB. ingenium). – hebetis ingenii (von ſtumpfer Geiſtesanlage, v. Perſ.). – b. ſeyn, imbecillo, tardo, hebeti ingenio esse. – laßt uns alſo mit unſerem beſchränkten Verſtande verfahren, agamus igitur pingui, ut aiunt, Minervā. — **Beſchränktheit,** angustiae (Enge, Knappheit, loci, temporis, pectoris [des Verſtandes], rei familiaris). – inopia (B. der Mittel, auch des Raumes, loci). – imbecillitas (Schwäche, generis humani, animi, mentis, ingenii). – stupor (Dornirtheit, cordis). — **Beſchränkung,** modus (Maß u. Ziel). – conditio (beſchränkendes Verhältniß). – mit der B., daß ꝛc., eā conditione, ut etc.; od. bl. ita, ut etc.: unter der B., daß ꝛc., cum eo, quod etc.

beſchreiben, I) etwas mit Schrift anfüllen: inscribere (zB. interiora alcjs rei, das Innere einer Sache = etwas inwendig). – alle Wände mit allerlei b., multa omnibus parietibus inscribere: e. Seite ganz b., paginam complere. — II) darſtellen: a) ſchriftlich: describere. – scribere de alqa re (über etw. ſchreiben, zB. de vita et rebus alcjs). – explicare alqd od. de alqa re (eine Entwickelung von etwas geben, in das Detail von etwas eingehen, zB. vitam suam). – exponere alqd od. de alqa re (etwas vor Augen legen, eine anſchauliche Schilderung von etwas geben, zB. vitam alcjs od. de vita alcjs). – narrare (erzählen, zB. vitam alcjs). – enarrare (im Detail erzählen, zB. vitam alcjs). – componere alqd od. librum de alqa re (ſchriftlich zuſammenſtellen, zB. vitam alcjs u. librum de vita alcjs). – librum de alqa re edere (eine Schrift über etwas herausgeben, zB. de vita od. de rebus gestis alcjs). – nicht zu b., ſ. unbeſchreiblich. — b) zeichnend: scribere; describere. – ein gleichſeitiges Viereck b., quadratum paribus lateribus describere. — III) durch Worte, Erklärung deutlich machen: describere. exprimere et effingere verbis. – adumbrare (einen Ab- od. Umriß von etwas geben). – verbis definire (durch angegebene Merkmale beſtimmen); verb. definire verbis et describere; illustrare verbisque definire. — **Beſchreiber,** scriptor (zB. vitae). – narrator (Erzähler). – B. eines Lebens, ſ. Biograph. — **Beſchreibung,** descriptio (im Allg.). – narratio (Erzählung). – expositio (Darlegung, genaue Auseinanderſetzung). – B. eines Lebens, ſ. Biographie: B. einer Reiſe, ſ. Reiſebeſchreibung: B. der Erde, geographia: B. aller Merkwürdigkeiten Aegyptens (als Schrift), liber, quo omnium fere quae mirifica in Aegypto visuntur audiunturque historia comprehenditur. – über alle B., ſ. unbeſchreiblich.

beſchreien, I) = verſchreien, w. ſ. – beſchrieen, ſ. berüchtigt. — II) durch Worte bezaubern: linguā fascinare; voce atque linguā effascinare.

beſchreiten, ſ. betreten.

Beſchreiung, fascinatio. effascinatio (Bezauberung).

beſchuhen, calceare. – ſich b., se calceare.

Beſchuhung, ſ. Schuhwerk.

beſchuldigen, accusare (Jmd. bei einem Dritten, als dem Richter anklagen, um Gerechtigkeit zu erlangen). – incusare (Jmd., deſſen Betragen u. Benehmen Mißfallen u. Unwillen erregt hat, beſchuldigend angehen, unmittelbar einer Schuld zeihen, indem man ſich an ihn ſelbſt wendet, mündlich od. ſchriftlich). – insimulare (Jmd. einer Schuld verdächtigen, den Verdacht einer Schuld aufbürden, dieſer mag gegründet ſeyn od. nicht, Jmd. bezüchtigen). – arguere (unter Anführung von überführenden Belegen u. Beweiſen einer Sache zeihen). – culpam in alqm conferre. alci culpam attribuere (Jmdm. od. einer Sache die Schuld beimeſſen). – crimen alci afferre od. inferre. in crimen vocare od. adducere. crimen in alqm conferre. crimine compellare (Jmdm. eine Anſchuldigung machen, gleichviel ob gegründet od. nicht). – criminari (in böſer Abſicht, verleumderiſch Jmd. anſchuldigen, anſchwärzen). – fälſchlich b., falso crimine od. falsis criminationibus insimulare; crimen od. aliquid criminis confingere alci od. in alqm (eine Beſchuldigung andichten): einer Sache, falso conferre alqd in alqm. — **Beſchuldiger,** accusator (Ankläger vor Gericht). – criminator (Anſchuldiger, Verleumder). — **Beſchuldigter,** ſ. Beklagter. — **Beſchuldigung,** accusatio. incusatio. insimulatio. criminatio (alle als Handlung). – crimen (das, weſſen man beſchuldigt oder beſchuldigt wird). – ſich eine B. zuziehen, crimen sibi facere: eine B. gegen Jmd. vorbringen, ſ. beſchuldigen.

beſchuppt, squamosus.

beſchütten, obruere alqd alqā re. – mit etwas Flüſſigem, ſ. begießen. — **Beſchütten,** das, mit Waſſer ꝛc., ſ. Begießen, das.

beſchützen, tueri. tutari (eig. im Auge behalten; dah. Jmds. od. einer Sache als Beſchützer ſich annehmen, Jmd. od. etw. in ſeine Obhut nehmen). – tegere. protegere (decken, beſchirmen). – defendere (von einer Gefahr ꝛc. fern halten, vertheidigen); verb. tueri et defendere. – custodire (bewachen, ſchirmen, be- od. verwahren), alle ab alqa re (vor etwas) od. ab alqo od. contra alqm (gegen Jmd.). – praesidēre alci od. alci rei (ſchützende Aufſicht über etwas führen, unter ſeiner beaufſichtigenden Obhut haben, von den Göttern). — **Beſchützer,** defensor (Vertheidiger). – custos (Bewahrer). – patronus (B. u. Begünſtiger). — **Beſchützerin,** defenstrix. – patrona (Begünſtigerin u. B., Patronin). – ſich zu Jmds. B. aufwerfen, patrocinium alcjs tueri. — **Beſchützung,** tuitio. – tutela (Schutz). – defensio (Vertheidigung).

beſchwatzen, I) = bereden *no.* I, w. ſ. — II) nachtheilig von Jmd. reden: vellicare; carpere.

Beſchwerde, I) etwas, deſſen Leiſtung ſchwer iſt, Laſt, Abgabe: onus. — II) etwas, deſſen Ertragung beſchwerlich iſt: a) übh.: molestia. – onus (Laſt). – cura (Sorge). – incommodum (Uebel-

stand, zB. incommoda vitae). – Jmdm. Beschwerden machen, verursachen, molestiam alci afferre, exhibere; molestiā alqm afficere; alci oneri esse (zur Last seyn, zB. stomacho). — b) was unangenehme Empfindung macht: gravitas (zB. des Kopfes, capitis). – Beschwerden beim Athemholen, anhelationes: an Beschwerden des Unterleibes leiden, ex intestinis laborare. — III) Klage: querimonia (die Klage als Ausdruck des Schmerzes über wirklich erlittene Beeinträchtigung). – querela (die Klage als Ausdruck des Unmuths, Unwillens über wirklich od. vermeintlich erlittenes Unrecht). – libellus querulus (Beschwerdeschrift). – B. führen, s. (sich) beklagen: bei od. vor Jmd., querelam deferre ad alqm. — **Beschwerdeführung,** querimonia. — **Beschwerdeschrift,** libellus querulus.

beschweren, I) *v. tr.*: 1) mit etwas Schwerem belegen ꝛc.: gravare. – onerare (belasten). – sehr b., praegravare. – mit Lasten b., onera alci imponere (auch uneig. = mit Abgaben). – mit etw. beschwert, oneratus, onustus, gravis alqā re. — 2) beschwerlich fallen od. seyn, s. Beschwerde (machen), beschwerlich. — II) *v. r.*: sich beschw., d. i. (sich) beklagen, w. s.

beschwerlich, a) *Adj.*: molestus. – gravis (lästig). – incommodus. iniquus (ungelegen, unbequem). – durus (nur mit Beschwerden ausführbar, zB. subvectio). – operosus. laboriosus (mühevoll). – difficilis (mit Schwierigkeiten verbunden). – sehr b., permolestus; perincommodus. — b) *Adv.* moleste; graviter; incommode. – sehr b., permoleste; perincommode. – b. seyn, degravare (zB. von einer Wunde): b. fallen, molestiam alci afferre; molestiam alci exhibere; auch gravem od. molestum esse alci; oneri esse alci: durch Reden, gravem esse alcjs auribus; aures alcjs onerare verbis: durch Fragen, obtundere alqm rogitando: durch lange Briefe, obtundere alqm longis epistolis: mit Bitten, fatigare alqm precibus. – wenn es dir nicht b. ist, nisi molestum est; si tibi grave non est: ich fürchte, dir b. zu fallen, vereor, ne tibi gravis sim. — **Beschwerlichkeit,** molestia. – onus (Last). – incommodum (das Ungelegene). – difficultas (Schwierigkeit). – B. des Klimas, caeli gravitas: B. verursachen, s. „beschwerlich fallen u. seyn" unter „beschwerlich".

beschwichtigen, s. besänftigen.

beschwören, I) eidlich bekräftigen: jurejurando firmare od. affirmare (durch einen Schwur bekräftigen, zB. von Zeugen). – jurejurando sancire (durch e. Schwur unverbrüchlich machen, etw. unverbrüchlich halten zu wollen schwören). – jurare od. adjurare (zuschwören) m. allg. Acc. od. mit folg. Acc. u. Jnfinit. (schwören, daß etwas wirklich so sei). – jurare in alqd (durch einen Eid sich zu etwas verpflichten, unter Eidschwur annehmen u. dgl., zB. ein Bündniß, ein Gesetz, in foedus, in legem). – ich beschwöre (als Zeuge) eine Aussage, juro testimonium dicens: ich beschwöre die Richtigkeit meiner Aussage, juro omnia me vere retulisse. – ich kann es mit gutem Gewissen b., liquet mihi jurare: ich will es b., daß ꝛc., dabo jusjurandum m. folg. Acc. u. Jnfinit. – Jmd. b. lassen, daß er ... wolle, jusjurandum accipere (sich den Eid ablegen lassen) od. alqm jurejurando adigere (Jmd. den Eid ablegen lassen) m. folg. Acc. u. Jnfinit. Fut. Act. — II) inständig bitten: obtestari (mit Anrufung Gottes zum Zeugen Jmd. bei Allem, was ihm theuer ist, bitten). – obsecrare (bei Allem, was heilig ist, um Gottes willen bitten). – implorare et obtestari (um Hülfe anflehen u. beschwören), bei Jmd., alle per alqm. – Jmd. unter vielen Bitten u. Thränen b., multis precibus et lacrimis obtestari: bei allem, was Einem heilig ist, b., multis, omnibus, infimis precibus petere, orare; omnibus precibus orare et obtestari alqm. — III) durch Zauberformeln zu etwas bewegen: adjuratione divini nominis expellere ac fugare (unter Anrufung des göttlichen Namens vertreiben, Geister, daemonas, Eccl.). – carminibus elicere (durch Zauberformeln aus der Unterwelt heraufrufen, herbannen, die Geister der Verstorbenen, infernas umbras). — **Beschwörung,** I) Bekräftigung durch einen Eid: jusjurandum. — II) inständiges Bitten: obtestatio; obsecratio.

beseelen, I) eig.: animare (vgl. „beleben"). — II) uneig.: injicere alci alqd (Jmdm. etwas einflößen, zB. Kampflust, Hoffnung). – implere alqm alqā re (erfüllen, zB. mit Hoffnung u. Muth, spe animoque). – tenere alqm (Jmd. inne haben, fesseln). – esse in alqo (Jmdm. inwohnen, zB. est in alqo ardor studii [glühender Eifer]). – den Körper beseelt volle Geisteskraft, in corpore viget vis animi: diese Liebe zum Vaterlande beseelte gleichmäßig alle Stände, ea caritas patriae per omnes ordines velut tenore uno pertinebat: vom Eifer zu etwas beseelt seyn, alcjs rei studio teneri: von glühendem Eifer zu etw. beseelt seyn, ardere studio alcjs rei (zB. historiae): beseelt werden, ardere coepisse studio alcjs rei (zB. historiae). — **beseelt,** I) eig., s. belebt. — II) uneig.: alacer ad alqd (aufgeregt, enthusiasmirt zu etwas, zB. ad pugnandum, d. i. von Kampflust b.). – impletus alqā re (erfüllt mit etwas, zB. spe animoque, d. i. von Hoffnung u. Muth b.). – incensus alqā re (angefeuert, zB. amore, officio).

besehen, visere. invisere (sehen, nachsehen, wie es mit etw. steht). – inspicere (in Augenschein nehmen, besichtigen). – Uebrig. s. betrachten.

besehenswerth, s. sehenswerth.

beseitigen, tollere (wegnehmen, entfernen; auch = zu Ende bringen, zB. bellum, comitia). – expedire. explicare (erledigen, abwickeln = ins Reine bringen). – componere (beilegen, zB. Streitigkeiten). – profligare (zum Theil abthun, zB. quaestionem: u. bellum). – sedare (zur Ruhe bringen, zB. bellum, pericula). – removere (bei Seite schieben, politisch b., alqm). – demere (wegnehmen, zB. auctorem). – Hindernisse b., impedimenta superare (überwindend) od. discutere (zerstreuend); ea, quae obstant, transcendere (übersteigend). — **Beseitigung,** die, umschr.; zB. nach B. des Krieges, sublato bello: nach B. des Urhebers, dempto auctore.

beseligend; zB. b. Friede, pax placidissima (zB. in animo alcjs est): b. Lehre, *doctrina saluberrima.

Besen, scopae. – ein kleiner B. scopulae.

besessen, lymphatus (wahnsinnig). – furibundus (wüthend, toll). – wie bes., velut lymphatus; lymphato similis.

besetzen, a) übh.: implere, replere alqd alqā re (etwas mit etwas anfüllen, in Menge in etwas hineinsetzen). – instruere, exstruere alqd alqā re (reichlich, hinlänglich womit versehen). – ornare, adornare alqd alqā re (sowohl mit etwas verzie-

ren, als reichlich mit etwas versehen übh.). – distinguere (mit Gegenständen besetzen, welche sich durch Farbe, Glanz u. andere Eigenschaften herausheben, zB. vestem auro gemmisque); verb. distinguere et ornare (zB. caelum astris distinctum et ornatum). – circumdare, circumcludere alqd alqā re (umgeben, einfassen, zB. circumd. vestem auro: u. circumcl. cornua argento). – den Tisch mit Speisen b., mensam cibis exstruere od. instruere: eine trefflich besetzte Tafel, convivium opipare apparatum: einen Garten mit Bäumen b., hortum arboribus conserere: eine Gegend mit Colonisten b., regionem coloniis frequentare: die Schiffe mit Soldaten b., naves armatis ornare. – stark mit Häusern besetzt, frequens tectis, aedificiis (zB. locus, urbs). — b) einen Ort milit. bes.: locum obsidĕre (vor e. Ort sich hinsetzen, e. Ort blockiren). – locum occupare mit u. ohne praesidiis (ihn in Besitz nehmen). – locum praesidio firmare, munire. praesidium ponere, collocare, constituere in loco (eine Besatzung in einen Ort legen, den man schon besitzt). – einen Ort (einen Markt, ein Haus ꝛc.) rings b., circumsidĕre; militibus cingere, saepire, circumdare, circumfundere: einen Ort stark b., valido occupare praesidio: e. starkbesetzter Ort, auch locus frequens custodiis: ein gut, gehörig besetzter Ort, locus tutus (Ggstz. intutus): einen Ort besetzt halten, locum obsidēre (belagern); locum praesidio tenere (mit einer Besatzung inne haben); locum asservare (bewachen); rings, locum circumsedere. – halb besetzte Posten, semiplenae stationes. — c) ein Amt ꝛc. mit Jmd. bes.: munus alci deferre, mandare; alqm muneri od. ad munus admovere. — **Besetzung,** occupatio. – obsessio (Blockade). – nach Eroberung u. B. der Burg, arce receptā praesidioque addito.

besichtigen, s. besehen.

besiegbar, qui (quae, quod) vinci potest. – nicht b., invictus.

besiegeln, I) eig.: signare; consignare; signo imprimere alqd; sigillum imprimere in alqa re. — II) unverbrüchlich machen: sancire (eidlich, jurejurando). – confirmare (fest machen, bestätigen, zB. amicitiam, pacem cum alqo).

besiegen, Besieger, s. überwinden, Ueberwinder ꝛc.

besingen, carmine od. carminibus celebrare (durch Lieder feiern). – versibus persequi (in Versen ausführen).

besinnen, sich, I) = (sich) erinnern, w. s. — II) überlegen: deliberare (geistig berechnen, überlegen, mit sich zu Rathe gehen). – consultare (Berathung anstellen, sich berathschlagen). – meditari (nachdenken, überdenken, wie etwas seyn müsse, zu machen sei), alle entw. absol., od. „auf etw.", alqd. – sich hin u. her b., animum per omnia od. in omnes partes versare. — III) sich nach vorhergegangener Ueberlegung entschließen: **sich anders bes.,** d. i. α) seine Meinung ändern ꝛc.: sententiam mutare; a sua sententia discedere. β) sein Vorhaben ändern ꝛc.: consilium mutare; me poenitet consilii. – sich eines Bessern bes., d. i. α) sich besser berathen: salubrius consilium inire. β) vernünftiger werden: ad sanitatem redire od. reverti. — IV) nachdenken u. zaudern: cunctari (zaudern, unentschlossen seyn, aus Scheu od. Bedenken anstehen, ob man etwas thun soll od. nicht). – haesitare (stocken, nicht vorwärts gehen, verlegen seyn, aus Verlegenheit od. wegen obwaltender Schwierigkeiten lange überlegen, was, od. ob man etwas thun soll od. nicht). – retractare (zurückziehen, sich weigern, etwas zu thun). – ohne mich (sich) lange zu b., sine ulla cogitandi mora; omissā omni cogitatione; sine ulla retractione (zB. vitam profundere); non haesitans (zB. respondebo); non moratus (nicht zögernd, zB. tollo lumen et sequor). — V) sich seiner wieder bewußt werden, sich fassen, wieder zur Besinnung kommen: resipiscere; ad se redire; se colligere; se ad se revocare. – sich nicht b. können (keine Besinnung haben), sui od. mentis non compotem esse. — **Besinnung,** animus sui compos. mens sana. mentis sanitas (deutliches Bewußtseyn). – B. haben, sui od. mentis compotem esse: keine B. haben, s. besinnen (sich) *no.* V: die B. verlieren, de mentis statu dejici; a mente discedere; a mentis sensu abstrahi; animo defici; animus alqm relinquit (es wird Jmd. ohnmächtig): der B. berauben, sanitate spoliare animum: wieder zur B. kommen, s. besinnen (sich) *no.* V. – zur B. (d. i. zur Vernunft) kommen, ad sanitatem redire od. reverti; ad bonam frugem se recipere. — **besinnungslos,** sui od. mentis non compos. – attonitus (unser vulg. „wie vom Donner gerührt", vor Schrecken ꝛc.). – Ist es = ohnmächtig, s. d. – vor Schmerz b. werden, mentis errore ex dolore affici. — **Besinnungslosigkeit,** mentis error. – Ist es = Ohnmacht, s. d.

Besitz, possessio. – der lange B., vestutas possessionis. – in B. nehmen, bekommen, sich in Besitz setzen von etwas, von etw. B. ergreifen, possidēre; occupare (einnehmen, indem man einem Andern zuvorkommt); potiri alqā re (sich bemächtigen): Jmd. von den Gütern eines Andern B. nehmen (ergreifen) lassen, mittere alqm in possessionem bonorum alcjs; immittere alqm in alcjs bona: Jmd. wieder in den B. einer Sache setzen, possessionem alcjs rei restituere alci: Jmd. aus dem B. stoßen, ex possessione demovere od. dejicere; possessione depellere, deturbare. – im B. von etw. seyn, s. besitzen: im B. von etwas bleiben, in possessione alcjs rei manere od. permanere; alqd in possessione sua retinere: in B. einer Sache gelangen, in possessionem alcjs rei venire; possessionem alcjs rei nancisci: wieder, possessionem amissam recuperare: den B. aufgeben, possessione cedere, decedere.

besitzen, possidēre. possessionem alcjs rei habere od. tenere. in possessione alcjs rei esse (rechtlich als Eigenthum haben, u. zwar ein äußeres Gut; possidere zuw. auch für „begabt seyn mit einer Eigenschaft", zB. ingenium, magnam vim). – potiri alqā re (im factischen Besitz von etwas seyn, zB. Armeniā: dah. „die Macht im Staate b.", potiri rerum). – habere (factisch als Eigenthum haben, vom Besitz äußerer u. innerer Güter, zB. potestatem, auctoritatem). – tenere (physisch besitzen, inne haben; dah. = bewohnen, Oerter u. Länder). – alqā re praeditum, instructum, ornatum, affectum esse (uneig., begabt seyn mit einer Eigenschaft). – inesse in alqo, auch esse in alqo (Jmdm. inwohnen, v. einer Eigenschaft). – Vom Besitz einer Eigenschaft steht auch oft esse mit Genit. od. Ablat. eines Substw. in Verbdg. mit einem Adj. (od. *pronom. adj.*), zB. die Tugend besitzt so viele Kräfte, daß sie ꝛc., virtus est

tantarum virium, ut etc.: Hortensius besaß ein solches (d. i. ein so gutes) Gedächtniß, daß er ꝛc., Hortensius erat tantā memoriā, ut etc. – nicht b., carere alqā re: ungern nicht b., desiderare alqd: gar nicht b., alcjs rei esse expertem (von etwas ausgeschlossen seyn). – im reichlichen Maße b., alqā re abundare (äußere u. innere Güter); alqā re valere (im reichlichen M. b. und dadurch viel vermögen, äußere u. innere Güter, zB. eine Seemacht, Einsicht, Ansehen). – nichts b., nihil habere; nullarum opum dominum esse. – viel b., multarum opum dominum esse; divitiis od. opibus et copiis affluere. – Eigenliebe b., sibi placere. — **Besitzer,** possessor. – dominus (Eigenthümer, Herr). — **Besitzerin,** possestrix. — **Besitzergreifung, -nahme,** possessio. – occupatio (die einem Andern zuvorkommende Besetzung od. Wegnahme). — **besitzlos,** inops. — **Besitzung, -thum,** possessio. – eine kleine B., possessiuncula: große Besitzungen haben, magnas possessiones habere (übb.); agros od. latifundia habere (an Grundstücken). — **Besitzverhältnisse,** possessiones.

besolden, mercedem dare alci (Sold od. Lohn geben übb.). – alci salarium praestare (Belohnung für geleistete Staatsdienste geben, einem Beamten). – stipendium alci dare od. praebere. aes alci dare (Sold geben, Soldaten). – ein Heer bes., exercitum alere: besoldet werden, mercedem accipere (übb.); stipendium accipere (v. Soldaten). — **Besoldung,** merces (Lohn übb.). – salarium (Belohnung der Beamten für geleistete Staatsdienste). – Jmdm. eine B. aussetzen, alci salarium constituere: B. geben, s. besolden.

besondere, der, die, das, I) abgesondert: separatus (zB. separatae sedes). — *Adv.* separatim. — II) eigen, nicht mit andern gemein: proprius (von dem, in dessen Besitz man sich allein befindet, eigenthümlich, Ggstz. communis). – praecipuus (was man vor Andern voraus hat, ausschließend). – peculiaris (dient zur Unterscheidung des Einen vom Andern, das Besondere in seiner Art). – singularis (einzeln für sich dastehend). – im Besonderen, s. besonders *no.* I: ich habe nichts Besonderes vor, est nihil aliud quod libenter agere possim. — *Adv.* proprie; specialiter. — III) vorzüglich: singularis (einzig in seiner Art, außerordentlich). – praecipuus (vorzüglich). – eximius (ausnehmend, zB. eximia opinio virtutis). — IV) sonderbar: mirus (zB. ein b. Fall, mirus quidam casus).

besonders, I) von andern Dingen abgesondert, einzeln: separatim (aparte, Ggstz. conjunctim, communiter). – seorsum (abgesondert, getrennt, Ggstz. unā). – singulatim od. singillatim (jedes besonders, einzeln, Stück für Stück ꝛc.). — singulariter (vor andern allein, einzeln). – nominatim (namentlich, Ggstz. generatim). – Oft ist aber das deutsche Adverb., wenn es in Bezug auf Personen steht, durch die Adjectiva solus („allein", im Gegensatz mehrerer) u. singuli (jeder einzeln, einer nach dem andern) zu geben, zB. Jmd. v. fragen, de alqo solo quaerere: ich will jedem b. antworten, singulis respondebo. – Wenn „besonders" = „bei Seite" ist und zum Verbum gehört, so wird es gew. durch ein mit se- zusammengesetztes Verbum ausgedrückt, zB. bes. legen, seponere: b. verschließen, secludere. — II) für sich, in seiner Angelegenheit: privatim (Ggstz. publice). — III) vorzüglich: praecipue (vorzugsweise, schließt irgend etw. Anderes aus). – potissimum (hauptsächlich, bei der Wahl des Bessern u. Wichtigern; es steht nach dem betonten Worte). – in primis (unter den Ersten, zuerst vor Allen, setzt ein Subject od. Prädicat vor allen übrigen zuerst). – maxime (am meisten, geht auf den Grad, von valde aufsteigend). – praesertim (zumal, noch dazu, bezieht sich auf eine ausgezeichnete Bedingung od. Ursache, wodurch das Gesagte noch größeres Gewicht erhält). – insigniter. singulariter. egregie. eximie (vorzüglich, ausgezeichnet durch Beschaffenheit u. Güte). – ganz b., vel maxime; unice; in primis (s. vorher).

besonnen, moderatus (in seinen Leidenschaften Maß haltend; mit besonnener Mäßigung verfahrend). – sanus (der gesunden Verstand hat u. diesem gemäß handelt, zB. orator). – constans (geistig od. moralisch fest, consequent im Handeln). – consideratus (bedächtig, vorsichtig, v. Pers., Plänen u. dgl.). – gravis (nach folgerechten Grundsätzen verfahrend, bedachtsam). – eine b. Sprache, quasi dictionis sanitas: b. Mäßigung, moderatio. — *Adv.* considerate.

Besonnenheit, moderatio (das Maßhalten = die besonnene Mäßigung). – sanitas. mens sana (Nüchternheit des Verstandes, nüchterner Verstand). – constantia (geistige od. moralische Festigkeit, Consequenz). – gravitas (Verfahren nach folgerechten Grundsätzen, Bedachtsamkeit). – bei B. bleiben, die B. behalten, a ratione non discedere: die B. verlieren, de animi statu dejici.

besorgen, I) *v. tr.* curare. procurare (Sorge für etwas tragen; proc. oft auch = die Geschäfte eines Andern b.). – obire (sich e. Geschäft ꝛc. unterziehen, etw. abwarten). – administrare (für eine Sache seinen Dienst darbieten, auf etwas seine Thätigkeit verwenden, es verwalten, leiten ꝛc.). – praeesse alci rei (einer Sache vorstehen, zB. die Bewirthschaftung der Landgüter b., agris colendis pr.). – exsequi (vollziehen). – conficere (eine Sache abmachen, zB. ea). – videre, providere, subministrare, Jmd. od. für Jmd., alci (sorgen, daß etwas da, vorhanden sei). – etwas bestens b., studiose diligenterque curare: etw von Jmd. b. lassen, alqd curandum alci tradere: etw. an Jmd. b. (daß es zu ihm gelange, wie Briefe ꝛc.), alqd ad alqm perferendum curare. – du wirst dieses so b., curabis, ut hoc ita fiat: ich werde das Uebrige selbst b., reliqua per nos agemus. — II) *v. intr.* s. fürchten *no.* b. — **Besorgen,** das, **-ung,** die, I) Sorge für etwas: cura. curatio. procuratio. – administratio (Verwaltung, Leitung ꝛc.). – gestio (Führung, zB. eines Geschäftes, negotii). – Jmdm. die B. einer Sache übertragen, alci alqd curandum tradere; curam alcjs rei alci demandare. — II) = Besorgniß, w. s. — **Besorger,** curator. – procurator (bes. der Geschäfte eines Andern). – B. der Wirthschaft, dispensator. — **Besorgerin,** procuratrix.

besorglich, I) der leicht besorgt ist, befürchtet: proclivis ad metum. – anxius (ängstlich). — II) zu besorgen, zu befürchten: verendus; timendus.

Besorglichkeit, anxietas.

Besorgniß, metus. timor (Furcht, w. vgl.). – cura (Sorge). – sollicitudo (Kummer, Bekümmerniß). – B. für den häuslichen Wohlstand, domesticus timor: leere B., sollicitudo falsa: B. erregen bei Jmd., metum injicere alci: ich hege die

B. (besorge), daß ꝛc., s. fürchten *no.* b: ich hege die stille B., es beschleicht mich die B., daß ꝛc., subtimeo od. subvereor, ne etc.: das macht mir B., hoc me curā afficit.

besorgt, metuens. timens (fürchtend, s. „fürchten" die Synon.). – sollicitus. anxius (bekümmert, ängstlich)); verb. anxius ac sollicitus. – b. seyn um etwas, timere, vereri, laborare, sollicitum, anxium esse de alqa re: für etwas b. seyn, vereri alci rei od. mit folg. ne: für Jmd., metuere, praemetuere, timere, praetimere alci: für sich b. seyn, suis rebus od. sibi suisque rebus timere: für Jmd. b. werden, alci metuere od. timere coepisse: es macht mich etwas b. u. unruhig, alqd anxium me et inquietum habet.

bespannen, I) mit Zugvieh b., zB. einen Wagen, jungere alci currum od. alqm ad currum (vehiculum). — II) etwas womit beziehen: intendere alqd alqā re (zB. lyram nervis).

bespeien, conspuere (bespucken). – convomere (sich übergebend besudeln). – Jmd. über u. über b. (bespucken), alqm sputis obruere.

bespötteln, cavillari, etwas, alqd, od. Jmd., cum alqo. — **Bespötteln,** das, cavillatio.

besprechen, colloqui cum alqo de alqa re. – consilia conferre de alqa re. communicare cum alqo de alqa re (etwas communiciren). – agere, agitare cum alqo de alqa re (mit Jmd. über etwas verhandeln). – erörternd b., s. erörtern: mündlich b., coram agere de alqa re; coram conferre alqd: besprochen werden (von den Leuten), in sermone, in fabulis esse. – ausführlich b., multa dicere de alqa re: hin u. her b., jactare. – viel besprochen, celeber. celebratus (zB. facinus). — **Besprechung,** sermo (Rede, Gespräch). – colloquium (Unterredung, Zwiegespräch). – zu einer B. auffordern, ad se vocare.

besprengen, s. bespritzen.

bespritzen, aspergere; conspergere; respergere. — **Bespritzen,** das, respersio.

bespucken, s. bespeien.

bespülen, alluere. – subluere (unten).

besser, I) *Adj.*: a) in Bezug auf die äußern Sinne: melior. – pulchrior (schöner). – jucundior. suavior (angenehmer). – laetior (erfreulicher). — b) in Bezug auf die Natur, die Bestimmung u. den Zweck, sowie auf den Nutzen einer Sache: melior. – potior. praestantior. praestabilior (vorzüglicher). – opportunior (gelegener). – commodior (bequemer). – magis idoneus (geeigneter). – salubrior (heilsamer). – utilior (nützlicher). – besser seyn in etwas, etwas b. machen als ein Anderer, vincere, superare, praestare alqm alqā re: etwas b. machen, s. bessern: es (wieder) b. haben, meliore loco sunt res nostrae. – es ist b., besser ist's, zu ꝛc. od. daß ich ꝛc., melius est mit Infinit. (zB. mori); satius est mit Infinit. (es ist genügender, dienlicher, me mori); praestat mit Infinit. (es ist vorzüglicher, verdient den Vorzug, zB. septem mactare juvencos). – es ist besser zu od. daß ich ... als ꝛc., melius od. satius est od. praestat mit Subjectsatz ... quam mit Subjectsatz (zB. vel mori strenue quam tarde convalescere mihi melius est: u. scire satius est quam loqui servum hominem: u. millies praestat mori quam haec pati); auch melius mit Verb. finit.... quam mit Verb. finit. (zB. melius peribimus quam sine alteris vestrum viduae aut orbae vivemus); ebenso rectius mit Verb. finit.... quam mit Verb. finit. (zB. se rectius viduam et illum caelibem fuisse quam cum impari jungi). – er hielt es für besser zu ... als, satius esse duxit mit Infinit. ... quam etc. (zB. satius esse duxit amittere impedimenta quam exercitum). – Jmd. eines Bessern belehren, *meliora alqm docere: etw. zum Bessern kehren, alqd in melius deflectere, mutare (Ggstz. in deterius, in pejus): besser von Jmd. urtheilen, eine b. Meinung von Jmd. haben, melius, aequius judicare de alqo. — c) in Bezug auf sittliche Beschaffenheit: melior. – potior. praestabilior. – der bessere Mensch (= der bessere, sittliche Theil des M.), pars melior hominis; interior illa pars (Ggstz. corpus). – b. seyn, meliorem, praeferendum esse; praestare, antecellere, als Jmd., alqm: b. werden, meliorem fieri; ad bonam frugem se recipere: Jmd. b. machen, s. bessern. — d) in Bezug auf Befinden u. Verhalten der Menschen: melior. – meliusculus (etwas besser). – es ist (geht mit) mir b., melior od. meliusculus sum; melius od. meliuscule mihi est; melius me habeo: es wird (geht mit) mir b., melius mihi fit: ich werde b., melior fio (zB. vigilando); meliusculus esse coepi. — II) *Adv.* melius. – etwas b., meliuscule. – die Sache fängt an b. zu gehen, res melius ire incipit: b. aufmerken, diligentius attendere: sich b. anstrengen, magis contendere: b. wissen, rectius scire, nosse, intelligere: b. denken von Jmd., aequius, benignius judicare de alqo: b. zusetzen, acrius instare: b. herantreten, propius accedere: b. zugehen, citius progredi.

bessern, I) *v. tr.*: a) etw., s. verbessern. — b) Jmd., alqm meliorem facere; alqm od. mores alcjs emendare od. corrigere; alqm ad virtutem revocare (wenn er ein Schwelger war, mit dem Zus. a perdita luxuria). — II) *v. r.* **sich bessern,** a) in Bezug auf das Befinden: meliorem fieri (auch mit dem Zus. valetudine). – etwas sich b., meliusculum esse coepisse. – es bessert sich schon mit ihm, inclinata jam in melius aegri valetudo est: es hat sich mit mir gebessert, mihi melius factum est: es hat sich mit mir etwas gebessert, meliuscule mihi est. — b) in Absicht auf Fähigkeiten, das Erlernen einer Sache: proficere in arte od. in disciplina. – er bessert sich im Lernen, melius discit. — c) in Bezug auf Vermögen, Umstände ꝛc.: seine Umstände haben sich gebessert, ejus res sunt meliore loco. — d) in moralischer Hinsicht: meliorem fieri; mores suos mutare; in viam redire; ad virtutem redire od. revocari; ad bonam frugem se recipere. — **Besserung,** I) *tr.* = Verbesserung, Ausbesserung, w. s. – ein Haus in Bau u. B. erhalten, sarta tecta aedium tueri. — II) *intr.* das Besserwerden, a) eines Kranken: salubris mutatio (heilsame Aenderung des Krankheitszustandes). – es tritt bei Jmd. B. ein, alqs melior fit; alqs meliusculus esse coepit: der Kranke befindet sich auf dem Wege der B., inclinata jam in melius aegri valetudo est; aegrotus convalescit: Acastus gab mir erwünschte Nachricht über deine B., Acastus ea quae vellem de allevato corpore tuo nunciavit. — b) der Umstände: *melior rerum conditio. — c) in moralischer Hinsicht: in melius translatus animus. – emendatio sui (Entfernung der Fehler an sich selbst). – salus (Heil, Rettung aus moral. Verfall). – mores emendatiores (bessere Sitten). – vita emendatior (besserer Lebenswandel). – an

seine B. gehen, ad emendationem sui accedere: der B. fähig seyn, ad innocentiam reverti posse. — **Besserungsmittel,** zB. viele B. versuchen an e. Gesunkenen, multa tento, quibus alqm ad virtutem revocem. – alle B. erschöpft haben, remedia consumpsisse.

Bestand, I) Dauer: diuturnitas. – fester B., status (zB. civitatis). – von B. seyn, B. haben, diuturnum esse; durare; in suo statu manere: von dauerndem B. seyn, stabilem permanere: keinen B. haben, mutari (sich ändern); labi (wanken); ruere (einstürzen, zu Grunde gehen): die Witterung hat keinen B., tempestas od. caelum variat: es ist nichts von (ewigem) B., nihil semper suo statu manet; nihil semper floret: seit dem B. der (röm.) Herrschaft, post imperium constitutum. — II) das, woraus etwas besteht; zB. der B. der Casse, summa (die ganze in der Casse befindliche Summe); pecunia residua (der Ueberschuß in der Casse).

beständig, I) von ununterbrochener Dauer, unaufhörlich: a) *Adj.*: perennis (in Einem fort gebend, zB. cursum stellarum). – perpetuus (fortwährend, zB. risus). – continens. continuus (unmittelbar u. ohne Unterbrechung auf einander folgend, zB. incommoda, labor, imber). – sempiternus (immerwährend, zB. ignis Vestae). – assiduus (immer =, beständig gegenwärtig; dah. v. Dingen, die immer da sind, also anhalten, zB. imbres). – infinitus (endlos, zB. occupationes). – b. fließendes Wasser, aqua perennis od. jugis. — b) *Adv.*: perpetuo (fortwährend). – continenter. sine intermissione. nullo temporis puncto intermisso (ohne Unterlaß). – assidue (anhaltend, ununterbrochen). – infinite (endlos). – usque (immer = immerfort, ohne Unterlaß). – semper (immer = allezeit, von jeher u. dgl.). – b. seinen Vorsätzen getreu, firmus proposito: b. studieren, studia numquam intermittere; haerere in libris (b. über den Büchern sitzen): b. arbeiten, nullum tempus ad laborem intermittere: Jmd. b. bitten, alqm precibus fatigare. – Oft umschr. durch non desino (ich höre nicht auf) od. non desisto (ich stehe nicht ab) od. non intermitto (ich setze nicht aus, ich lasse nicht unterbleiben), zB. ich bitte den König b. in Briefen, non desino per literas rogare regem: ich empfehle dich b., ego te commendare non desisto: er versicherte b., daß er unverzüglich komme, non intermisit ille affirmare se sine mora venire. — II) in einer bestimmten Eigenschaft fortdauernd, sich gleichbleibend, bes. v. Menschen: a) *Adj.*: constans (beharrlich, consequent in Gesinnung u. Handlung, Ggstz. inconstans). – firmus (fest, unerschütterlich). – stabilis (unveränderlich, Ggstz. mobilis). – fidelis (Jmdm. fest anhangend, treu, zB. amicus, conjux); verb. fidelis et firmus (zB. amicus). – aequalis (sich gleichbleibend, gleichförmig, zB. Witterung, tempestas). – die Witterung ist nicht b., caelum od. tempestas variat. — b) *Adv.*: constanter; firme. – b. in od. bei etw. seyn od. bleiben, perstare, persistere, perseverare in alqa re (bei etwas beharren, s. d.).

Beständigkeit, I) ununterbrochene Dauer: perpetuitas. – assiduitas (beständige Gegenwart). — II) unveränderter Zustand: aequalitas (Gleichförmigkeit, zB. der Witterung, tempestatis). – stabilitas (Unveränderlichkeit der Freundschaft, des Glückes ꝛc.). – constantia (Beharrlichkeit, Consequenz in Gesinnung u. Handlung); verb. stabilitas et constantia (zB. benevolentiae). – firmitas animi (Festigkeit in seinen Gesinnungen).

Bestandtheil, pars (Theil, zB. melior pars hominis). – membrum (Glied). – die **Bestandtheile,** membra (die Glieder, zB. hujus otiosae dignitatis haec fundamenta sunt, haec membra). – elementa alcjs rei (die Grundstoffe). – res, ex quibus conflatur et efficitur alqd (das, woraus sich etwas bildet, entwickelt). – res, quibus alqd continetur od. in quibus alqd positum est (das, woraus etwas besteht, das, worauf etw. beruht).

bestärken, firmare; confirmare. – Jmd. in seiner Meinung, in seinem Glauben b., alcjs opinionem firmare, confirmare: Jmd. in seinem Irrthum b., errorem affirmare: Jmd. in seinem Argwohn, in seiner Thorheit, alcjs suspicionem, dementiam augere. — **Bestärkung,** confirmatio.

bestätigen, I) giltig machen, für giltig erklären: confirmare (zB. decreta: u. acta Caesaris: u. epistolā beneficia [Privilegien] a Domitiano data). – sancire (unwiderruflich machen, für unverletzlich erklären, zB. augurem [die Wahl eines Augur]: pactum, legem). – alcjs rei auctorem fieri (billigen u. annehmen, zB. legis, vom Senate). – ratum facere od. efficere. ratum esse jubere (etwas Geschehenes genehmigen, für genehm erklären). – servare (aufrecht erhalten, fortbestehen lassen, zB. beneficia ante se concessa). — II) durch Gründe od. Zeugnisse bekräftigen: confirmare, mit u. ohne den Zus. rationibus od. argumentis. – probare. comprobare (als wahr =, giltig =, tüchtig Anderen darthun), durch etwas, alqā re. – fulcire (einen Halt, eine Stütze geben). – durch Beispiele b., exemplis comprobare: die Wahrheit des Satzes od. Ausspruches b., daß ꝛc., facere, ut vere dictum videatur etc.: der Ausgang hat es bestätigt, exitus docuit: etwas bestätigt finden, alqd factum cognoscere (zB. ea, quae fore suspicatus erat, facta cognovit). – sich b., probari; comprobari (zB. durch den Erfolg, vero eventu): so bestätigt sich der Satz, den ich gleich anfangs aufgestellt habe, daß ꝛc., ita fit verum illud, quod initio dixi, mit folg. Acc. u. Infinit. — III) versichern, bezeugen: affirmare. confirmare. – alcjs rei esse auctorem (Gewährsmann seyn für etwas). — **Bestätigung,** confirmatio (Bekräftigung, Versicherung). – auctoritas (Genehmigung, bes. des Senates). – fides (Beglaubigung, Gewißheit). – die Nachricht bedarf noch der B., rem certis auctoribus non comperi: die Erzählung erhielt, wie es heißt, B., addita rei dicitur fides.

bestatten, s. begraben. — **Bestattung,** s. Begräbniß.

bestäubt, pulvere sparsus: durch u. durch, über u. über, pulvere perfusus. Vgl. „staubig".

bestauden, sich, fruticari.

beste, der, die, das, optimus (überall von dem, was den höchsten Grad des Guten u. Vollkommenen erreicht hat). – Ist von zwei Dingen die Rede, so steht melior. – Es steht nun **der** ꝛc. **beste** bes. in folgenden Beziehungen: 1) in Beziehung auf die äußern Sinne: optimus. – pulcherrimus (der schönste). – jucundissimus. suavissimus (der angenehmste). – laetissimus (der erfreulichste). — 2) in Bezug auf die Natur, die Bestimmung u. den Zweck, sowie auf den Nutzen einer Sache:

optimus. – excellentissimus. praestantissimus (der ausgezeichnetste, vollkommenste). – saluberrimus (der heilsamste). – commodissimus (der passendste, bequemste). – utilissimus (der nützlichste). – das Beste od. die Besten von od. aus etwas, flos (gleichs. die Blüthe); robur (in Bezug auf Kraft u. Stärke, der Kern); verb. flos ac robur (zB. juventutis). – die besten Jahre, flos aetatis. aetas florens (das beste Alter); integra aetas (das noch frische Alter); optima tempora (die besten Zeiten des Staates). – der erste beste, primus quisque: wie der Erste Beste aus der Menge, ut unus homunculus e multis: dem Ersten Besten erzählen, obviis narrare: bei erster bester Gelegenheit, s. Gelegenheit. – die Sache geht nicht zum Besten, haud prospere res cedunt. – **das Beste,** commodum (Vortheil); utilitas (Nutzen); salus (Wohlfahrt): zu meinem B., e re mea: zu Jmds. B. seyn, e re alcjs esse; alci prodesse od. utile esse. – das allgemeine, gemeine Beste, Beste des Staates, commune commodum; communis utilitas; bonum publicum; rei publicae commoda; auch bl. res publica; salus communis od. rei publicae (die allgemeine Wohlfahrt): zum allgemeinen B., communis utilitatis gratiā; rei publicae commodo, auch bl. rei publicae (zB. studium dimittere). – ich habe bei seiner Vertheidigung das B. gethan, meus praecipue in defendendo eo labor fuit. – sein B. thun, um zu ꝛc., summā ope anniti; omni ope atque operā eniti, ut etc.: am, zum, aufs B., optime. – etwas zum B. geben, donare (schenken); largiri (spenden); proferre in medium (mündlich mittheilen): Jmd. zum B. haben, alqm ludibrio habere. — 3) in Bezug auf sittliche Beschaffenheit: optimus. – mein Bester! optime! – eine Sache zum B. kehren, wenden, in melius flectere, deflectere, mutare; in meliorem partem accipere od. interpretari alqd (von der bessern Seite aufnehmen, auslegen).

bestechen, I) eig.: corrumpere, mit u. ohne den Zus. pecuniā, mercede, pretio, donis, largitione. – emere (erkaufen, zB. pecuniā, multis donis). – donis ad suam causam alqm perducere (durch Geschenke auf seine Seite bringen). – largitione alcjs mentem caecare (durch Geschenke verblenden). – Jmd. zu b. suchen, pecuniā sollicitare od. oppugnare alqm; alcjs animum donis tentare: sich b. lassen, pecuniam accipere, auch von Jmd., ab alqo (Geld annehmen, zB. ob dicendum falsum testimonium): sich nicht b. lassen, largitioni resistere: durch Geld bestochen, emptus pecuniā; nummarius (zB. judex). — II) übtr.: movere (Eindruck machen, zB. oculos: u. famā et multitudinis judicio moveri). — **Bestecher,** corruptor (als Verderber, Verführer). – largitor (als Spender). — **bestechlich,** venalis, mit u. ohne pretio (käuflich, Ggstz. incorruptus, integer). — **Bestechlichkeit;** zB. der Gerichte, corrupta judicia. — **Bestechung,** corruptela (in Bezug auf das Verderben, Demoralisiren dessen, der bestochen wird). – largitio (in Bezug auf auf die Spenden, welche der Bestechende austheilt). – ambitus (in Bezug auf Bewerbung um Staatsämter). — **Bestechungssystem,** im Staate, largitio magistratuum.

bestehen, I) *v. intr.*: 1) dauern, in Kraft, Uebung u. Geltung seyn: stare. constare (gleichs. fest stehen, Ggstz. interire). – manere. permanere (bleiben, wie es ist, noch fort u. fort bestehen, zB. tot saecula: u. ad nostram aetatem). – diuturnum esse (von langer Dauer seyn). – vivere (gleichs. leben, zB. mea semper vivet gloria). – vigere (im Schwunge seyn). – valere (Geltung haben, zB. non ultra biennium), – exerceri (gehandhabt werden, von Gesetzen). – obtineri (in seiner Geltung behauptet werden, von Gesetzen ꝛc.). – esse (existiren, zB. poena ambitus, quae fuerat ante). – nicht lange b. können, diuturnum esse non posse: nichts besteht für immer, nihil semper in statu suo manet; nihil semper floret. — dah. a) v. bürgerlichen Wohlstand: stare (Ggstz. corruere). – ohne alle Gerechtigkeit nicht best. (d. i. leben) können, sine ulla justitia vivere non posse. — b) mit etwas best., d. i. übereintreffen, convenire alci rei od. cum alqa re (zB. posterius priori non convenit). — 2) zusammengesetzt od. gebildet seyn ꝛc.: a) übh.: constare alqā re od. ex alqa re (im Allg.). – compositum esse ex alqa re (aus etwas zusammengesetzt seyn). – auch esse mit Genit. (wenn es = ausmachen). – der Mensch besteht aus Seele u. Körper, homo constat (ex) animo et corpore od. e corpore constat et animo; hominum genus compositum est ex anima et corpore: ein Theil seines Vermögens bestand in baarem Gelde, partem rei familiaris in pecunia habebat: der Daktylus besteht aus einer langen u. zwei kurzen Sylben, dactylus est e longa syllaba et duabus brevibus: das Heer besteht aus 10000 Mann, exercitus est militum decem milium; numerus copiarum explet decem milia: wir bestehen aus zwei Personen, duo sumus. — b) sein Wesen in etwas haben: consistere in alqa re (in etwas stattfinden = auf etwas beruhen). – contineri alqā re (durch etw. zusammengehalten werden = seinem Wesen nach in etw. begriffen werden). – versari (sich um etwas drehen), situm od. positum esse (auf etwas beruhen), cerni (sich zeigen) in alqa re. – niti alqā re od. in alqa re (seine Hauptstütze an od. in etwas haben). – habere alqd (in sich enthalten, in sich schließen, zB. avaritia omnia vitia habet). – die Tugend besteht im Handeln, virtus cernitur in agendo: es bestehe worin es wolle, qualecumque est. — 3) mit etwas best., a) ausreichen; zB. mit seinen Ausgaben nicht b. können, sumptus tolerare non posse. — b) das Nöthige leisten u. für tüchtig erkannt werden: satisfacere (Genüge leisten). – probari (für tüchtig erkannt werden; beide, von Jmd., alci, zB. bei einer Prüfung). – stare (nicht fallen, die Oberhand behalten, obsiegen, bei Ausführung einer Sache, zB. ganz herrlich, pulcherrime). – mit Schande b., turpem inveniri. — 4) auf etwas bestehen, d. i. auf etwas „dringen", bei etwas „beharren", w. s. — II) *v. tr.* s. Abenteuer, Gefahr, Kampf. — **Bestehen,** das, s. Bestand *no.* I, Existenz.

bestehlen, furtum alci facere (an Jmd. einen Diebstahl begehen). – depeculari alqd, auch mit dem Zus. clanculum (ausleeren, Häuser, Tempel, die öffentliche Casse). – compilare alqd (plündern, die Nachbarn, den Staat ꝛc.). – den Staat b., peculatum facere. — **Bestehlen,** das, **=ung,** die, compilatio (das Plündern). – B. des Staates, peculatus. — **Bestehler,** depeculator (Ausleerer, der öffentlichen Casse, aerarii). – B. des Staates, peculator.

besteigen, conscendere alqd. – ascendere alqd od. in alqd (an etwas hinaufsteigen, Ggstz. de-

scendere). – escendere in alqd (emporsteigen, =klimmen, ersteigen). – e. Berg b., in verticem montis ascendere; in cacumen montis evadere. – e. anderes Pferd b., equum mutare. — **Besteigen**, das, =ung, die, conscensio (zB. der Schiffe, in naves).

bestellen, I) Jmdm. einen Ort od. eine Zeit bestimmen, wo od. wann er sich einfinden soll: alqm adesse jubere (wo sich einzufinden heißen, zB. Romae). – alqm venire jubere (wohin zu kommen heißen, zB. Romam). – alqos alqo convenire jubere (mehrere wohin zusammenkommen heißen, zB. huc naves: u. milites in certum locum). – Jmd. wieder b., alqm ad se reverti jubere: sich an einen Ort b., convenire inter se de alqo loco; auch alqm locum condicere (gemeinschaftlich bestimmen). — II) Jmd. zu etw. best., d. i. ausersehen, ernennen ꝛc.: constituere (zB. Jmd. zum Zeugen, zum König ꝛc., alqm testem, alqm regem etc.). – apponere alqm (zu irgend einer Verrichtung, in irgend einem Charakter aufstellen, zB. Jmd. zum Aufseher Jmds., alqm custodem alcjs: falsche Ankläger, calumniatores). – dare (geben = ernennen, zB. judicem). – subornare, subjicere alqm (heimlich anstiften). – Einen zu Jmds. Vormund b., tutorem alqm alci constituere (von der Obrigkeit); testamento instituere alci alqm tutorem (vom Vater ꝛc., durchs Testament): Einen zum Mörder Jmds. b., negotium alci dare, ut alqm interficiat. — III) sorgen, daß etwas geschehe od. gemacht werde: a) machen lassen: faciundum curare. – curari jubere (besorgen lassen). – parari od. comparari od. apparari jubere, od. bl. parare, comparare, apparare (beschaffen, berrichten lassen, zB. sich ein Logis b., parare sibi hospitium). – etw. bei Jmd. b., alqd parare alqm jubere (beschaffen heißen); apud alqm locare alqd (anzufertigen, gegen Lohn verdingen). – bestellte Arbeit, opus mandatum. — b) besorgen, ausrichten: curare; accurare. – einen Brief b., literas perferre (selbst) od. perferendas curare (b. lassen), an Jmd., ad alqm: einen Auftrag b., s. Auftrag: einen Gruß b., salutem nunciare od. renunciare; an Jmd. von Einem, salutare alqm alcjs verbis: ob ich etwas zu bestellen hätte, num od. si quid velim (vellem). — c) *t. t.* der Landw.: den Acker b., agrum colere, colere serereque: die Saat b., sementem facere: angeben (declariren), wieviel Morgen man bestellt hat, jugera suarum sationum profiteri. — **Bestellung**, I) Besorgung: cura; curatio. – Jmdm. einen Brief zur B. an Jmd. geben, literas alci dare ad alqm. – B. des Ackers, agri cultura od. cultus; ager colendus. — II) Auftrag: mandatum (A. etwas schriftlich od. mündlich zu bestellen). – negotium (A. etwas zu thun).

bestens, optime. – b. besorgen, danken, empfehlen, s. besorgen ꝛc.

besternt; zB. der ganz besternte Himmel, caelum totum astris distinctum et ornatum.

besteuern, tributum (Vermögen- od. Kopfsteuer) od. vectigal (Grundsteuer) imponere alci od. alci rei. – jeden einzelnen Kopf b., tributa in singula capita imponere. – hoch, niedrig b., vectigal grande, parvum imponere alci rei (zB. agro). – Jmd. (Jmds. Vermögen) höher, niedriger b., alcjs censum augere, extenuare. – besteuert, vectigalis (Ggstz. immunis).

Bestie, bestia. belua (auch als Schimpfwörter).

bestimmen, I) festsetzen: 1) im Allg.: statuere. constituere. – destinare (feststellen, beschließen). – designare (anordnen, einrichten); verb. constituere et designare. – dicere (sagen, angeben übh.). – eligere (auswählen, zB. nuptiarum diem). – finire. definire (abgrenzend genau bezeichnen, =erklären, =festsetzen). – terminare. circumscribere (die Grenzen von etwas bestimmen, etwas abgrenzen, zB. term. modum alcjs rei: u. term. fines imperii: u. circumscr. alci locum habitandi). – velle m. Infinit. (wollen, daß ꝛc., zB. von der Natur). – cavere, ne etc. (verhütend bestimmen, daß nicht ꝛc., zB. testamento). – sancire, ut od. ne etc. (unverbrüchlich bestimmen, zB. durch ein Gesetz, lege). – im voraus b., praestituere, praefinire: Zeit u. Ort b., tempus et locum condicere (gemeinschaftlich ausmachen): die Rechte der Einzelnen b., jura describere: den Begriff Pflicht b., definire quid sit officium. — 2) insbes.: a) Jmdm., **für** Jmd. **best.**, d. i. ihm zuerkennen: destinare alci alqd od. alqm (zB. alqm viro uxorem). – Jmdm. etw. im Testamente b., legare alci alqd. — b) **zu** od. **für** etw. **best.**, d. i. ausersehen: destinare alci rei od. ad alqd (zB. alqd publico usui: u. alqm ad mortem). – designare ad alqd (bezeichnen, zB. alqm oculis ad caedem). – seponere alci rei od. in alqd (bei Seite legen, aufbewahren zu einem bestimmten Zweck, zB. pecuniam in aedificationem templi: u. hanc uberiorem materiam senectuti). – (von der Vorsehung) wozu bestimmt seyn, alci rei od. ad alqd natum esse (zu etwas geboren seyn); fato fieri alqd (durch das Geschick zu etwas bestimmt werden). – wir sind dazu bestimmt, daß wir ꝛc., eā lege od. hoc fato nati sumus, ut etc.; ita a natura generati sumus, ut etc. – zum Untergange bestimmt, auch bl. periturus. — II) Jmd. zu einem Entschlusse od. einer Handlungsweise bewegen: movere (bewegen). – adducere (zu etwas bringen). – impellere (antreiben). – cogere (nöthigen). – Jmd. durch viele Gründe endlich b., daß er ꝛc., alqm multis rationibus pervincere, ut etc. – sich durch (von) etwas od. durch (von) Jmd. b. lassen, moveri alqā re od. alcjs auctoritate: duci alqā re (zB. ratione, non auctoritate); alqd sequi (einer Sache nachgehen, zB. gratiam). – es bestimmt mich etwas, daß ich ꝛc., alqā re adducor, ut etc.; alqd hoc momenti facit, ut etc.

bestimmt, I) festgesetzt: status. constitutus. – destinatus (festgestellt, beschlossen, sowohl v. der Sache, zu der Jmd. bestimmt, als auch von der Person od. Sache, welche zu etwas bestimmt ist). – finitus. definitus (genau bezeichnet, =erklärt, =festgesetzt, auch von Begriffen). – certus (gewiß, ausgemacht); verb. certus et definitus. – praestitutus (im Voraus b.). – auf den b. Tag, ad diem; ad diem dictum, constitutum, praestitutum; in diem certum: an einem b. Tage, stato die: zur b. Zeit, ad tempus; stato od. certo tempore: zur b. Stunde, ad horam. — II) entschieden: ratus (fest beschlossen, unabänderlich bestimmt). – certus (gewiß, zuverlässig); verb. certus et ratus; constans (sich gleichbleibend) ac ratus; ratus et immutabilis (b. u. unveränderlich). – exploratus (genau erforscht, wovon man Gewißheit hat). – über nichts ein b. Urtheil fällen, nullam rem aperte judicare. — *Adv.* certo (mit Gewißheit, gewiß, zB. scire). – definite (mit Angabe aller Einzelheiten od. Eigenschaften einer Sache, Ggstz.

generatim). – diserte (ausdrücklich, w. vgl.). – ganz b. antworten, sine ulla dubitatione respondere: etw. nicht b. anzugeben wagen, alqd asseverare non audere: ganz b. behaupten, fortissime affirmare. — **Bestimmtheit,** explorata ratio (genau erforschter Grund, zB. des Wohles, salutis suae). – subtilitas (Schärfe im Ausdruck). – mit B. behaupten, pro certo affirmare: mit B. wissen, certo scire: mit B. von etw. reden, affirmare de alqa re: etw. nicht mit B. anzugeben wagen, alqd asseverare non audere.

Bestimmung, I) Festsetzung u. Festgesetztes: constitutio. – finitio. definitio (genaue Bezeichnung, dah. bestimmte Erklärung). – e. gesetzliche B., lex: die Bestimmungen der Gesetze und des Privatrechts, quae proficiscuntur ab legibus et ab jure civili. – Zeno macht folgende B., daß ꝛc., est Zenonis haec definitio, ut etc.; od. Zeno ita definit, ut etc. — II) das, wozu Jmd. od. etwas bestimmt ist: a) übh.: finis (der Endzweck einer Sache). – munus. sors (der Jmdm. zugefallene Wirkungskreis, Beruf ꝛc.; sors durchs Loos). – conditio (die Stellung, Aufgabe, zB. den übrigen [Catilinariern] wurde die B. zugewiesen, in der Stadt zu bleiben, ceteris manendi conditio constituta est). – die erhabene B., für die er erzogen wurde, fortuna, in quam alebatur: der Ort seiner Bestimmung, s. Bestimmungsort. — b) die Bedingung, unter der wir da sind, die Best., welche uns die Vorsehung gab: id, cui nascimur; lex, quā nati sumus; conditio, quā generati sumus a deo; munus nostrum. – das ist unsere B., daß wir ꝛc., eā lege (od. hoc fato od. ita) nati sumus, ut etc.; eā conditione atque eo fato in his terris collocati sumus, ut etc.; ita a natura generati sumus, ut etc.: die Natur hat uns eine höhere B. angewiesen, natura nos ad majora genuit et conformavit: es war seine B. Consul zu werden, fato consul factus est. — c) Schicksal: fatum. – sors (das dem Menschen bestimmte Loos). – durch eine höhere B. dem bevorstehenden Verderben entgehen, imminentem perniciem majore fato effugere. — **Bestimmungsgrund,** causa (die bewegende Ursache). – momentum (der bewegende Anstoß). — **Bestimmungsort,** locus, quo tendo od. intendo (Reiseziel). – den B. erreichen, an seinem B. anlangen, eo quo tendebam od. intendebam pervenio (v. Pers., zB. mature); locum capere (v. Schiffen).

bestmöglich, quantum od. quam maxime possum (so viel ich kann). – quantum in me situm est (so viel an mir liegt). – pro viribus (nach Kräften).

bestrafen, Jmd., punire alqm. – poenā afficere alqm (mit Strafe belegen, zB. alqm tantā poenā, quanta etc.). – poenam capere od. exigere de alqo. poenas ab alqo petere, expetere. supplicium sumere de alqo (zur Strafe ziehen). – poenas ab alqo repetere (zur Vergeltung büßen lassen). – in alqm animadvertere od. vindicare (ein Vergehen an Jmd. ahnden; anim. auch durch Schläge, verberibus). – exemplum in alqm edere od. facere (ein Beispiel an Jmd. statuiren, zur Warnung u. Abschreckung Anderer). – multare alqm (mit einer Strafe belegen, welche einen fühlbaren u. schmerzlichen Verlust nach sich zieht, bes. von Geld- u. Lebensstrafen, dah. mit dem Zus. exsilio, vinculis, pecuniā, morte). – castigare alqm (züchtigen, um zu bessern, verbis od. verberibus). – etwas b., poenam sumere pro alqa re; alqd vindicare (ahnden), castigare (züchtigen); alqd ulcisci, persequi, od. verb. ulcisci et persequi (etwas strafend ahnden od. rächen). – auf der Stelle b., poenam repraesentare: Jmd. ebenso b., wie den Bruder, alqm eādam quā fratrem poenā afficere: Jmd. hart b., alqm gravi poenā afficere: auf das empfindlichste, quam acerbissimum supplicium sumere de alqo: auf das grausamste, in alqm omnia exempla cruciatusque edere: etwas auf das strengste b., acerrime vindicare alqd: mit dem Leben b., in caput alcjs animadvertere: mit dem Tode b., morte punire od. multare. – bestraft werden, puniri; plecti (durch Prügel u. dann übh.); auch poenas dare, solvere, persolvere, pendĕre, expendĕre, von Jmd., alci, wegen etwas, alcjs rei (Strafe geben): mit dem Tode bestraft werden, poenas capite luere: unschuldig b. werden, innoxium plecti: Hoffnung nicht b. zu werden, spes impunitatis — **Bestrafer,** punitor. – castigator (Züchtiger). – vindex (Ahnder). – ultor (Rächer). — **Bestrafung,** punitio. – castigatio (Züchtigung). – multatio (Belegung mit einer fühlbaren Strafe, bes. an Geld od. am Leben). – poena, Jmds., alcjs (über Jmd. verhängte Strafe, Ggstz. impunitas). – poenae genus (Art der Strafe, zB. mollissimum).

bestrahlen, von der Sonne, luce suā collustrare.

bestreben, sich, niti, eniti, contendere, verb. eniti et contendere, ut etc. – operam dare, ut etc. (sich bemühen). – studere (sich befleißigen, beeifern). – conari (versuchen); beide mit folg. Infinit.

Bestreben, das, **-ung,** die, contentio (Anstrengung der Kräfte). – opera (Bemühung). – conatus (mit Kraftaufwand verbundene Anstrengung). – consilium (Plan). – studium (Eifer nach etwas). – B. nach Ehrenstellen, contentio honorum; ambitio (dieses dann auch B. nach äußerer Ehre, Ansehen ꝛc. übh.): wissenschaftliche Bestrebungen, studia: lasterhafte B., studia vitiaque. – das B. fühlen, zu ꝛc., desiderare m. folg. Infinit.: mein B. geht dahin, zu ꝛc. od. daß ꝛc., id ago, id molior, hoc specto, ut etc.: sein einziges B. geht dahin, zu ꝛc. od. daß ꝛc., id unum agit, ut etc.

bestreichen, linere, illinere, oblinere, circumlinere (rings), mit etwas, alqā re. – ungere, perungere, mit etw., alqā re (mit etwas Fettigem, wie mit Oel, Salbe ꝛc.). – mit Farbe b., colorem inducere alci rei.

bestreitbar, controversus; od. umschr. qui, quae, quod in controversiam cadit od. in controversiam vocari potest.

bestreiten, I) gegen etwas streiten, bes. mit Worten: impugnare. oppugnare (anfechten). – negare, absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit. (verneinen). – infitiari alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (in Abrede stellen). – Jmds. Ansicht b., alcjs opinioni repugnare: alles b., contra omnia disserere: ich bestreite es nicht (als Parenthese), nihil enim pugno. — II) den nöthigen Aufwand ꝛc. zu etwas hergeben ꝛc.: suppeditare. Vgl. „Kosten, Haushalt". — **Bestreiter,** oppugnator (Anfechter). — **Bestreitung,** impugnatio. oppugnatio (Bekämpfung).

bestreuen, mit etwas, spargere, conspergere alqā re. – sternere, consternere, substernere alqā re (streuend bedecken). – mit Blumen b., s. Blume.

bestürmen, I) eig.: oppugnare. – impetum fa-

cere in alqd (einen Angriff machen auf ꝛc.; beide beſ. eine Stadt, ein Lager ꝛc.). – aggredi (ſich angreifend nähern, einer Stadt, einer Mauer). — II) uneig.: oppugnare (von Menſchen, Jmd. b., auch mit dem Zuſ. verbis). – vexare. agitare. exagitare (aufregen, in Bewegung ſetzen, von einer Leidenſchaft). – diversum agitare (nach verſchiedenen Seiten hinziehen, von mehreren Affecten, welche Jmd. zugleich b., zB. metu atque libidine diversus agitabatur, F. u. B. beſtürmten zugleich ſein Herz). – Jmd. mit Bitten b., precibus fatigare (auch m. folg. ut); precibus expugnare (wenn man das Erbetene erlangt): Jmd. mit Briefen, Fragen b., obtundere literis, rogitando. — **Beſtürmer,** oppugnator. — **Beſtürmung,** oppugnatio. – impetus (Angriff).

beſtürzt, perturbatus. (animo) consternatus (außer ſich, außer Faſſung gebracht). – (animo) confusus (verwirrt). – vehementer commotus, u. oft bl. commotus (heftig bewegt). – perculsus (erſchüttert, muthlos gemacht). – metu od. timore perterritus. metu perculsus (heftig erſchreckt). – attonitus (wie vom Donner gerührt); verb. confusus et attonitus. – exanimatus (ganz außer ſich gebracht, ſehr b.). – b. machen, alqm conturbare, perturbare, consternare, (vehementer) commovere, percellere: ſehr b. ſeyn über etwas, alqā re exanimatum esse: ſehr b. werden über etw., ex alqa re vehementer commoveri. — **Beſtürzung,** perturbatio. consternatio. – trepidatio (der Zuſtand der körperlichen Unruhe, wo man ſeine B. durch ängſtliches Umherlaufen u. Unentſchloſſenheit in den zu treffenden Maßregeln zeigt). – res trepida (B. erregende Lage). – in B. gerathen, ſ. beſtürzt (werden).

Beſuch, I) das Beſuchen: salutatio. salutationis officium (das Beſuchemachen, im Sinne der Römer = die Aufwartung, welche Freunde und Clienten einem angeſehenen Manne des Morgens machten, der Ehrenbeſuch; off. sal. als Ehrendienſt). – adventus amici od. hospitis (die Ankunft eines Beſuchenden). – accessus ad alqm locum (übh. das Hingehen an einen Ort). – frequentatio (wenn dieſes häufig geſchieht, wie in die Schule). – Beſuche (Beſuchemachen) in der ganzen Stadt, officiosa per urbem discursatio: B. Jmds., adventus alcjs (zB. medici: u. Scipioni eorum adventus perjucundus et pergratus erat): dein neulicher B. bei mir, *adventus tuus, quum proxime ad me venisti: der tägliche u. häufige B. der Freunde, quotidiana amicorum assiduitas et frequentia: einen B. bei Jmd. abſtatten, machen, zu Jmd. zum B. gehen, ſ. beſuchen: zum B. kommen, alqm visendi causā venire: den B. aufſchieben, visendi curam differre: Jmds. B. annehmen, alqm admittere: dein B. wird Allen lieb u. willkommen ſeyn, carus omnibus exspectatusque venies. — II) der Beſuchende od. die Beſuchenden ſelbſt: salutatio. salutantes. salutatores (die Aufwartenden). – qui visendi (ac salutandi) causā venit (od. veniunt) ad alqm (Beſuch bei Jmd. aus Freundſchaft, um zu ſehen was er macht). – hospes (der aus der Ferne kommende Beſucher, welcher unſere Gaſtfreundſchaft in Anſpruch nimmt; ſind es mehrere, der Plur. hospites). – ſtörender u. deshalb läſtiger B., molestus interpellator; molesti interpellatores: ungelegene Beſuche, intempestive accedentes. – ich werde vielen B. haben, multi apud me erunt: keine Beſuche annehmen, se conveniri nolle. — **Beſuchemachen,** das, ſ. Beſuch.

beſuchen, alqm visere od. invisere od. visitare. ad alqm ire visere u. ire et visere. ad alqm visendi gratiā pergere od. visendi causā venire (zu Jmd. [zB. zu e. Kranken] gehen, um zu ſehen, wie er ſich befindet). – intervisere alqm (zuweilen, von Zeit zu Zeit b.). – adire, convenire alqm (zu Jmd. gehen, um mit ihm zu ſprechen, zu unterhandeln). – salutare alqm. salutatum od. salutandi causā ad alqm venire. ad alqm salutandum venire (um ihm die Aufwartung zu machen). – obire. adire. venire ad etc. visere (einen Ort ꝛc. beſuchen, um ſich daſelbſt aufzuhalten, etwas zu beſorgen od. ſich umzuſehen, zB. ob. nundinas, mercatum, villas suas). – frequentare (oft beſuchen, einen Ort, wie die Schule). – ventitare in locum (wohin zu kommen pflegen, zB. in Academiam). – circumire (der Reihe nach beſuchen, zB. aegros, saucios: u. praedia). – perambulare (von Einem zum Andern gehend beſuchen, zB. aegros). – Jmd. oft b., alcjs domum frequentare, celebrare (cel. in Menge b.); frequenter od. multum ad alqm ventitare: Jmds. Vorträge (Hörſaal) b., alqm audire solere. – eine Geſellſchaft b., celebrare conventum. — **Beſucher,** ſ. Beſuch *no.* II.

beſucht (von Oertern), frequens (häufig beſucht). – celeber (in Menge beſucht; beide im Gegſ. von desertus); verb. celeber et frequens (zB. emporium). – ein wegen ſeiner Heilquellen viel, häufig beſuchter Ort, locus amoeno salubrium aquarum usu frequens: ein ſehr b. Handelsplatz, forum rerum venalium maxime celebratum: ein ſehr b. Hafen, portus celeberrimus et plenissimus navium (cel. von Menſchen, plen. von Schiffen): ein ſehr ſtark b. Theater, theatrum celebritate refertissimum. — **Beſuchtheit,** eines Ortes, frequentia (das häufige Beſuchtſeyn). – celebritas (das Beſuchtſeyn von zahlreicher Menge).

beſudeln, ſ. beflecken.

betagt, ſ. bejahrt, alt.

betaſten, ſ. befühlen.

betäuben, exsurdare (*v. pr.* zB. das Gehör, aures). – obtundere (abſtumpfen, das Gehör durch Geſchrei, aures; od. alqm rogitando). – torporem afferre alci rei. torpore hebetare alqd (taub machen, der Empfindung berauben, andere Glieder ꝛc.). – sopire (des Bewußtſeyns berauben, zB. vom Blitze, welcher Jmd., ein Thier ꝛc. betäubt). – Jſt es = berauſchen, ſ. d. – das Gewiſſen b., animi conscientiam comprimere. — **betäubt,** torpidus (zB. vom Schlafe, somno). – attonitus (wie vom Donner gerührt). – stupidus. obstupefactus (von Schrecken, Furcht ꝛc. betroffen, verdutzt). – betäubt werden, torpescere; stupescere; obstupescere: b. ſeyn, torpere; stupere. — **Betäubung,** torpor (beſ. von Gliedern). – stupor (Betroffenheit vor Schrecken, Furcht ꝛc.). — **Betäubungsmittel,** sopor.

beten, I) *v. intr.* precari. preces od. precationem facere (im Allg.). – supplicare (demüthig auf den Knieen beten). – zu Gott b., precari deum od. ad deum; orare od. invocore deum (ihn anrufen); deo supplicare (demüthig bitten): zu Gott b., daß er ꝛc., precari a deo, ut etc.: für etwas b., vota suscipere od. nuncupare pro alqa re: um etwas (zu Gott) b., precari alqd a deo: im Stillen b., deum tacite et intra semet ipsum

precari. – Sprüchw., Noth lehrt b., adversae res admonent religionum (Liv. 5, 51, 8). — II) *v. tr.* dicere. — **Beten,** das, precatio. preces. – supplicium (demüthiges B.). — **Betfest,** supplicatio. – Bet- u. Dankfest, supplicatio et gratulatio: ein B. anordnen, supplicationem decernere.

bethätigen, adhibere (zur Anwendung bringen, zB. illum animum nunc adhibe, quo etc.: u. virtutem et gravitatem in summo dolore). – expromere (hervorlangen u. anwenden, zB. in alqo crudelitatem suam). – navare (mit Eifer erweisen, zB. alci operam suam studiumque: u. istic suam in alqm benevolentiam). – sein Versprechen b., fidem praestare: seinen Dank b., gratiam referre. – sich beth., *α*) v. Pers., bei etw., operam navare in alqa re (zB. in acie fortiter). – alci rei interesse (thätig beiwohnen, zB. alcjs furori [rasendem Beginnen]). – adjuvare (thätig unterstützen, zB. sermonem). — *β*) v. Lebl.: vigere (sich rege zeigen, ins Leben treten, zB. ubi studia nostra viguissent, si etc.: u. viget illud Homeri [jenes Wort des H.]).

bethauen, irrorare. – bethaut, roscidus.

Bethaus, aedes sacra.

betheiligen, sich, bei etw., alci rei interesse (thätig beiwohnen, zB. alcjs furori [an Jmds. rasendem Beginnen]). – adjuvare alqd (thätig unterstützen, zB. sermonem). – sich bei etw. betheiligt haben, aliquam partem alcjs rei attigisse (zB. sceleris Clodiani): sich bei etw. nicht betheiligt haben, afuisse ab alqa re (zB. ab hoc consilio): sich bei etw. b. wollen, societatem alcjs rei petere. – **betheiligt seyn,** bei etwas, participem esse alcjs rei (Theil haben, -nehmen an etwas). – affinem esse alci rei (gleichs. verwandt seyn, bes. bei einer schlechten Handlung). – socium esse alcjs rei (Genosse seyn bei etw.); verb. socium aut affinem esse alcjs rei. – versari in alqa re (sich in etw. bewegen, bei etw. mit im Spiele seyn). – contineri alqā re (in etw. enthalten seyn, zB. hoc sermone, v. Pers.). – bei einer Erbschaft b. seyn, s. miterben. – der **Betheiligte,** particeps; consors: bei einem Processe, qui subscribit (*sc.* libellum, d. i. der die Klagschrift mit unterschreibt).

Betheiligung, societas, an etw., alcjs rei.

bethenern, asseverare (ernstlich versichern). – testari (gleichs. als Zeuge versichern, bezeugen). – affirmare (hoch u. theuer versichern). – adjurare (zuschwören, eidlich b.). – bei den Göttern b., testari, obtestari deos: bei allen Göttern b., per omnes deos adjurare: aufs höchste b., firmissime asseverare; omni asseveratione affirmare.

Betheuerung, asseveratio.

bethören, infatuare (zu einer Albernheit verleiten). – occaecare (verblenden). – pellicere (durch Lockungen gleichsam kirren, einen Jüngling, ein Mädchen). – decipere (unter dem Scheine des Nutzens berücken, hinter das Licht führen). – in fraudem impellere (einen Betrug spielen, zB. von einer falschen Meinung). – sich b. lassen, in fraudem deduci. – bethört, male sanus.

betiteln, inscribere (eine Schrift = überschreiben, w. s.). – appellare (Menschen, zB. alqm regem).

betonen, suo sono enunciare. – die Wörter gehörig b., suis quasque literas sonis enunciare: eine scharf betonte Sylbe, syllaba acuta.

Betonung, s. Accent.

Betracht, respectus. – ratio (die In-Anschlag-Bringung; s. „Rücksicht" das Nähere über beide). – in B. einer Sache, alcjs rei ratione habitā; alcjs rei respectu. Oft reicht auch die Präposit. pro hin, zB. die Schlacht war heftiger, als man in B. der (geringen) Zahl der Kämpfenden erwartet hätte, proelium atrocius erat, quam pro pugnantium numero. – im B. (Betreff) dessen, daß ꝛc., s. Betreff. – in B. kommen, in censum venire (mitgezählt-, gerechnet werden, bes. bei einer Eintheilung ꝛc.); esse aliquo numero et loco (von einiger Bedeutung seyn, in Hinsicht des Ansehens ꝛc.): sehr in B. kommen, multum rationis obtinere: nicht in B. kommen, nullo numero esse od. putari; nullo loco numerari; auch obscurari (verdunkelt werden): es kommt nicht in B., zu ꝛc., nihil interest m. folg. Infinit. – etw. in B. ziehen, alqd spectare, respicere. alcjs rei rationem habere od. ducere (berücksichtigen, w. vgl.); alqd considerare, expendĕre (erwägen, w. vgl.).

betrachten, I) genau ansehen (w. vgl.), a) eig., mit den Augen: spectare. – contemplari (in seinen Gesichtskreis ziehen, mit Thätigkeit der Phantasie u. des Gefühls betrachten). – considerare (beaugenscheinigen, mit kritischem, prüfendem Blick in Augenschein nehmen). – intueri (auf etwas sehen, so daß man es im Auge behält, ansehen); verb. intueri et contemplari. – contueri (mit unverwandten Blicken, mit Aufmerksamkeit betrachten). – oculis collustrare od. perlustrare (mit den Augen durchmustern, sorgfältig b.). – visere. invisere (in Augenschein nehmen, in der Nähe betrachten, bes. Dinge, welche uns interessiren). – perspicere (allen seinen Theilen nach betrachten, genau besehen, besichtigen); verb. contueri perspicereque. – circumspicere (rings besehen, in Augenschein nehmen). – flüchtig b., oculis percurrere: aufmerksam b., intentis oculis contemplari: in der Nähe b., propter intueri: von Ferne b., procul spectare od. intueri. — b) uneig., mit dem Geiste, *α*) übh.: contemplari animo od. animo et cogitatione. considerare secum in animo. auch bl. contemplari od. considerare. verb. contemplari et considerare. – referre animum ad alqd (seinen Geist worauf richten). – lustrare animo od. ratione animoque. perlustrare animo od. mente animoque (gleichsam im Geiste durchmustern). – circumspicere mente (gehörig alles betrachten, indem man dabei alle Nebenumstände berücksichtigt). – expendĕre. perpendĕre (erwägen). – etwas so genau, so sorgfältig als möglich b., alqd quam maxime intentis oculis, ut aiunt, acerrime contemplari: sich selbst b., considerare se ipsum cum animo; contemplatione sui frui. — *β*) berücksichtigen, in Betrachtung ziehen: spectare. — II) als etwas betrachten, d. i. dafür ansehen, halten: intueri (zB. alqm sicut aliquem de caelo delapsum, d. i. als e. Gesandten des Himmels). – habere. ducere. putare (für den u. den halten). – Jmd. als Vater b., alqm in patris loco habere: Einen als sein Kind b., alqm in liberorum numero habere: Jmd. als Gefangenen b., alqm captivo parem facere: jeden Tag als ein neues Geschenk des Lebens b., singulos dies singulas vitas putare. — **Betrachter,** spectator; is qui spectat. – im Plur. auch spectantes.

beträchtlich, haud spernendus. non contemnendus (gar nicht zu verachten). – non mediocris (nicht mittelmäßig). – magnus. grandis (groß). – gravis (ansehnlich, bedeutend). – luculentus (d. a

Werth). – Auch durch aliquantum (d. i. ziemlich viel) mit folg. Genit., zB. b. Beute, al. praedae: b. Schulden, al. aeris alieni. – nicht b., tenuis; levis: ein b. Theil, pars bona. — **Beträchtlichkeit,** multitudo. vis (Menge). – magnitudo (Größe). – gravitas (Bedeutendheit, Wichtigkeit).

Betrachtung, I) das Betrachten: contemplatio. consideratio (sowohl mit den Augen, als mit dem Geiste). – etwas der B. werth halten, visendum existimare; dignum habere, qui (quae, quod) visatur. – in B. (Betracht) ziehen, in B. (Betracht) kommen, s. Betracht. — II) die Reihe von Vorstellungen zusammen, welche beim Nachdenken im Geiste entsteht: meditatio (das Nachdenken). – commentatio (das Studieren auf etwas). – Betrachtungen über etwas anstellen, secum meditari od. commentari alqd: allerlei B. anstellen, multa cum animo suo cogitare.

Betrag, summa.

betragen, I) *v. tr.* = (eine Summe) ausmachen (*no.* IV, a), w. s. — II) *v. r.* **sich betr.,** s. sich benehmen. — **Betragen,** s. Benehmen *no.* II.

betrauen, Jmd. mit e. Amte, Commando ꝛc., alqm praeficere alci rei. – mit e. Amte ꝛc. betraut seyn, praeesse alci rei: mit e. Amte betraut werden, alci rei praeesse coepisse: mit e. Ehrenamte oder einem Commando betraut, aliquo honore aut imperio affectus.

betrauern, maerere alqd (über etwas tief betrübt seyn). – lugere alqm od. alqd (um Jmd. od. etwas trauern u. in äußern Zeichen seine Trauer darlegen). – herzlich b., vero desiderio lugere.

betrauernswerth, lugendus. – luctuosus (von Ereignissen ꝛc.).

beträufeln, mit etw., instillare alqd alci rei.

Betreff, im, quod attinet ad (was betrifft, was angeht, zB. quod ad librum attinet, quem etc.). – ad m. Acc. (in Bezug auf, in Hinsicht auf = anlangend, zB. mentis ad omnia caecitas). – de m. Abl. (hinsichtlich = wegen, in Ansehung, zB. recte non credis *de* numero militum). – ab m. Abl. (von Seiten, zB. nihil enim isti adolescenti neque *a* natura neque *a* doctrina deesse sentio). – in m. Abl. (bei = in Hinsicht auf ꝛc., zB. in hoc homine nullam accipio excusationem: oft admirari, gloriari, laetari in alqa re, objurgare alqm in alqa re, vexari in alqa re). – Zuw. auch durch ein dem bei „in B." stehenden Substantiv entsprechendes Adjectivum, zB. die Erwartung in B. Corfiniums, exspectatio Corfiniensis. – **im Betr. dessen, daß** ꝛc. (= was das betrifft, daß ꝛc.), durch quod (wie Cic. ad fam. 3, 5, 3: *quod* itinerum meorum ratio te nonnullam in dubitationem videtur adducere, visurusne me sis in provincia, ea res sic se habet: so auch Liv. 3, 12, 7 u. a.); od. durch quandoque (sintemal, weil einmal, bes. am Anfang von Beschlüssen ꝛc., s. Cic. Verr. 3, 80, 187).

betreffen, I) antreffen, ertappen: deprehendere in alqa re. — II) widerfahren, bes. von unangenehmen u. unglücklichen Ereignissen: alci accĭdere. incĭdere. auch incĭdo in alqd (Jmdm. zustoßen). – in alqm invadere, ingruere (über Jmd. hereinbrechen). – es hat mich hart betroffen, graviter afflictus sum; hāc perculsus sum plagā. — III) angehen, anbelangen ꝛc.: pertinere ad etc. (sich erstrecken, treffen). – attinere ad etc. (wohin gehören, wen angehen, anlangen). – spectare alqd od. ad alqd (auf etwas hinzielen). – attingere alqm (auf Jmd. Beziehung haben). – es betrifft eine Sache, agitur res od. de alqa re (es gilt ihr, sie steht auf dem Spiele, zB. die Freiheit, libertas od. de libertate). – dies betrifft mich, hoc ad me (*sc.* pertinet, dies trifft mich); hoc meā refert (geht mich an); res mea agitur (es gilt meiner Sache, = mir). – was betrifft, betreffend, was das betrifft, daß ꝛc., s. (im) Betreff. – was nun od. was aber betrifft (beim Fortschreiten der Rede), jam od. autem.

betreiben, I) zu beschleunigen suchen: urgere alqd; instare, insistere alci rei. — II) übh. verrichten, ausüben: agere. – tractare (mit etwas sich befassen, = umgehen). – operam dare alci rei (Mühe auf etwas wenden). – colere alqd (etwas hegen u. pflegen, abwarten, üben). – studere alci rei (sich einer Sache befleißigen). – incumbere ad od. in alqd (auf etw. sich mit Anstrengung legen). – ein Bergwerk b., s. Bergwerk: eine Kunst b., artem colere, exercere, factitare: aufhören eine Kunst zu b., desinere artem: nicht mehr betrieben werden, cessare (feiern, ruhen, v. e. Kunst); jacēre (darniederliegen, v. d. Studien): eben nicht sehr angelegentlich od. emsig b., socordius agere: stark b., multum od. multus sum in alqa re: mit (allem Eifer), eifrig (emsig), sorgfältig b., omni studio incumbere in od. ad alqd; summā industriā versari in alqa re: die Studien mit weniger Eifer b., studia remittere: seine Studien gar nicht mehr b., omittere studia: die Sache so unverdrossen (thätig) b., daß ꝛc., ita impigre rem agere, ut etc.

1. betreten, I) auf od. in etwas den Fuß setzen: a) übh.: pedem ponere in alqo loco (zB. ecquo in oppido pedem posuit, ubi non etc.?: u. si in fundo pedem posuisses). – tangere. attingere (mit dem Fuße berühren, ein Land, bes. vom Schiffe aus). – introire, intrare, ingredi, inire locum od. in locum (hineingehen, zB. urbem od. in urbem: u. intr. limen od. januam). – oft b., frequentare (zB. domum alcjs, urbem). – einen Weg b., viam ingredi, inire (beide eig. u. uneig.): ein betretener Weg, via trīta; via frequens (ein zahlreich besuchter). — II) Jmd. betreten, d. i. ertappen: deprehendere alqm in alqa re (zB. auf frischer That, in manifesto scelere). – sich an e. Orte b. lassen, intulisse in alqm locum (od. bl. m. Acc. locat., zB. Athenas) pedem prehendi.

2. betreten = betroffen, w. s.

Betretungsfall, im, quodsi deprehendatur od. deprehensus fuerit.

Betrieb, I) das Betreiben, die Ausübung, zB. B. des Geschäfts, s. Geschäftsbetrieb: eine Maschine in B. setzen, machinam impellere (in Bewegung setzen); machinam exercere (in Gebrauch setzen, handhaben): etw. wieder in B. setzen, den B. von etw. wieder aufnehmen, alqd intermissum recolere (zB. metalla): den B. des Ackerbaues einstellen, intermittere culturam agrorum: eines Bergwerks, metallum intermittere od. (ganz) destituere. — II) Antrieb: auf Jmds. B., alcjs impulsu; alcjs operā; alqo auctore; alqo suasore et auctore; alqo suasore et impulsore: auf seinen B. wurde beim Leichenbegängnisse des C. Marius Qu. Scävola verwundet, is curavit in funere C. Marii, ut Qu. Scaevola vulneraretur.

betriebsam ꝛc., s. thätig ꝛc.

betrinken, sich, s. berauschen (sich).

betroffen, commotus vultu (in den Mienen Erregtheit zeigend). – confusus. confuso ore (verwirrt). – obstupefactus (verdutzt, vor Staunen ꝛc. betroffen). – novā re ictus (durch das Unerwartete heftig berührt). – b. über od. vor etw., commotus alqā re (angenehm od. unangenehm erregt, zB. gaudio, repentino ejus adventu); ictus alqā re (unangenehm berührt, zB. novā re). – b. werden, commoveri, absol., od. über etw., alqā re od. ex alqa re (heftig, sehr, vehementer); obstupescere (verdutzt vor Staunen ꝛc. werden): b. scheinen, commoveri videri. — **Betroffenheit,** facies confusior. os confusum (Verwirrtheit in den Mienen). – animus commotior (innere Erregtheit).

betrüben, Jmd., dolorem alci afferre; dolore alqm afficere. – Jmd. sehr u. schmerzlich b., magnum et acerbum dolorem alci commovere (v. e. Ereigniß). – es betrübt mich, daß ꝛc., doleo od. dolet mihi m. folg. quod (daß) od. m. folg. Acc. u. Infinit. — **sich betr.,** dolere; in dolore esse; tief, in maerore esse od. jacēre: sich über etwas b., dolere od. (tief) maerere alqd od. alqā re; dolorem ex alqa re accipere, capere, suscipere, haurire: sich sehr b., magno dolore affici: sich sehr über etwas b., magnum dolorem ex alqa re accipere: sich sehr b., daß ꝛc., affici summo dolore m. folg. Acc. u. Infinit.: sich über etwas nicht sehr b., non od. non magnopere laborare de alqa re (zB. de morte alcjs). — **betrübend,** s. betrübt *no.* b.

Betrübniß, aegritudo (krankhafter, leidender Zustand der Seele, Herzeleid im Allg.). – dolor (Schmerz der Seele). – maestitia (Traurigkeit, als trübe Seelenstimmung, Niedergeschlagenheit, Schwermuth, Ggstz. hilaritas, laetitia). – tristitia (Traurigkeit, die sich durch Düsterheit u. Finsterkeit der Mienen kund giebt). – maeror (Gram, Harm, die mit Ergebung in das Unvermeidliche verbundene Betrübniß). – luctus (äußere Trauer, B. bes. wegen eines Verlustes). – zu meiner B., doleo od. mihi dolet m. folg. quod (daß ꝛc.) od. m. folg. Acc. u. Infinit.: zu meiner großen B., cum magno meo dolore; od. vehementer doleo od. mihi dolet m. folg. quod (daß ꝛc.) od. m. folg. Acc. u. Infinit.: vor B., prae aegritudine.

betrübt, a) v. Pers.: aeger animi (krank an der Seele, am Gemüth). – maestus (niedergeschlagen, Ggstz. hilarus, laetus). – tristis (traurig in Mienen u. Geberden). – b. seyn, s. betrüben (sich): b. aussehen, vultu animi dolorem prae se ferre: sich b. stellen, dolorem (maestitiam) simulare. — b) v. Sachen = betrübend: tristis. – miser (elend, erbärmlich). – acerbus (bitter, herb). – luctuosus (betrauernswerth). – b. Lage, res miserae; tempora misera, dura; iniquitas temporum.

Betrug, fraus, Plur. fraudes (betrügerische Handlung, auch der Selbstbetrug). – fraudatio (Betrügerei, Ggstz. fides, d. i. die Ehrlichkeit). – fallendi studium (Sucht, Neigung zu täuschen). – dolus malus, od. bl. dolus (Hinterlist, Ranf). – circumscriptio (Uebervortheilung, bes. junger Leute). – fallacia (Täuschung, bes. durch Worte); verb. Plur. doli atque fallaciae. – error (Täuschung seiner selbst, Irrthum, wofür auch fraus steht). – voller B., fraudulentus; qui totus ex fraude et fallaciis constat. – durch B., fraude; per fraudem; auch fraudando, circumscribendo, fallendo u. s. w. (s. die Verba unter „betrügen"). – des B. wegen, aus B., fraudationis causā; fraudandi causā. – e. B. ausüben, begehen, fraudem inferre: mit B. umgehen, auf B. ausgehen, fraudem moliri; dolum parare, commoliri: bei etwas auf B. ausgehen, alqd ad fallendum instruere: bei etwas einen B. spielen, fallaciam in alqa re facere: Jmdm. e. B. spielen, fraudem alci facere; dolum alci struere, nectere, confingere: Jmdm. e. B. zu spielen suchen, fraude alqm tentare; fallaciam in alqm intendere.

betrügen, fraudare. – circumscribere (Jmd. be- od. übervortheilen, um sein Vermögen bringen). – fraudem od. fallaciam alci facere. dolum alci nectere, confingere (Jmdm. einen Betrug spielen). – inducere (zu etwas Schädlichem verleiten durch trügerischen Rath). – decipere, auch mit dem Zus. fraude (unter dem Schein des Nutzens berücken, hinter das Licht führen, hintergehen). – destituere (den Verleiteten, Berückten plötzlich da, wo er unsere Hülfe erwartet, im Stiche lassen). – fallere, auch mit dem Zus. fraude (Jmd. täuschen, bes. durch Worte). – circumvenire (hintergehen). – fraude od. dolo capere. eludere (durch Betrug u. List berücken, listig betr.). – alci imponere, absol. (Jmdm. etwas weiß machen, aufheften). – alci fucum facere (Einem blauen Dunst vormachen). – alci verba dare (nur leere Worte geben, aber keine That folgen lassen, listig täuschen). – frustrari (Jmd. auf die Erfüllung eines von uns gegebenen Versprechens vergebens warten lassen, ihn in seinen Hoffnungen betrügen). – betrogen werden, auch fraudem pati. – Jmd. um etwas b., fraudare, defraudare alqm alqā re: Jmd. zu b. suchen, fraude alqm tentare; fallaciam intendere in alqm: das hat mich betrogen, hoc mihi fraudi fuit. — **sich betr.,** falli; se fallere; in fraudem incĭdere od. delabi. – ich habe mich in meiner Hoffnung betrogen, spes me fefellit od. destituit od. frustrata est. — **Betrügen,** das, s. Betrug. — **Betrüger,** fraudator. – homo ad fallendum paratus od. instructus (ein Mensch, der gern Andere täuscht). – circumscriptor (Bevortheiler, bes. von dem, der von der Unerfahrenheit junger Leute Nutzen zu ziehen sucht). – planus (herumziehender Marktschreier). – falsarius (der Anderer Handschriften nachmacht). – ein feiner B., homo ad fraudem acutus: ein recht verschmitzter B., veterator; homo totus ex fraude factus: ein rechter B. seyn, totum ex fraude et fallaciis constare. — **Betrügerei,** s. Betrug. — **Betrügerin,** mulier ad fallendum parata od. instructa. — **betrügerisch, betrüglich,** ad fallendum paratus od. instructus. fallax (gern täuschend, hinterlistig, arglistig). – fraudulentus (der durch List u. Betrug den Andern um das Seinige bringt). – dolosus (voller Ränke, ränkevoll; alle v. Pers. u. Dingen). – veterator (in Pfiffen u. Kniffen alt geworden; nur v. Pers.). – vanus (eitel, nichtig, täuschend, von Dingen, zB. spes). – b. Worte, verba ad fallendum instructa: b. Handlung, s. Betrug. — *Adv.* fraudulenter; fallaciter; dolose; per dolum (auf b. Art). – b. handeln, dolose od. malā fide agere: vielfach b. handeln, permulta fraudandi causā facere.

betrunken, ebrius (s. „berauscht" die Synon.). – halb b., ebrio proximus: total b., ebrietate turpissimā gravis: b. machen, s. berauschen. — **Be-**

trunkenheit, ebrietas. temulentia (das Benebeltſeyn durch berauſchende Getränke). – vinolentia (der Hang zum Weinſaufen). – in der B., ebrius; per vinum (durch die Macht des Weines).

Bettag, supplicatio (um Gott anzuflehen). – gratulatio (um ihm zu danken).

Bettchen, lectulus.

Bettdecke, opertorium lecti (das Oberbette, Ggſtz. stragulum, das Unterbette). – lodix. lodicula (der Behang, die Decke über das Bette).

Bette, I) eig.: lectus. lectulus (beide ſowohl Schlaf- als Faulbette). – lectus cubicularis. cubile (Bette zum Schlafen). – grabatus (niedriges Ruhebette, auf welchem man auch ſaß, für Kranke u. Studierende). – lecticula lucubratoria (Faulbette, auf welchem die Alten am Tage lagen, um zu meditiren u. zu ſtudieren). – lectus genialis (das Ehebette). – sponda (Bettſtelle). – strata od. stragula, auch mit dem Zuſ. cubicularia, *n. pl.* (die ſämmtlichen zum Lager dienenden Theile eines Bettes). – das B. machen, lectum sternere: zu B. gehen, ſich zu B. begeben, ſ. „ſchlafen gehen" unter „ſchlafen": früh nicht aus dem B. kommen können, mane nescire surgere: Jmd. zu B. bringen, ins B. legen, collocare alqm in cubili od. in lecto: Jmd. aufs B. legen, alqm super lectum collocare: im B. liegen, das B. hüten, ſ. bettlägerig (ſeyn): an das B. feſſeln, lectulo affigere (v. Alter, v. Krankheiten ꝛc.): im B. bleiben, se continere in lecto od. lectulo: im B. bleiben müſſen, lecto affixum esse; e lectulo surgere nequire. – auf dem B. der Ehre ſterben, in acie cadere; egregiā morte defungi. — II) übtr., Flußbett: alveus. – mit e. breiten B., late fusus (zB. amnis): aus ſeinem B. treten (vom Fluſſe), alveum excedere (vgl. „austreten"): in ſein B. zurückfließen, -treten (v. Fluſſe), refluere.

Bettel, ſ. Bagatelle.

bettelarm, mendīcus (der die Wohlthätigkeit Anderer in Anſpruch nehmen muß). – egenus, in Proſa gew. egens (dem es an den nothwendigſten Bedürfniſſen fehlt). – b. ſeyn, in summa egestate od. mendicitate esse; in summa mendicitate vivere; vitam in egestate degere: b. werden, Jmd. b. machen, ſ. Bettelſtab. — **Bettelarmuth,** mendicitas. – egestas (Mangel an den nothwendigſten Bedürfniſſen übh.); verb. egestas ac mendicitas. — **Bettelfrau,** mulier mendicans. — **bettelhaft,** mendicus (nach Art der Bettler). – miser (armſelig). – exilis (gering). — *Adv.* exiliter. — **Bettelmann,** mendicus; im Plur. die **Bettelleute,** mendici.

betteln, a) im engern Sinne: mendicare. – stipem rogare, petere (um e. Gabe, ein Almoſen bitten). – stipem cogere od. colligere (eine Gabe, ein Almoſen ſammeln). – um etw. b., mendicare od. emendicare alqd, bei Jmd., ab alqo (zB. pecunias, stipem); petere alqd, bei Jmd., ab alqo (übh. bittweiſe verlangen, cibum, stipem): von Haus zu Haus b., circa domos stipem rogare. — b) im weitern Sinne: impense ac submisse od. (ſtärker) miserabiliter rogare (inſtändig, flehentlich bitten). – miserabiliter loqui (das Mitleid anſprechende Reden führen, lamentiren, v. Kranken ꝛc.). – um etw., precario petere alqd; alqd efflagitare precibus: b., daß ꝛc., impense petere (bei Jmd., ab alqo), ut etc. — **Betteln,** das, mendicatio (um etwas, alcjs rei, zB. vitae). – vom B. leben, mendicando od. mendicantem vivere; stipe precariā od. collaticiā victitare.

Bettelſack, mendīci pera. — **Bettelſtab;** zB. an den B. kommen (bettelarm werden), ad rerum omnium inopiam redigi; ad extremam mendicandi necessitatem deduci; ad pudendam inopiam delabi: an den B. bringen (bettelarm machen), ad rerum omnium inopiam redigere; ad extremam mendicandi necessitatem deducere; ad famem rejicere; omnibus bonis evertere (um Hab u. Gut bringen): ſich ſelbſt, ad mendicitatem se detrudere: ich bin an den Bettelſtab gebracht (bettelarm geworden), mihi res ad rastros rediit (Komik.). [ſeyn, gloriosis tumere sordibus.

bettelſtolz, gloriosis tumidus sordibus. – b.

Bettelſtolz, der; zB. einen B. haben, B. hegen, gloriosis tumere sordibus.

betten, ſich gut, b. i. gut für ſich ſorgen: sibi od. rebus suis consulere (prospicere). – Sprüchw., wie man ſich bettet, ſo ſchläft man, ut sementem feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 65, 261); sui cuique mores fingunt fortunam (Nep. Att. 11, 6).

Bettfuß, lecti pes. — **Bettgeſtell,** sponda. — **Bettgurte,** institae, quibus sponda culcitam fert.

bettlägerig, lecto affixus. – aegrōtus (krank übh.). – b. ſeyn, in lecto esse od. jacēre (im Bette liegen); lecto teneri (ſich im Bette halten müſſen); lecto od. lectulo affixum esse (an das Bette gefeſſelt ſeyn); cubare (übh. krank darniederliegen): b. werden, in lecto esse coepisse: b. machen, lecto od. lectulo affigere (v. Alter, v. Krankheit ꝛc.).

Bettler, mendicus. – Plur. auch mendicantes. – Jmd. zum B. machen, alqm mendicum facere: zum B. werden, ad mendicitatem redigi. — **Bettlerin,** mulier mendicans.

Bettſtelle, sponda. — **Bettſtollen,** fulcrum lecti. — **Bettvorhang,** plaga od. plagula lecti; im Zſhg. bl. plaga, plagula.

beugen, I) eig. (vgl. „biegen"): flectere. inflectere (erſteres auch = abwandeln in der Gramm.). – die Kniee beugen, ſ. Knie. — **ſich beugen,** flecti. – Bildl., ſich vor Jmd. b., submittere se alci; se alcjs potestati permittere. — II) uneig.: 1) verändern: flectere (zB. das Recht, jus). — 2) erweichen: flectere. inflectere. – movere (bewegen). — 3) niederſchlagen: debilitare (gleichſ. lähmen). – frangere (gleichſ. brechen; dah. auch demüthigen). – affligere (niederſchlagen); verb. affligere et debilitare. – opprimere (gänzlich darniederdrücken, von Gemüthsbewegungen, wie Furcht ꝛc.). – der Schmerz beugt einen männlichen Charakter nicht, viri non est debilitari dolore, frangi, succumbere: Jmds. Stolz b., superbiam alcjs retundere. – tief (von Kummer) gebeugt ſeyn, aegritudine afflictum debilitatumque esse. — **beugſam** ꝛc., ſ. biegſam. — **Beugung,** flexus. flexio. inflexio. – flexura (eines Wortes).

Beule, tuber (als Erhöhung). – ulcus (als Geſchwür). – eine kleine B., tuberculum; ulcusculum: voller Beulen, tuberosus; ulcerosus: eine B. läuft auf, tuber enascitur.

beunruhigen, agitare (eig. in Bewegung ſetzen, zB. das Waſſer, vom Winde; dah. in Unruhe verſetzen, quälen, Jmd., das Gemüth). – exagitare (wie ein Wild aufſcheuchen, verfolgen, quälen, die Nachbarn, den Staat; auch vom Gewiſſen). – vexare (auf verſchiedenen Punkten angreifen, zB. eine Gegend, den Feind). – lacessere

(zum Kampfe reizen, den Feind). – carpere (durch einzelne, wiederholte Angriffe schwächen, den Feind). – infestum habere od. reddere od. facere (unsicher machen, zB. mare: u. inf. hab. Macedoniam). – commovere (der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen, bewegen, aufregen). – sollicitare. sollicitum facere (Jmd. od. das Gemüth bekümmert machen). – pungere (gleichs. wie mit einem scharfen Instrumente stechen, empfindlich berühren). – conturbare. perturbare (in Verwirrung =, außer Fassung bringen, Jmd. od. das Gemüth). — **beunruhigend**; zB. eine sehr b. Nachricht senden, pertumultuose nunciare. — **Beunruhigung**, a) *tr.* durch Umschr. mit den Verben unter „beunruhigen". — b) *intr.* s. Unruhe.

beurkunden, tabulis od. literis docere (eig., durch Urkunden beweisen). – probare (übh. beweisen). – declarare (offenbaren, darthun).

beurlauben, commeatum alci dare (Jmdm. Urlaub geben, Soldaten u. Beamten). – mittere. dimittere (übh. entlassen). – beurlaubt seyn, in commeatu esse (v. Soldaten u. Beamten). — **sich beurl.**, petere commeatum (um Urlaub bitten, v. Soldaten u. Beamten); abire. discedere (sich entfernen übh.): ich habe mich bei ihm beurlaubt, eum valere jussi. — **Beurlaubung**, missio (Entlassung). – commeatus (Urlaub).

beurtheilen, judicare alqd od. de alqa re. – dijudicare alqd (entscheidend über etwas urtheilen). – aestimare alqd. existimare de alqo od. de alqa re (ersteres ist unser „schätzen, würdigen", exist. dagegen „nach gehörig erwogenem Werth einer Sache demgemäß über die anderweitigen Verhältnisse derselben sich ein Urtheil bilden u. es aussprechen"). – etwas nach etwas beurth., judicare, aestimare alqd (ex) alqa re. aestimare ex alqa re de alqa re. – pendĕre, pensare alqd ex alqa re. ponderare alqd alqā re (abwägen nach dem Werth einer andern Sache), – metiri alqd alqā re (gleichs. mit etwas als Maßstab einer Sache messen, und darnach den Werth bestimmen). – alqd referre ad alqd (auf etw. wie auf e. Maßstab übertragen, nach etw. bemessen [w. vgl.], zB. alienos mores ad suos). – etw. mit unparteiischer Strenge b., acrem se praebere alcjs rei judicem. – Jmd. nach sich b., alqm ex suo ingenio judicare; alqm ex sua natura fingere (d. i. nach sich ein Bild von jenem sich entwerfen): ich kann etwas nicht b., es kommt mir nicht zu etw. zu b., est alqd non mei judicii. — **Beurtheiler**, judex. – aestimator. existimator (Würdiger); verb. existimator et judex (zB. aequus). – censor (B. eines schriftlichen Werkes; s. auch „Kritiker"). — **Beurtheilerin**, judex. — **Beurtheilung**, judicatio. – dijudicatio (entscheidende B.). – aestimatio (Würdigung). – censura (B. einer Schrift). – judicium (Urtheil selbst). — **Beurtheilungskraft**, s. Urtheilskraft.

Beute, praeda (jede B., welche man im Kriege macht u. wegführt, zunächst Vieh u. Menschen [vollst. praeda bellica]; auch uneig. = Raub, Gewinn, dah. verb. quaestus praedaque). – rapina (Raub, geraubtes Gut). – manubiae (zunächst das aus der Beute gelöste Geld; dann der Antheil des Feldherrn an der Beute). – mit B. beladen, s. beutebeladen. – zur B. gehören, ex praeda esse: B. machen, praedari; praedam od. praedas facere; praedam od. praedas agere (an Menschen u. Vieh, auch mit dem Zus. hominum pecorumque): von Jmd. B. machen, praedam facere ab alqo; praedam capere de alqo: große, reiche B. machen, magnā praedā potiri; magnas praedas facere, von Jmd., ab alqo (dieses auch = von Jmd. reichlichen Gewinn ziehen): auf Beute ausgehen, ausziehen, praedatum exire: Jmdm. zur Beute werden, alqd praedae od. in praedam alci cedit; ab alqo diripi (von Jmd. geplündert werden): die B. Jmds. seyn, alci praedae esse: Jmdm. eine gewisse Beute seyn, certam alci esse praedam. — **beutebeladen**, praedā onustus. – praedā plenus, plenissimus (mit Beute reichlich versehen). – praedā gravis (beutebeschwer). — **Beutegeld**, a) als erbeutetes Geld: pecunia praedata. — b) als aus der Beute gelöstes Geld (Erlös der Beute): manubiae; od. umschr. pecunia ex venditione praedae redacta; pecunia ex praeda vendita contracta; pecunia, quae ex venditione praedae percepta est. — **beutegierig**, avidus praedae.

Beutel, saccus. – sacculus. marsupium (ersteres zunächst jedes Säckchen; dann = mars., d. i. Geldsäckchen, Geldbeutel). – crumena (ein Geldbeutel, der gew. am Halse getragen wurde). – zona (ζώνη, Geldkatze, die um den Leib geschlungen wurde). – loculi. arca. theca nummaria (Geldchatouille). – ein voller, gespickter B., marsupium bene nummatum; crumena plena assium: aus eigenem B., aus seinem B., e peculiaribus loculis suis (aus eigener Casse, zB. donare alqd); privato sumptu (auf eigene Kosten, zB. bellum gerere); impendio privato (auf eigene Unkosten, zB. fidem publicam exsolvere); suā pecuniā (mit eigenem Gelde, zB. emere agrum); de suo (von dem Seinigen, zB. numerare pecuniam); suis opibus (von seinem Vermögen, zB. alqm juvare): sein B steht Jedermann offen, nulli deest res ejus familiaris: sich nach seinem B. richten, pro re sua sumptus facere. — **Beutelschneider**, sector zonarius.

beutelustig, avidus praedae. — **Beutemachen**, das, praedatio; praeda. — **Beutemacher**, praedator. — **beuteschwer**, s. beutebeladen. — **Beutestück**, praeda. – ein B. seyn, ex praeda esse. — **Beutesucht**, praedae cupido. — **beutesüchtig**, avidus praedae.

Beutler, zonarius (der Geldkatzen macht).

bevölkern, frequentare (incolis). – einen Ort durch Colonisten b., coloniam od. colonos deducere, mittere alqo (ersteres, wenn man die Colonisten selbst wohin führt). – die neue Stadt stark b., novam urbem magnā multitudine implere. — **bevölkert**, frequens incolis, im Zshg. auch bl. frequens (volkreich, Ggstz. desertus). – celeber (stark besucht, v. Straßen ꝛc., Ggstz. desertus).

Bevölkerung, colonorum deductio in locum (das Bevölkern eines Ortes durch Colonisten). – multitudo hominum, u. im Zshg. bl. multitudo (Volksmenge). – frequentia (zahlreiche Volksmenge). – civium od. incolarum numerus (die Zahl der vorhandenen Einwohner). – incolae (die Einwohner). – cives (die Bürger). – die Stadt hat eine hinreichende B., urbi frequentia suppetit.

bevollmächtigen, alci alcjs rei faciendae licentiam dare od. permittere (Jmdm. Befugniß geben zu etwas). – mandare alci, ut etc. (Jmdm. auftragen). – von Jmdm. bevollmächtigt seyn, mandata habere ab alqo: von Jmd. bevollmächtigt, alcjs nomine (in Jmds. Namen u. auf seine

Auctorität hin); alqo auctore (unter Jmds. Vertretung, Auctorität, zB. etwas thun, facere alqd).

Bevollmächtigter, qui mandata habet ab alqo (Beauftragter). – cum mandatis missus (bevollmächtigter Staatsgesandter). – magister (Leiter einer Gesellschaft, zB. societatis). – es kommen Bevollmächtigte aus Sicilien, Siculi veniunt cum mandatis.

bevor, priusquam. antequam (eher als).

bevormunden, Jmd., alqm sub tutela sua continere. – von Jmd. bevormundet werden, tutelā alcjs regi.

bevorstehen, subesse (in der Nähe seyn). – instare (gleichs. auf dem Halse seyn = nahe bevorstehen, zB. v. Winter, v. Krieg ꝛc.; dah. auch instantia [*n. pl.*] = das Bevorstehende). – imminere. impendēre (über Jmds. Haupte schweben, über Jmd. hereinzubrechen drohen, v. Uebeln). – manere alqm (Jmd. erwarten, zB. alqm aliud fatum manet: u. alqm poena manet). – das bevorstehende (= das nächste) Jahr, proximus annus.

bevortheilen ꝛc., s. betrügen ꝛc. — **Bevortheilung,** s. Betrug.

bevorworten, I) vorausbemerken: praecipere (auch mit dem Zus. lectoribus, für die Leser). — II) durch Worte unterstützen: auctorem esse alcjs rei.

bevorzugen, Jmd., alci aliquid praecipui dare (Jmd. einen Vorzug verleihen; vgl. Cic. de fin. 2, 33, 110: homini . . . praecipui a natura nihil datum esse dicemus? daß der Mensch nicht von der N bevorzugt worden sei?). – alqm omnibus anteponere od. anteferre (Jmd. Allen vorziehen). – alqm potissimum diligere (Jmd. vorzugsweise lieben und achten). – bevorzugt werden, omnes antecedere: durch etwas bevorzugt seyn, praestare alqā re. — **Bevorzugung,** aliquid praecipui. – sich gegen die B. eines Einzelnen erklären, ne unus omnes antecedat, recusare.

bewachen, custodire (im Allg.). – servare. asservare (in Acht nehmen, hüten). – alcjs salutem custodire (Jmds. Leben als Wächter schirmen). – bewacht werden, custodiri; in custodia esse: b. lassen, custodem (od. custodes) imponere, Jmd. od. etw., alci od. alci rei; custodias alci circumdare: einen Ort b. lassen, locum custodiis munire. — **Bewacher,** custos. — **Bewachung,** custodia.

bewachsen, mit etw., vestitus alqā re. – mit Moos b., muscosus: mit Haaren, pilosus.

bewaffnen, armare (zunächst mit Waffen versehen; dann übh. = mit dem Nöthigen versehen; endlich = Jmd. gegen Einen zum Kampfe od. Kriege reizen, adversus alqm). – armis instruere (mit Waffen versehen). – instruere alqā re (übh. mit etwas gleich als einer Waffe versehen). – das Volk aus den Zeughäusern b., arma ex armamentariis populo distribuere: Jmd. mit bewaffneter Hand angreifen, bellum alci inferre. — **bewaffnet,** armatus; in armis (unter den Waffen): völlig bewaffnet, omnibus armis ornatus. – ein bewaffneter Friede, pax belli similis: im b. Frieden leben, armatum vivere in pace. — **sich bewaffnen,** arma sibi induere (die Waffen anlegen); arma capere (zu den Waffen greifen, sich zum Kampfe rüsten); arma sumere (die Waffen zur Hand nehmen, um sie zu gebrauchen). — **Bewaffnung,** armatura. armatus (Rüstung).

bewahren, I) = aufbewahren, w. s. – sich etw. b. od. zu b. wissen, tenere alqd (behaupten, zB. novam et repente collectam auctoritatem); servare (aufrecht erhalten, zB. pacem mentis, den innern Fr.). — II) = behüten, w. s.

bewähren, I) als wahr ꝛc. beweisen: probare; approbare; comprobare. – sich b. als ꝛc., se praestare alqm. — II) prüfen u. als ächt ꝛc. befinden: probare. – sich bewähren, probari: sich als haltbar b., probabilem esse. — **bewährt,** probatus (geprüft u. als ächt befunden). – spectatus (eig. wiederholt u. genau besehen, geprüft; beide von Personen u. Dingen); verb. spectatus et probatus. – perspectus (wohl erkannt). – exploratus (genau erforscht, zuverlässig). – cognitus (kennen gelernt, in Erfahrung gebracht; alle v. Dingen); verb. perspectus et exploratus; perspectus et cognitus. – spectatae fidei (von geprüfter, bewährter Treue, v. Pers.). – spectatus virtute bellicā (geprüft durch milit. Tüchtigkeit, v. Soldaten). – igni spectatus. igni perspectus (wer od. was gleichs. die Feuerprobe bestanden hat, v. Pers., v. der Freundschaft).

Bewahrer, custos.

bewahrheiten, alqd verum esse probare. – also bewahrheitet sich der obige Satz, daß ꝛc., ita fit verum illud, quod initio dixi, m. folg. Acc. u. Infinit. [frequentibus silvis (zB. montes).

bewaldet, vestitus silvis. – stark b., vestitus

bewältigen, a) = überwältigen, w. s. — b) = fertig bringen: absolvere (abmachen, eine Aufgabe, Arbeit). – consumere (aufzehren, e. Speise).

bewandert, versatus od. volutatus in alqa re. – exercitatus in alqa re (viel geübt). – peritus, gnarus alcjs rei (erfahren, kundig). – nicht b., s. unbewandert. – sehr wohl b. in einer Wissenschaft, perfectus in alqa re. – in etwas b. seyn, auch non hospitem esse in alqa re; nicht, alcjs rei esse imperitum: in der Geschichte b. seyn, ab historia instructum esse: im Griechischen u. Lateinischen, et Graecis et Latinis doctum esse: in der alten Literatur wohl b. seyn, in veteribus scriptis studiose et multum volutatum esse.

bewandt; zB. so b., talis: so b. seyn, sic se habere: bei so b. Umständen, quae quum ita sint quum res ita se habeat; quum in hoc statu res sit (od. esset). — **Bewandtniß,** ratio (die Beschaffenheit). – conditio (das Verhältniß). – die Sache hat folgende B., res ita se habet od. comparata est; rei ratio ejusmodi est: damit hat es eine ganz andere B., res longe aliter se habet; longe alia est hujus rei ratio.

bewässern, irrigare. — **Bewässerung,** irrigatio.

bewegbar, s. beweglich.

bewegen, I) eig., im Partic. „bewegt": movere, commovere. – ciere (in Bewegung setzen, aufregen). – agitare (hin- u. herbewegen). – versare (herumdrehen). – moliri (mit Anstrengung). – jactare (hin- u. herwerfend [dah. auch gesticulirend], schüttelnd, rüttelnd bewegen). – versare (umdrehend bewegen). – circumagere (im Kreise bewegen). – sich bewegen, se movere. se commovere. moveri. commoveri (sich in Bewegung setzen u. in B. seyn). – moveri od. commoveri coepisse (anfangen bewegt zu werden, in Bewegung kommen). – incitari (in rasche Bewegung gesetzt werden, Ggstz. retardari). – ferri (sich unwillkürlich mit Heftigkeit, im gewaltigen Umschwunge b., Ggstz. labi; bes. von Himmelskörpern). – verti. versari (sich umdrehen). – volvi (umrollen; diese drei v. runden Körpern). – sich im Kreise b., in

orbem circumagi: sich um etwas b., ambire alqd; versari circa alqd (zB. um d. Axe des Himmels od. der Erde, d. der Welt ꝛc.); ferri circum alqd; volvi circa alqd (sich drehen um ꝛc.): sich von selbst (selbstständig) b., suo motu od. per se moveri; cieri et agi motu suo; per se ipsum et suā sponte moveri: sich nicht von der Stelle b., ex loco se non commovere. — II) uneig.: 1) in Bewegung, Unruhe versetzen: commovere. – eine mühselige u. vielbewegte Kindheit u. Jugend, infantia pueritiaque laboriosa et exercita: e. so bewegte Zeit, tantus motus temporum od. rerum: ihr seht, in welch' bewegter Zeit wir leben, videtis, quo in motu temporum versemur. — 2) Jmds. Willen lenken, bestimmen; im Partic. „bewogen": movere. commovere (im Allg.). – flectere alcjs animum (Jmds. Sinn beugen, wenn Jmd. früher eine andere Willensmeinung hegte). – vincere. expugnare (durch Bitten ꝛc. endlich zum Nachgeben bestimmen, mit dem Zus. precibus, precibus lacrimisque etc.). – Jmd. zu etwas b., alqm ad alqd adducere, impellere, compellere (im Allg.); alqm ad alqd inducere (bes. Jmd. zu etwas Schändlichem bewegen, verleiten); persuadere alci, ut etc. (Jmd. durch Zureden bewegen, daß er ꝛc.). – sich bewogen fühlen, zu ꝛc., adduci, ut etc. – sich b. lassen, vinci (nachgeben); monentem audire (auf warnenden Rath hören). – zu b. suchen, sollicitare, entweder ad alqd od. mit folg. ut etc. – sich durch Jmds. Thränen nicht b. lassen, alcjs lacrimas repudiare. – bewegende Ursache, causa: er that dieses aus bewegenden Ursachen, gravi de causa fecit. — **bewogen**, motus od. commotus, durch etwas, alqā re; adductus (wozu gebracht durch einen innern od. äußern Beweggrund), impulsus (angetrieben), durch etwas, alqā re: durch Jmd. bewogen, alqo auctore (auf Jmds. Veranlassung, Zureden ꝛc.); alqo suasore (auf Jmds. Anrathen); alqo impulsore (auf Jmds. Antrieb); verb. alqo auctore et suasore; alqo suasore et impulsore: sich bewogen finden (fühlen), zu ꝛc., in animum inducere m. folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv.: sich nicht bewogen finden (fühlen), zu ꝛc., non adduci od. non posse adduci, ut etc.; in animum inducere non posse, ut etc. — 3) zarte Empfindungen in Jmd. wecken, rühren ꝛc.: movere. commovere. – afficere alqm od. alcjs animum (in eine angenehme od. unangenehme Gemüthsstimmung versetzen, ergreifen). – Jmd. zu Thränen b., movere od. elicere alci lacrimas.

Beweggrund, causa. – impulsus (Antrieb). – gewisse Beweggründe, quaedam quasi moventia. — **Bewegkraft**, vis movendi; momentum.

beweglich, I) was sich leicht bewegen läßt: mobilis (zB. turris; u. uneig., zB. v. Geiste). – agilis (was sich leicht handhaben läßt, zB. ein Schiff; dann uneig. vom Geiste ꝛc.). – volubilis (umrollend). – versatilis (umdrehbar). – ambulatorius (hin- u. herschiebbar, zB. turris, operculum). – mollis (geschmeidig, biegsam). – b. Habe, res moventes; res quae moveri possunt. — II) was ergreift, rührt: gravis (nachdrucksvoll). – vehemens (heftig; beide zB. oratio). – ein b. Anblick, species flebilis; spectaculum luctuosum. — *Adv.* cum magno animorum motu. – graviter (nachdrucksvoll). — **Beweglichkeit**, mobilitas (zB. der Zunge, linguae; auch uneig., des Geistes, animi: B. eines Menschen od. seines Charakters, mob. hominis od. ingenii). – agilitas (Lenksamkeit, zB. navium). – lapsus volubilis (umrollendes Dahingleiten, zB. rotarum). – mollitia (Geschmeidigkeit, zB. cervicis).

Bewegung, I) eig.: 1) im Allg.: motus (im Allg.). – motio (das In-Bewegung-Setzen). – modus meandi (Art des Laufes, der Planeten ꝛc.). – agitatio (das Hin- u. Herbewegen). – jactatus. jactatio (die schüttelnde u. rüttelnde B., zB. des Schiffes beim Sturm; jactatio auch die gesticulirende B. des Redners). – circumactus (der Umtrieb = die Umdrehung, zB. assiduus caeli). – versatio (das Sich-Herumdrehen, zB. rotae, caeli). – concussus. concussio (erschütternde B.). – machinatio (künstliche B.). – in B. seyn, moveri; agitari (hin- u. hergetrieben werden): in beständiger, steter B. seyn, semper esse in motu; sempiterno motu praeditum esse (zB. von den Himmelskörpern): in B. kommen, s. (sich) bewegen *no.* I: in B. setzen, s. bewegen *no.* I: Jmd. tüchtig in B. setzen, alqm exercere (gleichs. in Trab setzen); bis zur Ermüdung, alqm defatigare: in schnelle B. setzen, incitare. concitare (anregen, antreiben, zB. ein Pferd ꝛc.); jactare (hin u. her schleudern). — 2) insbes.: a) Körperbewegung, Motion: motus. – exercitatio (durch vorgenommene Leibesübungen). – ambulatio (durch Spazierengehen). – gestatio (wenn man sich in einer Sänfte spazieren tragen läßt, wenn man spazieren reitet ꝛc.). – sich B. machen, ambulare (sich gemächlich ergehen, auf- u. abwandeln); spatiari (sich frei ergehen): sich mäßige Bewegungen machen, modicis exercitationibus uti: starke, acri ambulatione uti. — b) alles das, was der Feind vornimmt, Märsche ꝛc.: motus. – die Bewegungen des Feindes beobachten, quae ab hostibus agantur, cognoscere (übh. was der Feind thut); hostium itinera servare (seine Märsche). — II) uneig.: 1) Unruhe, Aufruhr ꝛc.: motus. – e. aufrührerische B., seditio: in B. gerathen, moveri coepisse (v. Staate): B. im Staate erregen, rei publicae afferre motum; auch rebus novis studere. — 2) Antrieb: motus; impulsus. – aus eigener B., meā (tuā etc.) sponte; per se. — 3) Empfindung der Theilnahme, Gemüthsbewegung: animi motus, commotio, concitatio. – heftige B., animi perturbatio (vgl. „Affect"): in heftiger B. seyn, perturbatum esse: in B. setzen, excitare alqm (von einer Rede). — **bewegungslos**, motu od. agitatione et motu vacuus. motu carens (ohne Bewegung). – immotus (unbewegt, regungslos). — *Adv.* sine (ullo) motu. — **Bewegungspunkt**, momentum. – principium motus (Ausgangspunkt der Bewegung).

beweiden, eine Gegend, locis impasci (vom Vieh). – loca depascere (v. Hirten).

beweinen, deflere. – deplorare. complorare (stark-, heftig-, laut beweinen, compl. bes. von Mehreren). – Jmds. Tod b., deflere, complorare alcjs mortem; alcjs morti illacrimari; alcjs mortem cum fletu deplorare: einen Todten b., lacrimis justoque comploratu prosequi mortuum (von dem Beweinen der Todten durch Klageweiber ꝛc. beim Begräbnisse): sein Unglück b., deplorare de suis incommodis: nicht beweint werden bei seinem Tode, mors alcjs caret lacrimis. — **Beweinen**, das, deploratio. – comploratio (zB. seiner selbst u. des Vaterlandes, sui patriaeque). — **beweinenswerth**, deflendus. flebilis. – deplorandus

(sehr zu beweinen, bejammernswerth). – luctuosus (trauervoll, von Ereignissen ꝛc.). – auf d. Art, flebiliter.

Beweis, I) das Beweisen od. Darthun einer Sache: probatio (auch von der Beweisführung vor Gericht). – demonstratio (das Zeigen, Darlegen durch strenge Beweisführung; auch v. mathematischen B.). – argumentatio (deutliche und genaue Beweisführung durch Gründe). – den B. führen von etwas, beweisen *no.* II: der Beweis ist schwer zu führen, difficile est probatu: die Sache bedarf keines weitern B., non opus est disputatione. — II) dasjenige, wodurch e. Sache bewiesen, dargethan wird od. werden kann: a) Kennzeichen, Merkmal übh.: signum. indicium (Zeichen, Merkmal). – documentum. specimen (Beispiel, Probe; doch spec. nie im Plur.). – testimonium (Zeugniß). – testis (Zeuge, insofern eine Person od. übtr. eine Sache zum B. für etwas dienen soll). – schriftliche Beweise, literarum testimonia; bl. literae (zB. literas conquirere). – einen B. von etwas geben, dare signum alcjs rei (zB. ingenii sui); significationem alcjs rei dare od. facere (zB. literarum, probitatis): zum B. dienen, signo, indicio, documento, testimonio esse: einen B. von etw. beibringen, alcjs rei testimonium afferre. – ein B., daß ꝛc., s. „was beweist, daß ꝛc." unter beweisen *no.* II. — b) Beweisgrund: argumentum (Grund, insofern er aus Thatsachen hergenommen wird; dah. „der B., daß ꝛc.", argumentum, quo demonstratur m. folg. Subjectsatz). – entscheidende Beweise (Beweisgründe), argumentorum momenta: Beweise beibringen, anführen, argumenta afferre; auch bl. afferre (s. unten); argumentis uti: zum B. dienen, argumento esse: viele Beweise für das Daseyn Gottes aufstellen, multis argumentis deos esse docere. – Oft wird im Latein. das Subst. argumentum weggelassen, bes. wenn ein Adjectiv od. Pronomen dabeisteht, zB. aber du führst als B. dafür an, daß ꝛc., sed affers m. folg. Acc. u. Infinit.: als der stärkste B. gilt, daß ꝛc., firmissimum hoc afferri videtur, quod etc.: die den B. dafür zu führen übernehmen, daß ꝛc., qui suscipiunt m. folg. Acc. u. Infinit. — **Beweisart,** probationis genus. argumentationis genus (eine Art des Beweises). – via, ratio probandi (Art, wie man beweist).

beweisen, I) zeigen, an den Tag legen ꝛc.: significare. – ostendere (sehen lassen, bemerklich machen, äußern). – declarare (offenbaren, offenkundig machen, zu erkennen geben; beide stärker als das erste). – probare. comprobare (so zeigen, an den Tag legen, daß der Andere von der Wahrheit, Vortrefflichkeit ꝛc. überzeugt ist). – praestare (leisten, was einem obliegt od. wozu man verpflichtet ist). – uti alqâ re (gebrauchen, üben, zB. non minus prudentiâ quam fortitudine). – auch bl. esse mit Abl. Subst. u. Adject. (seyn von ꝛc. = besitzen, zB. Metellus tantâ diligentiâ fuit, ut etc.). – wenig Scharfsinn b., parum acutum esse. – etwas durch die That b., alqd praestare re; alqd comprobare re. – sich als einen beweisen, d. i. zeigen ꝛc., se praebere alqm; exhibere alqm (zB. sich als Volksfreund b., exhibere virum civilem); se praestare alqm (sich bewähren als ꝛc.). — II) darthun: docere (belehrend zeigen, zB. tabulis et testibus). – planum facere (deutlich machen, zB. multis testibus). – demonstrare (ausführlich zeigen, darlegen, u. zwar, indem man streng den Beweis führt). – firmare, confirmare, bes. mit dem Zus. argumentis (begründen, durch angeführte Gründe bekräftigen, erhärten). – probare (eine Sache annehmlich machen, die Möglichkeit von etwas darthun); alle mit Acc. od. Acc. u. Infinit. – efficere mit folg. Acc. u. Infinit. od. gew. mit folg. ut u. Conjunctv. (durch logische strenge Beweisführung herausbringen, darthun). – vincere. evincere (unumstößlich darthun, erhärten). – dieses wird dadurch bewiesen, daß ꝛc., ejus rei testimonium est, quod etc.: das ist schwer zu b., hoc difficile est probatu: dies beweist gar nichts, nullum verum id argumentum est: was beweist (ein Beweis), daß ꝛc., ex quo intelligi potest (woraus man abnehmen kann) od. ut appareat (so daß sich deutlich zeigt) od. ut judicare possis (so daß man sich das Urtheil bilden kann) od. ut facile conjicias (so daß man leicht schließen kann) mit folg. Acc. u. Infinit.: der Ausgang hat es bewiesen, exitus approbavit. — **Beweisen,** das, s. Beweis *no.* I.

Beweisführung, argumentatio (die Darlegung des Beweises durch Thatsachen). – probatio (die Annehmlichmachung einer Sache durch Beweise, zB. criminis). – confirmatio (die Begründung, Erhärtung durch Beweise, bes. als Theil der gerichtl. Rede). – ratio (als Verfahren beim Beweis). – argumentum od. Plur. argumenta (der zu führende od. geführte Beweis, die zu führenden od. geführten Beweise). — **Beweisgrund,** s. Beweis *no.* II, b. — **Beweiskraft,** vis probationis od. probationum (die Kraft der Beweisführung). – vis auctoritasque (Kraft u. Gewicht od. Geltung). – u. bl. auctoritas (Gewicht). — **beweislich,** qui, quae, quod argumentis od. rationibus firmari potest; qui, quae, quod argumentis doceri potest; qui, quae, quod probari potest. — **Beweismittel,** instrumentum (JCt.). – argumentum (Beweisgrund als Mittel). – schriftliche B., literae.

bewenden lassen, bei etwas, acquiescere, requiescere in alqa re (eine Sache auf sich beruhen lassen). – satis habere. contentum esse („sich begnügen", s. das. die Construct.). – es bei Worten b. lassen (nicht zu Thätlichkeiten schreiten), intra verba consistere. — **Bewenden,** das; zB. es mag dabei sein B. haben, in hoc acquiescamus; sufficiat; maneat: es muß bei dem Ausspruche sein B. haben, stare oportet in eo, quod sit judicatum.

bewerben, sich um ꝛc., petere. expetere (anhaltend um Jmd. od. etwas; s. „anhalten *no.* II, 3" die Synon. u. Redensarten). – quaerere (mit Mühe u. Anstrengung suchen). – consectari (mit Eifer nach etwas jagen, zB. nach dem Wohlwollen, der Gunst Jmds.). – captare. aucupari (begierig nach etwas haschen, bes. nach Gunst ꝛc.); alle diese mit Acc. — **Bewerber,** um ein Amt, petitor. qui petit. – candidatus (sofern er mit einer mit Kreide aufgefärbten Toga bekleidet ist, wie die Amtsbewerber der Alten es waren). – competitor (Mitbewerber). – die jetzigen Bewerber (um das Consulat ꝛc.), qui nunc petunt: der B. um die Volksgunst, aurae popularis captator: als B. um etw. auftreten, petere alqd od. coepisse petere alqd (zB. regnum, tribunatum plebis). — **Bewerberin,** competitrix (Mitbewerberin). — **Bewerbung,** um ein Amt, petitio. – ambitio (das Herumgehen bei den Bürgern u. An-

gehen derſelben, um ſich ihre Stimme zu verſchaffen). – prensatio (das bei der ambitio übliche Drücken der Hände der Bürger, um ſich ihre Geneigtheit zu erwerben). – ambitus (unerlaubte B., Erſchleichung eines Amtes durch unerlaubte Mittel). – bei B. um Ehrenſtellen, in petendis honoribus.

bewerkſtelligen, efficere. conficere. perficere (zu Stande bringen). – patrare (durchſetzen, zB. pacem). – ad effectum adducere (zur Wirklichkeit bringen, verwirklichen). – zu b. ſuchen, alcjs rei auctorem esse (zu etw. rathen ꝛc., zB. pacis); servire alci rei (mit Hingebung auf etw. hinwirken, zB. paci); moliri alqd (auf etw. Schlimmes hinarbeiten, zB. defectionem). — **Bewerkſtelligung,** effectio. confectio (das Zu-Stande-Bringen).

bewickeln, ſ. umwickeln.

bewilligen, concedere (zugeſtehen, indem man den Bitten ꝛc. Anderer nachgiebt). – permittere (zulaſſen, indem man durch eine beſtimmte Erklärung etw. erlaubt). – decernere (durch einen Beſchluß zuerkennen, von einer höhern Behörde, in Rom vom Senat), etwas zu etwas, alqd in od. ad alqam rem. – dare (geben, gewähren, zB. alci commeatum [Urlaub]: u. accusatori plus, quam postulat). – aus Gnade b., indulgere (zB. alci commeatum). — **Bewilligung,** permissio (Zulaſſung, zB. daß Jmd. bleibe, wo er iſt, mansionis). – voluntas (Wille). – venia (Nachſicht bei etwas, Einwilligung, w. ſ.). – auctoritas (Genehmigung in Folge der Machtvollkommenheit, Ermächtigung, zB. patris, tutoris, senatus). – mit Jmds. B., alcjs permissu; alcjs voluntate (zB. etwas thun, facere alqd); auctoritate alcjs: ohne Jmds. B., sine auctoritate alcjs; injussu alcjs (eig. ohne Geheiß): mit B. aller, consensu omnium (mit Uebereinſtimmung aller in der Meinung).

bewillkommnen, salutare alqm; salvere alqm jubere. – Jmd. bei ſeiner Ankunft b., adventum alcjs gratulari: ſich gegenſeitig auf das freundſchaftlichſte b., amicissime inter se consalutare: Jmd. freundlich b., alqm benigne salutare, alloqui (freundlich begrüßen, =anreden); benigno vultu excipere alqm (freundlich aufnehmen): eben nicht ſehr freundlich, male accipere alqm. — **Bewillkommnen,** das, =ung, die, salutatio. – consalutatio (von Mehreren). – nach gegenſeitiger B., acceptā redditāque salute; datā in vicem redditāque salute.

bewimpelt, vittatus (zB. navis).

bewirken, facere. efficere. perficere (zu Stande bringen). – afferre, bei Jmd., alci (verurſachen, Körper- u. Gemüthszuſtände, zB. alacritatem, languorem, admirationem, terrorem). – excitare, bei Jmd., alci (erregen, Zuſtände, zB. plausum: u. alci fletum). – habere (mit etw. verbunden ſeyn, zB. morum similitudo tantam habet conjunctionem et concordiam, ut etc.). – zu b. ſuchen, tentare (auch durch etwas, alqā re); moliri (mit Aufwand von Kraft und Mühe): mit allen Kräften zu b. ſuchen, daß ꝛc., verb. facere, efficere, ut etc.; agere et moliri, ut etc. – nichts b., nihil proficere: etwas von Jmd. b., impetrare alqd ab alqo, für Jmd., alci: durch ſein Anſehen viel bei Jmd. b. können, auctoritate suā multum valere apud alqm. — **Bewirkung,** effectio.

bewirthen, hospitio accipere, excipere, recipere (übh. bei ſich gaſtlich aufnehmen, u. zwar acc. u. exc. Freunde, rec. Hülfsbedürftige ꝛc.). – cenā excipere (bei ſich zu Tiſche haben). – epulum dare alci (ein Gaſtmahl geben, zB. exercitui). – prächtig b., apparatis epulis accipere, excipere, invitare: ſich gegenſeitig b., mutuis sese conviviis accipere: mit etwas b., apponere alci alqd (vorſetzen, auftragen, zB. panes convivis). — **Bewirther,** hospes (Gaſtfreund). – convivator (Gaſtgeber).

bewirthſchaften, administrare. – colere (bebauen, zB. praedium, fundum). – praeesse alci rei colendae (der Bebauung vorſtehen, zB. praediis colendis). — **Bewirthſchaftung,** administratio. – cultus. cultura (Bebauung, zB. agri).

Bewirthung, hospitium. – gute B. finden, bene od. hospitaliter excipi; hospitaliter invitari.

bewitzeln, cavillari.

bewohnbar, habitabilis; utilis ad habitandum.

bewohnen, habitare (in) alqo loco (ſeinen Wohnſitz wo haben; im Paſſiv auch habitatur locus). – colere, incolere alqm locum (wo als Landbeſitzer, Grundbeſitzer anſäſſig ſeyn). – tenere, obtinere alqm locum (inne haben, Oerter u. Länder ꝛc., zB. ten. primum locum aedium). – die Gegend um den Rhodanus b., colere circa ripam Rhodani. – ſtark bewohnt, frequens incolis od. tectis, auch bl. frequens (Ggſtz. gar nicht bewohnt, desertus, beide von Gegenden, Plätzen); *frequens accolis (ſtark mit Anwohnern beſetzt, v. Flüſſen). – die ganze bewohnte Erde, omnis terra, quae colitur ab hominibus. — **Bewohner,** ſ. Einwohner, Anwohner. – die B. der Berge, Wälder, ſ. Berg-, Waldbewohner.

bewölkt, ſ. umwölkt.

Bewunderer, admirator. – Jmds. großer B. ſeyn, admiratione celebrare alqm.

bewundern, mirari (ſich wundern über etwas Neues, Seltſames, Ungewöhnliches). – admirari (gleichſ. anwundern, anſtaunen, mit Bewunderung betrachten, etwas Großes, Ggſtz. contemnere). – ſich ſelbſt b., se admirari; se suaque mirari. – bewundert werden, admiratione affici (v. Perſ.); admirationem habere (Bewunderung erregen, v. Lebl.): ſehr b. werden, in magna od. maxima admiratione esse: er wird ſehr bewundert, magna est admiratio alcjs. — **bewundernswerth, =würdig,** admiratione dignus; mirandus; admirandus; mirabilis; admirabilis. – auf eine b. Weiſe, admirandum in modum; mirum quantum (außerordentlich). — **Bewunderung,** miratio. admiratio. – B. ſeiner ſelbſt, ſ. Selbſtbewunderung: viele Ausbrüche (Zeichen) der B., multae admirationes. – B. erregen, einflößen, admirationem habere (v. Lebl.): von B. ergriffen werden, admiratio me capit: Jmd. mit B. erfüllen, alqm admiratione imbuere: von B. gegen Jmd. erfüllt werden, admiratione alcjs imbui: von B. gegen Jmd. erfüllt ſeyn, admiratione alcjs imbutum esse; alqm admirari (Jmd. bewundern, zB. vehementer: u. alqm sic, ut etc.); teneri alcjs admiratione, zB. ingenti (B. hegen): Jmdm. B. zollen, alqm admiratione afficere: Jmdm. B. einflößen, alci admirationem sui injicere. — **bewunderungsvoll,** mirabundus. — **bewunderungswürdig,** ſ. bewundernswerth. — **Bewunderungswürdigkeit,** admirabilitas.

bewußt, I) bekannt: notus. – Auch kann es im Latein. zuw. durch das Pronom. iste, wenn auf eine bekannte Sache hingewieſen wird, gege-

ben werden, zB. die b. Sache, res ista: mache, daß die b. Sache zu Ende kommt, tu ista confice. – so viel mir bewußt ist, quantum scio (so viel ich weiß); quantum ego audivi od. comperi (so viel ich gehört od. erfahren habe): die Sache ist dir bewußt, rem scis, nosti, non ignoras. — II) sich einer Sache bewußt, d. i. wissend um etw.: conscius alcjs rei. – sich einer Sache b. seyn, conscium(sibi) esse alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. – sentire alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (geistig fühlen = einsehen, wohl wissen). – meminisse alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (im Gedächtnisse haben). – es ist mir wohl b., bene memini (absol.): so viel ich mir b. bin, quod quidem meminerim, senserim.

bewußtlos, sui od. suae mentis non compos; alienatus mente (Plur. alienati mentibus). — *Adv.* sine mente ac sine ullo sensu. — **Bewußtlosigkeit,** animus alienatus od. sui non compos. – animi defectus od. defectio (Ohnmacht).

Bewußtseyn, conscientia. – sensus (Gefühl). – bei vollem B., mentis suae compos; mentis sensu integro (zB. mori): sein volles B. haben, suae mentis compotem esse: kein (volles) B. haben, sensu carere: ich handle mit B., scio quare faciam: in Jmd. das B. wecken, daß ꝛc., alqm eo adducere, ut sentiat mit folg. Acc. u. Infinit. – ein gutes B., conscientia recta od. rectae voluntatis: das B., recht gehandelt zu haben, conscientia recte factorum: ich habe das B., recht gehandelt zu haben, mihi conscius sum recte me fecisse. – im B. eigener Vergehen, peccatorum suorum conscius.

bezahlbar, non magno parabilis (was man um nicht hohen Preis an sich bringen, also bezahlen kann). – nicht b., s. unbezahlbar.

bezahlen, I) eine Geldsumme, einen Preis ꝛc.: pendĕre. – pensitare (gewöhnlich b., zu bezahlen pflegen, zB. vectigalia). – numerare (aufzählen, s. „auszahlen" die Synon.). – solvere. exsolvere. dissolvere. persolvere (ablösen, abtragen). – expedire (erledigen, e. Schuld, Schuldpost, nomen). – baar b., s. baar: etw. zu b. haben, alqd debere (zB. decumas). – Dah. „bezahlen" absol., solvere pecuniam (das Geld entrichten). – solvere, reddere debitum (seine Schuld entrichten). – b. können, esse solvendo: nicht b. können, non esse solvendo od. ad solvendum. — II) eine Waare, eine Leistung ꝛc.: solvere pro alqa re (zB. das Getreide, pro frumento empto: das Fuhrlohn, pro vectura). – numerare pretium alcjs rei (den Preis von etw. aufzählen, zB. fundi protinus [sogleich]). – so u. so viel b. für etw., alqd emere mit Genit. od. Abl. des Preises (zB. was soll ich dafür b.? quanti hoc mihi emptum est): baar b., s. baar: etw. theuer b., magno emere: zu theuer, male emere: sich etwas b. lassen, pecuniam accipere pro alqa re: sich etwas theuer b. lassen, avare statuere pretium alcjs rei: sich den Unterricht b. lassen, mercede docere; mercedem ab discipulis acceptare. – etw. mit dem Leben b., capite luere. — III) e. Person: solvere alqm (sich von e. Gläubiger losmachen). – dimittere alqm (befriedigt entlassen). – satis facere alci (durch Bezahlung Genüge leisten). – er hat mich richtig bezahlt, recte, quod debuit, solvit. – Sprüchw., mit gleicher Münze b., s. gleich. — **Bezahlen,** das, s. Bezahlung. — **Bezahler,** ein guter, säumiger, schlechter, bonum, lentum, malum nomen: ein säumiger B., der allerhand Ausflüchte macht, lentus inficiator. — **Bezahlung,** I) das Bezahlen: solutio (zB. nominis [Schuldpost], debiti, rerum creditarum). – numeratio (Aufzählung). – satisfactio (Befriedigung eines Gläubigers, JCt.). – numeratio (baare Bezahlung; vgl. „baar"). – zur B. der Schulden nicht hinreichen, aeri alieno non sufficere: Jmdm. etw. gegen B. liefern, alqd emptum alci dare. — II) das zu bezahlende od. schon bezahlte Geld: pecunia (numeranda od. numerata). – baare B., s. baar: als B. annehmen, in solutum accipere.

bezähmbar, qui (quae, quod) domari potest. – leicht b., facilis ad subigendum (leicht zu unterjochen).

bezähmen, subigere (mürbe, zahm machen, eig. u. uneig.). – domare (bändigen, eig. u. uneig.); verb. subigere et domare. – seine Begierden b., continere cupiditates. — **Bezähmung,** seiner Begierden, continentia.

bezaubern, I) eig.: fascinare (eig. von der Bezauberung durch den schädlichen Blick der Augen, dem fascinus; dann auch von der Bezauberung durch den Mund, die Beschreiung; weshalb zur nähern Bezeichnung, welcher Zauber gemeint sei, gew. bei diesem Verbum noch visu, linguā, voce atque linguā steht). – ich bin bezaubert, veneficio contactus sum. — II) uneig. = fesseln ꝛc.: capere (einnehmen, fesseln). – rapere (hinreißen, zur Bewunderung ꝛc.). – delenire. permulcere (sanfte Gefühle erregen, gewinnen, Jmd. od. dessen Sinn). — **Bezauberung,** fascinatio.

bezeichnen, notare. denotare. signare. designare (mit einem Zeichen versehen, u. durch ein Zeichen kenntlich machen; denot. u. designare auch mit Worten, s. anspielen); verb. notare et designare (= deutlich b., zB. alqm oculis ad caedem). – notam imponere alci rei. notam apponere alci rei od. ad alqd (ein Zeichen auf od. bei etwas setzen). – notā insignire (durch ein Zeichen kenntlich machen). – significare (zu erkennen, zu verstehen geben, v. Pers. [vgl. „anspielen"]: u. = bedeuten [s. d.], von Wörtern). – declarare (deutlich an den Tag geben, dah. auch deutlich angeben, ausdrücken, auch v. Wörtern, s. bedeuten *no.* III, a). – describere mit u. ohne verbis (beschreiben, schildern, auch anspielend, s. anspielen). – appellare. dicere (benennen). – etwas mit einem Namen b., s. benennen: bezeichnende Worte, verba rem declarantia; ganz, verba quam maxime apta. — **Bezeichnung,** notatio (das Bezeichnen, auch durch Worte). – nota. signum (Zeichen). – nomen rei (Name, Benennung der Sache, zB. neue Bezeichnungen aufbringen, nova rerum nomina proferre).

bezeigen, Jmdm. sein Wohlwollen, benevolentiam alci declarare (an den Tag legen) od. praestare (erweisen): Jmdm. Verachtung, alqm habere contemptui: Jmdm. sein Beileid, coram suum dolorem alci declarare: sein Mißfallen über etw. öffentlich b., palam aspernari alqd: Jmdm. Ehre, Achtung ꝛc. b., s. Ehre, Achtung ꝛc. (erweisen). – **sich bezeigen,** d. i. benehmen ꝛc., se ostendere (zB. sehr brav, optime).

bezeugen, testari. testificari (im Allg.). – testimonio confirmare (durch ein Zeugniß bestätigen). – testimonio esse (als Zeugniß dienen). – testem esse, etw. alcjs rei, Jmdm., alci (Zeuge seyn, v. Pers. u. übtr. auch v. Lebl.). – affirmare

(versichern, betheuern). – laut b., clamare: vor Gott u. Menschen b., deum hominesque testari: du kannst am besten b., daß ꝛc., tu es optimus testis mit folg. Acc. u. Infinit. — **Bezeugung,** s. bezüchtigen. [testificatio.

beziehen, I) *v. tr.*: 1) auf od. über etwas ziehen: a) eig., zB. die Leier mit Saiten b., lyram intendere nervis. — b) uneig., etwas auf etwas beziehen, d. i. in Beziehung od. Verbindung mit etwas stehend betrachten: referre, revocare ad alqd. – trahere in od. ad alqd (auf etwas ziehen, ihm zuschreiben). – etw. auf eine andere Sache b., alqd ad aliam rem transferre; auf sich, *alqd sibi dictum putare (vgl. Phaedr. 1, 7, 3: hoc illis dictum est, qui etc., d. i. das ist für die gesagt = mögen die auf sich beziehen, welche ꝛc.). — 2) wohin ziehen: migrare, immigrare in alqm locum (als Bewohner). – von Neuem, wieder b., remigrare in alqm locum (als Bewohner). — 3) bekommen, a) als Einkünfte aus od. von etwas: redit mihi alqd ex alqa re. – Einkünfte vom Weidlande b., reditus habere ex pascuis. — b) übh. in Empfang nehmen: accipere. – exigere, auch von Jmd., ab alqo (einfordern, erheben, zB. pecuniam, vectigalia). — II) *v. r.* sich auf etwas od. Jmd. bez., d. i. a) auf etwas gerichtet seyn: spectare ad alqd (etwas zum Ziele haben, also zur Bezeichnung der beabsichtigten Beziehung). – pertinere, referri ad alqd (auf etwas wirklich gehen, sich erstrecken, also zur Angabe der wirklichen Beziehung). – dies bezog sich darauf, daß ꝛc., hoc eo spectabat, ut etc.: das bezieht sich auf die, welche ꝛc., hoc illis dictum est, qui etc. (ist für die gesagt, welche ꝛc.): eine Rede bezieht sich auf Jmd., oratione designatur alqs: die übrigen Processe, welche sich auf die Verschwörung bezogen, ceterae conjurationis causae. — b) sich auf Jmd. berufen: provocare ad alqm (als auf eine höhere Instanz). – alqm testari. alqm testem citare (als auf einen Zeugen). — c) Jmd. auf etwas verweisen (wo er sich genauer unterrichten soll): delegare, rejicere alqm ad alqd.

Beziehung, I) das Einziehen in e. Ort: migratio in alqm locum. — II) Rücksichtnahme, Rücksicht, Verhältniß: a) übh.: relatio ad alqd (Bezugnahme auf etw., als gramm. u. juristt. t. t.). – genus (Art, Kategorie). – res (Sache). – pars (Seite). – numerus (Stück). – locus (Punkt). – in B. mit etw. stehen, B. auf etw. haben, s. beziehen (sich) *no.* a: in keiner B. mit etw. stehen, keine B. auf etw. haben, alienum esse od. abhorrere ab alqa re: auf etw. B. nehmen, alqd respicere (etw. berücksichtigen, w. vgl.). – in B. auf ꝛc., s. (im) Betreff, (in) Rücksicht: ohne B. auf Persönlichkeiten u. Verhältnisse, sine personis temporibusque. – in dieser B., in der B., eā ratione; eā re; in eo genere. – in Einer B., in uno loco. – nach zwei B. hin, in zwei B., in duas res. – in jeder B., omni ratione (zB. deos placare); totā re (zB. errare); omni ex parte (zB. perfectus); in omni genere (zB. anteferre alqd alci rei); omni parte (zB. pacari); omni numero (zB. elegans omni fere numero poëma). – in allen Beziehungen, omnibus rebus od. partibus; in omnes partes (nach allen B. hin, zB. molestum esse). – in allen andern Beziehungen, ceteris rebus. – in vielfacher B., multis partibus od. locis. – in mehrfacher B., varie (zB. objectus est pater). – in keiner B., nullā re; nullo genere; nullā parte; nullo loco; nullo pacto (auf keine Weise, zB. fieri potest, ut etc.). — b) geschäftliche, freundschaftliche, verwandtschaftliche Verbindung: ratio (geschäftliches ꝛc. Verhältniß). – necessitudo (die enge Verbindung). – usus (der Verkehr, Umgang). – mit Jmd. in B. stehen, aliquid rationis habere cum alqo; alci ratio cum alqo est od. intercedit; habere cum alqo aliquam necessitudinem; aliquā necessitudine alci adjunctum esse: mit Jmd. in einiger B. stehen, modico usu alqm contingere: mit Jmd. in freundschaftlicher B. stehen, alqo familiariter uti: mit Jmd. in verwandtschaftlicher oder freundschaftlicher B. stehen, alqm aut propinquitate aut amicitiā contingere: ich stehe in freundschaftlichen Beziehungen aller Art mit Jmd., cum alqo mihi omnes sunt amicitiae necessitudinesque: in keiner B. zu Jmd. stehen, nullam rationem u. non quidquam rationis habere cum alqo; nullus alci usus est cum alqo.

Bezirk, circuitus. ambitus (Umkreis, Umfang). – ager. territorium (Gebiet, w. s.). – regio (Landstrich). – provincia (unter Einer Jurisdiction stehender Landstrich, Provinz). – conventus (Kreis, Departement). – muneris partes (Geschäftskreis). — **Bezirksaufseher, -vorsteher,** magister vici (Aufseher eines Stadtbezirks). – magister pagi (Aufseher eines Landbezirks, Gaues). – B. in der Stadt seyn, suae regionis aedificiis praeesse. — **bezirksweise,** regionatim.

bezüchtigen, arguere; coarguere.

Bezug, s. Beziehung, w. s. – im B., s. (im) Betreff. — **bezüglich,** s. relativ. — *Adv.* auch = im Bezug auf, s. Betreff (im).

Bezugnahme, relatio ad alqd. – ohne B. auf etw., s. „ohne Rücksicht auf ꝛc." unter „Rücksicht".

bezwecken, I) = beabsichtigen, w. s. — II) ausrichten; zB. nichts b., nihil proficere.

bezweifeln, dubitare alqd u. de alqa re (gew. nur dann mit dem Acc., wenn derselbe ein bloßes Neutrum eines Pronomens ist; od. passive mit Nominat., wie dubitatus parens, sonst mit de). – ponere in dubio (in Zweifel setzen). – in dubitationem vocare (in Zweifel ziehen). – e. Sache etwas od. einigermaßen bezweifeln, addubitare de alqa re od. illud, utrum ... an: nicht mehr bezweifelt werden, desisse dubitari.

bezwingbar, qui, quae, quod domari potest (bezähmbar). – qui, quae, quod vinci potest (besiegbar). – expugnabilis od. qui, quae, quod expugnari potest (erstürmbar, zB. oppidum).

bezwingen, expugnare (*v. pr.*, sowohl e. Ort, als e. Pers., e. Feind). – domare (bändigen, auch uneig.). – superare (die Oberhand über Jmd. behalten). – vincere (besiegen). – subigere (unterjochen); verb. vincere ac subigere; subigere et domare. – in deditionem suam od. in potestatem suam redigere (unter seine Botmäßigkeit bringen). – continere. coërcere (in Schranken halten). – frangere (gleichs. brechen; letztere drei bes. seine Leidenschaften). – gänzlich b., perdomare; devincere: Jmd. b. können, alci parem esse: sich (moralisch) b., contundere animum. — **Bezwinger,** expugnator (Erstürmer einer Stadt). – domitor (Bändiger, Jmds., eines Landes). – victor (Sieger). — **Bezwingung,** der Feinde, victoria ex hostibus adepta.

Bibel, libri divini (die heiligen Bücher, Eccl.). – literae sanctae od. divinae (die heiligen Schrif-

ten, Eccl.). — **Bibelübersetzung,** lateinische, *libri divini in Latinum translati.

Biber, castor (κάστωρ); rein lat. fiber. – vom B., Biber-, castoreus; fibrinus; auch Genit. fibri od. fibrorum, zB. **Biberfell,** pellis fibrina; pellis fibri. — **Biberhaar,** pilus fibrorum od. fibrinus. — **Biberhaut,** cutis fibri.

Bibliothek, bibliotheca (die Sammlung u. der Ort). – eine ansehnliche, reiche B., bibliotheca satis commode instructa libris; bona librorum copia (ein reicher Büchervorrath): eine auserlesene B., bibliotheca egregia: eine Bibliothek von griechischen u. lateinischen Büchern, bibliotheca Graeca Latinaque: eine B. anlegen, einrichten, bibliothecam instituere (zB. ad communem delectationem): eine B. ordnen, bibliothecam digerere: eine B. vervollständigen, bibliothecam supplere: Jmd. über eine B. setzen, alqm supra bibliothecam constituere: einer B. vorstehen, eine B. unter den Händen haben, bibliothecae praeesse; bibliothecam tractare: in den Bibliotheken etw. aufstellen lassen, in bibliothecas referre.

Bibliothekar, bibliothecarius. – B. seyn, bibliothecae praeesse: Jmds., bibliothecam alcjs tractare: Jmd. zum B. machen, supra bibliothecam constituere alqm.

biblisch, *ex literis divinis petitus od. depromptus (aus der Bibel entlehnt). – *literis divinis dignus (der Bibel entsprechend).

bieder, biederherzig, frugi (Ggstz. nequam). – bonus. probus (brav, rechtschaffen). – innocens. integer (unsträflich, unbescholten). – priscus. antiquus (von altem Schrot u. Korn). — **Biederherzigkeit, Biederkeit, Biedersinn,** frugalitas (Ggstz. nequitia). – probitas (Rechtschaffenheit). – innocentia. integritas (Unsträflichkeit, Unbescholtenheit). – antiqua probitas. antiquitas (alte Sitteneinfalt). — **Biedermann,** homo frugi (Ggstz. homo nequam). – vir bonus, probus. vir praeditus optimis moribus (braver, rechtschaffener Mann). – vir vitā innocens (unsträflicher). – homo antiquā virtute et fide. priscae probitatis et fidei exemplar. homo antiquis moribus. homo antiqui officii. homo antiquus (alle = ein Mann von altem Schrot u. Korn). – ein strenger B., vir gravissimae antiquitatis: ein B. von Natur seyn, naturā bonum natum esse.

biegen, flectere. inflectere (von der geraden Linie abwenden). – curvare. incurvare (krumm machen, krümmen). – abwärts b., deflectere: aufwärts b., sursum flectere: einwärts b., inflectere: rückwärts b., reflectere; retroflectere: seitwärts b., obliquare. – sich b., flecti; curvari. – gebogen, inflexus; incurvus: rückwärts gebogen, recurvus: hakenförmig gebogen, aduncus (nach unten); reduncus (rückwärts, nach oben). — **biegsam,** flexibilis. mollis (beide auch v. der Stimme). — **Biegsamkeit,** der Gelenke, molles commissurae. – B. der Stimme, vocis mollitudo: B. des Charakters, facilitas. — **Biegung,** flexus; flexio; inflexio.

Bienchen, apĭcŭla.

Biene, apis. – kleine B., apĭcŭla: zahme Bienen, apes cicures: wilde, apes ferae od. silvestres: die männliche B., fucus: die eintragenden Bienen, (apes) gerulae. — **Bienenbau,** opus apium; mellificium. — **Bienenhaus,** apiarium; alvearium. — **Bienenkönigin,** *regina apium. – Die Alten hielten den Weisel für ein Männchen, daher sie rex od. regulus apium sagten. — **Bienenkorb,** alvus od. alveus. — **Bienenschwarm,** apium examen. — **Bienenstand,** alvearium. — **Bienenstich,** ictus apis. – aculeus apis (der Stachel der Biene, zB. aculeum apis sine clamore ferre non possumus). — **Bienenstock,** alvus od. alveus. — **Bienenvater,** apiarius. — **Bienenvolk,** gens apium. — **Bienenwärter,** apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor. – B. seyn, apes nutrire; alvearia curare. — **Bienenzelle,** cella. — **Bienenzucht,** res apiaria (das Bienenwesen übh.). – apium cultus. apium od. alveorum cura (Bienenpflege).

Bier, cerevisia.

bieten, I) darreichen: porrigere (ausstrecken). – praebere (hinhalten). – offerre (darbringen, anbieten). – deferre (übertragen, verleihen, zB. vom Glücke). – Jmdm. einen guten Morgen (Tag, Abend) b., salutare alqm; salvere alqm jubere. – sich etwas nicht b. lassen, non tacitum pati alqd: sich Alles b. lassen, quidvis perpeti. — II) einen gewissen Werth od. Preis für etwas angeben ꝛc.: indicare. poscere (v. Verkäufer = fordern). – promittere, polliceri, für etw., pro alqa re (e. Preis versprechen, e. Gebot thun, v. Käufer). – in einer Auction b., liceri; licitari; licitationem facere: gegen Jmd. b., alqo licente contra liceri: auf Jmds. Kopf b., alcjs caput licitari: Jmd. anstellen, der für uns b. soll, licitatorem apponere: zu viel b. (e. zu hohes Gebot thun), immoderatius liceri in alqa re: das Meiste b. (das höchste Gebot thun), licitatione vincere: weiter b., liceri non desistere: nicht mehr, nicht weiter b. (kein Gebot mehr thun), liceri desistere: jener bot zuerst (that das erste Gebot), ille pollicitus est prior. — **Bieten,** das, des Verkäufers, indicatio: des Käufers, umschr. durch promittere. – das B. in der Auction, licitatio. — **Bieter,** indicans (v. Verkäufer). – promittens (v. Käufer). – B. in der Auction, licitator; licens.

Bigamie, *bigamĭa. – in B. lebend, bimaritus: in B. leben, duas simul od. bl. duas od. (v. mehreren) binas uxores habere (v. Manne); duobus nuptam esse (v. Weibe): eine B. eingehen, duas od. (v. mehreren) binas uxores sibi adjungere.

Bild, I) eig.: imago. simulacrum (das Ebenbild, Abbild, als Werk der Plastik, der Malerei od. der Phantasie). – effigies (die Abform, das Bild als einem Original nachgeformtes Ebenbild, sowohl auf dem Wege der Kunst aus einer bildsamen Masse [wie Metall, Stein, Thon, Wachs], als durch die Schöpfung der Natur; dah. auch das vollkommene Ebenbild Jmds. sowohl in körperlicher, als in geistiger u. moralischer Hinsicht). – signum (das Abzeichen, das Bild als Symbol für einen Gegenstand, es sei gemalt, gestickt od. aus einer Masse geformt; in class. Prosa gew. das Brust- od. Standbild einer Gottheit). – statua (das Standbild als Bildsäule, gew. eines Menschen, selten einer Gottheit; dah. verb. simulacra deorum immortalium et statuae veterum hominum). – pictura (Gemälde als Malerei). – tabula picta, auch bl. tabula (Gemälde als bemalte Tafel). – imago picta absol. od. alcjs (alcjs rei). – alqs pictus. res picta (Gemälde als gemaltes Abbild Jmds. od. einer Sache). – clipeus. clipeum (Brustbild auf einer schildartigen Tafel). – ein kleines Bild, s. Bildchen. – der Schlaf ist ein B. des Todes, somnus est imago mortis. –

ein B. im gehörigen Lichte, gut aufstellen, tabulam in bono lumine collocare: ein B. von Jmd. od. etw. entwerfen, s. abbilden, darstellen, schildern: ein B. Jmds. (von Jmd.) haben, habere alcjs imaginem in tabula; habere alqm pictum. — II) übtr.: 1) Vorstellung, Begriff von etwas, den man sich in der Seele macht: imago; species; forma; verb. species et forma; informatio. – ein noch dunkles B. von etwas, adumbratio; imago adumbrata: sich ein B. von etwas machen, entwerfen (in der Vorstellung), fingere cogitatione alcjs rei imaginem; auch bl. fingere alqd od. alqm; alqd cogitatione depingere; animo effingere alqd; in animo informare alqd. — 2) (als rhetor. t. t.) die Vorstellung einer blos gedachten Sache unter dem Bilde einer sinnlichen: translatio (Uebertragung, Metapher, μεταφορά). – figura (Gedankenbild). – imago. similitudo. simile (Gleichniß, w. vgl.). – etwas zu kühne Bilder, translationes audaciores: ein B. gebrauchen, im B. reden, translatione, imagine (verb. imagine et translatione), similitudine uti: ich will bei dem B. bleiben, quoniam hāc translatione (imagine, similitudine) usus sum, perseverabo.

Bildchen, imaguncula (kleines Ebenbild). – parva tabella (kleines Gemälde). – sigillum. icuncula (kleines Bild aus bildsamer Masse, wie aus Wachs ꝛc.). – mit Bildchen verziert, sigillatus (zB. scyphus).

bilden, I) eig.: a) formen, gestalten: fingere. effingere (aus einer rohen Masse ein neues Gebilde verfertigen). – figurare. formare. formam alcjs rei facere (aus einer Masse in eine Gestalt bringen). – imaginem alcjs rei ducere (ein Bild, Ebenbild von etwas aus einer Masse formen); alle: aus etwas, ex alqa re. – fabricari (aus den nöthigen Bestandtheilen zusammensetzen). – caelare (durch Formen u. Gießen b.). – sculpere. scalpere (mit dem Schnitzmesser, Grabstichel, Meisel ꝛc. schnitzen, schneiden, eingraben, stechen). – facere (machen, zB. homines, v. Prometheus). – efficere (übh. zu Stande bringen, zB. his cohortibus coactis legionem efficit). – moliri (schaffend zuwege bringen, zB. insulas, v. e. Flusse). – reddere (herstellen, zB. peninsula reddita ventorum flatu congeriem arenae accumulantium). – instituere (einrichten, zB. quartam aciem sex cohortium numero: u. collegium figulorum). – constituere (aufstellen, errichten, zB. tres legiones: u. fest begründen, zB. rem publicam). – condere (gründen, zB. novas civitates, novum collegium). – instruere alqm alqā re (durch Beibringung von Kenntnissen Jmd. tüchtig machen, zu etw., ad alqd). – Wörter b., verba fabricari; verba fingere et formare: die bildenden Künste, artes quae in effectu positae sunt. artes effectivae (im Gegensatz der theoretischen ꝛc.): die bildende Kraft, effectio: ein b. Künstler, fictor. – sich bilden = entstehen, oriri. nasci. enasci. fieri (entstehen, w. vgl.). – informari (in der Idee entworfen werden, v. Begriffen). – in etwas sich b., innasci in alqa re (zB. lapis in vesica innatus). — b) in weit. Bed. = ausmachen, zB. den rechten Flügel b., dextrum cornu tenere: das Centrum b., in media acie consistere. — II) uneig., in geistiger u. sittlicher Hinsicht: fingere. formare. conformare. – excolere (geistig cultiviren, ausbilden, zB. mentem peregrinationibus: u. animos doctrinā: u. ingenia disciplinis). – expolire (die rauhe Außenseite abschleifen). – instituere, zu etw., ad alqd (in einem bestimmten Fache die gehörige Unterweisung geben, zB. zum Redner, ad dicendum). – acuere (schärfen, zB. ingenia adolescentium, Ggstz. obtundere). – ad humanitatem informare (gesittet machen, ein Volk ꝛc.). – die Jugend b., puerilem aetatem ad humanitatem informare (gesittet im Betragen u. Umgange übh. machen); juventutem ad honestatem fingere. juventutis mentem ad virtutem fingere (sittlich gut, tugendhaft machen): Jmd. zum öffentlichen Redner b., alqm foro et eloquentiae parare: die Schule des Lysias hat die besten Redner gebildet, Lysiae schola principes oratorum dedit (hat geliefert). – Jmd. nach sich b., alqm in suos mores formare: sich nach Jmd. b., se formare in alcjs mores; exemplum capere od. sumere de alqo (sich Jmd. zum Beispiel nehmen).

— **gebildet,** s. bes. — **Bilden,** das, s. Bildung.

Bildergallerie, pinacothēca (πιναχοθήκη). — **Bilderrahmen,** forma, in qua includitur pictura. – lignea forma (Holzrahmen übh.). – tabula marginata (berandete Tafel). — **bilderreich,** orationis figuris creber et distinctus (v. e. Schriftsteller). – eine b. Sprache, oratio nitens, pellucens (blühende Darstellung eines Redners ꝛc., Ggstz. oratio horrida); lingua translationibus od. figuris abundans (eine Sprache, welche viele bildliche Ausdrücke hat). — **Bilderſaal,** pinacotheca (πιναχοθήκη). — **Bilderſchrift,** literae Aegyptiae. – literae hieroglyphicae od. hierographicae (Spät.). – die Aegypter haben B., Aegyptii per figuras animalium sensus mentis effingunt. — **Bildformer,** plastes (πλάστης). — **Bildformerei,** plastice (πλαστική). – rein lat. ars simulacra fingendi. — **Bildgießer,** statuarius. – caelator. toreutes (in halb erhobener Arbeit, s. Basrelief). — **Bildgießerei,** (ars) statuaria; toreutice. — **Bildhauer,** sculptor (Bildner in erhobener oder halberhobener Arbeit). – fictor (Bildner übh.). – statuarum artifex. qui signa fabricatur (Statuenverfertiger). — **Bildhauerarbeit,** sculptura. — **Bildhauerei, Bildhauerkunſt,** ars fingendi. – ars signa fabricandi (Kunst, Statuen zu fertigen). – ars et statuas et simulacra fingendi (Kunst, Statuen u. Büsten u. dgl. zu verfertigen). – die Erfinder der B., fingendi conditores

bildlich; zB. ein b. Ausdruck, verbum immutatum od. (aus mehreren Wörtern bestehender verba immutata; verborum immutatio. – ein Wort b. gebrauchen, verbum assumere: b. reden, translatione uti; imagine od. similitudine uti (im Gleichniß reden); verb. imagine et translatione uti.

Bildner, fictor. – plastes (πλάστης, Bildformer). – sigillarius od. sigilliarius (B. in Wachs, κηροπλάθος, Inscr.). – Prometheus, der B. von Menschen, Prometheus homines faciens: B. des Geistes, der Sitten, formator ingenii, morum.

Bildnerei, Bildniß, s. Bild.

bildſam, qui, quae, quod formari od. fingi potest. – mollis (nachgebend, biegsam u. daher leicht zu bilden, Ggstz. durus). – docilis (gelehrig, v. Menschen, Ggstz. indocilis).

Bildſäule, signum. simulacrum (B. eines Gottes, s. „Bild" den Unterschied). – statua (Standbild aus Marmor od. Erz, gewöhnlich eines Menschen, selten eines Gottes). – e. B. des Mercurius, des Apollo, der Diana, gew. bl. Mercurius, Apollo, Diana: eine B. aus Erz zu Pferde od. zu Fuße, statua aënea equestris od. pedestris: Jmdm. eine

B. setzen, alci simulacrum od. statuam ponere; alci statuam constituere; alqm statuā honorare (Jmd. durch eine Statue ehren). – Sprchw., er steht da wie eine B., taciturnior est statuā (nach Hor. ep. 2, 2, 83). — **Bildschnitzer,** sculptor. — **Bildschnitzerei,** sculptura. — **bildschön,** omnibus simulacris emendatior (zB. mulier).

Bildung, I) die Handlung des Bildens, a) sinnlicher Dinge: formatio. figuratio. – B. von Namen, Wörtern, fictio nominum, vocum: die B. eines Staates, res publica constituenda (feste Begründung). — b) in Beziehung auf Geist u. Herz: cultus. – educatio. disciplina (durch Erziehung u. Unterricht). – institutio (Unterweisung in einem bestimmten Fache). — II) durch Bilden erlangte Beschaffenheit, a) von sinnlichen Gegenständen: conformatio (zB. der Gesichtszüge, lineamentorum: der Wörter, verborum od. vocum). – figura. species. forma (Gestalt, w. s.); verb. conformatio et figura (zB. totius oris et corporis). — II) von Geist u. Herz: cultus (im Allg.). – humanitas (die innere u. äußere Veredlung des Menschen, bes. in Bezug auf Sitten u. Umgang, Ggstz. inhumanitas, Mangel an B.); verb. cultus atque humanitas. – ingenium cultum (gebildeter, veredelter Geist). – urbanitas (äußere feine B., insofern sie sich im geselligen Leben zeigt). – eruditio (durch Erziehung und Unterricht erlangte B.). – doctrina (durch kunstgerechten Unterricht erlangte, gelehrte B.). – literae (wissenschaftliche B., s. Cic. Tusc. 1, 1, 3). – B. des Geistes, s. Geistesbildung. – Länder, in welchen mehr B. herrscht, terrae cultiores: (ein Mann rc.) von B., B. besitzend, s. gebildet: ohne B., s. ungebildet. – einen Anflug von B. haben, aliquā imbutum esse humanitate; von wissenschaftlicher, literis leviter imbutum esse: eine gelehrte B. besitzen, optimarum artium studiis eruditum esse: eine sehr feine B. besitzen, omni vitā atque victu excultum atque expolitum esse: gar keine B. besitzen, ab omni politiore elegantia abhorrere; a cultu atque humanitate longissime abesse (dieses zB. von e. Volke): Jmdm. eine geringe B. geben, humili cultu educare alqm: eine gelehrte, doctrinā alqm instruere; alcjs animum doctrinā excolere: eine gelehrte, wissenschaftliche B. erhalten, doctrinā od. literis erudiri: Jmdm. seine B. verdanken, alcjs praeceptis eruditum esse. — **Bildungsanstalt,** s. Schule. — **bildungsfähig,** docilis (Ggstz. indocilis). — **Bildungsfähigkeit,** docilitas (zB. humana). — **Bildungsgeschichte,** die früheste der Römer, prima Latinarum literarum aetas. — **bildungslos,** s. ungebildet. — **Bildungsmittel,** disciplina (Lernmittel). – doctrina (Lehrmittel; beide bes. auch im Plur.). – die B. für die Jugend, artes, quibus puerilis aetas informari solet. — **Bildungstrieb,** effectio (bildende Kraft in der Natur). – studia, *n. pl.* (Eifer der Menschen nach Bildung).

Bildwerk, s. Bild.

Billet, Billetchen, scida. scidula (Zettel). – codicilli. libellus (Handschreiben, zur Kaiserzt. Cabinetsordre des Fürsten). – tessera (Anweisung, Marke, zB. um Getreide, Geld darauf zu holen, mit dem Zus. frumentaria, nummaria). – Ist es = Briefchen, s. d.

billig, aequus (dem Gefühle für Billigkeit gemäß, Ggstz. iniquus). – justus (dem natürlichen Rechte gemäß, Ggstz. injustus; beide v. Dingen u. Pers.). – verus (in der wahren Beschaffenheit der Dinge, in Vernunft u. Recht begründet). – meritus (was uns verdienter Maßen zukommt, Ggstz. immeritus, zB. laus). – modicus (mäßig, nicht zu wenig u. nicht zu viel, Ggstz. nimius, zB. pretium). – ein b. Gesetz, lex aequa; lex aequissime scripta: b. Forderungen machen, aequa postulare: deine Forderung ist billig u. ganz in der Ordnung, et aequum est et rectum quod postulas. – es ist b., aequum, verum, par, jus, fas est, mit folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. — *Adv.* (= billiger Weise) merito; jure; non injuriā; ut est od. erat aequum (wie es billig ist od. wäre); auch aequum est m. folg. Acc. u. Infinit.: ganz b., jure optimo; jure meritoque: für b. halten, aequum esse censeo: mehr als b., plus aequo. – b. kaufen, verkaufen, modico pretio emere, vendere.

billigen, probare. approbare. comprobare (gut heißen rc., zB. das Geschehene b., pr. ea quae facta sunt: e. Maßregel b., consilium appr., Ggstz. improbare). – agnoscere (anerkennen u. in Folge dessen gelten lassen, Ggstz. abnuere). – laudare (seine Zufriedenheit aussprechen, Ggstz. vituperare). – ratum habere (für giltig anerkennen, zB. die Verfügungen eines Statthalters rc.). – Ist es = beipflichten, s. d. – etw. nicht b., s. mißbilligen.

Billigkeit, aequitas (auch = billige Denkart). – justitia (Gerechtigkeit). – fas (das durch unser Gewissen bestimmte Recht). – moderatio. liberalitas (Mäßigung, billige Denkart im Beurtheilen, Fordern rc.). – nach B., ex aequo; sicut aequum est: nach der B. beurtheilen, ex aequo et bono judicare: wider die B., contra fas; contra quam fas est: wider Recht u. B., contra jus fasque (gegen Recht u. Gewissen). — **Billigkeitsgefühl;** zB. mehr dem B. entsprechend, humanior (zB. alcjs sententia): von B. geleitet, aequo et bono ductus. — **Billigkeitsrücksicht,** aequitas. – sich von Billigkeitsrücksichten leiten lassen, servare aequitatem: aus B., aequo et bono ductus.

Billigung, probatio. approbatio. comprobatio. – laus (Belobung). – assensus (Beipflichtung, Beifall). – allgemeine B. finden, ab omnibus probari.

Bimsstein, pumex. – aus B., pumiceus.

Binde, fascia od. (kleine) fasciola (im Allg.). – ligamentum mit u. ohne den Zus. ad vulnus deligandum (Verband um Schäden u. Wunden). – mitella (um den gebrochenen Arm darin zu tragen). – vitta (um den Kopf zu winden, als Schmuck der Frauenzimmer; sie diente auch um den wollenen Hauptschmuck der Priester rc., die infula, um das Haupt zu befestigen: der eine solche B. trägt, vittatus). – velamentum (heilige B., dergl. die Alten bei Gesandtschaften rc. an Stäben trugen). – diadema, ātis, *n.* (B. um das Haupt, als Zeichen der königl. Würde). – strophium (Busenbinde, s. d.). – den Arm in wollene Binden gewickelt, brachium lanis fasciisque obvolutum.

binden, I) um etwas durch Verschlingen und Knüpfen zu befestigen: a) umbinden: ligare (zB. sudarium circum collum). — b) vermittelst eines Bandes an oder auf etwas befestigen, s. anbinden. – Jmdm. die Hände auf den Rücken b., manus illigare od. religare post tergum. — II) einzelne Dinge durch Bindemittel zu einem Ganzen vereinigen: colligare. – vincire (mit einem Band umgeben, zB. mit e. eisernen Band, ferro). – ne-

ctere (aneinanderreihen, zB. flores). – das Haar in einen Knoten (Wulst) b., crines in nodum cogere; crines nodo substringere od. vincire: ein Buch b., librum conglutinare. — III) mit Banden belegen ꝛc.: colligare (zB. vinculis). – vincire (fesseln, zB. catenis). – constringere (festbinden, zusammenschnüren, zB. vinculis od. catenis). – Jmdm. die Hände b., manus alcjs colligare (eig.); circumscribere od. coërcere alqm (uneig., beschränken ꝛc.): Jmdm. Hände u. Füße b., quadrupedem alqm constringere (Komik.). — IV) die freie Bewegung eines Körpers hemmen; dah. a) übh. den Gebrauch von etwas hindern, wie des Armes, der Zunge, vom Weine, von der Zauberei ꝛc.: ligare; vincire. — b) einschränken, in gewisse Grenzen bringen, in der Redensart: die gebundene Rede, oratio numeris astricta od. vincta (Ggstz. oratio soluta, d. i. Prosa). — c) die Freiheit des Willens hemmen, beschränken: alligare (zB. jurejurando). – stärker astringere; obstringere (zB. jurejurando). – durch etwas gebunden seyn, alligatum, constrictum, obstrictum, implicatum esse; teneri od. contineri alqā re: durch Geschäfte gebunden seyn, negotiis astrictum od. distentum esse: sich durch nichts b. lassen, omnium rerum libertatem tenere; omnia sibi libera servare. — d) abhängig machen ꝛc.: alligare; astringere. – an etwas gebunden seyn, d. i. verpflichtet, es zu beobachten ꝛc., alligatum, illigatum, astrictum esse alqā re: an ein bestimmtes Versmaß gebunden seyn, alligatum esse ad certam pedum necessitatem: an einen Vertrag gebunden seyn, foedere alligatum od. illigatum esse: an die Gesetze, legibus astrictum esse: in allen Stücken an e. Befehl gebunden seyn, omnia agere ad praescriptum debere: an sein Wort, fide datā astrictum (od. obstrictum) esse. – sich an das Haus b., continere se domi: sich an die Zeit b., tempus servare: sich an die Worte b., verba premere (beim Erklären ꝛc.); ad verbum reddere od. vertere (beim Uebersetzen); se alligare ad verba (übh. beim Reden): sich an Vorschriften, Gesetze b., se alligare ad praecepta, ad leges.

Bindfaden, linum.

binnen, s. innerhalb.

Binnenland, terra od. regio mediterranea. – im Plur. auch loca a mari remota; loca mediterranea, u. subst. bl. mediterranea, orum, *n.* — **Binnenländer,** der, homo mediterraneus. – im Plur. homines mediterranei, u. bl. mediterranei; homines longius ab mari degentes; nationes interiores (als Völkerschaften). — **binnenländisch,** interior (zB. nationes). — **Binnenmeer,** mare conclusum; mare internum. — **Binnenstadt,** oppidum mediterraneum. – civitas mediterranea (B. nebst ihrem Gebiet, Binnenstaat). — **Binnenstaat,** civitas mediterranea.

Binse, juncus (Semsen- od. Simsenkraut). – scirpus (Binsengras). – coma juncea (einzelne Semse). – aus Binsen gemacht, junceus od. juncinus; scirpeus: voller B., juncosus: ein mit B. bewachsener Ort, juncetum.

Biograph, vitae scriptor. – der B. Jmds., als Erzähler des Lebenslaufes, qui alcjs vitam componit (composuit), narrat (narravit), enarrat (enarravit); qui de vita alcjs exponit (exposuit). – als Herausgeber des Lebenslaufes, qui librum de vita od. de rebus gestis alcjs edit (edidit).

Biographie, vita. vitae alcjs descriptio et imago (im Allg.). – libri de vita alcjs acta scripti (wenn sie ein aus mehreren Büchern, Abschnitten bestehendes, größeres Werk ausmacht). – vita alcjs juventuti ad imitandum exposita (wenn sie zum Nutzen und Frommen der Jugend geschrieben ist). – die B. Jmds. abfassen, vitam alcjs componere; vitam alcjs narrare, enarrare (eine kurze, breviter: eine umständliche, accurate); de vita alcjs exponere (eine kurze, breviter, eine ausführliche, umständliche, copiose); vitae alcjs imaginem exprimere: die B. Jmds. herausgeben, librum de vita alcjs edere.

Birke, betula.

Birnbaum, pirus. — **Birnbaumholz,** piri od. pirorum lignum. — **Birne,** pirum.

bis, I) *Adv.*, steht meist in Verbindung mit Präposit., wie **an, auf, in, gegen, nach, über, um, zu,** und dient: 1) zur Bezeichnung der Grenze, wo die Bewegung eines Gegenstandes an einem Orte aufhört od. aufhören soll: ad. usque ad (zur Bezeichnung der Annäherung bis an einen gewissen Punkt). – in. usque in m. Acc. (zur Angabe der ungefähren Richtung, bis in die Gegend von ꝛc.). – tenus m. Genit. od. Abl. fine m. Genit. (beide dem Subst. nachgesetzt, zur Angabe der bestimmten Grenze, des bestimmten Endpunktes, zB. bis an das Knie, genus tenus: bis an den Taurus, Tauro tenus: bis an die Brust, pectoris fine). – Bei Städtenamen wird in der Regel „bis nach" durch usque ohne Präposit. ausgedrückt, außer wenn nur die Nähe ausgedrückt werden soll, zB. bis nach Rom marschiren, usque Romam proficisci (dagegen usque ad Romam, bis in die Nähe von Rom). – bis auf die Haut, ad cutem: bis über die Alpen hin, trans Alpes usque: bis dahin, dorthin, hieher, s. dahin ꝛc. – **bis auf** Jmd. (d. i. ihn nicht mitgerechnet), praeter alqm; alqo excepto: alle bis auf ihn, omnes praeter illum; omnes excepto illo. — 2) als Zeitbestimmung: ad. usque ad. – in. usque in (mit dem Unterschied, oben unter *no.* I). – bis jetzt, s. bisher: bis dahin, s. dahin: bis wie lange, s. lange: bis heute, s. heute: bis morgen, s. morgen: bis in die späte Nacht, ad multam noctem: bis an den, bis gegen Abend, ad vesperum: bis zu welcher Zeit, quod ante tempus. — 3) um den Grad einer Handlung anzuzeigen: ad; usque ad. – bis auf den Tod Jmd. geißeln, verberibus caedere alqm usque ad necem. — 4) ein Verhältniß zu bezeichnen, bei ungefähren Zahlenbestimmungen: ad (beinahe, an die, wobei immer die höchste Zahl angegeben wird, zB. ad ducentos fuimus). – circiter (gegen, ungefähr, wobei immer eine ungefähre Zahl angenommen wird, zB. circiter CCXX naves). – aut od. vel od. ve, welches angehängt wird (zwischen zwei Zahlen = „oder", w. s.; zB. zwei- bis dreimal, bis aut ter; bis terve: in zwei bis drei Stunden, duabus tribusve horis). — II) *Conjunct.*, wenn das Ziel einer Zeit durch ein Verbum od. durch einen ganzen Satz ausgedrückt wird: dum. usque dum (während, bis daß). – donec. quoad (bis zu dem Punkte, so lange als, bis daß; doch drückt quoad die Grenze des Zeitpunktes genauer aus. Ueber die Construct. s. Zumpt §. 575). – nicht eher . . . (als) bis, non prius . . . quam; non ante . . quam.

Bischen, s. Bißchen.

Bischof, episcopus (ἐπίσκοπος) od. umschr. Christianae legis antistes (Spät.). — **bischöflich,**

Bischofs-, episcopalis (Eccl.). – od. durch den Genit. episcopi. — **Bischofsstuhl**, episcopalis cathedra (Eccl.).

bisher, bis jetzt, adhuc. adhuc usque od. (gew.) usque adhuc. ad hoc tempus. (usque) ad hunc diem (bis zur jetzigen Zeit, nur da, wo von einer unmittelbaren Gegenwart als dem Zielpunkte des Begriffes die Rede ist). – ad id tempus. ad id. ad id locorum (bis zu der Zeit, bis zu dem Punkte, wo von vergangenen Verhältnissen die Rede ist). – ante id tempus (vor dieser Zeit). – quod ante tempus (bis vor welcher Zeit).

bisherig, vetus (alt, früher, z.B. judices). – praeteritus (vergangen, tua officia [Gefälligkeiten]). – zuw. bl. durch adhuc, gew. aber durch einen Relativsatz mit einem zu dem Subst. passenden Verbum u. adhuc etc. zu umschreiben, z.B. meine b. Milde, mea lenitas adhuc: deine b. Lebensart, vita, quam adhuc vixisti.

Biß, morsus (das Beißen). – plaga (der verwundende Biß, z.B. canis). – einen B. in etwas thun, mordere alqd.

Bißchen, I) kleiner Bissen: offula. – gute Bißchen, s. Leckerbissen. — II) ein Weniges: mica. uncia (von körperl. Dingen). – paulum (von körperl. u. unkörperl. Dingen, z.B. agelli, lucri: u. adverb., z.B. commorari, requiescere). – paululum (v. körperl. u. unkörperl. Dingen, z.B. pecuniae, operae: u. ne paululum quidem morae patiens [nicht ein B. Geduld habend]: u. adverb., z.B. abscede paululum istuc: u. paululum opperiri). – pusillum (mehr v. unkörperl., z.B. laxamenti: u. adverb., a vero discedere). – paulisper. parumper (eine kleine Weile [s. „Augenblick" den Unterscheid.], z.B. manere [warten], opperiri). – ein hübsch B., aliquantum (z.B. aeris alieni): nicht ein B., ne tantillum quidem; ne minimum quidem: mein B. Gelehrsamkeit, quidquid est in me literarum. – Auch drücken die Lateiner „ein Bißchen" durch Deminutiva aus, z.B. mein B. Geld, nummuli nostri: mein B. Ruhm, gloriola nostra: mein B. Muße, otiolum meum: mein B. Schriftstellerei, literulae meae: ein B. Lectüre, lectiuncula od. Plur. lectiunculae: wenn du dir e. B. Mühe giebst, si tu nervulos tuos adhibueris.

Bissen, offa (eig. ein zusammengerundeter Klumpen Mehlspeise von der Größe, daß man ihn bequem in den Mund nehmen kann, dann auch ein Stückchen Fleisch, Brot u. Aehnliches von eben der Größe). – bolus (eig. ein Kloß; dann ein Bissen, doch nur bildl. = Gewinn, wie Ter. heaut. 4, 2, 6 [673]: crucior, bolum tantum mihi ereptum e faucibus, d. i. ein so guter B. aus dem Munde gerissen). – frustum (ein abgebrochenes Stückchen, ein Brocken, z.B. panis). – uncia (eig. eine Unze an Gewicht; dah. eine Wenigkeit, ein kleines Stückchen, z.B. panis). – gute Bissen, s. Leckerbissen: schmale B., victus tenuis od. parcus: schmale B. essen, parce vivere: keinen B. essen, abstinere cibo. — **bissenweise**, offatim. – frustatim (brockenweise).

bissig, s. beißig.

Bißwunde, morsus vulnus (Plur. morsus vulnera); od. vulnus, quod morsu fit. – die B. von e. Hunde, plaga canis; vulnus, quod canis facit.

Bisthum, episcopatus (Eccl.).

bisweilen, interdum (dann und wann, Ggstz. crebro, frequenter). – nonnumquam (hin und wieder einmal, aber nicht oft, Ggstz. saepe, saepius). – aliquando (wohl einmal zu Zeiten, Ggstz. numquam, raro, saepe, semper).

Bittbrief, s. Bittschreiben.

Bitte, prex, Plur. preces (als Handlung u. Sache; doch kommt der Sing. prex nur im Dat., Acc. u. Abl. vor). – rogatio (als Handlung, das Bitten, w. s.). – supplicium (demüthige B., Gebet zu Gott). – id quod petitur od. alqs petit (das Erbetene). – eine demüthige B., infimae preces: unter dringender B., cum magna prece. – auf Jmds. B. (Bitten), s. Bitten (das). – eine B. thun, s. bitten *no.* I: die B. ergehen lassen, daß ꝛc., rogare coepi, ut etc.: dieses ist meine letzte B., non quidquam posthaec rogaturus id rogo.

bitten, I) den Wunsch, etwas von Jmd. zu erhalten, mit Worten äußern: precari, absol., od. Jmd. um etw., alqd ab alqo od. alqm ut etc. (bittend anreden, bes. e. Gottheit od. e. Hochgestellten). – rogare, orare, Jmd. um etwas, alqm alqd (bittend ansprechen). – precibus petere, u. bl. petere, Jmd. um etw., ab alqo alqd od. ut etc. (förmlich anhalten). – flagitare, efflagitare, Jmd. um etw., ab alqo alqd od. ut etc. (mit Heftigkeit, mit Ungestüm b.). – precibus exposcere (mit Ungestüm fordernd b., um etwas, alqd, z.B. pacem). – deprecari (eine Fürbitte einlegen, vorbitten, wegen etwas, alqd). – implorare (anflehen, Jmd., alqm; um etwas, alqd). – obtestari. obsecrare, ut etc. (mit Anrufung der Götter bitten). – contestari deos, ut etc. (die Götter beschwörend, feierlich bitten, daß ꝛc.). – omnibus precibus orare et obtestari. omnibus (od. infimis) precibus petere, daß, ut etc. (dringend, inständig u. flehentlich bitten). – instare, absol., od. Jmd., daß er ꝛc., alci, ut etc. (zusetzen, dringend bitten). – supplicare, bei Jmd. für etwas, alci pro alqa re. petere, postulare suppliciter, Jmd. um etwas, alqd ab alqo. orare alqm supplicibus verbis. orare od. rogare alqm suppliciter (alle = demüthig u. fußfällig b.). – Jmd. kindlich schmeichelnd b., daß er ꝛc., pueriliter blandiri alci, ut etc.: für Jmd. b., deprecari pro alqo. deprecatorem se praebere pro alcjs periculo (für ihn vorbitten, um ein Uebel ꝛc. von ihm abzuwenden). – Jmd nicht erst b. lassen, alqm rogandi necessitate liberare: so lange b., bis ꝛc., non facere finem rogandi, quoad etc. – „ich bitte", als Höflichkeitsformel, quaeso. oro. obsecro (welche dann in der Regel nach dem ersten oder zweiten Worte eingeschoben werden). — II) einladen: invitare. – vocare (rufen, rufen lassen; z.B. alqm ad cenam vocare od. invitare). – alqm domum suam invitare (zu sich in sein Haus einladen). – sich bei Jmd. (zu Gaste) b., condicere alci (cenam).

Bitten, das, I) Ansuchen um etwas: preces (die Bitten). – rogatio, u. im Abl. rogatu (das bittende Ansprechen). – flagitatio. efflagitatio (heftiges, ungestümes B.). – obsecratio. obtestatio (inständiges u. flehentliches). – humilis obsecratio (fußfälliges). – precatio (Gebet zu Gott). – deprecatio (Fürbitte, um etwas abzuwenden, z.B. wegen einer Gefahr, periculi; dann = um Verzeihung, z.B. wegen einer That, alcjs facti). – auf Jmds. B., alcjs rogatu; alqo rogante; ab alqo rogatus; alcjs precibus adductus od. motus; alqo deprecatore (auf Jmds. Fürbitte): auf dein beständiges B., coactus tuis assiduis vocibus. – oft ist „auf Jmds. B." auch durch eine Wendung mit dem Partic. Präs. der unter „bitten" angeführten

Verba zu geben, zB. Jmdm. die Schwester auf sein B. zur Frau geben, sororem dare alci petenti od. precanti. – durch B., precando; precario: sich auf's B. legen, orare coepisse; ad preces decurrere. — II) Einladung: invitatio, u. im Abl. invitatu. – vocatus (das Rufen, Rufenlassen). — **Bitter,** s. Bittsteller.

bitter, amarus (nicht süß, herb, Ggstz. dulcis, eig. u. uneig.). – acerbus (beißend, scharf, Ggstz. mitis, suavis; bes. uneig. = „hart, streng", wie Feind, Feindschaft, Haß; dann = „empfindlich treffend ꝛc." wie Witz ꝛc.). – gravis (heftig, wie Feind, Feindschaft). – mordax (beißend, anzüglich, wie Verse, Worte ꝛc.). – acerbus (vgl. „Bitterkeit"): b. Geschmack im Munde (bei Krankheiten), os amarum: b. werden, inamarescere. – das Bittere des Verweises, quod acerbitatis habet objurgatio: b. Klage führen, s. unten *Adv.*: Jmdm. bittere Vorwürfe machen, aspere vituperare alqm: in sehr bittern Ausdrücken Jmdm. schreiben, acerbissime alci scribere: bittere Früchte von etw. ernten (bildl.), fructus magnā acerbitate permixtos ferre ex etc.: in der bittersten Armuth leben, in summa egestate od. mendicitate vivere. — *Adv.* amare (eig. u. uneig.); acerbe. aspere. graviter (uneig.). – gegen Jmd. b. (in Worten) seyn, acerbe increpare alqm; acerbius invehi in alqm: Jmd. recht b. kränken, alci quam acerbissimum dolorem inurere: sich b. beklagen (b. Klage führen) über etwas, graviter queri alqd: über Jmd., acerbe od. graviter accusare alqm.

bitterböse, pessimus (sehr böse, auch scherzh., zB. puella). – improbissimus (sehr ruchlos). – perīratus. iracundiā inflammatus (sehr erzürnt). – b. seyn, iracundiā ardere: b. werden, iracundiā ardescere od. efferri.

Bitterkeit, amaritudo (die Herbe, Herbigkeit, herbe Bitterkeit, auch im Tone, vocis). – acerbitas (das Beißende, Scharfe; uneig., die Härte, Unfreundlichkeit; auch trauriger, betrübter Zustand). – sapor amarus od. acerbus (der einer Sache anhaftende herbe od. scharfe Geschmack). – gravitas (Heftigkeit, zB. der Feindschaft). – ira. bilis (Haß u. Feindschaft). – acerbe dictum (bittere Worte, Sottise). – Jmdm. Bitterkeiten sagen, acerbe increpare alqm; acerbius invehi in alqm: Jmdm. mit B. erfüllen, bilem alci commovere.

bitterlich, subamarus. leniter amarus (eig., etwas bitter). – Uneig., b. weinen, effusissime flere; uberes lacrimas profundere: b. sich beklagen, s. bitter (*Adv.*).

Bittgesuch, rogatio. – als Schreiben, s. Bittschreiben. – ein B. bei Jmd. einreichen, daß er ꝛc., rogare alqm, ut etc.

Bittschreiben, -schrift, petentis od. petentium literae (Schreiben eines od. mehrerer Bittenden). – libellus (bei einem Höhern einzureichende od. eingereichte Schrift, mit dem Zus. supplex, wenn sie demüthige Bitten, mit dem Zus. querulus, wenn sie eine Beschwerde enthält). – codicilli (eine kurze Vorstellung, Supplik). — **Bittsteller,** petens, is qui petit (der Bittende). – qui libellum offert. qui supplicat per literas (der eine Bittschrift Einreichende, durch eine Bittschrift Bittende). — **bittweise,** precando; precario; precibus (zB. agere). – b. zusammenbringen, corrogare. – b. vortragen, petere.

Bivouac, s. Beiwacht. — **bivouaquiren,** s. beiwachten.

Blachfeld, campus planus. planities (die Ebene). – campus apertus, mit Präposit. auch bl. apertum (das offene Feld).

blähen, inflare (zB. corpus, von Speisen ꝛc.). – **sich blähen,** s. aufblasen (sich). — **Blähung,** inflatio.

blamiren, infamiā aspergere (beschimpfen, s. d.). – sich bl., turpem inveniri.

blank, nitidus. nitens (gleißend, glänzend, von geputzten Gegenständen). – nudus (bloß, ohne Bedeckung). – b. seyn, nitere: b. werden, nitescere: b. machen, nitidum reddere; detergere (rein abwischen od. abscheuern). – ein b. Schwert, gladius vaginā vacuus (ohne Scheide); gladius strictus (ein gezogenes, gezücktes): blanke Worte, inania verba.

Bläschen, auf der Haut, pusŭla: der Luft, bullula.

Blase, I) aus e. Häutchen bestehende im thierischen Körper: a) übh.: membrana. — b) Harnblase: vesīca. — II) eine kleine Erhöhung, a) der Luft, auf dem Wasser ꝛc.: bulla; bullŭla. – B. werfen, bullare od. bullire. — b) auf der Haut: pusula. – papula (von der Hitze). – voller Blasen, pusulosus. — c) im Brote, in Steinen und im Metall: pusula.

Blasebalg, follis. – follis fabri. follis fabrilis (der große B. der Feuerarbeiter, der Schmiedebalg).

blasen, I) *v. intr.*: 1) v. Wind, wehen: flare (zB. ab Epiro). – aus Norden b., a septemtrionibus oriri: in den Rücken b., tergum afflare. — 2) die eingezogene Luft durch eine enge Oeffnung des Mundes mit Heftigkeit ausstoßen: flare. – ins Feuer b., ignem conflare. — 3) durch Blasen beliebige Töne auf einem Blasinstrumente hervorbringen: a) übh.: canere od. cantare (mit Abl. worauf? zB. tibiā od. tibiis). — b) in eng. Bed., bei den Soldaten durch Blasen das Zeichen zu etwas geben: *α*) v. Pers.: classicum canere (übh. ein Signal geben). – zum Rückzug b., receptui canere; dare signum receptui: zum Aufbruch b., vasa conclamare: zum Abzug b., classico signum profectionis dare: es wird geblasen, classicum od. signum canit. — *β*) von den Instrumenten selbst: canere (zB. die Trompeten u. Hörner blieſen: tubae cornuaque cecinerunt). — c) Sprüchw., mit Jmd. in Ein Horn b., d. i. mit ihm einverstanden seyn, cum alqo conspirare od. consentire. — II) *v. tr.*: 1) durch Blasen verfertigen: flatu figurare (zB. vitrum). – spiritu formare (zB. vitrum in habitus plurimos). — 2) durch Blasen mittheilen: inflare (zB. aquam in alcjs os). – Uneig., Jmdm. etwas ins Ohr b., insusurrare alci ad aurem. — 3) durch Blasen in ein Instrument beliebige Töne hervorbringen: inflare (zB. tibiam, bucinam). — **Blasen,** das, flatus (zB. des Windes). – B. auf der Flöte, inflatus tibiae.

Blasinstrument, tibia (Flöte). – cornu (militär. Horn). – bucina (milit. Signalhorn). – tuba (militär. Trommete). – das Spiel der Blas- und Saiteninstrumente, tibiarum nervorumque cantus. – die B. ertönen, cornua ac tubae (cornua tubaeque) concinunt.

blaß, pallidus. – luridus (blaßgelb, aber so, daß die Bläße widrig erscheint, erdfahl). – b. wie eine Leiche, s. leichenblaß: etwas b., subpallidus; pallens (bläßlich): sehr b., perpallidus: bis zur Entstellung b., pallore deformis. – b. Farbe,

pallidus color; pallor (beide auch v. d. Geſichtsfarbe): b. ſeyn, pallere: b. werden, expallescere; exalbescere (erbleichen): er wurde bald roth, bald b., modo erubuit, modo expalluit. – Jmd. b. machen, pallorem gignere alci; in pallorem mutare colorem alcjs. — **Bläſſe,** pallor; pallidus color. Vgl. „Leichenbläſſe". — **bläßlich,** pallens.

Blatt, I) eig.: folium. – die Blätter, folia; frons. frondes (das Laub). – Blätter treiben, bekommen, folia emittere; in folia exire; foliis sese inducere; frondescere (ſich belauben): B. haben, frondere (belaubt ſeyn): zu viele B. haben, in frondem luxuriare. – Sprüchw., leichter bewegt werden als ein B., folio facilius moveri (Cic. ad Att. 8, 15, 2). – das B. (Blättchen) wird ſich wenden, circumagetur hic orbis (Liv. 42, 42, 6): das B. (Blättchen) hat ſich gewendet, versa sunt omnia (Cic. Rosc. Am. 22, 61); conversa est fortuna (Nep. Att. 10, 1); fortuna vertit (Liv. 5, 49, 5): ich warte, bis ſich das B. wieder wendet, mitiores fortunae vices exspecto (Curt. 5, 8 [25], 15). – kein B. vor den Mund nehmen, libero ore loqui (Sall. Jug. 95, 2). — II) übtr., von mancherlei dünnen, ebenen Körpern, a) ein B. Papier: scida. scidula (ein Streifen, ein Blatt Papier, ein Zettel). – pagina (die eine Seite eines Blattes, welche von den Alten gew. nur beſchrieben wurde; dann meton. für das ganze Blatt). – charta (Papier übh.). – libellus. scriptum (Heft, Schrift, Concept). – aufs B. ſehen, ad libellum respicere. – vom B. leſen, ableſen, ex scripto recitare (zB. responsum); e. Rede, de scripto dicere; orationem ex libello habere: vom B. antworten, ex libello respondere: vom B. vorleſen (was Jmd. nachſagen ſoll), de scripto praeire. – ein öffentliches, gelehrtes B., ſ. Zeitung, Journal. — b) B. von Metall, Holz: bractea (ein dünnes Metallblatt, Blech). – lamina (ein ſtärkeres Metallblatt, zB. das Sägeblatt; dann auch ein Holzblatt zum Belegen, ein Fournier). – tabula (die Tafel eines Tiſches). — c) B. am thieriſchen Körper, Bug: armus. — **Blättchen,** I) eig.: folium parvulum. — II) übtr.: scidula (von Papier). – bracteola. lamella (von Metall ꝛc., ſ. „Blatt *no.* II, b" den Unterſch.).

Blatter, pusula. – papula (Hitzblatter). – voller Blattern, pusulosus.

blätterlos, foliis carens (keine Blätter habend). – foliis nudatus (der Blätter beraubt). — **blättern,** in einem Buche, paginas in libro percurrere. — **blätterreich,** foliosus (zB. ramus, arbor). – frondosus. multā fronde vestitus (reich belaubt, zB. ramus). — **Blätterſchmuck,** des Baumes, honos arboris. — **blätterweiſe,** ad paginas. — **blattweiſe,** ad paginas.

blau, caeruleus (waſſerblau: ſo gefärbt, gekleidet, caeruleatus). – caesius (blaugrau, himmelblau). – glaucus (meergrün, graublau, wie die Augen der Katzen; alle drei zB. oculi; vgl. „blauäugig"). – violaceus. purpureus (dunkelblau, erſteres wie Veilchen, Levcoyen; letzteres wie Trauben, Pflaumen ꝛc.). – ianthinus (braunviolett: ſolche Kleider, ianthina, orum, *n.*). – lividus (ſchwarzblau, blau unterlaufen, durch Schlagen, Stoßen). – etwas b., subcaeruleus: ein b. Fleck (vom Schlagen), livor: vom Schlagen b. werden, livescere: vom Schlagen b. ſeyn, livere: das Blaue, ſ. Blau (das). – Sprüchw., b. Dunſt, ſ. Dunſt: mit einem b. Auge davonkommen, ambustum evadere. semiustum effugere (nur geringen Schaden ꝛc. leiden, Liv. 22, 35. §. 3; 40. §. 3); leniter malo perstringi (nur leiſe vom Unglück od. Schaden betroffen werden, Sen. nat. quaest. 6, 1, 2); levi defungi poenā (mit geringer Strafe davonkommen, Liv. 29, 21. §. 6); nihil mali nancisci (ohne Schaden ꝛc. wegkommen, Ter. Phorm. 3, 3, 10 [543]); metu defungi (mit der Furcht davonkommen, Sen. nat. quaest. 6, 1, 2). – ins Blaue hinein, temere (aufs Gerathewohl, dah. auch ohne Ueberlegung, zB. omnia agere: causas in foro dicere: u. incognitam rem pronunciare = eine Behauptung ins B. machen); imprudenter (unverſtändig, zB. in altum provehi: u. disserere): ins B. hinein reden, ruere in dicendo: nicht ins B. hinein handeln, nihil temere, nihil imprudenter facere. — **Blau,** das, color caeruleus (die blaue Farbe). – caeruleum (blauer Färbeſtoff, Schmalte). – das B. des Himmels, caelum caeruleum; auch bl. caelum (zB. sursum in caelum spectare). — **blauäugig,** caeruleus. caesius. glaucus (ſ. „blau" den Unterſch.). – auch caeruleis, caesiis, glaucis oculis. — **Bläue,** ſ. Blau (das). — **bläulich,** subcaeruleus. – b. grün, viridis (zB. caelum).

Blech, lamĭna. — **Blechbüchſe,** pyxis ferrea. **blecken,** die Zähne, ringi.

Blei, I) eig.: plumbum. – aus B., plumbeus: mit B. (Bleifeder) liniirt, plumbo directus (zB. membrana). – in B. (in einer bleiernen Büchſe) aufbewahren, plumbeā pyxide asservare. — II) meton., Bleiloth (der Maurer): perpendiculum.

Bleibüchſe, -doſe, pyxis plumbea.

bleiben, I) fortfahren zu ſeyn, dauern: manere. permanere. – durare (dauern, zB. per saecula). – stare (ſich halten, beſtehen). — II) fortfahren in einem gewiſſen Zuſtande zu ſeyn, gewiſſe Eigenſchaften zu haben: manere. permanere. – liegen –, ſtehen b., ſ. liegen, ſtehen. – bei etw. b., manere, permanere in alqa re; non desistere od. absistere alqā re od. m. folg. Inſinit. (nicht abſtehen, ablaſſen); alqd non deserere (etw. nicht im Stiche laſſen, zB. deorum cultum); perseverare in alqa re (bei etw. beharren); stare alqā re (bei etw. feſt ſtehen bleiben); haerere in alqa re (an etw. feſt hangen bleiben). – bleibet bei euerem Fleiße, uti coepistis pergite: das bleibt unter uns, hoc inter nos sit; haec tu tecum habeto; haec tu tibi soli dictum puta; secreto hoc audi tecumque habeto; haec tibi in aurem dixerim; haec lapidi dixerim. — III) fortfahren an einem Orte zu ſeyn: manere. – remanere (zurückbleiben). – durare (mit Mühe ꝛc. ausdauern, es aushalten). – morari. commorari (verbleiben). – se tenere, se continere loco od. in loco (ſich wo zurückhalten). – sustinere se in alqo loco (wo anhalten, daſelbſt bleiben, weil das Weitergehen gefährlich ꝛc., bis gewiſſe, ſichere Nachrichten eingehen). – consistere (Halt –, Raſt machen). – considĕre (wo anlegen, von Schiffen u. deren Mannſchaft, welche nach einer langen Fahrt eine Zeit lang wo bleiben). – bei Jmd. b., esse cum alqo (v. Perſ.). – Jmd. wo b. laſſen, alqm continere (zB. in castris, in lecto, sub tecto). – bis zu Jmds. Ankunft b., alcjs adventum exspectare: die Nacht wo b., manere (zB. extra domum, inter vicos od. inter vias [auf offener Straße]); pernoctare (übernachten, zB. apud alqm, in publico): im Lager b., castris se tenere (von Allen, welche in demſelben

sind); in castris subsidere (von Einigen, im Lager zurückbleiben, während die Uebrigen ausziehen): die Truppen im Lager b. lassen, copias in castris continere: bleibe noch ein wenig, mane paulisper od. parumper: Jmd. (der gehen will) freundlich einladen zu b., invitatione familiari retinere alqm. – hier ist gut b.! hic bene manebis! od. hic optime manebimus! — Dah. in weit. u. uneig. Bed.: a) = ausbleiben *no.* II, w. s. — b) = übrig bleiben, s. übrig. — c) unterlassen werden: omitti. – etwas b. lassen, omittere; mittere; missum facere: laß das b., cave hoc facias!: das wird er wohl b. lassen, hoc numquam facere audebit. — IV) umkommen im Kampfe, im Kriege: cadere (in) proelio, in bello, (in) acie; concĭdere in proelio; occĭdere in bello. – die Gebliebenen, ii, qui in bello occĭderunt. — **Bleiben,** das, mansio (Aufenthalt an einem Orte). – permansio (Beharren bei etwas, zB. bei einerlei Meinung, in una sententia). – hier ist meines B. nicht länger, hic diutius maneri non potest; hic durare nequeo. — **bleibend,** diuturnus. perpetuus (dauernd, fortwährend, der Zeit nach). – firmus. stabilis (fest, unwandelbar, der Dauer nach). – etwas wird b. Sitte, institutum alqd manet.

Bleibergwerk, metallum plumbarium; metallum plumbi.]

bleich, albus (krankhaft weiß, weißgrau, zB. corpus). – b. werden, albescere: b. seyn, albere. – Ist es = blaß, s. d. — **Bleiche,** color albus (weißgraue, krankhaft weiße Farbe). – pallor (Bläße). — **bleichen,** exalbescere (weißlich werden, v. Haar ꝛc.). – expallescere (blaß werden).

bleiern, plumbeus.

Bleifarbe, color plumbeus. — **bleifarben, -big,** livĭdus; livens. – b. seyn, lividum esse; livere: b. werden, lividum fieri; lividum esse coepisse; livescere. — **Bleifeder,** plumbum (zB. membrana directa [linirt] plumbo). — **Bleigefäß,** vas plumbeum. — **Bleigrube,** metallum plumbarium. — **Bleikugel,** glans (plumbea); pila plumbea. — **Bleiloth,** der Maurer ꝛc., perpendiculum. — **Bleiröhre,** fistula plumbea. — **Bleistift,** s. Bleifeder. — **Bleiweiß,** cerussa.

blenden, I) eig.: 1) ganz blind machen, des Gesichtes berauben: caecum reddere. caecare. excaecare. oculis privare. luminibus orbare (übh. die Sehkraft benehmen, zB. von einer Krankheit ꝛc.). – oculos effodere, eruere alci (Jmdm. die Augen ausstechen, absichtlich u. als Strafe). – geblendet werden, aspectum amittere (die Sehkraft für immer verlieren). — 2) auf einige Zeit des freien Gebrauchs der Augen berauben: occaecare. oculos od. oculorum aciem praestringere. – auferre alci oculos (Jmd. vor sichtlichen Augen betrügen, v. Taschenspieler ꝛc.). — II) uneig.: caecare, excaecare, occaecare alqm od. alcjs mentem. oculos alcjs od. aciem alcjs animi od. mentis praestringere. mentis quasi luminibus officere (die innere Anschauung u. richtige Beurtheilung hindern). – admiratione percutere alqm od. alcjs animum (vor Staunen betreten machen). – decipere (täuschen, zB. oculos: u. non amore decipior, ich lasse mich nicht von L. b.). – capere (einnehmen). – irretire (verstricken, ins Netz locken). – delenire alqm od. alcjs animum (kirren, ködern, zB. plebs hoc munere delenita). – corrumpere (verführen vom Wege der Pflicht, zB. largitione). – pellicere alqm od. alcjs animum (verlockend betrügen, u. so verführen). — **blendendschwarz,** nigro colore nitens. — **blendendweiß,** candido colore nitens. – niveus (weiß wie Schnee). – marmoreus (weiß wie Marmor). — **Blendwerk,** oculorum ludibrium. – praestigiae (der Taschenspieler; dann übh. = fraudes, d. i. Betrügerei). – delenimentum (Mittel, um zu kirren, zu ködern). – inania, *n. pl.* (leerer Tand). – kein B. kann lange bestehen, non potest simulatum quidquam esse diuturnum.

Blick, I) der schnell vorübergehende Schimmer eines leuchtenden Körpers: fulgur. – einen B. thun, coruscare. — II) das schnell vorübergehende Anschauen einer Sache (vgl. „Auge, Anblick"): aspectus. (oculorum) obtutus (das Hinblicken). – oculorum conjectus (das Schießen der Blicke auf Jmd.). – conspectus (das Erblicken, Gewahren). – oculus (das blickende Auge, zB. tanta erat gravitas in oculo). – oculi (blickende Augen). – mit Einem B., uno aspectu. – im B., praeteriens; uno aspectu et praeterieus. – auf den ersten, beim ersten B., primo aspectu, u. (im Bilde) primo quasi aspectu; simul aspectum est (zB. simul aspectum et probatum esse = gleich auf den ersten B. gefallen haben); primā specie (dem ersten Anscheine nach). – einen scharfen B. haben, acri aspectu uti; oculos acres habere; acriter videre: einen so sichern B. haben, daß ꝛc., tam certā acie lumiuum uti, ut etc.: so weit der B. reichte, trug, quo longissime conspectum oculi ferebant; quā visus erat. – einen bösen B. haben, visu nocenti esse: durch den B. tödten, videndo interimere. — Dah. a) der Ausdruck des Auges, die Miene, insofern durch beides eine Empfindung sich ausspricht: vultus. – ein ernster u. finsterer B., vultus severus ac tristis: mit verächtlichem B. auf etwas sehen, alqd despicere: Jmdm. einen grimmigen B. zuwerfen, torvis oculis alqm aspicere. – Daher von der innern Anschauung: ein richtiger B., judicium: e. scharfen B. haben, perspicacem esse: einen hellern B. haben, plus videre: einen hellern u. weitern B. haben, plus cernere et longius: e. B. in die Zukunft haben, thun, s. Zukunft: es wirft Jmd. einen prüfenden Blick auf seine Anlagen, venit alqs in judicium ingenii. — b) mit den Augen gegebenes Zeichen; zB. durch Blicke reden, *nictu loqui: durch Blicke zu verstehen geben, *nictu signa dare.

blicken, I) einen schnell vorübergehenden Schimmer von sich geben: micare (funkeln, flimmern). – coruscare (blinken). — II) = sehen *no.* I, 2, w. s. – od. = zurückblicken, w. s. – in die Zukunft b., s. Zukunft. – **blicken lassen,** s. sehen lassen.

blind, I) eig.: caecus (im Allg.). – oculis od. luminibus captus (an der Sehkraft gehindert, geschwächt). – luminibus orbatus (der Sehkraft beraubt; beide durch Krankheit od. einen Unglücksfall). – auf Einem Auge b., altero oculo captus (vgl. „einäugig"): b. u. taub, oculis et auribus captus: b. werden, auf Einem Auge b. werden, s. erblinden: b. seyn, caecum esse: b. machen, s. blenden *no.* I: o daß ich doch b. wäre! vellem oculos non habere. – bei den Verbrechen Jmds. sich b. stellen (d. i. sie nicht bemerken wollen), in sceleribus alcjs connivere. – Sprüchw., bei hellem Tage, mit offenen od. sehenden Augen b. seyn, in sole caligare (Quint. 1, 2, 19); quod ante pedes est, non videre (Cic. Tusc. 5, 39, 114): das

leuchtet auch einem Blinden ein, das sieht ein Blinder ein, apparet id etiam caeco (Liv. 32, 34, 3); caecis hoc, ut aiunt, satis clarum est (Quint. 12, 7, 9). — II) übtr.: 1) der Augen des Verstandes beraubt: a) v. Pers.: caecus. occaecatus. – temerarius (der blindlings u. aufs Gerathewohl urtheilt u. handelt). – hebes (geistig abgestumpft). – b. für etwas, caecus, hebes ad alqd. – die Menschen b. machen, homines caecos reddere od. efficere (v. Glück, v. Habsucht ꝛc.): b. darauf loshauen, temere pugnare. — b) v. Lebl.: caecus. – stultus (thöricht). – b. Zufall, s. Zufall: b. Leidenschaft, b. Wuth, furor: in b. Wuth, caecus amentiā: b. Gehorsam gegen Jmd. zeigen, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum; totum se ad alcjs nutum et voluntatem convertere. — 2) versteckt, verborgen: caecus (Ggstz. patens, zB. fossa). – einen b. Graben machen, fossam occaecare; fossam cratibus integere et aggere explere. — 3) nicht durchsichtig: caecus (zB. gemma). – hebes. hebetatus (matt von Glanz, zB. carbunculus). – b. werden, hebetari. — 4) scheinbar, erdichtet: caecus. – fictus. simulatus (erdichtet, zum Schein gemacht). – falsus. vanus (falsch, grundlos, zB. falsa opinio [Vorurtheil]: vana superstitio, vanus tumultus). – ein b. Fenster, imago fenestrae: ein b. Angriff, s. Scheinangriff. — **blindgeboren,** caecus genitus.

Blindheit, luminis caecitas, gew. bl. caecitas (eig.). – oculorum caligo (der Zustand, wo es einem dunkel vor den Augen ist). – lucis desiderium (der Zustand, wo man das Augenlicht vermißt). – mentis od. animi caecitas. animi acies obtusior. mentis caligo. tenebrae (B. des Geistes, Dummheit). – B. für etwas, caecitas alcjs rei od. ad alqd. – o über die B.! (d. i. über den blinden, dummen Menschen), o tenebrae! mit B. schlagen, caecitate percutere (Eccl.); vgl. blenden *no.* I u. II: mit B. geschlagen seyn, caecum, occaecatum esse (eig. u. uneig.); quod ante pedes est, non videre (uneig., Cic. Tusc. 5, 39, 114): o daß ich mit B. geschlagen wäre! vellem oculos non habere!

blindlings, caeco impetu (mit aufs Gerathewohl darauf losgehendem Ungestüm, zB. in alqm incurrere). – temere (aufs Gerathewohl u. ohne Ueberlegung, zB. darauf loshauen, pugnare: beistimmen in einer Sache, assentire alci rei: b. urtheilend u. handelnd, temerarius). – sine respectu periculorum (ohne Rücksicht auf die Gefahren, ohne die G. zu beachten, zB. in bellum ruere). – bl. stürzten sie sich ins Wasser, caeci in aquam ruebant: bl. tappen, lubricos gradus ponere.

blinken, coruscare (von der Flamme, vom Blitz, von den Lichtstrahlen). – micare (funkeln, flimmern, von Waffen, von den Sternen ꝛc.). – fulgere (blitzend glänzen, von Waffen ꝛc.). – nitere (gleißen, wie geputzte Gegenstände). – splendere (schimmernd glänzen). — **Blinken,** das, fulgor (blitzender Glanz, zB. armorum). – splendor (schimmernder Glanz).

blinzeln, blinzen, nictari (die Augenlider öfter öffnen u. schließen). – connivere (mit halb verschlossenen Augen sehen). – luminum inconstantiā trepidare (die Augen nicht fest auf Einen Punkt richten können u. dah. mit ihnen fort u. fort zittern, zwinken, zwinkern). – tremere (zittern, bei Furcht bl., v. d. Augen). — **Blinzeln,** das, nictatio. – oculorum inconstantia (das Zwinkern).

Blitz, fulgur (der B. insofern er leuchtet, und zwar als einzelne, temporäre Feuererscheinung am Horizont, wofür zuw. auch fulgor caeli u. fulgores sich findet). – fulmen (der B., insofern er trifft u. einschlägt, der Wetterstrahl, wofür auch zuw. fulminis jactus od. ictus steht: auch bildl. = zermalmende Kraft, zB. fortunae fulmen). – kreuzende, schlängelnde Blitze, obliqua fulmina. – unter B. und Donner, subsecuto caeli fulgore tonitruque (zB. apparere): wie der B. (mit der Schnelle, Gewalt des B.), fulminis more: schnell wie der B., s. blitzschnell: den B. betreffend, fulguralis (zB. Bücher). – **Blitze,** von Worten, verborum fulmina; *oratio fulgurans ac tonans: heftige Blitze gegen Jmd. schleudern, multa contra alqm graviter dicere. — **blitzblau,** lividus. — **blitzen,** fulgurare. fulgere (beide auch uneig. v. schnellen Schimmer u. v. der Heftigkeit der Rede; beide *vv. impers.* u. *intr.*). – micare. splendere (uneig., mic. = funkeln, flimmern, spl. = schimmern). – die Schwerter blitzten, micantes fulsere gladii: er schien nicht zu reden, sondern zu blitzen u. zu donnern, non loqui et orare, sed fulgurare ac tonare videbatur: die Augen blitzen, oculi scintillant; oculi igne micant: die Augen blitzten durch die Maske, ex persona ardebant oculi. – blitzende Gedanken, vibrantes sententiae. — **Blitzen,** das, fulguratio. fulminatio (ersteres = fulgetrum od. fulgetra, das Wetterleuchten; letzteres das B. mit Wetterstrahl, der einschlägt). – fulgor. splendor (der Glanz, u. zwar fulg. der blitzende, spl. der schimmernde). – das B. der Augen, acies oculorum. — **Blitzesеile, Blitzesschnelle,** mit, s. blitzschnell (*Adv.*). — **Blitzesgewalt,** mit, fulminis more. — **Blitzmal,** bidendal. — **Blitzschlag,** ictus fulminis. — **Blitzschleuderer,** v. Juppiter, jaculator fulminis. — **blitzschnell,** celerrimus. velocissimus. rapidissimus (sehr schnell, s. „schnell" den Unterscheidungen). — *Adv.* fulminis more (wie der Blitz); celerrime. velocissime. rapidissime (sehr schnell). — **Blitzstrahl,** s. Blitz.

Block, Block, truncus (als abgeschlagenes Stück, zB. arboris, lapidis ejusdem). – codex (der Klotz, an welchen Verbrecher geschlossen werden).

Blockade, obsidio (die Belagerung, s. das. das Nähere). – custodiae maritimae (Bewachung von der Seeseite, zB. die B. aufgeben, aufheben, de custodiis maritimis remittere). — **Blockhaus,** propugnaculum (Bollwerk). — **blockiren,** obsidēre (belagern, s. das. das Nähere). – custodire (von der Seeseite bewachen, zB. portum: u. oram maritimam viginti navibus longis).

blödäugig, hebes (der übh. kein scharfes Auge hat). – b. werden, acies oculorum hebescit.

blöde, I) schwach, stumpf: hebes (von den Augen u. dem Verstande). – caligans (dunkel, trübe, von den Augen). – obtusus. tardus (v. Verstande). – b. seyn, caligare (von den Augen): b. machen, die Augen, die Sinne, hebetare aciem oculorum, sensus: ein b. Verstand, obtusior animi acies od. vigor. — II) schüchtern: verecundus (schamhaft, Ggstz. impudens). – timidus (furchtsam, Ggstz. audax). – etwas b., subtimidus. – b. seyn, verecundari (zB. bei Tische, apud mensam): sich b. stellen, verecundiam simulare. — **Blödigkeit,** I) Schwäche ꝛc.: infirmitas oculorum. hebes acies oculorum (der Augen). – hebes acies mentis. obtusior animi acies od. vigor. mens tarda.

imbecillitas ingenii (des Verstandes). — II) Schüchternheit ꝛc.: pudor. verecundia (die Sch. des Schamhaften, Sittsamen ꝛc.). – timiditas (die Sch. des Furchtsamen). – die B. ablegen, verecundiam ponere.

blödsichtig, hebes. — **Blödsichtigkeit,** oculorum infirmitas. — **Blödsinn,** ingenium hebes. – stupor (Dummheit). — **blödsinnig,** hebes. hebes ad intelligendum. tardus (schwach od. langsam von Begriffen, stumpfsinnig). – stupidus (dumm); verb. stupidus et tardus. – mente captus (der Besinnung beraubt, verrückt). — **Blödsinnigkeit,** ingenii tarditas (Stumpfsinnigkeit). – stupor (Dummheit). – mens capta (Verrücktheit).

blöken, mugire (von Rindern). – balare (von Schafen).

blond, blondgelockt, flavus. – subflavus (hellblond). — **Blondin,** flavus. — **Blondine,** flava.

1. blos, bloß, *Adv.*, s. nur.

2. bloß, *Adj.*, I) entblößt: nudus (sowohl unbekleidet, unbedeckt, als unbewaffnet). – apertus (ohne Bedeckung, enthüllt, sichtbar). – non tectus (nicht bedeckt, unbedeckt). – vacuus vaginā (der Scheide ledig, v. Schwerte, Dolche ꝛc.). – mit b. Kopfe, capite detecto od. aperto (Ggstz. capite operto). – auf der b. Erde schlafen, humi cubare. – b. geben, nudare (zB. animum); aperire (enthüllen, kund geben, zB. sensus suos). — II) unbeschützt, unbewahrt: nudus. – apertus (offen, ungedeckt gegen Angriffe u. dgl.). – b. geben, nudare: eine b. gegebene Mauer, murus defensoribus nudatus: sich b. geben, s. Blöße (geben): b. stellen, objicere (gleichs. vorwerfen, zB. suum caput furori civium); exponere. proponere (aussetzen, zB. exp. nomen alcjs ad invidiam: u. prop. alcjs vitam omnibus telis fortunae): b. gestellt, objectus (zB. den Launen des Schicksals, fortunae); auch obnoxius: b. stehen, bl. gestellt seyn, ad omnes ictus expositum esse (allen Hieben, Streichen ausgesetzt seyn); patēre (offen =, dem Eindringen der Feinde b. gestellt seyn, v. Ländern: u. übtr., ausgesetzt seyn, zB. vulneri, morbis). — III) ohne Anderes od. Andere: nudus (wie unser „nackt, bloß" = ohne nähere Bestimmung, wie Cic. parad. 3, 2, 24: nuda ista si ponas [*i. e. sine loco, tempore, causa*], judicari qualia sint non facile possunt). – solus (allein, nicht mehr u. nicht weniger, zB. solae triginta minae). – merus (lauter, ohne fremden Zusatz, zB. nugae). – sincerus (rein, ächt, weiter nichts als, zB. equestre proelium). – Auch drücken die Lateiner „bloß" = „schon an u. für sich selbst" durch ipse (seinem Nomen vorgesetzt) aus, zB. schon durch die b. Menge, ipsā multitudine: schon durch den b. Anblick, ipso aspectu.

Blöße, I) unbedeckter Zustand des Körpers, durch nudus od. apertus mit dem Subst., dessen Blöße gemeint ist, in gleichem Casus, zB. die B. des Kopfes, nudum caput: die B. der Schulter, apertus humerus. – seine B. bedecken, corpus velare (den Körper verhüllen); tegere scapulas (die Schultern bedecken); verenda od. pudenda tegere (die Schamtheile b.). — II) unbedeckter Theil des Leibes: corporis pars aperta. corpus nudum. – latus apertum od. nudum (unbedeckter, unbeschützter Theil, der beim Fechten den Angriffen des Gegners ausgesetzt ist). – vitium (schwache Seite des Geistes). – eine B. geben, zeigen, aliquā parte patēre plagae (v. Fechter); locum nocendi dare (übh. Gelegenheit zu schaden geben, im Kriege ꝛc.); latus praebere od. dare adversario. latus apertum obdere adversario (vom Fechter; u. übtr. = Gelegenheit zu Beschuldigungen geben); locum od. occasionem dare (übtr. = Gelegenheit zu Beschuldigungen ꝛc. geben); hosti opportunum fieri (dem Feinde sich preisgeben); turpem inveniri (sich blamiren, sich compromittiren): Jmdm. od. sich gegen Jmd. eine B. geben, locum nocendi dare alci; latus praebere od. dari alci. latus apertum obdere alci (v. Fechter; dann auch übtr.); opportunum fieri alci (sich preisgeben, zB. hosti). – auf eine B. lauern, nocendi occasionem captare. – die Blößen von etwas aufdecken, zeigen, latus nudum alcjs rei ostendere (zB. imperii): etw. in seiner ganzen B. aufdecken (zeigen), detegere nudareque (zB. cladem): etw. in seiner B. darstellen, convincere (als nichtig erweisen, zB. errores alcjs); diluere (unhaltbar machen, zB. crimen): Jmd., alcjs ingenium nudare.

blühen, florere (eig. u. bildl.). – vigere (bildl., im Schwunge seyn). – anfangen zu b., florescere. florere coepisse od. incipere (auch bildl. = in Schwung kommen, berühmt ꝛc. werden): aufhören zu b., deflorescere (auch bildl.). – reichlich b., copiosi floris esse: in voller Pracht b., spectatissime florere. — **blühend,** florens (eig. u. uneig.). – florĭdus (mit Blüthen od. Blumen überstreut, blumenreich; dah. uneig. v. der Rede). – laetus (eine reiche Fülle zeigend, von der b. Schreibart u. dem, der sie hat). – das b. Alter, aetas florens, optima, integra: im b. Alter seyn, stehen, aetatis flore esse; aetate florere: noch im blühendsten Alter stehen, florere integerrimā aetate: im b. Alter sterben, exstingui in ipso aetatis flore: eine b. Gesundheit, valetudo integra od. optima; virium flos: blühende, sehr b. Umstände, res florentes, florentissimae: in sehr b. Umständen seyn, florere omnibus copiis. – eine b. Beredsamkeit, flos eloquentiae: eine b. Schreibart, ein b. Stil od. Ausdruck, floridum dicendi genus; laetum orationis genus: ein b. und lebhafter Stil, flos et color orationis.

Blümchen, flosculus.

Blume, flos (eig.: u. übtr. = das Feinste u. Beste; u. bildl. = die Blume in der Darstellung, zB. verborum sententiarumque flores). – flosculus (kleine Blume, Blümchen, u. übtr. u. bildl. wie flos). – Jmds. Grab mit B. bestreuen, alcjs sepulcrum floribus ornare od. honorare: den ganzen Weg mit Blumen bestreuen, auf dem ganzen Wege Blumen streuen, totum iter floribus consternere: die Straßen, durch welche der Weg geht, mit Blumen bestreuen, vicos, per quod iter est, floribus sternere: Jmdm. Blumen streuen, alci flores sternere. – nach (rhetor.) Blumen haschen (blümeln), undique congerere flosculos; undique flosculos carpere et delibare. – durch die B. (reden ꝛc.), s. verblümt. — **blümeln,** s. Blume. — **Blumenbau,** florum cultus. — **Blumenbeet,** area floribus consita. — **Blumenblatt,** folium floris. — **Blumenduft,** s. Blumengeruch. — **Blumenfest,** Floralia, ium, *n.* (*sc.* sacra). — **Blumengarten,** floralia, ium, *n.* — **Blumengärtner,** florum cultor. — **Blumengehänge, =gewinde, =guirlande,** flores serti (Ggstz. flores soluti); sertum, gew. Plur. serta; auch verb. flores et serta. – ein B. aus Rosen, rosa serta (Ggstz. rosa soluta); od. rosae sertae (Ggstz. rosae so-

lutae). — **Blumengeruch,** florum spiritus; odores qui afflantur e floribus. — **Blumengöttin,** Flora. — **Blumenkelch,** doliolum floris. — **Blumenkorb, -körbchen,** calathus. — **Blumenkranz,** corona florea, gew. bl. corona od. (kleiner) corolla. – im Plur. auch flores coronaeque. — **Blumenlese,** I) eig., s. Blumensammeln, das. — II) übtr., als Schrift: flores rerum. – eine poetische B., electi ex poëtis loci: e. kleine B., breve velut florum corpusculum. — **blumenreich,** s. blumig. — **Blumensammeln;** zB. beim B. beschäftigt, in floribus legendis occupatus. — **Blumenstock,** floris frutex (der Strauch). – flores (die Blumen). — **Blumenstrauß,** fasciculus florum. – einen B. binden, flores nectere. — **Blumenwerk,** flores. — **Blumenzeit,** tempus florum. – zur B., herbis florentibus. — **blumig,** floridus (blumenreich, auch uneig. von der Schreibart). – floribus vestitus (eig., mit Blumen bekleidet, zB. prata). – verborum sententiarumque floribus conspersus (uneig., von der Rede).

Blut, sanguis (der dünne, die Glieder durchströmende u. lebenerhaltende Blutsaft; übtr. v. Blutsverwandtschaft u. Blutsverwandten, zB. sanguine conjuncti: u. saevire in sanguinem suum, gegen sein eigenes B., d. i. seine Kinder). – cruor (der rohe Blutsaft, das rohe, dicke Blut; sowohl sanguis als cruor auch zur Bezeichnung des Blutvergießens übh., u. des Mordes insbes., aber cruor mit dem Nbbegr. des Gräßlichen). – das B. der Weinrebe, vitis lacrima. – ein Tropfen B., s. Blutstropfen: B. der Bürger, s. Bürgerblut: Durst nach B., dürstend nach B., s. Blutdurst, blutdürstig: nach B. dürsten, sanguinem sitire. – mit Jmd. durch die Bande des Blutes verbunden seyn, sanguine cum alqo conjunctum esse; sanguine attingere alqm. – etwas mit kaltem B. thun, consulto et cogitatum facio alqd: etwas mit kaltem B. anhören, segniter accipere alqd. — **Blutader,** vena. — **Blutandrang,** impetus sanguinis. — **blutarm,** pauperrimus (sehr arm). – egentissimus. omnium egenus (sehr bedürftig). — **Blutbad,** caedes. – auch durch sanguis od. cruor (Blut = Blutvergießen). – ein B. anrichten, caedem facere, edere; unter den Bürgern, caedem civium facere; caedem inferre civibus; ein schreckliches unter den Bürgern, infinitam caedem civium facere: unter den Feinden ein fürchterliches B. anrichten, ingenti caede hostes prosternere: das B. wird allgemein, omnibus locis fit caedes. — **Blutbefehl,** epistola cruenta. — **blutbefleckt,** cruentus; cruentatus. – b. Hände, manus cruentatae od. sanguine respersae. — **Blutbegierde** ꝛc., s. Blutdurst ꝛc. — **blutbespritzt,** sanguine od. cruore respersus. – cruentus (blutig). – cruentatus (mit Blut befleckt). — **Blutdurst,** sanguinis sitis. – saevitia (Grausamkeit). – seinen B. stillen, sanguine se saturare: die Sieger hatten ihren B. gestillt, victores sanguinis caedisque satietas cepit. — **blutdürstig,** sanguinarius. sanguinem sitiens. – sanguinis od. cruoris avidus (nach Blut, d. i. nach Blutvergießen begierig). – humani sanguinis avidus (nach Menschenblut begierig). – caedis avidus (mordsüchtig, zB. von Soldaten). – saevus (grausam). – b. seyn, sanguinem sitire; sanguinem petere; sanguine gaudere (sich über Blutvergießen freuen). — **Blutegel,** hirudo (eig. u. uneig.). — **bluten,** sanguinem fundere (eig., von Menschen u. Wunden). – sanguinem effundere od. profundere, für Jmd., pro alqo (uneig., sein Leben aufopfern). – die Nase blutet ihm, sanguis e naribus ei fluit od. profluit; sanguinem e naribus fundit: leicht b., facile cruentari (v. Wunden ꝛc.): es b. lassen, sanguinem fluere pati. – das Herz blutet mir, vehementer od. gravissime doleo; aegerrime fero; bei etwas, incredibilem dolorem ex alqa re capio: wie blutet mir das Herz! quantum animo vulnus accepi! — **Blutentziehung,** sanguinis missio; sanguinis detractio. – eine B. vornehmen, sanguinem mittere od. detrahere, bei Jmd., alci. — **Blutfarbe,** color sanguineus. — **blutfarben, -big,** colore sanguineo; sanguineus. — **Blutfleck, -flecken,** macula sanguinea. — **blutfremd,** alienissimus (einer, der mich u. meine Familie gar nichts angeht). – hospes (e. Gastfreund, Fremdling an e. Orte, zB. bist du so bl. in dieser Stadt? adeone es hospes hujus urbis?). — **Blutgefäße,** arteriae (die hinführenden, die Schlagadern). – venae (die rückführenden, die Blutadern). — **Blutgeld,** pecunia cruenta (gleichs. mit Blut besudeltes Geld). – sanguinis od. caedis pretium (Lohn für den Mord). – auctoramentum funebre (Handgeld, welches einer für e. Mord erhält). – merces mortis alcjs (Lohn für Jmds. Tod, der auf Jmds. Kopf gesetzte Preis). — **Blutgericht,** judicium capitale. – Blutgerichte halten, cognitiones rerum capitalium exercere. — **Blutgerüst,** catasta (Spät.). — **Blutgeschwür,** vomica. — **Blutgier** ꝛc., s. Blutdurst ꝛc.

Blüthe, flos (eig. u. bildl., doch nur im concreten Sinne, zB. flos juventutis, die Blüthe d. i. der vorzüglichste Theil der Jugend; aber „in der Bl. der Künste" artibus florentibus, quum artes florerent etc.). – zur B. kommen, florere coepisse od. incipere; florescere (alle auch bildl., Ggstz. deflorescere). – in der B. stehen, florere (auch bildl.): Blüthen treiben, flores agere; florem mittere, fundere, expellere. – in der B. des Lebens, der Jahre ꝛc. stehen, in flore aetatis esse; aetate florere: noch in der B. der Jahre stehen, integrā esse aetate. – die höchste B. eines Reiches, summum culmen fortunae: Athen in der Zeit seiner B., Athenae adultae (Ggstz. Ath. natae): in der B. des Staates, als der Staat in voller B. stand, florentissimis rebus; in optima re publica (in den besten Zeiten des Staates). – die ganze B. des Staates (v. Pers.), quidquid floris est in civitate. — **Blüthenalter,** aetas florens od. optima; aetatis flos. – noch im B. stehen, s. Blüthe. — **Blüthenbaum,** arbor florens. — **Blüthenzeit,** tempus od. tempora floris. – in der B., herbis et arboribus florentibus. — **Blüthezeit,** s. Blüthe.

blutig, cruentus (eig. u. uneig.). – cruentatus (mit Blut befleckt). – sanguine od. cruore respersus (mit Blut bespritzt). – sanguine oblitus (mit Blut beschmiert). – sanguineus (aus Blut bestehend, wie Regen ꝛc.). – Ist es = bluttriefend, s. d. – b. schlagen, schinden, s. blutrünstig: Jmd. ganz b. hauen, alqm sic verberibus accipere, ut multus e visceribus sanguis exeat: b. beißen, morsu cruentare (zB. collum). – Uneig., ein b. Treffen, proelium cruentum od. non incruentum: ein b. Krieg, bellum cruentum: ein b. Sieg, victoria cruenta; victoria, quae multo sanguine stat: b. Auftritte, caedes (Plur.).

blutjung, peradolescens; peradolescentulus.

— **blutlechzend,** s. blutdürstig. — **blutleer, blutlos,** sine sanguine (im Allg.). – sanguine carens (von Natur kein Blut habend, zB. von Insecten). – exsanguis (kein Blut mehr habend, des Blutes beraubt, zB. vom Schatten eines Menschen). – incruentus (wobei kein Blut vergossen wird, wie Kampf, Sieg ꝛc.). — **Blutlosigkeit,** sanguinis defectus. — **Blutrache,** ultio (absol. od. mit dem Zus. parricidii od. necis od. mortis alcjs). – die B. ausüben, nehmen, caedem caede et sanguine sanguinem expiare (Blut mit Blut sühnen); mortem alcjs persequi (Jmds. Tod rächen): die B. an Jmd. ausüben, nehmen, poenas domestici sanguinis ab alqo expetere: wegen des Mordes des Vaters an der Mutter B. ausüben, nehmen, patris ulciscendi causā supplicium sumere de matre: Jmdm. die B. übertragen, mandare alci ultionem. — **Blutregen,** imber sanguinis od. sanguineus; guttae imbrium quasi cruentae. – es fällt ein B., imber sanguinis defluit; sanguinem od. sanguine pluit. — **blutreich,** s. vollblütig. — **Blutrichter,** quaestor parricidii. — **blutroth,** sanguineus. – die Sonne sieht b. aus, sol sanguineo similis est: das Wasser eines Flusses ist b., fluvius fluit sanguine: im Gesichte (vor Scham ꝛc.) b. werden, s. erröthen: b. scheinen (v. Monde), se cruentare. — **blutrünstig,** cruentus (blutig). – saucius (schwer verwundet). – b. schlagen, plagis sauciare: am Kopfe, caput alcjs consauciare: b. schinden, cruentare (zB. digitos). — **blutsauer,** permolestus. – sich's b. werden lassen, sudare, laborantem sudare (absol., od. in alqa re, pro alqa re); laborare quod miserandum sit in alqa re. — **Blutsauger,** hirudo (Blutegel; u. bildl. v. Pers.). — **Blutschande,** incestus. incestum. – B. begehen, incestum facere, committere, admittere, mit Jmd., cum alqa. — **blutschänderisch,** incestus. — *Adv.* inceste. — **Blutschuld,** parricidium. – caedes (Mord übh.). – eine B. auf sich laden, sich mit e. B. beladen, parricidium od. caedem facere; parricidio se obstringere; parricidio se inquinare od. se maculare; sanguine nefando se respergere, (sich mit B. beflecken): mit B. beladen, parricidio obstrictus od. inquinatus. — **Blutsfreund,** s. Blutsverwandte. — **Blutsfreundschaft,** s. Blutsverwandtschaft. — **Blutstrieme,** vibex. — **Blutstrom,** sanguis multus (viel Blut). — **Blutstropfen,** gutta sanguinis od. sanguinea; stilla cruoris (s. „Tropfen" über gutta u. stilla). – es ist kein guter B. in ihm, ne ullum pilum boni viri habet (es ist kein gutes Haar an ihm): wenn noch ein guter B. in dir ist, si quid ingenui sanguinis habes: bis auf den letzten B. vertheidigen, impendio omnis sanguinis tueri. — **Blutsturz,** sanguinis eruptio. – sanguinis impetus (Blutandrang, wobei sich das Blut ergießt). – einen B. haben, bekommen, sanguinem vomere: da er plötzlich einen B. hatte, erumpente subito sanguine.

blutsverwandt, consanguineus; sanguine conjunctus; consanguinitate propinquus. – Königen b., non alienus sanguine regibus: mit Jmd. b. seyn, alqm sanguine ac genere contingere; alqm sanguine attingere; sanguine cum alqo conjunctum esse. — **Blutsverwandte,** der, die, consanguineus; consanguinea. — **Blutsverwandtschaft,** consanguinitas; sanguinis conjunctio. – in B. mit Jmd. stehen, s. blutsverwandt (seyn). — **blutsverwandtschaftlich,** consanguineus (zB. caritas). – od. durch den Genit. consanguinitatis (zB. jura).

Blutthat, facinus cruentum. – caedes (Mord).

bluttriefend, s. triefend (von Blut).

Blutung, profluvium sanguinis. – die B. stillen, sanguinem sistere od. supprimere.

Bluturtheil, sententia sanguinaria (blutdürstiges Urtheil). – sententia atrox od. tristis (grausames Urtheil). – sententia capitalis (Todesurtheil). — **Blutvergießen,** caedes. – ohne B., sine sanguine; sine cruore; sine vulnere: ohne B. abgegangen, geschehen, incruentus: unter od. mit vielem B., plurimo sanguine: es kommt zum B., fit caedes: die Sieger waren des B. müde, victores sanguinis caedisque satietas cepit. — **Blutverlust,** sanguinis profusio fortuita. – nach großem B. sterben, multo sanguine profuso mori. — **blutwenig,** perpauculum; perpauca, orum, *n.*

Bock, I) das Männchen verschiedener Thiergeschlechter: a) übh.: mas; masculus. – der B. eines Schafes, aries. — b) insbes. = Ziegenbock: caper (der Bock im Allg.; u. insbes. hinsichtlich des Geschlechts, dah. der Herdbock u. der verschnittene, Ggstz. capra, die Ziege). – hircus (ein alter, ausgewachsener Bock). – haedus (ein junger Bock). – ein kleiner B., haedulus. – vom B., hircinus; haedinus: wie ein B. stinken, hircum olere. – Sprüchw., den B. zum Gärtner setzen, ovem committere lupo (Ter. eun. 5, 1, 16 [832]); accipitri columbas od. lupo ovile credere (Ov. art. am. 2, 363 *sq.*): das nenne ich mir doch den B. zum Gärtner setzen! o praeclarum ovium custodem, ut aiunt, lupum! (Cic. Phil. 3, 11, 27). — II) übtr.: 1) v. allerhand Gestellen u. Gerüsten): machina (der Maurer u. Zimmerleute). – aries (Sturmbock; auch übh. B., um etwas zu stützen). – sella aurigae od. redarii (Kutscherbock). — 2) Fehler, Versehen: vitium; peccatum. – einen B. schießen, labi; peccare. — **Böckchen,** haedus. — **Bockfell,** pellis hircina. – corium hircinum (dicke Bockhaut). – ein kleines B. (von e. jungen Bock), pellicula haedina. — **bockfüßig,** cum capri pedibus. — **Bockhaut,** s. Bockfell. — **Bockleder,** corium hircinum. — **Bocksbart,** barba hircina. — **Bocksfell,** s. Bockfell.

Boden, I) Oberfläche der Erde, als die Grundlage dessen, was darauf befindlich ist, a) in weit. Bed.: solum. – auf dem B., zu B., humi: auf den B. fallen, cadere in solum: zu B. fallen, procidere (übh.); delabi de manibus (aus den Händen herabfallen; beide v. Dingen); prolabi. fallente vestigio cadere (v. Pers., letzteres wenn man ausgleitet): zu B. stürzen, corruere (zusammenstürzen, v. Dingen u. Pers.). — b) in engerer Bed., die Oberfläche der Erde od. ein Theil derselben: *α*) in Rücksicht auf ihre natürliche Beschaffenheit: solum. – ager (Land, Feld). – auf e. guten B. fallen (v. Samen), occupare idoneum locum. — *β*) in Rücksicht auf das Eigenthumsrecht, **Grund und Boden:** agri solum (Boden des Feldes). – ager (Land, Feld). – fundus (Grundstück). – auf meinem, auf fremdem Grund u. B., in meo, in alieno fundo: auf Gr. u. B. der Herniker, in Hernico: auf ungeweihtem B., in profano. — *γ*) im Gegensatz des Grundlosen, des Wassers: fester B., solidum. – wenn man festen B. fand, si quid stabile occurrebat: ich kann keinen festen B. finden, gewinnen, locum ubi consistam reperire non possum; non habeo ubi consistam (beide

auch bildl.): immer mehr B. verlieren (bildl.), senescere; consenescere. — II) der unterste Raum od. die unterste Fläche von etwas: fundus (zB. eines Schrankes, eines Fasses, Flusses ꝛc.). – der B. des Meeres, fundus od. ima (Genit. orum) maris: der B. des Schiffes, alveus od. carina (navis): der B. eines Zimmers ꝛc., solum. – sich zu Boden setzen, zu B. sinken, subsidĕre; in imum od. ad ima deferri; pessum ire (Ggstz. innatare); descendere (niedersteigen; alle v. schweren Gegenständen in einer Flüssigkeit): einen Weinkrug bis auf den B. leeren, cadum faece tenus potare. — III) Raum eines Hauses unter dem Dache: tabulatum. – cellae (die Vorrathskammern unter dem Dache). – der B. zu Heu, fenile: zu Kornfrüchten, granarium. — **Bodenkammer,** cella. — **bodenlos,** funda carens. sine fundo (ohne Boden). – voraginosus (voller Tiefen, vom Boden, Wege). – praealtus (übh. sehr tief). – b. Tiefe, immensa od. infinita altitudo; vorago (Abgrund, Schlund, w. vgl.). – wenn der Weg etwas weniger b. war, si quid stabile occurrebat. – Uneig., b. verdorben, = schlecht (v. Menschen), perditissimus (ganz verdorben); abjectissimus (höchst verworfen): b. Habsucht, avaritia profunda. – b. Lage (des Staates ꝛc.), mersae res; res publica perdita (Ggstz. bona): das b. Verderben, pestis ac pernicies (zB. alcjs civitatis). — **Bodenwasser,** in Schiffen, sentina.

Bogen, I) krumme Linie: curvatura (jede krumme Linie im Ggstz. der geraden). – arcus (als mathem. *t. t.* = Abschnitt eines Kreises; dann für jede bogenförmige Krümmung, zB. arcus circa solem). – flexus (die Biegung, welche man macht beim Gehen, Fahren ꝛc.). – der Fluß macht einen B., amnis flectitur: der Fluß macht einen großen B., amnis ingenti ambitu se incurvat: das Gefilde macht einen ungleichen B., campus inaequaliter sinuatur: Jonien macht in etwas einen B., Ionia aliquot se ambagibus sinuat: im B., s. bogenförmig (*Adv.*). — II) alles Bogenförmige, a) an einem Gebäude: arcus. – fornix (Schwibbogen). – im B. gebaut, in apsida curvatus (von elliptischer Form, nachaug.). — b) als Waffe: arcus. — III) ein B. Papier: plagula. – zwanzig Bogen Papier, scapus. — **bogenförmig,** arcuatus (wie ein Bogen gewölbt). – in formam arcus incurvus (wie ein Bogen gekrümmt). – consimilis arcui (einem Bogen der Gestalt nach ähnlich, zB. Euboea). – in apsida curvatus (wie ein Bogen rund gebaut). – b. Decke, Ueberdachung, camera; concameratio. — *Adv.* arcuatim (zB. repere); in arcum (arcus); in formam arcus. – sich b. wölben, krümmen, arcuari: sich b. krümmend, sinuatus in arcus. — **Bogengang,** porticus. — **Bogengewölbe,** camera; concameratio. — **Bogenlinie,** curvatura. — **Bogenschießen,** das, sagittarum ars. — **Bogenschütze,** sagittarius. – ein B. zu Pferde, ein berittener B., hippotoxŏta (ἱπποτοξότης); rein lat. sagittarius eques.

Bohle, assis od. axis. – eichene Bohlen, asses roboreae: mit B. belegen, assibus consternere, contabulare

Bohne, faba (gewöhnliche B., die Pflanze u. der Kern). – fabae granum (Bohnenkern, Plur. fabae grana).

bohren, ein Loch, foramen terebrare od. terebrā cavare: in etw., perforare alqd.

Bohrer, terebra.

Bollwerk, propugnacŭlum.

Bolzen, sagitta (Pfeil). – sagittula (kleiner Pfeil). – Sprüchw., die Bolzen drehen, tela clam subministrare (Cic. Cael. 9, 20); hastas ministrare (Cic. top. 17, 65); bei Beschuldigungen, crimina veluti tela ad manum subministrare (nach Quint. 5, 7, 8): die Bolzen verschießen, die ein Anderer gedreht hat, tela, quae ab alio clam subministrantur, palam in alqm jacĕre (nach Cic. Cael. 9, 20).

Bombast, verborum pompa. – verborum tumor. inflata oratio (Schwulst). – mit B. reden, adhibere quandam in dicendo speciem atque pompam.

Bon mot, facete od. belle dictum. breviter ac commode dictum. bonum dictum. auch bl. dictum (im Allg.). – salse dictum (Einfall sarkastischer Art). — **Bonvivant,** homo vitae laetioris.

Boot, scapha. – navicula. navigiolum (jedes kleine Fahrzeug). — **Bootsknecht,** nauticus. — **Bootsmann,** *magister scapharum.

Bord, a) übh.: margo (Rand). — b) insbes., der Rand od. die Seiten eines Schiffes: latus od. latera navis. – Meist reicht schon navis hin, wenn das Schiff übh. verstanden wird. – an B. gehen, navem conscendere: am B. seyn, in navi esse: am B. haben, portare. vehere (eine Pers. od. Sache, v. Schiffe); sustulisse alqm (eine Pers., v. Schiffer u. v. Schiffe, zB. equites): an B. nehmen, in navem imponere, auch bl. imponere (an Bord bringen, eine Sache); tollere navi od. in navem u. bl. tollere (eine Pers., v. Schiffer, bl. toll. auch v. Schiffe): an B. bringen lassen durch Jmd., imponere per alqm: über B. springen, ex navi desilire od. se projicere: etwas über B. werfen, alcjs rei jacturam facere: über B. geworfen werden, über B. fallen (v. Pers. bei Sturm ꝛc.), e nave od. (vom Hintertheil des Schiffes) e puppi excuti; im Zhg. auch bl. excuti.

Borg; auf Borg nehmen ꝛc., s. borgen.

borgen, I) etwas von Jmd. borgen, a) ein Darlehn, welches man wieder erstattet: mutuari, mutuum sumere alqd, von Jmd., ab alqo. – Geld von Jmd. b., pecuniam mutuam sumere ab alqo: gegen Zinsen, Interessen, fenore argentum sumere ab alqo: Geld b. wollen, quaerere pecunias mutuas, gegen Zinsen, fenore: von Jmd., rogare alqm pecuniam mutuam od. argentum mutuum; pecuniam mutuam postulare ab alqo: Geld b., um eine andere Schuld zu tilgen, versuram facere: Geld b. u. damit eine andere Schuld bezahlen, versurā factā od. bl. versurā solvere, dissolvere alqd: Geld geborgt erhalten, pecuniam mutuam accipere: gegen Zinsen, Interessen, pecuniam accipere fenore: mit geborgtem Gelde anschaffen, kaufen, alienis nummis parare (zB. domum). — b) eine Sache borgen (auf Borg nehmen, kaufen), α) = nicht baar bezahlen: emere in diem (mit Angabe des Termins, bis zu welchem man bezahlen will). – *emere pecuniā non praesenti (übh. nicht baar bezahlen). — β) = entlehnen, leihen: mutuari (leihen, miethen, zB. domum). – utendum petere (zum Gebrauch holen, zB. vasa ex proximo [Nachbarschaft]). – conducere (gegen e. Entgelt leihen, zB. librum). – b. wollen, utendum rogare (zB. vasa). – Dah. uneig. = entnehmen, mutuari, zB. der Mond borgt sein Licht von der Sonne, luna mutuatur lucem a sole. — II) Jmdm. etw. borgen,

a) Dinge, welche wiedererstattet werden: mutuum dare (leihen, borgen, Dinge, deren Werth od. Aequivalent nur wiedererstattet wird, wie Geld, Getreide). – commodare. utendum dare od. tradere (zum Gebrauch überlassen, Dinge, welche, nachdem sie gebraucht worden, selbst, in Natura zurückgegeben werden, wie Bücher, Kleider ꝛc.). – credere alci alqd (Jmdm. etwas, bes. Geld als Darlehn geben, darleihen, in dem Vertrauen, daß er es wiedergeben werde). – Jmdm. Geld b., pecuniam alci dare mutuam: gegen Interessen, Zinsen, credere alci pecuniam; dare alci pecuniam fenore. – von den Gastfreunden geborgte (geliehene) Gegenstände, commoda hospitum. — b) Waaren, welche man ohne baare Bezahlung verkauft: vendere in diem (bis zu einem bestimmten Termin). – *vendere pecuniā non praesenti (übh. ohne baare Bezahlung verkaufen). – **Borgen**, das, mutuatio (das Leihen von Jmd.). – Borgen macht Sorgen, aeris alieni comes miseria (Pl. 7, 32 [32], 119).

Born, s. Brunnen, Quelle.

bornirt, s. beschränkt.

Börse, I) = Beutel, w. s. — II) Versammlungsort der Kaufleute, Buchhändler: basilica. – die B. verlassen müssen (= bankerott werden), foro cedere.

Borste, seta. — **borstig**, I) voller Borsten: setosus. – setis obsessus od. obsitus (mit Borsten bedeckt). – setis hirsutus od. hirtus (durch Borsten struppig). — II) borstenähnlich: setae similis. – hirsutus. hirtus (struppig). – b. Haar, capillus rectus (Ggstz. capillus crispus).

Borte, limbus.

bösartig, malus (böse, v. Dingen u. Pers.). – malitiosus (voll Lug u. Trug, schelmisch im Benehmen, bes. in Rechtssachen). – improbus (sittlich schlecht, v. Pers.). – malignus (übel gesinnt, abgünstig, neidisch, v. Pers.). – gravis (lästig, drückend, heftig, zB. Klima, caelum). – von Natur b., naturā improbus. – eine b. Krankheit, morbus anceps; valetudo gravis et periculosa. — *Adv.* improbe. — **Bösartigkeit**, malitia (Hang zu Lug u. Trug, hinterlistiges u. schelmisches Benehmen, bes. in Rechtssachen, Ggstz. bonitas). – improbitas (sittliche Schlechtigkeit, Ggstz. probitas). – malignitas (Mißgunst, Neid, als Charakterzug, Ggstz. benignitas). – gravitas (die Lästigkeit od. Heftigkeit, zB. caeli [Klima], morbi).

böse, I) in physischer Hinsicht: malus. – b. Wetter, tempestas mala, adversa, foeda: ein b. Weg, iter difficile, incommodum; iter voraginosum (voller Tiefen): ein sehr b. Weg, via deterrima: b. Geld, nummi adulterini. – böse Augen, oculi aegri (kranke); oculi lippi (entzündete, triefende): böse Augen haben, oculos aegros habere; oculos lippos habere. lippire (entzündete, triefende: mit dergl. behaftet, lippus). — II) in sittlicher Hinsicht, a) unsern Ansichten, Wünschen zuwider: malus; adversus. – b. Zeiten, tempora iniqua. temporum iniquitas (ungünstige); tempora aspera (rauhe, widerwärtige), luctuosa (trauervolle); temporum calamitates (hinsichtlich der Nahrungslosigkeit): b. Nachricht, nuncius malus (schlimme), tristis (traurige), acerbus (bittere, unangenehme): ein b. Bezahler, malum od. lentum (ein saumseliger) nomen. – etw. tief hinein b. machen, exulcerare (zB. res). — b) in Sinnesart u. Benehmen rauh, heftig: asper (rauh). – vehemens (heftig). – iracundus (jähzornig). – iratus (erzürnt). – saevus (wüthig). – incommodus et importunus (nicht umgänglich). – ein b. Hund, canis saevus; canis mordax (ein beißiger). – b. machen, stomachum alci movere (Jmds. Aerger rege machen); alqm irritare (zum Zorn reizen, zB. canem) od. exacerbare (erbittern): b. (zornig, entrüstet) werden, -seyn, s. zornig (werden), entrüsten (sich): b. seyn auf Jmd., s. zürnen: über etwas b. seyn, graviter od. moleste ferre alqd (sehr übel nehmen); iracunde ferre (sich erbosen) od. indignari (unwillig seyn) alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.: nicht weiter, nicht mehr b. seyn, desinere iratum esse od. irasci (nicht mehr zornig seyn); stomachari desistere (sich nicht weiter ärgern): b. thun, iratum simulare: auf Jmd., se simulare alci iratum (zornig thun) od. alci inimicum (feindlich gesinnt): werde (sei) nicht b.! noli irasci. – durch kein b. Wort, durch keine b. Miene Jmd. beleidigen, non verbo, non vultu alqm offendere: auch wenn irgend ein böses Wort gehört worden (gefallen) wäre, etiamsi aliqua vox asperior esset accepta. — c) schädlich, gefährlich ꝛc.: malus. – eine b. Zunge, s. Zunge: ein b. Auge, einen b. Blick haben, oculo nocenti esse. — d) sittlich verdorben od. verderbt: malus (von Natur zum Bösen geneigt u. [v. Lebl.] aus böser Neigung hervorgegangen, Ggstz. bonus). – pravus (sittlich verschroben, zB. cupiditates); verb. malus pravusque. – malignus (übel gesinnt, mißgünstig, neidisch, Ggstz. benignus). – malevolus (schadenfroh). – improbus (gesetzwidrig, schlecht handelnd). – impius. scelestus (gottlos, frevelhaft). – turpis. inhonestus. foedus (schändlich, schimpflich). – von b. Natur, naturā improbus. – e. böse That, s. Missethat, Schandthat, Verbrechen: ein b. Herz haben, esse ingenio malo pravoque. — *Adv.* male; improbe; turpiter.

Böse, das, malum. – nefas (die Sünde). – pravitates (die Verkehrtheiten, verkehrten Handlungen, Ggstz. recta, zB. in rectis . . . in pravitatibus, im Guten . . . im Bösen). – B. thun, nefas facere; peccare (sündigen): viel B. thun, multa improbe facere: Jmdm. B. thun, alci injuriam facere od. inferre; alci nocere (ihm schaden): B. von Jmd. denken, male existimare de alqo: B. mit Gutem vergelten, maleficia benefactis pensare: Gutes mit B. vergelten, benefacta maleficiis pensare; beneficia injuriis rependĕre.

Bösewicht, homo malus, improbus. – homo scelestus, sceleratus, conscleratus (e. Mensch, der Schandthaten, Verbrechen begangen hat). – homo perditus od. profligatus (ein höchst verdorbener, unverbesserlicher Mensch). – homo nefarius et impius (ein Frevler u. gottloser Mensch). – homo sine religione ulla ac fide (der nichts mehr auf Treue u. Glauben hält, ohne Scheu Eide schwört u. bricht ꝛc.). – Bösewicht! scelus! (als Schimpfwort).

boshaft, I) zum Zorne geneigt: iracundus. – vehemens (heftig). – saevus (wüthend). — *Adv.* iracunde; saeve. — II) geneigt Andern zu schaden: malitiosus. – malevolus (schadenfroh). – deine b. Gesinnung, scelus et mens tua. — *Adv.* malitiose. — **Boshaftigkeit**, s. Bosheit.

Bosheit, I) Zustand des Zornigen u. Rachgierigen: iracundia. – furor (heftige B., Wuth). – in B. gerathen, iracundiā exardescere, efferri:

etwas in der B. thun, iracunde facere alqd. — II) Neigung u. Fertigkeit Andern zu schaden: malitia (Hang zu Lug u. Trug, schelmisches u. hinterlistiges Benehmen, bes. in Rechtssachen). – improbitas (unrechtliche, unredliche Gesinnung). – etwas aus B. thun, alqd malitiose facere. — III) boshafte Handlung: scelus. – eine B. begehen, scelus admittere, committere.

böslich, improbe (unredlicher Weise). – malitiose (boshafter Weise).

bossiren, in Wachs, Gyps, exprimere cerā od. in cera, gypso od. e gypso; fingere e cera od. in ceris. — **Bossirer,** figulus sigillator (Inscr.). – B. in Wachs, qui e cera fingit od. fingere solet.

böswillig, s. boshaft *no.* II.

Botanik, herbaria. – herbarum scientia (als Kenntniß der Pflanzen). — **Botaniker,** herbarius; herbarum peritus.

Bote, nuncius (Ueberbringer einer mündlichen Nachricht). – tabellarius (der Ueberbringer von Briefen, Briefbote). – viator (öffentlicher Bote, in Rom des Senates ꝛc., Landbote). — **Botenlohn,** nuncii od. tabellari viaticum (als Zehrpfennig) od. praemium (als Belohnung). — **Botin,** nuncia.

Botmäßigkeit, ditio. – jus (die aus dem Rechte, welches man über Jmd. hat, entstehende Gewalt ꝛc.). – potestas (Macht, Gewalt, insofern sie auf der Ausübung der B. beruht). – imperium (Herrschaft); verb. jus ditioque; ditio potestasque; imperium ditioque. – unter Jmds. B. stehen, sub alcjs ditione esse; esse in alcjs ditione (potestate) od. in alcjs ditione ac potestate; alcjs juris esse od. haberi: unter Jmds. B. bringen, sub jus ditionemque alcjs redigere; in ditionem (potestatem), in ditionem potestatemque alcjs redigere: unter seine B. bringen, in ditionem suam redigere; ditionis suae od. sui juris facere: unter Jmds. B. gerathen, kommen, cadere sub imperium ditionemque alcjs: unter römische B. kommen, ditionis imperiique Romani fieri: Jmd. unter seiner B. haben, alqm in sua potestate habere, in sua potestate et ditione tenere: erhalten, alqm sub sua potestate retinere.

Botschaft, nuncius (Nachricht). – eine B. bringen, nuncium ferre, afferre, Jmdm., alci. — **Botschafter,** nuncius (Bote). – legatus (Gesandter).

Bottich, cupa. — **Böttcher,** cuparius (Inscr.); doliorum cuparumque factor (Spät.).

boxen ꝛc., s. baxen ꝛc.

brach, *Adv.*, sine cultu. – b. liegen, cessare. quiescere od. requiescere. cultu vacare (eig., v. Acker ꝛc.); frigēre (uneig., nicht betrieben werden, v. einer Kunst; u. unthätig seyn, v. Künstler ꝛc.): den Acker b. liegen lassen, *quietem dare agro.

Brache, agri cessatio. – in der B. liegen, s. brach. — **Brachfeld,** ager novalis; novale. — **Brachmonat,** mensis Junius.

Bramarbas, homo gloriosus (Großprahler übh.). – fortis linguā (der mit seiner Tapferkeit prahlt, ohne tapfer zu seyn). — **bramarbasiren,** gestire et se efferre insolentius (übh. viel Aufhebens von sich machen). – linguā esse fortem (mit der Zunge tapfer thun).

Bramine, Brachmana; Brachmanus.

Brand, I) der Zustand des Brennens, 1) eig.: ignis u. Plur. ignes (Feuer übh.; dah. der erste, zweite B. des Glases ꝛc., primi, secundi ignes). – incendium (Feuersbrunst). – in B. kommen, ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen); exardescere (sich entzünden); flammis corripi. igni od. flammis comprehendi (in B. gerathen, bei einer Feuersbrunst): im B. stehen, ardere od. flagrare incendio: in B. stecken, s. anzünden: vom B. verzehrt werden, incendio od. flammis conflagrare; incendio hauriri. — 2) uneig., als Krankheit: der B. an den thierischen Knochen, caries. – der B. am Getreide, robigo. — II) e. brennendes Stück Holz, s. Feuerbrand. — **Brandaltar,** altaria, *n. pl.*

branden, ad scopulos allidi. – es (das Meer) brandet fürchterlich, fluctus maximo cum sono illidit se in litus.

Brander, oneraria navis praeparata ad incendium.

Brandfackel, fax.

Brandmal, I) Narbe von einer Brandwunde: adusti od. ambusti cicatrix. — II) das bei den Alten auf die Stirn eingebrannte Zeichen der Schande: stigma, atis, *n.* (eig. u. bildl.). – stigmatis nota. rein lat. inusta literarum nota. im Zshg. auch bl. literarum nota (eig.). – turpitudinis nota (bildl.). – Jmdm. ein B. aufdrücken, Jmd. mit einem B. bezeichnen, s. brandmalen. — **brandmalen, -marken,** Jmd., notam alci od. alcjs fronti inurere. stigma alci scribere, inscribere, imponere. stigma alcjs fronti imprimere (eig., Jmdm. ein Brandmal einbrennen, aufdrücken übh.). – alqm stigmate deformare (eig., Jmd. durch ein Brandmal entstellen). – alqm inscriptione frontis maculare (Jmd. durch ein Brandmal auf der Stirn beflecken, schänden). – alqm stigmate punire (Jmd. durch ein Brandmal bestrafen). – maculam od. ignominiam od. notam turpitudinis alci inurere. alqm ignominiā notare (bildl., durch Beschimpfung b., letzteres vom Censor). – sich b., notam domesticae turpitudinis inurere vitae suae (bildl., sich durch schlechten Lebenswandel beschimpfen): Jmd. mit dem Buchstaben K b., K literam ad caput alcjs affigere. — **gebrandmarkt,** literarum notā od. stigmatis notā inustus. stigmatis notā deformatus (eig., von Verbrechern ꝛc.); turpitudinis notā inustus (bildl.). – durch Feigheit g., ignaviae notā designatus. – subst., ein Gebrandmarkter, stigmatias, ae, *m.* (στιγματίας). — **Brandmalen, -marken,** das, inscriptio (als wiederholte Handlung inscriptiones) frontis.

Brandopfer, holocaustum (Eccl.). — **Brandpfeil,** malleolus. falarica (ersterer wurde bes. von Belagerern auf die Häuser einer Stadt geschossen, letzterer von den Belagerten auf den Feind). – ardens hasta (größerer B.). — **Brandschaden,** I) Schaden durch Feuersbrunst: incendii damnum od. detrimentum. — II) Brandwunde: adustio. adustum. – ambustio. ambustum (wenn die Br. rings herumgeht). — **brandschatzen,** eine Stadt, *urbi imperare pecuniam, quā incendium redimatur. — **Brandschutt,** rudus, eris, *n.* — **Brandstätte,** I) Ort, wo ein Todter verbrannt wird: bustum. — II) leerer Platz eines abgebrannten Gebäudes: exustarum aedium area. – od. mehrer abgebrannter Gebäude, exustarum aedium areae. — III) = Feuerstätte: focus. — **Brandstifter,** incendiarius. – als Urheber des Brandes, auctor incendii; od. umschr. cujus operā conflatum est incendium. – als B. überführt wer-

den, dolo se fecisse incendium convinci. — **Brandstiftung,** incendium (als [angelegte] Feuersbrunst). – vis incendii (als Gewaltthat, als Verbrechen). – aedes incensae (als angesteckte Gebäude). – böswillige, absichtliche B., incendium dolo factum. – der B. überführt werden, dolo se fecisse incendium convinci.

Brandung, aestus (das Fluthen des Meeres übh.). – fluctus cautibus od. in litus illisi (an die Felsen od. an das Ufer geschlagene Wogen). – litus, in quod se maximo cum sono fluctus illidit (als Uferstelle, wo das Meer brandet).

Brandunglück, incendinm. — **Brandwunde,** s. Brandschaden *no.* II. — **Brandzeichen,** s. Brandmal.

braten, I) *v. intr.* assari (schmoren). – torreri (rösten). — II) *v. tr.* assare, ein wenig, subassare (schmoren). – torrēre (rösten, auch übtr., zB. von der Mittagssonne). — **Gebratenes,** s. Braten. — **Braten,** der, assum. caro assa. – assa, orum, *n.* (wenn es mehrere Stücke). – B. vom Rind-, Kalbfleisch, assum bubulum, vitulinum.

Bratspieß, veru.

Brauch, s. Gebrauch, Sitte.

brauchbar, utilis. aptus usui. ad usum bonus (zweckdienlich). – bonus (gut, bequem ꝛc.). – sufficiens ministerio (hinlänglich geeignet für den Dienst, zB. von e. Scharfrichterschwert). – gar b., sehr b., non (haud) inutilis. – zu etw. b., utilis alci rei od. ad alqd (zweckdienlich); accommodatus od. appositus (eingerichtet, passend gemacht), aptus, idoneus (geschickt, w. s.) ad alqd: ein b. Mensch, homo frugi (bes. v. Sklaven). – b. seyn, utilem esse; usui esse (beide auch „zu etw.", ad alqd). — **Brauchbarkeit,** utilitas; usus.

brauchen, I) = gebrauchen, w. s. — II) = bedürfen, w. s. – ich brauche es sogleich, jam opus est. – ich brauche nicht zu ꝛc., non necesse est m. Acc. u. Infinit. non mihi necesse est od. non necesse habeo mit Infinit. (es ist nicht nöthig, daß ich ꝛc., zB. neminem mihi nec. est nominare); non est, cur mit folg. Conjunctv. nihil est, nihil habeo, quod mit folg. Conjunctv. (es ist kein Grund vorhanden, daß ꝛc., zB. non est, cur spes eorum infringatur: u. nihil est, quod extimescas; nihil habes, quod timeas). – In vielen Fällen wird „brauchen" mit „zu" u. Infinitiv im Lateinischen bl. durch das bestimmte Tempus des im Deutschen bei „brauchen" im Infinit. stehenden Verbums übersetzt, zB. ich brauche nicht zu befürchten, daß ꝛc., non vereor, ne etc.: er brauchte die gesetzmäßige Strafe von zehn Jahren nicht völlig zu büßen, hic decem annorum legitimam poenam non pertulit. – was du gar nicht brauchtest (als Parenthese), quod tibi necesse minimum fuit.

brauen, coquere. — **Brauen,** das, coctura. — **Brauer,** coctor.

braun, fuscus (dunkelbraun, schwarzbraun). – pullus (schmutzigbraun, schmutzig ins Schwarze fallend). – adustioris coloris. adustiore colore (von der Sonne gebräunt; dann vom ähnlichen Braun übh., v. Pers. u. Lebl.). – coloratus (von der Sonne dunkel gefärbt, v. Antlitz, v. Pers.). – lividus (braun u. blau, durch Schlagen, Stoßen). – b. färben, fuscare; infuscare: Jmd. br. u. blau schlagen, sugillare (im Gesichte); in ruborem dare (am ganzen Körper, Komik.). — **Braun,** das, color fuscus u. s. w. die Adjectt. unter „braun". — **Bräune,** I) = Braun, das, w. s. — II) Halsentzündung: angina. – an der B. leiden, anginā strangulari. — **bräunen,** fuscare. infuscare. – colorare (dunkel färben, bes. v. der Sonne). – von der Sonne gebräunt, s. braun. – sich bräunen, fuscari; infuscari. — **bräunlich,** subfuscus. – subrufus (rothbraun). — **braunroth,** spadix.

Braus, s. Saus.

Brause; zB. in der B. seyn (v. Jünglingen), s. brausen. — **Brausejahre,** anni cupiditatum. — **Brausekopf,** praeproperum et fervidum ingenium alcjs. – homo praeproperi et fervidi ingenii (der Mensch).

brausen, aestuare. exaestuare (wallen, aufwallen, v. Feuer u. Meere; dann auch aufwallen in Leidenschaft, v. Menschen u. deren Sinn). – strepere (rauschen, v. Wasser). – saevire (heftig br., wüthen od. toben, v. Meere, v. den Winden). – fremere (ein dumpfes Getöse machen, v. Wind, v. Meere). – fervere. fervescere (siedend aufbrausen, v. flüssigen od. flüssig werdenden Stoffen; fervere auch v. Menschen, die in Leidenschaften gerathen). – sonare (tönen, klingen; zB. die Ohren brausen mir, aures mihi sonant). – in annis esse cupiditatum (uneig., in den Jahren der Leidenschaften sein, v. Jünglingen); adolescentiae voluptatibus indulgere (uneig., sich den Vergnügungen der Jugend hingeben, v. Jünglingen). — **Brausen,** das, aestus (eig. die aufwallende Bewegung des Feuers u. Meeres; dann uneig. das leidenschaftliche Aufwallen des Gemüthes). – strepitus (das Rauschen des Wassers ꝛc.). – fremitus (das dumpfe Getöse des Meeres, Windes ꝛc.). – fervor (die Hitze, das siedende Aufbrausen des Feuers, Wassers; dah. uneig. das Aufbrausen des Gemüthes). – sonitus. sonus (das Tönen, Klingen, Getön). – das fürchterliche B. der Wogen, horridus decidentium undarum fragor: das B. der Ohren, s. Ohrenbrausen.

Braut, sperata (eig. die Ersehnte, die Br. vor dem Eheverlöbniß). – sponsa. pacta (die B. nach Unterzeichnung der Ehepacten, die förmlich Verlobte). – destinata uxor (die Jmdm. bestimmte Gattin, zukünftige Frau, Ggstz. maritus futurus). – nova nupta (Neuvermählte, Ggtz. novus maritus). – virgo nubens (die heirathende Jungfrau). – Jmds. Br., alci desponsa od. desponsata: Braut u. Bräutigam, s. Brautpaar. – Sprüchw., wer das Glück hat, führt die Br. heim, cui fortuna favet, Phyllida solus habebit (nach Virg. ecl. 3, 107). — **Brautbett,** lectus od. (niedliches) lectulus genialis. — **Brautfackel,** fax nuptialis od. maritalis. — **Brautführer,** paranymphus (παράνυμφος, Spät.). — **Brautgeschenk,** donum od. munus nuptiale. — **Brautgewand,** s. Brautkleid. — **Bräutigam,** sponsus (der Verlobte). – maritus futurus (der zukünftige Gatte, Ggstz. destinata uxor). – novus maritus (der Neuvermählte, Ggstz. nova nupta). – ich bin B. eines Mädchens, puella mihi desponsa est. — **Brautjungfer,** paranympha (παράνυμφος, ἡ, Spät.). — **Brautkleid,** vestis maritalis. — **Brautleute,** s. Brautpaar. — **Brautlied,** carmen nuptiale (im Allg.). – epithalamium (welches vor der Brautkammer gesungen wird). — **Brautnacht,** nox nuptialis od. maritalis (im Allg. u. in einem einzelnen Falle). – nox, quā nubit aliqua (in einem einzelnen Falle). – nox, quā nubunt (*sc.* puellae, im Allg.). – prima nox (die erste Nacht der Ehe). — **Brautpaar,** sponsus et sponsa. sponsus spou-

saque (der Verlobte u. die Verlobte). – novi mariti. novus maritus et nova nupta, od. umgekehrt nova nupta et novus maritus. nova nupta cum novo marito (die Neuvermählten). — **Brautring,** anulus pronŭbus (Eccl.). — **Brautschatz,** dos. — **Brautschleier,** flammĕum. — **Brautschmuck, -staat,** mundus nuptialis. – Jmdm. den B. anlegen, alqam mundo nuptiali ornare. — **Brautwerber,** nuptiarum conciliator. – B. seyn, den B. machen, nuptias conciliare. — **Brautwerbung,** conjugii petitio.

brav, bonus (in allen Beziehungen; selbst = „tapfer" im Ggstz. von ignavus). – egregius (trefflich in seiner Art). – probus (rechtschaffen, bieder). – fortis. strenuus (ersteres persönlich tapfer ohne je Gefahr zu scheuen, letzteres unser „unternehmend, wacker", dah. oft verb. vir fortis ac strenuus; u. vir fortis ac strenuus, pace belloque bonus, d. i. ein in jeder Hinsicht br. Mann). – jeder Brave, optimus quisque: die Braven, boni viri. — *Adv.* bene. egregie; fortiter; strenue; probe. valde (tüchtig, derb). – brav! (als Lob), s. bravo. — **Bravheit,** bonitas. – probitas (rechtschaffene Denk- u. Handlungsweise). – virtus (Mannhaftigkeit, Muth). – fortitudo (Tapferkeit).

bravo! euge! factum bene! laudo! (Komik.). – macte virtute esto!

Bravour, virtus.

Brechart, dolabra. — **Brecheisen,** vectis.

brechen, I) *v. intr.*: 1) zerbrechen, sich auflösen: frangi. confringi. diffringi. – rumpi. dirumpi (eig. reißen). – sciudi (sich gewaltsam trennen, zerspalten). – die Axe bricht, axis diffringitur. – das Herz bricht mir, dirumpor dolore (vor Schmerz); misericordiā frangor (vor Mitleid, zB. beim Anblick der Knaben, mis. puerorum). – die Augen brechen Jmdm. (einem Sterbenden), oculi solvuntur (sie lösen sich auf) od. labuntur (sinken zusammen); oculi natant (sie schwimmen = sind matt, gläsern): gebrochene Augen, oculi labentes (zusammensinkende); oculi natantes. lumina natantia (schwimmende = matte, gläserne). – die Geduld bricht mir, rumpo od. abrumpo patientiam. — 2) plötzlich od. gewaltsam nach einem Orte bringen od. aus demselben sich entfernen: in ein Haus b., domum irrumpere; aedes effringere (es aufbrechen): durch eine Thür b., januam effringere: aus dem Gefängnisse b., vincula carceris rumpere: aus dem Lager b., e castris erumpere: der Fluß bricht aus seinen Ufern, fluvius super ripas effunditur. – die Sonne bricht durch die Wolken, sol inter nubes effulget od. effulgere coepit. — II) *v. tr.*: 1) die Theile eines Körpers gewaltsam trennen: a) eig., frangere. confringere. – diffringere (durch Bruch zersplittern). – infringere (einbrechen, knicken). – rumpere. dirumpere (reißen, zerreißen). – das Brot (beim Abendmahl) b., frangere panem minutatim (v. Christus, Eccl.). – den Arm, die Hüfte, das Bein b., frangere brachium, coxam, crus: Jmds. Unglück bricht mir das Herz, casu alcjs frangor. – Sprüchw., Noth bricht Eisen, necessitas ultimum ac maximum telum est (Liv. 4, 28, 5). — b) uneig.: frangere (zB. alcjs animum). – infringere (alcjs ferociam, alcjs potentiam). — **sich brechen,** d. i. nachlassen, sich verlieren, frangi. rumpi (von den Wellen); se frangere. minui (von der Kälte); levari (weniger drückend werden). — 2) gewaltsam ab- od. auf- od. herausbrechen: a) übh.: carpere. decerpere (pflücken, zB. flores). – avellere (ab-, losreißen, zB. flores, poma). – Steine b., lapides ex lapidicina caedere, u. bl. lapides caedere (aus dem Steinbruche hauen); lapides excīdere e terra (aus der Erde heraushauen, brechen); de lapidicina saxa eximere (übh. aus dem Bruche herausnehmen): Erz b., aes effodere. — b) = speien *no.* II, w. s. – sich b., s. speien *no.* I, 2. — 3) den Theilen eines Körpers eine andere Richtung geben: einen Brief b., complicare epistolam. — 4) den Zusammenhang der Theile eines Ganzen aufheben: frangere. – interrumpere (unterbrechen). – ein Wort b. (beim Schreiben), dividere verbum et ab extrema parte versus abundantes literas in alterum transferre: gebrochene Worte, voces infractae od. interruptae: in gebrochenen Worten, gebrochen reden, infracta loqui: gebrochene Stimme, vox fracta (in Folge der Weichlichkeit u. übeln Angewohnheit); interruptae et morientes voces (eines Sterbenden). – die Wolken brechen sich, nubes discutiuntur; sol inter nubes effulget od. effulgere coepit (die Sonne tritt glänzend aus den Wolken hervor). — 5) das Bestehen einer Sache aufheben, auflösen: frangere. – dirimere (gleichs. auseinandernehmen). – rumpere (reißen, zerreißen). – violare (verletzen, zB. indutias). – Dah. „mit Jmd. brechen", ab amicitia alcjs se removere; amicitiam alcjs dimittere. — **Brechen,** das, s. Speien. – von Blut, s. Blutauswurf. — **Brechmittel,** ein, Jmdm. eingeben, alqm vomere cogere. — **Brechstange,** vectis. — **Brechwerkzeug,** vectis (Brecheisen). – dolabra (Brechart).

Brei, puls. – pulticula (kleiner Brei).

breit, I) eig.: latus (von Wegen, Flüssen 2c.). – multum loci occupans (viel Platz einnehmend, zB. fundamentum). – b. seyn, latum esse; in latitudinem patere (von einem Lande): b. machen, latum facere: breiter seyn als vier Ellen, quatuor cubita latitudine excedere: nicht über zwei Finger b. seyn, duorum digitorum latitudinem non excedere. – einen Daumen b., s. daumenbreit: einen Finger b., s. fingerbreit: einen Fuß breit, s. fußbreit: keinen Finger, keinen Fuß breit, s. Finger, Fuß. — *Adv.* late. – weit u. br., longe lateque. longe atque late (zB. peregrinari: u. vagari): er ist weit u. br. berühmt, ejus nomen longe atque late vagatur. – sich b. machen mit etw., ostentare alqd (etw. zur Schau tragen); jactare alqd (mit etw. um sich werfen, prahlerisch an den Tag legen). — II) uneig., a) gedehnt, v. der Aussprache; zB. eine b. Aussprache, latitudo verborum: sie haben, voces distrahere; literas dilatare (die Buchstaben b. aussprechen). — b) ausführlich, umständlich, von der Rede 2c.: latus (zB. oratio, sermo, disputatio). – multus in alqa re (weitläufig, v. Redner). – b. in der Erzählung, longus in narrationibus (v. e. Schriftsteller). — *Adv.* late. – zu b. sprechen, schreiben, latius loqui, perscribere. — **breitästig,** patulis ramis diffusus.

Breite, I) eig.: latitudo (der Schultern, eines Flusses 2c.). – in die B., in latitudinem: in der B., durch latus (a, um), zB. der Graben hat 15 Fuß in der B., fossa quindecim pedes lata est: daselbst beträgt die B. 1200 Schritte, mille et ducentos passus ibi latitudo patet: die B. beträgt ungefähr ein Drittel Finger, fere tertiam digiti

partem latitudo implet. – in die B. gehen, in latitudinem se effundere; in spatium exire (in die Weite gehen); expandi (sich ausbreiten, w. vgl.). — II) uneig., a) die Breite der Aussprache: latitudo verborum. — b) die Breite in der Rede: genus orationis fusum. fusius dicendi genus. – loquacitas (Geschwätzigkeit).

breiten, auf od. über etwas, sternere in alqa re, per alqd. – insternere alqd alqā re (breitend mit etwas bedecken). – eine Decke unter die Füße b., vestem sub pedibus sternere.

breitschulterig, latus ab humeris. – scapulis latis (mit breiten Schulterblättern).

Bremse, oestrus (*οἶστρος*, Pferdebremse). – tabānus. asilus (blinde Fliege).

brennbar, facilis ad exardescendum (leicht in Brand gerathend). – igni concipiendo aptus od. idoneus (feuerfangend). – b. Stoffe (Brennstoffe, Brennmaterial), materia facilis ad exardescendum (die leicht in Brand gerathen); alimenta ignis od. incendii (mit welchen man das Feuer unterhält); fomenta flammarum, od. umschr. res, quibus ignis excitari potest (mit denen man übh. Feuer anmachen kann); res, quae sunt ad incendia (mit welchen man in Brand steckt).

Brenneisen, zum Kräuseln der Haare, calamister.

brennen, I) *v. intr.*: 1) mit einer Flamme leuchten u. Hitze verursachen: ardere. – flagrare (flammend brennen, lodern). – e. brennende Leuchte, lucerna ardens od. lucida: die Lichter brannten schon, lumina jam accensa erant. – Dah. mehr uneig.: a) funkeln, glühen, von den Augen: ardere. – flagrare (gleichs. lodern von Gluth). — b) eine brennende Empfindung verursachen: urere (im Allg., zB. von der Sonne, v. Schuh). – adurere (im Munde, auf der Zunge br., zB. vom Pfeffer). – pungere (empfindlich schmerzen, stechen). – mordere (beißen, zB. urtica mordet). – die Wunde brennt, vulnus cruciat. — 2) brennbar seyn: a) Feuer fangen können: ignem concipere posse; igni concipiendo aptum od. idoneum esse. — b) Feuer fangen: ignem od. flammam concipere. — 3) in Feuer stehen, a) eig.: accensum esse (angezündet seyn; dah. e. brennende Lampe, accensa lucerna). – ardere (in Brand seyn). – flagrare (lodern, beide mit dem Zus. incendio, wenn der Brand durch Feuersbrunst verursacht wurde). – brennende Kohlen, candentes carbones: brennende Wangen, flagrantes genae. – es brennt, d. i. es ist eine Feuersbrunst, incendium factum est: es brennt bei ihm, in ejus fortunas incendium excitatum est: es brennt irgendwo in Einem fort Tag u. Nacht, nocte ac die continuatum incendium est: es brennt an mehreren u. ganz entgegengesetzten Theilen einer Stadt zugleich, pluribus simul locis et iis diversis ignes coorti sunt. — b) uneig., durch eine heftige Leidenschaft bewegt werden, mit **von** od. **vor:** ardere, incensum esse alqā re (beide zB. cupiditate, amore). – flagrare, conflagrare alqā re (gleichs. lodern, zB. fl. invidiā, confl. invidiae incendio). – aestuare alqā re (von einem heftigen Affect leidenschaftlich bewegt werden, zB. desiderio, invidiā). – brennende Sehnsucht, br. Verlangen, summum desiderium: einen brennenden Eifer haben, flagranti studio esse; studio ardere od. flagrare. — II) *v. tr.*: 1) vermittelst des Brennens verletzen, sowohl vom Feuer, als von andern Dingen, welche eine brennende, schmerzende Empfindung verursachen: urere (im Allg.). – adurere (anbrennen, vom Feuer u. von heißen Gegenständen; dah. auch vom Brennen eines kranken Gliedes). – mordere (beißen ꝛc., zB. von Nesseln). – **sich brennen,** uri; aduri: der sich gebrannt hat, ustus; ambustus. – Sprüchw., gebrannte Kinder scheuen das Feuer, cui dolet meminit (Cic. Muren. 20, 41). – Uneig., sich rein b., se purgare: es brennt ihn auf die Seele, conscientiā mordetur. — 2) durch Feuer verzehren lassen, a) übh., zur Feuerung od. zum Leuchten, wie Holz, Licht, Oel: urere (im Allg.). – urere in lumen od. in usum luminis (zum Leuchten gebrauchen). – auch uti (gebrauchen, zB. Wachslichter b., cereis uti: Oel, oleo in lucernis uti). — b) prägn.: *α*) durch Feuer verwandeln, zubereiten, reinigen, härten ꝛc.: coquere (zB. calcem: u. de lignis carbones [Holz zu Kohlen]: u. argilla cocta, lateres cocti). — *β*) mit dem Brenneisen kraus brennen, s. kräuseln. — 3) einbrennen: a) übh.: inurere, auf etw., alci rei. – imprimere, auf etwas, alci rei (brennend eindrücken, zB. insigne taurini capitis armo [Vorderbug] equi). — b) prägn., Jmd. br. = Jmdm. ein Zeichen einbrennen: notam od. signum inurere alci. – brandmarkend, s. brandmarken. — **Brennen,** das, ustio (das Ausbrennen der Wunden; dann auch = brennende Hitze, zB. einer Wunde). – ardor (Hitze). – cruciatus (Qual, zB. vulneris).

Brennholz, lignum. ligna, orum, *n.* (Ggstz. materia od. materies, d. i. Bauholz). — **Brennmaterial,** s. brennbar. — **Brennnessel,** urtica. — **Brennofen,** fornax (zB. zum Kalkbrennen, calcaria). — **Brennstoff,** s. brennbar.

Bresche, stratus ruinis locus; munimentorum ruinae; jacentis muri ruinae. – B. schießen, tormentis et arietum pulsu muros quatere; muros arietibus quatere od. ferire; muri partem ariete incusso subruere: mit drei Sturmböcken eine bedeutende B. schießen, aliquantum muri tribus arietibus discutere: als B. geschossen war, quum muri pars strata ruinis esset; quum murus arietibus perforatus decīdisset: es war schon eine bedeutende B. in der Mauer, muri pars ariete incusso subruta multis jam locis prociderat; jam ingens moenium spatium nudatum erat: durch die B. in die Stadt eindringen, per apertum ruinā iter in urbem invadere; per ruinas jacentis muri in urbem transcendere; per patentia ruinis in urbem vadere: die B. in der Eile ausbessern, muros quassos raptim obstructis saxis reficere.

Bret, Brett, I) eig.: tabula lignea, gew. bl. tabula. – assis od. axis (dickes B., Bohle). – (einen Baum in) Bretter schneiden, arborem per tabulas dividere: mit Brettern belegen, contabulare: den Fußboden mit eichenen Brettern belegen, solum roboreis axibus compingere od. consternere. — II) uneig.: a) Zahlbrett: tabula. – abacus (Rechenbrett). – auf Einem B. bezahlen, d. i. auf einmal, unā pensione solvere. — b) Spielbrett: tabula (übh.). – forus aleatorius. alveus od. alveolus (Brett, auf od. in welchem gewürfelt wurde). – abacus. tabula latruncularia (in Felder abgetheiltes B., wie unser Damen- od. Schachbrett). – im B. (das Brettspiel) spielen, in tabula ludere (im Allg.); in abaco ludere. latrunculis ludere (mit Steinen, Bildern, wie bei

uns Schach ꝛc.); tesseris in alveolo ludere. aleā ludere (mit Würfeln). – Sprüchw., bei Jmd. einen Stein im B. haben, aliquo loco et numero esse apud alqm; gratiā alcjs florere. — c) die Bretter = Bühne, w. s. — **Brettchen,** tabella. – assiculus od. axiculus (ein dickes B., eine kleine Bohle). — **Bretterdach,** tectum tabulis constratum. — **Bretterdecke,** tabulatio; contabulatio. — **brettern,** e tabulis ligneis factus (aus Brettern gemacht). – tabulis constratus (mit Brettern gedeckt). — **Bretterwerk,** tabulae (Bretter). – axes od. asses (dicke Bretter, Bohlen). – tabulatio. contabulatio (etwas aus Brettern Gefertigtes). — **Brettnagel,** clavus tabularis. — **Brettspiel,** alea; aleae lusus. – das B. spielen, s. Brett *no.* II, b. — **Brettstein,** calculus. – latro. latrunculus (eig. Räuber, eine bes. Art B. bei den Alten).

brevi manu, scripturā brevi.

Brief, literae (der Brief als Schrift, das Schreiben). – epistola (der Brief als durch einen Boten übersendetes Schreiben, die Zufertigung, die Zuschrift, das Sendschreiben; dah. Briefe im Ggstz. anderer Schriftgattungen nur epistolae). – codicilli (an eine am Orte anwesende od. in der Nähe befindliche Person gerichtetes Handschreiben, ein Billet). – tabellae (die Blätter eines Briefes od. Billets, meton. für Brief, Billet selbst). – e. kleiner B., s. Briefchen. – ein B. an Jmd., epistola ad alqm scripta od. missa od. bl. epistola od. literae ad alqm: ein B. über etw. in Versen an Jmd., epistola de alqa re versibus scripta ad alqm: ein B. von Jmd. an Einen, epistola ad alqm scripta od. missa ab alqo; epistola alcjs, quam ad alqm scripsit. – einen B. schreiben, s. schreiben *no.* II: einen B. in ganz gewöhnlichen Worten abfassen, quotidianis verbis texere epistolam: einen B. beantworten, rescribere literis od. ad literas (epistolam); literis od. epistolae respondere: einen B. schließen, epistolam concludere; finem imponere epistolae: mit etwas, ep. claudere alqā re (zB. hoc mandato): Briefe mit Jmd. wechseln, cum alqo per literas colloqui od. agere: ich erhalte einen Brief, literae mihi afferuntur od. ad me perferuntur, von Jmd., ab alqo; epistola mihi ab alqo redditur, mit der Nachricht, daß ꝛc., durch folg. Acc. und Infinit. – wenn ich darüber B. u. Siegel hätte, si id certius scirem: B. u. Siegel auf etw. geben, pro certo affirmare alqd.

Briefbogen, plagula od. charta epistolaris. — **Briefbote,** tabellarius. – tabellarius publicus (als Staatsdiener). — **Briefchen,** literulae; epistola pusilla od. minuscula; literae paucorum versuum; auch aliquid literarum od. literularum. — **brieflich;** zB. briefliche Urkunden, tabulae: deine b. Unterhaltung ist mir angenehm, jucundus est mihi sermo literarum tuarum: b. Verkehr, s. Briefwechsel. — *Adv.* literis od. per literas (Ggstz. per colloquium od. coram, zB. appellare alqm, colloqui cum alqo, petere ab alqo, ut etc.). — **Briefpacket,** fasciculus literarum. – in sofern es einen Band ausmacht und aus erhaltenen Briefen besteht, literarum allatarum liber. – od. aus abgesendeten, literarum missarum liber. — **Briefpapier,** charta epistolaris. — **Briefschaften,** literae. epistolae. tabellae (s. „Brief" den Unterscheidungen). — **Briefschreiber,** bl. durch literae, zB. wir wollen die Wohlthat des B. benutzen, utemur bono literarum. — **Briefschreiber;** zB. ein fleißiger B. seyn, in scribendo impigrum esse: ein saumseliger, cessatorem esse in literis. — **Brieftaube,** columba internuncia. – in einem einzelnen Falle auch columba, cujus pedibus annexa est epistola.

Briefträger, s. Briefbote.

Briefwechsel, literarum od. epistolarum commercium, mit Jmd., cum alqo, zwischen Zweien ꝛc., inter alqos (brieflicher Verkehr). – literarum sermo (briefliche, schriftliche Unterhaltung). – literae mittendae accipiendaeque (abzusendende u. zu erhaltende Briefe). – literae et missae et allatae (abgesendete u. erhaltene Briefe). – literae (Briefe überh.). – der B. Jmds. mit Einem, epistolae missae ad alqm ab alqo: der B. des Cn. Pompejus mit dem Hyspäus, Cn. Pompei literae ad Hypsaeum et Hypsaei ad Pompejum missae: das war der B. der Könige, reges haec invicem scripserant. – ein starker B., literarum crebritas; epistolarum frequentia: ein beständiger, ununterbrochener B., assiduitas literarum: ein geheimer B., literae secretiores: Unterbrechung des B., intermissio literarum od. epistolarum. – ich stehe im B. mit Jmd., epistolarum commercium est inter me et alqm; colloquor cum alqo per literas: einen lebhaften B. mit Jmd. über etw. führen, frequenter alci literas alcjs rei causā mittere et accipere: wir wollen diesen B. lebhaft unterhalten, hoc inter nos epistolarum commercium frequentemus: den B. mit Jmd. unterbrechen, intermittere alci literas mittere: ganz aufgeben, omittere alci literas mittere: der B. ruht, literae conquiescunt.

Brigantine, Brigg, celox. navis actuaria (Schnellsegler). – navis piratica od. praedatoria (Raubschiff).

1. **Brillant,** gemma pretiosissima.
2. **brillant,** s. glänzend.

Brille, *perspicillum. – man trug noch keine Brillen, *nondum oculi arte adjuti erant.

bringen, I) im Allg.: A) eig.: ferre (tragen, schaffen). – movere (fortbewegen, bewegend fortbringen). – asportare (forttragen, wegschaffen von einem Orte nach einem andern). – afferre, apportare (herbeischaffen). – adducere (herbeiführen, zB. adducas equum). – perducere (an seinen Bestimmungsort hinführen). – deducere (begleitend, geleitend, beschützend, bewachend von e. Orte weg- u. wohin führen, zB. alqm Romam, secum Romam: u. alqm domum: u. alqm in carcerem). – ducere (führen, abführen, zB. alqm in carcerem: u. mit von wo od. wohin nehmen, zB. alqm secum ex Asia: u. uxorem in convivium). – deferre (von einem Orte weg an einen andern Ort hinbringen, zB. literas ad Caesarem). – perferre (bis ganz hin, an den Ort seiner Bestimmung tragen, überbringen, zB. literas ad alqm). – referre (zurücktragen, -bringen, zB. domum ab aede Veneris vasa; dann auch deferre u. referre = etwas wohin bringen, um es dort niederzulegen, aber def. aus freiem Antrieb, ref. schuldiger Maßen, als Tribut, zB. pecuniam ad aerarium). – advehere (herbeiführen zu Wagen od. zu Schiffe). – von der Stelle b., loco movere: der Südwind bringt Regen, auster apportat imbres: der Nordwestwind bringt Hagel, corus grandines infert.

B) uneig.: 1) hervorbringen: ferre. efficere. – efferre. proferre (hervorbringen). – afferre. parĕre. movere. creare (verursachen; alle zB. odium). – habere (an sich haben, zB. Neid, Haß, invi-

diam: wie viel Leid sie bringen, quantum luctus habuerint). – esse m. Dativ (gereichen zu ꝛc., zB. honori, odio, invidiae, Jmdm., alci). – invehere (gleichs. herführen, heraufführen, zB. quemcumque casum fortuna invexerit: u. quae [mala] tibi casus invexerat). – Früchte b., fructus ferre, edere, gignere: der Acker bringt achtfach, ager effert od. efficit cum octavo. — 2) bewirken, eine Kraft, einen Einfluß auf etwas haben: efficere. – es weit worin b., in alqa re procedere, proficere, progredi, progressus facere (zB. in der Tugend, Gelehrsamkeit ꝛc.): es weiter in etwas gebracht haben, als Andere, alqā re antecedere alios, praestare aliis: er hat es weit gebracht, d. i. hat ein großes Vermögen erworben, magnas sibi peperit (od. collegit) divitias. – das Leben hoch b., diu vivere; sehr hoch, ad summam senectutem venire. – es od. Jmd. dahin bringen, daß ꝛc., s. dahin.

II) in Verbindung mit Präpositionen, in verschiedenen, sowohl eig., als uneig. Bedeutungen, u. zwar: 1) mit **an:** an sich bringen, acquirere (erwerben); parare. comparare (anschaffen); suum facere (zu dem seinigen machen); potiri alqā re (sich in Besitz setzen); usucapere (durch langen Besitz od. Verjährung erwerben). – es an Jmd. b., lacessere alqm (Jmd. neckend zum Widerstand reizen); irritare alqm (Jmd. zum Zorn reizen). – an das Volk b., ad populum ferre (zB. rogationem od. legem): die Sache an den Senat b., rem ad senatum referre. – an den Mann b., s. anbringen *no.* II, 2. – an das Licht (Tageslicht, an den Tag) b., s. Licht. — 2) mit **auf:** auf die Beine bringen, s. aufbringen *no.* II, a. – etwas auf Jmd. b., culpam alcjs rei in alqm conferre: man konnte nichts auf ihn b., nullo crimine convinci potuit. – es auf 80 Jahre b., octoginta annos vivere, conficere, complere: er hat sein Leben auf mehr als 40 Jahre gebracht, quadragesimum annum excessit, egressus est. — 3) mit **aus:** Flecken aus etwas b., maculas tollere. – Jmdm. etwas aus dem Kopfe (Sinne, Gedanken) b., alcjs animum abducere ab alqa re; alqm sententiā deducere od. demovere. alqm a consilio revocare (ersteres von einer Meinung, letzteres von einem Vorhaben abbringen). — 4) mit **in:** in Ansehen, in Ordnung, in Gefahr ꝛc. b., s. Ansehen (das), Ordnung ꝛc. — 5) mit der Präpos. **mit:** mit sich br., d. i. *α*) bei sich haben, afferre; apportare. — *β*) erfordern: ferre; postulare: die Lage des Staates bringt es so mit sich, tempora rei publicae ita ferunt: die Jugend bringt es mit sich, adolescentia haec fert: die Zeit bringt es mit sich, tempus postulat od. ita fert: wenn es die Sache mit sich bringt, si res fert od. (zukünftig) feret: wie es die Sache selbst mit sich bringt, sicuti res ipsa cogit: je nachdem es die Sache mit sich bringt, pro (od. e) re nata. — 6) mit **über:** Truppen über den Fluß b., copias trans flumen trajicere. – sehr viel Unglück über Jmds. Haus od. Familie b., plurima mala in domum alcjs inferre. — 7) mit **um:** Jmd. um etwas b., alci alqd auferre; alqm alqā re privare (berauben, w. s.), fraudare od. defraudare (betrügen, w. s.): Jmd. um ein Vergnügen b., fraudare alqm voluptate. — 8) mit **unter:** unter die Leute b., s. austragen *no.* I, B. — 9) mit **von:** vom Leben zum Tode b., s. Leben (das). – Jmd. von Sinnen b., s. Sinn *no.* III. — 10) mit **vor:** etwas vor Jmd. b., alqd deferre ad alqm (zB. causam ad judicem); alqd referre ad alqm (berichtend vortragen, zB. ad senatum, ad populum). – etwas vor sich b., divitiis se augere: er hat viel vor sich gebracht, magnas divitias peperit. — 11) mit **zu:** zu den Acten b., in acta od. tabulas referre. – zu dem vorigen Zustand b., in integrum restituere: zu Ende b., s. beendigen. – es zu etwas b. (d. i. sich Vermögen erwerben), divitias sibi parĕre; divitiis se augere: es zu etwas (zu Vermögen) gebracht haben, rem habere coepisse: es zu etwas Großem b., summa consequi: es bis zu 80 Jahren u. dgl. bringen, s. oben *no.* II, 2 mit „auf". – Jmd. zu etwas b., alqm ad alqd adducere, perducere; persuadere alci, ut etc. (durch Ueberredung); elicere alqm ad alqd (durch Lockungen, List ꝛc.): ich kann nicht dazu gebracht werden, zu glauben, daß dieses sei, non adducor, ut credam, hoc esse; od. bl. non adducor, ut hoc sit. – Jmd. wieder zu sich b., excitare alqm (zB. torpentem vini odore).

Bröckchen, frustulum. — **bröckeln,** friare. – sich b., friari; se friare. — **brocken,** Brot in Milch, panem interere in lacte. — **Brocken,** frustum (als Bissen, zB. panis). – fragmentum (als abgebrochenes u. übrig gebliebenes Stück, zB. panis). – kleiner B., frustulum. – gelebrte Brocken, docta dicta, orum, *n.* — **brockenweise,** frustatim; frustillatim. — **bröcklig,** friabilis.

Brod ꝛc., s. Brot ꝛc.

Brodem, vapor (Dunst, Dampf aus feuchten u. erwärmten Gegenständen). – nidor (von fettigen, gebratenen Sachen).

Brombeere, morum rubi; rubum. — **Brombeergesträuch,** rubetum. — **Brombeerstaude, -strauch,** rubus.

Bronze, aes. — **bronzen,** aēneus. aereus. – ex aere factus, expressus (aus Bronze gemacht, -geformt, zB. ein Bild, simulacrum).

Brosamen, frusta od. frustula panis (die Brotbissen). – fragmenta panis (die abgebrochenen u. übrig gebliebenen Stücke Brot). – reliquiae (die Ueberbleibsel von Speisen übh.).

Brot, I) eig.: panis. – ein Bissen B., frustum panis: ein Stück B., fragmentum panis: Wasser u. B., panis et aqua. — II) uneig., Unterhalt, Nahrung übh.: victus. – victus quotidianus (tägliche Nahrung). – um des B. willen, victus causā: sein B. suchen, nach B. gehen, victum quaerere, quaeritare: sich sein B. verdienen, parare ea, quae ad victum suppeditant: sich sein B. leicht verdienen, facile quaerere victum: sich sein B. mit etw. zu verdienen suchen, victum quaeritare alqā re (zB. lanā ac telā); cibum quaestumque captare ex alqa re (zB. ex mendaciis): er hat sein B., habet unde vivat od. unde utatur: die Kunst geht nach B., magister artis venter. — **brotähnlich,** in formam panis redactus (in Brotform). — **Brotbäcker,** pistor. — **Brotbeutel,** panarium. – netzartiger, reticulum panis. — **Brotform,** forma panis. – in B. etwas bringen, gestalten, in formam panis alqd redigere. — **Brotherr,** paterfamilias (als Haupt der Familie). – dominus (als Herr, Gebieter übh.). — **Brotkorb,** panarium. — **Brotlaib** od. **-leib,** panis (Plur. panes). — **brotlos,** I) ohne Lebensunterhalt: *victu privatus. – *quaestu privatus (des Verdienstes beraubt). – inops (an allem Nöthigen Mangel leidend, hülflos u. hülfsbedürftig). – munere vacans (ohne Amt). – Jmd. b. machen,

ad famem rejicere; ab officio removere (durch Absetzung). — II) keinen Unterhalt gewährend: sterilis. – eine b. Kunst, ars, quae nihil utilitatis habet (die keinen Nutzen gewährt); artificium ingratum (eine undankbare). — **Brotlosigkeit,** victus nullus (kein Lebensunterhalt). – inopia summa (großer Mangel an allem Nöthigen). — **Brotmangel,** inopia frumentaria od. rei frumentariae; penuria frumenti od. cibi. – es trat B. zu Rom ein, panis Romae defecit. — **Brotmarkt,** forum pistorium. — **Brotmehl,** farina panis. — **Brotneid,** artificii invidia. — **Brotnetz,** reticulum panis. — **Brotnoth,** s. Brotmangel. — **Brotrinde,** crusta panis. — **Brotsack,** panarium. — **Brotspende,** *largitio panis. – eine B. halten, panaria viritim dividere. — **Brottasche,** panarium.

Bruch, I) der Zustand, wo etwas bricht oder gebrochen wird: fractura (zB. ossis). – Dah. uneig.: a) Verletzung: violatio (zB. bestehender Verträge). – B. des Friedens, rupta pacis fides; pax turbata: B. eines Bündnisses, violatum od. ruptum foedus (der einen solchen herbeiführt, ruptor foederis): B. der Freundschaft, amicitia violata; es für einen B. des Bündnisses halten, wenn nicht ꝛc., pro rupto foedus habere, si non etc. — b) Aufhebung freundschaftlicher Verhältnisse: discordia (Zwietracht, Uneinigkeit). – discidium (Zwiespalt, Mißhelligkeit). – einen B. veranlassen, discordiam concitare: ohne offenen B., salvā gratiā (zB. dissentire ab alqo non posse). — II) die durch Brechen entstandene Oeffnung od. Beschädigung: a) übh.: rima (Ritz, Spalte). — b) als Leibesschaden: hernia. – ramex (Krampfaderbruch, Hodenbruch). — III) der Ort, wo Steine gebrochen werden, lapidicina. — **brüchig,** fragilis. — **Bruchstein,** caementum. — **Bruchstück,** fragmentum (eig., abgebrochenes Stück). – reliquiae (Bruchstücke, d. i. Ueberbleibsel untergegangener ꝛc. Werke). – zerstreute Bruchstücke (eines Werkes), particulae errabundae.

Brückchen, ponticulus.

Brücke, pons. – eine kleine B., ponticulus: B. auf Pfählen, pons sublicius: B. auf Schiffen, fliegende B., s. Schiffbrücke: die B. über den Hellespont, pons in Hellesponto factus; pons, quem ille in Hellesponto fecerat. – eine B. anlegen, pontem instituere (ins Werk setzen, Ggstz. pontem perficere); pontem facere, aedificare, construere (bauen, zusammenfügen): eine B. über einen Fluß anlegen, schlagen, pontem flumini injicere od. imponere; pontem in fluvio (od. in flumine) facere, in flumine efficere; amnem ponte jungere: über einen Sumpf, paludem pontibus consternere: eine B. abbrechen, abwerfen, s. abbrechen: eine B. hinter sich abwerfen, pontem interscindere a tergo: eine B. wiederherstellen, pontem reficere. – Sprchw., dem fliehenden Feinde muß man eine goldene B. bauen, hosti non solum danda via fugiendi, sed etiam munienda; via hostibus, quā fugiant, munienda. — **brückenartig,** in modum pontis (zB. materias struere). — **Brückenbau,** aedificatio od. constructio pontis. – seit dem Beginn des B., ex eo tempore, quo pons institui coeptus est. — **Brückenbogen,** fornix pontis. — **Brückendamm,** pontes longi et aggeres. — **Brückengeld,** portorium. – an einigen Brücken wird Br. gegeben, in pontibus quibusdam aliquid pro transitu datur. — **Brückenkopf,** castellum ad caput pontis positum. — **Brückenpfahl,** sublica. – eine Brücke auf Brückenpfählen, pons sublicius. — **Brückenpfeiler,** pila pontis. – steinerne Brückenpfeiler, saxa, quibus pons sustinetur. — **Brückenschiff,** ponto. — **Brückensteher,** als Bettler, aliquis de ponte. — **Brückenzoll,** s. Brückengeld.

Bruder, frater (auch in der weitern Bed. des Wortes als zärtlicher Ausdruck des Schwagers gegen den Schwager, des Bundesgenossen gegen den Verbündeten ꝛc.). – popularis (eig. von Einem Volke; dah. von Einer Secte, wie bei uns „Freimaurerbruder" u. dgl.). – sodalis (Genoß, Camerad). – lieber B. (in der Anrede), bl. frater. – des Vaters B., patruus: des Großvaters B., patruus magnus: der Mutter B., avunculus; matris frater: der Großmutter B., avunculus magnus; aviae frater: B. u. Schwester, frater et soror; auch fratres: Jmd. wie seinen B. lieben, alqm sic amare, ut alterum fratrem: Jmd. als B. bitten, fraternis precibus agere cum alqo. – wir sind alle Brüder, natura nos cognatos edidit; humanum genus cognatum est naturā. — **Brüderchen,** fraterculus (auch als Liebkosung). — **Bruderherz,** animus fraternus. — **Bruderkrieg,** bellum fraternum. — **Bruderkuß,** osculum fraternum. — **brüderlich,** fraternus. – b. Liebe, s. Bruderliebe. — *Adv.* fraterne (zB. facere: u. amari). – Jmd. b. lieben, Jmdm. mit b. Liebe zugethan seyn, alqm sic amare, ut alterum fratrem: b. mit Jmd. verbunden seyn, fraterno amore alci conjunctum esse. — **Bruderliebe,** fraternus amor (auch „zu Jmd.", in alqm). – zärtliche, caritas fraterna. — **Brudermord,** parricidium fraternum (im Zshg. bl. parricidium); caedes fratris od. fraterna. – fratricidium nur bei Spät. – einen B. begehen, parricidio fraterno contaminari; auch fratrem interficere, necare; fratrem vitā privare. — **Brudermörder,** fratricida. interfector od. interemptor fratris sui (der Mörder des eigenen Bruders). – interfector od. interemptor fratris (der Mörder des Bruders eines Andern). – parricida (Verwandtenmörder übh.). — **Brudername,** nomen fraternum. — **Bruderschaft,** necessitudo fraterna. germanitas (Verbindung zwischen Brüdern ꝛc.). – sodalitas. sodalitium (engere Verbindung zwischen Freunden, Cameradschaft). – collegium. corpus (die Gesammtheit der Verbundenen selbst, bes. die gleichen Standes). — **Brudersfrau,** uxor fratris. — **Bruderskind,** fratres filius (Sohn) od. filia (Tochter). – mein B., fratris mei filius (Sohn); fratris mei filia (Tochter). – die Bruderskinder, fratris liberi; fratres patrueles (im gegenseitigen Verhältniß unter sich); consobrini od. consobrinae (Geschwisterkinder). — **Brudersohn,** fratris filius. – mein B., fratris mei filius. — **Bruderstochter,** fratris filia. – meine B., fratris mei filia.

Brühe, jus. — **brühen,** aquā ferventi perfundere (mit brühheißem Wasser übergießen). – aquā ferventi resolvere (mit brühheißem Wasser erweichen, zB. pelles). — **brühheiß, -warm,** fervens; fervidus. – stärker ferventissimus (Ggstz. modice calidus). — **Brühwasser,** aqua fervens od. fervida.

brüllen, mugire (v. Rinde, auch uneig. v. Donner ꝛc.). – rudere (schreiend br., v. Löwen, Hirschen ꝛc.). – rugire. fremere (v. Löwen, u. zwar rug. = laut br., frem. = dumpf br.). – vociferari

(v. Menschen). – ein brüllender Ton, similis mugitibus sonus; assimilis quidam mugitui sonus. — **Brüllen,** das, mugitus; ruditus; rugitus; vociferatio.

brummen, fremere (eig.; dann uneig. = seinen Unwillen äußern). – murmurare (eig., murmeln). — **Brummen,** das, fremitus (eig. u. uneig.). – murmuratio (eig., das Murmeln). — **brummig,** morosus. – b. Wesen, morositas.

Brunnen, puteus (gegrabener, sowohl der Schacht, als das Wasser). – fons (Quelle). – Ist es = Gesundbrunnen, s. d. – der B. fällt, steigt, steigt u. fällt nicht, puteus minuitur, augetur od. augescit, immobilis est. – Sprüchw., Wasser in den B. tragen, ligna in silvam ferre (d. i. Holz in den Wald tragen, Hor. sat. 1, 10, 34). – die Freude fällt in den B., laetitia vana evadit (Liv. 23, 12, 12). – Uneig., der Brunnen des Lebens, fontes vitales. — **Brunnenader,** vena fontis. — **brunnenartig,** ad putei modum; putei modo. — **Brunnenbecken,** crater (κρατήρ); rein lat. labrum. — **Brunnencur,** salubrium aquarum usus. – die B. gebrauchen, aquis salubribus uti. — **Brunneneinfassung,** puteal. — **Brunnenfest,** Fontanalia, ium, *n.* — **Brunnengast,** qui (valetudinis causā) ad aquas venit od. venerat. – die hiesigen Brunnengäste, qui valetudinis causā in haec loca venerunt od. venerant. — **Brunnengräber,** putearius. — **Brunnenhaus,** über einer Quelle, nymphēum. — **Brunnenmeister,** aquarius. — **Brunnenort,** aquae; loeus salubrium aquarum usu frequens. — **Brunnenröhre,** tubus. tubulus (weitere, gew. von Holz od. Thon). – fistula (engere, gew. von Blei). — **Brunnenschwengel,** tolleno. — **Brunnenstange,** harpago. — **Brunnensucher,** aquilex; aquarum indagator. — **Brunnenwasser,** aqua putealis (im Allg.). – aqua ex puteo hausta, auch bl. aqua ex puteo (aus dem Brunnen geschöpftes Wasser). – puteus (der Brunnen als Wasser, zB. puteus augeseit [steigt], minuitur [fällt], immobilis est [steigt u. fällt nicht]). – Ist es = Quellwasser, s. d. — **Brunnenzeit,** *tempus, quo aquis (salubribus) uti solent.

brünstig, ardens. fervens. flagrans. vehemens (leidenschaftlich, heftig). – b. Gebet, preces suppliees. — *Adv.* ardenter; vehementer. — **Brünstigkeit,** ardor.

Brust, I) im weitern Sinne: pectus (auch als Sitz des Gefühls, des Muthes ꝛc.). – latus. latera, um, *n.* (mit Rücksicht auf die Beschaffenheit der Lungen; dah. bes. von der B. des Redners, zB. latera bona: u. latus imbecillum: die B. schonen, lateri consulere). – animus (übtr., Herz als Empfindendes in der Brust). – Wunden auf der B. bekommen, vulnera adversa aecipere od. adverso corpore excipere: Narben auf der B. zeigen können, cieatrices adverso corpore ostentare posse. – Jmd. an die B. drücken, s. drücken: sich in die B. werfen, s. sich brüsten. – die Furien, welche ihren Wohnsitz in der B. haben, domestieae furiae. — II) im engern Sinne: mamma (der sichtbare Busen als fleischiger Theil sowohl des weiblichen, als auch des männlichen u. thierischen Körpers). – uber, gew. im Plur. ubera (die nährende, säugende Brust als der mit Milch gefüllte Busen des weiblichen menschlichen, bes. aber thierischen Körpers, das Euter, die Zitzen, s. Aur. Viet. orig. gent. Rom. 20, 3: deinde levandorum *uberum* gratiā *mammas* praebuisse). – papilla (eig. die Brustwarze; dann für die ganze Brust, wo es gleichviel ist, ob man die Brust od. die Warze in derselben meint, zB. unter der linken B., infra laevam papillam). – starke Brüste habend, mammosus: einem Kinde die B. geben, reichen, es an die B. legen, mammam infanti dare od. praebere; submissam infanti praebere mammam: an der B. eines wilden Thieres genährt werden, silvestris beluae uberibus sustentari. — **Brustbeklemmung,** anhelitus; anhelatio. — **Brustbeschwerde,** gravitas pectoris. – B. verursachen, gravitatem pectori facere. — **Brustbild,** imago fieta, im Zhg. bl. imago (Büste). – clipeus od. gew. clipeum (ein auf einer schildförmigen Fläche als Gemälde od. in halberhobener Arbeit bis an die Brust dargestelltes Bild, ein gemaltes B., od. ein Relief en Medaillon). – vultus alcjs (das Gesicht Jmds., das Brustbild auf Gemälden und Münzen).

brüsten, sich, cervicem jactare (vor Stolz den Nacken hin u. her recken). – superbire. insolentius se efferre. magnos sibi sumere spiritus (stolz sich geberden). – sich mit etwas b., superbire alqā re; jactare alqd (mit etwas sich viel wissen, prahlen); gloriari alqā re od. de alqa re (einer Sache sich rühmen). – sich brüstend, erectus et celsus. — **Brüsten,** das, fastus superbus. – jactatio (das Prahlen). – gloriatio (das Sich-Rühmen).

Brustharnisch, thorax (θώραξ); rein lat. pectoris tegumen od. tegumentum (Brustbedeckung). – mit einem B. versehen, thoracatus. — **Brusthöhle,** antrum pectoris (Eccl.). — **Brustkrebs;** zB. den B. haben, in mamilla cancrum habere. — **Brustlehne, -mauer,** crepido (Vorsprung an Fenstern ꝛc.). – pluteus (Geländer). — **Brustschild;** zB. er gab den Saliern ein ehernes B., Saliorum pectori aeneum tegumen dedit. — **Brustschmerz,** dolor pectoris. — **Brustübel,** pectoris vitium.

Brüstung, crepido.

Brustwarze, papilla. – uber (die B. an der säugenden Brust, die Zitze). — **Brustwehr,** lorica od. (kleine) loricula (als Schutzwehr). – pluteus (als Schirmwand). – eine B. auf etw. aufsetzen, loricam (loriculam) inaedificare alci rei. — **Brustwunde,** vulnus adversum (Wunde von vorn her im Treffen bekommen).

Brut, fetus. suboles. progenies (v. allen Thieren, auch im gehässigen u. verächtlichen Sinne v. Menschen). – pulli. pullities (vom Geflügel). – semen, od. Plur. semina (v. Fischen). – die ruchlose B., stirps hominum seeleratorum.

brutal, rusticus (flegelhaft grob). – ferox (wild von Charakter, unbändig). – insolens (übermüthig). – arrogans (anmaßend). – stolidā audaciā ferox (dummdreist). — **Brutalität,** rusticitas (flegelhaft grobes Betragen). – ferocitas (unbändige Sinnesart). – insolentia (Uebermuth). – arrogantia (Anmaßung) – stolida audaeia (Dummdreistigkeit).

Brutbiene, fueus.

brüten, I) *v. intr.* incubare, mit u. ohne ovis od. ova. – übtr., über etwas br., a) es sorgfältig hüten: incubare alci rei (zB. clausis thesauris: u. dolori). — b) auf etwas denken ꝛc., s. ausbrüten (uneig.). — II) *v. tr.* incubare (die Eier, ova od. ovis).

bst! st! tace!

Bübchen, puerulus. puer pusillus. pusio (kleiner Knabe übh.). – pupulus. pupus (als Liebkosungswort).

Bube, puer (auch als Scheltwort). – scelus. homo scelestus (böser, lasterhafter Mensch). – homo nequam (e. Taugenichts). – ein sehr verschmitzter B., homo ingeniosissime nequam. — **Bubenstreich, =stück, Büberei,** malum facinus (schlechte That). – scelus (Verbrechen). – nequitia (Nichtswürdigkeit). – einen B. begehen, scelus suscipere, admittere, facere. — **bübisch,** scelestus (verbrecherisch). – improbus (unredlich im Denken u. Handeln, falsch). — *Adv.* sceleste; improbe.

Buch, liber (ein Buch, sofern es aus mehreren von Papier gefertigten Blättern besteht, und bes. hinsichtlich des Inhalts, insofern darauf ein Gegenstand vollständig abgehandelt ist; dah. auch die Haupttheile einer größeren Schrift, eines Gedichts, was wir „Buch, Gesang" nennen). – codex. tabulae (ein aus hölzernen und mit Wachs überzogenen Tafeln [cerae], dann aber auch aus Pergamentblättern bestehendes Buch; beide bes. auch vom Ausgabe- u. Einnahmebuch; vgl. Kladde, Schuldbuch). – volumen (die Buchrolle, als Körper, der ein ganzes Buch [liber] od. auch nur einen Theil desselben enthalten kann. Beim volumen waren die aneinander geleimten Blätter auf einen cylinderförmigen Stab [scapus] aufgerollt, beim codex lagen sie wie die unserer Bücher einzeln auf einander). – libellus (ein kleines Buch, ein Aufsatz u. dgl., dah. auch Notizenbuch). – commentarii (ein Anmerke- od. Notizenbuch). – literae (jedes Schriftstück, Schriftwerk; und die Wissenschaften, die in den Büchern behandelt werden, auch wir oft die „Bücher", s. Sall. Jug. 85, 13: quae illi literis, ea ego militando didici, d. i. was jene aus Büchern, das habe ich im Dienste gelernt). – verbotene, verrufene Bücher, libri improbatae lectionis; libri improbatorum scriptorum: eine Theogonie in Einem Buche schreiben, deorum generationem unius libri opere complecti. – so stand es im Buche des Schicksals, sic in fatis erat.

Buchdrucker, *typographus. – *typotheta (Setzer). – die Buchdrucker (=Gehülfen), *operae typographicae. — **Buchdruckerei,** *officina typographica; im Zshg. bl. *officina. — **Buchdruckerkunst,** *ars typographica.

Buche, fagus. – von Buchen, fageus; fagineus. — **Buchecker, =eichel,** glans fagea.

Büchelchen, libellus.

1. buchen, büchen, fageus; fagineus.

2. buchen, in librum, in libellum referre (übh. in ein Buch eintragen). – in commentarium referre (ins Memoir, Tagebuch eintragen). – in codicem od. in tabulas referre (ins Rechnungsbuch eintragen). – in annales referre (in die Jahrbücher der Geschichte eintragen). – sorgfältig b. (absol.), diligentissime conficere tabulas: nachlässig, negligenter scribere adversaria (in die Kladde).

Buchenholz, materia faginea. — **Buchenhain,** lucus fageus; lucus fagorum. — **Buchenwald,** silva fagorum.

Bücherabschreiber, librarius. — **Bücherballen,** fascis librorum. — **Bücherbrett,** pluteus. – foruli (die einzelnen Fächer eines Bücherbretts, Bücherschranks). — **Büchercapsel,** librarium. – capsa. capsula (übh. ein kleines Behältniß, bes. aber für Bücher, in dergl. dem vornehmen Knaben ein Sklav [capsarius] die Rollen in die Schule trug). – scrinium (verwandt mit „Schrein", ein größeres Behältniß zu Büchern, ein Portefeuille u. dgl.). — **Bücherfach,** im Zshg. loculamentum. — **Büchermangel,** librorum inopia. — **Bücherrolle,** scapus (der Cylinder od. Stab, auf welchen das Buch gerollt ist). – volumen (das aufgerollte Buch). — **Büchersaal,** bibliotheca. — **Büchersammlung,** librorum copia; bibliotheca. — **Bücherschatz,** bibliotheca multorum nummorum (eine kostspielige Bibliothek). – bibliotheca egregia (eine auserlesene Bibliothek). – bibliotheca commode instructa libris (eine mit Büchern vortrefflich versehene Bibliothek). – In Jmds. B. schwelgen, bibliothecā alcjs pasci. — **Bücherschrank,** armarium librorum. – foruli. loculamenta, *n. pl.* (Bücherfächer). – B. in einer Wand, armarium parieti in bibliothecae speciem insertum. — **Bücherstab,** scapus. — **Bücherstaub,** charteus pulvis. — **Büchervorrath,** ansehnlicher, bona librorum copia. — **Bücherweisheit;** zB. seine B. zu Markte tragen, ex commentariis sapere. — **Bücherwurm,** tinea, quae in chartis creatur od. nascitur. – Uneig., v. Menschen, *helluo librorum. – ein wahrer B. seyn, studiis od. libris immori; quasi helluari libris.

Buchfink, fringilla.

Buchführer, =halter, s. Rechnungsführer.

Buchhandel, *mercatura libraria. — **Buchhändler,** bibliopola (*βιβλιοπώλης*); rein lat. librorum venditor; librarius. — **Buchhandlung,** I) = Buchhandel: *mercatura libraria. — II) = Buchladen, taberna libraria; auch bl. libraria. — **Buchladen,** taberna libraria; auch bl. libraria.

Büchlein, libellus.

Buchsbaum, buxus. – von od. aus B., buxeus.

Büchschen, pyxidicŭla.

Büchse, pyxis (zum Aufbewahren von Salben, Gift u. dgl., zB. von Blei, plumbea). – theca (Futteral, Gehäuse, um etw. hineinzustecken, zB. zu Schreibmaterialien, calamaria aut graphiaria, libraria). – vas (Gefäß, größere Büchse zum Einmachen ꝛc., zB. aus Glas, vitreum).

Buchstabe, litera. – literae forma (die Gestalt eines Buchstaben, der Buchst. in Rücksicht auf seine äußere Gestalt, zB. aus Elfenbein, eburnea: noch bei den B. seyn, circa literarum formas haerere). – literae nota (das Zeichen eines Buchstaben, der Buchstabe als Zeichen für einen Laut). – scriptum (das Geschriebene, Ggstz. sententia; od. Ggstz. voluntas scriptoris auctoritasque, od. scribentis voluntas). – die Buchstaben, s. ABC: ein großer B., litera grandis: sehr großer B., litera maxima: kleiner B., litera minuta od. minutula; literula: ganz kleiner B., litera minutissima; litera minutissime scripta: der Buchstabe A, A litera. – nach dem B., s. buchstäblich: gegen den B. (der Urkunde ꝛc.), contra scriptum (zB. pro aequo et bono dicere). – der (todte) B. des Gesetzes, verba ac literae legis; scriptum legis: sich an den B. halten, auf den B. sehen, verba et literas (zB. legis) sequi; scriptum sequi (Ggstz. scriptum negligere): vom B. abweichen, a vestigio scripti recedere: keinen B. schreiben, nullam literam scribere (als Gelehrter ꝛc.); an Jmd., literarum nullam ad alqm mittere (brieflich): keinen B. hinterlassen haben, nullam literam reliquisse (von

e. Gelehrten). — **Buchstabenreihe,** literarum ordo (alphabetische Reihenfolge). – literarum series (die zusammenhangende Reihe der geschriebenen Buchstaben in einer Schrift). — **Buchstabenschrift,** literatura. – literae (die Buchstaben). – usus literarum (der Gebrauch der Buchstaben). — **Buchstabenzeichen,** literae nota od. forma (s. „Buchstabe" den Unterscheidungsch.). — **buchstabiren,** literas in syllabas colligere. — **Buchstabiren,** das; zB. noch beim B. seyn, circa formas literarum haerere.

buchstäblich; zB. buchst. Ausdruck, verba ac literae (zB. legis); scriptum (s. Buchstabe): ein b. Uebersetzer, fidus interpres. — *Adv.* = nach dem buchstäblichen Ausdrucke (der Urkunde ꝛc.), ex scripto (Ggstz. contra scriptum; zB. jura testamentorum defendere); ex scriptione, quae in literis est (zB. leges interpretari). – od. = Buchstaben für Buchstaben wiedergebend, literate (zB. respondere); ad literam (zB. locum subjicere); ad verbum (wörtlich, w. vgl.).

Bucht, sinus. — **buchtig,** sinuosus.

Buckel, I) Auswuchs des Rückens: gibber. — II) Erhöhung auf dem Schilde der Alten: umbo. — III) als Beschlag an Büchern, Thüren: bulla. — IV) an metallenen Sachen, Beule ꝛc.: tuber.

buckelig, gibber.

bücken, sich, se demittere (zB. ob assem). – caput demittere (das Haupt senken, tief neigen). – Ist es = verneigen (sich), s. d. – gebückt (gebückt gehend), incurvus: e. Greis gebückt am Stabe, senex in baculum pronus: gebückt gehen, incurvari.

Bude, taberna. – eine kleine B., tabernula. – in einer B. feil haben, tabernam exercere: die B. öffnen, tabernam aperire: die B. schließen, tabernam claudere.

Budenkrämer, tabernarius.

Bug, armus (Vorderbug). – suffrago (Hinterbug).

Bügel, arcus. – stapia (Steigbügel, Inscr.).

buglahm, suffraginosus.

bugsiren, ein Schiff, navem remulco trahere od. abstrahere. – navem adigere (ἐπάγεσθαι, herbeibugsiren: u. so ein Schiff durch eine Stelle b., navem adigere per etc.).

Buhldirne, meretrix. – e. junge B., meretricula: einer B. (gehörig), meretricius (zB. domus, quaestus, ornamenta). – wie eine B. leben, meretricio more vivere.

Buhle, amator. – adulter (Ehebrecher).

buhlen, um etwas, aucupari, captare, quaerere, zB. um Jmds. Gunst, alcjs gratiam. – um die Gunst der Großen, insignes amicitias ambitiose colere: um Jmds. Freundschaft, alcjs amicitiam cupidissime appetere: um die Volksgunst buhlend, aurae popularis captator; (homo) popularis aurae.

Buhlerei, Buhlschaft, als Liebschaften, amores (im Allg.); amores meretricii (einer Buhldirne). – als Liebschaft mit einer Ehefrau, adulterium. — **Buhlerin,** s. Buhldirne. — **buhlerisch,** amatorius. – lascivus (muthwillig, üppig, wie ein Mädchen, die Augen ꝛc.). — *Adv.* amatorie. — **Buhlerkunst,** ars meretricia. — **Buhlschaft,** s. Buhlerei.

Bühne, suggestus od. suggestum (jede gemachte Erhöhung von Erde, Steinen u. dgl., von wo aus Reden an das Volk, an die Soldaten ꝛc. gehalten wurden). – pulpitum (eine aus Brettern schräg errichtete, allmählich sich erhebende Erhöhung, eine Art Katheder, von welchem herab gelesen u. disputirt wurde; dann der nach den Zuschauern hin schräg aufsteigende Theil der Vorderbühne, wo die Schauspieler, die zu sprechen hatten, auftraten, die eigentliche Schaubühne). – catasta, machina (das Schaugerüst, auf welchem die verkäuflichen Sklaven standen). – scena (die ganze Theaterbühne, wo das Schauspielerpersonal auftritt, deren vorderer Theil proscenium hieß, von dem das pulpitum wieder ein Theil war, s. vorher). – rostra, orum, *n.* (die Rednerbühne, w. s.). – die B. betreffend, scenicus; theatralis: die B. betreten, auf die B. treten, s. auftreten *no.* II, 2, a, α (S. 207). – von der B. abgehen, abtreten, abire. scenam relinquere (während eines Stückes, vom Schauspieler); de scena decedere (ganz abgehen, die Schauspielkunst aufgeben, v. Schauspieler); a negotiis publicis se removere ad otiumque perfugere (von öffentl. Geschäften sich zurückziehen, v. Staatsmann); de praesidio et statione vitae decedere (vom Posten [= von der Schaubühne] des Lebens abtreten, v. Greise): auf die B., zur B. zurückkehren, in scenam redire. – Jmd. auf die B. bringen, s. „auftreten lassen" unter „auftreten" *no.* II, 2, a, α (S. 208). – für die B. schreiben, fabulas scribere; fabulas scenae od. in scenam componere. – die Handlung geht auf der B. vor, res agitur in scena: auf der B., in fabulis (in Theaterstücken).

Bühnenfach; zB. im B. schreiben (schriftstellern), fabulas scribere; fabulas scenae od. in scenam componere. — **Bühnenkünstler,** artifex scenicus. — **Bühnenspiel, Bühnenstück,** s. Schauspiel. — **Bühnentod,** mors mimica.

Bummler, grassator.

1. Bund, der, societas (Zustand des Verbundenseyns zu Einem Zwecke übh., Allianz im weitern Sinne). – societas armorum (Schutz- und Trutzbündniß, Allianz im engern Sinne). – sociale foedus od. societatis foedus (e. Bündniß zur Bundesgenossenschaft). – concilium (Versammlung der Verbündeten, und die Verbündeten zusammen selbst, zB. conc. Achaicum od. Achaeorum, conc. Boeoticum, sprengen, discutere). – foederatae civitates (die verbündeten Staaten, zB. der schwäbische B., foed. Suevorum civ.). – corpus, corpus nomenque m. Genit. (als gleichnamiges Ganzes, zB. Germaniae: u. corpus Achaeorum dissolvere). – einen B. schließen, eingehen, societatem facere, inire, coire; sociale foedus od. societatis foedus cum alqo inire: sich an einen B. anschließen, ihm beitreten, se applicare ad societatem; ad societatem accedere, freiwillig, volentem. – in den heiligen B. der Ehe treten, s. heirathen: gleichs. im B. mit den Wogen u. Stürmen, quodam cum fluctibus procellisque commercio.

2. Bund, der, infula (Kopfbinde der Priester). – diadema, atis, *n.* (διάδημα, Kopfbinde der Könige).

3. Bund, das, fascis. – fasciculus (ein kleines B.).

bundbrüchig, foedifragus; foederis ruptor od. violator; apud quem nihil societatis fides sancti habet (der sich kein Gewissen daraus macht, einen Bund zu brechen). – b. seyn, foedus violare (den B. verletzen), rumpere od. frangere (ihn brechen).

verb. foedus violare frangereque: b. werden, detrectare foederis pactum: b. werden wollen, foederis pactum detrectare coepisse. — **Bundbrüchigkeit,** foedus violatum fractumque. – perfidia. fides violata od. mutata (Treulosigkeit übh.).

Bündel, fascis, kleines, fasciculus (insofern es zum Fortbringen zusammengebunden wird, ein Bund, zB. lignorum, stramentorum). – manipulus. fasciculus manualis (sofern es nur eine Handvoll ausmacht, ein handgroßes Bund). – Ist es = Reisebündel, s. d. — **bündelweise,** fasciatim; manipulatim (s. „Bündel" zu fascis u. manipulus).

Bundesgenosse, socius (als Genosse). – foederatus. foedere sociatus (als Verbündeter). – die Bundesgenossen betreffend, socialis: Jmds. B. werden, foedere jungi alci. — **Bundesgenossenschaft,** societas (Theilnahme an einem Bunde). – socii. foederati (die Verbündeten selbst). — **Bundesheer,** exercitus socialis. — **Bundeslade,** arca testamenti (Spät.). — **Bundesmatrikel,** formula (zB. milites ex formula paratos habere). — **Bundespriester,** fetialis. — **Bundesstaat,** civitas foederata. — **Bundesstadt,** urbs od. civitas foederata. — **Bundestreue,** fides socialis; societatis fides. — **Bundestruppen,** exercitus socialis. copiae sociales (das Bundesheer). – milites ex foedere od. ex formula dati (in Folge des Bundes od. nach der Bundesmatrikel gestellte Soldaten). – B. stellen, milites ex foedere dare: B. bereit halten, milites ex formula paratos habere. — **Bundesversammlung,** concilium (s. 1. Bund). – conventus (zB. Euboicarum civitatium: u. Achaici concilii). — **Bundesvertrag,** foederis pactum.

bündig, I) verbindend, giltig ꝛc.: ratus (giltig, rechtskräftig). – legitimus (gesetzmäßig). – firmus ad probandum, im Zshg. auch bl. firmus (sicher darthuend, überzeugend, zB. argumentum). – gravis (gewichtig u. dah. auch überzeugend, zB. argumentum); verb. gravis et firmus (zB. argumentum gravissimum et firmissimum). — II) kurz zusammengedrängt u. kräftig ꝛc.: astrictus (gedrängt, v. Rede, Redner, Schriftsteller, Ggstz. latus). – accuratus. subtilis (genau, gründlich). – concisus. circumcisus (kurz, zB. Gedanken). – circumscriptus (gehörig abgegrenzt, zB. brevis et circumscripta quaedam explicatio [Begriffsbestimmung]). – planus (deutlich überzeugend). – im Ausdruck b. u. gedrängt, verbis aptus et pressus. — *Adv.* astricte (Ggstz. late; zB. dicere, scribere: u. concludere). – accurate; subtiliter; plane (dah. „bündig genug", planissime). – zu b., contortius (zB. dicere).

Bündigkeit, firmitas. gravitas (Gründlichkeit, überzeugende Kraft, zB. eines Beweises). – subtilitas (Genauigkeit). – B. der Rede, oratio apta et bene vincta.

Bündniß, foedus (ein öffentliches u. durch Auctorität des Senats u. Volks bestätigtes Bündniß zweier od. mehrerer Völker zu gesellschaftlichen Absichten). – sponsio (ein durch gegenseitige Einwilligung u. feierliches Versprechen der Befehlshaber der Heere geschlossenes Bündniß od. gemachter Friede ohne erfolgte Einwilligung des Senats u. Volks beider kriegführenden Nationen; s. Liv. 9, 5. §. 2: non *foedere* pax Caudina, sed per *sponsionem* facta est). – ein B. mit Jmd. schließen, eingehen, foedus cum alqo facere, icere, ferire, percutere; foedus jungere cum alqo; foedere jungi alci; foedus inire cum alqo (ein B. eingehen): ein eheliches B. mit Jmd. schließen, s. Jmd. heirathen: ich stehe mit Jmd. im B., mihi cum alqo foedus est ictum: Jmd. mit in das B. aufnehmen, alqm foederi ascribere: ein B. halten, foedus servare; foedere stare; in fide manere: ein B. nicht halten, foedus negligere: ein B. verletzen, brechen, foedus violare, rumpere, dirimere, frangere; verb. foedus violare frangereque.

bunt, varius. varii coloris (verschiedene Farben zugleich zeigend, zB. vestis). – variis coloribus pictus (mit verschiedenen Farben gemalt). – versicolor (seine Farbe ändernd, je nachdem man es gegen das Licht hält, schillernd; dann für mehrfarbig übh.). – confusus. perturbatus (uneig., verworren). – etwas b., aliquid varietatis habens (zB. calculus). – b. Lesen (das Lesen bunt durcheinander), lectio multorum scriptorum et omnis generis voluminum: die b. Menge der Zuhörer, corona turbaque: bunt durcheinander (marschiren ꝛc.), ut alium alii fors miscet (miscuit). — **Bunte,** das, **Buntheit,** die, varietas (hinsichtlich der Farben). – versicolor varietas (das schillernde Bunte). — **buntscheckig,** varius. varii coloris (bunt). – maculosi coloris (gefleckt, scheckig).

Bürde, onus (eig. u. uneig.). – sarcina, kleine, sarcinula (Last, Pack, welches getragen wird). – molestia (uneig., Beschwerde). – einer B. unterliegen, intolerabili sarcinā deprimi: Jmdm. die B. abnehmen, levare alqm onere.

Burg, arx (feste Höhe). – castrum. castellum (jeder befestigte Ort). – domus regia. domicilium regis (Sitz eines Fürsten). – perfugium. refugium (Zufluchtsort). – eine B. anlegen, arcem condere: hohe Burgen anlegen, instruere in altum editas arces: hier und da Burgen auf den Bergen anlegen, castella disponere in jugis: wie eine B. befestigt seyn, arcis in modum emunitum esse. — **burgartig,** arcis in modum (zB. emunitus locus).

Bürge, sponsor (im Allg., der sich für Jmd. od. etw. verpflichtet, auch uneig.). – vas (jeder, der sich für die eine od. die andere Partei wegen der Stellung vor Gericht verbürgt, Caution leistet; übtr. [als ausländische Sitte] auch B. mit seiner eigenen Person, s. Cic. off. 3, 10, 45). – praes (wer bei einem mit dem Staate geschlossenen Contract, und übh. wohl in Geldsachen, Caution leistet). – obses (bei Sicherheitstellung für gemachte Bedingungen, bes. im Kriege von Besiegten gestellt, Geißel; auch uneig.). – B. seyn für Jmd. od. etw., sponsorem, vadem, praedem esse pro alqo; intercedere pro alqo (für Jmd. eintreten, sich ins Mittel schlagen, m. Ang. der Geldsumme, „wofür?" im Acc., zB. magnam pecuniam); praestare alqm, alqd od. de alqa re (in weit. Bed., für Jmd. gut sagen, einstehen, für etwas haften, es vertreten, zB. quamcumque ei fidem [Credit] dederis, praestabo). – recipere m. Acc. u. Infinit. Futuri (es auf sich nehmen, daß etw. geschehen werde, zB. dafür bin ich B., id fore recipio). – B. werden für Jmd., für etwas, spondere, fidem interponere pro alqo; vadem fieri alcjs sistendi (daß sich Jmd. stellen werde, s. Cic. off. 3, 10, 45); praedem fieri pro alqo u. alcjs rei; obsidem alcjs rei fieri: Bürgen stellen,

vades, praedes, obsides dare: sich Jmdm. als B. stellen für Einen, vadem se dare alci pro alqo: sich B. stellen lassen für etwas, vades (praedes) accipere alcjs rei: Jmd. als B. stellen, daß ꝛc., dare alqm, qui spondeat m. folg. Acc. u. Infinit.: durch Bürgen für Jmds. Sicherheit einstehen, praedibus alci cavere: einen B. fordern, vadem poscere; von Jmd., vadari alqm: Jmd. als B. annehmen, alqm vadem (praedem) accipere: sich an den B. halten, sponsorem appellare: den B. im Stiche lassen, vadem deserere.

bürgen, s. Bürge (seyn u. werden).

Bürger, civis (der das Bürgerrecht hat, Ggstz. peregrinus, advena, hospes, hostis). – municeps. municipalis homo (der Bewohner eines municipium, d. i. einer Stadt, die das röm. Bürgerrecht hat, ein Municipalbürger, Ggstz. rusticus, rusticanus). – oppidanus. incola urbis (der Einwohner einer Stadt, Städter, Ggstz. vicanus [Dorfbewohner]). – togatus (der B. im Friedensgewande, Ggstz. paludatus od. miles). – plebejus. homo ignobilis (einer aus dem Plebejerstande, Ggstz. patricius od. vir nobilis). – Bürger! (in der Anrede an das röm. Volk), Quirites!: ein B. der Welt, mundanus: ein guter B., civis bonus; civis urbi utilis: alle römischen Bürger, omnes civitatis Romanae homines: B. werden, civem fieri (vgl. „das Bürgerrecht erhalten"): Jmd. zum B. machen, alqm civem facere (vgl. „Jmdm. das Bürgerrecht geben"). — **Bürgerblut,** cruor oder sanguis civium; cruor od. sanguis civilis (s. „Blut" über cruor u. sanguis). – es floß B., es wurde B. vergossen, caedes civium facta est: es floß viel B., wurde viel B. vergossen, magna civium caedes facta est; multi cives occisi sunt: er vergoß unnützer Weise B., ille civium sanguine abusus est: der Sieg kostet viel B., victoria multo civium sanguine stetit. — **Bürgerfeind,** insectator plebis. — **Bürgerfreund,** homo popularis; plebicola; *populi potentiae amicus et fautor. — **Bürgerhaus,** domus privata (Haus eines Privatmannes). – plebeji aedes od. aedificium (Haus eines Plebejers, im Ggstz. von dem eines Patriciers; Plur. auch plebis aedificia, Ggstz. atria principum). — **Bürgerin,** civis. — **Bürgerkleid, -kleidung,** plebeja vestis. — **Bürgerkrieg,** bellum civium. bellum civile (Krieg zwischen den Bürgern eines Landes). – bellum intestinum od. domesticum (Krieg im Innern eines Landes selbst, der Einwohner gegen einander). – In gewissen Verbindungen können auch arma od. castra civilia stehen, zB. während des B., inter arma civilia: lange an einem B. Theil nehmen, diu in armis civilibus commorari. – Bürgerkriege führen, bella gerere cum civibus. — **Bürgerkrone,** corona civica.

bürgerlich, civilis. civium (den Bürger betreffend; werden so unterschieden, daß civilis v. solchen Dingen gesagt wird, welche einem Bürger hinsichtlich seines Standes zukommen od. im gemeinen Leben üblich sind, der Genit. civium, wenn der Begriff der Einzelnen in der Vielheit soll hervorgehoben werden, zB. orationes civium, Reden, welche einzelne Bürger halten). – plebejus, od. der Genit. plebis (bürgerlich dem Stande nach, plebejisch [Ggstz. patricius, nobilis], zB. vestis: u. genus [Abkunft]). – togatus (den Bürger im Friedensgewande betreffend, Ggstz. militaris: dah. die friedsamen Bürgerlichen, togati, Ggstz. milites). – popularis (beim Volke, bes. beim gemeinen Manne, im gewöhnlichen Leben üblich, zB. trutina). – frugi (frugal, mit Sparsamkeit eingerichtet, Ggstz. luxuriosus, zB. cena, vita, victus). – der b. Tag, das b. Jahr, dies, annus civilis: die b. Ehre, existimatio. — *Adv.* civiliter. – populariter (populär, zB. loqui). – b. leben, vivere civiliter; civiliter cenare (nach Bürgerart speisen): anfangen ganz b. (od. auf ganz b. Fuße) zu leben, genus vitae civile admodum instituere.

Bürgermädchen, virgo plebeji generis. — **Bürgermeister,** consul (der Consul, w. s.). — **bürgermeisterlich,** consularis. — *Adv.* consulariter. — **Bürgermord,** civium caedes. — **Bürgerpflicht,** officium civis od. civile.

Bürgerrecht, civitas; in Bezug auf eine kleine Stadt auch civitatula. – Jmdm. das B. geben, verleihen, ertheilen, civitatem alci dare; civitate alqm donare (mit dem Bürgerrecht beschenken); alqm in civitatem accipere od. recipere. alqm ascribere civitati od. in civitatem. alqm in civitatem od. in numerum civium asciscere (unter die Zahl der Bürger aufnehmen); civem alqm facere (zum Bürger machen): das B. erhalten od. bekommen, zum B. gelangen, consequi civitatem; civitate donari; civem fieri (Bürger werden): von Jmd., civitatem impetrare ab alqo, für Jmd., alci: das B. nicht annehmen wollen, civitatis beneficio uti nolle: das B. verlieren, civitatem perdere, amittere: Jmdm. das B. nehmen, civitatem alci adimere. – Uneig., einem Worte das B. geben, verbo civitatem dare; verbum civitate donare.

Bürgerschaft, civitas. cives (alle Bürger eines Staates, einer Stadt). – oppidani (die Stadtbewohner, Städter übh., Ggstz. milites, vicani u. dgl.). – plebs. plebeji (das Gemeinvolk, die Plebejer, Ggstz. patricii).

Bürgersfrau, mulier plebeji generis (Weib bürgerlicher Abkunft). – uxor civis (Gattin eines Bürgers). – civis (Bürgerin übh.). — **Bürgersinn,** animus civilis. — **Bürgersitte,** mos consuetudoque civilis. — **Bürgerskind,** plebeji generis (von plebejischer Abkunft). – plebejā familiā natus, nata (von bürgerlicher Familie). – plebejis parentibus natus, nata (von bürgerlichen Eltern). – ein ehrbares B., honestā familiā plebejā natus, nata: ein vornehmes B., amplā familiā plebejā natus, nata: ein B. aus Athen, civis Atticus od. (*fem.*) Attica; – ☞ alle außer der Appositon mit dem Zus. puer od. adolescens, puella od. virgo od. mulier. — **Bürgersleute,** homines plebeji. — **Bürgersmädchen,** s. Bürgerskind. — **Bürgersmann,** homo plebejus; unus de plebe. — **Bürgerssohn,** plebejis parentibus natus. Vgl. „Bürgerskind". — **Bürgerstand,** civitas. cives (im Ggstz. des Bauernstandes). – plebs (im Ggstz. des Adels). – aus dem B., plebeji generis (bürgerlicher Abkunft); de plebe (aus dem Bürgerstande); plebejus (zu dem Bürgerstand gehörig); privatus (zu den Privatleuten gehörig). — **Bürgerstochter,** plebejis parentibus nata. Vgl. „Bürgerskind". — **Bürgertracht,** cultus nihil a privato abhorrens (Tracht, wie sie ein Privatmann hat). – plebeja vestis (Kleidung eines Plebejers). — **Bürgertugend,** *virtus civilis. — **Bürgerzwist,** discordia od. dissensio civilis. – B. erregen, discordiam in civitatem inducere.

Bürgschaft, I) eig.: sponsio (übh. Gewährschaft eines Bürgen). – vadimonium (wegen der Stellung vor Gericht, s. „Bürge" zu vas). – cautio (Caution, in Geldsachen). – satisdatio (wegen einer vor Gericht streitigen Sache). – fides (das gegebene Wort). – B. angeloben, vadimonium promittere: B. leisten, stellen, sponsionem, vadimonium facere; sponsione se obstringere; cautionem interponere; cavere (auch für etw., pro alqa re); satisdare (auch für etw., pro alqa re): doppelte B. leisten, in duplum cavere: sich B. leisten lassen, satis accipere. – die B. halten, vadimonium obire, sistere: die B. nicht halten, vadimonium deserere: auf Jmds. B. etw. aufnehmen, borgen, alcjs fide sumere alqd. — II) übtr.: fides (zB. für das Verborgenbleiben, latendi). – vinculum (das Band, welches etw. befestigt, zB. für den Frieden, pacis). – praesidium (sicherndes Hülfsmittel, zB. magnum sibi praesidium ad beatam vitam comparare).

Bürschchen, puerulus (sowohl = kleiner Knabe, Diener, Sohn; als spöttisch = feines, gewichstes Herrchen). – adolescentulus (angehender Jüngling).

Bursche, puer, kleiner, puerulus (im Allg., auch für Bedienter). – adolescentulus (angehender Jüngling). – homo (Mensch = Mann, Diener, auch verächtl.). – alumnus. discipulus (Lehrling). – famulus (Bedienter). – *civis academicus (Student: Bursche! als Anrede, commilitones!). – In der Apposition wird „Bursche" gew. nicht übersetzt, zB. Cacus, ein wilder B., Cacus ferox viribus.

Bürste, penicillus od. peniculus.

Busch, I) Strauch: frutex. – dumus. vepres. sentis (Dornbusch, w. s.). — II) Büschel: fasciculus. – crista (B. auf dem Kopfe der Vögel, auf dem Helme: damit versehen, cristatus).

Büschel, fasciculus (von Blumen, auch von Flachs). – corymbus (Blumenbüschel am Epheu u. andern Gewächsen der Art). – crista (auf dem Kopfe der Vögel, auf dem Helme: damit versehen, cristatus).

Buschholz, virgulta, orum, *n.*; fruteta, orum, *n.* — **buschicht,** fruticosus. frutectosus (von Gewächsen). – horridus. hirsutus (von Haaren). — **buschig,** fruticosus. frutectosus. – virgultis obsitus (mit Gebüsch bewachsen). — **Buschklepper,** latro; umschr. viarum obsessor; viae insidiator. – ein elender B., latrunculus. — **Buschwerk,** fruticetum; fruteta, orum, *n.*; virgulta, orum, *n.*

Busen, mamma (die Brust am menschlichen Körper, s. „Brust" das Nähere). – sinus (übh. jede gebogene Fläche od. Wölbung, bes. am Kleide). – pectus. animus (uneig., wie Brust, Herz, Gemüth). – Bildl., eine Schlange im B. tragen, viperam venenatam ac pestiferam in sinu habere; viperam sub ala nutricare: in seinen B. greifen, in sese descendere; in suum animum intrare penitusque quae ejus natura sit pervidere. — **Busenfreund,** amicus intimus; amicus conjunctissimus; amicissimus; familiarissimus. – Jmds. B. seyn, de complexu ac sinu alcjs esse: er ist mein B., eum in sinu gesto: Jmds. B. werden, in intimam familiaritatem pervenire: Jmd. unter seine Busenfreunde zählen, alqm inter intimos habere. — **Busenfreundschaft,** intima amicitia; intima familiaritas.

Buße, satisfactio (Genugthuung für zugefügten Schaden, für Todtschlag ꝛc.). – multa od. mulcta (Strafe an Vermögen, welche Jmdm. auferlegt wird). – poena (übh. Strafe, die Jmd. giebt). – piaculum (in Religionssachen). – poenitentia (Reue, innere B.). – supplicium poenitentiae (Strafe der Reue). – morum (vitae) mutatio od. emendatio (Besserung des Lebenswandels). – Besserung ist die beste B., optimus est portus poenitenti mutatio consilii: Jmdm. eine B. auflegen, multam imponere in alqm (zB. multam quingenum milium aeris in singulas civitates). – B. thun, poenitentiam agere (absol., od. wegen etw., alcjs rei); ist es = sich bessern, s. d. — **büßen,** etwas, für etwas, alqd luere, expiare; poenas alcjs rei dare, pendĕre, dependĕre, expendĕre, solvere: sehr schwer, maximas alcjs rei poenas pendĕre: mit dem Tode, mit dem Leben, luere morte, capite. – ich muß dafür (für meinen Fehltritt) b., peccati mei luo poenas: ich muß für meine Thorheit b., ego pretium ob stultitiam fero: (für) einen Irrthum schwer b., errorem magnis detrimentis expiare: ich habe schwer für meinen Irrthum b. müssen, data est merces erroris mei magna: er soll mir dafür b., haud sic auferet; inultum numquam id auferet. — **bußfertig,** poenitens (bereuend). – poeniturus (bereuen wollend). – confitens. confessus (seiner Schuld geständig). — **Bußprediger,** poenitentiae praeco (Eccl.). — **Bußtag,** supplicatio (Buß- u. Bettag). – einen B. anordnen, supplicationem decernere, imperare: einen B. halten, supplicationem habere.

Büste, imago ficta, im Jfhg. auch bl. imago (als Bild). – marmorea facies. e gypso expressa facies. argentea facies (als Gesichtsmaske, als Nachbildung des Gesichts, in Marmor, Gyps, Silber). – eine B. (von Gyps) von Jmd. nehmen, e gypso exprimere faciem alcjs.

Butter, butyrum, machen, schlagen, facere.

C.

Die unter C fehlenden Artikel suche man unter K oder Z, je nachdem sie der Aussprache nach unter einen dieser Buchstaben gehören.

Cabale, ars. artificium (Kunstgriff). – fallacia (Betrügerei, Ränkemacherei). – bes. im Plur. **Cabalen,** artes (malae); fallaciae (Ränke); consilia clandestina (heimliche Pläne); dolosa consilia (betrügerische Pläne); calumniae (Chicanen). – Cabalen machen, schmieden, spielen, fallacias facere, fingere; consilia clandestina concoquere; dare operam consiliis clandestinis, mit folg. ut

(durch C. zu bewerkſtelligen ſuchen); auch calumnias facere; multa machinari: gegen Jmd. eine C. ſpielen, fallaciam in alqm intendere: Cabalen gegen Jmd. anwenden, consiliis clandestinis oppugnare alqm.

Cabinet, I) Beizimmer: cubiculum (Zimmer überh.). – cubiculum minus (kleines Zimmer neben einem großen). – zotheca (ein kleines Beizimmer neben dem Hauptzimmer, Alcoven zum Studieren, zum Schlafen). – cubiculum secretius (Geheimzimmer, zB. principis). – consistorium principis (Geheimzimmer des Fürſten, Spät.). – Meton., für Regierung ꝛc. des Fürſten, zB. ſich im C. berathſchlagen, secreta consilia agitare: gleich groß im Felde u. im Cabinet, rei militaris peritus, neque minus civitatis regundae; fortis ac strenuus, pace belloque bonus. — II) Zimmer zu Koſtbarkeiten u. Seltenheiten: thesaurus; horreum. — **Cabinetchen,** cubiculum minus. – zothecula (kleiner Alcoven). — **Cabinetsbefehl, -ordre,** als unmittelbarer Auftrag des Fürſten, mandatum ipsius principis. – als Handbillet des Fürſten, codicilli (zB. codicillis alqm praetorem extra ordinem designare, Kaiſzt.). – als Zuſchrift, liber principis (zB. ſtrenger u. doch gemäßigter, severus et tamen moderatus, Kaiſzt.). – als Zuſchrift in Briefform (Reſcript), epistola principis. – durch Cabinetsbefehle den Staat regieren, domesticis consiliis rem publicam administrare.

Cabriolet, cisium.

Cactus, cactus.

Caftan, synthesis (*σύνθεσις*).

Calender ꝛc., ſ. Kalender ꝛc.

Camerad, contubernalis (Zelt- od. Stubengenoß). – commilito. quocum mihi est militia communis (Kriegsgefährte). – socius (Genoß, Gefährte überh.). – socius itineris (Reiſegefährte). – convector (Reiſegefährte zu Wagen, zu Schiffe). – collega (Amts- u. Standesgenoß, wie Mitſklav, Mitſchauſpieler). – condiscipulus (Mitſchüler). – conservus (Mitſklav). – aequalis (mit dem man aufgewachſen iſt). – sodalis (Schul-, Spiel-, Tiſchgenoß). – gregalis (der zu unſerer Geſellſchaft, unſerem gewöhnlichen Umgang gehört, Geſellſchafter, Spielgenoß, im übeln Sinne = Spießgeſell). — **Cameradſchaft,** I) die Verbindung unter Cameraden: contubernium. commilitium. sodalitas od. sodalitium. condiscipulatus (ſ. „Camerad" die verſchiedenen Bedeutungen). — II) die Cameraden ſelbſt: sodalitas; sodales u. ſ. w. der Plur. der Wörter unter „Camerad". — **cameradſchaftlich,** socialis. — *Adv.* socialiter.

campiren, a) in Zelten auf freiem Felde bleiben, von Soldaten ꝛc.: sub pellibus durare; sub pellibus contineri. – wo campiren, tendere (zB. hic, extra vallum, sub vallo). – die Soldaten c. laſſen, exercitum sub pellibus continere. — b) überh. unter freiem Himmel bleiben; zB. auf der Straße c., manere inter vicos od. vias: auf dem Campus Martius c., in campo Martio sibi tabernaculum collocare (ſich ein Zelt aufſchlagen).

Canal, I) eig.: a) Waſſergang: rivus (das Gerinne, in welchem ein Waſſer fließt). – specus (tiefer, offener od. verdeckter Waſſerſchacht, Abzugscanal, Schleuſe). – cuniculus (verdeckter, engerer Waſſergang). – alveus manu fectus, im Zſhg. auch bl. alveus (künſtliches Flußbette). – fossa (Graben zur Verbindung zweier Flüſſe od. Seen). – euripus (*εὔριπος*, breiter Waſſergraben, Waſſerleitung). – cloaca (zur Abführung von Unreinigkeiten aus der Stadt). – canalis u. deſſen Deminut. canalicula u. canaliculus (Waſſerrinne, Abzugsrinne, meiſt aus Stein gemauert, durch welche Waſſer aus Flüſſen od. Bächen nach einem Orte, Unrath aus den Häuſern in die Cloaken geleitet wird). – einen C. anlegen, fossam facere, deprimere: einen C. anlegen, um einen Fluß mit einem See zu verbinden, fossam percutere ad committendum flumini lacum. — b) Meerenge: fretum, beſ. zwiſchen Frankreich u. England, *fretum Britannicum. — II) uneig., Mittel u. Weg; zB. durch einen ſichern C. etwas erfahren haben, certis auctoribus comperisse alqd.

Candidat, candidatus. – C. des Conſulats, candidatus consularis. – den C. betreffend, candidatorius: die Pflichten eines C. erfüllen, munere candidatorio fungi. — **Candidatur,** munus candidatorium.

Cannibale, homo immanis, omnis humanitatis expers. — **cannibaliſch,** immanis. — *Adv.* immanem od. crudelissimum in modum.

Canö, Canot, monoxylus linter.

Canton, pagus. — **cantoniren,** stativa habere; in stativis esse; in praesidio collocatum esse alqo loco. — **Cantonirung, -ungsquartier,** (castra) stativa, orum, *n.* – die C. wo haben, stativa habere alqo loco; tendere alqo loco (zB. Lugduni). – die C. wo nehmen, stativa ponere alqo loco.

Canzlei, schola scribarum (als Aufenthalt der Schreiber, Kaiſzt.). – tabularium (als Archiv). – tabularium principale (fürſtliche C., Spät.).

Cap, promunturium.

Capelle, I) Bethaus: aedicula (kleiner Tempel). – sacrarium (Heiligthum überh.). – sacellum (kleine C. mit einem Götterbilde). — II) ein Verein von Muſikern: symphoniaci (bei den Alten mit dem Zuſ. servi od. pueri, weil Sklaven die C. bildeten). — **Capellknabe,** puer symphoniacus.

Caper, ſ. Seeräuber, Raubſchiff. — **Caperei,** ſ. Seeräuberei. — **capern,** naves capere, intercipere.

Capitain, a) Anführer einer Compagnie, ſ. Centurio. — b) Anführer eines Schiffes: nauarchus (*ναύαρχος*); rein lat. magister navis; navis praefectus. — **Capitainsſtelle,** ſ. Centurionenſtelle.

Capital, caput (als Grundvermögen, Stock, woraus die Zinſen erwachſen, Ggſtz. usurae, Zinſen). – sors (als Hauptſumme, Ggſtz. usurae, Zinſen). – vivum (als Zinſen- u. Gewinnbringendes). – pecunia, od. Plur. pecuniae. nummi (Geld überh.). – pecunia credita. creditum (das dargeliehene Capital, das Darlehn). – pecunia debita. debitum. aes alienum (das geſchuldete Capital, die Schuld, u. zwar deb. als wieder zu erſtattendes Darlehn, aes al. als fremdes Geld, Paſſivvermögen). – summa aeris alieni (das Schuldcapital, die Summe des geſchuldeten Geldes, Ggſtz. usurae, Zinſen). – Jm Zſhg. auch res, zB. damit das C. der Frau deſto ſicherer ſtände ꝛc., ut mulieri esset res cautior etc. – ein todtes C., pecuniae otiosae od. vacuae (ſofern das Geld müßig, unausgeliehen daliegt, nachaug.); pecuniae steriles (ſofern das Geld keine Zinſen bringt).

Capitäl, an einer Säule, capitulum.

capitalisiren, zB. die Zinsen, usuram perscribere (die Z. zum Capital schreiben). – die Zinsen werden capitalisirt, sors fit ex usura. — **Capitalist,** a) der Capitalien ausleiht: qui pecunias fenore collocat, fenori dat; qui nummos in fenore ponit. – fenerator (der von Capitalien lebt). – ein reicher C., dives positis in fenore nummis. — b) übh. geldreicher Mann: homo pecuniosus, bene nummatus.

Capitalverbrechen, capitale facinus. capital (als That). – res capitalis (als Criminalsache). – ein C. begehen, capital facere, admittere (zB. gladio), audere: Capitalverbrechen bestrafen, capitalia vindicare: die Untersuchung über Capitalverbrechen, s. Criminaluntersuchung: unschuldig eines C. gezogen werden, innoxium rei capitalis argui: es ist ein C. zu ꝛc. od. wenn, wenn nicht ꝛc., capital est mit folg. Infinit., od. mit folg. si, nisi u. dgl.: die Gesetze machen es zu einem C., zu ꝛc., leges capital faciunt mit folg. Infinit. (zB. degredi viā). — **Capitalverbrecher,** rei capitalis affinis (an einem Capitalverbrechen Betheiligter). – capitalis homo, in Appositi. auch bl. capitalis. capital od. capitalia ausus (der sich eines od. mehrerer Criminalverbrechen schuldig gemacht). – rei capitalis damnatus (wegen eines Criminalverbrechens Verurtheilter).

Capitel, I) Abschnitt in e. Buche: caput. — II) Punkt, Materie: locus; materia. – ich bin unverhofft auf das C. gekommen, insperanti mihi cecidit, ut in istum sermonem delaberer.

Capitulation, pactio. pactum (abgeschlossener Vergleich). – conditiones deditionis (die Bedingungen der Uebergabe); verb. conditiones pactionesque bellicae. – conditiones tradendae od. dedendae urbis (C. einer Stadt). – sich auf eine C. einlassen, ad conditiones (deditionis) descendere: sich auf gar keine C. einlassen, nullam deditionis conditionem accipere: die C. abschlagen, conditiones rejicere, recusare: die C. annehmen, sich zur C. verstehen, ad conditiones accedere: eine C. schließen, certis conditionibus de deditione cum hoste pacisci; arma per pactionem tradere: wegen der C. unterhandeln, s. capituliren (*no.* I): die C. kommt zu Stande, conditiones conveniunt: die C. halten, pacto stare: die C. brechen, conditiones pactionesque bellicas perturbare perjurio. — **capituliren,** I) wegen Uebergabe unterhandeln: de conditionibus tractare. – wegen Uebergabe einer Stadt, de conditionibus tradendae urbis agere cum alqo (selbst); mittere ex oppido legatos de deditione. mittere legatos de conditionibus dedendae urbis ad alqm (durch Gesandte). — II) sich unter gewissen Bedingungen ergeben: arma conditione ponere. arma per pactionem tradere (von Soldaten). – certis conditionibus hosti tradi (von einer Stadt). – unter denselben Bedingungen c., eādem deditionis conditione uti.

Capsel, capsa, kleine, capsula. scrinium (cylinderförmiges Behältniß zum Aufbewahren von Schriftrollen, Specereien u. dgl.). – theca (Futteral, Gehäuse, zB. über ein Gefäß). — **Capselträger,** capsarius.

Capuce, Capuchon, cucullus. – mit einer C. versehen, cucullatus.

Caravane, commeatus. — **Caravanserei,** xenodochēum (ξενοδοχεῖον, Spät.).

Carbunkel, carbunculus.

Carcer, s. Gefängniß.

Cardinaltugend, omnium domina et regina virtutum; excellentissima virtus. – die vier Cardinaltugenden (der Alten), quatuor partes od. fontes honestatis; quatuor partes, a quibus omnis honestas manat.

Carfunkel, carbunculus.

Caricatur, abstr., depravata imitatio. – concr., *imago depravata; *imago alcjs in pejus picta (als Gemälde). – eine C. auf Jmd. machen, imaginem alcjs lasciviā jocorum proponere ridentium circulis. — **carikiren,** depravare (verzerren). – in pejus pingere (frazzenhaft malen).

Carmin, -roth, coccum. — **carmoisin,** coccineus.

Carneol, sarda.

Carosse, pilentum.

Carrière, I) Schnellauf eines Pferdes ꝛc.: cursus effusus (effusissimus) od. ingens. – im C., cursu effuso od. ingenti (zB. refugere, v. Reiterei); effusissimis habenis (zB. stationem hostium improviso invadit). — II) = Laufbahn, w. s.

Caserne, castra, orum, *n.*, zB. für die Leibwache, praetoriana (Kaiszt.). — **caserniren,** die Soldaten, milites in castris esse jubere.

Cassation, I) Vertilgung: abolitio (Abschaffung, zB. legis, od. Aufhebung, zB. sententiae). — II) Absetzung: *remotio ab officiis. – bei C., poenā abrogandi muneris propositā.

Casse, theca nummaria. arca nummaria, gew. im Zhg. bl. arca (der Geldkasten, die Chatouille übh.). – loculi (die Fächer eines Geldkastens, die Chatouille, auch eines Fürsten, zB. Domitiani; s. „Beutel" die Synon.). – pecunia collecta (das aufgesammelte Geld, zB. einer Schulcasse). – fiscus (des Fürsten, die Chatouille, Ggstz. aerarium, Kaiszt.). – aerarium (Casse des Staates [Ggstz. fiscus, s. vorh.]; auch eines Privatmannes mit dem Zus. privatum). – eigene, besondere C., s. Privatcasse: gemeinschaftliche C., arca communis. – die C. öffnen, aufschließen, thecam nummariam retegere: gemeinschaftliche C. machen, pecunias in commune conferre: bei C. seyn, habere argentum od. pecuniam: nicht bei C. seyn, imparatum esse a pecunia; nummos numeratos non habere. — **Cassendieb,** depeculator aerarii. peculator (der Staatscasse). — **Cassendiebstahl,** peculatus (der Staatscasse). – einen C. begehen, peculatum facere; pecuniam publicam avertere.

cassiren, I) = aufheben *no.* IV, b, w. s. — II) = abdanken *no.* I, w. s. — **Cassiren,** das, s. Cassation. — **Cassirer,** arcarius (Verwalter der Casse, zB. Caesarianus, Kaiszt.). – exactor od. coactor pecuniarum (Beitreiber der Gelder, Einnehmer). – custos pecuniae (Bewahrer der Casse). – dispensator (Verausgaber der Gelder, Schatzmeister [w. vgl.], Chatouillier, Kaiszt.). — **Cassirung,** s. Cassation.

Castagnette, crotalum (κρόταλον). — **Castagnettentänzerin,** crotalistria.

Castell, castellum.

Castellan, *castelli od. arcis praefectus (Befehlshaber eines Castells od. einer Burg, eines Schlosses). – ab aedibus (Inscr.). custos aedium od. aedicularum (Aufseher eines Hauses). – custos arcis (Aufseher einer Burg). – *custos regiae domus (Aufseher eines königlichen Palastes).

Castrat, eunuchus (εὐνοῦχος) od. rein lat. homo castratus (der Zeugungstheile von Natur od. durch Kunst beraubt). – spado (σπάδων, durch einen Körperfehler nicht zeugungsfähig;

daher auch für eunuchus). — **castriren**, s. entmannen.

Cästus, caestus. – der Kämpfer mit dem C., pycta (πύκτης); rein lat. pugil. – der Kampf mit dem C., pugilatio; pugilatus: mit dem C. kämpfen, pugilare.

Cäsur, caesura; incisio.

Casus, casus (= Fall, Vorfall, Zufall, w. s.). – als gramm. *t. t.* = Beugefall, casus. – der sechste C., casus sextus; casus ablativus; casus Latinus: ein unabhängiger C., casus rectus (Ggstz. casus obliquus). – ein Wort in demselben C. setzen, vocabulum in eodem casu dicere od. pronunciare. — **Casusreihe**, casuum series.

Caution, s. Bürgschaft *no.* I.

Cavalier, vir nobilis (Edelmann). – purpuratus (Hofmann, insofern er angestellt ist). – homo aulae ingenio accommodatus (insofern er Hofmanieren hat). – ein junger C., adolescens nobilis: ein alter C., senex nobilis.

Ceder, Cedernholz, cedrus. – von Cedern, cedrinus; ex cedro factus (von Cedernholz gemacht). — **Cedernöl**, cedrium.

censiren, examinare alqd (prüfend untersuchen). – judicare de alqa re (sein Urtheil über etwas abgeben). — **Censor**, in Rom, censor. – magister morum (Kaiszt.). — **Censur**, I) obrigkeitliches Amt in Rom: censura. – praefectura morum (Kaiszt.). — II) Urtheil: judicium. – gute C., laus: Jmdm. eine gute C. geben, alqm laudare, collaudare; laudem alci tribuere: eine schlechte, male existimare de alqo: eine gute C. bekommen, probari: eine schlechte C. bekommen, vituperari; notari.

Cent, pro, s. Procent.

Centifolie, rosa centifolia od. centenaria.

Centner, pondus centenarium. – einen C. schwer, centenarius; centum pondo libras (*sc.* valens): zwei C. schwer, ducentas pondo libras (*sc.* valens). — **Centnerlast**, centenarii lapidis pondus (Gewicht, Last von einem centnerschweren Stein). – pondus Aetnā gravius (uneig., sehr drückende Last). – fast unter der C. des Thieres zusammenbrechen, vix sustinere grandis bestiae onus. — **centnerschwer**, centenarius. – centum pondo libras (*sc.* valens). – eine c. -ast, s. Centnerlast.

Centrum, s. Mittelpunkt, Mitteltreffen.

Centumvir, centumvir. – von den C. (von dem Centumviralgericht) abgeurtheilte Processe, causae centumvirales: den Gerichtshof der C. (das Centumviralgericht) zusammenberufen, centumviralem hastam cogere. — **Centumviralgericht**, judicium centumvirale. Vgl. „Centumvir".

Centurio, centurio (als Anführer von 100 Mann u. darüber). – ordinis dux od. ductor (als Anführer einer Compagnie, Hauptmann). – der C. der Triarier, centurio primi pili; centurio primus; primus pilus: C. der Flotte (Marine), centurio classiarius od. classicus. – die Militärtribunen u. Centurionen der ersten Compagnien zusammenberufen, tribunos militum primosque ordines convocare. – C. seyn, ordinem ducere: Jmd. zum C. machen, alci vitem dare (den Centurionenstab verleihen); alci ordinem dare (eine Compagnie geben). — **Centurionenstab**, vitis. – Jmdm. den C. verleihen, alci vitem dare. — **Centurionenstelle**, centuriatus. – in der Hoffn. auf eine C., spe ordinis (in der H. auf eine Compagnie): Jmdm. eine C. geben, verleihen, alci ordinem (eine Compagnie) od. vitem (Centurionenstab) dare: eine C. (zur Belohnung) erhalten, centuriatus honore donari. — **Centurionenwahl**, *centurionum lectio. – jede Cohorte nahm die C. vor, cohortes sibi quaeque centuriones legerunt.

Ceremonie, caerimonia. ritus (beim Gottesdienst). – officium (durch die Höflichkeit eingeführter Gebrauch). – Ceremonien, d. i. Weitläufigkeiten, ambages. — **Ceremoniel**, mos receptus. – das C. beobachten, legi morique parēre: das C. vernachlässigen, contra morem facere. — **Ceremonienmeister**, comes officiorum. magister officiorum od. aulae (übh.). – magister admissionum (bei Audienzen; alle zur Kaiszt.).

Chaise, carpentum.

Chaluppe, lembus. – scapha (Boot).

Champignon, boletus.

Chan, princeps (als Vornehmster). – regulus (als kleiner König).

Chance; zB. die Chancen des Krieges u. Friedens, belli atque pacis rationes (Sall. Jug. 97, 2).

Chaos, chaos (χάος). – rein lat. umschr. rudis et indigesta rerum moles. – Uneig., zB. wir leben hier noch in einem (politischen) Ch., hic maxima in turba maximaque in confusione rerum omnium vivimus. — **chaotisch**, inordinatus; inordinatus et turbidus; indigestus; verb. perturbatus et indispositus. — *Adv.* perturbate et indisposite.

Charakter, I) Charaktere, d. i. geheime Schriftzeichen, notae. — II) der Inbegriff der Merkmale od. Eigenthümlichkeiten eines Ggstds.: a) übh.: nota alcjs rei (Kennzeichen, Gepräge, Stempel, der gleichs. einer Sache aufgedrückt ist u. woran etw. erkannt wird). – forma et quasi naturalis nota alcjs rei (Gestalt u. gleichs. von der Natur aufgedrücktes Kennzeichen). – habitus (das Sich-Gehaben, das Wesen einer Sache, zB. orationis virilis). – der Ch. eines Schriftstellers (in Hinsicht der Schreibart), stilus: e. drohenden Ch. haben, habere atrocitatis aliquid: den Ch. von etw. haben, an sich tragen, prae se ferre alqd (zeigen, beurkunden); habere mit Acc. od. habere aliquid mit Genit. (als eigenthümlich haben); similem esse alcjs rei (einer Sache ähnlich seyn); esse m. Ablat. eines Subst. u. Adj. (von der u. der Eigenschaft seyn, zB. esse summā gravitate, v. der Rede): e. fremden Ch. annehmen, se externis oblinere moribus (zB. von der Beredsamkeit). — b) die einer Person ꝛc. eigenthümliche Denk- u. Handlungsweise: habitus (das Sich-Gehaben, das ganze Wesen Jmds.; dah. naturae ipsius habitus prope divinus). – natura. indoles. ingenium. animus (erstere drei die dem Menschen angeborene Richtung des Charakters [vgl. „Anlage" den genauern Unterschied]; animus, die ganze geistige Natur des Menschen übh.). – mos (Sitte, zB. omnis mos Lacedaemoniorum). – mores (Sitten u. Betragen). – vita (Lebensweise). – persona (eig. die Maske; dann meton. = die Rolle, die Jmd. auf der Bühne od. im Leben spielt). – oft (zur Bezeichnung der verschiedenen Seiten des Charakters) verb. natura et mores; natura moresque; mores naturaque; ingenium ac mores; vita moresque; mos et natura (zB. gentis). – mit e. Adjectiv im Latein. oft bl. durch das dem Adjectiv entsprechende Substantiv, zB. liebenswürdiger Ch. Jmds., jucunditas alcjs. – von sanftem Ch.,

mitis ingenio: von festem Ch., s. charakterfest: von wetterwendischem, wankelmüthigem Ch., varius ingenio. – seinen Ch. bilden, mores conformare. — **Charakterähnlichkeit,** similitudo morum, im Zshg. bl. similitudo (Aehnlichkeit der Sitten, Ggstz. morum dissimilitudo). – congruentia morum (Uebereinstimmung der Sitten). – es besteht Ch. zwischen ihm u. mir, ejus mores a meis non abhorrent. — **Charaktereigenthümlichkeit,** proprietas. — **Charakterfehler,** morum vitium. – vitium insigne (ein auffallender Fehler). – ein tief eingewurzelter Ch., vitium moribus penitus insitum. – wenn ein Ch. tief eingewurzelt ist, si quid est penitus insitum moribus. — **charakterfest,** firmus (fest, zuverlässig, Ggstz. infirmus). – constans (beständig, consequent im Denken u. Handeln, Ggstz. inconstans, mobilis, varius). – gravis animo, gew. bl. gravis (in seinen Grundsätzen nicht schwankend, stark von Grundsätzen, Ggstz. levis). – sehr ch. seyn, auch magnā esse constantiā. — **Charakterfestigkeit,** firmitas animi, auch bl. firmitas. animus firmus (Seelenfestigkeit, Zuverlässigkeit, Ggstz. infirmitas, animus infirmus). – constantia (Beständigkeit, Consequenz im Denken u. Handeln, Ggstz. inconstantia). – gravitas (Stärke der Grundsätze, Ggstz. levitas). – große Ch. besitzen, magnā esse constantiā.

charakterisiren, notare. designare (näher bezeichnen, kenntlich machen übh.). – describere (mit Worten schildern). – Jmd. charakt., alcjs naturam et vitam describere; describere quid consentaneum sit alcjs naturae; vitia et virtutes alcjs deformare. – es charakterisirt etw. Jmd., est alqd proprium alcjs; est alqd consentaneum alcjs naturae. — **Charakterisirung, Charakteristik,** morum notatio, descriptio.

charakteristisch, penitus insitus moribus (tief im Charakter Jmds. eingewurzelt, zB. vitium). – alcjs naturae consentaneus (Jmds. Naturell angemessen). – singularis (besonder). – proprius (eigenthümlich). – insignis (hervorstechend, auffallend, zB. vitium). – das ch. Kennzeichen, Merkmal, das Charakteristische einer Sache, insigne. nota (Kennzeichen, Gepräge, das gleichs. einer Sache aufgedrückt ist, zB. cujusque generis [orationis]); proprietas (Eigenthümlichkeit, zB. pilae, verborum): die Tugend hat das Ch., daß sie ꝛc., habet hoc virtus, ut etc.

charakterlos, infirmus (schwach von Charakter, unzuverlässig, Ggstz. firmus). – inconstans (unbeständig, inconsequent im Denken u. Handeln, Ggstz. constans). – levis (leichtsinnig, flatterhaft, Ggstz. gravis). – mobilis (beweglich, wankelmüthig). – varius ingenio, u. bl. varius (der je nach den Umständen als ein Anderer erscheint, unstät, wetterwendisch); verb. varius et mutabilis. – vanus (geistig leer u. flach, zB. ingenium). – ch. Wesen, Benehmen, s. Charakterlosigkeit. — **Charakterlosigkeit,** infirmitas. – animus infirmus (Schwäche der Seele, des Charakters, Unzuverlässigkeit). – inconstantia (Unbeständigkeit, Inconsequenz im Denken u. Handeln). – levitas (Leichtsinn, Flatterhaftigkeit). – ingenii od. animi mobilitas. ingenium mobile od. animus mobilis (Beweglichkeit, Wankelmuth). – varietas. animus varius. ingenium varium (die Unstätigkeit, die wetterwendische Unzuverlässigkeit). – vanitas. vanum ingenium (das Wesen eines hohlen Kopfes, Leerheit u. Flachheit des geistigen Menschen). — **Charakterschilderung,** s. Charakterisirung. — **Charakterschwäche,** infirmitas. animus infirmus (Unzuverlässigkeit, als Eigenschaft). – levitas (Flatterhaftigkeit). – morum vitium (einzelne Schwäche des Charakters, ein Charakterfehler). – Ch. haben, animum gerere infirmum; animo esse infirmo. — **Charakterstärke,** s. Charakterfestigkeit. — **Charakterverschiedenheit,** morum dissimilitudo (Ggstz. morum similitudo). – es herrscht Ch. zwischen ihnen u. mir, eorum mores a meis abhorrent. — **Charakterzug,** virtus penitus insita moribus alcjs (als Tugend). – *vitium penitus insitum moribus (als Fehler, Schwäche). – als Handlungsweise, s. Zug *no.* III, c. – ein häßlicher Ch., vitium insigne (ein auffallender Fehler): es ist etw. ein Ch. Jmds., est alqd proprium alcjs: es war ein Ch. der Römer, bl. erat Romanorum mit folg. Infinit.: Charakterzüge von Jmd. liefern, alcjs virtutes et vitia deformare: von seinen Freunden u. Bekannten überlieferte Charakterzüge des Virgil, quae amici familiaresque Virgilii de ingenio moribusque ejus memoriae tradiderunt.

Charitinnen, Charites (*Χάριτες*); rein lat. Gratiae.

Charlatan, s. Marktschreier, Aufschneider. — **Charlatanerie,** s. Marktschreierei, Aufschneiden.

charmant, suavis (angenehm). – venustus (anmuthig, reizend). – lepidus (niedlich, allerliebst). – die Sache ging ganz ch., prorsus ibat res.

Charpie, linamentum; linteola carpta od. concerpta, orum, *n.*

Chaussee, via lapidibus strata, u. bl. via strata (erst bei Spät. auch bl. strata). – eine Ch. anlegen, viam lapidibus sternere, consternere. — **chaussiren,** einen Weg, viam lapidibus sternere, consternere (mit Steinen). – viam gloreā substruere marginareque (mit Kies).

Chef, caput (Haupt, Stimmführer u. dgl.). – princeps (oberster Leiter, Dirigent u. dgl.). – praefectus (Vorgesetzter). – dux (Anführer). – magister (als Vorsteher, der die Leitung des Ganzen u. alle Macht in Händen hat, zB. Ch. einer Handelsgesellschaft, mag. societatis).

Chicane, calumnia (Cabale, falsche Anklage). – praevaricatio (Rechtsverdrehерei eines Anwalts, der es zugleich mit der Gegenpartei hält). – aus Ch., calumniae causā (zB. litem intendere): Chicanen spielen, calumniari: auf Ch. ausgehen, intendere animum calumniis: durch Ch. in die Länge ziehen, calumniā extrahere. — **Chicaneur,** calumniator (Cabalenspieler, Ränkeschmied). – praevaricator (Rechtsverdreher, als Anwalt). – quadruplator (der Anderer Vermögen durch Ränke an sich zu bringen sucht). — **chicaniren,** calumniari. – Jmd. ch., calumnias alci instruere.

Chiffre, verbi nota, auch bl. nota (als Wortzeichen). – nota secretior (als geheimes Wortzeichen). — **Chiffreschrift,** verborum notae, auch bl. notae (Wortzeichen). – notae secretiores (geheime Wortzeichen). – occulta literarum significatio (das Schreiben mit geheimen Wortzeichen). – furtivum scriptum (das mit geheimen Wortzeichen Geschriebene). – mit Ch. schreiben, per notas scribere; notis secretioribus uti: eine Ch. unter sich verabreden, notas secretiores inter se pacisci.

Chimäre, commentum (Erdichtung). – portentum. monstrum (kühne, abenteuerliche Erdich-

tung). – imago vana (leeres Gebilde der Phantasie, e. Trugbild). – Chimären, opinionum commenta (Hirngespinnste). — **chimärisch,** fictus. commenticius (erdichtet). – inanis. vanus (nur in der Einbildung bestehend). – portentosus. monstruosus (selten, abenteuerlich übh.).

Chirurgie, chirurgia (χειρουργία). – chirurgica medicina. – als Theil der Medicin, ea pars medicinae, quae manu medetur. — **chirurgisch,** chirurgicus (χειρουργικός). – eine ch. Behandlung, curatio, quae manu editur od. quae corpori manu adhibetur. — **Chirurgus,** chirurgus (χειρουργός); rein lat. vulnerum medicus; medicus, qui vulneribus medetur.

cholerisch, fervidus (hitzig, zB. Temperament, ingenium). – vehemens (heftig). – iracundus (jähzornig).

Chor, chorus (χορός, von jedem Verein; mit dem Zus. canentium, wenn es = Singchor). – der tragische Ch., caterva; caterva et concentus. — **Chorführer,** choragus (χοραγός, in dem Schauspiele der Alten). – magister, qui numeris chori canentium pracit (der den Singchor leitet). – qui praeit ac praemonstrat modos (der den Musikchor dirigirt). — **Chorgesang,** chorus. – canticum (des tragischen Chors auf der Bühne).

Christ, I) Christus: Christus. – Christum bekennen, Christo anhangen, s. „sich zum Christenthum bekennen ꝛc." unter „Christenthum": Christum verleugnen, se Christianum esse negare (leugnen, daß man ein Christ sei); Christo maledicere (Christum lästern). – der heilige Christ, meton. = Christfest, w. s. — II) ein Bekenner Christi: Christianus. – Christianae legis studiosus. – ein wahrer Ch., vere Christianus; qui re verā Christianus est: die Christen, alle Christen, s. Christenheit: ein Ch. werden, seyn, Christianum fieri, esse: kein Ch. mehr seyn, Christianum esse desinere. — **Christabend,** *vesper is, qui praecedit diem natalem Jesu Christi. — **Christenfeind,** *Christianae legi infestus (Feind des Christenthums). – *Christiano nomini inimicus od. infestus (Feind der ganzen Christenheit). — **Christengemeinde,** Christianorum ecclesia (Spät.). Vgl. „Christenheit". — **Christenglaube,** Christiana lex. – am Ch. hangend, Christianae legis studiosus. — **Christenheit,** Christiani (die Christen). – populus Christianus. *universi Christiani. *nomen Christianum (alle Christen). – Christianorum ecclesia, im Zshg. bl. ecclesia (die christl. Gemeinde, Spät.). — **Christenkind,** *parentibus Christianis natus. — **Christenliebe,** *pietas Christiana; im Zshg. auch bl. pietas.

Christenthum, religio Christiana (die christl. Religion übh., spät. Histor.). – dogmata ac doctrina Christi (die Dogmen u. die Lehre Christi, Eccl.). – Christiana lex (die Vorschriften der christl. Religion, der christl. Glaube, Kaiszt.). – cultus Christianus (die christl. Gottesverehrung, spät. Histor.). – ritus Christianus (der christl. Kirchengebrauch, spät. Histor.). – *sacra Christiana, orum, *n.* (der christl. äußere Gottesdienst, bes. die Opfer ꝛc. bei den Katholiken). – *sensus Christianus. *pietas Christiana, im Zshg. auch bl. pietas (der auf der christl. Lehre beruhende Sinn: falsches Ch., pietas simulata). – dem Ch. zugethan, Christianae legis studiosus: sich zum Ch. bekennen, se Christianum esse dicere (sagen, daß man Christ sei); se Christianum esse confiteri (vor dem Richter ꝛc. eingestehen, daß man Christ sei; beide in e. einzelnen Fall); Christianum fieri (ein Christ werden); cultum veri dei et puram (od. Christianam) religionem suscipere, od. bl. dei cultum suscipere (die christl. Religion [= das Christenthum] annehmen, zum Christenthum übertreten, v. Einem od. v. einem ganzen Volke); deficere a cultu idolorum et ad Christianam religionem damnatā vetustate transire (vom Götzendienst [Heidenthum] zum Christenthum unter Verdammung der Vergangenheit übertreten, v. Einem u. v. einem ganzen Volke); Christianae legis studiosum esse (dem christl. Glauben zugethan seyn, ein Anhänger des christl. Glaubens seyn); cultui Christiano adhaerere (der christl. Gottesverehrung anhangen, spät. Histor.): sich nicht mehr zum Ch. bekennen, Christianum esse desinere: sich standhaft zum Ch. bekennen, Christianum esse perseverare: das Ch. ableugnen, se Christianum esse negare: vom Ch. abfallen, deficere a cultu Christiano od. a cultu veri dei: das Ch. abschwören, *damnare Christianam religionem: gegen das Ch. seyn, mit dem Ch. im Widerspruch stehen, a proposito legis Christianae abhorrere.

Christenverfolger, Christianae religionis insectator. – *populi Christiani vexator. Vgl. „Christenfeind". – ein Ch. seyn, Christianam religionem insectari od. vexare. — **Christenverfolgung,** populi Christiani vexatio od. (wiederholte) vexationes. – bei der Ch., in Christianis excruciandis.

Christfest, *dies natalis Jesu Christi. – *nato Christo festus dies (als Geburtstag Christi). – *dies festus nati Christi. *dies festus, qui nato Christo celebratur. *dies festi, quos sacros nato Christo celebramus (als Festzeit). – das Ch. feiern, *diem festum nato Christo celebrare; *dies festos sacros nato Jesu Christo celebrare.

Christin, Christiana. – Christianae legis studiosa. – Ch. werden, Christianam fieri: Ch. seyn, Christianae legis esse studiosam; Christiano cultui adhaerere. – keine Ch. mehr seyn, Christianam esse desinere. — **Christkind,** Christus infans. — **christlich,** I) von Christus herrührend: Christianus. – ch. Glaube, ch. Religion, ch. Lehre, s. Christenthum. — II) der Lehre Christi gemäß (im christlichen Geiste u. Sinne): *Christo dignus. – pius (fromm übh., zB. Gesinnung, Handlung). — *Adv.* Christiane (zB. regere familias, Eccl.); *ut decet Christianum (Christianos); pie. — III) Christi Lehre bekennend: Christianus. – Christianae legis studiosus. – christlichster, Christianissimus (Eccl.). – die ch. Welt, s. Christenheit. — IV) nach Art der Christen, den Christen eigen: Christianus, od. durch den Genit. Christianorum. – ch. Gebräuche, ritus Christianus od. Christianorum: die ch. Kirche, Christianorum ecclesia (Spät.): vom ch. Standpunkte abgesehen, *si a Christiana ratione discedas (discesseris). — **Christmonat,** (mensis) December. — **Christus,** s. Christ *no.* I. — **Christwoche,** *dies festi Christo nato sacri.

Chronik, annales libri, od. bl. annales (Jahrbücher, in welchen die Begebenheiten eines Staates, nach Jahren geordnet, erzählt werden). – praeteriti aevi commentarii (Denkbücher der Vergangenheit). – fasti (Jahrbücher, Tafeln, worauf nach Jahr, Monat u. Tag, Consuln, Dictatoren ꝛc. mit ihren Thaten, merkwürdige Siege

Triumphe nacheinander aufgezählt wurden). – Ch. einer Stadt, commentarius rerum urbanarum: in die Ch. eintragen, in annales referre.

Chronikenſchreiber, annalium scriptor.

chroniſch, longus. longinquus. diuturnus (Ggſtz. acutus, acut).

Chronolog, *tempora exquirendi peritus (als Forſcher). – qui de temporibus scribit od. scripsit (als Schriftſteller). – ein genauer Ch., in temporibus exquirendis diligens. — **Chronologie,** temporum od. annorum ratio (als Zeitrechnung). – annorum od. temporum digestio. descriptio temporum (als Anordnung der Zeitfolge). – aetatum od. temporis od. temporum ordo. temporum ordines (als Zeitfolge). – omnis temporum series (als ununterbrochene Zeitfolge). – liber de temporibus scriptus (als Schrift). – die Ch. (chronologiſche Ordnung, Zeitfolge) beobachten, conservare tempora od. ordinem temporum; ordinem temporis servare; ordinem cujusque anni observare: ſich mit Ch. beſchäftigen, temporum annales persequi: ſich in der Ch. irren, temporibus errare (zB. in hoc, babei). — **chronologiſch,** observato cujusque anni ordine deinceps compositus (zB. Geſchichte, res gestae). – ch. Fehler, temporum aetatumque errores: dabei einen ch. Fehler begehen, in hoc temporibus errare: dieſes alles in ch. Ordnung zuſammenſtellen, ea omnia divisa temporibus et serie rerum digesta componere: die Vorfälle mehrerer Jahre in ch. Ordnung zuſammenſtellen, res gestas plurium annorum observato cujusque anni ordine deinceps componere: die Begebenheiten in ch. Ordnung (chronologiſch) entwickeln, explicare ordines temporum: die ch. Ordnung beobachten, ſ. Chronologie: die ch. Ordnung worin unterbrechen, ſtören, in alqa re perturbare aetatum ordinem: ohne ch. Ordnung, non servato temporis ordine; non observato cujusque anni ordine. — *Adv.* servato temporis ordine; observato cujusque anni ordine. – ch. ordnen, temporibus dividere et serie rerum digerere.

Cicade, cicada. – die ſchrillenden (ſingenden) Cicaden, cicadae argutae.

Cicero, Cicero. – ein Anhänger des C., Ciceronianus: nach Art des C., Tulliane (zB. jocari, Spät.). — **ciceronianiſch,** Ciceronianus (zB. simplicitas). — *Adv.* Ciceroniane (Gramm.).

circumflectiren, ſ. Circumflex.

Circumflex, accentus circumflexus (ſpät. Gramm.). – auf eine Sylbe den C. ſetzen, eine Sylbe mit dem C. bezeichnen od. betonen (circumflectiren), syllabam circumducere od. circumflectere; syllabam apice circumducere (wenn ſie aus zwei Vokalen zuſammengezogen iſt): eine Sylbe, die den C. hat, syllaba circumflexa: mit dem C., circumflexe (zB. promere syllabam).

cisalpiniſch, cisalpinus (Ggſtz. transalpinus). – die c. Gallier, Galli, qui cis Alpes sunt.

Ciſeleur, toreutes (τορευτής), rein lat. caelator. – **ciſeliren,** caelare. – ciſelirte Gefäße, toreumata (τορεύματα), rein lat. vasa caelata. — **Ciſeliren,** das, **Ciſelirkunſt,** die, toreutice (τορευτική), rein lat. caelatura.

cisrhenaniſch, cisrhenanus (Ggſtz. transrhenanus). – u. umſchr. cis Rhenum situs (zB. gens).

Ciſterne, cisterna (im Allg.). – receptaculum aquae pluviae. locus, quo aqua pluvia ad usum servatur (für Regenwaſſer). — **Ciſternenwaſſer,** aqua cisternarum od. cisternina. – aqua specubus et puteis extracta.

Citadelle, castellum (Caſtell). – arx (Burg).

Citat, ein, *verba allata od. laudata.

Citation, ſ. Vorladung. – C. der Geiſter, evocatio inferorum.

Cither, cithara (κιθάρα); rein lat. fides, ium, *f.* – die C. ſpielen, citharā od. fidibus canere; fidibus uti: die C. ſpielen können, fidibus scire: zur C. ſingen, ſ. Citherſpiel. — **Citherklang,** citharae tinnitus od. sonus. – nach dem C. kämpfen, ad citharam dimicare. — **Citherſpiel,** citharae cantus. citharae od. chordarum sonus (das Tönen der Cither). – ars citharoedica (Kunſt, die Cither zu ſpielen). – zum C. (zur C.) ſingen, citharizare et ad chordarum sonum cantare: ſich auf das C. legen, se dedere citharae studio: Jmd. das C. lehren, alqm fidibus docere; docere alqm citharam: das C. lernen, fidibus discere: das C. verſtehen, fidibus scire. — **Citherſpieler,** citharista (κιθαριστής). – citharoedus (κιθαρῳδός, wenn er ſein Spiel mit Geſang begleitet). – Jmds. C. ſeyn, alci citharā canere: ein vortrefflicher C. ſeyn, fidibus canere praeclare. — **Citherſpielerin,** citharistria (κιθαρίστρια). – citharoeda (wenn ſie ihr Spiel mit Geſang begleitet, Inscr.). – Jmds. C. ſeyn, alci citharā canere: eine vortreffliche C. ſeyn, fidibus canere praeclare.

citiren, I) vorladen: a) übh., ſ. vorladen. — b) Geiſter c., animas od. mortuorum imagines excitare; inferorum animas elicere; jubere manes exire sepulcris; elicere animulas noxias (böſe Geiſter): durch Zauberſprüche, infernas umbras carminibus elicere. — II) = anführen (Stellen ꝛc.) *no.* I, w. ſ.

Citrone, malum citrĕum; (pomum) citrĕum. — **Citronenbaum,** citrus. — **Citronengarten,** citretum. — **Citronenholz,** von od. aus, citrĕus. — **Citronenöl,** oleum citrĕum. — **Citronenſaft,** sucus citrei (od. citreorum). — **Citronenwald,** citretum.

civil, ſ. bürgerlich, höflich, mäßig. — **Civil,** das, populus (Ggſtz. miles, milites). – togati (Ggſtz. milites, ſ. Civilperſon). — **Civilamt,** magistratus (als Staatsamt, Ggſtz. imperinm). – munus od. officium civile (als Verrichtung, Ggſtz. munus od. officium militare). – Civil- u. Militärämter, magistratus et imperia; munera civilia et militaria. — **Civilangelegenheiten,** res urbanae (ſtädtiſche Angelegenheiten, Ggſtz. res bellicae). – res ad civilia officia pertinentes (den Civildienſt betreffende Angelegenheiten, Ggſtz. res militares). — **Civilbeamter,** magistratus. — **Civilbehörde,** potestas. – die oberſten Civil- u. Militärbehörden, lat. umgekehrt summa imperia et summae potestates. — **Civildienſt,** munera od. officia civilia (Civilämter, Ggſtz. munera od. officia militaria). – nicht allein den Militär-, ſondern auch den Civildienſt quittiren, non militaribus solum sed civilibus quoque muneribus abscedere: in den C. übertreten, ad civilia officia regenda transire: eine Anſtellung im C. zu bekommen ſuchen, civilia officia sectari.

Civiliſation, cultus humanus civilisque; cultus atque humanitas; auch wohl elegantior (delicatior) cultus od. institutio; multis rebus exculta hominum vita; cultior vitae usus; usus vitae cultioris; zuw. bl. vitae cultus; humanior vita; mansuetudo (Zahmheit, ſanftes, geſittetes

Wesen, Ggstz. efferitas). – ohne C., moribus inconditus: nach angenommener C., depositā et mansuefactā barbariā: zur C. führen, s. civilisiren. — **civilisiren,** Jmd., expolire hominemque reddere; omni vitā atque cultu excolere atque expolire; ad humanitatem informare od. effingere. – die Menschen, ein Volk ꝛc., homines od. gentem a fera agrestique vita ad humanum cultum civilemque deducere; homines od. gentem ad cultiorem vitae usum traducere; homines ex efferitate illa ad justitiam atque ad mansuetudinem traducere; homines ex feris et immanibus mites reddere et mansuetos. – einen Staat, civitatem ad certam vivendi normam redigere. – die civilisirten Völker, populi eruditi; eruditae gentes: civilisirte Länder, terrae cultiores: ein civilisirter Staat, bene morata et bene constituta civitas; civitas disciplinis erudita. – nicht civilisirt, s. uncivilisirt.

Civilist, I) = Civilperson, w. s. — II) = Civilbeamter: magistratus. — III) Lehrer des Civilrechts: juris civilis professor.

Civilkleidung, civilis vestitus od. habitus (Ggstz. militaris vestitus od. habitus). – bei den Römern, toga (Ggstz. sagum, das Kriegskleid). – in C., togatus (Ggstz. sagatus). — **Civilperson,** togatus (Ggstz. sagatus, miles). – Civilpersonen, auch populus (s. Civil, das): Civil- u. Militärpersonen, togati et milites. — **Civilproceß,** causa privata. — **Civilrecht,** jus civile (im weit. Sinne, das bürgerliche Staatsrecht, Ggstz. jus naturale; im engern Sinne, das Privatrecht, Ggstz. jus publicum). — **Civilsache,** res pertinens ad civilia officia (Ggstz. res militaris). – causa privata (Civilproceß).

Classe, I) Abtheilung: classis (auch einer Schule). – ordo (Reihe od. Ordnung od. Stand). – genus (Gattung, Inbegriff gleichartiger Dinge, wie C. der Menschen, Vögel, Fische ꝛc.). – nach Classen, generatim: der Erste einer Classe seyn (als Schüler), classem ducere. — II) Lehrzimmer: auditorium. — **classenweise,** generatim (gattungsweise).

Classicität, praestantia.

classificiren, generatim distribuere.

Classiker, scriptor optimus od. praecipuus od. praestantissimus (in Bezug auf seine Vortrefflichkeit). – scriptor subtilis atque elegans (in Hinsicht auf Feinheit u. Schönheit des Stils). – bonus Latinitatis od. Graecitatis auctor (in Bezug auf die Latinität od. Gräcität). – die Classiker, scriptores optimi od. maximi od. praecipui od. praestantissimi (in Bezug auf ihre Vortrefflichkeit übh.); summi auctores (in Bezug auf Wahl des Ausdrucks); scriptores subtiles atque elegantes (in Bezug auf Feinheit u. Schönheit des Stils). – die (alten) Classiker, scriptores veteres (in Bezug auf ihr Alter); scriptores veteres et praecipui, scriptores vetustissimi atque politissimi (in Bezug auf ihr Alter u. ihre Vortrefflichkeit); optimi Latinitatis od. Graecitatis auctores (in Hinsicht der Latinität od. Gräcität): lange dürfen nur Classiker gelesen werden, diu nonnisi optimus quisque legendus est. — **classisch,** optimus (einer der besten). – praecipuus, eximius (vorzüglich). – vetustus (alt u. gut, altclassisch). – probus (gut, mustergiltig, zB. verbum). – cl. Schriftsteller, s. Classiker: sich einen Wortvorrath durch cl. Lectüre erwerben, copiam verborum parare optima legendo: das cl. Alterthum, *antiquitas docta od. erudita (in Hinsicht auf Gelehrsamkeit); antiquitas elegans (in H. auf Kunst). — *Adv.* probe ac vetuste (mustergiltig u. wie die guten Alten, zB. loqui).

Clausel, exceptio (Einschränkung). – conditio (Bedingung). – einem Gesetze noch die C. anhängen, daß ꝛc., ad legem adjicere, ut etc.

Client, cliens. – ein junger C., clientulus: Jmds. C. seyn, esse in alcjs clientela: Jmds. C. werden, conferre se in alcjs clientelam; alci se in clientelam ac fidem commendare. — **Clientin,** cliens. — **Clientschaft,** clientela.

Clique, globus (zB. nobilitatis, consensionis).

Cloake, cloaca (Canal zur Abführung des Unraths). – latrina (Abtritt).

Codicill, codicillus.

Cohorte, cohors. – eine kleine C., cohorticula.

Cölibat, s. Eheloſigkeit, ehelos.

Collectanea, electorum commentarius od. commentarii (Sammlung auserlesener Stellen aus Schriften, nachaug.). – dicta collectanea, *n. pl.* (gesammelte Sentenzen). – excerpta, *n. pl.* conjectanea, *n. pl.* (übh. zusammengetragene Bemerkungen).

Collecte, I) das Sammeln von Beiträgen; zB. eine C. veranstalten: stipem colligere. — II) die Beiträge: collatio; pecunia collecta.

College, collega (sowohl Amts- als Standesgenoß). – die Verbindung unter Collegen, collegium: Jmds. C. seyn, collegam alci esse: Jmdm. einen C. geben, collegam alci dare: Jmdm. Einen als C. beigeben, alci alqm collegam adjungere. — **Collegenschaft,** collegium. – u. umschr. (von der C. des Prätor u. Quäſtor): conjunctio sortis, provinciae, officii; publici muneris societas. — **collegialisch,** zB. coll. Verbindung, s. Collegenschaft: ein Mann, dessen gutes coll. Benehmen ich aus Erfahrung kenne, expertus mihi concordi collegio vir. — *Adv.* *ut decet collegam. – mit Jmd. nicht c. leben (auf keinem c. Fuße stehen), cum alqo non pro sortis necessitudine vivere (v. Quäſtor mit dem Consul in der Provinz).

Collegium, I) die Gesammtheit derjenigen Personen, welche einerlei Amt haben: collegium. – ein C. bilden aus denen, welche ꝛc., collegium constituere ex iis, qui etc.: Jmd. in ein C. aufnehmen, alqm in collegium legere od. cooptare (coopt. wenn die Mitglieder selbst wählen). — II) eine (academische) Vorlesung, s. Vorlesung. — III) ein Lehr- od. Hörsal: auditorium.

collidiren, inter se pugnare (von zwei Dingen). – mit etwas c., pugnare cum alqa re; repugnare alci rei: mit Jmd. c., est mihi certamen cum alqo. — **Collision,** pugna; contentio. – in C. gerathen, s. collidiren.

Colonie, I) eine Anzahl Menschen, welche an einen Ort geschickt werden, ihn anzubauen: colonia; coloni. – eine C. wohin schicken, führen (einen Ort colonisiren), coloniam od. colonos mittere in alqm locum; coloniam deducere in alqm locum: das Führen von C. wohin (die Colonisirung eines Gebietes), deductio coloniarum in alqm agrum. — II) ein solcher angebauter u. neubevölkerter Ort: colonia. – eine C. anlegen, coloniam condere: an einem Orte eine C. anlegen (einen Ort colonisiren), coloniam in alqo loco constituere, collocare: die C. betreffend, colonicus. —

colonisiren, einen Ort, s. Colonie *no.* I u. II. — **Colonisirung,** s. Colonie *no.* I. — **Colonist,** colonus. – Colonisten, s. Colonie *no.* I.

Colonnade, porticus.

Colonne, pars exercitus (Abtheilung eines Heeres). – manus (Mannschaft, Schaar). – agmen (Heereszug, Marschcolonne). – acies (Schlachtreihe, Schlachtcolonne). – die erste C., primum agmen; primi agminis cohortes; prima acies: die letzte C., extremum agmen; tertia acies. – bewegliche Colonnen, praedatoriae manus. – in zwei, drei Colonnen, divisis bifariam, trifariam copiis; diviso in duas partes od. in tres partes exercitu; bipartito od. tripartito exercitu od. agmine (zB. incedere, venire); u. bl. bipartito, tripartito (zB. adire, signa inferre); duplici od. triplici acie instructā (zB. venire, proficisci): in geschlossener C., sub signis (zB. milites ducere ad populandum agrum): die Truppen in zwei (od. drei) C. theilen, dividere bifariam (trifariam) copias: als erste C. marschirten die Legionssoldaten, primae legionariae cohortes ibant. — **Colonnenmarsch,** agmen longum. — **colonnenweise,** exercitu in partes diviso (zB. incedere).

Colorit, colores. – glänzendes, lebendiges C., nitor (auch in der Darstellung, zB. historico nitore uti, das gl. C. der Geschichtschreibung anwenden).

Comité, s. Ausschuß, Commission.

Comitien, comitia, orum, *n.* – Tag der C., s. Comitientag: die C. ankündigen, comitia edicere (zB. um Jmd. zu wählen, alci creando): die C. anstellen, comitia instituere: die C. halten, abhalten, comitia habere (zB. um Jmd. zu wählen, alci creando, od. wegen Jmd., de alqo, zB. de reo): die C. aufschieben, comitia differre: den C. beiwohnen, comitia obire; comitiis adesse, interesse. — **Comitientag,** dies comitialis od. comitiorum. – die zwei Comitientage, biduum comitiale.

Commandant, praefectus. – C. einer Stadt, praefectus urbis: C. in einer Stadt seyn, urbi od. in urbe praeesse: C. in einer Stadt werden, praefici urbi; praefectum urbis institui; urbi praeesse coepisse: Jmd. zum C. einer Stadt machen, alqm urbi praeficere: C. einer Festung seyn, castello praefectum od. praepositum esse.

Commandeur, s. Befehlshaber. [ben).

commandiren, s. befehligen, Oberbefehl (ha-

Commando, I) Befehl: imperium. – praeceptum (Vorschrift, C. beim Exerciren ꝛc.). – unter Jmds. C. stehen, sub alcjs imperio esse; imperio alcjs parēre (bes. von Soldaten): auf das C. hören, imperium observare; imperio parēre: auf's C. rasen, ex imperio furere. — II) Befehlshaberstelle: cura (Unterbefehlshaberstelle). – imperium (Oberbefehl, w. s.). – das C. haben, führen, s. befehligen, Oberbefehl (haben): ein größeres C. Jmdm. übertragen, majoribus copiis alqm praeficere: das C. über das Heer wird Jmdm. übertragen, exercitus ducendus datur alci: über das Centrum der Schlacht, media pugna tuenda alci datur: Jmdm. das C. über die Belagerung übertragen, obsidionem demandare in curam alcjs: das C. in einer Provinz erhalten, provincia obvenit alci (durchs Loos, v. Consul). — III) ein Trupp Soldaten: manus.

Commentar, commentarius od. commentarium. – interpretatio (Erklärung). – enodatio (hermeneutische Auslegung). – einen C. über od. zu Virgil schreiben, commentarium in Virgilium componere. — **Commentator,** interpres.

commentiren, s. auslegen *no.* III.

Commerce, s. Handel, Verkehr, w. s.

Commissär, curator (der im Namen Jmds. ein Geschäft übh. besorgt, zB. C. der adriatischen Seegesellschaft, curator corporis maris Hadriatici, Inscr.). Vgl. „Commission *no.* II". — **Commissariat,** cura; curatio.

Commission, I) auf Zeit übertragene Verrichtung: curatio (von Seiten des Staats übertragene). – mandatum (Auftrag übh., w. s.). – Jmdm. eine C. geben, übertragen, dare alci od. deferre ad alqm curationem alcjs rei: diese C. einem Andern übertragen, curationem eam in alium transferre: eine C. übernehmen, curationem alcjs rei suscipere. — II) Untersuchungsgesellschaft: recuperatores (Obmänner bei Untersuchungen über Mein u. Dein; auch in Injuriensachen, vom Prätor ernannt). – arbitri (Schiedsrichter, selbst gewählt od. vom Senat ꝛc. ernannt). – *viri ad id missi (übh. zu diesem Geschäfte gesendete Männer). – eine C. von zwei, drei ꝛc. Mitgliedern, duoviri, tresviri etc. – eine C. niedersetzen, recuperatores, arbitros dare: die C. verwerfen, recuperatores rejicere: die Untersuchung einer C., judicium recuperatorium. — **Commissionär,** procurator (Agent, Mandatarius u. dgl. übh.). – negotiorum curator (Geschäftsbesorger, Geschäftsführer). – C. bei einer Sache, transactor et administer alcjs rei. – Jmds. C. seyn, alcjs rationes negotiaque procurare; negotia alcjs gerere.

Communalweg, via publica (als öffentlicher Weg). – via vicinalis (als gemeinsamer Feldweg).

Communication, a) Verbindung: conjunctio. – commercium (Verkehr). — b) bes. die Verbindung zwischen Oertern u. Menschen (Truppen); zB. die C. unterbrechen od. abschneiden, claudere transitum, vias, commeatus (im Allg.); societatem mutui auxilii intersaepire od. dirimere (zwischen zwei Heeren). – Jmdm. die C. mit dem Heere abschneiden, alqm ab exercitu intercludere: Einem alle C. mit Jmd. abschneiden, alci omnes aditus ad alqm intercludere: die C. mit der See abschneiden, claudere maritimos exitus: dem Feinde die C. zur See (in Hinsicht auf die Zufuhr) abschneiden, hostes maritimis commeatibus intercludere: die C. ist unterbrochen, viae sunt clausae (im Allg., die Wege sind nicht mehr gangbar, zB. durch üble Witterung); viae sunt ab hostibus interclusae (die Wege sind vom Feinde abgeschnitten).

Communismus, aequatio bonorum od. patrimoniorum; aequata bona od. patrimonia (*n. pl.*). – C. einführen, fundos aequabiliter inter omnes dividere et aequato patrimonio neminem potentiorem altero reddere: es herrschte C. bei ihnen, omnia communia et indivisa omnibus erant, velut unum cunctis patrimonium esset.

Compagnie, I) Gesellschaft, Verbindung: societas (als Genossenschaft). – corpus (als Gesammtheit, Corporation, zB. die adriatische, maris Hadriatici, Inscr.). – C. machen, societatem facere: mit Jmd. in C. treten, C. machen, cum alqo res rationesque jungere. — II) Abtheilung eines Fußregiments: cohors (als zehnter Theil einer röm. Legion, eines Regiments). – centuria (als Abtheilung von 100 Mann u. darüber). –

numeri (als enrollirte Rotte, nachaug.). – ordo (als Abtheilung, Zug übh.). – in C. theilen, centuriare: eine C. führen, inne haben, ordinem ducere: Jmdm. eine C. geben, alci ordinem dare; alci vitem dare (den Centurionenstab verleihen). — **compagnieweise**, centuriatim. — **Compagnon**, socius (in jeder Beziehung). – consors socius. re et ratione conjunctus (im Geschäft). – rei pecuniariae socius (in Geldgeschäften). – sie sind Compagnons, res inter eos communicata est: wir sind Compagnons (zu gleichen Theilen), sumus aequatis partibus socii.

Comparativ, comparativus gradus, od. bl. comparativus (nachaug. Gramm.). – im C. stehend, comparativus (Ggstz. absolutus, d.i. im Positiv stehend, zB. vocabulum neutrum comparativum, ein Neutrum im Comparativ; u. *pluria* seu *plura* absolutum esse, non comparativum, sei ein Positiv, nicht ein Comparativ): ein Wort im C. setzen, vocabulum comparative dicere.

compendiös, in angustum coactus (ins Enge gezogen). – brevis (kurz; beide zB. liber, libellus). — **Compendium**, s. Auszug, Handbuch.

1. competent, legitimus (gesetzmäßig, zB. judex). – justus (rechtmäßig). – idoneus (geeignet, zB. judex). – verus (zutreffend, richtig, zB. verissimum alcjs rei judicium habere). – Jmd. für c. (urtheilsfähig) halten, alci credere: ein c. Urtheil über etw. abgeben können, ein c. Richter über etw. seyn, verissimum alcjs rei (zB. pulchritudinis) judicium habere: wir können nicht Richter seyn, wenn wir nicht c. sind, nihil possumus judicare, nisi quod est nostri judicii.

2. Competent ꝛc., s. Mitbewerber ꝛc., Mitbieter. — **Competenz**, I) Befugniß: jus (das Recht). – auctoritas (Willensfreiheit, etwas nach Willkür zu thun). — II) Mitbewerbung: multorum petitio.

Compliment, I) eig., s. Verneigung. – ein C. machen, s. verneigen (sich). — II) übtr.: 1) Begrüßung: salutatio. – salus (Gruß). – auch honos (die durch das C. angethane Ehre). – die gewöhnlichen Complimente, wenn man mit Jemand zusammentrifft, prima illa, quae in congressu solemus. – Jmdm. sein C. machen, alqm salutare; salutem alci dicere, impertire: Jmdm. sein C. machen lassen, valere alqm jubere: wir kommen, um dir unser C. zu machen, honoris tui causā huc ad te venimus: ein C. ausrichten, salutem nuntiare. — 2) übh. Höflichkeit, höfliche Rede: verborum honos. verba honorifica, orum, *n.* – laus (schmeichelhaftes Lob). – blanda vanitas. auch verba, orum, *n.* (höfliche, aber leere Worte). – Jmdm. Complimente machen, honorificis verbis alqm prosequi: ich will dir (mit diesen Worten) kein C. machen, noli putare me hoc auribus tuis dare. – Jmdm. wegen od. über etwas sein C. machen, gratulari alci alqd (wegen etw. Glück wünschen, zB. adventum); laudare alqd (zB. wegen der getroffenen Einrichtungen, alcjs instituta). ein Brief voller nichtssagender C., inanis sermo literarum: ohne C., citra honorem verborum (ohne bloße Höflichkeiten sagen zu wollen); sine fuco ac fallaciis (ohne täuschen zu wollen).

Complott, consensio. consensus. conspiratio. consensionis od. conspirationis globus (im Allg.). – conjuratio (Verschwörung). – societas. sodalitium (Bund im bösen Sinne; alle sowohl die geheime Verbindung, als die Verbundenen selbst). – coitio (die geheime Verbindung, bes. die zweier Amtsbewerber zur Verdrängung der übrigen Mitbewerber). – ein C. machen, consensiones od. coitionem facere; conspirare; societatem coire: gegen Jmd., in alqm conspirare; contra alqm conjurare; ad alqm opprimendum consentire (um Jmd. zu unterdrücken).

componiren, als *t. t.* der Musik: modos facere. – für die Cither c., fidibus aptare modos: ein Singstück c., cantum rescribere vocum sonis; canticis aptare modos: ein Gedicht für die Cither c., versus formare citharā: vollständig componirt, impletus modis. — **Componist**, is qui facit modos. – ein C. für die Cither, is qui fidibus aptat modos.

compromittiren, Jmd., alqm traducere (dem Gelächter ꝛc. Anderer aussetzen, zB. collusorem). – alqm od. alcjs famam laedere (Jmds. Ruf bloßstellen). – alqm in invidiam adducere (Jmd. dem Hasse bloßstellen). – Jmd. durch etw. c., alcjs dignitatem alqā re maculare (zB. et suam et mariti dignitatem centurionis amore): in diesen Schriften war er vielfach compromittirt, multa erant in his literis, quae eum laederent: ein Scherz, der einen Andern compromittirt, jocus invidiosus. – sich compr., maculare dignitatem suam (seine hohe Stellung beflecken, auch alqā re, s. vorher); laedere famam suam (seinen Ruf bloßstellen); turpem inveniri (sich unehrenhaft betragen, sich blamiren). – bei etwas compromittirt seyn, versari in alqa re (bei etw. mit im Spiele seyn übh.); participem esse alcjs rei (bei etw. betheiligt seyn, zB. sceleris, consilii).

concav, concavus.

concentriren, die Truppen, copias in unum contrahere od. in unum locum cogere: meine Gedanken concentriren sich od. ich concentrire meine G. auf etw., mens mea versatur una in re (zB. uno in argumento).

Concept, exemplum (Entwurf eines Aufsatzes ꝛc.). – scriptum. libellus. commentarius (entworfener Aufsatz ꝛc.). – C. einer Rede, eines Gesprächs, oratio scripta: eigenhändiges C. Jmds., chirographum alcjs. – sich von etwas ein C. machen, alqd literis consignare (übh. aufschreiben); exemplum alcjs rei exarare (einen Entwurf von etwas machen): eine Rede vom C. (Blatte) ablesen, s. Blatt: seine Reden hielt er nur aus dem C., orationes suas nonnisi scriptas et ex libello habuit· auf das C. sehen, ad libellum respicere: ohne C. sprechen, sine scripto od. commentario dicere: aus dem C. kommen, a contextu reddendae orationis abduci (aus dem Geleise der zu haltenden Rede abkommen); continuandi verba facultate destitui (von der Fähigkeit, die Worte in ununterbrochenem Zusammenhang zu sprechen, verlassen werden). – Jmd. aus dem C. bringen, alqm a contextu reddendae orationis abducere. – Sprüchw., das C. verrücken, haec consilia turbare (Liv. 10, 27, 4); omnem ordinem consilii turbare (Liv. 40, 57, 3): Jmdm. das C. verrücken, alci conturbare rationes omnes (Ter. eun. 5, 2, 29 [868]): durch nichts aus dem C. kommen, nihil admirari, quum acciderit (Cic. Tusc. 3, 14, 30).

Concert, symphonia (*συμφωνία*), od. rein lat. concentus (als Harmoniemusik; auch conc. avium, C. der Vögel). – cantus vocum et nervorum ac tibiarum (Vocal- u. Instrumental-

musik). – certamen musicum (als musikalischer Wettstreit).

Concession, s. Zugeständniß.

Conchylien, conchylia, *n. pl.* – conchae.

Concipient, scriptor; qui scripsit; auctor scripti. — **concipiren,** scribere; perscribere; literis consignare.

concret, sensui subjectus (der sinnlichen Wahrnehmung unterworfen, Ggstz. cogitationi tantum subjectus). – visu tactuque manifestus (durch Gesicht u. Gefühl wahrnehmbar). – finitus. definitus. certus. verb. certus definitusque (abgegrenzt, bestimmt, Ggstz. infinitus). – proprius (besonder, individuell, Ggstz. universus, zB. personae atque tempora). – ein c. Begriff, notio rei singularis: ein c. Fall (Rechtsfall), certa definitaque causa; genus causarum, quod personis certis temporibusque definitur. – ein **Concretum,** corpus visu tactuque manifestum; id quod est od. res quae est (Ggstz. id quod od. res quae intelligitur). – **in Concreto, concret** (Adv.), re (Ggstz. cogitatione, d. i. in Abstracto). – definite (Ggstz. separatim, d. i. in Abstracto).

Concubinat, concubinatus. – im C. leben, in concubinatu esse (vom Frauenzimmer); feminam habere in concubinatu (v. Manne). — **Concubine,** s. Beischläferin.

Concurrent, competitor (der Mitbewerber, zB. bei einem Kaufe, emptionis). – aemulus (der Nebenbuhler, Wetteiferer, zB. eines Arztes). – adversarius (der Gegner, Mitbieter bei einer Auction). — **Concurrenz,** I) Wetteifer: certamen; certatio. – auch durch den Plur. der Ausdrücke unter „Concurrent", zB. die C. setzt (drückt) den Preis herunter, aemuli pretia submittunt: es ist (bei dieser Kunst) große C., multi aemuli eidem arti inserviunt. — II) Preisbewerbung: concertatio. — **concurriren,** I) v. Pers.: a) wetteifern: certare; concertare; contendere. — b) insbes., wetteifernd sich mit um einen Preis bewerben: *concertare de praemio proposito. — II) v. Lebl., mit ins Spiel kommen: incurrere.

Condolenz, condoliren, s. Beileid.

Confect, bellaria, *n. pl.* (leckere Speisen als Nachtisch). – mensa secunda (Nachtisch).

Conferenz, consultatio. deliberatio (Berathschlagung). – colloquium (Unterredung). – geheime C., consilia arcana, *n. pl.*: eine C. halten, deliberationem habere; deliberare; consultare: mit Jmd., colloquium cum alqo habere, facere: e. geheime C. halten, secreto colloqui. — **conferiren,** rem conferre inter se. – mit Jmd. c., communicare cum alqo, über etw., de alqa re (vgl. „sich besprechen").

Confession, religio (zB. pro religionibus bella suscipere). – lutherischer C., *Lutheranae legis studiosus.

Confiscation, confiscatio (die Einziehung von Gütern ꝛc. zum Besten des kaiserl. Fiscus, regis, d. i. seiner Güter). – publicatio (Einziehung von Gütern ꝛc. zum Besten des Staates). – die C. einer Sache, ademptio (die Abnahme, zB. ademptiones bonorum). — **confisciren,** confiscare. in fiscum redigere (zum Besten des kaiserl. Fiscus einziehen, Güter u. dgl., Kaijzt.). – publicare. in publicum addicere. proscribere (zum Besten des Staates wegnehmen, proscr. wenn es durch öffentlichen Anschlag geschieht). – Bücher c., *libros publice conquirere.

confrontiren, componere alqm cum alqo.

Congreß, conventus (die Zusammenkunft u. die Zusammengekommenen). – concilium (die Versammlung, die Versammelten). – der C. der Griechen zu Thermopylä, conventus Pylaicus; commune Graeciae concilium: einen C. halten, conventum agere: wo, in alqm locum convenire: einen allgemeinen C. halten, conventum orbis terrarum agere.

conisch, s. kegelförmig.

Conjectur, conjectura. — **conjecturiren,** conjicere; conjecturam facere.

Conjugation, conjugatio. — **conjugiren,** transducere verbum per tempora.

Conjunctiv, modus conjunctivus od. subjunctivus (spät. Gramm.). – mit dem C. verbunden werden, conjunctivo adjungi.

Connexionen, res rationesque cum aliis contractae (Geschäftsverbindungen). – privatae necessitudines (Privatverbindungen). – validae propinquitates (vielvermögende Verwandtschaften). – amicitiae eorum, qui apud aliquem potentem potentes sunt (Freundschaft mit solchen, die bei einem Mächtigen viel vermögen). – ich habe C., apud potentem od. apud potentes potens sum: auf seine vielen C. bauen, multis et validis propinquitatibus subniti: sich mit seinen C. brüsten, jactare urbanam gratiam (durch Gunst bei den Bürgern); affinitatis gratiam jactare (durch Verwandtschaft).

consequent, constans (sich gleich bleibend, von Pers. u. Dingen). – consentaneus. conveniens. congruens (übereinstimmend, von Dingen). – sui judicii (der nach eigenem Urtheil verfährt, von Pers.). – judicii tenax (der an seinem Urtheil, an seiner Ansicht festhält, von Pers.). – in sententia firmus (der in seiner Meinung feststeht). – c. Denkungsart, constantia: c. Verfahren, constantia; ratio constans. — *Adv.* constanter; convenienter; verb. constanter convenienterque; congruenter. – sehr c., constantissime: c. seyn, bleiben, verfahren, sibi constare; secum consentire; se non deserere; sibi consentaneum esse; suis judiciis stare: nicht c. seyn od. bleiben, a se discedere: c. handeln, verfahren, constanter facere: etw. c. verfolgen, pertinaci studio prosequi (zB. parvula initia). — **Consequenz,** I) die Folge: consequentia; consecutio. – eure Consequenzen (philos. *t. t.*), consequentia vestra (*n. pl.*). — II) das Sich-Gleichbleiben: constantia (consequente Denkungsart, conf. Verfahren, C. der Ansichten, des Systems). – ratio constans (consequentes Verfahren). – firma voluntas (fester Wille). – pertinax studium (hartnäckiger Eifer). – die C. eines philos. Systems, perpetuitas et constantia. – mit C., s. consequent: in diesen Behauptungen finde ich eben keine große C., haec non constantissime dici mihi videntur.

Conservatismus, studium conservandae salutis communis atque otii. – ehrenhafter C., otiosa dignitas. — **conservativ,** vetustati propitius (den alten Zuständen im Staate geneigt). – seditiosis adversarius (ein Gegner der Aufrührerischen). – c. Richtung, s. Conservatismus. — die **Conservativen,** boni.

conservirt, sich, in habitu suo manere. – er hat sich gut conservirt, plenior et speciosior et coloratior factus est.

Consonant, litera cousonans; u. bl. conso-

nans. – zum C. werden, vim consonantis capere (vom Vocal i).

Consonanz, symphonia musica; rein lat. concentus concors et congruens, im Zshg. auch bl. concentus. — **Consonanzen,** symphoniae musicae, rein lat. concentus (Gleichklänge). – soni sibi consonantes od. sibi consoni (als gleichklingende Töne).

constatiren, confirmare. – der Thatbestand ist constatirt, factum constat.

Constellation, astrorum od. caeli affectio. – unter Einer C. geboren seyn, eodem statu caeli et stellarum natum esse.

Constitution, I) = Staatsverfassung, w. s. — II) = Leibesbeschaffenheit, w. s.

Construction, I) Wortfügung, Wortfolge: verborum conformatio od. compositio (Verbindung eines Wortes mit dem andern). – consecutio verborum (logische Folge der Wörter). — II) die Veranschaulichung der Begriffe in der Mathematik: descriptio.

construiren, I) in der Grammatik: componere. – mit dem Optativo construirt werden, optativo adjungi (Gramm.). — II) in der Mathematik: scribere. describere (zB. quadratum paribus lateribus). – auf einer gegebenen Linie ein gleichseitiges Dreieck c., in data linea triangulum aequis lateribus constituere: in einer Kreislinie vier gleichseitige Dreiecke in gleichen Zwischenräumen c., in linea rotundationis quatuor scribere trigona paribus lateribus et intervallis.

Consul, consul. – der vorjährige, vorige C., qui proximo anno consulatum gerebat: gewesener C., vir consularis, u. bl. consularis: zweimal C., bis consul: zum zweiten, dritten ꝛc. Mal C., iterum consul, tertium consul: den C. betreffend, Consul-, consularis: Jmd. zum C. erklären, alqm consulem declarare: Jmd. zum C. machen, alqm consulem facere: Jmd. zum C. ernennen, alqm consulem dicere (bes. vom Volke): Jmd. zum C. erwählen, alqm consulem creare (bes. von dem die Wahlcomitien leitenden Magistrate). – Consuln wählen, consules creare (zB. ex plebe): Consuln nachwählen, consules sufficere. – C. werden, consulem fieri, dici, creari (s. vorher): ich werde in meiner Familie zuerst C., primus ex mea familia consul fio; primus in meam familiam od. in meam domum consulatum affero. — **Consular,** vir consularis, u. bl. consularis. – die Frau eines C., femina consularis. — **consularisch,** consularis. — *Adv.* consulariter.

Consulat, consulatus. – das C. verwalten, consulatum gerere: ich verwalte das C. in meiner Familie zuerst, primus in meam familiam od. in meam domum consulatum affero. – unter dem C. des M. Messala u. des M. Piso, M. Messalā et M. Pisone consulibus.

consuliren, consulere. – sich c. lassen, consilii copiam praebere (zB. von einem Arzt).

Consumenten, die, qui consumunt. — **consumiren,** consumere. — **Consumtion,** consumptio. — **Consumtionssteuer,** vectigal, quod pro eduliis exigitur.

Contersei, s. Ebenbild. — **Context,** s. Zusammenhang. — **Continent,** (terra) continens.

Contingent, certus numerus militum, qui imperatus est; im Zshg. bl. certus numerus militum. – auxilia, orum, *n.* (Hülfstruppen, die ein Staat stellen muß). – das C. bestimmen, festsetzen, welches jeder Staat stellen soll, quantum militum quaeque civitas mittat, constituere: auxilia singularum civitatum describere: die Häuser u. deren Hörige ein C. von 35000 Mann stellen lassen, imperare Haeduis atque eorum clientibus milia XXXV militum: sein C. stellen, suum (militum) numerum mittere: ein C. von 2000 stellen, duo milia (militum) mittere.

1. Contract, der, pactum. pactio (Vertrag). – conventum. pactum conventum (vertragsmäßiges Uebereinkommen). – conditio (aufgestellte Bedingung); verb. conditio atque pactum. – conductio (Miethe-, Pachtcontract als Vertrag von Seiten des Entrepreneurs). – locatio (Miethe-, Pachte-, Baucontract als Vertrag von Seiten des Verdingers). – lex (das aufgestellte Gesetz, die Formel, die genau bestimmt, wie es bei einem Bau, Kauf, bei einer Pachtung gehalten werden soll, speciell lex operis locandi, locationis, Baucontract, Pachtcontract, lex venditionis, Kaufcontract, w. vgl.). – syngraphus (*σύγγραφος*, schriftlicher C., dessen einzelne Punkte leges heißen). – tabulae. tabellae (die Urkunde über den Contract, speciell tabulae od. tabellae locationis, venditionis). – dem C. gemäß (contractmäßig), ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento; ex conductione; ex lege locationis: einen C. abfassen, conscribere legem; conscribere syngraphum od. leges (zB. zwischen Cajus u. Titius, inter Gajum et Titium): einen C. machen, abschließen (mit Jmd.), cum alqo pacisci, pactionem facere, (negotium, rem) contrahere, locare: einen allzuhohen C. (Miethe-, Pachtcontract) abschließen, nimium magno conducere: den C. halten, stare conventis; in pactione manere: den ganzen C. aufkündigen, totam conductionem renunciare: den C. vernichten, locationem inducere.

2. contract, membris extortus fractusque. – an Händen u. Füßen c., manibus pedibusque articulari morbo distortus; an allen Gliedern, membris omnibus captus ac debilis: an Händen u. Füßen durch Gliederkrankheit ganz c., manibus pedibusque articulari morbo distortissimus.

contractmäßig, s. Contract.

contrahiren, s. „einen Contract machen" unter „Contract".

contrair, s. widrig *no.* I.

Contrast, contrarium (das Gegentheil, zB. optimum ex contrario nituit, trat durch den C. in ein glänzendes Licht). – diversitas (gänzliche Verschiedenheit, Gegensatz, Widerspruch, zB. mira inter exercitum imperatoremque diversitas). – dissimilitudo (Unähnlichkeit, zB. morum). – einen C. erzielen, distinguere aliquid (v. Dichter u. Tonsetzer). – etw. mit etw. um des C. willen zusammenhalten (contrastiren lassen), confligere alqd cum alqa re (zB. cum scripto factum adversarii). — **contrastiren,** pugnare, mit etw., cum alqa re, unter sich, inter se (gleichs. widersprechen). – discrepare, mit etw., cum od. ab alqa re, unter sich, inter se (nicht im Einklang stehen, Ggstz. consonare, congruere). – discordare, mit etw., cum od. ab alqa re, unter sich, inter se (gleichs. in Zwist, in Disharmonie seyn). – etw. mit etw. contrastiren lassen, s. Contrast. — **contrastirend,** auch dissimilis, mit etw., alcjs od. alci rei, unter sich, inter se (unähnlich, Ggstz. similis). – dispar, mit etw., alcjs od. alci rei, un-

ter sich, inter se (ganz ungleich, Ggstz. par, similis); verb. dispar atque dissimilis. – diversus, mit etw., alci rei od. ab alqa re (ganz verschieden, entgegengesetzt, Ggstz. par, similis); verb. diversus ac dissimilis.

Contribution, tributum (jede Beisteuer). – stipendium. pecuniae imperatae (anbefohlene Kriegssteuer). – eine C. Jmdm. auflegen, in e. Lande, alci tributum od. stipendium imponere; alci pecunias imperare; alci argentum in stipendium imponere: eine C. eintreiben, pecunias imperatas exigere: die C. entrichten, geben, stipendium, tributum pendĕre: die C. nicht bezahlen wollen, stipendium od. de stipendio recusare.

convex, convexus.

Convulsion, f. Verzuckung. — **convulsivisch,** spasticus (*σπαστικός*). – das Auge macht heftige c. Bewegungen, oculus vehementer convulsus est: die Augen bewegen sich c. unter Schmerz, oculi distenduntur cum dolore.

coordiniren, adjungere; annectere.

Copie, I) = Abschrift, w. s. — II) Nachbildung eines Gemäldes, eines Kunstwerkes: exemplum od. exemplar (als Abbild, Abdruck u. dgl.). – imitatio (als Nachahmung). – similitudo (als Aehnlichkeit, zB. die C. kommt nie dem Original gleich, semper citra veritatem est similitudo). – C. einer C., initatio imitationis: eine C. verfertigen, tabulam describere; imaginem exscribere od. exscribere pingereque. — **copiren,** describere. exscribere (v. Schreiber u. Maler). – exscribere pingereque (v. Maler). – imitari (übh. nachahmen). – nach der Natur, nach dem Leben c., similitudinem effingere ex vero: Jmd., alcjs veram imaginem reddere. – Uneig., einen Redner treu c., oratorem imitari et exprimere od. imitando effingere atque exprimere: Jmd. (mit Worten) treu c., exprimere atque effingere verbis corporis formam, quoad satis sit ad intelligendum. — **Copiren,** das, imitatio (Nachahmung). — **Copist,** librarius.

Coralle, corallium (bes. die rothe). — **Cordon,** milites limitanei (Spät.). – einen C. ziehen, *fines praesidiis militum tueri. — **Coriander,** coriandrum. — **Cornak,** s. Elephantenführer.

Cornelkirschbaum, cornus. — **Cornelkirsche,** cornum.

Corporation, corpus. collegium (als Gesammtheit). – societas (als Genossenschaft, zB. gesetzmäßig bestehende, legitima).

Corps, I) Gesammtheit: corpus; collegium. — II) ein Heerhaufe: manus; exercitus. – Bes. eine Abtheilung eines Heeres: pars exercitus; copiarum agmen (auf dem Marsche, Heerzug). – ein C. Reiterei, pars equitum; ala equitum: das Heer in drei Corps theilen, exercitum trifariam dividere: in drei Corps (= Colonnen), s. Colonne.

correct, emendatus (von Fehlern befreit, verbessert). – rectus (richtig; beide zB. Schreibart, Stil, oratio). – comptus (gehörig geordnet, gefällig). – elegans (gewählt; beide v. der Rede u. vom Redner). — *Adv.* emendate (zB. scribere); eleganter (zB. dicere). – ein c. geschriebenes od. gedrucktes Buch, liber, in quo nullum est neque mendum neque vitium. — **Correctheit,** oratio emendata (Richtigkeit der Sprache, Schreibart). – oratio compta (Gefälligkeit des Stils). – elegantia (Gewähltheit des Stils).

Correspondent, s. Briefschreiber. — **Correspondenz,** s. Briefwechsel. — **correspondiren,** literas dare et accipere. – mit Jmd. c., cum alqo per literas colloqui.

Corsar, s. Raubschiffer, Raubschiff.

Corvette, celox.

Costüm, s. Kleidertracht, Kleidung.

Coulisse, paries scenae. – Uneig., sich (aus dem öffentlichen Leben) hinter die C. zurückziehen, se a vulgo et scena in secreta removere: hinter die Coulissen blicken, pervenire ad omnia intima alcjs (zB. principum) consilia: hinter die C. zu blicken suchen, *principum consilia rimari.

Coup, im Kriege, s. Handstreich. — **Cour,** s. Hof (*no.* I, B, 2), Aufwartung. — **Courier,** s. Eilbote.

Cours, I) Lauf eines Schiffes: cursus. – C. halten, cursum suum tenere: die Schiffe sind von ihrem C. abgekommen, naves cursum suum tenere non potuerunt. — II) übtr.: 1) = Umlauf (des Geldes), w. s. — 2) gegenwärtiger Werth (des Geldes od. an Geld): einen hohen C. haben, in pretio esse; pretium habere: einen niedrigen C. haben, pretium non habere; alqd od. pretium alcjs rei jacet: der C. ist unsicher, schwankt (steigt bald, bald sinkt er), nummus jactatur.

Cousin, Cousine, s. Geschwisterkind.

Creatur, I) Geschöpf: res creata; natura. – collectiv = die Geschöpfe, rerum natura. — II) durch einen Andern Emporgekommener: *alcjs beneficio auctus. – adjutor (als Helfershelfer). – Centurionen, seine Creaturen, sui beneficii centuriones (d. i. von ihm befördert, avancirt). — III) schlechte Weibsperson: nequam mulier (nichtswürdige). – scelesta. scelus (verworfene).

Credit, I) Zutrauen: fides (Treue u. Glauben übh., auch im Handel, in Geldsachen ꝛc.). – existimatio (Glaube an die Ehrlichkeit der Schuldner). – der C. ist gesunken, fides cecĭdit, concĭdit: Jmds. C. hat angefangen zu sinken, fides alqm deficere coepit: der C. schwindet in ganz Italien, fides totā Italiā angustior est: der C. (im Handel ꝛc.) ist verschwunden, fides de foro sublata est: der C. Jmds. steigt, accrescit fides alcjs: Jmds. C. zu schmälern suchen, fidem alcjs moliri: Jmds. C. schmälern, fiduciam arcae conturbare: den C. wieder herstellen, fidem revocare (auf dem Forum, im Handel u. Wandel, in forum): den C. bewahren, aufrecht erhalten, fidem (zB. populi) retinere; existimationem (zB. debitorum) tueri: sich mehr C. verschaffen, ad fidem aliquid acquirere: auf Jmds. C. Geld aufnehmen od. borgen, pecuniam alcjs fide mutuam sumere: Jmdm. etwas auf C. geben, credere alci alqd: unbeschadet des C., fide incolumi. — II) Ansehen: auctoritas. – gratia (Einfluß, Gunst). – opinio (die gute od. böse Meinung, in der ich bei Jmd. stehe). – existimatio (die gute Meinung, Achtung, die Jmd. von mir hat). – in C. stehen, C. haben, s. Ansehen (in A. stehen): den C. bewahren, aufrecht erhalten, sich im C. erhalten, famam et opinionem hominum tenere; gratiam tueri: den C. verlieren, existimationem amittere: Jmd. wieder in C. bringen, reconciliare existimationem alcjs (zB. judiciorum) amissam: Jmd. in schlechten C. (bei seinen Mitbürgern) bringen, invidiam alci facere, conflare: in schlechtem C. (bei seinen Mitbürgern) stehen, in invidia esse: in sehr schlechtem, invidiā flagrare: in schlechten

C. (bei seinen Mitbürgern) kommen, in invidiā esse coepisse: in sehr schlechten, invidiā flagrare coepisse. — **creditiren**, s. borgen. — **Creditwesen**, fides (zB. Cic. de imp. Pomp. 7, 19: haec fides atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, das hiesige Credit- u. Geldwesen, wie es in Rom, wie es auf dem Forum gäng u. gäbe ist).

crepiren, mori (sterben). – perire (umkommen).

criminal, criminell, publicus. – capitalis (peinlich). – eine Sache c. behandeln, causam ad capitis judicium revocare. — **Criminalgericht**, judicium publicum. – judicium capitis od. capitale (peinliches Gericht). — **Criminalproceß**, causa publica. – causa capitis od. capitalis. lis capitis (peinlicher Proceß, bei welchem dem Schuldigbefundenen nicht schwere Geldstrafe od Verbannung, sondern der Tod zuerkannt wird). – einen C. gegen Jmd. erheben, litem capitis in alqm inferre; alqm capitis reum (ream) facere: wegen Vatermordes, alqm parricidii reum (ream) facere: wegen Gewaltthätigkeit, alqm reum (ream) de vi facere: sich in einem C. vertheidigen, causam capitis od. causam pnblicam dicere: die Untersuchungen im C. haben, cognitiones rerum capitalium exercere. — **Criminalrecht**, jus publicum. — **Criminalrichter**, is, qui judicium (publicum od. capitis od. capitale) exercet; quaesitor ac judex. — **Criminalsache**, a) als Vergehen, s. Capitalverbrechen. — b) als Proceß, s. Criminalproceß. — **Criminalstrafe**, supplicium capitale. — **Criminaluntersuchung**, quaestio publica (übh.). – judicium capitis od. capitale (wegen e. Capitalverbrechens). – in eine C. gerathen, jud. cap. subire: die Criminaluntersuchungen leiten, cognitiones rerum capitalium exercere. — **Criminalverbrechen, -vergehen**, s. Capitalverbrechen.

Crucifix, *Christus cruci affixus.

Culminationspunkt; zB. sein Glück erreichte den C., supremus felicitati ejus cumulus accessit.

Cultur, cultus (übh.; vgl. „Anbau *no.* I, Feldbau, Pflege"). – cultus humanus. humanitas. cultus atque humanitas. cultus humanus civilisque (Ausbildung des gesellschaftlichen, des gesellschaftlichen u. bürgerlichen Lebens; vgl. „Bildung"). – Zustand der C., exculta hominum vita: Stufe, Grad der C., s. Culturstufe. — **Culturstufe**, cultus (wie Caes. b. G. 6, 19, 4: funera sunt pro cultu Gallorum [für die C. der G.] magnifica). – auf einer hohen C. stehen, humanitate esse politissimum; omni vitā atque victu excultum atque expolitum esse: auf einer sehr niedigen, omnis fere cultus et humanitatis expertem esse.

Cultus, s. Gottesdienst, Religionsgebrauch.

Cur, curatio. – medicina (Heilmittel, Cur, die man gebraucht, für etwas, alcjs rei). – eine C. gebrauchen, anwenden, curationem adhibere morbo (bei einer Krankheit); curationem admovere ad alqm (bei Jmd.): eine C. verordnen, vorschreiben, curationem valetudinis praescribere.

Curart, s. Heilart.

Curator, curator (Geschäftsführer, Vertreter übh., u. Vertreter als Vormund).

Curgast, s. Badegast, Brunnengast.

Curiosität, res raritate notabilis.

Curkosten, impensae in curationem factae.

cursorisch; zB. curs. Lesen, c. Erklärung eines Schriftstellers, *lectio, interpretatio, in qua celerius progredimur. — *Adv.* cursim (zB. legere). – c. erklären, *celerius in interpretando progredi.

Cursus, *institutionis cursus, quem dicimus. – in Einem halbjährigen C. zu viel treiben, *uno semestri cursu nimis multa tractare.

Cylinder, cylindrus. — **cylindrisch**, cylindratus.

Cymbel, cymbalum (κύμβαλον); rein lat. aes. – die Cymbeln schlagen, cymbalissare (κυμβαλίζειν); cymbala quatere; aera concrepare: das Schlagen der Cymbeln, cymbalorum pulsus: der Klang der Cymbeln, cymbalorum strepitus. — **Cymbelklang**, cymbalorum strepitus. — **Cymbelschlagen**, das, cymbalorum pulsus. – cymbalorum strepitus (als Geräusch). — **Cymbelschläger**, cymbalista (κυμβαλιστής). — **Cymbelschlägerin**, cymbalistria (κυμβαλίστρια).

Cyniker, Cynicus (κυνικός). – als Lehrer der cynischen Philosophie, Cynicae institutionis doctor. – als Anhänger der cynischen Philosophie, Cynicae sectae philosophus. — **cynisch**, Cynicus (κυνικός). – ein c. Philosoph, s. Cyniker: die c. Philosophie, Cynica institutio: das c. System, Cynicorum ratio. — *Adv.* *Cynico more; *ut Cynici solent. – Ist es = säuisch, s. d.

Cypresse, Cypressenbaum, arbor cupressus; u. gew. bl. cupressus. – von C., cupresseus (zB. signum Junonis). — **Cypressenblatt**, folium cupressi. — **Cypressenhain**, cupressetum. — **Cypressenholz**, lignum cupressi. – von (aus) C., cupresseus (zB. signum Cereris). — **Cypressenkranz**, corona e cupressu facta. — **Cypressenöl**, oleum cupressinum. — **Cypressenwald**, cupressetum. — **Cypressenzweig**, frons cupressi; frons cupressina. – ein Kranz aus Cypressenzweigen, corona e cupressu facta.

Cyropädie, Cyri vita et disciplina. – auch wohl der Deutlichkeit wegen *Cyropaedia.

D

da, I) *Adv.* zur Bezeichnung des Ortes u. der Zeit: hic (hier, vom Orte, auch von der Zeit, wenn **da** = bei so bewandten Umständen). – ibi (daselbst, am genannten Orte, zur genannten Zeit). – illic. istic (dort, nur vom Orte). – tum (dann, alsdann, von der Zeit, wie ibi oft zur Einleitung des Nachsatzes, mit u. ohne si, quum, postquam, ubi u. dgl. im Anfang des Vordersatzes). – Häufig wird bei Verben **da** auch durch ein mit denselben verbundenes ad ausgedrückt, zB. da seyn, adesse: da stehen, astare. — **da wo**, ibi ubi; illic ubi: **da wo nur**, ubicumque; quocumque loco

siehe da, s. siehe: wer da? s. wer: (dieser) der, jener da, hice, illece. — **da,** in Formeln wie: „da hast du, da nimm, da siehst du", wird nicht übersetzt, sondern man sagt blos habes, accipe, vides (zB. librum). — II) *Conjunct.* zur Angabe von Zeitverhältnissen und zur Bezeichnung des Grundes: quum (zur Angabe der Zeit und des Grundes). – ut. ubi. postquam (wie, nachdem, zur Angabe der Zeit). – quia. quod. quoniam. quandoquidem. siquidem (zur Bezeichnung des Grundes, s. „weil" den Unterscheidungsw.). – Auch können häufig bei **da** die Participialconstructionen angewendet werden, worüber s. „als *no.* I". — **da doch,** quum (s. „obgleich" die Synon.).

dabei, I) zur Bezeichnung der örtlichen Nähe: juxta (dicht neben an, zur Seite, Ggstz. procul). – prope. propter (nahe bei, nicht ferne, Ggstz. procul). – Auch drücken es die Lateiner häufig durch ad u. inter, welche mit dem Verbum verbunden sind, aus, s. die folgg. Zusammensetzungen mit **dabei-.** — II) zur Angabe des Nebeneinanderseyns, der unmittelbaren Folge in der Zeit: una. simul. cum (mit dem Abl. eines Pronomens (zugleich mit; s. „zugleich" die Synon.). – praeterea. insuper (außerdem, obendrein; s. „außerdem" die Synon.). – dabei (d. i. bei diesen Worten) ging er fort, cum his abiit. Auch kann man es durch ein in den Zshg. passendes Particip ausdrücken, zB. dabei (d. i. nachdem er dieses gesagt hatte) ging er fort, haec locutus abiit. – Kann man **dabei** vertauschen mit „bei od. in diesem", so setzt man, wenn es auf den ganzen Gedanken od. Satz geht, in eo; in ea re; in hac re; wenn es auf ein einzelnes Wort geht, in mit dem Abl., und zwar in dem Numerus u. Genus, welchen das Wort erfordert, also in eo, in ea, in his. Ebenso muß häufig im Lateinischen, wenn es das Verbum erfordert, statt in ea re etc. stehen ex ea re etc., zB. dabei werden wir Nutzen haben, ex hac re utilitatem capiemus. – Ist **dabei** = in Ansehung der, in Bezug auf die Sache, so setzt man ea de re, hac de re u. s. w., zB. was denkst od. meinst du dabei? quid ea de re censes? quid statuis hac de re? – Ist **dabei** = an dieser Stelle, bei dieser Gelegenheit, so steht hic; hoc loco; hāc occasione oblatā.

dabei beharren, s. dabeibleiben *no.* II.

dabeibleiben, I) eig., von etwas nicht weggehen: non discedere. — II) uneig., beharren bei dem: a) **er bleibt dabei:** uti coepit, pergit (wie er begonnen hat, so fährt er fort, zB. in seinem Fleiße; „bleibet dabei!" uti coepistis, pergite!). – perstat od. perseverat in incepto (er bleibt bei seinem Beginnen). – perseverat id od. in eo. perstat in eo (er beharrt dabei, d. i. bei seiner Versicherung, Behauptung). – manet od. perstat od. perseverat in sententia sua (er beharrt bei seiner Meinung). – stat ei od. illi (sein Entschluß steht fest). – er bleibt consequent dabei, id constanter perseverat: er leugnet (zB. es zu können) und bleibt dabei, negat (zB. posse) et in eo perstat od. perseverat: er leugnet fort u. fort u. bleibt dabei, pernegat atque obdurat. – er bleibt dabei, daß ꝛc., perseverat (er beharrt dabei) od. clamat (er behauptet mit Nachdruck) mit folg. Acc. u. Infinit.: er bleibt steif u. fest dabei, daß ꝛc., firmissime asseverat m. folg. Acc. u. Infinit. — b) **es bleibt dabei:** manet, manet et fixum est (es bleibt, steht unabänderlich fest). – mutari non potest. mutare non licet (es kann nicht geändert werden). – perstatur od. perseveratur in incepto, in decreto, in sententia (man bleibt bei dem Beginnen, bei dem Beschlusse, bei der Meinung). – stat sententia (mein Entschluß steht fest). – es bleibt dabei, daß ꝛc., manet m. folg. Acc. und Infinit.; stat mihi sententia od. bl. stat mihi od. bl. stat m. folg. Acc. u. Infinit. (s. vorh.).

dabeiliegen, I) im engern Sinne: juxta, prope, propter jacēre (v. Pers. u. von Lebl.). – propter cubare (im Bette, v. Pers.). – accubare (bei Tische, v. Pers.). — II) im weitern Sinne, dabei gelegen seyn, v. Local. u. Völkern ꝛc.: adjacēre. juxta situm esse (Ggstz. procul situm esse). – juxta od. prope esse (Ggstz. procul esse). – vicinum esse (benachbart seyn). – imminere (hereinragen, v. höher liegenden Local.).

dabei sagen, adjicere.

dabei seyn, adesse, interesse mit Dat. od. m. in u. Abl. dessen, wobei man ist od. war (beiwohnen, u. zwar adesse übh. einer Pers. od. Sache als Zuschauer, Helfer u. dgl. nahe seyn [Ggstz. abesse]; interesse bei etwas zugegen seyn, passiv od. activ an einer Handlung Theil nehmen). – socium esse alcjs rei (Genosse bei einer Sache seyn, zB. periculorum). – additum, appositum esse (beigefügt seyn, bei etwas, alci rei, v. Sachen). – (bei einer Schandthat) dabei gewesen seyn, affinem esse facinori: mit dabei seyn wollen, nomen suum profiteri.

dabeisitzen, assidēre.

dabeistehen, a) v. Menschen: astare; juxta stare. — b) v. Local.: adjacēre. juxta od. prope esse. juxta situm esse (Ggstz. procul esse od. situm esse). – imminere (hereinragen, v. höher liegenden Local.). – additum, appositum, ascriptum esse (v. Worten ꝛc.).

dableiben, manere; remanere. – allein dableiben, solum restare: bis zu Jmds. Ankunft dableiben, alcjs adventum exspectare od. praestolari.

Dach, tectum (das Dach, bes. die äußere Bedeckung desselben). – tegulae (das Ziegeldach). – ohne D., s. dachlos: bis ans D. gedrungen, unter D. seyn, ad tectum pervenisse (v. einem Hause, welches gebaut wird): ein Haus in Dach u. Fach erhalten, domum sartam et tectam conservare; sarta tecta aedium tueri. – unter dem D. wohnen, sub tegulis habitare. – unter D. u. Fach seyn, (wohnen), sub tecto vivere: mit Jmd. unter Einem Dache wohnen, una adesse in unis aedibus; habitare cum alqo (mit Jmd. zusammen) od. apud alqm (bei Jmd., in dessen Hause): die Soldaten unter D. bringen, milites in tecta contegere: in vierzehn Jahren nicht unter D. u. Fach gekommen seyn, inter annos XIV tectum non subisse: Jmdm. Dach u. Fach (Obdach) gewähren, s. Obdach: ohne Dach u. Fach, s. obdachlos. — **Dachbalken,** tignum tecti. — **dachförmig,** tecto similis. – fastigatus (abgedacht). — **Dachgarten,** viridarium. — **Dachgeschoß,** cenaculum superius. – im D. wohnen, sub tegulis habitare; tribus scalis habitare (drei Treppen hoch wohnen, wo bei den alten das Dach war). — **dachlos,** sine tecto (im Allg.). – retectus (unbedeckt, offen, zB. aedes, aedificium). – detectus. tecto od. tegulis nudatus (des Daches beraubt, abgedeckt). – d. machen, s. abdecken. — **Dachspitze,** culmen. — **Dachstube, -stübchen,** s. Dachgeschoß. — **Dachtraufe,** stillicidium. — **Dachung,** tecti exstructio

(das Verfertigen u. Decken eines Daches). – tectum (das Dach selbst). — **Dachwohnung**; zB. eine D. haben, sub tegulis habitare; tribus scalis habitare (drei Treppen hoch wohnen). — **Dachziegel**, s. Ziegel.

dadurch, I) zur Angabe des Ortes: eā; hāc; isthāc; per eum locum. per ea loca. – per eum, per eam, per id etc. (wenn „dadurch" sich auf ein vorhergehendes Substantiv bezieht). – er hörte, daß kein Weg dadurch gehe, comperit transitum eā non esse. — II) zur Angabe des Mittels u. Werkzeuges: eo; eā re; iis rebus; per eam rem; per eas res; od. zu Anfang des Satzes durch das Pronom. relat., also quā re etc. – **dadurch daß**, eo quod od. bl. quod; auch quum, zB. sagst du dieses dadurch, daß du auf diese Art anklagst, nicht öffentlich? quum hoc modo accusas, nonne hoc palam dicis? – auch durch das Gerundium od. Gerundivum, zB. die Tribunen siegten dadurch, daß sie drohend erklärten ꝛc., tribuni pervicerunt denunciando etc.: dadurch, daß wir die Menschen beglücken, nähern wir uns der Gottheit, salute hominibus dandā etc.

dafür, steht in den meisten Fällen statt der Präposit. „für" mit dem Pronom. „der, die, das"; es ist daher dem Zshg. gemäß aufzulösen, und durch die lat. Präposition, welche „für" in der vorliegenden Beziehung ausdrückt, verbunden mit dem erforderlichen Casus eines Pronomens, zu geben. Auch drücken es die Lateiner durch ea res, eae res, od. im Anfang des Satzes quae res, in dem durch den Zshg. nöthigen Casus gesetzt, aus, zB. dafür habe ich folgende starke Beweise, quarum rerum maxima documenta haec habeo. – **dafür** ist durch invicem zu geben, wenn eine Erwiederung, Vergeltung bezeichnet wird. – Steht es bei Mittel, Heilmittel ꝛc., wo es = dagegen, so sagt man mediciua ejus (hujus rei), zB. weißt du ein Mittel dafür? num medicinam hujus rei invenire potes? – Steht „dafür" zur Angabe von Grund und Ursache (= deswegen), so setzt man propterea. ideo (ersteres zeigt auf einen Beweggrund, ideo, mithin, auf die Ursachen u. Gründe als solche). – „dafür aber" (im Gegensatz), at (zB. nicht reich, dafür aber gelehrt, si non dives, at doctus). – „dafür daß"; zB. soviel sich auch dafür sagen läßt, daß ꝛc., etsi multa sunt, quae dici possunt, quā re intelligatur mit folg. Acc. u. Infinit. (Ist „dafür daß ꝛc." = „statt daß", s. statt). – das **Dafür**, s. Für (das).

dafürhalten, s. glauben. — **Dafürhalten**, das, opinio (Meinung). – judicium (Urtheil). – nach meinem D., ex od. de mea sententia; od. bl. meā sententiā; od. meo quidem judicio; od. (im Latein. als Parenthese) ut opinio mea est; ut (quantum) opinio mea fert; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum; ut nos judicamus; sicut ego aestimo; ut opinor u. bl. opinor.

dafür können, in culpa od. in causa esse. – ich kann nicht dafür, d. i. ich bin nicht Schuld daran, s. Schuld. — **dafür seyn**; zB. ich bin dafür, rem probo: ich bin nicht dafür, rem improbo (mißbillige es), dissuadeo (widerrathe es). — **dafür sorgen**, curare mit folg. ut od. ne.

dagegen, I) zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung gegen eine Sache: contra, theils als Adverb., theils als Präposit. mit dem Acc. des Pronomen is, ea, id. – Auch drücken es die Lateiner durch ad..., ob..., re... mit dem Verbum zusammengesetzt aus, zB. **dagegen anführen**, opponere: einen Grund, rationem contra sententiam afferre. – **dagegen arbeiten**, obniti; adversari; repugnare. – **dagegen eifern**, reclamare. – etwas **dagegen haben**; zB. es müßte denn seyn, daß du etwas dagegen hättest, nisi quid habes ad haec: ich habe nichts dagegen, non nolo (ich erlaube es); non repugno (ich setze mich nicht dagegen); non moror. nihil impedio (ich lege nichts in den Weg); nihil me interpono (ich lege mich nicht hindernd darein): ich kann nichts dagegen haben, daß ꝛc., non possum recusare, quin etc. – **dagegen handeln**, contra facere; secus od. aliter facere (anders handeln, zB. die Dagegenhandelnden, qui aliter fecerint). – **dagegen protestiren**, intercedere. – **dagegen reden**, obloqui; contra disputare (etwas dagegen vorbringen). – **dagegen setzen**, opponere, zB. einen Ring (bei einer Wette), anulum. – sich d. s., s. dagegen reden, = seyn. – **dagegen seyn**, adversari (in etwas entgegen seyn); repugnare (widerstreiten); rem improbare (es mißbilligen) od. dissuadere (es widerrathen). – ich will nicht d. s., nihil impediam. — II) zur Bezeichnung einer Vergleichung = „in Vergleich damit": prae eo, zB. er war ein so großer Feldherr, daß alle übrigen dagegen nichts galten, tantus dux fuit, ut ceteri omnes prae eo parvi essent. – vergleichend „dagegen halten", conferre. — III) zur Bezeichnung einer Vergeltung: contra. – vicissim (hinwiederum, wieder). – invicem (abwechselnd, wechselseitig). – **dagegen geben**, vicissim dare: ein ganz ähnliches Geschenk dagegen geben (Jmdm.), remunerari alqm quam simillimo munere. — IV) zur Bezeichnung des Gegensatzes: contra ea. e od. ex contrario (umgekehrt, im Gegentheil, w. s.). – rursus od. rursum (*αὖ*, *αὖθις*, wiederum, andererseits, dagegen wieder). – at. at contra (aber, dagegen aber). – Zuw. durch idem, eadem, idem (wenn ein zweites Attribut von verschiedener od. widersprechender Art auf denselben Gegenstand bezogen wird, s. Cic. off. 1, 24, 84).

daheim, s. „zu Hause" unter „Haus".

daher, I) *Adv.* 1) zur Angabe der Bewegung: a) von einem Orte her: inde. ex eo loco, u. zu Anfange des Satzes, wenn es sich auf etwas Vorhergehendes bezieht: unde. ex quo loco (von da her). – illinc. istinc. ex illo loco (von dort her). – eben daher, s. eben. — b) von einer Zeit her, in der Verbindung „bis daher (= bis dahin)", s. dahin. — 2) übh. zur Angabe einer Begegnung = „her, einher": ad, in, welche im Lateinischen gewöhnlich mit dem dabeistehenden Verbum verbunden werden; vgl. die mit „einher" u. „heran" zusammengesetzten Verba. — 3) zur Angabe des Grundes, der nähern Bestimmung = daraus, deshalb: inde; ex eo; ex ea re; auch hinc, hac ex re, und zu Anfang des Satzes bezugsweise: unde; qua ex re. – eben daher, s. eben. — II) Folgerungspartikel = „daher, deshalb, demnach" ꝛc.: itaque (unser „und so, also, auf diese Weise", zeigt die Folge schlechthin). – igitur (unser „folglich", bezeichnet sie als nothwendige). – ergo (unser „derohalben", nöthigt zur Ueberzeugung von ihrer Richtigkeit. Daher steht ergo, u. zuw. auch igitur bei Schlüssen. Ueber die Stellung merke man sich, daß itaque zu Anfang des Satzes, igitur aber gew. einem Worte od. mehrern nachgesetzt wird; nur bei Vernunftschlüssen stellt es Cicero zuw. voran). –

ideo („mithin", zeigt auf die Ursachen u. Gründe als solche). – idcirco („darum", zeigt auf Umstände). – propterea („deswegen", auf einen Beweggrund). – proinde („demnach", auf die Angemessenheit der Folge zu ihrem Grunde, beſ. in Aufforderungsſätzen, wie Caes. b. c. 1, 19, 4). – quare. quamobrem. quapropter. quocirca („weswegen, warum", beziehen ſich zurück auf einen vorhergehenden Satz, der den Grund angiebt). – Auch wird, wenn man aus einer Reihe von Bemerkungen eine Folge zieht, **daher** gegeben durch: quae quum ita sint (da ſich dieſes nun ſo verhält). – Wenn der Satz mit „daher" keine ſtrenge Folge, ſondern nur einen Grund, eine weitere Ausführung enthält, ſo wird „daher" gar nicht überſetzt, ſondern das Pronom. demonſtr. des Satzes zur genauern Verbindung mit dem vorigen blos in das Pronom. relat. verwandelt, zB. die Werke des Xenophon ſind zu vielen Dingen gar nützlich, leſet ſie daher fleißig, libri Xenophontis ad multas res perutiles sunt; quos legite studiose. – ☞ Alle Zuſammenſetzungen mit **daher**, ſ. **einher** ... u. **heran** .... — **daherum**, circa. circum (umher, in der Umgebung). – in ea regione (in der Gegend). – in vicinia ejus loci (in der Nachbarſchaft). – circum ea loca (in der Umgegend von dieſen Oertern).

dahin, I) zur Angabe der Bewegung nach einem beſtimmten Orte od. einer beſtimmten Zeit hin: a) bis zu einem beſt. Orte: eo. in eum locum (an den Ort hin). – ad id loci (bis zu dem Ort, zB. venire). – huc (hierhin). – illuc. illo. istuc. isto (dorthin). – eben dahin, eodem: hierhin u. dahin, huc et (atque) illuc: bald hierhin, bald dahin, tum huc, tum illuc. – dahin eilen (mit dem Accent auf der erſten Sylbe), eo abire, eo contendere. — b) bis zu einer beſtimmten Zeit, in der Verbindung „bis dahin", ad id tempus. ad id temporis. ad id locorum. ad eum od. eam diem (bis zu der in Rede ſtehenden Zeit). – ante id tempus, od. (im Relativſatz) quod ante tempus (vor dieſer od. welcher in Rede ſtehenden Zeit). – adhuc. adhuc usque od. (gew.) usque adhuc. (usque) ad hoc tempus. (usque) ad hunc diem (bis zur jetzigen Zeit, bis zum heutigen Tage). – hodie. hodie quoque (auch heute noch). — II) übh. zur Bezeichnung einer raſchen Bewegung von einem Orte hinweg, zB. **dahin fliehen** ꝛc., ſ. die nach „dahin" aufgeführten Compoſita, für welche die Lateiner eigene, meiſt mit Präpoſitionen zuſammengeſetzte Verba haben. — III) zur Angabe der Abſicht, des Zieles od. des Grades einer Handlung: eo; ad id; ad eam rem. — **dahin arbeiten**, in eo laborare; id agere od. contendere od. anniti; eo tendere, alle mit folg. ut etc. — **es dahin bringen**, daß ꝛc., eo rem perducere, rem huc deducere, ut etc. – efficere od. perficere, ut etc. (bewirken, daß ꝛc.). – eo pervenire, ut etc. (dahin gelangen, daß ꝛc.). – es dahin zu br. ſuchen, daß ꝛc., id agere, ut etc.: Jmd. dahin bringen, daß er fürchtet, alqm in eum metum adducere, ut pertimescat: Jmd. dahin bringen, daß er etwas thut ꝛc., alqm in eam voluntatem adducere, ut etc. — **es iſt dahin gekommen**, daß ꝛc. u. dgl., ſ. kommen. — **dahin wirken**, daß ꝛc., id agere, ut etc.

dahineilen, avolare. – citato equo avehi (dahinjagen, v. Reiter). – fugere. aufugere (dahinfliehen; auch v. der Zeit). — **dahinfließen**, fluere (zB. tenui venulā per calculos, v. einer Quelle: u. fluit tempus). – effluere (verfließen, v. der Zeit). — **dahingeben**, dare. tradere (übergeben). – profundere (aufopfern, ſ. d.). — **dahingehen**, ſ. dahineilen. – v. Sterbenden, ſ. hinſcheiden. — **dahingeſtellt ſeyn laſſen**, in medio od. in incerto relinquere (unbeſtimmt laſſen). – integrum relinquere (unentſchieden laſſen). — **dahingleiten**, labi (im Allg.). – delabi (herabgleiten, -fallen, entſinken). – defluere (eig. herabfließen; dann übh. ſanft, allmählich ſich abwärts bewegen, = herabfallen). – effluere (verfließen, v. der Zeit). – über etw. d., transilire alqd (zB. vada, v. Schiffen). – ſchnell dahingl., ſ. dahineilen. — **dahinhaben**, habere (haben übh.). – accepisse (bekommen haben). – abstulisse (gleichſ. davongetragen, erlangt haben). — **dahinjagen**, avolare (im Allg.). – citato equo avehi (v. Reiter). — **dahinleben**, wie das Vieh, vitam transire veluti pecora. — **dahinnehmen**, accipere (empfangen). – ferre (Empfangenes davontragen). – intercipere (das, was ein Anderer bekommen ſoll, wegnehmen). — **dahinraffen**, rapere; abripere. – auferre (davontragen). — **dahinrieſeln**, fluere tenui venulā (in ſchwacher Ader fließen, per calculos, von einer Quelle). – trepidare per pronum rivum cum murmure (murmelnd u. zitternd im abſchüſſigen Bach dahinfließen, v. Waſſer). — **dahinſcheiden**, ſ. hinſcheiden. — **dahinſchleichen**, ſ. hinſchleichen. — **dahinſchwinden**, tabescere. contabescere (ſich verzehrend, vergehend ſchwinden, tab. v. Perſ., zB. maerore, luctu, dolore; contab. v. Perſ. [zB. vor Trauer, luctu confectum], v. Städten ꝛc.). – ad nihilum venire (in ein Nichts zerrinnen, zB. omnia tua praeclara in rem publicam merita ad nihilum esse ventura). – abire. praeterire (ver-, vorübergehen, v. d. Zeit). – fluere. effluere (verfließen, v. der Zeit). – avolare. aufugere (entfliegen [enteilen], entfliehen, raſch entſchwinden, v. der Zeit). – labi (dahingleiten, allmählich entſchwinden, v. der Zeit). – elabi (entgleitend ſchwinden). – evanescere (entſchwinden, vergehen; beide v. der Hoffnung). — **dahinſeyn**, occīdisse (untergegangen ſeyn, ſein Ende erreicht haben). – periisse (zu Grunde gegangen ſeyn; beide v. Menſchen u. Dingen). – effluxisse. abiisse. praeteriisse (verfloſſen, entſchwunden ſeyn, beſ. v. der Zeit). – es iſt etw. für uns dahin (wir haben den Sinn für etw. verloren), alqd sensu nostro gustare non possumus; alcjs rei sensum amisimus. — **dahinſinken**, ſ. hinſinken. — **dahinſterben**, ſ. hinſterben, ſterben.

dahinter, post eum (illum), eam (illam), id (illud) etc. – Auch fügt man im Latein. ein Partic. hinzu, wie latens (verſteckt) ꝛc., zB. er horchte dahinter, post eam (*sc.* pergulam) latens auscultabat. — **dahinter her ſeyn**, instare, abſol. od. mit folg. ut (gleichſ. auf dem Nacken ſitzen, unabläſſig darauf dringen). – urgere abſol., od. wegen etwas, de alqa re (nicht ablaſſen, beſtändig zuſetzen). — **dahinterkommen**, cognoscere (kennen lernen, erkennen). – intelligere (einſehen). – experiri (erfahren). – wieder d., resciscere. — **dahinterſeyn, -ſtecken**, subesse (darunter ſtecken). – latere (verborgen ſeyn). – es ſteckt ein od. kein Betrug dahinter, aliquid doli od. nihil doli subest.

dahinziehen, vadere (zB. vade fortiter, vade feliciter!).

Daktyliothek, dactyliotheca (*δακτυλιοθήκη*). **daktylisch,** dactylicus. — **Daktylus,** dactylus.

daliegen = bereit liegen, ad manus esse.

damalig, illius od. ejus od. hujus temporis od. aetatis (zB. die d. Hülfsmittel, illius temporis copiae, temporis hujus copia). – Gew. durch einen Relativsatz mit tum (nunc) od. illo tempore, zB. der d. Consul, qui tum consul erat: das d. cornelische Gesetz, lex illa Cornelia, quae tum erat: die d. Herrscher, qui tum imperium obtinebant: der d. Oberbefehlshaber, qui tum summae imperii praeerat. – od. durch tum u. ein dem bei „damalig" stehenden Substantiv entsprechendes Particip, zB. Seneca, der damalige Lieblingsschriftsteller, Seneca tum maxime placens. – od. (bes. bei den Histor. seit Liv.) bl. durch tum od. tunc, zB. Florentinus, der d. Oberhofmarschall, Florentinus tum od. tunc magister officiorum: die d. Lage der Stadt, fortuna tum urbis: in Folge meiner d. Entfernung, discessu tum meo. – Zuw. (hinweisend) bl. durch ille, zB. Cotta sagte, das d. Verfahren sei Gewaltthätigkeit gewesen, Cotta dixit vim fuisse illam. – zu d. Zeit, s. damals: bei der d. Lage der Dinge, in praesenti (diese Lage gegenwärtig gedacht).

damals, tunc (entspricht dem nunc in der Gegenwart, und ist „damals", als ein Fall stattfand zugleich mit einem andern). – tum (entspricht dem jam; u. wie jam in der Gegenwart, so ist tum in der Vergangenheit fortschreitend; tum ist „damals", nachdem etwas Anderes vorausgegangen war). – illo od. eo tempore. illā od. eā aetate. id temporis (zu jener Zeit übh.). – quum hoc factum est (als dieses geschehen ist, zB. war ich noch kräftig, integer eram). – Zuw. auch (hinweisend) durch ille, zB. C. Marius, der d. schon das sechste Consulat bekleidete, C. Marius sextum jam illum consulatum gerens. – d. gerade, tum forte: d. noch, etiam tum.

Dame, matrona (verheirathetes Frauenzimmer von Rang, Ansehen und unbescholtenem Rufe, Dame, Standesfrau). – domina (Gebieterin, eine Benennung, welche man aus Höflichkeit einem Frauenzimmer ertheilt, es mag verheirathet seyn od. nicht, dem höhern od. niedern Stande angehören). – Ist es übh. = Frauenzimmer, s. d.

Damenbrett, tabula lusoria. — **Damenspiel,** ludus duodecim scriptorum (bei den Alten ein unserm D. ähnliches Spiel, wohl zu unterscheiden vom ludus calculorum od. latrunculorum, welches unserm Schach ähnlich war). Vgl. „Würfelspiel". — **Damenstein,** calculus.

dämisch, saucius (physisch, zB. vom Nachtwachen, vigiliā: vom Weine, vino). – stupidus (geistig). – d. Wesen, stupiditas.

damit, I) *Adv.*: 1) zur Angabe des Mittels, des Werkzeuges. Hier wird es durch den Abl. eines demonstr. Pronomens im erforderlichen Genus u. Numerus gegeben; zu Anfang eines Satzes, wenn es sich auf etwas Vorhergehendes bezieht, auch durch ein Relativ. – damit hat er es versehen, in eo peccavit. — 2) zur Angabe eines Objects od. Gegenstandes. Ist auf dieselbe Weise wie *no.* 1. auszudrücken. – damit den Anfang machen, ab eo od. ab ea re incipere, initium facere od. capere: damit sich endigen, in illud desinere: damit geht es gut, ea res bene od. prospere procedit: was meinst du damit? was willst du damit sagen? quidnam hoc intelligis? quorsum ea dicis? — 3) zur Angabe der Verbindung und Begleitung: cum mit dem Abl. eines Demonstrativs, od. bezugsweise eines Relativs. – dah. zur Angabe von Gleichzeitigem: cum mit dem Abl. eines Demonstrativs &c., zB. damit (d. i. mit diesen Worten) ging er fort, cum his abiit. – oder durch ein passendes Particip mit dem erforderlichen Casus eines Demonstrativs, zB. damit (d. i. mit diesen Aeußerungen) ging er aus der Versammlung fort, haec in regem increpans ex consilio abiit. — II) *Conj.*: ut. quo (mit Conjunctiv); vgl. „daß". – damit nicht, ne: damit nicht etwa, damit ja nicht, damit nur nicht, damit durchaus nicht, ut ne (wo ne jedesmal vor den Begriff zu stehen kommt, welchen es verhütet). – damit nicht Jemand od. damit Niemand, ne quis. – damit nichts od. nicht etwas, ne quid. – damit nicht einmal, ne quando. – damit nicht irgendwoher, necunde. – damit nicht irgendwo, necubi.

Damm, agger. – moles (von agg. so versch., daß mol. die in das Wasser hineingesenkte Masse von Steinen od. anderen Materialien bezeichnet, auf welcher der eigentliche Damm, agger, ruht); verb. moles et agger. – Ist es = Dammweg, s. d. – D. gegen Wasserfluthen, moles fluctibus opposita: D. eines Teiches, margo. – einen D. aufwerfen, aggerem facere, aus &c., ex etc. (machen); molem od. aggerem, molem et aggerem exstruere (aufschichten); molem od. aggerem, molem et aggerem jacĕre (aufwerfen, zB. ab utraque parte litoris). — **dämmen,** einen Fluß, moles opponere fluctibus (einem Flusse Dämme entgegensetzen). – flumen arcere, coërcere (e. Fluß durch Dämme zwingen). — **Dammerde,** agger; terra ad aggerem exstruendum congesta.

dämmerig, subobscurus (etwas dunkel). – sublustris (etwas hell). – sublucanus (gegen Morgen, gegen den Tag). – es wird d. (es dämmert), lucescit. dilucescit. illucescit (des Morgens); advesperascit. coepit advesperascere. vergit od. inclinatur in vesperum dies (des Abends): wenn es noch d. ist, tempore sublucano od. (im Allg.) temporibus sublucanis (vor Tages Anbruch): da es (des Morgens) noch d. war, obscuro etiam tum lumine; vixdum luce certā: als es d. war, (wurde), s. Abenddämmerung (in od. mit der), Morgendämmerung (in od. mit der). — **Dämmerlicht,** lux incerta od. dubia; lumen incertum od. obscurum. – noch im D., vixdum luce certā; obscuro etiam tum lumine. — **dämmern,** I) *v. impers.* es dämmert, s. dämmerig. — II) *v. intr.* lucescere. illucessere (v. Tage). – appetere. imminere (v. Abende). — **Dämmerstunde,** prima lux (des Morgens). – prima vesperi (des Abends). — **Dämmerung,** diluculum (Morgendämmerung, w. s.). – crepusculum (Abenddämmerung, w. s.). – tenebrae (Dunkelheit übh.).

Dammweg, agger viae. – einen D. anlegen, tramitem aggerare. – Ist es = Chaussee, s. d.

Dampf, fumus (Rauch von angebranntem Holze u. dgl. Dingen). – nidor (Brodem, Dampf von gekochten, gebratenen, verbrannten, versengten oder sonst fetten Sachen, zB. nidor ex pluma adusta). – vapor (Dunst, Qualm, welcher aus dem Wasser, aus der Erde &c. aufsteigt). – D. auf den Bergen, nebulosa exhalatio. – D. von sich geben, fumare: D. an etwas gehen lassen, alqd vaporare. — **Dampfbad,** assa sudatio (Schwitzbad). – vaporatio (das Baden mit blo-

ßem Dampf). – balnearia assa, *n. pl.* (die Vorkehrungen zum Schwitzbade). – sudatorium (das Schwitzzimmer).

dampfen, fumare (rauchen, v. der Küche, der Schüſſel, v. Hauſe, in dem gekocht wird, u. v. Pferden, sudore [von Schweiß]). – vaporare (dünſten, Dünſte aufſteigen laſſen, v. Waſſer ꝛc.). – exhalare (aushauchen, ausdünſten, v. der Erde ꝛc.). – die Berge dampfen, humidi montes effundunt caliginem. — **Dampfen,** das, vaporatio. – exhalatio (Ausdünſtung der Erde ꝛc.).

dämpfen, I) im Allg.: attenuare (dünn, ſchwach machen, ſchwächen, vermindern). – deprimere (gleichſ. niederdrücken, drücken; beide z. B. vocem). — II) unterdrücken: comprimere. – reprimere (von der freien Bewegung zurückhalten, z. B. iracundiam). – supprimere (in der freien Bewegung niederhalten, z. B. iram). – restinguere (löſchen, z. B. ignem, incendium). – sedare (ſtillen, z. B. bellum). – einen Krieg gänzlich d., bellum sepelire ac discutere: den Ungeſtüm d., impetum comprimere od. supprimere od. sedare.

dampfig, fumosus (voll Dampf). – vaporis plenus (voll Dünſte).

daneben, I) örtlich, ſ. „dabei (*no.* I)" mit ſeinen Zuſammenſetzungen. — II) = außerdem, w. ſ.

danieder, humi (auf den Boden). – Beſ. in Verbdg. mit Verben (vgl. **nieder ...**), wie: **daniederbeugen,** affligere (uneig.). — **daniederliegen,** prostratum et dirutum esse (von Städten, zerſtört ꝛc. ſeyn). – jacēre (ſowohl = krank liegen, als = politiſch nicht viel gelten, als = nicht betrieben werden). – cubare (im Bette liegen u. krank ſeyn). – morbo afflictum esse (von einer Krankheit daniedergeworfen, hart bedroht ſeyn). – cessare (nicht betrieben werden, ins Stocken gerathen ſeyn, von Ackerbau, Gewerbe, Künſten ꝛc.). – an Einer Krankheit d., uno genere morbi afflictum esse (v. Mehreren): ſchwer d., graviter aegrotare od. jacēre: ſchwer daniederliegend, gravi morbo implicitus: faſt ohne Hoffnung d., exigua cum spe trahere animam (alle v. Kranken). — **daniederſchlagen, =ſtrecken, =werfen,** ſ. niederſchlagen, =ſtrecken, =werfen.

Dank, gratia (das Dankgefühl u. die Dankerweiſung durch die That). – gratiae, im feierlichen Tone auch grates (die Dankesausdrücke, Dankworte). – gratiae relatio (die Dankabſtattung durch die That, Dankerſtattung). – ſich D. verdienen, Jmd. zum D. verpflichten, gratiam mereri; gratiam inire apud alqm od. ab alqo; gratum facere alci: Jmdm. zu D. verpflichtet ſeyn, gratiam alci debere. – Jmdm. D. wiſſen, gratiam habere alci (abſol., od. pro alqa re, od. daß, quod [weil], od. qui [daß er] m. Conjunctv.). – Jmdm. D. abſtatten, gratias (feierlichen, grates) agere od. persolvere alci (mit Worten, mündlich od. ſchriftlich D. ſagen, abſol., od. für etw., pro alqa re, od. daß [weil], quod m. Conjunctv.); gratiam alci referre, reddere, für etwas, pro alqa re (durch die That ſich dankbar bezeigen): Jmdm. ſeinen innigen, herzlichen, gehorſamſten, ergebenſten D. abſtatten (ſagen), alci maximas od. incredibiles od. singulares gratias agere (für etw., pro alqa re, od. daß ꝛc., quod od. qui, ſ. oben). – den ſchuldigen D. nicht abſtatten, gratiam negligere. – Jmdm. D. u. Lob bringen, gratias et laudes agere od. (in feierlicher Sprache) laudes et grates, laudes gratesque agere alci, für etw., pro alqa re. – D. einernten, ſich D. erwerben, verdienen, gratiam inire, bei Jmd., ab alqo, daß ꝛc., quod etc.: man erwirbt ſich mehrfachen D., wenn ꝛc. plures ineuntur gratiae, si etc.: du wirſt dabei keinen D. einernten, ingratum erit. – D. fordern, gratiam exigere od. repetere, von Jmd., ab alqo, für etw., pro alqa re: mit D. annehmen, in gratiam accipere; auch grate od. (mit großem, mit herzlichem D.) gratissime accipere (z. B. ein Geſchenk, munus): mit D. ablehnen (ausſchlagen), alqd gratiā rei acceptā non accipere. – Jmdm. etwas zu D. machen, probare alci alqd (ſo machen, daß er es billigt); alqd ad voluntatem alcjs facere (zu Willen machen): ich kann nichts zu D. machen, omnia ingrata sunt; nihil fecisse benigne est. – Gott ſei Dank! est deo (diis) gratia! u. bl. deo (diis) gratia! – das iſt der D. dafür (ironiſch)! gratia mihi relata est. – ſchönen D.! = ich danke, ſ. danken *no.* I, a u. b, u. *no.* II. — **Dankabſtattung,** gratiarum actio (mit Worten). – gratiae relatio (durch die That).

dankbar, gratus, abſol., od. gegen ꝛc., erga od. in m. Acc. (ſeine Dankbarkeit an den Tag legend, Ggſtz. ingratus). – beneficii od. beneficiorum memor, im Zſhg. oft bl. memor (der Wohlthat od. der Wohlthaten eingedenk, erkenntlich, Ggſtz. beneficii od. beneficiorum immemor, im Zſhg. auch bl. immemor); verb. gratus ac memor beneficii, memor et gratus, memor gratusque. – – pius, abſol., od. gegen ꝛc., erga od. in m. Acc. (ſeiner moraliſchen Verpflichtungen gegen Jmd. eingedenk, dankbar aus Pflichtgefühl, Ggſtz. impius); verb. gratus piusque; memor piusque (auch für etw., pro alqa re). – benignus (übtr., gütig = ergiebig, Ggſtz. malignus; z. B. materia). – d. Geſinnung, d. Gemüth, d. Herz, ſ. Dankbarkeit: eine d. Geſinnung haben gegen Jmd., alci gratiam habere. — *Adv.* grate (Ggſtz. ingrate); grato animo (Ggſtz. ingrato animo); memori mente (Ggſtz. immemori mente); pie (Ggſtz. impie); verb. grate pieque (Ggſtz. ingrate et impie). – d. ſeyn, gratum esse, verb. memorem et gratum esse; memorem piumque esse (auch für etw., pro alqa re; od. gegen Jmd., erga alqm): Jmdm. d. ſeyn, alci gratiam habere (Dank wiſſen im Herzen) od. gratias agere (Dank ſagen), für etw., pro alqa re; beneficii (beneficiorum) servare od. conservare memoriam (das Andenken der Wohlthat od. Wohlthaten bewahren, z. B. im Unglück, in adversis rebus). – ſich d. beweiſen, gratiam referre (abſol.): gegen Jmd., alci gratum se praebere; memorem in alqm animum praestare; alci gratiam referre (auch „für etw.", pro alqa re): ſich d. einer Sache erinnern, grate meminisse alqd; gratā memoriā prosequi alqd.

Dankbarkeit, gratus od. memor beneficii (beneficiorum) animus. gratus animus et beneficii memor (dankbares, erkenntliches, dankbares u. erkenntliches Gemüth, Herz). – mens memor (erkenntliche Geſinnung). – grata beneficii (beneficiorum) memoria (das dankbare Eingedenkſeyn der Wohlthaten, die Erkenntlichkeit). – pietas, gegen ꝛc., erga od. in m. Acc. (Dankbarkeit aus Pflichtgefühl, z. B. in parentes). – voluntas grata, gegen ꝛc., in m. Acc. (dankbare Zuneigung, z. B. in parentes). – Jmd. zu D. verpflichten, alqm obligare beneficio.

dankbefliſſen ꝛc., ſ. dankbar ꝛc.

danken, I) für etwas Empfangenes erkenntlich ſeyn: a) übh.: gratias (feierlich), grates) agere, persolvere, für etwas, pro alqa re, od. daß (weil) ꝛc., quod m. Conjunctv. (Dank ſagen). – gratulari (ſeine Dankbarkeit freudig an den Tag legen, freudig danken, beſ. einer Gottheit). – gratiam referre, reddere, für etw., pro alqa re (den Dank thätlich beweiſen). – gratiam habere, für etw., pro alqa re, od. daß (weil) ꝛc., quod u. qui m. Conjunctv. (Dank wiſſen im Herzen). – Jmdm. beſtens d., alci magnas gratias agere: Jmdm. herzlich, innig, gehorſamſt, ergebenſt ꝛc. d., maximas, incredibiles, singulares gratias agere alci; auch amplissimis od. singularibus verbis gratias agere alci: herzlicher, inniger d., majores gratias agere (alci). – Jmdm. ſchlecht d., alci malam gratiam reddere. – ich danke Gott, wenn ꝛc., est deo (diis) gratia, quum etc.: daß nicht, ago deo (diis) gratias, quod non etc. – ich danke! benigne dicis! (wenn man ein Anerbieten annimmt). – ich hatte ihm dafür zu d., daß er ꝛc., a me iniit gratiam, quod etc. – Jmdm. etwas zu d. haben, d. i. verdanken, w. ſ. — b) den Gruß erwiedern: resalutare; salutem reddere. – ich danke! salutem accipio et tibi et mihi! – Jmdm., der grüßt, nicht d., salutantem silentio transire. — II) etwas Dargebotenes nicht annehmen: alqd gratiā rei acceptā non accipere (etwas als empfangen gelten laſſen, aber das Dargebotene nicht annehmen). – alqd accipere abnuere (etwas anzunehmen ablehnen). – alqā re non uti (von etw. keinen Gebrauch machen). – Iſt es übh. = ablehnen, ſ. d. – ich danke (beſtens)! benigne (dicis)! benigne ac liberaliter! — **Danken,** das, gratiarum actio (mit Worten). – gratiae relatio (durch die That, ſ. Dank). — **dankenswerth,** gratus (Ggſtz. ingratus). – acceptus (willkommen); verb. gratus atque acceptus (nicht acceptus atque gratus). — **dankerfüllt,** gratissimus; pietatis plenus.

Dankfeſt, gratulatio (als Dankſagung). – supplicatio (als feierliche Demüthigung vor Gott). – ein D. anordnen, gratulationem od. supplicationem decernere: ein D. halten, gratulationem facere; supplicationem habere. — **Dankgebet,** gratulatio. – grates od. gratiae deo agendae od. actae (abſol., od. für ꝛc., pro alqa re; od. daß ꝛc., quod m. Conjunctv.). – Bitt- und Dankgebete, preces gratulationesque: Lob- u. Dankgebet, laudes gratesque. – ein D. darbringen, gratias deo agere: ein Lob- u. D. darbringen, laudes gratesque deo agere, abſol., od. für ꝛc., pro alqa re, od. daß ꝛc., quod m. Conjunctv. — **Dankopfer,** victima (das Opferthier). – laudes gratesque (Lob- u. Dankgebet). — **Dankrede,** gratiarum actio; gratulatio.

Dankſagung, gratiarum actio (auch als Rede ꝛc.). – gratiae agendae. – als Aeußerung des Dankgefühls, grati animi significatio. – D. gegen die Götter, gratulatio. — **Dankſagungsrede,** gratiarum actio. — **Dankſagungsſchreiben,** literae gratias agentis od. (von Seiten Mehrerer) agentium (abſol., od. für ꝛc., pro alqa re, od. daß ꝛc., quod m. Conjunctv.). – gratiarum actio (Dankſagung übh.).

dankvergeſſen, immemor beneficii (beneficiorum). — **dankverpflichtet,** beneficio (beneficiis) alcjs obligatus. — **Dankworte,** ſ. Dank.

dann, I) zur Angabe der Folge in der Zeit: tum. – quod si mihi accīderit (wenn dieſes mir eingetreten iſt). – si id feceris (wenn du dieſes gethan haſt). – quae si ita sunt (wenn dieſes der Fall iſt, in dieſem Falle). – quae quum fiunt (wenn dieſes geſchieht). – dann erſt, tum demum; tum denique (dann erſt endlich): dann und wann, ſ. bisweilen. — II) zur Angabe der Reihenfolge: tum. deinde. – item. nec... non (desgleichen auch). – zuerſt ... dann, primum ... tum (od. deinde): erſt Soldat, dann Räuber, ex milite latro. – Wird im Deutſchen durch **und dann** eine neue Handlung angeſchloſſen, ſo wird im Latein. gew. das vorhergehende Zeitwort im Partic. Perf. Paſſ. wiederholt, wie Liv. 1, 10, 4: Romulus Caeninensium exercitum fundit fugatque, fusum persequitur, und dann verfolgt er daſſelbe.

dannen, von, hinc (von hier, wo ich bin). – istinc (von dort, wo du biſt). – illinc (von dort, wo er iſt). – ab in Zuſammenſetzung mit Verben, zB. von d. gehen, ziehen, abire.

daran, I) zur Bezeichnung des Seyns od. der Bewegung an einem Orte, dabei, daneben: ad. juxta. prope. propter, alle mit dem Acc. eines Demonſtrativs im erforderlichen Genus und Numerus (den Unterſch. dieſer Präpoſ. ſ. unter „bei"). — II) zur Bezeichnung des Gegenſtandes einer Handlung: ich finde daran nichts auszuſetzen, nihil in eo, quod reprehendi possit, invenio: daran haſt du wohlgethan, hoc bene fecisti: daran (an den Büchern) ergötze ich mich, his me delecto. — III) zur Angabe des Grundes od. Mittels: ex od. ab mit Abl., od. durch den bloßen Abl. eines Demonſtrativs, je nachdem das Verbum des Satzes es erfordert, zB. daran kannſt du abnehmen, wie überhäuft ich mit Geſchäften bin, ex eo colligere potes, quantā occupatione distinear. — IV) zur Angabe der Richtung, Neigung, Beziehung ꝛc., in Verbdg. mit Verben, von welchen im Folgenden die gewöhnlichſten aufgeführt werden; vgl. die mit **an ...** zuſammengeſetzten, wie **anbauen, anbinden, angrenzen, anheften, anſchließen** ꝛc., und die einfachen Verba mit folgendem **an,** wie **binden an** ꝛc., **haben an** (zB. an etwas Gewinn, Freude) u. ſ. w.

daran arbeiten, daß ꝛc., id agere, id moliri, ut etc. – mit Anſtrengung, eifrig, id contendere et laborare od. id pugnare atque eniti, ut etc. — **daran denken;** zB. Jedermann denkt noch daran, hoc in omnium animis sedet: er denkt nicht mehr daran, ſich zu ergeben, omisit deditionem: meine Seele denkt gar nicht daran, zu fliehen, a fuga multum abhorret animus. — **darangehen,** zu ꝛc., aggredi m. Infinit. — **daran halten,** ſich, agere strenue. — **daranliegen,** I) *v. intr.* von örtlicher Lage, ſ. angrenzen, ſtoßen an ꝛc. — II) *v. impers.* es liegt daran = es iſt daran gelegen, ſ. gelegen *no.* II, 2. — **daranſetzen,** ſ. wagen.

daranſeyn; zB. ich bin gut, wohl, ſehr wohl d., bene, praeclare, optime mecum agitur: ich bin übel, ſehr übel d., male, pessime mecum agitur: beſſer d. ſeyn, als ꝛc., esse in meliore causa, quam si etc.; conditione esse meliore, quam etc.; auch beatiorem esse, quam etc.: übler d. ſeyn, als ꝛc., conditione esse afflictiore, quam etc.: jedenfalls iſt der beſſer d., der ꝛc., utique felicior est, qui etc.: ebenſo daran ſeyn als Jmd., eadem esse in causa, quā alqs: ich weiß nicht, wie ich d. bin, incertus haereo: gut mit Jmd. d. ſeyn, familiariter uti alqo: ich bin mit Jmd. übel dar-

an, inimicitias od. simultates cum alqo habeo (ich habe mit Jmd. heimlich Feindſchaft). – es iſt nahe d., daß Jmd. od. etw. ꝛc., Jmd. od. etwas iſt nahe daran zu ꝛc., prope est, ut etc. (zB. prope fuit, ut idem ille dictator crearetur); in eo est, ut etc. (es iſt auf dem Punkte, daß ꝛc., man iſt im Begriff, zB. jam in eo erat, ut urbs caperetur); non od. haud multum abest, quin etc. (es fehlt wenig, zB. haud multum afuit, quin interficeretur). – es iſt nichts daran, est nihil od. nullius pretii. res est minimi od. haud magni pretii (die Sache hat keinen Werth). – non verum est. falsus est rumor (es [das Gerücht ꝛc.] iſt unbegründet). – was daran ſei, quid ejus sit, quid hujus rei sit (zB. scire, conjecturā assequi). — **daranſtellen**, apponere, an etw., ad alqd. — **daranſtoßen**, v. Local., ſ. angrenzen, ſtoßen an ꝛc. — **darauwollen**, nicht, nolle; cunctari (zögern); tergiversari (Ausflüchte machen); recusare (ſich weigern); refugere (zu entgehen ſuchen).

darauf, I) auf denſelben: in eo (od. im Relativſatz in quo, zB. haec erat sententia). – in ea re. – in iis. – Oft auch wird in (auch inter) mit dem Verbum zuſammengeſetzt, welches dann meiſt den Dativ zu ſich nimmt, zB. es iſt darauf geſchrieben, ei inscriptum est (vgl. tripodem ponere epigrammate scripto, mit einer Inſchrift darauf). — II) auf denſelben, dieſelbe, daſſelbe: in m. Acc. eines Demonſtrativs im erforderlichen Genus u. Numerus). – super id (über daſſelbe hin, zB. verberatur). – insuper (oben darauf). – Doch muß nach den Verben „ſetzen, legen, ſtellen" in mit Abl. ſtehen, weil ſich der Römer den Zuſtand der Ruhe ſchon eingetreten denkt, zB. darauf legen, in ea re ponere. – Die am häufigſten mit **darauf** verbundenen Verben werden unten der Reihe nach aufgeführt. Die übrigen ſuche man unter den einfachen Verben, da „darauf" immer in „auf denſelben, auf denſelben ꝛc." aufzulöſen iſt. — III) als Zeitpartikel = hernach, dann: inde. deinde, od. abgekürzt dein (nachdem, alsdann, hierauf). – exinde, od. abgekürzt exin (von da aus, unmittelbar darnach). – postea. post (nachher, hernach, wenn etwas nur der Zeit nach ſpäter als etwas Anderes od. die Gegenwart angegeben wird, während inde, deinde u. exinde etwas als auf ein Ereigniß folgend bezeichnen). – tum (dann, mit Beziehung auf ein vorhergehendes Ereigniß). – quo facto (nachdem dies geſchehen). – quā re cognitā. his od. quibus rebus cognitis (nachdem man dies erfahren hatte). – darauf erſt, tum demum: bald d., nicht lange d., paulo post od. post paulo; non ita multo post; post non multo: lange d., multo post: geraume Zeit d., aliquanto post od. post aliquanto: wenige Tage d., paucis post diebus; paucis diebus post.

darauf achten, attendere (zB. bene, magis). – darauf achten, daß ꝛc., attendere m. folg. Acc. u. Jnfinit.; videre, ut od. ne etc. (darauf ſehen). — **darauf anlegen**, es, daß ꝛc., **darauf ausgehen**, zu ꝛc., id agere, id moliri, verb. id agere et moliri, ut etc. (es betreiben, daß ꝛc.); id velle m. Acc. u. Jnfinit. (beabſichtigen, zB. id voluit, nos sic nec opinantes duci falso gaudio); operam dare, ut etc. (ſich bemühen, daß ꝛc.). — **darauf bedacht ſeyn**, id cogitare. – darauf b. ſ., zu ꝛc., cogitare m. Jnfinit.; curare m. Jnfinit. (ſich angelegen ſeyn laſſen); id agere od. moliri, ut etc. (dahin arbeiten, daß ꝛc.): er iſt nur darauf bedacht, daß ꝛc., nihil aliud agit, quam ut etc.: alle ſind nur darauf b., daß ſie ꝛc., omnium eo curae sunt intentae, ut etc. — **darauf beſtehen**, daß ꝛc., contendere m. Acc. u. Jnfinit. (die Behauptung durchzuſetzen ſuchen, daß ꝛc.). – perseverare m. Acc. u. Jnfinit. (alles Ernſtes dabei beharren, daß ꝛc.). – Jſt es = „darauf dringen, daß ꝛc.", ſ. dringen *no.* II, c. — **daraufdecken**, superponere (darauflegen, zB. operculum). – super imponere (oben darauflegen, zB. saxum ingens). — **darauf denken**, ſ. darauf bedacht ſeyn. — **darauf dringen**, ſ. dringen *no.* II, c. — **darauf fallen**, mit den Gedanken, in eam cogitationem incidere, venire. — **darauf folgend**, ſ. folgen. — **daraufgehen**, I) verbraucht werden, ſ. aufgehen *no.* III. — II) zu Grunde gehen: interire; perire. — **daraufgießen**, superinfundere (zB. aquam). — **darauf halten**, daß etwas geſchehe, curare, ut etc. – man hielt ſtreng darauf, daß nicht ꝛc., vehementer retinebatur, ne etc.: man hielt pünktlich darauf, daß od. daß nicht ꝛc., sedulo observatum est, ut od. ne etc. — **daraufliegen**, superpositum od. (oben darauf) superimpositum esse (daraufgelegt ſeyn). – superstratum od. superinstratum esse (darauf gebreitet ſeyn). — **darauf rechnen**, beſtimmt, daß ꝛc., certo spero fore, ut etc. — **daraufſchlagen**, superinfundere (daraufgießen, zB. aquam). – superinjicere (daraufwerfen, zB. terram). — **daraufſchwimmen**, supernatare. — **darauf ſchwören**, adjurare, abſol. od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. — **darauf ſehen**, ſ. darauf halten. — **daraufſetzen**, I) eig.: a) übh.: imponere. – superponere. superimponere (oben darauf ſetzen). – ſich d., insidēre; imponi. — b) ſchriftlich: scribere, inscribere (zB. eine Inſchrift, epigramma). – ſeinen Namen mit d. (als Unterſchrift einer Klage ꝛc.), subscribere (abſol.). — II) übtr.: proponere (zB. praemium, poenam). — **darauf ſinnen**, zu ꝛc., meditari m. folg. Jnfinit. — **darauf ſtehen**, als Aufſchrift, Jnſchrift, inscriptum esse. – es ſteht eine Belohnung darauf, praemium propositum est: eine Strafe, poena proposita est. — **darauf ſterben**; zB. ich will darauf ſt., peream od. moriar, nisi res ita est. — **darauf ſtudieren**, zu ꝛc., meditari mit folg. Jnfinit. — **daraufwerfen**, super od. insuper injicere (zB. humum).

daraus, ex ea re. ex eo. ex ea etc. (aus demſelben, aus derſelben ꝛc.). – ex eo negotio (aus dieſem Handel, zB. ne qua ex eo negotio seditio oriretur). – binc (von hier). – inde (von da) od. (zu Anfang des Satzes bezugsweiſe) unde (von wo). – ich mache mir nicht viel od. nichts daraus, ſ. machen. – daraus wird nichts, fieri non potest (es kann nicht geſchehen); non concedam (ich werde es nicht zugeben); non feram (ich werde nicht die Kraft haben, es zu ertragen, es nicht über mich gewinnen können, es zu geſtatten); non patiar (ich werde es nicht dulden = ich habe nicht den Willen, es zuzugeben); non sinam (ich werde es nicht zulaſſen = ich bin nicht geneigt es zu geſtatten; dah. verb. bei Cic. Cat. 1, 5, 10: non feram, non patiar, non sinam = es wird durchaus nichts daraus); frustra sumitur opera (es iſt vergebliche Mühe); ad irritum cadit (es geht nicht in Erfüllung).

darben, egēre. in egestate esse. – vitam in egestate degere (in Armuth leben). – fraudare

se victu. fraudare ventrem (sich Alles am Munde abdarben).

darbieten, offerre (entgegenbringen, darbringen). – deferre (anbieten). – porrigere (ausstrecken, dann = mit ausgestreckter Hand darreichen, zB. assem). – praebere (hinhalten, zB. die hohle Hand, cavam manum, das Gesicht, os). – suppeditare (reichlich, in Fülle an die Hand geben, gewähren, verschaffen, zB. alci hortorum amoenitatem, von e. Hause). – subjicere (uneig. = an die Hand geben, zB. causa [morbi] subjicit remedium). — **sich darbieten,** se offerre (zum Tode fürs Vaterland, ad mortem patriae; dann auch v. Umständen ꝛc., zB. casus se obtulit). – offerri. dari (von Sachen u. Umständen, zB. offertur od. datur opportunitas). – objici (sich zufällig d.). – suppetere (reichlich vorhanden seyn). – sich von selbst (beim Nachdenken, bei der Betrachtung) d., in mentem incĭdere u. bl. incĭdere (einfallen), Jmdm., alci. – occurrere animo u. bl. occurrere (gleichs. in die Hände laufen, aufstoßen); verb. in mentem incĭdere et occurrere; occurrere atque incĭdere, Jmdm., alci. — **darbringen,** afferre (herbeibringen). – offerre (entgegenbringen). – den Göttern etwas als Opfer d., templo inferre.

dareinergeben, sich, rem aequo animo ferre. — **dareinfahren,** zwischen die Vergehen der Mächtigen mit dem Blitze, delicta potentium fulminibus persequi (v. d. Göttern). — **dareingeben,** noch, addere gratis. — **dareinlegen,** sich, se interponere, in etw., in alqd; od. daß nicht ꝛc., quominus etc. – sich nicht d., se nihil interponere. — **dareinmischen,** sich, s. einmischen (sich). — **dareinreden,** s. dazwischenreden. — **dareinwilligen,** s. einwilligen.

darin, in eo etc. hac in re. ea in re (in demselben, in derselben). – intus. intra (innerhalb). – intus domique (darin im Hause). – ibi (daselbst).

darlegen, s. auseinandersetzen *no.* I, B. — **Darlegung,** s. Auseinandersetzung.

Darlehn, creditum. pecunia credita. od. umschr. quod creditum est (das als Darlehn anvertraute Geld). – pecunia mutua (das auf Borg gegebene od. empfangene Geld). – Jmdm. ein D. geben, alci mutuam pecuniam dare; alci pecuniam credere: gegen Zinsen, alci pecuniam dare fenori: ein D. empfangen, pecuniam mutuam accipere, von Jmd., ab alqo: gegen Zinsen, pecuniam accipere fenore. — **darlehnen, darleihen,** s. borgen.

Darm, intestinum. — **Darmcanal,** alvus. — **Darmsaite,** chorda (χορδή), rein lat. nervus.

darnach, d. i. nach dem (demselben), nach der (derselben) ꝛc., I) zur Bezeichnung einer Richtung nach einem Ziele hin: ad, in mit Acc. eines Pronomens. – Hier bilden die Römer auch zusammengesetzte Verben, bes. mit ad, oder sie haben besondere Ausdrücke, zB. darnach gehen, eam rem petere (sich darum bewerben) od. quaerere (aufzutreiben suchen): d. streben, id petere, appetere, affectare: d. sich sehnen, eam rem desiderare; ejus rei desiderio teneri. — II) bezeichnet es Richtschnur u. Vorbild: ad (nach). – secundum (gemäß). – ex (zufolge). – darnach leben, ei rei convenienter vivere: sich d. richten, accommodare se ad rem (sich d. bequemen); id servare, observare, sequi (es befolgen, beobachten). — III) bezeichnet es ein Verhältniß, eine Beschaffenheit; zB. es geht ihm auch d., fert dignum fructum factorum suorum: er hat es d. gemacht, fortunae suae faber od. auctor est. — IV) zur Angabe einer Zeitfolge, s. darauf *no.* III.

darnieder, s. danieder.

darreichen, s. darbieten.

darstellen, I) eig., sich darstellen, occurrere. objici (v. Dingen, bes. zufällig). – se dare in conspectum. se ostendere, offerre (v. Pers.). – apparere. manifestum esse (augenscheinlich, handgreiflich seyn). – sich den Augen, dem Blicke d., oculis subjici (zB. von e. Local.). — II) uneig.: pingere. depingere (malen, vom Maler; auch v. Redner, Dichter, Schriftsteller mit Hülfe der Phantasie veranschaulichen). – fingere. effingere (bilden, vom Bildner, auch vom Redner, Schriftsteller). – facere (machen, verfertigen, zB. Herculem cum poculo, v. Bildhauer: imago Justitiae a pictoribus fieri solita, wie sie die Maler gewöhnlich darstellen: u. multo majora et acerbiora verbis facit, v. Redner). – agere (agiren, vom Schauspieler). – dicendo effingere alcjs rei imaginem (von etw. ein Bild entwerfen durch die Rede). – adumbrare alqd od. speciem et formam alcjs rei (in leichten Umrissen darstellen, abschattiren, vom Maler u. Redner). – exponere alqd od. de alqa re (gleichs. vor den Augen des Zuhörers od. Lesers einfach darlegen, zB. alcjs vitam od. de alcjs vita: u. rem pluribus verbis: u. rem breviter). – explicare narrando, gew. bl. explicare (im Detail entwickeln, ausführen). – narrare (erzählen). – describere (beschreiben, schildern, abconterfeien, so daß man eine Idee von dem Beschriebenen bekommt, zB. villam; dah. eine Person so darstellen, daß man augenblicklich sieht, wer gemeint sei, charakterisiren, zB. alqm latronem ac sicarium). – Jmd. als Knaben, Jüngling, alcjs simulacrum puerili aetate od. juvenili aetate fingere. – Jmd. von einer schlechten Seite d., deformare alqm: in seiner Blöße d., s. Blöße: etwas von einer falschen Seite d., male narrare alqd: etwas anschaulich, lebendig d., exprimere atque effingere verbis. imitando effingere atque exprimere. imitari atque exprimere (getreu copiren); alqd sub aspectum subjicere. alqd dicendo oculis od. bl. alqd oculis od. sub oculos subjicere. alqd ante oculos exponere (fast vor Augen stellen); alqd, quasi geratur, sub aspectum paene subjicere. sic exponere alqd, quasi agatur res, non quasi narretur (die Sache so darstellen, als ob die Handlung auf der Bühne vor sich gehe, nicht erzählt werde); sic exponere, ut non narrari quae gesta sunt, sed rem geri prorsus videas (als ob die Handlung wirklich vor sich gehe): etw. günstig d. (v. Redner), alqd (dicendo) amplificare atque ornare, amplificare et augere; alqd augere et tollere altius dicendo. – die darstellenden Künste, artes, quae in effectu positae sunt; artes effectivae.

Darstellung, dictio. dicendi genus. – descriptio (übh. Schilderung mit Worten, bes. die charakteristische). – explicatio. explicandi vis (Entwickelung im Detail). – adumbratio (Schattenriß. – narratio (D. der Lage der Dinge in einer Rede). – oratio. sermo (Schreibart, Diction). – scriptura. scripturae genus (Geschreibsel = schriftliche Darstellung als Gattung). – eine anschauliche, lebendige D. von etwas, alcjs rei paene sub aspectum subjectio; alcjs rei sub oculos subjectio: die ergreifende D. dieses einzigen Klagpunktes, hujus

unius criminis querimonia. – die nüchterne, schlichte, affect- u. glanzlose D. des Redners, siccitas (Ggstz. nitida, opima oratio); sanitas (Ggstz. corruptum dicendi genus): die reine, nette, schmucklose D., munditia orationis: die reine u. dabei lichtvolle D., elegantia: die dürre D., exilitas (Ggstz. ubertas); oratio exilis, jejuna, arida, exsanguis. — **Darstellungsart,** genus orationis (Gattung der Rede). – scripturae genus (Art der schriftlichen Darstellung). – stilus (der charakteristische Ausdruck eines Schriftstellers). – filum (das Gepräge, die Behandlung der Darstellung). — **Darstellungsgabe,** eloquendi facultas (des Redners, zB. außerordentliche, divina quaedam). – bewunderungswerthe (ausgezeichnete) bei philos. Erörterungen, mira in disserendo explicatio. — **Darstellungsweise,** s. Darstellungsart.

darthun, probare. approbare. comprobare (als richtig, glaublich ꝛc. erscheinen lassen, bewahrheiten). – planum facere (klar u. offenkundig machen); verb. planum facere atque probare (offen darthun; vgl. „beweisen *no.* II" die Synon.). – demonstrare (vor Augen legen, zeigen). – etw. als nichtig d., alqd diluere (zB. crimen: u. adversariorum confirmationem argumentando). — **Darthuung,** die, probatio (zB. veri); bei Cicero approbatio. – nach D. des Grundes, causā probatā.

darüber, I) auf die Frage wohin? = über denselben, dieselbe, dasselbe ꝛc.: super mit u. ohne eum etc.; supra eum (eam etc.); od. insuper (obendarauf). — **darüberbreiten, -decken,** supersternere; super insternere. — **darüberfahren,** supervehi. — **darüberschwimmen,** transnare od. tranare (zB. flumen); transnatare. — **darüberspringen,** transilire.

II) auf die Frage wo? = über demselben ꝛc.: super eo etc.; in eo etc. — **darüberliegen,** superimpositum esse (oben daraufgelegt seyn); superjacēre. imminere ei loco (der Lage nach, von Oertern; imm. = darüber hervorragen); supercubare (auf einem andern liegen, wie ein Todter auf dem andern). — **darüberschwimmen,** super natare. — **darüberstehen,** mit Buchstaben, inscriptum esse (darübergeschrieben seyn); impositum esse (darübergesetzt seyn, zB. titulus).

III) zur Angabe, daß eine Thätigkeit auf etwas gerichtet sei, daß man thätig bei etwas verweile. In diesem Falle ist das deutsche Adverb. theils durch Präpositionen (bes. durch ad, in), theils durch den erforderlichen Casus der Demonstrativen bei einzelnen Verben zu übersetzen. — **darüber betreten,** in manifesto facinore od. scelere deprehendere. — **darüberbleiben;** zB. nicht d. (über der Arbeit) b. können, saepe interpellari. — **darüber herfallen,** invadere (zB. adeo acriter invaserunt, ut etc.).

IV) zur Angabe des Grundes = deswegen: ob eam rem; ob eam causam. – Oft blos durch den Casus des Pronomens od. durch eine Präposition mit ihrem Casus, zB. darüber vom Zorn entbrannt, hoc od. quo dolore incensus.

V) zur Angabe der Gewalt, welche man über etwas hat: zB. **darübersetzen,** ei rei praeponere, praeficere: darübergesetzt seyn, auch ei rei praeesse. — **darüber Herr seyn,** ei rei imperare.

VI) = davon, in Bezug darauf: de ea re. — **darüber reden,** dicere de ea re. — **darüber schreiben,** de ea re scribere, exponere; id tractare (darüber abhandeln). – es läßt sich viel darüber *pro* u. *contra* sagen, ea de re multum disputari potest.

VII) zur Angabe der Zeit, während welcher etwas geschieht od. geschah: interea; dum hoc fit. – Doch muß **darüber** in diesem Falle fast immer durch eine Wendung mit dem Particip gegeben werden, welche der Zshg. an die Hand giebt, zB. der Graben ist unvollendet geblieben, weil der König darüber starb (hinstarb), fossa imperfecta est intercepto rege mortalitate: er griff den Feind an u. darüber starb er, hostem aggressus mortuus est.

VIII) = darüber hinaus: ultra. — **darübergehen,** praestare. – es geht nichts darüber, nihil ultra potest; nihil potest supra od. supra potest (*sc.* esse); nihil dici potest ultra. — **darübersetzen,** anteponere; praeferre.

IX) zur Angabe des Uebermaßes (Ggstz. „darunter"): supra. – plus. amplius (mehr). – major, majus (größer, älter). – es sind 20 Jahre und d., amplius sunt viginti anni (nicht gut viginti et quod excurrit anni): ein Jahr und d., plus annum (zB. mit Jmd. zusammenleben, cum alqo vivere); annum et eo diutius (zB. mit Jmd. in Gallien zusammenseyn, esse in Gallia cum alqo simul): er ist 60 Jahre alt, oder, wie ich vermuthe, noch d., sexaginta annos natus est, aut plus, ut conjicio. – eine Statue von 7 Fuß Höhe und d., signum septem pedes altum aut majus: alle Jünglinge von 20 Jahren und d., omnes juvenes viginti annos nati et majores. – 300 od. noch d., trecenti aut etiam supra: so viel und noch d., tantum et plus etiam: ein wenig darüber oder darunter, haud multo plus minusve. — **darüberbieten,** supra adjicere; aliquo licente contra liceri (abbieten).

darüberhin, per (durch) od. trans (über ... hinüber) od. supra (obenüber) od. super (über ... hinaus) eam rem (eig.). – leviter. levi brachio (uneig., leicht, oberflächlich). – **darüberhin eilen,** zB. in einer Erzählung, leviter transire, attingere rem. — **darüber hingehen,** s. übergehen *no.* II, a. — **darüber hingleiten,** superlabi.

darüber hinaus, ultra; ultra eam rem. — **darüber h. ragen,** ultra excurrere. — **darüber h. sehen,** ultra illud prospicere. — **darüber h. seyn,** eo facile carere posse (es nicht nöthig haben); de eo non laborare (darüber nicht besorgt seyn); eā re defunctum od. perfunctum esse (es überstanden haben).

darum, I) = um das, a) in eig. sinnlicher Bed., wo es ein Herumseyn um etwas ausdrückt: circa (circum) mit Acc. eines Demonstrativs. Oft wird es auch mit dem Verbum zusammengesetzt, zB. **darumbinden, -wickeln,** circumligare. — **darumlegen, -setzen,** circumdare; circumcludere (zB. Silber um ein Gefäß, vas argento). — b) = im Bezug dessen: de ea re. – Gew. ist es jedoch durch einen Casus obliquus eines Pronomens zu geben, zB. darum aber bitte ich, daß ꝛc., ea autem rogo, ut etc. – es sei darum! esto! sit sane ita! non repugno od. repugnabo! (ich widersetze mich dem nicht); nihil impedio! (ich bin in nichts hinderlich). — II) dafür, zur Angabe, daß man etwas erlangen will: pro ea re. – alles darum geben, alqd quantivis facere, aestimare; quovis pretio alqd redimere velle. — III) zur Angabe eines Entziehens od. Beraubens: er hat mich darum gebracht (betrogen), fraudavit me: er ist

darum (gekommen), res periit. — IV) = aus diesem Grunde, deshalb: ob hoc. ob eam causam od. rem. propter hanc causam, im Relativsatz, quam ob causam od. rem (aus diesem Grunde). – idcirco (darum). – ideo (mithin). – propterea (deswegen; s. „daher" die Synon.). – quod si est (wenn dem so ist).

darunter, I) zur Angabe des örtlichen Befindens oder Gelangens unter einen Gegenstand: sub eo. sub ea (zur Bezeichnung des ruhigen Befindens). – sub eum, eam, id etc. (zur Angabe der Bewegung unter etwas hin). – Auch werden die Adverbia infra (unterhalb), subter (darunterhin, -weg), subtus (unterwärts) gebraucht, wenn im Vorhergehenden schon der Gegenstand, unter welchem sich etwas befindet, angegeben ist, zB. über dem Monde ist alles ewig, was sich d. befindet, ist sterblich, supra lunam sunt aeterna omnia, infra autem nihil est nisi mortale: was darüber und d. ist, quae supra et subter sunt. — **darunter und darüber gehen,** pedibus trahi (s. Cic. ad fam. 7, 32, 2; ad Att. 4, 16, 10). – es geht bei dir d. und darüber, res tuae ita sunt contractae, ut nec caput nec pedes (*sc.* habeant, Cic. ad fam. 7, 31, 2): es geht Alles d. und darüber, omnia perturbantur ac miscentur (nach Pl. ep. 1, 20, 19). – Auch bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit sub, zB. **darunterbreiten,** substernere. — **daruntergehen,** subire mit Acc. — **darunterhalten, -legen,** supponere; subjicere; subdere. — **darunterliegen,** subjacēre; subjectum, suppositum esse. — II) = dazwischen, mit unter einer Zahl, Classe befindlich: inter eos (eas, ea). in iis (unter ihnen). – ex iis. de iis (aus, von ihnen). – in hoc numero. in eo numero, im Relativsatz quo in numero (unter dieser Zahl). – in hoc od. eo genere, od. (im Relativsatz) quo in genere (unter dieser Classe). – Steht **darunter** mit einem Superlativ, Zahlwort, übh. mit einem Particip in Verbindung, so wird es gew. durch den Genit. eorum, earum ausgedrückt, zB. darunter ist er der schlechteste, eorum est pessimus. – Bei Verben wird es im Lateinischen in Zusammensetzungen mit inter, in, ad ausgedrückt, zB. **daruntergießen,** affundere. — **darundermischen,** admiscere; immiscere; intermiscere. — **darunter gehören,** eo od. in eum numerum referri. in iis numerari (übh. dazu gerechnet werden); ejus ordinis od. corporis esse (unter diesen Stand); ei generi subjectum esse (unter diese Gattung). — **darunterrechnen,** in eorum numerum referre; in eorum numero habere od. reponere. — **darundersetzen,** (ei rei) interponere, interjicere. — III) zur Angabe der obwaltenden Umstände u. der Ursache: eo; eā re. — **darunter leiden;** zB. ich leide darunter, ad me damni periculum redundat: mein Interesse leidet darunter, eā re commodis meis officitur: sein Ruf hat darunter gelitten, existimationis jacturam fecit. — **etwas darunter haben;** zB. was hat er darunter? quid sibi vult? — IV) zur Bezeichnung der Verminderung einer Zahl od. eines Werthes = „weniger, wohlfeiler ꝛc.", zB. darunter verkaufen, verkauft werden, minoris (*sc.* pretii) vendere, venire: d. kosten, minoris constare. – alle Jünglinge von 20 Jahren und d., omnes juvenes viginti annos nati et minores.

darunter hin, subter (*Adv.*), subter od. sub eam rem (darunter weg). – subtus (unterwärts). – Auch geben es die Lateiner in Zusammensetzungen durch sub ... u. subter ..., zB. **darunterhin fließen, -laufen,** eum (eam, id) subterfluere (d. h. fließen); eum (eam, id) praeterfluere (daran hinfließen); eum (eam, id) alluere (den Ort bespülen).

darunter weg, subter (Adv.). subter od. sub eam rem (zur Angabe der Bewegung). – sub ea re (zur Angabe des ruhigen örtlichen Befindens). – Auch werden bei Verben Zusammensetzungen mit sub ... gebildet, s. die Verba unter „darunter hin".

daselbst, ibi; eo loco. – eben das., ibidem; eodem loco: das. hin, eo; illo: eben das. hin, eodem.

dasein, I) vorhanden seyn: esse (zB. von Gründen, s. Grund). – reperiri (gefunden werden). – adesse (zur Hand seyn, sichtbar seyn, sich zeigen, von Dingen, deren Dasein durch die Wirkung sichtbar ist, dah. nirgends blos = esse, zB. nunc adest occasio benefacta cumulare). – noch d., exstare (zB. v. Schriften). – das ist Alles schon dagewesen, solet fieri (als Ausruf bei Erzählung von ungewöhnlichen Ereignissen): für mich ist das Wort gar nicht mehr da, id verbum in omne tempus perdidi. — II) zugegen seyn: a) v. leb. Wesen: adesse (sowohl an einem Orte gegenwärtig seyn, als auch erscheinen, kommen, Ggstz. abesse, nicht dasein). – praesentem esse (zur bezeichneten Zeit gegenwärtig seyn; sowohl adesse als praes. esse auch mit dem Nbbgr., daß man, wenn es nöthig sei, Beistand leisten wolle; dah. verb. praesentem esse atque adesse; praesentem adesse). – praesto esse (auf jeden Wink bereit stehen). – venisse (gekommen seyn, zB. ich bin da, Vater! ich bin da! veni, pater, veni!). – man erfährt von Jmds. Anrücken, als er schon da ist, alqs simul adesse et venire nunciatur. — b) v. d. Zeit: adesse.

Dasein, das, I) das Vorhandenseyn, die Existenz, zB. unser D., das D. des Menschen, ortus noster. – das D. der Götter leugnet er, nullos esse deos putat; deos esse negat: das D. der Götter behauptet er, deos esse dicit: das D. der Götter gesteht er zu, deos esse concedit: er verwirft das D. der Gottheit ganz, deum ex rerum natura tollit: nichts vom D. Gottes wissen, deum ignorare (zB. v. e. Volke). – sein D. fristen, vitam trahere: Jmdm. sein D. verdanken (wie den Eltern), alqo natum esse; propter alqm vivere: zu einem bessern D. hinübergehen, hinüberschlummern, ad meliora proficisci. — II) das Zugegenseyn: praesentia. – bei meinem D., me praesente; coram me.

dasig, ejus loci, urbis, regionis etc.; auch ille, iste. – die dasigen Bürger, cives ejus urbis.

daß, *Conj.* dient I) um einen Begriff an den Hauptsatz zu knüpfen, u. zwar ist dieser Begriff: A) bloßes Subject des im Hauptsatze mit der Copula verbundenen Prädicats od. des stellvertretenden Verbums. Dann steht: 1) wenn der Begriff desselben allgemein und unzusammengesetzt ist, der bloße Infinit. od. ein anderes Nomen, zB. das ist vorzüglich Pflicht, daß man dem, der der Hülfe am meisten bedarf, sie auch hauptsächlich angedeihen lasse, (hoc) maxime officii est, ut quisque maxime opis indigeat, ita ei potissimum opitulari: nichts ist angenehmer, als daß man von allen geliebt wird, nihil suavius est, quam ab omnibus diligi od. quam amor omnium.

2) wenn der Begriff auf eine bestimmte

Person beschränkt wird, der Acc. u. Infinit. Hierher gehören besonders die unpersönlichen Redensarten: **es ist angenehm, erfreulich, betrübend** ꝛc.; ferner **es ist wahrscheinlich, klar, deutlich, offenbar, ausgemacht, wahr, es erhellt, es ist nützlich, billig, nothwendig, es ist erlaubt** (licet, nach welchem die Person beim Infinit. im Acc. steht, wenn das Erlaubtseyn allgemein genommen wird, im Dativ, wenn es sich blos auf diese Person bezieht, s. Kühner §. 129, 12). — ☞ Mehrere dieser Redensarten haben jedoch auch in gewissen Fällen quod u. ut nach sich, s. unten *no.* D u. E. – Beispiele: es ist erfreulich, daß du dich wohl befindest, gratum est te valere: es ist wahr (ausgemacht), daß Freundschaft nur unter Tugendhaften bestehen kann, verum est (constat) amicitiam nisi inter bonos esse non posse: es ist nicht gestattet, daß der Mensch oft so sei, wie er will, non licet hominem esse saepe ita, ut vult. – Auch kann dieser Begriff durch ein anderes Nomen mit dem Pronomen possessiv. gegeben werden, zB. es ist angenehm (erfreulich), daß du wieder hergestellt bist, grata est confirmata tua valetudo.

3) endlich wenn es ein zusammengesetzter Begriff ist, entweder der Infinit. mit einem Adv. oder ein anderes Nomen mit einem Adjectiv od. Particip, zB. nichts ist wünschenswerther, als daß man glücklich lebe, nihil magis est optandum, quam beate vivere od. quam vita beata: nichts war den Lacedämoniern so nachtheilig, als daß man die Verfassung des Lycurg abschaffte, Lacedaemoniis nulla res tanto erat damno, quam disciplina Lycurgi sublata.

B) bloßes Object des Verbums im Hauptsatze. Dann steht entweder das Nomen im Acc. mit od. ohne Pronomen possess., od. ein anderes Nomen im Genit., od. der Acc. u. Infinit. Hierher gehören 1) alle sogenannten *verba sentiendi*, d. i. welche eine Wahrnehmung u. Empfindung ausdrücken, welche jedoch nicht blos die Begriffe der fünf Sinne umfassen, sondern auch die des Wissens, Erkennens, Erinnerns (sich an etw.), Erwartens (Hoffens u. Fürchtens), Glaubens ꝛc., s. Kühner §. 128 f. Zumpt §. 602 ff. – Daher auch nach fac, wenn es = finge, d. i. „denke dir, stelle dir vor, gesetzt", zB. stelle dir vor, daß du der nämliche wärest, der ich bin (oder daß du ich wärest), fac, qui ego sum, esse te; eum te esse finge, qui ego sum.

2) die sogenannten *verba declarandi*, d. i. die eine Darstellung bezeichnen, wohin die Verba des **Sagens, Erzählens, Anzeigens, Erinnerns** (daß sich etwas so verhält), **Ueberzeugens, Lehrens, Beweisens** (efficere) ꝛc. gehören, s. Kühner §. 128, 2, b. Zumpt §. 602. – ☞ Für *no.* 1 u. 2 ist zu merken, daß im Deutschen oft bloße Substantiva mit „daß" stehen, welche gar nicht den Begriff einer abstracten geistigen Thätigkeit haben. Dieser Begriff muß im Lateinischen durch eine Umschreibung mit einem *verbum sentiendi* od. *declarandi* besonders bezeichnet werden, zB. Spuren, daß ꝛc., vestigia. quibus appareat: der Beweis, daß ꝛc., argumentum, quo demonstratur: Stimmen, daß ꝛc., voces, clamores querentium (derer, welche klagen): Botschaft, daß ꝛc., nuncii afferentium (derer, welche die Nachricht bringen); alle mit folg. Acc. u. Infinit. – Auch bei den eigentlichen Abstractis tritt in der Regel ein Pronomen demonstr. hinzu, zB. die Ansicht, daß ꝛc., illa opinio m. folg. Acc. u. Infinit. – Ausdrücke wie: „der Ausspruch (Satz, die Behauptung, Meinung, Wahrnehmung, Beobachtung u. dgl.), daß ꝛc.", werden im Latein. gew. bl. durch hoc, id, illud mit folg. Acc. u. Infinit. übersetzt, zB. illud (den Satz, die Ansicht) tenebo mit folg. Acc. u. Infinit., Cic. de or. 1, 15, 68.

3) Nahe mit diesen verwandt sind die Begriffe **bestimmen, festsetzen, wollen, verbieten, auferlegen, zugeben** (daß sich etwas so verhält) ꝛc., welche daher auch, wenn bei ihnen blos der Gegenstand des Verbums als solcher genannt, nicht aber als Wunsch oder Absicht ausgesprochen wird (denn in diesem Falle folgt ut, s. unten *no.* E), den Infinit. nach sich haben, s. Zumpt §. 613 f. Kühner §. 127, 2. – ☞ a) Da nach den Ausdrücken **man sagt, es heißt** (dicunt, tradunt, ferunt, produnt, perhibent) der Subjects-Accusativ als ein von diesen Verben abhängiger Objects-Accusativ angesehen wird, so läßt er die Verwandlung in die passive Form, wobei der Accusativ Nominativ wird, zu, zB. man sagt, daß Romulus der erste römische König gewesen sei, dicunt Romulum primum regem Romanorum fuisse od. Romulus primus rex Romanorum fuisse dicitur, s. Zumpt §. 607. Kühner §. 129, 3. — b) nach non dubito, in der Bed. **ich zweifle nicht,** steht bei Cicero immer quin, nur in der Bed. **ich trage kein Bedenken** folgt der einfache Infinit., s. Zumpt §. 540. Kühner §. 143, 3. A. 2.

C) ein localer oder sonst bestimmender Zusatz zum Hauptsatze, welcher sich in ein Nomen im Abl. mit einer Präposition auflösen läßt. Dann wird der Infinit. in das Gerundium od. in das Particip. Futuri Passivi aufgelöst, zB. die Menschen lernen Böses thun dadurch, daß sie nichts thun, nihil agendo homines male agere discunt: die Gerechtigkeit besteht darin, daß man jedem das Seinige giebt, justitia in suum cuique tribuendo cernitur.

D) Beschreibung od. Umschreibung 1) des Subjects, wo man **daß** mit „welcher, welche, welches ꝛc." vertauschen kann. Ist durch quod zu geben. Hierher gehören besonders die Redensarten: **es ist ein** od. **kein Grund vorhanden,** est (habeo), non est, nihil est (nach welchen jedoch auch im Lateinischen cur, wie im Deutschen **warum** folgen kann, s. Zumpt §. 562. Kühner §. 146, 3, 2, d. – Ferner die Redensarten: **es ist angenehm, erfreulich für mich, es schmerzt mich** ꝛc. – Beispiele: es ist kein Grund vorhanden, daß du fürchtest, jene beneidest, nihil est quod (*i. e.* illud, quod) timeas, quod invideas illis: es schmerzt mich, daß du zürnest, dolet mihi quod stomacharis: es ist angenehm, daß du dich mit Lectüre beschäftigst, gratum est quod lectitas. – Endlich gehört auch hierher die Redensart: **hierzu kommt,** eo od. huc accedit, nach welcher im Lateinischen quod steht, wenn ein hinzutretender Umstand schon als factisch vorausgesetzt wird, ut dagegen, wenn ein Nebenumstand als sich erst entwickelnd aufgefaßt wird; dah. ut nothwendig stehen muß, wenn der Umstand erst eintreten soll, s. Zumpt §. 622 u. §. 626. Kühner §. 144. A. 1.

2) des Objects, wo **daß** im Deutschen mit „weil" vertauscht werden kann. Ebenfalls durch quod. Dieser Fall kann nur nach Verben statt-

finden, welche, ursprünglich transitiv, durch den Sprachgebrauch in Intransitiva übergegangen sind. – Hierher gehören beſ. die Verba der Affecte und Affectsäußerungen, wie **ſich freuen** (gaudere), **ſich betrüben** (dolere), **ſich wundern** (mirari) ꝛc., nach welchen quod ſteht, wenn ein beſtimmtes Factum angegeben wird, dagegen si, wenn die Sache als eine bloße Vermuthung u. Vorſtellung erſcheinen ſoll. – Ferner die Verba **danken, glückwünſchen, loben, anklagen,** wo man überall worüber? od. weswegen? fragen kann, ſ. Zumpt §. 629. Kühner §. 144, c.

3) eines beſtimmten Zuſatzes, wo man im Deutſchen **daß** mit „ſo viel, ſo weit, inſofern" vertauſchen kann. Ebenfalls durch quod, zB. ich habe dich niemals, daß ich wüßte, geſehen, non ego te, quod (quantum) sciam, umquam vidi; ſ. Zumpt §. 559.

E) In allen Fällen ſteht ut, wenn die Beſchaffenheit, der Zweck, die Abſicht, Wirkung od. Folge, Vorausſetzung, Erlaubniß, Ermunterung, der Wunſch od. Befehl, als Subject, Object od. beſtimmender Zuſatz des Hauptſatzes bezeichnet werden ſoll. In allen dieſen Fällen liegt der Begriff der Beſchaffenheit zu Grunde, mag nun das Wort, auf welches er ſich bezieht, im Hauptſatze ausgedrückt ſeyn od. nicht. Die einzelnen Fälle, wo ut ſteht, ſ. Zumpt §. 616 ff. Kühner §. 142. – ☞ Nach den Wörtern dignus, indignus, idoneus, aptus ſetzen die Lateiner ſtatt ut mit dem erforderlichen Caſus ꝛc. von is od. hic das Relativum qui (quae, quod etc.), zB. er iſt würdig, daß er gelobt werde, dignus est, qui laudetur etc.; ſ. Zumpt §. 568. Kühner §. 146, 3, 2, b. – Ebenſo ſteht qui etc. (= ut is etc.) nach is sum, non is sum, ferner nach talis, qualis, is (ein ſolcher), ejusmodi etc.; endlich nach tam, tantus, gewöhnlich hinter Negationen, nach quis? u. nach Comparativen mit quam, wenn dieſe Wörter den Grad einer Eigenſchaft andeuten, den ſie bei einem Subject haben kann od. ſoll, ſ. Zumpt §. 556 ff. Doch ſteht auch ut is etc., wenn eine Wirkung angedeutet werden ſoll, od. auch wenn es die Deutlichkeit (beſ. ein in der Nähe ſtehendes qui etc.) erfordert.

☞ Schlußbemerkungen: a) Die Conſtruction mit **daß nicht** ändert ſich in den unter *no.* A, B, C, D u. E angeführten Fällen nicht. Nur nach den Verben **befürchten, beſorgen** heißt **daß nicht** ne non, ſeltener ut, und **daß** ne, ſ. Zumpt §. 533. Kühner §. 142, 9. Ferner nach den Verben **abhalten, verhindern, abſchrecken** heißt **daß nicht** ne, quominus u. quin, ſ. Zumpt §. 543. Kühner §. 143, 2. — b) Nach einer Negation ſteht quin für qui (quae, quod) non, wenn auf der Negation kein Accent liegt; ebenſo auch für qui non (warum nicht), ſ. Zumpt §. 538. Kühner §. 146, 3, 2, a. — c) Für ut non wird ne gebraucht, wenn der ganze Satz verneint wird, dagegen jenes, wenn die Negation ſich nur auf Ein Wort bezieht. — d) Unſer **daß ... ja nicht, daß ... nur nicht, daß ... durchaus nicht,** drücken die Lateiner durch ut ne aus, wo dann ne meiſt von ut getrennt unmittelbar vor den Begriff zu ſetzen iſt, welchen es verhütet; zB. daß ich dieſes durchaus nicht thäte (ſuchte er zu bewirken, zu verhüten ꝛc.), ut hoc ne facerem. — e) **ich ſage, behaupte, daß nicht (kein) ꝛc.,** drücken die Lateiner gew. durch nego mit folg. Acc. u. Infinit. aus, zB. er behauptet, daß es keine Götter gäbe, deos esse negat. — f) **ſo daß ꝛc., ſo ... daß,** ſ. ſo.

II) zur Angabe der Zeit: quum; ex quo (ſeitdem). – **bis daß,** dum. donec. quoad (ſ. „bis *no.* II"). – es ſind mehrere Jahre, daß ich ihn nicht geſehen habe, anni sunt plures, ex quo eum non vidi.

III) als Ausdruck der Gemüthsbewegungen u. Leidenſchaften, u. zwar: a) bei Wünſchen, **daß! o od. ach daß doch!** ut! utinam! o si! (ſ. „ach" die Beiſpiele). – Gott gebe, daß ꝛc.! faxit Deus, ut etc.: **daß doch nicht!** utinam ne! — b) beim Ausruf u. bei unwilligen Fragen. In dieſem Falle ſetzen die Lateiner einen (ſcheinbar) unabhängigen Acc. mit Infinit., zB. ich Unglücklicher, daß du um meinetwillen in ſolchen Kummer haſt kommen müſſen! me miserum! te in tantas aerumnas propter me incidisse; ſ. Zumpt §. 609. Kühner §. 129, 16.

daſtehen, astare (eig.). – hic od. isthic scriptum esse (von Geſchriebenem). – allein d., ſ. allein (ſtehen): groß d., ſ. groß: in Jmds. Augen gerechtfertigt d., alci purgatum esse.

Data, indicia, orum, *n.* (Angaben). – argumenta, orum, *n.* (Thatſachen).

datiren, einen Brief, diem in epistola ascribere. – einen Brief von wo aus d., epistolam dare mit Abl. (zB. Corcyrā, Lipsiā). – der dritte Brief iſt vom 12. November datirt, tertia est epistola prid. id. Nov. data: der eine Brief war vom 5. April datirt, in epistola altera dies erat ascripta nonarum Aprilium.

Dativ, casus dandi od. dandi casus; casus dativus, u. bl. dativus. – im D. ſtehen, in casu dativo dici: mit dem D. verbinden (conſtruiren), casu dativo adjungere.

Dattel, palmula: palmae pomum. – von Datteln, palmĕus. — **Dattelbaum,** palma. — **Dattelkern,** os palmulae (in Bezug auf die Eßbarkeit). – semen palmarum (in Bezug auf die Fortpflanzung. Same). — **Dattelpalme,** die, palma. — **Dattelwald,** palmētum. — **Dattelwein,** vinum palmĕum.

Datum, dies. – das D. beiſetzen, diem in epistola ascribere: das D. weglaſſen, diem in epistola non ascribere: das D. verändern, diem commutare: der dritte Brief hat das D. vom 12. November, tertia est epistola prid. id. Nov. data: der eine Brief hatte das D. vom 5. April, der andere war ohne D., in altera epistola dies erat ascripta nonarum Aprilium, in altera dies non erat: ohne D., sine die; sine die et consule (ohne Datum u. Jahrzahl, weil die Alten nach Conſuln zählten): mit D., cum die; cum die et consule: e. Brief ohne D., epistola, in qua dies non est: e. Brief von demſelben D., literae eodem die (od. tempore) datae: e. Brief von jüngerm D. (als ein anderer Brief), epistola recentior: e. Brief von älterem Datum als der des Cäſar, literae, in quibus antiquior dies ascripta est quam in Caesaris literis.

Dauer, I) Eigenſchaft, Vermögen zu dauern: firmitas. soliditas. stabilitas (ſ. „dauerhaft" die Begriffsbeſt. der Abject.). – von D., ſ. dauerhaft: von D. ſeyn, ſ. dauerhaft (ſeyn): den Gebäuden eine große D. geben, aedificiis praestare firmitates. — II) das Fortdauern, die Dauer in der Zeit: tempus. spatium (Zeit, Zeitraum, während dem etwas fortdauert, zB. temp. od. spat. vitae: u. imperii od. regni temp.: u. indutiarum temp.:

u. diei spat.: u. anni od. annuum spat.). – stabilitas (unwandelbare Festigkeit, zB. dentium; bildl., Unwandelbarkeit). – diuturnitas. longinquitas (lange D., Ggstz. brevitas [kurze Dauer]; zB. diut. pugnae: u. long. belli, aetatis). – perpetuitas (beständige, ununterbrochene, ewige D., zB. vitae). – tenor (gleichmäßiger Fortgang, zB. vitae, pugnae). – die kurze D. der Schifffahrt, brevissimus cursus: von langer D., diuturnus: von zweijähriger D., bimus: von D. seyn, s. dauern *no.* I u. II: D. bekommen, inveterascere.

dauerhaft, firmus (fest, den äußern Eindrücken, der Auflösung, Zerstörung widerstehend, zB. valetudo; bildl., fest, unwandelbar). – solidus (dicht u. dah. dauerhaft, zB. paries, felicitas). – stabilis (feststehend, dah. unveränderlich, zB. possessio). – proprius (d. in Bezug auf den Besitz, beständig, zB. laus). – diuturnus (lange während, d. in Rücksicht auf die Zeit). — *Adv.* firmiter; firme; constanter. – d. seyn, firmitatem od. stabilitatem habere; stabilem ac firmum esse: d. werden, auch firmitatem nancisci; corroborari ac confirmari (zB. von der Freundschaft). — **Dauerhaftigkeit,** firmitas (die Festigkeit, zB. materiae; übtr., imperii). – stabilitas (Unwandelbarkeit, zB. amicitiae). – diuturnitas (lange Dauer in der Zeit, zB. imperii, rei publicae). – perpetuitas (beständige, ununterbrochene Fortdauer, zB. laudis).

1. dauern, I) fortfahren zu seyn, währen: durare. manere. permanere (sowohl = lange verweilen, als = lange bestehen). – morari. commorari (lange verweilen). – stare (lange, dauernd bestehen). – tenere (anhalten, w. s.). – exstare (noch vorhanden seyn, v. Schriften 2c.). – vigere (sich lebendig erhalten, im Schwange seyn). – lange d., longum, diuturnum esse: nicht lange d., non diu manere od. permanere (zB. vom Frieden, Zorn 2c.): gleich lange, ebenso lange d., als etw., tam diu vigere quam etc.; aequalem esse alci rei: d. bis 2c., permanere ad etc. (zB. ad extremos rogos); vigere usque ad etc. (zB. usque ad nostram aetatem); manare usque ad etc. (reichen bis 2c., zB. usque ad aetatem Pythagorae, von e. Namen): über das Grab hinaus d., sepulcri esse expertem; cum omni posteritate adaequari (bis in alle Ewigkeit dauern). – es wird am längsten gedauert haben, jamjam finis aderit: der Kampf dauerte fünf Stunden ununterbrochen fort, horis quinque continenter pugnatum est. – **dauernd,** diutinus (langwierig); diuturnus (lange dauernd, bestehend). – ein d. Ruf, constantia et fama; constans rumor od. fama: ein d. Ruhm, perpetuitas laudis. — II) unversehrt bleiben: durare. – integrum manere (in seinem Zustande, unversehrt 2c. bleiben). – perennare (viele Jahre dauern, in demselben Zustande bleiben, von Thieren u. Gewächsen).

2. dauern, *impers.*: **es dauert mich,** d. i. a) ich empfinde Unlust, Reue über etwas: aegre fero alqd. – poenitet me alcjs rei, od. mit folg. quod. — b) ich empfinde Mitleid: miseret me alcjs rei; doleo alqm od. alcjs casum.

Daumen, pollex; digitus pollex. – was die Länge, Dicke eines D. hat, pollicaris. — **Daumenbreit,** latitudine pollicari. – latitudine digiti pollicis. — **Daumenbreite,** latitudo pollicaris. – latitudo digiti pollicis. — **daumendick,** crassitudine digiti pollicis; crassitudine pollicari. – stärker als d., pollice crassior. — **Daumendicke,** crassitudo digiti pollicis. crassitudo pollicaris. – amplitudo pollicaris (in Hinsicht des Umfanges). – stärker als D., pollice crassior. — **daumenlang,** longitudine digiti pollicis. — **Daumenlänge,** longitudo digiti pollicis.

Daune, s. Flaumfeder.

davon, I) zur Angabe des Losmachens u. der Entfernung: ab eo (ea etc.); de eo (ea etc.). — II) zur Angabe des Ausgehens einer Wirkung = daraus, dadurch: ex eo (ea etc.); inde, u. bezugsweise unde. – davon ist er krank geworden, inde morbum contraxit: was hast du davon? quid tibi prodest? quem fructum inde capisti? — III) in Bezug darauf: de eo (ea etc.). – die Bürger sollen davon überzeugt seyn, daß 2c., sit hoc persuasum civibus: nichts mehr d., haec hactenus. — IV) zur Bezeichnung eines Theils von einem Ganzen: ex eo (ea etc.). – Bei Comparativen u. Superlativen, bei Zahlwörtern u. übh. bei allen Partitiven wird „davon" im Latein. durch den bl. Genitiv ausgedrückt. — **davonbringen,** einen Kranken, s. aufbringen *no.* I: sein Leben d., salvum evadere. — **davonkommen,** evadere; elabi (entschlüpfen); defungi alqā re (uneig., mit etw. loskommen, zB. metu, mendacio, levi poenā). – mit dem Leben d., vivum od. salvum evadere; vivum exire: kaum, vix vivum evadere: von einer Krankheit d., evadere e morbo: ungestraft d., s. ungestraft: glücklich d., pulchre discedere (Komik.); prospero eventu defungi (bei e. Wagniß): mit einem blauen Auge (leidlich) d., s. blau: mit heiler Haut d., s. Haut. — **davonlaufen,** aufugere; profugere. – eilends, cursu se proripere. — **davontragen,** ferre. auferre (eig. u. uneig.). – consequi. adipisci (uneig., erreichen, erlangen, was man ersehnt, erstrebt hat, wie Sieg, Ruhm 2c.). – e. Wunde d., vulnus accipere: Schimpf u. Schande d., ignominiam ferre, accipere. – ☞ Die hier fehlenden Zusammensetzungen mit „davon" s. **fort...**

davor, I) zur Bezeichnung des sich Befindens od. Bewegens vor einer Sache hin: ante eum, eam, id (vorn vor dem). – ob eum, eam, id (gegen =, vor das hin). – Gew. wird es von den Lateinern durch prae (nach vorn, vornhin) od. ob (entgegen, vorhin), mit den Verben zusammengesetzt, ausgedrückt, s. vorlegen, vorschieben, vorsetzen, vorspannen, vortreten, vorziehen. – die davor (als Belagerer) liegenden Truppen, obsessores. — II) zur Angabe der Veranlassung, der Ursache: ob. propter (wegen). – ich kann nicht davor, id meā culpā non contigit: man kann davor nicht einschlafen od. schlafen (zB. vor heftigem Fieber), impedit somnum (intentio febris). — III) in Rücksicht dessen, was das anlangt. In diesem Falle ist es durch einen Casus obliquus, welchen das dabeistehende Verbum erfordert, zu geben, zB. hüte dich davor! hoc cave!: davor behüte u. bewahre uns Gott! quod deus avertat! quod deus omen avertat! deus averruncet!

dawider, s. dagegen.

dazu, I) zur Bezeichnung einer Annäherung zu, od. einer Vereinigung mit etwas: ad, so wie auch andere Präpositionen, in Zusammensetzungen mit Verben, zB. **dazusetzen,** zB. zum Brote, cum pane edere; ad panem adhibere. — **dazufügen,** s. hinzufügen, beischließen. — **dazu geben,** seine Stimme, consentire; assentiri: Gott gebe sein Gedeihen dazu! quod deus bene vertat!

— **dazu gehören,** eo pertinere; iis od. in iis numerari od. annumerari (dazugezählt werden). — **dazuhalten,** sich, urgere opus (die Arbeit eifrig betreiben). — **dazukommen,** s. dazwischenkommen. – es nicht dazu (so weit) kommen lassen, daß ꝛc., non committere, ut etc.: ich weiß nicht, wie ich dazu gekommen bin, insperatum od. nec opinatum mihi accĭdit. — **dazunehmen,** zB. e. Arzt, medicum morbo adhibere. — **dazurechnen,** s. mitrechnen. — **dazu sagen;** zB. du wirst sehen, was der Arzt d. sagt, videbis quid medico placeat: was werden die Leute d. sagen? quid homines judicabunt? qui erit rumor populi?: was sagst du d.? quid tibi videtur? quid censes? — **dazuzählen,** s. mitrechnen. — II) zur Bezeichnung einer Vermehrung = überdieß: ad id. ad hoc. ad haec etc. – praeterea (außerdem). – insuper (noch obendrein). – adde (füge noch hinzu; nachaug. adjice). – tum etiam (dann auch), zB. dazu hat er mir versprochen ꝛc., praeterea promisit: dazu ist es auch nicht einmal nothwendig, tum etiam ne necessarium quidem est. – dazu kommt noch, huc od. eo accedit mit folg. ut od. quod (den Unterſch. beider Constructionen, s. „daß *no.* I, D, 1" a. E.). — **und noch dazu,** bei Aufzählung mehrerer Adjectiven zur Angabe einer neuen Beschaffenheit, et is. atque is. isque (welche sich im Genus, Casus u. Numerus nach dem Substantiv, welches dabeisteht, richten), zB. ich habe von dir nur zwei, höchstens drei Briefe erhalten, und noch dazu sehr kurze, literas a te bis terve summum, et eas perbreves accepi: in einem einzigen u. noch dazu leichten Kriege, uno atque eo facili bello. — III) zur Bezeichnung des Gegenstandes einer Handlung, Neigung, Fähigkeit: ad id; ad eam rem. – Doch wird es auch hier häufig durch einen bloßen Casus obliquus, welchen das einfache Verbum an die Hand giebt, auszudrücken seyn, zB. er ist recht dazu gemacht, ad eam rem natus et aptus est: dazu bringen, eo perducere. — IV) zur Angabe eines Zweckes: ad id. – eo consilio (in der Absicht; beide zB. illi missi erant). – huic rei (zu dieser Sache, zB. quod satis visum est militum relinquere).

dazumal, s. damals.

dazwischen, inter eum (eam etc.); inter hunc (hanc etc.). – interim (indessen, in der Zwischenzeit). – interea (unterdessen; s. „indessen" das Nähere über beide). – Gew. bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit inter, zB. dazwischen nach Veji gehen, interim intercurrere Vejos. — **dazwischen durchfließen,** interfluere. — **dazwischenfahren,** s. dareinfahren. — **dazwischenfallen,** intercĭdere. — **dazwischenfliegen,** intervolare. — **dazwischen fließen,** interfluere. — **dazwischen hinfliegen,** intervolare. — **dazwischen hinfließen,** interfluere. — **dazwischen hinlaufen,** s. dazwischenlaufen. — **dazwischenkommen,** intervenire. supervenire (unvermuthet dazukommen, v. Menschen u. Dingen, zB. von der Nacht u. v. Regen; beide mit Dativ). – incĭdere (einfallen, eintreten, von d. Zeit u. von Hindernissen). – obsistere (entgegentreten, v. Hindernissen). – wenn nichts (hindernd), wenn kein Hinderniß dazwischenkommt, es müßte denn etwas (ein Hinderniß) dazwischenkommen, nisi si quid intervenerit od. incĭderit od. obstiterit (zB. werde ich zur See gehen, navigabo). — **Dazwischenkommen,** das, **=kunft,** die, interventus (sowohl übh., als auch die vermittelnde od. störende, einer Pers. u. einer Sache, zB. lunae, noctis). – intercursus nur im Abl. (die rasche D., bes. die hindernde, störende, einer Pers. u. einer Sache, zB. luminis). – interjectus. interpositus, verb. interpositus interjectusque, beide nur im Abl. (das Dazwischentreten einer Sache, zB. terrae, lunae). – ohne Imds. od. einer Sache D., non interveniente aliquo od. alqā re. — **dazwischenlaufen,** intercurrere (v. Lebl. = sich dazwischen hin erstrecken). – intercursare (wieder u. wieder in die Lücken laufen, v. Pers.). — **Dazwischenlaufen,** das, intercursus nur im Abl. (bes. das hindernde). — **dazwischenlegen,** interponere. – sich dazwischenl., se interponere (sowohl vermittelnd, als hindernd, auch m. folg. quominus). – intervenire (dazwischenkommen, =treten, sowohl vermittelnd, als hindernd). – intercedere (dazwischentreten, vermittelnd). – obsistere (hindernd entgegentreten, auch m. folg. quominus). – interpellare (störend dazwischentreten, dah. auch mit folg. ne, quominus u. bei vorherg. Negation m. folg. quin). — **dazwischenliegen,** interjacēre. intercedere (dazwischentreten). – dazwischenliegend, interpositus; interjectus (zB. interjecta inter Romam et Arpos loca). — **dazwischenpflanzen,** interserere. — **dazwischenreden,** unterbrechend, interloqui; interfari. – störend, interpellare. – protestirend, intercedere (bes. v. Volkstribunen). — **Dazwischenreden,** das unterbrechende, interlocutio; interfatio. – das störende, interpellatio. – das protestirende, intercessio (bes. der Volkstribunen). — **dazwischenreiten,** interquitare (absol., od. zwischen etw., alqd). — **dazwischenrennen,** s. dazwischenlaufen. — **dazwischensäen,** interserere. — **dazwischenscheinen,** interlucere. — **dazwischenschieben,** s. einfügen, einschalten. — **dazwischensetzen,** interponere; interjicere. – Ist es = einfügen, einschalten, s. d. — **Dazwischensetzen,** das, s. Einschalten, das. — **dazwischenseyn,** interesse. – intercedere (dazwischentreten). — **dazwischenspringen,** zwischen Streitende, intercursu suo rixam sedare. — **dazwischenstehen,** interpositum esse, zwischen ꝛc., inter m. Acc. – interjectum esse, zwischen ꝛc., durch Dat. (zB. ut nasus quasi murus oculis interjectus esse videatur). — **dazwischenstellen,** interponere inter eos (zB. levis armaturae Numidas). – interjicere (zB. legionarias cohortes). — **dazwischentreten,** intervenire (zB. störend, molestum). – Ist es = (vermittelnd od. hindernd) sich dazwischenlegen, s. d. — **Dazwischentreten,** das, s. Dazwischenkommen, das. — **dazwischen verfließen, =vergehen,** intercedere. – nachdem wenige Tage, nachdem ein Jahr dazwischen verflossen (vergangen) war, interjectis paucis diebus; interjecto anno. — **dazwischenwachsen,** internasci; nasci inter eos (eas, ea). — **dazwischenweben,** intertexere.

Debatte, disceptatio (Erörterung). – concertatio (Wortkampf). – altercatio (Wortwechsel, bes. heftiger). — **debattiren,** disceptare verbis (erörternd verhandeln). – concertare (mit Worten streiten). – heftig d., altercari. – es wird darüber debattirt, causa in disceptatione versatur.

Debüt, tirocinium (Probestück, Antrittsrolle). **debütiren,** auspicari. – v. Schauspieler, initium in scenam prodeundi auspicari; produci in scenam tirocinio. – Imd. (als Schauspieler) d. lassen, alqm producere in scenam tirocinio.

Decade, decas, ădis (Spät.).

December, (mensis) December. – der erste D., kalendae Decembres: der fünfte D., nonae Decembres: der dreizehnte D., idus Decembres: der letzte (31.) D., pridie kalendas Januarias.

decimiren, e. Cohorte, sorte decimum quemque (cohortis) ad supplicium legere; decimum quemque sortiri.

Decke, I) Benennung jeder beweglichen Hülle, mit welcher etwas umzogen od. belegt wird, tegumen od. tegimen. tegumentum. integumentum (auf etwas zu decken; integ. auch bildl.). – operimentum (etwas zuzudecken). – involucrum. velamentum (etwas zu umhüllen, auch bildl.; vgl. „Deckmantel"). – stragulum. stragula vestis (über etwas zu breiten, erstere beiden beſ. v. koſtbaren Decken über Polſter u. ſonſtige Lagerſtätten). – lodix (D. über ein Bett zu breiten, wohl zu unterſcheiden von opertorium lecti, d. i. Ober- od. Deckbette, Ggſtz. stragulum). – stratum od. instratum. auch stragulum (Pferdedecke, Schabracke). – Sprüchw., ſich nach der Decke ſtrecken, suo se modulo ac pede metiri (Hor. ep. 1, 7, 98): mit Jmd. unter Einer D. ſtecken, colludere cum alqo (als Betrüger, ſ. Cic. Verr. 2, 24, 58); scelerum od. (ſofern er angeklagt iſt) criminum societate cum alqo conjunctum esse (als Verbrecher, ſ. Cic. div. in Caecil. 10, 32). — II) Bedeckung, oberſte Fläche eines Zimmers od. eines andern eingeſchloſſenen Raumes: tectum. – eine ausgelegte, getäfelte D., tectum laqueatum. laquear. lacunar (u. zwar laqu. in Bezug auf die gezogenen Seilen ähnlichen Einfaſſungen der Felder, lac. in Bezug auf die mit Zierrathen verſehenen Vertiefungen: e. Tempel mit goldener D., templum auro laqueatum). – eine gewölbte D., camera. – Decken hoch ſpringen (vor Freude), exsultare gaudio od. laetitiā.

Deckel, operculum. cooperculum (zB. arcae [des Sarges], vasis, dolii). – mit einem D. verſehen, bedecken, operculo contegere alqd.

decken, tegere. – contegere. obtegere. integere (überdecken, mit einer Decke verſehen, etwas über etwas, alqd alqā re). – sternere. consternere. insternere (über etwas aus- od. hinbreiten). – velare. operire. cooperire (verhüllen). – occultare (dem Anblick entziehen). – protegere alqm od. alqd. tueri. defendere (etwas gegen Jmd., alqd ab alqo). praesidio esse alci. firmare, munire mit u. ohne praesidio (ſchützen, letztere beiden beſ. Oerter); verb. tueri ac defendere; protegere ac defendere; tegere et fovere; tutari et conservare. – cavere alci (Jmd. decken, ſicher ſtellen wegen der Bezahlung). – resarcire (wieder einbringen, wieder gut machen, zB. damnum; vgl. „Ausfall"). – solvere (bezahlen, zB. aes alienum, v. Perſ.). – den Tiſch d., mensam operimento tegere. – durch hohe Berge gedeckt ſeyn, montium altitudine tegi: der Hafen wurde gegen den Africus gedeckt, portus ab Africo tegebatur: ſeinen rechten Flügel deckte ein Bach, dextrum cornu ejus rivus muniebat: einen Flügel durch ſtarke Reiterei d., firmare cornu magnis equitum copiis: Wälder decken ſeine, ihre Flucht, silvae tegunt fugientem, fugientes: die Nacht deckt die Unternehmung, nox inceptum tegit. – gedeckt ſeyn, tectum od. tutum esse (ſicher ſeyn); cautum mihi est de pecunia (ſichergeſtellt ſeyn wegen der Bezahlung). — **ſich decken,** corpus suum protegere (mit dem Schilde beim Fechten). – ſich nicht gehörig d., latus praebere od. dare (beim Fechten eine Blöße geben).

Deckmantel, integumentum. velamentum (übh.). – praescriptio. titulus (ſcheinbarer Vorwand, um zu bemänteln). – species. color. verb. color et species (Vorwand, um zu beſchönigen). – simulatio (Erheuchelung, falſches Vorgeben). – etwas als D. gebrauchen, alqd praetexere; speciem alci rei imponere; titulum alci rei praetendere; nomen alcjs rei obtendere: einen D. ſuchen für etwas, quaerere alci rei integumentum od. velamentum: einer Sache einen D. geben, ſ. bemänteln. – unter dem D. einer Sache, specie od. simulatione alcjs rei (zB. amicitiae); simulans alqd (zB. amicitiam); obtento alcjs rei nomine (zB. philosophiae); sub nomine (zB. virtutis): unter dem D. der Ehrlichkeit Jmd. hintergehen, per fidem fallere, decipere, circumvenire.

Deckung, tuitio. munitio. praesidium (Schützung, Schutz). – cautio (Sicherſtellung wegen der Zahlung). – solutio (Bezahlung, zB. aeris alieni). – ein zur D. des Hinterhaltes geeigneter Ort, locus tegendis insidiis natus. – zur D. der Zahlung (der Schulden) ganz gut hinreichen, satis aptum esse ad solvendum.

Declamation, I) kunſtgemäßer Vortrag: pronunciatio. – pronunciandi ratio (Art, wie einer etwas vorträgt). — II) redneriſcher Vortrag zur Uebung: declamatio. — **Declamator,** etwa fabulator (Erzähler zur Ergötzung, zum Zeitvertreib der Zuhörer). — **declamiren,** pronunciare (kunſtgerecht vortragen, zB. vom Schauſpieler). – declamare. declamitare (Redeübungen anſtellen, wie in den Rednerſchulen).

Declination, declinatio. — **declinirbar,** declinabilis (Ggſtz. indeclinabilis, ſpät. Gramm.). – d. ſeyn, declinari od. inclinari in casus. — **declíniren,** ein Wort, verbum immutare casibus; vocabulum declinare in casus. – Wörter ebenſo d., verba iisdem casibus efferre.

Decoct, decoctum; potio medicata.

Decoration, ornatio. ornatus (auf dem Theater u. ſonſt). – apparatus (jede Zurüſtung, wodurch etwas geſchmückt wird). – die D. auf dem Theater verändern, mutare speciem ornationis.

Decorationsmaler, scenarius pictor (Inscr.).

decoriren, ornare.

Decret, decretum. — **decretiren,** ſ. beſchließen

dediciren, ſ. zueignen. [*no.* II.

defect, von einem Buche, *in quo desunt quaedam plagulae.

Defect, in einer Caſſe, damnum aerario illatum.

defenſiv, defendendo. – ſich d. verhalten (im Kriege), bellum defendere; bellum arcere: d. u. offenſiv agiren, non solum arcere bellum, sed ultro etiam inferre; alias bellum inferre alias illatum defendere. — **Defenſivkrieg,** einen führen, bellum od. bellum illatum defendere.

Deficit, ſ. Ausfall *no.* II.

Defilé, angustiae (Engen, enge Stellen in Hohlwegen, Gebirgswegen ꝛc.). – fauces (der Engpaß, inſofern er in eine geräumigere Gegend, in ein Thal ꝛc. führt). – die Defileen forciren, vim per angustias facere.

definiren, finire; definire. — **Definition,** finitio; definitio; descriptio.

Degen ꝛc., ſ. Schwert ꝛc.

Degradation, gradus dejectio (JCt.). – ab ordine motio (JCt.). — **degradiren,** ex superiore ordine in inferiorem detrudere alqm. gradu dejicere alqm. ab ordine movere alqm (im Allg.). – militandi ordinem alci mutare (eine Militärperson). – Jmd. zum gemeinen Soldaten d., alqm in gregalium militum numerum referri jubere; militiae munere inter pedites od. (ist er ein Reiter) inter equites fungi alqm cogere: einen Reiter zum Fußsoldaten d., equitem ad peditem redigere.

dehnbar, qui, quae, quod extendi od. dilatari potest. – lentus (zähe, dah. biegsam, zB. vom Blei). – nichts ist dehnbarer als Gold, auro non aliud laxius dilatatur. — **Dehnbarkeit,** haben, extendi od. dilatari posse. – das Gold hat die größte D., auro non aliud laxius dilatatur.

dehnen, I) eig.: tendere. extendere. – das Eisen unter dem Hammer d., ferrum producere incude. – **sich dehnen** (v. Menschen), toto corpore extendi. — II) uneig.: producere (lang aussprechen, kein Fehler, Ggstz. corripere, zB. literam, syllabam, verbum). – distrahere. dilatare (zu lang od. zu breit aussprechen, als Fehler, ersteres Wörter, voces, letzteres Buchstaben, literas). – eine Sylbe (in der Aussprache) d., uberius latiusque pronunciare syllabam: die erste Sylbe d., primam syllabam intendere (Ggstz. tertiam corripere): die Sylbe *con* in der Aussprache d., *con* syllabam productam pronunciare: in e. Worte das *u* (beim Lesen) d., verbum literā *u* productā od. literā *u* longā legere: den Ton d. (beim Singen), sonum in longum trahere (zB. von der Nachtigall). — **sich dehnen,** s. (sich) hinziehen. — **gedehnt,** s. bes. — **Dehnen,** das, **=ung,** die, in der Aussprache, productio (das lang Aussprechen, Ggstz. correptio).

Deich, agger; moles et agger. – einen D. aufführen, aggerem exstruere; molem opponere fluctibus (gegen die Fluthen).

Deichsel, temo.

dein, tuus (Ggstz. meus, suus). – iste (dieser dein, v. dem, was der angeredeten od. zweiten Person angehört ꝛc., zB. bei dieser deiner Würde, quum istā sis auctoritate). – Doch wird es im Lateinischen gew., wenn es keinen Gegensatz bildet, und bes. wenn es sich auf das Subject des Satzes bezieht, nicht übersetzt, s. Zumpt §. 768. Vgl. **eigen** (mit **mein, dein** ꝛc.). – sieh das Geld (was mir gehört) auch für das deine an, pecuniam communem existima od. existimes velim: Verstellung ist nicht deine Sache, simulatio non est tua: es ist deine Pflicht (Schuldigkeit ꝛc.) zu ꝛc., tuum est m. folg. Infinit. – ganz der deine od. deinige (in Briefen), tui studiosissimus. – die Deinen (Deinigen), tui. – das Deine (Deinige), tuum; tua, orum, *n.* – thue das Deine (Deinige), fac quod tuum est (thue, was deine Pflicht ist); rem tuam agas (bekümmere dich um deine Angelegenheiten).

deinethalben, =wegen, =willen, tuā causā. propter te (wegen deiner). – tuā gratiā (mit Berücksichtigung deiner, dir zu Gunsten). – tuo nomine (von Seiten deiner, für deine Person). – de te (hinsichtlich deiner). – per te (vor dir, in Ansehung deiner, mit deiner Bewilligung od. [in negativen Sätzen] von dir gehindert, zB. licet u. non licet).

deinige, der, die, das, s. dein.

delicat, I) v. Pers., a) weichlich: mollis. — b) lecker, nicht leicht zufrieden zu stellen, delicati fastidii. — II) v. Sachen, a) schmackhaft: suavis (angenehm von Geschmack). – lautus (fein zubereitet). — b) schwer zu behandeln: difficilis. – ein d. Punkt, locus lubricus od. anceps et lubricus. — *Adv.* molliter; tenuiter; delicate; suaviter.

Delicatesse, I) abstr., bald = Weichlichkeit, bald = Zartgefühl, bald = Umsicht, w. s. — II) concr. = Leckerbissen, w. s.

Delinquent, maleficus (Missethäter). – capite damnatus (zum Tode Verurtheilter). – supplicio destinatus (zur Erleidung der Todesstrafe Bestimmter).

Delphin, delphinus.

Demagog, a) als Volkslenker durch seine Reden: concionator (Cic. Cat. 5, 5, 9). — b) als Volksfreund, s. Demokrat. — c) als Volksschmeichler: assentator populi. — d) als Revolutionär: homo evertendarum rerum cupidus. homo rerum novarum (od. commutandarum) cupidus. homo rerum mutationis cupidus. princeps novandarum rerum. rerum novarum molitor (Neuerer). – turbator plebis od. vulgi. seditiosus civis et turbulentus (Volksaufwiegler). – der alte D., contionalis senex (der alte Wühler in Volksversammlungen). — e) als Feind der Fürsten und der Obrigkeit: contemptor magistratuum ac regum eorumve per quos publica administrantur. — **Demagogenkünste,** artes populares. — **Demagogie,** ratio popularis (demokratische Richtung). – concitatio popularis (Volksaufregung). – Ist es = die Demagogen, durch den Plur. der Ausdrr. unter „Demagog". — **demagogisch,** popularis (volksfreundlich). – seditiosus (aufrührerisch). – d. Gesinnung, ingenium avidum in novas res: d. Umtriebe, s. Umtrieb.

Demant, adamas. – von D., wie von D., adamantĭnus. — **demanten,** adamantĭnus.

demgemäß, s. demnach.

Deminutivum, nomen deminutum od. deminutivum, auch bl. deminutivum (Gramm.); deminutio (Gramm.). – als D., deminutive: *sacellum* ist das D. von *sacer*, *sacellum* ex *sacro* deminutum est.

demnach, ex eo, u. beziehungsweise ex quo (in Folge dessen). – ex eo fit, ut etc. sic od. ita fit, ut etc. (in Folge dessen geschieht es, daß ꝛc.). – sic. ita (so = nach solchen Vorgängen, in Folge dessen). – proinde (demnach, s. „daher" die Synon.). – und d., s. und.

demnächst, I) nächstens: propediem. — II) = nächstdem, w. s.

demnächstig, qui (quae, quod) propediem fiet (zB. medicus plane confirmat propediem te valentem fore, deine demnächstige Genesung).

Demoiselle, domina od. (niedliche, kleine) dominula od. domicella (Kaiszt.).

Demokrat, homo od. civis popularis; od. umschr. qui populi causam agit; populi potentiae amicus (Ggstz. optimatium fautor, qui optimatium causam agit). Vgl. Demagog. – die Demokraten, auch bl. populares (Ggstz. optimates). – D. seyn, populariter agere; populi causam agere: kein D. seyn, aversum esse a ratione populari. – D. werden, popularem fieri; popularem esse coepisse; populi causam agere coepisse od. suscipere. — **Demokratenpartei,** factio, quae populi causam agit (Ggstz. factio, quae optimatium causam agit).

– populi potentiae amici. populares (die Demokraten, Ggstz. optimates). — **Demokratie,** populi potentia od. imperium. populi potestas omnium rerum (als Regierungsform, Verfassung). – civitas od. res publica popularis. genus rei publicae populare. civitas, in qua in populo sunt omnia. civitas, quae a populo tenetur. civitas, in qua populi potestas summa est. res publica, quae populo od. populi potestate regitur (alle als Staat). – Ist es = Demokratenpartei, s. d. – der D. abgeneigt seyn, aversum esse a ratione populari. — **demokratisch,** popularis (*Adv.* populariter). – qui, quae, quod a popularibus proficiscitur (was von Demokraten ausgeht). – auch durch den Genit. popularium (der Demokraten) od. populi (des Volks) od. multitudinis (der großen Menge). – d. Gesinnung, ingenium populare: d. Verfassung, d. Staat, s. Demokratie: d. Partei, s. Demokratenpartei: d. regiert werden (eine d. Verfassung haben), populi, non regum imperio regi (von e. Volke): d. gesinnt, populi potentiae amicus; qui populi causam agit; auch popularis (volksfreundlich; zB. civis, homo): nicht d. gesinnt, aversus a populari ratione.

Demonstration, s. Scheinangriff.

Demuth, animus submissus od. demissus (schlichter Sinn, Ggstz. animus elatus). – modestia. moderatio. verecundia (Bescheidenheit, w. s.). – humilitas (Erniedrigung seiner selbst; als Tugend im bibl. Sinne bei den Eccl.). – demissi homines (demüthige Menschen). – D. zeigen, üben, submisse se gerere; modestiā od. verecundiā uti. – mit D., submisse; modeste. — **demüthig,** submissus. demissus (nicht hochfahrend, Ggstz. elatus). – modestus. moderatus. verecundus (bescheiden, w. s.). – humilis (niedrig, kleinmüthig). – supplex (demüthig bittend); verb. humilis et supplex (zB. oratio). — *Adv.* demisse; submisse; suppliciter. – d. seyn, animo esse submisso; nihil sibi sumere: d. werden, animum contrahere; se submittere: sich d. zeigen, betragen, submisse se gerere; modestiā od. verecundiā uti. — **demüthigen,** Jmd., alcjs spiritus reprimere (Jmds. Stolz). – frangere alqm od. alcjs audaciam. comprimere alcjs audaciam (Jmds. Kühnheit); verb. frangere alqm et comminuere. – den übermüthigen Feind d., contundere ferociam hostis. – **sich dem.,** se od. animum submittere; submisse se gerere; remittere spiritus; comprimere animos suos; sedare arrogantiam (s. Cic. Flacc. 22, 53: remittant spiritus, comprimant animos suos, sedent arrogantiam); se abjicere (unter seiner Würde, zu tief): vor Jmd. sich d., se submittere alci; supplicare alci. supplicem esse alci (mit Worten). — **Demüthigung,** castigatio (von einem Andern erlitten). – humilitas (Erniedrigung seiner selbst). – dies sah er als eine D. an, eā re in ordinem se cogi videbat.

Denar, denarius.

Denkart, s. Denkungsart.

denkbar, cogitabilis (Sen. ep. 58, 13); bei Cic. ꝛc. umschr. durch in cogitationem od. sub intelligentiam cadens; od. durch qui, quae, quod cogitari potest; qui, quae, quod cogitatione comprehendi od. percipi potest (was man sich vorstellen kann). – credibilis (glaublich). – der höchst d. Genuß der Wollust, voluptas corporis quanta percipi potest maxima. – d. seyn, cogitari posse; cogitatione comprehendi od. percipi posse: es ist nicht d., daß ꝛc., in cogitationem non cadit, ut etc.

denken, I) eig., Vorstellungen mit Bewußtseyn haben: a) absol.: cogitare. – intelligere (deutliche Vorstellungen haben). – notiones rerum informare (sich Begriffe von den Dingen bilden können). – in rerum contemplatione studia ponere (sich auf die Betrachtung u. Erkenntniß des Wesens der Dinge legen, v. philos. Forscher). — b) mit Object, sich etwas denken: cogitare (in animo, cum animo, secum). cogitatione comprehendere od. percipere od. complecti. cogitatione et mente complecti. mente concipere (im Gedanken zusammenfassen, auffassen). – cogitatione od. animo fingere. cogitatione depingere (sich im Gedanken ein Bild von etwas machen). – alqd conjecturā informare (sich muthmaßlich vorstellen). – intelligere (vermittelst des Erkenntnißvermögens inne werden, sich deutlich vorstellen, zB. animum sine corpore intelligere non posse). – sentire (eine gewisse Meinung, Ansicht haben). – meditari (secum) alqd od. de alqa re (nachsinnen, vorbereitend denken). – putare (nach angestellter Erwägung annehmen, zB. puta venisse te Athenas, denke dich nach A.). – judicare (nach gebildetem Urtheil annehmen, zB. divitias bonum, als e. G.). – sich etw. nur d. (es aber nicht sehen ꝛc.), tantum cogitare alqd; cogitatione tantum et mente complecti alqd. – sich Jmd. d., cogitare alqm. – das läßt sich nicht einmal d., daß ꝛc., ne in cogitationem quidem cadit, ut etc.: denke dir einmal, du seist ich, eum te esse finge, qui ego sum; fac, qui ego sum, esse te: sich Jmd. als einen solchen ꝛc. d., alqm sentire, intelligere talem. – an Jmd. d., cogitare de alqo (noch lebhafter, acrius): ich dachte nur an dich, totus eram tecum. – an etw. d., cogitare alqd od. de alqa re: oft an etw. denken (etw. sich vorstellen), frequenti cogitatione pertractare alqd. – ich liebe dich so sehr, als du dir nur denken kannst, quantum intelligere potes, tantum te diligo. – ich dachte so, sic cogitabam m. folg. directer od. indirecter Rede; coepi egomet mecum sic cogitare mit folg. directer Rede.

II) uneig.: 1) glauben, vermuthen: opinari. putare. credere. arbitrari (s. „glauben" die Synon.). – wer hätte das gedacht, quis putarat; quis hoc exspectaverat: das habe, hatte (hätte) ich nicht gedacht, non putavi, non putaram: ich habe mir's so gedacht, aliquid tale putavi fore: geschwinder, als man denkt, opinione citius, celerius: ich denke (doch), censeo: denke ich (als Parenthese), credo; puto od. ut puto; opinor od. ut opinor. — 2) im Sinne haben, s. gedenken *no.* IV. — 3) an etw. d. = einer Sache sich erinnern, w. s. – nicht mehr an etwas d., alcjs rei memoriam deponere. alqd ex memoria deponere (mit Willen nicht mehr gedenken); alcjs rei esse immemorem od. non memorem (einer Sache uneingedenk seyn, aus Vergessenheit, Undankbarkeit ꝛc.). – denke an deinen Tod, memento mortis (vgl. Mart. 2, 59, 4). — 4) auf od. an etwas denken, d. i. bedacht seyn od. Rücksicht nehmen auf etwas: cogitare de alqa re. – meditari alqd od. de alqa re (worauf sinnen). – consulere, prospicere alci rei (wofür sorgen). – alqd respicere. alcjs rei rationem habere od. ducere (etwas berücksichtigen, auf etw. Rücksicht nehmen). – nicht an etw. d., nullam alcjs rei cogitationem habere (keinen Gedanken hegen an

etw., zB. petendi consulatum); auch alcjs rei oblivisci od. immemorem esse (etw. vergessen, einer Sache uneingedenk seyn, zB. periculorum: u. sui, an sich). – nicht weiter, nicht mehr an etw. d., desistere velle m. Infinit. (davon abstehen etwas thun zu wollen, zB. auctionem velle facere desistit); omittere alqd (etw. aufgeben, zB. deditionem). – in allem Ernste auf etwas d., toto pectore cogitare de alqa re: blos auf od. an sich d., de se cogitare (übh., an seinen Vortheil, an seine Rettung); de salute sua cogitare (an seine eigne Rettung): auf od. an Krieg, an Mittel zum Krieg d., belli consilia tractare. – ohne an sich zu denken, sine respectu sui (ohne Rücksicht auf sich); oblitus sui (sich selbst [seine eigene Gefahr ꝛc.] vergessend): ohne an die Gefahr zu denken, sine respectu periculorum; oblitus periculorum. — 5) gesinnt seyn auf eine gewisse Art: cogitare; sentire. – schlecht, niedrig d., male cogitare; humiliter sentire: liebevoll gegen Jmd. d., amabiliter cogitare in alqm: schlecht von Jmd. d., male od. durius opinari de alqo; male existimare de alqo (urtheilen): gut, bene existimare de alqo. – anders denken, anders reden, aliter sentire, aliter loqui; aliud clausum in pectore, aliud promptum in lingua habere: laßt uns so d., simus eā mente. — 6) meinen, urtheilen: sentire (die u. die Meinung haben). – judicare (das u. das Urtheil fällen); verb. sentire et judicare. – existimare (nach Abwägung der Gründe sich das u. das Urtheil bilden, erachten). – statuere (festsetzen, bestimmen). – über dieselben Dinge bald so bald anders d., alias aliud iisdem de rebus et sentire et judicare: ebenso d., idem sentire; idem mihi videtur; als Jmd., alcjs sententiam sequi: anders d., aliter sentire; über Jmd., aliter est apud me de alqo: über etwas nicht viel anders, non multo aliud de re sentire: ganz anders d., longe dissentire: ich denke ganz anders, longe alia mihi mens est.

Denken, das, cogitatio. – ratio (Ueberrechnung, Ueberlegung, u. dah. auch = Denkvermögen). – opinio (die auf Voraussetzungen beruhende Ansicht, das Meinen, Ggstz. scientia, das Wissen). – mens (das Denkende im Menschen u. die Art zu denken, die Gesinnung). – memoria. recordatio (Erinnerung). – animus (Gesinnung). – sein D., quae quisque sentit: zum D. und Handeln bestimmt seyn, ad intelligendum et agendum natum esse.

denkend, intelligens (deutliche Vorstellungen habend). – mentis et rationis particeps (des Verstandes u. der Vernunft theilhaftig). – rationis et cogitationis particeps (der Vernunft u. des Nachdenkens theilhaft). – rationis compos et particeps (der Vernunft mächtig u. theilhaftig). – rationis et consilii compos (der Vernunft u. Ueberlegung mächtig). – ratione praeditus (mit Vernunft begabt). – ein d. Wesen, mens: ein d. Kopf, homo acutus ad excogitandum.

Denker, intelligendi auctor od. magister od. auctor et magister. – qui totum se in cognitione et scientia collocat od. collocavit. qui in rerum contemplatione studia ponit od. posuit (prägn., der denkende Forscher). – ein speculativer D., philosophus (in diesem Sinne immer bei Cicero in den philosoph. Disputationen): ein gründlicher D., subtilis disputator: ein tiefer D., altā et divinā quādam mente praeditus: ein scharfsinniger Denker, homo acutus ad excogitandum.

denkfähig, s. denkend. — **denkfaul** seyn, cogitandi laborem fugere.

Denkfreiheit, lingua mensque libera. – in einem freien Staate ist D., in civitate libera sentire quae velis, et quae sentias dicere licet; in civitate libera lingua mensque liberae sunt. — **Denkkraft,** vis mentis (die Kraft des Denkvermögens). – mens (das Denkende im Menschen, das Denkvermögen). – excogitatio (geistige Schöpfungskraft). — **Denklehre,** s. Dialektik, Logik. — **Denkmal,** monumentum (eig. Grabmal; dann jedes D., dem durch That oder Schrift erworbenen Verdienste gesetzt). – lapis memoriae alcjs inscriptus (Denkstein). – schriftliche Denkmale, literarum monumenta; literae: Jmdm. ein D. setzen, alci monumentum statuere, ponere, collocare: Jmdm. ein D. setzen lassen, alci monumentum faciendum locare: sich ein D. hinterlassen, relinquere aliquid, quo nos vixisse testemur. — **Denksäule,** cippus. — **Denkschrift,** libellus. – epistola (in Form eines Schreibens). – commentarius (Denkwürdigkeiten). – elogium (Inschrift auf Leichensteinen, Grabschrift, nirgends = Lobschrift). – eine D. schreiben, vitae memoriam componere: eine D. über Jmd. herausgeben, epistolam de alqo in vulgus edere. — **Denkspruch,** sententia (als Gedanke, Sentenz). – dictum (als Ausspruch). – ein kurzer D., elogium. — **Denkstein,** cippus (Leichenstein). – D. auf Jmd., lapis memoriae alcjs inscriptus.

Denkungsart, Denkweise, ingenium. natura (der Jmdm. angeborene Charakter, die Sinnesart). – animus (die Jmdm. inwohnende geistige Kraft). – sensus (Jmds. Neigungen u. Gefühle). – ratio (die Art, wie Jmd. zu denken und seine Gedanken zu äußern pflegt). – mens, verb. mens et cogitatio (Gesinnung, Gesinnung u. Gedanke, zB. mala mens: u. mentes hominum et cogitationes). – eine freisinnige D., liberalitas: feste D., constantia: Jmds. Denk- u. Handlungsweise, alcjs ingenium et mores; alcjs mores et natura; alcjs mores, instituta et facta; alcjs consilia atque facta: ein Mann von fester D., homo constans: es zeugt von kleinlicher, niedriger u. aufgeblasener D., daß er ꝛc., illud pusilli animi, jejuni atque inanis, quod etc.

Denkvermögen, mens (das Denkende im Menschen). – ratio (das Berechnen als Vermögen, die Vernunft). — **Denkweise,** s. Denkungsart.

denkwürdig, memoriā dignus. memorabilis. memoriae prodendus (der Ueberlieferung würdig). – memorabilis. commemorabilis. commemorandus. dignus memoratu (erwähnenswerth). – historiā dignus (erzählenswerth, also auch wissenswerth; alle diese von Dingen). – insignis (hervorleuchtend, ausgezeichnet vor vielen Andern, v. Pers. u. Dingen, zB. hic annus insignis erit hāc re). — **Denkwürdigkeit,** res memoriā digna (der Ueberlieferung würdige Begebenheit). – res memoratu od. historiā digna (erwähnens-, erzählenswerthe Begebenheit). – res insignis (ausgezeichnete Begebenheit). – die Denkwürdigkeiten Jmds., dicta factaque alcjs (die Reden u. Handlungen aus Jmds. Leben); dictorum factorumque alcjs commentarii (die Memoiren über Jmds. Reden u. Thaten). – die D. des Socrates, wie sie Xenophon erzählt, ea quae a Socrate dicta

Xenophon retulit: die D. der Vorfahren, monumenta majorum (zB. literis mandare).

Denkzeichen, monumentum (Erinnerungszeichen). – nota (Erkennungszeichen, Marke). — **Denkzettel,** monumentum. – Jmdm. einen D. geben, anhängen, alqm admonere verberibus od. malo poenāque (Jmd. durch Schläge, Strafe zurechtweisen, zB. liberos, pueros); alqm malo afficere (Jmdm. mit einem Uebel, mit einer Strafe zu seinem Schaden belegen); alqm vulnere afficere (Jmdm. im Kampfe eine Wunde beibringen): Jmdm. einen kleinen D. mit der Hand geben, manu leviter admonere alqm. – einen D. erhalten, bekommen, durch die angegebenen Redensarten mit dem Verbum im Passiv.

denn, I) zur Angabe des Grundes und der Ursache: nam. namque. enim. etenim (mit dem Unterschied, daß nam u. namque den nachfolgenden Satz nur als Erläuterung des vorhergehenden bezeichnen; dagegen enim [nach Einem Worte, zuw. auch nach mehreren eng verbundenen Worten gesetzt] u. etenim gebraucht wird, wenn der nachfolgende Satz den vorhergehenden erst begreiflich macht und beweiset). – **denn ... nicht,** neque enim od. non enim: **denn niemals,** neque ... umquam: **denn so,** adeo: **denn freilich, denn allerdings,** nempe. nimirum. scilicet. videlicet (bes. ironisch): **denn wahrhaftig,** verum enim vero. — II) in Verbindung mit Folgerungspartikeln, **so denn, nun denn,** itaque. igitur. ergo (deren Unterschied s. „daher"). — III) bedingend, in der Redensart: **es sei denn, es müßte denn,** nisi (wenn nicht). – nisi forte (wenn nicht etwa). — IV) bei Aufmunterungen: **auf denn! wohlan denn!** age! agedum! (wo dum zur Verstärkung der Aufforderung steht); agite! agitedum!: so lebe denn wohl! bl. vale! od. fac valeas! — V) bei Fragen, wo es durch die einfachen Fragewörter ne, an, anne od. durch das an quis, quid, ubi, unde etc. angehängte nam ausgedrückt wird, zB. was ist es denn? quidnam est?: ist er denn zu Hause? an domi est? – Doch steht in Fragen, durch welche man nicht etwas Unbekanntes erfahren will, tandem, zB. du aber, da du schon so viele Bücher hast, was suchst du denn hier für welche? tu autem, quum tantum librorum habeas, quos hic tandem requiris? – Besondere Redensarten: wenn du es denn wissen willst, si quaeris; si verum quaerimus: so wie denn auch, sicut, zB. so wie sie es denn auch waren, sicut erant.

dennoch, tamen. attamen (ersteres = doch, letzteres = doch aber, aber doch). – nihilominus. nihilosecius (nichts desto weniger). – zuw. durch idem (wenn ein zweites Attribut von verschiedener od. widersprechender Art auf denselben Gegenstand bezogen wird, s. Cic. off. 1, 24, 84).

Denunciant, s. Angeber *no.* I. — **Denunciation,** indicium (Anzeige übh.). – delatio (Anzeige bei der Obrigkeit). – schriftliche D., D. als Schrift, über Jmd., libellus de alqo datus: über etw., libellus alcjs rei index (zB. insidiarum); libellus continens alqd (zB. conjuratorum nomina). — **denunciiren,** Jmd., mündlich, s. anzeigen *no.* I, b. – schriftlich, libellum de alqo dare.

Departement, I) Fach, Geschäftskreis: provincia. munus (s. Amt). – cura. administratio (Verwaltung). – das D. des Seewesens, provincia maritima; classis provincia. — II) Kreis eines Landes: regio (Bezirk). – provincia (Einer Jurisdiction unterworfener Bezirk, Provinz). – nach Departements, regionatim. — **departementsweise,** regionatim.

Depesche, literae (Brief als Schriftstück, wenn von Staatswegen, mit dem Zus. publice missae). – epistola (Brief als Sendung, Sendschreiben). – mandata, orum, *n.* (Auftrags-, Verwaltungsbefehle, wenn von Staatswegen, mit dem Zus. publice missa). – mandata alcjs missa od. (geheime) clam missa de alqa re (von Jmd. abgesendete Verhaltungsbefehle, auffangen, deprehendere). – e. Depesche schicken, literas od. mandata publice mittere.

Deportation, deportatio (JCt.). — **deportiren,** Jmd., deportare alqm (zB. in insulam, Kaiszt.).

Depositum, depositum (JCt.).

Deputat, Deputatgetreide, cibaria menstrua od. annua (*n. pl.*); auch bl. cibaria (*n. pl.*).

Deputation, Deputirter, s. Gesandter.

der, die, das, als Artikel, wird im Lateinischen nicht besonders ausgedrückt. – Es steht aber dieses Wort im Deutschen, wenn es betont ist: I) für die demonstr. Pronomina, u. zwar: 1) = derjenige, diejenige ꝛc.: is, ea, id; ille, illa, illud. – ☞ Da wo **der, die ꝛc.** wiederholt wird, pflegen die Lateiner das Pronomen nicht nochmals zu setzen, zB. der Körper des Schlafenden liegt da, wie der eines Todten, jacet corpus dormientis, ut mortui: es schrieben Einige unter die Statue des L. Brutus: daß du noch lebtest! ebenso unter die des Cäsar selbst ꝛc., subscripsere quidam L. Bruti statuae: *Utinam viveres!* item ipsius Caesaris etc. – Nur wo eine besondere Hinweisung auf das Genannte vom Redner bezweckt wird, steht auch im Lateinischen das Pronomen hic od. ille, s. Cic. Arch. 11, 28; divin. in Caecil. 11, 36. — 2) = dieser, diese, dieses: hic, haec, hoc (dieser hier). – iste, ista, istud (dieser [deiner] da, hinzeigend). – der und der, der oder der, ille (zB. zwischen dem u. dem Tage, intra illum diem); von mehreren, hic et hic; ille et ille: der u. jener, hic et ille. – Oft steht im Deutschen das Neutrum allgemein od. unbestimmt, od. in Bezug auf den ganzen Satz, wo die Lateiner mit Rücksicht auf das folgende Substantiv das erforderliche Genus setzen, zB. das ist mein Vater, hic est meus pater: das ist erst die wahre Freundschaft, haec demum est amicitia firma. – Im einfachen Satze mit „seyn" kann man auch **das** durch sic geben, zB. das ist nun seine Art so, sic est ingenium ejus: das ist die Weise der Menschen, sic est vita hominum. – Das Neutrum setzt der Lateiner nur dann, wenn er eine charakteristische Eigenheit, keine Person bezeichnen will, zB. das, was ich war, erzähle ich, quod eram, narro. – Ebenso wird unser **und das,** wenn ein neues Prädicat aufgeführt wird, im Latein. durch et is od. isque in dem in Bezug auf das vorhergehende Substantiv erforderlichen Genus, Casus und Numerus ausgedrückt, zB. er hat ein Gedächtniß, und das ein unbegrenztes, habet memoriam, et eam infinitam. — 3) = ein solcher ꝛc.: is, ea, id. – in od. von dem Alter, id aetatis: zu der Zeit, id temporis: wir stehen schon in den Jahren, id jam aetatis sumus. — II) für das relative Pronomen, „welcher ꝛc.": qui, quae, quod.

derartig, hujus od. hujusce modi. ejus modi

(von der Art u. Beschaffenheit). – hujus od. ejus od. ejusdem generis. id genus (von der Gattung); vgl. „dergleichen".

derb, I) = dicht, w. s. — II) stark, heftig, nachdrücklich: densus (gedrängt, zB. vox). – solidus (kräftig, gediegen, zB. suavitas). – rusticus. agrestis; verb. rusticus et agrestis (bäuerisch, grob, zB. vox, sonus vocis). – parum verecundus (nicht recht anständig, zB. verba). – sordidus (schmutzig, unedel, Ggstz. nitidus [sauber, zart], zB. verba, pars libri). – asper (rauh, barsch, zB. verba). – vehemens. gravis (heftig, nachdrücklich). – merus (nichts als, ächt, wahr, zB. rus [Bauer], mendacium). – eine d. Antwort geben, aspere respondere. — *Adv.* vehementer. graviter (heftig, nachdrücklich). – aspere (rauh, barsch). – probe (wacker, zB. durchprügeln, verberare, percutere). — **Derbheit,** I) = Dichtheit, w. s. — II) Stärke ꝛc.: rusticitas (Grobheit, zB. der Aussprache, oris). – vehementia (die Heftigkeit). – Derbheiten, verba aspera.

dereinst, s. einstmals. — **dereinstig,** futurus.

derenthalben, -willen, -wegen, propterea.

dergestalt, sic. ita. hoc od. eo modo (so, auf diese Art). – hāc od. eā conditione. hāc od. eā lege (unter der Bedingung). – eo usque (bis zu dem Grade). – d. sündigen, in eam partem peccare.

dergleichen, talis (u. bezugsweise qualis, ein solcher, wie ꝛc.). – ejusmodi. hujusmodi. hujuscemodi (von der Art u. Beschaffenheit). – hujus od. ejus od. ejusdem generis. id genus (von der Gattung). – similes res. similia, *n. pl.* (ähnliche Dinge, zB. abundas enim similibus, du hast Ueberfluß an dergleichen). – cetera, *n. pl.* (die übrigen Dinge gleicher Art). – reliqua, *n. pl.* (die übrigen Dinge als Rest). – ich schrieb etwas d., scribebam aliquid id genus: und d., und d. mehr, et quae sunt generis ejusdem cetera: und anderes d., alia (*n. pl.*); et alia od. cetera generis ejusdem; reliquaeque res earum similes; et similiter alia od. cetera: und vieles andere d., et alia multa, permulta: dies und mehreres d., haec atque ejusdem generis complura.

derjenige, diejenige, dasjenige, is, ea, id; ille, illa, illud. – derj., welcher, is, qui; auch bl. qui; quicumque (welcher nur): alle d., welche, omnes qui od. quicumque; quotquot (so viele nur, zB. erunt).

dermalen, s. jetzt. — **dermalig,** s. jetzig.

dermaßen, sic. ita (so). – adeo. eo usque (bis zu dem Grade).

derselbe, I) als Demonstrativ zur Angabe des Subjects od. Objects: is, ea, id; ille, illa, illud; iste, ista, istud. — II) zur Angabe der Gleichheit: idem, eadem, idem (nach welchem im Deutschen **wie** folgt, um die Vergleichung mit einem andern Gegenstande anzuzeigen. Wie dieses im Latein. zu geben, s. **als** *no.* II, 3). – Das Neutrum im Nominat. u. Acc. wird gern mit dem Genit. verbunden, zB. ich habe dir denselben Rath gegeben, idem consilii tibi dedi.

Descendenz, s. Nachkommen.

Deserteur, desertor castrorum, militiae, im Zsbg. auch bl. desertor (als böswilliger Verlasser des Lagers, des Kriegsdienstes). – transfuga. perfuga (als Ueberläufer, s. d.). – fugitivus (der flüchtig gewordene, subst. = der Ausreißer, bes. v. Sklaven, adject., auch v. Thieren, zB. canis, columba). — **Desertion,** desertio (das Verlassen der Feldzeichen, JCt.). – peccatum desertionis (das Verlassen der Feldzeichen als Vergehen, JCt.). – transitio ad hostem (das Ueberlaufen zum Feinde). – die Urheber (Anstifter) der D., auctores signa relinquendi et deserendi castra. — **desertiren,** castra od. imperatorem deserere. signa relinquere. verb. signa relinquere et deserere castra (das Lager, die Feldzeichen, den Feldherrn böslich verlassen). – deserere exercitum et duces (das Heer und die Führer böslich verlassen). – classem deserere (die Flotte böslich verlassen, v. Flottensoldaten). – dilabi ab signis (nach allen Seiten von den Feldzeichen entweichen, v. Mehreren). – ad hostes transire. ad hostem transfugere od. perfugere (zum Feinde übergehen, überlaufen). – fugitivum fieri (flüchtig werden, ausreißen, von Sklaven u. von Thieren). – Jmdm. d., alqm deserere mit u. ohne per fugam (im Allg.); relicto alqo ad hostem transire (von Soldaten): von Jmd. zu Jmd. d., s. übergehen, überlaufen.

desfalls, hic. hac in re (in diesem Falle). – ideo. propterea (deswegen). — **desfallsig;** zB. bei deiner d. Ankunft, si adveneris: auf deine d. Antwort, si responderis.

desgleichen, I) von der Art, s. dergleichen. — II) ferner: item; pariter; nec . . . non.

deshalb, s. deswegen.

designiren, designare.

Despot, s. Tyrann. — **Despotie,** s. Tyrannei. — **despotisch,** s. tyrannisch. – ein d. Herrscher, s. Tyrann: eine d. Herrschaft, Regierung, s. Tyrannei. — **Despotismus,** s. Tyrannei.

dessen, I) desselben: ejus; illius. — II) wessen: cujus. — **dessenthalben, -wegen, um dessentwillen,** s. deswegen. — **deßhalb ꝛc.,** s. deshalb ꝛc.

Dessert, s. Nachtisch.

desto, um desto, hoc; eo; tanto. – **je . . . desto,** quo . . . eo; quanto . . . tanto. – Steht im Deutschen „Jemand" od. „einer" od. „man" mit Comparativ, so setzen die Lateiner das allgemeine quisque mit Superlativ und im Vordersatze ut, im Nachsatze ita, zB. je gelehrter Jemand (einer) ist, desto bescheidener ist er, ut quisque doctissimus est, ita modestissimus est. — **nichts desto weniger,** s. nichts.

deswegen, eo. eā re. eā de re. ob eam rem. ob eam causam, und bezugsweise zu Anfang quā re, qua de re, quam ob rem, quam ob causam. – ideo. idcirco. propterea, und zu Anfang quocirca, quapropter (darum). – proinde (diesem zufolge. Das Weitere über diese Partikeln s. „daher"). – In Uebergängen auch eo od. quo fit od. factum est, ut (dadurch geschieht od. geschah es, daß ꝛc., s. Nep. Milt. 5, 2; 7, 4). – id od. quod si ita est (wenn sich dieses so verhält). – quod quum ita sit. quae quum ita sint (da sich dieses so verhält). – desw. weil, eo quod; ideo quod; propterea quod; auch bl. quod.

Detachement, vexillum delectorum. – ein D. von 300 Mann abschicken, CCC sub vexillo unā mittere. — **detachiren,** sub vexillo unā mittere.

Detail, singula; singulae res. – das D. einer Erzählung, res ordine narrata: ins D. gehen, de singulis rebus scribere: in einer Erzählung, in einer Rede, s. detailliren.

detailliren, res explicare (in einer Erzählung). – singula consectari et colligere (in einer Rede). – eine detaillirte Erzählung, res ordine narrata.

Deut, teruncius. – darum gebe ich nicht einen D., non assis facio.

Deuteln, interpretatio nimis callida. — **deuteln,** nimis callide interpretari.

deuten, I) *v. intr.* = hinweisen, anspielen auf ꝛc., w. s. — II) *v. tr.* = auslegen *no.* III, w. s. — **Deuten,** das, s. Auslegen, das. — **Deuter, -erin,** s. Ausleger, -erin.

deutlich, clarus (hell, sowohl für den Gesichts-, als für den Gehörsinn, klar, deutlich zu hören, zu sehen; u. klar für den Verstand, verständlich). – manifestus (gleichs. handgreiflich). – perspicuus. evidens (einleuchtend, augenscheinlich, für die Augen und für den Verstand). – explanatus (deutlich-, ohne Anstoß vorgebracht). – planus (nicht verworren, verständlich, klar). – significans (bezeichnend, anschaulich). – dilucidus. illustris (lichtvoll). – explicatus (genau erörtert). – expressus (genau ausgedrückt, zB. effigies, imago: u. extant expressa sceleris vestigia). – distinctus (wohlgeordnet, zB. von der Sprache, auch von dem, der sie spricht, zB. utroque distinctior Cicero). – eine d. Aussprache, os planum od. explanatum (Ggstz. os confusum): eine d. Stimme, vox clara (Ggstz. vox obtusa): eine d. Beschreibung, dilucida et significans descriptio: das Gesetz ist nicht d., lex non satis significanter scripta est. — *Adv.* clare; perspicue; evidenter; explanate; plane; significanter; dilucide; expresse. – nicht d. genug, auch parum (zB. praecipere). – es ist deutlich, auch apparet; in aperto est; lucet; liquet: d. sehen, cernere et videre. – d. machen, auch declarare; explanare; illustrare; explicare: die Wörter d. aussprechen, exprimere et explanare verba: seine Gedanken (sich) d. ausdrücken, sensa exprimere dicendo: seine Gedanken möglichst d. ausdrücken, animi sensum quam apertissime exprimere. — **Deutlichkeit,** perspicuitas (für Auge u. Verstand, auch der Rede). – D. und Richtigkeit (grammatische u. lexikalische) des Ausdrucks, elegantia. – mit D., clare u. s. w. die *Adv.* unter „deutlich": mit größerer D., durch den Comparativ der *Adv.* unter „deutlich".

deutsch, Germanicus (eig.). – antiquus. priscus. bonus. probus (uneig., bieder, w. s.). — *Adv.* *Germanice (eig.; wohl auch, wie Latine, uneig.); *Germanico more (auch uneig. = offenherzig). — **Deutsche,** der, Germanus. – ein alter D., homo antiquā fide (ein Biedermann, w. s.): ich bin ein alter, ehrlicher D., sum antiquorum hominum. — **Deutschheit,** *mos Germanicus.

Deutung, s. Auslegung.

Diadem, diadema (*διάδημα*) od. rein lat. regium capitis insigne, u. im Zshg. bl. insigne regium. – Jmdm. das D. aufsetzen, diadema od. insigne regium imponere alci od. alcjs capiti (eig.); alci regnum ac diadema deferre (uneig., Reich u. Krone übertragen = zum Herrscher machen): das D. abnehmen, demere diadema od. capitis insigne.

Diagonale, Diagonallinie, linea diagonalis od. diagonios. – in einem Viereck eine D. ziehen, in quadrato diagonion lineam ducere: in einem Quadrat vermittelst der D. zwei Dreiecke beschreiben, duo trigona in quadrato lineā diagonio designare.

Diakonat, diaconatus (Eccl.). — **Diakonisse,** diaconissa (Eccl.). – umschr. ancilla, quae ministra dicitur. — **Diakonus,** diaconus (Eccl.).

Dialekt, s. Mundart.

Dialektik, dialectica, ae, *f.* od. dialectica, orum, *n.* – umschr. ars bene disserendi et vera ac falsa dijudicandi; disserendi ratio et scientia (dialektische Entwickelung). – seine D., disserendi subtilitas. — **Dialektiker,** dialecticus. — **dialektisch,** I) die Dialektik betreffend: dialecticus. – d. Entwickelung, disserendi ratio. — II) den Dialekt betreffend, s. mundartlich.

Dialog, a) der philosophische: dialogus (*διάλογος*); rein lat. sermo. – Jmd. im D. aufführen, mitsprechen lassen, alqm in dialogum includere. — b) im Schauspiel: diverbium; sermones alterni. — **dialogisiren,** eine Erzählung, inducere sermonem hominum.

Diamant ꝛc., s. Demant ꝛc.

Dianenfest, dies festus Dianae. – das D. drei Tage feiern, diem festum Dianae per triduum agere.

Diät, victus (Lebensweise, zB. curiosus). – victus genus (Gattung der Lebensweise, zB. praecipere). – victus modus (Maß, Art u. Weise der Lebensweise). – ratio victus (zweckmäßige Art der Lebensweise). – certus vivendi modus ac lex (bestimmte u. normirte Lebensweise). – lex quaedam ciborum (gewisse Vorschrift für die Speisen). – cibi (die Speisen, zB. modici). – cibi potionesque (die Speisen u. Getränke). – strenge D., tenuis victus (magere D.); abstinentia (Enthaltsamkeit im Essen u. Trinken, zB. abstinentiā febrim mitigare): eine zu strenge D., nimia abstinentia: der D. wegen, victus causā; stomachi causā (des Unterleibs wegen, zB. legere). – eine strenge D. beobachten, tenui victu uti: eine mäßige, modicis cibis uti. — **Diäten,** viaticum (als Reisegeld). – D. erhalten, viaticum accipere. — **diätetisch;** zB. aus d. Rücksichten, victus causā; stomachi causā (des Unterleibs wegen, zB. legere): d. Vorschriften geben, rationem victus praecipere. — **Diätfehler,** einen begehen, *victus rationem non servare.

dicht, densus, condensus (aus nahe an einander gedrängten Theilen bestehend, Ggstz. rarus). – spissus (fast undurchdringlich, fast undurchsichtig, Ggstz. solutus). – solidus (aus fester Masse bestehend, gedrungen u. consistent, compact, gediegen, massiv, Ggstz. cassus, pervius, concavus). – confertus (dicht zusammengedrängt, gestopft voll, Ggstz. rarus). – coactus (zusammengedrängt, zB. mella; dah. auch = gefilzt, zB. vestis). – artior (enger zusammengedrängt, Ggstz. laxus). – creber (sich häufig beisammen befindend, Ggstz. rarus). – in d. Haufen kämpfen, confertim pugnare. — *Adv.* dense. spisse. solide. confertim. – artius (enger zusammen). – prope. juxta (nahe daran). – d. mit Bäumen besetzt, condensus arboribus; crebris condensus arboribus: die Soldaten d. stellen, milites constipare, condensare, artius collocare; die Glieder, ordines densare od. comprimere: sich d. zusammenstellen, se constipare. – dicht daran seyn, liegen, stehen, stoßen, adhaerere, an etwas, alci loco (sich dicht anschließen); continentem od. junctum esse, an etwas, alci loco od. cum alqo loco (zusammenhängen, verbunden seyn mit ꝛc.); tangere, attingere alqm locum (einen Ort berühren). – Oft kann **dicht bei, an, unter, vor ꝛc.** durch ipse gegeben werden, zB. dicht an od. vor die Thore heranreiten, ipsis portis obequitare: dicht am

Fuße des Berges, sub ipsis montis radicibus: dicht unter die Mauern der Stadt, sub ipsa urbis moenia. — **Dichte,** s. Dichtheit.

dichten, pangere (als Dichter aufsetzen, verfertigen, zB. versus, carmen, poëma: u. aliquid Sophocleum). – condere, componere, contexere (zusammensetzen, -weben, zB. carmen, poëma). – scribere (schreiben, zB. victori laudem, ein Loblied auf den S.). – facere (machen, zB. versus pro alqo). – fundere (leicht und in großer Menge dem Munde entströmen lassen, zB. versus hexametros ex tempore). — **Dichten,** das, pangendi facultas (Geschick im Versbau). – sein ganzes D. und Trachten auf etwas richten, totum animum atque curam ponere in alqa re; ad alqd omni ferri cogitatione; totum et mente et animo in alqd insistere. — **Dichter,** poëta (ποιητής), rein latein. carminum auctor, scriptor, conditor (Ggstz. orator, Redner, Prosaiker). – vates (der von Gott begeisterte Sänger). – ein schlechter D., poëta malus. – der D. der Ilias, Iliadis auctor, scriptor, conditor. – wie der D. sagt, ut ait poëta (wenn die eigenen Worte des Dichters angeführt werden); ut poetice loquar (um nach Art der Dichter zu reden, wenn man nur dichterische Ausdrücke gebraucht). — **Dichterader,** vena. — **Dichteranlage,** ingenium poëticum. – virtus poëtica (Dichtertalent). – große D., vena dives. — **Dichterart,** poëtarum mos. — **Dichterfreiheit,** a) abstr.: libertas poëtica (im guten Sinne). – licentia poëtica (mehr im übeln Sinne). — b) concr. = ein dichterischer Ausdruck, s. dichterisch. — **Dichterfürst,** poëtarum princeps. — **Dichtergabe,** poëtica quaedam facultas. — **Dichtergeist,** spiritus poëticus od. divinus; ingenium poëticum. — **Dichterin,** poëtria (ποιήτρια). – vates (als von Gott begeisterte Sängerin).

dichterisch, poëticus (ποιητικός, zB. fabula, jocus, verbum, oratio [Ggstz. soluta oratio, Prosa], materia, facultas, ars). – poëtarum similis (Dichtern ähnlich). – poëtis solis concessus (nur den Dichtern zugestanden, rein dichterisch, zB. verbum, imago). – a poëtica licentia sumptus (von der dichterischen Freiheit angenommen, zB. verbum). – auch durch den Genit. poëtarum (zB. portenta). – d. Freiheit, s. Dichterfreiheit: d. Wörter, Ausdrücke, auch bl. poëtica, orum, n. (Ggstz. vulgaria): das ist ein kühner d. Ausdruck, hoc poëta dixit audacius. — *Adv.* poëtice (zB. ut poëtice loquar). – poëtarum more (zB. loqui, dictum esse). – ganz d., more poëtis frequentissimo (zB. digredi, vom Thema abschweifen).

Dichterkranz, laurea Apollinaris (Hor. carm. 4, 2, 9). – den D. erhalten, laureā Apollinari donari. — **Dichterlectüre,** lectio carminum. — **Dichterling,** versificator (Versmacher). – poëta malus (schlechter Dichter). — **Dichtersage,** poëtarum fabulae; poëticae fabulae. – es geht die D., daß ꝛc., poëtae ferunt mit folg. Acc. u. Infinit. — **Dichterschaar,** chorus vatum. — **Dichtersprache,** sermo poëticus. – die D. ist fast eine andere, poëtae quasi aliā quādam linguā loquuntur: in der D. reden, poëtice od. poëtarum more loqui: in der D. gebräuchlich, s. dichterisch. — **Dichtertalent,** s. Dichteranlage. — **Dichterverein,** poëtarum collegium. — **Dichterwelt,** poëtae (die Dichter). – Ist es = Dichtersage, s. d. – die Götter der D., dii poëtici.

Dichtheit, soliditas (Festigkeit, Gedrungenheit). – densitas. spissitas (enges Nebeneinandersein der einzelnen Theile, zB. der Luft, dens. aëris).

Dichtkunst, ars poëtica, od. bl. poëtice (ποιητική, *sc.* τέχνη), od. poësis (ποίησις). – carminum studium (als Beschäftigung mit Gedichten). – poëtica quaedam facultas (Dichtergabe, Gabe des Dichtens). – carmina et versus (Gedichte u. Verse). – sich mit der D. beschäftigen, poëticen attingere: keine Neigung zur D. haben, alienum esse a poëtice.

Dichtung, poësis (ποίησις, die Poesie, Ggstz. oratio, d. i. die Prosa od. ungebundene Rede). – poëma. carmen (ein Gedicht, w. s.). – Ist es = Erdichtung, s. d. – bessere Dichtungen, ea quae sunt a clarioribus poëtis ficta. — **Dichtungsart,** carminum genus.

dick, crassus (sowohl vom Umfang [dah. auch v. Maß], als auch von der Gedrungenheit, Ggstz. tenuis, dünn, macer, mager). – pinguis (fett, feist, Ggstz. macer). – opimus (strotzend von Nahrungssäften, dick u. fett, Ggstz. gracilis). – obesus (wohlgenährt, Ggstz. gracilis u. [von Thieren] Ggstz. strigosus). – corpore amplo (wohlbeleibt). – turgens. turgidus (aufgeschwollen, zB. oculi). – densus (dicht, Ggstz. rarus, einzeln). – spissus (undurchdringlich, undurchsichtig, vom Boden, der Finsterniß ꝛc., Ggstz. solutus, locker). – confertus (dicht zusammengedrängt, von einer Menge, Ggstz. rarus). – Bei Bestimmungen des Maßes entweder durch crassus mit dem Acc., od. durch crassitudine mit Genit. des Maßes, zB. vier Fuß d., quatuor pedes crassus; quatuor pedum crassitudine; vgl. daumdick, fingerdick. – eine d. Haut, callum od. callus: man hat dicke Bücher darüber geschrieben, de quibus volumina impleta sunt: die Philosophen haben dicke Bücher dagegen geschrieben, pleni libri sunt contra ista ipsa disserentium philosophorum. – d. Luft, aër crassus: caelum crassum; plenior caeli natura: d. Blut, sanguis crassus: ein d. Backen, altera bucca inflatior. — *Adv.* crasse; dense; spisse. – d. machen, spissare (zB. das Blut); saginare (mästen, fett machen): d. werden, pinguescere (von Thieren): d. und fett werden, corpus facere.

Dickbauch, I) eig.: venter obesus (ein wohlgenährter). – venter projectior (ein vorragender, starker). — II) übtr., von Menschen: homo ventriosus. – adeps (Schmerbauch, zB. der D. Cassius, Cassii adeps). — **dickbäuchig,** ventriosus. — **Dickbein,** femur. — **dickbeinig,** crassis pedibus.

Dicke, crassitudo (auch als Maß). – densitas (Dichtheit). – spissitas (Dichtheit bis zur Undurchdringlichkeit, -Undurchsichtigkeit). – obesitas (Wohlgenährtheit, Ggstz. gracilitas). – corpus amplum (Wohlbeleibtheit). – D. eines Daumens, Fingers, s. Daumendicke, Fingerdicke. – in der D. von vier Fuß, crassitudine quatuor pedum; quatuor pedes crassus.

dickhäutig, callosus (eig.). – durus (uneig., unempfindlich). – d. werden (uneig.), durum fieri; concallescere; occallescere; percallescere (durchaus). — **Dickicht,** dumetum (wilde Hecke). – silva densa (dichter Wald). — **Dickkopf,** capito. – baro (als Schimpfwort). — **dickleibig,** ventriosus (dickbäuchig, zB. homo, dolium). – crassus (dick, zB. volumen). – ein d. Brief, epistola grandis (ein Brief von großem Umfang); volumen (ein ganzer Band von Briefblättern, zB. plenum querelae iniquissimae).

Dictator, dictator. – einen D. od. Jmd. zum D. wählen, dictatorem od. alqm dictatorem dicere. — **dictatorisch,** dictatorius. – imperiosus (gebieterisch). — *Adv.* imperiose (zB. praecipere). — **Dictatur,** dictatura.

Diction, s. Stil *no.* II, Ausdruck.

dictiren, I) zum Nachschreiben vorsagen: dictare. — II) zuerkennen: dicere (zB. victis leges). – Jmdm. eine Strafe, poenam alci constituere; multam alci dicere (eine Geldstrafe). – die Noth dictirte dieses Gesetz, inopia scripsit hanc legem.

Didaktik, ars docendi. — **didaktisch,** aptus ad docendum.

Dieb, fur (auch literarischer Dieb, und als Schimpfwort). – ein elender D., furunculus: D., der die Staatscasse bestiehlt, peculator, depeculator aerarii; fur publicus (Ggstz. fur privatorum furtorum, d. i. der Privatleute bestiehlt): Jmd. zum D. machen, arguere alqm furti: Jmd. als D. anklagen, cum alqo agere furti. – Sprüchw., kleine Diebe hängt man, große läßt man laufen, dat veniam corvis, vexat censura columbas (Juven. 2, 63); sacrilegia minuta puniuntur, magna in triumphis feruntur (Sen. ep. 87, 20). – wie ein D., furis more (zB damnari); furtim (diebischer Weise, zB. id agere): wie der D. in der Nacht davongehen, furtim, verstärkt clam furtim abire od. proficisci. — **Dieberei,** furtum (auch literarische). — **Diebin,** fur. — **diebisch,** furax. – in d. Absicht, furti od. furti faciendi causā. — *Adv.* furtim (nach Art der Diebe). – furto. furaciter (auf diebische Weise). — **Diebsbande,** fures (Diebe). – furunculi (elende Diebe). — **Diebsgenoß, -gesell,** furtorum socius, consors in furtis, umschr. qui unā furatur (Genosse bei Diebstählen). – furis od. furum socius (Genosse des Diebes od. der Diebe). — **Diebsgesindel,** furunculi. — **Diebshehler,** furum receptor. — **Diebshehlerin,** furtorum receptrix. — **Diebsherberge,** *furum receptaculum. — **Diebshöhle,** furum latibulum. — **Diebskniff,** furandi genus (Art zu stehlen, zB. nova furandi genera excogitare). – furtum (Dieberei, Diebstahl, zB. ingeniosus ad omne furtum). – das sind Gauner- u. Diebskniffe, latrunculorum et furum ista sollertia est. — **Diebsmanier,** furis od. furum mos. – nach D., furis od. furum more; furtim. — **Diebsnest,** furum latibulum. – v. e. Stadt (urbs), omnium furtorum ac praedarum receptrix. — **Diebsschlüssel,** clavis adulterina.

Diebstahl, furtum (im Allg., auch literarischer). – peculatus (Veruntreuung öffentlicher Gelder). – D. an Vieh, Menschen, s. Viehdiebstahl, Menschendiebstahl. – einen D. begehen, furtum facere, an od. bei Jmd., alci: einen literarischen D. an Jmd. begehen, alqm ad verbum transscribere neque nominare (einen Schriftsteller wörtlich ausschreiben u. nicht nennen); alcjs scripta furantem pro suis praedicare (Jmds. Schriften ausschreiben u. für die seinigen erklären): den D. nicht kennen, quid sit furari ignorare. — **Diebstahlsklage,** actio furti. – eine D. gegen Jmd. anstellen, cum alqo furti agere.

Diebsvogel, furunculus. — **Diebsvolk,** fures. – elendes D., furunculi: elendes Raub- u. Diebsvolk, latrunculi et fures. — **Diebswirth,** furum receptor.

Diele, axis od. assis (dickes Bret, Bohle). – tectum (Decke eines Zimmers). – area. pavimentum (geschlagener Fußboden; ar. aus Lehm, pav. aus Gyps). – Ist es = Hausflur, s. d. — **dielen,** assibus contabulare. – den Fußboden d., assibus solum compingere od. consternere.

dienen, I) Dienste leisten: a) eigentliche Dienste: servire alci od. apud alqm (bes. als Leibeigener, Sklave; auch bildl. vom Dienste der Sinnenlust). – alci famulari. ex alcjs famulatu esse. in famulatu od. in ministerio alcjs esse. ministerium alci facere (als Bedienter, Knecht ꝛc.). – in alcjs operis esse. se od. operam suam alci locavisse (sich od. seine Dienste um Lohn [als Tagelöhner, Handlanger] bei Jmd. verdungen haben). – alci apparere (als Diener [Schreiber, Lictor ꝛc.] bei einer Magistratsperson). – alci od. alcjs rebus adesse (vor Gericht beistehen, als Anwalt, Ggstz. alci abesse, d. i. nicht dienen). – alqm colere, venerari (mit Ehrfurcht dienen, zB. deum). – militare. merere. stipendia facere od. merere. auch stipendia merere in bello (Kriegsdienste thun, als Soldat d.). – rem publicam gerere od. administrare (dem Staate dienen; aber navare rem publicam, dem Staate eifrig dienen, zB. in curia atque in foro). – zu Pferde, zu Fuße d., equo (equis), pedibus merere; equo (equis), pedibus stipendia facere od. merere: bei Jmd. um Sold d., mercede apud alqm militare: in Jmds. Heere dienen, in alcjs exercitu militare: unter Jmd. d., alqo imperatore od. imperante, sub alqo merere; sub alqo od. sub signis alcjs militare; alcjs castra sequi; alcjs militem esse: mit Jmd. d., militare cum alqo; cum alqo in castris esse: lange gedient haben, multa stipendia habere: von unten auf gedient haben, ab infimo loco od. (als Soldat) ab infimo militiae loco ad summos honores perductum esse: er hatte 35 Jahre gedient, quinque et triginta stipendia fecerat: nicht dienen wollen, militiam detrectare: nicht mehr zu d. brauchen, militiae vacationem habere. – gedient (von Soldten), stipendiis eruditus: gediente Leute, homines militares. — b) Gefälligkeiten od. Höflichkeiten: alci adesse, praesto esse (mit Rath und That zur Hand gehen, letzteres bes. zur Zeit der Noth bereit stehen zur Hülfe). – alci gratum facere, gratificari (sich Jmdm. gefällig bezeigen übh.). – Jmdm. mit etwas d., alqm juvare alqā re (mit etwas helfen, unterstützen); commodare alci alqd (zum Gebrauche überlassen, leihen): Jmdm. d., wo man kann, nullo loco alci deesse; quidvis ad alqm deferre. — II) zu etwas dienen, d. i. brauchbar, nützlich, förderlich seyn: esse (mit Dativ, zB. zum Heile, zum Besten d., saluti esse; od. mit Genit. des Particip. Futur. Pass. u. des Substant., zB. zur Verminderung der Eintracht d., minuendae concordiae esse). – prodesse mit Dat. (gut seyn für etw., förderlich seyn, auch von Arzneien). – usui od. ex usu esse. utilem esse, alle mit Dat. (nützlich, zweckdienlich seyn). – utilitatem habere od. afferre mit Dat. (Nutzen haben, -bringen). – conducere mit Dat., juvare mit Acc. (zuträglich seyn, helfen, zu Jmds. Besten seyn od. dienen). – zu nichts d., nihil valere, efficere: es dient zur Sache, est in rem od. ex re. – d. statt ꝛc., esse pro alqa re.

Diener, servus (Sklav, Ggstz. dominus). – puer (Bursche, gelindere Benennung für servus, bes. ein junger, rüstiger). – famulus (zum Hause gehörige dienende Person, Aufwärter, Bedien-

ter). – minister. administer (Gehülfe, der bei gewissen Geschäften an die Hand geht). – stator. apparitor (Aufwärter obrigkeitlicher Personen, ersteres in den Provinzen, letzteres in Rom; app. zB. als Schreiber, Lictor). – pedissequus. a pedibus (Sklav, der seinen Herrn begleitet, wenn er ausgeht). – eines Dieners, auch durch das Adj. famularis (zB. vestis). – die Diener, s. Dienerschaft, -schaar: ein D. des Gesetzes, minister legis: die ersten Diener eines Fürsten, amici: Jmds. D. seyn, s. dienen (*no.* I, a). — **Dienerin,** famula (zum Hause gehörige dienende Person übh.). – ancilla, kleine niedliche, ancillula (Magd). – pedissequa (Sklavin, die ihre Herrin begleitet, wenn sie ausgeht); bildl. verb. tamquam ancillula pedissequaque. – ministra (Gehülfin); verb. ministra et famula; satelles et ministra (bildl.). — **Dienerkleidung,** vestis od. cultus (Tracht) famularis. — **Dienerschaar,** ministrorum grex. — **Dienerschaft,** familia. famuli (im Hause eines Römers). – ministerium aulicum (bei Hof, Spät.). – die weibl. D., ancillae. – meine, deine ꝛc. D., mei, tui etc. — **Dienertracht,** s. Dienerkleidung. — **Dienertreue,** fides famularis.

dienlich, utilis, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (zuträglich, nützlich, Ggstz. inutilis). – saluber, salutaris, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd; gegen etw., contra alqd (heilsam, Ggstz. perniciosus). – commodus, accommodatus, aptus, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (der Sachlage angemessen, zweckdienlich). — *Adv.* utiliter; salubriter; commode; accommodate; apte. – d. seyn, auch in rem esse; od. opus est (zB. id sciri non opus est); u. necesse est (zB. quod hoc tempore non est necesse): zu etwas d. seyn, s. dienen *no.* II.

Dienst, I) die einzelne Handlung od. Arbeit: opera, ae, *f.* – officium (Höflichkeit od. Gefälligkeit). – beneficium (Wohlthat, Freundschaftsdienst u. dgl.). – usus. utilitas (der aus einer Dienstleistung für Jmd. entspringende Nutzen u. Vortheil; dah. Jmds. nützliche Dienste, alcjs utilitates). – Jmdm. Dienste leisten, thun, operam alci navare, dare, dicare (für Jmd. arbeiten); alci gratum facere, gratificari. officia alci praestare, in alqm conferre (sich Jmdm. gefällig bezeigen); alci prodesse (Jmdm. nützlich, förderlich seyn, auch von Arzneien; s. „dienen *no.* II" die Synon.). – es leistet, thut mir Jmd. treffliche Dienste, optimā alcjs utor operā (thut mir tr. Handreichung); mirabiles mihi praebet utilitates. magno mihi usui est (schafft mir außerordentlichen Vortheil): es leistet Jmd. in einem Kriege sehr viele Dienste, alcjs plurima est in bello alqo opera: gute, magna est alcjs in bello alqo opera: ich bin ganz zu Ihren Diensten, utere me, ut voles: ich stehe dagegen ein andermal zu D., tu si quid volueris, invicem faciam. – der letzte D., den man einem Verstorbenen erweist, suprema officia: Jmdm. den letzten D. erweisen, alci justa facere, solvere, persolvere; alci suprema solvere. – Uneig., eben dieselben D. thun od. leisten (v. Dingen), eundem usum praebere (dem Gebrauch nach); idem facere. eundem effectum habere (der Wirkung nach): Jmdm. sehr große (ganz wesentliche) D. leisten, alci esse maximo adjumento (zB. von e. Empfehlung). — II) der Umfang aller Dienstobliegenheiten: servitus. servitium (eines Leibeigenen). – famulatus. ministerium (eines jeden Aufwartenden, letzteres auch eines Staatsdieners). – opera (Handreichung, Dienstleistung, auch eines Soldaten, s. „Amt" die Synon. u. Redensarten). – vices. partes. munus, Plur. munera u. munia (insofern Jmd. an der Reihe des Dienstes ist). – der D. bei Tag u. Nacht, diurna nocturnaque munia (zB. der Soldaten). – im D. seyn, den D. haben, D. thun, munere fungi; stationem agere (v. Soldaten): an diesem Tage den D. haben, ille dies fungendi muneris obvenit alci: täglich bei Jmd. den D. haben, quotidianis officiis apud alqm fungi: seinen D. thun, administrare (von Soldaten): in Diensten seyn, stehen, Dienste thun, s. dienen *no.* I, a). – Dienste (Kriegsdienste) nehmen, in D. (Kriegsdienst) treten, sich dem D. (Kriegsdienst) entziehen u. dgl., s. Kriegsdienst. – einen des D. entlassen, entsetzen, s. abdanken *no.* I. – Uneig., die Füße thun ihre Dienste nicht mehr, pedes non sufficiunt in ministerium sustinendi corporis.

Dienstag, *dies Martis.

Dienstalter, aetas legitima ad petendum magistratum (das gesetzliche Alter, um sich um eine Magistratswürde zu bewerben). – aetas militaris (das Alter zum Kriegsdienste). – das D. eines Consuls, aetas consularis. – das D. noch nicht haben, nondum militari aetate esse.

dienstbar, servus (Ggstz. immunis liberque). – d. seyn, servire; in servitute esse; servitutem pati; auch alci parēre (gehorchen): alles ist dem Menschen d., omnia hominis utilitati parent. – d. machen, alqm servum facere. – d. werden, servum fieri; servum esse coepisse; servire coepisse (Jmdm., alci): d. bleiben, servum relictum esse. — **Dienstbarkeit,** servitus. servitium (eines Sklaven, eines Unterjochten, die Knechtschaft, die Sklaverei, w. s.). – famulatus (eines Dieners, Untergeordneten). – jugum (drückende D., Joch). – in die D. bringen, kommen ꝛc., s. dienstbar (machen, werden): in D. leben, in famulatu esse.

dienstbeflissen, officiosus (*Adv.* officiose), od. umschr. plenus officii. – sedulus (emsig im Dienst). – d. gegen Jmd., in alqm officiosus; alcjs studiosus (voll Eifer, Jmdm. gefällig zu seyn). – sehr d., summo officio praeditus: gegen alle sehr d. seyn, summo in omnes studio esse. — **Dienstbeflissenheit,** sedulitas; vgl. „Dienstfertigkeit". – D. gegen Jmd., studium erga od. in alqm (Eifer, Jmdm. gefällig zu seyn); obsequium (gefälliges Sich-Fügen in die Launen Anderer).

Dienstbote, s. Diener, -erin. — **Diensteid,** s. Eid. — **Diensteifer,** studium (Dienstbeflissenheit, w. vgl.). – im Amte, industria. — **diensteifrig,** im Amte, industrius. — **diensterfahren,** gnarus militiae (v. Soldaten). – gnarus muneris (v. Staatsdiener). — **Dienstverweisung,** officium. — **dienstfähig,** a) übh.: utilis ad operas. – utilis ad munus (zum Amte tauglich). — b) zum Kriegsdienste: (homo) aetate militari (dem Alter nach). – ad arma utilis. militiae utilis od. idoneus od. habilis (der Tauglichkeit nach). – alle Dienstfähigen, omnes qui (per aetatem) arma ferre possunt; omnis militaris aetas: d. seyn, militiae sufficere; ferre arma od. munus militiae sustinere posse: nicht d. seyn, ad arma inutilem esse: Jmd. für d. erklären, alqm probare. — **Dienstfähigkeit,** aetas militaris (das zum Kriegsdienst fähige Alter). — **dienstfertig,** s. dienstbeflissen. — **Dienstfer-**

tigkeit, officium. – officiosa voluntas. gratificandi liberalis voluntas (dienstfertiger Wille). – comitas (leutseliges u. gefälliges Betragen gegen Niedere).

dienstfrei, immunis (frei von Staatslasten, vom Kriegsdienste u. dgl.). – liber (frei von öffentlichen Leistungen, Frohndiensten ꝛc., Ggstz. servus); verb. immunis liberque (beide von Personen u. von Besitzungen). – omnibus muneribus vacans (frei von jeder Leistung). – immunis militiā. militiae munere vacans (frei vom Kriegsdienste). – immunis operum militarium (frei von den Arbeiten der Soldaten, wie vom Schanzen u. dgl.). – d. seyn, immunem esse. munerum vacationem habere (im Allg.); militiae munere vacare. militiae vacationem habere (vom Kriegsdienste): ganz d. seyn, omnium munerum vacationem habere. — **Dienstfreiheit**, immunitas (im Allg.). – vacatio munerum (Freiheit von aller Leistung, gänzliche Muße). – vacatio militiae (Freiheit vom Kriegsdienste). – gänzliche D., omnium munerum vacatio: D. haben, s. dienstfrei (seyn).

Dienstgeheimniß, im Zshg. tacenda, orum, *n.* **Dienstgenosse**, collega (der College übh., Mitsklav, Mitschauspieler u. dgl.). – conservus (Mitsklav). — **Dienstgeschäft**, muneris officium; officii partes. — **diensthabend**, administrans (im Allg.). – qui in statione est (v. Soldaten). — **Dienstherr**, dominus (als Gebieter). – herus. paterfamilias (als Hausherr, im Ggstz. der Diener). — **Dienstjahr**, eines Soldaten, stipendii annus. – im Zshg. bl. stipendium. – sein D. schon gedient haben, annuum tempus jam emeritum habere: seine Dienstjahre schon gedient haben, jam stipendiis confectis esse.

Dienstleistung, opera, ae, *f.* (Bemühung jeder Art). – ministerium (Handreichung). – munus, Plur. munera u. munia (Leistungen im Dienst, Amtsverrichtung). – officium (Gefälligkeit). — **Dienstleute**, s. Dienerschaft. — **dienstlich**; zB. mit Jmd. in d. Beziehungen stehen, alqm ministeriis contingere. — **Dienstmädchen**, **=magd**, famula (zum Hause gehörige Dienerin). – ancilla. ancillula (Magd). — **Dienstpferd**, des Soldaten, equus militaris. — **Dienstpflicht**, muneris officium. — **dienstpflichtig**, servus (zu Frohndiensten verpflichtet). – Ist es = dienstfähig, s. d. – nicht d., s. dienstfrei. — **diensttauglich**, s. dienstfähig. — **dienstunfähig**, **=untauglich**, ad operas inutilis (übh.). – ad munus inutilis (zu einem Amte untüchtig). – ad arma inutilis. militiae inhabilis (v. Soldaten; im Zshg. auch bl. milites inutiles); vgl. „invalid". – durch Alter d., cui aetas ad militandum gravior est (v. Soldaten); ganz d., nulli publico privatove muneri habilis. — **Dienstzeit**, eines Soldaten, militiae tempus. stipendiorum tempus (zB. ist zu Ende, finitum est: es kommt deine D., militiae tuae od. stipendiorum tuorum tempus venit). – das Ende der D., finis stipendii od. stipendiorum; finis militiae: das Ende (also auch die Dauer) der D. bestimmen, finem militiae constituere. — **Dienstzwang**, necessitas militandi (bei Soldaten). — **Dienstzweig**, muneris od officii genus; auch bl. munus (zB. militare); officium (zB. singula munera od. officia).

dieser, diese, dieses, hic, haec, hoc (wofür qui, quae, quod am Anfange eines neuen Satzes stehen muß, wenn dieser sich auf vorhergenannte Personen od. Sachen bezieht. Jm Deutschen bedienen wir uns zur Verbindung solcher Sätze der Conjunctionen **und, denn, aber, daher, also, nun** u. dgl., welche im Latein. vor qui st. hic wegfallen müssen). – iste, a, ud (v. einer zweiten, direct mit tu angeredeten Person, u. von allem, was auf sie Bezug hat). – ille, a, ud (von einer dritten, zB. im vorhergehenden Satze als Object genannten Person, so wie in der indirecten Rede, wo in der directen hic od. tu, vos stehen würde; vgl. Lat.-dtsch. Handwörterb. unter dem W.). – is, ea, id (er, sie, es, von dem die Rede ist, s. zB. Caes. b. G. 1, 2, 1). – dieser da, hice, haece, hoce; illece, illace: dieser da? hicine? haecine? hocine?; illece? illace?: dieser u jener, ille et ille; non nemo (gar mancher): dieses u. jenes, haec et haec: dieser ... jener, bei Gegensätzen, hic ... ille (häufig auch umgekehrt ille ... hic, wo dann ille = der letztere, hic = der erstere); alter ... alter (der eine ... der andere): bald dieser, bald jener, alius, deinde alius. – dieses mein, hic, haec, hoc: dieses dein, euer, iste, ista, istud: dieses sein (von einer dritten Person), ille, illa, illud (alle im Genus ꝛc. des darauf folgenden Substantivs). – dieser (eben genannte) Mann, hic (s. Nep. Them. 1, 1. Cic. Brut. 45, 167); nachdr. auch hic vir (s. Liv. 6, 6, 7). – wie **dieses** (od. **das**) in Redensarten wie: dieses ist die wahre Freundschaft, zu geben, s. **der** *no.* II.

diesesmal, diesmal, nunc quidem. tunc quidem (jetzt, u. zwar nunc von der Gegenwart des Redenden, tunc von der Gegenw. des Besprochenen). – hic. hac in re. hac in causa (in diesem Falle). — **diesfalls**, hac in re. hac in causa (in diesem Falle). – si res ita se habet (wenn sich die Sache so verhält). – si hic casus inciderit (wenn dieser Fall eintreten sollte). — **diesjährig**, hujus od. (bezugsweise) ejus anni. – hornotinus. hornus (heurig, in diesem Jahre erzeugt, von Früchten u. Thieren). — **diesmal**, s. diesesmal. — **diesmalig**, s. jetzig.

diesseit, citra (Adv., Ggstz. ultra). – cis u. citra m. Acc. (Präpos., Ggstz. ultra u. trans). – d. des Rheins wohnend, cisrhenanus (Ggstz. transrhenanus); cis Rhenum situs; qui est od. qui incolit cis Rhenum. – d. der Alpen wohnend, cisalpinus (Ggstz. transalpinus). – d. der Berge befindlich, wohnend, cismontanus (Ggstz. transmontanus). – das Diesseit, citeriora, *n. pl.*; cituma, *n. pl.* — **diesseitig**, citerior (Ggstz. ulterior). — **diesseits**, s. diesseit.

Dietrich, clavis adulterina.

dieweil, quia. quoniam (weil, w. vgl.). – quum (da). – dum (indessen daß).

Dilettant, idiota (*ἰδιώτης*, ein Laie in einer Kunst). – unus ex populo (einer aus dem großen Haufen). – D. seyn, in einer Kunst, in den Wissenschaften, artem od. studia ad voluptatem tantum exercere (eine Kunst ꝛc. nur zum Vergnügen betreiben); artem od. studia primoribus tantum labris attigisse (sich nur oberflächlich mit einer Kunst ꝛc. bekannt gemacht haben). — **Dilettantismus**, mediocritas (die Mittelmäßigkeit).

Dill, anethum.

Ding, res (im Allg.). – negotium (Handel, Geschäft, Vorfall). – ens. quod est (das Wesen in der Philosophie, *τὰ ὄντα*). – die **Dinge** (d. i. alles, was von Gott geschaffen ist), res; rerum natura. – Auch drücken die Lateiner **Dinge** mit einem dabeistehenden Adject. durch das Neu-

trum Plur. dieſes Adject. allein aus, zB. ſchändliche Dinge, turpia: wunderbare D., mira: alberne, nichtsbedeutende D., nugae; ineptiae: ein langweiliges D. (Handel, Geſchäft, Menſch), lentum, molestum negotium. – vor allen Dingen, ante omnia; imprimis; praecipue (beſonders, ſ. daſ. die Synon.). – guter Dinge ſeyn, bono animo esse (gutes Muthes ſeyn); hilarem esse. hilari animo esse (heiter, heiteres Muthes ſeyn); laetum esse et alacrem velut optimis rebus (fröhlich u. munter wie im höchſten Glücke ſeyn): das geht nicht mit rechten Dingen zu, aliquid doli subest (es ſteckt ein Betrug dahinter); hoc monstri simile est (es ſcheint gegen die Natur der Dinge zu gehen). – Sprüchw., gut Ding will Weile haben, sat celeriter fit, quidquid fit satis bene (Aug. bei Suet. Aug. 25): aller guten Dinge müſſen drei ſeyn, numero deus impare gaudet (Virg. ecl. 8, 75).

dingen, I) *v. intr.* liceri de pretio. — II) *v. tr.* conducere (mercede od. pretio). – Jmd. als Mörder d., conducere alqm ad caedem faciendam: einen Mörder für Jmd. d., in alqm emere percussorem: zu einer ſchlechten That Jmd. d., pecuniam alci dare ad alqd: gedungene Arbeiter, operae conductae, mercenariae. — **Dingen**, das, licitatio (das Handeln). – conductio (d. Miethen).

dinglich, ad res pertinens. – d. Klage, in rem actio.

Dinkel, far. — **Dinte** ꝛc., ſ. Tinte ꝛc.

Diphthong, diphthongus (*δίφθογγος*, Spät.).

Diplom, diploma, atis, *n.* (jedes vom Magiſtrat ausgefertigte Schreiben, wodurch einem irgend eine Vergünſtigung zu Gute kommt, wie Suet. Ner. 12: diploma civitatis alci offerre, d. i. das D. des Bürgerrechts Jmdm. darbringen). – tabula publica (öffentliche Urkunde).

Diplomat, legatus (Geſandter). – Iſt es = Staatsmann, ſ. d. — **Diplomatie, -tik**, ſ. Staatskunde. — **diplomatiſch**, durch den Genit. legati od. legatorum. – auf d. Wege, auctoritate publicā; sollemni more; auch per legatos missus (zB. einen Brief).

direct, directus (gerade, zB. iter; u. uneig. = unmittelbar an die Perſon gerichtet oder mit den eigenen Worten der Perſon angeführt, zB. oratio, Ggſtz. oratio obliqua). – apertus (uneig., offen, ohne Umſchweife verfahrend). – ipse (die Perſ. od. Sache ſelbſt, ſ. „unmittelbar" die Beiſp.). – die d. Uebergabe, traditio coram alcjs rei. — *Adv.* rectā. directo (geradezu, ohne Umſchweife). aperte (offen). – coram (von Angeſicht zu Angeſicht, verſtärkt ipse coram, perſönlich u. direct, zB. alqm invito). — **nicht dir.**, ſ. indirect.

Director, magister (der Vorſteher als Lenker u. Leiter, zB. societatis: u. chori canentium). – princeps (der an der Spitze Stehende, zB. einer Schauſpielergeſellſchaft, gregis). – praefectus (Vorgeſetzter). – rector. moderator. gubernator (der das Ruder führt, die Leitung des Ganzen hat). – D. ſeyn von etwas, ſ. dirigiren: die Stelle des D. vertreten, pro magistro esse. — **Direction**, gubernatio. cura (Leitung, Beſorgung). – magistri (das Perſonal einer D.). – unter ſeiner D., eo rectore, duce, praeside. — **Directorium**, I) Vorſteheramt: magisterium; praefectura. — II) die Directoren zuſammen, Plur. der Ausdrr. unter „Director".

dirigiren, gubernare (am Ruder ſitzen). – regere (leiten). – administrare (als Leiter verwalten). – alci rei praeesse, praefectum esse, praesidere (vorgeſetzt ſeyn, vorſitzen). – bei Aufführung eines Muſikſtücks d., numeris praeire.

Dirne, puella (Mädchen). – virgo (Jungfrau). – eine junge D., virguncula: eine feile D., meretrix.

Discant, vox summa od. acuta. – höchſter D., acutissimus sonus.

Disciplin, disciplina (bei den Soldaten, militaris). – Mangel an D., immodestia: gute, ſchlechte D., bona, mala disciplina. — **disciplinirte** Soldaten, exercitus parentior: ſehr gut d. Truppen, milites optimā disciplinā instituti: ein ſchlecht d. Heer, exercitus malā disciplinā institutus.

Disharmonie, in der Muſik, discrepans in fidibus aut tibiis concentus. – Uneig., a) = Ungleichförmigkeit: discrepantia. — b) = Uneinigkeit, Zwietracht, w. ſ. — **disharmoniren**, discordare, dissentire, dissidere inter se. — **disharmoniſch**, ſ. mißtönend.

Dispenſation, venia (als Nachſicht). – gratia (als Gunſt). – vacatio muneris (Freiſeyn von e. Dienſt). – D. ertheilen, ſ. entbinden: D. erhalten, legibus solvi: D. von od. wegen etwas erhalten, veniam od. gratiam alcjs rei impetrare; gratia alcjs rei fit (zB. wegen des Alters, aetatis): mit D., veniā datā. — **dispenſiren**, ſ. entbinden.

Disputation, concertatio (gelehrte Streitübung). – disputatio (gelehrte Erörterung als Act). – libellus (die Streitſchrift). — **disputiren**, verbis contendere. concertare (mit Worten ſtreiten). – disputare. disserere (erörtern, w. ſ.). – über etwas d., alqd in controversiam vocare, adducere: dafür u. dawider d., de re in contrarias partes od. in utramque partem disputare. — **Disputirkunſt**, dealectica (*διαλεκτική*); rein lat. ars disputandi. – in der D. erfahren, dialecticis imbutus (Ggſtz. a dialecticis remotus). — **Disputirſucht**, concertationis studium.

Diſſonanz, ſ. Mißton.

Diſtel, cardnus. — **Diſtelfink**, carduēlis.

Diſtichon, distichon (*δίστιχον*); rein lat. versus impares. – Diſticha, disticha; carmen factum imparibus modis (ein Gedicht in Diſtichen).

Diſtinction; zB. Männer von D., homines illustri loco nati (erlauchte Perſonen); homines honesti od. honestissimi. honestates (Perſonen von Ehre u. Anſehen); dignitates (Leute von Stand u. Würden).

Diſtrict, ſ. Bezirk, Gegend. — **Diſtrictsvorſteher**, ſ. Bezirksaufſeher.

Dithyrambe, dithyrambus; poëma dithyrambicum. — **dithyrambiſch**, dithyrambicus.

Diverſion machen (dem Feinde), hostem distinere; hostem distrahere; hostes distringere; adversariorum manus diducere.

Dividende, pars. – portio (JCt.).

dividiren, in der Mathem., dividere.

Diviſion, I) in der Mathem.: *divisio. — II) größere Heeresabtheilung: legio (eine röm. Legion). – pars exercitus (Theil des Heeres überh., ſ. Colonne). — **diviſionsweiſe**, ſ. colonnenweiſe.

Docent, qui docet; doctor. – Ruf u. Anſehen als D. erlangen, ad famam dignitatemque docendo pervenire. — **Docentenruf**, haben, ad famam docendo pervenisse. — **Docententon**, in den, gerathen, ad praecipiendi rationem delabi.

doch, I) zur Bezeichnung des Gegenſatzes: ta-

men. attamen. – verumtamen (aber doch, doch aber). – nihilominus (nichts desto weniger, dennoch, verstärkt tamen nihilominus). – quamquam. etsi (wiewohl, jedoch, bes. bei einem Einwurfe, den man sich selbst macht). – sed (bei Uebergängen, wenn die Rede schnell abgebrochen wird [zB. doch lassen wir das, sed id omittamus: doch so viel davon, sed haec hactenus], u. bei Einwürfen, die man sich selbst macht). – sed tamen. verumtamen (um die unterbrochene Rede wieder aufzunehmen, nach einer Parenthese 2c.). – atque (jedoch, beim Uebergange zu einem andern Theil der Rede). – saltem (wenigstens, bei einer Einschränkung). — **und doch,** et tamen; ac tamen (wenn auf „doch" der Ton liegt). — **doch wenigstens, doch sicherlich,** at saltem od. at ... saltem od. bl. at. — **doch endlich, endlich doch, denn doch noch,** tamen; tandem. — **doch nicht,** non (neque) tamen; tamen ... non. — II) zur Angabe einer Bedingung: sed. — **doch so, doch nur insofern ... daß** od. **daß nicht,** sed tamen ita ... ut od. ut ne. auch bl. ita ... ut od. ut ne. — III) zur Verstärkung einer Bejahung, Verneinung, Aufforderung, Frage, Bitte 2c.: utique (allerdings 2c.). – scilicet. nempe (doch wohl, meist, wie im Griech. δήπου, ironisch, sehr selten in ernster Rede). – Beim Imperativ durch ein eingeschaltetes amabo (te), quaeso (bei bescheiden vorgetragenen Bitten). – od. durch ein dem Imperativ nachgesetztes od. angehängtes dum, durch fac mit Conjunctiv, durch vero, ebenfalls dem Imperativ nachgesetzt (bei Aufforderungen, Aufmunterungen 2c.). – od. durch quin mit Imperativ, Indicativ u. Conjunctiv (ebenfalls bei Aufforderungen 2c., bes. bei solchen, welche man mit Unwillen äußert). – od. durch tandem (bei unwilligen Fragen = in aller Welt 2c.); zB. komme doch eiligst zu mir! amabo te, advola!: stelle dich doch an meine Stelle, fac, quaeso, qui ego sum, esse te: macht doch! agitedum!: schreibe doch! fac scribas! zeige doch! ostende vero!: so nimm es doch! cape vero!: laßt uns doch die Pferde besteigen, quin conscendimus equos!: so antworte doch! quin respondes!: so höre doch! quin tu audi!: laß mich doch! quin omitte me!: wer kommt doch so spät noch auf mein Haus zu? quis tandem jam multā nocte domum meam petit? – In Behauptungen wird der Satz oft im Latein. in eine Frage umzuändern seyn, zB. du siehst doch, daß das Uebel in der Einbildung, nicht in der Wirklichkeit bestehe, videsne opinionis esse, non naturae malum? – Bei Wünschen wird es durch ut! utinam! o utinam! (o daß doch!) si! o si! (o wenn doch!) od. durch quam vellem (wie wünschte ich, daß 2c.) mit folg. Conjunctiv ausgedrückt, zB. möchtest du doch gleich anfangs dieser Meinung gewesen seyn! utinam a primo ita tibi esset visum!: möchtest du doch in Rom geblieben seyn! quam vellem Romae mansisses! – **nein doch!** minime vero! minime hercle vero! – **ja doch! freilich doch!** immo vero (oft mit folg. **aber,** sed). – **was doch nur?** quid tandem? quid vero? – **doch nicht?** tamenne? – **doch wohl nicht,** neque vero (mit dem Anstrich der Bitterkeit u. Gereiztheit); num (in directen Fragen, auf welche mit Bestimmtheit eine verneinende Antwort erwartet wird).

Docht, linamentum (der Lampendocht, aus linnenem Faserwerk bestehend). – candelae filum (der Kerzendocht, aus einem dicken Faden, aus Einer Schnur bestehend).

dociren, a) = lehren, w. s. — b) einen Lehrvortrag od. Lehrvorträge halten: scholam od. scholas habere. — **Dociren,** das, umschr. durch docere, praecipere, zB. des D. wegen, docendi causā: durch D. Ruf u. Ansehen erlangen, ad famam dignitatemque docendo pervenire: ins D. gerathen, ad praecipiendi rationem delabi.

Document, documentum (Beleg). – literae. tabulae (Urkunde).

Dohle, monedula.

Dolch, pugio (als ehrliche u. offene Stoßwaffe des Soldaten neben dem Schwert). – sica (als unehrliches u. geheimes Mordwerkzeug der Banditen [sicarii]). – ein kleiner D., pugiunculus: den D. zücken, sicam vibrare: auf Jmd., sicam intentare alci; pugione petere alqm. — **Dolchstich,** ictus. plaga (s. „Stich" die Synon. und Redensarten). – Jmdm. einen D. beibringen, alqm pugione percutere od. confodere: Jmdm. zwei Dolchstiche beibringen, alqm bis ferire pugione: e. D. von Jmd. erhalten, pugione percuti ab alqo.

dolmetschen, interpretari. — **Dolmetscher, -in,** interpres. – sich eines D. bedienen, vermittelst eines D. sich unterreden, per interpretem colloqui, mit Jmd., cum alqo: sich keines D. bedienen, ohne D. reden, sine interprete loqui. — **Dolmetschung,** interpretatio.

Domäne, *praedium privatum principis (als Privatgut des Fürsten). – ager publicus (als Staatsgut). – possessio (als Besitzung überh.).

Donner, tonitrus, us, *m.*, Plur. tonitrus u. tonitrua. – fulmen (der mit Donner verbundene Blitz- od. Wetterstrahl; auch uneig. v. D. der Rede, verborum fulmina). – fragor (jedes starke Getöse, zB. des Donners, fragor caeli od. caelestis). – wie vom D. gerührt (d. i. sehr betroffen 2c.), attonitus alqā re: D. der Rede, sonitus. — **donnerartig;** zB. ein d. Getös, sonitus, qualis auditur quum tonat. — **Donnerer, Donnergott,** Juppiter tonans. — **Donnerkeil,** fulmen. — **donnern,** tonare (*impers.* u. *intr.*; auch uneig. von der kräftigen Stimme u. vom kräftigen Redner). – es donnert bei heiterem Himmel, sereno caelo tonat: es donnert in Einem fort, continuus caeli fragor est: sich fürchten, wenn es donnert, tonitrua expavescere. — **Donnerschall,** caeli fragor. — **Donnerschlag,** fulmen. fulminis ictus (Blitz-, Wetterschlag). – tonitrus, us, *m.*, Plur. tonitrus u. tonitrua (Donner). – es fällt ein D. aus heiterem Himmel, sereno caelo fulget, tonat. – Uneig., das war ein D. für ihn, hac re gravissime commotus est. — **Donnerstag,** *dies Jovis. — **Donnerwetter,** tonitrua et fulmina (Donner u. Blitze). – tempestas (Ungewitter überh.). – plötzlich entstand (erhob sich) ein starkes D., subito coorta est tempestas cum magno fragore tonitribusque. — **Donnerwort,** vox terribilis.

Doppelaxt, bipennis. — **doppeldeutig,** s. doppelsinnig. — **Doppelehe,** s. Bigamie.

Doppelgänger, Jmds., alcjs simillimus formā; alci lineamentis oris et membrorum omnium compar. – Doppelgänger, homines inter se formā simillimi; duo lineamentis oris et membrorum omnium compares. — **Doppelgesicht,** frons anceps (zB. Janus fronte anciptti). — **doppel-**

gliederig, bimembris. — **doppelhufig,** ſ. zweihufig. — **Doppellaut,** diphthongus (*διφθογγος*, Spät.). — **doppelruderig,** biremis. — **Doppelſchlacht,** proelium anceps. — **Doppelſchritt,** gradus militaris. — **Doppelſieg,** victoria geminata.

Doppelſinn, ambiguitas (zB. verborum). – ſcherzhafter verſteckter D., suspicio ridiculi abscondita. — **doppelſinnig,** anceps (was einen doppelten, zweifelhaften Sinn enthält). – ambiguus (was eine zwei- u. mehrfache Deutung zuläßt, zweideutig). – dubius (deſſen Sinn zweifelhaft übh. iſt). – d. Worte, verba ambigua; verba dubia et quasi duplicia; verba dubiae significationis. — *Adv.* ambigue (zB. dicere).

Doppelſold, stipendium od. aes duplex. — **Doppelſöldner,** miles qui stipendio od. aere duplici meret; miles qui aes duplex meret. — **Doppelſonne,** sol geminatus. – soles bini od. duo (zwei Sonnen auf einmal).

doppelt, duplex (zweifältig = zweimal od. doppelt vorhanden; dah. auch = zweimal gerechnet, -gegeben, -genommen, zB. stipendium, d. i. der doppelte Sold). – duplus (zweifach), giebt an, wievielmal eine Größe zu nehmen ſei = noch einmal od. doppelt ſo groß, noch einmal od. doppelt ſo viel). – geminus. geminatus (ſeiner Natur od. Beſtimmung nach zuſammengehörig, zweimal vorhanden der Aehnlichkeit od. Gleichheit nach, zB. literā *n* geminā dicere). – bipartitus (in zwei Theile getheilt, zweitheilig). – anceps (eig. zweiköpfig, dah. nach zwei Richtungen, nach zwei Seiten hinüberſpielend, auf od. von zwei verſchiedenen Seiten u. dgl.). – duo (übb. zwei, zB. *r* duobus perscribere). – ein d. Treffen, proelium anceps: ein d. Sieg, victoria geminata: der d. Preis, dupla: eine d. Strafe leiden, dupli poenam subire: dein Brief hat mir d. Freude gemacht, dupliciter delectatus sum tuis literis: in einem d. Sinne gebraucht werden (v. e. Worte), dupliciter dici. – das **Doppelte,** duplum (beſ. auch der doppelte Erſatz, zB. Klage auf das D., actio in duplum); alterum tantum (noch einmal ſo viel). — *Adv.* dupliciter. duplum (noch einmal ſo viel); bipartito (zweifach); bifariam (nach zwei Seiten hin, auf zwei Theilen, an zwei Orten). – d. ſo viel, alterum tantum; bis tantum: d. ſo groß, altero tanto major; duplo major: d. machen, duplicare; geminare: ich ſehe Alles d., quae sunt singula bina video.

Doppelthür, fores (aus zwei Thürflügeln beſtehend. Ließen ſich dieſe wieder zuſammenlegen, ſo hießen ſie valvae). — **Doppelzahl,** duplex numerus. — **doppelzüngig,** bilinguis (auch bildl. = heuchleriſch, falſch). – ambigui ingenii (bildl., von zweideutigem Charakter). — **Doppelzüngigkeit,** ambiguum ingenium (zweideutiger Charakter).

Dorf, a) eig.: pagus. vicus (erſteres gilt von einem größeren Dorfe, einem Flecken, letzteres von einem kleinen D., Weiler, Pachthof mit den umliegenden Arbeiterwohnungen ꝛc.). – rus. agri (das D. mit ſeinem Zubehör, das Land im Ggſtz. der Stadt). – vom D., paganus. vicanus (daſelbſt wohnhaft ꝛc.); agrestis. rusticus (vom Lande, dah. „bäueriſch", ſ. daſ. den Unterſch.): von D. zu D., D. für D., pagatim; vicatim: auf dem D., rure od. ruri; in agris: das Leben auf dem D., ſ. Landleben: ein D. anlegen, vicum aedificare. — b) meton., die Bewohner des Dorfes: pagus; pagani; vicani. — **Dorfbewohner,** paganus. vicanus (Ggſtz. oppidanus, Stadtbewohner). – homo rusticus u. bl. rusticus (Ggſtz. homo urbanus, Städter = feiner Mann). — **Dörfchen,** viculus; parvus vicus. — **Dorfmädchen,** puella rustica. — **dorfmäßig,** ſ. bäueriſch. — **Dorfſchaft,** pagus (das Dorf u. die Bewohner). – vicus (das Dorf). – pagani. vicani (die Bewohner). — **Dorfſchulze, -ſchultheiß,** magister pagi. — **dorfweiſe,** pagatim. vicatim (ſ. „Dorf" die Subſtſt.).

Dorn, spina (D. od. Stachel an Gewächſen, auch Dornſtrauch). – sentis. vepres (Dornſtrauch, w. ſ.). – acus (der Stachel in einer Schnalle). – von Dornen, spineus. – Bildl., Jmdm. ein D. im Auge ſeyn, alci invisum od. odiosum esse; alqm pungere, urere. — **Dornbuſch,** ſ. Dornſtrauch. — **dornenvoll,** ſ. dornig. — **Dorngebüſch, -hecke,** senticetum, vepretum, u. die Plur. sentes, vebres (Hecke von Dornſträuchern). – dumetum. dumi (Hecke von wild verwachſenen Sträuchern übh., welche den Durchgang hindern, eine wilde Hecke). — **Dornenkranz, -krone,** corona spinea od. ex spinis. — **dornicht,** spinosus. — **dornig,** spinosus (eig.; u. bildl., zB. curae). laboriosus. arduus. aerumnosus (uneig., mühevoll, kummervoll ꝛc.). — **Dornſtrauch,** sentis, gew. im Plur. sentes (als ſtachelichtes verwundendes Geſträuch). – vepris, gew. im Plur. vepres (als dorniges Geſträuch, welches den Boden zur Wildniß macht). – dumus, gew. im Plur. dumi (als Geſträuch mit wilden, dicht in einander gewachſenen Ranken, welche den Gehenden mehr aufhalten, als verwunden). — **Dornzaun,** vepres.

dorren, torreri (geröſtet werden). – siccari. siccescere (trocken -, dürr werden).

dörren, torrere. torrefacere (röſten, zB. pisces sole). – siccare (trocken, dürr machen, zB. pisces in sole). – durare (durch Trocknen hart machen, zB. pisces sole).

dort, istic (in Briefen, von dem Orte, an welchen der Brief geht). – illic (von einem dritten Orte; u. = in jener Welt). – ibi (daſelbſt, wenn ſchon ein Ort vorher genannt iſt, zB. Demaratus fugit Tarquinios Corintho, et ibi fortunas suas constituit). – dort her, von dort her, istinc. illinc (mit demſelben Verhältniß in Briefen, wie oben istic u. illic). — **dorther,** ſ. dort. — **dorthin,** illuc (auch = in jene Welt). – eo (dahin). – bis dorthin, usque eo (bis dahin); usque istinc od. istim (bis von dort, zB. exaudiri). — **dorthinwärts,** illorsum; istorsum. — **dortig,** qui (quae, quod) istic, illic, ibi est; auch iste, ille (wo iste in Briefen vom Orte ſteht, wohin der Brief geht, ille von einem dritten Orte). – der d. Arzt, medicus nunc od. tum in his regionibus repertus.

Döschen, pyxidicula. — **Doſe,** pyxis, ĭdis, *f.* (*πυξίς*). – kleine D., pyxidicula. — **Doſis,** portio. – kleine D., portiuncula.

Dotter, vitellus. – luteum ovi (als Gelbes im Ei). — **dottergelb,** luteus; luteolus.

Doublette, exemplum alterum.

Drache, draco (*δράκων*), rein lat. serpens od. anguis, verb. serpens draco (die Schlange). – draco. anguis (das Sternbild). – ein D. von einem Weibe, altera od. quasi altera Xanthippe. — **Drachen ...** in Zuſammenſetzungen durch den Genit. draconis, zB. **Drachenhaupt,** caput dra-

conis. — **Drachenschwanz,** cauda draconis. — **Drachengespann, Drachenwagen,** dracones juncti. – auf einem D., in curru junctis draconibus (zB. eo venire); u. bl. junctis draconibus (zB. Athenis Colchos redire).

Drachme, drachma.

Draht; zB. mit D. einbinden, ferro vincire.

Drahtpuppe, s. Marionette.

Drama, fabula (im Allg.; vgl. „Schauspiel"). – drama, ătis, *n.* dramaticum poema, ătis, *n.* (*δρᾶμα*, das Schauspiel als Bühnenstück, bes. Tragödie, Spät.; als *t. t.* nicht ganz zu entbehren). — **dramatisch,** scenicus. – dramaticus (spät. Gramm.; als *t. t.* nicht ganz zu entbehren). – die d. Dichter, poëtae scenici: ein d. Gedicht, s. Drama: die d. Poesie, *poësis scenica: etwas in d. Form darstellen (dramatisiren), sic exponere alqd, quasi agatur res, non quasi narretur; sic exponere alqd, ut non narrari, quae gesta sunt, sed rem geri prorsus videas. — **dramatisiren,** für die Bühne, ad actus scenarum componere. – in der Rede, s. dramatisch.

Drang, I) das Drängen, Drücken: pressus (eig.). – onus, eris, *n.* (uneig., das Drückende, Lästige, zB. der Geschäfte). – D. des Krieges, necessitas belli: in einem D. von Geschäften leben, maximis occupationibus distineri: durch den D. der Umstände bewogen, necessario od. necessariā re coactus: durch den D. der Umstände bewogen werden, necessitate cogi: im D. des Augenblicks, temporis causā (zB. alci assentiri): sich dem D. des Augenblicks, dem D. der Umstände fügen, tempori cedere; necessitati parēre. — II) = innerer Trieb: impetus (zB. animi). – impulsio. impulsus (Antrieb). – voluntas (Wille, Neigung). – cupiditas (Begierde, zB. pervicax [unüberwindlicher] alqd visendi). – einen heftigen (unwiderstehlichen) D. zu etwas fühlen, studio alcjs rei ardere, incensum esse; cupidine ad alqd abstrahi: ich fühle heftigen (unwiderstehlichen) D. zu ꝛc., mihi temperare non possum, quin etc.

drängen, premere alqm (gleichs. pressen, drücken u. drängen, hart verfolgen u. dgl.). – urgere alqm od. absol. (in die Enge treiben, hart zusetzen, auch zu etw., ad m. Acc., zB. ad solutionem). – instare alci od. absol. (hart auf dem Nacken sitzen, zB. *instantibus creditoribus). – propellere (vorwärts treiben). – den Feind von vorn u. hinten d., hostem a fronte et a tergo urgere: hart gedrängt werden (von Schuldnern), acriter urgeri: die Nothwendigkeit drängte ihn, necessitas eum premebat; necessitate coactus est m. folg. Infinit. od. m. folg. ut m. Conjunctv.: der Senat wurde zu dem Beschlusse gedrängt, id senatus decrevit invitus. — *refl.*, **sich drängen** od. bl. **drängen,** se premere (eig., zB. quum angusto exitu portarum se ipsi premerent). – zu od. in ꝛc., profuse tendere ad etc. confugere in etc. (beide fliehend, zB. zum od. ins Lager); ruere in etc. (stürzen nach ꝛc., zB. in scaphas et mare). – zu Jmd. sich dr., s. Jmdm. sich aufdringen, sich eindrängen. — **gedrängt,** s. bes. — **Drängen,** das, s. Drang *no.* I. — **Dränger,** umschr. qui urget (übh.). – qui urget ad solutionem (der zur Bezahlung drängt).

Drangsal, angustiae (Verlegenheit, Noth). – calamitas (großes Unglück, Elend). – aerumna (Plackerei u. daraus hervorgehende Trübsal). – acerbitas (das Herbe der Zeitereignisse, zB. temporis Sullani). – sich in großer D. befinden, in magnis angustiis esse od. versari; singulari calamitate afflictum esse.

drastisch, fortis (stark wirkend, zB. remedium, auch bildl.). — *Adv.* fortiter (zB. se curari pati).

draußen, foris (Ggstz. intus, d. i. drinnen). – d. stehen, ad fores stare: von d. her, foris.

drechseln, tornare (auch bildl. = mit Kunst ꝛc. machen, zB. versus). – torno facere. ad tornum fabricare (eig., mit dem Dreheisen verfertigen).

Drechsler, tornator (Spät.).

Dreck, a) eig., s. Koth, Schmutz. — b) übtr., s. Bagatelle, Lappalien. — **dreckig,** s. kothig, schmutzig.

drehbar, versatilis. — **Dreheisen,** tornus.

drehen, I) kreisförmig bewegen: torquere. contorquere. – circumagere (machen, daß etwas herumläuft, zB. die Handmühle, molas trusatiles). – seitwärts d., distorquere (zB. oculos): etwas im Kreise d., in orbem torquere od. circumagere; rotare (wie ein Rad drehen). — **sich drehen,** se torquere; se versare; circumagi; rotari (sich wie ein Rad drehen); ferri (sich unwillkürlich mit Heftigkeit, im gewaltigen Umschwunge bewegen, bes. von Himmelskörpern): sich im Kreise d., in orbem circumagi; se gyrare; in orbem od. orbiculatim rotari: sich um etwas d., se convertere et torquere circum alqd. ambire alqd. versari, volvi, ferri circa alqd (zB. um die Axe des Himmels od. der Erde, um die Erde, von Himmels- od. Weltkörpern). – die Frage dreht sich darum, daß ꝛc., in eo vertitur quaestio, ut etc.: das ganze Gespräch dreht sich um etw., sermo omnis consumitur in alqa re. — II) drehend verfertigen: torquere. – nectere (winden, ein Seil ꝛc.). – tornare (drechseln). — III) wenden, eine andere Richtung geben: vertere. convertere. – torquere (auch uneig., theils [mit u. ohne huc et illuc] = drehen u. wenden, zB. scripta sua; theils = verdrehen, zB. jus). – contorquere (herumdrehen). – retorquere (rückwärtsdrehen). — **sich drehen,** se vertere; auch bl. vertere; se convertere; converti. torqueri. contorqueri. retorqueri (alle diese zB. in od. ad dextram, in laevum cornu, v. Heere, Heereszug). – sich dr. u. wenden, huc et illuc se versare, od. bl. se versare (von dem, der nicht weiß, was er thun od. sagen soll); tergiversari (Ausflüchte machen ꝛc.). – sich mit dem Heere d., signa convertere, circumagere; agmen circumagere: der Wind hat sich nach Südwest gedreht, ventus se vertit in Africum. – das Glück hat sich gedreht, fortuna vertit od. conversa est. — **Drehen,** das, versatio (das Herumdrehen, zB. totius oculi). — **drehend,** vom Schwindel, vertiginosus. – leicht d. werden, vertigine laborare: d. machen, vertiginem facere. — **Drehscheibe,** des Töpfers, rota figuli; rota figularis.

drei, tres, tria. – trini, trinae, trina (von drei zusammengehörigen Dingen, auch = „drei auf einmal", steht gew. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, doch auch sonst, zB. drei Ketten, trinae catenae: drei Hochzeiten, drei Briefe auf einmal, trinae nuptiae; trinae literae). – terni, ae, a (je drei, bei Eintheilungen; auch je drei auf einmal, zB. bini ternive soles). – eine Zeit von drei Tagen, drei Tage, triduum: nach drei Tagen, post ejus diei tertium diem: eine Zeit von drei Jahren, triennium: als Kind von drei Jahren, trimus: als kleines Kind von drei

Jahren, trimulus: drei Pfund, trepondo: in drei Theilen ꝛc., ſ. dreifach: drei Theile (eines Ganzen), dodrans: auf drei Worte! te tribus verbis volo!: etwas mit drei Worten ſagen, aliqd in tribus verbis dicere: es ſind unſer drei, nos sumus tres. – Sprüchw., er kann nicht drei zählen, bis bina quot sint non didicit (Cic. de nat. deor. 2, 18, 49).

Drei, die, numerus ternarius (übh.). – ternio (als Würfelzahl). – als Zahlzeichen, numeri ternarii nota. — **dreibeinig,** tripes; tres pedes habens; cum tribus pedibus. — **Dreiblatt,** trifolium. — **dreiblätterig,** trium foliorum; cum tribus foliis; cum foliis ternis. — **dreidoppelt,** trigeminus. — **dreidrähtig,** trilix. — **Dreieck,** trigonum (τρίγωνον), rein lat. triangulum (als dreiwinklige Figur). – figura triquetra (als dreiſeitige Figur). — **dreieckig,** trigonus (τρίγωνος), rein lat. triangulus (dreiwinklig). – triquetrus (dreiſeitig). [(dreifältig).

dreierlei, tres, tria (drei Dinge). – triplex

dreifach, triplus (dreimal ſo viel, τριπλάσιος). – trigeminus od. (mehr poet.) tergeminus (dreifach). – tripartitus (dreifach getheilt). – triplex (dreifältig, aus drei Abtheilungen beſtehend, τριπλοῦς). – terni, ae, a (je drei auf einmal, zB. ein dr. Sonne, soles terni). – auf dr. Weiſe, trifariam. — *Adv.* triplum (dreimal ſo viel); tripartito (in drei Theile). – dr. theilen, trifariam od. tripartito dividere: dr. machen, triplicare. — **dreifädig,** trilix. — **dreifaltig,** =fältig, triplex. – terni (je drei auf einmal, ſ. drei). — **Dreifaltigkeit,** Gottes, *triplex dei natura.

Dreifuß, tripus, ŏdis, *m.* (τρίπους, im Allg., auch v. Dr. der Pythia). – cortina (der keſſelförmige Dreifuß, auf welchem die Pythia zu Delphi ihre Orakel gab; dah. auch der „Dreifuß" als Weihgeſchenk). — **dreifüßig,** ſ. dreibeinig, dreiſchuhig. — **dreigeſtaltig,** triformis.

Dreiherr, triumvir. — **Dreiherrſchaft,** triumviratus.

dreihundert, trecenti, ae, a. – je dr., treceni; trecenteni. — **dreihundertmal,** trecentiens. – dr. mehr, *trecentis partibus plus. — **dreihundertſte,** der, die, das, trecentesimus.

dreijährig, trimus. trimulus (als Kind. als kleines Kind von drei Jahren). – tres annos natus (drei Jahre auf der Welt, =alt, von Menſchen). – trium annorum (drei Jahre dauernd u. drei Jahre alt). – triennii (eines Zeitraums von drei Jahren = drei Jahre dauernd). – triennis (drei Jahre dauernd). – eine d. Zeit, triennium; triennii od. trium annorum spatium. — **dreijährlich,** trietericus. – d. Feſt, trieterica, orum, *n.* (τριετηρικά, τα), od. trieteris, ĭdis, *f.* (τριετηρίς).

dreiknotig, cum tribus nodis. — **dreiköpfig,** triceps; cum tribus capitibus. — **dreileibig,** cum tribus corporibus.

dreimal, ter. – duabus partibus (um zwei Drittheile, zB. major). – dr. ſo viel, triplum: dr. mehr, triplo plus: dr. nehmen, d. i. verdreifältigen, triplicare. — **Dreimänner,** triumviri. — **dreimonatlich,** trimestris.

drein, ſ. darein.

dreipfündig, trilibris.

Dreiruderer, dreiruderiges Schiff, navis triēris, u. bl. trieris (τριήρης). – rein lat. navis triremis, u. bl. triremis.

dreiſchlündig, trifaux; cum tribus faucibus. — **Dreiſchritt,** tripudium. — **dreiſchrittiger** Siegestanz, triumphus. — **dreiſchuhig,** tripedalis; trium pedum. — **dreiſeitig,** tribus lateribus. – triquetrus (dreieckig).

dreiſpännig; zB. ein d. Wagen, triga (JCt.); reda tribus equis juncta: d. fahren, *trigā vehi.

dreißig, triginta. – je dr., triceni, ae, a (ſteht auch für „dreißig" bei Subſtſt., welche nur im Plur. gebräuchlich ſind). – eine Zeit von dr. Jahren, triginta annorum spatium; od. bl. triginta anni. – ein **Dreißiger** (an Jahren), homo tricenarius. — **dreißigjährig,** tricenarius (im Allg., zB. bellum, adolescens). – tricesimum annum agens (im dreißigſten Jahre ſtehend). – d. Jünglinge, adolescentes tricenorum annorum. — **dreißigmal,** triciens. – dr. größer, kleiner, *triginta partibus major, minor. — **dreißigſte,** der, die, das, tricesimus, a, um. – allemal der dr., tricesimus quisque: zum dr. Male, tricesimum. — **dreißigtägig,** triginta dierum (zB. indutiae).

dreiſt, audax (wagend im guten u. übeln Sinn, kühn, verwegen, vermeſſen ꝛc.). – fidens (vertrauend, getroſt, beherzt). – confidens (allzu ſelbſtvertrauend, unverſchämt). – impavidus. intrepidus (ohne Zittern u. Zagen). – inverecundus (unbeſcheiden). – procax. protervus (frech, w. ſ.). — *Adv.* audacter; fidenter; confidenter od. confidentius; impavide. intrepide; inverecunde; proterve; procaciter. — **Dreiſtigkeit,** audacia. animus audax (Kühnheit im übeln Sinne = Vermeſſenheit, Verwegenheit). – fidentia (Selbſtvertrauen im guten Sinne, Beherztheit). – confidentia (zu großes Selbſtvertrauen, Unverſchämtheit). – procacitas. protervitas (Frechheit, w. ſ.). – D. in Reden, libertas: zu große D., licentia (im Reden, vocis et linguae): dumme D., stolida audacia: ſich die D. nehmen, audere; licentiam sibi sumere: D. beſitzen, non pavere; intrepidum esse: im Reden, libere loqui; liberas voces mittere.

dreiſtockig, trium tabulatorum (zB. turris). – ein d. Haus, domus, quae tabulationes tres habet. — **dreiſtündig,** trium horarum. — **dreiſylbig,** trisyllabus. — **dreitägig,** trium dierum. – eine d. Zeit, triduum: ein d. Feſt feiern, diem festum per triduum agere. — **dreitäglich;** zB. d. Fieber, (febris) tertiana. — **dreitauſend,** tria milia. – dr. mal, ter miliens: der dreitauſendſte, ter millesimus. — **dreitheilig,** tripartitus. — **dreivierteljährig,** novem mensium (im Allg.). – novem menses natus (v. leb. Weſen). — **Dreiweg,** trivium; via trifida. — **Dreizack,** tridens. — **dreizackig,** tridens. – tricuspis (dreiſpitzig). trifurcus (dreigablig).

dreizehn, tredecim, gew. (bei Cic. nur) decem et tres od. tres et decem. – je (jeder od. jedem) dr., terni deni od. deni terni: ich will dr. gerade ſeyn laſſen, per me equidem sint omnia protinus alba (ſprüchw., Pers. 1, 110). — **dreizehnjährig,** decem et trium annorum (im Allg.). – decem et tres annos natus (dreizehn Jahre alt, v. Perſ.). – tertium decimum annum agens (im dreizehnten Jahre ſtehend, v. Perſ.). — **dreizehnmal,** tredeciens. — **dreizehnte,** der, die, das, tertius decimus, od. decimus et tertius, a, um. – zum dr. Male, tertium decimum. — **dreizinkig,** ſ. dreizackig. — **dreizöllig,** trium digitorum. – ternorum digitorum (von je drei Zoll, v. mehreren

Dingen). — **dreizüngig,** trilinguis; trium linguarum; tres linguas habens.

dreschen, das Getreide, frumentum terere, exterere. — **Dreschen,** das, tritura. — **Dreschflegel,** flagellum (Spät.). — **Dreschmaschine, -wagen, -walze,** tribulum. — **Dreschtenne,** area.

Drilling, trigeminus. — **Drillinge, Drillingsbrüder,** trigemini fratres; u. bl. trigemini: Drillinge männlichen Geschlechts gebären, triplicem virili sexu partum procreare: die von Drillingen erbeuteten Waffen, trigemina spolia.

dringen, I) eig. u. bildl., eindringen in (ein Haus ꝛc.): penetrare ad od. in od. per alqm locum. – irruere, irrumpere in alqm locum (mit Gewalt od. in Masse eindringen; alle drei von Menschen u. Dingen). – descendere in od. ad alqd (bis zu einem Orte hinabsteigen, hinabdringen, von Personen u. Dingen, zB. ferrum haud alte in corpus descendit). – pervadere alqm locum od. per alqm locum (hindurchgehen durch einen Ort, v. Menschen u. Dingen, zB. venenum cunctos artus pervasit: u. clamor urbem pervadit). – perlabi ad alqm (unvermerkt bis zu Jmd. gelangen, von einem Gerücht ꝛc.). – permanare per alqd u. ad od. in alqd (fließend, strömend gelangen, bes. übtr., doctrina permanat in civitatem: u. alqd permanat ad aures alcjs, ad animum). – perferri in alqm locum (wohin gelangen, sich bis wohin verbreiten, zB. clamor in castra perfertur). – der Mond drang durch die Fenster, luna per fenestras se fundebat. — II) uneig.: a) in Jmd. dringen, d. i. zusetzen mit Vorstellungen ꝛc., dringend ersuchen: alci instare (Jmdm. gleichs. auf dem Nacken sitzen). – alqm urgere (drängen, heftig zusetzen); verb. instare et urgere (absol.). – mit Fragen in Jmd. d., interrogando urgere alqm: mit Bitten, alqm orare atque obsecrare (bitten u. beschwören); precibus fatigare alqm (Jmd. durch Bitten ermüden): in Jmd. d., daß er od. daß er nicht ꝛc., alci instare, ut od. ne etc.: in Jmd. sehr d., daß er od. daß er nicht ꝛc., alci acriter instare, ut od. ne etc.; ab alqo petere et summe contendere, ut od. ne etc.; ab alqo hoc omni contentione petere, ut od. ne etc. — b) auf etwas dringen, d. i. bestehen: instare de alqa re, bei Jmd., alci (Jmdm. zusetzen). – contendere de alqa re od. m. allgem. Acc. hoc, illud, bei Jmd., ab alqo (mit aller Gewalt zu erreichen suchen). – instare poscere alqm od. alqd (fort u. fort fordern, zB. recuperatores). – instare flagitare alqd, bei Jmd., ab alqo (fort u. fort mit Ungestüm fordern). – u. bl. postulare alqd, bei Jmd., ab alqo (als sein Recht beanspruchen). – flagitare, efflagitare alqd, bei Jmd., ab alqo (mit Ungestüm fordern, zB. fl. supplicium alcjs: u. effl. signum pugnae); alle diese auch mit folg. ut od. ne etc. (= darauf dringen, daß und daß nicht ꝛc.). – niti, ut etc. (mit aller Gewalt darauf hinarbeiten). – auf Zahlung d., debitum consectari: auf sein Recht d., de jure suo non decedere. — c) sich gedrungen sehen od. fühlen, cogi, ut etc.: von Liebe gedrungen, incitatus amore. — **dringend,** instans. – gravis. magni momenti (wichtig). – necessarius (nothwendig, schleunig auszuführen ꝛc.). – magnus (groß, zB. suspicio, preces). – maximus. summus (sehr groß). – eine dr. Gefahr, periculum instans, imminens, praesens: auf meine dr. Bitte, orante me atque obsecrante: dr. Nothwendigkeit, necessitas; necessarium: er habe jetzt etwas Dringenderes zu thun, aliud in praesentia, quod magis instaret, praevertendum sibi esse. — *Adv.* vehementer (heftig = sehr). – magno opere (angelegentlich, zB. mandare alci, ut etc.). – impense. impensius (über die Maßen, zB. petere od. rogare od. orare, ut etc.). – etiam atque etiam (wiederholt, aber- und abermals, bes. bei den Verben „bitten, ermahnen, empfehlen, erwägen ꝛc."); verb. vehementer etiam atque etiam. – auch durch zwei Synon., zB. dr. fordern, verlangen, deposcere atque expetere (zB. alqm imperatorem [zum F.]).

drinnen, s. darin.

dritte, der, die, das, tertius. – allemal der d., tertius quisque: Einer aus der dr. Legion, tertianus: zum dr. Male, tertium: den dr. Tag eintretend, tertianus (wie Fieber ꝛc.): ein Dritter, alius (ein Anderer); ullus (irgend Einer, zB. tibi dari putas beneficium quod ulli datur): es giebt kein Drittes, nihil tertium est; tertium nihil inveniri potest: es giebt dabei kein Drittes, nihil habet ista res medium; necesse est sit alterum de duobus. — **Drittel,** tertia (pars). triens. – tertiarium (bei Maß u. Gewicht). – zwei Drittel, e tribus duae partes, im Zhg. bl. duae partes (übh., zB. duae partes tironum in exercitu sunt: u. duas exercitus partes frumentatum mittebat, cum tertia [dritten Drittel] ipse in statione erat); bes, bessis, *m.* (zwei Drittheile der zwölftheiligen Einheit, also $^8/_{12}$, zB. Jmdm. zwei Dr. seines Vermögens vermachen, alqm relinquere heredem ex besse): ein zweites D., tertia pars altera. — **drittens,** tertio. — **dritthalb,** duo et dimidius od. et dimidiatus (vgl. „halb" über dimidius u. dimidiatus). – duo semis. duo et semis (dritthalb Theile eines zwölftheiligen Ganzen od. Aß). – d. Minuten (einer Stunde), semuncia horae: d. Aß, sestertius: dr. Pfund Silber, argenti pondo duo et selibra (aber: für jeden Soldaten dr. Pfund Silber zahlen, argenti pondo bina et selibras in militem praestare). — **drittletzte,** der, die, das, tertius ab ultimo od. a fine. — **Drittheil,** s. Drittel.

drohen, supra (oben, Ggstz. infra). – superius. (weiter oben, Ggstz. inferius).

Drohblick, oculi minaces. — **Drohbrief,** literae minaces. epistola minax (im Allg.). – literae atroces od. atrocissimae (ein gefahrdrohender Brief, zB. Brandbrief). – einen D. an Jmd. richten, schicken, minari alci in literis; minitari alci per literas; minaces literas mittere ad alqm: in einem D. erklären, daß ꝛc., minitari per literas mit folg. Acc. u. Infinit.

drohen, minari. minitari. comminari, absol., od. Jmdm., alci. – minas jacĕre, Jmdm., alci (Drohungen schleudern). – minas jactare (mit Drohungen um sich werfen). – minis uti (Drohungen gebrauchen). – mit etwas d., minari, minitari, comminari alqā re, Jmdm., alci (bedrohen, zB. gladio) od. alqd, Jmdm., alci (androhen, zB. bellum: u. alci malum [Schläge], mortem); intentare alci alqd (drohend gegen Jmd. ausstrecken, gegen Jmd. gebrauchen zu wollen drohen, zB. alci manus, arma [Krieg]: alci gladium). – minitabundum denunciare alci alqd (drohend ankündigen, zB. alci catenas, bellum, caedem). – er droht zu ꝛc. od. daß er ꝛc., minatur, minitatur mit folg. Infinit. (zB. hoc facere od.

mit folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act., zB. se abiturum esse ab eo); per minas jacit m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. (äußert auf dem Wege der Drohungen, zB. sc invasurum esse possessiones alcjs). – es droht (mit) etwas (d. i. es steht etwas nahe bevor), alqd imminet, instat, impendet. – es droht etw. zu ꝛc. = etw. ist im Begriff zu ꝛc., in eo est, ut etc. (zB. schon droht der Soldat auf die Mauer zu steigen, jam in eo est, ut in muros evadat miles); od. durch Conjug. periphrast. mit Partic. Fut. Act. (zB. der Haß droht in neue Kämpfe auszubrechen, odia in novas pugnas eruptura sunt). – an Jmd. Hand zu legen d., alci manus intentare: Jmd. anzuklagen d., accusandi minis uti. — **drohend,** minax (eig., v. Pers. u. v. Lebl., zB. oculi, vox [Stimme], sermones). – minitabundus (sich in Drohungen ergehend, eig., v. Pers.). – minanti similis (einem Drohenden ähnlich, in drohender Stellung, Haltung, v. Pers. u. Lebl., zB. vultus). – plenus minarum (voll von Drohungen, zB. verba). – trux. truculentus (trotzig, grimmig, v. Pers. u. Lebl., zB. oculi). – atrox (grauenhaft u. daher gefahrdrohend, zB. res, literae). – instans. imminens (gleichs. auf dem Nacken sitzend, zB. Krieg, Gefahr). – praesens (gleichs. gegenwärtig, zB. Nachstellungen, Gefahr). – d. Wort, d. Aeußerung, s. Drohwort, Drohung: d. Blicke auf die Magnaten Etruriens werfen, circumferre truces minaciter oculos ad proceres Etruriae: einen d. Charakter haben, atrocitatis aliquid habere (zB. von e. Brief). — *Adv.* minaciter (zB. quaerere [fragen], dicere). – per minas (auf dem Wege der Drohungen, zB. jacĕre [äußern]).

Drohne (Brutbiene), fucus.

dröhnen, s. drönen.

Drohreden, minaciter dicta. plena minarum verba (Drohworte). – sermones minaces (drohende Reden). — **Drohung,** minatio. comminatio (das Drohen). – denunciatio (drohende Erklärung). – minae (drohende Aeußerungen, Drohworte, absol., od. mit subj. Genit., alcjs, fortunae: od. mit object. Genit. = mit etw., zB. insidiarum, vinculorum ac mortis). – in Drohungen ausbrechen, minari (minitari, comminari) coepisse; minas jacĕre od. jactare coepisse; minis uti coepisse: Drohungen ausstoßen, minas jacĕre, gegen Jmd., alci (s. „drohen" die Synon.): mit D. um sich werfen, sich in D. ergehen, minas jactare: sich in D. ergehend, minitabundus: D. gebrauchen, minis uti. — **Drohwort,** minaciter dictum. – Drohworte, minaciter dicta; plena minarum verba; minae (s. Drohung).

drollig, lepidus (angenehm durch scherzhafte Laune). – facetus (angenehm durch den ungezwungenen Witz dieser Laune). – jocularis (kurzweilig, possierlich). — *Adv.* lepide; facete; joculariter.

Dromedar, camelus dromas; camelus Bactriae; u. umschr. camelus, qui duo tubera habet in dorso.

dröhnen, strepere (einen erschütternden Ton von sich geben). – tremere (heftig erschüttert werden). – consonare (laut ertönen, zB. ululatibus, von e. Theater). — **Dröhnen,** das, tremor (zB. der Erde).

Drossel, turdus.

drüben, s. jenseit.

Druck, I) von „drücken": pressus (das Drücken, zB. ponderum). – impetus (der heftige Drang nach vorn, der Andrang, zB. ventorum). – nisus (das Sich-Stemmen nach vorn, nach unten od. oben). – vis. vexatio. injuria (Bedrückung, Beschwerde, zB. inj. decumarum: u. inj. temporum). – acerbitas (das Herbe der Zeitereignisse, die Drangsal, zB. Sullani temporis: u. temporum); verb. vis atque acerbitas (schmerzlich fühlbarer Druck). – der harte D., unter dem ein Volk steht, imperii acerbitas: unter dem D. schwerer Abgaben seufzen, multitudine tributorum premi: den D. des Krieges fühlen, incommoda belli sentire: unter dem D. halten, servitute od. vi oppressum tenere (ein Volk, einen Staat ꝛc.); alqm severius adhibere od. coërcere (streng behandeln, im Zaume halten, eine einzelne Person). — II) von „drucken"; zB. ein Buch in den D. geben, *librum typis excribendum curare: im D. erscheinen, *typis exscriptum vulgari: den D. erlauben, *veniam dare libri typis exscribendi.

drucken, ein Buch, *typis od. literarum formis describere, exscribere. – er spricht aus dem Stegreife wie gedruckt, quaecumque sine scripto ille dicit similia scriptorum efficit.

drücken, premere (im Allg.). – comprimere (zusammendrücken). – exprimere (herausdrücken). – imprimere (in od. auf etwas drücken, alqd alci rei od. in alqa re, s. aufdrücken). – niti. vergere (auf einen andern Körper seine Schwere äußern ꝛc., gegen etwas hin, in alqd). – urere (durch Drücken brennende Schmerzen verursachen, zB. v. Schuh; u. übtr. = peinigen im Herzen ꝛc., zB. in qualeslibet aures quidquid illos urit exonerant). – atterere. obtercre (drückend reiben, wund reiben, zB. der Schuh drückt, calceus atterit pedem). – pungere. mordere (gleichs. stechen, beißen = empfindlich berühren, zB. scrupulus me pungit: u. paupertas mordet). – vexare (sowohl durch Feindseligkeit beunruhigen, zB. urbes; als moralisch beunruhigen, zB. sollicitudo alqm vexat, conscientia mentem excitam vexat). – alci injuriam inferre (Jmdm. eine Unbill zufügen). – servitute od. vi oppressum tenere (unter dem Drucke der Knechtschaft halten, ein Volk ꝛc.). – cruciare (moralisch peinigen, zB. sollicitudo me cruciat: u. es drückt mich, daß ꝛc., id crucior od. bl. crucior quod od. quum etc., od. mit folg. Acc. u. Infinit.: es drückt u. kümmert mich, daß nicht ꝛc., crucior et sollicitus sum, ne etc.). – Jmd. an sich (an die Brust) dr., premere alqm ad corpus od. pectus suum; alqm amplexari (umarmen): ungestüm, invadere pectus amplexibus: Jmdm. die Hand dr., manum alcjs prensare. – das Alter drückt Jmd., senectus urget alqm: sich durch etwas sehr gedrückt fühlen, ex alqa re magnam animo molestiam capere. — **drückend,** s. unten. — **Drücken,** das, pressus. – attritus (das Wundreiben, zB. calceamentorum). — **drückend,** gravis (was als Last auf uns liegt, lästig). – molestus (beschwerlich). – magnus (groß u. daher drückend). – durus (hart). – acerbus (bitter, herb). – iniquus (nicht nach den Gesetzen der Billigkeit, daher hart, drückend). – das Drückende, s. „Druck *no.* I". – dr. Kälte, frigorum vis: dr. Wärme, calorum molestiae: drückende Abgaben, tributa acerba. – dr. werden, gravem, molestum etc. (s. oben die Adject.) esse coepisse; oneri esse coepisse (zur Last zu seyn

anfangen); od. bl. oneri esse (zur Last seyn): drückender werden, auch ingravescere (zB. v. Alter): etwas noch drückender machen, aggravare alqd (zB. inopiam); acerbiorem facere rem (zB. paupertatem): so dr. waren die Ungerechtigkeiten, daß ꝛc., tanta vis erat injuriarum, ut etc.: das ist ein dr. Gefühl für mich, hoc valde me urit, pungit, mordet.

Druckfehler, *mendum typographicum (gleichs. Schreibfehler, wenn ein falscher Buchstabe steht ꝛc.). – *erratum typographicum (als Irrthum des Setzers, wenn ein falsches Wort steht). — **Druckkosten,** *impensae typographicae. — **Druckort,** *locus, ubi typis exscriptus est liber. – ohne Jahrzahl u. D., *sine anno et loco. — **Druckpapier,** *charta typographica.

Druide, der, druīda.

Drüse, glandula (die Mandel am Halse, auch die Schwulst derselben). – ulcus, ĕris, *n.* (Geschwür). – voller Drüsen, glandulosus; ulcerosus.

du, tu. – Bei der zweiten Person des Verbums wird es, als schon in dieser liegend, nicht besonders übersetzt, wenn nicht ein besonderer Nachdruck darauf liegt; ebenso fällt es vor dem relat. Pronomen hinweg.

ducken, sich, delitescere in cubili od. in silva (vom Wilde). – caput demittere, dejicere (v. Menschen). – sich wohin d., complicare se in alqa re (sich zusammenkauern, zB. in dolio); se occultare alqā re (sich durch etw. verbergen, zB. unter die Zweige, ramis). – geduckt, mit geducktem Haupte (zB. stehen ꝛc.), capite dejecto (Ggstz. capite supino); capite obstipo (Ggstz. capite recto).

Duell, s. Zweikampf.

duelliren, sich, ex provocatione dimicare. – sich d. mit Jmd., in certamen (singulare) cum alqo descendere; certamen (singulare) cum alqo inire: auf den Degen, ferro cum alqo decernere.

Duft, I) jeder feine Dunst: vapor tenuis. – pruina (der sich ansetzende gefrierende D., der Reif). – D. der auf den Bergen liegt, nebulosa exhalatio. — II) angenehmer Geruch, welcher von einem Gegenstande ausgeht: halitus (die Ausdünstung, des Weines u. dgl.). – odor (Geruch übh.). – nidor (D. von angebrannten fettigen Dingen, Brodem, zB. vom Opfer). – liebliche Düfte, odores suaves; odorum suavitas.

duften, exhalare nebulam (Nebel ausdunsten, v. Bergen). – odores suaves od. bl. odores exhalare (Wohlgerüche ausdünsten, balsamisch duften). – bene olēre (übh. gut riechen). – odore excellere (sich durch Wohlgeruch auszeichnen). – von od. nach etw. d., olere alqd (nach etw. riechen übh., zB. unguenta); spirare alqā re (von etw. gleichs. hauchen, zB. odoratis floribus, v. Altar); halare alqā re (von etw. dunsten, zB. croceis floribus, v. Garten: sertis recentibus, v. Altar); exhalare alqd (etw. ausdunsten, zB. odores [Wohlgerüche], v. Altar); fragrare, bes. Partic. fragrans alqā re (stark riechen, zB. Assyrio odore, v. e. Hause: u. unguento, v. e. Pers.). – die Blumen duften, odores afflantur e floribus. — **Duften,** das, halitus. – nebulosa exhalatio nebelartige Ausdünstung der Berge ꝛc.). — **düften,** zB. Wohlgerüche, bene olere; exhalare odores suaves od. bl. odores exhalare. — **duftend, duftig,** odore excellens (sich durch Geruch auszeichnend). – bene olens (wohlriechend). – odoratus (mit einem Wohlgeruche versehen, zB. pabula, comae). – odores exhalans (Wohlgerüche ausdunsten, zB. ara). – fragrans odoratis floribus (stark nach wohlriechenden Blumen riechend, zB. ara).

dulden, I) = ertragen, w. s. — II) zugeben, gestatten ꝛc.: pati alqd fieri (dulden, daß etwas geschehe, etw. zu hindern nicht die Kraft od. den Willen haben). – sinere (geschehen lassen, etwas zu hindern nicht die Neigung haben). – alci permittere mit Jnfinit. od. mit ut u. Conjunctv. (Jmdm. zulassen, freistellen, von seiner Macht etw. zu gebieten od. zu verbieten keinen Gebrauch machen). — **Dulder, -in,** calamitosus, a (vom Unglück heimgesucht). — **duldsam,** patiens, gegen etw., alcjs rei (ertragen könnend u. ertragend, zB. patientissimus veri). – mitis (sanft). – indulgens (nachsichtig). – facilis (willfährig, umgänglich). — **Duldsamkeit,** patientia. animus patiens (Fähigkeit zu erdulden). – exercitatio consuetudoque patiendi (Uebung u. Gewohnheit des Duldens). – facilitas (Umgänglichkeit ꝛc.).

dumm, stolidus (einfältig). – stultus (thöricht). – stupidus (dornirt). – fatuus (albern). – bardus (unbeholfen, *βραδύς*; daher langsam von Begriffen). – tardus (langsam von Begriffen); verb. stupidus et tardus. – hebes ad intelligendum, im Zshg. bl. hebes (stumpfsinnig, schwer von Begriffen, zB. aeque hebes ac pecus). – brutus (viehisch dumm, vernunftlos). – Jst dumm = unwissend, s. d. – gar nicht d., non absurdus ingenio: dumm u. träge, iners: kein d. Kopf, ingenium haud absurdum: ein d. Stolz, superba stultitia: du bist nicht d., haud stulte sapis. — *Adv.* stolide; stulte; stulte et imprudenter (thöricht u. unvorsichtig). — **dummdreist,** stolide od. stulte ferox; stolidus viribus; stolidā audaciā ferox; stolidae audaciae. — **Dummdreistigkeit,** stolida audacia (dumme Kühnheit). – stolida fiducia (dummes Selbstvertrauen). — **Dummheit,** stultitia (Thorheit). – tarditas ingenii (Mangel an Auffassungskraft). – stupiditas. stupor (Dornirtheit). – Jst es = Albernheit, Unwissenheit, s. d. – D. eines Volkes, barbaries: e. D. begehen, stulte et imprudenter facere. — **Dummkopf,** homo stultus u. s. w. die Adjectt. unter „dumm". – als Schimpfwort: caudex. stipes. truncus (Klotz). – asinus (Esel). — **dummstolz,** stulte arrogans; stultā ac barbarā arrogantiā elatus. – d. Wesen, Benehmen, stulta arrogantia; superba stultitia.

dumpf, obtusus (gleichs. abgestumpft, nicht laut, Ggstz. clarus). – fuscus (nicht hell, ohne Metall, hohl, Ggstz. candidus; beide von der Stimme, vom Tone ꝛc.). – hebes. iners. ignavus (kein Gefühl verursachend, vom Schmerz ꝛc.). – eine d. Melodie, pressi modi: d. Hinbrüten, torpor. — **Dumpfheit,** der Stimme, vox obtusa od. fusca (s. „dumpf" die Adjectt.).

Dune, s. Flaumfeder.

Dünen, insulae, quas aestus efficere consuerunt (Sandinseln). – arenae litoris (Sandflächen od. -hügel am Ufer). – litus arenosum (sandiges Ufer).

düngen, I) mit Dünger versehen (v. Menschen): stercorare (*tr.*). – stercorationem facere (*intr.*). – hinlänglich d., stercore satiare (*tr.*). – mit Blut d. (bildl.), cruore od. sanguine inundare; sanguine nutrire (zB. fruges): die Gefilde des

Hämus werden zweimal mit unserem Blute gedüngt, bis campi Haemi sanguine nostro pinguescunt. — II) fruchtbar machen (v. Dünger, Mist): laetificare. — **Düngen,** das, s. Düngung. — **Dünger,** s. Mist. — **Düngung,** stercoratio.

dunkel, I) eig., nicht von heller Farbe ꝛc.: fuscus (dunkelbraun, schwärzlich; auch vom Klange = dumpf, Ggstz. candidus). – austerus (düster, Ggstz. floridus, zB. color). – niger (dunkelfarbig, dunkelgrün, schwarz, Ggstz. candidus, albus). – ater (kohlschwarz, Ggstz. albus). – pullus (schmutzigschwarz, wie die Wolle der Schafe). — II) übtr.: A) des Lichtes ganz od. theilweise beraubt: obscurus. – tenebricosus (ganz in Düster gehüllt). – caliginosus (finster, ganz ohne Licht, zB. nox). – caecus (wo man nicht sehen kann, wie Nacht, Haus). – nubilus (wolkicht, umwölkt, Ggstz. serenus, zB. caelum, dies, nox). – etwas d., subobscurus; subnubilus: es ist d., tenebrae sunt: es wird d., tenebrae oboriuntur. obducitur caelo nox (es wird am Himmel dunkel); nubilatur od. nubilare coepit (der Himmel od. das Wetter umwölkt sich); vesperascit. advesperascit (es wird Abend; vgl. „Abend"): es wird (am Himmel) ganz d., adeo spissae nubes se intendunt, ut condant lucem: es war schon ganz d., jam plena nox erat: da es schon d. war, jam obscurā luce; tenebris obortis; propter offusam caliginem (da dunkles Wetter war [konnte das u. das nicht geschehen]): da es noch d. war, obscuro etiam tum lumine: es war so d. (am Tage), daß ꝛc., tam densa caligo occaecaverat diem, ut etc. – als es anfing d. zu werden, primis se intendentibus tenebris. – im Dunkeln, per obscurum (durch das Dunkele, zB. emicare); sine lumine (ohne Leuchte, zB. exire); obscuro loco (an einem dunkeln Orte, zB. abjicere): im Dunkeln sehen, per caliginem cernere. – d. machen etwas, obscurum facere. obscurare (beide zB. cubiculum). – die Augen sind d., oculi caligant: es wird mir d. vor den Augen, tenebrae oboriuntur; caligo oculis offunditur. — B) unverständlich, undeutlich, ungewiß, unbekannt: obscurus (im Allg.). – caecus (wovon man keinen Grund sieht od. weiß, wie morbus, carmen). – involutus (mit einem Deckmantel versehen). – non apertus ad intelligendum (nicht klar vor Augen liegend). – abstrusus (versteckt = schwer zu erklären od. zu verstehen, wie disputatio). – perplexus (verworren, schwer zu ergründend, wie sermones, carmen). – impeditus (verwickelt). – incertus (unbestimmt, unverbürgt, wie rumor). – ignobilis (unbekannt, unberühmt, Ggstz. nobilis). – etwas d., subobscurus. – die ziemlich d. Erinnerung an etw., non satis explicata recordatio alcjs rei. – etwas d. machen, alci rei obscuritatem et tenebras afferre, tenebras obducere; lucem eripere et quasi noctem quandam alci rei offundere: die Rede d. machen, orationem occaecare: d. seyn, im Dunkeln liegen, in tenebris jacēre. obscuritate involutum esse (verborgen, nicht bekannt seyn); lucem desiderare (undeutlich seyn, von Gedanken): ganz d. seyn, crassis occultatum et circumfusum tenebris latēre (in ein undurchdringliches Dunkel gehüllt seyn); omni intellectu carere (sich gar nicht begreifen, verstehen lassen). – im Dunkeln, obscure (zB. malum obscure serpens): eine Sache liegt noch im D., wir schweben noch im D. über derselben, res rondum ad liquidum explorata od. perducta est: Jmd. über etwas im D. lassen, alqm alqd non edocere (in etwas nicht unterrichten, zB. rationem mihi perceptam); alqd non aperire (nicht eröffnen = über etw. nicht aufklären, zB. aetatem urbis). — *Adv.* obscure; perplexe.

Dunkel, das, s. Dunkelheit. – im D., s. „im Dunkeln" unter „dunkel *no.* I u. *no.* II, B". – etwas in ein D. hüllen, alci rei tenebras obducere (zB. sententiis): in ein D. gehüllt seyn, in tenebris jacēre; obscuritate involutum esse: in ein undurchdringliches D. gehüllt seyn, crassis occultatum et circumfusum tenebris latēre.

Dünkel, fastus (verächtlicher Blick, mit welchem man auf Andere herabsieht). – superba insolentia od. insolens superbia (das ungebührliche Benehmen des Hochmüthigen). – stulta arrogantia (dummstolze Anmaßung). – inanis arrogantia (nichtige Anmaßung). – inanis superbia (nichtiger Hochmuth). – der D. der Patricier, spiritus patricii: voll D., s. dünkelhaft: einen D. haben, D. besitzen, s. dünkelhaft (seyn): es verräth D., zu ꝛc., arrogans od. arrogantis est mit folg. Infinit.

dunkelblau, violaceus (veilchenblau). – purpureus (trauben-, pflaumenblau). — **dunkelbraun,** fuscus. — **dunkelfarbig,** s. dunkel *no.* I. — **dunkelgelb,** fulvus (roth- od. braungelb). – luteus (schmutziggelb). – ravus (graugelb). — **dunkelgrün,** acriter viridis. perviridis (sehr grün). – prasinus (lauchgrün). – niger (dunkel übh., von grünen Ggstdn., zB. hedera).

dünkelhaft, insolentis superbiae plenus (voll ungebührlichen Hochmuthes). – inanis superbiae plenus (voll nichtiger Anmaßung). – inaniter arrogans od. superbus (auf nichtige Weise anmaßend od. hochmüthig). – d. seyn, insolenter od. inaniter superbire (auf ungebührliche od. nichtige Art sich hochmüthig geberden); inani superbiā tumēre (durch nichtigen Hochmuth aufgeblasen seyn).

Dunkelheit, I) Finsterniß: obscuritas (die Dunkelheit als Eigenschaft). – tenebrae. caligo (die D. als Zustand, u. zwar ten. die mehr od. weniger düstere, caligo die finstere, lichtlose). – nox (Nacht). – die D. der Augen, caligo oculorum; hebes oculorum acies. – in der D., s. „im Dunkeln" unter „dunkel *no.* II, A". — II) Undeutlichkeit, Ungewißheit, Unberühmtheit: a) eig.: obscuritas. tenebrae (beide in ersterer u. letzterer Beziehung). – ignobilitas. humilitas (Unberühmtheit in Hinsicht auf Stand). – error (Ungewißheit, zB. res maximi erroris). – in D., s. „im Dunkeln" unter „dunkel *no.* II, B". – Jmd. aus der D. hervorziehen, alqm e tenebris et silentio proferre; alqm in lucem famamque provehere: eine Familie, e tenebris in lucem evocare familiam: in der D. leben, in ignoratione hominum versari; in tenebris jacēre. — b) meton. = dunkele, unverständliche Sache: res obscura, occulta, involuta, occulta et quasi involuta. – res maximi erroris (Sache von der größten Ungewißheit). – res nondum ad liquidum perducta od. explorata (eine Sache, über welche man noch nicht ins Reine ist).

dunkeln, es dunkelt, advesperascit (es geht gegen Abend). – vesperascit (es wird Abend). – es dunkelt schon, jam tenebrae oboriuntur; jam primae se intendunt tenebrae.

dunkelroth, ex rubro subniger. – rubidus (rothbraun). – ganz d., e nigro rufus. — **dunkel-**

schwarz, ater (kohlschwarz, Ggstz. albus). – nigerrimus (ganz dunkelfarbig, Ggstz. candidissimus). – nigerrimi nitoris (von ganz dunkelfarbigem gleißendem Glanz).

Dunkelwerden, beim, jam obscurā luce; tenebris obortis.

dünken, videri, zB. es dünkt mich, als sähe ich dich, te videre videor: mich dünkt, daß od. als ob Tugend zu e. glücklichen Leben hinlänglich sei, mihi videtur ad beate vivendum satis posse virtutem. – wie mich dünkt, ut mihi videtur: wenn es dir gut dünkt, si tibi videtur. – sich d., sibi videri; opinari (meinen): sich etwas (zu seyn) dünken, sibi aliquid esse videri; se aliquid esse putare.

dünn, tenuis. – subtilis (fein, zart, zB. Leder). – tritus. attritus (durch den Gebrauch abgenutzt u. dünn geworden, zB. Kleid). – gracilis. exilis. macer (schmächtig, mager, Ggstz. obesus; s. „mager" das Nähere). – rarus (nicht dicht im Raume beisammen, einzeln, zB. Haare). – angustus (eng, schmal in der Oeffnung, zB. Hals eines Gefäßes). – liquidus (wässerig, von Flüssigkeiten). – dilutus (mit Flüssigkeiten vermischt, dünn gemacht, verwaschen, zB. Wein, Farbe). – sehr d., praetenuis; pertenuis. – d. machen, s. verdünnen. – d. werden, tenuari od. attenuari od. extenuari; macrescere (mager werden); rarescere (einzeln werden). — *Adv.* tenuiter; rare (zB. serere).

dünnbeinig, cruribus gracilibus. – deformis gracilitate crurum (entstellt durch dünne Beine). – sehr d. seyn, gracilitate maximā crurum esse; esse gracillimis cruribus. — **Dünnbeinigkeit,** crurum gracilitas.

Dünne, Dünnheit, tenuitas; raritas; gracilitas; exilitas (s. die Adjectt. unter „dünn"). – die Dünnen (Weichen), inguĭna, um (*n.*); ilia, um (*n.*).

dünnleibig, corpore gracili od. exili.

Dunst, vapor. halitus. nebula (sowohl vom D. der Erde, als des Wassers, letzteres nebelartiger D.). – exhalatio. exspiratio. aspiratio (Ausdünstung der Erde). – terrae anhelitus. ex terra afflatus (von dem aus dem Schlunde aufsteigenden D., welcher die Pythia begeisterte). – humor (der D. als Feuchtigkeit, zB. aër dissipat [verweht] humores: u. humores in aëra surgunt). – es steigen Dünste aus dem Wasser auf, aquae vaporant. – Sprüchw, Jmdm. einen blauen D. vormachen, alci fumum facere (Komik.); seinen Zuhörern, verborum et argutiarum fuliginem ob oculos audientium jacĕre.

dunsten, I) in Gestalt eines Dunstes aufsteigen: exhalare. — II) Dunst von sich geben: vaporem emittere. vaporare (von der Erde, dem Wasser 2c.). – sudorem emittere (von Menschen). — **Dunsten,** das, s. Dunst, Ausdünstung. — **dunstig,** vaporis plenus. — **Dunstkreis,** s. Atmosphäre.

durch, I) von Raum u. Zeit: per. – Doch werden in diesem Falle gew. Zusammensetzungen gebildet, bei welchen dann das Nomen als Object gew. ohne Präposition erscheint, wie das nach diesem Artikel folgende Verzeichniß beweist. — II) zur Angabe des Mittels: per (bes. wenn ein lebendes Wesen das Mittel ist, seltener, wenn es eine Sache). – Gew. aber bezeichnen die Lateiner das Mittel, wenn es eine Sache ist, durch den bl. Ablat., zB. durch Schmeicheleien sich Anderer Wohlwollen erwerben, aliorum benevolentiam blanditiis colligere. – Daher fällt auch beim Gerundium (als Umschreibung eines Subst.) stets die Präposition hinweg, zB. durch Denken u. Lernen wird der menschliche Geist genährt, hominis mens discendo alitur et cogitando. – Auch gebrauchen die Lateiner zuw. die Participp. utens, usus, zB. durch glückliche Schlachten proeliis secundis usus. — III) zur Bezeichnung der Ursache u. Einwirkung: per (überh. zur Angabe der Veranlassung). – ab (zur Angabe der unmittelbaren Einwirkung, bes. nach passiven u. intransiven Verben, zB. durch Jmd. getödtet werden, ab alqo occīdi: durch etwas untergehen, interire ab alqa re). – propter (zur Angabe der wirkenden Ursache nach transitiven u. intransit. Verben, zB. die Sklaven, durch welche er lebt, servi, propter quos vivit). – alcjs operā (auf Jmds. Betrieb, durch Jmds. Mühe, Anstrengung 2c., zB. eorum operā plebs concitata est). – alcjs od. alcjs rei beneficio (durch Jmds. Wohlthat, durch Jmds. od. einer Sache wohlthätige Einwirkung = durch Jmd., zB. ejus beneficio in curiam venerant: u. sic Gyges repente anuli beneficio rex exortus est). – Werden leblose Gegenstände als Ursache einer Wirkung angegeben, so wird dieses Verhältniß gew. durch den Ablat. ohne Präposition ausgedrückt, zB. durch eure Schuld ist dies geschehen, vestrā culpā hoc accidit. — IV) zur Angabe der Ausdehnung in Raum u. Zeit = hindurch: per (zB. per imperii tui provincias: u. fama per omnem Africam divulgatur). – Auch hier bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit per, zB. das Gift drang od. verbreitete sich durch alle Glieder, venenum cunctos artus pervasit. — **durch und durch,** penitus (bis aufs Innerste, ganz, zB. durchschauen, perspicere: kennen, nosse). – per omnes partes (durch alle Theile 2c.). – Auch drücken es die Lateiner in Zusammensetzungen mit per aus, zB. durch u. durch erschüttern, percutere: auch mit trans, zB. durch u. durch stechen, alqm transigere gladio. – In Bezug auf eine Person wird es auch durch totus bezeichnet, Jmd. durch u. durch kennen, alqm totum nosse: er ist durch u. durch aus Lug u. Trug zusammengesetzt, totus ex fraude et mendacio factus est.

durchackern, perarare. exarare (völlig od. fertig ackern). – aratro perfringere, subvertere (tief ackern). – bene subigere (gehörig od. locker ackern).

durcharbeiten, I) *tr.*: 1) sorgfältig u. in allen Theilen bearbeiten: perficere, auch mit dem Zus. diligenter (auch = verdauen, die Speise 2c.). – concoquere (verdauen, zB. die Speise; dann uneig. = gehörig durchdenken, zB. das Gelesene). — 2) durchgraben: perfodere (zB. parietem). — II) *refl.* **sich durcharbeiten,** eluctari alqd od. per alqd (sowohl durch den Feind, Schnee 2c., als auch durch Schwierigkeiten). – penetrare per alqd (durchdringen durch etwas). – eniti per alqd (sich gleichs. anstemmend durchkommen durch 2c., zB. per adversos fluctus ingenti labore remigum). – aegre moliri alqd (mit Mühe durchwaten, zB. den Sand, sabulum). – emergere alqā re u. ex alqa re (uneig., sich emporarbeiten aus einem Uebel, einer schlimmen 2c Lage, zB. incommodā valetudine, ex mendicitate).

durchaus, I) gänzlich, ohne Ausnahme 2c.: prorsus (gänzlich, völlig, ohne Ausnahme, zB prorsus omnes). – omnino (ganz u. gar, vollkommen,

Ggstz. magna ex parte etc.). – plane (entschieden, ganz u. gar, zB. nihil sapere [dumm seyn]). – in omnes partes. per omnia (nach allen Beziehungen hin, zB. per omnia expertus, durchaus bewährt). – penitus. funditus (durch u. durch, von Grund aus). – Zuw. ist „durchaus" auch durch das Adjectiv totus zu geben, s. „durch" a. E. — II) auf alle Weise, schlechterdings: utique. – d. nicht, nequaquam. neutiquam. nullo modo. nullo pacto (auf keine Weise); haud sane (wahrhaftig nicht od. kein); minime. minime vero (keineswegs, letzteres bei Antworten).

durchbeben, perfundere (gleichs. durchströmen). – perstringere (gleichs. durchstreifen = ergreifend berühren). – percutere (durchschüttern = innig durchdringen, zB. ingenti amore percussus, extremo dolore percussus). – pertentare (durch und durch ergreifen, v. Freude, Schauder). – ein Schauder durchbebte mich, horror me perfudit od. perstrinxit. — **durchbeißen,** morsu dividere (zB. escas, von den Zähnen). – corrodere (zernagen, zB. plagam, v. Mäusen ꝛc.).

durchblasen, perflare.

durchblättern, I) vom Anfang bis zum Ende blättern in ꝛc.: pervolvere; pervolutare. – ein Buch ganz d., librum ad extremum revolvere. — II) blätternd lesen, durchlesen, zB. die Annalen, paginas in annalibus percurrere. Vgl. „durchlaufen (lesend)".

durchblicken, I) *v. intr.* perlucere (durchleuchten, auch übtr., zB. mores dicentis ex oratione perluceant). – translucere (herüberleuchten, eig., durch etw., ex alqa re). – etw. durchbl. lassen, d. i. äußerlich zeigen, wie Freude ꝛc., vultu speciem alcjs rei prae se ferre; vultus alcjs alqd prae se fert. – seinen Zorn d. lassen, iram supprimere non posse. — II) *v. tr.* = durchschauen, w. s.

durchblitzen, I) *v. tr.*: a) eig., s. durchzucken. — b) uneig.: percutere (zB. die Seele, animum). — II) *v. intr.* = hindurchblitzen; zB. die Sonne blitzt durch die Wolken durch, sol per nubila emicat: die Augen blitzen durch die Maske durch, ex persona ardent oculi.

durchbohren, terebrare (mit dem Bohrer u. auch sonst, zB. mit dem Finger einen Apfel). – perterebrare (mit dem Bohrer). – perforare (übh. durchlöchern). – trajicere. transfodere. confodere. transfigere. configere. transverberare. percutere (mit e. Waffe ꝛc. durchstechen, durchstoßen, durchschießen). – Jmd. mit dem Schwerte d., alci latus transfodere gladio; alqm gladio transfigere; alqm gladio per pectus transfigere. alci gladium in pectus infigere (Jmdm. mit dem Schwerte die Brust d.): mit dem Dolche, alqm sicā conficere; alqm pugione percutere: mit dem Messer, cultrum in corde alcjs defigere: von unten d., subfodere (zB. equum od. ilia equo). — **sich durchb.** (sich erstechen), gladio se transfigere; ferro (pugione, cultro) se interimere; in gladium incumbere (sich in sein Schwert stürzen). – sich gegenseitig d., mutuis ictibus concīdere od. occīdere od. procumbere.

durchbrausen, v. Winde ꝛc., perstrepere, perfremere alqm locum; fremere per alqm locum.

durchbrechen, I) *v. tr.*: 1) eine Oeffnung machen in etwas und hindurchdringen: perfodere (eig., mit Instrumenten, zB. parietem). – perfringere. perrumpere (eig., u. uneig. = sich kämpfend eine Oeffnung verschaffen, zB. phalangem, aciem hostium: u. pen. munitiones od. munimenta; vgl. *no.* II). – die Schranken d. (und in sie hineindringen), in saepta irrumpere: das Centrum der Feinde d., per medios hostes od. per mediam hostium aciem perrumpere. — 2) künstlich durchlöchern: ein durchbrochener Ring, anulus pervius (Ggstz. anulus solidus). — II) *v. intr.* hervor- od. herausbrechen: perfringere alqd (zB. phalangem). – perrumpere alqd od. per alqd (zB. per medios hostes od. per mediam hostium aciem: u. ad suos). – erumpere ex alqa re (herausbrechen, zB. ex Aetnae vertice, v. Feuer) u. per alqd (zB. per stationes od. praesidia hostium). – parietem perfodere (eine Wand durchbohren). – effringere fores (eine Thür aufbrechen). – vincula carceris rumpere. carcerem frangere od. effringere (durch die Wand ꝛc. des Gefängnisses brechen, v. Gefangenen). – frangere carcerem fugereque (das Gefängniß aufbrechen u. fliehen, v. Gefangenen). – portis erumpere se foras, od. bl. portis erumpere (aus den Thoren herausbrechen). – die Sonne bricht durch (durch die Wolken od. den Nebel), sol discutit nubila od. nebulam. – durchzubrechen suchen, eruptionem tentare (zB. v. Elephanten): d. können, frangendi carceris et fugiendi occasionem habere (v. Gefangenen).

durchbringen, I) durch einen Ort tragen od. führen: ducere per alqm locum (einen Menschen od. ein Thier). – transmittere per alqm locum (ein Thier od. e. Sache). — II) mit Mühe eine Sache durch eine Oeffnung bringen: trajicere. conjicere (zB. filum in acum). — III) zu Ende bringen: a) eig.: conficere. perficere (fertig bringen, eine unternommene Arbeit). – transigere (sowohl abthun, ein Geschäft, als hinbringen, das Leben). — b) uneig., verschwenden: consumere (aufbrauchen). – conficere (fertig machen). – profundere. effundere (vergeuden). – perdere (alle machen, zB. pecuniam); verb. profundere atque perdere. – dissipare (gleichs. in alle Welt zerstreuen, verschleudern, zB. patrimonium, rem familiarem). — IV) erhalten ꝛc.: servare. – integrum servare. incolumem tueri (unversehrt erhalten). — **sich durchbringen** mit etwas, victum quaeritare alqā re (zB. mit Spinnen u. Weben, lanā ac telā): sich kümmerlich d., parce ac duriter vitam agere; misere vivere.

Durchbruch, eruptio (Ausbruch aus e. Raum, zB. elephantorum). – der D. eines Gefangenen, fores fractae et fuga: D. des Wassers, aggeres rupti; aquae super ripam effusae. – den D. versuchen, eruptionem tentare (zB. von Elephanten).

durchdenken, perpendĕre; secum animo reputare; (cogitando) persequi. Vgl. „denken, bedenken". – sorgfältig d., omni cogitatione pertractare: eine durchdachte Rede, oratio meditata: ein durchdachter Plan, consilium evigilatum: alles war sorgfältig durchdacht, omnia meditata, evigilata erant.

durchdrängen, sich, zB. durch einen dicken Haufen, penetrare per densam turbam.

durchdringen, I) *v. intr.*: 1) mit Anstrengung u. Gewalt durch etwas kommen: penetrare, durch ꝛc., per etc., od. bis zu ꝛc., ad etc., in ... usque (zB. in caelum usque). – pervadere alqm locum od. per alqm locum (hindurchgehen; beide von Menschen und Dingen). – exaudiri. ad aures

pervadere (von ferne gehört werden, zu den Ohren dringen, v. Schalle). – translucere (durchleuchten (vom Lichte). – unvermerkt d., perlabi (bis zu Jmd., ad alqm, zB. von e. Gerüchte). — 2) mit Ueberwindung von Hindernissen eine Absicht erreichen: vincere. pervincere. – mit etwas d., obtinere alqd od. m. folg. Relativsatz od. mit folg. ut od. ne (durchsetzen): man dringt mit etw. durch, alqd valet (zB. ratio, lex, consilium): mit einem Gesetzesvorschlag, einem Gesetze d., perferre rogationem, legem. — II) *v. tr.* penetrare, permanare in mit Acc.; pervadere per od. mit bl. Acc. – perfundere alqm (gleichs. durchströmen; vgl. „durchbeben"). – pertinere per alqd (sich hindurchziehen, erstrecken durch 2c.). – durchdrungen werden von e. Affect, alqā re commoveri, permoveri (ergriffen werden, zB. gaudio, misericordiā). perfundi (gleichs. durchströmt werden, zB. tantā laetitiā); percuti od. ici alqā re (fühlbar berührt werden, zB. perc. ingenti amore: u. ici desiderio). – durchdrungen von 2c., auch plenus alcjs rei od. alqā re (zB. laetitiae, religionis od. religione).

durchdringend, penetrabilis (zB. frigus). – acer. acutus (scharf, zB. oculi: bildl., scharf, fein, vom Verstand). – gravis (schwer auffallend für das Gehör; dann = stark für den Geruchssinn, zB. odor: bildl., nachdrücklich). – eine d. Stimme, vox peracuta: eine d. Rede, oratio gravissima: ein d. Blick od. Verstand, acumen ingenii; subtile ingenium et in imam penetrans veritatem.

durchdringlich, penetrabilis. – pervius (wo ein Weg hindurchgeht, wegsam, Ggstz. invius).

durchdrücken, I) *v. tr.* drückend zerbrechen: perfringere. — II) *v. refl.* **sich durchdr.** = sich durchdrängen: penetrare per densam turbam.

durcheilen, s. durchfliegen.

durcheinander, promiscue (ohne Unterschied). – confuse. permixte. verb. confuse et permixte (ohne Unterschied u. Ordnung). – Auch durch promiscuus (zB. sepultura), od. durch mixtus od. permixtus (vermischt, durcheinandergemischt, zB. equites pedites permixti). — **durcheinandergehen,** discurrere (zB. discurrentes maculae in gemma). – wüst d., confundi od. confusum esse. — **durcheinanderlaufen,** discurrere (auch v. Lebl.). — **Durcheinanderlaufen,** das, discursus. — **durcheinandermengen, -mischen, -rühren,** miscere; permiscere; commiscere; confundere. – alles d., miscere omnia ac turbare. — **durcheinanderrufen, -schreien;** zB. Alle schreien durcheinander, universorum voces confunduntur in unum. — **Durcheinanderrufen, -schreien,** das, Vieler, multae voces et in unum confusae. — **durcheinanderwerfen,** miscere (gleichs. durcheinandermischen). – confundere (gleichs. zusammenschütten). – turbare (verwirren). – politisch Alles d., miscere omnia ac turbare; omnia mutare ac miscere.

durcherstrecken, sich, durch 2c., porrigi per alqd. – extendi per alqd (sich ausdehnen durch 2c.).

durchfahren, I) *v. intr.*: a) eig., fahrend durch einen Ort kommen: vehi per mit Acc. des Ortes. — b) uneig., mit Gewalt seinen Willen 2c. durchsetzen: vim adhibere. — II) *v. tr.* percurrere. – transvehi (durch einen Raum nach einem jenseitigen Punkte hinfahren). – in Eile, pervolare (zB. sex milia passuum pervolare cisiis). — **Durchfahrt,** a) die Handlung: transitus (der Uebergang über 2c., zB. fossae). – transvectio (die Ueberfahrt, zB. Acherontis). — b) der Ort: transitio pervia. – Janus (durch ein Thor, einen Schwibbogen). – vadum (durch einen Fluß).

Durchfall, alvi dejectio, profluvium (als Abgang aus dem Unterleibe). – alvi resolutio. alvus soluta (als Erweichung der Excremente im Unterleibe). – es bekommt Jmd. den D., alci alvus solvitur: den D. haben, am D. leiden, profluvio alvi laborare.

durchfallen, cadere, excīdere alqā re (mit etwas, in der Erlangung einer Sache nicht glücklich seyn). – repulsam ferre od. accipere (bei Bewerbung um ein Amt d.). – non probari (durch das Examen fallen). – cadere. exigi. ejici. corruere (nicht gefallen, Fiasco machen, cad. v. Bühnenstücke, Ggstz. stare; exigi v. Bühnenst. u. v. Schauspieler; ejici u. corr. bl. v. Schausp.). – ein Schauspieler, welcher noch nie durchgefallen (ausgezischt worden) ist, intactus a sibilo.

durchfechten, etwas, armis disceptare de alqa re (mit dem Schwerte). – obtinere rem (mit Worten). — **durchfegen;** zB. der Nordwind durchfegt die Länder, Aquilo radit terras (Hor. sat. 2, 6, 25). — **durchfeilen,** limā proterere (mit der Feile zerreiben, zB. januam). – Uneig., s. ausfeilen *no.* II. — **durchflattern,** pervolitare. — **durchflechten,** intexere. — **durchfliegen,** pervolare (eig. u. uneig. von jeder schnellen Bewegung durch einen Ort). – transcurrere. cursu trans mittere (eilig passiren). – die ganze Schlachtreihe d., totā acie volitare: mit den Augen d., oculis perlustrare. — **durchfließen,** s. fließen (mitten durch 2c.). — **Durchflug,** transcursus. – im D., transcurrens. — **durchforschen,** s. ausforschen, durchsuchen, prüfen. — **durchfragen,** den ganzen Senat um seine Meinung, perrogare sententias. — **durchfressen,** perrodere (durchnagen). – exurere (gleichs. ausbrennen, wie Gift das Eisen).

Durchfuhr, transvectio.

durchführen, I) eig.: traducere od. transducere. – transvehere (zu Wagen od. zu Schiffe). — II) übtr.: peragere (zB. partes suas [seine Rolle], fabulam aetatis [das Drama seines Lebens], mandata, litem). – perferre (ausharrend durchführen, zB. simulationem somni). – persequi. exsequi (verfolgend durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen der Entwickelung, exs. bis zum Abschluß). – perficere (durchaus fertig machen, so daß nichts daran fehlt). – obtinere (etw. behauptend durchsetzen; verb. defendere atque obtinere, verfechten u. durchf.). — **Durchführung,** exsecutio (zB. sententiae). – perficiendi facultas (die Möglichkeit der Ausführung).

durchfurchen, vomere sulcare.

Durchgang, I) das Durchgehen: transitus (auch = Durchmarsch, zB. exercitus). – transvectio (das Durchfahren von Waaren durch ein Land in ein anderes, der Transito). – commeatus (der Ab- u. Zugang, als Möglichkeit, Erlaubniß, Recht, ab- u. zuzugehen, zB. si viae publicae exemptus commeatus sit). – iter (der Gang, Marsch übh.). – Jmdm. den D. gestatten, dare alci transitum od. iter per agros urbesque. alqm per fines suos ire pati. alqm per fines regni transire sinere od. pati (einem Heere, einem Feldherrn mit dem Heere durch ein Land); dare alci viam (einem Einzelnen, zB. per fundum):

den D. verwehren, negare se transitum daturum esse; non pati alqm per fines suos od. per fines regni transire; alqm ab transitu prohibere od. arcere: den D. versperren, alci transitum claudere. — II) der Ort, wo man hindurchgeht: transitus. – locus pervius, für Jmd., alci (wegsamer Ort). – angiportus pervius (wegsamer enger Gang zwischen zwei Häusern, wegsames Gäßchen). – iter pervium (ein wegsamer Gang, Weg übh., auch für Jmd., alci, zB. cunctis: u. zu ꝛc., ad etc., zB. ad superos). – transitio pervia (durch Häuser, Höfe). – Janus (Schwibbogen ꝛc. eines Thores, dergleichen auf dem röm. Forum, durch welche man auf die Straßen gelangte). – mit Durchgängen, transitorius (zB. forum, domus): einen D. lassen, transmittere pervium iter.

durchgängig, I) was einen Durchgang hat: transitorius (zB. forum, domus). – pervius (wegsam, zB. angiportus). — II) was bei Allen stattfindet, allgemein: vulgaris. vulgatus (beim großen Haufen =, bei Allen gewöhnlich). – communis (Allen gemeinschaftlich). — *Adv.* vulgo. in vulgus (insgemein, Jedermann, bei Jedermann ꝛc.). – communiter (Allen gemeinschaftlich). – ad unum omnes od. omnes ad unum (alle miteinander, alle insgesammt). – apud omnes (bei allen). – communiter (allgemein, gemeinschaftlich, Ggstz. separatim). – plane et omnino (durchaus). – undique (in allen Stücken). – ubique (überall, an allen Orten).

Durchgangspunkt, locus pervius. – iter pervium. — **Durchgangsrecht**, iter (das Recht, wo zu gehen, hindurchzugehen). – commeatus (der Ab- u. Zugang als Recht). – actus (das Recht das Vieh durch ein Grundstück zu treiben). — **Durchgangszoll**, portorium.

durchgehen, I) *v. intr.*: 1) durch einen Ort ꝛc. gehen: (per) locum transire (auch v. Wegen ꝛc., zB. viae per alienos agros transeunt: u. v. Gestirnen, solem). – transmeare (hindurchziehen, zB. v. Heere). – (per) locum pervadere, penetrare (pen. = durchdringen). – transvehi. vehi per locum (durchfahren, zu Wagen, zu Schiffe). – durchgehen lassen, transmittere (zB. durch einen Fluß ꝛc.). Vgl. „Durchgang (gestatten, verwehren)". – Uneig., gerade durchgehen, discrimen personae od. discrimina personarum non servare. neminem eximium habere. eundum esse omnibus (bei Personen); omne discrimen tollere. discrimen non facere (bei Sachen). — 2) entlaufen: fugere. aufugere. – velut effrenatum incerto cursu ferri (v. e. Pferde). – das Pferd geht mir durch, me impotentem regendi equus invitum effert. — 3) von einem Ende zum andern reichen: pertinere, durch etwas, in alqd (zB. in omnes partes, in omnia), od. bis zu etwas, ad alqd usque. — 4) gebilligt od. bestätigt werden: vincere. devincere (siegen, v. einer Meinung, Ggstz. vinci, devinci, d. i. nicht d.). – valere (die Oberhand behalten, v. einer Meinung, v. einem Gesetzesvorschlag, einem Plane). – perferri (durchgebracht werden, von einem Gesetzesvorschlag). — II) *v. tr.*: a) eig., s. durchwandeln, durchreisen, durchlaufen (*no.* II, 1). — b) uneig., der Reihe nach, von Anfang bis zu Ende eine Sache durchnehmen: perlustrare (überschauen, oculis, animo). – exsequi. persequi (in Rede u. Schrift genau verfolgen; pers. durch alle Stufen, exs. bis zum Abschluß). – explicare (erläuternd od. genau beschreibend). – tractare. pertractare (ausführend, ausführlich behandelnd durchnehmen; pertr. durch alle Stufen ꝛc.). – cognoscere (etwas einsehen, um sich mit dem Inhalt desselben bekannt zu machen). – recensere. percensere (herzählen, durchzählen, durchmustern in Gedanken, in der Erzählung, in der kritischen Behandlung = beurtheilend, beleuchtend durchgehen). – dispungere (prüfend durchgehen, revidiren, eine Rechnung). – alle Staaten d. (in seiner Rede), omnes obire oratione suā civitates: schnell u. flüchtig d., s. durchlaufen (*no.* II, 2, c): noch einmal d., recognoscere. retractare (zB. eine Schrift, um die etwa nöthigen Verbesserungen zu machen). — **Durchgehen**, das, I) *intr.*: 1) = der Durchgang *no.* I, w. s. — 2) das Entlaufen: fuga (zB. equi). — II) *tr.*: a) eig., das Durchwandern: peragratio. — b) uneig.: percursio (das rasche Ueberdenken, zB. animi multarum rerum brevi tempore perc.). – recensio (prüfende Durchmusterung). — **durchgehends**, s. durchgängig *no.* II (*Adv.*).

durchgeißeln, loris caedere. — **durchgießen**, transfundere. — **durchglühen**, inflammare (von den Gemüthsbewegungen). — **durchgraben**, perfodere (zB. parietem). – suffodere (von unten). — **durchgreifen**, I) eig.: manum immittere. — II) uneig.: vim adhibere (Gewalt anwenden). – remediis fortioribus agere (energischere Maßregeln treffen). — **durchhallen**, personare. — **durchhauen**, I) *v. tr.*: 1) = auseinanderhauen, w. s. – eine Aussicht durch einen Ort d. lassen, perforare locum. — 2) = durchprügeln, w. s. — II) *v. refl.* sich durchh., s. (sich) durchschlagen. — **durchhecheln**, destringere. perstringere (durchziehen). – carpere, auch mit dem Zus. vocibus od. sinistris sermonibus od. dente maledico od. maligno sermone (gleichs. bepflücken, durch Worte im Rufe herabsetzen, verkleinern, schmähen). – rodere (gleichs. benagen, zB. alqm in conviviis). – Jmd. in einem Gedichte d., mordaci carmine destringere alqm: Jmd. öffentlich d., traducere alqm per ora hominum: von Allen durchgehechelt werden, omnium sermonibus vapulare: Jmd. ohne Rücksicht, schonungslos d., vocis libertate alqm perstringere. — **durchhelfen**, einem Flüchtigen, alcjs fugam sublevare: einem Kranken, aegrotum expedire. – Jmdm. (bei einer Verlegenheit) d., alqm sublevare, expedire: sich durchh., se expedire; evadere; enatare. — **durchheulen**, ululatibus implere. — **durchhöhlen**, s. durchgraben. — **durchhüpfen**, transilire per etc. — **durchirren**, pererrare.

durchjagen, I) rasch in einem Orte umherlaufen: a) übh.: pervolare (zB. totam urbem). — b) als Jäger: venando peragrare alqm locum (jagend durchziehen, zB. circa saltus). – venatu agitare (einen Ort durch Jagen gleichs. in Bewegung setzen, zB. saltus). — II) im vollen Laufe zurücklegen: pervolare (zB. decem horis nocturnis LVI milia passuum cisiis).

durchkämpfen, s. durchfechten.

durchkommen, I) durch einen Ort reisen: per locum transire. – (per) locum pervadere. penetrare (durchdringen, mit Ueberwindung von Schwierigkeiten u. Hindernissen d.). – die Fliehenden konnten nirgends d., non patuit fuga; nullus fugae patuit locus. — II) mit etwas durchk. = etwas vollenden, zu Stande bringen: absol-

vere, perficere alqd. – perlegere alqd (durchleſen, eine Schrift ꝛc.). — III) = auskommen *no.* II, w. ſ. — IV) entkommen ꝛc.: enatare. – defungi (abkommen, zB. levi poenā: u mendacio). – elabi ex judicio (der Strafe vor Gericht entgehen). – e morbo evadere (von einer Krankheit davonkommen). — V) zu ſeiner Abſicht gelangen; zB. damit kommſt du nicht durch, ita nihil efficies.

durchkreuzen, einen Ort, alqm locum pervagari (durchſchwärmen). – alqm locum pererrare (durchirren; übtr., v. Lebl., zB. Nilus pererrat Aegyptum). – v. Blitze, ſ. durchzucken. – Uneig., Nachrichten durchkr. ſich, *alia aliunde audiuntur: meine Gedanken durchkr. ſich, aliam rem ex alia cogito: Vorſtellungen, die ſich ſtürmiſch durchkreuzen, opiniones jactantes se inconstanter et turbide.

durchkriechen, perreptare (zB. omne oppidum, plateas: alle Winkel, in omnibus latebris).

durchlaſſen, transitum dare alci (eine Perſon). – transmittere (eine Sache, zB. solem, v. d. Wolken). Vgl. „Durchgang (geſtatten, verwehren)".

durchlaufen, I) *v. intr.* percurrere. – perfluere (von Flüſſigkeiten). — II) *v. tr.*: 1) eig.: percurrere. percursare. – pervolare (gleichſ. durchfliegen = durcheilen, ſowohl einen Ort, d. i. in ihm umherlaufen; als einen Raum, d. i. eilig zurücklegen; zB. decem horis nocturnis LVI milia passuum cisiis). – discurrere alqo loco od. per alqm locum (nach verſchiedenen Richtungen, allenthalben umherlaufen, von Mehreren). – decurrere (gleichſ. ablaufen, laufend zurücklegen, einen Raum, eine Bahn ꝛc., zB. septingenta milia passuum esse decursa biduo). – emetiri (gleichſ. einen Raum durchmeſſen, durchwandern, zurücklegen). — 2) uneig.: a) ſich raſch verbreiten, von einem Gerücht ꝛc.: pervadere alqm locum (zB. forum atque urbem). – discurrere alqo loco od. per alqm locum (nach allen Seiten hin, zB. totā urbe). — b) der Reihe nach ſchnell durchmachen ꝛc., Ehrenſtellen, Aemter ꝛc.: percurrere; decurrere. – die einzelnen Ehrenſtellen bis zur höchſten Gewalt d., efferri per honorum gradus ad summum imperium: alle Stellen mit Ehren durchlaufen haben, omnes honores honorifice percucurrisse. — c) raſch und nicht genau durchnehmen: percurrere (zB. multa animo et cogitatione, multa legendo: u. paginas in annalibus). – cursim legere (wie im Laufe[Fluge] leſen, zB. libros, rationes). – cursim transire (wie im Laufe, flüchtig berühren, anſehen, zB. libros omnes duabus proximis noctibus). – cursim percensere (wie im Fluge durchmuſtern, zB. numerum legionum). – breviter od. celeriter perstringere (kurz od. ſchnell berühren, zB. reliquum vitae cursum); verb. leviter transire ac tantummodo perstringere (zB. unamquamque rem). — d) = durchbeben, w. ſ. — **Durchlaufen,** das, percursatio (das eilige Durchreiſen, zB. Italiae). – einer Bahn, decursus.

durchleben, vivere (leben, erleben). – transigere (zubringen, hinbringen). – transire (durchlebend überſtehen, durchmachen, zB. tribunatus annum quiete et otio: u. hiemem securos).

durchleſen, perlegere. – pervolvere (durchblättern). – flüchtig d., ſ. durchlaufen *no.* II, 2, c. — **Durchleſen,** das, lectio; perlectio.

durchleuchten, ſ. durchſcheinen.

durchlöchern, perforare.

durchlügen, ſich, mendacio defungi.

durchmachen, perficere. absolvere (beendigen). – perlegere (durchleſen; vgl. „durchlaufen *no.* II, 2, c"). – alqā re perfungi (ſowohl verwaltend, als leidend mit etw. fertig werden, verwalten, überſtehen, zB. summis honoribus: u. periculis: u. gravissimis seditionibus: u. bello). Vgl. „durchleben".

Durchmarſch, ſ. Durchgang *no.* I.

durchmarſchiren, transire, abſol. od. mit Acc. des Orts. – iter facere per mit Acc. des Ortes. – d. laſſen, nicht d. laſſen, ſ. Durchgang (geſtatten, verwehren): d. können, spatium transeundi habere.

durchmeſſen, permetiri (eig.). – emetiri (uneig., durchwandern). — **Durchmeſſer,** diamĕtros (*διάμετρος*). – rein lat. dimetiens, tis, *f.* – ein halber D., radius: einen Fuß breit im D., quasi pedalis (von der Sonne): ein Faß, welches vier Fuß im D. hat, dolium, quod occupat per medium pedes quatuor.

durchmuſtern, perlustrare (um eine Einſicht zu erlangen). – percensere (um ein Urtheil zu fällen). – noch einmal d., recognoscere.

durchnagen, perrodere. – corrodere (zernagen). – der Gram durchnagt mein Herz, aegritudo od. maeror exest animum planeque conficit.

durchnähen, mit Gold, auro intexere.

durchnäſſen, madefacere. madidum reddere. – perfundere (über u. über begießen, zB. ein zarter Regen durchnäßte Alles, humor perfudit omnia). – ganz d., totum madidum reddere; permadefacere: durchnäßt werden, madefieri (zB. pluviā, imbre); madidum reddi (aquā, sudore etc.): ganz d. werden, permadescere: durchnäßt ſeyn, madere; madidum od. madefactum esse (zB. imbre). – durchnäßt, aquā madidus (zB. literae): von einem Regenſchauer ganz durchnäßt, obrutus nimbo (zB. miles).

durchnehmen, I) = durchgehen (*no.* II, 1, b), w. ſ. — II) = durchhecheln, w. ſ. — **durchpaſſiren,** ſ. durchmarſchiren. — **durchpeitſchen,** flagris od. loris caedere. – tüchtig, flagris implere. — **durchpflügen,** ſ. durchackern. — **durchpicken,** v. Vögeln, pertundere rostello. — **durchpilgern,** ſ. durchreiſen *no.* II. — **durchplaudern,** die Nacht, ducere noctem jucundis sermonibus. — **durchprüfen,** pertentare. – excutere (unterſuchen). – scrutari. perscrutari (genau durchforſchen).

durchprügeln, pulsare (prügeln übh.). – verberibus caedere (durchhauen). – flagris od. loris caedere (durchpeitſchen). – verberibus castigare (mit Prügeln ſtrafen). – tüchtig, verberibus od. flagris implere; male mulcare; verberibus mulcare (mit Prügeln übel zurichten). – durchgeprügelt werden, auch vapulare.

durchranken, pererrare (zB. hedera truncum et ramos pererrat). — **durchräuchern,** bonis odoribus suffire. — **durchrauſchen,** perstrepere. — **durchregnen;** zB. es regnet durch, ex imbribus aqua perpluit: es regnet durch das Dach durch, tectum pluviam recipit; tectum imbres transmittit.

Durchreiſe, transitus; iter per locum factum. – bei meiner D., transiens; me transeunte etc.

durchreiſen, I) *v. intr.* transire; proficisci, iter facere per etc. – d. laſſen, nicht d. laſſen, ſ. Durchgang (geſtatten, verwehren): d. können, spatium transeundi habere. – ein Durchreiſender, viator praeteriens; auch bl. viator. — II) *v. tr.*

peragrare (durchwandern übh.). – obire (begehen, bereisen, um eine Gegend ꝛc. zu besehen, zu Fuße, pedibus). – perlustrare. percensere (durchwandern, um sich umzusehen). – emetiri (gleichs. durchmessen, zB. omnes terras). – percurrere. percursare (durcheilen, schnell d.). – decurrere. pervolare (reisend zurücklegen, einen Raum, eine Strecke, perv. in Eile, s. durchlaufen *no.* II, 1). — **Durchreisen**, das, peragratio. – percursatio (das Durcheilen).

durchreißen, I) *v. intr.* rumpi. dirumpi (mehr brechend auseinander reißen). – discindi (spaltend). — II) *v. tr.* rumpere. dirumpere (brechend). – discindere. perscindere (spaltend).

durchreiten, I) *v. intr.* perequitare, zB. zwischen ꝛc., inter etc. – equum transmittere per m. Acc. (zB. per flumen). — II) *v. tr.*: perequitare mit bl. Acc., od. mit folg. per u. Acc. (zB. aciem, per agmen). — **durchrennen**, I) = durchlaufen *no.* II, 1, w. s. — II) = durchbohren, w. s. — **durchrinnen**, perfluere. — **durchrudern**, *remigio navigare per m. Acc.; *remigando transmittere m. Acc. — **durchrütteln**, peragitare (in starke Bewegung setzen). – concutere. conquassare (erschüttern). — **durchsägen**, serrā secare od. dissecare. — **durchsäuseln**, mulcere, permulcere mit u. ohne flatu, flando. — **durchschallen**, personare. — **durchschauen**, I) *v. intr.* s. durchsehen *no.* I. — II) *v. tr.* perspicere. animo videre (mit geistigem Blicke durchdringen). – Jmds. Plan d., quid agat alqs, quid moliatur, sentire et videre: Jmd. d., alcjs animum od. ingenium perspicere; alqm od. (in Bezug auf seine Ansicht) alcjs sententiam inspicere.

durchscheinen, translucere; perlucere. – der Mond scheint durch die Fenster durch (hindurch), luna se fundit per fenestras. — **durchschelten**, s. ausschelten. — **durchschieben**, trajicere, transmovere per etc. — **durchschießen**, s. durchbohren.

durchschiffen, navigare per m. Acc. (zB. per mare, per illa loca). – transmittere m. Acc. (durch e. Gewässer setzen, zB. maria discendi aut visendi causā).

durchschimmern, durch etw., per nitorem alcjs rei (zB. aeris) relucere. Vgl. „durchscheinen".

durchschlafen, dormire (zB. noctem perpetuam).

durchschlagen, I) *v. intr.*; zB. die Tinte schlägt durch, charta transmittit atramentum od. literas: die Arzenei schlägt durch, medicamentum concipitur venis: sie schlägt nicht durch, medicina imbecillior est quam morbus. — II) *v. tr.* schlagend eine Oeffnung in etwas machen: perfodere (durchgraben). – perfringere (durchbrechen; beide zB. parietem). — III) *v. r.* **sich durchschl.** (mit dem Schwerte), viam ferro facere od. patefacere, durch ꝛc., inter etc. iter ferro aperire od. patefacere, durch ꝛc., per etc. (sich einen Weg bahnen). – erumpere per hostes od. per stationes hostium od. per praesidia hostium od. inter tela hostium (durch den Feind od. die feindlichen Geschosse durchbrechen). – sich bis zu Jmd. d., erumpere ad alqm: sich durch das Centrum der (od. mitten durch die) Feinde d., per medios od. per mediam hostium aciem perrumpere.

durchschlängeln, pererrare (zB. hedera truncum et ramos pererrat: u. Nilus pererrat Aegyptum). – Blitze durchschlängeln die Luft, *aër fulguribus discernitur. — **durchschleichen**, sich, *clam evadere (entkommen). – elabi (entschlüpfen). – sich durch den Feind d., *clam ire per hostes; *clam evadere per hostes (fliehend, sich rettend): sich bis zu Jmd. d., *clam evadere ad alqm. — **durchschleudern**, zwischen etwas durch, subjicere inter etc. (unten durch). — **durchschlüpfen**, perlabi per etc. (durch etwas hindurchschl.). – elabi (entschlüpfen, mit dem Zus. custodiae, wenn von einem Gefangenen die Rede). – evadere (entkommen). – ungestraft d., d. lassen, s. ungestraft. — **durchschmausen**, den ganzen Tag, convivari ultra solis occasum: die halbe Nacht, ad mediam noctem cenam od. convivium extendere.

durchschneiden, secare (eig. u. uneig.). – scindere (spalten, theilen, eig. u. uneig.). – percutere (gleichs. durchhauen, zB. die Lüfte, auras, v. einer geschwungenen Ruthe ꝛc.). – dividere in duas partes (in zwei Theile zertheilen, zB. der Fluß durchschneidet den Ort, vicus in duas partes flumine dividitur). – dividere (übh. zertheilen, zB. urbis pars multis viis transversis divisa: u. CCC et LXXX cuniculis [Kanälen] divisus alveus). – discernere (von einander scheiden, zB. quod moenibus cingebatur repente fulgnribus discretum est). – mit Gräben d., fossis concīdere (einen Acker, ein Land): durchschnittene Wege, itinera concisa.

durchschneien, *impers.*: es schneit durch (das Dach), tectum nives transmittit.

Durchschnitt, im, plus minusve. plus minus (mehr od. weniger); circiter (gegen, ungefähr): sie nahmen jährlich im D. 10,000 Sestertien vom Honig ein, numquam minus, ut peraeque ducerent, dena milia HS ex melle recipiebant. — **Durchschnittszahl**, plurimus miuimusque numerus. – die D. angeben, plurimum minimumque tradere.

durchschreiten, gradi per alqm locum. – emetiri alqm locum (durchmessen, durchwandernd zurücklegen). — **durchschütteln**, peragitare (heftig bewegen). – concutere (erschüttern). – vom Fieber durchschüttelt werden, febri jactari. — **durchschwärmen**, percursare alqm locum (einen Ort durchlaufen). – discurrere alqo loco (nach verschiedenen Richtungen an einem Orte umherlaufen, zB. totā urbe, von Mehreren). – Ist es = durchschwelgen, s. d. — **durchschweifen**, pervagari. – peragrare (durchwandern). – die Stadt d., totā urbe discurrere.

durchschwelgen, consumere deliciis od. epulis od. in vino (bei Vergnügen, beim Gastmahl, beim Weine hinbringen, zB. totum diem, totam noctem: u. in lustris, popinis, aleā, vino tempus aetatis omne). – perbacchari (bacchantisch, in wilder Lust durchtoben, zB. multos dies in villa).

durchschwimmen, I) *v. intr.* tranatare; tranare (zB. ad suos). — II) *v. tr.* tranare; nando trajicere, transmittere; nando superare.

durchsegeln, s. durchschiffen.

durchsehen, I) *v. intr.* perspicere (absol.). – durch etw., prospectare ex alqa re (aus etwas herausſehen, zB. ex fenestra). — II) *v. tr.* inspicere. perspicere. – cognoscere (um sich eine genaue Kenntniß des Inhalts zu verschaffen, librum, rationem). – excutere (durchstöbern, omne scriptorum genus, commentarios criticorum). – percensere. recensere (beurtheilend durchgehen). – corrigere (verbessern). – flüchtig d., s. „durchlaufen *no.* II, 2, c": noch einmal d., recognoscere.

retractare (um die etwaigen Fehler zu entfernen, zB. eine Schrift, Rede).

durchſeihen, percolare. – durch etw. d., colare per alqd (zB. per linteum).

durchſetzen, I) *v.intr.* trajicere mit Acc. des Ortes. – mit dem Pferde d. (durch den Fluß), equum per amnem transmittere. — II) *v. tr.* impetrare alqd od. de alqa re, od. m. folg. ut od. ne m. Conjunctv., bei Jmd., ab alqo (durch Bitten, Vorſtellungen, Drohungen ꝛc. erwirken). – tenere, obtinere alqd od. de alqa re, od. m. folg. ut od. ne m. Conjunctv. (gegen die Gefahr des Verluſtes etw. behaupten, zB. jus suum contra alqm); verb. impetrare et obtinere. – efficere od. perficere, ut od. ne etc. (es völlig dahinbringen). – evincere (zB. instando) od. pervincere ut m. Conjunctv. (ſiegreich auswirken, daß ꝛc.). – pervincere alqm, ut etc. (Jmd. ſiegreich beſtimmen = es bei Jmd. durchſ.). – perferre (durchbringen, legem, rogationem). – etwas durchzuſetzen ſuchen, contendere (gegen Widerſpruch zu behaupten ſuchen); exsequi (verfolgen, geltend machen, zB. jus suum armis). – durchgeſetzt werden, auch valere (Geltung behalten, v. einer Meinung, einem Geſetz); vincere (ſiegen, v. einer Meinung ꝛc.). – ich kann bei Jmd. viel, ſehr viel d., apud alqm potens sum.

Durchſicht, durch Umſchreibung mit den Verben unter „durchſehen".

durchſichtig, perlucidus. translucidus. perspicuus (erſtere beide = durchſichtig an ſich, persp. = durchſchaubar, d. i. durchſichtig für ein anſchauendes Subject). – d. wie Glas, vitri modo translucidus (zB. v. einem Steine). – d. ſeyn, perlucere; translucere; lucem od. clarum lumen transmittere. — **Durchſichtigkeit,** perspicuitas.

durchſickern, percolari. – die Erde läßt den Regen durchſickern, terra imbres percolat et transmittit. — **durchſieben,** per cribrum cernere od. transmittere. – läuternd, cribro colare. — **durchſinken,** perlabi (durchgleiten, durchfallen). – subsidĕre (zu Boden fallen). — **durchſitzen,** persedēre (zB. in auctione diem). — **durchſpähen,** ſ. durchſuchen. — **durchſpalten,** diffindere (zB. ramum). — **durchſpielen,** ein (Bühnen-) Stück, fabulam peragere: ſeine Rolle, personam perferre. partes suas transigere od. peragere (eig. u. uneig.): ein Stück darf durchgeſpielt werden, fabula stat (Ggſtz. fabula cadit). — **durchſpießen,** transfigere hastā. – transverberare venabulo (mit dem Jagdſpieß). — **durchſprengen,** die Stadt, volitare per urbem. – die Schaaren der Streitenden, concitato equo omnes pugnantium ordines percurrere. — **durchſpringen,** transsilire per etc. – persultare alqm locum (hüpfend u. freudig). — **durchſtäupen,** virgis concīdere.

durchſtechen, I) durch und durch ſtechen: a) = durchbohren, w. ſ. — b) durchgraben: perfodere (übh.). – interscindere (einen Damm). – intercīdere (e. Berg, eine Landenge). — II) durch Stechen od. Graben machen: perfodere; percutere.

durchſtecken, trajicere. – immittere. inserere (hineinſtecken, zB. die Hand, den Schlüſſel in das Schlüſſelloch). — **durchſticken,** mit Gold, auro intexere. — **durchſtöbern, -ſtören,** ſ. durchſuchen. — **durchſtoßen,** ſ. durchbohren, durchſpießen. — **durchſtrahlen,** translucere; perlucere.

durchſtreichen, I) *v. tr.*: 1) ausſtreichen: inducere. — 2) durchſtreifen: pervagari (abſichtlich). – pererrare (durchirren, abſichtslos d.). – die ganze Stadt d., totā urbe discurrere. — II) *v. intr.* v. Winde: perflare. – den Wind d. laſſen, ventum transmittere. — **Durchſtreichen,** das, des Windes, perflatus. — **durchſtreifen,** ſ. durchſtreichen (*no.* I, 2).

durchſtrömen, die Stadt, mediam urbem interfluere; vgl. „fließen (durch ꝛc.)". – von Freude durchſtrömt werden, gaudio perfundi, über od. wegen etwas, ab alqa re.

durchſtudieren, perlegere (durchleſen). – pervolutare (genau u. ganz durchleſen). – studiose legere (mit Eifer leſen). – excutere (durchſtöbern, um für ſeinen Zweck Taugliches zu ſuchen, zB. omne scriptorum genus).

durchſuchen, scrutari. perscrutari (umwühlend u. viſitirend durchſ., durchſtöbern; perscr. ſorgfältig u. genau). – pervestigare (durchſpüren, zunächſt von Hunden, dann übtr. von Menſchen, zB. omnia: u. bibliothecam). – excutere (ausſchüttelnd unterſuchen, viſitiren, zB. pallium, alqm: u. ſtudierend, um für ſeine Zwecke Taugliches zu finden, zB. omne scriptorum genus). – vorher d., praetentare (zB. die Toga, togae sinum). – alle Winkel d., in omnibus latebris perreptare: ſich d. laſſen, scrutandi potestatem facere. — **Durchſuchen,** das, scrutatio. perscrutatio (das Durchſtöbern). – ſich einer D. unterwerfen, scrutandi potestatem facere.

durchtönen, personare. — **durchtragen,** portare per etc. — **durchträumen,** eine Nacht, totā nocte somniare. — **durchtreiben,** agere, pellere per etc. – einen Keil d., cuneum adigere. — **durchtreten,** I) *v. intr.*; zB. die Laſtthiere traten (durch den Schnee) durch, jumenta nivem penitus perfringebant. — II) *v. tr.* effringere (zB. eine Thür, fores). — **durchtrieben,** versutus (verſchlagen, verſchmitzt). – astutus (ſchlau). – ein d. Kerl (Schalk), veterator. — **durchtrinken,** ſ. durchzechen.

durch und durch, ſ. durch.

durchwachen, pervigilare (zB. noctem). – vigiliis extrahere (unter Wachen hinſchleppen, zB. noctem). – durchwachte Nächte, auch vigiliae. — **durchwandeln,** perambulare locum. ambulare per locum. – ire per alqm locum (einen Ort durchgehen). – perlustrare, percensere locum (durchwandern, um ſich umzuſehen). – die Stadt zu Fuße d., ambulare pedibus per urbem; pedibus emetiri spatium urbis. — **durchwandern,** peragrare; vgl. „durchreiſen *no.* II, durchwandeln". — **durchwärmen,** percalefacere. — **durchwäſſern,** irrigare. — **durchwaten,** einen Fluß, flumen vado transire. – den Sand, sabulum aegre moliri (v. d. Füßen). — **durchweben,** intexere. – hier u. da, intertexere (beide zB. auro).

Durchweg, ſ. Durchgang.

durchwehen, ſ. durchſtreichen *no.* II. — **durchweichen,** mollire (*tr.*). – mollescere (*intr.*). — **durchweinen,** die Nächte, *noctes insomnem cum lacrimis et fletu agere. — **durchwerfen,** trajicere per etc. — **durchwinden,** ſich, eluctari per angusta etc. (eig., durch einen engen Ort). – eluctari alqd od. per alqd. se expedire alqā re. emergere ex etc. (ſich aus einer ſchwierigen Lage herauswinden). — **durchwintern,** ſ. auswintern. — **durchwirken,** ſ. durchweben. — **durchwühlen,** rimari. – scrutari (wühlend durchſuchen; vgl. „durchſuchen"). – eruere, effodere (aufwühlen,

-graben). – suffodere (untergraben, unterwühlen). — **durchwürzen,** mit etwas (zB. mit Witz ꝛc. eine Rede ꝛc.), condire, perspergere alqā re.

durchzählen, numerum alqorum percensere (die Zahl von etw. musternd durchgehen, zB. cursim [flüchtig] numerum legionum). – recensere (übh. zählend durchmustern, zB. legiones, captivos).

durchzechen, die Nacht, totā nocte bibere (die ganze Nacht trinken); noctem per vinolentiam trahere (in Trunkenheit hinbringen). – die halbe Nacht d., comissationem ad mediam noctem extendere: Tag u. Nacht d., diem noctemque continuare potando.

durchziehen, I) *v. tr.:* 1) durch eine Oeffnung ziehen: trajicere, transmittere per etc. – Uneig. = durchhecheln, w. s. — 2) durch einen Ort gehen: ire per alqm locum (zB. per urbem). – discurrere alqo loco (in einem Orte allenthalben umherlaufen, zB. totā urbe). – peragrare (durchwandern). Vgl. „durchwandeln, durchreisen *no.* II". – die umherliegenden Wälder jagend d., venando peragrare circa saltus. — II) *v. intr.* transire locum; iter facere per locum. – d. lassen, nicht d. lassen, s. Durchgang (gestatten, verwehren).

durchzucken, a) v. Blitze; zB. Blitze durchzuckten den Himmel, emicabant fulgura ab omni parte caeli: Blitze durchzuckten die dichten Wolken, emicabant densis undique ex nubibus fulmina. — b) v. Schauder, Freude, s. durchbeben.

Durchzug, perflatus (der Luft). – transitus (der Menschen, s. Durchgang *no.* I).

durchzwängen, sich, per angusta eluctari (durch einen engen Ort); penetrare per densam turbam (durch ein Gedränge von Menschen).

dürfen, I) Erlaubniß, Macht haben: jus od. potestatem habere alqd faciendi. – licet mihi mit Infinit. (es ist mir vergönnt; folgt noch ein Adjectiv mit „seyn", so steht dieses vermöge der Attraction ebenfalls gew. im Dativ, doch auch im Acc., zB. Themistokles durfte frei von Geschäften seyn od. leben, licuit esse otioso Themistocli: ein römischer Bürger darf ein gaditanischer seyn, civi Romano licet esse Gaditanum). – fas est (es ist nicht wider Recht u. Pflicht, Ggstz. nefas est; es folgt das Supinum auf u od. der Infinitiv, zB. hoc dicere fas est). – integra mihi est potestas alqd faciendi (es steht mir etwas frei). – debeo m. Infinit. (ich darf, weil ich muß, soll, zB. nulla filiarum vivere debet). – possum m. Infinit. (ich darf insofern ich kann, vermag). – wenn ich noch dürfte, si mihi esset integrum: wenn man noch dürfte, si integrum ac liberum esset. — II) nöthig od. Ursache haben: oportet (die Pflicht od. Klugheit fordert). – est quod od. habeo quod mit folg. Conjunctiv (es ist Ursache vorhanden, ich habe Ursache). – er durfte dieses nicht sagen, non oportuit eum hoc dicere: du darfst dich nicht schämen, non est, quod te pudeat: du darfst dir keine Rechnung auf die Freiheit machen, nihil est, quod de libertate speres: ich darf das Alter nicht anklagen, nihil habeo, quod incusem senectutem. — III) das Imperf. Conjunctv. dieses Verbums wird oft gebraucht, wenn von Dingen die Rede ist, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit geschehen od. nicht geschehen werden = würde, sollte, möchte, könnte. In diesem Falle gebrauchen die Lateiner kein Hülfsverbum, sondern den Conjunct. des Präsens od. Präteritum, zB. es dürfte vielleicht Einer sagen ꝛc., forsitan quispiam dixerit: nonne igitur etc. (Cic. off. 3, 6, 29). – Ebenso den Indicat. des Futur., zB. du dürftest vielleicht sagen: wie? also ꝛc., fortasse dices: quid? ergo etc. (Cic. div. in Caecil. 12, 40).

dürftig, tenuis (von Personen = ein nur spärliches Auskommen habend; von Dingen = ärmlich, mager, zB. victus [Nahrung, Kost], oratio). – egens. indigens. inops (von Personen, mit Mangel u. Entbehrung kämpfend, s. „arm" den Unterschied.). – vilis (niedrig, gering, im Gegensatz gegen Pracht u. Reichthum, zB. vestis). – aridus (trocken, gehaltlos, zB. victus [Nahrung, Kost], oratio, orator). – jejunus (nüchtern, geistlos, zB. res [Stoff zu einer Rede], oratio, orator, scriptor). – exilis (saft- u. kraftlos, gehaltlos, v. der Rede u. v. Redner). — *Adv.* tenuiter; exiliter. – d. leben, parce vitam agere: sehr d. leben, tenuissimo cultu vivere; vitam in egestate degere; vitam inopem colere. — **Dürftigkeit,** rei familiaris angustiae (dürftige Familienumstände; im höhern Grade: r. f. inopia). – egestas. indigentia (Mangel u. Entbehrung). – inopia (Mangel am Erforderlichen, mit dem Gefühle demselben nicht abhelfen zu können). – vilitas (Niedrigkeit, Geringheit; vgl. „dürftig" das Adject.). – in die äußerste D. gerathen, ad extremum inopiae venire; in mendicitatem detrudi (an den Bettelstab gerathen): in D. leben, s. dürftig (leben).

dürr, s. trocken, mager.

Dürre, s. Trockenheit, Magerkeit.

Durst, sitis (eig. u. uneig.). – cupiditas, nach etwas, alcjs rei (uneig., Begierde). – D. nach Freiheit, sitis libertatis: D. nach Wahrheit, cupiditas veri videndi; studium veri reperiendi. – D. nach etwas haben, sitire alqd (s. dursten): D. haben, leiden, sitire; siti cruciari (heftigen): einen brennenden D. haben, sitis urit fauces: vor D. verschmachten, sterben, siti enecari, mori: D. machen, erregen, sitim facere, gignere: D. bekommen, sitim colligere: den D. löschen, sitim restinguere, exstinguere: den D. stillen, sitim explere, depellere, reprimere; sitim sedare (zB. haustu gelidae aquae).

dursten, sitire (auch von Pflanzen, Aeckern ꝛc.). – heftig d., siti cruciari; sitis fauces urit. – Uneig., nach etw. d., sitire alqd; cupide appetere alqd; cupiditate alcjs flagrare; ardenter cupere alqd.

durstig, sitiens (eig. u. uneig., nach etwas, alcjs rei). – alcjs rei cupiditate flagrans. alcjs rei avidus, appetens (uneig., nach etwas sehr verlangend, begierig). — *Adv.* sitienter. ardenter (beide uneig.).

düster, subobscurus (eig., etwas dunkel). – opacus (schattig, zB. lucus: übtr., vetustas, Alterthum). – austerus (düster für das Gesicht, zB. colores austeri, Ggstz. colores floridi; u. meton. v. Maler, austerus colore [Colorit] pictor: übtr., v. Ansehen u. Benehmen, zB. homo austerior: u. senex). – tetricus (übtr. = übertrieben ernst). – tristis (übtr. = finster, ernst übh.; beide v. Pers. u. Dingen, wie Blick ꝛc.); verb. tetricus et tristis (zB. disciplina). — **Düster,** das, **Düsterheit, Düsterkeit,** die, obscuritas (Dunkelheit, w. vgl.). – austeritas (das düstere Colorit eines Gemäldes; übtr., das düstere Wesen). – tristitia (der finstere Ernst).

Dute, Düte, cucullus.

Dutzend, duodecim (zwölf; also „zwei D.", quatuor et viginti [vier u. zwanzig] u. s. f.). – decuria (eine Anzahl von zehn Stück, zB. pellium decuriae triginta). – je ein D., duodeni, ae, a (je od. jedem 2c. zwölf): aus einem D. bestehend, duodenarius.

Dynastie, s. Herrscherfamilie.

E.

Ebbe, marinorum aestuum recessus; aestus decessus. – zur Zeit der E., minuente aestu: E. u. Fluth, marinorum aestuum accessus et recessus; aestus maritimi mutuo accedentes et recedentes: das Meer hat E. u. Fluth, aestus maris accedunt et reciprocant: die E. tritt ein, aestus minuit od. recedit od. decedit: in 24 Stunden ist zweimal Ebbe u. Fluth, bis affluunt bisque remeant aestus maris vicenis quaternisque semper horis. — **ebben,** recedere. – das Wasser dieser Quelle fluthet u. ebbet des Tages dreimal, hic fons ter in die crescit decrescitque. – es ebbet, aestus minuit od. recedit od. decedit.

1. eben, *Adj.* aequus (wagerecht, gerade, nicht aufsteigend od. sich senkend). – planus (plan, platt, flach, ohne merkliche Hervorragungen); verb. aequus et planus (zB. locus). – auf e. Erde, plano pede (zB. aedificium instituere): e. machen, aequare; complanare (zB. mit Händen od. Füßen, manibus aut pedibus); solo adaequare (der Erde gleich machen). – Sprüchw., alle Berge e. zu machen wissen, curva corrigere (Plin. ep. 5, 21, 6).

2. eben, *Adv.*, I) genau: diligenter, zB. das kann ich so e. nicht wissen, hanc rem non ita diligenter teneo.

II) gerade, a) um einen bestimmten Moment der Zeit zu bezeichnen: commodum. commode. – tantum quod (so eben: m. folg. quum = so eben, als 2c.). – in praesentia (gegenwärtig, für jetzt, zB. numeratam pecuniam non habere). – modo. proxime (kaum erst, just od. neulich erst, von der zunächst verflossenen Zeit, zB. fabula, quam proxime scripserat). – auch durch das Adject. recens mit folg. ab od. ex mit Ablat. od. mit bl. locat. Ablat. (eben erst kommend von 2c., frischweg von 2c., zB. eben erst geboren, recens a partu: eben erst aus der Provinz gekommen, e provincia recens: eben erst von Rom gekommen, Romā recens). — b) = zufällig: forte (zB. rex forte aderat). – damals e., tum forte.

III) zur Bezeichnung einer Gleichheit, in Verbindungen wie: **eben so,** aeque; perinde; pariter; similiter; item (u. dafür idem, eadem, idem, auf's Subject oder Object bezogen); itidem; eodem od. pari modo (auf dieselbe Art): e. so reden, in eandem sententiam disputare: e. so Jmd. lieben, aeque amare alqm. – **eben so** od. **eben so wohl ... als** od. **wie,** aeque ... ac (atque, et, ut); perinde ... ac (atque, ut, quasi); similiter ... ac (atque, et ut); item ... ut (uti, quemadmodum, quasi); itidem ... et (quasi); non secus, ac; ut ... ita; non minus ... quam; talis ... qualis. is mit folg. qui (wenn eben so ... wie = eben ein solcher ... wie). – **eben so, als wenn** od. **als ob,** aeque (pariter, perinde), ac si; similiter, ut si od. ac si. – **eben so gut ... wie,** tam ... quam; item ... ut. – **eben so gut ... als irgend einer,** tam ... quam qui maxime; auch ita, ut quum maxime. – **nicht** od. **kein ... eben so wenig,** non ... non magis; non ... nihilo plus (od. non plus). – **eben so wenig,** nihilo magis. – **eben so wenig ... als,** non magis od. non plus ... quam (nicht mehr ... als); nec ... nec od. neque ... neque (weder ... noch, s. Liv. 5, 53, 9: nec inferendo injuriam, nec patiendo). – **eben so sehr ... als,** non magis ... quam (d. i. nicht mehr od. minder ... als); non minus ... quam (nicht minder). – **eben so groß,** aeque magnus; idem (zB. eadem impudentia). – **eben so viel,** tantundem (... **als,** quantum; der Beschaffenheit nach); totidem (... **als,** atque, ac, od. das correlat. quot; der Menge nach): e. so viel Schiffe, totidem naves; par navium numerus. – **eben so weit,** pari spatio. – **eben der (dieser, derselbe 2c.),** idem, hic idem. hic is. idem hic. idem ille. idem iste (wenn der Gegenstand schon bekannt, besprochen ist = derselbe auch); is ipse. hic ipse (wenn es zur nachdrücklichen Hervorhebung eines Gegenstandes u. zur Ausschließung eines andern dient = gerade der, u. kein anderer, just eben der), zB. muß denn der Gebildete e. das loben, was der große Haufe lobt? num, quod probat multitudo, hoc idem doctis probandum est? das war e. die Ursache zum Kriege, ea ipsa causa belli fuit: zu e. der Zeit, wo 2c., eo ipso tempore (zB. venire), quo etc.: zu e. der Stunde, eā ipsā horā. – **eben derselbe mit** od. **wie (als),** idem qui od. qui et (eben derselbe welcher od. welcher auch (zur Bezeichnung der Einerleiheit [Identität] zweier Wörter 2c.); idem alci od. cum alqo (zur Bezeichnung eines u. desselben Prädicats in Bezug auf zwei verschiedene Personen), zB. dieses, obgleich es ähnlich ist, ist doch nicht dasselbe, wie jenes, hoc, quamquam est simile, illi non idem est: wenn nicht vielleicht Pupienus eben derselbe mit dem Maximus ist, nisi forte idem est Pupienus qui et Maximus: man hält die Diana für eben dieselbe mit der Luna, Dianam et Lunam eandem esse putant: von eben demselben Vater (gezeugt) wie ich, eodem mecum patre genitus. – **eben darum (deshalb, daher, deswegen),** eandem ob causam; eādem od. ea ipsa de causa; ob id ipsum. – **eben damals,** illo ipso tempore. – **eben jetzt,** nunc ipsum. – **eben da (daselbst),** ibidem; eodem loci (an derselben Stelle); eādem (*sc.* viā, auf demselben Wege). – **eben daher,** indidem; ex eodem loco: e. d. gebürtig wie Jmd., in eadem cum alqo terra genitus. – **eben dahin,** eodem.

IV) dient es übh., um den Begriff eines Wortes mit Nachdruck hervorzuheben oder genau einzuschränken: imprimis. potissimum. maxime. praecipue (vorzugsweise, vornehmlich, s. „besonders *no.* III" den Unterscheid.). – quidem (zwar, wenigstens). – utique. sane (allerdings). – scilicet. videlicet (versteht sich, natürlich). – **jetzt eben**

(d. i. jetzt vornehmlich), nunc quum maxime; auch bl. quum maxime. – **damals eben,** tum quum maxime. – **dann eben,** tum maxime. – **nicht eben od. eben nicht,** haud ita. non ita. auch bl. haud od. non; parum. non nimis (nicht sonderlich). – e. nicht sehr groß, haud ita magnus: e. nicht in od. mit Ehren, parum od. non nimis honeste: es ist e. nicht nothwendig ꝛc., non ita necesse est. – das wohl nun eben nicht, aber ꝛc., immo; immo vero; immo enimvero.

Ebenbaum, ebenus.

Ebenbild, imago effigies. simulacrum (im Allgem., s. „Bild" den Unterscheidungsch.). – vera imago od. effigies (das wahre Abbild, Conterfei, zB. das E. des Vaters, vera paterni oris imago). – viva imago (das leibhaftige Abbild, Conterfei). – similis alcjs (Jmdm. ähnlich). – imitatio (Nachahmung). – mein E. (Conterfei), mei similis species; u. bl. mei similis: ein E. (Conterfei) von Jmd. machen, veram alcjs imaginem reddere: des Vaters vollkommenes (leibhaftiges) E. seyn, totum patrem mirā similitudine exscripsisse: wer seinen Freund ansieht, sieht so zu sagen sein E. an, amicum qui intuetur, tamquam exemplar aliquod intuetur sui.

ebenbürtig, par genere od. haud impar genere, Jmdm., alci (von gleichem Stande der Geburt nach, Ggstz. impar, nicht eb.). – par gradu dignitatis, im Zshg. auch bl. par gradu, Jmdm., alci (von gleichem Stande der Stellung im bürgerl. Leben nach). – nobilissimo od. illustrissimo loco natus (von hohem Stande). – legitimus (in gesetzmäßiger Ehe erzeugt, Ggstz. nothus). – eb. od. nicht eb. von mütterlicher Seite, par od. impar genere materno. – eine eb. Heirath, Ehe, nuptiae pares gradu (Ggstz. eine nicht eb., nuptiae impares). – sich eb. verheirathen, pari jungi; par conubium adipisci: sich nicht eb. verheirathen, impari od. cum impari jungi. — **Ebenbürtigkeit,** eadem generis nobilitas (gleich edler Stand).

Ebene, planities. locus aequus, planus. auch absol. aequum od. planum (die Ebene, die eine freie Aussicht u. freien Spielraum gewährt, im Gegensatz der Höhen u. Berge [u. zwar locus aequus als wagerechte, planities u. locus planus als flache, hügellose Fläche]; aequum u. planum [= das ebene Terrain] jedoch nur in den obliquen Casus mit vorhergeh. Präposition, zB. in aequum od. planum, per aequum od. planum, in aequo od. plano). – campus mit u. ohne planus od. apertus (das Flachfeld im Ggstz. der Gebirge). – aequor (jede ausgebreitete Fläche). – aequata planities (ein eben gemachter Ort). – forma plana (die geometrische Fläche, Ebene als Figur). – die Ebenen, loca plana, u. bl. plana (Ggstz. montes, ardua): große Ebenen, magna camporum spatia; planities magnitudoque regionum: weit sich erstreckende Ebenen, camporum patentium aequora: unermeßliche Ebenen, camporum in infinitum patentium planities. – von, in, auf der E., durch die E., campester. – in der E. gelegen, in plano situs; campester (beide zB. urbs, vici agrique): ein Weg durch die E., iter campestre: zur E. machen, in eine E. verwandeln, s. ebnen.

ebenfalls, s. gleichfalls.

Ebenholz, ebenum.

Ebenmaß, congruentia aequalitasque (die Uebereinstimmung u. Gleichheit der Theile im Verhältniß zum Ganzen). – das E. der Glieder, apta membrorum compositio: das E. der Satzglieder (in der Rhetorik), concinnitas.

ebenmäßig, I) gleich ꝛc.: par. – similis (ähnlich). — II) nach dem Ebenmaße, proportionirt, symmetrisch: aequalis et congruens; aequabilis. — *Adv.* aequaliter et congruenter. – vollkommen e. gebaut, omnibus membris usque ad imos pedes aequalis et congruens (v. einem Menschen): e. (gemacht ꝛc.) seyn, inter se cum quodam lepore consentire (von den Gliedern des Körpers).

ebenso, s. 2. eben *no.* III.

Eber, verres. – was vom E. ist, verrinus: ein wilder E., aper: was vom w. E. ist, aprugnus.

ebnen, aequare. coaequare. exaequare (mit dem übrigen Boden gleich machen, wagerecht machen). – complanare (planiren, flach machen, zB. mit den Händen, Füßen, durch Graben ꝛc.). – ad planitiem redigere (zur Ebene machen, zB. clivum Martis). – ad planitiei aequalitatem redigere (der Ebene gleich machen, zB. agrum). – sternere (gleichs. hinbreiten, wie die Winde das Meer). – Berge e., montes coaequare; montes in planum ducere.

Echo, vocis imago, im Zshg. auch bl. imago (als Nachahmung der Stimme, des Tones). – vox resiliens od. repercussa (als Wiederhall). – die hellen Echos des Thales, vallis argutiae, quas Graeci ἠχοῦς vocant: ein E. geben, voci respondere; voci resonare; vocem reddere od. remittere: ein vielfaches E. geben, voces acceptas numeroso repercussu multiplicare od. multiplicato sono reddere: die Felsen geben ein E., saxa voci respondent; rupes personant et respondent inter se: daselbst ist ein siebenfaches E., ibi septiens eadem vox redditur. – Uebtr., der Ruhm ist gleichsam das E. der Tugend, gloria virtuti resonat [tamquam imago.

echt ꝛc., s. ächt ꝛc.

Ecke, I) eig.: versura. – angulus (Winkel, auch Schlupfwinkel). – was Ecken hat, angulatus: was drei Ecken hat, triangulus: an od. in allen Ecken, omnibus angulis. per omnes angulos (eig.; dann auch uneig. = überall); ubique (uneig., überall): von allen Ecken u. Enden her, undique: in keiner E. (d. i. nirgends), zB. nusquam gentium (zB. invenire alqm). — II) uneig., übh. das Aeußere einer Sache, durch extremus, zB. die E. des Tisches, extrema mensa. — **eckig,** angulatus. – eckig seyn, in angulos exire. — **Eckzahn,** dens caninus.

edel, I) *Adj.*: 1) einen höhern Werth als andere seiner Art besitzend, sich durch anerkannte Vorzüge vor andern auszeichnend, a) v. Menschen: generosus (edel von Geburt, Abstammung, Gesinnung u. Beschaffenheit). – nobilis (berühmt durch Geburt, Abstammung). – splendidus (hochansehnlich, v. röm. Rittern). – honestus (in Ehre u. Ansehen stehend). – nobili genere natus (von edlem Geschlecht entsprossen). – loco splendido natus (von hochansehnlichem Stande). – honesto loco ortus od. natus. honeste genitus (von angesehenem Stande). – honestis parentibus natus (von angesehenen Eltern). – e. Geburt, nobilitas: aus e. Geschlecht entsprossen seyn, generosa ab stirpe profectum esse; nobili genere natum esse; honesto loco ortum esse; honestis parentibus natum esse. – die **Edlen,** bei den Germanen ꝛc., principes. — b) v. Thieren u. Lebl.: nobilis. generosus (von edler Abstammung, Beschaffenheit). – egregius. excellens. praeclarus (von vorzüglicher Beschaffenheit). – die e. Art (des Weines ꝛc.),

generositas; nobilitas. — 2) das gewöhnliche Maß des Sittlichen übersteigend: generosus (von Pers. u. deren Eigenschaften ꝛc.; bei Cicero von Eigenschaften ꝛc. nur mit einer gewissen Vorsicht durch quidam, ut ita dicam, quodam modo eingeführt, von Pers. aber geradezu gesetzt, wie Cic. off. 3, 22, 86: rex generosus ac potens). – ingenuus. liberalis (einem freigeborenen, freien Menschen anständig, seiner würdig, v. der Gesinnung, v. Eigenschaften ꝛc.; lib. auch = edelgesinnt, v. Pers.). – honestus (ehrenvoll, ehrenwerth, ehrbar, anständig, Ggstz. turpis). – bonus (gut, tüchtig, vortrefflich; beide v. Pers. u. Dingen). – humanus (des Menschen würdig, der Menschenwürde gemäß, zB. voluptas humanissima: u. attulisti aliquid humanius [eine edlere Ansicht] horum recentiorum). – egregius. excellens. praeclarus (auserlesen, ausgezeichnet, hervorstechend). – e. Denkungsart, Gesinnung, Charakter, s. Edelmuth. – edle Künste, artes ingenuae, liberales, bonae, praeclarissimae: eine e. That, s. Edelthat. – das (moralisch) Edle, honestas; od. umschr. ea, quae honesta sunt. — *Adv.* (= auf edle, anständige Art): liberaliter; ingenue; honeste.

edeldenkend, liberalis; ingenuus.

Edelfräulein, puella nobilis (als Mädchen). – virgo generosa ac nobilis (als Jungfrau). — **Edelfrau,** mulier (femina) nobilis od. generosa ac nobilis; femina nobili genere nata. — **edelgeboren,** s. edel *no.* I, 1, a. — **edelherzig,** s. edelmüthig. — **Edelherzigkeit,** s. Edelmuth. — **Edelknabe,** puer nobilis (dah. Edelknaben und Edelfräulein, pueri puellaeque nobiles). – Ist es = Page, s. d. — **Edelmann,** homo nobilis od. generosus. homo nobili genere natus. homo honesto loco natus od. ortus (von edler Abstammung übh.). – homo equestri loco ortus (aus dem Ritterstande). – ein junger E., nobilis adolescens od. juvenis: ein alter (bejahrter) E., senex nobilis: Jmd. zum E. machen, s. adeln. — die **Edelleute,** homines nobiles; auch bl. nobiles. — **edelmännisch,** *homine nobili dignus. — *Adv.* *ut hominem nobilem decet; *ut homine nobili dignum est.

Edelmuth, animus generosus (auch des Löwen ꝛc.). – animus ingenuus. mens liberalis. ingenium liberale. ingenuitas. liberalitas (des Menschen). — **edelmüthig,** generosus (auch v. Thieren u. deren Verhalten). – liberalis (vom Menschen u. dessen Gesinnung). – ingenuus (nur v. der Gesinnung). – animi generosi (von edler Gesinnung, v. Menschen u. Thieren). – animi ingenui. ingenii liberalis (von edler Gesinnung, v. Menschen). — *Adv.* liberaliter; ingenue.

Edelsinn, s. Edelmuth. — **edelsinnig,** s. edelmüthig.

Edelstein, gemma. – im Zshg. auch lapis, lapillus. – mit Edelsteinen besetzen, gemmis distinguere: mit E. besetzt, gemmatus; gemmis distinctus: aus E. gemacht, gemmeus.

Edelthat, facinus pulcherrimum od. praeclarum od. magnum et memorabile; res egregia.

Edict, edictum. – ein E. ergehen lassen, edictum scribere, edere, proponere; edicere: durch ein E. befehlen, edicere, ut etc.: durch ein E. verbieten, edicere, edicto sancire, ne etc.

Effect, s. Wirkung, Erfolg, Eindruck. – nicht auf Effecte ausgehen u. studiren, nihil aut vehementius aut operosius moliri ad movendos animos (v. Redner).

effectiv, re ipsā; reapse; reverā. – die Armee beträgt eff. 10,000 Mann, *ipsa decem milia militum sunt.

Ege, Egge, crates dentata. — **egen, eggen,** occare. — **Egen, Eggen,** das, occatio.

1. ehe, eh, I) *Posit.* **ehe** od. **ehe als,** prius quam od. priusquam; ante quam od. antequam; antea quam od. anteaquam, alle mit folg. Indicat. od. Conjunct. — II) *Compar.* **eher,** d. i. 1) früher: prius. – citius (schneller). – ante (vorher). – viel e., multo ante: ein wenig e., paulo ante: ein Ziemliches e., aliquanto ante: vier Tage e., quatriduo ante: je eher, je lieber, quam primum; primo quoque tempore od. die. – Auch durch prior, zB. wer diesen Paß e. besetzt, qui prior has angustias occupat etc. — 2) lieber: prius. – potius. citius (vielmehr). – eher (lieber) etwas wollen, malle, zB. e. will ich sterben, als ꝛc., mori malo, quam etc. — 3) ehedem, ehemals: olim. — III) *Superl.* **ehestens,** quam primum. primo quoque tempore od. die (sobald als möglich). – ut primum occasio data est (bei der ersten Gelegenheit). – am ehesten, d. i. auf das geschwindeste, citissime; celerrime.

2. Ehe, die, conjugium (die physische Verbindung zwischen zwei Gatten od. zwischen Mann u. Frau übh.). – matrimonium (das eheliche Verhältniß zwischen zwei Gatten). – conubium (die gesetzliche Verbindung zwischen einem röm. Bürger und einer röm. Bürgerin gleichen Standes, die strengbürgerliche Ehe). – nuptiae (die Ehefeier, Hochzeit). – in den Stand der E. treten, sich begeben, zur E. schreiten, eine E. eingehen, in matrimonium ire; matrimonium contrahere, capessere; ducere uxorem (v. Manne): eine Person zur E. begehren, sibi alqam in matrimonium petere; auch bl. petere alqam: eine Person zur E. nehmen, mit Jmd. eine E. eingehen, schließen, s. heirathen: Jmdm. seine Tochter zur E. geben, alci filiam in matrimonium dare od. nuptum dare; alci filiam collocare: eine E. stiften, schließen, d. i. zwischen zwei Personen bewirken, nuptias conciliare, efficere; matrimonium pacisci inter etc.: die E. trennen, auflösen, matrimonium od. nuptias dirimere, solvere: Jmdm. die E. aufkündigen, nuncium alci remittere. repudium alci dicere od. scribere (sowohl v. Manne, als v. der Frau); repudium alci remittere (v. Verlobten u. v. Manne); renunciare alci repudium (v. Bräutigam): zu einer zweiten E. schreiten, ad secundas nuptias transire, venire, pervenire; secundo nubere (v. Weibe): zu keiner zweiten E. schreiten, abstinere a secundis nuptiis: Kinder aus der ersten E., liberi ex priore matrimonio suscepti od. procreati (übh.); liberi ex priore viro geniti. liberi, quos ex priore viro enixa est (in Bezug auf die Mutter); liberi ex priore uxore geniti (in Bezug auf den Vater): Kinder aus der zweiten E., liberi ex secundo matrimonio suscepti: außer der E. (in wilder E.) erzeugt, s. unehelich.

Ehebett, lectus genialis od. conjugalis.

ehebrechen, adulterare. adulterium committere (in e. einzelnen Fall). – adulteria exercere, matrimonia aliena corrumpere (das Ehebrechen gleichs. als Geschäft betreiben). – mit Jmds. Frau e., alcjs uxorem adulterare; alcjs uxorem adulterio cognoscere. — **Ehebrecher,** adulter (Stö-

rer od. Schänder einer fremden Ehe). – alienarum corruptor uxorum (Verführer der Frauen Anderer). — **Ehebrecherin,** adultera. — **ehebrecherisch;** zB. mit Jmds. Gattin in e. Umgang gelebt haben, adulterio cognovisse alcjs uxorem: mit einem Manne in e. Umgang leben, adulterari ab alqo. — **Ehebruch,** adulterium. – E. begehen, treiben, s. ehebrechen: eine Frau zum E. verführen, alqam adulterio pellicere: im E. erzeugt, adulterino sanguine natus.

Ehebund, -bündniß, s. Ehe. — **Ehecontract,** s. Ehevertrag *no.* II.

ehedem, s. ehemals.

Ehefrau, s. Frau *no.* II, a. — **Ehegatte, -gemahl,** conjux. — **Ehegattin, -gemahlin,** conjux. — **Ehegenoß, -genoſſin,** conjux (als Verbundene). – socius, socia tori. consors tori (als Bettgenoß, -genoſſin). — **Ehegeſetz,** lex de maritandis ordinibus.

ehegeſtern, nudius tertius. — **ehegeſtrig;** zB. der e. Tag, dies, qui nudius tertius fuit.

Ehegott, deus conjugalis. – Bei den Römern Hymen od. Hymenaeus. — **Ehehälfte,** uxor. – Streit mit der E., lis uxoria. — **Eheherr,** s. Mann (*no.* III). — **Eheleute,** vir et uxor. maritus et uxor (Mann u. Frau). – mariti (die Verehelichten). – conjuges (die Gatten, Ehegenoſſen). – die jungen Eheleute, s. Brautpaar.

ehelich, conjugalis. conubialis (die Ehe betreffend, nachaug.). – maritalis (die Eheleute betreffend, nachaug.). – uxorius (die Gattin betreffend). – justā uxore natus. justā matre familias ortus. auch bl. legitimus (von einer rechtmäßigen Ehefrau gezeugt, ehelich geboren, rechtmäßig, v. Kindern, Ggſtz. pelice ortus, nothus). – die e. Verbindung, s. Ehe: die e. Treue, conjugii fides; fides conjugalis: ein e. Zwiſt, s. Ehezwiſt. – ſich e. mit Jmd. verbinden (ein e. Bündniß mit Jmd. ſchließen), s. heirathen (Jmd.). — **ehelichen,** s. heirathen.

ehelos, caelebs. vidua (erſteres von einer Mannsperſon, letzteres von einem Frauenzimmer, die Perſonen mögen nun früher verheirathet geweſen ſeyn od. nicht, Ggſtz. maritus, marita). – qui uxorem non habet (ohne Gattin). – quae virum non habet (ohne Gatten). – matrimonii exsors, im Plur. matrimoniorum exsortes (ohne alle Ehe, v. einer Völkerſchaft). – das e. Leben, der e. Stand, s. Eheloſigkeit: e. leben, caelibem (viduam) esse; caelibem vitam vivere: e. bleiben, numquam viro nubere (niemals einen Mann heirathen); numquam uxorem ducere (niemals eine Frau heimführen; beide von ledigen Perſonen); remanere, permanere in caelibatu (v. ledigen Männern u. v. Wittwern); matrimonii exsortem od. matrimoniorum exsortes esse (v. einer Völkerſchaft): ſtets e. geblieben ſeyn, uxorem numquam duxisse od. habuisse. — **Eheloſigkeit,** eines Mannes, caelibatus (der eheloſe Stand). – vita caelebs (das eheloſe Leben). – lectulus liber (das freie Ehebett, zB. er erklärte, es gehe nichts über die E., libero lectulo negavit esse quicquam jucundius). – E. eines Frauenzimmers, viduitas. – in E., s. ehelos.

ehemalig, pristinus. – Auch drücken es die Lateiner durch die Adverbia olim, quondam, antea (s. „ehemals" den Unterſch.) aus, zB. ein e. Freund des Philipp, Philippi quondam amicus; amicus antea Philippi: ein e. König, quondam rex: die e. Gattin des Alexander, Alexandri olim uxor. – es war e. Gebrauch, mos olim fuit.

ehemals, olim (einſt = einmal, in der Vorzeit, vor langer Zeit). – quondam (einſt = vordem, ſonſt, Ggſtz. nunc). – antea. antehac (vorher, früher, vordem, u. zwar antea relativ = „vor jeder beliebigen Zeit", antehac demonſtrativ = „vor dieſer gegenwärtigen Zeit").

Ehemann, s. Mann *no.* III. — **Eheordnung,** s. Ehegeſetz.— **Ehepaar,** s. Eheleute. – das junge E., s. Brautpaar.

eher, s. ehe *no.* II.

Eherecht, I) das Recht, eine E. eingehen zu dürfen: conubium. — II) Rechte der Eheleute: jus matrimonii.

ehern, aēneus (auch bildl., zB. aetas, murus). – ex aere factus (aus Erz gemacht). – eine e. Stirn, os durum.

Eheſache, res uxoria. — **Eheſchänder,** s. Ehebrecher. — **Eheſcheidung,** s. „Scheidung" u. „ſcheiden". — **Eheſtand,** s. Ehe.

eheſte, der, die, das, primus. – mit e. Gelegenheit, quam primum; ut primum occasio data est: e. Tage, primo quoque die od. tempore; propediem. — **eheſtens,** s. ehe *no.* III.

Eheſtifter, nuptiarum conciliator (Brautwerber ꝛc.). – den E. machen, nuptias conciliare. — **Eheſtifterin,** *nuptiarum conciliatrix. – Juno, die E., Juno pronuba. — **Eheſtiftung,** a) als Handlung: *nuptiarum conciliatio. — b) als Sache, s. Ehevertrag *no.* II. — **Eheſtreit,** s. Ehezwiſt. — **Eheverbindung,** s. Ehe. Heirath. — **Ehevergleich,** s. Ehevertrag *no.* I. — **Eheverlöbniß,** s. Verlobung. — **Ehevertrag,** I) ein Vertrag zwiſchen zwei Verlobten, ihr Eigenthum in u. nach der Ehe betreffend: pactio nuptialis. — II) eine dieſen Vertrag enthaltende Schrift, tabulae nuptiales (im Allg.). – dotis tabellae (der Vertrag über die Mitgift der zukünftigen Frau). — **Eheweib,** s. Frau *no.* II, a. — **Ehezwiſt,** jurgium, quod inter virum et uxorem intercedit. – ſo oft ein E. entſteht, quotiens inter virum et uxorem aliquid jurgii intercedit.

ehrbar, I) Ehre verdienend: honestus; honorabilis. – aus einer e. Familie abſtammend, honesto loco ortus; od. honestis parentibus natus. — II) dem äußern Wohlſtande, den Begriffen von Ehre gemäß; auch v. Perſ. = den äußern Wohlſtand beobachtend: honestus. – modestus (die feine Sitte, den Anſtand nicht verletzend, geſittet, beſcheiden). – decorus (wohlanſtändig, ſich geziemend). – castus. pudicus (keuſch, züchtig). – probus (rechtſchaffen, bieder). — *Adv.* honeste; modeste. — **Ehrbarkeit,** I) die ehrbare Beſchaffenheit einer Sache: honestas (zB. dictorum et factorum). — II) der äußere Wohlſtand, die Uebereinſtimmung des Betragens mit den Begriffen der Ehre: honestas. – modestia (geſittetes Weſen, Beſcheidenheit). – decor. decorum (Anſtand). pudicitia (Züchtigkeit der Frauen). – ſich der E. befleißigen, decorum sequi.

Ehrbegierde, s. Ehrgeiz. — **ehrbegierig,** s. ehrgeizig.

Ehre, I) äußerer Vorzug, äußeres Anſehen: honos. – dignitas (Würde, ehrenvolle Stellung). – auctoritas (äußeres Anſehen, welches auf Würdigung unſerer Verdienſte gegründet iſt). – decus. ornamentum (einen Vorzug gebende Sache). – laus. gloria. verb. laus gloriaque. fama (Ruf,

Ruhm, verbreitete Anerkennung unserer Verdienste; s. „Ruhm" das Nähere). – observantia (thätige Hochachtung). – cultus (thätige Verehrung, zB. cultus meus = die mir angethane, erwiesene Ehre); verb. cultus quidam et honos. – die letzte E., die E. der Todten, honos supremus; officium supremum. – zur E. gereichen, E. machen, bringen, e. E. seyn, honori, laudi, decori od. ornamento esse: es gereicht mir zur größten Ehre, daß ꝛc., summo honori mihi est, quod etc.: es wird dir zur großen E. gereichen, daß ꝛc., magno tibi erit ornamento m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. E. machen, alci honorificum esse: große, alci perhonorificum esse: keine E. machen, pudori esse: dein Sohn macht dir E., dignus te est filius: E. einlegen, laudari; laudem merere, mit etw., laudem sibi parĕre od. sibi colligere alqā re: für eine E. halten, seine E. darein setzen, sich eine E. daraus machen, es sich zur E. anrechnen, honori od. laudi ducere; in gloria ducere; in honore od laude ponere; pro magnifico accipere, alle mit Acc. od. Infinit. – in E. stehen, in honore esse (v. Pers. u. Dingen); esse in aliquo numero et honore (v. Pers.); cum dignitate vivere (v. Pers.): bei Jmd. in Ansehen u. E. stehen, apud alqm esse in honore et in pretio: Jmd. um die E. von etw. bringen od. zu bringen suchen (Jmdm. die E. von etw. streitig machen), alqm gloriā alcjs rei fraudare: in E. halten, in honore habere (e. Pers. u. Sache). colere. colere et observare. observare et colere (eine Person, col. auch eine personificirte Sache, zB. urbem): es wird etwas in E. gehalten, honos est alci rei: etwas ebenso in E. halten, alci rei eundem honorem tribuere: etw. nicht sonderlich in E. halten, parum honeste habere alqd: Jmd. sehr in E. halten, alqm magno in honore habere; alqm colere maxime od. summā observantiā: Jmd. immer vorzüglich in E. halten, alqm praecipuo semper honore habere. – dein Wort in E., salvo tuo sermone (unbeschadet deiner Rede); pace tuā dixerim, u. bl. pace tuā (ohne dich beleidigen zu wollen). – Jmdm. od. einer Sache zu Ehren, honoris alcjs causā (zB. alqd suscipere); zuw. auch durch den bl. *Dat. pers.* (zB. dem M. Aemilius Lepidus zu E. drei Leichenspiele geben, M. Aemilio Lepido tres ludos funebres dare). – Jmdm. E. anthun, bezeigen, erweisen, alci honorem habere, tribuere, deferre; honore alqm afficere, ornare, prosequi: vorzügliche, praecipuum honorem habere alci: alle mögliche, omni genere honoris alqm prosequi; omni honore colere alqm; nullum honorem praetermittere, qui alci haberi potest: Jmdm. königliche Ehren erweisen, bezeigen, alci cultum regium praestare: Jmdm. göttliche E. erweisen, deorum honores alci tribuere; alqm inter deos colere, pro deo venerari, in deorum numero venerari et colere: sich göttliche E. erweisen lassen, caelestes honores usurpare: göttliche E. genießen, deorum honoribus coli: Jmdm. die letzte E. erweisen, supremo in alqm officio fungi. supremum officium in alqm celebrare (letzteres von od. mit Mehreren); auch suprema alci solvere; justa alci facere, praestare, persolvere: die letzte E. wird Jmdm. nicht erwiesen, supremus humanae conditionis honos alci deest: Jmdm. mit allen militärischen (kriegerischen) Ehren begraben, militari honesto funere alqm humare. – nach E. streben, famam quaerere (nach e. guten Ruf); honoribus inservire od. operam dare (nach Ehrenstellen). – zu Ehren (Ehrenstellen) gelangen, kommen, honores adipisci; honores assequi (zB. gradatim); ad honores ascendere, pervenire; honoribus augeri: zu größern E. gelangen, honoribus procedere longius; altiorem dignitatis gradum consequi; ascendere (ad) altiorem gradum; durch Jmd., per alqm dignitatis incrementa assequi: zu den größten od. höchsten E. (Ehrenstellen) gelangen, ad summos honores provehi; adipisci od. consequi amplissimos gradus dignitatis; stufenweise, efferri per honorum gradus ad summum imperium. – etwas kommt zu E., alqd in honore esse coepit (zB. pecunia). – etw. zu E. bringen, cohonestare (zB. alqd virtute); ornare. exornare (zB. artem tu ornavisti, illa te ornavit: u. mors honesta saepe vitam quoque turpem exornat): Jmdm. zu E. verhelfen, s. befördern *no.* III, b: Jmd. zu den höchsten E. verhelfen, alqm ad amplissimos honores od. ad summam dignitatem perducere. — II) guter Name ꝛc.: a) im Allg.: existimatio (vortheilhafte Meinung, welche Andere von uns hegen, auch mit dem Zus. bona). – fama (guter Ruf, bes. auch der Frauen, auch mit dem Zus. bona). – dignitas (die durch ehrenhaftes, unserer Stellung entsprechendes Betragen erworbene gute Meinung, ehrenvoller Ruf, zB. militaris). – Jmdm. die E. abschneiden, alcjs existimationem od. famam lacerare: auf E. halten, famae od. dignitati consulere; famae servire; famae parcere (seine Ehre, seinen guten Ruf schonen, zB. von e. Frau): seiner E. schaden, famam suam laedere: seine od. Jmds. E. retten, suam od. alcjs famam incolumem tueri: die E. ist gerettet, exstimatio est integra: seine E. verlieren, bonam famam perdere; dignitatem perdere: an seiner E. verlieren, de existimatione sua aliquid perdere od. deperdere; existimationis detrimentum od. dignitatis jacturam facere: Jmd. seiner Ehre verlustig erklären, ignominiā notare alqm (vom Censor); infamiā notare alqm (übh. infam machen): Jmd. wieder zu E. bringen, s. ehrlich (machen). – bei meiner, auf meine E., bonā fide: unbeschadet der E., ohne der E. etwas zu vergeben, salvā famā; salvā dignitate (zB. salvā militari dignitate). — b) in engerer Bed. = jungfräuliche Unschuld, insofern auf dieser der gute Ruf, die Ehre des Weibes beruht: decus muliebre. – pudicitia. pudor (die Keuschheit). – Einer die E. rauben, decus muliebre expugnare; pudicitiam alci eripere od. expugnare: die E. verlieren, pudicitiam amittere. — III) Anstand, sittlicher Wohlstand: honestas. – mit E., mit Ehren, in Ehren, bei Substst. durch honestus (Ggstz. turpis, zB. ein Tod in E., mors honesta, Ggstz. vita turpis); bei Verben durch honeste (Ggstz. turpiter, zB. divitias habere: u. vivere, mori od. obire: u. honestissime [in allen Ehren] absolvi); egregie (gar trefflich, zB. freigesprochen werden, absolvi); bene (wohl = ehrenvoll, zB. bene mori, Ggstz. turpiter vivere). – in allen E. Jmds. erwähnen, gedenken, mentionem alcjs cum summo honore prosequi: Jmds. immer nur in allen E. gedenken, numquam mentionem de alqo nisi honorificam facere. – Ehren halber, der E. wegen, honestatis causā (des Anstandes wegen, zB. alqm nominare); honoris causā od. gratiā (um eine Ehre anzuthun, zB. nominare alqm); honeste (mit Ehren, zB. minoris HS triciens praetorium

hominem honeste non posse damnari); officii causā (der Ehrenbezeigung wegen, zB. alqm prosequi): scheinbar Ehren halber, per simulationem officii (zB. legatis [den Gesandten] adjungere praetorianos): Ausgaben, welche man E. halber machen muß, sumptus liberales. – mit Ehren zu melden (vermelden), venia sit dicto; sit honos auribus; tuis honos sit habitus auribus; auch (ironisch) si diis placet. — IV) das Gefühl für Ehre, s. Ehrgefühl. — V) eine Person od. Sache, welche Andern zur E. gereicht: ornamentum; decus. – er war der Glanz u. die E. unseres Staates, lumen et ornamentum rei publicae fuit.

ehren, honorare. ornare. decorare. prosequi (durch Verleihung äußerer Auszeichnungen, durch etwas, alqā re, zB. durch Ehrensäulen, Triumphe, Gastmähler 2c.). – observare. observantiā colere. auch bl. colere, colere et observare. officiis prosequi (durch äußerliche Beweise von Achtung übh., zB. durch Entgegengehen, Begleiten, Aufwartungmachen 2c.). – magni facere. admirari. suspicere (hoch schätzen; adm. mit Bewunderung; susp. mit dem Gefühl unseres eigenen Minderwerthes). – vereri. venerari. veneratione prosequi (im Herzen u. mit Ehrfurcht); verb. vereri et colere. – es wird Jmd. od. etwas geehrt, alqs od. alqd in honore est; honos est od. tribuitur alci rei: mit Recht, justam venerationem habet alqs od. alqd: ich werde von Jmd. geehrt, in honore sum apud alqm: Jmd. vorzüglich e., alqm praecipuo honore habere: Jmd. auch im Tode sehr e., alci etiam mortuo honores maximos tribuere. – geehrt, honoratus; honestus: hochgeehrt, honoratissimus; honestissimus; honore florentissimus.

Ehrenamt, s. Ehrenstelle. — **Ehrenausgabe,** sumptus liberalis. — **Ehrenbahn,** via laudis; honorum cursus. – die E., welche einer durchlaufen hat, decursus honorum. — **Ehrenbezeigung,** observantia (äußerliche Bezeigung seiner Achtung). – honos (einzelne angethane Ehre). – genus honoris (eine Art der angethanen Ehren, zB. nec tamen ullis tale genus honoris tributum est). – verborum honos. verborum laus (wenn diese in bloßen Worten besteht). – Jmdm. E. erweisen, s. Ehre (erweisen). — **Ehrenbogen,** arcus. – fornix (Schwibbogen, zu Jmds. Ehren errichtet). — **Ehrendenkmal,** monumentum laudis od. gloriae; im Zshg. auch honos. – Jmdm. in seinen Schriften ein E. setzen, nomen alcjs celebrare scriptis: Jmdm. durch eine Schrift, libello memoriam alcjs prosequi. — **Ehrendienst,** officium; opera honoraria. Vgl. „Ehrenwache". – Jmdm. den letzten E. erweisen, s. Ehre *no.* I. — **Ehrenerklärung,** satisfactio. – Jmdm. eine E. thun, alci satisfacere.

ehrenfest, honestus (ehrenwerth). – probus (rechtschaffen). – strenuus (wacker). – ein e. Ritter, vir fortis ac strenuus.

Ehrengabe, s. Ehrengeschenk. — **Ehrengehalt,** s. Ehrensold. — **Ehrengeleit,** officium. – Jmdm. das E. geben, alqm officii causā prosequi. — **Ehrengeschenk,** honos. – ein E. erhalten, dono honorari: ein E. Jmdm. geben, dono honorare alqm: Jmdm. etw. als E. geben, alci alqd honoris causā dare: als E. gegeben, donaticus (zB. corona, hasta).

ehrenhaft, honestus. — *Adv.* honeste. — **Ehrenhaftigkeit,** honestas. — **Ehrenhüter,** pudicitiae custos. – eines Mädchens, virginis custos. — **Ehrenkleid,** vestis forensis (Staatskleid). – vestis militaris (Soldatenkleid). — **Ehrenkränkung,** existimatio offensa od. violata (gekränkte od. verletzte Ehre). – injuria (angethane Beleidigung). – Jmdm. eine E. zufügen, alcjs existimationem offendere od. violare; injuriam alci inferre. — **Ehrenkranz, -krone,** honoris corona; corona ob honorem data; auch corona insignis. – für den Sieger in den öffentl. Spielen, corona donatica. — **Ehrenlohn,** virtutis od. laudis honos; praemium laudis. — **Ehrenmahl,** convivium, quod est ad alcjs honorem. – ein E. Jmdm. geben, cenam alci dare. — **Ehrenmann,** bonus, optimus vir (braver, sehr braver Mann). – probus vir (rechtschaffener). – honestus vir (ehrbarer). – egregius vir (ein trefflicher). – jeder E., optimus quisque. — **Ehrenname,** nomen honorificum; appellatio honorifica; titulus insignis. – als Beiname, insofern er durch Tüchtigkeit erworben ist, cognomen virtute partum. — **Ehrenpfad,** via laudis. — **Ehrenpforte,** ornatus portae, itineris; vgl. „Ehrenbogen". — **Ehrenposten,** s. Ehrenstelle. — **Ehrenplatz,** s. Ehrensitz. – der E. des Consuls auf dem Triclinium, locus consularis. — **Ehrenpunkt,** res, in qua existimatio od. fama od. gloria od. dignitas alcjs agitur; res, in qua existimatio alcjs in discrimen venit. – den E. vor Augen haben, dignitatis splendore duci.

Ehrenretter, *famae od. existimationis defensor (Vertheidiger der Ehre). – ultor od. vindex injuriae (Rächer einer Beleidigung). – u. umschr., qui vim et contumeliam defendendo aut ulciscendo ab alqo propulsat (der Gewaltthat u. Schimpf abwehrt od. rächt). — **Ehrenrettung,** propugnatio ac defensio dignitatis alcjs. – zur E. Jmds., ad honorem alcjs.

ehrenrührig, contumeliosus (voller Schmach, schmachvoll). – probrosus (voller die Ehre kränkender Schmähworte). – ignominiosus (voller Beschimpfung). – injuriosus (voller Beleidigungen, injuriös). – ein e. Brief, literae in alqm contumeliosae; epistola plena omnium in alqm probrorum: e. Worte, dicta ignominiosa; contumeliae verborum: e. Schrift, Gedicht, s. Schmähschrift, -gedicht. — *Adv.* contumeliose; probrose; ignominiose.

Ehrensäule, statua. – Jmdm. deshalb eine E. auf dem Forum setzen, cujus laudis ut memoria maneat alci statuam in foro ponere: keiner E. bedürfen, non egere statuae monumento. — **Ehrenschänder,** qui de fama alcjs detrahit (Beeinträchtiger des guten Rufs). – pudicitiae expugnator (Berauber der Keuschheit). — **ehrenschänderisch,** s. ehrenrührig. — **Ehrenschmaus,** s. Ehrenmahl. — **Ehrenschmuck,** honoris insignia, ium, *n.* — **Ehrensitz,** honoris sedes. – sie wiesen ihm zwischen sich den Ehrensitz an, sedem ei inter ipsos honoratissimo loco dederunt. — **Ehrensold,** honos. – praemium (ehrenvolle Belohnung). – Jmdm. einen E. geben, auszahlen, honorem alci habere; praemio alqm afficere.

Ehrenstelle, honos (ein öffentliches Amt, sofern es Würde u. Ansehen giebt). – ministerium honoratum (übh. ein Dienst, der mit Ehre u. Ansehen verbunden ist, ein Ehrenposten). – munus honorarium (ein Amt, ein Posten, welcher blos Ehren halber, nicht um Lohn, bekleidet wird). – eine hohe E., honos amplissimus; magnum et honoratum

ministerium: die höchste E., honos summus; summum honoris fastigium: um e. E. anhalten, sich bewerben, honorem petere (vgl. anhalten *no.* I, 3): zu einer E. berufen, ad honorem evocare: eine E. erhalten, mit einer E. betraut werden, honorem accipere, adipisci: eine E. antreten, honorem capere, inire, inchoare: zu Ehrenstellen gelangen, s. Ehre (zu Ehren gelangen ꝛc.): eine E. bekleiden, honorem sustinere: die höchsten E. bekleidet haben, amplissimis rebus perfunctum esse; summis honoribus functum esse: eine E. niederlegen, honorem deponere: die Ehrenstellen kaufen, honores mercari.

Ehrenstufe, honoris gradus. – eine E., eine höhere, die höchste E. ersteigen, s. Ehre (zu größern ꝛc. Ehren gelangen): auf der höchsten E. stehen, in altissimo dignitatis gradu collocatum esse; in summo esse fastigio.

Ehrentag, dies honestissimus. – dies festus od. sollemnis od. festus ac sollemnis (Festtag übh.). – Jmds. E., auch gratulatio alcjs (das Beglückwünschtwerden, dah. der Freuden- od. Ehrentag Jmds.).

Ehrentitel, honos. – titulus insignis. nominis insigne (als auszeichnender Titel). – honorifica appellatio (als ehrende Benennung). – cognomen honori datum (Ehren halber gegebener Beiname). – bloße, leere Ehrentitel, honorum vocabula (Ggstz. dignitatis insignia). – einen E. beilegen, cognomen honori dare: Jmdm. einen militärischen E. beilegen, alqm militari honore appellare.

Ehrentod, mors honesta od. gloriosa. – den E. sterben, s. ehrenvoll (sterben).

Ehrenverletzung, injuria.

ehrenvoll, honestus (mit Ehre verbunden, Ggstz. turpis; zB. vita, mors, pax). – honoratus (viele Ehre habend, genießend, zB. militia). – honorificus (viel Ehre bringend). – decorus (anständig). – gloriosus (ruhmvoll). – praeclarus (besonders hervorstechend, u. dah. ehrenvoll, zB. facinus). – egregius (trefflich u. dah. ehrenvoll, auch „für Jmd.", alci). – Oft auch durch honos m. Genit. (zB. ehr. Titel, nominis honos: e. Exil, exsilii honos: e. Ausdrücke, verborum honos). – e. Wunde, vulnus adversum (vorn auf der Brust): e. Erwähnung Jmds., alcjs cum honore illata mentio: eine e. Anerkennung, honos: Jmdm. in den ehrenvollsten Ausdrücken danken, alci gratias agere singularibus (od. amplissimis) verbis. – es ist e. für mich, daß ich ꝛc., praeclarum est mit folg. Acc. u. Infinit. – *Adv.* honeste (Ggstz. turpiter; zB. vivere). – honorifice (zB. alqm salutare). – cum honore (zB. dimitti = ehr. entlassen werden, eine e. Entlassung bekommen: alcjs mentionem inferre = ehr. Jmds. erwähnen); cum dignitate (mit Würde u. Anstand, zB. vivere); egregie (gar trefflich, zB. freigesprochen werden, absolvi). – auf das Ehrenvollste, honestissime (zB. absolvi [freigesprochen werden]: se intra munitiones recipere, d. i. sich auf das Ehr. zurückziehen, einen ganz ehr. Rückzug antreten); honorificentissime; summo cum honore (beide zB. Jmd. empfangen, alqm excipere). – e. sterben, honeste mori, obire; bene mori.

Ehrenwache, im Zshg. excubiae (als Wache). – praesidium (als Schutz). – Jmdm. eine E. geben, praesidium alci constituere; beigeben, milites alci officii causā adjungere. — **Ehrenwächter,** s. Ehrenhüter.

ehrenwerth, honore dignus. – honestus (ehrbar). – venerabilis (verehrungswerth).

Ehrenwort, I) Worte, welche nur um des Wohlstandes willen gesprochen werden: verborum honos. — II) ein Versprechen bei seiner Ehre: fides. – dabei sein E. einlegen, geben, in eam rem fidem suam interponere: Jmdm. sein E. geben, fidem alci dare; sich einander, fidem dare inter se: ich habe sein E., fidem mihi dedit; habeo fidem (mihi ab eo datam): sein E. halten, fidem datam servare: auf E., salvā dignitate (unbeschadet der Würde, Ehre; von Soldaten, salvā militari dignitate); bonā fide (mit gutem Gewissen).

Ehrenzeichen, honoris insigne. – die Ehrenzeichen des Triumphes, insignia triumphi; ornamenta triumphalia: die Ehrenzeichen des Verdienstes, insignia virtutis.

ehrerbietig, observans (gegen Jmd., alcjs); venerabundus (s. „Ehrerbietung" die Synon. der Substst.). – e. gegen Jmd. seyn, s. Ehrerbietung (Jmdm. bezeigen). — *Adv.* cum veneratione. – sehr e., multa cum veneratione. – e. vor Jmd. aufstehen, in venerationem alcjs assurgere. — **Ehrerbietung, -tigkeit,** observantia (die durch Aufmerksamkeit aller Art an den Tag gelegte Hochachtung). – veneratio (die durch äußere Verehrung an den Tag gelegte Hochachtung). – seine E. gegen mich, observantia, quā me colit: mit E., in E. verharrend, venerabundus (zB. templum ineo). – Jmdm. E. bezeigen, alqm observare; alqm colere et observare od. vereri et colere; alqm venerari (zB. sancte deum): Jmdm. die höchste E. erzeigen, alqm summā observantiā colere; alqm colere et observare diligenter; perhonorificum esse in alqm; multā veneratione alqm prosequi.

Ehrfurcht, reverentia, gegen od. vor ꝛc., alcjs (Furcht u. Scheu aus Hochachtung). – verecundia, gegen od. vor ꝛc., alcjs (Furcht u. Scheu als Zartgefühl, aus Demuth, zB. vor dem Alter, aetatis). – admiratio, gegen od. vor ꝛc., alcjs (Bewunderung des hohen Werthes). – pietas, gegen ꝛc., erga od. in m. Acc. (die Ehrfurcht aus Pflichtgefühl, zB. gegen Eltern, Lehrer). – religio (die heilige Scheu vor den Göttern u. allem Göttlichen, Heiligen). – E. gegen Jmd. od. etwas hegen, alqm od. alqd vereri: E. gegen Jmd. od. etwas zeigen, an den Tag legen, alqm od. alqd revereri, admirari, suspicere (über adm. u. susp. s. ehren). – Jmdm. seine E. bezeigen, beweisen, reverentiam adversus alqm (Jmdm. gegenüber) adhibere; reverentiam alci habere od. praestare. — **ehrfurchtgebietend, -heischend,** cui debetur reverentia. – admirabilis (Bewunderung erregend). – sanctus (hochheilig u. daher ehrwürdig). — **ehrfurchtsvoll,** reverens. verecundus (s. „Ehrfurcht" über rev. u. ver.). – pius (voll Ehrfurcht aus Pflichtgefühl, zB. gegen Eltern u. Lehrer). – e. Andenken, memoria et reverentia. — *Adv.* reverenter od. (stärker) reverentissime (zB. alqm alloqui). – verecunde (zB. alci gratulari). – pie (zB. alqm colere). – religiose (mit frommer Scheu, zB. alqm adire). – sancte (mit heiliger Scheu); verb. pie sancteque (zB. alqm colere).

Ehrgefühl, pudor. verecundia (Scham, zarte Scheu sich gegen die Moral zu vergehen, sittlicher Adel der Gesinnung; in einem einzelnen Falle auch pudor flagitii [Scheu vor Schande]). – ein Mann von E., homo pudens (Ggstz. homo impu-

dens): ein Mann von großem E., homo summo pudore: ohne E., sine pudore flagitii (zB. fugere): ohne alles E. seyn, omnem verecundiam effudisse: das E. der Soldaten wecken, pudore animos militum accendere. – In andern Fällen ist jedoch unser „Ehrgefühl" durch das objective dignitas (Würde) od. gloria (Ruhm) zu geben, zB. sich vom E. leiten lassen, dignitate od. gloriā duci: das E. verletzen, dignitatem laedere (von e. Sache).

Ehrgeiz, studium laudis. cupido honoris od. famae (Ehrbegierde). – cupiditas gloriae (Ruhmbegierde). – aviditas od. avaritia gloriae. aestus quidam gloriae (Ruhm-, Ehrsucht). – ambitio, od. umschr. studium cupiditasque honorum, contentio honorum (das Streben nach Aemtern, Ehrenstellen). – crescendi cupiditas (Sucht zu steigen, zB. infinita). – Zuw. ist es auch im Zshg. durch gloria zu geben, zB. Imds. E. fröhnen, alcjs gloriae favere: vom E. getrieben, geleitet werden, gloriā duci. – großen, brennenden E. besitzen, cupiditate gloriae od. ambitione accensum esse od. flagrare: voll E. nach etwas streben, ambitiose petere alqd (zB. regnum). — **ehrgeizig,** laudis studiosus od. cupidus. laudis et honoris cupidus (ehrbegierig). – gloriae studiosus od. appetens (ruhmbegierig). – laudis od. gloriae avidus. dignitatis gloriaeque avidus (ehr-, ruhmsüchtig); verb. appetens gloriae atque avidus laudis. – ambitiosus, od. umschr. cupidus honorum od. is quem vexat honos (nach Aemtern, nach Ehrenstellen strebend). – e. seyn, laudis studio trahi; gloriā duci. — *Adv.* ambitiose (zB. petere alqd).

ehrlich, a) in Ansehung des angenommenen Begriffs von Ehre u. Schande: honestus. – pudicus (moralisch rein, züchtig, zB. virgo). – von e. Eltern geboren, parentibus honestis natus: der e. Name, bona fama; bona existimatio: Imdm. ein e. Begräbniß gewähren, communem sepulturae honorem alci tribuere: ein e. Begräbniß bekommen, honesto funere humari: ein e. Gewerbe, artificium liberale; quaestus liberalis. – Imd. (der unehrlich geworden ist) wieder e. machen, alci ignominiae notam demere; alqm ignominiae notae eximere: wieder e. werden, ignominiosum esse desinere (aufhören ehrlos zu seyn). – arm, aber e. leben, honeste pauperem vivere. — *Adv.* honeste; pudice. — b) den bürgerlichen Pflichten gemäß, bes. von allem Betruge entfernt, wahrheitsliebend u. zuverlässig: bonus. non malus (gut, brav). – probus (rechtschaffen; diese im Ggstz. v. malus). – bonae fidei (ganz zuverlässig, aufrichtig, zB. venditor). — *Adv.* cum fide; sine fraude; sine fuco et fallaciis (ohne Falsch); candide (aufrichtig). – er meint es nicht e., homini fides non habenda: e. gestehen, aperte et ingenue confiteri: e. bezahlen, recte solvere: Alles, omnem pecuniam cum fide persolvere. — **Ehrlichkeit,** honestas (Ehrbarkeit). – probitas (Rechtschaffenheit). – innocentia (unschuldiger Wandel). – animus ingenuus. ingenuitas (edle Sinnesart). – fides (Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit u. Treue); verb. integritas et fides; probitas et ingenuitas. – pudicitia (Keuschheit).

Ehrliebe, a) nach äußerer Ehre: gloriae amor (s. „Ehrgeiz" die Synon.). — b) nach einem guten Namen: honestatis studium od. appetentia (Trieb nach dem Ehrenhaften). – bonae existimationis studium (Streben nach einem guten Leumund). – famae od. existimationis pudor (Scheu vor einem bösen Leumund). – Ist es = Ehrgefühl, s. d. — **ehrliebend,** a) nach äußerer Ehre, s. ehrgeizig. — b) nach einem guten Namen: honestatis amans (die Ehrenhaftigkeit liebend). – famae studiosus. famae serviens (nach einem guten Leumund strebend).

ehrlos, infamis (v. Pers. u. Dingen). – infamiā opertus (v. Pers.). – famosus (berüchtigt). – intestabilis (seiner Vorrechte als Bürger verlustig geworden). – Imd. für e. erklären, alqm infamiā notare: e. werden, infamem esse coepisse: e. seyn, auch infamiā notatum esse; infamiā laborare. — **Ehrlosigkeit,** infamia.

ehrsam, honestus (ehrbar). – pudicus (keusch, züchtig). — *Adv.* honeste; pudice. — **Ehrsamkeit,** honestas (Ehrbarkeit). – pudor (Keuschheit, Züchtigkeit). — **Ehrsucht,** s. Ehrgeiz. — **ehrsüchtig,** s. ehrgeizig. — **Ehrtrieb,** honestatis appetentia; laudis studium.

ehrvergessen, qui (quae) famae suae non parcit. – perfidus (treulos). — **ehrwidrig,** inhonestus. – ab honestate remotus. – turpis (häßlich, schändlich).

ehrwürdig, venerabilis. venerandus (hochzuverehrend). – gravis (ehrw. durch sittlichen Ernst u. Charakter). – sanctus (hochheilig, unverletzlich u. daher hohe Ehrfurcht gebietend). – amplissimus (ehrw. durch ausgebreitete Macht u. Wirksamkeit, als Titel der höchsten Würden u. Stände). – sich durch etwas e. machen, se venerabilem alqā re facere: es macht etwas Imd. sehr e., alqd alci plurimum venerationis acquirit. — **Ehrwürdigkeit,** gravitas (würdiger Ernst). – majestas (erhabene Würde). – religio (Heiligkeit, eines Ortes ꝛc.). – sanctitas (Hochheiligkeit, Unverletzlichkeit und daher auch hohe Ehrwürdigkeit).

ei, *Interj.*, zur Bezeichnung verschiedener Empfindungen u. Gemüthsbewegungen, u. zwar: a) der Freude: euge; io (bei den Komik., wie fast alles Folgende). – ei! das ist ja schön, euge strenue! — b) der Verwunderung: heu; ehem; hui; at at. – ei! was ist denn das? hem, quid hoc est?: ei ei! ist es das? at at! hoc illud est?: ei der Tausend! papae! bombax!: ei ja wohl! vel maxime!: ei, das wäre! ecce autem!: ei, meinst du? ain'? — c) des Unwillens: eheu; at. – ei, wie schäme ich mich! eheu quam pudet! ei ei! da habe ich mich doch wahrlich anführen lassen, at at! data hercle verba mihi sunt: ei bewahre! od. ei, warum nicht gar! minime; minime vero: ei, nur gnädig! bona verba quaeso. — d) des Verweises u. der Drohung: eia. – ei, das wäre nicht honnet, eia, haud sic decet. — e) des Spottes: vah. – ei nun, scilicet; videlicet; nimirum (alle drei in ironischer Rede). — f) der Ungeduld: quaeso. – ei, wo ist er denn? ubinam est? quaeso. – ei so doch, quin mit folg. Indic. od. Imperat., zB. ei so trage es doch, quin fers: ei so laß mich gehen, quin omitte me.

Ei, ovum. – Sprüchw., er sieht ihm ähnlich, wie ein Ei dem andern, s. ähnlich: das Ei will klüger seyn als die Henne, sus Minervam, ut aiunt (ὗς τὴν Ἀθηνᾶν, Cic. Ac. 1, 5, 18); malleus manubrio sapientior (Plaut. Epid. 3, 8, 87 [515] *sq.*): er geht wie auf Eiern, pedem summis digitis suspendit.

Eiche Eichbaum quercus (die gemeine Wald-

eiche, Stieleiche). – robur (Steineiche). – ilex (Stecheiche). – von Eiche, s. 1. eichen. — **Eichel,** glans. – Eicheln tragend, glandifer. — **Eichelkost,** genießen, glande vesci.

1. eichen, querneus (von der gemeinen Waldeiche, Stieleiche, Sommereiche). – robustus. roboreus (von der Steineiche). – iligneus. ilignus (von der Stecheiche).

2. eichen, ein Maß od. Gewicht berichtigen, publice probare.

Eichenblatt, folium querneum. — **Eichenhain,** quercuum od. roborum lucus. – quercuum nemus (s. „Hain" über luc. u. nem.). — **Eichenholz,** lignum querneum. lignum quercus. – ligna roborea. materies roborea (von der Steineiche). – von Eichenholz, s. 1. eichen. — **Eichenkranz,** corona quernea. — **Eichenlaub,** als Blätter, folia quernea. folia quercus. – als Laubzweig, frons quernea. – Kränze aus E., coronae querneae. — **Eichenrinde,** cortex quercus. – cortex roboris (der Steineiche). — **Eichenstamm,** truncus querneus od. quercus. — **Eichenwald,** quercetum (von gemeinen Eichen). – roborum lucus (Eichenhain von Steineichen).

Eichhorn, -hörnchen, sciūrus.

Eid, jus jurandum, Genit. juris jurandi, *n.* (der Schwur, der Eidschwur, Eid im Allg., wodurch man sich für od. gegen etwas erklärt; daher auch der abgenommene Unterthaneneid, wie Caes. b. c. 2, 18, 5 u. Liv. 32, 5, 4, und die von den Kriegstribunen vorgenommene förmliche Vereidung der Soldaten, wie Liv. 22, 38 *in.*). – sacramentum (der freiwillig abgelegte Schwur, wodurch man sich den rächenden Göttern unterwirft, wenn man sein Versprechen nicht halte; gew. der Eid der Treue, der Soldateneid, den die Soldaten bei der Enrollirung freiwillig unter sich ablegten, s. Liv. 22, 38 *in.*). – religio (eig. die Gewissenhaftigkeit; dah. meton., der Eid als auf Gewissenhaftigkeit gegründete Handlung, s. Cic. Sest. 1, 2. Nep. Dion 8, 5; Ages. 2, 5). – juris jurandi verba. auch jus jurandum (die Eidesformel). – ein falscher Eid, falsum jus jurandum (übh.); perjurium (ein Meineid). – einen E. (eine Eidesformel) abfassen, formuliren, jus jurandum od. juris jurandi verba concipere: einen Eid ablegen, leisten, schwören, jus jurandum dare od. jurare; auch bl. jurare (zB. jurandi causā ad aram accedere); juris jurandi verba concipere (die Eidesformel abfassen u. aussprechen); sacramentum od. sacramento dicere: einen falschen Eid schwören, falsum jurare (übh.); perjurare od. pejerare (einen Meineid schwören): den Eid der Treue leisten, schwören, in verba jurare; Jmdm., in Jmds. Hand, jurare in verba alcjs (von Bürgern, Beamten u. Soldaten); sacramentum dicere apud alqm. sacramento od. sacramentum dicere alci (von Soldaten): sich den Eid der Treue leisten, schwören lassen, alqm in sua verba jus jurandum adigere: den (Soldaten-) Eid nicht leisten wollen, sacramentum detrectare: Jmd. in Eid nehmen, jure jurando od. jus jurandum od. ad jus jurandum alqm adigere; alqm sacramento rogare od. adigere (Soldaten): um in Eid genommen zu werden, jurandi causā (zB. ad aram accedere): Jmdm. einen Eid abnehmen, ablegen lassen, alqm jurare jubere (Jmd. schwören heißen); jus jurandum exigere ab alqo (Jmdm. den Eid abverlangen); jure jurando alqm astringere, obstringere, obligare (durch einen Eid verpflichten): sich den Eid ablegen lassen, daß ꝛc., jus jurandum accipere m. folg. Acc. u. Infinit. – den Eid halten, jus jurandum servare, conservare; religionem conservare: den Eid nicht halten, brechen, jus jurandum non servare od. conservare; jus jurandum negligere, violare; sacramentum negligere, rumpere.

Eidam, gener.

Eidbruch ꝛc., s. Meineid ꝛc.

Eidechse, lacerta.

Eidesformel, juris jurandi verba od. formula; jus jurandum. – eine Ei. abfassen ꝛc., s. Eid: nach einer Ei. schwören, in certa verba jurare; verbis conceptis jurare. — **Eidesleistung,** jus jurandum datum. — **Eidespflicht,** juris jurandi fides. – in Ei. (in Eid) nehmen, s. Eid: gegen Ei., contra religionem juris jurandi. — **Eidgenoß,** foederatus; societate junctus. — **Eidgenossenschaft,** foedus (der Bund). – foederati (die Verbündeten zusammen).

eidlich; zB. ei. Aussagen, jurata, *n. pl.* (s. Cic. part. or. 2, 6): ein ei. Versprechen geben, fidem et jus jurandum dare: Jmdm. eine ei. Versicherung geben, jure jurando alci fidem astringere. — *Adv.* jure jurando; jure jurando interposito. – etwas ei. bekräftigen, erhärten, s. beschwören *no.* I: ei. etw. od. Jmd. ablehnen, sich von Jmd. od. etw. lossagen, ejurare mit Acc.: ei. ableugnen, abjurare (zB. debitum): Jmd. ei. verpflichten, jure jurando alqm obstringere: sich gegenseitig ei. verpflichten, daß nicht ꝛc., jure jurando ac fide inter se sancire, ne etc.

Eidschwur, s. Eid. [testa (als harte Decke).

Eierschale, ovi putamen (als Abgeschältes) od.

Eifer, I) heftige Aufregung: a) im guten Sinne: calor. – der Redner geräth in E., calor oratorem producit. — b) im übeln Sinne: heftiger Unwille: indignatio. – ira (Unwille). – iracundia (großer Ei., heftiger Zorn). – in Ei. gerathen, indignatione exardescere; irā incendi; iracundiā ac stomacho exardescere; iracundiā inflammari: Jmd. in E. bringen, stomachum alci movere od. facere; iram alcjs concire. — II) lebhafte Bemühung ꝛc.: studium. – industria (unermüdete, rastlose Thätigkeit); verb. studium et industria (thätiger Eifer). – Ei. für etwas haben, studio alcjs rei teneri; alcjs rei studiosum esse; alci rei studere: großen Ei. für etwas haben, vor Ei. brennen, von großem Ei. für etwas beseelt seyn, studio alcjs rei flagrare, ardere, incensum esse: Ei. für etw. bekommen, alci rei studere coepisse: der Ei. wird angeregt, gereizt, studium incitatur, inflammatur, accenditur: bei Jmd. den Ei. für etwas rege machen, erwecken, alcjs studium alqd faciendi commovere: im Ei. nachlassen, studium remittere. – mit Ei., studio; studiose; vehementer (stark, zB. colere studia; dah. „mit desto größerm Eifer", eo vehementius, zB. laborare): mit großem Ei., summo studio; studiosissime.

Eiferer, gegen das Laster, insectator vitiorum: für die Wahrheit, *acerrimus veri defensor.

eifern, für etw., alcjs rei esse propugnatorem: gegen etwas, vehementius invehi in alqd; insectari alqd: gegen Jmd., declamare contra alqm.

Eifern, das, gegen ꝛc., insectatio alcjs od. alcjs rei (zB. gegen das Laster, vitiorum: gegen anders Denkende, aliorum).

Eifersucht, Eifersüchtelei, I) im Allg.: aemulatio, in, wegen etw., alcjs rei (als Streben es dem Andern gleich zu thun, die Nacheiferung im guten u. übeln Sinne; auch im Plur. = Eifersüchteleien. Speciell aemulatio gloriae, dignitatis, imperii u. dgl.). – obtrectatio, in, wegen, etw., alcjs rei (als Streben es dem Andern zuvorzuthun und denselben zu verkleinern, die mißgünstige Anfeindung, Mißgunst. Speciell obtr. gloriae, laudis). – invidia (als Neid auf die Vorzüge oder Bevorzugung des Andern, die Scheelsucht; auch im Plur. = Eifersüchteleien); verb. obtrectatio et invidia; invidia atque obtrectatio laudis; u. im Plur. obtrectationes et invidiae (= Eifersüchteleien). – simultas (als Streben nach gleichem Ziele, gleichen Vortheilen wie ein Anderer, die Rivalität, die zu Reibereien führt). – es herrscht E. zwischen ihnen, inter eos intercedit aemulatio, obtrectatio, simultas; aemulantur od. obtrectant inter se; alter alteri invidet: keine E. haben, abesse ab obtrectatione et invidia. — II) insbes., in der Liebe: aemulatio (als Beeiferung um eine geliebte Person, zB. furiosa). – invidia (als Neid über Bevorzugung, zB. amicae invidiam movere [rege machen, wecken]). – amoris stimuli (als Stacheln, Qualen der Liebe). – sollicitudo suspicioque amantis (Unruhe u. Argwohn).

eifersüchtig, I) im Allg.: aemulus, qui aemulatur (als Nebenbuhler, der sich bestrebt, es dem Andern gleich zu thun). – obtrectator, wegen od. auf etw., alcjs rei (als mißgünstiger Anfeinder, Widersacher, der sich bestrebt, es dem Andern zuvorzuthun und ihn zu verkleinern). – invidus (auf etw., alcjs rei). qui invidet, auf etw., alci rei (als Neidischer über Bevorzugung); im Plur. verb. obtrectatores et invidi alcjs. – e. seyn, aemulari od. obtrectare od. invidere alteri: e. seyn auf Jmd., aemulari alci od. cum alqo; obtrectare, invidere alci: auf einander, unter sich, aemulari od. obtrectare inter se: auf Jmd. e. werden, alci od. cum alqo aemulari coepisse; alci obtrectare od. invidere coepisse. — II) insbes., in der Liebe: aemulus, auf Jmd., alcjs (als Nebenbuhler, nebenbuhlerisch). – anxius amoribus (von Liebesangst gequält). – amoris stimulis agitatus (von Liebesqual gepeinigt). – invidus, auf Jmd., alcjs (neidisch, scheelsüchtig übh.). – e. werden, timere amoris aemulum; invidere (auf Jmd., alci) coepisse: Jmd. (auf Einen) e. machen, alci movere invidiam: e. seyn, amoris stimulis agitari: auf Jmd. e. seyn, alci invidere.

Eiform, ovata species od. figura; ovi od. ovorum species. — **eiförmig,** ovatus. – ovo od. ovis similis (dem Ei ähnlich). – es ist etw. ei., es hat etwas eine ei. Gestalt, species est alci rei ovata; est alqd ovorum specie: ei. machen, eine ei. Gestalt geben, alqd in ovi formam redigere.

eifrig, I) äußerst unwillig: indignabundus. – iratus (erzürnt). – iracundus. iracundiā elatus (sehr zornig). — *Adv.* iracunde; irate. — II) sich sehr bemühend, begierig; dann heftig: studiosus (voll Eifer für ꝛc., immer mit dem Genit. dessen, wofür man sich eifrig bemüht). – acer (gleichs. scharf, feurig u. dgl.). – ardens (gleichs. brennend). – vehemens (heftig). – multus (mit viel Energie, wie Sall. Jug. 84, 1: multus et ferox instare). – ei. Gebet, precum constantia. — *Adv.* studio; studiose; acriter (zB. pugnare); ardenter (zB. cupere); enixe (angestrengt, angelegentlich, zB. alqm adjuvare ad bellum: u. alcjs imperata facere); intente (mit Aufmerksamkeit u. Fleiß); industrie (mit fortgesetzter Anstrengung). – sehr eifrig, eifrigst, omni od. summo studio; studiosissime; enixissime.

eigen, I) zu unserm Wesen gehörig, od. aus unserm ausschließlichen Wirken hervorgehend: proprius. – Gew. aber wird es durch die possessiven Pronomina meus, tuus, suus etc. od. durch ipsius od. verstärkt durch meus (tuus etc.) ipsius od. bl. durch ipse, ohne persönl. Beziehung aber durch suus cujusque (eines Jeden seine) ausgedrückt, zB. er hatte es mit ei. Hand geschrieben, ipsius (od. suā ipsius) manu scriptum erat; ipse scripserat: ich führe die ei. Worte des Fürsten an, ipsius principis verba od. ipsa principis verba referam od. ponam: durch meine ei. Schuld, meā culpā: aus ei. Antrieb, s. freiwillig: mit ei. Hülfe, meo (suo etc.) Marte (auch mit dem Zus. ut dicitur). — II) was ausschließlich eine Person angeht, ihr angehört: proprius (Ggstz. communis od. alienus, bei Cic. immer mit Genit.). – peculiaris (besonder, eigenthümlich, was sich Jmd. für seine Person und zu seinem Nutzen erworben hat, zB. aedes). – privatus (als Privateigenthum angehörend, als Privatsache Jmd. angehend, Ggstz. publicus, zB. privati ac separati agri apud cos nihil est: u. quod privatorum consiliorum ubique est [was überall Sache eigener Berathung ist]). – domesticus (seine ei. Familie, seinen ei. Heerd betreffend); verb. domesticus et privatus (zB. Angelegenheiten, dom. et priv. res, Ggstz. publicae). – privus (Jmdm. od. einer Sache einzeln eigen, zB. dives, quem ducit [der fährt in] priva triremis). – Auch hier reichen oft die possessiven Pronomina hin, zu welchen zur Verstärkung noch proprius hinzugefügt werden kann, zB. mit seinem ei. Siegelringe besiegeln, suo annulo signare: über sein ei. Unglück klagen, calamitatem propriam suam queri. – meine, deine ei. Leute, mei, tui etc.: meine ei. Arbeiten, mea (*n. pl.*): er hat uns Alles entrissen, was unser ei. war, ademit nobis omnia, quae nostra erant propria: es ist mir etw. (als physisches od. geistiges Besitzthum ei., utor alqā re; sum alqā re (es haftet etw. an mir, zB. es ist mir ein großer Muth eigen, sum magno animo): sich etw. zu ei. machen, proprium sibi facere alqd (übh., um darüber disponiren zu können); übrig. s. aneignen (sich). — III) in weit. u. uneig. Bed., a) was in dem Wesen eines Dinges begründet ist: proprius. – es ist Jmdm. ei., est alcjs proprium od. bl. est alcjs. – dieses Gebrechen ist nicht dem Alter ei., id quidem non proprium senectutis est vitium: es ist dem Menschen ei. ꝛc., est naturā sic generata hominis vis etc.; cujusvis hominis est (es ist jedem Menschen eigen, zB. zu irren, errare). – von Natur ei., s. Natur. — b) besonder, absichtlich zu etwas bestimmt: proprius (zB. res proprium tempus desiderat). – ein ei. Bote, nuncius ad id missus: ein ei. Buch über etwas schreiben, singularem librum de alqa re scribere. — c) genau, pünktlich: diligens, in etw., alcjs rei. — d) besonder, ganz vom Gewöhnlichen abweichend ꝛc.: singularis (als einzig in seiner Art dastehend, zB. impudentia). – mirus (auffallend, seltsam).

Eigendünkel, inanis od. vana od. falsa de se persuasio. – arrogantia (Anmaßung).

eigenhändig, manu meā (tuā etc.) factus (mit eigener Hand gemacht) od. scriptus (mit eig. Hand geschrieben). – ipse (selbst, in eigener Person). – ein ei. Schreiben, epistola, quam meā manu scripsi; literae autographae (Suet. Aug. 87): sein ei. Schreiben, literae ipsius manu scriptae. — *Adv.* meā (tuā etc. ipsius) manu, zB. ein von ihm ei. geschriebener Brief, literae ipsius manu scriptae: der Brief war von dir ei. geschrieben, literae erant a te ipso scriptae: Jmd. ei. tödten, alqm manu suā occīdere.

Eigenheit, proprium alcjs rei. – proprietas (eigenthümliche Beschaffenheit). – natura (natürliche Beschaffenheit).

Eigenliebe, amor sui od. nostri. – Ei. besitzen, se ipsum amare; se od. sese diligere: es verräth Ei., zu ꝛc., est se ipsum amantis mit folg. Jnfinit.

Eigenlob, ſ. Selbſtlob.

eigenmächtig, voluntarius (was aus eigenem Antriebe gethan ꝛc. wird, zB. vol. senator, d. i. der sich eigenm. dazu gemacht hat). – superbus (sich stolz über Andere erhebend und gegen diese despotisch verfahrend, hochfahrend, despotisch). — *Adv.* arbitratu suo (nach eigenem Gutdünken). – meā (tuā etc.) sponte (aus eigenem Antriebe). – per me u. per me ipse (auf eigene Hand, ohne Erlaubniß ꝛc., zB. sumo). – libidine od. ex libidine (nach Willkür).

Eigenname, nomen proprium.

Eigennutz, utilitatis suae cura. – avaritia (Habsucht, Ggſtz. innocentia). – niedriger, schmutziger Ei., illiberalitas; sordes: ohne Ei., ſ. uneigennützig: aus Ei., commodi sui od. utilitatis suae causā (des eigenen Nutzens wegen); respectu rerum privatarum (aus Rücksicht auf persönl. Vortheil); pecuniae causā. propter pecuniam (des Geldes wegen, aus Gewinnsucht, zB. pec. causā facere omnia: u. propter pec. alqm amare); lucri sui cauā (aus Gewinnsucht, zB. facere omnia); suā causā (um seiner selbst willen, zB. alci prodesse). — **eigennützig,** suo commodo od. privatae (domesticae) utilitati serviens. – qui omnia pecuniae od. lucri sui causā facit (der Alles des Geldes wegen od. aus Gewinnsucht thut). – avarus (habsüchtig, Ggſtz. innocens). – ei. seyn, ei. handeln, ei. verfahren, suo privato compendio od. privatae (domesticae) utilitati servire; ad suum fructum od. ad suam utilitatem referre omnia; omnia pecuniae causā od. lucri sui causā facere (Alles des Geldes, der Gewinnsucht wegen thun); omnia commodis suis od. quaestu suo metiri (Alles nach seinem Vortheil, nach seinem Gewinn bemessen): bei etw. ei. handeln, ad suam utilitatem referre alqd; lucri sui od. pecuniae causā facere alqd.

Eigenrache, ſ. Selbſtrache.

eigens; zB. ein ei. geschickter Bote, nuncius ad id missus: ei. dazu ausgerüstete Schiffe, naves ad id ipsum instructae: ich habe es ihm ei. aufgetragen, haec proprie mandavi: er redete die einzelnen ei. an, singulos nominatim appellavit.

Eigenschaft, proprietas. proprium (Eigenthümlichkeit, eigenes Wesen). – natura (natürliches Wesen, nat. Beschaffenheit). – ratio. vis (Beschaffenheit). – res, quae est alcjs rei propria (die einer Sache eigenthümliche Sache, zB. eae res, quae sunt ejus rei propriae, quam definire volumus). – u. bl. res (zB. his rebus vacua mens; u. quatuor hae res, folgende vier Ei.). – virtus (die Eigenschaft als Vorzug, zB. bellandi virtus, die Ei. eines Kriegers). – ars (die Eigenschaft als Fertigkeit, zB. multae sunt artes eximiae [treffliche Ei.]: u. vel ingenii dotes vel animi artes [sittliche Ei.]). – vitium (als Fehler, Laster, zB. hoc vitium). – natura (als natürliche Beschaffenheit, wie pinguis esse naturae, die Ei. von etwas Fettigem haben). – gute, löbliche, vortreffliche, ausgezeichnete, edle Eigenschaften, virtutes (Ggſtz. vitia, böse, schlimme Ei.); bonae artes; animi bona, auch bl. bona, *n. pl.* (Ggſtz. mala, böse, schlimme Ei.): die wesentlichen Ei. der Dinge, naturae rerum; auch bl. naturae. – in der Ei. Jmds., in der Ei. als ꝛc., nomine alcjs (unter dem Namen); numero alcjs (in der Kategorie Jmds., zB. numero militis, in der Ei. eines gemeinen S.). – Oft gebrauchen die Lateiner in Verbindung mit esse den bloßen Genit. des Nomens, an welchem die Ei. sich befindet, mit Auslassung von proprium (mit dem Unterſch., daß proprium die Ei. als charakteriſtiſch mehr hervorhebt, und daher auch dann steht, wenn der Sinn diese Hervorhebung verlangt); zB. es ist die Ei. eines guten Redners, zu ꝛc., est boni oratoris m. folg. Jnfinit.: es ist die Ei. des Weisen, zu ꝛc., sapientis est proprium (d. i. es ist ihm eigen, man erkennt ihn beſ. daran) m. folg. Jnfinit. – oder die Lateiner setzen statt des Nomens im Genit. das Neutrum eines ihm entsprechenden Adjectivs, zB. es ist die Ei. des Menschen, humanum est: es ist die Eigenheit eines Römers, Romanum est (zB. et facere et pati fortia, Romanum est). – Ebenso bezeichnen sie „von welcher Ei." (beſ. in Fragen) durch qualis, und „von solcher Ei." durch talis oder auch durch sic comparatus, zB. was von solcher Ei. seyn, die Ei. haben muß, daß ꝛc., quod tale debet esse, ut etc. – Oft wird im Lateinischen das Wort „Eigenschaft, Eigenschaften" im Nominativ u. Accuſativ bl. durch das Neutrum eines Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. das ist die Ei., das sind die Ei. eines Weisen, illud est sapientis; sunt illa sapientis: er besitzt viele Ei., die so glänzend hervorstechen, daß sie ꝛc., multa in illo sic eminent et elucent, ut etc.: die vorzüglichsten Ei. des Körpers nämlich sind „Schönheit" ꝛc., sunt enim in corpore praecipua „pulchritudo" etc.

Eigenschaftswort, nomen adjectivum (Gramm.).

Eigensinn, I) störriges od. mürriſches Wesen: animus obstinatus. mens obstinata. obstinatio, bei etwas, alcjs rei (das eigensinnige Beharren). – animus praefractus (Starrköpfigkeit). – contumacia (Widerspenstigkeit). – morositas (mürriſches Wesen). – Jmdm. den E. austreiben, obstinatam mentem alci excutere. — II) willkürlicher Sinn: libido (bloßes Gelüste). – animi impetus (bloße Aufwallung, Aufregung des Gemüths, zB. impetu quodam animi potius quam cogitatione facere alqd). – aus E., ex libidine; ad libidinem (zB. vexare alqm). — **eigensinnig,** I) störrig od. mürriſch: obstinatus (feſt auf seinem Sinn beharrend). – praefractus (starrköpfig). – contumax (widerspenstig). – difficilis (dem man nichts recht machen kann). – morosus (mürriſch); gew. verb. difficilis et morosus (beſ. von alten Leuten). — *Adv.* obstinate; obstinato animo; praefracte; morose. — II) ganz nach bloßem Gelüste verfahrend: libidinosus. — *Adv.* libidinose.

Eigensucht ꝛc., s. Eigenliebe, Selbstsucht.

Eigenthum, patrimonium (das vom Vater ererbte Ei.; auch uneig. mit vorgesetztem tamquam vom geistigen ꝛc. Ei.). – peculium (das kleine Ei., welches der Sohn vom Vater, der Sklave vom Herrn zur eigenen Benutzung bekam; dann das erworbene Geld davon). – possessiones. bona, orum, *n.* (liegende Gründe). – fortunae (Jmds. Habe). – proprietas (das Eigenthumsrecht, w. s.). – Auch bezeichnen es die Lateiner durch das allgemeine res (Sing. u. Plur.), zB. erworbenes Ei., res partae: bewegliches Ei., res moventes; res, quae moveri possunt: Ei. besitzen, rem habere. – oder sie drücken es durch proprius, a, um, auch verb. mit dem possessiven Pronomen proprius meus (tuus etc.) aus, ja oft durch das possessive Pronomen allein, zB. das ist mein Ei., hoc meum od. meum proprium est: etw. für sein Ei. erklären, alqd suum dicere: etwas zu seinem Ei. machen, alqd suum facere: Jmdm. etwas als Ei. geben, alqd proprium alci tradere: Jmds. Ei. seyn, werden, alcjs esse; alcjs fieri. — **Eigenthümer,** possessor (Besitzer). – dominus (Herr, Gebieter über etwas, zB. navis). – auctor (als Vertreter des Eigenthums, bes. bei Verkauf, zB. auct. fundi). – u. umschr. cujus est alqd (dem etw. gehört, zB. mag er den Ei. kennen oder nicht, sive scit cujus sit sive nescit). – Ei. von etwas seyn, possidere alqd. — **Eigenthümerin,** possestrix (Besitzerin). – domina (Herrin, Gebieterin). – die Ei. von etw. seyn, alqd possidere.

eigenthümlich, proprius (sowohl von dem, was Jmdm. als äußeres Besitzthum angehört, als von dem, was ihm charakteristisch eigen ist, bei Cicero nur mit Genit.). – meus, tuus, suus (mein, dein, sein eigen, in denselben Beziehungen wie propr.); verb. proprius et meus; praecipuus et proprius (besonder u. eigenth.). – peculiaris (was Jmd. allein als Eigenthum hat, bes. durch Erwerb); verb. peculiaris et proprius. – privatus (was Jmdm. als Privateigenthum angehört, Ggstz. publicus). – singularis (was Jmdm. oder einer Sache charakteristisch ist). – nichts ei. besitzen, nihil peculii habere: es ist dem Menschen ei., daß ꝛc., est naturā sic generata hominis vis, ut etc. (s. Cic. de fin. 5, 15, 43). — *Adv.* proprie; peculiariter.

Eigenthümlichkeit, proprietas (eigenthümliche Beschaffenheit, auch im Plur., zB. caeli terraeque proprietates). – natura (natürliche, charakteristische Beschaffenheit). – Auch durch eine Wendung mit proprius od. suus, zB. so viel Eigenthümlichkeiten, tam certae res cujusque propriae: ein jeder bewahrt am besten seine Ei., id quemque maxime decet, quod est cujusque maxime suum.

Eigenthumsrecht, proprietas (als Zustand, da etw. mein eigen ist, das Eigenthum, zB. quaeritur de proprietate jumenti). – auctoritas. jus auctoritatis (das Recht u. die Pflicht eine gesetzmäßig erworbene Sache zu vertreten, zB. auctoritas fundi). – mancipium. jus mancipii (Ei. durch förmlichen Kauf, Kaufrecht). – Erlangung des Ei. durch langen Gebrauch oder Besitz, usucapio.

eigentlich, proprius (eigenthümlich, Ggstz. communis). – verus (wahr, wirklich, Ggstz. falsus); verb. verus atque proprius. – germanus (ächt, zB. patria); verb. verus et germanus (zB. Metellus). – justus (rechtmäßig, zB. uxor: u. ordentlich, zB. amnis). – vetus (alt, schon dagewesen, zB. Flußbette). – solitus (gewohnt, zB. Flußbette, alveus). – Dient „eigentlich" zur Hervorhebung des Nomens, so gebrauche man ipse (zB. ipsi Agrigentini, die eig. Agr.) u. für „sein eigentlich", suus od. suus ipsius (zB. Padus suum alveum [sein ei. Flußbette] servat). – die ei. Bedeutung der Wörter, verborum proprietas; vera atque propria significatio verborum: der ei. Urheber, primus auctor: das ei. Uebel, summum malum: im eigentlichsten Sinne, proprie (zB. dici posse). — *Adv.* proprie. – tandem (denn doch, bes. in der Frage, zB. quorsum tandem aut cur ista quaeris?). – quidem (wenigstens, eigentlich doch). – ein Wort ei. (in ei. Bedeutung) gebrauchen, verbum proprie dicere. – ei. . . . aber, quidem . . . sed. – recht ei., vel maxime. – oder ei., vel potius; u. bl. vel. – ei. mehr . . . als ꝛc., verius . . . quam (zB. Ligures latrones verius quam justi hostes).

Eigenwille, arbitrium (Gutdünken). – libido (Willkür). — **eigenwillig,** libidinosus.

eignen, sich, s. geeignet (seyn). — **Eigner,** s. Eigenthümer.

Eiland, insula.

Eilbote, nuncius volucer. – nuncius expeditus (leichter Bote). – nuncius trepidus (zugleich in ängstlicher Verwirrung). – cursor (als Läufer, Schnelläufer). – eques citus od. citatus (Ei. zu Pferde, reitender Ei.).

Eile, festinatio. properatio (als Eigenschaft; s. „eilen" die Begriffsbest. der Verba); verb. celeritas festinatioque. – maturatio (Beeilung, Beschleunigung einer Sache). – ängstliche Ei., trepidatio. – in der Ei., s. eilends: mit möglichster Ei., quanta potest adhiberi festinatio: einen Ort in der Ei. befestigen, tumultuario opere alqm locum communire: es ist Ei. nöthig, properato od. maturato opus est; velocitate opus est (es ist Geschwindigkeit nöthig): Ei. haben, festinare (zB. sie versichern, sie hätten Ei., festinare se testantur). – Sprüchw., Eile hat Weile, omnis festinatio tarda est (s. Curt. 9, 9 [35], 12).

eilen, I) eilig gehen nach einem Orte ꝛc.: alqo venire od. redire properare (streben und trachten wohin zu gelangen od. zurückzukehren). – alqo ire contendere. alqo tendere od. contendere (nach einem Orte hinstreben, einen Ort zum Ziel seines Marsches machen). – alqo ferri (im raschen Lauf wohin gehen, wie Liv. 7, 15. §. 5: cursu effuso ad castra ferebantur). – accurrere, advolare ad od. in alqm locum (herbeilaufen, herbeifliegen = herbeieilen; advol. auch von Schiffen). – contento cursu petere alqm locum (eiliges Laufes nach einem Orte hinsteuern, zB. Italiam, v. e. Flotte). – wieder nach der Stadt ei., oppidum repetere: wieder nach Rom ei., Romam redire properare: ich eile nach Hause, abeo festinans domum (von einem Orte hinweg); domum venire propero (übh.): man eilt von allen Seiten, das Volk eilt an einen Ort, undique fit concursus, plebis fit concursus ad od. in alqm locum: zu den Waffen ei., ad arma concurrere od. (nach allen Seiten hin) discurrere. — II) schnell seyn (in od. bei etwas): accelerare (seinen Marsch ꝛc. beschleunigen, sich sputen). – properare (vorwärts streben und trachten, einem gedachten od. gesteckten Ziele näher zu kommen, sich tummeln). – festinare (hasten, hastig vorwärts zu kommen suchen); verb. festinare et properare od. properare et festinare. – maturare (sich bemühen, zeitig an

das Ziel zu kommen; dann auch = sich übereilen, voreilig seyn). – festinationem od. celeritatem adhibere (Eile anwenden übh.). – celeritati studere (nur auf Schnelligkeit bedacht seyn). – nullam moram interponere (keinen Verzug machen, um etwas zu thun ꝛc., entweder mit folg. quin od. mit dem Gerundio in -di). – mit od. in od. bei etw. ei., accelerare alqd; propreare, festinare m. Infinit.; maturare alqd od. m. Infinit. – Sprüchw., eile mit Weile! sat celeriter fit, quidquid fit satis bene (Suet. Aug. 25).

eilends, festinanter (hastig, eilfertig). – propere. properanter. properantius (schleunig). – maturate (beschleunigt, geschwind). – quam ocissume (so schnell als möglich). – ventis remis. remis velisque (mit vielem Winde und vollen Segeln = eilends u. jagends, in großer Eile, sprüchw., bei den Komik., auch bei Cic. im Briefstil, wenn von einem Kommen od. Gehen, Reisen die Rede ist). – cursu effuso (in gestrecktem Lauf, eilends u. jagends, in großer Eile, zB. ad castra ferri [rennen]: periculo auferri). – raptim (gleichs. raffweise, reißend schnell). – subito (unvorbereitet). – Oft stehen auch mit Bezug auf die Person die Adject. festinans, properans, maturans od. (= über Hals u. Kopf) praeceps, zB. ei. schreiben, festinantem od. properantem od. raptim od. subito scribere: ei. kommen, maturantem venire: ei. u. jagends sich auf die Flucht begeben, fliehen, praecipitem fugae se mandare. – od. es steht maturare od. properare m. Infinit., zB. ei. aus der Stadt abreisen, maturare ab urbe proficisci: ei. in das Vaterland zurückkehren, in patriam redire properare. – Auch liegt bei dem Lateiner der Begriff „eilends" häufig schon im *verbo intensivo*, zB. ei. kommen, anrücken, adventare: ei. verfolgen, insectari. – ei. aufgeschlagen, geliefert, tumultarius (zB. castra, pugna): ei. aufgebotene Soldaten, exercitus raptim conscriptus; exercitus tumultarius od. repentinus; milites subitarii. – ei. u. jagends zu Jmd. kommen, currere ad alqm et volare.

eilf, undecim. – je (jeder od. jedem ꝛc.) ei., undeni. – von ei. Jahren, s. eilfjährig.

eilfertig, celeritati studens (nur auf Schnelligkeit bedacht). – festinans (hastig, v. Pers.). – properans (schleunig, v. Pers.). – citus (rasch, schnell). – citatus (beschleunigt). – praeceps (über Hals und Kopf; alle v. Pers. u. Dingen). – festinationis plenus (voll Spuren von Hast, Eilfertigkeit, v. Dingen, zB. epistola). – zu ei., nimis festinans; praeproperus. — *Adv.* properanter; festinanter; raptim (gleichs. raffweise, reißend schnell): zu ei., praepropere; nimis festinanter.

Eilfertigkeit, festinatio praepropera od. praematura; auch bl. festinatio. – aus Ei., celeritati studens.

eilfjährig, undecim annorum od. (v. Mehreren) undenum annorum (im Allg.). – undecim annos natus (11 Jahre alt, v. Pers.). – undecimum annum agens (im 11. Jahre stehend, v. Pers.). — **eilfmal,** undeciens. — **eilfsylbig,** hendecasyllabus.

eilfte, der, die, das, undecimus. – allemal der ei., undecimus quisque: zum ei. Male, undecimum: einer von der ei. Legion, undecimanus: der ei. Monat, mensis November: im ei. Jahre stehend, undecimum annum agens. — **Eilftel,** pars undecima. — **eilftens,** undecimo.

eilig, s. eilfertig u. eilends. – er hatte nichts Eiligeres zu thun, als des Bocchus friedliche Verhältnisse zu stören, id modo festinabat, Bocchi pacem imminuere.

Eilmarsch, iter magnum (großer Marsch). – iter continens (ununterbrochener Marsch). – im Ei. aufbrechen, citato agmine iter ingredi: Eilmärsche machen, iter maturare: in (Tag u. Nacht fortgesetzten) Eilmärschen wohin ziehen, alqo magnis (diurnis nocturnisque) itineribus contendere: das Heer zieht in Eilmärschen, raptim agitur agmen. — **Eilschritt,** citatus gradus. Vgl. „Sturmschritt".

Eimer, I) das Gefäß: hama. — II) als Maß: amphora.

ein, eine, ein, u. **einer, eine, eines (eins),** I) im Allg.: A) als Artikel, und zwar: a) als unbestimmter. Hier steht es entweder vor einem Substantiv, und bleibt im Latein. unübersetzt, zB. Crassus ein vortrefflicher Redner, Crassus orator optimus. – od. es ist mit einem Subjecte od. Objecte verbunden, dessen Vorhandenseyn zwar angedeutet, aber durch keine bestimmenden Merkmale auf einen einzelnen Gegenstand bezogen werden soll. Hier steht im Latein. aliquis, zB. in der Erklärung einer Sache, in definitione alicujus rei (wogegen in def. rei heißen würde: des bereits besprochenen oder noch zu besprechenden Gegenstandes). – Wird aber durch **ein** angedeutet, daß ein bestimmtes, obgleich nicht genanntes Individuum aus einer unbestimmten Menge genannt sei, dessen Namen man entweder als bekannt voraussetzt oder nicht angeben kann, so bezeichnen dieses die Lateiner durch quidam (ein gewisser), zB. ein College, collega quidam (verschieden von quidam de od. ex collegis, s. unten *no.* II, A). – Ebenso steht im Latein. quidam für **ein** bei Substantiven, welche einen Gegenstand in gewissen Lagen und Verhältnissen befindlich angeben, zB. ein Gastfreund mit Namen Camelus, hospes quidam nomine Camelus: Fabius, ein Peligner, Fabius, Pelignus quidam. – Steht der unbestimmte Artikel „ein" bei einem Substant. im Genitiv, so wird oft statt des Genit. des Substantivs das dem Substant. entsprechende Adjectiv genommen, zB. die Würde eines Consuls, consularis dignitas: das Gefolge eines Prätors, praetoria turba: das leichtfertige Treiben eines Demagogen, popularis levitas. – ein jeder, unus quisque. — b) als auszeichnender Artikel, zB. ein Plato ꝛc. Hier setzen die Lateiner entweder das hervorhebende ille, zB. ein Alexander der Große, Magnus ille Alexander. – od. den Plural des dabeistehenden Subst., zB. wir wollen einen Paulus, Cato, Gallus hernennen, numeremus Paulos, Catones, Gallos.

B) als Zahlwort: unus. – ein und (zwanzig, -ste), unus et od. unet (viginti, vigesimus). – Bei Zeit- und (wiewohl seltener) bei Maßbestimmungen wird, wenn „ein" nicht im Gegensatz einer Mehrheit gedacht wird, unus im Latein. gew. weggelassen, zB. vor einem Jahre, ante annum: Jmd. ein Jahr betrauern, annum lugere alqm: nicht mehr als ein Scheffel, non plus modio.

II) insbes.: A) zur Angabe eines unbestimmten Individuums aus einer bestimmten Menge = einiger ꝛc., jemand ꝛc.: aliquis. unus aliquis u. aliquis unus (dieses zur nachdrücklichern Bezeichnung, daß dieses unbestimmte Individuum wirklich nur **eins** gewesen sei), zB. einer von euch,

aliquis ex vobis: einer von den frühern Königen, aliquis priorum regum: einer von den Deinigen, unus aliquis ex tuis: einer von der Partei, vir factionis. – Ist „einer" = ein gewisser, bestimmter, den ich aber nicht nennen kann od. mag, so steht quidam, zB. einer von den Collegen, quidam de od. ex collegis. – Ist dagegen „einer, einer oder der andere" = irgend einer, d. h. bezeichnet es aus einer unbestimmten Menge ein unbestimmtes Individuum, gleichviel welches, so steht aliquis (adjectv. u. substv.) od. quispiam, zB. es möchte etwa Einer (Einer od. der Andere) sagen, dixerit hic aliquis; fortasse quispiam dixerit. – Hat „einer" einen verallgemeinernden Sinn, so steht quisque (ein jeder), zB. von den Gefangenen wurde, je nachdem einer Freier od. Sklave war, jeder seinem Stande gemäß hingerichtet, de captivis, ut quisque liber aut servus esset, suae fortunae a quoque supplicium sumptum est. – a) Nach den Partikeln si, nisi, ne, num, quando, ubi, u. übh. in Bedingungssätzen auch ohne die Conjunction, muß quis statt aliquis od. quispiam stehen, zB. wenn einmal Einer falsch geschworen hat, dem darf man nachher nicht glauben, ubi semel quis pejeraverit, ei postea credi non oportet. — b) In negativen Sätzen, u. in solchen, in welchen ein negativer Sinn enthalten ist, wird „(irgend) einer" durch quisquam (substv.) u. ullus (adjectv.) ausgedrückt, zB. ist Einer unter allen Sterblichen, über welchen du besser denkst? estne quisquam omnium mortalium, de quo melius existimes tu?: ist wohl eine Sache so viel werth, od. ein Vortheil so wünschenswerth, daß ꝛc., an est ulla res tanti, aut commodum ullum tam expetendum, ut etc. – eben so gut ... wie (irgend) Einer, tam ... quam qui maxime, zB. ich bin ein Patriot, wie Einer, tam sum amicus rei publicae, quam qui maxime.

B) zur Hervorhebung des Einen, im Gegensatz von Zweien u. Mehreren: unus (steht auch für unicus u. idem, u. muß nothwendig bei Substantiven stehen, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – unicus (nur Einer, ein einziger, Einer u. kein Zweiter). – idem (Einer zugleich, wenn auf dasselbe Subject mehrere Handlungen oder Zustände bezogen werden). – alter (der andere, wenn von Pers. od. Dingen die Rede ist, welche nur doppelt vorhanden sind, zB. an dem einen Fuße lahm, altero pede claudus). – singuli (je Einer, allemal Einer, zB. er wählte aus jeder Tribus Einen Augur, ex singulis tribubus singulos cooptavit augures). – Eins werden aus mehreren, unum fieri ex pluribus: mich beunruhigt das Eine, daß ꝛc., me una haec res torquet, quod etc.: die Götter haben Einem Manne nicht Alles verliehen, non omnia eidem dii dederunt. – mit Einem Worte, s. Wort: in Einem fort, s. fort: nur Einer, s. nur. – nicht Einer, ne unus quidem. non ullus. nemo unus (nicht ein Einziger); non unus. unus et alter item. non nemo (nicht Einer, sondern Mehrere, gar Mancher): nicht Einer von uns, nemo de nobis unus: nicht Einer von ihnen, ii nulli. – niemals Einer (d. i. keiner je), numquam ullus. – der Eine von beiden, alter (bestimmt welcher, auch mit Genit., zB. alter consulum): Einer von beiden, alteruter (unbestimmt welcher, auch mit Genit., zB. der Eine von uns beiden, alteruter nostrum). – der Eine, die Einen von mehreren, unus, uni mit Genit. (zB. Gallia est divisa in partes tres, quarum unam incolunt Belgae, alteram Aquitani, tertiam qui etc.; u. tria Graecorum sunt genera, quorum uni sunt Athenienses). – Einer u. der Andere, unus et alter. unus alterque (zwei zusammen); nonnemo. unus et item alter (Mehrere, gar Mancher). – Einer nach dem Andern, alius post alium. alius ex alio. alii super alios. alius atque alius. alius subinde (übh.); singuli deinceps (die Einzelnen der Reihe nach); alternis (von Zweien, abwechselnd, zB. singen, alternis [sc. versibus] dicere; alternis versibus contendere); primus quisque (allemal der erste, der sich darbietet, zB. primum quidque explicemus [Eines nach dem Andern]). – einer (Einer) um den andern (Andern), alter quisque (jeder andere od. zweite, jedesmal der andere od. zweite); alterni. alternus quisque (abwechselnd bald der bald jener); tertius quisque (allemal der dritte, so daß einer zwischen dem ersten u. dritten ausfällt), zB. ein Jahr ums andere, alterno quoque anno; alternis annis; tertio quoque anno. – Einer wie der Andere, uterque pariter. ambo pariter (beide zugleich). – der Eine ... der Andere, alter (selten unus) ... alter; hic ... ille (dieser ... jener); prior ... posterior (der frühere ... der letztere od. spätere). – die Einen ... die Andern, alii ... alii; alii ... pars (oder partim); pars ... alii; quidam ... alii. – die Einen ... die Andern ... wieder Andere, alii ... alii (od. partim) ... alii. – Einer ... dem od. den Andern, alter alteri od. alterum (von Zweien); alius alii od. alium (von Mehreren; zB. Einer hilft dem Andern, alter alterum od. alius alium adjuvat); inter se (unter sich, sich untereinander, zB. Einer fürchtet den Andern, timent inter se; s. „einander" mehr Beispiele). – Wird aber „ander" auf ein Substantiv bezogen, so wird im Lateinischen dieses wiederholt, zB. aus einem Hause in das andere ziehen, ex domo in domum migrare: ein Bürger gehorcht dem andern, civis civi paret. – das eine Mal (in dem einen Falle), das andere Mal (in dem andern Falle), alias ... alias. – der Eine dieses ... der Andere jenes, alius aliud; alii alia: der eine so, der Andere anders, alius aliter; alii sic, alii secus: der Eine hier, der Andere dort, alius alibi: der Eine dahin, der andere dorthin, alius alio: das eine Mal so, das andere Mal anders, aliud alias: dem Einen droht Gefahr von dieser Seite, dem Andern von jener Seite, aliis aliunde periculum est: der eine durch den, der Andere durch jenen Zufall, alius alio casu. – Wenn das deutsche **einer** auf ein vorhergenanntes Substantiv zurückweist, so ist es unus (im Gegensatz von Zweien od. Mehreren) od. aliquis (wenn es unbestimmt bleibt), zB. es waren mehrere Elephanten da; hast du einen gesehen? plures aderant elephanti; num unum vidisti?: hier sind deine Bücher; hast du eines davon gelesen? hic sunt tui libri; num aliquem ex iis legisti? – Wird durch **einer** ein Individuum aus einer größern Menge hervorgehoben, so steht unus ex od. de m. Abl., zB. Fufius, einer meiner vertrauten Freunde, Fufius, unus ex od. de meis intimis. – od. unus mit Superlativ, zB. Scävola, einer der talentvollsten und gerechtesten Männer in unserm Staate, Scaevola unus nostrae civitatis et ingenio et justitiā praestantissimus. – od. durch inter mit Superl., zB. der Anführer selbst, einer der tollkühnsten, dux

ipse inter stolidissimos ferocissimosque. – od. durch quo est nemo fere mit Comparat., zB. Cato, einer der ältesten u. klügsten Männer jener Zeit, Cato, quo erat nemo fere senior illis temporibus, nemo prudentior.

C) zur Angabe des Uebereinstimmenden, Zusammentreffenden: a) übh., Einer, einer und derselbe, s. einerlei. — b) insbes., eins (= einerlei Meinung, Gesinnung) seyn, werden, s. einig, einträchtig.

einackern, inarare.

einander, untereinander, alius alii od. alium, oder, wenn von zweien die Rede ist, alter alteri od. alterum (d. i. einer dem oder den andern). – inter se (unter sich, sich unter sich, steht, wenn damit das Prädicat nur auf die Persönlichkeit eines in dem nämlichen Satze im Nominativ od. Acc., selten in einem andern Casus, genannten Subjects dritter Person Plur. bezogen wird). – inter ipsos (unter ihnen, unter ihnen selbst, wenn das Prädicat eines Satzes auf ein solches Subject ausschließlich und im Gegensatz aller Andern zu beziehen ist; das Subject ist dann entweder im nämlichen Satze im Genit., Dativ od. Abl. [versteht sich im Latein.], od. in dem nächst vorhergehenden Satze genannt). – mutuo (gegenseitig, wofür seit Liv. auch invicem, inter se invicem steht). – ultro et citro, ultro citroque (hin und her, hinüber u. herüber, beiderseitig). – sie helfen (sich unter) einander, alter alterum adjuvat; alius alii subsidium ferunt: sie verschweigen ei. nichts, nihil quidquam secretum alter ab altero habet: sie (die zwei Heere) bemerkten ei. nicht, neutri alteros cernebant: sie machten ei. Vorwürfe, alius alium increpabant. – sich (unter) ei. lieben, amare inter se; inter se diligere: sich (unter) ei. ansehen, fürchten 2c., inter se aspicere, timere etc.: sich (unter) ei. Boten schicken, nuncios ultro citroque mittere: bei ei. seyn, s. zusammenseyn.

einarmig, *altero brachio orbus (der um den Einen Arm gekommene). – *cum uno brachio natus (der nur mit Einem Arm geborene).

Einäscherer, ustor (zB. curiae). — **einäschern,** Haus, Stadt 2c., igni concremare; incendio delere. – Alles ei., omnia incendiis vastare. — **Einäscherung,** zB. Trojas, Troja igni concremata od. incendio deleta.

einathembar, spirabilis.

einathmen, spiritu (spirando) ducere od. trahere; (spiritu) haurire. – aus- und einathmen, ein- und ausathmen, s. ausathmen. — **Einathmen,** das, der Luft, spiritus (caeli od. animae); aspiratio aëris.

einätzen, in Erz, incīdere in aes. – Buchstaben in etwas ei., literarum formis od. notis alqd compungere.

einäugig, luscus. cocles (mit Einem Auge geboren). – altero oculo (oder lumine) captus oder orbus (der das eine Auge verloren hat). – unum oculum habens (übh. nur Ein Auge habend). – unum oculum in media fronte habens. uno oculo in media fronte insignis (Ein Auge mitten auf der Stirne habend, von den Cyclopen). – sie sollen ei. seyn, iis singuli oculi esse dicuntur.

einbalsamiren, die Todten, arte medicare mortuos; condire mortuos. – Jmds. Körper ei., alcjs corpus odoribus differtum condire. — **Einbalsamiren,** das, **-ung,** die, der Todten, mortui condiendi od. condīti; mortui arte medicandi od. medicati.

Einband, eines Buches, *tegumentum od. *involucrum libri (als Decke). – frons libri (als Außenseite).

einbedingen, stipulari alqd. — **einbegreifen,** s. mitbegreifen. — **einbeinig,** s. einfüßig. — **einbeißen,** sich, in etw., dentes od. morsum imprimere alci rei. – fest, morsu premere alqd.

einbekommen, accipere.

einbiegen, I) *v. tr.* inflectere. – sich ei., inflecti; se inflectere. — II) *v. intr.*; zB. wo der Weg nach Arpinum einbiegt, in quo flexus est ad iter Arpinas. — **Einbiegung,** flexio (als Handlung u. Sache). – inflexio (als Handlung).

einbilden, sich, I) sich eine Vorstellung von etwas machen: opinari (meinen). – animo cogitare, concipere, complecti. auch bl. cogitare (sich denken). – animo fingere, effingere. cogitatione fingere oder depingere (sich im Geiste, im Gedanken ein Bild von etwas machen). – conjecturā informare. auch bl. conjicere (vermuthen). — II) sich eine ungegründete Vorstellung von etw. machen: a) übh.: opinari. in opinione esse (meinen, in der Meinung stehen, zB. opinatur malum sibi accīdisse). – credere (glauben, des festen Glaubens leben, zB. credit se Jovis filium esse). – suspicari (die Vermuthung, die Jdee haben, zB. aliquando suspicor me dormisse). – es hat sich noch Niemand eingebildet, daß 2c., nemo in opinionem venit, fore ut etc.: Niemand bildet sich ein, daß 2c., nemini in opinionem veniebat mit folg. Acc. u. Jnfinit.: ich bilde mir ein, als ob 2c., videor mihi mit folg. Nominat. u. Jnfinit.: sich fest ei., credere (s. vorher); non dubitare m. folg. quin (nicht zweifeln); sibi persuadere m. folg. Acc. u. Jnfinit. (die Ueberzeugung gewinnen). — **eingebildet,** opinatus. opinabilis (blos in der Meinung, auf der Vorstellung beruhend, zB. opinatum bonum, malum: u. opinabilis amor, Ggstz. naturalis [wirkliche] amor). – falsus (falsch, fälschlich angenommen, Ggstz. verus, zB. magnitudo, paupertas). – fictus. commenticius. verb. fictus et commenticius (erdichtet, ideal, zB. dii). – Oft durch opinio mit Genit., zB. eine ei. Tugend, opinio virtutis: ei. Schmerz, opinio doloris. – od. durch den Genit. opinionis, zB. ein ei., nicht wirkliches Uebel seyn, opinionis esse, non naturae malum. – od. sonst durch einen Casus von opinio und dgl., zB. das ist nicht eine ei. Furcht, hoc non opinione timeo: der Werth des Goldes ist bei den Völkern ein ei., pretium auri persuasione gentium constat. — b) **sich etwas (zu seyn), sich viel, zu viel einbilden,** sibi aliquid esse videri. se aliquid esse putare (etwas zu seyn glauben, sich dünken). – sibi placere, stärker mirifice sibi placere (sich selbst gefallen, außerordentlich gefallen). – ipsum bene de se existimare (selbst über sich eine zu gute Meinung haben, sich selbst überschätzen). – superbire. sublati animi esse. arroganter de se sentire (stolz, hochmüthig seyn). – nimium (Adv.) amatorem ingenii sui esse (zu sehr von seinem eigenen Talente eingenommen seyn). – nimis se suspicere (sich zu hoch stellen). – magnam od. nimiam od. falsam de se opinionem habere (eine zu hohe od. falsche Vorstellung von sich haben). – sich viel auf etwas ei., superbire alqā re od. ob alqd. — **eingebildet,** sibi placens (sich selbst gefallend). – ipse

bene de se existimans (sich selbst überschätzend). – opinionibus inflatus (durch seinen Wahn aufgeblasen). – nimium amator ingenii sui (zu sehr von seinem eigenen Talente, von sich eingenommen). – nimis se suspiciens (sich allzuhoch stellend). – ei. werden, sibi placere coepisse; inani persuasione tumescere: ei. sein, s. (oben) sich etwas (viel) einbilden.

Einbildung, I) Vorstellung: opinio. opinatio (das Meinen). – cogitatio (das Denken). – cogitatum (das Gedachte). – persuasio (der Glaube, den sich Jmd. von etw. gebildet hat). – eine leere Ei., s. *no.* II, a: eine starke Ei. von etw., opinatio vehemens de alqa re. — II) ungegründete Vorstellung: a) übh.: opinio vana od. falsa, im Zshg. bl. opinio. – vana od. falsa persuasio, im Zshg. bl. persuasio (leerer od. falscher Glaube von etw.). – cogitatio falsa (falscher Gedanke). – suspicio (bloße Vermuthung). – metus inanis (leere Furcht). – in der Ei. stehen, s. einbilden (sich): in der Ei. bestehen, in opinione esse od. versari, vgl. „eingebildet" u. „eingebildet seyn" (unter „einbilden *no.* II, a"): in der Ei., nicht in der Wirklichkeit bestehen, opinionis esse, non naturae: in der E. krank seyn, opinione aegrotare. — b) (zu) große Meinung von sich selbst: magna od. nimia de se opinio. – falsa de se opinio (falsche Meinung von sich selbst). – inanis od. vana od. arrogans de se persuasio (Eigendünkel). – nimia sui aestimatio (Selbstüberschätzung). – (viel) Ei. haben, s. sich (viel) einbilden: voll Ei., s. eingebildet (unter „einbilden" a. E.).

Einbildungskraft, cogitatio (das Denken). – mens (der Verstand als denkende Geisteskraft, das Denkvermögen); verb. cogitatio et mens. – animus (die denkende Seelenkraft, der Geist). – sensus (die innern Sinne, Einbildungskraft, Fassungskraft ꝛc.); verb. animus et sensus. – lebendige Ei., rerum quasi gerantur sub aspectum paene subjectio: sich etwas mit der Ei. ausmalen, cogitatione sibi alqd depingere.

einbinden, mit etwas, alqā re vestire (gleichs. bekleiden, umgeben, umhüllen, zB. arborem intorto stramento [mit Strohseilen]: u. *librum membranā [mit Pergament]). – vincire alqā re (gleichs. fesseln, zB. vas fissum ferro [mit Eisendraht]). – ein Buch ei., librum conglutinare (JCt.).

einblasen, inspirare (eig., einhauchen). – insusurrare (ins Ohr zischeln). – suggerere alci alqd. suggerere, si alqm memoria defecit. subjicere alci verba (Einem einhelfen, letzteres *v. pr.* vom Souffleur od. dem, der seine Stelle vertritt): sich ei. (soufflíren) lassen, admoneri (v. Redner).

einbläuen, inculcare.

einbrechen, I) *v. tr.*: 1) = abbrechen *no.* I, B, 1, w. s. — 2) aufbrechen: effringere. — II) *v. intr.*: 1) brechend zusammenfallen: rumpi (v. Eis). – collabi. corruere (zusammenstürzen, von einem Gerüste ꝛc.). – das Eis bricht unter etw. ein, rumpit alqd pondere glaciem. — 2) (plötzlich u. gewaltsam) eindringen: a) eig.: irrumpere. irruere. – (in ein Haus) ei., wie der Dieb, domum perfringere. – in die Feinde, in ein Land ei., s. eindringen. — b) uneig., s. hereinbrechen *no.* b. [notam; als Schimpf, s. brandmalen.

einbrennen, ein Zeichen, inurere signum od.

einbringen, I) hinein- od. hereinbringen: inferre (übh., Ggstz. auferre). – importare (einführen in ein Land, bes. Waaren, Ggstz. exportare). – invehere (einfahren, zu Wagen u. zu Pferde ꝛc., Ggstz. avehere, evehere). – heimlich ei., s. schmuggeln. – einen Gefangenen ei., captum alqo deducere. – das Eingebrachte (einer Ehefrau), dos. — II) übtr.: 1) vor Gericht anbringen, zB. eine Klage, causam suam ad judicem deferre. — 2) Gewinn bringen, s. eintragen *no.* II, 2. — 3) nachholen, ersetzen: compensare alqd alqā re (gleichs. aufwägen, zB. moram velocitate: u. senectutis vitia diligentiā). – reparare alqā re (gleichs. wieder herstellen, zB. tempus [versäumte Zeit] celeritate). – consequi alqd alqā re (gleichs. einholen, zB. his diebus quae praeterita erunt superioribus operā consequi oportebit). – Versäumtes läßt sich nicht ei., praetermissa frustra revocantur. — **Einbringen**, das, von Waaren, invectio.

einbrocken, interere.

Einbruch, ruina (Einsturz). – irruptio (das Eindringen der Feinde). – nox appetens od. imminens (Ei. der Nacht; vgl. „Anbruch"). – beim Ei. des Winters, hieme ineunte (wenn er eben eintritt); hieme initā (wenn er schon eingetreten ist).

einbürgern, Jmd., alci civitatem dare (Jmdm. das Bürgerrecht geben, auch übtr., verbo). – alqm civitate donare (Jmd. mit dem Bürgerrecht beschenken, auch übtr., verbum). – eingebürgert seyn, civem esse; in civitatem od. in civitate od. civitati ascriptum esse: eingebürgert werden, civem esse coepisse (zB. bei den Römern, civis Romanus esse coepit). – das Wort ist schon im Lateinischen eingebürgert, hoc verbum civitate donatum est et Latino sermoni non tamquam alienum intervenit; consuetudo jam verbo utitur pro Latino.

Einbuße, s. Verlust. — **einbüßen**, s. verlieren. — **eincassíren**, s. beitreiben. — **Eincassírer**, s. Beitreiber. — **eindämmen**, s. dämmen.

eindrängen, sich, ipsum se inferre (sich selbst an e. Orte einführen). – irrumpere ad invitum (zu Jmd. ohne dessen Erlaubniß über Hals u. Kopf ins Haus, ins Land kommen). – alci recusanti od. invito ingerere amicitiam suam (Jmdm. trotz seiner Weigerung od. gegen seinen Willen die Freundschaft aufnöthigen). – sich in ein Amt ei., ad honorem obrepere.

eindringen, penetrare. intrare (beide auch uneig., v. Eindringen in die Gemüther, v. Eindringen mit dem Verstande in eine Sache). – invadere (eig., sowohl in den Feind, als in eine Stadt, einen Hafen ꝛc.; auch uneig., v. Eindringen eines Uebels ꝛc.); alle drei mit bl. Acc. od. mit in u. Acc. – se insinuare (gleichs. sich einwinden = unvermerkt eindringen). – irruere. irrumpere (einbrechen, mit Heftigkeit u. Gewalt eindringen). – immitti. transmitti (ein-, durchgelassen werden, zB. das eindringende Licht, lumen immissum; lux transmissa). – perrumpere (mit Ueberwindung aller Hindernisse bis zu einem Punkt durchdringen); alle diese mit folg. in u. Acc. – descendere (gleichs. hinabsteigen, hinabdringen, von Dingen, zB. ferrum haud alte in corpus descendit; dann übtr., vom Eindringen in das Gemüth ꝛc., zB. hoc verbum in pectus ejus alte descendit: u. metus deorum [Gottesfurcht] descendit ad animos). – petere alqm (auf Jmd. losgehen übh., bes. mit Waffen). – instare alci (Jmd. hart bedrängen, sowohl mit Worten, Bitten ꝛc.,

als mit Waffen). – oppugnare alqm (mit Bitten auf Jmd. einstürmen). – ei. lassen, s. einlassen. – in ein Land ei., terram invadere; in terram irruptionem facere (einen Einfall thun); in terram infundi od. influere (in ein Land sich ergießen, strömen, v. großen Haufen): in das Land der Feinde ei., copias in fines hostium introducere; impressionem facere in fines hostium: tiefer in das Land, in das Innere des Landes ei., interiora alcjs terrae adire; interiorem alcjs terrae partem petere: in den Feind ei., in hostes irrumpere, irruere, impressionem facere. – es dringt etwas bei Jmd. ein (es macht Eindruck auf ihn), ferit alqd alcjs animum: nichts dringt mehr (tiefer) in die Gemüther ein, nulla res magis penetrat in animos. — **Eindringen,** das, irruptio. – impressio (mit dem Nbbegr. des Nachgebens von Seiten der Feinde). — **eindringend,** acutus (scharfsinnig, v. Verstande). – subtilis (fein unterscheidend, von einer Untersuchung). Vgl. „eindringlich". – ein ei. Verstand, ingenium acutum; ingenii acumen: ei. Beweise, magna documenta. — **eindringlich,** gravis. vehemens (von der Rede u. v. Redner [von diesem auch mit dem Zus. in dicendo]). – eine nicht ei. Rede, oratio hebes. – das Eindringliche der gerichtlichen Reden, aculei oratorii ac forenses.

Eindruck, pondus. vis (Gewicht, Kraft = nachdrückliche Wirkung). – impressio (die Wirkung einer Vorstellung auf das Gemüth). – sensus. visum (Wahrnehmung durch die Sinne). – animi motus od. motio od. commotio (Gemüthsbewegung, Ei. auf das Gemüth). – auctoritas (der Einfluß, den Jmd. od. etw. hat, die Geltung, in der Jmd. od. etw. steht). – zuw. im Zshg. durch res (zB. der Ei. solcher Thaten, ejusmodi res: für gleiche Ei. empfänglich seyn, iisdem rebus moveri). – der Ei. der Luft, ictus aeris: Ei. der Kälte, appulsus frigoris: ein äußerer Ei., pulsus externus od. adventicius: ein übler Ei., offensio (physischer u. geistiger, zB. minima radii solis: u. offensiones corporum, üble Ei., welche die Körper erleiden: u. off. hominum, bei den M.): guter E., delectatio (Ergötzung; dah. alci majori offensioni quam delectationi esse, auf Jmd. mehr einen übeln als einen guten Ei. machen): auf etwas Ei. machen, den Ei. nicht verfehlen, alqd movere (auf die Augen, von Schönheit ꝛc.): auf Jmd., alqm od. alcjs animum movere, commovere, permovere: einen starken, großen Ei. auf Jmd. machen, alcjs animum vehementer commovere, magnopere movere, acriter percutere: einen tiefen Ei. machen, alte descendere (von Lehren): auf Jmds. Herz, alte descendere in alcjs pectus (von einer Aeußerung): es hat etwas einen tiefen u. bleibenden Ei. auf mich gemacht, haeret mihi alqd in visceribus (von Ermahnungen): auf Jmd. wenig Ei. machen, alqm modice tangere: auf Jmd. keinen Ei. machen, alqm nihil movere: einen verschiedenen Ei. auf die Leute machen, varie homines afficere (zB. von e. Gerücht): auf Jmd. einen übeln Ei. machen, alqm offendere (bei Jmd. Anstoß erregen); alqm commovere (Jmd. unangenehm erregen, zB. commoti sunt animi tenuiorum, das hat auf die ärmere Klasse einen übeln Ei. gemacht): auf Jmd. einen guten, delectare alqm (Jmd. anziehen, ergötzen): durch etwas e. guten Ei. machen, alqā re commendari.

eindrücken, imprimere in alqa re (sowohl in eine Sache, als uneig. in die Seele). – moliri (gewaltsam von der Stelle rücken, zB. fores, portam). – elidere (zerdrücken, zB. alci caput). — **Eindrücken,** das, impressio.

einengen, I) eig.: coartare (Ggstz. dilatare. laxare; zB. ubi angustae fauces coartant iter: u. propter pontem coartari, v. Pers.). – coangustare (Ggstz. dilatare, zB. aditum aedium). – cogere in artum, mehr, in artius, sehr, in artissimum (zB. regionem). – cogere in angustias (zB. terram). – in artas fauces compellere (zB. terram, v. Meere). – in seinen Ufern etwas od. mehr eingeengt werden, angustioribus ripis coerceri (von e. Flusse). — II) übtr., in der Thätigkeit beschränken: in angustias compellere (zB. orationem). – in angustum locum concludere (zB. jus civile). – in exiguum gyrum compellere (zB. oratorem).

einer, eine, eines (eins), s. ein.

einerlei, unus (Ein = ein und derselbe). – idem (eben derselbe). – unus et od. atque idem (nur einer und immer derselbe). – ejusdem generis (von derselben Gattung). – unius modi (von Einer Art u. Weise im Handeln, Auftreten, zB. noli putare horum insanias unius modi fore). – aequalis (von gleicher Beschaffenheit, gleichartig; auch = aus ei. Zeit). – par (gleichkommend). – numquam mutatus (niemals geändert, zB. unis moribus et numquam mutatis legibus vivunt). – ei. mit od. wie ꝛc., idem qui et (zur Bezeichnung der Identität der Gegenstände, zB. nisi forte idem est Pupienus qui et Maximus); idem eum m. Abl. (zur Angabe, daß zwei Personen ein und dasselbe Prädicat zukommt, zB. eodum mecum patre genitus); par alci (zur Angabe, daß ein Gegenstand dem andern den Eigenschaften nach gleichkomme, zB. sit par forensis opera militari). – ei. (Eins, ein u. dasselbe) seyn, unum esse (zB. re [der Sache nach], Ggstz. verbo differre); idem od. parem esse; vgl. Cic. Mur. 19, 41: haec sane sint paria omnia: ... sit idem magnificentissimos et nullos umquam fecisse ludos); nihil differre (nicht verschieden seyn); nihil interesse (keinen Unterschied machen, ob ... oder, utrum ... an): ziemlich ei. seyn, fere idem esse; non fere multum differre: die körperliche Anstrengung u. der Schmerz sind nicht ei., interest aliquid inter laborem et dolorem: es ist mir ei., meā nihil interest (es ist für mich kein Unterschied); meā nihil refert (es trägt, macht für mich nichts aus): es ist gar nicht ei., ob ... oder, multum interest, utrum ... an: für ei. halten, juxta habere od. aestimare: das ewige Ei. dieses Geschäftes, *negotium semper istud idem: ein ewiges Ei. schreiben, nihil nisi idem quod saepe scribere: ein ewiges Ei. hören, semper ista audire eadem: ein ewiges Ei. treiben, uno opere eandem incudem diem noctemque tundere.

einernten, I) eig.: colligere (einsammeln). – percipere (einheimsen). — II) übtr., s. ernten *no.* II. — **Einernten,** das, der Früchte, perceptio frugum od. fructuum.

einerseits ... andererseits, ex hac parte ... illinc. hinc ... illinc (von od. auf der Seite ... von od. auf der andern). – et ... et (sowohl ... als auch). – et ... et rursus (sowohl ... als auch wiederum). – pars ... alii (der eine Theil ... die Anderen). – partim ... partim (theils ... theils).

– wie aber ei. ... so andererſ., nec vero ... nec, od. neque vero.

einexerciren, ſ. einüben. – Soldaten, ſ. exerciren.

einfach, simplex (im Allg., eig. u. uneig.). – nudus (ſchlicht, nackt = ſchmucklos, v. d. Rede). – sincerus (ungekünſtelt, v. Ausdrucke). – rectus (gerade, ſchlicht, ohne Figuren, v. Ausdruck); verb. simplex rectusque (ſchlicht u. nicht prätentiös). – horridus. incultus (rauh, ohne Politur, ſchmucklos, ſowohl im Benehmen als in der Rede); verb. horridus incultusque (zB. vita). – sanus. siccus (affect= u. glanzlos, v. Ausdruck). – ei. Speiſe, ei. Koſt, ei. Tiſch, cibus simplex (d. i. reine, ungekünſtelte); mensa sobria (frugaler, nicht luxuriöſer Tiſch); cena quotidiana (der tägliche, gewöhnliche Tiſch, Ggſtz. cena magnifica): ei. Lebensweiſe, parcus ac parabilis victus: ei. Kleidung, vestis non pretiosa. – die ei. Thatſache, res ipsa: das Einfache, d. i. die einfache Summe, simplum. — *Adv.* simpliciter. – höchſt ei. leben, tenuissimo cultu vivere: ganz ei. gewöhnt ſeyn, deliciarum ignarum esse. — **Einfachheit,** simplicitas (eig. u. uneig.). – sinceritas. sanitas. siccitas (des Ausdrucks).

einfädeln, eine Sache ſchlau, *astute (od. callide) alqd instituere (od. aggredi).

einfahren, I) *v. tr.* invehere (zB. frumenta in horrea). – sub tectum congerere (unter Dach u. Fach bringen, zB. fenum). — II) *v. intr.*: a) v. Perſ.: invehi, mit u. ohne vehiculo, carpento, curru (zu Wagen), navi (zu Schiffe), in e. Ort, locum od. in locum (zB. Capitolium, urbem, in urbem, in portum). – vehiculo, curru, carpento ingredi, intrare (zu Wagen einen Ort betreten, zB. Capitolium). — b) v. Fahrzeug: intrare, abſol., od. in e. Ort, locum. — **Einfahrt,** introitus (Eingang). – aditus (Zugang). – ostium (Mündung eines Hafens); verb. introitus atque ostium portus.

Einfall, I) das Zuſammenfallen, der Einſturz: ruina (eines Gebäudes, Zimmers, der Erde). – labes. lapsus (das Niedergleiten, zB. lab. od. laps. terrae: u. lab. montis, agri Privernātis: u. concidentis soli lapsus). – strages (das Niedergeworfenwerden, zB. aedificiorum). – den Ei. drohen, ruinam minari; in ruinam pronum esse: vor dem (drohenden) Ei. ſichern, ab imminenti ruina vindicare. — II) das plötzliche, gewaltſame Eindringen: 1) eig.: irruptio; incursio; incursus (auch von Flüſſen). – einen Ei. thun, irruptionem od. incursionem facere in etc. — 2) übtr., ein plötzlicher Gedanke: cogitatio (repentina). – cogitatum (das Gedachte). – inventum (Erfindung, zB. mirum, callidum). – consilium (Plan zu etwas). – dictum (ausgeſprochener Ei., Spruch, Bonmot ꝛc., zB. geſuchter, arcessitum: geiſtreiche Einfälle, belle et literate dicta: witzige, facete dicta). – ich habe den Ei., zu ꝛc., venit mihi in mentem, ut etc.: Jmd. auf den Ei. bringen, daß er od. zu ꝛc., ad eam cogitationem alqm deducere, ut etc. (darauf leiten); consilium alci impertire m. Genit. Gerund. (den Rath geben). – Zuw. wird im Zſhg. das deutſche „Einfall" bei einem Pronomen od. Adjectivum im Lateiniſchen bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums angedeutet, zB. jener Ei. des Cato, illud Catonis: wie geiſtreich ſind alle Ei., quam acuta omnia.

einfallen, I) zuſammenfallen: concĭdere. procĭdere. – collabi. prolabi, mit u. ohne ruinā, ruinis (gleitend zuſammenſinken, beſ. vor Alter [vetustate, aetate], verfallen). – procumbere, mit u. ohne in ruinam (ſich niederlegen, v. Gebäuden, zB. über den Köpfen der Einwohner, super habitantes). – ruere. corruere. prorucre (zuſammenſtürzen, heftig u. mit Gepraſſel ꝛc. einfallen; die Zuſtzgg. mit pro ... immer = nach vorn hin, vorwärts). – consĭdere. desĭdere (gleichſ. ſich ſetzend zuſammenſinken, einſinken, v. der Erde, cons. von der Höhe auf den flachen Boden, v. Bergen, v. der Erde; des. in die Tiefe, v. der Erde). – ei. wollen, ruinam minari; in ruinam pronum esse: über Jmd. (her) ei., procumbere super alqm; ruere in alqm. – der Himmel fällt ein, caelum in terram ruit (fällt auf die Erde) od. in me ruit (fällt über mich her): eine eingefallene Stelle (in einer Mauer ꝛc.), stratus ruinā locus. – die Backen, die Wangen fallen ein, malae, genae labuntur (bei Sterbenden): eingefallene Backen, Wangen, malae labentes. genae lapsae (eines Sterbenden); malae macilentae (abgemagerte, eines Magern); genae concavae (hohle, eines Alten, Abgezehrten): eingefallene Augen, oculi sub fronte latentes. oculi instrorsum conditi od. reducti (tiefliegende Augen); oculi concavi (hohle, eines Sterbenden, eines Alten, eines Abgezehrten); macie retracti instrorsus oculi (tiefliegende eines Abgezehrten, eines lange im Kerker Schmachtenden): eingefallene Schläfe, tempora collapsa. — II) hereinkommen: 1) eig.: a) übh., ſ. hereinfallen. — b) insbeſ. = plötzlich herankommen: *α*) v. Perſ., ſ. eindringen (in ein Land, in die Feinde). — *β*) v. Lebl.: es fällt Kälte ein, frigus ingruit: ſtürmiſches Wetter, tempestas cooritur: die Nacht fällt ein, nox appetit; tenebrae oboriuntur. — 2) übtr., in die Gedanken kommen: es fällt mir ein, in mentem mihi venit alqd od. m. folg. Jnfinit. od. m. folg. ut und Conjunctv. – mihi od. memoriae od. animo od. in mentem occurrit alqs od. alqd, auch bl. mihi occurrit od. bl. occurrit alqs od. alqd. mihi succurrit alqd (ähnlich unſerm: „mir fällt etwas bei"); verb. occurrit atque incĭdit alqd. – subit recordatio, recordor od. reminiscor alcjs rei od. mit folg. Acc. u. Jnfinit. (ich erinnere mich wieder an etwas). – u. dergleichen mehr, was mir jetzt nicht einfällt, et si qua sunt alia, quae nunc memoriam meam refugiunt: was fällt dir ein? Unſinniger! quid tibi vis? insane! – ſich einfallen laſſen, zu ꝛc., consilium capere m. folg. Genit. Gerund., od. m. folg. Jnfinit., od. m. folg. ut u. Conjunctv. (den Entſchluß, Plan faſſen); lubido me capit mit folg. Genit. Gerund. (mir kommt die Luſt an). — III) = einſtimmen, w. ſ. — **Einfallen,** das, ſ. Einfall *no.* I, Hereinfallen, das.

Einfalt, I) Einfachheit: simplicitas (= ungekünſteltes Weſen, rechtſchaffener Charakter eines Menſchen; vgl. „Aufrichtigkeit"). – sanitas (Schlichtheit des Ausdrucks; vgl. „Einfachheit"). – die ländliche E., rusticitas. — II) Mangel an Verſtand, ſ. Albernheit, Dummheit. — **einfältig,** I) ſchmucklos, zwanglos ꝛc.: simplex (von Dingen u. Perſ.; vgl. „aufrichtig"). — *Adv.* simpliciter. — II) ohne Ueberlegung u. Verſtand, ſ. albern, dumm.

einfangen, excipere.

einfarbig, unius coloris. — **Einfarbigkeit,** unitas coloris (Ggstz. varietas).

einfassen, cingere, circumdare alqā re (übh. mit etwas umgeben). – saepire alqā re (mit einem Gehege umgeben, zB. plagis). – coërcere (durch etwas zusammenhalten, zB. fluvium molis crepidinibus). – marginare alqd (etwas mit einem Rande, Rahmen versehen, zB. viam, tabulam). – includere alqā re (mit etwas einschließen, zB. gemmam auro). – vincire alqā re (einbinden mit etw., zB. capita [Schädel als Trinkgefäße] auro). – vestire alqā re (bekleiden, zB. herbis). – amplecti alqā re (mit etwas gleichs. umfassen, zB. margines auro: u. alqd porticu). – alqd a labris circumcludere auro od. argento (ein Gefäß am Rand mit Gold od. Silber umgeben, zB. cornu). – mit Buchsbaum u. Rosmarin eingefaßt seyn (v. e. Orte), buxo et rore marino ambiri. — **Einfassung,** margo (Rand). – E. an der Toga, clavus: feste od. gemauerte Ei. eines Dammes ꝛc., crepido: Ei. der Thüren u. Fenster, antepagmentum.

einfinden, sich, venire. advenire. convenire (kommen, letzteres auch = zusammenkommen, von Mehreren; bei Ang. wo? im Latein. alle drei immer m. Ang. wohin? zB. hier, huc: am festgesetzten Orte, quo jussi sumus: zu Rom, Romam: auf dem Markte, ven. u. adv. ad forum, conv. in forum: sich bei Jmd., ven., adv. ad alqm: als Besucher ꝛc., convenire alqm: sich zur rechten Zeit zu Tische, ven. tempore ad cenam). – accedere (herbeikommen, zB. vom Arzte). – occurrere (eintreffen, zB. ad tempus, ad comitiorum tempus: u. m. Ang. wo? durch Dat. od. durch ad m. Acc., zB. proelio: u. ad id concilium). – consistere (sich hinstellen, zB. tota in illa contione Italia constitit). – apparere (zum Vorschein kommen, auch v. Lebl.). – adesse. praesto esse (da seyn, letzteres bes. mit dem Nbbegr. der Bereitwilligkeit zu Beistand u. Hülfe, wenn es gefordert wird, bei Jmd., alci). – sich vor Gericht e., se sistere. diem judicii obire (als Beklagter); vadimonium sistere od. obire (als Bürge). – sich in großer Menge ei., frequentes adesse: an e. Orte, frequentiā suā celebrare alqd (zB. alcjs januam ac vestibulum).

einflechten, innectere, implectere alqd alci rei (eig.). – intexere alqd alci rei od. in alqa re (eig. u. uneig.). – admiscere alqd alci rei (uneig., beimischen, zB. versus orationi).

einflicken, Worte, infercire od. inculcare verba.

einfliegen; zB. ein- und ausfl., introire et exire. exire et introire (auch ad alqm); ire et redire.

einfließen, influere in m. Acc. – etwas (Worte ꝛc.) einfl. lassen, alqd immittere; alqd inferre (absichtlich); injicere alqd od. de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. (beiläufig hinwerfen, mit Ang. gegen wen? durch Dativ); mentionem alcjs rei od. de alqa re injicere (etw. beiläufig erwähnen); mentionem alcjs rei inchoare (etw. vorläufig erwähnen, in Anregung bringen).

einflößen, I) eig.: in os alcjs injicere od. indere od. inserere (in Jmds. Mund thun). – instillare (einträufeln, tropfenweise einfl., Milch ꝛc.). — II) uneig.: imbuere alqm alqā re (gleichs. mit etwas tränken, gleichs. damit tränkend beibringen, Gelehrsamkeit, Meinungen; auch edlere Gemüthsbewegungen, zB. alqm admiratione). – inferre. injicere. incutere (beibringen, in Jmd. hineinversetzen, Gemüthsbewegungen; inc. bes. heftige, wie Furcht, Schrecken ꝛc., aber auch Bewunderung, admirationem). – implere alqm alqā re u. (selten) alqm alcjs rei (mit etwas erfüllen). – aspirare, inspirare, afflare alci alqd (gleichs. anhauchen, einhauchen, sanfte Leidenschaften, zB. amorem).

Einfluß, I) Mündung eines Flusses ꝛc.: os; ostium. — II) Einwirkung: a) einer Sache: vis (einwirkende Kraft, Macht, zB. solis, stellarum ac lunae). – effectus (bewirkende Kraft, zB. lunae). – efficientia (Wirksamkeit, zB. solis). – tactus (wirksame Berührung, zB. solis, lunae). – appulsus (wirksame Annäherung, zB. appulsum solis [Sonnenwärme] et frigoris sentire). – impetus (innerer Drang, Trieb, zB. animi). – auctoritas (Geltung und Kraft von Verhältnissen, Einrichtungen, Vornahmen, Eigenschaften). – ein wohlthätiger, heilsamer Ei., vis et utilitas; auch bl. utilitas. – ein schädlicher Ei., vis noxia: äußere Einflüsse, res externae; u. bl. externa (*n. pl.*). – E. haben, von Ei. seyn, ad rem pertinere (sich auf die Sache erstrecken); aliquid momenti od. ponderis habere (eine entscheidende Wirkung, einiges Gewicht haben, zB. von einer Empfehlung); aliquid conferre (etwas beitragen, nützen): mit Ei. haben, incurrere (mit einwirken, concurriren, zB. nam etsi incurrunt tempora et personae). – auf Jmd. od. etw. Ei. haben (üben, ausüben, äußern), von Ei. seyn, pertinere ad alqm od. ad alqd (sich erstrecken); valere ad alqd (Bedeutung, Geltung haben); conducere alci, alci rei od. ad alqd (Jmdm. od. einer Sache zuträglich seyn); movere alqm od. alcjs corpus u. alqm od. alcjs animum. commovere alqm od. alcjs animum (auf Jmd. physisch od. geistig einwirken; comm. bl. geistig); aliquid conferre ad alqd (etwas beitragen, nützen). – großen (wesentlichen) Ei. haben, von großem (wesentlichem) Ei. seyn, ad multos od. plurimos pertinere; magni (maximi) esse momenti od. momenti et ponderis; multum conferre. – auf Jmd. od. etw. großen (wesentlichen) Ei. haben (äußern, üben, ausüben), vehementer pertinere ad alqd od. ad alqd faciendum; magnam (majorem, maximam) vim habere od. afferre ad alqd od. ad alqd faciendum (auch magna vis est in alqa re ad alqd faciendum); multum (plus, plurimum) valere ad alqd faciendum (vermögen); multum (plus, plurimum) posse ad alqd faciendum od. apud alqm (zu bewirken im Stande seyn); multum (plus, plurimum) conferre ad alqd (beitragen zu ꝛc.); validissimum esse in alqa re (sehr stark seyn, sehr viel zum Gedeihen beitragen, zB. in novis coeptis, v. Ruf [fama]); magnum momentum (plus momenti, maximum momentum) habere od. afferre ad alqd. magni (maximi) momenti od. magno (maximo) momento esse ad alqd (große Entscheidung = einen überwiegenden Einfluß bei etw. haben); multum (plurimum) interesse ad alqd (einen bedeutenden Unterschied machen bei etwas); multum moveor alqā re (ich lasse mich bedeutend durch etw. bestimmen in meiner Handlungsweise). – einigen Ei. haben auf etw., pertinere aliquid ad alqd; aliquid momenti habere ad alqd; aliquid conferre ad alqd. – einen wohlthätigen, heilsamen Ei. haben (äußern, üben, ausüben), von wohlthätigem Ei. seyn, absol. od. auf Jmd. od. etw., juvare, adju-

vare alqm od. alqd (wesentlich unterstützen); prodesse, absol. od. auf Jmd., auf etw., alci, alci rei od. ad alqd (nützen); proficere alci rei (anschlagen, bes. von Heilmitteln); conducere, absol., od. auf ꝛc., alci, alci rei od. ad alqd (zuträglich seyn). – einen natheiligen, schädlichen Ei. haben (äußern, üben, ausüben), von nachth., schädl. Ei. seyn, nocere, absol., od. auf ꝛc., alci, alci rei (schaden); damnosum esse alci rei (nachtheilig seyn, zB. famae); movere alqd (krankhaft erregen, zB. corpora, zB. von der Hitze): einen verderblichen Ei. haben (äußern, üben, ausüben), pestiferum, perniciosum esse (bei od. in etw., in alqa re): keinen schädlichen Ei. haben, vi noxiā carere. – einen schwächenden Ei. auf etw. haben (äußern, üben, ausüben), alqd infirmare: einen verführenden Ei., alqd corrumpere (s. Cic. Sull. 28, 78: illa tormenta ... corrumpit spes, infirmat metus): keinen geringen Ei. haben, von keinem geringen Ei. seyn auf etw., non minimo momento ad alqd esse: bei Jmd., non minimum auctoritatis habere apud alqm (zB. von Jmds. Bitten): keinen Ei. haben, nihil ad rem pertinere; nullius momenti esse: auf Jmd. od. etw., nihil pertinere ad alqm od. ad alqd; nullius momenti esse ad alqd; nihil valere in alqa re: unter dem Ei. von etw. stehen, alqā re regi, duci et regi (durch etw. gelenkt, geleitet u. gelenkt werden, von menschlichen Angelegenheiten ꝛc.). — b) einer Person (od. personif. Sache): vis (einwirkende Kraft, Macht, zB. deorum). – auctoritas (Geltung durch Geburt, Rang, Staatswürden ꝛc., Ansehen). – gratia (Gunst, in der man steht). – opes (Mittel etwas auszurichten, Einfluß durch Reichthum ꝛc., bes. in politischer Beziehung). – potentia (Vielvermögenheit, politische Macht). – arbitrium (unbeschränkter Wille, unbeschränkte Verfügung, Macht über Jmd.). – validae propinquitates (vielvermögende, einflußreiche Verwandtschaften). – amicitiae eorum, qui apud aliquem popentem potentes sunt (Freundschaft mit solchen, die bei einem Mächtigen viel vermögen). – durch od. unter Jmds Ei., alqo auctore; operā alcjs (durch Jmds. Bemühung, im guten u. übeln Sinne, zB. consulem fieri); beneficio alcjs (durch Jmds. od. einer personif. Sache gütige Vermittelung, zB. Gyges anuli beneficio rex exortus est). – von großem Ei., s. einflußreich: von geringem Ei., s. einflußlos. – Ei. haben, gratiā, opibus validum esse; opibus potentem esse; auctoritatem habere; auctoritate od. gratiā od. opibus florere. – bei Jmd. Ei. haben, apud alqm potentem esse, auctoritatem habere: durch etw. Ei. beim Volke haben, popularem esse alqā re (zB. malis artibus, bene imperando). – großen Ei. haben, magnam auctoritatem, magnas opes habere; summā gratiā praeditum esse; in magna auctoritate od. potentia esse; apud plurimos plurimum posse; apud potentes potentem esse; multum valere (zB. in tribu Fabia): bei Jmd., multum (plus, plurimum) auctoritate od. gratiā valere od. posse apud alqm (od. domi [in der Heimath] od. in tota Gallia); largiter posse apud alqm. – zu großen, überwiegenden Ei. haben, nimis od. nimium valere (absol., od. bei Jmd., apud alqm: so auch in tribu Fabia u. dgl.): e. unberechenbaren Ei. haben, nimium quantum valere (zB. in dicendo). – einigen Ei. haben bei Jmd., modicae esse auctoritatis apud alqm; nonnulla est alcjs apud alqm gratia: weniger Ei. haben, minus valere. – einen geringen Ei. haben, tenui auctoritate od. potentiā esse: einen sehr geringen Ei. bei Jmd. haben, minimum auctoritate od. gratiā valere apud alqm. – keinen Ei. haben, sine auctoritate od. sine gratia od. sine potentia esse: bei Jmd., nihil auctoritate od. gratia valere od. posse apud alqm; nullius momenti esse apud alqm (zB. apud exercitum). – Ei. erlangen, gewinnen, gratiam, opes, potentiam consequi; auctoritate od. gratiā od. opibus florere coepisse: bei Jmd. Ei. erlangen, gewinnen, gratiam inire ad od. apud alqm (bei Mehreren, gratias inire plures); apud alqm potentem esse coepisse: bei Jmd. großen, apud alqm multum (plus, plurimum) auctoritate od. gratiā valere od. posse coepisse. – unter Jmds. Ei. stehen, alcjs voluntati od. arbitrio parēre (Jmds. Willen gehorchen); alcjs numini parēre (dem Wink u. Geheiß einer Gottheit gehorchen); ab alqo od. bl. alcjs arbitrio regi, duci et regi (von Jmd. gelenkt, gelenkt u. geleitet werden); alcjs numine regi (von einer Gottheit gelenkt werden, von der Natur ꝛc.). – seinen Ei. (bei Schlichtung einer Sache ꝛc.) geltend machen od. zu machen suchen, auctoritatem interponere: Jmds. Ei. erschüttern, untergraben, alcjs auctoritatem od. gratiam convellere; alcjs opes evertere: Jmds. Ei. nimmt zu, alqs potentior esse coepit; alcjs auctoritas od. gratia od. potentia augetur; alcjs opes augentur: Jmds. Ei. nimmt ab, alcjs auctoritas levatur od. imminuitur; alcjs opes imminuuntur.

einflußlos, sine auctoritate. sine gratia. sine opibus. sine potentia (ohne Einfluß). – tenui auctoritate, parvis od. tenuibus opibus, parvā potentiā mit u. ohne praeditus (von geringem Einfluß; s. „Einfluß" über die Substst.).

einflußreich, potens (mächtig, übh., v. leb. u. lebl. Subjj.). – potens apud potentes (mächtig bei den Mächtigen, v. Pers.). – validus od. potens opibus, gratiā (stark durch polit. Mittel, Gunst, v. Pers.). – magnae auctoritatis. magnā od. (sehr) summā auctoritate, gratiā, potentiā praeditus. magnis opibus praeditus (mit großem Ansehen ꝛc. begabt, v. Pers.; s. „Einfluß" über die Substst.). – auctoritate gravis (gewichtvoll durch sein Ansehen, v. Pers.). – opulentus (reich an Mitteln, v. Pers.). – gravis (gewichtvoll, bedeutsam, v. Pers. u. von Lebl., zB. potentia, auctoritas). – salutaris (heilsam, absol., zB. calor, u. für Jmd. od. etw., alci, ad alqd). – ziemlich ei. beim Könige, modicae apud regem auctoritatis.

einflüstern, insusurare alci alqd in aures od. ad aurem. – dicere alci alqd in aurem (ins Ohr sagen). – ad aurem admonere alqm, ut caveat, ne etc. (Jmdm. als Erinnerung, Warnung ins Ohr flüstern, sich zu hüten, daß er nicht ꝛc.). – einhelfend (als Souffleur) ei., s. einhelfen. — **Einflüsterungen,** delenimenta, *n. pl.* (schöne Worte, um Jmd. zu kirren). – consilia clandestina, *n. pl.* (geheime Ränke, um einen Dritten zu verderben ꝛc.). – durch Jmds. Ei., alcjs operā (durch Jmds. Bemühung, Zuthun, zB. ille abiit a te).

Einforderer, exactor. — **einfordern,** exigere. — **Einforderung,** exactio.

einförmig, unius generis (aus Bestandtheilen von einerlei Gattung, zB. phalanx). – semper eodem modo formatus (immer auf dieselbe Weise

gebildet, gleichförmig, zB. sermo, d. i. die einf. Sprache des alltäglichen Lebens). – similis atque idem. similis semper (ähnlich u. fast ein u. derselbe). – auch durch unus (Einer, zB. quasi quidam unus aspectus, ein ei. Anblick: ager unā specie, von ei. Ansehen). — *Adv.* semper eodem modo; similiter semper; similiter atque uno modo (zB. omnia dicere). — **Einförmigkeit,** similitudo (die Aehnlichkeit). – quasi quidem unus aspectus (gleichs. nur Ein Anblick).

einfrieren, I) = gefrieren, w. s. — II) fest frieren: in glacie ligatum haerere (v. Fischen ꝛc.).

einfügen, I) im Allg.: inserere alci rei od. in alqd. – indere alci rei od. in alqd (hineinthun, -machen). – infigere alci rei od. in alqd. defigere in alqd od. in alqa re (einschlagen; def. in senkrechter Richtung). – immittere alci rei od. in alqd. demittere in alqd (einlassen, einsenken; dem. in senkrechter Richtung). – includere in alqa re (in etwas einlegen, zB. emblemata in scyphis). — II) insbes. = einschalten, w. s.

Einfuhr, invectio (Ggstz. exportatio). – freie Ei. des Weins, potestas importandi vinum: die Ei. des Weins ist bei ihnen verboten, vinum ad se importari non sinunt. — **Einfuhrartikel,** res advecticia (Artikel, der eingeführt zu werden pflegt). – res od. (als Waare) merx, quae importatur (Artikel, der eingeführt wird). – res od. (als Waare) merx importata (bereits eingeführter Artikel). – Wein nur als Ei. haben, vino non uti nisi importato.

einführen, I) eig.: invehere. importare (in e. Land hineinführen, -schaffen, zu Wagen od. zu Schiffe, Waaren ꝛc., Ggstz. evehere, exportare). – advehere (in ein Land herbeiführen, -schaffen, Waaren ꝛc.). – ducere, inducere, introducere in etc. (lebende Wesen wohin, wo hinein führen). – Einen bei Jmd. ei., alqm introducere ad alqm. alqm intromittere in cubiculum alcjs (zur Audienz); alqm deducere ad alqm (zu Jmd. hinführen, damit er dessen Bekanntschaft mache ꝛc.): Jmd. in ein Amt, in einen Besitz ei., s. einweisen. — II) übtr.: a) = einweihen (in eine Wissenschaft ꝛc.), w. s. — b) auftreten lassen: inducere. – Jmd. redend ei., alqm loquentem od. disputantem inducere; alqm loquentem facere. — c) in Gebrauch bringen: inducere (zB. hunc morem novorum judiciorum in rem publicam: u. novum verbum in rem publicam). – introducere (zB. hanc consuetudinem). – instituere (einrichten, anordnen, zB. dies festos, censum). – in nostros mores inducere (in unsere Sitten einführen, bei uns zur Sitte machen). – eine Religion (aus einem fremden Staate) ei., religionem advehere: fremde Gebräuche, peregrinos ritus asciscere: eingeführt seyn, usu receptum esse. — **Einführung,** invectio (Einfuhr der Waaren ꝛc., Ggstz. exportatio; vgl. „Einfuhr"). – inductio (das Hineingeleiten, -bringen, zB. die Ei. [das Auftretenlassen] von Bewaffneten [in den Circus], ind. armatorum: eines Redenden, wenn sie erdichtet ist, ficta personae inductio). – introductio (das Hineingeleiten, zB. adolescentulorum nobilium). — **Einfuhrzoll,** portorium.

einfüllen, infundere. – ingerere (einflößen).

einfüßig, cum pede uno (zB. natus). – altero pede orbus (wenn Jmd. den Einen Fuß verloren hat). – Ist es = einschuhig, s. d.

Eingabe, schriftliche, libellus; literae. – eine anonyme Ei., libellus sine auctore propositus; libellus sine auctore: eine Ei. machen über, libellum dare de etc.: eine Ei. bei Jmd. machen, libello od. scripto adire alqm.

Eingang, I) eig. u. meton.: A) eig., Handlung des Eingehens, s. Eintritt, Zutritt. – Jmdm. den Ei. gestatten, verwehren, s. einlassen, nicht einlassen. – Bildl., Ei. finden, accipi. recipi. admitti (angenommen, aufgenommen, zugelassen werden; accipi = geneigtes Gehör finden, von e. Rede ꝛc.; recipi u. admitti mit u. ohne in animum = zu Herzen genommen werden, v. Reden, Bitten, Vorstellungen, recipi auch v. Redner); probari (Billigung finden); valere (durchgehen, von e. Meinung, von e. Vorschlag); fidem habere (Glauben finden, zB. von neu gebildeten Wörtern [nova fictaque verba]); persuadere (überreden, v. Redner). – bei Jmd. Ei. finden, movere alqm od. alcjs animum (Jmd. bewegen, mit Vorstellungen, Abmahnungen, zB. vetando, von Menschen); in alcjs pectus descendere (ins Herz dringen, von Worten, wohlgemeinten Aeußerungen). – leichten Ei. finden, aequis od. secundis auribus accipi (von einer Rede ꝛc.). — B) meton., der Ort zum Eingehen: introitus (zB. portus). – aditus (Zugang, zB. aedium). – limen (die Schwelle, zB. aedium). – fauces (enger Ei.). – ostium (eig. die Thür als Oeffnung; dann übh. Eingang, Mündung eines Hafens, Flusses ꝛc.); verb. introitus atque ostium (zB. portus). – os (die Mündung, zB. einer Höhle, specus). – janua (Eingang zum Hause, Hausthür). — II) übtr.: introitus. ingressio (übh., einer Rede, eines Gedichtes ꝛc.). – initium. principium (Anfang, eines Briefes, einer Rede). – exordium (der Beginn, die Einleitung einer Rede, einer Schrift, als erster Theil derselben, nicht als Vorrede). – prooemium (*προοίμιον*, Einleitung einer Rede, einer Geschichte, eines Gedichtes, auch in der Musik, als erster Theil, nicht als Vorrede, zB. longum et alte petitum). – praefatio (die einer Handlung vorausgeschickten Worte, die Vorformel, zB. bei einer Schenkung, donationis; dann die einem mündlichen od. schriftlichen Vortrag vorausgeschickten Einleitungsworte, die Vorrede, das Vorwort). – prologus (*πρόλογος*, Vorrede, Prolog eines dramatischen Stückes). – commissio (Anfang des Stückes selbst). – Ei. der Rede, s. Anfang (der Rede): etw. zum Ei. sagen, dicere alqd ante rem: den Ei. (einer Rede ꝛc.) machen, prooemiari: einen schicklichen Ei. zu seiner Rede machen, apte prooemiari: einen langen Ei. machen, multa praefari: einen kurzen, pauca praefari: im Ei. sprechen über ꝛc., praefari de alqa re: nach einem kurzen Ei. über das Alter, pauca praefatus de senectute: ohne Ei., abrupte (zB. dicere). — **Eingangsformel,** bei einer feierl. Handlung, praefatio (zB. donationis, sacrorum). — **Eingangsgeld, -zoll,** portorium.

eingeben, I) hineingeben: a) eig., in den Mund: dare (zB. alci medicamentum: u. alci alqd in fico). – praebere (reichen, zB. alci medicamentum). — b) uneig., in den Sinn: suggerere, subjicere alci alqd (an die Hand geben). – monere alqm alqd, od. alqm mit folg. ut (warnend rathen, zB. vom Herzen, von Gott). Vgl. „einflößen". – etw. im Traume ei., alqd demonstrare per quietem (zB. opem valetudini): Jmdm. den Gedanken ei., daß ꝛc., mentem alci injicere,

ut etc.; in eam mentem alqm impellere, ut etc.: diesen Gedanken gab ein Gott dem Metellus ein, Metello divinitus hoc venit in mentem: ei., was Jmd. sagen, antworten soll, subjicere, quid dicat alqs; admonere, quid respondeat alqs. — II) einreichen, s. Bittschrift, Klagschrift.

eingeboren, I) einzig geboren: unicus. — II) im Lande geboren, ein Eingeborener, indigena, od. umschr. in ea od. illa terra natus (Ggstz. alienigena, advena, peregrinus). – incola (ein Einwohner, Ggstz. peregrinus). – die Eingeborenen, indigenae; incolae ejus loci: die Ei. der Insel, in insula nati; incolae ejus insulae.

Eingebung, monitus (warnende Erinnerung, auch der Götter, eines Orakels 2c.). – instinctus divinus. instinctus divinus afflatusque. caelestis quidam mentis instinctus (höhere, göttliche Ei., Begeisterung). – consilium (das Eingegebene, der Rath 2c., zB. suo consilio uti [seiner eigenen Ei. folgen]: aliorum consilia [fremder Ei.] sequi). – auf Jmds. Ei., alqo monente; alqo auctore: durch od. auf göttliche Ei., auch divinitus.

eingedenk, memor, haud immemor, einer Sache, alcjs rei. – nicht ei., s. uneingedenk. – ei. seyn, auch meminisse (zB. mortis).

eingefleischter Bösewicht, s. Erzbösewicht.

eingehen, I) hineingehen: a) v. Pers.: inire. introire. intrare (s. „treten in 2c." das Nähere). – zum ewigen Leben, zur ewigen Ruhe ei., s. Leben, Ruhe. — b) v. Lebl., s. eindringen, Eingang (finden). — II) ankommen, einkommen: afferri (gebracht werden, v. Nachrichten, Briefen, Berichten [literae], auch „von Jmd.", ab alqo). – reddi (abgegeben werden, v. Briefen). – invehi. importari (eingeführt werden, v. Waaren). – solvi (gezahlt werden, v. Geldern, wie Schuldposten 2c.). – redire (einkommen, von Revenüen). – es geht die Nachricht ein, daß 2c., s. Nachricht. — III) etwas od. auf etwas ei., d. i. in etwas sich einlassen 2c.: inire alqd. – accipere alqd (annehmen, Ggstz. abnuere, repudiare, respuere). – probare alqd (gutheißen, Ggstz. improbare, abnuere). — IV) in od. auf etwas ei., d. i. es genau untersuchen 2c.: accuratius cognoscere alqd. – examinare alqd (prüfen). – introspicere alqd (genau betrachten, zB. auf den Sinn des Gesetzes, voluntatem legis). – ein tiefer eingehendes Gespräch, sermo altior: auf etw. nicht ei. (in der Erzählung, Rede), omittere alqd od. de alqa re: auf etw. nicht tief ei. (in der Rede, Erzählung), s. (leicht) berühren. — V) zu Grunde gehen 2c.: intermori (absterben, v. Bäumen). – dimitti (entlassen werden, auseinander gehen, v. einer Schule). – omitti. intermitti (om. ganz, intermitti zeitweilig eingestellt werden, zB. v. e. Bergwerk). – deficere (ausgehen, v. e. Geschlechte, e. Philosophenschule). – exstingui (verlöschen, v. einem Geschlechte, Stamme). – obsolescere. evanescere (allmählich außer Gebrauch kommen, v. Gewohnheiten, Gebräuchen). – etw. ei. lassen, tollere (aufheben); oblivioni tradere od. dare (der Vergessenheit übergeben; beide zB. Gebräuche 2c.); omittere. intermittere (einstellen [w. s.], u. zwar om. ganz, interm. zeitweilig).

eingeständig seyn, s. eingestehn. — **Eingeständniß,** confessio.

eingestehn, fateri (freiwillig gestehen). – confiteri (in Folge der Umstände 2c. bekennen). – nicht ei., non fateri; infitiari (eine Thatsache ableugnen): eingestandene Schuld (Geldschuld), nomen confessum.

Eingeweide, intestina (Gedärme). – viscĕra (alle Theile des Leibes unter der Haut außer den Knochen, Lunge, Leber, Herz, Magen, Gedärme; übtr. auch der Erde). – exta (edlere Ei., wie Herz, Lunge 2c., die bei der Opferschau beobachtet werden).

eingewohnen, assuescere alci loco. – schon in Alexandrien eingewohnt seyn, jam in consuetudinem Alexandrinae vitae venisse.

eingezogen, I) zurückgezogen, s. abgeschieden. – eing. Leben, s. Abgeschiedenheit. — II) sparsam: parcus. – ei. leben, parce vivere; sumptibus parcere. — **Eingezogenheit,** s. Abgeschiedenheit.

eingießen, infundere. — **Eingießen,** das, infusio.

eingraben, I) einscharren: infodere. – defodere (in die Tiefe hinabgraben, -scharren). – obruere (überschütten mit Erde 2c.). – in etw. ei., infodere, defodere in alqd (zB. in terram); obruere alqā re (mit etw. überschütten, zB. terrā, arenā: so auch obr. se arenā). – etw. an od. auf e. Orte ei., defodere in alqo loco (zB. in agro). — II) mit dem Grabstichel 2c. einarbeiten 2c.: incīdere in alqd, in alqa re (zB. legem, foedus in aes: u. nomina in tabula: u. literas in fago recenti: u. arbori amores: u. tribus nunc locis cum Perseo foedus incisum literis esse). – insculpere alci rei od. in alqa re (mit dem Meißel einhauen, zB. literas tabellae: u. nomina eorum in columnarum spiris insculpta sunt: u. übtr = tief einprägen, zB. alqd in mentibus). – inscribere in alqa re od. alci rei (einritzen mit einem Griffel, zB. devotionem in tripode: u. multa omnibus parietibus inscripta: u. übtr. = tief einprägen, zB. orationes in animo). – describere (abcopiren, zB. in cortice carmen).

eingreifen, in Jmds. Rechte, alqm interpellare in jure ipsius; aliquid de jure alcjs deminuere. — **eingreifend;** zB. eingreifendere Maßregeln treffen od. anwenden, fortioribus remediis agere.

eingrenzen, terminare alqd (zB. fana). – terminos ponere alci rei (zB. agris).

Eingriff; zB. Eingriffe in Jmds. Rechte, jus alcjs violatum: Ei. in Jmds. Rechte thun, alqm interpellare in jure ipsius; aliquid de jure alcjs deminuere: Ei. in Jmds. Eigenthum thun, invadere, involare od. manus porrigere in alcjs possessiones: in fremdes Eig., manus afferre alienis bonis (Ggstz. abstinere manum alieno, d. i. sich aller Ei. in s. Eig. enthalten).

Einhalt thun, cohibere, coërcere alqd (in Schranken, im Zaume halten, zB. furorem alcjs coh.: u. luxuriam mulierum coërc.). – comprimere, reprimere, supprimere alqd (zusammendrängen, zurückdrängen = niederhalten, unterdrücken, zB. seditionem, motus compr.: u. fletum repr.: u. suppr. aegritudinem). – frenare alqd (im Zaume halten, zB. furorem). – obviam ire alci rei (Gegenmaßregeln treffen gegen etwas, zB. irae). – temperare alci od. ab alqa re (einer Sache Maß u. Ziel setzen, zB. lacrimis od. ab lacrimis). – dem Kampfe, certamen dirimere: den Plünderungen der Feinde Ei. thun, arcere hostem populationibus.

einhalten, I) *v. tr.*: 1) im Laufe hemmen: retinere. sustinere (zB. equos, currum). — 2) aufrechthalten, pünktlich beobachten: conservare (zB.

ordines [Reih' und Glied], indutias). – die Zeit richtig ei., recte ambulare (von e. Fußgänger); respondere ad tempus. ad diem solvere pecuniam (von e. Schuldner, den Termin der Zahlung ei.). — II) *v. intr.* mit etw. inne halten: desistere ab od. de alqa re od. m. folg. Infinit. (abstehen). – desinere alqd od. mit folg. Infinit. (ablassen, aufhören). – omittere alqd od. m. folg. Infinit. (ganz einstellen). – temperare alci rei od. ab alqa re (sich bei etw. Maß u. Ziel setzen, zB. lacrimis od. ab lacrimis).

einhandeln, mercari. – emere (kaufen). – etwas mit ei., alqd unā emere. — **einhändig**, unimanus. – alterā manu orbus (der die eine Hand verloren hat). — **einhändigen**, in manus dare. – reddere (an seine Adresse abgeben). – tradere (zur Besorgung übergeben). — **einhauchen**, inspirare.

einhauen, I) *v. tr.*: 1) durch Hauen hineinbringen, s. eingraben *no.* II. — 2) durch Hauen zersprengen: excīdere (aufhauen, zB. portas). – comminuere securi (mit dem Beil zertrümmern, zB. fores, portam). – das Eis ei., glaciem dolabrā perfringere. — II) *v. intr.* caedere hostes. – auf einander ei., inter se mutuis ictibus concurrere: von hinten (in den Feind) ei., terga hostium caedere: in den Nachtrab ei., postremos caedere: die Reiterei ei. lassen, equitem od. equites od. equitatum immittere. — **Einhauen**, das, caedes. – das Zeichen zum Ei. geben, signum caedis dare militibus.

einheimisch, intestinus (übh. im Innern des Landes befindlich, geschehen 2c.). – domesticus (in der Heimath, im Staate befindlich 2c.); beide zB. bellum; verb. intestinus ac domesticus (zB. bellum). – vernaculus (inländisch, im Lande erzeugt, entstanden 2c., zB. aves od. volucres: u. vocabula); verb. domesticus et vernaculus. – indigena (eingeboren, im Lande geboren, gewachsen, zB. vinum). – patrius (vaterländisch, von Allem, was von den Vorfahren herkommt, eingerichtet, bewohnt, besessen 2c. worden ist). – qui, quae, quod apud nos nascitur od. gignitur (bei uns wachsend, Ggstz. transmarinus, zB. v. Pflanzen). – in einem Lande ei., familiaris mit Dat. (zB. Italiae, v. Pflanzen 2c.: quibusdam regionibus, v. Wörtern). – der Sieg über ei. Feinde, victoria domestica. – ei. werden, apud nos, in hac od. in nostra regione gigni od. nasci coepisse (v. Pflanzen 2c.); huic od. nostrae regioni familiarem esse coepisse (von Pflanzen, Wörtern 2c.); inveterascere (sich einnisten, von e. Gewohnheit 2c.): in einer Familie ei. werden, in familiaribus esse coepisse (v. Pers.); in alqa familia versari coepisse (im Schwange zu seyn anfangen, v. Zuständen): in einem Lande ei. seyn, in alqa regione nasci, gigni (wachsen, v. Pflanzen 2c.): in einer Familie ei. seyn, in familiaribus esse (v. Pers.); versari in alqa familia (im Schwange seyn, v. Zuständen). — ein **Einheimischer**, indigena (Eingeborener); incola (Einwohner); civis (ein Bürger). — das **Einheimische**, domesticae res; domestica, *n. pl.*

einheirathen, sich, in eine Familie, *connubium alcjs familiae adipisci (v. Manne u. Frauenzimmer). – nubere od. innubere in familiam, in domum (v. Frauenzimmer).

Einheit; zB. aus der Vielheit entsteht die Ei., unum quiddam fit ex multis: in dem Gedichte herrsche Ei., carmen sit simplex et unum.

einheizen, calefacere (eig., in e. Orte, locum, zB. balineum; uneig., Jmdm., alqm, d. i. tüchtig zusetzen). – urgere (uneig., Jmdm., alqm, beim Disputiren 2c.). – tüchtig ei., camino luculento uti (eig.); luculente calefacere (eig.; u. uneig., Jmdm., alqm, d. i. tüchtig zusetzen).

einhelfen, subjicere. suggerere (die nöthigen Worte zubringen). – admonere (dem Gedächtniß zu Hülfe kommen, v. Souffleur, überhörenden Lehrer 2c.). – ich helfe ein, wenn er stockt. subvenio, si eum haerentem video: sich ei. lassen, admoneri. — **Einhelfer** (Souffleur), monitor.

einhellig 2c., s. einmüthig 2c., einstimmig 2c.

einherbrausen, cum fragore labi (v. Wasser).

einherfahren, curru invehi (zu Wagen 2c.). – decīdere (herabfahren, vom Blitz 2c.). — **einherfliegen**, advolare (im Allg.). – cursu concitato ferri (v. Reiter). — **einhergehen**, s. einherschreiten. — **einherjagen**, equo admisso vehi od. invehi, zB. per urbem. — **einherrauschen**, cum strepitu labi (v. Wasser). — **einherreiten**, equo vehi od. invehi, zB. per urbem. — **einherschleichen**, lassum trahere vestigium (v. e. Greise). — **einherschreiten**, incedere; ingredi. – stolz ei., s. einherstolziren: schwebenden Trittes ei., suspendere gradum. — **Einherschreiten**, das, incessus. — **einherstolziren**, elatum od. altum incedere (den Kopf, die Nase hoch tragend einherschreiten). – splendido cultu od. magnifice incedere (in prächtigem Aufzuge einherschreiten, zB. per ora hominum). – spatiari (gravitätisch auf- u. abwandeln, auch von der Krähe). — **einherstürmen**, effuso cursu ferri, zB. per urbem. — **einhertreten, -wandeln**, s. einherschreiten. – stolz ei., s. einherstolziren. — **einherziehen**, incedere. — **Einherzug**, der, eines Heeres 2c., incessus.

einholen, I) herbeiholen, a) eig., Jmd., bes. auf feierliche Art, entgegengehen und ihn begleiten: revertentem alqm prosequi (zB. mit Glückwünschen u. abgesungenen Liedern, faustis ominibus et modulatis carminibus). – alci obviam venienti procedere (zB. mit dem Heere in Paradestaat, ornato exercitu). — b) uneig., sich ertheilen lassen 2c.: petere (einen Orakelspruch, ein Urtheil). – Stimmen ei. über etwas, alqd suffragiis committere: Jmds. Befehle ei., consulere alqm, quid fieri jubeat; jussa alcjs exquirere: sich versammeln um die Befehle einzuholen (v. Officieren 2c.), convenire ad accipienda imperia: Jmds. Gutachten über etw. ei., quid placeat alci de alqa re, exquirere. — II) erreichen, a) eig., durch Laufen 2c.: assequi; consequi. – Jmd. im Laufe ei., alqm currentem assequi; alqm cursu consequi; in cursu nancisci alqm: Jmd auf der Flucht ei., ex fuga alqm reprehendere od. retrahere. — b) uneig., gleichkommen 2c.: *α*) Jmd.: alqm consequi. — *β*) eine Sache, s. einbringen.

Einhorn, monoceros, rōtis, *m.* (*μονόκερως*).

einhörnig, unicornis. — **einhufig**, solidis ungulis.

einhüllen, involvere (zB. laevam togā: u. bildl., suā virtute se). Vgl. „verhüllen".

einig, I) im Allg., übereinstimmend in Urtheil u. Ansicht: consentiens (Ggstz. dissentiens). – einig (einverstanden) seyn, consentire, mit Jmd., cum alqo, unter sich, inter se, über etwas, de alqa re (übereinstimmen in Meinung u. Ansicht, im guten u. übeln Sinne); idem existimare, eadem censere, mit Jmd., cum alqo, über etwas, de alqa

re (dasselbe glauben, derselben Ansicht seyn); colludere cum alqo (mit Jmd. ein geheimes Einverständniß haben, zu eines Dritten Schaden mit Jmd. unter Einer Decke stecken). – mit sich selbst ei. seyn, sibi secum constare (in Bezug auf Urtheil und Ansicht): ich bin mit mir selbst nicht recht ei., was ich thun soll, mihi non satis constat, quid agam. – alle sind über diese Sache ei., ea de re omnes uno ore consentiunt: man ist darüber ei., non discrepat, quin etc. – nicht ei. seyn (in der Ansicht), dissentire od. discrepare, mit Jmd., cum alqo, od. unter sich, inter se, od. über etwas, de alqa re. – die Schriftsteller ꝛc. sind darüber nicht ei., inter scriptores discrepat; parum od. nequaquam inter auctores constat; non omnes auctores sunt mit folg. Acc. u. Infinit. (nicht alle Schriftst. verbürgen es, zB. eum exanimatum esse). – ich werde mit Jmd. über etwas ei., convenit mihi cum alqo res od. de alqa re: man konnte über die Bedingungen nicht ei. werden, conditiones non convenerunt: man wurde des Handels ei., de pretio inter ementem et vendentem convenit: wie man einig geworden war, ut convenerat: wir sind darüber ei. (geworden), convenit inter nos. — II) insbes. = einträchtig, w. s.

einigemal, aliquoties (mehr als ein Mal). – – semel atque iterum, semel iterumque (einmal u. noch einmal).

einigen, s. vereinigen. – sich ei., s. sich vereinigen, übereinkommen, sich verjöhnen.

einiger, einige, einiges, aliquis (von irgend einer unbestimmten Beschaffenheit). – ullus (im Gegensatz von nullus, d. i. keiner, bes. nach Negationen). – modicus (mäßig, zB. murmur). – **Einige** (im Plur.), aliqui (deren Beschaffenheit unbestimmt ist, Ggstz. omnes); nonnulli (der u. jener, einer u. der andere, manche, etliche, deren Wahl aus mehreren unbestimmt bleibt, Ggstz. nulli); pauci (Einige, u. zwar Wenige, einige Wenige, Ggstz. plures); aliquot (mehr als einer, irgend einige, deren Zahl unbestimmt bleibt, Ggstz. multi); quidam (gewisse, ohne namentliche Bezeichnung); plerique (Einige, u. zwar Viele); complures (Einige, u. zwar Mehrere). – Einige ... Andere, alii ... alii; quidam ... alii: Einige ... Andere ... noch Andere, quidam (alii) ... alii ... alii: Einige dahin ... Andere dorthin, alii alio: Einige so ... Andere anders, alii aliter: an einigen Stellen (Orten) ... an andern, alibi ... alibi. – Einiges (einiges Wenige), panca (*n. pl.*): mehr als Einiges, plura (*n. pl.*). – einige Male, s. einigemal: einige 20 Tage, aliqui viginti dies: einige und fünfzig, quinquaginta ferme: wenn er nur einige Menschlichkeit besitzt, si quidquam in eo humani est: Einige erzählen, daß ꝛc., sunt qui tradant, mit folg. Acc. u. Jnfinit.

einigermaßen, aliquo modo (auf einige Weise, zB. confiteri). – aliqua ex parte (theilweise, zB. si modo velim aliqua ex parte liberaliter vivere). – aliquid (d. i. in etwas, zB. alqm aliquid usus ac disciplina sublevat). – utcumque (wie auch immer, zB securitas esset utcumque tolerabilis). – nur ei., mediocriter.

Einigkeit, I) im Allg., Gleichheit des Urtheils u. der Ansicht: consensus; consensio. – innige Ei. der Brüder, fratrum consensus conspirans et paene conflatus. — II) insbes. = Eintracht, w. s.

einjagen, I) *v. intr.* anf Jmd. ei., s. heransprengen an Jmd. — II) *v. tr.* injicere, stärker incutere (zB. alci timorem).

einjährig, unius anni (im Allg.). – unum annum natus (Ein Jahr alt, v. Menschen). – im Anfange des Sommers verlor er seinen ei. Sohn, initio aestatis anno ante natum filium amisit.

Einkauf, emptio. – Ei. für die Küche, obsonatus: zum Ei. (von Waaren) reisen, ad merces comparandas proficisci. — **einkaufen,** emere (kaufen). – coëmere (mehrere Gegenstände zusammenkaufen, aufkaufen). – mercari (einhandeln, zB. alimenta in dies). – comparare (für Geld anschaffen, zB. merces, theuer, care). – für die Küche Gemüse ꝛc. ei., obsonari. — **Einkäufer,** emptor. – coëmptor (Aufkäufer, Spät.). – Ei. für die Küche, obsonator.

Einkehr, hospitium (gastliche Aufnahme u. Herberge). – deversorium. deverticulum (als Ort, Absteigequartier, Herberge). – bei meiner Ei., me devertente; deversus: bei Jmd. od. wo seine Ei. nehmen, s. einkehren (bei Jmd., wo). – Uebtr., Ei. in sich selbst, in sein Inneres, animi in medium sese recessus. — **einkehren,** devertere, bei Jmd., ad alqm, wo, ad od. in mit Acc. des Ortes. – od. medial deverti, bei Jmd., apud od. ad alqm; wo, durch *Advv.* od. durch in mit Acc. des Ortes. – intrare apud alqm (bei Jmd. eintreten, bildl., zB. virtus ad alqm intrat). – eingekehrt seyn, deversari, bei Jmd., apud alqm od. in alcjs domo, in einer Wirthschaft, in taberna. – Uebtr., in sich ei., in se recedere; in secretum pectoris sui redire.

einkeilen, I) eig.: cuneare alqd in alqa re. – cuneo adigere alqd in alqd. — II) übtr.: artare; in artum compellere. – zwischen zwei Meere eingekeilt seyn (von e. Lande), cuneari angustiis inter duo maria.

einkerkern, includere od. condere in carcerem od. in custodiam, auch bl. includere (ins Gefängniß schließen, stecken). – in carcerem ducere, im Zshg. auch bl. ducere (ins Gefängniß führen).

Einkerkerung, custodia. vincula, orum, *n.* (als Zustand). – Jmds. Ei. befehlen, alqm in carcerem duci od. bl. alqm duci jubere.

einklagen, petere (zB. sortem [das Capital]).

Einklang, concentus. concordia vocum (in der Musik). – concentus. concordia. consensus. consensus conspirans. consensus concentusque. conspiratio (Neig., Uebereinstimmung). – im vollen Ei. mit sich selbst, constanter convenienterque sibi (zB. dicere). – im Ei. stehen, unum sonare (Ggstz. inter se discrepare); concinere; concordare; consentire atque concinere; conspirare: mit etwas, convenire alci rei (zB. sententiae).

einkleiden, etwas in Worte, literis mandare. literis consignare (d. i. es aufschreiben, zB. cogitationes suas): etwas in Worte zierlich ei., vestire atque ornare oratione. — **Einkleidung,** in Worte, oratio: zierliche E. der Rede, vestitus orationis.

einklemmen; zB. zwischen zwei Felsen eingeklemmt seyn, inter binos scopulos deprehensum esse: keilförmig zwischen zwei Meere eingeklemmt seyn, cuneari angustiis inter duo maria (von e. Lande).

einknicken, infringere.

einkommen, I) in einem Schreiben um etwas bitten: petere per literas alqd od. ut mit folg. Conjuncto. (wegen etwas bittend, um es zu er-

halten). – *literis deprecari alqd (bittend, um etwas abzuwehren). – causam deferre per literas ad judicem (klagend beim Richter). – bei Jmd. (bittend) ei., libello od. scripto adire alqm. – gegen etwas ei., provocare adversus alqd (gegen etwas an einen höhern Richter appelliren, zB. adversus sententiam): gegen Jmd. (in einer Klageschrift), libellum dare de alqo, beim Richter, judici. — II) eingehen, von Geldern ꝛc.: solvi (bezahlt werden, übh., von Geldern, Schulden ꝛc.). – redire (eingehen, von stehenden Einkünften). — III) = einfallen (in die Gedanken), w. s.

Einkommen, das, reditus (s. „Einkünfte" die Synon.). – quaestus (der Gewinn, welcher mir aus einer Speculation, aus Capitalien ꝛc. wird). – er hat sein gutes Ei., habet unde utatur od. vivat. — **Einkommensteuer,** s. Vermögensteuer.

einkreisen, cingere; saepire (zB. continenti agmine venatorum od. armatorum).

Einkünfte, vectigal. vectigalia (das, was an Jmd. entrichtet wird, sowohl Staatseink., bestehend in Zollabgaben, Triftgeldern u. Zehnten, als Privateink., bestehend in Miethzins, Pachtgeldern ꝛc.). – reditus im Singul. u. Plur. (übh. das, was einkommt). – fructus (der Ertrag, den eine Sache abwirft, wie der Landgüter ꝛc.). – pecunia, auch reditus pecuniae (Ei. an baarem Gelde). – kleine Ei., auch vindemiolae: öffentliche Ei., fructus publici; bestehen sie in baarem Gelde, pecuniae vectigales: Ei. aus Bergwerken, reditus metallorum; pecunia, quae redit ex metallis: von Landgütern, praediorum fructus; fructus, quem praedia reddunt. – baare Ei. haben od. ziehen aus etwas, pecunias facere od. capere ex alqa re: Ei. gewähren, in reditu esse: feste, statum reditum praestare: die Ei. von etw. Jmdm. überweisen, alci alqd attribuere (zB. uxoribus civitates).

einladen, I) eine Last in etwas laden: imponere in mit Acc. — II) Jmd. zu etwas ersuchen, bes. zur Theilnahme an etwas: invitare alqm, zu etw., ad alqd (von jeder Art der Einladung u. Aufforderung, die man selbst thut, sowohl v. Personen, als v. Dingen, zB. alqm ad prandium, ad cenam, ad nuptias: u. alqm ad fruendum agrum [zum Genuß des Landlebens, v. Alter]: jucunditate quādam ad legendum, v. e. Schrift). – vocare alqm, zu etw., ad alqd, in e. Ort, in locum (rufen, laden lassen, zu Tische durch einen Sklaven, alqm ad prandium, ad cenam; dann uneig., übh. von der Aufforderung zur Theilnahme an etwas, zB. ad bellum, ad quietem etc.). – alqm alqo venire jubere (Jmd. wohin kommen heißen, zB. alqm in Albanum mane). – Jmd. zu sich ei., alqm invitare od. vocare ad sese od. domum suam; alqm rogare ut veniat: zum Logiren, invitare alqm tecto ac domo; invitare alqm hospitio: Jmd. (der gehen will) freundlich ei., zu bleiben, alqm invitatione familiari retinere: sich bei Jmd. zu Tische ei. (zu Gaste bitten), condicere ad cenam; condicere alci: ich lade Jmd. (der mich zu Tische eingeladen hat) wieder ein, alqm revoco; alqm revoco et vicem reddo. — **Einlader,** vocator (zu Tische). — **Einladung,** invitatio. – auf deine Ei., invitatus od. vocatus a te; invitatu od. vocatu tuo: die Ei. annehmen, promittere se venturum esse; im Sshg. bl. promittere: die Ei. zu Tische annehmen, promittere (mit u. ohne) ad cenam; promittere ad alqm: die Ei. ablehnen, nicht annehmen, abnuere: die Ei. zu Tische ablehnen, nicht annehmen, invitatus ad cenam abnuo; convivium renuo; die Ei. Jmds., vocatus ab alqo ad cenam nego: die Ei. erwiedern, revocare; revocare et vicem reddere. — **Einladungsschreiben,** literae, per quas alqm invito (an Jmd.) od. per quas ab alqo invitor (an mich). – ein Ei. an Jmd. ergehen lassen, daß ꝛc., invitare alqm per literas, ut etc. (zB. ut apud me deversetur). – ein Ei. von Jmd. erhalten, per literas invitari ab alqo. — **Einladungsschrift,** libellus.

Einlage, s. Beischluß.

Einlaß, aditus (sowohl die Erlaubniß einzutreten, der Zutritt, als der Ort, durch den man eintritt, der Zugang). – introitus (der Eingang als Ort). – ich begehre Ei., *peto ut intromittar od. recipiar: Ei. gewähren, nicht gewähren, s. einlassen, nicht einlassen.

einlassen, intromittere. intro admittere, u. bl. admittere (den Eingang gestatten, zulassen, zB. pseudothyro introm.: u. per fenestram adm.: u. lucem od. diem adm.; u. adm. alqm auch = zur Audienz lassen). – accipere. recipere (aufnehmen, zB. alqm urbe od. in urbem acc. od. rec.: u. acc. auch = eindringen lassen, zB. lucem: u. navis aliquantum aquae accipit: u. navis aquam omnibus compagibus accipit: u. cubiculum patentibus fenestris favonios accipit). – alci aditum dare (Jmdm. Zutritt gestatten). – alci aditum conveniendi dare. alci copiam sui dare (Jmdm. Audienz gewähren, vor sich lassen). – intromitti alqm in cubiculum jubere (Jmd. ins Zimmer zu lassen befehlen). – immittere (hineinlassen, hineindringen lassen, zB. lucem: u. einsenken, einen Balken ꝛc.). – transmittere (durchlassen, zB. lucem, ventum, imbres). – demittere (einsenken, in senkrechter Lage, e. Balken ꝛc., s. „einfügen" die Synon.). – den Feind (in die Stadt) ei., hosti patefacere urbem; hostem in urbem accipere. – Jmd. nicht ei., alqm non intromittere, non admittere (im Allg.); alicui aditum negare (Jmdm. den Zutritt versagen); alci aditum conveniendi negare (Jmdm. keine Audienz gewähren, nicht vor sich lassen); alqm aditu od. ingressu arcere. alqm introitu prohibere. alci introitum praecludere. alqm introire prohibere (den Eingang verwehren od. versperren); alqm januā prohibere. alqm aditu januae arcere (Jmd. an der Thür abweisen); alqm foribus repellere (Jmd. von der Thüre jagen, gewaltsam abweisen); alqm excludere (Jmd. ausschließen, vor Jmd. die Thüre schließen). – etw. nicht ei., auch alqd excludere (zB. frigus). – es wird Niemand eingelassen, nemini aditus patet: von den Wächtern eingelassen werden, aditum impetrare a custodibus.

sich einlassen auf od. in etwas, descendere ad od. in alqd (zB. in certamen, ad causam). – se demittere in alqd (zB. in causam). – subire alqd (sich einer Sache unterziehen, zB. Processe, judicia). – suscipere (übernehmen, zB. sich auf nichts Größeres, nullum majus negotium). – ingredi alqd od. in alqd. aggredi alqd od. ad alqd (sich an etwas machen). – tentare alqd (etwas versuchen, zB. auf Versuche zum Frieden, pacis spem). – implicari alqā re (in etw. verwickelt werden, zB. molestis negotiis). – sich in etw. nicht ei., auch temperare alci rei od. ab alqa re (sich einer Sache enthalten, zB. urbibus oppugnandis od. ab oppugnatione urbium temperatum est); alqd fu-

gere (etw. fliehen, zB. nuptias). – sich zu weit auf einen Gegenstand ei., longius progredi od. labi (beide vom Redner). – sich mit Jmd. einlassen, contrahere cum alqo (in einen Handel); se dare alci in consuetudinem (seinen Umgang suchen); conferre se in societatem alcjs (sich mit einer Handelsgesellschaft in Geschäftsverbindung setzen, zB. in societates publicanorum); res rationesque jungere cum alqo (geschäftliche Verbindungen mit Jmd. eingehen); litem contestari cum alqo (sich in gerichtl. Klage einlassen); inceptare cum alqo (Händel u. Streit anfangen). – sich mit dem Feinde ei., cum hoste manum conserere. — **Einlassung,** zB. der Sonne, admissus solis. – Uebtr., Ei. auf die Klage, lis contestata.

einlaufen, a) v. Schiffen u. Schiffenden: (in) alqm locum invehi. in alqm locum pervehi. alqm locum od. in alqm locum introire (v. Schiffenden, intr. auch in feindl. Absicht). – locum intrare. in alqm locum venire od. pervenire. alqm locum capere (v. Schiffen u. Schiffenden; cap. = endlich mit Mühe u. Anstrengung erreichen; alle zB. in den Hafen, portum). – aus der hohen See im Hafen ei., ex alto in portum invehi; in portum decurrere: ein Schiff in den Hafen ei. lassen, navem in portum introducere: ein Schiff in den Hafen einzulaufen nöthigen (v. Pers., v. Sturm ꝛc.), navem in portum cogere od. conjicere od. compellere. – Uneig., in den Hafen der Ruhe ei., portum otii capere: in den sichern Hafen ei., in portum et perfugium pervehi. — b) v. Briefen u. Nachrichten: afferri (herbeigebracht werden, anlangen, auch von Jmd. [als Absender], ab alqo). – perferri (bis an den Ort seiner Bestimmung gebracht werden, hin-, hergelangen). – es läuft die Nachricht ein, daß ꝛc., s. Nachricht. — **Einlaufen,** das, eines Schiffes, aditus. – am Ei. in den Hafen gehindert werden, portum capere prohiberi.

einleben, sich, wo, s. eingewohnen. – in Jmd., se conformare ad alcjs voluntatem: sich ganz in Jmd., ad alcjs arbitrium et nutum totum se fingere et accommodare.

einlegen, I) eig.; zB. Holz, s. anlegen *no.* I, 1, a: e. Brief ei., s. einschließen *no.* I, 2. – Soldaten, e. Besatzung ei., urbi praesidium imponere; in oppido praesidium ponere, locare, collocare. Dah.: a) die Lanze auf Jmd. ei. = mit eingelegter Lanze auf Jmd. losgehen, gegen Jmd. ansprengen, infesto spiculo petere alqm (übh.); infestā cuspide equum permittere in alqm (v. Reiter, Ritter): mit eingelegten Lanzen zusammentreffen, infestis cuspidibus concurrere. — b) zu künftigem Gebrauch wohin legen: condere. recondere (aufbewahren für die Zukunft). – condire (mit Salz ꝛc. einmachen). — c) zur Fortpflanzung in die Erde legen, zB. Reben, sarmenta in terram defigere. — d) in etw. Figuren anbringen: distinguere (zB. auro et argento). – eingelegte Arbeit, an Kunstwerken (Bechern ꝛc.), emblema (ἔμβλημα): an Tischlerarbeiten, opus intestinum; vgl. „Mosaik". — II) uneig., Appellation ei., s. appelliren: Fürbitte, Lob ꝛc., s. Fürbitte ꝛc.

einleiten, instituere. instruere. adornare atque instruere (gleichs. vorrichten; alle drei eine Klage, einen Proceß, instit. auch ein Gespräch ꝛc.). – inchoare (beginnen, zB. rem magnam). – es so heimlich ei. od. einzuleiten suchen, daß ꝛc., id moliri clam atque struere, ut etc. — **Einleitung,** I) das Einleiten: institutio. — II) meton., das Einleitende: a) einleitende Maßregel: consilium (zB. consiliis magis quam armis bellum gerere). — b) = Eingang (einer Rede), w. s. – in der Ei. (der Rede), s. Anfang (im A. der Rede).

einlenken, mit den Pferden, flectere equos, mit dem Wagen, flectere currum (carpentum etc.), rechts nach dem Hügel, dextrā in clivum, vom Forum nach dem Capitolium, de foro in Capitolium. – Uneig., (in der Rede) einlenken, redire ad rem propositam od. ad propositum: doch ich will wieder ei., sed unde huc digressa est, eodem redeat oratio; sed redeamus ad id, unde devertimus: um wieder (auf meinen eigentlichen Gegenstand) einzulenken, ut eo, unde egressa est, referat se oratio; ut eo revertar, unde sum [egressus.

einlernen, s. einstudieren.

einleuchten, patēre. apparere (offenbar seyn). – liquet (es ist klar, einleuchtend). – planum, clarum, perspicuum esse (deutlich seyn, s. „deutlich" den Unterscheidungen der Adjectt.). – in promptu esse (gleichs. offen vorliegen, auf der Hand liegen). – das leuchtet mir nicht ein, hoc mihi non constat.

einleuchtend, manifestus. perspicuus. evidens. planus. illustris (s. „deutlich" den Unterscheidungen). – ei. Gründe, rationes illustres: ei. seyn, s. einleuchten: ei. machen, planum reddere; explanare; lucem afferre alci rei.

einliefern, tradere. reddere (übergeben, s. „abgeben *no.* I, a" den Unterscheidungen). – conferre (an einen bestimmten Ort zusammenbringen, zB. frumentum). – mittere (übersenden). – Jmd. ei., dedere alqm (übergeben); vgl. „ausliefern".

Einlieferung, einer Person, deditio.

einlogieren, s. einquartieren.

einlösen, redimere. — **Einlösung,** redemptio.

einmachen, condire (anmachen, würzen, zB. in aceto). – alqd conditum in hiemem od. in alienos menses servare (würzen u. für den Winter od. andere Monate aufbewahren). — **Einmachen,** das, **-ung,** die, conditio; condītura.

einmal, I) Zahladverbium, einmal, richtiger **ein Mal,** semel (zB. semel aut bis: u. non semel, sed bis: u. semel jam: u. semel in mense: u. semel die od. in die, anno od. in anno: u. semel in vita risit). – ein Mal eins ist eins, unitas semel posita unitatem facit: ein für alle Mal, semel (zB. ut semel dicam); semel in perpetuum u. bl. in perpetuum (einmal für immer): noch ein Mal, iterum (zum andern Mal, wiederholt); denuo. de novo (von Neuem); ut ad propositum revertar (um noch ein Mal auf das Besprochene zu kommen): mehr als ein Mal, ein u. das andere Mal, semel atque iterum; semel iterumque; semel et saepius; non semel, sed saepe, u. bl. non semel (nicht Ein Mal, sondern oft, zB. pati alqd); non numquam (hin u. wieder): ein Mal od. wenigstens nicht oft, semel aut non saepe certe: nur ein Mal, semel tantum (zB. si semel tantum febris accessit, deinde desiit); gew. bl. semel (zB. nec semel audisse sit satis); non plus od. non amplius quam semel (nicht mehr als ein Mal, zB. non pl. qu. s. eloqui alqd: u. non a. qu. s. servire): den Tod nur ein Mal erleiden, simplici morte defungi: einmal über das andere, subinde (oft hinter einander, zB. jactare alqd); identidem (zu wiederholten Malen, zB. interrogare): nicht ein Mal, non semel; non se-

mel quidem: auf ein Mal, repente (plötzlich, mit Einem Schlage, zB. warum ist dies auf ei. geschehen? quid repente factum?); simul (zugleich, zB. multi simul: u. trium simul bellorum victor); uno tempore (zu Einer Zeit, zB. multas epistolas accepi); eodem tempore (zu derselben Zeit, zB. tradi et percipi); uno impetu (mit Einem Ansatz, zB. res perfringitur); uno potu (mit Einem Zuge, beim Trinken, zB. plurimum haurire). – alle auf ein Mal, omnes simul (alle zugleich); omnes universi (alle zusammen): einer auf ein Mal, singuli (immer je Einer): noch ein Mal so groß (so lang ꝛc.), altero tanto major (longior etc.); duplo major: noch ein Mal so viel, alterum tantum; duplum: eine noch ein Mal so starke Flotte haben, duplici numero classem habere: sie sind noch ein Mal so gute Freunde als vorher, bis tanto sunt amici inter se quam prius. – ein Mal ... dann, primum ... iterum; primum ... tum od. deinde (erstens ... dann, beſ. auch bei Aufzählung von Gründen ꝛc.). – zwei Mal, u. zwar ein Mal ... das zweite Mal, bis ... semel ... iterum: drei Mal, u. zwar ein Mal ... das zweite Mal ... das dritte Mal, ter, semel ... iterum ... tertio. – ein (das eine) Mal ... ein ander (das andere) Mal, alias ... alias (in dem einen ... in dem andern Falle, zB. non potest quisquam alias beatus esse, alias miser). – ein Mal so, ein ander Mal anders, alias aliter. – wenn ein Mal, si semel u. semel si (vergl. von unten *no.* II).

II) als Zeitadverbium, **einmal**: aliquando u. (nach dem Wörtchen ne od. si) blos quando (irgendwann, irgend einmal, in einer vergangenen od. zukünftigen Zeit, zB. num ex eo audivisti aliquando?). – quandoque (je einmal, einmal, es sei, wann es wolle; u. auch = wann je einmal, zB. quandoque beneficii memor futurus est: u. quandoque hostis terrae Italiae bellum intulisset). – umquam (jemals, zu einem gewissen Zeitpunkt ohne Angabe der Stelle, die er in einer der drei Hauptzeiten einnimmt, zB. wird es denn ei. dazu kommen, daß ꝛc.? en umquam futurum est, ut etc.). – quondam (einmal, einst, zu einer vergangenen Zeit, auf deren genaue Bestimmung nichts ankommt, zB. fuit, fuit ista quondam in hac re publica virtus: u. stomachus, cujus tu similem quondam habebas [ein Aerger, wie du ihn schon einmal hattest]). – olim (einst, einmal in der Vorzeit od. in der Zukunft, also auf die Ferne hinweisend, dah. das eig. Wort in Fabeln und Erzählungen). – semel (zur Bezeichnung der bloßen Antecedenz einer Handlung, zB. quod semel dixi haud mutabo). – quaeso. obsecro (zwischen die Rede eingeschoben, bei Bitten ꝛc., wie unser „ich bitte, ich beschwöre dich"). – endlich ei., tandem aliquando: wenn ei., si quando, u. bl. quando. quandoque (auf den Fall, daß ei.); quum (dann, wann, s. Cic. de sen. 10, 34): weil od. da nun ei., quando od. quandoquidem od. quoniam semel; öfter bl. quando od. quandoquidem od. quoniam (s. „weil" über den Unterſch.): wenn ei., quum od. si semel (s. „wenn" über quum u. si): wie od. sobald ei., ut semel (zB. gloriam consecutus sum). – nicht ei., ne ... quidem (zwischen welche das Wort, auf welchen der Nachdruck liegt, eingeschoben wird); minus quam od. bl. minus m. Nominat. od. Acc. (weniger als ꝛc., zB. minus duo milia hominum effugerunt): auch nicht ei., nec ... quidem. – sag' einmal, dic agedum: höre ei., was machst du? heus tu! quid agis?: setze dich ei. an meine Stelle, fac, quaeso, qui ego sum, esse te: aber höre ei.! sed obsecro te!: seht ei.! videte vobis.

Einmaleins; zB. Epicur kann das Ei. nicht, Epicurus non didicit bis bina quot sint.

einmalig, semel factus. – nach einmaligem Lesen verstand er die Rede ganz wohl, semel perlectam orationem probe intellexit.

Einmarsch, introitus; ingressus. – adventus (die Ankunft). – den Ei. des Heeres in das Land nicht gestatten, exercitum fines ingredi negare se passurum esse. — **einmarschiren**, s. einrücken *no.* II, 1.

einmauern, etwas in etwas, inserere alqd alci loco (zB. armarium parieti): Jmd. lebendig ei., alqm vivum parietibus includere et struere. — **einmeißeln**, incīdere. — **einmengen**, sich, s. einmischen (sich). — **einmiethen**, sich, habitationem sibi conducere. — **einmischen**, admiscere, immiscere m. Dat. – sich ei., se interponere; judicium suum interponere (beſ. als Schiedsrichter ꝛc.). – sich nicht ei., se nihil interponere. – sich in etwas ei., s. (sich) mischen in ꝛc. — **Einmischen**, das, einer Person, interpositio.

einmüthig, s. einstimmig, einträchtig. — **Einmüthigkeit**, s. Einstimmigkeit, Eintracht.

einnähen, insuere in alqd.

Einnahme, I) das Einnehmen, a) eines Ortes: occupatio. – expugnatio (Erstürmung). — b) Empfangnahme von Geldern: exactio. — II) das, was eingenommen wird: acceptum (Ggstz. datum od. expensum, die Ausgabe). – accepta, orum, *n.* (Ggstz. data od. expensa; dah. Einnahme u. Ausgabe, accepta et data od. et expensa). – Ist es = Einkünfte, s. d. – etwas in Ei. bringen, stellen, alqd acceptum referre (auch Jmd., alci); alqd in acceptum referre; auch in codicem accepti referre: Einnahme u. Ausgabe stimmen, ratio acceptorum et datorum constat od. par est.

Einnahmebuch, accepti od. acceptorum tabulae od. codex: Einnahme- u. Ausgabebuch, tabulae od. codex accepti et expensi (acceptorum et expensorum); u. liber, quo acceptae et expensae summae continentur; im Zihg. gew. bl. tabulae od. codex. – sich ein Ei. anlegen, codicem instituere; tabulas conficere (dah. Anfertigung eines Ei.- u. Ausg., tabularum confectio): sich ein Ei. halten, tabulas od. codicem accepti (ein Ei.- u. Ausg., accepti et expensi) habere: ins Ei. eintragen, in tabulas od. in codicem referre: Einnahme- u. Ausgabebuch stimmen, ratio acceptorum et datorum constat od. par est.

einnehmen, I) hereinnehmen, zB. die Segel, vela subducere. — II) in den Mund nehmen: a) übh.: sumere (nehmen, Speisen u. Getränke). – bibere (trinken). – haurire (schöpfen, in starken Zügen trinken; alle drei zB. medicamentum, remedium). – ei. lassen, potandum praebere. — b) prägn., v. Kranken = Arzenei einnehmen: medicamentum od. remedium bibere od. sumere. – gern ei., libenter accipere remedium: etw. mit Mehl ei., alqd cum farina sumere. — III) aufnehmen ꝛc., a) übh.; zB. Besatzung ei., praesidium accipere, recipere. — b) an Bord nehmen: in navem imponere od. bl. imponere alqd (eine Ladung). – tollere navi od. in navem od. bl. tollere alqm (eine Pers.). – eingenommen haben,

portare. vehere (eine Perſ. od. Sache, v. Schiffe); sustulisse mit u. ohne navi od. in navem (eine Perſ., v. Schiffer). – das Schiff hat auf 45 Tage Waſſer eingenommen, aqua dierum XLV in navi est. — IV) in Beſitz nehmen, beſetzen ꝛc., a) eig.: capere. – occupare (indem man einem andern zuvorkommt). – expugnare (ſowohl durch Belagerung, als mit Sturm, im letzteren Falle auch mit dem Zuſ. vi). – potiri alqā re (übh. ſich bemächtigen). – vorher, im voraus ei., praecipere; praeoccupare. – mit Sturm ei., vi capere od. expugnare: eine Stadt durch Capitulation ei., urbem in fidem accipere; traditum oppidum recipere. – In weit. Bed., einen Sitz ei., sedem od. subsellium occupare: den linken Flügel ei., sinistrum cornu tenere (v. Soldaten): u. bildl., ſ. Stelle, Rang. — b) uneig.: α) die Theile eines Raumes beſetzen u. ausfüllen: occupare (zB. einen Platz mit Grundmauern, aream fundamentis). – die Sumpfluft nimmt den Kopf ein, caelum palustre caput od. (im Allg.) capita gravat: ein eingenommener Kopf (nach e. Rauſche), crapulae gravedo. — β) die Kräfte der Seele beſtimmen, feſſeln ꝛc.: capere (gleichſ. gefangen nehmen, feſſeln, zB. alqm suā humanitate: u. captus adolescentis et humanitate et doctrinā). – occupare (gleichſ. in Beſchlag nehmen, zB. oculos primo aspectu: u. iracundiā occupari). – delenire. permulcere (etwas auf ſchmeichelnde Weiſe gleichſ. gewinnen). – Furcht od. Bangigkeit hat die Gemüther eingenommen, pavor intravit animos. – Jmd. für ſich ei., gratiam alcjs consequi: Einen für Jmd. ei., animum alcjs conciliare ad benevolentiam erga alqm: Jmd. gegen Einen ei., alqm od. alcjs animum alienum reddere od. alienare ab alqo: für Jmd. eingenommen ſeyn, favere alci (ihn begünſtigen); bene cupere od. velle alci (ihm wohlwollen): zu ſehr, nimis od. nimium amplecti alqm: ich bin ganz für Jmd. eingenommen, totum me tenet alqs; totum amplexor alqm: für ſich ſelbſt eingenommen ſeyn, ſ. (ſich etwas, ſich viel) einbilden *no.* II, b. – gegen Jmd. eingenommen werden, ab alqo alienari od. abalienari: gegen Jmd. eingenommen ſeyn, ab alqo alienatum esse; ab alqo animo esse alieno od. averso; alcjs voluntas abhorret ab alqo: ſehr, ab alqo animo esse aversissimo. – für etwas eingenommen ſeyn, favere alci rei (zB. ita faveo isti sententiae); studio alcjs rei teneri od. trahi; studio od. amore alcjs rei captum esse; amore alcjs rei teneri (zB. eorum, quae cogitavi): gegen etwas, abhorrere ab alqa re (zB. gegen das Heirathen, ab uxore ducenda): ſich ganz von Jmd. ei. laſſen, totum se tradere alci: er läßt ſich von Schmeichlern ei., assentatores recipit iisque delectatur. — V) in Empfang nehmen, beſ. Geld: accipere. recipere. – exigere (ein- od. beitreiben, Steuern ꝛc.). – Geld ei. aus etwas, pecuniam capere od. facere ex alqa re (von Einkünften, die man aus etwas zieht). — **Einnehmen,** das, ſ. Einnahme *no.* I. — **einnehmend,** suavis (angenehm, w.ſ.). – blandus, ſehr, perblandus (gefällig, ſich einſchmeichelnd in Rede u. Benehmen, zB. conciliatrix [Fürſprecherin]: u. minime blanda frons [Aeußere]). – venustus (liebreizend, zB. fuit vultu pulchro magis, quam venusto). – facundus. perfectus ad persuadendum (überredend). – ei. Sitten, ei. Benehmen, mores suaves; morum suavitas. — **Einnehmer,** coactor (der Eincaſſirer, Beitreiber der Gelder von Auctionen, Revenüen ꝛc.). – exactor (der Einforderer, der Eintreiber der Steuern u. ſonſtiger Staatsſchulden). – portītor (Ei. des Hafenzolles). — **einnicken,** connivere somno; conniventem conſopiri somno.

einnisten, ſich, I) eig.: nidum ponere od. facere od. construere od. fingere et construere alqo loco (ſein Neſt wo bauen). – congerere in alqm locum (wohin zu Neſte tragen). — II) übtr.: inveterascere (gleichſ. wo alt werden, zB. in Gallia [v. e. Heere]: dann = überhand nehmen, ſich einwurzeln, v. Dingen, zB. von einer Gewohnheit, einer Meinung, einem Uebel). – es hat ſich ein Argwohn bei mir eingeniſtet, penitus mihi inhaeret suspicio.

einnöthigen, Jmdm. etw., alqm invitum alqd (zB. remedium) accipere cogere. – ſich etw. ei. laſſen, invitus accipio alqd (zB. remedium).

Einöde, locus desertus; locus vastus et desertus; solitudo vasta; solitudo avia. – ein Land zur Ei. machen, vastitatem reddere in terra; tectis atque agris vastitatem inferre.

einpacken, I) = packen in od. zu etw., w. ſ. — II) zuſammenpacken: colligere. – ſeine Sachen ei. zur Reiſe, zum Marſche, sarcinas colligere; sarcinas aptare itineri; vasa colligere (im Lager, v. Soldaten). — **einpaſchen,** ſ. ſchmuggeln.

einpaſſen, in etw., aptare alci rei (zB. lapidem fundae).

einpflanzen, inserere. – ingenerare. ingignere (gleichſ. anerzeugen, bei der Geburt ei.). – animo infigere (dem Geiſte einprägen). – das hat uns die Natur eingepflanzt, hoc natura ingenuit nobis; hoc naturā inest in animis; hoc in animis nostris insitum est.

einpflügen, inarare.

einpfündig, libralis.

einprägen, imprimere (eindrücken) od. insculpere (eingraben) od. inscribere (einritzen, einſchreiben) alqd in alqa re (eig. u. uneig.). – affigere. infigere (uneig., feſt haften machen, feſt beibringen, zB. pueris aff. literas). – inculcare (gleichſ. eintreten, uneig. = durch öftere Wiederholung einprägen, auch m. folg. ut u. Conjunctv.). – der Seele (dem Geiſte), dem Herzen Jmds. ei., in animo od. (Mehreren) in animis insculpere od. inscribere: ſich etw. in der Seele (im Geiſte), im Herzen ei., alqd demittere in pectus od. in pectus animumque od. (v. Mehreren) in pectora animosque: ſich tief im Herzen ei., alte descendere (v. Lehren ꝛc.): es wird etwas dem Geiſte tief eingeprägt, alqd penitus inhaerescit in mente (in mentibus): es iſt etwas tief der Seele, dem Herzen eingeprägt, alqd infixum haeret pectori meo; alqd mihi in visceribus haeret (von Ermahnungen ꝛc.).

einquartieren, collocare in alqo loco od. apud alqm (zB. copias in hibernis, in [bei] Aeduis: u. comites apud ceteros hospites). – die Soldaten ei., milites per hospitia disponere od. in hospitia dividere od. in hospitia deducere (bei den Bürgern); milites per oppida dispertire (in die einzelnen Städte legen): ſich bei Jmd. ei. (als Gaſt), devertere od. deverti ad alqm; alcjs hospitio uti: das Heer in Häuſern einquartiert haben, exercitum in tectis habere: in einer Stadt einquartiert werden, hospitium accipere m. Genit. od. Abl. loc. (zB. Pergami, Athenis). — **Einquar-**

tirung, milites per hospitia dispositi od. in hospitia divisi (in Bezug auf die Soldaten). – milites tecto (tectis) od. ad se recepti (in Bezug auf den Wirth).

einrahmen, ein Bild ꝛc., in forma includere; tabulā marginatā includere. — **einrammeln, einrammen,** fistucā adigere. fistucare. – fistucatione solidare (ei. u. ſo feſt machen). — **Einrammen,** das, fistucatio. — **einrangiren,** locum dare, tribuere; in ordinem redigere.

einräumen, I) etwas Beſeſſenes überlaſſen: vacuum facere (leer machen, ausräumen, eine Wohnung ꝛc., damit ein Anderer hineinziehen kann). – concedere alci alqd od. de alqa re (abtreten, zB. alci sedem suam: u. alci multa de jure suo: u. hostibus de victoria conceditur). — II) zugeſtehen ꝛc.: a) übh.: dare (geben, zB. aliquid juris alci: u. übtr. alci rei, zB. timori, tristitiae). – concedere (ſich fügen, ſich bequemen, zB. alcjs postulationi). – largiri (freigebig geſtatten, ſpenden, zB. videte quid vobis largiar). — b) insbeſ., beim Disputiren: concedere (übh.). – confiteri (zugeſtehen, ohne überzeugt zu ſeyn). – assentiri (aus Ueberzeugung beiſtimmen). – vorläufig ei., dare alqd (ſ. über alle dieſe Cic. Tusc. 1, 8, 16 u. 11, 25). — **Einräumung,** concessio.

einrannen, ſ. einflüſtern.

einrechnen, imputare (mit anrechnen). – rationibus inferre (in Rechnung bringen). – annumerare. addere (in der Summe mit einſchließen). – es waren 1000 Soldaten, die Muſik mit eingerechnet, erant mille milites, in his accensi cornicines tibicinesque: die und die nicht mit eingerechnet, si discedas (discesseris) ab m. Abl. (wenn man abſieht von ꝛc.).

Einrede, interpellatio. – recusatio (gerichtliche E., wenn etwas auf den Kläger zurückgeſchoben wird). – intercessio (Einſpruch [der Volkstribunen ꝛc.], w. vgl.).

einreden, a) übh. durch Reden zu etwas bewegen: (hoc) suadere od. persuadere alci, mit folg. ut od. (wenn es = überzeugen) mit folg. Acc. u. Infinit. – adducere, ut etc. (dazu bringen, beſtimmen, daß ꝛc.). — b) einen zum Glauben bereden; zB. das laſſe ich mir nicht ei., hoc quidem non adducor ut credam; non facile adducar ad credendum.

einreffen, die Segel, vela subducere.

einregiſtriren, ſ. einſchreiben *no.* II.

einreiben, I) durch Reiben eindringen machen: infricare. — II) reibend von etw. durchdringen laſſen: confricare (zB. os suum unguento). – perungere (mit einer fettigen Subſtanz beſchmieren, zB. corpus oleo: u. sibi pedes veneno).

einreichen, ſ. Bittſchrift, Klageſchrift.

einreihen, inserere numero m. Genit. (in eine Zahl von Menſchen einfügen, zB. civium). – Iſt es übh. = einverleiben, ſ. d.

einreißen, I) *v. intr.* increbrescere. percrebrescere (überhand nehmen, wie Gewohnheiten, Gebräuche ꝛc.). – latius vagari od. serpere (ſich weiter ausbreiten, wie ein Uebel, Meinungen ꝛc.). – in morem venire (zur Sitte werden, v. Einrichtungen ꝛc.). – eine Krankheit reißt ein, vis morbi latius vagatur: Krankheiten reißen unter den Menſchen ein, morbi ingruunt hominibus od. in homines. — II) *v. tr.*: a) abbrechend, ſ. abbrechen *no.* I, B, 1. — b) zerſtörend: deturbare (niederreißend zerſtören). – diruere. proruere. subruere (ſtürzend auseinanderreißen, zertrümmern, zerſtören [subr. von unten]). – evertere (über den Haufen werfen, umſtürzen, zB. Tiberis evertit aedificia). – dissipare. disturbare (auseinanderwerfend zerſtören, zertrümmern). – von Grund aus ei., a fundamentis disjicere; funditus evertere; ab imo subruere (von unten auf). — **Einreißen,** das, eines Gebäudes, ſ. Abbrechen (das) *no.* II.

einreiten, in e. Ort, equo invehi locum od. in locum (zB. urbem od. in urbem). – equo vectum intrare locum (zu Pferde einen Ort betreten, zB. urbem, regiam). – durch das Thor ei., portā invehi.

einrenken, ſ. einrichten *no.* I.

einrennen, perfringere (durchbrechend, einbrechend, zB. aggerem: u. domos [die Thüren der Häuſer]). – effringere (aufbrechend, zB. fores, portam). – subruere (umſtürzend, zB. murum ariete incusso); verb. perfringere ac subruere (zB. muros). – evertere (umwerfend, zB. una crebris ictibus eversa est turris).

einrichten, I)=einrenken: in sedem suam compellere od. reponere; in locum reponere; auch bl. reponere. – eine gebrochene Hüfte nicht gehörig ei., coxam fractam parum apte collocare. — II) in die gehörige Ordnung bringen: a) übh.: instituere (herrichten). – constituere (ordnend, einrichtend feſtſtellen, eine feſte Einrichtung geben, zB. rem familiarem). – ordinare (ordnen, ordentlich ei., beſ. was nicht in der gehörigen Ordnung iſt, zB. res suas). – dispensare (ſorgfältig einrichten, reguliren, zB. annum intercalariis mensibus ita, ut etc.). – describere (gehörig eintheilen, zB. jura, rationem belli). – disponere (jedes Einzelne des Ganzen am gehörigen Orte anbringen, gehörig anordnen). – instruere (mit allem Nöthigen, zB. ein Haus mit dem nöthigen Inventarium, verſehen, zB. agrum [Landgut], domum, aedes, hortos). – eine Bibliothek ei., bibliothecam instituere (eine neue Bibliothek herrichten); bibliothecam comparare et digerere (eine B. anſchaffen u. nach den Fächern ordnen); bibliothecam ordinare (eine ſchon vorhandene B. ordnen). – einen Staat ei., instituere et temperare civitatem: ein wohl eingerichteter Staat, res publica constituta od. bene constituta: ein ſehr gut eingerichteter, res publica praeclare fundata. — b) etwas **nach** einer Sache od. **für** eine Sache **einr.,** accommodare alqd alci rei od. ad alqd (anpaſſen, zB. annum ad cursum solis: u. orationem auribus auditorum od. ad vulgarem populareмque sensum: u. suum consilium ad consilium alterius). – dirigere alqd ad alqd (richten, zB. vitam ad certam normam: u. sententiam suam ad voluntatem alterius). – alqd conferre ad alqd (nach od. für etw. bemeſſen, zB. ad naturae suae non vitiosae genus consilium vivendi omne). – ſeine Geſchäfte **nach** der Zeit ei., negotia cum tempore commetiri: nach Zeit u. Umſtänden etwas ei., ex re et tempore constituere; ad tempus componere. — c) **ſich einr.,** *α*) abſol.: pro re sua sumptus facere (im Verhältniß zum Vermögen die Ausgaben machen). – instruere domum suam (ſein Haus mit dem nöthigen Inventar verſehen, zB. in provincia). — *β*) ſich auf etwas ei., se parare, se comparare ad alqd (zB. ad iter). — *γ*) ſich nach etwas ei., se accommodare, se fingere, se formare ad alqd.

Einrichtung, I) das Ordnen, Gestalten: institutio. constitutio. descriptio. dispositio. ordinatio (s. „einrichten *no.* II, a" die Begriffsbest. der Verba). – die Ei. des Staates, publicae rei constitutio: eine Ei. treffen mit etwas, s. etw. einrichten (*no.* II). — II) bestehende Anordnung: instituta ratio, im Zshg. bl. ratio (zB. vitae privatae). – ordo (Ordnung). – mos. consuetudo (Sitte, Gewohnheit); verb. instituta ratio et consuetudo (zB. Romani exercitus). – institutum (herkömmlicher Gebrauch, herkömmliche Ei.); verb. mores et instituta (zB. vitae). – lex (gesetzlich giltige Ei., Gesetz); verb. instituta et leges (im Staate). – consilium (getroffene Maßregel, Vorkehrung). – eine nützliche Ei., utilitas. – die ganze häusliche Ei., cultus, verb. victus et (atque) cultus, victus cultusque (die Einr. in der Lebensweise); apparatus (die Einr. in Bezug auf Meubeln ꝛc., der Fuß, auf dem man lebt, zB. apparatu regio uti); instrumentum et (ac) supellex (das Inventarium u. Meublement): einfache häusl. Ei., parsimonia victus atque cultus; parsimonia instrumenti et supellectilis: ärmliche, paupertas ac parsimonia: ein Haus mit der ganzen Ei., aedes instructae; domus instructa. – eine neue Ei. einführen, novam rem introducere: einige od. viele neue Ei. machen, treffen, quaedam nova od. multa nova instituere: neue Ei. treffen in etw., in alqa re nova consilia sumere: einige nützliche Ei. treffen, quaedam utilia instituere; quasdam utilitates constituere: dem Staate eine bessere Ei. geben, rem publicam melioribus temperare et institutis et legibus: diese Ei. sind vortrefflich, haec optime instituta od. instructa sunt: es ist eine wohlthätige Ei. der Natur, daß ꝛc., salubriter a natura institutum est, ut od. quod etc.: die Ei. war so, fiebat ita. – Zuw. wird auch unser „Einrichtung" bl. durch das Neutrum eines Pronomens od. Adjectivums angedeutet, zB. diese (genannte) Ei., hoc; id u. (am Anfang einer neuen Periode) quod (s. zB. Liv. 2, 1, 11. Cic. Rosc. Am. 9, 24): es giebt viele herrliche Ei. in unserm Collegium, multa in nostro collegio praeclara sunt (Cic. de sen. 18, 63).

Einritt; zB. bei seinem Ei. in Rom, Romam invehens od. invectus: bei seinem Ei. durch das Thor, portā invehens od. invectus.

einritzen, s. eingraben.

einrücken, I) *v. tr.* inserere alci rei (dazwischen einrücken, einschalten, einverleiben, zB. nomen alcjs publicis actis: u. alqd libro: u. alqm numero civium). – mandare alci rei (einverleiben, eintragen zur Kunde, zB. annalibus, diurnis urbis actis). — II) *v. intr.*: 1) einmarschieren: intrare, introire, ingredi m. Acc. des Ortes, in welchen man einrückt (zB. portam intrare: u. urbem intrare, introire, ingredi: u. fines ingredi); zuw. im Zshg. auch bl. intrare, introire (Ggstz. exire). – zu Pferde ei., s. einreiten. – in ein Land, Gebiet ei., terram intrare. in terram procedere. fines ingredi (von den Soldaten); cum exercitu, cum copiis in terram ingredi od. terram invadere. ducere od. introducere exercitum in fines alcjs populi. exercitum in alqm agrum inducere (mit den Truppen einrücken, v. Feldherrn). – er läßt das (fremde) Heer nicht (ins Land) ei., exercitum fines ingredi negat se passurum esse. — 2) an Jmds. Stelle kommen, treten, rücken, nachrücken: succedere alci od. in alcjs locum (im Allg., Jmds. Stelle einnehmen; also bei Soldaten die Stelle des Vordermanns u. des Abzulösenden, bei Regenten u. Beamten die Stelle des Vorgängers). – in vicem alci succedere (Jmds. Stelle als Stellvertreter einnehmen). – in partes alcjs subire (Jmds. Rolle, Amt übernehmen). – in locum alcjs od. pro alqo substitui (an Jmds. Stelle gesetzt, gestellt werden). – in alcjs locum subrogari od. suffici (ei. im Amte, an die Stelle eines Gestorbenen od. Verabschiedeten gewählt werden, ersteres durch den, der die Comitien dirigirte, letzteres durch das Volk selbst). – succedere in vicem imperii alcjs (Jmds. Stelle als Befehlshaber einnehmen). – succedere vicarium muneri alcjs (in Jmds. Amt als Stellvertreter treten). – Jmd. an die Stelle Eines ei. lassen, alqm in locum alcjs substituere (im Allg.); alqm in locum alcjs subrogare od. sufficere (in e. Amt, s. vorh.). – in eine höhere Stelle ei., promoveri ad od. in ampliorem gradum; ascendere altiorem gradum; procedere honoribus (immer weiter aufrücken). – als Nachfolger auf dem Throne ei., succedere regno (in locum alcjs): frische Truppen rücken statt der ermüdeten ein, recentes defatigatis succedunt. — **Einrücken,** das, **=ung,** die, introitus. ingressus (das Einziehen; vgl. Einmarsch). – successio in alcjs locum (das Folgen an Jmds. Stelle).

einruderiges Schiff, monēris (*μονήρης*); rein lat. navis, quae simplici ordine agitur.

einrühren, diluere (zB. medicamentum in poculo).

eins, s. ein, einig. — **Eins,** die, unitas. – unio (als Würfelzahl).

einsägen, serrā incīdere od. (unten) succīdere.

einsalben, inungere. perungere. – unguento confricare (mit Salbe einreiben).

einsalzen, salire. – sale conspergere (mit Salz bestreuen). – sale condire (mit Salz würzen od. einmachen). – tüchtig ei., sale obruere.

einsam, solitarius (ohne Gesellschaft Anderer, zB. homo, cena). – solivagus (einzeln umherschweifend, zB. bestiae). – solus. desertus (ohne Menschen, von Oertern, Ggstz. celeber, frequens). – secretus (abgesondert, entlegen, abgeschieden, v. Localitäten, Ggstz. celeber, zB. Weg, Pfad, Berge, Wald u. dgl.). – ein ei. Leben, vita solitaria (übh.); vita inculta et deserta ab amicis (ein ei. und freundloses): ein ei. Leben führen, ei. leben, vitam solitariam agere; hominum conventus fugere (die Menschen fliehen od. scheuen): gern, solitariā naturā esse (von Thieren): ein ei. Ort, locus solus od. desertus (wenig od. gar nicht od. nicht mehr von Menschen besucht); locus ab arbitris remotus (wo man ohne Zeugen ꝛc. ist). — **Einsamkeit,** solitudo (als Zustand u. Ort). – orbitas (Kinderlosigkeit). – viduitas (Wittwenstand). – solitudo liberorum, viduarum (der Zustand der Kinder u. Wittwen, die keinen Vater, keinen Mann mehr haben). – locus solus od. desertus (einsamer Ort, wo keine Menschen sind). – locus secretus (ein abgeschiedener, entlegener Ort). – locus ab arbitris remotus (einsamer Ort, wo keine Zeugen sind). – in der Ei. leben, s. einsam (leben): sich in die Ei. begeben od. zurückziehen, recedere od. se conferre od. se recipere in solitudinem; vitam solitudini mandare: die Ei. suchen, solitudines captare.

einsammeln, colligere. – Früchte ei., percipere

fruges od. fructus. — **Einſammeln**, das, **-lung**, die, collectio. – der Früchte, perceptio frugum [fructuumque.

Einſaſſe, inquilinus.

Einſatz, quantum in medium confertur (übh. bei einem Spiele, ſ. Suet. Aug. 71). – pignus (bei einer Wette). – den Ei. ziehen (im Spiele), nummos universos tollere.

einſaugen, sugere (eig. u. uneig.). – imbibere (eintrinken, eig. u. uneig.). – die Farbe ei., colorem bibere, imbibere: Irrthümer mit der Muttermilch, errores cum lacte nutricis sugere.

einſchalten, intercalare (im Kalender einſchieben, Tage, Monate ꝛc.). – interjicere (übh. dazwiſchenſetzen, zB. interjecit inter Novembrem et Decembrem menses duos alios). – inserere alci rei. includere alci rei od. in alqd (ſchriftlich als Epiſode einfügen, zB. orationem epistolae od. in epistolam). – indere alci rei (ſchriftlich hineinthun, einfügen, zB. Catonis verba huic commentario). – interponere (dazwiſchenſetzen, zB. menses; dann = dazwiſchen anführen, -ſagen). – supplere (ergänzen, was fehlte). – addere in mit Acc. (hinzufügen zu ꝛc., zB. in orationem addidi quaedam). – ein eingeſchalteter Tag (Monat ꝛc.), dies (mensis etc.) intercalaris od. intercalarius: der erſte Tag eines eingeſch. Monats, kalendae intercalares: der erſte Tag des erſten eingeſch. Monats, kalendae intercalares priores.

Einſchaltung, der Tage ꝛc., intercalatio. – Ei. von Worten, interpositio. interclusio (ein Zwiſchenſatz, eine Parentheſe, παρένθεσις).

einſchärfen, alqm admonere, commonere, commonefacere (ans Herz legen, zu Gemüthe führen, daß er od. daß er nicht ꝛc., ut od. ne etc.). – praedicere (zur Nachachtung befehlen, als Befehl einſch., daß od. daß nicht ꝛc., ut od. ne etc., daß ja nicht ꝛc., ut ne). – inculcare alci (einprägen, daß ꝛc., ut etc.).

einſcharren, infodere. – defodere (in die Tiefe hinabſcharren).

einſchätzen, Jmd., alqm censere. – Jmd. höher ei., censum alcjs augere: niedriger, censum alcjs extenuare: ſo u. ſo hoch eingeſchätzt werden, censeri m. Abl. der Summe. – ſich ei., profiteri od. deferre censum; patrimonium in censum deferre (abſol., od. ſo u. ſo hoch, durch den Genit. des allg. Preiſes od. durch den Abl. der beſtimmten Summe, zB. tanti [ſo hoch]: decem milibus aeris).

einſchenken, infundere (eingießen). – ministrare (credenzen, als Mundſchenk; beide zB. poculum, auch Jmdm., alci). – immer mehr (bei Tafel) ei. laſſen, largius circumferri jubere vinum.

einſchicken, mittere. – transmittere (überſchicken).

einſchieben, I) = einſchalten, w. ſ. — II) unterſchieben: supponere (zB. Jmd. für einen andern, alqm in alcjs locum). — **Einſchiebung**, ſ. Einſchaltung.

Einſchiebſel, quod inseritur. insertum. interpositum (übh., was eingeſchoben wird od. iſt). – suppositum. suppositicium. subditicium (Untergeſchobenes, Unächtes). – interpositio. interclusio (Zwiſchenſatz, Parentheſe, παρένθεσις).

einſchießen, I) in etwas ſchieben od. werfen, zB. beim Weben die Fäden: in stamine subtemen intexere. — II) durch Geſchütz zerſtören: tormentis perfringere ac subruere (zB. muros).

einſchiffen, I) *v. tr.* imponere in navem (naves) od. (auf der Flotte) in classem. – ſich ei., conscendere navem od. (auf der Flotte) classem; gew. bl. conscendere (m. Ang. von wo? [deutſch bl. wo?] durch Advv., durch ab m. Abl., durch bl. Abl. loc., zB. inde, unde: u. ab Brundisio: u. Epheso: m. Ang. wohin? durch conscendo, ut transmittam in alqm locum, zB. in Siciliam). — II) *v. intr.* invehi in m. Acc. (v. Perſ.). – intrare m. Acc. (fahrend betreten, zB. portum, v. Perſ. u. v. Schiffen).

einſchlafen, I) eig.: obdormire (zB. ad fornacem). – obdormiscere (auch = ſanft ſterben, entſchlafen, w. ſ.). – dormitare (ſchläfrig ſeyn, Neigung zum Schlafe haben, dem Einſchlafen nahe ſeyn). – dormitare coepisse (in Schlaf zu kommen anfangen, zB. ad lucem denique arte et graviter). – dormire coepisse (zu ſchlafen anfangen). – somnum capere (in Schlaf kommen). – in somnum labi (allmählich in Schlaf fallen, wenn man wachen ſoll, zB. von Soldaten auf der Wache). – somno opprimi (vom Schlafe ergriffen werden, beſ. wider Willen). – somno sopiri od. consopiri (vom Schlafe betäubt werden). – die eingeſchlafenen u. am Boden liegenden Wachen, vigilum strata somno corpora. – für immer ei., somno consopiri sempiterno: wieder ei., somnum repetere od. resumere: nicht wieder ei. können, somnum interruptum recuperare non posse. – bei od. über etwas ei., indormire alci rei; obdormiscere in alqa re (entſchlafen, ſterben, zB. in mediis vitae laboribus): bei dieſer Stelle (einer Rede) beinahe ei., somnum isto loco vix tenere. – vor Müdigkeit ei., quietem lassitudine invenire. — II) uneig.: 1) auf eine Zeit das Gefühl verlieren, v. Gliedern: torpescere. — 2) nachlaſſen: elanguescere. oblanguescere (ermatten, zB. differendo deinde elanguit res: u. literulae meae sive nostrae [mein oder vielmehr unſer Bißchen Schriftſtellerei] tui desiderio oblanguerunt). – torpescere (gleichſ. erſtarren, erlahmen, v. Geiſt ꝛc.). – refrigescere (erkalten). – senescere (gleichſ. altern, v. Zuſtänden). – in oblivionem ire od. adduci (in Vergeſſenheit gerathen). – eingeſchlafen, (d. i. vergeſſen) ſeyn, jacēre; in oblivione jacēre; oblivione obrutum esse; obliteratum esse.

Einſchlafen, das; zB. nahe am Ei. ſeyn, jam dormitare.

einſchläfern, sopire. consopire (eig.). – somnum allicere (eig., Schlaf herbeilocken, auch von e. Mittel). – securum od. lentum od. negligentem reddere od. facere (uneig., ſorglos od. fahrläſſig machen). — **einſchläfernd**, soporifer; somnifer.

Einſchlag, subtemen (bei den Webern, Ggſtz. trama, der Aufſchlag).

einſchlagen, I) *v. tr.*: 1) ſchlagend hineintreiben mit dem Hammer u. dgl.: a) eig., figere, in etwas, in alqa re od. in alqd. – defigere, in etwas, alci rei od. in alqa re (ſenkrecht einſchl.; beide zB. clavum). – adigere, in etwas, alci rei od. in alqd (hineintreiben, zB. clavum in arborem). – Pfähle ei., stipites demittere (ſenkrecht einlaſſen); sublicas agere (Brückenpfähle ei.). — b) übtr., v. Thieren, die Klauen, Krallen ei., ungues imprimere, injicere, in etwas, alci rei; tief, ungues immergere, in etwas, in alqd: die Zähne, dentes od. morsum imprimere, in etwas, alci rei. — 2) durch Schlagen einſtoßen: caedendo confringere (durch Schlagen zerbrechen, zB. fores). – excīdere (aufhauen, zB. portas). – moliri (durch

Gewalt weichen machen, zB. fores, portam). – comminuere (in kleine Stücken schlagen, zB. fores et portas securibus: u. alci caput). – das Eis ei., glaciem securi caedere od. dolabrā perfringere. – die Zähne ei., dentes excutere alci. — 3) einwickeln ꝛc.: involvere. – einen Brief in einen andern ei., s. einschließen *no.* II: Bäume ei., arbores tegumentis defendere a frigore: den Wein (in die Erde) ei., vites terrā tegere od. contegere. — 4) v. Weber, die Fäden ei., in stamen subtemen intexere. — 5) wählen ꝛc., einen Weg, s. Weg. – den Weg der Güte ei., s. Güte. — II) *v. intr.*: 1) in Jmds. Hand schlagen, zur Bekräftigung eines Vergleichs ꝛc.: dextram dare; dextrā datā spondere. — 2) in einen Ort schlagen, a) v. Bergmann: fodere alqm locum. — b) v. Blitze: tangere, icere, percutere alqd. – es schlägt in etwas ein, fulmen decidit in alqd; alqd fulmine od. de caelo icitur od. tangitur od. percutitur: wenn es irgendwo eingeschlagen hat, si tactum aliquid erit de caelo: es hat an vielen Stellen (Orten) eingeschlagen, tacta sunt de caelo multa. — 3) sich auf etwas beziehen: pertinere ad alqd (zB. quae pertinent ad aliquam partem rei publicae). – spectare ad alqd (auf etwas hinzielen, zB. ad religionem, ad jus sepulcrorum). – versari in alqa re (in einem wissenschaftl. ꝛc. Gebiete sich bewegen, zB. in philosophia). — 4) den Erwartungen entsprechen: a) v. Lebl., übh.: bene, prospere, feliciter cedere. bene, prospere, pulchre procedere. bene succedere. prägn. auch bl. cedere, procedere (gut von Statten gehen, guten Erfolg haben). – ad spem respondere. spei od. optatis od. votis respondere (den Wünschen, Hoffnungen entsprechen). – nicht ei., male cedere; non procedere od. succedere: nicht recht ei., parum cedere, procedere, minus prospere procedere; minus succedere: nach Wunsch ei., ex sententia procedere, succedere; ex voluntate respondere. — b) v. Pers., bes. von jungen Leuten: alqs spem, quam ostendit, non fallit (übh. die erregten Erwartungen nicht täuschen). – patri od. parentibus respondere (den Hoffnungen des Vaters oder der Eltern entsprechen). – studiose discere (mit Eifer lernen). – so gut (im Lernen) ei., daß ꝛc., tantum progressum facere, ut etc.; tantos progressus facere in suis studiis, ut etc.; tantos processus efficere, ut etc.; tantum proficere, ut etc. — **Einschlagen**, das, I) *tr.* das Ei. eines Nagels, umschr. durch clavum figere, defigere, zB. zum Ei. eines Nagels, clavi defigendi causā. – das Ei. der Krallen, Klauen, injectus unguium: das Ei. des Zahnes (in etw.), adactus dentis. — II) *intr.*: 1) das Ei. des Blitzes: ictus fulminis. — 2) = der glückliche Erfolg: successus.

einschleichen, sich, irrepere in alqd (eig. u. uneig.). – arrepere, in etwas, alci rei od. ad alqd. subrepere, obrepere, bei Jmd., alci (eig. u. uneig., mit dem Nbbegr. des Allmählichen u. Unbemerkten; alle drei auch v. Zuständen ꝛc.). – se insinuare, in od. zwischen ꝛc., in od. inter etc. (durch Krümmungen und Windungen wo eindringen, eig. u. uneig., zB. inter turmas equitum: u. in alcjs familiaritatem: u. ne futura mala se insinuent). – alci rei clam inseri od. bl. inseri (heimlich eingefügt werden, zB. numero civium [v. Sklaven]). – irrepere in alcjs mentem. arrepere alcjs animo. influere in alcjs animum. ad alcjs amicitiam arrepere (uneig., sich in Jmds. Herzen od. Gunst od. Freundschaft ei.).

einschleppen, eine Krankheit, importare contagium alcjs morbi (zB. ejus luis). – Waaren, s. schmuggeln.

einschließen, I) unter Verschluß bringen: claudere, bei Cic. concludere, in etw., in locum od. (wenn der Ggstd. schon darin ist) in alqo loco (zB. cl. alqm in curiam u. in curia: u. se concl. cum alqo in cellam). – includere, in etw., in locum u. (s. vorh.) in loco (zB. alqm in carcerem: u. alqm in cella concordiae: u. se domi); od. mit od. zwischen etw., alqā re (zB. deos parietibus). – signare, obsignare annulo (mit dem Siegelring versiegeln u. so unter Verschluß halten). – einen Fluß in seine Ufer ei., amnem coërcere ripis. — II) beilegen, einlegen, zB. einen Brief (in einen andern), epistolam alteri jungere od. adjungere od. cum altera conjungere; epistolam alteri implicare (in den andern schlagen, wickeln); epistolam in eundem fasciculum addere (in dasselbe Briefpaquet thun). — III) umgeben (mit etwas): claudere. – cingere. circumdare (umgeben). – saepire (umhegen). – continere (umschlossen, eingeschlossen halten, zB. altissimis montibus undique contineri, v. Local.). – mit einem Zaune ei., saepe cingere; saepire; consaepire: mit einer Mauer, muro (muris) saepire; moenibus cingere: mit Befestigungswerken, operibus complecti (zB. collem): mit Wall u. Graben, circumdare od. saepire vallo et fossā; circumvallare (feindl., blockiren, zB. oppidum, castra): den Feind ei., hostem circumvenire: eine Stadt ei., s. belagern. — IV) mit unter etwas begreifen: comprehendere; complecti; continere (vgl. „mitbegreifen"). – Jmd. in sein Gebet mit ei., alqm eidem deo (iisdem diis) commendare: mit eingeschlossen seyn, comprehendi, contineri alqā re (in etwas mit begriffen seyn); in eo numero esse od. haberi. accensum esse (mitgerechnet seyn): in demselben Bündniß mit eingeschlossen seyn, eodem foedere teneri; eidem foederi ascriptum esse. – dich mit eingeschlossen, te conjungens; te annumerato; tecum: nicht, te excepto; praeter te: ihn nicht eingeschlossen, si discedas od. discesseris ab eo (wenn man von ihm absieht). — **einschließlich**, s. „mit Einschluß" unter „Einschluß *no.* I". — **Einschließung**, inclusio (Einsperrung, zB. hominis). – conclusio (Blockade; vgl. „Belagerung").

einschlucken, absorbere. obsorbere (abs. wegschlürfen, schlürfend weg- od. zu sich nehmen, obs. hinunterschlucken od. -schlürfen, Trockenes und Flüssiges). – obducere (hinterziehen, zB. venenum sitiens obduxit). – devorare (hinunterschlingen, Trockenes, auch uneig., zB. Verdruß, molestiam: Aerger u. Verdruß, bilem ac dolorem). – bibere (eintrinken, zB. fuliginem lucubrationum).

einschlummern, s. einschlafen.

einschlürfen, s. einschlucken.

Einschluß, I) Hinzuzählung: mit Ei. (einschließlich) der Sache, additā eā re. – Oft reicht auch die Präposit. in hin, zB. es waren 1000 Soldaten mit Ei. (einschließlich) der Musik, mille erant milites; in his accensi cornicines tibicinesque. — II) die Beilage, Einlage eines Briefes ꝛc., s. Beischluß.

einschmeicheln, sich bei Jmd., blanditiis et assentationibus alcjs amicitiam colligere od. in

alcjs consuetudinem se immergere. – sich bei Jmd. einzuschmeicheln suchen, assentatiunculā aucupari alcjs gratiam; locum gratiae apud alqm quaerere. – einschmeichelnd, blandus (v. Pers. u. v. Lebl., zB. puer, verba; auch gegen Jmd., alci).

Einschmeicheln, das, blanditiae (Schmeicheleien).

einschmelzen, conflare (zB. vasa aurea). – der eingeschmolzene Theil des Silbers, intertrimentum argenti.

einschmuggeln, I) eig., s. schmuggeln. — II) übtr., heimlich einfügen: clam inserere, im Zshg. auch bl. inserere (zB. alqm numero civium). – in etw. eingeschmuggelt werden, irrepere in alqd (sich einschleichen, zB. nomen alcjs irrepit in testamenta locupletium).

einschneiden, I) *v. tr.*: 1) einen Schnitt in etwas machen: insecare (mit der Säge od. dem Messer einen Ritz machen). – incīdere (mit einem Schneidewerkzeug einen Schnitt machen). – accīdere (so anhauen, daß es bei der leisesten Berührung umfällt, zB. arborem). — 2) schneidend hineingraben, s. eingraben *no.* II. — II) *v. intr.* in etwas ei., secare alqd (gleichs. schneidend durchtreten, zB. nivem).

einschneien, nivibus obrui (von Schnee überschüttet werden).

Einschnitt, fissum, zB. jecoris (Ei. an der Leber des Opferthieres). – sulcus (der Ei., welchen das Wagenrad auf der Erde, das Schiff im Wasser macht ꝛc.). – recessus angulosus (Ei. in der Meeresküste). – incīsum (der Ei. in der Rede). – einen Ei. in etwas machen, insecare, incīdere alqd (zB. cutem).

einschnitzen, s. eingraben *no.* II.

einschränken, circumscribere. – moderari alqd (ermäßigen, auf ein gewisses Maß herabsetzen, zB. honores). – temperare alqd od. modum alcjs rei (etw. auf das gehörige Maß, in das gehörige Verhältniß setzen). – modum adhibere od. modum imponere od. modum facere od. modum aliquem et finem facere alci rei od. mit Genit. Gerund. (ein Maß, Maß u. Ziel setzen, eine Beschränkung eintreten lassen für etw.). – coërcere (in Schranken halten, im Zaume halten, zB. luxuriam muliebrem). – reprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen); verb. coërcere reprimereque. – restringere (gleichs. straff anziehen, kurz halten). – eine Sache auf etwas ei., temperare alqd alqā re: auf etwas eingeschränkt seyn, contineri alqā re; inclusum esse alqo loco (auf eine Localität, zB. Africae litoribus): die Begierden ei., cupiditates moderari, coërcere; cupiditatibus modum facere (auch von den Gesetzen): etwas durch strenge Gesetze ei., vincire alqd severis legibus: den Aufwand ei., modum facere sumptibus (auch von Gesetzen); sumptus circumcīdere, minuere, remittere: Jmd. ei., alqm coërcere, continere, circumscribere (in seiner Freiheit, Lebensart ꝛc.); alqm parce habere. alqm arte colere (im Unterhalt); in breve tempus conjicere alqm (in seiner Zeit beschränken). – sich einschr., parce vivere. modum facere sumptibus. sumptus minuere (hinsichtlich des Aufwandes); modeste od. continenter od. sobrie vivere (in der Lebensart übh.). – eingeschränkte Lage, Umstände, res contractae od. angustae.

Einschränkung, moderatio (Ermäßigung, zB. rei familiaris). – modus (Maß, auf welches etw. gesetzt wird); verb. modus quidam et finis (Maß u. Ziel). – continentia (Ei. seiner Begierden, Gsttg. luxuria). – impedimentum (einschränkendes Hinderniß). – parsimonia (Sparsamkeit). – cultus atque victus parsimonia (Sparsamkeit in der Einrichtung des häuslichen Lebens). – mit Ei., cum od. sub exceptione (mit Ausnahme, bedingt); parce (mit Sparsamkeit): mit der Ei., daß ꝛc., ita, ut etc.: nur mit der Ei., daß ꝛc., ita quidem, ut etc.: unter der Ei., daß ꝛc., cum eo, ut etc. – ohne Ei., nullo adhibito modo (ohne ein Maß u. Ziel zu setzen); sine exceptione (ohne Ausnahme).

einschreiben, I) im Allg.: inscribere alqd in alqa re. – describere (abcopiren, zB. in cortice carmen). – referre in mit Acc. (eintragen in ꝛc., w. s.). — II) insbes., in eine Liste ꝛc. eintragen: conscribere (verzeichnen, aufzeichnen, als Bürger, Colonist, bes. als Soldat bei der Aushebung = enroliren, zB. unter die siebente Legion, inter septimanos). – ascribere albo od. in albo (in eine Liste beischreiben). – referre in tabulas, in album (in ein Verzeichniß eintragen, einregistriren). – sich ei. lassen, nomen dare od. edere (zB. von Soldaten, zum Seedienst, in classem): bei Jmd., (nomen) profiteri apud alqm.

einschreiten, intercedere; intervenire. – von Staatswegen bei etw. ei., auctoritatem publicam inserere alci rei. — **Einschreiten,** das, **-tung,** die, intercessio. – ohne Ei. des Militärs, sine militum praesidio: ohne gewaltsames Ei. der Natur, naturā non cogente.

einschrumpfen, s. zusammenschrumpfen.

einschüchtern, exterrere alqm (Jmd. erschrecken, zB. equum crebris verberibus). – perterrere (sehr in Schrecken setzen, zB. alqm magnitudine poenae). – deterrere alqm, ne etc. (Jmd. abschrecken von einem Vorhaben, zB. alqm multis verbis, ne auctionetur). – sich ei. lassen, metuere coepisse (anfangen Besorgniß zu hegen); detereri, ne etc. (sich abschrecken lassen): sich durch Jmds. Drohungen ei. lassen, alcjs minas pertimescere. – eingeschüchtert, metu perterritus; timefactus (zB. Freiheit). — **Einschüchterung,** metus oblatus; u. bl. metus. – durch Ei., metu oblato; u. bl. metu.

einschuhig, pedalis (im Allg.). – pedem longus (Einen Schuh lang).

einschütten, infundere (eingießen, Flüssigkeiten). – ingerere (hineinthun, hineinlaufen lassen, Trockenes, zB. in saccum).

einschwärzen, I) eig., s. schmuggeln. — II) übtr., s. einschmuggeln *no.* II.

einschwören, sich, zB. ins Armenrecht, bonam [copiam ejurare.

einsegeln, s. einlaufen.

einsegnen, consecrare (der Gottheit weihen, zB. Ehen). – auspicari (unter Segenssprüchen etwas beginnen, zB. die Weinlese). – commendare deo (Gottes Güte u. Gnade empfehlen, zB. einen Kranken, Confirmanden ꝛc.).

einsehen, I) eig.: inspicere. aspicere (versch. wie „einsehen" u. „ansehen", zB. insp. rationes suas: u. asp. tabulas [Rechnungsbücher], alcjs orationes). – cognoscere (sich Einsicht von etwas verschaffen, etwas lesen, um sich mit dem Inhalt desselben genau bekannt zu machen, zB. einen Brief, literas). – die sibyllinischen Bücher, libros Sibyllinos adire (hingehen, um sie zu Rathe zu ziehen). — II) übtr., mit dem Geiste: intelligere,

auch mit dem Zuſ. animo ac ratione (vermittelſt des Erkenntnißvermögens inne werden). – perspicere (durchſchauen, deutlich einſehen, zB. die Billigkeit einer Sache, aequitatem alcjs rei: folgt „daß", ſo ſteht der Acc. u. Infinit.). – agnoscere (anerkennen, daß etwas ſo iſt, zB. erratum suum). – es iſt nicht einzuſehen, non apparet; non liquet; obscurum est: das ſieht auch ein Blinder wohl ein, apparet id quidem etiam caeco. — **Einſehen,** ein, haben; zB. wie ſelten hat das Glück ein Ei., quam raro fortuna judicat.

einſeitig, I) nur Eine Seite habend: unum latus habens. — II) nur von Einer Seite gemacht ꝛc. (Ggſtz. „allſeitig", w. vgl.); zB. ei. Beſchäftigung, assiduus usus uni rei deditus: eine ei. Anſicht, quasi curta sententia (Ggſtz. perfecta et plena): eine ei. Erkenntniß u. Betrachtung der Natur, cognitio contemplatioque naturae manca quodammodo atque inchoata; cognitio rerum solivaga et jejuna: auf ei. Verhör Strafe verhängen, parte inauditā alterā statuere aliquid: etw. ei., nicht allſeitig beſtimmen (definiren), alqd ex parte quadam, non ex omni genere definire: auf dieſe Weiſe iſt jedes von Beiden ohne das Andere ei., ita est utraque res sine altera debilis. — **Einſeitigkeit;** zB. alle Ei. iſt fehlerhaft, vitiosum est ubique quod nimium est.

einſenden, ſ. einſchicken.

einſenken, immittere. demittere (einlaſſen, dem. ſenkrecht, zB. Balken, tigna). – einen Todten in die Gruft ei., corpus alcjs in sepulcro condere od. tumulo inferre.

einſetzen, I) eig.: imponere in alqd (in ꝛc. etwas ſeyn, zB. ostia, fenestras in aedes, JCt.). – inserere (einreihen, einfügen, zB. dentes). – indere (einthun, einfügen, zB. oculos e zmaragdis). – injicere, imprimere, in etwas, alci rei (einfügen, =ſchlagen, die Klauen, Zähne). – ſich ei. (in den Wagen), conscendere currum: Jmd. (in den Wagen unterwegs) ei. laſſen, tollere alqm curru (redā) od. in currum (in redam); im Zſhg. auch bl. tollere alqm. — II) uneig.: 1) hinſetzen, preisgeben: zum Pfand ei., pignori dare od. opponere: für jeden Würfel einen Denar ei. (beim Würfelſpiel), in singulos talos singulos denarios in medium conferre: ſein Leben ei., vitae od. capitis periculum adire; caput suum periculis offerre. — 2) in den Beſitz von etwas ſetzen; dann, wozu beſtimmen ꝛc.: constituere. – inaugurare (unter Anſtellung der Augurien einſetzen). – Jmd. in ein Amt ei., alqm constituere in munere; alqm praeficere muneri: an eines Andern Stelle, alqm substituere in alcjs locum (übh.); alqm in alcjs locum subrogare od. sufficere (durch Wahl in den Comitien, u. zwar erſteres von dem, der die Comitien dirigirte und einen Candidaten vorſchlug, letzteres vom Volke): einen König ei., regem constituere; regem creare (einen König wählen): Jmd. zum König ei., alqm regem statuere od. constituere (interimiſtiſch, temporis gratiā): Einen in einem Lande zum König ei., alqm regem imponere terrae alci (zB. Macedoniae): Jmd. wieder in ſeine Würde ei., ad jus dignitatis alqm revocare: wieder in ſein Königreich ei., restituere od. reducere alqm in regnum: einen Verbannten wieder in ſeine vorigen (bürgerlichen) Rechte u. Ehren ei., alqm restituere, auch mit dem Zuſ. in patriam. — **Einſetzen,** das, =ung, die, injectus (das Einſchlagen, der Klauen, Zähne). – die Ei. eines Erben, institutio heredis (JCt.); heredis nuncupatio (mündliche vor Zeugen): die Ei. eines Beierben, substitutio heredis (JCt.).

Einſicht, I) eig.; zB. Ei. von etwas nehmen, ſ. etw. einſehen (*no.* I). — II) übtr.: intelligentia, nachaug. intellectus (Verſtand, dadurch erlangter Ueberblick u. deutliche Kenntniß, in etwas, alcjs rei). – prudentia. sapientia (Klugheit, Weisheit, höhere Ei.). – consilium (die Ueberlegung, Beſonnenheit u. die Eingebungen derſelben). – judicium (Urtheilskraft; dann das auf Kenntniß begründete Urtheil). – scientia (das Wiſſen, oft verb. scientia et copia, Einſ. u. Kenntniſſe). – cognitio (Erkenntniß, deutliche Kenntniß u. Einſicht, welche man ſich in einer Sache erworben hat, in etwas, alcjs rei). – sanitas (Geſundheit des Geiſtes = Vernünftigkeit, vernünftige Einſicht, Vernunft). – tiefere Ei., altior intellectus od. prudentia; judicium subtile. – Mangel an Ei., imprudentia. – ein Mann von vieler Ei., vir prudentissimus; vir multi od. magni consilii; vir consilii plenus: ein Mann von tiefer Ei., homo subtilis judicii: ſeiner Ei. entgeht nichts, nihil est, quod non perspiciat: nach meiner Ei., ſ. Dafürhalten (das): nach beſter Ei. (urtheilen ꝛc.), ex animi sententia: mit Ei., intelligenter; sapienter; prudenter. – Ei. haben, beſitzen, intelligentiā valere od. praestare (große); est alci sanitas (richtige): Verſtand u. Ei. beſitzen, rationis et intelligentiae participem esse: gründliche Einſichten beſitzen, prudenter intelligere (zB. von einem Redner): tiefe Ei. beſitzen, altā mente praeditum esse: mehr Ei. beſitzen, als Jmd., plus, quam alqs, habere prudentiae; plus intelligere et sapere quam alqs: keine Ei. haben, ohne Ei. ſeyn, esse nullius consilii: zur Ei. zurückkehren, ad sanitatem redire od. reverti: zur Ei. bringen, ad sanitatem perducere od. (wieder) reducere. – Ei. in etwas haben, intelligentiam alcjs rei habere: eine deutliche Ei. von etwas haben, plane videre alqd.

einſichtsvoll, intelligens (eben ſo allgemein wie das deutſche Wort). – doctus (durch gelehrten Unterricht aufgeklärt, kenntnißreich). – peritus (der Kenntniß und Erfahrung hat). – prudens. prudentiae plenus (der Urtheil und Beſonnenheit beſitzt). – sapiens (der mit höherer Einſicht begabt iſt). – consilii plenus (der leicht Rath zu ſchaffen weiß). – acutus. perspicax. sollers (der viel Verſtand hat, und zwar mit dem Unterſch., daß ac. derjenige iſt, welcher in das Innere, den Kern der Sache eindringt; persp., derjenige, der die ganze Sache überſieht; soll., der Geſchickte, Gewandte, der die Ideen zu verarbeiten weiß). – callidus (der Erfahrene, Kluge, Scharfſinnige). – ein ſehr ei. Mann, homo peracutus; vir sapiens et altā mente praeditus; homo subtilis judicii (von tiefer Einſicht); vir multi od. magni consilii: er iſt einſichtsvoller (aufgeklärter) als die übrigen, ille intelligit et sapit plus quam ceteri. — *Adv.* intelligenter; docte; perite; prudenter; sapienter; acute; sollerter.

einſickern; zB. es ſickert etwas in die Erde ein, terra alqd percolat et transmittit (zB. imbres). – alqd percolatur per terrae venas (zB. nives liquatae).

Einſiedler, homo solitarius (übh. einſam Lebender). – wie ein Ei. leben, vitam solitariam

agere. — **einsiedlerisch,** solitarius (einsam übh.). – ei. leben, vitam solitariam agere. — **Einsiedlerleben,** vita solitaria (einsames Leben übh.). – ein Ei. führen, vitam solitariam agere.

einsiegeln, obsignare.

einsinken, s. einfallen *no.* I. — **Einsinken,** das, s. Einfall *no.* I.

einspannen, inserere, in etwas, alci rei (einfügen, zB. alcjs cervicem furcae). – Ist es = anspannen *no.* II, s. d. — **einspännig;** zB. ein ei. Wagen, e. **Einspänner,** *currus uni equo junctus. – einspännig, in einem Ei. fahren, uno equo vehi.

einsperren, Jmd., concludere alqm (zB. artifices; u. bestias delectationis causā). – gefänglich ei., s. einstecken *no.* II. – in einen Ort ei., claudere alqm in locum (zB. senatores in curiam); bei Cic. 2c. concludere od. includere alqm in locum (zB. in cubiculum, in caveam). – in einem Orte ei. od. eingesperrt halten, alqm claudere od. bei Cic. 2c. concludere, includere loco od. in loco (zB. stabulo, caveā, in curia); alqm loco clausum od. (bei Cic. 2c.) inclusum tenere, continere (zB. stabulo, parietibus). — **Einsperrung,** inclusio.

Einsprache, s. Einspruch.

einsprechen, I) *v. tr.* s. Hoffnung, Muth, Trost. — II) *v. intr.*: 1) = Einspruch thun, s. Einspruch. — 2) bei Jmd. od. in einem Orte einspr., s. einkehren.

einsprengen, I) *v. tr.*: 1) besprengen: conspergere. — 2) mit Gewalt öffnen: effringere; perfringere. — II) *v. intr.* auf Jmd. ei., equo concitato vehi od. advehi ad alqm.

Einspruch, interpellatio (Unterbrechung eines Redenden). – intercessio (bes. Einrede von einer Behörde, zB. der Tribunen bei Verhandlungen 2c.). – adversa alcjs voluntas (die [geäußerte] Unzufriedenheit, zB. patris [des Vaters gegen eine Heirath]: patrum [des Senates gegen eine Verhandlung]). – Ei. thun, intercedere; intercessionen facere: bei etwas, interpellare od. interpellatione impedire alqd; intercedere alci rei.

einst, olim (einst, in alten Zeiten, in der Vorzeit; od. einmal in der Zukunft, also in die Ferne hinweisend, Ggstz. nunc). – quondam (einst, einmal, von einer vergangenen Zeit, auf deren nähere Bestimmung nichts ankommt, Ggstz. nunc). – aliquando od. (nach den Wörtern si u. ne) quando (irgend einmal, irgendwann, in der Vergangenheit od. Zukunft, zur Angabe eines unbestimmten Zeitpunkts, den man nicht näher angeben will od. kann, Ggstz. numquam).

einstampfen, inculcare.

einstechen, infigere (fest stechen).

einstecken, I) in etwas stecken: condere in alqd (beithun, beistecken; im Partic. Perf. conditus in alqa re). – recondere in alqd (wieder beithun, wieder beistecken; im Partic. Perf. reconditus in alqa re). – servare in alqa re (aufbewahren in 2c., zB. in lacinia [Zipfel der Toga] ex mensa secunda semina [Obstkerne]). – das Schwert (in die Scheide), gladium condere; wieder, gladium in vaginam recondere; gladium vaginae reddere. – Uneig., etwas einst. = geduldig hinnehmen, s. hinnehmen. – od. = ungestraft hinnehmen, s. ungestraft. — II) ins Gefängniß stecken: alqm in carcerem condere od. conjicere. – alqm includere in custodiam od. in carcerem (ins Gefängniß einschließen, einsperren). – alqm concludere (beischließen, beisperren, beistecken). – alqm in custodiam dare (ins Gefängniß liefern). – alqm in carcerem od. in vincula ducere, im Zshg. auch bl. alqm ducere (ins Gefängniß abführen). – Jmd. ei. lassen, alqm in carcerem includi jubere; alqm in carcerem duci jubere; alqm in custodiam tradere (ins Gefängniß abliefern od. abliefern lassen).

einstehen, für 2c., s. stehen für 2c.

einsteigen, inscendere in m. Acc. – in den Wagen, conscendere currum: in das Schiff, s. (sich) einschiffen.

einstellen, I) *v. tr.* aufhören lassen: a) die eigene Thätigkeit: omittere alqd od. m. folg. Infinit. (ganz unterlassen, zB. obsidionem: u. bellum: u. lugere [die Trauer]). – intermittere alqd od. (bes. non interm.) m. folg. Infinit. (auf einige Zeit unterlassen, aussetzen, zeitweilig einstellen, zB. cultum agrorum [den Ackerbau, den Betrieb des Ack.]: u. iter: u. sacra sollemnia: u. interm. alci litteras mittere [die Correspondenz mit Jmd.]). – desinere alqd od. m. folg. Infinit. (seyn lassen, nicht mehr betreiben, zB. artem [den Betrieb der Kunst]: u. bellum: u. occīdere [das Gemetzel, Morden]). – desistere alqā re, ab od. de alqa re, od. m. folg. Infinit. (abstehen von etw., zB. obsidione: u. ab oppugnatione: u. de diutina contentione: u. fugā od. fugere [die Flucht]: u. liceri [das Bieten]). – dimittere alqd (freiwillig fahren lassen, aufgeben, zB. oppugnationem, coeptum iter). – deponere, abjicere alqd (fallen lassen, zB. dep. u. abj. aedificationem: u. dep. bellum). – omittere od. deponere od. abjicere consilium alcjs rei (den Plan zu etw. fallen lassen, zB. profectionis, aedificandi: u. navigandi in Aegyptum). – modum facere alci rei od. m. Genit. Gerund. (einer Sache Maß u. Ziel setzen, zB. criminibus [Beschuldigungen]: u. lugendi [Trauer]. – finem facere od. imponere alci rei (ein Ende machen, setzen, zB. fin. fac. bello: u. fin. imp. bello, curis). – während der ganzen Nacht die Arbeit nicht ei., nullam partem noctis ad laborem intermittere: auch nicht Einen Augenblick wurde die Belagerung eingestellt, ne punctum quidem temporis oppugnatio respiravit. — b) eines Andern Thätigkeit: vetare m. folg. Acc. u. Infinit. Activi od. Passivi (zB. verbieten, daß etw. geschehe, zB. convivia coetusque fieri). – jubere omitti alqd (gebieten, daß etw. ganz ausgesetzt werde, zB. voluptates). – Ist es = abstellen, abschaffen, s. d. — II) *v. r.* **sich einst.,** a) v. Pers., s. sich einfinden. — b) v. Zuständen, s. eintreten (*no.* I, 2). — **Einstellung,** omissio. intermissio (Unterlassung, ersteres gänzliche, letzteres auf einige Zeit). – Ei. der Zahlungen (auf dem Geldmarkt), solutio impedita.

einstens, s. einst.

einstig, a) = ehemalig, w. s. — b) = künftig, w. s.

einstimmen, I) eig.: concinere (zB. in diesen Ausruf, istā voce). – zugleich in etw. mit ei., simul concinente voce alqd referre (zB. reliquam partem cantici). — II) uneig., beipflichten, assentiri, in etwas, alci rei. – nicht mit in etw. ei., dissentire ab alqa re.

einstimmig, concinens (der Meinung nach harmonirend, Ggstz. discrepans). – conspirans (übereinstimmend, sowohl übh., v. Dingen, als der

Gesinnung nach, v. Pers.). – congruens (gleichförmig, harmonisch, Ggstz. dissonus). – consentiens (übereinstimmend der Meinung u. Gesinnung nach, Ggstz. dissentiens). – constans (mit sich übereinstimmend, sich gleichbleibend, zB. rumores). – concors (von gleichem Sinne, einträchtig, einig, harmonirend, Ggstz. discors, v. Pers. u. Dingen). – mit ei. Lob, concentu laudantium (zB. excipi): durch ei. Wahl des Volkes, cunctis populi suffragiis (zB. consulem declarari: u. regem creari): nach dem ei. Urtheil Aller ist ꝛc., inter omnes constat m. folg. Acc. u. Infinit. (es steht bei Allen fest, daß ꝛc.): ei. seyn, concinere; conspirare; consentire: über etw., consentientem esse de alqa re (zB. von fama omnium [allgemeiner Ruf]); uno ore od. unā et mente et voce consentire de alqa re (v. mehreren Pers.): mit Jmd. über etw., idem sentire in re od. de re, quod alius: alle sind darin einstimmig, hoc inter omnes convenit; in hoc omnes consentiunt od. omnes in ea re unum atque idem sentiunt: nicht ei. seyn, dissentire, discrepare, in etwas, de re. — *Adv.* unā voce, uno ore (wie aus Einem Munde). – consentiente voce (mit zusammen einfallender Stimme, zB. reliquam partem cantici referre = ei. einfallen in ꝛc.). – clamore consentiente (mit einstimmigem Geschrei, zB. poscere pugnam). – uno consensu, omnium consensu, summo consensu, auch bl. consensu (nach allgemeiner Zustimmung). – omnium voluntate (nach allgemeinem Willen, einwillig). – uno animo atque unā voce (einmüthig u. einstimmig, zB. alqm defendere: u. proelium poscere). – omnibus sententiis, per omnium sententias (durch alle vor Gericht, im Senate ꝛc. abgegebene Stimmen, zB. condemnari, absolvi: u. creari). – cunctis populi suffragiis (durch alle in den Comitien abgegebenen Stimmen, durch einstimmige Wahl, zB. consulem declarari, regem creari). – constanter (sich gleichbleibend, zB. nunciavere manus cogi). – ei. etwas beschließen, communi sententiā statuere alqd: sie beschließen ei., ad unum omnes decernunt od. ita ut omnes ad unum consentiant decernunt, m. folg. Acc. u. Infinit.: man war ei. der Meinung, omnium in unum congruerunt sententiae: es wird etwas Jmdm. ei. gemeldet, hinterbracht, alqd ad alqm unā omnium voce perfertur. — **Einstimmigkeit,** concentus, consensio, consensus (Uebereinstimmung in Ansicht u. Urtheil). – concordia (Uebereinstimmung der Gesinnung, Eintracht, Einmüthigkeit, Ggstz. discordia). – consensio sententiarum (Uebereinstimmung der abgegebenen Stimmen, beim Votiren ꝛc.).

einstmalig, s. einstig. — **einstmals,** s. einst.

einstöckig seyn, unam tabulationem habere.

einstoßen, I) hineinstoßen: infigere in m. Acc. – deligere in m. Acc. (senkrecht). — II) durch Stoßen brechen: tundendo frangere (zB. angulos turrium, v. Mauerbrecher). – plagis dejicere (durch Stöße herab-, umwerfen, zB. murum). – pulsando pedibus confringere (mit den Füßen anschlagend zerbrechen, eintreten, zB. fores). – die Mauer mit dem Mauerbrecher ei., murum ariete discutere od. ferire; murum ariete incusso subruere. — **einstreichen,** das Geld, pecuniam auferre. — **einstreuen,** Verse in eine Rede, versus admiscere orationi. — **einströmen,** ins Meer, s. (sich) ergießen. – auf Jmd. ei., incurrere in alqm. — **einstudieren,** discere, ediscere, memoriae mandare (auswendig lernen). – meditari (einüben, zB. ein Gedicht). – die Rollen eines Stückes ei., docere fabulam (ein Stück den Schauspielern einlernen, vom Dichter od. Regisseur); fabulam discere (das Stück lernen, von den Schauspielern). — **Einstudieren,** das, meditatio alcjs rei.

einstürmen, auf Jmd., incurrere od. concitato impetu se inferre in alqm (in feindlicher Absicht). – concurrere ad alqm (von einer Menge Fragender ꝛc.). – mit Bitten auf Jmd. ei., precibus fatigare alqm: mit Fragen, rogando obtundere alqm od. alcjs aures.

Einsturz, s. Einfall *no.* I.

einstürzen, I) *v. tr.* proruere (nach vorn). – subruere (von unten). – prosternere (niederstrecken ꝛc.). – evertere (das Oberste einer Sache gleichs. zu Unterst kehren). — II) *v. intr.*: a) v. Lebl., s. einfallen *no.* I. — b) v. Pers., auf Jmd., s. einstürmen.

einstweilen, interim (indessen, vorläufig). – ad tempus (auf eine Zeit, für den Augenblick, zB. dux ad tempus lectus). – temporis causā od. gratiā (im Drange des Augenblicks, zB. alqm regem statuere). — **einstweilig,** gew. durch ad tempus mit e. passenden Partic. Perf., zB. ein ei. Anführer, dux ad tempus lectus: einen ei. Richter wählen, ad tempus deligere, qui jus dicat.

einsylbig, syllabae unius. – einsylbige Wörter, voces, quae sunt syllabae unius. – Uneig., ein ei. Mensch, *homo verborum parcus.

eintägig, unius diei (Ggstz. plurium dierum). – ein ei. Fest feiern, diem festum per unum diem agere. — **Eintagsfliege, -thierchen,** bestiola, quae unum diem vivit.

eintauchen, I) *v. tr.* intingere, etw., in alqa re (eintunken). – mergere, in etw., in alqd (untertauchen). — II) *v. intr.* mergi; immergi.

eintauschen, mutare, permutare, etwas gegen etwas, alqd alqā re (umtauschen). – commutare alqd alqā re od. cum alqa re (vertauschen). – etw. von Jmd. ei., permutare alqm cum alqo. — **Eintauschen,** das, **-ung,** die, permutatio (Umtausch).

eintheilen, partiri (theilen, ein Ganzes in kleinere Ganze übh.). – dispertire (auseinandertheilen, ein Ganzes in zwei od. mehrere kleinere Ganze, zB. alqd in quatuor genera: u. tempora voluptatis laborisque [seine Zeit zwischen Genuß u. Arbeit]). – dividere (in Theile scheiden, zerlegen, hebt den Begriff der Trennung mehr hervor, zB. populum unum in duas partes: u. civitatem Helvetiam in quatuor pagos); verb. partiri ac dividere (zB. genus universum in species certas). – tribuere, distribuere (ein Ganzes so vertheilen, daß ein jeder Theil sein gehöriges Quantum bekommt, zB. distr. od. [bei Cic.] tr. in partes, in duas partes: u. distr. populum in quinque classes). – describere (abgrenzend ab- u. eintheilen, und zwar nach einem gewissen Verhältnisse, zB. annum in duodecim menses: u. terram in regiones: u. certos homines deligere ac describere [classenweise eintheilen]). – digerere (ungeordnete, verworren durcheinander liegende Theile gehörig sondern, ordnen, ab- und eintheilen, zB populum in quinque classes). – in Decurien ei., decuriare: in Centurien ei., centuriare.

– den Tag, seine Tagesgeschäfte ei., disponere diem: seine Zeit nach den Geschäften ei., negotia cum tempore commetiri. — **Eintheilung,** partitio (die Theilung, die ein Ganzes zu kleineren Ganzen od. Theilen macht). – divisio (die Zerlegung, Trennung, die ein Ganzes in seine verschiedenen Abtheilungen [zB. ein Geschlecht in seine Gattungen] zerlegt). – distributio (die Eintheilung im Sinne von Vertheilung, wenn bei der Theilung eines Ganzen jeder Theil an einen bestimmten Ort gegeben od. gestellt wird; dah. auch = logische Ei.). – descriptio (die nach einem gewissen Verhältnisse gemachte Ab- und Eintheilung, die Gliederung). – digestio (die Ordnung, Ab- und Eintheilung, die noch ungeordnete Theile gehörig sondert u. ordnet, zB. der Jahre, annorum). – dispositio (die kunstmäßige Eintheilung, Anordnung, in der Baukunst, Malerei, in der Rhetorik)

eintönig, languens (schleppend, zB. vox). – deformis (unschön, zB. Monolog im Schauspiel, canticum). – es klingt etwas ei., lentius aequabiliusque accĭdit alqd auribus. Vgl. „einförmig".

Eintönigkeit, f. Einförmigkeit.

Eintracht, concordia (Ggstz. discordia). – consensus. conspiratio et consensus (Uebereinstimmung, Harmonie der Sinnesart). – Ei. stiften, concordiam constituere, facere; unter ꝛc., pacem et concordiam conciliare inter etc.: die Ei. zwischen Andern wieder herstellen, alios rursus in pristinam concordiam reducere: die Ei. stören unter Einigen, concordiam alqorum turbare od. disjungere: in Liebe u. Ei. leben, magnā amoris conspiratione consentire (v. Freunden): in bester Ei. leben, mirā concordiā vivere (von zwei Eheleuten); mit Jmd., concordissime vivere cum alqo. — **einträchtig,** concors (Ggstz. discors). – concordiā conjunctus, im Zshg. auch bl. conjunctus (durch Eintracht verbunden, Ggstz. discors). – ei. Freundschaft, amicitia concors; amicitia concordiaque: ei. Freunde, amici concordes od. concordiā conjuncti: sehr ei. Freunde, amici concordiā conjunctissimi; magna amoris conspiratione consentientes amici. — *Adv.* concorditer (zB. vivere cum alqo). – ei. mit dem Gatten gelebt haben, sine ulla querela vixisse cum conjuge (zB. viginti annos): ei. werden, concordiā conjungi; in concordiam inclinari (sich zur Eintracht neigen, v. den Gemüthern). — **Einträchtigkeit,** f. Eintracht.

Eintrag, I) der Einschlag bei den Webern: subtemen (Ggstz. trama, d. i. der Auftrag, Aufschlag). — II) Schaden: damnum. – detrimentum (Abbruch). – Ei. thun, alci rei officere (zuwider seyn u. so schaden, zB. libertati, gloriae alcjs: u. ad speciem rotundi nihil off. [der Rundung keinen Eintrag thun]); alci od. alci rei nocere (schaden, zB. apud me nocet puellae, quod dives est); impedire (etw. hemmen, ihm hemmend in den Weg treten, zB. usum: u. navigationem); imminuere alqd od. aliquid de alqa re (etwas verringern, zB. voluptatem od. aliquid de voluptate; daher einer Sache keinen Ei. thun, nihil imminuere de alqa re, zB. dem Ansehen eines Gebäudes, de aspectu); decerpere aliqnid de alqa re (gleichs. etw. abpflücken von ꝛc., zB. daß der Scherz der Würde nicht Ei. thue, ne quid jocus de gravitate decerpat). – ohne Ei., sine damno; sine fraude.

eintragen, I) eig., in einen bestimmten Raum tragen: congerere (v. Vögeln, zu Neste tragen, wohin? in m. Acc.). – congerere in alvarium (v. Bienen). — II) übtr.: 1) einschreiben in ꝛc., referre, in, in m. Acc. (zB. expensa et accepta [Ausgaben u. Einnahmen]: u. alqd in commentarios, in tabulas [Register, Rechnungsbuch], in codicem [in das Schuldbuch]: in codicem expensi [in das Ausgabebuch, als Ausgabe]: in album). – ferre (zB. expensum sumptui u. bl. expensum [als Ausgabe]: u. expensum muneribus [unter der Rubrik für Geschenke]). — 2) einbringen, abwerfen: afferre (übh. bringen, einbringen, zB. pecuniam, voluptatem, potentiam). – fructum reddere. fructum edere ex se. reditum ferre. in reditu esse (Gewinn, Einkommen bringen). – eine Sache trägt etwas ein, redit alqd ex alqa re (zB. ex ea regione redeunt quotannis quinquaginta talenta): eine Sache trägt mir Geld (etwas) ein, pecunias facio od. capio ex alqa re: eine Sache trägt sehr viel (Geld) ein, permagna pecunia ex alqa re conficitur; uberrimus est reditus alcjs rei (zB. vinearum): das Geld, das die Bergwerke ei., pecunia, quae redit ex metallis: wenig ei., sterilem esse (wenig Ertrag geben, unfruchtbar seyn, auch übtr.): etwas Gewisses ei., statum reditum praestare.

einträglich, fructuosus (viel Ertrag gebend, sehr nutzbar). – quaestuosus (viel Profit bringend, vortheilhaft). – lucrosus (gewinnreich). – eben nicht ei., sterilis (unfruchtbar, v. Boden ꝛc.). – ei. seyn, quaestuosum etc. esse (vgl. „eintragen *no.* II, 2"): ei. werden, fructuosum etc. esse coepisse. — **Einträglichkeit,** fructus. – utilitas (Nutzen).

eintreffen, I) richtig ankommen: occurrere (v. lebl. Wesen, zB. ad tempus: u. ad praefinitum diem [von angekauften Thieren]: u. mit Dat., proelio). – afferri, perferri, bei Jmd., alci, von Jmd. (als Absender), ab alqo (gebracht, überbracht werden, zB. v. Briefen, Nachrichten). Vgl. „ankommen (*no.* I)". — II) zutreffen, a) mit der Berechnung übereinstimmen: convenire (zB. ad nummum). – congruere (zB. tempus ad id ipsum congruit: u. observatio non congruit). — b) mit der Vermuthung übereinstimmen, in Erfüllung gehen: evenire (erfolgen, Erfolg haben). – exitum habere (einen Ausgang haben). – evadere (ausgehen = in Erfüllung gehen, zB. von Träumen). – cadere (eintreten). – nicht ei., fallere; nullos habere exitus (zB. von den Aussagen der Wahrsager ꝛc.). — **Eintreffen,** das, adventus (Ankunft). – ratus eventus (der bestätigte Erfolg [einer Weissagung]). – exitus. eventus (Ausgang übh., w. vgl.).

eintreiben ꝛc., f. beitreiben.

eintreten, I) *v. intr.*: 1) hinein- od. hereintreten: introire. intrare. inire. ingredi (eig. u. bildl., s. „treten in ꝛc." den nähern Unterscheidungen. und die Beispp.). – bei Jmd. (in Jmds. Zimmer) ei., alcjs cubiculum intrare od. ingredi: Jmd. ins Zimmer ei. lassen, alqm introduci od. intromitti in cubiculum jubere: ins Haus, s. einlassen: Jmd. nicht ei. lassen, s. (nicht) einlassen. – Bildl., ins Leben ei., introire vitam; ingredi in vitam: ins öffentliche Leben ei., ad rem publicam accedere; rem publicam capessere (ins Staatsleben einzugreifen anfangen): an Jmds. Stelle ei., ei. lassen, s. einrücken (*no.* II, 2): für Jmd. (in Bezug

auf Verbindlichkeiten) bei Einem ei., intervenire pro alqo apud alqm: Jmd. (in der Reihe als Redner) für sich ei. lassen, locum dicendi cum alqo permutare. — 2) sich einstellen: a) im Allg.: apparēre (erscheinen, sich zeigen). – appetere (sich nähern, herannahen, wie Tag, Nacht ꝛc.). – venire (kommen, v. Zeit u. Umständen). – accedere (herbeikommen, v. phys. u. geistigen Zuständen, zB. febris, dolor accedit: u. cum spe studium propugnandi accessit). – incedere (gleichs. angetreten, angestiegen kommen, sich einstellen, absol., od. bei Jmd., alqm od. alci, v. phys. Zuständen, wie Dämmerung, Sturm, Kälte, Trockenheit; u. von moral. Zuständen, zB. tanta commutatio [Umschwung in der Stimmung] incessit, ut etc.: u. religio [fromme Bedenken] incessit consules vitio esse creatos). – ingruere (plötzlich einbrechen, wie Sommer ꝛc., Kälte, Gefahr ꝛc.). – cadere. accīdere. evenire (sich ereignen, s. das. die Synon.). – esse coepisse (anfangen zu seyn, obzuwalten, zB. quum ver esse coeperat: u. inopia primum, deinde fames esse coepit). – incipere (anfangen, zB. ver incipit). – wirklich ei., usu venire (zB. ante quam hoc [diese Anklage] usu venit). – bei eingetretener Ursache, causā interpositā: jeder von nun an eintretende Augenblick, omne inde tempus: die eingetretene Gefahr, instans periculum. — b) Platz greifen, angewendet werden od. werden können: locum habere (zB. haec satisdatio autem locum habet, si etc.). – locus est alci rei (zB. legi Aquiliae locus est adversus te). – es tritt etw. bei etw. nicht ein, nihil loci est alci rei in m. Abl.: eine Strafe tritt nicht ein, poena cessat. — II) *v. tr.*: 1) durch Treten befestigen: inculcare. — 2) durch Treten zerbrechen, zB. eine Thüre, fores confringere pulsando pedibus. — **Eintreten**, das, **Eintritt**, der, ingressus. introitus (das Hineintreten, letzteres auch Ei. der Sonne in das Zeichen des Krebses ꝛc.). – aditus (das Recht einzutreten). – adventus (Ankunft, zB. mali [des Uebels]). – initium (Anfang). – der rechtzeitige Ei. der Jahreszeiten, temporum maturitates. – Jmdm. den Ei. gestatten, verwehren, s. einlassen, nicht einlassen. – beim Eintritt des Frühlings, primo vere (mit dem ersten Frühling); vere ineunte od. inito (ersteres, wenn er eben beginnt, letzteres, wenn er schon begonnen hat): beim Ei. in das öffentliche Leben, ineunte aetate: mit dem Ei. in mein viertes Jahr (Lebensjahr), quum quartum annum agere coeperim. — **Eintrittsgeld**, pecunia, quae datur (od. quam do) pro introitu. – ein bestimmtes Ei., certum aliquid, quod datur pro introitu.

eintröpfeln, instillare. — **Eintröpfeln**, das, **=ung**, die, instillatio.

eintunken, s. eintauchen *no.* I.

einüben, I) geübt machen, eine Person: a) übh.: exercere alqm, in etwas, in alqa re. – sich ei., se exercere, in etwas, in alqa re. — b) insbes., Soldaten ei., s. exerciren. — II) = einstudieren, einspielen, w. s. — **Einüben**, das, **=ung**, die, s. (das) Exercieren, Einstudieren.

einverleiben, adjungere mit Dativ (beifügen, zB. alci terrae: u. cohortes exercitui suo). – attribuere mit Dativ. contribuere mit Dativ, mit in u. Acc., mit cum u. Abl. (zutheilen, als Theil beigeben, zB. attr. Suessiones Remis: u. contribui agro, in urbem: u. contribui cum Oscensibus). – immiscere mit Dativ (beimischen, unterstecken ꝛc., zB. tirones veteribus militibus). – inserere (einrücken, zB. alqm familiae, numero civium: u. alqd libro). – ein Land dem Reiche ei., terram in provinciam redigere. — **Einverleibung**, adjectio (zB. populi Albani).

Einvernehmen, s. Einverständniß, Vernehmen (das).

einverstanden seyn, mit Jmd. od. etwas, a) der Ansicht nach: consentire cum alqo od. cum alqa re (im guten u. übeln Sinne, auch m. de od. in alqa re; od. m. ad u. Acc., od. m. folg. Infinit. od. Acc. u. Infinit., od. m. folg. ut u. Conjunctv.; vgl. „einig" die Synon.). – nicht ei. mit Jmd. od. etw. seyn, dissentire ab alqo od. ab alqa re (zB. ab alcjs judicio). – ich bin damit ei., idem placet mihi. — b) der Geneigtheit des Willens nach: non nolle, zB. er erklärte sich damit ei., ille se non nolle dixit: und sie selbst sind ei., neque ipsi nolunt. — **Einverständniß**, consensio. consensus (Uebereinstimmung der Ansicht; auch im übeln Sinne = Complott). – conspiratio (völlige Uebereinstimmung in Gefühl u. Ansicht; auch im übeln Sinne = Complott). – conscientia (das Mitwissen, zB. inter matrem et filium). – collusio (geheimes Einverständniß als Betrug zum Nachtheil eines Dritten). – clandestia colloquia (heimliche Unterredungen, zB. cum hoste). – gutes Ei., s. Eintracht: im Ei. stehen, seyn (als Mitwisser), conscium esse (zB. facinoris, adulterii: u. huic facinori): Jmd. ins Ei. ziehen, alqm assumere in conscientiam: ins Ei. gezogen werden, conscium esse coepisse: nicht ins Ei. gezogen werden, ab interioribus consiliis segregari. – mit Jmd. im Ei. stehen, cum alqo consentire (einverstanden seyn, w. s.); alcjs od. facinori alcjs conscium esse (Mitwisser seyn); est conscientia inter m. Acc. (es besteht Mitwissenschaft, zB. inter matrem et filium); colludere cum alqo (zum Nachtheil eines Dritten einen Betrug spielen): sich in Ei. mit Jmd. setzen, consilia cum alqo inire coepisse.

einverstehen, sich, s. einverstanden seyn, im „Einverständniß" stehen. [alci rei.

einwachsen, innasci, inolescere, in etwas,

Einwand, s. Einwendung.

einwandern, migrare, immigrare in m. Acc. – eingewanderte Bewohner Italiens, advenae Italiae cultores. — **Einwanderung**, adventus (Ankunft, zB. aliarum gentium).

einwärts, introrsus od. introrsum. – ei. gehend, gebogen, introrsus replicatus (zB. margo); incurvus (eingekrümmt, zB. statua senilis): ei. (nach der innern Hand zu) halten, ad palmam convertere (zB. palam anuli).

einwässern, s. einweichen.

einweben, intexere (eig.). – admiscere, in etwas, alci rei (uneig., einmischen, zB. versus orationi). – inserere (uneig., einreihen, zB. haec libello).

einwechseln, commutare. permutare (eintauschen, w. s.). – pretio redimere (einlösen, loskaufen). — **Einwechselung**, permutatio (Eintausch).

einweichen, macerare (einwässern, um es mürbe zu machen, zB. Fische). – madefacere (ganz naß machen übh.; im Passiv madefieri, zB. pluviā od. imbre). — **Einweichen**, das, **=ung**, die, maceratio (die Einwässerung der Fische ꝛc.).

einweihen, I) zum Gebrauche weihen: dedicare (weihen, nur solche Dinge, welche sich unmittelbar auf den Cultus der Götter beziehen, wie Statuen, Bilder, Altäre, Tempel ꝛc., nur v. Magistratspersonen). – inaugurare (weihen unter Befragung des Vogelfluges). – consecrare (heiligen, jede Sache, selbst Aecker u. Thiere, v. jeder Person). — II) in eine Religion od. Wissenschaft ꝛc. einführen: alqm initiare (zB. in diesen Gottesdienst [in diese Mysterien], sacris iis: in die Mysterien der Ceres, Cereri: in die religiösen Gebräuche, sacrorum sollemnibus: in die griech. Literatur, in dieselben Studien, Graecis literis, iisdem studiis: in dieselben Geheimnisse der Staatskunst, eisdem sacris). – alqm admittere et recipere in sacra (in die Mysterien zulassen u. aufnehmen, auch übtr., einer Wissenschaft). – alqm inducere in alqd (einführen in etw., zB. alqm in hanc nostram rationem consuetudinemque). – alqm imbuere alqā re (mit etw. durch Angewöhnung, Unterricht ꝛc. vertraut machen, zB. servilibus vitiis: u. his studiis: verb. in dialecticas disciplinas induci atque imbui velle). – alqm instituere alqā re od. ad alqd (in od. zu etw. unterweisen, anleiten, zB. Graecis disciplinis: u. ad dicendum). – alqm erudire ad alqd od. ad scientiam alcjs rei (aufklären zu etw.); verb. instituere atque erudire (zB. ad sua flagitia). – alqm conscium alcjs rei facere (Jmd. zum Mitwisser von etw. machen). – Jmd. in die Staatsgeschäfte ei., alqm ad curam rei publicae admovere: nicht in die Pläne eingeweiht werden, ab interioribus consiliis segregari. — der **Eingeweihte,** sacris iis initiatus, im Plur. auch bl. initiati (in die Mysterien). – in ea sacra admissus et receptus (in die Mysterien, auch übtr., in die Mysterien der Philosophie ꝛc.). – mysteriorum conscius (der Mitwisser um die Geheimlehren). – consiliorum alcjs conscius. interior, intimus (mit u. ohne) consiliis alcjs (in Jmds. Pläne). – homo eruditus, im Plur. auch bl. eruditi (der Aufgeklärte, Ggstz. vulgus). – conscius facinoris, sceleris u. dgl., im Zshg. bl. conscius, bes. im Plur. conscii (der Mitwisser, Ggstz. inscius, inscii). – qui rem cognovit (der das Verhältniß kennen gelernt hat, der in das Verh. Eingeweihte). – der (in Jmds. Plan) nicht Eingeweihte, expers consilii. — **Einweihung,** dedicatio. consecratio (s. „einweihen" den Unterscheid der Verba). – Fest, Tag der Ei., s. Einweihungsfest. — **Einweihungsfest, -tag,** dedicationis dies. – *dies alcjs rei consecrandae sacer (s. „einweihen" über dedic. u. cons.). — **Einweihungsschmaus,** einen, geben, dedicationis diem epulo celebrare.

einweisen, constituere (zB. plebem in agris publicis). – Jmd. in ein Amt, alqm ad omne officii munus instruere (Jmd. durch Unterweisung zu jeder Berufspflicht tüchtig machen); alqm inaugurare (unter Anstellung von Auspicien feierlich das Amt übergeben). – Jmd. in den Besitz eines Gutes ei. praedium alci proprium tradere (ihm als Eigenthum übergeben): Jmd. in die Besitzungen Eines (rechtlich od. widerrechtlich) ei., alqm in bona alcjs inducere od. mittere.

einwenden, contra dicere. in contrariam partem afferre (dagegen sagen, vorbringen). – opponere alci, m. folg. Acc. u. Infinit. (entgegensetzen). – occurrere, gegen etw., alci rei (einwendend gleichs. begegnen). – respondere (antworten). – dicere (sagen übh.). – etwas gegen eine Sache einzuwenden haben (d. i. sie nicht billigen), alqd improbare: ich habe nichts dagegen einzuwenden, nihil impedio, non repugnabo (absol., od. „daß ꝛc.", quominus m. Conjunctv.).

Einwendung, id quod contra dicitur. ea quae contra dicuntur; od. (in Bezug auf die Pers.) ea quae alqs contra dicit. id quod opponitur od. objicitur. od. id quod opponi od. objici potest (Einwurf). – altercatio (Ei. von einer Seite gemacht, von einer andern beantwortet, s. Quint. 10, 1, 35: altercationes et interrogationes). – dubitatio (Anstand, Zweifel). – excusatio (Entschuldigung gegen Beschuldigungen u. Befehle). – ohne Ei., sine mora; sine ulla dubitatione; haud cunctanter; non dubitanter: eine Ei. machen, contra dicere; occurrere, gegen etwas, alci rei: wegen etwas, excusare alqd; uti alcjs rei excusatione: man kann jetzt die Ei. nicht machen, daß ꝛc., non jam potest dici m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. die Ei. machen, daß ꝛc., alci occurrere m. folg. Acc. u. Infinit. – keine Ei.! nihil audio! (Komik.): Einwendungen machen (absol. = sich weigern), recusare. – ich begegne als Redner (im voraus) einer Ei., ante occupo, quod opponi video (videam); id quod objici potest occupo: hier ist keine Ei. möglich, in hac re nihil contra dici potest; in hac re nihil ab altera parte responderi potest. – Zuw. wird „Einwendung (Einwurf)" bl. durch das Neutrum eines Pronomens angedeutet, zB. die andere Ei., daß ꝛc., alterum illud, quod etc.: jene Ei. will nichts heißen, daß wir ꝛc., illud parvi refert m. folg. Acc. u. Infinit.

einwerfen, I) hineinwerfen u. zwar uneig. = einwenden, w. s. — II) durch Werfen ꝛc. zerstören: moliri (mit Gewalt wanken machen, zB. fores, portam). – dissipare. disturbare (übh. zerstören, zB. diss. parietem, dist. tecta). – mit Steinen ei., saxis caedendo confringere od. bl. saxis caedere (zB. fores).

einwickeln, in etwas, s. wickeln ꝛc.

einwillig, omnium voluntate.

einwilligen, in etwas, consentire alci rei od. ad alqd (einem Antrag od. Vorschlag beistimmen, zB. ad indutias). – assentiri alci, daß ꝛc., ut (Jmds. Vorschlag beipflichten). – annuere alci rei (zunickend seine Bestimmung geben, = beipflichten, zB. in den Frieden, paci: u. absol. = ein Gesuch gewähren). – probare, assensu suo comprobare alqd (etwas billigen, beifällig finden). – nach vielem Widerstande, langem Sträuben ei., cedere (nachgeben); vinci. expugnari (gleichs. überwältigt, überstimmt u. dgl. werden): nicht ei., renuere (es abschlagen); recusare (es unter Angabe von Gründen ablehnen); nolle (nicht wollen); in etw., negare se passurum esse m. Acc. u. Infinit. (nicht dulden zu wollen erklären, daß ꝛc., zB. exercitum fines ingredi); nolle m. Infinit. (nicht wollen, daß ꝛc.); recusare de alqa re od. m. folg. Infinit. od. mit folg. ne od. bei vorherg. Negation (haud, non, nec rec.) m. folg. quin od. quominus m. Conjunctv.; adversari alci rei (gegen etwas seyn); alqd improbare (etwas mißbilligen). – in die gethanen Vorschläge ei., conditiones accipere; ad conditiones accedere od. descendere (darauf, bes. nach langem Zögern, eingehen): in Jmds. Forderungen

ei., facere alcjs postulata. – die (Weissage-) Vögel willigen ein, aves addicunt, admittunt: nicht, aves non addicunt: nicht in etwas, aves alqd abdicunt. — **Einwilligung,** venia (Nachsicht). – consensio. consensus. assensus (Beistimmung). – voluntas (Bewilligung). – mit deiner Ei., te consentiente, probante: ohne deine Ei., te adversante, renuente, nolente; te invito (gegen deinen Willen); injusso tuo (ohne dein Geheiß): ohne Ei. des Senates, adversā patrum voluntate. – seine Ei. geben, s. einwilligen: seine Ei. versagen, s. (nicht) einwilligen. – mit vollkommener Ei. des Catulus, summā Catuli voluntate.

einwirken, I) *v. tr.* intexere alqd alci rei. — II) *v. intr.* s. wirken auf ꝛc., Eindruck machen auf ꝛc. (unter „Eindruck"), Einfluß haben auf ꝛc. (unter „Einfluß"). – mit ei., s. mitwirken. — **Einwirkung,** s. Einfluß (*no.* II), Wirkung, Eindruck.

einwohnen, inesse, insidēre od. insitum esse in alqa re. – von Natur, innatum od. naturā insitum esse. — **einwohnend,** qui intus est; insitus. – von Natur ei., innatus; naturā insitus.

Einwohner, incola (der ansässige Einwohner einer Stadt, eines Landes, ohne gerade Bürger zu seyn, der Insasse). – habitator (der Bewohner einer Local., bes. eines Hauses). – inquilinus (der in einem Hause zur Miethe Wohnende, der Miethmann, Ggstz. dominus, d. i. der Hausbesitzer). – civis (der das Bürgerrecht besitzende Einwohner einer Stadt, Ggstz. peregrinus). – colonus (der Bewohner einer Pflanzstadt, Colonist). – homo, bes. im Plur. homines (wenn Einwohner = Mensch, Menschen übh., zB. diese Gegend hat viele Einwohner, haec regio multos alit homines). – Ei. des Ortes, incola loci: Ei. einer Stadt, oppidi incola; oppidanus (bes. im Ggstz. des Dorfbewohners): Ei. eines Dorfes, incola vici; vicanus. paganus (bes. im Ggstz. des Stadtbewohners): Ei. einer Insel, s. Inselbewohner: Ei. einer Provinz, provincialis. – die Einwohner, die Einwohnerschaft (einer Stadt, Insel, Gegend ꝛc.), incolae oppidi, loci, insulae, regionis; qui incolunt oppidum, locum, insulam, regionem; auch bl. incolae; incolentes; oppidani (die Städter); cives (die Bürger der Stadt); multitudo (die Volksmenge); auch ipsi (die Einwohner selbst, im Ggstz. zur Stadt, zB. Agasam urbem tradentibus sese ipsis recepit): die Städte u. deren Ei., oppida, homines qui incolunt: die ersten Einwohner Britanniens, qui initio Britanniam incoluerunt: die Ei. des Mondes, s. Mondbewohner. — **Einwohnerin,** incola. – civis (Bürgerin). — **Einwohnerschaft,** s. Einwohner (im Plur.).

einwühlen, den Kopf in die Erde, mergere in effossam terram caput. – sich einw., infodi.

Einwurf, s. Einwendung.

einwurzeln, coalescere (mit dem Boden verwachsen, Wurzel fassen, v. Bäumen; u. bildl., v. Imds. Ansehen ꝛc.). – radices agere (Wurzeln treiben, v. Bäumen; bildl., zB. v. wahren Ruhm). – insidēre. inveterascere (bildl., sich fest setzen, einheimisch werden ꝛc., ersteres zB. von einem Verdachte, letzteres von einer Gewohnheit, einem Uebel ꝛc.). – ei. lassen, fovere. alere (hegen u. pflegen, nähren). – sehr tief eingewurzelt seyn, altissimis radicibus defixum esse (auch uneig.); altissime sedere (uneig., zB. vom Haß). — **eingewurzelt,** uneig., inveteratus. – tief ei., penitus defixus (zB. Fehler ꝛc.); penitus insitus (zB. Meinung).

Einzahl, s. Singular.

einzählen, s. einrechnen.

einzäunen ꝛc., s. umzäunen ꝛc. [II, A).

einzeichnen, s. einschreiben, eintragen (*no.*

Einzelding, s. Individuum.

Einzelheit; zB. sich an Einzelheiten halten, circa singula haerere: auf alle Einzelheiten sich einlassen, s. „ins Einzelne gehen" unter „einzeln (*no.* II)": ich übergehe eine Menge Einzelheiten, multa praetereo.

Einzelkampf, certamen singulare. – im Ei., vir unus cum viro congrediendo.

einzeln, unus (nur einer). – singulus (nur ein Mal vorhanden, nur ein Mal gesetzt, zB. vestigium [Spur]: u. Plur. singuli distributiv, je einer auf einmal, zB. verba). – singularis (zur Gattung des ein Mal Vorhandenen gehörig, zB. singularis homo privatus [ein einz. Privatmann]: singulare genus hoc [einzeln lebend]: u. aliqui singulares, einige einzelne Leute: u. imperium singulare, eines Einzelnen). – segregatus (getrennt, zB. verba). – alius post alium (Einer nach dem Andern). – solus (allein). – rarus (nicht dicht im Raume beisammen). – sparsus (hier u. da zerstreut). – caelebs (ehelos, w. s.). – jeder ei., singuli (zB. sing. legiones): kein ei., nemo unus (subst. u. adj. v. Pers., zB. nemo unus civis); nullus unus (adj., v. Lebl. u. Abstr., zB. nulla una secta). – die ei. Fälle, species (zB. scelerum): in ei. Fällen, s. bisweilen: nur in ei. Fällen, raro (selten). – einzelne Feinde, quidam hostium od. ex hostibus: einzelne Leute, singulares homines (einzeln gehende ꝛc.): einzelne (einzeln stehende) Posten, laxatae custodiae. – ei. lebende Thiere, bestiae solivagae: ei. leben, solitariam vitam degere (allein, von aller Gesellschaft entfernt leben); vitam caelibem vivere (ohne Gatten). – ei. dastehen, stehen, s. allein (stehen). – ins Einzelne gehen, singula sequi od. persequi (im Allg.); agere de singulis (als Redner); scribere de singulis rebus (bei brieflichen Nachrichten); rem ordine, ut gesta est, narrare (einen Vorgang im Detail erzählen). — *Adv.* singulatim (zB. ei. jedem antworten, sing. unicuique respondere). – separatim (Ggstz. simul, zB. malle adversus singulos [gegen einen Einzelnen] separatim [einzeln], quam adversus duos simul rem gerere). – raro (selten, zB. inveniri).

Einzelwesen, s. Individuum.

einziehen, I) *v. tr.*: 1) durch eine Oeffnung ziehen: immittere; inserere. – einen Balken ei., tignum immittere: in etwas, tignum injungere in etc. — 2) wegziehen: subducere (zB. die Posten, stationes: die Segel, vela). – demovere (für immer zurückziehen, zB. stationem cohortis ludis assidēre solitam). — dah. a) einen Verbrecher ei., comprehendere (aufgreifen); in custodiam dare. vinculis mandare (einstecken lassen). — b) eine Stelle ei., *vacuum relinquere: eine Stelle ist eingezogen, etwa locus vacat: eine eingezogene Stelle, etwa locus vacuus. — c) Gelder ei., exigere (eintreiben, zB. debitum, nomina sua [Außenstände]). – als Gewinn ei., tollere. — d) Güter ꝛc. ei., s. confisciren. — 3) einwärts- od. zusammenziehen: contrahere (zB. collum: u. digitos). – den Schwanz ei., caudam sub alvum

reflectere. — 4) in sich ziehen, in sich aufnehmen: Feuchtigkeit ei., bibulum esse (zB. v. Papier). – Luft ei., spiritum ducere (v. Menschen): einen Geruch ꝛc., haurire naribus spiritum (zB. florum); mit beiden Nasenlöchern, totis naribus odorem trahere. — 5) an sich od. herbeiziehen, zB. Nachrichten, cognoscere, über Jmd. od. etwas, de alqo od. de alqa re, von Jmd., ab od. ex alqo (erfahren u. zu erfahren suchen, auskundschaften); explorare alqd od. de alqa re (auskundschaften); percontari, bei Jmd., ab od ex alqo (folgt „ob etwa ꝛc.", ecquid, quid), bei Jmd. über etwas, alqd ex alqo od. alqm de alqa re (nachforschen). – genauere Nachrichten (Kundschaft) von Allem ei., diligentius cuncta cognoscere: Nachrichten Kundschaft) ei. lassen, mittere, qui rem cognoscat: nach eingezogener Nachricht (Kundschaft), explorato: ohne Nachricht (Kundschaft) einzuziehen, inexplorato. — II) *v. intr.*: a) übh. in einen Ort ei.: introire, ingredi locum od. in alqm locum (zB. urbem). – inire alqm locum (in einen Ort hineingehen). – intrare alqm locum (einen Ort betreten, zB. Capitolium). – im Triumph (in die Stadt) ei., triumphantem urbem inire od. (zu Wagen oder zu Pferde) invehi: als Sieger ei., victorem invehi in urbem (zu Wagen od. zu Pferde): zu Wagen in die Stadt ei., curru (carpento) ingredi urbem; curru (carpento) invehi in urbem. – zu Pferde ei., introire vehentem od. vectum equo. — b) in eine Wohnung ei.: migrare od. immigrare in domum; in domicilium immigrare. – in seine vorige, alte Wohnung ei., remigrare in veterem domum. – ⚠ Adj. **eingezogen**, s. bes.

Einziehung, I) Wegziehung, -nehmung: comprehensio (Verhaftung eines Verbrechers). – exactio (Eincassirung). – Ist es = Confiscation, s. d. — II) Zusammenziehung: contractio (zB. der Hand, digitorum).

einzig, unicus (sowohl der Zahl nach, zB. filius; als übtr. = sehr ausgezeichnet der Beschaffenheit nach). – singularis (einzeln, zB. singularis homo privatus; übtr. einzig der Beschaffenheit nach). – unus (nur der Eine). – solus (alleinig); verb. unus et solus od. unus solus od. solus unus (s. unten). – einzig in seiner Art seyn, suo genere singularem esse: kein ei., nemo omnium: fast kein ei., haud fere quisquam: ein ei. Mal, semel: nicht ein ei. Mal, ne semel quidem: ei. nur, nihil aliud nisi. — *Adv.* unice (ausschließlich nur). – solum. modo (nur). – ei. deswegen, hac una de causa: einzig u. allein, unus et solus od. unus solus od. (selten) solus unus; auch bl. unus od. solus. — **Einzigkeit**; zB. bei der Ei. der Sache, quum res suo genere sit singularis.

einzischeln, s. einflüstern.

einzöllig, digitalis (fingerstark). – pollicaris (daumenstark).

Einzug, introitus. ingressus (der Eintritt in e. Ort). – adventus (die Ankunft). – Ei. des Siegers, triumphus. ovatio (letzteres die minder feierliche Art des Triumphs): Ei. in die Stadt, introitus in urbem: den Ei. halten in die Stadt, s. einziehen (*no.* II, a).

einzwängen, vix inserere alci rei (mit Mühe hineinstecken, zB. manum quercui fissae). – coartare in alqd (einengen, in einen engen Raum zusammendrängen, zB. gallinas in caveam: u. schriftlich, omnia in unum librum). – inculcare (gleichs. hineintreten, in Rede u. Schrift, zB. Graeca verba: u. leviora).

eirund, ovatus.

Eis, glacies. – nix od. Plur. nives (Schnee, Stücken Schnee, dergl. die Alten zur Erfrischung des Wassers ꝛc. gebrauchten). – zu Eis (gefrieren) machen, glaciare (zB. nives): zu Eis werden od. gefrieren, conglaciare; congelare; congelascere; frigore concrescere; (frigoribus) durescere: kalt wie Eis, s. eiskalt. – Sprüchw., Jmd. aufs Eis führen, alqm experiri, tentare (auf die Probe stellen; auch verb., zB. non experiundi vel tentandi gratiā); astute labefactare alqm (Jmd. listig berücken, ihm ein Bein stellen). — **Eisberg**, glaciatae moles (als Eismasse). – die ewigen Eisberge, *montes, in quibus glaciem ne aestus quidem solvit.

Eisen, ferrum (auch = eiserne Waffe, das Brenneisen ꝛc.). – calamistrum (Brenneisen ꝛc.). – gladius (eiserne Waffe, Schwert). – ferramentum (eisernes Werkzeug). – *solea ferrea (Hufeisen, w. s.). – compes (Fußeisen als Fessel). – catena, u. Plur. catenae (Ketten als Fessel). – vincula, *n. pl.* (Fesseln übh.). – von Ei. gemacht, ferreus (eisern, w. s.): mit Eisen beschlagen ꝛc., ferratus. – Jmd. in Eisen u. Banden legen, alqm in catenas od. in vincula conjicere; alqm compedibus catenisque vincire: Jmd. aus dem Ei. befreien, alqm vinculis exsolvere: im Ei., ferro od. compede od. catenā (catenis) vinctus; in vinculis, in catenis (zB. alqm Romam mittere). – Sprüchw., man muß das Ei. schmieden, weil es warm ist, utendum est animis, dum spe calent (Curt. 4, 1 [5], 29); matura, dum libido manet (Ter. Phorm. 4, 5, 4 [716]): Noth bricht Ei., necessitati est parendum (Cic. off. 2, 21, 74); ultimum ac maximum telum est necessitas (Liv. 4, 28, 5).

Eisenader, vena ferri. — **eisenartig**, ferrugineus (zB. Geschmack). — **Eisenbahn**, *via ferrata. – eine Ei. anlegen, *viam ferratam facere. — **Eisenbergwerk**, metallum ferrarium od. ferri (die Bergwerksgrube als metallhaltiger Ort). – ferri fodina. ferraria (die Bergwerksgrube als Schacht). — **Eisenblech**, lamina ferrea. – mit Ei. beschlagen, laminā ferratus. — **Eisenfarbe**, ferrūgo. — **eisenfarbig**, ferrugineus. — **eisenfest**, ferreus. – adamantinus (hart wie Diamant). – perdurus (sehr hart übh.). — **eisenhaltig**, ferratus (zB. aquae). – ferruginei saporis (nach Eisentheilchen schmeckend, zB. fons). — **Eisenhammer**, officina ferraria. — **eisenhart**, perdurus (sehr hart). – adamantinus (hart wie Diamant). – ferreus (bildl., gefühllos). – du bist mehr als ei., duritiā ferrum superas adamantaque. — **Eisenhütte**, officina ferraria. — **Eisenplatte**, lamina ferrea. – mit einer Ei. beschlagen, laminā ferratus. — **Eisenrost**, ferrugo; ferri rubigo. — **Eisenschmied**, faber ferrarius. — **Eisenschmiede**, officina ferraria. — **Eisenspäne**, ramenta od. scobis ferri. — **Eisenstab, Eisenstange**, ferrum (zB. obtusioris ferri ictu percussus). — **Eisenwaaren**, ferramenta, orum, *n.* — **Eisenwerkzeug**, ferramentum.

eisern, ferreus (eig. u. übtr.). – ein ei. Werkzeug, eine ei. Waare, ferramentum: ein ei. Blech, eine ei. Platte, s. Eisenblech, Eisenplatte; ein ei. Stab, eine ei. Stange, s. Eisenstab. – Uebtr., eine ei. Consequenz, irrevocabilis constantia: ich

müßte ein ei. Herz haben, ferreus essem: o du Mensch mit deinem ei. Herzen! o te ferreum!

Eisgang; zB. beim Ei., quum glaciem flumina trudunt. — **Eisgegend,** regio glacialis od. congelata. plaga glacialis mundi (Eisregion, eiskalte Zone, Ggstz. regio od. plaga praefervida). – loca gelida od. nivalia, *n. pl.* (eiskalte, schneekalte Oerter übh.). — **eisgrau,** canus; incanus. – ei. Haare, cani capilli od. crines; u. bl. cani: ein ei. Haupt, canum caput. — **eisig, eiskalt,** glacialis. – gelidus (bis zum Gefrierpunkt kalt, zB. aqua). – perfrigidus (sehr kalt, sehr frostig, zB. tempestas, vinum). — **Eiskälte,** frigus glaciale. – rigor glacialis (zB. Caucasi montis). – rigor nivalis. rigor certans nivibus (Schneekälte; alle zB. aquae). — **Eisklumpen, Eismasse,** moles glaciata. — **Eismeer,** mare congelatum od. concretum; mare Cronium. — **Eisregion,** s. Eisgegend. — **Eisscholle,** *fragmentum ruptae glaciei. — **Eisstück,** moles glaciata (großer Eisklumpen). – frustum nivis glaciatae (kleiner Brocken). — **Eisvogel,** alcedo. — **Eiswasser,** aqua ex nive resoluta. nix resoluta (aufgelöster Schnee). – aqua nivata. aqua recens de nive. potio nivata (Wasser mit Schnee vermischt; pot. niv. als Trank). — **Eiszacken, -zapfen,** stiria.

eitel, I) an und für sich, nichts als ꝛc.: merus (zB. panis, spes, mendacia). – Oft auch im Zshg. durch nihil nisi, zB. ei. Brot zu verzehren haben, *nihil nisi panem habere. — II) ohne innern Gehalt, Nutzen und Dauer: inanis (zB. cogitationes, contentiones). – vanus (grundlos, dah. täuschend). – futilis (nichtig, unzuverlässig, zB. laetitiae). – fragilis. caducus. verb. fragilis caducusque. fluxus atque fragilis (ohne Dauer, vergänglich). – unter dem Monde ist alles sterblich u. ei., infra lunam nihil est nisi mortale et caducum. – das Eitle, res inanes etc.; auch inanitas (zB. inanitas omnis et error). — III) von Menschen u. deren Gesinnung = in äußern Dingen Ehre suchend: a) in Bezug auf Kleidung und Körperpflege: in corporis cura morosior (zu eigen in der Körperpflege). – in vestitu et cultu ponens omnem decorem (der in Kleidung und Körperpflege den ganzen Anstand sucht). — b) in Bezug auf die Vorzüge: inanis. jejunus (ohne innern Gehalt). – vanus (eitel prahlerisch). – ambitiosus (nach äußerer Ehre strebend, anspruchvoll, auch v. weibl. Geschlecht). – laudis od. gloriae avidus (ehrgeizig, w. vgl.). – ein wenig ei., subinanis. – ei. seyn, rebus inanibus delectari; volitare gloriae cupiditate (v. Ruhmsüchtigen): zu ei. seyn (in Bezug auf Ruhm), avidiorem esse, quam satis est, gloriae: ei. auf sich selbst seyn, ipsum de se bene existimare: ich bin nicht ei., nihil est in me inane.

Eitelkeit, I) Gehaltlosigkeit u. Vergänglichkeit: inanitas. – fragilitas (Vergänglichkeit). — II) Liebe zu eiteln Dingen: a) in Bezug auf Kleidung ꝛc.: cultus curiosus; vestitus ad munditiem curiosus. — b) eitle Gesinnung ꝛc.: animus inanis (eitle Gesinnung). – vanitas (geckenhafte Aufgeblasenheit u. Windbeutelei). – ambitio mit u. ohne mala, inanis, perversa (ehrgeiziges Streben nach äußerer Ehre). – ostentatio (das Zur-Schau-Stellen seiner Vorzüge). – gloria (Ehrgeiz, s. das. die Synon.); verb. ostentatio et gloria. – arrogantia (anmaßende Zudringlichkeit). – aus Ei., ostentationis causā; ambitiose; gloriā ductus. – es zeugt von Ei., es verräth Ei., zu ꝛc., est animi inanis mit folg. Infinit.; est arrogans (es ist eine Anmaßung) od. est arrogantis (es ist das Zeichen eines Anmaßenden) mit folg. Infinit.: mein Bißchen Ei., quod est subinane in nobis.

Eiter, sanies (der fließende, mithin ekelhafte Ei.). – pus (der um sich fressende, mithin schädliche Ei.). – voller Ei., purulentus. — **eiterig,** purulentus. — **eitern;** es eitert etwas, pus exit, effluit, effunditur ex etc. — **Eiterung,** suppuratio. – etw. zur Eiterung bringen, alqd ad suppurationem perducere.

Eiweiß, album.

ekel, fastidiosus (voller Ekel, eklig, apart thuend, empfindlich). – difficilis. morosus (unleidlich, u. zwar diff. = schwer zu befriedigen, mor. = voll Eigenheiten, launisch); verb. difficilis et morosus. – Ist es = ekelhaft, s. d.

Ekel, fastidium (der Ekel als Folge der Sattheit, der Abscheu vor Gegenständen des Geschmacks, im phys. u. moral. Sinne). – satietas (das Sattseyn, der Ueberdruß, wenn etwas keinen Genuß, kein Interesse mehr bietet, im phys. u. moral. Sinne); verb. fastidium quoddam et satietas. – taedium (der Ekel aus Ueberdruß, wenn man die Geduld zu etwas, was uns zu langwierig od zu langweilig scheint, verliert). – nausea (der physische Ekel in Folge eines verdorbenen Magens, die Uebelkeit). – Ekel erregen, verursachen, fastidium od. satietatem creare; fastidium movere alci (zB. stomacho); fastidium od. satietatem od. taedium afferre; taedio afficere alqm; nauseam facere: ich bekomme E. vor etwas, satietas od. taedium alcjs rei me capit; venit mihi alqd in taedium: E. vor etwas haben, fastidire alqd; taedet me alcjs rei; satietas od. taedium alcjs rei me cepit od. tenet. – mit E., fastidiose; non sine nausea.

ekelhaft, fastidium creans od. afferens (Ekel erregend, v. Dingen). – fastidiendus (wovor man Ekel haben muß, zB. odor). – foedus (scheußlich, von Geruch, Geschmack u. Ansehen, zB. odor, sapor, aspectus: u. foedus aspectu: u. foeda volueris; u. für das innere Gefühl, zB. adulatio). – teter (garstig von Geruch, Geschmack u. Ansehen, zB. sapor, odor, aqua). – odiosus (verhaßt, widrig, lästig, ermüdend anzuhören u. dgl., v. Personen u. Dingen). – einen e. Geruch od. Geschmack haben, e. riechen, schmecken, non sine odoris od. saporis taedio esse. — *Adv.* foede; odiose. – e. aussehen, habitu aspectuque tetro esse.

ekeln, I) Ekel erregen, s. Ekel. — II) Ekel empfinden, *impers.*: mir ekelt vor etwas, fastidio alqd; satietas od. taedium alcjs rei me cepit; taedet od. pertaesum est me od. taedium me tenet alcjs rei (vgl. „Ekel" über die Substantiva).

Eklektiker, qui in philosophia a multis elegit commodissimum necsese uni alicui certo addicit; qui libat ex omnibus disciplinis quodcumque eum maxime specie veritatis movet.

eklig, s. ekel.

Ekloge, carmen bucolicum; poëma bucolicum.

Elasticität, der Luft, intensio aëris.

elastisch, prementi corpori cedens od. qui quae, quod prementi corpori cedit (dem darauf drückenden Körper nachgebend). – prementi digito cedens od. qui, quae, quod prementi digito

cedit (dem darauf drückenden Finger nachgebend). – el. seyn, prementi corpori od. digito cedere (alle zB. von e. Kissen).

elegant, elegans (fein, geschmackvoll im Aeußern). – urbanus (fein in der Lebensart, manierlich ꝛc.). – lautus (glänzend, vornehm in der Lebensart; dah. el. Leute, die el. Welt, lauti od. lautissimi). – bellus. comptus (nett). – nitidus. nitens (schmuck [Ggstz. horridus], sowohl im Aeußern, zB. femina; als im Ausdrucke, zB. oratio). – politus (geglättet, gefeilt im Ausdruck, zB. oratio). – ein el. Herrchen (ein Elegant), homo nitidus; bellus homunculus; homo totus de capsula (wie aus dem Lädchen). — **Elegant,** ein, s. elegant. — **Eleganz,** elegantia (Feinheit, Geschmack im Aeußern). – urbanitas (Manierlichkeit). – cultus amoenior, im Zshg. bl. cultus (E. in der Kleidung). – nitor (die Nettigkeit der Schreibart). – der E. huldigen, cultui studere.

Elegie, elegia (ἐλεγεία). – carmen elegiacum (Gramm.). – Elegieen, elegi (ἔλεγοι). — **Elegiker,** elegiarum scriptor. — **elegisch,** elegiacus (Gramm.). – mollis (zart, empfindsam, zB. querellae, carmen, modi). – e. Verse, elegi (ἔλεγοι); rein lat. versus molles.

Element, I) Grundstoff, Urstoff: elementum. – natura (Urwesen, Ursubstanz). – principium (Grundstoff). – die Elemente, principia rerum, e quibus omnia constant od. oriuntur: die vier Elemente, quatuor elementa; quatuor initia rerum; quatuor genera principiorum. – in beiden Elementen, im Wasser u. auf der Erde, leben, aquam terramque incolere; humi et in humore vivere; in utraque sede vivere. — II) übtr.: a) Bestandtheil ꝛc.: membrum (gleichs. Glied, zB. haec membra . . . religiones, auspicia, potestates magistratuum etc.). – particula (gleichs. Theilchen, zB. sine ulla particula justitiae [ohne ein noch so geringes Et. von Ger.] vivere non posse). – genus (Gattung, Kategorie, zB. hoc genus totum). – ratio (Verhältniß, zB. domestica ratio [das El. der innern Politik]). – res (Sache übh., zB. duae res contrariae). – Zuw. wird Element auch bl. durch das Neutrum des Pronomens ausgedrückt, zB. dieses, jenes (genannte) E., hoc, illud: diese beiden entgegengesetzten Elemente, duo haec contraria. – Insbes., α) die Elemente, die Anfangsgründe des Unterrichts: prima discentium elementa, im Zshg. bl. prima elementa (im Allg.). – primae literae (im Lesen u. Schreiben). — β) die Anfangsgründe einer Wissenschaft, elementa (zB. loquendi). – principia (zB. grammatices). — b) der Lebensstoff, die Lebensbedingung: vita (zB. der Wein ist sein E., ejus in vino vita).

Elementarclasse; zB. nachdem er die Elementarclassen durchlaufen hatte, literis elementariis et calculo imbutus. — **Elementarkenntnisse,** literae elementariae. — **Elementarlehrer,** magister literarius (als Lehrer in den Elementen des Lesens u. Schreibens, spät. Kaiszt.). – ludi magister (als Vorsteher einer Elementarschule). — **Elementarschule,** ludus literarius. – als er die E. hinter sich hatte, literis elementariis et calculo imbutus. — **Elementarschüler,** puer elementarius. — **Elementarunterricht** geben, prima elementa tradere (absol., od. pueris u. dgl.); primas literas docere (absol., od. pueros u. dgl.): E. erhalten, literis elementariis et calculo imbui.

elend, I) schlecht, nicht versehen mit den gehörigen Eigenschaften: malus. – miser (erbärmlich). – ein e. Mensch, homo malus, improbus, nequam, improbus ac nefarius. – Oft durch das Deminutivum, zB. ein e. Weibsbild, muliercula: ein e. Dieb, furunculus: um ein paar e. Groschen, nummulis acceptis (zB. jus ac fas omne delere). — II) armselig, in schlechten Umständen befindlich: miser (zu bedauern, erbarmenswerth). – infelix (unglücklich). – afflictus (geplagt u. niedergedrückt). – infirmus, infirmā valetudine correptus (ungesund).

Elend, miseria (zB. glänzendes, honesta). – res miserae od. afflictae (bedauernswerthe, gedrückte Lage). – calamitas (E., in welches man durch irgend einen Verlust geräth). – egestas (bittere, drückende Armuth). – angustiae temporum (schlechte Zeiten). – tempora luctuosa (trauervolle Zeiten). – im E. seyn, in miseria esse od. versari; in summa infelicitate versari; iniquissimā fortunā uti: zum E. geboren seyn, ad miseriam od. miseriis ferendis natum esse: ins E. gerathen, in miseriam od. in calamitatem incidere: ins E. stürzen, in mala praecipitare: tief ins E. gestürzt, tief im Elend, coopertus miseriis: Jmd. dem E. entreißen, alqm a miseria vindicare; alqm ex miseriis eripere: Jmdm. das E. erleichtern, miseriis alqm levare: das E. ertragen, miserias ferre; aerumnas perpeti (geduldig bis zu Ende): im E. vergehen, miseriā od. in calamitate tabescere: Jmd. ins E. (in die Verbannung) schicken, alqm in exilium mittere.

Elenn, Elennthier, alces.

Elephant, elephas od. elephantus (ἔλεφας). — **Elephantenführer,** elephanti magister od. rector. – Indus, qui elephantum regit (ein Inder als E.). — **Elephantenrüssel,** proboscis (προβοσκίς); rein lat. manus elephanti. — **Elephantenzahn,** dens elephanti. – eburneus dens (sofern er zu Elfenbein verarbeitet wird).

Eleve, alumnus, Femin. alumna.

elf ꝛc., s. eilf ꝛc.

Elfenbein, ebur. – von E., eburneus: mit E. überzogen, ausgelegt ꝛc., eburatus: weiß wie E., eburneus: ein Künstler in E., eborarius (Spät.).

elfenbeinern, eburneus. – ex ebore factus u. bl. ex ebore (aus Elfenbein gemacht, zB. statua).

elidiren, einen Buchstaben, elidere (durch Synkope ausstoßen, literas). – deterere (gleichs. abreiben, zB. e literam). — **Elision,** detractio (zB. des M, *m* literae, spät. Gramm.).

Elite, delecti (des Volks, der Soldaten). – delecta manus (der Soldaten, absol., od. mit Genit., zB. funditorum et sagittariorum).

Ellbogen, s. Ellenbogen.

Elle, ulna (das Längenmaß, wonach man etwas mißt). – cubitum (die ausgemessene Länge od. Breite). – was eine Elle hat, cubitalis: eine halbe, semicubitalis: zwei E. hoch, binorum cubitorum in altitudine: länger als zwei E., bina cubita longitudine excedens: höher als drei E., tribus cubitis altior. – Sprüchw., Alle mit Einer E. messen, omnes unā perticā tractare (Pl. ep. 8, 2, 8). — **Ellenbogen,** cubitus. – sich auf den E. stützen, in cubitum inniti. — **ellenbreit, -hoch,** cubitalis. — **ellenlang,** cubitalis (eig., zB. cornua). – cubitum longus (eig.; u. übtr. = sehr lang, zB. literae). – übtr., sesquipedalis (anderthalbfüßig, übtr. = sehr lang, zB. dentes, verba).

Ellipse, ellipsis(ἔλλειψις), rein lat. detractio.
elliptisch, per detractionem.
Elsbeerbaum, arbutus.—**Elsbeere,** arbutum.
Elster, pica.
elterlich, durch den Genit. parentum, zB. e. Liebe, parentum amor. — *Adv.* parentum more od. modo (nach Art der Eltern). – ut parentes solent (wie Eltern pflegen). – ut parentes decet (wie es sich für Eltern ziemt).
Eltern, die, parentes (im Allg., Ggstz. liberi). – parens uterque (beide Eltern, Ggstz. alteruter parens, od. pater, mater). – pater et mater (Vater u. Mutter). – procreatores (die Erzeuger, Ggstz. ii, qui procreati sunt); umschr., propter quos hanc suavissimam lucem aspeximus (durch die wir das so liebliche Licht der Welt erblickt haben). – keine E. mehr haben, parentibus orbum od. orbatum esse: die E. verlieren, parentibus orbari. — **Elternhaus,** domus parentum. — **Elternliebe,** parentum amor. — **elternlos,** orbatus od. orbus parentibus; im Zshg. bl. orbus. – e. seyn, parentibus orbum od. orbatum esse: e. werden, orbari parentibus. — **Elternmord,** parricidium: einen E. begehen, parentes (od. patrem et matrem) interficere od. necare. — **Elternmörder,** parricida; interfector parentum. – ein E. seyn, parentes (od. patrem et matrem) interfecisse, necasse. — **Elternstelle,** bei Jmd. vertreten, alci in parentum loco esse; alqm in liberorum numero habere. – es vertritt Jmd. E. bei mir, omnia parentum beneficia ab alqo habeo.
Emancipation; zB. die E. der Juden verlangen, *postulare, ut Judaei eodem jure sint, quo Christiani: die E. der Sklaven verlangen, *postulare, ut servi liberi sint. — **emancipiren,** zB. die Juden, *Judaeos eodem jure esse velle, quo Christiani sint: die Sklaven, *servos liberos esse velle. – sich em., liberius se gerere (zB. von Sklaven).
Emballage, involucrum.
Emigrant, patria od. domo profugus (als Flüchtling). – patriā extorris (als Heimathloser).
Emir, phylarchus Arabum.
Emissär, nuncius clandestinus (heimlich abgesendeter Bote, um Nachrichten, Gerüchte auszustreuen). – emissarius (Spion).
Empfang, I) Empfangnahme: acceptio (zB. frumenti). – od. umschr. durch accipere, recipere, suscipere (deren Unterschd. s. im Folg.), zB. nach E. des Geldes ꝛc., pecuniā acceptā: nach E. deines Briefes, literis tuis acceptis od. allatis. – Jmd. od. etwas in E. nehmen, accipere (an sich nehmen, Ueberschicktes ꝛc., zB. pecuniam, literas alcjs, obsides); recipere (entgegennehmen, Ausgehändigtes ꝛc., zB. rem suam [sein Vermögen] a curatoribus); suscipere (in Verwahrung nehmen, zB. res donatas [die Geschenke für einen Dritten]). – wieder in E. nehmen, recipere. — II) Aufnahme: a) im Allg.: der E. war für ihn sehr ehrenvoll, honorificentissime exceptus est. — b) insbes. = Audienz, w. s.
empfangen, I) erhalten: a) übh.: accipere (s. „bekommen" die Synon. u. Beispp.). — b) insbes., schwanger werden: concipere. — II) aufnehmen: accipere (übh. zu sich heranlassen; auch übtr. = behandeln, zB. alqm male). – excipere (e. Ankommenden aufnehmen, zB. alqm benigne od. benigno vultu). – alqm intromitti in cubiculum jubere (Jmd. ins Zimmer zu lassen befehlen, zB. alqm primum, v. Fürsten; vgl. „Audienz geben"). – salutare (begrüßen). – appellare (ansprechen, mit einer Ansprache begrüßen, zB. legatos superbius). — **Empfänger,** accipiens (Ggstz. dans, tribuens).
empfänglich, capax, absol., od. für etw., alcjs rei (übh. fähig etwas in sich aufzunehmen, zB. aures boni). – idoneus (wohl geeignet etw. aufzunehmen, zB. ein e. Gemüth, einen e. Boden finden [von der Philosophie ꝛc.], idoneam complecti naturam). – obnoxius alci rei (leicht unterworfen, zB. morbis pestilentibus, v. Körper). – docilis ad alqd (für etwas gelehrig, wer leicht das, was er hört, sieht ꝛc., annimmt, zB. ad hanc muliebrem sententiam). – natus factusque ad alqd (wozu geschaffen, zB. ein für Freundschaft e. Herz). – inclinatus od. propensus ad alqd (sich gern hinneigend, zB. animus ad omnem suspicionem inclinatus: u. animus alius ad alia vitia propensior est). – für etwas e. seyn, auch alqd capere (etw. fassen, begreifen können, zB. sapientiam); alqd admittere od. suscipere (zulassen, annehmen, zB. solatium); alqd sentire (etw. fühlen, zB. morbos non sent. [von den Fischen]: u. physisch od. geistig wahrnehmen können, zB. nihil nisi voluptatem [nur für sinnliche Lust]: u. pulchritudinem); alqā re moveri, sehr, multum (durch etw. einen Eindruck erleiden, zB. mov. iisdem rebus [für gleiche Eindrücke]: honestis rebus [für gute Eindrücke]: multum earum regionum consuetudine); aperto pectore haurire alqd (mit offenem Herzen etw. aufnehmen, ein e. Herz für etw. haben, zB. illa quae a sapientibus viris reperta sunt). – von Natur für etwas e. seyn, naturā duci ad alqd (zB. für Musik, ad modos). – für Freundlichkeit e. seyn, se facilem praebere amicis. – für etwas nicht e. seyn, auch alqd me non attingit od. in me non cadit (zB. dolor): nicht mehr e. seyn für den Schmerz, animus ad dolorem obduruit: für nichts mehr e. seyn, omni sensu carere; omnem sensum exuisse: Jmd. für etwas e. machen, alqm alcjs rei sensu imbuere.
Empfänglichkeit, für etwas, alcjs rei sensus od. gustatus. – Mangel an E., rudis et inconditus sensus. – E. für etwas haben, s. empfänglich (seyn für etwas).
Empfangnahme, s. Empfang *no.* I.
empfehlen, a) übh.: commendare alqm od. alqd, bei Jmd., alci (im Allg., von Pers. u. von lebl. Subjj.). – commendationem esse ad alqm (eine Empfehlung seyn, zur Empf. dienen bei Jmd., v. lebl. Subjj.). – Jmd. durch seine Stimme e. (bei einer Wahl ꝛc.), alci suffragari: Jmd. von der bessern, vortheilhaften Seite e., de meliore nota commendare alqm: sich Jmdm. empfohlen od. sehr empfohlen seyn lassen, commendatum od. commendatissimum sibi alqm habere. – sich bei Jmd. zu empfehlen suchen, quaerere sibi apud alqm commendationem. – sich empfehlen, gratum esse (angenehm seyn); placere (gefallen); probari (Billigung finden; alle v. Pers. u. Dingen), Jmdm., alci: sich durch etwas e., se commendare alqā re (v. Pers.); commendari alqā re (v. Dingen): sich von selbst e., suāpte naturā gratum esse. – empfehlend, s. bes. — b) sich empfehlen, d. i. Abschied nehmen, salvere od. valere alqm jubere (Jmdm. Lebewohl sagen). – abire, discedere (übh. weggehen). – mein Freund läßt sich dir empfehlen, meus amicus te

salutat od. te salvere jussit. — **empfehlend,** commendabilis, bei Jmd., apud alqm (zur Empfehlung gereichend). – gratus, bei Jmd., alci (angenehm). – placens, bei Jmd., alci (gefallend). – gratiosus, bei Jmd., apud alqm (beliebt machend). – etwas Empfehlendes haben, se commendare (v. Perſ., zB. habitu aspectuque); placere. probari (gefallen, Billigung finden, v. Dingen): etwas ſehr E. haben, multum gratiae od. commendationis habere; valde placere: nichts E. haben, nullā re commendari od. placere. — **empfehlenswerth, -würdig,** commendandus; commendatione dignus; commendabilis. — **Empfehler,** commendans; commendator. — **Empfehlerin,** commendans; commendatrix. — **Empfehlung,** I) das Empfehlen u. Empfohlenſeyn: commendatio. – suasio (das Anrathen einer Sache, zB. eines Geſetzes). – suffragatio (das E. durch ſeine Stimme bei einer Wahl). – E. durch die Geburt (Abkunft), commendatio natalium: die E. beim Volke, commendatio in vulgus. – Jmdm. eine E. an Einen geben, alqm commendare alci; ad alqm de alqo scribere. — II) Formel, welche man braucht, ſich zu empfehlen: salus. – eine E. bringen, salutem nunciare: eine herzliche E. ſagen, plurimam salutem impertire alci. — **Empfehlungsſchreiben,** literae commendaticiae (Schreiben, welches eine Empfehlung enthält). – commendantis literae (Schreiben eines Empfehlers, Plur. commendantium literae). — **empfehlungswerth,** ſ. empfehlenswerth.

empfindbar, qui, quae, quod sentiri od. sensibus percipi potest.

empfinden, sentire, sensibus percipere (durch die Sinne wahrnehmen u. auffaſſen). – alqā re affici (in eine gemüthliche Stimmung gerathen, über etwas, ex alqa re). – etw. vorher, im voraus e., praesumere (zB. praesumpta laetitia): nichts von etw. e., alcjs rei sensum non habere. – Uebelkeit e., nauseare: Freude, Schmerz ꝛc. e., ſ. Freude ꝛc.: Liebe zu Jmd. e., ſ. lieben (Jmd.): – übel e., aegre, moleste, graviter, iniquo animo ferre alqd od. (daß ꝛc.) m. folg. Acc. u. Jnfinit. (zB. se pauperem esse) od. (daß = weil) m. folg. quod: etw. peinlich e., anxie ferre alqd od. (daß ꝛc.) m. folg. Acc. u. Jnfinit. od. (daß = weil) m. folg. quod.

empfindlich, I) leicht unangenehme Eindrücke aufnehmend: a) phyſiſche: mollis. – qui, quae, quod facile offenditur od. laeditur (leicht verletzbar). – e. gegen etw., alcjs rei non patiens, impatiens (etw. nicht ertragen könnend, zB. aestus, frigoris). — b) geiſtige: α) habituell: mollis ad accipiendam offensionem (leicht übelnehmend, zB. animus). – offensioni pronior (zum Uebelnehmen etwas geneigt, zB. aures). – mollis (zartfühlend, daß. leicht durch Reden ꝛc. verletzbar, zB. mollissimae aures). – fastidiosus (ekel, unangenehme Eindrücke nicht gern aufnehmend, zB. aurium sensus); verb. fastidiosus mollisque (zB. mentes civium). – difficilis (ſchwer zu befriedigen und daß. auch leicht Alles übelnehmend, krittlich, grämlich). – stomachosus (leicht in Unmuth, in Unwillen gerathend). — β) momentan: fastidiosus (ekel, ſ. oben). – stomachans (unwillig, darüber, ea). – subiratus (etwas erzürnt, böſe, über Jmd., alci). – offensus (verletzt, mißgeſtimmt, über etw., alqā re). – stomachi plenus (voller Unmuth, v. Lebl., zB. epistola). – e. werden, stomachari coepisse; subirasci (abſol., od. über etw., alqā re); alqā re offendi (durch etw. ſich verletzt fühlen): e. ſeyn, stomachari (abſol., od. über Jmd., alci, über etw., ob alqd); subirasci (abſol., über etw., alci rei, über Jmd., alci; od. daß, weil ꝛc., quod etc.); moleste ferre (abſol., od. über etw., alqd od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. od. m. folg. quod): nicht mehr e. ſeyn, stomachari desistere; subiratum esse omittere. — *Adv.* fastidiose; stomachose (zB. rescribere). — II) lebhafte, beſ. unangenehme Empfindung erregend: acer. acerbus (ſcharf, herb, bildl. = heftig). – mordax. pungens (beißend, ſtechend = empfindlich kränkend, beſ. von Worten, Briefen ꝛc.). – e. Kälte, acris vis frigoris: ein e. Brief, literae aculeatae. — *Adv.* acerbe. acriter (Superl. acerbissime u. acerrime auch = auf das Empfindlichſte).

Empfindlichkeit, sensus fastidiosus, große, sensus fastidiosissimus (ekler Sinn, zB. aurium). – animus mollis ad accipiendam offensionem (Geneigtheit, etwas übel zu nehmen). – offensio (das Sich-Beleidigtfühlen). – offensus animus (verletztes Gemüth, Mißſtimmung). – stomachus (Unmuth, Unwille). – dolor (Aerger, Verdruß, den ich empfinde). – ſeine E. äußern, dolorem prae se ferre: gegen Jmd. ſchriftlich (in der Antwort), rescribere alci stomachosius: ſeine E. über etwas äußern, stomachose od. fastidiose dicere od. (ſchriftlich) scribere de alqa re: ich unterdrückte meine E., destiti stomachari.

empfindſam, mollis. – ein e. Gedicht, versus molles: e. ſeyn, animo esse molliore; in alqo est animus mollis. — **Empfindſamkeit,** animi od. naturae mollitia.

Empfindung, sensus (wie im Deutſchen, vom Zuſtand, wo man empfindet; vom Vermögen zu empfinden u. von der gehabten E. ſelbſt). – animus (Gefühl, Bewußtſeyn). – cogitatio (Vorſtellung). – animi motio (Gemüthsbewegung). – angenehme E., voluptas: eine ſolche haben, suaviter affici, bei etwas, alqā re. – eine unangenehme, ſchmerzliche E., dolor: eine ſolche bei etwas haben, dolore affici ex alqa re; dolere alqd: gleiche Empfindungen der Frucht, des Schmerzes, der Trauer haben, idem timere, idem od. aeque dolere, idem flere. – E. von etwas haben, sentire alqd: keine E. haben, sensu carere; torpere (taub, ohne Leben ſeyn, zB. von einem Gliede): von etwas keine E. haben, alqā re non moveri: die E. verlieren, torpescere; obtorpescere; torpore hebetari (v. Gliedern, einſchlafen): die E. hört auf, sensus abit: die E. kommt wieder, sensus redit: mit dem Leben, mit dem Tode hört alle E. auf, pariter cum vita sensus amittitur; post mortem sensus nullus est. – Zuw. wird auch unſer „Empfindung" mit einem Pronomen od. Adjectivum im Lateiniſchen blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. dieſe Empfindungen, haec: dieſen E. aber wünſche ich entgegenzuarbeiten, quibus ego mederi cupio. — **empfindungsfähig,** patibilis (zB. natura). — **empfindungslos** ꝛc., ſ. gefühllos ꝛc. — **Empfindungsvermögen,** sensus. — **empfindungsvoll,** ſ. gefühlvoll. — **Empfindungswerkzeug,** sensus.

Empiriker, qui se ab experientia ἐμπειρικόν nominat; experimenta tantum spectans. — **empiriſch,** experimento collectus (zB. scientia). –

auf e. Wege, experimento od. experimentis (durch Versuch, Versuche).

empor, sursum (aufwärts). – sursum versus (aufwärts gerichtet). – sublime (von unten auf nach dem Himmel gerichtet).

emporarbeiten, sich, se emergere u. bl. emergere, absol., od. m. ex etc. (aus einer Tiefe, bes. aus dem Wasser, übtr., aus einer gedrückten Lage sich herausarbeiten, zB. ex undis: u. übtr., ex malis). – eniti, absol., od. in m. Acc. conniti in m. Acc. (auf eine Höhe emporklimmen, zB. en. in verticem montis: u. conn. in summum jugum). – eluctari (sich emporringen, übtr., mit Hindernissen ringend sich emporbringen, zB. per multa impedimenta; vgl. „emporbringen, sich").

emporblicken, s. aufblicken, hinaufblicken.

emporblühen, s. aufblühen *no.* II.

emporbringen, juvare (aufhelfen, unterstützen, zB. den Handel, den Staat). – fovere (hegen u. pflegen, zB. die Künste). – Jmd. e., alqm efferre (im Allg., erheben, erhöhen); alqm provehere, promovere (im Allg., vorwärts bringen); fortunam alcjs amplificare (Jmds. Wohlstand befördern); befördernd, s. befördern *no.* II, b.

emordrängen, sich, ad altiora tendere.

empören, I) eig.: ad seditionem concitare, impellere, stimulare. – sich emp., seditionem movere (übh. einen Aufruhr erregen); imperium auspiciumque abnuere (den Gehorsam verweigern, v. Soldaten); rebellare. rebellionem facere (den Krieg erneuern, sich wieder auflehnen, von einem eben erst besiegten Volke): sich gegen Jmd. e., resistere alci (sich widersetzen); imperium alcjs detrectare (Jmdm. den Gehorsam verweigern); deficere ab alqo (von Jmd. sich losmachen = abfallen); desciscere ab alqo (von Jmd. sich lossagen = abfallen); arma movere contra alqm (die Waffen rühren = mit den Waffen in der Hand auftreten gegen Jmd., zB. in Illyrico). — II) uneig., einen hohen Grad von Unwillen erwecken: movere od. commovere alqm od. alcjs animum. – sich gegen etw. e., abhorrere ab alqa re. — **empörend,** atrox (graus). – immanis (entsetzlich). – foedus (scheußlich, abscheulich). – nefandus. nefarius (gottlos). – indignus (unwürdig, schmachvoll, zB. multa gravia indignaque, mancherlei drückende u. emp. Uebel). – ein e. Auftritt, indignitas. – (es ist) empörend! quam indignum facinus! facinus indignum od. indignum facinus, od. bl. indignum! – das **Empörende** einer Sache, atrocitas, indignitas rei.

Empörer, s. Aufrührer.

emporfliegen, s. auffliegen, aufschwingen (sich).

emporhalten, sursum tenere; sustinere. – sich e., se sustinere (zB. a lapsu). – über dem Wasser (von den Wellen) emporgehalten werden, undae alqm sustinent. — **emporheben,** tollere. attollere. extollere (hebend emporn ehmen, in die Höhe heben; vgl. „aufheben"). – levare. allevare. sublevare (stützend aufheben, aufhelfen); alle alqm, alqd od. se, u. in od. zu ꝛc., in od. ad alqd. – die Hände ꝛc. e., s. aufheben *no.* I: Jmd. auf etwas e., extollere alqm in alqd (zB. in murum); imponere alqm in alqd (auf etwas setzen, zB. in equum): von Jmd. auf den Schultern emporgehoben werden, alcjs humeris allevari. — **emporklettern, -klimmen,** s. hinaufklettern. — **emporkommen,** emergere, absol., od. m. ex u. Abl. (eig. u. uneig.). – ad honores ascendere (zu Ehrenstellen gelangen). – exsistere (auftreten, von ausgezeichneten Männern). – efflorescere. laeta incrementa capere (aufblühen, in einen blühenden Zustand kommen, von Künsten u. Wissenschaften ꝛc.). — **Emporkommen,** das, Jmds., incrementa. – das plötzliche E., subita felicitas. – Jmds. E. befördern, s. (Jmd.) emporbringen. — **Emporkömmling,** is quem fortuna extulit. – ein E. im Adelstande, homo novus: ein reicher E., novicius dives. — **emornehmen,** s. emporheben. — **emorragen,** eminere (eig. u. bildl., zB. inter omnes, bildl. v. Pers.). – über etwas od. Jmd. e., imminere super alqd od. super alqm: über das Wasser e., exstare super aquam (zB. collo): bis zum Himmel e., contingere caelum. — **emorranken,** sich, s. hinaufranken. — **emorreißen,** zB. das gestürzte Pferd, *equum a lapsu colligere. — **emorschlagen,** darüber, exsuperare (v. Flammen). — **emorschreiten,** s. hinaufschreiten. — **emorschwingen,** sich, s. aufschwingen (sich), hinaufschwingen (sich). – aufs Pferd, s. schwingen (sich). — **emorspringen,** prosilire (zB. ab sede). — **emorstarren,** I) starr emporstehen: horrere. arrectum stare (zB. v. Haaren). – erectum esse (v. Lanzen). — II) starr emporsehen, zB. nach der Sonne, contueri solem immobilibus oculis: nach dem Himmel, supinus sursum in caelum conspicio immobilibus oculis. — **emorstehen,** exstare (herausstehen, -ragen). – eminere (hervorragen). – über etw. e., exstare, imminere super alqd: die Haare stehen e., capilli horrent od. arrecti stant. — **emorsteigen,** zum Himmel, sublimem abire. sublime ferri (v. Menschen u. Dingen; vgl. „aufschwingen, sich"). – in caelum ascendere (von Menschen). – caelum contingere (hyperbol., v. Gewächsen, Gebäuden). – aus der Unterwelt auf die Erde e., ex illis abditis sedibus in haec loca evadere atque exire. – zu Ehrenstellen e., s. aufschwingen (sich). — **emorstrecken,** die Hände, manus tollere (im Allg., als Beifallszeichen, beim Gebet, zB. ad caelum). – manus supplices ad caelum tendere (bei flehentlichem Gebet). — **emortreiben,** exprimere sursum (zB. flammas). – ☞ Die hier fehlenden Zusammensetzungen mit **empor ...** s. **auf ....**

Empörung, I) das Sich-Empören, s. Abfall (*no.* II, 3), Aufruhr. — II) das Empörtseyn, s. Entrüstung. — **empörungssüchtig,** s. aufrührerisch.

emorwachsen, s. aufwachsen. – an etw. e., s. hinaufranken (sich). — **emorzüngeln,** lambentem exsuperare (züngelnd darüber emporschlagen, v. der Flamme).

emsig, assiduus (anhaltend thätig). – sedulus (geschäftig, Ggstz. piger). – industrius (rastlos thätig, arbeitsam, Ggstz. segnis). – acer (voll Feuer u. Energie, feurig, eifrig; s. „thätig" das Nähere über diese Synon.). – studiosus alcjs rei. studio alcjs rei insignis (einer Sache eifrig befliſſen, zB. ein emſ. Jäger, venandi studiosus; venandi studio insignis: ein emſ. Schüler, discendi studiosus; discendi studio insignis). – bei etwas e. seyn, in alqa re agenda acrem et industrium esse. — *Adv.* assidue; sedulo; industrie; acriter; studiose. — **Emsigkeit,** assiduitas. – sedulitas (Geschäftigkeit). – industria (rastlose Thätigkeit). – studium alcjs rei (die Befliſſenheit, der Eifer für etw., zB. discendi).

Encyclopädie, a) aller Wissenschaften: orbis doctrinae, quam Graeci ἐγκύκλιον παιδείαν vocant (Quint. 1, 10, 1). — b) Einer Wissenschaft: *alcjs doctrinae species et forma adumbrata. — **encyclopädisch**, zB. eine e. Bildung besitzen, magnā varietate et copiā esse in suis studiis.

Endbuchstabe, extrema od. ultima vocis litera (als letzter Buchstabe). – litera finalis (als Buchstabe, der das Wort beendigt, spät. Gramm.).

Endchen, particula (kleines Stück).

Ende, das, I) eig.: 1) im Allg.: finis (das Ende als die einem Dinge gesetzte Grenze in Raum u. Zeit, Ggstz. initium). – terminus (das Ende als der einem Dinge gesetzte Grenzstein, Markstein, in Raum u. Zeit). – pars extrema, od. bl. extremum u. Plur. extrema (das Ende als der objectiv letzte, äußerste Theil vom Anfangs- od. Mittelpunkte aus, Ggstz. pars media, summa, intima). – pars ultima, od. bl. ultimum u. Plur. ultima (das Ende als der subjectiv letzte, d. h. vom Standpunkte des Betrachters aus jenseitigste, entlegenste Theil, Ggstz. prima, media pars). – postrema pars (das Ende als der hinterste Theil, Ggstz. prima pars). – ima pars, od. bl. imum u. Plur. ima (das Ende als unterster Theil, das untere Ende, das Stammende, Ggstz. pars media, summa). – imus margo (der unterste Rand einer Sache, einer Local. 2c., Ggstz. summus margo). – summa pars, od. bl. summum (das Ende als oberster Theil, das obere Ende, Ggstz. pars media, ima). – caput (gleichs. der Kopf = die äußerste Spitze, oben und unten, zB. capita funis: u. perangusta mitellae [chirurg. Armbinde] capita). – exitus (das Ende als Ausgang, den etwas selbst in Raum od. Zeit nimmt, Ggstz. initium, principium, zB. vocis, verbi, anni; dah. auch das Ende als Erfolg). – clausula (das Schlußtheilchen, die Schlußpartie eines Redestückes, zB. eines Satzes, Briefes 2c.; u. als rhetor. *t. t.* die Schlußpartie der Rede, Ggstz. initium). – eventus (das Ende, als Erfolg, der sich mit der Zeit herausstellt, zB. consilio eventus non respondit). – interitus. exitium (das Ende als Untergang, u. zwar int. als Aufhören des Daseyns, exitium als Vernichtung, tragisches Ende, zB. exercitus). – modus (Maß u. Ziel, welches man sich in einer Sache setzt, zB. des Mordens war kein E., nullus modus caedibus fuit). – Häufig stehen statt pars extrema, ultima, postrema, ima die Adjectiva partitiva extremus (der äußerste von 2c.), ultimus (der letzte von 2c.), postremus (der hinterste von 2c.), infimus od. imus (der unterste von 2c.) im gleichen Genus, Casus und Numerus mit dem Substantiv, dessen „Ende" sie bezeichnen. – das E. der Welt, s. Weltende. – das E. der Straße, ultima platea: das E. der Eiche, ima quercus (Ggstz. quercus media, summa): das E. des Geschosses, telum extremum: die Enden des Geweihes, rami: ein Geweih mit vielen Enden, cornua ramosa. – das E. einer Rede, eines Briefes 2c., finis orationis, epistolae (der Punkt, wo die Rede, der Brief aufhört, die Worte, welche den Schluß des Ganzen ausmachen); extrema pars orationis od. epistolae. extrema oratio od. epistola (der letzte Theil); extrema od. postrema pagina orationis od. epistolae (die letzte Seite); exitus orationis (der Ausgang, Ggstz. principium); clausula orationis od. epistolae (die Schlußworte, Schlußpartie): das E. der Rede war, lautete, ultimum orationis fuit m. folg. Acc. u. Infinit. – am Ende des Buches, in fine libri; in extremo od. postremo libro: am Ende des Stückes, in exitu fabulae; in postrema fabula (od. comoedia od. tragoedia); in extremo actu fabulae (im letzten Acte des St.); in clausula fabulae (in der Schlußscene). – das E. des Jahres, dieses Jahres, exitus anni, ejus anni: am E. des Jahres, exitu anni; exeunte anno; extremo anno; extremo anni: das Jahr ist bald zu Ende, jam in exitu annus est. – am E. (des Monats) Juni, ultimo mense Junio od. mense Junio ultimo od. bl. ultimo Junio: am Ende des Winters, extremā hieme; exeunte hieme: vor Ende des Winters, hieme nondum confectā. – **am Ende** (zeitlich), ad ultimum. ad extremum (zuletzt, Ggstz. ab initio); denique (bei Andeutung derjenigen Dinge, welche man als Resultate der vorhergehenden ansieht, zB. vereor, ne istaec fortitudo in nervum erumpat denique, d. i. am Ende übel ablaufe); verb. ad extremum denique. – den Guten geht es bisweilen am Ende noch gut, nonnumquam bonos exitus habent boni. – am Ende gar, durch credo (als Parenthese, zB. male, credo, mererer de meis civibus, si etc.). – Besondere Verbindungen: **an allen Orten und Enden**, ubique terrarum od. locorum: von allen Orten und Enden, undique. – **das Ende abwarten**, exitum od. ultima exspectare. – etw. **zu Ende bringen** od. **führen**, mit etw. **zu Ende kommen**, finem alci rei afferre. alqd ad finem adducere od. perducere (zum Ziele bringen); alqd absolvere (etwas in allen seinen Theilen verwirklichen); alqd transigere (etwas abmachen); alqd profligare (eine Sache wie mit Einem Schlage beendigen); conficere. perficere (zu Stande bringen, beendigen); persequi. exsequi (hinausführen, u. zwar pers. von Stufe zu Stufe, exs. bis zum Abschluß); peragere (in allen seinen Theilen durchführen, zB. fabulam, partes suas [seine Rolle]: comitia); expedire (erledigen, ins Reine bringen); componere (beilegen durch gütlichen Vergleich, zB. einen Streit): einen (unterbrochenen) Satz zu E. bringen, sententiam explere. – einer Sache **ein Ende machen**, finire alqd; alcjs rei finem facere; alci rei finem od. exitum imponere; alcjs rei finem afferre alci (für Jmd. das Ende von etw. herbeiführen, zB. vitae finem alci); dirimere alqd (bestehende Handlungen, Zustände 2c. durch sein Einschreiten gänzlich aufheben, zB. nox proelium diremit). – Auch drücken die Lateiner „ein Ende machen" in Zusammensetzungen mit de aus, zB. dem Krieg, dem Kampf ein E. machen, debellare, decertare. – **zu Ende gehen, =seyn**, in exitu esse (am Ausgange seyn, zB. v. Jahre, Consulate); ad finem od. ad exitum adduci (zu einem Ende od. Ausgang gebracht werden, zB. v. einem Gespräch, v. einer Untersuchung); exire (ablaufen, zB. v. Waffenstillstand); vgl. „ein Ende nehmen, ein Ende haben". – **zu Ende eilen**, ad finem od. exitum properare. – mit etw. zu E. eilen, alqā re defungi festinare. – **seinem Ende zueilen, sich schon zu Ende neigen**, jam praecipitare. jam praecipitem esse (v. Jahreszeiten, v. Tag u. Nacht, v. der Sonne 2c.); jam praecipitem esse in occasum (v. der Sonne): als sich der Tag schon zu E. neigte, praecipiti jam die (ad vesperum). – **ein Ende nehmen, =gewinnen**, finem habere od. capere; finis alcjs rei fit; exitum habere (ei-

nen Ausgang, Erfolg haben); evenire (einen Erfolg haben, mit Ang. welchen? durch Adjectt., zB. bonum, faustum, prosperum, foedum: od. durch Advv., meist zugleich mit Ang. für wen? durch Dat., zB. alci bene, prospere, feliciter: u. alci male); desinere (aufhören); esse desinere (zu seyn aufhören); deleri (vernichtet werden); exstingui (vergehen). – das Morden nahm kein E., nullus modus caedibus fuit: was es mit dem Bibulus für ein E. nehmen wird (= wie es ihm schließlich noch ergehen wird), weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: mir ist bange, was das für ein E. nehmen wird, vereor, quorsum id casurum sit; timeo, quorsum hoc evadat: alles nimmt od. hat mit dem Tode ein E., omnia morte delentur. – **ein Ende haben,** terminari (räumlich); finem od. exitum habere (bes. zeitlich). – der Kampf hatte ein E., nachdem ꝛc., finis certaminis fuit, postquam etc.: die Disputation hat ein E., disputari desitum est. – **noch nicht zu Ende gediehen seyn,** nondum finem invenisse. – **ein Ende finden,** tolli; vgl. „ein Ende nehmen". – **kein Ende finden können,** exitum non invenire (zB. v. Sprechenden u. vom Gespräch selbst). – bei etw. **kein Ende finden (können) od. sehen,** alcjs rei finem non reperire (zB. querendi, lugendi); alcjs rei exitum evolvere non posse (das Ende nicht voraussehen können); non habere finem diligentiae in alqa re (kein Ende seines Fleißes haben, -machen, allzufleißig, allzusorgfältig arbeiten an etwas): ich würde (in der Rede) kein E. finden, wenn ich ꝛc., finis non erit, si etc. – Sprüchw., Ende gut, Alles gut, od. das Ende krönet das Werk, exitus acta probat (Ov. her. 2, 85). — 2) insbes. das Ende des Lebens: ultima vitae dies (der letzte Lebenstag). – finis vitae (die Grenze, die dem Leben gesetzt wird). – exitus vitae (der Ausgang, den das Leben nimmt). – decessus. obitus (das Hinscheiden, der Hintritt). – interitus (der Untergang als Aufhören). – exitium vitae, auch bl. exitium (der Untergang als Vernichtung, das tragische, schmähliche Ende). – mors (der Tod). – es geht mit ihm zu E., ille in ultimis est. ille animum agit (er liegt in den letzten Zügen); ille novissimā valetudine conflictatur (er ringt mit der letzten Krankheit): das E. fürchten, mortem timere: ein schlimmes E. nehmen, finden, foede interire od. (durch Mord) perimi u. interimi; exitialem exitum od. (v. Mehreren) exitiales exitus habere (ein schmähliches, tragisches durch Vernichtung): Jmds. E. herbeiführen, vitae finem alci afferre (v. Umständen): kurz vor seinem E., quum adventare mortem videret (als er sein Ende, den Tod heranrücken sah); moriens (sterbend, im Sterben): am Tage vor seinem Ende, die ultimo vitae. — II) übtr., Endzweck, Zweck, in der Redensart: **zu dem Ende,** s. Zweck.

enden, endigen, I) *v. intr.* finem habere od. capere. – desinere (aufhören, zB. vom Krieg [Ggstz. sumi]). – exitum habere. evenire (einen Ausgang od. Erfolg haben). – das Morden wollte gar nicht e., nullus modus caedibus fuit. Vgl. *no.* II, 1. — II) *v. tr.*: 1) machen, daß etwas aufhört: finire alqd. – terminare alqd (räumlich eine Grenze od. Schranken setzen, räumlich aufhören machen, -lassen). – finem facere alcjs rei od. Genit. Gerundii, finem imponere alci rei. finem statuere od. constituere alci rei (ein Ende machen, setzen, der Dauer nach). – conficere. perficere (gleichs. fertig machen, zB. bellum). – (eine Rede) endigen, finem facere orationis od. dicendi; desinere (aufhören zu sprechen): damit (mit den Worten) e., in fine addere, adjicere. – einen Brief e., epistolam concludere. – (das Leben) endigen, vitam finire. vitam deponere. mortem sibi consciscere (freiwillig sich das Leben nehmen); esse od. vivere desinere. occĭdere. interire. e od. a vita discedere. ex vita excedere. mori (durch Fügung des Himmels, sterben, s. das. die Synon.): so endete Hannibal (sein Leben), hic vitae exitus fuit Hannibalis. – einen Streit e., controversiam dirimere (durch sein Einschreiten); controversiam componere (durch gütlichen Vergleich). — 2) zu Stande bringen, vollenden, s. „zu E. bringen" unter „Ende". — III) *v. r.* finiri. terminari (ein Ende haben, beide auch v. Wörtern, zB. *e* et *n* literis finiri: u. longā syllabā od. *tis* syllabā terminari). – finem habere od. capere (ein Ende nehmen). – desinere (aufhören, zB. tenuissimā caudā in piscem). – exire od. cadere od. excĭdere od. exitum habere in etc. (ausgehen auf eine Sylbe ꝛc., von Wörtern ꝛc.). – sich in eine Spitze e., mucrone deficere.

Endigung, s. Endung.

Endivie, intubus; intubum. – von E., intubaceus. — **Endivienblatt,** folium intubaceum.

endlich, I) *Adj.*: 1) ein Ende habend: finitus. circumscriptus (beschränkt). – non aeternus. interiturus (nicht ewig). – wir Menschen sind endliche Wesen, nos homines morti obnoxii sumus. — 2) zuletzt zu Stande gebracht und deshalb beibehalten und unverändert: ultimus. extremus (s. „letzte" den Unterscheid.). – immutabilis (unveränderlich). — 3) am Ende eines Unternehmens od. nach geraumer Zeit geschehend: extremus, od. durch tandem, zB. nach e. Eroberung der Stadt, *urbe tandem expugnatā. – od. durch ein synon. Substantiv, zB. der e. Ausgang od. Erfolg, eventus atque exitus rerum. — II) *Adv.*: 1) am Ende, zum Beschlusse: ad ultimum. ad extremum. – denique. postremo (bei Aufzählung mehrerer Dinge, so daß die drei ersteren bei Angabe des letzten u. vorletzten stehen, postremo nur bei Angabe des letzten); verb. ad extremum denique. – novissime (zuletzt, in Bezug auf andere vorhergehende Ereignisse). – quod superest. quod reliquum est. quod restat. quod extremum est (bei Ankündigung eines Schlußsatzes zu mehreren vorausgegangenen Gliedern einer Rede). — 2) nach langer, geraumer Zeit: tandem (unser „endlich", bei Dingen, welche man längst erwartet u. gewünscht hat). – demum (unser „erst", bei Dingen, welche später erfolgen, als es geschehen sollte od. könnte). – e. einmal, tandem aliquando od. aliquando tandem: nun od. jetzt e., tum demum (dann erst, wenn von Vergangenem die Rede); nunc demum. nunc jam (jetzt erst, wenn von Gegenwärtigem).

endlos, sine fine (im Allg., in Raum u. Zeit). – infinitus (unbegrenzt, in Raum u. Zeit; u. unzählig der Menge nach). – nullis finibus circumscriptus (unbegrenzt in der Zeit). – sempiternus (immerwährend, ewig). – ein e. Gespräch, sermo exitum non inveniens. – e. seyn, fine carere.

Endpunkt, finis. – terminus (gleichs. Markstein). – exitus (Ausgangspunkt; zu allen Ggstz. initium). – die beiden Endpunkte, confinium (wenn

sie zusammenstoßen); summae extremitates (wenn sie auseinanderliegen).

Endschaft; zB. seine E. erreichen, s. „ein Ende nehmen u. haben" unter „Ende".

Endsylbe, syllăba ultima od. extrema. – syllaba finalis (spät. Gramm.).

Endung, finis (das Ende). – exitus (der Ausgang, eines Wortes). – gleiche Endungen haben, similes casus habere in exitu; similiter cadere; in easdem literas exire (auf dieselben Buchstaben ausgehen): im Genitiv die E. *tis* haben, genitivo casu *tis* syllabă terminari.

Endursache, finis; causa finalis (Spät.). – als Urgrund, principium (zB. movendi, motus). — **Endurtheil;** zB. ein E. in einem Processe fällen, litem dijudicare. — **Endziel,** finis. – extremum (das Aeußerste). — **Endzweck,** finis (Endabsicht, Hauptsache, zB. domus finis est usus). – Ist es = Zweck übh., s. d.

Energie, vis (Kraft, Feuer, Nachdruck, zB. vis ingens imperii [gewaltige E. im Commando]: vis ingenii consiliique). – virtus (Tüchtigkeit); verb. vis ac virtus, vis virtusque (zB. oratoris). – fortitudo (geistige Stärke, Vollkraft, energischer Muth [Ggstz. ignavia, Mangel an Energie], zB. in periculis). – vigor (Lebhaftigkeit, Regsamkeit, rege Kraft, zB. ingenii, animi). – impigritas (unverdrossene Thatkraft). – industria (nachhaltige Thätigkeit, nachhaltiger, reger Fleiß [Ggstz. socordia, ignavia, Mangel an Energie], zB. im Handeln, in agendo). – animus fortis et acer (ein kraftvoller u. feuriger Geist). – ingenium vegetum (ein frischer, regsamer Geist). – ingenium impigrum atque acre (ein unverdrossener u. feuriger Geist). – consilia acerrima (sehr strenge Maßregeln). – gravitas (die Gewichtigkeit, eindringliche Kraft, zB. verborum et sententiarum). – voll E., mit E., s. energisch: ohne E., ignavus, Adv. ignave (ohne rege Thätigkeit); iners (ohne Thatkraft); socors (ohne geistige Regsamkeit); mollis (ohne Ausdauer). – E. zeigen bei etw., s. „sich energisch zeigen" unter „energisch": Jmd. aller E. berauben, debilitare alqm od. alcjs animum.

energisch, fortis (kraftvoll im Handeln, zB. vir, animus: u. consilia: u. remedia [Gegenmaßregeln]). – impiger (unverdrossen im Handeln, absol., od. m. ad [in Bezug auf], zB. ad belli labores). – industrius (nachhaltig thätig, absol., od. m. in u. Abl., zB. im Handeln, in agendo, in rebus gerendis). – strenuus (rasch zur That, rührig, zB. mercator: u. in alqa re); verb. fortis ac strenuus, strenuus et fortis; impiger et strenuus. – acer (feurig, eifrig u. streng, zB. acerrimus tui defensor: u. acerrima consilia: u. m. in u. Abl., zB. im Handeln, in rebus gerendis); verb. acer et fortis (zB. vir); od. fortis et acris animi (zB. vir). – gravitatis plenus (voll eindringlicher Kraft in Ausdruck u. Gedanken, v. der Rede). — *Adv.* fortiter (zB. sich [vom Arzte] behandeln lassen, curari se pati: u. fort. atque audacter sententiam dicere). – impigre (zB. se movere). – industrie (zB. alqd administrare). – strenue (zB. agere); verb. fortiter ac strenue (zB agere alqd); impigre et strenue (zB. mandata sibi facere). – acriter (zB. acriter od. acerrime agere, rem gerere).

eng, s. enge.

engbrüstig, spiritus angustioris (schwer athmend, keuchend). – e. seyn, alci spiritus difficilius redditur. — **Engbrüstigkeit,** spiritus angustior; od. angustiae spiritus. – an E. leiden, gravem tardumque spiritum expedire.

enge, angustus (nicht breit, nicht geräumig, beengt, schmal, Ggstz. latus, meist als Tadel). – artus (eingeengt, nicht weit, knapp angezogen, Ggstz. laxus, gew. als Lob; dah. auch uneig. [= eng verbindend] v. der Freundschaft ꝛc.). – contractus (zusammengezogen, steht dem ang. näher als dem art.; dah. verb. contractus et angustus, zB. Nilus). – compressus (zusammengedrückt, gedrängt, Ggstz. spatiosus, zB. os [Mündung]). – brevis (kurz, verkürzt, schmal, Ggstz. latus, plenus, zB. orbis: u. confinium). – sehr e., perangustus. – eine engere Verbindung, Gemeinschaft, Gesellschaft, societas interior od. propior. – enger machen, contrahere (zB. um die halbe Breite, dimidiă latitudine): eine Local., s. einengen: enger werden, in artius coire, cogi: die Welt wird ihm zu e., *orbis terrarum eum non capit. — *Adv.* anguste; arte. – die Schiffe e. zusammenstellen, naves in arto stipare: die Truppen e. zusammenziehen, exercitum in unum locum contrahere; exercitum in unum locum od. in unum cogere: eine Stadt e. einschließen, urbem operibus undique cingere (rings mit Belagerungswerken umgeben); urbem obsidione premere (stark blokiren).

Enge, angustiae (auch uneig. = Verlegenheit, Noth); vgl. „Paß *no.* II". – etwas in die E. ziehen, angustare; coartare; contrahere; in angustum concludere. – Uneig., in die E. treiben, in angustias compellere (übh. in Noth, Verlegenheit bringen); urgere. premere (hart bedrängen, den Feind ꝛc.): in die E. getrieben seyn, in angustiis esse od. versari.

Engel, angelus (ἄγγελος), rein lat. minister ac nuncius dei (Eccl.). – ein rettender E. in Menschengestalt, divinus homo de caelo delapsus: du kommst wie ein E. vom Himmel, venis de caelo missus: wir sind keine E., homines sumus, non dei.

engelrein, *angulo purior castiorque (eig., v. Pers.). – integer vitae scelerisque purus (unbescholten und unsträflich im Wandel, v. Pers.). – integerrimus (ganz unbescholten im Wandel, v. Pers. u. Lebl.). – ein e. Herz, mens ab omni labe pura et splendida: e. seyn, vitio od. labe carere (von Sitten ꝛc.).

engbalsig, oris angusti (zB. vasculum).

engherzig, minutus et angustus; tenuis animi; angusti animi et parvi; pusilli animi et contracti. — **Engherzigkeit,** angustus animus et parvus; pusillus animus et contractus; pectoris angustiae.

Engpaß, s. Paß *no.* II.

Enkel, nepos (männlicher). – neptis (weiblicher). – kleiner E., parvulus nepos; weiblicher, parvula neptis (vgl. „Enkelchen"): der E. vom Sohn, von der Tochter, nepos ex filio, ex filia: der E. des Numa Pompilius von seiner Tochter, Numae Pompilii nepos filiă ortus: der Gatte des (weibl.) E., progener; neptis vir. — **Enkelchen,** nepotŭlus (männliches). – nepticŭla (weibliches). — **Enkelin,** s. Enkel (weiblicher). — **Enkelkind,** ex nepote (nepte) natus od. ortus.

enrolliren, s. einschreiben *no.* II.

entarten, einer Sache, degenerare ab alqa re (vgl. „ausarten"). – corrumpi. depravari, verb. corrumpi ac depravari (moralisch verdorben wer-

den). — **Entartung,** vitium (Fehlerhaftigkeit, phys. u. moral.). – depravatio animi (moralische Verschlechterung).

entäußern, sich, einer Sache, decedere alqā re od. de alqa re (sich einer Sache begeben, zB. de suis bonis: u. jure suo od. de suo jure). – alqd missum facere, mittere (etwas fahren lassen). – deponere alqd (ab-, niederlegen, zB. omnes curas doloresque: u. imperium). – alienare alqd (etwas veräußern, verkaufen). – se subtrahere alci rei (sich einer Sache entziehen). — **Entäußerung,** alienatio (Veräußerung, Verkaufung).

entbehren, carere alqā re. – egere alqā re (den Mangel von etw. Unentbehrlichem ertragen müssen u. ertragen). – vacare alqā re (frei seyn von etw. Bösem, zB. omni culpā). – supersedere alqā re (überhoben seyn). – etw. e. müssen, bl. carere alqā re (zB. patriā): etwas od. Jmd. leicht e. können, facile carere alqā re od. alcjs operā; non desiderare alqd (nicht vermissen): etwas nicht e. können, carere non posse (zB. aequo animo); egere alqā re (nöthig haben u. gern haben wollen); sine alqa re omnino esse non posse (ohne etwas gar nicht bestehen können).

entbehrlich, quo facile caremus. – non necessarius (nicht nothwendig). – supervacaneus (überflüssig, unnütz). – es ist mir od. für mich etw. e., alqā re facile careo. — **Entbehrlichkeit,** *nulla necessitas. – inutilitas (Unbrauchbarkeit). – die E. dieser Sache leuchtet Jedem ein, *hanc rem non ita esse necessariam nemo non videt.

Entbehrung, inopia (Mangel u. Entbehrung). – die E. einer Sache, durch carere alqā re, zB. die E. dieser Sache ist mir schmerzlich, eā re aegre careo.

entbieten, I) etwas als Befehl ꝛc. Jmdm. zukommen lassen: imperare, edicere alci alqd. – Jmdm. seinen Gruß e., s. grüßen. — II) zu sich rufen, s. berufen *no.* I.

entbinden, liberare. solvere, exsolvere alqm alqā re (von etwas befreien, losmachen). – veniam alcjs rei dare alci. gratiam alcjs rei facere alci (Einem etwas nachsehen, letzteres aus Gunst). – alqd remittere (etwas nachlassen, zB. alci multam, poenam; u. alci id, quod promiserat [seines Versprechens]). – vacationem alcjs rei od. ab alqa re alci dare (Jmdm. Freiseyn von einer Leistung geben, zB. muneris, omnium munerum, procurationis, militiae). – Jmd. seines Eides e., alqm jurejurando liberare; alqm religione exsolvere; alqm solvere sacramento (des Militäreides). – von etw. entbunden werden, alqā re liberari, solvi, exsolvi (befreit, losgegeben werden, zB. solvi legibus [von den gesetzlichen Bestimmungen]); veniam od. gratiam alcjs rei impetrare (Nachsicht gegen etw. erhalten, zB. gratiam jurisjurandi); vacationem alcjs rei od. ab alqa re accipere (das Freiseyn von einem Amte ꝛc. erhalten, zB. militiae, omnium munerum: u. procurationis ultro a principe).

entblättern, foliis nudare, privare.

entblöden, sich, audere (sich erkühnen). – non dubitare (keinen Anstand nehmen). – non vereri. alci verecundiae non est (sich nicht scheuen); alle m. folg. Infinit.

entblößen, nudare (eig. u. uneig., zB. caput, pectus). – denudare (eig., zB. alqm a pectore). – detegere. retegere (eig., aufdecken, zB. det. faciem, corpus: u. ret. caput ebrii, corpus). – aperire (eig., offen, sichtbar machen, zB. caput, auch vor Jmd., alci). – privare, spoliare, von etw., alqā re (berauben). – entblößt, nudatus, nudus, absol. od. von etw., alqā re. – die Schultern e., humeros exserere: die Mauern von Vertheidigern e., muros defensoribus nudare. – von Allem entblößt seyn, omnibus rebus nudatum esse; omnium rerum esse inopem (gleichs. nichts zu beißen und zu brechen haben): von Truppen entblößt seyn, vacuum esse ab exercitu (v. e. Lande ꝛc.).

entbrechen, sich, s. sich enthalten.

entbrennen, ardescere. exardescere. incendi. inflammari (von einer Leidenschaft entbr., zB. irā, amore, u. v. d. Leidenschaft selbst; aber exard. auch v. Kampf, Krieg, Aufruhr u. dgl.). – alqā re flagrare od. ardere coepisse (zB. fl. coep. cupiditate atque amentiā [von rasender Begierde]: u. fl. od. ard. coep. amore alcjs). – entbrannt seyn, alqā re ardere, flagrare, aestuare, incensum od. inflammatum esse: in Liebe gegen Jmd. entbrannt seyn, ardere od. flagrare amore alcjs. – ein mörderischer Kampf entbrannte von beiden Seiten, atrox pugna utrimque accensa est.

Entchen, anaticula.

entdecken, I) etwas Vorhandenes, aber noch Unbekanntes auffinden: invenire. reperire (sowohl Oerter, als andere Dinge ausfindig machen, rep. gew. durch Forschung, inv. durch Zufall). – cognoscere (kennen lernen). – deprehendere (antreffen). – viele Küsten sind entdeckt, multa litora explorata sunt: noch nicht entdeckt, incompertus (v. Ländern ꝛc.). — II) Verborgenes kund thun, bekannt machen: aperire (eröffnen, offen darlegen). – patefacere (offenkundig machen). – detegere. retegere (aufdecken; alle ein Verbrechen, eine Verschwörung ꝛc.). – nudare. denudare (enthüllen). – indicare (anzeigen). – enunciare (bekannt machen, ausschwatzen, was geheim bleiben sollte, zB. sociorum ... consilia adversariis). – deferre ad alqm (hinterbringen, zB. consilia alcjs ad adversarios: u. rem ad judicem). – prodere (verrathen, zB. conjurationem). – fateri. confiteri (gestehen, eingestehen). – profiteri (frei herausſagen). – entdeckt seyn, emanavisse (ausgekommen, bekannt geworden seyn, zB. consilia tua emanaverunt). – ich entdecke mich Jmdm., aperio alci, qui sim (ich sage Jmdm. meinen Namen, Stand ꝛc.); profiteor qui sim (ich sage frei heraus, wer ich bin); alci denudo meum consilium (ich lege Jmdm. meinen Plan, meine Absicht offen dar); alci verum fateor (ich gestehe Jmdm. die Wahrheit, zB. medico); aperio alci sensus meos. quid sentiam, alci aperio od. expromo (ich theile Jmdm. meine Gefühle, Gedanken mit). — **Entdecker,** inventor. qui invenit alqd (Erfinder, w. vgl.). – auctor (Urheber). – index (Angeber). — **Entdeckerin,** inventrix. quae invenit alqd (Erfinderin). – auctor (Urheberin). – index (Angeberin).

Entdeckung, I) das Auffinden: a) eig.: inventio. – lange vor E. Amerikas, *multo ante repertam Americam. – die E. machen, zu ꝛc., invenire, reperire m. Infinit. (in Sachen der Kunst die Erfindung machen, zB. redordiri telas): die E. machen, daß ꝛc., invenire (ermitteln), deprehendere (wahrnehmen), cognoscere (in Erfahrung bringen) m. folg. Acc. u. Infinit. – auf E. neuer Länder ausgehen, quaerere terras, quas

homines nondum noverunt. — b) meton., die entdeckte Sache: inventum; res inventa od. reperta; im Plur. bl. inventa, reperta. – Zuw. ist „Entdeckung" mit einem Pronomen od. Adjectivum im Lateinischen bl. durch das Pronomen od. Adjectivum im Neutrum auszudrücken, zB. diese (gemachte) E., hoc, id, illud: viele neue E., multa nova: keine neue E., nihil novi. — II) Anzeige, Offenbarung: indicium. – enunciatio (Austragung dessen, was geheim bleiben sollte). — **Entdeckungsreise;** zB. eine E. machen, terras, quas homines nondum noverunt, quaerere.

Ente, anas.

entehren, a) übh.: dedecorare. dedecore afficere (um äußere Ehre u. Achtung bringen). – polluere (beflecken, was als unverletzlich u. heilig gilt, e., wie den Adel einer Familie). – contaminare (besudeln, beflecken, durch e. unmoralische Handlung). – alcjs famam dehonestare (um seinen Ruf bringen). – alqm ignominiā afficere od. notare. ignominiam alci injungere od. inurere. alci turpitudinis maculam inurere (Schimpf u. Schande zufügen). – infamem facere alqā re (durch etw. berüchtigt machen). – sich durch etw. e., se dedecorare alqā re (zB. flagitiis); dedecus accipere alqā re (zB. libidinum intemperantiā); se contaminare alqā re (zB. maleficio). – es entehrt mich etwas, alqd mihi est dedecori od. maculae atque dedecori od. turpitudini od. probro (zB. paupertas non est probro). – entehrt, s. ehrlos. — b) ein Mädchen (durch Unzucht) e., alqam vitiare; alci vitium offerre; alci decus muliebre od. pudicitiam expugnare. — **entehrend,** inhonestus (unehrbar). – turpis (moralisch häßlich). – deformis (moralisch erniedrigend). – ignominiosus (schimpflich). – eine e. Handlung, factum dedecoris plenum; flagitium: nicht e. seyn, nullam habere infamiam. — **Entehrung,** ignominia. – E. eines Mädchens, vitiatio (als Handlung); vitium virgini oblatum (als Sache).

enteilen, s. dahineilen. – wohin e., accurrere, advolare ad od. in alqm locum (adv. auch v. Schiffen).

Entenei, ovum anatis. — **Entenfleisch,** (caro) anatina. — **Entenherde,** anatum grex. — **Entenstall,** anatum stabulum.

enterben, exheredare. hereditate excludere. exheredem facere od. scribere. – ab hereditate submovere (heimlich und auf eine unrechtmäßige Weise). — **Enterbung,** exheredatio.

Enterhaken, harpago (ἁρπάγη), rein lat. manus ferrea.

Enterich, anas mas od. masculus.

entern, ein Schiff, ferreas manus od. harpagones in navem injicere. – in hostium navem transscendere (in das feindliche Schiff hinübersteigen).

entfahren, s. entfallen.

entfallen, excĭdere. – elabi (entgleiten; beide eig. u. uneig.); verb. excĭdere atque elabi. – es entfällt etwas meinen Händen, alqd de manibus excĭdit, delabitur (entgleitet abwärts); alqd e manu od. e manibus elabitur (entgleitet); auch bl. alqd mihi excĭdit od. elabitur, verb. mihi excĭdit atque elabitur (alle zB. liber, gladius, arma). – ein Wort entfällt mir, verbum (od. vox) excĭdit od. elabitur (ex ore): der Muth ist ihm entfallen, animo cecĭdit, concĭdit; animum dimisit: es entfällt etwas dem Gedächtnisse, excĭdit od. effluit alqd ex animo; exit od. elabitur alqd memoriā; exit res memoriā: es ist mir nicht entfallen, daß ich ꝛc., non excĭdit mihi m. folg. Acc. u. Infinit.: der Name ist mir entfallen, nomen perdidi.

entfalten, explicare (eig., zB. ordines [die Glieder der Truppen], copias: u. uneig., zB. causas novarum rerum). – aperire (öffnen: auch uneig. = darlegen). – explanare (uneig., klar darlegen mit Worten). – vor Jmds. Augen (vor Jmd.) absichtlich e., alcjs oculis de industria ostendere. — **sich entf.,** se aperire (sich eröffnen, zB. vom Frühling). – sich od. seine Blüthen e. (von Blumen), florem aperire od. expandere; dehiscere ac sese pandere. – Ist es = entwickeln, s. d.

entfärben, sich, colorem mutare (übh.); pallescere. expallescere (erblassen). – er entfärbt sich, color ei immutatur. — **Entfärben,** das, **-ung,** die, coloris mutatio.

entfernen, I) eig.: a) *tr.*: amovere. removere. – auferre (wegtragen, wegschaffen). – abducere. deducere (wegführen, letzteres fast immer mit folg. ab od. de m. Abl. des Ortes von wo ꝛc). – ablegare (wegschicken, um Jmd. los zu seyn, unter irgend einem Vorwande, unter Beauftragung eines Geschäftes ꝛc.). – amandare. relegare (aus seiner Nähe entfernen wegen eines Vergehens, letzteres aber an einen bestimmten Ort, beide mit dem Nbbgr. der Entehrung u. Schande des Entfernten). – amoliri (Jmd. od. etwas fortschaffen, so daß die Entfernung Anstrengung u. Mühe kostet). – avertere (wegwenden, bei Seite schaffen, was den Sinnen unangenehm ist). – submovere. subducere (allmählich, unvermerkt wegbringen od. -führen). – depellere. repellere. propulsare (mit Gewalt verjagen: aus einem Orte, ex loco expellere, ejicere). – aus den Augen e., ab oculis od. a conspectu removere; e conspectu od. ab oculis auferre; ab oculis amoliri. — b) *refl.* **sich entfernen,** se movere. se amovere. – abire. discedere (weggehen). – ex (od. ab) oculis od. e conspectu abire. ab oculis od. e conspectu recedere (sich aus Jmds. Augen, Gesichtskreis entf.). – excedere. evadere. erumpere (aus einem Orte, u. zwar letzteres = herausbrechen, sich gewaltsam Bahn brechen zur Entfernung, s. Cic. Cat. 2, 1, 1: abiit, excessit, evasit, erupit). – se subducere (allmählich u. unvermerkt, auch mit dem Zus. clam, zB. de circulo). – sich eilig e., celerrime abire; e conspectu fugere od. evolare; se eripere od. proripere. – sich vom Wege e., s. abgehen (*no.* II, A): sich zu weit vom Lager e., a castris longius procedere: sich nie aus einem Orte entfernt haben, numquam ex loco (urbe) afuisse. — II) übtr.: a) *tr.*: removere (zB. alqm a negotiis publicis od. a re publica: u. a se suspicionem). – submovere (unter der Hand, zB. alqm a re publica: u. alqm administratione rei publicae). – avocare. revocare. abstrahere (von etwas abbringen, abziehen, wie von Geschäften, Plänen, zB. av. alqm a negotiis publicis od. ab re publica). – alienare, von sich, a se (sich entfremden, zB. bonos, alcjs benevolentiam). – depellere. repellere. propellere. propulsare (vertreiben, verscheuchen, zB. pericula). – declinare (abbeugen, leise entf., zB. quae nocitura videantur). — b) *refl.* **sich entfernen,** degredi (von seinem Thema, vom Redner, s. „abschwei-

fen'). – sich vom rechten Wege e., s. abweichen *no.* II, 1.

entfernt, I) *Adj.* amotus. – disjunctus (getrennt, nicht in Verbindung stehend mit ꝛc., zB. procul a barbaris gentibus). – remotus (fern liegend, abgeschieden. Diese beiden auch bildl., zB. disjunctus od. remotus a cupiditatibus: u. remotus a culpa). – longe positus (weithin gelegen, zB. longe posita [das Entfernte] mirari). – longinquus, longius situs (in weiter Ferne befindlich, entlegen, auch übtr., zB. similitudo). – extremus, ultimus (am äußersten Ende liegend, wohnend, u. zwar extr. als das objectiv vom Anfang od. Mittelpunkt aus Aeußerste, ult. als das subjectiv vom Standpunkte des Betrachters aus Jenseitigste, zB. extremae terrae partes: u. ultimae terrae od. orae: u. verb. ultimae atque extremae gentes). – diversus (nach der entgegengesetzten Richtung hin liegend, zB. diversissima Galliae pars: u. loca inter se maxime diversa). — **entfernt seyn, entfernt liegen,** distare, abesse ab etc. (mit dem Unterschied, daß dist., auseinanderseyn, den Zwischenraum denken läßt, welcher zwei Gegenstände von einander scheidet, ab. hingegen, wegseyn, fortseyn, voraussetzt, daß entweder der entfernte Gegenstand von einem andern weggegangen od. daß die Entfernung von diesem her gemessen sei. Beide stehen von Pers. u. lebl. Ggstdn., u. räumlich mit Acc. der Strecke, der Weite, der Entfernung). – alienum esse, abhorrere ab etc. (bildl., einer Sache fremd seyn, sie nicht haben [abh. mit dem Nbbegr. des Widersprechenden, Zuwiderlaufenden], zB. Neigung, Tugend, Aehnlichkeit ꝛc.). – dissentire, dissidere, discrepare ab alqo (von Jmds. Meinung e. seyn, nicht mit ihm übereinstimmen). – weit e. seyn von etwas od. Jmd., longe distare u. longo intervallo od. procul disjunctum esse ab etc.: nicht weit, parvo spatio od. modico intervallo distare ab etc.: ziemlich weit, satis magno intervallo remotum esse ab alqo loco. – er ist weit e., zu glauben, longe abest, ut credat: weit e., daß..., daß vielmehr, tantum abest ut ... ut (ja nicht ut potius). — **entfernt halten,** Jmd. von etw., alqm removere ab alqa re (zB. ab hoc sermone). – etw. e. halten, alqd removere (zB. terrores). – sich von Jmd. e. halten, alcjs aditum sermonemque defugere. – sich von etw. e. halten, se removere ab alqa re (zB. ab amicitia alcjs: u. ab omni ejusmodi negotio: u. a re publica od. a negotiis publicis). — II) *Adv.* longe; procul.

Entfernung, I) als Handlung: ablegatio. amandatio (die Wegschickung einer Person, um ihrer los zu werden ꝛc., s. „entfernen *no.* I" die Verba). – relegatio (Verbannung, w. s.). – amotio (die Wegschaffung, zB. omnis doloris). – depulsio (die Vertreibung, Verscheuchung, zB. doloris). – remotio (die Ablehnung von sich, zB. criminis). – abitus. discessus (das Sich-Entfernen, das Weggehen, aus einer Gesellschaft ꝛc.). – abscessus (die Scheidung, das Sich-Trennen, von Pers. bes. um sich anderswo aufzuhalten; dann auch v. Lebl., zB. longinquus [weite] absc. solis). — II) das Entferntseyn: distantia (Abstand). – intervallum (Zwischenraum). – spatium (der Raum übh.). – longinquitas (die Entlegenheit, weite Entfernung). – in einiger E., procul (nicht nahe); procul ab eo loco (etwas fern, in einiger Entfernung von dem Orte): in weiter E., longo spatio od. intervallo interjecto: in gleicher E., paribus spatiis: in geringer E., parvo spatio (zB. distare ab etc.). – in einer E. von 5000 Schritten, a milibus passuum quinque: in einer ziemlich weiten E. von ꝛc., satis magno intervallo ab etc.

entfesseln, e vinculis eximere. vinculis solvere od. liberare (eig.). – solvere. liberare (bildl., befreien). – der entfesselte Geist, animus corpore solutus: die entfesselten Leidenschaften, cupiditates effrenatae: das Volk, dessen Leidenschaften entfesselt sind, populus solutus effrenatusque: die Leidenschaften der Menschen entfesseln, homines velut frenis exsolvere.

entflammen, inflammare; incendere, accendere, zu etw., ad alqd. – Jmd. zur Wuth, accendere alqm in rabiem. – von etw. entflammt werden, s. entbrennen. — **Entflammung,** inflammatio (zB. animorum).

entfliegen, avolare (fortfliegen). – evolare ex etc. (herausfliegen aus ꝛc., zB. e manu).

entfliehen, effugere (sowohl eig., fliehend sich entfernen, absol., od. von, aus ꝛc., alqo loco, ab od. ex alqo loco, de alqa re [zB. ex od. de proelio]; als uneig., einer Sache entgehen, zB. periculum). – fugere (fliehen, von od. aus einem Orte, alqo loco, ab od. ex alqo loco, zB. ex proelio). – profugere (davonfliehen, absol., od. zB. ex od. ab urbe: u. domo [aus der Heimath]). – aufugere (hinwegfliehen, bl. absol.). – defugere (*tr.* davonfliehend etwas vermeiden, einer Sache entfliehen, zB. patriam, proelium). – subterfugere (*tr.* unvermerkt entfliehen, durch die Flucht entgehen, zB. periculum, poenam aut calamitatem). – evadere, absol., od. ex alqa re od. ab alqo (fliehend entkommen, entrinnen, zB. e manibus hostium: u. e tanto periculo). – elabi (unvermerkt entweichen, entrinnen, zB. e manibus curantium [v. Thieren]: ex urbe, ex proelio: u. custodiae od. vinculis [aus dem Gefängnisse, aus der Haft]). – clandestinā fugā se subtrahere (durch die Flucht heimlich sich einer Verpflichtung od. Strafe entziehen, sich aus dem Staube machen). – fugā vitare, evitare (durch die Flucht vermeiden, zB. periculum, mortem). – effluere (entschwinden, von der Zeit, zB. ne aestas effluat). – nach verschiedenen Seiten hin e. (v. Mehreren), diffugere: zu e. suchen, fugam meditari (auf Flucht sinnen); fugam parare, comparare (Anstalten treffen zur Flucht); fugam capessere (die Flucht vornehmen, sich auf die Flucht begeben, zB. nando). – Jmd. e. lassen, alqm effugere od. evadere pati. – ein Entflohener, s. Flüchtling, Ueberläufer. — **Entfliehen,** das, fuga; effugium.

entfließen, effluere (eig. u. bildl.).

entfremden, alienare; abalienare. – sich Jmd. e., alqm od. alcjs voluntatem a se alienare; alienare sibi alcjs animum. — **Entfremdung,** alienatio.

entführen, abducere (zB. uxorem marito od. a marito). – avehere (zu Wagen od. zu Schiffe, zB. Medeam). – mit Gewalt e., vi abducere (zB. virginem ab alqo); rapere. abripere (fortreißen, zB. virgines rap.: u. abr. filios e complexu parentum): heimlich u. gleichs. diebischer Weise e., furto subducere. — **Entführer,** gewaltsamer, raptor. — **Entführung,** gewaltsame, raptio. raptus (zB. eines Mädchens).

entgegen, obviam (in der Richtung nach einem Gegenstande hin). – contra (dagegen, zuwider). – e regione. contra (gegenüber). – ganz dem e., wie ꝛc., contra quam. – Häufig wird **entgegen** bei Verben ꝛc. im Lateinischen durch ob ... in Zusammensetzungen ausgedrückt, oft auch eine Umschreibung mit einem Adjectiv, wie adversus etc. gewählt, s. zB. entgegenhaben, entgegenschiffen.

entgegenarbeiten, obviam ire. occurrere (entgegenwirken, einem Unternehmen ꝛc., occ. bes. indem man zuvorkommt). – obtrectare (aus Mißgunst entgegenwirken, Abbruch zu thun suchen, zB. alci: u. alcjs laudibus, gloriae: u. inter se). – obsistere (feindlich entgegentreten); verb. occurrere atque obsistere (zB. alcjs consiliis). – officere (hinderlich in den Weg treten, zB. alci: u. multum alcjs consiliis). – obniti. obluctari (gegen etwas sich auflehnen, ankämpfen, zB. difficultatibus). – facere od. stare adversus alqm (als polit. Gegner Jmdm. gegenüberstehen, Ggstz. facere od. stare cum alqo). — **entgegenbauen,** obmoliri. – den Fluthen e., molem opponere fluctibus; moles atque aggeres objicere fluctibus. — **entgegenbellen,** oblatrare (eig. u. uneig.). — **entgegenbringen,** obviam ferre; offerre. — **entgegenduften,** afflari. — **entgegeneilen,** obviam occurrere, gew. bl. occurrere (im guten u. im feindlichen Sinne, wie ἀπαντᾶν, zB. alci venienti: u. alci venienti de cubiculo [aus dem Zimmer, bis vor das Z.]: u. alci Heracleam [bis nach]). – obviam currere od. properare (im guten Sinne). – seinem Untergange e., ruere ad interitum: rasch seinem Verfalle e., ire praecipitem coepisse (von Sitten ꝛc.). — **entgegenfahren,** obviam vehi (curru). – dem Winde e., adverso vento navigare. — **entgegenführen,** obviam ducere. – das Heer dem Feinde e., adversus hostem exercitum ducere: das Heer in Schlachtordnung dem Feinde e., acie ex adverso instructā hosti occurrere.

entgegengehen, obviam ire. – obviam procedere. obviam venienti procedere. obviam prodire od. progredi od. egredi od. exire (aus e. Orte hervor-, heraus- u. entgegengehen, entgegenrücken, alle aus Höflichkeit od. in feindl. Absicht). – obviam proficisci (entgegenreisen, u. feindl. entgegenmarschieren). – occurrere. occursare (entgegeneilen, rasch, eilig entgegengehen = entgegenmarschieren [auch feindlich]; vgl. „entgegeneilen"). – obviam venire (entgegenkommen). – obviam effundi (entgegenströmen aus den Thoren ꝛc., von einer Menge). – von einem höhern Ort herab Jmdm. e., obviam descendere, bis an einen Ort, in alqm locum. – Jmdm. bis vor das Thor e., alci venienti extra portam obviam ire od. (rasch) extra portam occurrere: mit dem Heere dem Feinde e., adversus hostem exercitum ducere; in Schlachtordnung, acie ex adverso instructā hosti occurrere: der Gefahr e., periculo obviam ire, se offerre, se opponere, se committere: dem Tode e., mortem oppetere; morti se offerre od. se objicere: unverzagt, unerschrocken, acriter se morti offerre: sich mitten in die Feinde stürzen und so einem augenscheinlichen Tode e., se in medios hostes ad perspicuam mortem injicere (zB. pro salute exercitus). — **Entgegengehen,** das, obviam itio. – occursatio (das Entgegeneilen, auch aus Höflichkeit).

entgegengesetzt, contrarius (eig. gegenüberliegend, -befindlich; übtr., gerade entgegengesetzt, widersprechend, zB. contr. causae: u. ex contraria parte [vom e. Standpunkte] defendere alqm). – diversus (nach ganz verschiedener Seite od. Richtung auseinandergehend, eig. u. übtr., zB. loca inter se maxime diversa: u. res diversissimae). – oppositus (entgegengestellt, -gesetzt, von der Handlung, nicht vom Gegenüber od. vom Gegentheil). – einander e., contrarii od. diversi inter se. – nach e. Richtungen, in diversa (zB. steuern [von Schiffen], tendere). – entgegengesetzter Meinung seyn, in diversa esse opinione; dissentire, dissidere ab alqo od. inter se.

entgegenhaben, den Wind zur See, vento adverso navigare; ventus naviganti alci adversum tenet. — **entgegenhalten,** objicere (eig. u. uneig.). – obtendere (eig., entgegen hinstrecken). – obvertere (eig., entgegen hinwenden). – opponere (uneig., entgegensetzen, einwenden).

entgegenhandeln, contra od. secus facere (gegen eine Bestimmung od. einen Befehl handeln). – einer Sache e., alci rei repugnare (wider etw. seyn, zB. utilitati suae [seinem eigenen Interesse]). – alqd negligere (nicht beachten, zB. legem: u. [Religionsgebräuchen] religiones). – non servare (nicht beobachten, zB. legem: u. consuetudinem). – alqd migrare (etwas übertreten, zB. jus civile). – einer Vorschrift e., extra praescriptum egredi: seinem Versprechen e., fidem non servare; fidem frangere: dem Wohle (dem Besten) des Staates e., contra rem publicam facere (Ggstz. e re publica facere): Jmdm. in etw. e., alci adversari in alqa re.

entgegenjauchzen, Jmdm., clamoribus excipere alqm. — **entgegenkämpfen,** reluctari; obluctari. — **entgegenkehren,** obvertere. — **entgegenkommen,** obviam venire (absichtlich begegnen, mit dem Zus. contra auch feindlich, s. „entgegengehen" die Synon.). – obvium dari od. se dare. obvium od. obviam esse. obvium od. obviam fieri. obviam se efferre, u. bl. se offerre, alle absol., od. alci (zufällig begegnen). – es kommt mir Jmd. e., obvium habeo alqm. – das Glück ist meinen Wünschen entgegengekommen, meis optatis fortuna respondit. — **Entgegenkommen,** das, occursatio (eig., bes. freundliches, glückwünschendes). – obvia od. (dienstwilliges) officiosa alcjs voluntas (übtr., Zuvorkommenheit). – freundliches E., obvia comitas.

entgegenlaufen, obviam currere (eig.). – adversari. repugnare (uneig., zuwider seyn, widerstreiten). — **entgegenleben,** s. entgegenhandeln. — **entgegenliegen,** objacēre; oppositum od. objectum esse. — **entgegennehmen,** accipere (annehmen). – audire (anhören, w. s.). – **entgegenrauschen,** obstrepere. — **entgegenreden,** obloqui. — **entgegenreisen,** obviam ire od. proficisci. — **entgegenreiten,** obviam vehi (equo). — **entgegenrichten,** obvertere (zB. seine Linie dem Feinde, signa in hostem). — **entgegenrücken,** s. entgegengehen. — **entgegenrudern,** feindl., contra remigare. — **entgegenrufen,** Jmdm., inclamare contra alqm, so laut als möglich, voce quam maximā (auch im übeln Sinne = entgegenschreien, -schelten). – inclamare alci, ut etc. (Jmdm. zurufen, daß er ꝛc.). — **entgegenschallen,** von Tönen ꝛc., etwa exaudiri. — **entgegenschicken,** obviam mittere (zB. alci literas). — **entgegen-**

schiffen, dem Strome, adverso flumine navigare; adverso flumine subvehi: dem Winde, vento adverso navigare. — **entgegenschreien,** ſ. entgegenrufen. — **entgegenschwimmen,** dem Strome, *adverso flumine natare; *contra aquam natare. — **entgegensegeln,** ſ. entgegenſchiffen. — **entgegensehen,** exspectare alqd (erwarten, zu erwarten haben, zB. patriae casum in dies). – spem alcjs rei propositam habere (die Hoffnung auf etw. vor Augen haben, zB. libertatis [v. Sklaven]). – sperare (hoffend erwarten, zB. sperabatur rursum pugna). — **entgegensenden,** ſ. entgegenſchicken. — **entgegensetzen,** opponere (im Allg., auch ein Wort dem andern, u. bildl. = einwenden). – objicere (entgegenwerfen, -ſtellen ꝛc.). – ſich e., ſ. entgegenſeyn. — entgegengeſetzt, ſ. beſ.

entgegenseyn, obesse. – obstare, officere. verb. (= ganz e. ſeyn) officere et obstare (entgegenſtehen, hinderlich ſeyn). – repugnare, abſol., od. alci u. alci in alqa re od. alci rei od. contra alqd (gegen etwas ſtreiten, nicht im Einklang ſeyn, v. Lebl. u. v. Perſ. [v. Perſ. Ggſtz. assentiri]; dann auch = hinderlich ſeyn, v. Lebl. u. v. Perſ. [v. Perſ. Ggſtz. obsequi]). – reflare. adversum tenere (entgegenwehen, v. Winde). – Iſt es = entgegenarbeiten, entgegenhandeln, ſ. d. – ich bin nicht e., per me licet; nihil impedio; non repugnabo: einander e. ſeyn, repugnare inter se (ſich widerſprechen, von zwei Dingen); obtrectare inter se (einander entgegenarbeiten, von zwei Nebenbuhlern im Staate). – der Wind iſt Jmdm. e., ventus reflat; ventus adversum tenet.

entgegensprengen, equo concitato vehi ad alqm. — **entgegenstehen,** oppositum esse (eig., entgegengeſtellt, -geſetzt ſeyn). – contrarium esse alci rei (eig., gegenüber befindlich ſeyn, gegenüber liegen; übtr., das Gegentheil bedeuten, widerſprechen). – obstare. obesse. officere. verb. (ganz e.) officere et obstare (uneig., hinderlich ſeyn). — **entgegenstellen,** objicere (eig.). – opponere (eig. u. uneig., mit Worten ꝛc., dah. auch mit folg. Acc. u. Infinit., ſ. „einwenden" die Synon.). – ſich e., ſ. entgegentreten. — **entgegenstemmen,** ſich, contra niti. obniti. reniti. – obluctari (entgegenkämpfen, zB. difficultatibus). — **entgegensteuern,** zB. dem Hafen, ex alto portum tenere. – Uneig. = Einhalt thun, ſ. ſteuern. — **entgegenstrahlen,** affulgere. — **entgegenstreben,** obniti. reniti. – repugnare (dawider ſeyn). — **entgegenströmen,** v. einer Menge Menſchen, obviam effundi (aus den Thoren ꝛc.). obviam fieri (übh. begegnen). — **entgegenstürmen,** adversum tenere (v. Winde). – acri impetu invehi in alqm (gegen Jmd. anſtürmen). — **entgegenstürzen,** ſich, acri impetu invehi in alqm. – obviam effundi (aus einem Orte entgegenſtrömen). — **entgegentönen,** obstrepere; offerri. — **entgegentragen,** obviam ferre; offerre. — **entgegentreiben,** obviam agere (zB. pecora hostibus). – das Schiff wird dem Hafen entgegengetrieben, navis in portum defertur. — **entgegentreten,** obviam obsistere (ſich Jmdm. in den Weg entgegenſtellen). – offerri. se offerre (ſich darſtellen, entgegenſtellen, zB. offertur ei mulieris figura: u. off. se alci). – occurrere (entgegeneilen, in den Weg laufen, zB. occurrit in litore eadem mulieris figura: u. v. Abstr., occurrit illud, es tritt der Einwand entgegen). – obviam prodire, procedere (entgegengehen aus e. Orte). – obsistere. resistere (ſich feindlich entgegenſtellen, einer Perſ. od. Sache, u. zwar obs. offenſiv, res. defenſiv, zB. omnibus ejus consiliis: u. res. hostibus, fortiter dolori ac fortunae). – se obviam objicere (ſich abwehrend entgegenwerfen, zB. alci infesto venienti). – adversari (als Widerſacher ſich entgegenſtellen, zB. alci, alcjs voluntati). — **entgegenwehen,** reflare. adversum tenere (beide *intr.* u. von Winden). — **entgegenwerfen,** ſich, se obviam objicere u. bl. se objicere. – ſich dem Feinde e., se objicere hosti; impetum facere in hostem. — **entgegenwirken,** obviam ire, occurrere, obluctari alci rei (einer Sache). – Iſt es = entgegenarbeiten, ſ. d. – einer Krankheit durch Arzenei e., morbo opponere medicinam. — **entgegenziehen,** ſ. entgegengehen.

entgegnen, ſ. antworten, erwiedern. – einwendend e., ſ. einwenden.

entgehen, I) ich entgehe einer Sache: vito, evito, devito alqd (ich vermeide etwas, zB. vito vituperationem, periculum, mortem fugā: u. ev. periculum fugā: u. ev. impendentem tempestatem: u. dev. Catilinae sicas: u. dev. malum, dolorem). – fugio, effugio alqd (ich entziehe mich gleichſ. durch die Flucht einer Sache offen, zB. invidiam vulgi: u. periculum). – subterfugio alqd (ich entziehe mich gleichſ. durch die Flucht unvermerkt, zB. poenam, calamitatem). – evado ex alqa re, ab alqo (ich entkomme, entrinne, zB. e morbo, e periculo, ex insidiis). – veniam alcjs rei impetro (ich erlange Verzeihung wegen etw., zB. poenae). — II) es entgeht mir etwas, d. i. a) ich bemerke od. beachte nicht: me praeterit od. me fugit alqd. – alcjs rei immemor od. haud memor sum (ich bin einer Sache nicht eingedenk). — b) es wird mir nicht zu Theil: abit alqd a me (zB. in der Auction). – ich laſſe mir eine Gelegenheit e., omitto (abſichtlich) od. dimitto u. amitto (aus Leichtſinn) occasionem: ich laſſe mir eine Gelegenheit nicht e., oblatam occasionem teneo.

Entgehen, das, vitatio. evitatio. devitatio (das Vermeiden).

Entgelt, ohne, gratuitus; Adv. gratis; gratuito; sine pretio; sine ullo munere.

entgelten; zB. entgelten müſſen, luere (büßen). – poenas alcjs rei dare od. luere od. persolvere (Strafe geben, abbüßen für etwas). – plecti alqā re (geſtraft werden wegen etw., zB. negligentiā in amicis deligendis). – Jmd. etwas e. laſſen, poenas alcjs rei ab alqo expetere: das will ich dich ſchon e. laſſen, hoc non impunitum feceris; haud od. non impune feres; hoc tibi non sic abibit: Jmd. etwas nicht e. laſſen, impunitum alci alqd omittere.

entgleiten, elabi. delabi. – Jmds. Händen e., e manibus elabi; de manibus delabi; alci elabi.

entgürten, discingere. – ſich e., discingi.

enthaaren, pilos detrahere alci (im Allg.). – vellere (die Haare ausraufend, gleichſ. berupfen, zB. crura, alas). – enthaart, ſ. kahl.

enthalten, I) *v. tr.* **enth. u. in ſich enth.:** continere in se u. bl. continere. – complecti. comprehendere (faſſen, in ſich begreifen). – habere (haben, zB. quid tandem habuit liber iste, quod etc.). – in etwas enthalten ſeyn, alqā re contineri; in alqa re esse od. inesse (zB. in den Geſetzen iſt Vieles enthalten = die Geſetze enthalten Vieles, was ꝛc., multa insunt in legibus, quae

etc.). – II) *v. r.* **sich enth.,** abstinere od. se abstinere alqā re u. ab alqa re (zB. abst. publico: u. abst. se a cibo). – se continere ab alqa re (sich zurückhalten von etwas). – temperare (sibi) ab alqa re u. temperare alci rei (sich von einer Sache od. für eine Sache mäßigen = das rechte Maß beobachtend, sich mäßigend einer Sache sich enthalten, zB. a plerisque cibis). – parcere alci rei (gleichs. schonen, sparen, zB. neque lamentis neque exsecrationibus: u. nominibus viventium [d. i. die Lebenden zu nennen]). – sich nicht e., zu ꝛc., non tenere od. continere od. sibi non temperare, quin etc.: sich nicht e. können zu ꝛc., teneri od. tenere se non posse, quin etc.; se continere non posse, quin etc.; sibi temperare nequire od. non posse od. non quire, quominus etc.: sich kaum e. können, zu ꝛc., vix se continere, quin etc.; vix temperare sibi od. animo (animis), quin etc.

enthaltsam, abstinens (uneigennützig, Ggstz. cupidus, avarus). – continens (unerlaubte Begierden bezähmend, Ggstz. libidinosus, luxuriosus). – innocens (streng rechtlich, Ggstz. avarus). – moderatus. temperatus. temperans (gemäßigt, sich mäßigend). – e. im Trinken, sobrius. — *Adv.* abstinenter; continenter. – e. seyn in etwas, modum tenere in alqa re. — **Enthaltsamkeit,** abstinentia (Uneigennützigkeit). – continentia (Zähmung der Begierden u. Wünsche, bes. unerlaubter). – innocentia (strenge Rechtlichkeit). – moderatio. temperantia (die Mäßigung, ersteres in allem Thun u. Lassen, letzteres bes. in sinnlichen Genüssen, die Mäßigkeit). – in od. von etw. E. üben, abstinere od. se abstinere alqā re od. ab alqa re; (sibi) temperare ab alqa re (s. sich „enthalten" den Untersch.).

enthaupten, Jmd., caput alcjs od. cervices alci praecīdere. cervices alci abscīdere. alci caput amputare (im Allg.). – securi ferire od. percutere (mit dem Beile, als Amt des Scharfrichters ꝛc.). — **Enthauptung,** amputatio capitis (JCt.).

entheben, den Augen, tollere ex oculis. – Uneig., Jmd. einer Sache enth., alqm alqā re liberare (befreien), solvere (losmachen, lösen). – Jmd. seines Amtes e., s. suspendiren, abdanken: aller Geschäfte enthoben seyn, solutum ac liberum esse ab omni munere; omnis negotii expertem esse.

entheiligen, s. entweihen.

enthüllen, revelare (eig.). – detegere. retegere (aufdecken, eig. u. uneig.). – nudare. denudare (eig., entblößen; uneig., offenbaren, verrathen). – patefacere (uneig., offenbaren, offenkundig machen). – aperire (uneig., offen darlegen, zB. futura: u. verum). – ich enthülle meine Absicht, nudo quid velim; denudo, aperio consilium meum (Jmdm., alci). — **Enthüllung,** durch die Verba unter „enthüllen", zB. der E. des Denkmals beiwohnen, *in revelando monumento interesse.

enthusiastisch, s. „begeistert" unter „begeistern". – ein e. Verehrer Jmds. seyn, Jmd. e. verehren, admiratione alcjs ingenti imbutum esse od. teneri.

entkeimen, s. aufkeimen.

entkleiden, spoliare veste od. vestibus (eig., bei einer Beraubung; übrig. s. „auskleiden"). – nudare. detegere (uneig., Gedanken, die Wahrheit ꝛc.).

entkommen, evadere, absol., od. ex alqa re (zB. e manibus hostium: u. ex judicio: u. e tanto periculo). – elabi, absol., od. ex alqa re, od. alci rei (entschlüpfen, entwischen, zB. ex alcjs manibus et ferro: u. ex urbe: u. ex proelio). – effugere, absol., od. ab, ex, de mit Abl. (entfliehen, w. vgl.). – aus einem Schiffbruche e., e naufragio enatare (durch Schwimmen); in terram evadere (übh. ans Land entk.). – Jmd. e. lassen, emittere alqm de manibus (zB. hostem); alqm evadere pati: zu e. suchen, s. „zu entfliehen suchen" unter „entfliehen".

entkräften, infirmare (im Allg., eig. u. uneig.). – infirmum od. imbecillum reddere (eig.). – enervare (entnerven, nur eig.). – ad languorem dare (ermatten, abspannen, eig.). – debilitare. attenuare. minuere. comminuere. imminuere (uneig., schwächen, vermindern). – frangere (uneig., brechen, sehr schwächen, sehr entkr.). – labefactare (das Ansehen, in dem eine Sache steht, schwächen od. wankend machen, zB. legem). – exhaurire (erschöpfen, w. s.). – diluere (uneig., gleichs. zerwaschen = unhaltbar machen, zB. crimen [eine Anschuldigung]: u. confirmationem [die Behauptung] adversarii); verb. infirmare ac diluere. – rescindere (uneig., gleichs. wieder ausreißen, was festgewurzelt war, zB. res judicatas, judicium). – refellere (als irrig, als falsch zurückweisen, zB. dicta). – redarguere (durch Beweise widerlegen); verb. redarguere refellereque, refellere et redarguere (zB. alcjs mendacium). – ein Land ist entkräftet, alcjs terrae opes attritae sunt: durch sehr große Kriege, durch Aufwand des Fürsten ꝛc., terra exhausta est maximis bellis, sumptu etc. — **entkräftet,** auch languens. languidus (abgespannt). – effetus (eig. durch vieles Gebären, dann auch übh. geschwächt, v. Körper ꝛc.). – enectus (abgemergelt durch Hunger u. andere körperliche Leiden). – exhaustus (ausgesogen, arm an Mitteln, v. Staate).

Entkräftung, infirmatio. debilitatio (als Handlung). – infirmitas. debilitas (als Zustand). – languor (Abspannung als Zustand). – E. des Körpers, virium defectio; vires corporis affectae; languor corporis: E. des Staates, opes civitatis attritae od. comminutae.

entladen, sich; zB. die Regenwolke hat sich entladen, nubes imbrem dedit: eine Gewitterwolke hat sich entladen, nubium conflictu ardor expressus se emisit.

entlang, secundum (der Länge nach dicht an einem Gegenstande hin, zB. sec. mare). – praeter (bei einem Gegenstande vorbei, vorüber, zB. praeter ripam). – in longitudinem (der Länge nach, im Ggstz. einer andern Dimension).

entlarven, Jmd., personam capiti alcjs detrahere (eig. u. bildl.). – animum alcjs nudare. evolvere alqm integumentis dissimulationis suae nudareque (bildl., Jmds. wahre Gesinnung aufdecken).

entlassen, a) übh.: dimittere (zB. alqm: u. alqm ex custodia: u. alqam ex matrimonio: u. uxorem: u. scholam = die Schule aufgeben: u. milites in oppida). – mittere (zB. senatum, praetorium, convivium [das Gastmahl = die Gäste]: u. alqam, eine Braut od. Gattin). – missum facere (zB. alqm: u. uxorem). – den Sohn aus der väterlichen Gewalt e., emancipare filium. – Ihr seid (Sie sind) entlassen (als Anrede an eine Versammlung), nihil amplius vos moramur. —

b) insbes., Jmd. (des Dienstes) e., s. abdanken *no.* II: entlassen werden, s. abdanken *no.* I.

Entlassung, dimissio. – missio (zB. eines Gefangenen; beide auch = Abschied, w. s.).

entlasten, exonerare (eig., ausladen; dann bildl., zB. conscientiam suam od. se). – onere levare od. liberare (von der Last [eig. u. bildl.] befreien). — **Entlastungszeuge,** testis, qui a reo surgit; qui testimonium dicit pro reo. – dein E., testis, qui a te surgit; im Zshg. auch bl. tuus testis.

entlauben, nudare foliis.

entlaufen, s. entfliehen.

entledigen, exonerare alqā re (ledig machen von einer Last, Beschwerde). – levare, liberare alqm alqā re (von etwas befreien); verb. liberare atque exonerare (zB. fidem suam [sein Gewissen]). – solvere, exsolvere alqā re (von etwas losmachen = befreien). – demere alci alqd (Jmdm. etwas benehmen, wie Furcht ꝛc.). – sich der genossenen Speisen (durch Erbrechen) e., exonerare alvum, ventrem (zB. pinnā in os inditā): sich einer Last (eig. u. bildl.) e., onere se liberare; onus deponere: sich der Sorgen e., deponere curas: sich des Kummers e., aegritudinem exuere: sich seines Wortes, seines Versprechens e., fidem exsolvere: sich eines Geschäftes e., negotium conficere: sich der Geschäfte e., exsolvere se occupationibus: sich seiner Aufträge e., mandata exponere (sie mündlich ausrichten); mandata conficere (sie vollziehen): vollkommen, mandata exhaurire (vollk. erledigen): sich einer Pflicht e., officium exsequi; officio defungi.

entlegen, longinquus (Ggstz. propinquus). Vgl. „abgelegen, entfernt". — **Entlegenheit,** longinquitas (zB. locorum, regionum).

entlehnen, mutuari (eig. u. bildl., zB. lucem a sole [v. Monde]). – mutuum sumere (eig.). – sumere. assumere (bildl., nehmen, annehmen). – depromere (bildl., gleichs. wie aus einem Behältniß hervornehmen, zB. alqd a peritis vel de libris: u. orationem [Redestoff] ex jure civili). – petere ab etc. (bildl., herholen, zB. multa a philosophorum lectione). – transferre (bildl., übertragen, zB. versus: u. morem e Graecia). – libare, delibare alqd u. alqd ex etc. (bildl., gleichs. abkosten, entnehmen, zB. ex omni genere facetiarum quendam leporem: u. ex universa mente divina delibatos animos habemus). – anderswoher e., aliunde mutuari; sumere aliunde mutuum od. (bildl.) ut mutuum: von außen entlehnt werden (v. Beweisen ꝛc.), foris od. extrinsecus assumi: einige aus meiner Erfahrung entlehnte Winke, usus nostri quasi quaedam monita.

Entlehnen, das, **-ung,** die, mutuatio.

entleiben, Jmd. od. sich, s. tödten (Jmd., sich).

Entleibung, seiner selbst, mors, quam alqs ipse sibi conscivit.

entlocken, elicere alci alqd u. alqd ab od. ex alqo (im Allg., in Bezug auf eine Person, zB. sonos nervorum: u. alci lacrimas, risum: u. verbum ex alqo). – eblandiri alci alqd (abschmeicheln, durch Schmeicheln entl.). – evocare alci alqd (aus Jmd. gleichs. hervorrufen, zB. alci lacrimas, risum).

entmannen, virilitatem alci adimere od. excīdere od. exsecare; auch bl. alqm exsecare. — **entmannt,** ademptae virilitatis; exsectus. – e. Entmannter, eunuchus; spado.

entmasten, *malo (od. malis) privare.

entmenschen, hominem ex homine exuere. – sich e., omnem humanitatem exuere od. abjicere. — **entmenscht,** humanitatis expers (ohne menschliches Gefühl). – immanis (dem Charakter nach ungeschlacht, thierisch gefühllos od. wild). – entm. Schaaren der Barbaren, immanitas barbariae.

entmuthigen, Jmd., alqm frangere. animum alcjs frangere, infringere (niederbeugen, den Muth benehmen). – spem alci eripere, auferre (die Hoffnung gänzlich benehmen, Ggstz. alci spem facere, injicere). – alqm od. animum od. spem alcjs debilitare (den Muth, die Hoffnung Jmds. schwächen). – entmuthigt werden, entmuthigt, s. niedergeschlagen. — **Entmuthigung,** s. Niedergeschlagenheit.

entnehmen, s. nehmen, entlehnen, ersehen.

entnerven, enervare (zB. vires, corpus animumque). – emollire (verweichlichen, zB. exercitum). – effeminare (verweiblichen, verzärteln, zB. corpus animumque). – durch Wollust entnervt, ein entnerveter Wollüstling, scortis confectus (durch Wollust ganz erschöpft); stupris debilitatus (durch Wollust gebrechlich). — **Entnervung,** languor effeminatus (als Zustand).

entquellen, profluere, absol., od. ab u. ex m. Abl. (eig. u. bildl., zB. e cujus ore sermo melle dulcior profluebat).

entrathen, einer Sache können, alqā re carere posse. – einer Sache leicht e., alqā re facile carere. — **enträthseln,** solvere; explicare. – sich etwas nicht e. können, alqd capere od. assequi non posse.

entreißen, eripere. – adimere. auferre (widerrechtlich wegnehmen). – extorquere (aus den Händen winden, eig. u. uneig., zB. alci regnum). – Jmds. Händen (= Jmdm.) e., alci eripere de od. e manibus (eig. u. uneig.): Jmd. den Armen der Mutter e., alqm de amplexu matris avellere od. de complexu matris abripere: Jmd. der Gefahr, dem Tode e., alqm eripere ex periculo, a morte: sich der Gefahr e., eripere se od. eripi ex periculo; auferri periculo: Jmd. der Sklaverei e., eripere alci conditionem servilem: dem Untergange e., servare alqm ab interitu. – Jmdm. den Sieg e., alci victoriam e manibus eripere. – Jmdm. einen Irrthum e., errorem alci eripere. — **Entreißung,** ereptio.

Entrepriſe, redemptio; redemptura. – in E. geben, locare (dah. der etw. in E. giebt, locator): in E. nehmen, conducere. redimere (dah. der etw. in E. nimmt, conductor, redemptor).

entrichten, conferre (beibringen, zusammenbringen, zB. tributi minus: u. ex censu quotannis tributa: u. sextantes in capita [à Person]). – pendĕre (erlegen, zB. vectigalia). – Ist es übh. = bezahlen, s. d. – Steuern zu e. pflegen, vectigalia pensitare, auch bl. pensitare (Ggstz. immunem esse): etw. zu e. haben, e. müssen, debere alqd (zB. decumas). — **Entrichten,** das, **-ung,** die, s. Bezahlung.

entrinnen, s. entfliehen, entgehen *no.* I.

entrollen, I) *v. tr.* evolvere. – explicare (entfalten, ausbreiten). — II) *v. intr.* devolvi. – effluere (von der Zeit). – Thränen entrollen ihm (seinen Wangen), lacrimae ei manant.

entrücken, removere (wegbewegen, zB. remotus in auras Tithonus). – tollere (wegheben,

fortnehmen, zB. Ascanium in altos Idaliae lucos). – subducere (unter der Hand entziehen, zB. alqm pugnae, manibus Graecorum). – eripere (fortraffen, zB. alqm populis et terrae). – den Augen, aus den Augen e., ab oculis od. a conspectu removere; ex oculis od. e conspectu auferre, tollere; raſch, a conspectu abstrahere: Jmd. den Blicken der Verſammlung e., alcjs conspectum contioni auferre: den Augen der Welt, der Welt e., ab oculis mortalium amoliri; removere ab oculis populi; alqm eripere populis et terrae: den Augen, aus den Augen entrückt werden, auch e conspectu od. ex oculis abire; ex oculis elabi (entſchlüpfend, von e. Schlange ꝛc.): Jmds. Augen entrückt ſeyn, abesse ab oculis alcjs (zB. fori et curiae): der Erde entrückt ſeyn, in terris non apparere (zB. von Romulus): der Welt, dem Irdiſchen entrückt ſeyn, rebus humanis exemptum esse: der Erde entrückt, terris semotus.

entrunzeln, die Stirn, frontem explicare, remittere.

entrüſten, irritare (aufreizen). – exasperare (erbittern). – incendere (in Feuer u. Flammen ſetzen). – ſich e., indignari od. indignari coepisse, über etw., alqd od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. (unwillig ſeyn od. werden); excandescere (leidenſchaftlich erglühen, beſ. vor Zorn); irritari, über etw., alqā re (in einen gereizten Zuſtand gerathen); iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. (ſich über etw. erboßen). – darüber entrüſtet, ſich entrüſtet äußernd, daß ꝛc., indignabundus m. folg. Acc. u. Jnfinit. — **Entrüſtung,** indignatio (Unwille). – ira (Zorn). – das Geſchrei der E., indignantium fremitus (zB. erſcholl in der ganzen Curie, totā curiā erat): in E. ausbrechen darüber, daß ꝛc., ad id indignatione exardescere, quod etc.

entſagen, renunciare alci rei, freiwillig, suā sponte (zB. publicis negotiis: u. vitae: u. ostreis in omnem vitam). – abdicare se alqā re od. (bei den Hiſtor.) abdicare alqd (ſich losſagen von etwas, zB. se abd. munere; abd. munus). – abjicere alqd (fallen laſſen, was man zu behaupten nicht mehr für gut findet, zB. einen Plan, den Ruhm; ſ. „aufgeben *no.* I" die Synon.). – decedere alqā re od. de alqa re (abgehen, ablaſſen, zB. jure suo od. de jure suo, de possessione). – abstinere se alqā re u. ab alqa re u. *intr.* abstinere alqā re (ſich einer Sache enthalten, zB. ostreis: u. venere et vino). – cedere alci alqd (einem etwas einräumen, zu Jmds. Gunſten einer Sache entſagen, zB. alci regnum: u. possessionem). – deponere alqd (gleichſ. ablegen = aufgebend entſagen, zB. studium). – eidlich e., ejurare alqd: dem Throne (der Regierung) e., ſ. abdanken *no.* II, d. — **Entſagung,** I) Losſagung: abdicatio alcjs rei (das Sich-Losſagen von einem Amte, dictaturae). – cessio (E. zu Gunſten eines Andern). — II) Ergebung od. Reſignation: rerum humanarum contemptio ac despicientia.

Entſatz, I) die Handlung des Entſetzens; zB. zum E. kommen, solvendae obsidionis causā venire: zum E. der Bundesgenoſſen kommen, cum exercitu ad liberandos obsidione socios venire: zum E. der Verbündeten ein großes Heer aufbieten, magnum exercitum cogere ad eximendos obsidione socios. — II) die Truppen, welche zur Befreiung kommen: subsidium (Succurs). – auxilia, orum, *n.* (Hülfe an Truppen). – E. ſchicken: mittere, submittere subsidium: einer Stadt die alten Cohorten als E. ſchicken, cohortes veteranas subsidio oppidanis mittere: es kommt E. aus einem Lande, veniunt auxilia ex etc.

entſchädigen, Jmd., damnum alci restituere, sarcire, resarcire, pensare. – Jmd. für etw. e., alci pretium solvere pro alqa re (durch Bezahlung, zB. pro fructibus). – durch etwas für etwas e., compensare alqd alqā re: Jmd. durch eine Belohnung e., remunerari alqm praemio. – ſich e., damnum suum levare: ſich durch od. mit etwas für eine Sache e., solari alqd alqā re (gleichſ. tröſtend lindern, erträglich machen).

Entſchädigung, pretium. merces (der Preis, der für etwas gegeben wird). – E. für etw. zahlen, pretium solvere pro alqa re: E. in Geld für etw. erhalten, mercedem alcjs rei accipere.

entſcheiden, disceptare alqd (nach Erörterung u. Prüfung der Gründe u. Gegengründe eine Rechtsſache entſcheiden; übtr. = entſcheiden übh., auch mit dem Schwerte, durch Kampf ꝛc.). – decernere alqd od. de alqa re od. abſol. (richterlich nach vorhergegangener Berathung einen Ausſpruch thun; dann entſcheiden übh., auch mit dem Schwert). – dijudicare alqd (entſcheidend über etwas urtheilen, ein entſcheidendes Urtheil fällen, richterlich u. übh., auch mit dem Schwerte). – judicare alqd od. de alqa re (ſein Urtheil abgeben als Richter od. übh.). – arbitri partes suscipere (abſol. = als Schiedsrichter in einer Streitſache auftreten). – decīdere alqd od. de alqa re (eine ſtreitige Sache abthun, zu Ende bringen, über ſie ſich vergleichen ꝛc.). – statuere, constituere de alqa re (feſtſetzen, beſtimmen über eine ſtreitige Sache). – existimare de alqa re od. m. folg. Fragſatz (abſchätzend urtheilen, zB. de facto alcjs: u. qui utrum avarior an crudelior sit, vix existimari potest). – momentum facere alci rei od. in alqa re. momentum afferre ad alqd (den Ausſchlag geben, von einer Sache). – Alles e. wollen, omnia sui arbitrii facere. – einen Streit e., controversiam disceptare, decernere, dijudicare (alle drei auch: mit dem Schwerte, ferro); de controversia decīdere, statuere, constituere: eine Frage e., quaestionem solvere: einen Proceß, dijudicare litem; zu Gunſten des Angeklagten, secundum reum dare litem od. judicare (Ggſtz. contra reum dare litem). – den Kampf, das Treffen e., pugnam decernere: den Sieg e., momentum afferre ad victoriam: den Sieg mit e. helfen, inter momenta victoriae esse (auch von Perſonen): die Waffen müſſen entſcheiden, omnia armis agenda sunt: wenn es die Umſtände erfordern, muß das Schwert e., quum tempus postulat, manu decertandum est: in Einem Treffen wird das Schickſal des Staates entſch., in uno proelio omnis fortuna rei publicae disceptat. – mit den Waffen (über etwas) unter ſich e., ferro inter se decernere. – ich habe über etwas zu e., res penes me posita est: ganz allein, alcjs rei potestas omnis in me est posita: über etw. nicht e., alqd integrum od. injudicatum relinquere: die Sache iſt noch nicht e., adhuc sub judice lis est; adhuc de hac re apud judicem lis est: ſein Schickſal iſt noch nicht e., non habet exploratam rationem salutis suae. — **ſich entſch.** über etwas, pronunciare, constituere de alqa re. — **ſich entſch.** für etwas, decernere alqd faciendum: ſich für Jmd., alcjs partes sequi. – es wird

sich bald klar e., ob ... oder ꝛc., brevi apparebit atque exstabit, utrum ... an etc. — **entscheidend, entschieden,** s. bes.

entscheidend, qui, quae, quod habet od. facit momentum (was den Ausschlag giebt). – supremus. ultimus (was zuletzt ist, u. so den Ausschlag giebt, wie Kampf, Ursache ꝛc.). – die e. Stunde, ultimi discriminis tempus (naht, adventat): ein e. Augenblick, temporis discrimen: e. Beweisgründe, argumentorum momenta. – ein e. Treffen, ein e. Kampf (ein Entscheidungskampf), certamen supremum; ultima dimicatio; universae rei dimicatio; proelium, in quo omnis fortuna rei publicae disceptat (auf dessen Ausgang das Geschick des Staates beruht): ein e. Treffen (einen Entscheidungskampf) wagen, liefern, summis cum hoste copiis contendere; de suma rerum decernere; rem fortunae committere; auch depugnare (dah. ad depugnandum cogi, zu einem e. Treffen sich genöthigt sehen): es kommt zu einem e. Treffen (Entscheidungskampf), venit res ad ultimum dimicationis od. ad universae rei dimicationem; venit in casum universae dimicationis: dieses Gefecht war für den Erfolg des Krieges sehr e., ea dimicatio ad belli eventum maximi momenti fuit.

Entscheidung, dijudicatio. disceptatio (als Handlung). – judicium. sententia (das ausgesprochene Urtheil). – arbitrium (Ausspruch des Schiedsrichters). – momentum (was die Entscheidung herbeiführt, der Ausschlag; vgl. Lat.-dtsch. Handwörterb.). – schnelle E., celeritas. – Jmds. E. überlassen, alcjs arbitrio permittere: etw. zur E. bringen, momentum afferre ad alqd; momentum facere alci rei od. in alqa re: zur E. kommen, in apertum discrimen evadere: wenn es zur E. gekommen ist, quum in discrimen ventum est: in der Stunde der E., in summo discrimine; quum ultimi discriminis tempus adventat. — **Entscheidungsgrund,** causa ultima. — **Entscheidungskampf,** s. entscheidend. — **Entscheidungspunkt,** discrimen.

entschieden, I) gewiß ꝛc.: certus (zB. judicium, spes). – haud dubius (unzweifelhaft). – exploratus (ausgemacht; beide zB. victoria). – haud ambiguus (unzweideutig, nicht schwankend). – für e. halten, exploratum habere alqd: ich bin e. d. i. ich bin fest entschlossen, s. entschließen (sich). — *Adv.* certe (zB. scire). – haud dubie (unzweifelhaft, zB. fliehen, tergum od. terga dare). – haud ambigue (unzweideutig, zB. levi momento nec ambigue vinci). – plane (durchaus, ganz u. gar, zB. nihil sapere). – e. frei von Furcht, exploratus a timore (zB. literae). — II) zuversichtlich: confidens. — *Adv.* confidenter. — **Entschiedenheit,** I) Gewißheit: exploratа ratio. – mit E., explorate; haud ambigue. — II) Zuversicht: confidentia.

entschlafen, obdormiscere (auch bildl. = sanft sterben). – für immer e., somno consopiri sempiterno: die Entschlafenen, mortui.

entschlagen, sich, einer Sache, animum abducere ab alqa re (den Geist, die Gedanken ablenken von etwas). – se liberare, se expedire alqā re (sich von etwas frei- od. losmachen). – se disjungere ab alqa re (sich von etw. gleichs. losbinden). – abjicere, deponere alqd (etw. fallen lassen = aufgeben). – mittere, dimittere alqd (fahren lassen). – fugere, vitare alqd (etwas fliehen, meiden). – memoriam alcjs rei deponere (etwas der Vergessenheit übergeben). – consilium alcjs rei deponere od. abjicere (den Plan von etw. fallen lassen, gänzlich aufgeben, zB. profectionis, aedificandi). – aberrare ab alqa re (von etw. Unangenehmen im Geiste zeitweilig abkommen, sich zerstreuen, zB. a miseria quasi aberrare). – alqd negligere (etw. nicht weiter der Beachtung werth halten, zB. lectionem sine ulla delectatione). – desinere od. desistere m. Jnfinit. (aufhören, ablassen zu ꝛc., zB. desinere amare, sich der Liebe e.: desistere stomachari, sich der Empfindlichkeit e.). – sich der Sorgen e., curas abjicere, mittere, dimittere, missas facere: sich des Kummers e., a sollicitudine animum abducere.

entschließen, sich, statuere, constituere, decernere, zu etwas, alqd, od. mit folg. Jnfinit. (festsetzen, sich bestimmen). – consilium capere mit folg. Jnfinit. od. mit folg. Genit. des Gerund. (den Entschluß fassen). – inducere animum od. in animum m. folg. Jnfinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (es über sich gewinnen, sich fest vornehmen). – a se od. ab animo impetrare, ut od. ne etc. (es von sich erlangen). – descendere ad alqd (sich, wenn auch ungern, auf etwas einlassen; vgl. timide et pedetentim istuc descendere, sich schwer zu diesem Schritt entschl.). – ich habe mich ungern, nicht ungern entschlossen zu ꝛc., invitus feci, non invitus feci, ut etc. – ich bin fest entschlossen, stat mihi sententia: ich bin fest dazu entschlossen, fixum mihi istud ac deliberatum: ich bin fest entschlossen (es ist mein fester Entschluß), zu ꝛc., certum est mihi consilium; certa res est; certum est (mihi); certum est deliberatumque; certum atque decretum est; destinatum od. obstinatum est mihi; mihi fixum ac deliberatum est; stat mihi (sententia); statutum habeo cum animo et deliberatum, alle m. folg. Jnfinit. – entschlossen zu ꝛc., durch das Partic. Fut. Act., zB. entschl. zu sterben, moriturus; periturus. – fest entschlossen, zu ꝛc., obstinatus m. folg. Jnfinit. (zB. mori). – sich zu nichts e. (zu keinem festen Entschluß gelangen) können, animi od. animo pendēre; varie od. in diversas partes distrahi; certum consilium capere non posse; certa aliqua in sententia consistere non posse; haereo, quid faciam; in incerto habeo, quidnam consilii capiam; non satis mihi constat, quid agam: sich nicht e. können, zu ꝛc., ab animo impetrare non posse, ut etc. — **Entschließung,** voluntas (das Wollen). – sententia (Willensmeinung). – decretum (der Ausspruch, die Entscheidung einer Behörde). – consilium (der Entschluß, w. s.). – eine E. fassen, statuere (festsetzen); decernere (sich bestimmen): wir haben die E. gefaßt, placuit nobis.

entschlossen, I) der leicht einen Entschluß fassen kann: numquam consilii inops. – e. seyn, in rebus excogitandis promptum esse; in ipso negotio od. ex tempore consilium capere posse. — II) muthig: promptus (immer zur That bereit). – audaciae promptae (voll Kühnheit, die immer zum Handeln bereit ist). – fortis (voll Geistesstärke). – e. Strenge, severitas ac fortitudo. — *Adv.* prompte (bereitwillig. – fortiter (festes, muthiges Sinnes, zB. mori). – praesenti animo (unerschrocken). – fidenti animo (beherzt, zB. ad mortem pergere). — **Entschlossenheit,** animi praesentia. animus praesens (Unerschrockenheit). – audacia prompta (Kühnheit, die immer zum

Handeln bereit iſt). – animi fortitudo (Geiſtesſtärke, ſtarker Sinn).

entſchlummern, ſ. entſchlafen.

entſchlüpfen, elabi (v. leb. Weſen u. v. Lebl., eig. u. uneig., auch v. Worten, elabi ex ore). – effluere (entfließen, entſchwinden, v. der Zeit). – excĭdere (entfallen, v. Worten, ex ore). – den Händen e., e od. de manibus elabi: den Händen e. laſſen, emittere e manibus. – ein in der Leidenſchaft entſchlüpftes Wort, ab aliqua cupiditate prolapsum verbum.

Entſchluß, consilium (Vorſatz, Abſicht). – sententia (die Willensmeinung). – einen E. faſſen, consilium capere, inire: den E. faſſen, zu ꝛc., ſ. (ſich) entſchließen: den E. gefaßt haben, in animo habere: für ſich beſonders einen E. faſſen, sibi separatim a reliquis consilium capere: bald dieſen bald jenen E. faſſend, in consiliis capiendis mobilis: als ich zu einem feſten E. gekommen war, quum constitit consilium: mein E. ſteht feſt, ich bin zu dem feſten E. gekommen, mein feſter E. iſts, zu ꝛc., d. i. ich bin feſt entſchloſſen, zu ꝛc., ſ. entſchließen (ſich): zu keinem feſten E. gelangen können, d. i. ſich zu nichts entſchließen können, ſ. entſchließen (ſich): zu einem E. bringen, bewegen, ad sententiam deducere; ad consilium compellere: zu einem feſten E. kommen, certa aliqua in sententia consistere: aus freiem E., voluntate suā (aus freiem Willen); judicio (aus freier Ueberlegung); suā sponte (von freien Stücken); verb. judicio ac voluntate (zB. facere alqd): mit dem feſten E. zu ꝛc., obstinatus m. Infinit. (zB. mori).

entſchuldigen, excusare, bei Jmd., alci od. apud alqm. – purgare, bei Jmd., alci od. apud alqm (rechtfertigen). – excusationem alcjs rei afferre (eine Entſchuldigung wegen etwas vorbringen). – veniam alcjs rei dare (etwas nachſehen, verzeihen). – es entſchuldigt mich etwas, alqd dat mihi excusationem. – ſich e., se excusare, se purgare, wegen etwas, de alqa re: ſich mit etwas, zB. mit einer Krankheit, Unpäßlichkeit e., excusare morbum, valetudinem; excusatione valetudinis uti: etwas mit etwas e., alqd alcjs rei excusatione defendere: ſich gegen Jmd. e., uti excusatione adversus alqm: ſich gehörig, ſich genügend bei Jmd. e., satisfacere alci: ſich bei Jmd. wegen einer Sache e., excusare se alci in alqa re: ſich zu e. ſuchen, ſich e. wollen, excusationem od. excusationis verba quaerere; quaerere latebram (einen Behelf ſuchen): ſich e. wollen od. zu e. ſuchen bei Jmd., parare excusationem ad alqm: ſich auf alle Art u. Weiſe e., omnes excusationis causas colligere: ſich e. laſſen, d. i. verzeihlich ſeyn, excusationem habere, durch etwas, alcjs rei: ſich einigermaßen e. laſſen, habere aliquid excusationis.

Entſchuldigung, excusatio (mit etwas, alcjs rei, zB. mit der Nothwendigkeit, necessitatis). – purgatio (Rechtfertigung). – satisfactio (E. durch genügende Entſchuldigungsgründe). – causa. latebra (Vorwand, Behelf, zu dem man ſeine Zuflucht nimmt). – eine E. vorbringen, excusatione uti, excusationem afferre, wegen etwas, alcjs rei: etwas als E. anführen, excusare alqd (zB. morbum); in excusationem dicere (zur E. ſagen, zB. haec); deprecari mit folg. Acc. u. Infinit. (zur E. im bittenden Tone ſagen): Einiges zur E. ſeines Vergehens ſagen, pauca pro delicto suo verba facere: eine E. annehmen, gelten laſſen, excusationem od. causam od. satisfactionem accipere: eine E. ſuchen, excusationem od. excusationis verba quaerere; latebram quaerere: E. finden (v. Lebl.), excusari, durch etw., alqā re; excusationem habere, durch etw., alcjs rei: wegen etwas um E. bitten, deprecari alqd excusatione: ich bitte um E., ignoscas rogo. — **Entſchuldigungsgrund**, excusatio (zB. excusationes allegare). – etwas als E. anführen, excusare alqd (zB. inopiam, morbum): alle E. aufbringen, omnes excusationis causas colligere, um nicht, ne etc.

entſchweben, elabi. – sublime ferri (aufſchweben zum Himmel). – den Blicken e., ex od. ab oculis abire; e conspectu od. ex oculis auferri; e conspectu efferri (zB. von e. Vogel).

entſchwinden, dem Blicke, elabi ex oculis (zB. von e. Schlange); efferri e conspectu (aufwärts den Blicken entſchweben, zB. von e. Vogel). – aus dem Gedächtniß e., elabi; ex animo effluere.

entſeelt, exanimatus, in Proſa ſeit Liv. auch exanimis od. exanimus (leblos). – mortuus (geſtorben).

entſenden, mittere (abſchicken). – dimittere (nach verſchiedenen Richtungen ausſchicken, herumſchicken, zB. nuncios per agros, in omnes partes u. dgl.).

entſetzen, I) *v. tr.*: 1) eines Amtes berauben, ſ. „abdanken *no.* I", u. „vom Throne ſtoßen" unter „Thron". — 2) von der Belagerung befreien: obsidione liberare od. solvere; (ex) obsidione eximere; obsidionem alcjs loci solvere; ex obsidione eripere. — II) *v. r.* **ſich entſ.**, stupescere, obstupescere, vor etwas, alqā re. – horrescere, exhorrescere, vor etwas, alqd, letzteres auch mit folg. Infinit. (ſchaudern). – metu od. pavore exanimari (vor Furcht, Schrecken faſt außer ſich gerathen). – ich entſetze mich, horror me perfundit: ich entſetze mich ſehr, toto corpore perhorresco. — **Entſetzen**, das, stupor (Staunen). – horror (Schaudern). – extremus pavor (äußerſter Schrecken). – exanimatio (das Außerſichgerathen vor Furcht, Schrecken). – es überfällt, ergreift mich E., stupor me incessit; horror me perfundit: ſie verbreiteten ſolches E., daß ꝛc., adeo perterruerunt, ut etc. — **entſetzlich**, horribilis (Entſetzen erregend). – ingens. immanis (ungeheuer). – eine e. Stimme, vocis vastitas: eine e. Menge Geld, percuniae immanes: ein e. Geſchrei, clamor ingens od. incredibilis: o entſetzlich! facinus indignum! od. bl. indignum! — *Adv.* valde. vehementer (ſtark, heftig = ſehr). — **Entſetzlichkeit**, immanitas (das Ungeheure).

Entſetzung, ſ. Entſatz.

entſiegeln, resignare alqd (einen Brief, ein Teſtament u. dgl.). – signum alci rei detrahere (das Siegel von etwas abnehmen, zB. epistolae).

entſinken, ſ. entfallen.

entſinnen, ſich, ſ. erinnern (ſich).

entſpinnen, ſich, conflari (angefacht werden, v. Krieg ꝛc.). – moveri. concitari (erregt werden, v. Krieg, Kampf ꝛc.). – contrahi, zwiſchen, inter etc. (ſich zuſammenziehen, v. Kampf). – nasci (entſtehen, v. e. Geſpräch). – fieri. esse coepisse u. bl. coepisse (ins Daſeyn treten, geſchehen, beginnen, von e. Verſchwörung ꝛc.).

entſprechen, respondere alci rei od. ad alqd. –

convenire alci rei (passend, angemessen seyn). – consentire, congruere alci rei od. cum alqa re, od. sich, inter se (übereinstimmen, im Einklange stehen). – dignum esse alqā re (einer Sache würdig seyn). – non fallere alqm od. alqd (der Hoffnung od. Erwartung entspr.). – die Worte entsprechen sich, verba verbis respondent. – Zuw. durch eine Wendung mit qualis ... talis, zB. die Consuln haben den öftern Schilderungen in meinen Briefen an dich entsprochen, quales tibi saepe scripsi consules, tales exstiterunt. — **entsprechend,** par alci rei (gleich). – aptus, idoneus alci rei (passend, geeignet). – dignus alqā re (würdig). – ein e. Ausdruck (für e. fremdes Wort), verbum quod idem declarat od. significat: dem Zwecke e., s. zweckdienlich, zweckmäßig.

entsprießen, der Erde, emergere super od. extra terram. – Uneig., efflorescere ex etc. (erblühen, zB. utilitas effloresci ex amicitia, etiamsi etc.). – nasci, oriri ex etc. (entstehen, s. das. die Synon.). — **entsprossen,** natus ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Jmd. geboren, = gezeugt); prognatus ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Jmd. als dem Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen); ortus ab alqo (von Jmd. entsprungen, abstammend); oriundus ab alqo (von Jmd. seinen Ursprung, seine Abstammung herleitend, gew. von entfernterer Abstammung). – von Jmd. e. seyn, s. abstammen.

entspringen, I) = entfliehen, w. s. — II) den Ursprung haben: oriri (im Allg.). – scaturire. excurrere, an einem Orte, ex loco (hervorsprudeln, -laufen, von Quellen). – originem habere (seinen Ursprung wo haben, von Flüssen). – profluere (hervorfließen, von Quellen u. Flüssen). – Ist es = entstehen, s. d.

entstehen, I) seinen Anfang od. Ursprung nehmen: oriri. exoriri. cooriri (zum Vorschein kommen, entspringen, ausbrechen). – nasci (geboren werden, ans Licht der Welt kommen, werden). – enasci (heraus-, hervorwachsen). – gigni (gezeugt, hervorgebracht werden). – crescere (wachsen). – exsistere (heraus-, hervortreten, sich zeigen, auftreten). – fieri (ins Daseyn treten, werden übh.). – erumpere (sich mit Gewalt Bahn brechen). – manare. fluere. proficisci (hervorgehen, entspringen aus etwas). – efflorescere (gleichs. erblühen), alle diese auch mit folg. ex etc. – initium ducere ex etc. (seinen Anfang herleiten von ꝛc.). – effici alqā re (durch etw. zuwege gebracht werden). – es entsteht etwas aus etwas od. durch Jmd., auch causa od. initium alcjs rei proficiscitur u. causae od. initia alcjs rei proficiscuntur ab alqa re; principium alcjs rei (zB. belli) oritur ab alqo od. ab alqa re. – entst. und vergehen, nasci et interire; oriri et recidere; nasci et mori: es entsteht hier die Frage, hoc loco quaestio oritur, exoritur, nascitur, exsistit; quaeritur hic: was sollte daraus e., wenn nicht ꝛc., quid porro fieret, si non etc. — II) fehlen: alci deesse.

Entstehen, das, **-ung,** die, ortus. – origo (Ursprung). – initium (Anfang). – exordium. primordium (erster Anfang, Uranfang). – die E. der Welt, mundi ortus od. origo od. exordium. – noch im E., gleich im od. beim E., in primo ortu; auch durch nascens (zB. malum nascens facillime opprimitur): noch im E. seyn, adhuc nascenti similem esse (von e. Schrift ꝛc.): eine Verschwörung noch im E. unterdrücken, conjurationem comprimere priusquam invalescat. — **Entstehungsart,** origo. — **Entstehungsgrund,** causa faciendi. – der E. einer Sache, causa efficiens alqd.

entsteigen; zB. seiner Brust entstiegen Seufzer, ab imo pectore suspiria duxit.

entstellen, deformare (verunstalten). – in pejus fingere (fratzenhaft bilden). – in pravum detorquere (fratzenhaft verzerren, zB. corpora, vom Spiegel). – corrumpere (verderben, verhunzen, zB. oculos lacrimis: u. nomen). – depravare (verdrehen, verzerren, uneig. = falsch darlegen, absichtlich, industriā). – in pejus mutare od. vertere (uneig., falsch darlegen). — **entstellt,** deformatus. deformis. deformitate corruptus (verunstaltet). – depravatus (falsch dargelegt). – durch Fehler e., mendosus (wie ein Buch ꝛc.). – körperlich e., deformatus corpore: sehr e. (häßlich), insignis ad deformitatem: ein e. Gesicht, deformitas oris. — **Entstellung,** deformatio. depravatio (als Handlung, u. zwar def. = Verunstaltung, depr. = Verdrehung, Verzerrung). – deformitas (als Zustand, das Entstelltseyn).

entströmen, profluere, excurrere, emanare ex etc. — **entstürzen,** s. stürzen (aus ꝛc.).

entsühnen, expiare. — **Entsühnung,** expiatio.

enttäuschen, alci errorem demere, eripere (Jmdm. den Irrthum, das Vorurtheil benehmen). – spem alci adimere, eripere (Jmdm. die Hoffnung benehmen). — **Enttäuschung,** gewaltsame, error per vim demptus.

entthronen, s. „vom Throne stoßen" unter „Thron".

entvölkern, ein Land ꝛc., terram vacuefacere; incolas terrā ejicere. – eine Stadt e., exhaurire urbem (zB. von der Pestluft). — **entvölkert,** desertus (verlassen, verödet). — **Entvölkerung,** einer Stadt, vastitas urbis (die wüste Leerheit).

entwachsen, s. Kinderjahre, Kinderspiel, Ruthe.

entwaffnen, exarmare (auch uneig. = unschädlich machen, zB. Jmds. Anklage, alcjs accusationem). – dearmare. armis exuere. arma adimere alci (nur eig.). – pacare (uneig., einen Feind zur Ruhe bringen, zum Frieden nöthigen). – debilitare (uneig., in der Thätigkeit lähmen, der Energie berauben). – mitigare. lenire (uneig., besänftigen, Jmds. Zorn ꝛc.). [das, Alternative.

entweder ... oder, s. oder. — **Entweder Oder,**

entweichen, s. entfliehen. — **Entweichung,** fuga (auch im Plur.).

entweihen, profanare. profanum facere (Göttliches dem Menschlichen, Heiliges dem Gemeinen gleichstellen, Ggstz. sacrum esse velle). – exaugurare (eine geweihte Sache dem gewöhnlichen Gebrauche wieder anheimstellen, Ggstz. inaugurare). – polluere. maculare (Reines u. Heiliges verunehren durch eine schändliche That, zB. templa, sacra poll.: u. hujus montis lacus nemoraque omni scelere mac.). – violare (übh. verletzen, zB. templa: übtr., virtutem suspicione).

entwenden, avertere (unterschlagen, zB. aliquid de publico [aus dem Staatsschatz] quam occultissime). – auferre occulte (insgeheim wegnehmen, zB. aliquid a privato). – subducere furto (diebischer Weise entziehen). – surripere (unter der Hand entreißen = stehlen). – Geld aus öffentlichen Cassen e., peculatum facere. — **Entwendung,** furtum (Diebstahl). – E. von Geldern aus öffentlichen Cassen, peculatus.

entwerfen, designare (im Abriß darstellen, abreißen, skizziren, Zeichnungen und Risse, auch übtr. durch Worte, verbis). – primis velut lineis designare (skizziren in der Rede). – describere (im Abrisse beschreiben, mit dem Griffel od. mit der Feder, zB. fabulae partes). – formare. deformare (abbilden, auch mit Worten = schildern). – adumbrare (in der gehörigen Mischung von Schatten u. Licht darstellen; übtr., auf die gehörige Weise darstellen, dicendo). – instituere (anlegen, Ggstz. absolvere, perficere, zB. signum [v. Bildhauer]). – inchoare (beginnen, Ggstz. absolvere, zB. signum [v. Bildhauer]). – disponere (schriftlich in seinen Theilen anordnen, zB. carmen, orationem: u. male orationem: u. fabulam). – exarare (auf der mit Wachs überzogenen Schreibtafel aufnotiren, flüchtig hinwerfen). – einen Plan von etwas e., rationem alcjs rei describere od. designare (zB. für die Führung des Krieges, belli): einen Plan in der Stille (bei sich) e., consilium animo od. mente agitare.

entwickeln, I) eig.: evolvere (aufwickeln). – explicare (entfalten). – die Glieder (der Soldaten in der Schlacht) e., ordines explicare: sich e. (v. Soldaten), explicari; se explicare (zB. turmatim). — II) uneig.: a) im Allg.: emittere coepisse (physisch aus sich herauszusenden beginnen, zB. folia, v. Gewächsen). – procreare (physisch erzeugen, zB. hinc sensus omnes, von der Natur). – excolere (ausbilden, zB. die geistigen Kräfte, animum mentemque). – educare (gleichs. groß ziehen). – confirmare (gleichs. stark machen); verb. educare et confirmare (kräftig entw., zB. unsere angeborenen Anlagen, ea quae sunt orta jam in nobis et procreata, v. der Beredsamkeit). – alqā re uti coepisse od. uti (etwas zu bethätigen, zu üben beginnen, etwas bethätigen, üben, zB. summā industriā, incredibili patientiā). – alqd expromere (gleichs. aus seinem Vorrathe hervornehmen = zeigen, äußern, zB. vim eloquentiae in ea causa). – **sich entw.,** crescere (wachsen, aufwachsen, zunehmen, physisch u. geistig, zB. in alcjs domo [v. Pers.]: u. vitium in dies crescit). – adolescere (heranwachsen, erstarken, physisch, v. Menschen, Thieren, Pflanzen; u. politisch od. geistig, zB. populus adultus jam paene et pubes: u. nascens adhuc eloquentia nec satis adulta). – describi (in seine Theile gesondert, organisch entwickelt werden, zB. neque naturali neque civili jure descripto). – exitum habere. ad exitum venire (einen Ausgang gewinnen). – sich aus etw. e., proficisci ab od. ex alqa re. – Jmds. Verstand entwickelt sich, alqs sapere coepit. — b) durch Rede od. Schrift klar, deutlich machen: explicare (gleichs. entfalten, ausführlich darlegen). – explanare (Unverständliches, Dunkles deutlich darlegen, aufklären). – enodare (gleichs. von Knoten befreien, als klar darstellen, erläutern). – einen Begriff e., animi sui complicatam notionem evolvere: die Ursachen von etwas e., explicare alcjs rei causas: vortrefflich etwas e., praeclare alqd ante oculos ponere: gründlich, diligenter explicare, explanare alqd; subtiliter versari in alqa re: sorgfältig, accurate dicere od. disputare de alqa re.

Entwickelung, I) eig., durch explicare, zB. zur E. der Schlachtreihe ist kein Platz da, ad explicandam aciem locus non est. — II) uneig.: a) übh.: velut quaedam educatio (gleichs. Großziehung, zB. suae eloquentiae). – progressio. progressus (der Fortgang, zB. omnium virtutum et origo et progressio: u. rerum progressus, die E. der Begebenheiten). – incrementum, od. Plur. incrementa (Wachsthum, Zunahme, zB. rerum Romanarum incrementum laetissimum: u. incrementa virium, egregiae indolis). – descriptio (die Anordnung nach einem Grundriß, die organische E., zB. civitatis). – exitus (Ausgang, Katastrophe, zB. eines Stückes, fabulae). – die E. der Rede, filum orationis (gleichs. der Faden, an dem sie fortläuft, Cic. de am. 7, 25). – in fortschreitender E. zunehmen, suā progressione usum od. (v. Mehreren) suis progressionibus usos augeri: etw. in seiner ganzen E. (in der Rede) verfolgen, a quo initio alqd profectum persequi: Jmdm. die Entstehung u. E. unseres Staates zeigen, alci nostram rem publicam et nascentem et crescentem et adultam ostendere. – der E. (dem Ausgange) nahe seyn, ad exitum venire. — b) Verdeutlichung: explicatio (Entfaltung = ausführliche Darstellung). – explanatio (Aufhellung, Aufklärung). – Kunst der E. (beim Redner), explicatio (zB. mira); vis explicandi: dialectische E., disserendi ratio. — **Entwickelungsgang,** vernunftgemäßer, ratio. – natürlicher, naturgemäßer, natura (zB. omnium civitatum: u. so auch rerum publicarum). – der E. einer Rede, via descriptionis atque ordinis. – den E. von etwas darlegen, a quo initio alqd profectum persequi: Jmdm. den E. unseres Staates darlegen, alci nostram rem publicam et nascentem et crescentem et adultam ostendere. — **Entwickelungsstufe,** meine ꝛc., gradus mei et quasi processus (zB. dicendi).

entwildern, die Menschen, ein Volk ꝛc., s. civilisiren.

entwinden, extorquere, (aus) den Händen, e od. de manibus. – sich dem Schlafe e., corpus ex somno moliri.

entwirren, expedire (eig. zB. capillum pectine: u. uneig., erledigen, zB. res). – explicare. verb. explicare et expedire (uneig., in Ordnung bringen, reguliren, zB. alcjs negotia).

entwischen, s. entkommen, entfallen.

entwöhnen; zB. einer Sache entwöhnt werden od. sich entw., desuefieri ab alqa re. Vgl. „abgewöhnen (sich etw.)". — **Entwöhnung,** desuetudo (das Ungewohntwerden, zB. armorum).

entwölken, den Himmel, nubes pellere; nubila caeli serenare: übtr., die Stirne e., frontem explicare. – entwölkt, purus (rein); serenus (heiter).

entwürdigen, polluere (entweihen, zB. consulatum). – violare (verletzen, zB. virtutem suspicione). — **sich entw.,** se abjicere; dignitatis suae immemorem esse.

Entwurf, descriptio (gliedernde Anlage, sowohl eines Baues durch Zeichnung, als auch einer Rede ꝛc.). – adumbratio. deformatio (die Abbildung). – forma. figura. species (Abriß). – imago (Schattenriß). – commentarius. commentarium (schriftlicher Entwurf, Disposition, zB. ein etwas ausführlicher E. zu einer Rede, commentarium orationis paulo plenius). – cogitatio (Gedanke, Entwurf als Resultat des Nachdenkens, zB. ad te cogitationes et formas affero).

– ein kurzer (schriftlicher) E., breviarium: der bloße E. einer Schrift, nuda membra, *n. pl.* (zB. proponere): der erste Theil des E. (einer Rede ꝛc.), ea pars quae prima descripta est: E. zu einem Frieden, pacis conditiones: E. einer Staatsverfassung, rei publicae forma: einen E. machen zu etwas, s. entwerfen: große Entwürfe machen, magna meditari od. moliri: größere Entwürfe machen, altiora meditari: schnell in seinen Entwürfen, cogitatione celer.

entwurzeln; zB. der Sturm entwurzelt eine Eiche, tempestatis vi evertitur quercus.

entziehen, detrahere. – subtrahere (unter der Hand wegnehmen, entreißen). – subducere (unter der Hand wegthun, benehmen). – adimere (abnehmen, zB. das Bürgerrecht, civitatem). – abstrahere ab etc. (mit Gewalt von etwas abziehen, entfernen; dann = von Jmd. wegschleppen, zB. a parentibus liberos). – eripere alqm alci rei (gewaltsam entreißen, zB. alqm poenae, periculo). – fraudare alqm (alqd) alqā re (unrechtmäßiger Weise e., um etwas betrügen, zB. alqm cibo victuque: u. lucernam oleo). – privare alqm alqā re (einer Sache berauben, zB. patriam aspectu suo: u. alqm communi luce). – dem Staate seine Dienste e., rei publicae deesse: Jmdm. den Schlaf e., somno prohibere alqm. – Einen dem Blicke Jmds. e., alcjs conspectum auferre alci (zB. contioni); alqm a conspectu od. ab oculis alcjs removere: dem Blicke od. den Augen entzogen werden, ex oculis od. e conspectu auferri, eripi; e conspectu tolli; ab oculis od. a conspectu removeri. — **sich einer Sache entziehen,** se removere, recedere ab alqa re (sich von etwas zurückziehen). – vitare, evitare, devitare alqd (sich mit etwas nicht befassen wollen, etwas vermeiden). – deesse alci rei (seine Hülfe od. Dienste entziehen). – alqd deprecari (sich etwas verbitten, zB. ein Amt). – alqd detrectare (verweigern, nicht thun wollen, zB. militiam, pugnam). – alqd subterfugere (heimlich zu entgehen suchen, zB. militiam). – sich den öffentlichen Geschäften e., deesse rei publicae. abstinere administratione rei publicae (wenn man sie noch nicht geführt hat); a re publica recedere. a negotiis publicis se removere (wenn man sie geführt hat): ganz, se subtrahere ab omni parte rei publicae; abducere se ab omni rei publicae cura. – sich Jmds. Anblicke od. Blicken (Augen) e., se removere ab alcjs conspectu od. oculis; recedere ab alcjs conspectu; fugere alcjs conspectum; vitare alcjs oculos od. aspectum: sich seinen Verfolgern e., se eripere sequentibus. – sich alle Lebensmittel e., suo se fraudare victu. — **Entziehung,** detractio. – ademptio (das Abnehmen, zB. des Bürgerrechtes, civitatis). – Jmd. durch E. des Schlafes tödten, alqm somno prohibitum vitā privare; alqm insomniis occīdere.

entziffern, investigare et persequi (auf die Spur zu kommen suchen, geheime Schriftzeichen, notas). – explicare (übh. entwickeln, deutlich machen). — **Entzifferung,** explicatio (Entwickelung, Erklärung).

entzücken, voluptate perfundere. suavissime afficere (in einem höhern Grade ergötzen). – animum a corpore abstrahere. mentem a corpore sevocare (in Ekstase, außer sich versetzen). – entzückt seyn über etwas, unice laetari alqā re (sich einzig freuen). — **Entzücken,** das, **-ung,** die, summa voluptas. suavissimus voluptatis sensus (höchster Grad von angenehmer Empfindung). – secessus mentis atque animi a corpore. animus abstractus a corpore. mens sevocata a corpore (höchster Grad der Begeisterung, Ekstase). – furor (E. eines Dichters, Wahrsagers ꝛc.). – Ist es übh. = Begeisterung, s. d. – gleichs. in E., tamquam quodam secessu mentis atque animi facto a corpore. — **entzückend,** suavissimus. — **entzückt,** vor Freude, quasi quodam gaudio elatus. – Ist es = begeistert, s. d.

entzündbar, facilis ad exardescendum. Vgl. „feuerfangend".

entzünden, inflammare (in Flammen setzen; übtr. bei Krankheiten, zu viel Hitze verursachen, zB. vulnera ac morbos). — **sich entz.,** exardescere. accendi. incendi etc. (eig. u. uneig.); ardescere. ardere coepisse (eig., anfangen zu brennen); ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen); flammis comprehendi od. corripi (von den Flammen ergriffen werden). – sich von selbst e., suā sponte ardere coepisse od. ardescere: sich von selbst entzündet haben, suā sponte ardere. – die Wunden entzünden sich, vulnera inflammantur: es entzündet sich ein Krieg, bellum exardescit od. conflatur (zB. inter Aegyptios et Persas). — **Entzündung,** bei Krankheiten, inflammatio (zB. oculorum).

entzwei brechen ꝛc., s. zerbrechen ꝛc. — **entzwei seyn,** zB. ruptum esse (abgerissen seyn, zB. von e. Seile). – fractum esse (zerbrochen seyn, zB. von e. Knochen).

entzweien, discordes reddere (veruneinigen). – dissociare (das sociale Verhältniß zwischen Zweien od. Mehreren stören, sie der Gesinnung nach trennen, einander entfremden). – Jmd. mit Einem e., dissociare, distrahere alqm ab alqo; alqm disjungere ab alqo u. ab alcjs familiaritate od. amicitia. – sich mit Jmd. e., distrahi cum alqo: sich entzweit haben, discordare, mit Jmd., cum alqo: sie haben sich entzweit, discordia inter eos orta est; discordant inter se; discordes inter se facti sunt: der durch die Parteiungen entzweite Staat, civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors. — **Entzweiung,** discordia (Zwietracht). – discidium (Zwiespalt). – gratia immutata (Veränderung der Gunst). – rixa (Zank). – E. der Bürger, dissociati animi civium.

Epheu, hedera. – von E., hederaceus: mit E. bekränzt, geschmückt, verziert, hederatus. — **Epheublatt,** hederae folium; hederaceum folium. — **Epheukranz,** hederacea corona.

Epicureer, a) eig., Anhänger des Epicur: Epicurēus. — b) uneig., ein wollüstiger Mensch: Epicurēus; homo delicatus od. luxuriosus. — **epicureisch,** a) eig.: Epicurēus. — *Adv.* more Epicureorum. — b) uneig., wollüstig: Epicurēus; delicatus; luxuriosus. — *Adv.* delicate; luxuriose.

Epidemie, epidemische Krankheit, pestilentia (s. „Pest *no.* I" die Redensarten). – ep. Krankheiten brachen aus, ingruere morbi vulgo coeperunt.

Epigramm, epigramma, ătis, *n.* (*ἐπίγραμμα*).

epigrammatisch, epigrammaticus (*ἐπιγραμματικός*).

Epiker, poëta epicus; im Plur. auch bl. epici.

Epilepsie, epileptische Zufälle, morbus co-

mitialis; vitium comitiale. – die E. (ep. Zuf.) bekommen, von der E. befallen werden, morbo od. vitio comitiali corripi: die E. (epileptische Zufälle) haben, an der E. leiden, morbo comitiali laborare; morbo comitiali corripi solere.

Epilog, epilŏgus (ἐπίλογος).

episch, epicus (ἐπικός, zB. carmen, poëma). – herōus. herōicus (ἡρῶος, ἡρωϊκός, heroisch, zum heroischen Versmaß gehörig, zB. pes [Versfuß], versus, carmen). – in e. Versmaß gebracht, heroicis compositus versibus: ein e. Dichter, s. Epiker.

Episode, embolium od. rein lat. narratio orationi inserta od. inclusa (als der Rede eingefügte Erzählung). – excursus od. digressio od. digressus (als Abschweif vom Thema). – etwas seiner Rede als E. einfügen, alqd includere od. inserere orationi suae.

Epitomator, qui in angustum od. in epitomen cogit mit Acc. einer Schrift.

Epoche, tempus. aetas (Zeitabschnitt, Zeitalter). – Trebatius macht im bürgerlichen Rechte E., Trebatius familiam ducit in jure civili.

Epopöe, Epos, poëma od. carmen epicum; carmen heroum od. heroicum; umschr. fortium virorum facta heroicis composita versibus.

Eppig, apium. oreoselinum. petroselinum (Bergeppig, Petersilie). – heloselinum (Sumpfeppig, Sellerie).

Equilibrist, s. Luftspringer, Seiltänzer.

Equipage, I) als Geräth ꝛc.: a) Heergeräth: supellex militaris (Zeltgeräth eines Officiers). – militare instrumentum redae equique (Gepäck, Wagen u. Pferde). – equus tabernaculumque et omne aliud instrumentum militare (Pferd, Zelt u. alles übrige Feldgeräth eines Kriegers). Vgl. „Equipirung". — b) Reisegeräth ꝛc.: equi currusque. – carpentum et equi. vehiculum cum equis (Kutsche u. Pferde). – auch bl. vehiculum (Kutsche). – od. equi (Pferde). – E. halten, equos alere: schöne Equipagen haben, munditiis vehiculorum se a ceteris distinguere. — II) Schiffsmannschaft, s. Bemannung. — **equipiren,** einen Krieger, alqm equo tabernaculoque et omni alio instrumento militari ornare; alqm instruere ornareque: sich e., se instruere ornareque (v. einem Ritter). – Ist es übh. = kleiden, ausrüsten, bemannen, s. d. — **Equipirung,** eines Reiters, equus, vestis et omnis ornatus; arma equusque et cetera instrumenta militiae. – Jmdm. (einem Ritter) 40000 Sesterzien zu seiner E. geben, alci quadraginta milia nummûm ad instruendum se ornandumque dare.

er, sie, es, liegt im Lateinischen schon in der Form des Verbums, u. wird in den meisten Fällen schon hinlänglich durch diese bezeichnet. – Liegt aber ein besonderer Nachdruck darauf, so stehen die Pronomina hic, haec, hoc; is, ea, id; ille, illa, illud od. (hinweisend auf einen Dritten) iste, ista, istud. – und ist „er" = er selbst, der Herr ꝛc., so braucht man ipse. – Ebenso wird „es" als unbestimmtes Subject nicht besonders übersetzt; ist es aber allgemeine Bezeichnung für „Umstand, Sache", so steht res, zB. es kommt zum Kampfe, res venit ad pugnam: es steht schlimm, male se res habet: es verhält sich so, sic res se habet; ita res comparata est. – ☞ Das eben Gesagte bezieht sich jedoch nur auf **er, sie, es** im Nominativ; denn für die übrigen Casus muß jedesmal ein Pronomen demonstr. gesetzt werden; auch gebrauchen die Lateiner (bes. bei Gegenüberstellung von Andern) für **er, ihn** ꝛc., wenn es = der Mann (Mensch), homo, vir, zB. kennst du ihn? nosti hominem od. virum?: ich liebe ihn sehr, valde hominem diligo. – und für **sie,** wenn es = das Weib, mulier.

erachten, existimare. censere (dafürhalten; s. „glauben" den Unterschied.). – judicare (urtheilen). – intelligere (einsehen). – ich habe für dienlich erachtet, mihi visum est utile; placitum est nobis (es hat mir beliebt): ich habe für nöthig erachtet, mihi faciendum putavi: es ist leicht zu e., in promptu est. — **Erachten,** das, in der Verbdg.: meines Erachtens, meinem E. nach, (ex od. de) meā sententiā; ut mea fert opinio; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum.

Erbacker, ager hereditarius. – ager avitus (von den Großeltern od. Ahnen her besessen). — **Erbadel,** generis antiquitas; vetus od. magna nobilitas. – als Personen, antiquo genere nati; generis antiquitate florentes. — **Erbansprüche,** an etw. machen, hereditario jure repetere alqd. — **Erbantheil,** pars od. portio hereditatis (JCt.).

erbarmen, sich, Jmds., misereri, commisereri alcjs. — **Erbarmen,** s. Mitleid. — **erbarmenswerth,** miserandus; miseratione dignus. — **Erbarmer,** misericors (der Mitleidige). – benignus. mitis (der Gütige, Gnädige).

erbärmlich, miser; misellus; miserandus; miserabilis. – Zuw. durch ein Deminutivum, zB. ein e. Sextel, sextula. — *Adv.* misere; miserandum in modum. — **Erbärmlichkeit,** *miseranda conditio (erbärmlicher Zustand). – improbitas. nequitia (Schlechtigkeit, zB. der Menschen).

erbarmungslos, s. unbarmherzig.

erbauen, I) = bauen (*no.* II, 1), w. s. — II) durch Feldbau erlangen: exarare. — III) das Gemüth erheben: alqm adjuvare (geistig aufhelfen, kräftigen: dah. im Passiv adjuvari alqā re = sich an etw. erb.). – alqm delectare (Jmd. lebhaft anziehen, zB. quam illum epistolae illae delectarunt!: u. im Passiv delectari alqā re = sich an etw. erb.).

Erbauer, aedificator. – conditor (Gründer).

erbaulich, pius (fromm). – bonus (gut). – utilis. saluber (nützlich, heilsam). – ein e. Leben führen, recte, honeste vivere. — *Adv.* pie; salubriter.

Erbauung, aedificatio. – exstructio (Errichtung). – die Jahre seit der E. Roms, anni urbis od. (wenn ein Römer spricht) urbis nostrae: nach Roms E., post Romam conditam; ab urbe condita: im 608. Jahre nach E. Roms, anno DCVIII urbis od. (wenn ein Römer spricht) urbis nostrae; sexcentesimo octavo anno quam urbs condita est.

Erbbegräbniß, monumentum hereditarium (übh. das durch Erbschaft an uns gekommen). – monumentum od. sepulcrum majorum. sepulcrum patrium (Begräbniß, in welchem unsere Vorfahren od. Väter beigesetzt sind). – monumentum gentile. tumulus gentilicius (Begräbniß eines Geschlechts). – sepulcrum familiare (Familienbegräbniß, JCt.). – königl. E., monumentum commune regiae gentis.

Erbe, der, heres (auch uneig. = Nachfolger, zB. heres regni: u. heres artis). – successor (uneig., der Nachfolger, zB. potentiae ejus). – der

erſte E., d. i. der Haupterbe, Totalerbe, heres ex asse: der ſubſtituirte E., heres secundus; heres secundo loco scriptus; heres substitutus: der Jmdm. ſubſtituirte E., heres, qui est institutus secundum alqm: der Erbe des zweiten, dritten ꝛc. Theils, heres ex dimidia parte, ex tertia parte od. ex teruncio: des $^{11}/_{12}$, heres ex deunce. – der rechtmäßige E., heres legitimus. – Jmds. E. ſeyn, alcjs u. alci heredem esse: Jmd. zum E. einſetzen, erklären, alqm heredem (bonis suis) instituere; alqm heredem (testamento) scribere, facere; alqm heredem nuncupare (mündlich vor Zeugen, auch mit dem Zuſ. voce): Jmd. als E. (Beierben) ſubſtituiren, alqm heredem secundum instituere od. scribere; alqm heredem substituere; Jmdm., alqm heredem instituere secundum alqm: Jmd. als E. zu gleichen Theilen mit den Söhnen einſetzen, testamento alqm pariter cum filiis heredem instituere: Jmd. mit als E. einſetzen, alqm inter heredes nuncupare: Jmd. als E. des Ganzen (d. i. zum Haupterben) einſetzen, alqm heredem ex asse instituere: Jmd. als E. hinterlaſſen, alqm heredem relinquere testamento: einen Sohn als E. hinterlaſſen, herede filio mori od. decedere: von Jmd. als E. großer Schätze hinterlaſſen werden, relinqui ab alqo in amplis opibus heredem: keine E. hinterlaſſen, sine liberis decedere: keine männlichen E. hinterlaſſen od. haben, virilem sexum non relinquere.

Erbe, das, ſ. Erbſchaft, Erbgut.

erbeben, tremere; contremiscere (zB. omnibus artubus); intremiscere (zB. von d. Erde). – vor etwas e., tremere alqd (zB. virgas ac secures); contremiscere alqd (zB. pericula). — **Erbeben**, das, tremor (zB. terrae).

Erbeinſetzung, heredis institutio (JCt.).

erben, I) *v. intr.* heredem esse, von Jmd., alcjs od. alci (Erbe ſeyn). – hereditatem accipere. hereditatem consequi (eine Erbſchaft empfangen, erlangen). – ich habe geerbt, hereditas venit ad me; hereditas mihi obvenit: ich habe von Jmd. geerbt, cessit od. venit mihi ab alqo hereditas; hereditate alcjs auctus sum: mit Jmd. e., alci coheredem esse: auch mit e., legatum in testamento habere: beide erbten zu gleichen Theilen, hereditas ad utrumque aequaliter veniebat: Jmd. nicht mit e. laſſen, excludere alqm ab hereditate: nicht e. wollen, hereditatem repudiare (JCt.): auf Jmd. e., ſ. forterben. — II) *v. tr.* hereditate accipere. – noch dazu (zu dem ſchon Beſeſſenen) e., hereditate od. (wiederholt) hereditatibus acquirere (zB. externa regna). – etwas geerbt haben, hereditate mihi venit od. obvenit od. obtigit alqd; hereditate possidere alqd (durch Erbſchaft, auf keine andere Weiſe beſitzen): etw. noch dazu geerbt haben, hereditate od. (wiederholt) hereditatibus acquisitum possidere (zB. externa regna): etwas von Jmd. geerbt haben, alqd habere ab alqo hereditarium (zB. cognomen). – Alles e., heredem ex asse (od. ex libella) esse: ich habe viel geerbt, hereditas mihi obtigit magna atque luculenta: viel von Jmd. e., magna mihi venit ab alqo hereditas: die Hälfte e., heredem esse ex dimidia passe: ein Sechstel e., in sextante esse: ſo viel e., als alle Erben zuſammen, capere tantundem, quantum omnes heredes. – das Reich (die Herrſchaft) vom Vater e., imperium a patre accipere: den Einfluß des Vaters e., in paternas succedere opes. – geerbt, ſ. erblich: das geerbte (ererbte) Ritterthum, equestris hereditas. — **Erben**, das, hereditas (die Erbſchaft). – aditio hereditatis (das Antreten der Erbſchaft, JCt.).

erbetteln, precario rogare, petere, exigere alqd, von Jmd., ab alqo (bittweiſe verlangen). – diuturnis precibus efflagitare alqd, von Jmd., ab alqo (durch beſtändiges Bitten dringend fordern). – alqm rogare pro alqa re (bei Jmd. für etw. bitten, zB. pro vita). – emendicare alqd ab alqo (durch Betteln erwerben). – precibus alqd impetrare ab alqo (durch Bitten erlangen). – precibus exprimere, von Jmd., ab alqo (durch Bitten abnöthigen, zB. laudem). – durch Schmeicheln, ſchmeichelnd e., ſ. erſchmeicheln. — **erbettelt**, auch precarius (bittweiſe erlangt, zB. cibus, libertas, imperium, vita).

erbeuten, capere (wegnehmen, zB. multa militaria signa: u. pecuniam ex hostibus). – viel (im Kriege) e., magnas praedas agere (Menſchen u. Vieh) od. facere (lebl. Gegenſtände); magnas manubias facere: das feindliche Lager e., hostem castris exuere. — **erbeutet**, ex hostibus captus (zB. pecunia); captivus (zB. pecunia, naves).

Erbfall, hereditas. — **Erbfehler**, vitium avitum. — **Erbfeind**, hostis velut natus. – quotidianus, ut sic dixerim, hostis. quotidianus et quasi domesticus hostis (gleichſ. täglicher u. heimiſcher Feind). – hostis sempiternus (ewiger Feind übh.). — **Erbfeindſchaft**, odium velut hereditate relictum.

Erbfolge, ordo successionis (die Ordnung der Nachfolge). – aetatis privilegium (das Vorrecht der Geburt). – das Reich Jmdm. durch E. hinterlaſſen, regnum alci per manus tradere. — **Erbfolger**, heres relictus testamento (durch das Teſtament). – ab intestato heres (ohne Teſtament, JCt.). — **Erbfolgerecht**, jus successionis (JCt.). — **Erbfolgeſtreit**, contentio de regno.

Erbfürſt, princeps genitus ut regnet. — **Erbgenoß**, coheres. — **Erbgut**, heredium (das, was durch die Erbſchaft an uns kommt). – praedium hereditarium. agri hereditarii (was zur Erbſchaft gehört, alſo geerbt wird od. iſt). – patrimonium (E. vom Vater her). – avitus ager (E. vom Großvater her; bah. Erbgüter, auch avita bona).

erbieten, ſich, zu etwas, polliceri alqd (etwas verheißen). – profiteri alqd (ſich zu etwas bereit erklären). – profiteri operam suam ad alqd (ſeine Dienſte zu etwas verheißen, anbieten). – ſich zum Wegweiſer e., se ducem itineris polliceri od. promittere. [ſ. Erbe, der.

Erbin, heres. – ☞ Die Redensarten damit

erbitten, I) durch Bitten zu erlangen ſuchen: precibus od. precario petere, rogare, exigere alqd ab alqo. – rogare alqm alqd od. alqd ab alqo (übh. um etwas erſuchen). – deprecari alqd (eine Fürbitte wegen etwas einlegen); verb. petere ac deprecari, mit folg. ne etc. – precibus impetrare alqd ab alqo (bittweiſe erlangen). — II) durch Bitten bewegen: exorare. – precibus mollire (durch Bitten erweichen). – ſich e. laſſen, exorari: ſich von Jmd. e. laſſen, precibus alcjs aliquid dare; precibus alcjs vinci: in etwas ſich e. laſſen, a se alqd impetrari pati: ſich endlich e. laſſen, precibus cedere; precibus fatigari: laß dich e., sine te exorari: laß dich von mir e., sine te exorem.

erbittern, exacerbare. exasperare. – alqm iratum efficere. alcjs iram accendere (Jmd. zornig, Jmds. Zorn rege machen). – irritare (aufreizen übh.). – Jmd. gegen Einen e., infestum facere alqm alci: die Gemüther von Neuem e., recenti irā exacerbare animos. — **erbittert,** (irā) exacerbatus. (irā) exulceratus. irā accensus (im hohen Grade erzürnt, zB. homo, animus). – iratus, absol., od. auf Jmd., alci (erzürnt übh.). – infensus, absol., od. auf Jmd., alci (im hohen Grade feindselig gesinnt). – infestus, absol., od. auf Jmd., alci (feindselig handelnd, zB. inimicus); verb. (= feindselig erb.) alci inimicus atque infestus, infestus inimicusque. – ein e. Gegner von Jmd. seyn, acrem esse alci inimicum: e. werden, iratum, infensum, infestum (auf Jmd., alci) esse coepisse; excandescere; iracundiā effervescere, exardescere: über etw., iracunde ferre m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. — **Erbitterung,** I) als Handlung: irritatio (zB. animorum). — II) als Zustand: dolor (im Allg., als Seelenschmerz). – infestus animus (feindselige Gesinnung). – ira. iracundia (Zorn, Jähzorn). – odium (Haß); verb. invidia et odium (zB. populi). – E. der Gemüther, animi irā exacerbati. – mit der größten E., infestissimo animo od. (v. Mehreren) infestissimis animis (zB. pugnare).

erbittlich, exorabilis, absol., od. für Jmd., alci (Ggstz. inexorabilis). – facilis (nachgiebig, Ggstz. difficilis).

erblassen, expallescere. – exalbescere (erbleichen). – languescere. hebescere (matt werden, = scheinen, von Gestirnen). — **Erblassen,** das, pallor (als Zustand).

Erblasser, testator. – od. umschr. is, qui testamentum facit. — **Erblasserin,** testatrix (JCt.).

erbleichen, s. erblassen.

erblich, hereditarius (zB. regnum, imperium, cognomen). – avitus (schon von den Großeltern od. Ahnen herrührend, zB. ager, malum). – patrius (vom Vater herrührend, zB. morbus). – velut natus (gleichs. mit uns geboren, zB. hostis). – (velut) hereditate relictus (durch Erbschaft od. gleichs. durch Erbsch. hinterlassen, zB. domus ab avunculo hereditate relicta [vom Oheim erblich überkommenes]: u. velut hereditate relictum odium paternum erga Romanos). – hereditarius relictus (wie eine Erbschaft hinterlassen, überkommen, zB. hereditarium a patre relictum bellum). – per manus traditus (von Einem auf den Andern gekommen, zB. error). – acceptus jam a majoribus. a majoribus od. a parentibns majoribusque relictus (von den Vorfahren, von den Eltern u. Vorfahren überkommen). – antiquitus traditus (von Alters her überkommen, zB. vitium). — *Adv.* hereditate od. hereditatibus (durch Erbschaft, zB. hereditate alqd possideo: u. externa regna acquirere hereditatibus). – jure hereditario (durch Erbrecht, zB. succedere, JCt.). – testamento (durchs Testament, zB. servus testamento relictus).

erblicken, conspicere. conspicari (ansichtig werden). – ich erblicke Jmd., auch alqs venit in conspectum meum. – ich erblicke etw. vor mir (habe nach vorn die Aussicht auf etw.), prospicio, prospecto alqd (von wo aus, ex alqo loco). – sich e. lassen, se in conspectum dare; in conspectum venire: sich nicht auf der Straße, an öffentlichen Plätzen ꝛc. e. lassen, publico carere od. abstinere; hominum celebritatem fugere. – das Licht der Welt e., hanc lucem aspicere; in lucem edi. — **Erblickung,** conspectus.

erblinden, lumina oculorum od. bl. lumina amittere (das Augenlicht verlieren). – aspectum amittere (die Sehkraft verlieren). – luminibus od. oculis capi (an dem Augenlicht gelähmt werden). – desinere videre (aufhören zu sehen). – auf einem Auge e., altero oculo capi.

erblöden, sich nicht, s. entblöden (sich).

erblos, I) ohne Erbtheil: exheres. – e. machen, s. enterben: er sei e. gemacht! exheres sit! — II) ohne Erben: cujus heredes non exstant. – sine liberis. sine prole (ohne Kinder, ohne Nachkommenschaft). – e. seyn, aliis heredibus mori (ohne eigentliche Erben sterben); sine liberis decedere (ohne Kinder sterben); liberos non habere (keine Kinder haben). — III) ohne Besitzer: vacuus.

erblühen, bildl., efflorescere.

Erbmasse, s. Erbschaftsmasse.

Erbnehmer, s. Erbe, der.

erborgen, s. borgen. — **erborgt,** aliunde assumptus. sumptus aliunde ut mutuus (d. i. anderswoher entlehnt, wie Rednerschmuck ꝛc.). – alienus (fremd, nicht eigen, zB. voces, fulgor). – einen e. Glanz haben, alieno nitere.

erboßen, s. erbittern. – sich erb., s. „erbittert werden" unter „erbittert".

erbötig, promptus (bei der Hand), paratus (bereit), zu etwas, ad alqd faciendum (etwas zu thun) od. accipiendum (etwas zu empfangen).

Erbprinz, filius regis (principis) in spem imperii genitus. – filius regis (principis) genitus ut regnet. – filius regis tamquam haud dubius regni heres. – heres regni (Erbe des Reichs, Kronerbe übh.). – einen E. hinterlassen, herede filio mori od. decedere.

erbrechen, s. aufbrechen *no.* I. – sich erbr., s. speien *no.* I, 2. — **Erbrechen,** das, s. Speien (das).

Erbrecht, I) das Recht eine Erbschaft in Besitz zu nehmen: hereditas. – jus hereditarium (JCt.). — II) erbliches Recht; zB. sie eignen sich dieses als ein E. an, jus per successiones esse id sibi vindicant. — **Erbreich,** imperium hereditarium (im Allg.; bei Spät. insbes. = Erbkaiserreich). – regnum hereditarium (Erbkönigreich).

Erbschaft, hereditas (zB. paterna, materna: u. magna et luculenta). – eine E. erhalten, bekommen, hereditatem consequi od. capere: ich bekomme eine E., sie fällt mir zu, hereditas mihi venit, obtingit, obvenit; hereditas ad me venit od. pervenit: von Jmd., cedit mihi ab alqo hereditas: es fällt mir etwas durch E. zu, hereditate mihi alqd venit od. obvenit: Theil an einer E. haben, habere partem in hereditate; vocari in partem hereditatis. – etw. als E. od. gleichs. als E. hinterlassen, alqd hereditate od. velut hereditate relinquere; alqd hereditarium relinquere; alqd in hereditate relinquere, Jmdm., alci. – eine E. antreten, hereditatem adire, cernere, adire cernereque· die E. annehmen, hereditatem recipere: die E. ablehnen, ausschlagen, hereditatem repudiare (JCt.): die E. anerkennen, hereditatem agnoscere (JCt.): eine E. erschleichen od. zu erschleichen suchen, hereditatem od. testamentum captare: Jmd. von einer E. ausschließen, alqm excludere hereditate; vgl. „enterben". — **erbschaftlich,** hereditarius. — **Erbschafts-**

angelegenheiten, res hereditariae (JCt.). – in E., nomine hereditario: in E. wohin kommen, alqo procurandae hereditatis causā venire. — **Erbschaftsantritt,** aditio hereditatis (JCt.). – adeunda od. adita hereditas (die anzutretende od. angetretene Erbschaft, JCt.). — **Erbschaftsmasse,** als das Ganze der Erbschaft, hereditas; im Zshg. auch res (die Sache, das Object, s. Cic. Verr. II. act. 1, 41, 105; 2, 14, 36). – als einzelne Stücke, corpora hereditatis od. (der betreffenden Erbschaft) ejus hereditatis; corpora hereditaria; res hereditariae (alle bei den JCt.). — **Erbschaftstheilung,** hereditatis divisio. — **Erbschleicher,** testamentorum captator. — **Erbschleicherei,** captatio testamenti od. testamentorum. – E. treiben, hereditatem (in Einem Falle) od. hereditates (als Gewerbe) captare; testamentum (in Einem Falle) od. testamenta (als Gewerbe) captare; testamentorum captandorum artem profiteri (eine Art Gewerbe aus der Erschleichung von Erbschaften machen).

Erbse, pisum. – granum pisi (ein Korn der Erbse). — **Erbsenkorn,** granum pisi.

Erbstreit, -streitigkeit, controversia hereditatis od. hereditaria (der Streit um die Erbschaft an sich). – lis hereditaria (der durch den Streit entstandene Proceß). – einen E. mit Jmd. haben, controversiam habere cum alqo hereditariam. — **Erbstück,** a) als Sache, durch a patre et a majoribus relictus, a, um, mit dem Substantiv, welches das Erbstück ausmacht, zB. vas a patre et a majoribus relictum. — b) als Person; zB. er ist als lästiges E. in meinem Hause verblieben, ille hereditarium onus in domo mea remansit. — **Erbtheil,** pars hereditatis (Theil der Erbschaft). – hereditas (Erbschaft übh.). – patrimonium (E. vom Vater). — **Erbtheilung,** hereditatis divisio. — **Erbtochter,** filia heres. — **Erbübel,** malum avitum (vom Großvater her überkommenes Uebel). – vitium antiquitus traditum (von Alters her überkommener Fehler). – morbus patrius (vom Vater her überkommene Krankheit). – ein E. seyn, per successionem quandam od. (v. Mehreren) per successiones quasdam tradi. — **Erbvermächtniß,** s. Legat (das).

Erdachse, terrae axis. — **Erdart,** terreni genus (in Bezug auf ihre Bearbeitung, zerfällt wieder in terreni species, d. i. Erdgattungen). – terrenum principiorum genus (als Element od. Urbestandtheil). – terra (als Art des Erdbodens, Plur. terrae). — **Erdausdünstung,** terrae evaporatio, Plur. terrarum evaporationes. — **Erdball,** terrae globus. — **Erdbeben,** terrae motus (im Allg.). – terrae tremor (das Erdzittern, Erdschwanken). – es ist ein E., terra movet od. movetur od. tremit; terrae intremiscunt: es war ein starkes E., terra ingenti concussu mota est. — **Erdbeerbaum,** arbutus. – die Frucht des E., arbutum. — **Erdbeere,** fragum. — **Erdbeschreiber** ꝛc., s. Geograph ꝛc. — **Erdbewohner,** terrae incola, od. umschr. qui incolit terram. Vgl. „Weltbürger". — **Erdboden,** terrae solum, im Zshg. gew. bl. solum (im Allg.). – ager (der Ackerboden, bes. im Ggstz. des Ertrages). – terra (die Erde als Boden). – soli natura, ingenium (die natürliche Beschaffenheit des Bodens). – terrae, orbis terrarum (der Inbegriff aller Länder, der ganze Erdkreis); vgl. „Boden *no.* I" u. „Erde". – dem E. gleich machen, solo aequare od. adaequare. — **Erdbürger,** s. Weltbürger. — **Erddamm,** agger terrenus od. terreus. — **Erddecke,** eine, über etw. ziehen, solum inducere alci rei.

Erde, tellus (als Weltkörper u. als Erdgöttin, im Gegensatz anderer Weltkörper od. Gottheiten). – terra (als Materie u. Element [Ggstz. aër, ignis, aqua od. humor], u. die Erde als Weltkörper u. als Göttin). – terrenum (die Erde als Materie u. Element, Ggstz. aër, ignis, aqua od. humor). – solum (als das feste Element, Ggstz. aqua). – humus (als der tiefste Theil der sichtbaren Welt, bes. auch als schmutziger, aus tieferem Boden ausgegrabener Stoff, mit dem man etwas bewirft ꝛc.). – agger (die zur Ausfüllung von Gräben ꝛc. od. Aufwerfung von Dämmen ꝛc. herbeigeführte Erde, zB. cratibus atque aggere paludem explere). – pulvis (die feine Erde, Thonerde ꝛc. zur Bereitung von Gefäßen ꝛc.). – orbis terrae (die Erdscheibe, die ganze Erde, das Erdenrund). – terrae, terrarum orbis (der Inbegriff aller Länder). – terrae globus (die Erdkugel als Planet). – von E., terrenus: auf der E., auf Erden (nicht im Himmel, im Wasser ꝛc.) befindlich, terrestris: etw. von der E. aufheben, rem humi jacentem tollere: Jmd. unter die E. bringen, alqm humare, sepelire (beerdigen, s. „begraben" die Synon.); alci mortis causam esse, alci funeris auctorem esse (Ursache von Jmds. Tode seyn): auf Erden (so lange wir auf E. weilen), dum erimus in terris.

Erdenbewohner, s. Erdbewohner. — **Erdenfreude,** voluptas humana. — **Erdenge,** isthmus (ἰσθμός). — **Erdenglück,** felicitas humana. — **Erdengut,** vitae jucunditas. – die Erdengüter, bona, quibus in hac vita fruimur: das höchste E., rerum humanarum maximum.

erdenken, s. ausdenken, erdichten.

Erdenkind, s. Erdensohn.

erdenkliche, jeder od. aller, quicumque od. quisquis cogitari od. excogitari od. fingi od. fingi aut excogitari potest, zB. alle e. Schmeicheleien, blanditiae omnes, quaecumque fingi possunt: jeder e. Frevel, quidquid concipitur nefas: alles Erdenkliche dagegen anführen, proponere quidquid excogitari contra potest: hat er nicht jedes e. Unheil u. Verbrechen verübt? quidquid mali aut sceleris fingi aut excogitari potest, quod ille non conceperit? – Auch bl. durch quicumque, zB. auf alle e. Art, quācumque ratione. – od. durch quidquid mit folg. Genit., zB. jede od. alle e. Missethat, quidquid maleficii est: jeder e. Trost, quidquid solatii afferri potest. – od. durch eine doppelte Negation, zB. jede e. Art, nullum non genus. Vgl. „aller mögliche" unter „möglich".

Erdenleben, vita humana. – bei Cic. häufig im Zshg. durch haec vita. – in diesem E., dum erimus in terris. — **Erdenrund,** orbis terrae (auch meton. v. den Bewohnern).

Erdensohn, terrā editus od. ortus. humo natus. – terrae filius (ironisch, von einem unbekannten Menschen). – homo (Mensch, irdisches Wesen). – homunculus (schwacher Mensch, schwaches irdisches Wesen). – ein E. seyn, de terra extitisse.

Erderhöhung, s. Erdhügel.

Erderschütterer, *terram quatiens.

Erderschütterung, s. Erdbeben.

erdfahl, luridus. – cadaverosus (leichenfarbig).

Erdfall, terrae labes od. lapsus (als Einfall der Erde, Erdsturz). – terrae hiatus (als Kluft, Erdkluft). – es entsteht ein E., labes facta est: es entsteht ein großer E., hiatus vastus aperitur; plötzlich, vasto ac repentino hiatu terra subsidit: ein tiefer, in infinitam altitudinem terra desidit: es entstand ein tiefer E. mitten auf dem Forum, forum medium specu vasto collapsum est in immensam altitudinem: im veliternischen Gebiet entstanden sehr tiefe Erdfälle, in Veliterno agro terra ingentibus cavernis consedit.

Erdfarbe, color terrae. — **erdfarbig**, colore terrae. — **Erdfrüchte**, terrae fruges (Sgltz. arborum bacae, die Baumfrüchte). — **Erdgang**, cuniculus. – Erdgänge anlegen, cuniculos agere. — **erdgeboren**, humo natus; terrā ortus od. editus. — **Erdgegend**, terrae regio. — **Erdgeschmack**, terrae sapor. — **Erdgeschoß**, im, plano pede; loco plano: Zimmer im E., conclavia, quae plano pede sunt: im E. wohnen, *plano pede habitare. — **Erdgewächse**, ea, quae terra ipsa ex se generata stirpibus infixa continet; ea, quorum stirpes terrā continentur; quae a terra stirpibus continentur. — **Erdgürtel**, zona (ζώνη); rein lat. cingulus terrae. — **Erdharz**, bitumen. — **Erdhaufen**, tumulus terrenus. terrae congestio. – grumus (von einem Maulwurf aufgeworfen). — **Erdhöhle**, terrae caverna (Höhle der Erde). – specus sub terra. specus subterraneus. locus vacuus sub terra, Plur. loca vacua sub terris (unterirdische Höhle). — **Erdhügel**, collis terrenus. – tumulus terrenus (natürlicher und von Menschenhand gemachter).

erdichten, fingere. confingere (etwas Unwahres zusammensetzen). – comminisci (etwas Unwahres aussinnen, ersinnen, aushecken). – mentiri. ementiri (erlügen). – gegen Jmd. etwas e., affingere alci alqd (ihm etwas andichten): eine Beschuldigung e., crimen confingere, componere. — **erdichtet**, fictus. confictus. – commenticius (ersonnen, aus der Luft gegriffen); verb. fictus et commenticius (zB. deus). – mentitus. ementitus (lügnerisch vorgegeben); verb. mentitus fictusque (zB. terrores). – falsus (vorgeblich, falsch, zB. nuncius); verb. ementitus et falsus. – ein e. Fall, fictio: kleine erdichtete Züge, mendaciuncula. — **Erdichtung**, I) das Erdichten: confictio. — II) das Erdichtete: res ficta od. commenticia. res ficta et commenticia. commentum. – mendacium, kleine, mendaciunculum (die Erdichtung als Unwahrheit, zB. poëtarum). – kühne u. abenteuerliche Erdichtungen, portenta; monstra: Wahrheit, keine E., factum, non fabula.

erdig, terrenus. – e. Theile zurücklassen, terram relinquere.

Erdkarte, depictus orbis terrae in membrana.

Erdkluft, terrae hiatus. – eine weite E., hiatus vastus, entsteht, aperitur. — **Erdkörper**, terrae corpus (der Körper der Erde, zB. universum). – corpus terrenum (der aus Erde bestehende Körper). – terrae globus (der Erdball). — **Erdkreis**, orbis terrae (die ganze Erde, das Erdenrund, w. vgl.). – orbis terrarum (der Kreis, der Inbegriff der Länder, alle Länder). — **Erdkugel**, terrae globus. – orbis terrae (die ganze Erde, das Erdenrund). — **Erdkunde**, *cognitio orbis terrae (Kenntniß der Erde, Erdkunde im Sgltz. der Himmelskunde). – geographĭa (γεωγραφία, Länderkunde, Geographie als Wissenschaft). — **Erdmauer**, murus terrenus. – maceria od. maceries (als Vermachung um einen Garten, ein Gehöft ꝛc.). — **Erdoberfläche**, *summa terra; *terrae superficies. — **Erdöl**, terrae oleum. – bitumen liquidum (Bergöl, Steinöl). – naphtha (ein feines Bergöl).

erdolchen, pugione percutere. – sich e., pugione finire vitam.

Erdpech, bitumen. — **Erdpol**, polus terrae.

Erdprodukte, quae terra gignit od. parit; quae gignuntur in od. e terra. — **Erdregen**, terrae imber, fällt vom Himmel, defluit. — **Erdreich**, terra. solum. humus (s. „Erde" den Unterschied.). – mit E. bedecken, humo tegere.

erdreisten, sich, s. erkühnen, sich.

Erdrinde, summa cutis terrae. – die harte E., callum summae cutis terrae. — **Erdriß**, s. Erdkluft.

erdrönen, s. drönen.

erdrosseln, strangulare, auch mit dem Zus. laqueo. – laqueo interimere (durch den Strick aus dem Wege räumen). – laqueo gulam frangere (durch den Strick die Kehle zudrücken).

Erdrosselung, strangulatio.

erdrücken, complectendo necare (durch festes Umarmen [aus Liebe] todt drücken, zB. catulos, v. Affen). – elidere. oblidere (zerquetschen). – opprimere (niederdrücken, überwältigen, zB. memoriam). – im Gedränge erdrückt werden, prae turba elidi exanimarique.

Erdrutsch, lapsus terrae. — **Erdsalz**, sal fossile. — **Erdschatten**, terrae umbra. — **Erdscheibe**, terrae orbis. — **Erdschicht**, terrae corium; terrae stratum. — **Erdschildkröte**, testudo terrestris. — **Erdschlund**, s. Erdkluft. — **Erdscholle**, gleba. — **Erdschwamm**, fungus. — **Erdspitze**, promunturium. — **Erdstoß**, terrae pulsus. — **Erdstrich**, terrae tractus (als in die Ferne sich ausdehnende Strecke). – terrarum spatium (als Ausdehnung im Raume übh.). – regio (als einen festen Punkt umgebende Gegend). — **Erdsturz**, s. Erdfall. — **Erdtheil**, pars orbis terrarum. – pars terrarum (zB. Africa tertia est pars terrarum).

erdulden ꝛc., s. ertragen ꝛc.

Erdumsegler, s. Weltumsegler. — **Erdwall**, agger (terrenus). — **Erdwand**, latere terreno factus paries (aus Erdbacksteinen gemachte Wand). – maceria od. maceries (Lehmmauer als Umfriedigung). — **Erdwärme**, calor insitus in terris. — **Erdzittern**, terrae tremor. — **Erdzunge**, lingua in altum excurrens; im Zshg. auch bl. lingua od. lingula.

ereifern, sich, animo incitari (geistig aufgeregt werden). – irā exardescere. irā incendi. excandescere (sich erzürnen). – sich heftig e., iracundiā efferri: sich über etwas e., iracunde ferre alqd od. mit folg. Acc. u. Jnfinit.

ereignen, sich, cadere. accĭdere (vorfallen, vorkommen, bes. durch Zufall; acc. zuw. noch mit dem Zus. casu). – incĭdere (einfallen = eintreten, vorfallen, zB. incidunt causae, tempora). – contingere (sich treffen, bes. erwünscht). – evenire (erfolgen, als Erfolg eintreten, zB. vulgo, insolenter et raro). – usu venire (zur Erfahrung kommen, von Thatsachen, die man selbst erfährt, die sich einem selbst wirklich ereignen). – fieri (geschehen übh., zB. id fore affirmabat: u. quidquid factum est, dicit etc.).

Ereigniß, casus (Fall, Vorkommniß, bes. zufälliges). – res (Sache, die sich ereignet, Begebenheit, Vorfall ꝛc.). – eventus od. eventum (ein erfolgter Fall, ein durch vorhergegangene Ursachen od. Umstände bewirktes Ereigniß). – exemplum (ein Ereigniß als warnendes Beispiel, s. Caes. b. c. 1, 7, 5). – glückliche Ereignisse, res secundae; casus secundi: unglückliche Ereignisse, res adversae, miserae; casus calamitosi, miseri: mannigfaltige Ereignisse, rerum vicissitudines: die letzten E. aus der neuesten Zeit, haec extrema, quae nuper acciderunt. – Oft wird auch „Ereigniß" blos durch das Neutrum des dabeistehenden Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. dieses E., id: die dazwischenliegenden Ereignisse übergehen, media praeterire. – Die Wendung „das Ereigniß, daß ꝛc." wird bei den Histor. bl. durch das Neutrum des Partic. Perf. Pass. ausgedrückt, zB. wegen des E., daß es in diesem Jahre häufig Steine geregnet hatte, propter crebrius eo anno de caelo lapidatum (Liv. 29, 10, 4).

ereilen, assequi. consequi (erreichen). – deprehendere (gleichs. erfassen). – opprimere (wider Erwarten, wider Vermuthen, gleichs. überfallen). – obrepere (unvermerkt beschleichen).

ererben, s. erben.

1. **erfahren,** I) hören: audire. accipere (hören, vernehmen, s. „hören *no.* III" das Nähere). – cognoscere alqd od. de alqa re (eine Sache in Erfahrung bringen, und zwar mit Acc. vollständig, mit de u. Ablat. einzelne Umstände der Sache). – certiorem fieri alcjs rei od. de alqa re (über eine Sache vergewissert werden). – fama ad me pervenit de alqa re (das Gerücht von etwas gelangt zu mir). – resciscere alqd (auf Erkundigung etwas erfahren od. sich erst erkundigen und dann erfahren). – invenire, reperire, von Jmd., ex alqo (nach geschehener Erkundigung od. Nachforschung herausbringen, ermitteln); alle diese Verba, wenn im Deutschen „daß" folgt, mit folg. Acc. u. Jnfinit. – etw. sicher, von sicherer Hand e., alqd comperire, von Jmd., ab od. ex alqo (Gsstz. audire, blos hören). – Jmd. von etwas nichts e. lassen, celare alqm alqd od. de alqa re. – zu e. suchen, percunctari, von Jmd., ex alqo (nach Auskunft über ein Factum forschen); sciscitari, von Jmd., ex alqo (forscheln, gern wissen wollen); quaerere, exquirere, von Jmd., ex alqo. perquirere, von Jmd., ab alqo (nach etwas fragen, durch Nachfrage sich erkundigen). – ich möchte gern e., ich bin neugierig zu erfahren, cupio od. volo audire od. discere (zB. quid non probes); concupisco scire (zB. quis aut quid faciat). — II) durch eigene Versuche kennen lernen: usu od. experientiā discere; usu cognoscere; usu alqd mihi venit. — III) ich erfahre, d. i. es widerfährt mir: sentio, experior alqd. – evenit mihi alqd (es stößt mir etwas zu). – sie soll es erfahren, was für ein Mann ich bin, sentiet, qui vir sim.

2. **erfahren,** usu peritus u. bl. peritus. – usu atque exercitatione praeditus (Erfahrung u. Uebung habend). – prudens (lebensklug, staatsklug). – multarum rerum peritus in doctrina (in irgend einer Wissenschaft sehr erfahren, zB. in der Landwirthschaft). – in etwas e., peritus alcjs rei; gnarus alcjs rei (einer Sache kundig); prudens alcjs rei (mit etw. wohl bekannt); exercitatus, versatus in alqa re (in etwas geübt, bewandert); instructus, eruditus (in) alqā re (in einer Sache unterwiesen). – sehr e. seyn, multarum rerum peritum esse; multarum rerum usum habere: in etwas, bene od. probe versatum esse in alqa re; magnum usum habere in alqa re (zB. in re militari, in re publica); multarum rerum peritum esse in alqa re (zB. in doctrina). — **Erfahrenheit,** peritia, in etwas, alcjs rei.

Erfahrung, I) Kenntniß: peritia, in etwas, alcjs rei. – cognitio, in etwas, alcjs rei (die Kenntniß von etwas). – in E. bringen, s. erfahren (*no.* I). — II) die an sich gemachte Wahrnehmung und dadurch erlangte Gewandtheit im Leben: usus. usus rerum (erworbene Praxis in etwas). – prudentia (Einsicht, Klugheit). – scientia experimento collecta, u. bl. experientia (die durch wiederholte Versuche erlangte Kenntniß). – die in Britannien gemachte E., usus Britanniae. – die E. des Alters, usus, quem aetas affert. – aus eigener E., expertus (zB. illa tibi expertus promitto: u. omnia, quae dico, dico expertus in nobis). – E. in der Staatskunst, in Staatsgeschäften, usus rei publicae; große, usus in re publica rerum maximarum: E. im Kriege, in castris usus. – ohne E., nullius usus; ignarus. – E. sammeln, gewinnen aus etw., usum consequi ex alqa re (zB. ex causis, quas diximus, tot tantisque): E. haben, besitzen, usum habere; usu praeditum esse: in od. von etwas, usum alcjs rei percepisse: mehr E. haben, usu superiorem esse; usu rerum antecedere; plura nosse et vidisse: die meiste E. haben, usu rerum omnes antecedere: große E. in etwas haben, magnum usum habere in alqa re: vielseitige, reiche E. besitzen, multarum rerum usum habere: keine E. haben, besitzen, usu carere; nullius usus esse: aus (eigener) E. wissen, kennen, expertum od. ex facto scire; experiendo didicisse; usu cognitum habere: was ich aus (eigener) E. weiß, quod me docuit usus: ich weiß etwas aus (täglicher) E., cognovi alqd od. cognitum est a me alqd diuturnā observatione: die E. hat es gelehrt, experimentis cognitum est: was mich die E. gelehrt hat, quod me docuit usus: die E. hat gelehrt, daß ꝛc. od. zu ꝛc., res docuit (zB. id verum esse); usus docuit m. Jnfinit.: es ist eine aus der E. genommene richtige Behauptung der Weisen, daß ꝛc., verum est, quod observato rerum usu sapientes viri dixere mit folg. Acc. u. Jnfinit.: die E. ist die beste Lehrmeisterin in allen Dingen, rerum omnium magister est usus; experimentis optime creditur: E. kommt erst mit od. nicht vor den Jahren, serus venit usus ab annis (Ov. met. 6, 29). – ich mache die E., daß ꝛc., cognosco, animadverto, sentio mit folg. Acc. u. Jnfinit.: ich mache an Jmd. die E., daß ꝛc., sentio in alqo mit folg. Acc. u. Jnfinit.: ich habe die E. an mir selbst gemacht, daß ꝛc., in me expertus sum mit folg. Acc. u. Jnfinit. (zB. illum esse minus exorabilem): ich mache sehr oft an mir selbst die E., daß ich ꝛc., in me ipso saepissime experior, ut etc. (zB. ut exalbescam in principiis dicendi): ich mache diese E. an mir, de me experior. – ☞ Mit einem Pronomen od. Adjectiv verbunden wird „Erfahrung" oft blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. diese (genannte) E., id: es ist eine richtige E., daß ꝛc., hoc od. illud ve-

rum est mit folg. Acc. u. Infinit.: bittere Erfahrungen, acerba (*n. pl.*).

erfahrungsmäßig, observato rerum usu (nach Beobachtung der Erfahrung). – rerum usu, u. bl. usu (durch Erfahrung). – experientiā. experimentis (durch Erprobung). – expertus in se, in nobis (nach an sich, an uns gemachter Erfahrung).

Erfahrungssatz; zB. es ist ein E., daß ꝛc., rerum usu observatum est mit folg. Acc. u. Infinit. – es ist ein richtiger E., den die Weisen aussprechen, daß ꝛc., verum est, quod observato rerum usu sapientes viri dixere mit folg. Acc. u. Infinit. (zB. multis egere [eum], qui multa habeat).

erfassen, s. ergreifen, begreifen.

erfechten, einen Sieg über Jmd., victoriam ferre, consequi, adipisci ex alqo. – ein herrlicher Sieg wurde erfochten, victoria egregia parta est. Vgl. „Sieg".

erfinden, I) = befinden (*no.* I, 1), w. s. — II) invenire (auf etwas kommen, drückt als der allgemeinere Begriff das Finden übh. aus). – reperire (setzt, sowie „auffinden" u. „entdecken" eine frühere Verborgenheit des Gefundenen und mithin eine angewandte Mühe des Suchens voraus). – excogitare (ausdenken). – comminisci (ersinnen, zB. serram; u. etw. Böses aushecken). – ementiri (gleichs. erlügen, in böser Absicht ers.). – eine Kunst e., artem invenire: die Kunst e., zu ꝛc., bl. invenire od. reperire mit folg. Jnfinit. (zB. redordiri telas bombycum): Wörter e., parĕre verba. — **Erfinder,** inventor, od. umschr. qui invenit alqd. – auctor (Urheber). – architectus (gleichs. der Baumeister); verb. architectus et princeps. – die Erfinder der Bildhauerkunst, fingendi conditores: der E. neuer Wörter, inventor novorum verborum. — **Erfinderin,** inventrix, od. umschr. quae invenit alqd. – auctor (Urheberin). — **erfinderisch,** ingeniosus (der immer Ideen hat). – sollers (der praktisches Genie u. Erfindungskraft besitzt, schöpferisch). – acutus ad excogitandum (scharfsinnig im Ausdenken neuer Ideen, zB. ingenium). — *Adv.* ingeniose; sollerter.

Erfindsamkeit, ingenium ad excogitandum acutum. – sollertia (Schöpferkraft).

Erfindung, I) das Erfinden: inventio. – excogitatio (das Ausdenken). – lange vor E. der Künste, multo ante inventas artes. — II) das Erfundene: inventum. res inventa (das Aufgefundene, Entdeckte; vgl. übh. „Entdeckung"). – ars nova (ein neuer Kunstgriff). – fraus. machinatio (boshafter Kunstgriff). – gute Erfindungen, utiliter inventa od. excogitata (*n. pl.*): Erfindungen des Zufalls, zufällige Erfindungen, ea quae casu inventa sunt: in einer Sache mancherlei neue Erfindungen anbringen, in alqa re multa nova afferre: diese E. hat Horus gemacht, hoc Horus invenit. — **Erfindungsgeist,** ingenium ad excogitandum acutum. – animus sollers (schöpferischer Geist). — **Erfindungskraft, -vermögen,** inventio. — **erfindungsreich,** s. erfinderisch.

erflehen, exorare alqd. – exposcere alqd (dringend gleichs. fordern, zB. victoriam a diis).

Erfolg, eventus rei u. rerum, u. bl. eventus (Erfolg, Ergebniß). – exitus rei od. rerum, u. bl. exitus (der Ausgang, das Resultat); verb. eventus atque exitus; exitus eventusque. – emolumentum (was durch Anstrengung bewirkt wird, Vortheil, Nutzen). – ein guter E., eventus bonus: ein glücklicher E., successus rerum u. bl. successus; eventus rerum prosper. – mit E., non frustra (nicht vergebens); prospere (glücklich): mit ungleichem E., vario eventu (zB. bellare): ohne E., frustra (ohne die erwartete Wirkung); nequiquam (umsonst, ohne etwas auszurichten): ohne E. seyn, irritum od. frustra esse; ad irritum cadere; secus cadere: ohne guten, glücklichen E. seyn, successu carere: mit einigem, mit vielem E., ohne E. etw. betreiben, aliquid, multum, nihil proficere in alqa re (zB. in philosophia, in oppugnatione). – guten, glücklichen E. haben, von gutem (glücklichem) E. seyn, succedere bene; felicem exitum habere; prospere, feliciter evenire: einen erwünschten E. haben, ex sententia evenire; optabilem exitum habere: keinen guten od. erwünschten E. haben, haud bene, minus prospere evenire: keinen rechten E. haben, parum procedere od. succedere: an dem guten E. einer Sache nicht zweifeln, alqd confici posse non diffidere: je nachdem der E. seyn wird, perinde ut eveniet res.

erfolgen, sequi. consequi. – evenire (sich ereignen, in Folge anderer, vorausgegangener Ereignisse eintreten).

erfolglos, sine effectu (zB. levia sine effectu certamina). – irritus (ohne Nutzen, ohne Wirkung, vergeblich). – e. seyn, successu carere: seine Bitten blieben beim Volke ziemlich e., ad populum haud quaquam efficaces habebat preces. — *Adv.* frustra (ohne die erwartete Wirkung); nequiquam (umsonst, ohne etwas auszurichten). — **erfolgreich,** magnus eventu (bedeutend durch den Erfolg, zB. bellum). – efficax (wirksam, zB. preces). – e. seyn = guten, glücklichen Erfolg haben, s. Erfolg. — *Adv.* non frustra (nicht vergebens); prospere (glücklich).

erforderlich, necessarius. – e. seyn, necessarium esse; opus esse (nöthig seyn); requiri. exigi (verlangt, erheischt werden).

erfordern, poscere. postulare. – requirere. exigere (verlangen, erheischen, nöthig machen, zB. magnam res diligentiam [Umsicht] requirit: u. si communis utilitas exegerit). – desiderare (wünschenswerth machen, ungern vermissen lassen, zB. haec longiorem orationem desiderant). – esse mit Genit. eines Substant. nebst Adjectiv (zB. es erfordert viele Arbeit, multi laboris est). – erfordert werden, auch opus esse (nöthig seyn): die Zeit erfordert es, tempus ita fert: wenn es die Umstände erfordern, si res od. tempus postulat; quum res postulabit od. exiget; si res cogit (von dringenden Umständen): – wie es sein Ansehen erfordert, pro ejus dignitate. — **Erfordern,** das, **Erforderniß,** das, necessitas (Nothwendigkeit). – usus (Gebrauch). – res necessaria (nothwendige Sache). – ein hauptsächliches E. zu etwas, res maxime necessaria ad alqd. – nach E. der Zeitumstände, der Zeit, ex usu temporis; si quid res feret; si tempus postulaverit; pro rerum statu od. conditione. – es ist das erste E., daß ꝛc., primum est, ut etc.

erforschen, exquirere. indagare. investigare (s. „ausforschen" u. „ergründen" die Synon.). – tentare. experiri (auf die Probe stellen, zB. tent. alcjs voluntatem od. animum: u. exp. alcjs mentem). – den wahren Grund von etwas e., veram rationem alcjs rei exsequi: die Wahrheit e., quid verum sit, exquirere. — **Erforscher,** investigator

(vgl. „Ausforscher"). — **Erforschung,** indagatio. investigatio (Ausspürung). – spectatio. cognitio (Prüfung, Untersuchung). – E. der Wahrheit, investigatio veri; veri inquisitio atque investigatio; cognitio veri (die Prüfung der W.): sich ganz der E. einer Sache hingeben, totum se in alqa re exquirenda collocare.

erfragen, quaerere, von Jmd., ab od. ex alqo. exquirere, von Jmd., ex alqo. perquirere, von Jmd., ab alqo (im Allg.). – percunctatione od. percunctationibus reperire (durch Nachfrage erfahren). – investigare (ausspüren). – Jmd. (d. i. seine Wohnung) e., alqm requirere.

erfrechen, s. erkühnen (sich).

erfreuen, Jmd. (Jmd. sehr, so sehr), alqm (magno, tanto) gaudio od. alqm (magnā, tantā) laetitiā afficere. alci (magnum, tantum) gaudium od. alci (magnam, tantam) laetitiam afferre (mit Freude erfüllen). – delectare, oblectare alqm, mit etw., alqā re (ergötzen, w. s.). – sich über od. an etwas e., gaudere alqā re; laetari alqā re od. de alqa re; gaudium, laetitiam capere ex alqa re; delectari, oblectari, se delectare, se oblectare alqā re (durch etwas ergötzt werden). – sich einer Sache erfreuen od. zu erfreuen haben, uti alqā re. esse mit Abl. des Substantivs u. Prädicats (etwas haben, besitzen übh., von Dingen, die uns zu Statten kommen, zB. sich einer guten Gesundheit e., prosperā valetudine od. valetudinis prosperitate uti; integrā esse valetudine); frui alqā re (mit Nutzen u. Vergnügen genießen, zB. pace); florere alqā re (in reichem Maße genießen, zB. justitiae famā). – erfreut seyn, laetum esse: höchst e. seyn, maximā laetitiā perfusum esse; laetitiā exsultare od. efferri. — **erfreuend, erfreulich,** laetus. – gratus (wohlthuend u. darum angenehm). – jucundus. dulcis (eine angenehme Empfindung, zunächst auf die Sinne, dann auf die Seele verursachend). – exoptatus (erwünscht); alle auch „Jmdm., alci". – es ist mir e., gaudeo; gratum et acceptum mihi est: e. für Jmd. zu hören, auribus alcjs gratus (zB. sententia).

erfrieren, I) durch Kälte untergehen: frigore mori. frigore od. vi frigoris exanimari (v. lebenden Wesen). – frigore confici od. interire (v. lebenden u. lebl. Subjj.). – frigore od. gelu peruri, im Zshg. auch bl. peruri (v. lebl. Subjj., zB. von Pflanzen). – viele erfroren die Glieder, viele die Füße, multorum artus vi frigoris ambusti sunt, multorum pedes adussit rigor nivis: die Hände waren ihm so erfroren, daß sie abfielen, praeriguerunt ita manus, ut truncis brachiis decīderent: erfrorene Glieder, membra gelu torrida. — II) erfroren, d. i. sehr vom Froste angegriffen seyn: *frigore rigere od. torpere.

erfrischen, refrigerare (abkühlen). – recreare. reficere (erquicken). – sich e., animum reparare, relaxare, integrare. — **Erfrischung,** refrigeratio (Abkühlung). – Erfrischungen, cibus et potus. — **Erfrischungshaus,** taberna deversoria.

erfüllen, I) voll machen, anfüllen: complere alqā re (zB. spe, gaudio). – implere alqā re (zB. pectus anxiis curis: u. orbem terrarum nominis sui gloriā). – imbuere alqā re (gleichs. mit etw. tränken, zB. pectora pietate: u. alqm admiratione). – afficere alqā re (mit etw. gleichs. anthun, versehen, zB. magno gaudio, magnā laetitiā). – es erfüllt mich etw., auch alqd me tenet (hat mich gleichs. inne, zB. mirum desiderium urbis); od. teneor alqā re (zB. magno desiderio urbis). – ich werde von etw. erfüllt, auch accedit mihi alqd (es kommt mir etwas an, zB. animus [Muth]: u. mihi ex eo reverentia [Ehrfurcht] accedit, quod etc.). – erfüllt mit od. von ꝛc., auch imbutus alqā re (zB. superstitione, admiratione); incensus alqā re (entflammt von etw., zB. irā, odio). — II) Genüge thun: implere. explere. – exsequi (ausführen). – tueri (wahrnehmen); verb. exsequi et tueri (= vollkommen erfüllen, zB. seine Berufspflicht, officii munus). – respondere, satisfacere alci rei (entsprechen, Genüge thun). – servare (beobachten, zB. legem). – den Auftrag, Befehl ꝛc. e., s. vollziehen. – Jmds. Bitten e., s. gewähren: Jmds. Willen, Wunsch, Verlangen e., voluntati alcjs obtemperare, obsequi; auch bl. alci obsequi, obtemperare, alci morem gerere. – erfüllt werden, d. i. einen Ausgang haben, evenire; evadere. — **Erfüllung,** conservatio (Beobachtung, zB. der Pflichten). – exitus. eventus (Ausgang, Erfolg, s. „Ausgang *no.* III, a" das Nähere). – zur E. eines Gelübdes, voti causā (zB. liberam legationem dare): bei E. der Pflicht straucheln, in officio labi. – in E. gehen, exitum habere; evenire: nur allzusehr in E. gehen, nimis vero eventu comprobari: in E. gehen lassen, ad effectum dare; ratum esse jubere (zB. vota, v. d. Gottheit). – Träume gehen in E., somnia od. quae somniavimus evadunt: spät in E. gehend, serus (zB. omina).

ergänzen, I) im Allg.: supplere (das Fehlende hinzuthun). – complere. explere. replere (das Vorhandene vollständig machen; alle zB. legiones, exercitum). – reficere (das Vorhandene wieder ganz, wieder vollständig machen, auch der Zahl nach, zB. exercitum, deminutas copias). – supplementum scribere mit Dat. (e. Ergänzung ausheben, zB. legionibus). – supplemento explere (durch e. Ergänzung vollständig machen, zB. exercitum). – einen Verlust e., quod periit explere. — II) insbes., im Gedanken e., suppliren, s. verstehen *no.* I, A, 2, b. — **Ergänzung,** supplementum (das Ergänzende). — **Ergänzungsmannschaft, -truppen,** supplementum. – E. ausheben, milites legere od. scribere in supplementum: E. für die anderen Legionen ausheben, supplementum in alias legiones legere: als E. schicken, in supplementum mittere (zB. quatuor milia militum).

1. ergeben, sich, I) aufhören Widerstand zu leisten, der Willkür eines andern sich hingeben: manus dare (übh. sich für besiegt erklären). – se dare. se dedere od. tradere (sich übergeben, von Besiegten); auch mit einem Zus. wie: se dedere in alcjs fidem; in alcjs ditionem se dare, tradere, permittere. – sich auf Gnade u. Ungnade, auf Treue u. Untreue e., se suaque omnia potestati (fidei) victoris od. in fidem atque potestatem victoris permittere; libero victoris arbitrio se permittere; armis positis ad victoris fidem confugere: sich stellen, als wolle man sich ergeben, deditionem simulare. — II) einer Person od. Sache seine Neigung, seinen Willen, seine Dienste widmen: se dare, se dedere, se tradere alci od. alci rei. se addicere alci (aus Neigung sich hingeben). – obsequi alci od. alci rei (einer Person od. Sache fügsam sich hingeben, zB. publicanis in omnibus rebus: u. studiis suis). – morem gerere alci (zu Willen seyn). – indulgere alci rei (einer

Sache nachhängen). – studere alci rei (sich beeifern für etwas, sich einer Sache befleißigen). – se conferre ad studium alcjs rei. dedere se studio alcjs rei (seine Studien einer Sache widmen). – descendere ad alqd (sich bis zu etw. herab versteigen, zB. ad omnem animi remissionem ludumque). – sich ganz Jmdm. e., totum se tradere alci; se alci addicere (ganz zu eigen hingeben, widmen): sich Jmdm. ganz ergeben haben, totum alcjs esse; alci totum deditum esse; alcjs esse proprium. – einer Sache sich sehr e., multum (Adv.) esse in alqa re (zB. in venationibus): einer Sache sich ganz e., totum esse in alqa re (d. i. ganz damit beschäftigt seyn); s. auch „befleißigen (sich mit ganzem Eifer)". — III) sich in etwas ergeben: aequo animo ferre alqd (mit Gleichmuth ertragen). – humane od. humaniter ferre alqd (wie es sich für den Menschen ziemt, ertragen). – in se recipere alqd (geduldig auf sich nehmen). — IV) als Ergebniß, Folge zeigen: docere (zB. hoc usus [die Erfahrung] docuit). – sich erg., durch Berechnung, fieri. effici (zB. fiunt od. efficiuntur pedes octo). – colligi (herausgebracht werden, herauskommen, zB. ad quos consules a regno Numae colliguntur anni DXXXV). – durch Schlußfolge sich erg., sequi. consequi (folgen). – effici (herausgebracht werden). – colligi posse od. colligi (geschlossen werden können od. geschlossen werden). – intelligi posse od. intelligi (abgenommen werden können od. abgenommen werden). – als Resultat sich erg., nasci (zB. ex iis, quae dicta sunt, reliqua nascuntur omnia). – patere (offenbar seyn, zB. ut procedente libro patebit). – durch Zufall ꝛc. sich erg., incurrere (zB. subseciva quaedam tempora incurrunt [es ergeben sich zuweilen einige Mußestunden], quae ego perire non patior). – daraus ergiebt sich, ex quo efficitur od. colligitur od. colligi potest; ex quo intelligitur od. intelligi potest; alle mit folg. Acc. u. Infinit.

2. **ergeben,** deditus alci od. alci rei. – addictus alci od. alci rei (gleichs. gewidmet, völlig hingegeben); verb. addictus et deditus. – studiosus alcjs od. alcjs rei (sich beeifernd, voll Vorliebe für Jmd. od. etw.). – cupidus alcjs (Jmdm. gewogen). – indulgens alci rei (einer Sache nachhangend, zB. dem Spiele, aleae). – Jmdm. in od. mit Liebe e., alcjs amans od. (ganz) amantissimus: treu e., fidelis, gegen Jmd., alci od. in alqm: eine treu e. Stadt, urbs fidelis officiis: ein mir ganz e. Mensch, homo totus noster: Jmdm. ganz (sehr, eifrigst) e. seyn, alci totum deditum esse; totum od. proprium esse alcjs; studiosissimum od. cupidissimum esse alcjs: treu e. bleiben, fidem non mutare: Jmd. sich ganz e. machen, alqm totum facere suum: Jmds. ergebenster Diener, observantissimus od. studiosissimus alcjs.

Ergebenheit, studium, gegen Jmd., erga alqm (Eifer, Vorliebe für einen Gegenstand). – obsequium, gegen Jmd., in alqm (das Nachgeben, die Ergebenheit, die sich nach Jmds. Willen richtet und das thut, was verlangt wird). – voluntas (geneigter Wille, zB. egregia alcjs in alqm). – benevolentia (Wohlwollen). – pietas, gegen Jmd., erga alqm (pflichtgetreue E., gegen die Eltern, gegen den Fürsten ꝛc.). – treue E. gegen Jmd., fidelis in alqm animus. – er versicherte ihm seine ganze E., se proprium ejus fore confirmavit.

Ergebniß, quod efficitur alqā re od. ex alqa re. – eventus (der Erfolg). – finis (das Endresultat).

Ergebung, I) von Belagerten: deditio, an Jmd., ad alqm. – zur E. auffordern, zwingen, ad deditionem invitare, subigere. — II) Fügung in harte Forderungen od. Zustände: patientia (Geduld). – animus aequus (Gleichmuth). – E. in Gottes Willen, obsequium. – mit E., aequo animo od. humaniter (wie es sich für den Menschen geziemt, zB. ferre alqd).

ergehen, I) *v. intr.*: 1) bekannt (gemacht) werden: es ergeht der Befehl, daß od. daß nicht ꝛc., edicitur, ut od. ne etc.; pronunciatur, ut od. ne etc. (es wird der Befehl im Lager ꝛc. ausgerufen). – den Befehl e. lassen, daß od. daß nicht ꝛc., edicere, ut od. ne etc. (übh.); edictum proponere, ut od. ne etc. (durch öffentlichen Anschlag); pronunciare, ut od. ne etc. (den Befehl im Lager ꝛc. ausrufen lassen): die Bitte an Jmd. e. lassen, zu od. daß er ꝛc., rogare alqm, ut etc.: ein Schreiben e. lassen an Jmd., literas dare od. mittere ad alqm. — 2) es ergeht mir: agitur mecum, gut, herrlich, schlecht, bene, praeclare, male. – me habeo, gut, schlecht, bene, male (ich gehabe, befinde mich). – es erging seinem Freunde nicht besser, eadem amici fuit sors: den Siegern erging es schlimmer als den Besiegten, pejus victoribus quam victis accīdit: wie wird es ihm ergehen? quid fiet de eo?: wie es dem Bibulus schließlich noch e. wird, weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: den Guten ergeht es schließlich noch gut, exitus bonos habent boni: möge es dir immer wohl e., perpetuā felicitate floreas: es ergeht ihm Alles nach Wunsch, omnia ex voto ei succedunt, ad voluntatem fluunt: sieh'! so ergeht es mir alle Tage, en, haec ego patior quotidie. — 3) über sich ergehen lassen od. lassen müssen, d. i. geduldig ertragen od. ertragen müssen: pati. patienter ferre. – perferre (gleichs. hinaus, d. i. bis an Ende ertragen). – tolerare (aushalten). – subire (sich einer Sache unterziehen od. unterziehen müssen, zB. ex merito poenas). – perfungi alqā re (durchmachen od. durchmachen müssen, zB. hoc misero fatalique bello). – eine gerichtliche Untersuchung über sich e. lassen, quaestionem pati. — II) *v. r.* sich ergeben: a) eig.: ambulare, deambulare, an einem Orte, in alqo loco. – inambulare, in einem Orte, in alqo loco, vor einem Orte, ante alqm locum. — b) übtr., sich in der Rede in etw. erg., alqd persequi (zB. in Versen, versibus).

ergeizen, corradere.

ergiebig, a) = fruchtbar, w. s. — b) gewinnreich: fructuosus, absol., od. alci. — **Ergiebigkeit,** s. Fruchtbarkeit.

ergießen, sich, in ꝛc., se effundere od. medial effundi in etc.; edi in etc.; exire, cadere in etc. – sich aus zwei Mündungen e., exire per duo ostia: sich in sieben Mündungen e., in septem ora discurrere: sich in vielen Mündungen in den Ocean e., multis capitibus in Oceanum influere (zB. vom Rhein): sich ins Meer e., in mare effundi od. se effundere; in mare influere (zB. pluribus ostiis); ad mare profluere; in mare erumpere (sich gewaltsam Bahn brechend): sich über das Land e., super ripas redundare od. effundi. extra ripas diffluere (von Flüssen); se perfundere in terram (von einer Menge Menschen). – Uebtr., sich in Klagen e., se profundere in questus; queri od. conqueri coepisse: in Drohungen, minari coepisse.

erglühen, incendi (von Zorn ꝛc., irā etc.). – erglüht seyn, auch flagrare alqā re (zB. irā). – von Wein e., vino incalescere: von Zorn e., (irā) excandescere; irā flagrare coepisse. – für diese Studien e., his studiis flagrare coepisse: für diese Studien erglüht seyn, his studiis flagrare.

ergötzen, delectare (anziehen, für sich einnehmen u. so körperlich u. geistig erquicken). – oblectare (anziehen, und dadurch die Langeweile, unangenehme Gefühle vertreiben, angenehm unterhalten). – voluptate afficere, perfundere (mit Wohlbehagen erfüllen). – permulcere (Jmds. Sinne angenehm afficiren, zB. aures). – die Augen an etwas e., s. Augenlust (haben an etwas). – sehr e., magnam delectationem habere (v. Lebl.): in Einem fort e., sine satietate delectare: sich nicht genug e. können, satiari delectatione non posse. – sich an etwas e., se delectare, se oblectare, delectari, oblectari alqā re; capi alqā re (von etw. gefesselt werden, sich hingezogen fühlen, zB. ludis); voluptatem capere, percipere ex alqa re (Vergnügen schöpfen aus ꝛc.); pascere animum od. bl. pasci alqā re (sich weiden am Anblick einer Sache, zB. eines Gemäldes, picturā); alcjs rei voluptate animum explere (seinen Geist gleichs. sättigen, zB. jucundissimae lectionis). — **ergötzlich,** laetus (erfreulich). – jucundus, suavis (angenehm, w. s.). — *Adv.* laete; jucunde; cum voluptate. — **Ergötzlichkeit,** I) das Ergötzen: delectatio. – oblectatio (angenehme Unterhaltung). – zur E., deliciarum causā; deliciarum et voluptatis causā; animi causā; animi voluptatisque causā. — II) das, woran man sich ergötzt: delectamentum, deliciae (Mittel, um die Sinne zu erquicken). – oblectamentum (Mittel zu angenehmer Unterhaltung). – voluptas (Vergnügen). – sich eine E. machen, voluptatem sibi parare; relaxare animum et dare se jucunditati.

ergrauen, canescere. canum fieri. canum esse coepisse. – consenescere (alt werden, zB. sub od. in armis). – in etw. ergraut, veterator in alqa re (zB. in causis privatis: u. in literis).

ergreifen, I) eig.: prehendere. apprehendere. comprehendere. – rapere. arripere (an sich raffen, hastig ergreifen). – Jmds. Hand e., alcjs manum prehendere. alcjs dextram comprehendere (im Allg.); dextram alcjs amplecti od. complecti (aus Herzlichkeit, als Bittender ꝛc.): Jmd. bei der Hand, beim Mantel e., alqm manu, pallio prehendere od. apprehendere (übh.); alqm manu, pallio reprehendere (um ihn zurückzuführen, zB. einen Fliehenden). – Jmd. e., d. i. festnehmen, alqm prehendere, comprehendere; alqm arripere: Jmd. über etwas e., alqm deprehendere in alqa re (ertappen): bei einem Diebstahl ergriffen werden, in furto teneri. — II) uneig.: 1) plötzlich überfallen, v. lebl. Ggstdn.: arripere. corripere. – occupare (einnehmen, sich bemeistern). – invadere. incessere (anfallen, befallen, bes. von Furcht, Schrecken ꝛc.). – movere od. commovere alqm od. alcjs animum (auf Jmd., Jmds. Gemüth Eindruck machen). – von Schmerz u. Wuth ergriffen, plenus maeroris atque irae. — 2) annehmen u. gebrauchen (benutzen): accipere (zB. conditionem). – arripere (hastig aufgreifen). – sequi (befolgen, zB. alcjs consilium). – uti alqā re (gebrauchen, zB. alcjs consilio). — 3) sich zu etwas wenden, se convertere ad alqd. – descendere ad alqd (sich zu etw. herab verstei-

gen). – die Flucht e., s. fliehen: eine andere Beschäftigung e., ad aliud studium se transferre. — **ergreifend,** gravis. animos perfringens (nachdrucksvoll, eindringlich, v. Rede u. Redner). – miserabilis (Mitleid erregend, zB. exemplum; dazu *Adv.* miserabiliter, zB. reden, dicere od. [als Leichenredner] laudare). — **Ergreifung,** comprehensio. – das Recht der E. haben, jus prehensionis habere (als gerichtl. *t. t.*).

ergrimmen, exardescere iracundiā ac stomacho; (irā) excandescere; irā flagrare coepisse; irā exacui; furenter irasci. – über etw. e., iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. – ergrimmt seyn, irā flagrare: ergrimmt, plenus irae: ergrimmt gegen den Vater, percitus irā in patrem.

ergründen, scrutari. perscrutari (gleichs. durchwühlend, genau untersuchen). – scrutari causas alcjs rei (die Ursachen von etw. genau untersuchen, zB. miraculi). – sciscitari causas alcjs rei (die Ursachen von etw. gern wissen wollen, zu erforschen suchen, zB. caelestium). – investigare. pervestigare, verb. indagare et pervestigare (einer Sache nachspüren). – perspicere (durchschauen, auf den Grund von etwas kommen). – die verborgenste Wahrheit, die Wahrheit in ihren Tiefen e., in intimam veritatem penetrare. — **Ergründung,** investigatio; indagatio.

Erguß, effusio (der maßlose E., zB. animi in laetitia). – der E. eines dankbaren Herzens, *quae gratus animus dicere nos jubet.

erhaben, altus. elatus. celsus. excelsus (eig. u. bildl., s. „hoch" den Untersch.). – editus (hervorragend, über die Oberfläche erhaben, vom Orte, Ggstz. planus). – caelatus (mit Figuren, die auf der Oberfläche hervorstehen, erhaben gearbeitet). – sublimis (eig. was in der Höhe schwebt; dann = sich über das Gewöhnliche, Alltägliche erhebend). – erectus (erhaben denkend, von der Gesinnung). – augustus (hoch u. hehr, bes. von göttlichen Dingen). – grandis. magnificus (großartig, pathetisch, v. d. Rede). – über etwas e., altior alqā re (höher stehend, zB. omni incommodo); major alqā re (größer als ꝛc., zB. über das Lob Jmds., laude alcjs: über den Neid, invidiā); ab alqa re alienissimus (einer Sache ganz fremd, zB. a fraude). – ein e. Ausdruck, oratio grandis (vgl. „Erhabenheit" des Ausdrucks): eine e. Schreibart, sublime od. magnificum genus dicendi: e. Denkungsart, Gesinnungen, animus excelsus, erectus, elatus: ein Mann von e. Denkungsart, vir excelsus et altus: das Talent des Isocrates ist über eine Vergleichung mit den Reden des Lysias e., Isocrates majore mihi videtur ingenio esse quam ut orationibus Lysiae comparetur. – erhabenster Kaiser! Imperator sanctissime! — *Adv.* alte. elate. excelse. – sublime. sublimiter. – e. denken, excelse sentire: e. reden, magnifice loqui. — **Erhabenheit,** altitudo. excelsitas (eig. u. uneig.). – eminentia (Erhöhung, hervorragender Theil). – sublimitas (uneig., das Erhabenseyn über das Alltägliche, sowohl der Gesinnung nach, als im Ausdruck ꝛc., zB. carminis, in verbis). – elatio (uneig., die Erhebung, der Aufschwung des Gemüths, der Rede). – granditas (Großartigkeit der Rede). – E. der Gesinnung, der Denkungsart, animi altitudo; animi excelsitas, elatio: E. der Rede, des Ausdrucks, orationis elatio atque altitudo; orationis od. ver-

borum granditas; verborum majestas; magnificentia verborum (das Pathetische).

erhalten, I) halten vom Fallen od. vom Forteilen: sustinere. – retinere (zurückhalten). – einen Fallenden e., labentem excipere: sich e. (daß man nicht fällt), se sustinere (a lapsu). — II) machen, daß etwas fortdauert: sustinere. sustentare, durch etw., alqā re (übh. aufrecht erhalten, zB. die Welt, die Gesundheit). – servare. conservare (wahren, bewahren, zB. rem familiarem cons.; dann = erretten). – tueri (im Auge behalten, darauf sehen, daß etwas nicht untergehe, im Stande erhalten; auch = unterhalten); verb. tueri et conservare. – alere (durch Wartung u. Pflege; dann auch übh. erhalten, zB. alqm pecuniā meā [auf meine Kosten]); verb. alere ac sustinere; alere et sustentare; sustentare et alere. – seine Gesundheit, sich bei Gesundheit, sich gesund e., valetudinem tueri: Jmdm. das Leben e., alqm (integrum) conservare. alci saluti esse. salutis auctorem esse alci (übh., ihm das Leben retten); alci sanitatem restituere (ihn wiederherstellen, als Arzt): seinen Credit e., fidem suam tueri, expedire. – Jmd. im Gehorsam e., in officio continere od. retinere. – **sich erhalten,** a) v. Menschen: se servare. se conservare. salutem suam tueri (gesund u. am Leben). – ali alqā re (sich von etwas nähren). – sustineri, se sustentare, verb. ali ac sustineri alqā re (sein Leben fristen durch ꝛc.); vgl. „ernähren". — b) v. Dingen = dauern, währen: manere integrum, u. bl. manere od. (fort u. fort) permanere (unversehrt bleiben, fortdauern, von Monumenten ꝛc.). – tenere. obtinere (sich behaupten, von einer Gewohnheit, einem Gerüchte). – valere (fort u. fort in Geltung bleiben). – sich e. bis ꝛc., manare ad etc. — III) empfangen, a) im Allg.: accipere. – auferre (als Frucht seiner Thätigkeit, Bemühung davontragen, s. „bekommen" die Synon. u. Redensarten). – accedere alci rei od. ad alqd (zu etw. hinzutreten, v. Abstr.). – ich erhalte Briefe, literae mihi afferuntur od. ad me perferuntur, von Jmd. (als Absender), ab alqo. — b) erlangen, auswirken: assequi. consequi. adipisci. impetrare (s. „bekommen" u. „erlangen" den Unterschd.). – exprimere (durch Gewalt e., erpressen, zB. nummulos ab alqo). – durch Bitten e., exorare von Jmd., ab alqo: zu e. suchen, quaerere. — **Erhalter,** servator. conservator. salutis auctor. auch salus (Erretter). – altor (Ernährer). – mein, dein, sein E., servator mei, tui, sui; mea, tua, sua salus: Gott ist der Lenker u. E. der Welt, deus est rector custosque universi. — **Erhalterin,** conservatrix (Erretterin). – altrix (Ernährerin). — **Erhaltung,** I) Errettung: conservatio. tuitio (als Handlung). – salus. incolumitas (unverletzter Zustand). – Auch durch die Verba unter „erhalten *no.* II", zB. die nothwendige E. der Ufer, necessitas tuendarum riparum. – durch Jmds. E., alqo incolumi. — II) Ernährung: sustentatio (JCt.). – Auch durch die Verba sustinere, sustentare, alere, verb. alere ac sustinere, zB. dieses dient zu unserer E., hāc re alimur ac sustinemur. — **Erhaltungstrieb,** conservandi sui custodia; auch corporis nostri caritas. – einem jeden Geschöpf ist der E. angeboren, omni animali primus ad omnem vitam tuendam appetitus a natura datus est, se ut conservet; omne animal se ipsum diligit ac simul ortum est id agit, ut se conservet; omni animali insita est corporis sui caritas; omnibus ingenuit animalibus conservandi sui natura custodiam.

erhandeln, I) durch Handel an sich bringen: mercari. – emere (kaufen). — II) abbrechen im Handeln: de pretio detrahere.

erhängen, s. hängen *no.* b. — **erhärten,** s. beweisen, darthun. – eidlich e., jurare. — **erhaschen,** arripere. – prehendere. comprehendere (ergreifen). – deprehendere (ertappen, bei etwas, in alqa re). – excipere. intercipere (auffangen, auflauernd ꝛc. erh.). — **Erhaschen,** das, comprehensio.

erheben, I) in die Höhe heben: tollere. attollere (aufheben, in die Höhe heben, -richten). – efferre (emporheben, -bringen). – die Hände e., s. aufheben *no.* I, ausstrecken: die Augen e., oculos tollere, attollere, erigere: den Blick zu etwas e., suspicere alqd (zB. astra). – **sich erheben,** a) v. Menschen u. Thieren: se tollere (sich in die Höhe richten). – se attollere (sich in die Höhe richten, zB. von einem schweren Falle, a gravi casu). – surgere. assurgere. consurgere. exsurgere (sich aufrichten u. so aufstehen). – se erigere (sich gerade in die Höhe richten); verb. exsurgere et erigere se. – sich vor Jmd. e. (aus Ehrfurcht), assurgere alci: sich wohin e. (d. i. begeben), von hohen Personen, alqo concedere, se conferre. – Uneig., *α*) auftreten: exsistere (von großen Männern). – sich zum Krieg e., sich gegen Jmd. e., s. aufstehen (*no.* II, b). – sich mit Energie gegen etw. e., exardescere contra alqd (zB. contra commune incendium). — *β*) sich aufschwingen; zB. sich zu Jmds. Ruhme e., ad alcjs gloriam consurgere. – sich (im Fluge der Phantasie) e., assurgere. consurgere. insurgere (v. Dichter); attolli. orationem attollere (v. Redner). – sich wieder zu einer Hoffnung e., revirescere ad spem alcjs rei (zB. auctoritatis pristinae); mit Kraft, exardescere ad spem alcjs rei (zB. libertatis). — b) v. Dingen, über der Oberfläche emporragen, wie Hügel, Berge ꝛc.: se attollere. – assurgere. consurgere. exsurgere (gleichs. entstehend od. wachsend emporsteigen, v. Bergen, Local., Bauten). – nasci (entstehen, beginnen, zB. ab eo flumine collis nascebatur). – ein sanft (allmählich) sich erhebender Hügel, clementer editus (assurgens) collis: sich zu den Wolken e., in nubila erigi (v. Bergen): sich bis zum Himmel e., caelum contingere. — II) zum Vorschein bringen: tollere. – ein Geschrei, ein Gelächter, eine Klage, seine Stimme (gegen etw.), Streit e., s. Geschrei ꝛc. – **sich erheben,** consurgere (v. Luft, Wind ꝛc.). – oriri. cooriri (entstehen, vom Winde, Sturm, Streit, Krieg). – flare coepisse (zu wehen anfangen, v. Wind). – emergere (aus der Tiefe emportauchen, zB. repente ex profundo cum calidis aquis insula emersit). – der Wind erhebt sich von Mitternacht, ventus a septentrionibus oritur. — III) in Empfang nehmen: tollere (weg-, an sich nehmen, zB. pecuniā societatis sublatā). – auferre (fortragen, fortnehmen, zB. pecuniam). – percipere (für sich einnehmen, zB. quinquaginta milia nummûm). – exigere (beitreiben, Steuern, Gelder ꝛc.). – eine Erbschaft e., hereditatem capere, adire. — IV) das Herz od. Gemüth erheben: alqm adjuvare (Jmd. erbauen, w. s.). – erhebende Worte, verba magnifica. — V) groß machen, Vorzüge u. Vortheil verleihen: augere. ornare (im Allg.). – producere ad dignitatem od. ad honores (zu Wür-

den u. Ehren bringen; vgl. „befördern *no.* III, b"). – Jmd. hoch e., amplis honoribus ornare od. decorare: zu den Göttern e., ad deos immortales tollere; in deorum numerum referre. – Daher in weit. Bed., höher stellen, zB. die Vernunft erhebt uns über die Thiere, ratione bestiis antecellimus. – **sich erheben** über Jmd., d. i. a) ihn übertreffen: anteire, antecellere alci, durch etw., alqā re (zB. virtute anteire ceteris: u. eloquentiā antec. ceteris). – durch nichts erheben wir uns mehr über die wilden Thiere, nullā re longius absumus a natura ferarum. — b) in übler Bed., sich ungegründete Vorzüge beilegen: se efferre; efferri, wegen etwas, alqā re. – sich im Glücke e., secundā fortunā efferri; secundis rebus intumescere: sich über Andere e., se praeponere aliis; alios prae se contemnere: über alle Menschen, hominem prae se neminem putare. — VI) sehr rühmen, preisen: laudibus ferre, efferre, extollere; verbis efferre. – zu sehr e., in majus extollere; dicendo augere et tollere altius (v. Redner): bis in den Himmel e., laudes alcjs in astra tollere.

erheblich, gravis od. gravior (wichtig, zB. ratio, causa, argumentum). – magnus. grandis (groß, bedeutend, zB. vitium, emolumentum). – aliquantus, a, um, od. aliquantum m. Genit. (ziemlich groß, ziemlich viel, s. „erklecklich" die Beispp.). – non mediocris (nicht mäßig, nicht unbedeutend, zB. praemium: u. nummi non mediocris summae). – magni od. maximi momenti (von bedeutendem Einfluß). – probabilis (billigenswerth, zB. ich sah keinen e. Grund dieses zu thun, hoc faciendi nulla mihi probabilis ratio occurrit). – justus (gehörig, hinlänglich, zB. causa parum justa [nicht e. genug] visa est). – dictu dignus (nennenswerth, zB. nihil dignum dictu actum). – qui, quae, quod ad rem od. ad causam pertinet (was auf die Sache od. den Fall Einfluß hat).

Erheblichkeit, gravitas.

Erhebung, I) das Heben in die Höhe, uneig., zB. E. des Tones, sublatio soni: der Stimme, contentio vocis: des Geistes, elatio, sublatio animi. — II) Einnahme von Geldern: exactio. — III) das Großmachen: a) = Beförderung zu Ehren: honoris amplificatio. — b) Selbsterhebung: superbia; animus elatus od. inflatus. — IV) das Rühmen: laudatio; laudes.

erheirathen, accipere ab uxore dotis nomine. – erheirathet, dotalis (zur Mitgift der Frau gehörig). — **erheischen,** s. erfordern. — **erheitern** ꝛc., s. aufheitern ꝛc., ergötzen ꝛc.

erhellen, I) *v. tr.* s. erleuchten, aufhellen. — II) *v. intr.* illucescere (auch bildl.). – es erhellt, patet; apparet; liquet; intelligitur: es erhellt leicht, facile est intellectu; in promptu est: daraus erhellt, inde patet; ex quo intelligitur od. intelligi potest: aus vielen Umständen erhellt, daß ꝛc., multa declarant m. folg. Acc. u. Infinit.

erheucheln, s. heucheln, *no.* II.

erhitzen, calefacere (eig. u. bildl.). – fervefacere (eig., siedend heiß machen). – incendere. inflammare (entflammen, bildl.). – sehr erh., percalefacere (eig.). — **sich erhitzen,** confervescere (eig.). – calefieri (eig., zB. durch Laufen). – concalescere (eig., bes. vom Getreide, Heu ꝛc.). – gravius commoveri. incendi, inflammari, exardescere, excandescere, alle vier mit u. ohne irā (bildl., zornig werden); incalescere vino (vom Weine erhitzt werden). — **erhitzt,** calidus (eig., heiß). – fervidus. fervens (eig., siedend heiß). – cupiditate flagrans (sehr begierig). – ardens. vehemens (heftig). – concitatus (angeregt, zB. multitudo). – irā incensus, flagrans, ardens (sehr zornig). – e. seyn, calere. fervere (eig.); irā flagrare, ardere (bildl., sehr zornig seyn): vom Weine, vino ardere. — *Adv.* calide; ardenter. — **Erhitzung,** aestus.

erhobene Arbeit, s. Bas-relief, Haut-relief.

erhöhen, I) in die Höhe bauen, aufrichten: excitare; erigere. — II) höher machen, -bauen: a) eig.: altiorem facere (zB. partem muri). – durch einen Damm erhöhen, exaggerare. — b) uneig., vermehren an Umfang, Stärke, Ansehen u. Gewicht: efferre (emporbringen, erheben). – augere (vermehren, zB. stipendium). – majorem reddere, facere (größer machen, vergrößern). – excitare (noch mehr beleben, zB. ignis fulgor et claritas tenebris noctis excitatur). – exaggerare (hervorheben, vergrößern, verherrlichen). – den Preis einer Waare e., pretium alcjs rei efferre (den Preis in die Höhe bringen); carius vendere alqd (zu höherem Preis verkaufen). – den Muth e., majorem reddere animum; addere animum: seinen Ruhm erhöht auch noch, id quoque ad gloriam ejus accedit: die Freundschaft erhöht das Glück, amicitia res secundas splendidiores facit. – Jmd. erh. (in Rücksicht des Standes), dignitati alcjs aliquid astruere; vgl. „befördern *no.* II, b". – mit Worten, d. i. rühmen, preisen, verbis od. laudibus efferre, extollere. — **Erhöhung,** I) Vermehrung ꝛc.; zB. E. der Contribution, Geldabgabe, adjectio. – E. eines Menschen (hinsichtlich seines Standes), dignitatis accessio. — II) das Erhöhte: locus editus. collis (Anhöhe). – tumulus (Erdhügel). – tribunal. suggestus (Gerüst, Bühne des Richters, Redners). – tumor (Geschwulst).

erholen, I) *v. tr.* einholen, zB. sich Raths bei Jmd., consilium petere ab alqo; consulere alqm, auch schriftlich, per literas (befragen, zB. den Arzt). — II) *v. r.* **sich erholen:** respirare (frischen Athem holen). – se remittere. remitti. animum remittere od. relaxare (nach gehabter Anstrengung den Geist abspannen). – se reficere. se recreare. refici. recreari (neue Kräfte sammeln, physisch, geistig u. polit., zB. civitas recreatur: u. Lacedaemonii numquam se refecerunt). – quiescere. requiescere (sich Ruhe gönnen). – se od. animum colligere. se od. animum recipere, mit u. ohne den Zus. ex (a) pavore. se recreare ex timore. respirare a metu. respirare et se recipere (sich von Schrecken, Furcht sammeln, wieder zu sich kommen). – se od. animum erigere (von Muthlosigkeit sich aufrichten). – a morbo recreari. e morbo convalescere. ex morbo refici. salubriorem esse incipere (von einer Krankheit genesen, erstere alle vom Menschen selbst, letzteres von dessen Körper). – vires, auctoritatem, opes recuperare. pristinam fortunam reparare (wieder zu Macht u. Ansehen gelangen). – jacturam rei familiaris resarcire, restituere. lacunam rei familiaris explere (seine Vermögensumstände wieder verbessern). – se emergere, u. bl. emergere, von etwas, ex alqa re (gleichs. wieder auftauchen, von einer unglücklichen Lage sich erh., zB. ex incommoda valetudine, ex aere alieno). – sich e. lassen, reficere (zB. milites ex inopia et labore): als hätten sie sich von ihrem tiefen

Staunen erholt, velut emerso ab admiratione animo.

Erholung, respiratio (das Athemholen; dann das Ausruhen). – refectio. recreatio (Erquickung, letzteres zB. eines Genesenden). – quies. requies (Ruhe, Ausruhen); verb. quies refectioque. – Erholungen, quietes; remissiones (zB. jucundissimae: u. honestae [anständige]: u. remissiones lususque puerorum). – E. des Geistes (nach Anstrengung, Sorgen ꝛc.), animi remissio, relaxatio, requies: E. des Geistes u. Körpers, requies animi et corporis: E. von Strapazen, laborum remissio: zur E., animi laxandi od. relaxandi causā; laxandi levandique animi gratiā; auch bl. animi causā. – in od. durch etw. E. finden, relaxari alqā re: eine kleine E. gönnen, parvum intervallum ad respirandum dare: sich einige E. gönnen, aliquantulum sibi parcere (Komik.). — **Erholungsstunde, -zeit,** remissionis od. respirandi tempus. – otium (Muße).

erhören, audire. – Jmd. od. Jmds. Bitten e., audire alqm od. alcjs preces; alcjs precibus locum relinquere; alci petenti satisfacere od. non deesse; preces alcjs admittere: ein Gebet e., precationem admittere (von den Göttern): Gott erhört seinen Wunsch, deus ejus voto adest. – Jmd. od. Jmds. Bitten nicht e., preces alcjs spernere od. aversari od. repudiare. – erhöre mich, sine te exorari (laß dich erbitten); sine te exorem (laß dich von mir erbitten). — **Erhörung,** durch Umschr., zB. ich finde (bei Jmd.) E., (ab alqo) impetro, quod postulo; impetro ea, quae volo.

Erinnerer, monitor. admonitor (doch stets mit dem Nbbegr. der Warnung, Ermahnung).

erinnerlich seyn; zB. es ist mir etwas e., memoriam alcjs reiteneo; alcjs rei memini. – Jmdm. etwas e. machen, s. erinnern *no.* I.

erinnern, I) ins Gedächtniß zurückrufen: alqm admonere, commonefacere alcjs rei; alci alqd in memoriam reducere; alqm in memoriam alcjs rei reducere; alqm ad memoriam alcjs rei excitare. – das erinnert mich an Plato, haec res affert mihi memoriam Platonis: Jmd. an die alte Freundschaft e. (um ihn zu bewegen), alqm commonefacere veteris amicitiae: Jmd. an eine Schuld e., alqm appellare de nomine (ihn mahnen). – **sich erinnern,** meminisse. commeminisse. reminisci. recordari (u. zwar mit dem Unterschied, daß mem. = noch im Gedächtnisse haben, rem. = „sich durch Nachdenken besinnen" auf das, was schon aus dem Gedächtnisse verdrängt war, endlich record. = „gedenken", mit Theilnahme des Herzens wieder an etwas denken. – ☞ mem. u. record. stehen mit folg. Genit., Acc. u. mit de; rem. blos mit folg. Genit. u. Acc., mem. hat fast immer den Infinit. des Präsens, selten den des Präteriti nach sich, s. Kühner §. 129, 1. Zumpt §. 589); verb. reminisci et recordari. – ferner: memoriam alcjs rei tenere od. habere. memorem od. haud immemorem esse alcjs rei (alle = meminisse); memoriam alcjs rei repetere, revocare, renovare, redintegrare. memoriā repetere alqd. subit animum alcjs rei memoria. alqd mihi redit in memoriam. venit mihi in mentem alqd, alcjs rei, de alqa re (alle = reminisci). – sich Jmds. od. einer Sache nicht e., auch immemorem od. non memorem esse m. Genit. (uneingedenk seyn): ich kann mich einer Sache, an etw. nicht mehr erinnern (nicht darauf besinnen), alqd non venit in mentem; memoriā alqd excessit, delapsum est; e memoria alqd mihi exiit, excidit: ex animo alqd effluxit; fugit od. refugit alqd meam memoriam: sich mit Dankbarkeit an Jmd., an etw. e., grato animo alcjs nomen prosequi; gratissimam alcjs memoriam retinere; gratā memoriā prosequi alqd: sich mit Vergnügen an etwas e., recordatione alcjs rei frui: ich werde mich Jmds. od. einer Sache immer erinnern, numquam ex animo alcjs od. alcjs rei discedet memoria; alcjs od. alcjs rei memoriam nulla umquam delebit oblivio. – ich erinnere mich gelesen zu haben, memini me legere: du wirst dich e., meministi (absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. Relativsatz): so viel ich mich erinnere, ut mea memoria est; quantum memini; nisi animus od. memoria me fallit: ohne sich einer Person od. Sache zu e., immemor od. non memor m. Genit. — II) rathend, warnend zu bedenken geben: monere; admonere; commonere; commonefacere. – Jmd. an etwas e., admonere, commonefacere alqm alcjs rei; wegen etwas, de alqa re; daß od. daß nicht ꝛc., ut od. ne etc.

Erinnerung, I) das Insgedächtnißrufen: a) eig.: admonitio, an etw., alcjs rei. – memoria (Gedächtniß u. Andenken). – recordatio (Wiedererinnerung); verb. (= lebendige, lebhafte E.) recordatio et memoria; memoria ac recordatio. – eine traurige E., tristitiae recordatio: dankbare E. an etw., grata memoria alcjs rei. – in E. bringen, s. erinnern *no.* I: in der E. festhalten, recordatione comprehendere (zB. tempus illud). — b) meton., Zeichen der Erinnerung, s. Andenken *no.* II. — II) Warnung, Ermahnung ꝛc.: monitio. admonitio (als Handlung u. Sache). – praeceptum (als Sache, mahnende Vorschrift). – Im Plur. auch monita, gew. verb., monita praeceptaque, praecepta monitaque. – Jmdm. eine wohlmeinende, freundliche E. geben, alqm monere recte, familiariter: Jmds. Erinnerungen annehmen, befolgen, alcjs praeceptis parēre; aures meae patent alcjs monitis od. praeceptis: auf Erinnerungen hören, audire monentem; monenti obsequi: auf E. nicht hören, monentem negligere od. spernere: auf Jmds. E., alqo monente; alcjs admonitu: ohne Jmds. E. (etwas thun ꝛc.), suā sponte. — **Erinnerungskraft, -vermögen,** memoria. — **Erinnerungszeichen,** monumentum (Zeichen der Erinnerung, dah.: als E., monumenti causā od. monumento ut sit). – nota (Erkennungszeichen, Kennzeichen).

erjagen; zB. zu e. suchen, s. angeln (nach etw.).

erkälten, sich, frigus aliquod experiri. – sich auf dem Estrichboden e., frigus recipere a pavimento. — **Erkältung;** zB. sich vor E. hüten, frigus vitare.

erkalten, calorem amittere. calere desinere (eig.; cal. am. zB. v. Eisen, cal. des. v. Feuer). – frigescere. refrigescere. refrigerari (eig. u. bildl.). – languescere. elanguescere (bildl., ermatten, nachlassen, zB. v. Fleiß [industria]). – residere (bildl., gleichs. sich setzen, zB. v. Eifer [ardor]). – mutari. immutari (sich ändern, umschlagen, v. Liebe, Freundschaft ꝛc.). – der Eifer Jmds. für etwas ist erkaltet, languidiore studio est in alqa re: den Eifer e. lassen, studium alcjs rei deponere: die Freundschaft (allmählich) e. lassen, amicitiam sensim dissuere. — **Erkalten,**

das, =ung, die, der Freundschaft, Gunst, immutata amicitia, gratia: der Liebe, mutatus amor.

erkämpfen, armis parĕre od. acquirere (durch Waffengewalt erwerben; vgl. „erobern"). – expugnare (mit Gewalt erzwingen).

erkargen, comparcere (zusammensparen). – corradere (zusammenscharren).

erkaufen, emere. redimere (eig. u. bildl.; em. auch = bestechen). – mercari (erhandeln, oft mit gehässigem Nbbegr., wie unser „erschachern", eig. u. bildl.). – corrumpere (bildl., bestechen); alle diese auch mit dem Zus. pretio. – etwas mit etwas e., bildl., compensare alqd cum alqa re (zB. cum maximis curis et laboribus eam voluptatem); pensare alqd alqā re (zB. victoriam damno amissi militis). – es ist etw. zu theuer erkauft, wenn ꝛc., nimium est alcjs rei pretium, si etc. – den Frieden e., pacem redimere, durch, für od. um etwas, alqā re (zB. obsidibus, auro, parte regni); pacem mercari, durch od. für etwas, alqā re (zB. ingenti pecuniā): von Jmd. den Frieden e., pactā mercede ab alqo pacem redimere: der Sieg wurde mit vielem Verluste erkauft, multo sanguine ea victoria stetit. – einen Mörder e., conducere alqm ad caedem faciendam; emere percussorem in alqm (gegen Jmd. dingen): sich e. lassen, pecuniam accipere (zB. ob dicendum falsum testimonium). — **Erkaufung,** emptio (eig. u. bildl.). – redemptio (Loskaufung).

erkennbar, qui, quae, quod cognosci potest; qui, quae, quod cognitionem sui habet; qui, quae, quod in humanam intelligentiam cadit. – unschwer e. seyn, in perfacili cognitione versari: nicht e. seyn, oculos fugere.

erkennen, I) ein deutliches Bild von einer Sache bekommen durch Auffassung mit dem Auge od. mit dem Geiste: cognoscere, agnoscere (sowohl mit dem Auge, als mit dem Geiste, u. zwar mit dem Unterscheidungsbegriffe, daß cognoscere die Erkenntniß im Allgemeinen bezeichnet, „kennen lernen", hingegen agnoscere diejenige, welche einer frühern Erkenntniß od. Vorstellung entspricht, etwas für wahr, bekannt, mir gehörig ꝛc. erkennen, „wieder erkennen"). – percipere (geistig inne, sich bewußt werden). – sentire (fühlen, merken, zB. wie man leicht e. kann, quod facile sentias). – intelligere (inne werden, wahrnehmen). – perspicere (genau, deutlich erk.); alle auch aus od. an etw., ex alqa re. – etw. (mit den Augen) e. können, alqd intueri: etw. (mit den Augen) nicht e. können, mit den Augen nicht zu e. seyn, oculi alqd non possunt consequi; alqd fugit oculos: die Buchstaben nicht e. können, literas non dignoscere. – ich gebe mich zu e., qui sim detego: Jmdm., alci qui sim, aperio. – Jmdm. (mündlich od. schriftlich) zu e. geben, alci alqd declarare, significare; dicere m. Acc. u. Infinit. (mündlich, zB. seine Unruhe, commotum se esse dicere: seine Bereitwilligkeit, se non nolle dicere). – seine Bestürzung in den Mienen zu e. geben, vultu animi motum praeferre: Jmdm. seine Gesinnung zu e. geben, alci animum suum aperire. – leicht oder leichter zu e. seyn, sich leicht od. leichter e. lassen, facilem od. faciliorem habere cognitionem (v. Lebl.). — II) aus gewissen Merkmalen einen bekannten Gegenstand für das erklären, was er ist: agnoscere (zB. errorem: u. jam agnosco Graecum). – ein Kind als das seinige e., infantem agnoscere: Jmd. an etwas e., noscitare alqm alqā re (zB. facie, voce); agnoscere alqā re (zB. voce): sich (gegenseitig) an etw. e., se noscere alqā re (zB. occultis signis et insignibus). – für etwas e., habere pro etc. – ich erkenne in ihm einen Feind, hunc video hostem esse. — III) ein Urtheil fällen, vom Richter: sententiam dicere od. ferre (seine Meinung abgeben, dic. mündlich, ferre durch Stimmtäfelchen). – decernere, in einer Sache, alqd od. de alqa re (entscheiden). — **Erkennen,** das, s. Erkenntniß.

erkenntlich, s. erkennbar, dankbar. — **Erkenntlichkeit,** I) = Dank, Dankbarkeit, w. s. — II) Gabe des Dankes: honos. – Jmdm. eine E. geben, alci honorem od. aliquid honoris habere; alci aliquid dare.

Erkenntniß, cognitio (im Allg.). – perceptio (das Auffassen); verb. cognitio et perceptio. – perspicientia (das Erkennen u. Auffassen von etwas, zB. veri). – notitia. scientia (die Vorstellung od. Kenntniß von etwas, als Folge des Erkennens). – intelligentia (E. als Vermögen der Seele, zB. deorum, boni et mali). – sententia. decretum (gefälltes Urtheil, das Erkenntniß). – judicium (das vom Richter u. dann übh. gefällte Urtheil). – die Beschränktheit der menschlichen E., angusti hominum sensus. – nach meiner E. (ex od. de) meā sententiā; quantum equidem judicare possum; ut mihi quidem videtur. — **Erkenntnißvermögen,** intelligentia.

Erkennung, cognitio (das Kennenlernen). – agnitio (das Wiedererkennen; dann die Erkenntniß übh.). — **Erkennungszeichen,** nota. – insigne (Abzeichen).

Erker, podium. – maenianum (am Circus).

erklärbar, qui, quae, quod explicari potest; qui, quae, quod explicationem habet. – Ist es = „begreiflich", s. d.

erklären, I) deutlich machen, auslegen: exponere mit u. ohne verbis (auseinandersetzen, sich über etwas aussprechen, für jede Art der mündlichen od. schriftlichen Darstellung eines Factums od. der Gedanken u. Gefühle). – expedire. enucleare. enodare. evolvere. explanare (verständlich, faßlich, begreiflich machen, wenn die Unverständlichkeit in dunkeln, verworrenen Begriffen zu suchen ist). – explicare (wenn die Unverständlichkeit in dem Mangel gehöriger Ausführlichkeit und in Unbestimmtheit der Begriffe ihren Grund hat). – interpretari (was dunkel od. unverständlich ꝛc. auslegen, zB. das Recht, Träume ꝛc.; vgl. „auslegen *no.* III"). – definire (genau bestimmen, zB. einen Begriff). – enarrare (hermeneutisch auslegen, zB. poëmata). – etwas aus etwas e., causam alcjs rei repetere ex alqa re: den Begriff einer dunkeln Sache e., notionem rei involutae aperire: schwer zu e. seyn, difficiles habere explicatus. – Daher: sich (od. seine Meinung) e., expono od. expromo, quid sentiam; sententiam suam aperire, dicere: sich deutlich (näher) e. über etwas, accuratius exponere de alqa re; diligentius explicare alqd; pluribus verbis disserere de alqa re: sich (bei der Erörterung) dahin e., daß ꝛc., id disputare m. Acc. u. Infinit. (zB. paupertatem malum non esse). — II) deuten: accipere (aufnehmen). – intelligere (so u. so verstehen). – interpretari (ausdeuten). – die Zeichen natürlich e., signa ad naturam revocare. — III) etwas Gedachtes deutlich aussprechen, sa-

gen, bekannt machen: dicere. – profiteri (laut u. öffentlich). – prae se ferre (ohne Hehl, geradezu). – clamare. clamitare (laut u. mit Nachdruck). – scribere (schriftlich); alle gew. mit folg. Acc. u. Infinit. – prodere (den Ausspruch thun, vom Orakel). – indicere (ansagen, zB. alci bellum: u. indictum argento odium). – denunciare (nachdrücklich, ernstlich u. drohend ankündigen, zB. alci bellum). – ich erkläre hiermit, daß ich ꝛc., scripsi m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. me accepisse a P. Maevio quindecim mutua numerata): erkl., daß nicht ꝛc., negare (zB. propalam) m. folg. Acc. u. Infinit.: einstimmig u. aufs lauteste (sich) e., daß nicht ꝛc., unā voce reclamare, ne etc. – Jmd. zu od. für etwas e., declarare, appellare, dicere mit folg. dopp. Acc. (zu einem Amte, einer Würde ernennen, zB. decl. od. app. alqm regem: u. decl. alqm consulem, ducem: u. dic. alqm consulem, dictatorem); judicare mit folg. dopp. Acc. (Jmdm. eine Eigenschaft beilegen, zB. alqm hostem, proditorem patriae). – etw. für etw. erklären, judicare mit folg. Acc. u. Infinit. (zB. id recte fieri [für die rechte Handlungsweise] in altero). – sich für besiegt e., victum se profiteri; manus dare. – sich für Jmd. e., alcjs partes sequi. in alcjs partes transire (zu Jmds. Partei treten); in sententiam alcjs discedere (Jmds. Meinung beitreten): sich für etwas e., alqd accipere, probare (etwas annehmen, billigen): sich gegen etwas e., recusare od. detrectare alqd (verweigern, ablehnen); improbare alqd (mißbilligen). — **Erklärer** ꝛc., s. Ausleger ꝛc. — **erklärlich**, s. erklärbar, begreiflich. — **Erklärung**, explicatio. explanatio. interpretatio (Deutlichmachung, Auslegung). – enarratio (fortlaufende Erklärung eines Schriftstellers). – definitio (Bestimmung eines Begriffs). – declaratio (Darlegung, Anzeige, zB. amoris sui). – denunciatio (drohende, ernstliche Ankündigung, zB. belli). – oratio (Rede, Aussage, zB. aut libera aut expressa). – responsum (Antwort, zB. certum responsum dare). – die E. geben, daß ꝛc., s. erklären *no.* III: mit der offenen E. hervortreten, daß nicht ꝛc., propalam negare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit. — **Erklärungsart**, explicatio; definitio. – interpretatio (Art der Deutung, Auslegung).

erklecklich, aliquantus, a, um, od. aliquantum m. Genit. (ziemlich groß, ziemlich viel, zB. eine e. Strecke Weges, aliquantum iter; aliquantum itineris: eine e. Summe Geldes, aliquanta pecunia od. aliquantum pecuniae). – non mediocris (nicht mäßig, nicht unbedeutend, zB. praemium: u. nummi non mediocris summae). – ein Erkleckliches erreicht haben, aliquantum adeptum esse (zB. et ad dicendum et ad judicandum).

erklettern, erklimmen, niti, eniti in alqd (emporklimmen). – evadere in alqd (klimmend wo anlangen, ersteigen, zB. in verticem od. in jugum montis). – einen Baum e. wollen, zu e. suchen, ad cacumen arboris pervenire contendere.

erklingen, sonare (tönen). – die Ohren erklingen Jmdm. von etwas, personant aures alcjs alqā re (zB. hujusmodi vocibus).

erkoren, electus; delectus.

erkranken, s. krank (werden).

erkühnen, sich, audere mit folg. Infinit. (es wagen). – hoc sibi sumere, ut etc. (es sich herausnehmen). — **Erkühnen**, das, audacia.

erkundigen, sich nach etwas, quaerere alqd od. de alqa re, bei Jmd., ab od. ex alqo (fragen übh.). – requirere, exquirere alqd od. de alqa re, bei Jmd., ex od. ab alqo. perquirere alqd, bei Jmd., ab alqo (genau nach etwas fragen, etwas erfragen). – sciscitari de alqa re (in Betreff einer Sache gern das Nähere wissen wollen, wegen etwas forscheln). – percunctari alqd, bei Jmd., ex alqo (nach etwas genau forschen, bes. nach Neuigkeiten, laufenden Gerüchten ꝛc.). – cognoscere de alqa re (sich in Kenntniß setzen hinsichtlich einer Sache). – sich schriftlich nach etwas e., sciscitari per literas de alqa re: sich nach dem Wege e., exquirere iter; perquirere vias. — **Erkundigung**, percunctatio (das genaue Forschen nach etwas). – E. einziehen über etwas, s. (sich) erkundigen (nach etwas): nach eingezogener genauer E., re diligenter cognitā.

erkünsteln, s. affectiren.

erlahmen, torpescere (physisch u. geistig starr werden, alle Empfindung, Kraft, Energie verlieren, in Unthätigkeit erlahmen, zB. torpescent dextrae in illa amentia?: u. ne per otium manus torpescerent aut animus). – fatigari, durch etw., alqā re (physisch u. geistig müde werden, zB. facundia assiduā contentionum asperitate fatigata). – consenescere (gleichs. alt u. schwach werden, von den Kräften des Körpers u. des Staates). – erlahmt seyn (in Unthätigkeit), torpere (zB. an torpent dextrae?: u. torp. animo, v. Pers.).

erlangen, compotem fieri alcjs rei. potiri alqā re (theilhaftig werden, zB. eines Wunsches). – adipisci (erlangen, was man gewünscht, wonach man sich gesehnt hat). – assequi. consequi (erreichen, wonach man gestrebt hat). – nancisci (durch Zufall od. Gelegenheit od. einen Umstand ohne unser Zuthun bekommen). – impetrare (erwirken, auswirken, erlangen, warum man gebeten, was man gefordert hat). – obtinere (nach hartnäckigem Widerstand sich in den Besitz einer beanspruchten Sache setzen u. darin erhalten; dah. auch = durchsetzen, mit folg. ut). – auferre (als Frucht seiner Thätigkeit, seiner Bemühung davontragen). – etw. zu e. suchen, wünschen, quaerere (suchen); petere (erstreben, zB. das Bürgerrecht, civitatem); cupere (wünschen, zB. illud autem, quod cupit Clodius, est legatio aliqua). – durch Bitten e., exorare, etwas von Jmd., alqd ab alqo: durch Schmeichelei e., s. abschmeicheln: durch Gewalt e., s. abnöthigen, abtrotzen. — **Erlangung**, adeptio. – impetratio (die Erwirkung dessen, warum man gebeten hat). – auf E. des Bürgerrechts denken, de petenda civitate cogitare.

Erlaß, s. Erlassung.

erlassen, I) = ergehen lassen, s. ergehen *no.* I, 1. — II) nachlassen: solvere, exsolvere, liberare alqā re (von einer Verbindlichkeit befreien). – remittere, condonare alci alqd. gratiam alcjs rei facere alci (aus Gefälligkeit, Nachsicht nachlassen). – ignoscere alci rei od. alci alqd. veniam alcjs rei dare alci (Jmdm. für etw. Verzeihung angedeihen lassen). – Jmdm. einen Eid e., alci jusjurandum remittere (JCt.); jurisjurandi gratiam alci facere; solvere alqm sacramento (Jmd. von der Verbindlichkeit des geleisteten Eides befreien): dem Volke auf drei Jahre die Steuern (Abgaben) e., tributa populo per triennium remittere: Jmdm. etwas von einer Summe e., re-

mittere alci de summa: neun Theile der Geldſtrafe e., detrahere multae partes novem.

Erlaſſung, I) das Ergehenlaſſen; zB. vor E. der gabiniſchen Bill, ante legem Gabiniam. — II) Nachlaſſung der Zahlung einer Abgabe, einer Strafe: remissio. – E. der Abgaben auf drei Jahre, remissio tributi in triennium: um E. der Strafe für das Vergangene bitten, veniam praeteritorum precari.

erlauben, concedere alqd od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc. (zugeſtehen, meiſt auf geſchehenes Bitten und Anſuchen). – permittere alqd od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc. (zulaſſen, geſchehen laſſen, zB. Jmdm. ſich zu ſetzen, alci, ut considat). – dare (aus Gefälligkeit zugeben, einräumen). – largiri alqd od. m. folg. ut etc. (aus Güte u. Gefälligkeit geſtatten). – facultatem dare od. potestatem facere alcjs rei. permittere licentiam, ut etc. (die Möglichkeit, die Macht zu etwas geben). – alcjs rei veniam dare. dare hanc veniam, ut etc. (in etwas Nachſicht haben). – habere (mit etw. als Möglichkeit verbunden ſeyn, etw. möglich machen, zB. quod dubitationem non habet). – nicht e., vetare gew. m. folg. Acc. u. Infinit. (verbieten). – es iſt erlaubt, concessum, permissum est (ſ. oben die Verba); licet od. licitum est (es iſt vergönnt); verb. licitum concessumque est; jus fasque est (es iſt nicht wider Recht u. Pflicht): ſo weit es die Geſetze erlauben, quoad per leges liceat: die öffentlichen Geſetze erlauben es nicht, leges publicae non patiuntur. – ſich etwas erl., sibi sumere (ſich anmaßen); sibi videri (vermeinen etw. thun zu können, zB. der Einwurf, den ſich Cicero erlaubt hat, *quod obloqui sibi visus est Cicero). – ſich etw. nicht e., abstinere alqā re (zB. injuriā). – ſich Alles e., sibi indulgere (ſich alle Freiheit nehmen): ſich weiter keine Mißhandlungen gegen Jmd. e., vexatione intactum alcjs corpus relinquere. – ſich auf erlaubte Art (Weiſe) bereichern, *rem suam honeste augere: erlaubte Vergnügen, voluptates permissae.

Erlaubniß, concessio (das Zugeſtändniß). – permissio (die Zulaſſung). – potestas. copia (die gegebene Macht, Befugniß; aber venia heißt nie an ſich Erlaubniß, ſondern „Nachſicht" bei dem, was ein Anderer vornimmt). – arbitrium (der freie Wille, etwas thun zu können). – licentia (die Ungebundenheit im Handeln). – Jmdm. E. geben, potestatem, licentiam, veniam alci dare, zu etwas, alcjs rei od. alqd faciendi; potestatem alci facere, concedere; licentiam alci permittere, ut etc., auch bl. alci permittere, ut etc. (zB. ut consīdat). – um E. bitten, veniam petere: E. erhalten, bekommen, veniam accipere, impetrare; datur alci potestas, copia; fit alci potestas: E. haben, habere potestatem, concessam licentiam; mihi licet, permissum, concessum est: mit deiner E., permissu od. concessu tuo; si per te licitum erit; pace tuā; pace quod fiat tuā; bonā veniā tuā liceat; bonā veniā me audies (wenn man reden will): ohne meine E., injussu meo (ohne mein Geheiß, meine Einwilligung); me non consulto (ohne mich zu befragen); me ignorante (ohne mein Vorwiſſen): wider meine E., me invito: mit E. zu ſagen, bonā hoc tuā veniā dixerim (bei freimüthiger Rede); sit venia verbo od. dicto. sit honos auribus. tuis honos sit habitus auribus (bei freimüthiger u. bei unanſtändiger Rede): dieſen Wörtern muß man ein „mit Erlaubniß (zu ſagen)" vorſetzen, haec vocabula cum honoris praefatione ponenda sunt.

erlaucht, illustris (in die Augen fallend durch Ruhm, gleichſ. von Ruhm umleuchtet). – clarissimus (übh. hellleuchtend durch Ruhm, ſehr berühmt). – amplissimus (hochanſehnlich, zB. Stand, ordo [v. Senat]: Familie, familia). – dein e. Vater, pater tuus, clarissimus vir.

erlauern, ſ. ablauern.

erläutern ꝛc., ſ. erklären ꝛc.

Erle, alnus. – aus Erlen (Erlenholz), alneus.

erleben, in vita videre u. bl. videre (im Leben eine Zeit, ein Ereigniß ſehen, mit anſehen, od. ſehen, mitanſehen müſſen, zB. dies laetissimos: u. mala tanta: u. utinam eam diem videam, quum etc.: u. quam ibi miseriam vidi!). – capere. percipere (zu genießen bekommen, zB. cap. ex alqo magnas voluptates od. dolorem et contumeliam: u. perc. acerbissimos dolores miseriasque: u. perc. hos fructus [ſolche Früchte, ſo etwas] ex alqo). – contingit mihi alqd od. ut etc. (es tritt in Folge von [beſ. von glücklichen] Ereigniſſen für mich ein). – das ſechzigſte Jahr e., pervenire ad annum sexagesimum: ich wünſche etw. zu e., opto, ut possim spiritum ducere ad m. Acc. (zB. ad id tempus rei publicae): ich hoffe etwas zu e., spero alqd me vivo futurum esse: ich habe die Zeiten erlebt, incīdit aetas mea in ea tempora: Freude an ſeinen Kindern e., speratos fructus habere e liberis: was man heute erlebt, quae hodie eveniunt.

erledigen, vacuefacere (ledig machen, zB. possessiones bello vacuefactae). – expedire (ins Reine bringen, zB. negotia). – liberare, solvere, exsolvere alqā re (von etwas befreien). – völlig e., exhaurire (zB. mandata). – **erledigt,** vacuus; liber (frei); orbus (gleichſ. verwaiſt, zB. regnum): erledigt ſeyn, vacuum esse; vacare.

erlegen, I) tödten: ferire (niederſchlagen, fällen, ein Thier, einen Menſchen im Kampfe ꝛc.). – sternere (niederſtrecken). – dejicere (zu Boden werfen, ein Thier, einen Menſchen). – caedere. concīdere. occīdere (niederhauen, Feinde ꝛc.). – ferro necare (mit dem Schwerte tödten). – conficere (niedermachen, feras, im Circus). — II) = bezahlen, entrichten, w. ſ. — **Erleger,** der wilden Thiere im Circus, confector ferarum. — **Erlegung,** I) Tödtung: caedes; occīsio. – unter E. vieler Feinde: multa cum hostium strage. — II) = Bezahlung, w. ſ.

erleichtern, exonerare (entladen, zB. alvum). – levare. allevare (bildl., leichter machen). – sublevare (bildl., ſowohl mildern, als unterſtützen, zB. alcjs fugam pecuniā). – laxare (bildl., nachlaſſen, mildern, zB. animum curamque). – expedire. explicare (thunlicher machen, zB. exp. commeatum: u. expl. rem frumentariam). – minuere. deminuere (vermindern, die Abgaben, onera). – Jmdm. die Arbeit e., partem laboris alci minuere. – ſein Herz e., allevare sollicitudines: Jmdm. das Herz e., relevare alci animum. — **Erleichterung,** levatio. allevatio (die Erleichterung, Unterſtützung, die geleiſtet wird). – levamen. levamentum. allevamentum (die Erleichterung, Unterſtützung, die man bekommt). – laxamentum (die Nachlaſſung, Milderung, die einem zu Theil wird). – deminutio (Verminderung der Abgaben, onerum). – E. der Schulden, levatum aes alienum. – E.

geben, gewähren, habere levationem alcjs rei (zB. im Kummer, aegritudinum); levationi od. levamento esse: E. sich verschaffen, suchen für etwas, levationem invenire alci rei (zB. doloribus). — **Erleichterungsmittel,** levamen. levamentum. allevamentum. – delenimentum (Milderungs-, Linderungsmittel).

erleiden, pati (erdulden, s. „ertragen *no.* II" die Synon.). – accipere (über sich ergehen lassen müssen, zB. calamitatem, injuriam, cladem [Niederlage, w. s.]).

erlen, von der Erle, alneus.

erlernen, discere. – percipere (genau auffassen u. sich einprägen). – noch dazu (zum Gelernten) e., addiscere: gründlich e., perdiscere: begierig e., (avide) arripere. — **Erlernen,** das, **-ung,** die; zB. bei E. schwieriger Künste, quum artes difficiles discamus od. discant.

erlesen, s. auserlesen.

erleuchten, collustrare (beleuchten, eig., zB. omnia suā luce od. clarissimā luce, v. der Sonne). – luce complere (mit Licht erfüllen, eig., zB. omnem mundum luce suā, u. terras largā luce, v. der Sonne). – illuminare (einer Sache Licht geben, u. bes. bildl. = mit Lichtpunkten versehen). – von etw. erleuchtet seyn, alqā re illustrem esse (zB. sole); alqā re collucere (zB. per noctem crebris luminibus, von e. Thurm). – von der Sonne erleuchtet werden, solis lumine collustrari; sole illustrem esse coepisse: das Zimmer ist schwach erleuchtet, in cubiculo modicum lumen inest: Alles ist erleuchtet, omnia luminibus collucent: nur Blitze erleuchten die Dunkelheit, fulminibus tantum dies redditur. – den Verstand e., mentem fingere: den Geist e., ab animo, tamquam ab oculis, caliginem dispellere. – ein erleuchteter Verstand, ingenii acumen od. acies: erleuchtete Zeiten, tempora erudita: ein e. Zeitalter, culta aetas: erleuchtetere Zeiten u. Geister, cultiora tempora et ingenia. — **Erleuchtung,** des Marsfeldes durch Fackeln, collucentes per campum Martis faces: mit od. unter E. der ganzen Stadt, accensis totā urbe luminibus; quum omnia luminibus colluceant (collucerent). – Bildl., die E. des Verstandes, intelligentia (als Zustand, Einsicht).

erliegen, s. unterliegen.

Erlös, pecunia parta. – lucrum (Gewinn). – E. der Beute, s. Beutegeld.

erlöschen, exstingui. restingui (vom Feuer, aber auch, bes. exst., bildl.). – interire. deficere. perire (bildl., untergehen, zB. von e. Familie, von e. Geschlecht ꝛc.). – emori (bildl., gleichs. absterben, vergehen, zB. spes emoritur aetate [mit den Jahren]). – abolescere (bildl., spurlos verschwinden, zB. cum re nomen quoque vetustate obolevit; vgl. „Andenken"). — **Erlöschen,** das, interitus (bildl., Untergang). – das Licht ist dem E. nahe, lucerna tenue et extremum lumen spargit: dem E. nahe, interiturus. periturus (bildl., im Begriff unterzugehen).

erlosen, sortiri (zB. provincias).

erlösen, liberare alqā re (befreien von etwas, bes. aus eigenem Antriebe u. durch eigene Kraft). – vindicare ab alqa re (losmachen). – eripere ex alqa re (losreißen, herausreißen, zB. aus einer Gefahr). – redimere (loskaufen durch Lösegeld). – Jmd. aus der Sklaverei e., alqm in libertatem vindicare. — **Erlöser,** liberator. vindex, aus etwas, alcjs rei (Befreier). – redemptor (durch Lösegeld; bei Spät. übtr. durch sein Blut, wie mundi redemptor [= der Erlöser der Welt] Christus). – servator (Erretter, w. s.). — **Erlösung,** liberatio (Befreiung). – redemptio (Loskaufung durch Lösegeld). – salus (Rettung, Wohlfahrt). – um baldige E. (bei Jmds. Sterben) bitten, labenti animae exitum precari.

erlügen, mentiri; ementiri. — **erlogen,** mentitus. ementitus. – fictus (erdichtet). – commenticius (aus der Luft gegriffen).

erlustigen, s. belustigen, ergötzen.

ermächtigen, Jmd., alci potestatem dare od. facere, zu etwas, alcjs rei od. alqd faciendi. – zu etwas ermächtigt seyn, potestatem alcjs rei od. alqd faciendi habere. — **Ermächtigung,** potestas (Befugniß). – auctoritas (ermächtigende Einwilligung).

ermahnen, monere, admonere, zu etwas, mit folg. Infinit. od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv., adm. auch mit ad u. Gerund., beide mit allg. Acc. id, illud u. dgl. = dazu (warnend an etwas erinnern, ermahnen durch Vorstellung des Nachtheils, und zugleich antreiben). – hortari, adhortari, cohortari, zu etwas, alqm ad alqd od. mit folg. ut od. ne (mit Nachdruck u. Ernst ermuntern, bes. durch Vorstellung des Vortheils aufmuntern). – zur Eintracht ermahnen, concordiam suadere. — **Ermahner,** monitor. admonitor. – hortator. adhortator (Ermunterer). — **Ermahnung,** monitio. admonitio. – hortatio. adhortatio (Ermunterung). – monentis vox, Plur. monentium voces (Aeußerung des Ermahnenden). – auf Jmds. Ermahnungen hören, Jmds. Ermahnungen annehmen, alqm monentem audire: auf Jmds. E. nicht hören, Jmds. E. nicht annehmen, alcjs admonitionibus locum non relinquere; alqm monentem negligere od. spernere: auf meine E., me monente.

ermangeln, I) = fehlen *no.* III, w. s. – wir ermangeln Alle des Ruhmes, nemo nostrum sine culpa est. — II) = unterlassen, w. s.

Ermangelung, in der Verbind.: **in Ermang.** einer Sache, durch Umschr. mit den Verben unter „fehlen *no.* III", zB. in E. anderer Dinge, si cetera defecerunt: in E. eines Anklägers, accusatore non exsistente: in E. einer Anklage, quia nullum crimen erat.

ermannen, sich, animum colligere, recipere (wieder Muth fassen). – animum od. se confirmare (den Muth bei sich befestigen). – se od. animum erigere (sich muthig aufrichten). – se revocare (sich geistig sammeln, fassen).

ermäßigen, temperare (auf das gehörige Maß zurückführen, zB. quod quum durum videatur, ita temperandum est, ut etc.). – minuere. deminuere (mindern, zB. onera min. od. dem.: sumptum min.: u. pretium frumenti ad ternos nummos min. Vgl. „herabsetzen").

ermatten, I) *v. tr.* fatigare (ermüden, auch v. Wege). – defatigare (bis zum Hinsinken ermüden). – ad languorem dare. languorem alci afferre (Jmds. Kräfte erschlaffen machen). — ermattet, fatigatus (matt gemacht durch Handeln, zB. durch Kampf). – fessus (matt gemacht durch Leiden, zB. durch Krankheit, Alter ꝛc.). – erm. bis zum Hinsinken, defatigatus; defessus; lassus. lassitudine confectus (ganz abgespannt). — II) *v. intr.* fatigari. defatigari (ermüden; def.

bis zum Hinsinken). – languescere. elanguescere (erschlaffen). – consenescere (abnehmen, von Kräften, vom Geist ꝛc.). – ermattet seyn, languere (zB. vom Geist, mens). — **Ermattung,** a) *tr.* fatigatio. defatigatio (die Ermüdung, def. bis zum Hinsinken). — b) *intr.* lassitudo. – E. bis zur Ohnmacht, defectio virium.

Ermel, s. Aermel.

ermessen, I) eig.: emetiri. — II) bildl., s. abnehmen *no.* I, 2, c. — **Ermessen,** das, arbitrium (zB. judicis). – nach meinem E., s. (nach meinem) Dafürhalten: es bleibt deinem E. überlassen, was du ꝛc., tui consilii est od. tuum consilium est, quid etc.

ermitteln, invenire. reperire (durch Nachforschung auffinden, ausfindig machen). – explorare (erforschen). – noscere (kennen lernen, zB. aes alienum). – expedire (ausmittelnd zur Stelle schaffen, ausmitteln, zB. alci vicarium). – dispicere (geistig gleichs. zu erspähen suchen, zB. jam aliquid dispiciam). – zu e. suchen, quaerere, exquirere, von Jmd., ab od. ex alqo. perquirere, von Jmd., ab alqo (erfragen). — **Ermittelung;** zB. zur E. der Schulden, aeris alieni noscendi causā.

ermöglichen, invenire (auf etw. gerathen = etw. erreichen, zB. unde illam tantam celeritatem et tam incredibilem cursum inventum putatis?). – habere (mit etw. als Möglichkeit verbunden seyn, v. Lebl., zB. reliqua [pars] quarta est, quae aditum a terra habet). [tung.

ermorden, s. tödten. — **Ermordung,** s. Tödermüden, I) *v. tr.*: fatigare (eig. u. uneig., auch v. Wege). – defatigare (eig. u. uneig., bis zum Hinsinken, bis zum Ekel erm., zB. lectorem). – Jmd. mit Bitten e., alqm precibus fatigare. – ermüdend, justo longior (allzulang, zB. oratio). – sich erm., se fatigare, durch etw., alqā re; se frangere. se frangere laboribus (durch Anstrengungen ꝛc.). — II) *v. intr.*: fatigari; defatigari, über od. bei etwas, in alqa re. – nicht e., zu ꝛc., non desistere mit Infinit. (nicht ablassen ꝛc.); non gravari mit Infinit. (es sich nicht verdrießen lassen). — **ermüdet,** s. „ermattet" unter „ermatten *no.* I". — **Ermüdung,** s. Ermattung.

ermuntern, s. aufwecken, aufmuntern (*no.* II, 2), aufheitern (uneig.). — **Ermunterung, Ermunterungsmittel,** s. Aufmuntern, das.

ermuthigen, Jmd., animum alci addere od. facere (Muth machen). – alqm od. alcjs animum erigere, excitare (Jmds. Muth aufrichten). – alqm od. alcjs animum firmare od. confirmare (Jmds. Muth befestigen, getrost, beherzt, zuversichtlich machen). – alcjs animum accendere (Jmds. Muth anfeuern). – alqm adjuvare (Jmdm. geistig aufhelfen, zB. clamore militem). – alqm hortari, adhortari, cohortari, zu etw., ab alqd od. ut mit Conjunct. (Jmd. haranguiren, aufmuntern, zB. Soldaten vor dem Kampf). – einen Niedergeschlagenen e., animum alcjs afflictum recreare, confirmare, excitare. – ermuthigt durch etw., alqā re fretus. – sich e., se od. animum suum erigere: sich gegenseitig e., cohortari inter se: nachdem sie sich gegenseitig ermuthigt, mutuā adhortatione firmati. — **Ermuthigung,** animi confirmatio.

ernähren, nutrire alqm (nähren, d. i. füttern, Nahrung, Essen u. Trinken geben). – alere (ernähren, im weitern Sinne, d. i. erhalten, Alles, was zur Subsistenz dient, darreichen). – sustinere, sustentare alqm. victum alci praebere (Jmd. erhalten, für seinen Unterhalt sorgen). – sich durch etwas e., alere se alqā re (zB. se suosque latrociniis); victum quaeritare alqā re (zB. lanā ac telā): sich durch etw. ärmlich e., sustentare paupertatem alqā re (zB. coronas venditando): sich kümmerlich e., victum sibi aegre quaerere: sich kümmerlich mit seiner Hände Arbeit e., manuum mercede tolerare inopiam. — **ernährend,** almus (bes. von der Erde). — **Ernährer,** nutritor (der Nährer, Erzieher in phys. Hinsicht). – altor (der Ernährer, Erhalter in Allem, was zur Subsistenz dient). — **Ernährerin,** nutrix. nutricula (die Nährerin, Amme u. dgl.). – altrix (die Ernährerin, Erhalterin). — **Ernährung,** sustensatio (die Erhaltung durch Sorge für den Unterhalt, JCt.).

Ernte ꝛc., s. Ernte ꝛc.

ernennen, dicere. nominare (den Titel beilegen, ersteres das *v. pr.* von der Ernennung des Consuls, Dictators; nom. von der des Augur). – declarare (öffentlich erklären, zum König ꝛc.). – salutare. consalutare (öffentlich begrüßen, von der Ausrufung zum Kaiser durch die Soldaten). – designare (vorläufig wozu bestimmen in den Comitien, zB. alqm consulem). – facere (wozu machen, zB. alqm consulem). – prodere (angeben, zum Interrex, Flamen); alle diese Verba mit dopp. Acc. – durch Wahl e., s. erwählen. — **Ernennung,** nominatio. – designatio (vorläufige Bestimmung, zB. zum Consul, consulatus). – die E. eines Erben, indem man dessen Namen vor Zeugen laut ausspricht, heredis nuncupatio.

erneuen, erneuern, I) wieder neu machen, wieder in den vorigen Stand setzen: renovare. – reconcinnare. reficere (ausbessern, ref. bes. durch Bau). — II) von neuem anfangen, wiederholen: renovare. renovare et instaurare. instaurare de integro (von neuem anordnen, beginnen). – redintegrare (wieder von neuem od. ganz von vorn anfangen). – repetere (wiederholen, wieder vornehmen). – iterare (zum zweiten Male vornehmen). – den Krieg e., bellum renovare, redintegrare, de integro instaurare; rebellare. rebellionem facere (beide nur von Seiten eines besiegten Volkes). – die Freundschaft e., amicitiam renovare; mit Jmd., se restituere in alcjs amicitiam. – in Jmd. etw. e., animum alcjs ad alqd renovare (zB. ad odium). – **sich ern.,** recrudescere (von Schmerz, Aufruhr, Krieg ꝛc.). — **Erneuerung,** eines Krieges von Seiten eines besiegten Volkes, rebellio.

erniedrigen, Jmd., alqm minorem facere (in den Augen der Leute kleiner machen, darstellen, Ggstz. se majorem facere). – deminuere alcjs dignitatem (Jmds. Würde vermindern). – minuere, imminuere alcjs auctoritatem. elevare alqm od. alcjs auctoritatem (Jmds. Ansehen vermindern). – erniedrigt werden (an der Würde), dignitatis jacturam facere. — **sich erniedrigen,** d. i. a) sich herablassen: se demittere. se submittere. – sich zu etwas e., prolabi ad alqd; se projicere in alqd (zu weibischen Klagen, in muliebres fletus); descendere ad alqd (zB. zu den ärgsten Schmähreden, ad gravissimas verborum contumelias). — b) seiner unwürdig handeln: minuere suam dignitatem. – se abjicere. se abjicere et prosternere (sich wegwerfen). — **erniedrigend,** indecorus. – dieses ern. Benehmen, haec humilitas. —

Erniedrigung, humilitas (der Zustand, da man niedrig dasteht). – humiles blanditiae (niedrige Schmeichelei).

1. **ernst,** *Adj.*, severus (ernsthaft, der keinen Scherz macht, v. Pers. u. v. der Rede). – serius (ernstlich, was kein Scherz ist). – gravis (würdevoll ernst, Ggstz. levis); verb. gravis seriusque (zB. res). – austerus (streng, dem Weichen, Ueppigen abgeneigt, sofern sich diese Strenge in Blick u. Mienen zeigt, Ggstz. jucundus); verb. austerus et gravis. – tristis (von trüber Gemüthsstimmung, finster, Ggstz. laetus, hilarus). – Ist es = ernstlich, s. d. – ernste Dinge, res seriae (Ggstz. res jocosae); seria, *n. pl.* (Ggstz. joci od. joca, lusus, lusus et joci): ein e. Geschäft, majus negotium: etwas Ernsteres schreiben, gravius aliquid scribere. – e. Wesen, e. Charakter, e. Natur, severitas; gravitas; austeritas. — *Adv.* severe. – serio. extra jocum (im Ernst, außer Spaß, zB. serio audire, loqui). – ex animo (aus Herzens Grunde). – graviter (würdevoll ernst, mit Würde). – e. bleiben, vultum non mutare.

2. **Ernst,** der, I) im Gegensatz des Scherzes: serium. – asseveratio (ernstliche Versicherung). – E. mit Scherz verbinden, joca et seria agere: es ist mein E. (ich meine es ernstlich), credatis mihi velim non jocanti (glaubt es mir, ich scherze nicht); verissime loquor (ich spreche ganz wahr): E. machen aus etwas, rem in serium vertere: was Jmd. im Scherz sagte, für E. aufnehmen, quod per jocum dixit alqs, in serium convertere: die Krankheit macht E., es wird E. mit der Krankheit, morbus gravior esse coepit; ingravescit morbus. – im E., serio; extra jocum: im E.? bonāne fide?: im Scherz oder im E., aut per ridiculum aut severe. — II) Eifer: studium; contentio. – mit E. betreiben, urgere alqd (zB. opus): mit allem E., omni cogitatione curāque in alqd incumbere; ponere totum animum atque diligentiam in alqa re; totum et mente et animo in alqd insistere: mit E. daran seyn, acrius anniti. — III) feste und ruhige Würde: severitas. – gravitas (würdevoller Ernst, würdevolles Benehmen). – ein Mann von hohem E., vir gravis et severus. — IV) Strenge: severitas (insofern der E. seinen Sitz in der Gesinnung hat). – austeritas (insofern er sich in Blick u. Mienen zeigt). – E. mit Freundlichkeit (Milde, Güte) verbinden (paaren), severitatem comitatemque miscere; severitatem cum humanitate jungere.

ernsthaft, s. 1. ernst.

ernstlich, serius (im Ernst, nicht im Scherz gemeint). – verus (wahr). – non simulatus (ungeheuchelt, zB. pietas). – acer od. acrior (heftig od. heftiger, zB. proelium acre: u. dann = eifrig, energisch, zB. studium, preces). – accuratus od. accuratior (genau od. genauer, zB. accuratiorem delectum habere). – gravis od. gravior (schwer od. schwerer, zB. morbus; dann = nachdrücklich, zB. imperium). — *Adv.* serio. – ex animo (aus Herzensgrunde). – ex animi sententia (nach der aufrichtigen Meinung des Herzens). – vere (der Wahrheit gemäß). – accuratius (genauer, zB. agere cum alqo). – acriter od. acrius (energisch). – graviter (nachdrücklich). – intento studio (mit angestrengtem Eifer, zB. ad od. in alqd incumbere). – ich meine es e., s. Ernst *no.* I: mit dem Eid ist es nicht e. gemeint, jusjurandum jocosum est.

Ernte, messis (eig., die Zeit der E., und die Früchte, die man einerntet). – vindemia (eig. die Weinernte, Weinlese; übtr. auch die Ernte ähnlicher, bes. traubenartiger Früchte, zB. olearum, turis, mellis). – quaestus. fructus (uneig., Gewinn, Nutzen). – reichliche E., messis opima; ubertas in fructibus percipiendis (Reichlichkeit der Früchte beim Ernten): eine schlechte E., messis ingrata: E. halten, messem facere. — **Erntearbeit,** opera messoria. — **Ernteferien, -fest,** feriae messium. — **Erntekranz,** corona spicea.

ernten, I) eig.: messem facere (*intr.* Ernte halten). – metere. demetere (mähen, abmähen). – demetere et percipere (abmähen u. einheimsen, zB. fructus). – es war nichts geerntet, messis nulla fuerat: auf fremdem Acker e., alienos agros demetere: viele Früchte e., magnos tollere fructus. — II) übtr.: capere (gleichs. als Ertrag einnehmen, beziehen, zB. gratiam [Dank] alcjs rei: u. maximam laudem ex alqa re). – ferre (davontragen, zB. gratiam et gloriam annonae levatae: u. maximam laudem inter suos). – colligere (einsammeln = sich erwerben, zB. odium: u. magnam gratiam magnamque dignitatem ex hoc labore). – consequi (erreichen, erzielen, zB. laudem egregiam). – fructum alcjs rei percipere ex alqa re (gleichs. die Frucht einer Sache ernten aus ꝛc., zB. non minorem gloriae fructum ex Graecis versibus perc., quam ex Latinis). – parĕre (sich verschaffen, erwerben, zB. gratiam ab alqo; gratiam ingentem apud eum ordinem). – großen Lohn von seiner Mühe e., magna operae pretia mereri: die Früchte von etwas e., fructum capere, percipere ex alqa re; fructum alcjs rei ferre; ad fructus alcjs rei (zB. laborum suorum) pervenire. — **Ernten,** das, perceptio frugum od. fructuum.

Erntezeit, messium tempus. – messis (die Ernte).

Eroberer, expugnator (zB. urbis). – qui magnas terras expugnavit (absol. = der große Eroberungen gemacht hat).

erobern, I) eig.: capere. occupare (nehmen, einnehmen, letzteres bes. indem man Jmdm. zuvorkommt). – potiri alqā re (sich bemächtigen). – expugnare (durch Erstürmung od. durch Beschießung od. sonst eine militärische Operation einnehmen; daher auch mit dem Zus. vi, per vim od. obsidione). – ex hostibus capere (von den Feinden erbeuten, zB. agrum, pecuniam). – armis od. bello parĕre, im Zshg. bl. parĕre (durch Waffengewalt od. Krieg sich verschaffen). – armis quaerere sibi (durch Waffengewalt sich erwerben, zB. nova domicilia). – armis od. bello subigere (durch Waffengewalt unterjochen). – durch List od. Gewalt eine Stadt zu e. suchen, aut per vim aut dolis tentare urbem. – etw. erobert haben, armis possidere alqd. — **erobert,** auch captivus (zB. pecunia, naves). — II) uneig., für sich gewinnen, fesseln: capere.

Eroberung, occupatio (Einnahme). – expugnatio (die Erstürmung). – die E. von Ambracia, Ambracia capta. – die Eroberungen, bello od. armis od. per gladios parta (*n. pl.*): die E. des Lucullus, parta a Lucullo: alle Eroberungen, quidquid (armis) partum est: große Eroberungen machen, magnas terras expugnare: seine Eroberungen sichern, firmo ea, quae bello subegi: behaupten, armis od. bello parta od. bl. parta retinere: die Eroberungen aufgeben, quae cepimus omit-

tere (Ggstz. quae non habemus occupare = neue Eroberungen machen). — **Eroberungskrieg,** *bellum cupidine proferendi imperii excitatum. — **Eroberungssucht,** majoris imperii studium. – od. imperii proferendi (amplificandi) od. finium proferendorum cupido. — **eroberungssüchtig,** *imperii proferendi cupidus.

eröffnen, I) eig.: a) offen machen (vgl. „öffnen, aufbrechen"): aperire. – resignare (entsiegeln; beide zB. ein Testament). — Daher b) zugänglich machen: aperire (zB. asylum: u. ludum [eine Schule]). — II) uneig.: 1) den ersten Anfang einer Sache machen: initium alcjs rei facere, capere, ducere, sumere, ponere, mit etw., ab alqa re (den Anfang machen mit etw., was Andere nachmachen). – incipere alqd (etw. anfangen, zB. oppugnationem). – coepisse od. incipere mit Infinit. (anfangen etw. zu thun, zB. urbem obsidere od. oppugnare = die Belagerung e.: ita ab duobus consulibus Casilinum oppugnari coepit, wurde die Belagerung von C. eröffnet). – alqd exordiri (den Eingang machen zu etwas, etwas einleiten). – auspicari alqd (mit etwas zu guter Vorbedeutung den Anfang machen, nachaug.). – es eröffnet Jmd. etw., ab alqo fit od. nascitur od. oritur initium alcjs rei (zB. belli inferendi); auch oritur alqd (zB. sermo) ab alqo. — 2) bekannt machen: aperire. patefacere (offen an den Tag legen, zB. ap. sententiam suam: u. patef. cogitata). – significare (zu verstehen geben, andeuten, äußern). – proponere (vorlegen, zB. Vorschläge, Bedingungen). – ostendere (zeigen). – dicere m. Acc. u. Infinit. (übh. sagen, daß ꝛc.). – eröffnen, daß nicht, negare coepisse od. bl. negare m. folg. Acc. u. Infinit. – Jmdm. etwas e., communicare alqd cum alqo (ihm mittheilen übh.); alqm certiorem facere alcjs rei od. de alqa re (über etw. Gewißheit geben, davon benachrichtigen): er eröffnete mir seine Absicht, seinen Plan, quid sui consilii esset od. quid fieri vellet ostendit; denudavit mihi consilium suum.

Eröffnung, initium (Anfang). – exordium (Eingang, Einleitung). – significatio (Andeutung). – Eröffnungen machen über etwas, significare de alqa re (Andeutungen geben, zB. de conjuratione in quadam ad alqm epistola); indicare de alqa re (Anzeige machen, zB. de conjuratione); patefacere alqd (entdecken, zB. conjurationem); communicare alqd cum alqo (Jmdm. etwas zur Kenntnißnahme mittheilen, zB. alci omnia).

erörtern, cognoscere. inquirere (untersuchen, nachforschen, gerichtlich od. sonst, um sich über einen Gegenstand Auskunft zu verschaffen). – disceptare (verbis) alqd od. de alqa re. disserere de alqa re. disputare ad alqd od. de alqa re (etwas abhandeln, u. zwar mit dem Unterschied, daß disc. = über einen streitigen, auch rechtlich unentschiedenen Fall mündlich *pro* u. *contra* verhandeln, debattiren; diss. = über einen dargebotenen Gegenstand seine Gedanken auseinandersetzen, darlegen; disp. = ein gegebenes Thema untersuchend ausführen). – explicare alqd od. de alqa re (übh. entwickeln, in ein helles Licht setzen). – agere de alqa re (über etw. [im Senate] verhandeln, zB. lebhaft, magna contentione). – eine Frage e., quaestionem excutere. — **Erörterung,** cognitio (gerichtliche Untersuchung, alcjs rei u. de alqa re). – inquisitio (Untersuchung, Forschung, zB. der Wahrheit, veri). – disputatio, unbedeutende ꝛc., disputatiuncula (E. über ein gegebenes Thema, bes. aus der Philosophie). – explicatio (Erklärung übh.). – etw. einer E. unterwerfen, in disputationem deducere alqd: es kam darüber im Senate zu lebhaften Erörterungen, de ea re magnā contentione actum in senatu est.

erotisch, amatorius.

erpflügen, exarare (zB. decem medimna ex jugero).

erpicht, auf ꝛc., avidissimus od. cupidissimus alcjs rei (sehr begierig). – cupiens alcjs od. alcjs rei (nach Jmd. od. etw. großes Verlangen tragend, zB. novarum rerum: u. pecuniae erogandae). – ad alqd intentus (alle seine Gedanken auf etwas richtend, auf etwas lauernd). – auf Gewinn e., quaestuosus. – auf etwas e. seyn, alqd cupide appetere. cupere, concupiscere alqd (begierig verlangen, wünschen); omni cogitatione ferri ad alqd (seine Gedanken nur auf die Erreichung, Ausführung ꝛc. einer Sache richten).

erpressen, exprimere alqd alci (od. alci invito) od. ab alqo od. ab alqo invito (Jmdm. od. Jmdm. gegen seinen Willen etw. abpressen, zB. pecuniam od. aliquid nummulorum). – extorquere alqd alci od. alci invito u. alqd per vim (Jmdm. od. Jmdm. gegen seinen Willen gleichs. entwinden, zB. ingrata sunt, quae danti [dem Geber] extorquentur: u. ext. invito senatui consulatum: u. ext. suffragium populi per vim: u. vi et metu [Einschüchterung] extortum honorarium). – expugnare alqd, von Jmd., ab alqo (mit Gewalt nehmen, entreißen, zB. aurum). — **Erpressungen,** unerlaubte, exactiones illicitae et violentiā factae. – wegen Erpressungen (in der Provinz) Jmd. anklagen, postulare alqm repetundarum od. de repetundis: Jmd. wegen E. verurtheilen, damnare alqm de repetundis: wegen Erpressungen angeklagt, pecuniarum repetundarum reus.

erproben, periclitari (auf die Probe stellen, zB. Jmds. Charakter, alcjs mores). – experiri (durch Erfahrung kennen lernen, zB. animos [Muth] militum). – ein treuer Freund erprobt sich im Unglück, certus amicus in re incerta cernitur. — **erprobt,** experimento probatus (durch Versuche bewährt, zB. cultura); expertus (durch Erfahrung kennen gelernt; zB. equites expertae audaciae); ist es = bewährt, s. d.

erquicken, reficere (wiederherstellen, die verlorenen Kräfte wieder verschaffen). – recreare (wieder beleben, ermuthigen); verb. reficere et recreare; recreare et reficere. – adjuvare (geistig aufhelfen, erbauen, ermuthigen). – delectare (ergötzen, zB. quam illum epistolae illae delectarunt!). – levamento esse, Jmd., alci (ein Linderungsmittel abgeben, zur Linderung [des Schmerzes, Kummers] dienen, v. Lebl.). – Jmd. durch Speise e., cibo juvare alqm: durch Speise und Trank, cibo ac potione firmare alqm. — sich erq., corpus reficere; membra recreare; corpus curare (seinem Körper gütlich thun durch Speise u. Schlaf). – sich an od. durch etwas e., alqā re refici od. vires reficere (körperlich, zB. durch Speise u. Trank u. dgl.); alqā re corpus curare (dem Körper gütlich thun, zB. durch Speise u. Schlaf, cibo somnoque); alqā re delectari (sich an etwas ergötzen, sowohl an einer Speise, als an einem geistigen Vergnügen, zB. an Lectüre, lectione); alqā re recreari (durch etwas geistig belebt werden, neuen Muth schöpfen, zB. durch einen Brief, li-

teris); corpus (corpora) firmare alqā re (den Körper stärken, zB. cibo, cibo et potione); alqā re pasci (sich an etw. gleichs. weiden); alqā re perfrui (an etw. seinen Genuß haben, sich laben, erlaben); alqā re adjuvari (durch etw. erbaut werden, zB. adjutum esse hesternā disputatione). — **erquickend, erquicklich,** reficiens. recreans. — suavis. dulcis (angenehm, lieblich). — *Adv.* suaviter; dulce. — **Erquickung,** refectio (als Handlung). — id quod corpus reficit od. membra recreat (Labsal für den Körper als Sache). — delectatio (Ergötzung als Zustand). — levamentum (Linderungsmittel, zB. des Schmerzes, im Schmerz, doloris). — seine E. (sein Labsal) an etwas finden, s. sich erquicken an ꝛc.

errathen, conjicere. conjectare. conjecturā assequi od. consequi. conjecturā reperire (durch Muthmaßung auf etwas kommen, muthmaßen). — conjecturā colligere (muthmaßlich folgern). — suspicari. suspicione assequi (durch Vermuthung auf etw. kommen, vermuthen, zB. alcjs consilium). — praecipere (im Voraus vermuthen, ehe etwas zur Ausführung kommt, zB. alcjs consilia). — solvere. explicare (auflösen, zB. ein Räthsel ꝛc.). — Jmds. Gefühle u. Meinung (Gedanken) e., ad sensum opinionemque alcjs penetrare: das ist schwer zu errathen, horum difficilis est conjectura. — **Errathen,** das, conjectio. conjectura (Muthmaßung). — suspicio (Vermuthung).

erregen, excitare. concitare (in Bewegung setzen, aufregen, zB. den Staub, das Meer ꝛc.; bildl., Jmd. zu irgend einer Thätigkeit, Stimmung, Leidenschaft anregen, aufregen, aufreizen; und irgend eine Thätigkeit, eine Leidenschaft, ein Unheil erregen, erzeugen, zB. Lachen, Haß, Neid, Mitleid, Krieg). — excire. concière od. concire (im Gemüthe leidenschaftlich zu irgend einer Thätigkeit ꝛc. aufregen, u. eine Leidenschaft, ein Unheil erzeugen, hervorbringen, zB. iram, seditionem conc.: u. terrorem exc.). — movere. commovere (Jmd. der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen, bewegen, aufregen, beunruhigen, erschüttern; dann auch = eine leidenschaftliche Stimmung, ein Unheil u. dgl. erregen, erzeugen, zB. misericordiam, seditionem, bellum mov. od. comm.: u. suspicionem, risum mov.). — conflare (anfachen, entzünden = erzeugen, zB. alci invidiam: u. bellum). — facere. efficere (bewirken übh.). — einen Streit e., controversiam inferre: Händel, Zank, causam jurgii inferre: überall Krieg u. Aufruhr e., omnia armis tumultuque miscere. — **Erreger,** concitator; concitor. — **Erregerin,** concitatrix. — **Erregung,** concitatio. — commotio (Gemüthsbewegung).

erreichbar, qui, quae, quod manu prehendi, contingi potest (was man mit der Hand ergreifen, was man berühren kann). — quem, quam, quod adipisci queas (was man erlangen, bekommen kann). — qui, quae, quod obtineri potest (was man durch Kampf ꝛc. erlangen kann, zB. quae sine certamine maximo obtineri non possunt). — impetrabilis (durch Bitten erwirkbar).

erreichen, I) eig., bis an etwas reichen, es ergreifen können: contingere. attingere (fassend berühren). — manu prehendere posse (mit der Hand ergreifen können). — II) uneig.: 1) einholen: assequi. consequi. — adipisci (mit Anstrengung zu dem Ziele, nach dem man gestrebt hat, gelangen, endlich erreichen, locum od. alqm). — 2) gleichkommen: consequi. assequi (Jmd. in einer Eigenschaft erreichen, d. i. ihm gleichkommen; ass. = eine Eigenschaft selbst erreichen). — adaequare. exaequare (eine Eigenschaft gleichkommend erreichen, zB. muri altitudinem); verb. exaequare et assequi (= völlig e., zB. multitudinem alcjs rei). — aequare (Jmd. in einer Eigenschaft, seltener eine Eigenschaft, gleichkommend erreichen). — Jmd. lange nicht e., multum abesse ab alqo: etw. vollständig e., alqd implere (zB. vera bona, quae in virtutibus sita sunt); alqd complere (zB. octogesimum aetatis annum): Jmd. od. etwas zu e. suchen, = streben, sequi alqm od. alqd; alqm od. alqd imitari (durch Nachahmung, Nacheiferung): Jmd. od. etw. (durch Nachahmung) nicht e. können, alqm od. alqd imitando consequi non posse; alqm od. alqd aemulari nequire (als Ebenbild nicht e. können). — mit Worten, in der Darstellung e., oratione assequi; verbis aequare; dicendo aequare (eine Rede der Größe der Sache würdig machen): die Wahrheit (Wirklichkeit) noch nicht ganz e., nondum satis ad veritatem adductum esse (von einem Kunstwerke in Erz ꝛc.). — 3) wohin gelangen: pervenire ad od. in mit Acc. (im Allg., zB. das freie Feld, in campum: den Hafen, in portum). — attingere locum (berührend einen Ort betreten, sich nähernd ihn erreichen). — capere alqm locum (an einen Ort, nach dem man hinstrebte, anlangen, bes. von der See aus, wo anlanden). — in alqm locum pervehi (zu Schiffe wo anlangen, zB. in portum). — in alqm locum eniti od. evadere (e. höher gelegenen Punkt ersteigen, auf ihm anlangen, zB. en. in verticem montis: u. in terram). — einen Ort zu erreichen suchen, alqm locum petere od. capessere (zB. continentem); ad alqm locum tenere (auf e. Ort hinhalten, lossteuern, zB. ad portum). — ein sehr hohes Alter e., ad summam senectutem pervenire: das 60. Jahr noch nicht erreicht haben, minorem esse annis LX. — 4) = erlangen, bekommen, w. s.

erretten, servare. conservare. — salutem alci dare. salutis auctorem esse alci (Jmds. Leben od. bürgerliche Existenz retten, Jmds. Heilbringer seyn). — von od. aus etwas e., liberare alqā re (von etwas befreien, zB. incendio, aere alieno); eripere ab od. ex alqa re (herausreißen, zB. ex periculo, a morte: u. alqm e manibus hostium). — eine Stadt aus den Händen der Feinde e., urbem ab hostibus recuperare: von etw. e., s. retten (von etw.). — **Erretter,** servator. conservator. — salutis auctor. is qui salutem dat. auch salus (Retter des Lebens u. der bürgerl. Existenz, zB. ut salus patriae, als der E. des V.). — liberator. is qui liberat. auctor libertatis (Befreier). — vindex (der Freimacher, Erlöser, zB. aus der Gefahr, periculi; vgl. „Erlöser"). — mein, dein, sein E., servator mei, tui, sui: mein E.! mea salus! — **Erretterin,** servatrix. — **Errettung,** liberatio (Befreiung von etwas). — vindicatio (die Freimachung, Erlösung). — salus (das Errettetwerden, das Heil).

errichten, statuere. constituere (hinstellen, aufstellen, zB. stat. statuam: u. tropaeum aliquod in finibus: u. const. turres, vineas ac testudines; u. tropaea in Pyrenaeis jugis: u. publice in foro statuas: u. const. tres legiones: u. decemviralem potestatem in omnibus urbibus). — conscribere (aufschreibend aufbieten, ausheben, zB. centurias

tres equitum: u. duas legiones civium Romanorum). – bauend e., ſ. aufbauen, bauen (*no.* II, 1, a). – conſtruirend e., ſ. conſtruiren (*no.* II).

Errichten, das, =ung, die, ſ. Aufbauen, das.

erringen, labore quaerere (zB. pecuniam). – arripere (mit allem Eifer ſich aneignen, zB. similitudinem aliquam alcjs). – die Freiheit (wieder) e., libertatem recuperare: etwas zu e. ſuchen, ſ. ringen (nach etwas).

erröthen, vor Scham, erubescere; rubor alci suffunditur od. alqs rubore od. pudore suffunditur. – über etw. e., erubescere in alqa re; pudore affici ex alqa re (zB. ex sua laude). – über und über e., totis genis erubescere; multo pudore suffundi: erröthet ſeyn, rubere (über u. über, multum). — **Erröthen,** das, rubor (die Schamröthe). – ohne E., non erubescens; sine pudore.

errufen, Jmd., exaudiri ab alqo (von Jmd. in der Ferne gehört werden).

Errungenſchaft, des Krieges, Sieges, armis od. victoriā parta, *n. pl.*: die Errungenſchaften ſeines Muthes, hujus animi monumenta.

erſättigen, ſ. ſättigen.

Erſatz, compensatio. – res repetundae (Erſatz wegen Erpreſſungen der Statthalter ꝛc.). – der einfache E., simplum: der doppelte E., duplum. – E. geben, gewähren für etwas, compensare (reichlichen, abunde) alqd (vgl. „erſetzen"): zum E. geben für etw., compensare alqd alqā re: von Jmd. (wegen Erpreſſungen) E. fordern, res repetere ab alqo: wegen E. gegen Jmd. klagen, alqm repetundarum accusare. — **Erſatzmann,** ſ. Stellvertreter. — **Erſatzmannſchaft,** ſ. Ergänzungsmannſchaft.

erſaufen, erſäufen, ſ. ertrinken, ertränken.

erſchaffen, creare. procreare. – gignere (erzeugen). – fingere (bilden, formen). – facere. efficere (machen, zuwege bringen). – die Welt, mundum condere, gignere, fingere, aedificare, fabricari; mundum construere atque aedificare: neue Wörter, verba novare; verba gignere et facere. — **Erſchaffer,** der Welt, ſ. Schöpfer. — **Erſchaffung,** origo (Urſprung). – principium. exordium. initium (Anfang, ſ. daſ. den Unterſch.). – die E. der Welt, mundi origo od. ortus; primum caeli atque mundi exordium: ſeit E. der Welt, inde ab hominum memoria; post hominum memoriam; post homines natos; post genus hominum natum: ſeit E. der Welt bis auf den heutigen Tag, a primo mundi ortu usque in hoc tempus: bei E. der Menſchen, quum primum fingerentur homines.

erſchallen, sonare (ertönen). – audiri (gehört werden). – exaudiri (deutlich gehört werden). – canere (melodiſch ertönen, ſpielen, von muſicaliſchen Inſtrumenten). – von etwas e., consonare, resonare, personare alqā re: das Gerücht erſchallt, fama accĭdit: ſeine Stimme e. laſſen, vocem mittere (zB. für Jmd., pro alqo): eine ſtarke Stimme erſcholl, vox ingens edita est (zB. ex silva): die in ganz Africa erſchallende Kunde vom Tode des Maſiniſſa, tota Africa famā mortis Masinissae repleta. — **Erſchallen,** das, sonus; sonĭtus.

erſcharren, corradere.

erſcheinen, I) ſichtbar werden: apparere. comparere (zum Vorſchein kommen, vor Augen ſeyn). – in conspectum venire. conspici (vor Augen treten, ſich erblicken laſſen). – videri (geſehen werden, mit Jmd., cum alqo, an e. Orte, in alqo loco). – se offerre. offerri. occurrere (zufällig entgegentreten, zB. von e. Geiſtergeſtalt). – erumpere (plötzlich hervortreten). – existere (plötzlich auftreten, von berühmten Männern). – appellere navem ad etc. (wo landen, von Schiffenden). – advenire (herbeikommen übh.). – prodire (hervorgehen ins Publicum, zB. in contionem [in der Verſ.]: in scenam [auf der Bühne]; auch v. Lebl., zB. novae comoediae prodeunt). – edi (herausgegeben werden, v. Schriften; ſ. „herauskommen" die Synon. u. Redensarten). – es erſcheint mir etwas ſo u. ſo, videtur mihi. – öffentlich e., in publicum prodire; procedere (zB. cum purpureā veste, im P.). – nicht, ſ. (nicht) ausgehen: nicht weiter, nicht mehr e., apparere desinere (zB. apud Capreae paludem, v. Romulus). – es erſcheint mir etwas im Traume, in somno video alqd; speciem alcjs rei per quietem oblatam video. – eine Schrift e. laſſen, ſ. herausgeben. — II) ſich einſtellen: adesse. – perſönlich e., coram od. praesentem adesse: in einer Verſammlung e., in contione adesse: vor Jmd. e., praesto esse alci (vor einem Höheren, um ſeine Befehle entgegenzunehmen; dah.: Jmd. vor ſich e. laſſen, sibi alqm esse praesto velle). — **Erſcheinen,** das, ſ. Erſcheinung *no.* I.

Erſcheinung, I) das Erſcheinen: adventus (Ankunft). – praesentia (Gegenwart, beſ. im Plur., zB. ipsorum deorum saepe praesentiae). – vadimonium (E. als Bürge vor Gericht). – die ſeltene E., raritas. — II) meton.: A) die Art, wie etwas erſcheint: visus. species (das äußere Anſehen). – habitus (das Sich-Gehaben, das ganze Aeußere, wie es ſich dem Auge des Betrachters darſtellt, zB. hab. haud indecorus). — B) das, was erſcheint: res objecta (was ſich dem Auge darſtellt). – visum (etwas Geſehenes, ein Geſicht, Traumgeſicht, zB. nocturnum). – species (eine Geſtalt, die man geſehen zu haben glaubt, ſowohl wachend, als im Traume, zB. nova et insolita, nocturna). – simulacrum (ein Phantaſiebild, das einem beſtimmten Gegenſtand ähnlich, dem Wachenden als Erſcheinung od. als Geſpenſt vor die Augen tritt). – ostentum. prodigium. portentum (merkwürdige Erſcheinung in der Außenwelt, die man auf die Zukunft deutet, ſ. „Anzeichen" das Nähere). – res (Sache, Vorfall ꝛc. übh., zB. mirabilis, nova et insolita). – eine plötzliche E., repentinum visum (ſtellt ſich dar, objicitur): eine ſchreckliche, objecta res terribilis: E. im Schlafe, ſ. Traumgeſicht: ähnliche, verwandte Erſcheinungen, similitudines: eine tägliche E. ſeyn, in consuetudinem abiise od. venisse (v. Zuſtänden ꝛc.).

erſchießen, dejicere (durch einen Schuß zu Boden ſtrecken). – trajicere. transverberare. transfigere (durch einen Schuß durchbohren). — **ſich erſch.,** suā manu cadere: ſich einander e., mutuis vulneribus occĭdere.

erſchlaffen, I) *v. tr.* remittere (eig. u. uneig.). – mollire. emollire (weich, ſchlapp machen, zB. jaculi amentum emoll.; dann uneig. = verweichlichen). – frangere. languorem afferre alci (geiſtig träge u. ſtumpf machen). — II) *v. intr.* remitti. – languescere. elanguescere. relanguescere (abgeſtumpft, matt ꝛc. werden). – marcescere (gleichſ. welk werden, zB. otio situque marcescit civitas: u. senio marcescunt vires). – flaccescere (ſchlapp werden, von den Segeln; dann uneig. von der Rede). – consenescere (alt u. ſchwach

werden, erlahmen, zB. pati consenescere vires). – paulatim od. magis magisque labi (allmählich od. mehr u. mehr in Verfall gerathen, zB. von der öffentl. Zucht [disciplina], von den Sitten [mores]). – erſchlafft u. erſchlaffend, languidus (zB. das erſchlaffte Alter, senectus languida: die erſchlaffenden Genüſſe, voluptates languidae): erſchlafft ſeyn, languere. — **Erſchlaffung,** solutio. resolutio (beſ. von Theilen des Körpers). – languor (der Kräfte u. des Geiſtes). – mit E. der öffentl. Zucht, labente paulatim disciplinā.

erſchlagen, ferire (niederſchlagen, erlegen, zB. hostem). – caedere. occīdere (niederhauend tödten, niederhauen, ermorden). – percutere (mit etwas ſo ſtark treffen, daß der Getroffene todt niederſtürzt). – mit dem Blitze e. (v. Juppiter), fulmine percutere; fulmine necare: vom Blitze erſchlagen werden, fulmine percuti, ici, exanimari; de caelo percuti: von Einem Blitz (Blitzſtrahl) erſchlagen werden (v. Zweien ꝛc.), uno fulminis ictu exanimari: die durch Einſturz (eines Gebäudes ꝛc.) Erſchlagenen, fracti ruinā. — **Erſchlagen,** das, caedes.

erſchleichen, obrepere ad alqd (zB. ad honorem). – furari alqd (diebiſcher Weiſe erwerben, zB. das Bürgerrecht, civitatem). – Jmds. Gunſt e., in alcjs gratiam se insinuare: Jmds. Gunſt zu e. ſuchen, alcjs gratiam aucupari (zB. assentatiunculā quādam): von Jmd. (den Befehl) e., daß er ꝛc., inducere alqm, ut etc. — **Erſchleichung,** von Ehrenſtellen, ambitus.

erſchleppen, ſich od. die Glieder (od. den durch Laufen ermatteten Körper) kaum, fessum cursu corpus od. membra aegre trahere.

erſchmeicheln, eblandiri. – etw. von Jmd. e., eblandiri alci alqd; blanditiis suis impetrare alqd ab alqo (durch Schmeicheleien etw. von Jmd. erlangen); blanditiis elicere alci alqd (durch Schmeicheleien Jmdm. entlocken); blanditiis exprimere alqd ab alqo (durch Schmeicheleien von Jmd. herauspreſſen, zB. nummulorum aliquid). – die Gunſt der Bürger e., civium benevolentiam blanditiis colligere: erſchmeichelt, eblandītus.

erſchnappen, oris hiatu capessere. ore hiante captare (eig.). – cupide arripere (bildl.). – zu e. ſuchen, captare (eig. u. bildl.).

erſchöpfen, fatigare, ſtärker defatigare (körperlich u. geiſtig ermüden, zB. alqm od. se assiduo labore). – exhaurire (gleichſ. ausſchöpfen, zB. provinciam sumptibus et jacturis: u. socios commeatibus praebendis). – absumere. consumere (aufbrauchen, zB. abs. omnem pecuniam in alqa re: u. cons. omnia remedia: u. preces). – conficere (durch allmähliches Schwächen fertig machen, alqm [körperlich u. gemüthlich]: plures provincias). – erſchöpft werden, ſich erſch., auch deficere coepisse (zB. v. Körper); exanimari alqā re (zB. cursu); vgl. „ablaufen (ſich)“. – erſchöpft ſeyn, ſich erſchöpft fühlen, deficere (v. Perſ., v. Körper, v. Kräften). – in einer Rede, verbis consequi alqd: Alles e., omnia accurate exponere; nihil intactum relinquere; in einer gerichtl. Rede, omnia exsequi, quae sunt in causa; nihil praeterire eorum, quae pro causa dici possint. – über etw. gut u. erſchöpfend ſprechen, de alqa re copiose ornateque dicere. — **erſchöpft,** fatigatus, ſtärker defatigatus (ermüdet, zB. cursu). – fessus (abgemattet, zB. vulneribus). – deficiens (von Kräften kommend, zB. equus deficiens procubuit). – confectus (ganz entkräftet, zB. vigiliis, vulneribus, frigore, fame, inopiā); verb. fessus confectusque. – noch nicht e., integer. — **Erſchöpfung,** defatigatio (Ermüdung). – defectio virium (Abnahme der Kräfte). – confectio (gänzliche Entkräftung). – nach E. aller Bitten, consumptis precibus.

erſchrecken, I) *v. intr.* terreri. exterreri. perterreri. – terror mihi incīdit (es befällt mich ein Schrecken). – vor etwas e., terreri alqā re; alqd expavescere, exhorrescere, perhorrescere (vor etwas erzittern, aufſchaudern); auch commoveri, permoveri alqa re (in heftige Gemüthsbewegung gerathen): vor Jmd. e., alcjs aspectu conturbari; alcjs conspectum horrere: ſehr e., timore magno affici; terrore percuti; metu perterreri, u. bl. perterreri, vor etwas, alqā re. — II) *v. tr.* alqm terrere, exterrere. – terrorem alci afferre, inferre, offerre, injicere, incutere (Jmdm. Schrecken einflößen, einjagen). – alqm in terrorem conjicere (in Schrecken jagen). – terrore alqm complere (mit Schrecken erfüllen). – pavorem affundere alci (in Zittern u. Zagen verſetzen). – heftig e., perterrere, perterrefacere alqm; pavore percellere alcjs pectus. – erſchreckend, terroris plenus (zB. nuncius). — **Erſchrecken,** das, ſ. Schrecken. — **erſchrecklich,** terribilis (Schrecken erregend). – horribilis. horrendus. horrificus (Schauder erregend). – ingens. immensus. immanis (ungeheuer groß). — *Adv.* vehementer. valde (heftig, ſehr).

erſchrocken, territus. exterritus. – perterritus, auch mit dem Zuſ. metu (ſehr erſchreckt). – trepidus (vom Schrecken verwirrt od. ängſtlich gemacht). — **Erſchrockenheit,** terror (Schrecken). – pavor (Zittern u. Zagen).

erſchüttern, quassare. concutere. conquassare (eig. u. bildl.). – labefacere. labefactare (dem Einſturz nahe bringen, eig. u. bildl.). – convellere (bildl., etwas gleichſ. in ſeinen Grundfeſten wankend machen; alle zB. rem publicam: u. conv. statum rei publicae); verb. labefactare convellereque. – percutere. percellere (bildl., einen heftigen Eindruck machen auf ꝛc., erſteres wenn die Erſchütterung plötzlich u. unerwartet geſchieht, dagegen percellere von dem, was eine in ſeinen Folgen lange dauernde Erſchütterung bewirkt). – commovere (bildl., heftig erregen). – die Erde wurde durch ein gewaltiges Erdbeben erſchüttert, terra ingenti concussa motu est: Jmds. Credit e., fidem alcjs moliri. – das Gemüth e., animum gravius afficere, commovere, permovere, percutere: die Gemüther der Zuhörer e. (v. Redner), aculeum od. aculeos od. quasi aculeos quosdam relinquere in mentibus od. animis audientium: er erſchüttert (als Redner) die Gemüther ſo, daß ꝛc., ita peragrat per animos, ita sensus hominum mentesque pertractat, ut etc.: Jmd. e., alqm od. alcjs animum percutere (heftig, acriter); alcjs animum commovere (heftig, vehementer, graviter). — **Erſchütterung,** quassatio. conquassatio (eig., als Handlung). – labefactatio (das Wankendmachen, bildl.). – motus (Bewegung, das Erſchüttertwerden, zB. der Erde, des Staates). – E. des Gemüthes, animi perturbatio.

erſchweren, alqd difficile od. difficilius facere, Jmdm. od. ſich, alci od. sibi (ſchwierig, ſchwieriger machen; zB. omnia nobis difficilia facimus). – alci alqd durius facere od. efficere (Jmdm. etw. härter, mißlicher, ſchwerer machen, zB. nego-

tium). – alci alqd gravius facere (schwerer, drückender machen, zB. sibi malum). – impedire alqd (etw. durch ein Hinderniß beschwerlich machen, zB. aditum), od. Jmdm. etw., alqm ad alqd faciendum (Jmdm. bei der Ausführung von etw. behindern, zB. Jmdm. die Flucht, alqm ad capiendam fugam, v. lebl. Subj.). – tardare alqd (durch herbeigeführte Verzögerung beschwerlich machen, zB. ascensum hostium, von e. Hinderniß), od. Jmdm. etw., alqm ad mit Acc. Gerund. (zB. Jmdm. die Verfolgung, alqm ad insequendum, von e. Sumpf).

erschwingen, conficere. – e. können, tolerare (zB. sumptus, tributa). — **erschwingbar, erschwinglich,** nicht od. kaum, s. unerschwinglich.

ersehen, I) = „ausersehen", w. s. – Dah. = abpassen: circumspectare. – captare. aucupari (erlauern). – seine Zeit, den günstigen Zeitpunkt e., tempori, temporibus insidiari: die zur Empörung günstige Zeit e., tempus defectionis circumspectare: seinen Vortheil e., sibi od. rationibus suis consulere (prospicere). — II) mit dem Verstande gewahr werden: videre. – intelligere (einsehen). – cognoscere (erfahren, kennen lernen). – colligere (schließen). – daraus ersieht man, ex quo intelligitur od. intelligi potest; ex quo (od. ex his od. ex quibus) colligere possumus od. colligi potest: ich habe aus deinem Schreiben e., daß ꝛc., ex literis tuis cognovi m. folg. Acc. u. Infinit.

ersehnen, desiderio alcjs rei flagrare (von Sehnsucht nach etwas brennen). – optare. exoptare (erwünschen, zB. optata terra: u. exoptatus inimico nuncius). – exspectare (erwarten, zB. lux [Tageslicht] exspectata).

ersetzbar, s. ersetzlich.

ersetzen, explere. supplere (ergänzen). – compensare, durch etwas, alqd alqā re od. cum alqa re (ausgleichen, vergüten). – sarcire. resarcire. reficere. reparare. restituere (wiederherstellen). – den Schaden, Verlust e., damnum explere, compensare, sarcire, resarcire, restituere; detrimentum sarcire, resarcire; quae amissa sunt reficere: den Verlust im vorigen Treffen e., numerum amissorum proximā pugnā explere: das Verschwendete e., consumpta replere: Jmds. Stelle e., munia od. vicem alcjs explere: Jmds. Stelle durch Jmd. e., alqm in alcjs locum subrogare, sufficere (s. „nachwählen" das Nähere). — **ersetzlich,** reparabilis; qui, quae, quod compensari, resarciri potest. – nicht e., s. unersetzlich. — **Ersetzung,** compensatio (Ausgleichung, Vergütung).

ersichtlich, qui, quae, quod sub oculos cadit. – manifestus (offenbar).

ersinnen, s. ausdenken, erdichten. — **ersinnlich,** s. erdenklich.

ersitzen, durch langen Besitz erwerben, usucapere. — **Ersitzung,** usus capio; usus et auctoritas od. usus auctoritas.

erspähen, speculari; speculando assequi; vgl. „erlauern".

ersparen, alcjs rei compendium facere. alqd compendii facere (zu Rathe halten; auch uneig.). – comparcere, von etwas, de alqa re (zusammensparen). – corradere alqd (zusammenscharren, -geizen). – parcere alci rei (mit etwas zurückhalten, etwas sparen, zB. verbis). – Zeit zu e. suchen, temporis compendium sequi: Zeit u. Mühe e., tempus et operas compendii facere: Kosten u. Mühe e., sumptus operasque compendii facere. – Jmdm. etwas (zB. eine Mühe ꝛc.) e., d. i. ihn dessen überheben, alci gratiam facere alcjs rei: sich etwas e., omittere alqd (unterlassen); supersedere alqā re od. mit folg. Infinit. (sich überheben): erspare deine Klagen! parce lamentis: erspare dir diese Sorgen! mitte has curas! sich den Anblick von etwas e., fugere alqd (etwas meiden).

Ersparniß, compendium (Ersparung). – quod alqs parsimoniā collegit (das Ersparte übh.). – quod alqs de alqa re comparsit (was einer von etwas aufbehalten, erspart hat, zB. quod servus unciatim de demenso suo comparsit). – seine kleinen Ersparnisse zusammenhalten, omnes suas vindemiolas reservare.

ersprießlich, fructuosus (einträglich). – utilis (zweckdienlich). – salutaris (heilsam). – für Jmd. e. seyn, alci od. alcjs saluti conducere; alci utilitati od. saluti esse (Jmdm. zum Nutzen, zu Jmds., auch einer Sache, Wohlergehen seyn). – dem Staate e. seyn, e re publica esse (Ggstz. contra rem publicam esse).

Ersprießlichkeit, utilitas.

erst, primum (zuerst = zum ersten Male; u. = erstens, bei Aufzählungen, zur Angabe der Reihenfolge, mit folg. deinde, tum, postremo. Soll angegeben werden, daß **einer vor allen erst** etwas that ꝛc., so steht im Latein. primus auf das Subject des Satzes bezogen, und ist nur von zweien die Rede, prior mit folg. posterior). – primo (in der Erst, Ggstz. post, nachmals, später). – principio (vom Beginn, vom ersten Augenblick an). – initio (anfänglich). – antea. supra (vorher, im Vorigen, oben, zB. etwas erwähnt haben, alqd commemoravisse). – modo (eben erst, jetzt erst, im Augenblicke erst, zur Bezeichnung der kaum verflossenen Zeit, zB. kommst du eben erst? advenis modo?). – demum (unser **erst,** wenn es anzeigt, daß ein Fall oder ein Verhältniß nur nach mehreren anderen Fällen od. Verhältnissen, viell. auch gegen Erwartung spät, eintritt). – denique (endlich einmal, unser **erst,** wenn es anzeigt, daß etw. gegen Erwartung spät eintritt). – Bei Zahlenbestimmungen ist **erst** auszudrücken durch: non amplius, zB. er ist erst 20 Jahre alt, non amplius viginti annos natus est. – **nun erst,** entw. = **jetzt erst,** nunc primum; nunc demum; nunc denique; od. = **dann erst,** tum primum; tum demum; tum denique. – **da erst** (örtl. u. zeitl.), ibi demum. – **so erst,** ita od. sic demum. – **kaum erst,** modo (eben erst, s. oben); vix demum (kaum endlich, zB. quartā vix demum horā exponimur). – **nur erst,** modo (bei Wünschen, zB. utinam hic sit modo defunctum); demum (um anzugeben, daß etwas nur unter gewissen Umständen geschehen sei, damnatus demum, vi coactus dedit ducentos et mille Philippûm, nur erst verurtheilt ... gab er ꝛc.). – **erst ... dann** (zur Angabe, daß etwas zu einer Zeit so, zu einer andern anders gewesen sei), modo ... tum; modo ... modo. – **erst ... dann ... zuletzt,** primo ... deinde ... ad postremum; od. primo ... mox ... postremo.

erstarken, firmum od. firmiorem esse coepisse (anfangen physisch fest zu seyn, v. Körper u. von Pers.). – firmari, confirmari, absol., od. durch etw. (gleichs. fest, dauerhaft werden, vom Körper, zB. labore). – corroborari. se corroborare (stärker, kräftiger werden, v. Körper u. v. Geiste [v. Charakter]; auch von andern geistigen Dingen,

wie von der Philosophie, der Tugend ꝛc.). – erstarkt seyn, vigere (physisch u. geistig in voller Lebenskraft seyn, zB. vom Körper, Geist, von der Religion ꝛc.): noch nicht gehörig erstarkt seyn (v. Pers.), nondum satis firmo corpore esse.

erstarren, obrigescere. rigere coepisse (starr, steif werden, vor Kälte, frigore). – torpescere. obtorpescere. torpere od. torpidum esse coepisse (starr, gefühllos werden; bildl., ganz unthätig werden). – stupescere. obstupescere. stupere od. stupidum esse coepisse (bildl., vor Staunen, Furcht ꝛc. empfindungslos, sinnlos werden). – vorn e., praerigescere (von den Händen durch Kälte). — **erstarrt,** rigens (starr, steif vor Kälte ꝛc., zB. frigore, gelu, nive). – torpens, torpidus (starr, gefühllos, vor Kälte, frigore, gelu). – stupidus. obstupefactus (bildl., betäubt durch plötzlichen Schrecken, durch Furcht ꝛc.). – e. seyn, rigere; torpidum esse; torpere: vor Furcht, timore esse stupidum. — **Erstarrung,** rigor (das Starr-, Steifseyn vor Kälte ꝛc.). – torpor (das Erstarrt-, Gefühllosseyn, die Gefühllosigkeit als Zustand). – stupor (bildl., das Betäubtseyn vor Schrecken, Furcht ꝛc.).

erstatten, I) vergüten: compensare (ausgleichend ersetzen). – reddere. restituere (wiedergeben). — II) abstatten, zB. Jmdm. Bericht, s. Bericht. — **Erstattung,** eines Berichtes, relatio.

erstaunen, stupere; stupescere; obstupescere. – ich erstaune, stupor me invadit: über etwas, me alqd stupidum tenet; admiror alqd (ich verwundere mich, bin befremdet über etwas). — **erstaunt,** stupens; stupefactus; obstupefactus; admirans. admiratus (befremdet). — **Erstaunen,** das, stupor. – admiratio (Verwunderung). – in E. setzen, in stuporem dare; obstupefacere: in E. gerathen, stupescere; obstupescere: über etw. in E. (Verwunderung) gerathen, alqd mirari coepisse: zum E., s. erstaunlich. — **erstaunend,** s. erstaunt, erstaunlich. — **erstaunenswerth, erstaunlich,** mirabilis. admirabilis (zum Verwundern, zB. audacia). – ingens. immanis (sehr groß; zB. eine e. Menge Geld, immanes pecuniae). — *Adv.* mirabilem in modum. – valde (sehr). – vehementer (heftig).

erste, der, die, das, primus. princeps (wenn von Mehreren die Rede ist, u. zwar primus der erste der Zeit u. Reihenfolge nach, princeps der erste der Reihenfolge, dem Range, der Würde, der Wichtigkeit nach; beide im Ggstz. von ultimus u. postremus). – Zu bemerken ist, daß die Lateiner die nähere Bestimmung, welche im Deutschen durch einen Relativsatz beigefügt wird, als Apposition betrachten, zB. ich war der erste (von allen), der kam, primus veni: er war der erste, der in das Treffen ging, der letzte, der, wenn man handgemein geworden, das Treffen verließ, primus od. princeps in proelium ibat, ultimus od. postremus conserto proelio excedebat. – Ist nur von Zweien die Rede, so heißt der **erste** prior (im Gegensatz des Zweiten, des posterior); od. wenn eine Zurückweisung auf zwei schon genannte Subjecte stattfindet, ille (wo dann der Zweite durch hic bezeichnet wird). – Ist der, die, das **erste** = „früheste, äußerste", so steht ultimus, zB. von der ersten Kindheit, von dem ersten Anfang an, ab ultima pueritia; ab ultima origine. – der **Erste** nach Jmd., von Jmd. an gerechnet, proximus; secundus ab alqo (der Zweite von Jmd.). – Ist das **Erste** = „das Wichtigste", so setzt man summum, caput, zB. das Erste zu einem glücklichen Leben ist, caput est ad bene vivendum: er hielt es für das Erste, nihil prius faciendum putavit. – der Erste in etwas sein, principem esse in alqa re (im Allg.); initium alcjs rei facere, capere, ducere (es zuerst thun, den Anfang machen); optimum, praestantissimum esse in alqo genere. alcjs rei principatum obtinere (der Vorzüglichste seyn): wir wollen weder die Ersten, noch die Letzten seyn, nec duces simus nec agmen claudamus: da jeder wünschte, auf dem Wege der Erste zu seyn, quum sibi quisque primum itineris locum peteret: der Erste in der Classe seyn, classem ducere: ich bin gern bei allen Gefahren der Erste, ad omnia pericula princeps esse non recuso. – fürs Erste, zum Ersten, primum. primo (s. „erst"): der Erste der Beste, primus quisque; proximus quisque; quicumque est (jeder, gleichviel welcher er ist); quivis (jeder beliebige); quem, quam, quod alci fors offert (den [die, das], welchen [welche, welches] der Zufall darbietet, zB. nemo fuit, qui non ... telum, quod cuique fors offerebat, arripuerit): zum ersten ... zweiten Male, primum ... deinde: am ersten, primus, a, um (zB. die Eltern sahen es am ersten, parentes primi viderunt).

erstechen, s. durchbohren.

erstehen, I) = auferstehen, w. s. — II) in der Auction kaufen: emere in auctione. – rediniere (für eine bestimmte Summe übernehmen, zB. auf gewisse Zeit eine Pachtung ꝛc. zu contractmäßiger Benutzung, einen Bau, eine Lieferung zur Besorgung u. dgl., zB. parvo pretio). – ich habe etwas nicht erstanden, res abiit a me.

ersteigbar, leicht, facilis ad scandendum (von e. Baume); facilis aditu (von e. Höhe). – schwer e., difficilis ad scandendum (von e. Baume); aditu difficilis od. arduus (von e. Höhe). – für Jmd. leicht e. seyn, facilem se ad scandendum alci praebere (von e. Baume): schwer, ascensum difficilem praebere.

ersteigen, ascendere alqd u. in alqd (an od. auf etw. steigen, zB. murum, in murum, in rogum). – escendere in alqd (auf etw. emporsteigen, hinauftreten, zB. in malum [Mastbaum], in rostra[Rednerbühne]). – evadere in mit Acc. (auf einen Ort hinauftreten, sowohl in friedlicher, als feindlicher Absicht, zB. scalis admotis urbem). – niti, eniti in mit Accus. (mit Anstrengung und Kampf, mit Schwierigkeiten zu erst. suchen, erklettern). – capere scalis (mit od. auf Sturmleitern einnehmen, zB. urbem). – scalis admotis occupare (vermittelst angelegter Leitern besetzen, zB. murum od. muros). – einen Berggipfel e., evadere in jugum montis; eniti in verticem montis: leicht, schwer zu ersteigen, s. ersteigbar. – Bildl., eine Ehrenstufe e., ascendere dignitatis gradum (eine höhere, altiorem). — **Ersteigen, das, -ung,** die, ascensus (zB. scalis ascensus tentare).

erstens, primum. – erstens ... zweitens ... drittens (endlich), primum ... deinde ... tum (od. ad extremum od. accedit od. adde huc od. tertium est). – erstens ... zweitens ... drittens ... endlich, primum ... deinde (tum) ... tum .... postremo; primum ... deinde ... praeterea ... denique.

ersterben, I) eig.: mori. – emori (gänzlich sterben). – nicht e. können, emori non posse: Jmd.

nicht e. lassen, haud alqm sinere emori. — II) uneig., aufhören zu seyn: mori; emori; vgl. „absterben". – niemals e., semper vivere: das Wort erstirbt ihm auf der Zunge, media in voce resistit.

erstere, der, die, das, von zweien, prior (prius) ... posterior (der letztere); auch superior (-us) ... posterior (-us). – ille ... hic (s. erste, der).

erstgeboren, Erstgeborner, primus genitus. – als der ältere von zweien, natu major: von Mehreren, natu maximus. — **Erstgeburt,** primus nascendi locus. – das Recht der E., aetatis privilegium.

ersticken, I) *v. intr.* suffocari; spiritu intercluso exstingui. – an etwas e., alqā re suffocari. — II) *v. tr.*: a) eig.: suffocare. animam od. spiritum intercludere. – strangulare (würgend, vermittelst eines Strickes ꝛc. e.). – sich mit dem Taschentuche e., sudario coartatis ore et faucibus spiritum intercludere. — b) übtr.: suffocare. strangulare (zB. vox suffocatur saepe: u. str. laeto gramine sata, überwuchern u. ersticken). – exstinguere. restinguere (löschen was brennt, Feuer ꝛc.; dann, was gleichs. brennt, zB. Aufruhr ꝛc.). – comprimere (dämpfen, nicht zum Ausbruch kommen lassen, zB. Verschwörung Aufruhr). – opprimere (das Emporstrebende mit feindl. Gewalt niederdrücken u. so vernichten, gewaltsam ersticken, zB. sine tumultu rem omnem). – auferre. tollere (benehmen, zB. das Ehrgefühl, ꝛc.). – bei Erwähnung Imds. ersticken Thränen meine Stimme, mentio alcjs facta vocem meam fletu debilitat. — **Erstickung,** suffocatio. – strangulatio (das würgende E.).

erstlich, primum. primo (s. „erst" den Unterscheidungen).

Erstlinge, der Thiere, primi geniti: der Früchte, primitiae frugum. — **Erstlingsversuch,** primitiae, zB. des Feldherrn, ducis.

erstreben, sequi. consequi (zu erlangen suchen). – laborare, contendere et laborare, mit folg. ut od. ne (sich es angelegen seyn lassen, etwas zu erzielen). – assequi (etwas, was man erstrebt hat, erlangen).

erstrecken, sich, porrigi, bis zu, ad etc., od. über, per etc. (sich vor dem Blicke des Beobachters in die Ferne hin ausdehnen, von Gegenden). – pertinere, bis zu od. bis an ꝛc., usque ad od. bl. ad od. in mit Acc. (reichen, dem Raume od. Umfange nach; bildl., Einfluß, Beziehung haben, zB. edictum ad omnes pertinet). – patēre, bis zu ꝛc., usque ad etc. (offen bis zu einem gewissen Punkte daliegen, so daß man es übersehen kann, v. Gegenden; bildl., eine ausgedehnte Beziehung, einen ausgedehnten Wirkungskreis u. dgl. haben). – excurrere, procurrere, bis zu, usque ad etc., od. bis an ꝛc., in mit Acc. (bis wohin laufen, sich in einer gewissen Richtung ausdehnen, bes. von einer Gegend, einem Berge). – attingere alqm locum (einen Ort berühren = sich erstr. bis an ꝛc., zB. bis an den Fluß, flumen). – eminere, prominere bis in ꝛc., in mit Acc. (hervorragen, v. höheren Punkten; prom. auch übtr. = der Zeit nach hinüberreichen). – extendi ad od. in m. Acc. (der Zeit nach sich ausdehnen). – sich bis zu einander e. (= sich einander berühren), contingere inter se. – sich weit e., late patere (auch bildl., eine ausgedehnte Beziehung haben, zB. von e. Vorschrift, e. Gesetz). – sich weit ins Land hinein e., longe introrsus pertinere: sich zu weit e., longius excurrere (auch bildl. von der Rede, wenn sie vom Thema abschweift): sich in die Länge e., in longitudinem patere (zB. tria milia passuum). – sich bis ans Meer e., excurrere usque ad mare. patere usque ad mare: sich bis ins Meer e., excurrere od. eminere in mare: sich bis ins Land e., excurrere in terram. – sein Alter erstreckt sich bis zum achtzigsten Jahre, aetas ad octogesimum annum processit: die Macht der Etrusker erstreckte sich weit über Meer u. Land, opes Tuscorum late terrā marique patuere. – sich (auch) mit auf etw. od. Imd. e., unā complecti od. comprehendere alqd (etw. mit sich begreifen); redundare ad alqm (gleichs. auf Imd. überfließen, zB. ad amicos redundat infamia): ein Gesetz, das sich auf Alle erstreckt, lex diffusa in omnes: seine Macht erstreckt sich nicht weit, haud multum valet opibus.

erstreiten, s. erkämpfen.

erstürmen, vi od. impetu capere. vi od. per vim expugnare. auch bl. expugnare (mit Gewalt nehmen, einnehmen). – scalis capere (vermittelst Sturmleitern einnehmen; vgl. „ersteigen" die Synon.). – vermittelst Leitern zu e. suchen, scalis admotis invadere (auf Leitern angreifen); ascensum od. (auf mehreren Seiten) ascensus scalis tentare (das Hinaufsteigen auf die Mauern versuchen). — **Erstürmung,** expugnatio.

ersuchen, Imd. um etwas, rogare alqm alqd. orare alqm alqd (bittweise angehen). – petere alqd ab alqo (bittweise fordern). – agere alqd cum alqo (bei Imd. wegen etw. einen Antrag stellen, zB. id ipsum quum tecum agere conarer [als ich dich gerade darum ersuchen wollte], Fannius antevertit). – Imd. dringend e., daß er ꝛc., alqm rogare et orare, ut etc. — **Ersuchen,** das, rogatio. – auf mein E., rogatu meo; a me rogatus: auf mein E. erlange ich etwas von Imd., impetro alqd ab alqo.

ertappen, Imd. bei od. über etwas, deprehendere alqm in alqa re (zB. in furto, in flagitio, in adulterio: auf frischer That, in ipso delicto, in manifesto facinore od. scelere). — **Ertappung,** deprehensio.

ertheilen, dare (geben). – tribuere (zukommen lassen, zB. alci testimonium). – deferre (darbringen, verleihen, übertragen, zB. alci praemium dignitatis: u. alci honorem, consulatum, regnum, imperium). – Befehl e., s. befehlen: Antwort e., s. antworten: Nachricht e., s. benachrichtigen: Unterricht e., s. unterrichten: nur selten ertheilte Ehren, honores rari (Ggstz. honores effusi). — **Ertheiler,** auctor (der Urheber, Geber einer Wohlthat ꝛc.). – der E. u. Empfänger, dans et accipiens. — **Ertheilung,** datio (auch = das Recht zu ertheilen).

ertödten, comprimere (unterdrücken, beschwichtigen). – exstinguere. restinguere (gleichs. auslöschen); verb. comprimere atque restinguere. – funditus tollere (gänzlich ausrotten; alle zB. eine Leidenschaft). – alles menschliche Gefühl in Imd. e., humanitatem ex animo alcjs exstirpare.

ertönen, sonare; vgl. „erschallen". – zugleich od. mit e., consonare: ringsherum e., circumsonare, von etwas, alqā re (zB. ululatibus). — **Ertönen,** das, sonitus.

Ertrag, fetus. proventus (der E. der Erde u. Bäume an Getreide u. Früchten). – fructus (übh. was eine Sache abwirft an Früchten, Geld ꝛc.). – quaestus (der Gewinn, welchen man von etwas hat). – reditus. vectigal (die Einkünfte, welche

eine Sache gewährt, ſ. „Einkünfte" das Nähere). – merces (das Mieth- od. Pachtgeld, welches ein Haus, ein Landgut einbringt). – der reiche E. einer Sache, uberrimus alcjs rei reditus; alcjs rei ubertas. – E. eines Grundſtückes, fructus, quem praedium reddit. agri od. agelli reditus. praedii mercedula (an Pachtgeld); praedii proventus od. umſchr. quod agri segetesque efferunt (an Feldfrüchten): großer E. an Früchten, fructuum magnitudo: einiger reiner E., puri atque reliqui aliquid (nämlich nach Abzug der Zehnten ꝛc.): E. geben, gewähren, liefern, fetum edere; fructum ferre od. reddere; fructum edere ex se: etw. liefert (gewährt) einen reichen E., uberrimus est alcjs rei reditus (zB. v. Weinberg, Bergwerk); alqd est fructuosissimum (etw. iſt ſehr ergiebig, zB. v. Acker, Landgut): zwar einen mäßigen, aber ſichern E. geben, reditum sicut modicum, ita statum praestare (zB. v. Waldungen).

ertragen, I) Kraft haben zu tragen: ferre. – sustinere (aufrecht halten, nicht fallen laſſen). — II) erdulden: ferre (tragen, ſtellt das Leiden nur als Laſt dar, alſo ganz objectiv, nur als äußeren Zuſtand). – tolerare (ertragen, ſtellt das Leiden zugleich als Probirſtein der Kraft u. Ausdauer dar, u. ſubjectiv als Seelenzuſtand, als das Gefühl der Beſchwerde u. die Nichtachtung derſelben). – sustinere (aushalten, ausſtehen, ſich nicht vor der Beendigung des Leidens entziehen, zB. poenam). – pati (dulden, bezeichnet den Willen u. die Neigung etwas zu ertragen). – perferre. perpeti (bringen zu ferre u. pati noch den Nbbegr. hinzu, daß das Leiden mit Standhaftigkeit getragen, geduldet wird, ſo lange es ſeyn muß; dah. auch = ertr. müſſen, zB. perf. omnes indignitates contumeliasque: u. perp. alcjs vitia: u. decem annorum legitimam poenam non perf.). – exanclare (bis ans Ende ausdulden, gleichſ. den Becher des Leidens bis auf die Hefen austrinken, zB. labores); verb. ferre et perpeti; pati ac ferre; pati et perferre; perpeti ac perferre. – muthig, ſtandhaft e., fortiter ferre od. pati: mit großem Unmuthe, asperrime ferre: im Stillen etw. e., tacitus fero alqd. – etw. nicht e. können, alqd ferre (od. tolerare od. sustinere od. pati) non posse; od. bl. alqd non ferre, non tolerare u. ſ. w. — **Ertragen,** das, **-ung,** die, toleratio (das Ertragen als Handlung). – tolerantia (als Vermögen, etwas geduldig zu ertragen). – perpessio (das ſtandhafte Erleiden, Erdulden, als Handlung); verb. perpessio et tolerantia. – was die E. einer langwierigen Belagerung möglich macht, quae diutinae obsidionis tolerandae sunt.

erträglich, I) was ſich ertragen od. erdulden läßt: tolerabilis. tolerandus (Gſtz. intolerabilis). – e. machen, lenire. mitigare (lindern, mildern); levare (erleichtern): Gewohnheit macht Strapazen erträglicher, consuetudine levior fit labor. — II) ziemlich: tolerabilis. – mediocris (noch ziemlich glimpflich, leidlich). – quem, quam, quod aequo animo spectare, audire possis (wen od. was man mit Gleichmuth ſehen od. hören kann, vom Schauſpieler u. Bühnenſtücke, vom Redner u. von der Rede). — *Adv.* tolerabiliter; mediocriter. — **Erträglichkeit,** tolerabilis conditio. – mediocritas (das Leidliche).

Ertragung, ſ. Ertragen, das.

ertränken, demergere in aqua. mergere aquā. immergere aquae od. in aquam (Jmd. unter das Waſſer tauchen, ſo daß er ertrinken muß). – aquā suffocare (durch Waſſer erſticken). – in aquas praecipitare (kopfüber ins Waſſer ſtürzen). – in etwas e., mergere alqo loco (zB. mari, amni). – ſich e., se abjicere od. praecipitare in aquam od. (in einem Brunnen) in puteum.

erträumen, somniare. – fingere. confingere (erſinnen, erdichten). – comminisci (ausdenken, aushecken). — **erträumt,** fictus (erdichtet); vanus (eitel, eingebildet); inanis (ohne Gehalt); falsus (falſch, Gſtz. verus).

ertrinken, aquis hauriri; aquis od. fluctibus submergi; fluctibus obrui. – im tiefen Sumpfe, im Strudel e., profundo limo, gurgitibus hauriri: mitten im Fluſſe, medio in flumine submergi.

ertrotzen, eripere alqd (ein Zugeſtändniß mit Gewalt entreißen, ſ. Liv. 6, 17, 6: remisso, id quod erepturi erant). – etw. von Jmd. e., ſ. abtrotzen (Jmdm. etw.).

erübrigen, superest mihi alqd (ich behalte etwas als Ueberſchuß). – lucrari. lucri facere (gewinnen). – acquirere (dazu erwerben, zB. sibi nihil: u. de nocte parvulum).

erwachen, expergisci. expergefieri (eig. u. bildl.). – somno solvi. somno excitari (eig.). – excitari (bildl., erregt werden, von lebl. Subjj., zB. vom Schmerz ꝛc.). – emergere (bildl., auftauchen, zB. nunc emergit amor [die alte Liebe]). – plötzlich e., somno excuti: von ſelbſt e., sua sponte expergisci: vom Tode e., ad od. in vitam redire: ſein Gewiſſen iſt erwacht, ille conscientiā mordetur.

1. **erwachſen,** adolescere (heran-, aufwachſen, von Menſchen, Thieren, Pflanzen). – aus etw. e., nasci, oriri ex alqa re (entſtehen); evenire ex alqa re (als Folge eintreten, zB. omnes animorum morbi ex aspernatione rationis eveniunt); auch est alqd ex alqa re (zB. etiamsi nulla sit utilitas ex amicitia, tamen etc.): aus etw. für Jmd. e., ex alqa re alci venire (zB. majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae veniet); ex alqa re redundare in alqm (zB. si ex hoc tanto in omnes mortales beneficio nullum in me periculum redundarit). – daraus erwuchs dem Hannibal eine doppelte Freude, duplex inde Hannibali gaudium fuit.

2. **erwachſen,** adultus. adultā aetate. adultae aetatis. – grandis (groß an Jahren, zB. puer, filius). – eine erwachſene Mannsperſon, pubes: erwachſene Jünglinge, robusti juvenes: erwachſene Kinder, liberi in adolescentiam provecti. – unter die Erwachſenen zählen, in viros transscribere.

erwägen, deliberare. – expendĕre. perpendĕre. pensitare. ponderare. examinare (prüfend die Gründe u. Gegengründe für etwas abwägen). – considerare, beſ. mit dem Zuſ. cum animo od. in animo od. secum (eine Sache in Betrachtung ziehen; betrachten, ob man etwas wählen od. nicht wählen, ſo od. anders entſcheiden müſſe). – putare. reputare (gleichſ. im Geiſte überrechnen, überlegen, was für ein Reſultat eine Sache mit ſich bringen wird; rep. beſ. mit dem Zuſ. secum, animo od. cum animo). – agitare mente od. animo od. in mente od. cum animo (in ſeinem Geiſte betreiben, durchdenken, überlegen). – volutare, bei ſich, secum animo, in animo, od. mit Jmd., cum alqo. volvere animo od. secum. versare secum in animo (hin u. her überlegen, bei den Hi-

stor. seit Sallust). – rationem habere od. ducere alcjs rei, auch rationem habere, ut od. quid etc. (in Anschlag bringen). – reiflich e., multa secum reputare de alqa re; etiam atque etiam reputare, quid etc.; videre etiam atque etiam et considerare, quid etc. (zB. was zu thun sei, quid agendum): die Gründe auf beiden Seiten e., omnes in utraque parte calculos ponere: die Sache muß erwogen (in Erwägung gezogen) werden, res est consilii; res cadit in deliberationem od. habet deliberationem. – etw. mit dem erwogensten Urtheil prüfen, exactissimo judicio examinare alqd. — **Erwägung,** consideratio (Betrachtung). – reputatio (Ueberrechnung im Geiste). – deliberatio (genaue, reifliche Ueberlegung, was zu thun sei, welchen Entschluß man fassen müsse). – etw. in E. ziehen, s. erwägen: etwas nicht in E. bringen, rationem alcjs rei nullam habere: in E. dessen, ejus rei ratione habitā. ejus rei respectu (d. i. mit Berücksichtigung); eo quod (deshalb weil).

erwählen, eligere (unter mehreren Personen und Dingen, bei welchen man die Wahl hat, herauslesen, nicht den ersten besten nehmen). – deligere (zu einem bestimmten Zweck auswählen, unter mehreren Personen od. Dingen diejenige od. dasjenige herausnehmen, was zur vorliegenden Bestimmung am tauglichsten ist). – creare (gleichs. schaffen, *v. pr.* von der gesetzlichen Wahl jeder bürgerlichen Magistratsperson, selbst eines Königs und Kaisers). – capere (nehmen, bes. wenn die zu einem Amte ersehene Person selbst wider ihren Willen dazu aus ihrem Familienkreise weggenommen wird, was bei den Vestalinnen u. dem Flamen Dialis geschah). – legere (sich erlesen, mit Rücksicht auf die zum Amte erforderlichen Eigenschaften wählen). – cooptare (zum Collegen od. zum Mitgliede einer Amtsgesellschaft wählen; von den Mitgliedern der Gesellschaft selbst). – designare (Jmd. durch bereits geschehene Wahl zu einem Amte bestimmen). – declarare (Jmd. als Gewählten öffentlich erklären; sowohl von der die Comitien dirigirenden Magistratsperson, als von dem wählenden Volke selbst). – dazu e., allegere (zB. patricios), bei Ang. wozu? mit in od. inter mit Acc. (zB. all. peregrinos in senatum: u. allectus inter praetorios). – Jmd. zum Senator e., alqm legere od. cooptare in senatum: einen Schiedsrichter e., capere arbitrum: sich einen Vertheidiger e., patronum sibi adoptare: sich Jmd. zum Vertheidiger, adoptare alqm sui juris defensorem. – Jmd. an Eines Stelle e., s. nachwählen. – von allen Uebeln das kleinste e., ex malis minimum eligere: eine Lebensart e., vitae rationem inire. — **Erwählung,** zu einem Amte, einer Würde, creatio.

erwähnen, memorare, bei Cic. ꝛc. commemorare alqd od. de alqa re (einer Sache gedenken machen, eine Sache in Erinnerung bringend anführen). – meminisse (unser „gedenken", d. i. durch seine Worte beweisen, daß man etwas nicht vergessen habe, auch = in einer Schrift erw.); verb. meminisse et commemorare. – mentionem habere alcjs od. alcjs rei, de alqa re (die Erwähnung von etw. vornehmen, eintreten lassen). – mentionem facere, bei Jmd., apud alqm, Jmds. od. einer Sache, alcjs od. alcjs rei, de alqo od. de alqa re, od. m. folg. Acc. u. Infinit. (einer Sache Erwähnung thun). – mentionem alcjs rei movere. mentionem inferre de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. (die Erwähnung von etw. in Anregung bringen, einfließen lassen). – in commemoratione alcjs versari (bei Erwähnung Jmds. verweilen). – agitare alqd od. de alqa re (etw. zur Erörterung, Besprechung vorbringen, auch in gehässiger Absicht od. tadelnd, zB. res in senatu agitari coepta est: u. Romae per omnes locos et conventus de facto consulis agitari). – dicere alqd (sagen, zB. illa, quae dixi = die erwähnten Grundsätze). – zufällig e., (casu) in mentionem alcjs rei incīdere: beiläufig e., injicere mentionem de alqa re, u. bl. injicere de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit., gegen Jmd., alci (einwerfen, einfließen lassen, zB. in sermone): vorläufig e., mentionem alcjs rei inchoare: häufig, mentionem alcjs rei agitare; crebro od. crebris sermonibus alqd usurpare: nicht e., s. übergehen (*no.* II, a): es wird etw. erwähnt, man erwähnt etw. (es geschieht einer Sache Erwähnung), auch mentio fit alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit.: es wird etw. nicht erwähnt, man erwähnt etw. nicht (es geschieht einer Sache keine Erwähnung), alcjs rei nulla fit mentio: es wird eine Sache in einer Schrift erwähnt (Erwähnung gethan), mentio alcjs rei continetur alqo libro (zB. testamento): es wird etw. unter Mehreren erwähnt (es geschieht einer Sache unter Mehreren Erwähnung), alcjs rei mentio inter alqos versatur: es wird häufig etw. (unter Mehreren) erwähnt (einer Sache Erwähnung gethan), crebris sermonibus usurpatur alqd: es wird immer vor Allen Jmd. erwähnt (Jmds. Erwähnung gethan), alqs in assidua commemoratione omnibus est. – den (die) od. wie ich oben erwähnt habe, der (die, das) oben erwähnte, s. obangeführt: den (die) ich absichtlich vorher gegen euch nicht erwähnt habe, de quo (de qua) ego consulto apud vos ante non feci mentionem. – nicht zu erwähnen, daß ꝛc., ut omittam, quod etc.; ne dicam, quod etc.: aller dieser Umstände nicht zu erwähnen, omissis his rebus omnibus. — **erwähnenswerth,** s. denkwürdig. — **Erwähnung,** commemoratio (setzt ein schon früheres Vorhandenseyn einer Vorstellung voraus). – mentio (bezeichnet im Allg. die Vorstellung, gleichviel ob neu od. erneut). – Jmds. od. einer Sache E. thun, es geschieht einer Sache E., es wird Jmds. od. einer Sache E. gethan, s. erwähnen.

erwarmen, calefieri. calescere. – tepescere (lauwarm werden).

erwärmen, tepefacere (lauwarm machen, von der Sonne). – calefacere (heiß machen, Hitze mittheilen, sowohl von brennbaren Stoffen, welche Wärme verbreiten, als von Bähmitteln, Kissen ꝛc., welche erwärmen). – fovere (durch innere od. thierische Wärme bähen). – sich am Feuer e., igni admoto artus refovere. — **Erwärmung,** calor (Wärme, zB. gleichmäßige E., calor, qui ima simul et summa fovet aequaliter).

erwarten, I) warten bis Jmd. kommt, od. bis etwas geschieht: exspectare alqm od. alqd (etwas Bevorstehendem entgegensehen, dessen Erfolg zwar noch ungewiß ist, den aber als gewiß anzunehmen man hinlängliche Gründe hat, zB. exitum od. eventum alcjs rei). – opperiri alqm od. alqd (so lange an einem Orte bleiben und warten, bis Jmd. kommt od. etwas erfolgt; abwarten, bes. um dann zu handeln, zB. opp. hostem). – praestolari alci (bereit stehen, um Jmd. zu empfan-

gen, der Ankunft Jmds. gewärtig ſeyn, beſ. vom Diener, der ſeinen Herrn erwartet). – manere alqm od. alcjs adventum od. dum alqs adveniat (bleiben, bis Jmd. kommt, zB. den Feind). – es wird Jmd. (Jmds. Ankunft, Beſuch) erwartet, man erwartet Jmd., alcjs adventus in exspectatione est: du wirſt von Allen ſehnlichſt erwartet, carus omnibus exspectatusque venies: die Zeit kaum e. können, bis daß ꝛc., nihil alci longius videtur, quam ut od. quam dum etc.: den Tod ruhig e., mortem negligere. — II) aus Gründen vermuthen, daß Jmd. kommen od. etwas geſchehen werde: exspectare alqm od. alqd (hoffend od. fürchtend). – sperare, auch mit folg. fore ut. spem habere ad alqd od. alcjs rei od. mit folg. Acc. u. Jnfinit. (hoffend). – timere alqd (fürchtend, zB. das Aergſte, ultima). – optare (wünſchend, gew. mit folg. ut, auch von Jmd., ab alqo, zB. optare a diis immortalibus, ut etc.). – du erwarteſt vielleicht, daß er ſagen werde, exspectas fortasse, dum dicat: ich erwarte ſicher, daß ꝛc. (d. i. ich habe die ſichere Hoffnung ꝛc.), magnam spem habeo mit folg. Acc. u. Jnfinit.: es iſt od. ſteht zu e., daß ꝛc., spero od. speramus fore, ut etc.; opto od. optamus, ut etc.; timeo od. timemus, ne etc.: es iſt od. ſteht kaum zu e., daß ꝛc., vix sperari potest od. vix sperare possumus fore, ut etc.; vix optandum est, ut etc.: es iſt od. ſteht wohl kaum zu e., daß ꝛc., vix sperari posse videtur fore, ut etc.; vix optandum nobis videtur, ut etc.: es ſtand ſicher zu e., daß ꝛc., satis apparebat (es zeigte ſich deutlich) m. folg. Acc. u. Jnfinit.: was nicht zu e. iſt od. ſteht (als Parentheſe), id quod non spero. – **größer, kleiner ꝛc., als man** nach einem Umſtande **erwarten ſollte,** drücken die Hiſtor. ſeit Liv. durch das einfache quam pro etc. aus, zB. das Blutbad war nicht ſo groß, als man nach einem ſolchen (ſo großen) Siege hätte erwarten ſollen, minor clades quam pro tanta victoria fuit; vgl. Kühner §. 157, 7. Zumpt §. 484 *extr.* — III) Jmd. erwarten = Jmdm. bevorſtehen, v. Zuſtänden ꝛc.: manere alqm (zB. sin autem aliud me fatum manet: u. te poena manet, ni etc.: u. longius aut propius mors sua quemque manet). – impendēre alci (gleichſ. über Jmds. Haupt herüberragen, v. nahen, drohenden Uebeln, zB. inexpiabiles poenae impendent iis, qui etc.: u. quid sibi impenderet, coepit suspicari).

Erwartung, exspectatio. – spes. opinio (Hoffnung, Vermuthung, daß etwas geſchehen ꝛc. werde). – die geſpannteſte E., summa rerum exspectatio: ſehnliche E., desiderium: die E. einer beſſeren Zukunft, exspectatio meliorum rerum. – E. erregen, exspectationem movere, commovere, facere, concitare: die E. erfüllen, befriedigen, exspectationem explere, sustinere ac tueri: der E. Jmds. entſprechen, nicht entſprechen, alcjs exspectationi respondere, non respondere (zB. von e. Schrift): nicht ganz der E. entſprechen, nicht ganz nach E. ausgefallen ſeyn, non totum ad animum alci respondere (zB. von e. Bau [opus]): Jmds. E. nicht alsbald entſpr., alcjs spem morari (v. Perſ.): die E. täuſchen, exspectationem decipere, destituere, frustrari: die E. übertreffen, vincere alcjs exspectationem od. opinionem: große E. von Jmd. hegen, magnam spem in alqo ponere od. collocare: man hegt große Erwartungen von Jmd., non parvam alqs sustinet exspectationem: Jmd. in banger E. laſſen, alqm suspendĕre exspectatione: in peinlicher E. ſeyn, exspectatione torqueri od. cruciari: voll E., erectus exspectatione od. in exspectationem; erectā exspectatione; im Jſhg. auch bl. erectus: voll banger E., erectus suspensusque: voller E. ſeyn, exspectatione plenum esse; pendĕre exspectatione od. spe animi. – wider E., praeter (od. contra) exspectationem od. opinionem; praeter spem alcjs: wider Aller E., praeter (od. contra) omnium exspectationem od. spem od. opinionem; nec opinantibus omnibus: wider alle E. (alles Erwarten) groß, lang, ſchnell, opinione omnium major (zB. dolor); omnium spe longior (zB. oppugnatio); omnium opinione celerior (zB. reditus ejus fuit); u. (Adv.) celerius omnium opinione (zB. redire): wider alles E. ſpät, omnium spe serius: es fällt etwas wider E. aus (läuft wider E. ſchlecht ab), alqd praeter opinionem cecidit; aliter cecidit alqd ac putabam; evenit alqd praeter spem; alqd aliter ac ratus eram evenit: Jmd. über E. beſchenken, donis alqm supra vota colere. — **erwartungsvoll,** exspectatioue animi (od. animo) pendens; auch erectus exspectatione od. in exspectationem; auch bl. erectus.

erwecken, I) = aufwecken, auferwecken, aufmuntern, w. ſ. — II) verurſachen: excitare (ſ. „erregen" die Synon. u. Redensarten). – in Jmd. etwas e., in animo alcjs excitare alqd; od. alqm excitare ad alqd (zB. ad spem): einem Liebe zu etwas e., alcjs rei amorem alci injicere.

erwehren, ſich, einer Sache, arcere, repellere, propulsare alqd a se. se defendere ab alqa re (etwas von ſich abhalten, zB. Hunger, Durſt ꝛc.). – vincere, domare alqd (beſiegen, bändigen). – gegen etw. ankämpfend, ſ. ankämpfen.

erweichen, I) eig.: mollire. emollire. – mitigare (mild machen, zB. [durch Kochen] cibum). – solvere (auflöſen, zB. der Regen erweicht das Land, imbres solvunt terram). — II) übtr.: frangere (Jmds. harten Sinn beugen, rühren). – movere od. commovere alqm od. alcjs animum (Jmd. bewegen, rühren, durch Vorſtellungen, Bitten ꝛc.). – ganz erweicht werden, animo flecti atque frangi: ſich erweichen laſſen, durch etw., vinci alqā re (gleichſ. beſiegt werden, zB. patris precibus lacrimisque); inflecti alqā re (umgeſtimmt werden, zB. precibus alcjs).

Erweis, ſ. Beweis.

erweiſen, I) durch die That zeigen: praestare alci alqd (leiſten, bethätigen). – conferre alqd in alqm (zuwenden, angedeihen laſſen). Vgl. „Achtung, Ehre, Gefälligkeit, Wohlthat, Wohlwollen". – ſich erweiſen, se praebere alqm (zB. dankbar, gratum): Jmdm., se praestare alci alqm (zB. gefällig, officiosum). — II) beweiſen (w. vgl.): probare, approbare alqd od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. (als wahr darſtellen). – docere m. folg. Acc. u. Jnfinit. (belehrend zeigen). – efficere m. folg. Acc. u. Jnfinit. od. (gew.) m. folg. ut u. Conjunctv. (durch logiſche ſtrenge Beweisführung herausbringen, darthun). – unwiderleglich (bis zu evidenter Ueberzeugung) e., coarguere alqd od. m. folg. Acc. u. Jnfinit. – deutlich e., illustrare (in ſein volles, rechtes Licht ſetzen, wie zB. Cic. Cat. 3, 1, 3). – erwieſen ſeyn, effectum esse: etw. für erwieſen halten, anſehen,

rem pro approbata accipere; alqd habere pro re comperta. — **erweislich,** probabilis; qui, quae, quod probari od. approbari od. doceri potest. – kaum e., vix probandus od. approbandus. — *Adv.* probabiliter. – woran e. nicht gedacht worden ist, de quo non cogitatum docetur.

Erweislichkeit, probabilitas.

erweitern, amplificare (durch Erweiterung des Umfanges vergrößern, zB. urbem, rem publicam: bildl., alcjs auctoritatem apud Belgas). – dilatare (eine größere Ausdehnung geben, ausdehnen, ausdehnend vergrößern, zB. castra: u. aciem: u. im Vortrag = in erweiterter Form geben, abhandeln, Ggstz. premere [zusammendrängen]). – spatium alcjs loci producere (den Raum von etw. vorschieben, verlängern, zB. spatium circi ab utraque parte). – proferre. propagare (vorrücken, weiter hinaussetzen, zB. prof. imperii fines od. imperium: u. prop. imperii terminos od. imperium). – laxare (weiter machen, was vorher enge war, zB. manipulos: u. forum). – augere (uneig., vermehren, vergrößern). – eine Wunde e., vulnus latius patefacere: ein Haus e., accessionem adjungere aedibus: die Stadt durch Hinzufügung zweier Hügel e., urbi addere duos colles. – den Ausdruck e., enunciare rem vel pluribus (durch Zerlegung in seine Merkmale) vel per ambitum (durch Umschreibung). – **sich erweitern,** se dilatare. se laxare (zB. vom Meere, mäßig, modice). – dilatari. laxari (zB. von der Schlachtreihe, von den Manipeln). – patescere (sich in die Weite erstrecken, von e. Wege, von e. Ebene). – in spatium exire (in den weiten Raum gleichs. herausgehen, zB. von e. Gegend). – se pandere (sich in die Breite ausdehnen, von e. Gegend, zB. paulatim). – diffundi (auseinanderströmen, zB. in latitudinem decem et trium stadiorum, von e. Flusse). – durch etw. sich (sein Herz) erweitert fühlen, diffundi alqā re (Ggstz. contrahi alqā re [sich beengt fühlen], s. Cic. de amic. 13, 48). — **Erweiterung,** amplificatio (E. dem Umfang nach, zB. eines Hauses, eines Begriffes; in der Rhetorik auch eines Satzes durch Einschiebung mehrerer Sätze). – propagatio. prolatio (Vorrückung, zB. finium imperii Romani). – incrementum (übh. Wachsthum, Zunahme, zB. einer Stadt).

Erwerb, comparatio (die Beschaffung, das Erwerben). – quaestus (das Erworbene, der Verdienst, Gewinn). – ein ehrlicher E., quaestus honestus; bene od. honeste parta, *n. pl.*: ein unehrlicher E., improbe parta, *n. pl.*: aller E., quidquid partum od. quaesitum od. (dazu) acquisitum est: auf E. bedacht, quaestuosus: E. suchen, quaerere opus (Arbeit suchen).

erwerben, parĕre (mit Liebe u. Anstrengung selbstthätig gewinnen u. erwerben). – parare. comparare (sich bereiten, zur Stelle schaffen, durch eigene Mittel anschaffen). – quaerere (sich etwas schaffen, verschaffen, verdienen, zB. victum: u. gratiam ad populum: u. sibi gloriam; absol. prägn. = sich etwas [d. i. ein Vermögen] e.). – acquirere (zum Vorhandenen hinzuschaffen; bes. zum Vermögen hinzuerwerben [auch absol.]). – colligere (sich sammeln, zB. famam benevolentiae). – conciliare (zuwege bringen, zB. magnam laudem, favorem ad vulgum [beide v. lebl. Subjj.]: u. sibi amorem ab omnibus); verb. conciliare et colligere (zB. istorum benevolentiam). – invenire (zu etw. kommen, zB. laudem, gloriam). – sich etwas mit od. durch etwas e., parĕre alqd alqā re (zB. armis); parare, comparare alqd alqā re od. ex alqa re; colligere alqd alqā re (zB. benevolentiam civium blanditiis) od. ex alqa re (zB. ex hoc labore magnam gratiam magnamque dignitatem); quaerere alqd alqā re (zB. manu [durch Handarbeit]: u. mercaturā); quaeritare alqd alqā re (zB. durch Wollspinnen, lanā ac telā): sich durch Waffengewalt e., s. erobern. – das wohl od. ehrlich Erworbene, bene od. honeste parta (*n. pl.*): das wohl erworbene Eigenthum, honeste parta bona: die unehrlich erworbene Beute, praeda improbe parta: alles Erworbene, quidquid partum od. quaesitum est. – sich Geld e., pecuniam sibi facere: sich viel Geld (ein großes Vermögen) auf rechtliche Art e., pecuniam magnam bono modo invenire: sich Jmds. Freundschaft e., alcjs amicitiam sibi comparare od. conciliare: sich großes Ansehen e., magnam auctoritatem sibi constituere: sich etwas zu erwerben suchen, quaerere alqd; captare alqd (nach etw. haschen, zB. Beifall, Gunst u. dgl.).

Erwerblosigkeit, inopia quaestus.

Erwerbsart, s. Erwerbszweig. — **Erwerbsquelle,** quaestus (zB. uberrimus). – eine E. auffinden, sich eröffnen, quaestus viam invenire: sich Erwerbsquellen eröffnen, quaestus sibi constituere: etwas zu einer E. machen, als E. benutzen, alqd in quaestum conferre (zB. vocem): etwas als E. ansehen, alqd quaestui habere (zB. rem publicam). — **Erwerbszweig,** genus quaestus. auch bl. quaestus (im Allg.). – artificium meritorium (ein Handwerk, das auf Verdienst ausgeht). – zu e. E. machen, in quaestum conferre (zB. vocem).

Erwerbung, I) das Erwerben: comparatio (auch durch Kauf). – E. der Gunst, conciliatio gratiae. — II) meton., das Erworbene; zB. alle Erwerbungen, quidquid partum est (im Kriege, armis). — **Erwerbungsart,** comparatio (Art der Beschaffung). – quaerendi od. acquirendi ratio (Art, wie man erwirbt, dazu erwirbt). — **Erwerbungsrecht,** durch Kauf, emendi jus.

erwiedern, I) das, was ein Anderer gegen uns thut, auch gegen ihn thun: referre alqd. – respondere alci rei (in gleichem Grade entsprechen, vergelten). – remunerari alqd (gleichs. als Gegendienst wieder erweisen). – einen Gruß e., salutem referre: Jmds. Liebe, alqm redamare: Liebe mit Liebe, respondere amori amore: Wohlthaten e., beneficia reddere; beneficiis respondere: Wohlthaten durch Gefälligkeiten e., officiis beneficia remunerari: Jmds. Geschenk durch ein ganz ähnliches e., alqm remunerari quam simillimo munere. — II) antworten: respondere, auf etwas, alci rei. – referre (versetzen = auf einen Einwand e., einwenden, w. vgl.). – subjicere (sogleich darauf sagen, sogleich erw.). – schriftlich e., rescribere: das Geschrei wurde von Andern erwiedert, clamor exceptus est ab aliis. – ich aber erwiedere, bl. ego autem od. ego vero.

Erwiederung, I) das Wiedererweisen: remuneratio (absol., od. m. Genit., benevolentiae). – od. durch Umschr. mit referre. — II) die Antwort: responsio; responsum.

erwirken, s. auswirken *no.* I, 1.

erwischen, s. ergreifen, ertappen.

erwuchern, Reichthümer, positis in fenore nummis divitem fieri.

erwünſchen, optare; exoptare. — **erwünſcht,** optatus. exoptatus. – exspectatus (erwartet, erhofft). – den e. Erfolg haben, fauste, feliciter prospereque evenire. – Erwünſchtes (erwünſchte Nachricht, Auskunft u. dgl.), ea quae velim od. vellem. — *Adv.* optato; ex sententia. – du kommſt e., optato advenis; mihi exspectatus venis: es kommt mir e., daß ꝛc., mihi haud ingratum accĭdit, mit folg. Acc. u. Infinit.

erwürgen, alci elidere spiritum od. fauces od. collum. – trucidare (wie ein Vieh hinſchlachten, tödten im Kampfe ꝛc.).

Erz, I) im Allg.: metallum (*μέταλλον*). — II) eine beſondere Miſchung mehrerer Metalle: aes. aeris metallum (*χαλκός*). – corinthiſches E., aes Corinthium: Erz in Stücken, rudera, um, *n. pl.* – von, aus E. (gemacht), aëneus: von, aus corinthiſchem E., Corinthius (zB. supellex, signa [Statuen], opus, vasa: Kunſtſachen von cor. E., Corinthia, *n. pl.* [zB. ächte, vera]: ein Arbeiter in cor. E., Corinthiarius). – mit E. beſchlagen, aeratus. — **Erzader,** aeris vena.

erzählbar, qui, quae, quod narrari potest. – narrabilis (Ov. ex Pont. 2, 2, 61).

erzählen, narrare alci alqd od. de alqa re (erzählen, den Verlauf von etwas Geſchehenem in Worten darſtellen, beſchreiben, und ſo einen Andern davon in Kenntniß ſetzen). – referre (mittheilen, berichten, was man von Andern erfahren hat, ſei es in Rede od. Schrift; dah. *v. pr.* von der Erzählung in Chroniken, Annalen ꝛc.). – memorare, bei Cic. ꝛc. commemorare alqd od. de alqa re (erwähnen ꝛc.). – prodere, mit und ohne den Zuſ. memoriae. posteris tradere. scriptum relinquere (der Nachwelt überliefern, von Geſchichtsſchreibern). – alcjs rei auctorem esse (angeben, und das Erzählte als Gewährsmann verbürgen, von jedem Referenten). – exponere (einfach den Hergang darlegen). – narrando explicare od. bl. explicare (im Detail entwickeln). – enarrare (nach der Ordnung und mit allen Umſtänden erz., zB. alci somnium). – persequi (etwas durchführen, durch alle Stufen bis in die einzelnen Momente ausführen). – etw. weiter e., alqd aliis narrare (übh. Andern erz.); enunciare (ausmelden, was geheim bleiben ſoll, ausplaudern, austragen, w. vgl.): erzähle es nicht weiter, d. i. behalte das für dich, ſ. behalten. – ausführlich e., pluribus verbis exponere: weitläufig, rem paulo altius repetere: in der gehörigen Ordnung, rem ordine enarrare: anſchaulich, lebendig e., ſ. darſtellen *no.* II. – man erzählt etwas auf zweierlei Art, de alqa re duplex memoria est (in Ueberlieferungen) od. duplex fama est (im Munde des Volkes, auch von einem neuern Vorfall): man erzählt (in Ueberlieferungen) den Vorfall auf verſchiedene Art, variatur memoria actae rei: ältere Geſchichtsſchreiber erzählen nichts davon, nulla apud vetustiores scriptores ejus rei mentio: ſo erzählt er (als Parentheſe), ita narrat: ſo erzählen Einige, ita quidam narrant od. auctores sunt: ſo erzählen die Meiſten, ita pars major auctores sunt: wie Einige erzählen, quod quidam narrant od. auctores sunt: man erzählt ſich (als Sage), traditur, fertur: ſich haben e. laſſen, audivisse. — **erzählenswerth,** memorandus; memoratu dignus. — **Erzähler,** narrator. – auctor rerum, u. bl. auctor. rerum gestarum pronunciator (beſ. von Geſchichtsſchreibern; auct. inſofern der E. als Gewährsmann dient, zB. auctor rerum Romanarum). – fabulator (E. zum Zeitvertreib der Zuhörer). — **Erzählung,** narratio (als Handlung u. Sache). – relatio (das Berichten, zB. rerum gestarum). – memoria (Nachricht von etwas, inſofern ſie uns überliefert worden). – expositio (die Auseinanderſetzung, Darſtellung, eine gedrängte, circumcisa: eine kurze, brevis). – fabella (Mährchen). – die E. des Vorfalls lautet verſchieden, variatur memoria actae rei.

erzartig, aeri similis.

Erzbergwerk, a) im Allg., metallum, od. (inſofern es aus mehreren Gruben beſteht) Plur. metalla. — b) insbeſ., von Kupfererz, als metallhaltiger Ort, aeris od. aerarium metallum od. (inſofern es aus mehreren Gruben beſteht) Plur. aeris od. aeraria metalla.

Erzbetrüger, qui totus ex fraude factus est od. constat; fraude praecipuus.

Erzbiſchof, archiepiscopus (Kaiſzt.). — **erzbiſchöflich,** durch den Genit. archiepiscopi.

Erzböſewicht, scelerum caput. – hominum omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus.

Erzdieb, homo furacissimus. – ein Erzdieb u. Erzräuber, versatus in omni genere furandi atque praedandi: er iſt ein E., nihil furacius illo.

erzdumm, Erzdummkopf, omnium stolidissimus od. stultissimus, u. bl. stolidissimus, stultissimus (ſ. „dumm" die Synon.). – du e. Menſch (Erzdummkopf)! homo hominum stultissime! — *Adv.* stulte bis terque; stultissime.

erzeigen, ſ. erweiſen.

erzen, ſ. ehern.

erzeugen, gignere (etwas aus ſich ſelbſt hervorbringen, zeugen). – generare (etwas gezeugt machen, als gezeugt darſtellen, erzeugen, als Folge od. Wirkung von gignere). – creare. procreare (ſchaffen, erſchaffen; etwas außer ſich, was vorher noch nicht da war, hervorbringen); verb. creare et gignere; gignere et procreare. – parĕre (eig., gebären, hecken, von weiblichen Geſchöpfen; dann übh. = aus ſich hervorbringen, v. der Erde ꝛc.). – efferre, auch aus ſich, ex sese (hervorbringen, zB. uberiores fruges, v. Acker). – exarare (eracken, als Landmann gewinnen, zB. plus quam decem medimna ex jugero). – excitare (bildl., erregen, zB. risus, plausum, flagitium). – conflare (bildl., gleichſ. zuſammenſchmieden, zB. hinc conflata egestas rei familiaris). – erzeugt werden, auch nasci (zB. in toto orbe terrarum: u. apud eos, v. Früchten ꝛc.); u. oriri (zB. calidioribus terris, v. Früchten ꝛc.). – von Jmd. erzeugt werden, ſich erzeugen aus etwas, gigni, nasci ex etc.: von Jmd. erzeugt, genitus ex alqo; natus ex alqo. – Kinder e., ſ. Kind: Nachahmer e., imitatores creare. — **Erzeugen,** das, ſ. Erzeugung. — **Erzeuger,** genitor. procreator (beide in Proſa = Schöpfer, zB. mundi). – generator (Stammvater). – parens (Vater, inſofern er unſer Erzeuger iſt; auch übh. = Urheber). – die Erzeuger, ſ. Eltern. — **Erzeugerin,** genetrix. parens (beide = Urheberin). — **Erzeugniß,** opus (Werk). – ein E. der Erde, terrā editum (Ggſtz. animal): Erzeugniſſe der Erde, quae terra gignit od. parit od. edit. ea quae gignuntur e terra. quae terrā nascuntur od. nata sunt. terrā nata od. edita, *n. pl.* (übh. Erzeugniſſe des Bodens); terrae fruges. umſchr. id quod agri efferunt (Feldfrüchte). – einheimiſche Er-

zeugnisse, domestica (*n. pl.*): Erzeugnisse aller Länder, res in toto orbe terrarum nascentes: alle möglichen Erzeugnisse Siciliens, quidquid Sicilia ex sese potest (possit, posset) efferre: Oel u. Wein u. die übrigen südlichen Erzeugnisse, olea vitisque et cetera calidioribus terris oriri sueta (*n. pl.*). – Erzeugnisse des Fleißes, manu quaesita (*n. pl.*): Erzeugnisse der Industrie u. Kunst, opera et artificia: entweder ist dies ein E. der Natur od. der Kunst, sive est naturae hoc sive artis. — **Erzeugung,** generatio. – procreatio (Hervorbringung, zB. liberorum). – auf E. von Kindern denken, cogitare de liberis procreandis.

erzfarbig, aeri similis.

erzfaul, totus desidiae deditus; qui inertissimae segnitiei est.

Erzfeind, Imds., natus adversus alqm hostis (gegen eine Nation geborener Staatsfeind, zB. adversus Romanos, v. Hannibal). – alci od. alcjs infestissimus (Imdm. persönlich sehr feind, zB. Romano nomini = aller Römer: ordinis equestris).

erzfüßig, aēnis pedibus. – bei Dichtern aēnipes od. aeripes (*χαλκόπους*).

Erzgang, aeris vena.

Erzgauner, s. Erzbetrüger.

Erzgießen, das; zB. sich am E. ergötzen, aere fundendo oblectari. — **Erzgießer,** aeris fusor. — **Erzgrube,** aeris fodina. — **erzhaltig,** aerosus.

Erzheuchler, als geheimer Sünder, inter summam vitiorum dissimulationem vitiosissimus.

Erzhütte, officina aeraria.

erziehen, educere od. (gew.) educare (die Bildung des Körpers u. Geistes bei einem Kinde besorgen, es körperlich u. moralisch heranbilden). – nutrire (physisch nähren, Nahrung reichen, nährend aufziehen, bes. von der säugenden Mutter oder Amme). – alere (ernähren, erhalten, Alles was zur Subsistenz dient, darreichen, zB. vom Menschenfreund, der ein Kind aufnimmt und erzieht). – tollere. suscipere (ein Kind in die Höhe ziehen, nicht aussetzen lassen, groß ziehen). – ad adolescentiam perducere (bis ins Jünglingsalter aufbringen, groß ziehen, zB. Imd. wohl u. munter, alqm incolumem). – erudire (gleichs. entrohen, geistig erziehen). – instituere (unterweisen, zB. alqm bene); verb. instituere atque erudire (zB. filios ad majorum instituta atque civitatis disciplinam). – in Imds. Hause erzogen werden, in domo alcjs educi od. apud alqm educari: an Kindes Statt e., adoptare et educere; educere pro filio (filia): strenge e., severā disciplinā educere: Imd. gut e., alqm bene od. honeste (anständig) od. liberaliter od. ingenue (edel) educare: gut erzogen seyn, bene od. honeste (anständig) od. liberaliter od. ingenue (edel) educatum esse; bene doctum et educatum esse; institutum esse liberaliter educatione doctrināque puerili: einfach erzogen werden, sine deliciis educari: bei (unter) etwas erzogen werden, nutriri in alqa re (zB. in armis); nasci in alqa re (geboren werden, zB. in [unter] bello et latrociniis): für etw. erzogen werden, ali in alqd (zB. fortunae, in quam alebatur, capax).

Erzieher, educator (der E. in physischer u. moralischer Hinsicht, urspr. von Eltern u. Pflegeeltern, später auch von Pädagogen); verb. educator praeceptorque. – nutricius (der für die physische Erziehung sorgt). – formator morum et magister (sittlicher Bildner u. Aufseher, Hofmeister). – paedagogus (übh. Aufseher u. Führer eines Knaben, in Rom ein Sklav). – Imds. E., auch is qui alqm educat; is, a quo alqs educatur. – E. der Prinzen, s. Prinzenerzieher. — **Erzieherin,** educatrix. – die E. Imds., auch ea, quae alqm educat; ea, a qua alqs educatur.

Erziehung, educatio. – disciplina (Zucht und Unterricht, so man Imdm. giebt u. erhält, zB. domestica). – disciplina puerilis (Kindererziehung, w. vgl.). – ein Mann von guter E., homo bene educatus od. verb. bene doctus et educatus; homo honeste educatus (von anständiger E.); homo liberaliter od. ingenue educatus (von edler E.); homo institutus liberaliter educatione doctrināque puerili (ein Mann, der auf eine eines Edlen würdige Weise unterwiesen u. erzogen worden ist): ohne E., politioris humanitatis expers; humanitatis inops: seinen Kindern eine gute (edle) E. geben, liberos bene od. honeste od. liberaliter od. ingenue educare: eine gute (edle) E. genießen, bene od. honeste od. liberaliter od. ingenue educari: seinen Sohn wohin in E. (in eine Erziehungsanstalt) schicken, filium educandum od. in disciplinam mittere alqo: einen Knaben Imdm. in E. (in Imds. Erziehungsanstalt) geben, puerum alci in disciplinam od. alci educandum tradere: Imds. E. leiten, educationi alcjs praeesse: die Leitung von Imds. E. übernehmen, alcjs educationi praeesse coepisse. — **Erziehungsanstalt,** etwa *παιδευτήριον* (als Ort). – od. umschr. locus ille, ubi altus atque doctus sum (Ort, wo ich erzogen u. unterrichtet worden bin). – die Druiden haben eine stark besuchte E., ad druides multi in disciplinam conveniunt et a parentibus propinquisque mittuntur: in die E. schicken, geben u. dgl., s. Erziehung (a. E.): ein Jahr in der E. zugebracht haben, annum in disciplina permansisse. — **Erziehungsart,** educatio (Art, wie Imd. großgezogen wird). – disciplina (Art der Zucht u. des Unterrichts). — **Erziehungskunst, -lehre,** ars educandi. – als Titel einer Schrift, de liberis educandis. — **Erziehungsort,** locus ille, ubi altus atque doctus sum.

erzielen, operam dare alci rei od. mit folg. ut (Mühe auf etwas verwenden, um etwas zu erlangen, zB. Kinder in der Ehe, liberis). – sequi alqd (etwas verfolgen, einer Sache nachgehen, zB. alcjs commodum). – spectare alqd od. ad alqd (etwas zur Absicht haben, worauf ausgehen u. dgl., zB. utriusque consilia ad concordiam spectaverunt). – quaerere alqd (zu etw. zu gelangen suchen, zB. Kinder in der Ehe, liberos). – Ist es = erlangen, s. d. – mit Einer Kinder erzielt haben, ex alqa liberos habere. — **Erzielen,** das, **-ung,** die; zB. des E. (der E.) von Kindern wegen, liberorum quaerendorum causā (zB. alci uxorem dare: u. uxorem ducere).

erzittern, contremiscere, absol., od. „vor etwas", alqd. — **Erzittern,** das, tremor.

Erzkomödiant, maxime ludius.

Erzlager, metallorum venae.

Erzlüge, mendacium impudens. — **Erzlügner,** homo, qui totus ex mendaciis factus est od. constat (ein Mensch, der ganz aus Lügen zusammengesetzt ist). – homo convictus vulgo in mendaciis (ein Mensch, den man allenthalben der Lüge überführt hat). — **Erzmemme,** homo ignavissimus. — **Erznarr,** homo stultissimus; homo stultior stultissimo; stultus bis terque. — **Erzpfuscher,**

homo od. (als Arzt) medicus inscius imperitusque. – im Plur. auch bl. inscii imperitique.

Erzschacht, aeris fodina.

Erzschelm, veterator (ein Erzschlaukopf). – Ist es = Erzbetrüger, Erzböſewicht, Erzſchurke, ſ. d.

Erzschlacken, metalli scoria (*n. pl.*).

Erzschlaukopf, veterator. — **Erzschurke,** homo plenus perfidiarum et fraudum (ein Menſch voller Treuloſigkeiten u. Betrügereien). Vgl. „Erzböſewicht". — **Erzschwätzer,** homo omnium loquacissimus.

Erzstufe, lapis aerarius. – rohe Erzſtufen, metallorum primitiae, nullis fornacibus victae, sed ut gignuntur.

erzürnen, Jmd., irritare alqm (aufbringen). – alqm iratum reddere. iram alcjs concire (erzürnt, zornig machen). – bilem od. stomachum alci movere, commovere (Jmds. Galle reizen). – ſich erzürnen, irasci; iratum esse coepisse; irā incendi: ſich über etw. e., iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.: erzürnt ſeyn, iratum esse: erzürnt, iratus; irā accensus od. incensus: über etw. erzürnt, iratus ob od. propter alqd u. de alqa re. — **Erzürnen,** das, irritatio. – ira (Zorn).

Erzvater, patriarcha (Eccl.). — **erzväterlich,** durch den Genit. patriarchae od. patriarcharum (Eccl.).

Erzverbrecher, homo nocentissimus; im Plur. auch bl. nocentissimi. — **Erzverſchwender,** perditus od. profusus nepos; homo profusissimus.

erzwingen, a) im Allg.: cogere vi u. bl. cogere alqd u. (etw. von Jmd.) alqm ad alqd u. alqm vi, ut etc. (mit Gewalt u. übh. dringlich nöthigen zu etw., zB. aliquid persuadere, non omnia vi et minis cogere: u. nullam cujusquam accusationem ab eo [durch ihn] coactam esse: u. cogere alqm ad confessionem [von Jmd. ein Geſt. e.]: u. vi cogere, ut redeat [Jmds. Rückkehr e.]). – exprimere. extorquere. expugnare (erpreſſen, w. ſ.). – vi auferre (durch Gewalt bekommen). – etw. e. wollen, alci rei vim afferre (gleichſ. Gewalt anthun: dah. inexsuperabilibus vim afferre, das Unmögliche e. wollen). – erzwungen, coactus (zB. deditio, lacrimae); coactus et expressus (zB. auspicium). – erzwungene Freude, necessitas gaudendi. – erzwungenen Gehorſam leiſten, invitum parēre. — b) als milit. *t. t.* ſ. forciren.

Erzwucherer, fenerator avarissimus atque acerbissimus. — **Erzwüſtling,** jener, luxuriosissima illa pestis.

Esche, fraxĭnus. – von Eſchen, fraxineus.

Escorte, praesidium (als Schutz). – custodia (als Wache); verb. custodia ac praesidium. – unter E., cum praesidio; cum custodibus: unter E. von Macedoniern, prosequentibus Macedonibus: zur E. dienen, praesidio od. custodiae esse alci: Jmdm. eine E. geben, praesidium alci dare. — **escortiren,** Jmd., praesidio esse alci. custodiae esse alci (Jmdm. zum Schutz, als Wache dienen). – prosequi alqm (als Ehrenbegleitung). – Jmd. wohin e. laſſen, praesidio dato od. cum custodibus alqm mittere alqo.

Eſel, asinus. – ein kleiner (niedlicher) E., asellus: ein junger E., pullus asininus: ein wilder E., onager. – ein wahrer E. ſeyn, germanum asinum esse. – Sprüchw., was von mir ein E. ſpricht, das acht' ich nicht, aequo animo audienda sunt imperitorum convicia (Sen. ep. 76, 4). — **Eſelchen,** asellus. — **Eſelei,** rusticitas. — **eſelhaft,** rusticus. — **Eſelin,** asina. — **Eſelsfüllen,** pullus asininus. — **Eſelshaar,** pilus asininus. — **Eſelshaut,** pellis asinina (eig.). – asini corium (eig.; ſ. „Haut" über pell. u. cor.). – charta pergamena (eine Art Pergament, Spät.). — **Eſelsmilch,** lac asininum. — **Eſelsohren,** aures asini od. aselli (im Allg.). – asininae aures (Ohren wie die eines Eſels). – aures longae, quae sic moventur, ut solent asellorum (eines Menſchen lange u. bewegliche Ohren wie die der Eſel). – E. bekommen, indui aures aselli: E. haben, asininas aures habere (beide zB. vom Midas). — **Eſeltreiber,** asinarius; agitator aselli.

Eſoteriker, die, intrinsecus auscultantes (nach Sen. ep. 33, 6).

Espe, Espenbaum, populus (Pappel). – von Espen, populĕus. — **Espenlaub,** frons populea. – zittern wie E., toto corpore od. artubus omnibus contremiscere.

eßbar, esculentus (im Allg.). – ad vescendum hominibus aptus (für die Menſchen zum Eſſen geeignet). – cibo maturus (zum Verſpeiſen reif, v. Früchten). – e. Dinge, esculenta (*n. pl.*): e. ſeyn, in usu cibi esse.

Eſſe, fumarium (Rauchfang). – caminus (Schmiedeeſſe).

eſſen, I) *v. tr.* edere (*v. pr.* durch Beißen als Nahrung zu ſich nehmen). – manducare (kauen, kauend eſſen, zB. duas bucceas). – comedere (ganz eſſen, aufeſſen). – vesci alqā re (als Nahrungsmittel genießen, verzehren, um ſich zu nähren). – vorare (hinterſchlucken, verſchlingen, ohne es erſt zu kauen). – gustare. degustare (von etwas nur koſtend eſſen, etwas Weniges eſſen, zB. etwas Weniges an Brot u. Datteln, panem et palmulas). – ich eſſe von etw., gusto, degusto de alqa re (ich koſte, eſſe etwas Weniges von etw.); mihi cibus est ex alqa re (ich habe etwas zur Speiſe, zB. confestim exspiraverunt, quibus ex his piscibus cibus fuerat). – zu etw. (als Zukoſt) e., edere cum alqa re (zB. cum pane, cum pulte); adhibere ad alqd (zB. ad panem). – etwas ſehr gern e., delectari alqā re; alci rei indulgere (zB. pomis); alqd maxime appetere; est alci alqd gratissimus cibus: etw. leidenſchaftlich gern e., avidissimum esse alcjs rei (zB. uvarum); teneri magno alcjs rei studio (zB. passerum): die Parther eſſen die Heuſchrecken gern, locustae Parthis in cibo gratae. – ſich eſſen laſſen, in usu cibi esse (gewöhnlich gegeſſen werden); jucunde sapere (gut ſchmecken). – Jmdm. etw. zu eſſen geben, alci alqd edendum dare. — II) *v. intr.*: 1) übh. Speiſe zu ſich nehmen: edere; cibum capere, capessere, sumere. – nicht e., cibo se abstinere (ſich der Speiſe enthalten, auch als Cur); cibum non sumere (keine Speiſe nehmen, aus Kummer ꝛc., zB. multis diebus): nicht e. wollen, edere od. esse nolle (im Allg.); cibum non accipere. cibum capere od. accipere nolle (keine Speiſe annehmen, zB. von e. Kranken). – viel e., largiter se invitare (in einem einzelnen Fall, bei einem Gaſtmahl ꝛc.); multi od. plurimi cibi esse. edacem esse (gewöhnlich): ſehr viel e. u. trinken können, cibi vinique capacissimum esse: wenig e., paululum cibi tantum sumere (in einem einzelnen Fall); non multi esse cibi (gewöhnlich): ſehr wenig, minimi esse cibi: mit großem Appetit e., largiter se invitare; libenter cenare: die Götter eſſen weder, noch trinken ſie, dii nec escis

nec potionibus vescuntur: gut e., opipare et apparate edere. – Jmdm. zu e. geben, alqm cibo juvare (ihn durch Speise erquicken); alqm cibare manu suā (ihn mit eigener Hand füttern): Jmd. hat nichts zu e., nihil alci est, quo famem toleret: in zwei Tagen nichts zu e. bekommen, biduum cibo prohiberi. – Jmd. arm e., alqm exedere od. comedere (Komik.). — 2) bei Tische sitzen u. Mahlzeit halten: jentare (einen Imbiß nehmen, bald nach dem Aufstehen, nach unserer Sitte „frühstücken"). – prandere (bei den Alten gegen zwölf Uhr frühstücken, nach unserer Sitte: „zu Mittag speisen", wofür auch dem Deutschen ganz entsprechend nach Suet. Aug. 78 gesagt werden kann: cibum meridianum sumere). – gustare (einen Imbiß von kalter Küche nehmen, zwischen dem prandium u. der cena). – cenare, cenitare (die Hauptmahlzeit zu sich nehmen, diniren; u. zwar cenitare = gewöhnlich essen, zu essen pflegen). – epulari (ein förmliches Gastmahl halten, speisen, schmausen, diniren). – liegend e., cubantem cenare. – mit Jmd. (in Jmds. Gesellschaft) e., cenare cum alqo (zB. in cubiculo); cenitare cum alqo (mit Jmd. zu e. pflegen, zB. cum paucis). – bei Jmd. e., cenare od. (gewöhnlich, oft) cenitare apud alqm; accubare apud alqm od. in alcjs epulo (im Sinne der Alten, bei Jmd. zu Tische liegen): auswärts (außer dem Hause) e., foris cenare (in Einem Falle); foris cenitare (gewöhnlich, oft): nicht mehr auswärts e., ad cenas itare desisse. – aus einer hölzernen Schüssel e., ligneo catillo cenare: gewöhnlich auf Silber e., argento cenitare. – der noch nicht gegessen hat, impransus; incenatus (s. vorher zu prandere u. cenare). — III) *v. refl.* sich satt essen u. trinken, satiari vino ciboque. – sich satt an etw. e., saturum fieri alqā re; satiari alqā re. – sich dick u. voll von etw. e., se complere alqā re (zB. conchis).

Essen, das, I) das Speisen u. die Speise: cibus od. (von mehreren Speisen) Plur. cibi. – esca (die schon zubereitete Speise, insofern sie gegessen werden kann, das Essen). – Essen u. Trinken, cibus potusque; cibus et potio; cibus vinumque; victus (übh. der ganze Leibesunterhalt): mäßiges Essen u. Trinken, temperatae escae modicaeque potiones: das E. schmeckt ihm, libenter cenat: Jmd. zum E. nöthigen, cogere alqm ad edendum. — II) die Mahlzeit: jentaculum (das Frühstück, bald nach dem Aufstehen). – prandium (das Spätfrühstück, gegen die Mittagszeit genossen). – gustatio (eine leichte Mahlzeit von kalter Küche, kurz vor der Hauptmahlzeit genommen). – cena (die Hauptmahlzeit der Römer, gegen 3 Uhr Nachmittags genossen). – convivium (jedes gesellschaftliche Mahl, Gastmahl, welches unter Freunden gehalten wird, wobei es nicht gerade auf Essen u. Trinken, sondern auf die Unterhaltung ankommt). – epulum (ein öffentliches Gastmahl, welches den Göttern, dem Volke, an Festen, bei Triumphen u. dgl. gegeben wurde). – epulae (ein großes mit prächtigen Zurüstungen angestelltes Privatgastmahl, wobei es vorzüglich auf die Menge u. Vorzüglichkeit der Speisen ankam). – daps (ein prächtiges Festmahl zu religiösem Zweck, ein Opfermahl). – ein kleines E. (Mahl), cenula. – ein ordentliches E. (Mahl), cena recta. – ein ärmliches, schlechtes E. (Gastmahl, Diner), convivium inopiā sordens: ein schwelgerisches E. (Gastmahl, Diner), convivium luxuriosum; convivium luxusque. – ein mit einem E. (Festmahl) verbundenes Opfer, sacrificium epulare. – ein Freund guter Essen (Diners), bonarum cenarum assectator. – ein Essen (Mahl, Gastmahl) bereiten od. bereiten lassen, anordnen, veranstalten, halten, cenam parare, instruere; cenam od. cenulam facere; convivium instruere, apparare, comparare, ornare, exornare, ornare et apparare; convivium habere, agere: ein großes E. (Mahl, Gastmahl) veranstalten, halten, convivium opipare apparare; convivium magnifice et ornate comparare; convivium magnifice splendideque ornare; pleno convivio cenare: Jmdm. (zu Ehren) ein E. (Gastmahl) geben, cenam od. epulum alci dare; cenam od. cenulam alci facere; convivium alci comparare: Jmdm. an dessen Geburtstage, alci nataliciam dare: zum E. (Mahl, Gastmahl) gehen, ad cenam ire; cenam obire; convivium inire: sich wieder zum E. (Gastmahl) begeben (von dem man sich entfernt hatte), se convivio reddere: Jmd. zum E. einladen, alqm ad cenam invitare od. vocare (s. „einladen" den Untersch.); alqm adhibere cenae od. convivio od. in convivium (Jmd zur Tafel ziehen, sowohl indem man ihn einladen läßt, als indem man ihn, wenn er schon anwesend ist, zu Tische behält): sich bei Jmd. zum E. einladen, condicere alci ad cenam: bei einem E. (Gastmahl) seyn, in convivio interesse: zum E. (zur Tafel, zum Gastmahl) zusagen, das E. annehmen, promittere ad cenam u. (bei Jmd.) ad alqm: bei Jmd. zum E. (zu Tische, zur Tafel) seyn, cenare apud alqm; accubare apud alqm od. in alcjs epulo (im Sinne der Alten, bei Jmd. zu Tische liegen): auswärts zum E. (zu Tische, zur Tafel, zum Diner) seyn, s. „auswärts essen" unter „essen *no.* II": nicht mehr auswärts zum E. (zu Tische, zu Tafel) seyn, keine Diners mehr besuchen, ad cenas itare desisse: vom E. (Tische, von der Tafel, vom Diner) aufstehen, surgere a cena: vom E. (vom Tische, von der Tafel, vom Diner) aufstehen wollen, calceos poscere (die Schuhe fordern, die man bei Tische ablegte): während des E. (bei Tische, bei Tafel), inter cenam od. epulas; super cenam; super mensam; cenans (speisend): nach dem E., post cibum (mit dem Zus. meridianum, nach dem Mittagsessen); post cenam; a cena (vom Tische hinweg, zB. in lecticulam lucubratoriam se recipiebat); cenatus (nachdem er abgespeist, zB. dormiit).

Essenszeit, tempus edendi. tempus, quo sumitur cibus (Zeit Speise zu nehmen übh.). – hora cibi (die Stunde, wo man speist). – tempus cenandi od. cenae (Zeit, das Hauptmahl zu nehmen, Tischzeit). – 5 Uhr ist die E., *horā quintā cenatur.

Esser, ein starker, homo multi cibi; homo edax: ein sehr starker E. seyn, esse cibi plurimi: ein sehr starker E. u. Trinker, cibi vinique capacissimus: kein starker E., homo non multi cibi; homo minime edax: ein schlechter E. seyn, minimi esse cibi.

Eßgeschirr, vas escarium od. (von mehreren Gefäßen) vasa escaria. – Ist es = Tafelgeräth, s. d.

Essig, acetum. — **essigsauer,** acidissimus.

Eßlust, s. Appetit. — **Eßsaal,** s. Speisesaal.

Eßtisch, mensa escaria. — **Eßwaaren,** esculenta, *n. pl.* (alles was eßbar ist, außer Brot). – cibi. cibaria (Speisen übh.). — **Eßzimmer,** s. Speisesaal.

Estrich, pavimentum (im Allg.). – pavimentum testaceum. opus testaceum (der aus ganzen Tafeln zusammengesetzte Estrichfußboden). – rudus, eris, *n.* (eig. die aus gestoßenen Steinen od. aus Mörtel mit Kalk vermischt bestehende Estrichmasse; dann der davon gegossene Estrich selbst). – schon einmal gebrauchtes E., rudus redivivum: E. schlagen, pavimentum facere, struere: mit E. belegen, rudus inducere alci rei (zB. solo): mit E. versehen, pavimentatus.

Etat, status (der Zustand). – accepti expensique ratio (Bestand der Einnahme u. Ausgabe). – rationes (die Bestände, Rechnungen, zB. civitatis rationes inspicere, legere). – sumptus annuus (jährlicher Aufwand, Ausgabe, zB. sumptum annuum decernere). – numerus militum (Zahl der Soldaten, Heerbestand, zB. numerum militum deminuere).

Ethik, s. Moralphilosophie. — **ethisch,** s. moralisch.

Etikette, Etiquette, I) in Bezug auf das Benehmen: mos (Sitte). – mos et usus (Sitte u. Brauch). – morum elegantia (Feinheit im Betragen). – nur nach der strengsten E. handeln, *nihil umquam nisi ex more recepto facere. — II) Zettelchen mit Aufschrift (an einer Flasche zc.): pittacium (πιττάκιον), rein lat. charta alligata (als angeklebtes Zettelchen mit Aufschrift). – nota (als Marke, Kennzeichen).

etliche, s. „einige" unter „einiger". — **etlichemal,** s. einigemal.

Etui, theca.

etwa, etwan, aliquando (irgend einmal. Bei vorausgehendem si od. ne steht quando). – circiter. fere od. ferme (bei ungefähren Zahlen- u. Zeitbestimmungen, s. „beinahe" u. „ungefähr" das Nähere; fere u. ferme auch übh. bei unbestimmten Angaben, zB. er redete etwa folgender Maßen, in hanc fere sententiam locutus est). – fortasse. forsitan (vielleicht; ersteres auch bei Zahlen = ungefähr). – Nach si, nisi, ne, num setzen die Lateiner nicht fortasse, sondern forte, zB. **wenn nicht etwa,** nisi forte; nisi si: **wenn etwa,** si forte; si qua. – Nach den Verben „fragen (quaerere), forschen (percunctari) zc." wird **ob etwa einer, eine, eines** durch ecquis (od. ecqui), ecquae (od. ecqua), ecquid (od. ecquod), und **ob etwa** allein durch ecquid (nie durch si quid) ausgedrückt, zB. du fragst, ob etwa eine Hoffnung sei, quaeris, ecqua spes sit?: laß mich wissen, ob ihr etwa kommen werdet, fac sciam, ecquid venturi estis. – **etwa weil** zc.? an quod od. an quia? – **etwa nicht?** (am Anfange eines Hauptsatzes, in directer Frage, die zugleich als Hauptwort dient), an (s. Cic. off. 1, 15, 48). – **nicht etwa ... sondern** od. **aber doch,** non ... quidem, sed; non dico od. non dicam ... sed; auch non modo ... sed (od. verum) etiam. – **etwa Einer, etwa Jmd.,** forsitan quispiam; aliquis forte (s. **ein** *no.* II, A am A.). – Wenn bei Angabe mehrerer Zahlen **etwa** = „auf u. ab" ist, so drücken es die Lateiner durch aliqui aus, zB. schicke mir etwa drei od. fünf Bücher, mitte mihi tres aliquos aut quinque libros.

etwaig, etwanig, durch eine Wendung mit fortasse, zB. die e. Kosten, *sumptus, quibus fortasse opus erit. – ebenso durch eine Wendung mit si od. nisi forte, zB. sein e. Gegendienst, suum munus, si quo forte fungitur: wenn nicht eine so große Ergiebigkeit an Früchten einen etwaigen Zweifel erregt, daß zc., nisi forte tanta ubertas pomorum dubitationem affert, quin etc.

etwas, I) im Gegensatz von **nichts:** aliquid (wird gew. mit dem Genit. des dabeistehenden Substantivs verbunden, zB. etwas Geld, aliquid nummulorum. Nach den Partikeln si, ne, quo, ut, num tritt st. aliquid das Pronom. indefinit. quid ein, wenn nicht auf jenem ein besonderer Nachdruck ruht. Mit bes. Nachdruck steht aliquid statt res magni momenti, res egregia. Zuw. auch Plur. aliqua, zB. Viele, die etwas schreiben, multi, qui aliqua componunt). – paulum aliquid (etwas Weniges, eine Kleinigkeit, zB. Jmdm. geben, alci dare). – nonnihil (irgend etwas, ein wenig, auch mit folg. Genit.; steht als leise Andeutung bes. dann, wenn man bescheiden reden will). – quidquam (irgend etwas, in negativen Sätzen). – quidam, quaedam, quoddam (etwas Gewisses, was ich nicht nennen kann od. mag, zB. etwas Lebloses, inanimatum quoddam: die Natur u. das Wesen der Seele ist etwas ganz Eigenes, singularis est quaedam natura atque vis animi). – numquid. ecquid (in Fragen, etwa od. wohl etwas; vgl. „etwa" über ecquid). – ein gewisses Etwas, nescio quid (etwas ich weiß nicht was); natura quaedam (etwas von Natur Eigenes, s. Cic. de div. 1, 9, 15). – von Jmd. etwas halten, alqm magni facere. – das will etwas (d. i. viel) sagen, est aliquid; res est non contemnenda: das ist zwar etwas, aber bei weitem noch nicht alles, est istuc quidem aliquid, sed nequaquam in isto sunt omnia. – sich für etwas halten, sich etwas einbilden, putare se esse aliquid: er scheint etwas zu seyn, aliquid esse videtur. — II) im Gegensatz von **nicht:** paulum, beim Comparativ paulo (ein wenig). – nonnihil. aliquid (einiger Maßen, in etwas, zB. es tröstet mich etwas od. in etwas, wenn ich daran denke, nonnihil me consolatur, quum recordor: sich in etwas unterscheiden, aliquid differre). – Bei Adjectiven wird **etwas** gewöhnlich durch den Comparativ ausgedrückt, mit u. ohne vorgesetztes paulo, zB. etwas furchtsam, timidior: etwas länger, paulo longior (dem Maße nach); paulo diutius (der Zeit nach). – Häufig drücken es auch in diesem Falle die Lateiner durch eine mit der Präposit. sub zusammengesetzte Form des Wortes aus, welches durch das beigesetzte **etwas** modificirt wird, zB. etwas zornig, subiratus: etwas häßlich, subturpis: etwas zürnen, subirasci.

Etymolog, *etymologus (ἐτυμολόγος). – rein lat. umschr. durch qui in enodandis nominibus laborat. – od. qui studiose exquirit, unde verba sint ducta. – ein guter E. seyn, vocum origines rationesque percalluisse. — **Etymologie,** origo (Abstammung eines Wortes; von mehreren auch Plur. origines vocum, verborum, nominum). – etymon (die wahre Erklärung u. Bedeutung eines Wortes vermöge seiner Abstammung; verb. etyma vocum et origines). – vis verbi (die wörtliche, d. i. etymologische Bedeutung eines Wortes, zB. totum igitur id, quid et quale sit, vis verbi ipsa declarat, drückt schon die E. des Wortes aus: verbi vim solam intuentes, lediglich mit Rücksicht auf die E.). – etymologĭa (ἐτυμολογία, Ableitung u. Erklärung eines Wortes aus seinem Stamme, von Cic. top. 8, 35 wörtlich übersetzt durch veriloquium u. dem Sinne gemäßer durch

notatio, von Quint. 1, 6, 28 durch originatio). – enodatio nominum (die Entwickelung der Nomina). – etymologice (die E. als Wissenschaft). – in der E. gut bewandert seyn, vocum origines rationesque percalluisse. — **etymologisch,** etymologicus. – die e. Bedeutung eines Wortes, s. Etymologie: einen Begriff e. deuten, nomen alcjs rei interpretari. — **etymologisiren,** in enodandis nominibus laborare. – studiose exquirere, unde verba sint ducta. scrutari origines verborum od. nominum. inquirere originem verborum (die Abstammung der Wörter untersuchen). – vocabulorum, cur quaeque res sit ita appellata, causas explicare (die Bedeutungen der Wörter erklären).

euch, vobis (Dativ); vos (Acc.). – keiner von euch, nullus (adj. u. subst.) od. nemo (subst.) vestrum.

euer, eure, eures, vester, vestra, vestrum (eurig, w. vgl.). – vestri (eurer, euer, als Genitiv von „ihr", zB. er wird sich eurer erbarmen, vestri miserabitur). – vestrum (unter euch). – tuus, a, um (in Anreden an einzelne Personen, zB. Eure Majestät, Tua Majestas). – Oft steht im Deutschen der Genit., wo im Lateinischen der Nominativ vos eintreten muß, da vestrum nur partitive Bedeutung hat, zB. euer sind zehn an der Zahl, vos estis decem numero: wie viel sind euer? quot estis? (im Ganzen genommen); quot sunt vestrum? (wieviel von den eurigen sind da?). – dieser euer ꝛc., iste, ista, istud.

Eule, ulula. noctua (beide das Käuzchen). – von der E., wie die E., Eulen-, noctuīnus (zB. oculi).

Eunuch, s. Castrat.

Euphemismus, einen, gebrauchen, **euphemistisch reden,** lenitate verbi rei tristitiam mitigare; tristia dicere melioribus verbis.

euretwegen, -willen, -halben, vestrā causā; vestro nomine; propter vos.

eurig, vester, a, um. – ich bin der eurige, u. ihr seid die meinigen, ego vester sum, et vos mei. – die Eurigen (eure Familie, Leute), vestri; vgl. „euer". – das Eurige, vestrum; vestra, *n. pl.* (von mehreren Dingen).

Europa, Europa. — **Europäer, europäisch,** Europaeus. – e. eu. Krieg, *bellum inter omnes Europae reges ortum: die eu. Scythen, Scythae, qui in Europa sunt; Scythae, quos Europaeos vocant.

Euter, uber. – sumen (E. eines Schweines). – ein volles, strotzendes E., uber lacte distentum.

evangelisch, euangelicus (Eccl.). – ev. werden, *ecclesiam euangelicam amplecti: ev. seyn, *ecclesiam euangelicam sequi. — **Evangelist,** euangelista (Eccl.). — **Evangelium,** I) die ganze christliche Lehre: euangelium (Eccl.); vgl. „Christenthum". – das E. predigen, euangelizare od. euangelium praedicare (Eccl.): das E. fremden Völkern predigen, *doctrinam Christianam transferre ad exteros populos. — II) Erzählung eines Apostels, zB. des Matthäus, liber euangelii secundum Matthaeum scriptus (Eccl.).

Eventualität, eventus rei; od. umschr. id quod potest evenire. – auf jede E. gefaßt, in eventum rei intentus: sich auf alle Eventualitäten gefaßt machen, animum adversus ea, quae possunt evenire, firmare.

evident, perspicuus. — **Evidenz,** perspicuitas. – zur E. bringen, daß ꝛc., persuadere mit folg. Acc. u. Infinit.

Evolution, decursus. – Evolutionen machen, decurrere in armis.

ewig, aeternus (ewig, von dem, was ohne Anfang u. Ende über die Zeit hinausreicht). – sempiternus (immerwährend, immer und ewig, von dem, was so lange, als die Zeit dauert, ist, zB. hostis, laus). – immortalis (unsterblich, unvergänglich, von dem, was einen Anfang, aber kein Ende hat). – perpetuus (ununterbrochen, in Einem fort während, eig. von dem, was bis zu einem gewissen Endpunkte fortdauert; u. prägn. v. dem, was bis zum Endpunkt aller Zeiten fortdauert); verb. perpetuus et aeternus; perpetuus et sempiternus. – assiduus (unablässig, immer wieder vorgenommen, vorgebracht ꝛc., zB. adversus finitimos bella: u. commemoratio: u. obtestationes). – e. Schnee (auf hohen Gebirgen ꝛc.), nix perennis; nives, quas ne aestas quidem solvit: e. Freundschaft, firma et perpetua amicitia: e. Feindschaft, odium inexpiabile, gegen Jmd., in alqm: einer Sache e. Dauer geben, aeternitate alqd donare: eine e. Zeit, d. i. sehr lange, aetatem (s. Ewigkeit). — das **Ewige,** aeterna (*n. pl.*); aeternitas (die Ewigkeit); vis aeterna (das ewige Wesen, v. Gott). — *Adv.* perpetuo (in Einem fort während). – semper (immer, von jeher). – numquam non (niemals nicht). – immer u. ewig, ex omni aeternitate (von Ewigkeit her); ab aeterno tempore in aeternum (von Ewigkeit zu Ewigkeit); semper (immer übh.). – auf od. für e., in aeternum; in perpetuum; in omne tempus: e. leben, in aeternum vivere. aeternum esse. sempiternā frui vitā. perpetuā vitā perfrui. aevo sempiterno frui (alle von der Fortdauer nach dem Tode); vigere memoriā saeculorum omnium. per omnium saeculorum memoriam vivere (ewig im Andenken der Menschen fortleben).

Ewigkeit, aeternitas. vis aeterna (beide von Gott, als Ewigkeit; aeternitas dann auch = ewige Dauer, zB. temporum: u. demptā aeternitate [ohne E.] nihilo beatior est Juppiter quam Epicurus). – tempus infinitum. aevum sempiternum (ewige Dauer). – vita aeterna (der Zustand nach diesem Leben). – aeterna, *n. pl.* (das Ewige, zB. an die E. denken, aeterna cogitare). – seinen Blick nur auf die E. richten, nihil nisi sempiternum spectare. – von E. her, d. i. schon lange, ex aeternitate; ex aeterno tempore; ab infinito tempore: von aller E. her, ex omni aeternitate: von E. zu E., ex aeterno tempore in aeternum: eine E., d. i. sehr lange, aetatem (s. Ter. eun. 4, 5, 8 [734]: *Py.* An abiit jam a milite? *Ch.* Jam dudum, aetatem): für die E., in perpetuum; in omne tempus; in aeternum (für ewige Zeiten, zB. urbem condere): in E. nicht, numquam (niemals, zB. fiet).

excentrisch, zB. ein e. Kopf, homo temerarius: e. Leidenschaftlichkeit, e. Beginnen, temeritas; auch furor.

Exceß, rixa (der Zank mit Worten, bei dem es leicht zu Thätlichkeiten kommt). – scelus (schlimmer Unfug, Verbrechen). – politische Excesse, libidines. – oft kam es auch zu Excessen, saepe etiam res ad manus atque ad pugnam veniebat: viele E. wurden begangen, multa scelera fiebant.

Excremente, excrementa, orum, *n.* (nachaug.). – stercus (Koth, Mist als natürlicher Auswurf der Menschen u. Thiere). – ciborum onera (als Last, von sich geben, reddere).

Excurs, s. Abschweif. – als bes. Untersuchung hinter einer Schrift, quaestio. – als Zugabe, additamentum.

Execution, I) Leib- u. Lebensstrafe: supplicium, an Jmd. vollziehen, sumere de alqo. — II) gewaltsame Beitreibung der Steuern ꝛc., acerbissima exactio vectigalium.

executive Gewalt, Executivgewalt, imperium. – die E. haben, in imperio esse: die E. anwenden, imperio uti.

Exempel, s. Beispiel.

Exemplar, exemplar; exemplum.

exemplarisch, I) = musterhaft, w. s. — II) abschreckend, streng, zB. eine e. Strafe, supplicii exemplum. – Jmd. e. bestrafen, exempla in alqm facere od. edere. exemplum in alqm statuere (zum warnenden Beispiel für Andere bestrafen); quam acerbissimum supplicium sumere de alqo (auf das empfindlichste bestrafen); gravi poenā afficere (übh. mit einer schweren Strafe belegen).

exerciren, I) *v. tr.* exercere (einüben übh.). – exercere in armis (unter den Waffen einüben). – armis erudire (im Gebrauch der Waffen unterrichten, zB. im Exercirhaus, sub tecto). – docere equo armisque (im Reiten und Fechten unterrichten, einen Reiter). – die Soldaten tüchtig e., milites perpetuis exercitiis ad Romanae disciplinae formam redigere (sie mit röm. Kriegszucht und -kunst bekannt machen); milites omni disciplinā militari erudire (den Soldaten in allen Zweigen der Kriegskunst Schule beibringen); milites frequentibus exercitiis ad proelia praeparare (sie zum Kampfe tüchtig machen): in allen Waffengattungen e., milites ad omne genus armorum exercere. – gut exercirt seyn, armis eruditum esse (in Bezug auf Gebrauch der Waffen); omni disciplinā militari eruditum esse (in Bezug auf alle Zweige der Kriegskunst). — II) *v. intr.* exerceri (mit u. ohne armis). – als die Reiterei exercirte, quum exerceretur inter equites: im Exercirhaus e., sub tecto armis erudiri: in freiem Felde e. od. e. müssen, in campo exerceri od. exerceri cogi. — **Exerciren,** das, der Soldaten, exercitio (*tr.*). – exercitium (*intr.* das Exercirtwerden). – armorum tractandorum meditatio (*intr.* als Studium in der Behandlung der Waffen, Fechtübung). – das tägliche E., quotidiana armorum exercitia. — **Exercirhaus,** im, sub tecto (zB. armis erudiri, Ggstz. in campo, zB. exerceri). — **Exercirmeister,** magister rei militaris (Lehrer im Kriegswesen). – armorum doctor (Lehrer im Gebrauch der Waffen). – doctor od. magister gladiorum (Fechtmeister). – campi doctor (Lehrer des Gebrauchs des Waffen gegen den Feind im freien Felde, sowie der Schwenkungen ꝛc.). — **Exercirplatz,** im Zshg. bl. campus (zB. in campo exercere). — **Exercitium,** exercitium (im Allg.). – armatura (die Uebung im Gebrauch der Waffen gegen den Feind). – dieses E., hoc genus exercitii: jedes E. durchmachen, ad omne genus armorum exerceri: in seinem Heere das röm. E. einführen, exercitium ad Romanae disciplinae formam redigere.

Existenz, vita (das Leben, Fortbestehen, zB. alcjs: u. populi Romani). – salus (das Wohlbehaltenseyn, das Heil, zB. unum communis salutis auxilium [das einzige Mittel die E. Aller zu retten] in celeritate ponebat). – fortunae alcjs (die Umstände Jmds.). – meine, unsere E., s. Daseyn (das): die ganze E., ratio atque institutio vitae: die E. einer Person od. Sache behaupten, alqm od. alqd esse dicere: die E. einer Person od. Sache leugnen, alqm od. alqd esse negare; nullum esse alqm od. alqd putare: an die E. von Jmd. od. etw. glauben, alqm od. alqd esse credere: die E. eines Orpheus in Zweifel ziehen, *Orpheus an ullus fuerit dubitare: es handelt sich in diesem Kriege nur um unsere E., non quidquam aliud decernitur hoc bello nisi utrum simus necne. — **Existenzmittel;** zB. ich habe E., habeo, unde utar. – ich habe nicht genug E., egeo.

existiren, esse (seyn, zB. postquam [seitdem] natus sum: u. Orpheum poëtam docet Aristoteles numquam fuisse). – natum od. generatum esse (geboren od. erzeugt seyn, zB. non nobis [für uns] solum nati sumus: u. homines hominum causā generati sunt). – vivere (leben, auch v. Lebl. = fortbestehen, s. Cic. de or. 2, 23, 94). – vigere (im Schwange seyn, s. Cic. de or. 2, 23, 95). – exstare (noch vorhanden seyn, zB. exstat libellus: u. exstant ejus complura monumenta). – nicht mehr e., esse desisse; interisse (untergegangen seyn). – seit Menschen existiren, post homines natos; post genus hominum natum.

Exoteriker, die, extrinsecus auscultantes.

exotisch; zB. ex. Pflanzen, *herbae in externis terris od. (als südliche) in calidioribus terris oriri suetae; *herbae sub alio caelo natae.

expectoriren, sich, totum animum suum aperire od. profundere (sein Herz öffnen). – aperte dicere, quid ipsi de alqo od. de alqa re sentiamus (offen seine Meinung sagen).

expediren, absolvere (abfertigen, eine Sache u. Person). – dimittere (entlassen, eine Person). – expedire (erledigen, ein Geschäft).

Expedition, s. Feldzug.

expreß, s. ausdrücklich. – ein e. Bote, s. Expresser. — **Expresser,** tabellarius datā operā od. deditā operā missus; cursor datā operā dimissus. – einen E. schicken, deditā operā od. datā operā mittere tabellarium.

extemporiren, a) *v. tr.* ex tempore fundere alqd. — b) *v. intr.* ex tempore dicere, über etw., de alqa re.

Extrem, res diversissima. – die Extreme, res diversissimae; ea quae in diversum discedunt: insofern sie einander widerstreiten, pugnantia secum (zB. zusammenstellen, componere). – ins E. verfallen, gerathen, ad nimium pervenire; nimis vehementem esse in utramque partem; plus minusve facere: die E. berühren sich, plerumque altis et excelsis adjacent abrupta: das Glück liebt die E., fortuna immoderata est in bono aeque atque in malo.

Extremitäten, partes membrorum extremae. – die E. erkalten, calor summa deserit.

F.

Fabel, fabula. fabella (jede erdichtete Erzählung, jedes Mährchen [auch mit dem Zuſ. ficta, commenticia, composita, poëtica]; dah. mythologiſche und äſopiſche Fabel und Fabel eines Bühnenſtückes). – apologus (ἀπόλογος, eine Fabel moraliſch lehrreichen Inhalts, mit der Beſtimmung, eine Nutzanwendung auf die Wirklichkeit zu ſeyn, wie die des Aeſop, Phädrus ꝛc.). – commentum. res commenticia. mendacium (erdichtete, aus der Luft gegriffene Sache, Unwahrheit). – historia fabularis (der ganze Mythenkreis). – wie die Fabel ſagt, ut est in fabulis; ut ferunt fabulae: etwas für F. halten, falsum alqd existimare: das hat Veranlaſſung zu der F. gegeben, daher iſt die F. entſtanden, daß ꝛc., unde locus fabulae factus est m. folg. Acc. u. Infinit. — **Fabeldichter,** fabularum od. apologorum scriptor. — **fabelhaft,** fabulosus (einer Sage od. Fabel ähnlich, aber auch der Fabel oder der Mythe angehörig, zB. Götter). – fabularum similis (den Sagen od. Fabeln ähnlich). – fabularis (zur Fabel, Sage, Mythologie gehörig, ſie betreffend, zB. historia). – fictus. commenticius. falsus (erdichtet, aus der Luft gegriffen, unwahr); verb. fictus et commenticius. – es iſt f.! fabulae! — *Adv.* fabulose. — **Fabellehre,** historia fabularis (Mythen- u. Heroengeſchichte). — **fabeln,** von etwas, fabulose narrare alqd. – fingere, comminisci alqd (etwas erdichten, aushecken). — **Fabelwelt,** fabulae; res fabulosae. – in der F., in fabulis.

Fabricant, opifex. – fabricator (immer mit folg. Genit., Verfertiger von etwas). – artifex (Verfertiger künſtlicher Sachen). – textor (Weber). — **Fabricat,** opus, quod arte od. manu factum est. — **fabriciren,** conficere (übh. verfertigen). – fabricari (als faber, d. i. als Arbeiter in Holz od. Metall [Zimmermann, Schmied ꝛc.] verfertigen). – texere (als Weber verfertigen). — **Fabriciren,** das, -ung, die, fabrica.

Fabrik, officina (Werkſtätte übh.). – fabrica (Werkſtätte eines faber, d. i. Schmieds, Zimmermanns u. dergl. Handwerker). – textrinum (Weberei). – die Fabriken liegen darnieder, opera fabrilis jacet. — **Fabrikarbeit,** die, opera fabrilis, liegt darnieder, jacet. — **Fabrikort, -ſtadt,** urbs officinis nobilis (durch Fabriken bekannter Ort). – confecturae locus (Ort der Verfertigung). — **Fabrikweſen,** opera fabrilis, liegt darnieder, jacet.

Façade, frons.

Fach, I) eig.: loculus. loculamentum (jedes Fach, d. i. Unterſchied in Kaſten, Schränken ꝛc.: ſolche Fächer habend, loculatus, zB. arcula). – foruli (die Fächer, um Bücher hineinzulegen od. -zuſtellen). — II) uneig., Gebiet, in dem ſich Jmd. od. etw. bewegt: professio (die Kunſt, das Gewerbe, zu dem ſich Jmd. bekennt, zB. das F. der Grammatik, prof. grammaticae: das F. der Heilkunſt, prof. salutaris: das F. der Redekunſt, prof. dicendi). – studia, orum, *n.* (Fach der Gelehrten, Studien). – ars. artificium (Kunſt, Kunſtbetrieb jedes Künſtlers, zB. des praktiſchen Arztes, des Muſikers, Schauſpielers ꝛc.). – genus (Gattung einer Wiſſenſchaft, Kunſt, zB. certum aliquod od. omne literarum genus: u. varia studiorum genera). – ratio (die Kategorie, das Gebiet, in die etw. gehört). – das Fach der Grammatik, ars grammatica u. bl. grammatica: das F. der Muſik, ars musica u. bl. musica: das Fach der Philoſophie, philosophia: alle Fächer der Philoſophie, omnes philosophiae loci: ein in ſeinem Fache tüchtiger Arzt, medicus dignus suā arte: Leute von gleichem F., ejusdem artis periti; ii qui eadem od. paria profitentur od. didicerunt. – ein gleiches F. haben, ejusdem artis peritum esse; eadem od. paria profiteri od. didicisse: bei ſeinem Fache bleiben, a suo artificio non recedere: ſein F. aufgeben, artem desinere; a suo artificio recedere: das gehört (ſchlägt) in mein F., haec est mea ars: er wählte als Schriftſteller dieſes F., in id genus scripturae incubuit: ſich einem F. der Wiſſenſchaft gewidmet haben, in alqo genere literarum versari; profiteri alqd (zB. jus, medicinam) od. se alqm (zB. se grammaticum): in ein F. gehören, versari in alqa re (zB. in das F. der Philoſophie, in philosophia).

fächeln, Jmdm. Kühlung, ſ. zufächeln. — **Fächer,** flabellum. — **Fächerchen,** flabellulum. — **Fächerträgerin,** flabellifera.

Fachgenoſſe, ejusdem artis peritus; is qui eadem od. paria profitetur od. didicit.

Fächſer, malleolus (ohne Wurzel). – viviradix (mit Wurzel).

Facit, summa (ſowohl als mathem. *t. t.*, als übtr. = Hauptergebniß übh., zB. sed tamen haec summa est conclusionis meae). – das F. ziehen, summam od. rationem subducere; computare: das F. herausbringen, summam facere, conficere.

Fackel, fax (aus Holz, welches mit einer dicken brennbaren Materie, zB. Fett, Oel, Wachs, überſtrichen wurde, zubereitet; beſ. brennende Fackel; bildl., Fackel der Zwietracht ꝛc.). – taeda (ein Stück Kien od. anderes harziges Holz, welches ſtatt der Fackel zum Leuchten diente). – funalis cereus. funale (aus Werg, mit brennbarem Stoff, bei den Alten mit Wachs, überzogen, eine Wachsfackel). – die Fackel vortragen, facem praeferre (eig.); praeferre lumen (bildl., die F. der Erleuchtung, Aufklärung). — **Fackelaufzug,** pompa collucentibus facibus ducta. — **Fackelſchein,** collucentes faces. – beim F., collucentibus facibus; ad funale od. ad funalem cereum (beim Schein einer Wachsfackel); ad lumina (beim Schein von Lichtern übh.): er kehrt beim F. vom Gaſtmahl nach Hauſe, revertenti a cena funale praefertur. — **Fackelträger,** qui facem praefert.

Façon, facies (Geſtalt, zB. vehiculi).

Facſimile, descriptio imagoque literarum. – ein F. anfertigen, literas scripturae assimilare et exprimere.

Facta, ſ. Thatſachen, Ereigniſſe.

factiſch, certus (gewiß, Ggſtz. incertus). – verus (wahr, wirklich, Ggſtz. falsus, fictus). – f. Beiſpiele, rerum exempla. – wenn es f. iſt, daß ꝛc., si verum est, ut etc. (ſ. Nep. Hann. 1, 1). — *Adv.* vere; reapse; re ipsā.

Factor, I) in der Rechenkunſt: *numerus multiplicans. – Bildl., die ganze Redekunſt beruht auf drei zur Ueberzeugung zuſammenwirkenden

Factoren, omnis ratio dicendi tribus ad persuadendum rebus est nixa. — II) Verwalter ꝛc.: qui procurat alcjs rationes et negotia (Geſchäftsführer übh.). – magister societatis alcjs (F. einer Handelsgeſellſchaft). – institor (der Verkäufer eines Kaufmanns). — **Factorei**, I) Waarenlager: mercium horreum. — II) Colonie: colonia. – eine F. wo anlegen, coloniam od. colonos deducere alqo.

Factotum, das, Jmds., ad omnia alcjs negotia paratus. – Jmds. F. ſeyn, alci unum omnia esse od. alci omnia solum esse; od. omnium rerum alcjs transactorem et ministrum esse: er war dabei ihr F., eum in omni procuratione rei actorem auctoremque habebant.

Fädchen, filum tenue.

fade, insulsus. infacetus od. inficetus (ohne Geiſt u. Witz). – frigidus (ohne Geiſt u. Leben, zB. negotia). – inanis (leer, gehaltlos, zB. reprehensio); verb. frigidus et inanis. – fades Zeug, res insulsae, infacetae od. inficetae; insulsa (*n. pl.*); infaceta od. inficeta (*n. pl.*); frigida (*n. pl.*); inania (*n. pl.*); frigida et inania (*n. pl.*). — *Adv.* infacete od. inficete; frigide.

Faden, filum (auch uneig. = zuſammenhängende Folge, Lauf einer Erzählung ꝛc.). – linum. linea (dicker, aus mehreren Faſern zuſammengedrehter Faden, Schnur). – licium (Weberfaden u. Faden eines aufgethanen Gewebes, Dröſelfaden). – tenor (uneig., fortlaufende, ununterbrochene Folge der Rede, der Erzählung). – Sprüchw., an einem ſeidenen Faden hangen, admodum tenui filo suspensum esse od. tenui filo pendēre (Val. Max. 6, 4, 1. Ov. ex Pont. 4, 3, 35). – Uneig., um den Faden (in der Rede) nicht zu verlieren, ne longius abeam: um den Faden der Erzählung ꝛc. wieder aufzunehmen, anzuknüpfen, ut ad propositum revertar; ut redeamus ad id, unde devertimus; ut revertamur ad id, unde digressi sumus; ut eo revertar, unde sum digressus: doch ich nehme jetzt den F. der Erzählung, der Rede wieder auf, sed jam, unde huc digressa est, eo redeat narratio; sed jam redeat oratio illuc, unde deflexit; sed eo jam od. sed jam ad id, unde huc digressi sumus, revertamur; sed jam, unde exorsa est oratio, eo revertatur; auch bl. sed illuc redeo od. redeamus; sed illuc revertor od. revertamur: ich nehme den F. der Geſchichte wieder auf, ad temporum ordinem redeo: den F. (der Rede) abreißen, zerreißen: orationem praecīdere od. incīdere. — **fadenweiſe**, filatim; per fila.

fahen, ſ. fangen.

fähig, ingeniosus (erfinderiſch, von dem, welcher immer neue Ideen hat). – sollers (geſchickt, gewandt, von dem, der die Ideen zu verarbeiten weiß). – indolis bonae (von guten Geiſtesanlagen, zB. adolescens). – docilis (gelehrig, von dem, der geſchickt iſt, ſich neue Kenntniſſe anzueignen). – idoneus alci rei od. ad alqd (tauglich, von dem, der od. das von Natur zu etw. geeignet iſt, zB. sensus ad res percipiendas idonei). – aptus alci rei od. ad alqd (übh. paſſend, von dem, der od. das durch ſeine Beſchaffenheit ꝛc. zu etw. geſchickt iſt, zB. urbanitas apta ad delectandos movendosque homines: u. homo minime aptus ad docendum [v. e. Lehrer]). – promptus ad alqd (gleichſ. bei der Hand zu etw., zB. homo, mens). – alcjs rei compos (einer Sache völlig theilhaftig, von dem, der etw. in vollem Maße beſitzt, zB. rationis et consilii). – ein f. Kopf, ingenium docile (ein gelehriger); ingenium aptum ad artes optimas (der ſich leicht die vorzüglichſten Kenntniſſe aneignet); homo bonae indolis (ein Menſch von guten Geiſtesanlagen): der Freundſchaft f., idoneus ad amicitiam: einer Sache f. ſeyn, auch alqd habere: einer Sache nicht f. ſeyn, auch ab alqa re alienum esse od. abhorrere: nicht mehr f. ſeyn zu ꝛc., desinere posse mit Infinit. (aufhören zu können, zB. facere); od. bl. desinere m. Infinit. (aufhören zu ꝛc., zB. nocere): zu Allem f. ſeyn, ad omnem audaciam promptum esse: Jmd. zu etw. f. machen, dare alci facultatem m. Genit. Gerund. (zB. pariendi, dicendi) od. ad m. Gerund. (zB. ad dicendum); alci facultatem facere m. Genit. Gerund. (zB. vere atque honeste judicandi). – fähig werden zu ꝛc., coepisse (anfangen, zB. den Verſtand zu gebrauchen, sapere). – ich halte ihn zu Allem fähig, eum nihil non efficere posse duco (übh., ich glaube, daß er Alles durchſetzen kann); ab eo nulla fraus abest, nullum facinus (er iſt jeder Betrügerei, jeder ſchlechten That fähig).

Fähigkeit, ingenium (die angeborene Geiſtesbeſchaffenheit, Geiſteskraft, Talent, Genie, Kopf; insbeſ. die Fähigkeit zu immer neuen Ideen, der Erfindungsgeiſt); verb. animus ingeniumque (geiſtige F.). – sollertia (Geſchicklichkeit, Gewandtheit in Verarbeitung der Ideen). – docilitas (Gelehrigkeit, Geſchicklichkeit in der Aneignung von Kenntniſſen). – ingenii facultas (ein einzelnes geiſtiges Vermögen). – die F. zu etw., facultas mit Genit. od. Adj. ꝛc. (die Kraft und das Geſchick zu etwas, zB. F. zu reden, dicendi, loquendi: u. poëtica); ingenium aptum ad alqd (das zu etw. geſchickte geiſtige Talent, zB. ad optimas artes): viele (geiſtige) Fähigkeiten beſitzen, ingeniosum esse; ingenio abundare.

fahl, luridus. – cadaverosus (blaß wie eine Leiche, leichengelb).

Fähnchen, ſ. Fähnlein.

fahnden, nach Jmd., alqm quaerere. – nach Mehreren, conquirere m. Acc. Plur.

Fähndrich, ſ. Fahnenträger.

Fahne, I) eig. = Feldzeichen: signum militare, im Zſhg. bl. signum (jedes Feldzeichen, auch der Adler [ſpeciell aquila], obgleich er als Hauptfeldzeichen der Legionen oft neben den signa mil. auch beſ. genannt wird, zB. Caes. b. c. 3, 99, 4). – vexillum (Feldzeichen von kleineren Heeresabtheilungen). – die F. aufpflanzen, aufſtecken, signum od. vexillum proponere. vexillum tollere (als ein Zeichen); signum constituere (beim Haltmachen): die F. der Empörung aufpflanzen, seditionem concitare, conflare: eine F. iſt auf dem Schiffe aufgeſteckt, navis vexillo insignis est: die F. entfalten, vexillum pandere: die F. ſenken, vexillum submittere, vor Jmd., alci: mit fliegenden Fahnen in die Stadt einziehen, sub signis intrare urbem: zur F. ſchwören, sacramentum od. sacramento dicere: zu Jmds. F. ſchwören, sacramentum od. sacramento dicere alci. sacramentum dicere apud alqm (eig.); in alcjs verba jurare. se alci emancipare. in alcjs partes transire (uneig.): zur F. ſchwören laſſen, sacramento adigere od. rogare: nicht zur F. ſchwören wollen, sacramentum detractare: den Fahnen folgen, signa sequi, subsequi: Jmds. F. folgen, unter Jmds. F. dienen, castra alcjs sequi: die

Fahnen verlassen, signa relinquere; a signis discedere: die Fahnen sind gerettet, salva sunt signa. — II) übtr., der weiche, flaumige Theil an beiden Seiten des Federkiels: penna. – mit der F. der Feder etwas rein machen, pennā mundare alqd. — **Fahneneid**, s. Soldateneid. — **Fahnenspitze**, cuspis signi. — **Fahnenstange**, hastile vexilli. — **Fahnenträger**, signifer. vexillarius (vgl. „Fahne" den Unterscheid von signum u. vexillum). – aquilifer (der Adlerträger). — **Fahnentreue**, signorum amor. — **Fahnenweihe**, etwa, armilustrium.

Fähnlein, I) kleine Fahne: vexillum parvum. — II) meton., zu Einer Fahne gehörige Mannschaft: vexillum. – milites sub vexillo unā missi (unter Einer Fahne abgesendete Mannschaft). – ein F. Reiter, turma equitum: er schickt ein F. Reiter, etwa 300 Mann stark, ab, circiter CCC sub vexillo unā mittuntur.

fahrbar, pervius (gangbar, vom Wege, Meere). – navigabilis (schiffbar [w. vgl.], v. Flusse ꝛc.). – ein f. Weg, via pervia; via non invia; via munita; iter expeditum. – der Frühling macht die Meere f., ver aperit navigantibus maria.

Fähre, ponto. – scapha major (größeres Boot). – ratis ad trajiciendum comparata (Floß zum Uebersetzen).

fahren, I) *v. intr.*: 1) in weit. Bed., sich bewegen, bes. mit dem Nbbegr. der Schnelligkeit: a) übh.: nach etw. fahren, arripere alqd (zB. gladium): aus der Hand fahren, excĭdere manu; de manibus delabi (den Händen entgleiten): Jmdm. in die Haare, in die Augen f., involare alci in capillum, in oculos: Jmdm. mit Schnabel u. Krallen in die Augen u. das Gesicht f., os oculosque alcjs rostro et unguibus appetere: Jmdm. in den Bart f., alci barbam invadere: an etwas f., offendere ad alqd (anstoßen); impingi alci rei (so an od. auf etwas geworfen, gestoßen werden, daß das Anstoßende heftig auffällt); illidi od. allidi ad alqd (so, daß das Anstoßende beschädigt wird): mit etwas an etwas f., alqd impingere alci rei. — **fahren lassen**, α) eig., aus der Hand, omittere (zB. arma, habenas); manu emittere (fallen lassen, wegwerfen, zB. scutum): aus den Händen, de (ex) manibus demittere, emittere. – aus dem Schnabel, aus der Kralle, amittere (zB. den Fang, captum). — β) uneig., s. ablegen (*no.* II, a), aufgeben (*no.* I), einstellen (*no.* I, 2, a); vgl. auch die mit „fahren lassen" verb. Substst., wie „Furcht, Hoffnung, Gedanke, Stolz" u. dgl. — b) sich wohin begeben, s. Grube, Himmel, Hölle. — 2) in engerer u. gew. Bed.: a) v. Fahrzeuge, sich fortbewegen; zB. der Wagen fährt aus der Stadt, plaustrum ex urbe exit: der Wagen fährt in die Stadt, plaustrum in urbem init. – das Schiff fährt mit sanften Winden, navis lenibus ventis vehitur. — b) v. Pers.: α) auf einem Fahrzeuge sich fortbewegen: vehi (entweder absol., od. mit dem Abl. dessen, worauf man fährt). – proficisci (zu Lande od. zur See reisen, zB. zu den Olympischen Spielen, ad Olympia). – zu Wagen fahren, vehi, invehi curru; vehi in reda; ascendere vehiculum (einen Wagen besteigen, Gsstz. pedibus iter facere od. conficere): auf's Capitolium f., Capitolium curru invehi, ingredi: ins Lager f., plaustro advehi in castra: durch die Lüfte f., subvehi per aëra curru: mit Jmd. f., alqm in vehiculo secum habere. – zu Schiffe fahren, navi od. in nave vehi; navigare: über e. Gewässer f., transmittere, trajicere, transire (nave) m. Acc. (zB. mare, flumen): von der hohen See nach dem Hafen f., ex alto portum tenere: aus der hohen See in den Hafen f., ex alto in portum invehi: ans Land f., s. landen: mit dem Schiffe vom Lande f., s. absegeln. — β) den Rosselenker machen: jumenta agere (vom Kutscher übh.). – curriculum regere. curriculo insistere (von Jmd. der selbst den Wagen zum Vergnügen lenkt). – aurigare (v. Wagenlenker, v. Wettfahrer, der selbst lenkt). – vecturam facere (v. Fuhrmann, der das Fortschaffen von Waaren als Geschäft betreibt). — γ) übtr., seiner Lage eine Richtung geben: ich bin wohl, übel bei etwas gefahren, res mihi bene, male cessit: er wird wohl dabei fahren, feliciter ei succedet res. — II) *v. tr.* vehere (zu Wagen u. zu Schiffe). – vehiculo portare (zu Wagen). – nach Rom f., plaustro Romam deportare: über den Fluß f., alqm od. alqd trajicere (trans) fluvium: über den Fluß f. lassen, transmittere. — **Fahren**, das, vectio (als Handlung). – vectura (die Fuhre). – vectatio (das Sich-Fahren-Lassen). – cursus (Lauf des Schiffes). — **fahrend**, plaustro vehens od. vectus. – die fahr. Post, reda cursualis (spät. Kaiszt.). – fahrende Habe, res moventes; res, quae moveri possunt od. quae ferri agique possunt; ruta caesa. ruta et caesa (was nicht wand-, nied- u. nagelfest ist).

Fahrgeld, pretium vehendi. – das F. bezahlen, pro vectura solvere: ich fragte nach dem F., quanti veheret, interrogavi. — **Fährgeld**, portorium. — **Fahrgelegenheit**, a) zu Lande, s. Fuhrgelegenheit. — b) zur See, s. Schiffsgelegenheit. — **Fahrgeleise**, orbita.

fahrig, vehemens. – s. Wesen, vehementia.

Fahrknecht, qui jumentum (jumenta) agit (übh.). – bubulcus (Ochsenknecht).

fahrlässig, dissolutus. — *Adv.* dissolute. — **Fahrlässigkeit**, animus dissolutus (als Sinn). – consuetudo dissoluta (als Gewohnheit). – mores dissoluti (als Sitten). – mit F., dissolute.

Fährlichkeit, s. Gefahr.

Fahrlohn, s. Fahrgeld. — **Fährmann**, portitor. — **Fahrstraße**, via publica. – im Zshg. auch bl. via (Gsstz. semita). — **Fahrt**, vectio. vectura (das Fahren, die Fuhre). – navigatio (F. zu Schiffe). – cursus (Lauf, den das Schiff auf dem Meer nimmt). – eine sehr glückliche F. haben, secundissimum cursum tenere: nach einer glücklichen F., prosperā navigatione usus: eine gefahrvolle F. haben, periculose navigare.

Fährte, s. Spur.

Fahrwasser, iter, quā meant navigia (zB. ist klein, in tenuem alveum cogitur). — **Fahrweg**, s. Fahrstraße. — **Fahrwind**, ventus ferens. – ventus secundus (günstiger Wind); verb. ventus secundus et ferens. – idonea ad navigandum tempestas (übh. zur Fahrt günstiges Wetter: solchen bekommen, nancisci: nicht unbenutzt vorüberlassen wollen, praetermittere nolle). – F. abwarten, ventum exspectare ferentem. — **Fahrzeug**, a) zu Lande, s. Wagen. — b) zu Wasser: navis (jedes Schiff). – navigium (jedes Fahrzeug kleinerer Art, selbst Floß od. Flöße). – navicula. navigiolum (kleines Fahrzeug). – scapha (Boot; vgl. „Kahn"). – ratis (Floß).

Falbe, equus flavus od. glaucus.

Falbel, am Kleide eines Frauenzimmers, instita.

Falke, falco (Spät.). – accipiter (der gemeine Habicht od. Taubenstößer). – Augen wie ein F. (Falkenaugen) haben, lynceum esse.

Fall, I) das Niederfallen, od. der Zustand, da eine Person od. Sache fällt: A) eig.: casus (im Allg., auch vom Einsturz eines Thurmes od. sonst hohen Gebäudes: u. vom Herabfallen einer Sache, zB. nivis, stillicidii). – lapsus (das Hingleiten, beſ. das Fallen durch einen Fehltritt [zB. der F. od. das Fallen von der Leiter, lapsus scalarum]; dann auch vom Erdfall, terrae lapsus). – ruina (Einsturz einer großen Masse, eines Zimmers, eines Thurmes 2c.). – labes (der allmähliche Einsturz, beſ. der Erde, terrae). – der F. (das Fallen) einer Sternschnuppe, trajectio stellae (Plur. trajectiones stellarum). – sich vom F. aufrecht erhalten, sich vor dem F. bewahren, a lapsu se sustinere: einen F. thun, cadere; labi (aus- od. herabgleiten): einen harten Fall thun, graviter cadere od. concĭdere: den F. drohen (einstürzen wollen), ruinam minari; in ruinam pronum esse. — B) uneig.: a) Eroberung einer Stadt 2c.: expugnatio. – nach dem F. der Stadt, expugnatā urbe. — b) Untergang: ruina. – excidium (Untergang eines Staates, zB. Carthagos). – casus (Untergang einer Person). – nach dem F. Carthagos, excisā Carthagine. — c) Sturz einer Person von der Höhe ihres Ansehens, ſ. Sturz. — II) Verminderung der Höhe des Standes eines flüſſigen Körpers: decessus. recessus (beſ. der Fall der Meeresfluth, ſ. Ebbe). — III) als gramm. *t. t.* = Beugfall, ſ. Casus. — IV) Neigung eines flüſſigen od. schweren Körpers nach einem tiefer gelegenen Orte: decursus (von flüſſigen Körpern). – declivitas. proclivitas (von schweren). – Uebtr., v. Wort-, Tonfall; zB. einen guten F. haben, bene, numerose cadere. — V) Begebenheit, Umstand: a) im Allg.: casus (aber immer nur = Zufall, zufälliger Umstand). – res (Sache, Umstand, Ereigniß). – causa (Umstand, beſonderer Fall). – eventus (eintretendes Ereigniß). – conditio (durch die Umstände gegebenes, eintretendes, mögliches Verhältniß, gegebene Lage u. dgl., zB. alia conditio oratorum, alia poëtarum). – locus (Punkt, Beziehung, Hinsicht). – tempus. occasio (Zeitumstand, Gelegenheit). – ein ähnlicher, verwandter Fall, similitudo; exemplum (als Beiſpiel). – Zuw. wird auch „Fall" mit einem Pronomen od. Adjectivum im Lateiniſchen blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs ausgedrückt, zB. dieſer F., id (ſ. Nep. Milt. 4, 2): dieſe beiden Fälle, haec duo: jene zahllosen Fälle, ista innumerabilia: dieſe u. dergleichen Fälle mehr, haec atque ejusdem generis complura: u. ſehr viele andere Fälle, et plurima alia: ein dritter F. iſt unmöglich, tertium nihil inveniri potest. – in dieſem F., in hac re; in isto genere; quae si ita sunt (wenn ſich dieſes ſo verhält): in beiden Fällen, in utraque re; utroque modo (auf beiderlei Weiſe): in den meiſten Fällen, plerumque (meiſtens): in allen Fällen, in omnibus rebus (zB. Jmd. dienen, helfen, alci adesse); omnibus rebus (in jeder Hinsicht, zB. in eo perseverare): in einzelnen Fällen, ſ. bisweilen: nur in einzelnen F., raro (ſelten). – im glücklichſten F., si felicissime cesserit: im ſchlimmſten F., si parum feliciter cesserit. – im andern, entgegengeſetzten F., si hoc non contigerit (im nicht glücklichen Fall); sin aliter (wenn anders); sin aliter acciderit (im unglücklichen Fall): abgeſehen von dem gegenwärtigen Fall, alioqui od. alioquin (außerdem, ſonſt). – im Fall der Noth, si quid facto opus esset: in einem dringenden Falle, necessario tempore; temporis causā (im Drange des Augenblicks, der augenblicklichen Umstände, zB. leges temporis causā jussae). – für alle Fälle, ad omnes res; ad omnes eventus casusve. – auf alle Fälle, auf jeden Fall, d. i. *α*) = auf jede Weiſe, jegliches Falles, quoquo modo (zB. neque id quoquomodo cujusque interest). *β*) = wie ſich auch die Sache verhalten mag, utcumque se habet res; u. bl. utcumque (zB. id tutius est). *γ*) = wie auch die Sache ablaufen mag, ad (in) omnem eventum. ad omnes casus. ad omnes eventus casusve (zB. gefaßt ſeyn, paratum esse); utcumque res ceciderit od. casura est (wie auch die Sache ausfallen mag od. wird). *δ*) = ganz gewiß, certe (ſicherlich); profecto (zuverläſſig). – auf keinen Fall, nullam in partem; neutiquam. omnino non. nullo modo (keinesweges). – auf od. für den F. od. in dem F. einer Sache, ad alqd, si accĭdat (zB. reliqua, ad oppugnationem urbis, si accidat, reservare, d. i. auf od. für den F. der Belagerung aufſparen); od. bl. in m. Abl. (zB. in periculo). – auf od. für den vorkommenden F., si quid acciderit: auf od. für den ungewiſſen F., ad incertum casum et eventum. – der Fall kommt oft, tritt oft ein, daß 2c., saepe accidit, ut etc.: wenn der F. einträte, si usu veniat od. venerit; si quando usus est; si casus incĭdit: es treten oft wichtige Fälle ein, saepe incĭdunt res magnae: es kann der F. eintreten, fieri potest; usu venire potest: es kann nie der F. eintreten, non potest accĭdere tempus: das trat nur in ſeltenen Fällen ein, das war nur ſelten der F., hoc raro incidebat. – ſich in alle Fälle zu finden wiſſen, omnia humana ferre. – ſich in eben dem F. befinden, in eadem esse conditione: wenn ich mich in dieſem F. befände, isto loco si essem: in einem andern Fall befindet ſich der, welcher 2c., alia causa est ejus, qui etc.: das iſt gerade der F., haec eadem causa est: das iſt nicht der F., alia res est; aliud est: das iſt der F., derſelbe F. bei Jmd., bei etwas (od. der, derſelbe F. tritt ein bei 2c.), hoc contingit alci od. alci rei; idem (eadem res) accidit in alqo od. in alqa re: iſt dies nicht der F. bei jedem Volke? an hoc non ita fit in omni populo? wie es der F. zu ſein pflegt, quod evenire solet: es iſt ein ganz gewöhnlicher F., daß 2c., hoc fere sic fieri solet, ut etc. — **in dem Falle, wenn** od. **daß** 2c., si; ita ... si od. tum ... si (dergeſtalt od. dann wenn = unter der Bedingung wenn 2c.); quum (ſo oft als); si est, ut etc. (wenn es der Fall iſt, daß 2c.). – auch od. ſelbſt in dem F., daß 2c., bl. ut (= geſetzt den Fall, daß 2c.): wie denn ſelbſt in dem Fall, daß 2c., ut etiam si. – im Falle daß etwa 2c., si forte. – ja ſelbſt in dem Fall, wenn 2c., etiam si. – doch nur in dem F., wenn 2c., ita tamen, si. — **den Fall ſetzen** od. **annehmen,** fingere; facere, zB. wir wollen den F. ſetzen (nämlich daß ſich die Sache ſo verhalte), fingamus (faciamus etc.) rem ita esse: wir wollen den Fall ſetzen, die Sache ſei wahr, fingamus (faciamus etc.) rem esse veram. – geſetzt den Fall, daß od. daß nicht, fac mit Acc. u. Jnfinit. (zB. facĭeum.

id] audisse od. non audisse statim); od. bl. ut od. ne m. Conjunctv. (zB. ut fueris dignior, quam Plancius: u. ne sit summum malum dolor). — b) insbes., der Rechtsfall: conditio (der Umstand, daß sich einer vergeht od. vergangen hat, zB. in simili conditione inveniri [sich betreten lassen]). – causa (die vor Gericht anhängige Sache, auch als Gegenstand rhetor. Behandlung, zB. causam docere [vortragen] alqm: u. causam discere [sich vortragen lassen], v. Rechtsgelehrten). – species (ein einzelner bestimmter Fall, zB. haec species incĭdit in cognitionem meam, ist mir zur Untersuchung vorgekommen).

Falle, I) eig.: muscipula (die Mäusefalle). – laqueus (Fallstrick, Schlinge). – eine F. legen, laqueum ponere (auch mit dem Zus. venandi causā): in die F. gerathen, in laqueum (laqueos) cadere. — II) uneig.: insidiae (Nachstellungen). – laquei (Fallstricke, Schlingen). – eine F. legen, stellen, insidiari: Jmdm., alci insidiari; insidias alci facere, tendere, ponere; insidiis petere alqm; dolum alci nectere (einen Betrug spielen): in die F. Jmd. locken, in fraudem pellicere alqm: in die F. gerathen, in laqueum (laqueos) cadere; in insidias incĭdere: ich gerathe in dieselbe F., eădem capior viā, quā alios captabam: in die F. gerathen seyn, in der F. stecken, laqueis irretitum teneri; in laqueis haerere.

fallen, I) herabfallen, auf den Boden fallen, A) im Allg.: cadere (im Allg., zB. v. Menschen, v. Regen, v. Schnee, v. Würfel ꝛc.). – decĭdere (herabfallen, von etwas, de od. ex alqa re). – excĭdere (herausfallen, aus etwas, ex od. de alqa re). – incĭdere. illabi (hineinfallen, hineingleiten, in etwas, in alqd, zB. incid. in foveam, illabi mari: incidere aber auch = auf etwas f., zB. Jmdm. auf die Beine, von einem Steine ꝛc., inc. in alcjs crura, u. super alqm od. alqd). – labi, von ꝛc., de od. ex alqa re (gleiten, ausgleiten, bezeichnet den Anfangspunkt des Fallens, sagt also weniger als cadere, s. Cic. Phil. 2, 21 *in.*: *labentem* et paene *cadentem* rem publicam fulcire). – delabi, von ꝛc., de alqa re (herabgleiten, zB. anulus suā sponte de digito delapsus est). – defluere (eig., herabfließen, zB. vom Himmel, wie Regen: dann = unvermerkt herabgleiten auf die Erde, entsinken, wie ein Kranz von Jmds. Haupte). – zwischen etw. f., intercĭdere inter m. Acc. (bes. v. Geschossen). – auf Jmd. f., cadere in alqm; ruinā suā opprimere alqm (stürzend Jmd. unter sich begraben): in etw. fallen, cadere in alqd (v. Lebl.); induere se in alqd od. se alqā re (in etw. sich verstricken, v. leb. Wesen, zB. se in laqueos: u. se hastis): ins Meer ꝛc. fallen, von Flüssen, cadere in m. Acc.; vgl. „ergießen (sich)": vorwärts f., prolabi. – die Früchte fallen von den Bäumen, fructus defluit; poma cadunt, decĭdunt. – die fallende Sucht, s. Epilepsie. — **fallen lassen,** α) eig., aus den Händen, Krallen ꝛc.: amittere (von sich lassen, fahren lassen, absichtlich od. auch aus Versehen, Ggstz. retinere, zB. captum [den Fang aus dem Schnabel, aus den Krallen], v. Vögeln: florem, v. Bäumen). – omittere (absichtlich loslassen, zB. scutum, arma). – effundere (nach allen Seiten hin fallen lassen, mehrere Gegenstände, die man in der Hand, auf der Schulter hat). – aus der Hand, aus den Händen f. lassen, excĭdit alci alqd manu od. de (ex) manibus. delabitur alci alqd de manibus. alqd e manu od. e manibus elabitur. alqd de manibus fluit (unvorsetzlich); dimittere de manibus (mit Willen fahren lassen, wegwerfen, zB. scutum, arma): die Toga von der Schulter f. lassen, togam de humero dejicere. – (aus dem Munde) f. lassen = äußern, mittere (zB. eine Freiheit athmende Aeußerung, memorem libertatis vocem); jacĕre. jactare (gleichs. hinwerfen, zB. jacere contumelias in alqm: u. jactare probra in alqm: u. minas, auch in alqm); inferre, injicere (in der Rede einfließen lassen, s. „einfließen" das Nähere). — β) uneig., fallen lassen = aufgeben (*no.* I), einstellen (*no.* I, 2, a).

B) insbes.: 1) umkommen: a) v. Menschen, durch Menschenhand, bes. im Kampfe, Kriege: cadere. occĭdere. – interfici. occīdi (getödtet werden). – interire. perire (umkommen). – mori (sterben). – im Kampfe f., cadere proelio od. in proelio, acie od. in acie, bello; concĭdere in proelio; occĭdere in bello. – von Jmds. Hand f., cadere od. occĭdere od. interire od. perire ab alqo: mit den Waffen in der Hand f., in armis mori; pugnantem cadere (kämpfend fallen): durch Meuchelmörder f., per insidias interfici: für das Vaterland f., pro patria cadere; in acie ob rem publicam interfici: Eudemus fiel im Treffen bei Syracus, Eudemus proelians ad Syracusas occĭdit. – die Gefallenen, occisi (die Getödteten); jacentes (die todt Daliegenden). — b) von Thieren: perire (umkommen). – mori (sterben, zB. gefallenes Vieh, pecus mortuum). — 2) erobert werden, expugnari. – deleri (von Grund aus zerstört werden). — 3) Wohlstand, Ansehen u. Macht, die Unschuld verlieren: cadere. corruere (hinsichtlich des Wohlstandes u. der Macht; anfangen zu f., labi). – in odium alci venire (in Hinsicht der Gunst beim Fürsten ꝛc.). — 4) zur Bezeichnung einer heftigen u. plötzlichen Bewegung: invadere, irruere, involare in mit Acc. (in etwas eindringen, über etwas herfallen, zB. in ein Land, über Jmds. Besitzungen; vgl. „eindringen"). – Jmdm. in die Arme f., alqm amplecti, complecti (Jmd. umarmen): Jmdm. in den Arm f. (u. dadurch von etwas, zB. einem Morde, zurückhalten), prensam alcjs dextram vi attinere: Jmdm. in die Rede, ins Wort f., interpellare alqm; obloqui alci (darein reden, um zu widersprechen). — 5) zur Bezeichnung des unerwarteten u. zufälligen Gelangens zu einer Sache: es fällt mir etwas (zB. ein Buch ꝛc.) in die Hände, alqd incĭdit in manus: Jmdm. in die Hände (in Jmds. Gewalt) f., in manus alcjs incĭdere, venire. – ich falle auf etwas (es kommt mir etwas in den Sinn), in mentem mihi alqd incidit (vgl. „einfallen *no.* II, 2"): auf die man zuerst gefallen war, qui primi memoriae occurrebant. – Dah. ist **fallen** a) übh. wohin kommen; zB. die Lichtstrahlen fallen wohin, lumen penetrat alqo: in die Augen, ins Gehör f., s. Auge, Gehör. — b) treffen, betreffen, s. Loos, Schuld, Verdacht, Wahl. — c) eintreten, von einer Zeit, einem Feste ꝛc.: cadere, incĭdere, incurrere in mit Acc. (zB. in id saeculum, in eum diem). – das Weitere fällt in das Jahr, in welchem ꝛc., insequentia excedunt in eum annum, quo etc. — d) = seyn, in den Redensarten: Jmdm. zur Last od. beschwerlich (lästig) fallen, s. beschwerlich: es fällt mir etwas schwer, s. schwer: es fällt mir etwas zur Last, s. Last. — 6) sich wohin neigen, mehr Aehnlichkeit haben, a) v. Far-

ben: vergere in alqd (zB. ins Weiße, in candidum, v. e. Farbe). – od. durch paene esse m. Ang. der Farbe, zB. ins Braune f., paene fuscum esse (so auch ins „Br. fallend", paene fuscus). – Auch bilden die Lateiner eigene Wörter, zB. ins Schwarze fallend, nigricans: ins Grüne f., viridans. – od. Zusammensetzungen mit sub, zB. ins Braune fallend, subfuscus: ins Rothe fallend, subrutilus. — b) übh., zB. ins Lächerliche f., ridiculum esse; scurrilem esse (beide zB. v. Scherz): ins Pöbelhafte f., illiberalem esse (v. Scherz ꝛc.).

II) sinken, vermindert werden, an Höhe abnehmen: A) eig.: decedere. recedere (weggehen, ablaufen). – desidere (sich zu Boden setzen). – minui (sich mindern). – das Wasser fällt, aqua decedit; undae recedunt; aestus minuit: das Wasser, die Fluth steigt u. fällt, aestus accedunt et recedunt: das Wasser dieser Quelle steigt u. fällt des Tages dreimal, hic fons ter in die crescit decrescitque: der Fluß fällt im Sommer, amnis aestate submittitur.

B) uneig.: a) dem Tone nach sinken: cadere. – die Stimme f. lassen, vocem submittere (beim Vortrag u. beim Gesang). — b) dem Werthe nach vermindert werden: minui; deminui; imminui. – der Preis, Getreidepreis fällt, s. Preis ꝛc.: die Zinsen fallen, fenus deminuitur.

Fallen, das, s. Fall *no.* I.

fällen, I) eig.: caedere (im Allg., auch einen Feind). – succidere (unten abhauen, Holz). – ferire (darniederstrecken, den Feind). — II) uneig., 1) senken: demittere (übh., auch als mathem. *t. t.* = senkrecht ziehen, zB. lineam). – projicere (vorstrecken, zB. hastam). – mit gefällter Lanze, projectā hastā (mit zur Abwehr vorgestreckter Lanze, zB. impetum excipere); infestā hastā od. infesto spiculo (mit zum Angriff gesenkter Lanze, petere alqm). — 2) aussprechen, s. Urtheil, Todesurtheil. — **Fällen**, das, **-ung**, die, 1) eig., das F. der Bäume, caesura. — II) uneig.; zB. nach Fällung des Urtheils, post rem judicatam.

Fallgatter, cataracta.

fällig, praestandus (zB. usurae). – f. seyn od. werden, v. Gelde, coeptum esse deberi (zB. ante petita est pecunia, quam est coepta deberi): auf diesen Tag, in hunc diem cadere.

falls, d. i. im Falle wenn od. daß ꝛc., s. Fall *no.* V, a.

Fallstrick, laqueus; vgl. „Falle".

Fallsucht, s. Epilepsie.

Fällung, s. Fällen, das.

falsch, I) *Adj.* u. *Adv.*: 1) unächt: a) v. lebl. Subjj.: adulterinus (nachgemacht, zB. clavis, nummus, signum [Siegel], statera). – falsus (verfälscht); verb. falsus et corruptus (zB. Documente, literae). – subditus. suppositus (untergeschoben, zB. testamentum). – alienus (was uns nicht gehört, fremd, zB. libellos sub alieno nomine edere). – simulatus (erheuchelt, verstellt, zB. lacrimae, gaudium, amicitia, pietas). – fucatus. fucosus (nur den äußerlichen guten Schein habend, zB. merx, amicitia). – fallax (betrüglich, täuschend, zB. spes: u. fallaces literas [Berichte] mittere); verb. fallax et fucosus (zB. merx). – mendax (lügenhaft = erlogen, nachgemacht, zB. nuncius; bei Cic. verb. falsa et mendacia visa). – adumbratus (im Geiste entworfen, nur in der Phantasie bestehend, zB. laetitia, opinio). — *Adv.* simulate; fallaciter. — b) v. Pers.: α) in Bezug auf äußere Verhältnisse: insitivus (untergeschoben, zB. Gracchus). – qui se simulat alqm od. esse alqm (der sich für Jmd. ausgiebt, zB. Ti. Gracchi filium). – ein f. Prinz, regiae stirpis originem mentiens. — β) in Bezug auf den Charakter: falsus (übh. der nicht das ist, was er zu seyn scheint, nicht offenherzig). – fallax (der zu täuschen u. zu betrügen gewohnt ist, betrügerisch). – fraudulentus (der Neigung zum Betrug hat u. diesen auch übt). – dolosus (der gewissenlos u. hinterlistig verfährt). — 2) unwahr: falsus (zB. nuncius, crimen, suspicio, spes, testimonium, testis). – fictus (erdichtet). – commenticius (aus der Luft gegriffen); verb. fictus et commenticius (zB. dii). – ein f. Eid, s. Meineid: einen f. Eid, s. schwören, s. schwören. – f. Gedanken hegen, falsum sentire: etwas Falsches glauben, falsum putare. — 3) nicht recht, nicht so, wie es seyn sollte: falsus. – perversus (verkehrt, zB. recti verecundia). – malus (leidig, unzeitig, zB. pudor, ambitio). – eine f. Anwendung von etw. machen, perverse uti alqā re (zB. beneficio deorum). — *Adv.* falso (fälschlich, an sich nicht so, wie es der Schein erwarten läßt, nicht der Wahrheit der Sache selbst gemäß). – perperam. non recte (verkehrt, nicht recht, nicht dem Grunde der Sache gemäß, zB. perp. pronunciare: u. perp. interpretari: u. perp. od. non recte dicere verbum). – perverse (verkehrt, nicht so wie es seyn soll, unrecht, zB. interpretari). – vitiose (fehlerhaft, Ggstz. recte, zB. schließen, concludere). – falsch! (d. i. er ꝛc. irrte), falso!: du bist falsch, d. i. du irrst dich, falsus es. — II) *Subst.*: a) das Falsche, falsa, orum, *n.* (zB. falsa pro veris narrare). — b) das Falsch, falsum. – ohne F., sine fuco et fallaciis; sincere: ein Mensch ohne F., homo simplex, candidus; homo simplicis ingenii; simulationum nescius, nescia (der, die keine Verstellung kennt).

fälschen, s. verfälschen.

Fälscher, falsarius (der falsche Unterschriften ꝛc. macht). – falsus signator (der mit einem falschen Siegel etwas besiegelt, zB. ein Testament). – testamentarius (der falsche Testamente unterschiebt). – **Fälscherei**, falsum (als That). – crimen falsi (als zur Last gelegte That). – causa falsi (Proceß wegen Fälscherei). Vgl. „Fälschung".

Falschheit, I) Unwahrheit: falsum. — II) Mangel an Aufrichtigkeit: fraus (Betrug). – fallacia (Betrügerei, Ränkemacherei; dah. auch Lügenhaftigkeit). – dolus (tückische List). – perfidia (Treulosigkeit). – ohne F., s. falsch *no.* II.

fälschlich, s. falsch *no.* I, 3. – f. annehmen, fingere: f. beschuldigen, falso insimulare.

Falschmünzer, monetam adulterinam exercens (JCt.). – falsae monetae reus (als Angeklagter, spät. JCt.). – den F. machen, s. Falschmünzerei (treiben). — **Falschmünzerei**, moneta adulterina od. falsa (JCt.). – moneta furtiva (Spät.). – F. treiben, monetam adulterinam exercere (JCt.); nummos adulterinos od. aes adulterinum percutere.

Fälschung, falsae et corruptae literae (absichtlich verfälschte Documente). – commutatum indicium (veränderte, verfälschte Anzeige im Protokoll, F. des Protokolls). – Ist es = Fälscherei, s. d.

Falte, ruga (eig. die Runzel in der Haut; dann die kleine runzelartige Erhöhung in Kleidern ꝛc., die Falte als kleine Erhöhung). – sinus

(der große Bausch im Gewande zwischen den Falten, die Falte als Vertiefung, die tiefe Falte, wie sie bei den Alten beim Auffassen der Toga mit dem linken Arme entstand). – ein Kleid mit Falten, vestis sinuosa: in Falten legen, s. falten. – alle Falten des menschlichen Herzens kennen, omnes animorum motus, quos hominum generi rerum natura tribuit, penitus pernosse: ich öffne Jmdm. alle Falten meines Herzens, omnes meas cogitationes cum alqo communico.

falten, complicare alqd (zusammenfalten, -legen, einen Brief, ein Buch ꝛc.). – die Stirn f., frontem contrahere; vultum adducere: deine Stirne faltet sich, vultus tuus colligit rugas et attrahit frontem: eine etwas gefaltete Stirn, frons attractior. – die Hände f., digitos inter se pectine nectere; digitos pectinatim inter se implectere; beim Beten, manus in supplicem habitum conformare (Eccl.). — **Falten,** das, der Stirne, contractio frontis. – das F. der Hände, alternae digitorum vicissitudines. — **Faltenwurf,** des Gewandes, rugae et sinus. – der Toga den gehörigen F. geben, den F. der Toga ordnen, togam componere; collocare togam, ut apte pendeat. — **Falter,** papilio.

faltig, rugosus (runzelig, von Haut u. Gewand). – sinuosus (vom Gewand; s. „Falte" über ruga u. sinus). – eine f. Stirn, frons contracta.

Familie, I) im engern Sinne, die Eltern mit ihren Kindern, nebst dem Gesinde: familia. – domus (Haus = Hausbesitzer u. die übrigen Einwohner als Familienglieder). – od. die Kinder allein: liberi. – proles. progenies (die Nachkommenschaft). – stirps (Stammhalter). – der Vater einer zahlreichen Familie, multorum liberorum parens. — II) im weitern Sinne, ein ganzes Geschlecht mit allen dazu gehörigen Anverwandten: gens. auch genus (das ganze Geschlecht, zB. das cornelische). – familia (Theil, Zweig einer gens. So umfaßte zB. die gens Cornelia die Familie der Scipionen, Lentuler ꝛc.). – stirps (der Stamm einer gens, familia, d. i. die Stammeltern, von welchen diese entsprossen, zB. de Priami stirpe). – propinqui. cognati (Verwandte übh.). – domus (das Haus als Sitz der Familie). – von guter F., bono genere natus (im Allg.); nobilis. nobili genere od. nobili loco natus. haud obscuro loco natus (von edler, adeliger); honesto loco od. honestā domo natus. honeste natus (von ehrbarer): von alter F., antiquo genere natus: von sehr guter (vornehmer) F., summa in familia natus: von sehr alter F., antiquissimā familiā natus: von F. seyn, gentem habere: aus einer vorzüglichen F. seyn, egregiis majoribus ortum esse. – in eine plebejische F. (durch Adoption) bringen, ad plebem traducere. – zur F. gehören, in familia esse (JCt.): nicht zur F. gehören, extra familiam esse (JCt.). – zur F. gehörig, gentilis (v. Pers. u. Dingen); gentilicius (v. Dingen); avitus (vom Großvater oder von den Ahnen her zur Familie gehörig, v. Dingen). – die F. betreffend, sie angehend, in der F. sich ereignend ꝛc., gentilicius; familiaris; domesticus (häuslich); privatus (Privat-; beide im Ggstz. von publicus); verb. domesticus et privatus; intestinus (im Innern der Familien, Ggstz. externus), mit welchen Adjectt. auch die meisten Zusammensetzungen mit **Familie** im Lateinischen zu geben sind, zB. **Familienangelegenheiten,** domesticae res et privatae. — **Familieneigenthum,** res, quae in familia semper fuit. – etw. (eine Wissenschaft ꝛc.) zum F. machen, alqd in familias propagare. Vgl. „Familienerbtheil". — **Familienerbtheil,** hereditas gentis od. gentilicia (eig.); gentile bonum (uneig., was von jeher in der Familie heimisch war). – welches ein F. an ihm zu seyn schien, quod gentile in illo videbatur: dieses (sein) Talent ist ein F., gentilicium hoc illi. — **Familienfehler,** vitium avitum. — **Familienfeier, -fest;** zB. etw. als F. begehen, alqd festo coitu propinquorum celebrare (zB. funera parentum). — **Familienglieder,** domestici (die Glieder eines Hauses); gentiles (die Glieder einer röm. gens, d. i. eines röm. Geschlechts); propinqui (die Verwandten). – alle F., totius cognationis grex. — **Familienglück,** privata fortuna (Ggstz. publica felicitas). — **Familiengottheit,** numen gentile. — **Familiengötter,** dii penates. — **Familiengruft,** s. Erbbegräbniß. — **Familiengut,** ager od. fundus avitus. – agellus avitus (kleines F.). — **Familienhaupt,** pater familias. — **Familienleben,** I) das Leben u. Weben einer ganzen Familie: totius familiae praecepta et instituta et disciplina. — II) das Leben eines Einzelnen im Hause u. in seiner Familie: interior ac familiaris vita. — **Familienname,** nomen gentile od. gentilicium; gew. bl. nomen (Ggstz. cognomen). — **Familienoberhaupt,** pater familias. — **Familienrath,** consilium familiare; consilium propinquorum od. necessariorum (Rath der Verwandten). – einen F. zuziehen, consilium propinquorum adhibere. — **Familienrecht,** jus gentium; jura familiaria (*n. pl.*); vgl. Erbrecht". — **Familienstreitigkeiten,** rei familiaris controversiae. — **Familientisch, -tafel,** cena familiaris (als gewöhnliche Mahlzeit). – convivium familiare (als geselliges Mahl unter Hausfreunden). – convivium propinquorum (als geselliges Mahl der Verwandten). – Jmd. zum F., zur F. ziehen, alqm cenae familiari adhibere. — **Familientrauer,** luctus domesticus od. familiaris; funus familiare. – kein Haus war ohne F., nullius penates expertes maeroris erant. — **Familienvater,** pater familias. – F. seyn (d. i. Kinder haben), liberos habere; liberis auctum esse. — **Familienvermächtniß;** zB. dieses ist ein F., familiare od. gentilicium hoc. – ich bringe von Hause einen alten Rath, ein F., vetus ac familiare consilium domo affero. — **Familienzug,** zB. zwischen Mutter u. Sohn, *lineamentum matri ac filio simile. – dieses ist ein F. (des Charakters) an ihm, gentilicium hoc illi.

Fanatiker, fanaticus. — **fanatisch,** fanaticus (gottbegeistert). – furens. furibundus (übh. wüthend, rasend in seinem Beginnen, auch v. Gottbegeisterten). — *Adv.* fanatice; furenter; furente modo. — **Fanatismus,** furor fanaticus (die Wuth der Gottbegeisterten). – error fanaticus (der wüthende Irrsinn des Gottbegeisterten). – furor u. (v. Mehreren) Plur. furores (die Wuth, Raserei übh., auch die der Gottbegeisterten).

Fang, I) das Fangen: captura. – F. der Fische, s. Fischfang. — II) meton., das Gefangene: captum, od. umschr. quod capit od. cepit alqs (zB. captum amittere [den F. fahren, fallen lassen, v. einem Vogel]: u. captum aliquid afferre: u. pro se quisque, quod ceperat, afferebat). – ca-

ptura (nachaug.). – captura piscium. piscatus (Fang an Fiſchen; vgl. „Fiſchzug"). – aucupium (der Fang an Vögeln). – praeda (Beute, Raub). – capta venatio u. bl. venatio (auf der Jagd gefangenes Wild).

fangen, capere (auch bildl. = durch Liſt, Lockungen berücken). – comprehendere (faſſen, ergreifen, einen Dieb). – assequi (einholend erreichen, zB. murem). – opprimere (mit der Hand bewältigen, zB. muscam). – venari (als Jäger fangen, zB. feras foveis). – legere (aufleſen, Auſtern ꝛc.). – accipere. excipere (auffangen, zB. den Ball; exc. beſ. wenn er in die Höhe geworfen worden). – decipere. circumvenire (täuſchend fangen, täuſchen, berücken). – zu f. ſuchen, captare (zB. Fliegen, den Ball): bei etwas f., deprehendere in alqa re (ertappen). – ſeinen Gegner f., adversarium capere (durch verfängliche Fragen ꝛc.): durch verfängliche Fragen f., captiosis interrogationibus circumscribere et decipere: von allen Seiten gefangen ſeyn od. ſich gefangen ſehen, undique teneri. – **gefangen, Gefangener,** ſ. beſ. — **Fangen,** das, captura. – lectio (das Aufleſen der Auſtern ꝛc.).

Fant, bellus homunculus.

Farbe, I) eig.: a) als Eigenſchaft eines Körpers: α) im Allg.: color (zB. natürliche, nativus od. verus). – die F. verlieren, colorem amittere: die F. fahren laſſen, colorem remittere: eine andere F. bekommen, colorem alienum accipere: ſeine F. ändern, colorem mutare (eig.); mutare subinde personam et contrariam ei sumere quam exueris (bildl., in polit. Beziehung ſeine Rolle ändern): F. annehmen, colorem ducere (eine Farbe bekommen, zB. vom Obſt): eine rothe F. annehmen, rubrum colorem trahere: die vorige (frühere) F. wieder annehmen (erhalten, bekommen), in colorem pristinum restitui. — β) insbeſ., die Hautfarbe, beſ. die Geſichtsfarbe: color (zB. bonus, malus: u. egregius: u. exsanguis: u. niger). – eine geſunde F., color validus; vigor (Friſche des Körpers): von geſunder F., coloratus. – die F. verändern, wechſeln, colorem mutare od. immutare (vgl. „erblaſſen, erröthen"): die F. nicht verändern, consistere ore; constat alci color et vultus: die F. verlieren, colorem amittere: er hat eine geſündere F. bekommen, coloratior ille factus est. — b) als Färbemittel: color (im Allg.; auch bildl. von der Farbe, Färbung der Rede). – pigmentum (eig., die Farbe zum Malen, Anſtreichen). – F. annehmen, colorem bibere, ducere: die F. verliert ſich, geht aus, color evanescit. – ein Verbrechen mit recht ſchwarzen Farben vortragen, crimen atrociter deferre: Alles mit den ſchwärzeſten Farben ausmalen (bildl.), omnia tristissimis verbis agere: die Farben zu ſtark auftragen (bildl., v. Redner), ſ. übertreiben. — II) meton. = Färberei, w. ſ.

Färbekunſt, *ars tingendi vestes.

Färbemittel, ſ. Färbeſtoff.

färben, tingere, mit etwas, alqā re (indem man den Stoff in die Farbe eintaucht, mit ihr tränkt, zB. ting. capillos [um ſich jung zu machen]). – inficere, mit etwas, alqā re (mit etwas anmachen, ſo daß der Stoff ſeine natürliche Beſchaffenheit wo nicht verliert, doch verändert). – imbuere alqā re (mit etwas tränken übh.). – colorare alqd. inducere colorem alci rei (einer Sache eine Farbe geben, mit einer Farbe überſtreichen). – Iſt „färben" = eine Farbe hervorbringen, ſo ſteht ebenſ. tingere mit Acc. der Farbe, zB. waſſerblau f., caeruleum tingere: purpurn f., purpuram tingere: Waid färbt waſſerblau, vitrum caeruleum efficit colorem. – etwas roth f., ſ. roth: etw. ſchwarz f., ſ. ſchwärzen. – mit Blut f., cruentare; sanguine inficere (zB. einen Ort): mit Imds. Blut gefärbt ſeyn, alcjs sanguine imbutum esse (von der Straße). — **ſich färben,** colorari. se colorare. colorem ducere (übh. auch vom Obſte). – se variare. variari. varium fieri coepisse (nur vom Obſte). – ſich mit etwas f., se inficere alqā re (zB. vitro): ſich nicht f. laſſen, colorem non bibere od. non ducere. — **Färben,** das, ſ. Färbung.

Farbenhändler, pigmentarius. — **Farbenkaſten,** loculata arcula, ubi diversi sunt colores. — **Farbenpracht,** colorum pulchritudo (im Allg.). – pigmentorum flos et color (künſtliche eines Gemäldes). — **farbenreich,** coloribus variis (bunt). – distinctus vario colore (in bunten Farben prangend). — **Farbenſpiel,** colorum varietas; colores varii. — **Farbenſtrich,** lineamentum colorum. — **Farbentöne,** colores. — **Farbenwechſel,** colorum mutatio (das Wechſeln der Farbe). – colorum varietas. colores varii (die bunte Abwechslung der Farben).

Färber, tingens. infector (im Allg., ſ. „färben" den Unterſch. der Verba). – infector lanarum (der Wollfärber).. – infector sericorum (der Seidenfärber). – infector purpurarius (der Purpurfärber, Inscr.). — **Färberei,** infectorium (Gloss.). – infectoris officina.

Färbeſtoff, infector sucus. – die Blüthe des Granatapfels iſt ein F., flos Punici mali tingendis vestibus est idoneus.

farbig, coloratus (gefärbt; insbeſ. „röthlich gefärbt, gebräunt"; dah. auch von den farbigen Orientalen, wie colorati Seres). – pictus (gemalt). – versicŏlor (von ſchillernden Farben).

farblos, sine colore (auch vor Schrecken ꝛc. farbl.). – f. ſeyn, colore non differre (v. Waſſer).

Färbung, tinctus. infectus (ſ. „färben" die Verba). – tinctura (die Art, wie etwas gefärbt iſt). – Bildl., color (zB. die höhere F. des Ausdrucks, laetior color orationis: F. der Gedanken, colores sententiarum).

Farnkraut, filix.

Faſan, phasianus; (avis) phasiana. – vom F., phasianinus. — **Faſanenhaus,** aviarium phasianorum. — **Faſanenwärter,** phasianarius (JCt.).

Faſces, ſ. Ruthenbündel.

Faſchine, crates; fasciculus ex virgis alligatus. – Holz zu Faſchinen hauen, caedere materiam cratibus faciendis.

Faſele, phaseolus.

Faſelei, ineptiae (Unſchicklichkeiten, Albernheiten). – nugae (leere, nichtige Dinge, leeres Geſchwätz, Poſſen). – alucinatio (gedankenloſe Träumerei). — **Faſeler,** homo ineptissimus (im Benehmen gegen alle Convenienz verſtoßend). – nugator (leerer Schwätzer, Poſſenmacher). – alucinator (gedankenloſer Träumer). — **faſelhaft,** ineptus (unſchicklich, albern). – nugatorius (leer u. läppiſch). — *Adv.* inepte. — **faſeln,** ineptire (Dinge reden u. thun, die gegen die Convenienz verſtoßen, die man nicht gut zuſammenreimen kann). – hariolari (tolles, verrücktes Zeug reden). – nugari (leeres od. läppiſches Zeug, Geſchwätz

machen, Poſſen treiben). – alucinari (gedankenlos träumen u. ſchwatzen).

Faſer, fibra (in Körpern u. Pflanzen). – filum praetenue (dünner Faden von Lein, Wolle, u. übtr. von andern Dingen). – floccus (der Wolle u. wollener Stoffe). — **faſerig, faſig,** fibratus.

Faß, dolium. – cupa (Tonne, länglicher als das dolium u. oben offen). – ein kleines F., doliolum. – ſo dick wie ein F., doliaris (zB. Alte, anus). – Wein vom F. nehmen, de dolio haurire: den Wein auf Fäſſer bringen, vinum in dolia conjicere. – Sprüchw., dem F. den Boden ausſtoßen, plaustrum percellere (Plaut. Epid. 4, 2, 22 [582]). — **Faßbinder,** ſ. Böttcher.

faſſen, I) *v. tr.*: 1) ergreifen: a) eig.: *α*) übh.: prehendere, apprehendere, comprehendere, an etwas, alqā re (anfaſſen, w. ſ.). – capere (nehmen). – tenere (halten, zB. den Dieb). – continere (feſt halten, zB. eine Flüſſigkeit in den Mund, alqd ore). – arripere (haſtig ergreifen, zB. Jmd. bei den Haaren, alqm capillo). – occupare (anfallen, zB. morsu, vom Hunde; dann = Jmd. ergreifen, von Furcht ꝛc.). – Jmd. bei der Hand f., alcjs manum apprehendere (im Allg., zB. um ſie zu küſſen, osculandi causā); dextram alcjs amplecti (aus Herzlichkeit); manu reprehendere (an der Hand zurückhalten, zB. einen fliehenden Soldaten); prensam alcjs dextram vi attinere (Jmds. Rechte faſſen u. mit Gewalt feſthalten, ſo daß ſie den Streich nicht führen kann): Jmdm. in den Bart f., barbam invadere alci. – etwas ins Auge f., attente intueri. — *β*) ſich geben (liefern) laſſen, zB. Proviant f., frumentum accipere. — b) uneig., *α*) in ſich entſtehen laſſen: capere (zB. consilium, animum [Muth]; mehr ſ. Entſchluß, Muth). – concipere (zB. spem). — *β*) mit dem Verſtande erreichen: capere mit u. ohne animo (mit dem Verſtande faſſen, begreifen). – intelligere (geiſtig durchdringen, einſehen, verſtehen). – percipere mit u. ohne mente (mit dem Verſtande auffaſſen, deutlich einſehen). – assequi mit u. ohne animo, cogitatione (mit dem Verſtande erreichen, begreifen). — 2) einfügen, einfaſſen, *α*) eig.: claudere; includere (beide zB. gemmam fundā od. auro). – eine Quelle f., fontem concipere. — *β*) uneig., etw. in Worte faſſen, concipere (zB. jus jurandum): etw. in beſtimmte, gemeſſene Worte f., alqd verbis finire od. definire (zB. die Gedanken, sententias). – ſeine Meinung kurz f., paucis sententiam absolvere. — 3) Raum haben für etwas, in ſich aufnehmen können: capere. – eine ſo große Menge nicht f. können (v. einem Orte), capere tantam multitudinem non posse. – der Erdkreis faßt Jmd. nicht (= iſt zu eng für ſeine Gelüſte), alcjs cupiditati nimium angustus est orbis terrarum. – dah. a) in ſich faſſen od. zuſammenfaſſen, complecti; continere. — b) im Gedächtniſſe f., d. i. behalten: memoriā comprehendere, complecti.

II) *v. tr.*: 1) ſich faſſen, d. i. ſich von einer Unruhe ꝛc. erholen, ſich ſammeln: se od. animum (animos) colligere. se od. animum od. pristinum animum recipere. animum componere. se revocare. se ad se revocare. ad se redire (zur Beſinnung kommen vom gehabten Schreck ꝛc.). – se cohibere. iram reprimere (im Zorne ſich mäßigen). – ſich nicht f. können, sui od. mentis od. animi non compotem esse; minus compotem esse sui: mente vix constare: ſich in Geduld, in Ergebung bei etwas f. od. zu faſſen wiſſen, aequo animo od. toleranter od. patienter ferre alqd; humaniter ferre alqd: ſich auf etwas gefaßt machen, se parare od. comparare od. praeparare ad alqd: auf alle Fälle, ad omnes casus se comparare (durch äußere Zurüſtungen); animum componere ad omnes casus (im Gemüthe): ſich darauf gefaßt halten, darauf gefaßt ſeyn, daß ꝛc. od. zu ꝛc., paratum esse od. se parasse od. se praeparasse mit folg. Infinit.: gefaßt ſterben, animo parato mori. — 2) ſich kurz faſſen, im Reden, Schreiben, d. i. ſich der Kürze befleißigen, ſ. kurz *no.* I (*Adv.*).

faßlich, planus. perspicuus. apertus (deutlich, offen vor Augen liegend). – facilis ad intelligendum (leicht einzuſehen). – eine kurze u. f. Regel, praeceptum breve et non difficile: es iſt etwas nicht f., alqd in sensum et in mentem intrare non potest. — *Adv.* plane; perspicue; aperte. – f. reden, perspicue, plane et aperte dicere; plane et dilucide loqui. — **Faßlichkeit,** perspicuitas.

Faſſung, I) das Faſſen; zB. die F. (Empfangnahme) von Proviant, acceptio frumenti. – die F. eines Eides (in Worte), conceptio juris jurandi: die F. der Sache im Wortausdruck, conceptio rei. — II) das Gefaßtſeyn: a) die Art, wie etw. in Worten abgefaßt iſt: formula (zB. des neuern Vortrags, nostrae consuetudinis). – in kurzer F., brevis; scripturā brevi (adverb.). — b) des Gemüthes, tranquillitas consilii (ruhige Ueberlegung). – animus aequus (Gleichmuth). – constantia (die ſich gleich bleibende Haltung). – Jmd. aus der od. außer F. bringen, alqm od. alcjs animum confundere; alqm perturbare; animum alcjs perterritum loco et certo de statu demovere: das Gemüth, mentem e sede sua et statu demovere: außer F. kommen, die F. verlieren, de gradu (od. de statu suo) dejici; mente concīdere; confundi od. perturbari, durch od. über etwas, alqā re (betreten, beſtürzt werden); auch immoderatius ferre (ohne Mäßigung ertragen, zB. casum incommodorum suorum): außer F. ſeyn, sui od. mentis od. animi non compotem esse; minus compotem esse sui; mente vix constare: in ſeiner F. bleiben, die F. behalten, ſich nicht aus der F. bringen laſſen, die F. nicht verlieren, non dejici se de gradu pati; mente consistere: bei od. über etw., nihil moveri alqā re; constantiam servare in alqa re (zB. in omni re gerenda consilioque capiendo); auch (= mit Faſſung ertragen) aequo animo od. sedate od. humaniter ferre alqd; non turbulente pati alqd (ſ. im Folg. zu „mit F." über dieſe Adverbia): mit F., aequo animo (mit Gleichmuth, zB. ferre alqd); sedate (beruhigt, zB. dolorem ferre); non turbulente (nicht beſtürzt, zB. menſchliche Zufälle ertragen, humana pati); humaniter (mit Ergebung, wie es dem Menſchen zukommt, alqd ferre); constanter (mit Feſtigkeit); verb. constanter et sedate (mit Feſtigkeit u. Ruhe, zB. ferre dolorem).

Faſſungsgabe, -kraft, -vermögen, vis percipiendi (das Vermögen etwas Dargeſtelltes durch die Vorſtellung aufzufaſſen, das Auffaſſungsvermögen). – intelligentia (das Vermögen, etwas zu begreifen, zu verſtehen, der Verſtand, die Einſicht). – intelligendi prudentia, od. bl. prudentia (die Verſtandeskräfte als Vermögen, etwas richtig aufzufaſſen u. die durch dieſelben erlangte deut-

liche Einſicht in das Weſen der Dinge). – ingenium (die geiſtigen Vermögen, Geiſteskräfte übh., die Fähigkeiten, der Kopf). – ſchnelle F., celeritas percipiendi (ſchnelles Auffaſſungsvermögen); celeritas ingenii (ſchneller Ueberblick): langſame F., tarditas ingenii. – der gemeinen od. gewöhnlichen F. angemeſſen, ad commune judicium popularemque sententiam accommodatus (*Adv.* accommodate, zB. definire alqd): zur F. des großen Haufens herabſteigen, ſich herablaſſen, ad sensum communem vulgaremque se accommodare: der Zuhörer, ad intelligentiam audientium descendere: der Schüler, ad intelligentiam discentium descendere; se summittere ad mensuram discentium: nicht über die F. des großen Haufens gehen, a vulgari intelligentia non remotum esse: der Schüler, ab intelligentia discentium non remotum esse: über unſere F. gehen, fugere intelligentiae nostrae vim. – die F. ſchärfen, ingenium od. intelligendi prudentiam acuere.

faſt, ſ. beinahe.

faſten, jejunium servare (freiwillig für einige Zeit ſich der Speiſe enthalten, Faſttag halten, beſ. aus Religioſität). – cibo se abstinere (ſich der Speiſe enthalten, beſ. als Cur). – Iſt es übh. = hungern, ſ. d. – in jedem Monat Einen Tag f., iniadum unius dei per singulos menses interponere. — **Faſten,** das, jejunium (die freiwillige Enthaltung der Speiſe auf einige Zeit, das Faſten; dann gleichſ. ſcherzh. übtr. = Hunger). – inedia (das Nichteſſen, die freiwillige od. gezwungene od. durch den Körperzuſtand verurſachte Enthaltung der Speiſen). – ein F. anſtellen, anordnen, jejunium instituere: ein F. anſagen, jejunium indicere: das F. halten, jejunium servare. — **Faſten,** die, **Faſtenzeit,** die, *jejunium paschale (Oſterfaſten). – jejunia annua (jährliche Faſten, zB. beobachten, celebrare).

Faſtnacht, quadragesima. — **Faſttag,** ſ. Faſten (das).

faul, I) in Fäulniß übergegangen: putidus (v. Fleiſch, Obſt ꝛc.). – putridus (verfault, morſch, angegangen, v. Zähnen, einem Hauſe ꝛc.). – cariosus (morſch). – vitiatus (angegangen, vom Fleiſch u. Obſt). – f. von Geſchmack, sapore corruptior (zB. vom Waſſer). – f. werden (faulen), putrescere; putrefieri; vitiari (angehen): leicht f. werden (faulen), facilem esse in cariem: nicht f. werden (faulen), immunem servari a carie. – Sprüchw., das ſind faule Fiſche, dolo malo haec fiunt omnia (Ter. eun. 3, 3, 9 [515]). — II) unthätig ꝛc.: ignavus. piger. iners. segnis. desidiosus (ſ. „Faulheit" den Unterſch. der Subſtſt.). – laboris fugiens (arbeitsſcheu). – ſehr faul ſeyn, inertissimae esse segnitiei: faul werden, socordiae se atque ignaviae tradere; languori se desidiaeque dedere. — *Adv.* ignave; pigre; segniter.

faulen, d. i. faul werden, ſ. faul *no.* I.

faulenzen, segne otium terere; socordiā atque desidiā bonum otium conterere; propter desidiam in otio vivere. – zu Hauſe f., desidem sedere domi. — **Faulenzen,** das, desidia; vgl. „Faulheit". — **Faulenzer,** homo languori et desidiae deditus; homo deses od. desidiosus.

Faulheit, ignavia (die Läſſigkeit, der Mangel an Energie, Ggſtz. alacritas); verb. tarditas et ignavia (Langſamkeit u. F.); socordia atque ignavia (Gedankenloſigkeit u. F.). – pigritia (die Verdroſſenheit, wenn man mit innerem Verdruß u. Unluſt an ein Geſchäft geht od. es betreibt). – inertia (die Unfähigkeit, etwas Erſprießliches zu leiſten). – segnities (die Langſamkeit, Schläfrigkeit im Handeln). – desidia (die herrſchende Neigung zum Sitzen auf einem Flecke, der Mangel an Rührigkeit); verb. desidia ignaviaque od. segnitiesque; languor (Schlaffheit) et desidia. – fuga laboris (Arbeitsſcheu).

Fäulniß, putor. – putredo (das Verfault-, Angegangenſeyn). – caries (F. in den Knochen, Beinfraß; dann übh. = Morſchheit, zB. des Holzes). – in F. gerathen, übergehen, ſ. faul (werden).

Fauſt, pugnus. – manus (die Hand übh., da, wo von Körperſtärke die Rede iſt). – die geballte F., compressa in pugnum manus: die F. ballen, eine F. machen, pugnum facere; comprimere in pugnum manum; digitos comprimere pugnumque facere: Jmd. mit der F. ins Geſicht ſchlagen, colaphum alci impingere. – tapfer mit der F., manu fortis: mit dem Schwert in der F., gladiis destrictis (den Feind angreifen ꝛc.); pugnans (kämpfend, zB. concīdit): wo die F. (das Schwert) entſcheidet, ubi manu agitur: auf eigene F., ſ. Hand. — **Fäuſtchen,** pugillus. – Sprüchw., ins Fäuſtchen lachen, in sinu od. in sinu tacito gaudere (Cic. Tusc. 3, 21, 51. Tibull. 4, 13, 8). — **fauſtdick,** *crassitudine pugillari. — **Fauſtfechter,** ſ. Fauſtkämpfer. — **fauſtgroß,** pugillaris. — **Fauſtkampf,** pugillatio; pugillatus. – im F. auftreten, in pugillatu certare. — **Fauſtkämpfer,** pugil. – als F. auftreten, in pugillatu certare. — **Fauſtrecht,** jus, quod in armis est (das Recht, welches auf Waffengewalt beruht). – impunitas gladiorum (Ungeſtraftheit in Bezug auf den Gebrauch des Schwertes). – hier gilt das F., jus od. omne jus in armis est: bei ihnen gilt das F., iis omne jus in viribus est; non ex jure, sed ferro rem expetunt: noch galt das F. nicht, nondum valentior infirmiori imposuerat manum. — **Fauſtſchlag,** pugni ictus. – colaphus (F. ins Geſicht od. auf den Kopf). – einen F. bekommen, pugno ici od. caedi: von Jmd. Fauſtſchläge bekommen, ab alqo colaphis vapulare: Jmdm. einen F. geben, pugno caedere alqm; pugnum od. colaphum alci impingere: durch einen F. Jmds. todt hinſtürzen, pugno ictum ab alqo cadere.

Februar, Februarius (mensis). – der 1. Febr., kalendae Februariae: der 5. Febr., nonae Februariae: der 13. Febr., idus Februariae: der letzte Febr., pridie kalendas Martias.

Fechtboden, ludus gladiatorius.

fechten, armis uti (Waffen gebrauchen übh.). – armis exerceri (ſich im Gebrauch der Waffen üben). – vitare atque inferre ictus (Hiebe, Stöße pariren u. beibringen). – batuere (zur Uebung mit Rappieren kämpfen, rappieren). – pugnare (ernſtlich mit Waffen ſtreiten, ſ. „kämpfen" die Synon.). – auf Stich u. Hieb f., punctim et caesim ferire; caesim, punctim pugnare (im Kampfe): fechten lernen, armis discere: Jmd. f. lehren, alqm armis docere: Jmd. reiten u. f. lehren, alqm docere equo armisque: ſehr gut f. können, armis optime uti; armorum peritissimum esse: nicht f. können, armorum inscium esse: in der Schlacht an Jmds. Seite f., proximum lateri alcjs in acie stare. – Uebtr., mit Worten f., digladiari, mit Jmd. od. untereinander, cum alqo

od. inter se, über etw., de alqa re. — **Fechten,** das, s. Fechtkunst.

Fechter, pugnator (im Kriege). – gladiator (Sklav, der in öffentlichen Spielen ꝛc. fechten mußte). – pugil (Faustfechter). – armorum peritus (der die Fechtkunst versteht). – ein F. (Gladiator) in der thracischen Rüstung, Threx: ein F. (Gladiator) mit dem Netz, retiarius. – ein guter F., armorum peritissimus: ein guter F. seyn, armis optime uti. — **Fechterkunst,** s. Fechtkunst.

Fechterlohn, gladiatorium. — **Fechterschule,** ludus gladiatorius. – der Vorsteher einer F., lanista. — **Fechterspiel,** munus gladiatorium, auch bl. munus (als Leistung ans Volk). – ludus gladiatorius (als Kurzweil). – certamen gladiatorium (als Kampf). – spectaculum gladiatorium od. gladiatorum (als Schauspiel). – ein F. anstellen, munus od. gladiatorium spectaculum od. gladiatores edere; gladiatorium munus dare.

Fechterstreich, petitio.

Fechtkunst, ars pugnandi (im Allg.). – ars gladii (Kunst, mit dem Schwerte umzugehen). – ars gladiatoria (die Fechtkunst der Gladiatoren, die Fechterkunst). – ars armorum. studium armorum (Kunst die Waffen zu führen übh., stud. als Neigung). – vitandi atque inferendi ictus subtilior ratio (das Fechten als feinere Kunsttheorie). – in der F. geübt, wohlgeübt, armorum peritus, peritissimus: in der F. ungeübt, armorum inscius: die F. sehr gut verstehen, armis optime uti; armorum peritissimum esse. — **Fechtmeister,** armorum doctor (Lehrer im Gebrauch der Waffen übh.). – gladiorum magister (Lehrer im Gebrauch des Schwertes). – ein F. der Gladiatoren, lanista; doctor gladiatorum. — **Fechtplatz, -schule,** ludus gladiatorius. — **Fechtübung,** armorum tractandorum meditatio.

Feder, am thierischen Körper: I) im Allg.: penna. – pluma (die Flaumfeder). – mit Federn versehen, damit angefüllt, plumeus: ohne Federn, deplumis; implumis: F. bekommen (flügge werden), plumescere: F. haben (flügge seyn), pennas habere. – Sprüchw., sich mit fremden Federn schmücken, alienis gloriari bonis (Phaedr. 1, 3, 1): Jmdm. die Federn beschneiden, pinnas alci incīdere (Cic. ad Att. 4, 2, 5): den Vogel erkennt man an seinen Federn, hominis mores naturaque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscuntur (Cic. de fato 5, 10). — II) insbes., Schreibfeder, a) eig.: penna scriptoria, im Zshg. bl. penna (erst im achten Jahrhundert gebräuchlich, Isidor. origg. 6, 14, 5). – calamus scriptorius, im Zshg. bl. calamus (aus Rohr u. Schilf). – stilus (Griffel, aus Metall). – Gewandtheit mit der F. (im Aufschreiben, Nachschreiben), celeritas scribendi: die F. ergreifen, ansetzen, calamum (pennam) sumere; stilum prehendere; ad scribendum se conferre (übh. schreiben wollen): Jmdm. die F. (die Hand) führen, scribentis manum manu superimpositā regere: keine F. anrühren, ansetzen, literam nullam facere od. scribere: Jmdm. etwas in die F. sagen, dictare alci alqd: was einem Jmd. in die F. sagt, aufschreiben, dictata calamo excipere: das Buch ist unter der F., liber mihi est in manibus; opus in manibus habeo: schreiben, was vor die F. kommt (d. i. was mir gerade einfällt), scribere quidquid in buccam venerit: die F. mit dem Schwert vertauschen, stilum (od. pennam) gladio mutare: ich mußte meine F. als Sachwalter niederlegen, illae literae forenses conticuerunt. — b) meton., Schreibart, Manier: stilus (zB. orationes Attico stilo scriptae).

Federbette, pluma (Flaum, collectiv). – culcita plumea (Flaumkissen). – im F. schlafen, in pluma dormire. — **Federbüchse,** theca calamaria. — **Federbusch,** crista. – mit einem F. geziert, cristatus. — **Federchen,** pennula. – plumula (Flaumfederchen). — **Federfahne,** penna. — **Federheld,** ein, seyn, calamo et atramento militare; bellum epistolis gerere. — **federig,** plumeus. — **Federkiel,** caulis pennae. – penna (Feder übh.). — **Federkissen,** culcita plumea. — **Federkleid,** avium plumae in vestis usum consertae. — **Federkrieg,** einen, führen, *bellum calamo et atramento gerere. – bellum epistolis gerere (in Briefen). — **federleicht,** plumā levior (leichter als eine Feder). — **Federmesser,** scalprum librarium. — **Federspule,** s. Federkiel. — **Federstrich;** zB. mit Einem F., unā significatione literarum (zB. alqm necandum denotare). — **Federvieh,** pecus volatile. – aves cohortales (auf dem Viehhof gehaltene Vögel). – altiles, ium, *f.* (gemästetes F., bes. Hühner). — **federweich,** plumā mollior. – plumeus (federartig). — **Federzeichnung,** pictura linearis.

Fee, diva quaedam. — **Feenmährchen,** *fabula, quae de diva quadam narratur.

fegen, tergere. detergere (wischend reinigen, zB. fossam: u. oblimatum vetustate alveum). – verrere (kehren, zB. die Straßen, das Haus). – purgare. expurgare (reinigen übh., zB. cloacam). — **Fegen,** das, der Cloaken, purgatio cloacarum. — **Fegfeuer,** ignis purgatorius (Eccl.). – als Strafe, purgatoriae poenae (Eccl.).

Fehde, inimicitiae (Mißhelligkeiten, Feindschaft). – rixa (Hader bis zu Thätlichkeiten). – bellum (offene F., Krieg). – blutige F., sanguis (s. Sall. Jug. 14, 9). – sie leben in F., inimicitiae sunt inter eos; rixantur inter se: in offener F. mit Jmd. leben, bellum gerere cum alqo (auch v. einer Frau mit dem Manne): Jmdm. F. ankündigen, inimicitias od. bellum alci indicere. — **Fehdehandschuh;** zB. Jmdm. den F. vorwerfen, ad certamen alqm provocare.

1. **Fehl,** s. Fehler.

2. **fehl,** nur in Verbdgg. wie: **fehl gehen,** a via aberrare (falsch gehen). – *frustra venire (umsonst kommen). — **fehl schießen,** s. fehlen *no.* I: fehl geschossen, d. i. du irrst dich, falsus es! — **fehl schlagen,** von der Hoffnung ꝛc., ad (in) irritum cadere; ad irritum redigi: die Hoffnung ist mir f. geschlagen, spes me fefellit, delusit, frustrata est; spe deceptus sum; a spe destitutus sum. – die Erwartung ist f. geschlagen, exspectatio destituta est. — **fehl treten,** vestigio falli: f treten u. fallen, vestigio fallente cadere: auf der Treppe, per gradus labi.

Fehlbitte, repulsa. – eine F. thun, repulsam ferre; repulsum abire: in nichts bei Jmd. eine F. thun, nullius rei repulsam ferre ab alqo: du sollst keine F. thun, haud repulsus abibis; quod oravisti, impetrabis.

fehlen, I) nicht treffen: non ferire. – ictus vanus intercīdit. ictus alci deerrat (der Schuß fehlt). – telum frustra accīdit (das Geschoß fehlt). – ohne zu f., sine frustratione. – dah. uneig., a) **weit gefehlt,** d. i. du irrest, keineswegs, falsus es! minime gentium!: weit gefehlt, daß ꝛc., ...

vielmehr, tantum abest, ut ... ut, zB. weit gefehlt, daß er mich lieben sollte, er haßt mich vielmehr, tantum abest, ut me amet, ut me oderit. — b) fehl schlagen: ad (in) irritum cadere; ad irritum redigi. – das soll mir nicht f., non fallar. – es kann (wird) nicht f., certum est (es ist zuverlässig); certe fiet od. eveniet (es wird gewiß geschehen). — II) einen Fehler begehen: errare (irren, einen Irrthum begehen). – labi (unvorsetzlich vom Wege des Rechten abkommen, zB. per errorem, propter imprudentiam: u. imprudentiā, imperitiā: u. consilio [absichtlich], Ggstz. casu). – peccare. peccatum admittere (nicht recht handeln; peccare auch v. Sprachfehlern). – delinquere (vom Wege des Rechten abweichen [zB. wissentlich, scientem]; auch v. Sprachfehlern). – culpam committere, auch bl. committere (eine Schuld, etwas Strafbares begehen, zB. gegen das Gesetz f., comm. contra legem). – culpam in se admittere (eine Schuld auf sich laden). – in etw. f., peccare in alqa re; offendere in alqa re (einen Anstoß mit etwas geben, es in etwas versehen): gegen Jmd. f., peccare in alqm; offendere apud alqm. — III) von der Zahl abgehen, mangeln, a) in eng. Bed.: deesse (fehlen, von dem, was da seyn sollte, vermißt werden). – abesse (abwesend, nicht da seyn, ohne gerade vermißt zu werden). – deficere (ausgehen, aufhören, nicht mehr vorhanden seyn). – desiderari (ungern vermißt werden). – restare (noch im Rückstande seyn). – es fehlt mir an etwas, non habeo alqd. careo alqā re (ich habe es nicht); egeo alqā re (ich hätte es gern); deficit mihi alqd (es geht mir etwas aus) od. deficit me alqd (es verläßt mich etwas, geht von mir ab, gebricht mir); alqd non suppetit (es ist nicht hinlänglich vorhanden, reicht nicht aus): es fehlt mir an nichts mehr, nihil ultra flagito. – es an nichts f. lassen, nihil deesse pati (nichts vermissen lassen); nihil omittere. nihil reliqui od. reliquum facere (übh. nichts unterlassen); sumptibus non parcere (keine Kosten schonen, bei einer feierlichen Gelegenheit ꝛc.): es an Fleiß f. lassen (in seinen Studien), non insistere studiis: es nicht an der Sorgfalt f. lassen, nihil de diligentia relinquere: an mir soll es nicht f., non deero (ich werde meinen Beistand nicht entziehen); in me non erit mora (ich werde keinen Verzug machen): es fehlt nicht an Leuten, welche sagen ꝛc., non desunt, qui dicant. – es fehlt viel, multum abest: es fehlt wenig, nicht viel, daß ꝛc., paulum, haud multum, non longe abest, non procul abest, quin etc.; non multum abest ab eo, quin etc.; prope factum est, ut etc.: es fehlte sehr wenig daran, daß ꝛc., propius nihil est factum, quam ut etc. — b) in weit. Bed., was fehlt dir? quid tristis es? (vom Traurigen); *quo morbo laboras? (von einem Kranken).

Fehler, vitium (jede physische und moralische Unvollkommenheit). – mendum (Verstoß gegen die zu beobachtende Regel oder Form, bes. Schreib- u. Rechnungsfehler). – error. erratum (aus Irrthum oder Versehen begangener Fehler, Mißgriff in physischer u. moralischer, in wissenschaftlicher od. artistischer Beziehung). – peccatum. delictum (sowohl Verdruß od. Vergehen gegen die Klugheit, als gegen die Sittlichkeit, sowohl Irrthum, als Sünde; beide übtr. auch von Verstößen gegen die Sprache). – labes (der Jmdm. anhaftende moralische Schandflecken). – voller Fehler, vitiosus; mendosus: ohne F., s. fehlerfrei. – zum F. werden, transire in vitium. – Jmdm. etwas als F. anrechnen, auslegen, alci alqd vitio dare, ducere, vertere: als F. ausgelegt werden, vitio esse: einen F. machen, begehen, s. fehlen *no.* II: denselben F. machen, idem peccare: einen doppelten F. machen, dupliciter peccare: viele Fehler machen, multa peccare: Fehler auf Fehler machen, begehen, aliud ex alio peccare: einen F. an sich haben, an einem F. leiden, vitium habere; vitio obnoxium esse; auch alci hoc u. dgl. vitium est: unbedeutende Fehler haben, mediocribus vitiis teneri: viele Fehler haben, vitiis excellere, abundare: keine Fehler haben, s. fehlerfrei (seyn): bei der Wahl des Dictators schien ein F. vorgefallen zu seyn, dictator vitio creatus videbatur.

fehlerfrei, vitio od. vitiis carens. vitio purus (frei, rein von physischen u. moralischen Fehlern, von Pers. u. Dingen). – purus (moral. rein, fleckenlos, v. Pers.; u. sprachlich rein, correct, zB. oratio, genus dicendi: u. vom Redner, Dichter). – emendatus (von Fehlern gereinigt, v. Schriften). – emendate descriptus (fehlerfrei abgeschrieben, abgedruckt, v. Büchern). – integer (moralisch rein, fehlerfrei von Charakter). – ganz f., ab omni vitio vacuus od. remotus; ab omnibus vitiis liber; omnium vitiorum expers. – ein f. Wort, verbum, in quo nullum est neque mendum neque vitium: ein f. Leben, vita vitio carens et sine labe peracta: f. seyn, sine vitiis esse. vitiis carere. vitio od. vitiis vacare (v. Pers. u. Dingen); vitio od. labe carere (v. Sitten od. Aufführung); purum, emendatum esse (v. Schriften u. Schriftstellern): ganz f. seyn, ab omni vitio remotum esse. omnibus humanis vitiis immunem esse (moralisch, v. Pers.); emendatissimum esse (von Schriften u. Schriftstellern): kein Mensch ist f., nemo sine vitiis est od. nascitur. — *Adv.* sine vitio od. sine vitiis. – emendate (zB. describere). – pure (zB. pure et Latine [ächt Lateinisch] loqui).

fehlerhaft, vitiosus. mendosus (s. „Fehler" die Substst.). - pravus (verkehrt, verderbt). – sehr f., v. Schriften, in quo multa vitia insunt (in Bezug auf Sprachfehler, wie Barbarismen, Solöcismen); in quo multa perperam dicta sunt (in Bezug auf den Jnhalt); mendosissime descriptus (in Bezug auf die Arbeit des Abschreibers od. Setzers). — *Adv.* vitiose (zB. handeln, verfahren [facere], sprechen, schließen). – vitio (durch einen Fehler, zB. creari). – mendose (zB. schreiben). – perperam (verkehrt, falsch, zB. verbum dicere [gebrauchen]). – der Brief ist f. geschrieben, epistola parum emendata est. — **Fehlerhaftigkeit,** pravitas (Verkehrtheit). – vitium (der Fehler, zB. die F. des Hafens zeigen, vitium portus ostendere).

fehlerlos, s. fehlerfrei.

Fehlgriff, s. Mißgriff. — **Fehlhieb,** ictus irritus (ein vergeblicher Hieb). – ictus frustratus (ein vereitelter Hieb). – ich thue einen F., manus mea in vanum labitur: auf etwas, alqd frustratur ictum; ictus mihi deerrat. — **fehlschlagen,** s. 2. fehl. — **Fehlschluß;** zB. einen F. machen, vitiose concludere. — **Fehlschuß, -stoß,** irritus ictus. – ich thue einen F., ictus mihi deerrat. — **Fehltritt,** I) eig.: einen F. thun, vestigio falli: einen F. thun u. fallen, vestigio fallente cadere. — II) uneig.: lapsus (Abkommen vom Rechten). – error (Irrthum). – peccatum (Verstoß gegen die Klugheit u. Sittlichkeit). – delictum (Abweichung vom

Wege des Rechten). – einen F. thun, labi. peccare. delinquere (im Allg., s. „fehlen *no.* II" den Unterſch. dieſer Verba); ab religione officii declinare (von der gewiſſenhaften Pflichterfüllung abweichen): Jmd. zu einem F. verleiten, alqm in fraudem impellere, illicere.

Feier, I) das Feiern: celebratio (zB. der Spiele, ludorum). — II) feierliche Handlung, ſ. Feierlichkeit *no.* II. — **Feierkleid,** ſ. Feſtkleid.

feierlich, festus (feſtlich). – sollemnis (an gewiſſen Tagen des Jahres, u. zwar mit gewiſſen Formalitäten u. Feierlichkeiten geſchehend); verb. festus atque sollemnis od. sollemnis ac festus (zB. Tage, dies). – sanctus (hehr u. heilig, zB. oratio). – gravis (ernſt, zB. inceptum). – amplus (in ſeiner äußern Erſcheinung ſich groß zeigend, zB. funus, oratio). – grandis (großartig im Ausdruck, zB. oratio). – grandiloquus (hochtönend, von der Rede, Muſik u. von dem Redner ſelbſt). — *Adv.* sollemniter (zB. diem festum celebrare). – sancte (zB. jurare). – magnā od. summā caerimoniā (zB. colere sacrarium). – auch rite (feierlich u. förmlich, zB. von etwas Beſitz nehmen). – Jmd. f. begraben od. begraben laſſen, alqm amplo od. ampliore funere efferre. — **Feierlichkeit,** I) das Feierliche, Erhabene, als Eigenſchaft eines Gegenſtandes: sanctitas (in Bezug auf das Erhabene). – sanctimonia (heilige F.). – gravitas (in Bez. auf den damit verbundenen Ernſt). – splendor (in Bezug auf den Glanz). – celebritas (in Bezug auf die ſtarke Theilnahme von Seiten der Menſchen, und des Rühmens, welches davon gemacht wird). — II) feierliche Veranſtaltung, Feier (vgl. „Feſt"): sollemne. – caerimonia (feierlicher Religionsgebrauch). – pompa (feierlicher Aufzug). – dieſe (genannte) F., bl. id (ſ. Nep. Alc. 3, 6). – nicht mit öffentlichen Feierlichkeiten begehen, silentio transigere (zB. Jmds. Geburtstag).

feiern, I) *v. intr.* cessare. – otiari (Muße haben, genießen). – nihil agere (nichts thun). – feriari (Feiertag haben, nichts arbeiten). — II) *v. tr.*: 1) begehen: agere. agitare (zB. Feſte, ſeinen Geburtstag, die Ferien ꝛc.). – celebrare (etwas geräuſchvoll, feierlicher machen durch ſeine Gegenwart, zB. Jmds. Geburtstag, Hochzeit, w. ſ.). – sollemniter celebrare (in feſtlicher Feier begehen, zB. diem festum). – einen Tag als Feſttag f., diem festum habere od. agere: ein Feſt f., ſ. Feſt: feſtſetzen, daß der Siegestag immer gefeiert werde, decernere, ut inter dies festos referatur (dies), quo victoria patrata sit. — 2) = preiſen, verherrlichen, w. ſ. — gefeiert, ſ. beſ.

Feiertag, dies feriatus (Ruhetag, Ggſtz. dies profestus). – feriae (Ferien). – dies festus (Feſttag [w. ſ.], Ggſtz. dies profestus). – otium (Muße übh.). – Feiertage anſagen, ferias indicere: Feiertage haben, ferias habere, agere: F. machen, feriari; otiari. — **feiertäglich,** per dies festos. — **Feiertagskleid,** ſ. Feſtkleid.

feig, ignavus (träge aus Mangel an Muth, an Tapferkeit, beſ. von Kriegern, Ggſtz. fortis, strenuus). – iners (ohne Energie, Ggſtz. fortis). – timidus (furchtſam, verzagt, Ggſtz. fortis, audax). – ſ. Furcht, metus ac timor. — *Adv.* ignave; timide.

Feige, ficus. – kleine F., ficula: die unreife F., grossus: gute (cauniſche) Feigen, cauneae. — **Feigenbaum,** arbor fici; ficus. – ein mit Feigenbäumen beſetzter Ort, ficetum: vom F., ficulneus. — **Feigenblatt,** folium ficulneum. — **Feigengarten,** ficetum. — **Feigenholz,** lignum ficulneum. — **Feigenkern,** granum fici.

Feigheit, ignavia (Trägheit aus Mangel an Muth, an Tapferkeit, Ggſtz. fortitudo). – timiditas (Furchtſamkeit, Verzagtheit, Ggſtz. audacia); verb. timiditas et ignavia. — **feigherzig** ꝛc., ſ. feig ꝛc. — **Feigling,** homo ignavus. – ein arger F., homo ignavissimus.

feil, venalis. – feile Waare, res venales: f. haben, ſ. ausſtehen (*no.* I, 1, a): etwas f. haben od. bieten, alqd venale habere, venum dare, vendere, venditare (im Allg.); alqd venale proponere (zum Verkauf ausſtellen); praedicare. clamitare (ausrufen, erſteres v. Ausrufen in der Auction, letzteres v. Verkäufern auf der Straße, zB. clam. cauneas [cauniſche Feigen]); alqd proscribere (übh. durch öffentlichen Anſchlag zum Verkauf od. zur Vermiethung ausbieten, zB. villam); proscribere tabulam se venditurum esse alqd (durch einen öffentlichen Anſchlag auf einem Brett anzeigen, daß man etw. verkaufen wolle, zB. familiam [Sklaven] Catonianam); alqd venale inscribere literis, auch bl. alqd inscribere (durch ein an den verkäuflichen Gegenſtand mit Inſchrift angeſchlagenes Brettchen anzeigen, daß er verkauft werden ſolle, zB. ein Haus ꝛc.; feil geboten werden, venalem pendēre); alqm venalem producere. alqm producere ac vendere (einen Sklaven zum Verkauf vorführen): etwas durch den Ausrufer f. bieten laſſen, alqd praeconis voci subjicere: den Frieden für Geld f. bieten, pacem pretio venditare. – f. ſeyn, venalem esse; venum ire; venire; venalem pendēre (ſ. vorh.); licere (für einen gewiſſen Preis taxirt u. ausgeboten ſeyn, zB. tanti: u. non unius assis pretio pluris licuisse); se vendere (übtr., v. Perſ. = ſich beſtechen laſſen): es iſt ihm Alles f., omnia quaestui ei sunt. – f. werden, venalem esse coepisse. – eine f. Dirne, ſ. Buhldirne: die um's Geld f. Menge, venalis pretio multitudo: eine f. Seele, venalis anima (eig.); homo venalis animae. homo venalis (meton., ein feiler Menſch). — **Feilbieten,** das, **-ung,** die, proscriptio (durch öffentlichen Anſchlag). – im Allg. durch Umſchr. mit venditare, zB. durch F. von Kränzen ſich ärmlich hinbringen, coronas venditando paupertatem sustentare.

Feile, lima (auch uneig.). – unter die F. bringen, nehmen, limā persequi. perpolire (eig. u. uneig.): der F. bedürfen, limā egere (auch uneig.): die letzte F. anlegen, extremum perpoliendi operis laborem adhibere: an eine Rede, extrema lineamenta orationi afferre: die letzte F. fehlt, ultima lima deest.

feilen, limare. limā polire. limā persequi (eig. u. uneig.). – polire. expolire. perpolire (glätten, eig. u. uneig.). – zu wenig gefeilt, horridus od. horridulus (v. Schriften u. v. Schriftſtellern): in den Worten gefeilter (v. Redner), in verbis magis elaboratus. — **Feilen,** das, politio. expolitio. perpolitio (das Glätten, eig. u. uneig.). — **feilenartig,** limae similis.

feilſchen, um etwas, liceri alqd.

fein, I) eig.: a) übh.: subtilis (fein gewebt, gemacht, nicht grob, Ggſtz. crassus, zB. filum, corium, farina, sucus: u. acies gladii). – tenuis (dünn, nicht dick, Ggſtz. crassus, zB. lana, acus, vestis: u. pluvia). – exilis (ſchwach, nicht ſtark, mehr als Tadel, beſ. von der Stimme). – ſehr f., auch pertenuis (zB. sonus). — b) geläutert: pu-

rus (zB. aurum, argentum). — II) übtr.: 1) übh.: a) von sehr guter Beschaffenheit: primae notae (von der ersten Sorte, zB. vinum). – bonus (gut, von guter Sorte, zB. oleum). — b) von gutem äußeren Ansehen, artig, hübsch: bellus. — c) von sehr gutem Benehmen ꝛc., artig, wohlanständig: politus (geistig verfeinert, gebildet). – elegans (gewählt, geschmackvoll). – urbanus (fein u. gewandt im Benehmen, wie ein Städter). – liberalis (eines Freien würdig). – lepidus (artig, gefällig und einnehmend in Rede, Scherz u. dgl.). – ein Mann von f. Bildung, homo politus: ein Mann ohne alle f. Bildung, homo politioris humanitatis expers. — *Adv.* polite; eleganter. — 2) scharf in Bezug auf die äußeren Sinne u. auf den Verstand: a) im guten Sinne: subtilis (fein unterscheidend, scharfsinnig, zB. Denker, Beurtheiler, Gedanke ꝛc.). – elegans (mit Wahl u. Geschmack verfahrend). – ein f. Ohr, aures elegantes, eruditae, teretes: f. Dialektik, disserendi subtilitas od. elegantia: ein f. (fein unterscheidendes) Urtheil, subtile judicium: ein sehr f. Urtheil besitzen, judicio eruditissimum esse. – ein f. Unterschied, discrimen tenue. — *Adv.* subtiliter; eleganter. — b) im übeln Sinne, listig, schlau: callidus. – versutus (verschlagen). — *Adv.* callide; versute.

1. feind, inimicus alci (vgl. „feindselig"). – alienus, aversus ab alqo (Jmdm. abgeneigt). – Jmdm. f. seyn, averso animo esse ab alqo; odisse alqm (Jmd. hassen): sie sind einander f., inimicitiae sunt inter eos; intercedunt inimicitiae alteri cum altero: sich selbst f. seyn, sibi esse inimicum atque hostem (d. i. sich selbst hassen u. gleichs. den Krieg ankündigen): Gott u. Menschen f., diis hominibusque hostis: Jmdm. f. werden, odium in alqm concipere; alqm odisse coepisse.

2. Feind, der, hostis (der, welcher offen feindselig handelt, bes. der F. im Felde od. der offene F. des Vaterlandes, Ggstz. civis. Auch steht der Sing. hostis ebenso collectiv, wie im Deutschen „der Feind" = die Feinde). – inimicus (der, welcher ungünstig und feindselig gesinnt ist, der F. im Herzen und in Privatverhältnissen, Ggstz. amicus); verb. inimicus atque hostis; hostis et inimicus. – adversarius (der Widersacher u. Gegner, welcher sich widersetzt, sowohl im Kriege, als vor Gericht ꝛc.). – ein F. zur See, hostis maritimus, navalis. – Feindes Haus, domus hostilis (Ggstz. domus pacata): Feindes Land, Gebiet, s. feindlich. – es kommt Jmd. als Feind, hostilis est alcjs adventus: sich als F. benehmen, hostiliter facere: Einen Jmdm. zum F. machen, alqm hostem od. inimicum reddere alci: sich Jmd. zum F. machen, alqm sibi hostem, inimicum reddere, facere; inimicitias alcjs suscipere: sie sind Feinde, sunt od. intercedunt inimicitiae inter eos: sie sind Feinde geworden, inimicitiae ortae sunt inter eos: der Mensch ist selbst sein größter Feind, nihil inimicius homini, quam sibi ipse. – wer hatte mehr Feinde als C. Marius? qui plenior inimicorum fuit C. Mario?

Feindin, hostis. inimica. adversaria (s. „2. Feind" den Unterscheid.).

feindlich, durch den Genit. hostium (wenn es = des Feindes, der Feinde, dem Feinde angehörend). – hostilis (mit feindseliger Gesinnung verfahrend, zu Feindseligkeiten geneigt od. Feindseligkeiten verübend). – inimicus (ungünstig u. feindlich gesinnt). – infestus (dessen feindliche Gesinnung sich zu äußern droht, feindselig). – f. Land, hostium terra. hostium loca, *n. pl.* (das Land der Feinde, Feindes Land, Gebiet); hostilis terra od. regio (das feindselig gesinnte od. verfahrende Land): in f. Lande (Feindes Land, Gebiet), in hostico (Ggstz. in pacato). — *Adv.* hostiliter; inimice; infeste. – f. handeln, hostiliter facere; hostilia agere: in das Gebiet eines Volkes f. einbrechen, gentem infesto exercitu invadere.

Feindesland, s. feindlich.

Feindschaft, inimicitiae (Mißhelligkeiten). – odium (Abneigung, Haß, im Gegensatz der Zuneigung, des Wohlwollens). – simultas (anhaltende Spannung, bes. Rivalität Zweier, welche im Staate nach Einem Ziele streben). – Feindschaften sich zuziehen, inimicitias (simultates) suscipere: in F. mit Jmd. leben, inimicitias (simultates) cum alqo habere od. exercere; sunt od. intercedunt mihi inimicitiae cum alqo; esse in simultate cum alqo: es herrscht eine alte F. zwischen ihnen, sunt veteres inter eos inimicitiae (simultates): die F. fahren lassen, inimicitias deponere.

feindselig, infestus (dessen feindliche Gesinnung in Gewaltthätigkeiten überzugehen droht, der dem Andern zu schaden sucht). – infensus (aufgebracht, erbittert). – inimicus (ungünstig u. feindlich gesinnt). – hostilis (mit feindlicher Gesinnung verfahrend, zu Gewaltthätigkeiten geneigt). – f. Gesinnung, s. Feindseligkeit *no.* I: eine f. Gesinnung gegen Jmd. hegen, infenso animo esse in alqm; inimicum esse alci. — *Adv.* infeste; infense; inimice; hostiliter. — **Feindseligkeit,** I) feindliche Gesinnung ꝛc.: animus infestus, inimicus, infensus atque inimicus. animus hostilis (s. „feindselig" die Synon. der Adjectt.). – inimicitiae (Mißhelligkeiten). – odium (Abneigung, Haß). – F. der Verhältnisse, asperitas rerum. — II) feindselige Handlung: infesti aliquid (zB. oritur). – im Plur. hostilia, ium, *n.* – F. anfangen, unternehmen, die F. eröffnen, initium facere armorum; hostilia coeptare, facere, audere: die F. wieder aufnehmen, wieder anfangen, hostilia resumere: die F. einstellen, ab armis recedere. armis absistere (vom Kampfe im Kriege ablassen); finem facere injuriis (den Beleidigungen ein Ende machen); odia deponere (den Haß, das gehässige Verfahren ruhen lassen).

Feinheit, subtilitas (Zartheit; bildl., Scharfsinn im Denken und Unterscheiden). – tenuitas (Dünnheit). – praestantia (innere Güte u. Vortrefflichkeit). – elegantia (F. im Sprechen, Unterscheiden ꝛc., insofern sie Geschmack verräth). – elegantia morum. urbanitas (F. im Benehmen, Artigkeit). – ingenii elegantia (feine Bildung des Geistes). – calliditas. versutia (Schlauheit, Verschlagenheit). – F. der Stimme, exilitas (als Fehler): dialektische F., disserendi subtilitas od. elegantia.

Feinschmecker, homo subtilioris palati.

feist, s. fett.

Feld, I) eig.: 1) Ebene, Fläche übh.: campus. – das offene, freie F., campus apertus (aber „im fr. F." auch bl. in aperto: u. „ins fr. F." in apertum: u. „aus dem fr. F." ex aperto, bei den Histor. seit Liv.): den Feind in das offene F. locken, hostem in campum deducere. — 2) insbes.: a) Aecker, Land: ager, od. der Plur. agri (Gebiet

Flur, im Gegensatz zu Ortschaft; auch wird ager, bes. agri, als Dorf im Ggstz. zur Stadt gesetzt). – arvum, od. der Plur. arva (Ackerland, geackertes F., Saat-, Fruchtfeld). – seges, od. der Plur. segetes (Saaten auf den Fluren, grünende Saaten). – fundus, od. der Plur. fundi (Grundstücke, Feldgut od. -güter). – rus (das Land im Gegensatz zur Hauptstadt, das Dorf mit seinem Zubehör; u. rura metor. = die Fluren). – auf dem F. befindlich, lebend, wachsend, agrestis: über F. gehen, peregre exire od. proficisci; rus excurrere (zum Vergnügen). — b) in Bezug auf ein Kriegsheer: im F., in castris; bello: zu Hause u. im F., d. i. im Krieg u. im Frieden, s. Krieg: im F. stehen, im F. seyn, in castris esse; militare (Kriegsdienste thun); bellum gerere (Krieg führen): zugleich (miteinander) im F. stehen, simul militare: mit Jmd. im F. stehen, bello una esse cum alqo in castris; cum alqo apud exercitum esse: niemals zu F. gewesen seyn, numquam in acie stetisse; numquam castra vidisse: zu F. ziehen, ins F. rücken, ad bellum od. in castra proficisci (v. Soldaten u. v. Feldherrn); bellum capessere (an den Begebenheiten eines Krieges Theil nehmen, von Soldaten, von e. Volksmasse ꝛc.); exercitum od. milites in expeditionem educere (v. Feldherrn): gegen Jmd. zu F. ziehen, proficisci contra alqm (eig.); oppugnare alqm (bildlich, Jmds. Meinung bekämpfen): gegen Jmd. im F. stehen, castra habere contra alqm: den Feind aus dem F. schlagen, hostes od. hostium copias fundere (werfen), fugare (in die Flucht schlagen); verb. (= gänzlich) hostes od. hostium copias fundere atque fugare, fugare atque fundere, fundere superareque: das F. behaupten, superiorem discedere (eig. u. bildl.): das F. räumen müssen, inferiorem discedere (eig. u. bildl.). — 3) übtr., einzelne Abtheilung eines Ganzen, welche durch Einfassungen abgeschnitten ist: area. – lacuna (vertieftes F.). – scriptum (F. im Damenbrette). – eine Decke mit vertieften Feldern, s. Decke (ausgelegte). — II) bildl., das Gebiet, in dessen Grenzen sich ein Gegenstand befindet: campus (doch nur dann, wenn campus im bildl. Sinn = Tummelplatz, zB. honoris et gloriae: ein F., auf welchem sich die Rede zeigen kann, campus, in quo oratio exsultare possit: Allen ist das Feld der Ehre u. des Ruhmes geöffnet, omnibus patet honoris et gloriae campus). – Uebrig. s. Gebiet *no.* b.

Feldarbeit, opus rusticum. – F. thun, verrichten, opus (rusticum) facere; operari in agro: an F. gewöhnt seyn, operari in agro consuevisse: gerade mit der F. beschäftigt, operi agresti intentus. — **Feldbau,** s. Ackerbau. — **Feldbauer,** agri cultor; cultor agri; agricola. — **Feldbeere,** baca od. (kleine) bacula, quae in arvo nascitur. – als wild wachsend, bacula agrestis. — **Feldbienst,** castrensia stipendia; im Zshg. bl. castra. – den F. lernen, castrensibus stipendiis imbui. — **Feldequipage,** s. Feldgeräth *no.* b. — **Felderde,** s. Decke. — **Feldfrüchte,** terrae fruges. auch bl. fruges (das Getreide, Ggstz. arborum bacae). – campi od. agri (agrorum) fructus (die Früchte, welche übh. im Felde wachsen). – segetes (die grünenden Saaten). – sata, *n. pl.* (die Saaten übh.; dah. verb. sata fructusque arborum, Feld- u. Baumfrüchte). – id quod efferunt agri mei (der Ertrag, die Erzeugnisse meiner Felder). — **Feldgeräth, -geschirr,** a) des Landbauers, s. Ackergeräthe. — b) des Soldaten, militare instrumentum. militaris supellex (Feldequipage). – vasa, orum, *n.* (Feldgeschirr, zusammenpacken, colligere). — **Feldgeschrei,** s. Schlachtgeschrei, Parole. — **Feldgottheit,** numen rusticum. — **Feldgrenze,** limes. — **Feldgut,** s. Landgut. — **Feldhauptmann,** s. Feldherr.

Feldherr, dux belli od. exercitus, im Zshg. bl. dux u. (in höherer Prosa) ductor (jeder Heerführer). – imperator (Oberbefehlshaber, w. s.). – praetor (F. der nicht-röm. Völker, bes. ihrer Landtruppen). – militiae magister (Heermeister, Feldhauptmann). – des Feldherrn, dem Feldherrn eigen ꝛc., imperatorius (zB. ars, nomen, appellatio, edictum, decus): F. seyn, exercitui praeesse: F. werden, exercitui praeesse coepisse: zum F. gewählt werden, ducem deligi ad bellum gerendum. — **feldherrlich,** imperatorius (zB. majestas). – od. durch den Genit. imperatoris (= des Feldherrn, zB. tabernaculum). — *Adv.* imperatorie. — **Feldherrngaben,** imperatoriae artes. — **Feldherrngeschäfte,** ducis munia (zB. implere). — **Feldherrngröße,** virtus imperatoria. — **Feldherrnkleid, -mantel,** paludamentum. – im F., paludatus. — **Feldherrnstelle,** (summum) imperium. – eine F. übernehmen, exercitui praeesse coepisse. — **Feldherrntalent,** indoles imperatoriae virtutis (Anlage zum großen Feldherrn). – imperatoria virtus od. Plur. imperatoriae virtutes (alle Tugenden, welche den großen Feldherrn machen). — **Feldherrntitel,** appellatio imperatoria; nomen imperatorium. — **Feldherrnwürde,** imperium (als Amt). – imperatoria majestas (als moralische Eigenschaft). — **Feldherrnzelt,** tabernaculum ducis (im Allg.). – praetorium (das Zelt des Feldherrn im römischen Lager u. der viereckige Raum um dasselbe).

Feldhuhn, perdix. — **Feldhüter,** s. Feldwächter. — **Feldlager,** s. Lager (*no.* II, 2, b). — **Feldmark,** confinium (Grenze zwischen zwei Gebieten). – ager. agri (die Flur). — **Feldmarschall,** s. Oberbefehlshaber. — **Feldmaß,** agri mensura. — **Feldmaus,** mus rusticus od. agrestis.

Feldmessen, das, agrorum mensura. — **Feldmesser,** mensor (übh.). – agri mensor (Landmesser). – decempedator (der ein Stück Land mit der Meßruthe abmißt). – finitor (der die Grenzen anweiset u. bestimmt, zB. bei einer Ackervertheilung). – metator (der etwas abmißt u. an die Grenzen Zeichen [metas] steckt, zB. den Ort zu einem Lager, zu einer Stadt). – geometres (γεωμέτρης, der Landmesser, Geometer, der ein Land, Waldungen ꝛc. ausmißt, um den Flächeninhalt kennen zu lernen). — **Feldmeßkunst,** mensurarum ratio. – geometria (Landmeßkunst, Kunst des Geometers). – zur F. gehörig, geometricus.

Feldmusik, tubae (die Tuba, Trommeten). – cornua (die Hörner); verb. cornua tubaeque. – tubarum cantus (das Blasen der Trommeten). – tubicines (die Tubabläser). – cornicines (die Hornbläser); verb. cornicines tubicinesque. – die F. ertönt, tubae, tubae cornuaque canunt, concinunt: sobald die F. ertönte, simul ac tubarum est auditus cantus.

Feldnachbar, confinis. — **Feldoberster,** tribunus militum. — **Feldposten,** statio (Posten übh.). – excubitor (der auf dem Posten steht). — **Feldrain,** s. Rain. — **Feldschaden,** calamitas

fundi. — **Feldschlacht**, f. Kampf. — **Feldstein**, saxum. – silex (Kiesel). — **Feldtaube**, columba agrestis. — **Feldumwandlung, -umzug**, ambarvalia, ium, *n.* — **Feldwache**, statio (der Posten). – excubiae. excubitores (die Soldaten). — **Feldwächter**, *custos in agris impositus fruges fructusque servandi causā. — **Feldwebel**, optio. — **Feldweg**, via agraria (JCt.). – limes (ein Querweg über den Acker, ein Rain, bes. als Grenze). – ein gemeinschaftlicher F., via vicinalis. — **Feldweihe**, ambarvalia, ium, *n.* — **Feldwirth, -wirthschaft**, s. Landwirth ꝛc. — **Feldzeichen**, signum (vgl. „Fahne").

Feldzug, bellum (Krieg, Unternehmung zu Felde in Bezug auf Dauer und Erfolg). – stipendium (eig. Sold; dann in Verbindung mit Zahlbegriffen = Dienstjahr, und insofern sich bei den Alten mit jedem Jahre ein „Feldzug" schloß, auch für diesen). – aes (Erz = Sold, Soldbezug, meton. = Feldzug; zB. seine alten Feldzüge, aera illa vetera). – einem F. beiwohnen, ihn mitmachen, bello interesse: mit Jmd., bello unā esse cum alqo in castris; cum alqo in exercitu esse; cum alqo militare; in castra proficisci cum alqo: miteinander, simul militare: unter Jmd., alqo imperatore, alqo imperante, sub alqo merere; sub alqo od. sub alcjs signis militare; alcjs castra sequi: den ersten F. thun, militiam auspicari; primum stipendium merere: viele Feldzüge mitgemacht haben, multa stipendia habere: 40 Feldzüge gethan, mitgemacht haben, quadraginta stipendia explevisse: der keinen F. mitgemacht hat, homo nullius stipendii. – den F. wieder eröffnen, copias ex hibernaculis extrahere (die Truppen aus dem Winterlager führen): einen F. gegen Jmd. unternehmen, proficisci contra alqm.

Felge, curvatura rotae.

Fell, pellis (abgezogen od. nicht). – cutis (F. am Leibe). – corium (dicke Haut der Thiere, bes. als Leder). – vellus, eris, *n.* (Fell mit der Wolle, Vließ). – mit F. bedeckt, pellitus. — **Fellchen**, pellicula. — **Felleisen**, bulga; rein lat. saccus scorteus.

Fels, Felsen, saxum (jeder F.). – rupes (der steile, schroffe F., sowohl auf dem Lande, wie im Meere). – scopulus (der Spitze, gefährliche F. am od. im Wasser, die Klippe). – cautes (lange, schmale Sand- od. Felsenbank im Meere, das Riff; verb. saxa et cautes, d. i. Felsen u. Riffe). – mons saxeus (felsichter Berg). – mons praeruptus (steiler Berg). – was sich zwischen Felsen aufhält, was zwischen F. geschieht, saxatilis (zB. piscis, piscatus): aus Felsen bestehend, saxeus: voller Felsen, saxosus. – Bildl., arx (gleichs. die Burg, die Feste, zB. das ist der Fels der Hoffnung u. unseres Heils, arx est illa spei salutisque nostrae). — **Felsblock**, saxum. — **Felsenburg**, arx in monte saxeo sita; arx in excelso loco et praerupto undique sita. — **felsenfest**, adamantinus. — **Felsengeklüft**, rupes. — **Felsengrab**, sepulcrum saxeum; monumentum de saxo od. petra excisum. — **Felsengrotte**, specus saxis penitus exesis montem suspendens. — **Felsengruppe**, *rupes continenter et quasi de industria in ordinem expositae. — **felsenhart**, saxeus (auch uneig.). — **Felsenherz**, ferreum od. durum pectus. – es hat Jmd. ein F., alqs rupis instar sensum non admittit; alci robur et aes triplex circa pectus est (Hor. carm. 1, 3, 9). — **Felsenhöhle**, cavum od. concavum saxum; cava rupes. – tiefe Felsenhöhlen, speluncarum concavae altitudines. — **Felseninsel**, *insula saxea. – im Zsbg. bl. scopulus (bes. als Verbannungsort, s. Tac. hist. 1, 2). — **Felsenkette**, continuae rupes; rupes velut serie cohaerentes. — **Felsenkuppe**, rupis culmen; rupes summa. — **Felsenriff**, cautes. — **Felsenschloß**, s. Felsenburg. — **Felsenschlucht**, *fauces rupis. – fauces scopuli (am Meere). — **Felsenstück**, saxum. — **Felsenwand**, rupes abscisa od. praerupta (im Plur. auch bl. praerupta, orum, *n.*). – cautes abrupta (im Meere). – gerade stehende Felsenwände, recta saxa. — **Felsgruppe**, s. Felsengruppe. — **felsicht**, saxeus. – confragosus (holperig, klippicht). — **felsig**, saxosus (Felsen habend). – saxeus (aus Felsen bestehend). — **Felsklippe**, scopulus. — **Felsstein**, saxum. — **Felswand**, s. Felsenwand.

Fenchel, feniculum.

Fenster, fenestra (urspr. = die Fensteröffnung, durch welche sowohl Licht als Luft in das Gemach eindringen soll; dann auch die Verwahrung der Fensteröffnung, das Fenster). – lumen (eig. das Licht; meton. = Oeffnung, durch welche Licht und Luft dringen kann). – Fenster von Glas, vitreae (im Allg.; vgl. „Fensterscheibe"); specularia, ium, *n.* (von Talk od. Frauenglas, bes. als Treibhausfenster). – ein blindes F., fenestrae imago: mit F. versehen, fenestratus: ohne F. seyn, keine F. haben, fenestris carere: F. anbringen, anlegen, luminum spatia relinquere. – Sprüchw., etw. zum F. hinauswerfen, alqd in puteum conjicere (Petr. 42, 7): das Geld (verschwenderisch) zum F. hinauswerfen, pecuniam spargere (Sen. ep. 120, 22).

fensterartige Oeffnung, fenestra. — **Fensterchen**, fenestella. — **Fensterglas**, vitrum. — **Fensterladen**, foricula (als thürartige Vermachung). – luminar, gew. Plur. luminaria (als Bedeckung für die Lichtöffnung). — **Fensteröffnung**, fenestrae foramen (als Loch). – fenestrae spatium (als offen gelassener Raum, durch den man sehen kann). – Fensteröffnungen anbringen, luminum spatia relinquere. — **Fensterscheibe**, *orbis vitreus (runde). – vitrea quadratura (viereckige, Spät.).

Ferien, feriae (im Allg.). – dies feriati (Ferientage). – otium (von Berufsgeschäften freie Zeit). – F. im Sommer, feriae aestivae: F. vor Gericht, s. Gerichtsferien. – in den F., per ferias; per feriarum tempus. – F. ansagen, ferias indicere: F. geben, gestatten, ferias dare: F. haben, ferias habere, agere: F. machen, feriari; otiari; die F. zu etw. anwenden, verwenden, ferias conferre ad alqd (zB. ad utilissimos rei publicae sermones): wenn F. (in der Schule) waren, quando erat a magistris auditionibusque otium.

Ferientag, dies feriatus.

Ferienzeit, feriarum tempus; vgl. „Ferien".

Ferkel, Ferkelchen, porculus, porcellus. – porcus lactens (Saugferkel). — **Ferkelmutter**, porcaria.

fern, I) *Adj.* s. entfernt. — II) *Adv.* procul (dem Blick entlegen, fern, von dem, was den jedesmaligen Verhältnissen u. Umständen nach als fern von etwas erscheint, u. zwar = aus der Ferne, in der Ferne, in die Ferne [Ggstz. prope, pro-

pter], jaculari, abire, a patria procul relegatum esse: u. procul intueri, in od. aus der F. besehen). – longe (weit, von dem, was wirklich durch einen großen Zwischenraum von einander getrennt wird, in die Ferne, weithin, zB. videre, prospicere). – e od. ex longinquo (aus weiter Ferne, in weiter Ferne, ebenf. von wirklich großer Entfernung, zB. venire, suadere). – magno od. longo intervallo (in e. großen od. langen Zwischenraum, zB. sequi). – eminus (von fern, aus der Ferne, wenn es = in der Entfernung von Schussesweite, Ggstz. comminus). – peregre (außer Landes = in die Fremde und aus der Fremde). – absens (in Abwesenheit, zB. Imdm. von fern, aus der Ferne bekannt seyn, alci absenti notum esse). – f. seyn, procul od. longe abesse: f. halten, ab alqa re cohibere alqd (zB. oculos, manus): es liegt od. bleibt etw. einer Sache f., alqd sejunctum est ab alqa re (zB. von meinem Plane, a re proposita); alqd abhorret ab alqa re (zB. a meis moribus): sehr fern, alqd longissime disjunctum est ab alqa re (zB. ab alcjs intelligentia). – f. stehen, s. stehen. – das sei fern! dii meliora! (*sc.* dent). ne id deus siverit! (das möge Gott verhüten); longe absit propositum illud! haec absint velim! (das möge von uns nicht geschehen, vollführt werden): das sei f. von mir! id a me procul aberit: es sei f., daß ich ꝛc., ... vielmehr, tantum abest, ut ... ut. – so fern, in so fern, s. sofern.

Ferne, die, longinquitas (die Entlegenheit, weite Ferne von Ort u. Zeit). – intervallum (der Zwischenraum zwischen zwei Punkten in Raum u. Zeit). – aus der F., in der F., in die F., s. fern (*no.* II). – in einiger, weiter F. ꝛc., s. Entfernung (*no.* II). – in die F. schweifen (bildl.), longinqua sectari.

ferner, ulterior. — *Adv.* a) weiter od. länger: ulterius; amplius. — b) in Zukunft, künftighin: porro; posthac. — c) noch mehr, zunächst um anzudeuten, daß zu dem Gesagten noch etwas hinzugefügt werden soll: praeterea. ad hoc (außerdem). – jam. autem (wenn die Rede theilweise fortschreitet, s. Cic. de nat. deor. 2, 56, 141). – deinde (alsdann, ein neues Ereigniß, einen neuen Grund anknüpfend, s. Cic. de or. 2, 11, 45 *sq.*). – accedit. accedit, quod. huc accedit, quod. addendum eodem est, quod. adjice, quod (dazu kommt noch, bei Aufzählung od. bei Anreihung neuer Facta, wo auch das angehängte que zuw. für „ferner" gebraucht wird, s. Cic. de nat. deor. 2, 57, 142. Nep. Dion 3, 2). – age od. age vero (als Aufmunterung zum Uebergange zu einem neuen Gegenstande, bes. auch beim Plur., s. Cic. Mil. 21, 55; de imp. Pomp. 14, 30). – quid? (wie steht es ferner damit? bei Uebergängen zu einem neuen Gegenstande in Fragform, s. Cic. Cat. 1, 7, 16; de imp. Pomp. 5, 12). – porro (nun weiter, in Aufforderungen einer zusammenhangenden Reihe von Argumenten u. Thatsachen zu folgen, s. Ter. eun. 1, 2, 87 [167]. Cic. Rosc. Am. 40, 116). – er ferner, idem (ebenderselbe, zB. dicit).

fernerhin, porro. posthac (künftig). – amplius (weiter, länger).

Fernglas, -rohr, *telescopium.

Ferse, calx. – Imdm. auf der F. nachfolgen, alqm vestigiis sequi; dicht, instare od. insistere alcjs vestigiis: ich werde ihm immer an den Fersen seyn, me sibi ille affixum habebit. — **Fersengeld,** geben, in pedes se dare od. se conjicere (sich auf die Beine machen). – se dare od. se conjicere in fugam (sich auf die Flucht begeben). – terga dare (den Rücken kehren, Kehrt machen, bes. v. Soldaten).

fertig, I) versehen mit allen zu irgend einem Beginnen erforderlichen Bedürfnissen: instructus. – paratus (bereit). – expeditus (von dem, was einen hindern könnte, befreit). – ein allezeit f. Redner, orator semper ad dicendum expeditus: sich fertig machen zu etwas, se parare od. comparare ad alqd (zB. ad iter); se expedire ad alqd; parare, comparare, instruere alqd (zB. par. iter). – Daher: a) fähig, etwas leicht und schnell zu vollbringen: paratus (immer bereit). – promptus (gleich bei der Hand). – ein f. Redner, Sprecher, promptus et non inexercitatus ad dicendum; promptus linguā: eine f. Zunge, linguae solutio; facundia (Beredtheit). — *Adv.* parate (zB. dicere). – die lateinische, griechische Sprache f. sprechen, s. sprechen. — b) willig, bereit: paratus, promptus ad alqd. — II) vollendet, zu Stande gebracht: perfectus; absolutus. – etwas f. machen, mit etwas f. werden, s. vollenden, abmachen *no.* II: fertig (vollendet) seyn, s. vollenden: das aufgegebene Pensum f. haben, peregisse laboris sui pensum: nicht (niemals) f. werden können, non habere finem diligentiae: mit etwas nicht recht f. werden können, alqd minus commode persequi posse: mit Imd. f. werden, alci parem esse (Imdm. gewachsen seyn); alqm sustinere (Imdm. Widerstand leisten können, zB. beim Disputiren).

fertigen, s. verfertigen.

Fertigkeit, facultas (übh. das Vermögen, die Kraft etwas zu thun, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, zB. legendi scribendique). – exercitatio (Geübtheit, zB. dicendi: u. egregia exerc. in dialecticis). – usus (Uebung und Erfahrung in einer Sache, zB. scribendi). — Fertigkeiten, facultates; artes: F. in einer Sache, scientia alcjs linguae (d. i. gehörige Kenntniß derselben): F. in etwas besitzen, esse versatum, exercitatum in alqa re: eine gewisse F. in etwas erlangen, quandam facultatem in alqa re consequi od. adipisci: F. im Reden haben, expeditum esse ad dicendum (vermöge der erlangten Uebung); promptum esse linguā (vermöge der natürlichen Beredtheit).

Ferulstaude, ferula.

Fessel, vinculum (Alles was zum Binden dient, das Band, die Fessel, der Strick; im Plur., die Bande eines Missethäters; bildl. = Hemmungsmittel, Einschränkungsmittel). – catena (die Kette, Fessel, als metallenes Werkzeug). – nervus (die Sehne; dah. meton. = die aus Sehnen verfertigte Schnur). – manica (ein Handeisen, eine Handfessel). – compes (die den Unterschenkel umgebende dicke und schwere Fessel, um das Gehen [Entlaufen] des Gefesselten zu erschweren, Fußfessel, Fußeisen; bildl., wie vinculum = Hemmungsmittel, s. Cic. Tusc. 1, 31, 75 vincula u. compedes corporis, d. i. der die Seele in Fesseln haltende Leib). – pedica (die Schlinge od. Fessel, worin der Fuß festgehalten wird, zB. der eines Sklaven, eines Rindes od. Pferdes auf der Weide ꝛc.). – in Fesseln, vinculis od. compedibus astrictus; catenis, compedibus, catenis compedibusque vinctus: in schweren Fesseln, catenis oneratus. – Imdm. Fesseln anlegen, Imd. in Fesseln legen, schlagen,

werfen, vincula od. catenas od. manicas alci injicere od. imponere; alci compedes indere od. imponere; alqm in vincula od. in catenas conjicere: Jmd. in ſchwere F. legen, alqm catenis onerare: Jmd. in F. legen laſſen, alqm vinculis mandare, in vincula mittere; alqm in vincula duci jubere: in F. liegen, in vinculis od. in catenis od. in compedibus esse; verb. esse in vinculis et catenis; catenis vinctum esse: Jmdm. die F. abnehmen, alqm vinculis levare, liberare, exsolvere; alqm ex catenis solvere; alci compedes demere. – die F. ſprengen, zerreißen, rumpere vincula od. catenas; perfringere catenas od. compedes: der Geiſt läßt ſich nicht in F. legen, animo vincula injici non possunt: frei von den F. der Geſetze, liber exsolutusque legum vinculis.

feſſellos, vinculis solutus od. exsolutus od. liberatus od. liber. catenis od. ex catenis solutus (eig.). – liber (frei, eig. u. uneig.). – solutus, verb. solutus et liber (uneig.). – der f. Geiſt, animus corpore solutus.

feſſeln, I) eig.: vincire (zB. alqm aureis catenis, aureis compedibus catenisque). – devincire (feſt ſchnürend feſſeln, zB. manus pedesque: u. alqm aureā catenā). – alligare (feſt bindend feſſeln, binden, zB. alqm furentem: dah. alligati, bei der Arbeit gefeſſelte Sklaven, Ggſtz. soluti). – constringere (feſt ſchnüren, zB. alqm, alci manus: bildl., feſſeln = in ſeiner Thätigkeit hemmen). Vgl. „Jmdm. Feſſeln anlegen ꝛc." unter „Feſſel". – an od. auf etw. f., devincire ad etc. (feſt aufbinden, zB. alqm ad taurum); revincire ad etc. (nach hinten an- od. aufbinden, zB. alqm ad saxa); alligare od. deligare ad etc. (anbinden, w. ſ.). – Bildl., zB. vom Schlafe gefeſſelt, somno vinctus: der Geiſt läßt ſich nicht f., animo vincula injici non possunt. — II) uneig.: 1) einnehmen, das Gemüth an ſich ziehen: tenere. detinere. – capere (einnehmen, alqm, von e. Mädchen ꝛc.: ingenium, von e. Ggſtde). – rapere (hinreißen, von Schönheit ꝛc.). – ein Buch feſſelt mich, liber me dulcedine suā tenet et trahit. — 2) an etwas feſſeln: a) gleichſ. an etw. ketten ꝛc.: affigere alci rei (zB. lecto, lectulo [v. Alter, v. Krankheit]; vgl. fastigio tuo [an deine hohe Stellung] affixus es). – es feſſeln mich viele Bande (es feſſelt mich Vieles) an das Leben, sunt multa retinacula vitae: es feſſelt mich nichts an das Leben, causam vitae non habeo. — b) innig mit etw. verbinden: conjungere cum etc. – Jmd. an ſich f., alqm sibi adjungere; alqm sibi devincire, durch etwas, alqā re: Jmd. durch Geſchenke an ſich f., donis sibi obstringere alqm; praemiis sibi devincire alqm.

1. feſt, I) nicht wankend, feſtſtehend, dauernd: firmus (was äußern Eindrücken, der Auflöſung, Zerſtörung widerſtehen kann, zB. valetudo). – stabilis (der feſt ſtehen kann od. auf dem man feſt ſtehen kann); verb. stabilis et firmus; firmus stabilisque. – constans (ſich gleich bleibend, ſich nicht verändernd, zB. vultus et gradus: u. cursus stellarum. Alle drei auch bildl. = unveränderlich, ſtandhaft); verb. firmus constansque (zB. Sinn, animus). – immobilis (unbeweglich, eig.). – ratus (feſt beſtimmt, feſtſtehend, zB. decretum); verb. ratus atque firmus; constans et ratus (zB. motus stellarum). – status (der Zeit nach feſt beſtimmt, periodiſch wiederkehrend, zB. dies, tempus, sacra, cursus siderum). – certus (entſchieden, zB. consilium, animus; dah. auch beſtimmt, zB. pretium). – obstinatus (hartnäckig, ſteif und feſt auf etwas beſtehend, zB. voluntas, animus). – invictus (unbeugſam, zB. animus). – e. feſte Hand, manus stabilis nec umquam intremiscens; manus constans (zB. constanti dextrā arripere poculum). – f. Beſitz, agri fundique. — *Adv.* firme; firmiter; constanter. — **feſt binden,** vincire; devincire, an etwas, ad alqd; constringere, mit etwas, alqā re (zuſammenbinden; dah. feſſelnd zuſammenbinden, feſſeln); vgl. „anbinden". — **feſt bleiben,** sibi constare. – bei etwas, permanere in alqa re; perseverare in re (feſt beharren); sibi constare in alqa re (ſich conſequent bleiben). — **feſt halten,** tenere (eig., zB. furem). – retinere (zurückhalten, eig., zB. furem; u. uneig., zB. diligenter alqd). – mordicus tenere (mit den Zähnen halten, auch uneig. = feſt bei etwas bleiben). – prehendere. deprehendere. comprehendere (ergreifen u. feſtnehmen, zB. furem). – arripere (packen u. feſthalten; auch bildl., zB. tam breve est tempus, ut arripi non possit). – alcjs rei tenacem esse (feſt bei etw. bleiben, zB. disciplinae suae). – bene tenere animo (feſt im Gedächtniſſe behalten). – feſt an etwas halten, stare alqā re (d. i. gehörig nachkommen, zB. pacto, jure jurando); permanere in alqa re (feſt bleiben bei etw.); perseverare in alqa re (feſt beharren bei etw.); sibi constare in alqa re (conſequent bleiben). — **feſt machen,** ſ. befeſtigen. — **feſt nehmen,** ſ. ergreifen *no.* I. — **feſt ſetzen,** a) eig., Jmd. gefänglich, ſ. einſtecken *no.* II. – ſich wo feſt ſetzen, certam sedem ac domicilium collocare alqo loco. domicilium sibi constituere alqo loco (ſeinen Wohnſitz wo aufſchlagen); alqo loco obsidēre. alqm locum capere. praesidium ponere, constituere in alqo loco (wo Poſto faſſen, von Soldaten); inveterascere (bildl., ſich einniſten); se figere (feſt haften, ſich fixiren, zB. adeo penitus [tief] se hoc malum fixit). — b) übtr., beſtimmend feſtſetzen, ſ. beſtimmen *no.* I, 1. — feſtgeſetzt, ſ. beſtimmt *no.* I. — **feſt ſitzen,** haerere in vado (in einer Untiefe feſt hangen, v. Schiffen). – haerere in urbe (in einer Stadt gleichſ. kleben bleiben, nicht fort können). – haerere in equo (feſt auf dem Pferde ſitzen). – longius progredi non posse (nicht weiter können; alle v. Perſ.). — **feſt ſtehen,** a) eig.: immotum stare; auch bl. stare (Ggſtz. cadere od. corruere). — b) uneig.: α) es ſteht bei mir feſt, d. i. ich bin feſt entſchloſſen, zu ꝛc., ſ. entſchließen (ſich). — β) es ſteht feſt, d. i. es iſt gewiß, daß ꝛc.: constat (gew. mit alci od. inter alqos) mit folg. Acc. u. Infinit. – es ſteht bei Allen feſt, constat inter omnes u. bl. constat de alqa re od. m. folg. Acc. u. Infinit. — **feſt ſtehend,** ſ. oben „feſt". — **feſt ſtellen,** ſ. beſtimmen (*no.* I, 1). — **ich bin feſt überzeugt,** persuasissimum mihi est m. folg. Acc. u. Infinit.: ſei feſt überzeugt, daß ich ꝛc., cave dubites, quin etc. — **feſt werden,** firmari. confirmari, durch etw., alqā re (auch übtr., zB. v. d. Stimme). — **feſt ziehen,** astringere (ſtraff anziehen, zB. vincula, nodum, laqueum). – einen Stein im Brettſpiel f. z., alligare calculum: Jmds. Steine alle f. z., alqm ad incitas redigere: feſt gezogene Steine, calculi inciti. — II) dicht, eng verbunden und ſchwer zu trennen in ſeinen Theilen: solidus (aus feſter Maſſe beſtehend, gedrungen u. conſiſtent, compact, gediegen, maſſiv). – densus (aus nahe aneinander

gedrängten Theilen bestehend, dicht). – spissus (undurchdringlich, undurchsichtig, zB. solum, ager). – astrictus (fest angezogen, zB. nodus). – f. Holz, robur: das f. Land, (terra) continens. — *Adv.* solide; dense; spisse. — III) befestigt: a) v. Local.: munitus (zB. von Natur, naturā od. naturaliter, Ggstz. durch Kunst, opere od. manu). – tutus (vor Gefahr gesichert). – validus (stark durch Besatzung, zB. oppidum). – ein fester Ort, Platz, s. Festung. — b) v. Pers.: tutus a ferro (gesichert gegen das Eisen, gegen Hieb u. Stich). – tutus ad omnes ictus (gesichert gegen alle Hiebe u. Stiche). – inviolabilis (unverletzlich). – fest gegen Gift, tutus adversus venenorum pericula (zB. corpus). – sich fest machen, corpus suum tutum reddere, gegen Hieb u. Stich, ad omnes ictus, gegen Gift, adversus venenorum pericula.

2. Fest, das, dies festus od. (mehrtägiges) dies festi. – festa tempora (festliche Zeiten, Festtage). – dies sollemnis, festus ac sollemnis od. (mehrtägiges) dies sollemnes, festi ac sollemnes (ein jährlich feierlich begangenes Fest). – sollemne. sacrum anniversarium (jährlich festlich begangenes Opfer). – dies feriatus (ein Feiertag). – ludi. festi dies ludorum (öffentliche Belustigungen, Spiele 2c., für das Volk). – ludi sollemnes (jährlich angeordnete feierliche Spiele 2c.). – ein dreitägiges F., dies festus per triduum actus: ein stehendes (jährlich wiederkehrendes) F., dies festi anniversarii. – ein F. anordnen, festum diem (festos dies) instituere. – ein F. feiern, diem festum agere (drei Tage, per triduum); dies festos od. sacrum anniversarium celebrare: das F. des Saturn feiern, festos dies Saturni agere: einen Siegestag zum stehenden F. erheben, inter festos dies referre (diem), quo victoria patrata est. — **Festaufzug,** pompa.

Feste, s. Festung.

Festhalten, starres, an seiner Ansicht 2c., nimia constantiae cupiditas.

Festigkeit, I) Dauer, Bestand: firmitas (die F. als wahrnehmbare Eigenschaft, zB. des Bauholzes, Körpers 2c.; dann uneig. von der F. des Charakters, die ihn fähig macht Versuchungen zu widerstehen). – firmitudo (als angeborene u. bleibende Eigenschaft, zB. F. der Stimme 2c.; dann uneig. von der F. des Geistes). – constantia (uneig., sich gleichbleibende Haltung, das consequente Benehmen, die Beständigkeit, Consequenz). – perseverantia (uneig., die Beharrlichkeit, welche der besitzt, der sich durch nichts von seinen Gesinnungen und Entschlüssen abbringen läßt). – firmus constansque animus. firma solidaque mens (fester, unerschütterlicher Sinn). – eine edle F., libera contumacia (ein edler Trotz): eine unbeugsame F., irrevocabilis constantia. – mit F., firme od. firmiter od. (mit großer) firmissime (zB. asseverare); constanter (ohne die Fassung zu verlieren, zB. constanter et sedate ferre dolorem); fortiter (mit festem Muthe, zB. dolori ac fortunae obsistere); verb. constanter et fortiter (zB. omnia dicere). – mit F. bei etwas verfahren, zu Werke gehen, constantiam adhibere alci rei: einer Sache F. geben, alqd firmare, confirmare: F. erlangen, firmari; confirmari. — II) Dichtheit, Gedrungenheit: soliditas.

Festkleid, im, candide vestitus. albatus (im Freudengewande, Ggstz. atratus). – das F. anlegen, dieram festorum causā vestem mutare.

Festland, (terra) continens.

festlich, festus. – sollemnis (feierlich, zu gewissen Zeiten des Jahres begangen 2c.); verb. festus ac sollemnis. — *Adv.* sollemniter. – f. begehen, s. feiern. — **Festlichkeit,** sollemne.

festsetzen, s. fest *no.* I.

Festtag, dies festus (Ggstz. dies profestus). – dies sollemnis (zu gewissen Zeiten festlich begangener Tag). – dies sacer (geheiligter Tag, Ggstz. dies negotiosus). – Feiertage, auch festa tempora (*n. pl.*).

feststreten, s. fest *no.* I.

Festung, locus munitus (jeder befestigte Ort). – urbs munita. oppidum munitum (befestigte Stadt). – arx (Burg). – castellum. castrum (auf einem höhern Orte, der die umliegende Gegend beherrscht, gelegene Feste, Fort 2c.). – eine natürliche F., locus naturā od. naturaliter munitus; castellum naturā munitum: eine starke F., oppidum munitissimum od. maximis operibus munitum: eine Stadt zur F. machen, communire urbem. — **Festungsbau,** munitio; communitio. — **Festungscommandant,** arci praefectus; arcis praesidiique praefectus. — **Festungswerke,** castelli od. oppidi munimenta (*n. pl.*) od. munitiones. Vgl. „Befestigungswerk".

Festversammlung, conventus. — **Festzeit,** tempora festa, *n. pl.* — **Festzug,** pompa (feierlicher Aufzug übh.). – commota sacra, orum, *n.* (der Priester mit dem Opfer). – e. F. anordnen, pompam parare.

1. fett, pinguis, etwas f., subpinguis (fett, feist, eig. von leb. Wesen; übtr. v. Lebl., zB. Acker, Saat, Ggstz. macer). – opimus (strotzend von Nahrungssäften, dick und fett, v. leb. Wesen, Ggstz. gracilis; dann übtr. = fett hinsichtlich des Ertrages, wohlnährend, v. Acker 2c., Ggstz. sterilis; dah. verb. agri opimi et fertiles: dann bildl. = viel einbringend, reichlich, wie Anklage [die dem Advocaten viel einbringt], Beute). – obesus (der sich rund gegessen hat, wohlgenährt, Ggstz. gracilis, v. Menschen; u. Ggstz. strigosus, v. Thieren). – nitidus (glänzend, strotzend vor Fettigkeit). – pastus (gefüttert, zB. anser). – perpastus (gehörig-, gut gefüttert, feist, zB. canis). – saginatus (gemästet). – unctus (mit Oel, Fett versehen, v. Speisen; übtr. = reichlich, zB. cena). – luculentus (beträchtlich, wie ein Amt 2c.). – f. machen, pinguem facere od. reddere; opimare (dick u. fett machen); saginare (mästen); farcire (stopfen, Federvieh); ungere (mit Oel, Fett versehen, zB. caules oleo meliore). – f. werden, pinguescere; pinguem esse coepisse; nitescere: f. seyn, pinguem etc. esse; nitere (s. oben zu nitidus).

2. Fett, das, pingue (die fetten Theile des Körpers). – adeps (das flüssige Fett, das Schmalz, Schmeer). – sevum (Talg). – caro pinguis (fettes Fleisch). – mit F. angemacht, versetzt, adipatus (zB. puls); unctus (zB. caules). Vgl. „Fettigkeit". — **Fettbauch,** abdomen; adeps. — **fetticht, fettig,** pinguis. — **Fettigkeit,** obesitas (die Wohlgenährtheit eines Menschen od. Thieres, Ggstz. gracilitas). – pinguedo (die fettichte Beschaffenheit, die fettähnliche Dickheit od. Zähheit einer Sache). – pingue (die fetten Theile des Körpers; vgl. „Fett"). – an F. zunehmen, pinguescere. — **Fettsucht,** adeps nimius. — **Fettwanst,** adeps; abdomen.

Fetzen, pannus; pannulus; panniculus. – in

Fetzen reißen, conscindere (zB. epistolam, vestem).

feucht, humidus (sowohl von dem, was von Wassertheilen durchdrungen ist, als von dem, was Feuchtigkeit mit sich führt, wie Wind ꝛc., Gsts. aridus u. siccus). – humectus (bes. von dem, was Feuchtigkeit bei od. mit sich führt, zB. Witterung od. Klima, caelum hum.; caeli qualitas hum.). – humens (feucht seiend, zB. oculi [durch Thränen]). – f. seyn, humidum esse; humere: f. werden, humescere; humidum esse od. humere coepisse: f. machen, humectare; conspergere (besprengen, zB. das Land ꝛc.). — **feuchten,** s. anfeuchten. — **Feuchtigkeit,** humor. – triefen vor F., madere.

Feuer, I) eig.: ignis (jedes F., als Element, im thierischen Körper; auch Wachtfeuer, Feuersbrunst). – flamma (jedes auflodernde F., das helle Feuer, die Flamme). – ardor (die Gluth, der Brand, das Feuer, die Flamme, am Himmel ꝛc.). – scintillae (die aufsprühenden Funken, welche aus einem Steine springen ꝛc.). – incendium (das entzündete Feuer, der Brand, die Feuersbrunst). – im F., flammā circumfusus (von der Flamme umgeben, umwogt). – F. schlagen, anschlagen, aufschlagen, machen, ignem excitare lapide percusso (mit Stahl u. Stein; vgl. „Feuerstahl"); lapidum conflictu od. tritu elicere ignem. collisis lapidibus ignem excutere (durch Zusammenschlagen od. Reiben zweier Steine F. erzeugen): das F. wieder anmachen, ignem reficere: Feuer anmachen, anzünden, ignem facere, accendere: Feuer (Wachfeuer ꝛc.) anmachen, ignes facere (zB. in castris): F. an od. unter etwas legen, anlegen, in etw. werfen, ignem inferre, subdere, subjicere alci rei (zB. tectis); ignem injicere alci rei (zB. vico, operibus); alqd incendere (anzünden, zB. domum alcjs): Feuer (eine Feuersbrunst) anlegen, incendium facere od. conflare od. excitare od. exsuscitare: das Feuer anlegen, initium incendii facere (eine Stadt ꝛc. zuerst anzünden): das Feuer ist angelegt, incendium humanā fraude factum est; domus ardet non casu aliquo, sed injectis ignibus (in e. Hause): in Feuer stehen, flammis correptum esse. igni occupatum esse (vom Feuer ergriffen seyn); ardere (brennen, auch v. Himmel); flagrare (in hellen Flammen stehen, lichterloh brennen; beide mit incendio, wenn das Feuer angelegt ist): es schien Alles in Einem F. zu stehen, es schien Alles Ein F. zu seyn, omnia velut continenti flammā ardere visa: mit od. durch F. verwüsten, urere; perurere: mit F. verwüsten u. verheeren, perurere popularique (zB. agros late): durch od. mit F. u. Schwert verwüsten, ferro atque igni, ferro ignique, ferro incendiisque vastare od. (ganz) pervastare; caede atque incendio vastare: durch F. u. Schwert verwüstet werden od. umkommen, ferro ignique od. flammā ferroque absumi: mit F. und Schwert drohen, ferro flammāque od. ferro ignique minitari alci (zB. huic urbi). – F. rufen, conclamare ignem od. incendium. – es bricht od. kommt F. (eine Feuersbrunst) aus, es entsteht F. (eine Feuersbrunst), suā sponte incendium oritur: es ist F. oder eine Feuersbrunst (ausgebrochen, ausgekommen, entstanden), ignis ortus od. coortus est (zB. pluribus simul et iis diversis locis); incendium factum est: es ist F. (eine Feuersbrunst) bei Jmd. (ausgekommen od. ausgebrochen), domus alcjs ardet; in alcjs fortunas incendium excitatum est (man hat Jmds. Hab u. Gut in Brand gesteckt): das F. (die Feuersbrunst) ist bei Jmd. ausgebrochen, incendium ortum est ex aedibus alcjs: es ist F. auf dem palatin. Berge, domus ardet in Palatio. – nachlässig mit dem F. umgehen, negligenter ignes apud se habere. – F. fangen, v. Schwamm ꝛc., scintillas excipere; v. Gebäuden = in F. gerathen, aufgehen, igni od. flammis comprehendi. flammis corripi. igni occupari (vom F. ergriffen werden; im Zshg. auch bl. comprehendi); ignem od. flammas concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen, angehen); ardere od. flagrare coepisse (anfangen in Flammen, in hellen Flammen zu stehen, mit dem Zus. incendio, wenn das Feuer angelegt ist); deflagrare od. conflagrare flammis od. incendio (verbrennen, abbrennen, mit inc., wenn das F. angelegt ist); flammis absumi (von den Flammen verzehrt werden): leicht F. fangen, ignis esse capacissimum; facilem esse ad exardescendum: Feuer fangend, s. feuerfangend. – in Feuer u. Flammen (in vollen Flammen) aufgehen, inflammari incendique. – das F. ergreift etw., ignis od. flamma comprehendit od. corripit alqd. – dem F. (den Flammen) entgehen, effugere ex incendio; inviolatum manere (unverletzt bleiben). – Sprüchw., zwischen zwei Feuer gerathen, lupum auribus tenere (Suet. Tib. 25); anceps malum urget (Liv. 3, 28, 9); poni inter duo pericula (s. Sen. contr. 1, 1. §. 6: positus inter duo pericula, quid faciam?). – ein gebranntes Kind scheut das Feuer, cui dolet meminit (Cic. Mur. 20, 42).

II) uneig.: 1) das Funkeln, der Glanz: ignis (zB. der Augen). – ardor (die Gluth, das Blitzen, der feurige Blick, der Augen, des Mienenspiels, oculorum, vultuum). – vis (das Kräftige, der kräftige Blick der Augen). – vigor (das Lebhafte, der lebhafte Ausdruck, der Augen, des Mienenspiels, zB. acerrimus vigor oculorum).

2) Hitze, Heftigkeit: ardor (zB. des Krieges, der Leidenschaften, der Liebe ꝛc.). – incendium (der Leidenschaften, auch des Krieges, immer aber mit dem Nebenbegr. des Verderbens). – animi (der feurige Muth); verb. alcjs animi atque impetus (Jmds. Feuer u. Ungestüm). – in F. u. Flammen setzen, vehementius incendere alcjs animum; incensum dare alqm: in F. und Flammen gerathen, iracundiā inflammari, exardescere; über etw., iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.: vom F. der Liebe verzehrt werden, amoris flammā conflagrare.

3) geistige Kraft und Lebhaftigkeit: vis. – vigor (die Frische, Lebhaftigkeit). – spiritus (das einer Sache inwohnende Leben, zB. der Rede). – impetus (innerer Drang, zB. oratoris, orationis: u. divinus [des Dichters]). – calor (die Wärme, der Eifer, der uns inwohnt, od. mit dem man etwas thut, od. mit dem etwas geschieht, zB. poëticus). – ardor (große Lebhaftigkeit, Gluth, zB. dicentis: u. juvenilis: u. aetatis [der Jugend]: u. animi od. mentis). – natürliches F. und Munterkeit, quaedam animi incitatio atque alacritas naturaliter innata: F. in der Rede zeigen, acrem esse in dicendo: in F. gerathen, v. Dichter, assurgere: in F. gerathen seyn, mente incensum, inflammatum esse: ohne F., languidus (matt); frigidus (frostig, kalt).

Feuerbecken, foculus. — **Feuerblick,** oculi ar-

dentes; oculorum ardor. — **Feuerbrand,** titio (der wärmende, hitzende und leuchtende F. auf dem od. von dem Herde). – torris (das brennende Scheit Holz vom Herde, beſ. aber vom Scheiterhaufen oder Altar, wo es zum Röſten, Verbrennen des Leichnams, der Opferſtücke diente). — **Feuerchen,** igniculus. — **Feuereifer,** studium ardens od. acerrimum; studium et ardor quidam. — **Feuereimer,** hama. — **Feuereſſe,** ſ. Rauchfang.

feuerfangend, concipiendo igni aptus. concipiendis ignibus idoneus (zum Feuerfangen geeignet). – quo flamma alitur (wodurch die Flamme genährt wird). – quo ignis excitari potest (womit man Feuer anmachen kann). – leicht f., ignis capacissimus (eig.); facilis ad exardescendum (eig., leicht ſich entzündend; bildl., leicht zornig werdend). — **Feuerfarbe,** color igneus. — **feuerfarbig,** ſ. feuerroth. — **feuerfeſt,** ignibus impervius (vom Feuer nicht zu durchdringen, zB. Stein). – ignibus incorruptus (vom Feuer nicht zerſtörbar, zB. Wände). – minime ignem sentiens. flammis inviolabilis. ab igni od. ab ignis periculo tutus (was vom Feuer nicht beſchädigt werden kann, zB. Stein, Holz, Gebäude u. dgl.). – igni resistens (dem Feuer widerſtehend, v. Steinen ꝛc.). – qui, quae, quod ignibus non absumitur (was vom Feuer nicht verzehrt wird, v. Geweben ꝛc.). — **Feuerflamme,** flamma. — **Feuerfunke,** ſ. Funke *no.* I. — **Feuergeräthe,** instrumenta ad incendia compescenda. — **Feuergeſchrei,** conclamatum incendium. – ein F. erheben, incendium od. ignem conclamare. — **Feuergluth,** flammarum ardor; flammae fervidus ardor. — **Feuergott,** deus ignis (übh.). – Vulcanus (bei den Römern). — **Feuerhaken,** harpago. — **Feuerherd,** focus. – kleiner, foculus. — **Feuerklumpen,** globus ignis; Plur. globi ignium od. flammarum. — **Feuerkugel,** globus igneus, im Zſhg. bl. globus (als kugelrunder Feuerklumpen am Himmel). – orbis igneus od. flammeus (als kreisrunde Erſcheinung am Himmel). — **Feuerlärm,** ſ. Feuergeſchrei. — **Feuermaſſe, Feuermeer,** ardor caeli. caeli magna pars ardens (am Himmel). – vastum incendium (weit verbreitete Feuersbrunſt). – faſt der ganze Himmel war Ein F., caeli magna pars ardebat: der ganze Himmel ſchien Ein F. zu ſeyn, caelum plurimo igne ardere visum est.

feuern, ignem facere (Feuer anmachen). – ignem alere (das Feuer unterhalten, zB. carbonibus). – ſtark f. laſſen, ignem ingentem fieri jubere.

Feuerprobe, obrussa (F. des Goldes, die Capelle, auch bildl., zB. omnia argumenta ad obrussam exigere, der F. unterwerfen). – was die F. ausgehalten hat, igni spectatus. igni perspectus (auch bildl.).

feuerroth, igneo colore. igneus (feuerfarbig übh.). – flammeus (glühend roth). – rutilus (roth wie helles Feuer). – rubicundus (hochroth). – rufus. russus oder russeus (fuchsigroth). – ganz f., ruboris acerrimi. – f. werden (im Geſicht), ſ. erröthen.

Feuerruf, ſ. Feuergeſchrei. — **Feuerſäule,** columna ignea od. ignis. – eine ungeheure F., columna ignis immensi. — **Feuersbrunſt,** ſ. Feuer *no.* I. — **Feuerſchein,** ſ. Feuerzeichen. — **Feuerſchlange,** quasi quidam igneus anguis. — **Feuerſchlund,** eines feuerſpeienden Berges, caminus. — **Feuersgefahr,** ignis periculum. – incendii periculum (Gefahr vor Feuersbrunſt). – incendii casus, im Zſhg. auch bl. incendium (Brandunglück, zB. um F. abzuwehren, ad arcendos incendiorum casus, od. bl. adversus incendia). — **Feuerſignal,** ignium significatio. – e. F. geben, ignibus facere significationem.

feuerſpeiend, flammas eructans; ignes od. flammas evomens. – ein f. Berg, ſ. Vulkan.

Feuerſpritze, sipho. — **Feuerſtätte,** focus (Feuerherd, u. meton. = Haus, Familie, ſ. Hor. ep. 1, 14, 2: agellus quinque focis habitatus). – exustarum aedium area (leerer Platz eines abgebrannten Hauſes). — **Feuerſtein,** pyrites. – zum Feueraufſchlagen, lapis vivus. — **Feuerſtrafe,** ſ. Feuertod. — **Feuerſtrahl,** fulmen. fulminis ictus (Wetterſtrahl, Blitz, ſofern er trifft). – ignea rima (Blitzſtrahl, inſofern er die Wolken ſpaltet). — **Feuerſtreifen,** am Himmel, fax. — **Feuerſtrom,** rivus ignium.

Feuertod, poena, quâ alqs igni crematur (als Strafe). – mors igni od. flammâ alci illata (das Umkommen in den Flammen bei Feuersbrünſten ꝛc.). – Oft reicht auch im Zſhg. ſchon rogus (der Scheiterhaufen, als Strafe) hin. – zum F. verurtheilen, *ad rogum damnare: den F. ſterben, igni cremari; igni necari; rogum ascendere (den Scheiterhaufen beſteigen [u. dort verbrannt werden]); freiwillig, flammis circumventum exanimari: den F. ſterben laſſen, igni necare.

Feuerung, I) das Feuern; zB. Kohlen zur F. anſchaffen, carbones ad ignem alendum emere. — II) Stoff zum Feuern: ignis alimentum od. nutrimentum; res ignem (ignes) alentes od. nutrientes. — **Feuerwache, -wächter,** ſ. Feuerwehr. — **Feuerwagen,** des Elias ꝛc., quadrigae igneae (Eccl.). — **Feuerwehr,** vigiles. – Augustus führte eine F. ein, Augustus adversus incendia excubias nocturnas vigilesque commentus est: er verlegte einzelne Cohorten nach Puteoli und Oſtia als F., Puteolis et Ostiae singulas cohortes ad arcendos incendiorum casus collocavit. — **Feuerzange,** forpex. — **Feuerzeichen,** ignis indicium (Zeichen eines Feuers). – longinqui ignis species (der Schein eines fernen Feuers, der Feuerſchein). – flamma ex incendio longinquo (die Flamme, die ſich von einer fernen Feuersbrunſt ſehen läßt). — **Feuerzeug,** igniarium.

feurig, I) eig., voll Feuer: igneus. – ardens (glühend). — II) uneig.: a) funkelnd: igneus (glühend wie Feuer). – ardens (brennend wie Feuer). – fulgens (funkelnd, leuchtend wie Feuer; alle drei zB. von den Augen). – f. Wagen des Elias ꝛc., quadrigae igneae (Eccl.). — b) ſtark, zB. Wein, vinum validum (Ggſtz. imbecillum); vinum fervidum (hitziger). — c) voll geiſtiger Kraft, lebhaft, leidenſchaftlich: ardens (gleichſam im Feuer ſtehend, v. Geiſt, v. Dichter ꝛc.). – flagrans (gleichſ. in Feuer u. Flammen ſtehend, zB. amor, oscula). – fervidus (gleichſam kochend vor innerer Kraft, ſprudelnd vor Lebhaftigkeit oder Leidenſchaftlichkeit, zB. Jüngling, Rede ꝛc.). – vehemens. acer (heftig, ſtark ꝛc., v. Redner, von der Rede ꝛc.). – calidus (voll Wärme, Lebhaftigkeit, zB. Imds. Blut; auch vom Menſchen ſelbſt). – ein f. Redner ſeyn, acrem esse in dicendo.

Fiber, fibra. – jede Fiber im Körper wird angeſpannt, omne corpus intenditur.

Fichte, pinus. — **fichten,** pineus. — **Fichten-,**

in Zusammensetzungen, pineus; od. Genit. pini, zB. **Fichtenholz,** lignum pineum. — **Fichtenrinde,** pini cortex. — **Fichtenhain,** pinetum.

Fieber, febris. – die Fieber (Fieberkrankheiten), febrium valetudines. – ein kleines F., ein Anfall von F., ein Bißchen F., febricula: ein Anfall des Fiebers, s. Fieberanfall. – das drei-, viertägige F., febris tertiana, quartana; gew. blos tertiana, quartana: ein hitziges, kaltes, schleichendes, febris ardens, frigida, lenta. – ein F. bekommen, in ein F. verfallen, von e. F. ergriffen werden, febrim (febriculam) nancisci; in febrim incĭdere; febri corripi: F. haben, febrim (febriculam) habere, pati. affectum esse febri (am F. darniederliegen); febrire. aestu febrique jactari (im F. liegen, von Fieberhitze geschüttelt werden); febricitare (wiederholt im Fieber liegen): kein F. haben, s. fieberfrei (seyn) *no.* a: vom F. frei, s. fieberfrei. – das F. kommt, bricht aus, febris accedit, incipit: das F. hört auf, legt sich, febris decedit, desinit, finitur, quiescit: das F. kommt wieder, febris redit: das F. vertreiben, febrim abigere, discutere.

Fieberanfall, febris accessio, tentatio (der Anfall eines Fiebers). – febricula (ein kleines Fieber, ein Bißchen Fieber). – ein heftiger F., febris impetus. – einen F. bekommen, febri corripi; febrim od. febriculam nancisci: einen F. haben, febri jactari (vom Fieber geschüttelt werden); febriculam habere (ein Bißchen Fieber haben).

fieberfrei, a) v. Pers.: febri carens (fieberlos, ohne Fieber). – febre liberatus (vom Fieber wieder befreit). – a febre relictus (vom Fieber verlassen). – s. seyn, febri carere od. vacare (kein Fieber haben); febre liberatum esse. a febre relictum esse (vom Fieber wieder befreit, verlassen seyn). – ganz s. seyn (gar kein Fieber haben), plane febri carere; ex toto febre vacare: zwar krank, aber s. seyn, sine febri aegrum esse. — b) v. d. Zeit: s. Zeit, quietum od. vacuum tempus: heute ist ein s. Tag, hic dies vacat.

Fieberfrost, febrium frigus. – im Zshg. bl. frigus, zB. einen F. bekommen, corpus frigore tentatur. — **Fieberhitze,** aestus febrisque; febris ardor. – in der größten F., perustus ardentissimâ febri: von F. geschüttelt werden, aestu febrique jactari. — **fieberkrank,** febricitans. – cum febri (mit einem Fieber behaftet, zB. Romam venisse). — **fieberlos,** s. fieberfrei. — **Fiebertag,** dies, quo febris redit.

Figur, I) = Gestalt, w. s. — II) Abbildung: 1) eig.: schema, ătis, *n.* (σχῆμα); rein lat. figura od. forma. – kleine F., s. Figürchen. – mit vielen Figuren, numerosus (zB. Gemälde, tabula). – geometrische Figuren, schemata geometrica; formae geometricae; im Zshg. auch descriptiones: die F. eines Dreiecks, schema trigoni od. figura triquetra. — 2) übtr., Redefigur, figura. – tropus (τρόπος), rein lat. translatio (die Metapher, der Tropus, von Quint. 9, 1, 4 genau von der „Figur" [figura] unterschieden). – rednerische Figuren, orationis ornamenta; verborum exornationes.

Figürchen, imaguncula (kleines Abbild). – sigillum. icuncula (kleines Bild in bildsamer Masse). – statua parva (kleine Statue). – mit Figürchen versehen, sigillatus.

figürlich, figuratus. – translatus (tropisch, metaphorisch). – improprius (uneigentlich). — *Adv.* per translationem (metaphorisch, tropisch). – improprie (uneigentlich).

Filz, I) eig. coacta, orum, *n.* – vestis coacta (als Decke 2c.). — II) bildl., schmutzig geiziger Mensch, s. „filzig" die Adjj. — **Filzdecke,** vestis coacta. — **filzig,** immodice parcus (unmäßig sparsam). – sordidus. illiberalis (schmutzig geizig). – tenax (zäh, der nicht gern Geld ausgiebt). – s. Wesen, s. Filzigkeit. — *Adv.* sordide; illiberaliter. — **Filzigkeit,** illiberalitas. sordes, ium, *f.* (unedler, schmutziger Geiz). – tenacitas (Zähheit im Ausgeben des Geldes). — **Filzkappe,** pileus.

Finanzen, I) eines Privatmannes: res familiaris (Vermögen). – reditus. vectigal, od. der Plur. vectigalia (Einkünfte). – zerrüttete F., res familiaris perturbata: seine F. sind in der größten Zerrüttung, in re familiari valde est perturbatus. — II) des Staates od. des Fürsten: reditus od. fructus publici. reditus civitatis. reditus imperii (öffentliche Einkünfte, Staatseinkünfte). – aerarium (Casse des Staates). – res publica (das ganze Finanzwesen', s. Pl. ep. 9, 33, 10: modica respublica novis sumptibus atterebatur).

Findelhaus, brephotropheum (βρεφοτροφεῖον, spät. JCt.). – **Findelkind,** infans expositus.

finden, I) antreffen, wahrnehmen 2c.: invenire (auf od. zu etwas kommen, finden, ohne absichtlich oder mit Anstrengung zu suchen). – reperire (auffinden, nach langem absichtlichen Suchen finden. Sowohl invenire als reperire auch = nachfragend, nachforschend erfahren). – offendere (auf etwas stoßen, etwas antreffen). – deprehendere in alqa re (Jmd. über einer Beschäftigung, die meist unehrbarer Art, finden, ertappen, erwischen). – occurrere alci rei (begegnen, unabsichtlich u. unvermuthet auf eine Sache stoßen, zB. aliis occurrisse rebus viderat). – animadvertere (wahrnehmen, bes. bei Andern). – etw. auf der Straße (auf dem Wege) gefunden haben, alqd abjectum sustulisse. – ich finde bei den Schriftstellern (Gewährsmännern), daß 2c., apud auctores invenio m. folg. Acc. und Infinit. – **sich finden,** inveniri. reperiri (gefunden, angetroffen werden); gigni, nasci in alqo loco (wo erzeugt werden, entstehen, von Naturerzeugnissen); se invenire (prägn., sich geistig zurecht finden). alqā re alqd abundat (etwas hat Ueberfluß an etwas) od. refertum est (ist ganz voll von etwas): nur (allein) bei Jmd. (als Eigenschaft) sich s. od. zu s. seyn, in alqo esse solo. – es fanden sich Leute, welche 2c., erant, qui etc. (es gab Leute); non deerant, qui etc. (es fehlte nicht an Leuten). – **sich in etwas finden,** d. i. a) verstehen, begreifen: intelligere (zB. fortunam suam non int.). – alqd capere (zB. tantam fortunam). – sich nicht in etwas finden können, haerere in alqa re. — b) sich in Jmd. od. etwas fügen: ferre (etw. ertragen, gew. mit Ang. wie? durch die Adverbb. moderate od. modice [mit Mäßigung], sedate od. placate [beruhigt], humaniter [mit Ergebung], toleranter [mit Geduld], aequo animo [mit Gleichmuth] u. dgl.); cedere alci rei (sich nach etwas bequemen, zB. sich in die Zeitumstände, temporibus). – uti recte od. sapienter od. modeste ac moderate (gehörig, weise, mit Maßen gebrauchen, zB. rebus secundis, fortunā). – sich in Jmd. (in Jmds. Launen) s., se componere ad alcjs delicias. — II) bekommen, erhalten: invenire (εὑρίσκειν = sich erwerben, verschaffen, zB. laudem, gloriam). – habere (etw. an sich haben, v. Lebl., zB. admirationem). – er fand Bewunderer, erant

(non deerant), qui eum admirarentur. – seinen Tod f., perire; in der Schlacht, pugnantem cadere; proeliantem occidere. – Beifall, Gehör ꝛc. f., s. Beifall, Gehör ꝛc. — III) fühlen: Vergnügen, Wohlgefallen, Geschmack an etwas f., delectari, oblectari alqā re. – sich bewogen finden, zu ꝛc., s. bewegen *no.* II, 2. — IV) erkennen: a) übh.: videre. reperire (der Erfahrung gemäß so u. so befinden). – invenire. intelligere (sehen, einsehen). – cognoscere (nach angestellter Prüfung erkennen, als etw. od. einen kennen lernen), zB. ich finde es unmöglich, video id fieri non posse: du wirst einen gefälligen Mann an ihm finden, hominem officiosum cognosces. – sich bereitwillig f. lassen, promptum paratumque esse ad alqd: etw. gut f., alqd probare (zB. consilium): etw. schön f., alqd laudare (zB. brachia). — b) dafür halten, glauben: habere; putare; videtur mihi, zB. ich finde deinen Rath nicht klug, haud sapienter mihi consulere videris: ich finde für gut, videtur mihi. placet mihi, mit folg. Infinit. od. (wenn etwas geschehen soll) m. folg. ut u. Conjunctv.: ich fand für gut, dir dieses zu schreiben, haec ad te scribenda putavi: sich beleidigt f. (fühlen), s. beleidigen (S. 367). — **Finden,** das, **Finder,** der, **Finderin,** die, durch Umschreibung mit invenire.

Findling, infans expositus.

Finger, digitus (auch als Maß, zB. quatuor digitos latus). – pollex (der Daumen, auch als Maß). – der nächste Finger nach dem Daumen (der Zeigefinger), digitus pollici od. a pollice proximus; index digitus; digitus salutaris. – der mittlere Finger, digitus medius. – der nächste Finger nach dem kleinen (der Goldfinger), digitus medicus; digitus minimo proximus. – der kleine (kleinste) F., digitus minimus; digitus brevissimus. – einen F. breit, dick ꝛc., s. fingerbreit, -dick ꝛc.: zwei F. dick, crassitudine binum digitorum. – den F. an den Mund legen (als Zeichen, daß man schweigen solle), digito suadere silentium: den F. aufheben (beim Bieten, Stimmen ꝛc.), digitum tollere: an den F. ab-, herzählen, in digitos digerere; digitis od. per digitos numerare; digitis computare (an den F. überrechnen): Jmds. Fehler an den F. herzählen, alcjs peccata enumerare; multa vitia in alqm colligere: keinen F. breit vorwärts kommen können, digitum progredi non posse: keinen F. breit abweichen od. abgehen von etw., ab alqa re transversum digitum od. unguem non discedere od. bl. digitum nusquam discedere; ab alqa re ne tantulum quidem recedere: Jmdm. durch die F. sehen bei etwas, alci indulgere, connivere in alqa re: er ist mir am kleinen F. lieber als du ꝛc., ejus pluris unguis, quam tu totus es: man kann ihn um den F. wickeln, nihil est eo tractabilius; auriculā infimā mollior est. — **fingerartig,** in modum digitorum fissus (wie Finger gespalten). — *Adv.* in modum digitorum; in formam digiti. — **fingerbreit,** digitalis; latitudine digitali od. unius digiti. – halb f., semidigitalis. — **Fingerbreite,** latitudo digitalis od. unius digiti. — **Fingerchen,** digitulus. — **fingerdick,** crassitudine digitali; crassitudine digiti. — **Fingerdicke,** crassitudo digitalis; crassitudo digiti. — **Fingerkuppe,** digitus extremus. — **fingerlang,** longitudine digitali. — **Fingerlänge,** longitudo digitalis. — **Fingerreif, -ring,** anulus. — **Fingerspiel,** a) als Begleitung der Rede: digitorum gestus. — b) ein Spiel, bei welchem einer errathen mußte, wieviel Finger man von der zugeschlossenen Hand öffne: F. spielen, micare. — **Fingerspitze,** digitus extremus. — **Fingersprache;** zB. die F. reden, digitis loqui; per digitos arcana loqui (bei Offenbarung von Geheimnissen). — **Fingerzeig,** significatio. – ein F. Gottes, manifestum quoddam numen. – einen kurzen F. geben, daß ꝛc., breviter od. digito demonstrare m. folg. Acc. u. Infinit.: kurze Fingerzeige geben, brevia quaedam monstrare vestigia.

Fink, fringilla.

finster, caliginosus. – caecus (wo man nicht sehen kann, wie Nacht, Haus). – obscurus. tenebricosus („dunkel", s. das. die Synon. u. vieles auch hierher Gehörige, wenn „finster" = „dunkel" ist). – tristis. tetricus (traurig, düster, mürrisch, von Menschen u. deren Mienen). – s. Wesen, tristitia: s. Blick od. Miene, supercilium (insofern man die Augenbraunen dabei zusammenzieht); oculi truces. vultus trux (finster u. grimmig). – im F. tappen (herumtappen), s. herumtappen.

Finsterniß, caligo. – nox (Nacht; dah. = Finsterniß, eig. u. bildl.). – ignorantia. error (Unwissenheit, Irrthum, F. im biblischen Sinne). Vgl. „Dunkel" u. „Dunkelheit". – die tiefste F., spississima nox: F. der Sonne, des Mondes, s. Sonnen-, Mondfinsterniß.

Finte, I) eig., in der Fechtkunst: captatio. – eine F. machen, conatum simulare; aliud ostendere quam petere. — II) uneig., fallacia. – Jmdm. eine F. machen, fallaciam intendere in alqm; fallaciā aggredi alqm.

Firmament, caelum.

Firnewein, vinum vetustum.

Firste, culmen domus od. aedium.

Fisch, piscis (auch collectiv, zB. pisce viventes). – ein kleiner F., pisciculus: ganz kleine Fische, minuti pisciculi. – die Fische, als Sternbild, pisces. – das sind faule Fische, haec fiunt dolo malo: es sind faule F., daß ꝛc., fraude fit, quod etc. — **Fischbehälter,** s. Fischhälter, -kasten. — **Fischchen,** pisciculus. – kleine F., minuti pisciculi.

fischen, I) *v. intr.* piscari (mit der Angel, hamo). – pisces capere (Fische fangen, mit der Angel, hamo). – Sprüchw., im Trüben f., ex alieno incommodo suam petere occasionem (Liv. 4, 58, 2); ex alterius incommodis sua commoda comparare (Ter. Andr. 4, 1, 3 [627] *sq.*); bei Bewerbung um Ehrenstellen, occasionibus potius, quam virtute petere honores (Liv. 6, 41 *in.*). – Uneig., nach etw. f., s. angeln. — II) *v. tr.* einen Teich f., pisces omnes excipere de piscina. — **Fischen,** das, s. Fischerei.

Fischer, piscator. – die Fischer, auch piscantes. – seinem Gewerbe nach ein Fischer seyn, piscatorio artificio quaestum facere. — **Fischerei,** piscatio (das Fischen als Handlung u. als Beschäftigung). – piscatus (das Fischen als Beschäftigung). – piscationis voluptas (als Vergnügen). – piscatorium artificium (als Handwerk). – F. betreiben, piscationem exercere (im Allg.); piscatorio artificio quaestum facere (als Handwerk und Erwerbsquelle): die F. (das Fischen) lieben, piscandi studio teneri: bei der F. (beim Fischen), in piscando: der F. wegen, piscium capiendorum causā. — **Fischergarn,** rete pisca-

toris, im Zshg. bl. rete (im Allg.). – funda (Wurfnetz). – everriculum (das Zuggarn). — **Fischergeräth,** instrumentum piscatorium. — **Fischerhütte,** casa piscatoria. — **Fischerkahn, -nachen,** piscatoria navis od. scapha (größerer). – piscatoria cymba (kleinerer). — **Fischernetz,** s. Fischergarn. — **Fischerstechen,** ludi piscatorii.

Fischesser, die, pisce viventes. — **Fischfang,** s. Fischerei. — **Fischfeder, -flosse,** pinna. — **Fischfutter,** esca, quae datur piscibus. — **Fischgräte,** spina piscis. — **Fischhälter,** piscina (im Allg.). – piscium custodia (zum Aufbewahren der Fische bis zum Gebrauch für die Tafel). – piscium vivarium (in dem man Fische zur Zucht u. zum Vergnügen hält). — **Fischhandel,** treiben, *pisces vendere od. venditare. — **Fischhändler,** *qui pisces vendit od. venditat (übh.). – cetarius (der mit großen Meerfischen handelt). – salsamentarius (der mit Salzfischen handelt). — **Fischhaus,** piscina. — **Fischhaut,** piscis od. piscium cutis (dünnere). – piscis od. piscium corium (dickere). — **Fischkasten,** piscina lignea. — **Fischkiefer, -kieme,** branchia. — **Fischköder,** esca. — **Fischlein,** s. Fischchen. — **Fischmarkt,** forum piscarium od. piscatorium. — **Fischotter,** lutra od. lytra. — **fischreich,** piscosus, od. umschr. plenus piscium (voller Fische). — **Fischreuse,** nassa. — **Fischrogen,** ova piscium (Fischeier). — **Fischschuppe,** squama piscis. — **Fischschwanz,** cauda piscis (piscium). — **Fischspeisen,** pisces. – als Zukost, obsonia. — **Fischteich,** s. Fischhälter. — **Fischtrog,** piscina lignea. — **Fischwaare,** pisces. – gesalzene F., salsamenta, orum, *n.* — **Fischwärter,** is cui piscina in cura est. — **Fischweiher,** s. Fischhälter.

Fischzug, tractus (das Heraufziehen des Netzes, nachaug.). – bolus (*βόλος*), rein lat. jactus (das Auswerfen des Netzes; meton. = das auf einmal im Netze Gefangene, der Wurf, Zug). – piscium captura. piscatus (das Fangen der Fische; meton. = das Gefangene). – einen F. kaufen, piscium jactum od. capturam emere; fortunam tractus emere (aufs Gerathewohl).

Fiscus, fiscus. – zum F. gehörig, fiscalis.

Fistel, I) Röhrgeschwür: fistula. — II) erzwungene hohe Stimme: vox in acutum fracta; vox attenuata. – durch die F. sprechen, singen, vocem in acutum frangere; vocem attenuare.

Fittig, pinnae (Flügel der Vögel). – lacinia (Zipfel eines Kleides). – Jmd. beim F. nehmen, alqm comprehendere; alqm manu reprehendere (ihn zurückhalten, daß er nicht entlaufe).

fix, agilis (hurtig). – alacer (munter). – fix! d. i. rühre dich ꝛc., move te ocius! – **fix und fertig,** a) v. Pers.: paratus; expeditus; pransus ac paratus, od. pransus paratus (zunächst v. marschbereiten Soldaten; dann sprüchw. im Allg.); curatus et pransus (v. marschbereiten Soldaten). — b) v. Lebl.: paratus; praeparatus. – e. Gesetz fix u. fertig haben, habere legem scriptam paratamque. — **fixiren,** mit den Augen, obtutum in alqa re defigere. — **Fixstern,** stella inerrans; sidus certā sede infixum. – Fixsterne, sidera, quae certis locis infixa sunt.

flach, planus (plan, platt, flach, ohne merkliche Hervorragungen, Ggstz. asper od. montuosus od. montanus, d. i. gebirgig). – non fastigatus (nicht abgedacht, nicht schräg, zB. Dach, tectum). – vadosus (voll seichter Stellen, seicht, zB. ostium portus). – s. Schiffskiele, carinae planae: s. Schiffe, naves planis carinis (die flache Schiffskiele haben); naves plano alveo (die einen flachen Bauch haben); naves paulo humiliores (deren Bord niedriger ist als gewöhnlich). – die f. Hand, palma (die natürliche); plana manus (die flach gemachte, Ggstz. pugnus): das f. Land, campus: ein f. Ufer, litus planum (dessen Boden nicht steil ist); litus breve (wo das Wasser seicht, nicht tief ist): eine f. Stelle im Wasser, vadum; locus vadosus. – ein f. Mensch, homo leviter eruditus.

Fläche, I) = Ebene, w. s. – die F., auf welcher ein Haus steht, area domus. — II) = Oberfläche, w. s.

Flächeninhalt, -raum, a) übh.: modus (das Maß, zB. agri). – area (die mathem. Fläche). — b) F. eines Landes, durch patēre mit Hinzufügung der Länge u. Breite eines Landes, zB. einen F. von 420 (röm.) Meilen haben, in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patēre: einen großen F. haben, late patēre.

Flachheit, planities. – uneig., F. der Kenntnisse, *parum accurata eruditio.

Flachland, campi; campi patentes. – Alles ist F., omnia sunt campi.

Flachs, linum.

flacken, flackern, tremulā flammā ardere.

Flagge, vexillum navale, im Zshg. bl. vexillum (als Fahne). – insigne (als Abzeichen, zB. eines Admiralschiffs). – mappa (als Tuch, um damit ein Zeichen zu geben, zB. zum Abfahren der Wettrenner im Circus). – die F. wehen lassen', vexillum proponere, tollere (die F. aufstecken); mappam mittere (die F. flattern lassen): die F. streichen, vexillum demittere, deducere. — **flaggen,** vexillo insignem esse (sich durch e. Flagge auszeichnen, zB. vom Admiralschiff). – vexillo signum dare (mit einer Flagge ein Zeichen 'geben). — **Flaggenschiff,** navis praetoria vexillo insignis.

Flamingo, phoenicopterus (*φοινικόπτερος*).

Flamme, flamma (eig. u. bildl.). – ardor (Gluth des Feuers, Flammengluth, eig. u. bildl., auch wie unser „Flamme" = der heiß geliebte Gegenstand). – ignis (Feuer, eig. u. bildl.). – in F. (Feuer) gerathen, stehen, aufgehen u. dgl., s. Feuer. – in F. setzen, inflammare. incendere (eig. u. bildl.); verb. (= in volle F. setzen) inflammare incendereque. – die F. des Krieges, s. Kriegsflamme. — **flammend,** zB. f. Farbe, color flammeus; coloris flamma. – f. Augen, oculi ardentes (im Allg.); lumina flammā ardentia (eines Zornigen): f. Gesicht, ardor vultus. — **Flammenstrom,** flammarum flumen od. (reißender) torrens. — **Flammentod,** s. Feuertod.

Flanke, s. Seite *no.* II. — **Flankenmarsch,** iter obliquum.

Fläschchen, s. Flasche (kleine).

Flasche, lagoena. – ampulla (große bauchige F.). – eine kleine F., laguncula; ampullula (Spät.): eine irdene F., lagoena fictilis. — **flaschenförmig,** ampullaceus (bauchig wie eine Flasche). — **Flaschenzug,** machina tractoria.

flatterhaft, levis (leichtsinnig). – mobilis. inconstans. volaticus (veränderlich, unbeständig in Meinungen u. Gesinnungen). — **Flatterhaftigkeit,** levitas (Leichtsinn). – ingenii mobilitas (Veränderlichkeit). – inconstantia (Unbeständigkeit, Jnconsequenz). [Dingen, wie Segel ꝛc.).

flattern, volitare (v. Vögeln). – fluitare (v.

Flattersinn, s. Flatterhaftigkeit.

Flaum, I) die Flaumfedern: plumae. – F. bekommen, plumescere. — II) das erste Barthaar: lanugo. — **Flaumfeder**, pluma (auch collectiv, zB. in pluma dormire). – mit Flaumfedern versehen, gestopft, plumeus (zB. culcita). — **flaumicht**, plumeus. — **flaumig**, plumosus.

Flechse, nervus.

Flechte, aus Haaren, gradus.

flechten, texere (wie der Weber aneinanderreihend zusammenflechten, künstlich zusammenfügen). – nectere (ineinanderschlingen, winden; beide Kränze, Körbchen ꝛc. aus Blumen, Binsen ꝛc.). – Guirlanden aus Blumen f., serta e floribus facere. – Epheu in die Haare f., hederā religare crines: sich um etwas f., alci rei se circumvolvere: ineinander geflochtene Zweige, immissi alii in alios rami. – das Haar f., comam in gradus formare od. frangere; comere caput in gradus. – Jmd. aufs Rad f., alqm radiis rotae distringere: aufs Rad geflochten seyn, radiis rotae districtum pendēre.

Flechtreis, vimen; vimentum.

Flechtwerk, vimina, um, *n.* vimenta, orum, *n.* (Flechtreiser). – crates (Hürde, Rost, Faschinen).

Fleck, I) Stelle, Platz: locus. – auf dem rechten F., suo loco: sich nicht vom F. bewegen, nusquam se vestigio movere: auf keinem F. stehen bleiben, nusquam insistere. – Uneig., der faule F. einer Rechtssache, malum vitiumque causae: nicht vom F. kommen, nihil promovere: geh' vom F.! d. i. eile, move te ocius! — II) Stück: ein F. Acker, agellus.

Flecken, I) Marktflecken: forum. – vicus (Dorf übh.). – ein kleiner F., viculus; parvus vicus. — II) eine kleine Fläche auf einem Gegenstand, von anderer Farbe als der Gegenstand selbst, auch Fleck genannt: macula (F., der das Einfarbige bunt macht, uneig. = labes, Schandfleck). – labes (F., der das Reine unrein macht, in Prosa meist uneig. = Schandfleck). – naevus (angeborener F. auf der Haut, Maal). – vitium (uneig., der Fehler, Makel). – Uneig., einen F. (am Rufe) austilgen, maculam delere: den Glanz seines Ruhmes durch F. entstellen, splendorem gloriae maculis aspergere.

flecken; zB. es fleckt mir, negotium mihi sub manus succedit (recht schön, lepide, Komik.): es fleckt nicht bei mir, nihil promoveo: es hat mir im Schreiben nie mehr gefleckt, non saepe in scribendo magis successit mihi.

fleckenlos, uneig., integer castusque; castus et nullis contactus vitiis (zB. pectora). — **fleckig**, maculosus; maculis sparsus. – f. machen, maculas facere in alqa re.

Fledermaus, vespertilio.

flehen, zu Jmd., alci supplicare, für od. um etw., pro alqa re. – zu Jmd. f., daß er ꝛc., alqm supplicibus verbis orare (demüthig bitten) od. ab alqo precibus infimis petere (in den unterwürfigsten Ausdrücken bitten), ut etc.; alqm obsecrare (bei Allem was einem heilig ist bitten) od. obtestari (unter Anrufung der Götter zu Zeugen bitten), ut etc. Vgl. „beten, anflehen". — **Flehen**, das, obsecratio. obtestatio (das Bitten um Gottes willen, bei Allem, was einem theuer ist). – preces supplices (fußfällige, demüthige Bitten). – inständiges F., precum constantia; preces infimae (Bitten in den unterwürfigsten Ausdrücken). — **flehentlich**, supplex (fußfällig, demüthig). — *Adv.* suppliciter. supplicibus verbis (demüthig, mit demüthigen Worten, zB. orare, ut etc.). – precibus infimis (mit Bitten in den unterwürfigsten Ausdrücken, zB. petere, ut etc.; vgl. „anflehen").

Fleisch, I) eig.: caro (sowohl am Körper, als gekocht; dann auch von den weichen Theilen der Früchte). – viscera, um, *n.* (übh. alles, was unter der Haut des thierischen Körpers ist, das Fleisch u. die Knochen ꝛc., boum visceribus vesci: u. liberorum viscera apponere). – corpus (der Körper als Fleischmasse, im Ggstz. zu den Knochen, zB. ossa subjecta corpori). – vivum. vivae partes (das lebendige Fleisch, im Ggstz. zu der Haut ꝛc., zB. alqd ad vivum resecare: u. calor ad vivum adveniens). – ein Stückchen F., caruncula. – Bei Angabe des Fleisches von Thieren lassen die Lateiner oft caro weg und sagen blos vitulina (Fleisch vom Kalbe), canina (Fleisch vom Hunde) u. dgl. – F. ansetzen (dick werden), corpus facere: vom F. fallen (mager werden), corpus amittere. – dem Volke F. austheilen, populo viscerationem dare. – ich würde glauben gegen mein eigenes F. (= gegen mich selbst) zu wüthen, wenn ich ꝛc., videbar mihi partem viscerum meorum abrumpere, si etc. – den Weg alles Fleisches gehen, perire. interire (zu Grunde gehen, v. Geld = gänzlich verausgabt werden). — II) meton., mein Fleisch u. Blut, d. i. meine Kinder, Verwandte, viscera mea, *n.*; sanguis meus. – gegen sein eigenes F. u. Blut wüthen, in suum sanguinem saevire.

Fleischauswuchs, caro excrescens. — **Fleischbank**, laniēna; mensa od. taberna lanii.

Fleischer, lanius. — **Fleischer-**, in der Zusammensetzung, durch den Genit. lanii, zB. **Fleischerbeil**, dolabra lanii. — **Fleischerhandwerk**, ars lanii. — **Fleischerhund**, lanii canis.

Fleischessen, durch Umschr., zB. sich des F. enthalten, se abstinere carne od. carne edendā (übh., als Fasten, als Cur ꝛc.); sine carne cenare (bei Tische kein Fleisch essen): Jmdm. das F. verbieten, alqm carne vesci vetare. — **fleischfressend**, carne (carnibus) vescens. — **Fleischgewächs**, caro excrescens (Fleischauswuchs). – polypus (*πολύπους*, Gewächs, Polyp in der Nase). — **Fleischkammer**, carnarium. — **Fleischhaken**, carnarium. — **fleischicht**, carni similis. — **fleischig**, carnosus (auch von Früchten). – mehr f. als kraftvoll seyn, carnis plus habere, quam lacertorum (auch im Bilde vom Stil eines Schriftstellers, s. Quint. 10, 1, 77). — **Fleischklumpen**, s. Fleischmasse. — **fleischlich**, durch den Genit. corporis od. corporum. — **fleischlos**, sine carne. — **Fleischmarkt**, macellum. — **Fleischmasse**, caro (auch verächtlich v. menschlichen Körper). – corpus (der Körper als Fleischmasse, zB. ossa subjecta corpori). – sagina ventris non homini, sed beluae similis. saginati corporis inutilis belua (dick u. unförmlich wie ein Mastschwein, verächtlich von einem Menschen, ein Fleischklumpen). – eine ungeheuere F., immensa caro; ingens vasti corporis moles (uneig., v. einem stark beleibten Menschen): unförmliche kleine Fleischmassen, informes minimaequae carnes.

Fleischspeise, caro; bes. Plur. carnes. – F. genießen, carne (carnibus) vesci: keine F. genießen,

se abstinere carne od. carne edendā: bei Tische keine Fleischspeisen genießen, sine carne cenare.

Fleischspende, visceratio. – eine F. unter das Volk austheilen, populo viscerationem dare. — **Fleischsteuer,** macelli vectigal. — **Fleischwaare,** carnes. — **Fleischwunde,** vulnus, quod est in summa carne.

Fleiß, industria (thätige Arbeitslust, Thätigkeit, Ggstz. segnitia). – navitas (Rührigkeit, rühriges Wesen, Ggstz. ignavia). – labor (sichtbare Kraftäußerung, Anstrengung, sofern sie durch eine Arbeit herbeigeführt wird); verb. industria et labor. – opera (die mit der geistigen u. körperlichen Thätigkeit verbundene Mühe, welche man auf etwas wendet). – assiduitas (Beharrlichkeit, Ausdauer bei einem Geschäfte). – sedulitas (Emsigkeit, Geschäftigkeit). – impigritas (Unverdrossenheit). – diligentia (Sorgfalt u. Aufmerksamkeit bei der Arbeit); verb. industria et diligentia. – studium (innerer Trieb, Neigung zu einer Beschäftigung). – F. bei etwas an-, aufwenden, auf etwas verwenden, industriam locare, diligentiam adhibere, studium collocare in alqa re; industriam ponere in alqa re; operam in alqa re locare, ponere, in alqd conferre; operam (laborem) ad od. in alqd impendere: allen F. an-, aufwenden, omnes industriae nervos intendere: allen Fleiß bei etw. anwenden, aufwenden, auf etwas verwenden, omnem industriam od. diligentiam ponere in alqa re: omne studium conferre ad alqd; omni cogitatione et curā incumbere in alqd: seinen ganzen F. auf etwas wenden, verwenden, bei etwas aufwenden, totum animum atque diligentiam ponere in alqa re; totum se conferre ad studium alcjs rei: viel F. auf etwas wenden, verwenden, bei etwas aufwenden, operae plurimum studiique od. multum operae laborisque in alqa re consumere; magnum studium et multam operam conferre ad alqd; desudare et laborare in alqa re: an meinem F. soll es dabei nicht fehlen, mea industria in ea re non deerit. — **mit Fleiß,** d. i. *α*) = fleißig (*Adv.*), w. s. — *β*) mit Sorgfalt u. Genauigkeit: diligenter; cum diligentia; accurate: mit F. gemacht, geschrieben, accuratus. — *γ*) = absichtlich (*Adv.*), w. s.

fleißig, industrius (rastlos thätig, arbeitsam, Ggstz. iners, segnis). – navus (rührig, regsam, Ggstz. ignavus); verb. navus et industrius. – assiduus (beharrlich, bei einer Arbeit, einem Geschäfte ausdauernd). – sedulus (emsig, geschäftig, Ggstz. piger). – strenuus (hurtig zur Arbeit, flink, Ggstz. ignavus, iners). – diligens (sorgsam, mit Sorgfalt u. Genauigkeit verfahrend, Ggstz. negligens). – studiosus alcjs rei (einer Sache eifrig ergeben, sich befleißigend; kann nie ohne nähere Angabe des Objects des Eifers stehen, zB. ein sehr f. Schüler, discipulus studiosissimus literarum, bonarum artium u. dgl.). – impiger (unverdrossen, zB. quis tam in scribendo [im Briefschreiben] impiger, quam ego?). – f. gemacht, ausgearbeitet, accuratus. – f. seyn, urgere opus (fleißig hinter der Arbeit her seyn, v. Landmann 2c.); studiose discere (mit Eifer lernen, v. Knaben 2c.); studiis insistere (seine Studien fleißig betreiben, v. Studenten 2c.). – f. werden, urgere opus coepisse (anfangen hinter der Arbeit fleißig her zu seyn, v. Landmann 2c.); studiose discere coepisse (mit Eifer zu lernen anfangen, v. Knaben); studiis insistere coepisse (seine Studien eifrig zu betreiben anfangen, v. Studenten 2c.). — *Adv.* industrie; assidue; sedulo; strenue; diligenter; studiose. – seine Studien f. betreiben, insistere studiis: an etw. f. bauen, strenue aedificare alqd. – Oft drücken die Lateiner auch „fleißig" bei Verben durch Ein Verbum frequentat. aus, zB. f. lesen, lectitare alqd: f. besuchen, frequentare locum.

fletschen, die Zähne, ringi; od. restringere dentes.

flicken, sarcire. resarcire (zB. ein Dach, Kleid u. dgl.). — **Flicken,** das, sartura. — **Flickschneider,** sartor. — **Flickschuster,** veteramentarius sutor.

Fliege, musca.

fliegen, volare (auch uneig. v. Dingen, welche durch die Luft od. in die Höhe fliegen, wie Rauch, Geschosse 2c.; u. v. Menschen, welche schnell laufen, reiten 2c.). – volitare (hin u. her fliegen). – fluitare (in der Luft fliegen, wehen, wie Segel, Fahne 2c.). – avolare (fortfliegen, auch uneig., zB. nach Rom, Romam, d. i. dahineilen). – advolare (nach Jmd. od. etw. hinfliegen, ad alqm od. ad alqd, auch uneig., zB. zur Reiterei, ad equites, d. i. schnell hinreiten). – devolare (von einem Orte herabfl., -eilen). – pennis se levare (in die Höhe f., nur eig. von Vögeln; übrig. s. auffliegen). – evolare ex etc. (aus etwas f., d. i. schnell hervoreilen, zB. ex silvis). – involare in etc. (in etwas hineinfl., zB. in villam, eig. von Vögeln; dann uneig., schnell in etwas fahren, zB. alci in capillos). – provolare (hervorfliegen, -eilen, zB. in die ersten Reihen, in primum). – revolare (wieder zu Jmd. zurückfliegen, -eilen, ad alqm, uneig.). – transvolare in etc. (hinüberfliegen, -eilen, zB. in aliam partem). – hoch f., sublime petere: höher f., evolare altius: nicht so hoch f., volare demissius: hoch über die Alpen f., pinnis sublime elatum Alpes transgredi: auf einen Baum f., arborem (volando) petere. – geflogen kommen, venire volantem: fliegen lassen, mittere, dimittere, emittere, aus 2c., ex etc. (loslassen); emittere e manibus (aus der Hand lassen); ventis dare od. permittere (den Winden preisgeben). – fliegendes Haar, s. Haar *no.* II: ein fliegendes Gerücht, vagus rumor. – Sprüchw., fliegen wollen, ehe die Federn gewachsen sind, plus quam possis audere (Quint. 1, 1, 32). — **Fliegen,** das, volatus.

Fliegengarn, conopeum (*κωνωπεῖον*). — **Fliegennetz,** conopeum (*κωνωπεῖον*). — **Fliegenschwarm,** muscarum vis.

fliehen, I) *v. intr.* fugere, absol., od. ab, ex loco. – profugere, absol., od. ex loco, in locum (fortfliehen, fliehen, sich fortbegeben). – fugam petere, capere, capessere (die Flucht ergreifen). – fugae se mandare, se committere. in fugam se dare, se conferre od. (eilig) in fugam se conjicere (sich auf die Flucht begeben). – terga vertere (den Rücken wenden, bes. von Soldaten). – in fugam effundi od. se effundere (sich in die Flucht ergießen, von e. großen Menge). – in fuga esse (auf der Flucht begriffen seyn). – diffugere (der Eine dahin, der Andere dorthin fliehen, auseinanderfliehen, von Mehreren). – die königlichen Bedienten fliehen, fit fuga regis apparitorum: sogleich flieht man (flieht Alles), statim fuga fit: man floh an allen Orten, fuga passim fieri coepta est. – zuerst f., initium fugae facere: über

Hals u. Kopf f., praecipitem sese mandare fugae: wohin f., fugā petere alqd (zB. auf e. Baum, arborem: ins Lager, castra); confugere od. fugam capessere alqo: nach einer andern Seite hin f., fugam petere in aliam partem: zu Jmd. f., confugere od. profugere ad alqm (um Schutz zu suchen); transfugere ad alqm (als Ueberläufer): vor Jmd. f., fugere alqm: vor etwas, fugere, refugere alqd. Vgl. „entfliehen". — II) *v. tr.* fugere, defugere (dem, was schon gegenwärtig ist, zu entrinnen suchen). – vitare. devitare. evitare (meiden, dem, was kommen will, aus dem Wege gehen). – Jmd. fliehen, alcjs aditum sermonemque defugere. — **Fliehen,** das, fuga (Flucht, auch uneig., Sucht zu vermeiden, zB. aller Anstrengung, laboris). – vitatio. devitatio (das Vermeiden).

fließen, I) eig.: fluere (sich weiter fortbewegen, weiter fortfließen). – labi (sanft dahinfließen). – ferri (rasch dahinfließen, strömen). – manare (von etwas ab- od. aus etwas herausrinnen, de od. ex alqa re, v. Fließen concreterer Flüssigkeiten, als das Wasser ist, zB. von Thränen, vom Schweiß ꝛc.). – liquescere. liquefieri (flüssig werden, auseinander fließen, vom Wachs ꝛc., Ggstz. concrescere). – aus etwas f., effluere ex etc.; profluere ex etc. (aus etwas fortfl., von jeder Flüssigkeit): in etwas f., influere in alqd (zB. in den Ocean); profluere in alqd (fortfl., zB. ins Meer); deferri in alqd (rasch von einem höhern Ort nach etw. hin fl., herabströmen, zB. in einen Fluß); effundi in alqd (sich ergießen, ins Meer ꝛc.): durch etw. f., fluere per alqd: die Quelle hat aufgehört zu fließen, fons profluere desiit. — II) übtr.: 1) im Allg.: aus seinem Munde floß die Rede sanfter als Honig, ex ejus lingua fluebat melle dulcior oratio; ejus ore sermo melle dulcior profluebat. – es floß Blut, res non sine cruore gesta est (es ging nicht ohne Blutvergießen ab); caedes facta est (man mordete): es floß Bürgerblut, s. Bürgerblut: es floß viel Blut (im Kampfe), multum sanguinis fusum est: es floß auf beiden Seiten (im Kampfe) sehr viel Blut, pugnatum est ingenti caede utrimque plurimo sanguine: es floß hier mehr Blut, als im Kampfe selbst, plus ibi quam in acie sanguinis ac caedis factum est: es floß kein Blut weiter, finis sanguinis fuit. — 2) insbes.: a) fließen, d. i. sich sanft und gleichmäßig bewegen: die Rede fließt, expedita est et perfacile currit oratio; oratio continua fluit: die Rede fließt Jmdm., commode verba facit (vermöge der Kenntniß der Sprache). — b) aus etwas fließen, d. i. α) entstehen, herrühren: fluere ab od. ex etc. (zB. ex eodem fonte). – manare ab od. ex etc. (entstehen und sich verbreiten, zB. peccata ex vitiis manant). — β) folgen, sich ergeben: fieri, effici od. cogi ex etc. — c) in etwas fließen, d. i. hingebracht werden: deferri, referri in alqd (und zwar def. aus freiem Antrieb ab-, hergegeben werden, ref. schuldiger Maßen, aus Verbindlichkeit, als Tribut ꝛc.; beide zB. in die Staatskasse, in aerarium). — **Fließen,** das, fluctio (bes. das Krankhafte, zB. oculorum). – das beständige F. (eines Brunnens ꝛc.), perennitas.

fließend, I) eig.: fluens. manans (s. „fließen" den Unterschied.). – perennis. jugis (immer fl., zB. Wasser, Brunnen, Bach ꝛc.). – s. Wasser, s. Fließwasser. — II) uneig., von der Rede: perfacile currens. aequaliter constanterque ingrediens (v. der Rede, Ggstz. claudicans). – volubilis (schnell dahinrollend, vom Redner u. der Rede, bes. dann, wenn die Rede aus lauter kurzen Sätzen besteht). – der leichte u. f. Ausdruck des Redners, expedita et perfacile currens oratio: f. Schreibart, s. Stil, genus orationis profluens. — *Adv.* facile; commode. – f. sprechen, verba volvere. volubilem esse oratorem (vermöge der Geläufigkeit der Zunge); commode verba facere (in Folge der Kenntniß einer Sprache): etwas f. erzählen, alqd non interrupte narrare.

Fließwasser, aqua fluens (übh. fließendes Wasser, Ggstz. fons putealis). – aqua, quae profluit (Wasser, welches fortfließt, Ggstz. stagnans, pigra). – aqua viva. aqua fluvialis (Flußwasser). – aqua ex vivo amne hausta (aus e. fließenden Strom geschöpftes Wasser). – amnis vivus. flumen vivum (ein fließender Strom).

flimmern, micare. – scintillare (kleine Funken werfen, auch v. den Augen). – tremere (zittern, vom Lichte). — **Flimmern,** das, des Lichtes, tremor. – der Augen, oculorum scintillatio od. (als gewöhnliche Erscheinung) scintillationes.

flink, pernix (behende, flink auf den Beinen, Ggstz. gravis [schwerfällig]). – agilis (beweglich, gelenk, Ggstz. tardus, ignavus). – strenuus (rasch ans Werk gehend u. dabei nicht lässig, Ggstz. ignavus, iners). – promptus (gleich bei der Hand). — *Adv.* perniciter; strenue; prompte. – flink (als Aufmunterung), age! move te ocius! — **Flinkheit,** pernicitas (Ggstz. gravitas [Schwerfälligkeit]). – agilitas (Beweglichkeit, Gelenkigkeit, Ggstz. tarditas).

flinkern, coruscare.

Flinte, *sclopetum. – Sprüchw., die F. ins Korn werfen, hastas abjicere (Cic. Mur. 21, 45).

Flocke, floccus. – Flocken des Schnees, s. Schneeflocken. — **flockicht,** flocco (floccis) similis.

Floh, pulex. – Sprüchw., Jmdm. einen F. ins Ohr setzen, scrupulum alci injicere (Ter. adelph. 2, 2, 20 [228]).

1. **Flor,** flos (Blüthe, w. s.). – fastigium (uneig., höchster Gipfel der Ehre ꝛc., zB. zum höchsten F. im Privatleben gelangt seyn, summum fastigium privati hominis implere, Pl. ep. 2, 1, 2).

2. **Flor,** ein Zeug, pannus Cous. – Uebtr., F. vor den Augen, caligo oculorum. — **Florkleid,** vestis Coa.

Floß, ratis. — **Flosse,** pinna. — **flößen,** Holz, *ligna flumine secundo demittere.

Flöte, tibia (bei den Alten gew. tibiae, d. i. die Doppelflöte). – die F. blasen, tibiā (tibiis) canere. — **Flötenbegleitung,** s. Begleitung (der Flöte). — **Flötenblasen,** das tibiae od. tibiarum cantus. – tibiarum ars (als Kunst). – das F. lehren, tibiā od. tibiis canere docere. — **Flötenbläser,** tibicen. – ein berühmter F., clarus in arte tibiarum: ein geschickter F., canere tibiis doctus: ein geschickter F. seyn, scienter cantare tibiā od. tibiis. — **Flötenbläserin,** tibicina. — **Flötenspiel,** s. Flötenblasen. — **Flötenspieler,** s. Flötenbläser. — **Flötenton,** tibiae od. tibiarum sonus.

flott, expeditus (zB. arma). – ein Schiff f. machen, navem deducere (vom Stapel lassen); navem scopulo detrudere (wenn es auf einen Felsen gerathen ist). – f. leben, sibi indulgere; bei Tische, largiter se invitare.

Flotte, classis. – eine F. ausrüsten (u. beman-

nen), classem ornare, instruere atque ornare: die F. besteigen, sich auf der F. einschiffen, classem conscendere: die F. läuft aus, classis exit, proficiscitur, e portu proficiscitur: mit der F. auslaufen, classem solvere; classe proficisci; naves e portu educere: eine starke F. haben, valere classe; classe magnā navigare (zur See haben): eine schwächere F. als früher (zur See) haben, classe minore quam ante navigare. — **Flottencapitän,** centurio classiarius. — **Flottenführer,** dux classis; praefectus classis; verb. dux praefectusque classis. — **Flottenmatrose,** socius navalis. – remex de classe (als Ruderer). – die Flottenmatrosen, classiarii. — **Flottensoldat,** socius navalis (Ggstz. miles legionarius). – die Flottensoldaten, classiarii. — **Flotille,** classis parva; classicula. – eine kleine F. an der Küste halten, aliquid navicularum habere in ora maritima.

Fluch, exsecratio (die Verwünschung, die Jmd. der Rache der Götter weiht). – devotio (die Jmd. von allem Religiösen ausschließt u. ihn verstößt). – imprecatio (die Jmdm. die Rache der Götter u. übh. alles Böse anwünscht). – preces (ein strafeheischendes Gebet an die Götter, zB. omnibus precibus detestari alqm). – dira vox (schreckliche, gottlose Aeußerung). – religio (das Unheilige, welches auf etw. ruht, zB. in semet ipsum religionem recipere: u. contactus religione dies Aliensis, mit F. beladene, auf dem ein F. ruht). – der F. der Götter (insofern er auf Jmd. lastet), irae caelestes: im F. der Götter werdet ihr umherirren, invisi diis errabitis.

fluchen, Jmdm., exsecrari alqm od. in alqm; devovere alqm; male precari alci; diras (poenas) imprecari alci (s. „Fluch" den Unterſch. der Subſtſt.). – dazu s., diras voces addere. — **Fluchen,** das, s. Fluch. — **fluchenswerth,** s. fluchwürdig.

Flucht, fuga. – wilde F., fuga praeceps: auf der F., fugiens od. (von mehreren) fugientes. – die F. ergreifen, sich auf die F. begeben, s. fliehen: in die F. schlagen, fugare; in fugam dare, vertere, convertere, conjicere; profligare (den Feind so in die F. schlagen, daß er sich nicht wieder sammeln kann): auf der F. (begriffen) seyn, in fuga esse: auf die F. bedacht seyn, fugam quaerere: sich durch die F. zu retten suchen, fugā (sibi) salutem petere: durch die F. entkommen, ex fuga evadere; fugā se eripere: es steht mir ein Weg zur F. offen, patet mihi effugium. – in der F. (in Furcht) seyn, in timore esse.

flüchten, I) *v. intr.* s. fliehen, entfliehen. — II) *v. tr.* in tuto collocare. – Jm Zshg. oft bl. apportare od. conferre alqo.

Fluchtgefährte, fugae comes.

flüchtig, I) eig.: fugiens od. umschr. is qui fugit. – fugitivus (entlaufener Sklave; vgl. „Flüchtling"). – f. werden, s. entfliehen: f. geworden seyn, fugitivum esse (v. Sklaven). — II) uneig.: 1) der ꝛc. leicht u. schnell flieht: fugax (wie der Hirsch ꝛc.; dann von dem, was schnell vergeht). – velox (schnell auf den Füßen). – fragilis (gleichs. zerbrechlich, hinfällig, zB. fortuna populi). – volucer (unbeständig, nicht bleibend, zB. fortuna, spes, cogitatio, gaudium). – negligens (nachlässig, zB. discipulus). – parum accuratus (nicht mit Genauigkeit gearbeitet, zB. opus). — *Adv.* breviter (kurz). – leviter (leicht). – cursim (gleichs. im Laufe). – negligenter, parum diligenter (nachlässig, ungenau). — 2) leicht, v. Menschen: levis (leichtsinnig, flatterhaft dem Charakter nach. Ggstz. gravis). – inconstans (der sich in Betragen u. Gesinnung nicht gleich bleibt, unbeständig, Ggstz. constans). – volaticus, mobilis (Ansichten u. Meinung leicht ändernd, wankelmüthig). — **Flüchtigkeit,** I) Schnelligkeit, dann Vergänglichkeit: velocitas. – brevitas (Vergänglichkeit). — II) Leichtsinn: levitas. – ingenium mobile, mobilitas (Veränderlichkeit); verb. mobilitas et levitas animi.

Flüchtling, domo od. patriā profugus (ein Bürger, der Haus u. Hof verläßt, um einer ihm drohenden Gefahr aus dem Wege zu gehen). – fugitivus (ein Sklav, der seinem Herrn entlaufen ist). – extorris (ein Verbannter, sofern er heimathlos umherirrt). – Jst es = Ueberläufer, s. d.

Fluchtversuch; zB. einen F. machen, fugam tentare; fugere tentare (zB. cum alqo): einen F. verhindern, vereiteln, alcjs fugam reprimere. — **Fluchtweg,** effugium (zB. patet mihi).

fluchwürdig, exsecrandus; exsecratus. – eine f. That, facinus detestandum hominibus.

Flug, der Vögel, avium volatus. – im F., volans (eig., fliegend, zB. einen Vogel im F. schießen, avem volantem dejicere); volando (eig., durch Fliegen, zB. seine Speise suchen, accedere ad pastum); cursim. festinanter. transitu. transiens (übtr., im Laufe, in der Eile, im Vorbeigehen). – F. des Geistes, der Phantasie, animi cursus; vgl. „Gedankenflug": einen höheren F. nehmen, ad altiora tendere.

Flügel, I) eig.: ala. – die Flügel, alae (im Allg., auch der Jnsecten); pinnae (die Fittige der Vögel, übtr. auch von den federartigen Flügeln der Bienen, Heuschrecken, Mücken, Schmetterlinge). – F. haben, alatum esse (eig., von Vögeln u. Göttern); volare (bildl., v. der Zeit): die F. beschneiden, alci pinnas incīdere (auch bildl., s. Cic. ad Att. 4, 2, 5: qui mihi pinnas inciderant, nolunt easdem renasci [wieder wachsen]): die Hoffnung hat F., velocissima est spes. — II) übtr.: a) eines Heeres: cornu (einer der Flügel des Hauptheeres, der röm. Legionen). – ala (einer der Flügel der das Hauptheer umgebenden Reiterei u. Bundesgenossen). – auf dem rechten F. stehen, ihn bilden, dextrum cornu tenere; in dextro cornu consistere. — b) Seitengebäude eines Hauses: ala (einer der links u. rechts im Hofe des röm. Hauses befindlichen Seitengänge, Seitenhallen). – noch einen F. anbauen (an ein Gebäude), accessionem adjungere aedibus. — c) einer Thür: foris. – valva (der Flügel, der sich wieder zusammenlegen läßt; beide gew. im Plur.). — **Flügelchen,** die, pinnulae. – kurze F., pinnae breviculae. — **Flügelhut,** des Mercur, petasus. — **Flügelschlag,** pennarum ictus. — **Flügelthür,** fores. – fores valvatae. valvae (wenn sich die Flügel wieder zusammenlegen lassen).

flügge, volandi potens (fliegen könnend). – adultus (groß geworden). – confirmatus (kräftig geworden). – noch nicht f., infirmus. – f. seyn, pennas habere; pinnulis uti posse: das Junge wird f., pennae nascuntur pullo.

flugs, s. sogleich. — **Flugschrift,** libellus.

Flur, I) ebenes Feld: campus (Gefilde, ohne Rücksicht auf Anbau). – ager (der Acker od. collectiv die Aecker, das Gebiet). – arvum. aratio (das Ackerfeld, Artfeld). – rus (das Land, Dorf, bes. im Ggstz. der Stadt). — II) Hausflur: fauces.

Flurzug, als Fest, ambarvalia, ium, *n.*

Fluß, I) der Zustand, da ein Körper fließt, A) eig., von flüssigen Körpern: a) übh.: in F. bringen, liquare: in F. kommen, liquescere coepisse u. bl. liquescere. — b) als Krankheit im Körper: fluctio. — B) uneig., der Fluß der Rede, cursus dicendi (der Fortgang der Rede). – oratio volubilis. expedita et perfacile currens oratio. verborum expedita ac profluens quodammodo celeritas (das Fließende, der rasche Gang der Rede, als Eigenschaft des Redners, der sie besitzt). – gleichförmiger F. der Rede, oratio aequabiliter profluens: sanfter u. gleichförmiger, orationis genus cum quadam lenitate aequabili profluens. – damit die Rede desto bessern Fall od. F. habe, quo melius cadat aut volvatur oratio. — II) fließendes Wasser: fluvius (der F. als fließendes Wasser). – flumen (der fließende Stoff, der das Fließen als bestehenden Zustand darstellt). – amnis (der F. als Gewässer, bes. von größeren od. Hauptflüssen, der Strom). — **Flußbad;** zB. ein F. nehmen, lavari in flumine; flumine corpus abluere. — **Flußbette,** alveus. – das F. verändern, alveum mutare. — **Flußbewohner,** accola fluvii, im Zshg. bl. accola. – umschr., qui fluvium accolit.

Flüßchen, amniculus; flumen parvum.

Flußfisch, piscis fluviatilis (Ggstz. piscis marinus). — **Flußgott,** Amnis.

flüssig, fluens (vorwärts fließend, nicht gehemmt, Ggstz. haerens, stans). – liquidus (auseinander fließend, nicht fest geworden, Ggstz. concretus, rigens). – ein f. Leib, alvus liquida; profluvium alvi (insofern er sich entladet). – f. werden, liquescere coepisse, u. bl. liquescere: f. machen, liquidum facere; liquefacere; colliquefacere; liquare. – bildl., Geld, ein Capital ꝛc. f. machen, movere; commovere. — **Flüssigkeit,** liquor (die Flüssigkeit als Substanz, deren Theile ohne Zuthun auseinander gehen). – humor (die Feuchtigkeit, Nässe, im Ggstz. des Trocknen; dah. auch wie unser „Flüssigkeit, Naß" für „Getränke, Löschmittel" u. dgl.). – aqua (Wasser, die gewöhnlichste Flüssigkeit).

Flußinsel, insula in medio amni sita; insula in medio alveo enata. — **Flußkrebs,** cancer fluviatilis (Ggstz. cancer marinus). — **Flußnymphe,** Nāis, ĭdis, *f.* (*Ναΐς*). – Nāias, ădis, *f.* (*Ναΐάς*). – die Flußnymphen, puellae (sorores) Nāiades. — **Flußpferd,** hippopotamus (*ἱπποπόταμος*). — **Flußsand,** arena fluviatica. – glarea (Kies). — **Flußthier,** animal fluviaticum. — **Flußufer,** ripa fluminis od. amnis; im Zshg. gew. bl. ripa (Ggstz. litus, Meeresufer). — **Flußwasser,** aqua fluminis (das Wasser im Flusse). – aqua ex flumine hausta od. bl. aqua ex flumine (das Wasser aus dem Flusse). – aqua profluens. flumen vivum (fließendes Wasser, Ggstz. fons putealis).

flüstern, I) *v. intr.* susurrare, mit Jmd., cum alqo. — II) *v. tr.* Jmdm. etw. ins Ohr f., insusurrare alci alqd ad aurem od. in aures. — **Flüstern,** das, susurrus. – das F. der Leute von etwas, rumusculi hominum.

Fluth, accessus maris. aestus commutatio (wenn vorher von der Ebbe die Rede war). – aestus maritimi (die wallende Bewegung des Meeres übh.). – Ebbe u. F., s. Ebbe: die F. kommt, steigt, aestus crescit; aestus ex alto se incitat; mare exaestuat: die F. fällt, aestus minuit od. decedit. – eine F. von Thränen, magna vis lacrimarum. — **Fluthbette,** fossa (zB. Rheni). — **fluthen,** aestuare (eig. u. bildl.). – exaestuare (eig.). Vgl. „ebben". — **Fluthzeit,** zur, aestu crescente; quum ex alto aestus se incitat.

Fohlen, pullus equinus.

Folge, I) der Zustand, da eine Person od. Sache auf die andere folgt: ordo. – nach der F., ordine. — II) der Zustand, da eine Sache aus der andern folgt: consecutio; consequentia. – die logische F. der Wörter, consecutio verborum. – dah. „in Folge", zur Angabe der Ursache, causā mit Genit. (aus Ursache von etwas, zB. timoris causā); ex (zur Angabe der Veranlassung, zB. ex divitiis); propter (zur Angabe der bewegenden Ursache, zB. propter senectutem). — III) der Zustand, da man einer Person od. Sache als Gesetz od. Regel folgt, zB. zu Folge deines Befehles, te jubente; jussu tuo: zu F. des Gesetzes, lege jubente; ex lege: Jmdm. F. leisten, alci obsequi, in etwas, in alqa re (s. „gehorchen" die Synon.). – dem zu F., quae quum ita sint; res quum ita se habeat. — IV) was ununterbrochen auf einander folgt und ein Ganzes ausmacht: series. — V) die folgende, künftige Zeit: tempus posterum, futurum. – in der F., postero tempore. posthac. postea (in der folgenden Zeit, nachher); tempore procedente (mit der Zeit): in die F. od. für die F., in posterum; in reliquum tempus. — VI) von Begebenheiten, die als Ursachen u. Wirkungen mit einander verbunden sind: a) übh., consecutio (die F. als Wirkung, philos. *t. t.*). – exitus (Ausgang). – eventus (Erfolg). – exemplum (das Beispiel, welches an etwas genommen wird). – die Folgen, eventus, qui sequuntur: die Folgen davon, eae res, quae ex ipsis eveniunt: die Folgen der Schlacht, quae post pugnam acciderunt: die Folgen des Sieges, conditio victoriae. – dann ist die F., daß ꝛc., ita fit, ut etc.: dann ist noch nicht die F., s. „daraus folgt noch nicht" unter „folgen *no.* II". – etwas zur F. haben, die F. von etwas seyn, sequitur alqd alqam rem (es folgt etwas auf etwas, zB. ejus exsilium ruina urbis secuta est); manat alqd ex alqa re (es fließt etwas aus etwas, es geht unmittelbar daraus hervor, zB. Fehler haben Sünden zur F., peccata ex vitiis manant); oritur alqd ex alqa re (zB. turpes actiones, quae oriuntur e vitiis). – dieß hatte die natürliche F., daß er ꝛc., id hujusmodi erat, ut etc.: die Folge davon war, daß ꝛc., quo factum est, ut etc. – es ist etw. von Folgen, alqd pertinet ad exemplum: von langwierigen Folgen seyn, longius serpere: wichtige Folgen haben, magni esse momenti: keine (wichtigen) Folgen haben, nullius esse momenti: schlimme Folgen haben, von schlimmen Folgen seyn, male evenire; secus cadit res, ac speraverat alqs; mali esse exempli: von sehr schlimmen F. seyn, pessimi esse exempli: gute Folgen haben, bene evenire; für Jmd., alci evenire ex sententia: möge es für dich die glücklichsten Folgen haben, von den gl. F. seyn, sit tibi felix: vor den Folgen schaudern, quorsum res eruptura sit, horrere: die Folgen von etwas berechnen, rationem habere alcjs rei (zB. periculi sui): die F. wird es lehren, docebit post exitus: die F. wird lehren, daß er wohl daran gethan habe, documento sequentia erunt, eum bene fecisse: bedenket die Folgen wohl, videte et prospicite animis, quid

futurum sit. — b) die logische Folge, s. Folgerung *no.* II.

folgen, I) nachfolgen: sequi. – insequi. subsequi (gleich darauf od. in der Nähe folgen). – consequi (unmittelbar folgen). – prosequi (eine Strecke weit folgen, beſ. von dem Begleiten aus Höflichkeit, zB. funeris exsequias). – persequi (ein verstärktes sequi, mit Anstrengung, fortwährend bis zu einem gewissen Ziele einem Gegenstande nachgehen); alle mit folg. Acc. – comitari alqm (Jmd. begleiten, zB. in exsilium). – inter comites alcjs aspici (unter Jmds. Gefolge sich befinden). – es folgte ihm (begleitete ihn) eine ungewöhnlich große Menschenmasse, stipatus est non usitatā frequentiā. – folge mir (in Gedanken) auf das Marsfeld, sequere me in campum. – dem Lauf der Flüsse s. (bei einer Aufzählung), cursum riparum servare. — II) nach Jmd. od. etwas kommen, a) der Reihe, dem Range, der Würde, der Zeit nach: succedere alci und alci rei (zB. aetas succedit aetati). – excipere alqm u. alqd (gleichs. Jmd. od. etwas aufnehmen, d. i. unmittelbar, gleich darauf folgen; auch absol., zB. hiemem aestas [Sommer] excipit). – continuari alci rei (im unmittelbaren Zusammenhang an etwas sich anreihen, auf etwas folgen, zB. paci externae confestim continuatur discordia domi). – subsequi. consequi (gleich darauf, unmittelbar der Zeit nach folgen, zB. noctem dies subsequitur: u. libertatem pax consecuta est). – Jmdm. zunächst (dem Range nach) s., proximum esse ab alqo. – Jmdm. als Nachfolger s., succedere in alcjs locum od. (in der Regierung) alci in regno; in alcjs locum suffici (in den Comitien als Jmds. Nachfolger gewählt werden): bei Andern (Geschichtschreibern) folgen die Consuln anders auf einander, aliter apud alios consules ordinati sunt. – auf den Entschluß die That s. lassen, consultis facta jungere: auf das Wort die That s. lassen, dictis facta conjungere. — b) unmittelbar aus etwas hervorgehen: sequi, consequi alqd (zB. auf das Verbrechen folgt die Strafe, poena scelus sequitur: auf den Schrecken folgt Blässe, terrorem pallor consequitur: von der logischen Folge, zB. docent enim dialectici, si ea, quae rem aliquam sequantur od. consequantur [der Folgesatz], falsa sint, falsam illam ipsam esse, quam sequantur od. consequantur [auch der Satz falsch seyn muß, aus dem er folgt]). – manare ex alqa re (aus etwas fließen, zB. auf Fehler folgen Sünden, peccata ex vitiis manant). – effici, confici, cogi, verb. effici et cogi, effici cogique ex alqa re (als philos. *t. t.*, logisch gefolgert werden, zB. ex propositis eff.: u. ex ratiocinatione conf.). – daraus folgt, sequitur, sequitur igitur od. enim; ex quo od. ex quibus efficitur, conficitur, cogitur, efficitur cogiturque: was folgt also daraus? quid igitur? quid ergo est? quid postea? quid tum?: es folgt daraus, daß ꝛc., sequitur od. efficitur, ut etc. od. m. folg. Acc. u. Infinit.; consequens est m. folg. Acc. u. Infinit.; ex quo conficitur od. quibus rebus conficitur, ut etc. – so folgt (daraus), so würde hieraus folgen, daß ꝛc., ita fit, ut etc. – daraus daß ... folgt noch gar nicht, daß ꝛc., non (nec) si ... sequitur ilico m. folg. Acc. u. Infinit.; oft bl. non (nec) si ... idcirco non; non (nec) si ... eo od. ob eam causam od. propterea. – eins folgt aus dem andern, alterum alteri consequens est. — III) sich nach etwas od. Jmdm. richten: sequi alqm od. alqd (übh., zB. alcjs sententiam, consilium). – auctoritate alcjs moveri (sich durch Jmds. Ansehen ꝛc. bewegen lassen, dessen Rath ꝛc. zu folgen). – alqm audire (auf Jmd. hören). – alci obtemperare (seine eigenen Wünsche ꝛc. denen eines Zweiten, beſ. eines Höheren, unterordnen). – parēre alci od. alci rei (gehorchen, sich gehorsam unterwerfen, gehorsam annehmen, zB. alcjs praeceptis, alcjs consiliis). – dicto alcjs audientem esse (Jmdm. aufs Wort folgen). – alcjs praeceptis et consiliis obtemperare (Jmds. Lehren u. Rathschlägen sich bequemen). – seinem Kopfe s., suo ingenio od. suo consilio uti.

folgend, sequens od. bei Cic. ꝛc. gew. insequens, consequens, subsequens. auch secutus od. (bei Cic. ꝛc.) insecutus, consecutus, od. is qui sequitur od. (bei Cic. ꝛc.) insequitur, consequitur, subsequitur (sich an ein Vorangegangenes der Zeitfolge nach anschließend, zB. dies, annus). – posterus. posterior (der darauf folgende in der Zeitfolge; posterior v. Zweien). – proximus (der nächste in der Zeitfolge [Ggstz. superior, der vorhergehende], zB. dies, annus). – veniens (kommend, in der Folge der Zeit eintretend, künftig, zB. cura venientis anni). – alci proximus. secundus ab alqo (der auf Jmd. in der Reihe s., von Pers.). – adjacens (das an etwas Liegende, von Sachen). – im s. Jahre, insequente od. consequente anno; proximo anno: am s. Tage (that er das u. das ꝛc.), postero die; postridie (ejus diei): das folgende u. jedes weiter folgende Zeitalter, aetas sequens ac deinde semper ulterior: die ganze s. Zeit, omnis perpetuitas consequentis temporis: für folgende (künftige) Jahre, in posteritatem. – Wird in der Erzählung auf einen Punkt hingedeutet, welcher in den nächsten Wörtern erörtert wird, so ist „folgend" zu übersetzen durch ein Demonstrativ, beſ. durch hic, haec, hoc, zuw. durch ille, illa, illud, zB. er sprach Folgendes, haec locutus est: er gebrauchte ungefähr folgende Worte, sprach ungefähr folgender Maßen, his ferme verbis usus est: er soll s. Maßen gesprochen haben, in hunc modum locutus fertur: er redete ihn s. Maßen an, adhibuit ad eum orationem hujusmodi; eum sic allocutus est: diese Verrichtungen beziehen sich auf das Vergnügen, folgende betreffen die Bedürfnisse des Lebens, haec oblectationis, illa necessitatis.

folgenlos, irritus (vergeblich, zB. senatus consultum). — **folgenreich,** magni momenti. — **folgerecht, -richtig,** consequens. consectarius (was auf etwas folgt, philos. *t. t.*). – ex necessaria consecutione confectus (durch die natürliche u. nothwendige Folge herausgebracht, zB. ein einfacher Schluß). – sibi constans (consequent). — *Adv.* consequenter. – recte (nach richtiger Schlußfolge).

folgern, efficere, conficere, aus ꝛc., ex etc. (darthun). – cogere, colligere, aus ꝛc., ex etc. (schließen). – daraus wird gefolgert (folgt), s. folgen (*no.* II, b). — **Folgerung, Folgesatz,** I) das Folgern: argumentatio (die Beweisführung). – in Folgerungen sehr stark seyn, in colligendo plurimum valere. — II) das logisch Gefolgerte, die Folge, der Folgesatz: consecutio. consequens. consectarium. – conclusio (der Schluß im Syllogismus, die Conclusion). – interrogatiuncula (F. in Frageform, u. zwar im verächtl. Sinne). – die Folgerungen, der Folgesatz, auch ea quae

consequuntur; ea quae rem aliquam sequuntur. – eine F. ziehen, ſ. folgern.

folgewidrig, minime consectarius od. consequens (was gar nicht aus etwas folgt, philoſ. *t. t.*). – sibi non constans (inconſequent). — *Adv.* non constanter. – minus recte (nach nicht richtiger Schlußfolge).

Folgezeit, tempus posterum (die folgende Zeit). – tempus reliquum (die noch übrige Zeit). – die ganze F., omnis perpetuitas consequentis temporis; aetas sequens ac deinde semper ulterior: in der F., subsequente tempore.

folglich, ex quo efficitur, conficitur (woraus dargethan wird). – ex quo cogitur, colligitur (woraus geſchloſſen wird). – igitur. ergo. ideo (daher, alſo, w. vgl.). – quae quum ita sint (da ſich dieſes nun ſo verhält, nach einer Reihe von Bemerkungen). – Iſt die Schlußfolge weniger ſtreng, ſo daß „folglich" nur = „aus dieſem Grunde, in dieſer Hinſicht", ſo ſteht atque ita; auch ut (ſo daß alſo, ſ. Cic. de amic. 19, 70). – und f., et igitur; et ergo; et ideo: ſ. auch, ergo etiam: ſ. gerade, atque adeo.

folgſam, obsequens, gegen Jmd., alci (ſich gern den Wünſchen od. Rathſchlägen Anderer fügend, willfährig). – oboediens, gegen Jmd., alci (den Winken Anderer gehorſam nach Art der Kinder u. Sklaven). – modestus, ganz ſ., permodestus (die Schranken des Gehorſams nicht übertretend, gefügig). – ſ. Unterthanen, in obsequium regentis parati. — *Adv.* obsequenter; oboedienter. – etwas ſ. annehmen, alci rei parēre (zB. alcjs consiliis, alcjs praeceptis). — **Folgſamkeit,** obsequium. – oboedientia (Gehorſam). – modestia (Fügſamkeit unter den Befehlenden, Regierenden, Subordination).

Folter, tormenta, orum, *n.* (die Tortur od. Martern, welche angewendet werden, um von Jmd. ein Geſtändniß zu erpreſſen; dann = die Werkzeuge zuſammen, welche man dabei gebrauchte). – carnificina (das Foltern, als Handlung; dann auch der Ort, wo gefoltert wurde). – carnificinae locus (der Ort, wo gefoltert wird). – cruciatus (die Pein, welche der Gefolterte ausſteht; auch uneig. = Marter übh., zB. des Gewiſſens). – die peinliche Unterſuchung durch die F., quaestio ac tormenta: Jmd. auf die F. bringen, alqm dare in tormenta od. in cruciatum; dedere alqm tormentis; tormenta alci admovere (ſie bei ihm anwenden); vgl. „Folterbank": die F. ausſtehen müſſen, auf die F. kommen, carnificinam subire; tormentis excruciari: die F. aushalten, ertragen, vim tormentorum perferre: auf der F. ſterben, extortum mori. — **Folterbank,** equuleus. – auf die F. Jmd. bringen, legen, ſpannen, in equuleum imponere, injicere, conjicere alqm: auf die F. kommen, gelegt werden, in equuleum ire, imponi, injici. — **Folterer,** tortor. — **Folterkammer,** carnificina; carnificinae locus.

foltern, Jmd. torquere (eig. u. bildl.). – extorquere. in equuleum imponere, injicere, conjicere (eig.). – cruciare. excruciare (bildl., peinigen). – Jmd. bei einer gerichtlichen Unterſuchung f., tormentis quaerere de alqo; tormentis interrogare alqm: Jmd. heftig f., alqm tormentis lacerare. – vom Gewiſſen gefoltert werden, ſ. „Gewiſſensbiſſe fühlen" unter „Gewiſſensbiſſe". — **Foltern,** das, **-ung,** die, carnificina. – tormenta, orum, *n.* (die angewendeten Martern).

Folterqualen, cruciatus. — **Folterſeile, -ſtricke,** fidiculae. — **Folterwerkzeuge,** tormenta, orum, *n.* – cruciatus (die Folterqualen = die Folterwerkzeuge, ſ. Cic. Verr. 5, 63, 163: quum ignes ardentesque laminae ceterique cruciatus admovebantur). – die F. anlegen, alci tormenta admovere.

Fond, caput. sors. vivum (das Grundvermögen, von deſſen Intereſſen etwas beſtritten wird, ſ. „Capital" den Unterſch.). – subsidium (die Geldquelle, aus welcher eine Caſſe ꝛc. die nöthigen Gelder ſchöpft; auch übtr., subsidia industriae). – copiae (Geldvorräthe, Geldmittel). – instrumenta, *n. pl.* (bildl., gleichſ. die Werkzeuge, ſ. Cic. Cat. 2, 5, 9: industriae subsidia atque instrumenta virtutis in libidine audaciaque consumere). – den F. angreifen, de vivo detrahere.

Fontaine, ſ. Springbrunnen.

foppen, ludere; ludificari; illudere; ludibrio habere; pro irriculo habere. – Jmd. mit etwas f., per ludibrium exprobrare alci alqd; jocari in alqd (ſcherzweiſe auf etwas anſpielen). — **Foppen,** das, ludificatio.

forciren, a) im Allg., ſ. erzwingen, zwingen. — b) als milit. *t. t.*, zB. die Defileen (den Engpaß, Paß) f., vim per angustias facere: eine Stadt f., vi oppugnando urbem capere; urbem vi od. per vim expugnare: einen Fluß f., pe vim navibus flumen transire: den Marſch durch die Provinz zu f. ſuchen, iter per provinciam per vim tentare: in forcirten Märſchen wohin ziehen, magnis itineribus alqo contendere.

Forderer, postulator. – flagitator (der zudringliche, ungeſtüme).

Förderer, ſ. Beförderer.

förderlich, utilis. – f. ſeyn, ex usu esse (dem Nutzen gemäß ſeyn); expedire (gleichſ. heraus- od. vorwärts helfen); adjuvare aliquid u. bl. adjuvare (zur Unterſtützung der Sache beitragen). – einer Sache f. ſeyn, facere ad alqd (für etw. gut thun, v. Lebl.); conducere in od. ad alqd (zu etw. beitragen, v. Lebl.); juvare alqd. adjuvare alqd od. ad alqd (zur Unterſtützung v. etw. beitragen, v. Perſ. u. v. Lebl.); adjutorem, Femin. adjutricem esse alcjs rei od. ad alqd od. in alqa re (Unterſtützer von od. bei etw. ſeyn, v. Perſ.; Femin. auch v. Lebl.); pertinere ad alqd (auf etw. Einfluß haben, v. Lebl.): nicht wenig f. ſeyn, magnum adjumentum afferre, einer Sache, alci rei: einer Sache am förderlichſten ſeyn, potissimum facere ad alqd; maxime conducere alci rei. – Jmdm. f. ſeyn, alci conducere (zuträglich ſeyn, v. Lebl.); adjuvare alqm, adjutorem (Femin. adjutricem) esse alci, bei etw., in alqa re od. ad alqd (unterſtützen, v. Perſ.); expedire alci (Jmdm. gleichſ. heraus- od. vorwärts helfen, v. Lebl.).

fordern, I) verlangen: a) v. Perſ.: poscere (fordern, in der Erwartung, daß es zugeſtanden werde). – deposcere. exposcere. reposcere (dringend etwas fordern, abfordern, inſtändig verlangen). – postulare. expostulare (fordern, aus Gründen des Rechts u. der Billigkeit, etwas begehren, auf etwas antragen; exp. dringend, ernſtlich). – flagitare. efflagitare (wie eine Schuldigkeit verlangen); verb. poscere et flagitare. – petere. expetere (haben wollen, zu erhalten ſuchen, mehr auf dem Wege der Bitte, als der eigentlichen Forderung). – exigere (verlangen, wozu Jmd. rechtlich verbunden iſt; dah. beitrei-

ben, eincaſſiren, Abgaben, Lohn ꝛc.). – indicare m. Genit. des allg., u. m. Abl. des beſtimmten Preiſes (vom Verkäufer, den Preis einer Waare beſtimmen [Ggſtz. promittere, d. i. bieten], zB. damit ich weiß, wieviel er fordert, ut sciam, quanti indicet: 100 Seſterze f., indicare centum nummis: für einen Smaragd 6 Golddenare f., indicare smaragdum sex aureis denariis). – mit Geſchrei, laut f., daß ꝛc., clamare, clamare et poscere, ut etc. – ich habe an Jmd. etwas (eine Summe Geld ꝛc.) zu fordern, alqs debet mihi alqd (iſt mir ſchuldig). – zu viel (in Bezug auf die Leiſtungen) f., nimis dura praecipere (von e. Lehrer). — b) v. Lebl. = nothwendig machen (vgl. „erfordern"), poscere; postulare; flagitare; exigere, zB. die Sache, Zeit (die Umſtände) fordert es, causa (res), tempus poscit od. exigit: wenn es die Umſtände fordern, quum res postulabit: die Wahrheit fordert laut, veritas clamat. – Auch häufig durch eine Wendung mit esse und dem Genitiv der in ein Nomen verwandelten Sache, welche fordert, zB. die Klugheit fordert, est prudentis: die Freundſchaft fordert, est amici. — II) verlangen, daß Jmd. an einem Orte ſich einfinde: postulare. citare (erſteres vor Gericht f., letzteres von jedem mündlichen Aufruf zu perſönlicher Erſcheinung), wegen etwas, alcjs rei od. de alqa re. – die Väter zur Curie f. laſſen, patres in curiam citari jubere. — **Fordern**, das, postulatio: ungeſtümes F., flagitatio; efflagitatio.

fördern, maturare (beſchleunigen). – alci rei insistere (hinter etw. her ſeyn, zB. studiis). – urgere (eifrig betreiben, zB. opus). – alere (unterhalten u. unterſtützen, zB. honos alit artes). – adjuvare (unterſtützen, heben, gedeihen machen). – augere (vermehren, erhöhen, zB. auctoritatem alcjs). – fulcire (ſtützen, aufrecht erhalten, zB. causam alcjs). – suffragari alci rei (befürwortend begünſtigen, zB. alcjs dignitati, laudi).

Forderung, I) als Handlung, ſ. das Fordern. — II) das zu Fordernde od. Geforderte: postulatio; postulatum. – die F. an ſich, res ipsa: die ganze F., tantum quantum postulamus: die Forderungen des Geſetzes, jussa legis: Forderungen haben od. machen können, postulare posse: eine F. thun, ſtellen, postulare, in Betreff einer Sache, de alqa re; indicare (einen Preis verlangen, zB. von 100 Seſterzen, centum sestertiis; vgl. „fordern" zu indicare): billige, unbillige Forderungen thun, ſtellen, aequa, iniqua postulare: die F. thun, ſtellen, mit der F. auftreten, daß ꝛc., postulare od. flagitare coepisse, ut etc.: ſtrengen, billigen Forderungen (Anforderungen) genügen, duris, aequis judicibus probari. – ☞ Zuweilen wird „Forderung" mit einem Pronomen ꝛc. blos durch das Neutrum des Pronomens ꝛc. ausgedrückt, zB. damit du ſchneller zu deiner F. kommſt, ut ocius ad tuum pervenias: nach Zurückweiſung dieſer Forderungen, quibus spretis.

Förderung, auxilium; adjumentum.

Form, I) abſtr.: forma (im Allg., ſowohl = Geſtalt [ſ. daſ. die Synon.], als = Wortform, als = Geſtaltung, Art u. Weiſe). – species (die äußere Erſcheinung). – modus (das Maß = die Art u. Weiſe; u. gramm. *t. t.* = die Form des Verbums). – consuetudo, mos alcjs rei (die Gewohnheit, Sitte = herkömmliche F.). – die ſchöne, gefällige F., formositas. – in der F. eines Liedes, carmine conceptus (in der F. von Liedern, carminibus concepti): in poetiſcher F., in poëticos numeros redactus. – blos der F. wegen, consuetudinis od. moris causā (bl. des Herkommens, der Sitte wegen); dicis causā (nur zum Scheine, Ggſtz. revera): nicht einmal der (täuſchenden) F. wegen, ne simulandi quidem causā. – in der F. Rechtens, in geſetzlicher F., jure (zB. rogare populum); ex lege (zB. agere cum alqo). – in F. von ꝛc., durch bl. Abl. Gerundii, zB. in F. eines Vorwurfs, increpando. – od. durch in m. Abl. des Wortes, welches die in Rede ſtehende Form giebt, zB. die Beſchlüſſe in F. von ſchriftlichen Belobungen ſchicken, in libellis laudationum decreta mittere. — II) concr.: forma (Modell, Leiſten).

Formalie, Formalität, ſ. Förmlichkeit.

Format, forma. – in kleinerem F., minore chartā (auf kleinerem Papier); minore tabellā (auf kleinerer Tafel, von Bildern).

Formel, formula (in beſtimmten Ausdrücken abgefaßte F., in bergl. ein Vertrag abgeſchloſſen werden mußte ꝛc., um allen Zweideutigkeiten vorzubeugen). – carmen (in melodiſche Form gebrachte, zu gewiſſem Zwecke beſtimmte Rede, zB. Zauberformel, Lehre, Eidesformel). – verba, orum, *n.* (die Worte, zB. des Eides, juris jurandi: die eingeführte F., verba legitima). – exemplum (der Wortlaut, Inhalt, zB. ejus devotionis); vgl. „Eidesformel, Gebetformel, Zauberformel".

formell; zB. eine f. Wiſſenſchaft, ars, quae prodest, dum discitur. – es gewährt eine Kunſt f. Nutzen, ars prodest, dum discitur: dies gehört nur zur f. Bildung, haec exercendi tantum ingenii causā discuntur.

formen, ſ. bilden *no.* I.

Formenſchneider, formarum scalptor.

formiren, constituere (aufſtellen, zB. legionem). – ordinare (in Reih u. Glied ordnen, zB. aciem). – ſich, von Soldaten, se explicare. – die Truppen, die Reiterei ſich f. laſſen, copias, turmas equitum explicare.

förmlich, sollemnis (feierlich). – verus (wahr, wirklich). – justus (gehörig, ſo, wie es ſeyn muß, zB. clades, proelium). – legitimus (dem natürlichen Geſetze gemäß, ſchicklich). – continuus (zuſammenhangend, zB. oratio). – quidam. quasi quidam. tamquam quidam (ein gewiſſer, gleichſ. ein gewiſſer, in ſeinem weiteſten Umfang, zB. ein f. willkommenes Verbrechen, gratum quoddam scelus: wie eine f. Mauer, quasi quidam murus: f. Sterne, tamquam stellae quaedam). – eine f. Schlacht liefern, justo proelio od. signis collatis congredi cum alqo; signis collatis pugnare cum alqo. — *Adv.* sollemniter; vere; juste; legitime. – Iſt „förmlich" bei Verben = völlig u. dgl., ſo drücken es die Lateiner durch ein Synonymum des dabeiſtehenden Verbums aus, zB. förmlich ſchenken, dare et donare od. (aſyndetiſch) dare donare: f. verſprechen, promittere in seque recipere: f. ausplündern, spoliare expilareque.

Förmlichkeit, ritus (religiöſer Gebrauch). – Förmlichkeiten, sollemnia, *n. pl.* (übliche feierliche Vornahmen). – einige geſetzliche Förmlichkeiten, legitima quaedam (*n. pl.*): alle Förmlichkeiten werden beobachtet, omnia justa fiunt. – mit den gehörigen Förmlichkeiten, rite (nach religiöſem Brauch); sollemniter (feierlich).

formlos, sine ulla specie. – Iſt es = unförmlich, ſ. d.

Formular, forma; exemplum. – ein gerichtliches F. aufsetzen (bei einer Bürgschaft), vadimonium concipere.

Forschbegierde, veri videndi cupiditas.

forschbegierig, veri videndi cupidus.

forschen, nach etw., quaerere alqd od. de alqa re. exquirere od. requirere alqd (im Allg.). – sciscitari, perscrutari alqd ex alqo (durch Fragen zu erfahren suchen). – inquirere in alqd (mit Nachdenken untersuchen). Vgl. „erforschen, erkundigen".

Forscher, auf dem Gebiete der Literatur, is qui interiores scrutatur et reconditas literas (zB. vom Mythenforscher). – auf dem Gebiete des Alterthums, investigator antiquitatis. – der F. nach Wahrheit, veri videndi cupidus: ein tiefer F., vir in cognoscendis rebus multi studii: ein scharfsinniger F., vir in cognitione rerum indaganda sagax.

Forschung, a) übh.: quaestio; s. übrig. „Erforschung". – vielfache Forschungen über etwas anstellen, multa quaerere de alqa re. — b) im wissenschaftlichen Sinne, studium. – gelehrte, wissenschaftliche F., scientiae pervestigatio.

Forst, saltus (der Wald, das Waldgebirge mit seinen Wiesen u. Triften). – silva (der Wald, das Holz, wo Bäume dicht stehen). — **Forstbeamter, =bedienter, Förster,** saltuarius.

1. **Fort,** das, castellum.

2. **fort,** *Adv.* I) vorwärts: prorsum; prorsus. – weiter fort, protinus: es will mit Jmd. nicht fort, parum prospere res alci procedunt; non bono loco res alcjs sunt: es will mit der Sache nicht f., res non procedit; res parum procedit; res haeret. – fort! (beim Antreiben), age! move te ocius! — II) weg, nicht mehr da: fort mit ꝛc.! tolle. tollite. aufer. auferte (nimm, nehmt hinweg! s. Virg. Aen. 8, 439: *tollite* cuncta, inquit, coeptus *auferte* labores); abi! apage te! (geh' hinweg!). – fort mit dir! abi hinc! amove te hinc! (im Allg.); abi hinc ab oculis! abi e conspecta meo! (geh' mir aus den Augen!) abi hinc in malem rem! (geh' zum Henker! Komik.): fort mit euch, ihr Uneingeweihten! procul este, profani!: f. mit jenen Albernheiten! pellantur istae ineptiae! contemnamus istas ineptias!: f. mit dieser Art Berathschlagung! hoc quidem genus deliberantium tollatur e medio! — **fort fliegen, =gehen** u. s. w., s. beſ. — III) fernerhin: porro. – fort u. fort, in Einem fort, s. immerdar, immerfort. – und so fort (weiter), s. weiter.

fortan, postea; posthac; in posterum. – f. nicht mehr, non amplius.

fortarbeiten, ohne Unterbrechung, opus continuare; opus non omittere od. non intermittere.

fortbauen, die Häuser bis an die Mauern, continuare aedificia moenibus: den Damm bis zur Stadt f., promovere aggerem ad urbem. – nicht fortb. (einen Bau aufgeben), aedificationem deponere od. abjicere.

fortbestehen, manere, permanere, von Jmd. an, ab alqo, bis zu ꝛc., usque ad etc.

fortbewegen, promovere.

fortbeziehen; zB. er bezieht seinen Sold fort, procedunt ei aera.

fortbilden, sich, a) v. Pers.: semper aliquid addiscere (immer etwas hinzulernen). — b) v. Lebl.: in incremento esse (im Wachsthum begriffen seyn). – magis magisque excoli (sich mehr u. mehr vervollkommnen, zB. von der Redekunst [oratio]). — **Fortbildung,** incrementum, od. Plur. incrementa (Wachsthum). – in der F. begriffen seyn, in incremento esse.

fortbrennen; zB. das Feuer brannte zwei Tage und eine Nacht fort, incendium tenuit per duos dies et noctem unam.

fortbringen, I) von einem Orte wegbringen: moliri (in Bewegung setzen). – amovere (weiter schaffen). – avehere (wegfahren, =führen, zu Wagen, Schiffe, Pferde u. dgl.). – abducere (ab=, wegführen, lebende Wesen). – asportare (fort=transportiren, sowohl mit den Händen, als zu Wagen, zu Schiffe, Dinge u. Personen). – demovere. removere. submovere (bei Seite schaffen, Dinge u. Pers.). – tollere. auferre (wegnehmen, =tragen, Dinge; toll. auch, wie „wegbringen" = tilgen, zB. Flecken, maculas). – aus einem Orte f., deportare ex alqo loco: heimlich f., clam removere; subtrahere: schwer fortzubringen seyn, difficilem migratu esse. — II) durch Pflege vorwärts bringen od. erhalten: alere (ernähren). – sustentare (erhalten). – sich f., se sustinere od. sustentare, sustineri od. sustentari, durch etw., alqā re; vitam tolerare, durch etwas, alqā re. — **Fortbringen,** das, asportatio.

Fortdauer, continuatio (das Nichtunterbrochenwerden, zB. imbrium). – perpetuitas (fortwährendes Bestehen). – die F. der Seele nach dem Tode, animi immortalitas od. aeternitas: die F. der Seele leugnen, animos semper mansuros esse negare. — **fortdauern,** manere. permanere (zB. von der Seele). – continuare od. continuari (nicht unterbrochen werden, zB. vom Fieber). – non interire (nicht untergehen, zB. von der Seele). Ist es=anhalten *no.* II, 2, a, s. d. — **fortdauernd,** s. beständig, ewig.

fortdrängen, loco suo movere. – von einem Orte f., demovere alqo loco od. de alqo loco; depellere ab alqo loco (wegstoßen, =treiben).

forteilen, hinc propere facessere (sich eilig von hier fortmachen). – avolare (gleichs. fortfliegen). – aufugere (fortfliehen). – aus einem Orte f., facessere propere ex loco (sich eilig fortmachen, zB. ex urbe); evolare ex loco (gleichs. fortfliegen aus ꝛc., zB. ex senatu); se proripere loco od. ex loco (hervor=, fortstürzen, zB. domo: u. portā foras: u. ex curia, ex colloquio: u. ex curia domum). – nach e. Orte f., s. hineilen.

forterben, a patribus tradi liberis (von den Vätern auf die Kinder übergehen). – per successionem od. (bildl.) per successionem quandam tradi (durch Nachfolge übergehen). – per manus tradi (von Einem auf den Andern kommen übh.). – hereditate relinqui (erblich hinterlassen werden). – der Einfluß seines Vaters erbte auf ihn fort, ille in paternas successit opes.

fortfahren, I) *v. intr.*: 1) auf einem Fahrzeuge sich wegbegeben: avehi. provehi; wohin, devehi alqo (alle drei zu Wagen u. zu Schiffe). – proficisci (übh. sich auf den Weg machen, zu Wagen u. zu Schiffe). — 2) eine Handlung ferner vollbringen: pergere mit folg. Infinit. – exsequi, persequi alqd (bis zu einem bestimmten Ziele mit etwas fortf.). – perseverare, mit etwas, in alqa re od. mit folg. Infinit. (dabei beharren, beharrlich fortf.). – continuare alqd (ununterbrochen fortsetzen, zB. scelera). – nicht weiter fortf. mit etwas, s. einstellen (*no.* I, 2, a): fahre so fort (wie du begonnen hast), perge, ut instituisti;

perge, ut coepisti; od. uti coepisti, perge: fortf. zu fragen, quaerentem od. quaerendo (od. percontando) exsequi od. persequi. — II) *v. tr.* avehere; provehere.

fortfliegen, avolare (eig. u. uneig.). – pennis se levare (eig., in die Höhe fliegen). – aus einem Orte f., evolare ex loco (eig. u. uneig.).

fortfliehen, aufugere. – profugere (beſ. heimlich). – nach allen Seiten f., diffugere: heimlich f., clandestinā fugā se subtrahere. – aus einem Orte f., effugere ex loco.

fortfließen, I) wegfließen: effluere. – profluere (weiter hinfl.). – ganz unten am Berge f., in imis radicibus montis ferri (von e. Fluſſe). – 300 Stadien unter der Erde f., per CCC stadia conditum labi (von e. Fluſſe). — II) nicht aufhören zu fließen: *fluere non desinere.

fortflüchten, ſ. fortfliehen.

fortführen, I) wegführen: abducere. deducere. – avehere. devehere (zu Wagen od. zu Schiffe; beide Compoſita mit de ... gew. mit Angabe des Zieles wohin). – asportare (forttransportiren, zu Wagen od. zu Schiffe, Dinge u. Menſchen). – educere (ausführen aus einem Lande, zB. Pferde). – abigere (wegtreiben, Vieh ꝛc.). – mit ſich f., secum asportare; tollere (hinwegnehmen, zB. Hennā [von H.] simulacrum): mit Gewalt, gewaltſam, vi abducere; vi abstrahere (gewaltſam wegſchleppen); rapere. abripere (fortreißen, auch von Winden): heimlich u. diebiſcher Weiſe fortf., furto subducere (zB. obsides). – als Beute von Carthago mit ſich f., Carthagine capere (zB. signum). — II) weiterführen ꝛc., bis zu etwas = fortbauen, w. ſ.

Fortgang, I) Abgang: abitus; discessus. — II) das Weitergehen, A) eig.: progressio; processus. – der F. der Geſtirne auf ihrer Bahn, stellarum progressiones. — B) uneig.: a) Fortdauer, Fortſetzung: progressus. – tenor (das Fortbeſtehen in einerlei Zuſtand). – eine Sache hat keinen F., res omittitur, abjicitur: eine Sache hat ihren F., res exitum habet od. ad exitum pervenit; res ad effectum perducitur (wird verwirklicht): im F. des Streites, Kampfes, procedente certamine: im F. der Rede, procedente od. progrediente oratione: im F. des Werkes, procedente libro (zB. patebit). – mit dem F. der Zeit, tempore progrediente: ununterbrochener F. der Zeit, temporis perpetuitas. — b) insbeſ., glücklicher Erfolg, Wachsthum: successus; proventus; auch progressus. – einen guten, glücklichen F. haben, bene, prospere, pulchre procedere: einen ſchlechten F. haben, parum procedere: die Sache gewinnt einen beſſern F., res incipit melius ire.

fortgeben, aus einer Hand in die andere, de manu in manum od. e manibus in manus od. blos per manus tradere.

fortgehen, I) = abgehen (*no.* I), weggehen (*no.* I), abſegeln, (ſich) entfernen, w. ſ. – geh fort! abi hinc! — II) weitergehen: A) eig.: procedere. progredi (weiter ſchreiten). – pergere iter. pergere ire (ſeinen Weg fortſetzen). – weiter fortg., ulterius progredi; pergere porro od. protenus; iter reliquum conficere pergere (ſich aufmachen, um den noch übrigen Weg zurückzulegen). – Uebtr., allmählich von den nothwendigen zu den ſchönen Künſten f., a necessariis ad elegantia artificia defluere. — B) uneig.: a) = erſtrecken (ſich bis ꝛc.), w. ſ. – ins Unendliche f., in immensum serpere. — b) fortgeſetzt werden: procedere. – stare (beſtehen). – manere (bleiben). – continuari (ununterbrochen fortgeſetzt werden). – immer ſo f., aequali tenore esse. – nicht f., omitti (ganz unterlaſſen werden); intermitti (auf einige Zeit). – f. laſſen, ſ. fortſetzen: nicht f. laſſen, ſ. einſtellen (*no.* I, 2). – ſein Sold geht fort, procedunt ei aera. — c) Fortgang haben, von Statten gehen: procedere; succedere. – glücklich f., prospere od. pulchre procedere: nicht beſonders f., parum procedere. — **Fortgehen,** das, ſ. Fortgang. — **fortgehend,** continuus. perpetuus (von Raum u. Zeit, den Unterſch. ſ. „fortlaufend"). – procedens (von der Zeit).

fortglimmen; zB. das Feuer glimmt unter der Aſche fort, latet cinere obrutus ignis.

forthelfen, Jmdm., dare alci facultatem fugae (Gelegenheit zur Flucht geben). – juvare, adjuvare alqm, bei etwas, in alqa re (übh. Jmd. unterſtützen). – succurrere, subvenire, opitulari alci (einem Nothleidenden beiſtehen). – augere et adjuvare alqm. augere atque ornare alqm (Jmd. befördern, in Bezug auf Amt u. Würde, ſ. „befördern" Mehreres). – Jmdm. auf der Flucht f., fugam alcjs juvare, adjuvare; durch Unterſtützung mit Geld, fugam alcjs pecuniā sublevare.

fortjagen, I) *v. tr.* abigere (forttreiben). – pellere. depellere. propellere. proturbare (gewaltſam forttreiben). – deterrere. absterrere. proterrere (fortſcheuchen, zB. ictu fustium od. verberibus). – expellere. deturbare. exturbare (von einem Orte vertreiben). – ejicere (herauswerfen, zB. domo, ex urbe). – exterminare urbe od. ex urbe, de civitate (über die Grenze der Stadt, des Staates jagen). — II) *v. intr.* ſ. fortrennen, fortſprengen. — **Fortjagung,** expulsio.

fortkämpfen, ſ. fortſetzen (den Kampf).

fortkommen, I) wegkommen: von Jmd. nicht fortk. können, retineri od. detineri ab alqo: mache daß du fortkommſt! tandem discede! od. abi hinc! od. fac abeas! — II) vorwärts kommen: progredi (eig.). – procedere (auch uneig., von Statten gehen). – proficere. progressus facere (uneig., Fortſchritte machen). – man kann auf dem Wege nicht fortk., iter impeditum est. – nicht gut (mit den Füßen) f., ſ. fortkönnen (nicht gut). – mit etw. nicht f., ſ. (in etw. nicht) fortkönnen: damit kommſt du nicht f., ita nihil efficies. – dah. a) gedeihen: provenire. crescere (von Thieren u. Pflanzen). – ein Baum kommt an e. Orte fort, locus patitur arborem (zB. laurum): das Getreide kommt in einer Gegend kümmerlich fort, eorum quae seruntur regio maligne patiens est. — b) ſeinen Unterhalt finden: victum invenire alqā re (zB. kümmerlich, sordide); victum sibi parare, vitam tolerare, durch etwas, alqā re. – fortzukommen ſuchen durch etwas, victum sibi (ärmlich, aegre) od. rem quaerere alqā re (zB. mercaturā faciendā).

Fortkommen, das, I) eig.: an das F. denken, iter parare; de itinere cogitare. — II) uneig.: a) das Gedeihen der Gewächſe: proventus. — b) das Fortleben der Menſchen in Anſehung ihrer Umſtände; zB. ſein F. ſuchen mit etwas, victum sibi od. rem quaerere alqā re (zB. mercaturā faciendā): zum F. dienen, vitam sublevare: darin wird er genug Mittel zu ſeinem F. (in Bezug auf Ehren u. Würden) finden, hoc ei satis erit praesidii ad dignitatem.

fortkönnen, nicht, haerere. avelli non posse (wenn man selbst verweilt). – egressu prohiberi (wenn man am Fortgehen aus e. Orte gehindert wird). – nicht gut (mit den Füßen) f., pedibus non valere (zB. propter aetatem); ad ingrediendum invalidum esse: gar nicht mehr (zu Fuße) f., usum pedum amisisse. – mit etwas nicht fortk., haerere od. haesitare in alqa re; laborare de alqa re: mit der Sprache nicht fortk., non promptum esse linguā (aus Mangel an Zungenfertigkeit); minus commode verba facere (aus Mangel an Kenntniß der Sprache): ich kann nicht fort (in einer Erörterung), aqua haeret, ut aiunt.

fortkriechen, prorepere. – auf dem Wege f., repere per viam.

fortlassen, mittere, dimittere alqm (auch = fliegen lassen, zB. avem). – e manibus emittere (aus den Händen lassen, fliegen lassen, zB. avem). – Jmd. nicht f., detinere alqm; invitatione familiari retinere alqm (indem man ihn ersucht zu bleiben).

fortlaufen, fugere (fliehen, w. vgl.). – aufugere. profugere (entfliehen, letzteres bes. heimlich; vgl. „entlaufen"). – procurrere (weiterlaufen). – Ist es = forteilen, fortreunen, fortfließen, s. d. – Alles läuft gleich fort, statim fuga fit: laufe fort u. hole ihn, curre, arcesse eum. – Uebtr, der Sold läuft für Jmd. fort, procedunt alci aera: die Zinsen laufen fort, centesimae fenore perpetuo ducuntur. — **fortlaufend,** continuus. continens (ohne Unterbrechung zusammenhangend). – perpetuus (in Einem Zuge bis ans Ende fortlaufend, sich hinziehend, zB. centesimae).

fortleben, im Jshg. vivere. – nach dem Tode f., non interire; immortalem esse. – sein Andenken wird immer fortleben, memoriam ejus nulla umquam delebit oblivio; numquam ulla de eo obmutescet vetustas: er wird stets in dankbarem Andenken fortleben, numquam gratissimus sermo de eo conticescet. — **Fortleben,** das, der Todten im Andenken der Menschen, vita mortuorum. – das F. der Seele, animi immortalitas.

fortmachen, I) *v. intr.* mache fort! age! move te ocius! — II) *v. r.* sich fortm., se auferre ex oculis od. e conspectu, auch bl. se auferre (sich hinwegheben aus den Augen). – se amoliri hinc u. bl. se amoliri (sich fortschieben, Komik.). – sich aus der Stadt f., excedere urbe. – sich eilig f., s. forteilen, fortlaufen, fortrennen. – sich fliehend f., s. fortfliehen. – sich heimlich f., s. fortschleichen (sich).

fortmarschieren, I) = aufbrechen, abziehen (*v. intr.*), w. s. — II) weitermarschieren, den Marsch nicht unterbrechen, continenter ire (zB. totā nocte); od. continuare iter (zB. die et nocte). – die ganze Nacht f., nocturnum iter non intermittere.

fortnehmen, etwas mit sich, alqd secum asportare od. deportare.

fortpacken, sich, s. packen *no.* II.

fortpflanzen, I) eig.: transferre. transponere. – durch Absenker fortpfl., propagare. — II) übtr.: a) durch Zeugung weiter verbreiten: propagare (zB. genus, stirpem). – die Race f., servare indolem. — b) übh., Andern überliefern: per manus tradere (von Hand zu Hand geben, zB. errorem). – tradere (übh. überliefern). – alere (nähren, hegen u. pflegen, zB. errorem). – auf die Nachwelt f., propagare posteritati; prodere posteritati od. ad memoriam posteritatemque (der Nachwelt überliefern). — **sich fortpfl.,** per manus tradi (zB. von einem Irrthum): von einem Nachfolger od. Nachkommen auf den andern, s. forterben. — **Fortpflanzung,** I) eig.: translatio. – durch Absenker, propagatio. — II) übtr., zB. zur F. der Race dienen, ad servandam indolem valere.

fortprügeln, fustibus abigere. – ictu fustium od. verberibus deterrere od. absterrere od. proterrere (mit Stock- od. Peitschenschlägen fortscheuchen, von etw. abhalten). — **fortreden,** pergere (fortfahren, näml. zu reden). – verba continuare (seine Worte ununterbrochen fortgehen lassen). — **fortregieren,** noch viele Jahre (hernach), multos post annos imperium continuare. — **fortregnen;** zB. es regnete die ganze Nacht fort, imber continens tenuit per totam noctem.

Fortreise, s. Abreise. — **fortreisen,** I) abreisen: abire; discedere; proficisci; vgl. „abgehen *no.* I, A, 1". — II) weiterreisen, s. fortmarschieren *no.* II.

fortreißen, I) eig., mit sich f., secum rapere od. abripere. – auf der Flucht von der Masse mit fortgerissen werden, turbā auferri. – von den Fluthen ꝛc. fortgerissen werden, auferri impetu amnis (v. Pers.); auferri fluctibus, im Jshg. bl. auferri (v. Lebl., zB. von Gärten, Häusern ꝛc.). — II) übtr., s. hinreißen.

fortreiten, avehi, absol., od. ex u. ab m. Abl. (zB. ex proelio, ab suis). – abequitare (zu Pferde sich aus dem Staube machen, zB. Syracusas). – schnell fortr., avolare: wohin im scharfen Trab f., citato equo avolare alqo (zB. Romam).

fortrennen, cursu od. citato gradu se proripere (absol., od. ex loco). – über Hals u. Kopf f., praecipitem se proripere; effuso curso auferri.

fortrollen, I) *v. intr.* provolvi. — II) *v. tr.* provolvere. – auf Rädern, subjectis rotis propellere.

fortrücken, I) *v. intr.* abire. discedere (weggehen, s. „abgehen *no* I, A, 1" die Synon.). – procedere. pergere iter (weitergehen). – mit etwas fortr., od. etwas fortr. lassen, promovere alqd: mit dem Heere fortr., cum exercitu proficisci; castra movere, promovere, proferre (das Lager abbrechen u. weiter marschieren). — II) *v. tr.* amovere loco (von seiner Stelle wegrücken). – amoliri (mit Mühe od. mit Gewalt wegrücken). – sede suā commovere (von seiner Stelle verrücken). – promovere (vorwärtsrücken, einen Stein im Brettspiel ꝛc.).

fortrudern, I) *v. intr.* porro incumbere remis. – vom Ufer f., s. abrudern. — II) *v. tr.* remis agere od. incitare od. propellere (zB. navem).

fortschaffen, a) Dinge: amovere. demovere. – removere (bei Seite schaffen). – promovere (weiterschaffen). – auferre (wegtragen, -nehmen, auch diebischer Weise). – portare. asportare. deportare (transportiren, forttransportiren, wie Getreide, Habseligkeiten ꝛc.). – amoliri (eine ruhende Masse mit Gewalt fortbewegen). – avehere (vermittelst eines Fahrzeugs od. zu Pferde fortbringen). – egerere (aus e. Orte herausschaffen, zB. tantum nivis). – perferendum curare (an den Ort seiner Bestimmung besorgen, wie Briefe ꝛc.). – tollere (wegnehmen, s. Virg. Aen. 8, 439 unter „fort *no.* II"). – depellere (vertreiben, wie eine Krankheit, Schmerz ꝛc.). – heimlich f., subportare; clam removere (heimlich bei Seite schaffen); subtrahere (heimlich fortschleppen, zB. impedimenta). — b) lebende Wesen: amovere. – loco movere (von der Stelle schaffen, zB. alqm catenatum). – abducere

(wegführen, zB. vi). – amoliri (sich vom Halse schaffen, zB. uxorem). – deportare (forttransportiren, zB. gefangene Panther). — **Fortschaffen,** das, **=ung,** die, egestio (das Herausschaffen, zB. ruderum). – amolitio (das Sich=vom=Halse=Schaffen einer Person, s. Flor. 4, 7, 15).

fortscheuchen, proterrere od. deterrere od. absterrere alqm (zB. fustibus, verberibus, ardentibus facibus).

fortschicken, a) v. Pers.: mittere. dimittere. missum facere (entlassen). – ablegare. amandare (Jmd. unter irgend einem Vorwande, unter Auftragung eines Geschäftes ꝛc. entfernen). – amovere (aus seiner Nähe entfernen, als Strafe, verweisen). — b) e. Sache, zB. einen Brief an Jmd., mittere od. dare literas ad alqm: ein Packet, fasciculum ad alqm perferendum curare. — **Fortschicken,** das, **=ung,** die, missio. dimissio (Entlassung). – amandatio (Entfernung Jmds. unter einem Vorwand, um ihn los zu werden).

fortschieben, s. fortrücken *no.* II. — **fortschießen,** s. fortrennen. — **fortschiffen,** I) = absegeln, w. s. — II) weiterschiffen: provehi. — **fortschlafen,** e somno non expergiscere.

fortschleichen, sich, clam se subducere (sich heimlich fortbegeben, zB. de circulo). – furtim digredi (verstohlener Weise weggehen, sich fortstehlen, zB. per aversam domus partem). – clam egredi (heimlich herausgehen, zB. domo posticâ).

fortschleifen, vi abstrahere.

fortschleppen, I) wegschleppen: (vi) abstrahere. – vi abducere. rapere (mit Gewalt fortführen). – abripere (fortreißen). – heimlich f., subtrahere (zB. impedimenta): heimlich u. diebischer Weise, furto subducere (zB. obsides). — II) weiter schleppen: trahere (zB. corpus fessum: u. aegre fessa membra). – pertrahere (bis an den Ort seiner Bestimmung).

fortschleudern, jaculari (mit der Schleuder ꝛc.). – projicere (übh. fernhin, von sich werfen).

fortschrecken, s. fortscheuchen.

fortschreiben, I) *v. intr.*: ich kann nicht f., non queo plura jam scribere. — II) *v. tr.* transscribere (zB. nomen in alqm).

fortschreiten, I) eig.: progredi; procedere. — II) uneig.: a) übergehen zu etwas: gradum facere ad alqd. – defluere ad alqd (allmählich, nach u. nach, zB. a necessariis ad elegantia artificia). — b) wachsen, zunehmen in etwas: procedere, progredi, procedere et progredi, proficere, in etwas, in alqa re; progressus facere in alqa re. — **Fortschreiten,** das, **Fortschritt,** der, progressus. progressio (eig. u. uneig.). – processus (uneig., zB. F. zum Höhern, höherer F., proc. ad altiora tendentium). – Fortschritte machen in etwas, s. fortschreiten *no.* II, b: nur geringe F. machen in etwas, parum proficere in alqa re: glückliche, multum proficere in alqa re: einige, aliquid proficere in alqa re; non nullum processum habere in alqa re: große, magnum processum habere in alqa re (alle zB. in literis). – er machte so außerordentliche F., daß er ꝛc., tantum progressum od. tantos progressus (in suis studiis) faciebat, ut etc.; tantos processus efficiebat, ut etc.: ich bin mit meinen F. zufrieden, me, quantum profecerim, non poenitet. — **fortschrittfähig,** docilis.

fortschwemmen, abluere. subluere (wegschwemmen; subl., von unten). – proluere (ab= u. weiterschwemmen).

fortschwimmen, undis auferri (von Dingen).

fortsegeln, s. absegeln.

fortsenden, s. abschicken, fortschicken.

fortsetzen, I) an einen andern Platz setzen: transferre. transponere (beide auch = verpflanzen, versetzen). — II) vorwärtssetzen: promovere (zB. den Fuß, einen Stein auf dem Damenbrett ꝛc.). — III) fortfahren etwas zu thun ꝛc.: alqd pergo (zB. iter: u. viam in Macedoniam) od. pergo m. Jnfinit. (zB. iter reliquum conficere). – persequi, exsequi alqd (ausführen, u. zwar pers. durch alle Stufen, exs. bis zum Abschluß, zB. incepta exs. od. pers.: u. inimicitias pers.). – alci rei instare od. insistere (mit Hast u. Eifer an etwas seyn, zB. operi: u. ins. studiis). – perseverare in alqa re, od. mit folg. Jnfinit. (mit Beharrlichkeit u. Ausdauer, zB. den Krieg f., pers. in bello od. pers. bellare: die Belagerung, pers. in obsidione). – continuare alqd (keine Unterbrechung bei etwas eintreten lassen, zB. opus diem noctemque: u. iter: u. consulatum). – non intermittere alqd od. m. folg. Jnfinit. (etw. nicht einstellen, zB. opus: u. iter: u. obsides dare). – eine Kunst nicht forts., artem desinere. – die Reise Tag u. Nacht f., s. fortmarschieren: die Reise eilig f., iter maturare pergere: das Gespräch bis tief in die Nacht f., sermonem in multam noctem producere: seine Lebensart f., institutum suum tenere. – bei fortgesetzter Anstrengung, si porro annitaris (annitantur).

Fortsetzung, I) Versetzung: translatio (zB. der Pflanzen). — II) das Fortfahren in od. Beharren bei etwas, a) übh: tenor (die Fortdauer in einerlei Haltung, zB. des Kampfes). – perseveratio (das Beharren bei etwas. in alqa re). – continuatio. perpetuitas (das Fortdauern ohne Unterbrechung). — b) die weitere Entwickelung, Erzählung ꝛc. von etwas, reliqua pars; quod reliquum est. – als Ueberschrift, pars altera, tertia u. s. w. (zweiter, dritter Abschnitt, Ggstz. pars extrema, der Schluß). – die F. folgt, reliqua deinceps persequemur (von dem, der die F. verspricht).

fortseyn, abisse (fortgegangen seyn, v. Pers.; u. vergangen seyn, v. Krankheiten). – abesse (nicht mehr da seyn, Ggstz. adesse). – perisse (dahinseyn, v. Geld ꝛc.). — **fortsprengen,** citato equo avolare. – nach Rom f., citato equo avolare od. contendere Romam. — **fortspringen,** prosilire (hervor=, heraus= od. aufspringen, zB. vom Gastmahl, e convivio). – Jst es = fortrennen, entfliehen, s. d. — **fortspülen,** s. fortschwemmen. — **fortstehlen,** sich, s. fortschleichen (sich). — **fortstoßen,** propellere (zB. alqm: u. navem remis). — **fortströmen,** ferri; profluere. – ein ununterbrochen fortströmender Vortrag, oratio fusa latius ac perpetua. — **fortstudieren,** eifrig, studiis insistere. — **fortstürmen,** aus e. Orte, prorumpere; vgl. „fortstürzen". — **fortstürzen,** se proripere (absol., od. loco, ex loco). – über Hals u. Kopf f., praecipitem se proripere; praecipitem ferri.

forttragen, auferre; asportare; deportare.

forttreiben, I) eig.: 1) wegtreiben: abigere (wie Vieh ꝛc.). – propulsare (fortjagen, einen Andringenden). — 2) weiter treiben: porro agere (zB. das Vieh). – propellere (vorwärts treiben, zB. pecus; u. navem remis). — II) übtr., fortfahren etwas zu thun, s. fortsetzen *no.* III.

fortwachsen, crescere; incrementa capere. — **fortwähren,** ſ. fortdauern. **fortwährend,** ſ. beſtändig. — **fortwälzen,** I) wegwälzen: amoliri. — II) weiterwälzen: provolvere. — **fortwandeln,** zB. auf der einmal betretenen Bahn, institutum suum tenere (uneig.). — **fortwandern,** ſ. fortziehen *no.* I. — **fortwehen,** I) wegwehen: rapere (vom Winde). — II) ferner wehen: non cessare (ſich nicht legen, v. Winde). — **fortweiſen,** von e. Platze, alqm amovere, removere, submovere. – Iſt es = ausweiſen (*no.* I), ſ. d.

fortwollen, I) weggehen wollen: de abitu od. (aus der Stadt) de exitu cogitare. – als er eben fort (reiſen) wollte, sub ipsa profectione. — II) weitergehen wollen, uneig.: es will nicht mit mir fort (geht nicht von Statten), aqua haeret, ut aiunt.

fortzerren, vi abstrahere.

fortziehen, I) *v. intr.*: 1) wegziehen: abire. discedere. excedere (übh. ſich von einem Orte entfernen). – proficisci (ſich auf den Weg machen, abreiſen, abmarſchieren). – castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager aufbrechen, v. Soldaten). – exercitum abducere. exercitum educere ex alqo loco (mit dem Heere abziehen, v. Feldherrn, letzteres aus einem Orte). – migrare, emigrare, von wo, ex etc., wohin, in etc. demigrare, von wo, de od. ex etc. (von einem Orte hinwegwandern). – transmigrare in od. bl. (bei Städtenamen) mit Acc. (nach einem Orte hinwandern). – emigrare domo od. e domo (aus einem Hauſe fort= od. ausziehen). – secedere in locum (aufrühreriſcher Weiſe ſich von der Obrigkeit trennen und aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg). – aus einem Lande ſ., e terra excedere; aliud domicilium, alias sedes petere; solum mutare (aus dem Vaterlande, beſ. v. einem Verbannten). — 2) ſich vorwärts= od. weiter begeben: procedere; longius progredi. — II) *v. tr.*: 1) wegziehen: abstrahere, mit Gewalt, vi. — 2) weiterziehen: trahere (zB. navem remulco). – Uneig., ſich fortz., ſ. hinziehen (ſich). — **Fortziehen,** das, **Fortzug,** der, abitus. discessus. profectio (Weggang, Abmarſch). – migratio. demigratio (die Auswanderung). – emigratio (der Auszug aus einem Hauſe, der Miethleute, inquilinorum, JCt.). – secessus (Trennung des Volks von ſeiner Obrigkeit u. Auszug aus der Stadt, bei Unruhen ꝛc.). – processio (das Weitergehen zB. der Soldaten).

Fourage, fouragiren, ſ. Futter. — **Fouragiren,** das, ſ. Futterholen.

Fracht, I) Ladung eines Fahrzeugs: onus (die Laſt, Ladung übh.). – merces plaustro impositae, im Zſhg. bl. merces (die aufgeladenen Waaren). — II) der Lohn für den Transport der Waaren: vectura. – die Fr. bezahlen, pro vectura solvere. — **Frachtgeld, Frachtlohn,** ſ. Fracht *no.* II. — **Frachtſchiff,** navigium vectorium. – navis oneraria (Laſtſchiff). – ein kleines F., navicula vectoria. — **Frachtwagen,** plaustrum.

Frage, interrogatio (das Fragen, um die Antwort od. Meinung eines Andern zu vernehmen, übh. jeder im Ton der Frage ausgeſprochene Gedanke; daher auch die Fr. als Redefigur). – quaestio (das genaue u. zuſammenhangende Fragen od. Erörtern, ſteht daher vorzugsw. von der wiſſenſchaftlichen u. richterlichen Unterſuchung). – percontatio (das Sich=Erkundigen nach den Einzelnheiten, um über ein Factum Auskunft zu erhalten). – disceptatio (eine Streitfrage, Debatte, um die Wahrheit zu erforſchen, zu prüfen od. genauer zu beſtimmen). – dubitatio (noch unentſchiedene, zu unterſuchende Frage, ſ. Cic. de or. 2, 31, 134). – eine kleine F., interrogatiuncula; quaestiuncula; disceptatiuncula: ſich mit einer F. an Jmd. wenden, eine F. an Jmd. thun, richten, ſtellen, gegen Jmd. die F. aufwerfen, Jmdm. eine F. vorlegen, alqm interrogare od. percontari coepisse; de alqo quaerere incipere (zB. wer denn ꝛc., quisnam etc.): ich ſtelle (richte) an mich ſelbſt die F., interrogare me ipse coepi; od. bl. interrogo me ipse. – eine F. (zur Erörterung) ſtellen, aufſtellen, aufwerfen, vorlegen, quaestionem ponere, proponere, afferre; de quo disceptetur, ponere; auch bl. quaerere, ponere (τιθέναι) od. afferre: ſich eine F. vorlegen laſſen, poscere quaestionem; jubere dicere, qua de re quis vellet audire. – eine F. beantworten, auf eine F. antworten, ad rogatum od. ad interrogata od. ad ea quae interrogatus sum respondere; ad ea quae quaesita sunt respondere: Jmdm. auf ſeine F. antworten, Jmds. Fragen beantworten, interroganti alci respondere; alci ad rogatum respondere: auf dieſe F. antworten, dieſe F. beantworten, huic percontationi respondere. – es entſteht hier die F., hoc loco quaestio oritur, exoritur, nascitur, exsistit; quaeritur hic: hier könnte vielleicht die F. entſtehen, hic fortasse quaerendum sit. – es iſt jetzt die F., nunc id agitur: es iſt eine große F. (d. i. weitläufige Unterſuchung), magna est quaestio: das iſt eine andere F., alia ista quaestio est: das iſt keine F., hoc non dubium est (das iſt nicht zweifelhaft); de hac re non dubitatur, dubitatio non oritur (dabei entſteht kein Bedenken): es iſt noch die F., res in quaestionem venit od. vocatur; res in disceptationem vocari potest: es iſt noch die offene Frage, tamquam integrum est u. bl. integrum est: etw. in F. ſtellen (= unſicher machen), ad incertum revocare (zB. allen Beſitz, bona): es ſteht etw. in F., agitur alqd (es handelt ſich um etw., prägn. = es ſteht etw. auf dem Spiele).

fragen, Jmd., rogare, interrogare alqm od. (ſeltener) de alqo; Jmd. um etwas, alqm alqd od. (ſeltener) de alqa re (beide übh. um die Antwort od. Meinung eines Andern zu vernehmen). – sciscitari ex alqo (bei Jmd. forſcheln, d. i. durch verſtecktes Fragen von ihm zu erfahren ſuchen, zB. sciscitabantur, quis esset). – quaerere, exquirere, requirere alqd ex od. ab alqo (genau u. im Zuſammenhang nach etwas fragen, beſ. um Gewißheit über etwas zu erlangen; daher auch quaerere das eig. Wort vom Fragen des Richters, um den Beſchuldigten zum Geſtändniß zu bringen). – percontari alqd ab od. ex alqo, alqm de alqa re u. alqm alqd (alles aufs Genaueſte von Jmd. wiſſen wollen [dah. auch nach dem Preiſe einer Waare fr.]; auch m. folg. „ob", num: „ob etwas", numquid, ecquid: „ob... oder", utrum... an). – ich will (dich) nur ein paar Worte fr., tribus verbis te volo: es fragt ſich, quaeritur. – nach dem Wege fr., rogare viam; exquirere iter. – nach Jmd. fr., quaerere, requirere alqm (ſuchend nach Jmd. fr., fragen, ob er zu Hauſe iſt, wo er wohnt ꝛc.; dah. im Paſſ.: es wird nach mir gefragt, ego quaeror, requiror). – nach etwas fr., rogare alqd (zB. nach Gefäßen, vasa). – nach Jmd. od. etwas nicht fr., alqm od. alqd nihil curare (ſich nicht um

Jmd. od. etw. kümmern); alqm od. alqd negligere (seiner Beachtung nicht werth halten, z. B. pecuniam: u. suam vitam); alqm od. alqd contemnere (nicht fürchten), despicere (nicht schätzen); alqm od. alqd non desiderare (nach etw. nicht verlangen, z. B. nostras sententias): wenig nach etwas fr., non magnopere laborare de alqa re. – was hast du darnach zu fragen? quid id ad te attinet? quid hoc ad te? (was hat das für Bezug auf dich?); quid tibi cumillare? (was hast du damit zu schaffen?); quid id tuā interest od. refert? (was für ein Interesse hat das für dich?): darnach hast du nichts zu fr., nihil hoc ad te attinet: Theodorus fragt viel darnach, ob er... oder ob er ꝛc., Theodori nihil interest, ne (enklit.)... an etc. (z. B. humine, an sublime putrescat). — **Fragen,** das, rogatio; interrogatio; sciscitatio; percontatio. – Jmdm. mit Fr. zusetzen, betäuben, ermüden, s. Frage. — **fraglich,** is, de quo (od. ea, de qua, od. id, de quo) quaeritur od. quaestio est. – dies gehört nicht zu dem f. Punkte, non pertinet ad id, de quo quaeritur.

Fragment, s. Bruchstück.

Fransen od. **Franzen,** fimbriae. – cirri (insofern sie kraus sind). – mit F. versehen, fimbriatus; cirratus (Spät.). [rum epulae.

Fraß, pabulum. – als F. der Motten, tinea-

Fratze, Fratzengesicht, os distortum. vultus distortus (ein verzerrtes Gesicht od. Mienenspiel). – vultus foedus (ein durch Leidenschaft entstelltes Gesicht). – vultus in pejus fictus (ein als Caricatur aus Wachs, Thon ꝛc. gebildetes Gesicht). – ein F. machen, ein F. schneiden, os od. vultum ducere (Gesichter ziehen); os exquisitis modis ducere (auffallende Gesichter ziehen); os torquere od. distorquere (das Gesicht verzerren). — **fratzenhaft,** distortus (verzerrt). – in pejus fictus (als Caricatur in Wachs, Thon gebildet). – foedus (durch Leidenschaft entstellt; alle z. B. vultus). – s. entstellen, in pravum detorquere (z. B. corpora, v. Spiegel).

Frau, I) Weib überh., s. Frauenzimmer. — II) in engerer Bed.: a) = Ehefrau: mulier nupta (verheirathetes Frauenzimmer, Ggstz. virgo). – marita (Frauenzimmer, welches einen Mann hat, Ggstz. vidua [ledige Person od. Wittwe]). – conjux (die Gattin, als Ehegenossin). – uxor (die unter den üblichen Ceremonien anvermählte Frau, die Gemahlin). – die junge F., s. Braut: die F. eines Andern, aliena uxor: die letzte F. des Königs Oezalces, quae proxime Oezalci regi nupta fuerat: Tanaquil, eine F. von hohem Stande, Tanaquil summo loco nata. – eine F. nehmen, alqam in matrimonium ducere: alqam ducere uxorem; auch bl. alqam ducere: sich zwei Frauen nehmen, duas od. (v. Mehreren) binas uxores sibi adjungere. – eine, keine F. haben, uxorem habere, non habere: zwei Frauen haben, duas simul od. (v. Mehreren) binas uxores habere: Eine zur F. haben, alqam uxorem habere; alqam in matrimonio habere: Jmdm. Eine zur Frau geben, alqam alci uxorem od. nuptum dare; alqam alci in matrimonium dare od. collocare; alqam alci in matrimonio od. nuptum collocare: Jmds. F. werden, nubere alci. — b) = Hausfrau: materfamilias (im Gegensatz der concubina). – hera (im Gegensatz der Dienerschaft, die Frau vom Hause). – matrona (die Frau in Rücksicht auf ihre Ehrwürdigkeit als Familienmutter, dah. bes. v. Frauen von Stande). – domina (die Gebieterin, sowohl vom Gemahl, als der Dienerschaft aus Ehrerbietung so genannt).

Frauenehre, fama feminarum u. im Zshg. auch bl. fama (der Ruf der Frauen). – pudor feminarum (die Züchtigkeit der Frauen). – sanctitas feminarum od. matronarum (die höhere Sittlichkeit der Frauen); verb. pudor sanctitasque feminarum. – decus muliebre od. matronale (die weibliche Würde u. Unschuld als Zierde der Frauen).

Frauengestalt, mulieris figura. — **Frauenhaar,** capillus muliebris. — **frauenhaft,** muliebriter. – in muliebrem modum (nach der Frauen Art u. Weise, z. B. ornatus). – sich f. kleiden, muliebrem vestem induere. — **Frauenherrschaft,** s. Frauenregiment. — **Frauenkleid,** vestimentum muliebre. — **Frauenkleider, -kleidung,** vestis muliebris; vestimenta muliebria. – in F., cum veste muliebri; veste muliebri indutus; in muliebrem modum ornatus (frauenhaft geputzt). — **Frauenliebe,** amor muliebris (im Allg., im Ggstz. der Männerliebe). – caritas uxoris (Liebe der Ehefrau zum Gatten). — **Frauenregiment;** z. B. bei den Medern ist F., Medis imperat muliebris sexus. — **Frauenschmuck,** mundus muliebris. — **Frauenschuh,** calceus muliebris od. femineus (Ggstz. calceus virilis). — **Frauensleute,** sexus muliebris (das weibliche Geschlecht). – mulieres (die Frauenzimmer von ständigem Alter). – feminae (die Weibspersonen, Ggstz. viri, die Mannsleute). – junge Frauens- u. Mannsleute, juvenes utriusque sexus. — **Frauensperson,** s. Frauenzimmer *no.* II. — **Frauenstand,** matrimonium. — **Frauentugend,** virtus feminarum; virtus, quae in feminas cadit. — **Frauenverführer,** corruptor alienarum uxorum. — **Frauenwürde,** matronalis gravitas. – Ist es = Frauenehre, s. d.

Frauenzimmer, I) Wohnzimmer der Frauen: gynaeceum (*γυναικεῖον*). – gynaeconītis (*γυναικωνῖτις*). — II) Frauensperson: femina (in Bezug auf das Geschlecht, Ggstz. vir). – mulier (sofern das F. ein ständiges Alter erreicht hat; verächtlich muliercula). – sexus muliebris (das F. als Collectiv, das weibliche Geschlecht). – ein junges F., puella (Mädchen); virgo (Jungfrau); adolescentula. juvenis (eine junge Person bis 20, auch 30 Jahren): ein altes F., anus. – sich als F. verkleiden, muliebrem vestem induere: sich wie ein F. putzen, in muliebrem modum ornari. — **Frauenzimmerchen,** muliercula. – ein junges, adolescentula: ein altes, anicula. — **Frauenzimmerkleidung,** s. Frauenkleidung.

Fräulein, puella. virgo (Mädchen, Jungfrau, mit dem Zus. generosa, generosa et nobilis, wenn sie von adeliger Geburt). – als Ehrenbenennung, s. Demoiselle. – ein junges F., adolescentula: ein altes F., anicula.

frech, procax (sehr begehrlich, zudringlich im Fordern u. Reden). – protervus (rücksichtlos in Worten u. Handlungen). – contumax (trotzig, widerspenstig). – impudens. impudicus (unverschämt, unzüchtig). – inverecundus (ohne Zartgefühl für das Anständige, unbescheiden, schamlos). – insolens (übermüthig). – audax (kühn im übeln Sinne, dreist, verwegen). – eine f. Sprache, verborum licentia: s. im Reden, procax linguā. — *Adv.* procaciter; proterve; impudenter; inverecunde; licenter. — **Frechheit,** procacitas. protervitas. contumacia. impudentia. audacia. – lubido

(freche Willkür). – licentia (Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, zB. in der Sprache, verborum).

frei, I) nicht belastet von irgend einer Beschwerlichkeit: liber (im Allg.). – solutus (von etwas uns Fesselndem erlöst, ungebunden); verb. liber et solutus; liber solutusque; solutus ac liber. – frei v. etwas, liber, liberatus alqā re od. ab alqa re; vacuus alqā re od. ab alqa re (einer Sache, bes. einer lästigen, ledig); expers alcjs rei (nicht Theil habend an od. nicht behaftet mit etwas, zB. tributorum [von e. Volke]; bes. von der Freiheit von Gemüthsbewegungen u. Leidenschaften; vgl. Cic. Verr. 4, 10, 23: vacui, expertes, soluti ac liberi fuerunt ab omni sumptu, molestia, munere); intactus alqā re (noch nicht berührt, noch nicht ergriffen von etwas, zB. von Aberglauben, von Begierden od. Leidenschaften). – Auch bilden die Lateiner Adjectiven mit der negirenden Präposition in, um den Begriff „frei von etwas" auszudrücken, zB. frei von Abgaben und sonstigen Leistungen, immunis: fr. von Schuld, innocens. – fr. von Geschäften, s. geschäftsfrei: fr. von Abgaben, s. abgabefrei: fr. vom Kriegsdienste, immunis militiā: fr. von Gefahr, tutus: frei von Sorgen, s. sorgenfrei. – fr. von Schuld, vacuus a culpa; liber culpā; innocens (unschuldig): fr. von aller Schuld, omni culpā carens. — **frei seyn** von etwas, vacationem, immunitatem habere alcjs rei (ersteres von jedem Drückenden u. Beschwerlichen, bes. aber wie letzteres von Lasten u. drückenden bürgerlichen Leistungen, wie Kriegsdienst, Steuern, Frohnen ꝛc.; dah. verb. militiae vacationem omniumque rerum habere immunitatem, d. i. vom Kriegsdienst u. allen Lasten fr. seyn); abesse, abhorrere ab alqa re (von etwas weit entfernt seyn, zB. vom Verdachte); carere alqā re (etwas nicht haben, zB. Krankheit, Gemüthsbewegungen, wie Furcht ꝛc.). – von etwas nicht frei seyn od. bleiben (seyn od. bleiben können), alqā re non carere. — Jmd. **frei machen, sich fr. machen** von etwas, s. befreien von od. aus etwas. — Jmd. **frei sprechen,** d. i. α) dispensiren, s. entbinden. — β) als Richter ꝛc. frei sprechen von etw., solvere, absolvere alcjs rei od. alqā re od. de alqa re. – alqm exsolvere alqā re (losmachen von ꝛc.). – alqm liberare alqā re od. alcjs rei (befreien von ꝛc.). – Jmd. von aller Schuld fr. sprechen, alqm extra culpam esse judicare: vor Gericht fr. gesprochen werden, liberatum discedere; innocentem od. innoxium absolvi; ex judicio emergere; periculo liberari (wenn man in Gefahr verdammt zu werden schwebte); elabi (entkommen, nur mit Mühe der Verdammung entgehen); einstimmig, omnibus sententiis absolvi.

II) nicht dem Befehle od. der Herrschaft Anderer, dann übh. keinem bürgerlichen Zwange unterworfen: liber. – ingenuus (frei geboren, od., wie liberalis, eines Freigeborenen würdig); verb. liber et ingenuus. – die freien Künste, artes ingenuae, liberales; studia liberalia. – Jmd. fr. machen, s. befreien: einen Sklaven fr. lassen, -geben, servum manu mittere: einen Verhafteten frei geben, alqm e custodia emittere.

III) keiner Einschränkung übh. unterworfen, a) v. Orte = unbeschränkt im Raum: patens. apertus (was nach allen Seiten hin eine freie Aussicht gewährt). – purus (nicht mit Bäumen od. andern Gegenständen besetzt); verb. purus et patens (zB. campus). – fr. Himmel, Horizont, Luft, caelum patens, apertum, liberum; im Zshg. auch gew. bl. caelum (zB. unter Gottes fr. Himmel, sub caelo): fr. (freiere) Luft athmen, libero (liberiore) frui caelo: fr. (d. i. öffentliche) Straße, via publica. – das Freie, apertum; aperta, orum, *n.*, zB. das F. suchen (aufsuchen), apertum petere: ins Fr. gehen, in aperta prodire. – im Freien, in propatulo (Ggstz. sub tecto, domi sub tecto, zB. statuas abjicere; od. Ggstz. in curia, zB. orationem habere); in aperto (in freiem, offenem Felde, zB. vagari, castra locare); sub divo (unter freiem Himmel, zB. zubringen, esse); in publico (auf öffentlicher Straße, zB. convivari); inter vicos viasque (zwischen den Quartieren und Hauptstraßen der Stadt, zB. manere [von einer Volksmenge]). — b) v. Körpern: fr. liegen, stehen (v. Gebäuden u. dgl.), in omne latus patēre (nach jeder Seite hin freie Aussicht gewähren); nullum parietem tangere (keine Wand berühren): freie (frei liegende od. stehende) Häuser, domicilia non conjuncta. – fr. hinstellen, in medio ponere. – fr. Bewegung, motus solutus et liber (ungehinderte Bew.); motus voluntarius (Bew. nach freiem Willen): sich fr. bewegen, solute moveri; sua sponte moveri. – fr. (ungestraft) hingehen, s. ungestraft). — c) v. Willen des Menschen: liber. – solutus (ungebunden; beide v. Willen selbst); verb. liber atque solutus. – fr. seyn, sui juris od. suae potestatis od. in sua potestate esse. integrae ac solidae libertatis esse (sein eigener Herr seyn); nullā necessitate astrictum esse (durch nichts gebunden seyn): nicht fr. seyn, ex alterius arbitrio pendēre. – der fr. Wille, voluntas libera od. soluta; potestas libera; arbitrium: aus fr. Willen, s. freiwillig. – von fr. Stücken, d. i. α) = freiwillig (*Adv.*), w. s. β) von selbst: durch ipse, zB. die Thüren öffneten sich von fr. St., valvae se ipsae aperuerunt. – es steht frei, ist frei gestellt, liberum est; licet. licitum est (man darf): es steht mir fr., ist mir fr. gestellt, liberum est mihi (auch m. folg. Infinit., Ggstz. necesse est); meum arbitrium est: es steht mir noch fr., integrum est; res mihi integra est: es steht mir nicht mehr fr., id integrum jam non est: es steht mir nicht mehr fr., zu ꝛc., non jam mihi licet neque integrum est, ut etc. – es steht mir etwas (offen u.) frei, d. i. ich kann es erlangen, patet mihi alqd (zB. eine Ehrenstelle, die königl. Krone). – sich fr. Gewalt (Hand) lassen od. (vorbehalten) in etwas od. in Betreff einer Sache, de alqa re (de alqo) integrum sibi reservare: es Jmdm. frei stellen, liberum arbitrium, liberam potestatem, optionem alci dare: wenn man fr. Gewalt (Hand) hätte, wenn es fr. gestellt würde, si integrum daretur: er stellte es mir frei, ob ich mitkommen wollte, mihi, si venire unā vellem, fecit copiam: es wird euch fr. gestellt, ob ihr ꝛc. . . . od. ob ihr ꝛc., optio vobis datur, utrum . . . an etc.

IV) umsonst, ohne Bezahlung, gratuitus (zB. hospitium, habitatio). – fr. Wohnung haben, gratis habitare.

V) sich nicht bindend an die Schranken der gewöhnlichen Denk- u. Handlungsweise: liber. – solutus (ungebunden); verb. liber atque solutus. – die fr. Rede, Sprache, das freie Wort, libertas loquendi, sermonis, im Zshg. auch bl. libertas (die Freiheit des Redens, in der Unterhaltung); libera lingua (die freie, ungebundene Zunge); libertas vocis. libera vox (die Freiheit der Aeuße-

rung, die freie Aeußerung) – fr. sprechen, libere dicere, loqui, vociferari; libero ore loqui: fr. (tadelnd) über Jmd. sprechen, vocis libertate perstringere alqm: in einem freien Staate müsse man frei sprechen u. denken können, in civitate libera linguam mentesque liberas esse debere: Jmd. frei denken u. sprechen lassen, concedere, ut liceat alci dicere ac sentire quae velit. – ein fr. (ungenirtes) Leben, licentia: ein zu fr. Leben, vita licentior; führen, licentius vivere. – ein fr. Betragen, Benehmen, procacitas: zu fr. im Benehmen, Betragen, procax: sich zu fr. betragen, procacius se gerere, bei etwas, in alqa re. – so fr. seyn, zu ꝛc., audere m. Jnfinit.

Freibeuter, latro (als Soldat; dann Räuber übh.). – praedator (als Soldat). – praedo (als Räuber). – pirata (πειρατής), rein lat. praedo maritimus, im Zshg. gew. bl. praedo (Seeräuber). — **Freibeuterei,** praedatio. – auf F. ausgehend ꝛc., praedatorius (zB. manus, navis). — **freibeuterisch,** praedatorius.

Freibillet, tessera (zB. ein F. zu Getreide, t. frumentaria: zu Geld, t. nummaria).

Freie, das, s. frei (*no.* III, a).

freien, um Eine, alqam petere od. expetere; alqam sibi poscere od. deposcere uxorem.

Freier, procus.

freigebig, largus (der, welcher reichlich von dem Seinen giebt). – largitor (ist der largus, wenn er beim Geben den unedlen Zweck hat, Vortheile zu erlangen, der spendirende). – liberalis (ist der largus, wenn er beim Geben edle Beweggründe u. Zwecke hat). – beneficus. benignus (ersteres gütig durch die That; letzteres gütig der Gesinnung nach, aber häufig für benef. gesetzt. Vgl. Cic. Dejot. 9, 26: largus, beneficus, liberalis). – munificus (der Andern Geschenke macht, ohne auf Gegengeschenke zu rechnen od. rechnen zu können). – zu fr., prodigus: fr. mit dem Gelde, liberalis pecuniae. – fr. seyn, sich fr. erweisen gegen Jmd., largum, liberalem, beneficum esse in alqm: gegen Jedermann, liberalitatem omnibus exhibere: sehr fr. seyn, magnā esse liberalitate: fr. seyn mit etwas, largam alcjs rei copiam concedere: fr. seyn von od. mit fremdem Gute, largiri ex od. de alieno: zu fr. seyn in Zuerkennung von Ehren, in decernendis honoribus nimium esse et tamqnam prodigum. — *Adv.* large; liberaliter; large liberaliterque; benigne; munifice; munifice et large. – zu fr., nimis (zB. laudare). — **Freigebigkeit,** largitas. largitio (ersteres als Eigenschaft des largus, letzteres des largitor). – liberalitas. – beneficentia. benignitas. munificentia. – verschwenderische Fr., effusio od. effusiones, gegen Jmd., in alqm.

freigeboren, ingenuus. – der Stand eines Fr., ingenuitas.

Freigeist, contemptor dei od. numinis divini (Gottesverächter). – qui deum (deos) esse negat u. qui nullum (nullos) esse omnino deum (deos) putat (Gottesleugner). – ein Fr. seyn, deos negligere (gleichgiltig gegen die Götter seyn); deum od. deos esse negare (die Gottheit leugnen). — **Freigeisterei,** deorum od. divini cultus negligentia (Gottesverachtung).

Freigelassene, der, die, manumissus, -a (im Allg., der kein Sklav, die keine Sklavin mehr ist). – libertus, -a (in Rücksicht auf den gewesenen Herrn). – libertinus, -a (in Beziehung auf den Stand). – der Stand eines Fr., libertinitas (JCt.).

Freiheit, I) das Freiseyn von Zwang, Beschränkung u. Last übh.: vacuitas. – vacatio (das Freiseyn von Abgaben u. sonstigen Leistungen, zB. sumptus, militiae, laboris). – Fr. von Beschwerden, Schmerz, vacuitas molestiarum, doloris: Fr. von Geschäften, otium: Fr. von Abgaben, vacatio tributorum; immunitas: Fr. vom Kriegsdienste, vacatio militiae: Fr. von Strafe, impunitas (vgl. „Amnestie"). — II) Unabhängigkeit: libertas (sowohl eines einzelnen Menschen, als eines Staates, in letzterem Sinne auch libertas communis genannt). – die Fr. liebend, s. freiheitliebend: die Fr. geben, in Fr. setzen, libertatem alci dare, largiri, concedere. alqm in libertatem vocare, vindicare. alqm liberare (übh.; vgl. „befreien"); alqm manu mittere (einen Sklaven frei lassen); alqm e custodia emittere od. (gewaltsam) eripere (einen Gefangenen der Haft entlassen, entreißen): die Fr. wiedergeben, libertatem alci reddere; alqm in libertatem restituere: sich (als Gefangener) in Fr. setzen, e vinculis se expedire. — III) moralische Freiheit, Freiheit des Willens, a) übh.: libertas. – arbitrium liberum od. bl. arbitrium (der freie Wille, die Willkür, zu handeln, wie man will). – potestas libera od. bl. potestas (die Fr., die Jmdm. eingeräumt ist, die Befugniß, sei es durch das Naturgesetz, od. durch bürgerliche Gesetze, od. durch die Willkür eines Einzelnen, gew. mit dem Genit. dessen, worin man Fr. hat). – licentia (Ungebundenheit). – optio (freie Wahl). – die F. des Willens, voluntas libera. – die dichterische Fr., licentia poëtarum; jus poëticum (als Recht). – Jmdm. Fr. geben, lassen, zu ꝛc., liberum arbitrium, potestatem, optionem alci dare od. facere; alci licentiam dare, alle mit Genit. Gerundii: den Soldaten zu viel Fr. (d. i. freien Willen) lassen, laxiore imperio milites habere: in einem freien Staate müsse Fr. im Denken u. Reden (Fr. der Gedanken u. Rede) seyn, in civitate libera linguam mentemque liberas esse debere: Jmdm. Fr. im Reden u. Denken gestatten, concedere, ut liceat alci dicere ac sentire quae velit. – Fr. haben, zu ꝛc., habere potestatem mit Genit. Gerundii: ihr habt Fr. (freie Wahl), ob ihr ꝛc. ... oder ob ihr ꝛc., optio vobis datur, utrum ... an etc. — b) Recht, Vorrecht: jus (Recht übh.). - jus praecipuum (ausschließliches Recht). — IV) ungebundenes, an gewöhnliche Form nicht gefesseltes Wesen: libertas. – licentia (Ungebundenheit); verb. libertas et licentia; licentia libertasque (zB. vivendi). – allzugroße Fr., arrogantia (Anmaßung); procacitas. protervitas (Frechheit, u. zwar proc. als Zudringlichkeit, prot. als Rücksichtlosigkeit). – sich die Fr. nehmen, zu ꝛc., licentiam sibi sumere od. assumere; auch bl. sibi sumere mit folg. Jnfinit.; audere m. folg. Jnfinit. (es wagen).

freiheitliebend, libertatis amans. – impatiens alieni arbitrii (fremde Willkürherrschaft nicht ertragen könnend). – fr. seyn, libertati studere: sehr fr. seyn, libertatis amore incensum esse od. ardere.

Freiheitsdrang, inclinatio animi (animorum) ad libertatem (Neigung zur Freiheit). – desiderium libertatis (Sehnsucht nach Freiheit). – von einem heißen Fr. erfüllt werden, desiderio libertatis exardescere: erfüllt seyn, desiderio libertatis flagrare od. ardere. — **Freiheitsgefühl,** s. Freiheitssinn. — **Freiheitskampf, -krieg,** *bellum

pro libertate tuenda (um die Freiheit zu wahren) od. pro libertate recuperanda (um die verlorene Freiheit wieder zu erlangen) susceptum. — **Freiheitsliebe,** libertatis amor. – von Fr. erfüllt seyn, libertatis amore teneri: von heißer Fr. erfüllt seyn, libertatis amore incensum esse od. ardere: von heißer Fr. erfüllt werden, libertatis amore incensum esse od. ardere coepisse. — **Freiheitsrecht, -rechte,** libertatis jus; auch bl. libertas. — **Freiheitsschwindel,** libertatis immaturae cupido. – der F. des Volkes, licentia plebis sine modo libertatem exercentis. — **Freiheitssinn,** libertatis studium (Neigung zur Freiheit). – libertas (die Freiheit subjectiv = der Sinn, das Gefühl für Freiheit, zB. angeborener Fr., innata libertas: der eingeschüchterte Fr., timefacta libertas). – F. haben, libertati studere.

freilassen, I) = die Freiheit geben, s. Freiheit *no.* II. — II) = die Freiheit lassen (zu wählen 2c.), s. Freiheit *no.* III. — **Freilassung,** missio (übh.). – manumissio (eines Sklaven). – Auch durch manu mittere, zB. der Fr. (der Sklaven) Schranken setzen, manu mittendi modum terminare.

freilich, sane, vero (bestätigend u. bekräftigend, einräumend mit Behauptung = allerdings, in der That; ersteres bes. bei einzelnen Ausdrücken, letzteres nur zu Anfang eines ganzen Satzes; beide auch als Antworten = allerdings, ja wohl, ja freilich, wofür auch sane quidem u. ita sane stehen). – quidem. enim (einräumend = zwar, allerdings: bes. oft ille quidem, is quidem, s. Zumpt §. 744). – credo. opinor. ut opinor (einräumend, bejahend mit Zurückhaltung = glaube ich, meine ich, zwischen die Rede eingeschaltet). – atqui (gebraucht der, welcher einen Satz einräumt od. einzuräumen scheint, u. dann mit einer Art von Zuversicht etwas Stärkeres, Gewisseres, Unerwartetes gegenüberstellt). – quamquam (wiewohl, einräumend). – nempe. nimirum. scilicet. videlicet (haben alle vier den Begriff des vertraulichen Zugeständnisses, auch ironisch, mit dem Unterschied, daß nempe = ja wohl, doch wohl, u. nim. = unfehlbar, andeuten, daß der Redende etwas Vorhandenes ohne allen Zweifel zugiebt; scil. u. videl. bezeichnen, daß man etwas als leicht denkbar, von selbst einleuchtend, erklärlich ansieht od. angesetzen wissen will = natürlich, versteht sich, freilich das). – quippe (wie denn nicht? = natürlich, begreiflicher Weise, bestätigt einräumend eine vorhergehende Behauptung mit Anführung des Grundes, bes. vor enim, qui, quum, quia, quando; auch ironisch). — **und freilich,** et sane. — **freilich doch,** immo vero. — **freilich . . . aber doch,** etsi . . . tamen (zB. der Staat war fr. nicht einträchtig, aber doch 2c., civitas etsi non concors, tamen fuit etc.); od. durch ille quidem, is quidem . . . sed od. sed tamen. — **freilich nicht,** neque (zu Anfang eines Satzes, s. Cic. de amic. 5, 18. Nep. Ages. 1, 4: m. folg. sed, Cic. Tusc. 1, 24, 58); nequaquam (vor einem einzelnen Ausdruck, zB. eine andere, fr. nicht so wichtige Stadt, aliud oppidum, nequaquam opulentum). — **dann freilich,** tum vero. — **damals freilich,** tumque.

Freimuth, s. Freimüthigkeit.

freimüthig, liber (frei heraus, ohne Rücksicht redend, handelnd 2c.). – ingenuus (offen, ehrlich 2c., wie es einem Freigeborenen geziemt). – fortis (unerschrocken). – eine fr. Aeußerung thun, liberam vocem mittere; memorem libertatis vocem mittere. — *Adv.* libere; ingenue; fortiter. — **Freimüthigkeit,** libertas. – liberi hominis animus. – F. in der Sprache, libertas loquendi; lingua libera: Fr. im Gespräch (Mehrerer), libertas sermonis; sermo liberior: mit Fr., libere; ingenue: mit vieler Fr., multa cum libertate (zB. notare alqm): mit der größten Fr., liberrime (zB. profiteri).

Freisein, das, s. Freiheit (*no.* II).

freisinnig, libere sentiens de alqa re (zB. de re publica, d. i. ein fr. Republikaner). – in einem freien Staat müsse man fr. denken u. sprechen können, in civitate libera linguam mentemque liberas esse debere.

Freisprechung, absolutio (einer Person, alcjs: von einem Verbrechen, alcjs rei, zB. majestatis). – liberatio (die Befreiung von 2c., alcjs rei, zB. culpae). – Auch durch die Verba absolvere, liberare, zB. nach seiner Fr., quo absoluto; quo liberato.

Freistaat, s. Republik. — **freistaatlich,** s. demokratisch, republikanisch.

Freistadt, civitas libera (als keinem Herrscher unterworfene). – civitas libera et immunis (als keinem Herrscher unterworfene u. abgabenfreie). – municipium (als unter eigenen Gesetzen u. eigener Obrigkeit stehende, deren Einwohner das römische Bürgerrecht hatten).

Freistatt, -stätte, asylum (ἄσυλον). – rein lat. perfugium inviolabile (unverletzlicher Zufluchtsort). – periculi perfugium (Zuflucht gegen Gefahr). – perfugium et praesidium salutis (Zufluchts- u. Bergeort für gefährdetes Leben). – arx tuta perfugiumque. arx tuta et velut sancta (bildl., gleichs. sicherer, sicherer u. unverletzlicher Berge- u. Zufluchtsort). – perfugium (Zuflucht übh.). – eine Fr. eröffnen, asylum aperire: einen Ort zu einer Fr. machen, alci loco sanctitatem tribuere: als Fr. dienen, periculi perfugium esse (zB. von e. Kapelle).

freistellen, s. frei *no.* III, b (a. E.).

Freistunde, tempus ab opere od. negotiis vacuum. – die Freistunden, otium (Muße übh.).

Freitag, *dies Veneris.

freiwillig, voluntarius (nach eigenem Entschluß, eigener Wahl, zB. Sklave, Tod). – volens (aus eigenem Willen, Ggstz. coactus). – non coactus. non invitus (ohne Zwang u. äußern Antrieb). – liber (frei, Ggstz. expressus [abgenöthigt], zB. Erklärung, oratio). – eine fr. Bewegung, motus voluntarius; motus suā sponte factus. — *Adv.* voluntate (aus eigener Willensmeinung, nach eigenem Entschluß, Ggstz. imperio [auf Commando] od. Ggstz. invitus et coactus); verb. judicio et voluntate. – ex voluntate (nach eigener Willensmeinung, Ggstz. ex imperio). – meā (tuā, suā etc.) sponte (ohne Veranlassung, durch innern zufälligen Trieb, freiwillig); verb. suā sponte et voluntate. – ultro (ohne Geheiß u. Aufforderung, von freien Stücken, Ggstz. jussu alcjs od. [ab alqo] jussus); verb. suā sponte et ultro (ganz freiwillig). – Oft im Latein. auch durch ipse, ipse meā (tuā etc.) sponte, ipse per se, zB. er kehrte fr. zurück, ipse rediit, ipse suā sponte rediit: er erhebt fr. Klage, ipse per se queritur: fr. (eines fr. Todes) sterben, voluntariam mortem sibi consciscere.

Freiwilliger, ein, voluntarius miles. – die Freiwilligen, milites voluntarii; auch bl. volun-

tarii; u. umſchr. voluntariam extra ordinem profeſſi militiam: das Heer der Freiwilligen, exercitus voluntarius: ſich als Fr. ſtellen, voluntarium militem se offerre; voluntariam extra ordinem profiteri militiam: als Fr. mit zu Felde ziehen, voluntariam sequi militiam.

fremd, I) ausländiſch, auswärtig, 1) eig.: peregrinus (von peregre, in fremden Landen ſeinen eigentlichen Sitz habend, und von dort erſt, ſei es auf kurze od. längere Zeit, zu uns gekommen). – externus. exterus (auswärtig, u. zwar mit dem Unterſch., daß externus, v. Perſ. u. Sachen, den Gegenſtand bezeichnet, der übh. außer den Grenzen eines Landes iſt u. von dorther kommt, Ggſtz. intestinus; exterus aber, nur v. Perſ., beſ. v. Collectiven, den Gegenſtand, der nichts mit unſerm Staate gemein hat, ihn nichts angeht, zu demſelben im Verhältniß eines Fremden ſteht). – advenīticius (was aus dem Auslande zu uns kommt, wie Waaren, Vögel ꝛc., Ggſtz. vernaculus). – advecticius (aus dem Auslande eingeführt, zB. vinum). – barbarus (nicht römiſch, beſ. in Bezug auf Sprache, Sitten u. Weſen). – sub alieno caelo natus (unter einem andern Himmelsſtrich geboren, zB. beluae). – fr. (ausländiſche) Sprache, fr. (ausl.) Dialekt, peregrinitas. – ein **Fremder** (ein Fremdling, Ausländer), eine **Fremde** (eine Ausländerin), externus, externa (ſofern er ein Ausbürger, ſie eine Ausbürgerin iſt, Ggſtz. civis, popularis). – alienigena (hinſichtlich ſeiner Geburt im Auslande, Ggſtz. indigena). – advena, ae, *c.* (ſofern er od. ſie ins Land gekommen, nicht darin geboren iſt, Ggſtz. indigena). – peregrinus od. (Femin.) peregrina. homo od. (Femin.) mulier peregrinae conditionis (eig. der Ausländer, der ſich als Reiſender, die Ausländerin, die ſich als Reiſende eine kürzere od. längere Zeit bei uns aufhält; dann übh. der im röm. Reiche wohnende Nichtrömer, Ggſtz. civis). – hospes od. (Femin.) hospita (der peregrinus, die peregrina, ſofern er od. ſie das Gaſtrecht entweder des Staates od. eines einzelnen Bürgers genießt). – barbarus od. (Femin.) barbara (ein Nicht-Römer, eine Nicht-Römerin, beſ. inſofern er od. ſie nicht-römiſche Sprache, Sitten, Weſen hat). – ein Fr. ſeyn (dem Stande nach), peregrinae conditionis esse: ich bin hier ein Fr. od. eine Fr. (ich bin hier fremd), ego sum hic hospes od. hospita. – das **Fremde** (Ausländiſche), externa, *n. pl.* (zB. nicht nach dem Fr. greifen, non quaerere externa); peregrina, *n. pl.* (zB. laß alles Fr. od. Ausl., peregrina omnia relinque). — 2) übtr.: a) unbekannt in od. mit etwas, in der Redensart: fremd (ein Fremdling) ſeyn in etwas, in alqa re peregrinum, hospitem, non versatum esse; in alqa re peregrinum atque hospitem esse; alienum esse in alqa re (nicht vertraut ſeyn mit etwas); rudem esse in alqa re (ganz unbewandert ſeyn in etwas, faſt gar keine Kenntniß von etwas haben): fr. in dieſer Stadt, ignarus hujus urbis. — b) ungewöhnlich: insolitus. insolens. – novus (neu). – mirus (auffallend, wunderbar). – es kommt mir etwas fr. vor, mirum alqd mihi videtur; miror, admiror alqd: es iſt mir etwas fr., d. i. neu, unbekannt, alqd mihi est ignotum; alqd nondum audivi, vidi. — II) nicht meine Perſon od. meine Familie angehend, nicht mir ꝛc. angehörend: 1) eig.: extraneus (nicht zu meiner Familie gehörend, ſie nichts angehend, Ggſtz. domesticus). – alienus (wer od. was mich übh. nichts angeht, v. Perſ. beſ. in Bezug auf Verwandtſchaft od. Freundſchaft, von Sachen beſ. in Bezug auf den Beſitz, Ggſtz. meus od. noster, amicus, propinquus). – fremde Perſonen, alieni; extranei: ganz fr. Leute, alienissimi. – fr. Sachen, fr. Gut, res alienae: in fr. Hände kommen, in alienas manus incīdere: auf fr. Boden Krieg führen, alieno in agro bellare. — 2) übtr., einer Perſon od Sache fremd ſeyn, d. i. ihr nicht angemeſſen: alienum esse od. abhorrere ab etc. – einer Sache ganz fr. ſeyn, longe od. procul abhorrere ab alqa re.

fremdartig, peregrinus (aus der Fremde). – alienus (von fremder, d. i. anderer Beſchaffenheit). – ganz fr. Dinge, res sibi repugnantes (einander widerſprechende).

Fremde, der, ſ. fremd *no.* I, 1.

Fremde, die, I) = fremde Perſon, ſ. fremd *no.* I, 1. — II) = das Ausland: terrae externae. loca externa. – terrae remotiores od. longinquiores (entferntere Länder). – gentes externae od. exterae (die auswärtigen Völker). – Iſt es = „die Fremden", der Plur. der Ausdrr. zu „Fremder" unter „fremd *no.* I, 1". – in der Fr., peregre (zB. habitare): der Tod in der Fr., mors peregrina. – in die Fr., peregre (zB. abire, proficisci). – aus der Fr., peregre (zB. redire: u. alqm accire in regnum, d. i. Jmd. auf den Thron rufen): aus der Fr. gekommen, angenommen ꝛc., adventicius (zB. vitium). – in der Fr. ſich aufhalten, peregrinari: in der Fr. ſterben, inter gentes externas mori.

Fremdherrſchaft, externum imperium (die Herrſchaft eines Fremden). – servitus (das von einem fremden König od. Volk auferlegte Joch, unter dem ein Volk ſeufzt). – von der F. befreien, externo imperio solvere; servitute liberare.

Fremdling, ſ. fremd *no.* I, 1 u. 2, a.

Fremdwort, vocabulum od. verbum externum (ausländiſches Wort übh.). – vocabulum od. verbum barbarum (nicht-griechiſches, nicht-römiſches).

freſſen, I) *v. tr.*: A) eig.: vesci alqā re (mit etwas das Leben friſten, von Thieren und Menſchen). – pasci alqā re (an etwas ſein Futter finden od. haben, von Thieren, namentlich von zahmen). – vorare, devorare alqd (etwas gierig verſchlingen, ohne es erſt gehörig zu kauen, von reißenden Thieren und gefräßigen Menſchen). – etwas gern fr., delectari alqā re; est alci alqd cibus gratissimus: etw. gewöhnlich fr., alqā re vesci solere. — B) uneig.: a) verzehren, vertilgen: absumere. – rodere. corrodere (benagen). – eine Menge Menſchen fraß das Schwert u. das Feuer, multi mortales ferro ignique absumpti sunt. — b) etwas in ſich freſſen, d. i. nicht äußern: devorare (gleichſ. verſchlucken, zB. den Verdruß, molestias). – sorbere (gleichſ. hinterſchlürfen, zB. den Groll, odia). — II) *v. intr.*: A) eig.: cibum capere. – edere (eſſen, beſ. auch im Ggſtz. von bibere). – einem Thiere zu fr. geben, alci cibum dare. alci pabulum od. cibum praebere (ihm ſein Futter geben od. reichen); alci cibum objicere (ihm ſein Futter vorwerfen): einem Thiere etwas zu fr. geben, alci alqd edendum dare; alqm pascere alqā re (mit etw. füttern); alere alqā re (mit etwas ernähren): nicht fr. wollen, cibum capere nolle; edere od. esse nolle; non pasci. — B) uneig., um ſich freſſen

d. i. ſich weiter ausbreiten: serpere (zB. flamma serpit). — III) *v. refl.* ſich voll fr. von ꝛc., se complere alqā re (zB. conchis). — **Freſſen,** das, I) als Handlung: zB. Freſſen u. Saufen lieben, abdomini natum esse. — II) als Sache: cibus (Speiſe). – pabulum (Futter). — **Freſſer,** homo edax, gulosus, vorax (ſ. „gefräßig" den Unterſch.). – homo profundae et intempestivae gulae (ein Nimmerſatt). – helluo (ein Schlemmer). – abdomini suo natus (der nur ſeinem Bauche fröhnt).

Frettchen, viverra.

Freude, gaudium (die Freude als Gemüthsſtimmung; in Bezug auf Perſonen aber durch gaudentes, in der erſten Wallung der Fr., primo gaudentium impetu). – laetitia (die Fröhlichkeit, od. der Zuſtand, wenn die Freude ſich äußerlich offenbart). – voluptas (die ſinnliche Freude mit Genuß, das Vergnügen; dah. voluptates vini et epularum). – gratulatio (Beglückwünſchung, Freude über eigenes Glück, ſ. Caes. b. G. 1, 53, 6. Cic. Mur. 40, 86). – deliciae (der Gegenſtand der Freude). – mit Freuden, laetus (freudig, zB. alqm advenientem accipio); lubenter (gern, zB. alqd accipio). – zu meiner Freude ꝛc., laetor m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. laetor tandem longi erroris vobis finem factum esse, zu meiner Fr. hat endlich eure lange Irrfahrt ein Ende). – Jmdm. eine Fr. machen gaudium od. laetitiam alci afferre; gratificari alci (durch eine Gabe, eine Leiſtung, zB. de suo quod superat [von ſeinem Ueberfluß] aliis gratificari vult). – es macht mir Jmd. (zB. ein Kind) Fr., ich habe an Jmd. meine Fr., alqs mihi voluptati est od. in deliciis est; alqs me delectat (zB. in jeder Beziehung, in omni genere). – es macht mir etwas Fr., ich habe od. finde an etw. meine Fr., ich empfinde Fr. über etw., es erfüllt mich etw. mit Fr., alqd mihi (magno) gaudio, (magnae) laetitiae, (magnae) voluptati est; alqd mihi gaudium od. laetitiam affert; alqd me gaudio (magno) od. laetitiā (magnā) afficit; gaudeo, laetor alqā re; delector alqā re. alqd mihi pro deliciis est (ich ergötze mich, ſehe meine Freude an etwas, zB. alteri a puero pro deliciis crudelitas fuit); pasco oculos alqā re (ich weide meine Augen an etw., auch an einem gräßlichen Schauſpiel); alqd mihi jucundum est. alqd me juvat (etw. macht mir angenehme Laune, ſtimmt mich zum Frohſinn): es macht mir etw. keine Fr., ich habe an etw. keine F., nihil voluptatis capio ex alqa re (zB. ex re publica). – eine heimliche Fr. haben (ins Fäuſtchen lachen), in sinu gaudere: eine vergebliche Fr. haben, usurā falsi gaudii frui: Jmds. Fr. theilen, alcjs laetitiā laetari aeque ac suā: Freud' und Leid mit Jmd. theilen, alcjs laetitiā laetari aeque ac suā et pariter dolere angoribus (ſich mit freuen und mit betrüben); omnium tristium laetorumque socium esse. omnia tristia laetaque alci cum alqo consociata sunt (Jmds. Gefährte in freudigen und trüben Ereigniſſen ſeyn). – ſeine Fr. bezeigen, zu erkennen geben, gratulari, Jmdm., alci, über etwas, de alqa re od. alqd; bei etw., in alqa re. – ſeine Fr. (in Worten) äußern, gaudium verbis prodere.

freudenarm, ſ. freudenleer.

Freudenbezeigung, laetitia. – gratulatio u. Plur. gratulationes (Jubel der Glückwünſchenden). – acclamatio secunda, auch bl. acclamatio (freudiger Zuruf). – plausus (Beifallklatſchen); verb. plausus et acclamatio secunda; non solum acclamatio, sed etiam plausus.

Freudenbringer, *laetitiae auctor. — **Freudenfeſt,** hilaria, ium, *n.* (ein Feſt der Cybele zu Ehren). – dies laeti (fröhliche Tage übh.). – gratulatio (Freudenbezeigung als Feſt). — **Freudenfeuer,** ignes festi. — **Freudengeber,** *laetitiae auctor.

Freudengeſchrei, clamor et gaudium. clamor laetus (Geſchrei vor Freude). – clamor alacer. clamoris alacritas (Geſchrei in Folge fröhlicher Aufgeregtheit, Jubel). – acclamatio secunda u. bl. acclamatio (freudiger Zuruf). – Fr. über das vollbrachte Werk, clamor alacritate perfecti operis sublatus: ein Fr. erheben, clamore magno exsultare. — **Freudenhaſſer,** homo tristis.

freudenleer, -los, voluptate carens; voluptatis expers. – ein fr. Leben, *vita sine laetitia ac voluptate peracta (das einer gelebt hat). — **freudenreich,** laetitiae plenus. – voluptatis od. jucunditatis plenus (voll Vergnügen od. Annehmlichkeit). – laetus (fröhlich übh.). – jucundus (angenehm, herzerfreuend).

Freudenruf, ſ. Freudengeſchrei.

Freudentag, dies laetus (freudiger Tag). – dies laetitiae destinatus. dies hilaritati dicatus (der Freude, der Heiterkeit gewidmeter Tag). – das war ein Fr. für den Staat, laetissimus ille dies civitati illuxit.

Freudentaumel, ſ. Freudetaumel.

Freudenthränen, manantes gaudio od. laetitiā lacrimae; effusae gaudio lacrimae; elicitae gaudio lacrimae. – Fr. vergießen, weinen, gaudio lacrimare; gaudio lacrimas effundere od. profundere: ich vergieße Fr., gaudio od. laetitiā lacrimae mihi manant; gaudio lacrimae mihi cadunt.

freudenvoll, ſ. freudenreich.

freudeſtrahlend; zB. mit fr. Geſichte, renidens.

Freudetaumel, inanis alacritas (eitle Freudigkeit). – laetitia exsultans. laetitia gestiens. laetitia elata (ausgelaſſene Fröhlichkeit). – voluptates continuae (fortwährende Vergnügungen). – im Fr., ſ. freudetrunken.

freudetrunken, laetitiā gestiens, elatus (vor Fröhlichkeit ausgelaſſen). – in gaudium effusus (ſich ausgelaſſener Freude hingebend). – laetus omnibus laetitiis (hocherfreut). – fr. ſeyn, prae gaudio vix sui esse compotem. — *Adv.* resolutā in gaudia mente.

freudig, I) Freude empfindend u. zeigend: laetus (froh, fröhlich). – hilaris od. hilarus (heiter, froh gelaunt, zur Freude geſtimmt, luſtig). – alacer gaudio (durch Freude munter geſtimmt). – lubens (gern). – fr. Zuruf, acclamatio: fr. Ereigniſſe, laeta, *n. pl.* (Ggſtz. tristia). — *Adv.* laete; hilare; alacriter; lubenter (gern, zB. tribuere alqd). — II) Freude erweckend: laetus; jucundus.

Freudigkeit, laetitia (Fröhlichkeit). – hilaritas (Heiterkeit, frohe Laune). – alacritas (fröhliche Aufgeregtheit). – jucunditas animi (angenehme Laune, Frohſinn). – mit Fr., laete; hilare; alacriter.

freuen, ſich, gaudere. laetari (fröhlich ſeyn; vgl. „Freude" über gaud. u. laet.); verb. gaudere laetarique. – gestire (ſeine Freude durch Mienen u. Geberden äußern, iſt der ſtärkſte Ausdruck der Freude). – gratulari sibi (über eigenes Glück ſich ſeine Freude bezeigen). – ſich fr. über etwas, gaudere, laetari alqā re, de alqā re, in alqa re (letztere Conſtr., wenn die Freude über

etwas dauernd bezeichnet werden soll); delectari alqā re (sich an etwas ergötzen); voluptatem capere ex alqa re (Vergnügen genießen aus etw.); gratulari de alqa re od. bl. alqd (Jmdm. über etw. seine Freude zu erkennen geben). – Alles freut sich, plena sunt omnia laetitiae. – sich sehr fr., gaudere vehementerque laetari: sich sehr über etwas fr., magnam laetitiam voluptatemque capere (od. percipere) ex alqa re; magnae laetitiae mihi est alqd; alqā re gaudio exsultare: sich im Stillen fr., secum tacitum gaudere: sich heimlich, innerlich fr., in sinu gaudere (vom Schadenfrohen): sich vergeblich fr., usurā falsi gaudii frui: sich mit Jmd. freuen, unā gaudere; laetari alcjs laetitiā; gaudium od. gaudia alcjs gaudere: sich des Lebens fr., vitae jucunditatibus frui. – es freut mich, daß ꝛc., gaudeo mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. quod; capio voluptatem mit folg. Acc. u. Infinit.: du kannst dich fr. (hast Ursache dich zu fr.), wenn ꝛc., est quod gaudeas, si etc.

Freund, amicus (jeder, der uns wohlwill u. in freundschaftlicher Beziehung mit uns steht [Ggstz. inimicus]; dann auch amicus alcjs rei od. alci rei, ein Liebhaber von etwas). – sodalis (Gefährte, Camerad, mit dem man viel umgeht). – necessarius (jeder, der in Umgang u. Verbindung mit uns steht, Anverwandter, Geschäftsfreund ꝛc., s. „verwandt" die Synon.). – familiaris (näherer Bekannter, der gleichs. als ein Glied der Familie betrachtet wird, Hausfreund). – homo popularis (Landsmann, Ggstz. hostis, zB. quae res indicabat populares esse). – hospes (Gastfreund). – studiosus, amator, amans alcjs od. alcjs rei (der seine Neigung Jmdm. od. einer Sache zugewendet hat). – cultor alcjs rei (ein Verehrer, großer Liebhaber von etwas, zB. des kalten Bades, frigidae: der Natur, naturae). – consectator alcjs rei (der einer Sache mit Leidenschaft nachhängt, großer F.). – diligens alcjs rei (der es genau mit etwas nimmt, zB. veritatis). – fautor alcjs rei (ein eifriger Fr., Gönner). – patronus (Vertreter, zB. otii et concordiae). – mein Freund! lieber Freund! (in der Anrede, beſ. an einen gemeinen Mann), o bone! sodes! – e. guter Fr., amicus bonus: mein guter Fr., bl. amicus meus: meine werthen Freunde, amicissimi homines. – ein vertrauter, inniger Freund, amicus intimus: mein vertrauter, inniger Fr., amicissimus, familiarissimus meus. – wir sind alte Freunde, vetustate amicitiae cum eo conjunctus sum; cum eo mihi amicitia (familiaritas, necessitudo) vetus intercedit: wir sind die besten Freunde, nihil potest esse conjunctius, quam nos inter nos sumus; nihil est nostrā familiaritate conjunctius: er ist mein liebster Fr., mihi nemo est nec amicior nec jucundior nec carior eo. – Jmd. zum Fr. haben, alqm amicum habere: unter Jmds. Freunde gehören, in amicis alcjs esse; ex familiaribus alcjs esse: es gehört Jmd. unter meine Freunde, alqo utor familiariter. – sich Jmd. zum Fr. machen, alqm sibi facere od. reddere amicum; alcjs amicitiam sibi parĕre, comparare, conciliare: ein Fr. des Adels, s. Adelsfreund: die Freunde der Verfassung, boni: Jmds. (politische) Freunde, d. i. Anhänger, qui faciunt cum alqo; qui stant ab od. cum alqo. – Fr. u. Feind, hostis et civis; hostis civisque: Fr. oder Feind, aut amicus aut inimicus; pacatus aut hostis (friedlich Gesinnter od. Feind). – Freunde u. Feinde, aequi atque iniqui (die gegen uns Gut- u. Uebelgesinnten); cives hostesque. hostes et cives (Bürger, Mitbürger u. Feinde); socii atque hostes (Bundesgenossen u. Feinde). – Freundes Land, pacata, *n. pl.* (Ggstz. hostilia): in Freundes Land, in pacato (Ggstz. in hostico). – Freundes Haus, pacata domus (Ggstz. hostilis domus). – ein Fr. von etwas seyn, alcjs rei esse studiosum, amantem, amatorem; alqā re gaudere, delectari (seine Freude, seine Lust an etwas haben): kein Fr. von etwas seyn, non esse amicum alcjs od. alci rei (zB. populi potentiae); inimicum esse alci rei (zB. sumptuosis cenis); abhorrere, alienum esse ab alqa re; displicet mihi alqd: ein Fr. der Wissenschaften seyn, studiosum esse literarum od. doctrinarum; literis studere, deditum esse: ein Fr. der Sparsamkeit seyn, delectari parsimoniā.

Freundchen, amiculus.

Freundesliebe, amicitia. – Viele mit Fr. umfassen, multos amicitiā comprehendere. — **Freundespaar,** par amicorum. — **Freundestreue,** amici od. amicorum fides.

Freundin, amica. – puella familiaris (ein mit einer Andern im vertrauten Verhältnisse stehendes Mädchen). – Ist es = Verwandte, s. verwandt. – eine Fr. von etwas, alcjs od. alci rei amica; alcjs rei cultrix; alcjs rei consectatrix; alcjs rei diligens (s. „Freund" den Unterschied der Masculina).

freundlich, comis (zuvorkommend, gefällig). – humanus (liebreich, leutselig); verb. comis et humanus. – urbanus (manierlich, artig, höflich). – officiosus (dienstfertig). – benignus (gütig, freundlich gesinnt). – liberalis (zuvorkommend, von freundlicher Gesinnung zeugend, zB. Antwort, Einladung). – amicus, familiaris (freundschaftlich, traulich). – amans (liebevoll, zB. nihil enim potuit fieri amantius, ich hätte nicht freundlicher handeln können). – blandus (artig in Worten u. einnehmend im Betragen). – affabilis (freundlich, herablassend im Gespräch). – mansuetus (umgänglich übh.). – fr. Betragen, comitas; liberalitas: fr. Theilnahme, humanitas et misericordia: fr. Wesen, Benehmen, s. Freundlichkeit *no.* I. — *Adv.* comiter; humaniter; officiose; benigne; liberaliter; amice; familiariter; blande. – gegen Jedermann fr. seyn, erga omnes se affabilem praestare; unumquemque comiter appellare (in der Anrede): gegen Jmd. (in der Anrede) fr. thun, dissimulatā irā alqm comiter alloqui. – es ist fr. von dir, daß du ꝛc., facis amice, quod mit Indicat. – wenn du so fr. seyn willst, si videtur; si videbitur. — **Freundlichkeit,** a) als Eigenschaft: comitas; humanitas; urbanitas; benignitas; liberalitas; affabilitas (s. „freundlich" die Adjj.). – Fr. in der Unterhaltung, im Gespräch, comitas affabilitasque sermonis: mit Fr., comiter u. s. w. die Adverbia unter „freundlich". — b) als Handlung: beneficium. – wer mir eine Fr. erwiesen hat, qui aliquid benigne adversus me fecit, aliquid liberaliter.

freundlos, sine amicis (ohne Freunde). – inops amicorum (arm an Freunden). – desertus ab amicis (verlassen von Freunden, zB. vita).

Freundschaft, amicitia. – familiaritas (vertrautes Verhältniß, nähere Bekanntschaft). – necessitudo (freundschaftliche Verbindung zwischen Geschäftsfreunden, Anverwandten ꝛc.). – usus. consuetudo (Umgang übh.). – Ist es = Verwandt-

schaft, s. d. – nähere, engere Fr., conjunctio: vertraute Fr., familiaris od. intima amicitia; familiaritas intima. – Fr. mit Jmd. schließen, machen, amicitiam cum alqo facere, jungere, instituere, conciliare, inire: engere Fr. mit Jmd. schließen, amiciorem alqm sibi conciliare: mit Vielen Fr. schließen, multos amicitiā comprehendere: Jmds. Fr. erlangen, in amicitiam alcjs recipi: Jmds. vertraute Fr. erlangen, in alcjs intimam familiaritatem venire, intrare; in alcjs intimam amicitiam pervenire: ich stehe od. lebe in Fr. (in freundschaftlichem Vernehmen) mit Jmd., est od. intercedit mihi amicitia (familiaritas) cum alqo; utor alqo familiariter: in der engsten (vertrautesten) Fr. mit Jmd. stehen, leben, artissimo amicitiae vinculo cum alqo conjunctum esse; artā familiaritate complecti alqm; summā familiaritate conjunctum esse cum alqo; familiarissime od. intime uti alqo: die Fr. brechen, amicitiam violare. – Jmdm. viel Fr. erweisen, erzeigen, multa officia in alqm conferre od. alci praestare: du thust mir eine große Fr., wenn ꝛc., gratissimum mihi feceris, si etc.; magnum beneficium mihi dederis, si etc.

freundschaftlich, amicus, gegen Jmd., alci (als Freund gesinnt). – benevolus, gegen Jmd., alci od. erga alqm (wohlwollend gegen Jmd. gesinnt). – amans, gegen Jmd., alcjs (liebevoll gesinnt, u. was von einer solchen Gesinnung zeugt). – familiaris (traulich, vertraulich, zB. Einladung). – benignus (gütig, v. Pers. u. Dingen, zB. Einladung). – officiosus, officii et amoris plenus (voller Gefälligkeit, voller Gef. u. liebevoller Gesinnung, zB. ein Brief). – benevolentiae plenus (voller Wohlwollen, zB. ein Brief). – fidelis (ehrlich, aufrichtig, zB. Rath). – ein fr. Verhältniß, Vernehmen, s. Freundschaft. – das fr. Ansinnen an Jmd. stellen, zu ꝛc., ab alqo familiariter postulare, ut etc. — *Adv.* amice; benevole; amanter; familiariter. – fr. gegen Jmd. handeln, amice facere erga alqm (vgl. facis amice, quod etc., du handelst fr., daß du ꝛc.).

Freundschaftsband, amicitiae od. amoris vinculum; auch bl. amicitia. – das Fr. allmählich lockern, amicitiam sensim diluere. — **Freundschaftsbund, -bündniß,** foedus amicitiae (übh.). – amicitia et societas (zwischen zwei Völkern, einem Volke u. einem fremden Fürsten). – einen Fr. stiften, dextrā datā fidem futurae amicitiae sancire: mit Jmd., amicitiam et societatem instituere cum alqo (von einem Volke ꝛc.): Jmd. als den Dritten in den Fr. aufnehmen, alqm tertium in amicitiam ascribere: ein F. aufheben, amicitiam dimittere. — **Freundschaftsdienst,** officium. – beneficium (bes. in Beziehung auf die Folgen, welche er für den Empfänger hat). – Jmdm. einen Fr. erweisen, officium alci praestare; alqm beneficio afficere: einen Fr. nicht annehmen, beneficio uti nolle. — **Freundschaftsrecht,** jus amicitiae.

Frevel, injuria (eine Unbill). – nefas od. (bes. für die Casus obliqui) facinus nefarium (eine unnatürliche, ruchlose That, bes. gegen Heiliges). – scelus (ein mit Verachtung der Gesetze, der Religion und der eigenen Schande unternommenes Verbrechen). – impietas (Gewissenlosigkeit gegen die Gottheit, das Vaterland ꝛc., Gottlosigkeit). – protervitas (eine aus frevelhaftem Muthwillen u. übermüthiger Rücksichtslosigkeit unternommene Verletzung der Bescheidenheit). – einen Fr. begehen, verüben, s. freveln. — **frevelhaft,** nefarius (ruchlos). – sceleratus (durch Verbrechen befleckt). – scelestus (verbrecherische Absichten hegend, verbrecherisch). – impius (gewissenlos, gottlos). – protervus (frech). – fr. That, s. Frevel: deine fr. Gesinnung, scelus et mens tua. — *Adv.* nefarie; scelerate; sceleste; impie; verb. impie nefarieque; proterve. – fr. handeln, s. freveln. — **Frevelhaftigkeit, -muth,** scelus.

freveln, aliquid nefarie facere od. committere aliquid sceleste od. impie od. impie nefarieque od. proterve agere od. facere (frevelhaft handeln; s. „Frevel" die Bedeutung von nef., scel. etc.). – scelus facere, committere, edere, perficere (ein Verbrechen begehen). – wissentlich fr., scientem se contaminare scelere: gegen die Götter fr., impium esse adversus deos: vielfach gegen Götter u. Menschen fr., multa impie nefarieque in deos hominesque committere.

Frevelthat, s. Frevel. — **freventlich,** s. frevelhaft. — **Frevler,** homo nefarius od. sceleratus od. scelestus od. impius (s. „frevelhaft" die Bedeutung der Adjectt.). – homo impius erga deos (gegen die Götter). — **Frevlerin,** mulier nefaria od. scelerata od. scelesta od. impia (s. „frevelhaft" die Bedeutung der Adjectt.). – mulier impia erga deos (gegen die Götter).

Friede, pax (im Allg., bes. im Ggstz. von bellum: aber auch pax animi, mentis, Fr. im Herzen). – pacis tempus (Friedenszeit). – quies (Ruhe, bes. Waffenruhe). – otium (die äußere Ruhe, sowohl Einzelner, als ganzer Staaten). – concordia (die Eintracht, Einigkeit, auch ganzer Staaten, Ggstz. discordia). – tranquillitas (eingetretene Stille). – animi tranquillitas (Ruhe u. Frieden im Innern des Menschen). – toga (das Obergewand des röm. Bürgers in Friedenszeiten, Ggstz. arma, zB. cedant arma togae: u. nec vero in armis praestantior quam in toga; od. Ggstz. castra, zB. vir nescias utilior in castris, an melior in toga). – ein bewaffneter Fr., pax similis belli: ein blutiger Fr., pax cruenta (Ggstz. pax incruenta). – im Fr., (in) pace; pacis temporibus (in Friedenszeiten): im tiefen (tiefsten) Fr., in summa pace; remotis procul bellis: im Kriege u. Fr., s. Krieg. – den Fr. einleiten, inchoare pacis conditiones. – auf den Fr. antragen, petere pacem (zB. aequam): Jmdm. den Frieden antragen, alci ultro pacis conditiones ferre: dem Feinde den Fr. anbieten, pacem deferre hostibus: den Fr. eingehen, pacem inire (mit Jmd., cum alqo); pacem accipere (den Fr. annehmen, Ggstz. pacem abnuere): Fr. schließen od. machen, stiften, zu Stande bringen, pacem facere (mit Jmd., cum alqo); pacificare (mit Jmd., cum alqo); pacem conficere, componere, constituere, conciliare (mit Jmd., cum alqo, zwischen, inter mit Acc.): unter allen Umständen Fr. schließen, pacem qualemcumque componere: ohne den Fr. zu Stande gebracht zu haben, infectā pace. – den Fr. halten, aufrecht erhalten, pacem od. pacis fidem servare: den Fr. stören, pacem (concordiam) turbare: den Fr. brechen, pacem frangere, dirimere; fidem pacis non servare: in Fr. leben, in pace esse, vivere (keinen Krieg haben); concordiā vivere (in Eintracht leben): im tiefen Fr. leben, altissimam pacem agere; intimo in sinu pacis vivere: mit Jmd. in Frieden leben, concorditer vivere cum

alqo; pacem servare cum alqo (mit Jmd. Fr. halten): mit den Nachbarn in Fr. leben, Fr. halten, pacem cum finitimis colere: Jmd. in Fr. lassen, alqm non turbare, non vexare: Jmd. in Fr. ziehen lassen, alqm cum pace dimittere: keinen Fr. (im Herzen) haben, agitari angore conscientiae; conscientiā morderi: sich den innern Fr. bewahren, servare pacem mentis: er ging zum ewigen Fr. ein (= er starb), excepit illum magna et aeterna pax (Sen. ad Marc. 19, 5). – Sprüchw., Fr. ernährt, Unfriede verzehrt, concordiā res parvae crescunt, discordiā maximae dilabuntur (Sall. Jug. 10, 6).

Friedensapostel, pacis auctor. otii et concordiae patronus (Vertreter des Friedens). – pacis laudator (Lobredner des Friedens). – als Fr. auftreten, coepisse suadere pacem. — **Friedensartikel,** pacis lex.

Friedensbedingungen, pacis conditiones, leges. – Fr. vorschlagen, pacis conditiones (ultro) ferre: Fr. vorschreiben, pacis conditiones od. leges dicere od. dare, Jmdm., alci: die Fr. annehmen, sich auf Fr. einlassen, die Fr. eingehen, pacis conditiones accipere: omnem pacis conditionem accipere; pacis conditionem subire: die Fr. nicht annehmen, pacis conditiones dimittere; pacis conditionibus uti nolle.

Friedensbote, pacis nuncius (der die Nachricht des Friedens wohin bringt). – Ist es = Friedensapostel, Friedensgesandter, s. d. — **Friedensbotschaft,** s. Friedensnachricht. — **Friedensbruch,** I) als Handlung: publica violatio fidei (Wortbrüchigkeit von Seiten eines Staates). – perfidia (Treulosigkeit übh.). — II) als Sache: pax violata; fides pacis non servata.

Friedensfest, supplicatio et gratulatio (ein Bet- u. Dankfest nach eben geschlossenem Frieden). – *sollemnia pacis restitutae (Fest bei Wiederkehr des Friedenstages). — **Friedensgedanken,** consilia pacis. — **Friedensgesandter,** orator pacis od. pacis petendae. – legatus pacificatum od. ad pacificandum missus. – legatus de pace missus. — **Friedensgesandtschaft,** legatio pacificatoria; od. der Plur. der Ausdrücke unter „Friedensgesandter". — **Friedensgöttin,** Pax. — **Friedensnachricht,** pacis nuncius. – Fr. bringen, pacem nunciare. — **Friedenspfand,** pignus pacis (v. Pers. u. Lebl.). – futurae pacis obses (Geißel als Bürge des zukünftigen Friedens). — **Friedensprediger,** s. Friedensapostel.

Friedensschluß, pax facta, composita, constituta. — **Friedensstab,** caduceus. — **Friedensstifter** ꝛc., s. Friedesvermittler ꝛc. — **Friedensstörer,** pacis turbator (eig.). – rei publicae turbo. turbo ac tempestas pacis atque otii (bildl., der die Ruhe im Innern eines Staates untergräbt). – homo turbulentus. turbarum auctor (ein Unruhestifter übh.). — **Friedensstörung,** pax turbata.

Friedensunterhändler, pacis interpres (insofern er als Mittelsperson die Unterhandlungen betreibt). – pacis internuncius (sofern er den Zwischenträger macht). Vgl. „Friedensgesandter". — **Friedensunterhandlung,** colloquium de pacis legibus (Besprechung zweier Feldherrn ꝛc. über die Friedensbedingungen). – actio de pace (Verhandlung, Berathung, wie man den Frieden aufrecht erhalten wolle). – Friedensunterhandlungen anknüpfen, pacis conditiones postulare (die Aufstellung von Friedensbedingungen verlangen); de pace agere coepisse (anfangen über den Frieden zu unterhandeln; dah. de pace agi coeptum est, man knüpfte Fr. an): Fr. pflegen, agere de pacis conditionibus (um die Friedensbedingungen unterhandeln); colloqui de pacis legibus (sich wegen der Friedensbedingungen besprechen, mit Jmd., cum alqo): sie pflogen Fr., colloquium fuit inter ipsos de pacis legibus: die Fr. abbrechen, infectā pace dimittere legatos; pacis conditiones dimittere; dimittere pacis internuncium: die Fr. kommen zu Stande, pacis conditiones conveniunt. — **Friedensunterpfand,** s. Friedenspfand.

Friedensvermittelung, pacificatio; pacis arbitrium. – eine Gesandtschaft zur Fr., legatio pacificatoria. — **Friedensvermittler,** pacificator. pacis auctor. pacis arbiter. reconciliator pacis (zwischen zwei kriegführenden Feinden). – interpres arbiterque concordiae civium. arbiter civilis discordiae (zwischen den uneinigen Bürgern). – als Unterhändler, s. Friedensunterhändler.

Friedensvertrag, pacis foedus, im Zshg. bl. foedus (das Friedensbündniß). – tabulae foederis pacis, im Zshg. bl. tabulae foederis (die Urkunde des Friedesbündnisses). – den Fr. unterzeichnen, tabulas foederis signare: den Fr. bestätigen, foederis fidem firmare. — **Friedensvorschlag,** pacis conditio. – Friedensvorschläge, s. Friedensbedingungen.

Friedenszeit, pacis tempus. – in Friedenszeiten, s. „im Frieden" unter „Friede". — **Friedenszustand,** pax. – glücklicher Fr., tranquillus beatae pacis status: im Fr. leben, in pace esse, vivere.

friedfertig, pacis amans od. amator. pacis cupidus (friedliebend). – placidus (ruhig u. friedsam, zB. Charakter, mores). – placabilis (leicht zu besänftigen). – concors (einträchtig). – minime litigiosus (gar nicht streitsüchtig). – fr. Gesinnungen, pacis amor. — **Friedfertigkeit,** pacis amor; animus a quietis consiliis non adhorrens.

Friedhof, s. Gottesacker.

friedlich, pacis amans od. amator (friedliebend). – pacatus (zum Frieden gebracht, von einer bereits eroberten Provinz; dann übh. nicht mehr feindlich, zB. Antwort). – quietus. tranquillus (ruhig, ersteres von der äußern Ruhe, von dem, der sich vom Krieg u. von Parteisucht frei hält; letzteres eig. von der gemüthlichen Ruhe, aber auch für quietus). – friedliche Bürger, quieti animi cives: fr. Gesinnung, animus quietus; animus non abhorrens a consiliis pacis; amor pacis: fr. Gesinnungen gegen Jmd. (angenommen) haben, alci esse pacatum: in fr. Vernehmen bleiben, in pacato manere: aus Gallien kommen fr. Nachrichten, e Gallia otium nunciatur. — *Adv.* quiete; tranquille.

friedliebend, friedsam, s. friedfertig.

frieren, I) Frost empfinden: algere (Ggstz. aestuare). – sehr fr., frigoribus horrere: ich friere an den Füßen, pedes frigent. — II) zu Eis werden, s. gefrieren. — **Frieren,** das, algor.

frisch, I) kühl: frigidus (zB. potio). – fr. werden, refrigescere. — II) erst vor Kurzem entstanden, gewachsen, geschehen ꝛc.: recens (zB. panis, vulnus, vestigia). – von Frischem, d. i. von Neuem, denuo; de integro (von vorne). – dah. a) noch nicht verdorben, verwelkt ꝛc.: recens (wie Austern

ꝛc.). – viridis (noch grün, zB. lignum u. nuces). – fr. Rasen, cespes vivus. — b) noch nicht ge- od. verbraucht; dann munter, lebhaft: recens (im Allg., auch v. Abstr., zB. recens est alcjs rei memoria). – integer. verb. recens integerque noch nicht gebraucht, noch nicht ermüdet, zB. Truppen, Pferde ꝛc.). – alacer. alacer et promptus (aufgeweckt, lebhaft u. zum Handeln aufgelegt, zB. Muth). – fr. Alter, aetas viridis: fr. Gesichtsfarbe, nitidus color. – Sprüchw., frisch gewagt ist halb gewonnen, dimidium facti, qui bene coepit, habet (Hor. ep. 1, 2, 40); fortes fortuna adjuvat (Cic. Tusc. 2, 4, 11). — **Frische,** frigus (Kälte). – hilaritas (munteres Aussehen). – vigor (physische u. geistige Regsamkeit, zB. corporis animique).

frischweg, lügen, libero mendacio abuti.

Friseur, capitum et capillorum concinnator (der Haarschmücker). – tonsor (der den Männern das Haar verschnitt u. auch zurecht machte).

frisiren, Jmd., comere capillos, crines (übh. schmücken). – crines calamistro ornare. capillum crispare. comam calamistrare (das Haar brennen, kräuseln). – comere caput in gradus et anulos (das Haar in Flechten u. Ringel od. Locken ordnen).

Frist, temporis spatium, im Zshg. bl. spatium (Zeitraum übh.). – temporis intervallum, im Zshg. bl. intervallum (Zwischenzeit). – dies certa. dies praestituta. dies finita, auch bl. dies. tempus finitum, definitum, auch bl. tempus (festgesetzte Zeit, anberaumter Termin). – eine mäßige Fr., tempus modicum: die Fr. eines Jahres, s. Jahresfrist: eine Fr. von zwei Tagen, eine zweitägige Fr., biduum: in drei Fristen zahlen, tribus pensionibus solvere: eine Frist bestimmen, diem statuere, constituere, praefinire: eine ziemlich lange Fr. bestimmen, diem statuere satis laxam: Fr. geben, gestatten, spatium dare alci (auch übtr., zB. irae suae); tempus dare (zB. tempora a judice data); debitori intervallum dare (dem Schuldner eine Zahlungsfrist gewähren, JCt.): um Fr. (bei Zahlungen) bitten, rogare de die: um mehr als jährige Fr. bitten, plus annuā die postulare: um Fr. zur Ueberlegung (d. i. Bedenkzeit) bitten, Fr. zur Ueberlegung (d. i. Bedenkzeit) fordern, s. Bedenkzeit: Jmdm., der zahlen soll, die Fr. einige Tage verlängern, alci paucos ad solvendum dies prorogare: die Fr. läuft ab, verstreicht, exit dies (zB. indutiarum). — **fristen,** differre. proferre (aufschieben, w. s.). – prolatare (hinausschieben, verzögern). – prorogare (verlängern, hinhalten). – Jmdm. das Leben fr., vitam alci prorogare, propagare, producere; mit od. durch etw., alqm sustentare alqā re (zB. frumento): sein Leben kümmerlich fr., vitam inopem colere; mit od. durch etwas, vitam tolerare alqā re. — **fristenweise,** bezahlen, certis pensionibus solvere.

Frisur, s. Haarfrisur.

froh, 1) Frohsinn empfindend oder denselben zeigend: hilarus od. hilaris (heiter gestimmt, frohgelaunt). – laetus (momentan freudig aufgeregt, fröhlich; zu allen Ggstz. tristis, maestus). – über etwas fr. seyn, alqā re gaudere (sich freuen) od. laetari (fröhlich seyn): froh (d. i. zufrieden) seyn, „daß" ꝛc., satis habere (mit folg. Acc. u. Jnfinit.; od. „wenn" ꝛc., si mit folg. Conjunct.): einer Sache fr. werden, alqā re frui: seines Lebens fr. werden, vivere atque frui animā: der Geizige wird seines Geldes nicht fr., avarus semper eget. — *Adv.* laete; hilare od. hilariter; animo laeto od. hilari. — II) was Fröhlichkeit weckt, fröhlich macht, laetus. – jucundus (herzerfreuend, angenehm).

Frohgefühl, voluptas.

fröhlich, laetus (freudig aufgeregt). – hilarus. hilaris (heiter gestimmt, froh gelaunt, lustig; beide vom Menschen u. dessen Gemüth; übtr. von Dingen, wie Miene, Gesicht, Tag). – alacer gaudio (durch Freude lebhaft aufgeregt). – alacer (munter, lebhaft, voll Lust zu einem Unternehmen). – fr. mit den Fröhlichen, laetus inter laetos: fr. machen, stimmen, hilarum facere alqm (im Allg.); alqm od. alcjs animum exhilarare, ad laetitiam excitare (von Dingen). — *Adv.* laete; hilare od. hilariter; animo laeto od. hilari. — **Fröhlichkeit,** laetitia. – hilaritas (Heiterkeit, Lustigkeit). – animus laetus od. hilaris (fröhliches, heiteres Gemüth). – alacritas. animus alacer (bes. der fröhliche Muth, den man bei etwas zeigt). – die Fr. wecken, zur Fr. stimmen, hilaritatem excitare.

frohlocken, laetari; stärker laetitiā od. gaudio exsultare; laetitiā od. alacritate gestire; exsultare et gestire; laetitiā efferri ac gestire. – über etwas fr., gaudio perfundi ab alqa re. – frohlockend, laetus (fröhlich, w. s.). – alacer gaudio (durch Freude lebhaft aufgeregt); verb. laetus et alacer. — **Frohlocken,** das, laetatio (das Fröhlichseyn). – exsultatio (das Springen vor Freude).

Frohnarbeit, s. Frohne. — **frohnbar,** servus (Ggstz. liber). — **Frohndienst, Frohne,** servitium, zB. Lycurg ließ die Aecker der Reichen vom niedern Volk zur Fr. bauen, Lycurgus agros locupletium plebi ut servitio colendos dedit.

fröhnen, einer Sache, alci rei servire, (totum) se dedere. – den Lüsten fr., libidinibus se dare; voluptatibus servire, se tradere; corporis voluptatibus (totum) se dedere: dem Bauche fr., ventri oboedire: nur seinem Bauche fröhnend, abdomini suo natus: dem Ruhme fr., famae servire.

frohnfrei, immunis liberque.

Frohnfuhre, im Zjyg. bl. vectura (Fuhre übh., zB. Frohnfuhren ausschreiben, vecturas imperare). – od. vehiculum (Transportwagen, zB. Frohnfuhren beordern, vehicula exigere).

Frohsinn, hilaritas (Heiterkeit). – jucunditas animi, u. bl. jucunditas (fröhliche Stimmung des Gemüthes, fröhliche Laune). – voluptas (vergnügter Sinn, Lust). — **frohsinnig,** hilarus od. hilaris. — *Adv.* hilare od. hilariter.

fromm, I) gottesfürchtig, religiös: pius (voll Pflichtgefühl gegen Gott, Vaterland, Eltern und Alle, die uns nahe stehen; dah. auch mit dem Zus. erga deum, erga patriam etc.). – sanctus (gottgefällig); verb. sanctus piusque. – religiosus (religiös, gewissenhaft); verb. religiosus sanctusque; sanctus et religiosus. – religionum colens. diligens religionum cultor (die Vorschriften für äußere Religion eifrig befolgend). – deos verens (gottesfürchtig). – castus (keusch u. rein, der, dessen Seele von Natur fleckenlos ist). – integer (an dessen Lebenswandel kein Makel haftet); verb. integer castusque. – zu fr., superstitiosus. – das fr. Gefühl, der fr. Sinn, religio: voll fr. Gefühle seyn, frommes Sinnes seyn, religione moveri: eine fr. Pflicht erfüllen, fungi pio munere. – fr. seyn, pie deum (od. deos) colere;

pietatem erga deum (od. deos) colere: sehr fr. seyn, deum (od. deos) summā religione colere. — II) sanftmüthig: placidus (ruhig u. friedsam, auch v. Thieren). – mansuetus (an die Hand gewöhnt, zahm, v. Thieren).

frommen, prodesse (gut seyn, helfen ꝛc.). – utilem esse (zweckdienlich seyn). – opus est (es wird etwas damit ausgerichtet). – es frommt mir, nobis expedit: soviel als frommt, quanto od. quantum opus est: so lange es frommte, quam diu opus fuit: dieses zu wissen frommt nicht, id scire non opus est. — **Frommen,** das, utilitas.

Frömmigkeit, pietas mit u. ohne erga deum. animus pius od. mens pia mit u. ohne erga deum (Ehrfurcht und Liebe zu Gott). – religio (religiöses Gefühl, frommer Sinn, zB. Numae Pompilii). – sanctitas (gottgefälliger Wandel); verb. pietas et sanctitas. – sanctimonia (tugendhafte Gesinnung, Unschuld). – Fr. gegen die Götter üben, deos pie colere.

Fronte, frons. – die dem Feinde zugekehrte Fr., frons adversa: vor der Fr. des Lagers, pro castris: die Soldaten in Fr. aufstellen, copias in fronte statuere, constituere; copias explicare (sich formiren lassen): Fr. machen gegen den Feind, in hostem obverti: die Fr. ändern, signa convertere: den Feind in der Fr. angreifen, hostes adversos aggredi: den Feind hinter der Fr. angreifen, hosti averso instare.

Frosch, rana. – ein kleiner Fr., ranunculus.

Frost, frigus (die Kälte, insofern sie Frost verursacht, Ggstz. calor; dah. auch der „Fieberfrost", s. d.). – algor (die Kälte, insofern sie empfunden wird, das Frieren). – gelu, doch nur Abl. gelu (die Kälte, insofern sie gerinnen, gefrieren macht). – starke Fröste, magnitudo frigorum: starr von Fr., rigidus: es treten Fröste ein, oriuntur frigora. — **frösteln,** frigore tentari. — **frostig,** frigidus (kalt, auch uneig. = ohne Wärme, Feuer, zB. Redner [fr. in dicendo], Scherz, Brief). – frigoris impatiens. algoris non patiens (der keine Kälte vertragen kann). – nach einer fr. Umarmung sich trennen, post breve osculum digredi. — *Adv.* frigide. – die Rede wurde fr. angehört, oratio frigebat. — **Frostwetter,** frigora, um, *n.* (anhaltende Kälte).

frottiren, fricare. – confricare (tüchtig fr.). – perfricare (über u. über fr.). — **Frottiren,** das, frictio.

Frucht, I) eig.: fructus, uum, *m.* (im Allg., u. insbes. = Garten- u. Baumfrüchte). – fruges, um, *f.* (die Feldfrüchte, sowohl die Aehrenfrüchte, als die Hülsenfrüchte). – segetes (grünende Saaten, die fruges, wenn sie noch nicht für den Schnitter reif sind, zB. die Fr. steht schön, laetae sunt segetes). – fetus (die Fr., als etwas Erzeugtes, bes. von der Leibesfrucht lebendiger Geschöpfe). – pomum (jede Baumfrucht, ebenso allgemein wie das deutsche Wort „Obst"). – baca (jede kleine runde Fr., Beere; bei Cicero häufig im Plur. = „Baumfrüchte übh.", Ggstz. fruges terrae). – Früchte tragen, fructus ferre, reddere: reichlichere Fr. tragen, uberiores efferre fruges (vom Acker): keine Fr. tragen, sterilem esse (unfruchtbar seyn, v. Acker ꝛc.): Fr. ernten, beziehen aus od. von ꝛc., fructus capere od. percipere ex etc. — II) uneig., die guten und bösen Folgen einer Sache, a) die guten: frux, fructus (mit dem Unterschied, daß frux das Erzeugniß od. die gute Sache selbst ist, welche durch etwas bewirkt wird, fructus aber der aus dieser wieder entspringende Nutzen od. Vortheil). – commoda, orum, *n.* utilitas (Vortheile, Nutzen übh.). – merces. pretium (Lohn, Belohnung). – die Früchte des Friedens, pacis bona: die Fr. des Fleißes, fruges industriae. – Früchte bringen, tragen, fructum ferre, reddere; utilitatem afferre: die Früchte von etwas genießen, ernten, einernten, fructum capere od. percipere, utilitatem capere ex alqare; fructum alcjs rei capere; ad fructum od. fructus alcjs rei pervenire: goldene Fr. tragen, bonam frugem ferre: sind das die Fr. meiner Wohlthaten, daß ꝛc.? hucine beneficia mea evaserunt, ut etc.: ohne Fr., gratuitus. – Zuw. ist „Frucht, Früchte" bl. durch e. Pronomen zu geben, zB. davon ist auch das die Fr., daß ich ꝛc., ex quo etiam illud assequor, ut etc. — b) böse Folgen: mala (Uebel). – incommoda (Nachtheile). – merces (Lohn). – poena (Strafe). – es ist etw. die Fr. von etw., alqd ex alqa remanat, oritur, nascitur, gignitur, exsistit (zB. peccata manant ex vitiis: u. ex luxuria exsistit avaritia): das sind die Fr. deiner Bosheit, huc evasit improbitas tua: jener freche Uebermuth wird (uns) üble F. tragen, nimia illa licentia evadet in aliquod magnum malum.

fruchtbar, I) reichliche Frucht od. Früchte bringend, A) eig.: ferax (fruchtbar, ist der Boden, Acker ꝛc., welcher einen starken Trieb hat, oft u. viel zu tragen od. hervorzubringen). – fecundus (erzeugungsfähig, fruchtbar in Ansehung der Zeugungskraft, steht gew. von lebenden u. gebärenden Wesen, Ggstz. infecundus). – fertilis (tragbar, bezeichnet die Fähigkeit des Bodens, Ackers, eines Landes ꝛc. leicht u. in reichem Maße hervorzubringen, Ggstz. sterilis). – opimus (fett, hinsichtlich des Getreides u. Ertrages übh.; Ggstz. sterilis). – uber (reichlich, in reichem Maße hervorbringend, strotzend von producirender Kraft, ergiebig). – fructuosus. frugifer. fructifer (fruchtbringend, u. zwar fruct., voller Früchte, einen reichlichen Ertrag liefernd, vom Boden u. Baume, frug., Frucht tragend, bes. vom Boden, u. fructif., Früchte tragend, nur vom Baume). – pomifer (Obst tragend). – ein fr. Jahr, annus fertilis (Ggstz. annus sterilis). – fr. an etwas, ferax, fecundus, fertilis alcjs rei. – fr. machen, feraciorem reddere; laetificare; die Erde durch etwas, alqā re terris dare fecunditatem: an etwas sehr fr. seyn, copiam alcjs rei effundere; alcjs rei copiā abundare. — B) uneig.: 1) im Allg.: ferax, an ꝛc., alcjs rei. – ein fr. Schriftsteller, multorum librorum scriptor: keine Zeit war fruchtbarer an großen Männern, haud ulla aetas virtutum feracior fuit: dieses Zeitalter war sehr fr. an Rednern, haec aetas effudit copiam oratorum. — 2) insbes., reichhaltig, reich an Erzeugung von neuen Begriffen ꝛc.: ferax; fecundus; uber. – fr. an Gedanken, creber sententiis: ein fr. Genie, ingenium ferax od. fecundum; indoles laeta: eine fr. Einbildungskraft, ingenii ubertas: e. fr. Stoff, benigna materia. — II) Fruchtbarkeit mit sich führend od. die Fruchtbarkeit befördernd: fecundus; laetus. – ein fr. Regen, imber fecundus: fr. Witterung, *caelum bonum frugibus.

Fruchtbarkeit, fertilitas (Tragbarkeit). – ubertas (Ergiebigkeit). – fecunditas (Erzeugungsfähigkeit, auch von der Fr. des Geistes). – vis frugifera (fruchtbringende Kraft, Ertragsfähigkeit, zB.

terra vim frugiferam perdidit). – copia (die Menge, Fülle). – die Fr. der Gegend an etw., natura regionis ferax alcjs rei.

Fruchtbaum, arbor fructifera. – arbor pomifera (Obstbaum). — **Fruchtboden,** granarium (Speicher zu Kornfrüchten). – horreum (Scheune, Magazin). — **fruchtbringend,** s. fruchtbar *no.* I.

fruchten, s. helfen, nützen.

Fruchtfeld, s. Getreidefeld. — **Fruchtgöttin,** dea frugum (die Göttin der Feldfrüchte; bei den Römern Ceres). – dea pomorum (die Göttin der Baumfrüchte; bei den Römern Pomona). – **Fruchthandel** ꝛc., s. Getreidehandel ꝛc. — **Fruchtlieferung,** s. Getreidelieferung.

fruchtlos, inutilis (nicht nützend). – irritus (erfolglos, zB. inceptum). — *Adv.* frustra. — **Fruchtlosigkeit,** inutilitas.

Fruchtmangel, inopia frugum. – Ist es = Getreidemangel, s. d. — **Fruchtpreis, -schiff,** s. Getreidepreis ꝛc.

fruchttragend, frugifer. fructifer (s. „fruchtbar"). – frumentarius (Getreide tragend).

Fruchtwagen, vehiculum frumento onustum.

früh, I) *Posit.*: A) am Morgen: matutinus. — *Adv.* (= am frühen Morgen), mane; tempore od. die matutino: sehr fr. (= am sehr frühen Morgen), bene (od. multo) mane; primā luce. – so fr., tanto mane: heute fr., hodie mane; hodierno die mane: morgen fr., cras mane: übermorgen fr., postridie mane: gestern fr., hesterno die mane: von fr. an, mane; a primo mane: von früh bis auf den Abend, a mane usque ad vesperum. — B) frühzeitig, der Jahreszeit u. übh. der Zeit nach: maturus (früh reifend, zB. poma: u. übh. früh der Zeit nach, früh eintretend, zB. hiems, mors). – praematurus (vor der gewöhnlichen Zeit reifend, zB. fructus cucumeris; u. übh. vor der gewöhnlichen Zeit eintretend, zB. hiems, mors). – praecox (vor der Zeit reifend, von Früchten, die früher als andere von derselben Gattung zur Reife gelangen, unser „Früh-" in „Frühobst, Frühbirne" ꝛc.; bildl., wie „frühreif", von menschlichen Geistesanlagen, s. Quint. 1, 3, 3). – immaturus (bildl. „unzeitig", von dem, was zu früh, was zur Unzeit eintritt, zB. mors). — *Adv.* mature (zeitig, früher als gewöhnlich, d. i. bei Zeiten, zB. aufstehen, surgere: dann = bald, schleunig, zB. abreisen, proficisci: endlich = zu bald, vor der Zeit, zB. senem fieri). – praemature (vor der gewöhnlichen Zeit, zu bald, zu zeitig). – immature (unzeitig). – ante tempus (vor der Zeit). – fr. sterben, mature decedere (zu bald, vor der Zeit); praematurā morte absumi (frühzeitig, d. i. im Jugendalter); immaturā morte absumi (zur Unzeit, ehe man seine Bestimmung erreicht, genug gelebt hat): fr. sterben müssen (v. der Menschheit), immaturae morti subjectum esse. – zu früh etw. thun, maturare m. Infinit., zB. das Zeichen zu früh geben, maturare signum dare. — *Comparat.* **früher,** A) frühzeitiger: maturior. — *Adv.* maturius (zB. maturius venire non potui). – citius (zB. nicht eine Stunde fr., non horā citius). – fr. eintretend, maturus; maturior: Gegenden, wo die Ernte fr. eintritt, loca maturiora messibus. — B) vor dieser Zeit geschehend, lebend ꝛc.: prior. superior (wer od. was eher, vorher war, geschah ꝛc., früher, älter, Ggstz. posterior, zB. sup. vita, literae). – proximus (wer od. was kurz, zunächst vorher war, zB. rex, regnum). – vetus (wie unser „alt", d. i. wer od. was schon da war, Ggstz. novus, d. i. wer od. was neu hinzukommt, zB. luctus). – pristinus (was vor dieser Zeit, in der Vorzeit schon bestanden hat, vormalig, zB. pr. consuetudo, amicitia). – er starb fr. als sein Vater, prior quam pater moriebatur: die welche früher lebten, die Früheren, priores; superiores: fr. Vorgänge, vetera (*n. pl.*): die fr. Zeit (d. i. Vorzeit), vetustas. — *Adv.* prius. antea (eher, vorher). – viel fr., multo ante: drei Jahre fr., tertio anno ante: fr. manchmal, alias (sonst wohl, Ggstz. nunc). — III) *Superl.* **früheste,** der, die, das, ultimus (äußerster). – vetustissimus (ältester; beide zB. tempora).

Früharbeit, opera matutina. – bei Licht, lucubratio (vom Studierenden).

Frühe, die, tempus matutinum, antelucanum; mane. – in der F., mane; primā luce: in aller F., bene (od. multo) mane.

früher, s. früh *no.* II.

Frühherbst, autumnus novus.

Frühjahr, s. Frühling. — **Frühjahrs . . .,** s. Frühlings . . .

frühklug, velut praecox.

Frühling, ver. – tempus vernum (Frühlingszeit). – im Fr., während des Fr., vere: der Fr. beginnt, tritt ein, es wird Fr., ver incipit; ver esse coepit; ver se aperit: der volle Fr. tritt ein, ver adolescit od. adolescere coepit: der Fr. tritt plötzlich ein, ver ingruit: der Fr. neigt sich zum Sommer (neigt sich zu Ende), ver inclinatur in aestatem: im Fr. geschehend, befindlich, vernus. – der Fr. des Lebens, flos primus aetatis (d. i. erste Blüthe des Lebens). – ☞ **Frühlings-,** in der Zusammensetzung, vernus, od. Genit. veris, zB. **Frühlingsanfang,** veris principium; ver primum. — **Frühlingsblume,** flos vernus. — **Frühlingsluft,** aura verna. — **Frühlingstag,** dies vernus. — **Frühlingswetter, -witterung,** warmes, vernus tepor; veris clemens tepor: unbeständiges Fr., verna intemperies. — **Frühlingszeit,** tempus vernum. – angenehme Fr., verni temporis suavitas.

frühmorgens, s. früh *no.* I, A.

Frühnebel, nebula matutina.

Frühobst, poma praecoquia (*n. pl.*).

frühreif, praematurus. praecox (s. „früh *no.* I, B" den wesentlichen Unterschied.). – Uneig., zB. jene frühreifen Geister, illud ingeniorum velut praecox genus: ein allzu fr. Geist lebt nicht lange, immature magnum ingenium non vitale est. — **Frühreife,** maturitas praecox. – maturitas festinata (als Tadel). – die Fr. bekommen, von Aehren, ante messem flavescere. — **Frührose,** rosa praecox. — **Frühsommer,** aestas nova.

Frühstück, jentaculum (früh nach dem Aufstehen eingenommenes). – prandium (um Mittag, gegen 12 Uhr, eingenommenes). – nach dem Fr., post prandium; pransus (nachdem man das Fr. genommen hat). – zum Fr. bitten od. einladen, rogare od. vocare ad prandium: ein Fr. geben, praebere prandium (zB. largissimum): Jmdm. ein Fr. geben, alci prandium dare: ein Fr. nehmen, einnehmen, jentare; prandere.

frühstücken, I) *v. intr.* jentare (früh nach dem Aufstehen). – prandere (um Mittag, gegen 12 Uhr). – nachdem ich (er) gefrühstückt, pransus: zu fr. pflegen, gewöhnlich fr., pransitare solere od. bl. pransitare. — II) *v. tr.* alqd prandere. – etw. zu fr. pflegen, gewöhnlich fr., pransitare alqd.

Frühstunde, hora matutina (Eine Stunde). – tempus matutinum (die Morgenzeit übh.).

frühzeitig, s. früh *no.* I, B.

Fuchs, I) eig. u. übtr.: 1) eig.: vulpes. – der schlaue F., vulpecula: was vom F. ist, Fuchs-, vulpinus. — 2) übtr., v. Menschen: vulpes. – ein schlauer F., homo versutus: ein feiner F., homo callidus: ein alter (verschlagener) F., veterator. — II) meton. = rothe Haare wie der Fuchs habend: a) v. Menschen: homo rufus (fuchsrothe, lichtrothe). – homo rutilus (gelbrothe). — b) v. Pferde: equus russeus od russeo colore. — **Fuchsbalg,** pellis vulpina. — **Fuchsbau,** vulpis specus (Höhle). – vulpis fovea (Grube). – vulpis cubile (Lager, Kessel). — **fuchsig, fuchsroth,** rufus (lichtroth). – russeus (gelbroth).

Fuder, vehes (zB. Heu, feni).

Fug; mit F. u. Recht, meo (tuo, suo) jure; vere et jure; jure vereque; merito ac jure; jure meritoque: mit allem F., optimo jure.

Fuge, commissura. compages (als Zusammenfügung). – junctura (als Verbindung). – bildl., die sich aus ihren Fugen lösenden Sitten, desidentes mores.

fügen, I) *v. tr.*: 1) eng u. passend verbinden, in den Redensarten: zusammen-, ineinander f., conjungere; committere. – in etwas f., s. einfügen. — 2) anordnen, einrichten, von der Gottheit: constituere; instituere. – Gott hat es wohl gefügt, hoc divinitus mihi accidisse videtur: Gott hat es gefügt, daß ꝛc., hoc tantum divinitus gestum est, quod etc.: das Schicksal hat es so gefügt, haec fato facta sunt. — II) *v. r.* **sich fügen,** 1) sich richten nach Jmd. od. etwas, se accommodare ad alqm od. ad alqd (sich bequemen nach ꝛc.). – obtemperare, obsequi alci od. alci rei (Jmdm., Jmds. Willen, Befehl, Neigungen ꝛc. nachkommen). – alci morem gerere (Jmdm. zu Willen seyn; vgl. „gehorchen"). – alci rei cedere (weichen, nachgeben, zB. tempori, fortunae). – alci rei servire (einer Sache sich unterwerfen, zB. tempori). – aequo animo od. humaniter ferre alqd (etwas mit Gleichmuth, mit Ergebung ertragen, zB. res adversas). – manus dare (gleichs. als Besiegter die Hände reichen, nachgeben). – sich in Jmds. Anordnungen (Befehle) f., nihil detrectare quod alqs imperat. – sich in Jmds. Willen f., obtemperare, obsequi alcjs voluntati (ihm gehorchen); se conformare od. se accommodare ad alcjs voluntatem (sich u. sein Benehmen nach ihm richten, sich in Jmd. schicken, zu schicken wissen). — 2) sich treffen: evenire. usu venire. casu accidere (s. „ereignen" das Nähere). – es fügte sich gerade, zufällig, forte evenit; forte ita incidit, ut etc.: es mußte sich unglücklicher Weise fügen, daß ꝛc., accidit perincommode, quod etc.

füglich, s. passend. — *Adv.* in weit. Bed.: facile (gar wohl); omnino (ganz u. gar, zB. dieses kann ich f. entbehren, hoc omnino non desidero). Vgl. „Fug". — **Füglichkeit,** facultas (die Thunlichkeit). – opportunitas (passende Gelegenheit, das Passende, zB. temporis). – wenn die F. eintreten sollte, si res facultatem habitura videatur.

fügsam, modestus (sich bescheidend, zB. plebs). – obtemperans, obsequens, mit folg. Dativ dessen, worein man sich fügt (gehorsam Folge leistend, zB. voluntati patris, von einem f. Sohn). – sehr f., permodestus. – sich gegen Jmd. f. zeigen, praebere alci obsequium. — **Fügsamkeit,** modestia (das Sich-Bescheiden). – obtemperatio, in etwas, alci rei (das Sich-Bequemen in etwas, zB. legibus institutisque). – obsequium (die Folgsamkeit, Nachgiebigkeit).

Fügung, I) Zusammenfügung, s. Fuge. — II) Anordnung ꝛc., bes. von Gott: numen divinum (Wille Gottes). – consilium divinum (Rathschluß Gottes). – dei jussum (Befehl Gottes). – die Fügungen Gottes, auch umschr. ea quae divinitus acciderunt. – durch Gottes F., consilio divino; dei od. deorum od. caelestium judicio (zB. destinatus); juvante deo od. (bei den Alten) diis juvantibus (mit Gottes Hülfe); divinitus (übh. vom Himmel, von Gott her): durch Gottes gütige F., deorum voluntate et studio erga me (durch die Gnade u. das Wohlwollen der Götter gegen mich): ich halte etw. für göttliche F., alqd divinitus accidisse mihi videtur: ich sehe dieses als eine F. des Schicksals an, haec fato facta (esse) puto: es war göttliche F., daß ꝛc., hoc tantum divinitus gestum est, quod etc.

fühlbar, I) was man fühlt od. fühlen kann: gravis (drückend, lästig, zB. populatio). – Jmd. f. bestrafen, graviter in alqm vindicare, animadvertere. — II) zartfühlend, zB. Herz, animus mollior.

fühlen, I) an od. nach etwas fühlen, s. befühlen. – an den Puls f., s. Puls. — II) etwas fühlen, 1) im Allg.: sentire, auch mit einem folg. Particip als Ergänzung (gewahr werden, empfinden, wahrnehmen, durch die äußeren und inneren Sinne; dah. auch = zu seinem Nachtheile gewahr werden). – intelligere (vermittelst der inneren Erkenntniß wahrnehmen). – affici alqā re (von einem Körper- od. Seelenschmerz befallen werden). – Schmerz f. in od. an einem Körpertheil (in der Seite, an den Füßen ꝛc.), sentire alcjs rei dolorem; dolore alcjs rei affici od. affectum esse; dolet alqd. – Schmerz über etwas f., etwas schmerzlich f., s. schmerzlich: etwas peinlich f., anxie ferre alqd. – Liebe f. zu Jmd., s. lieben (Jmd.): die Schönheiten einer Rede f., orationis virtutes intelligere od. introspicere: es läßt sich etwas leichter fühlen, als beschreiben, alqd facilius intelligi quam explanari potest. – ich fühle mich unglücklich in meiner Lage, meae me fortunae poenitet: ich fühle mich verpflichtet, debeo: ich fühle mich bewogen, adducor: ich fühle mich ergriffen, commoveor: ich fühle mich zu etwas hingezogen, delector alqā re. — 2) prägn., **sich fühlen,** d. i. sich gewisser Vorzüge od. Mängel bewußt werden: sibi confidere (Vertrauen auf sich und seine Kräfte haben). – viribus confidere (seiner Stärke, Körperkraft vertrauen). – sich krank (unwohl) f., minus belle se habere. — **Fühlen,** das, sensus (Gefühl).

fühllos ꝛc., s. gefühllos ꝛc. [decora)].

führbar, habilis (zB. arma habilia magis quam

Fuhre, I) das Fahren: vectura. – die F. bezahlen, pro vectura solvere. — II) meton.: a) das Fuhrwerk, s. Wagen. — b) das Fuder: vehes. – ein F. Heu, vehes feni.

führen, I) den Gang od. übh. die Bewegung einer Person od. Sache leiten od. bestimmen, a) ohne nähere Bestimmung des Ortes von wo ꝛc.: ducere (zB. alqm manu). – agere (übh. in Bewegung setzen, forttreiben, zB. pecus agere potum: u. ag. currum, v. Kutscher). – regere (lenken, zB. currum, navem). – sich (einander) f., manibus in

vicem apprehensis gradum firmare. – mit sich führen, secum ducere (Personen); secum portare (Dinge; auch Personen auf einem Fahrzeug, zB. copias in Hispaniam); secum ferre (bei sich tragen, führen, zB. aliquantum nummorum); vehere (Dinge auf einem Fahrzeuge; auch von Flüssen, welche zB. Gold führen). — b) mit näherer Bestimmung des Ortes von wo, wohin, wodurch ꝛc.: α) v. Pers.: ducere. – abducere (wegführen). – deducere (von einem Orte herab od. hinweg wohin führen). – educere (herausführen), aus einem Orte, Lande, ex etc., od. wohin, in etc. (zB. die Truppen in die Schlacht). – adducere ad od. in etc. (mit sich wohin führen; dann auch übh. wohin führen, bringen, schaffen). – perducere ad od. in etc. (an den Ort seiner Bestimmung führen, bringen). – inducere in etc. (wo hineinführen, zB. die Truppen in die Schlacht). – producere ad od. in etc. (hervorführen, herausführen nach einem Orte hin, zB. das Vieh aus der Stadt, jumenta, equos u. dgl.: copias in aciem, copias pro castris). – portare ad od. in etc. (tragend od. fahrend wohin schaffen, zB. commeatum ad exercitum). – deportare in od. per mit Acc. od. (die Städtenamen) mit bl. Acc. (fortschaffen, zu Wagen, zu Schiffe, Pers. u. Dinge). – importare in etc. (hineinschaffen, einführen, Waaren, Proviant, in ein Land, in eine Stadt). – exportare ex etc. od. mit bl. *Abl. loci* (ausführen, -fahren, zu Wagen, zu Schiffe, Waaren, Getreide, aus einer Stadt, einem Lande). – vehere ad od. in od. per etc. (fahren, zu Wagen, zu Schiffe). – devehere ex etc., wohin, in od. ad etc. (wegfahren, -tragen). – evehere ex etc., wohin, in etc. (herausfahren, -tragen, -schaffen). – admovere ad alqd (hinbewegen, zB. manum ad os, ad labra: u. cibum ad os). – durch od. über einen Fluß f., traducere trans flumen (übh.); trajicere flumen od. trans flumen (zu Schiffe). – zu Einem f., alqm deducere ad alqm (damit er dessen Bekanntschaft mache); alqm perducere ad alqm (Einem zuführen, zB. einen Gefangenen, um ihn an Jmd. zu übergeben); alqm introducere ad alqm (aus dem Vorzimmer ꝛc. in Jmds. Zimmer zur Audienz): vor den Richterstuhl des Königs (vor den König) f., ante tribunal regis destituere. — β) v. lebl. Subjj.: ducere. – ein Weg führt wohin, via fert alqo (er bringt dahin, hat die Richtung dahin); via ducit alqo (er leitet dahin, führt sicher dahin): eine Oeffnung führt zu ꝛc., foramen patet ad etc.: zu dem Felsen führen 100 Stufen, rupes centum gradibus aditur: die Wege, die Spuren führen wohin, itinera, vestigia ferunt alqo. – Uebtr., v. abstr. Subjj., etw. bei od. mit sich führen, alqd secum afferre (als Nachtheil mit sich bringen). – alqd afferre, auch für Jmd., alci (herbeibringen, als Vortheil od. Nachtheil bringen). – alqd habere (an sich, in sich haben, zB. avaritia omnia vitia habet). – zu etw. führen, fontem esse alcjs rei (gleichs. die Quelle von etw. seyn). – pertinere ad alqd (sich erstrecken bis zu ꝛc. = zu etw. beitragen, dienen, zB. ea quae ad effeminandos animos pertinent important). – auch alqd exsistit, gignitur od. nascitur, erumpit ex alqa re (etw. entsteht aus einer Sache, zB. ex luxuria *exsistat* avaritia necesse est, ex avaritia *erumpat* audacia); od. alqd gignitur in alqa re (etw. entsteht in od. bei etw., zB. in hac horrida inculta que vita istiusmodi maleficia gigni non posse).

II) nach einer gewissen Richtung hin, in einer gewissen Ausdehnung verfertigen: ducere.

III) mit etwas umgehen, etwas als Gewerbe ꝛc. betreiben: a) übh.: tractare alqd (zB. ferrum, arma od. tela). – die Waffen zu f. verstehen, arma tractare didicisse; armorum peritum esse: sehr gut, optime armis uti. — b) verwalten, mit Ausübung einer Sache beschäftigt seyn: alqd administrare, gerere (alles was zur Leitung einer Sache gehört, besorgen). – alqd regere (etwas lenken, leiten). – alci rei praeesse (einer Sache vorstehen). – die Regierung f., rem publicam administrare; summae rerum praeesse: Jmds. Sache (vor Gericht) f., causam alcjs defendere, orare, perorare; alcjs patronum esse.

IV) im Gebrauch haben: uti alqā re. – gerere alqd (bei od. an sich haben, zB. galeas in capite). – eine stolze Sprache f., superbe loqui: gute Reden f., bona verba facere; orationem bonorum imitari (nach Art der Guten reden).

Führer, dux (Leiter u. Anführer). – rector (der Lenker, eines Schiffes, eines Pferdes, eines Elephanten, einer Herde). – magister (der Anführer, Befehlshaber einer ganzen Schaar, zB. der röm. Reiterei, der Elephanten, u. der Aufseher u. Lenker eines Einzelnen, zB. eines Elephanten; u. der F. u. Lehrer eines jungen Menschen). – comes (der Begleiter u. Führer eines jungen Fürsten ꝛc. auf Reisen). – princeps (der zuerst etwas thut und dem dann Andere folgen); verb. dux et princeps. – der F. eines röm. Knaben, paedagogus (*παιδαγωγός*, ein Sklav). – ein F. von 100 Mann (Soldaten), einer Centurie od. Compagnie, centurio: ein F. von 10 Mann (Soldaten), decurio: die Führer der ersten Compagnieen, centuriones primorum ordinum; auch bl. primi ordines. — **Führerin,** dux. – sich die Vernunft zur F. des Lebens nehmen, rationi vitam regendam dare.

Fuhrlohn, vectura. – das F. bezahlen, pro vectura solvere.

Fuhrmann, auriga (der Wagenlenker, auch als Sternbild). – agitator (der auriga als Wettrenner). – qui jumenta agit (der das Zugvieh lenkt, auf dem Wagen sitzend od. neben demselben herschreitend). – qui equos regit (der die Pferde zu Wagen lenkt). – ohne F., nullo regente.

Führung, I) die Leitung: ductus (die Leitung, Fortleitung, zB. des Wassers; dann auch = Anführung, Commando). – administratio (Besorgung, Verwaltung, zB. des Kriegs). – cura (Besorgung, einer Sache, Aufsicht darüber, zB. rei domesticae). – unter Jmds. F., alqo duce; alcjs ductu. – Jmd. zur F. eines Krieges wählen, ducem alqm creare bello gerendo: Jmdm. die F. des Krieges anvertrauen, alci belli summam committere: die F. von etw. übernehmen, alci rei praeesse coepisse (zB. exercitui, rebus regis, fabricae). — II) die Handhabung; zB. der F. der Waffen kundig, armorum peritus.

Fuhrweg, via.

Fuhrwerk, s. Wagen.

Fuhrwesen, res vehicularia.

Fülle, I) das Vollseyn, uneig., zB. aus der F. des Herzens beten, *ex animo precari ad deum. — II) Menge, Ueberfluß: ubertas (das reichliche Vorhandenseyn ohne Rücksicht auf Gebrauch, die Fülle). – copia (der Vorrath von etwas, insofern dasselbe zu einem gewissen Gebrauche in reichlicher Menge vorhanden ist). – abundantia (wenn

man von etwas mehr hat, als man braucht, der Ueberfluß). – vis (die Masse in ihrer ganzen Kraft u. Ausdehnung, die gewaltige Menge, zB. auri: u. exemplorum). – in F. (in Hülle u. F.), abundanter: etwas in F. (in Hülle u. F.) haben, abundare alqā re: die F. (Hülle u. F.) geben, affatim dare. – Uneig., F. der Beredsamkeit, ubertas in dicendo; copia dicendi; verb. alcjs ubertas in dicendo et copia: F. der Gelehrsamkeit, scientia summa: F. des Ausdrucks, ubertas orationis.

füllen, complere. implere. replere (anfüllen, w. s.). – farcire (voll stopfen, zB. ein Kissen mit Rosen). – effarcire (ausstopfen, zB. intervalla saxis). – transfundere od. trajicere in etc. (aus einem Gefäße in ein anderes s.). – den Wein auf Flaschen f., vinum diffundere mit u. ohne de dolio (während vinum defundere = von einem Fasse auf ein anderes füllen).

Füllen, das, pullus equi. pullus equinus (als das Junge eines Pferdes, Fohlen). – equuleus od. eculeus (als kleines Pferdchen, zB. ad Sinuessam bos eculeum peperit).

Füllhorn, cornu copiae; cornu abundans. – die Glücksgöttin mit dem F., Fortuna cornu abundante copiosa.

Fund, inventum. – einen F. thun, aliquid invenire.

Fundament, s. Grund, Grundlage. – Fundamente, s. Anfangsgründe.

fünf, quinque. – quini, quinae, quina (je, jeder od. jedem fünf, bei Eintheilungen; zB. je fünf, Fuß, quini pedes: dann = fünf auf einmal, bes. mit Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. quinae literae, fünf Briefe, während quinque literae = fünf Buchstaben). – ein Zeitraum von f. Jahren, quinquennium; lustrum (eine bestimmte Periode, zB. Finanzperiode von 4 bis 5 Jahren): alle f. Jahre, quinto quoque anno: f. Jahre alt, s. fünfjährig: in f. Theile getheilt, quinquepartitus: im Jahre Fünf, anno quinto: Numero Fünf, quinto. – Sprüchw., ich will f. gerade seyn lassen, per me equidem sint omnia protinus alba (Pers. 1, 110).

Fünf, die, numerus quinarius (die Zahl Fünf). – quinio (die F. als Würfelzahl). – nota numeri quinarii (das Zeichen für die Zahl Fünf).

fünfbeinig, cum quinque pedibus.

fünferlei, quinque generum.

fünffach, quinquplex (zB. salarium). – das Fünffache, quinquies tantum (zB. quinquies tanto amplius, quam quantum ei in cellam sumere licitum sit, civitatibus imperavit). – f. tragen, efferre od. efficere cum quinto (v. Acker); redire cum quinto (zB. ex eodem semine, von der Pflanze).

fünffältig, quini (fünf auf einmal). – quinquepartitus (in fünf Theile getheilt). — *Adv.* quinquepartito.

fünffüßig, s. fünfbeinig, fünfschuhig.

fünfhundert, quingenti. – quingeni (je, jeder od. jedem f.). – je od. jedesmal aus f. bestehend, quingenarius (zB. cohortes). — **fünfhundertmal,** quingentiens. — **fünfhundertste,** der, die, das, quingentesimus, a, um.

fünfjährig, quinquennis. quinque annorum (übb. von fünf Jahren). – quinum annorum (von je fünf Jahren, jeder fünfjährig, von mehreren, zB. pueri). – quinque annos natus (fünf Jahre alt). – quinquennalis (alle fünf Jahre geschehend, u. daher auch = auf fünf Jahre geltend, zB. censura). – ein f. Zeitraum, quinquennium; lustrum (eine bestimmte Periode von 4 bis 5 Jahren, zB. eine Finanzperiode). — **fünfjährlich,** quinquennalis.

fünfmal, quinquiens. – f. so viel, quinquiens tantum: f. mehr, als ꝛc., quinquiens tanto amplius, quam quantum (s. fünffach). — **fünfmalig,** durch quinquiens mit einem Particip, welches dem bei „fünfmalig" im Deutschen stehenden Substantiv entspricht, zB. nach f. Erinnerung bezahlte er endlich, quinquiens admonitus solvit tandem.

Fünfmänner, quinque viri. — **Fünfmänneramt,** quinqueviratus.

fünfmonatlich, quinquemestris; quinque mensium. — **fünfpfündig,** quinque librarum; quinque pondo (*sc.* libras valens). — **Fünfruderer, fünfruderiges Schiff,** quinqueremis (navis). — **fünfschuhig,** quinque pedum (von mehreren quinum pedum); quinque (v. mehreren quinos) pedes longus; quinque pedes in longitudinem. — **fünfstockig,** quinque tabulatorum. — **fünftägig,** quinque dierum (zB. disputatio).

fünftausend, quinque od. quina milia (s. Tausende). – je f., quina milia (zB. vier Legionen Fußvolk, jede von f. Mann, quatuor legiones quinis milibus peditum). — **fünftausendmal,** quinquiens milliens.

fünfte, der, die, das, quintus, a, um. – allemal der fünfte, quintus quisque: allemal am f. Tage, quinto quoque die: allemal den f. Monat (verreist er ꝛc.), quinto quoque mense: der f. Tag nach den Iden, quinquatrus: Einer aus der f. Legion, quintanus: zum f. Male, quintum. — **fünftehalb,** quatuor et dimidius. — **Fünftel, Fünftheil,** das, pars quinta. – drei Fünftel, zB. einer Stunde, quintae partes horae tres: um ein F. länger, cui superest pars quinta. — **fünftens,** quinto. — **fünftheilig,** quinquepartitus. — *Adv.* quinquepartito.

funfzehn, quindecim; decem quinque. – je (jeder, jedem) f., quini deni; quindeni. — **Funfzehner,** die, quindecimviri. – Amt u. Würde der F., quindecimviratus: die F. betreffend, quindecimviralis. — **funfzehnfach;** zB. der Acker trägt f., ager effert od. efficit eum quinto decimo. — **funfzehnjährig,** quindecim od. decem quinque annorum (im Allg.). – quinum denum annorum (von je funfzehn Jahren, von mehreren, zB. pueri). – quindecim od. decem quinque annos natus (funfzehn Jahre alt, v. Pers.). — **funfzehnmal,** quindeciens. — **funfzehnte,** der, die, das, quintus decimus, a, um (erst bei Spät. quindecimus). – Einer von der f. Legion, quintadecumanus: zum f. Male, quintum decimum: der f. März, Mai, Julius, October, idus Martiae, Maiae, Juliae, Octobres.

funfzig, quinquaginta. – je (jeder, jedem) f., quinquageni (auch = funfzig auf einmal, bes. von Subst., die nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. quinquagenae literae, funfzig Briefe). – f. Jahre alt, s. funfzigjährig. — **funfzigjährig,** quinquaginta annorum (im Allg.; von mehreren quinquagenum annorum). – quinquagesimum annum agens (im funfzigsten Jahre stehend, v. Pers.). – quinquagenarius. quinquaginta annos natus (funfzig Jahre alt, v. Pers.). — **funfzigmal,** quinquagiens. — **funfzigste,** der, die, das, quinquagesimus, a, um. – in seinem f. Jahre stehend, f. Jahre alt, s. funfzigjährig. — **Funfzigstel, Funfzigtheil,** ein, quinquagesima pars.

fünfzollig, quinque digitorum. – quinum digitorum (von je fünf Zoll, v. mehreren Dingen).

fungiren, munus obire (den Dienst thun). – administrare munus (sein Amt verwalten). – für Jmd. f., vice alcjs fungi: als Jmd. f., tueri personam alcjs; obtinere partes alcjs: als Richter f., judicem sedere (zB. in alqm): als Priester f., operam dare rebus divinis; operari sacris.

Fünkchen, scintillula (kleiner Funke). – scintilla levis (schwacher Funke). – Bildl., s. Funke.

Funke, I) eig.: scintilla. – ein kleiner F., scintillula: Funken von sich geben, sprühen, scintillas edere, emittere. — II) bildl.: scintilla (der kleinste Theil von etwas, welcher sich eben erst zeigt od. noch übrig ist, zB. ingenii [eines Knaben], belli). – scintillula (Fünkchen, zB. virtutum quasi scintillulae). – igniculi (die ersten Funken, der erste Anfang, zB. ingenii, virtutum). – aliqua significatio alcjs rei (irgend eine Andeutung, irgend ein Zeichen von etwas, zB. in alqo aliqua significatio virtutis apparet). – ein F. Hoffnung, spes exigua: jeder F. von Hoffnung, omnis spes: kein F. von Hoffnung, ne spes quidem ulla: wenn du noch einen F. Liebe für mich hast, si quid in te resident amoris erga me: wenn du nur einen F. Gefühl hast, si ullam partem habes sensus: wenn du noch einen F. Scham (Ehrgefühl) hast, si quid modo reliquum in pectore verecundiae est.

funkeln, micare. fulgere. nitere (s. „blinken" den Unterschied.). – seine Augen funkeln, oculi ardent (seine Augen stehen gleichs. in Feuer u. Flammen); od. vultus ejus ardore animi micat (sein Blick funkelt vor Wuth). – funkelnde Augen, oculi fulgentes; oculi ardentes (wie Feuer brennende); oculi ignei (wie Feuer glühende einiger Thiere): funkelnde Augen des Zornigen, oculi flammā ardentes. — **Funkeln,** das, ardor (das in Feuer u. Flammen Stehen, zB. der Sterne ꝛc.). – das F. der Augen, ardor oculorum; vultus ardore animi micans (der vor Wuth funkelnde Blick).

Fünklein, s. Fünkchen, Funke.

für, I) zur Angabe des Eintretens einer Person od. Sache statt einer andern: pro mit Abl. (zB. für Jmd. sterben, mori pro alqo: zwei Minen für etwas geben, duas minas dare pro alqa re: Jmd. für todt wegtragen, alqm pro mortuo auferre). – loco alcjs (an der Stelle Jmds., zB. calonum loco). – Bei den Verben „halten, ansehen, nehmen, ausgehen" u. s. w. durch den bl. Accusat., beim Passiv durch den bl. Nominat., zB. Jmd. für einen braven Mann halten, alqm virum bonum habere: er wird gehalten (gilt) für einen br. M., vir bonus habetur; vgl. Zumpt §. 394. A. 3. Kühner §. 113, 1 u. die einzelnen Verba. – Bei Angaben des Werthes od. Preises setzen die Lateiner bei allgemeinen Angaben, wie „für hoch, für gering" ꝛc., „für einen hohen, geringen Preis", die Genitive magni, maximi, pluris, plurimi, parvi, minoris, minimi, tanti etc., u. nach aestimare auch, nach den Verben des „Kaufens u. Verkaufens" nur die Ablative magno, permagno, plurimo, parvo, nihilo; hingegen bei bestimmten Angaben (zB. für zwanzig Talente etwas kaufen) nur den Ablat., s. Kühner §. 115. A. 12. Zumpt §. 444 f.

II) zum Besten, für das Bedürfniß Jmds.: pro mit Abl. (doch nur in dem Falle, wenn sich contra od. adversus als Gegensatz denken läßt, da immer die Grundbedeutung „an Jmds. Stelle" vorherrscht). – secundum mit Acc. (in Uebereinstimmung mit, gemäß, drückt aber nie, wie ex, zugleich Ursächlichkeit aus). – in usum od. gratiam alcjs (für Jmds. Nutzen, Vortheil, Gunsten). – ab alqo (von, auf der Seite Jmds., zB. testis a reo, Ggstz. testis in reum). – das Terrain war für den Feind, loca pro hoste fuerunt: er brachte vielerlei für unsere Sache vor, multa secundum causam nostram disputavit: für u. gegen e. Sache sprechen, in utramque partem disputare. – für Jmd. od. etw. seyn, alci od. alci rei favere (Jmd. od. etw. begünstigen); alci od. alci rei suffragari (durch seine Empfehlung unterstützen, befürworten); probare alqd (etw. billigen); suadere alqd (zu etw. rathen); facere cum alqo. stare cum alqo u. ab alqo od. (übtr.) ab alqa re (auf Jmds. Seite, Partei seyn, es mit Jmd. halten): es ist od. spricht etwas für den Gegner, alqd facit (stat) ab adversario; alqd stat cum adversario. – durch den bloßen Dativ, zB. wir lernen nicht für die Schule, sondern für das Leben, non scholae, sed vitae discimus.

III) zu dem u. dem Endzweck: in m. Acc. (zB. nullam pecuniam alci, nisi in rem militarem dare: u. alqm in id certamen legere). – ad m. Acc., bes. mit Acc. Gerund. (zB. ea, quae ad proficiscendum pertinerent, comparare: u. utilis, idoneus ad etc.).

IV) auf den u. den Zeitpunkt: in m. Acc. (zB. indutias in decem annos facere: u. solis defectiones in multos annos praedicere). – Auch durch den Genit., zB. für 3 Monate Mehl mitnehmen, trium mensium molita cibaria sibi domo efferre.

V) in Bezug auf, gegen: in u. adversus mit Acc. (im freundlichen u. feindlichen Sinne). – erga mit Acc. (im freundlichen Sinne). – ad mit Acc. (im feindlichen Sinne). – Liebe für Jmd., amor in od. erga alqm: ein Mittel für etwas, remedium adversus (ad) alqd. – In vielen Fällen reicht jedoch nach der Grundbedeutung des Wortes, von welchem „für" abhängig ist, ein bloßer Casus zur Bezeichnung von für in dieser Beziehung hin, u. zwar der Genit. bes. bei Substantiven, zB. Liebe für Jmd., amor alcjs: ein Mittel für die Furcht, remedium timoris (auch timori). – Ferner steht ein bloßer Casus nach Adjectiven, häufig der Dativ, wie nach „passend, tauglich" ꝛc.; od. der Genit., zB. eifrig für etwas, studiosus alcjs rei. – endlich nach Verben, zB. es schickt, geziemt sich für Jmd., decet alqm.

VI) nach Verhältniß, Maßgabe: pro. – Hier tritt jedoch oft eine eigenthümliche Wendung mit dem Pronom. relat. ein, zB. für deine Einsicht, quae tua est prudentia od. quā es prudentiā (den Unterschied beider Constr. s. „**bei** *no.* II, A, 4, a"). – Eine ebenso der lat. Sprache eigenthümliche Wendung ist die mit ut (wie) mit esse u. elliptisch ohne esse, zB. Alexander, ein für einen Aetoler beredter Mann, Alexander, vir ut inter Aetolos facundus: besonders für die jetzigen Sitten, praesertim ut nunc sunt mores. – Beim Comparativ steht seit Livius elliptisch quam pro, zB. es wird ein für die Zahl der Streitenden zu heftiges Treffen geliefert, proelium atrocius quam pro numero pugnantium editur; wofür aber Cicero die volle Form wählt, zB. eine Lehre, welche, weil sie für das Erzeugniß eines Menschen zu wichtig zu seyn schien, deshalb einer Gottheit zugeschrieben wor-

den ist, quod praeceptum quia majus erat, quam ut ab homine esse videretur, idcirco assignatum est deo.

VI) Besondere Wendungen: was für, s. was: fürs Erste ..., fürs Andere ꝛc., primum ..., deinde etc. (s. erstens): Jahr für Jahr, Monat für Monat, Tag für Tag, quot annis, quot mensibus, quot diebus; omnibus annis etc. – für jetzt, in praesens (tempus); in praesenti; in praesentia: für (auf) einige Zeit, ad tempus. – ich für meinen Theil, ich für meine Person, d. i. was mich betrifft, equidem (bei Cic. immer nur mit der ersten Person verbunden). — **für sich,** d. i. α) ohne äußere Veranlassung: meā (tuā, suā etc.) sponte. ultro (den Unterscheidung s. „freiwillig *Adv.*"). — β) ohne Auftrag von Seiten Jmds. od. des Staates: meā (tuā, suā etc.) sponte; auctoritate suā; privato suo consilio. — γ) ohne fremde Hülfe: per se; auch per se ipse; per se solus; meo (tuo, suo etc.) Marte (doch immer mit Rücksicht auf das Bild des Ausdr.); suo nomine (auf eigenen Namen ꝛc. = auf eigene Faust od. Hand, für seine Person, aus Privatrücksichten; verb. suo nomine atque arbitrio. — δ) allein: solus; separatim (besonders, apart, zB. Spiele gab er theils mit seinem Collegen, theils für sich, ludos et cum collega et separatim edidit). – für sich leben, secum vivere.

Für, das; zB. das Für und Wider, utraque pars; contrariae partes od. rationes. – das Für u. Wider erörtern, in utramque partem disputare.

fürbaß, protinus (zB. pergere, proficisci).

Fürbitte, preces alcjs (Bitten). – deprecatio (Abwendung eines drohenden Uebels durch Bitten), wegen etwas, alcjs rei. – auf od. durch Jmds. F., precibus alcjs; alqo deprecatore: F. einlegen für Jmd., rogare pro alqo; deprecari pro alqo (durch Bitten eine Strafe ꝛc. von Jmd. abzuwenden suchen): wegen etwas, alci adesse ad alqd deprecandum: bei Einem, deprecari alqm (zB. senatum) pro alqo; deprecatorem alci adesse apud alqm; alci supplicare pro alqo (bei Jmd. fußfällig für Einen bitten). — **Fürbitter,** deprecator. — **Fürbitterin,** deprecatrix.

Furche, sulcus. – eine F. machen, ziehen, sulcum facere, agere, ducere (vom Menschen); sulcum imprimere (vom Pfluge). — **furchen,** sulcos facere, agere, ducere (*intr.* Furchen ziehen). – sulcare (*tr.* durchfurchen).

Furcht, metus (die Furcht als Gedanke, daß uns ein selbst noch fernes Uebel treffen könne, die Furcht des Vorsichtigen, Bedachtsamen, Besorgten, die Besorgniß, Ggstz. spes, confidentia). – timor (die F. als banges Gefühl, welches uns ein nahendes Uebel verursacht, die Furcht des Bangen, Verzagten, Feigen ꝛc., die Bangigkeit, Angst und Bangigkeit, Ggstz. fortitudo, audacia, fiducia, spes u. dgl.); verb. metus ac timor (= feige F.). – verecundia (die Scheu aus Furcht vor etwas, zB. vor der Schande, turpitudinis). – terror (die plötzliche F., welche uns durch etwas eingejagt wird, welche sich in Bläße des Gesichtes, Zittern des ganzen Körpers u. Klappern der Zähne zeigt, der Schrecken); verb. metus et terror od. terror ac metus. – pavor (das Bangen u. Zagen des Furchtsamen, Feigen u. Bestürzten, welchen Etwas, oft Unerhebliches, aus der Fassung gebracht hat); verb. pavor terrorque, terror pavorque, terror ac pavor. – trepidatio (die Furcht, insofern sie sich in äußerer Unruhe, wie Hin- u. Herlaufen ꝛc. zeigt); verb. pavor et trepidatio. – horror. formido (der höchste Grad der Furcht, wenn es einen eiskalt überläuft u. die Haare sich emporsträuben, mit dem Unterschiede, daß horror, das Schaudern, das äußere Sinnbild dieser Furcht ist, formido, das Grausen, das grausige Bangen des Verzagten, der innere Seelenzustand; dah. verb. horror formidoque, schaurige Furcht). – timiditas (die Furchtsamkeit, das sich Fürchten als Eigenschaft). – ignavia (die Furchtsamkeit des Feigen, die Feigheit). – religio (die Furcht vor den Göttern, heilige Scheu in religiösen Dingen). – die Furcht vor ꝛc., metus, timor alcjs (alcjs rei) od. ab alqo (ab alqa re): die F. für Jmd., wegen Jmds., metus pro alqo: in F. vor etwas, metuens alcjs rei: die F. vor den Königen, vor dem Consul, vor den Feinden, vor den Puniern, metus regius, consularis, hostilis, Punicus: die F. wegen des häuslichen Wohlstandes, timor domesticus: aus F., der Feind möchte einbrechen, prae metu, ne hostis irrumperet: voll F., metu (timore) perterritus; timore perculsus. metu fractus et debilitatus (von F. aus aller Fassung gebracht, ganz darniedergebeugt): ohne F., s. furchtlos: in F. seyn, leben, schweben, in metu (timore) esse; metuere. timere (sich fürchten, Furcht haben); metuentem vivere (fürchtend = in Furcht leben): in großer F. seyn, leben, schweben, in magno metu (timore) esse, versari; auch pavere; trepidare, bes. mit dem Zus. metu, formidine: um Jmds. willen in F. seyn, in metu esse propter alqm; alci metuere, timere: ohne Noth in F. seyn, umbras timere: vor etw. in F. seyn, F. haben, metuere, timere alqd: zwischen F. u. Hoffnung schweben, inter spem metumque suspensum animi esse; spe metuque pendēre; inter spem et metum fluctuare: nicht mehr in F. seyn, die F. fahren lassen, timere desinere; omittere, abjicere timorem: nicht mehr vor etw. in F. seyn, keine F. mehr vor etw. haben, alqd timere desinere od. desisse (etw. zu fürchten aufhören od. aufgehört haben): eine eingebildete F. vor etwas haben, opinione timere alqd. – Jmdm. F. einflößen, einjagen, Jmd. in F. setzen, alci metum admovere; metum (timorem, terrorem, pavorem, formidinem) alci injicere, incutere; metum (timorem, terrorem) alci afferre, inferre, offerre; alqm in metum compellere, conjicere; alci religionem incutere (heilige F. einflößen): es jagt etwas F. ein, timor incutitur ex alqa re: es setzt mich etw. in F., facit mihi alqd timorem: es setzt mich etw. in große F., alqd me summo timore afficit: es erfüllt etwas die Gemüther mit der größten F., alqd animos ad summum timorem traducit. – Jmdm. die F. benehmen, Jmd. von der F. befreien, metum alci tollere, abstergere; metu alqm levare, liberare; timorem alci eripere: Jmdm. e. leere, grundlose F. benehmen, inanem timorem alci dejicere. – ich gerathe in F., es ergreift mich F., F. bemeistert sich meiner, timere coepi; metus od. (heilige) religio me invadit; animo metus objicitur; timor od. pavor me occupat, me incessit; extimesco: ich gerathe in große F., pertimesco (absol., od. vor etw., alqd; wegen etw., de alqa re od. ob alqd): ich kann vor F. nicht reden, mihi lingua metu haeret: ich zittere u. bebe vor F., timore perterritus tremo; vor etw., paveo alqd, ad alqd, od. „daß" ꝛc., ne etc.: ich bin vor F.

faſt außer mir, vix sum apud me, ita commotus est animus metu: außer ſich vor F., amens metu: ich kenne keine F., numquam extimesco.

furchtbar, ſ. fürchterlich. – ſich f. machen, metuendum se praebere: ſich mehr f. als mächtig machen, plus timoris quam potentiae sibi addere.

fürchten, a) etwas, ſich vor etwas, metuere, timere alqd (erſteres unſer „etwas befürchten", letzteres „Furcht vor etw. haben"; beide im Ggſtz. v. contemnere; vgl. die Subſtſt. unter „Furcht"); verb. metuere ac timere. – in metu ponere, habere alqd (= metuere). – extimescere, pertimescere alqd (ſtärker als timere). – vereri alqm od. de alqa re (ſteht dem metuere am nächſten u. bezeichnet das Befürchten aus einer gewiſſen Scheu vor der Wichtigkeit, Größe ꝛc. des Gegenſtandes, den man fürchtet). – pavere alqd od. ad alqd (bangen u. zagen vor etwas). – horrere alqd (vor etwas ſchaudern, Schauder empfinden, zB. vor der Macht der Götter, numen divinum); verb. metuere atque horrere (= in hohem Grade f., zB. supplicia). – formidare, reformidare alqd (vor etwas ein Grauſen empfinden, zB. mortem). – exspectare (zu gewärtigen, zu befürchten haben, zB. excidium urbis). – wir fürchten nichts, sine timore sumus: Alles von Jmd. f., omnia ab od. ex alqo timere: du haſt nichts von mir zu f., nihil tibi est a me periculi: man hat nichts von ihm zu f., periculum ab eo nullum est: Jmd. od. ſich vor Jmd. f., timere alqm (übh.); timere alcjs occursum (das Begegnen Jmds. auf der Straße ꝛc. fürchten): ſich vor Jmd. od. etw. nicht f., satis animi habere adversus alqd (genug Muth haben einem Uebel gegenüber, bei einem Uebel, zB. ad solida mala, nedum ad umbras molorum); contemnere alqm od. alqd (Jmdm. od. etw. trotzig die Stirne bieten, zB. judicia poenamque): Jmds. Zorn od. ſich vor Jmds. Zorn nicht f., alqm iratum non vereri: ſich vor dem Tode f., mortis appropinquatione angi; mortis metu perterritum esse; mortem reformidare: ſich vor dem Tode nicht f., contemnere mortem: ſo wenig ſich vor dem Tode fürchtend, daß er ꝛc., ita non timidus ad mortem, ut etc.: ich fürchte mich vor nichts ſo ſehr als vor dem Leben, nihil timeo nisi vivere: ſich ohne allen Grund vor etw. f., alqd frustra timere. – Jmd. fürchten machen, ſ. „Furcht einjagen" unter „Furcht": er machte ſich ſo gefürchtet, daß ꝛc., tantum sui timorem injecit, ut etc.: was ich nicht fürchte (d. i. nicht hoffe, daß es geſchehen werde), id quod non spero (als Parentheſe). — b) ich fürchte (d. i. ich befürchte, beſorge) wegen etwas od. für Jmd., metuo, timeo alci (rei) u. de alqo (alqa re); extimesco, pertimesco de alqa re; vereor alci rei: ich fürchte ſehr, magno timore sum (Ggſtz. bene spero): anfangen zu f., ad timorem se convertere. – ich fürchte (befürchte, beſorge), daß ꝛc., metuo, timeo, vereor, extimesco, pertimesco, auch horreo, ne etc., od. daß nicht ꝛc., ne non od. ut etc.: ich fürchte im Stillen, daß ꝛc., subtimeo, ne etc.; subvereor, ne etc.: ſie fangen an zu f., daß ꝛc., in timorem perveniunt, ne etc.: es iſt od. ſteht zu f. (zu beſorgen), timendum est, verendum, periculum est, ne etc.: nichts f., numquam extimescere (niemals in Furcht gerathen); securum esse (ſich ſicher dünken, ohne es gerade zu ſeyn, ſorglos ſeyn): nichts zu f. haben, tutum esse, von Jmd. od. etw., ab alqo od. ab alqa re (wirklich ſicher ſeyn, auch da, wo man fürchtet): fürchte (befürchte) nichts! noli timere od. laborare; omitte timorem; timere desine. — c) Gott fürchten, deum vereri; deum vereri et colere. — d) ſich fürchten (abſol.), metuere; timere; in metu od. in timore esse (in Furcht ſeyn). – ſich ohne Noth f., umbras timere: ſich nicht mehr f., timere desinere od. desisse.

fürchterlich, terribilis (ſchrecklich, zB. sonus, clamor). – horribilis. formidolosus (Schauder, Grauſen erregend, zB. horribilem speciem [Anblick] praebere: u. form. bellum: u. id erat formidolosissimum hosti). – trux (ſchrecklich anzuſehen od. anzuhören, zB. oculi, vox, clamor). – atrox (ſich ſchwarz, d. i. unheilvoll ꝛc. zeigend, gräßlich, zB. nuncius [Nachricht], bellum, pugna, seditio militum: u. tempestas [Sturm], hiems). – immanis (ungeheuer groß; dah. entſetzlich). – ingens (gewaltig, zB. clamor). – Jmdm. f. ſeyn, alci terrori esse: es wird mir Jmd. f., alqm timere coepi (ich fange an Jmd. zu fürchten): etwas als f. od. als ſehr f. ſchildern, ad timorem od. ad maximum timorem alqd proponere. — *Adv.* valde. vehementer (heftig = ſehr).

furchtlos, metu vacuus od. solutus. – impavidus. intrepidus (ohne Bangigkeit, ohne Zittern u. Zagen). – audax (kühn, unerſchrocken). – f. wegen etwas, securus de alqa re (zB. de bello von dem, der ſorglos u. ohne Furcht auch da iſt, wo er fürchten ſollte). – f. ſeyn, sine metu od. sine timore esse; metu vacare; bono animo esse. bonum habere animum (gutes Muthes ſeyn). — *Adv.* sine metu; sine timore; impavide; intrepide; audacter. — **Furchtloſigkeit,** metus nullus (keine Furcht). – audacia (Kühnheit, Unerſchrockenheit). – fortitudo (die Seelenſtärke des Tapfern, der muthig ausharrt). – securitas (die Sorgloſigkeit, die Furchtloſigkeit deſſen, der eig. Urſache hätte zu fürchten, zB. vor dem Tode, mortis).

furchtſam, meticulosus (voller Beſorgniß vor Gefahr ꝛc., ſchüchtern, zB. homo, lepus). – timidus (zaghaft, angſt u. bange). – pavidus. trepidus (betroffen, voll Zittern u. Zagen in einem einzelnen Falle). – formidinis plenus (voller Furcht u. Grauſen, in einem einzelnen Falle, v. Perſ.). – pronus ad formidinem (zur grauſenden Furcht geneigt). – ignavus (feig). – f. ſeyn, auch metuere; timere: nicht mehr f. ſeyn, timere desinere od. desisse: f. werden, timere coepisse; ad timorem se convertere: Jmd. f. machen, ſ. „Furcht einjagen" unter „Furcht": ſich f. ſtellen, metum simulare: ſei nicht f., omitte timorem! timere desine! — *Adv.* timide; timido animo; pavide; trepide. — **Furchtſamkeit,** timiditas; pavor; formido; trepidatio; ignavia.

Furie, I) als Göttin, Furia. – die Furien, Furiae: von den Furien getrieben, gepeinigt werden, Furiis agitari, vexari: die F. laſſen Jmd. nirgends ruhen, Furiae nusquam consistere alqm patiuntur. — II) übtr., ein wüthender Menſch, furia (zB. vom Clodius). – mulier furore incensa od. abrepta (ein wüthendes Weib, in welchem Sinne furia nicht vorkommt).

fürlieb nehmen, mit etwas, mihi gratum est alqd (zB. mit Jmds. gutem Willen, alcjs voluntas). – Iſt es = begnügen (ſich), ſ. d.

Fürſorge, ſ. Vorſorge. — **Fürſprache,** ſ. Fürbitte. — **Fürſprecher,** ſ. Fürbitter.

Fürſt, princeps (als der Vornehmſte eines Vol-

kes; zB. princeps gentis; zur Kaiserzt. beſ. = Kaiſer). – rex (König, ſouverainer Fürſt). – regulus (kleiner König). – tetrarchas (τετράρχης, bei den Römern jeder Regent eines kleinen Gebiets in Aſien; dah. gew. nebeneinander: reges atque tetrarchae; tetrarchae regesque). – ein geborner F., genitus ut regnet: der künftige F., imperii successioni destinatus (zur Nachfolge auf dem Throne beſtimmt). – ☞ **Fürſten-**, in Zuſammenſetzungen, meiſt durch die Ausdrr. unt. „fürſtlich", w. ſ.

Fürſtendiener, regiae potentiae minister (Diener der königl. Macht). – Iſt es = Hofbedienter, -beamter, ſ. d. — **Fürſtengruft,** monumentum commune regiae gentis. — **Fürſtengunſt,** principis od. principum inclinatio in alqm. – gratia, quā alqs apud principem viget. gratia apud principem od. regem u. apud principes od. reges (die Gunſt, das Wohlwollen des Fürſten od. der Fürſten). — **Fürſtenhaus,** domus principalis (die fürſtliche Familie). – domus regnatrix (die Herrſcherfamilie). – principes (die Fürſten, Prinzen einer Familie). – reges (die königl. Familie). – ein altes F., domus (principalis) fundata longo imperio. — **Fürſtin,** princeps femina (fürſtliche Perſon). – conjux od. uxor principis (Gattin des Fürſten). – regina (Königin). — **fürſtlich,** principalis; od. durch den Genit. principis (-um). – regalis. regius od. durch den Genit. regis od. regum (königlich, w. ſ.). – aulicus od. Genit. aulae (zum fürſtlichen Hof gehörig, zB. histrio aulicus od. aulae). – principe od. rege dignus (einem Fürſten entſprechend, zB. forma). – qui, quae, quod decet principem od. regem (den Fürſten zierend, zB. eloquentia). – ein f. Aeußere haben, visu prae se ferre principem. — *Adv.* principaliter. – ut decet principem od. regem (wie es für den Fürſten ſich ſchickt).

Furth, vadum. – durch eine F. gehen laſſen (die Soldaten ꝛc.), vado transmittere: nirgends eine F. haben (vom Fluſſe), nusquam vada aperire.

fürwahr, a) verſichernd: profecto (zuverläſſig, in der That, zB. non est ita, judices, non est profecto). – sane (wohl = wirklich, wahrhaftig, zB. sane vellem potuisset obsequi voluntati tuae). – ne (ja, nur vor Pronominibus und in der Regel mit vorausgegangenem od. nachfolgendem Conditionalſatze, zB. ne ego fortunatus homo sum: u. ne illi vehementer errant, si etc.). – enim, verſtärkt enim vero (ja wahrhaftig, denn fürwahr, zugleich begründend; enim in der muſtergiltigen Proſa gew. in der zweiten ꝛc. Stelle des Satzes, zB. in his est enim aliqua obscuritas: u. enim vero satis mirari non queo). — b) einräumend: equidem (freilich, allerdings, bei Cicero nur bei der erſten Perſon des Verbums, zB. equidem non video, cur etc.).

Fürwort, I) = Fürbitte, w. ſ. — II) Pronomen: pronomen (Gramm.).

Fuß, I) Glied der Menſchen u. Thiere, eig. u. bildl.: pes. – calx (die Ferſe, als der Theil des Fußes, mit dem man gew. tritt, ſtößt ꝛc.). – der vordere, der hintere F., ſ. Vorderfuß, Hinterfuß: auf zwei Füßen, auf den beiden hintern Füßen tanzen (v. vierfüßigen Thieren), saltare sublatis primoribus pedibus. – zu F., pedibus (mit den Füßen, Ggſtz. equo, zu Pferde; zB. ped. venire, iter facere); pedes, ditis (als Fußgänger, Ggſtz. eques, als Reiter, od. Ggſtz. equo, zu Pferde); pedester, tris, tre (was zu Fuße iſt, geſchieht, Ggſtz. equester; zB. eine Statue zu F., statua pedestris: der Kampf zu F., pugna pedestris: der Schild eines Soldaten zu F., scutum pedestre): ein Soldat zu F., pedes (Ggſtz. eques; dah. Leute, Soldaten zu Fuß u. zu Roß, pedites equitesque). – zu Fuß gehen, pedibus ire, incedere, ingredi (Ggſtz. equo vehi, reiten). – zu F. kämpfen (von der Reiterei), pedibus proeliari; vgl. „abſitzen": die Reiter kämpfen zu F., pugna it ad pedes: zu F. den Feind angreifen, pedestri pugnā invadere hostem. – Jmdm. etwas vor die Füße werfen, alqd ante pedes alcjs abjicere. – Jmdm. zu F., zu Füßen fallen, ſich Jmdm. zu Füßen legen od. werfen, ad pedes alcjs od. ad pedes alci se abjicere, projicere, prosternere, provolvere; ad pedes alcjs se demittere od. submittere; ad pedes alci od. ad genua alcjs procumbere; ad pedes alcjs, ad genua alci accĭdere; prosternere se et supplicare alci (als demüthig Flehender); um für Jmd. zu bitten, se alci pro alqo supplicem abjicere; supplicare alci pro alqo: Jmdm. zu Füßen liegen, ad pedes alcjs jacēre, stratum esse, stratum jacēre; ad genua alcjs jacēre. – übel od. nicht gut zu F. ſeyn, pedibus non valere; ad ingrediendum invalidum esse (ſchwach auf den Füßen ſeyn, zB. propter aetatem); pedibus captum esse (an den Füßen gelähmt ſeyn): nicht gut zu F., pedibus captus (an den Füßen gelähmt); pedibus aeger (an den Füßen leidend): gar nicht mehr zu F. fort können, usum pedum amisisse. – auf keinem F. mehr ſtehen, ſich nicht mehr auf den Füßen erhalten können, defessum esse ambulando (ſich müde gelaufen haben); vacillare ex vino (in Folge des Weintrinkens hin und her wanken); pedes non sufficiunt in ministerium corporis (die Füße können den Körper nicht mehr halten, thun ihre Dienſte nicht mehr). – auf eigenen Füßen ſtehen (bildl.), suis stare viribus (durch eigene Kräfte feſt beſtehen); non ex alieno arbitrio pendēre (nicht von fremder Willkür abhangen; beide zB. von der Freiheit); non egere consilio cujusquam (Niemandes Rath bedürfen, v. Perſ.): auf ſchwachen Füßen ſtehen (bildl.), quasi claudicare (zB. tota amicitia quasi claudicat); vacillare et claudicare (zB. tota res vacillat et claudicat). – den F. wohin ſetzen, pedem ponere in alqm locum od. in alqo loco: keinen F. weiter fort ſetzen, nusquam longius vestigium movere: keinen F. aus dem Hauſe ſetzen, mit keinem F. aus dem Hauſe kommen, pedem e domo non efferre (ebenſo portā, e villa); pedem e domo non egredi (keinen F. weit aus dem Hauſe gehen; ebenſo e villa, e porta): Jmdm. auf dem F. folgen, vestigiis alqm sequi, consequi; dicht, vestigiis alcjs instare od. insistere: die Strafe folgt dem Verbrechen auf dem Fuße, poena sequitur scelus; poena est praesens; scelera statim puniuntur quum facta sunt, imo dum fiunt. – Fuß für Fuß (= allmählich), pedetentim; gradatim (Schritt für Schritt). – ſtehendes Fußes, d. i. ſogleich, e vestigio; illico. – Jmd. mit Füßen treten, pedibus alqm conculcare, proculcare (eig., u. ohne pedibus auch uneig., ſ. das lat.-dtſch. Hdwb.): alle Rechte des Volks mit F. treten, omnia jura populi obterere: alle göttlichen u. menſchlichen Rechte, Alles, was vor Gott u. Menſchen recht iſt, mit Füßen treten, jus ac fas omne delere (zB. um ſchnödes Geld, nummulis acceptis). – Jmd.

auf freien F. setzen od. stellen, alqm e custodia emittere; gewaltsam, alqm e custodia eripere: sich selbst, e vinculis se expedire: auf freien F. kommen, e custodia emitti. – F. fassen, inniti. insistere (eig.); consistere (eig. u. bildl.): festen F. fassen, firmiter insistere. firmo gradu consistere (eig.); consistere (bildl., zB. in virtutis regno consistere non posse); inveterascere (bildl., sich einnisten, von e. Gewohnheit): an e. Orte festen F. fassen, d. i. sich fest setzen, s. „fest setzen (sich)" unter „fest *no.* I (S. 832)". – Jmdm. etwas unter den F. geben, suppeditare alci alqd.

II) übtr.: 1) der unterste Theil einer Sache: pes (zB. des Tisches, der Bank). – der F. eines Mastbaums, calx mali. – der F. einer Säule, basis (*βάσις*). – der F. eines Berges, radices montis: am F. des Berges, Gebirges, in radicibus montis; in infimo monte; sub jugo montis: ganz unten am F. des Berges hinfließen, in imis montis radicibus ferri (von einem Flusse): die Stadt liegt am F. des Berges, oppidum monti subjectum est.

2) als Maß: a) übh.: pes. – einen F. groß, pedalis, der Deutlichkeit wegen mit dem Zus. in longitudinem, in altitudinem (übh., einen F. lang, hoch ꝛc.; auch einen F. breit im Durchmesser, von der Sonne); pedem longus (einen F. lang): zwei F. groß, bipedalis: einen halben, semipedalis: anderthalb, sesquipedalis: drei F. lang ꝛc., tripedalis: einen F. breit Landes, vestigium soli: ich sehe keinen F. breit Land in Italien, der ꝛc., pedem in Italia video nullum esse, qui etc.: nicht einen F. breit von Jmd. weichen, ne vestigio quidem abire ab alqo; ne vestigium quidem abscedere od. deflectere ab alqo; non pede, quod aiunt, uno ab alqo discedere; numquam a latere alcjs discedere. — b) Versglied: pes.

3) Art u. Weise: modus (gleichs. der Maßstab, wonach etwas geschehen soll, das Maß, was bei etwas nicht überschritten werden soll). – ratio (das Verfahren, die Art u. Weise, wie etwas geschieht). – mos (die Sitte, Art u. Weise, wie man etwas gewöhnlich thut). – apparatus (die Einrichtung im Hause, bei Hofe ꝛc.). – pretium nummorum (der Münzfuß). – das Heer auf römischen F. einrichten, organisiren, exercitum Romano od. (wenn ein Römer spricht) nostro more instituere. exercitum ad Romanae disciplinae formam redigere. ordinare exercitum proxime morem Romanum (alle in Bezug auf die ganze Taktik); dare exercitui armaturam Romanam (in Bezug auf die Bewaffnung); exercitum armaturā disciplināque Romanā constituere (in Bezug auf Bewaffnung u. Taktik): auf den alten F. setzen, in pristinum restituere; ad antiquum morem revocare: eine Provinz auf gleichen F. mit den übrigen setzen, provinciam in eandem conditionem quam ceteras vocare: auf glänzendem F. leben, splendide od. laute vivere: auf königlichem, more regio vivere; apparatu regio uti: mit Jmd. auf vertrautem F. stehen, leben, familiariter alqo uti od. cum alqo vivere: auf sehr vertrautem, familiarissime od. valde familiariter uti alqo od. vivere cum alqo; intime uti alqo: sich auf vertrauten F. mit Jmd. setzen, penitus intrare in alcjs familiaritatem.

Fußangel, stimulus. – Fußangeln legen, stimulos in terram infodere: überall Fußangeln legen an e. Orte, locum consternere tabulis habentibus clavorum cacumina: in eine F. treten, stimulo se inducere. — **Fußbad;** zB. ein F. nehmen, lavare pedes. — **Fußbank,** scamnum. – kleine, scabellum. — **Fußbedeckung, -bekleidung,** pedum tegmen. — **Fußbinde,** fascia pedalis; pedis vinculum.

Fußboden, solum (Erdboden übh.). – coaxatio (F. aus starken Brettern: einen dgl. F. machen, legen, coaxationem facere; coaxare). – pavimentum (F. aus Estrich, Stein u. andern künstlichen Zusammensetzungen). – auf dem bloßen F. (von Balken), nudā trabe. — **fußbreit,** pedalis in latitudinem, od. im Zshg. bl. pedalis. – pedem latus. — **Fußbreite,** latitudo pedis od. pedalis. — **Füßchen,** pediculus. – pes exiguus (kleiner u. schmaler Fuß). — **fußdick,** pedalis. — **Fußdicke,** crassitudo pedis od. pedalis. — **Fußdienst,** militia pedestris. – F. thun, pedibus merere od. stipendia facere; pedestria stipendia facere. — **Fußeisen,** I) Fußschelle: compes. — II) = Fußangel, w. s.

fußen, consistere; insistere. – fest f., firmiter insistere; firmo gradu insistere: man kann auf dem Boden od. auf dem Eise ꝛc. nicht f., locus od. glacies vestigium fallit od. non recipit; locus est ad gradum instabilis, procedentibus lubricus (der Boden ist beim Auftreten unhaltbar, beim Fortschreiten schlüpfrig). – Bildl., auf etw. f., niti alqā re od. in alqa re. subniti alqā re (auf etw. sich gleichs. stützen); confidere alci rei (auf etwas vertrauen, sich verlassen).

Fußfall, einen F. thun, humi sterni; submittere se ad pedes: vor Jmd., s. „Jmdm. zu Füßen fallen" unter „Fuß *no.* I". – ich rühre Jmd. durch einen F., humi stratus alqm moveo. — **fußfällig,** nisus genibus (auf die Kniee gestützt). – supplex (demüthig auf den Knieen bittend). — *Adv.* suppliciter. – f. Jmd. bitten, prosternere se et supplicare alci: f. Jmd. für Einen bitten, alci supplicare pro alqo; se alci pro alqo supplicem abjicere: f. bitten, daß ꝛc., nisus genibus peto ab alqo, ut etc.; supplex peto, ut etc.

Fußgänger, pedes.

Fußgestell, einer Säule ꝛc., basis (*βάσις*). – eisernes F. eines Instrumentes, ferramentum.

Fußkuß; zB. Jmd. zum F. lassen, alci porrigere osculandum sinistrum pedem; alqm pedes mihi osculari patior.

Fußpfad, semita. callis. trames (s. „Weg" die Synon.). — **Fußreise,** iter pedestre. – eine F. antreten, iter pedibus ingredi: eine F. machen, iter pedibus facere, conficere. — **Fußschelle,** compes. — **Fußschemel,** scabellum.

Fußsohle, planta. – vola (das Fußblatt). – vestigium pedis, im Zshg. bl. vestigium (der auftretende u. sich in den weichen Boden eindrückende unterste Theil des Fußes). – bis auf die Fußsohlen, usque ad imos pedes: von der F. bis zum Scheitel, a vestigio pedis usque ad verticem.

Fußsoldat, pedes, ĭtis. – als F. dienen, F. seyn, pedibus merere (Gsts. equo merere); pedibus stipendia facere od. mereri; pedestria stipendia facere: F. werden, pedibus stipendia facere od. mereri coepisse.

Fußspitze, pes ultimus (äußerster Theil des Fußes). – digiti (pedis) summi (äußerster Theil der Fußzehen). – auf die F. treten, sich stellen, exsurgere in plantas: auf den Fußspitzen gehen, digitis summis ire od. incedere od. ambulare (im

Allg., beſ. aber, um größer auszuſehen, als man iſt); gradu suspenso ire (ſchwebenden Schrittes gehen): bis auf die F., ſ. Zehe.

Fußſpur, vestigium.

Fußſtapfe, vestigium. – in Jmds. Fußſtapfen treten, vestigiis alcjs ingredi od. insistere. vestigia alcjs sequi (eig. u. bildl.); ab alqo proficisci (bildl., von Jmd. als ſeinem Lehrer ausgehen): ganz in Jmds. F. tr., vestigia alcjs implere, persequi. alqm ipsius vestigiis persequi (eig. u. bildl.): in Jmds. F., vestigia alcjs premens (eig. u. bildl.).

Fußſteig, ſ. Fußpfad.

Fußtritt, I) = Fußſtapfe (w. vgl.): vestigium. — II) Tritt mit dem Fuße: calcis ictus. – Jmdm. einen F. geben, calce alqm percutere; pedis verbere alqm castigare (um Jmd. zu ſtrafen mit dem Fuße ſchlagen od. ſtoßen): ſich einander mit Fußtritten empfangen, pedibus se excipere: Jmd. durch einen F. tödten, ictu calcis alqm occīdere.

Fußvolk, peditatus (Ggſtz. equitatus). – peditum od. pedestres copiae. exercitus pedester (Ggſtz. equitatus, equestres copiae). – Das Fußvolk wird, wenn im Gegenſatz die Reiterei genannt wird, gew. von den Hiſtorikern bl. bezeichnet durch exercitus, cohortes, milites, legio, auch viri, homines; dah. häufig verb. milites equitesque, exercitus equitatusque, exercitus cum equitatu, equites virique, homines equitesque. – leichtes F., pedites levis armaturae: ſchweres F., pedites gravis armaturae; gravius peditum agmen (auf dem Marſche): unter dem F. (= als Fußſoldat) dienen, ſ. Fußſoldat. – was vom F. geliefert ꝛc. wird, des F., pedester, tris, tre (Ggſtz. equester; zB. pugna, proelium, militia).

Fußweg, ſ. Fußpfad. — **Fußzehe,** ſ. Zehe.

Futter, das, pabulum (auch die Fourage im Felde). – pastus (Viehfutter übh.). – cibus (die Speiſe der Thiere). – Futter ſuchen (von den Thieren), dem F. nachgehen, cibum quaerere; pabulum petere od. anquirere: F. geben, ſ. füttern: F. (Fourage) holen (fouragiren), pabulari: die Soldaten auf F. (Four.) ausſchicken, pabulatum (pabulandi causā) milites mittere: auf F. (Four.) ausgehen, pabulatum ire od. proficisci; pabulatum egredi (aus dem Lager): nicht genug F. (Four.) haben, an F. Mangel leiden, premi inopiā pabuli: dem Feinde das F. (die Four.) abſchneiden, hostem pabulatione intercludere.

Futteral, theca (Gehäuſe über einen Becher ꝛc.). – capsa (Kapſel zu Schriften).

Futterholen (Fouragiren), das, pabulatio. – auf's F. ausgehen, ſ. Futter. — **Futterholer** (Fouragirer), pabulator. — **Futtermangel,** pabuli inopia. – pabuli od. ciborum egestas (Futternoth). – dem F. abhelfen, mederi inopiae pabuli: es tritt F. ein, pabulum deficere coepit; bei mir, copiā pabuli deficior: es iſt F. bei mir, pabuli inopiā premor: es war ſehr großer F., erat summa inopia pabuli.

füttern, I) eig.: 1) Futter, Speiſe geben: cibum praebere alci. cibare alqm (beſ. Federvieh u. Kinder). – pabulum dare alci. pascere alqm (beſ. größere Thiere, wie Pferde, Ochſen, das Wild). – alere alqm (ernähren übh.). – alci cibum in os ingerere (einem, der nicht ſelbſt eſſen kann, zB. einem kleinen Kinde [infanti], die Speiſe in den Mund einflößen). – manu suā cibum ad os alcjs afferre (Jmd., der nicht ſelbſt eſſen kann, zB. einem Kranken, die Speiſe zum Munde führen). – mit eigener Hand ſ., cibare manu suā: aus der Hand ſ. u. tränken, de manu cibos et aquam praebere: ſie füttern ihre Jungen eins ums andere, alternant in fetu cibum. — 2) (mit) etwas füttern, d. i. als Nahrung geben: pascere, alere alqā re. – edendum dare alci alqd (in Einem Falle zu freſſen geben). — II) übtr., inwendig überziehen mit Leinwand ꝛc., ein Kleid ꝛc.: alci rei insuere alqd (einer Sache etw. einnähen, zB. pellem mollem). – consternere alqd alqā re (mit etw. belegen, zB. nidum mollibus plumis floccisque).

Futternoth, ſ. Futtermangel.

Fütterung, I) das Füttern: pastio. — II) = Futter, w. ſ.

futterreich, pabuli fertilis. – ſ. ſeyn, pabula large ferre. — **Futterreichthum,** an einem Orte, magna copia pabuli. – pabuli laetitia (üppiger Futterwuchs). — **Futterſchwinge,** vannus. — **Futterſtand,** üppiger, auf dem Felde, pabuli laetitia. — **Futtervorrath,** pabuli copia.

Futurum, tempus futurum (Gramm.).

G.

Gabe, I) eig.: donum. munus (Geſchenk, w. ſ.). – stips (eine Gabe an Arme, eine milde Gabe, zB. Jmd. um eine [milde] G. bitten, stipem emendicare ab alqo: einem Armen eine [milde] G. geben, egenti stipem dare). – G. an Geld, pecunia. — II) übtr.: donum. munus (mit u. ohne quasi, gleichſ. Geſchenk der Natur, des Glücks ꝛc.). – ingenium (angeborne Anlage, Talent). – bonum (verliehenes Gut, zB. naturale quoddam). – dos, beſ. Plur. dotes (die Mitgift = die von der Natur od. vom Glücke verliehenen Eigenſchaften; doch nicht bei Cic. ꝛc.). – facultas, abſol. od. mit Genit. Gerund. (die uns inwohnende Fertigkeit zu etw.). – exercitatio m. Genit. Gerundii (Geübtheit, durch Uebung erlangte Fertigkeit). – ars, abſol. od. m. Genit. Gerundii u. dgl. (die aus Uebung u. Gewohnheit hervorgegangene Fertigkeit, zB. Gaben des Feldherrn, des Redners, artes imperatoriae, oratoriae: u. ars ad conciliandos animos [ſich beliebt zu machen] alci est od. in alqo inest). – virtus (die Jmdm. inwohnende Tüchtigkeit zu etw.). – Gaben der Natur, naturae munera (d. i. natürliche Anlagen: ſolche beſitzen, nat. muneribus ornatum esse): Gaben der Natur u. des Glückes: naturae fortunaeque bona; od. bona, quae alci naturā et fortunā data sunt: Gaben des Geiſtes, ſ. Geiſtesgaben: die G. des Vortrags, ars, facultas, exercitatio dicendi: die G. des Vortrags beſitzen, bene dicere: die G. der Weisſagung, divinatio.

Gabel, zweizinkige, furca, furcilla. – die dreizinkige des Neptun ꝛc., fuscina. — **Gäbelchen,** an den Weinreben, clavicula; capreolus. — **gabelförmig,** furcae similis. — *Adv.* *in speciem furcae. — **Gabelkreuz,** furca.

gabenfrei, immunis.

gaffen, hiare (mit aufgesperrtem Munde vor Verwunderung Alles ansehen). – omnia stupere (über Alles vor Verwunderung staunen). – nach etwas g., s. begaffen.

Gage, salarium (zB. tribuni militum).

gähnen, oscitare; oscitari. – laut g., clare oscitare: gähnend, oscitans (*Adv.* oscitanter). — **Gähnen,** das, oscitatio.

gähren, a) eig.: fermentari. fermentescere (v. Teig). – effervescere (v. Wein). — b) uneig.: tumere; moveri. – sehr gähren, ardere; flagrare (s. „Gährung *no.* II" die Beisp.). — **Gähren,** das, **Gährung,** die, I) eig.: fervor (das Gähren des Weins). — II) uneig., unruhige Bewegung: motus (im Allg.). – motus rerum (unruhige Bewegung im Staate, zB. maximi). – turbae (die tobende Bewegung des Volks, der Soldaten ꝛc., wenn Alles in Unordnung durcheinander geht). – tumor rerum (drohende Umwälzung der Dinge, sie dämpfen ꝛc., mederi mit Dat.). – das Volk in G. bringen, animos plebis sollicitare; das Lager, turbas efficere in castris: in G. gerathen, tumere, moveri coepisse; ardere, flagrare (zB. bello) coepisse (s. im Folg.): in G. seyn, tumere (zB. tumet Gallia: u. tument negotia, Alles ist in G.); moveri (in aufrührerischer Bewegung seyn, zB. movetur aliquot locis servitium): in voller G. seyn, ardere (zB. ardet Syria bello: u. quum acerrime arderet conjuratio); flagrare (zB. flagrat bello Italia). — **Gährungsstoff,** materia seditionis (bildl., Stoff zum Aufruhr).

galant, elegans. urbanus. officiosus (g. im Betragen, u. zwar eleg. u. urb. = fein, artig, höflich, offic. = dienstfertig, zuvorkommend). – mundus (g. in Bezug auf Kleidung u. Eleganz in der Pflege des Körpers übh.; v. Dingen, wie Versen, Worten ꝛc. = nicht gemein, fein). – lautus (in Bezug auf Eleganz u. Pracht der Gastmähler ꝛc., die man giebt). — *Adv.* eleganter; urbane; officiose; laute. — **Galanterie,** elegantia. urbanitas (in Bezug auf Betragen). – munditiae urbanae (in Bezug auf Hausrath, Putz ꝛc.). – cultus amoenior od. mundior (in Bezug auf das Aeußere, auf Putz ꝛc., bes. bei Frauen; dah. mundior justo cultus = zu große G.). — **Galanteriehändler,** institor delicatarum mercium. — **Galanteriewaaren,** merces delicatae. – mundus muliebris (Frauenputz).

Galeere, navis actuaria (Ruderschiff übh.). – triremis publica (Dreiruderer des Staates). – Jmd. zur G. verdammen, alqm dare ad remum publicae triremis: an die G. schmieden, affigere alqm remo publicae triremis. — **Galeerensklave,** als Sträfling, *noxius remo publicae triremis affixus.

Galgen, patibulum (bei den Alten, ein gabelförmiges Stück Holz, an welchem Missethäter aufgehängt wurden). – crux (bei den Alten ein Kreuz, in Gestalt eines T od. †, sowohl zum Hängen, als zum Kreuzigen). – am G. aufhängen, in crucem tollere (auch imaginem alcjs): an den G. schlagen, cruci od. patibulo affigere: vom G. abnehmen, ex cruce detrahere.

Galle, fel (die Galle, sofern sie sich in der Gallenblase befindet, od. die Gallenblase mit der Galle; dah. bildl. für Bitterkeit, Gehässigkeit). – bilis (die G., sofern sie sich außerhalb der Blase in Därmen u. im Magen befindet, und im Uebermaß vorhanden Krankheit erzeugt; dah. bildl. für „Zorn"). – stomachus (der Magen als Sitz der Empfindlichkeit und des Zorns, dah. bildl. für diese Affecte). – voller G., biliosus (eig.); stomachosus. stomachi plenus (bildl., zB. epistola): Jmdm. die G. reizen, alci bilem od. stomachum commovere: die G. läuft Jmd. über, alci bilis od. stomachus commovetur; exardescit alqs iracundiā ac stomacho: die G. gegen Jmd. auslassen, virus acerbitatis apud alqm evomere; bilem effundere od. stomachum erumpere in alqm.

Gallerie, porticus (Säulengang). – pinacotheca (πινακοθήκη, Bildersaal). – superior locus (höher gelegener Platz, Sitz ꝛc., im Theater, Circus ꝛc., zB. von der G. zusehen, ex superiore loco spectare). – cavea summa od. ultima (letzter Rang im Theater, zB. Speise für die G., verba ad summam caveam spectantia).

Galop, im, equo admisso od. laxatis habenis, zB. zu Jmd. reiten, vehi, accurrere ad alqm. – im vollen G., libero cursu; effusis habenis: im gestreckten G., effusissimis habenis. — **galopiren,** v. Reiter, equo admisso od. laxatis habenis vehi od. currere. – anfangen zu g., equum admittere.

Gang, I) die Handlung des Gehens, und der Zustand, da Jmd. od. etwas geht, a) lebender Wesen: itio (die Handlung). – itus (als Zustand). – incessus. ingressus (das Einherschreiten, im Ggstz. des Liegens, Stehens ꝛc., ebenfalls als Zustand). — b) der Dinge = Bewegung, als Zustand, in welchem sich ein Körper befindet: meatus. – motus (Bewegung). – cursus (Lauf). – in G. kommen, moveri od. agitari coeptum esse: im G. seyn, moveri; agitari: in G. bringen, movere; commovere. — c) übtr., Fortsetzung u. Erfolg einer Unternehmung, eines Ereignisses: processus. progressus (Fortgang). – eventus (Erfolg). – der langsame G., mora (zB. rerum). – etwas in G. bringen, alqd introducere (einführen, eine Gewohnheit ꝛc.); alqd movere, commovere (in Anregung bringen, anregen, zB. historias, cantum mov.: u. nova quaedam comm.); initium alcjs rei facere od. pellere (den Anfang mit etwas machen, es einleiten, zB. sermonis). – in G. kommen, in usu esse coepisse (üblich werden); usu od. in usum recipi (in Gebrauch kommen); außerdem durch das Passiv der oben zu „in Gang bringen" angeführten Verba. – in G. seyn, s. gangbar seyn: die Sache ist im vollen G., res prorsus it; res procedit: etw. ist wieder im vollen G., res (zB. jurisdictio) de integro celebratur. – eine Sache ihren G. nehmen lassen, alci rei non obsistere (sich nicht entgegenstellen); alqd non impedire (nicht hindern): die Sache nahm einen andern G., ea res aliter accĭdit od. evenit. — II) die Art u. Weise des Ganges u. Gehens, a) der Menschen u. Thiere: incessus; ingressus. – e. stolzen G. haben, magnifice incedere: seinen (raschen) G. mäßigen, gradum minuere. — b) der Dinge, α) eig.: progressio (der Fortgang, das Fortschreiten, zB. stellarum progressiones). — β) uneig., die Art, wie etw. regelmäßig, von Glied zu Glied ꝛc. fortschreitet: via. iter. – cursus (rascherer G., Lauf, zB. mundi, argumentationis). – tenor (regelmäßiger u. ununterbrochener Fortgang, zB. idem tenor consilio-

rum). – series (die Reihenfolge, zB. rerum). – ratio (die Art, wie bei etwas verfahren ꝛc. wird, zB. comitiorum: u. mutata est belli ratio, der G. des Kr. hat sich geändert). – ordo (die Ordnung, zB. servare ordinem disputationis). – das ist der natürliche G. fast aller Dinge, id natura fert in omnibus fere rebus: nach dem natürlichen G. der Dinge, ut fieri solet. – der G. eines Gespräches, iter sermonis: der G. einer Rede, orationis ingressus, ingressio, cursus (in Bezug auf Darstellung und Ausdruck); orationis dispositio (in Bezug auf den inneren Zusammenhang): die Rede hat einen planmäßigen (od. geregelten) G., oratio ratione et viā procedit. — III) das Gehen bis zu einem gewissen Ziele: a) eig.; zB. Jmds. Gänge u. Wege, alcjs itinera egressusque: Jmds. heimliche Gänge u. Wege, alcjs occulti exitus: einen G. wohin thun, alqo ire, se conferre: einen G. zu Jmd. thun, viam facere ad alqm; visere alqm od. domum alcjs (Jmd. besuchen): seinen G. wohin nehmen, iter alqo dirigere. — b) meton.: α) der Gang beim Fechten: missus (der Gladiatoren, der Wettfahrer im Circus ꝛc.). – petitio (die Angriffsweise, auch im Plur.). – congressus (das Zusammentreffen im Kampf, auch im Plur.). – zwei Gänge mit Jmd. machen, bis cum alqo congredi (nach Liv. 8, 7. §. 7, wo visne congredi mecum? = hast du Lust einen Gang mit mir zu machen?). — β) der Gang von Speisen, d. i. die Anzahl Gerichte, welche auf einmal aufgetragen werden: ferculum. – auch cena (zB. prima, tertia). – eine Mahlzeit von drei Gängen geben, cenam tribus ferculis praebere. — IV) der Weg, Ort, wo Jmd. od. etw. geht: via. iter (Weg überh.). – ambulatio (Spaziergang, zB. bedeckter, tecta). – porticus (offene Gallerie mit Säulen besetzt). – cryptoporticus (gewölbter Gang, aus Mauern bestehend, welche mit einigen Fenstern versehen waren). – xystus (Laubengang, Art von Allee). – forus, bes. Plur. fori (Gang, Gänge im Schiff). – cuniculus (Mine, G. unter der Erde: einen solchen G. leiten, führen, machen, cuniculum agere). – specus (Höhlengang unter der Erde, unterirdischer G., zB. specum facere).

gangbar, I) eig.: 1) wo man gehen kann: pervius (wo man durchgehen kann). – für e. Menschen g., humani vestigii patiens. – ein g. Weg, via munita od. silice strata (ein gepflasterter): g. machen, einen Weg ꝛc., munire (fest, betretbar machen überh.); silice sternere (mit harten Steinen pflastern, chaussiren); repurgare (wieder reinigen): auf g. u. ungangbaren Wegen, per vias inviaque. — 2) wo viel gegangen wird, tritus (vielbetreten). – frequens (häufig besucht). – celeber (zahlreich besucht; alle drei von Wegen u. dgl.). – eine sehr g. Straße, via tritissima et celeberrima (im Allg.); frequentissimum rotis iter (ein vom Fuhrwerk viel befahrener Weg). — II) übtr., was im Gebrauche ist: tritus (viel gebraucht, dah. abgenutzt). – usitatus (gewöhnlich). – usu od. in usum receptus (zur Sitte geworden). – g. seyn, in usu esse od. versari. usu receptum esse. usitatum esse (gebräuchlich seyn); in usu omnium esse od. versari (allgemein gebräuchlich seyn, auch v. Münzen); valere (gelten, zB. von e. Münze, e. Gesetze): an einem Orte g. seyn, in alqo loco versari (zB. in foro): g. werden, usitatum esse coepisse. in usu esse od. versari coepisse (anfangen gebräuchlich zu werden); in usu omnium esse od. versari coepisse (anfangen allgemein gebräuchlich zu werden): an einem Orte g. werden, in alqo loco versari coepisse (vgl. vorh.). — **Gangbarkeit,** einer Straße, celebritas vitae (sofern sie häufig besucht wird). — **Gangbarmachung,** einer Straße ꝛc., munitio.

gänge und gäbe, s. gangbar *no.* II.

Gängelband, bildl., Jmd. am G. führen, s. gängeln.

gängeln, Jmd. od. etw., regere, moderari alqd. moderatorem od. (Femin.) moderatricem esse alcjs od. alcjs rei (lenken u. leiten); potiri m. Abl. (in seiner Gewalt haben, zB. aulā et novo rege).

Gans, anser. – anserculus (kleine G.). – eine junge G., pullus anseris od. anserinus. — **Gänse-,** in der Zusammensetzung, anserinus; od. durch den Genit. anseris u. anserum, zB. **Gänsefeder,** pluma anseris (die Flaumfeder); penna anserina (die größere). — **Gänseherde,** grex anserum. — **Gänsehirt,** pastor anserum. — **Gänsekiel,** penna anserina. — **Gänseleber,** jecur anseris.

Gänserich, anser mas od. masculus (Ggstz. anser femina).

ganz, integer (unverletzt, unverstümmelt, unverkürzt). – plenus (voll, was keine leere Stelle hat, vollständig, vollzählig); verb. plenus atque integer. – solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganze ausmacht, vollkommen, vollständig). – totus (ganz = ungetheilt, bezeichnet das ursprünglich Ganze, im Gegensatz einzelner Theile; dann = völlig, vollkommen). – omnis. universus. cunctus (alle Theile einer Sache, so viele ihrer sind, aber mit dem Unterschied, daß omnis alle Theile meint, sie mögen seyn, wo sie wollen, univ. alle in Eins zusammengedacht ohne Ausnahme, cunctus alle wirklich vereinigt od. wirklich vereinigt gedacht). – ipse (eig. = eben, gerade, wirklich, bes. bei Zahlwörtern, zB. quum Athenis decem ipsos dies fuissem). – das Siegel war noch g., signum integrum erat: dieses ist sein g. Name (in Bezug auf Vornamen u. Zunamen), his omnibus nominibus appellatus est. – die g. Schuld, solidum: die ganzen Interessen, usura solida: ganze (volle) drei Tage, totum od. universum triduum; totos tres dies; tres ipsos dies (s. oben zu ipse): ganze Tage hintereinander, dies continuos complures (zB. in litore jacēre): ganze (volle) drei Jahre aus seinem Vaterlande entfernt seyn, triennio continuo patriā abesse: ganze (volle) achtzig Jahre gelebt haben, octoginta annos complevisse od. confecisse. – die g. Welt, mundus hic omnis od. totus (diese ganze sichtbare Welt); universitas rerum (das g. Weltall).

Adv. ex toto (völlig, vollkommen, zB. tutum esse, rudem esse). – ex integro (von Frischem, ganz von Frischem, zB. alqd efficere novum). – ex omni parte (von allen Seiten, in jeder Hinsicht, zB. beatum esse). – omni numero. omnibus numeris. omnibus numeris et partibus (in allen seinen Theilen, zB. e. ganz geschmackvolles Gedicht, poëma omni numero elegans: ganz vollkommen, omnibus numeris absolutus; perfectus expletusque omnibus numeris et partibus: ganz vollkommen seyn, omnes numeros habere od. continere). – omni ratione (auf jede Art, zB. alqm exinanire). – toto animo (mit ganzer Seele, zB. scholasticus erat). – plene (vollständig, völlig, zB. perficere alqd). – plane. omnino. prorsus (gänzlich, ganz u. gar, s. „durchaus" das Nähere). –

valde. maxime. summe (sehr, äußerst, um das dabeistehende Wort zu verstärken, zB. homo summe disertus). – das ist g. falsch, falsum est id totum (d. i. dieses Ganze ist f.): ich bin ganz der Deinige, totus tuus sum: er ist ganz unglücklich, prorsus nihil abest, quin miserrimus sit: er ist g. ungebildet, omnino omnis eruditionis expers est: Marius, ein Mann von ländlicher Einfalt, aber g. ein Mann (ein ganzer Mann), Marius, rusticanus vir, sed plane vir: ein g. guter Knabe, satis bonus puer: g. (geradezu) abschlagen, praecise negare: g. leugnen, praefracte negare: ich kann nicht g. schweigen, prorsus tacere nequeo: die Sache verhält sich g. anders, res longe secus est; res longe aliter se habet. – ☞ Häufig drücken aber die Lateiner „ganz" durch ein dem Wort vorgesetztes per aus, zB. ganz arm, perpauper: g. gut, perbonus: das gefällt mir g. gut, hoc mihi perplacet: g. leugnen, pernegare; – oder durch Verbindung zweier Synonyme (vgl. „gänzlich"), zB. ganz gleich, par atque idem, par idemque; – oder durch den Superlativ, zB. g. neulich, nuperrime (od. nuper admodum): g. groß, maximus: g. klein, minimus; minutissimus; – oder (wenn „ganz" = gewissermaßen, wahrhaft, so recht eine Art von ꝛc.) durch quidam, quaedam, quoddam, zB. eine g. neue Art des Vortrags, novum quoddam genus dicendi: g. wie eine Mauer, quasi quidam murus. – g. derselbe (dieselbe ꝛc.), idem ille; idem hic; idem iste. – ganz u. gar, s. durchaus *no.* I u. II. – nicht ganz, minus (d. i. weniger, zB. minus bene vestitus: u. alqd minus consequi); paulo minus (zB. paulo minus octogesimo anno decessit); parum (zu wenig, nicht sonderlich, zB. alci credere); non omnino (nicht in jeglicher Hinsicht, zB. credere haec): doch ist er nicht g. ohne Kenntnisse, nec tamen scit nihil. – g. als wenn, g. so wie, juxta ac si (zB. juxta ac si meus frater esset). – so g., s. so (*no.* I).

Ganze, das, totum. tota res (das G. an u. für sich, im Gegensatz der einzelnen Theile). – omnia, ium, *n.* (Alles, alle Theile, sie mögen seyn, wo sie wollen, zB. neu gestalten, novare). – universum. universa res. universitas (als Inbegriff der einzelnen Theile, alle einzelnen Theile zusammengenommen). – universum genus od. bl. genus (die ganze Gattung, Ggstz. species). – totum corpus u. bl. corpus (insofern das Ganze einen für sich bestehenden Körper ausmacht, Ggstz. pars; zB. totum corpus orationis: u. corpus juris, omnis Romani juris [der röm. Gesetzsammlung]: u. disciplinae corpus: u. in corpus redigere). – summa (eig. die ganze Summe, das Facit einer Rechnung; dann übtr. = die Gesammtheit, der Inbegriff, im Ggstz. der Theile, zB. exercitus; endlich = die Hauptsache, das Wichtigste bei einer Sache). – as (das zwölftheilige Ganze, zB. einer Erbschaft; dah. heres ex asse, der Erbe des Ganzen). – ipsa res (die Sache selbst, die eigentliche Sache). – solidum (die ganze Schuld, im Ggstz. kleinerer Summen). – res publica (der Staat, im Ggstz. einzelner Bürger). – in ein G. ordnen, in corpus redigere: das G. beruht darauf, daß ꝛc., totum in eo est, ut etc.: das G. ist dies, summa haec est. — im Ganzen (genommen), in summa (gleichs. um das Facit zu ziehen, zB. absolvi in summa quatuor sententiis). – omnino (um eine Mehrzahl von Einzeldingen zusammenzufassen, od. um eine Mehrheit einem Einzeldinge entgegenzusetzen, zB. quinque omnino erant). – omni numero (alle der Zahl nach, zB. Padus omni numero triginta flumina in mare Adriaticum defert). – Soll aber durch diesen adverbialen Zusatz angedeutet werden, daß ein Subject od. Object in seiner Totalität aufgefaßt werden soll, so ist es durch universus zu geben, zB. eine Sache im G., res universa: die Colonieen im G., coloniae universae. – die Sache im G. genommen, re in universum consideratā; si rem omnem spectas.

gänzlich, muß als Adjectiv durch verschiedene, dem Zusammenhang angemessene Wendungen wiedergegeben werden, zB. eine g. Finsterniß (des Mondes, der Sonne), defectio perfecta: eine g. Unwissenheit zeigen in etwas, plane hospitem esse in alqa re. – od. durch zwei Synonyma, zB. er hielt ihn in g. Abhängigkeit von sich, istum in sua potestate ac ditione tenuit. — *Adv.* plane. omnino. prorsus (s. „durchaus" den Unterscheidungsw. u. „ganz [*Adv.*]" die Beisp.). – penitus. funditus. radicitus (durch u. durch, gleichs. von Grund, von der Wurzel aus). – ab stirpe (gleichs. vom Stamme aus, zB. Carthago interiit). – Häufig durch de in Zusammensetzungen mit Verben, zB. gänzl. besiegen, verwüsten, devincere, devastare: den Krieg g. beendigen, debellare. – od. durch per, zB. g. ändern, permutare. – od. durch com (con), zB. gänzl. ändern, commutare. – od. durch Verbindung zweier Synonyma, zB. in g. Unordnung, inordinatus atque incompositus: g. schlagen, fundere et fugare, fundere fugareque.

gar, I) fertig: gar kochen: percoquere. – das Essen ist gar, cena cocta est. — II) gänzlich, ganz u. gar: plane. omnino. prorsus (s. „durchaus" den Unterschied.). – valde. admodum (sehr, zur Verstärkung des dabeistehenden Wortes). – longe (bei weitem, den vorigen ähnlich im Gebrauch). – Oft kann „gar" bei Adjectiven durch deren Superlativ ausgedrückt werden, zB. ein gar (gar sehr) unterrichteter Mann, homo doctissimus. — **gar sehr,** perquam (recht sehr, zB. perqu. modica civium merita); magno opere od. maximo opere (angelegentlich, höchlich, zB. a te peto, ut etc.: u. magno opere miror); vehementer (heftig, in hohem Grade, zB. hoc te vehementer rogo: u. hoc vehementer displicet). – **gar gern, gar zu gern,** perquam (zB. perqu. velim scire, quid etc.; aber auch pervelim scire, quid etc.). — **gar nicht,** omnino non (durchaus nicht, zB. irasci); minime (am allerwenigsten, keineswegs, zB. displicere); nullo modo (auf keine Weise, zB. alqd probare); non od. haud ita (nicht so, zB. non ita multo post: u. haud ita magnus). – gar viele, nicht gar wenige, non parum multi. — **gar nichts,** nihil sane. — **ganz und gar** (nicht, nichts ꝛc.), s. durchaus. — **also** (wohl nun) **gar noch,** etiam (s. Cic. Tusc. 2, 7, 17). — **gar noch, erst od. vollends gar,** vero: nun erst (voll.) gar, jam vero; auch bl. jam. — **so gar, nicht so gar,** s. so (*no.* I). — **gar wohl,** quidem (zB. est vero notum quidem signum, ein gar wohl bekanntes). — **gar zu groß,** nimius: gar zu sehr, gar zu viel, nimis: gar zu lange, nimis diu (zB. absens es). – In dieser Beziehung wird auch häufig der bloße Comparativ angewendet, zB. wenn die Begierde gar zu groß u. gar zu anhaltend ist, so vernichtet sie die ganze geistige Kraft, voluptas quum major est atque longior, omne animi lumen exstinguit.

Garantie, s. Gewährleistung.

garantiren, auctorem esse alcjs rei od. (daß

ꝛc.) m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. (Gewährsmann ſeyn für etw.). – praestare alqd od. de alqa re, Jmdm., alci (für etw. einſtehen). – alqd fore recipere, Jmdm., alci (es auf ſich nehmen, daß etwas geſchehen werde). – alqd probare (etw. erprobt finden laſſen, in hac causa suum officium ac diligentiam). – die garantirten Verträge, fides foederum: der garantirte Friede, pacis fides (zB. rupta est).

Garaus, das, Jmdm. machen, alqm conficere (vollends abthun, vollends tödten). – alqm interimere. alqm e medio tollere od. bl. tollere (aus dem Wege räumen). – alqm interficere (abthun, tödten übh.). – dem Feinde, ſ. aufreiben (gänzlich).

Garbe, manipulus. – Garben binden, manipulos colligere.

Garderobe, vestiarium (der Ort u. die Kleider zuſ.). – vestis scenica (die Kleider für das Theater, die Theatergarderobe, Inscr.). – choragium (Garderobe, Kleider für den Theaterchor). – vestis. vestimenta, orum, *n.* (Kleider übh.). – ornatus. cultus (der äußerliche Schmuck übh., Putz). — **Garderobeaufſeherin, -mädchen,** vestispica.

Gardine, velum.

Gardiſt, ſ. Leibwächter.

Garküche, popina. – ganeum. ganea (als Sitz der Schelmerei u. Liederlichkeit.

Garn, I) Fäden aus Flachs ꝛc.: linum netum (leinenes Garn). – lana neta (wollenes Garn). – ein Faden leinenes G., filum lini od. linteum: ein Faden wollenes G., filum lanae od. laneum. — II) meton. = Netz *no.* II, b, w. ſ.

garniren, circumdare alqā re (zB. vestem auro).

Garniſon, praesidium stativum (die Soldaten im Standquartier). – cohortes urbanae (die in der Stadt liegenden Truppen). – stativa, orum, *n.* (das Standquartier). Vgl. „Beſatzung". – wo in G. ſtehen (garniſoniren), stativa habere alqo loco: in Nicomedien in G. ſtehen (garniſoniren), in statione Nicomedensi esse.

garſtig ꝛc., ſ. häßlich ꝛc.

Gärtchen, hortulus.

Garten, hortus (im Allg.). – horti (weitläufiger Luſt- od. Ziergarten). – ein kleiner G., horlulus: einen G. anlegen, hortum instituere, aedificare. — **Gartenanlage,** horti. — **Gartenarbeit,** hortorum cultus. — **Gartenaufſeher,** horti (hortorum) custos. — **Gartenbau,** hortorum cultura od. cultus od. cura. — **Gartenbeet,** ſ. Beet. — **Gartenfrucht,** fructus horti od. hortorum. – pomum (Obſtart). — **Gartengewächs,** herba in hortis nascens od. nata (übh.). – olus od. (kleiner Art) olusculum (eine Gemüſeart). – Gartengewächſe, auch in hortis nascentia, *n. pl.* – ein G. ſeyn, in hortis nasci. — **Gartenhaus,** tectum horti; kleines, casa horti. — **Gartenmauer,** maceria horti.

Gärtner, hortulanus (Spät.). – olitor (in einem Gemüſegarten). – topiarius (Ziergärtner).

Gärtnerei, hortorum cultus od. cultura (Gartenbau). – topiaria (Ziergärtnerei).

gäſchen, spumare. — **Gäſcht,** Giſcht, spuma.

Gäßchen, angiportus. — **Gaſſe,** ſ. Straße.

Gaſt, I) bei einem Mahle (*σύνδειπνος*): conviva. – ein G., den Jmd. uneingeladen mitbringt, umbra: Jmd. zu G. bitten, alqm ad cenam vocare, invitare (übh. zu Tiſche); rogare alqm ad convivium (zum Gaſtmahl): ſich bei Jmd. zu G. bitten, condicere alci (mit u. ohne) ad cenam: wenn man gebeten wird, ſich als G. zuſagen, promittere ad cenam: Jmd. als G. mit nach Hauſe nehmen, alqm convivam sibi abducere: Jmd. als G. bei ſich behalten, alqm cenae od. convivio od. in convivium adhibere: zu G. gehen, ad cenam ire; convivium inire: zu G. ſeyn, foras cenare: bei Jmd. zu G. ſeyn, Jmds. G. ſeyn, apud alqm cenare; alcjs convivio interesse; esse convivam alci promissum: ich habe Jmd. zu Gaſt, cenat alqs apud me. — II) fremde Perſon, welche in einem Hauſe aufgenommen und mit Unterhalt verſehen wird: hospes, Femin. hospita. – Jmd. als G. aufnehmen od. bewirthen, alqm hospitio excipere; alqm invitare tecto ac domo.

Gaſtbitter, vocator.

Gaſterei, ſ. Eſſen *no.* II.

gaſtfrei, hospitalis (gern Fremde aufnehmend). – liberalis in hospites, im Zſhg. bl. liberalis (wohlwollend u. freigebig gegen Gaſtfreunde). – largus epulis (gern bewirthend). — *Adv.* hospitaliter; liberaliter. — **Gaſtfreiheit,** hospitalitas. – in hospites liberalitas, im Zſhg. bl. liberalitas (Wohlwollen u. Freigebigkeit gegen die Gaſtfreunde).

Gaſtfreund, hospes. – ich bin Jmds. G., hospitio alcjs utor; hospitium cum alqo mihi intercedit, cum alqo habeo. – den G. betreffend ꝛc., des G., hospitalis (zB. Ermordung des G., caedes hospitalis: Wohlthaten des G., beneficia hospitalia). — **Gaſtfreundin,** hospita. — **gaſtfreundlich,** hospitalis (zB. mensa). – ein g. Haus, domus hospitalis; domus, quae hospitibus patet. — *Adv.* hospitaliter. – Iſt es = gaſtfrei, ſ. d. — **Gaſtfreundſchaft,** hospitium. – G. mit Jmd. ſchließen, hospitium cum alqo facere, jungere, conjungere: mit Jmd. in G. ſtehen, hospitio alcjs uti; hospitium cum alqo habere; hospitium mihi intercedit cum alqo: G. üben, hospitium colere. — **gaſtfreundſchaftlich,** ſ. gaſtfreundlich.

Gaſtgeber, I) der ein Gaſtmahl veranſtaltet: dominus cenae od. epuli; convivator; conditor instructorque convivii. — II) = Gaſtwirth, w. ſ. — **Gaſtgebot,** ſ. Eſſen *no.* II. — **Gaſtgeſchenk,** xenium. — **Gaſthaus, Gaſthof,** deversorium. tabernae deversoria (Einkehrort übh., Abſteigequartier). – stabulum (Haus, wo Fuhrleute einkehren, Ausſpanne). – caupona. taberna meritoria u. bl. taberna (Schenke). – ein elendes G., cauponula. — **Gaſtkammer,** cubiculum hospitale.

gaſtlich, ſ. gaſtfreundlich, gaſtfrei.

Gaſtmahl, ſ. Eſſen (das) *no.* II. – das G. des Plato (Titel einer Schrift), Platonis symposium. — **Gaſtrecht,** hospitii jus; hospitium. — **Gaſtſtube,** hospitium. cubiculum hospitale. cubiculum, quod hospites accipit od. accipere potest (in einem Privathauſe; im Plur. auch bl. hospitalia, ium, *n.*). — **Gaſtwirth,** caupo (Schenkwirth). – stabularius (der Ausſpanne hält). – dominus stabuli od. cauponae (der Eigenthümer der Ausſpanne od Schenke, Ggſtz. stabuli od. cauponae minister, der Hausknecht, Kellner). – G. ſeyn, cauponam exercere. — **Gaſtwirthin,** caupona. cauponam exercens (die Schenkwirthſchaft Treibende). – domina cauponae od. tabernae (Eigenthümerin des Gaſthauſes, Ggſtz. ministra cauponae, Kellnerin). — **Gaſtwirthſchaft,** caupona (Schenke, ſ. „Gaſthaus" die Synon.). – G. treiben, cauponam exercere. — **Gaſtzimmer,** ſ. Gaſtſtube.

gäten, ſ. ausgäten.

Gatte, maritus. – conjux (Ehegemahl). —

Gattenliebe, conjugalis amor (Liebe zwischen den Gatten). – uxoria caritas (Liebe der Gattin gegen den Gatten). — **gattenlos,** orba marito; sine marito. – sie ist schon lange g., jam diu sine marito vixit. — **Gattenmörder,** parricida uxoris (Mörder der Gattin). – parricida mariti (Mörder des Gatten).

Gatter, s. Gitter.

Gattin, uxor (Ehefrau). – conjux (Gemahlin); vgl. Frau *no.* II, a.

Gattung, 1) Vereinigung einartiger Dinge: genus (Classe übh., Ggstz. species, d. i. die einzelne Art). – modus (Gattung als besonders von andern sich unterscheidende Art, zB. tot homines cujusque modi). – opus (für sich bestehendes Werk, zB. Schriftsteller in derselben G., auctores ejusdem operis). – die höchste G., genus ultimum; generum caput: nach Gattungen, generatim. — II) Art, Sorte: pars (Unterabtheilung übh.). – forma. species (bes. die Species in der Logik, als Unterabtheilung des genus). — **Gattungsbegriff,** genus (die Gattung, Ggstz. species; zB. animal od. homo genus est). – den G. bilden, superiorem locum tenere: einen G. zerlegen, genus in species dividere od. secare.

Gau, pagus.

Gaukelbild, im Zshg. bl. imago.

Gaukelei, praestigiae (Blendwerk). – circulatoriae praestigiae (Blendwerk eines Gauklers). – fallacia (Betrügerei übh.). – portentum (gegen den Lauf der Natur gehende Zauberkünste, wie Hor. ep. 2, 2, 209: portenta Thessala rides?). – vana miracula (nichtige Wunder).

gaukelhaft, fallax (betrügerisch).

gaukeln, praestigias agere.

Gaukelspiel, -possen, s. Gaukelei.

Gaukler, praestigiator (der Gaukler im Allg., insofern er den Leuten Blendwerk vormacht). – circulator od. planus (der herumziehende Gaukler, der sich mit allerhand Taschenspielen, Gaukeleien u. Possen sein Brod verdiente). — **Gauklerin,** praestigiatrix. — **gauklerisch,** circulatorius (einem Gaukler eigen). – fallax (betrügerisch übh.).

Gaul, equus (Pferd übh.). – caballus (Pferd, insofern es zu gemeiner Arbeit gebraucht wird). – Sprchw., einem geschenkten G. sieht man nicht ins Maul, equi donati dentes non inspiciuntur (Hieron. ep. ad Ephes. prooem.).

Gaum, Gaumen, palatum.

Gauner, fur. – ein elender G., furunculus: ein arger G., homo plenus perfidiarum et fraudum. — **Gaunerei,** furtum. — **Gaunergesindel,** furunculi. — **Gaunerkniff,** s. Diebsgriff. — **Gaunerstreich, -stück,** furtum.

geachtet, honestus. – geachtet u. geehrt, honestus et honoratus.

geartet, gut, s. arten a. E.

Gebäck, Gebackenes, s. Backwerk.

Gebälk, condignatio; trabes (*pl.*).

gebaren, sich, se jactare (zB. in insperatis pecuniis sumptuosius insolentiusque). – sich keck u. trotzig g., volitare. — **Gebaren,** keckes, audacia: unsinniges, amentia: rasendes, furor.

gebären, parĕre (*tr.* u. *intr.*). – partum edere (*intr.*). – edere (*tr.* zur Welt bringen). – eniti (*tr.* u. *intr.* mit Anstrengung u. Schmerz). – Zuw. reichen auch gignere, generare, procreare (erzeugen, w. s.) hin. – Kinder von Jmd. gebären, liberos ex alqo parĕre od. eniti: gebären wollen, parturire: zum ersten, zum fünften Mal g., primum, quintum parĕre: zu früh g., abortum facere. – geboren werden, nasci. gigni (von Einer, ex alqa); in lucem edi. lucem aspicere. in vitam venire, ingredi (das Licht der Welt erblicken, zur Welt kommen): es ist mir ein Söhnchen geboren worden, filiolo auctus sum. – nicht als Consul geboren seyn, non in cunabulis consulem factum esse. – ein geborener Fürst, genitus ut regnet: ein geborener Grieche, in Graecia natus od. in Graecis genitus; ortu od. natione Graecus: er ist ein g. Biedermann, est naturā bonus: Hannibal ein g. Feind der Römer, Hannibal natus adversus Romanos hostis: ein g. Soldat, vir ad arma natus; vir natus militiae. — **zu etwas geboren** (d. i. von Natur bestimmt), alci rei od. ad alqd natus; ad alqd factus; ad alqd natus aptusque. – Uneig., Reichthum gebiert Uebermuth, divitiae superbiam pariunt. — **Gebären,** das, partus. — **Gebärzeit,** partus od. pariendi tempus; auch bl. partus.

Gebäu, Gebäude, aedificium. aedes, ium, *f.* domus (Haus, w. s.). – opus (Bauwerk übh., auch v. Weltgebäude). – munus (öffentliches Bauwerk, von einem Einzelnen aus eigenen Mitteln für das Volk erbaut, zB. ein Theater; auch vom Weltgebäude); verb. opus munusque (vom Weltgebäude). – monumentum (ein öffentliches Gebäude, welches als Denkmal der Vorzeit od. für die Nachwelt dasteht, zB. ein Tempel). – die Gebäude einer Stadt, auch moenia, ium, *n.* – öffentliche Gebäude, aedes publice factae: stattliche G., aedificia od. opera ampla; aedes amplae.

Gebein, os, ossis, *n.* – Gebeine u. Asche der Seinigen, reliquiae suorum.

Gebelfer, gannitus (auch übtr. v. Belfern eines Zänkischen). — **Gebelle,** latratus.

geben, dare (im Allg. [Ggstz. adimere, nehmen, accipere, empfangen, u. dgl.]; auch als mathem. *t. t.* eine gegebene Linie, data linea). – reddere (zurückgeben, abgeben, hergeben, von sich geben). – tradere (übergeben, überreichen, überliefern, in die Hand u. in den Besitz geben). – offerre (anbieten, unaufgefordert geben, zB. pro suis facultatibus). – porrigere (darreichen, damit es der Empfangende abnehme). – praebere (hinhalten, hinreichen). – tribuere (zutheilen). – impertire (Theil nehmen lassen, mittheilen). – donare. dono dare (schenken). – solvere. persolvere. pendĕre (bezahlen, entrichten). – apponere (auftragen auf die Tafel, ein Gericht, Wein u. dgl., zB. alqd primum). – addere (hinzuthun, Ggstz. auferre [nehmen], zB. casus [der Zufall, das Glück] tantum addere ei non potest, quantum auferre). – afferre (theils = beibringen, zB. alci mortem; theils = hinzubringen, zB. ornatum orationi). – fundere (gleichs. ausgießen = nach allen Seiten spenden, zB. beneficia sine intermissione diebus ac noctibus, v. der Gottheit: u. bestiis ex sese varios pastus, v. der Erde). – distribuere (nach allen Seiten hin austheilen, zB. beneficia, v. Reichen 2c.). – conferre (beitragen, zB. amplius conferre non posse). – efficere (hervorbringen, zB. achtfachen Ertrag [vom Acker], ager efficit cum octavo: dann als *t. t.* der Arithmetik, unser „machen“). – esse. fieri (betragen, als arithmet. *t. t.*, s. „machen *no.* II, b“ Beisp. für effic., esse u. fieri). – sich g. lassen, accipere, von Jmd., ab alqo (zB. Geld, Geißeln). – ein Schauspiel 2c. g., edere (veranstaltend geben, zB.

spectaculum, ludos u. dgl.); agere (agirend geben, v. Schauspieler, zB. eine Komödie, fabulam: die Rolle Jmds., alcjs partes).

wie viel hast du dafür gegeben, quanti rem emisti?: wie viel giebst du für den Tisch, das Logis, den Unterricht, quanti cenas, habitas, doceris? – Jmdm. ein Mädchen (zur Frau) g., s. Frau: ein Mädchen einem Andern (zur Frau) g., tradere alqam alii.

von sich geben, edere. mittere. emittere (zB. einen Laut, Geruch ꝛc.); reddere (zurückgeben, einen Ton, von einer Saite, die berührt wird); alienis tradere (fremden Leuten übergeben, zB. infantem). – (durch Speien) wieder von sich g., vomere; vomitu od. vomitione reddere.

es ist dem Menschen nicht gegeben, homini non datum, non concessum est: gieb (verleihe mir), daß ich ꝛc., da mihi mit folg. Acc. u. Jnfinit.; fac, ut etc. (mache, daß ich).

auf Jmd. etwas **geben,** multum alci tribuere (viel auf Jmd. halten); alcjs auctoritate moveri (durch Jmds. Rath sich bestimmen lassen): wenig auf etwas g., alqd negligere, parum curare: nichts g. auf etwas, alqd contemnere, spernere, nihili putare (für nichts achten); nihil moveri alqā re (sich in keiner Weise durch etw. bestimmen lassen): viel auf etw. g., admodum moveri alqā re (zB. ostentis): etwas auf das Gerede der Leute g., dare aliquid famae: ich gebe nichts auf den Vortrag, quemadmodum dico, non laboro. – was gäbe ich darum! was wollte ich doch darum geben! quidnam darem: Alles darum geben, alqd quantivis facere, aestimare; quovis pretio alqd redimere velle.

sich geben (nicht mehr Widerstand leisten), se dare; manus dare (sich für besiegt erklären, nachgeben); cedere (weichen); concedere (einräumen). – die Krankheit giebt sich (läßt nach), morbus remittit. – er giebt sich ganz wie er ist, induit sibi animi sui vultum (sein Inneres drückt sich in seiner Miene aus); quod loquitur sentit, quod sentit loquitur (er denkt, wie er spricht, und spricht, wie er denkt); lingua et pectore verus est (er ist mit der Zunge u. im Herzen aufrichtig).

wörtlich g., exprimere verbum de verbo: lateinisch g., Latine reddere: das kann man nicht gut lateinisch g., haec non satis commode Latine exprimi possunt. — **gegeben** (d. i. ausgefertigt), datum; scriptum; auch haec scripsi ad te (zB. gegeben am Tage des Abmarsches von Astura, haec scripsi ad te proficiscens Asturā).

was giebt es? (d. i. was geht vor), quid od. quidnam est? quid rei est? quid accidit?: was giebt es Neues? ecquid novi est?: giebt es etwas Neues? num quidnam novi?

es giebt, est od. (v. mehreren) sunt (es ist, es sind). – fit od. (v. mehreren) fiunt (es kommt zur Erscheinung, es kommt vor). – invenitur od. (v. mehreren) inveniuntur (es wird, es werden angetroffen), zB. es giebt keinen rechtschaffneren Menschen, probior homo nemo est: es giebt kein Drittes, nihil tertium est: es giebt kein glückliches Leben ohne Tugend, vita beata sine virtute nulla est: es giebt wenig Quellen in dieser Gegend, fontes in hac regione rari sunt: kaum giebt es in Einem Zeitalter einen erträglichen Redner, vix singulis aetatibus singuli tolerabiles oratores inveniuntur. – in dieser Zeit gab es sehr viele Redner, haec aetas effudit copiam oratorum: zu keiner Zeit gab es größere Männer, haud ulla aetas virtutum feracior fuit. – es giebt in einem Flusse, Lande das u. das (Erzeugniß od. Thier), nascitur od. nascuntur, gignitur od. gignuntur in flumine alqo od. in terra alqa; od. flumen, terra gignit alqd. – das giebt (läßt erkennen) schon die Vernunft, hoc ipsa ratio ostendit.

es giebt ... welcher, welche ꝛc., est, im Plur. sunt, non desunt (es fehlt nicht an ꝛc.), inveniuntur, reperiuntur (man findet ꝛc.), qui etc. (nach welchem qui der Jndicativ steht, wenn die Beziehung des Prädicats auf das Subject als wirklich, hingegen der Conjunctiv, wenn dieselbe als nothwendig od. möglich vorgestellt werden soll), zB. es giebt einen Gott, welcher verbietet, daß ꝛc., est deus, qui vetat: es giebt Leute, welche behaupten, sunt, qui dicant (d. i. welche behaupten wollen, hingegen dicunt, deren Behauptung factisch gewiß ist). – es giebt Fälle, wo ꝛc., est, ubi mit folg. Conjunctv.: es giebt keinen Grund, warum, non est (causa), cur mit folg. Conjunctv.; non est, ut etc.: es giebt einen Punkt, bis zu welchem ꝛc., est, quatenus mit folg. Conjunctv.

gebenedeit, beatus; fortunatus.

Geber, Geberin, auctor alcjs rei (im Allg.). – largitor (Spender, zB. freiwilliger, voluntarius). – auctor muneris. qui dat od. dedit munus (der Geber eines Geschenks). – Geber (-erin) und Empfänger (-erin), dans et accipiens; tribuens (Verleiher) accipiensque.

Geberde, gestus. – Geberden machen (= gesticuliren), gestum agere, facere; gestu uti; gestum componere (nach den Regeln der Kunst): falsche G. machen, peccare in gestu.

geberden, sich, freudig, laetitiā gestire: wild, violenter se gerere: wie ein Wahnsinniger, wie ein Rasender, insanire; furere.

Geberdenspiel, gestus.

Geberin, s. Geber.

Gebet, precatio. – supplicatio (demüthiges Bitten). – preces (die Worte des Gebets). – carmen sacrum u. bl. carmen (ein formulirtes Gebet; vgl. Gebetformel). – votorum nuncupatio (das gelobende Beten, zB. bei Krankheit des Fürsten ꝛc.). – votum (das gelobende Gebet, Gelübde). – precantis od. vota facientis vox (die Stimme des Bittenden, Gelobenden, zB. non exaudit [läßt nicht zu seinem Ohre dringen] precantium voces et sublatis in caelum manibus vota facientium). – ein G. verrichten, precationem od. preces facere; precatione uti; vota facere od. suscipere (gelobend zu Gott beten; auch für etw., zB. pro incolumitate principis). – ein G. an Gott richten, precari deum od. ad deum; carmen dicere deo: sein G. vollenden, precationem peragere: das G. erhören, precationem admittere (v. Gott): etwas mit G. anfangen, a precationibus ducere initium alcjs rei (zB. rerum agendarum).

Gebetformel, precatio sollemnis. verba sollemnia, *n. pl.* carmen sacrum od. sollemne precationis carmen, im Zshg. auch bl. carmen (im Allg.). – praefatio (die vor einer Handlung, bes. vor dem Opfer, gesprochene Formel).

Gebiet, I) eig.: territorium (das zu e. Stadt gehörige Feld). – Jst es in weit. Bed. übh. = Land, Landstrich, Grenzen ꝛc., so stehen ager, terra, regio, fines, zB. das Gebiet der Helvetier, ager Helvetius: das trojanische G., ager Troas: das römische G., fines Romani: im G. der Her-

niker, in Hernico: im G. des Feindes, in hostico (Ggſtz. in pacato, in Freundes Land). – Jmds. Gebiet betreten, intra fines alcjs ingredi: Jmds. G. mit einem Landſtrich vergrößern, alcjs finibus regionem adjicere. — II) uneig.: genus (Gattung). – pars (Theil, zB. philosophiae, literarum). – ratio (Verhältniß, Art u. Weiſe, ſ. Cic. Cat. 2, 5, 9). – das ganze G. der Philoſophie, omnes philosophiae loci: das faſt unüberſehbare G. dieſer Künſte, harum artium paene infinita vis et materia. – er hat ein ſehr weites G. für ſeine Thätigkeit, latissime manat ejus industria: er (der Geſchichtſchreiber) hat ein freies G., libero egressu memorare potest: die Beredſamkeit hat kein abgeſchloſſenes G., ars dicendi non habet definitam regionem: in das G. der Künſte gehören, artibus contineri: in das G. der Philoſophie gehören, in philosophia versari od. disseri: in das G. der Staatsverwaltung gehören, in re publica versari: in das G. der Mathematik gehören, esse mathematicorum: einen Namen in das unhiſtoriſche G. der Mythe verſetzen, nomen alcjs ad errorem fabulae traducere: das ganze G. der Philoſophie kennen u. ſich darin zurecht finden, habere omnes philosophiae notos et tractatos locos. – das G. der Philoſophie, der Geſchichte ꝛc., auch bl. philosophia, historia, zB. er iſt auf dem G. der Philoſophie, des bürgerlichen Rechts, der Geſchichte mehr bewandert, ille a philosophia, a jure civili, ab historia instructior est: das G. der Geſchichte iſt bei uns noch nicht angebaut, abest historia literis nostris. – das G. der Literatur, bl. literae, zB. unbewandert auf dem G. der griech. Literatur, expers literarum Graecarum. – das G. der Phyſik, bl. physica, orum, *n.*, zB. jene Erörterung ſtreift (greift) in das G. der Phyſik hinüber, disceptatio illa habet aliquantum a physicis.

gebieten, imperare alci alqd od. mit folg. ut (eig., u. bildl. = mäßigen, zB. cupiditatibus). – jubere, abſol. od. mit folg. ut (vorſchreiben; ſ. „befehlen" den Unterſch. dieſer W.). – scribere (ſchriftlich verordnen, zB. hanc legem, v. e. Umſtand). – ein Geſetz gebietet entweder oder es verbietet etwas, lex aut jubet aut vetat. – über etwas g. od. zu geb. haben, alcjs rei potestatem habere; est alqd penes me od. in mea potestate; alci rei moderari. alcjs rei moderatorem od. (Femin.) moderatricem esse (über etw. walten, zu beſtimmen haben, auch v. lebl. Subjj.). – wenn Gott über mich gebieten ſollte, si quid mihi acciderit. — **Gebieter, -terin,** dominus, domina (im Allg.). – arbiter, arbitra (der, die nach Gutdünken über etw. verfügen kann, zB. maris, aëris, v. einer Gottheit). — **gebieteriſch,** imperiosus (auch v. Lebl., zB. necessitas). – superbus (hochfahrend). – insolens (übermüthig im Benehmen gegen Andere). — *Adv.* imperiose; pro imperio (zB. alqm discedere jubere); superbe; insolenter.

Gebietserweiterung, -vergrößerung, propagatio od. prolatio finium (abſtr.). – fines imperii prolati od. termini imperii propagati (concr.). – eine bedeutende G. (als Sache), magna regio finibus adjecta. – eine G. erhalten, augeri agris: das Land erhielt eine bedeutende G., magna regio finibus adjecta est.

Gebilde, opus (Werk übh.). – compages (Gefüge, zB. corporis). – imago (Bildwerk, zB. imago ficta, G. der Plaſtik, imago picta, G. der Malerei). – G. der Einbildung, Phantaſie, commentum.

gebildet, humanus. humanitate politus (menſchlich veredelt übh.). – eruditus (durch Erziehung, durch die Schule des Lebens und durch Unterricht aufgeklärt, Ggſtz. ineruditus; zB. populi, saeculum, tempora: u. aures: u. ingenium: u. Plur. auch ſubſtv. bl. eruditi). – doctus (durch Unterricht aufgeklärt, wohlunterrichtet; übtr. v. Lebl., vox docta: u. Plur. auch ſubſtv. bl. docti); verb. doctus atque eruditus. – literatus, literis tinctus (ſchriftkundig, wiſſenſchaftlich gebildet). – cultus. excultus (cultivirt, civiliſirt, aufgeklärt, zB. aetas exculta: u. et tempora et ingenia: u. Plur. auch ſubſtv. bl. culti od. cultiores). – haud absurdus. non absurdus (nicht ungereimt, nicht albern, zB. ingenium). – intelligens (einſichtsvoll, ein gebildeter Kenner). – ingenuus (frei- od. edelgeboren u. daher nicht ohne Feinheit u. Bildung, zB. plebs). – urbanus. elegans (fein im Betragen u. dem ganzen Aeußeren). – ſehr, äußerſt, hoch g., omni vitā atque victu excultus atque expolitus; omni doctinā eruditus: etwas, ein wenig g., aliquā humanitate imbutus; a literis non alienus: oberflächlich g., leviter eruditus; literis leviter imbutus: gar nicht g., ab omni politiore humanitate adhorrens; a literis alienissimus. – durch u. durch g. ſeyn, artes optimas penitus mente complexum esse.

Gebirge, mons; montis jugum; montes. Vgl. „Gebirgskette". – das G. des Caucaſus, Caucasus mons. — **gebirgig,** montuosus (Ggſtz. planus). – g. Gegend, ſ. Gebirgsgegend. — **Gebirgsart,** saxum. — **Gebirgsbewohner,** homo montanus; Plur. ſubſtv. auch bl. montani. — **Gebirgsgegend,** regio montuosa. – Gebirgsgegenden, regiones montuosae; loca montuosa; auch bl. montuosa, orum, *n.*: rauhe G. (ein rauhes Gebirgsland), loca aspera et montuosa. — **Gebirgskamm,** dorsum montis. – der G. des Apennin, dorsum Apennini. — **Gebirgskette,** montes continui; continua od. perpetua montium juga. — **Gebirgsland,** ſ. Gebirgsgegend. — **Gebirgspaß,** als Engpaß, angustiae saltus (Plur. angustiae saltuum); angustus saltus. – als Durchgang, transitus saltus. — **Gebirgszug,** ſ. Gebirgskette. — **Gebirgszweig,** brachium montis.

Gebiß, I) am Zaume: oreae. – lupus (ein ſcharfes G., e. Brechzaum). – frenum (Zaum übh.). – ein Zaum mit einem ſcharfen G., frenum lupatum: ein G. anlegen, oreas alci obdere od. indere (eig.); frenum injicere (einen Zaum anlegen, eig. u. bildl.). — II) Zähne: dentes. – tela, orum, *n.* (als Waffe, zB. leonis). – ein gutes G. haben, dentibus valere.

Geblüt, ſ. Blut. – ein Prinz von G., (princeps) regiā stirpe genitus; (princeps) regio genere ortus: die Prinzen vom G., reges; regis filii (die Söhne des Königs); regis fratres (die Brüder); regis propinqui (die Verwandten des Königs): der erſte Prinz vom G., qui regi proximus est propinquitate: er ſtammt aus königlichem G., regium illi genus; regiā stirpe genitus est.

Geborenwerden, das, ortus (Ggſtz. mors).

Gebot, I) imperium, imperatum (Befehl, Befohlenes). – jussum (Geheiß). – praeceptum (Vorſchrift). – mandatum (Auftrag; ſ. „Befehl" die Redensarten mit dieſen Subſtſt.). – die zehn Gebote, decalogus (δεκάλογος, Eccl.): das zehnte

G., *decima legum divinarum tabula. – es steht mir etwas zu G., alqd mihi in manu (in manibus) est. alqd mihi praesto est, promptum et paratum est (es steht zu meiner Verfügung). – habeo alqd (ich habe etw. [zu meiner Verfügung], zB. omnibus facultatibus, quas habemus, utimur). – alqd mihi paret (es ist mir gleichs. unterthan, zB. omnia divitiis parent). – alqd mihi suppetit (ich bin gehörig damit versehen, zB. verba et sententiae). – alqd mihi adest (es ist für mich [zu meiner Verfügung] da, zB. cetera principibus statim adesse, unum parandum). – es steht mir etwas in großem Maße, überreichlich zu G., abundo alqā re (zB. ingenio). — II) das Bieten, u. was man bei einem Handel, in der Auction bietet: licitatio (das Bieten in der Auction). – pretium (beim Handel, der Preis). – das höchste G., licitatio maxima: ein Gebot thun, s. bieten *no.* II.

Gebratenes, assum; caro assa.

Gebrauch, I) Anwendung einer Sache zu seinem Bedarf: usus (der Zustand, da man etwas gebraucht). – usurpatio (das in Anspruch Nehmen, das sich Bedienen einer Sache in einem einzelnen Falle). – häufiger G., frequentatio; frequens usus. – zum od. für den öffentlichen G., publico usui od. publicis usibus (zB. destinatus locus: u. complures domos destinare); in usum populi (zB. bibliothecam instituere). – durch den G. geheiligt, sollemnis. – G. von etwas machen, s. (etw.) gebrauchen. – keinen G. von etwas machen, alqā re non uti, non abuti; alqd non usurpare (zB. jus datum); alqā re carere (aus eigenem Willen entbehren, zB. amicorum facultatibus); alqd non accipere (etw. nicht annehmen, zB. ein Geschenk); dimittere, amittere alqd (unbenutzt lassen, zB. occasionem; s. „unbenutzt" die Synon.): einen übeln G. von etwas machen, alqā re perverse abuti: einen unmäßigen G., intemperanter abuti alqā re: einen weisen G. von etwas machen, sapienter uti alqā re. – im G. haben, in usu habere (zB. vas argenteum). – etwas zu etwas in G. nehmen, alqd in alcjs rei usum vertere. – im G. seyn, in usu esse od. versari (gebraucht werden); in usu od. more esse, moris esse (üblich, gebräuchlich seyn): häufig im G. seyn (gebraucht werden), in maximo usu esse; usitatissimum esse; in frequentem usum venisse: stark im G. (d. i. sehr üblich) seyn, vigere: allgemein im G. seyn, in omnium usu esse od. versari: nicht mehr im G. seyn, in usu esse od. versari desisse; ab usu remotum esse: gar nicht im G. seyn, nullum usum habere (zB. in medicina): in G. bringen (gebräuchlich machen), celebrare alqd: mehr in G. bringen, usitatius od. tritius facere alqd: in G. kommen, in usu esse od. versari coepisse (im Allg.); in usum venire (benutzt werden); usu od. in usum recipi (gebräuchlich werden); in consuetudinem od. morem venire (zur Gewohnheit, zur Sitte werden): mehr in G. kommen, usitatiorem esse coepisse: allgemein in G. kommen, in omnium usu esse od. versari coepisse. usitatissimum esse coepisse (im Allg.); ab omnibus recipi (von Allen angenommen werden, von Sitten ꝛc.); inveterascere (sich allmählich einnisten, von einer Gewohnheit ꝛc.). – außer G. kommen, exolescere: ein Wort kommt außer G., verbi usus amittitur; im gewöhnlichen Leben, verbum ab usu quotidiani sermonis intermittitur; im Laufe der Zeit, verbum intercĭdit temporibus. – außer G. setzen, abolere (aufheben, s. das. *no.* IV, b); durch Verbot, interdicere usum alcjs rei (zB. vehiculorum); alqd in usu cujusquam esse od. versari vetare (zB. denarios). — II) bestehende Gewohnheit: ritus (als Regel bei feierlichen u. profanen Handlungen). – mos. consuetudo (Sitte, Gewohnheit, w. vgl.). – ein heiliger, religiöser G., religio: heilige Gebräuche u. Einrichtungen, religiones. – es ist G. (Sitte) u. dgl., s. Sitte.

gebrauchen, etwas, uti alqā re, zu etwas, ad alqd (im Allg., zu seinem Nutzen u. Bedürfniß verwenden). – abuti alqā re, zu etwas, ad alqd od. in alqa re (ganz nach eigener Willkür od. gehörig verwenden, vollständigen Gebrauch machen von etw.). – usurpare alqd (etwas in Anspruch nehmen, sich einer Sache in einem vorkommenden Falle bedienen, etwas vorbringen, erwähnen). – adhibere alqd, zu od. in etwas, alci rei od. ad alqd od. in alqa re (in bestimmten Fällen, zu gewissen anzugebenden od. zu denkenden Zwecken in Anwendung bringen, dazunehmen, also mit Absicht u. Ueberlegung anwenden). – alqd tractare (in Behandlung nehmen, in Anwendung bringen, zB. verba vetera). – exercere (handhaben, ausüben, zB. jus ab alqo datum parcissime). – conferre ad od. in alqd (zu etwas anwenden, Gebrauch zu etwas machen). – in usum alcjs rei vertere (als etwas in Gebrauch nehmen, zB. die Schiffe als Lastschiffe, naves in onerariarum usum). – gebraucht werden, in usu esse od. versari; in usum venisse: gebraucht werden können, usui esse (absol., od. zu etw., ad alqd faciendum): nicht mehr gebraucht werden, in usu esse od. versari desisse: gar nicht gebraucht werden, nullum usum habere (zB. in medicina, von e. Pflanze): häufig gebraucht werden, in maximo usu esse; in frequentem usum venisse: zu etw. nicht zu g. seyn, inutilem esse ad alqd (auch v. Pers.). – nichts (keine Medicin in einer Krankheit) g., nullam medicinam adhibere: ein Wort (e. Ausdruck) g., verbo uti; verbum dicere od. nominare (s. unten): ein Wort (e. Ausdruck) passend u. richtig g., verbum opportune proprieque collocare: ein Wort (e. Ausdruck) falsch g., perperam od. non recte dicere verbum: ein Wort (e. Ausdruck) richtig g., verbum recte dicere: ein Wort in etwas gesuchter Bedeutung g., verbum doctiuscule ponere: dabei das Wort „Gewalt" g., in his rebus vim nominare: für diese beiden Begriffe gebrauchen die Griechen Einen Ausdruck, haec duo Graeci uno nomine appellant: diesen Ausdruck hast du gebraucht, sic dixisti: um diesen Ausdruck zu g., ut dicam ita: um den gelindesten Ausdruck zu g., ut levissime dicam: ein Wort (Ausdruck) wird von (über) etw. od. Jmd. gebraucht, verbum dicitur in alqa re (zB. *carere* in morte non dicitur, das Wort Entbehren wird nicht vom Tode gebraucht): die härtesten Ausdrücke über Jmd. g., asperrime loqui de alqo. – um einen Ausspruch Solons zu g., ut Solonis verbo utar; ut Solonis dictum usurpem. – Jmd. g., alcjs operā uti: Jmd. nicht mehr g., alcjs operā uti desinere od. desisse: Jmd. gut g. können, alcjs optimā operā uti: Jmd. zu etwas g., alcjs operā uti od. abuti ad alqd od. in alqa re; alqo adjutore uti in alqa re: sich g. lassen, sui potestatem facere; zu etwas, operā suā adjuvare alqd: sich von Jmd. zu Allem, esse alci obnoxium in

omnia: zu Allem zu g., utilis ad omnia; idoneus arti cuilibet: zu Nichts zu g., inutilis ad omnia; neque bonus neque utilis.

gebräuchlich, usitatus. – usu od. in usum receptus (zur Sitte geworden). – sermone tritus u. bl. tritus (oft im Munde der Leute umhergeboten u. daher gebräuchlich geworden, zB. proverbium). – vulgaris (gewöhnlich, vulgär). – quotidianus (alltäglich). – nicht g. oder nicht mehr g., s. ungebräuchlich. – g. werden, g. machen, s. „in Gebrauch kommen, bringen" unter „Gebrauch *no.* I": g. seyn, s. „im Gebrauch seyn" unter „Gebrauch *no.* I": es ist g., zu 2c. od. daß 2c., usitatum est od. mos est od. moris est m. folg. Infinit. od. Acc. u. Infinit., od. m. folg. ut u. Conjunctv.

gebraucht, s. „abgenutzt" unter „abnutzen".

Gebrause, fremitus.

gebrechen; es gebricht an etwas, deest alqd, Jmdm., alci (es geht etw. ab). – opus est alqā re, Jmdm., alci (es thut Noth an etw., zB. loco [an Raum] valde opus est). – wenn es dazu (dir, euch) an Muth gebricht, si ad haec parum est animi. — **Gebrechen,** das, vitium (zB. vitium corporis, u. vitia senectutis, rei publicae). – die G. einer Verfassung, incommoda: das größte G. seyn, vitiosissimum esse, an 2c., in m. Abl.

gebrechlich, imbecillus (dem es an Kräften fehlt). – infirmus (der keine Festigkeit u. Dauer besitzt). – debilis (unbrauchbar durch Gebrechen). – fragilis (hinfällig, vergänglich). — **Gebrechlichkeit,** des Körpers, leibliche, corporis imbecillitas, infirmitas, debilitas, fragilitas.

Gebrüder, fratres.

Gebrüll, mugitus (des Stieres; übtr., des Donners). – rugitus (des Löwen, Spät.). – fremitus (übtr., des Donners).

Gebühr, I) Pflicht u. Verbindlichkeit: officium. – nach G., ut dignus od. dignum est (wie er od. die Sache es würdig ist); ut decet (wie es sich ziemt); ut convenit (wie es zukommt); ut debui (wie ich mußte, zB. respondi homini, ut debui); ex od. pro merito, od. bl. merito (nach Verdienst). – wider die G., contra od. praeter officium (gegen die Pflicht); immerito (wider Verdienst); contra jus fasque (gegen Recht u. Pflicht): über G., plus aequo (mehr als billig); supra modum (über das rechte Maß, zB. saevire in alqm). — II) die Gebühren (Kosten) eines Processes, s. Proceßkosten: die G. für den Advocaten, s. Advocatengebühren: die G. für die Leiche, s. Leichengebühren.

gebühren, decere alqm (sich für Jmd. schicken). – deberi alci od. alci rei (Jmdm. od. einer Sache schuldigermaßen zukommen). – alci tribuendum esse (Jmdm. zuertheilt werden müssen, nicht versagt werden dürfen). – es gebührt sich, decet od. convenit, daß 2c., durch den Acc. u. Infinit. (es schickt sich, paßt sich); debeo mit Infinit. (ich bin schuldig, ich muß aus Schuldigkeit); oportet mit folg. Acc. u. Infinit. (es muß, ist nothwendig): ich antwortete dem Manne, wie es sich gebührte, respondi homini, ut debui. — **gebührend,** debitus od. umschr. qui, quae, quod debetur (was schuldigermaßen zukommt, zB. debita dignitas: u. reverentia, quae parentibus debetur). – justus (gehörig, wie es recht ist, zB. honores). – meritus (verdient). – dignus (würdig). – mir, dir 2c. g., meus, tuus (zB. suus cuique honos et gradus redditus est). – g. Maßen, s. „nach Gebühr" unter „Gebühr *no.* I".

Geburt, I) activ = das Gebären, partus. — II) passiv = das Geborenwerden, A) eig. u. übtr.: 1) eig.: ortus (das Entstehen, Ggstz. mors; im Plur. auch vollst. ortus nascentium, zB. luna moderatur ortus nasc.). – initium nascendi (das Geborenwerden als Anfang, als Eintritt in die Welt). – nascendi conditio (die durch das Geborenwerden gegebene Bestimmung, das Loos bei der Geburt). – genus (Geschlecht, in welches man durch die Geburt gehört). – eine zu frühe G., abortus. – Stunde der G., Tag der G., Jahr der G., Ort der G., s. Geburtsstunde 2c.: von G. an, a primo natali die (vom ersten Tage der Geburt an); in cunabulis (in der Wiege, zB. non in cunabulis consulem factum esse); inde ab incunabulis (von der Wiege an): vor Jmds. G., ante alqm natum; ante quam alqs natus est: nach Jmds. G., post alqm natum; postquam alqs natus est; alqo nato; u. bl. natus (zB. amisisti matrem statim natus, sogleich nach deiner G.): bei der (bei meiner, deiner, seiner) G., in nascendi initio; nascens; dum nascor (zB. matrem amitto). – vornehme, hohe G., claritas nascendi; dignitas majorum (hoher Stand der Vorfahren): von vornehmer G., nobili genere natus; nobili od. haud obscuro loco natus; honesto loco natus: von niedriger (geringer) G., ignobili, humili, obscuro loco natus; obscuris ortus majoribus. – der G. nach (od. von G.) ein Tusculaner, dem Bürgerrechte nach ein Römer, ortu Tusculanus, civitate Romanus: von G. ein Macedonier, natione Macedo; vgl. „gebürtig". — 2) übtr., Ursprung, Beginn, ortus. origo. – initium (Anfang, Beginn). – in der G., nascens; exoriens; recens (noch neu). — B) meton., das, was geboren werden soll od. wird: partus. – infans editus (das geborene Kind).

gebürtig, aus einem Orte, einem Lande, natus alqo loco od. in alqa terra. ortus alqo loco od. ex alqo loco. genitus in alqa terra. – oriundus alqo loco (herstammend, von den Eltern od. Voreltern her). – aus Rom g., natus od. ortus Romae; ortu Romanus; natus od. genitus in Romanis. – aus einem andern Lande g., alienigena (Ggstz. indigena): aus demselben Lande g., ebendaher g., s. Landsmann: aus einer Provinz g., provincialis: woher bist du g.? cujas es?: Athen, woher ich g. bin, Athenae, unde nos sumus.

Geburtsadel, *ex genere quae est nobilitas. — **Geburtsfest,** dies natalis festus. Vgl. „Geburtstag". — **Geburtsgöttin,** Juno Lucina; u. bl. Lucina. — **Geburtshelfer,** *medicus, qui artem obstetriciam profitetur. — **Geburtsjahr,** annus, quo alqs genitus est. — **Geburtsland,** terra, in qua alqs natus od. genitus est. – solum, in quo alqs ortus et procreatus est. – patria, in qua alqs natus est, gew. bl. patria (Vaterland). – Griechenland, mein G., Graecia, unde nos sumus: sein G. ist Griechenland, natus (od. ortus od. genitus) est in Graecia. — **Geburtsmonat,** Jmds., mensis, quo alqs genitus est. — **Geburtsort, -stadt,** locus, in quo alqs natus od. genitus est. – solum, in quo alqs ortus et procreatus est. – locus incunabulorum (Wiegenort). – incunabula, *n. pl.* (gleichs. die Wiege der Kindheit = der früheste Aufenthalt, Wohnort). – patria, in qua alqs natus est. urbs patria, u. bl. patria (Vaterstadt). – Athen, mein G., Athenae, unde nos sumus: sein G. ist Athen, natus est Athenis.

Geburtsstunde, hora, quā alqs gignitur (genitus est etc.); prima nascendi hora.

Geburtstag, dies natalis, auch bl. natalis (im Allg.). – dies, quo alqs nascitur od. gignitur (Tag, an dem Jmd. geboren wird). – dies, quo alqs natus od. genitus est (Tag, an dem Jmd. geboren ist). – mein G., natalis meus od. noster; auch bl. dies meus (zB. diem meum scis esse III. non. Jan.): den G. feiern, diem natalem agere od. festum habere: Jmds. G. feierlich begehen, diem alcjs natalem od. bl. alcjs natalem celebrare: Jmds. G. nicht feiern, alcjs natalem silentio transigere. — **Geburtstagsgeschenk,** munus natalicium. – u. bl. natalicium. — **Geburtstagsschmaus,** natalicia, ae, *f.* (*sc.* cena). – einen G. geben, nataliciam dare, Jmdm., alci; u. cenam dare celebrandi diei natalis causā.

Gebüsch, frutices. virgulta, *n. pl.* (mehrere Sträucher und Büsche nebeneinander). – fruticetum. frutetum (ein mit Strauchwerk bewachsener Ort). – viminetum (mit Binde- od. Flechtreis). – ein G. aus Dornen, s. Dorngebüsch: ein G. von Rosen, rosetum. [gen, *inepte se gerere.

Geck, homo ineptus. — **geckenhaft,** sich betra-

Gedächtniß, I) das geistige Vermögen: memoria. – ein gutes, treues G., memoria bona od. bonae fidei; memoria tenax; memoria firma od. firma et diuturna: ein schlechtes G., memoria mala: ein schwaches G., memoria infirma: ich habe ein gutes G., memoria bonae fidei mihi est (mein G. ist treu); memoriā vigeo od. plurimum valeo (ich habe ein starkes G.): ein Lügner muß ein gutes G. haben, mendacem memorem esse oportet (Quint. 4, 2, 91): ich habe nur für Beleidigungen kein G., oblivisci nihil soleo nisi injurias: das G. wird mir untreu, verläßt mich, läßt mich im Stiche, memoria mihi non constat; memoria me deficit; memoriā deficior. – im G. haben, alqd memoriā tenere; alcjs rei od. alcjs memoriam tenere: im G. behalten, memoriā custodire; memoriam alcjs rei servare, conservare, retinere: mit dem G. fassen (u. behalten), memoriā complecti, comprehendere: dem G. anvertrauen, einprägen, memoriae tradere, mandare, committere: dem G. fest einprägen, memoriae infigere; memoriae od. animo suo affigere: dem G. fest eingeprägt seyn, im G. haften, haerere od. penitus insedisse in memoria; fixum esse in animo; animo infixum esse: etwas ins G. (der Leute) zurückrufen, wieder ins G. bringen, memoriam alcjs rei renovare, redintegrare, refricare: Jmdm. etw., alqd reducere od. redigere in memoriam alcjs; alcjs animum revocare ad memoriam alcjs rei: sich etw., memoriam alcjs rei repetere; in memoriam alcjs rei revocari; alqd reminiscendo recognoscere: aus dem G. verwischen, verbannen, alqd ex memoria deponere; memoriam alcjs rei tollere od. deponere od. abjicere; evellere alqd e memoria; alqd memoriae eximere: dem G. entfallen, entschwinden, excĭdere de memoria od. ex animo; auch bl. excĭdere; effluere ex animo; discedit ex animo memoria alcjs od. alcjs rei; excĭdit memoria alcjs rei. – aus dem G., ex memoria (zB. exponere); memoriter (bes. = aus treuem G., zB. exponere, narrare). — II) Andenken, Erinnerung: memoria. – monumentum (Erinnerungszeichen, Denkmal). – zum G., s. „zum Andenken" unter „Andenken *no.* II": seines Namens G. stiften, memoriam sui relinquere.

Gedächtnißfehler, memoriae vitium. – einen G. begehen, memoriā labi: durch G., memoriā lapsus. — **Gedächtnißfeier,** einer Begebenheit, dies alcjs rei celebratus. — **Gedächtnißkunst,** ars od. artificium od. disciplina memoriae. — **Gedächtnißrede,** laudatio (Lobrede auf e. Verstorbenen). — **Gedächtnißsache;** zB. blos G. seyn, memoriā solā constare; in memoriam ire, non in ingenium. — **Gedächtnißstein,** s. Denkstein. — **Gedächtnißtag,** im Zshg. bl. durch dies mit einem passenden Zus., zB. der G. der Schlacht bei Allia, dies Alliensis: der G. des Regierungsantritts eines Fürsten, dies imperii alcjs; od. dies, quo alqs regnare primum coepit. — **Gedächtnißtafel,** eherne, aenea tabula affixa monumenti causā od. monumento ut sit od. (auf etw.) ut alcjs rei memoria maneat. — **Gedächtnißübungen** anstellen, exercere memoriam. – um G. anzustellen, exercendae memoriae gratiā. — **Gedächtnißvermögen,** vis memoriae.

Gedanke, cogitatio (der Act des Denkens, u. concr. = das Gedachte). – cogitatum (das Gedachte). – mens (Sinn, Gesinnung; dann = Meinung, Ansicht, zB. in diesem G., hāc mente). – memoria alcjs rei (das Andenken an etwas, macht mir Kummer, aliquid parit aegritudinis). – sententia (Meinung, sowohl sofern ich sie für mich behalte, als auch sofern ich sie ausspreche, bes. die auf Gründen beruhende; dann = denkwürdiger Gedanke, Sentenz, zB. erhabene G., sententiae magnificae). – opinio (Meinung, sofern sie auf Vermuthung beruht). – suspicio (Vermuthung als Verdacht). – consilium (Ansicht, Plan, Entwurf, zB. hoc infelix consilium). – dictum (ausgesprochener Gedanke, Ausspruch, Bonmot ɔc., zB. kurz u. treffend hingeworfene G., breviter et commode dicta). – locus (Hauptstück, Punkt, Materie, in philos. Erörterungen, zB. hunc locum accuratius explicare). – Oft wird auch „Gedanke" bei einem Pronomen od. Adjectiv od. vor „daß" blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. jener G. (Ausspruch) des Solon, illud Solonis: jener herrliche G. des Plato, praeclarum illud Platonis: diese deine G., ista tua: den G. werde ich festhalten, daß ɔc., illud tenebo m. folg. Acc. u. Infinit. – oder „der Gedanke" vor „daß" bleibt unübersetzt, zB. der G., daß in Rom Alles käuflich sei, hatte in ihm tiefe Wurzel gefaßt, ei Romae omnia venum ire in animo haeserat (Sall. Jug. 28, 1). – ich komme, stoße, gerathe auf den G., es kommt mir der G. bei, es fällt mir der G. bei, es drängt sich mir der G. auf, es steigt der G. in mir auf, daß etw. so u. so sei, venio od. incĭdo in eam cogitationem; hoc mihi venit in mentem; cogitatio animum subit; illud succurrit mihi, alle m. folg. Acc. u. Infinit.; reor m. folg. Acc. u. Infinit. (ich vermeine, zB. es sei Met., Metellum esse): ich komme auf den G. ɔc., etw. zu thun, venit mihi in mentem m. folg. ut etc.; induco animum mit folg. Infinit. od. mit folg. ut (ich komme auf den Einfall); consilium capio m. folg. Genit. Gerund., m. folg. Infinit. od. m. folg. ut (ich fasse den Entschluß). – es stieg folgender G. in mir auf, coepi ego mecum sic cogitare od. bl. sic cogitabam (m. folg. directer od. indirecter Rede). – ich habe, hege den G., etw. zu thun, cogito m. folg. Infinit.; induxi animum m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc.; consilium cepi m. folg. Genit. Gerund. od. m.

folg. Infinit. od. m. folg. ut (s. vorher): schlechte G. haben, hegen, mala consilia agitare: große G. von sich haben, magnam de se habere opinionem (s. „einbilden [sich etwas]" die Synon.): ich habe (hege) ganz andere G. (eine ganz andere Meinung), longe mihi alia mens est: ich habe tausenderlei G., infinita animo complector. – alle seine G. auf etwas richten, cogitationes omnes od. animum totum ad alqd intendere; cogitationes omnes conferre in alqd; toto animo cogitare de alqa re; omni cogitatione ferri ad alqd; totum et mente et animo in alqd insistere: die G. nicht beisammen, andere G. haben, aliud od. alias res agere; non attendere: in tiefen G. (in tiefe G. versunken) seyn, in cogitatione defixum esse: seinen G. hingegeben, in G. versunken, cogitationibus suis traditus. – Jmdm. den G. von etwas eingeben, auf den G. von etwas bringen, alci cogitationem de alqa re injicere: Jmd. auf den G. bringen, daß ꝛc., alqm ad eam cogitationem deducere od. in eam cogitationem adducere, ut etc. (von e. Sache): Jmd. auf andere G. bringen, alqm od. alcjs animum flectere (seinen Sinn anderswohin lenken); ad meliora mentem alcjs abducere (auf bessere, vernünftigere G. lenken, zB. einen Wahnsinnigen); alqm abducere ab institutis suis (Jmd. von seinen Grundsätzen abbringen); ad sanitatem alqm revocare. alcjs mentem sanare (machen, daß er vernünftiger wird, -handelt, ihn auf vernünftigere Gedanken bringen): auf vernünftigere G. kommen, ad sanitatem reverti (vernünftiger werden, -handeln). – Jmdm. etwas aus den G. bringen, abducere alcjs animum ab alqa re: sich etwas aus den G. schlagen, den G. an etw. aufgeben, fahren lassen, cogitationem de alqa re abjicere; non amplius cogitare de alqa re; consilium alcjs rei deponere od. abjicere (den Plan zu etw. aufgeben); alqd facere velle desistere (abstehen etw. thun zu wollen): entschlage dich dieser G., abducas velim animum ab his cogitationibus: das ist mein einziger G., nihil cogito nisi hoc: versetze dich in G. nach Athen, puta venisse te Athenas; puta esse te Athenis: etwas im G. ergänzen (ein Wort ꝛc.), intelligere od. (v. Schriftsteller selbst) intelligi velle. – in dem G. stehen, daß ꝛc., s. glauben, daß ꝛc. – nach meinen G., meā sententiā; ut mea fert opinio; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum.

Gedankenblitze, sententiae vibrantes. — **Gedankenflug,** velocitas cogitationum animique celeritas; celeris et velox cogitatio. – jener unvergleichliche G. des Sallustius, immortalis illa velocitas Sallustii. — **Gedankenfolge,** sententiarum ordo. — **Gedankenfreiheit,** s. Denkfreiheit. — **Gedankenfülle,** s. Gedankenreichthum. — **Gedankengang,** sententiarum ordo. – cogitatio (das Denken, zB. tardior stilus cogitationem moratur).

gedankenleer, inanis sententiis (zB. verborum volubilitas). – ein g. Wort, vox inanis: ein g. Gedicht, carmen frigidum, jejunum: ein g. Mensch, homo ingenii sterilis. — **Gedankenleere,** *sententiarum inopia.

gedankenlos, socors (der zu denken versäumt). – stupidus (stumpfsinnig, als Folge der Dummheit). – temerarius (unbedachtsam, unüberlegt im Handeln). – g. Nichtsthun, socordia atque desidia: g. in den Tag hineinleben, in diem vivere.

Gedankenlosigkeit, socordia (die Trägheit im Denken). – stupor. stupiditas (Dummheit, Bornirtheit).

gedankenreich, sententiosus. sententiis frequentatus (von Schriften oder von der Schreibmanier Jmds.). – sententiis creber. sententiis densus. sententiis abundans. sententiarum varietate abundans (erstere = gedrängt voll von Gedanken, letzteres = reich in der Mannigfaltigkeit der Gedanken; alle drei v. Pers.). — *Adv.* sententiose. — **Gedankenreichthum,** sententiarum copia. – G. beim Schreiben, copia in scribendo. – einen großen G. besitzen, sententiarum varietate abundantissimum esse.

Gedankenreihe, sententiarum ordo.

gedankenschwer, *sententiis gravis.

Gedankenschwere, sententiarum gravitas.

Gedankenschwung, motus celer cogitationis (schnelle Beweglichkeit im Denken). – impetus cogitationis (der Drang u. Trieb im Denken, zB. pictor omnem impetum cogitationis in superiore opere absumpsit [hat erschöpft]). — **Gedankenstoff,** silva rerum ac sententiarum (Menge von Sachen u. Gedanken). – copia rerum (Vorrath an Sachen). — **Gedankentausch,** loquendi audiendique commercium. – durch G., communicando. — **Gedankenverbindung,** s. Zusammenhang (der Rede).

gedankenvoll, I) = gedankenreich, w. s. — II) seinen Gedanken nachhängend: cogitationibus suis traditus; in cogitatione defixus.

Gedärme, s. Eingeweide, Darm.

gedehnt, dilatatus (zu breit ausgesprochen, zB. litera). – productus (lang ausgesprochen, zB. syllaba). – g. aussprechen, s. dehnen (in der Aussprache).

gedeihen, ali (groß u. stark werden, durch Nahrung im Gedeihen gefördert werden, eig. u. bildl.). – crescere. augescere (wachsen, an Wachsthum zunehmen, eig. u. bildl.); verb. (= tüchtig g.) ali augescereque, augescere atque ali. – provenire, gut, bene, feliciter (fortkommen, gerathen, von Bäumen, Saaten ꝛc.; auch bildl., von den Studien). – convalescere, durch etw., alqā re (bildl., erstarken, zB. von e. Staate, v. d. Gerechtigkeit ꝛc.). – es gedeiht etw. (e. Baum ꝛc.) an e. Orte, locus (regio) patitur od. profert alqd: an einem Orte nicht, locus (regio) negat alqd (zB. poma): in einer Gegend überall, alqd passim nascitur (zB. fruges): nur spärlich, regio maligne patiens est alcjs rei (zB. frugum). – durch od. bei etw. g., auch alqā re juvari (zB. temperie caeli corpus animusque juvantur). – g. machen, lassen, alere (eig., zB. corpus; u. bildl., hegend u. pflegend fördern, zB. honos od. laus alit artes); alqd juvare, auch durch etw., alqā re (unterstützend fördern, zB. corpus: u. omnia bene, v. d. Gottheit); incrementum afferre alci rei (machen, daß etwas zunimmt an Wachsthum, zB. summo bono); alqd fortunare (Glück u. Segen geben, zB. alci patrimonium, v. der Gottheit): gedeihen seyn bis zu ꝛc., pervenisse ad etc. (zB. porticus Catuli ad tectum paene pervenerat): die Sache ist dahin gediehen, daß ꝛc., res eo processit, deducta est, ut etc.; eo ventum est, ut etc. – Sprüchw., unrecht Gut gedeiht nicht, male parta male dilabuntur (Naev. bei Cic. Phil. 2, 27, 65).

Gedeihen, das, proventus (das Auf- od. Fortkommen, auch mit dem Zus. secundus, eig. u. bildl.). – auctus (das Sich-Vermehren, -Vergrö-

ßern). – incrementum (das Wachsthum). – successus (guter Fortgang). – zu etw. G. geben, incrementum dare alcirei; vgl. „gedeihen (machen)".

gedeihlich, utilis (zuträglich, nützlich, zB. homini cibus utilissimus simplex). – prosper (glücklich, erwünscht, v. Fortgang, Ausgang einer Sache). – einen g. Fortgang (Ausgang) haben, bene od. prospere procedere (evenire).

gedenk, s. eingedenk. — **gedenkbar,** s. denkbar.

gedenken, I)=(sich) erinnern, u. = denken (*no.* II, 3), w. s. – dah. a) Jmdm. etwas, zB. ich will es dir schon gedenken, hoc tibi non sic abibit; haud od. non impune feres. — b) einer Sache gedenken, d. i. erwägend an sie denken: cogitare de alqa re. — II) erwähnen (vgl. d. Art.): meminisse mit Genit. – Jmds. dankbar u. liebevoll g., alqm grate pieque prosequi. – einer Sache nicht g., nicht zu gedenken, daß ꝛc., s. übergehen *no.* II, a: um anderer Dinge nicht zu g., ut alia oblviscar. — III) hoffen: sperare. — IV) vorhaben: cogitare mit Infinit. (zB. quid facere cogitas?). – velle mit Infinit. (wollen). – in animo est m. Infinit. (ich bin gesonnen, zB. Pompejo in animo est urbem relinquere). – moliri m. Infinit. (im Werke haben, bes. große u. wichtige Dinge, zB. mundum efficere moliens deus). – wo gedenkst du hin? quo tendis?: ich gedenke nach Rom zu reisen, volo od. cogito Romam (nämlich ire od. proficisci).

Gedenken, das, s. Erinnerung. – seit Menschen-G., post hominum memoriam; post homines natos; post genus hominum natum.

Gedicht, versus (Verse übh.). – carmen (ein kleines, bes. lyrisches G.). – poëma, ātis, *n.* (*ποίημα*, ein größeres G., e. Epos u. dgl.). – ein G. machen, verfertigen, versus, carmen (poëma) facere, pangere, scribere (übh.); carmen (poëma) condere (ein G. anlegen, die Anlage dazu machen); carmen (poëma) componere (mit Kunst u. Sorgsamkeit zusammenstellen); versus (hexametros), carmen od. poëma fundere (mit Leichtigkeit dem Munde entströmen lassen, auch aus dem Stegreif, ex tempore): ein G. auf Jmd. machen, carmen scribere in alqm. — **Gedichtchen,** poëmatium (*ποιημάτιον*) od. rein lat. versiculi. — **Gedichtform,** in, poëticis numeris (inclusus).

gediegen, solidus (eig. von Metallen; dann auch im Bilde = verkörpert, wirklich). – purus putus (rein von allen unächten Bestandtheilen, vom Gold u. Silber). – aus g. Golde, auro solidus. – g. Gelehrsamkeit, doctrina exquisita: ein g. Werk, liber accurate perscriptus. — **Gediegenheit,** des Körpers, corporis siccitas. – des Charakters, probitas.

Gedränge, I) eig.: turba (Gewühl des Volks ꝛc. übh.). – turba conferta od. confertissima. multitudo conferta od. confertissima (dichtes Gewühl, dichte Menge). – turba undique confluentis fluctuantisque populi (das Gewühl der von allen Seiten zusammenströmenden u. hin u. her wogenden Volksmenge). – das G. der Glückwünschenden, multus gratulantium concursus. – ins G. kommen, in turbam implicari: ins G. gekommen, gerathen seyn, turbā premi (insofern man gedrückt wird); turbā undique confluentis fluctuantisque populi jactari (insofern man hin u. her gestoßen wird): im G. erdrückt od. todt gedrückt werden, prae turba elidi exanimarique. — II) bildl.: ins G. kommen, in angustias venire, adduci, compelli: ins äußerste G. gerathen, in summas angustias adduci; in summum discrimen vocari: im G. seyn, in angustiis esse, versari; laborare (in Noth seyn): sehr im G. seyn, angustiis urgeri; non mediocriter laborare: Jmd. ins G. bringen, alqm in angustias adducere, compellere.

gedrängt, confertus (eig., zB. von der Schlachtordnung). – pressus (bildl., v. Schriftsteller, Redner ꝛc., u. dessen Schreibart). – brevis (kurz, v. Redner u. dessen Gedanken ꝛc.). – g. Gedanken, sententiae concisae. — *Adv.* presse (bildl.). – ein g. volles Theater, theatrum celebritate refertissimum. — **Gedrängtheit,** brevitas. – G. in der Rede, breviloquentia.

gedrückt, afflictus (herabgedrückt, sowohl in Bezug auf die äußere Lage (zB. res [Lage] afflictae; u. fides [Credit] affl.; als in Bezug auf das Gemüth, niedergedrückt, mit u. ohne aegritudine, maerore, luctu, zB. homo, animus). – sich durch etw. g. fühlen, alqd moleste ferre: sehr, ex alqa re magnam animo molestiam capere. — **Gedrücktheit,** molestia (das Sichbeschwertfühlen von Kummer). – Außerdem durch afflictus, zB. Gedr. der Lage, res afflictae: G. des Credits, fides afflicta.

gedrungen, I) zusammengepreßt ꝛc.: solidus (gedrungen u. consistent; vgl. „dicht"). – compactus (untersetzt, von gedrungenem Bau). – pressus (bildl., gedrängt, v. Redner ꝛc. u. dessen Schreibart). — II) genöthigt: coactus. – von der Noth g., s. nothgedrungen: ich fühle mich g. zu ꝛc., cogor mit folg. Infinit.; non possum facere, quin etc. — **Gedrungenheit,** im Ausdrucke, oratio pressa.

geduckt, capite demisso.

Geduld, patientia (die Hingebung, mit der man Widerwärtigkeiten, und die Nachsicht, mit der man Unbilden u. Schwächen Anderer erträgt). – tolerantia (die Kraft u. Ausdauer bei Ertragung von Leiden ꝛc.; gew. mit Genit., zB. tol. doloris, G. beim Schmerz). – perseverantia (Beharrlichkeit in Verfolgung eines Zieles). – aequus animus. aequitas animi (der Gleichmuth, wenn man sich durch nichts aus der Fassung bringen läßt). – mit Jmd. G. haben, alqm u. alcjs mores od. naturam patienter ferre; auch bl. alqm ferre: sich in G. fassen, patientiā uti: G. zeigen bei etw., patientiam adhibere alci rei: Jmds. G. ermüden, erschöpfen durch etw., alqm defatigare alqā re: die G. bricht, reißt mir, ist erschöpft, ich verliere die G., patientia vincitur; patientiam rumpo od. abrumpo: über etw. die G. verlieren, defatigari alqā re; auch alqd aegre ferre: über etw. die G. verlierend, fessus, defatigatus alqā re (durch etw. ermüdet, zB. fessus longā standi morā: u. defatigatus stando et nequiquam exspectando). – mit G., s. geduldig (*Adv.*). – Geduld! d. i. warte (wartet)! exspecta (-ate)! mane (-ete)!

gedulden, sich, exspectare. manere (warten). – quiescere (ruhig seyn). — **geduldig,** patiens (absol., od. in einem einzelnen Falle m. Ang. „wobei?" durch Genit., zB. patiens injuriae ovis = das g. Schaf: pat. sessoris equus = das g. Pferd). – placidus (gutmüthig). — *Adv.* patienter. toleranter. – moderate (mit Mäßigung in der Gesinnung). – aequo animo (mit Gleichmuth; alle zB. ferre, pati).

geeignet, idoneus, für od. zu etwas, alci rei od. ad alqd (zu einem Behufe genügend, tüchtig). – aptus alci rei od. ad alqd (passend, tauglich). –

accommodatus ad alqd (angepaßt, einer Sache gemäß eingerichtet). – utilis alci rei od. ad alqd (zu etw. brauchbar, Ggstz. inutilis). – factus ad alqd (gemacht, für od. zu etw.) – natus alci rei od. ad alqd (gleichs. wozu von Natur geschaffen; alle v. Pers. u. v. Lebl.); verb. maxime aptus natusque ad alqd (zB. ad dicendum, v. e. Pers.). – opportunus (günstig der Zeit nach gelegen, zB. nox opportuna est eruptioni); verb. ad alqd opportunus atque idoneus (zB. locus). – zum Kriegsdienst g., s. dienstfähig. — **geeignet seyn** (sich eignen) für od. zu etw., idoneum esse alci rei od. ad alqd (u. s. w. oben durch die Adjectiva mit esse); convenire in alqd (zu etw. stimmen, für etw. schicklich seyn, zB. in quemvis agrum); pertinere ad alqd (sich auf etw. erstrecken, zu etw. führen, zB. nihil ad levandas injurias); valere ad alqd (zu etw. das Vermögen haben, etw. können, zB. ad tollendam amicitiam). – nicht geeignet seyn (sich nicht eignen) für etw., auch abesse ab alqa re (zB. für die gerichtl. Debatte, a forensi contentione); abhorrere ab alqa re (zB. a vulgi auribus).

Gefahr, periculum (Gefahr, gefährliche Lage übh.). – discrimen (der Augenblick der Entscheidung, der entscheidende Punkt in der Gefahr). – dimicatio fortunae (fortunarum), vitae od. capitis (die G., in welcher unsere zeitlichen Glücksgüter sind, unser Leben schwebt). – sich in eine G. begeben, periculum adire, ingredi: sich in eine augenscheinliche G. begeben, manifesto periculo corpus objicere od. corpus (od. caput) offerre: sich in eine gewisse G. begeben, certum in periculum se committere: sich einer G. unterziehen, e. G. bestehen, periculum adire, obire, subire, suscipere: sich in G. stürzen, einer G. aussetzen, in periculum (od. in discrimen) se offerre, se inferre: für Jmd. sich einer G. unterziehen, e. G. bestehen, subire pro alqo periculum: e. G. glücklich bestehen, überstehen, periculo perfungi: sich für Jmd. in G. (Lebensgefahr) stürzen, inferre se in periculum capitis atque vitae discrimen pro alcjs salute. – Jmd. in G. bringen, setzen, stürzen, alqm in periculum, in discrimen adducere, deducere, vocare: in die äußerste G. stürzen, alqm od. alqd in praeceps dare (zB. rem publicam): Jmd. in G. zu bringen, zu stürzen suchen, mit G. bedrohen, periculum alci intendere, moliri: in G. kommen, gerathen, G. laufen, in periculo esse coepisse; in periculum od. in discrimen venire: in doppelte G. gerathen, ancipiti periculo circumveniri: in die größte (äußerste) G. kommen, ad ultimum periculi pervenire; extremum discrimen adire. – in G. seyn, sich befinden, schweben, in periculo (od. in discrimine) esse, versari; periclitari (zB. vom Leben): in sehr großer, in summo (ingenti) periculo esse; in maximum periculum et extremum paene discrimen adductum esse (von Dingen): in der äußersten, in praecipiti esse; in extremo situm esse (von Dingen): in einer doppelten G. sich befinden, periculo ancipiti premi (von dopp. G. bedrängt werden); ancipiti periculo circumventum esse (von dopp. G. umringt seyn). – es droht G., periculum instat od. imminet: es droht Jmdm. G., periculum intenditur in alqm od. intentatur alci: es droht mir keine G., a periculo tutus sum: es droht mir keine G. von etw., tutus sum ab alqa re. – mit großer G. verknüpft, verbunden seyn, periculi plenum esse; periculosum esse. – außer G. seyn, extra periculum esse; a periculo tutum esse; in tuto esse; a periculo abesse, vacare; periculo vacuum esse. – auf meine, auf eigene Gefahr, meo periculo (auf mein persönliches Risico hin); meis viribus. meo Marte (auf eigene Hand): mit eigener G. (that ich das u. das), meis propriis periculis: mit (unter) großer persönlicher G., magno sui cum periculo. – ohne G., sine periculo; recte (dreist, ohne Trug u. Hinterlist zu besorgen zu haben, zB. se alci committere): ohne alle G., ohne die mindeste G., sine ullo periculo; rectissime (ganz dreist, ganz keck): ohne G. vor etw., tutus ab alqa re.

Gefährde, in den Verbindgg.: sonder G., ex bona fide: den Eid für die G. ablegen (schwören), calumniam od. de calumnia jurare.

gefährden, in periculum (in discrimen) adducere, vocare. – gefährdet seyn, in periculo (in discrimine) esse od. versari; periclitari: gleich g. seyn, pari periculo esse: nicht g. seyn, in tuto esse; a periculo tutum esse: von Seiten einer Sache nicht g. seyn, ab alqa re tutus sum od. periculum non est. — **gefährdet,** infestus (feindlich bedroht, zB. mare, iter). – nicht gefährdet, s. gefahrlos. — **Gefährdung,** periculum (zB. periculo rei publicae: u. pericula rerum suarum [ihrer Interessen]).

gefährlich, periculosus (Gefahr bringend). – periculi plenus (gefahrvoll). – insidiosus (voller Nachstellungen, von Pers. u. Local.). – infestus (sowohl activ = feindlich bedrohend, zB. ejus regionis venti; als passiv = feindlich bedroht, zB. mare, iter). – perniciosus (verderblich, zum Untergang führend od. den Untergang bereitend). – lubricus (gleichs. schlüpfrig, unsicher, zB. defensionis ratio); verb. anceps et lubricus (zB. locus). – capitalis (für das Leben u. zeitliche Wohl gefährlich). – gravis (nichts weniger als unbedeutend, zB. Krieg, Gegner: dann = der Gesundheit ꝛc. nachtheilig); verb. gravis et periculosus (zB. Krieg). – sehr g., auch magni periculi. – in dieser g. Lage, hoc in tempore: sich in einer g. Lage befinden, in discrimine (in angustiis) esse od. versari: in einer sehr g., in maximum periculum et extremum paene discrimen adductum esse (vom Staate ꝛc.): das Vaterland befindet sich in einer g. Lage, allatum est periculum discrimenque patriae: Jmd. in eine sehr g. Lage (wo er Leben od. seine Glücksgüter verlieren kann) bringen, alqm in summum capitis periculum arcessere; alqm in discrimen omnium fortunarum vocare: eine (den Schiffen) g. Stelle in od. am Meere, locus navigiis fallax; locus insidiosus naufragiis (wo man leicht Schiffbruch leidet). – es ist g. im Winter zu schiffen, periculose navigatur hieme. — *Adv.* periculose (zB. aegrotare). – es sieht g. aus, imminent undique pericula. — **Gefährlichkeit,** s. Gefahr.

gefahrlos, periculo vacuus. periculi expers (frei von Gefahr). – tutus a periculo, u. bl. tutus (sicher vor Gefahr). – je gefahrloser der Krieg gewesen war, desto milder war auch der Sieg, quanto bellum minoris periculi, tanto mitior et victoria fuit. — **Gefahrlosigkeit,** periculum nullum. – größere G., periculum minus.

Gefährte, comes (Begleiter, zB. auf der Reise, itineris: in Gefahr u. Noth, discriminum periculorumque). – socius (Genoß, zB. in Gefahren, periculorum). – die Gefährten, qui unā sunt; qui comitantur alqm. — **Gefährtin,** comes (Begleiterin). – socia (Genossin, zB. auf dem Lebenswege, vitae, von der Tugend).

gefahrvoll, s. gefährlich.

1. **Gefälle**, das, des Wassers, aquae libramentum. – G. haben, deferri.

2. **Gefälle**, die, s. Abgabe.

gefallen, placere, absol., od. Imdm., alci, u. in etw., in alqa re (auch vom Schauspieler, Sänger ꝛc.). – satis facere, absol., od. Imdm., alci, u. in einer Sache, in alqa re (in seinen Leistungen befriedigen, v. Schauspieler u. Gladiator). – probari, absol., od. Imdm., alci (Billigung u. Beifall finden). – clamores facere (Beifallruf erregen, v. Redner ꝛc.). – plausus ferre (Beifallklatschen davontragen=Beifall finden beim Volke ꝛc., v. Schauspieler ꝛc.). – gar wohl g., sehr g., admodum placere; perplacere: außerordentlich g., mire placere. – zu g. suchen (dem Publicum ꝛc.), clamores captare; plausus captare, quaerere, petere: dem Volke zu g. suchen, plausum popularem quaerere. – es gefällt mir etwas od. Imd., gratum, jucundum est mihi alqd (es ist mir angenehm); probatur mihi alqd od. alqs. arridet mihi alqd (es hat etwas meinen Beifall, es behagt mir etwas); delector alqā re (ich ergötze mich an etw.): es gefällt mir etwas nicht, alqd mihi displicet: es gefällt mir etwas ausnehmend, sehr gut, alqd valde mihi arridet: es gefällt mir etwas gar nicht, vehementer mihi displicet alqd. ab alqa re abhorreo (es widerstrebt meinem Sinne, zB. ein Plan): ein Bühnenstück hat nicht gefallen, fabula exacta est (vgl. „durchfallen"): eine Rede gefällt nicht, oratio friget: eine Rede gefällt allgemein, ungeheuer, omnium ingenti assensu auditur oratio. — **sich gefallen**, sibi placere; se amare (für sich selbst eingenommen seyn). – sich in od. bei etwas g., delectari in alqa re (sich bei etw. ergötzen, zB. in hac rogatiuncula); gloriari alqā re, de alqa re u. in alqa re (sich etwas zu Gute thun auf eine Sache). — **sich etwas gefallen lassen**, alqd pati, ferre. alqd patienter ferre. alqd pati ac ferre. alqd aequo animo pati od. ferre (dulden, geduldig ertragen, zB. alcjs injurias, alcjs imperium). – alqd inultum impunitumque dimittere (etw. ungerächt u. ungestraft hingehen lassen, zB. alcjs injuriam). – alqd impunitum ferre (etw. ungestraft ertragen, zB. alcjs scelus). – alqd non abnuere (etwas nicht ablehnen, zB. cognomen [der Einem beigelegt wird]). – alqd accipere (etw. annehmen, an od. auf sich nehmen, zB. donum: u. frena, jugum). – alqd agnoscere (stillschweigend hinnehmen, ohne sich zu weigern, zB. Lob, Ehrenbezeigungen ꝛc.). – alci rei obtemperare (einer Sache sich fügen, zB. alcjs institutis). – alqd devorare (etw. gleichs. geduldig hinterschlucken, zB. hominum ineptias ac stultitias: u. molestiam [die Uebelstände] paucorum dierum). – non recusare, quin od. quominus m. Conjunctv. (sich nicht weigern, zu ꝛc.). – sich Alles g. lassen, quidvis pati, perpeti: ich muß es mir g. lassen, daß ꝛc., non possum recusare, quin etc. — **es gefällt mir** (ist mir gefällig), zu ꝛc., placet mihi mit folg. Infinit. od. mit ut (ich finde für gut); libet od. collibet mihi mit folg. Infinit. (es beliebt mir); juvat mit folg. Infinit. (es macht Vergnügen); mihi commodum est mit folg. Infinit. (es ist mir bequem, gelegen). – wenn es dir gefällt (wenn es dir gefällig ist, wenn du so gefällig seyn willst), quod tuo commodo fiat; nisi tibi molestum est; si (tibi) videtur od. si (tibi) videbitur.

Gefallen, der, I) Lust, Wille ꝛc.: libido (die Lust). – arbitrium (Belieben, Gutdünken, Wille). – G. an etwas oder an Imd. finden, gaudere alqā re (seine Freude haben); delectari alqā re od. alqo (sich ergötzen): keinen G. an etwas finden, rem nolle, improbare; ab alqa re abhorrere: Imdm. zu G. seyn, gratificari, morem gerere alci (zu Willen seyn, willfahren); obsequi alci od. alcjs voluntati (Imdm. od. Imds. Willen Folge leisten aus Zuneigung): Imdm. ganz, in allen Stücken zu G. leben, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum: Imdm. zu G. reden, alcjs auribus servire od. blandiri (Imds. Ohren schmeicheln = Imdm. nach dem Munde reden); alci assentari (zu Allem, was Imd. spricht, Ja sagen): Imdm. etwas zu G. thun, alci alqd gratificari (in etwas zu Willen seyn). – Imdm. od. einer Sache zu G., alcjs od. alcjs rei causā od. gratiā, od. mir, dir, uns zu G., meā, tuā, nostrā causā od. gratiā (zB. mentior tuā causā); in gratiam alcjs (zB. in gr. ducis se pugnaturos); alcjs honoris causā (aus persönlicher ehrender Rücksicht für Imd., zB. honoris Divitiaci causā Bellovacos in fidem recipere); od. durch den bl. Dativ (zB. Einem Imdm. zu G. das Leben schenken, concedere alqm alci: ich thue es ihm zu G., ei hoc do, tribuo). – mir zu G. (d. i. meinetwegen) mag es geschehen, per me licet; nihil impedio; nihil moror. – **nach G.**, suo commodo. per commodum (nach seiner Bequemlichkeit, zB. suo comm. convenire alqm: u. per comm. omnia explorare); ad libidinem. ex libidine (nach Lust u. Belieben); arbitrio suo. ad arbitrium suum (nach Gutdünken); verb. ad arbitrium suum (nostrum) libidinemque. — II) das was geschieht, um Imdm. zu gefallen: officium (Dienst). – beneficium (Dienst od. Gefälligkeit, zu welcher man verpflichtet war). – Imdm. einen od. den Gefallen thun, erweisen, erzeigen, gratum alci facere; alci veniam dare (sich willfährig zeigen); alci morem gerere (Imdm. zu Willen seyn): einen sehr großen, admodum gratum, gratissimum, pergratum, percommode alci facere: du kannst mir keinen größeren G. thun, nihil est, quod gratius mihi facere possis; hoc mihi gratius nihil facere potes: wenn du mir einen G. thun willst, si me amas (als Bittformel im gewöhnl. Leben): es geschieht mir damit ein G., hoc mihi gratum erit: thue mir den G., da veniam hanc mihi: man that ihm den G., gestus est ei mos: thut uns den G., daß ihr ꝛc., date nobis hanc veniam, ut etc. – du thust mir einen G. od. e. großen G., wenn du ꝛc., gratum od. pergratum (gratissimum) mihi feceris, si etc.

gefällig, I) Gefallen erweckend: gratus. jucundus (angenehm, w. s.). – speciosus (gut aussehend, durch seine Außenseite schön ins Auge fallend). – venustus (anmuthig, reizend). – commodus (bequem, anständig). – ein g. Aeußere, species; forma venusta. – das Gefällige (in Werken der Kunst), gratia. — *Adv.* jucunde; speciose; nitide; venuste; commode. — II) Gefallen empfindend, in der Verbg.: „es ist gefällig (= es gefällt mir, dir ꝛc.)", s. gefallen a. E. — III) bemüht, Andern zu Gefallen zu seyn od. Dienste zu erweisen: commodus (fügsam, umgänglich, v. Pers. u. deren Charakter od. Wesen). – facilis (willfährig, v. Pers. u. deren Wesen). – benignus (gütig von Gemüth u. in der That). – comis (zuvorkommend). – hu-

manus (freundlich, liebreich, leutselig). – officiosus, absol., od. gegen Jmd., in alqm (dienstwillig, dienstfertig). – ein sehr g. Mensch, homo summo officio praeditus: g. Wesen, g. Charakter, mores commodi, faciles; facilitas; comitas: g. Benehmen, obsequium (wobei man sich hütet, den Launen Anderer zu nahe zu treten); humanitas (ein freundliches, liebreiches Wesen u. Benehmen). – g. seyn, sich g. erweisen, bezeigen, facilem esse; facilem se praebere: gegen Jmd., in alqm officiosum esse; officia conferre in alqm; gratum facere, gratificari alci (Jmdm. zu Danke verfahren): in od. bei etwas Jmdm. g. seyn, sich g. erweisen, gratum facere, gratificari alci alqd; alci commodare in alqa re (es Jmdm. annehmlich machen, zB. omnibus in rebus; vgl. at publice commodasti, du hast dich dem Staate g. erwiesen): sei so g. und ꝛc., da mihi (nobis) hanc veniam, ut etc.: wenn du so g. seyn willst, wollest, si (tibi) videtur, videbitur, videatur. — *Adv.* commode; benigne; comiter; humaniter; officiose.

Gefälligkeit, officium (dienstwillige Gesinnung u. Handlung, zu der man sich verpflichtet glaubt). – voluntas officiosa (dienstwillige Gesinnung, Dienstwilligkeit). – munus (jede Leistung als Act der Ergebung u. Liebe). – beneficium (jede G. u. Dienstleistung, zu der man nicht eigentlich verpflichtet ist, sofern sie für den Empfänger ersprießlich ist). – obsequium (das Zu-Willen-Seyn). – Jmdm. eine G. erweisen, erzeigen, alci officium praestare; beneficio alqm afficere; gratum alci facere; alci gratificari; mit etwas, s. „in etwas gefällig seyn" unter „gefällig": Jmdm. viele u. große Gefälligkeiten erweisen, erzeigen, in alqm multa et magna officia conferre: du erweisest (erzeigst) mir eine große G., wenn ꝛc., magnum beneficium mihi dederis, pergratum od. admodum gratum od. gratissimum mihi feceris, si etc.

gefälligst, *Adv.*, si (tibi) videtur od. videbitur od. videatur,

Gefallsucht, placendi cupido. placendi studium (übh.). – ostentatio sui od. virtutum suarum (das zur Schau Tragen eingebildeter Vorzüge). – ambitio (die G. des Staatsmannes).

gefallsüchtig, placendi studiosus od. studiosa (übh.). – immodicus sui ostentator. immodica sui ostentatrix (der, die eingebildete Vorzüge zur Schau Tragende). – ambitiosus (aus politischen Interessen nach der Gunst des Volkes strebend).

gefangen, captus. – im Kriege g., (bello) captus; captivus: die gefangenen Menschen u. Thiere, corpora captiva (Ggstz. urbs capta). – g. setzen, s. „ins Gefängniß setzen" unter „Gefängniß": g. seyn, sitzen, in custodia esse od. haberi; in carcere od. in vinculis esse; auch bl. custodiri: g. nehmen, capere alqm; prehendere, comprehendere alqm (ergreifen u. so gef. nehmen): sich g. geben, se tradere, se dedere, Jmdm., alci; manus dare, Jmdm., alci (sich für besiegt erklären, auch beim Disputiren ꝛc.). — **Gefangener, Gefangene,** captus, a (im Allg.). – captivus, a, od. captus hostis, capta hostis (Kriegsgefangener, -gefangene). – comprehensus, a (von der Polizei Aufgegriffener, -gegriffene). – in custodiam traditus, a (in Haft Gebrachter, -Gebrachte). – das Verzeichniß der G., ratio carceris.

Gefangenkost, carceris alimenta (*n. pl.*). — **Gefangennehmung,** Jmds. von Seiten der Polizei, comprehensio. – Sonst durch capere, zB. die G. des Feldherrn machte die Schlacht berühmt, claram pugnam fecit imperator captus. — **Gefangenschaft,** captivitas. – in Jmds. G. gerathen, capi ab alqo. — **Gefangenwärter,** carceris custos.

gefänglich; zB. gef. Haft, custodia. – g. einziehen, comprehendere (aufgreifen); vgl. „einstecken *no.* II": g. verwahren, custodire.

Gefangenenverzeichniß, ratio carceris.

Gefängniß, custodia (Haft, Gewahrsam). – carcer (öffentliches Gefängniß, Kerker). – vincula, orum, *n.* (Ketten u. Banden). – cella (die einzelne Zelle eines Gefangenen). – das öffentliche G., custodia publica; carcer publicus; vincula publica (*n. pl.*). – ins G. setzen, stecken, werfen, in custodiam (in carcerem, in vincula) condere, mittere, tradere, conjicere; in custodiam (in carcerem) dare; custodiae od. vinculis mandare: ins G. stoßen, in carcerem detrudere: ins G. führen, abführen, in custodiam od. in vincula ducere, deducere; auch bl. ducere: ins G. schleppen, fortschleppen, in vincula abripere: im G. stecken, sitzen, in custodia esse od. servari; custodiā teneri; in carcere od. in vinculis esse: ins G. kommen, in custodiam (in carcerem, in vincula) condi u. s. w. die Passiva der oben zu „ins G. setzen" angeführten Verba: Jmd. aus dem G. führen, alqm e carcere producere; alqm de vinculis educere: Jmd. aus dem G. entlassen, alqm ex custodia od. e carcere dimittere: aus dem G. brechen, s. durchbrechen *no.* II (v. Gefangenen): Jmd. mit G. auf Lebenszeit bestrafen, alqm aeternis vinculis punire.

Gefängnißaufseher, is qui praeest custodiae. – der oberste G., praefectus custodum. — **Gefängnißstrafe;** zB. unter Androhung von G., cum vinculorum minis (zB. bekannt machen, daß ꝛc., edicere, ut etc.). – Jmd. mit G. belegen, alqm vinculis (auf Lebenszeit, aeternis) punire. — **Gefängnißwärter,** s. Gefangenwärter.

Gefäß, I) Behälter, Geschirr: vas. — II) Griff: capulus. — **Gefäßchen,** vasculum.

Gefecht, s. Kampf. – leichtes G., s. Scharmützel.

gefeiert, hochgefeiert, celebratissimus; celeberrimus. – im Liede g., carminibus celebratus od. celebratissimus.

Gefieder, pennae. – **gefiedert,** s. befiedert.

Gefilde, campus; campi. – die Gefilde der Seligen, piorum sedes et locus. loca caelestia (*n. pl.*).

Geflecht, aus Weiden, vimentum.

geflekt, maculosus. maculis sparsus. – varius (buntscheckig).

geflissen, s. beflissen. — **Geflissenheit,** studium. – mit G., studio; vgl. „absichtlich (*Adv.*)". — **geflissentlich,** studio. – Ist es = absichtlich (*Adv.*), s. d.

Geflügel, bestiae volatiles. volucres. aves (die Vögel, im Ggstz. zu den übrigen Thieren). – pecus volatile. aves cohortales (das zahme Federvieh im Hause, auf dem Hofe, wie Hühner, Gänse ꝛc., im Ggstz. zu den übrigen Hausthieren). – G. als Speise, avis (zB. Gefl. jeder Art, omnis avis); aucupium (auf dem Vogelherd ꝛc. gefangenes). – gemästetes G., altiles, ium, *f.* altilia, ium, *n.* (bes. Hühner).

geflügelt, a) von Natur, ales; volucer. — b) mit angesetzten Flügeln: alatus. – pennatus (befiedert).

Geflüster, susurrus. susurri. – rumusculi (gehende Gerüchte der Leute, hominum).

Gefolge, comitatus. comites (Begleiter, Gefährten übh.). – cohors. asseclae (Suite eines Großen, ersteres beſ. des in die Provinz abgehenden Statthalters). – delecti (Auserwählte, zB. principum atque amicorum, v. Gefolge eines Fürſten). – stipatio. stipatores corporis (G., welches Jmd. umgiebt der Sicherheit wegen). – zuw. auch umſchr., qui sunt cum alqo; quos alqs secum ducit; qui alqm sequuntur, comitantur; qui alqm comitari solent. – Einer aus dem G. Jmds., assecla alcjs. – im G. Jmds. ſeyn, alqm comitari, sequi, sectari; inter comites alcjs aspici; alcjs (zB. praetoris) asseclam esse.

gefräßig, edax. cibi avidus. cibi plurimi (der viel ißt, der ſchwer zu ſättigen iſt). – vorax (gierig u. in Menge verſchlingend, ein Freſſer). — **Gefräßigkeit,** edacitas; aviditas cibi; voracitas (Spät.).

gefrieren, congelari. congelare. frigore od. nive concrescere. frigoribus conglaciare (vom Waſſer ꝛc.). – gelu consistere (v. Fluſſe ꝛc.). – gelu constringi et consistere (zB. vom Meere). – brumali rigore durari. auch bl. durescere (zB. v. Flüſſen).

Gefrieren, das, congelatio.

gefügig, ſ. fügſam.

Gefühl, sensus (das Fühlen, Gefühl, die Empfindung am od. im Körper, als Sinn u. als ſubjective, momentane Affection; u. das geiſtige u. moral. Gefühl, zB. sens. amoris; quidam sens. amandi: u. sens. humanitatis; dah. animi sensus, intimi sensus). – id quod sentio od. sentimus (das, was ich im Herzen fühle, zB. ea quae sentit, prae se tulit, er ließ die Gefühle ſeines Herzens laut werden: sentit, quae scribit, er ſchreibt mit G.: quid deceat, sentit, er hat G. für das Schickliche). – sentiendi ratio (die Möglichkeit zu fühlen, zB. nachdem der Menſch [bei ſeiner Erſchaffung] Leben u. G. erhalten hatte, acceptā vivendi sentiendique ratione). – tactus (das Berühren, als Sinn, der Taſtſinn). – judicium (das Vermögen über etwas zu urtheilen). – conscientia (das Bewußtſeyn einer Sache, zB. virium nostrarum; vgl. conscientiā quid abesset virium, d. i. im G. ſeiner Schwäche). – animus (die Seele als Gefühlsvermögen, das Gemüth, das Herz). – affectus (der momentane Zuſtand des Gemüthes, die Stimmung, Geſinnung). – humanitas (Menſchlichkeit = menſchliches Fühlen, menſchliche Theilnahme u. dgl.). – dolor (Schmerz über etw., zB. das G. erlittenen Unrechts, injuriae dolor). – Aber unſer „Gefühl, Gefühl für etwas", als allgemeine Seelenerſcheinung, nicht als einmalige Seelenſtimmung, muß im Lateiniſchen mehr concret od. allgemein aufgefaßt u. bezeichnet werden, zB. tiefes, tief erregtes G. (der Rührung), multae lacrimae; magnus fletus: das natürliche G., natura: das beſſere natürliche G., naturae bonitas: dankbares G., gratus animus; pietas: menſchliches, edles G., humanitas: ſittliches G., verecundia: religiöſes G., G. für Religion, religio: banges G., angor: ſchmerzliches, peinliches G., dolor; animi dolor (moraliſches): unangenehmes G., molestia: inniges G. (für eine mich nahe angehende Perſon), pietas: das G. der Freude, laetitia: das G. der Pflicht, officium: das G. der Liebe, amor: G. des Mitleids, misericordia: G. für Wahrheit, veritas; veritatis studium (Wahrheitsliebe): G. für Ehre, ſ. Ehrgefühl: G. für das Schöne (äſthetiſches G.), elegantia (feiner Geſchmack, zB. von ſeinem G. für das Schöne ſeyn, esse excultae cujusdam elegantiae); venustas (Anmuth, Liebreiz, der ſich bei Jmd. zeigt): ein Mann von äſthet. Gefühl, homo elegans: ein Mann von ſehr äſthet. G., homo in omni judicio elegantissimus. – G. haben, sensu praeditum esse: G. von etwas haben, sentire alqd; alcjs rei sensu moveri: kein G. haben, ſ. gefühllos (ſeyn): ein richtiges G. haben, recte sentire; quae recta sint sentire: das G. verlieren, sensum amittere (eig.); animus obdurescit, occallescit (uneig., hart, ohne Theilnahme werden): verſchiedene Gefühle in den Gemüthern hervorrufen, animos varie afficere: es erregt verſchiedene Gefühle in mir, varie afficior alqā re: es beſchleicht (überkommt) mich das G. der Furcht, timore afficior. – es ſträubt ſich mein G., es widerſtrebt meinem G., es iſt od. geht gegen mein G., zu ſchildern ꝛc., refugit animus et dicere reformidat; horreo dicere. – nach meinem G., ad meum sensum. de meo sensu (nach meinem Empfinden, zB. ad m. s. nihil potest esse laudabilius quam etc.: u. de meo sensu judicare); meo quidem animo (nach meines Herzens Empfindung); ad meum judicium. meo quidem judicio. ut nos judicamus. quantum equidem judicare possum (nach meinem Urtheile); ut mihi quidem videtur (wie es mir wenigſtens ſcheint): nach meinem innigſten G., ex mei animi sensu.

gefühllos, sensus expers. a sensu od. a sensibus alienatus. nihil sentiens (eig.). – nullum sensum admittens (eig., v. Lebl., zB. rupes). – durus. ferreus. verb. saxeus ferreusque. inhumanus (uneig.), hart, theilnahmlos, ohne Menſchlichkeit). – g. ſeyn, sensu carere. nihil sentire. nullius rei sensu moveri. a sensu alienatum esse (eig.); nullum sensum admittere (eig., v. Lebl., zB. von e. Felſen); durum, ferreum, inhumanum esse. inhumano esse ingenio (uneig.): ganz g. ſeyn, tactu sensuque omni carere, auch mit dem Zuſ. sine quo nihil sentitur (eig.); omnem humanitatem exuisse, abjecisse. obduruisse et omnem humanitatem exuisse. omnem humanitatis sensum amisisse (uneig.): g. gegen od. für etwas ſeyn, alqd sentire non posse (eig., zB. dolorem); obduruisse ad od. contra alqd (mehr uneig., für etwas, zB. für den Schmerz ꝛc. abgeſtumpft ſeyn): ganz g. machen, auferre alci omnem sensum (eig.); obducere callum alcjs animo. omnem humanitatem alci extorquere (uneig.).

Gefühllosigkeit, duritia quaedam contra sensum (eig., ein Abgehärtetſeyn gegen das Empfinden äußerer Eindrücke, die Fühlloſigkeit). – torpor (eig., die Erſtarrung, der Zuſtand, wo man erſtarrt u. gefühllos iſt). – indolentia (Schmerzloſigkeit, w. ſ.). – alienatus a sensu animus (v. allem körperlichen Gefühl abgezogener Geiſt). – stupiditas (uneig., Dummheit, als bleibende Eigenſchaft). – socordia (Stumpfſinn; Gefühll., ſofern ſich dieſelbe beim Denken u. Entſchließen äußert). – animus durus. ingenium inhumanum (Härte, Unfreundlichkeit, als Charakter). – inhumanitas. immanitas. atrocitas (G. gepaart mit Unmenſchlichkeit u. Grauſamkeit). – nullus humanitatis sensus (kein [momentanes] Gefühl für Menſchlichkeit, menſchliches Leiden ꝛc.). – gänzliche G., immanitas omnem humanitatem repellens.

Gefühlseindrücke, sensus.

Gefühlsſinn, sensus (im Allg.). – tactus (der Taſtſinn).

gefühlvoll, humanus. humanitatis plenus (von Menschen). – mollis (sanft, rührend, von Menschen u. Dingen, zB. Gedicht ꝛc.). – misericors (mitleidig, w. vgl.). – ein g. Vortrag, oratio apta ad misericordiam commovendam.

gegen, bezeichnet im Deutschen jede unbestimmte Richtung nach einem Gegenstande hin, I) übh. die Richtung eines Gegenstandes nach einem anderen hin, sowohl in seiner Lage, als in seiner Bewegung: a) in seiner Lage: ad mit Acc. – in mit Acc. – versus (=wärts, nach einer Gegend hin, wird gew. seinem Ortsnamen nachgesetzt, und ist dieser kein Städtename, so steht auch noch ad od. in dabei). – g. Rom hin, Romam versus: g. den Ocean hin, in Oceanum versus. — b) in seiner Bewegung: in mit Acc.; adversus. – gegen den Berg an, adversus montem: gegen den Feind vorrücken, adversus hostem castra movere. — c) übh. von der Richtung, welche eine Neigung od. Handlung nach einer Person od. einem personificirten Gegenstand hin nimmt = in Bezug auf, in Betreff: erga (fast immer mit dem Nbbgr. der Gewogenheit). – adversus. in m. Acc. (von Neigung u. Abneigung). – freigebig g. die Soldaten, liberalis erga milites: treu g. Freunde, fidelis in amicos u. in amicis: die Güte Gottes g. die Menschen, divina bonitas erga homines: die Liebe g. das Vaterland, amor in patriam. – Wo es jedoch nicht Undeutlichkeit veranlaßt, bezeichnet der Lateiner die Richtung einer Neigung od. Abneigung ꝛc. oft durch den bl. Genit., zB. Liebe g. das Vaterland, caritas patriae: Haß gegen die Könige, odium regum.

II) die Richtung mit dem Nbbgr. des Entgegenstrebens, a) als Abweichung, Hinausgehen über ein Maß: contra (gleichs. im Widerspruch mit ꝛc.). – praeter (abweichend von ꝛc.). – gegen die Erwartung, contra od. praeter opinionem (zB. omnium). — b) als feindseliger Widerstand = wider: contra; adversus; in mit Acc. – e. Mittel (Gegenmittel) gegen etwas, remedium adversus alqd (welches einem anderen entgegenwirkt, zB. adv. venenum); remedium alcjs rei od. ad alqd (welches für etwas, bei einer Krankheit gut ist, zB. morbi, timoris, ad oculorum morbos). – ganz gegen das, was ꝛc., contra quam (zB. tecum egeram u. ipse censueram). – Häufig kann aber „gegen" im Latein. nicht durch die Präposition allein ausgedrückt, sondern muß mit einem passenden Particip verbunden od. in einem Relativsatz gegeben werden, zB. die Rede gegen den Socrates, oratio contra Socratem habita; oratio, quae habita est contra Socratem: der Krieg g. die Perser, bellum contra Persas gestum; bellum, quod contra Persas gestum est. – g. Jmd. seyn, adversari alci (als Widerpartner sich widersetzen); alci repugnare (gleichsam als Feind entgegentreten); facere od. stare contra od. adversus alqm (auf der anderen Partei seyn od. stehen); dissidere ab od. cum alqo (verschiedener Meinung seyn). – gegen etw. seyn, alci rei adversari (als Widerpartner sich widersetzen, Ggstz. favere, zB. legi); oppugnare alqd (gleichs. als Feind bekämpfen, anfechten, zB. alcjs consilia); dissuadere (widerrathen, zB. legem); improbare (mißbilligen, zB. judicium). – Oft bezeichnen die Lateiner auch unser „gegen" durch cum (mit), um die Wechselwirkung anzudeuten, zB. gegen Jmd. kämpfen, pugnare cum alqo: dem Schwächeren bleibt kein Menschenrecht g. den Mächtigeren, nihil cum potentiore juris humani relinquitur inopi. – bei den Verben, welche ein „Bewahren, Schützen, Vertheidigen" u. dgl. (wie tegere, munire, defendere, tutum esse etc.) ausdrücken, gew. durch ab (von Seiten, von einem Gegenstande herwärts).

III) eine Richtung mit dem Nbbegr. der Entgeltung = für: pro. – Nach den Verben des „Kaufens" u. „Verkaufens" wird das, gegen welches od. wofür man etw. kauft, bl. durch den Abl. ausgedrückt, zB. g. baare Bezahlung etwas kaufen, praesenti pecuniā alqd emere. – Hingegen steht nach den Verben des „Tauschens" (mutare, commutare) gew. das was man empfängt im Abl., das was man weggiebt im Acc., zB. die Lust Krieg zu führen gegen den Ackerbau vertauschen, studium belli gerendi agriculturā commutare; – seltener mit cum u. Abl. dessen, was man weggiebt, zB. das Leben gegen den Tod vertauschen, mortem cum vita commutare.

IV) die Richtung mit dem Nbbgr. der Vergleichung: ad (im Verhältniß zu ꝛc.). – prae (im Vergleich mit ꝛc.). – gegen uns ist er glücklich, prae nobis beatus est: Decimus ist nichts gegen den Persius, Decimus nihil ad Persium.

V) eine Richtung mit dem Nbbgr. der Annäherung, bei Zeit- u. Zahlenbestimmungen: circiter (gegen, ungefähr, ungefähr um, wobei immer eine ungefähre Zeit od. Zahl angenommen wird). – ad (beinahe, an die ꝛc., wobei immer die höchste Zeit od. Zahl angegeben wird). – sub (gegen ... hin, zur Angabe der ungefähren Zeit). – ferme. fere (auf u. ab, im Ganzen genommen, bei Zahlenbestimmungen nach einem allgemeinen Ueberschlage). – g. Abend, ad (sub) vesperum. – es waren ihrer gegen 200, erant ad ducentos: gegen 16000 Mann an der Zahl, circiter hominum numero XVI milia: gegen 6000 Schritte, sex milia ferme passuum.

VI) mit dem Nebenbegr. der Gegenwart = vor: coram. – g. Jmd. etwas behaupten, coram alqo affirmare alqd.

Gegenanstalt; zB. Gegenanstalten treffen gegen etwas, se munire contra alqd. — **Gegenantwort,** quae alqs contra dicit od. respondet.

Gegenbefehl, contrarium imperium (JCt.). – G. geben, aliter od. contra praecipere; kurz darauf, alqs contrarium imperat ac paulo ante imperavit: den Soldaten G. geben, milites revocare.

Gegenbemerkung, zB. eine machen, quaedam contra dicere (einwenden); quaedam reprehendere (tadelnd): viele Gegenbemerkungen machen, multa contra dicere; multa reprehendere: deine G. ist richtig, bene reprehendis.

Gegenbemühungen; zB. ungeachtet der G. des Adels, adversā nobilitate.

Gegenbericht; zB. betrachten wir den G. des Livius, *videamus, quae diversa ab his narrat Livius.

Gegenbesuch, vicissitudo (zB. ist man Jmdm. schuldig, alci debetur). – Jmdm. einen G. machen, revisere alqm.

Gegenbeweis; zB. Beweis u. Gegenbew., argumenta in utramque partem. – den G. führen, *argumentari in contrariam partem.

Gegenbild, das; zB. ganz das G. von Jmd. (d. i. ihm sehr unähnlich) seyn, alci esse dissimillimum.

Gegend, regio (im Allg.). – tractus (in Bezug

auf die Ausdehnung in die Ferne, Landstrecke, Landstrich). – plaga (in Bezug auf die Ausdehnung ins Weite, gew. nur von den Gegenden des Himmels, auch mit dem Zus. caeli). – ora (eig. Küstengegend; dann = die entlegenste Gegend auf Erden u. am Himmel). – pars (Theil, District, auch des Himmels). – locus. loca (bestimmter Ort, bestimmte Oerter, zB. loca explorare: gew. mit einem Pronomen od. Adjectiv, zB. ea loca incolere: u. locus silvestris, loca silvestria). – Oft wird aber „Gegend" mit einem Adjectiv im Latein. blos durch das Neutrum des Adjectivs, und zwar gew. im Plur. (im Singul. gew. nur mit Präpositionen) ausgedrückt, zB. in feindlicher G., in hostico (Ggstz. in pacato): waldige Gegenden, silvestria: die abgelegenen Gegenden der Stadt, aversa urbis: durch lauter friedlich gesinnte Gegenden, per omnia pacata (zB. pervenisse Arpos). – ebene G. od. Gegenden, loca patentia; campi (Ggstz. montes): nach allen Gegenden hin, quoquoversus: in der G. von ꝛc., regione mit Genit.; in mit dem Ablat. eines Städtenamens (bei, um ... herum, zB. in Philippis): in die G. von ꝛc., ad (zB. Marius ad Zamam pervenit): in dieser G. (da herum), hāc regione.

Gegendank, erweisen, contra gratiam referre.

Gegendienst, mutuum officium. – vicissitudo (gegenseitige Leistung, zB. alci debetur). – Jmdm. einen G. erweisen, mutuum officium alci praestare: sich einander Gegendienste erweisen, mutua officia praestare; officiis mutuo respondere.

Gegendruck, repercussus (zB. maris). – es übt etw. einen od. keinen G. aus, alqd prementi renititur od. nihil renititur.

gegeneinander, regionatim.

gegeneinander, durch mutuus, zB. Liebe g., amor mutuus; oder bei Verben durch mutuo (gegenseitig) od. durch inter se (sich einander, w. s.), zB. g. anlaufen, concurrere inter se: g. aufheben, paria facere inter se: etwas g. haben, dissentire od. discrepare inter se: g. halten, conferre od. componere od. comparare inter se: g. stellen, s. gegenüber stellen: g. streiten, inter se certare, pugnare (auch = einander widerstreiten); repugnare inter se (einander widerstreiten).

Gegenerinnerung, s. Gegenbemerkung.

Gegenerklärung, responsum. – eine G. geben, respondere quaedam.

Gegenfall, im, gegenfalls, contra; aliter si res se habet.

Gegenforderung, eine, thun, *contra postulare.

Gegenfrage; zB. eine G. thun, *contra interrogare.

Gegenfüßler, qui conversis inter se pedibus stant od. bl. contra siti (im Verhältniß zu einander). – unsere G., qui adversis vestigiis stant contra nostra vestigia; qui adversa nobis urgent vestigia.

Gegengabe, s. Gegengeschenk.

Gegengefälligkeit, s. Gegendienst.

Gegengeschenk, munus, quo alqm remuneror. – ein G. machen, munus munere pensare: Jmdm. ein ganz gleiches G. machen, remunerari alqm quam simillimo munere: Jmdm. wenn nicht ein gleiches, doch wenigstens ein dankenswerthes G. machen, alqm remunerari si non pari, at grato tamen munere.

Gegengewicht, das; zB. Jmdm. das G. halten (uneig.), contra niti (ihm entgegenstreben); alci parem esse (ihm gewachsen seyn).

Gegengift, antidotus u. antidotum (*ἀντίδοτος, ἀντίδοτον*). – rein lat. remedium contra od. adversus venenum. – ein G. gegen Schlangengift, remedium contra serpentium venena: ein G. gegen eine Vergiftung entdecken, veneficio venenum invenire: sich durch Gegengifte schützen, antidotis praemuniri: ein G. nehmen, remedio uti (adversus venenum).

Gegengrund; zB. Gründe und Gegengründe anführen, in utramque partem disputare, dicere; in contrarias partes disserere, disputare.

Gegengruß, resalutatio; salutatio mutua. – Jmdm. den G. abstatten, bieten, resalutare alqm; alci salutanti salutationem mutuam reddere. – nachdem sie einander den G. od. Gruß u. Gegengr. geboten od. abgestattet, salutatione mutuā factā; salute datā invicem redditāque; salute acceptā redditāque.

Gegengunst, *gratia mutua.

Gegenhülfe, *auxilium mutuum.

Gegenkaiser, imperii aemulus (als Nebenbuhler des Kaisers). – Im Jshg. bl. imperator. – Jmd. zum G. wählen, *alqm imperatorem alci opponere.

Gegenkampf; zB. ohne G., nullo adversante [od. repugnante.

Gegenklage, mutua accusatio (im Criminalproceß). – mutua actio od. petitio (im Civilproceß). – Klage u. G. (als Rede), utrimque habitae actiones. – eine G. anstellen gegen Jmd., crimen invicem intentare alci (im Criminalproceß); invicem petere (im Civilproceß).

Gegenliebe, amor mutuus. – G. gegen Jmd. hegen, Jmdm. G. erweisen, alqm contra amare od. diligere (s. „lieben" über am. u. dil.); amori alcjs respondere: G. finden, contra amari; amari ab altero (ab altera) u. im Jshg. bl. amari.

Gegenlist, gebrauchen, *fraudem fraude repellere.

Gegenmann, s. Gegner.

Gegenmaßregel, remedium.

Gegenmine, cuniculus transversus. – Gegenminen anlegen, transversis cuniculis hostium cuniculos excipere.

Gegenmittel remedium. – ein G. gegen etw., remedium ad od. contra od. adversus alqd; remedium alcjs rei: ein G. gegen Gift, s. Gegengift.

Gegenpartei, pars adversa od. altera (übh.). – factio adversa od. adversaria od. altera (bei Unruhen im Staate). – factio od. pars diversa (ebens. bei Unruhen im Staate, aber als Partei, die nach entgegengesetztem Ziele strebt, während pars u. factio adv. gegen eine andere Partei als Gegner gerichtet ist). – adversarius (der Gegner vor Gericht ꝛc.). – In gerichtlichen Reden deutet der Redner die G. durch iste. isti an, s. Kühner §. 123, 2.

Gegenrechnung; zB. durch G. ausgleichen, paria facere.

Gegenrede, responsio (die Antwort). – Rede und G. vor Gericht, utrimque habitae actiones.

Gegenredner, qui contra dicit (als Gegner). – qui respondet (als Antwortender). – mein G., qui contra me dicit: Jmds. G. seyn, contra alqm dicere; alci respondere: als G. auftreten, ad dissuadendum procedere (um von etw. abzurathen).

Gegensatz, res opposita (das Entgegengestellte). – res contraria (das Gegentheil von etwas).

– Gegensätze, contraria inter se. – im G. einer Sache, contrarius od. qui est contrarius (zB. virtutibus vitia ponere contraria: u. vitia, quae sunt virtutum contraria). – der G. von etw. seyn, im G. von etw. stehen, opponi od. (logisch u. grammatisch) contrario nomine opponi alci rei; contrarium esse alcjs rei od. alci rei. – Gegensätze bilden, in contraria abire.

Gegenschrift, defensio adversus alqd (zB. Ciceronis def. adv. Asinii Galli libros). – gegen den Brutus über den Cato, rescripta (*n. pl.*) Bruto de Catone. – eine G. gegen Jmd. abfassen, contra alqm scribere.

Gegenseite, pars adversa (die in gerader Richtung gegenüber befindliche). – pars aversa (die umgekehrte, die Rückseite, zB. domus). – auf die G., in adversum.

gegenseitig, mutuus (wechselseitig, zB. amor, metus). – alternus (abwechselnd, zB. metus). – Zuw. auch durch in vicem, zB. gegens. Dienstleistungen, ministeria in vicem; od. durch inter se, zB. ihre g. Achtung, inter se opinio: unsere g. traulichen Unterhaltungen, sermo familiaris meus tecum et item mecum tuus. — *Adv.* in vicem. – inter se (s. „einander" die Beisp.).

Gegenseitigkeit, vicissitudo (gegenseitiger Wechsel, zB. studiorum officiorumque). – commercium (gegenseitiger Austausch in etw., zB. der Liebe, amoris: der Wohlthaten, dandi et accipiendi beneficii). – auch durch mutuus, zB. G. der Liebe, amor mutuus.

gegenseits, s. einander.

Gegenstand, res (jede Sache außer uns, zB. res magna, res magni momenti). – argumentum (die Grundlage zur weiteren Ausführung in Rede u. Schrift, der zum Grunde liegende Stoff, Inhalt). – causa (der bestimmte vorliegende Fall, um den sich eine Verhandlung dreht). – genus causae (die Gattung eines Falles). – locus (einzelner Punkt, Hauptstück, bes. eines philos. Systems, welches den Inhalt einer Verhandlung ausmacht, zB. hic locus a Zenone tractatus est). – quaestio, id, quod quaerimus, id, quod positum od. propositum est, auch bl. propositum (die aufgestellte Frage, der Vorwurf, die Vorlage einer rhetor. od. philos. Erörterung). – etw. als G. der Untersuchung aufstellen, alqd ponere, proponere.

Gegenstand im Nomin. od. Acc. mit einem Pronomen od. Adjectiv ist im Latein. oft bl. durch das Neutrum des Pron. od. Adjectiv. zu geben, zB. der G., weshalb ich angeklagt bin, id, propter quod reus sum: solche G., die G., welche, ea, quae etc.: Gegenstände der Außenwelt, externa (Ggstz. interiora): die wirklichen Gegenstände, vera (Ggstz. simulacra).

Gegenstand einer Sache **seyn** drücken die Lateiner aus: a) durch das Verbum esse, u. zwar: *α*) durch esse in Verbindung mit Genitiv, wo dann esse bedeutet „gehören für 2c., gehören od. gerechnet werden unter 2c.", zB. diese Dinge sind G. der Mathematik, ea sunt mathematicorum. *β*) durch esse in Verbindung mit Dativ, wo es dann bedeutet „wozu dienen" 2c., zB. für Jmd. ein G. der Sorge, des Hasses, der Verachtung seyn, alci esse curae, odio, contemptui. *γ*) durch esse in Verbindung mit in u. Abl., zB. ein G. des Streites seyn, in contentione esse. — b) durch die Verba, welche „zu etw. gehören" bezeichnen, wie pertinere ad alqd (sich beziehen auf 2c.), spectare alqd od. ad alqd (hinzielen auf 2c.), versari in alqa re (in einem Gebiete sich bewegen), zB. G. unserer Glückseligkeit seyn, ad felicitatem nostram pertinere: G. der Politik seyn, in re publica versari: G. der Untersuchung seyn, in quaestione versari. — c) durch opus est, zB. es ist ein G. der höchsten Vorsicht, maximā cautione opus est. — d) durch ein Verbum, welches den Begriff der Sache enthält, deren Gegenstand etwas ist; zB. der allgemeine G. des Gespräches seyn, famā celebrari (zB. totā Graeciā): G. der Liebe Jmds. seyn, ab alqo amari, diligi: G. der Untersuchung seyn, quaeri: die Römer sind mir und ich bin den Römern ein G. des Hasses, odi odioque sum Romanis.

zum Gegenstand haben, drücken die Lateiner ebenfalls durch die Verba, die „zu etw. gehören" (s. oben) bezeichnen, aus, zB. alle diese Kenntnisse haben die Erforschung der Wahrheit zum G., quae omnes artes in veri investigatione versantur.

Gegenstand einer Sache **werden,** drücken die Lateiner durch coepi mit esse u. Genit. od. Dat. od. in u. Abl. od. durch coepi mit versari in alqa re u. dgl. (s. oben) aus, zB. er wurde ein G. seines Hasses, ille ei odio esse coepit; ille apud eum in odio esse coepit; ille ei invisus esse coepit: die Sache wurde ein G. des Streites, ea res in contentione esse coepit. – Zuw. auch steht venire, pervenire in m. Acc., zB. er wurde G. des allgemeinen Hasses, in omnium odium od. invidiam venit, pervenit.

zum Gegenstande einer Sache **machen** od. **nehmen,** drücken die Lateiner gew. durch ein Verbum aus, welches den Begriff der Sache enthält, zB. Jmd. zum G. seiner innigen Verehrung u. Liebe machen, alqm mirifice colere et amare: sich zum G. des allgemeinen Spottes machen od. hergeben, se deridendum praebere hominibus.

Endlich muß auch **Gegenstand einer Sache** im Latein. gew. durch eine Wendung mit Verben umschrieben werden, zB. der G. der gegen mich erhobenen Anklage, id, propter quod reus sum: der G. deiner Anklage od. Beschwerde gegen mich, id, propter quod me accusas: der G. meines Hasses, is, quem odi: der G. seiner Rede, ea, de quibus dicit od. (wenn er erst sprechen will) dicet: der G. des Streites, res, de qua od. ob quam disceptatur; res, quae in contentione est: die Gegenstände des Luxus, s. Luxusartikel. – In einzelnen Fällen bezeichnen die Lateiner durch Metonymie „den Gegenstand einer Sache" durch die Sache selbst, zB. der G. der Untersuchung, quaestio: er war der G. des Leutegespräches, fabula fuit.

Gegenstoß, repercussus.

Gegenstück, s. Seitenstück.

Gegentheil, contrarium. pars contraria. contraria, orum, *n.* (was dem andern entgegensteht). – pars adversa od. altera (die Gegenpartei, der od. die Gegner [vor Gericht 2c.], w. vgl.). — **im G.,** ex od. e contrario. contra ea od. (bei Cic. immer) bl. contra (umgekehrt, im umgekehrten Falle [s. „dagegen *no.* IV" die Synon.]; auch bl. durch asyndetische Anreihung eines Satzes, zB. miles aegre teneri; clamare et poscere, ut etc. (im G., er forderte mit Geschrei, daß 2c.), Liv. 2, 65, 2. – wie ... so im G., ut ... ita contra: weder ... noch im G., neque ... nec contra. – weit entfernt, daß ..., im G., tantum abest, ut ... ut. – bei etwas zum G. rathen, dissuadere alqd

das G. thun, contra facere: das G. erfolgt, contra evenit: ein Beispiel ganz vom G. anführen, ex diverso ponere exemplum: ins G. umschlagen, in contrarium vertere.

gegentheils, s. (im) Gegentheil.

gegenüber, contra, adversus, exadversus, exadversum, alle mit Acc. ex adverso od. exadversum adverb. (einer Sache od. Person gegenüber befindlich, wie zwei Seiten od. Punkte, die einander gegenüberstehen). – e regione, mit Genit. des Ortes u. Dativ der Personen (in gleicher Richtung gegenüber, wie zwei Linien, die einander parallel laufen). – in conspectu alcjs od. alcjs loci (im Angesicht Jmds. od. eines Ortes). – g. liegend, g. gelegen, g. befindlich, g. stehend, contrarius; contra od. ex adverso situs od positus; ex adverso constitutus (zB. castra); alter (der andere = entgegengesetzte, zB. altera ripa: u. altera acies): einem Orte ꝛc. g. liegend, g. gelegen, g. befindlich, g. stehend, alci loco adversus et contrarius; in conspectu alcjs loci situs: einander g. liegend (gelegen, befindlich, stehend), contrarii inter se (zB. contrariae inter se urbes: u. contrariae inter se acies). – g. liegen, ex adverso situm od. positum esse od. jacēre: einem Orte g. liegen, contra alqm locum esse od. positum esse; in conspectu alcjs loci situm esse. – einen Fechter einem anderen g. stellen, comparare alqm alci; od. componere, committere alqm cum alqo: einen Verbrecher (bei der Untersuchung) Jmdm. g. stellen, componere alqm cum alqo: etw. vergleichend g. st., s. vergleichen: sich g. stellen, contra consistere: sich Jmdm. g. stellen, consistere in conspectu alcjs (Angesichts Jmds. sich hinstellen); consistere contra alqm (Jmdm. g. als Freund od. bes. als Feind sich hinstellen): die Schiffe stellten sich den unsrigen g., naves nostris adversae constiterunt. – g. stehen, contra stare (übb., v. Pers.); ex adverso positum esse (übb., von Dingen); ex adverso constitutum esse (g. aufgestellt, aufgeschlagen seyn, v. Schiffen, von e. Lager): Jmdm. g. stehen, contra alqm stare od. astare (übb., v. Pers.); contra alqm esse od. positum esse (übb., v. Dingen); exadversus alqm pugnare (in den feindlichen Schlachtreihen stehen, v. Pers.): dem Feinde g. stehen, castra castris hostium contulisse (im Lager); in acie stare (in Schlachtordnung).

Gegenüberstellung, vergleichende, contentio; contentio et comparatio.

Gegenverordnung; zB. er ließ eine G. ergehen, contrarium edixit ac antea edixerat. Vgl. „Gegenbefehl". — **Gegenversprechen** repromissio. – das G. thun, repromittere. — **Gegenvorstellungen,** machen od. thun, contra dicere (dagegen sprechen); dissuadere (abrathen); deprecari (etwas durch Bitten abzuwenden suchen).

Gegenwart, I) Anwesenheit: praesentia. – assiduitas (häufige G. an einem Orte). – frequentia (zahlreiche G. von Vielen). – in Jmds. G., alqo praesente; coram alqo (unter Jmds. Augen, ohne daß die Handlung an ihn gerichtet zu seyn braucht); apud alqm (nicht blos in seiner G., sondern auch an ihn gerichtet, bes. in den Redensarten: dicere, loqui, verba facere apud alqm): nicht in anderer Leute G., sine arbitris (ohne Augenzeugen, Zuhörer); remotis arbitris (nach Entfernung der Augenzeugen, Zuhörer, Anwesenden). – G. des Geistes, s. Geistesgegenwart. — II) die gegenwärtige Zeit, a) übh.: praesentia, ium, *n.* od. umschr. id quod adest quodque praesens est (die schon gegenwärtige Zeit, Zeitlage, Ggstz. praeterita, Vergangenheit, u. futura, Zukunft). – instantia, ium, *n.* (die schon vor der Thür ist, Ggstz. venientia). – nostra tempora, *n. pl.* (die Jetztzeit, auch in Bezug auf die darin Lebenden, zB. nostrorum temporum studia). – praesens aetas (das gegenwärtige Zeitalter, meton. = die gegenwärtig lebenden Menschen, die Mitwelt [w. vgl.]). — b) als gramm. *t. t.*: tempus praesens (Gramm.).

gegenwärtig, I) zugegen seiend, im Ggstz. von „abwesend": praesens. – Auch durch das Pronom. demonstr. hic od. iste (namentlich in gerichtlichen Reden, wo dann hic auf die Partei des Redners, iste auf die Gegenpartei geht). – g. seyn, adesse (übb. daseyn); verb. adesse praesentemque esse; praesentem adesse. praesto esse od. adesse (zur Hülfe, zur Zeit der Noth); ante od. ob oculos versari (uneig., vor Augen schweben, v. Lebl.): bei etw. g. seyn, s. beiwohnen, dabei seyn (bei etw.). — II) jetzt vorhanden, jetzt geschehend: praesens (s. „jetzig" die Synon. u. Verbindungen). – die g. Zeit, Lage, s. Gegenwart *no.* II, a. — *Adv.* s. jetzt.

Gegenwehr, defensio, absol., od. gegen etw., alcjs rei (die G. gegen od. die Abwehr von Beschuldigungen). – pugna (der Kampf, in dem man Widerstand leistet). – G. versuchen, vim parare: nicht Flucht noch G. versuchen, nec fugam tentare nec capessere arma contra. – G. thun, se defendere (defensiv verfahren, sich vertheidigen); resistere (defensiven Widerstand leisten, sich zur Wehr setzen): ohne G. erobert werden, sine ulla dimicatione in manus victoris tradi: ohne G. sich ergeben, sine certamine se dedere.

Gegenwind, ventus adversus. – G. haben, vento adverso uti.

Gegner, adversarius (im Allg.). – is quocum alqs bellum gerit (der Gegner im Kriege). – par (als gewachsener Gegenmann im Kampfe). – qui contra dicit (der Gegenredner, der gegen etwas spricht, Einwendungen macht, wie vor Gericht, beim Disputiren ꝛc.). – qui contra disputat (der Gegenredner in einem gelehrten Streite). – is od. ille, qui dissentit (der Gegner, insofern er anderer Meinung mit uns ist). – qui alci od. alci rei adversatur. adversans alci od. alci rei (der übb. wider Jmd. od. etw. ist, ihm widerspricht ꝛc.; zB. die Gegner des Gesetzes, adversantes legi). – homo iniquus (als gegen mich gehässiger Mensch, zB. meine Gegner, iniqui mei). – Ist „der od. die Gegner" = die Gegenpartei, s. d. – im Zshg. ist „Gegner" zuw. bl. ille, s. Sall. Jug. 84, 1: sese consulatum ex victis illis (in Folge des Sieges über seine Gegner) spolia cepisse. – In gerichtlichen Reden bezeichnet der Redner gew. den Gegner durch iste. – als G. auftreten, adversari (im Allg.); contra dicere od. disputare (als Gegenredner, s. oben): als Gegner auftreten gegen ꝛc., adversari alci od. alci rei (im Allg.); dicere od. disputare contra alqm od. alqd. dicere ad alqd (als Gegenredner): als G. (im Kampfe) nicht gewachsen seyn, ad pugnam non parem esse viribus. — **Gegnerin,** durch das Feminin. der Ausdrücke unter „Gegner".

gegründet, certus (gewiß, an dessen Wahrheit man nicht mehr zweifeln darf, Ggstz. incertus).

– verus (wahr, nicht erlogen, Ggstz. fictus, falsus). – justus (gerecht, zB. querela, timor, metus). – eine noch nicht g. Nachricht, adhuc sine capite, sine auctore rumor, nuncius: dein Tadel ist g., bene reprehendis: g. Hoffnung haben, recte sperare.

gehaben, sich; zB. gehab' dich wohl! vale! fac valeas! cura, ut valeas!

Gehalt, I) Werth v. Münzen u. Erz: pretium (Werth). – bonitas (innere Güte). – eine Münze von gutem G., nummus bonus: von schlechtem, nummus adulterinus: an G. gewinnen, proficere ad bonitatem (von edlen Metallen): von nicht besserem G. seyn, als ꝛc., non plus valere, non pluris esse, quam etc.: von sehr geringem G. seyn, minimo valere. – ohne G., voll G., s. gehaltleer, gehaltreich. — II) = Besoldung, Jahrgehalt, w. s.

gehalten seyn, etwas zu thun, durch debere od. oportere (müssen, w. s.). – alcjs partes sunt od. munus est alcjs (es ist Jmds. Amt, Geschäft ꝛc.). – er ist g., dieses uns zu leisten, id habet operis ac muneris, ut hoc nobis efficiat: ich bin nicht g., dieses zu thun, munus meum hoc non est.

gehaltleer, -los, nullius pretii (werthlos, von Metallen ꝛc.). – rerum inops od. inanis od. vacuus (leer an Sachen, an Daten, von Schriften). – inanis (übh. leer, sowohl an Sachen, Daten, als an Gedanken, v. Schriften). – g. seyn, auch nihil esse.

gehaltreich, -voll, pretii magni (von großem Werthe, von Metallen ꝛc.). – rerum plenus. rebus refertus (reich an Sachen, an Daten, von Schriften). – gravis (bedeutungsvoll, zB. sententia); verb. gravis et rerum plenus (zB. Brief).

Gehänge, balteus (Degengehänge). – inaures (Ohrgehänge).

gehässig, iniquus (ungünstig gegen Jmd. gestimmt, abhold). – infensus. infestus (feindselig, w. s.). – odiosus. invisus. invidiosus (verhaßt). – g. Nachrede, fama atque invidia: g. Beschuldigung, invidiae crimen: g. Aeußerungen, odia (*n. pl.*): g. Anklagen gegen den Hannibal, odia accusationesque Hannibalis. – das Gehässige einer Sache, invidia alcjs rei (zB. facti, vocis, criminis). — **Gehässigkeit,** invidia. – die G. Jmds., alcjs odia (*n. pl.*).

gehäuft, cumulatus (zB. Maß, mensura). – das Gehäufte bei einem Maß, cumulus.

Gehäuse, loculamentum. – theca (Futteral). – das G. einer Schnecke, testa.

Gehege, saepes. saepimentum (jede Art von Zaun od. Verzäunung). – indago (die Wand, welche um ein Stück Wald gezogen wird). – saeptum (der Zaun od. der eingezäunte Ort, zB. für die Jagd, venationis). – ein G. um etwas machen, saepire alqd: um einen Wald, silvam indagine cingere, munire: Jmdm. ins G. gehen, in alcjs agro venari (eig.); alcjs partes sibi sumere (bildl., in dessen Wirkungskreis eingreifen).

geheim, arcanus (nur dem Eingeweihten, dem Mitwissenden bekannt). – secretus (den Augen- u. Ohrenzeugen, den Lauschern entzogen). – abditus. tectus. occultus (den Blicken entzogen, verborgen, u. zwar abd., sofern es aus den Augen entfernt wurde, tect., sofern es durch eine Decke, occ., sofern es durch Umhüllung unsichtbar gemacht wurde, zB. occ. aedium aditus: u. occ. vis: u. occ. colloquia: u. occ. pactum). – ab arbitris liber (frei von Augenzeugen, zB. locus). – reconditus. absconditus. abstrusus (tief verborgen, versteckt; auch einen versteckten Sinn habend, u. zwar rec., sofern es schwer zu entdecken, absc. u. abstr., sofern es gar nicht bekannt ist). – interior (nicht der Oeffentlichkeit preisgegeben). – latens (im Dunkeln liegend, nicht leicht zu ergründen, Ggstz. perspicuus, zB. causa). – clandestinus (heimlich u. ohne des Anderen Wissen geschehend, zB. colloquia, consilia). – tacitus (in der Stille, ohne Aufsehen zu machen, handelnd, geschehend, wirkend, zB. suffragia [Abstimmung]: u. vis). – furtivus (verstohlener Weise geschehend).

ins Geheim, im Geheimen (od. **heimlich** als *Adv.*), arcano (unser „ins Geheim", so daß das, was arcano geschieht, ein Geheimniß bleiben muß). – secreto (im Geheimen, nicht im Beisein Unberufener, Ggstz. palam). – sine arbitris od. arbitris remotis (ohne Augen- u. Ohrenzeugen, fast = secreto, doch mit dem Unterschied, daß man bei secreto sich von den Zeugen ꝛc. entfernt, bei sine arbitris kein Zeuge ꝛc. da ist, bei arbitris remotis die Zeugen entfernt worden sind, zB. loqui cum alqo). – sine teste (ohne Zeugen = ohne Jmd., der gegen uns zeugen könnte, zB. libidini parēre). – occulte (verborgen u. ungesehen, Ggstz. aperte; aber in occulto, an einem verborgenen Orte, od. ex occulto, von einem verb. Orte aus, u. ex insidiis, von einem Hinterhalte aus). – tecte (versteckt, auf versteckte, geheime Art). – latenter (im Verborgenen). – clam (heimlich u. ohne Wissen des Anderen). – obscure (im Dunkeln, im Finstern). – tacite. silentio (im Stillen, ohne Geräusch; sil. immer nur subject. = ohne davon zu reden). – furtim. furtive (verstohlener Weise, Ggstz. palam et libere). – Auch drücken die Lateiner „ins Geheim (heimlich)" häufig durch sub in Zusammensetzungen mit Verben aus, denen sie jedoch zuw. zur Verstärkung clam beifügen; zB. ins G. (heimlich) wegschaffen, supportare, von wo, ex alqo loco, wohin, alqo: ins G. (heimlich) wegführen, subducere; clam subducere od. abducere; furto subducere (zB. obsides): sich ins G. (heimlich) entfernen, se subducere, mit Jmd., cum alqo: aus einer Gesellschaft, clam se subducere de circulo.

geheim bleiben, tacitum teneri (geheim gehalten werden). – in vulgus od. in turbam non exire. in vulgus non emanare. in vulgus non efferri (nicht ins Publicum kommen, nicht ausgeplaudert werden). – ganz g. bleiben, alto silentio tegi.

geheim halten, tacitum tenere, habere. tacite habere (über etwas nicht sprechen, Stillschweigen beobachten). – secum habere (für sich behalten, keinem Anderen sagen). – tacere alqd. reticere alqd u. de alqa re (etwas, ein Geheimniß ꝛc., verschweigen). – continere (etwas bei sich behalten, nicht ausplaudern). – silentio tegere (mit Stillschweigen bedecken, ein Stillschweigen über etwas walten lassen, verschweigen, nicht ausplaudern, einen Plan u. dgl.). – celare (etwas verhehlen, was man Jmdm. sagen sollte: Jmdm. od. gegen Jmd. etwas g. halten, ein Geheimniß aus etwas machen, celare alqm alqd od. de alqa re: es wird mir od. gegen mich etwas g. gehalten, celor de alqa re). – occulere (etwas verbergen, was man zeigen sollte). – occultare. occulte od. occultum ferre (verhehlen, verbergen, nicht bekannt werden lassen). – etwas nicht g. halten, auch alqd proferre, enunciare (etwas austragen); alqd prae se ferre (etwas offen an den Tag le-

gen, es offenkundig machen): halte dies g., ich sage dir dies ins Geheim (als Geheimniß), hoc tibi soli dictum puta; hoc tibi in aurem dixerim; arcano tibi ego hoc dixi.

Geheimhaltung, occultatio; od. durch Umschr. mit den Verben, die „geheim halten" bedeuten, s. geheim. — **Geheimlehre,** s. Mysterien. — **Geheimmittel,** remedium arcanum; im Plur. auch bl. arcana, orum, *n.*

Geheimniß, res arcana, secreta, occulta, recondita (s. „geheim" den Unterschd. der Adjectt.). – res silenda (worüber man nicht laut werden darf). – mysterium, bes. im Plur. mysteria (*τὰ μυστήρια*, die bekannten griech. Mysterien od. Geheimlehren; übtr., mysteria = die Geheimnisse übh., zB. rhetorum: u. epistolae nostrae tantum habent mysteriorum, ut etc.: u. im Sing. in Beziehungen wie: tacitum tamquam mysterium tenent: u. quod veluti mysterium occultarunt magi). – die Geheimnisse, arcana, secreta, occulta, recondita (alle *n. pl.*, s. „geheim" die Adjectt.); commissa, *n. pl.* (ins Geheim anvertraute Dinge); silenda, *n. pl.* (über die man schweigen soll, zB. einer geheimen Gesellschaft 2c.); verb. arcana et silenda. – Geheimnisse des Herzens, animi secreta; occulta pectoris. – die Sache ist eben kein großes G., haec res sane non est recondita: das ist ein öffentliches G., haec palam secreto narrantur: das ist kein G. mehr, hoc in vulgus exiit od. emanavit: ein, kein G. aus etwas machen, s. „geheim halten, nicht halten" unter „geheim": ich sage dir das als G., s. „geheim" a. E.: sie haben auch kein G. vor einander, nec quidquam secretum alter ab altero habent.

geheimnißvoll, arcanus. – Auch durch eine Wendung mit nescio qui, quae, quod od. quid. – eine g. Sache, res arcana: g. Dinge, res arcanae: u. bl. arcana, orum, *n.*: g. Lehre, mysterium: es hatte sich ein g. Gerücht vernehmen lassen, rumoris nescio quid afflaverat. – ein g. (d. i. versteckter) Mensch, homo occultus; homo tectus et occultus.

Geheimschreiber, eines Königs, scriba regis: des Kaisers, magister scrinii epistolarum (spät. Kaiserzt.).

Geheimschrift, s. Chiffreschrift.

Geheimvertrag, occultum pactum.

Geheiß, s. Befehl *no.* I.

gehen, I) im Allg.: 1) v. lebenden Wesen: ire (im Allg., zB. ibam forte viā sacrā). – gradi. ingredi (schreiten, einherschreiten). – incedere (einhertreten). – vadere (fortgehen, wandern, od., als Synon. von gradi etc., festen Schrittes einherwandeln). – ambulare (wandeln, bezeichnet das natürliche u. ungenirte Gehen, das Auf- u. Abwandeln [gehen], dah. vorsichtig g., prudenter amb.: m. Acc. des Raumes, amb. mille passus). – deambulare (auf- u. abwandeln, bis man müde ist). – inambulare (in einem bestimmten Raume wandeln, zB. domi: u. ante tabernaculum). – obambulare alci loco od. ante locum (einen Ort od. Raum entlang einherwandeln, auf- u. abgehen, zB. gymnasio: u. ante vallum: u. in herbis [im Grünen]). – perambulare (von einem zum Andern gehend durchwandeln, durchwandern, zB. rura, aedes oppidi). – spatiari (gehend sich einen Raum machen, spazieren, zB. in porticu, in umbra). – commeare ad alqm, in locum (aus- u. eingehen, hin- u. wiedergehen bei Jmd., od. in einem Orte). – abire. abscedere. discedere. decedere. digredi (weggehen, sich entfernen von 2c. [s. „abgehen *no.* I" das Nähere]; discedere auch = nach verschiedenen Richtungen auseinandergehen, v. Mehreren, zB. gehet in eure Wohnungen, in vestra tecta discedite). – redire (zurückkehren dahin, von wo man kam). – procedere (hervortreten, -gehen, zB. vor das Thor, ante portam: aus der Thür auf die Straße, foribus foras: auf die Straße, in publicum: aus dem Zelte in die Sonne, e tabernaculo in solem: [aus dem Zimmer, dem Zelte] in die Versammlung, in contionem). – adire ad od. in m. Acc. u. m. bl. Acc. (hingehen zu, in, nach 2c., zB. ad alqm: u. ad fundum: u. in conventum judicum: u. curiam: u. Romam: bes. in bestimmter Absicht, zB. ad arbitrum: u. in jus: u. ad praetorem in jus: u. magistratus). – prodire (hervorgehen, zB. in publicum [auf die Straße]: in contionem: u. ex portu: u. foribus). – exire. excedere. egredi (aus einem Orte herausgehen, -treten, -schreiten). – inire. introire. intrare. ingredi (in e. Ort [hinein]gehen, hineintreten, s. „treten" den genaueren Unterschd.). – transire. praeterire locum (an einem Orte vorbeigehen). – ascendere. conscendere. evadere in locum (besteigen, ersteigen, s. d., wo der Unterschd.). – descendere (von einem höher gelegenen Orte nach einem tiefer gelegenen hinabgehen od. -steigen, das Umgekehrte von ascendere, zB. vom Capitol aufs Forum 2c.). – anteire. antegredi mit Acc. (hergehen vor 2c.). – transire, transgredi, trajicere mit bl. Acc. od. mit folg. trans u. Acc. (gehen über, durch einen Ort 2c., zB. transgredi Apenninum). – proficisci (übh. sich von wo u. wohin auf den Weg machen, reisen, marschiren, zu Fuße, zu Pferde 2c.). – conferre se alqo (sich wohin begeben). – tendere, contendere alqo (nach einem Orte hinstreben, schleunig wohin aufbrechen, marschiren). – petere alqm locum (einen Ort zu erreichen, wohin zu gelangen suchen). – concedere alqo (sich nach einem Orte zurückziehen, zB. rus). – emetiri alqm locum (einen Raum durchmessen = durchwandeln, durchreisen 2c.). – mitti, dimitti alqo (wohin geschickt werden, dim. bes. v. Mehreren). – nicht g. können, ingredi non quire; ad ingrediendum invalidum esse (zu schwach seyn zum Gehen, v. Kranken 2c.); usum pedum amisisse (den Gebrauch der Füße verloren, das Gehen verlernt haben, nicht mehr gehen können): vor Müdigkeit nicht (mehr) g. können, defessum esse ambulando. – gehen u. kommen. kommen u. gehen, ab u. zu, hin u. wieder gehen, ire et redire; venire et redire; ultro citroque commeare: an e. Orte auf u. ab, hin u. wieder g., ambulare u. seine Compp. (s. oben). – ich gehe fleißig (oft, häufig) wohin, frequens venio alqo (zB. in senatum); frequento locum (zB. domum alcjs, scholam alcjs): ich gehe fleißig 2c. zu Jmd., frequens sum cum alqo. – zu Fuße g. (auch bl. „gehen"), pedibus ire, incedere, ingredi (Ggstz. equo od. curru vehi, reiten od. fahren): zu F. durch die Stadt g., ambulare pedibus per urbem. – gegangen (nicht gefahren 2c.) kommen, pedibus, peditem venire. – geh' mir mit deinen Gesetzesvorschlägen! abi hinc cum rogationibus tuis! – du kannst g.! ilicet! – Jmd. **gehen lassen,** sinere ut abeat alqs (zulassen, daß er geht); alqm dimittere (entlassen übh., auch m. einem Zus. wie impunitum u. dgl.); alqm omittere (zufrie-

den, ngeschoren ꝛc. lassen). – Jmd. wohin g. lassen, alqm mittere alqo (übh. wohin schicken); alqm dimittere alqo (von sich entlassen, zB. domum) od. dimittere alqos alqo (nach allen Seiten aussenden, zB. nuncios in omnes partes: u. pueros [Diener] circum amicos). – sich g. lassen, sibi od. ingenio suo indulgere (nach seiner Laune handeln, auch v. Schriftsteller: dah. auch sic sibi indulg. [sich so g. lassen = sich so viel erlauben], ut etc.); se justo plus negligere (zu wenig auf sich sehen in Bezug auf den Ausdruck, v. Schriftsteller); irae indulgere. irae suae morem gerere (seinem Zorn freien Lauf lassen); liberius vivere (ein ziemlich freies, lockeres Leben führen): er ließ sich in seinen Reden etwas gehen, dicta ejus quandam sui negligentiam prae se ferebant. — **an etwas gehen,** inniti alqā re. artus sustinere alqā re (sich auf etwas beim Gehen stützen, zB. auf einen Stab); accedere ad alqd. aggredi alqd (sich an etwas machen, Hand an etwas legen): alqd tractare coepisse (einen wissenschaftl. Stoff ꝛc. zu behandeln anfangen). – an Jmd. gehen, adire alqm (sich mit einem Gesuch an Jmd. wenden, schriftlich, scripto). — **in sich gehen,** descendere in se. se excutere (sich u. seinen Wandel prüfen); ad sanitatem reverti (wieder zur Vernunft kommen); mores suos mutare. in viam redire. se corrigere (übh. sich bessern). — **nach etwas gehen,** petere alqd (um es zu holen); alqd spectatum ire (um es zu sehen). – nach Jmd. g., alqm arcessere, arcessitum ire (um ihn zu holen); alqm visere, visitare (um ihn zu besuchen, zu sehen): nach od. zu seinen Kranken g. (v. Arzt), aegrotos visere, visitare, perambulare.

2) von Dingen: ire (zB. aut stant omnes aquae aut eunt). – moveri (sich bewegen, zB. die Luft geht immer, semper aër spiritu aliquo movetur). – ferri (sich rasch vorwärts od. in raschem Umschwunge bewegen, zB. der Fluß geht schnell, fluvius citatus fertur; u. uneig. = umhergetragen, -geboten werden, das Buch geht unter meinem Namen, sub nomine meo liber fertur). – durch etw. g., transire alqd (zB. sol signum cancri transit) od. per alqd (zB. per anulum). – in etwas g., d. i. α) fließen, transire in m. Acc., s. fließen *no.* I. β) in etwas eindringen, descendere in alqd (zB. ferrum descendit in ilia). γ) in etw. gerathen, ire in mit Acc. (zB. in semen: u. in corpus, ins Fleisch g. = Fl. ansetzen). – unter die Erde g., subire terram (v. Flüssen). – sich etw. zu Ohren ... zu Herzen g. lassen, auribus suis ... animis accipere. – Gunst geht hier vor Recht, gratia apud eum vim aequi habet.

II) insbes.: A) zur Bezeichnung des Fortgangs, a) von dem Fortgang u. Erfolg der Begebenheiten u. Unternehmungen: ire (im Allg.). – agi (betrieben werden = vor sich gehen). – fieri (geschehen). – esse mit einem Adverb. (seyn = geschehen, vor sich gehen). – succedere. procedere (von Statten gehen). – gut g., bene, prospere, feliciter procedere: es ging anders, als ich erwartet hatte, secus accĭdit ac speraveram: die Sache fängt an besser zu g., als ich glaubte, incipit res melius ire quam putaram: die Sache geht ganz gut, res prorsus it: es mag gehen, wie es will, ich ꝛc., utcumque res ceciderit od. casura est od. cessura est. – Sprüchw., wie man's treibt, so geht's, ut sementem feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 65, 261). — b) von dem Ergehen, den Schicksalen, dem Befinden eines Menschen ꝛc., zB. es geht mir od. mit mir ꝛc.: it apud me, de me. – est mihi. – me habeo. se habet alqd; alle mit dem adverb. Zus. der Art des Befindens, wie bene, recte, male u. dgl. – es ist mir ebenso gegangen, idem mihi accĭdit: ich fürchte, daß es mit meinem Briefe ebenso geht, vereor, ne idem eveniat in literas meas: so geht es mir alle Tage, haec ego patior quotidie: wie wird es dir g.! quid tibi fiet: wie es mir auch g. mag, utcumque res ceciderit od. cessura od. casura est; quicumque eventus me exceperit: so gehe es jeder Römerin, welche ꝛc., sic eat, quaecumque Romana etc.: wie geht es? quo modo vales? (hinsichtlich des Befindens); quid agis? quid agitur? quid fit? (hinsichtlich des Lebens u. Treibens; verb. quid fit? quid agitur? wie geht's? wie steht's? Gut! recte!); satin' salve? (steht Alles wohl? hinsichtlich der Angelegenheiten); es geht mir gut, valeo (hinsichtlich des Befindens); bene mecum agitur (hinsichtlich des Lebens u. Treibens): es geht mir sehr wohl, praeclare mecum agitur: mit der Mutter geht es gut, mater od. apud matrem recte est: mit der Attica geht es sehr gut, de Attica optime it.

B) zur Bezeichnung der Ausdehnung auf Raum u. Maß: a) es geht etwas in od. auf etwas dem Raume nach = es kann ein Raum ꝛc. etwas fassen: alqd capit mit Acc. (zB. carcer omnes captivos non capit: u. paucissimi servi, quos unum vehiculum capere potest). – fünf Scheffel Samen gehen auf einen Morgen Landes, occupant (od. implent) jugerum seminis modii quinque. — b) es geht etw. auf etw. dem Maße, Werthe nach: facit. efficit (es macht aus). – aequat. exaequat (es kommt gleich), alle vier mit Acc. des Maßes ꝛc. – auf ein Stadium gehen 625 Fuß, sexcenti viginti quinque pedes efficiunt od. exaequant stadium: drittehalb Asses geben auf einen Sestertius, efficitur ex duobus assibus et tertio semisse sestertius: auf ein Ganzes g., integrum exaequare.

C) zur Bezeichnung der Richtung, a) bis wohin, d. i. sich erstrecken, reichen: pertinere ad od. ad ... usque (von Dingen u. Oertern). – excurrere. procurrere (wohin seinen Lauf od. seine Richtung nehmen, von Flüssen u. Bergen, s. „sich erstrecken" das Nähere). – attingere alqd (bis an etwas gehen, es berühren, einen Ort, Fluß ꝛc.). – aequare alqd (einer Sache gleichkommen, bis an etwas reichen, zB. summa equorum pectora, d. i. bis oben an die Brust: Macedonis militis verticem aequare, bis an den Scheitel). – defluere ad alqd (bis auf etwas herabwallen, von einem Kleide, zB. pedes ad imos). – esse tenus m. Abl. (seyn, gestiegen seyn bis an, zB. umbilico tenus, v. Wasser). – superare alqd (über etwas hin gehen, zB. genua vix, v. Wasser). – excedere alqd (bis über etw. hinausgehen, zB. stagnum altitudine genua non excedit). – Uebtr., v. Abstr., zB. die Tugend geht über Alles, es geht nichts über die Tugend, virtus omnibus rebus anteit: die Einsamkeit geht mir über Alles, nihil est mihi amicius solitudine: es geht nichts über deine mir in der Provinz erwiesenen Gefälligkeiten, nihil ad tuum provinciale officium addi potest. — b) nach etwas g., d. i. nach etwas hin liegen: versum esse in alqd (nach etwas hin gerichtet seyn, liegen). – spectare alqd od. gew. ad od. in alqd (nach etw.

gleichs. hinsehen). – vergere alqd od. in alqd (nach etwas sich gleichsam hinneigen). – prospicere, prospectare, despicere alqm locum. praebere prospectum ad alqm locum (nach einem Orte hin die Aussicht haben od. gewähren, und zwar prosp. in die Ferne hin, desp. von oben herab). – Fenster, die nach der Straße gehen, versae in viam fenestrae: dieses Zimmer geht nach dem Meere zu, hoc cubiculum prospicit mare od. prospectum praebet ad mare. – ein Weg geht (führt) wohin, s. führen *no.* I, b, *β*. – um etwas g., cingere, circumdare alqd, zB. es geht ein tiefer Graben um die Stadt, urbem fossa cingit alta. – er geht ins zehnte Jahr, annum decimum agit (er steht im z. Jahre); annum nonum excessit, egressus est (er hat das neunte Jahr überschritten): es geht ins zehnte Jahr, seitdem ꝛc., agitur annus decimus, ex quo etc. – Uneig., auf etwas gehen, d. i. zum Ziele haben, absehen auf ꝛc., spectare alqd od. ad alqd (zB. das ging darauf, daß ꝛc., hoc eo spectabat, ut etc.): eine Rede geht (zielt) auf Jmd., oratione designatur alqs: das geht auf (ist gesagt für) die, welche ꝛc., hoc illis dictum est, qui etc.

Gehen, das, itio (als Handlung). – itus (als Zustand übh.). – ambulatio (das Wandeln, als Handlung). – reditio. reditus (das Weg- od. Zurückgehen, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand). – im G., quum irem. ambulans. incedens (als ich ging); sub ipso reditu (als ich gerade weggehen wollte): dies sagte er im Gehen (beim Weggange), cum his verbis abiit, rediit. – das G. verlernen, usum pedum amittere.

gehenkelt, ansatus.

Geheul, s. Heulen, das.

Gehirn, s. Hirn.

Gehöfte, villa (das Landgut mit seinen Gebäuden). – aedificium agreste (ein einzelnes Gebäude desselben).

Gehölz, silvestris locus (mit Holz bewachsener Ort). – silva (Wald, w. s.).

Gehör, I) Fähigkeit zu hören, Hörkraft: auditus. – sensus audiendi od. aurium (Gehörsinn). – facultas audiendi (die Möglichkeit, Fähigkeit zu hören). – auditus membra, orum, *n.* (Gehörwerkzeuge). – aurium judicium od. mensura (insofern man darnach urtheilt). – ein schwaches G., auditus imbecillitas: ein schweres Gehör, auditus gravior; auditus od. aurium od. audiendi gravitas; aurium od. audientis tarditas (sofern man nur langsam hört); haben, gravius audire; surdastrum esse (übh. etwas taub seyn). – ein feines, scharfes G., auditus acutus: ein sehr scharfes G. haben, acutissime audire. – das G. verlieren, usum aurium amittere; obsurdescere (taub werden): das Gehör verloren haben, aurium sensum amisisse; auribus captum esse: das G. nimmt ab, aurium sensus hebetatur: das G. nimmt bei mir ab, gravius audire coepi. – ins G. fallen, graviter sonare (stark, heftig tönen): angenehm ins G. fallen, dulce sonare: nicht gut ins G. fallen, abhorrere ab aurium approbatione. — II) das Anhören dessen (od. die Geneigtheit, das anzuhören), was ein Anderer vorträgt: audientia (die Aufmerksamkeit auf den Redenden). – Jmdm. G. verschaffen, alci aures impetrare (übh. bewirken, daß man auf Jmd. hört); alci audientiam facere (bes. dem Redner in öffentlicher Versammlung, vom Herold): sich G. verschaffen, facere sibi audientiam (v. Pers. u. v. der Rede); aditum sibi ad aures facere (v. Redner): G. finden, bekommen, audiri (angehört werden); (ab alqo) impetro quod postulo. impetro ea quae volo, im Zshg. auch bl. impetro (ich finde bei Jmd. Erhörung meiner Bitte): günstiges, geneigtes, gütiges G. finden, secundis (od. pronis) auribus od. placide accipi (v. Dingen, zB. einer Rede); benigne audiri (v. Menschen): kein G. finden, non audiri (übh., v. Menschen); adversis auribus accipi (mit Ungunst angehört, vernommen werden, v. Bitten ꝛc.); nihil impetrare posse (nichts erlangen); non admitti (nicht vorgelassen werden; beide v. Pers.): G. geben, schenken, audire alqm (übh. Jmd. anhören; dann = auf Jmd. hören, um zu folgen); aures praebere od. patefacere alci u. alci rei (Jmdm. od. einer Sache sein Ohr leihen od. öffnen); alqm admittere (Jmd. vor sich lassen); auscultare alci (auf Jmd. hören, d. i. ihm gehorchen, folgen); alci od. alci rei obtemperare (Jmdm. od. einer Sache zu Willen seyn, s. „gehorchen" die Synon.): den Verläumdern G. geben, schenken, obtrectationem pronis auribus accipere: der Vernunft kein G. schenken, rationi non obtemperare: kein G. verdienen, non audiendum esse.

gehorchen, parēre (thun, was ein Anderer befiehlt, od. wozu ein Anderer verpflichtet). – oboedire (auf Jmd. hinhören, Jmdm. gehorsam seyn, die Winke Anderer buchstäblich erfüllen). – dicto audientem esse (aufs Wort od. auf den ersten Wink folgen, schnell u. willig gehorchen). – obtemperare (Jmdm. zu Willen seyn, sich nach den Wünschen Jmds., bes. Höherer, bequemen). – obsequi (Folge leisten, sich in den Wunsch, Rath Anderer fügen). – audire alqm. auscultare alci (auf Jmd. hören, Jmdm. Gehör geben, auf Jmds. Vorstellungen hören). – morem gerere. morigerari (willfahren, den Forderungen, Launen Anderer nachgeben). – in officio esse (in Unterthänigkeit seyn, unterthänigen Gehorsam leisten, von e. Volke ꝛc.). – Jmdm., Jmds. Befehlen nicht g. wollen, alcjs imperium recusare (im Allg.); alcjs imperium detrectare. alcjs imperium auspiciumque abnuere (von Soldaten): gezwungen g., vi parēre cogi: willig u. gern g., aequo animo libenterque parēre alci; modestissime parēre; oboedienter imperata facere. – nicht mehr g., parēre desinere; in officio non manere (von e. Volke).

Gehorchen, das, s. Gehorsam.

gehören, I) es gehört etwas Jmdm., d. i. a) es ist sein Eigenthum: est alqd alcjs. – alqs possidet alqd (er besitzt etwas). – das Buch gehört mir, hic liber est meus (und so immer „mir, dir, ihm ꝛc." durch den Nominativ eines possessiven Pronomens, ja nicht etwa mihi, tibi etc.). – wem gehört das Vieh? cujum pecus? es gehört dem Meliböus, est Meliboei. – ich werde euch mit Leib u. Seele g. (angehören), neque animus neque corpus a vobis aberit. — b) es kommt Jmdm. zu, gebührt ihm, s. gebühren. – wie es sich gehört u. gebührt, ut decet et par est: anders als es sich gehört u. gebührt (zB. handeln ꝛc.), contra jus fasque; contra jus ac fas. — II) gehören wozu? d. i. a) in Beziehung stehen mit etwas: pertinere ad alqd od. ad alqm (sich erstrecken auf, können gerechnet werden zu etwas). – spectare alqd od. ad alqd (etwas betreffen). – referri, referendum esse ad alqd (zu etwas Beziehung haben). – participem esse alcjs rei (Theilnehmer

einer Sache seyn, zB. societatis ejusdem). – teneri, contineri alqā re (in etw. inbegriffen seyn, zB. imperio Romano teneri: u. artibus contineri). – versari in alqa re (in e. Sache, e. Felde, Gebiete der Wissenschaften sich bewegen; vgl. „Fach, Feld"). – alcjs juris esse. in alcjs ditione esse. sub imperio alcjs esse. imperio alcjs subjectum esse (unter Jmds. Botmäßigkeit, Herrschaft stehen, gehören). – esse ex etc. (aus einer Anzahl seyn, darunter gehören, zB. est ex mei domesticis). – esse alcjs rei (wozu gerechnet werden, zB. cujus partis sitis vos, rogo). – esse in alqo numero od. esse inter m. Acc. Plur. (zu einer Zahl, Menge gehören, zB. zu ihnen, dazu g., in eo numero esse: u. inter clarissimos sui temporis oratores fuit). – referri in numero m. Genit. Plur. numerari in m. Abl. Plur. od. inter m. Acc. Plur. annumerari m. Dat. Plur. od. m. in u. Abl. (unter einer Zahl mitgerechnet, gezählt werden, zB. ref. in numero deorum: u. num. od. ann. in grege). – zu Jmds. Geschlechte g., ortum esse ex alcjs stirpe: es gehört zu ihrer Natur, pars eorum naturae est. — b) nöthig seyn, opus esse. – requiri. desiderari (verlangt werden, erforderlich seyn). – Oft bl. durch esse mit dem Genit. der Eigenschaft, zB. es gehört ein großer Geist zum abstracten Denken, magni est ingenii sevocare mentem a sensibus: es gehört keine Kunst dazu, nullius est artis. – es gehört mehr dazu, majora ista erunt. — III) gehören wohin? d. i. a) seinen Platz haben: zB. das (zu sagen, zu erörtern ꝛc.) gehört nicht hierher, hoc non hujus loci est; eā re nihil hoc loco utimur; haec in rem non sunt; hoc alienum est a re proposita. — b) von Jmd. od. etwas abhängen, ihm zukommen: pertinere ad alqm (zB. ad alium judicem). – auch durch esse und den Genit., zB. das gehört nicht vor mein Forum, hoc non est mei muneris od. mei arbitrii.

Gehörgänge, aurium cavernae.

gehörig, I) angehörend, eigen: proprius. – privatus (als Privateigenthum, einem Privatmanne angehörend, Ggstz. publicus, d. i. dem Staate gehörig). – mir, dir, ihm, uns, euch g., meus, tuus, suus, noster, vester (Ggstz. alienus, d. i. einem Anderen, Fremden gehörig): dem Vater, der Mutter g., paternus, maternus; auch durch den Genit. patris, matris: dem Großvater, der Großmutter g., avitus: dem Bruder, der Schwester g., fraternus, sororius; auch durch den Genit. fratris, sororis. – Jmdm. g. seyn, s. gehören *no.* I. — II) worauf sich beziehend: qui, quae, quod pertinet, refertur (referendus, a, um est) ad alqd. – accommodatus ad alqd (einer Sache angepaßt, zu ihr in gehörigem Verhältniß stehend, ihr entsprechend, zB. ad eam ipsam rem, de qua agitur). — III) geziemend, passend, schicklich, gebührend: justus (im Allg.). – idoneus (geeignet). – rectus (so wie etwas seyn soll od. muß, gehörig beschaffen). – debitus (was zukommt). – dignus (würdig). – meritus (verdient). – legitimus (der Vorschrift, den Gesetzen gemäß). – suus (sein, ihr = zukommend, festgesetzt, bestimmt, bes. v. Ort u. Zeit). – g. Orts, suo loco (zB. sicut suo loco dicam): zu g. Zeit, tempore suo: auf den g. Tag, die constitutā (d. i. den bestimmten Termin). — *Adv.* (= in od. auf geh. Weise) ut decet. ut convenit (wie es sich schickt, paßt). – ut par est (wie es angemessen ist); verb. ut decet et par est. – ut justum est. juste (wie recht ist). – legitime (nach Gesetz u. Vorschrift). – recte (richtig in Bezug auf das innere Wesen der Handlung). – rectā viā (auf richtigem Wege, zB. alqd reputare). – rite (mit den gehörigen Formalitäten). – satis (hinlänglich). – in numerum (gleichs. nach dem Tacte, zB. alci procedere [von Statten gehen]). – Auch durch per in Compositis, zB. gehörig glätten, ausfeilen, perpolire.

Gehörigkeit, ratio (zB. mei facti).

gehörlos, auribus captus (am Gehör gelähmt). – surdus (taub). — **Gehörlosigkeit,** surditas.

gehörnt, cornutus (v. Thieren, Ggstz. mutilus). – in cujus capite cornua emerserunt (v. Menschen, wie vom Siegfried).

Gehörorgane, auditus membra (*n. pl.*).

gehorsam, parens. oboediens. dicto audiens. dicto audiens atque oboediens. obtemperans (s. „gehorchen" den Untersch. der Verba), alle mit Dativ. – Einem g. seyn, s. gehorchen.

Gehorsam, obtemperatio, gegen etwas, alci rei (als Handlung, das sich Bequemen nach etwas). – oboedientia (die Unterwürfigkeit nach Art der Sklaven u. Kinder). – obsequium (absol., od. gegen Jmd., in alqm u. bl. alcjs). obsequentia (die Nachgiebigkeit, Folgsamkeit). – officium (der G., insofern er auf Verbindlichkeit gegen Höhere beruht, der schuldige G. unterjochter Staaten). – modestia (die sich bescheidende Unterwerfung unter Jmds. Befehle, die Subordination, bes. auch der Soldaten). – kindlicher G., pietas: durch den willigsten G., modestissime parendo. – G. leisten, s. gehorchen: im G. erhalten, in officio retinere od. continere: zum G. zurückführen, ad obsequium redigere; ad officium reducere; ad officium redire cogere: den G. verweigern, s. „Jmdm. (Jmds. Befehlen) nicht gehorchen, nicht gehorchen wollen" unter „gehorchen".

Gehörsinn, sensus audiendi od. aurium. – auditus (das Gehör, die Gehörkraft). – der G. wird stumpf, schwach, aurium sensus hebetatur.

Gehörwerkzeuge, auditus membra (*n. pl.*).

Gehülfe, adjutor (im Allg., auch als Lehrer; zB. negotiorum publicorum: u. belli). – socius (Genoß, der an etwas Theil nimmt und die Arbeit, Mühe u. Gefahren theilt, zB. opificis: u. in opere rustico: u. furtorum); verb. socius et particeps alcjs rei. – minister. administer (der bei etwas in untergeordneter Rolle an die Hand geht, zB. Assistent eines Arztes: im übeln Sinne = Helfershelfer); auch verb. minister et adjutor; servus et minister alcjs rei. – collega (Geh. in einem Amte). – hypodidascalus (Geh. eines Lehrers, Unterlehrer). – Jmds. G. seyn, bei etwas, alcjs socium esse in alqa re; vgl. „helfen": der G. bei einem Verbrechen gewesen seyn, sceleri affinem esse: Jmd. zum G. nehmen, alqm socium sibi adjungere: bei etwas, alqm socium adhibere in alqa re. — **Gehülfin,** adjutrix. socia. ministra (s. „Gehülfe" den Untersch. der Masculina).

Geier, vultur od. vulturius. – miluus (Weihe, Art Raubvogel; bildl. von e. räuberischen Menschen, wie pullus miluinus, vom Sohne eines Raubgierigen, Cic. ad Qu. fr. 1, 2, 2. §. 6).

Geiergeschlecht, genus miluinum.

Geifer, a) eig.: saliva pinguis, od. im Zshg. bl. saliva. – spuma (Schaum vor dem Munde). — b) uneig., v. boshaften Reden: pus et venenum (Hor. sat. 1, 7, 1).

geifern, salivam fluere pati. – ein geifernder Mund, os fluidum salivis: geifernd von sich geben, salivare alqd.

geil, I) zu fruchtbar: luxurians; luxuriosus. – die Erde ist g., luxuriat humus. — II) wollüstig, unzüchtig: salax (eig., von männlichen Thieren). – avidus veneris (gierig nach Begattung, v. Menschen). – libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüstig, auch v. Thieren, zB. caper). — **Geilheit,** I) überreiche Fruchtbarkeit: luxuria. — II) Begierde, den Geschlechtsbetrieb zu befriedigen: salacitas (der Thiere). – impetus ad venerem (der Menschen).

Geiß, f. Gemse, Ziege. — **Geißbock,** hircus.

1. **Geißel,** als Unterpfand dienende Person, obses. – Geißeln geben, stellen, obsides dare, absol., od. Jmdm., alci: von Jmd. sich geben lassen, verlangen, empfangen, obsides exigere ab alqo; obsides alci imperare; obsides accipere ab alqo: als G. Jmd. behalten, alqm obsidem retinere.

2. **Geißel,** Strafwerkzeug, flagrum. flagellum. – lora, *n. pl.* (die Riemen). – Uneig., v. Pers., pestis (zB. rei publicae od. patriae). — **Geißelhieb,** ictus flagelli. – verber (Schlag, Hieb übh., dah. auch = Geißelhieb). – Jmdm. Geißelhiebe geben, s. geißeln *no.* a. — **geißeln,** a) eig.: flagris od. flagellis od. loris caedere od. verberare. – sich g., se (flagris) caedere: Jmd. zu Tode g. od. g. lassen, alqm verberibus exanimare od. necare; alqm loris operire usque ad necem: zu Tode gegeißelt werden, auch verberibus mori. — b) uneig. = mit Worten züchtigen: insectari (gleichs. verfolgen, zB. vitia). – carpere (durchziehen, Menschen, Laster u. dgl., s. „durchhecheln" die Synon.). – objurgare (schelten tadeln, zB. morum vitia). — **Geißeln,** das, **-ung,** die, flagellatio (Spät.).

Geist, I) flüchtige Substanz, Spiritus: etwa spiritus. – Dah. in weit. Bed.: a) die Quintessenz dieses Spiritus: etwa flos. – Uneig. das Beste, Wesentliche, der Kern aus einer Schrift ꝛc., flores. — b) Lebenskraft: spiritus. – Uneig., Lebhaftigkeit, Wärme, welche in Jmds. Schriften sich zeigt: spiritus. – sanguis (Lebensfrische).

II) die Seele, Seelenkräfte des Menschen: animus (zunächst die Lebenskraft, das Empfindende, Begehrende; dann das Ganze der Seele, die ganze geistige Natur der Menschen, Ggstz. corpus, zB. cum corporibus vigent et deflorescunt animi). – mens (der Geist od. die Seele als ein mit Denkkraft, Verstand begabtes Wesen; dann dieses Denk- od. Combinationsvermögen selbst). – vis mentis (die Kraft der Seele). – anima (das Lebensprincip, das hauchbare Leben = spiritus, πνεῦμα, in Redensarten wie: animam deponere, edere, efflare [seinen Geist aufgeben]: anima reliquit eum [er gab seinen G. auf]). – spiritus (fast gleichbedeutend mit anima = Athem, Lebenskraft; bezeichnet dann auch die Eigenschaften des Geistes, welche unsern „hoher Geist od. Sinn, Energie, Begeisterung, Muth, Stolz" ꝛc. entsprechen). – ingenium (die natürlichen, intellectuellen Anlagen, bes. die schaffende, erfindende Geisteskraft). – im Geiste (d. i. in der Einbildung ꝛc.), spe et opinione od. spe atque animo. – ein großer, erhabener G., animus magnus, excelsus, altus; ingenium magnum, excelsum: u. übtr. = ein Mann von großem ꝛc. Geiste, animus magnus; vir magni ingenii: Socrates, e. großer philosophischer G., Socrates philosophiā clarus: Aristoteles, ein ganz außerordentlicher G., Aristoteles, vir singulari et paene divino ingenio. – ein gewaltiger, ingens vis ingenii; ingentis ingenii od. spiritus vir (von der Pers.). – ein kleiner G., ingenium parvum, pusillum; homo parvi ingenii (v. der Pers.). – viel G. haben, besitzen, magno ingenio esse; ingenio abundare: G. verrathen, signa dare ingenii. – Daher in engerer Bed.: a) die herrschende Gesinnung od. Gemüthsverfassung, auch die, welche die Handlungen vorzüglich leitet: animus. – studium alcjs rei (Hinneigung zu etwas). – knechtischer Geist, animus servilis: kindlicher G. (gegen Gott), pietas erga deum; pius in deum animus. – G. der Neuerung, rerum novarum od. novandarum studium. — b) eigenthümliche Denk- u. Handlungsweise: ingenium (angeborne u. also eigenthümliche Geistesbeschaffenheit). – animus (die Jmdm. inwohnende Denkweise) – mos. mores (die Sitte, die Sitten, Sittenrichtung, zB. saeculi od. temporum; vgl. „Zeitgeist"). – proprietas (die Eigenthümlichkeit übh.). – ratio (die eigenthümliche Art und Weise, das eigenthümliche Verfahren ꝛc., zB. commutata tota ratio est rei publicae); verb. natura atque ratio (zB. temporum civilium). – mens (die eigenthümliche Denkweise, zB. scriptoris). – voluntas (der Wille, die Tendenz, die man bei etw. hat, zB. naturis differunt, voluntate similes sunt et inter se et etc.: u. vol. scriptoris, bes. im Ggstz. von scriptum od. literae, d. i. dem buchstäblichen Ausdruck, Buchstaben); verb. ratio voluntasque. – sententia (der Gedanke, der einer Sache unterliegt, Ggstz. verbum ac litera). – consilium od. Plur. consilia (der leitende Grundsatz, die leitenden Grundsätze, die Tendenz od. die Tendenzen, die man verfolgt). – artes (die Eigenschaften, die Einer zeigt). – institutum od. Plur. instituta (das Verfahren, welches Einer einschlägt). – ein neuer G., ingenium novum (zB. quod vir induerat [angenommen hatte]: der verderbliche G., labes (zB. saeculi). – G. (Sinn u. G.) des Gesetzes, voluntas et sententia legis: der ganze G. des Staates, mens et animus et consilium et sententia civitatis (zB. posita est in legibus): der ganz verschiedene G. der latein. Sprache, diversa Latini sermonis ratio: er verwaltete die Aemter in demselben G., den er bei der Bewerbung an den Tag gelegt hatte, quibus artibus petierat magistratus, iisdem gerebat. – im G. der Vorfahren, more majorum: im G. eines alten Spartaners, memor nominis Spartani: im G. des Friedens, non abhorrens a quietis consiliis: mehr im G. des Friedens, placidius: das ist nicht in meinem Sinne u. G., ab ea re mea longissime ratio voluntasque abhorret.

III) ein einfaches, unkörperliches Wesen mit Denk- u. Willenskraft: etwa spiritus. – *anima, quae relicto corpore errare solet (ein nach dem Tode umgehender Geist). – der heilige Geist, spiritus sacer; auch deus (zB. der h. Geist ist mit dir, in dir, deus tecum est, intus est). – Gott ist ein Geist, deus est mens soluta quaedam et libera, segregata ab omni concretione mortali. – die Geister der Verstorbenen, animae (im Allg.); manes (die mit heiliger Scheu betrachteten Seelen der Todten, die, weil sie keine Körpermasse mehr umgiebt, nur Schatten ähnlich sind; auch von den Geistern, welche Einem Menschen angehören, zB. non manes ejus viri conquiescunt); lares (die

guten Geister, welche als Hausgötter verehrt wurden); larvae. lemures (die bösartigen, welche als Nachtgeister od. Gespenster unstät umherirrten); pii (die seligen Geister); umbrae, bes. mit dem Zus. infernae (die Schatten der Verstorbenen in der Unterwelt, welche sich auch wieder auf der Erde zeigen, s. Suet. Cal. 59 [umbris inquietari] od. von Geisterbeschwörern citirt werden können, s. Tac. ann. 2, 28, 2): böse Geister, daemones (Eccl.); rein lat. animulae noxiae (Spät.).

Geisterbanner, qui daemonas od. animulas noxias adjuratione divini nominis expellit ac fugat (Spät.). — **Geisterbeschwörer, -citirer,** exorcista (ἐξορκιστής, Spät.), rein lat. qui inferorum animas elicit. qui animas od. mortuorum imagines excitat (im Allg.). – qui jubet manes exire ex sepulcris (der die Manen aus den Gräbern hervorkommen läßt, Todtenbeschwörer). – qui infernas umbras carminibus elicit (Einer, der durch Zaubersprüche Geister citirt). – eliciendi animulas noxias gnarus (der böse Geister zu citiren versteht, Spät.). — **Geisterbeschwörung,** als Hervorrufung u. Befragung der Todten, necyomantea (νεκυομαντεία). – als Geisterbannung, exorcismus (ἐξορκισμός, Spät.). — **Geistererscheinung,** umbra. — **Geisterreich,** inferi (die Unterwelt). – piorum sedes et locus (die Wohnung der Seligen). – in das G. eingehen, piorum sedem et locum consequi. — **Geisterseher,** theurgus (Spät.). — **Geisterseherei,** theurgĭa (Spät.).

Geistesabwesenheit, alienata mens; alienatio od. deminutio mentis. — **Geistesanlagen,** s. Anlage *no.* II, 3, b. — **Geistesanstrengung,** ingenii od. animi contentio. — **geistesarm,** ingenii sterilis. — **Geistesarmuth,** egestas animi. – tenuis et angusta ingenii vena (schwache geistige Ader). — **Geistesbeschäftigung,** negotium, quod ingenio exercetur (ein Geschäft, welches mit dem Geiste betrieben wird). – die Geistesbeschäftigungen, studia literarum (wissenschaftliche Studien übh.). — **Geistesbildung,** eruditio (sowohl die Unterweisung, als die dadurch erlangte Bildung des Geistes). – ingenii od. animi cultus (der Zustand der Bildung). – ingenium (die geistigen Anlagen). – animus excultus (der gebildete Geist selbst). – es verschafft etw. G., alqd ingeniis cultum affert.

Geistesentwickelung, *animi conformatio.

Geistesfähigkeiten, Geistesgaben, ingenii facultates (geistige Talente). – ingenium (die natürlichen, intellectuellen Anlagen). – geringe G., ingenii infirmitas od. imbecillitas: vorzügliche G., excellens ingenii bonitas: vorzügliche G. besitzen, ingenio valere; ingenio abundare (sehr reich seyn an G.); praestantissimo ingenio praeditum esse (mit einem sehr ausgezeichneten Geiste begabt seyn): ganz geringe G. zeigen, extremi ingenii esse.

Geistesgegenwart, animi praesentia. animus praesens (Entschlossenheit). – constantia. animus constans (sich gleichbleibender Charakter). – animus fortis (starker Geist, Muth); verb. fortis animus et constans. – aequus animus (Gleichmuth). – mit G., animo praesenti; constanter; fortiter od. fortius; aequo animo: G. besitzen, animo esse praesenti; animo adesse: sehr viel, magnā animi praesentiā esse: G. zeigen, animo praesenti uti: die G. behalten, a ratione non discedere.

Geistesgröße, ingenii magnitudo.

Geisteskind, s. Geisteswerk.

Geisteskraft, animi vis, virtus. – animi vigor (Lebendigkeit des Geistes, Ggstz. corporis vigor). – vis ingenii, auch bl. ingenium (productive G., z.B. praestare alqm ingenio).

geisteskrank, aeger animi od. animo. – miser ex animo. animi vitio miser (geistig elend). – Ist es = wahnsinnig, s. d. — **Geisteskrankheit,** morbus animi od. mentis. – Ist es = Wahnsinn, s. d.

Geistesleere, s. Geistesarmuth.

Geistesnahrung, ingenii quasi pabulum.

Geistesrichtung, voluntas; ratio atque voluntas. – G. der Zeit, ratio atque voluntas od. inclinatio temporum.

Geistesruhe, animi tranquillitas. animus quietus (die innere Seelenruhe). – animi remissio et dissolutio (Gelassenheit bei etwas, in alqa re).

Geistesschärfe, acies ingenii.

geistesschwach, imbecilli animi (nicht stark an Geist). – imbecilli ingenii (schwach an Fähigkeiten). — **Geistesschwäche,** imbecillitas od. remissio animi (Mangel an Geistesstärke). – ingenii infirmitas od. imbecillitas. ingenium imbecillum. mens imbecilla (Mangel an Fähigkeiten).

Geistesstärke, robur animi.

Geistesthätigkeit, mentis agitatio od. motus. animi od. cogitationis motus (ag., sofern der Geist in Thätigkeit gesetzt wird, mot. insofern er sich im Zustande der Thätigkeit befindet).

Geistesübung, ingenii exercitatio. – mentis exercitatio (Uebung im Denken, als formelle Bildung des Geistes). – zur G., in exercitationem ingenii (z.B. inventum esse): nur der G. wegen, exercendi tantum ingenii causā.

Geistesverirrung, mentis error.

Geistesverwandter, ein, Jmds., animo conjunctus cum alqo. — **Geistesverwirrung,** mentis alienatio; mens alienata. — **Geisteswerk,** humani ingenii opus, im Jshg. bl. opus (s. Quint. 10, 1, 91). – ingenii monumentum (als Denkmal der geistigen Bestrebungen Jmds.). – meine Geisteswerke, auch ea quae excogitavi: alle meine G., omnia mea (*n. pl.*). — **Geisteszerrüttung,** mentis alienatio; mens alienata.

geistig, I) was Geist und Kraft hat, wie Wein ꝛc.: fervidus. — II) nicht körperlich, a) was blos aus Geist besteht: corpore carens; od. ab omni concretione mortali segregatus. – rein geistige Wesen, animi per se ipsos viventes. — b) was blos den Geist betrifft, nicht sinnlich, durch die Genitive animi, ingenii zu geben, z.B. ein g. Genuß, animi voluptas: g. Güter, animi bona: g. Vorzüge, animi virtutes: g. Kraft, s. Geisteskraft: mit g. Augen etwas betrachten, animi oculis intueri alqd. – das „Geistige" im Menschen, mens. — *Adv.* durch die Ablatt. animo; ingenio; mente od. cogitatione (Ggstz. sensu). – g. stark, ingenio validus: g. krank, s. geisteskrank: Jmd. körperlich u. geistig entnerven, corpusanimumque enervare: sich g. aufrecht erhalten, animi vigore se sustinere.

geistlich, I) was den Geist betrifft, s. geistig *no.* II, b. — II) kirchlich: g. Stand, *ordo clericorum: g. Stellen zur Erhöhung des Cultus schaffen, cultum dei novis sacerdotiis augere: die g. u. weltliche Herrschaft ist in dem König vereinigt, populus eundem regem et sacerdotem habet.

Geistlicher, sacerdos (Priester übh.). – clericus (zum Clerus gehörig, Eccl.). — **Geistlichkeit,** clerus. clerici (Eccl.). – die hohe G. zu Rom, collegium pontificum.

geiſtlos, nullius ingenii. – imbecilli ingenii (ſchwach an geiſtigen Fähigkeiten). – frigidus. inanis. verb. frigidus et inanis (ohne Kraft u. Leben, froſtig u. ohne ſchöne Gedanken, zB. Rede, Gedicht). — **Geiſtloſigkeit,** ingenium nullum. – ingenii infirmitas, imbecillitas. ingenium imbecillum (Schwäche der geiſtigen Fähigkeiten).

geiſtreich, -voll, ingeniosus (geiſt- u. ideenreich). – facetus (voll treffender u. witziger Gedanken; dann übh. = fein gebildet). – subtilis (ſcharfſinnig; alle von Perſ. u. Dingen, wie Rede, Brief ꝛc.). – ingenio praestans. ingenio summo. elati ingenii (voll ausgezeichneter, hoher Geiſtesgaben, von Perſonen). – g. Einfälle, facetiae; belle et literate dicta. – g. ſeyn, ingenio valere, abundare: ſehr, longe plurimum ingenio valere; beatissimā ingenii ubertate esse. — *Adv.* ingeniose; facete.

Geiz, tenacitas (das übertriebene Feſthalten am Erworbenen). – avaritia (Habſucht). – sordes (Filzigkeit).

geizen, mit etwas, parce od. (ſehr) parcissime dare alqd; parcum ob. (im übeln Sinne) nimium parcum esse in alqa re. – mit ſeinen Stunden (ſeiner Zeit) ſehr g., horas suas avarissime servare: ſo geizte er mit der Zeit, tanta ei erat parsimonia temporis. – nach etwas g., alcjs rei esse studiosum, cupidum, avidum (eig. u. uneig.); sitire od. cupide appetere alqd (uneig., eifrig nach etw. ſtreben).

Geizhalz, homo tenax (der am Erworbenen zu ſehr Feſthaltende, der übertrieben Sparſame). – homo avarus, avaritiā ardens (der Habſüchtige, letzteres im hohen Grade). – ein ganz ſchmutziger G., homo turpissimarum sordium.

geizig, tenax (am Erworbenen zu ſehr feſthaltend, übertrieben ſparſam, Ggſtz. profusus). – avarus (habſüchtig, Ggſtz. liberalis). – sordidus (ſchmutzig geizig, filzig, Ggſtz. lautus). – parce utens alqā re (der ſparſam mit etwas umgeht, zB. mit der Zeit). – parcus od. (im übeln Sinne) nimium parcus in alqa re (ſparſam, allzu ſparſam bei Gewährung von etw., zB. in largienda civitate). – avidus alcjs rei (übh. der gierig nach etwas ſtrebt, zB. nach Lob, laudis). – g. ſeyn, avarum esse: im hohen Grade, ſtinkend g. ſeyn, avaritiā ardere: mit etw. g. ſeyn, ſ. geizen (mit etw.). – g. werden, avarum esse coepisse.

Gelächter, risus. cachinnus (die Lache, letzteres laute u. gellende, beide als Zuſtand). – cachinnatio (das laute u. gellende Lachen, Gelache, als Handlung). – ein G. erheben, aufſchlagen, in ein G. ausbrechen, risum edere, tollere: ein, in ein lautes u. gellendes, cachinnum tollere od. edere; cachinnare: ein unaufhörliches G., in risum od. in cachinnos effundi: es entſteht ein G., risus fit: es entſteht ein allgemeines G., risus omnium cooritur: Jmdm. zum G. ſeyn, risui esse alci: Jmdm. zum G. werden, risum dare od. praebere alci: ſich durch etwas zum G. machen, movere risum alqā re: G. zu erregen ſuchen, risum captare.

Gelag, convivium (zB. nocturnum).

Geländer, pluteus. – G. an Weinſtöcken, adminicula, orum, *n. pl.*

gelangen, I) wohin kommen: pervenire in od. ad mit Acc. (v. Perſ. u. Dingen. – perferri, deferri ad alqm (wohin getragen, gebracht werden, v. Dingen). – adigi ad od. in mit Acc. conjici in mit Acc. (wohin getrieben, geworfen werden, v. Geſchoſſen). – ſicher wohin g., tuto alqo pervenire: mit Mühe und Anſtrengung auf eine Höhe g., eniti, evadere in mit Acc. – an Jmd. etwas g. laſſen, ad alqm alqd perferre od. ad alqm alqd perferendum curare (an ihn beſorgen, zB. literas [Brief], preces alcjs); alqd referre ad alqm (an ihn berichten, an ihn über etwas einen Bericht abſtatten). — II) zu etwas od. in Beſitz von etwas kommen: pervenire ad alqd (übh. bis an einen Punkt kommen, den Zweck ſeiner Bemühungen erreichen). – compotem fieri alcjs rei. potiri alqā re (einer Sache theilhaftig werden, beſ. eines Wunſches ꝛc.). – nancisci, adipisci, consequi, assequi alqd (bekommen, erlangen, woſelbſt die Synon. u. Beiſp.). – wieder zu etwas g., recuperare alqd (zB. jus suum: u. fortunam et dignitatem suam): zu etw. zu g. ſuchen, ſ. ſtreben nach ꝛc.

Gelaß, I) Raum: spatium. – laxitas (Geräumigkeit, zB. in einem Hauſe, aedium). – ein Haus von vielem G., spatiosa et capax domus. — II) Ort, Wohnraum: locus (zB. primus aedium). – einen G. unter der Erde herſtellen, einrichten, locum facere sub terra.

gelaſſen, lentus (von gelaſſenem Gemüthe, ohne Affecte, ſelbſt bis zur Unempfindlichkeit). – ab animi perturbatione liber (übh. ohne Leidenſchaften). – tranquillus (in ruhiger Stimmung des Gemüthes). – quietus. sedatus (beruhigt, ruhig, gefaßt). – placidus (voll ruhigen u. friedlichen Sinnes). – patiens (geduldig, oft m. Genit. worin? wobei? zB. injuriae, morae). – temperatus. submissus (gleichſ. herabgeſtimmt, zB. vox, oratio). — *Adv.* lente; tranquille; quiete; sedate; sedato animo; placide; patienter; aequo animo. modice (mit gehörigem Gleichmuth). – bei etwas g. bleiben, etwas g. ertragen, sedate et placide, aequo animo etc. ferre alqd: g. Jmds. Rede anhören, verba alcjs aequis auribus accipere. — **Gelaſſenheit,** lentitudo (Unempfindlichkeit gegen Beleidigungen). – animus ab omni perturbatione liber (Leidenſchaftsloſigkeit). – animi aequitas. animus aequus (Gleichmuth). – animus sedatus (Faſſung). – patientia (Geduld). – mit G., ſ. gelaſſen (*Adv.*).

geläufig, promptus (gewandt, um etwas auszurichten, ad alqd faciendum). – exercitatus (geübt). – expeditus (was mit Leichtigkeit, ohne Schwierigkeiten von der Hand geht; auch ſ. v. a. gleich bei der Hand). – tritus (häufig gebraucht ꝛc., zB. proverbium). – eine g. Zunge, lingua celeris et exercitata; linguae celeritas od. volubilitas: (ein Mann) von od. mit g. Zunge, linguā promptus: g. Sprache Jmds., oratio volubilis od. expedita. – es iſt mir etwas g., alcjs rei usu exercitatus sum: ein Wort durch den Gebrauch geläufiger machen, tractando facere usitatius verbum et tritius; verbum usu mollire: eine Sprache g. (fertig) reden, ſ. fertig *no.* I, a (*Adv.*). — **Geläufigkeit,** der Zunge, linguae volubilitas od. mobilitas; orationis celeritas. – G. im Ausdruck, facilitas (zB. firma).

gelaunt, gut, bene affectus. – übel g., male affectus; morosus (mürriſch). – heiter g., hilarus od. hilaris.

Geläute, sonitus.

gelb, gilvus. helvus (honiggelb, iſabell). – flavus. flavens (goldgelb). – fulvus (rothgelb, braungelb). – rufus (gelbroth). – luteus (orangegelb,

schwefelgelb). – luridus (schmutzig gelb, gelblich, grün, zB. dentes). – gelb seyn, flavere: g. werden, flavescere; flavere coepisse (s. oben flavus). — **Gelbes,** im Ei, luteum ovi. – vitellus (die Eidotter). — **gelbhaarig,** flavus. — **gelblich,** subflavus. – g. werden, flavescere od. coepisse flavere. — **gelbroth,** rufus.

Gelbsucht, morbus regius od. arquatus. — **gelbsüchtig,** arquatus; felle (od. bile) suffusus.

Geld, pecunia (das Geld als Masse, im Ggstz. des übrigen Vermögens; dann jede kleinere od. größere Geldmasse, Geldsumme als Ein Ganzes, nie = einzelne Geldstücke; daher da, wo von der Größe der Geldsumme die Rede ist [wo wir „wenig, viel, sehr viel G." sagen], es auch nur mit Adject., welche eine Masse bezeichnen, wie magna, parva, grandis, permagna, pergrandis, ingens, innumerabilis, verbunden werden darf; dagegen auch una, altera pecunia u. multae pecuniae, wenn von Einer und einer zweiten oder von vielen einzelnen Geldsummen, Geldposten die Rede ist). – argentum. aes (das aus Silber, aus Kupfer geprägte Geld, Silbergeld, Kupfergeld, und da diese bei den Römern die gangbarsten Münzen waren, für Geld übh.). – nummus (das einzelne Geldstück, die Münze). – nummi, Demin. nummuli (mehrere Geldstücke, u. zwar nummuli oft verächtl. = elendes, schnödes Geld). – res nummaria (das Geldwesen, das baare Geld im Umlauf, zB. copia nummariae rei, Ueberfluß an circulirendem baaren Gelde, Ggstz. inopia rei nummariae, eine Geldklemme). – pretium (der Geldpreis, für welchen man etwas kauft, etwas thut ꝛc.). – illyrisches G., G. von illyrischer Prägung, pecunia Illyriorum signo signata. – schweres G., aes grave. – großes (ganzes) u. kleines G., nummi omnis notae: gutes G., nummi probi (probehaltiges, Ggstz. [schlechtes] nummi improbi); nummi veri (ächtes G., Ggstz. [nachgemachtes, falsches, schlechtes] nummi falsi od. adulterini). – baares G., s. baar: für G. zu haben, für G. feil, venalis; pretio venalis (auch von Menschen): für G., argento; pretio; pretio motus, adductus (durch eine Belohnung bewogen, zB. etwas thun ꝛc.); mercede (gegen Lohn, gegen Honorar, zB. docere); pecuniae causā (des Geldes wegen, zB. omnia facere): für wenig G., parvo pretio; auch bl. parvo (bes. bei vendere, emere): für vieles (schweres) G., magno, impenso pretio; auch bl. magno (bes. bei emere, vendere etc.): für elendes, schnödes G., acceptis nummulis (zB. jus ac fas omne delere): für G. u. gute Worte, pretio et precibus. – eine Summe G., s. Geldsumme. – viel G. haben, besitzen, bene nummatum esse; pecuniā abundare; opibus od. divitiis florere (übh. sehr reich seyn): (ein Mann) von vielem G., pecuniosus: sich viel, recht viel Geld machen, erwerben, magnam, maximam pecuniam facere, aus ꝛc., ex alqa re (zB. ex metallis): G. aus etwas ziehen, lösen, pecuniam facere od. redigere ex alqa re: etwas zu G. machen, ins G. setzen, in nummos od. in pecuniam redigere (übh., zB. patrimonium); vendere alqd (verkaufen); habere quaestuosum alqd (Gewinn aus etwas ziehen, zB. scientiam in alqa re): G. einbringen, eintragen, pecuniam afferre; quaestuosum esse: G. nehmen (d. i. sich bestechen lassen), pecuniam accipere (von Jmd., ab alqo): kein G. nehmen, pecuniae resistere: zu G. kommen, ad nummos pervenire: zu seinem G. kommen, ad suum pervenire: das G. geben zu etwas, sumptum suggerere alci rei: Jmdm. von Staatswegen, sumptum alci dare de publico: vieles, weniges G. kosten, magno, parvo stare od. constare: nicht mit G. zu bezahlen seyn, extra ulla pretia esse (wegen seiner Kostbarkeit gar keinen Preis haben); omni pecuniā majorem esse (größer seyn, mehr betragen, als alles Geld, v. einem Preise). – Sprüchw., G. macht den Mann, in pretio pretium nunc est; dat census honores, census amicitias, pauper ubique jacet (Ov. fast. 1, 217 *sq.*).

Geldangelegenheit, s. Geldsache.

geldarm, pecuniae inops.

Geldaufwand, sumptus. – unmäßiger G., pecuniarum effusiones. — **Geldausgabe,** impensa pecuniae. — **Geldbedarf;** zB. wie hoch beläuft sich dein G.? quantum argenti tibi opus est? — **Geldbegierde,** pecuniae studium od. cupiditas. – pecuniae aviditas (Geldgier). – avaritia (Habsucht übh.). – unersättliche G., immensa pecuniae cupiditas. — **geldbegierig,** pecuniae cupidus. – pecuniae avidus, im Zshg. auch bl. cupidus od. avidus (geldgierig). – avarus (habsüchtig übh., w. vgl.). — **Geldbelohnung,** praemium pecuniae od. rei pecuniariae. – große Geldbelohnungen geben, praemia rei pecuniariae magna tribuere. — **Geldbeutel,** s. Beutel. — **Geldbillet,** tessera nummaria. — **Geldcasse,** arca. – aerarium (Staatscasse). — **Geldcours,** s. Cours *no.* II, 2. — **Geldeinnahme,** pecuniae exactio (das Eintreiben des Geldes, als Handlung). – pecuniae reditus (die Einkünfte an Geld). – quaestus pecuniae (Gelderwerb). — **Gelderpressung,** s. Erpressung. — **Gelderwerb,** pecuniae quaestus. – pecuniae via (Art u. Weise des Gelderwerbs). – zum G. dienen, quaestuosum esse: e. G. aus etw. machen, alqd habere quaestuosum: einen bedeutenden G. haben durch etwas, magnas pecunias facere ex alqa re. — **Geldeswerth,** der, s. Geldwerth *no.* II. — **Geldforderung,** pecunia credita (das Jmdm. geliehene Geld, zB. non solvitur). — **Geldgeiz** ꝛc., s. Geldbegierde ꝛc.

Geldgeschäft, pecuniae negotium (einzelnes Geschäft, JCt.). – argentaria (Wechselgeschäft). – Geldgeschäfte machen, argentariam facere (zB. nicht unbedeutende, non ignobilem): Jmds. Geldgeschäfte abwickeln, erledigen, alcjs rationes explicare, expedire.

Geldgeschenk, munus pecuniae. – praemium pecuniae od. rei pecuniariae (Geldbelohnung). – pretium (ein Preis = eine Gabe, ein Geschenk in Geld). – jactura (G., als Aufopferung von Seiten des Gebers betrachtet). – Jmdm. große (ansehnliche od. bedeutende) Geldgeschenke machen, munera pecuniae magnae alci dare; praemia rei pecuniariae magna alci tribuere.

Geldgewinn, quaestus pecuniae. — **Geldgier** ꝛc., s. Geldbegierde ꝛc. — **Geldgürtel, Geldkatze,** zona (ζώνη); rein lat. cingulum. — **Geldhandel,** s. Geldgeschäft. — **Geldhaufe,** pecuniae od. aeris acervus. — **Geldkästchen,** loculi; arcula. — **Geldkasten,** arca (Kasten übh., dah. auch Geldkasten, mit Eisen beschlagener, ferrata). – theca nummaria (Geldkasten insbes.). — **Geldkatze,** s. Geldgürtel. — **Geldklage,** actio pecuniaria (JCt.). Vgl. „Geldprozeß". – e. G. gegen Jmd. anstellen, pecuniam petere (übh.); pecuniam creditam petere (wegen geliehenen Geldes).

Geldklemme, ſ. Geldmangel. — **Geldkorb**, fiscus. — **Geldlieferungen** ausſchreiben, pecunias imperare populo. — **Geldmäkler**, nummularius.

Geldmangel, -noth, -verlegenheit, inopia pecuniae od. rei pecuniariae. inopia argenti od. argentaria. inopia nummaria. penuria argenti (Mangel an Geld). – inopia rei nummariae (Geldklemme = Mangel an baarem curſirenden Gelde). – caritas nummorum (Geldklemme = hoher Cours od. Seltenheit des Geldes). – difficultas nummaria od. rei nummariae (Geldklemme = Schwierigkeiten im Auftreiben des Geldes). – angustiae pecuniae (Geldklemme = bedrängte Lage hinſichtlich des Geldes, Geldverlegenheit). – Geldmangel (-noth, -verlegenheit) des Staates, angustiae pecuniae publicae; angustiae aerarii (der Staatscaſſe): in Geldnoth (-verlegenheit) ſeyn, de pecunia laborare; pecuniae od. pecuniā indigere (des Geldes bedürfen): in der größten, in summa difficultate nummaria esse: in die größte Geldnoth (-verlegenheit) kommen, in summas angustias adduci: Jmd. aus ſeiner Geldnoth (-verlegenheit) ziehen od. reißen, alqm difficultate pecuniariā eruere: es trat G. ein, pecunia deesse coepit.

Geldmarkt, im Zſhg. bl. forum (zB. in foro versari, auf dem G. gänge u. gäbe ſeyn). — **Geldmittel**, copiae. – ſeine G. auf etw. verwenden, in etw. ſtecken, copias suas conferre in alqd. — **Geldnoth**, ſ. Geldmangel. — **Geldopfer**, jactura. — **Geldposten**, aes (zB. aera singula). – als Summe, ſ. Geldſumme. – als Schuld, ſ. Schuldpoſten.

Geldprozeß, lis pecuniaria; lis pecuniae. – einen G. gegen Jmd. anſtellen, lite pecuniariā adversus alqm agere; cum alqo ob rem pecuniariam disceptare. — **Geldquelle**, pecuniae via (Weg, Art u. Weiſe, Geld zu erwerben). — **geldreich**, pecuniosus; bene nummatus; magnae pecuniae (zB. homo). – g. ſeyn, ſ. „viel Geld haben" unter „Geld". — **Geldreichthum**, copia nummariae rei. – G. beſitzen, ſ. „viel Geld haben" unter „Geld".

Geldſache, res pecuniaria od. nummaria (Geldangelegenheit, Vermögen). – causa pecuniaria (Geldklage vor Gericht, JCt.). – weil wir einmal auf Geldſachen gekommen ſind, quoniam nummorum mentio facta est. — **Geldſack**, saccus nummorum. — **Geldſäckchen**, sacculus nummorum; marsupium. — **Geldſchuld**, ſ. Schuld *no.* I. — **Geldſendung**; zB. eine G. wohin machen, pecunias alqo mittere. — **Geldſorte**, genus nummorum. – allerlei Geldſorten, nummi omnis notae. — **Geldſpende**, largitio (das reichliche Spenden von Geld in ſchlechter Abſicht). — **Geldſpender**, divisor pecuniarum (der Geld austheilt übh.). – largitor (der reichlich u. in ſchlechter Abſicht Geld ſpendet). — **geldſtolz**, pecuniae confidens (auf ſein Geld pochend). – pecuniā superbus (durch Geldbeſitz hochmüthig). – g. ſeyn, pecuniae confidere; pecuniā superbire. — **Geldſtolz**, der, pecuniae suae od. opum suarum fiducia.

Geldſtrafe, poena pecuniaria od. nummaria (übh., JCt.). – damnum. multa (die Geldbuße, die Jmdm. auferlegt wird, u. zwar damn. als Einbuße, die dem Beſtraften auferlegt wird, multa als Verluſt für den Beſtraften u. zugleich als Erſatz für den Gekränkten). – Jmd. mit e. G. belegen, Jmdm. eine G. auferlegen, eine G. über Jmd. verhängen, poenā pecuniariā (od. multā et poenā od. pecuniā) multare alqm: Jmdm. eine G. zuerkennen, anſetzen, multam alci dicere: eine G. verwirken, multam committere.

Geldſtück, nummus.

Geldſucht, ſ. Geldbegierde.

Geldſümmchen, ſ. (kleine) Geldſumme.

Geldſumme, pecuniae summa, im Zſhg. bl. summa (die Summe Geldes, der Geldpoſten). – pecunia (Geld übh., u. zwar als Maſſe mit Adjectiven der Größe, als einzelner Geldpoſten mit Adjectiven der Zahl u. Menge, ſ. im Folg.). – aliquid nummorum (etwas an Geldſtücken, etwas Geld in einzelnen Münzen). – eine kleine G., parva (pecuniae) summa; parva pecunia; summula; paululum pecuniae: eine ganz kleine G., minuta (pecuniae) summa od. summula: eine ziemlich große, eine nicht unbedeutende, eine erkleckliche G., aliquanta pecunia; aliquantum nummorum od. pecuniae; nummi non mediocris summae: eine große G., magna pecuniae summa; pecunia magna od. grandis: eine ſehr große G., pecunia permagna od. pergrandis; pecunia maxima; plurimum pecuniae: eine überaus große, eine ungeheuer große G., incredibilis pecuniae summa; pecunia ingens, innumerabilis: e. ebenſo große G., tantundem pecuniae od. argenti (als ꝛc., quantum etc.). – die eine, die andere G. (der eine, der andere Geldpoſten), una, altera pecunia: viele Geldſummen (Geldpoſten), multae pecuniae. – für eine elende G., nummulis acceptis (zB. jus ac fas omne delere).

Geldtaſche, sacculus nummorum. — **Geldtag**, dies pecuniae. — **Geldtiſch**, mensa argentaria (Wechſeltiſch). — **Geldtopf**, urna pecuniae od. argenti.

Geldüberfluß, copia nummariae rei (Ggſtz. inopia nummariae rei). – G. haben, pecuniā abundare.

Geldunterſtützung, durch eine, pecuniam tribuendo. – eine G. Jmdm. gewähren, zukommen laſſen, alcjs tenuitatem pecuniā sublevare.

Geldverhältniſſe, ratio pecuniarum. — **Geldverkehr**, pecuniae commercium. — **Geldverlegenheit**, ſ. Geldmangel. — **Geldverſchreibung**, cautio pecuniae. — **Geldverſchwender**, prodigus nummorum od. aeris. — **Geldverſchwendung**, pecuniae effusio. – große u. häufige, effusiones pecuniarum. — **Geldvorrath**, kleiner, pusilla pecunia. — **Geldvorſchuß**, mutua pecunia. – Jmdm. einen G. machen, mutuam pecuniam alci dare.

Geldwechſel, collybus. — **Geldwechsler**, ſ. Wechsler.

Geldwerth, I) der Werth des Geldes: potestas pecuniariam (JCt.). — II) der Werth nach Geld beſtimmt: pretium. – von großem G., magni pretii; pretiosus. – von geringem, ſehr geringem G., parvi, minimi pretii: Landgüter von ſo großem G., praedia tantae pecuniae: nach G. anſchlagen, pecuniā aestimare.

Geldweſen, res nummaria od. pecuniaria.

Geldwucher, ſ. Wucher. — **Geldwucherer**, fenerator.

Geldzahlung, solutio pecuniae (das Zahlen des Geldes). – pensio (die gezahlte Rate, zB. prima, altera, tertia). – der Termin der G. ſei der 13. November, diem pecuniae idus Novembres esse.

Geldzins, fenus.

Geldzulage, -zuschuß, accessio nummorum (der Zuschuß an Geld, den die Provinzialbewohner außer dem Zehnten ꝛc. geben mußten). – corollarium nummorum (ein Zuschuß an Geld als Douceur für den Einnehmer der Abgaben in der Provinz). – stipendium auctum (vermehrter Sold).

gelegen, I) eig., liegend: situs, positus in alqo loco. – gegenüber g., ſ. gegenüber: nahe gel., ſ. angrenzend. — II) übtr.: 1) bequem in Bezug auf Ort, Zeit ꝛc.: opportunus (*v. pr.*). – commodus (eben recht, paſſend). – idoneus (geeignet, ſ. d.; v. Ort u. Zeit). – appositus ad alqd (geſchickt, geeignet zu etwas, v. Orte). – ſehr g., peropportunus; percommodus; peridoneus; perappositus. – eine g. Zeit, tempus opportunum, commodum; idonea opportunitas; opportunitas temporis; tempus. — *Adv.* opportune; commode; bene. – recht g., peropportune; percommode; optime, zB. du kommſt mir recht g., peropportune venis; optime te mihi offers (dieſes von Einem, der mir eben begegnet, als ich ihn ſuche). – wenn es dir g. iſt, si tibi commodum est. si tibi placet ob. bl. si placet. si tibi videtur ob. videbitur (wenn es dir eben recht iſt, gefällt); si tibi operae est (wenn es dir frommt); quod commodo tuo fiat (ſofern es dir bequem iſt); quod sine molestia tua fiat (ſofern es dir keine Beſchwerden macht). — 2) der Neigung gemäß, in der Redensart: **es iſt daran gelegen:** interest. refert (mit dem Unterſch., daß int. mehr mit dem Genit. der Perſon das Intereſſe bezeichnet, das Jmd. bei etwas hat = es iſt von Intereſſe, es iſt nöthig für ꝛc., ref. den reellen Vortheil, den ich erwarte, das Gewicht, das ich der Sache beilege = es macht etwas aus, es kommt darauf an; wegen der Conſtruction ſ. Zumpt §. 449 f. u. Lat.-Dtſch. Handwörterb. unter intersum *no.* II), zB. es iſt mir, dir, uns, euch daran g., meā, tuā, nostrā, vestrā interest ob. refert: es iſt dem Cäſar daran legen, Caesaris interest (zB. zu ſiegen, vincere ob. ut vincat): es iſt mir ſehr viel an deiner Gegenwart g., maxime nostrā interest te esse nobiscum: es iſt mir viel, ſehr viel daran g., dich zu ſehen, illud magni meā interest, te ut videam: nicht ſowohl mir, als dem Staate iſt an meiner Erhaltung g., non tam meā quam rei publicae interest, ut salvus sim: *De.* was iſt dir daran g.? quid tuā id refert? *Ch.* ſehr viel! magni! – daran iſt mir Alles gelegen, in eo mihi sunt omnia.

Gelegenheit, opportunitas (der Zeitpunkt, welcher einen glücklichen Erfolg verſpricht). – occasio (die ſich oft unvermuthet ob. plötzlich darbietende Möglichkeit etwas zu unternehmen oder auszuführen). – locus (Ort, übtr. auch Zeit u. Verhältniſſe, die ſich als Gelegenheit darbieten). – casus (die ſich darbietende zufällige Gelegenheit, der ſich darbietende Fall zu etwas). – potestas. facultas. copia (alle drei = die Füglichkeit zur Unternehmung ob. Ausführung von etwas, aber mit dem Unterſch., daß pot. = die Erlaubniß, Macht ꝛc., etwas zu thun, fac. u. copia = die gebotene Möglichkeit, Thunlichkeit). – aditus (eig. der Zutritt zu Jmd. ob. etwas, dann die Gelegenheit, ſich denſelben zu verſchaffen, zu erlangen). – ansa (eig. die Handhabe; bildl. = der Anhalt, Anhaltpunkt, um zu etw. Gelegenheit, Veranlaſſung zu nehmen, in der Verbindung ansam dare ob. praebere alcjs rei ob. ad alqd). – causa (die Urſache, Veranlaſſung, die man zu etwas hat ob. findet). – Alle die angegebenen Wörter nehmen zur Ergänzung den Genit. eines Subſtantivs ob. Gerundiums zu ſich, opportunitas, occasio, aditus u. ansa aber auch ad mit einem Gerundium ob. dem Particip. Fut. Paſſivi. – eine gute, günſtige, bequeme G., locus opportunus. loci opportunitas (dem Orte nach); opportunitas idonea. occasio commoda et idonea. occasio bona, optata. temporis opportunitas. tempus opportunum. auch bl. occasio. opportunitas. tempus (der Zeit nach; auf tempus est folgt gewöhnlich, aber nicht durchaus nothwendig, der Infinitiv): eine günſtige G. zur See zu entkommen, fuga et maritima opportunitas. – bei ob. mit G., per occasionem; occasione datā ob. oblatā; si occasio fuerit ob. tulerit: bei dieſer G., hoc loco: bei drei G., tribus locis: bei jeder G., bei allen Gelegenheiten, omni occasione; quotiescumque potestas ob. occasio data est; in omni sermone (bei jedem Geſpräch, zB. alqm appellare sapientem): Jmdm. bei jeder G. dienen, alci nullo loco deesse. – bei ob. mit erſter beſter G., ut primum occasio ob. potestas data est ob. erit; primā quāque occasione; primo quoque tempore (in der erſten Zeit, die nur möglich iſt, ſobald als möglich): bei der erſten günſtigen G., ubi primum opportunum est ob. fuit ob. erit: mit erſter G. zur See zu gehen, quae prima navigandi facultas data erit: mit erſter beſter G. zur See gehen, abire quālibet occasione. – bei G. einer Sache, in m. Abl. (bei etw., zB. in secessione populi: u. in morte matris). – bei G. eines nächtlichen Ausfalls aus der Stadt, ex oppido noctu eruptione factā (zB. in tabernaculo interfectus est). – durch G.! (als Aufſchrift eines Briefes), nactus occasionem haec scripsi. – die G. erwarten, occasioni imminere: nicht erſt e. Gelegenheit erwarten, non exspectationis tarditatem exspectare: eine G. ſuchen, occasionem quaerere ob. circumspicere ob. captare: eine (günſtige) G. erſpähen, zu erſehen ſuchen, tempori insidiari: G. zu etwas ſuchen, alqd quaerere (übh. etwas zu erhalten, zu bewirken ſuchen, zB. bellum): G. finden, occasionem reperire (zB. non facile postea): G. zu etwas finden, alcjs rei ob. alqd faciendi causam reperire (Urſache, Veranlaſſung zu etwas finden, zB. bellandi): eine G. ergreifen, occasionem amplecti (zB. avidissime); mit beiden Händen, occasionem arripere: jede G. mit beiden Händen ergreifen, arripere facultatem alqd faciendi, quaecumque datur: einer G. ſich bedienen, eine G. benutzen, nicht verſäumen, opportunitate ob. occasione uti; occasioni non deesse: G. nehmen, zu ꝛc., coepisse m. Jnfinit. (zB. wie ich oben zu bemerken G. genommen habe, ut coepi dicere): Jmdm. eine G. geben, verſchaffen, alci occasionem dare, praebere, zu etwas, alcjs rei ob. ad alqd faciendum; alci potestatem ob. copiam dare ob. facere alcjs rei; alci facultatem dare alcjs rei; alci ansam dare ob. praebere alcjs rei ob. ad alqd faciendum (zB. reprehensionis ob. ad reprehendendum): G. zum Verdacht geben, locum dare suspicioni (d. i. ihm Raum verſchaffen): G. haben, occasionem ob. opportunitatem habere: es bietet ſich G. dar, ich habe G. zu etwas, occasio mihi est ob. occasio data est alqd faciendi; occasio offertur ad alqd faciendum; potestas ob. facultas ob. copia alcjs rei mihi data ob. facta est; aditum habeo alcjs rei ob. faciendi alqd (zB.

wenn ich eine G. haben werde, mit ihm zu reden, si qui mihi erit aditus cum eo agendi): sobald sich G. darbietet, ut primum occasio od. potestas datur; primā quāque occasione (mit jeder ersten G. = sobald als möglich). – die G. kommt nicht wieder, non facile occasionem postea reperiemus (wir werden nicht leicht später G. finden); nullum erit tempus hoc amisso (es wird kein günstiger Zeitpunkt wieder kommen, wenn man diesen versäumt). – In vielen Fällen, wo „Gelegenheit" nur = „Umstand, zufällige Veranlassung", bezeichnen es die Lateiner durch das allgemeine res, zB. bei dieser G. bewährte er seine Klugheit, hac in re prudentiam suam probavit.

gelegentlich, muß ebenso als *Adj.* wie als *Adv.* durch occasione datā od. oblatā, od. durch si occasio fuerit od. tulerit, od. durch per occasionem umschrieben werden.

gelehrig, docilis; qui cito alqd discit. – sich bei od. zu etwas g. zeigen, docilem se praebere ad alqd. — **Gelehrigkeit,** docilitas (ingenii). – discentis ingenium (die gute Naturanlage, wie sie ein Lernender hat od. haben muß). – celeritas ad discendum (Schnelligkeit im Lernen, Auffassen).

Gelehrsamkeit, doctrina (durch Unterricht erlangte wissenschaftliche, zB. gründliche, ornata). – disciplinae (die einzelnen Zweige der Gelehrs., die Wissenschaften). – literae (die Gel., sofern sie auf schriftlichen Urkunden beruht). – scientia literarum od. honestarum artium (die Kenntniß der schriftlichen Urkunden, die schönen Wissenschaften, die Belesenheit, Bewandertheit in denselben, also nur subjectiv, von der G., die Jmd. besitzt, zB. vir praestanti literarum scientiā). – literarum od. doctrinae studia, im Zshg. auch bl. studia od. literae (die gelehrten Studien); verb. studia ac literae. – tiefe G., interiores literae: Studien, welche mannigfaltige G. voraussetzen, vielseitige G., studia, quae in quadam varietate literarum versantur.

gelehrt, I) *Adj.*: 1) v. Personen: literatus (der, welcher mit der Literatur, bes. der philologischen u. historischen, sich beschäftigt u. vertraut ist). – doctus. doctrinā instructus (übh., der Schule, Unterricht genossen hat, bes. vom durch Schule gebildeten Denker u. Kenner). – literis eruditus (durch Schule u. Studien wissenschaftlich gebildet). – sehr g., literatissimus; perdoctus; exquisitā doctrinā pereruditus; praeclarā doctrinā ornatus: sehr g. seyn, multā doctrinā esse: ziemlich g., satis literatus: nicht eben sehr g., mediocriter a doctrina instructus. — ein **Gelehrter,** literatus homo (s. oben zu literatus); homo studiis ac literis deditus (ein wissenschaftlicher Studien Beflissener); studiosus alicujus doctrinae (ein irgend einer Wissenschaft Beflissener). – ein ausgezeichneter G., vir praestanti literarum scientiā: ein vielseitiger G., homo omni liberali doctrinā politus; homo omni doctrinā eruditus: der erste G. seiner Zeit, studiis literarum cunctos suae aetatis praestans: ein G. werden, doctrinae alicui se dedere; alicujus doctrinae studiosum esse coepisse: kein G. seyn, nescire literas: als G. auftreten, studia sua proferre. — die **g. Welt,** die **Gelehrten,** literati homines; homines studiosi literarum; ii, qui rerum cognitione doctrināque delectantur (im Ggstz. der Staatsmänner, Privatleute ꝛc.). – das Leben eines G., vita literata. — 2) v. Dingen: literatus. – auch doctus (doch nur wenn es = eines Gelehrten, zB. doctae voces Pythagoreorum: u. doctissimi libri). – eine g. Schule, s. Schule: g. Kenntnisse, res, quae doctrinā continentur (s. auch „Gelehrsamkeit"): ein g. Stoff, materia studiorum: ein g. Gespräch, sermo, qui de artium studiis atque doctrina habetur: g. Muße, otium literatum: die g. Sprachen, linguae veterum: g. Werke, variae doctrinae volumina: g. Forschung, scientiae pervestigatio. — II) *Adv.* docte; erudite.

Gelehrter, s. gelehrt *no.* I, 1. — **Gelehrtenrepublik,** s. Gelehrtenstaat. — **Gelehrtensprache;** zB. dieses Wort gehört der G. an, hoc verbum est ex hominum literatorum od. doctorum sermonibus. — **Gelehrtenstaat, -welt,** homines literati; homines docti u. bl. docti (s. „gelehrt" über lit. u. doct.).

Geleise, orbita. – Uneig., wieder ins G. kommen, in viam redire; in suam rationem reverti.

Geleit, I) Begleitung, als Zustand u. als begleitende Personen: comitatus. – praesidium (Schutzwehr). – officium (als Zustand, u. zwar das Ehrengeleit, welches die Clienten ꝛc. dem Patron aufs Forum, Capitolium ꝛc. gaben: ein feierliches G., off. sollemne). – comites (die Begleiter). – Jmdm. das G. geben, alqm comitari (übh. Jmd. begleiten); alqm prosequi. alqm deducere (Jmdm. das Ehrengeleit geben, s. „begleiten *no.* I" das Nähere): Jmdm. sicheres G. mitgeben, firmo praesidio alqm munire: unter G. zu etw. kommen, ad alqd cum praesidio venire. — II) das von einer Person od. dem Staate gegebene Versprechen, daß eine Person ungefährdet hin- u. zurückreisen solle, sicheres od. freies Geleit (ἄδεια): fides. – fides publica (von Seiten des Staates). – um sicheres od. freies G. nachsuchen, fidem (publicam) postulare: (für Jmd.) um sicheres od. freies G. in das Lager zum Gracchus bitten, nachsuchen, fidem venienti in castra ad Gracchum petere: sicheres od. freies G. erhalten, fidem (publicam) accipere: sicheres oder freies G. Jmdm. geben, fidem (publicam) alci dare; fidem alci dare, eum impune venturum od. abiturum (versprechen, daß er sicher kommen od. gehen werde): unter sicherem G., fide publicā od. bl. fide interpositā: unter Jmds. sicherem G., fidem alcjs secutus.

geleiten, s. begleiten *no.* I, Geleit (geben).

1. **gelenk,** habilis. – agilis (beweglich, rührig). – mollis (biegsam).

2. **Gelenk,** das, commissura (jede Art der Zusammenfügung, auch der menschlichen Glieder). – artus. articulus (besonderer Ausdruck für die Art, wie die Gliedmaßen mit dem übrigen Körper od. untereinander zusammenhängen; doch artus nur im Plur.); verb. commissurae et artus. – anulus (G. an einer Kette).

Gelenkigkeit, habilitas. – agilitas (Beweglichkeit, Rührigkeit). – mollitia (Biegsamkeit, zB. cervicis).

Gelichter, im verächtlichen Sinne von Menschen, in der Verbdg.: meines, deines ꝛc. Gelichters, mei, tui etc. similis, zB. Gastfreunde deines G., tui similes hospites: Sklaven ihres G., sui similes servi: Leute seines G., similes ejus. – solches G., talis (ein solcher).

Geliebte, mulier amata od. adamata, auch bl. amata, dilecta (übh.). – amica (Freundin, bes.

im unehrbaren Sinne = Maitresse). – Jmds. frühere G., dilecta quondam alci: eine G. haben, amare: viele Geliebten haben, multas amare. — **Geliebter,** amatus. dilectus. od. umschr. is quem amo od. diligo (übh.). – amator (Liebhaber, w. s.).

gelinde, lenis (nicht heftig, von Dingen, zB. Wind, Bewegung, Strafe, Meinung; dann leise auftretend, v. Pers.). – mitis (nicht herbe, nicht rauh, sanft, v. Dingen, zB. Winter, Sommer, Klima, Worte, Rede; dann nicht hart, nicht streng, sanft von Gemüth, v. Pers.). – mollis (gefügig, sanft, zB. sententia; v. Pers. = nicht hartherzig, weichmüthig). – clemens (glimpflich gegen Strafbare u. schonend mit Unglücklichen u. Unschuldigen verfahrend, von Pers.; übtr. = nicht rauh, nicht stürmisch. zB. Winter). – indulgens, gegen Jmd., alci (nachsichtig, v. Pers.). – humanus (menschlich, mild, zB. humanior sententia). – eine g. Kälte, frigus remissum (die nach strenger Kälte eintritt). – etw. gelinder ausdrücken, alqd molliore verbo lenire: gelind gesprochen (als Parenthese), nihil dicam gravius; ne quid dicam gravius; graviore enim verbo uti non libet: um mich des gelindesten Ausdrucks zu bedienen, auf das Gelindeste gesprochen, ut levissime dicam. – g. werden, mitescere (zB. v. Winter). — *Adv.* leniter; molliter; clementer; humane. — **Gelindigkeit,** lenitas (gelinde Beschaffenheit, von Dingen; u. gelinde Sinnesart von Pers., Ggtz. asperitas). – animus lenis od. mitis. ingenium lene (gelinde Sinnesart einer Person). – clementia (die Glimpflichkeit, das schonende Benehmen einer Person, Ggtz. crudelitas). – indulgentia (Nachsicht). – humanitas menschliche Milde, zB. sententiae). – die G. des Winters, modestia hiemis.

gelingen, cedere bene, prospere, feliciter, fauste (glücklich von Statten gehen). – succedere, procedere, absol. od. mit dem Zus. bene, prospere (einen guten Fortgang haben; bei Livius auch unpers., succedit alci rei = es gelingt etw., zB. inceptum od. incepto non succedit: u. successisset fraudi, ni etc.). – feliciter od. prospere evenire (einen glücklichen Fort- u. Ausgang nehmen). – ad spem eventus respondere (den gehofften Ausgang nehmen). – contingere (glücken, zB. si contingit: u. Demostheni non displicuerunt joci, sed non contigerunt: u. m. folg. ut u. Conjunctv. zB. contigit ei ut ter triumpharet). – nicht recht g., minus od. parum od. non satis succedere od. procedere: nach Wunsche g., ex sententia succedere, procedere. — **Gelingen,** das, successus (zB.

Gelispel, susurrus. [facilis).

gellen, von den Ohren, tinnire. – die Ohren gellen von etwas, strepunt aures alqā re.

gellend (von der Stimme), acutus. — **Gellen,** das, der Ohren, tinnītus aurium.

geloben, spondere. despondere (vor Gericht förmlich u. feierlich versprechen). – promittere (verheißen, aus freiem Antriebe versprechen). – vovere. devovere (einer Gottheit widmen, weihen, bezeichnet das Geloben in religiöser Beziehung, als ausgesprochenes Gelübde: dah. „gelobt", votivus, zB. ludi). – sich (vor Gericht) von Jmd. etw. g. lassen, stipulari ab alqo. — **Gelöbniß,** sponsio (gerichtliches). – votum (Gelübde).

gelten, I) im Allg., giltig seyn: valere (übh. in Kraft seyn, von Gesetzen, von Wörtern). – vigere (im Schwange seyn, fort u. fort bestehen, von Gesetzen, Aussprüchen, Meinungen, Gebräuchen, an denen man fortwährend festhält). – in usu esse od. versari (im Gebrauche seyn, v. Gelde). – ratum esse (fest begründet seyn, v. Gesetzen, Beschlüssen, Verträgen). – exerceri (gehandhabt werden, v. Gesetzen). – esse (Statt haben, in Anwendung kommen ꝛc., zB. non provocatio erat). – etw. gilt an einem Orte, alqd versatur in alqo loco od. m. folg. Genit. od. Ablat. der Städtenam. (zB. Romae in foro). – etw. gilt bei Jmd., alqs utitur alqā re (zB. leges, quibus hodie quoque utuntur). – etw. gilt bei etw. (in Betreff einer Sache), alqd valet in alqa re (v. Abstr.). – für beide Begriffe, in beiden Beziehungen g., valere in utramque partem: allgemein g., in omnes od. in omnia valere; auch ad omnes pertinere (auf alle Bezug haben); in omnium usu esse od. versari (allgemein im Gebrauche seyn, von e. Geldsorte ꝛc.). – nicht mehr g., valere desinere od. desisse (in Kraft zu seyn aufhören oder aufgehört haben, v. Gesetzen ꝛc.); non exerceri (nicht gehandhabt werden, v. Gesetzen); in usu esse od. versari desisse (aufgehört haben im Gebrauche zu seyn, von e. Geldsorte ꝛc.): es gilt etw. bei Jmd. nicht mehr, alqs alqā re uti desiit (Jmd. gebraucht, übt etw. nicht mehr, zB. his legibus uti desierunt). – von Jmd. od. etw. gelten, pertinere ad m. Acc. (Bezug haben auf ꝛc.); cadere in m. Acc. (Anwendung finden auf ꝛc.); dici debere od. posse de etc. (gesagt werden müssen od. können über ꝛc.). – etwas g. lassen, alqd ratum habere od. ducere (genehmigen, w. s.); alqd probare, approbare, comprobare (es billigen); alqd accipere, admittere (annehmen, zulassen, zB. excusationem acc.); alqd tolerare (etwas ertragen, hinnehmen, zB. alcjs defensionem). – es nicht g. lassen wollen, daß ꝛc., nolle m. Jnfinit. Pass. (zB. qui dici a nobis Attico more nolunt). – hier gilt kein Zaudern, kein Säumen u. Zögern, non est locus ad tergiversandum; hic nihil est loci segnitiae atque socordiae.

II) insbes.: A) einen Werth haben; zB. etwas, in pretio esse; pretium habere. – so u. so viel g., valere m. Acc. od. m. pro u. Abl. (den u. den Geldwerth haben, v. Münzen); pretii esse, in Verbindung mit dem Genit. magni, parvi, pluris u. s. w. (den u. den Preis haben, v. Waaren). – emi, venire m. Genit. des allgem., od. m. Ablat. des bestimmten Preises (um einen gewissen Preis gekauft, verkauft werden, v. Waaren, zB. ova pavonum quinis assibus emuntur od. veneunt). – weniger g., minoris valere; minoris od. vilius venire: sehr wenig g., minimo valere; minimi venire: nichts g., pretium non habere: nichts mehr g., in pretio esse od. pretium habere desisse; jacet pretium alcjs rei. – es gilt gleichviel, idem est (es ist dasselbe); nihil refert (es macht nichts aus): es gilt mir gleichviel, perinde est mihi: das gilt mir Alles gleich, hoc nihil meā interest: Cato gilt mir für sich allein so viel, als viele Tausende, Cato ille noster mihi unus est pro centum milibus. – Daher a) in Ansehen stehen, Einfluß haben (vgl. „Ansehen, Einfluß"): valere. pollere. posse (vermögen, s. das. die Synonyma). – etwas g., aliquid esse oder valere; aliquo esse numero atque honore (in einigem Rang u. in einigen Ehren stehen): viel g., multum valere (zB. in Fabia tribu): mehr g., plus valere: viel bei Jmd. g., auctoritate od. gratiā multum posse od. valere apud alqm (durch sein An-

sehen, seinen Einfluß viel über ihn vermögen); gratiosum esse apud alqm (bei ihm wegen guter Eigenschaften sehr wohl gelitten seyn): bei Jmd. etwas g., numerum habere od. obtinere, aliquo loco ac numero esse apud alqm (bes. bei einer Menge, zB. bei od. unter den Rednern ꝛc.): er gilt viel bei mir, multum valet alcjs auctoritas apud me: Jmds. Rath gilt viel bei mir, multum moveor alcjs auctoritate. – wenig g., tenui esse auctoritate: nichts od. nichts mehr g., nullum esse (so gut wie nichts seyn); nullius momenti esse, bei Jmd., apud alqm (ohne allen Einfluß seyn); jacēre (in Ungunst darniederliegen); frigēre. refrixisse (kalt, ohne Beifall im Publicum aufgenommen werden; alle diese v. Pers. u. Dingen); nullo numero esse (in keinem Range u. Ansehen, in keiner Geltung stehen, v. Pers.). – Alles gelten, omnia esse, bei Jmd., alci (zB. Demetrius iis unus omnia erat). – Roms Rechte galten weit u. breit, jura Romana late pollebant. — b) es gilt Jmd. od. etw. für Einen od etw., als Jmd. od. etw., α) in der Wirklichkeit: alqs od. alqd habetur pro alqo (er wird gehalten, angesehen ganz wie ꝛc., zB. alqs pro hoste: u. audacia pro muro). – est alqs od. alqd pro etc. (es ist od. dient als ꝛc., zB. alqs est pro victo). – alqs habetur loco mit Genit. Singul. od. (v. mehreren) Plur. alqs habetur numero od. in numero mit Genit. Plur. (Jmd. wird gehalten an der Stelle, unter der Zahl, im Range wie ꝛc., zB. plebes servorum habetur loco: u. alqs habetur hostium numero od. in hostium numero). – alqs refertur in numero m. Genit. Plur. (Jmd. wird gezählt, gerechnet unter ꝛc., zB. in numero deorum). – alqs numeratur m. Prädic.-Nomin. (Jmd. wird gezählt als ꝛc., zB. Thucydides numquam est numeratus orator). – alqd numeratur in m. Abl. Plur. od. inter m. Acc. Plur. (zB. alqd num. in bonis: u. haec jactura inter damna numerata non est). – es gilt Jmd. od. etw. in meinen Augen für ꝛc., ich lasse Jmd. od. etw. gelten für ꝛc., habeo alqm od. alqd pro etc. od. loco od. in numero m. Genit. (s. oben); alqs mihi est pro etc. (zB. Cato ille noster mihi unus est pro centum milibus); alqs mihi est loco od. numero alcjs (zB. parentis); alqm refero in numero m. Genit. Plur. (s. oben); alqm numero in m. Abl. od. inter m. Acc. Plur. (s. oben). — β) in der Meinung: alqs od. alqd habetur mit Prädic.-Nomin. (wird gehalten in der Meinung u. Idee für ꝛc., zB. ille probus vir od. ille clarus et magnus habetur). – od. alqd habetur m. Dat. wofür? (zB. paupertas probro haberi coepit). – alqs od. alqd putatur m. Prädic.-Nominat. mit u. ohne esse (wird gleichs. veranschlagt, wird aus wahrscheinlichen Gründen mit voller Ueberzeugung angesehen für ꝛc., zB. ille prudens esse in jure civili putatur: u. huic pauci pares putantur). – alqs existimatur m. Infinit. (er wird angesehen nach sorgfältiger Erwägung, zB. er gilt für ungelehrt, ille nescire literas existimatur). – alqd censetur esse m. Genit. (etw. wird Jmdm. angehörig erachtet nach Abwägung aller Umstände, zB. haec fabula omnium consensu Plauti esse censetur, dieses Lustspiel gilt allgemein als ein Stück des Plautus). – es gilt Jmd. od. etw. bei mir, in meinen Augen für od. als ꝛc., ich lasse Jmd. od. etw. gelten für od. als ꝛc., habeo m. dopp. Acc. (ich halte für ꝛc., zB. alqm parentem: u. aliquid non dubium). – alqd puto (esse) m. Prädic.-Acc. (zB. eas divitias). – arbitror m. folg. dopp. Acc. u. Infinit. (zB. eum homines successorem potentiae ejus arbitrabantur futurum, er galt bei den Leuten für den zukünftigen Erben seiner Macht).

B) unpersönl.: a) es gilt Jmdm. od. einer Sache, d. i. es betrifft ꝛc.: pertinet ad alqm od. alqd. – petitur alqs (man zieht auf ihn los). – alqd alci dicitur. alqs oratione designatur (die Worte ꝛc. gehen auf Jmd.). – dies gilt den Vätern, haec dicta sint patribus. — b) es gilt etw., es gilt zu ꝛc. = es handelt sich um etw., es handelt sich darum, zu ꝛc., s. handeln *no.* II, b. – prägn., wenn es gilt (d. i. wenn der entscheidende Augenblick da ist), quum res agatur in discrimenque ventum sit.

geltend machen, exercere (ausüben, handhaben, zB. ein Gesetz, legem: was wir sind, quod sumus: u. seinen Einfluß bei etw., opes suas in alqa re [v. Glücke]: u. seine Macht an Jmd., vim suam in alqo). – obtinere. retinere (festhalten, zB. legem u. dgl.). – interponere (dabei anwenden, vorbringen, zB. sein Ansehen, d. i. sich, auctoritatem: seinen Einfluß [d. i. sich] auf dem Forum, so nachdrücklich, daß ꝛc., gratiam suam foro interponere tam efficaciter, ut etc.: als Grund, causam m. folg. Acc. u. Infinit.). – in promptu habere coepisse (anfangen thätig zu entfalten, zB. ingenium). – etw. gegen Jmd. g. machen, alqd congerere in alqm. – etw. bei Jmd. g. m., alqā re uti apud alqm (zB. si quid auctoritatis in me est, apud eos utar). – sein Recht, jus suum exsequi; bei Jmd., jus suum in alqo retinere: seine Ansprüche auf etwas g. machen, alqd sibi vindicare. – sich bei Jmd. g. zu machen suchen, se alci venditare.

Geltung, potestas (Kraft, Giltigkeit, zB. testamentorum). – numerus (Rang). – gratia (Einfluß durch Gunst ꝛc.). – auctoritas (Ansehen). – ein Mann von keiner G., homo nullo numero: ein Mann von geringer G., homo tenui auctoritate. – G. gewinnen, valere coepisse (v. Gesetzen); multum gratiā od. auctoritate valere coepisse (v. Pers.): G. haben, in G. stehen, valere (v. Gesetzen ꝛc.); multum gratiā od. auctoritate valere (v. Pers.): eine ausgedehnte G. haben, late pollere (weithin gelten, v. Rechten ꝛc.); late patere (weithin sich erstrecken, zB. v. einer Kunst): eine ausgedehntere G. gewinnen, latius manare (v. Abstr.). – in einiger G. u. Ehre stehen, aliquo esse numero atque honore: in geringer, in keiner G. stehen, s. „wenig od. nichts gelten" unter „gelten *no.* II, A, a": in solcher G. stehen beim Volke, daß ꝛc., talem a populo putari, ut etc. (v. Pers.): einer Sache einige G. beimessen, aliquid tribuere alci rei: sich G. verschaffen, interponere auctoritatem od. gratiam suam: einem Gesetze G. verschaffen, ut valeat lex, efficere: seine G. verlieren, valere desinere (v. Gesetzen ꝛc.).

Gelübde, votum. – heilige (religiöse) Gelübde, religiones. – ein G. thun, votum facere, suscipere (übh.); votum nuncupare (laut vor Zeugen aussprechen), alle auch „für Jmd. od. etw.", pro m. Abl. (zB. vota suscipere od. nuncupare pro incolumitate principis): ein G. erfüllen, lösen, votum solvere od. exsolvere od. persolvere: durch ein G. gebunden seyn, religione voti obstrictum esse: sich durch ein G. gebunden halten, se voto teneri putare: Jmd. seines G. entbinden, liberare alqm voto.

Gelüste, libido (das heftige Verlangen, absol., od. mit Genit., zB. moriendi, ulciscendi). – spes (das hoffende Verlangen, zB. nefaria). – consilium (der gemachte Plan, zB. nach Herrschaft, consilia regni; consilia inita de regno). – ich habe ein G. nach etw., s. „es gelüstet mich nach etw." unter „gelüsten".

gelüsten; es gelüstet mich nach etwas, tenet me libido (es beherrscht mich das heftige Verlangen zu 2c.). – mihi libet od. bl. libet (ich habe Lust, es beliebt zu 2c.). – cupio (ich bin geneigt, habe Lust zu 2c.). – concupisco (ich verlange, begehre). – appeto (ich strebe od. trachte); alle mit folg. Infinit. – alcjs rei desiderio capior (ich sehne mich nach etwas). – sich g. lassen, audere (wagen): laß dich nicht gelüsten 2c., cave ne cupias mit folg. Infinit.

1. **gemach,** s. langsam, allmählich. – nur gemach! clementer quaeso!

2. **Gemach,** das, conclave. – cubiculum (bes. Schlafgemach). – die inneren Gemächer des Hauses, interior pars aedium (Ggstz. prima pars aedium); secreta domus pars (als dem gewöhnlichen Publicum nicht zugänglicher Theil).

gemächlich, commodus (bequem). – mollis (Bequemlichkeit liebend, dieselbe befördernd). – ein g. Leben, vita tranquilla (ein ruhiges); vita mollis et pinguis (ein sanftes u. sowohl Körper als Geist zuträgliches Leben). — *Adv.* commode; placide. quieto et placido gradu (ganz ruhig u. langsam, zB. procedere, sequi).

Gemächlichkeit, commoditas (Bequemlichkeit). – otium (Ruhe u. Muße, zB. cibum capere per otium [in aller G.]; bes. das geschäftslose Leben). – otium iners od. desidiosum (Ruhe u. Muße in Unthätigkeit verlebt; dah. verb. inertissimum ac desidiosissimum otium, die größte G.). – vita mitior (ein sanfteres, ruhigeres Leben). [II, a".

Gemahl, conjux. — **Gemahlin,** s. „Frau *no.*

gemahnen, unpers., **es gemahnt mich,** als ob ich 2c., videor mihi mit folg. Infinit.: es gemahnt mich ebenso, als wenn es 2c., idem mihi videtur, ac si etc.

Gemälde, pictura (die Malerei selbst ohne Rücksicht des Materials, auf dem sich dieselbe befindet; auch uneig. von der dramatischen Darstellung einer Scene, od. von einer Schilderung mit Worten). – tabula od. (kleineres) tabella picta, im Zshg. auch bl. tabula, tabella (als bemalte Tafel). – imago picta, im Zshg. auch bl. imago (als gemalte Nachbildung eines Menschen, einer Handlung [zB. hujus facti]; dah. imago auch uneig. von einem durch die Rede entworfenen Gemälde). – ein sehr schönes G., tabula pulcherrime picta: ein G. vom Aurelian, Aurelianus pictus (ein gemalter Aur.). – ein G. Jmds. haben, alqm pictum habere: ein G. von etwas entwerfen, depingere alqd. imaginem alcjs rei exprimere (eig. u. bildl.); alqd describere (bildl., schriftlich darstellen). — **gemäldeartig,** in picturae modum. — **Gemäldesammlung,** pinacotheca.

1. **gemäß,** einer Sache, consentaneus alci rei (angemessen). – conveniens od. congruens alci rei (übereinstimmend). – accommodatus ad alqd (einer Sache angepaßt, darnach eingerichtet). – aptus alci rei od. ad alqd (passend, schicklich für etwas); verb. aptus consentaneusque alci rei. – dem g., s. demnach. – einer Sache g. seyn, congruere, convenire, convenientem, aptum consentaneumque esse alci rei: dem allgemeinen Besten g. seyn, publice utilem esse. – Auch häufig durch esse mit folg. Genit. der Eigenschaft, zB. es ist der gallischen Sitte gemäß, daß 2c., est hoc Gallicae consuetudinis, ut etc.: er behauptete, es sei nicht der griech. Sitte g., negavit moris esse Graecorum etc. – einer Sache nicht gemäß seyn, alienum esse alqā re od. ab alqa re. — *Adv.* convenienter, congruenter alci rei; apte ad alqd. – Häufiger noch ist jedoch „gemäß" entweder α) durch gewisse Präpositionen auszudrücken, als: ad. secundum. in mit Acc. (in Uebereinstimmung mit, nach, zB. ad veritatem: u. sec. leges: u. in rem esse). – ex (zufolge, zB. ex lege). – pro (im Verhältniß, im Maßstabe 2c.). – der Zeit u. den Umständen g., pro tempore et pro re; ex re et ex tempore. – od. β) auch durch den bloßen Abl., wenn es = nach dem Erforderniß, zB. seiner Gewohnheit g., instituto suo: der Gewohnheit der Römer g., consuetudine Romanorum. – od. γ) durch ut od. uti (so wie) mit einem Verbum, zB. der Weisung g., uti doctus sum od. eram.

2. **Gemäß,** das, s. Maß. [(*Adv.*).

Gemäßheit, conveniential. – in G., s. 1. gemäß

gemäßigt, temperatus; moderatus.

Gemäuer, murus od. Plur. muri. – altes G., parietinae.

gemein, I) gemeinsam: communis (von dem, an welchem Alle Theil haben od. haben können, Ggstz. proprius). – publicus (von dem, was dem ganzen Volke, dem Staate gehört, dieselben betrifft, Ggstz. privatus). – das g. Beste, bonum publicum; salus communis od. publica (das g. Wohl); res publica (der Staat übh.): das g. Wesen, publica res od. res publica: die g. Casse, aerarium (auch mit dem Zus. publicum od. commune): auf g. Kosten, pecuniā publicā; sumptu publico; publice: auf g. Kosten veranstaltet 2c., publicus. – etwas mit Jmd. g. haben, est mihi alqd commune cum alqo: sie haben Alles mit einander g., omnium rerum est inter eos communitas.

II) was unter dem größeren Haufen des Volkes od. allgemein üblich, gebräuchlich ist; dann übh. = gewöhnlich, gering, schlecht: communis (übh. überall gebräuchlich, üblich). – popularis (dem Volke gewöhnlich, eigen: daher von geringer Beschaffenheit 2c. übh.). – publicus (unter dem gewöhnlichen Publicum üblich, gänge u. gäbe). – vulgaris (dem großen u. gemeinen Haufen angehörig, überall befindlich; dann übh. niedrig, schlecht). – vulgatus. pervulgatus. pervagatus. verb. communis et pervagatus (allgemein verbreitet, bekannt). – usitatus (gebräuchlich, gewöhnlich). – quotidianus (alltäglich). – plebejus (zum gemeinen Volke, zur plebs gehörig, od. demselben eigen, ungebildet, niedrig). – usu plebejo tritus (durch den Gebrauch, Genuß des gemeinen Volkes gewöhnlich geworden, zB. voluptas). – tritus (übh. durch den Gebrauch gewöhnlich geworden); verb. tritus et usitatus. – humilis (niedrig dem Stande u. dem moral. Wesen nach). – vilis (werthlos). – sordidus (schmutzig, gemein, sowohl dem moral. Wesen, als dem Range, dem Stande nach). – obscoenus (unzüchtig, unanständig, zotig). – sich gemeiner Ausdrücke bedienen, verbis publicis, sordidis, obscoenis uti; verba de foro arripere. – ein g. Sprüchwort, proverbium vulgare od. contritum od. sermone tritum: das g. Leben, vita quotidiana: Sprache des g. Lebens, genus sermonis usitatum: die Beredsamkeit nimmt ihren Stoff

aus dem g. Leben, dicendi ratio in communi quodam usu versatur: Dinge des g. Lebens, humilia et ex medio petita (zB. erzählen, narrare): im g. Leben (beim g. Manne) üblich, popularis (zB. Wage, trutina); publicus (zB. verbum, vinum). – keine g. Fähigkeiten, haud mediocre ingenium. – ein g. Soldat, ein Gemeiner, s. Soldat. – der g. Haufe, der g. Mann (collectiv), multitudo (die große Menge übh.); plebs (das gemeine Volk, die gemeinen Bürger, im Ggstz. der patricii u. equites); vulgus (von niedrigem Stand u. Gewerbe, steht von jeder gemeinen u. niedrigen Menge, zB. des Volkes, der Soldaten ꝛc.: der ganz g. Mann, humilis vulgus); faex populi (die Hefe des Volks, die ganz gemeine Volksclasse). – ein g. Bürger, aliquis de od. e plebe: ein ganz g. Bürger, homo ex ultima plebe; homo ultimae plebis; humillimus homo de plebe. – ein (moralisch) g. Mensch, homo sordidus (ein schmutziger im Benehmen); homo inhonestus (ein unehrbarer, schändlicher). – sich g. machen, se vilem facere: sich mit Jmd. g. machen, etwa se abjicere ad alcjs usum ac consuetudinem: sich nicht mit Jmd. g. machen, alcjs aditum sermonemque defugere (Jmds. Annäherung u. Gespräch fliehen); alcjs contactum fugere (Jmds. ansteckende Berührung fliehen): sich über das Gemeine erheben, plus sapere quam ceteri: weit, longe ab imperitorum intelligentia sensuque sejunctum esse.

Gemeinde, Gemeine, commune. res publica (das Gemeinwesen, der Staat). – populus (die Gesammtheit der Geschlechter eines Volkes, zB. saltus populi, pecunia populi). – plebs (die plebejischen Geschlechter in Rom, Ggstz. patricii). – cives (die Bürger, Gemeindeglieder). – conventus (die Gerichtsgemeinde). – die G. eines Dorfes, pagus: die G. einer Stadt, civitas (als Bürgerschaft); res publica (als öffentliches Wesen): die G. einer Municipalstadt, municipium; municipes (die Gemeindeglieder): auf Kosten, im Namen der G., publice. – die christliche G., Christiani.

Gemeindecasse, aerarium publicum; im Zshg. bl. aerarium od. bl. publicum (Staatscasse). – aus der G., de publico (zB. impensam praestare); publice (zB. efferri). — **Gemeindeglied,** civis. – einer Municipalstadt, municeps. — **Gemeindegut,** commune. – ager publicus. agri publici (das Gemeindeland). — **Gemeindekosten,** auf, de publico (zB. convivari); publice (zB. efferri). — **Gemeindeland,** ager publicus; agri publici. — **Gemeinderath,** senatus (als Collegium). – senatores (die einzelnen Mitglieder). – decuriones (die einzelnen Mitglieder des G. in einer Municipalstadt). — **Gemeindetrift,** ager compascuus (im Plur. auch compascua publica, orum, *n.* od. umschr. pascua, quae in communi depascuntur). – im Walde, populi saltus. — **Gemeindevermögen,** pecunia populi. – aerarium publicum, im Zshg. bl. aerarium (die Gemeindecasse, w. dgl.). — **Gemeindevorstand,** tribunus plebis (der Einzelne). – tribuni plebis (die ganze Behörde). — **Gemeindewald, -waldung,** silva publica. – saltus publicus od. populi (der Triftwald der Gemeinde).

1. **Gemeine,** die, s. Gemeinde.

2. **Gemeine,** der, d. i. ein gemeiner Soldat, s. Soldat. — **Gemeine,** das, s. gemein *no.* II.

gemeinfaßlich, s. populär *no.* II. — **Gemeinfaßlichkeit,** s. Popularität *no.* II.

Gemeingeist, consensio omnium (Uebereinstimmung Aller übh.). – communitas (Sinn für Gemeinschaft, Trieb nach Gemeinschaft, Gemeinsinn). – G. haben, in publicum vivere od. consulere (für das Gemeinwohl leben od. sorgen).

Gemeingut, res communis; res publica. – ein G. seyn, rem communem od. rem publicam esse (v. Pers. u. Lebl.); publicum esse (v. Wörtern ꝛc.); pervulgatum esse (allgemein verbreitet seyn, v. Lehren ꝛc.): gleichsam G. seyn, velut in medio positum esse: zum G. machen, in medium afferre od. conferre; alqd rem publicam facere: G. werden, omnium fieri commune; od. bl. omnium fieri; in medium cedere: etw. für ein G. halten, alqd publicum esse putare.

Gemeinheit, sordes, ium, *f.*

gemeiniglich, plerumque (mehrentheils). – vulgo (gewöhnlich, im gemeinen Leben). – Wenn von Sitte u. Gewohnheit die Rede ist, so ist es durch solere od. consuevisse zu geben, zB. des Morgens geht er g. spazieren, mane ambulare solet od. consuevit.

gemeinnützig, civilis (übh. was aus der Liebe zu den Mitbürgern hervorgeht, sich darauf bezieht). – qui (quae, quod) in commune prodest od. conducit. omnibus fructuosus od. utilis (wovon Alle Nutzen haben). – e. g. Bürger, communibus rationibus utilis civis. — *Adv.* e re publica (dem Vortheil des Gemeinwesens gemäß). – g. wirken, omnium commodis od. utilitati communi prospicere: etwas g. machen, alqd ad omnium usum accommodare. alqd in usum populi od. omnium instituere (zum allgemeinen od. öffentlichen Gebrauch einrichten); alqd publico usui destinare (zum öffentlichen Gebrauch bestimmen); alqd rem publicam facere (zum Gemeingut machen, zB. ingenia hominum). — **Gemeinnützigkeit,** im Zshg. utilitas. – eines Menschen, studia civilia, *n. pl.*

Gemeinplatz, locus communis; auch bl. locus. – ein G. der Dichter, sollemnis omnibus poëtis locus: sich in Gemeinplätzen herumtreiben, communes locos volvere.

gemeinsam, s. gemeinschaftlich. — **Gemeinsamkeit,** s. Gemeinschaft.

Gemeinschaft, communio (die gesellige Verbindung, die es macht, daß etwas mehreren Subjecten gemeinschaftlich ist, zB. parietum, sanguinis). – communitas (die Gemeinschaftlichkeit, als die Eigenschaft desjenigen, was gemeinschaftlich ist). – consortio. consortium (gemeinschaftliche Theilnahme an etwas; dann gesellschaftliche Verbindung unter sich, zB. alqā re omnis dissolvitur humana consortio). – societas (Verbindung übh., bes. zur Erreichung von Absichten u. Zwecken, zB. studiorum). – commercium (gegenseitiger Austausch, Verkehr, zB. linguae). – in G., s. gemeinschaftlich (*Adv.*). – in G. etwas haben, commune od. in promiscuo habere alqd. – G. haben mit Jmd., usu ac consuetudine conjunctum esse cum alqo. domesticus usus et consuetudo est mihi cum alqo (Umgang haben mit ihm); commercium habere cum alqo. commercium est mihi cum alqo (Verkehr übh. haben); utilitatis communione sociatum esse (durch gemeinschaftlichen Nutzen verbunden seyn): keine G. mit Jmd. haben, nullus usus od. nullum commercium est mihi cum alqo (keinen Umgang od. Verkehr): keine G. (keinen Umgang) mit Jmd. haben wollen, Jmds. G. fliehen, alcjs aditum sermonemque defugere

(Jmds. Annäherung u. Gespräch fliehen); alcjs contactum fugere (Jmds. moralisch ansteckende Berührung fliehen): nicht in der geringsten G. mit etwas stehen, ne minimā quidem societate contingi alqā re. – G. mit Jmd. machen, s. gemeinschaftlich.

gemeinschaftlich, communis (woran Alle Theil haben oder nehmen, Ggstz. proprius). – promiscuus (woran jeder ohne Unterschied Theil nimmt). – publicus (dem gemeinen Wesen, dem Staate gehörig, Ggstz. privatus). – socialis (den Bundesgenossen, zwei 2c. verbündeten Völkern zugleich gehörig, zB. dii). – unus (ein, ein u. dasselbe, zB. una domus: u. una omnium disciplina puerilis). – idem (ebenderselbe, zB. esse ejusdem civitatis, einem g. St. angehören). – ein g. Bittschreiben, epistola communiter scripta: g. Vortheil, utilitatis communio: g. Sprache, commercium linguae: einen g. Gebrauch von etw. machen, alqā re communiter uti: g. Sache (Gemeinschaft) mit Jmd. machen, causam suam od. consilia od. rationem communicare cum alqo; consilia jungere od. sociare cum alqo; bellum conjungere (den Krieg gemeinschaftl. führen, von zwei Königen): nicht g. Sache machen, causam suam dissociare. – g. Sache mit Jmd. haben, utilitatis communione sociatum esse. – *Adv.* communiter; conjunctim (Ggstz. separatim); in promiscuo; promiscue; publice. – etwas g. machen, in commune vocare (zB. honores; vgl. „gemeinnützig [machen]"): g. regieren, pariter rem publicam regere: g. sich berathen, consulere in medium.

Gemeinsinn, s. Gemeingeist.

gemeinverständlich, s. populär *no.* II.

Gemeinwesen, res publica; publica res; res communes; commune.

Gemeinwohl, salus publica od. communis. omnium salus. rei publicae salus (öffentliches od. Aller Heil). – utilitas publica od. communis. omnium utilitas (öffentlicher od. Aller Vortheil). – omnium fortunae (Aller Glücksumstände, Hab u. Gut). – res publica (der Staat übh.). – bonum publicum (das gemeine Beste). – für das G. leben, in publicum vivere: für das G. sorgen, in publicum consulere.

Gemenge, Gemengsel, s. Gemisch.

gemessen, finitus. definitus (bestimmt). – accuratus (genau). – compositus (regelrecht, zB. scribendi genus; auch vom Redner 2c. selbst). – custoditus (in den gehörigen Schranken gehalten, zB. oratio). – die Gedanken in g. Worte kleiden, sententias verbis finire: auf das Gemessenste Jmd. verbieten, daß er 2c., alci interdicere atque imperare, ne etc. — *Adv.* definite; accurate; diligenter; custodite.

Gemessenheit, im Ausdruck, oratio custodita.

Gemetzel, caedes. – trucidatio (ein Schlachten, wie das des Viehes). – das G. ist allgemein, caedes omnia obtinet: ein G. anrichten, caedem od. stragem edere od. facere.

Gemisch, mixtura (eig. u. uneig., zB. mixt. vitiorum et virtutum). – colluvio. colluvies (uneig., Zusammenfluß verschiedener Dinge, zB. das Heer, ein G. von allen Völkern, exercitus mixtus ex colluvione omnium gentium: dieses G. von Nationen, colluvies illa nationum). – societas (uneig., eine Verbindung, zB. von Verschwendung u. Geiz, luxuriae et sordium). – consortium (uneig., gleichs. Genossenschaft zu gleichen Theilen, zB. von Tugenden u. Lastern, honestorum turpiumque). – varietas (ein buntes Allerlei, ein buntes G., zB. sermonum opinionumque). – Häufiger wird es jedoch durch miscere od. permiscere ausgedrückt, zB. ein G. von Werkblei u. Kupfererz, stannum et aes mixta: ein G. von Gutem u. Bösem, bona mixta malis: ein G. von Erbitterung u. Gram, ira et aegritudo permixta.

Gemme, gemma — **Gemmenhändler,** gemmarius (Inscr.). — **Gemmenschneider,** gemmarum sculptor.

Gemse, rupicapra.

Gemüll, rudus; od. Plur. rudera, um, *n.*

Gemurmel, murmur; fremitus (bes. einer unruhigen Menge). – ein G. hören lassen, fremere.

Gemüs, Gemüse, olus; od. Plur. olera, um, *n.* – olus agreste (das auf dem Felde wächst). — **Gemüsebau,** *cultus olerum. – G. treiben, *olera colere. — **Gemüsegarten,** hortus olitorius. — **Gemüsegärtner, -erin,** olitor. — **Gemüsehändler, -erin,** qui, quae olus (od. olus agreste) vendit od. venditat. — **Gemüsemarkt,** forum olitorium.

gemüßigt, coactus. – sich g. sehen, zu 2c., s. „sich genöthigt sehen, zu 2c." unter „nöthigen".

Gemüth, animus. – meus (die Denk- od. Sinnesart; dann auch = animus, die Empfindungsart, das Herz, die Seele). – natura. ingenium (Inbegriff der Neigungen u. Gesinnungen Jmds.). – pectus (die Brust als Sitz der Empfindungen). – mit ganzem G., toto animo (zB. hoc agamus): mit offenem G., aperto pectore od. (v. Mehrern) totis pectoribus (zB. haurire alqd). – Jmdm. etwas zu G. führen, alci alqd ad animum revocare; alqm monere, admonere, commonere, commonefacere alcjs rei od. (warnend) de alqa re, od. m. folg. ut od. (warnend) ne m. Conjnctv. (an etw. mahnend od. warnend erinnern): sich etwas zu G. führen, recordari alqd (vor die Erinnerung führen): sich öfter etwas zu G. führen, crebro animum referre ad alqd: sich etw. zu G. ziehen, alqā re moveri od. commoveri (von etw. innig erregt, ergriffen werden); acerbe ferre alqd (mit Schmerz tragen): tief, acerbissime ferre alqd (zB. discidium nostrum).

gemüthlich, gratus. jucundus (angenehm, w. s.). – placidus (ruhig, zB. homo, vita, senectus). – animi mitis et hilaris (von sanfter u. heiterer Gemüthsart, v. Pers.). – es ist mir g., me juvat. — *Adv.* grate; jucunde; placide.

gemüthlos, humanitatis expers (ohne Menschlichkeit). – ferus (wild; daher roh, gefühllos).

Gemüthsart, indoles animi (die natürliche Beschaffenheit des Gemüths). – animus (Gemüth, empfindende, begehrende u. denkende Seelenkraft). – natura. ingenium (Neigungen und Gesinnungen Jmds.). – mores (Sitten, Charakter). — **Gemüthsbewegung,** s. Affect, Stimmung. — **gemüthskrank,** aeger animi u. animo. – sehr, miser ex animo. — **Gemüthskrankheit,** animi morbus od. umschr. morbus ex aegritudine animi od. ex dolore contractus (als physische Krankheit, Ggstz. corporis morbus). – animi aegritudo (als krankhafter Seelenzustand, große Gemüthsunruhe, wie Kummer 2c.). – conturbatio mentis (Gemüthsverwirrung). — **Gemüthsruhe,** animi tranquillitas. animus tranquillus (die Jmdm. eigene Ruhe der Seele). – animi aequitas. animus aequus (Fassung des Gemüthes). – vacuus animus (ein sorgenfreies Gemüth). – mit vollkommener G., aequissimo animo. — **Gemüthsstimmung,** s. Stim-

mung. — **Gemüthsunruhe,** animi cura od. sollicitudo. (im höhern Grade) animi aegritudo (als Kummer). – perturbatio animi (als Bestürzung). – er schien mir in der größten G. zu seyn, visus est mihi vehementer esse perturbatus. — **Gemüthsveränderung,** animi commutatio.-commutata mens (Sinnesänderung). — **Gemüthsverfassung,** s. Stimmung. — **Gemüthsverwirrung,** conturbatio mentis. — **Gemüthszerrüttung,** turbata mens. — **Gemüthszustand,** affectus. – ein veränderter G., mens commutata.

gemüthvoll, alto animo praeditus.

gen, versus (seinem Subst. nachgesetzt). – in m. Acc. (nach). Vgl. „gegen". – gen Himmel fahren, sublimem abire od. ferri: rasch, sublime rapi.

genau, diligens, absol., od. in etw., in alqa re (der alles genau nimmt, um in keinem Punkte zu fehlen; auch genau im Hauswesen, wirthschaftlich, sparsam). – accuratus (mit Genauigkeit gemacht, nur v. Dingen). – exactus (vollkommen so, wie es seyn soll, von Dingen, zB. numerus). – exquisitus (ausgesucht, vorzüglich, außerordentlich, zB. doctrina u. dgl.). – subtilis (fein, scharfsinnig, bes. vom Redner ꝛc.; u. v. Dingen, fein, präcis, zB. judicium). – acer (scharf, scharfsinnig, umsichtig, zB. Urtheil, Gedächtniß). – limatus. politus (gefeilt, vom Redner u. dessen Rede, Ausdruck ꝛc.); verb. limatus et politus (zB. judicium); accuratus et politus. – restrictus. attentus ad rem, im Zshg. auch bl. attentus. diligens rei familiaris, im Zshg. auch bl. diligens (sparsam, genau, wirthschaftlich). – parcus (knickerig). – ein g. (intimer) Freund, homo amicissimus; amicus conjunctissimus; amicus intimus: der genaueste Preis, pretium minimum. – eine g. Untersuchung über etwas anstellen, diligenter exquirere, subtilius quaerere alqd: eine g. Beschreibung von etw. geben, accurate od. diligenter describere alqd: Jmdm. g. Nachricht geben von etwas, diligenter scribere de alqa re ad alqm: g. seyn in etwas, diligentem, diligentem et attentum esse in alqa re. diligenter, accurate versari in alqa re (in einem einzelnen Falle genau u. mit Aufmerksamkeit verfahren); diligentem esse alcjs rei (g. in der Ausführung ꝛc. einer Sache seyn, als Eigenschaft). – mit g. Noth, vix (kaum); aegre (nur mit Mühe). — *Adv.* diligenter. accurate. verb. diligenter et accurate. accurate et exquisite. subtiliter (s. oben die Adjectt.). – acriter (scharf, mit Umsicht, zB. contemplari, intelligere). – restricte (pünktlich, streng, zB. observare, praecipere). – parce (knickerig). – bene. optime (gut, sehr gut). – penitus (durch u. durch, gründlich). – plane (deutlich; dann gänzlich, völlig, in jeder Hinsicht). – zuw. auch zur Hervorhebung des Gegenstandes durch ipse (= gerade, just, zB. was g. in unsere Zeit fällt, hujus ipsius temporis: g. zehn Tage in Athen gewesen sein, Athenis decem ipsos dies fuisse). – g. sehen, acriter videre: g. kennen od. wissen, penitus nosse alqd: Jmd. g., sehr g. kennen, alqm penitus nosse; bene od. optime nosse alqm: nicht g. genug über etwas an Jmd. schreiben, de alqa re ad alqm parum plane scribere: etwas od. es mit (bei) etwas g. nehmen, examinare alqd (gleichsam auf die Wagschale legen, zB. verba); diligenter od. restricte observare alqd (genau beobachten, auf etw. halten; auch mit folg. ne u. Conjunctv.); vgl. oben „genau seyn": es mit od. bei Jmd. g. nehmen, diligentem esse in alqo (ängstlich gewissenhaft seyn): mit Jmd. es zu g. (zu strenge) nehmen, iniquiorem esse in alqm; iniquum od. acerbum judicem esse in alqm; nimium inquirere in alqm, zB. in se (einer allzustrengen Kritik unterwerfen): es mit etw. zu g. nehmen, fastidiosiorem esse in alqa re (zu wählerisch seyn, zB. in causis recipiendis): es nicht g. nehmen mit od. bei ꝛc., facilem esse in alqa re (sich leicht fügen, zB. in commutando [beim Tausch]: in causis recipiendis): ich nehme das bei ihm nicht so g., haec non nimis exquiro ab eo: g. genommen, proprie. – g. darauf sehen, daß nicht ꝛc., restricte observare, ne etc. – g. leben, parce vivere: sich g. behelfen, paululo contentum esse. – g. so viel . . . als, tantundem . . . quantum. – Oft wird das Adverb „genau" im Latein. durch Verbindung zweier Synonyma mit ausgedrückt, zB. genau betrachten, contemplari et considerare. – od. durch per in Zusammensetzung mit Verben, zB. genau kennen lernen, pernoscere, auch verstärkt (= ganz genau) penitus pernoscere.

Genauigkeit, diligentia. – accuratio (sorgfältige Behandlung, Sorgfalt, zB. mira acc. in componendis rebus). – subtilitas (Feinheit u. Scharfsinn, zB. geometrica). – parsimonia (Sparsamkeit). – mit der größten G., diligentissime; accuratissime

Genealogie, genealogia (Spät.). – die G. der Familien erforschen, familiarum originem sic subtexere, ut ex eo propagines possimus cognoscere: die G. der julischen Familie herzählen, Juliam familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine enarrare.

genealogisch, propaginum ordine descriptus od. dispositus. — *Adv.* propaginum ordine. — **Genealogist,** genealogus.

genehm; g. halten, s. genehmigen. – es ist mir g., mihi commodum est: wenn es dir g. ist, si tibi commodum est od. erit. quum erit tuum commodum. quod commodo tuo fit (wenn es dir bequem ist, dich nicht genirt); si (tibi) placet (wenn es dir gefällig ist); si (tibi) videtur od. videbitur (wenn es dir gut scheint). – es ist mir nicht g., gravor (absol., od. m. folg. Infinit.).

genehmigen, alqd probare, comprobare (billigen [Ggstz. improbare], zB. publice). – alqd accipere (etwas annehmen [Ggstz. abnuere, repudiare], zB. sententiam: u. rogationem od. legem, v. Volke). – alcjs rei auctorem fieri (zu etw. seine beistimmende Meinung geben, beipflichten, bes. vom Senate od. den Senatoren). – alqd jubere (seinen Willen zu erkennen geben, daß etwas geschehen dürfe [Ggstz. vetare]; zB. bellum, pacem, v. Senate u. Volke). – alqd ratum habere, ducere, facere, alqd ratum esse jubere. alqd ratum esse velle (für giltig halten, erklären, Ggstz. alqd irritum facere u. alqd irritum esse jubere).

Genehmigung, probatio. comprobatio (Billigung). – auctoritas (beistimmende Meinung, bes. vom Senate, von den Vätern od. Senatoren). Vgl. „Einwilligung". – mit G. Jmds., alqo auctore; alcjs auctoritate; permissu alcjs (mit Zulassung, Erlaubniß Jmds.): mit deiner G., pace tuā (d. i. mit deiner Erlaubniß): ohne Jmds. G., alcjs injussu; sine alcjs auctoritate. – Jmds. G. einholen, alqm auctorem facere alcjs rei.

geneigt, inclinatus ad alqd (hingeneigt zu etwas, zB. inclinati ad pacem animi). – propensus ad alqd (überwiegenden Hang zu etw. habend, zB. zum Verzeihen, zu Vergnügungen ꝛc.). – pro-

clivis ad alqd. pronus in alqd od. ad alqd (leicht zu etw. hinneigend, zB. zu Krankheiten, Zorn, Affecten). – praeceps ad od. in alqd (leicht sich hinreißen lassend, allzu od. nur zu geneigt, zB. pr. ad deteriora credenda: u. pr. ingenio in iram erat). – opportunus alci rei (zu einer Krankheit disponirt, zB. gravedini). – alcjs rei od. alcjs studiosus (der nach etwas strebt, und der nach Jmds. Gunst ꝛc. strebt). – alci amicus (Jmdm. befreundet). – propitius (gütig gesinnt, bes. von den Göttern, selten von Menschen). – benevolus (wohlwollend, von Menschen). – g. Ohr od. Gehör, aures secundae (Ggsz. aures adversae); studium et aures; aures pronae (im tadelnden Sinne): g. Leser! lector amice!: geneigte Zuhörer! benevoli auditores!: er gab mir eine sehr g. Antwort, mihi perbenigne respondit. – Jmdm. g. seyn, alci favere (gewogen seyn); inclinatione voluntatis propendēre in alqm (mit überwiegender Neigung für Jmd., für eine Partei seyn, zB. v. Richter). – g. seyn zu etwas, propensum etc. esse ad alqd; alci rei studere (nach etwas streben, zB. zum Aufruhr, rebus novis); cupere od. velle mit folg. Infinit. (etwas gern thun wollen, Lust haben zu ꝛc.); animus inclinat, ut etc. (ich habe Lust und Neigung): ich erkläre mich dazu g., me non nolle dico: ich bin geneigter zu glauben, daß ꝛc., magis inclinat animus, ut arbitrer mit folg. Acc. u. Infinit.: desto mehr bin ich g. zu glauben, eo magis adducor, ut credam mit folg. Acc. u. Infinit. – nicht g. seyn zu etwas, ab alqa re alienum esse od. (mit dem Nebenbegr. des Widerwillens) abhorrere. – sich Jmd. g. machen, alqm ad studium sui perducere; alqm od. alcjs voluntatem (sibi) conciliare; alqm benevolum facere; alqm placare (versöhnen, eine Gottheit): sich zu etwas g. zeigen, alqd non aspernari (zB. pacem): sich zu etw. nicht g. zeigen, aspernari, abnuere, repudiare, respuere alqd (s. „verschmähen" den Unterscheidungsch.): Jmd. zu etwas g. machen, alcjs animum inclinare ad alqd (zB. ad pacem): dies macht mich g., zu glauben, daß ꝛc., haec animum inclinant, ut credam mit folg. Acc. u. Infinit.

Geneigtheit, proclivitas ad alqd (überwiegender Hang, zB. ad iram). – propensa in alqm voluntas. propensum in alqm studium (geneigte, günstige Gesinnung gegen Jmd.). – amicitia (freundliche Gesinnung, zB. regis).

General, dux belli od. exercitus summus (Oberbefehlshaber, w. s.). – imperator (General *en chef*).

Generalpachter, publicanus.

Generation, hominum genus (Menschengeschlecht). – suboles (Nachkommenschaft). – saeculum (Zeitalter, Menschenalter). – die jetzige G., haec od. praesens aetas; hujus aetatis homines; qui nunc vivunt homines: bis auf die jetzige G., (usque) ad hanc aetatem. – die späteren Generationen, posteritas; posteri. – er herrschte schon in der siebenten G., ille jam septimā subole regnabat.

generell, universus (Ggsz. proprius). – eine generelle od. die generellste Bedeutung haben, late od. latissime patēre (von e. Satze ꝛc.).

generös ꝛc., s. freigebig ꝛc.

genesen, convalescere; sanitatem recipere od. recuperare; restitui in sanitatem; ad sanitatem pervenire. – von einer Krankheit g., convalescere ex morbo; recreari ex od. a morbo: von einer Krankheit völlig g., morbum (zB. quartanam) passum convalescere viresque integras recuperare: von einer langwierigen Krankheit g., ex longinqua valetudine se recolligere: von einer langwierigen u. sehr schweren Krankheit g., ex longinquitate gravissimi morbi recreari: von einer Wunde g., de vulnere convalescere: es fängt Jmd. an zu g., melius alci fit: kaum genesen (noch Reconvalescent), vixdum validus: kaum von einer schweren Krankheit genesen, vixdum firmus a gravi valetudine: noch nicht ganz genesen (noch Reconvalescent), nondum satis firmo corpore; von einer schweren Krankheit, infirmus ex gravi morbo. – eines Kindes g., partum edere.

Genesung, sanitas restituta od. reddita; valetudo confirmata; auch bl. salus; sanitas aegri. – die G. eines Kranken zu bewerkstelligen suchen, petere sanitatem aegri: keine Hoffnung zu Jmds. G. haben, alqm od. alcjs salutem desperare: alle Aerzte zweifeln an seiner G., omnes medici diffidunt; a medicis desertus od. relictus est (die Aerzte haben ihn aufgegeben): in der G. begriffen seyn, convalescere od. sanescere coepisse; sanum esse coepisse: noch in der G. begriffen seyn, nondum satis firmo corpore esse: zur G. gelangen, s. genesen: zur G. führen, initium secundae valetudinis facere.

Genetiv, s. Genitiv.

genial, ingeniosus.

Genialität, vis ingenii; im Zshg. auch bl. vis, zB. G. des Ausdrucks und der Erfindung, vis dicendi et inventionis. [vices alcjs frangere.

Genick, cervices. – Jmdm. das G. brechen, cer-

Genie, praestantis ingenii vis (ausgezeichnete Geistesanlagen). – vir magni ingenii. vir ingenio praestans. magno ingenio praeditus homo (ein Mann von großen, ausgezeichneten Geistesanlagen). – kein (großes) G. besitzen, non maximi esse ingenii. Vgl. „Anlage, Fähigkeit, Geist".

genießbar, esculentus (von Speisen).

genießen, frui, perfrui alqā re (mit Wohlgefallen, Interesse, Genuß gebrauchen; perfr. = fort u. fort, tüchtig, gehörig, bis ans Ende). – uti alqā re (zum Nutzen, zum Vortheil haben, zB. prosperrimā valetudine). – habere alqd (etw. an sich haben, v. Lebl., zB. admirationem: u. venerationem justam). – florere alqā re (gleichs. durch etw. blühen, d. i. etw. Erfreuliches in reichem Maße besitzen, zB. justitiae famā). – voluptatem capere od. percipere ex alqa re (Freude, Vergnügen haben von od. durch etwas; perc. = ganz, gehörig). – edere alqd (durch Beißen als Nahrung zu sich nehmen, essen). – vesci alqā re (als Nahrungsmittel verzehren, genießen, um sich zu nähren, zB. caseo, lacte). – pasci alqā re (sich füttern mit etw., zB. validioribus cibis; übtr. sich an etw. weiden, bibliothecā alcjs). – gustare alqd (etwas Weniges von einer Speise genießen; daher abs. = einen kleinen Imbiß nehmen). – sehr viele Speisen (bei Tafel) nicht g., a plerisque cibis temperare. – etw. vollauf, reichlich zu genießen haben, abundare alqā re (zB. voluptate): Glück u. Unglück in reichlichem Maße genossen haben, prosperis adversisque rebus satiatum esse.

Genießen, das, s. Genuß.

geniren, Jmd., alci molestum esse (Jmdm. beschwerlich seyn). – alqm offendere (bei Jmd. Anstoß erregen, Jmdm. Unbequemlichkeit verursachen, zB. in alqa re, von Pers. u. von Lebl., zB. alqd offendit stomachum; aber auch offendor alqā

re = es genirt mich etw., zB. matutinā vigiliā. – inquietare alqm (Jmd. beunruhigen, zB. neminem officii causā). – wenn es dich nicht genirt, nisi molestum est; si commodum est od. erit; quum erit tuum commodum; quod commodo tuo fiat. – **sich geniren**, se coercere; se in ordinem cogere: nach anderen Leuten sich g., alieno more vivere: nach Jmd. sich g., ad alcjs voluntatem se accommodare: sich nicht g., ingenio suo od. more suo vivere: er genirte sich so wenig, daß er ꝛc., sic sibi indulsit, ut etc.

Genitiv, casus genetivus u. bl. genetivus (Gramm.); casus interrogandi, auch m. dem Zus. quem genetivum grammatici vocant.

Genius, genius. – Uneig., der ganz verschiedene G. der latein. Sprache, diversa Latini sermonis ratio.

Genoß, socius (Theilnehmer an unseren Unternehmungen u. den dabei obwaltenden Leiden u. Freuden). – consors (der gleiches Schicksal mit uns hat, Schicksalsgefährte); verb. socius et consors, bei etwas, alcjs rei. – particeps alcjs rei (der übh. an etwas Theil nimmt, Theilnehmer); verb. particeps et socius alcjs rei. – affinis alcjs rei od. alci rei (in etwas verwickelt, an etwas Theil nehmend, zB. facinori); verb. socius aut affinis alcjs rei. – conscius, bei etw., alcjs rei (der Mitwisser). – sodalis (Schul-, Spiel-, Tischgenoß). – comes alcjs rei (der Begleiter bei etw., zB. amentiae alcjs). – collega (Amtsgenoß, dann auch Standesgenoß). – Jmd. zum G. seiner Schandthaten machen, alqm in societatem sceleris asciscere: der G. einer Schandthat seyn, sceleri affinem esse. — **Genossenschaft**, societas. – sodalitas (Schul-, Spiel-, Tischgenossenschaft).

Genossin, socia. – G. bei etwas, particeps et socia alcjs rei.

genug, sat. satis (genug, so daß man nicht mehr braucht; als Partitiva mit Genit., bei Verben aber auch absolut, zB. satis consilii od. satis consilium habere). – affatim (genug, so daß man nicht mehr mag). – non parum (nicht zu wenig [= satis], zB. liberalis, liberaliter). – mehr als g., abunde; satis superque: nicht g., non satis; parum (zu wenig, Ggstz. nimis, d. i. zu viel): vollauf g., abunde (ebenf. mit Genit., zB. potentiae gloriaeque abunde adeptum esse). – oft g., s. oft. – genug seyn, satis esse. sufficere (s. „genügen" den Unterscheidungsch.): das ist mir g., satis habeo: die Tugend ist sich selbst g., virtus sese contenta est (zB. ad beate vivendum). – g. haben, satis habere (übh.); satiatum esse (gesättigt seyn): g. an etwas haben, alqd satis habere. sufficit mihi alqd (es reicht hin für mich); contentum esse alqā re. acquiescere in re (sich begnügen lassen mit etw.). – jeder hat mit sich selbst g. zu thun, satis superque est suarum cuique rerum: nicht g. bekommen können, satiari non posse. – doch genug hiervon! sed satis de hoc; sed satis jam verborum est; sed haec hactenus; nolo plura dicere: über die Malerei mehr als g., de pictura satis superque. – doch g. des Scherzes, de joco satis est. – „genug", d. i. mit Einem Worte, kurz, ne longum fiat; ne longum faciam; ut paucis dicam; denique. – höre du, es ist genug! heus tu, manum de tabula (Cic. ad fam. 7, 25, 2).

Genüge, satietas (Sättigung). – volle G., abundantia: zur G., satis. non parum. affatim (s. „genug" den Unterscheidungsch.): zur vollen G., abunde; auch cumulate od. auf das Substv. bezogen cumulatus (in reichlich vollem Maße): zur G. haben, satis habere: ich habe zur G., jam satis est: ich habe volle G. daran, daß ꝛc., abunde sufficit mihi, quod etc.: Jmdm. od. einer Sache G. leisten, alci od. alci rei satisfacere (zB. officio suo); fungi alqā re (sich einer Sache entledigen, sie erfüllen, zB. omnibus in deos hominesque officiis); vollkommene, perfungi alqā re (zB. rei publicae muneribus): Jmdm. in etwas G. leisten, alqm alqā re (zB. scribendo) explere.

genügen, I) genug seyn: satis esse (an sich hinreichend seyn). – Jmdm. od. zu etw. g., sufficere alci od. ad alqd. – es genügt mir, daß ꝛc., mihi satis est, mihi sufficit, quod etc.: es genügt mir vollauf, hinlänglich, daß ꝛc., mihi abunde sufficit, quod etc.: wenn ꝛc., mihi abunde est, si etc.: es mag dir genügen, daß ich ꝛc., satis habeas mit folg. Acc. u. Infinit. – sich mit od. an etw. g. lassen, contentum esse alqā re (zufrieden seyn); nihil ultra appetere, requirere, desiderare (nichts weiter verlangen). – das mag genügen = doch genug hiervon, s. genug. — genügend, idoneus (ganz geeignet, zB. Gewährsmann). – justus (ganz wie es seyn muß, gehörig). — II) = Genüge leisten, s. Genüge.

genugsam, s. genug.

genügsam, parvo od. paululo contentus (mit Wenigem zufrieden). – parvo beatus (bei Wenigem glücklich). – suo contentus (mit dem Seinigen zufrieden). – continens (seine Begierden u. Wünsche einschränkend). – parce vivere assuetus (enthaltsam zu leben gewohnt). – sobrius (nüchtern, frugal, zB. mensa). – *Adv.* parce, continenter, sobrie (zB. vivere). — **Genügsamkeit**, continentia (Einschränkung seiner Begierden u. Wünsche). – animi aequitas (Gleichmuth in Bezug auf Wünsche u. Verlangen).

genugthun, s. Genüge (leisten).

Genugthuung, satisfactio (sofern durch dieselbe der Beleidigte befriedigt wird). – expiatio (sofern durch dieselbe das begangene Verbrechen gesühnt wird, immer mit dem Genit. dessen, wofür man G. giebt, zB. sceleris, rupti foederis). – Jmdm. G. geben, satisfacere alci; res reddere (Schadenersatz geben [vor dem Kriege], von einem Volke): G. geben für etwas, expiare alqd, durch etwas, alqā re: etwas als G. geben für Jmd., expiare alqm alqā re (d. i. Jmd. entsühnen durch etwas): G. erhalten, satisfit mihi: Jmdm. od. sich G. verschaffen, illatam (alci od. sibi) injuriam ulcisci: sich G. verschaffen von Jmd., poenam ab alqo expetere: G. verlangen, fordern, res repetere (v. Fetialis).

Genuß, I) das Genießen: fructus. – usus (Anwendung einer Sache zu unserm Bedarf, zB. usus urbis). – usura (Nutznießung, G. ohne eigentlichen Besitz, auch übtr., zB. natura dedit usuram vitae tamquam pecuniae). – zu reichlicher G. des Weines, vini nimietas. – auch durch frui od. vesci, zB. des G. wegen, fruendi causā; vescendi causā (um sich mit Speise zu füllen, zB. terrā marique omnia exquirere): zu unserem G. wachsen, nobis ad fruendum gigni: sich durch den Genuß von rohen Feldfrüchten das Leben fristen, cibo agresti vescendo vitam exigere. — II) das, was man genießt, od. wodurch man angenehm afficirt wird: fructus (eig. der Vortheil, Nutzen, den wir aus etwas ziehen; dann zugleich auch das Ver-

gnügen, welches wir über diesen Vortheil empfinden). – fruendi voluptas (das Vergnügen des Genießens). – suavitas (das Angenehme, was eine Sache hat; od. das, was unsere Sinne angenehm afficirt). – oblectatio. delectatio (die Ergötzung, u. zwar obl. = die heitere, angenehme Unterhaltung, die uns etwas gewährt, del. = das Vergnügen u. die Befriedigung, die unser Geist in od. an etw. findet). – voluptas (körperliche sowohl, als geistige Lust, Ggstz. dolor). – auch res jucunda, im Nomin. u. Acc. Plur. auch bl. jucunda (Sinne od. Geist angenehm afficirende, erfreuliche u. erbauliche Sache). – sinnlicher G., voluptas corporis: geistiger G., delectatio od. voluptas animi: angenehme Genüsse (des Lebens), suavitates; vitae jucunditates: feine Genüsse, deliciae: der lockende G. des Augenblicks, blanditiae praesentium voluptatum. – G. haben von etwas, alqā re frui. fructum capere ex alqa re (sowohl Vortheil, als Vergnügen); voluptatem capere ex alqa re (Lust, Vergnügen): ich habe davon keinen G., hoc nihil ad me pertinet: es war sein größter G., daß er ꝛc., summa ejus oblectatio fuit, ut etc.

genußreich, oblectationis plenus (voll heiterer Unterhaltung). – delectationis plenus (voll anziehender Ergötzung). – voluptatum plenus (voll Lust, Vergnügen). – suavis. jucundus (angenehm, w. s.). – ein sehr g. Leben, vita conferta voluptatum omnium varietate.

Genußsucht, libido; voluptatum cupiditas; animus voluptatum cupidus. — **genußsüchtig,** libidinosus; voluptatum cupidus.

Geograph, geographus (γεωγράφος); rein lat. *terrarum od. regionum descriptor. — **Geographie,** geographia (γεωγραφία), rein lat. terrarum od. regionum descriptio (als Beschreibung der Erde). – opus geographicum (als geographisches Werk, Lehr- od. Handbuch, Spät.). — **geographisch,** geographicus (Spät.). – die g. Breite, altitudo od. declinatio caeli: eine g. Skizze von Africa geben, Africae situm paucis exponere: in g. Ordnung etw. behandeln, terrarum ordine dicere de alqa re.

Geometer, geometres. — **Geometrie,** geometrĭa, ae. *f.* — **geometrisch,** geometricus.

Gepäck, sarcinae (das Bündel, tragbare od. von der Person selbst getragene G. des Einzelnen, bes. des Soldaten). – impedimenta, orum, *n.* (das G. des ganzen Heeres, sofern es auf Wagen od. durch Lastthiere fortgeschafft wird). – mein weniges G., sarcinulae meae: ich trage mein ganzes G. bei mir, omnia mea mecum porto. – dem Feinde das ganze G. abnehmen, omnibus impedimentis hostem exuere.

gepanzert, s. „geharnischt" unter „harnischen".

Gepläukel, Gepläuker, proelium leve od. parvulum. — **Geplärr;** zB. ein G. machen (im Singen), inconditum quoddam carmen canere (von Weibern). — **Geplätscher,** des Wassers, strepitus. — **Gepolter,** fragor (zB. ruentium tectorum). – strepitus (übh. lautes, wildes Geräusch, auch in Worten). – ein G. machen, fragorem od. strepitum edere.

Gepräge, I) eig.: signum nummi. nota nummi od. nummaria (das Bild od. Zeichen auf dem Münzstempel od. den Münzen selbst). – forma publica, im Zshg. bl. forma (der Staatsstempel, mit welchem die Münzen geprägt sind od. werden). – Münzen von jedem G., nummi omnis notae: Geld von illyrischem G., pecunia Illyriorum signo signata. — II) uneig., eigenthümliches Kennzeichen, zB. allen seinen Handlungen das G. der Uneigennützigkeit geben, *omnibus in rebus cum specie quadam innocentiae agere.

Gepränge, pompa. – apparatus magnifici (große Zurüstungen bei öffentlichen Aufzügen ꝛc.). – eitles G., inania, ium, *n.*: leeres G., bl. pompa: G. im Aeußern, cultus jactatio.

Gepraſſel, s. Gepolter.

Gequake, der Frösche, ranarum voces.

gerade, I) eig.: 1) nicht krumm, nicht schief: rectus (nicht krumm, nicht verkehrt, Ggstz. curvus, pravus). – directus (in gerader Richtung fortlaufend, geradeaus gehend, zB. linea). – libratus (wagerecht, horizontal). – erectus (aufrecht, zB. Gang, incessus). – aequus. planus (eben, s. das. den Unterschied.). – ein g. Winkel, angulus rectus: ein g. Weg, via recta od. directa: ein g. Wuchs (eines Baumes, eines Menschen), proceritas: von geradem Wuchs (gerade in die Höhe gewachsen), procerus. – in g. Linie, directo; in directo (Ggstz. in anfractu). – „gerades Weges" od. bl. „gerade", rectā viā, od. bl. rectā; recto itinere, od. bl. recto. – etwas g. machen, bringen (was vorher krumm war), corrigere (zB. pampinos teneros: u. pedem); in rectum revocare (zB. arborem quamvis flexam). – gerade ansehen, rectis oculis intueri: g. in die Sonne sehen, in solem adversum intueri. – g. werden, se corrigere (von einer Krümmung ꝛc.). — 2) gleich, von Zahlengrößen: par. — II) uneig.: 1) im engern Sinne = ohne Betrug, Umschweife: directus (der gerade zu geht, keine Umschweife macht). – sincerus. verus (aufrichtig, w. s.). – ingenuus (naiv, natürlich, einfach, zB. Sinn, animus). – simplex. simplicis ingenii. minime fallax (ohne Falsch, ohne Lug u. Trug). – apertus (offen, zB. Sinn, animus). — *Adv.* sincere; sine fraude; aperte. – — 2) im weiteren Sinne (nur als *Adv.*): a) zur Bezeichnung eines bestimmten Zeitpunktes: commodum (s. 2. eben *no.* II, a). – forte (zufällig, zB. damals g., tum forte). — b) zur Bezeichnung einer Gleichheit, *α*) übh., s. 2. eben *no.* III. – *β*) bei Zahlen = nicht mehr, noch minder: ipse, zB. es sind g. 30 Tage, triginta dies sunt ipsi. — c) zur Hervorhebung od. Beschränkung eines Begriffes (vgl. „2. eben *no.* IV"): quidem (schränkt den Gegenstand, auf den es sich bezieht, auf den gegenwärtigen Fall ein, und hebt ihn bekräftigend hervor, steht aber demselben immer nach, zB. aber gerade dies wird für gottlos gehalten, at id quidem nefas habetur). – maxime. quum maxime (am meisten, zB. was er g. sagen wollte, quod maxime dicere voluit: bes. zur Hervorhebung eines Zeitpunktes, zB. jetzt g., nunc maxime od. nunc quum maxime: damals g., eo maxime tempore; tum quum maxime). – potissimum (hauptsächlich). – praecipue (vorzüglich, am meisten u. ersten, zB. das g. Nothwendige, praec. necessarium). – praesertim (zumal, zB. wer kommt zu mir? und gerade in dieser Stunde? qui convenit? id praesertim temporis?). – sane (allerdings, zB. das wäre g., was ich wünschte, sane ita cadebat ut vellem). – Oft muß „gerade" im Latein. durch ipse gegeben werden, zB. das ist es ganz was ich g. wünsche, plane istud ipsum desidero: g. am letzten Tage des zehnten Mo-

nats, ipso complente mensem decimum die: er g., is ipse. – Beim Superlativ durch quisque, zB. g. der Beste, optimus quisque (s. Zumpt §. 708). – nicht g., g. nicht, non ita od. haud ita (zB. non ita antiquus: u. haud ita magnus); parum od. non nimis (zB. honeste); minus (zB. causa peccandi in praesens minus suppetit, bietet sich g. nicht dar). – das will ich g. nicht, aber ꝛc., hoc quidem nolo, sed etc.: ich weigere mich g. nicht, aber ꝛc., non equidem recuso, sed etc. — d) zur Bezeichnung der Unmittelbarkeit: ipse, zB. der Regen schlug ihnen g. ins Gesicht, imber ferebatur in ipsa ora.

geradeaus, in rectum. in directum (in gerader Richtung hin, zB. in rect. agere equum: u. cadere in dir.). – in directo, u. bl. directo (in gerader Linie, zB. in dir. VIII pedes esse: u. dir. deorsum ferri). – in adversum (nach der gegenüber befindlichen Seite hin, zB. contueri).

geradehin, s. geradeaus, geradezu.

geradezu, rectā viā. directo (ohne Umschweife, zB. rectā viā narrare alci alqd: u. dir. petere). – plane (gleichs. auf ebenem Wege = rund heraus, zB. plane et Latine loqui: u. = entschieden, ausdrücklich, zB. dicere: u. planissime vetat lex). – temere (leichthin, auf Gerathewohl, zB. non temere alci credere). – aperte. sine fuco (offen, ohne Bemäntelung); verb. aperte ac propalam (ger. u. unverhohlen, zB. reposcere alqd); sine fuco et fallaciis (ger. u. ohne Hinterhalt, zB. negare). – utique (auf jeden Fall, zB. damnare alqd). – paene (ganz u. gar, förmlich, zB. quis enim est tam inimicus paene nomini Romano, qui etc.). – Ist „geradezu" = unmittelbar, so steht im Latein. ipse (zB. sich g. an den König wenden, ipsum regem adire).

Geradheit, I) eig.: proceritas (gerader, schlanker Wuchs, eines Menschen, Baumes). — II) uneig., Offenheit ꝛc.: simplicitas. ingenuitas (im Handeln). – animus ingenuus. animi candor (G. des Sinnes; vgl. „gerade *no.* II, B" die Begriffsbest. der Adjj.).

geradlinig, directus.

Geradsinn, s. Geradheit *no.* II. — **geradsinnig,** s. gerade *no.* II, 1.

geradwinkelig, angulis rectis.

Gerassel, s. Rasseln, das.

Geräth, utensilia, ium, *n.* (alles, was man zum Gebrauch, zB. in der Wirthschaft, hat). – supellex (alles, was zur Ausmeublirung u. Verschönerung eines Hauses ꝛc. gehört). – vasa, orum, *n.* (alle Arten von Geschirre, auch das Feldgeräth des Soldaten). – instrumentum (das G., die Geräthschaften, welche man bei einem Geschäfte gebraucht). – arma (das Rüstzeug, Arbeitszeug, zB. von Baugeräthschaften, v. Jagdgeräthe [arma venatoria], v. Ackergeräth).

1. **gerathen** (von **rathen**), zB. es ist gerathener (für mich, für dich ꝛc.), ich halte es für gerathener (für mich, für dich ꝛc.), man hält es für gerathener, zu ꝛc., satius est, satius esse duco od. credo, satius videtur, m. folg. Infinit., ohne od. mit folg. „als", quam (zB. mori me satius est: u. terga impugnare hostium satius visum est: u. satius esse duxit amittere exercitum quam impedimenta). – es für das Gerathenste halten, zu ꝛc., maxime probare mit folg. Infinit.

2. **gerathen,** I) von Statten gehen, gelingen: (a v. Lebl.: cadere (ausfallen, von Unternehmungen), mit dem Zus. bene, prospere, perquam venuste [gut, glücklich, sehr schön] od. male [übel] od. praeter opinionem od. secus ac speraveram [wider Erwarten schlecht] od. melius ac putaveram [wider Erwarten gut]). – evenire, ebenf. mit dem Zus. bene od. feliciter od. male (einen Ausgang nehmen). – procedere. succedere, auch mit dem Zus. bene, feliciter etc. (einen Fortgang haben, bes. einen guten). – respondere, auch mit dem Zus. bene od. ad spem od. votis od. male (entsprechen, der Hoffnung, Erwartung, auch v. Früchten). – provenire mit dem Zus. prospere, laetus od. (nicht recht, schlecht) parum prospere od. (kärglich) angustius (aufkommen u. gerathen, von Pflanzen u. Feldfrüchten). — b) v. Kindern: patri od. parentibus respondere. — II) kommen, zu etwas gelangen, bes. mit dem Nbbegr. des Zufälligen u. Unerwarteten: venire od. (ganz) pervenire in mit Acc. (übh. kommen an einen Ort od. in einen Zustand [zB. venire in oblivionem]). – devenire in alqd (in ein übles Verhältniß, in einen übeln Zustand herabkommen, zB. in alcjs manus od. potestatem: u. in alienas manus). – incidere in alqd (in etwas fallen, gerathen, bes. zufällig u. gegen unseren Willen, zB. in [unter] quos homines incidi!: u. inc. in errorem). – delabi in od. ad alqd (unvermerkt u. allmählich, unwillkürlich in etwas g., zB. in sermonem: u. in morbum). – adduci in alqd (übh. durch die Umstände wo hineingebracht werden, zB. in Noth, Gefahr ꝛc.). – zuw. auch coepisse m. Infinit. (anfangen zu ꝛc., zB. in Wuth g., coepisse saevire). – wieder in etwas g., recidere in alqd (zB. in graviorem morbum); revolvi in od. ad alqd (zB. in eandem vitam denuo: u. in luxuriam: u. ad vitia). – in e. Sumpf g., immergi in paludem. – außer sich g., commoveri, durch etw., alqā re (heftig erregt werden); obstupescere (in heftiges Staunen gerathen); conturbari. perturbari (bestürzt werden); exanimari (beinahe entfeelt werden, zB. vor Furcht, zB. metu). – in Feindschaft mit Jmd. g., inimicitias cum alqo suscipere.

Gerathewohl, aufs, temere (zB. inire vallem). – od. verb. temere ac fortuito (zB. etwas thun, agere od. facere alqd). – es aufs G. ankommen lassen, rem in casum ancipitis eventus committere (auf einen ungewissen Erfolg); experiri quidquid deinde fors tulerit (auf den Zufall, auf das Glück).

Gerathschaft, s. Geräth.

geraum, longus (lang). – laxus (weit, zB. Termin, dies, tempus). – in g. Zeit, propediem (ehestens): g. Zeit vorher, aliquanto ante: g. Zeit nachher, aliquanto post; post aliquanto: seit g. Zeit, diu: es ist schon g. Zeit her, seitdem od. daß ꝛc., diu est, ex quo etc.; jam dudum est, quum.

geräumig, spatiosus (einen großen Raum habend, einnehmend). – amplus (von großem Umfang). – laxus (nicht eng, viel Gelaß habend). – capax (was viel fassen kann); verb. spatiosus et capax. — *Adv.* laxe (zB. habitare). — **Geräumigkeit,** amplitudo; laxitas; capacitas.

Geräusch, strepitus (das laute G., welches leblose Dinge hervorbringen; dann vom Lärm, welchen Menschen machen, zB. str. urbis). – fremitus (das dumpfe G., bes. lebender Wesen). – crepitus (das klatschende, knatternde od. knarrende Geräusch). – sonitus. sonus od. Plur. soni (helles u. lautes Getön). – stridor (der schwirrende Ton, zB. einer Säge). – fragor (das Krachen, Knacken

ꝛc.). – murmur (das murmelnde G. des Wassers). – tumultus (der Lärm der Menschen auf den Straßen, zB. remotus a tumultu urbis). – ohne G., sine strepitu; sine sonitu (vgl. „geräuschlos"). – beim geringsten G., ad levissimos sonos (zB. pavidum esse): bei jedem (auch dem geringsten) G., ad omnes strepitus (zB. terreri); ad omnem crepitum (zB. expavescere); quidquid increpuit od. si quid increpuit (zB. pertimescit) od. (in indir. Rede) quidquid increpuerit (zB. timeri Caesarem). – ein G. machen, strepitum od. fragorem edere; strepere; fremere; concrepare.

geräuschlos, qui, quae, quod clamorem, sonum excludit (wohin kein Geräusch dringt, zB. cubiculum). – quietus (ruhig). – tacitus (schweigend, in der Stille). – ein g. Leben, vita quieta et otiosa. — *Adv.* quiete. tacite. – silentio. cum silentio (ohne laut zu werden). — **Geräuschlosigkeit**, silentium (zB. noctis). — **geräuschvoll**, strepens. – tumultuosus (voller Lärm u. Aufruhr, zB. contio.

gerben, Felle ꝛc., subigere (tüchtig durcharbeiten, kneten). – conficere (zurecht machen, zB. aluta tenuiter confecta). — **Gerben**, das; zB. diese Rinde wird zum G. gebraucht, hujus corticis usus ad perficienda coria. — **Gerber**, coriarius; coriorum confector. — **Gerberei**, coriarii officina.

gerecht, justus (von Pers. u. Dingen, zB. Richter, Klage, Thränen, Strafe ꝛc.). – rectus (recht, pflichtgemäß, v. Dingen). – aequus (billig, von Pers.). – legitimus (den Gesetzen u. dem Recht gemäß, von Dingen, zB. poena). – streng g., severus. – gerechte Ansprüche auf etwas machen, jure suo postulare alqd. — *Adv.* juste; jure, legitime; jure et legitime; recte (gehörig). — **Gerechtigkeit**, justitia (an sich u. als Eigenschaft eines Menschen, wo es = Gerechtigkeitsliebe). – aequitas (Billigkeit, bes. als Eigenschaft einer Person od. Sache). – jus (das Recht, der Inbegriff dessen, was für recht gehalten wird). – rectum et aequum (das was recht u. billig ist). – die G. erfordert, daß ꝛc., aequum est mit folg. Infinit. oder Acc. und Infinit. (es ist billig): G. üben, justitiam exercere od. colere: die G. handhaben, promere et exercere justitiam: Jmdm. G. widerfahren lassen, alci jus dare od. reddere (vor Gericht); ea, quae alci debentur, tribuere (übh. im Leben); alci non detrahere laudem suam (Jmdm. das ihm gebührende Lob nicht entziehen): bei den Nachkommen mehr G. finden als bei der Mitwelt, justiora posterorum quam suae aetatis judicia consequi. — **Gerechtigkeitsliebe**, justitia. – recti et aequi reverentia (Achtung vor dem, was recht u. billig ist). – im Rufe großer G. stehen, justitiae famā florere. — **gerechtigkeitsliebend**, justitiae plenus (bei welchem Gerechtigkeit in vollem Maße herrscht, zB. gens). – justitiā praestans (durch Gerechtigkeitsliebe sich auszeichnend, zB. vir).

Gerechtsame, jus od. Plur. jura. – quae alci debentur (was Jmdm. zukommt übh.). – unbeschadet deiner G., salvo jure tuo: Jmd. in seine alten G. (als Bürger) wieder einsetzen, alqm restituere.

Gerede, sermo (Rede, Gespräch Mehrerer über einen Gegenstand übh.). – voces (lautes Gerede). – fabula (das Gespräch der Leute in der Stadt ꝛc., das Leutegespräch; meton. = Gegenstand des Gerede, bes. v. Personen). – fama. rumor (Gerücht, w. s.). – es geht das G., ein G. verbreiten, unterdrücken, s. Gerücht: ins G. kommen, in sermonem hominum venire; in ora hominum (od. vulgi) abire od. pervenire: in der ganzen Stadt, bei allen Leuten ins G. kommen, fabulam fieri: ins G. bringen, in sermonem abducere; traducere per ora hominum (öffentlich durchziehen, -hecheln): in der ganzen Stadt ins G. bringen, per totam urbem rumoribus differre: im G. seyn, esse in ore hominum (od. vulgi); in fabulis esse: in der ganzen Stadt im G. seyn, fabulam in tota urbe jactari.

geregelt, pressus. compositus (zB. oratio).

gereichen, Jmdm. zu etwas, esse mit dopp. Dativ (wozu dienen, zB. ea res tibi dignitati atque emolumento est). – alci verti od. vertere ad alqd. alci converti ad alqd. alci cedere in alqd (für Jmd. ausschlagen zum ꝛc., zB. zum Ruhme, zum Wohle, während man anfangs das Gegentheil glaubte). – verti alci in etc. (Jmdm. ausgelegt werden, zB. zum od. als Tadel). – afferre alci alqd (für Jmd., etwas herbeiführen, zB. Nutzen, Wohl, Verderben ꝛc.). – valere ad etc. (zu etwas hinwirken, zB. Jmdm. zum Ruhme, alci ad gloriam).

gereift, s. reif.

gereuen, s. reuen.

1. Gericht, das, cibus (Speise übh.). – ein G. Gemüse, ein G. Bohnen, bl. olus, fabae. – ein Gastmahl v. leckeren G. geben, cenam lautiorem apponere: Jmdm. ein G. von der Tafel schicken, mittere alci de mensa (abfol.).

2. Gericht, das, I) die gerichtliche Untersuchung: judicium (zB. in Privatangelegenheiten, über Einzelne, privatum). – zu G. sitzen, sedere (v. Richter, zB. sedebant centum et octoginta judices: u. gegen [über] Jmd., sedere in alqm). – G. halten, judicium facere (eine richterliche Untersuchung anstellen, in einem einzelnen Falle); jus dicere, agere (Recht sprechen übh.); judicium exercere (die richterlichen Untersuchungen leiten, vom präsidirenden Richter): über Jmd. G. halten, judicium facere de alqo: über etwas G. halten, jus dicere de alqa re; cognoscere de alqa re (eine Untersuchung anstellen). — II) die Befugniß, Recht zu sprechen: jurisdictio. — III) der Ort, wo Recht gesprochen wird, u. die Gesammtheit der Richter, welche sich dort befinden: judicium (der Ort u. die Richter). – judices (die Richter). – arbitri (die Schiedsrichter). – forum (der öffentliche Platz, wo die gerichtliche Untersuchung gehalten wird). – ins G. od. vor G. gehen, in jus ire od. adire; adire ad judicium: vor G. erscheinen, sich stellen, in judicium venire, im Zshg. auch bl. venire (vor Gericht kommen, zB. ad causam dicendam, v. Beklagten); ad judicium od. in judicio adesse, im Zshg. auch bl. adesse (vor Gericht gegenwärtig seyn, v. Beklagten u. vom Kläger): zur bestimmten Zeit, in judicio sisti od. se sistere, im Zshg. auch bl. se sistere (sich stellen, vom Beklagten u. Bürgen); vadimonium sistere (vom Bürgen, Gsstz. vadimonium deserere): Jmd. vor G. fordern, laden, ziehen, führen, bringen, alqm citare (auffordern vor dem Richter zu erscheinen, zB. reum, testem, v. Herold); alqm in jus vocare od. ducere. alqm in judicium adducere (gerichtlich belangen, ersteres in Civil-, letzteres in Criminalsachen); diem dicere alci (einen bestimmten Termin anberaumen, wo er erscheinen soll; alle v. Kläger): wegen etwas Jmd.

vor Gericht fordern ꝛc., Jmd. vor G. verklagen, ſ. anklagen: im G. (als Richter) ſitzen, sedere judicem: etwas vor G. bringen, alqd deferre ad judices: etwas vor ein ſtrengeres G. ziehen (uneig.), alqd revocare ad severiora judicia. — IV) der Ort, wo man Verbrecher hinrichtet: locus supplicii.

gerichtlich, judicialis (vor Gericht gehörig, causa, dicendi genus). – forensis (was auf das Forum gehört, dort verhandelt wird, zB. contentiones, causa, eloquentia); verb. judicialis et forensis (zB. oratio). – g. Ausſpruch, sententia: eine g. Verordnung, edictum: g. Teſtament, testamentum jure perfectum. — *Adv.* jure. lege (dem Recht, dem Geſetz gemäß, zB. g. verfahren gegen Jmd., lege agere cum alqo; jure od. lege experiri cum alqo). – Jmd. g. belangen, ſ. Gericht *no.* III: g. ausſagen, profiteri apud judicem od. coram judice: g. niederlegen, publice deponere (JCt.).

Gerichtsbank, subsellia, orum, *n.* — **Gerichtsbarkeit,** jurisdictio; jurisdictionis potestas. – Jmds. G. unterworfen ſeyn, sub alcjs jus et jurisdictionem subjunctum esse: es gehört vor meine G., jurisdictio mea est: dies gehört unter meine G., hoc meum est; hujus rei potestas penes me est. — **Gerichtsbeiſitzer,** ſ. Beiſitzer.

Gerichtsbezirk, conventus. – die Gerichtsbezirke bereiſen, jure dicundo conventus circumire; circa fora proficisci ibique quaerere et judicia exercere.

Gerichtsbote, viator. — **Gerichtsdiener,** apparitor (als Aufwartender). – minister publicus (als öffentlicher Diener).

Gerichtsferien, feriae forenses. – tempus quo lites interquiescunt. Vgl. „Gerichtsſtillſtand". — **Gerichtshof,** ſ. 2. Gericht *no.* III. — **Gerichtskoſten,** ſ. Proceßkoſten. — **Gerichtsort,** forum. — **Gerichtspflege,** jus dicendum. — **Gerichtsſiegel,** signum judicis. — **Gerichtsſprache,** genus dicendi aptum judiciis. — **Gerichtsſtillſtand,** justitium (zB. verordnen, edicere: ankündigen, indicere: aufheben, remittere). — **Gerichtstag,** judicii dies. – G. halten, jus dicere (Recht ſprechen übh.); forum agere (auf dem Forum); conventum agere (in einer Kreisſtadt, vom Statthalter einer Provinz). – in der ganzen Provinz die Gerichtstage gehalten haben, conventus peregisse. – — **Gerichtsverhandlung,** consessus judicum (die Verſammlung der Richter). – conventus (die Verſammlung der ſtreitigen Parteien, beſ. in einer Provinz: eine ſolche halten, conventum agere; bis zu Ende, peragere). — **Gerichtsweſen,** res forenses; judicia, orum, *n.*

Gerieſel, murmur.

gering, tenuis (eig. dünn; dann uneig. = klein, unbedeutend, ſowohl der Beſchaffenheit, als der Wichtigkeit, dah. auch dem Stande nach). – exilis (nicht ſtark, ſchwach, zB. Macht [res], Erbſchaft ꝛc.). – parvus. non magnus (klein, nicht groß, zB. pecunia parva od. non magna: u. non magna signa [Beweiſe] alcjs rei). – exiguus (dürftig, geringfügig im Vergleich zu etwas Anderem). – levis (leicht, ohne innern Gehalt, zB. Geſchenk, munus). – vilis (ſeiner Beſchaffenheit nach ohne Werth, meiſt im verächtlichen Sinne). – humilis. obscurus (niedrig, erſteres dem Stande, letzteres dem Herkommen od. der Geburt nach). – nicht g., non nullus (einiger = nicht unbeträchtlich, zB. non nulla pars militum). – ſo g., tantus. tantulus (zB. praesidii tantum est, ut etc.). – wie g., quantus. quantulus (zB. quantulum istud est!). – geringer (dem Geſchlechte, Stande, der Macht ꝛc. nach), inferior, zB. an Würde, dignitate. – eine g. Anzahl, numerus exiguus, parvus; pauci: die g. Anzahl, paucitas: mit g. Mühe, sine negotio; nullo negotio: um einen g. Preis (um ein Geringes), parvo: um einen ſehr g. Preis (um ein ſehr Geringes), minimo: in geringerer Gunſt ſtehen, inferiorem gratiā esse. – ein Mann von g. Stande od. Herkommen, homo tenuis od. tenuioris ordinis; homo humili od. obscuro od. ignobili loco natus: ein ganz g. Mann, homo tenuissimus (dem Stande nach); homo ex ultima plebe. homo ultimae plebis (dem Herkommen nach); homo ex infima fortuna. homo infimae sortis (dem Vermögen nach). – nicht der geringſte Zweifel, ne minima quidem dubitatio: es iſt nicht das geringſte (d. i. nicht das ſchlechteſte od. ein großes) Lob, non ultima od. infima laus est: Einer der Geringſten ſeyn, esse in postremis: nicht im Geringſten, nihil (in keiner Hinſicht, zB. vultum mutare); ne minimā quidem re (auch nicht mit der geringſten Kleinigkeit, zB. offendere alqm): im Geringſten nicht, minime (d. i. keineswegs, zB. quod minime putabat): nichts Geringeres als ꝛc., nihil aliud quam etc. – g. geſagt, ut parcissime dicam. — **gering ſchätzen, achten,** parvum od. parvi ducere. parvi aestimare (keinen hohen Werth beilegen; vgl. „verachten"). – vile habere (für geringfügig halten); leve habere (für leicht nehmen, für unbedeutend, geringfügig halten).

geringfügig, exiguus. levis. vilis (ſ. „gering" den Unterſch.). – abjectus (niedrig, gemein, zB. negotium). – dictu parvus (für die Erzählung unbedeutend, zB. Vorfall, res). – ſo g., tantulus (zB. tantulae res): für g. halten, alqd leve od. vile habere. — **Geringfügigkeit,** exiguitas. levitas (ſ. „gering" die Synon. der Abjectt.).

geringhaltig, levis. vilis (ſ. „gering" den Unterſch.).

geringſchätzig, contemptus (verächtlich). — *Adv.* contemptim (verächtlich). – male (übel, ſchlecht; beide zB. de alqo loqui). – g. von Jmd. denken, male de alqo opinari: Jmd. g. behandeln, alqm contemnere: g. auf Jmd. od. etwas herabſehen, alqm od. alqd despicere od. despicatui habere. — **Geringſchätzigkeit,** contemptio. – mit G., ſ. geringſchätzig (*Adv.*).

Geringſchätzung, contemptio (Verachtung). – despicientia (das geringſchätzige Herabſehen auf Jmd. od. etwas); verb. contemptio et despicientia. – ſtolze G. Anderer, beſ. Niederer, fastidium. – G. zu verdienen glauben, contemnendum se arbitrari.

Gerinne, rivus (einer Waſſerleitung). – fusorium (die Goſſe).

gerinnen, coire (zuſammengehen, -laufen, und ſich ſo verdichten). – concrescere (gleichſ. zuſammenwachſend ſich verdichten).

Gerippe, das, corpus nudis ossibus cohaerens (ein blos mit den Knochen zuſammenhängender Körper, im Plur. auch bl. nudis ossibus cohaerentia). – ossa, ium, *n.* (die Knochen, zB. beluae: u. lacertarum et serpentium). – reliquiae (die Knochen als Ueberbleibſel, nachdem Haut u. Fleiſch entfernt iſt, zB. humanorum corporum: u. beluae). – Uebtr., ein G. von einem Greis, senex

macie confectus: er ist ein wahres G., ossa et pellis totus est.

geriren, sich, se gerere (so u. so sich vor den Leuten zeigen, sich benehmen, zB. parum splendide: u. contumacius). – agere (so u. so handeln, verfahren, zB. lenius, acerbius: u. hostium more). – sich g. als od. wie Jmd., agere alqm od. pro alqo (zB. aurigam: u. pro equite Romano); gerere od. sustinere alcjs personam (zB. principis).

gern, I) mit Lust u. Vergnügen, willig ꝛc.: cupide (gierig). – libenter. animo libenti. animo libenti proclivoque. non invito animo (willig); verb. cupide et libenter. – animo prompto paratoque (bereitwillig). – animo aequo od. (sehr gern) aequissimo (mit Gleichmuth, zB. pati). – non moleste (ohne sich beschwert zu fühlen, zB. pati alqd). – haud gravate (ohne Schwierigkeiten zu machen, zB. kommen). – sine recusatione. non repugnanter (ohne sich zu weigern). – facile (leicht, ohne Schwierigkeit, zB. audire, concedere, pati alqd). – Oft gebrauchen die Lateiner statt des Adverbs auch ein Adjectiv in Bezug auf die Person, die etwas gern thut, wie: volens, lubens, non invitus. – Oder sie umschreiben es durch velle (Ggstz. nolle, zB. doctores pueris dant crustula, ut prima elementa velint discere, damit sie das ABC gern lernen, Hor. sat. 1, 1, 25). – od. durch juvat (zB. auch dessen wirst du dich einst gern erinnern, et haec olim meminisse juvabit, Virg. Aen. 1, 203). – od. durch delectari alqā re (zB. gern Beschuldigungen vorbringen, del. criminibus inferendis). – od. durch non recusare m. folg. Infinit. (zB. ad omnia pericula principem esse). – od. durch non od. haud gravari m. Infinit. (zB. prodire horā tertiā in campum Martium). – od. durch Verbindung zweier Synon., zB. Jmdm. gern gestatten, daß er ꝛc., remittere atque concedere, ut etc. – nicht g., invito animo; gravate od. nolens; invitus; od. ebenf. durch Umschreibung mit recusare m. folg. Infinit. (zB. nicht gern auf guten Rath hören, sequi bene monentem recusare); od. mit gravari m. folg. Infinit. (zB. gr. literas ad alqm dare, nicht gern an Jmd. schreiben). – sehr g., libentissime; libentissimo animo; summā meā voluntate (zB. id facio). – gar gern, gar zu gern (= gar sehr), perquam (zB. perquam velim scire); od. durch Umschreibung mit pervelle m. folg. Infinit. (zB. te expecto, quem videre, si ullo modo potest, pervelim, gar zu gern sehen möchte). – ich glaube es recht g., prorsus credo. – In vielen Fällen haben aber die Lateiner besondere Verben od. andere Wendungen, in denen der Begr. „gern" schon liegt, zB. etwas g. haben, g. mögen, delectari alqā re (sich von etw. angezogen fühlen): Jmd. od. etw. g. haben od. mögen, alcjs od. alcjs rei esse cupidissimum; alcjs rei esse avidissimum; alcjs rei magno studio teneri: etwas g. haben wollen, alqd consectari. alqd captare (nach der Erlangung von etwas streben): etw. g. sehen, alcjs rei videndae delectatione duci: g. sehen od. hören, wollen, videndi od. audiendi cupiditate flagrare: ich sähe es gern, sehr gern, möchte gern, sehr gern, velim. vellem. pervelim. pervellem (und zwar bezeichnet das Präsens mehr eine innere Dringlichkeit u. Nöthigung, das Imperf. eine Bedinglichkeit = „wenn es doch geschehen könnte"; vgl. Zumpt §. 609 u. 624). — II) gemeiniglich: plerumque (mehrentheils). – fere (in der Regel, fast immer, bes. mit hinzugefügtem od. hinzugedachtem omnes). – Gew. umschreiben es jedoch die Lateiner durch solere (s. Zumpt § 726), od. im erzählenden Ton durch das bloße Imperfectum (s. Zumpt §. 502), zB. nach dem Mittagsessen ruhte er gern ein wenig, post cibum meridianum paulisper conquiescere solebat od. bl. conquiescebat. — III) mit Vorsatz, s. absichtlich (*Adv.*).

Geröhr, Geröhricht, arundinetum.

Gerölle, rudus, eris, *n.* (Mauerschutt). – saxa, quae volvunt amnes (Steine, welche der Fluß forttreibt).

Gerste, hordeum. — **Gerstenbrot,** panis hordeaceus; panis ex hordeo. — **Gerstenfeld,** *ager hordeo consitus. — **Gerstengrütze,** ptisana (auch als Trank). — **Gerstenmehl,** farina hordeacea; farina hordei.

Gerte, virga.

Geruch, I) das Riechen ꝛc.: odoratio (das Riechen als Empfindung u. Wahrnehmung durch die Geruchsnerven). – odoratus (der Geruch als Sinn, der Gerüche empfindet u. unterscheidet). — II) die Ausdünstung einer Sache: odor (im Allg., guter u. übler G.). – nidor (G. von gebratenem Fleische u. fetten Speisen, welche auf dem Feuer bereitet sind, der Brodem). – spiritus (der Duft, den eine Sache gleichs. aushaucht, zB. florum). – anhelitus (der Duft von geistigen Dingen, zB. vini). – ein übler G., odor malus od. teter; odor foedus. foetor (Gestank): keinen G. haben, sine odore esse; nihil olere: einen guten, angenehmen G. haben od. von sich geben, bene od. jucunde olere: einen schlechten, male olere; foetere (stinken): keinen starken G. haben, odoris parvi esse: den G. von od. nach etwas haben, olere od. redolere alqd.

geruchlos, odore nullo; cui nullus odor est; qui sine odore est. – g. seyn, sine odore esse; nihil olere (nach nichts riechen).

Geruchssinn, odoratus.

Gerücht, I) eine sich mündlich verbreitende, noch ungewisse Nachricht: rumor (die unklare, dunkele, oft heimliche Fortpflanzung einer Nachricht). – fama (die offene, laute, allgemeine Verbreitung einer Nachricht, zB. das G. hiervon, ejus rei fama: das G. von der Ermordung des Königs, fama interfecti regis). – fabula sine auctore sparsa (ein unverbürgtes Leutegespräch). – sermo (das Gespräch Einzelner von etwas unter einander). – auditio (übh. das, was man nur durch Hörensagen, nicht durch eigene Ansicht kennt ꝛc.); verb. rumor (od. fama) et auditio. – ein falches, erdichtetes G., rumor falsus; im Plur. auditiones falsae: ein ausgesprengtes G., disseminatus dispersusque sermo: es entsteht das G., es taucht das G. auf, rumor oritur od. exsistit od. exit od. venit: es geht (läuft) das G., man trägt sich mit dem G., es ist das G. im Umlauf, daß ꝛc., rumor od. fama od. sermo est; fama fert; sermo datur, durch den ganzen Staat, per totam civitatem; fama loquitur; loquuntur mit u. ohne homines (die Leute sagen, es geht bei den Leuten das Gerede): es geht im Stillen das G., serpit fama od. rumor (zB. per urbem): es geht stark das G. von etwas, de alqa re rumor calet: es verbreitet sich (allenthalben) das G., rumor dissipatur od. differtur: es geht, verbreitet sich das G. in der ganzen Stadt, manat totā urbe rumor; fama totā urbe discurrit: es nimmt das G.

überhand, es wird das G. allgemein, increbrescit rumor: ein Gerücht kommt, dringt zu meinem Ohren, zu mir, rumor (fama) affertur od. perfertur ad me (über etwas, de alqa re): wiederholt, crebri rumores referuntur ad me: dunkle Gerüchte über etw. kommen zu Ohren, dubii rumores afferuntur de alqa re: das G. sagt, daß ꝛc., fama nunciat: ein G. aussprengen, ausstreuen, verbreiten, rumorem spargere; famam diffundere: allenthalben falsche Gerüchte, falsos rumores dispergere od. differre od. dissipare: über Jmd. verschiedenartige Gerüchte, variis rumoribus alqm differre: über Jmd. in der ganzen Stadt üble Gerüchte, alqm per totam urbem rumoribus differre: ein G. unterdrücken, rumorem exstinguere. — II) der Ruf, in dem Jmd. steht, s. Ruf.

geruhen, velle. – dignari (es der Mühe werth halten, zu ꝛc., oft in der Hofsprache der Kaiserzt., zB. geruhen Sie zu ꝛc., te rogo, ut digneris mit folg. Jnfinit.). – er hat geruht, ipsi placuit od. collibuit od. visum est.

Gerülle, Gerümpel, scruta, orum, *n.*

gerundet, s. abgerundet.

Gerüst, tabulatum (jedes von Brettern stockwerkartig aufgebaute G., zB. der Bauleute ꝛc.). – machina. machinatio (jedes G. künstlicher Art). – pulpitum. catasta (eine aus Brettern aufgebaute Erhöhung, um auf derselben eine Handlung vorzunehmen, pulp. bes. als Schau- u. Rednerbühne, cat. als Bühne, auf der die Sklaven zum Verkauf ausgeboten wurden, und bei Spät. auch = Blutgerüst, Schafot). – ein G. an etw. errichten, machinam apponere ad alqd.

gesammt, universus. cunctus. totus. omnis (s. „ganz" das Nähere u. den Unterscheidungen.). – quantuscumque (so viel nur, zB. seine g. Streitkräfte, quantumcumque virium habet).

Gesammtansicht, tota sententia. – in der G. abweichen, totā sententiā dissidere. — **Gesammtbetrag,** summa. — **Gesammtbild,** tota rei imago.

Gesammterbe, heres ex asse.

Gesammtheit, universitas (das Ganze zusammengenommen). – summa (die ganze Summe, der Jnbegriff, die Hauptmacht, zB. exercitus). – Häufig ist es jedoch durch die Adjectt. unter „gesammt" zu geben, zB. die G. des Senates, senatus universus: die G. der Bürger, cives omnes od. cuncti; auch civitas: die G. seiner Streitkräfte, quantumcumque virium habet: die G. des röm. Volks, s. Gesammtvolk: die Provinz in ihrer G., universa provincia.

Gesammtmacht, v. Truppen, vires totae. – copiae totae. – summa exercitus (Ggstz. pars exercitus, singuli milites). – seine G., quantumcumque virium habet. — **Gesammtmasse,** einer Erbschaft, s. Erbschaftsmasse. — **Gesammtvolk,** universum nomen (zB. Romanorum, Graecorum). – das röm. G., populus Romanus universus; auch bl. populus (Ggstz. plebs, der einzelne Plebejerstand).

Gesammtzahl, summa (Ggstz. pars, singuli).

Gesandter, is qui mittitur od. qui missus est (im Allg.). – legatus (als Abgeordneter in Staatsverhältnissen). – nuncius (als Ueberbringer einer Nachricht). – orator (als Staats-Abgeordneter mit mündlichen Aufträgen, bes. als Friedensgesandter). – die Gesandten, auch legatio od. legationes (die Gesandtschaft od. -schaften): G. wegen Unterhandlungen eines Friedens, s. Friedensgesandter, -unterhändler. – ein G. an Jmd., is qui mittitur od. missus est ad alqm; legatus iens od. missus ad alqm. – G. seyn, esse legatum; legatione od. legationis officio fungi: Gesandte schicken, legatos od. legationem mittere (absol., od. an Jmd., ad alqm); auch bl. mittere (absol., od. ad alqm) mit folg. qui (s. „schicken" das Nähere): Jmd. als G. an Jmd. wegen etwas schicken, alqm legatum mittere od. alqm legare ad alqm de alqa re.

Gesandtenmord, caedes legati od. legatorum (Todtschlag des od. der Gesandten). – scelus legati interfecti od. legatorum interfectorum (an dem od. an den Gesandten durch ihre Ermordung begangenes Verbrechen). – der Anstifter des G., auctor legati interficiendi: der Zorn gegen die Römer wegen des neulichen G., ira in Romanos propter nuper interfectos legatos: einen G. begehen, legatum od. legatos interficere. — **Gesandtenmörder,** auctor caedis impiae legatorum.

Gesandtschaft, I) Amt u. Posten eines Gesandten: legatio; legationis munus od. officium. – eine G. ohne Auftrag, libera legatio: eine G. abgehen lassen, legationem mittere: eine G. übernehmen, legationem suscipere od. obire. — II) die Gesandten selbst: legatio; legati; qui missi sunt. — **gesandtschaftlich,** durch die Genitive legationis od. legationum (der Gesandtschaft, -schaften) od. legati od. legatorum (des Gesandten, der Gesandten), zB. ein g. Posten, legationis od. legati munus od. officium.

Gesandtschaftsposten, s. Gesandtschaft *no.* I.

Gesang, cantus (das Singen u. das Gesungene in seiner Art u. Weise, als Product natürlicher Anlagen od. der Kunst). – canticum (der Gesang als Text, der gesungen wird od. gesungen werden kann, das Lied). – cantilena (der Gesang, das Lied, insofern es nach einer bekannten Melodie geht). – modus (die Melodie). – vox (die Stimme, zB. citharā sine voce canere: u. cum tibiis canere voce). – G. u. Musik, vocum et fidium cantus. — **Gesangbegleitung,** vox, zB. mit G., cum voce: ohne G., sine voce. — **gesanglos,** sine voce. — **gesangreich,** vocalis.

Gesangweise, modus; modi.

Gesäusel, susurrus.

Geschäft, res (jede Sache, mit der man sich abgiebt, beschäftigt, die man verhandelt ꝛc.). – opus (die Arbeit, das Werk, mit dem ich mich beschäftige). – negotium (die Verrichtung, die Beschäftigung, die unsere Zeit in Anspruch nimmt, zB. Gesch. eines Krämers, negotium tabernae). – occupatio (das Geschäftehaben, Beschäftigtseyn, u. zwar so, daß wir an andere, wohl ebenfalls nöthige Verrichtungen nicht denken können). – officium (jedes Berufsgeschäft). – munus (übertragenes Amt, Posten). – provincia (der Geschäftskreis, den Jmd. zu besorgen hat, die Amtsverrichtungen, zunächst einer Magistratsperson, dann auch jedes Andern). – quaestus (Metier als Erwerbszweig). – ratio (geschäftliches Verhältniß, Geschäftsangelegenheit); verb. res ac ratio; res rationesque (= Geschäfte). – opera (eig. Mühwaltung, zB. distentus operā, von Geschäften: opera fabrilis jacet, die G. der Handwerker liegen darnieder). – Jn der Redensart: „es ist das G. Jmds.", wird das deutsche Wort im Latein. selten übersetzt, zB. es ist das G. des Richters, judicis officium est; gew. bl. judicis est. – voll lästiger Geschäfte, mit Geschäften überhäuft, ne-

gotiosus (v. Pers. u. Dingen); negotii plenus (viel beschäftigt, v. Pers.); vehementer occupatus (sehr von Geschäften in Beschlag genommen, v. Pers.); laboriosus (mit Arbeit geplagt, v. Pers., Ggstz. otiosus, d. i. ohne Geschäfte); operā distentus (durch Mühwaltung nach allen Seiten in Anspruch genommen). – Geschäfte halber, negotii obeundi od. bl. negotii causā: an seine G. gehen, accedere od. pergere ad negotium. – ein G. besorgen, negotium obire (sich einem G. unterziehen); negotium od. (irgend ein G.) aliquid exsequi (ein G. vollziehen); negotium conficere, expedire, explicare (ein G. abmachen, erledigen, abwickeln); negotium gerere od. administrare (ein G. führen, leiten): Jmds. Geschäfte besorgen, vicem alcjs implere (als Stellvertreter im Amte ꝛc.); alcjs negotium gerere, alcjs negotia od. alcjs rationes negotiaque procurare (als Geschäftsführer od. Commissionär); alcjs rationes explicare (als Beauftragter abwickeln): seine G. besorgen, betreiben, negotium gerere: seine G. gut betreiben, besorgen, sui negotii bene gerentem esse: ein G. haben, in negotio versari; negotio implicatum esse; aliquid agendo occupatum esse: ein anderweitiges Geschäft haben, in alio negotio occupatum esse: viele Geschäfte haben, occupatissimum esse; multis negotiis (occupationibus) implicatum esse: keine Geschäfte haben, negotiis vacare, vacuum esse; otiosum esse: sein G. aufgeben, artem desinere (v. Künstler, Handwerker): mercaturam facere desinere (v. Kaufmann). – Geschäfte machen, rem gerere, verb. rem gerere et facere lucrum (übh. durch Handel Gewinn suchen); negotiari (als Geldausleiher u. Kornaufkäufer); mercaturam facere, mercaturis rem quaerere (als Kaufmann im Großen): gute G. machen, bene negotium gerere: bedeutende G. machen, mercaturam facere non ignobilem (v. Kaufmann): sich in G. einlassen, negotiis contrahendis implicari: sich mit Jmd. in G. einlassen, res rationesque jungere cum alqo: mit Jmd. in G. stehen, G. machen, cum alqo re ac ratione conjunctum esse; cum alqo res rationesque junxisse. – ein G. aus etwas machen, factitare od. exercere alqd (zB. accusationem od. accusationes): sich ein G. aus etwas machen, alqd sibi studio habere (seine Sorgfalt auf etwas wenden); mihi propositum est (auf etwas ausgehen): sich ein besonderes G. daraus machen, zu ꝛc., id agere, ut etc.: es ist ein ehrliches G., zu ꝛc., honestum est m. folg. Infinit.: es ist ein gefährliches G., zu ꝛc., periculosum est m. folg. Infinit.

Geschäftchen, negotiolum.

geschäftig, sedulus (emsig, geschäftig). – industrius (rastlos thätig). – navus (rührig, regsam; s. „fleißig" u. „thätig" die Synon.). – laboriosus (der seine Kräfte gehörig anstrengt, arbeitsam). – plenus negotii (viel beschäftigt, *πολυπράγμων*). – g. Hände, festinatae manus: g. thun, sedulum agere (sich g. zeigen, den Geschäftigen spielen); multa agendo nihil agere (den Geschäftigen spielen, ohne eben etwas zu thun); laborantem imitari (einen Arbeitenden nachmachen, thun als ob man arbeite). — *Adv.* sedulo; naviter. — **Geschäftigkeit,** sedulitas (Emsigkeit). – industria (rastlose Thätigkeit). – navitas (Rührigkeit, Regsamkeit). – ängstliche G., trepidatio.

geschäftfrei, s. geschäftlos.

geschäftlos, negotiis vacuus (übh. frei von Geschäften). – otiosus (der gehörige freie Muße hat, um seinen Lieblingsneigungen nachzuhängen; beide von Personen u. Dingen). – nullis occupationibus implicatus (in keine Geschäfte verwickelt). – ein g. Leben, otium: g. seyn, vacare negotiis; otiosum esse; otiari. — *Adv.* otiose (zB. inambulare in foro). — **Geschäftlosigkeit,** otium (freie Zeit von Geschäften). – desidia (Müßiggang).

Geschäftsbetrieb, negotium obeundum od. gerendum, zB. des G. wegen, negotii obeundi causā: durch schlechten G., male gerendo negotio. — **Geschäftsdrang,** negotiorum multitudo. – im G., multis negotiis distentus; operā distentus.

Geschäftsfreund, Jmds., cum alqo re ac ratione conjunctus.

Geschäftsführer, negotiorum curator, procurator (der Führer der Geschäfte eines Andern). – confector negotiorum (der Abmacher der Geschäfte für Jmd., der Geschäftsträger, der *chargé d'affaires*). – Jmds. G. seyn, curare res alcjs (in seiner Abwesenheit, absentis); alcjs rationes negotiaque procurare; alcjs rem od. negotia gerere. — **Geschäftsführung,** negotium gerendum od. gestum (im Allg., zB. negotii gerendi inscitia [Unerfahrenheit in der G.]: u. male gerendo negotio: u. negotii gesti od. negotiorum gestorum actio, Klage wegen G.). – procuratio (Führung der Geschäfte eines Andern). – schlechte G., negotium male gestum; procuratio male gesta.

Geschäftsgang, im Zshg. gew. durch ratio, zB. G. vor Gericht, ratio forensis: der G. in den Comitien, ratio comitiorum. — **Geschäftskenntniß,** negotiorum scientia. – Mangel an G., negotii gerendi inscitia.

Geschäftskreis, munus (Posten übh.). – provincia (Amtsverrichtung). – munia, ium, *n.* (Geschäfte eines Beamten). – es gehört in meinen G., est mei muneris: das gehört nicht in meinen G., munus meum hoc non est.

Geschäftsleben, vita occupata. – das öffentliche, vita forensis (Ggstz. umbratilis); auch durch eine passende Umschr. mit rem publicam gerere. — **Geschäftsleute,** Plur. von „Geschäftsmann", w. s. — **geschäftslos** ꝛc., s. geschäftlos ꝛc. — **Geschäftsmann,** negotii gerens, qui rem gerit (übh. der ein Geschäft des Gewinns halber betreibt). – qui suum negotium gerit otiosus (der ohne Staatsgeschäfte seine eigenen Geschäfte betreibt). – negotiator, negotiis contrahendis implicatus (Einer, der sich mit Geldverleihen u. Getreidehandel beschäftigt). – ein guter G., negotii sui bene gerens: ein vielbeschäftigter G., homo occupatus. — **Geschäftsreise,** *iter obeundi negotii causā susceptum. – viele Geschäftsreisen machen, *obeundi negotii causā multa loca adire. — **Geschäftsträger,** s. Geschäftsführer, Advocat. — **Geschäftsunkenntniß, -unkunde,** negotii gerendi inscitia. — **Geschäftsverbindungen,** mit Jmd. eingehen, res rationesque jungere cum alqo. – in G. mit Jmd. stehen, re ac ratione conjunctum esse cum alqo. — **Geschäfttreibende,** negotii gerentes. – qui suum negotium gerunt otiosi.

geschäftvoll, negotiosus, negotiis implicatus. – occupatus (viel beschäftigt, v. Pers.). – ein g. Amt, districtum (negotiis) officium. – ein g. Tag, dies in multa negotia discurrens.

geschehen, fieri. – accidere, contingere, evenire, usu venire (sich zutragen, s. „sich ereignen" den Unterscheidungen). – effici, perfici, peragi (gethan,

vollbracht werden). – wie es zu geſchehen pflegt, ut fit. – was wird g. mit ꝛc., quid fiet de etc. – etwas g. laſſen, ſ. zulaſſen: ohne daß etwas geſchehen iſt, re infectā (unverrichteter Sache, zB. abire): als wäre nichts geſchehen, re integrā. — **es geſchieht mir,** d. i. es widerfährt mir, fit mihi, zB. ein Unrecht, injuria. – od. ſonſt durch eine Umſchr., zB. es geſchieht Jmdm. kein Leid, alci non nocetur: es geſchieht mir ein Gefalle, wenn ꝛc., gratum mihi erit, si etc. — **es iſt um** Jmd. od. **um** etwas **geſchehen,** d. i. er od. es iſt verloren ꝛc., actum est de alqo od. de alqa re (zB. um die Herrſchaft, de imperio). – es iſt um mich geſchehen, perii; occĭdi; nullus sum. — **für geſchehen annehmen,** factum putare: für nicht geſchehen anſehen, pro infecto habere. — **geſchehen** (d. i. geſchrieben, gegeben ꝛc.), haec (ad te) scripsi od. scripsimus (zB. haec scripsi ad te proficiscens Asturā, geſchehen am Tage meines Abmarſches von Aſtura). — das **Geſchehene,** ea quae facta sunt (zB. probare); od. factum (zB. factum infectum fieri non potest).

geſcheidt, scitus (von Perſ. u. Dingen, zB. interrogatio). – sapiens (einſichtig, einſichtsvoll). – prudens (klug, der mit Urtheil u. Beſonnenheit zu Werke geht; auch von Dingen). – callidus (gewandt, geſchickt, beſ. in Erfindung von Anſchlägen ꝛc.); auch verb. scitus et prudens; scitus et callidus. – sanus (bei geſundem Verſtande, vernünftig). – acutus (ſcharfſinnig, einſichtsvoll, zB. satis acutus ad res civiles habetur). – g. iſt jener Einfall des Cato, scitum est illud Catonis: du biſt g.! haud stulte sapis!: biſt du g.? sanusne es? satin' sanus es?: du biſt in der That nicht g., nihil profecto sapis. — *Adv.* scite; sapienter; prudenter; callide.

Geſchenk, donum (das Geſchenk als freiwillige Gabe; auch die für die Götter beſtimmte). – munus (das Geſchenk als Leiſtung, zu der man ſich auf irgend eine Art verpflichtet fühlt). – praemium (der Ehrenpreis, das G., um zu belohnen, mit Rückſicht auf das Verdienſt des Empfängers). – honos (ein aus perſönlicher Rückſicht gegebenes Geſchenk, ein Ehrengeſchenk, eine Erkenntlichkeit, ein Douceur). – jactura (Geſchenk zu gewiſſen Zwecken, ſofern es für den Geber mit Aufopferungen verknüpft iſt). – donarium (die einem Gotte geweihte Gabe, das Weihgeſchenk). – strena (G., welches an einem Feſte, beſ. am Neujahrstage, der guten Vorbedeutung wegen gegeben wurde). – xenium (ξένιον, G., welches man einem Gaſtfreunde gab, Gaſtgeſchenk; zu Plinius d. J. Zeiten auch ein G., welches man guten Freunden, auch ſeinen Sachwaltern u. Patronen ſchickte, meiſt in Eßwaaren beſtehend). – donativum (ein Geldgeſchenk, welches bei außerordentlichen Veranlaſſungen, bei Triumphzügen, unter den Kaiſern bei Thronbeſteigungen an das ganze Heer Mann für Mann vertheilt wurde). – largitio (Freigebigkeit mit Geſchenken aus eigennützigen Abſichten, meiſt in Staatsverhältniſſen u. zu politiſchen Zwecken). – ein kleines G., munusculum; munus parvum: ein G. an Geld, ſ. Geldgeſchenk: ein G. zum Geburtstage, zur Hochzeit, ſ. Geburtstags-, Hochzeitgeſchenk: ein G. Gottes, ſ. Gottesgabe: Geſchenke an Geld u. Geldeswerth, pretia ac munera. – Jmdm. ein G. geben, machen, alci donum (munus) dare; alci aliquid donare od. dare; alqm dono donare; alci donum impertire; munus alci deferre; alci honorem habere: Jmdm. anſehnliche Geſchenke machen, alqm magnis od. maximis muneribus afficere (große Geſchenke); insignibus donis alqm donare (ausgezeichnete): Jmdm. etwas als od. zum G. geben, dare alci alqd dono od. muneri; alci alqd od. alqm alqā re donare (Jmdm. etwas ſchenken od. Jmd. mit etwas beſchenken): Jmd. etw. zum G. ſchicken, alci alqd dono od. muneri mittere: Jmdm. etw. zum G. kaufen, dono emere alci alqd. – etwas zum G. erhalten, dono od. muneri accipere alqd.

Geſchenkchen, munusculum; munus parvum.

Geſchichtbuch, *liber de historia scriptus; auch wohl historia. – die Geſchichtbücher, historiae; annales (Chroniken).

Geſchichtchen, narratiuncula (Erzählung übb.). – fabella (kleine Mähre, im Munde der Leute umgehende Geſchichte, Anekdote).

Geſchichte, I) eine Geſchichte, d. i. etwas Geſchehenes u. die Erzählung davon: res (das Geſchehene, der Vorfall, zB. dieſe G. erzählt Cornelius Balbus, hujus rei auctor est Cornelius Balbus). – narratio (die Darſtellung des Geſchehenen, des Vorfalles od. Ereigniſſes, die Erzählung). – narratiuncula (eine kleine Erzählung, eine Anekdote, ein Schwank). – historia (eine geſchichtlich beglaubigte Erzählung). – fabula, kleine, fabella (eine Mähre, eine im Munde der Leute umgehende Geſchichte, ſie ſei wahr od. nicht, eine Sage, eine Mythe). – memoria alcjs rei od. de alqa re (die uns überlieferte Erzählung von etwas, zB. die G. vom Myron wird auf doppelte Art erzählt, de Myrone memoria duplex prodita est). – Zuw. iſt „Geſchichte" mit einem Pronomen od. Adjectiv im Nomin. od. im Acc. im Latein. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs auszudrücken, zB. folgende wahre G. will ich euch erzählen, verum hoc dicam: es iſt eine alte G., die ich euch erzählen will, vetus est quod dicam. — II) die Geſchichte, d. i. die Zuſammenſtellung u. Erzählung der Weltbegebenheiten: res gestae, im Zſhg. oft bl. res (die Thatſachen u. Ereigniſſe, welche die Geſchichte ausmachen). – res veteres. res antiquae. antiquitas. auch antiqua, orum, *n.* (ſofern ſich dieſe Thatſachen vor unſerer Zeit ereignet haben, beſ. „alte Geſchichte", u. zwar res vet. inſofern ſie ſeit Jahrhunderten od. Jahrtauſenden beſteht, res ant.. u. ant. inſofern ſie der grauen Vorzeit angehört). – memoria rerum gestarum, im Zſhg. auch bl. memoria (die Geſch., ſofern ſie auf mündlicher Ueberlieferung beruht). – memoria annalium (ſofern ſie auf Ueberlieferung der Geſchichtbücher beruht). – historia, auch mit dem Zuſ. rerum gestarum (die ſchriftliche Darſtellung der Thatſachen u. Ereigniſſe eines Volkes, Landes od. mehrerer in ihrem Zuſammenhange; dah. auch = Geſchichtforſchung, -kunde). – historiae (Geſchichten = die Geſchichte als Complex einzelner Vorfälle). – cursus. curriculum. gradus et aetates. aetates et tempora (der Entwickelungsgang einer Wiſſenſchaft, zB. eloquentiae). – die G. der Mythenzeit, historia fabularis: die römiſche G., res populi Romani; memoria rerum Romanarum; historia populi Romani; historia Romana: alte G., res gestae et memoria vetus: gleichzeitige, jetzige G., G. unſerer Zeit, ſ. Zeitgeſchichte: der G. getreu Jmd. ſchildern, ad historiae fidem scribere alqm (zB.

Cyrum): sich auf die G. (Geschichtkunde) legen, historiae se dare: G. (Geschichtkunde) treiben, historiam tractare: so weit die G. reicht, ab ineunte memoria.

Geschichtforscher, historicus. – ein sorgfältiger G., homo in historia diligens: ein eifriger G. seyn (in Bezug auf die Vorzeit), diligentissimum esse antiquitatis investigatorem. — **Geschichtforschung,** historia. – sich auf G. legen, historiae se dare.

Geschichtkenner, -kundiger, historicus. – omnis antiquitatis peritissimus (der alten Geschichte sehr kundiger). – scriptorum veterum literate peritus (gelehrter Kenner der alten Geschichte). – ein G. seyn, rerum memoriam tenere. — **Geschichtkenntnisse** haben, historias complures novisse. — **Geschichtkunde,** s. Geschichte *no.* II.

geschichtlich, historicus (zB. Stil, genus hist., sermo hist.). – Häufig ist es jedoch auch durch die Genitive historiae, rerum, od. durch eine andere Wendung zu geben, zB. mehr mythisch als g., propior fabulae quam historiae: g. Wahrheit, Treue, rerum od. historiae fides: fleißig g. Beispiele (aus der Vorzeit) sammeln, studiose antiqua persequi: g. Kenntnisse haben, historias complures novisse: sich auf g. Studien legen, historiae se dare. — *Adv.* historice. – gesch. getreu, ad historiae fidem: seine Worte als g. wahr verbürgen, obligare verba sua historiae fide.

Geschichtschreiber, historiarum scriptor. rerum od. rerum gestarum scriptor, im Zshg. auch bl. scriptor. rerum explicator (sofern er die Thatsachen u. Ereignisse ordnet u. aufzeichnet od. erzählt). – rerum antiquarum scriptor (insofern er die Vorzeit beschreibt). – rerum od. rerum gestarum auctor. historiae auctor, im Zshg. auch bl. auctor (sofern man ihn als Quelle od. Gewährsmann gebraucht od. nennt). – historicus (der Geschichtforscher, u. insofern er auch Geschichte schreibt, der Geschichtschreiber). – ein G. der Kaiserzeit, Caesarianorum temporum scriptor: ein röm. Geschichtschreiber, Romanarum rerum scriptor; Romanae historiae auctor: die zukünftigen Geschichtschreiber, historiarum futuri scriptores: die früheren G., priores: die alten G., scriptores veteres od. antiqui, im Zshg. auch bl. veteres od. antiqui (u. zwar vet. insofern sie in ihren Werken seit Jahrtausenden existiren, ant. sofern sie der grauen Vorzeit angehören). — **Geschichtschreibung,** historia. – sich auf G. legen, ad historiam scribendam se applicare od. se conferre. — **Geschichtstil,** sermo historicus. genus historicum (die Redegattung der Geschichtschreiber). – lingua historica (die Sprache der Geschichtschreiber, zB. ut linguā historicā utar). — **Geschichtwerk,** historia, od., sofern es aus einzelnen Geschichten besteht, historiae. – annales (Annalen, Chroniken). — **Geschichtwissenschaft,** historia.

Geschick, I) das Verhängniß: fatum. – die Geschicke, fata; fortunae: mein herbes G., acerbitas mei casus: ein feindseliges G. wollte, daß ꝛc., casus infestus tulit, ut etc.: durch ein höheres G., divinitus. — II) Beschaffenheit eines Dinges od. Geschöpfes, da es zu etwas brauchbar, tüchtig, fähig ist, zB. es hat weder Art noch G., nec caput nec pedes (*sc.* habet, s. Cic. ad fam. 7, 31, 2): zu Allem G. haben, ad omnia habilem od. aptum esse. – mit G., s. geschickt (*Adv.*).

Geschicklichkeit, habilitas (bes. körperliche Gewandtheit). – ars (G. in einer Kunst, zB. im Schießen). – artificium (Kunstfertigkeit, zB. opus summo artificio factum: u. aliquid artificii habere). – usus alcjs rei (die Uebung u. Erfahrung in einer Sache). – exercitatio (durch Uebung erlangte G., Geübtheit, zB. im Reden, dicendi). – facultas (das Vermögen, die Kraft etwas zu thun, Kunstfertigkeit). – artifex ingenium (kunstfertige geistige Anlagen). – ingenium ad alqd aptum od. habile (die geistigen Anlagen, Gewandtheit des Geistes zu etwas). – sollertia (die Gewandtheit, Geschicklichkeit, eine Idee zu verwirklichen). – docilitas. ingenium docile (G., etw. zu lernen, Gelehrigkeit). – peritia alcjs rei (praktische Einsicht in eine Sache). – G. zu etwas haben, besitzen, habilem od. aptum esse ad alqd: eine natürliche, natum esse ad alqd: mit G., s. geschickt (*Adv.*).

geschickt, I) zu etwas tauglich, passend: habilis, aptus, idoneus, appositus, zu etwas, ad alqd, od. m. folg. qui u. Conjunctv. – opportunus ad alqd (gehörig gelegen, von Oertern ꝛc.; vgl. über alle diese Wörter „geeignet" u. „passend", wo deren Unterscheidung zu finden ist). – zu etwas g. machen, aptare ad alqd: sich g. machen zu etwas, se parare od. aptare ad alqd. — *Adv.* apte; idonee; apposite. — II) der die gehörige Geschicklichkeit u. Fertigkeit in etw. besitzt: bonus (ganz so, wie Jmd. seyn soll). – arte insignis (von jedem, der sich vor seinen Genossen in einer Kunst auszeichnet, zB. ein g. Arzt, medicus arte ins.). – artificis ingenii (von kunstfertigen Anlagen, zB. vir). – artifex alcjs rei (Kunstfertigkeit besitzend, kunstfertig, saltationis: u. talis negotii: v. Lebl., manus artifices). – peritus alcjs rei (der praktische Einsicht in einer Sache hat, mit dem Genit. dessen, worin man g. ist; im Zshg. auch absol., wie dux peritus, doctor peritus). – exercitatus in alqa re (der Uebung u. Erfahrung in etwas hat, immer mit in u. dem Abl. dessen, worin man g. ist, zB. geschickte Seeleute, homines in rebus maritimis exercitati). – eruditus (der die gehörige Fertigkeit in seinem Fache erlangt hat, auch v. Lebl., zB. die geschickte Hand eines Arztes, erudita manus). – dexter (der die gehörige Gewandtheit u. Beholfenheit zur Ausführung eines Geschäftes ꝛc. besitzt). – ingeniosus (übh. der Erfinderische, der immer neue Ideen hat). – sollers (der Geschickte, Gewandte, der eine Idee zu verwirklichen versteht). – e. g. Tänzer seyn, g. tanzen, commode saltare: e. g. Flötenbläser seyn, g. die Flöten blasen, scienter tibiis canere. — *Adv.* commode; scienter; perite; ingeniose; docte (zB. psallere); bene (zB. interrogare).

Geschirr, I) allerlei Werkzeug u. Geräth, a) Ackergeschirr: instrumentum, auch mit dem Zus. rusticum. — b) Pferdegeschirr: helcium (Spät.). – jugum (das Joch für Ochsen). — II) Gefäß: vas (im Plur. vasa, orum, *n.*); vgl. „Geräth, Tafelgeräth".

Geschlecht, genus (im Allg.). – gens (das Geschlecht als Inbegriff mehrerer Familien). – stirps (der Stamm einer aus einer gens entsprossenen Familie, zB. descendere ad tertiam stirpem [v. der Herrschaft]). – progenies (eig. die Abstammung, der Stamm; dann auch = die Nachkommen, zB. progenies Caesarum in Nerone defecit, starb mit N. aus). – homines, qui aetate alqā vivunt (die zu Einer Zeit lebenden Menschen, zB. das jetzige

G., hujus aetatis homines; qui nunc vivunt homines: bis auf das jetzige G., usque ad hanc aetatem). – sexus (das natürliche G., das männliche, zB. virilis, muliebris: u. liberi, juvenes utriusque sexus). – von altem G. seyn, generis antiquitate florere. – ☞ Vgl. für diesen Artikel u. die folgg. die Zusammensetzungen unter „Familie".

Geschlechterkunde, s. Genealogie.

geschlechtlich, gentilicius (ein Geschlecht, eine gens betreffend, zB. nomen). – e. g. Unterschied, discrimen sexus.

geschlechtlos, neutrius od. neutri generis. – diese (Thiere) sind g., iis neutrum genus est.

Geschlechtsendung, eines Wortes, *syllaba, in qua sexus vocabuli od. nominis apparet. — **Geschlechtsfolge**, successio per gentes. — **Geschlechtsform**, genus (Gramm.). — **Geschlechtsname**, nomen gentilicium; auch bl. nomen. — **Geschlechtsregister, -tafel**, s. Stammbaum. — **Geschlechtstrieb**, desiderium naturale. — **Geschlechtsunterschied**, differentia generum (zB. in diis nulla est). — **Geschlechtswort**, articulus (Gramm.).

Geschmack, I) objectiv, A) eig., als Eigenschaft der Dinge: sapor. – einen angenehmen G. haben, jucundo sapore esse; jucunde sapere: einen fremden G. annehmen, alieno sapore inflci. — B) uneig., zB. ein guter G., elegantia (zB. in einem Gedichte): der schlechte G., insulsitas (zB. villae). – einer Sache keinen G. abgewinnen können, abhorrere ab alqa re. — II) subjectiv, A) eig., das Vermögen zu schmecken: gustatus. — B) uneig., 1) Vorgeschmack, Pröbchen: gustus (s. Sen. ep. 114, 17: gustum tibi dare volui, d. i. ich wollte dir nur einen G. [ein Pröbchen] von der Schreibart des Sallustius geben). — 2) das Gefühl des Schönen u. das damit verbundene Wohlgefallen od. das damit verbundene Vermögen, das Schöne und Häßliche zu beurtheilen: a) üby.: sensus, für etwas, alcjs rei (das Wahrnehmen durch die Sinne). – stomachus (eig. der Magen; dann wie das deutsche Magen = Geschmack in Bezug auf Dinge des Begehrens, zB. non rationem [Gründe], sed stomachum tibi narro). – voluntas alcjs rei (die Neigung zu 2c., der Sinn für 2c., zB. recti generis, für das Classische in der Kunst). – ingenium (die angeborne Geistesrichtung, zB. malum et inconstans). – elegantia (die Feinheit, der Sinn für das Feine und Schöne, sofern es sich nach außen zeigt). – venustas (die Anmuth, der Liebreiz, der sich bei Jmd. zeigt). – judicium (das Urtheil in Sachen des Geschmacks, wenn er auf den Augen od. auf dem Gehör beruht, mit dem Zus. oculorum, aurium). – intelligentia (die tiefe Einsicht bei Sachen des Geschmacks, der Kunstverstand). – auch aures, u. verb. aures et judicium alcjs (das auf dem Gehör beruhende Urtheil, zB. alcjs od. temporis auribus accommodatus: u. auribus et judicio alcjs obtemperare [sich richten]). – ein guter, richtiger, feiner G., elegantia (im Allg.); elegans od. subtile od. exquisitum od. politum judicium (feines Urtheil); judicium intelligens (Kennerurtheil): gebildeter, geläuterter, reiner G., exculta quaedam elegantia; urbanitas (in Rede u. Benehmen); tritae aures, teretes aures intelligensque judicium (im Urtheil durchs Gehör): gesunder G., sanitas: ein unsicherer G., judicium minus firmum. – ein Mann von feinem G., homo politus od. elegans; homo intelligens (ein Kunstverständiger): ein Mann von feinstem G., homo judicii elegantissimi. – ein Mann ohne G., homo exiguum sapiens; homo sine judicio; homo parum elegans. – Mangel an G., s. Geschmacklosigkeit. – den G. bilden, elegantiam excolere; judicium acuere, exacuere (das Urtheil schärfen). – G. an etwas finden, gewinnen, einer Sache abgewinnen, in alqa re sensum habere (Sinn haben für etw.); alqā re delectari (von etw. sich angezogen fühlen): keinen G. an etwas finden od. gewinnen können, einer Sache keinen G. abgewinnen können, abhorrere ab alqa re; suo sensu non gustare alqd. – G. an etwas bekommen, alcjs rei sensu quodam imbui. – wenig G. haben, exiguum sapere: einen guten G. haben, recte sapere. – mit G., scite (fein, galant, zB. convivium exornare); commode (dem Maße des Gegenstandes angemessen, zB. saltare); scienter (mit Einsicht, kunstverständig, zB. tibiis cantare); manu eleganti (mit geschmackvoller Hand, zB. effingere scenam). – nach meinem G., quantum ego sapio; quantum equidem judicare possum; meo judicio (zB. hoc rectius est). — b) die auf Empfindung des Schönen gegründete Art zu denken u. zu handeln: ratio (zB. ratio falsa, Ggstz. veritas). – ingenium (eigenthümliche intellectuelle Beschaffenheit). – ritus, mos (herkömmliche Art, Sitte). – im griechischen G., more Graeco: im neuen G., novo ritu.

geschmacklos, I) eig.: nihil sapiens. – es ist etwas g., alcjs rei sapor nullus est; alcjs rei sapor non sentitur: es wird etwas g., alcjs rei sapor non permanet integer. — II) uneig.: ineptus. inficetus. insulsus (abgeschmackt, fade, ungereimt, v. Pers. u. Dingen, s., abgeschmackt" den Unterscheidungen). – impolitus (gleichs. ungefeilt, ungehobelt). – illepidus (ungefällig, ohne Grazie u. Witz, v. Dingen). – inelegans (ohne Feinheit u. Wahl, bes. vom Stil, v. der Rede); verb. illepidus atque inelegans. – ein g. Gedicht, carmen illepide compositum: g. Kleidung, cultus parum amoenus: g. Anlage eines Landhauses, insulsitas villae. — *Adv.* inepte; inficete; insulse; ineleganter. — **Geschmacklosigkeit**, I) eig.: sapor alcjs rei nullus. — II) uneig.: insulsitas (in Hinsicht auf äußere Ordnung u. Schönheit, zB. villae). – inscitia (Mangel an Beurtheilungskraft und Ueberlegung). – G. der Kleidung, cultus parum amoenus.

Geschmacksbildung, cultus.

geschmackvoll, politus (nett und mit Geschmack eingerichtet, zB. Zimmer, Haus; dann = verfeinert, fein gebildet, von Bildung und Geschmack zeugend, zB. Urtheil, Brief, Mann). – elegans (der mit Wahl verfährt; auch von Dingen = gewählt, zB. Ausdruck). – non inficetus (nicht abgeschmackt od. fade). – venustus (voll Anmuth u. Grazie; beide v. Personen u. Dingen). – g. Kleidung, cultus amoenus: g. Wahl der Worte, elegans verborum delectus: g. Ausdruck, elegans loquendi genus: g. Vortrag, disserendi elegantia. — *Adv.* polite; eleganter; venuste; s. auch „(mit) Geschmack".

Geschmeide, s. Schmuck.

geschmeidig, mollis (weich u. biegsam, auch von der Stimme). – flexibilis (biegsam; auch von der Stimme, vom Ausdruck). – facilis (fügsam, umgänglich, von Menschen u. deren Charakter od. mores). – g. machen, mollire (eig., zB. oleo artus: u. uneig., zB. alqm verbis). — **Geschmeidigkeit**,

der Gelenke und Glieder, molles commissurae et artus: der Stimme, vocis mollitudo: G. eines Menschen od. seines Charakters, facilitas; mores faciles.

Geschmetter, der Trompeten, s. Trompetenklang. — **Geschnatter,** s. Schnattern, das.

Geschöpf, res procreata, im Zshg. bl. res (jeder Gegenstand, der geschaffen, vorhanden ist). – natura (entstandenes Wesen, Plur. vollst. naturae rerum). – animal (belebtes und auf der Erde lebendes Wesen, Mensch, Thier; oft auch im Ggstz. des Menschen = unvernünftiges Thier od. Geschöpf; u. wieder vom Menschen im verächtlichen Sinne). – animans (von Cic. in den philos. Schriften zuw. für animal gesetzt, eig. jedes Wesen, das durch eigene Kraft besteht). – homo (Mensch, bes. dann zu setzen, wenn wir „Geschöpf" im mitleidigen od. verächtlichen Tone gebrauchen). – negotium (Wesen, Ding, verächtl. v. e. Person, zB. Teucris illa lentum negotium).

1. **Geschoß** = Wurfwaffe, telum (im Allg.). – jaculum (Wurfspieß). – sagitta (Pfeil). – die Geschosse, auch tela missilia u. bl. missilia.

2. **Geschoß** = Stockwerk, w. s.

3. **Geschoß** = Abgabe, w. s.

geschraubt, von der Rede, s. hochtrabend.

Geschrei, vociferatio (das laute, heftige Schreien, vor Unwillen, Schmerz, im Zorn). – quiritatio. quiritatus (das klägliche, ängstliche Schreien um Hülfe). – clamor (das Geschrei selbst; häufig im Plur., wenn von einem starken G. Mehrerer die Rede ist). – acclamatio (das Zurufen, Zuschreien, bes. das beifällige od. mißbilligende). – convicium (das schimpfende, tobende G. Mehrerer od. einer Volksmenge); verb. clamor conviciumque; clamor atque convicium. – voces (die lauten Stimmen, die sich hören lassen, von dem mit Rufen verbundenen G. einer unruhigen Menge; auch von dem G. der Vögel, zB. anserum). – clangor (das kurz abgestoßene, unartikulirte Geschrei größerer Vögel, zB. des Adlers, Habichts, der Gans). – cantus (das gewissen Vögeln statt des Gesanges von Natur eigene G., zB. des Hahnes). – ein G. erheben, ausstoßen, machen, clamorem tollere od. edere: ein gewaltiges G. erheben, maximā voce clamare: bei od. nach etwas, bei Jmds. Ankunft ein G. erheben, etwas od. Jmd. mit G. aufnehmen od. empfangen, clamoribus excipere alqd od. alqm: unter G. etwas ausrufen od. feilbieten, clamare alqd: mit od. unter G. fordern, daß ꝛc., clamare et poscere, ut etc. – Bildl., ein G. von etwas machen, jactare alqd.

Geschütz, grobes, bellica tormenta, im Zshg. bl. tormenta, orum, *n.* – das G. aufpflanzen, tormenta disponere, an od. auf ꝛc., in m. Abl.

Geschwader, a) v. Reitern: turma. – zu Einem G. gehörig, turmalis. – in Geschwadern, turmatim. — b) v. Schiffen: classis, od. (kleines) classicula (Flotte). – navium agmen, im Zshg. bl. agmen (Zug von Schiffen, auf der Fahrt befindliche Schiffe, zB. minus opulentiore agmine [etwas schwächerem G.], quam profectus erat, Seleuciam rediit). — **geschwaderweise,** turmatim.

geschwänzt, is, cui cauda est. – g. seyn, caudam habere.

Geschwätz, sermo. sermones (Rede übh., zB. inanis sermo literarum). – nugae (leeres, gehaltloses Worte selbst). – fabulae (nichtiges Gerede, das sich auf keine Thatsachen gründet). – ineptiae (albernes Gerede). – das G. unwissender Leute, rumusculi imperitorum hominum.

geschwätzig, garrulus (der seine Freude am Sprechen hat, ohne Rücksicht auf den Inhalt dessen, was er sagt; auch von Vögeln, vom plätschernden Bache ꝛc.). – loquax (der Redselige, der aus Unfähigkeit, sich kurz zu fassen, mehr Worte macht, als nothwendig sind; übtr. auch v. Dingen). – verbosus (wortreich, breit und weitschweifig, bes. von Dingen). — **Geschwätzigkeit,** garrulitas. – loquacitas (Redseligkeit). – abundantia loquendi (Wortschwall, zB. alter Leute).

geschweige denn od. **(denn) daß,** non dicam (vor einem Nomen, zB. an hujus ille legis mentionem facere ausus esset vivo Milone, non dicam consule). – nedum, auch mit folg. ut u. Conjuntiv (vor einem Verbalsatz, zB. satrapes numquam ejus sumptus efficere queat, nedum [ut] tu possis). – multo minus (um so weniger, vor einem Nomen, zB. nulli amico, multo minus alicui inimico alqd donare). – Für das deutsche **nicht . . . geschweige denn** kann man im Latein. auch mit Umstellung der Sätze non modo non od. (wenn beide Sätze Ein gemeinschaftliches Verbum haben) auch bl. non modo (nicht nur nicht) . . . sed ne quidem (sondern auch nicht einmal) gebrauchen, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht zu denken, g. denn zu thun wagen (d. i. nicht nur nicht thun, sondern auch nicht einmal denken), talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidem quidquam audebit, quod non honestum sit (vgl. Zumpt §. 726). – od. umgekehrt nullus . . . non modo (s. Cic. ad fam. 1, 9, 21 od. 62). – od. ne quidem . . . non modo (s. Cic. de div. 2, 55, 113). – Endlich kann auch die Wendung mit tantum abest, ut (weit entfernt, daß) angewendet werden, u. zwar so, daß entweder der mit **geschweige denn** gebildete Satz im Latein. mit tantum abest, ut vorausgeht u. der Gegensatz mit einem zweiten ut (daß vielmehr) nachfolgt, zB. selbst Demosthenes genügt mir nicht einmal, g. daß ich meine Schriften bewundern sollte, tantum abest, ut nostra miremur, ut nobis non satisfaciat Demosthenes; – od. daß der Vordersatz im Latein. als ein eigener Satz nachfolgt, zB. kaum konnten wir den Schlaf überwinden, g. daß du uns begeistert hättest, tantum abfuit, ut inflammares nostros animos; somnum vix tenebamus. — **zu geschweigen des, der, des** ꝛc., ut omittam m. Acc. – **zu geschweigen daß** ꝛc., ut taceam, quod etc.; ut nihil dicam, quod etc.; mitto, quod etc.

geschwind ꝛc., s. schnell ꝛc.

Geschwindschreiber, notarius. — **Geschwindschritt,** citatus od. citatior gradus (der beschleunigte Schritt). – plenus gradus (der volle, starke Schritt).

Geschwister, consanguinei (als Blutsverwandte übh.). – germani (sofern sie von Einem Vater u. Einer Mutter, od. wenigstens von Einem Vater sind; sind blos Brüder od. Schwestern gemeint, so sagt man fratres germani, sorores germanae). – frater et soror. fratres sororesque (Bruder u. Schwester, Brüder u. Schwestern übh.; wofür auch bl. fratres). – sorores (Schwestern übh.). – fratres (Brüder übh.).

Geschwisterkind, a) Vaters Bruderskind: patruelis. – patrui filius. gew. frater patruelis (wenn es ein Sohn). – patrui filia, gew. soror patruelis (wenn es eine Tochter). — b) Vaters Schwester-

kind od. Mutter Bruderskind: amitinus. – amitae filius. gew. frater amitinus (Sohn). – amitae filia. gew. soror amitina (Tochter). – sie waren Geschwisterkinder, ex fratre et sorore erant nati. — c) Mutter Bruderskind: avunculi filius od. filia. — d) Mutter Schwesterkind: consobrinus. – frater consobrinus (Sohn). – soror consobrina (Tochter).

geschwisterlich, consanguineus (übh., in Bezug auf die Blutsverwandtschaft der Geschwister). – fraternus (brüderlich). – sororius (schwesterlich). – g. Verwandtschaft, germanitas. — *Adv.* fraterne (brüderlich, auch übtr. = innig, zB. ab alqo amari). – fraterno more (nach Art von Brüdern, wie Brüder). — **Geschwisterlichkeit,** germanitas (geschwisterliche Verwandtschaft). – Ist es = Geschwisterliebe, s. d.

Geschwisterliebe, amor fraternus (sororius). – caritas fraterna od. sororia (innige G.). – pietas erga fratres, erga sorores, im Zshg. auch bl. pietas (als pflichtmäßige Anhänglichkeit).

Geschwisterpaar, frater et soror.

geschworen, juratus. – ein g. Richter, judex juratus. — **Geschworene,** judices jurati. – judices selecti od. turba selectorum (als aus einer Zahl Ausgewählte, in Rom aus Senatoren, Rittern u. den tribuui aerarii). – ihr Geschwornen, judices, qui ex lege jurati judicatis. – eine Sache der Entscheidung eines Gerichtes von G. übergeben, ad alqd sumere judices ex turba selectorum. — **Geschwornengericht,** judicium juratorum. – das G. des Senates, judicium jurati senatus. – Ist es = Geschworene, s. d.

Geschwulst, tumor (übh., zB. crurum). – tuber (hervorragende G., Beule 2c.).

Geschwür, ulcus (übh.). – suppuratio (das Schwären). – vomica (geschlossenes G., Blutgeschw.). – voller Geschwüre, ulcerosus. — **Geschwürchen,** ulcusculum.

gesegnet, beatus; fortunatus. – in g. Leibesumständen seyn, gravidam od. praegnantem esse; ventrem ferre.

Geselle, I) = Camerad, Gefährte, Genoß, w. s. – im verächtl. Sinne = Mensch, homo (zB. ein wüster G., homo dissolutus). – ein lockerer G. seyn, liberius od. luxuriosius vivere. — II) Gehülfe eines Meisters: opificis socius (als Gehülfe eines Handwerkers). – opifici operas suas locans (als Lohnarbeiter). – opifici operas praebens (als Handlanger). – die Gesellen, operae fabrorum, im Zshg. bl. operae (auch in weit. Bed. = Helfershelfer).

gesellen, sich dazu, a) v. Pers.: comitem od. socium se adjungere, zu Jmd., alci (sich als Begleiter od. Genoß an Jmd. anschließen): auf der Reise, itineris comitem se adjungere (auch „zu Jmd.", alci); in via comitem se addere. – sich wieder zu Jmd. g., se reddere alci. – Sprüchw., gleich u. gleich gesellt sich gern, pares cum paribus facillime congregantur (Cic. de sen. 3. §. 7). — b) v. Lebl.: accedere, zu etw., ad alqd (hinzukommen zu etw., zB. ad haec mala hoc mihi accedit etiam).

gesellig, socialis (zur Gesellschaft u. Verbindung mit Anderen geeignet). – sociabilis (zur Gesellschaft, zum Umgange mit Anderen geeignet, verträglich, umgänglich). – congregabilis (leicht zu einer Herde od. Gesellschaft zu vereinigen). — – facilis (verträglich, umgänglich, als Eigenschaft des Charakters). – das g. Leben, die g. Verbindung der Menschen, vitae societas; societas caritatis; caritas atque societas humana; conjunctio hominum et societas: die Menschen zu einem g. Leben vereinigen, homines dissipatos congregare et ad (od. in) vitae societatem convocare. — *Adv.* socialiter. — **Geselligkeit,** socialitas (sofern sie in einer Gesellschaft herrscht). – mores faciles (Umgänglichkeit, als Eigenschaft eines Menschen). – der Mensch ist zur G. geboren (od. dem Menschen ist der Geselligkeitstrieb angeboren), homines naturā sunt congregabiles; natura nos sociabiles fecit. — **Geselligkeitstrieb,** conjunctionis appetitus (Trieb nach Verbindung mit Andern). – naturalis quaedam hominum quasi congregatio (der Trieb der Menschen zum geselligen Zusammenleben). – dem Menschen ist der G. angeboren, s. Geselligkeit.

Gesellschaft, I) Verbindung: a) übh.: societas. – mit einander in G. leben, congregatos esse (bes. von Thieren); societatem caritatis coisse inter se (eine Vereinigung zu gegenseitiger Liebe eingegangen haben, v. Menschen). — b) Begleitung, Umgang 2c.: convictus (das Zusammenleben). – in G. von Jmd., in Jmds. G., cum alqo (im Zusammensein mit Jmd., zB. cenare); comitante od. comite alqo (in Jmds. Begleitung, Geleit). – Jmdm. G. leisten, esse cum alqo (bei ihm sein); alqm comitari. alci comitem se addere od. adjungere (Jmd. begleiten, sich zu seinem Begleiter machen): Jmds. G. fliehen, alcjs aditum sermonemque defugere: Jmds. G. suchen, alqm assectari. – gute G., honestiorum convictus; honesti. honestiores (meton. = die ehrbaren Leute); homines eruditi (meton. = gebildete Leute): schlechte G., malorum convictus; mali (meton. = die Schlechten): in guter G. speisen, inter honestos cenare. – Sprüchw., böse G. verdirbt gute Sitten, malignus comes quamvis candido et simplici robiginem suam affricat (Sen. ep. 7, 6). — II) Verbindung Mehrerer zu einem gemeinsamen Zwecke: a) in eng. Bed.: α) eig.: societas (bes. um etwas gemeinschaftlich zu betreiben, v. Gelehrten-, Handels- u. Actien-Gesellschaften). – sodalitas (Brüderschaft, od. Verbindung von Genossen, zB. in Rom von gewissen Priestern). – factio (eine G., die eine Partei für sich bildet, bes. in schlechter Absicht). – collegium (eine Corporation, zB. der Kaufleute, Handwerker, Priester 2c.). – mit Jmdm. in G. treten, societatem cum alqo facere, inire, coire (übh.); rationem communicare cum alqo (mit Jmd. gemeinschaftliche Sache machen); res rationesque jungere cum alqo (in Geschäftsverbindung treten); societatem contrahere cum alqo (eine Handelsverbindung mit Jmd. eingehen): in G. (Compagnie) mit Jmd. getreten seyn, re ac ratione cum alqo conjunctum esse: Jmd. in eine G. aufnehmen, alqm in societatem assumere od. ascribere (übh.); alqm in collegium cooptare (in eine Corporation durch Wahl). — β) meton., für die verbundenen Personen selbst: socii (Handelsgenossen). – grex (Bande, zB. Schauspieler). — b) in weit. Bed., die menschliche G., societas humana od. hominum od. generis humani: die bürgerliche G., societas civilis; civitas (die Bürgerschaft, der Staat). — II) die Gesammtheit der zu einem Zwecke versammelten Personen: coetus. conventus (Versammlung von Leuten übh., zB. matronarum: u. celeberrimus [sehr zahlreiche] virorum feminarumque od. mulierumque). – circulus (gesellschaftl. Kreis, der auf der Straße od. in den Häusern

zusammentritt). – consessus (Versammlung, die zu einem Zwecke zusammensitzt). – sessiuncula (Sitzung, um etwas zu verhandeln; verb., circulos et sessiunculas consectari). – sodalicium (Versammlung von Genossen zum Schmause, Kränzchen; bes. eine geheime, zu Verschwörung, zu geheimem Gottesdienst 2c.). – convivium (wörtl. ein Zusammenleben = eine G., in der gegessen u. getrunken wird). – cena, od. eine kleine, cenula (ein geselliges Mahl übh.). – zahlreiche G., frequentia. celebritas (sofern sie sich an einem Orte befindet): in G. kommen, in circulum venire: in keine G. gehen, alle G. meiden, vitare coetus; hominum conventus (od. bl. homines) fugere; se abstinere congressu hominum: die Gesellschaften verbieten, convivia coetusque (zB. ingenuorum) fieri vetare.

Gesellschafter, socius (Theilnehmer an etwas, zB. itineris). – comes (Begleiter übh.). – sodalis (Camerad, s. das. die Synon.). – convictor (der immer mit Jmd. zusammen ist, mit ihm ißt und trinkt). – conviva (der Gast bei Tische, der bei dem Anderen speist od. zu Tische eingeladen ist). – ein guter G., homo jucundus et delectationi natus (der Talent zu angenehmer Unterhaltung besitzt); homo facilis od. morum facilium (übh. ein umgänglicher, verträglicher Mensch). – er ist fast mein täglicher G., ille mecum prope quotidie est unaque vivit. — **Gesellschafterin,** socia (Theilnehmerin an etwas, zB. auf der Reise, itineris). – comes (Begleiterin). – sodalis (Gespielin).

gesellschaftlich; zB. ges. Leben, societas vitae: g. Mahl, convivium (unter munteren Genossen); cena (unter Freunden). – Ist es = gesellig, s. d.

Gesetz, I) im Allg. lex (zB. Demosthenes paene lex orandi fuit: u. lex naturae: u. lex vitae od. vivendi). – regula, für etwas, alcjs rei od. ad quam alqd dirigitur (die Richtschnur, Regel für etwas, nie ohne den Zus. dessen, für den od. für welche Sache die Richtschnur besteht). – norma (die festgesetzte Norm, von der man nicht abgehen darf; sowohl reg. als norma nur im Sing.); verb. norma et regula, für Jmd., alcjs (zB. Domesthenes norma oratoris et regula: u. norma naturae, rationis). – die ewigen Gesetze der Natur, leges aeternae, quibus a deo reguntur omnia: es ist den göttlichen (natürlichen) u. menschlichen Gesetzen gemäß, est fas et jus; est jus fasque: es ist den göttlichen u. Naturgesetzen zuwider, non fas est: das G. der Menschlichkeit, humanitas. – sich zum G. machen, sibi legem statuere, scribere; sibi imperare. — II) insbes.: lex (von der Staatsgewalt förmlich ausgesprochene Verordnung, selten, wie unser „Gesetz", auch prägn. für den Inbegriff aller Gesetze, wofür im Latein. gew. der Plur. leges od. [als der auf dem Gesetz beruhende Inbegriff des Rechtes] jus steht). – praeceptum (Vorschrift eines Obern 2c.). – ein G. gegen die Giftmischerei, lex, quae venena coercet: die bestehenden Gesetze, leges et instituta. – ein G. (in Gedanken) entwerfen, legem meditari: ein G. verfassen, abfassen, geben (= verfassen), legem condere, scribere, conscribere: etwas zum G. erheben, sub legis vincula conjicere alqd: ein G. geben über etwas, legem jubere od. sciscere de re (vom Volke); legem od. lege sancire de re (vom Volke u. Senate): das G. geben, daß oder daß nicht, durch ein G. gebieten, verbieten, daß 2c., ferre legem, ut od. ne; lege sancire, ut od. ne; sciscere et jubere, ut od. ne (vom Volke): für Jmd. das G. geben, od. es Jmdm. zum G. machen, daß er 2c., legem alci constituere, ut etc.: Gesetze machen, feststellen, bestimmen, für ein Land, einem Lande wirklich G. geben, leges dare, constituere alci civitati (dare bes. von einem Machthaber 2c.): Jmdm. Gesetze vorschreiben, leges alci dicere od. scribere; praecepta componere alci (zB. saeculo): sich von Jmd. Gesetze vorschreiben lassen, leges accipere ab alqo: seine eigenen Gesetze haben, legibus suis uti: ein G. abschaffen, aufheben, s. aufheben *no.* IV, b. – nach dem G., lege, legibus, ex lege, ex legibus (in Folge des G.); per legem (auf dem Wege des G.); legis permissu (mit Erlaubniß des G.). – alle Bürger sind vor dem G. gleich, omnes cives legibus tenentur omnibus.

Gesetzartikel, caput legis.

Gesetzauslegung, legis od. legum interpretatio.

Gesetzbuch, leges (scriptae). – auch etwa codex, corpus juris (zB. römisches, juris Romani).

Gesetzcommission, von zehn Mitgliedern, decemviri legibus scribendis.

gesetzgebend, legifer (Beiwort der Ceres b. Virg. Aen. 4, 58). – g. Gewalt (von zehn Mitgliedern), decemviri legibus scribendis.

Gesetzentwurf, der schriftliche, scriptum legis.

Gesetzgeber, legis od. legum lator (sofern er das Gesetz od. die Gesetze dem Volke vorschlägt: ist er zugleich Urheber desselben u. sucht durch sein Ansehen dem Vorschlag Gewicht zu geben, so heißt er legis od. legum auctor). – legis od. legum inventor od. conditor od. constitutor od. scriptor (sofern er das Gesetz od. die Gesetze abfaßt). – Zaleukus war der G. der Locrer, Zaleucus leges Locris scripsit.

Gesetzgebung, legis latio (das Vorschlagen eines Gesetzes durch öffentliche Bekanntmachung). – legum datio (das wirkliche Geben von Gesetzen in einem einzelnen Falle durch einen Machthaber, zB. Statthalter). – leges (der Inbegriff der Gesetze). – leges et disciplina (der Inbegriff der Gesetze u. die darauf begründete Gesittung, zB. Lycurgi). – Uebrig. durch Umschr. mit leges condere od. scribere, zB. sich mit der G. beschäftigen, legibus condendis operam dare.

Gesetzkunde, legum peritia od. scientia. – sich mit G. beschäftigen, legibus cognoscendis studere.

gesetzkundig, legum peritus. – g. seyn, leges nosse.

gesetzlich, gesetzmäßig, legitimus (im Allg., zB. poena: u. imperium: u. nuptiae: u. liberi [aus g. Ehe]). – legibus constitutus (durch die Gesetze bestimmt, zB. poena, praemium). – justus (rechtmäßig, nach den Gesetzen erlaubt, zB. dies: u. nuptiae: u. creditum). – od. durch den Genit. legis od. legum, zB. legis dies [die g. Zeit] transiit). – g. Kraft haben, pro lege valere: einer Sache g. Kraft geben, sub legis vincula conjicere alqd: ohne g. Ordnung, sine legibus; legibus carens. – ein g. Betragen, modestia: diese g. Form, hoc jus (zB. eines Gesetzesvorschlags, rogandi): in g. Form, jure (zB. rogare populum): sich nicht in die g. Ordnung der Dinge finden können, non posse aequo animo sub legibus vivere. — *Adv.* lege od. legibus. ex lege od. legibus (nach dem Gesetz, in Folge des Gesetzes). – jure (in Form Rechtens). – es ist g. vorgeschrieben, lex jubet; lege cautum est (es ist g. vorgesehen): sich g. betragen, gerere se modeste. — **Gesetzlichkeit,** einer Handlung, ex lege factum.

gesetzlos, I) an kein Gesetz gebunden (od. sich bindend): exlex; legibus solutus od. resolutus; legum vinculis exsolutus. – g. handeln, leges perfringere od. perrumpere. — II) keine Gesetze habend: lege carens (zB. civitas). – sine legibus (zB. populus). — **Gesetzlosigkeit,** leges nullae. – effrenata licentia, auch bl. licentia (Zügellosigkeit).

gesetzmäßig, s. gesetzlich. — **Gesetzmäßigkeit,** im Betragen u. Handeln, modestia.

Gesetzsammlung, *corpus legum. – corpus juris (als Titel der röm. Gesetzsammlung). – eine G. anlegen, *corpus legum od. juris conficere.

gesetzt, gravis (würdevoll ernst). – constans (nach festen Grundsätzen verfahrend, consequent im Benehmen). – ein g. Alter, aetas gravior; aetas constans: ein g. Charakter (= die Gesetztheit), gravitas. constantia (in Bezug auf die Gesinnung); constantia morum. mores temperati moderatique. modestia (in Bezug auf Sitten u. Benehmen, ein gesetztes Benehmen, Wesen, Betragen).

Gesetztafel, legis tabula, Plur. legum tabulae.

Gesetztheit, s. gesetzt.

Gesetzvorschlag, legis latio. rogatio (ersteres geht auf die vorläufige Bekanntmachung des Gesetzes, letzteres auf den förmlichen Antrag an das Volk in den Comitien; oft auch = lex selbst). – lex (das vorgeschlagene Gesetz selbst). – einen G. aufstellen, thun, legem od. rogationem ferre; legem rogare: einen G. empfehlen, legem suadere (Ggtz. legem dissuadere).

gesetzwidrig, *legi repugnans, contrarius. — *Adv.* contra legem od. leges (gegen das Gesetz od. die Gesetze). – praeter leges od. jus (mit Uebergehung der Gesetze od. des Rechts). – contra jus fasque. contra fas et jus (wider göttliches u. menschliches Recht).

gesichert, s. sicher.

Gesicht, I) Sehkraft u. Augen in Bezug auf die Sehkraft: visus (die Kraft des Sehens, das Sehen als Sinn). – sensus videndi, cernendi. sensus oculorum (der Sinn des Sehens). – aspectus (die Kraft etw. anzusehen). – oculi. oculorum lumina (die Augen, des Augenlicht). – oculorum acies, im Zshg. auch bl. acies (die Schärfe der Augen). – ein kurzes G., oculi non longe conspectum ferentes: ein gutes G., oculi acres atque acuti (welches scharf u. hell sieht); acies incolumis (was noch nicht geschwächt, noch unversehrt ist): ein gutes G. haben, bene videre; acriter videre; oculos acres atque acutos habere. – ein schwaches G., visus infirmior; acies (oculorum) imbecilla: ein schwaches G. haben, minus bene videre. – ein blödes G., obtusior od. hebes oculorum acies; oculi hebetiores. – das G. verlieren, aspectum od. oculos od. oculorum lumina amittere; oculos perdere; oculis capi: es bekommt Jmd. das G. wieder, s. „es kann Jmd. wieder sehen" unter „sehen *no.* I, 1". — II) das Sehen als Empfindung, der Anblick: conspectus. – einander im G. stehen, in conspectu esse (v. zwei Heeren ꝛc.): etwas zu G. bekommen, alqd conspicere; cadit od. datur mihi alqd in conspectum; in conspectum alcjs terrae vehi (ein Land, v. Schiffenden, zB. nach einer glücklichen Fahrt, prospero cursu). – Jmd. aus dem G. (aus den Augen) gehen, s. Augen: im G. (Angesicht) Jmds., s. Angesicht. — III) das Antlitz, Angesicht: a) eig.: facies (die Vorderseite des menschlichen Hauptes, die natürliche Physiognomie, das Gesicht und Antlitz). – vultus (die Gesichtszüge, Mienen, durch welche sich die jedesmalige Gemüthsstimmung ausspricht, die ethische Physiognomie). – os (eig. der Mund, u. weil von der Bewegung der Mundmuskeln die der übrigen Gesichtstheile abhängt, das Angesicht, Antlitz, sofern durch die Mienen desselben Gedanken u. Empfindungen ausgedrückt werden). – frons (eig. die Stirn, u. insofern sich auf ihr gewisse Gemüthsstimmungen, zB., Freude, Traurigkeit, Ernst, Scham ausdrücken, das Gesicht, zB. frons alcjs od. alcjs rei non satis honesta est, es hat Jmd. od. etw. kein ehrliches G.). – auf dem G. liegen, in os pronum jacēre (im Allg.); in faciem cubare (auf dem Lager ruhend): auf das G. fallen, procumbere pronum in os; pronum concidere: Jmd. ins G. sehen, alqm contra intueri od. aspicere; os alcjs aspicere; os od. vultum alcjs intueri; od. (ins G. u. in die Augen) alcjs os et oculos intueri. – Jmdm. ins G. sagen, liberrime profiteri apud alqm: Jmdm. Wahrheiten ins G. sagen, voces veras coram ingerere: Jmd. gerade ins G. loben, laudare alqm coram in os. – ein ernstes G. machen, vultum componere: ein finsteres, verdrießliches, frontem contrahere; wieder e. freundliches G. machen, frontem remittere od. exporrigere. – Gesichter schneiden, ziehen, os ducere; vultum ducere od. trahere; os torquere od. distorquere (das G. verzerren). — b) meton. = Person, zB. ein fremdes G., homo alienigena: ein hübsches G., mulier lepidā specie od. venustā facie. — IV) Erscheinung: visum; species; vgl. „Traumgesicht".

Gesichtsähnlichkeit, similitudo oris.

Gesichtsbildung, oris habitus. – lineamentorum qualitas (die Beschaffenheit der Gesichtszüge). – lineamenta, orum, *n.* (die Gesichtszüge); verb. habitus oris lineamentaque. – oris et vultus ingenium (die natürliche Beschaffenheit des Gesichts und der Mienen). – os vultusque. os et vultus (Gesicht u. Mienen). – facies (Antlitz, in Bezug auf seine Bildung, die natürliche Physiognomie, zB. liberalis, grata). – e. auffallend häßliche G., notabilis foeditas vultus.

Gesichtsdeuter, physiognomon (*φυσιογνώμων*). – rein latein. umschr. durch: qui se profitetur hominum mores naturasque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscere. — **Gesichtsdeuterei, -deutung, -kunde,** als Wissenschaft, *ars hominum mores naturasque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscendi. – G. treiben, mores naturasque hominum conjectatione quādam de oris et vultus ingenio scisciatari.

Gesichtsfarbe, color oris; im Zshg. bl. color. – eine gesunde G., color verus: öfterer Wechsel der G., crebra coloris in facie mutatio.

Gesichtsfehler, vitium oculorum.

Gesichtskreis, Horizont, I) eig. u. übtr.: 1) eig.: horizon, ontis, *m.* (*ὁρίζων*), rein lat. finiens circulus od. bl. finiens od. finitor. – die Sonne tritt über den G. (Horizont), kommt über den G. (Horizont), sol emergit de subterranea parte; sol emergit supra terram. — 2) übtr.: a) für den Himmel übh.: caelum, zB. ein freier Gesichtskr. (od. Horizont), caelum vacuum. — b) Blick ꝛc.: aspectus (Aussicht). – conspectus (Anblick). – es beschränkt etwas unseren G., alqd aspectum nostrum definit: sich aus dem G. entfernen, e conspectu abire, auferri; e conspectu terrae auferri (v. Schiffenden): etw. aus dem G. verlieren, alqd

e conspectu amittere. — II) bildl.; zB. es liegt etwas außer meinem G. (geht über meinen Horizont), alqd procul est a mea cognitione: etw. liegt nicht außer meinem G., alqd infra me positum est.

Gesichtskunde, s. Gesichtsdeuterei.

Gesichtslinie, lineamentum oris.

Gesichtspunkt, I) eig., der Ort, von wo aus man etwas betrachtet: locus, unde prospectus (in die Ferne) od. despectus (in die tiefere Gegend) est. — II) übtr., Standpunkt, von dem aus man etwas beurtheilt: ratio (s. Cic. off. 2, 3, 9: quinque igitur rationibus propositis officii persequendi). – etwas aus dem richtigen G. betrachten, vere od. recte judicare de alqa re: etw. aus einem falschen G. betrachten, alqd fallaci judicio (od. fallacibus judiciis) videre: das ist mein G., sic hoc mihi videtur.

Gesichtssinn, s. Gesicht *no.* I. — **Gesichtsweite**, s. Sehweite. — **Gesichtswunde**, oris vulnus. – Jmdm. eine G. beibringen, vulnerare alqm in os adversum (mit etw., alqā re). — **Gesichtszug**, lineamentum oris. – oris nota (der ausgeprägte Gesichtszug, zB. confuderat oris exsanguis notas pallor). – Gesichtszüge, auch os od. vultus, os vultusque od. os et vultus (Gesicht u. Mienen).

Gesinde, familia (übh.). – servitium. servi et servae (die Sklaven u. Sklavinnen). – famuli et famulae (die Diener u. Dienerinnen, Aufwärter u. Aufwärterinnen). – ancillae (die Mägde, die das Hauswesen ꝛc. besorgen). – mein, dein, sein, unser, euer G., mei, tui, sui, nostri, vestri.

Gesindel, mali homines (schlechte Menschen). – perditi homines (verderbte Menschen). – colluvies u. colluvio (zusammengelaufene, -gewürfelte Masse Volks, zB. coll. Drusi, das dem Dr. anhängende G.). – räuberisches G., latrunculi; latrones od. (elendes) perditi homines latronesque: diebisches G., furunculi.

Gesindestube, -wohnung, cella familiarica.

gesinnt, animatus; affectus (animo). – gut g., bene animatus od. affectus; bonus od. optimus (von der guten od. besten Partei im Staate, patriotisch ges., zB. vir): die gut, patriotisch Gesinnten (im Staate), boni viri; cives boni; auch bl. boni; melior pars civium; optimi viri; optimates. – schlecht g., male animatus: übel g. gegen Jmd. (aus Neid ꝛc.), malevolus: die übel Gesinnten (im Staate), mali cives u. bl. mali. detrior pars civium (übh.); qui contra rem publicam sentiunt (die eine feindliche Gesinnung gegen den Staat hegen); rerum novarum studiosi od. cupidi (die mit der bestehenden Verfassung Unzufriedenen); inimici regis (die Feinde des Königs). – so g. seyn, sic animo affectum esse; eo animo od. eā mente esse: ebenso g. seyn, eodem animo od. eādem mente esse; in Bezug auf etwas, idem sentire de alqa re (dasselbe denken od. urtheilen von etwas): ebenso g. seyn wie Jmd., consentire cum alqo: anders g. seyn als Jmd., cum alqo dissentire od. dissidere od. discrepare: bald so, bald anders g. seyn, sibi non constare: freundschaftlich gegen Jmd. g. seyn, amico erga alqm animo affectum esse; amice cogitare de alqo: feindlich, inimico od. infesto in alqm esse animo; alci inimicum, infestum esse; alqm odio habere; ab alqo alienum esse: feindlich gegen den Staat g. seyn, contra rem publicam sentire. – Persisch g. seyn (d. i. die Partei der Perser begünstigen), Persarum esse studiosum od. fautorem; cum Persis facere; Persarum rebus od. Persis favere.

Gesinnung, animus. mens (ersteres als Gemüthsart, letzteres als Denkungsart u. Meinung). – sensus (als Empfindung u. Gefühl). – voluntas (als Wille u. Neigung, zB. genus dubiae voluntatis). – ingenium. natura (als angeborene Denkungsart, als Charakter). – meine G., auch quae animo volvo, cogito (was ich denke od. quae sentio (was ich empfinde) od. quae cupio (was ich zu erreichen wünsche). – gute G., bona mens (tüchtige G.); recta voluntas (gute Absicht); animus benignus, benevolus, amicus, gegen Jmd., in alqm. auch studium alcjs. benevolentia erga alqm (gütige, freundliche Gesinnung, Wohlwollen gegen Jmd.); pflichtmäßige (fromme, religiöse gegen Gott, liebevolle, zärtliche gegen Eltern od. Kinder od. Geschwister), pietas, animus pius, mens pia (absol., od. gegen Jmd., erga alqm): religiöse Gesinnungen (Denkweise), religiones: üble G., malevolentia (zB. hominum in me): feindselige G., animus infestus, gegen Jmd., alci od. in alqm: edle G., mens liberalis; humanitas: unedle G., mens illiberalis; illiberalitas: niedrige, gemeine G., humilitas: ein Mensch von unedler, gemeiner, niedriger G., homo illiberalis, humilis: schlechte G., mens mala; improbitas; ingenium malum pravumque: ein Mensch von schlechter G., homo voluntate perditus: deine ruchlose G., scelus et mens tua: mit dieser trefflichen G., isto animo atque virtute. – seine G. ändern, animi judicium (sein Urtheil) od. consilium (seinen Entschluß) od. sententiam (seine Meinung) mutare: seine Gesinnungen ändern (sich seinem Charakter nach bessern), se corrigere; ad virtutum redire. — **Gesinnungsgenossen**, ii qui sunt in eadem sententia. — **gesinnungslos**, s. charakterlos. — **Gesinnungslosigkeit**, s. Charakterlosigkeit.

gesinnungstüchtig, magni animi. – bene de re publica sentiens (wohlgesinnt in Bezug auf den Staat); vgl. „gut gesinnt, die Gutgesinnten" unter „gesinnt". – g. seyn, magni animi esse; bene de re publica sentire, im Zshg. auch bl. bene sentire (in Bezug auf den Staat): ganz g. seyn, omnia de re publica praeclara atque egregia sentire. — **Gesinnungstüchtigkeit**, animi magnitudo.

gesittet, moratus. – gut g., bene moratus; modestus (der im Betragen u. Handeln das rechte Maß nie überschreitet); humanus (der die gehörige Bildung besitzt); urbanus (dessen Manieren gehörig abgeschliffen sind, manierlich, artig). – vollkommen g., optime moratus. – schlecht g., rudis (roh); agrestis (bäuerisch); incultus (ungebildet). – Jmd. g. machen, alqm ad humanitatem informare (vgl. „civilisiren"). — **Gesittung**, mores. – menschliche G., humanitas: größere G. annehmen, mitiore ingenio od. (v. Mehreren) mitioribus ingeniis imbui.

gesonnen seyn, s. gedenken *no.* IV. – ich bin nicht ges. zu (behaupten) ꝛc., non is sum, qui m.

Gespann, jugum. [Conjunctv.

Gespenst, species (jede Erscheinung, zB. mortui). – simulacrum (Phantasiebild, Schattenbild, wie es im Traume erscheint). – simulacrum vanum (Trugbild). – umbra (Schattenbild, zB. eines Verstorbenen, welches umgeht: u. übtr., zB. umbrae malorum, bloße G. von Uebeln). – larva (abgeschiedene Seele eines Menschen, die als böser Geist des Nachts die Menschen beunruhigt). –

Gespenster fürchten, umbras od. simulacra vana timere: von Gespenstern beunruhigt werden, umbris inquietari: ich sehe Gespenster, obviae mihi fiunt species mortuorum. — **gespensterartig,** larvalis (zB. habitus). – g. Erscheinung, s. Gespenst. — **Gespenstererscheinung,** s. Gespenst. — **Gespenstergeschichte,** narrata od. audita simulacra, *n. pl.* (Gespenstererscheinungen, von denen erzählt worden od. von denen man gehört hat).

Gespiele, -in, cum quo od. cum qua ludo (mit dem od. mit der man spielt). – sodalis (Schul- u. Spielgenosse, -nossin). – aequalis (Altersgenosse, Altersgenossin überh.). – puer, puella familiaris (befreundeter Knabe, befreundetes Mädchen).

Gespinnst, fila, orum, *n.* (Fäden). – lana neta (gesponnene Wolle). – linum netum (gesponnenes [Lein).

Gespött, s. Spott.

Gespräch, sermo (im Allg.). – colloquium (ein meistens verabredetes G. zu einem bestimmten Zwecke, eine Unterredung). – dialogus (διάλογος, G. redend eingeführter Personen in einer Schrift 2c.). – diverbium (Dialog im Schauspiel). – disputatio (die dialogische Erörterung über wissenschaftliche Gegenstände). – ein G. zwischen Freunden, colloquium amicorum; colloquium inter amicos habitum. – ein G. anknüpfen, sich in ein G. einlassen, dare se in sermonem: mit Jmd., alqm ad sermonem admittere (einen Geringern zum G. mit uns zulassen); se immiscere colloquiis m. Genit. Plur. (sich in die Gespräche mischen, zB. montanorum): ein G. anfangen, sermonem incipere, ordiri; in sermonem ingredi (zum G. schreiten): ein G. mit Jmd. führen, halten, sermonem conferre cum alqo; sermocinari, colloqui cum alqo; confabulari, sermones caedere od. serere cum alqo (mit Jmd. gemüthlich plaudern, schwatzen; serm. caed. bes. bei den Komik.): im G. mit Jmd. seyn, sermonem habere cum alqo; est mihi sermo cum alqo, über etwas, de alqa re: auf ein G. kommen, fallen, in sermonem delabi od. incidere: das G. fällt auf Jmd. od. etwas, man kommt im G. auf Jmd. od. etwas, incidit sermo od. mentio de alqo od. de alqa re; incido in mentionem alcjs od. alcjs rei: das G. fallen lassen, abbrechen, s. abbrechen *no.* I, B, 1: mitten im G. abbrechen, s. abbrechen *no.* I, A. – der gewöhnliche Gegenstand des G. ist 2c., sermo plerumque habetur de etc.: Gegenstand des allgemeinen G. od. das allgemeine G. (in der Stadt, unter den Leuten) seyn, in ore omnium esse; in fabulis esse; in der ganzen Stadt, fabulam tota in urbe esse od. jactari; in ganz Griechenland, totā Graeciā famā celebrari: der Gegenstand des allgem. G. (in der Stadt, unter den Leuten) werden, fabulam fieri; in fabulas ire: sich zum G. der Leute machen, sermonibus dare locum. – es geht das G., es geht stark das G., sermo est, multus sermo est m. folg. Acc. u. Jnfinit.: es geht das G. in der ganzen Stadt, sermo datur per totam urbem m. folg. Acc. u. Jnfinit.

gesprächig, affabilis (der gern mit sich reden läßt, leutselig, herablassend). – linguā od. sermone promptus (der gleich mit der Zunge, mit Worten bei der Hand ist). – loquax. garrulus (geschwätzig, s. das. den Unterscheidungsch.). – der Wein macht g., vinum verba ministrat. — **Gesprächigkeit,** affabilitas. – loquacitas. garrulitas (Geschwätzigkeit: s. „geschwätzig" den Unterscheidungsch. der Adjectt.).

Gesprächsform, in, in disputatione ac dialogo (zB. scripsi tres libros de oratore). – in G. darstellen, inducere sermonem hominum. — **Gesprächston,** vox sermoni proxima (der Stimme nach). – sermo quotidianus od. bl. sermo (dem Jnhalte nach). – in den G. übergehen, sermonem imitari. — **gesprächsweise,** in sermone. – gegen Jmd. g. erwähnen, alci in sermone injicere m. folg. Acc. u. Jnfinit.: es wird etwas g. erwähnt, incidit mentio de alqa re.

Gestade, s. Ufer.

Gestalt, figura (die Gestalt eines Gegenstandes, insofern sie ankündigt, was derselbe vorstellen soll und wozu er bestimmt ist). – forma (die Form, die bestimmte G., unter welcher etwas wahrgenommen wird, die Gestalt in Bezug auf Farbe u. Schönheit; dah. im engern Sinne = Wohlgestalt, Schönheit, bes. die mädchenhafte, zB. schöner Sklaven 2c.). – species (die G., wie sie dem Beobachtenden vorkommt; dah. auch G., die einem des Nachts im Traume 2c. erscheint). – facies (die natürliche Beschaffenheit, in welcher sich etwas Körperliches darstellt, das ganze Aeußere eines Körpers, die ganze Gestalt). – statura (die G. in Bezug auf Länge, Breite u. Dicke, wobei aber die beiden letzteren untergeordnet sind). – habitus mit u. ohne corporis (die von der Natur mitgetheilte u. eigenthümliche Haltung, Form u. Constitution des Körpers). – die schöne u. würdevolle G. des Mannes, dignitas corporis; forma ac decor corporis: die schöne u. liebreizende G. des Weibes, venustas: die schöne G. einer Sache, pulchritudo ac species alcjs rei: von schöner G., formosus; dignitate corporis praeditus od. (in hohem Grade) insignis: menschliche G., species humana: in menschlicher G., formā hominis indutus od. (v. mehreren) formā hominum induti; specie humanā indutus: menschliche G. haben, humano visu esse: Minerva in Mentors G., Minerva simulata Mentori: von der G. eines D, in similitudinem D literae circumactus: von der G. eines liegenden Rades, in similitudinem rotae jacentis circumscriptus. – die drohende G. jener Zeitläufte, illius temporis atrocitas. – einer Sache eine G. geben, s. gestalten: die G. von etwas geben, alqd in formam alcjs rei redigere: eine G. annehmen, formam capere coepisse: die G. von etwas annehmen, speciem alcjs rei induere (so daß man wie etwas aussieht); mutari in alqm od. alqd (so daß man in Jmd. od. etwas verwandelt wird): eine G. bekommen, formam induere: eine andere G. annehmen od. bekommen, mutari (eig. u. uneig.): die Lage der Dinge hat eine ganz andere G. bekommen od. gewonnen, magna rerum commutatio facta est; versa sunt omnia: die Sachen haben eine erfreulichere G. bekommen, melior od. laetior facta est rerum conditio: sich (in Bezug auf die Gesinnung) in seiner wahren G. zeigen, se aperire; animum nudare. – folgender G., hoc modo; hāc ratione: solcher G., sic. ita (so, also); itaque (demnach). – In weit. Bed. steht „Gestalt" auch für „Mensch" selbst, wofür man auch im Latein., bes. bei den Komikern u. Erotikern, zuw. figura od. forma (für puella), aber immer mit einem Zusatz findet, zB. eine weibliche G., mulieris figura (zB. als Geistererscheinung): eine gewöhnliche G., forma quotidiana; gew. aber steht homo (Mensch, Mann) od. mulier (Frauenzimmer), zB. eine artige G., mulier specie lepidā: eine lange G., homo procerus.

gestalten, formare (einer Sache diejenige Gestalt geben, die sie haben muß, um für das erkannt zu werden, was sie vorstellen soll). – conformare (etwas in seinen Theilen harmonisch g., gehörig einrichten). – figurare (eine Sache so gestalten, wie es ihre Bestimmung erfordert). – fingere. confingere (etwas bilden, einem unförmlichen Stoffe eine bestimmte Gestalt geben); verb. fingere et formare. – eine Sache zu etwas g., alqd in formam alcjs rei redigere. – sich anders g., mutari (eig. u. uneig.): es gestaltete sich die Lage der Dinge ganz anders, magna rerum commutatio facta est. – schön gestaltet, formosus; corporis dignitate praeditus oder (in hohem Grade) insignis.

gestaltlos, figurā carens.

Gestaltung, harmonische, conformatio.

geständig, confessus (im Allg.). – indicium professus (eine offene Aussage vor Gericht thuend). – g. werden, seyn, s. gestehen: als g. angesehen werden, pro confesso haberi.

Geständniß, confessio (das Eingeständniß, zB. inscitiae suae: u. simplex veritatis od. veri erroris). – professio (das offene, freie Bekenntniß, zB. stultitiae suae). – indicium (die Anzeige, Aussage eines Vergehens vor Gericht auf Befragen des Richters). – Jmd. zum G. von etw. bringen, bewegen, alqm adducere ad confessionem alcjs rei (gütlich); alci od. ab alqo exprimere confessionem alcjs rei, od. exprimere, ut alqs confiteatur alqd (mit Gewalt = Jmdm. das G. abpressen, von Jmd. das G. erpressen): Jmdm. das G. entlocken, zu dem G. bewegen, daß ꝛc., elicere comiter sciscitando, ut fateatur m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. das G. abnöthigen (abpressen), von Jmd. das G. erpressen, zu dem G. bewegen, bringen, daß ꝛc., exprimere confessionem mit folg. Acc. u. Infinit.; exprimere od. extorquere, ut fateatur; cogere, ut confiteatur od. ut concedat; alle m. folg. Acc. u. Infinit.: zum G. gebracht, s. geständig: ein G. od. das G. ablegen, s. gestehen.

Gestank, foetor. – odor malus (übler Geruch; im Zsbg. auch bl. odor).

gestatten ꝛc., s. erlauben ꝛc.

gestehen, fateri (bekennen, nicht leugnen). – confiteri (eingestehen, was man nicht mehr verheimlichen kann, ein Verbrechen, eine Schuld ꝛc.). – profiteri (von freien Stücken äußern, bekennen, offen, ohne Scheu sagen ꝛc.). – indicium profiteri (eine offene Aussage vor Gericht thun). – halb u. halb g., aliquo modo confiteri: frei, offen g., libere, aperte, ingenue confiteri: ich muß g., bl. fateor. confiteor, profiteor.

Gestein, saxum (auch = steiniger Boden). – saxa, orum, *n.* (Steine).

Gestell, sponda (G. eines Bettes ꝛc.). – rotae et axes (die Räder u. Achsen = das Wagengestell). – basis (das Fußgestell einer Säule, eines Tisches).

gestern, heri. – hesterno die (am gestrigen Tage). – pridie (Tags vorher, an dem vorigen d. i. in der Vergangenheit gestrigen Tage). – In Briefen bezeichnete es der schreibende Römer durch: pridie ejus diei, quo haec scribebam. – g. Abends, heri vesperi: g. früh, heri mane: erst von g. her, erst g., nuper (zB. novus fictusque nuper).

Gesticulation, s. Geberdenspiel. — **gesticuliren,** s. „Geberden machen" unter „Geberde".

gestimmt, animatus. (animo) affectus (gesinnt, von der Stimmung der Seele). – gut g., bene animatus od. affectus: übel g., male animatus od. affectus: fröhlich g., hilarus od. hilaris: traurig g., tristis: fröhlich od. traurig g. seyn, animo esse hilari od. tristi.

Gestirn, astrum (jeder große leuchtende Himmelskörper, wie Sonne, Mond oder Hauptstern mit eigenem Namen). – sidus (das aus mehreren Sternen zusammengesetzte Sternbild; bei den Histor. gew. auch = astrum). – signum (das Himmelszeichen = Sternbild). – unter die Gestirne versetzen, alqm in astris ponere: der unter die Gestirne versetzte Cepheus, stellatus Cepheus: unter einem unglücklichen G. geboren, malo astro natus. — **Gestirnstand,** s. Constellation. — **gestirnt,** astris distinctus et ornatus.

Gestöber, des Schnees, nives.

Gesträuch, s. Gebüsch. – G. von Dornen, s. Dorngebüsch.

gestreift, s. streifig. — **gestreng,** s. streng.

gestrig, hesternus (gestern, vom gegenwärtigen, heutigen Tage an zurückgerechnet, geschehen ꝛc., Ggstz. hodiernus, crastinus). – pristinus. auch umschr. qui, quae, quod pridie factus, a, um est (vorig, übh. vor dem genannten Tage in der Gegenwart od. in der Erzählung der Vergangenheit geschehen ꝛc., Ggstz. instans, futurus u. dgl.). – am g. Tage, s. gestern.

Gestrüppe, virgulta, orum, *n.*

Gestüte, s. Stuterei. — **Gestüthengst,** (equus) admissarius. — **Gestütknecht,** equiso.

Gesuch, petitio (das Nachsuchen um etwas, alcjs rei). – quae alqs petit (das, worum man nachsucht). – postulatio (das Beanspruchen, Beantragen). – postulatum. quae alqs postulat (das Beanspruchte, der Antrag). – quae alqs rogat (die gestellte Bitte). – libellus (das schriftliche G., s. Bittschreiben). – das G. stellen, daß ꝛc., petere, postulare (bei Jmd., ab alqo), ut etc.: mit einem G. bei Jmd. einkommen, adire alqm; schriftlich, scripto od. libello adire alqm; libellum alci dare: Jmdm. sein G. abschlagen, alci petenti deesse: auf dein G., te petente: auch te auctore.

gesucht, I) gewählt: a) im guten Sinne: lectus (v. Ausdruck, zB. lectis verbis uti). — b) im üblen Sinne: arcessitus (gleichs. mit den Haaren herbeigezogen, zB. verba optima sunt minime arcessita). – quaesitus (affectirt). – curiosus. in cura verborum nimius (übtr., pedantisch im Ausdruck, v. Schriftsteller). – g. sprechen, im Ausdruck g. seyn, curiose loqui. — II) beliebt: vendibilis (leicht Absatz findend, v. Waaren; übtr. auch = beliebt, zB. orator, oratio). – a multis expetitus (weit u. breit, überall verlangt, von Waaren).

gesund, sanus (im Allg., körperl. u. geistig). – salvus (wohlerhalten, vom guten Zustande des Körpers u. seiner Theile). – integer (noch unversehrt, frisch, im Besitz der vollen Kraft, zB. sensus). – valens. validus (kräftig u. fähig zum Handeln). – firmus (von fester, dauerhafter Gesundheit). – robustus (kerngesund, stark, um etwas zu ertragen). – incorruptus (der Zerstörung nicht ausgesetzt, wie zB. Holz ꝛc.). – saluber (Gesundheit bringend, gewährend, Ggstz. pestilens, zB. aër, caelum, habitatio, aedes). – salutaris (heilsam, Ggstz. nocens, zB. herba: u. res salutaris corporibus). – g. u. wohl, sanus et salvus; salvus et sanus. – ein g. Mensch, ein Gesunder, homo sanus; oft auch bl. sanus; integer: in gesun-

den Tagen, bonā od. integrā valetudine; quum valemus. – g. Zustand, s. Gesundheit: gesund (bei guter Gesundheit) seyn, bonā (prosperā od. integrā od. firmā) valetudine esse od. uti; prosperitate valetudinis uti; valere (auch mit dem Zus. bene, commode, recte): ganz g. seyn, optimā valetudine uti od. affectum esse; optime valere: fast immer (fast sein ganzes Leben hindurch) g. seyn, omnia vitae suae tempora integrā valetudine vivere: nicht g. seyn, minus commodā od. minus bonā valetudine uti; aegrotare (den Kranken machen, krank seyn). – g. werden, s. genesen: gesünder werden, commodioris valetudinis fieri. – Jmd. g. machen, alqm sanum facere (bes. v. Heilmitteln); alqm sanare. alqm ad sanitatem perducere (v. Pers., bes. v. Arzte): g. bleiben, salvum atque incolumem conservari: bleibe g.! (als Abschiedswunsch), vale! fac valeas!: ich will nicht g. seyn od. dastehen od. bleiben, wenn ꝛc. (als Betheuerung), ne valeam, si etc.; ne sim salvus, si etc.

Gesundbrunnen, fons medicae salubritatis; fons medicatus; aquae medicatae; aquae salubres; im Zshg. auch bl. aquae. Vgl. „Heilquelle".

Gesundheit, sanitas. – bona, commoda, firma, prospera valetudo (alle diese = gesunder Zustand). – salus (das Wohlseyn, das feste Bestehen der Gesundheit; dann vorzugsweise das Leben und seine Rettung). – integritas (die unverfälschte, unversehrte Beschaffenheit, zB. des Körpers). – salubritas. salubris natura (die heilsame Beschaffenheit, zB. loci, Ggstz. pestilens natura loci). – zarte G., tenuis valetudo: feste G., firma valetudo: ungestörte G., integra valetudo. – bei guter G. seyn, sich einer guten G., sich einer festen G. erfreuen, bonā, prosperā, integrā, firmā valetudine uti: die G. verlieren, valetudinem amittere: die G. schonen, nach der G. leben, valetudini parcere: die G. sorgfältig schonen, seiner G. sorgfältig nachleben, valetudini suae diligentissime consulere od. servire; magnam curam in valetudine tuenda adhibere: seine G. nicht schonen, seiner G. nicht nachleben, nicht nach der G. leben, valetudinem negligere; parum parcere valetudini: seine G. ruiniren, zu Grunde richten, valetudinem profligare: seine G. bei etwas zusetzen, valetudinem perdere. – auf Jmds. (eines Freundes) G. trinken, Jmds. G. ausbringen, bibere pro salute alcjs (Spät.): auf deine G.! bene te! bene tibi (s. Zumpt §. 759): Jmdm. G. wünschen, salutem alci imprecari; salvere alqm jubere: Gesundheit! (als Wunsch), bene vertat!

Gesundheitspflege, curatio od. cura valetudinis.

Gesundheitsumstände, -zustand, valetudo (zB. tenuis [zarte], bona od. prospera od. firma; mala). – in schwächlichen G., infirmissimus valetudine. – in guten G. seyn, bonā, prosperā, firmā valetudine uti.

getigert, tigrinus. – od. umschr. varius tigrium maculis.

Getös, s. Geräusch.

Getränk, potus; potio. – süße Getränke, potu dulcia (*n. pl.*): das Gift in einem G. geben, venenum in poculo dare.

getrauen, sich, audere (wagen, unternehmen). – confidere (gewiß hoffen). – ich getraue mich etwas zu thun, videor alqd facere posse. – sich in das Zimmer, vor das Volk g., committere se in conclave, se populo: sich nicht in das Haus g., domum intrare non audere: wenn du dich nicht getraust (dieses zu thun), si ad haec parum est animi (wenn es dir dazu an Muth gebricht); ad quod si vires corporis od. ingenii non sufficiant (wenn dazu die Kräfte des Körpers od. des Geistes nicht hinreichen).

Getreide, frumentum (übh.). – fruges (sofern es reif auf dem Felde steht od. eingeerntet wird, Frucht, w. s.). – annona (sofern es auf den Markt gebracht u. verkauft wird). Vgl. „Getreidepreis". – G. holen, frumentari (von Soldaten).

Getreideacker, ager frumentarius. – solum frumentarium (zum Getreidebau geeigneter, benutzter Boden, Getreideboden). — **Getreideähre,** spica frumentaria. — **Getreideankauf,** frumenti emptio. — **Getreideanweisung,** tessera frumentaria. — **Getreideart,** frumenti species. — **Getreideausfuhr,** *frumenti exportatio. – die G. verbieten, *frumentum exportari vetare. — **Getreideaustheilung,** frumentatio. – largitio frumentaria. largitio frumenti (bes. um zu bestechen ꝛc.). – annonae divisio. cura frumenti populo dividundi (die G. an das Volk als Obliegenheit).

Getreidebau, *frumenti cultura. — **Getreidebillet,** tessera fumentaria.

Getreideboden, I) Erdboden, der sich zum Anbau des Getreides schickt: solum frumentarium. — II) = Kornboden (*no.* II), w. s. — **Getreidefeld,** ager frumentarius (ein einzelner Acker). – campus frumentarius (eine ganze Flur). — **Getreidegesetz,** lex frumentaria. — **Getreidehandel,** quaestus frumentarius (übh.). – negotiatio frumentaria (das Handeltreiben mit Getreide im Großen, bes. vom Kornhandel, aus den Provinzen nach Rom). – G. treiben, quaestum frumentarium facere; als Großhändler, negotiari. — **Getreidehändler,** negotiator frumentarius; gew. bl. frumentarius. — **Getreidehaufen,** frumenti acervus. — **Getreideholen,** das, frumentatio (der Soldaten im Felde). – die Soldaten auf G. in die Felder ziehen lassen, frumentatum per agros militem ducere. — **Getreidekammer,** s. Kornboden *no.* II.

Getreidelieferung, collatio frumenti (das Einliefern des Getreides). – exactio frumenti (das Eintreiben des zu liefernden Getreides). – tributum frumentarium (der Tribut an Getreide selbst). – frumentum imperatum (das als Tribut zu liefern anbefohlene Getreide). – frumentum (das Getreide übh., insofern es geliefert wird, zB. eine G. ausschreiben, frumentum imperare civitatibus: mit der G. unzufrieden seyn, frumentum improbare). [*no.* II.

Getreidemagazin, s. Magazin, Kornboden

Getreidemangel, frumenti od. frugum inopia. rei frumentariae inopia. frumenti od. frugum penuria (s. „Mangel" über inop. u. pen.). – frugum egestas. rei frumentariae angustiae od. difficultas (Getreidenoth); auch verb. annonae difficultas et rei frumentariae inopia. – ein gänzlicher G., omnium frugum inopia od. penuria. – es tritt G. ein bei Jmd., alqs annonā od. re frumentariā laborare coepit: es ist G., annonā laboratur: G. haben, an G. leiden, re frumentariā angustā od. angustius uti; re frumentariā laborare: dem G. abhelfen, rei frumentariae mederi; rem frumentariam expedire.

Getreidemarkt, *forum frumentarium.

Getreidenoth, s. Getreidemangel.

Getreidepreis, pretium frumenti. – annona (der Marktpreis der Früchte). – das abwechselnde Steigen u. Fallen (Auf- u. Abschlagen) des G., der steigende u. fallende (auf- u. abschlagende) G., annona varia; annonae varietas. – der G. steigt (schlägt auf), annona crescit, augetur, ingravescit, ingravescere coepit: der G. fällt (schlägt ab, sinkt), annona vilior fit od. laxat: frumentum vilius venit: der G. sinkt (fällt) sehr, schlägt sehr ab, magna annonae vilitas consequitur: beim Eintritt des Friedens ist der G. wieder gesunken (abgeschlagen), cum pace annona laxior rediit.

getreidereich, copiosus a frumento (viel Getreide habend, von e. Gegend, von e. Lande). – frumentarius (viel Getreide hervorbringend, wo das G. reichlich wächst). – frumenti fecundus. frumentis ferax (fruchtbar an Getreide; alle von e. Acker, von e. Gegend ꝛc.). – sehr g. Gegenden, loca maxime frumentaria.

Getreideschiff, navis frumentaria; navis frumento onusta. — **Getreidesperre,** umschr. durch vetare frumentum exportari od. importari (verbieten, daß Getreide aus- od. eingeführt werde). — **Getreidetheuerung,** annonae difficultas od. caritas od. gravitas; annona artior od. durior od. gravis. – G. bewirken, annonae caritatem inferre (v. Hagelschlag ꝛc.). — **Getreidevorrath,** copia rei frumentariae. – ein großer G., maxima frumenti vis: Jmds. G. geht zur Neige, res frumentaria alqm deficere coepit. — **Getreidewagen,** vehiculum frumento onustum. — **Getreidewesen,** res frumentaria. — **Getreidezehent,** decuma frumenti. — **Getreidezufuhr,** s. Zufuhr.

getreu, s. treu. – meine, deine, seine Getreuen, mei, tui, sui. – liebe Getreue, amici.

getreulich, fideliter. – g. gestehen, ingenue confiteri.

getrost, fidens (voll Selbstvertrauen, beherzt). – securus (sorglos). – bene sperans (gute Hoffnung habend). – g. Muth, animus bonus od. fortis od. fidens od. erectus: ich lebe der getrosten Hoffnung, daß ꝛc., confido m. folg. Acc. u. Infinit.; confido fore, ut etc. – g. seyn, g. Muth haben, animo bono od. forti od. fidenti esse; bene sperare (gute Hoffnung haben); sine cura esse (ohne Sorge seyn). – getrost, meine Freunde! bene speremus, amici! — *Adv.* fidenti animo (mit Selbstvertrauen). – sine cura (ohne Sorge).

getrösten, sich, s. getrost seyn, hoffen, warten.

Getümmel, tumultus (das Geräusch, Toben einer ungestüm durcheinander laufenden Menge). – turba (der Trubel, wirre Haufe, welcher durch eine in Unordnung gerathene Menschenmasse entsteht). – tumultuosa turba (der lärmende wirre Haufe). – das G. auf dem Forum, concursus hominum forique strepitus: das G. der Schlacht, des Kampfes, s. Kampfgetümmel: im G., inter tumultum (zB. elabi).

geübt, in etwas, exercitatus in alqa re. – versatus in alqa re (in einer Sache bewandert). – peritus alcjs rei (in einer Sache erfahren). – in etwas g. seyn, auch magnum alcjs rei usum habere. — **Geübtheit,** exercitatio (zB. im Reden, dicendi). – eine ziemliche G. besitzen, exercitationem modicam consecutum esse.

geviert, quadripartitus (in vier Theile getheilt). – quadratus (viereckig). – das Gevierte, s. Quadrat.

Gewächs, I) = Pflanze, w. s. — II) Auswuchs am Leibe: caro excrescens. – ein fleischiges G. an der Nase, polypus: er hatte ein G. in der Seite (bekommen), caro excreverat in latere ejus. — III) Frucht: fructus. – Wein vom besten G., vinum optimae notae od. optimi generis; vini optima nota: Wein vom diesjährigen G., vinum hornum.

gewachsen, Jmdm. od. einer Sache, par alci od. alci rei (an Kräften ꝛc. gleich, Ggstz. impar). – dignus alqā re (einer Sache entsprechend, zB. medicus suā arte dignus). – Jmdm. g. seyn, alci parem esse (zB. im Kriege, bello); non inferiorem esse alqo: Jmdm. nicht g. seyn, alci imparem esse; inferiorem esse alqo; alqm sustinere non posse: dem Feinde nicht g. seyn, vim hostis sustinere non posse: einer Sache g. seyn, alci rei parem esse (zB. negotiis); alqd sustinere (zB. einer Last, molem): Jmdm. od. einer Sache nicht g. seyn, alci od. alci rei non parem esse od. parem esse non posse; alqd sustinere non posse: Jmd. ist einem Amte nicht mehr g., non sufficiunt jam vires ad munus obeundum.

gewählt, elegans, *Adv.* eleganter (fein übh., auch vom Ausdruck u. Schriftsteller). – lectus (gesucht im guten Sinne, vom Ausdruck, zB. einen g. Ausdruck haben, verbis lectis uti). – zu g., s. gesucht *no.* I, b.

gewahr werden, conspicere (erblicken). – sentire. observare (bemerken, dahinterkommen). – intelligere (einsehen). – die Feinde wurden ihn gewahr, in conspectum hostium venit.

Gewähr, fides (Sicherheit, das versichernde Wort). – auctoritas (die durch sein persönliches Ansehen gegebene Beglaubigung, Garantie, gegebenes Zeugniß ꝛc.). – auf seine G., isto auctore, intercessore (s. „Gewährleister" über auct. u. interc.). – G. leisten, fidem praestare: für Jmd. G. leisten, alqm praestare (für Jmd. stehen); alcjs periculum praestare (für Jmds. Gefahr od. Sicherheit stehen). – für etwas G. leisten (etw. gewährleisten), praestare alqd od. de alqa re, Jmdm., alci (für etwas stehen); alqd ad od. in se recipere. auch alqd fore recipere, Jmdm., alci. auch bl. alqd recipere (etwas auf sich nehmen); pro od. de alqa re cavere (Bürgschaft leisten, Caution leisten, Jmdm., alci); auctorem esse alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (Gewährsmann seyn); probare alqd (etw. erprobt finden lassen, zB. in hac causa suum officium ac diligentiam): Jmdm. für etwas G. leisten, alci praestare ab alqa re.

gewahren, s. gewahr werden.

gewähren, I) versprechen, versichern: spondere alci alqd. — II) für etwas stehen, s. „Gewähr leisten" unter „Gewähr". — III) bewilligen, erfüllen: praestare (leisten, was man zu thun übernommen hat od. schuldig ist, zB. jus hospitii). – concedere (zugestehen aus Gefälligkeit, zB. Jmdm. etwas ohne sein Nachsuchen und Bitten, alqd alci non petenti ac sine precatione). – alqd faciendi potestatem facere (Jmdm. die Möglichkeit, Erlaubniß zu etwas geben, gestatten, zB. eine Unterredung g., colloquendi secum pot. fac.). – die Bitte (das Gesuch) g., praestare quod rogatur; annuere (gewährend nicken, absol.): Jmdm. seine Bitte (sein Gesuch) g., alci petenti satisfacere od. non deesse: Jmdm. seine Bitte (sein Gesuch) nicht g., alcjs preces repudiare; alci petenti deesse od.

non satisfacere: der Himmel möge deine Bitten g.! deus tibi quaecumque preceris commoda det! dii tibi quaecumque preceris commoda dent! – dah. a) verschaffen: afferre (bringen, verschaffen). – facere, efficere (bewirken, verursachen). – habere (an sich tragen, mit sich bringen, zB. aditum navibus mediocrem, v. e. Orte). – Nutzen od. Vergnügen g., utilitatem od. voluptatem afferre; usui od. voluptati esse: dauerndes Vergnügen g., stabilitatem voluptatis habere. — b) Jmd. gewähren (ihm seinen Willen) lassen, alci indulgere.

Gewährleister, auctor (der durch sein persönl. Ansehen für etw. einsteht). – intercessor (der für die sichere Leistung eintritt; verb. isto auctore, intercessore). – confirmator (der Bewahrheiter, Bestätiger, zB. pecuniae). — **Gewährleistung,** auctoritas. – satisdatio (das sich Verbürgen bes. durch Stellung der Caution). – fidejussio (das Gutsagen). – ohne meine G., sine me auctore: mit meiner G., me auctore.

Gewahrsam, s. Gefängniß, Haft.

Gewährschaft, s. Gewähr.

Gewährsmann, auctor. – testis (Zeuge, auch uneig.). Vgl. „Gewährleister". – Jmd. als G. anführen, alqo auctore uti; alqo teste uti (auch contra alqm); alqm auctorem proferre (mündlich vorbringen).

Gewalt, I) überwiegende Macht; dann = Gewaltsamkeit, -thätigkeit: vis. – violentia (Gewaltsamkeit, Heftigkeit). – die G. der Götter, deûm numen: die G. der Beredsamkeit, vis eloquentiae od. dicendi. – mit G., vi (durch G.); per vim (auf dem Wege der Gewalt): sich mit G. einen Weg bahnen durch ꝛc., vim facere per m. Acc. (zB. per angustias, per castra): mit aller G., omni vi; summâ vi; omnium virium contentione. – mit G. oder in Güte, aut vi aut voluntate (zB. gentem adjungere). – G. anwenden, gebrauchen, vi agere; vi contendere; vim facere; vi grassari; bei etwas, per vim facere alqd: Jmdm. od. einer Sache G. anthun, alci vim facere; vim adhibere od. afferre alci und alci rei (zB. vim adh. veritati: u. vim aff. naturae); vim et manus inferre alci (Hand an Jmd. legen); violare alqm od. alqd (eine Rechtsverletzung begehen gegen ꝛc.): einem Mädchen, s. schänden *no.* II, b: sich G. anthun, manum od. mortem sibi inferre. suāpte manu se interficere (sich ermorden); naturae suae repugnare (gegen seine Natur u. Gewohnheit handeln); imperare sibi od. animo od. cupiditatibus suis (sich od. seinen Leidenschaften Zwang auflegen): bei etwas, frango ipse me cogoque alqd ferre toleranter (etwas mit Selbstüberwindung u. geduldig ertragen): sich G. anthun, um ꝛc., sibi imperare m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc. (sich den Zwang auflegen, zu ꝛc.): sich G. anthun, um nicht ꝛc., tormentum sibi injungere, ne etc. (mit Selbstüberwindung sich bestreben ꝛc.): der Sprache G. anthun beim Uebersetzen der Worte, violentius transferre verba quasi invita et recusantia. – G. geht vor Recht, jus vi obruitur potentiorque habetur prior; valentior infirmiori imponit manum: bei ihnen geht G. vor Recht, iis omne jus in viribus est; non ex jure, sed ferro rem expetunt. — II) Macht etwas auszuüben, a) übh.: potestas. – arbitrium. liberum arbitrium (freier Wille). – jus (Recht). – es steht etwas (zu thun) in meiner G., in mea manu od. in mea potestate est od. positum est; in mea potestate od. in me situm est. – G. über Leben u. Tod, potestas vitae necisque; vitae mortisque arbitrium: G. über Leben u. Tod haben, potestatem vitae necisque habere; vitae mortisque arbitrium alci datum est. – Jmdm. die G. nehmen, alci potestatem adimere. — b) freie Verfügung über Jmd. od. etw., Herrschaft: potestas (im Allg., und insbes. die ausübende Macht, Gewalt, die von einer mit der Jurisdiction begleiteten od. die Geschäfte eines Civilamtes verwaltenden Magistratsperson gehandhabt wird). – imperium (die ausübende Macht, die der Befehlshaber eines Heeres als solcher ausübt). – Ist es = Botmäßigkeit, s. d., von wo Vieles auch hieher gehört. – in Jmds. G. kommen, fallen, gerathen, in alcjs (zB. adversariorum) potestatem devenire; in alcjs (zB. hostis) manus incĭdere: in die G. des Mannes kommen, viro in manum convenire (v. der Ehefrau): Jmd. in seine G. bekommen, alqo potiri: Jmd. unter seiner G. haben, alqm in potestatem suam suscepisse (wie der Vater einen Sohn): Jmd. aus seiner G. entlassen, alqm ex potestate sua dimittere (übh.); alqm emancipare (aus der väterlichen G., einen Sohn, eine Tochter): aus der väterlichen G. entlassen werden, manu patris emitti: aus der väterlichen G. herausgeben, exire de potestate patris: das Volk war jetzt in der G. eines einzigen Menschen, plebes jam unius hominis erat. – unumschränkte G., potestas infinita; dominatio: die höchste G. bekommen, potiri rerum coepisse; summae imperii praeesse coepisse: die höchste G. haben, potiri rerum; summum imperium habere od. tenere; summam imperii tenere. summae imperii praeesse (bes. im Kriege als Oberbefehlshaber); auch summa potestas od. summa rerum est penes alqm. – Uneig., etwas in seiner G. haben, alqd in potestate sua habere (zB. verba: u. affectus); imperare alci rei (mäßigen, im Zaume halten, zB. cupiditatibus): seine Stimme in der G. haben, vocem suam moderari posse: die griechische Sprache in der G. haben, Graece luculenter scire. – sich in seiner G. haben, se habere in potestate. animum suum continere. sibi od. animo od. cupiditatibus suis imperare (moralisch); ingenium in sua potestate habere (geistig).

Gewalthaber, dominus; od. umschr. penes quem est omnis od. summa potestas; qui summam imperii tenet. – die Gewalthaber (Mächtigen im Staate), dynastae (*δυνάσται*); rein lat. potentiores; principes. — **Gewalthaberin,** domina. — **Gewaltherrschaft,** s. Tyrannei. — **Gewaltherrscher,** s. Tyrann.

gewaltig, validus. valens. viribus pollens. robustus (erstere = stark, um etwas auszurichten, rob., um etwas auszuhalten). – magnarum virium (von großen Kräften, zB. animalia). – magnus (groß, der Menge, dem Umfange u. der Stärke nach). – ingens (ungeheuer groß, -viel). – vehemens (heftig, auch v. Redner). – violentus (mit Ungestüm u. Heftigkeit). – potens (mächtig). – eine g. Menge, ingens od. incredibilis multitudo; magna vis (ein großer Schwarm): mit g. Stimme, magnā voce (zB. inclamare alqm). — *Adv.* vehementer. valde (heftig, sehr). – g. schreien, magnā voce clamare: g. irren, s. irren.

Gewaltmaßregel, vis (Gewalt, Gewaltstreich). – imperium saevum (grausamer Befehl eines Regierenden).

gewaltsam, violentiā factus (zB. exactiones

illicitae et violentiā factae). – ein g. Angriff, vis et impressio: ein g. Tod, quaesita od. arcessita mors: eines g. Todes sterben, manum sibi inferre (von eigener Hand); vis alci affertur (durch fremde): gewaltsame Mittel gebrauchen, g. verfahren, vim facere; vi agere; vi grassari (auch gegen Jmd., in alqm). — *Adv.* vi; per vim. – etwas g. ausführen, vi manuque conficere alqd: g. trennen, divellere ac distrahere. — **Gewaltsamkeit,** vis. – violentia (Heftigkeit, Ungestüm).

Gewaltschritt, Gewaltstreich, vis (Gewaltthat überhaupt). – vis potentioris. quae per vim potentioris eveniunt (Gewaltthat eines Mächtigen). – injuria potentioris (Unbilde eines Mächtigern). – dieser (erwähnte) G., bl. id. — **Gewaltthat,** s. Gewaltthätigkeit. — **gewaltthätig,** superbus (despotisch gesinnt u. handelnd, von Menschen). – eine g. Handlung, s. Gewaltstreich, Gewaltthätigkeit. — *Adv.* vi; per vim. – g. verfahren, vi agere; vim facere. — **Gewaltthätigkeit,** vis (Gewaltthat, Gewalt übh., zB. potentioris). – injuria (ungerechte Handlung, zB. potentioris). – superbia (despotischer Geist, der sich in Gewaltthätigkeiten aller Art äußert). – G. gegen Jmd., vis alci allata od. illata; injuria alci illata. – G. begehen, vim facere (an Jmd., alci); vi agere; vi grassari (an Jmd., in alqm).

Gewand, vestimentum (s. „Kleid" die Synon. u. Redensarten). – Gewänder (als Gewebe), auch textilia, ium, *n.* – Uneig., dem Alten ein neues G. geben, vetustis novitatem dare: sich in das G. der Tugend hüllen, virtute se involvere.

gewandt, agilis (beweglam, hurtig, von Menschen, deren Körper und Geiste). – velox (schnell in den Bewegungen, gewandt im Laufe, zB. vom Jäger). – facilis (dem es leicht von der Hand geht, geläufig, v. Redner ꝛc. u. dessen Talent [ingenium]). – versatilis ad omnia (leicht in jede Lage sich bequemend, zB. ingenium). – callidus (klug, einsichtsvoll, schlau in Folge gemachter Erfahrung). – sollers (geschickt, gewandt in Verarbeitung von Ideen, die man in einer Wissenschaft od. Kunst hat). – g. in etwas, exercitatus in alqa re (geübt); peritus alcjs rei (erfahren): ein g. Redner, orator verbis expeditus: ein g. Redner seyn, facile dicere; commode dicere (der Sachlage angemessen reden). — *Adv.* callide.

Gewandtheit, agilitas (die Beweglamkeit, Hurtigkeit, v. Pers. u. Dingen). – velocitas (Schnelligkeit in den Bewegungen, zB. venatoris). – versatile ad omnia ingenium (ein leicht sich in jede Lage bequemender Charakter). – ingenium facile (ein Talent, dem es leicht von der Hand geht). – sollertia (die ganze od. vollkommene Fertigkeit, Gewandtheit in einer Kunst). – exercitatio (Geübtheit). – calliditas (Klugheit, Einsicht, Schlauheit in Folge der Erfahrung). – ars. artificium (die Kunstgeschicklichkeit, die sich bei etw. zeigt). – G. des Vortrags, eloquendi facultas.

gewarten, s. gewärtig.

gewärtig, a) erwartend od. zu erwarten habend: paratus ad alqd (bereit für ꝛc., zB. ad omnem eventum). – einer Sache nicht gew. (sich nicht versehend), imprudens alcjs rei. – etwas od. einer Sache gew. seyn (etw. gewärtigen, zu gewarten, zu gewärtigen haben), exspectare alqd (erwarten od. zu erwarten haben übh.); sperare alqd (zu hoffen haben); timere alqd (zu befürchten haben). – man ist einer Sache gew. (man hat etw. od. es steht zu gewarten, zu gewärtigen), alqd in exspectatione est (es steht zu erwarten); alqd instat od. imminet (es droht zu kommen); alqd futurum videtur (es scheint eintreten zu wollen, zB. identidem jam in urbem futurus videbatur impetus). — b) als Dienender bereit stehend: paratus ad alqd (bereit stehend). – intentus ad alqd (gespannt wartend auf ꝛc.); verb. paratus et intentus ad alqd. – des Zeichens u. Winkes des Feldherrn g., ad signum et nutum ducis intentus (zB. agmen): jedes Befehles g., paratus et intentus ad omne imperium: des Befehles, Winkes g. seyn, praesto esse; paratum et intentum esse (zB. omnibus momentis): des Befehles, Winkes Jmds. g. seyn, alci praestolari; praesto esse, si quid imperet; ad omnia, quae velit, praesto esse.

gewärtigen, s. gewärtig (seyn).

Gewäsch, s. Geschwätz.

Gewässer, aquae. – undae (Wellen). – fluctus (Fluthen). – amnis (Strom). – ein wildes G., torrens.

Gewebe, textura (Art, wie etwas gewebt ist). – textum, Plur. auch textilia, ium, *n.* (das Gewebte). – tela (die Fäden des Gewebes, das Gewebte auf dem Webstuhle; übtr., aranearum). – pictura textilis (G. als Gemälde). – Uneig., ein G. von Lügen, mera mendacia, orum, *n.*

Gewehr, arma, orum, *n.* (Waffen übh., und insbesondere Schutzwaffen). – tela, orum, *n.* (Waffen zum Angriff, Trutzwaffen). – *sclopetum (Schießgewehr, Flinte). – Gewehre, ferramenta, orum, *n.* (als eiserne Waffen). – mit dem G. umgehen, arma tractare: unter das G. treten, arma capere (zB. raptim); se armare coepisse; ad arma concurrere (von Mehreren): die Soldaten unter das G. treten lassen, milites arma capere jubere; milites ad arma vocare; ad arma conclamare (indem man Allarm blasen läßt): unter dem G. stehen, in armis esse: die Soldaten unter dem G. bleiben lassen, milites in armis tenere: das G. strecken (in Folge einer Capitulation ꝛc.), arma projicere; arma tradere (die Waffen übergeben); arma ponere (übh. die Waffen niederlegen): das G. wegwerfen, arma abjicere.

Gewehrfabrik, s. Waffenfabrik.

Geweihe, cornua, uum, *n.* – ein G. mit vielen Enden, cornua ramosa: das G. abwerfen, cornua jacĕre.

Gewerbe, ars. artificium (als Betrieb einer Kunst, eines Handwerkes). – ars sordida. artificium sordidum (als niedriges Handwerk, im Ggstz. zu einer ars liberalis, einer edlen, freien Kunst). – quaestus (als Erwerb). – ein G. treiben, in sordida arte versari; quaestum colere: ein G. mit etwas treiben, quaestum facere od. rem quaerere alqā re (übh. mit etw. Gewinn zu machen suchen); vendere od. venditare alqd (einen Handel treiben mit etwas); exercere od. factitare alqd (sich mit etwas als Erwerbszweig beschäftigen, aus etw. ein G. machen, zB. accusationem ex.: u. accusationes od. delationes fact.). – aus dem Lügen ein G. machen, cibum quaestumque ex mendaciis captare.

Gewerbfleiß, industria. – **gewerblos,** *sine mercede et quaestu. — **Gewerblosigkeit,** *nulla merces, nullus quaestus (zus.). — **Gewerbsmann,** qui in arte sordida versatur (im Ggstz. des Gelehrten ꝛc.). – qui quaestum colit (der ein Geschäft treibt, um Profit zu machen). — **Gewerbthätig-**

keit, industria. — **gewerbtreibend,** opifex. – der Gewerbtreibende, s. Handwerker.

Gewerk, s. Zunft.

gewesen, durch ex m. Abl., zB. gew. Consul, ex consule.

Gewicht, I) Maß od. Verhältniß der Schwere, auch die Schwere selbst, a) eig.: pondus. – von schwerem G., grandi pondere: ein Pfund an G. (habend), libram pondo (sc. valens): 1000 Pfund Gold an G., mille (sc. libras) pondo auri: ein Silberdenar an G., pondus argentei denarii. — b) uneig., Wichtigkeit, Erheblichkeit: pondus (zB. verborum: u. verba sine pondere). – momentum (was den Ausschlag giebt). – auctoritas (persönliches Ansehen, persönlicher Einfluß). – vis. gravitas (Wichtigkeit, Macht u. Stärke). – ein Mann von großem G., homo, in quo summa auctoritas est atque amplitudo (als Staatsmann); homo gravis (auf den man übh. viel giebt): G. haben, aliquo numero atque honore esse (in ziemlichem Range u. Ansehen stehen, v. Pers.): bei Jmd. G. haben, pondus od. aliquid ponderis habere apud alqm (v. Dingen); aliquo loco et numero esse apud alqm. numerum obtinere apud alqm (v. Pers.): großes G. haben bei Jmd., magnum pondus habere od. maximi ponderis esse apud alqm (v. Dingen); multum auctoritate valere od. posse apud alqm (v. Pers.): mehr G. hat bei mir Cicero's Meinung, potior est apud me Ciceronis sententia: kein G. haben, nullius ponderis od. momenti esse. ponderis nihil habere (v. Dingen); tenui od. nullā auctoritate esse (v. Pers.): G. auf etwas legen, vim tribuere alci rei: einer Sache G. geben, alci rei pondus afferre. — II) ein Körper von gewisser Schwere: pondus (übh. und bes. das in die Wagschale gelegte). – röm. Gewicht, Romana pondera: falsches G., pondera falsa (als gefälschtes G.); pondera iniqua (als unrechtes G.; nehmen, adhibere): gestempeltes, richtiges G., pondus publice probatum (JCt.): nach dem G. kaufen od. verkaufen, pondere emere od. vendere.

gewichtig, gravis (eig. u. uneig., Ggstz. levis). – non parvae auctoritatis (von nicht geringem Ansehen, zB. alte Schriftsteller). – g. Beispiel Jmds., auctoritas: g. Persönlichkeit, gravitas: g. Worte u. Gedanken, gravitas verborum sententiarumque. — **Gewichtigkeit,** gravitas. – auctoritas (persönliches Ansehen, persönl. Gewicht).

gewichtlos, sine pondere (eig. u. uneig.). – g. seyn, s. „kein Gewicht haben" unter „Gewicht *no.* I, b". — **gewichtvoll,** s. gewichtig.

gewiegt, s. geübt.

gewillet seyn, s. gedenken *no.* IV.

Gewimmel, turba (unordentlicher, wirrer Haufe). – multitudo (Menge übh.). – vis (Schwarm Thiere 2c.).

Gewimmer, vagitus (kleiner Kinder od. sehr kranker Personen). – quiritatus (klägliches Geschrei, Gewinsel). – gemitus (das seufzende G., zB. caesorum).

Gewinde, v. Blumen, s. Blumengehänge.

Gewinn, lucrum (im Allg., Ggstz. damnum; im übeln Sinne = elender, schnöder Gewinn). – quaestus (der bei jedem Geschäft beabsichtigte Profit; im übeln Sinne = elender, schnöder Gewinn). – commodum (jeder Vortheil, er bestehe, worin er wolle, Ggstz. incommodum). – emolumentum (derjenige Vortheil, der als Folge irgend einer freiwilligen od. verlangten Leistung betrachtet wird, Ggstz. detrimentum, d. i. Abbruch, Einbuße). – compendium (der Vortheil, der in einer Ersparung, Erübrigung besteht, zB. Gew. im Würfelspiel, ex lusu aleae compendium). – fructus (eig. der Ertrag, den etwas, zB. ein Grundstück, abwirft; dann übh. jeder Nutzen, jede Frucht unserer Bestrebungen, auch wissenschaftlicher). – praeda. praedae (eig. die Beute im Kriege; dann übh. jeder Gewinn od. Vortheil, den man als eine Art von Beute betrachten kann). – pecunia (Geld als Gewinn, der Geldgewinn). – praemium (der G. als Ehrenpreis u. Belohnung). – ein kleiner G., lucellum; od. aliquid lucelli (zB. dare alci): reichlicher G. aus etw., fructus uberrimus ex alqa re. – des G. wegen (halber), lucri causā od. gratiā; lucri faciendi causā; quaestus causā; sui quaestus et commodi causa; pecuniae causā (zB. omnia facere). – G. haben od. ziehen, lucrum od. quaestum facere: keinen G. haben bei etw., nullum quaestum facere in alqa re: großen G. haben od. ziehen, magnos quaestus praedasque facere; von Jmd., magnas praedas facere ab alqo: G. ziehen von od. aus 2c., lucrari ex alqa re; quaestui habere alqd: nicht genug G. machen od. ziehen können, nullo satiari lucro: G. bringen, lucrum ferre od. apportare; pecuniam afferre: Jmdm. G. bringen, alci esse quaestui: G. nehmen, lucrum facere, an etwas, ex alqa re: etwas für G. halten, achten, in lucro ponere; putare esse de lucro. – einen G. (Preis) aussetzen, praemium proponere: den G. erhalten, praemium auferre.

gewinnbringend, lucrosus (vortheilhaft übh.). – quaestuosus. qui, quae, quod quaestui esse (was Profit gewährt, zB. ein Handel, mercatura). – fructuosus (was unsere Mühe nicht unbelohnt läßt, nicht ohne Frucht bleibt, zB. Ackerbau, aratio).

gewinnen, lucrari, lucrificare alqd (übh. etw. profitiren, ersteres auch im Würfelspiele; beide in weit. Bed. = erlangen übh.). – proficere alqd (vor sich bringen, sowohl in mercantiler, als anderer Hinsicht). – invenire (zu etw. kommen, zB. magnam pecuniam bono modo [auf rechtliche Weise]: u. laudem). – reperire (ausfindig machen, finden, zB. salutem sibi: u. nomen ex inventore). – parare. comparare (herbeischaffen). – consequi, assequi alqd (erlangen übh.). – vincere alqd od. absol. (siegen, den Sieg davontragen, die Oberhand gewinnen, sowohl im Wettspiel, Wettlauf, als im Spiele, im Processe u. dgl., zB. vicisse L milia nummûm). – tollere (wegnehmen, bekommen, im Spiele, zB. denarios universos). – nichts g., nihil proficere: viel g., multum lucri auferre; magnum lucrum od. quaestum facere: niemals habe er mehr im Spiele (Würfelspiele) gewonnen, numquam se prosperiore aleā usum esse. – Sprüchw., wie gewonnen, so zerronnen, male parta male dilabuntur (Poëta bei Cic. Phil. 2, 27, 65).

10 Medimnen Getreide gewinnen von einem Morgen Landes, decem medimna arare ex jugero: soviel Getreide gewannen sie durch angestrengte Arbeit, tantum labore suo frumenti exarabant: Erz g., aes effodere: das Eisen aus den Tiefen der Erde g., ferrum e terrae cavernis elicere.

an etw. gewinnen, a) Profit machen: quaestum facere in alqa re. – nichts an etw. g., nullum quaestum facere in alqa re. — b) zunehmen: acquirere alqd od. ad alqd (hinzuerwerben zu 2c., zB.

plus acquisisti dignitatis, quam amisisti rei familiaris: u. tu dubitas de possessione detrahere, acquirere ad fidem [an Credit]). – crescere, augeri alqā re (wachſen, zunehmen an ꝛc., zB. gratiā, dignitate, honore, fortunā).

einen Ort ꝛc. gewinnen, a) = erobern: alqm locum capere. – potiri alqm locum od. alqo loco (ſich bemächtigen). — b) = erreichen *no.* II, 3, w. ſ.

die Schlacht, ein Treffen, den Sieg gewinnen, superiorem discedere; in proelio od. in pugna vincere: über den Feind, hostem vincere proelio; victoriam ex hoste ferre: der Feind hat (die Schlacht ꝛc.) gewonnen, hostis vicit od. victor evasit. – eine Sache (Rechtsſache) gewonnen geben, causā cedere: den Preis (Siegespreis) g., praemium auferre.

es über ſich gewinnen, zu ꝛc., od. daß ꝛc., in animum inducere mit folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (es übers Herz bringen); audere mit folg. Infinit. (den Muth haben zu ꝛc.). – ich gewinne es gern über mich, zu ꝛc. od. daß ich ꝛc., libenter facio, ut etc.: ich gewinne es ungern über mich, zu ꝛc. od. daß ich ꝛc., invitus facio, ut etc.; gravor m. Infinit. – es nicht über ſich gewinnen können, zu ꝛc. od. daß ꝛc., a se od. ab animo impetrare non posse, ut etc. (es nicht von ſich erlangen können); in animum inducere non posse, ut etc. (es nicht übers Herz bringen können); sibi imperare non posse, ut etc. (ſich den Zwang nicht anthun können); pati non posse, ut etc. (es nicht dulden können).

die Herzen gewinnen, animos sibi conciliare: die Herzen durch etwas für ſich zu g. ſuchen, alqā re hominum (plebis etc.) animos ad benevolentiam allicere: die Herzen für Jmd. g., animos (hominum, plebis etc.) conciliare ad benevolentiam erga alqm.

Jmd. (für ſich) gewinnen, alqm od. alcjs animum conciliare (ſich Jmd. verbinden, ſich u. ſeiner Sache geneigt machen, zB. pecuniā, donis, pollicitationibus: u. conc. sibi judicem od. sibi judicis animum). – alqm od. alcjs animum od. mentem allicere (gleichſ. anlocken, an ſich ziehen, zB. dicendo mentes). – alqm in suas partes ducere od. trahere (auf ſeine Partei ziehen). – alqm ad studium sui perducere (Jmd. ſich ergeben machen). – alcjs gratiam consequi (Jmds. Wohlwollen u. Gunſt erlangen). – alqm ad causam suam perducere (Jmd. zu ſeiner Sache hinüberziehen, durch Geſchenke, donis). – alqm ad sententiam suam perducere (Jmd. zu ſeiner Meinung hinüberziehen, für ſeine Meinung gewinnen). – Jmd. durch Geld g., daß er etwas thut od unterläßt, ſ. beſtechen: Jmd. (durch Unterredung) dafür g., daß er ꝛc., alci id persuadere, ut etc.: Jmd. zu g. ſuchen, alqm od. alcjs animum tentare, zu etwas, ad alqd (gleichſ. verſuchsweiſe einen Angriff auf Jmds. Gemüth machen, zB. pecuniā, promissis et minis); alqm od. alcjs animum sollicitare, zu etwas, ad alqd (aufregen, zu reizen ſuchen, zB. pecunia od. pretio: u. spe libertatis); alqm aggredi (ſich an Jmd. machen u. für ſich zu g. ſuchen, zB. variis artibus). – gewinnend (die Gemüther), ſ. anziehend *no.* b.

Gewinner, victor. — **gewinnlos,** non quaestuosus (profitlos, zB. mercatura). – non fructuosus (fruchtlos, zB. militia). — **gewinnreich,** ſ. gewinnbringend.

Gewinnſt, ſ. Gewinn.

Gewinnſucht, lucri od. quaestus studium. – cupido augendi pecuniam (Begierde, ſein Geld zu vermehren). – avaritia (Habſucht). – niedrige G., sordes: aus G., lucri causā od. gratiā; lucri faciendi causā; quaestus causā; pecuniae causā (des Geldes wegen); spe mercedis adductus (von der Hoffnung auf einen Lohn geleitet): etwas aus G. thun, alqd gerere quaestus aut commodi causā: alles aus G. thun, omnia ad lucrum revocare; omnia pecuniae causā facere.

gewinnſüchtig, captator lucri (der nach Gewinn angelt). – quaestuosus. qui quaestui servit (erwerbſüchtig). – avarus (habſüchtig). – sordidus (von niedriger Gewinnſucht u. ſchmutzigem Geiz beſeelt). – im Jhg. auch avidus u. cupidus, zB. allzu g., paulo cupidior. – in g. Abſicht, ſ. (aus) Gewinnſucht: g. ſeyn, quaestui servire od. deditum esse (übh.); emendi aut vendendi quaestu et lucro duci (Handel u. Wandel treiben des Gewinnes wegen): etwas zu g. Abſichten (Zwecken) gebrauchen, mißbrauchen, ad quaestum uti alqā re (zB. potestate suā).

Gewinſel, ſ. Winſeln (das). [niſſe).

Gewirr, turba. – tricae (verworrene Verhältniſſe).

gewiß, I) *Adj.*: 1) feſt, ſicher, zuverläſſig: certus (beſtimmt, zuverläſſig). – firmus (feſt, zuverläſſig). – stabilis (wer od. was nicht wankt od. weicht; dann = unwandelbar, ſtandhaft: alle v. Dingen u. Perſ.). – fidus (worauf man ſich verlaſſen kann, zuverläſſig, ſicher, v. Perſ. u. Dingen, zB. Romanis pax fida cum Porsenna fuit). – praesens (ſchnell wirkend, ſchnell erfolgend, zB. Arzneimittel, Tod ꝛc.). – exploratus (ausgemacht, keinem Zweifel mehr unterworfen, zB. Sieg). – status (feſtgeſetzt, keiner Veränderung unterworfen, zB. Einkommen, reditus). – ein g. Freund, amicus certus, fidus, firmus et stabilis: uns allen iſt der Tod g., mors nos omnes manet: es iſt bei mir g. (d. i. feſt beſchloſſen), certum est mihi; certum est deliberatumque; stat od. est sententia; stat mihi; auch bl. stat; statutum habeo, alle m. folg. Infinit.: ſeiner Sache g. ſeyn, rem exploratam habere (etwas g. wiſſen): um ſeiner Sache gewiß zu ſeyn (ſchickte er einen Kundſchafter ab ꝛc.), ut hac de re certior fieret etc.: ohne ſeiner Sache g. zu ſeyn, sine certa re.

2) irgend einer, wenn man im Allgemeinen eine Beſtimmung angeben will, welche nicht näher bezeichnet wird: quidam (τις, ſteht überall da, wo man einen beſtimmten Gegenſtand im Allgemeinen andeuten will, deſſen Namen ꝛc. man nicht angeben kann od. will). – certus (unſer „namhaft" ſteht da, wo der Redende od. Schreibende den beſtimmten Gegenſtand aus erheblichen Gründen nicht näher bezeichnen will). – nescio qui od. nescio quis (ein gewiſſer, ich weiß ſelbſt nicht welcher, deutet an, daß der Redende den damit bezeichneten Gegenſtand ſelbſt nicht genau beſtimmen kann, oft auch mit verächtlichem Nebenbegr.).

II) *Adv.*: 1) beſtimmt, ohne Zweifel: certo (mit Entſchiedenheit, mit Beſtimmtheit, giebt an, daß der Redende mit ſeinem Urtheil völlig im Reinen iſt). – liquido (klar, bezeichnet, daß das, was man behauptet ꝛc., als völlig ausgemacht gilt, vor Augen liegt, zB. dicere [ſagen, behaupten]: u. discere [erfahren] ab alqo). – haud dubie. sine ulla dubitatione (ohne Zweifel, ganz gewiß, um die Behauptung, das Urtheil des Redenden als keinem Zweifel unterworfen zu bezeichnen). – pro-

fecto (fürwahr, in der That, dient zur Betheuerung einer Thatsache). – vero (in Wahrheit, bekräftigt den ausgesprochenen Gedanken). – sane (gewiß, weil es bei gesundem Verstande nicht anders gedacht werden kann; dah. sane non = gewiß keineswegs, zB. res sane non recondita, gewiß sehr klare). – utique (schlechterdings, gewiß, um jede beliebige Aussage mit Zuversicht zu bekräftigen, zB. res utique inexpertis horrenda). – nimirum (laß dich nicht wundern, natürlich, gewiß, um eine Aussage als offenbar keines Beweises bedürftig darzustellen, zB. nimirum recte, d. i. gewiß richtig, nämlich: ist diese Behauptung). – saltem (wenigstens, wenn man von dem Höheren zu dem Geringeren herabsteigt, zur Beschränkung eines einzelnen Begriffes). – ferme (gewiß, ich wollte wetten ꝛc., bei Zahlen, wie wenn wir sagen: es waren gewiß dreißig). – wenn nicht ... doch gewiß, si non ... at saltem; si non ... certe. – etwas g. wissen, certo (pro certo) scire; pro explorato habere alqd; exploratum habeo alqd od. mihi est alqd: ganz g. wissen, satis pro certo scire: man weiß g., inter omnes constat od. bl. constat (es steht als ausgemachte Sache fest): das Gerücht meldete, daß ꝛc. ... Niemand wußte es g., fama nunciabat ... auctor erat nemo. – man glaubt gewiß, pro certo creditur: ich glaube g., daß ꝛc., persuasum est mihi od. persuasi mihi.

2) restringirend bekräftigend (= sicher, auf jeden Fall): a) übh. (auch als Antwort): certe. – ganz g., certe quidem od. quidem certe. — b) ironisch, um anzuzeigen, daß man an etwas zweifelt: certe; quidem certe, zB. diesem gewiß vertraust du dein Leben an? huic quidem certe vitam tuam committis?

Gewissen, a) eig.: conscientia virtutis et vitiorum. conscientia factorum. conscientia animi od. mentis (das Bewußtseyn recht od. unrecht gehandelt zu haben). – religio (Bedenklichkeit, Gewissensscrupel; auch Gewissenhaftigkeit, s. d.). – fides (die Gewissenhaftigkeit). – ein gutes G., conscientia bona od. recta; gew. conscientia pulcherrimi facti; conscientia honeste recteque factorum; conscientia optimorum consiliorum; conscientia rectae voluntatis; conscientia optimae mentis; mens bene sibi conscia: ein sehr gutes G., conscientia optima: ein gutes G. haben, nullius culpae sibi conscium esse: ein böses G., conscientia mala; gew. conscientia peccatorum od. maleficiorum od. scelerum; auch mens male sibi conscia; animus sibi conscius; im Zshg. auch bl. conscientia: ein böses G. haben, conscientiā morderi. – mit gutem G., pie (ohne das Pflichtgefühl zu verletzen, zB. bellum indicere posse); salvā fide; salvo officio; bonā mente od. bono animo; auch liquido (mit völliger Gewißheit, ohne Bedenken, zB. dicere, affirmare, jurare): ich schwöre mit gutem G., ex animi sententia juro: das G. schlägt od. foltert Jmd., conscientiā mordetur alqs; conscientia animi stimulat od. terret alqm; alqm conscientiae maleficiorum suorum stimulant: das nagende G., angor conscientiae fraudisque cruciatus. – ein Mensch ohne G., homo sine ulla religione ac fide: kein G. haben, sine ulla religione ac fide esse: ich mache mir ein G. daraus, etw. zu thun, religio mihi est; subit animum religio, beide mit folg. Infinit.: er macht sich kein G. daraus, etw. zu thun, religio ei non est mit folg. quo minus; non habet religioni mit folg. Infinit.: es nicht über sein G. bringen können, d. i. es nicht über sich gewinnen können, s. gewinnen: Jmdm. ins G. reden, alqm graviter monere. — b) meton.; zB. ängstliche Gewissen (= Leute von ängstl. G.), religiosiores homines od. animi.

gewissenhaft, religiosus. – sanctus (untadelhaft, höchst rechtlich); verb. sanctus et religiosus. – severus (streng Recht u. Gerechtigkeit übend). – justus (gerecht verfahrend übh.). – pius (nach Pflichtgefühl handelnd od. gethan, Superl. maxime pius). – verus (wahrhaft, redlich, zB. verissimus judex). – diligens (sorgfältig, genau, pünktlich, zB. Lehrer, Maler, Arzt). – g. Treue, sancta fides; religio et fides (zB. testimoniorum): g. Erfüllung der Pflicht, religio officii: auf das Gewissenhafteste, summā fide (zB. omnia praebere); optimā fide (zB. alci alqd annumerare); sanctissime (zB. tueri religiones publicas); religiosissime (mit größter Frömmigkeit, zB. deos colere). – bei etwas g. seyn, verfahren, religionem adhibere alci rei. — *Adv.* religiose; sancte; severe; pie; diligenter (genau, pünktlich).

Gewissenhaftigkeit, religio (G. gegen Gott u. die Götter u. gegen alles, was dieselben betrifft, zB. des Richters, der seinem Eide getreu richtet ꝛc.). – sanctitas (untadelhafte Rechtlichkeit). – severitas (Strenge in Handhabung des Rechts u. der Gerechtigkeit ohne Ansehen der Person). – justitia (Gerechtigkeitsliebe u. Billigkeit). – fides (Treue u. Ehrlichkeit übh., mit denen Jmd. zu Werke geht); verb. religio ac fides. – pudor (moralisches Gefühl, strenge Moralität). – pietas (Pflichtgefühl). – veritas (Wahrhaftigkeit, Redlichkeit). – diligentia (Genauigkeit, Pünktlichkeit übh., zB. des Lehrers).

gewissenlos, minime religiosus, in etw., in alqa re (zB. natio in testimoniis dicendis). – a religione remotus (zB. testis). – sine religione. – ein g. Mensch, homo sine ulla religione ac fide; homo perfidus (ein treuloser). – g. seyn, sine ulla religione ac fide esse: g. handeln, fidem exuere; perfidiose facere; bei etwas, perfide gerere alqd.

Gewissenlosigkeit, nulla religio. – perfidia (Treulosigkeit). – perfidiose factum (treulose Handlung).

Gewissensangst, conscientiae angor od. sollicitudo. – G. fühlen, empfinden, angore conscientiae et sollicitudine agitari, vexari; conscientiā animi excruciari (im hohen Grade): G. bekommen, peccatorum ex conscientia timor alci exoritur.

Gewissensbisse, angor conscientiae fraudisque cruciatus. – peccati dolor (schmerzvolles Gefühl der Sünde). – G. fühlen, conscientiā (peccatorum) morderi; conscientiā animi excruciari; cruciari conscientiā scelerum suorum: vor G. nicht schlafen können, conscientiā obstrepente dormire non posse.

Gewissensfreiheit, *liberum de rebus divinis judicium. — **Gewissensruhe,** animi pax od. tranquillitas. — **Gewissenssache,** religio, zB. man hält es für eine G., zu ꝛc., religio est m. folg. Infinit.: etwas zur G. machen, alqd in religionem trahere. — **Gewissensscrupel,** religio. – sich aus etw. einen G. machen, alqd religioni habere; alqd in religionem trahere.

gewissermaßen, s. Maße.

Gewißheit, firmitas (Festigkeit, Zuverlässigkeit). – stabilitas (Unwandelbarkeit). – certa fides

(entschiedene Glaubwürdigkeit). – fides (Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit, zB. tuendae pacis, die objective G. der Erhaltung des Friedens). – veritas (Wahrheit, zB. einer Aussage). – res certa (entschiedene Sache). – die sichere, volle G., certa fides; veritas ad liquidum explorata: mit G., certo (zB. scire): G. haben, certum od. exploratum od. compertum habere: ich habe volle G., mihi exploratissimum od. persuasissimum est: keine G. haben, certum nescire: etwas zur G. bringen, ad certum redigere alqd; vincere m. folg. Accus. u. Infinit. (schlagend beweisen, bis zur Gewißheit erweisen): Jmdm. G. von etwas geben, alqm certiorem facere de alqa re: G. über etwas erhalten, certiorem fieri alcjs rei od. de alqa re.

gewißlich, s. gewiß *no.* II.

Gewitter, tonitrua ac od. et fulgura, *n. pl.* (Donner u. Blitze) od. tempestas cum magno fragore tonitribusque coorta od. caelo dejecta (Unwetter mit Donner u. Blitzen); auch bl. tonitrua (*n. pl.* Donner) od. tempestas (Unwetter). – es entsteht ein G., zieht sich ein G. zusammen, cooritur tempestas cum magno fragore tonitribusque: es entstand plötzlich ein großes G., magna subito tempestas coorta est: das G. vorübergehen lassen, transitum tempestatis exspectare (auch bildl.).

Gewitterfurcht, haben, tonitrua ac fulgura expavescere. — **Gewitterschaden**, calamitas. — **Gewitterwolke**, nubes (auch im Bilde, s. Justin. 29, 3, 1: videre se ait consurgentem in Italia nubem illam trucis et cruenti belli).

gewogen, Jmdm. seyn, alci esse propitium (v. Göttern, selten von Menschen, u. zwar dann v. Höheren gegen Niedere). – alci favere (Jmd. begünstigen, bes. im politischen Sinne). – alci cupere od. bene cupere. alci bene velle (Jmd. wohlwollen). – alcjs esse studiosum (sich zu Jmd. od. Jmds. Partei hinneigen). – Jmdm. nicht gewogen seyn, alci male velle. alci nolle (Jmdm. nicht wohlwollen); ab alqo animo esse averso od. alieno (Jmdm. abgeneigt seyn). – Jmdm. herzlich g. seyn, ex animo bene velle alci: es ist mir Jmd. sehr g., multum gratiā valeo apud alqm: es wird mir Jmd. g., alcjs gratiam consequor: sich Jmd. g. machen, alqm propitium sibi facere; alcjs benevolentiam sibi conciliare od. sibi colligere; alqm ad studium sui perducere: Jmd. Einem g. machen, animum alcjs (zB. animos plebis) conciliare ad benevolentiam erga alqm. — **Gewogenheit**, benevolentia (Wohlwollen). – favor (Gunst). – studium (Neigung zu Jmd.). – propensa erga alqm benignitas (Güte, die Einer für Jmd. an den Tag legt). – Jmds. G. sich erwerben, alcjs benevolentiam sibi conciliare od. sibi colligere: Jmdm. seine G. bezeigen, alci benevolentiam praestare.

gewohnen, s. „gewohnt werden" unter „gewohnt".

gewöhnen, Jmd. (**daran**), zu ꝛc. od. daß er ꝛc., daß er nicht ꝛc., consuefacere alqm m. folg. Infinit. od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctiv; alqm assuefacere m. Infinit. – Jmd. **an** etwas **gewöhnen**, alqm assuefacere alqā re. – alci afferre consuetudinem mit Genit. Gerundii (zB. serviendi). – an etwas gewöhnt seyn, durch die Perfecta consuevisse, assuevisse, didicisse m. Infinit. (s. im Folg.). — **sich gewöhnen**, consuescere od. assuescere, entweder mit folg. Infinit. (bes. wenn im Deutschen „zu ꝛc." folgt), od. mit Abl., od. ad alqm od. alqd, ass. auch mit in alqd (wenn „an ꝛc." folgt). – se assuefacere alqā re. – assuescere pati alqd (gewohnt werden etw. zu ertragen, zB. claram lucem). – discere alqd od. m. folg. Infinit. (lernen, zB. deteriora: u. mori [an den Tod]: u. didici esse infelix, ich habe mich od. ich bin an das Unglück gewöhnt). – sich durch lange Uebung an etw. g., magnā exercitatione animum durare, ut patiatur alqd (durch lange Uebung das Gemüth abhärten, damit es etw. ertragen lerne, zB. conspectum accessumque mortis). – sich an die Menschen g., assuescere ad homines; assuescere non reformidare homines: sich aneinander gewöhnt haben, consuesse esse una (auch v. Thieren): sich daran g., sich so g., daß man ꝛc., in eam se consuetudinem adducere, ut etc. — **an** etwas **gewöhnt**, assuefactus od. assuetus alqā re. – an etw. nicht gewöhnt, s. (einer Sache) ungewohnt.

Gewohnheit, consuetudo. – mos. institutum (Sitte, Herkommen). – eine üble G., consuetudo mala; mos pravus. – die G. zu sündigen, consuetudo peccandi. – nach meiner G., pro mea consuetudine; (ex) instituto meo; ut facere consuevi; ut institui: gegen od. wider (meine ꝛc.) G., praeter od. contra consuetudinem; contra morem consuetudinemque; insuetus (ungewohnt, zB. laboro): gegen (wider) Jmds. G., praeter od. contra consuetudinem alcjs: aus G., quod ita assueverat od. consueverat: aus verkehrter G., propter depravationem consuetudinis: es ist G. der Griechen ꝛc., est consuetudo od. mos Graecorum, „zu ꝛc." od. „daß ꝛc." m. folg. Infin. od. mit ut etc.; est Graecae consuetudinis od. moris Graeci, „daß ꝛc.", ut etc.: es ist nicht meine G., zu ꝛc., non est meae consuetudinis mit folg. Infin.: es ist bei uns G., est usu receptum; est institutum: wie es die G. mit sich bringt, ut consuetudo fert: die G. od. es in der G. haben, zu ꝛc., mihi est mos m. folg. Genit. Gerundii (zB. quibus peractis mos iis discedendi fuit); assuevisse (sich gewöhnt haben) od. solere (pflegen) mit folg. Infinit.: die frühere, alte G. wieder annehmen, in pristinam consuetudinem redire: zur G. werden, in consuetudinem redire: zur G. werden, in consuetudinem od. in morem venire: es wird mir etw. zur G., in consuetudinem alcjs rei venio; mihi alqd in consuetudinem vertit: es wird Jmdm. zur G., zu ꝛc., alqs in eam consuetudinem venit od. in eam se consuetudinem adducit, ut etc.: seine Gewohnheiten beibehalten, bei seinen G. bleiben, consuetudinem suam od. institutum suum tenere: von einer G. (Sitte) abgehen, e. G. ablegen, aufgeben, a consuetudine recedere; allmählich, consuetudinem sensim minuere: von seiner vorigen G. abgehen, a pristina consuetudine deflectere: Jmd. von einer G. abbringen, alci consuetudinem alcjs rei (zB. obtrectandi) adimere, detrahere: eine alte G. wieder einführen, veterem consuetudinem referre. – eine Sache kommt aus der G., res obsolescit. – Sprüchw., G. wird zur anderen Natur, consuetudine quasi altera quaedam natura efficitur (Cic. de fin. 5, 25, 74); vetus consuetudo obtinet vim naturae (Cic. de inv. 1, 2, 3): die G. recht zu handeln ist mir zur andern Natur geworden, mihi bene facere ex consuetudine in naturam vertit (Sall. Jug. 85, 4).

Gewohnheitsrecht, jus consuetudinis (das

Recht, welches durch Gewohnheit entstanden ist). – consuetudo (die Gewohnheit als giltiges Recht).

gewöhnlich, tralaticius (hergebracht u. deshalb gewöhnlich). – usitatus (üblich). – tritus (durch öfteren Gebrauch Jedem geläufig od. bekannt). – pervulgatus (allgemein verbreitet). – vulgaris. quotidianus (gemein, alltäglich). – communis (allgemein üblich ꝛc. u. deshalb ohne sonderlichen Werth). – mediocris (von gewöhnlicher Art, nicht sonderlich, zB. amicitia). – mein, dein, sein g., bl. meus, tuus, suus (zB. mit seiner g. Tapferkeit u. seinem g. Glück, usus virtute fortunāque suā). – dieses ist kein g., sondern ein philosophisches Wort, hoc non est vulgi verbum, sed philosophorum: einen Brief in g. Ausdrücken abfassen, epistolam quotidianis verbis texere. – das g. Leben, vita quotidiana: Sprache des g. Lebens, genus sermonis usitatum. – ein g. Mensch, homo plebejus od. bl. plebejus (ein gewöhnlicher Bürger ohne Amt u. Würde); unus e od. de multis (Einer aus dem großen Haufen, Einer, wie es Viele giebt); homo mediocris. ingenium mediocre (ein g. Kopf, ein Mensch von gewöhnlichen Anlagen): ein ganz g. Mensch, homunculus unus e multis. – auf g. Art, nach g. Weise, usitato more; tralaticio more; (ex) consuetudine (der Gewohnheit gemäß): g. werden, tritum fieri; tritum esse coepisse: g. machen, tritum facere. – Außerdem muß „gewöhnlich", wenn es = was in den meisten Fällen zu geschehen ꝛc. pflegt, als *Adj.* u. *Adv.* umschrieben werden durch solere (pflegen, von leb. Wesen u. von Lebl.) od. durch consuevisse od. assuevisse (gewohnt seyn, nur von leb. Wesen) mit folg. Infinit., zB. die gewöhnlichen Anzeichen u. Spuren von Vergiftung, quae indicia et vestigia esse solent veneni: es ist eine g. Frage, od. man fragt g., quaeri solet: etw. g. gebrauchen, alqā re uti consuevisse: schneller als g., citius quam solet; celerius solito: wie g., ut solet. ut assolet (d. i. wie er zu thun pflegt); ut instituit od. instituerat. ut facere consuevit od. consuerat (wie er zu thun gewohnt ist od. war): wie g. alle Jahre, ut quotannis facere consuerat. – Zuw. kann „gewöhnlich" als *Adj.* auch durch consuetudo ausgedrückt werden, zB. seine g. Artigkeit, ejus humanitas consuetudoque: außer der g. Zeit (Jahreszeit), contra temporis consuetudinem (zB. Kälte verspüren, frigus intelligere). – od. als *Adv.* auch durch fere = „in der Regel, beinahe immer", zB. wie g. die Wohnungen der Gallier sind, ut sunt fere domicilia Gallorum. – Ja zuw. wird das *Adv.* „gewöhnlich" in der Erzählung blos durch das Imperfectum angedeutet, zB. nach dem Mittagsessen machte er gew. ein Schläfchen, post cibum meridianum paulisper conquiescebat.

gewohnt, einer Sache, assuefactus od. assuetus alqā re od. ad alqd. – captus alcjs rei cupidine (einmal ergriffen von Begierde nach etwas, zB. des Herrschens einmal g., captus imperii cupidine). – Ist es = „gewöhnlich", s. d. – nicht g., s. ungewohnt. – g. seyn einer Sache, assuevisse od. consuevisse alqā re od. ad alqd (assuevisse auch in alqd): g. seyn zu ꝛc., assuevisse od. consuevisse mit folg. Infinit.; assuevisse pati alqd (sich gewöhnt haben etw. zu ertragen, zB. claram lucem); solere od. solitum esse (pflegen) m. folg. Infinit. (zB. stato die convenire); didicisse mit Infinit. (gelernt haben, zB. mori). – g. werden, s. (sich) gewöhnen. – wie er (zu thun) g. ist, ut solet, assolet; ut instituit; ut facere consuevit: wie er jährlich (zu thun) g. war, ut quotannis facere consuerat. – ich bin es so g., sic est meus mos: ich bin es von ihm g., ita facere solet; hic est ejus mos. — **Gewöhnung,** consuetudo, an etw., alcjs rei (zB. incommodorum).

Gewölbe, I) gewölbte Decke: camera. concameratio. – fornix (Schwibbogen-Gewölbe). — II) gewölbter Ort: a) eig.: concameratio; locus concameratus. – G. unter der Erde, hypogeum (ὑπόγειον, auch als Todtenkammer); rein lat. umschr. locus sub terra saxo consaeptus. — b) übtr., Ort zum Aufbewahren übh.: cella (Vorrathskammer). – horreum (Waarenlager). – taberna (Laden, zB. eines Buchhändlers). – Ist es Grabgewölbe, s. d.

gewölbt, s. wölben.

Gewölk, nubes; nubila (*n. pl.*). – es steigt G. auf (am Himmel), nubilare coepit; nubilatur.

Gewühl, turba (vgl. „Getümmel"). – das lärmende, tobende G., tumultuosa turba: das G. des Kampfes (der Schlacht), s. Kampfgetümmel.

Gewürm, vermes (Würmer). – kriechendes G., serpentes.

Gewürz, condimentum (übh. Alles, wodurch eine Speise schmackhaft gemacht wird). – odores (Wohlgerüche, bah. auch wohlriechende G.). – odores Arabici (arabische Wohlgerüche). – merces odorum (als Handelsartikel). – mit G. (Würze) anmachen, condire. — **gewürzhaft;** zB. ein g. Geruch, odor medicatus: g. Gewächse, ea quae odorum gratiā proveniunt. — **Gewürzhändler,** mercator odorum Arabicorum. — **Gewürzinseln,** insulae odoriferae.

gezackt, s. zackig.

Gezänk, s. Zank.

geziemen, sich, decere, absol., od. mit Acc. der Person ꝛc., für die sich etwas geziemt. – es geziemt sich, zu ꝛc., decet m. Infinit., aequum est, par est mit folg. Infinit. (es gehört sich): es geziemt sich, daß ꝛc., convenit mit folg. Acc. u. Infinit.: es geziemt sich für ꝛc., est mit Genit. der Eigenschaft, zB. es gez. sich für einen Jüngling, est juvenis. – es geziemt sich für dich, tuum est.

geziemend, s. gebührend.

geziert, I) geschmückt, s. zieren *no.* I. — II) = affectirt, w. s.

Gezisch, sibila, orum, *n.* — **Gezischel,** susurrus. – es läßt sich ein G. hören, strident susurri.

Gezwitscher, clangor.

gezwungen, I) *Partic.*, s. zwingen. — II) *Adj.* = nicht natürlich, coactus (zB. interpretatio). – durus (hart). – ein g. Stil, oratio contorta: die Worte g. übersetzen, verba quasi invita ac recusantia violentius transferre. — **Gezwungenheit,** im Stile, morositas.

Gicht, arthritis (ἀρθρῖτις, medic. *t. t.*). – rein lat. morbus articularis (Lähmung in den Gelenken, Gliederkrankheit). – od. dolor (dolores) artuum od. articulorum (Schmerz in den Gliedern od. Gelenken, Gliederschmerz). – die G. in den Händen, chiragra: G. in den Füßen, s. Podagra: mit der G. behaftet, s. gichtisch: es hat Jmd. die G., artus alcjs laborant. — **gichtbrüchig, gichtisch,** arthriticus. – g. an den Händen, chiragricus: g. an den Füßen, podagricus. — **Gichtschmerzen,** dolores articulorum; dolor artuum.

Giebel, fastigium. – die Vorderseite des G.,

frons. — **Giebeldach,** fastigium. — **Giebelspitze, -zinne,** culmen.

Gier, aviditas (zB. nach Beute, praedae). — **gieren,** nach etwas, cupide appetere alqd. – alci rei inhiare (zB. alcjs opibus, hortis). — **gierig,** avidus, nach etwas, alcjs rei. — *Adv.* avide. – g. verschlingen, vorare; devorare.

Gießbach, torrens. — **Gießbecken,** pelvis.

gießen, I) schütten: fundere. – an etwas g., affundere alci rei: in etw. g., infundere in alqd: auf od. über etwas g., superfundere alci rei: aus etwas g., effundere ex alqa re. – es gießt wie mit Mulden vom Himmel, urceatim pluit. — II) = begießen, w. s. — III) durch Gießen formen: fundere, aus etwas, ex etc. (zB. aes: u. fistulas, glandes). – fingere (plastisch bilden, formen übh., zB. ex aere). – ex aere ducere (aus Erz bilden, alqm, opus). – ein gegossenes Bild, signum: imago ficta.

Gießer, fusor. – Ist es = Bildgießer, s. d.

Gießerei, officina fabri aerarii; im Plur. bl. aerariorum officinae.

Gift, venenum (im Allg., auch bildl.). – virus (giftiger Saft in Natura od. durch Mischung, giftiger Trank). – toxicum (τοξικόν, das Gift zum Bestreichen der Pfeilspitze). – mit G. angemacht, bestrichen, in G. getaucht, venenatus; veneno illitus (mit G. bestrichen); veneno infectus, tinctus (in G. getaucht). – G. mischen, venenum parare: einen Becher mit G. (einen Gifttrank) mischen, poculum veneno miscere: für Jmd. G. (einen Gifttrank) mischen, alcjs occidendi causā venenum parare; alcjs necandi causā venenum conficere; od. bl. alci venenum parare; venenum in alqm comparare: G. (einen Gifttrank) nehmen, trinken, s. vergiften (sich): Jmdm. G. (einen Gifttrank) geben, Jmd. mit G. vergeben, s. (Jmd.) vergiften: durch G. umkommen, veneno absumi od. occīdi od. interimi: an G. sterben, veneno poto od. bl. veneno mori: von Jmd. G. (zu trinken) bekommen, venenum accipere ab alqo. – Bildl., das süße G. der Trägheit, blandum venenum desidiae: das ist G., hoc pro veneno est: G. u. Galle speien, ausspeien, spumare ex ore scelus, anhelare ex intimo pectore crudelitatem.

Giftbecher, poculum od. scyphus veneni; poculum veneno mixtum; calix venenatus. – bei Cicero im Zshg. immer durch poculum illud mortis, od. durch poculum illud mortiferum. – den G. mischen, poculum veneno miscere: den G. leeren, poculum veneno mixtum haurire; exhaurire illud mortis poculum.

Gifthauch, spiritus venenatus.

giftig, I) eig.: venenatus (übh.). – veneno imbutus od. infectus od. tinctus (in Gift getaucht). – veneno illitus (mit Gift bestrichen). – venenis accommodatus (zu Vergiftungen geeignet). – mortifer, pestifer (todbringend, tödtlich). – nocens, noxius (schädlich). – g. Schlangen, serpentes venenati: g. Thiere, animalia mortifera; animantia pestifera: g. Schwamm, s. Giftschwamm: g. Pflanze, s. Giftpflanze. – alle g. Eigenschaften verloren haben, omni noxā vacare (zB. von Schwämmen). — II) uneig.: acerbus (kränkend bitter). – acidus (scharf, beißend in Worten, zB. homo acidae linguae = ein giftiger Mensch). – g. seyn, acerbā esse naturā: gegen Jmd. g. werden, acerbe invehi in alqm.

Giftmischer, veneficus. – ein berüchtigter G., homo veneficiis infamis: als G. verurtheilt werden, veneficii damnari. — **Giftmischerei,** veneficium (als Handwerk u. Verbrechen). – scelus veneni (als Verbrechen). – Oft auch bl. durch venenum od. (als wiederholte Handlung od. als Handlung Mehrerer) venena, zB. Giftm. u. Verwandtenmord, venena intestinaeque caedes. – G. treiben, venena facere (als Handwerk); hominis necandi causā venenum conficere (einmal Gift mischen, um Jmd. zu tödten). — **Giftmischerin,** venefica. – eine berüchtigte G., mulier veneficiis infamis. – als G. verurtheilt werden, veneficii damnari.

Giftpflanze, herba veneni (im Allg.). – herba noxia od. nocens (schädliche Pflanze). – herba mortifera od. pestifera (Tod, Verderben bringende).

Giftschwamm, fungus noxius (als schädlicher). – fungus venenis accommodatus od. accommodatissimus (als zu Vergiftungen geeigneter, sehr geeigneter).

Gifttrank, potio mortis causā data; im Zshg. auch bl. potio (wie Cic. Clu. 14, 40: unā potione mulierem sustulit). – G. im Becher, s. Giftbecher. – G. als Gift, s. Gift.

Gilde, s. Zunft.

giltig, bonus (von guter Beschaffenheit, zB. Zeuge, Münze). – justus (gehörig, so wie es seyn soll od. muß, zB. Zeuge, Entschuldigung). – idoneus (geeignet, tüchtig, tauglich, zB. Zeuge, Entschuldigung). – ratus (bestätigt, als Gesetz angenommen); verb. ratus ac firmus (giltig u. fest, zB. jussum). – nicht g., s. ungiltig. – g. seyn, g. seyn lassen ꝛc., s. gelten (gelten lassen ꝛc.). – g. machen, ratum facere alqd; ratum esse alqd velle od. jubere (für giltig erklären): für g. halten, anerkennen, ratum habere od. ducere; probare, comprobare (für gut erklären u. daher für giltig anerkennen, zB. alqd publice: u. prob. pecuniam veterem et diu notam).

Giltigkeit, eines Zeugen ꝛc., fides (Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit). – auctoritas (Gewicht und Bedeutung, Vollkraft). – einem Gesetze G. verschaffen, efficere, ut lex valeat.

Gipfel, cacumen, culmen (ersteres insofern der G. in eine Spitze ausläuft, daher von dem G. einer Pyramide, eines Baumes ꝛc., culmen insofern er den höchsten Standpunkt bildet; beide auch vom G. eines Berges). – fastigium (eig. der Giebel des Daches, bezeichnet den G. als den vornehmsten u. imposantesten Standpunkt; dah. bildl. vom höchsten Gipfel menschlicher Größe). – vertex (der Scheitel, Scheitelpunkt, zB. eines Berges). – summus gradus (bildl., die höchste Stufe, zB. claritatis). – Häufig wird auch das deutsche „Gipfel" im Latein. durch summus (eig. u. uneig.) umschrieben, zB. der G. des Berges, summum jugum montis; od. bl. mons summus. – Bildl., der höchste G. des Glückes, summum culmen fortunae od. beatae vitae: der G. des Ruhmes, gloria summa: den G. des Ruhmes erreichen, ad summum gradum claritatis pervenire; summam gloriam od. laudem consequi: auf dem G. des Ruhmes stehen, florere gloriā: auf dem G. seiner Macht seyn od. stehen, in flore virium esse.

Giraffe, camelopardalis.

girren, von Vögeln, gemere (gleichs. seufzend). – queri (gleichs. klagend). – stridere (ängstlich).

Girren, das, gemitus (das seufzende). – questus (das klagende). – stridor (das ängstliche).

Gischt, spuma.

Gitter, cancelli (als größere Vermachung, wie unsere „Gatter", zB. im Circus als Schranken). – clathri (als kleinere Vermachung, wie unsere „Gitter", zB. an Thierkäfigen, in Fensteröffnungen). – reticulum (das netzartige Gitter aus Darmsaiten od. Draht). – mit e. G. versehen, clathratus. — **Gitterfenster,** fenestra clathrata.

Glanz, I) eig.: splendor (der schimmernde, strahlende u. prachtvolle Glanz von jeder Farbe). – fulgor (der blitzende, starke u. blendende Lichtglanz, bes. der Feuerfarbe od. einer ähnlichen, deren Glanz dem grellen und blendenden Lichte vergleichbar ist). – nitor (der gleißende od. milde Glanz einer reinen, glatten, blanken [blank geputzten] od. fettigen Oberfläche; daher auch von dem milden G. der Sonne, im Ggstz. gegen den feurigen [fulgor] eines Kometen). – candor (reiner, heiterer Glanz, bes. des Himmels, der Sonne). – jubar (das strahlende Licht, der Glanz eines Himmelskörpers). – claritas (die Helligkeit, der helle Glanz, zB. solis). – einen G. von sich geben, werfen, s. glänzen. — II) uneig.: splendor (in Bezug auf die Erhabenheit, auf das Imposante, zB. natalium [der Geburt], familiae). – fulgor (in Bezug auf Größe und Berühmtheit, die gleichs. weithin strahlt). – claritas (Berühmtheit, zB. antiquorum regum). – nitor (der Schmuck, der verschönernde Glanz, im Aeußern u. in der Lebensart, in cultu victuque: in der Rede, orationis: der Rede einigen G. geben, in oratione admiscere aliquid nitoris). – flos (der blühende Zustand, der Flor, in dem etw. steht, zB. Graeciae, vitae). – amplitudo (die Größe und Bedeutung, Großartigkeit, zB. rerum gestarum: u. opum). – magnificentia (die prachtvolle Zurüstung, der kostbare Aufwand, zB. epularum, funeris, villae). – der G. des Namens, splendor et nomen: der G. seiner Würde, ejus dignitas et splendor: im G. seines Ruhmes stehen, recenti gloriā nitere: sich in seinem G. zeigen, s. glänzen *no.* II.

glänzen, I) eig.: splendere. fulgere. nitere (mit demselben Unterscheidungen, wie die Substst. unter „Glanz"). – micare (funkeln, flimmern, von solchen glänzenden Oberflächen, die mit plötzlichem Wechsel Strahlen hervorschießen u. wieder verschwinden lassen). – von Elfenbein u. Gold g., ebore et auro fulgere: von Salben g., nitere unguentis: von Purpur g., fulgere purpurā. — II) uneig.: splendere (in seiner Erhabenheit prangen). – fulgere (hervorglänzen, -schimmern, an Jmd., in alqo; beide von Tugenden). – nitere (in seiner Glorie dastehen, zB. recenti gloriā, von Pers.). – enitere od. elucere (hervorleuchten, sich in seinem Glanze zeigen, zB. in bello, in foro; beide von Pers. u. Dingen, wie Tugenden ꝛc.), durch etwas, alqā re. – anfangen zu g., enitescere (von Tugenden ꝛc.). – mit etwas zu g. suchen, ostentare alqd: nicht geeignet seyn, um damit zu glänzen, procul ab ostentatione positum esse: g. wollen, se ostentare (bes. im Aeußeren u. in der Rede); honoris gloriaeque cupidum esse (nach Ehre u. Ruhm streben).

glänzend, splendidus (eig. u. uneig.). – splendens. fulgens. nitens. nitidus. micans (eig., mit dems. Unterschied, wie die Substst. und Verba unter „Glanz" u. „glänzen"). – insignis. illustris. clarus (uneig., vor Vielen hervorleuchtend, zB. That, Sieg). – amplus (uneig., groß u. bedeutend in seiner äußern Erscheinung, zB. funus, donum). – magnificus (uneig., großartig durch prächtige Zurüstung, durch Aufwand von Kosten u. Mühe, zB. villa, apparatus, funus: u. res gestae [L. Marcii] magnificae senatui visae). – pulcherrimus (uneig., sehr schön, glorreich, zB. Sieg, That). – die g. Partien in einem Dichter, eminentia, ium, *n.*: die g. Seite von etwas, lumen alcjs rei; quasi quoddam lumen alcjs rei; illustris et insignis species alcjs rei: einen g. Sieg davontragen, magnifice od. pulcherrime vincere: g. Elend, honesta miseria: g. Lage, Verhältnisse, res florentes od. florentissimae: in g. Lage, in g. Verhältnissen leben, florere opibus, divitiis: in g. Verhältnisse kommen, florere opibus od. divitiis coepisse; auch bl. florescere od. florere coepisse. — *Adv.* splendide; nitide; magnifice; pulcherrime.

glanzlos, non refulgens (keinen Glanz von sich gebend). – obsoletus (unscheinbar geworden, zB. color).

Glanzpartieen, in einem Dichter, eminentia, ium, *n.* — **Glanzpunkt,** lumen (zB. Corinthus totius Graeciae lumen: u. lumina dicendi od. orationis). – Glanzpunkte in einem Dichter, eminentia, ium, *n.*

glanzvoll, s. glänzend.

Glas, I) Glasmasse: vitrum. – wie G., vitri modo (zB. translucens, fragilis). — II) aus einer Glasmasse gefertigte Dinge, u. zwar: a) Geschirr: vas vitreum (jedes Glasgefäß). – olla vitrea (Glastopf, oben mit weiter Oeffnung, zB. als Aufenthaltsort lebendiger Fischchen u. dgl.). – poculum vitreum. calix vitreus. scyphus vitreus (Trinkgeschirr von Glas, u. zwar poc. übb.; cal. kleineres mit e. Schneppe, Kelchglas; scyph. größeres ohne Henkel, Glasbecher, Glaspokal). – Gläser, auch bl. vitrea, orum, *n.* (zB. vitrea fracta). – ein kleines G. (Gläschen), vasculum vitreum; caliculus vitreus. – in e. verschlossenen G. (befindlich), vitro inclusus. – ein G. Wein trinken, aliquid vini od. villi bibere: bei einem G. (Gläschen) Wein, inter scyphos od. pocula; ad od. per vinum: ein G. (Gläschen) zu viel getrunken haben, paulo plus adbibisse (Komik.); vino gravem esse (vom Weine schwer im Kopfe seyn); ex vino vacillare (v. W. wanken). — b) Augenglas: *vitrum opticum. – durch ein Glas, vermittelst eines G., per vitrum (zB. aspicere); *oculo armato od. oculis armatis (d. i. mit bewaffnetem Auge, mit bew. Augen, zB. aspicere).

glasartig, vitreus (zB. color). – vitri od. vitro similis (dem Glase ähnlich). – colore similis vitri (von Farbe dem Glase ähnlich). – vitreā specie (aussehend wie Glas, zB. gemma). – vitri modo translucidus (durchsichtig wie Glas, zB. lapis). – g. seyn, vitri esse similitudine. — *Adv.* vitri modo.

Glasauge, *oculus vitreus (Auge aus Glas). – oculus natans (das trübem Glase ähnliche matte Auge des Betrunkenen, Schläfrigen ꝛc.). — **Glasbecher,** s. Glas *no.* II, a. — **Glasbläser,** vitrearius. — **Gläschen,** s. Glas *no.* II, a.

gläsern, vitreus (aus Glas und dem Glase ähnlich). – g. Auge, s. Glasauge: g. Flasche ꝛc., s. Glasflasche ꝛc.

glasfarbig, colore similis vitri; colore vitreo.

Glasfenster, vitrea, orum, *n.* – Auch durch den Plur. der Ausdrr. unter „Glasscheibe". – mit

einem G. verwahren, vitrea objicere alci loco. — **Glasflasche,** lagocna vitrea. – ampulla vitrea (große bauchige).

glasgrün, vitreus; vitreo colore.

Glaskugel, pila vitrea od. (größere) orbis vitreus. – eine mit Wasser gefüllte G., pila aquae plena; orbis vitreus plenus aquae. — **Glasmacher,** vitri artifex; opifex artis vitreae (Inscr.). — **Glasmacherkunst,** ars vitri; ars vitrea (Inscr.). — **Glaspaste,** gemma vitrea. — **Glasperle,** margarita vitrea. — **Glaspokal,** s. Glas *no.* II, a. — **Glasscheibe,** vitreus orbis (eine runde). – *vitrea quadratura (eine viereckige). — **Glasscherbe,** vitri fragmentum. – Glasscherben, vitri fragmenta (*n. pl.*); vitrea fracta (*n. pl.*). — **Glasschleifer,** vitri torno terendi artifex; vitri caelator. — **Glassteinchen,** zu eingelegter Arbeit, calculus vitreus. — **Glastafel,** s. Glasscheibe.

glatt, I) eig.: 1) nicht rauh: lēvis (übh., Ggstz. asper). – lēvigatus. politus (geglättet). – glaber (ohne Haare, ohne Wolle, Ggstz. pilosus). – purus (ohne Verzierungen, Ggstz. caelatus, zB. Gesimse, coronae). – g. machen, levigare. polire (glätten, w. s.); glabrum facere (haarlos machen, s. vorher). — 2) schlüpfrig: lubricus. – qui (quae, quod) vestigium fallit od. non recipit (worauf man ausgleitet). – das Eis ist g., glacies vestigium non recipit: die steilen Felsen sind g., praerupta saxa vestigium fallunt. — II) uneig., von Worten ꝛc.: blandus (schmeichelnd, aber nicht aufrichtig, zB. Worte, Rede, Zunge). – mendax (lügnerisch, zB. Worte ꝛc.).

Glätte, lēvor (als Beschaffenheit, zB. chartae). – lēvitas (als Eigenschaft, auch von der G. des Ausdrucks).

glätten, lēvare. allevare. levigare (übh. das Rauhe von etw. verschwinden machen). – polire (glatt u. eben machen, so daß das Geglättete ein besseres Aeußere bekommt, auch vom Glätten der Rede, des Ausdrucks, s. „feilen"). – limare (feilen, auch den Ausdruck). – radere (schaben, kratzen u. dadurch glätten, zB. mit Bimsstein). – mit einem Zahne g., dente levigare alqd (zB. scabritiam chartae): mit einem Zahne geglättet, dentatus (zB. charta). — **Glätten,** das, levigatio (als Handlung). – politura (bes. die Art u. Weise, wie etwas geglättet wird).

Glatze, calvitium (die kahle Stelle des Kopfes, der Glatzkopf). – nudus capillo vertex (vom Haar entblößter Scheitel). – eine G. bekommen, calvescere: eine G. haben, calvere. calvo capite esse (ein Glatzkopf seyn); capillus alci nullus est circa verticem (am Scheitel keine Haare haben). — **Glatzkopf,** a) die kahle Stelle des Kopfes, s. Glatze. — b) der eine Glatze hat: calvus (übh., Ggstz. comatus). – calvatus (durch Ausfallen der Haare). – calvitio deformis (durch eine Glatze entstellt).

Glaube, I) im Allg.: opinio (Meinung, Ansicht, von jeder ungewissen Vermuthung, auch von einem Wahn, an etw., alcjs rei od. de alqa re). – persuasio (feste Ueberzeugung von etwas, fester Glaube an etwas, alcjs rei od. de alqa re, zB. veneni ab alqo accepti, d. i. an eine Vergiftung durch Jmd.). – fiducia (sicheres Vertrauen, Zuversicht auf etw., zuversichtlicher Glaube an etw., alcjs rei, zB. magna pacis fiducia). – spes (die Hoffnung, der hoffende Glaube, zB. voll G. an Gott u. Menschen, simul divinae humanaeque spei plenus). – fides (Glaubwürdigkeit, Credit, Zutrauen). – der G. an Gott, opinio dei od. (bei den Alten) deorum: der G. an Unsterblichkeit, *persuasio non interire animas; zuw. bl. immortalitas (wie Cic. Tusc. 1, 32, 77: nemo me de *immortalitate* depellet, Niemand wird mir den G. an Unsterblichkeit entreißen). – allgemeiner G. (an od. in Bezug auf etwas), omnium opinio de alqa re: der allgemeine, weit verbreitete G., daß ꝛc., vulgata opinio, quā creditur etc.: nach meinem Glauben, ut ego existimo; meā quidem opinione; ut mihi quidem videtur: in dem G., daß ꝛc., credens mit folg. Acc. u. Jnfinit. – G. schenken, beimessen, alci (od. alci rei) fidem habere, tribuere; alci rei fidem adjungere; alci od. alci rei credere (glauben); alci rei servire (sich nach etwas richten, zB. incertis rumoribus): Jmdm. keinen G. beimessen, den G. versagen, fidem alci abrogare od. denegare: einer Sache G. verschaffen, alci rei fidem facere od. afferre od. addere: einer Sache mehr G. verschaffen, alci rei fidem augere: sich G. verschaffen, fidem sibi conciliare: es findet etwas G., creditur alqd (es wird geglaubt); fides habetur od. tribuitur alci rei. fides est alci rei (ihm wird Glauben geschenkt): es findet keinen G., daß ꝛc., fides abiit mit folg. Acc. u. Jnfinit.: es findet Jmd. G., creditur alci (ihm wird geglaubt); alqs fidem facit (es bewirkt Jmd., daß man ihm Glauben schenkt; folgt „daß ꝛc.", m. folg. Acc. u. Jnfinit.); alci fides habetur od. tribuitur (ihm wird Glauben geschenkt): es findet Einer wenig G. bei Jmd., parva alci est apud alqm fides (es hat Jmd. wenig Zutrauen bei Einem); parvam alci habet alqs fidem (es hat Jmd. wenig Zutr. zu Einem): bei Niemand G. finden, daß ꝛc., fidem non facere m. folg. Acc. u. Jnfinit. (v. Pers.): deshalb G. finden, weil ꝛc., fidem ex eo trahere, quod etc. (von einem Umstand). – G., keinen G. verdienen (von einer Sache, wie Brief ꝛc.), fidem od. nullam fidem habere: des G. leben, daß ꝛc., credere m. folg. Acc. u. Jnfinit.: du magst des sichern G. leben, daß ꝛc., te tibi persuadere volo od. tibi persuadeas velim m. folg. Acc. u. Jnfinit. — II) im kirchlichen Sinne: fiducia (Zuversicht auf Christus ꝛc. = Glaube im subjectiven Sinne). – fides (Zutrauen zu Christus ꝛc. = Glaube im subjectiven Sinn, zB. Christiana fides bei spät. JCt. u. den Eccl.). – doctrina. formula. lex (im objectiven Sinne, Glaubenslehre, Glaubensbekenntniß, Glaubensgesetz). – religio (die Religion übh.). – religiones (die religiösen Gesinnungen, die Confession). – cultus (äußerer Cultus, zB. Christianus). – der christliche G., s. Christenthum: für seinen G. streiten, pro religionibus suis od. pro sacris suis bellum (beila) suscipere (sich für den G. einem Kriege od. mehreren unterziehen); *pro religionibus suis pugnare (für den G. kämpfen).

*** glauben,** credere (etwas aus Ueberzeugung od. weil man es für wahr, für gewiß hält, glauben; u. Jmdm. od. einer Sache glauben = trauen). – putare (meinen aus Einbildung, d. i. etwas aus voller Ueberzeugung für wahr halten, ohne das Unzureichende der Gründe einzusehen; daher oft = wähnen). – arbitrari (meinen, zufolge nicht ganz sicherer Wahrnehmung). – videri (scheinen, ist nur specieller; „es kommt mir etwas so vor, es hat für mich das Ansehen", entweder [mihi] videtur [alqs od. alqd] od. videor mit folg. Jnfinit., zB.

ich glaube, du redest wahr, videris vera loqui: ich glaube viele Freunde zu haben, ego videor habere multos amicos). – opinari. in opinione esse (meinen aus Einbildung, d. i. etwas für wahrscheinlich halten, weil man sich es möglich denkt, vermuthen; daher oft = wähnen). – animum od. in animum inducere (auf den Einfall kommen, sich einbilden, mit folg. Infinit., zB. inducit animum sibi licere). – reri (meinen aus vernünftigen Gründen, aus Berechnungen od. Schlüssen). – existimare. ducere (erachten, d. i. sich ein Urtheil bilden nach vorangegangener Abschätzung der zu berücksichtigenden Verhältnisse). – censere (eig. sein Urtheil od. Gutachten über etwas abgeben; dann wie „erachten" = etwas für gut u. nützlich halten, übh. der Meinung seyn). – judicare (nach gebildetem Urtheil der Meinung seyn). – sentire (gesinnt seyn, denken, d. i. aus überzeugenden Gründen so od. anders urtheilen, zB. de ceteris rebus quid senserim quidque censuerim audisse te arbitror). – ich glaube fast, ich möchte fast glauben, nescio an. haud scio an (zB. constantiam dico? nescio an melius patientiam possim dicere: u. sed ea res haud scio an pluris mihi fuerit [mir mehr genützt hat], quam si etc.).

leicht g., facile adduci ad credendum; facile ad credendum impelli. – ich glaube fest, mihi persuasi od. persuasum est u. bl. persuasum habeo (ich bin zu der Ueberzeugung gelangt, bin überzeugt), alle mit folg. Acc. u. Infinit. – Jmdm. glauben machen, persuadere alci od. hoc persuadere alci mit folg. Acc. u. Infinit. (Jmdm. die Ueberzeugung beibringen): das lasse ich mich nicht g. machen, kann ich nicht od. kaum glauben, hoc quidem non adducor ut credam; non facile adducar ad credendum: ich lasse mich es nicht g. machen, daß ꝛc., non adducor od. non adducar, ut credam od. putem mit folg. Acc. u. Infinit.; od. bl. non adducor od. non adducar mit folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv.: ich kann kaum glauben, daß ꝛc., illud adduci vix possum, ut etc.: man glaubt (od. du glaubst) gar nicht, wie ꝛc., mirum est, ut etc.: ich bin mehr geneigt zu glauben, daß ꝛc., inclinat animus, ut arbitrer mit folg. Acc. u. Infinit. – was kaum zu glauben ist od. seyn sollte, quod vix credendum est (als Parenthese): es ist od. steht kaum zu g., daß ꝛc., vix credendum est m. folg. Acc. u. Infinit. – man sollte od. könnte g., credas. putes (in Bezug auf die Gegenwart); crederes. putares (in Bezug auf die Vergangenheit = man hätte glauben sollen od. können); vgl. Kühner §. 108, 6, a, α. Zumpt §. 528. Anm. 2. – das habe (hätte) ich nicht geglaubt, non putavi; non putaram: wer hätte das geglaubt, quis putarat; quis exspectaverat (wer hätte so etwas erwartet). – so glaubt man (als Parenthese), sic creditur: wie Athenäus glaubt, ut Athenaeus credit. – ich glaube es gern, libenter me praebeo credulum: was man wünscht, glaubt man gern, quod homines cupiunt libenter credunt. – Alles von Jmd. g., omnia de alqo credere. – gern das Schlechte g., praecipitem esse ad deteriora credenda.

an etwas glauben, alqd esse arbitrari od. credere od. putare (an die Existenz von etwas g., zB. deum esse credere od. putare; auch bl. deum putare od. credere; vim et naturam esse divinam arbitrari). – credere de alqa re (hinsichtlich einer Sache einer Meinung Glauben schenken, zB. recte [mit Recht] non credis de numero militum: u. et facilius de odio creditur, d. i. man glaubt nur zu gern an Haß). – sperare de alqa re (hoffend glauben, zB. ich glaube an keinen Frieden mehr, non de otio nostro spero).

einer Sache od. Jmdm. **glauben,** alci rei od. alci credere (glauben u. trauen, zB. oculis magis quam auribus). – alci od. alci rei fidem habere, tribuere. alci rei fidem adjungere (Glauben schenken).

glaube mir (als Zwischensatz), quod mihi credas velim; hoc mihi velim credas; credas mihi velim; mihi crede od. crede mihi.

glaube ich (als Zwischensatz), credo. opinor. puto (credo häufig ironisch, wie unser „ich glaube es wohl, glaube es gern", od. „sollt' ich glauben"). — **wie ich glaube,** meā quidem opinione. ut ego existimo (nach meinem Dafürhalten); ut mihi visus sum (wie es mir vorkam); quomodo mihi persuadeo (wie ich gewiß glaube, wie ich mir schmeichle ꝛc.).

ich glaube (d. i. ich denke, ich vermuthe es, als Antwort auf die Frage), arbitror. — **ich glaube es, ich glaube es schon,** credo. satis credo (als Zeichen der Zustimmung). — **glaube sicherlich, daß ꝛc.,** hoc velim tibi penitus persuadeas od. persuadeas hoc tibi vere mit folg. Acc. u. Infinit.

Im weit. u. kirchl. Sinne ist **glauben** = sich zu einer Lehre bekennen ꝛc., zB. an Christum g., *Christum od. veram Christi doctrinam sequi; Christianae legis studiosum esse (spät. Histor.).

Glaubensänderung, *mutata sacrorum formula. — **Glaubensbekenntniß,** *professio, quid sentias de rebus divinis (welches abgelegt wird). – *formula Christiana. lex Christiana (das abgefaßte G., Glaubensgesetz, nach dem der Christ sich richten soll; lex Chr. bei spät. Histor.). – das G. ändern, formulam mutare. — **Glaubensfreiheit,** libera potestas ad credendum (im Allg.). – *religiones liberae (freie Religionsübung). – de rebus divinis sentiendi quae velis libertas (Denkfreiheit in Religionssachen). — **Glaubensgenoß,** eadem sacra colens. – v. Christen, *eundem Christum colens od. sequens. — **Glaubensgesetz,** christliches, lex Christiana. — **Glaubenskampf,** bellum pro religionibus suis susceptum. — **Glaubenslehre,** I) eine einzelne: dogma, atis, *n.* – die **Glaubenslehren,** religiones, auslegen, interpretari (zB. v. den Druiden). — II) der Inbegriff von Lehren: *doctrina eorum, quae credenda divinitus nobiscum sunt communicata. — **Glaubenssache,** res fidei (Eccl.). — **Glaubenszwang,** *de rebus divinis sentiendi, quae velis, libertas nulla. – in einem freien Staate darf kein G. herrschen, in civitate libera religiones liberae esse debent.

glaubhaft, s. glaublich, glaubwürdig.

1. gläubig, Gläubiger, I) im Allg. = der gern glaubt: credulus. – g. anhören, libenti animo od. facile audire. — II) im kirchlichen Sinne: *veram Christi od. (v. Muhamedaner) Muhamedi doctrinam sequens (der wahren Lehre Christi ꝛc. anhangend). – pius erga deum u. bl. pius (fromm; zB. ein g. Gebet, preces piae). – haud intacti religione animi (für religiöse Gefühle nicht unempfänglich, v. Pers.). – die Gläubigen, *veram Christi (Muhamedi) doctrinam sequentes; Christianae (Muhamedanae) legis studiosi (Chr. leg. stud. bei spät. Histor.).

2. Gläubiger = Creditor, creditor (eig. u. uneig. [Ggstz. debitor, der Schuldner], zB. molestus, acerbus).

glaublich, credibilis. facilis ad credendum (leicht zu glauben). – probabilis (was Billigung, Beifall verdient). – veri similis (wahrscheinlich). – etwas g. machen, alci alqd credibile facere; probabile facere alqd. probare alqd (ihm Billigung verschaffen); alqd confirmare (durch Beweise darthun); fidem facere od. addere alci rei (einer Sache Glauben verschaffen): etwas glaublicher machen, alci rei fidem augere: mehr als g., supra quam cuipiam credibile est: es ist kaum g., daß ꝛc., vix credendum est mit folg. Acc. u. Infinit.: es ist mir kaum g. (kommt mir kaum g. vor), vix accredo (absol.): es ist mir kaum g., daß ꝛc., illud vix adduci possum, ut etc.: es ist mir glaublicher, magis adducor, ut credam: das ist glaublicher, id propius fidem est: nicht g. seyn, a fide abhorrere; fidem excedere: ist es wohl g.? an credi potest? — *Adv.* credibiliter. — **Glaublichkeit,** fides.

glaubwürdig, dignus, cui credatur. – fide dignus (des Vertrauens werth). – fidus. certus. non incertus (zuverlässig). – bonus (gut, so wie es seyn soll). – locuples (vollgiltig). – gravis (gewichtvoll). – non vanus (nichts Leeres berichtend, nicht lügnerisch). – verus (wahrhaftig; alle zB. testis, auctor u. dgl.). – Ist es = glaublich, s. d. – eben nicht g., levis nec satis fidus (zB. auctor): ein sehr g. Mann, homo fide multā et gravis (zB. in literis atque vita). – ich habe mich an glaubwürdigere Gewährsmänner gehalten, auctoribus hoc dedi, quibus dignius credi potest. — **Glaubwürdigkeit,** fides (das Vertrauen, der Credit einer Person u. die Zuverlässigkeit einer Sache, zB. einer Erzählung). – auctoritas (Gewährschaft, Vollgiltigkeit, zB. est in testimonio auctoritas); auch verb. auctoritas et fides. – veritas (Wahrhaftigkeit). – G. haben, fidem od. auctoritatem et fidem habere: einer Sache G. (Glauben) verschaffen, s. Glaube: einer Pers. od. Sache G. beimessen, s. (Jmdm. od. einer Sache) glauben: es gewinnt etwas an G., additur alci rei fides: die G. verlieren, fidem amittere: Jmdm. die G. absprechen, benehmen, alci fidem abrogare od. derogare.

gleich, I) *Adj.*: 1) gerade, eben, senkrecht od. wagerecht: rectus (gerade, nicht krumm). – planus. aequus („eben", s. das. den Unterschied u. die Redensarten). — 2) von einerlei Wesen, Beschaffenheit, Stand ꝛc.: aequus (einander das Gleichgewicht haltend). – aequalis (gleich, der inneren Beschaffenheit nach, gleich an Alter, Größe, Werth u. Würde). – par (gleich in Ansehung des Verhältnisses gewisser Eigenschaften [wie Kräfte, Fähigkeiten, Vermögen, Rang ꝛc.], insofern es sich aus einer Vergleichung ergiebt, Ggstz. inferior od. superior). – similis (ähnlich, zB. similes ne fingite deos hominibus). – idem (derselbe, völlig übereinstimmend hinsichtlich des Wesens, der Beschaffenheit u. der Umstände). – geminus (gleichs. das Seiten- od. Gegenstück von etwas). – ganz g., durch die Verbindung zweier Synonymen, wie aequus et par; aequalis et par; par et aequalis; par et similis; par atque idem; par idemque; par atque unus (d. i. gleich u. eins); od. durch den Superlativ aequissimus, simillimus; od. durch nihil inter se distantes (in nichts unter einander verschieden, von zwei ꝛc. Dingen). – unter einander g., compar (von einer Sache, an die zwei Parteien ꝛc. gleiche Rechte ꝛc. haben, zB. postulatio, connubium); inter se aequales (von mehrern Gegenständen, die eine gleiche Beschaffenheit haben). – nicht g., dispar. impar (ungleich, w. s.); dissimilis (unähnlich). – in zwölf gleiche Theile theilen, in duodecim partes aequaliter dividere. – gleiche Tage u. Nächte, aequales dies noctesque. – g. Verhältniß, aequalis tributio. – gleiche Rechte, jura paria; jus aequum et par; jus par idemque: g. Rechte haben, jure pari eodemque esse: gleiche Rechte mit den Bürgern haben, aequo et pari jure cum civibus vivere: ing. Gunst stehen wie Jmd. bei Einem, alqm adaequare apud alqm gratiā: alle Bürger sind vor dem Gesetze g., omnes cives legibus tenentur omnibus. – von g. Alter, Jahren, s. gleichalt: von g. Kräften mit Jmd., par alci; non inferior alqo: an Muth u. Kräften g., et animis et viribus pares (zB. hostes): zu g. Zeit (lebend ꝛc.), s. gleichzeitig: in g. Weise, in g. Maße, Verhältnisse, s. unten *no.* II, 1. – Gleich u. Gleich gesellt sich gern (sprüchw.), pares cum paribus facillime congregantur (Cic. de sen. 3, 7). – Gleiches mit Gleichem erwiedern, vergelten, mit gleicher Münze bezahlen (bildl.), par pari respondere od. referre; parem gratiam referre alci. – meines Gleichen, mei generis homo od. homines (von gleicher Abkunft); aequi et pares (dem Range, den Eigenschaften, Kräften ꝛc. nach); homines mei similes (uns ähnliche dem Charakter nach, Leute meines Gelichters, Schlages); meus ordo. homines mei ordinis (dem Range od. Stande nach); unus e nobis (Einer von meiner od. unserer Partei): ein Mensch, der gegen seines Gleichen wüthet, homo in hominem furens od. saeviens: ein Thier, welches gegen seines G. wüthet, belua in beluam saeviens: in etwas seines Gleichen nicht haben, alqā re parem od. sui similem habere neminem: eine Schlacht, die an Denkwürdigkeit nur wenige ihres G. hat, inter paucas memorata od. memorabilis pugna.

II) *Adv.*: 1) um Uebereinstimmung in Rücksicht des Wesens u. der Beschaffenheit anzuzeigen: aeque (gleich, Einer ebenso wie der Andere). – aequaliter (gleich, gleichmäßig, in gleicher Weise). – aequabiliter (gleichförmig, sich gleichbleibend). – pariter (in gleichem Verhältniß, in gleichem Maße); verb. pariter aequaliterque (zB. respondere alci rei). – similiter (auf ähnliche Weise). – eodem modo (auf dieselbe Art u. Weise). – g. groß, aequā od. pari magnitudine: g. lang, aeque longus; aequā longitudine: g. hoch, aequā altitudine; im Zshg. bl. aequalis (zB. turres): g. hoch mit etwas, aequā altitudine atque ... est: gleich viel, gleich weit, s. bes.: g. gut, aeque bene (zB. hoc dici potest). – In einer Vergleichung bei folg. Substantiv ist „gleich" od. „gleich als, gleich wie" auszudrücken durch ut. sicut. sicuti. velut. veluti (gleichwie, auf die Art wie, wo sich der Casus der Vergleichung nach dem vorhergehenden Subject od. Object, auf das sie sich bezieht, richtet); od. durch instar m. Genit. (so groß, so viel wie, ganz so wie), welcher vor od. nach demselben steht; od. durch pro m. Ablat. (für, anstatt), zB. er achtet auf mich gleich seinem zweiten Vater, me sicut alterum parentem observat: die Pyramiden sind g. Bergen aufgerichtet, pyramides instar montium eductae sunt: dies galt dem Volke g. einem

großen Sieg, pro ingenti victoria id fuit plebi. – gleich als = eben so als, s. eben (*Adv.*). – gleich als wenn, gleich als ob, ut si. velut si. tamquam si. ac si (gleichwie wenn, gleichsam als wenn); aeque (pariter, perinde), ac si. similiter, ut si ob. ac. juxta, ac si (eben so, als wenn). — 2) von der Zeit, s. sogleich. — 3) vom Orte, um unmittelbare Nähe auszudrücken; zB. gleich gegenüber, e regione: g. dabei, juxta: g. dabei liegen, proxime adjacēre. [„gleichschätzen, -stellen".

gleichachten, parem putare od. judicare; vgl. **gleich als,** s. gleich *no.* II, 1.

gleichalt, gleichalterig, aequalis, mit Jmd., alcjs od. alci. – od. ejusdem aetatis (von demselben Alter). – g. mit mir, meus aequalis: mit Jmd. fast g. seyn, aetate proximum esse alci.

gleichartig, ejusdem generis. eodem genere. sui generis (nach der Qualität). – par (nach der Quantität, gleichviel u. gleich stark). – g. unter sich, aequales. — **Gleichartigkeit,** ratio par.

gleichbedeutend, gleichdeutig, idem declarans; idem od. eandem rem significans. – g. seyn, idem od. eandem rem declarare, significare; idem valere.

gleich bleiben, sich, semper 'eundem esse (immer derselbe seyn, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf das Benehmen ꝛc.). – semper sui similem esse. sui similem permanere (sich immer ähnlich seyn od. bleiben, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf Charakter u. Benehmen). – is sum, qui semper fui (ich bin der, der ich immer gewesen bin, in Bezug auf Gesinnung u. Benehmen, v. Pers.). – non mutari (sich nicht ändern, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf Charakter u. Benehmen). – constantem esse (in unveränderter Stellung, Haltung verbleiben, zB. vom motus lunae; dann = consequent bleiben, v. Pers. ꝛc. [in Bezug auf Aeußerungen, Ansichten ꝛc.] u. v. Angaben, Gerüchten, zB. hujus anni parum constans memoria est). – constantem reperiri (consequent befunden werden, v. der Handlungsweise ꝛc., zB. mea ratio [Weise, Maxime] in tota amicitia nostra constans reperietur). – constare, an Jmd., alci (in unveränderter Haltung verbleiben, zB. von der Gesichtsfarbe u. den Mienen). – constare sibi (in seinen Aeußerungen, Ansichten, Grundsätzen consequent bleiben, v. Pers., Sgstz. [in Bezug auf die Ansichten ꝛc.] a se desciscere, se deserere). – aequali tenore esse (von gleicher, unveränderter Haltung seyn, v. Lebl., zB. v. der Treue). – sich bei od. in einer Sache g. bleiben, aequalem esse in alqa re; sibi od. sibimet ipsi constare in alqa re; eundem se praestare in alqa re.

gleichbleibend, sich, aequabilis, in etwas, alqā re (gleichförmig, von Lebl. u. Pers.). – aequalis sibi u. bl. aequalis, in etw., in alqa re (von immer gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig handelnd, v. Pers.). – semper idem (immer derselbe, v. Lebl. u. v. Pers., zB. vultus semper idem). – constans mit u. ohne sibi (eig. v. Dingen = unveränderlich; dann von Pers. = charakterfest, Sgstz. levis, mobilis). – stabilis (unwandelbar, von Dingen u. Pers.). – ein sich g. Gerücht, fama od. rumor constans; constantia et fama. — *Adv.* constanter.

gleichen, einer Sache od. Jmdm., s. ähnlich seyn od. sehen (unter „ähnlich"), gleichkommen.

gleichergestalt, -maßen, pariter. pari (od. eodem) modo. – similiter (ähnlich). – non aliter (nicht anders).

gleichfalls, item. itidem. – quoque. etiam (auch). – et ipse, bei Cic. gew. etiam ipse od. ipse quoque (auch selbst, um einem neuen Subjecte dasselbe Prädicat oder einem neuen Nomen dasselbe Attribut beizulegen, welches einem frühern zukam). – idem. hic idem (derselbe auch, entweder in Bezug auf das, was gleichfalls geschieht, od. in Bezug auf die Person, die etwas gleichfalls thut).

gleichfarbig, concolor (gleichfarb. untereinander, Sgstz. discolor). – ejusdem coloris. eodem colore (von derselben Farbe, wie eine andere Sache).

gleichförmig, aequabilis (was einmal wie das anderemal geschieht, sich gleichbleibend, zB. motus). – eine g. Abrundung, cum aequalitate quadam rotunditas (zB. pilae). — *Adv.* aequabiliter. Vgl. „gleichmäßig". — **Gleichförmigkeit,** aequabilitas. Vgl. „Gleichmäßigkeit".

gleichgesinnt, -gestimmt, a) im Allg.: concors (von einerlei Gesinnung u. Denkart). – consentiens (übereinstimmend in Urtheil u. Ansicht). – voluntate similis (ähnlich im Wollen u. Streben). – qui in eadem sententia est (übereinstimmend in der Meinung). – die (mit mir, dir, ihm) Gleichgesinnten, mei, tui, sui similes; od. bl. mei, tui, sui. – g. seyn, concordare; idem sentire; consentire inter se (von Mehreren, Sgstz. inter se dissidere od. discordare, verb. dissidere atque discordare); voluntate eādem esse; in eadem esse sententia: mit Jmd. g. seyn, consentire cum alqo (Sgstz. dissentire od. dissidere od. discordare cum alqo). — b) in polit. Beziehung: qui idem de re publica sentit, im Zshg. bl. qui idem sentit (der eben dasselbe in Bezug auf den Staat denkt). – qui eadem consilia sequitur (der dieselben Pläne verfolgt). – meine, deine, seine Gleichgesinnten, mei, tui, sui. – mit Jmd. g. seyn, idem sentire cum alqo; alcjs consilia sequi.

Gleichgewicht, I) eig.: momentum par. – examen aequum (das G. an der Wage). – im G. stehend, pari momento od. suis ponderibus libratus; positus examine aequo (v. der Wage): im G. erhalten, librare (zB. corpus): das G. halten, sich im G. erhalten, suā vi et suo nutu teneri; suis ponderibus librari. – das G. verlieren, labi (ausgleiten). — II) uneig.: aequitas (die Gleichheit übh.). – Jmdm. das G. halten (können), alci parem esse; non inferiorem esse alqo. – das G. der Seele stören, *aequitatem animi turbare: das moralische G. verlieren, se abjicere.

gleichgiltig, nec bonus nec malus. indifferens (weder gut, noch böse). – levis. vilis (unerheblich, geringfügig). – aequus (sich gleichbleibend, bes. vom animus). – securus (sorglos, auch da, wo man besorgt seyn sollte). – dissolutus (sich ganz gehen lassend, phlegmatisch, ohne alle Achtsamkeit u. Theilnahme für etwas). – lentus (phlegmatisch, kaltblütig im übeln Sinne; *Adv.* lente). – negligens, absol., od. gegen ꝛc., alcjs od. alcjs rei od. in alqm od. alqd, od. bei ꝛc., in alqa re (lässig, zB. legum, officii, amicorum: u. deorum ac religionum: u. in amicos: u. in amicis eligendis). – contemptor, Femin. contemptrix, gegen ꝛc., alcjs od. alcjs rei (der Geringschätzer, die Geringschätzerin, zB. divitiarum: u. dei od. numinis divini, religionum: u. omnis periculi). – nicht g., non negligendus (nicht unberücksichtigt zu lassend, zB. nuncius); non contemnendus (nicht gering zu schätzend, nicht unbedeutend, zB. oratio). – etw. mit g. Augen, g. ansehen, mit ansehen, aequis

oculis aspicere (gelassen, ruhig, zB. paupertatem); siccis oculis videre od. spectare (mit trockenen Augen, ungerührt, zB. vulnera nostra); negligentem esse in alqa re (in etw. lässig seyn, etw. unbeachtet hingehen lassen, zB. non potui in illo sumptu non necessario negligens esse). – es ist mir g., ob ꝛc., nihil meā interest od. refert, utrum ... an etc. – ich bin g. gegen etwas od. Jmd., od. es ist mir etwas ꝛc. g., alqd od. alqm non (od. nihil) curo. alqd od. alqm negligo. de alqa re non laboro (ich bekümmere mich nicht um etwas, trage keine Sorge darum); alqd od. alqm contemno, despicio (ich halte etwas meiner Beachtung nicht werth, verachte es); alqd ad me nihil attinet (etwas ist für mich nicht von Belang): es ist mir etwas nicht g., ich bin gegen etwas nicht g., alqd mihi curae od. non sine cura est; alqd a me non alienum puto: ich bin gegen jeden neuen Schmerz g. geworden, obduruit animus ad dolorem novum, durch etwas, alqā re. – g. bleiben, in neutram partem moveri: ganz g. seyn od. bleiben, nihil omnino curare (auch in polit. Hinsicht): g. bleiben bei etwas, etwas g. ertragen, etwas g. aufnehmen, hinnehmen, aequo animo ferre od. pati alqd; lente ferre alqd; aequis auribus accipere alqd (gelassen mit anhören, zB. alcjs verba).

Gleichgiltigkeit, levitas. vilitas (Unerheblichkeit). – negligentia alcjs od. alcjs rei. neglectio, contemptio, despicientia, gegen Jmd. od. etwas, alcjs od. alcjs rei (das Sich-Nicht-Bekümmern, das Nicht-Beachten von etwas, immer mit dem Genit. dessen, wogegen man G. zeigt). – irreverentia, gegen etwas, alcjs rei (Mangel an Achtung gegen das, was man achten sollte, zB. gegen Gott, gegen die Studien). – aequus animus. aequitas animi (Gelassenheit). – dissolutus animus (das Sich-Gehen-Lassen). – lentitudo (phlegmatische Unempfindlichkeit, Theilnahmlosigkeit, mit der man ein uns od. Anderen zugefügtes Unrecht mit ansieht ꝛc.). – animus alienatus ab alqo (Abneigung, die man gegen Jmd., wie gegen einen Freund ꝛc. zeigt). – es zeugt von G., zu ꝛc., est securi od. dissoluti od. lenti od. negligentis mit folg. Infinit.: er lehrte G. gegen die Götter, deos negligere docuit.

Gleichheit, aequitas. – aequalitas (Gleichmäßigkeit). – aequabilitas (Gleichförmigkeit). – similitudo (Aehnlichkeit, auch die des Sinnes, Charakters Zweier). – G. der Tage u. Nächte, aequinoctium. – G. des Vermögens einführen, pecunias aequare. – G. des Rechtes, aequabilitas juris. jus aequabile (auch im Staate); aequum inter omnes cives jus (Rechtsgleichheit im Staate); G. des Gesetzes, aequale jus legis; leges aequae: G. der Neigungen u. Gesinnungen, eadem studia, eaedem voluntates; voluntatum, studiorum, sententiarum consensio: G. des Charakters, congruentia morum.

gleichkommen, I) eig., einem Gegenstande an Höhe, Größe ꝛc.: aequare od. adaequare alci rei od. alqd (mit Acc. wenn es = gleichkommend erreichen). – od. medial aequari od. adaequari alci rei. – od. alci rei adaequare posse. – an etwas g. kommen, aequare alqm od. alqd alqā re (zB. equos velocitate: u. hostem numero). — II) uneig., einer Sache od. Person an Vorzügen, wie Schönheit ꝛc.: aequare od. adaequare alqm. aequari od. adaequari cum alqo. – parem esse alci. non inferiorem esse alqo (Jmdm. gewachsen seyn). – Jmdm. od. einer Sache in od. an etwas g. kommen, aequare od. adaequare mit dem Acc. dessen, worin, u. mit dem Genit. dessen, dem man gleichkommt (zB. alcjs virtutem [Tapferkeit]: alcjs gloriam). – alqā re se adaequare alci (zB. alci virtute). – alqm od. alqd alqā re aequare od. adaequare (zB. alqm corporis viribus, gratiā). – es kommt dir Niemand gleich (es thut es dir Niemand g.) in etw., alqā re habes parem neminem. – Jmdm. g. zu kommen suchen, aemulari alqm (nacheifern).

gleichlaufend; zB. g. Balken, trabes paribus intervallis distantes inter se.

Gleichlaut, consonantia; concentus. — **gleichlauten,** mit etwas, congruere cum alqa re. — **gleichlautend,** consonus. concinens (eig.). – congruens (übereinstimmend, eig. v. Ton; übtr. mit dem Ablat. dessen, worin etwas übereinstimmt, zB. verbis et sententiis). – iisdem verbis (hinsichtlich der Worte, zB. epistola). – uno exemplo. eodem exemplo (gleiches Inhalts, von Briefen ꝛc.). – eine g. Abschrift, zB. eines Briefes (Testamentes ꝛc.), literae (testamentum) uno od. eodem exemplo; od. auch bl. exemplum literarum (testamenti): fast g. war die Meinung des Sempronius, in eandem fere sententiam disputavit Sempronius.

gleichmachen, I) = eben machen, s. ebnen. — II) von gleicher Höhe ꝛc. machen, wie etwas Anderes: aequare, adaequare alqd cum alqa re od. (bei den Histor.) alqd alci rei (zB. tecta, urbem solo od. cum solo). – Dah. uneig., a) in ein gleiches Verhältniß bringen (vgl. „gleichstellen"): aequare; exaequare. – Geld macht alle Menschen g., pecunia omnium dignitatem exaequat. — b) vergelten: alci rei respondere. – ein Geschenk Jmds. durch ein ganz ähnliches g. machen, remunerari quam simillimo munere.

Gleichmachen, das, **-ung,** die, aequatio. exaequatio (uneig.). Vgl. „Gleichstellung".

gleichmäßig, aequalis. – aequabilis (gleichförmig). – congruens (übereinstimmend); verb. aequalis et congruens. – constans (in gleicher Stellung, Richtung, Haltung ꝛc. verbleibend). – g. Vertheilung der Rechte, juris aequabilitas; jus aequabile. — *Adv.* aequaliter; aequabiliter; constanter; uno atque eodem modo (auf eine u. dieselbe Weise). — **Gleichmäßigkeit,** aequalitas. – aequabilitas (Gleichförmigkeit, gleichförmige Vertheilung ꝛc.). – constantia (gleiche Stellung, Richtung, Haltung ꝛc.). Vgl. „Ebenmaß".

Gleichmuth, aequus animus. aequitas animi. aequa mens. – constantia (in Folge der Charakterfestigkeit). – den G. erhalten, servare aequam mentem: mit dem größten G. dulden, aequissimo animo pati. — **gleichmüthig,** aequo animo praeditus. – sibi constans (charakterfest, consequent im Denken und Handeln). — *Adv.* aequo animo. – patienter (geduldig).

gleichnamig, eodem nomine (von gleichem Namen üby. u. von gleichem Geschlechtsnamen insbes.). – eodem cognomine (von gleichem Familien- od. Beinamen). – is, cui eadem appellatio est (von gleicher Benennung, zB. res aut homines, quibus eadem appellatio est). – g. mit Jmd., nomine cum alqo conjunctus (dem Namen nach mit Jmd. verbunden, Namensverwandter). – g. Wörter, verba cognominata: g. seyn, eodem nomine od. cogno-

mine appellari. — **Gleichnamigkeit,** idem nomen (im Allg.). – idem cognomen (gleicher Familien- od. Beiname). – eadem appellatio (gleiche Benennung).

Gleichniß, similitudo. simile (übh. jede nähere od. entferntere Vergleichung). – imago (das Wortbild, die bildliche Vergleichung, die Parabel, Fabel). – sich eines G. bedienen, similitudine od. simili quodam od. imagine uti: um bei demselben G. zu bleiben, um dieses G. weiter zu verfolgen, ut in eodem simili verser; ut similitudinem istam prosequar. — **gleichnißweise,** per similitudinem; imagine. – um g. zu reden, ut similitudine utar.

gleichsam, gleichsam wie, quasi („gleichsam wie wenn, als wenn", deutet blos auf das Gleichniß, gleichviel, wie sich die verglichenen Dinge zu einander verhalten). – velut („gleichwie, wie", stellt die Vergleichung als eine ähnliche od. ungefähre auf). – tamquam („ebenso od. gerade so wie", erhebt die Vergleichung bis auf einen gewissen Grad zur Identität, und ist immer aufzulösen in tam ... quam, so daß es immer zwei Sätze vergleicht, in deren einem jedoch gew. das Verbum aus dem andern ergänzt werden muß). – Soll die Vergleichung weniger stark hervorgehoben werden, so braucht man entweder ut ita dicam (d. i. so zu sagen), od. quidam (d. i. eine Art von); auch verb. quasi quidam (d. i. gleichsam eine Art von). – **gleichsam als ob** od. **als wenn,** quasi, velut si, tamquam si (als Vergleichung übh.); quasi vero (vom Anfang eines Satzes, welcher einen Einwurf enthält, u. im Tone der Ironie gesprochen wird). – In manchen Beziehungen, in denen im Deutschen „gleichsam" gesetzt wird, fällt es im Latein. hinweg, zB. gleichs. ein zweiter Nero, alter Nero: gleichs. umgewandelt werden, immutari.

gleichschätzen, juxta aestimare mit Acc. (zwei Dinge parallel stellen). – etwas einer Sache, Jmd. Einem g., s. gleichstellen.

gleichschenkelig, aequis cruribus.

gleichseitig, aequis od. paribus lateribus.

gleichsetzen ꝛc., s. gleichstellen ꝛc.

gleichstellen, etwas einer Sache, Jmd. einer Person, alqd alci rei od. cum alqa re u. alqm alci od. cum alqo aequare. alqd alci rei u. alqm alci in aequo od. parem ponere. alqd alci rei par facere (gleichs. auf gleiche Linie stellen; vgl. „gleich" über aequus u. par). – alqm cum alqo eodem loco od. eodem loco et numero habere (auf gleiche Stufe stellen, gleichachten). – sich Jmdm., aequare se od. (völlig) exaequare se alci od. se cum alqo: in etwas, se cum alqo alqā re comparare: sich Jmdm. g. lassen, alci sese exaequari sinere: gleichgestellt werden (v. Zweien ꝛc.), pares esse coepisse. — **Gleichstellung,** aequatio. exaequatio (als Handlung, zB. ein Bund beruht auf G. der Rechte, societas est aequatio juris). – aequa jura (als Sache, gleiche Rechte). – Auch durch aequari od. exaequari, zB. die G. der Weiber mit den Männern gestatten, mulieres aequari viris pati: nach G. der Rechte Aller, aequato jure omnium: durch G. der Gefahr, exaequato periculo.

gleichstimmig, consonus (zusammenstimmend, eig. u. uneig.). Vgl. „einstimmig *no.* II".

gleichthun, es Jmd., s. gleichkommen *no.* II.

gleichviel, I) gleich an Menge: totidem. — II) gleich an Werthe: tantidem; tantundem. – nimm dir g., sume tibi tantundem: g. achten, juxta aestimare. — III) gleichgiltig, in Redensarten wie: es ist g., nihil interest od. refert: es ist mir g., nihil meā interest od. refert (die Construct. s. Kühner §. 111, 3. Zumpt §. 449). – gleichviel! quid refert?

gleichweit, pari intervallo. – g. von einander stehen, liegen, entfernt seyn, aequis od. paribus intervallis distare inter se. – zur Unterwelt hat man von allen Orten g., undique ad inferos tantundem viae est.

gleichwie, ut. sicut. sicuti. velut. veluti (um die Beziehung auszudrücken; alle auch mit folg. sic od. ita im Nachsatz). – quemadmodum. quomodo (um die Art u. Weise eines Verhaltens od. einer Handlung zu bezeichnen). – instar alcjs rei (nach Art von etwas).

gleichwinkelig, angulis aequis od. paribus.

gleichwohl, quamquam (wiewohl). – tamen (doch, dennoch). – attamen (aber doch). – nihilominus (nichts desto weniger). – g. aber, atqui.

gleichzeitig, ejusdem temporis od. aetatis (derselben Zeit, desselben Zeitalters). – ejus temporis. ejus aetatis (dieser genannten Zeit, dieses gen. Zeitalters). – eorundem od. eorum temporum (aus od. zu denselben Zeitläuften). – mei (nostri), tui (vestri), sui temporis. meae (nostrae), tuae (vestrae), suae aetatis (meiner [unserer], deiner [eurer], seiner Zeit, meines ꝛc. Zeitalters; alle zB. Schriftsteller, scriptores). – qui (quae, quod) uno od. uno et eodem tempore est od. fit (was zu derselben Zeit ist od. geschieht). – aequalis alci od. alcjs. aetati alcjs adjunctus od. conjunctus (zu gleicher Zeit mit Jmd. lebend). – aequalis temporibus alcjs rei (zu gleicher Zeit mit etw. lebend, zB. hujusce belli). Vgl. „Zeitgenosse". – Zuw. auch durch simul (zB. duo simul bella). – g. Geschichte, s. Zeitgeschichte: ziemlich g. Redner, non multum inter se distantes oratores. — *Adv.* uno tempore (zu Einer Zeit). – simul (zugleich, zB. simul Protogenes floruit). – eodem tempore (um dieselbe Zeit, weshalb es nur dann für „gleichz." stehen kann, wenn als Gegensatz zwei od. mehrere gleichzeitige Begebenheiten aufgeführt werden). – g. mit etwas seyn od. fallen, eodem tempore, quo alqd, esse od. fieri: g. wurde an allen Orten gekämpft, pugnatur uno tempore omnibus locis.

Gleißner, simulator, mit dem Genit. der Tugend, die Jmd. erheuchelt. – homo fictus et astutus (mit dem Nbbegr. der Verschmitztheit). — **Gleißnerei,** ficta simulatio (im Allg.). – mendacia blandae linguae (G. in Worten). – bei der Freundschaft findet keine G. statt, in amicitia nihil est fictum, nihil simulatum. — **gleißnerisch,** fucatus. fucosus (durch äußeren Schein täuschend). – simulatus (erheuchelt; diese drei zB. von der Freundschaft, letzteres auch von Worten, zB. von einer Lobrede, laudatio). – fictus (verstellt, zB. vultus); verb. fictus et simulatus. – blandus (schmeichlerisch, freundlich, aber nicht aufrichtig, zB. Worte, Rede, Zunge, Freund). — *Adv.* fucatā specie (von äußerem Schein). – vultu ficto (mit verstellter Miene).

gleiten, s. dahin-, ausgleiten.

Gletscher, *mons perpetuis obsitus nivibus, quas frigoris vis gelu adstrinxit.

Glied, I) als Bestandtheil des thierischen Körpers: articulus (Gelenk, welches die einzelnen Glieder verbindet). – artus, uum, *m.* (eig. Gelenke, od. auch einzelne Theile eines Gliedes; dann

meton. = die Gliedmaßen, sofern sie durch Gelenke u. Flechsen mit dem eigentlichen Körper, d. i. mit dem Kopf u. Rumpf verbunden sind). – membrum. pars corporis (jeder Theil des menschlichen Körpers, mit Einschluß des Kopfes u. Rumpfes). – das männliche G., pars virilis; natura (euphemistisch). — II) Theil eines Ganzen übh., a) einer Kette: anulus. — b) einer Pflanze: internodium (eig. der Raum zwischen zwei Gelenken). — c) Glied der Verwandtschaft, s. Grad. — d) eines Satzes, einer Periode: articulus. incisio. incisum (kleineres Satzglied, *κόμμα*). – membrum (größeres, *κῶλον*). — e) Mitglied einer Vereinigung von Menschen. In dieser Beziehung muß das deutsche „Glied" im Latein. durch andere Wendungen angedeutet werden; denn membrum kann nur da stehen, wo das Ganze bildl. durch corpus ausgedrückt wird, wie bei Sen. ep. 95, 52: membra sumus corporis magni (wir sind Glieder eines großen Ganzen); und pars nur v. Mehreren, wie bei Tac. Germ. 13, 2: ante hoc *pars domus* videntur, mox rei publicae. – G. des Rathes, Gemeinderathes, vir od. homo senatorius; senator: G. einer Gemeinde, civis: G. eines Geschlechtes, gentilis: G. einer Familie, homo de alcjs stirpe: die Glieder einer Familie, domus (das Haus): G. einer Partei, vir factionis: G. einer Gesellschaft, socius (bes. einer Ges. zu ernsten Zwecken); sodalis (bes. einer Schmaus- od. Spielgesellschaft); homo ejusdem corporis (Mitglied derselben Corporation, Zunft u. dgl.: so auch die „Glieder unserer, ihrer Corporation", nostri od. sui corporis homines: od. bl. nostri, sui): G. des achäischen Bundes werden, in Achaicum concilium contribui (von einem Volke ꝛc.). — f) eine Reihe Soldaten: ordo. – das erste, zweite, dritte G. der Schlachtordnung, acies prima, media, extrema: in geordneten Gliedern, in Reih' u. Glied, ordinati (v. Truppen, zB. consistunt); ordinatim (zB. marschiren, ire, Ggstz. passim ire): in geschlossenen u. gedeckten Gliedern, munito agmine (zB. incedere): nicht in Reih' u. Glied, nicht in geordneten Gliedern, inordinati atque incompotisi (v. Soldaten): aus dem G. treten, ordine egredi (von Einem u. Mehreren); ordines deserere od. relinquere (von Mehreren): die Glieder ordnen, copias ordinare (übh.); ordines od. aciem instruere (zur Schlacht): außer dem G. kämpfen, extra ordinem pugnare.

Gliederbau, compositio membrorum (die Zusammensetzung der Glieder). – fabrica membrorum (die Bildung der Glieder = die Art, wie die Glieder gebaut sind, zB. admirabilis). – conformatio membrorum (die entsprechende, harmonische Gestaltung der Glieder). – membrorum forma (die Gestalt der Glieder); vgl. „Körperbau".

Gliederkrankheit, articularius od. articularis morbus; articulorum morbus (Plur. morbi); vgl. „Gicht".

gliederlahm, s. contract, gichtisch.

gliedern, describere.

Gliederreißen, -schmerz, membrorum od. articulorum dolor. – es hat Jmd. G., alcjs membra od. artus laborant od. dolent. [lis partium).

Gliederung, descriptio (zB. civitatis: u. subti-

gliederweise, I) ein Glied nach dem andern, stückweise: articulatim. membratim. – per singulos artus (von Glied zu Glied, zB. absterben, exspirare; vgl. „Glied *no.* I" über artus u. membrum). — II) reihenweise: ordinatim.

Gliedmaßen, membra, orum, *n.* – artus (s. „Glied *no.* I" den Unterscheidungen).

gliedweise, s. gliederweise.

glimmen, gliscere (eig. u. uneig.). – nur noch glimmend, paene exstinctus (Ggstz. ardens, d. i. hell brennend, zB. Feuerbrand). – ein nur glimmender Funke, scintilla levis.

Glimpf, mit, s. glimpflich (*Adv.*).

glimpflich, clemens (in Bestrafung von Schuldigen u. Strafbaren, gnädig). – lenis. mollis (mild, der alles Harte aus Zartgefühl vermeidet; lenis auch von der g. Strafe selbst). — *Adv.* clementer; leniter; molliter. – g. etwas auslegen, mollius interpretari alqd.

glitschen, labi; vgl. „ausgleiten".

glitschig, -erig, lubricus.

Globus, globus.

Glocke, campana (Spät.). – tintinnabulum (die Klingel od. Schelle). – In vielen Fällen kann man auch den allgem. Ausdr. aes gebrauchen, zB. die G. ruft zum Bade, sonat aes thermarum. – die G. hat Zwölf geschlagen, *hora duodecima audita est.

Glockenschlag, auf den, ad tempus (zu gehöriger Zeit, zB. venire).

Glöckner, aedituus (Eccl.).

Glossarium, glossarium. — **Glossator,** qui glossas scribit od. scripsit. — **Glosse,** glossa. glossema, atis, *n.* (*γλῶσσα, γλώσσημα*, ein veraltetes, fremdartiges Wort, welches der Erklärung durch ein bekanntes bedarf). – *scholion (*σχόλιον*, Erklärung, Randbemerkung, Scholion, dgl. zu den Schriftstellern für die Lernenden gemacht wurden). – Uneig., über Jmd. Glossen machen, s. durchhecheln *no.* II. — **Glossograph,** qui glossas scribit od. scripsit.

Glück, fortuna (das Glück, der Glücksfall, den das Ungefähr, die fors, ohne Zuthun des Menschen herbeiführt; auch das Glück als personificirtes Wesen, als Gottheit; u. der Plur. fortunae = Glücksgüter). – felicitas (das Glück, der glückliche Zustand, sofern er durch Einsicht, Klugheit u. Geschicklichkeit, also durch Mitwirken des Menschen, herbeigeführt wird). – prosperitas (der erwünschte glückliche Zustand, das glückliche Gedeihen). – salus (Heil, Wohl u. Wehe, Wohlfahrt Jmds.). – fors. sors. casus (das Ungefähr, der Zufall, mit dem Unterschied, daß fors das Ungefähr, das unbekannte Zufällige, durch welches eine Begebenheit ꝛc. herbeigeführt wird, bezeichnet, sors das Loos od. Geschick eines Menschen, sofern es entweder von der fors herbeigeführt od. von dem Menschen sich selbst bereitet wird, casus einen einzelnen Fall od. Zufall, der dem Einzelnen begegnet u. zu seinem Glück od. Unglück sich wenden kann; auch ihn führt die fors herbei). – bonum (Glücksgut). – fortuna secunda od. prospera. casus secundus (glücklicher Zufall, -Umstand, Ggstz. fortuna adversa, casus adversus). – fortuna florens. res secundae od. prosperae od. florentes (glückliche Umstände, -Lage, bes. in Rücksicht des Vermögens, bürgerlicher Verhältnisse). – successus (glücklicher Fortgang, von Unternehmungen). – eventus prosper (glücklicher Erfolg). – exitus prosper, felix, fortunatus (glücklicher Ausgang). – utilitas (Vortheil, der aus etw. hervorgeht ꝛc., zB. etiamsi nulla est [erwächst] utilitas ex amicitia, tamen etc.). – alea (das Ungewisse, Gewagte, das Risico bei einer Unterneh-

mung, das blinde G., auf welches man es bei etwas ankommen läßt). – G. im Kriege, s. Kriegsglück. – blindes G., fortuna caeca; casus caecus (ein blinder Zufall); temeritas fortunae (zB. temeritate fortunae tantas opes adeptus est): sein ganzes G. in sich selbst finden, omnia sua in se posita ducere. – zum guten G., zu meinem G., forte fortunā (durch ein glückliches Ungefähr, zB. adfuit meus amicus); opportune (zu gelegener, eben rechter Zeit, zB. venit). – mit seinem gewohnten G., usus fortuna suā. – auf gut G., d. i. α) auf Gerathewohl, s. Gerathewohl. β) als Wunsch = Glück zu! Glück auf! bene eveniat od. vertat! quod approbet deus od. approbent dii! hanc rem tibi volo bene et feliciter evenire; feliciter quod agis! u. bl. feliciter! – wenn das G. gut ist, si diis placet. – viel G. auf den Weg, auf die Reise! vade feliciter! od. bene ambula! – G. wünschen, gratulationem facere, absol. od. alci. gratulationem habere. gratulatione fungi (den Glückwunsch abstatten; so auch mutuā gratulatione fungi, d. i. sich gegenseitig Glück wünschen); gratulari, zu etwas, alci rei od. alqd od. de alqa re, Jmdm., alci, Jmdm. zu etw., alci alqd od. de alqa re, od. daß ꝛc., mit folg. Acc. u. Infinit. od. (= weil) m. folg. quod m. Indicatv. od. Conjunctv. (daß etwas glücklich ausgefallen sei, zB. virtuti, felicitati alcjs: u. alcjs adventum od. alci de adventu: u. gratulantes salvos victoresque redisse equites: u. tamen, quod abes, gratulor); optimis ominibus alqm prosequi (Jmd. mit guten Wünschen begleiten); cupere, ut res bene eveniat (wünschen, daß etwas gut ausfalle, ablaufe): Jmdm. zum neuen Jahre G. wünschen, *optare alci et ominari in proximum annum laeta; sich gegenseitig, primum incipientis anni diem laetis precationibus invicem faustum ominari. – er hat G., fortuna ei favet. fortuna blanditur coeptis suis (das Glück lächelt ihm od. seinen Unternehmungen); fortunā prosperā (secundā) od. prospero flatu fortunae utitur (in einem einzelnen Falle, bei einer Unternehmung); in omnibus rebus utitur felicitate. res ei semper succedunt od. semper prospere eveniunt (in allen Fällen): G. haben in od. bei etwas, fortunā uti in alqā re: G. im Spiele haben, prosperā aleā uti: G. in einem Kriege, Kampfe haben, mit G. kämpfen, rem bene gerere; prospere pugnare; secundo proelio uti (nicht secundo Marte): mit abwechselndem G. kämpfen, variā fortunā od. vario Marte pugnare: mit dem gewohnten G. kämpfen, suā fortunā od. suo Marte pugnare: mit gleichem G. kämpfen (von zwei sich gegenüber stehenden Heeren), aequo Marte contendere: er hatte Anfangs G., prima prospere evenerunt (im Kriege u. sonst). – kein G. haben, a fortuna desertum od. derelictum esse; rem male gerere (schlechte Geschäfte machen, auch im Kampfe); nihil prospere agere (nichts mit Glück vollführen, auch im Kriege): kein G. in einem Kriege, Kampfe haben, nicht mit G. kämpfen, rem male gerere; adverso Marte pugnare: kein G. im Spiel haben, nihil lucrari: ein beständiges G. genießen, perpetuā felicitate uti: ich habe das G., zu ꝛc., contingit mihi, ut etc. (zB. non contigit mihi, ut eum cognoscerem [seine Bekanntschaft zu machen]): du kannst von G. sagen (d. i. die Sache ging gut), peropportune tibi accidit; pulchre processisti: es war ein od. sein G., daß ꝛc., saluti fuit, quod m. Indicatv.: es ist dein G., du hast von G. zu sagen, daß ꝛc., bene tecum agitur, quod etc.: du hast von G. zu sagen, daß du noch lebst, de lucro est, quod vivis; de lucro vivis: er hatte es großentheils dem G. zu verdanken, daß ꝛc., multum fortunā valuit ad etc.: das ist ein G.! bene est! bonum factum!: es für ein G. halten, daß ꝛc., felicem se dicere hoc, quod etc.: etw. für das höchste G. halten, sein höchstes G. in etw. finden od. suchen, summam fortunam in alqa re esse reri (zB. in luxu): ich finde darin mein höchstes G., wenn ꝛc., s. „ich bin ganz glücklich, wenn ꝛc." unter „glücklich": sein G. machen, rebus suis consulere: sein G. durch sich selbst machen, fortunam sibi ipsum facere: Jmdm. G. bringen, felicitatem alci afferre (von einer Sache); alqm felicem od. beatum reddere. alqm fortunatum facere (Jmd. glücklich machen, von e. Pers.): sein G. versuchen, fortunam tentare od. periclitari; fortunam sibi quaerere (eine gute Laufbahn zu machen suchen): das ungewisse G. versuchen, incertam fortunam experiri: sein G. anderswo versuchen, novam fortunam tentare: es auf das G. ankommen lassen, fortunae se committere; experiri quidquid deinde fors tulerit: das G. ändert sich, fortuna mutatur (zB. subito); fortuna od. rota Fortunae vertitur; fortuna se inclinat. – es tritt zum G. für mich etw. ein, nanciscor alqd (zB. noctem subnubilam): das G. führt mir Jmd. zu, nanciscor alqm. – Sprüchw., wer das G. hat, führt die Braut heim, cui fortuna favet, Phyllida solus habebit (nach Virg. ecl. 3, 107); fors domina campi (Cic. Pis. 2 *in.*): Glück u. Glas, wie bald zerbricht das, fortuna vitrea est; tum, quum splendet, frangitur (P. Syri sent. 171 *ed. Ribb.*).

glücken, s. gelingen.

glücklich, felix (glücklich, sowohl Glück bringend, wie Tag, Kampf, Ausgang eines Unternehmens, als Glück habend, v. Pers., u. zwar bezeichnet es in letzterer Beziehung den, der fortwährend vom Glück begünstigt wird). – fortunatus (beglückt, vom Glück begünstigt, von Pers., der, welcher sich in einzelnen u. besonderen Zufällen, od. auch in Hinsicht äußerer Güter der Gunst des Glückes zu erfreuen hat). – beatus (glückselig, steht von einer Person, der zur innern Zufriedenheit, od. von einem Zustand, in dem zum Daseyn kein moralisches u. physisches Gut fehlt, zB. homo beatus, vita beata). – faustus (von günstiger Vorbedeutung, nur von Dingen, zB. Tag, Omen ꝛc.); verb. faustus et felix (zB. Tag). – dexter (eig. zur Rechten befindlich; daher von glücklicher Vorbedeutung, bes. von Vögeln, auch vom Omen ꝛc., Ggstz. sinister). – secundus (begünstigend, günstig, vom Winde; dann übh. = nach Wunsch gehend, zB. Schlacht, Umstände, Ausgang eines Unternehmens). – prosper (der Hoffnung u. Erwartung entsprechend, gut von Statten gehend, erwünscht, zB. Fortgang, Ausgang, Erfolg eines Unternehmens ꝛc., Rückkehr, Umstände). – bonus (von guter, erwünschter Beschaffenheit, zB. Zeiten. Tag, Omen ꝛc.). – opportunus (gelegen, passend, günstig nach Zeit u. Umständen). – utilis (zuträglich, zum Heile gereichend). – ganz, vollkommen g., ab omni parte beatus. – ein g. Wurf, s. Glückswurf – g. seyn, felicem (fortunatum etc.) esse; übrig. s. „Glück haben" unter „Glück": ebenso g. seyn, eādem uti

fortunā: glücklicher seyn, meliore uti fortunā. – ich bin so glücklich zu ꝛc., contingit mihi, ut etc. – ich bin ganz g., in caelo sum (bin wie im Himmel): ich bin ganz g., wenn ꝛc., digito me caelum puto attingere, si etc.; deus sum, si etc. – g. Reise! bene ambula! vade feliciter! – ich schätze mich g., weil ꝛc., beatus mihi videor, quod etc.: wie g. wäre ich gewesen, wenn ich (im Kampfe) gefallen wäre! quam feliciter occidissem!: das ist ein g. Tod, haec mors in fortuna putanda est: das ist der glücklichste Tag meines Lebens, feliciorem nullum aut optavi aut sensi diem. – in g. Verhältnissen, Tagen, secundā fortunā. – „glücklicher Weise", durch e. Wendung mit contigit m. folg. ut (es traf sich glücklich, daß ꝛc.). — *Adv.* feliciter; fortunate; beate; fauste; prospere; bene (wohl); ex sententia (nach Wunsche). – g. leben, feliciter od. beate vivere. recte vivere (Ggstz. male vivere): tugendhaft und g. leben, bene beateque vivere: es geht etwas g. (es gelingt), s. gelingen: g. kämpfen, bene pugnare cum hoste; proelium secundum facere (ein glückliches Treffen liefern); vgl. „Glück haben (im Kampfe)" unter „Glück": reise g.! bene ambula! vade feliciter! – Oft wird „glücklich" durch per in Zusammensetzungen mit Verben ausgedrückt, zB. glücklich ankommen, pervenire: g. überbringen, perferre: g. hinbringen, perducere od. (zu Wagen, zu Schiffe) pervehere.

glückselig, beatus (*μακάριος*). – felix (*ὀλβιος*, s. „glücklich" den Unterschied.) — *Adv.* beate; feliciter.

Glückseligkeit, felicitas (glücklicher Zustand, zB. summa). – in Bezug auf das glückliche Leben, vita beata od. beatum (s. beide abwechselnd bei Cic. Tusc. 5, 15, 45) od. durch eine Umschreibung mit beate vivere, zB. die G. des Lebens beruht nur in der Tugend, beate vivere est una positum in virtute. – die ewige G. genießen, beatum sempiterno aevo frui.

Glücksfall, I) Zufall: fors; fortuna. — II) ein glücklicher Zufall: fortuna; casus secundus. — **Glücksgabe,** donum od. munus fortunae, mit u. ohne vorgesetztes quasi. – Plur. s. Glücksgüter. — **Glücksgöttin,** Fortuna. — **Glücksgüter,** fortunae. – dona od. munera od. praemia fortunae. verb. praemia donaque fortunae. bona fortunae beneficio tributa (Gaben des Glückes). – opes. divitiae (Schätze, Reichthum übh.).

Glückskind, homo omnium fortunatissimus. – fortunae filius (gleichs. Sohn des Glückes). – gallinae filius albae (sprüchw., Sohn einer weißen Henne, Juven. 13, 141); is, quem fortuna complexa est od. in deliciis habet (Schooßkind, Liebling des Glückes). – sich für ein wahres G. halten, se non alumnum fortunae existimare, sed partum.

Glückspilz, terrae filius (ein Mensch von unbekanntem Herkommen, der durch sich u. sein Glück emporgekommen ist). – fortunatus (mit Glücksgütern Gesegneter übh., zB. ein thörichter G., insipiens fort.). — **Glücksrad,** Fortunae rota (zB. dreht sich, vertitur). — **Glücksritter,** s. Abenteurer. — **Glückssache;** zB. das ist reine G., haec fors od. fortuna viderit: jeder Plan ist reine G., omne consilium in fortuna positum est. — **Glückssonne,** fortuna prospera od. secunda. – die G. scheint Jmdm., fortuna alci arridet, affulget; fortuna blanditur coeptis alcjs. — **Glücksspiel,** s. Würfelspiel. — **Glücksspieler,** s. Würfelspieler.

Glücksstern, sidus felix od. dextrum (ein Stern, der Glück bringt, von guter Vorbedeutung ist). – fortuna prospera od. secunda, im Zshg. auch bl. fortuna (Glück, Glücksfall übh.). – der sich neigende G., inclinatio fortunae. – es geht Jmdm. ein neuer G. auf, novum sidus alci illucescit: der G. leuchtet Jmdm., fortuna alci affulget od. arridet; fortuna blanditur coeptis alcjs.

Glücksstunde, Fortunae hora. – wenn deine G. schlägt, quando tibi fortuna arriserit. — **Glückstag,** dies felix od. faustus od. felix et faustus; dies bonus (s. „glücklich" über die Bedtg. der Adjectt.). — **Glückstopf,** urna. — **Glücksumstand,** casus mirificus (wunderbarer Zufall). – durch einen hinzukommenden G., propitiae fortunae interventu. — **Glücksumstände,** casus secundi (glückliche Fälle); fortuna (Glück übh.); fortunae (Glückslage, Vermögen).

Glückswechsel, fortunae commutatio. fortunae mutata od. commutata (die Aenderung des Glückes, wenn es in Unglück umschlägt). – fortunae vicissitudo od. varietas. fortuna varia (der Wechsel des Glückes, der Zustand, da man bald glücklich, bald unglücklich ist: in Hinsicht des Krieges auch Mars varius, s. Glück). – inclinatio fortunae (die Neigung des Glückes zum Unglück). – ein plötzlicher G., mutata subito fortuna: häufiger G., crebra fortunae varietas. – ein so großer G. sei eingetreten, daß ꝛc., tantum fortunam mutasse, ut etc.

Glückswurf, tesserarum prosper jactus. – im Würfelspiel, jactus venereus; Venus. – den G. thun, Venerem jacere.

Glückwunsch, gratulatio. – congratulatio (Mehrerer). – fausta acclamatio (beglückwünschender Zuruf). – sich in Glückwünschen ergehend, unter Glückwünschen, gratulabundus: seinen G. abstatten, s. „Glück wünschen" unter „Glück". — **glückwünschend,** gratulans. – gratulabundus (sich in Glückwünschen ergehend). — **Glückwünscher, -wünscherin,** gratulans. — **Glückwünschung,** die, s. Glückwunsch. — **Glückwünschungsschreiben,** epistola gratulatoria (Spät.). – Jm Zshg. auch gratulatio. – Jmdm. ein G. senden, per literas gratulari alci, wegen etwas, alqd od. de alqa re (zB. devictos hostes od. victoriam od. de victoria).

glühen, I) eig.: candere. — II) uneig.: ardere (von der Gluth der Augen; dann auch von der Gluth der Leidenschaften, zB. von Zorn, irā). – flagrare (stärker als ard., vom wilden Ausbruch heftiger Leidenschaften, zB. von Z., irā). – vom Wein g., calere mero: für diese Studien g., his studiis flagrare. — **glühend,** candens (zB. carbo). – ardens (brennend, zB. titio). – fervens. fervidus (siedend heiß, zB. globi). – aestuans (vor Hitze wallend, dampfend, zB. humus). – flagrans (gleichs. flammend, zB. genae, oscula). – g. roth, rutilus. – g. werden, candere coepisse: g. seyn, s. glühen. – Uneig., ein g. Haß, praefervida ira: g. Eifer, studium ardens; ardor studii; auch bl. ardor: ein glühendes Verlangen nach Jmd. od. etwas haben, ardere (od. stärker) flagrare desiderio alcjs od. alcjs rei: ein g. Verlangen bekommen nach ꝛc., ardere od. flagrare coepisse desiderio alcjs od. alcjs rei.

Glühofen, fornax.

Gluth, ardor (die brennende Hitze, die Gluth eines feurigen od. in Feuer stehenden Körpers, auch das Feuer selbst; uneig. auch von der G. der Augen). – fervor (Hitze, in noch höherem

Grade bis dahin, wo sie sich durch Zischen und Brausen kund thut, wie des glühenden Metalles, siedender Flüssigkeiten). – aestus (der höchste Grad der Hitze, welche sich durch Wallen u. Brausen kund thut; dah. vorzugsw. von der G. der Sonne. Alle drei auch uneig. von der G. der Leidenschaften). – vis flammae (die Macht, Gewalt der Flamme). Vgl. „Gluthhitze". – die G. der Liebe, calores. – in G. gerathen, candere coepisse. — **Gluthhitze,** aestus fervidus. fervor atque aestus (im Allg.). – temperatura similis incendio (der der Gluth einer Feuersbrunst ähnliche Hitzgrad, zB. balneorum).

Gnade, gratia (die Gnade = gnädige Gesinnung u. = Gnadenbezeigung). – favor (Gewogenheit, s.„Gunst" den Untersch. von grat. u. fav.). – clementia (die Gnade als Eigenschaft des Gütigen, Gnädigen, der die erwartete Strenge bis zu einem gewissen Grade mildert, der Gnade für Recht ergehen läßt, Ggstz. crudelitas). – indulgentia (die besondere Gunst, Nachsicht u. Schonung, die man Jmdm. angedeihen läßt). – benignitas (die Gutmüthigkeit, Güte dessen, der mehr thut, als ihm nach strengem Rechte zugemuthet werden kann). – amicitia (die freundschaftliche Gesinnung, zB. principis). – misericordia (Barmherzigkeit, Mitleid). – venia (Verzeihung, Nachsicht). – impunitas (Straflosigkeit, die man erlangt od. angedeihen läßt, s. Amnestie). – beneficium (die Gutthat = die Vergünstigung, gütige Vermittelung, günstige Einwirkung, Gnadenbezeigung, Wohlthat). – arbitrium (freier Wille, Willkür). – durch Jmds. G., alcjs beneficio od. misericordiā (zB. leben, vivere, salvum esse). – Gott gebe seine G. dazu! quod approbet deus! – Jmdm. Gnade erweisen, erzeigen, angedeihen lassen, in gratia habere alqm (gnädige Gesinnung zeigen gegen Jmd.); alci favere (überhaupt Jmdm. gewogen seyn); alci indulgere (Jmd. mit besonderer Gunst, Nachsicht u. Schonung behandeln): Jmdm. eine G. erzeigen, erweisen, angedeihen lassen, beneficium alci deferre; beneficium in alqm conferre; beneficio alqm afficere: Jmdm. die G. erzeigen, ihn zu ꝛc., dignari alqm m. Infinit.: erzeige mir diese G., da mihi hanc veniam: bei Jmd. in G. stehen, gratiosum esse apud alqm: sehr, gratiā multum valere apud alqm: um eine Gnade bitten, beneficium petere: sich etwas von Jmd. als eine G. ausbitten, petere ab alqo alqd in beneficii loco: sich die G. ausbitten, daß ꝛc., petere in beneficii loco et gratiae, ut etc.: G. für Recht ergehen lassen, clementiā uti (übh.); clementer agere cum alqo (in Bezug auf die Person); gratiam facere delicti (in Bezug auf das Vergehen). – um G. bitten, flehen, clementiam expetere (im Allg.); veniam delicti precari (für ein Vergehen); veniam praeteritorum precari (übh. wegen alles Geschehenen, von Aufrührern ꝛc.); suum periculum deprecari (eine drohende Gefahr, wie Tod ꝛc., von sich abzuwenden suchen durch Bitten): um G. flehend, supplex. – für Jmd. (der zum Tode verurtheilt ist) um G. bitten, petere veniam nocenti (für einen Missethäter); deprecari mortem alcjs (übh. für Jmd., auch für einen Unschuldigen): G. erlangen, (vor Jmds. Augen) finden, impetrare veniam, in Bezug auf etwas, alcjs rei (Verzeihung finden); alci placere (Jmdm. gefallen): G. beim Feinde finden, veniam invenire ab hoste; beneficio alcjs servari (durch die Gnade eines Siegers erhalten werden): Jmdm. G. ertheilen, angedeihen lassen, s. begnadigen *no.* II: Jmd. wieder zu G. annehmen, alqm in gratiam recipere (einen Einzelnen); alqm in fidem recipere (ein abtrünnig gewordenes Volk ꝛc.): die G. des Siegers erwarten, victoris arbitrium exspectare: sich auf G. u. Ungade ergeben, s. ergeben *no.* II. – von Jmds. G. leben, alcjs misericordiā vivere; alcjs liberalitate se sustentare: von fremder Gnade leben, alienā misericordiā vivere.

Gnadenbelohnung, praemium alcjs beneficio tributum. — **Gnadenbezeigung,** beneficium (als Sache, Gnadengeschenk). – praemium alcjs beneficio tributum (als Sache, Gnadenbelohnung). – sparsam mit Gnadenbezeigungen (Gnadengeschenken) seyn, parce beneficia od. praemia tribuere. — **Gnadenbrot,** victus precarius (Bettelbrot, w. s.). – das G. bei Jmd. essen, alcjs liberalitate sustentari od. se sustentare: vom G. leben, alienā misericordiā vivere. — **Gnadenerweisung,** s. Gnadenbezeigung. — **Gnadengabe,** beneficium. — **Gnadengehalt, -geld,** beneficia tributa, orum, *n.* (übh.; vgl. „Jahrgehalt"). – commodum emeritae militiae (bei den JCt. blos emeritum, für ausgediente Soldaten). — **Gnadengeschenk,** s. Gnadenbezeigung. — **gnadenreich,** gratiosus. — **Gnadensache,** res beneficiaria (eine als Gnade oder Wohlthat anzusehende Sache). – beneficium (Gnade od. Wohlthat selbst). — **gnadenvoll,** gratiae plenus.

gnädig, propitius (günstig, gewogen, von den Göttern, und, wiewohl seltener, von Höheren gegen Untergebene). – comis. humanus (freundlich, leutselig gegen Niedere). – clemens (glimpflich, gnädig, von dem, der die erwartete Strenge gegen Schuldige u. Strafwürdige bis zu einem gewissen Grade mildert). – lenis (mild, von dem, der aus wirklichem od. scheinbarem Zartgefühl alles Harte vermeidet; dann auch s. v. a. gelind, von Strafen ꝛc.). – indulgens (nachsichtig, von dem, der Anderen gern etwas zu Gute hält, auch wenn er es mißbilligt). – misericors (mitleidig). – unter Gottes g. Beistand, deo bene juvante od. (bei den Alten) diis bene juvantibus. — *Adv.* comiter; humane; clementer; leniter. – nur gnädig! bona verba quaeso: g. u. mild gegen Jmd. verfahren, suā clementiā ac mansuetudine uti in alqm: Jmd. g. anreden, miti sermone alloqui alqm.

Gnome, s. Denkspruch. — **Gnomiker,** *poeta gnomicus (ποιητὴς γνωμικός). – im Plur. bl. *gnomici. — **gnomisch,** *gnomicus (γνωμικός). – g. Gedicht, praecepta carmini intexta, *n. pl.*

Gnostiker, die, gnostici (γνωστικοί, Eccl.).

Gold, aurum (als Erz). – aurei (Goldmünzen, zB. summa aureorum). – von od. aus G., ex auro factus od. fabricatus; aureus (golden). – in G., in auro (zB. decies sestertium in auro secum efferre). – im G. sitzen, divitiis abundare; stärker superare Crassum divitiis. – Sprüchw. ein treuer Freund ist Goldes werth, pauci amici rebus adversis probantur (nach Auson. sept. sapient. 2. p. 148 *ed. Bip.*).

Goldader, vena auri. — **Goldarbeiter,** s. Goldschmied. — **Goldbarre,** later aureus.

Goldberg, mons auri (eig.). – auri cumulus immanis (übtr., ungeheuerer Haufen Goldes). – Gold- u. Silberberge aufhäufen, aurum argentumque cumulare: Goldberge versprechen, mon-

tes auri polliceri. — **Goldbergwerk,** metallum auri od. aurarium (als metallhaltiger Ort). – auri fodina (als Schacht).

Goldblättchen, bractea od. bracteola auri; bractea aurea. — **Goldblech,** lamina auri. — **Golddurst, -durstig,** f. Goldgier, -gierig.

golden, aureus (eig. u. uneig.). – ex auro factus od. fabricatus (nur eig., aus Gold gemacht, zB. simulacrum). – aureolus (meist uneig. = eximius, egregius, d. i. vortrefflich, zB. Rede, Schrift). – eine g. Münze, f. Goldmünze: ein g. Gefäß, vas aureum; auch bl. aurum (zB. auro alqd excipere): g. Gefäße, g. Hausrath, auch bl. aurum (zB. domus auro fulget: u. abacos complures ornavit auro argentoque caelato): ein g. Berg, f. Goldberg: das g. Zeitalter, aetas aurea; saeculum aureum: die g. Mittelstraße, aurea mediocritas: goldene Früchte tragen (uneig.), bonam frugem ferre: goldene Tage verleben, jucundissime vivere: goldene Worte geben, rogare blande et concinne: die goldenen Worte beim Plato, „wie ꝛc.", quae sunt apud Platonem nostrum scripta divinitus, „quales etc."

Golderz, aurum rude.

Goldfaden, filum aureum. – im Plur. auch aurum netum (gesponnenes Gold).

Goldfarbe, auri color (die Farbe des Goldes). – aureus color. color ad aurum inclinatus (goldähnliche Farbe). — **goldfarben, -farbig,** auri colore (von der Farbe des Goldes). – aurei coloris. colore ad aurum inclinato (von goldähnlicher Farbe). – auratus. aureus. aureolus (wie mit Gold überzogen aussehend). — **Goldfisch,** aurei coloris piscis. — **Goldfluß,** flumen, quod aurum vehit; auro fertile flumen. — **goldführend,** v. Flüssen, aurum vehens (Gold mit sich führend). – auro fertilis (an Gold ergiebig).

goldgelb, ex auro flavus. — **goldgelockt,** flavus. — **Goldgeschirr,** vas aureum. – auch bl. aurum (bes. = Goldgeschirre, zB. auro alqd excipere). — **Goldgier,** auri cupiditas. – eine unersättliche G. haben, immensā auri cupiditate flagrare. — **goldgierig,** auri cupidus. – sehr g. seyn, immensā auri cupiditate flagrare. — **Goldglanz,** auri splendor (strahlender). – auri nitor (gleißender, milder). – einen G. haben, auro splendere od. nitere. — **Goldgrube,** auri od. aurarium metallum (als goldhaltiger Ort). – auri fodina, od. bl. auraria, ae, *f.* (als Schacht).

Goldhaar, coma (der Frauen) od. caesaries (der Männer) flava. — **goldhaarig,** flavus. — **goldhaltig,** aurosus (von Metallen ꝛc.). – aurum vehens (Gold führend, von Flüssen). – auri fertilis (ergiebig an Gold, v. der Erde, v. Flüssen).

Goldklumpen, auri massa. – den man aus der Erde gräbt, gleba od. (kleiner) glebula auri od. aurea. — **Goldkorn,** auri mica. — **Goldküste,** ora auro od. auri fertilis. — **Goldland,** regio auro od. auri fertilis; regio auri metallis referta. — **Goldmine,** auri vena; vgl. „Goldgrube". — **Goldmünze,** f. Goldstück.

Goldplatte, lamina auri. — **Goldprobe,** obrussa auri (die Capelle).

Goldregen, imber aureus. – es fällt ein G., *auro pluit. — **goldreich,** auro abundans (von Menschen u. Ländern). – auri fertilis (v. d. Erde, v. Flüssen ꝛc.). – aurosus (v. Metallen ꝛc.). – g. seyn, auro abundare (v. Menschen u. Ländern). — **goldrein,** lacteus (milchrein, zB. illa Livii lactea ubertas, d. i. jene g. Wortfülle des L.). — **Goldring,** anulus aureus.

Goldsammler, aurilegulus (Spät.). — **Goldsand,** auri micae (Goldkörnchen). – arena aurosa od. aurata (Sand stark mit Gold vermischt). – arena aurifera (Gold mit sich führender Sand). – pulvis aureus (Goldstaub, feiner Goldsand). – die Flüsse führen G., aurum flumina vehunt. — **Goldschläger,** bracteator. bractearius (Spät.). — **Goldschmied,** aurifex. – aurarius (*sc.* artifex, in Inscr.). – vascularius (der goldene Gefäße, wie Becher ꝛc., macht).

Goldstange, later aureus. — **Goldstaub,** pulvis aureus (von Gold u. goldähnlicher). – pulvis aurosus (goldähnlicher). — **Goldsticker,** *qui auro pingit vestes. – bei den Alten phrygio. — **Goldstickerei,** I) als Kunst: *ars auro pingendi. — II) = Goldstoff, w. s. — **Goldstoff,** vestis auro distincta. vestis auro intexta (Stoff, Zeug, in welches Gold eingestickt od. eingewebt ist). – vestis phrygionia (Kleid, in welches Gold eingestickt ist). — **Goldstück,** nummus aureus u. bl. aureus (im Allg.). – nummus aureolus u. bl. aureolus (kleineres). — **Goldstufe,** f. Goldklumpen.

Goldwage, statera auraria; statera aurificis. – Im Bilde, etw. nicht auf der G., sondern auf einer gewöhnlichen prüfen, alqd non aurificis staterā, sed populari quādam trutinā examinare: etw. auf die G. legen, ad obrussam exigere alqd (gleichs. der Feuerprobe unterwerfen, zB. omnia argumenta).

Goldwäsche, *aurilegium (*Cathol.*). — **Goldwäscher,** aurilegulus (Spät.). — **Goldwirkerei,** a) als Kunst; zB. die G. hat der König Attalus erfunden, aurum intexere invenit Attalus rex. — b) als Stoff: vestis auro intexta.

Golf, sinus.

Gondel, navis thalamegos (θαλαμηγός). – rein lat. navis cubiculata. — **Gondelier,** magister navis cubiculatae od. thalamegi.

gönnen, Jmdm. etwas, non invidere alci rei (Jmd. nicht ungern im Besitz einer Sache sehen). – unā gaudere de alqa re (Mitfreude empfinden über etwas). – gaudere alqā re (über etw. Schadenfreude empfinden, zB. Jmdm. die ihm widerfahrene Kränkung g., gaud. dolore alcjs). – servare, relinquere alci alqd (aufbehalten, übrig lassen, in Redensarten, wie: das Schicksal hat uns nur einen Theil dieser Schrift gegönnt ꝛc.). – ich gönne es ihm, per me habeat: sich nicht einmal die Nacht zum Schlafen g., ne nocturnum quidem tempus ad quietem sibi relinquere.

Gönner, fautor. – studiosus alcjs (s. „Gunst" den Unterscheid von favor u. studium). – Jmds. G. seyn, alci favere; alcjs esse studiosum: Jmds. G. werden, alci favere coepisse; alcjs studiosum esse coepisse. — **Gönnerin,** fautrix. — **Gönnerschaft,** f. Gunst.

Gosse, fusorium.

Gott, deus (im Allg.). – divinum illud (jenes göttliche Wesen, δαιμόνιον, τὸ). – numen divinum, im Zshg. auch bl. numen (eig. der Wink, der mächtige Wille, die Macht Gottes; dann auch die Gottheit selbst, insofern sie ihre Majestät u. Macht wirksam zeigt). — die **Götter,** dii. divi (übh.); caelestes (die Himmlischen); dii superi, auch bl. superi (die oberen Götter, Ggstz. inferi, die unteren od. die der Unterwelt; dah. oft verb. dii superi inferique). – die Götter des Hauses, lares (als Beschützer des häuslichen Herdes); penates

(als Privatgötter, Schutzgötter der einzelnen Familien): die nationalen (in einem ganzen Lande verehrten) Götter, dii publici: die heimathlichen Götter, dii patrii: die gemeinschaftlichen Götter zweier verbündeter Völker, sociales dii: der Gott des Feldes ꝛc., s. Feldgott ꝛc. – Gott u. alle Welt, dii hominesque (zB. G. u. aller Welt zum Aerger, diis hominibusque invitis: G. u. aller Welt verhaßt, diis hominibusque invisus). – Jmd. zu einem G. erheben, Jmd. unter die Götter versetzen (durch Staatsbeschluß), alqm in deorum numerum referre; alqm inter deos referre; auch alqm consecrare: um Gottes willen! behüte Gott! (als Ausruf der Verwunderung), pro deûm fidem!: bei den Göttern, per deos: bei Gott! ita me deus juvet od. adjuvet od. amet! bei den Alten ita me dii juvent od. adjuvent od. ament! (so wahr mir Gott helfe od. gnädig sei!); pro dei od. (bei den Alten) pro deûm fidem! hercule. mehercule (wahrhaftig!). – G. strafe mich! deus me perdat! bei den Alten dii me perdant! – großer, allmächtiger Gott! (als Ausruf der Verwunderung od. des empörten Gefühls), deus bone! bei den Alten dii boni! dii immortales! od. maxime Juppiter! pro Juppiter! – Gott sei mir gnädig! (als Ausruf der Angst, Furcht), faveas mihi! – in Gottes Namen! als Wunsch, s. unten „Gott gebe seinen Segen"; als Einwilligung, nihil impedio (ich hindere es nicht); te nihil moror od. bl. nihil moror (ich habe nichts dagegen; auch „daß ꝛc." mit folg. Acc. u. Jnfinit., zB. nihil moror eos salvos esse). – mit Gott! deo annuente! (wenn Gott es gestattet); deo approbante od. diis approbantibus (wenn Gott seinen Segen dazu giebt); si deus adjuvabit. si dii adjuvabunt. deo juvante od. bene juvante. diis juvantibus od. bene juvantibus (mit Gottes Hülfe od. Beistand); non sine ope divina (nicht ohne göttliches Mitwirken); ducente deo (unter Gottes Leitung u. Schutz): mit G. (mit seiner Hülfe) etwas anfangen, ope divinā alqd aggredi. – G. ist mit uns, deus stat pro parte nostra; od. (bei den Alten) dii immortales stant pro parte nostra. – G. gebe es! faxit deus! utinam dii ita faxint! utinam deus ratum esse jubeat!: G. gebe seinen Segen! deus approbet! dii approbent!: G. gebe seinen Segen (gebe Gnade) zum (zu deinem ꝛc.) Beginnen, tu quod egeris, id velim dii approbent; annuat mihi (tibi, nobis, vobis) deus nutum numenque suum; quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit! quod bene vertat! (als wünschende Eingangsformel). – wenn od. so G. will! si diis (deo) placet (wenn es Gott gefällt, auch ironisch); nisi si quid inciderit od. intervenerit (wenn nichts dazwischenkommt, zB. navigabo); nisi si quid obstiterit (wenn kein Hinderniß entgegentritt, zB. navigabo); vgl. oben „mit Gott!". – wollte G., daß ꝛc., utinam (s. „ach" die Construct.). – da sei Gott vor! das wolle G. nicht! behüte G.! quod deus prohibeat! quod omen deus avertat! ne id deus sinat od. siverit! dii meliora! – G. bewahre! (als starke Verneinung), minime vero! nihil minus! – G. sei Dank! deo od. diis sit gratia! od. bl. deo od. diis gratia! (als Parenthese).

gottähnlich, dei od. deo similis (ein Ebenbild Gottes). – vicinus deo (Gott nahe kommend). – proximus deo (Gott am nächsten stehend); verb. vicinus proximusque deo. – divinus (göttlich = übermenschlich, herrlich, zB. vir).

gottbegeistert, numine contactus; haud intacti religione animi; divino spiritu inflatus od. tactus.

Götterbescheid, responsum dei od. deorum, einholen, petere. — **Götterbild, -bildniß,** simulacrum dei. – als Statue, signum. — **Götterbote,** deorum nuncius. — **Götterbrot,** ambrosia. — **Götterdienst,** deorum cultus.

gottergeben; zB. gotterg. Sinn, animus, qui se deo tradidit. – sich g. in seinen Tod fügen, nihil recusare de fine od. exitu vitae, si fata poscunt.

Göttergeschichte, historia fabularis (Mythen- u. Heroengeschichte). — **Göttergestalt,** *species divina. – in G., *specie divinā indutus. — **göttergleich,** s. gottähnlich.

Götterkind, deo natus (od. nata); dei filius (od. filia). — **Götterkost,** s. Götterspeise.

Götterleben, *vita caelestium. – Uneig., ein G. führen, jucundissime vivere. — **Götterlehre,** fabulae (die Mythen). – historia fabularis (die Mythen- u. Heroengeschichte).

Göttermacht, numen deorum. – Bildl., die G. der Beredsamkeit, numen eloquentiae. — **Göttermahl,** deûm cena od. (feierliches) epulae (welches die Götter selbst veranstalten). – lectisternium (welches den Göttern als Zeichen der Verehrung von den Menschen dargebracht wird, feiern, habere). — **Götterrath,** deorum consilium.

Göttersitz, deorum sedes. — **Göttersohn,** s. Götterkind. — **Götterspeise,** ambrosia (*ἀμβροσία*); rein lat. deorum cibus. — **Götterspruch,** oraculum. – responsum dei od. deorum (Götterbescheid, einholen, petere). — **Götterstimme,** vox divina. — **Götterthum,** divinitas (das göttliche Wesen, die göttliche Natur). – deorum cultus (der Götterdienst). — **Göttertrank,** nectar (*νέκταρ*).

Götterversammlung, concilium deorum.

Götterwelt, dii omnes. — **Götterwohnung,** deorum sedes.

Gottesacker, locus publicus funeribus destinatus.

Gottesdienst, dei od. (bei den Alten) deorum cultus. divinus cultus (die Verehrung Gottes, der Götter übh.). – res divinae (Alles was sich auf die Gottheit bezieht). – sollemnia religionum (gottesdienstliche Feierlichkeiten). – religiones (gottesdienstliche Handlungen, Cultus, zB. instituere: u. negligere aut prave colere). – sacra, orum, *n.* (Alles, was den äußern G. betrifft, Opfer ꝛc.). – der öffentliche G., sacra publica, *n. pl.*: geheimer G., s. Mysterien. – während des G., inter sollemnia religionum (zB. alqm interficere). – den G. abwarten, begehen, verrichten, halten, sacra facere; sacra procurare; sacris operari; res divinas rite perpetrare: dem G. beiwohnen, rebus divinis interesse (v. Priester); sacris adesse (v. Laien): Jmd. beim G. nicht zulassen, alqm sacris arcere: Jmd. für immer vom G. ausschließen, sacrificiis interdicere (absol.).

gottesdienstlich; zB. ein g. Gebrauch, ritus deorum; caerimonia: g. Handlungen, res divinae; religiones: heilige g. Handlungen, sanctitates religionum: feierliche g. Handlungen, g. Feierlichkeiten, sollemnia religionum: g. Geräthschaften, ea, quibus ad res divinas uti solemus.

Gottesfurcht, dei od. deorum metus (Furcht, Scheu vor der Gottheit). – pietas erga od. adversus deum (Frömmigkeit). – religio (Religion, zB. die G. hintansetzen, religionem minuere).

gottesfürchtig, s. fromm.

Gottesgabe, dei donum od. munus. divinum donum od. munus od. munus ac donum (als Geschenk, s. „Geschenk" über don. u. mun.). – dei beneficium. beneficium divinitus ad nos delatum (als Wohlthat). – die Freiheit, diese G., dono deum concessa libertas.

Gotteshaus, aedes sacra, mit dem Genit. eines Gottes auch bl. aedes. – templum (s. Tempel). – die Gotteshäuser, aedes sacrae; deorum aedes.

Gotteslästerer, *maledicus in deum od. in Christum. – ein G. seyn, deum od. deos infamare. — **gotteslästerlich,** *maledicus in deum od. Christum (zB. lingua). – g. Worte ausstoßen, maledicere deo od. Christo: g. Reden führen über Jmd., alci maledicere (Jmd. lästern, zB. Christo); infamare alqm (in übeln Ruf bringen, beschimpfen, zB. deos). — **Gotteslästerung,** *maledictum in deum od. in Christum conjectum (Lästerwort gegen Gott od. Christus ausgestoßen).

Gottesleugner, qui deum (deos) esse negat.

Gottessohn, dei od. summi dei filius.

Gottesverächter, -erin, contemptor od. (Femin.) contemptrix dei od. numinis divini od. (bei den Alten) deorum. — **Gottesverachtung,** dei od. (bei den Alten) deorum immortalium contemptio.

Gottesverehrer, dei od. deorum od. religionum cultor. — **Gottesverehrung,** dei od. deorum cultus (die Verehrung Gottes, der Götter). – dii colendi (die zu verehrenden Götter, zB. scientia deorum colendorum). – religiones (die gottesdienstlichen Handlungen, zB. instituere: u. negligere aut prave colere).

gottesvergessen, dei od. deorum negligens. deorum ac religionum negligens (der Gott u. Religion seiner Beachtung nicht werth hält). – impius (gottlos). — *Adv.* impie. — **Gottesvergessenheit,** dei od. deum negligentia. divini cultus negligentia (Gleichgiltigkeit gegen Gott u. Religion). – impietas (Gottlosigkeit).

gottgefällig, deo od. diis gratus od. gratissimus (Gott od. den Göttern wohlgefällig). – qui curae est deo od. diis (der von Gott, von den Göttern der Beachtung werth gehalten wird). – sanctus (rein u. unsträflich). – ein g. Leben, einen g. Lebenswandel führen, honeste justeque vivere.

Gottheit, deus (Gott). – numen divinum (göttliche Macht ꝛc., s. Gott). – divinitas. natura divina (die Göttlichkeit, das göttliche Wesen). – die G. zugeben, deum od. deos esse concedere: die G. leugnen, deum od. deos esse negare.

Göttin, dea.

göttlich, divinus (eig. u. uneig.). – aureus. aureolus (golden, uneig. = herrlich, zB. libellus, oratiuncula, fabula). – g. Ehrenbezeigungen, divini od. diis aequi honores: durch g. Eingebung, Schickung, divinitus. – Jmd. g. verehren, deorum ritu od. numinum vice alqm colere (wie die Götter verehren); alqm divino honore colere. alci divinos honores habere (Jmdm. göttliche Ehre erweisen): sich g. freuen, immortaliter gaudere. — das **Göttliche,** divinum illud; divina natura (das göttliche Wesen). — **Göttlichkeit,** divinitas. – natura divina (göttliche Natur). – vis divina (göttliche Kraft). – immortalitas (Unsterblichkeit).

gottlos, impius (außer dem Zusammenhange immer mit dem Zus. erga deum, erga patriam, erga parentes etc., ohne Ehrfurcht u. Liebe gegen Gott, Vaterland, Eltern ꝛc.). – nefarius (frevelhaft gegen Gott u. Natur, v. Menschen, deren Handlungen u. Gesinnungen). – nefandus (verflucht, abscheulich, von einer That). – scelestus. sceleratus (verbrecherisch, ersteres in Bezug auf die Gesinnung, letzteres in Bezug auf die Handlung). — *Adv.* impie; nefarie; verb. impie nefarieque; nefande; sceleste; scelerate. — **Gottlosigkeit,** nullus deum metus (keine Furcht, Scheu vor der Gottheit). – impietas (Mangel an Ehrfurcht u. Liebe gegen Gott ꝛc.). – nefas. scelus. res scelesta od. nefaria (gottlose That; s. „gottlos" den Unterscheidungsbegriff der Adjectt.). – res etiam deo improba (auch Gott mißfällige Sache, That).

Gottmensch, homo deo mixtus; miscens in semet ipso hominem et deum.

gottvergessen ꝛc., s. gottesvergessen ꝛc.

Götze, Götzenbild, s. Abgott *no.* I. — **Götzendiener,** venerator deorum falsorum. — **Götzendienst,** s. Abgötterei.

Gouverneur, s. Statthalter.

Grab, sepulcrum (jeder Ort, wo Einer begraben liegt). – bustum (Ort, wo ein Todter verbrannt u. beerdigt wurde; dann Grab, Grabstätte übh.; auch bildl., wie pestis od. pestis ac pernicies, von einer Person od. Sache, die einer andern zum Verderben gereicht, zB. Piso, bustum rei publicae, bustum legum). – tumulus (Grabhügel). – Jmd. zu G. tragen, alqm efferre, auch mit dem Zus. funere (auch bildl., zB. rem publicam); alqm sepelire (bestatten; auch bildl., zB. cum Genucio una mortuam ac sepultam tribuniciam potestatem; u. sep. dolorem): Jmd. zu G. begleiten, exsequias alcjs comitari; exsequias alcjs funeris prosequi: Jmd. ins G. legen, corpus alcjs sepulcro od. tumulo inferre. – ins G. sinken, mori (sterben). – aus dem G. aufstehen, steigen, s. auferstehen. – am Rande des G. stehen (schon mit Einem Fuße im G. stehen, schon Einen Fuß im G. haben), capulo od. morti vicinum esse. – jenseit des G., post mortem. – etw. geht mit Jmd. zu G., cum alqo moritur alqd: Jmd. noch im G. lieben, alqm etiam mortuum amare od. diligere.

graben, I) *v. intr.* fodere. – nach etw. graben, alqd rimari (grabend nach etwas suchen, zB. auri argentique venas); e terrae cavernis elicere alqd (aus der Tiefe der Erde heraufzubringen suchen u. heraufbringen, zB. ferrum). — II) *v. tr.*: 1) mit dem Grabscheit: a) = ausgraben: fodere. effodere (wie Gold, Silber). — b) = hineingraben: fodere (zB. scrobem trium in altitudinem pedum). — c) = grabend umarbeiten: fodere (zB. hortum: u. terram altius). — d) = durch Graben machen: fodere. effodere (zB. puteum, lacum). — 2) mit dem Grabstichel, s. eingraben *no.* II.

1. **Graben,** das, fossio (als Handlung). – fossura (Art u. Weise des Grabens; beide zB. putei).

2. **Graben,** der, fossa. – einen G. machen, ziehen, führen, fossam facere, ducere, perducere: einen G. um etwas ziehen, führen, fossā cingere od. circumdare alqd: einen G. durch etw. ziehen, führen, fossā secare alqd: einen G. vorziehen, fossam praeducere.

Gräber, der, fossor.

Grabesrand, s. Rand (des Grabes). — **Grabesstille,** uneig., silentium altissimum.

Grabgesang, carmen ferale. — **Grabgewölbe,** conditorium. — **Grabhügel,** tumulus. — **Grablied,** carmen ferale.

Grabmal, monumentum. sepulcrum (mit dem Unterſch., daß mon. jedes um das Andenken eines Todten zu ehren geſetzte Denkmal bezeichnet; dagegen sepulcrum die Stätte, wo Einer begraben liegt, welche dann mit einem Gehege umgeben u. mit einem monum., einem cippus u. dgl. verziert wurde, ſ. Cic. Sest. 67, 140). – honorarius tumulus (zu Ehren eines Verſtorbenen errichtetes Denkmal, deſſen Gebeine aber nicht darunter ruhen, beſtehend in einem Grabhügel mit einem Altar daneben). – ein G. errichten, monumentum exstruere: Jmdm. ein G. ſetzen, facere od exstruere alci monumentum.

Grabrede, ſ. Leichenrede. — **Grabſäule,** cippus. — **Grabſcheit,** pala.

Grabſchrift, supremus titulus, gew. bl. titulus (einfache Aufſchrift, den Namen, das Gewerbe ꝛc. des Todten enthaltend). – elogium monumenti od. sepulcri od. tumuli (die Inſchrift auf Grabmälern u. Leichenſteinen, in Proſa od. in Verſen, lobend, tadelnd od. gleichgiltig). – carmen in sepulcro incisum (G., welche in einem Liede die Trauer um den Verſtorbenen ausdrückt, eine Nenie). – Jmdm. eine G. ſetzen, inscribere sepulcro alcjs: ſich die G. ſetzen laſſen, jubere inscribi sepulcro suo: Jmdm. einen Stein mit einer G. ſetzen, lapidem alcjs memoriae inscribere

Grabſtätte, locus funeri od. funeribus destinatus (der für eine Leiche od. für Leichen übh. beſtimmte Platz). – locus sepulturae (der Ort, wo Einer beſtattet iſt). – Jſt es = Grabmal, Gottesacker, ſ. d.

Grabſtein, I) Gedächtnißſtein auf Jmds. Grabe: lapis alcjs memoriae inscriptus. — II) Stein aus einem Grabmale: lapis e sepulcro.

Grabſtichel, caelum (meißelartiger). – scalprum (ſchnitzmeſſerartiger zum Aushöhlen).

Grad, gradus (die Stufe, Abſtufung, der Verwandtſchaft [cognationis]; der Würde u. Ehren, Pflichten ꝛc., der Vollkommenheit). – pars (der Grad eines Circuls, als geom. t. t.). – mensura (das Maß, zB. der Wärme, caloris). – ascensus (bildl., die Abſtufung, zB. in virtute multi sunt ascensus). – sors (das uns vom Geſchick gewordene Theil an Fähigkeiten, zB. prima animi ingeniique sors, Gegſ. secunda ac media). – locus (die Stelle, der Rang, den Jmd. einnimmt, zB. in minoribus locis adhuc militans, noch eine Offizierſtelle niederen Grades bekleidend). – ordo (die Compagnie, welche der Offizier führt u. die ihm den Rang giebt, zB. omnium ordinum centuriones [die Centurionen jedes Grades]: hunc eundem ordinem in exercitu Pompeji antea duxisse [denſelben G. gehabt habe in ꝛc.]). – mit Jmd. in keinem G. verwandt ſeyn, nullo gradu contingere alcjs domum: in einem nahen G. der Verwandtſchaft mit Jmd. ſtehen, arto propinquitatis vinculo cum alqo conjunctum esse: von mütterlicher Seite in einem ſehr nahen G. mit Jmd. verwandt ſeyn, a matre artissimo gradu contingere alqm: die Erben im dritten G., heredes tertio gradu scripti. – einen hohen Grad (der Vollkommenheit) erreichen, ad altum gradum pervenire: einem Werke den höchſten G. der Vollkommenheit geben, operi fastigium imponere. – Häufig muß aber das deutſche „Grad", wenn es = Maß der Beſchaffenheit, durch andere Wendungen im Latein. angedeutet werden, zB. ein geringer, ein hoher Grad von Kälte, frigus leve; frigus immodicum: ein höherer, geringerer G. von Kälte, frigus majus, minus: ein ſehr hoher, frigus intolerabile: ein höherer G. der Wärme, calor major (Gegſ. calor minor ac temperatus, ein niederer u. gemäßigter G. der Wärme): ein hoher G. von Beredſamkeit, magna eloquentia: ein höherer G. von Beredſamkeit, quaedam eloquentia major: ein ſolcher G. von Muth, tantum animorum: einen höheren G. von Anſehen haben, plus auctoritatis habere: den höchſten G. erreicht haben, venisse ad summum (zB. von Jmds. Ruhm): etwas im höchſten, in einem ſehr hohen G. beſitzen, alqā re cumulatum esse (zB. vitio): etwas in einem nur mäßigen G. beſitzen, mediocriter versatum esse in alqa re (zB. in exercitatione dicendi): in einem unbedeutenden G. vorhanden ſeyn, exiguum esse (zB. vom ingenium): im hohen G. (d. i. ſehr), valde; magnopere od. magno opere; vehementer (ſ. „ſehr" den Unterſch. dieſer WW. u. die Beiſp.); zuw. auch durch Hendiadyoin, zB. Jmd. im hohen G. lieben, alqm amare et diligere. – in einem höhern G., magis, od. durch major, zB. etwas in einem höheren G. beſitzen, rem majorem habere (wie Cic. de nat. deor. 2, 31, 79: necesse est deos haec ipsa [nämlich consilium, rationem, prudentiam] habere majora). – im höchſten G., maximopere od. maximo opere; summopere od. summo opere. – in nicht geringem G., non mediocriter. – in gleichem G., aeque. pariter (ſ. gleich): in welchem G. immer, qualiscumque (zB. in welchem G. ich immer dieſe Fähigkeiten beſitzen mag, quae qualiacumque in me sunt): in eben dem G. ... wie od. in welchem, ita ... ut; quantum ... tantum: bis zu dem G., tantum (ſo weit): welch hohen G. des Anſehens, quantum auctoritatis (zB. sit consecutus): bis zu dem G. von Kühnheit ꝛc., eo od. huc audaciae: in dem G. verwandt, daß ꝛc., ita propinquus, ut etc.

gradweiſe, gradatim (ſtufenweiſe).

Graf, *comes. — **Grafſchaft,** *comitatus.

gram, Jmdm. ſeyn, averso animo esse ab alqo (Jmdm. abgeneigt ſeyn); odisse alqm (ihn haſſen); alci od. alci rei iratum esse (zB. pecuniae suae): ſich ſelbſt im hohen Grade g. ſeyn, sibi invisum et infestum vivere: Jmdm. gar nicht g. ſeyn, alqm utique non odisse: Jmdm. g. werden, odium suscipere in alqm; alqm odisse coepisse: Jmdm. nicht mehr g. ſeyn, odium in alqm deposuisse; alqm odisse desisse.

Gram, der, aegritudo (Störung der Seelenruhe). – sollicitudo (Bekümmerniß, die Sorge, ſofern ſie mit innerer Unruhe ꝛc. verbunden iſt). – dolor (der Seelenſchmerz). – maeror (der Harm, od. der tiefe, ſtumme, mit Ergebung getragene Schmerz über Unglück od. Verluſt durch den Tod). – luctus (Trauer, beſ. äußere). – in G. verſunken, maestus (abſol., od. über etw., alqā re): in tiefen G. verſunken, maerore afflictus: in G. verſinken, maerore affici; in maerore esse coepisse; maerere od. maestum esse coepisse (abſol., od. über etw., alqā re); aegritudinem suscipere ex alqa re (über etw.): in G. verſunken ſeyn, in maerore esse od. jacēre; maerere (abſol., od. über etw., alqā re): Jmdm. G. verurſachen, sollicitudine od. maerore afficere alqm; aegritudinem od. maerorem afferre alci: ſich dem G. hingeben, agritudini se dedere; maerori animum dare: ſich in G. verzehren, ſ. abgrämen (ſich).

grämen, sich, maerere; in maerore esse od. jacēre; vgl. „abgrämen (sich)". – sich wegen etwas g., aegritudinem suscipere ex alqa re; maerere alqd od. alqā re: sich zu Tode gr., maerore se conficere; maerore od. maeroris tabe confici. — **Grämen,** das, maeror (als Zustand).

grämlich, morosus (eigensinnig, launisch, mürrisch, mit sich und Andern nie zufrieden). – difficilis (dem nichts recht zu machen ist); gew. verb. difficilis et morosus. – tristis (in trüber Gemüthsstimmung, finster). – g. Eigensinn, morositas. — **Grämlichkeit,** morositas (das eigensinnige, mürrische, launische Wesen). – tristitia (trübe Gemüthsstimmung, finsterer Ernst).

gramlos, aegritudine od. maerore vacuus.

Grammatik, ars grammatica od. bl. grammatica, od. gew. grammatica, orum, *n.* (die G. als Kunst u. Wissenschaft). – res grammatica (die G. als Wissenschaft). – lex grammatica (das grammatische Gesetz, der Inbegriff der grammat. Regeln, zB. secundum legem grammaticam, nach der G.). – praecepta od. leges grammaticorum (die einzelnen grammatischen Regeln). – *liber grammaticus od. ad rem grammaticam pertinens (G. als Schrift). – das gehört in die G., ist Gegenstand der G., ea sunt grammaticorum. — **Grammatiker,** grammaticus. – als Lehrer, magister grammaticus. – ein G. seyn, artem grammaticam profiteri (die Grammatik für sein Fach ausgeben); rei grammaticae peritum esse (der Grammatik kundig seyn); grammaticam docere (die Grammatik lehren). — **grammatisch,** grammaticus (γραμματικός). – g. Regeln, praecepta od. leges grammaticorum. — *Adv.* grammatice (auch = g. richtig, zB. loqui).

gramvoll, maerore afflictus.

Granatapfel, malum granatum od. Punicum. **Granatapfelbaum,** arbor Punica.

Gränze ꝛc., s. Grenze ꝛc.

Gras, gramen (im Allg., u. bes. das zum Futter des Viehes dienende). – herba (das junge, zarte Gras, die aus der Erde hervorkeimenden Sprossen des Grases; daher oft graminis herba, d. i. junger u. frischer Grashalm). – aus od. von G., gramineus: mit G. bewachsen, gramineus; herbidus; viridis (grün übh.): sich ins G. legen, strecken, recumbere od. se abjicere in herba.

Grasart, herbae od. herbarum genus. — **grasartig,** gramineus. — **Grasbank,** s. Rasenbank. — **Gräschen,** herbula; herba parva.

grasen, vom Vieh, pasci.

Grasfarbe, color herbidus. — **Grasfeld,** campus herbidus. – als Weide, pascuum. — **Grasfleck,** locus herbidus. – jeder G. außerhalb der Mauer, quidquid herbidi terreni erat extra murum. — **grasgrün,** herbidus (grün wie Gras, zB. Farbe). – herbidi coloris (von grasgrüner Farbe). — **Grashalm,** graminis herba (grüner u. junger). – festuca (dürrer). — **grasicht,** gramineus; herbidus. — **grasig,** herbidus. — **Graskranz,** graminea corona. — **Grasplatz,** s. Grasfleck. — **grasreich,** herbosus.

grassiren, von einer Krankheit, late vagari. – die Krankheit grassirt unter den gemeinen Leuten, vis morbi vagatur per ignota capita: dieselbe Krankheit grassirt unter dem größten Theil der Menschen, maxima pars hominum jactatur morbo eodem.

gräßlich, dirus (Grausen erregend, zB. exsecratio). – atrox (auf Auge und Phantasie einen entsetzlichen Eindruck machend, entsetzlich, zB. facinus, mendacium, tempora). – teter (Furcht u. Schauder erregend, zB. discordia). – foedus (Ekel u. Abscheu erregend, scheußlich, zB. trucidatio, strages: u. consilium). – trux (grausenvoll, bes. oculi, vultus). – g. anzusehen, foedus visu. – das Gräßliche, s. Gräßlichkeit. — **Gräßlichkeit,** atrocitas (Entsetzlichkeit, zB. rei, facinoris, sceleris). – foeditas (Scheußlichkeit, zB. cicatricis).

Grasstengel, s. Grashalm. — **Graswuchs,** herba. – reichlicher G., multa herba: ein Ort, der üppigen G. hat, locus multae prodigus herbae.

Gräte, spina piscis. – im Plur. auch ossa. – die Gräten aus den Fischen nehmen, exossare [pisces.

Gratification, beneficium.

grätschelnd, varus. — **Grätschelbeine,** crura vara. – G. habend, varus.

Gratulant, gratulans. – die Gratulanten, gratulantes; gratulantium coetus (an Einem Orte versammelt).

grau, canus (ins Weiße fallend, wie die Haare alter Leute ꝛc.). – ravus (ins Dunkele, Gelbliche, Grünliche fallend, wie das Meer, die Augen des Wolfes ꝛc.). – caesius (blaugrau, bes. von den Augen). – ganz g., incanus: vor der Zeit g., praecanus: graues Haar: s. Haar: das g. Alterthum (bildl.), antiquitas ultima: sich ins g. Alterthum verlierend, vetustate obrutus. – grau seyn, canēre (auch = graue Haare haben): g. werden, s. ergrauen.

graubärtig, barbā canā.

Gräuel, horror (Schauder). – atrocitas, foeditas (Gräßlichkeit, w. vgl.). – res nefanda od. infanda, res atrox od. nefaria (eine gräuliche Sache od. That; vgl. „Gräuelthat"). – scelus (ruchlose Sache, ruchloser Mensch). – die Gräuel des Kriegs, belli vastatio: unerhörte Gräuel treiben u. dulden, facere et pati infanda: es ist mir etw. ein G., abhorreo od. animus abhorret longissime od. procul od. prorsus ab alqa re: es ist mir ein G., daß ꝛc., mihi detestabile est m. Infinit. — **gräuelhaft** ꝛc., s. gräßlich ꝛc. — **Gräuelscene,** facinus atrox. — **Gräuelthat,** scelus nefandum; nefas atrox; res od. facinus atrox; facinus saevum atque atrox. — **gräuelvoll,** atrox (zB. tempora).

1. **grauen;** der Tag od. der Morgen graut, lucescit; dilucescit; illucescit; dies appetit: als der Tag od. der Morgen zu g. anfing, primo diluculo; primā luce.

2. **grauen;** es graut mir vor etwas, d. i. a) ich erschrecke davor: horreo od. horresco alqd. — b) es ist mir zuwider: piget me alcjs rei.

3. **Grauen,** das, horror (zB. horror subit animum meum). – das G. (der Widerwille) vor der Arbeit, pigritia (als Eigenschaft Jmds.): vor Anstrengungen, fuga laboris.

grauenhaft, -voll, atrox (vgl. „gräßlich"). – trux (v. Augen u. Blick). – horrificus (Grauen erregend). – portentosus (unnatürlich, scheußlich).

grauhaarig, canus.

Graukopf, canus. – senex (Greis übh.).

graulich, albidus. albens (weißlich).

gräulich, atrox. foedus (gräßlich; s. das. die Synon.). – nefarius. nefandus (abscheulich, zB. That ꝛc.). – g. That, s. Gräuel, Gräuelthat.

Graupe, polenta (Gerstengraupe). – alica (aus Spelt).

Graupeln = Schloßen, grandines.

graupelt, es, grandinat.

graus, ſ. gräßlich, gräulich.

grauſam, crudelis (von rohem Charakter, grauſam geſinnt und handelnd). – saevus (wüthig, grimmig, der leicht in ſeinem Zorn u. Grimm zu weit geht). – immanis (durch ſeine Unnatur Grauſen erregend; dah. wild, grauſam, Ggſtz. mansuetus. Dieſe vier auch von dem, was von Grauſamkeit zeugt). – durus (hartherzig, unerbittlich, von Menſchen u. deren Sinn). – atrox (was auf Auge u. Phantaſie einen grauenhaften Eindruck macht, entſetzlich, von Dingen, zB. That). – das Grauſame, ſ. Grauſamkeit. — *Adv.* crudeliter; dure; atrociter. — **Grauſamkeit,** crudelitas; saevitia; feritas; immanitas; duritas; atrocitas. – G. gegen Jmd. ausüben, crudelitatem suam in alqo exercere; crudelitatem adhibere in alqm (gegen Jmd. anwenden, wenn andere Mittel nicht helfen): jede Art von G. ausüben, verüben, in omne genus crudelitatis erumpere; nullum genus crudelitatis intermittere: die größten od. ärgſten Grauſamkeiten ausüben, verüben, ingenti od. ultimâ crudelitate saevire (gegen Jmd., in od. adversus alqm).

grauſen, ſ. 2. grauen.

Grauſen, das, ſ. 3. Grauen.

Graveur, scalptor.

1. **graviren** = mit dem Grabſtichel ſtechen, scalpere. – in etw. g., ſ. eingraben *no.* II.

2. **graviren** = als Beſchuldigung zur Laſt fallen, crimini esse. – den Angeklagten gravirt das Eine, daß er ꝛc., premit reum crimen unum, quod (weil od. daß er ꝛc.): ein gravirender Verdacht, suspicio durior.

gravitätiſch; zB. einen g. Gang haben, magnifice incedere: ich nehme einen g. Gang an, incessum fingo, quo gravior videar.

Grazie, I) Huldgöttin: Charis (*Χάρις*). – rein lat. Gratia. — II) = Anmuth, w. ſ.

Greif, gryps; gryphus.

greifen, etwas od. nach etwas, capere alqd (nehmen, d. i. faſſen, greifen, ſich einer Sache bemächtigen, um ſie zu haben). – sumere alqd (nehmen, d. i. von ſeinem Ruhepunkte etwas auf- od. wegnehmen, um es zu gebrauchen). – alqd od. alqm prehendere (etw. od. Jmd. faſſen u. greifen, um es zu halten od. feſtzuhalten). – tangere alqd (etw. berühren). – manum od. manus admovere od. referre ad alqd (die Hand, die Hände nach etw. hinführen, zB. ad os = ſich ins Geſicht g.). – manus adhibere alci rei. manus afferre alci rei (uneig., die Hände nach etwas ausſtrecken, etwas in ſeinen Beſitz zu bekommen ſuchen, zB. alienis bonis). – descendere ad alqd (zu etwas ſeine Zuflucht nehmen, wenn andere Mittel u. Wege nicht zum Zwecke führen, zB. ad vim et arma). – in od. unter etw. g., manum demittere in od. infra alqd. – bei Jmd. nach etwas greifen (d. i. ſeine Zuflucht nehmen), adhibere alqd in alqm (zB. poenam in servum). – (weiter) um ſich g., latius vagari. latius serpere (ſich weiter verbreiten, zB. von Krankheiten, vom Feuer ꝛc., serp. gleichſ. ſchleichend, unvermerkt); latius spargi (weiter geſtreut werden = ſich weiter ausbreiten, v. Feuersbrunſt); latius et altius serpere (ſich weiter und tiefer verbreiten, v. e. Geſchwür); opes suas od. potentiam suam augere (uneig., ſeine Macht vergrößern); gliscere (gleichſ. unvermerkt entglimmen = unvermerkt an Stärke gewinnen, überhand nehmen, von Zuſtänden, wie: Zwietracht, Verderben ꝛc.).

greis, senex (alt). – senio gravis (vom Alter ſchwer gebeugt, zB. parentes). – aetate confectus (durch Alter mürbe geworden, abgelebt). – canus (vom Alter ergraut, zB. capilli, caput). – der g., Triumphator, triumphalis senex: der g. Conſular, consularis senex: das g. Alter, ſ. Alter *no.* II, B.

Greis, senex. – eines G., wie ein G., senilis (zB. prudentia): ein G. werden, senem fieri; senem esse coepisse: er ſtarb als G. von achtzig Jahren, mortuus est octoginta annorum.

Greiſenalter, ſ. Alter *no.* II, B.

Greiſin, anus. – einer G., wie eine G., anilis (zB. prudentia).

grell, horridus (zurückſtoßend, v. Farben, Tönen u. der Rede). – pinguis (dick aufgetragen, v. Farben und Tönen). – acer (ſtechend, blendend, v. der Farbe). – acerbus (zu ſcharf klingend, v. Tone). – incompositus (plump, von der Darſtellung, dem Ausdruck, zB. des Aeſchylus).

Grenzacker, ager, in quo termini statuti sunt. – ager extremus (der äußerſte Acker übh.). — **Grenzberichtigung,** fines regundi (JCt.). – eine G. vornehmen, fines regere. — **Grenzbeſatzung,** ſ. Grenzwache. — **Grenzbeſichtigung;** zB. eine G. vornehmen, *fines obire. — **Grenzbewohner,** *utrumque sub finem habitans. – ein G. ſeyn, *utrumque sub finem habitare.

Grenze, finis. – confinium (der Ort, der Rain, die Feldmark, wo zwei Aecker, Gebiete ꝛc. aneinander grenzen; auch bildl., zB. breve confinium [die ſchmale G.] vitae et mortis). – terminus (das Grenzzeichen, der Grenzſtein, dann auch die Grenzlinie, auch bildl.). – limes (eig. ein Querweg od. Rain als Grenze; dann übh. jedes Maal, ein Stein, Baum ꝛc., zur Bezeichnung der Grenzlinie). – modus (Maß u. Ziel, über welches man nicht hinausgehen ſoll). – cancelli (die Schranken; bildl. = das Ziel, die Grenze, die man nicht überſchreiten ſoll). – die G. von etw. bilden, finire, definire alqd (zB. Lyciam finit urbs Telmessos: u. loca, quae regione orbem terrarum, rebus illius gestis imperium populi Romani definiunt). – in Grenzen einſchließen, terminare (eig. u. bildl.); limitare (eig., zB. einen Acker); terminis od. cancellis circumscribere (bildl.): in enge Grenzen einſchließen, anguste coërcere (bildl., eine Wiſſenſchaft ꝛc.). – die Grenzen beſtimmen, fines terminare; fines constituere: für etwas, terminos od. modum ponere alci rei (eig. u. bildl.): die Grenzen von etwas angeben od. beſtimmen, finire od. (genau) definire alqd (eig. u. bildl.): einer Sache Grenzen ſetzen (bildl.), finem facere alcjs rei; modum facere alci rei; auch finem imponere alci rei; temperare alci rei (etw. auf das rechte Maß bringen): ſich beſtimmte Grenzen ſetzen, certos fines terminosque sibi constituere: die Grenzen überſchreiten, fines transire (eig. u. bildl.); extra fines od. cancellos egredi. modum excedere (bildl.): ſich in den Grenzen der Beſcheidenheit halten, fines verecundiae non transire: ſeine Wuth kannte keine G., furori od. irae temperare non potuit.

grenzen, an ꝛc., finitimum esse alci rei (eig. u. uneig., ſ. „angrenzen" die Synon.). – nahe an etwas g., non longe esse od. abesse ab alqa re

(nicht weit entfernt seyn von ꝛc., eig. u. uneig., zB. ministeria, quae non longe a poena sunt): an das Abenteuerliche g., monstro propiorem posse videri (v. einer Erzählung ꝛc.).

grenzenlos, I) eig.: non finitus; interminatus. — *Adv.* sine finibus. — II) uneig.: infinitus. – immoderatus. immodicus (unmäßig). – insatiabilis (unersättlich; alle vier zB. habendi cupiditas). – g. in Begierden, animi immodicus. — *Adv.* infinite; immoderate; praeter modum. — **Grenzenlosigkeit,** infinitas (Unendlichkeit). – immoderatio alcjs rei (Unmäßigkeit in etwas). – G. der Zeit, nulla circumscriptio temporum: G. der Macht, potentia infinita.

Grenzfestung, *castellum in confinio positum.

Grenzfluß, *flumen quod in utriusque populi confinio fertur; *flumen quod utriusque populi fines discernit.

Grenzgebiet, ager confinis (als das Nachbarland verbindendes Gebiet). – fines extremi (als das äußerste Gebiet eines Landes, Reiches). — **Grenzgott,** Terminus. – als Schutzgott der Grenze, custos finium deus. — **Grenzland,** s. Grenzgebiet. — **Grenzlinie,** terminus. limes. confinium (s. „Grenze" das Nähere). – Bildl., die schmale G. des Lebens u. Todes, breve confinium vitae et mortis. — **Grenzmark,** terminus. confinium (s. „Grenze" das Nähere). — **Grenznachbar,** confinis (mit dem ich eine gemeinschaftliche Grenze habe). – finitimus (der an der Grenze wohnt). – accola (der Anwohner übh.). — **Grenzort,** *locus in confinio situs. – als Stadt, s. Grenzstadt. — **Grenzpfahl,** stipes od. palus terminalis; palus ligneus pro termino positus. — **Grenzpunkt,** terminus. — **Grenzsäule,** terminus. — **Grenzscheide,** s. Grenzlinie.. — **Grenzsoldat,** miles limitaneus (Spät.). — **Grenzstadt,** *oppidum in confinio situm. – Phaselis ist die G. Lyciens u. Pamphyliens, in confinio Lyciae et Pamphyliae Phaselis est. — **Grenzstein,** terminus. — **Grenzstreitigkeit,** controversia finium. – mit Jmd. eine G. haben, de parte finium cum alqo ambigere od. litigare: es finden Grenzstreitigkeiten statt, de finibus controversia est. — **Grenzstrom,** s. Grenzfluß. — **Grenzvolk,** *gens, quae in confinio habitat (ein Volk, welches an der Grenze zweier Länder wohnt). – gens extrema (ein Volk, welches an der äußersten Grenze eines Gebietes wohnt). — **Grenzwache,** milites limitanei (Spät.). – eine G. aufgestellt haben od. halten, praesidia armata in finibus extremis habere. — **Grenzwächter,** miles limitaneus (Spät.). — **Grenzwall,** limes. — **Grenzweg,** limes. confinium (s. Grenze). — **Grenzzeichen,** terminus.

Greuel ꝛc., s. Gräuel ꝛc.

Grieche, Graecus (auch collectiv; alterthümlich Grajus). – homo Graecus (im Ggstz. eines Römers). — **Griechenland,** Graecia. — **Griechin,** Graeca. — **Griechisch,** Graecus (alterthümlich ist Grajus). — *Adv.* Graece. – Alle hierher gehörigen Verbindungen u. Redensarten können leicht nach denen unter „Latein" gebildet werden, s. d. A.

Griesgram, homo difficilis ac morosus; homo plenus morositatis. — **griesgrämig,** plenus morositatis; difficilis et morosus (s. grämlich).

grieſig, arenosus (sandartig, zB. urina).

Griff, I) als Handlung; zB. nach etwas einen Griff thun, manus porrigere ad od. in alqd (die Hände reichen nach ꝛc.); manus tendere ad alqd (die Hände ausstrecken): auf einem Instrument einen G. thun, chordam tangere (Eine Saite berühren); chordas tangere, fides pulsare (alle Saiten rühren, einer Leier ꝛc.). – ich habe einen glücklichen G. gethan, ex sententia successit; successit coeptis od. inceptis. — II) als Handhabe: capulus (der Griff übh., zB. eines Messers, Schwertes, Scepters ꝛc.). – manubrium (der stielartige Griff, zB. an einem Fasse, an einem Messer, Beil ꝛc.). – ansa (der henkelartige Griff, eines Gefäßes, einer Thür ꝛc.).

Griffel, stilus.

1. **Grille,** gryllus. – circada (Baumgrille). – locusta (Heuschrecke).

2. **Grille,** I) sonderbarer Einfall: commentum mirum. — II) Sorge u. Bekümmerniß ohne Grund: cura inanis. – sich Grillen machen, Grillen fangen, *inanes curas animo volvere: laß die Grillen! omitte tristitiam tuam: die Grillen verscheuchen, curas pellere (mit Wein, vino). — **Grillenfänger,** homo morosus. — **grillenhaft,** morosus.

Grimasse, os distortum. – sanna (die verspottende, nachäffende Grimasse des Possenreißers). – Grimassen machen, schneiden, ziehen (= grimasiren), os ducere; os distorquere.

Grimm, ira saeva (wüthiger Zorn). – saevitia (die Wuth des Grimmigen); vgl. „Ingrimm". – in G. gerathen, excandescere irā; irā flagrare coepisse: seinen G. an Jmd. auslassen, iram in alqm evomere; saevitiam exercere in alqm.

Grimmen, s. Bauchgrimmen.

grimmig, torvus. trux. truculentus (von dem gräßlichen, grauenvollen Blicke des Ergrimmten; dann von der Person selbst, die solchen Blick hat). – saevus (wüthig, von dem Ergrimmten, der sich vor Wuth gleichs. selbst nicht kennt, übtr., v. Lebl.). – ferox (wild, unbändig von Natur u. Charakter). – die g. Löwin, leaena torva: Jmd. g. (od. mit g. Blick, mit g. Miene) ansehen, alqm truculenter aspicere; alqm oculis torvis od. truculento vultu intueri: grimmige u. drohende Blicke werfen od. schießen auf ꝛc., circumferre truces minaciter oculos ad etc.: g. aussehen, truculentum esse aspectu. – ein g. Winter, hiems saeva: eine g. Kälte, frigus intolerabile: ein g. Schmerz, dolor acerbissimus od. gravissimus: es geht ein g. Nordwind, saevit boreas. — **Grimmigkeit,** torvitas (gräßliche Wildheit, zB. der Mienen). – saevitia (Wüthigkeit, zB. hostium: übtr., zB. hiemis).

grinſen, grinzen, ringi.

grob, I) eig.: crassus. – pinguis (dick für das Gefühl, zB. toga). – g. Brot, panis secundus od. secundarius: g. Speise, victus asper: g. Sand, sabulo; saburra (als Schiffsballast): g. Arbeit, opus servile: g. Geschütz, tormenta (*n. pl.*): etwas aus dem Gröbsten arbeiten, ausarbeiten, alqd dolare, edolare (Ggstz. perpolire). — II) übtr.: 1) in die Augen fallend, stark, von schändlichen Dingen: gravis (gleichs. ins Gewicht fallend, derb). – turpis (schmählich, zB. error). – impudens (unverschämt, zB. mendacium). – indecorus (unschicklich, zB. adulatio). – ein g. Verbrechen, scelus: grobe Lügen sagen, impudenter mentiri. — 2) unhöflich, plump, ungesittet: inhumanus (unhöflich, ungesittet). – agrestis (tölpelhaft). – rusticus (flegelhaft). – ein g. Scherz, jocus illiberalis: grobe Sitten, mores inculti od. rustici: ein g. Betragen, rusticitas. – Jmdm. g. kommen, aspere

od. contumeliose (dieſes auf ehrenrührige Art) invehi in alqm.

Grobheit, I) eig.: crassitudo. — II) übtr., Unhöflichkeit: inhumanitas. inurbanitas. rusticitas (ſ. grob *no.* II, 2 die Adjectt.). – mores inculti od. rustici (grobe Sitten). – Grobheiten, d. i. grobe Reden, verba rustica (flegelhafte Worte); maledicta. probra. probra et maledicta (Schimpfreden); contumeliae (ehrenrührige Reden): ſehr derbe Grobheiten, gravissimae verborum contumeliae: Grobheiten gegen Jmd. ausſtoßen, ſ. „Jmdm. grob kommen" unter „grob *no.* II, 2".

Grobian, homo rusticus. – ein ächter G., merum rus.

gröblich, *Adv.*, zB. Jmd. g. beleidigen, ſich g. vergehen an Jmd., gravem od. insignem injuriam alci inferre: ſich g. irren, ſ. irren.

Grobſchmied, faber ferrarius.

Groll, odium occultum od. inclusum (übh. verſteckter, zurückgehaltener Haß). – simultas obscura (heimliche Spannung zwiſchen zwei Perſonen od. Parteien, beſ. in politiſcher Beziehung). – dolor (das ſchmerzliche Gefühl wegen erlittener Kränkung, zB. justus). – einen G. gegen Jmd. faſſen, alci succensere coepisse: einen G. hegen gegen Jmd., ſ. grollen (mit od. auf Jmd.): ſeinen G. an Jmd. auslaſſen, odium effundere u. profundere in alqm: ſeinen G. verbeißen, odium susceptum continere; odium dissimulare.

grollen, mit od. auf Jmd., succensere alci (auf Jmd. böſe ſeyn). – *alqm occulte odisse. *odium occultum gerere adversus alqm (verſteckten Haß hegen gegen Jmd.). – auf Jmd. ein wenig g. (gegen Jmd. einigen Groll hegen), alci succensere aliquid: auf Jmd. nicht wenig g. (gegen Jmd. nicht geringen Groll hegen), daß er ꝛc., alci non mediocriter succensere, quod etc.

groß, magnus (im Allg., ſowohl dem Raume, als dem Grade nach; das Neutrum magnum auch ſubſtv., zB. Großes leiſten, magnum facere). – grandis (groß dem Wachsthum od. dem körperlichen [kubiſchen] Inhalt od. dem numeriſchen Inhalt nach; u. übtr., groß dem Gewicht u. der innern Fülle nach, gewichtig, bedeutend). – amplus (groß dem äußern Umfange u. dem innern Raume nach, umfangreich, geräumig; u. groß dem numeriſchen Umfange nach; übtr., übh. groß, belangreich, hochanſehnlich dem extenſiven u. intenſiven Umfange, der Geltung, dem Anſehen nach). – spatiosus (groß der räumlichen Ausdehnung nach, ſowohl in die Länge, als in die Breite). – procerus (groß dem Wachsthum nach, hochgewachſen, ſchlank). – longus. latus (erſteres „lang", letzteres „breit", bezeichnen die Ausdehnung im Raume, longus der Länge, latus der Breite nach). – haud mediocris spatii (von nicht geringem Umfang, bezeichnet die Ausdehnung im Raume der Länge u. Breite nach, zB. pictura). – frequens. celeber (erſteres „häufig und in großer Zahl beſucht", letzteres „in Menge beſucht", zB. gr. Senat, senatus frequens: gr. Verſammlung, Geſellſchaft, conventus celeber). – vehemens. gravis (erſteres „heftig, ſtark", letzteres „beſchwerlich, drückend", bezeichnen die Größe intenſiv, zB. vom Schmerz ꝛc.). – clarus, ſtärker illustris (hervorſtechend durch Talente ꝛc.). – Deutet „groß" auf den hohen Grad einer Eigenſchaft hin, ſo kann es im Latein. häufig durch den Superlativ bezeichnet werden, zB. ein großer Staatsmann, rei publicae gerendae scientissimus: ein g. Adelsfreund, nobilitatis studiosissimus u. dgl. – od. auch durch primus, zB. groß als Krieger u. Feldherr, primus bellator duxque. – Bei Beſtimmungen des Maßes drücken es die Lateiner durch magnitudine mit dem Genit. aus, zB. 10 Fuß groß, magnitudine decem pedum. – gar groß, ſehr groß, ganz groß, maximus; permagnus; pergrandis; praeclarus: außerordentlich, ungewöhnlich, gewaltig g., ingens: übermäßig g., praegrandis: ungeheuer g., vastus (coloſſal); immanis (unnatürlich groß); incredibilis (unglaublich); innumerabilis (unzählbar): allzu g., nimius; nimiā magnitudine; immodicus (un- od. übermäßig, zB. gaudium, clamor).

der **größte,** maximus (in Bezug auf Umfang, Quantität, Rang und Verdienſt); summus (in Bezug auf Rang od. Vorzüge, der höchſte, größte, vollendetſte, in Bezug auf höhere); supremus (der höchſte, oberſte, dem Range, Grade nach, in Bezug auf niedrigere); oft durch den Superl., zB. der größte Feind Jmds., alcjs od. alci inimicissimus.

ſo groß, tantus: wie groß, quantus: wie g. auch nur, wie g. nur immer, quantuscumque (von jeder Größe, ſie ſei ſo bedeutend od. ſo unbedeutend ſie wolle); quantusvis (von jeder Größe ohne Unterſchied, auch noch ſo groß); quantuslibet (von jeder beliebigen Größe). – eben ſo groß, gleich g., aequā magnitudine. aequus. par (ſ. gleich). – noch einmal ſo groß, altero tanto major; duplo major; duplus (doppelt ſo viel). – ſo groß wie, instar mit Genit. (zB. ſo g. wie ein Berg, instar montis); par mit Dat. (gleich, zB. speculum par toti corpori).

ein großer Mann, homo od. vir magnus (ſowohl ein körperlich großer, als ein wichtiger, verdienſtvoller Mann); homo magni corporis. homo grandis. homo staturā procerā. homo procerus. homo longus (ein körperlich großer); vir clarus od. laude insignis (von großem Ruhme); magni ingenii vir (von großem Geiſte); magni nominis vir (der einen großen Namen hat, berühmt iſt). – ein ſehr g. Mann, homo magnitudine insignis. homo proceritatis eximiae, vastus (körperlich); vir summus (durch Vorzüge). – ein g. Mädchen, virgo grandis (ein groß und ſchön gewachſenes); virgo adulta (übh. ein erwachſenes); virgo matura od. nubilis (ein reifes, heirathsfähiges); verb. virgo grandis et nubilis. – ein g. Gelehrter, homo od. vir literatissimus (übh. ein ſehr gelehrter Mann); homo nobilis et clarus ex doctrina (ein Mann, der durch Gelehrſamkeit vor Anderen hervorragt u. ſich durch dieſelbe einen Namen erworben hat). – Socrates, ein g. Philoſoph, Socrates clarus sapientiā: Hippocrates, ein g. Arzt, Hippocrates clarus arte medicinā. – der Große, als Beiname, Magnus, zB. Alexander der G., Alexander Magnus; Alexander, cui Magno cognomen facta indiderunt. – die Großen, adulti (die Erwachſenen); principes, proceres, primores civitatis (die Vornehmen im Staate). – der größere von zwei Brüdern, natu major (Ggſtz. natu minor): der größte von den Geſchwiſtern, maximus natu. – das Große u. Schöne, virtutes.

groß ſeyn od. daſtehen in etwas, magnum esse in alqa re; clarum esse alqā re (zB. in der Philoſophie, als Philoſoph, philosophiā: in der Medicin, als Arzt, arte medicinā); florere alqā re

(in der Blüthe des Ruhmes stehen durch etwas); valere alqā re (etwas ausrichten können, zB. in der Beredsamkeit, als Redner, dicendo). – größer seyn als Jmd., proceriorem esse alqo. proceritate corporis elatiorem et erectiorem esse alqo (an Körpergröße); superiorem esse alqo, in etwas, alqā re (an geistigen Vorzügen); vgl. „übertreffen (Jmd. in etwas)".

groß od. größer werden, crescere (wachsen, von jeder Art des Zunehmens u. Wachsens, auch an Macht). – incrementum capere (an Wachsthum zunehmen, zB. vom Monde). – adolescere (heranwachsen, von Menschen, Thieren, Pflanzen; u. bildl., zunehmen, v. Staaten, v. Leidenschaften). – augescere (an Wachsthum zunehmen der Größe nach, auch v. Flüssen). – accrescere. intumescere (anwachsen, anschwellen, v. Flüssen). – ingravescere (sich verschlimmern, von übeln Zuständen, zB. von einer Krankheit). – sehr bedeutend größer werden, ingenti incremento augeri: immer größer werden, semper in incremento esse. – unter den Waffen g. geworden, nutritus in armis: unter Krieg u. Raub g. geworden, in bellis et latrociniis natus (wörtlich = unter K. u. R. geboren). – durch etwas od. Jmd. g. (angesehener, mächtiger) werden, per alqm magnum fieri; crescere alqā re od. ex alqa re, ex od. de alqo. – allzu groß werden, excedere in nimiam magnitudinem (eig., zB. von Flüssen u. Bächen); supra modum crescere (über die Maßen zunehmen, auch an Macht, zB. vom Philippus).

g. machen, magnum facere alqd (eig.) oder alqm (uneig.); augere alqm (bildl., Jmdm. zu Ehren verhelfen, s. „befördern" Mehreres). – sich mit etwas g. machen, mit etwas g. thun, jactare alqd (zB. officia). – größer machen, s. vergrößern. – g. denken, animo esse erecto od. alto et excelso. erecte sentire (eine erhabene Denkungsart haben): sich etwas größer (schlimmer) denken, als es ist, alqd in majus credere. – g. ziehen, educere od. (gew.) educare (zB. pullos hordeo); alqm incolumem ad adolescentiam perducere (Jmd. unversehrt ins Jünglingsalter hinüberbringen).

großälterlich, s. großväterlich. — **Großältern**, s. Großeltern. — **Großältervater**, abavus.

großartig, magnificus (im großen Stile, in großer Art eingerichtet ꝛc., zB. opus: u. oratio: u. genus dicendi). – magnus (groß in seiner Art, zB. res, opus, ingenium); verb. magnus et magnificus. – grandis (durch seine Größe u. Bedeutung in die Augen, ins Gehör, ins Gewicht fallend, zB. convivium, vox: u. ingenium: u. oratio, orator). – eine g. Stadt, oppidum magnificum; urbs majestate mirabilis: g. Thaten, res magnae; res magnitudine praestabiles: g. Pläne haben, rebus magnis intentum esse. — **Großartigkeit**, magnitudo (Größe). – granditas (Erhabenheit, zB. verborum). – majestas (würdevolle Pracht, zB. urbis: u. quanta in oratione majestas).

Größe, magnitudo (im Allg., eig. u. bildl.). – amplitudo (bedeutender Umfang, Ausdehnung, auch bildl. = Wichtigkeit einer Sache u. hohes Ansehen einer Person). – proceritas (durch Wachsthum erlangte gehörige G.). – amplitudo (Höhe). – longitudo (Länge). – ambitus. spatium (Umfang, Ausdehnung übh., er od. sie sei klein od. groß). – dignitas. majestas (Würde, Hoheit). – virtus (Tüchtigkeit). – mensura (das Maß, welches eine Sache hat od. haben soll). – claritas (Berühmtheit). – die volle G. (im Wachsthum), summa magnitudo. – ein Mann von mehr als menschlicher G. (Körpergröße), vir major quam pro humano habitu: die G. der Sonne u. der Erde berechnen, mensuras solis ac terrae colligere. – ein Stern erster, zweiter G., stella primae, secundae magnitudinis: ein Schurke erster G., homo in primis improbissimus. – G. des Namens, magnitudo od. amplitudo od. claritas nominis: G. des Geistes, amplitudo animi; magnitudo ingenii. ingenium magnum od. acre od. praestans (großer Verstand, g. Genie): G. der Seele, s. Seelengröße. – eine gefallene G., dignitas perdita.

großelterlich, s. großväterlich.

Großeltern, avi; avus et avia. — **Großenkel**, pronepos. — **Großenkelin**, proneptis.

großentheils, magnam partem. – plerumque (in den meisten Fällen, in zeitlicher Beziehung).

Großhandel, mercatura magna. – G. treiben, facere mercaturam magnam. — **Großhändler**, mercator.

großherzig, magnanimus; animo magno praeditus. — *Adv.* animo magno. — **Großherzigkeit**, magnanimitas. magnitudo animi. animus magnus od. magnus et excelsus. – animi altitudo (Erhabenheit der Seele).

großköpfig, magno capite; magni capitis.

großmächtig, großmögend, praepotens (überaus mächtig). – potentissimus (sehr mächtig). – maximus (sehr groß der Macht nach).

Großmuth, magnitudo od. altitudo animi (Großherzigkeit, s. d.). – clementia (gnädige Gesinnung). – liberalitas (Edelmuth). – G. gegen Jmd. zeigen, Jmd. mit G. behandeln, clementius agere cum alqo; liberalitate uti cum alqo: sich der G. des Siegers unterwerfen, parēre victori.

großmüthig, magnanimus. magno animo praeditus (großherzig). – clemens (gnädig, glimpflich). – liberalis (edelmüthig). — *Adv.* magno od. alto animo; clementer; liberaliter.

Großmutter, avia. – die G. von väterlicher, von mütterlicher Seite, paterna, materna avia.

großmütterlich, avītus. – od. durch den Genit. aviae.

großnäsig, nasutus.

Großoheim, I) von väterlicher Seite: patruus magnus (Bruder des Großvaters, JCt.). — II) von mütterlicher Seite: avunculus magnus.

großöhrig, auritus.

großprahlen, =sprechen, s. prahlen.

Großprahler ꝛc., =sprecher ꝛc., s. Prahler.

großprahlerisch, =sprecherisch, s. prahlerisch.

großstädtisch, perurbanus.

Großtante, I) von Seiten des Vaters: amita magna (Schwester des Großvaters, JCt.). — II) von Seiten der Mutter: matertera magna (Schwester der Großmutter, JCt.).

größtentheils, maximam partem. – plerumque (in den meisten Fällen, in zeitlicher Beziehung).

Großthat, facinus magnum od. insigne; opus magnum. – bes. im Plur., die Großthaten, illustria facta; amplae res gestae; magna facinora.

Großthuer, mit seinem Gelde, ostentator pecuniae. – Ist es übh. = Prahler, s. d. — **großthuerisch**, mit dem Gelde, ostentans pecuniam; ostentator pecuniae. – Ist es übh. = prahlerisch, s. d. — **großthun**, mit dem Gelde, ostentare pecuniam. – Ist es übh. = prahlen, s. d.

Großvater, avus, zum Unterſch. auch mit dem Zuſ. paternus (von väterlicher Seite) od. maternus (von mütterlicher). — **großväterlich,** avi (des Großvaters, ihm gehörig). – avītus (vom Großvater herrührend, ſich herſchreibend, zB. hospitium, fortitudo). – dem g. Hauſe wiedergegeben werden, in das g. Haus zurückkommen, penatibus avi reddi.

Großvezier, bei den Parthern, surena.

grotesk, immanis.

Grotte, antrum (ἄντρον, Felsgrotte). – specus (σπέος, Höhle, höhlenartige Grotte, zB. nativus: u. aestivus [für den Aufenthalt im Sommer]). – eine G. anlegen, specum fodere.

Grübchen, im Kinn ꝛc., lacuna parva od. modica. – im Kinn iſt ein G., modica lacuna est mento.

Grube, I) im Allg.: fovea (eine tiefe, oben offen ſtehende Grube, vorzüglich zum Fangen wilder Thiere; daher auch, wie Grube, bildl. von einer Gefahr, Nachſtellung, die man Jmdm. bereitet ꝛc.). – scrobis od. (kleine) scrobiculus (eine keſſelförmig aufgeworfene Grube, um einen Baum hineinzuſetzen od. einen Leichnam zu begraben). – fossa (ein langgezogener Graben, um einen Platz zu ſichern od. Waſſer abzuleiten). – receptaculum (die Grube als Aufnahmeort für Unreinlichkeiten, zB. purgamentorum). – eine G. graben, facere foveam (fossam); fodere scrobem: Jmdm. eine G. graben (bildl.), insidias alci parare od. instruere od. ponere; perniciem alci moliri: in eine G. gerathen, fallen, in foveam delabi, decīdere (eig.); in foveam incīdere (eig. u. bildl.); in insidias incīdere (bildl.): wilde Thiere in Gruben fangen, feras foveis venari. – Sprüchw., in ſeine eigene G. fallen, ipsum suā fraude impediri (Liv. 9, 31, 16): wer Andern eine G. gräbt, fällt ſelbſt hinein, qui fodit foveam, ipse incidet in eam (Vulg. prov. 26, 27); qui alteri exitium parat, eum scire oportet sibi paratam pestem (Poëta b. Cic. Tusc. 2, 17, 39). — II) insbeſ.: 1) Höhle eines wilden Thieres: cavum (zB. eines Löwen, leonīnum). — 2) Schacht im Bergwerk: fodina (im Allg.). – metallum (als metallhaltiger Ort). – in die G. fahren, in metallum descendere: in die G. fahren laſſen, in metallum demittere. — 3) Grab; zB. auf der G. gehen, ſ. Rand (am R. des Grabes ſtehen). – in die G. fahren, d. i. ſterben, w. ſ.

Grübelei, subtilitas (unnütze, perversa).

grübeln, über etwas, nimis diligenter inquirere in alqd.

Grubenbau; zB. zum G. Jmd. verurtheilen, ad metalla condemnare alqm.

Gruft, ſ. Grab, Grabgewölbe.

grün, viridis (im Allg., zB. campus: u. materia, ligna). – virens (noch grün, noch nicht dürr, zB. ligna). – frondens (belaubt, grünend, von Bäumen). – recens. vivus (friſch, zB. Raſen). – gramine vestitus. herbis convestitus (mit Gras od. Kräutern bekleidet, v. Wieſen, Ufern ꝛc.). – messibus vestitus (mit Saaten bekleidet, v. Acker). – crudus (noch nicht reif, zB. Früchte). – ſehr, ganz g., perviridis. – g. werden, g. ſeyn, ſ. grünen *no.* I u. II. – ein gr. Platz, pratulum: grüne Waaren, viridia, ium, *n.*; olus od. Plur. olera (Gemüſe). – Bildl., auf keinen g. Zweig kommen, emergere non posse; numquam emergere.

Grün, Grüne, das, I) eig.: viriditas (grüne Beſchaffenheit, zB. pratorum). – color viridis (grüne Farbe). — II) meton.: locus od. campus viridis (grüner Ort, grünes Gefilde). – locus od. campus herbidus (graſiger Ort, graſiges Gefilde). – viridia, ium, *n.* (grüne Gartenanlagen, zB. im G. des Gartens ſpazieren gehen, viridia perambulare).

Grund, I) als unterſte Fläche, unterſter Raum von etwas, der Boden, 1) eines hohlen Körpers, wie eines Faſſes, des Meeres ꝛc.: fundus. – der G. des Meeres, mare imum (Ggſtz. mare summum): der Anker faßt G., ancora subsistit od. sīdit: auf dem G. ſitzen bleiben, sīdēre (von Fahrzeugen): ein Schiff in den G. ſegeln, navem obruere: ein Schiff in den G. bohren, navem perforare ac demergere; gew. bl. navem mergere, demergere, deprimere, supprimere: das Schiff wird in den G. gebohrt, navis rostris icta supprimitur. – zu G. gehen (bildl.), perire. interire (untergehen); dilabi (in ſeinen Theilen zerfallen, vom Staate, Hausweſen, Vermögen ꝛc.); ruere. corruere (zuſammenſtürzen, letzteres beſ. vom Kaufmann, der Banquerott macht, Ggſtz. stare): Jmd. zu G. gehen laſſen, alqm ruere od. corruere pati. — **zu G. richten** (bildl.), pessum dare. perdere (verderben); ad interitum vocare alqm (Jmds. Untergang herbeiführen, von einer Sache); alqm od. alqd praecipitare (jählings ins Verderben ſtürzen, zB. den Staat); conficere (unſer „fertig machen, gänzlich erſchöpfen", zB. partem plebis tributo); trucidare (gleichſam todt machen, gänzlich fertig machen, zB. alqm fenore); profligare (gänzlich über den Haufen werfen, gänzlich zu G. richten, eine Perſon, den Staat, ſeine Geſundheit ꝛc.): Jmd. zu G. zu richten ſuchen, alcjs interitum quaerere. – Daher in weit. Bed., auf den G. gehen bei etwas, accuratius od. subtilius investigare alqd; investigare et perscrutari alqd; pertractare alqd: einer Sache auf den G. kommen, alqd totum perspicere: einer Sache auf den G. zu kommen ſuchen, explorare alqd od. de alqa re, od. m. folg. Relativſatz od. m. folg. indir. Fragſatz (einer Sache nachforſchen, zB. genauer, diligentius); quaerere de alqa re (über etw. nachfragen, zB. de tanta re). — **im Grunde,** d. i. eigentlich, genau betrachtet, si veram rei rationem exigis; vere (in Wahrheit). — 2) des Erdbodens: solum. – auf feſten G. kommen, gelangen, G. finden (bei der Grundlegung eines Gebäudes), pervenire ad solidum. — **Grund und Boden,** solum (der Erdboden, zB. urbis, agri); sedes (der Boden als Sitz des Bewohners); verb. solum et sedes, sedes ac solum. – auf G. u. Boden des Feindes, in hostico (Ggſtz. in pacato): auf G. u. B. der Herniker, in Hernico. — liegende Gründe, solum; agri. fundus (Grundſtücke). — 3) Thalgrund: convallis. – felſige Gründe, saxosae valles. — 4) die Grundfläche eines Hügels: fundus; solum.

II) als Baſis od. Grundlage eines Gebäudes ꝛc.: fundamentum, gew. der Plur. fundamenta. – den G. legen, fundamenta ponere, jacĕre: den G. zu etwas legen, fundamenta alcjs rei jacĕre, ponere (eig. u. bildl.); initia alcjs rei ponere. prima initia alcjs rei inchoare od. ponere (bildl.): den G. zu etwas graben, ausgraben (aufgraben), fundamenta alci rei fodere; fundamenta alcjs rei aperire. – von G. aus, a fundamentis (eig., zB. domum inchoare: u. alqd diruere od. proruere od. disjicere); funditus (eig. u. bildl., zB. de-

struere templum: u. domum [v. Zwietracht]: u. amicitias [v. Lehren]: u. delere rem publicam: u. perire [v. Städten]); ab stirpe (bildl., gleichs. von der Wurzel aus, zB. interire [von einer Stadt]); naturā (bildl., von Natur, zB. optimus, v. einer Pers.). – auf G. (= in Folge) einer Sache, ex m. Abl. od. bl. Abl. (zB. ex lege od. bl. lege).

III) als Entstehungsgrund, a) erster Anfang einer Sache: principium. initium. – fons (gleichs. Quelle, d. i. Ursprung). – parens. mater (gleichs. Urheber, Urheberin). – causa (die Ursache, die etwas bewirkt); verb. causa et semen (zB. zum Kriege, belli). – ratio (der Grund als Folge). – es liegt einer Sache etwas zum G., alqd subest alci rei (es dient gleichs. als Grundlage); alqd habet alqd (es trägt etw. das u. das an sich als Ursache, zB. profectio non voluntatem habuit turpem, seiner Abreise lag eine keineswegs schimpfliche Absicht zu Grunde): seinen G. in etwas haben, oriri, nasci, gigni ex alqa re (aus etw. entstehen); proficisci ab alqa re (von etw. ausgehen); manare ex alqa re (aus etw. gleichs. wie aus einer Quelle herfließen); contineri alqā re (durch etw. wesentlich bedingt seyn); consistere in alqa re (auf etw. beruhen): die Sache hat einen doppelten G., ejus rei duplex causa est: seine Angaben scheinen G. zu haben, haud vana afferre videtur. — b) Beweggrund: causa (zu etw., alcjs rei). – ratio (Vernunftgrund). – ganz artige Gründe, ratiunculae. – einen G. anführen, angeben, beibringen, causam od. rationem afferre, auch bl. afferre (s. „anführen *no.* I" die Beisp.): ich habe wichtige Gründe zu etwas, non sine gravi causa facio alqd; graves causae me impellunt, ut faciam alqd: das hat seine guten Gründe, suas ista causas habent. – nicht ohne (guten) Grund, non sine causa: aus guten Gründen, cum causa; justis de causis (aus rechtmäßigen G.): aus dem G., weil ꝛc., propterea, quod etc.: ohne triftigen G., nullā probabili causā: ohne bestimmten, thatsächlichen G., sine certa re: ohne allen vernünftigen G., nullā ratione: ohne allen G., temere (aufs Gerathewohl, ohne Absicht ꝛc.); frustra (umsonst, zB. alqd timere): ich sage nichts ohne hinreichenden G., nihil temere dico: mit G. hoffen, recte sperare. – der G. zu etw. seyn, causam esse alcjs rei: der G. od. ein G. seyn, warum ꝛc., causam esse, cur etc. – es ist kein G. vorhanden, ich habe keinen G., mit folg. „zu" u. Infinit., od. mit folg. „warum" od. „weshalb" ꝛc., non est (mihi) causa, quam ob rem od. cur etc.; non est, nihil est, quod od. cur; non habeo, nihil habeo, quod od. cur etc., zB. du hast keinen G., dich zu beunruhigen, nihil est quod te moveat. – ich habe G. zu ꝛc., est quod, zB. ich habe G. mich zu schämen, est quod me pudeat: ich habe mehr G., dir Glück zu wünschen, als dich zu bitten, magis est, quod tibi gratuler, quam quod te rogem: er hat mehr G. sich zu freuen, als sich zu betrüben, plus habet quod gaudeat, quam quod doleat. – Auch wird „Grund" mit einem Pronomen od. Adjectiv im Latein. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs ausgedrückt, zB. gar manche Gründe fallen mir ein (mehr als Ein G. fällt mir ein), warum ꝛc., mihi multa occurrunt, cur etc. – oder der Lateiner setzt das, was den Grund abgiebt, für den Grund, zB. der G. der Verzögerung ihrer sofortigen Berennung (der G., warum sie nicht alsbald berannt wurden) war der, daß ꝛc., mora, cur non extemplo oppugnarentur, ea fuit, quod etc.: in der Beschuldigung selbst liegt kein G. zum Verdachte, in crimine ipso nulla suspicio est. — c) Beweisgrund (vgl. „Beweis *no.* II, b"): ratio (als Vernunftgrund). – argumentum (Beweis nach Thatsachen). – res (Thatsache selbst, factischer Grund, gew. im Plur., Ggstz. verba). – mit Gründen streiten, argumentis od. rebus agere: keinen G. gelten lassen, auf keinen G. hören, rationem non pati.

Grundbau, substructio (Unterbau, Grundmauer). – fundamenta, orum, *n.* (der Grund in der Erde).

Grundbedeutung, eines Wortes, naturalis et principalis significatio verbi (die ursprüngliche Bedeutung). – dieses ist die G. dieses Wortes, huic verbo domicilium est proprium in hoc: von der G. abweichen, ab ea verbi significatione, in qua natum est, decedere.

Grundbedingung, conditio od. lex prima.

Grundbegriff, notio in animis informata; notio animis impressa. – die Grundbegriffe, principia rerum omnium (als Grundlage alles Wissens); initia (die Anfänge, zB. der Wissenschaften, studiorum).

Grundbesitz, possessiones (die Besitzungen an Grund u. Boden, zB. pretia possessionum deminuta sunt [ist gesunken]). – agri (Aecker, zB. plurimum agrorum pretiis accessit, der G. stieg sehr im Preise). – ohne gänzliche Veränderung des G., sine possidentium eversione.

Grundbesitzer, possessor soli (Besitzer eines einzelnen Stücks Erdboden). – possessor agrorum (Besitzer von Grundstücken, Ländereien; im Zshg. auch bl. possessor, u. im Plur. auch possidentes).

grundböse, pessimus. – in primis improbissimus (ein Schurke erster Größe).

Grundcapital, caput. sors (der Stock eines Capitals, u. zwar caput als Grundvermögen, woraus die Zinsen erwachsen, sors als Hauptsumme, im Ggstz. der Zinsen).

grundehrlich, fidei plenus. – od. (im engern Sinne, in Bezug auf Mein u. Dein) sprüchw. dignus, quicum in tenebris mices (Cic. off. 3, 19, 77).

Grundeigenthum, s. Grundbesitz.

Grundeigenthümer, s. Grundbesitzer.

gründen, fundamenta alcjs rei jacĕre od. ponere (den Grund zu etwas legen, eig. u. bildl.). – condere (stiften, errichten, zB. urbem, novas civitates, imperium). – constituere (aufstellen, erbauen, urbem, oppidum). — etw. **auf** etw. **gründen,** alqd fundamentum esse velle (etw. die Grundlage von etw. seyn lassen). – ducere od. repetere initium alcjs rei ab od. ex alqa re (den Anfang von etw. herleiten von ꝛc.). — **sich auf** etw. **gründen,** auf od. in etwas gegründet seyn, niti alqā re od. in alqa re. auch niti fundamento alcjs rei (sich worauf stützen). – teneri od. contineri alqā re (durch etwas seinen Halt haben, wesentlich bedingt seyn). – consistere od. positum esse in alqa re (auf etwas beruhen). – duci, repeti ab alqa re (von etw. hergeleitet, hergeholt werden). – originem trahere ex alqa re (seinen Ursprung von etw. herleiten = in etw. haben). — **tief in** etw. **gegründet seyn,** in alqa re infixum esse, positum atque infixum esse. — **gegründet,** s. bes.

Gründen, das, s. Gründung.

Gründer, conditor (Stifter, Errichter, zB. urbis, regni, ejus sacri, libertatis Romanae). – creator (der Erschaffer, zB. hujus urbis). – auctor. parens (Urheber übh., letzteres, nur im erhabenen Stil, zB. Romulus, hujus urbis parens; od. philosophiae parens Socrates jure dici potest).

grundfalsch, falsissimus. – grundfalsch! vehementer od. valde erras! od. auch tota viā erras!

Grundfeste, fundamenta, orum, *n.* (die Grundlage, eig. u bildl., zB. fund. rei publicae evertere). – sedes (der Grund u. Boden, auf dem etwas seinen Stand hat, zB. montes convellere od. moliri sede suā: u. domum convellere sedibus suis). – arx (bildl., gleichs. die Schanze, die Schutzmauer, zB. tribunicium auxilium et provocatio, duae arces libertatis tuendae).

Grundfläche, area (die Fläche, worauf etwas steht). – basis (die Linie, das Postament, worauf etwas ruht, zB. eines Dreiecks, einer Säule). – fundus. solum (der Boden, im Ggstz. des obern Theiles, zB. eines Hügels).

Grundgedanke, eines Gedichtes ꝛc., argumentum.

grundgelehrt, literatissimus (sehr schriftgelehrt, mit der Literatur sehr vertraut). – impense doctus. doctissimus (durch wissenschaftlichen Unterricht sehr gebildet).

Grundgesetz, lex prima od. princeps.

grundgütig, benignissimus.

grundhäßlich, insignis ad deformitatem; deformissimus.

Grundkenntnisse, elementa, orum, *n.*

Grundlage, fundamenta, orum, *n.* (eig. u. bildl., von einer größern G., zB. eines Gebäudes ꝛc., einer Wissenschaft). – stirps (bildl., die Wurzel = der Uranfang ꝛc.). – principium (der Uranfang, zB. principia juris). – die festen Grundlagen eines Friedensschlusses ꝛc., certae conditiones. – die G. von etw. seyn, bilden, fundamenta esse alcjs rei; teneri od. contineri alqā re (worin hauptsächlich bestehen): es dient mir etw. zur G. (bildl.), alqd potissimum sequor: die Grundlagen erschüttern, fundamenta subducere od. evertere (bildl.).

Grundlehre, lex prima od. princeps. – Ist es = Grundsatz, s. d. – die Grundlehren (Elemente) einer Wissenschaft, principia, orum, *n.*

gründlich, subtilis (v. einer Person [zB. v. e. Philosophen], die mit Feinheit, Genauigkeit u. Präcision bei etw. verfährt, und von einer Sache, die mit solcher Feinheit gemacht ist, betrieben wird). – acutus, in etwas, alqā re od. ad alqd faciendum (v. einer Person, welche in den Kern einer Sache eindringt, zB. von Philosophen, u. ebenso von einer Sache, welche mit solcher Gründlichkeit gemacht ist, zB. conclusio). – gravis (tief eingehend in den Gegenstand und durch Haltbarkeit der Gründe überzeugend, v. Pers. u. Dingen). – accuratus (mit Sorgfalt u. Genauigkeit gemacht ꝛc., nur v. Dingen). – exquisitus. verb. reconditus et exquisitus (sich über das Gewöhnliche erhebend, v. Pers. u. Dingen). – ein g. Gelehrter, exquisitā doctrinā homo: eine g. od. sehr g. Kenntniß der latein. Sprache haben, bene od. optime Latine scire: eine g. Kenntniß der latein. Literatur haben, in Latinis literis multum versatum esse. — *Adv.* subtiliter; accurate; exquisite; verb. accurate et exquisite; penitus (durch und durch, durchaus). – ein g. geschriebenes Buch, liber accurate perscriptus; über etw., liber accurate scriptus de alqa re: etw. g. kennen, alqd penitus percepisse: etwas g. wissen, alqd perspexisse planeque cognovisse: etw. g. lernen, alqd perdiscere: etw. g. heilen, alqd persanare: g. widerlegen, redarguere refellereque, refellere et redarguere (zB. mendacium, alqm). — **Gründlichkeit,** subtilitas (Feinheit u. Präcision). – cura ac diligentia (Sorgfalt u. Genauigkeit). – gravitas (die Tiefe der Studien). – G. eines Beweises, argumentum exquisitum: mit G., s. gründlich (*Adv.*).

Grundlinie, basis (eines Dreiecks ꝛc.).

grundlos, I) eig.: voraginosus (voller Löcher od. Tiefen, vom Wege ꝛc.). – invius (unwegsam übh.). — II) uneig.: temere ortus (aufs Gerathewohl entstanden, zB. rumor). – injustus. non justus (nicht im Recht begründet, zB. querela). – falsus (nicht in der Wahrheit begründet, Ggstz. verus; zB. suspicio). – vanus (nur scheinbar, täuschend, Ggstz. verus). — *Adv.* sine causa; temere; ex vano. — **Grundlosigkeit,** vanitas.

Grundmauer, substructio; substructionis moles. – die G. des Capitols besteht aus Quadern, Capitolium quadrato saxo substructum est: in seinen Grundmauern erschüttern, sedibus suis movere.

Grundpfeiler, bildl., fundamenta, orum, *n.* (Grundlage). – firmamentum (Hauptstützpunkt). – nervi (gleichs. die Nerven = die Hauptstütze, zB. leges sunt nervi civitatium). – die Grundpfeiler (des Staates ꝛc.) erschüttern, untergraben, umstürzen, fundamenta (rei publicae etc.) labefactare od. subducere od. evertere od. (gänzlich) pervertere: etwas ist der G., bildet den G. von etwas, alqd firmamentum alcjs rei est; firmamentum alcjs rei continetur alqā re; alqd fulcit alqd (etw. stützt etw.); alqd fulcit et sustinet alqd (etw. stützt u. hält etw.).

Grundregel, lex prima.

Grundriß, forma (zB. aedificii: u. übtr., rei publicae). – der G. einer Wissenschaft, *adumbratio disciplinae.

Grundsatz, dogma (*δόγμα*) od. rein lat. decretum (der G., sofern er sich als Willensmeinung, als Princip eines Philosophen zeigt). – ratio (das Princip der Denk- und Handlungsweise, sowohl eines Philosophen, als übh. jedes Menschen). – consilium (eine auf Gründe gestützte Regel zu einer vernünftigen Handlungsweise). – praeceptum (die Vorschrift, insofern dadurch Handlungen bestimmt werden, Lehre, Regel, auch eines Philosophen). – institutum. institutio (das durch Gewohnheit zur Regel, zum Grundsatz Gewordene); verb. ratio et institutio mea; u. im Plur. praecepta institutaque philosophiae. – propositum (der Plan, den man in Bezug auf seine Handlungsweise zu verfolgen sich vorgenommen hat). – sententia (die auf Gründe gestützte Meinung über etw. übh., auch die eines Philosophen). – judicium, auch mit dem Zus. animi (die auf Urtheil gegründete Ansicht od. Ueberzeugung). – lex (das Gesetz, die Regeln, wonach man sich zu richten hat, zB. prima est historiae lex, ne etc.). – die Grundsätze für unser Verhalten im Leben, ratio vitae; ratio ac vita: feste, unwandelbare Grundsätze, od. prägn. bl. „Grundsätze", ratio stabilis, firma (festes, unwandelbares Verfahren. constantia (feste Haltung des Charak-

ters): sittliche Grundsätze, honestas: ein Mann von (festen) Grundsätzen, homo constans: ein Mann von schwankenden Grundsätzen, ein Mann ohne (feste) Grundsätze, homo inconstans (ohne feste Haltung des Charakters); homo levis (gesinnungsloser, flüchtiger): ein Mann von strengen G., homo severus: ein Mann, der nach seinen Grundsätzen handelt, vir sui judicii. – aus G., aus Grundsätzen, ratione (dem angenommenen Princip gemäß); naturā (dem angeborenen Charakter gemäß, zB. liberalis); ratione stabili firmāque (in Folge festen Verfahrens, zB. ea contemnere); stabilitate ac constantiā (in Folge der Festigkeit u. Consequenz, zB. judicare); judicio animi quodam judicio (aus einer gewissen Ueberzeugung); verb. judicio meo ac voluntate (zB. ad ea arma profectus sum). – an seinem G. festhalten, institutum tenere: immer seinen G. gemäß handeln, seinen G. folgen, seinen G. treu bleiben, rationem et institutionem suam conservare; sibi constare (seinem Charakter getreu bleiben): seinem G. treu bleiben, obtinere eandem antiquam rationem (in Hinsicht des Verhaltens); in sua pristina sententia permanere (in Hinsicht seiner Meinung): seine G. ändern, animi judicium mutare: Jmds. G. annehmen, alcjs rationem suscipere (auch eines Philosophen). – Grundsätze haben, sentire, mit einem Adverb., welches die Beschaffenheit der Grundsätze angiebt, zB. recte (richtige), bene (gute), male (schlechte), humililiter demisseque (kleinliche), temere (keine festen). – ich habe es mir zum G. gemacht, zu ꝛc., stat sententia od. stat mihi od. bl. stat m. folg. Jnfinit. od. Acc. u. Jnfinit.: im ganzen Leben gilt der G., daß ꝛc., omnis vitae ratio sic constat, ut etc.: mein G. ist der, mea sic est ratio: ich habe es zu meinem G. erhoben, daß ꝛc., decrevi m. folg. Acc. u. Jnfinit. – sich von einem G. leiten lassen bei etwas, sequi aliquid od. nonnihil in alqa re (s. Cic. off. 1, 11, 35. Cic. Rosc. Am. 3, 8): die Stoiker stellen den G. auf (es ist ein G. der Stoiker), alle Vergehungen seien gleich, placet Stoicis omnia peccata esse paria. – ☞ Jm Zusammenhang wird „Grundsatz" mit einem Pronomen oft im Lat. bl. durch das Neutrum des Pronomens angedeutet, zB. jene erwähnten Grundsätze, illa quae dixi: seinen bekannten G., nichts zuversichtlich zu behaupten, hält er bis zu seinem Lebensende fest, suum illud, nihil ut affirmet, tenet ad extremum.

grundsätzlich, s. (aus) Grundsatz.

Grundsäule, s. Grundpfeiler.

Grundsprache, worin ein Werk ursprünglich abgefaßt ist, *lingua, quā scriptor usus est.

Grundstein, lapis primarius (Eccl.). – den G. zu einem Gebäude legen, *primarium exstruendo aedificio lapidem ponere. — **Grundsteinlegung**, bei der, *quum primus exstruendo aedificio lapis poneretur. [impositum.

Grundsteuer, vectigal possessoribus agrorum

Grundstoff, I) Urstoff, Element: principium. initium (als Uranfang). – elementum (als Urbestandtheil). – natura (als Urwesen, Ursubstanz). – die vier Grundstoffe, quatuor illa principiorum genera; quatuor initia rerum; quatuor elementa. — II) übh. der Stoff, aus dem etw. entsteht: materia od. materies (zB. ea quasi omnium malorum materies fuere).

Grundstück, fundus. – praedium (ein Landgut mit seinen Aeckern ꝛc.). – Grundstücke, agri (Aecker); possessiones (Grundbesitz, Grundeigenthum). – auf Grundstücke Geld leihen, collocare in solo.

Grundsuppe, sentina (eig. u. bildl.). — **Grundtext**, verba scriptoris ipsa. — **Grundtriebe**, principia od. initia od. prima naturae. — **Grundübel**, materies omnium malorum. — **Grundursache**, prima omnium causa, auch bl. causa prima (die erste Ursache). – materia od. materies (der Grundstoff zu etw., zB. ea quasi materies omnium malorum fuere).

grundverderblich, exitiosus.

grundverdorben, perditus; stärker, ad extremum perditus; od. verb. perditus ac dissolutus.

Grundverfassung, institnta prima, orum, *n.*

Grundverhältniß, ratio.

Grundvermögen, agri.

Grundwahrheit, axioma, ătis, *n.* (*ἀξίωμα*). – Grundwahrheiten, auch judicia naturae.

Grundwasser, im Schiffe, sentina.

Grundwort, s. Stammwort.

Grundzahl, numerus perfectus.

Grundzug, lineamentum.

grünen, I) = grün werden: virescere. virere coepisse (im Allg.). – frondescere. frondere coepisse (Laub bekommen, v. Bäumen). – gramine vestiri. herbā convestiri (mit Gras od. Kräutern bekleidet werden, v. Wiesen ꝛc.). – wieder (von Neuem) g., revirescere. — II) grün seyn: virere. – frondere (belaubt seyn, v. Bäumen). – herbis od. gramine vestitum esse (mit Kräutern od. Gras bekleidet seyn, wie Wiesen, Ufer). – grünend, viridis; herbis od. gramine vestitus (voll grünen Grases, zB. Wiesen). – g. u. blühen (bildl.), vigere ac florere; vivere et vigere.

grünlich, subviridis. – e viridi pallens (blaßgrün).

Grünspan, aerugo, auch mit dem Zus. aeris od. cypria.

grunzen, grunnire. — **Grunzen**, das, grunnitus.

Gruppe, turma (übh., sowohl lebender Wesen, als Figuren, bes. eine Gruppe Reiterstatuen). – die Gruppe der drei Grazien mit verschlungenen Händen, tres Gratiae manibus implexis: die G. der tanzenden Grazien, ille consertis manibus in se redeuntium Gratiarum chorus. – Gruppen von sich Unterhaltenden, sermones inter se serentium circuli. – eine G. von Felsen, Jnseln, s. Felsengruppe, Jnselgruppe.

gruppiren, disponere. — **Gruppirung**, auf einem Gemälde, dispositio.

Gruß, salutatio (als Handlung). – salus (als Wunsch). – G. u. Gegengruß, salutatio mutua: Erwiederung des G., resalutatio. – nach gegenseitigem G., salutatione mutuā factā; salute datā invicem redditāque; salute acceptā redditāque. – einen G. sagen, abstatten, ausrichten, bringen, melden, vermelden ꝛc., s. grüßen: Jmds. G. erwiedern, nicht erwiedern, s. grüßen (wieder, nicht wieder): an Jmd. ohne G. vorübergehen, alqm silentio transire. – Gott zum Gruß! salvere jubeo! (meinen od. unsern freundlichen Gruß zuvor! auch als Anrede an Zuschauer, Zuhörer); salutem! (beim Anfang eines Briefes); have! salve! (sowohl beim Willkommen, als beim Abschied); vale! (beim Abschied).

grüßen, salutem dare (zB. lateinisch, Latine).

– salutare alqm (zB. unter Nennung des Namens, nominatim); salutem alci dicere (einen Gruß sagen, entbieten); salutem alci nunciare (einen Gruß vermelden, entbieten, im Auftrag eines Andern, alcjs verbis); salutem alci scribere (Jmd. schriftlich grüßen): Jmd. von Einem g., alci salutem mittere ab alqo (schriftlich ausrichten). – der Reihe nach g., persalutare. – Jmd. herzlich g., plurimam salutem alci dicere od. impertire; plurimā salute alqm impertire; alci plurimam salutem ascribere (schriftlich). – nicht g., salutem non dare: Jmd. nicht g., alqm salute non dignari (Jmd. keines Grußes würdigen); alqm silentio transire (an Jmd., ohne ihn zu grüßen, vorübergehen). – wieder g., salutem reddere: Jmd. wieder g., alqm resalutare; alqm resalutatione impertire: Jmd. herzlich wieder g., referre alci plurimam salutem. – Jmd. g. lassen, jubere alqm salvere od. salvum esse (ihm übh. Wohlseyn wünschen); mittere salutem ad alqm, durch Jmd., per alqm (ihm einen Gruß senden durch Jmd.); salutem alci ascribere, bestens, plurimam (schriftlich, einen Gruß an Jmd. mitschreiben). – Jmd. von einem Anderen od. in Jmds. Namen g., nunciare alci alcjs salutem; nunciare alci salutem alcjs verbis: grüße ihn von mir, eum velim salvere jubeas. – sich gegenseitig g., salutem dare invicem reddereque; salutem accipere reddereque; consalutare inter se. – sei gegrüßt! Gott grüße dich! salve! salvus sis! jubeo te salvere od. salvum esse!

Guirlande, s. Blumengehänge.

gültig, s. giltig. — **Gültigkeit,** s. Giltigkeit.

Gummi, gummi (indecl.); gummis.

Gunst, gratia (die Gunst, in der man steht, die Beliebtheit, Ggstz. invidia). – favor (die fördernde G., die man Jmdm. angedeihen läßt). – studium (das Interesse, das man für Jmd. hegt); verb. studium et favor. – voluntas (die auf Liebe u. Anhänglichkeit gegründete Hinneigung, Zuneigung). – benevolentia (die Abwesenheit der Abneigung, das Wohlwollen). – beneficium (Gunstbezeigung, Gnade als Wohlthat, auch v. Lebl., zB. beneficio temporum assequi alqd). – G. beim Volke, gratia popularis: die G. der Zeitverhältnisse, opportunitas temporum: G. des Augenblicks, occasionis momentum. – bei Jmd. in G. seyn od. stehen, Jmds. G. besitzen, in gratia alcjs od. apud alqm esse; gratiosum esse alci od. apud alqm (bei ihm beliebt seyn): sehr in G. od. in besonderer G. stehen bei Jmd., Jmds. G. im hohen Grade besitzen, alcjs gratiā florere; multum gratiā valere apud alqm (durch G. bei Jmd. viel vermögen); alqm propitium habere. alqs alci est propitius (Jmd. zum gnädig Gesinnten haben, bes. eine Gottheit, einen Fürsten): in geringerer G. stehen, inferiorem gratiā esse: in gleicher G. wie Jmd. bei Einem stehen, alqm adaequare apud alqm gratiā: Jmdm. G. erweisen, benevolentiam alci praestare (der Gesinnung nach); alci favere (durch thätige Förderung seiner Bestrebungen): Jmd. bei Einem in große G. setzen, alqm apud alqm in magna gratia ponere (von e. Briefe): sich bei Jmd. in G. setzen, sich Jmds. G. verschaffen, erwerben, Jmds. G. erlangen, apud alqm in gratia esse coepisse; gratiam alcjs sibi colligere od. conciliare; gratiam apud alqm od. ab alqo inire: sich in Jmds. G. festsetzen, apud alqm multum gratiā valere coepisse: Jmds. G. suchen, um Jmds. G. sich bewerben, Jmds. G. zu erlangen, sich zu erwerben, in Jmds. G. sich festzusetzen suchen, sich bei Jmd. in G. zu setzen suchen, gratiam alcjs quaerere od. sequi; gratiam alcjs aucupari (nach Jmds. G. jagen, haschen, zB. assentatiunculā); favorem alcjs petere od. captare: sich um die G. des Volks bewerben, auram popularem captare; gratiam ad populum quaerere: Jmds. G. sich erhalten, alcjs gratiam od. benevolentiam od. studium ac favorem retinere: die G. verlieren, gratiam amittere; gratiā excidere: sich bei Jmd. wieder in G. setzen, gratiam alcjs recuperare: Jmd. wieder in G. bringen, alqm in gratiam restituere od. redigere. – zu Jmds. Gunsten, alcjs gratiā (Jmdm. zu Gefallen, um ihm eine Gefälligkeit zu erweisen); alcjs causā (Jmds. wegen); pro alqo. secundum alqm (für Jmd., zu seinem Vortheil, Ggstz. contra alqm); od. durch den bl. Dativ (zB. zu Jmds. G. die Bewerbung um das Augurat aufgeben, auguratus petitionem concedere alci).

Gunstbewerbung, ambitio.

Gunstbezeigung, gratia (erwiesene Gunst, auch eines Frauenzimmers). – beneficium (Wohlthat, Gnade). – signum favoris (thätiges Zeichen der günstigen Gesinnung). – als eine G., gratiae loco et beneficii.

Gunsterschleichung, ambitus.

günstig, I) v. Pers. u. personif. Gegenständen: favens alci (Jmd. thätig begünstigend) – studiosus alcjs (sich für Jmd. interessirend). – benevolus alci od. in alqm (Jmdm. wohlwollend). – propitius (gnädig gesinnt, gewogen, von den Göttern u. von Höheren gegen Niedere). – Jmdm. g. seyn, alci favere; favore alqm complecti; alcjs esse studiosum; alci esse propitium: d. Glück ist ihm g., fortuna eum complexa est; fortuna ei od. coeptis ejus blanditur. — *Adv.* benevole. — II) von Dingen ꝛc.: prosper. secundus. faustus. dexter (s. „glücklich" den Untersch.). – commodus (passend, gehörig, wie es seyn muß). – idoneus (ganz für den Fall geeignet; beide zB. anni tempus). – opportunus (gelegen, bes. von Oertern u. Zeitpunkten); verb. opportunus atque idoneus. – aequus (bequem, von Zeit u. Ort, Ggstz. iniquus). – Oft ist auch im Latein. ein Pronom. possessiv. wie meus, tuus, suus (d. i. für mich, dich, ihn günstig, Ggstz. alienus) schon hinreichend, zB. mit günstigem Glücke kämpfen, suo Marte od. suā fortunā pugnare: ich kämpfe an einem mir g. Orte, meo loco pugnam facio. – günstige Umstände, res secundae, prosperae (in Bezug auf Vermögen ꝛc.); opportunitas temporis. tempus opportunum (Zeitumstände, die etwas begünstigen): ein g. Ort, ein g. Terrain, zB. für eine Schlacht, locus opportunus od. idoneus od. opportunus atque idoneus; locus aequus. – etwas (eine Rede ꝛc.) g. aufnehmen, secundis auribus accipere alqd: alle Umstände waren dem Feinde g., omnia pro hoste erant. — *Adv.* prospere; fauste.

Günstling, Jmds., princeps in alcjs amicitia (der Erste in Jmds. Freundschaft). – apud alqm gratiosus (bei Jmd. sehr beliebt). – ein G. des Glückes, is, quem fortuna complexa est; is, cujus coeptis fortuna blanditur.

Gunstsucht, ambitio.

Gurgel, s. Kehle. [semen.

Gurke, cucumis. — **Gurkenkern,** cucumeris

Gurt, cingulum (Leibgurt eines Menschen, u. der G. zur Befestigung der Pferdedecke, unser Sattelgurt). – balteus (der Degengurt). – die Gurte am Bette, institae, quibus sponda culcitam fert.

Gürtel, zona (ζώνη), rein lat. cingulum (jeder Gürtel, auch übtr., zona u. Form cingulus = Erdgürtel). — **Gürtelmacher,** zonarius.

gürten, a) *v. tr.* cingere. – succingere (sowohl = in die Höhe gürten, als = umgürten). – hoch gegürtet, v. Pers., alte cinctus; altius praecinctus. — b) *v. refl.* sich gürten, cingi od. succingi od. accingi (zB. gladio od. ferro).

Gürtler, faber aerarius.

Guß, fusio (das Gießen). – flatura (das Schmelzen des Metalls, zB. aeris). – imber (Regenguß).

Gußregen, imber.

1. gut, bonus (tüchtig, tauglich in physischer u. moralischer Hinsicht, Ggstz. malus). – jucundus. suavis. dulcis, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (angenehm, lieblich, von dem, was die Sinne angenehm afficirt, wie Geruch, Geschmack ꝛc.). – probus (was so ist, wie es seyn soll, probehaltig, tüchtig in physischer u. moralischer Hinsicht, zB. Waare, Silber, Farbe ꝛc.; dann: Künstler, Mensch, Kopf [ingenium]). – verus (ächt, wahr, Ggstz. falsus). – opimus (unser „fett", eig. u. bildl., s. „fett" die Beisp.). – commodus (was das rechte Maß, die gehörige Beschaffenheit hat, tauglich, gut in seiner Art, zB. Silber, Wohnung, Gesundheit; auch v. Menschen = gutartig, gutmüthig). – opportunus, absol., od. zu etw., ad alqd (gelegen, gut geeignet, zunächst v. Zeit u. Ort; dann auch v. Menschen = gut zu etwas passend). – prosper. secundus (dem Wunsche gemäß, günstig, Ggstz. adversus; zB. res prosperae: u. ventus secundus). – utilis, absol., od. für, zu etw., alci rei, ad alqd (dienlich, nützlich, Ggstz. inutilis). – salutaris, absol., od. für etw., alci rei (heilsam, zB. remedium); verb. utilis et salutaris. – honestus (moralisch gut, ehrbar). – benignus (gütig, gutthätig aus Neigung u. Herzensgüte).

g. Essen, cibi lauti: g. Essen u. Trinken, victus lautus: g. Wein, vinum bonae notae (von guter Sorte); vinum generosum (edler): ein g. (gebahnter) Weg, vita trita.

ein g. Acker, Boden, ager ferax od. fertilis; solum ferax od. fertile: eine g. Weide, pascuum herbis abundans; pascuum pecori alendo bonum: eine g. Ernte, messis frugifera od. opima: gute Zeiten, die g. Zeit, tempora bona od. felicia (glückliche übh.); anni fertiles (fruchtbare Jahre). – gute Zeit (Muße), otium: gute Zeit haben, otio frui: wenn ich g. Zeit habe, si otium est: viel g. Zeit (Muße), otii abundantia: viel g. Zeit haben, otio abundare.

ein g. Arzt, medicus artis peritus: ein sehr g. Arzt, medicus arte insignis: ein g. Soldat, miles bello bonus; miles fortis ac strenuus. – eine g. und gerechte Sache, causa vera: auf g. Art (Manier), bonā ratione. – ein gut (d. i. ein beträchtliches) Theil, bona pars; aliquantum (zB. al. viae od. itineris): ein gut Theilchen, aliquantulum: eine g. (ziemliche) Weile, aliquantum temporis: einen g. (ziemlich festen) Schlaf haben, satis arte dormire.

Adv.: bene (zB. habitare). – jucunde. suaviter (angenehm, lieblich, zB. riechen, schmecken). – commode (gehörig, recht, stattlich ꝛc., zB. habitare: u. saltare: u. verba facere). – scienter. scite (mit Kunstverstand, Kenntniß, zB. scienter tibiis cantare: u. scite convivium exornare: u. scite coli [sich kleiden]). – sehr od. recht g. wissen, daß ꝛc., probe scire m. folg. Acc. u. Infinit. – so gut, s. sogut. – eben so gut, s. eben *no.* III.

gut seyn od. thun für od. gegen etwas (von Heilmitteln), bene facere ad alqd; alci rei od. contra alqd prodesse. – für Jmd. od. etwas (als Bürge) g. seyn od. sagen, s. Bürge seyn für ꝛc.: ich bin gut dafür! me vide (verlasse dich auf mich). – es ist (steht) gut für uns, wenn ꝛc., bene habemus nos, si etc. – Jmdm. g. seyn, es g. mit Jmd. meinen, alqm diligere carumque habere (ihn lieb u. werth halten); alci bene velle od. cupere (ihm wohlwollen): es herzlich g. mit Jmd. meinen, ex animo alci bene velle: Jmd. g. behandeln, alqm liberaliter habere od. tractare. – es ist g.! (d. i. genug der Worte), satis jam verborum od. historiarum est; vgl. unten „gut!" – es g. seyn lassen mit etwas, mittere od. omittere alqd (es unterlassen, aufgeben): laß das g. seyn (sprich nicht weiter davon), omitte sermonem istum: es ist g., daß du kommst (du kommst sehr gelegen), peropportune venis; opportune te offers (zu Einem gesagt, dem man begegnet, während man ihn sucht). – sei so gut! da veniam hanc mihi! sei so gut und ꝛc., da mihi od. nobis hanc veniam, ut etc. (thue mir den Gefallen, daß du ꝛc., zB. date nobis hanc veniam, ut ea, quae sentitis de omni genere dicendi, subtiliter persequamini); quaeso, ut etc., od. das parenthet. quaeso (ich bitte, zB. id ut permittas quaeso od. quaesumus: u. tu, quaeso, scribe); amabo od. amabo te (ich will dir dafür auch recht gut seyn = bitte, sei so gut, zB. id amabo, adjuta me: u. amabo te, advola: u. exspecta, amabo te).

etwas g. machen, alqd recte facere (es richtig machen): das machst du g., bene agis. – etwas wieder g. machen, alqd sanare (gleichs. heil machen, zB. scelus: u. incommodum acceptum majoribus commodis); sarcire alqd (gleichs. flicken, wiederherstellen, eine Schande, ein Unrecht ꝛc., einen Schaden [detrimentum acceptum]); reconciliare alqd (gleichs. ausbessern, zB. detrimentum acceptum); corrigere (verbessern, zB. errorem, peccatum: u. culpam virtute); restituere alqd (wiederherstellen, ins alte Geleise bringen, zB. rem temeritate alcjs prolapsam); revellere alqd (gleichs. die Stacheln einer Sache herausreißen, zB. honorificis verbis omnes injurias superiores). – etwas g. finden, heißen, sagen (erklären), daß etw. g. sei, alqd probare, approbare, comprobare (Ggstz. improbare). – eine Summe g. haben beim Wechsler, apud mensam habere (zB. mille denarios, JCt.).

g. thun, a) *tr.* = vergüten, w. s. — b) *intr.* α) bei Jmd. g. thun, alci oboedire, parēre (s. „gehorchen" den Unterscheidungsch.). β) es thut mir etwas gut (wohl), alqd suaviter me afficit. γ) helfen, von Heilmitteln, s. oben „gut seyn". – mit etw. g. thun, gut fahren, bene sibi consulere.

du hast gut reden, nihil dictu facilius (d. i. das ist leicht gesagt, aber nicht gethan); bene hercule exhortaris (du redest gut zu, du hast gut zureden [aber die Sache ist nicht so leicht gethan]). – hier ist gut bleiben oder seyn (weilen)! hic bene manebis! hic optime manebimus! – gut u. viel ist nicht beisammen, omnia praeclara rara.

gut! bene agis! bene facis od. fecisti! (das

machst du gut! als Billigung). – bene habet! non repugno! nihil impedio! (schon gut! es ist ja gut! ich habe nichts dawider! als Genehmigung). – satis est (es ist genug). – dictum puta! teneo (ich verstehe dich schon, sagt Einer, der einen Auftrag erhält). – age (nur zu, schon gut, entweder um anzugeben, daß wir gegen das bisher Verhandelte nichts Wesentliches einzuwenden haben; oder daß wir etwas auf sich beruhen lassen und mit einer Annahme beseitigen; oder auch daß wir ein schwächeres Argument zugeben, um einen desto stärkeren Einwurf anzubahnen). – concedo. esto (zugegeben, mag seyn, um anzugeben, daß wir ein schwächeres Argument zugeben, um einen desto stärkeren Einwurf anzubahnen). — sehr gut! ganz gut! optime. optime vero (als scheinbare od. wirkliche Billigung des Gesagten). — nun gut! vero (ebenf. in billigender Antwort).

2. **Gut**, das, I) etwas Gutes u. Treffliches, was uns zu Theil wird: bonum. – das höchste G., summum bonum; ultimum od. finis bonorum: die Güter der Erde, externa bona; res externae od. humanae. — II) Besitz, Vermögen, gew. im Plur. die Güter: bona, orum, *n.* (zB. patria). – fortunae (Glücksgüter); verb. bona ac fortunae. – Gut u. Blut für das Vaterland opfern, non modo pecuniam, sed vitam etiam profundere pro patria. — III) = Landgut, w. s.

Gutachten, arbitrium (die nach Gutbefinden abgegebene Meinung des Schiedsrichters u. anderer Personen). – sententia (die auf Gründen beruhende Meinung übh., zB. senatus). – auctoritas (die authentische Willensmeinung einer Behörde, zB. des Senates, od. eines Einzelnen aus der Behörde, zB. eines Senators). – responsum (Bescheid eines um Rath gefragten Juristen). – sein G. abgeben, sententiam dicere; respondere de jure (ein rechtliches Bedenken abgeben, von einem um Rath gefragten Juristen): sein G. lautet dahin, daß ꝛc., censuit, ut etc.: Jmds. G. über etwas einholen, quid alci placeat de alqa re, exquirere; alqm sententiam rogare de alqa re.

gutartig, bonus. – bonae indolis (von guter Gemüthsart; beide zB. v. Knaben). – ein g. Fieber, febris non acuta. — **Gutartigkeit**, natura bona; indoles bona.

Gutbefinden, Gutdünken, arbitrium. – nach meinem G., arbitrio meo; arbitratu meo; ad arbitrium meum: Alles Jmds. G. überlassen, omnium rerum arbitrium alci permittere.

Gütchen, s. Landgütchen.

Gute, das, bonum (übh.). – honestum (das moralische Gute). – viel Gutes stiften, multa bene facere (viele gute Handlungen thun); de multis bene mereri (sich um Viele verdient machen). – Jmdm. Gutes erweisen, thun, alci bene od. benigne facere; conferre in alqm beneficia (viel, multa): es erzeigt mir Jmd. viel Gutes, optime alqs meretur de me: Gutes mit Gutem vergelten, similibus beneficiis beneficia pensare: Böses mit Gutem, maleficia benefactis pensare. – etw. zum Guten wenden, alqd in bonum vertere (zum Vortheil wenden, zB. detrimentum). – sich etwas zu Gute thun, s. „sich eine Güte thun" unter „Güte": Jmdm. etwas zu Gute halten, condonare alci alqd (es ungestraft ꝛc. lassen); ignoscere alci alqd (es ihm verzeihen, auch absol., zB. du wirst mirs zu Gute halten, ignosces): Jmdm. viel zu Gute halten, alci indulgere. – Jmdm. zu G. kommen, daß ꝛc., alci bono esse m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. occidi patrem Sex. Roscii).

Güte, I) gute Beschaffenheit, bonitas (zB. soli). – natürliche G., naturae bonitas: G. des Herzens, s. Herzensgüte. — II) Milde, Gelindigkeit des Sinnes u. Handelns: benignitas animi od. bl. benignitas (gütige Gesinnung, welche sich auch durch Handlungen äußert). – humanitas (menschenfreundlicher, wohlwollender Sinn, der sich auch im Benehmen gegen Andere zeigt). – comitas (Zuvorkommenheit, Gefälligkeit, Freundlichkeit). – clementia (gnädige Gesinnung). – lenitas (milde Gesinnung). – indulgentia (schonende u. nachsichtige Behandlung, zB. die G. Gottes, indulg. dei od. divina). – facilitas (die Willfährigkeit sich in Anderer Wünsche zu fügen, die Hingebung). – beneficentia (Gutthätigkeit, Mildthätigkeit). – liberalitas (Güte, welche sich in Handlungen der Freigebigkeit zeigt). – Jmdm. viel G. erweisen, erzeigen, plurimum benignitatis in alqm conferre: den Weg der G. einschlagen, leniter agere (gelinde verfahren); aequas conditiones ferre (billige Bedingungen stellen). – mit Güte, s. gütig (*Adv.*). – in Güte, in der Güte (= gütlich), bona cum gratia; auch bl. cum gratia od. per bonam gratiam: die Sache in der G. (gütlich) abmachen, beilegen, den Weg der G. einschlagen, componere rem bona cum gratia (übh.); rem peragere intra parietes (die Sache zwischen den eigenen vier Wänden, nicht vor Gericht, abmachen); rem ad otium deducere (es nicht zum Kriege kommen lassen): die Sache mit Jmd. in der G. abmachen, sich mit Jmd. in der G. absinden (nachdem schon processirt worden), decidere cum alqo. – sehr viel Güte! s. „sehr gütig" unter „gütig (*Adv.*)". – Jmdm. eine G. (gütlich) thun, alci benigne facere. – sich eine G. (gütlich) thun, facere sibi suaviter. benigne se tractare. sibi indulgere (übh.); largiter se invitare, auch mit dem Zus. cibi vinoque (mit Speisen, Trank); corpus (bene) curare (den Leib pflegen).

Güteranschlag, aestimatio bonorum. — **Güterbesitz**; zB. ein Edict über den G., edictum de bonis possidendis. — **Gütereinziehung**, s. Confiscation.

Gütergemeinschaft, a) zwischen Einzelnen: communio bonorum. – in Bezug auf das väterl. Vermögen, patrimonii possidendi communio. – G. einführen, pecunias aequare (Gleichheit des Vermögens einf.). – in G. mit Jmd. treten, in communionem bonorum alcjs bona ac fortunas suas conferre. — b) zwischen Allen im Staate, s. Communismus.

Güterveräußerung, Güterverkauf, venditio bonorum. – venditio agrorum (Verkauf der Aecker, des Landgutes) – bona distrahenda, *n. pl.* (Einzelverkauf der Güter, Gütervereinzelung). – sectio (Verkauf der Güter Proscribirter). – ein Edict über den G., edictum de bonis vendendis.

gutheißen, s. billigen, beistimmen.

gutherzig, benignus. – humanus (menschenfreundlich). – mansuetus (mild u. freundlich in Gesinnung u. Benehmen, harmlos). – bonus naturā u. bl. bonus (gutgeartet, gutmüthig, zB. pater: u. ironisch, boni tribuni plebis; dah. sehr g., naturā optimus od. bl. optimus, zB. puer).

Gutherzigkeit, (animi) benignitas. – humanitas (Menschenfreundlichkeit). – mansuetudo (Milde u. Freundlichkeit in Gesinnung u. Benehmen, Harmlosigkeit).

gütig, benignus (der Gesinnung u. der That nach). – beneficus (wohlthuend, mildthätig). – liberalis (freigebig, s. d.). – comis (zuvorkommend, gefällig). – humanus (menschenfreundlich, leutselig). – clemens (glimpflich). – lenis (gelinde, milde). – facilis (willfährig sich den Wünschen Anderer fügend, hingebend). – propitius (gnädig gesinnt, von den Göttern, u., wiewohl selten, von Höheren gegen Niedere). – g. Gesinnung, g. Wesen, g. Behandlung, s. Güte. — *Adv.* benigne; liberaliter; verb. benigne ac liberaliter; comiter; clementer; leniter; indulgenter (mit Nachsicht u. Schonung). – Jmd. g. behandeln, alqm benigne habere; alqm liberaliter habere od. tractare; alqm indulgenter habere. – sei so g., s. „sei so gut" unter „gut".

Gütigkeit, s. Güte *no.* II.

gütigst, *Adv.*, si (tibi) videtur od. videbitur od. videatur (wenn es dir gut dünkt). – si vis od. zigz. sis (wenn du willst). – auch sonst durch velle, zB. ich bitte dich, uns gütigst darzulegen, was ꝛc., rogo te, ut velis exponere nobis, quae etc.

gütlich, a) = in der Güte, s. Güte. — b) = eine Güte, s. Güte a. E.

gut machen, = meinen ꝛc., s. gut.

gutmeinend, s. wohlmeinend.

gutmüthig, s. gütig, gutherzig, gutwillig.

Gutmüthigkeit, s. Güte, Gutherzigkeit, Gutgutsagen, s. Bürge seyn für ꝛc. [willigkeit.

Gutsaufseher, villicus.

Gutsbesitzer, dominus praedii, im Zshg. bl. dominus (Eigenthümer des Landguts, Gutsherr). – agrorum possessor (Ländereibesitzer). – ein G. aus der Nachbarschaft, bl. vicinus.

Gutsherr, s. Gutsbesitzer.

Gutsnachbar, bl. vicinus.

Gutthat, s. Wohlthat.

gutwillig, I) nicht gezwungen, s. freiwillig. — II) bereit den Willen Anderer zu thun: facilis (willfährig). – officiosus (dienstwillig, dienstfertig). – liberalis (freigebig). — **Gutwilligkeit,** mens facilis, facilitas. mores faciles (Willfährigkeit). – voluntas officiosa (Dienstwilligkeit). – liberalitas (Freigebigkeit).

Gymnasiast, *gymnasii alumnus.

Gymnasium, gymnasium. – Ist es = Schule, gelehrte Schule, s. Schule.

Gymnastik, *ars gymnastica; rein lat. exercitatrix (s. Quint. 2, 15, 25).

gymnastisch, gymnicus (γυμνικός). – g. Uebungen, ludi gymnici (als kurzweilige Künste); exercitatio in gymnasiis (die Uebung in den Gymnasien, zB. der jungen Männer, juventutis).

Gyps, gypsum. – aus G. gemacht, e gypso factus od. expressus: mit G. überziehen od. ausgießen, gypsare.

Gypsabdruck, forma gypsi. – einen G. vom Gesichte eines Menschen selbst nehmen, hominis imaginem gypso e facie ipsa exprimere. — **Gypsabguß,** imago e gypso expressa (als Bild). – exemplar e gypso factum (als Modell). — **Gypsarbeit,** opus e gypso factum od. figuratum. — **Gypsarbeiter,** plastes (πλάστης, Modellirer übh.). – gypsoplastes (γυψοπλάστης, in Gyps, Spät.). — **Gypsbild,** imago e gypso expressa; simulacrum e gypso expressum. — **Gypsmodell,** exemplar e gypso factum.

H.

ha! *Interj.* ah! (sowohl Ausdruck des Schmerzes und Aergers, als der Ungeduld und Verwunderung). – heu! (Ausdruck der Klage und des Schmerzes).

Haar, I) einzelnes Haar, im Plur. die Haare: pilus (im Allg.). – seta (das starke, borstige Haar der Thiere, wie Pferdehaar, Schweinsborste ꝛc.). – crinis od. Plur. crines (collectiv, die geschmeidigeren Menschenhaare auf dem Kopfe). – villus. villi (nur collectiv, die dick zusammenhängenden, zottigen Haare der Thiere). – die Haare des Bartes, barba: Haare aus dem Barte, capilli ex barba detonsi (aus dem Barte geschorene Haarzotteln): die Haare des Bartes ꝛc., welche sich im Alter der Mannbarkeit zeigen, pubes: solche bekommen, pubescere: die flaumigen Haare (od. das Haar) im Gesicht, bes. am Kinn junger Leute u. Frauen, lanugo: die Haare der Augenlider, cilia, orum, *n.*: die Haare der Augenbraunen, supercilia, orum, *n.*: die Haare unter den Achseln, welche übel riechen, hircus. – keine Haare haben, pilo carere; calvere (kahl seyn, zB. naturaliter). — Sprüchw. Redensarten: mit Haut und Haaren verzehren, plane absumere: Haare auf den Zähnen haben, versatum od. exercitatum esse in alqa re (zB. von einem Gelehrten, in literis): es ist kein gutes H. an ihm, ne ullum pilum boni viri habet: ich habe ein H. darin gefunden, cui dolet meminit (d. i. ein gebranntes Kind scheuet das Feuer, Cic. Mur. 20, 41): er hat mehr Schulden, als Haare auf dem Kopfe, non pilos liberos habet: Jmdm. nicht ein H. krümmen, alqm ne digito quidem attingere (s. Cic. Tusc. 5, 19, 55: si digito quem attigisset): aufs H., d. i. genau, subtiliter (zB. numerum exsequi): du hast es aufs H. getroffen, rem acu tetigisti; rem ipsam putasti (du hast es gerade gerathen): die Rechnung stimmt aufs H., ratio ad nummum convenit: bei einem H., um ein H., d. i. beinahe, w. s.: nicht um ein H., nihilo (bei Comparativen, zB. nihilo melius): nicht um ein H. weniger, ne pilo quidem minus (zB. se amare): kein H. breit abgehen, abweichen von ꝛc., ne tantulum quidem recedere ab alqa re (zB. ab aequitate).

II) der ganze Haarwuchs auf dem Haupte des Menschen: crines. – capillus u. Plur. capilli (der ganze dichte Haarwuchs auf dem Kopfe des Menschen, bes. im Ggstz. des Bartes; dah. oft verb. capillus barbaque, barba capillusque). – coma (das natürlich herabwallende lange H., bes. der Frauen u. Naturmenschen). – caesaries (das buschige Haar der Männer, welches kunstlos das Haupt umgiebt u. dem, der es hat, ein martialisches, imposantes Ansehen giebt). – langes H., capillus longus od. promissus; caesaries promissa: langes H. haben, esse comatum: fliegen-

des H., capillus passus. crines passi (aufgelöstes, bes. der Leidtragenden u. Flehenden); capillus sparsus. crines sparsi (zerstreutes, zB. eines Wilden; dann bes. eines Rasenden od. eines in Raserei versetzten Weissagers); capillus effusus (frei über den Nacken herabwallendes, nicht aufgeschürztes H., Ggstz. capillus nodo vinctus): das graue H. der Greise, cani: graues H. haben, canere; canum esse: graues H. bekommen, canescere: falsches H., capillamentum; alieni capilli (fremdes Haar): falsches H. tragen, capillamento od. alienis capillis uti: sein eigenes H. tragen, suum capillum od. suam comam gestare: mir geht das H. aus, calvesco; vgl. „ausfallen *no.* I, 1": mir ist das H. ausgegangen, calveo: das H. wachsen lassen, capillum alere: das H. lang wachsen lassen, capillum od. caesariem promittere: einander in den Haaren liegen, rixari inter se: einander beständig in den Haaren liegen, perpetuas inter se controversias habere: etwas bei den Haaren herbeiziehen, alqd assumere parum apte: sich um etwas kein graues Haar wachsen lassen, non od. non magnopere laborare de alqa re. non sollicitum esse de alqa re (sich etwas nicht sehr zu Herzen nehmen, nicht sehr wegen etwas besorgt seyn); negligere alqd (etwas nicht beachten). [nium etc.).

haarähnlich, =artig, modo comarum (cri-

Haaraufsatz, s. Haarfrisur.

Haarband, =binde, redimiculum (Band zum Aufbinden der Haare übh.). – fascia od. taenia crinalis (Binde, welche um das Haar als Schmuck gelegt wurde). – vitta (Band, Binde, mit welcher bes. das Haar der Priester u. anderer heiliger Personen aufgebunden wurde).

haarbreit, nicht, ne tantillum quidem (zB. ab aequitate recedere).

Haarbusch, =büschel, cirrus (übh.). – capillus (vom Kopf- od. Barthaar des Menschen). – crista (auf dem Helme: bah. „mit einem H. versehen", cristatus). — **Haardecke,** cilicium (aus Bockshaaren). — **Haareisen,** calamistrum; auch bl. ferrum.

haaren, s. hären, sich.

haarfein, summae tenuitatis. tenuissimus (eig., sehr dünn). – subtilissimus, *Adv.* subtilissime (eig. u. uneig., sehr fein, sehr zart). – subtilis nimium (uneig., allzufein, zB. divisio).

Haarflechte, gradus. – das Haar in Haarflechten legen, s. flechten (das Haar). — **Haarfrisur,** comptus (im Allg.). – comae suggestus (Haaraufsatz).

haaricht, capillaceus. – mehr h. als wollicht, pilo propior quam lanae.

haarig, a) am ganzen Körper: pilo od. pilis vestitus (behaart). – pilosus (mit reichlichem Haar versehen). – crebro pilo. frequentibus pilis (dicht mit Haaren besetzt). – setosus (stark mit borstigem Haar bedeckt). — b) am Kopfe: capillatus. comatus. – intonsus (ungeschoren). – h. seyn, pilos habere.

haarklein; zB. Jmdm. alles h. erzählen, alci omnem rem quo pacto se habeat enarrare ordine (Jmdm. das ganze Sachverhältniß erzählen, darlegen); alci narrare omnem rem ordine, ut facta od. gesta sit (Jmdm. den ganzen Hergang erzählen): Alles h. wissen, omnem rem scire ut gesta sit (den ganzen Hergang wissen): Alles h. erfahren, omnia doceri.

Haarkräusler, =künstler, s. Friseur.

Haarlöckchen, cincinnulus.

Haarlocke, cirrus (natürliche). – cincinnus (künstliche). – anulus (Haarringel).

haarlos, a) von Natur od. durch Alter: sine pilo od. sine pilis. pilo carens (übh. ohne Haar). – calvus. nudus capillo. vacuus capillis. sine crine (ohne Kopfhaar, calv. v. Pers., die übrigen v. Kopfe). – calvatus (ohne Kopfhaar durch das Ausfallen der Haare). – imberbis (bartlos). – h. seyn, pilo carere (von Natur); calvere (am Kopfe kahl seyn, auch durch Alter; von Natur, naturaliter): h. (am Kopfe) werden, calvescere. — b) durch künstliche Mittel: depilatus (übh. enthaart, bes. von Theilen des Körpers). – rasus (mit dem Schermesser rasirt). – tonsus (mit der Scheere geschoren). – glaber (von Natur od. durch Schur glatt, ohne Haare).

Haarlosigkeit, des Hauptes, calvities capitis.

Haarnadel, acus discriminalis (die große Nestnadel zum Aufstecken der Haarwulst). — **Haarnest,** s. Haarwulst. — **Haarnetz,** reticulum. — **Haarringel,** anulus. – das Haar in Haarringel ordnen, comere caput in anulos.

haarscharf, uneig., subtilissimus. — *Adv.* subtilissime.

Haarschmuck, comptus (als Haarfrisur, s. d.). – ornatus comae. cultus capitis (als von Außen hinzukommender Schmuck). – capilli cultiores (die geschmückten Haare selbst).

Haarschopf, s. Schopf. — **Haarschweif, =streifen,** eines Kometen, crinis; crines. — **Haarseil,** funis e pilo od. (von Menschenhaaren) e capillo tortus (im Allg.). – rudens e pilo od. (von Menschenhaaren) e capillo tortus (ein stärkeres, ein Tau aus Haaren). — **Haarstern,** s. Komet. — **haarsträubend,** horrendus; horribilis. — **Haartour,** s. Perrücke. — **Haartracht,** capillorum habitus. — **Haarwuchs,** I) das Wachsen od. Wachsthum der Haare; zB. den H. befördern (von Salben ꝛc.), capillum nutrire od. alere; capillum naturā fertili evocare. — II) die Haare an einem Theile des Körpers zusammen, s. Haar. — **Haarwulst,** nodus. – eine H. tragen, capillos in nodum colligere; capillum nodo vincire; crines in nodum cogere od. torquere. — **Haarwurzel,** radix od. radicula pili.

Habe, res (die Effecten). – bona, *n. pl.* (die Güter, bes. die unbeweglichen). – fortunae (die Reichthümer, Glücksgüter, bes. die beweglichen). – patrimonium (das vom Vater geerbte Vermögen, Erbvermögen, zB. pusillum). – sarcinae od. (kleine) sarcinulae (das Gepäck, Bündel, die Habe, Habseligkeiten, die man auf der Reise mit sich führt, zB. seine Habe zu Schiffe bringen, sarcinas in navem conferre). – ich trage alle meine H. bei mir, omnia mea mecum porto od. mecum sunt: seine übrige mitgebrachte H., cetera, quae secum attulerat. – Hab' u. Gut, bona fortunaeque; pecunia fortunaeque; fortunae omnes: Jmd. um H. u. Gut bringen, omnibus fortunis alqm evertere: Jmd. um H. u. Gut zu bringen suchen, vexare alcjs bona fortunasque.

haben, I) in der Hand halten, an sich tragen, habere. – tenere (halten). – gestare (führen, tragen). – bei sich h., secum habere od. portare od. gestare; esse cum alqa re (zB. eine Waffe, cum telo).

II) enthalten: habere (zB. dies habet aestate

horarum decem et octo, dies in hieme horarum sex). – patēre in longitudinem (sich ausdehnen der Länge nach, zB. über 7000 Fuß, amplius milibus passuum VII, von einem Lager 2c.).

III) besitzen, habere alqd (zunächst factisch als Eigenthum haben, sowohl äußere als innere Güter, zB. Ansehen, Gewalt, auctoritatem, potestatem). – est mihi alqd (ἐστί μοί τι, es ist mir etw. [zu Theil geworden]; wofür man, wenn vom Besitzen einer Eigenschaft die Rede ist, auch sum alqā re od. alcjs rei sagen kann, doch nur dann, wenn bei der Eigenschaft noch ein Prädicat steht, s. „besitzen" das Nähere). – alqd possidere (besitzen, auch eine Eigenschaft, zB. ingenium, magnam vim). – tenere alqd (physisch inne haben, Oerter und Länder; dann auch eine Gewalt 2c. inne haben als Machthaber u. Herrscher). – alqā re praeditum od. instructum od. ornatum esse (begabt, versehen seyn mit etwas, letzteres bes. mit einer angenehmen u. ehrenden Sache). – inesse od. bl. esse in alqo (Jmdm. inwohnen, von einer Eigenschaft). – uti alqo od. alqā re (sich einer Person od. Sache bedienen, sie gebrauchen, sich des Gebrauchs derselben zu erfreuen haben, zB. eodem jure, iisdem legibus: u. variā fortunā in alqa re). – potiri alqā re (einer Sache theilhaftig seyn, im Besitz von etw. seyn, zB. abunde voluptatibus; u. mit Genit. in der Verbindung pot. rerum, die Oberherrschaft haben). – valere alqā re (durch od. in etwas stark seyn, etwas im reichlichen Maße haben, zB. Seemacht, Einsicht, Ansehen 2c.). – penes alqm est alqd (es ist etwas in Jmds. Hand = Macht, zB. T. Quinctius hatte den Oberbefehl, summa imperii penes T. Quinctium erat). – etw. in reichlichem Maße, etw. viel haben, abundare alqā re; affluere alqā re. – Geld, Truppen h., ornatum esse pecuniā, copiis: viel (viel Vermögen) h., multarum opum dominum esse; divitiis od. opibus et copiis affluere: nichts (kein Vermögen, keine Schätze) haben, nihil habere; nullarum opum dominum esse. – Jmd. zum Feinde h., infestus est mihi alqs: an Jmd. e. guten (braven) Freund h., habere alqm bonum amicum: an Jmd. einen tapferen Feind haben, fortem inimicum expertum esse alqm. – ich habe Jmd. bei mir, alqm mecum habeo. alqs mecum est. alqm comitem (zB. fugae) habeo. alqs me comitatur (als Begleiter); alqm habeo mihi ad manum (als Helfer, als Unterstützung); cenat alqs apud me (als Gast): ich habe noch Einen (als Begleiter) bei mir, cum altero venio od. (wenn ich aus einem Orte hervortrete) procedo: ich hatte wenige (Begleiter) bei mir, pauci circum me erant: Jmd. immer um sich h., alqm sibi affixum habere: Jmd. neben sich (als Collegen 2c.) haben, alqs socius mihi adjunctus est: Jmd. über sich h., alci subjunctum od. subjectum esse: Jmd. unter sich h., alci praeesse od. praepositum esse: den Feind vor sich h., e regione (hostium) esse od. stare. – Häufig drücken auch die Lateiner „haben" bei Substantiven, bes. bei Abstracten, blos durch dieselben mit enthaltende Verba aus, zB. etwas (einen kleinen Groll) gegen Jmd. haben, aliquid succensere alci. – nicht h., carere alqā re: nichts mehr h. wollen, genug h., nihil ultra flagitare. – das hat etwas auf sich, non temere fit (es geschieht nicht ohne Veranlassung); est aliquid in re momenti (die Sache hat einige Wichtigkeit): das hat nichts auf sich, nullius momenti est; nihil est: es hat etwas, viel, nichts auf sich, magni, permagni, nihil refert (es macht aus, ist von Einfluß) od. interest (es ist von Unterschied), wer 2c., qui, was 2c., quid, daß, mit Accus. u. Infinit.

Daher ist „haben" in weit. Bed. a) = bekommen, genommen 2c. haben, zB. woher hast du das? unde hoc (hunc anulum u. dgl.) habes od. unde hoc (hic anulus u. dgl.) ad te pervenit? od. unde datum hoc sumis? od. unde petitum hoc in me jacis?: woher hast du den Ring? unde anulum illum nactus es? — b) = gehört haben, wissen, zB. etwas von sicherer Hand h., alqd certo auctore od. certis auctoribus cognovisse: ich habe die Nachricht von deinem Bruder, hoc accepi a fratre tuo; hoc audivi de fratre tuo. — c) = nehmen, bekommen: accipere. – da hast du das Geld! accipe argentum! – es ist etwas zu h., man kann etwas h., alcjs rei copia est (zB. wenn kein griech. Rohr zu haben ist, si arundinis Graecae copia non erit). — d) auszurichten 2c. haben; zB. hast du etwas (auszurichten, zu bestellen, zu befehlen)? num quid (me) vis? num quid fieri jubes?: hast du sonst noch etwas? num quid ceterum me vis?: er fragte mich, ob ich etwas (zu bestellen) hätte, me, numquid vellem, rogavit. — **haben wollen,** d. i. fordern, befehlen, wünschen, verlangen, s. d., zB. was willst du h.? quid vis? quid postulas?: was willst du von mir h.? quid est, quod me velis?

IV) in Verbindung mit „zu" u. einem anderen Zeitwort in verschiedenen Beziehungen, a) = dürfen, können, vermögen 2c., zB.: ich habe nichts zu schreiben, non od. nihil habeo, quod scribam (ich habe keinen Stoff, worüber ich schreiben könnte); non habeo quid scribam (ich weiß nicht was ich schreiben soll): das hatte ich zu sagen, haec habui, quae dicerem (das war für mich vorhanden als Stoff, über den ich sprechen wollte); haec habui dicere (das war es, was ich zu sagen wußte): was hast du mir entgegenzusetzen? quid habes, quod mihi opponas?: ich habe mich über das Alter nicht zu beschweren, nihil habeo quod accusem senectutem: er hat sich nicht über uns zu beschweren, non est cur nos incuset. – ihr habt wahrlich gut (zu) ermahnen (gut reden), bene hercule exhortamini. — b) = müssen, sollen. Hier ist es durch das Particip. Fut. Passivi auszudrücken, zB. jeder hat sein Urtheil zu Rathe zu ziehen, suo cuique judicio utendum est: ich habe viele Briefe zu schreiben, multae literae mihi scribendae sunt.

V) *imperson.* **es (man) hat,** in Beziehungen wie: es hat keine Gefahr, non est periculum. – es hat keine Eile, non opus est festinatione. – es hat damit seine Richtigkeit, res ita se habet.

Habenichts, omnium rerum inops.

Habgier, s. Habsucht. — **habgierig,** s. habsüchtig.

habhaft werden, einer Sache od. Person, naucisci alqm od. alqd (zu Jmd. od. etw. gelangen, Jmd. od. etw. erwischen). – potiri alqā re (sich einer Sache bemächtigen). – comprehendere alqm (ergreifen, eine Person). – potestatem alcjs habere (Gelegenheit haben Jmd. zu sprechen). – einer Sache wieder h. werden, recuperare alqd.

Habicht, accipiter. — **Habichtsklauen,** accipitris ungues. — **Habichtsnase,** aduncus nasus.

Habseligkeiten, s. Habe.

Habsucht, libido possidendi (das Gelüste zu besitzen, zB. immodica). – avaritia (die Sucht, sich

durch jedes Mittel auf Kosten Anderer zu bereichern). – pecuniae cupiditas od. aviditas (Geldgier).

habsüchtig, aliquantum avidior ad rem. avarus (sich durch jedes Mittel auf Kosten Anderer zu bereichern suchend). – pecuniae cupidus od. avidus (geldbegierig, geldgierig). – alieni appetens (nach fremdem Gute trachtend). – sehr h. seyn, avaritiā ardere: sehr h. werden, avaritiā ardere coepisse. — *Adv.* avare.

Hacke, I) ein eisernes Werkzeug: dolabra (unsere Brechaxt, Haue, zum Aufhauen des Eises, des Straßenpflasters, zum Umhacken des Landes ꝛc.). – ligo (breite Hacke u. Haue, welche auf der andern Seite ein Karst war). – rastrum od. (kleine) rastellus (ein- und mehrzinkiger Karst). – sarculum (einzinkige Gartenhacke, Gäthacke). — II) = Ferse, w. s.

hacken, a) mit der Hacke: sarrire (mit der Gartenhacke). – dolabrā confodere (mit der Picke aufhacken). — b) mit der Axt: caedere; concīdere. — c) mit dem Messer: caedere. – klein h., minutim od. minutatim caedere, concīdere. — d) mit dem Schnabel: rostro caedere od. tundere. – vorzugsweise nach den Augen h., oculos potissimum appetere.

Hader, jurgium (Zank aus Rechthaberei). – rixa (Zank mit Erbitterung geführt). — **hadern,** mit Jmd. od. mit einander, jurgare cum alqo od. inter se (aus Rechthaberei zanken). – rixari cum alqo od. inter se, wegen etw., de alqa re (sich mit Erbitterung zanken, auch bildl., cum fortuna).

Hafen, der, portus (eig. u. bildl.). – refugium, perfugium (bildl., Zufluchtsort, der uns Sicherheit gewährt); gew. verb. portus et refugium; portus et perfugium. – ohne H., importuosus (zB. litus, mare): mit vielen Häfen, s. hafenreich: eine Jnsel mit zwei Häfen, cincta duobus portubus insula. – ein vielbesuchter H., portus celeberrimus et plenissimus navium. – einen H. anlegen, portum facere, constituere. – im H. seyn, in portu esse od. navigare (auch bildl. = in Sicherheit seyn). – in den H. gelangen, in einen H. einlaufen, s. einlaufen *no.* a. – nach dem H. hinsteuern, portum petere; ex alto portum tenere: sich in den H. flüchten, confugere in portum (auch bildl., zB. in portum otii): aus dem H. segeln, absegeln, abfahren, e portu solvere od. navigare od. proficisci od. exire.

Hafenaufseher, magister portus. — **Hafendamm,** moles opposita fluctibus. – einen H. errichten, moles atque aggeres objicere fluctibus. — **Hafengeld,** s. Hafenzoll. — **hafenlos,** importuosus (zB. litus, mare). — **Hafenmeister,** magister portus. — **Hafenmündung,** portus ostium; portus ostium et aditus; portus aditus atque os. — **Hafenort,** s. Hafenstadt. — **Hafenplatz,** emporium. – Jst es = Hafenstadt, s. d. — **hafenreich,** portuosus (übh.). – portubus distinctus (mit Häfen geziert, zB. regio). — **Hafenstadt,** urbs portu nobilis; oppidum portu nobile. — **Hafenzoll,** portorium maritimum, im Zshg. bl. portorium. – den H. entrichten, portorium dare: den H. einnehmen, in portu operam dare: einen H. einführen, portorium instituere od. constituere.

Hafer, avena. – tauber, wilder H., avena sterilis. — **Haferbrei,** avenae puls. — **Haferbrot,** panis avenaceus. — **Haferrohr,** calamus avenae. – avena (zB. auf dem H. blasen, avenā modulari).

Haft, gefängliche, custodia. – freie H., custodia libera: freie H. haben, in libera custodia haberi: in freier H. halten, alqm in libera custodia (alqos in liberis custodiis) habere od. servare; alqm libero conclavi servare: Jmd. in strenger H. halten, alqm intentiore custodiā asservare; alqm artissimā custodiā servare. – Jmd. in H. behalten, alqm in custodia retinere. – Jmd. der H. entlassen, alqm e custodia emittere; alqm extra vincula habere: aus der H. entführen, befreien, alqm e custodia educere od. (gewaltsam) eripere: seine H. brechen, custodiam rumpere: ich stelle mich zur H., me ipse in custodiam do: sich Jmd. in H. geben, custodiendum se alci tradere: Jmd. in H. bringen, setzen, s. einstecken *no.* II: Jmd. in einsame Haft setzen, alqm custodiae tradere sermonis et colloquii usu adempto.

haften, an od. in etwas, adhaerere ad alqd (an etw. hangen, hangen geblieben seyn). – adhaerescere ad alqd (an etw. hangen bleiben). – haerere od. inhacrere in alqa re (in etw. hangen, hangen geblieben seyn). – inhaerescere in alqā re (in etw. hangen bleiben). – fest h. an od. in etw., penitus insedisse in alqa re: allzu fest h., nimis inveteravisse in alqa re (beide zB. in nomine Romano, von e. Makel). – es haftet etwas im Gedächtniß, in der Seele, haeret alqd in memoria; insidet alqd in animo (d. i. macht Eindruck auf das Gemüth): es haftet etwas tief in der Seele, alqd penitus inhaerescit in mente. – es haftet ein Vergehen auf ihm, alci haeret peccatum; consistit culpa in alqo: eine Schuld haftet mit auf Jmd., culpae affinis est. – für Jmd. od. etwas h., s. stehen für ꝛc.

Hagel, I) eig.: grando. – Hagel von Schnee begleitet, nivosa grando: ein Gewitter mit H., tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta. — II) übtr. = große Menge anderer Dinge: grando (wie grando saxea oder saxorum, Hagel von Steinen, Steinhagel). – velut nubes (gleichs. eine Wolke, zB. von Geschossen, jaculorum). – magna od. ingens vis (große od. sehr große Menge, zB. ingens vis telorum). – es fällt (gegen Jmd.) ein H. von Steinen, fit magna lapidatio: sie schossen e. Hagel von Kugeln u. Pfeilen, velut nimbum glandes et sagittas ingerebant.

hagelartig, grandinis modo; in modum grandinis. — **hageldicht,** creberrimae grandinis modo; in modum grandinis.

Hagelkorn, ein, grando.

hageln, *impers.* „es hagelt", grandinat; grando cadit. – es hört auf zu hageln, degrandinat.

Hagelschaden, calamitas. — **Hagelschlag,** vis creberrimae grandinis (starker Hagelregen). – calamitas (Hagelschaden).

Hagelwetter, grandinis imber. imber grandinem incutiens (Regen mit Hagel). – vis creberrimae grandinis (starker Regen mit Hagel). – tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta (Gewitter mit Hagel). – tempestas calamitosa (Gewitter, das Hagelschaden bringt). — **Hagelwolke,** nubes, quam grando insequitur.

hager, gracilis (schmächtig). – macer (mager). – ein ganz h. Mensch, homo vegrandi macie torridus. — **Hagerkeit,** gracilitas (Schmächtigkeit). – macies (Magerkeit).

hagestolz, Hagestolz, der, qui ad senectutem caelebs pervenit (ein alter Junggesell). – Jst es übh. = Junggesell, s. d.

Häher, pica.

Hahn, a) übh., Männchen: mas (Ggstz. femina). — b) insbes., des Huhnes: gallus gallinaceus, gew. bl. gallus (Ggstz. gallina). – pullus gallinaceus mas.

Hahnengefecht, s. Hahnenkampf. — **Hahnengeschrei,** galli od. (mehrerer Hähne) gallorum cantus. – um die Zeit des H., sub galli cantum. — **Hahnenkampf,** pugna od. certamen gallorum. — **Hahnenruf,** s. Hahnengeschrei. — **Hahnensporn,** calcar galli; radius gallinacei.

Hai, Haifisch, pristis.

Hain, lucus. – nemus (Lustwald).

Häkchen, hamulus.

häkelig, a) von Personen: difficilis (schwer zu befriedigen). – fastidiosus (eklig, pedantisch streng). – h. seyn, fastidire (absol., od. in, bei etw., in alqa re). — b) von Sachen: difficilis od. difficilior (schwierig, zB. causa). – durus od. durior (lästig, mißlich, zB. si paulo durior est causa).

Haken, hamus (auch Angelhaken). – uncus (auswärts gekrümmter H., Widerhaken, zB. der, an dem man die Missethäter in die Tiber schleppte). – harpago (Enterhaken, w. s.). – einem Missethäter den Haken einschlagen, uncum impingere alci. – Sprüchw., die Sache hat einen H., aliquid od. causa aliqua subest. [auch hamatus.

hakenförmig, hakicht, in hamum curvatus;

halb, dimidius (halb, von dem, was nicht mehr ganz od. noch nicht ganz vorhanden ist, also als Beiwort des Halben). – dimidiatus (in zwei Hälften getheilt, halbirt, ein Ganzes halb genommen, also als Beiwort des Ganzen). – dimidium od. dimidia pars alcjs rei (eine Hälfte von etwas, etwas zur Hälfte, also ebenso wie dimidius vom Halben, was nicht mehr ganz od. noch nicht ganz ist, zB. nicht halb so viel wurden gefangen, minus dimidium ejus hominum captum est). – semis, *indecl.* od. Genit. semissis (die Hälfte eines zwölftheiligen Ganzen, zB. ein halbes Brot, semis panis; besf. = ein halber Aß, ein halber Fuß [zB. duos pedes et semissem]: halbe Ducaten, semisses aureorum: ein halber Morgen Land, semis agri). – Außerdem drücken die Lateiner **halb** auch durch semi... in Zusammensetzungen mit Substst. u. Adjectt. aus, wenn es = „nicht ganz vorhanden" od. = „nicht ganz so wie es seyn soll", in welcher letzteren Beziehung auch sub (nur in etwas) die Stelle von semi zuweilen vertritt, zB. eine h. Stunde, semihora: ein h. Monat, dimidiatus mensis: ein h. Jahr, spatium semestre; menses sex: ein h. Jahr dauernd ꝛc., s. halbjährig, -jährlich: ein h. Fuß, semipes; semis (s. oben): einen halben Fuß breit ꝛc., semipedalis: eine halbe Elle lang, semicubitalis: im h. Schlafe, semisomno sopore: halbbesetzte Posten, semiplenae stationes: ein h. zerstörtes Castell, ein Castell als h. Ruine, castellum semirutum. – od. durch medius (bis zur Mitte gediehen, zB. auf h. Wege, medio itinere; ex medio itinere [vom halben Wege aus]: im h. Sommer, mediā aestate). – od. durch similis (zB. halb träumend, alucinanti similis). – od. durch prope (beinahe), zB. halb in Verzweiflung, prope desperatus: ein h. Gott, prope divinus. – halb so groß, dimidio minus: noch h. so theuer, dimidio carius: noch halb so theuer seyn, dimidio pluris constare: halb u. halb, mediocriter (mittelmäßig); utcumque (so gut als möglich). – ein h. Geständniß ablegen, halb u. halb gestehen, aliquo modo confiteri. – Vgl. die folg. Zusammensetzungen mit „halb...".

Halbbarbar, semibarbarus.

halbbedeckt, semitectus. — **halbbekleidet,** seminudus (halbnackt). — **halbbetrunken,** semigravis. — **halbbewaffnet,** semiermis.

Halbbruder, frater germanus, frater altero tantum parente natus (im Allg., entweder von Einem Vater od. von Einer Mutter). – frater (ex) eodem patre natus od. genitus. frater ex eodem patre tantum natus (von Einem Vater). – frater (ex) eādem matre natus od. genitus. auch blos frater ex matre (von Einer Mutter). – mein H., frater ex eodem mecum patre od. (von der Mutter her) ex eadem mecum matre natus od. genitus.

halbdunkel, subobscurus (etwas dunkel). – sublucanus (gegen den Tag gehend, zB. tempora). – opacus (wie durch Schatten verdunkelt, zB. lucus). — **Halbdunkel,** das, opacum crepusculum (düstere Abenddämmerung). – umbrosa, orum, *n.* (schattige, düstere Oerter, Ggstz. tenebrae u. clara lux). – Ist es = Dämmerlicht, s. d. – im H. des Morgens, sublucanis temporibus.

halbeingestürzt, semirutus.

halben, halber, s. wegen.

halbentseelt, s. halbtodt. — **halberhoben,** caelatus (mit Bas-reliefs). – h. Arbeit, s. Bas-relief. — **halbgebildet,** semidoctus. — **halbgekocht,** semicoctus. Vgl. „halbroh". — **halbgelehrt, Halbgelehrter,** ein, *mediocriter literatus. – semidoctus. mediocriter doctus (halb od. nur mäßig durch Unterricht gebildet). — **halbgeöffnet,** semiapertus. — **halbgeschlossen,** semiclausus. — **halbgeschoren,** semirasus.

Halbgeschwister, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Halbbruder, Halbschwester", w. s.

halbgetheilt, dimidiatus.

Halbgott, heros (ἥρως).

Halbgöttin, heroina (ἡρωΐνη).

halbgriechisch, Halbgriecht, semigraecus.

halbhell, sublucanus (gegen den Tag gehend, zB. tempora. Vgl. „halbdunkel". – als es erst h. war, vixdum luce certā.

Halbinsel, peninsula.

halbiren, bipartire (in zwei Theile theilen übh.). – in duas partes dissecare (in zwei Theile zerschneiden). – dimidia ex parte minuere (zur Hälfte verringern, zB. numerum). — **halbirt,** bipartitus (in zwei Theilen). – dimidiatus (in zwei Hälften zerschnitten ꝛc.).

Halbjahr, spatium semestre; sex menses. — **halbjährig,** semestris. – sex mensium (von sechs Monaten, zB. indutiae: u. stipendium). – sex menses natus (sechs Monate alt, v. Pers.). – ein h. Zeitraum, semestre spatium. — **halbjährlich,** sexto quoque mense mit einem Zus. wie factus etc. — *Adv.* sexto quoque mense.

Halbkreis, semicirculus (im Allg.). – dimidia circuli forma (als Gestalt). — **halbkreisförmig, -rund,** semicirculatus. – e. h. Bewegung haben, semicirculo moveri.

Halbkugel, hemisphaerium.

halblebendig, semivivus; vgl. „halbtodt".

halbleer, semiplenus (halbvoll).

halbmal, dimidio; parte dimidiā. – h. dümmer, dimidio stultior: h. größer, dimidio major! h. vermehrt, parte dimidiā auctus: h. so wohlfeil (so theuer) seyn, dimidio minoris (pluris) consta-

re: sie leben fast noch h. so lange als wir, vitae spatium dimidio fere quam nos longius agunt. – nicht h. so viel wurden gefangen, minus dimidium ejus hominum captum est.

Halbmensch, semivir. – Halbmenschen, ambiguae hominum et beluarum formae.

Halbmesser, des Circuls, radius. – eines Kreises, dimidia pars orbis.

halbmonatlich, dimidiati mensis (des halben Monates, auf den halben Monat, zB. cibaria). – quindecim dierum (von funfzehn Tagen).

Halbmond, luna dimidia (eig., der halbe, der noch nicht volle od. der nicht mehr volle Mond). – luna dimidiata (eig., der halbirte Mond, der Mond, der nur halb sichtbar ist u. dgl.). – sinus lunatus (halbmondförmige Krümmung). – lunata figura (halbmondförmige Figur). – luna (jedes Ding, welches die Gestalt eines C hat). – einen H. bilden, sinum lunatum facere. — **halbmondförmig,** lunatus.

Halbmutter, noverca.

halbnackt, seminudus. – semiamictus (halbbekleidet, -verhüllt). — **halboffen,** semiapertus.

Halbpfund, semilibra. — **halbpfündig,** semilibram pondo (*sc.* valens).

halbreif, semimaturus. — **halbroh,** semicrudus. – subcrudus (noch ziemlich roh). — **halbrund,** semicirculatus (halbkreisförmig). – lunatus (halbmondförmig).

halbschlafend, semisomnus. – semisomno sopore (im halben Schlaf). — **halbschuhig,** semipedalis.

Halbschwester, soror germana (von Einem Vater od. von Einer Mutter). – soror (ex) eodem patre nata od. genita. soror ex eodem patre tantum nata (von demselben Vater). – soror (ex) eādem matre nata od. genita. soror ex matre (von Einer Mutter). – meine H., soror ex eodem patre od. (von Einer Mutter) ex eadem matre mecum nata od. genita.

halbsichtbar, semiconspicuus. — **halbstündig,** durch den Genit. semihorae (zB. curriculum). – dies war bei ihm das Werk einer nicht h. Arbeit, id minus semihorā effecit. — **halbtaub,** surdaster. — **halbthierisch,** semifer.

halbtodt, seminex (halbgetödtet, von einem, der gewaltsam, zB. im Kampfe, in diesen Zustand versetzt worden ist). – semianimus (halbentseelt). – semivivus (halblebendig). – h. vor Hunger, Durst, enectus fame, siti.

halbtrocken, semisiccus. — **halbtrunken,** semigravis. — **halbverbrannt,** semiustus od. semustus (im Allg.). – semustulatus (halbversengt). — **halbverhüllt,** semiamictus. – velatā parte oris (mit halbverhülltem Gesicht). — **halbverrückt,** vesanus. — **halbverzehrt,** semesus (halbgegessen). – ex parte adesus (theilweise verzehrt).

Halbvocal, semivocalis.

halbvoll, -vollzählig, semiplenus. — **halbvollbracht, halbvollendet,** semiperfectus. — **halbwach,** semisomnus. — **halbwahr,** qui veri similior est quam verior (mehr wahrscheinlich als wahr). – incertus (ungewiß, unverbürgt). — **halbwild,** semifer. — **halbwissend, Halbwisser,** s. halbgelehrt. — **halbzerstört,** semirutus.

Halbzirkel, s. Halbkreis.

halbzöllig, semidigitalis.

Hälfte, dimidium. dimidia pars. – semis, *indecl.* od. Genit. semissis (sechs Theile eines in zwölf gleiche Theile getheilten Ganzen, zB. die H. eines Fußes, eines Ackers 2c.). – der Erbe zur H., heres ex dimidia parte: die H. der Eburonen, dimidia pars Eburonum: nicht ganz die H. davon wurde gefangen, minus dimidium ejus hominum captum est. – Auch drücken die Lateiner häufig die „Hälfte" od. „zur Hälfte" durch dimidiatus, a, um aus, zB. die H. eines Buches od. das Buch zur H. lesen, dimidiatum librum legere. – nur zur H. gerechtfertigt, de altero tantum loco od. nomine excusatus: um die H., s. halbmal: auf die H. reduciren, ex dimidia parte minuere numerum mit Genit. Plur. (zB. legionum): in zwei gleiche Hälften theilen, in duo sibi aequa dividere; aequaliter dividere: die H. des Lebens überschritten (passirt) haben, aetate declivem esse; aetas mea descendit.

Halfter, capistrum. – einem Thiere eine H. anlegen, capistrare (zB. boves).

Hall, s. Schall.

Halle, porticus (Säulengang). – atrium (der vorderste u. größte Wohnraum eines röm. Hauses). – eine kleine H., porticula. – die Hallen der Götter, sedes deùm (im Allg., die Wohnungen der Unsterblichen); delubra (Tempel).

hallen, s. schallen, tönen.

Halm, culmus (der noch frische Stengel fruchttragender Grasarten, der Halm des Getreides v. der Wurzel bis zur Aehre u. mit derselben). – calamus (eig. der dünnere, schlankere H. des Rohres, dann auch der des Getreides). – herba (der junge, hervorsprossende H. des Grases, des Getreides 2c.). – stipula (der übrige Theil des Halmes, wenn die Aehre abgemähet ist, die Stoppel). – in den Halm gehen, in culmum crescere: Getreide, welches noch auf dem H. steht, frumenta, quae in herbis sunt. — **Halmpfeife,** calamus (Rohrpfeife). – avena (Haferrohrpfeife). – auf der H. blasen, calamo od. avenā modulari.

Hals, I) der Menschen u. Thiere, collum. – cervix, in class. Prosa fast immer der Plur. cervices (der Nacken). – gula. faux od. gew. der Plur. fauces (der Schlund, letzteres eig. der obere engere Theil der gula). – ein dicker Hals, guttur tumidum od. turgidum: Jmdm. um den H. fallen, sich Jmdm. an od. um den H. werfen, in collum alcjs invadere; collum alcjs amplexu petere: Jmdm. den H. umdrehen, brechen, contorquere fauces; cervices alcjs frangere: Jmdm. den H. abschneiden, abhauen, secare alci collum gladio (vgl. „enthaupten"): sich den H. abschneiden, secare fauces (mit etwas, alqā re); gulam sibi praesecare. – über Hals u. Kopf, praeceps (zB. abeo: u. fugae me mando); raptim (in Hast u. Eile, zB. aguntur omnia raptim atque turbate). – Bildl., auf dem H. seyn, in cervicibus esse (zB. vom Krieg, v. Feinde 2c.); supra caput esse. in capite et in cervicibus esse od. resistere (vom Feinde); imminere alci (hereinzubrechen drohen, v. Kriege, v. Tode 2c.); instare alci (Jmd. auf dem Fuße folgen, hart bedrängen, bes. im Kriege; u. unmittelbar bevorstehen, v. der Nacht 2c.). – große Geschäfte auf dem H. haben, magna munia (negotia) cervicibus sustinere: sich viele u. große Feindschaften auf den H. laden, ziehen, graves inimicitias suscipere: Jmdm. einen Prozeß an den H. werfen, litem alci intendere: Jmdm. über den H. kommen, intervenire de improviso. alci supervenire (unvermuthet dazu kom-

men, wie Jmd. etwas thut); alqm opprimere, auch mit dem Zuſ. imprudentem, incautum (unvermuthet überfallen, zB. den Feind ꝛc.): ſich Jmd. vom H. ſchaffen, alqm amovere od. removere od. amoliri (übh.); alqm ablegare, amandare (indem man ihn mit Aufträgen u. dgl. fortſchickt); alqm absolvere, dimittere (indem man ſeine Anforderungen befriedigt, zB. creditores). – mit dem H. bezahlen, capite luere: es geht ihm an den H., caput ejus agitur: das bricht ihm den H., hoc ei perniciei est. — II) lebloſer Dinge: collum; cervix. – eine Flaſche mit engem H., ampulla, cui non hians nec statim patens exitus.

Halsband, collare (H. für Hunde ꝛc.). – monile (Halsgeſchmeide). Vgl. „Halskette". — **Halsbinde,** der Kranken u. Weichlinge, focale. — **halsbrechend,** periculi ac discriminis plenus. – h. Dinge reden, h. Aeußerungen thun, mortifera loqui. — **Halsgericht,** judicium capitis. — **Halsgeſchmeide,** monile. — **Halskette,** collare, od. umſchr. catena collo inserta (als Feſſel). – torques. catella (goldene, als Schmuck; torqu. wie ein Strick gedreht; cat. aus Ringen zuſammengeſetzt). – (ſich) eine H. umhängen, torquem circumdare collo suo. — **Halsſchmuck,** ſ. Halsband.

halsſtarrig, pertinax. – contumax (trotzig). – praefractus (nicht nachgiebig, unbiegſam). — *Adv.* pertinaciter; contumaciter; praefracte. — **Halsſtarrigkeit,** pertinacia. – contumacia. animus contumax (Trotz).

Halsweh, dolor od. dolores faucium. — **Halswunde,** vulnus colli.

1. **Halt!** und **Haltmachen,** ſ. „halten *no.* II, 2".

2. **Halt,** bildl.; zB. allen H. verlieren, fluere, diffluere (gleichſ. zerfließen, durch etw., alqā re, zB. luxu, otio); frangi (gleichſ. gebrochen werden, = allen Muth verlieren): an od. durch etw. ſeinen H. gewinnen, alqā re firmari.

haltbar, satis munitus (gehörig befeſtigt). – praesidio satis valido firmatus (durch e. hinlänglich ſtarke Beſatzung gedeckt; beide v. Städten ꝛc.). – firmus (feſt, dauerhaft, zB. vinum; eig. u. bildl., nicht leicht umzuwerfen od. zu verwerfen, zB. Schanze, munimentum). – stabilis (feſtſtehend; uneig. = unabänderlich, unumſtößlich, zB. sententia); verb. stabilis et firmus (zB. Schiff, Grund). – diuturnus (langdauernd, zB. vom Obſt). – probabilis (annehmlich, wahrſcheinlich, zB. causa, ratio). – nicht ſehr h., admodum exilis (zB. argumentum). – h. machen, munire (eig., befeſtigen); firmare (eig., feſt, unnehmbar machen, zB. durch Befeſtigungswerke, munitionibus). – h. ſeyn, satis munitum esse (eig., v. Städten ꝛc.); diu servari (ſich lange halten, v. Getreide, Obſt ꝛc.; vgl. „halten *no.* I, 2, b, α"); aliquid stabilitatis habere (uneig., v. Meinungen). – deſto haltbarer werden, eo diuturniorem fieri (zB. vom Obſt).

Haltbarkeit, firmitas. – stabilitas (die Unumſtößlichkeit). – diuturnitas (die lange Dauer). – deſto größere H. bekommen, eo diuturniorem fieri (zB. vom Obſt): einer Sache H. durch etwas geben, alqd alqā re firmare.

halten, I) *v. tr.* u. *v. r.*: 1) gefaßt haben: tenere. – Jmd. beim Mantel h., pallio alqm tenere: Jmd. an od. bei der Hand h., alqm manu tenere; alci manus dare (um ihn zu führen): Jmdm. die Hand h. beim Schreiben, scribenti manum od. scribentis digitos tenere; scribentis manum manu super impositā regere (die Hand halten u. führen): beim Unterſchreiben, alci manum tenere ad subscribendum: etw. im Munde h., alqd ore od. in ore tenere; alqd ore continere; alqd in ore retinere. – **ſich an etwas halten,** a) eig.: prehendere, apprehendere alqd. — b) uneig.: α) bei etwas bleiben, beharren, tenere alqd (zB. praeceptum: an den Vertrag gehalten ſeyn, foedere teneri). – sequi alqd (zB. scriptum: u. alcjs sententiam: u. auctorem neminem unum). – stare alqā re (bei etwas ſtehen bleiben, nicht hinausgehen über ꝛc., zB. priore foedere). – ſich an die Worte h., inhaerere verbis. – β) ſich nach etwas richten, auf etwas verlaſſen, sequi alqd.

2) die Bewegung einer Perſon od. Sache hindern, beſ. das Fortſchreiten od. Fallen: tenere. sustinere (zB. ten. furem: u. sust. equum: und arma vix sustinere posse: u. columnae sustinent templum). – retinere (zurückhalten, zB. alqm manu: u. retine me [daß ich nicht falle]!). – sublevare (Jmd., der nicht gut ſtehen kann, fallen will, aufrecht zu erhalten ſuchen, unterſtützen; dah. „ſich aneinander h.", subl. invicem). – das Heer im Lager h., exercitum castris continere: eine Stadt (durch Vertheidigung) h., urbem retinere defendereque: die Stadt iſt nicht zu halten, urbs amittitur. — **ſich halten,** a) eig.: α) von Laufenden, Stürzenden ꝛc.: se sustinere (vgl. „ſich aufrecht erhalten" unter „aufrecht"). – ſich kaum auf dem Pferde h. können, in equo haerere vix posse. – β) von Bleibenden: ſich in der Stadt halten, oppido se continere: ſich über dem Waſſer h., exstare aquā. — b) uneig.: α) nicht verderben ꝛc.: permanere integrum od. diuturnum (unverſehrt od. von langer Dauer bleiben, zB. v. Leichen). – servari posse (aufbewahrt werden können, v. Getreide ꝛc.). – vetustatem od. aetatem ferre, auch mit dem Zuſ. bene (v. Weine). – valere (in Geltung bleiben, zB. haec fama valebat). – ſich nicht halten, vetustatis esse impatientem (vom Weine); evanescere (ſeine Güte u. Kraft verlieren, zB. vetustate, v. Obſt, Wein u. dgl.); fugere (v. Obſte). – ſich lange h., diu servari (v. Getreide); tarde putrescere (langſam faul werden, v. Waſſer): ſich deſto länger h., eo diuturniorem fieri (v. Obſt ꝛc.): ſich haltend, ſ. haltbar (v. Wein, Obſt). – v. Perſ., ſich gut h. (conſerviren), habitu suo manere. — β, Stand halten ꝛc.: (se) sustinere (Stand halten, aushalten, auch v. Heere, v. Belagerten). – ſich vortrefflich (im Kampfe) h., egregie pugnare: ſich gegen den Feind nicht h. können, hostes od. hostium impetum sustinere non posse: ſich in einer Stadt h. (von Belagerten), urbem retinere defendereque: nur mit Mühe hielt man ſich (in der belagerten Stadt) an dieſem Tage, aegre eo die sustentatum est. — γ) ſeine Vermögensumſtände aufrecht erhalten: stare (zB. domi [in der Heimath] stare non posse). – ſich nicht h. können, vacillare. — δ) ſich mäßigen ꝛc.: se tenere; se continere. – ich halte mich kaum, ich kann mich kaum halten, vix me teneo od. contineo: kaum halte ich mich, kaum kann ich mich halten, daß ich nicht ꝛc., vix me teneo, quin etc.; vix me contineo od. me continere possum, quin etc.; vix teneri od. contineri possum, quin etc.; vix temperare mihi possum, quin etc.

3) einem Gegenſtande eine gewiſſe Richtung geben: die Zügel an ſich h., habenas adducere: die Hände in die Höhe h., manus tollere: die Hand

über od. vor die Augen h., manum ad oculos opponere: die Hände vor od. an den Mund h., manus ad os apponere (wenn man etw. Heimliches sagen will): die Hand sich vor das Gesicht h., manum sibi ante faciem opponere: den Schild über den Kopf h., scutum super caput efferre: sich rechts h., dextrorsum tenere. – Uneig., sich zu Jmd. h., se applicare ad alqm od. ad alcjs familiaritatem (übh. sich an Jmd. anschließen; übrig. s. unten *no.* II, 3, a).

4) den Zustand gewisser Verhältnisse bestimmen, zB. Jmd. hart, scharf, streng h., alqm severius adhibere od. coërcere. alci diligentius moderari (im Allg., es streng mit Jmd. nehmen); alqm tristiore disciplinā continere (Jmd. in ernsterer Zucht halten); alqm durius od. dure atque aspere educare (mit Härte u. Strenge erziehen): Jmd. gut, schlecht h., bene od. male habere alqm: Jmd. vorzüglich lieb u. werth h., alqm imprimis amare carumque habere. – sich gut halten, corpus bene habere (in Bezug auf den Körper); commode coli (in Bezug auf die Kleidung); bene od. honeste se gerere (in Bezug auf das Betragen): sich in polit. Beziehung immer so h., daß ꝛc., ita se in re publica tractare, ut etc.: sich in solcher (amtlichen) Stellung so h., daß ꝛc., sic se adhibere in tanta potestate, ut etc.

5) unterhalten: alere (ernähren, zB. equos, canes: u. exercitum suis fructibus [auf eigene Kosten]). – pascere (füttern, zB. servos). – habere (übh. haben, zB. canes). – Uneig., gute Freundschaft h., bene amicitiā uti; amicitiam colere.

6) sich eines Geschäftes entledigen, etwas veranstalten, feiern: habere. – instituere (veranstalten). – agere (begehen, feiern). – celebrare (in zahlreicher Versammlung begehen, nie von Einzelnen).

7) beobachten, erfüllen: tenere. – servare. observare (beobachten). – ich pflege es so zu h., ita facere soleo; sic est meus mos: ich habe es vor der Hand so gehalten, interim hunc sum secutus modum.

8) den u. den Werth legen auf ꝛc.: aestimare, facere, pendĕre, putare, mit einem Genit. des Werthes, wie magni, parvi etc. (hoch, wenig auf Jmd. ꝛc.); vgl. „achten *no.* III, a". – viel auf Träume h., multum tribuere somniis: etwas auf sich h., minime sui contemptorem esse. – ich halte nichts davon, hoc pro nihilo duco (ich halte es nicht so viel werth); hoc verum esse nego (ich zweifle an der Wahrheit der Sache). – von jeher viel auf gute Gewehre gehalten haben, semper bonorum ferramentorum studiosum fuisse.

9) halten für etwas, d. i. meinen, daß etwas so u. so sei: habere. – ducere. putare. ponere. numerare (rechnen, anrechnen, setzen, zählen). – arbitrari (in seiner Meinung sich vorstellen). – judicare (als Folge eines auf Kenntniß gegründeten Urtheils meinen). – existimare (nach Abschätzung der Gründe für u. gegen meinen). – gehalten werden für ꝛc., s. „gelten für ꝛc." unter „gelten *no.* II, A, b" (S. 979). – Jmd. für seinen Feind h., habere alqm hostem (sofern er es wirklich ist); habere alqm pro hoste od. in hostium numero (sofern man ihn dafür ansieht, als solchen behandelt): Jmd. od. etwas für eine Gottheit h., habere alqm deum; alqm deum esse putare; numerare alqd (zB. caelum) deum: wofür würdest du mich h. müssen, wenn ich ꝛc., quem tu me hominem putares, si etc.?: wofür hältst du mich? quis od. qualis tibi videor?: Apollo hielt den Socrates für den weisesten Menschen, Socratem Apollo sapientissimum judicavit: etwas für eine Wohlthat h., ponere alqd in beneficio: für ein Uebel h., ponere od. ducere alqd in malis: etw. für eine Schande h. ignominiae loco ferre alqd: sich der Freiheit würdig h., se libertate dignum censere: etwas für ehrenvoll, löblich, rühmlich h., alqd honori habere od. ducere; alqd in laude ponere od. laudi ducere; alqd in gloria ducere od. ponere: etwas für ein Glück h., boni consulere alqd: ich halte für gut, zu od. daß ꝛc., mihi videtur, mihi placet, m. folg. Infinit. od. (wenn etwas geschehen soll) mit folg. ut etc. (es beliebt mir); puto mit folg. Acc. u. Infinit. (ich glaube etw. thun zu müssen ꝛc., zB. haec ad te scribenda putavi); censeo m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut od. ne etc. (ich bin der unmaßgeblichen Meinung, daß ꝛc.). – was sie für gut (nützlich) hielten, machten sie dem Volke bekannt, quae ex usu esse judicaverunt, multitudini produnt: etwas für gewiß h., habere od. ponere pro certo; credere pro certo (gewiß glauben).

10) in sich fassen, betragen ꝛc.: continere (in sich enthalten). – capere (ich sich fassen, von Gefäßen als Maß ꝛc., zB. amphora XX heminas continet od. capit). – efficere (ausmachen, zB. sexcenti viginti quinque pedes efficiunt stadium). – patēre (eine Ausdehnung haben, zB. castra amplius milibus passuum VIII in latitudinem patebant).

II) *v. intr.*: 1) fest, dauerhaft seyn: contineri (zusammengehalten werden, fest halten, zB. von einem Damme). – firmum esse (fest, dauerhaft seyn, äußern Eindrücken widerstehen, zB. von einer Thür). Vgl. oben „*no.* I, 2 sich halten *no.* b, α (= nicht verderben)".

2) stehen bleiben, anhalten, Halt machen: subsistere. consistere (auch auf dem Marsche). – sistere gradum (seinen Schritt hemmen). – sistere iter (den Marsch hemmen, bei einem Orte, ad alqm locum, v. Heere). – signa consistere jubere. signa od. agmen constituere (das Heer Halt machen lassen, v. Feldherrn). – currum od. equos sustinere (den Wagen od. die Pferde anhalten). – auf der Reise h., in via subsidĕre.

3) mit Präpositionen: a) es mit Jmd. od. etwas halten = auf seiner Seite, Partei seyn: stare od. facere ab od. cum alqo. esse cum alqo. – sentire cum od. ab alqo u. pro alcjs causa. consentire cum alqo (gleiche Gesinnung mit Jmd. haben, für Jmd. Partei nehmen); verb. stare ac sentire cum alqo. – alcjs causā velle (Jmds. Sache begünstigen). – alcjs esse studiosum. alci favere (Jmd. od. eine Partei, Kaste begünstigen, zB. den Adel). – ich halte es mit denen, welche ꝛc., res mihi est cum iis, qui etc.: es mit keiner Partei h., neutrius partis esse (neutral seyn, s. d.). — b) auf Jmd. od. etwas halten, α) auf Jmd. = es auf Jmd. absehen: petere alqm (sowohl beim Schießen, als mit Worten ꝛc.). – β) auf etw. = das Geschoß auf etw. richten: destinare alqd. – übtr., s. sehen (auf etw.). — c) fest an etwas halten = auf etwas bestehen: alqd retinere: fest an dem königl. Titel h., regium nomen omni vi amplecti. — d) an sich halten = sich mäßigen: se continere od. bl. contineri, bei etw., in alqa re (im Allg.). – continere dicta, bei Jmd., in alqo

(seine Worte mäßigen). – temperare linguae (seine Zunge mäßigen). – temperare manibus (sich in Thätlichkeiten mäßigen). – se revocare (sich gleichs. zurückrufen, vom Zuweitgehen in einer Leidenschaft). – continere iracundiam. temperare irae (sich in seinem Zorne mäßigen). — e) wohin halten, d. i. segeln: tenere alqm locum; cursum tenere alqo.

haltlos, imbecillus (ohne Stützpunkt, dah. schwach, zB. assensio). – levis (von schwankenden Grundsätzen, leichtfertig). – ein h. Stil, oratio fluctuans. — **Haltlosigkeit,** imbecillitas (Schwäche). – levitas (Leichtfertigkeit).

Haltpunkt, locus consistendi (auch bildl., zB. imbecillitas non reperit locum consistendi). – ich habe (für meine Handlungsweise) keinen H., nihil habeo, quod sequar.

Haltung, I) das Halten = Beobachten, Erfüllen; zB. die H. seines Eides, custodia suae religionis. — II) das Sich-Halten: habitus (die Art, wie sich etwas nimmt, hält; auch [mit u. ohne den Zus. corporis] = Körperhaltung, bes. natürliche, Ggts. cultus). – tenor (der Ton, den etwas beibehält, zB. einerlei H. in der Rede, im Leben, tenor orationis, vitae: er spricht in einerlei H., uno tenore in dicendo fluit). – die würdevolle H. des Mannes, gravitas hominis: die edle u. feste H. (eines Schriftstellers), gravitas et constantia: eine gerade H. (beim Gehen) haben, rectum incedere. – einer Sache H. geben, alqd firmare: die Schlacht-Linie verlor allenthalben die H., nullo loco constabat acies.

Hamen, everriculum (Zuggarn od. Wathe). – rete jaculum, od. bl. jaculum (Wurfnetz).

hämisch, malignus (zB. sermo, oculi). – ein h. Betragen, malignitas. — *Adv.* maligne.

Hammel ꝛc., s. Schöps ꝛc.

Hammer, malleus, ein kleiner, malleolus (zum Klopfen). – portisculus (der H. des Rudermeisters). — **Hämmerchen,** malleolus. — **hämmern,** malleo tundere od. contundere, im Zshg. auch bl. tundere, contundere (zB. ferrum).

Hand, I) eig. u. bildl.: manus (ebenso allgemein, wie das deutsche Wort, in eig. u. bildl. Bed., zB. Hand, d. i. Macht, in der etwas steht, Hand, d. i. Handschrift, die Jmd. schreibt u. s. w.). – die rechte H., (manus) dextra: die linke H., (manus) sinistra od. laeva.

Es folgen nun die Verbindgg. der Verba mit „Hand" A) im bl. Nominat. od. Accusat; B) abhängig von Präpositionen.

Also A) mit „Hand" im bl. Nominat. od. Accusat.: er ist seine rechte H., ille est ejus dextella. – Jmdm. die Hand bieten, reichen, geben, alci manum od. dextram offerre (im Allg., die Hand od. die Rechte darbieten); alci manum porrigere (im Allg., die Hand entgegenstrecken, auch als Helfer, zB. collapso: u. bildl., zB. natura manum porrigit); alci dextram porrigere (Jmdm. die Rechte reichen, bes. beim Gruß u. bei Versprechungen); dextram jungere cum alqo (den Handschlag geben, mit Jmd. einschlagen, als Gruß; dah.: einander die H. geben, dextras jungere; dextrae dextram jungere); manus alci dare (Jmdm. die Hände geben, um ihn beim Gehen zu unterstützen); manu alqm allevare (Jmd., der gefallen ꝛc. ist, mit der Hand aufheben); dextram alci tendere (Jmdm. die Rechte ausstrecken und reichen, um ihm zu helfen; auch bildl. = Jmdm. Unterstützung anbieten): die Hand zur Versöhnung bieten, reichen, dextram reconciliatae gratiae pignus offerre: sich die Hände zur Versöhnung reichen, porrigere mutuas manus in gratiam. – die H. darauf geben (d. i. gewiß versprechen), de alqa re fidem dextrā dare; dextram fidemque dare, mit folg. Infinit.: die H. einander darauf geben, daß ꝛc., dextram dextrae jungentes fidem obstringere, ut etc. – einem Manne, einem Mädchen die H. reichen, s. heirathen. – Jmdm. die H. führen, halten (beim Schreiben), s. halten. – H. an etwas legen, anlegen, manus admovere alci rei (zB. ruderibus purgandis manus primus admovit); hoc facere coepisse (anfangen die Sache zu thun); aggredi alqd od. ad alqd faciendum (sich an etwas machen, sich zu etwas anschicken); administrare alqd (etwas besorgen, die Einrichtungen u. Anordnungen zu etw. treffen; auch absol., wie unser „Hand anlegen" = „das Werk betreiben"): die letzte H. an etw. legen, extremam od. summam manum imponere alci rei od. in alqa re: die letzte H. wird an ein Werk gelegt, manus extrema accedit operi: H. an Jmd. legen, alci manus afferre od. inferre od. injicere; alci vim afferre. alci vim et manus injicere (Jmdm. Gewalt anthun): fast Hand an Jmd. legen zu wollen drohen, manus intentare alci od. in alqm: H. an sich legen, manus sibi afferre od. inferre: fast H. an sich legen, vix a se manus abstinere. – freie H. haben, libere agere od. facere posse (im Allg., frei handeln können); est integrum od. est mihi integrum, in etw., in od. de alqa re, od. entweder zu ꝛc. . . . oder zu ꝛc., aut . . . aut (es steht noch in meiner Gewalt, liegt noch in meiner Hand): in Allem freie H. haben, libere ad omnia consulere posse: wenn ich ganz freie H. hätte, si mihi integra omnia ac libera essent: wenn man freie H. hätte (wenn freie H. gegeben würde), si integrum esset od. daretur: ich lasse dir in allen Dingen freie H., omnia tibi libera servo: sich in Allem freie H. lassen od. erhalten, omnia sibi relinquere reliqua. – das Werk erfordert viele Hände, opus multas manus poscit. – Jmds. H. ist (thätig) bei etw., es hat Jmd. die H. bei etw., alqs interest alci rei: eine höhere H. ist bei etwas im Spiele, non sine numine quodam fit, ut etc. – Sprüchw., die Hände in den Schooß legen, weder H. noch Fuß rühren, compressis, quod aiunt, manibus sedere (Liv. 7, 13, 7): eine H. wäscht die andere, manum manus lavat (Petr. 45 *extr.*): keine H. um etwas umwenden (umkehren), alcjs rei causā manum non vertere (Cic. de fin. 5, 31, 93).

B) „Hand" abhängig von Präpositionen, und zwar: a) mit **an:** Jmd. an der H. führen, herumführen, alqm manu ducere: ich führe Jmd. an der H. hin, alqm manu tenens perduco: Jmdm. an die H. gehen, alqm operā suā juvare od. adjuvare: mit Rath, mit Rath u. That, s. Rath: Jmdm. etwas an die Hand geben (uneig.), subjicere alci alqd (eingeben, auch v. Lebl., zB. v. der Natur); suadere alci alqd (rathen, zB. elige id, quod res ipsa [die Umstände] suaserit); praebere alci alqd (darbieten, zB. res mihi duplicem defensionem praebet).

b) mit **auf:** die Sache liegt auf der H., in medio posita est res; res ante pedes est; res in promptu est: das liegt klar auf der Hand, daß ꝛc., hoc in promptu manifestumque est m. folg.

Acc. u. Infinit. – auf seine H., auf eigene H., suis od. propriis viribus (mit eigener Kraft, zB. alqd exsequi); propriis viribus consiliisque (mit eigenen Kräften u. nach eigenem Ermessen, zB. bellum gerere); suo od. privato consilio (nach eigenem Ermessen, im eigenen Interesse); privato sumptu (auf eigene Kosten); suo Marte (auf eigenes Risico [zunächst in Bezug auf Kriegsangelegenheiten], zB. bellum gerere); suo nomine (auf eigene Verantwortung, zB. bellum alci indicere); suā sponte (ohne Anderer Zuthun und Hülfe, zB. populo Romano bellum facere).

c) mit **aus**: aus den Händen legen, de manibus ponere od. deponere; auch bl. ponere (zB. librum): die Waffen aus den Händen legen (uneig.), ab armis recedere: etwas, Jmd. aus den Händen lassen, emittere e od. de manibus od. bl. manibus. dimittere de od. e manibus (auch = unbenutzt vorüberlassen, zB. fortunam): aus der H. in die H., aus einer H. in die andere, de manu in manum; e manibus in manus; per manus (von Hand zu Hand); aus freier H., solā manu (eig.); suā sponte (uneig., aus freien Stücken): aus freier H. verkauft werden, libere venire.

d) mit **bei**: bei der H. seyn (in der Nähe seyn), sub manibus esse (v. Pers.); ad manum od. prae manibus esse (von Dingen); ad manum od. prae manu esse (vorräthig seyn, zB. vom Gelde); promptum esse (gleich bereit seyn, zB. ad vim, v. Pers.): bei der H. haben, ad manum habere (zB. servum); prae manu habere (Dinge, zB. Geld): etwas bei Hand u. Mund versprechen, fidem de alqa re dextrā dare; dextram fidemque dare, mit folg. Infinit.: einander, dextram dextrae jungentes fidem obstringere, ut etc.

e) mit **durch**: viel durch die Hände gehen, multum in manibus esse (zB. von einem Buche = viel gelesen werden): Ein Geschenk geht durch viele Hände, unum munus multorum manibus teritur. – durch die dritte H. (Person), per alium.

f) mit **in**: H. in H., implexis od. consertis manibus (mit verschlungenen od. ineinandergelegten Händen); manibus invicem apprehensis (einander angefaßt); amplexi od. complexi inter se, im Zshg. auch bl. amplexi od. complexi (einander umfaßt, Arm in Arm); juncti (verbunden, zB. die Grazien H. in H. mit den Nymphen, junctae Nymphis Gratiae): H. in H. gehen (bildl.), implicatum esse, mit etw., alqā re (eng verkettet seyn, zB. implicata inscientia impudentiā est); concordare (übereinstimmen, zB. prosperitas utilitasque consultorum non ubique concordant). – mit etwas in der H., alqd manu gerens od. tenens (in der Hand tragend od. haltend, zB. baculum); od. bl. cum alqa re (mit einer Sache, d. i. mit ihr versehen, zB. cum baculo astare: u. cum sica inveniri): mit den Waffen in der H., in armis (unter den Waffen, zB. mori); pugnans (kämpfend, zB. occīdit): mit den Waffen in der H. ein Land betreten, alci terrae arma inferre: Jmd. mit dem Schwerte (mit den Waffen) in der H. besiegen, alqm manu superare (Ggstz. incendio conficere). – in die H. fallen, α) = (gewaltsam) die Hand halten, alci manum injicere (zB. scribenti). – β) = in Jmds. Hände kommen, s. unten. – in die H. nehmen, in manum (manus) sumere; in manum capere (s. „nehmen" über sum. u. cap.): in den Händen haben, halten, in manibus habere (auch bildl., zB. victoriam); manibus tenere (auch bildl., zB. quum res jam manibus teneretur); in manibus gestare (in den Händen tragen, eig.); alci alqd in manu est (bildl. = in seiner Gewalt haben, zB. sua cuique fortuna in manu est): den Sieg schon in den Händen sehen, jam in manibus videre victoriam: etwas in die Hände bekommen, alqd in manum accipere (zB. puerum): in Jmds. Hände kommen, gerathen, in alcjs manus venire, pervenire (eig. u. uneig.); in alcjs manus incīdere (bildl., u. zwar unvermuthet); alci permitti (bildl., Jmdm. überlassen werden, zB. mansueto ingenio permittitur imperium): in unrechte (fremde) Hände kommen, gerathen, in alienas manus devenire; in alienum incīdere: Jeder ergriff rasch eine Waffe, wie sie ihm gerade in die Hände kam, telum, quod cuique fors obtulit, arripuit: sein Schicksal in Jmds. Hände geben, se alci permittere: Jmdm. die Sache in die H. geben, alci committere, absol., od. in Bezug auf etw., de alqa re: in den Händen der Leute seyn, in manibus esse (v. e. Schrift): in den Händen der Aerzte seyn (von ihnen behandelt werden), in medentium potestate esse: der Staat ist in den Händen (in der Gewalt) der Vornehmen, res publica apud optimates est: Alles ist in des Feindes Händen, omnia hostium sunt: Jmd. ist in Eines Händen, alqs alci obnoxius est (er ist ihm gleichs. unterthan); alqs alcjs servus od. mancipium est (er ist gleichs. sein Sklave): es steht etwas in meiner H. (Gewalt), alqd in mea manu od. in mea potestate est od. positum est; alqd in mea potestate od. in me situm est; alqd penes me est (vgl. oben *no.* A „ich habe freie Hand").

g) mit **mit**: mit Einer Hand, s. einhändig. – mit eigener H., s. eigenhändig. – mit Händen und Füßen, pugnis et calcibus (eig., zB. Jmd. übel zurichten, alqm conscindere); manibus pedibusque (uneig., aus allen Kräften, mit Leibeskräften, zB. entgegenarbeiten, obnixe facere): halte dein Glück mit beiden Händen fest, fortunam tuam pressis manibus tene. – mit vollen Händen, plenā manu (zB. geben, dare); large effuseque (mit freigebiger u. verschwenderischer H., zB. donare alci non pauca): mit leeren Händen, vacuis manibus (zB. abire); inanis (leer, zB. redeo): mit leeren Händen nach Hause kommen, vacuas reportare manus. – es läßt sich mit Händen greifen, s. handgreiflich.

h) mit **unter**: ich habe etwas (eine Schrift ꝛc.) unter den Händen (d. i. ich arbeite an etwas), habeo alqd in manibus od. inter manus; mihi alqd in manibus est: so zu sagen unter den Händen (d. i. sehr schnell) entstehen, wachsen, sub manu, ut aiunt, nasci: unter den Händen Jmds. sterben, inter manus alcjs exspirare (übh.); inter manus sublevantis exstingui (Eines, der mir den Kopf stützt); in alcjs complexu emori (in Jmds. Armen): unter der H., s. gelegentlich: etwas unter der H. (im Gespräche) erwähnen, mittheilen, s. „einfließen lassen" unter „einfließen": unter die Hände kommen, in alcjs manus venire.

i) mit **von**: von H. zu H., per manus (zB. geben, fortpflanzen, tradere). – ein Geschäft geht von der H., succedit ad manus negotium: von Jmds. H. (gemacht, geschrieben, ausgearbeitet) seyn, ab alcjs manu profectum esse: von niedlicher H. (geschrieben, verfaßt), lepidā conscriptus manu. – etwas von guter H. (von einer zuverlässigen Person) haben (wissen), alqd ex bono au-

ctore audivisse; alqd certo auctore od. certis auctoribus comperisse. – von der H. lassen, omittere (zB. conditionem [Vorschlag] non om.).

k) mit **vor:** etwas vor die H. nehmen, alqd tractare (sich mit etw. beschäftigen u. dgl.): ein Geschoß, welches mir gerade vor die Hände kommt, telum, quod mihi fors offert (zB. arripio). – vor der H., in praesens tempus, in od. ad praesens (für jetzt); interim (einstweilen).

l) mit **zu:** zur H. seyn, haben, s. oben *no.* d mit „bei": zur H. nehmen, in manum sumere (zB. librum): zur rechten, zur linken H., ad dextram; ad sinistram: zur rechten u. linken H., dextrā laevāque. – der Brief ist mir nicht zu Händen gekommen, epistolam non accepi.

m) mit **zwischen:** zwischen den Händen, inter manus (zB. forttragen): zw. den H. entschlüpfen, e od. de manibus elabi: entschlüpfen lassen, ex manibus dimittere.

II) meton., Hand = Schriftzüge: manus. – litera od. Plur. literae (die Schriftzüge); s. „Handschrift *no.* I" das Nähere. – eine gute u. schnelle H. schreiben, bene ac velociter scribere.

Handarbeit, opera. – gemeine Handarbeiten, wie sie Sklaven verrichten, servile opus. – sich von H. nähren, operas (fabriles etc.) praebendo vitam tenere: sich kümmerlich von dem Ertrag der H. ernähren, manuum mercede inopiam tolerare. — **Handarbeiter,** operarius. – die Handarbeiter, auch operae.

Handbewegung, gestus (auch die künstliche, die Geste). – durch eine H., manu (zB. abnuere).

Handbibliothek, bibliothecula.

Handbillet, literae meā, tuā, suā manu scriptae (als eigenhändiges Schreiben). – codicilli. libellus (als flüchtiges, kurzes Schreiben, bes. das eines Fürsten, zB. des Kaisers, eine Cabinetsordre). – ein H. Jmds., literae ab alqo scriptae.

handbreit, palmaris. – es fehlte nicht h., so wäre er ꝛc., non multum abfuit, quin etc.

Handbuch, epitome (ἐπιτομή), rein lat. liber in angustum coactus od. commentarii in angustum coacti (ins Enge gezogene Schrift, Compendium). – brevis artis liber (kurze Schrift über eine Kunst od. Wissenschaft, Compendium). – nach dem H. von Heeren die Geschichte lesen, *historiam duce Heerenio auditoribus suis tradere.

Händchen, manus parva.

Handdienst, opera. – Jmdm. Handdienste leisten, operā suā juvare alqm; operas alci praebere.

Handarbeit, s. Handarbeit. – durch H., manu

Handeisen, manica. [(zB. factus).

Händeklatschen, das, plausus.

Handel, I) Begebenheit, Geschäft, Vorfall: a) im Allg.: res (übh.). – negotium (unangenehmes Geschäft, Proceß, Händel, in die man verwickelt ist). – der ganze H. ist verdorben, haec res acta est: einen H. (Vergleich) mit Jmd. abschließen, pacisci cum alqo; pactionem facere od. conficere cum alqo; transigere cum alqo. – Jmdm. Händel (Schwierigkeiten) machen, Jmd. in einen Handel (Proceß) verwickeln, negotium alci facessere od. exhibere. — b) Plur. Händel = Streit: jurgium. – rixa (Streit bis zu Thätlichkeiten, Hader). – discordia (Zwietracht, zB. ad discordias promptus). – Händel suchen, causam jurgii od. rixae quaerere: Händel anfangen, erregen, causam jurgii inferre; jurgia od. rixas excitare; mit Jmd., cum alqo jurgare od. rixari coepisse: Händel mit den Nachbarn anfangen, finitimos bello lacessere: Händel haben mit Jmd., jurgio contendere cum alqo; jurgare od. rixari cum alqo; discordare cum alqo. — II) Vertrieb von Waaren, Kaufhandel: mercatura (bes. der Handel im Großen, der Handel des Kaufmannes, der das Meer befährt). – mercatus (das Handeln, Kaufen u. Verkaufen, die Handelschaft). – negotiatio (das Geschäftemachen = der Handel, insofern er auf große Unternehmungen [Entreprisen] ausgeht). – negotium od. Plur. negotia (das Geschäft, die Geschäfte, die Einer betreibt, bes. der Geldausleiher u. Kornhändler, s. Geschäft). – commercium (Handel u. Wandel, der kaufmännische Verkehr, Handelsverkehr, mit etwas, alcjs rei). – H. im Großen, mercatura magna et copiosa: im Kleinen, merc. tenuis: der H. zur See, mercatorum navigatio: H. treiben, s. handeln *no.* IV: einen guten, schlechten H. machen, bene, male emere.

handeln, I) seine Kräfte äußern: a) übh.: agere. facere (unterscheiden sich wie πράττειν und ποιεῖν, „handeln" u. „thun"; agere deutet mehr auf die bloße Kraftäußerung ohne Rücksicht auf den Erfolg, facere aber zugleich auch auf die Wirkungen der Thätigkeit). – rem gerere (die Sache ausführen, im Kriege ꝛc., zB. nach seinem eigenen Gutdünken, für sich, suopte arbitrio). – Auch steht agere aliquid (ohne aliquid nur im Gerundium zu billigen, wie unser „handeln", im prägnanten Sinn, im Gegensatz der Unthätigkeit od. des bloßen Redens, Ueberlegens); ebenso facere (im Ggstz. von loqui od. dicere) mit einem Object, zB. man muß mehr handeln, als reden, magis quid agendum, quam quid loquendum. – gut, schlecht h., bene, male agere od. facere: anders h., aliter facere. – als Dictator h., pro dictatore aliquid agere. – gegen den Befehl handeln, contra praeceptum od. edictum facere: gegen die Gottesfurcht h., religionem minuere: mit solcher Schnelligkeit h., daß ꝛc., tantā celeritate uti, ut etc. – die handelnde Person, bl. persona. — b) sich betragen, se gerere (zB. turpiter). – als Mann h., se praebere virum: gut an Jmd. h., bene agere cum alqo.

II) um etwas handeln, a) um etw. feilschen: alqd licitari (auf etw. bieten). — b) unpers., es handelt sich um etw., agitur alqd od. de alqa re (beide sowohl = die Debatte dreht sich um etw.; als = es steht etw. auf dem Spiele).

III) über od. von etwas handeln, d. i. etwas zum Gegenstand seiner mündlichen od. schriftlichen Darstellung machen: a) v. Pers., s. abhandeln. — b) v. Schriften: esse od. scriptum od. conscriptum esse de alqa re (über einen Gegenstand seyn od. geschrieben seyn). – das Buch, welches handelt von od. über ꝛc., liber, qui est od. qui est conscriptus de etc.; liber, qui docet alqd (zB. Platonis liber, qui immortalitem animae docet): mein Buch, welches über den Landbau handelt, is liber, quem de rebus rusticis scripsi.

IV) Handel treiben: rem gerere. rem gerere et lucrum facere (ein gewinnbringendes Geschäft übh. betreiben). – emere et vendere (kaufen u. verkaufen). – mercaturam od. mercaturas facere (als Kaufmann Handelsgeschäfte machen, bes. als Großhändler). – negotiari (Geschäfte machen durch Kauf und Verkauf im Großen u. Ganzen, vom Kornhändler u. dgl. Leuten). – mit etwas h., vendere od. venditare alqd (etwas feilbieten, verkaufen übh.); commercium alcjs rei facere (mit

etwas Handel u. Wandel treiben, zB. mit Weihrauch, turis). – im Großen (im Ganzen) h., mercaturam facere magnam et copiosam. – es handelt Jmd. (treibt gleichs. Handel) mit etw., alqd alci quaestui est.

Handeln, das, actio (die Thätigkeit, zB. laus virtutis in actione consistit). – agendi ratio od. bl. ratio (das Verfahren, die Verfahrungsweise). – mercatus (das Kaufen u. Verkaufen). – im H., re (in der That, Ggstz. verbis): im Augenblicke des H., in ipsa re gerenda: bereiter zum H., als zum Reden, ad faciendum quam ad dicendum promptior: den richtigen Zeitpunkt zum H. nicht aus den Händen lassen, tempus rei gerendae non dimittere.

Handelsangelegenheit, negotium.

Handelsartikel, merx (Waare). – auch die Reiser (des Balsambaumes) sind ein H., et sarmenta (balsami) quoque in merce sunt.

Handelschaft, s. Handel *no.* II.

Handelsfreiheit, jus commercii (das Recht, Handel u. Wandel zu treiben). – commercium (Handel u. Wandel, der zwischen Mehreren Statt findet; auch das Recht, Handel u. Wandel zu treiben, zu kaufen u. zu verkaufen).

Handelsgeist, mercandi studium od. cupiditas; negotii gerendi studium. – vom H. getrieben, mercandi cupiditate; mercandi causā.

Handelsgeschäft, negotium.

Handelsgesellschaft, societas (als Verbindung u. die verbundenen Personen zus.). – socii (die verbundenen Personen). – die adriatische H., corpus maris Hadriatici (Inscr.).

Handelsgewinn, quaestus. lucrum (s. „Gewinn" den Unterschied.).

Handelsmann, s. Hausirer, Kaufmann.

Handelsort, -platz, forum rerum venalium. – commercium (Ort, wo Handel u. Wandel, bes. Tauschhandel getrieben wird: solche bereisen, commercia peragrare: an solchen feilgeboten werden, per commercia venumdari). – emporium (ἐμπόριον, der Stapelplatz am Hafen, wo zugleich, wie ja auch jetzt noch, Handel getrieben wurde). – ein H. am Meere, emporium maritimum: ein lebhafter u. vollreicher H., celebre et frequens emporium: ein blühender H., urbs emporio florentissima.

Handelsreise; zB. eine H. ins Ausland machen, unternehmen, peregre mercandi od. negotiandi causā proficisci: Handelsreisen machen, commercia peragrare (die Handelsorte bereisen).

Handelsschiff, navis mercatoria.

Handelsspeculation, *spes et cogitatio quaestus. – aus H., mercandi causā.

Handelsstadt, s. Handelsort.

Handelsstand, mercatores.

händelsüchtig, litigiosus. rixosus. cupidus litium et rixae (zu Zank, Streit geneigt). – ad rixam promptus (zu Streit immer bereit). – ad discordias promptus (zu Zwistigkeiten immer bereit).

Handelsverbindung, I) Verbindung zum Handel: societas; vgl. „Compagnie *no.* I". — II) Verbindung durch Handel s. Handelsverkehr.

Handelsverkehr, commercium (im Allg.). – commercium mercatorum (Verkehr der Kaufleute mit Kaufleuten). – mit Jmd. H. haben, in H. stehen, commercium habere cum alqo; est alci commercium cum alqo. — **Handelswaare,** merx.

Handelsweg, *mercandi via. – neue Handelswege auffinden, *novas mercandi vias invenire.

Händeringen, das, umschr. durch manus torquere.

Handfessel, manica.

handfest, valens od. valentissimus (kräftig, sehr kräftig zum Handeln). – praevalidus (mehr als Andere kräftig).

Handgeld, auctoramentum (Angeld, welches der Soldat, Gladiator ꝛc. bei der Werbung erhält). – H. nehmen, se auctorare ad militiam (als Soldat); se auctorare ad lanistam (als Gladiator).

Handgelöbniß, fides dextrā data.

handgemein werden, manum od. manus conserere. comminus pugnam conserere. comminus signa conferre. comminus pugnare (gladiis). comminus gladiis uti (alle diese = in der Nähe mit einander kämpfen mit dem Schwerte, nachdem vorher aus der Ferne der Kampf mit Wurfgeschossen begonnen hat). – inter se (collatis signis) concurrere. proelium committere (übh. aneinander gerathen, von zwei feindlichen Heeren). – mit Jmd. h. werden, armis congredi cum alqo; manu confligere cum alqo; manum od. ferrum et manus conferre cum alqo; signa conferre cum alqo (alle zB. cum hostibus). – man wird h. (es kommt zum Handgemenge), res venit ad manus; res ad pugnam atque ad manus vocatur; res ad ferrum et ad manus adducitur: selten wird man h., raro ad manus pervenitur.

Handgemenge, pugna in arto (als Kampf in engem Raume, Fuß an Fuß). – pugna propior (als Nahkampf). – im od. zum H., comminus (zB. stare, cadere: u. conferre signa): es kommt zum H., s. handgemein.

Handgicht, chiragra (χειράγρα).

handgreiflich, manifestus, od. umschr. quem, quam, quod manu tenere possumus od. qui, quae, quod manu tenetur (so offenbar, daß es mit den Händen gegriffen werden kann). – evidens (augenscheinlich). – apertus (offen vor Augen liegend, deutlich); verb. apertus ac manifestus (zB. scelus). – h. Dinge, res, quae manu prenduntur: es ist h. (es läßt sich mit Händen greifen), manu tenetur od. prenditur od. tractatur; manu tenere possumus: es ist ganz h., plane manifesto apparet. — *Adv.* manifesto; evidenter; aperte. — **Handgreiflichkeit,** evidentia.

Handgriff, I) = Handhabe, w. s. — II) Art, wie man greift ꝛc.: 1) eig.: machina (des Künstlers). – gestus (mit dem Gewehr). – die Handgriffe einer Kunst verstehen, eruditā manu esse: Jmd. alle Handgriffe lehren, alqm omnes machinas, omnes gestus docere. — 2) = Kunstgriff, w. s.

handgroß, magnitudine, quae manum impleat.

Handhabe, manubrium (die stielartige). – ansa (die griff-, henkelartige). – mit einer H. versehen, manubriatus; ansatus.

handhaben, tractare (mit den Händen behandeln, zB. gubernaculum: u. arma speciosius: u. artem). – exercere (in Betrieb, in Gebrauch setzen, zB. machinam, arcum: u. ausüben, zB. legem, justitiam [Recht u. Gerechtigkeit], judicium). – regere (lenken u. leiten, zB. domesticam disciplinam severe). – leicht zu h., habilis (zB. gladius ad propiorem habilis pugnam). – das Recht h. (als Richter), jus dicere (sehr streng, severissime): das Recht unparteiisch u. mit Billigkeit h., juris aequabilem tenere rationem. — **Handhaber;** zB. ein sehr strenger H. der Kriegszucht, exactor disciplinae gravissimus. — **Handhabung,** des Rechts, jurisdictio.

Handkuß, durch Umschr.; zB. Jmdm. die Hand zum H. hinhalten, osculandam dextram alci porrigere; im Zshg. bl. manum porrigere: Jmdm. den H. geben, dextram alcjs ad osculum referre; manum alcjs ad os referre: Jmd. zum H. lassen (v. Fürsten ꝛc.), alqs manum sibi osculari alqm patitur: Jmd. beim Könige zum H. lassen, admovere alqm dextrae regis.

Handlanger, operarius. – qui operas fabriles praebet (H. bei einem Bau). – Ist es = Helfershelfer, s. d. – die Handlanger, operae (immer als Feminin., auch bildl. = Helfershelfer).

Händler, -erin, s. Handelsmann, -frau.

handlich, habilis (Ggstz. inhabilis).

Handlohn, manus pretium (Lohn des Künstlers, Handwerkers für seine Arbeit). – manuum merces (Lohn des Handlangers für Händearbeit).

Handlung, I) Aeußerung der Kraft, so wie das, was durch dieselbe bewirkt wird: a) übh.: actio (als Aeußerung der Thätigkeit). – facinus, quae alqs facit od. agit (was Jmd. thut). – factum (das Gethane, Ggstz. consilium). – res (Sache = That u. dgl., zB. res agitur in scenis, die H. geht auf der Bühne vor). – gute Handlungen, bene od. recte facta: schlechte Handlungen, male facta: eine herrliche H., egregium factum: eine schimpfliche H., probrum: eine feierliche H., sollemne (übh.); caerimonia (mit Beobachtung der üblichen Gebräuche): heilige Handlungen, res divinae; religiones (religiöse Handlungen, Handlungen des Cultus). – eine H. (ein Act) der Milde u. Großmuth, res clemens liberalisque. – Oft steht im Latein. für die Handlung einer Leidenschaft die Leidenschaft selbst, zB. eine H. der Habgier, avaritia: eine H. der Treulosigkeit, perfidia: eine H. der Grausamkeit, crudelitas. — b) die Handlung im Schauspiel: actio (die lebhafte Darstellung der Charaktere im Schauspiel). – argumentum fabulae (der Verlauf, Hergang des Stückes). – actus (einzelne Abtheilung, Act, Aufzug eines Stückes). – das Stück hat zu wenig H., *fabula parum actuosa est. — II) Kaufhandel: a) eig.: mercatura. — b) meton., Laden eines Kaufmannes: taberna.

Handlungsweise, ratio. – mores (Betragen u. Sitten übh.). – eine unrechte H., injuria: du wirst meine H. billigen, id quod facio probabis.

Handmühle, molae versatiles od. trusatiles.

Handpauke, tympanum (*τύμπανον*).

Handpferd, am Wagen, equus funalis (mit dem Zus. dexterior, wenn es zur Rechten, mit dem Zus. sinisterior, wenn es zur Linken geht).

Handreichung, ministratio. administratio (als Bedienung). – ministerium (als Dienst). – H. thun, leisten, administrare: Jmdm. H. leisten, alci ministrare, administrare: Jmdm. H. leisten bei etwas, alci administrae ad alqd; alci ad manum esse in alqa re.

Handsäge, serrula manubriata.

Handschelle, manica.

Handschlag, dextra data (eig.). – fides dextraque data (bildl., Versprechen bei Hand u. Mund). – Jmdm. den H. geben, alci dextram porrigere od. dare: Jmdm. den H. geben auf etwas, s. Hand (geben auf).

Handschreiben, s. Handbillet.

Handschrift, I) Schriftzüge: manus (Hand). – litera od. gew. Plur. literae (Schrift, Schriftzüge). – chirographum (*χειρόγραφον*, eigenhändige Schrift). – eine deutliche u. zierliche H., literulae clarae et compositae: eine niedliche H., literae lepidae: das zeigt seine H., manus ejus docet. — II) etwas Geschriebenes, u. zwar: a) eigenhändiges Schreiben: chirographum (*χειρόγραφον*); literae autographae (nachaug.). – Jmds. H., epistola alcjs, quam suā manu scripsit; literae alcjs manu scriptae. — b) ein Buch, welches man selbst gefertigt u. geschrieben hat, um es vorzutragen (od. bei Neueren, dem Drucke zu übergeben): chirographum (*χειρόγραφον*). – auch bl. libellus (jedes selbst geschriebene Heft). — c) übh. geschriebenes, nicht gedrucktes Werk: *liber (manu) scriptus; *codex (manu) scriptus; im Zshg. bl. liber od. codex, zB. eine alte u. gute H., aetatis et fidei magnae liber: weniger gute Handschriften, libri minus accurate scripti. — d) schriftliche Versicherung, daß man etwas leisten ꝛc. wolle, bes. Schuldschein, Document für ein Darlehn: chirographum (*χειρόγραφον*). – eine H. ausstellen über etwas: chirographo cavere de alqa re.

handschriftlich, autographus (*αὐτόγραφος*, nachaug.) od. rein lat. meā (tuā etc.) manu scriptus (mit eigener Hand geschrieben). – *librorum (manu) scriptorum (in den Handschriften befindlich ꝛc.). — *Adv.* meā (tuā etc.) manu (eigenhändig, w. vgl.).

Handstreich, res gerenda (auszuführende Unternehmung im Kriege). – expeditio furtiva (heimlich ausgeführter Streifzug). – furtum (heimlich ausgeführte Unternehmung, Ueberrumpelung). – die günstige Gelegenheit zu einem H. nicht aus den Händen lassen, tempus rei gerendae non dimittere.

Handtuch, mantele.

Handvoll, eine, quantum manu comprehendi potest. quantum manus capiat (im Allg.). – manipulus (ein Bund, Bündel, was gerade die Hand füllt, zB. feni, lini). – eine H. Leute, parvus od. exiguus numerus; exigua manus (eine geringe Schaar).

Handwagen, vehiculum manuale.

Handwerk, I) als Gewerbe: ars (jede Kunst als, wenn auch nur mechanische, Geschicklichkeit u. Fertigkeit). – artificium (als ausübende Kunst, ausgeübte Kunstfertigkeit; auch übtr., zB. Handw. eines Anklägers, art. accusatorium). – professio (als Metier, Fach, wozu sich Einer bekennt). – ars operosa (als Kunst, welche etwas zu Tage fördert). – ars fabrilis (als Kunst, Fertigkeit der Bauhandwerker). – ars sordida (als niedrige Kunst). – quaestus (als Erwerbszweig übh., Gewerbe). – quaestus sordidus (als niedriger Erwerbszweig). – die Handwerke, auch artes, quae manu constant. – ein H. betreiben, in sordida arte versari: das H. eines Schusters betreiben, sutrinam facere: aus etwas ein H. machen, etwas zum H. erniedrigen (etwas handwerksmäßig betreiben), alqd in quaestum conferre. ad mercedem atque quaestum alqd abducere (zur Sache des Erwerbs machen); alqd exercere, factitare (etwas oft betreiben, zB. accusationem exerc., accusationes od. delationes fact.). – Jmdm. das H. legen, vetare alqm alqd (artem u. dgl.) facere (verbieten, daß Jmd. etwas, eine Kunst ꝛc., betreibe); alqm od. alqd coërcere (übh. Jmd. od. etwas in Schranken halten, zB. für immer, perpetuo). – Jmdm. ins H. fallen, greifen, pfuschen, alcjs ministerium occupare (Jmdm. in seinem Dienste vorgreifen, zB. carnificis). — II) als Zunft, s. Zunft.

Handwerker, Handwerksmann (Plur. **Handwerksleute**), opifex (übh. der Verfertiger von Arbeiten, der Handwerksmann). – artifex (der Betreiber einer Kunst, auch einer niedrigen). – faber (der Arbeiter in harten Stoffen, Bauhandwerker, gew. mit einem Beiwort, welches seine Beschäftigung bezeichnet, zB. faber tignarius, d. i. ein Zimmermann). – die Handwerker, auch qui in tabernis sunt.

handwerksmäßig, a) eig., wie ein Handwerk, zB. etwas betreiben, s. Handwerk. — b) bildl., mechanisch: in quo desideratur mens ac ratio. — *Adv.* sine mente ac ratione; sine judicio.

Handwerkszeug, instrumentum od. Plur. instrumenta. – eisernes H., ferramenta (*n. pl.*).

Handwurzel, prima palmae pars.

Hanf, cannabis. – von, aus H. (gemacht ꝛc.), hanfen, cannabinus.

Hang, I) eig.: proclivitas. fastigium (schräge Richtung, Lage). – H. haben in ꝛc., inclinari fastigio in etc. (zB. v. einer Röhre): H. haben nach irgend einer Seite hin, proclinatum esse ad etc. — II) uneig., Neigung zu etw: proclivitas od. animus proclivis ad alqd (der sich leicht zu etw. hinneigende Sinn). – propensio. animus propensus ad alqd (der sich überwiegend zu etw. hinneigende Sinn). – amor (Liebe, Neigung zu etwas, zB. mutandae sedis). – studium (innerer Trieb, zB. placendi: u. rerum novarum: u. magnificentiae). – cupiditas (die Begierde, zur Begierde gesteigertes Verlangen, zB. rerum mutationis). – libido (die blinde Begierde, der zügellose Hang, zB. stupri: u. ulciscendi). – H. (Neigung) zur Satire, acerbitas: H. zum Wohlleben, luxuria od. luxuries: H. zum Weinsaufen, vinolentia: H. zu Gewaltthätigkeiten, violentia. – einen H. haben zu etwas, proclivem esse ad alqd (leicht zu etwas geneigt seyn); propensum od. pronum esse ad alqd od. in alqd (überwiegend zu etw. geneigt seyn); cupidum esse alcjs rei (nach etwas begierig seyn, zB. rerum novarum); alci rei indulgere (einer Sache seine Neigung zuwenden; bah. v. leidenschaftlichen H., effusius ind. alci rei, zB. convictibus); non alienum esse ab alqa re (einer Sache nicht fremd seyn, zB. zur Poesie, a poëtice): keinen H. zu etw. haben, abhorrere ab alqa re (zB. zu Neuerungen, a rerum mutatione).

Hängebette, -matte, lectus od. lectulus pendens; lectus od. lectulus suspensus.

hangen, hängen, pendēre, an etwas, ab (de, ex, in) alqa re (eig. u. bildl., zB. ab humero: u. ex od. in arbore: u. de collo alcjs: u. ex ore alcjs, an Jmds. Munde, bildl.: u. a vultu alcjs, an Jmds. Blicken, bildl.). – dependēre, an etwas, (de, ex) alqa re (eig., herabhangen, zB. de laquearibus, de camera [von einer Leuchte ꝛc.]: u. laqueo). – nach etwas h. (sich hinneigen), proclinatum esse ad etc. – oben über etw. h., superpositum esse alci rei (zB. superpositus est cellae tuae titulus). – über etwas (herüber) h., s. herüberhangen. – über die Schultern (herab) h., humeros tegere (sie bedecken, vom Haupthaar ꝛc.). – die Haare hängen in das Gesicht (in die Stirne), coma prominet in vultum: der Sessel hängt in Riemen, sella loris intenta est: der Baum hängt voll von Früchten, arbor onusta est pomis. – an etw. h., adhaerere alci rei od. ad alqd (bildl. = ergeben seyn od. bleiben). – an Jmd. h. (ihm ergeben seyn), alci addictum esse; alcjs studiosum esse: mit ganzer Seele, totum od. proprium esse alcjs; esse studiosissimum alcjs. – h. bleiben, adhaerescere, obhaerescere, an etwas, ad alqd: in etwas h. bleiben, adhaerescere in alqa re (eig.); inhaerescere in alqa re (auch bildl., zB. penitus in memoria). – h. lassen, demittere (zB. den Mund, labra: die Flügel, alas: die Ohren, aures od. auriculas, auch bildl., = den Muth ꝛc. verlieren).

hängen, *v. tr.*, a) übh., etwas an ꝛc.: suspendĕre alqd alci rei od. (de, ab, ex) alqa re. – über sich, um sich h., zB. den Mantel, die Toga, amicire se pallio, togā. – sich an Jmd. h., als Begleiter, alqm tamquam umbra sequor (ich folge Jmdm. wie sein Schatten). — b) insbes., Jmd. hängen (henken), suspendere alqm (übh.). – in crucem tollere alqm (Jmd. an das Galgenkreuz hinaufziehen u. dort baumeln lassen). – gehängt werden, suspendio interimi. – sich h., se suspendere (zB. e od. de ficu); induere se in laqueum; laqueo od. suspendio vitam finire: es dahin bringen, so weit treiben, daß sich Einer hängt, ad suspendium adigere, ad laqueum compellere alqm. — **Hängen,** das, suspendium. – sich durch H. das Leben nehmen, s. hängen (sich).

hangend, pendens. pensilis. pendulus (schwebend, zB. horti pens.: u. lectus pendens). – suspensus (aufgehangen, zB. lectulus). – flaccidus (schlapp, zB. aures).

hänseln, Jmd., ludibrio habere, ludificari alqm.

Hanswurst, maccus (der Harlekin in den atellanischen Possenspielen der Römer). – sannio (der durch Grimassen nachäffende und verspottende Possenreißer, der Grimassier). – scurra (der Spaßmacher, Possenreißer übh.). – zum H. werden, den H. machen, in scurram cadere.

Härchen, pilus tenuis (ein dünnes Haar). – pilus brevis (ein kurzes).

Harem, gynaeconitis. gynaeceum (als Wohnung). – grex pelicum. pelices regiae (die Frauen, die den Harem bilden). – im H. alt u. grau werden, consenescere in turba feminarum.

1. **hären,** e pilis factus od. textus. – cilicinus (aus Bocksh aaren, Spät.). – eine h. Decke, cilicium (aus Bocksh aaren).

2. **hären,** sich; zB. die vierfüßigen Thiere hären sich, cadunt pili quadrupedibus.

Harfe, psalterium. — **Harfenist,** psaltes. — **Harfenistin,** psaltria.

Harlekin ꝛc., s. Hanswurst ꝛc.

Harm ꝛc., s. Gram ꝛc.

harmlos, securus (sorglos auch da, wo man besorgt seyn müßte, nichts Uebles ahnend). – incautus (der vor Gefahr nicht auf seiner Hut ist, weil er nicht an Gefahr glaubt, arglos). – mansuetus (gutmüthig). – innocens. innoxius (unschädlich). – ganz h., minime suspiciosus (gar nicht zu Verdacht geneigt). — **Harmlosigkeit,** securitas (Sorglosigkeit, auch da, wo man besorgt seyn müßte, Ggstz. cura, timor). – mansuetudo (Gutmüthigkeit). – innocentia (Unschädlichkeit, Schuldlosigkeit).

Harmonie, concentus (eig. u. bildl.). – consensus. concordia. convenientia (bildl., Uebereinstimmung). – völlige, vollkommene H., concentus atque consensus; consensus concentusque; convenientia consensusque (zB. totius mundi). – H. der Töne, sonorum concentus od. (völlige) concentus concors et congruens: H. im Gesang, vocum concordia. – Ist es = Einigkeit, Eintracht,

s. d. — **Harmoniemusik,** symphonia (*συμφωνία*). – die H. ertönt, symphonia canit.

harmoniren, concinere. concentum servare. consentire (eig.). – concinere, consentire, congruere, convenire, miteinander, inter se (bildl., übereinstimmen, v. Dingen). – concinere od. consentire inter se (bildl., übereinstimmen = einig seyn, von Menschen, Ggstz. discrepare, dissentire). – mit Jmd. in etwas h. (übereinstimmen), consentire cum alqo in alqa re (Ggstz. dissentire).

harmonisch, consonus. concors. congruens. verb. concors et congruens (harmonirend, Ggstz. absonus, absurdus). – modulatus (gehörig abgemessen, tactmäßig, wie Ton, Gesang, Rede). – aptus (in sich wohl gefügt, zB. naturā nihil est aptius, nihil descriptius, nichts Harmonischeres, nichts Organischeres). – h. Töne, soni sibi consonantes od. sibi consoni. – h. Bau von ꝛc., s. Ebenmaß. — *Adv.* concorditer; congruenter; modulate.

Harn, urina. – den H. lassen, s. harnen. — **Harnbeschwerde,** urinae difficultas. — **Harnblase,** vesica. — **harnen,** urinam reddere od. facere (sein Wasser ablassen). – mingere. mejere (pissen). – vesicam exonerare (die Blase leeren). – ins Bett h., urinam facere in lecto.

Harnisch, lorica (aus rohem Leder, Riemenpanzer, od. aus Linnen, lorica lintea). – thorax (die eherne Rüstung vom Halse bis an die Scham). – mit einem H. rüsten, bedecken, einen H. anlegen, s. harnischen. – Sprüchw., Jmd. in H. bringen, alqm irritare, exacerbare (aufreizen, erbittern); bilem od. stomachum alci movere od. commovere (die Galle rege machen, reizen); alqm iratum efficere (zornig machen). – in H. gerathen, irritari; irā excandescere; iratum esse coepisse.

harnischen, Jmd., loricā od. thorace induere alqm (s. „Harnisch" über lorica u. thor.). – sich h., loricā od. thorace se tegere od. se induere. – geharnischt, loricatus; cum lorica; loricā indutus od. munitus; thoracatus.

Harpune, etwa jaculum hamatum.

harren, s. warten, erwarten, hoffen.

hart, I) eig.: durus (übh., zB. Stein, Haut, Wasser, Wein). – solidus (gedrungen, körperlich fest, zB. Holz, Eisen). – rigidus (unbiegsam, spröde). – crudus (noch unreif, roh, v. Früchten). – callosus (voller Schwielen, wie Haut, Hand ꝛc.). – asper (rauh für das Gefühl, den Geschmack). – acerbus (herb von Geschmack). – etwas h., duriusculus: sehr h., perdurus: h. Holz, auch robur (eig. Holz der Steineichen). – h. machen, durare: h. werden, durescere. — II) uneig.: a) unangenehm, gegen den guten Geschmack: durus (übh., nicht geschmeidig, wie Vers, Ton, Gemälde, Uebersetzung ꝛc.). – asper (rauh, für Gehör u. Auge). – horridus (gleichs. rauch, ein höherer Grad von asper, zB. horridiora erant Catonis verba). – etwas h., duriusculus (zB. Vers). — b) unempfindlich gegen unangenehme Eindrücke von außen: durus (übh. an Strapazen u. harte Lebensart gewöhnt). – laboribus duratus (durch Strapazen abgehärtet). – laborum patiens (der Strapazen ertragen kann). – frigoris ac famis patiens (der Kälte u. Hunger ertragen kann; alle von Personen u. deren Körpern). – eine h. Haut, cutis durata od. dura. – h. erziehen, Jmd. h. halten, in labore patientiaque corporis exercere alqm: von Jugend auf sich h. gewöhnen, a parvulo labori ac duritiae studere: h. gewöhnt od. erzogen seyn, frigora atque inediam tolerare assuevisse. — c) schwer nachlassend; daher heftig, drückend: durus. – molestus (beschwerlich). – gravis (drückend). – acer (heftig, streng). – acerbus (herb, empfindlich). – iniquus (nicht nach den Gesetzen der Billigkeit, daher drückend, hart). – sehr h., atrox (furchtbar); saevus (wüthig, grimmig). – ein h. Kampf, proelium durum; pugna od. proelium atrox (ein sehr h.): es war ein h. Kampf, es ging hart her, acriter od. acerrimo concursu pugnabatur: wenn es härter od. etwas hart herging, si quid erat durius. – (an einer Krankheit) h. darniederliegen, graviter aegrotare od. jacēre: hart darniederliegend, gravi morbo implicatus: ein h. Winter, hiems gravis od. acris; ein sehr h., hiems atrox od. saeva: harte Zeiten, tempora dura od. gravia od. acerba od. iniqua; temporum acerbitas od. iniquitas. — d) unbiegsam; zB. ein h. Sinn, mens dura; ingenium durum; animus obstinatus; voluntas offirmata. — e) unmitleidig, streng: durus. – asper (rauh). – asperi animi (rauhes Sinnes). – acerbus (ohne Glimpf, eben nicht glimpflich). – atrox (furchtbar, unmenschlich, sehr hart). – crudelis (grausam). – tristis (betrübend, von dem, was durch seine Härte trübe u. traurig stimmt, zB. sententia, conditio). – eine h. Antwort geben, asperius respondere od. (schriftlich) rescribere; triste responsum reddere; tristius respondere: in harten Ausdrücken schreiben, asperius od. asperioribus verbis scribere: in sehr Ausdrücken von Jmd. sprechen, asperrime loqui de alqo: mit einem härteren Ausdrucke etwas belegen, durius appellare alqd: um keinen härteren Ausdruck zu gebrauchen, graviore verbo uti non libet; nihil dicam gravius; ne quid gravius dicam: eine h. Strafe, poena gravis od. iniqua; supplicium acerbum od. acre: Jmd. mit h. Strafe belegen, hart bestrafen, graviter statuere od. vindicare in alqm: zu härtern Maßregeln rathen, asperiora suadere: sich hart zeigen bei Jmds. Unglück, duriorem se praebere alcjs miserae et affictae fortunae. – h. seyn (im Gemüth), animi duri esse; animo duravisse: h. werden (im Gemüth), animo durare coepisse. — *Adv.* dure; duriter; aspere; acerbe. – Jmd. h. erziehen, durius od. dure atque aspere educare alqm: Jmd. h. behandeln, h. mit Jmd. verfahren, aspere alqm habere od. tractare; asperum esse in alqm; alqm acerbe atque dure tractare: h. gegen Jmd. verfahren, durum esse in alqo (übh.); aliquid gravius statuere in alqm (mit Strafe): Jmd. h. anlassen, s. anlassen. – ☞ **hart an** ꝛc. = dicht an ꝛc., s. dicht (*Adv.*).

Harte, das, s. Härte.

Härte, duritia. durities (im Allg., eig. u. bildl.). – rigor. rigiditas (Unbiegsamkeit, Sprödigkeit, zB. des Eisens, Holzes ꝛc.: auch uneig., animi, Härte, Unbiegsamkeit des Sinnes). – asperitas (Rauhheit, in allen Beziehungen von asper unter „hart"). – acerbitas (Bitterkeit, drückende Beschaffenheit, zB. imperii: u. orationis). – iniquitas (Beschwerlichkeit, drückende Beschaffenheit, zB. der Zeiten; dann unbillige Strenge eines Menschen). – atrocitas (Furchtbarkeit, Unmenschlichkeit, zB. animi: u. verborum). – crudelitas (Grausamkeit, grausame Härte, zB. fati). – tristitia (das Mürrische im Benehmen; u. das Betrübende, zB. der Zeiten). – animus durus. animi duritas. ingenium durum (Hartherzigkeit). – seve-

ritas dura (unerbittliche Strenge). – animi atrocitas (Unmenſchlichkeit des Sinnes).

härten, durare.

hartherzig, durus. animi duri. – ferreus (auf den nichts Eindruck macht, der ein Herz von Stahl hat). – inhumanus (gefühllos). – asper. asperi animi (rauh im Betragen, der Geſinnung nach, ohne Schonung). – inexorabilis. durus atque inexorabilis (unerbittlich, hart u. unerb.). – h. ſeyn, duro esse animo od. ingenio: ſehr h. ſeyn, duritiā superare ferrum adamantaque. — *Adv.* dure; duriter; aspere; inhumane. Vgl. „hart *no.* II, e". — **Hartherzigkeit,** animus durus. animi duritas. ingenium durum. inhumanitas (Gefühlloſigkeit). – animi atrocitas (Unmenſchlichkeit des Sinnes).

harthörig ꝛc., ſ. ſchwerhörig ꝛc.

hartnäckig, pertinax (feſt aushaltend, zB. certamen, infitiatio; v. Perſ., feſt bei ſeiner Meinung bleibend). – pervicax (beharrlich in dem Beſtreben etwas durchzuſetzen). – obstinatus (feſt u. beharrlich, im guten Sinne; zB. animus: u. obstinatum silentium obtinere). – offirmatus (ſteif u. feſt, im übeln Sinne, zB. voluntas). – eine h. Krankheit, morbus tenax, pertinax, perseverans; morbus longinquus (eine langwierige). — *Adv.* pertinaciter; pervicaciter; obstinato animo; offirmatā voluntate. — **Hartnäckigkeit,** pertinacia; pervicacia; obstinatio; animus obstinatus; voluntas offirmatior.

Harz, resina. – mit H. angemacht, resinatus.

haſchen, prehendere (faſſen u. greifen). – arripere (ſchnell ergreifen). – capere (fahen, fangen). – nach etwas h., sectari od. consectari alqd (einer Sache nachgehen, ſie ſich zu eigen zu machen ſuchen); captare, venari alqd (etwas zu erlangen ſuchen, einer Sache nachjagen, zB. Ruhm, Lob, Beifall); aucupari alqd (etwas zu erlauern ſuchen, zB. eine Gelegenheit, einen Vortheil); alqd appetere. alcjs rei appetentem od. appetentiorem esse (nach etw. eifrig ſtreben, zB. app. gloriam: u. app. esse gloriae: gern, ſehr h. nach etw., alcjs rei appetentissimum esse, zB. gloriae). – nach Sentenzen haſchend, cupidus sententiarum. — **Haſchen,** das, nach etwas, captatio, aucupium alcjs rei (zB. vocum ambiguarum puerilis [kindiſches] captatio). – nimia alcjs rei affectatio (das Streben, etwas oft anzubringen, zu gebrauchen ꝛc., um zu gefallen, zB. priscorum verborum).

Häschen, lepusculus (kleiner Haſe). – catulus leporis (junger Haſe).

Häſcher, lictor (als Befehlsvollſtrecker der oberſten Magiſtrate). – minister od. servus publicus (als öffentlicher Diener der Gerechtigkeit).

Haſe, lepus (auch als Sternbild, bei Spät. auch bildl. = homo timidus, d. i. furchtſamer Menſch). – ein junger H., catulus leporis: ein kleiner H., lepusculus. – ſie fliehen wie die Haſen (v. Feiglingen), pecorum modo fugiunt.

Haſel, I) Haſelſtrauch: corylus (κόρυλος) od. rein lat. nux avellana. – von der H. (gemacht ꝛc.), colurnus. — II) = Haſelnuß, w. ſ. — **Haſelbuſch,** I) = Haſel *no.* I. — II) Haſelgebüſch: coryletum. — **Haſelgebüſch,** coryletum. — **Haſelhuhn,** lagopus (λαγώπους). — **Haſelmaus,** glis. — **haſeln,** colurnus. — **Haſelnuß,** nux avellana od. bl. avellana. — **Haſelnußkern,** avellanae nucleus. — **Haſelſtaude, -ſtrauch,** ſ. Haſel *no.* I. — **Haſenbalg, -fell,** pellis leporina. — **Haſenfleiſch,** leporina (caro). — **Haſenhaar,** leporinus pilus; leporis pilus. — **Haſenherz,** animus timidus (furchtſamer Sinn). – ignavia (Feigheit). — **Haſenjagd,** venatio leporum. – eine Haſenjagd mit Hunden anſtellen, canibus lepores venari.

Haß, odium (der Haß als heftige Abneigung gegen Jmd., Ggſtz. amor, benevolentia; vom H. Mehrerer auch der Plur., zB. odia hominum, civium. Meton. auch = Gegenſtand des Haſſes, zB. insigne odium omnium hominum). – invidia (der Haß als gehäſſiges Gefühl, üble Stimmung, der Parteihaß, beſ. gegen Staatsmänner, Ggſtz. cupiditas [parteiiſche Vorliebe]; der Plur. auch vom H. Mehrerer, zB. invidiae malevolorum). – H. gegen Jmd., odium in alqm; odium od. invidia alcjs: H. gegen die Decemvirn, odium decemvirale; invidia decemviralis: voll glühenden H. gegen euch, ardens odio vestri: perſönlicher H., odium privatum: perſönlicher u. angeborener H. gegen die Römer, proprium atque insitum in Romanos odium. – H. gegen Jmd. faſſen, e. Haß auf Jmd. werfen, alqm odisse od. alci invidere coepisse; odium in alqm concipere od. erga alqm suscipere: e. glühenden (bittern) H. auf Jmd. werfen, alcjs odio ardere coepisse: H. gegen Jmd. hegen, alqm odisse; odium in alqm habere od. gerere; alci invidere: Alle hegen den bitterſten Haß gegen ihn, omnium in eum odia ardent: H. ſich zuziehen, ſich aufladen, auf ſich laden, odium (invidiam) subire: Jmds., alci in odium (invidiam) venire; odium alcjs suscipere od. in se convertere: durch etw., odium colligere alqā re: allgemeinen H. ſich zuziehen (Gegenſtand des allgemeinen Haſſes werden), omnium odia in se convertere; omnibus odio od. apud omnes in odio esse coepisse: ſeinen H. gegen od. an Jmd. od. etw. auslaſſen, odium in alqm effundere od. (maßlos) profundere (Ggſtz. odium susceptum continere od. odium dissimulare, ſeinen H. verbeißen): ſeinen H. fahren laſſen, desinere odisse (abſol., od. gegen Jmd., alqm); odium, invidiam deponere.

haſſen, odisse (ſowohl abſol., als mit Acc., als m. Infinit., zB. odisse peccare = die Sünde h.). – odium in alqm habere od. gerere. odium in alqm concipisse od. erga alqm suscipisse (Haß gegen Jmd. hegen). – es haßt Jmd. etwas, tenet alqm odium alcjs rei; alqs alcjs rei odium habet: es haßt Jmd. Einen ſehr, acerbissimum est alcjs odium in alqm: eine Sache, magnum alqm cepit alcjs rei odium. – Jmd. glühend (bitter) h., alcjs odio ardere. – gehaßt werden, odio esse; in odio od. in invidia esse; in odium (od. in invidiam) venire od. venisse: von Jmd. gehaßt werden, odio alci esse; in odio alci od. apud alqm esse: ſehr, magno odio esse alci od. apud alqm: glühend, bitter, odium alcjs ardet in me; alcjs invidiā flagrare, conflagrare, ardere: er wird allgemein (ſehr) gehaßt, Alle haſſen ihn (ſehr), magno est apud omnes odio: ich haſſe die Römer und werde von den Römern gehaßt, odi odioque sum Romanis: gehaßt wird er gar nicht, odii nihil habet. – Jmd. nicht mehr h., alqm odisse desinere od. desisse: nicht mehr gehaßt werden, odio od. in odio esse desisse: von Jmd. nicht mehr gehaßt werden, apud alqm in odio esse desisse.

haſſenswerth, odio dignus; dignus, quem odio habeas. – die halten wir mit Recht für h., welche ꝛc., eos justo odio dignos ducimus, qui etc.

Haſſer, qui odit.

häßlich, deformis (mißförmig, mißgestaltet, zB. von od. am Körper, corpore). – turpis (schändlich, von dem, was zugleich in moralischer Hinsicht Mißfallen erregt). – teter (garstig, ekelhaft, für Auge, Gehör u. Geschmack, v. dem, wovor man die Sinne verschließt). – obscoenus (schmutzig, v. dem, was den Anstand, die gute Sitte verletzt, gegen sie ist). – foedus (scheuslich, wovon man sich mit Ekel u. Abscheu abwendet, zB. von Ansehen, aspectu). – spurcus (unfläthig, garstig, von dem, was wegen seiner ekelhaften Unreinlichkeit Auge u. Geruchsinn beleidigt). – sehr h., insignis ad deformitatem (von e. Pers.). – h. Wetter, tempestas foeda, spurca. — *Adv.* deformiter; turpiter; tetre; obscoene; foede. — **Häßlichkeit,** deformitas; turpitudo; obscoenitas; foeditas.

Hast, festinandi studium (der Eifer zu eilen). – festinatio praeceps (das Eilen über Hals u. Kopf). – festinatio praematura (unzeitige Eile, zB. uxoris petendae). – eine solche H., daß ꝛc., tam praeceps festinatio, ut etc.: in der H., festinandi studio: mit H., raptim.

hastig, festinans. – praeproperus (übereilt). — *Adv.* festinanter. – raptim (mit Hast u. Eile). – praepropere (übereilt). — **Hastigkeit,** s. Hast.

haubar, caeduus.

Hauch, spiritus (der Athemzug, zB. extremus). – halitus (der mit geöffnetem Munde ausgestoßene Athem). — **hauchbar,** spirabilis. — **hauchen,** spirare.

Haudegen, ensis. – Meton., ein tüchtiger H., vir manu fortis: ein alter H., bellator veteranus (ein alter, erprobter Krieger).

hauen, I) einen Schlag, Hieb geben: a) *tr.*: caedere (übh., zB. virgis, flagris). – ferire (einen Schlag, Streich versetzen). – percutere (so hauen, daß der gehauene Gegenstand gleichs. in seinen Grundfesten erschüttert wird, zB. graviter gladio alcjs caput [auf den Kopf]). – ferro violare (mit dem Schwerte verletzen). – vulnerare (verwunden übh., zB. mit etw. gerade ins Gesicht, in adversum os alqā re). – sich mit der Axt ins Bein h., ipsum sibi asciam in crus impingere. – sich (kämpfend) h., armis inter se concurrere. — b) *intr.*: caesim ferire. – caesim pugnare (auf den Hieb kämpfen). – h. lernen, caesim ferire discere: Jmd. h. lehren, caesim ferire docere alqm. – flach h., simulare ictus. – nach etwas od. Jmd. h., petere od. appetere alqd od. alqm gladio (mit dem Schwerte) od. dente (mit dem Hauzahn) od. unguibus (mit den Krallen): mit dem Schnabel u. den Krallen nach Jmds. Gesicht u. Augen h., alcjs os oculosque rostro unguibusque appetere: nach Jmdm. h. u. stechen, caesim et punctim petere alqm: ins Gesicht h., ferire faciem. — II) abhauen: caedere (fällen ꝛc., zB. lignum). – secare, desecare (schneiden, abschneiden, zB. das Gras von den Wiesen od. die Wiesen, prata). — III) heraushauen, Steine, s. brechen *no.* II, 2. — IV) = einhauen, eingraben, w. s. — V) behauen: caedere (zB. palos). – secare (zu Werkstücken zerschneiden, zB. lapides). — **Hauen,** das; zB. Niemandes Hände waren zum H. u. zum Stoßen (Fortstoßen) stärker, nullius manus vel ad feriendum vel ad impellendum fortiores fuerunt. — **Hauer,** dens exsertus. dens obliquus. im Zshg. auch bl. dens (Hauzahn des Ebers). – telum. sica (als Waffe des Ebers).

Häufchen, acervus parvus (von Dingen). – numerus parvus (geringe Anzahl von Menschen ꝛc.). – parvula od. exigua manus (geringe Schaar Soldaten ꝛc.). – parvulus grex (kleine Herde, kleine Schaar, zB. ovium, puerorum). – parvitas. exiguitas (Wenigkeit der Zahl nach, zB. haec exig. copiarum). – auch durch quantuluscumque (zB. ein H. Brüder, fratres quantulicumque, od. fratres, quantulicumque sunt). – mein H. Soldaten, meae copiolae: ein H. Geld, parvula pecunia: ein H. Knaben, Kinder, pueri pusilli.

Haufe, Haufen, acervus (ein H. zusammengetragener u. übereinander gelegter Dinge; auch von einem H. Todter). – congeries (eine Menge zusammengetragener u. übereinander gelegter Dinge verschiedener Art). – strages (eine Menge zu Boden geworfener Dinge, bes. Todter, Waffen). – strues (ein H. in einer gewissen Ordnung aufgeschichteter Dinge). – cumulus (der hoch aufgethürmte Haufe). – multitudo. vis. copia (Menge übh., u. zwar mit dem Unterscheidungsbegriffe, daß mult. jede Vielheit ohne allen Nebenbegr., vis das Viel noch besonders hervorhebt, u. cop. die Menge in Bezug auf den zu machenden Gebrauch bezeichnet, daher auch nur dann von Personen gebraucht werden kann, wenn diese als Mittel od. Werkzeug zu betrachten sind, wie armatorum copia). – globus (ein H. Menschen, der sich um Einen, welcher gleichsam den Mittelpunkt bildet, vereinigt: bes. ein Klubb Verschworener, ein Bande Räuber ꝛc.). – grex (eig. eine Herde, ein Haufen Thiere; dann übtr. = Gesellschaft, Schaar, Truppe, Bande; auch im verächtlichen Sinne = der große H., zB. in grege annumerari). – manus (eig. eine Schaar Soldaten; dann jede Menge, Schaar, Mannschaft, die zu Einem Zweck sich vereinigt hat od. vereinigt ist). – agmen (ein Zug, ein Haufen Soldaten, Leute, der sich auf dem Marsche, auf dem Wege befindet od. übh. mobil ist). – turba (ein ungeordneter Schwarm, wirrer Haufen, bes. gemeiner Leute, daher verb. vulgus et turba; dann auch wirrer Haufen von Dingen).

der gemeine, große H., multitudo (die große Menge übh.); vulgus (von niedrigem Stand u. Gewerbe, zB. der Bürger, Soldaten ꝛc.); faex populi (die Hefe des Volks, die ganz gemeine Volksclasse): der ganz gemeine H., infima faex populi: Einer aus dem großen, gemeinen Haufen, homo e od. de multis; homo vulgaris: der gemeine H. der Soldaten, vulgus militum; milites gregarii: der gemeine H. der Philosophen, plebeji philosophi. – einen H. machen, acervum construere; cumulum exstruere: etwas auf Einen H. werfen, aus etwas einen H. machen, in acervum od. in unum conjicere alqd: auf Einen H. zusammenbringen, in unum conferre. – über den H. fallen, collabi (eig.); corruere (auch bildl., zB. von einem philos. System). – über den H. werfen, evertere od. (von unten) subvertere od. (gänzlich) pervertere (umwerfen; auch bildl. = ungiltig machen, vernichten, wie Gesetze, Rechte, ein Decret ꝛc.); subruere (von unten einreißen, untergraben, auch bildl., zB. die Freiheit); prosternere (zu Boden werfen, auch bildl.); impellere (übtr. = zum Weichen bringen, aciem: u. bildl. = gänzlich widerlegen ꝛc., zB. infirma argumenta). – in Haufen, s. haufenweise.

Häufelschluß, acervus.

häufen, acervare. coacervare (einen Haufen

aus etwas machen; zusammen auf- od. übereinanderhäufen). – cumulare. accumulare (ersteres auf das volle Maß häufen, sehr anhäufen, letzteres zu einem Haufen immer noch hinzuthun; cum. auch bildl. = immer noch vermehren). – augere (vermehren). – addere alqd alci rei (immer etwas zu etwas noch hinzuthun). – die Schulden durch Zinsen h., aes alienum cumulare usuris: Verbrechen auf Verbrechen h., sceleri scelus addere; scelerибus scelera contexere: Wohlthaten auf Wohlthaten h., beneficia priora posterioribus cumulare. – auf Jmd. etwas h., congerere alqd in alqm (im Allg., gute u. üble Dinge); conferre od. (von sich hinüber) transferre alqd in alqm (die Schuld von etwas auf Jmd. bringen, zB. alle Schuld auf den Patron, omnia in patronum); onerare alqm alqā re (unangenehme Dinge, mit etwas belasten); ornare alqm alqā re (angenehme u. ehrende, mit etwas zieren, beehren u. dgl., zB. Ehrenstellen ꝛc.). — **sich häufen**, acervari. cumulari. – crescere (wachsen, zunehmen). – augeri (sich mehren). – die Geschäfte häufen sich, negotiis veteribus nova accrescunt: Leichen häufen sich auf Leichen, aliud super aliud cumulatur funus. — **Häufen**, das, **-ung**, die, acervatio. coacervatio. – frequentatio (häufiger Gebrauch, alcjs rei).

haufenweise, acervatim (v. Dingen). – catervatim. gregatim (v. lebenden Wesen, s. „Haufe" den Unterſch. der Subſtſt.). – Auch durch frequens (zahlreich), zB. sie kommen h. zusammen, frequentes conveniunt.

häufig, frequens (zahlreich versammelt, besucht, häufig u. zahlreich stattfindend, häufig u. fleißig besuchend). – creber (dicht od. dick sich zeigend, sich häufig ohne großen Zwischenraum wiederholend, Ggſtz. rarus). – multus (viel übh.). — *Adv.* frequenter (häufig). – crebro (wiederholt, zu wiederholten Malen). – saepe (oft). – e. Ort h. besuchen, alqm locum frequentare (fleißig besuchen); alqm locum celebrare (in Menge, zahlreich besuchen): häufig etwas thun, frequenter od. crebro facere alqd. — **Häufigkeit**, frequentia. crebritas. – frequentatio (häufiger Gebrauch).

Häuflein, ſ. Häufchen.

Häufung, ſ. Häufen (das).

Haupt, I) eig., Kopf (w. vgl.): caput (auch meton. = die ganze Person, zB. carum caput). – Jmdm. zu Häupten sitzen, a capite alcjs residere: Jmdm. zu Häupten (bei Tiſche) liegen, supra od. superiorem accumbere. – auf Jmds. H. zurückfallen, kommen, in alcjs caput recidere: das komme auf ihr H., quod illorum capiti sit. – den Feind aufs H. ſchlagen, hostes fundere fugareque. — II) übtr.: 1) die wichtigſte Person, der Oberſte: caput (übh.). – princeps (der Vorzüglichſte, Angeſehenſte, den ſich die Uebrigen zum Vorbild nehmen). – pater (der Vater, zB. familias: u. übtr., ille pater eloquentiae Isocrates). – dux (der Anführer); verb. dux et princeps. – auctor (auf deſſen Rath etwas unternommen wird); verb. dux et auctor. — 2) das Hauptſächlichſte, Wichtigſte: caput.

Hauptabſchnitt, caput generale (Ggſtz. caput speciale, ſ. Quint. 3, 11, 3). – gew. bl. caput. — **Hauptabſicht**, caput rerum. – ſeine H. iſt, zu ꝛc., id agit, ut etc.: darauf ſeine H. richten, huc omnia referre. — **Hauptabtheilung**, ſ. Hauptabſchnitt. — **Hauptangelegenheit**, caput rerum; summa res. — **Hauptangriff**; zB. einen H. auf den Feind machen, summā vi impetum in hostes facere: den H. machten ſie auf dieſe Seite hin, hunc praecipue locum petebant. – den H. gegen die Athener richten, maxime Athenienses petere. — **Hauptanſtifter**, consilii auctor od. princeps. – caput (zB. des Verbrechens, sceleris: der Unruhen unter den Griechen, Graecorum concitandorum). – princeps atque architectus (zB. sceleris, Ggſtz. qui in maleficio minister od. conscius est). — **Hauptarbeit**, magnum opus et arduum (große u. ſchwierige Arbeit). – artis praecipuae opus (eine vorzügliche Arbeit). — **Hauptartikel**, caput. — **Hauptaufgabe**; zB. es als H. betrachten, daß ꝛc., id agere, ut etc. — **Hauptaugenmerk**; zB. ſein H. auf etwas richten, praecipue alqd spectare od. sequi. – ſein H. darauf richten, daß ꝛc., id agere, ut etc. — **Hauptbedingung**, ſ. Grundbedingung. — **Hauptbegebenheit**, res maxime memorabilis (ſehr merkwürdige Begebenheit). – res magni momenti (ſehr wichtige).

Hauptbegriff, caput (der wichtigſte Begriff, zB. auf den H. zurückführen, ad caput referre). – summa alcjs rei (der Inbegriff von etwas). — **Hauptbeſchäftigung**, opera princeps et prope omnis (zB. illi in literis disciplinisque Graecis sumpta est). – dies iſt ſeine H., in hoc summum studium ponit; hoc summo studio colit: etw. zu ſeiner H. machen, in alqa re prope omnem operam et curam ponere; in alqa re summum studium ponere. — **Hauptbeſchwerde**, gravissima querela (wichtigſte Klage). — **Hauptbeſtandtheil**, einer Sache, id quo res maxime continetur. — **Hauptbeſtimmung**; zB. dies iſt die H. des Menſchen, daß ꝛc., hāc praecipue lege nati sumus, ut etc. — **Hauptbeweis, Hauptbeweisgrund**, maximum argumentum. gravissimum et firmissimum argumentum (der größte, ſtärkſte Beweis). – arx (gleichſ. die Hauptſchanze, zB. in arcem illius causae invadere: u. arcem Stoicorum defendis). — **Hauptbinde**, ſ. Kopfbinde. — **Hauptbuch**, der Kaufleute, codex accepti et expensi.

Hauptcaſſe, aerarium.

Haupteigenſchaft, quod est maxime proprium alcjs rei. – im Zſhg. auch summa res (zB. Cato tres summas in homine res praestitisse existimatur). — **Haupteingang**, maxima janua. – H. des Lagers, porta decumana. — **Haupterbe**, ſ. Erbe (erſter).

Hauptereigniß, res summa. — **Haupterforderniß**, caput (zB. caput est ad bene vivendum securitas). – summa res (zB. Cato tres summas in homine res praestitisse existimatur, ut esset optimus orator, optimus imperator, optimus senator). — **Hauptergebniß**, ſ. Facit. — **Haupteſſen**, caput cenae.

Hauptfach, ſ. Hauptbeſchäftigung, Hauptſtudium. — **Hauptfall**, res summa; caput rerum. — **Hauptfehler**, maximum vitium. – das iſt ſein H., *in hoc maxime peccat. — **Hauptfeind**, hostis (od. inimicus) acerrimus od. infestissimus (ein ſehr heftiger Feind). – hostis capitalis (ein ſehr gefährlicher). — **Hauptfeſtung**, oppidum munitissimum; locus munitissimus. — **Hauptfluß**, flumen maximum, nobilissimum (der größte, vornehmſte Fluß). – flumen ipsum (der eigentliche Fluß, im Ggſtz. der Nebenflüſſe). — **Hauptfrage**, summa quaestio, in qua causa vertitur. – die H. iſt, summa quaestio est; id maxime quaeritur.

Hauptgebäude, domus. — **Hauptgedanke**, sententia prima. sententia gravissima, quae familiam ducit (der erste u. vornehmlichste Gedanke). – omnis sententia (der ganze Sinn einer Stelle). – der H. (Hauptinhalt) einer Rede, orationis argumentum et sententia: der H. der Rede lief darauf hinaus, orationis finis erat hic. — **Hauptgegenstand**, caput. – der H. der Frage, Untersuchung ist, quaeritur, agitur de etc. — **Hauptgericht**, caput cenae. — **Hauptgeschäft**; zB. sein H. ist, daß er ꝛc., id maxime od. prae ceteris agit, ut etc. — **Hauptgrund**, causa prima (die erste u. wichtigste Ursache). – fons (die vorzüglichste Ursache). – maximum argumentum. gravissimum et firmissimum argumentum (der stärkste Beweis von etwas). — **Hauptgrundsatz**, caput (zB. Epicuri).

Haupthaar, s. Haar *no.* II. — **Haupthandlung**, in einem Drama, argumentum fabulae. — **Hauptheer**, major pars exercitus (der größere Theil des Heeres). – summa belli moles (die Hauptmacht). — **Hauptheld**, in e. Drama, persona prima: den H. darstellen, primas partes agere: der Darsteller des H., primarum partium actor. — **Haupthinderniß**, maximum impedimentum.

Hauptinhalt, summa. – caput (zB. literarum).

Hauptirrthum, maximus od. gravissimus error.

Hauptklage, causae caput. — **Hauptkläger**, qui suo nomine accusat (Ggstz. qui subscribit). – firmamentum ac robur totius accusationis (die Hauptstütze u. der Kern der ganzen Anklage). – **Hauptkräfte**, des Staates, nervi rei publicae. — **Hauptkrieg**, summum bellum. — **Hauptkunst**, *ars summa.

Hauptlaster, maximum od. gravissimum vitium. — **Hauptlehre**, caput doctrinae. — **Hauptleiter**, dux; verb. dux et princeps. — **Hauptleitung**, s. Oberleitung. — **Hauptleute**, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Centurio". — **Häuptling**, eines Volksstammes ꝛc., regulus. — **häuptlings**, durch das Adj. praeceps.

Hauptmacht, s. Hauptheer. — **Hauptmahlzeit**, cena. — die H. einnehmen, cenare. — **Hauptmangel**, summa inopia. – quod maxime desideratur. — **Hauptmann**, a) einer Compagnie Soldaten s. Centurio. — b) einer Räuberbande, s. Räuberhauptmann. — **Hauptmanns...**, s. Centurionen ... — **Hauptmittel**, medicamentum od. (als Gegenmittel) remedium praecipuum (ein ganz vorzügliches Heilmittel übh.). – nervi alcjs rei (die größte Hülfe bei etwas, zB. ein H. im Kriege ist Geld, nervi belli pecunia).

Hauptort, s. Hauptplatz, Hauptstadt.

Hauptperson, caput. princeps. auctor (s. Haupt *no.* II, 1). – die H. im Drama, actor primarum partium: die H. bei einer Ruchlosigkeit (bei einem Verbrechen), princeps atque architectus sceleris. – die H. spielen, primas partes agere (auch übh., zB. bei etwas, in alqa re): er war die H. dabei, dux, auctor, actor rerum illarum fuit (zus.). — **Hauptpflicht**, summum officium. — **Hauptplan**; zB. sein H. ist, zu ꝛc., id agit od. id agit ac molitur, ut etc. — **Hauptplatz**, I) im Allg.: locus princeps. – princeps regio (die Hauptgegend, zB. urbis; im Plur. auch principes regiones urbis). — II) insbes., als Hauptsitz für etw., zB. ein H. für den Handel, urbs emporio florentissima; oppidum, in quo omnis negotiatio ejus terrae convenit.

Hauptpunkt, caput, summa, von od. bei etwas, alcjs rei (der vornehmlichste Punkt, die Hauptsache übh.). – qui, quae, quod maxime rem od. maxime rem causamque continet (welcher, welche, welches die Sache wesentlich enthält, wesentlich bedingt, worauf es wesentlich ankommt). – maxima pars (der wichtigste Theil). – momentum (der entscheidende Punkt). – den Hauptpunkten nach, in den Hauptpunkten, summatim. – der H. der Streitfrage ist, quaeritur de mit Abl. (bei einer philos.); agitur de mit Abl. (bei einer philosoph. u. gerichtlichen): nur die Hauptpunkte von etwas angeben, summatim alqd exponere; summas res tantummodo attingere (in einer Erzählung): die Hauptpunkte kurz durchgehen, per capita decurrere: gerade den H. übergehen, vel maximam partem relinquere: was ein H. ist (als Parenthese), quod maximum od. gravissimum est; quod maxime rem od. rem causamque continet.

Hauptquartier, im Lager, principia, orum, *n.* (großer Platz im Lager, wo das Zelt des Feldherrn, das der Tribunen ꝛc. stand). – praetorium (das Feldherrnzelt und der nächste Raum um dasselbe herum). – **Hauptquelle**, *fons ipse (die eigentliche Quelle, eig. u. bildl.). – fons uberrimus (die reichlichste Quelle, eig. u. bildl.). – caput et fons. fons et causa. causa prima (bildl., die Hauptursache). – die H. eurer Geldeinnahmen, caput vestrae pecuniae (von e. Lande). – Livius ist für die römische Geschichte die H., *Livius in historia Romana gravissimus auctor.

Hauptredner, qui primus dicit (der erste Redner bei einer einzelnen Gelegenheit). – praecipuus in eloquentia vir. princeps eloquentiae (vorzüglicher Redner).

Hauptrolle, partes primae. – die H. spielen, primas partes agere (eig. u. bildl.); primas tenere (nur bildl.): der Spieler der H., actor primarum partium: sich die H. vorbehalten (bildl.), primas sibi partes expostulare.

Hauptsache, caput od. summa, von etwas, alcjs rei (das Wichtigste einer Sache). – res omnium gravissima od. summa od. maxima (die wichtigste Sache: von zweien, res major, Ggstz. res minor). – pars od. res maxima (der wichtigste Theil). – propositum (der eigentl. Vorwurf einer Rede, s. Thema). – was die od. eine H. ist, quod maxime rem od. rem causamque continet; quod maximum od. gravissimum est: was bei Rechtsfällen die H. ist, quod est in causis potissimum: gerade die H. übergehen, vel maximam partem relinquere: etwas zur H. machen, omne studium in alqa re ponere; prae ceteris alqd agere od. spectare: der H. nach etwas erzählen, summatim alqd exponere: nur die Hauptsachen (in einer Erzählung) geben, summas tantummodo res attingere. – in der H., summatim. — **hauptsächlich**, primus. princeps (der erste u. wichtigste). – praecipuus (ganz besonder). – potissimus (der vorzüglichste, jeder Vergleich ausgeschlossen). – summus. maximus (der größte, in Hinsicht der intensiven u. extensiven Stärke). – das Hauptsächlichste, s. Hauptsache. — *Adv.* s. besonders *no.* III.

Hauptsatz, sententia prima (Hauptgedanke u. -satz, im Gegensatz zum Nebensatz). – caput (vornehmlicher Satz). – argumentum (der Satz, über welchen abgehandelt wird).

Hauptschaden, maximum od. gravissimum damnum. — **Hauptschanze**, bildl., s. Hauptbeweis.

Hauptschauplatz, des Krieges, s. Hauptsitz.

Hauptschlacht, universa pugna; universa dimicatio; vgl. „entscheidend (ein Treffen)". — **Hauptschlag;** zB. den H. gegen Jmd. richten, alqm maxime petere. — **Hauptschmuck,** I) = Kopfputz, w. s. – od. = Haarschmuck, w. s. — II) vorzüglicher Schmuck: *ornamentum praecipuum (eig.). – decus praecipuum (bildl.). — **Hauptschriftsteller,** princeps scriptor. — **Hauptschwierigkeit,** difficultas summa od. maxima. — was eine H. ist, quod difficillimum in primis est.

Hauptsitz, sedes (zB. regni, luxuriae). – domicilium (zB. regni et gloriae, v. Rom). – caput (zB. regni, v. Macedonien: u. belli). – arx (gleichs. die Hauptschanze, verb. caput imperii atque arx rerum, caput atque arx totius belli). — **Hauptsorge,** maxima cura (die größte Sorge). – potissima od. antiquissima cura (die vornehmlichste). – das ist meine H., daß ich ꝛc., hoc mihi praecipue od. imprimis curae est, ut etc. — **Hauptspeise,** caput cenae.

Hauptstadt, caput (der Hauptort übh., zB. ejus regionis, ejus gentis). – caput od. caput et arx regni (die Hauptstadt des Reiches). – urbs nobilissima (die vornehmste Stadt übh.). — **Hauptstärke,** summa vis; robur maximum. — die H. der Lacedämonier besteht im Fußvolk, Lacedaemonii pedestribus copiis plurimum valent. — **Hauptstelle,** caput (wichtigstes Stück, zB. capita ex alcjs epistolis ponere). — **Hauptstraße,** via principalis (im Allg. u. insbes. im röm. Lager). – via militaris (Heerstraße). – platea. via (größere Straße, s. „Straße" das Nähere). – via celeberrima (die besuchteste Straße). – Haupt- u. Nebenstraßen, viae atque angiporta. — **Hauptstreich;** zB. den H. gegen Jmd. richten, alqm maxime petere. — **Hauptstrom,** s. Hauptfluß.

Hauptstück, caput od. summa, von etwas, alcjs rei (das Wichtigste). – pars maxima (der wichtigste Theil, der Hauptpunkt, die Hauptsache, w. vgl.). – locus (ein Gemeinplatz, in der Philos. u. Rhetor.). – die vier Hauptstücke der Tugend, quatuor partes od. fontes honestatis.

Hauptstudium, summum studium. – sich etwas zum H. machen, in alqa re summum studium od. prope omnem operam et curam ponere; alqd fere solum colere; in una re (zB. in una philosophia) versari; in una re (zB. in una philosophia) quasi tabernaculum vitae suae collocare.

Hauptsturm, *impetus summis copiis factus.

Hauptstütze, -stützpunkt, firmamentum (v. Pers. u. Lebl., bes. auch = H. der Vertheidigung).

Hauptsumme, summa omnium; u. bl. summa.

Haupttheil, prima pars (der erste Theil). – generalis pars (der allgemeine Theil, Ggstz. species, specialis pars). – maxima pars (der wichtigste Theil). – caput (Hauptpunkt, w. vgl.). — **Hauptthor,** porta maxima (übh.). – porta decumana (des Lagers). — **Hauptthür,** janua maxima. — **Haupttreffen,** s. Hauptschlacht. — **Haupttriebfeder,** princeps, zu etw., ad m. Acc. (zB. ad benevolentiam conjungendam). — **Haupttugend,** summa virtus (die höchste Tugend). – mater virtutum omnium (die Mutter aller Tugenden). Vgl. „Cardinaltugend".

Hauptübel, pessimum malum; maximum malum. — **Hauptumstand,** s. Hauptpunkt, Hauptsache. — **Hauptunterschied,** *discrimen maximum. – zwischen Mensch u. Thier ist der H., daß ꝛc., inter hominem et beluam hoc maxime interest, quod etc. — **Hauptuntersuchung,** quaestio principalis (die vornehmliche). – quaestio generalis (die allgemeine, Ggstz. specialis). — **Hauptursache,** causa omnium prima.

Hauptverbrechen, facinus gravissimum od. atrocissimum (übh. ein großes, arges Verbrechen). Ist es = Capitalverbrechen, s. d. — **Hauptverbrecher,** caput sceleris. princeps atque architectus sceleris (der Haupturheber des Verbrechens). – homo in primis sceleratissimus od. flagitiosissimus (übh. ein grober Verbrecher). – Ist es = Capitalverbrecher, s. d.

Hauptverlust, maximum od. gravissimum damnum od. detrimentum; gravissima jactura (s. „Verlust" den Unterschied von damn., detr. u. jact.).

Hauptvermögen, caput patrimonii.

Hauptverräther, proditorum caput od. princeps (das Haupt der Verräther). — **Hauptversehen,** maximus od. gravissimus error. — **Hauptvertreter,** caput. – ein H. der demokratischen Partei, florens homo in populari ratione: Socrates, der H. griechischer Gelehrsamkeit, Socrates, Graecae doctrinae clarissimum columen.

Hauptvolk, bl. gens (s. Mel. 1, 19, 19: una gens, aliquot populi [Völkerschaften] et aliquot nomina). — **Hauptvorwurf,** vituperatio maxima. — **Hauptvorzug,** summa res (vgl. „Haupterforderniß"). – was ein H. ist (als Parenthese), quod maximum est: ein H. in der Freundschaft ist, daß ꝛc., maximum est in amicitia m. folg. Acc. u. Infinit.

Hauptweg, s. Hauptstraße. — **Hauptwerk,** caput. – res magna od. maxima (die wichtigste Sache). – opus potissimum (das vorzüglichste Werk eines Schriftstellers). — **Hauptwissenschaft,** disciplina, quae aliarum doctrinarum fundus ac fundamentum est. — **Hauptwort,** s. Substantiv.

Hauptziel; zB. etwas zum H. machen, omnia ad alqd referre od. revocare. — **Hauptzierde,** s. Hauptschmuck. — **Hauptzweck,** caput. – finis (Endzweck). – sein H. ist, id potissimum spectat od. sequitur. — **Hauptzweig,** etwa potissima pars.

Haus, I) im Allg.: domus (das H. als Wohnort der Familie, bes. ein größeres Stadthaus, der Palast; dann auch meton. = das Hauswesen, ferner = die das Haus bewohnende Familie od. deren Geschlecht, u. im allgem. Sinne = die Heimath). – aedes, ium, *f.* (das Haus als mit mehreren Gemächern versehenes Gebäude). – aedificium (das Haus als Gebäude übh.). – domicilium (das Haus als Wohnsitz Jmds.). – insula (ein großes Gebäude, welches von anderen Gebäuden von allen Seiten abgesondert ist, gew. zu Miethwohnungen eingerichtet). – tectum (Dach, Dach u. Fach = Haus, wenn dieses den Nbbegr. des bergenden Schutzmittels hat). – domus simulacrum (Nachbildung eines Hauses, wie die Kinder aus Sand, Karten bauen). – testa (das Haus eines Schalthieres, zB. cochleae). – familia (die Bewohner des Hauses, bes. das Gesinde; dann auch die Familie, von der Jmd. stammt). – genus. gens. stirps (das Geschlecht, aus dem Jmd. stammt). – res familiaris (das Hauswesen). – ein kleines H., domuncula; aediculae; casa od. casula (eine Hütte).

zu H., domi; intra domum, intra limen (innerhalb des H., innerhalb der Schwelle des Hauses):

wo zu Hause? unde domo?: zu H. bei mir, domi meae; in domo mea; domi apud me: zu H. u. im Felde, d. i. im Frieden u. im Kriege, s. Krieg. – außer dem H., foris (auf die Frage wo?); foras (auf die Frage wohin?). – nach H., domum: von H., domo: von H. zu H., H. für H., per domos; ostiatim (von Thür zu Thür). – im H., domi, auch mit den Genitiven meae, tuae, suae, nostrae, vestrae, ejus, istius, cujus, alienae (= in meinem, deinem, seinem 2c. H.: zu H. bei mir, dir, ihm 2c.): im H. des Cäsar, in domo Caesaris; doch auch domi Caesaris.

zu H. bleiben, sich zu H. halten, domi manere, remanere (im H., in der Heimath zurückbleiben, wenn die Anderen ausgehen, ausziehen); domi od. domo se tenere od. se retinere. domi se continere. intra suum limen contineri (sich zu Hause halten, sich an das H. binden); privato od. privatim se tenere. publico carere od. se abstinere. in publicum non prodire (sich nicht od. sehr selten öffentlich zeigen); domi sedere, auch mit dem Zus. desidem (unthätig zu Hause verweilen, anstatt in den Krieg zu ziehen 2c.); domo non excedere od. non egredi (nicht aus dem Hause gehen): ich bleibe od. ich halte mich wegen etw. zu H., alqd me limine continet (zB. recens luctus). – aus dem H. gehen, treten, das H. verlassen, domo abire od. exire; januā egredi; pedem limine od. domo suā od. aedibus efferre (den Fuß über die Schwelle setzen); in publicum prodire (auf die offene Straße gehen): in vielen Jahren nicht aus dem H. gegangen (gekommen) seyn, multis annis limen domus suae non transisse: nach H. gehen, domum ire od. abire od. redire; domum od. in tecta sua discedere (von Mehreren): nach H. (in die Heimath) zurückkehren, domum redire; ad larem suum reverti: zu H. seyn, domi suae esse: er ist zu H., intus est: er ist nicht zu H., est foris: aus dem H. stoßen, jagen, werfen, alqm exigere od. protrudere foras; alqm exire domo cogere (zB. mit Waffengewalt, armis); alqm domo expellere od. extrudere od. exigere od. ejicere, im Zshg. auch bl. exigere od. ejicere (auch = verstoßen). – Jmd. nach H. bringen, führen, alqm ducere domum (im Allg.); alqm domum deducere (Jmd. nach H. geleiten, bes. Ehren halber). – Jmd. mit nach H. nehmen, alqm domum ad se od. bl. alqm domum adducere: etwas mit nach H. nehmen, tragen, alqd auferre domum suam (auch diebischer Weise); im Zshg. auch bl. auferre. – wo zu H. seyn, alqo loco sedem ac domicilium habere (eig. seinen Wohnsitz wo haben); in alqo loco habitare (eig., an einem Orte wohnen; übtr. wo wie zu H. seyn = beständig sich wo aufhalten, seine bleibende Stätte wo aufgeschlagen haben, zB. in foro, in rostris, in tribunalibus); in alqa re versatum esse. alcjs rei peritum esse (bildl., wohl bewandert seyn in etwas, einer Sache kundig seyn): überall zu H. seyn (bildl.), nulla in re rudem esse: du mußt in Asien wie zu Hause seyn, tibi Asia, sicuti uni cuique sua domus, nota esse debet: da ist der Uebermuth, da der Luxus zu H., hoc est domicilium superbiae, haec est sedes luxuriae.

H. u. Hof verlassen (um in ein fremdes Land zu ziehen), domum et propinquos relinquere (H. u. Verwandte verlassen); sedes suas relinquere (seinen Wohnsitz verlassen); sedem suam mutare (seinen Wohnsitz verändern); de suis bonis omnibus decedere (von Hab u. Gut gehen): Haus u. Hof verlassen müssen, domum et propinquos od. sedes suas relinquere cogi; de bonis suis omnibus decedere cogi: Jmd. von H. u. Hof vertreiben, jagen, verjagen, alqm domum et propinquos od. sedes suas relinquere cogere; alqm de bonis suis omnibus decedere cogere; alqm exturbare e possessionibus od. bonis patriis od. fortunis omnibus; expellere alqm possessionibus od. fortunis omnibus: für H. u. Hof kämpfen, de tectis moenibusque dimicare; pro aris et focis pugnare od. dimicare (beide von den Bewohnern einer Stadt, eines Landes 2c.).

von H. aus Jmdm. eigen, vernaculus (zB. festivitas): von H. aus reich, in magno patrimonio natus; amplis innutritus opibus: v. H. aus arm, in parvo patrimonio natus: von H. aus brav, sehr brav, naturā bonus, optimus.

ein (großes) H. machen, laute vivere; elegantiae laetitiaeque famam captare: H. halten, officia domestica curare. officia domus exsequi (die Hausgeschäfte besorgen, von der Hausfrau); res domesticas dispensare (dem Hauswesen vorstehen, vom Hausverwalter 2c.); parce od. frugaliter vivere (sparsam leben, mit Wenigem H. halten).

das königliche Haus, domus regia: ein anständiges Haus, amplioris fortunae domus: aus gutem H., honesto genere (mit u. ohne natus): Leute aus gutem H., honesti: aus demselben H. (Geschlechte) seyn, ejusdum generis od. stirpis esse: mein ganzes H. läßt dich grüßen, domus te nostra tota salutat: ich bin der Letzte meines H., progenies mea in me deficiet: er war der Letzte seines H. (von e. Verstorbenen), ultimus suorum mortuus est; in eo familia ejus exstincta est.

II) insbes., Versammlungshaus u. meton. die Versammlung selbst; zB. bei vollem H., magno consessu: es wird vom ganzen H. Jmdm. vielfacher Beifall gezollt, alci a cuncto consessu plausus multiplex datur.

Hausaltar, ara domestica. — **Hausangelegenheiten,** res domesticae (Ggstz. res forenses). – res privatae (Ggstz. res publicae). — **Hausarrest,** custodia libera. – H. haben, domo custodiri; domi in libera custodia haberi: H. bei Magistraten haben, custodiri domibus magistratuum: Jmdm. H. geben, alqm domo custodire; alqm domo egredi vetare (Jmdm. das Ausgehen verbieten). — **Hausarzt,** medicus domesticus et familiaris. – er ist mein H., ejus arte utor in valetudine meorum.

Hausbau, aedificatio domus; exstructio tecti. – beim H., in aedificanda domo; in exstruendo tecto. — **Hausbedienter,** unus e familia. – die Hausbedienten, familia; domestici: meine, deine 2c. H., mei, tui etc. — **Hausbesitzer,** dominus domus od. aedium od. aedificii. – H. seyn, domum habere. — **Hausbewohner,** domus incola, im Zshg. bl. habitator (im Allg.). – inquilinus (Miethmann). — **Hausbrauch,** usus od. mos domesticus.

Hauscapelle, sacrarium (Betsaal im Hause). – servi symphoniaci (Musiker, die man im Hause hält).

Häuschen, domuncula. aediculae. – casa. casula (Hütte, Hüttchen). – Häuschen bauen (von kleinen Knaben), casas aedificare; aus Sand, arenae congestu simulacra domuum excitare.

Hauschronik, commentarius, zB. der porcischen Familie, de familia Porcia.

Hausdieb, fur domesticus. — **Hausdiebstahl,**

furtum domesticum. – e. H. begehen, domi furtum facere. — **Hauseigenthümer,** s. Hausbesitzer.

hausen, I) eig.: habitare alqo loco (auch übtr., zB. der Winter hauset auf den Alpenhöhen, hiems habitat in jugis Alpium). — II) uneig.: saevire (zB. gräulich, barbarā feritate). – übel mit seinem Vermögen h., rem suam od. patria bona lacerare.

Häusermasse, aedificiorum frequentia (das häufige Vorhandenseyn von Häusern). – aedificiorum od. (in Bezug auf den Unterbau) substructionum moles (in Bezug auf die Größe u. Schwere der Häuser). – mit einer H. bedeckt, frequens aedificiis od. tectis.

Hausflur, fauces.

Hausfrau, mater familias (in Beziehung auf die Familie). – hera (in Beziehung auf die Sklaven). — **Hausfreund,** familiaris amicus; auch bl. familiaris od. per familiaris; alcjs familiae amicissimus. – unter Jmds. Hausfreunde gehören, esse in familiaribus alcjs: ich allein bin H. (in einer Familie), mihi soli in domum familiarior aditus est. — **Hausfreundschaft,** familiaris amicitia.

Hausgarten, hortus aedium. – es war hinten (am Hause) ein G., hortus erat posticis aedium partibus. — **Hausgeflügel,** aves od. volucres vernaculae. – aves cohortales (Hofgeflügel). — **Hausgenosse,** qui in eadem domo habitat (der in demselben Hause wohnt). – die Hausgenossen, auch domestici: meine, deine H., mei, tui. — **Hausgeräthe,** supellex. — **Hausgesinde,** familia (als Hausſklaven). – domestici (als Hausgenossen). – mein, dein ꝛc. H., mei, tui etc. — **Hausgott,** lar. – die Hausgötter, lares; (dii) penates (Familiengötter).

Haushahn, gallus gallinaceus; gew. bl. gallus.

Haushalt, I) eig., Verwaltung des Hauswesens: *administratio od. cura rei familiaris. – guter H., *diligentia in re familiari tuenda. — II) meton.: 1) der tägliche Bedarf im Hauswesen: usus domesticus. – usus vitae necessarii (die nöthigen Lebensbedürfnisse). – den H. bestreiten, suppeditare sumptus quotidianos (den täglichen Aufwand im Hause bestreiten); omnem familiam sustentare (die ganze Familie ernähren): ich kann den H. bestreiten, habeo unde utar. — 2) = Hauswesen, w. s. — **Haushalter,** I) Hausvater: pater familias. – ein guter H., s. haushälterisch. — II) Besorger der Wirthschaft eines Andern: dispensator. – der H. auf dem Landgute, villicus. — **haushälterisch, -hältig,** attentus ad rem (wirthschaftlich). – frugi (ordentlich, nicht verschwenderisch; *Adv.* frugaliter). – diligens. non indiligens (sorgsam in der Wirthschaft und übh.; *Adv.* diligenter). – parcus (sparsam; zuw. auch = zu sparsam, d. i. knickerig; *Adv.* parce). – nicht h., negligens. – h. seyn, parce od. frugaliter vivere. – nicht h. seyn, rem familiarem negligere (das Hauswesen vernachlässigen); largius suo uti (mit seinem Vermögen, mit dem Seinigen nicht h. wirthschaften). – h. werden, parce od. frugaliter vivere coepisse. – h. mit etw. umgehen, parcere alci rei (zB. oleo, tempori); parce uti alqā re (zB. tempore): er geht sehr h. mit der Zeit um, magna est ejus parsimonia temporis.

Haushaltung, s. Haushalt, Hauswesen. — **Haushenne,** gallina. — **Hausherr,** a) = Hausbesitzer, w. s. — b) = Familienvater: pater familias (in Rücksicht auf seine Familie). – herus (in Rücksicht der Sklaven). — **Haushofmeister,** dispensator (der über die Ausgaben u. Einnahmen gesetzt ist; disp. principis beim Fürsten; dah. dispensatio = die Stelle eines H.). – praepositus urbanae familiae (Vorgesetzter des Hausgesindes im kaiserl. Palast). – villicus (der Aufseher über das Landgut). — **Haushund,** canis domesticus.

Hausirer, institor.

Hauskauf, emptio domus. – einen H. thun, domum emere. — **Hauskäufer,** emptor aedium. — **Hauskleid,** vestimentum domesticum. – die Hauskleider, vestis domestica. — **Hauskleidung,** vestitus domesticus; vestis domestica.

Hauskreuz, malum domesticum od. Plur. mala domestica (häusliches Unglück). – privata incommoda (häusliche Unannehmlichkeiten, häusliche Noth).

Hauslehrer, praeceptor domesticus. – einen H. halten, praeceptorem od. magistrum domi habere.

Hausleute, die, domestici (sowohl die Hausgenossen, als die Hausdiener). – habitatores (die Hausbewohner). – inquilini (die Miethleute). – meine, deine ꝛc. Hausleute, mei, tui etc.

häuslich, domesticus (die eigene Wirthschaft, das Hauswesen, die Familie betreffend, Ggstz. forensis). – privatus (das Privatleben, den Privatmann betreffend, Ggstz. publicus). – familiaris (das Haus als Familie betreffend). – intestinus (was im Innern des Hauses vorgeht, zB. Unfrieden, bellum). – umbratilis (was man für sich, in der Stille thut ꝛc., zB. Uebung, exercitatio). – attentus ad rem. diligens (haushälterisch, sorgsam). – frugi (ordentlich, brav). – sich h. niederlassen, sedem od. (v. Mehreren) sedes ac domicilium collocare: an einem Orte, constituere sibi domicilium alqo loco (zB. Magnesiae); se collocare (zB. Athenis): sich h. halten, s. „zu Hause bleiben" unter „Haus": ganz h. leben, parietum umbris occuli. in interiore aedium parte sedere (beide zB. von den Frauen der Griechen). — **Häuslichkeit,** diligentia domestica.

Hausmagd, ancilla. — **Hausmann,** s. Hausbewohner. — **Hausmannskost,** cena quotidiana (die tägliche Kost). – mensa sobria (ein frugaler Tisch). — **Hausmeister,** s. Haushofmeister. — **Hausmiethe,** merces habitationis. habitatio (als Entschädigung für den Vermiether). – pensio (als Zahlung, Abgabe an den Vermiether). – wie viel giebt er H.? quanti habitat?: große H. geben, magni habitare: er giebt 30000 Aß H., triginta milibus (verst. aeris) habitat. — **Hausmiether,** conductor aedium (Ggstz. locator aedium). — **Hausmutter,** mater familias.

Hausplage, s. Hauskreuz.

Hausrath, supellex.

Hausschlüssel, clavis aedium. — **Hausschwelle,** s. Schwelle. — **Hausſklave,** verna; od. umschr. servus domi natus. – meine, deine Hausſklaven, mei, tui. — **Hausstand,** s. Hauswesen.

Haussuchung, furtorum quaestio. – H. thun nach Gestohlenem, furtum quaerere: bei Jmd. H. thun, inquirere apud alqm od. in vasa alcjs: nach Gestohlenem, apud alqm rem furtivam quaerere; furtum quaerere in domo alcjs.

Hausthier, animal, quod nobiscum degit (als mit uns lebendes Thier). – domesticum animal. domestica pecus, im Zshg. bl. pecus (als zahmes Thier, Ggstz. fera, ferum animal). – animal domi

natum (als im Hause geborenes Thier, Ggstz. fera). – ein vierfüßiges H., domestica quadrupes. — **Hausthür,** ostium (als Oeffnung des Hauses übh.). – janua (als Haupteingang zum Hause). – domus od. aedium od. aedificii fores, im Zshg. bl. fores (die Thürflügel des Hauses). — **Haustrauer,** luctus domesticus. — **Haustruppen,** cohortes praetoriae. – milites domestici. copiae domesticae (im Gegensatz der Hülfstruppen).

Hausübel, s. Hauskreuz.

Hausvater, pater familias od. familiae (in Bezug auf die Familie). – herus (in Bezug auf die Sklaven). — **Hausverkauf,** venditio domus od. aedium. – den H. bekannt machen, proscribere domum venalem. — **Hausvermiether,** locator aedium (Ggstz. conductor aedium). — **Hausverwalter,** s. Haushofmeister. — **Hausverwaltung,** dispensatio (als Amt). – die H. haben, res domesticas dispensare.

Hauswesen, res domesticae (Wirthschaftssachen des Hauses). – res familiaris, im Zshg. auch bl. res (die Familie u. deren Unterhalt, so wie das Vermögen betreffende Angelegenheiten). – negotia domestica. domus officia (die häuslichen Geschäfte, Verrichtungen, zB. der Hausfrau). – domus (das Haus in Bezug auf Familie u. Unterhalt der Familie, der Hausstand). – familia (die Familie, die freie u. unfreie Hausgenossenschaft, so wie das bewegliche u. unbewegliche Vermögen, zB. etw. in das H. des Herrn verwenden, alqd in familiam domini consumere). – das H. besorgen, negotia domestica curare. domus officia exsequi (die häuslichen Geschäfte besorgen, von der Hausfrau); res domesticas dispensare (die Verwaltung der Einnahme u. Ausgabe haben, v. Haushofmeister): sein H. schlecht verwalten, vernachläßigen, rem male gerere; rem familiarem negligere.

Hauswirth, s. Hausbesitzer, Hausvater.

Hauszins, s. Hausmiethe.

Hauszucht, disciplina domestica; auch bl. disciplina (zB. strenge, severa: gelinde, mollis). – gute, strenge H. haben, halten, üben (ausüben), diligenter od. severe disciplinam domesticam regere: er übte so strenge H., daß ꝛc., hujus erat ita severa domi disciplina, ut etc.

Haut, cutis (die dünnere, weichere, ausgedehntere H., als äußerste Bedeckung des Fleisches bei Menschen u. Thieren; auch die äußere, dünnere Bedeckung weicher Vegetabilien, zB. der Beere, des Nußkernes ꝛc.). – membrana (die dünne, zarte H., die innere Theile des Körpers [zB. das Hirn] bedeckt, auch die der Vegetabilien). – pellis (die weichere, faltigere H. an Menschen u. Thieren mit ihrer Bedeckung [Haaren, Borsten], wie sie erscheint, wenn sie abgezogen ist, das Fell). – corium (die dickere, festere H. an Thieren, zB. Rindshaut; auch die der Vegetabilien, zB. der Trauben). – tergus (die Rückenhaut). – callus. callum (die Schwielen, harte H. an Händen und Fußsohlen von harter Arbeit u. vom Gehen; dann auch die Schwarte, zB. von einem alten Schwein, u. die harte Haut, Schale der Aepfel ꝛc.). – die H., welche die Schlange im Frühjahr ablegt, vernatio; senecta od. senectus (diese ablegen, vernationem od. senectam exuere): eine harte, schwielige H. haben, callere: es ist nichts als H. und Knochen an ihm, er hängt kaum in der H., ossa atque pellis totus est; vix ossibus haeret. – Sprchw. Redensarten: mit H. u. Haar verzehren, plane absumere: mit heiler od. ganzer H. davonkommen, integrum od. integrum intactumque od. inviolatum abire (übh. unversehrt weggehen, auch aus dem Kampfe); integrum proelio excedere (unversehrt aus dem Treffen gehen); intactum evadere (unversehrt entkommen); nihil mali nancisci (kein Unglück, keinen Schaden erleiden): kaum mit heiler od. ganzer H. davonkommen, prope ambustum evadere; semiustum effugere: die H. schaudert mir, horreo; horresco: seiner H. pflegen (sich gütlich thun), pelliculam od. cutem curare: sich seiner H. wehren, fortiter resistere od. se defendere (sich tapfer wehren); vim od. injuriam a se propulsare (eine Beleidigung von sich abwehren): seine H. theuer verkaufen, non inultum cadere: seine H. zu Markte tragen, corpus suum periculo objicere: seine eigene H. zu Markte tragen, de corio suo ludere.

Häutchen, membrana; membranula.

häuten, sich, pellem exuere. – vernationem od. senectam exuere (v. Schlangen).

Hautfarbe, color (cutis). Vgl. „Gesichtsfarbe".

Hautrelief, ectypon (ἔκτυπον); imago ectypa; od. rein lat. effigies eminens.

Hauzahn, s. Hauer.

Hazard, s. Glück, Rifico, Würfelspiel.

Hazardspiel ꝛc., s. Würfelspiel ꝛc.

he! he da! heus! heus tu! eho!

Hebamme, obstetrix.

Hebebaum, vectis.

Hebel, I) eig.: vectis. — II) übtr.: causa (wirkende Ursache). – stimulus (Antrieb, zB. ein mächtiger, acerrimus). – ein kleiner Umstand wird oft der H. zu einer großen Unternehmung, parva plerumque solet rem ingentem moliundi causa intervenire.

heben, I) in die Höhe bewegen: A) eig.: tollere. attollere. extollere. – levare. allevare (aufheben, in die Höhe richten). – Jmd. oder etwas h. auf ꝛc., alqm tollere in alqd (zB. in currum, in equum); alqd extollere in alqd (zB. onus in plaustrum); alqm subjicere in alqd (sich schwingen lassen, zB. in equum); imponere alqm in alqd (auf etw. setzen, zB. in equum, in plaustrum). – über die Mauer h., s. herüberheben. – die Blicke h. zu ꝛc., oculos tollere, attollere, allevare ad etc.; suspicere alqm od. alqd: die Blicke vom Boden h., oculos allevare humo. — B) übtr.: 1) eintreiben (Gelder, Steuern ꝛc.): exigere. — 2) augenfälliger u. hörbarer machen: excitare (Schatten od. Licht ꝛc. in einem Gemälde). – speciem addere alci rei (übh. augenfälliger machen, zB. die Körpergröße, v. bebuschten Helm u. dgl.) – tollere. attollere (hörbarer machen, Ggstz. summittere, zB. vocem). – etwas durch die Darstellung h., alqd oratione illustrare. — 3) größer machen durch verliehenes Ansehen ꝛc.: alqm augere (übh. durch Einfluß, Geld ꝛc.). – alqm tollere od. ornare od. exornare (zu Würden u. Ehren bringen; vgl. „befördern *no.* III"). — **sich heben,** crescere (übh.). – efflorescere. florere coepisse (aufblühen). – opes augere (seine Macht mehren, zB. durch die Künste des Friedens, urbanis artibus). – sich wieder h., splendorem suum recipere. — II) wegnehmend entfernen: A) eig.; zB. einen Topf vom Feuer h., tollere ollam. – ich will dir das Bündel von der Schulter heben, hoc te fasce levabo. — B) übtr.: tollere. – levare alqd od.

alqm alqā re (lindern, befreien von etwas, zB. morbum). – succurrere alci rei (zu Hülfe kommen, zB. morbo medendo). – mederi alci rei (heilen u. übh. abhelfen, zB. morbo). — **sich heben,** desinere (aufhören). – finiri (ein Ende nehmen, zB. von selbst, per se, auch v. Krankheiten). – Einnahme u. Ausgabe hebt sich, par est ratio acceptorum et expensorum: das Fieber hat sich gehoben, febris quievit: die Pest hat sich an einem Orte gehoben, pestilentia de alqo loco abiit. — **Heben,** das, **=ung,** die, von Geldern ꝛc., exactio. – H. des Tones, der Stimme, vocis sublatio; vocis contentio (Ggstz. vocis remissio, Senkung).

Hebestange, vectis.

Hebung, s. Heben, das.

Hecht, esox.

1. **Hecke,** fetus (das Hecken u. meton. = die Jungen). – partus (das Gebären).

2. **Hecke,** I) = Dorngebüsch, w. s. — II) lebendiger Zaun: saepes viva.

hecken, I) *v. intr.* fetus edere. — II) *v. tr.* parĕre; procreare. — **Hecken,** das, s. 1. Hecke.

Heckenwerk, saepes viva. – künstlich beschnittenes, opus topiarium.

Hede, stuppa. – aus H. (gemacht ꝛc.), stuppeus.

Heer, I) eig.: exercitus (die Armee = das Heer als ein aus eingeübten Soldaten bestehendes Ganzes). – miles. milites (der Soldat [collectiv], die Soldaten = das Heer als Complex menschlicher Individuen, die Truppen). – copiae (die Streitmacht = das Heer als todtes Werkzeug in der Hand des Heerführers; bei genauern Angaben mit dem Zus. armatorum od. peditum equitumque od. peditatus equitatusque, pedestres od. equestres, pedestres equestresque, pedestres navalesque). – vires (Streitkräfte = das Heer als militärische Kräfte, mit denen man etwas auszurichten im Stande ist). – agmen (der Heereszug, die Heercolonne = das in geordnetem Zuge od. auf dem Marsche begriffene Heer). – acies (die Schlachtreihe = das in Schlachtordnung aufgestellte Heer). – ohne H., inermis (Ggstz. armatus). – ein Heer von jungen Soldaten, exercitus tiro; tirones milites: ein H. von alten Soldaten, veterani milites; auch bl. veterani: ein in der Eile aufgebotenes H., exercitus tumultuarius; milites tumultuarii. – das H. in Schlachtordnung stellen, aufstellen, aciem instruere od. instituere. — II) Menge übh., s. Haufe.

Heerbefehl, a) Befehl über das Heer, s. Oberbefehl. — b) Befehl an das Heer: edictum. – einen H. geben, erlassen, daß od. daß nicht ꝛc., per ordines edicere, ut od. ne etc.

Heerd ꝛc., Heerde ꝛc., s. Herd ꝛc., Herde ꝛc.

Heereskraft, =macht; zB. die ganze H., omnes od. totae copiae; omnes od. totae vires. – mit aller H., equis virisque od. viris equisque od. asyndetisch equis viris, viris equis; omnibus od. totis viribus.

Heeresstand, militum numerus (die Zahl der Soldaten). – exercitus summa (die Gesammtheit des Heeres). — **Heereszug,** agmen.

Heerführer, dux exercitus (vgl. „Feldherr"). – ein guter H., tuendi regendique exercitus peritus.

Heergeräth, s. Feldgeräth (*no.* b), Gepäck.

Heerhaufe, s. Colonne, Heerschaar.

Heerkraft, =macht, s. Heereskraft.

Heerlager, castra, orum, *n.*

Heerschaar, manus (Schaar Soldaten, sofern sie unter Einem manipulus vereinigt ist). – copiae (Streitmacht, Truppen). – pars exercitus (Theil eines Heeres). – agmen (Heereszug, Schaar Soldaten auf dem Marsche). – Ist es = Colonne, s. d. – die himmlischen Heerschaaren, caelestes.

Heerschau, s. Musterung, mustern.

Heerspitze, acies prima (wenn das Heer in Schlachtordnung aufgestellt ist). – agmen primum (wenn das Heer in geordnetem Zuge marschirt).

Heerstraße, =weg, via militaris (als vom Heere betretene Straße, Militärstraße). – via publica (als öffentliche Straße). – via, quā omnes commeant (als allgemein betretene Straße). – das nächste Dorf an der H., proximus itineri vicus.

Heerzug, expeditio. Vgl. Feldzug.

Hefe, faex. – Bildl., die H. des Volkes, faex od. infima faex populi; sordes et faex urbis; sentina urbis; infima od. extrema plebs: die H. des Staates, sentina rei publicae: den Becher der Freiheit bis auf die H. leeren, meram libertatem haurire.

1. **Heft,** manubrium. – capulus (der Griff des Schwertes ꝛc.). – Bildl., das H. des Staates, s. Ruder (des Staates).

2. **Heft,** pugillares (die Schreibtafel, in welche die jungen Leute in den Philosophen- od. Rhetorenschulen die Dictata niederschrieben). – libellus (kleine Schrift, beschriebenes Heft, zB. orationem ex libello habere, d. i. aus dem H. halten, vom H. ablesen). – scriptum (das Aufgeschriebene, das Concept; s. „Blatt *no.* II, a" die Beisp.). – codex (größeres Buch, zB. multos codices implevit earum rerum [Fällen], quae etc.). – commentarius od. commentarium, kleineres, commentariolus od. commentariolum (zu Papier gebrachte Notizen, Entwürfe, sowohl Ergebnisse eigener Studien, als auch dem Lehrer nachgeschriebene Notizen). – dictata, orum, *n.* (das vom Lehrer Vorgesagte u. vom Studenten Nachgeschriebene, als „Collegienheft" etwa vollst. dictata praeceptoris academici calamo excepta). – in sein H. eintragen, in commentarium referre: seine Weisheit aus dem H. haben, ex commentario sapere.

heften, consuere (zusammennähen übh.). – an etwas h., s. anheften. – die Augen auf Jmd. h., oculos defigere in vultu alcjs: die Gedanken auf etwas h., mentem figere od. defigere in alqa re; animum defigere od. infigere in alqa re.

heftig, vehemens (stürmisch, v. Pers.; übtr. ventus). – gravis („schwer" od. „stark", zB. morbus, odor: u. verbum: u. adversarius). – magnus (groß, von intensiver u. extensiver Stärke, zB. ventus, imber). – acer (scharf, hitzig). – violentus (gewaltsam, ungestüm). – ardens. flagrans (brennend, lodernd, vom Fieber u. von Leidenschaften). – iracundus (reizbar, jähzornig, v. Pers.). – ein h. Winter, hiems acris (wegen der schneidenden Empfindung); hiems praegelida (ein sehr kalter): ein sehr h. Wind, ventus saevus: h. Begierde, cupiditas magna od. acris, ardens od. flagrans: ein h. Mann, d. i. ein Mann von h. Sinnesart, vir od. homo vehementis od. violenti ingenii. vir violentus ingenio (heftig ausfallend); vir asper ingenio (ein Mann von rauhem, ungestümem Sinn); homo iracundus (ein jähzorniger). – heftiger werden, ingravescere (gleichs. an Gewicht

zunehmen, v. Uebel [malum], v. Krankheit [morbus], von Tag zu Tage, mit jedem Tage, in dies); increbrescere (häufig werden, überhand nehmen, v. Wind, v. Lärm); accrescere (anwachsen, zB. in dies, v. Schmerzen ꝛc.): heftiger machen, exasperare (gleichs. rauh machen, zB. tussim); exulcerare (gleichs. schwierig machen, verschlimmern, zB. dolorem). — *Adv.* vehementer; valde; graviter; acriter. – eine Stadt sehr h. (aufs heftigste) bestürmen, urbem summā vi oppugnare: sehr h. Jmd. tadeln, acerrime alqm reprehendere: h. sich widersetzen, vehementer repugnare.

Heftigkeit, vis (intensive Stärke). – gravitas (Schwere = Stärke, Heftigkeit, zB. des Geruchs, einer Krankheit, eines Krieges ꝛc.). – violentia (Gewaltsamkeit, Gewaltthätigkeit). – ardor. aestus (Hitze, Gluth, bes. des Fiebers, der Leidenschaften). – iracundia (aufbrausendes Wesen, Neigung zum Zorn). – H. des Sturmes, vis tempestatis: die H. des Schmerzes, vis od. magnitudo doloris: mit H., s. heftig (*Adv.*).

Hegemonie, summa imperii (zB. ab Lacedaemoniis transfertur [geht über] ad Athenienses); auch bl. imperium (zB. imperium Graeciae amittere). – die H. ist bei den Lacedämoniern, et mari et terrā duces sunt Lacedaemonii.

hegen, I) verwahren u. unversehrt erhalten: das Wild h., feras alere (das Wild unterhalten); feras saltibus claudere od. includere (das Wild im Walde einhegen). — II) bei sich unterhalten: habere. – gerere (sich mit etwas herumtragen, zB. amicitiam, inimicitias). – fovere (in sich nähren). – Liebe zu Jmd. hegen, s. Jmd. lieben.

Hehl haben, etwas **keinen, keinen Hehl** aus etwas **machen,** alqd non celare od. non occultare od. non dissimulare (etwas nicht verheimlichen). – non pudet alqm alcjs rei (es schämt sich Jmd. nicht wegen etwas). – prae se ferre alqd (übh. etwas offen zur Schau tragen, Gutes u. Böses). – confiteri (offen, ohne Hehl gestehen, Ggstz. celare, infitias ire). – ohne Hehl, aperte; libere.

Hehler, occultator (sofern er verbirgt). – receptor (sofern er aufnimmt, zB. furum); verb. occultator et receptor (zB. latronum). – der H. ist so gut wie der Stehler, non tantum qui rapuit, verum is quoque qui recepit, tenetur. — **Hehlerin,** receptrix (zB. von Diebstählen, furtorum).

hehr, excelsus (erhaben). – augustus (heilige Scheu einflößend, hoch u. hehr, bes. v. göttlichen Dingen). – sanctus (heilig, zB. loca); verb. sanctus et augustus. – ich hielt ihn für ein erhabenes u. h. Wesen, illum sublimem et altiorem humano fastigio credidi.

1. **Heide,** der, ethnicus (ἐθνικός), rein lat. gentilis od. paganus (Eccl.). – die Heiden, auch gentes barbarae (als ungebildete Völker); gentes veteres (als vorchristliche Völker).

2. **Heide,** die, I) Wald: silva. — II) ebene, unbebaute Gegend: loca deserta od. inculta; campi inculti.

Heidenbekehrer, doctor od. apostolus paganorum (Eccl.). — **Heidenthum,** gentilitas. paganitas (die Religion der Heiden, Ggstz. dei religio, Eccl.). – cultus idolorum (der Götzendienst, Eccl.). Ist es = die Heiden, s. Heide. – vom H. abfallen, deficere a cultu idolorum. — **heidnisch,** ethnicus (ἐθνικός), rein lat. gentilis (Eccl.). – die h. Völker, s. Heide. — *Adv.* ethnice (Eccl.).

heil, sanus (gesund). – integer (noch ganz, unversehrt). – sincerus (noch od. wieder so beschaffen, wie es von Natur war); verb. (= ganz heil) integer et sincerus, sincerus integerque. – h. werden, s. heilen *no.* II: h. machen, s. heilen *no.* I.

Heil, das, salus (der Zustand des Unversehrt-, des Gerettetseyns, die Existenz; meton. auch = Erretter, Heiland). – utilitas (Vortheil, der aus etw. hervorgeht, zB. etiamsi nulla est [erwächst] utilitas ex amicitia, tamen etc.). – H. suchen bei Jmd., salutem petere ab alqo: sein H. in der Flucht suchen, salutem fugā petere od. petere intendere; in fuga sibi praesidium ponere: sein H. versuchen, fortunam experiri od. tentare: es war zu seinem H., daß ꝛc., saluti fuit, quod etc. – Heil dir! o te felicem! praeclare tecum agitur!: H. dem Herrscher u. der Herrscherin! domino et dominae feliciter!: H. dem Mann, der ꝛc., beatus ille, qui etc.

Heiland, salutis auctor; is qui salutem dat; auch bl. salus. – Christus, unser H., *Christus, salus nostra od. vitae nostrae: Christus, der H. der Welt, *Christus natus ad salutem omnium hominum.

Heilanstalt, valetudinarium (Spät.). – Jmd. in eine öffentliche H. bringen, *alqm medicis publicis tradere. — **Heilart,** medendi ratio (Heilmethode). – curandi ratio od. via. curatio (Behandlungsart, Curart). – curationis genus (einzelne Art der Heilung, Cur). — **Heilbad,** s. Bad *no.* I, b.

heilbar, sanabilis; qui, quae, quod sanari potest. – nicht h., insanabilis. – h. seyn, sanationem recipere: nicht h. seyn, insanabilem esse; sanari non posse; non consanescere (nicht heilen). — **Heilbarkeit;** zB. an der H. der Krankheit Jmds. verzweifeln, desperare de alcjs salute.

heilbringend, salutaris.

Heilbrunnen, s. Gesundbrunnen.

heilen, I) *v. tr.* sanare, sanum facere alqm od. alqd. ad sanitatem perducere alqd (Jmd. od. eine Krankheit, Wunde ꝛc. heil machen). – mederi alci od. alci rei (Jmdm. od. einer Krankheit durch Mittel helfen, alle sowohl vom Arzte, als von Heilmitteln, u. auch uneig. = in den vorigen guten Zustand versetzen übh.). – curare alqm od. alqd (als Arzt ꝛc. behandeln). – etwas völlig, ganz, aus dem Grunde h., alqd persanare od. percurare (zB. vixdum satis percurato vulnere). – sich durch etwas h., mederi sibi alqā re (zB. in morbis hederā et cancris vescendo). – von einer Krankheit geheilt werden, sanum fieri ex morbo. – nicht zu h. seyn, s. heilbar seyn (nicht). – der heilenden Hand nicht bedürfen, non egere medicinā (auch bildl.). – Jmd. h. (d. i. wieder vernünftig machen), sanare alqm od. alcjs animum; alqm ad sanitatem reducere od. perducere od. revocare: geheilt werden (wieder zur Besinnung kommen), ad sanitatem reverti od. redire od. se convertere. – Jmd. von einem Wahne h., alci errorem excutere. — II) *v. intr.* consanescere; sanum fieri. – anfangen zu h., consanescere od. sanum fieri coepisse; ad sanitatem spectare.

Heilen, das, s. Heilung.

heilfroh; zB. ich bin h., wenn ꝛc., digito me caelum attingere puto, si etc.; deus sum, si etc.: ich bin h., daß ꝛc., laetor od. gaudeo vehementerque laetor m. folg. Acc. u. Infinit.: ich bin h., daß ich nicht ꝛc., ago gratias mihi, quod non etc.

heilig, sacer (den Göttern zu eigen gegeben). – sanctus (unter den Schutz der Götter gestellt; v. Pers. = voll heiligen, reinen Sinnes, gottgefällig). – sacrosanctus (geheiligt bei angekündigter u. gesetzter Todesstrafe, hochheilig). – religiosus (aus religiöser Ehrfurcht unverletzlich, unverbrüchlich, zB. Grabmal, Eidschwur ꝛc.). – der Heilige, s. beş. – das Heilige, religio. – eine h. Stätte, locus sacer od. sanctus; auch religio (wie Cic. Mil. 31, 85 religiones = h. Stätten). – eine h. Pflicht, officium sanctum (eine in ihrer Reinheit erhaltene, geheiligte); officium pium (eine aus frommer Gesinnung stammende); officium summum (eine der heiligsten Pflichten): ein h. Tag, dies sollemnis od. festus; dies festus ac sollemnis: ein h. Krieg, bellum pro religionibus susceptum: die h. Schrift, s. Bibel. – einem Gotte h. sein, sacrum esse dei od. deo: nichts ist mir heiliger, als ꝛc., nihil est mihi antiquius mit Ablat. des Verglichenen (zB. nostrā amicitiā): sein Andenken ist mir über Alles h., ejus mihi memoria sacrosancta est. – etwas für h. halten, alqd sanctum od. sanctissimum habere: ihm gilt kein Bündniß h., apud eum nihil societatis fides sancti habet: sehr h. halten, sehr h. verehren, alqd summā caerimoniā colere (zB. sacrarium); sanctissime colere alqm (zB. Achillem): Jmd. h. sprechen, alqm consecrare. — *Adv.* sancte; religiose.

Heilige, der, ex hominum genere consecratus (als heilig gesprochener Mensch; bei den Eccl. gew. sanctus homo, im Plur. bl. sancti). – divinus homo (als Gottmensch). – unter die Heiligen versetzen, alqm consecrare: Jmd. wie einen H. verehren, intueri alqm ita, ut divinum hominem esse putes. – bei allen Heiligen! um aller Heiligen willen! per quidquid deorum est!: bei allen Heiligen schwören, persancte jurare: Jmd. bei allen Heiligen beschwören, alqm omnibus precibus detestari.

heiligen, I) für die Gottheit bestimmen: consecrare. – dedicare (einer bestimmten Gottheit weihen). – geheiligt, sacer. — II) für unverbrüchlich erklären: sancire. — III) heilig verehren: pie sancteque colere (einen Gott). – religiose agere od. celebrare (gewissenhaft begehen, zB. diesfestos).

Heiligenschein, radii (ein Haupt, das mit dem H. umgeben ist, caput radiatum). – od. umschr. divinus capiti circumfusus ignis.

Heiligkeit, sanctitas (Unverletzlichkeit eines Tempels, einer Würde, Person; dann auch = Gottgefälligkeit, reiner, unsträflicher Sinn u. Wandel). – caerimonia (die Heiligkeit eines Gottes od. einer Gott geweihten Sache, welche uns heilige Scheu u. Verehrung abnöthigt). – religio (Heiligkeit eines Ortes, einer Sache, deren Verletzung als Gewissenssache betrachtet wird). – pietas erga deum (Frömmigkeit). – H. eines Bündnisses, foederis religio; sancta fides societatis.

Heiligsprechung, consecratio.

Heiligthum, I) heilige Sache: res sacra; res divina. — II) heiliger Ort: locus sacer od. sanctus. – religio (eine Heiligkeit = eine heilige Stätte). – templum (jeder einem Gotte geweihte Platz, s. „Tempel" die Synon.). – das Heiligthum des Tempels, s. Allerheiligste (das).

Heiligung, consecratio (Weihung). – sanctitas. pietas erga deum (Gottgefälligkeit, Frömmigkeit).

Heilkraft, vis medica; im Zshg. bl. vis (zB. medicati fontis). – die H. einer Quelle, salubritas medica fontis: mit Heilkräften versehen, medicatus; salutaris (heilsam übh.).

Heilkraut, s. Heilpflanze.

Heilkunde, -kunst, ars medendi; ars medicina; gew. bl. medicina. – die Heilkunde ausüben, medicinam exercere, facere, fastitare, profiteri.

heillos, malus od. pessimus (physisch u. moralisch schlecht, sehr schlecht). – perditus od. perditissimus (verdorben, grundverdorben, zB. Lage, Leben, Mensch). – profligatissimus (moralisch bodenlos verdorben, zB. Mensch, Leben); verb. profligatissimus ac perditissimus. – nequissimus (höchst nichtswürdig, nur von Menschen). – improbissimus (höchst gottlos, zB. Gesetz, Mensch). – nefarius. nefandus (frevelhaft, ersteres in Bezug auf die Gottlosigkeit des Thäters, letzteres in Bezug auf die Abscheulichkeit der That). — *Adv.* perdite; improbe; nefarie. — **Heillosigkeit,** summa nequitia (höchste Nichtswürdigkeit). – improbitas (Gottlosigkeit).

Heilmethode, s. Heilart.

Heilmittel, a) übh.: medendi facultas (das Mittel zu heilen). – res salutaris (heilsame Sache). – salus (Heil = Heilmittel, bildl., s. Cic. divin. in Caecil. 21, 71). — b) insbes. = Arzenei, w. s.

Heilpflanze, herba medica (heilende Pflanze). – herba medicinis idonea (zu Heilmitteln geeignete Pflanze).

Heilquelle, fons salutaris valetudini (der Gesundheit heilsame Quelle). – fons medicae salubritatis (mit Heilkraft versehene Quelle). – ein Ort mit warmen Heilquellen, locus saluber aquis calidis: für eine H. gelten, salutem aegris corporibus afferre credi

heilsam, salutaris (heilbringend, zB. medicamentum, consilium). – salutaris valetudini (der Gesundheit Heil bringend). – saluber (der Gesundheit zuträglich). – utilis (übh. zuträglich, frommend). – h. seyn für Jmd. od. etw. (bildl.), alci salutarem esse; alci saluti esse; alci od. alci rei od. alcjs saluti od. ad alqd conducere. — *Adv.* salubriter; salutariter; utiliter. — **Heilsamkeit,** salubritas (eig. u. bildl.). – utilitas (Nützlichkeit, Zuträglichkeit, eig. u. bildl.).

Heilung, sanatio (das Gesundmachen). Vgl. „Cur".

Heilverfahren, s. Cur.

Heilwissenschaft, s. Heilkunde.

heim, domum (nach Hause). – domi (zu Hause).

Heimath, domus. – patria (Vaterland). – patrium solum (der vaterländische Boden). – domestica sedes (häuslicher Wohnsitz). – sedes, od. verb. sedes et domicilium (Wohnsitz). – in der H., domi; inter suos (bei den Seinigen); auch domesticus (zB. servitus): ganz in der Nähe der H., prope a domo: ohne H., s. heimathlos: die H. verlassen, domum et propinquos od. patriam od. sedem od. (v. Mehreren) sedes od. (v. einem Volke) urbes ac sedes suas relinquere; sedem od. (v. Mehreren) sedes mutare; solum mutare (bes. v. Verbannten): aus der H. ziehen, domo emigrare: in die H. zurückkehren, s. heimkehren: Jmd. nach seiner H. fragen, unde domo alqs sit quaerere.

heimathlich, domesticus. – patrius (vaterländisch, zA. dii).

heimathlos, patriā carens. sine patria (ohne Vaterland übh.). – patriā orbatus (des Vaterlandes beraubt). – sine lare (ohne Lar = ohne häus-

lichen Herd). – profugus (auf flüchtigem Fuße befindlich). – extorris mit u. ohne patriā, patriā et domo (aus dem Vaterlande vertrieben u. dah. nirgends zu Hause). – h. werden, patriā orbari: h. seyn, patriā od. domo patriāque carere; sine patria od. lare esse.

heimbringen, domum referre (übh.). – domum apportare. domum suam deportare od. reportare, auch bl. deportare od. reportare (als Sieger aus der Provinz). – Ist es = heimführen, s. d.

Heimfahrt, s. Heimkehr.

heimführen, domum ducere secum. domum adducere ad se (im Allg.). – domum reducere (nach Hause zurückführen, auch Ehren halber). – domum deducere (nach Hause abführen, auch Ehren halber). – wenn du uns heimführst, te reduce. – als Gattin h., alqam uxorem domum od. bl. alqam uxorem ducere; alqam in matrimonium ducere. — **Heimführung,** deductio (der Braut, sponsae in domum mariti, JCt.).

Heimgang, s. Heimkehr.

heimgehen, domum ire (nach Hause gehen). – domum abire od. discedere (von einem Orte hinweg nach Hause od. in die Heimath gehen). – domum redire (nach Hause od. in die Heimath zurückgehen). – domum reverti (nach Hause od. in die Heimath zurückkehren). – in patriam redire od. reverti. ad penates suos od. ad penates et in patriam redire. penates repetere. ad larem suum reverti (in sein Vaterland zurückgehen od. zurückkehren). – domum se recipere (sich nach Hause zurückbegeben, zB. de foro). – domos suas od. in sua tecta discedere (in seine Häuser fortgehen, von einer Menge). – domum ire od. abire od. discedere coepisse. domum capessere (sich auf den Heimweg machen). – h. in den Himmel (in die himmlische Heimath), caelo reddi. – h. lassen, s. heimschicken.

heimholen, domum ferre od. referre alqd (Sachen). – domum deducere alqm (Pers.). — **Heimholung,** s. Heimführung.

heimisch, s. einheimisch.

Heimkehr, domum reditus od. im Zshg. bl. reditus. – Rückkehr (ins Vaterland) u. H. (in seinen Wohnsitz), reditus ac domum itio. – bei unserer H., nobis redeuntibus: nach meiner H., domum reversus. — **heimkehren,** s. heimgehen, heimkommen.

heimkommen, domum venire (auch mit dem Zus. ad suos penates). – domum revenire (nach Hause zurückkommen). – domum redire od. reverti (nach Hause zurückkehren; dah. heimgekommen, domum reversus). — **Heimkunft,** s. Heimkehr.

heimleuchten, Imdm., *alci domum redeunti facem (od. lucernam) praeferre. – Bildl., mit Worten, Beweisen h., alqm confutare (verbis, dictis); alqm refutare (zB. oratione feroci).

heimlich, s. geheim.

Heimlichkeit, s. Geheimniß.

heimnehmen, mit, Imd., alqm domum ducere secum; alqm domum adducere ad se. – etw., alqd domum auferre (auch widerrechtlich); vgl. „heimbringen".

Heimreise, s. Heimkehr. — **heimreisen,** s. heimgehen.

heimschaffen, s. heimtragen.

heimschicken, domum mittere. – domum remittere (nach Hause zurückschicken). – domum dimittere, im Zshg. bl. dimittere (nach Hause fortlassen, entlassen, bes. dimittere eine versammelte Menge, Soldaten ꝛc.). – Bildl., s. heimleuchten.

heimsehnen, sich, s. Heimweh (haben).

heimsuchen, I) eig. = besuchen, w. s. — II) uneig.: petere (feindlich aufsuchen). – alqm afficere (befallen, zB. exercitum super morbum etiam fames affecit). – urgere (bedrängen, hart zusetzen, zB. alqm morbus, senectus urget). – vexare (übel zurichten, mißhandeln, keine Ruhe lassen, zB. urbem incendium vexat: u. sollicitudo vexat impios). – urere (gleichs. brennen = empfindlich beunruhigen, empfindlich plagen, zB. bellum domi Romanum urit: u. pestilentia urit simul urbem atque agros). – wieder h., repetere (zB. ejus pedes dolor repetit). – mit etwas h., alqm petere alqā re (zB. alqm epistolā); afficere alqā re (mit etw. gleichs. anthun, befallen, alqm poenā: u. idem annus gravi igni urbem afficit); tentare alqā re (feindlich, empfindlich berühren, zB. gravis autumnus omnem exercitum valetudine tentaverat); inquietare alqā re (beunruhigen, zB. alqm litibus); fatigare alqā re (bis zur Ermüdung plagen, zB. alqm precibus). – ich werde von etw. heimgesucht od. es sucht mich etw. heim, afflictor alqā re (zB. morbo oculorum, poenis); tentor alqā re (zB. morbo); urgeor alqā re (zB. mortifero morbo); vexor alqā re (zB. Sicilia multos annos bello vexata est); fatigor alqā re (zB. malis); inquietor alqā re (zB. tam multis undique libellis et tam querulis [Bitt- u. Klagschreiben]).

heimtragen, domum ferre od. auferre od. portare. [od. abigere.

heimtreiben, domum pellere od. compellere

Heimtücke, animus subdolus. — **heimtückisch,** subdolus. — *Adv.* subdole.

heimwandern, domum remigrare (wieder nach Hause übersiedeln). – Ist es übh. = heimgehen, s. d. — **Heimwandern,** das, s. Heimkehr.

heimwärts, domum, s. die Zusammensetzungen mit **heim ...**

Heimweg, s. Heimkehr. – sich auf den H. machen, auf dem H. seyn, s. heimgehen.

Heimweh, desiderium patriae od. patrii soli (Sehnsucht nach dem Vaterland, nach dem vaterländischen Boden). – desiderium suos videndi (Sehnsucht nach den Seinigen). – ich bekomme H., capit me desiderium patriae (patrii soli) od. meos videndi: ich bekomme heftiges H., desiderio patriae ardere od. flagrare coepi: ich habe H., desiderium patriae me tenet: ich habe heftiges H., desiderio patriae ardeo od. flagro.

heimweisen, domum remittere.

heimziehen, domum remigrare (wieder nach Hause übersiedeln). – Ist es = heimgehen, s. d. – mit dem Heere h., exercitum domum ducere od. in patriam reducere: die Soldaten h. lassen, milites domum dimittere. — **Heimzug,** s. Heimkehr.

Heirath, nuptiae. Vgl. „Ehe". – eine H. eingehen, schließen, s. heirathen: auf die H. gehen, conditionem quaerere od. circumspicere: wieder auf die H. gehen, aliam conditionem quaerere.

heirathen, I) *v. intr.* uxorem ducere in matrimonium, od. bl. uxorem ducere (v. Manne). – nubere viro (v. Frauenzimmer). – matrimonium inire. matrimonio jungi od. conjungi. nuptiis inter se jungi (sich ehelich vereinigen, verbinden, v. Manne u. v. Frauenzimmer). – in eine Familie h., filiam od. virginem ex domo alqa in matrimonium ducere (v. Manne); nubere od. in-

nubere in alqam familiam od. domum (v. Frauenzimmer): in eine Familie geheirathet haben, in alqa domo nuptam esse (v. Frauenz.): aus e. Stande h. (v. Frauenz.), enubere ex m. Abl. (zB. e patribus): nicht h. wollen, abhorrere ab uxore ducenda od. a re uxoria (v. Manne); nuptias aspernari (die Ehe verschmähen, zB. multis petentibus, v. Frauenz.); numquam de nuptiis cogitare (niemals ans Heirathen denken, v. beiden Geschlechtern). – nicht h., s. ehelos (bleiben): zum zweiten Male h., ad secundas nuptias transire; secundo nubere (v. Frauenz.): nicht zum zweiten Male h., se abstinere a secundis nuptiis: wieder h., novum matrimonium inire: niemals geheirathet haben, numquam uxorem habuisse od. duxisse (v. Manne); numquam viro nupsisse (v. Frauenz.). — II) *v. tr.* ein Mädchen h. (v. Manne), ducere alqam in matrimonium; auch bl. ducere alqam uxorem; u. bl. ducere alqam. – einen Mann h. (v. Frauenzimmer), nubere alci. – sich (einander) heirathen, matrimonio jungi od. conjungi; nuptiis inter se jungi. — **Heirathen,** das, nuptiae (Ehe). – res uxoria (eheliches Verhältniß mit einer Gattin). – das H. aus einer Gens (in eine andere), gentis enuptio (als Recht). – niemals an das H. denken, numquam de nuptiis cogitare: Abneigung vor dem (gegen das) H., keine Lust zum H. haben, abhorrere ab uxore ducenda od. a re uxoria.

Heirathsangelegenheit, res uxoria. – conditio uxoria (Heirathspartie). — **Heirathsantrag,** conditio delata. – conditio uxoria. – Jmdm. einen H. machen, petere alqam in matrimonium: einen H. ablehnen, conditionem od. nuptias aspernari. — **Heirathscontract,** s. Ehevertrag.

heirathsfähig, idoneus od. idonea nuptiis (geeignet zur Ehe). – jam maturus od. matura nuptiis (reif zur Ehe). – jam matura viro (reif für einen Mann). – nubilis (die man heirathen kann; beide nur v. Mädchen).

Heirathsgut, s. Mitgift.

heirathslustig, nuptiarum appetens. – h. seyn, nuptias cupere. de nuptiis cogitare (übh.); nubere velle (v. Mädchen); conditionem quaerere od. circumspicere (v. Manne). – nicht h. seyn, numquam de nuptiis cogitare (übh.); abhorrere ab uxore ducenda od. a re uxoria (v. Manne).

Heirathspartie, s. Partie. — **Heirathsstifter,** s. Ehestifter. — **Heirathsurkunde,** s. Ehevertrag *no.* II. — **Heirathsversprechen,** s. Eheversprechen. — **Heirathsvertrag,** s. Ehevertrag. — **Heirathsvorschlag,** s. Heirathsantrag.

heisa! age!

heischen, s. fordern, mahnen.

heiser, raucus. – etwas h., subraucus. – ein h. Hals, raucae fauces: ein vom Schreien h. Hals, clamore obtusae fauces: sich h. schreien, fauces od. vocem obtundere clamore: h. werden, raucum fieri; irraucescere; vocem obtundere (sich heiser sprechen). — **Heiserkeit,** raucitas; fauces raucae. – H. durch Schreien, fauces clamore obtusae.

heiß, calidus (warm, mehr od. minder, Ggstz. frigidus). – candens (glühheiß, brühheiß). – fervens. fervidus (siedend heiß). – aestuosus (voll wallender u. brausender Hitze, schwül, wie Wind, Tag, Weg ꝛc.). – ardens. flagrans (in Feuer, in Flammen stehend, bildl. v. den Leidenschaften). – ein h. Tag, dies calidus, fervens, aestuosus (eig.); dies gravissimus (bildl., ein harter für die Kämpfenden ꝛc.): es war ein h. Tag (für die Kämpfenden), aegre is dies sustentabatur: es war für die Unsrigen ein sehr h. Tag, hic dies nostris longe gravissimus fuit. – ein h. Kampf (eine h. Schlacht, ein h. Gefecht, Treffen), proelium acre: es war e. h. Kampf, acriter pugnatum est: es entsteht ein h. Kampf, fit proelium acri certamine: wo der Kampf am heißesten war, wo es am heißesten herging, ubi accensus erat ardor pugnae; ubi plurimum laboris erat; ubi plurimus labor ac periculum erat: wo er sieht, daß es am heißesten hergeht, ubi suorum plurimum laborem videt. – h. Bitten, h. Flehen, infimae preces. – h. seyn, calere; candere; fervere; aestuare: h. werden, calefieri; calescere; incalescere; fervescere; effervescere; candescere: h. machen, calefacere (auch bildl., Jmdm. tüchtig einheizen, zusetzen, mit Worten); fervefacere (eig.). — *Adv.* ardenter; flagranter.

heißen, I) *v. tr.*: 1) einen Namen geben, s. nennen. — 2) erklären: dicere (sagen, nennen). – judicare (nach seinem Urtheil dafür halten). – etwas gut h., s. billigen, beistimmen. — 3) befehlen (w. vgl.): jubere mit folg. Acc. u. Infinit. des Activs od. (wenn die Person nicht genannt ist, der etw. geheißen wird) m. folg. Infinit. des Passivs. – praecipere m. folg. Conjunctv. mit u. ohne ut (vorschreiben). — II) *v. intr.*: 1) einen Namen haben: nominor (mit dem Namen im Nominat.). – nomen habeo (gew. mit dem Namen im Genit.). – nomen mihi est (mit dem Namen im Nominat. od. Dativ, seltener im Genit., zB. Troja et huic loco nomen est). – vocor. appellor (ich werde gerufen, genannt, mit dem Namen im Nominat.; mit demselben Unterschied wie die Activa unter „nennen"). – von etwas h., nomen ab alqa re habere od. duxisse od. traxisse od. invenisse: wie heißt du? qui vocare? quid est tibi nomen?: ebenso heißen, eodem nomine vocari. — 2) es heißt, d. i. man sagt ꝛc.: dicunt, ferunt, aiunt m. folg. Acc. u. Infinit. (sie sagen). – dicitur, fertur m. folg. Nomin. u. Infinit. (er, sie, es wird gesagt). – sermo od. fama od. rumor est m. folg. Acc. u. Infinit. (es geht das Gerede, Gerücht). – es heißt fortwährend, constans rumor est mit folg. Acc. u. Infinit. – wie es heißt, ut aiunt: wie es beim Dichter, bei Cicero heißt, ut ait poëta, Cicero: die Erzählung erhielt, wie es heißt, Bestätigung, addita rei dicitur fides: indem es hieß (die Leute sagten), daß ꝛc., quum loquerentur m. folg. Acc. u. Infinit. — 3) bedeuten, a) seyn, vorstellen, auf sich haben, esse; sibi velle. – heißt das dem Volke Hülfe leisten, es unbewaffnet dem Feinde als Schlachtopfer preisgeben? hoc est auxilium plebi ferre, inermem eam hosti trucidandam objicere?: das heißt, hoc od. id est (erklärend): das heißt täuschen, nicht ein Urtheil fällen, decipere hoc quidem est, non judicare: das heißt Gewalt gebrauchen, ista quidem vis est. – daß heißt so viel als (zu sagen) „du bist nicht werth, daß du ꝛc.", hoc est dicere: „non es dignus qui etc." – es heißt nichts Anderes als ꝛc., nihil aliud est nisi etc.: die Sache verweigern heißt eben so viel, als die Schandthat eingestehen, nihil interest utrum rem recuses an de maleficio confitearis. – was heißt das? was soll das heißen? quid hoc sibi vult? quid hoc rei est? – heißt das nicht den Schreiber des Brutus loben, nicht den Brutus? quid

est aliud librarium Bruti laudare, non Brutum? – es will etwas heißen (hat etwas auf sich ꝛc.), est aliquid. — b) ein Zeichen seyn für einen Begriff, significare u. die Synon., s. bedeuten *no.* III, a.

Heißhunger, vis famis non tolerabilis (starker, unerträglicher Hunger). – jejuna aviditas cibi (die Begierde nach Speise, als wenn man noch nichts gegessen hätte). – ardor edendi (die brennende Eßbegierde). – fames inexplebilis (bildl. = große Begierde, nach etwas, alcjs rei, zB. honorum). – sitis (der Durst, bildl., nach etw., alcjs rei, zB. sitis major famae quam virtutis). – ich bekomme H., vis famis non tolerabilis (od. ardor edendi) me urgere od. cruciare coepit: ich habe H., vis famis non tolerabilis (od. ardor edendi) me urget od. cruciat: mit H. nach etw. verlangen, alqd sitire (zB. honores); alqd sitienter expetere (zB. pecuniam).

heißhungerig, *non tolerabili vi famis od. ardore edendi correptus (eig.). – sitiens (bildl., gleichs. heiß durstend = sehr begierig).

heiter, serenus (hell, wolkenlos, v. Himmel u. Wetter; auch bildl., zB. frons tranquilla et serena). – sudus (nicht feucht, nicht regnerisch, von Luft u. Wetter). – tranquillus (voll innerer Seelenruhe u. Heiterkeit). – laetus, hilaris od. hilarus (freudig, fröhlich, zB. Mensch, Miene). – alacer (heiter gestimmt, aufgeräumt, v. Gemüth u. Menschen). – urbanus (artig, zB. jocus). – amoenus (lachend, anmuthig, von Gegenden ꝛc.; auch vom Leben, Gespräch ꝛc.). – jucundus (einen freundlichen Eindruck machend, zB. ein h. Leben, vita juc.: er ließ das Ernste mit dem Heitern wechseln, severa jucundis mutabat). – securus (sorglos, zB. vita). – h. Himmel, h. Wetter, serenum, serenitas; sudum: bei h. Himmel ꝛc., sereno; serenitate; ubi serenum, sudum est: ruhiges u. h. Wetter, tranquilla serenitas: es wird h. Himmel, h. Wetter, s. „es heitert sich auf" unter „aufheitern". – Jmd. h. machen, alqm hilarum facere (übh.); alqm exhilarare (v. Dingen). — *Adv.* hilare. hilariter (fröhlich). — **Heiterkeit,** serenitas (nur eig.). – hilaritas (Fröhlichkeit). – animus hilaris (fröhlich gestimmter Sinn). – alacritas (Aufgeräumtheit). – amoenitas (Anmuthigkeit).

heizen, calefacere. – das Bad h. lassen, balneum calefieri jubere. – mit etw. das Zimmer h., alqd incendere ad calefaciendum conclave.

Held, a) eig.: vir bello fortis. vir fortis od. fortissimus (als tapferer, sehr tapferer Mann). – dux fortissimus (als sehr tapferer Feldherr). – ein ausgezeichneter, großer H., vir bello insignis: ein alter H., senex fortissimus. — b) die Hauptperson: rei actor (der Ausführer der Sache). – der H. der Begebenheiten, auctor rerum (Ggstz. scriptor rerum). – der H. in einem Drama od. Epos, persona prima: den H. auf der Bühne darstellen, primas partes agere.

Heldenalter, aetas heroica; tempora heroica (*n. pl.*). — **Heldendichter,** poeta heroicus od. epicus. – im Plur. auch bl. heroici; epici. — **Heldengedicht,** carmen heroicum, epicum; poëma epicum. — **Heldengeist,** *animus fortis et invictus. — **Heldengesang,** s. Heldengedicht, -lied.

heldenhaft, fortis et invictus (zB. defensio salutis meae). – viro forti dignus (wie es einem tapfern Manne zukommt).

Heldenherz, s. Heldenmuth. — **Heldenjugend,** juvenes fortes od. fortes et invicti. — **Heldenjüngling,** juvenis fortis od. fortis et invictus. — **Heldenkraft,** virtus summa. — **Heldenlied,** *virorum fortium laudes, fingen, canere.

heldenmäßig, s. heldenhaft, -müthig. — **Heldenmiene,** vultus intrepidus. — **Heldenmuth,** virtus. animus fortis od. fortis et invictus (tapferer Sinn). – animi magnitudo (hoher Sinn übh., Seelengröße). – mit H., s. heldenmüthig (*Adv.*). — **heldenmüthig,** fortis (tapfer). – invictus (unbesiegbar); verb. fortis et invictus. – magnitudine animi praestans (ausgezeichnet durch Seelengröße). — *Adv.* fortiter; animo forti et invicto.

Heldenseele, animus fortis et invictus. – vir animi fortis. vir fortis et invictus (von der Person selbst). — **Heldensinn,** animus fortis et invictus; virtus.

Heldenthat, facinus forte (tapfere That; im Plur. facinora fortia u. facta fortia). – forte ac memorabile facinus (tapfere u. denkwürdige That). – facinus mirabile (bewundernswürdige, außerordentliche That). – facinus magnum (in ihrer Art große That). – pugna mirifica (außerordentlicher Kampf, mit einem Drachen ꝛc., welchen ein Held besteht).

Heldentod; zB. den H. sterben, fortiter mori: den H. sterben fürs Vaterland, claram mortem pro patria oppetere. — **Heldentugend,** virtus ac fortitudo. — **Heldenvolk,** gens fortissima. — **Heldenzeit,** s. Heldenalter.

Heldin, femina fortissima.

helfen, mederi alci u. alci rei (heilen Jmd. od. etwas, sowohl v. Arzneimitteln, als v. Arzt, als auch v. dem, der gleichs. den Arzt macht, zB. afflictae rei publicae). – remedio esse, bei od. gegen etwas, ad alqd (als Gegenmittel, Mittel gegen etwas dienen, v. Arzneien ꝛc.). – prodesse, gegen etwas, adversus alqd, für etwas, alci rei (für etwas gut seyn, sowohl v. Heilmitteln, als v. anderen Dingen). – auxilium od. remedium esse alcjs rei od. adversus alqd (ein Hülfsmittel seyn für od. gegen etw., v. Heilmitteln). – medicinam esse alcjs rei (eine Arzenei seyn gegen etwas, v. Heilmitteln u. übtr. von andern Mitteln, zB. gegen die Sorge, curae). – levare alqd od. alqm alqā re (Jmdm. in etwas Erleichterung verschaffen, zB. Jmdm. in seiner Noth h., levare alqm miseriis: einem Armen h., levare alcjs paupertatem). – sublevare alqm od. alqd, durch etwas, alqā re (Jmdm. in der Noth Erleichterung verschaffen, u. etwas erleichtern, zB. Jmdm. auf der Flucht h., subl. alcjs fugam pecuniā). – salutem ferre alci (Jmdm. Heil bringen, zB. opem indigentibus). – succurrere alci (Jmdm. beispringen in Gefahr u. Noth). – alci subsidio venire. alci subvenire (Jmdm. in Gefahr u. Noth zu Hülfe kommen, sowohl im Kriege, als übh.). – auxiliari, auxilium od. opem ferre, opitulari alci (übh. Jmdm. Hülfe leisten, gegen etwas, contra alqd). – consulere alci od. rationibus alcjs (für Jmds. Angelegenheiten Sorge tragen, für Jmds. Wohl sorgen). – alqm juvare od. adjuvare (Jmd. unterstützen in seinen Bestrebungen, ihm seine Absichten erreichen helfen, bei etwas, in alqa re). – sich helfen, so gut man kann (in einer schwierigen Lage), consilium a praesenti necessitate repetere: sich nicht (mit keinem Rath) zu h. wissen, consilium non expedire: sich selbst zu h. suchen, ab se petere auxilium od. praesidium: in dieser Sache weiß ich mir nicht recht zu h., in hac causa mihi aqua haeret.

–was hilft es? qui prodest? – es hilft mir nichts, nihil proficiam (ich werde nichts bezwecken); nihil ago (ich setze nichts damit durch, es fruchtet mir nichts): deine täglichen (ewigen) Klagen werden dir nichts helfen, querelis quotidianis nihil proficies (du wirst nichts damit bezwecken): Dulden hilft zu nichts, nihil proficitur patientiā: es hilft nichts zu wissen ꝛc. . . . wenn nicht ꝛc., nihil refert videre . . . nisi etc. – so wahr mir Gott helfe! ita me deus adjuvet, amet!: als Zwischensatz auch medius fidius. – Jmdm. etwas suchen helfen, alci opitulari in alqa re quaerenda. – sich helfen lassen von Jmd. (bei einer geistigen Arbeit), alcjs ingenio adjuvari. – Jmdm. zu etwas h., s. verhelfen. – Jmdm. auf etwas helfen, d. i. α) auf etwas heben, zB. auf den Wagen, tollere alqm in currum: auf das Pferd, subjicere alqm in equum. β) Jmds. Gedächtniß zu Hülfe kommen beim Besinnen auf etwas, zB. auf einen Namen ꝛc., alci alqd subjicere od. suggerere. – Jmdm. auf einen Gedanken h., alci cogitationis initium afferre. – Jmdm. aus od. von etw. h., s. heraushelfen, herabhelfen.

Helfer, adjutor. Vgl. „Helfershelfer".

Helferin, adjutrix. Vgl. „Helfershelferin".

Helfershelfer, adjutor (der Unterstützer). – minister. administer (der bei etwas an die Hand geht). – satelles (der dienende Begleiter, dienstbare Geist bei etw.); verb. satelles et administer. – die Helfershelfer, auch operae (zB. des Clodius, Clodianae); od. manus. — **Helfershelferin,** adjutrix (die Helferin, zB. scelerum). – ministra (die bei etw. an die Hand geht, zB. flagitii). – satelles (dienende Begleiterin, dienender Geist); verb. satelles et ministra.

hell, I) nicht dumpf, v. Tone ꝛc.: acutus (hoch, Ggsz. gravis, tief). – clarus (vernehmlich, laut, Ggsz. obtusus, dumpf). – h. Klang der Stimme, vocis splendor. — *Adv.* acute (zB. sonare); clare (zB. loqui). — II) nicht dunkel, nicht trübe: clarus (hellglänzend, hellstrahlend, licht von Natur, wie Stern, Edelstein, Glas, Ort). – clari coloris (von hellglänzender Farbe). – lucidus (lichtvoll u. Licht verbreitend). – pellucidus (durch u. durch licht; dah. durchsichtig an sich). – illustris (im Lichte befindlich, erleuchtet, zB. Nacht, Weg, Stern ꝛc.). – splendidus. splendens (strahlend u. prachtvoll glänzend). – fulgens (blendend hell, bes. vom feuerrothen Glanze, zB. eines Kometen). – serenus (heiter, nicht umwölkt, vom Himmel, Tag ꝛc.). – limpidus (von Natur licht, hell u. klar, nur vom Wasser). – purus (rein, mit keinen fremdartigen Theilen versetzt, v. Wasser, Luft, Himmel, Edelstein ꝛc.). – etwas h., sublustris. – ein h. Zimmer, cubiculum lucidum od. illustre: ein sehr h. Zimmer, cubiculum plurimis illustratum fenestris: das Zimmer war nur mäßig h., in cubiculo modicum lumen inerat. – am hellen lichten Tage, luce clarā od. bl. luce; verb. luce palam (offen am Tage, Ggsz. noctu clam); in sole (bei Sonnenschein, zB. caligare in sole, bei h. Tage nicht sehen, blind seyn [sprüchw.]); in luce media (am hellen Mittage, zB. errare); auch bl. in luce (zB. timere). – es wird h., lucescit. dilucescit. illucescit (es wird Tag, ersteres auch = es wird deutlich); disserenascit (der Himmel heitert sich auf): sobald es h. (Tag) wird, ubi primum illucescit; primā luce: es ist schon h. (Tag), jam illuxit: es wurde wieder ein wenig h., paulum reluxit. – Bildl., ein h. Kopf, ingenium acutum: h. denken, ultra vulgus sapere (sich über die Ansichten des großen Haufens erheben). – *Adv.* clare; perspicue (bildl.). – h. glänzen, claro colore splendere. – ich sehe in etw. heller als Jmd., de alqa re plus video, quam alqs.

helldenkend, acutus (scharfsinnig, der in Allem das Rechte trifft). – perspicax (scharfsichtig, durchdringend, in etwas, ad alqd). – ingeniosus (talentvoll übh.). – ultra vulgus sapiens (sich über die Ansichten des großen Haufens erhebend, aufgeklärt).

Helldunkel, s. Halbdunkel.

Helle, Helligkeit, Hellung, claritas (im Allg.). – splendor (heller Glanz). – perspicuitas (Durchsichtigkeit). – clara lux (das helle Licht). – lumen. lux (das Licht übh., s. „Licht" den Unterscheidungsw.). – sich an die H. gewöhnen, assuescere pati claram lucem (von den Augen). – die H. des Himmels, Wetters, serenitas; serenum; sudum: die H. des Verstandes, acies mentis oder ingenii; ingenii acumen.

Hellebarde, bipennis.

Heller, teruncius (der vierte Theil eines Aß). – as (ganzer Aß). – nummus. nummulus (Münze, kleine Münze, Kleinigkeit an Geld übh.). – bei H. u. Pfennig, ad assem (zB. solvere: u. alci impensum reddere): es trifft auf den H. zu, ad nummum convenit: Niemandem einen H. schuldig seyn, debere nummum nemini: keinen H. werth seyn, non esse sextantis: ein Mensch, der keinen H. werth ist, non semissis homo. — **hellerweise,** unciatim.

hellfarbig, clari coloris. – h. glänzen, claro colore splendere. — **hellfließend,** aquae liquore conspicuus. — **hellfunkelnd,** nitens. nitidus (gleißend).

Helligkeit, s. Helle.

hellklingend, s. hell *no.* I. — **hellleuchtend,** lucidus. — **hellsehend,** acie oculorum clarā (von der Pers.). – acutus (v. Auge, auch bildl., zB. populi Romani oculos acres esse atque acutos). – Uebtr., h. in einer Sache, sagax ad alqd perspiciendum. – ein h. (kluger) Mann, vir prudentis consilii. — **helltönend,** s. hell *no.* I.

Hellung, s. Helle.

Helm, cassis (von Erz- od. Eisenblech). – galea (von Leder). – mit einem H. angethan, cum casside; galeatus: den H. aufsetzen, galeam induere. — **Helmbusch,** crista. – mit einem H. versehen, cristatus. — **Helmdecke,** tegumentum galeae. – die H. überziehen, abziehen od. abnehmen, tegumentum galeae imponere, detrahere. — **Helmfedern,** s. Helmbusch. — **Helmkegel,** conus galeae. — **Helmschmuck,** insigne galeae. — **Helmspitze,** conus galeae. — **Helmüberzug,** s. Helmdecke.

Hemde, tunica intima; imum corporis velamentum (Ggsz. summum amiculum). – das H. abwerfen, imum corporis velamentum projicere. – Sprüchw., das H. ist mir näher als der Rock, tunica pallio propior (Plaut. trin. 5, 2, 30 [1154]).

hemmen, sufflaminare (eig., vermittelst des Hemmschuhes, zB. rotam). – praecludere (bildl., versperren, zB. den Athem, die Stimme, die Schifffahrt). – sistere (bildl., stehen machen, zB. fugam). – die Schifffahrt ist gehemmt, navigatio conquiescit.

Hemmniß, s. Hinderniß.

Hengst, equus mas (übh. männliches Pferd). – equus admissarius (Beschäler).

Henkel, ansa (an einem Gefäß). – mit einem H. versehen, ansatus, mit welchem die deutschen Zusammensetzungen mit **Henkel ...** leicht gebildet werden können, zB. Henkelglas, poculum ansatum u. s. w.

henken, s. hängen.

Henker, carnifex. – die Hand, das Schwert des Henkers, s. Henkershand, Henkerschwert: bei Jmd. (als sein Diener) das Amt des H. verwalten, crudelitatis alcjs ministerio fungi: dem H. vorgreifen, in sein Handwerk od. Amt fallen, greifen, detestabile carnificis ministerium occupare: dem H. verfallen, supplicio destinatus. – Sprüchw.: geh' zum H.! pack' dich zum H.! abi in malam rem od. in malam crucem! quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum!: er mag zum H. gehen! valeat!: hole dich der H.! male sit tibi: der H. hole meine Leute, wenn sie nicht Ruhe halten, malum meis militibus, nisi quieverint. – zum Henker! α) beim Unwillen, in relativen Fragen, malum (zB. was, zum H., ist das für eine Frechheit? quae, malum, est ista audacia?). – β) bei Verwunderung: papae! euge! atat!

Henkerbeil, securis carnificis (Beil des Henkers). – securis, quā noxii jugulantur (Richtbeil für Missethäter). – durch das H. fallen, securi od. securi illā funestā percuti; carnificis manu perire od. occīdi (übh. durch die Hand des Henkers fallen). — **Henkerdienst,** carnificis ministerium. – Henkerdienste bei Andern versehen, alienae crudelitatis ministerio fungi. — **henkermäßig,** crudeliter. — **Henkerschwert,** gladius carnificis (das Schwert des Henkers). – gladius, quo noxii jugulantur (das Richtschwert). – zum H. verurtheilen, ad gladium damnare: durch das H. umkommen, carnificis manu occīdi od. perire. — **Henkershand,** carnificis manus. – durch H. umkommen, carnificis manu occīdi od. perire: der H. vorgreifen, detestabile carnificis ministerium occupare. — **Henkersknecht,** carnifex (vgl. „Henker").

Henne, gallina. – Sprüchw., das Ei will immer klüger seyn als die H., sus Minervam (*sc.* docet, Cic. Ac. 1, 5, 18).

her, I) vom Orte: huc. – komm her, huc ades. – wo ... her, unde (zB. wo kommst du her? unde venis?). – gieb her, her mit ꝛc., cedo, Plur. cette (zB. cedo dextram, cette dextras: auch redend, zB. cedo istuc tuum consilium). – von etwas her, ab m. Abl.; ex m. Abl. (aus etwas her). – von oben her, desuper. – um Jmd. her, circum od. circa alqm. – vor Jmd. her, ante alqm (zB. ante se agere). — II) von der Zeit: ex (seit, giebt blos den Anfangspunkt einer Handlung an). – per (während, bezeichnet zugleich die Dauer einer Handlung während einer bestimmten Zeit), zB. einige Tage her, ex aliquot diebus: einige Jahre her, per aliquot annos: lange her, s. lange. – In der Redensart: **es ist (sind) ... her** (d. i. schon verflossen), wird es blos durch est (sunt) mit dem Nominat. ausgedrückt, zB. es sind bereits zwei Monate her, wirst du sagen, sunt duo menses jam, dices: es sind schon viele Jahre her, daß od. seitdem ꝛc., multi anni sunt, quum m. folg. Indicat. – In Verbindung mit „von" wird es gew. durch ab od. inde ab od. durch ex ausgedrückt, zB. vom Anfange her, ab initio; inde ab initio: von vier Jahren her, inde a quatuor annis: von Ewigkeit her, s. Ewigkeit: von Alters her, von alten Zeiten her, antiquitus; inde ab omni antiquitate; ex hominum memoria.

herab, deorsum. – herab mit ihm (vom Pferde, Wagen)! detrahite eum de equo, de curru! (reißt ihn herab!)

herabbegeben, sich, descendere, von ꝛc., de etc.; se demittere, in ꝛc., in etc. — **herabbeugen, -biegen,** deflectere. – detorquere (mit Gewalt). — **herabbewegen,** sich, descendere. – deorsum ferri (v. Dingen).

herabblasen, I) wegblasen: deflare. — II) von einem Orte aus blasen: canere de etc.

herabblicken, s. herabsehen.

herabbrausen, cum fragore labi (v. Wasser).

herabbringen, s. herunterbringen. — **herabbücken,** sich, se demittere, zu Jmd., zu Jmds. Ohren, ad alqm, ad alcjs aures. — **herabdonnern,** intonare alqd (von der Rednerbühne ꝛc., s. Liv. 3, 48, 3). — **herabdrängen,** dejicere; deturbare.

herabdrücken, deprimere (auch bildl., zB. Jmds. Macht, alcjs opes). – degravare (durch seine Last, eig.). – affligere (bildl., herunterſetzen, schwächen, zB. etwas durch Tadel, alqd vituperando: die Macht der Feinde, hostium opes).

herabeilen, decurrere, aus od. von ꝛc., ex od. de etc. (herablaufen; auch m. in equo = herabsprengen). – devolare, von ꝛc., de etc. (gleichs. herabfliegen, auch v. Reitern).

herabfahren, I) *v. tr.* devehere. — II) *v. intr.* devehi. – Ist es = niederfahren, herabsteigen, herabschiffen, s. d. – mit der Hand h., manum demittere (zB. infra pectus). — **herabfallen,** s. fallen *no.* I, A. – stürzend h., s. herabstürzen *no.* II. – von der Höhe h. (vom Wasser eines Bassins), ex edito desilire. – wie vom Himmel herabgefallen seyn, de caelo demissum esse. — **Herabfallen,** das, casus (zB. lapidum: u. nivis).

herabflehen, auf Jmd. den Segen, manibus ad caelum sublatis bona omnia alci precari. — **herabfliegen,** devolare, von, de etc. (auch bildl. = herabeilen). — **herabfliehen,** fugere de etc. — **herabfließen,** defluere. – delabi (herabgleiten). – decurrere (herablaufen, zB. per [über] saxa: u. in mare). – deferri (sich gleichs. hinabtragen, zB. in mare). – devolvi (sich fließend herabwälzen, zB. per saxa). – aus den Pyrenäen h., ex monte Pyrenaeo demitti, degredi, delabi (v. Flüssen).

herabflößen, mittere amni, nach ꝛc., ad etc. (v. Menschen). – deferre (vom Flusse selbst, zB. Fässer, dolia). — **herabfluthen,** devolvi. — **herabführen,** deducere (leitend). – devehere (fahrend). – deferre (tragend, vom Flusse, zB. Fässer, dolia).

herabgehen, I) eig.: degredi. – descendere (herabsteigen). — II) übtr., v. Preise = sinken, s. Preis. — **herabgießen,** I) *v. tr.* defundere. — II) *v. intr.* fundi (v. Regen, zB. imber ingentibus procellis fusus est). — **herabgleiten,** delabi. – vorwärts, prolabi.

herabhangen, dependēre. – h. an od. von etwas, pendēre od. dependēre de alqa re (zB. von der Decke ꝛc.): an od. von der Brust h., pectore demissum pendēre (v. Geschmeide). – über etwas h., impendēre, imminere alci rei (herüberragend); tegere alqd (bedeckend, zB. humeros, v. Haupthaar) – herabhangen lassen, demittere. — **herabhangend, -hängend,** dependens. – pensilis (schwebend). – herabhängende Ohren, flaccidae prae-

gravantesque aures. — **herabhauen,** decīdere. – auf Jmd. h., ensem caesim in alqm dejicere.

herabheben, tollere de m. Abl. (zB. de equo, de curru). — **herabhelfen,** alci descendenti dextram tendere (einem Herabsteigenden die Hand reichen). – Jmd. vom Pferde h., tollere alqm de equo. — **herabholen,** deferre. depromere (leblose Dinge). – deducere (lebende Gegenstände).

herabjagen, depellere (herabtreiben). – deturbare (herabwerfen, -treiben).

herabkämmen, depectere. — **herabklettern,** descendere. se demittere. – derepere (herabkriechen). — **herabkommen,** s. herunterkommen (eig. u. übtr.). – fließend, s. herabfließen. — **herabkriechen,** derepere.

herablassen, demittere (zB. funem: u. alqm funibus). – deponere (auf den Boden setzen, zB. alqm funibus). – den Vorhang (im Theater) h., aulaeum premere od. mittere (Ggstz. aulaeum tollere). — **sich herablassen,** se demittere. demitti (zB. manibus, funi); se submittere (sich niederlassen, zB. zu Jmds. Füßen, ad alcjs pedes); descendere (herabsteigen; alle auch bildl.); delabi (herabgleiten, zB. sanft, leniter). — **Herablassen,** das, demissio (Ggstz. reductio). — **herablassend,** comis. humanus (zuvorkommend, liebreich). – affabilis (herablassend im Gespräch). — *Adv.* comiter; humane; humaniter. — **Herablassung,** I) das Herablassen: demissio (Ggstz. reductio). — II) herablassendes Wesen: comitas. humanitas (zuvorkommendes, liebreiches Betragen). – facilitas (gefälliges Wesen).

herablaufen, decurrere. – Ist es = herabfließen, s. d. — **Herablaufen,** das, decursus. — **herablocken,** devocare de etc.

herabmarschiren, s. herabsteigen.

herabnehmen, s. abnehmen, abpflücken.

herabrauschen, *cum strepitu delabi (rauschend herabgleiten) od. devolvi (rauschend herabrollen).

herabregnen, depluere. — **herabreichen,** I) *v. tr.* alci alqd porrigere de etc. — II) *v. intr.* descendere ad etc. (herabgehen bis 2c.). – pertinere ad etc. (sich erstrecken, reichen bis 2c.). — **herabreißen,** deripere (raffend herabziehen, zB. tunicam: u. alqm de ara). – diripere (losraffend entfernen, zB. ex capite alcjs insigne regni: u. sich selbst, velamina ex humeris). – detrahere (schleppend 2c. herabziehen, zB. alqm de curru, de equo). — **herabreiten,** equo devehi.

herabrennen, decurrere de etc. (herablaufen). – devolare de ete. (wie im Fluge, in großer Eile sich herabbegeben). — **herabrinnen,** defluere (herabfließen, zu 2c., ad etc.). – delabi (herabgleiten).

herabrollen, I) *v. tr.* herabrollen od. herabrollen lassen, devolvere, auf 2c., in alqd (zB. cupas de muro in musculum). – provolvere, auf 2c., in alqd (vorwärts). — II) *v. intr.* devolvi. – provolvi, auf 2c., in alqd (vorwärts). – die Treppe h., scalis devolvi; kopfüber, praecipitem ire per gradus. — **herabrücken,** s. herabziehen. — **herabrufen,** devocare. – den Zorn der Götter auf Jmds. Haupt h., detestari in caput alcjs iram deorum: den Zorn der Götter auf sich h., iratos deos invocare.

herabschauen, s. herabsehen.

herabschicken, demittere. – den Fluß, den Rhein h., secundo amni, secundā aquā, Rheno od. secundā aquā Rheni demittere. — **herabschießen,** I) *v. tr.* dejicere. — II) *v. intr.*: a) von einem Orte herab Geschosse werfen: tela mittere de, ex etc. — b) = herabrollen (*intr.*), herabstürzen (*intr.*), w. s. — **herabschiffen,** I) *v. intr.* den Strom h., secundo flumine od. amni devehi; navem secundo amni demittere (zB. nach Scodra, Scodram). — II) *v. tr.* den Strom h., secundo flumine devehere.

herabschlagen, decutere, mit etw., alqā re (zB. baculo, pertică). – verberando excutere, auch bl. excutere, mit etw., alqā re (losschlagen, so daß es fällt).

herabschleichen, derepere. — **herabschleudern,** mittere od. fundere od. jaculari de etc. (s. „schleudern" die Synon.). — **herabschlingen, -schlucken,** s. einschlucken. — **herabschlüpfen,** delabi. — **herabschreien,** clamare, von 2c., de alqo loco. – intonare alqd (mit Donnerstimme, s. Liv. 3, 48, 3).

herabschmettern, decutere alqd (vom Blitz 2c.).

herabschütten, defundere.

herabschweben, leniter demitti (zB. mit ausgebreiteten Flügeln, suspensis alis, von einem Vogel). – delabi (herabgleiten, zB. vom Himmel, de caelo, auch von Menschen). — **herabschwemmen,** proluere ex etc. (wegspülen, zB. den Schnee von einem Orte). — **herabschwimmen,** s. herunterschwimmen.

herabsehen, despicere od. despectare od. (nach vorne) prospicere, prospectare, auf etw., alqd (im Allg., auch = die Aussicht gewähren od. haben auf 2c., s. Aussicht *no.* I). – oculos demittere in alqd (zB. die Augen h. lassen auf etw., zB. in terras [v. Juppiter]). – von den Dächern u. Fenstern h., ex tectis fenestrisque prospectare. – geringschätzig, stolz auf Jmd. h., despicere od. contemnere alqm; verb. despicere et contemnere alqm: auf alle Menschen, hominem prae se neminem putare. — **Herabsehen,** das, despectus (zB. in mare). – das H. in eine Tiefe, loci praecipitis conspectus.

herabsenden, demittere.

herabsenken, (leniter) demittere. – sich herabs., (leniter) demitti. – die Hügel senken sich in die Ebene herab, colles (paulatim) ad planitiem redeunt; colles in plana decurrunt.

herabsetzen, I) eig.: deponere, von 2c., alqo loco, auf 2c., in alqo loco, od. unter 2c., sub alqo loco. — II) uneig.: 1) = degradiren, w. s. — 2) den Werth, sowohl den pecuniären (den Preis), als den moralischen, von etwas od. Jmd. vermindern: minuere (den pec. Werth vermindern, zB. usuram: u. pretium frumenti usque ad ternos nummos: u. den moral. Werth, zB. religionem). – minus pretium imponere od. constituere alci rei (einen geringern Preis einer Sache geben od. für eine Sache festsetzen; mehrere Dinge, minora pretia imponere od. constituere mit Dat. Plur.). – levare (an pec. od. moral. Werth leichter machen, zB. annonam: u. alcjs auctoritatem, von einer Sache). – elevare (den moralischen Werth leichter machen, zB. res gestas: u. alqm od. alcjs auctoritatem). – detrahere de alqa re u. de alqo (dem Werthe einer Sache od. Person etwas benehmen, ihn verkleinern, Jmd. verleumden). – detrectare alqm od. alqd (ebenf. = verkleinernd herabsetzen). – obtrectare alci u. alci rei (einer Person od. Sache entgegenwirken und sie deshalb herabsetzen, zB. alcjs laudibus). – premere. deprimere (gleichs. herabdrücken, zB. alqm prem.: u. alqm nimium depr.). – tadelnd etwas h., vitu-

perando affligere alqd: herabsetzend von Jmd. sprechen, de alqo detrahendi causā dicere. – sich herabs., se abjicere. – sich durch etw. herabgesetzt glauben, accipere alqd in deminutionem sui. — **Herabsetzung,** obtrectatio (uneig., Verkleinerung). – durch H. eines Andern sich erheben, premendo alium se extollere.

herabsinken, labi od. delabi, von, ex etc. – defluere (unvermerkt u. langsam). – auf den Boden h. (sich setzen), desidĕre; subsidĕre. – die Stimme h. lassen, vocem remittere, summittere, supprimere; vom Discant zum Baß, vocem ex acuta facere gravem. – Bildl., (allmählig) zum Schlechten h., declinare in pejus.

herabsprengen, in equo decurrere (zB. ex arce clivo Publicio). — **herabspringen,** desilire.

herabstechen, Jmd. vom Pferde, alqm equo dejicere.

herabsteigen, descendere (absol., od. de rostris, ex equo: u. in metallum). – se demittere. demitti (sich niederlassen, sich herabbegeben, zB. in die Ebene, in aequum: ins Thal, in vallem). – h. lassen, demittere (zB. alqm in metallum). — **Herabsteigen,** das, descensio (zB. ins Bad, balinearum). – descensus (Ggstz. ascensus).

herabstimmen; zB. Jmds. Hoffnung h., spem minuere: Jmds. od. seinen Ton h., alqm od. se ad modestiam componere. – sich herabst. zu ꝛc., s. herablassen (sich).

herabstoßen, detrudere. – deturbare (mit Ungestüm, mit Gewalt herabtreiben, herabwerfen). – depellere (herabtreiben). – jählings Jmd. h., praecipitem dare alqm.

herabströmen, v. Flüssen ꝛc., s. herabfließen: v. Regen, s. herabgießen: v. einer Menschenmenge, decurrere. — **herabstürmen,** decurrere.

herabstürzen, I) *v. tr.* dejicere (herabwerfen). – deturbare (mit Ungestüm herabtreiben). – detrudere (herabstoßen, -drängen). – jählings, praecipitare; praecipitem dare. – sich herabst., se dejicere (zB. de muro: u. de saxo od. ex rupe); se abjicere (zB. e muro in mare); se immittere (sich hineinstürzen, zB. in specus); se praecipitare (jählings, zB. de saxo: u. in mare): sich von jähen Felsen h., per praecipitia deferri. — II) *v. intr.* dejici (von lebenden Wesen u. v. Lebl., zB. foeda tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta est). – devolvi, vorwärts, provolvi (sich herabwälzen, von einem Flusse; auch von lebenden Wesen). – decurrere (herablaufen, v. Wasser). – fundi (sich ergießen, v. Regen, s. herabgießen). – jählings h., praecipitare; praecipitari; praecipitem dari od. ire: über etwas h., devolvi per alqd od. devolvi alqā re (zB. scalis); praecipitem ire per alqd (zB. per gradus). — **Herabstürzen,** das, dejectus (zB. arborum). – casus (*intr.* das Herabfallen, zB. lapidum).

herabträufeln, destillare. — **herabtragen,** deorsum ferre. — **herabtreiben,** depellere. – dejicere (herabwerfen). – deturbare (mit Gewalt, mit Ungestüm herabtreiben, -werfen). — **herabtriefen,** destillare.

herabwachsen, deorsum crescere. — **herabwagen** (sich), s. hinabwagen (sich). — **herabwallen,** bis auf die Füße, von einem Kleide, ad pedes defluere. — **herabwälzen,** devolvere (zB. cupas de muro in musculum). – vorwärts, provolvere (zB. ardentes cupas in opera). – sich h., devolvi (von Flüssen). — **herabwärts,** deorsum.

herabwerfen, dejicere (zB. alqm e curia in inferiorem partem per gradus). – demittere (werfend herabsenden, zB. alqd per fenestram, JCt.). – depellere (herabtreiben). – deturbare (mit Ungestüm, mit Gewalt herabtreiben, -werfen). — **Herabwerfen,** das, dejectus (zB. arborum).

herabwünschen, den Zorn der Götter auf Jmds. Haupt, detestari in caput alcjs iram deorum.

herabwürdigen, Jmd., auctoritatem od. famam alcjs elevare; detrahere de auctoritate od. fama alcjs; detrectare alqm od. alcjs laudes, gloriam; alqm premere, deprimere (mit Worten herabsetzen). – etwas h., alqd deformare; alqd abjicere et prosternere; alqd extenuare et abjicere. – die Kunst zu einem Gewerbe h., artem ad mercedem atque quaestum abducere. – sich h., se abjicere: sich durch Laster h., se flagitiis dedecorare: sich zum Thiere h., esse e pecudum genere. — **Herabwürdigung,** deformatio (zB. tantae majestatis). – durch H. eines Andern sich erheben, premendo alium se extollere.

herabzerren, s. herabreißen.

herabziehen, I) *v. tr.* detrahere (zB. lunam [durch Zauberſprüche]). – deducere (zB. caelo lunam). – Ist es = herabreißen, s. d. – sich h., descendere (v. Lebl., zB. silvae cum ipso monte descendunt); se demittere. demitti (v. Pers., herabrücken, s. *no.* II). – sich allmählich in die Ebene h. (v. Hügeln), paulatim ad planitiem redire. — II) *v. intr.* descendere. – se demittere. demitti (sich niederlassen, sich herabbegeben, herabrücken, bes. auch als milit. *t. t.*, zB. se dem. in vallem, in Ciliciam: u. demitti in aequum). – h. lassen, demittere (zB. aciem e jugo montium in dextrum Persarum cornu).

heran! s. herbei!

heranarbeiten, sich, niti od. eniti, zu ꝛc., ad etc.

heranbilden, Jmd. zu etw., alqm informare ad alqd; alqm formare et instituere ad alqd.

heranbringen, admovere. – die Leitern an die Mauern h., scalas admovere ad muros od. ad moenia; scalas apponere od. applicare muris od. moenibus (anlegen). – Ist es = herbeibringen, s. d.

herandämmern, s. anbrechen *no.* II. — **herandrängen,** sich an Jmd., s. andrängen (sich), aufdringen (sich) *no.* a. — **heranfahren,** an ꝛc., zu Wagen, advehi ad alqd (mit u. ohne curru). – zu Schiffe, s. heransegeln. — **heranfliegen,** an od. zu etw., volando accedere ad alqd. – Ist es = herbeifliegen, s. d. — **heranfließen,** affluere ad etc. – dicht an etw. h., subire alqd (zB. ubi maxime montes subit lacus). — **heranführen,** an ꝛc., admovere alci rei od. ad alqd (zB. puerum altaribus: u. exercitum ad urbem). – adducere (herbeiführen, zB. exercitum: u. exercitum subsidio alci). – die Flotte an die Mauern h., classem subigere ad moenia.

herangehen, an ꝛc., accedere, aggredi ad etc.

heranjagen, s. heransprengen. — **herankommen,** s. herbeikommen. — **herankriechen,** s. heranschleichen. — **heranlassen,** s. herbeikommen (lassen).

herannahen, s. (sich) nähern, herbeikommen, anrücken *no.* II. – v. Tage ꝛc., s. anbrechen *no.* II. — **Herannahen,** das, s. Annäherung.

heranreichen, s. gehen (*no.* II, C. a) bis, bis über ꝛc.

heranreifen, maturescere incipere od. coepisse (anfangen reif zu werden in phys. Hinsicht,

v. Früchten u. v. jungen Leuten). – maturescere. maturitatem assequi od. adipisci. ad maturitatem venire od. pervenire (zur Reife kommen, gelangen, in physischer Hinsicht). – pubescere (mannbar werden, zB. ad militiam). – prudentiorem esse coepisse. prudentiorem fieri (in geistiger Hinsicht Reife erlangen, anfangen Einsicht zu erlangen). – herangereift seyn, habere suam maturitatem. maturum esse (eig. u. uneig., letzteres auch v. der Zeit). – zur Frucht h., ad fructum pervenire (auch bildl.).

heranreiten, advehi equo (zB. propius). – an Jmd. od. etwas h., adequitare ad alqm od. ad alqd od. alci rei (zB. sensim portis); obequitare alci rei (zB. ipsis portis). – schnell h., s. heransprengen).

heranrücken, s. anrücken *no.* I u. II. — **Heranrücken,** das, s. Annäherung.

heranrudern, adremigare, an einen Ort, alci loco (zB. litori). Vgl. „hinrudern".

heranschiffen, s. heransegeln.

heranschleichen, arrepere (kriechend herbeikommen). – obrepere (kriechend überfallen, beschleichen, auch übtr. von der Zeit, zB. obrepsit dies, mihi discessionis dies). – zu od. an etw. h., arrepere ad alqd (an etw. heankriechen, zB. ad columbaria); furtim accedere ad alqd (verstohlen herzugehen, zB. ad portam); furtim succedere ad alqd (unten an etw. verstohlen herangehen, zB. ad montem): sich ganz leise an Jmd. h., levissimis vestigiis obrepere alci. — **Heranschleichen,** das schnelle, obrependi celeritas.

heranschreiten, an ꝛc., aggredi, accedere ad m. Acc.

heranschwimmen, annare, an etwas, alqd od. ad alqd od. bl. alci rei. – nando accedere od. venire ad alqd.

heransegeln, navi advehi ad alqd (nach einem Orte herzuschiffen). – appellere navem, an etwas, ad alqd (das Schiff herantreiben, um zu landen, zB. ad muros). – navem applicare alci loco od. ad m. Acc. (mit dem Schiffe anlegen, zB. terrae: u. ad naufragum natantem; alle diese v. Schiffenden). – apparere (sichtbar werden auf der hohen See). – appelli ad litus od. ad terram (an das Ufer, an das Land treiben, anlanden; beide von Schiffen). – comminus tendere (auf den Gegner losrudern, von Pers.).

heransprengen, equo citato advehi od. advolare; equo concitato venire. – mit verhängten Zügeln, equo admisso accurrere. – an Jmd. od. etw. h., equo concitato vehi ad alqm od. ad alqd (im Allg.); equo admisso accurrere ad alqm (in freundlicher Absicht): an etw. h., s. heranreiten.

heranströmen, affluere (eig. v. Flüssen ꝛc.; übtr., v. einer Menschenmenge). – dicht an e. Ort h., subire locum (zB. ubi maxime montes subit lacus). — **heranstürmen,** accurrere (herbeirennen). – infestum venire (feindlich herankommen). – reitend h., s. heransprengen, heranreiten. – an die Front (feindlich) h., invadere frontem.

heranstürzen, accurrere.

heurantreiben, I) *v. tr.* appellere. — II) *v. intr.* appelli, an ꝛc., ad etc.

herantreten, accedere, zu ꝛc., ad m. Acc. (zB. propius). – zu Jmd. h., um mit ihm zu reden, alqm aggredi.

heranwachsen, succrescere (von Pflanzen). – convalescere (erstarken, von Kindern). – adolescere. pubescere (mannbar werden, von Jünglingen). – robustiorem fieri. robustum esse coepisse (stämmig werden, v. Jünglingen). – herangewachsen seyn, v. Jüngl., auch e pueris excessisse.

heranwagen, sich an Jmd., alqm adire audere. – sich unvorsichtig an die Mauer h., murum inconsultius subire. — **heranwälzen,** manibus subvolvere (zB. saxa). — **heranwogen,** s. heranströmen.

heranziehen, I) *v. intr.* a) v. Pers., s. anrücken *no.* II, a. — b) v. Naturereignissen ꝛc.: imminere. impendēre (einzutreten drohen, nahe bevorstehen, imm. zB. v. Regen: imp. v. Sturm, Wind u. dgl.). – appropinquare (der Zeit nach herannahen, zB. v. Winter). — II) *v. tr.* attrahere (eig.). – Truppen h., copias contrahere od. colligere. – Jmd. (zur Theilnahme, Mitwirkung) h., adhibere alqm, bei od. zu etw., alci rei od. in alqd.

herauf, sursum (aufwärts).

heraufarbeiten, sich, s. emporarbeiten. — **heraufbeschwören,** die Geister aus der Unterwelt, ciere ab inferis animas; durch Zauberspräche, carminibus elicere infernas umbras. — **heraufdämmern,** s. anbrechen *no.* II. — **heraufführen,** sursum subducere u. bl. subducere. — **heraufheben,** s. emporheben. — **heraufhelfen,** Jmdm., alqm attollere. – alqm sublevare (beim Aufsteigen halten und stützen). — **heraufholen,** arcessere de etc. — **heraufkommen,** s. heraufsteigen. — **heraufnehmen,** das Kleid, vestem colligere. — **heraufreichen,** bis ꝛc., attingere od. contingere alqd. – bis über etwas h., superare alqd (zB. genua).

heraufrücken, I) *v. tr.* promovere, näher nach etwas zu, propius alqd. — II) *v. intr.*: a) eig., nach oben, s. hinaufrücken. — b) uneig., v. Civil- u. Militärpersonen, s. „weiter befördert werden" unter „befördern *no.* III, b".

heraufsteigen, aus ꝛc., sursum escendere ex etc. (zB. ex puteo in summum); evadere ex etc. (übh. herausgehen, zB. ex aqua, ex saltu). – h. auf od. in ꝛc., sursum ascendere od. escendere in m. Acc.; evadere in m. Acc. (zB. ex illis abditis sedibus in haec loca evadere atque exire). – eben war die Sonne aus dem Meere heraufgestiegen, commodum sol superabat ex mari.

heraufwälzen, subvolvere (zB. manibus saxa).

heraufwerfen, etwa subjicere. – e. Geschoß, s. hinaufschießen.

heraufziehen, in die Höhe, s. aufziehen. – aus der Tiefe, extrahere, aus ꝛc., ex etc.

heraus, foras. – Bürger heraus! concurrite, concurrite, cives! – heraus, nur heraus mit ꝛc.! heraus damit! cedo (gieb her u. sag' an, zB. cedo illum!: u. cedo istuc tuum consilium).

herausarbeiten, Steine ꝛc., effodere; eruere. – sich herausarbeiten, (se) emergere, aus etwas, ex alqa re (zB. ex undis: übtr., ex malis, ex vitiis).

herausbauen, projicere (zB. tectum). — **herausbegeben,** sich, exire foras. – aus etwas, exire, egredi ex etc. — **herausbekommen,** I) eig., als Ertrag erhalten: capere od. percipere ex etc. — II) uneig., s. herausbringen *no.* II, 3 u. 4.

herausbringen, I) eig., nach Außen bringen: efferre od. (hervor) proferre, vor die Thür, foras (tragend). – exportare (tragend u. fahrend). – evehere (fahrend). – educere (führend). – ich kann das Schwert (aus der Scheide) nicht h., gladium (e vagina) educere non possum. — II) uneig.: 1)

wegschaffen: tollere. – delere (tilgen). – eluere, abluere, aus etwas, ex etc. (durch Waschen wegschaffen, alle zB. maculas). — 2) zuwege bringen: efficere (zB. liciti sunt usque eo, quoad se efficere posse arbitrabantur: u. sic struere literarum ordinem, ut nullum verbum effici possit: beim Zusammenrechnen, zB. major aliquanto summa ex numero plaustrorum ponderibusque auri argenti efficitur). – redigere (aus dem Verkauf, zB. quantum venditis omnibus bonis redigi non potuit). — 3) durch List od. Gewalt entlocken: elicere alqd ex alqo (durch List). – exprimere alci alqd ex alqo. extorquere alci alqd (durch Gewalt). – durch Nachforschen, Fragen h., inquirendo reperire. – nichts von ihnen h. (erfahren) können, nihil ab iis posse cognoscere: den Urheber herauszubringen suchen, auctorem exquirere. — 4) durch (angestrengtes) Denken einsehen, den Sinn der Worte richtig deuten: perspicere. – expedire. solvere (auflösen, ein Exempel, ein Räthsel). – nichts h., nihil expedire: durch Muthmaßen (Vermuthung) h., conjecturā consequi od. assequi.

herausdeuten, conjecturā assequi. — **herausdrängen,** Jmd. aus dem Hause, alqm extrudere domo od. ex aedibus. – sich herausdr., (se) emergere, aus, ex etc. (aus einer Menge). — **herausdrehen,** extorquere, Jmdm. aus ꝛc., alci ex etc. — **herausdringen,** erumpere od. prorumpere, aus ꝛc., ex etc. (heraus-, hervorbrechen). – se effundere, aus ꝛc., ex etc. (herausströmen). — **herausdrücken,** exprimere. – extrudere. protrudere (herausstoßen).

herauseilen, aus ꝛc., se proripere ex etc.

herausfahren, I) *v. tr.* evehere. – exportare (fahrend herausschaffen). — II) *v. intr.*: A) eig.: evehi, provehi, aus ꝛc., ex etc. (v. Pers. u. Fahrzeugen). – exire, aus ꝛc., ex etc. (herausgehen, v. Pers. u. Fahrzeugen). — B) uneig.: erumpere. prorumpere (schnell herauskommen). – excidere (entfallen, von Worten).

herausfallen, excidere. – elabi. prolabi (heraus-, hervorgleiten).

herausfinden, invenire, aus ꝛc., ex m. Abl. (auffinden, ermitteln). – das Wahre in jeder Sache h., perspicere quid in quaque re verum sincerumque sit. – sich aus einem Orte h., exitum reperire (übh. einen Ausgang finden, eig. u. bildl.); evadere ex alqo loco (einem gefahrvollen Ort entgehen): aus einer (verwickelten) Sache, se expedire alqā re: sich nicht h. können, exitum reperire non posse (eig. u bildl.).

herausfischen, excipere ex etc. — **herausfliegen,** evolare. — **herausflichen,** effugere foras. – h. aus ꝛc., effugere od. (hervor) profugere ex etc.

herausfließen, effluere; emanare.

herausfordern, Jmd., I) die Auslieferung Jmds. verlangen: exposcere alqm (zB. von Seiten des Staates, publice). – deposcere alqm (zB. in poenam, ad supplicium). — II) auffordern zum Kampfe, Trinken ꝛc.: provocare (absol.). – Jmd. zum Kampfe h., provocare aiqm ad pugnam od. ad certamen: Jmd. auf Leben u. Tod h., alqm ad pugnam provocare et quidem sine missione. – zum Trinken h., provocare bibendo: Jmd. zum Disputiren h., alqm ad disputandum provocare. – das Schicksal h., vocare in se fata cessantia. — **Herausforderung,** provocatio. – die H. Jmds. annehmen, conditionem accipere (den Vorschlag [einen Kampf einzugehen] annehmen): die H. Jmds. annehmen u. mit ihm kämpfen, adversus alqm provocantem arma capere.

herausführen, educere od. producere (beide zB. copias od. exercitum in aciem; vgl. „ausrücken").

Herausgabe, I) Veröffentlichung eines Schriftwerks: editio, od. durch edere, zB. eine der H. würdige Schrift, liber editione dignus: Jmdm. eine Schrift zur H. überlassen, alci donare librum, quem edat: nach H. seiner Komödien aus der Stadt gehen, post editas comoedias urbem egredi: die H. einer Schrift unter dem Namen des Verfassers besorgen, librum vulgandum od. edendum curare nomine auctoris. — II) Wiedergabe: exhibitio (JCt.). – auf H. klagen, agere ad exhibendum (JCt.).

herausgeben, I) übh. ans Licht geben, a) eig.: foras dare. – promere. depromere. expromere (hervorlangen). — b) veröffentlichen: (in lucem) edere. emittere. foras dare. – vulgare (unter die Menge bringen). – eine Schrift h. über etwas, librum edere od. emittere de alqa re. — II) wiedergeben: reddere. – restituere (wieder zustellen, zurückerstatten). – exhibere (ausantworten, hergeben, bes. widerrechtlich Zurückgehaltenes). — **Herausgeber,** einer Schrift, *editor (im Allg.; od. auch durch edere umschr., zB. die Herausgeber des Hesychius, *qui Hesychium ediderunt; *qui ad Hesychium edendum se contulerunt). – scriptor alcjs libri (der Verfasser eines Buches).

herausgehen, I) eig. u. bildl.: a) übh.: exire, egredi, progredi, procedere mit u. ohne foras (v. leb. Wesen; exire auch v. Fahrzeugen). – evadere (heraustreten, aus der Tiefe = heraussteigen); verb. evadere atque exire. – aus dem Hause h., domo exire; jannā egredi; pedem limine od. domo od. aedibus efferre (den Fuß aus dem Hause setzen, aus dem Hause heraustreten): vor das Thor h., egredi portā, extra portam, ad portam; procedere ante portam: Jmd. h. lassen aus ꝛc., alqm emittere ex etc. – das Schwert geht nicht (aus der Scheide) heraus, gladius (e vagina) educi non potest. — b) nach etwas herausgehen, d. i. die Aussicht gewähren, haben, s. Aussicht *no.* I. — II) uneig., mit der Sprache herausgehen, s. Sprache *no.* I. — **Herausgehen,** das, egressus. – beim H. sagte er, egrediens dixit: dies sagte er noch im H., cum his egressus est.

heraushangen, -hängen, *v. intr.*; zB. die Gedärme hangen heraus, intestina prolapsa od. evoluta sunt.

heraushängen, *v. tr.*, demittere ex alqa re.

heraushauen, excidere, aus ꝛc., ex etc. (zB. lapides e terra). – Jmd. (aus den Feinden) h., alqm in media versantem hostium acie eripere; alqm ex media hostium acie od. ex hostium manibus eripere.

herausheben, tollere ex etc. (eig.). – levare extra m. Acc. (aus etw. in die Höhe heben, zB. piscem arundine extra aquam). – eligere (herauslesen, auswählen aus einer Menge, zB. suorum e numero adolescentes quosdam: u. ex multis libris triginta versus).

herausheirathen, aus einem Stande, enubere ex etc. (von einem Frauenzimmer, zB. ex patribus). — **Herausheirathen,** das, aus einer Gens, gentis enuptio.

herausholfen, I) aus e. Orte; zB. Jmdm. aus

der Grube h., alqm e fovea liberare. — II) übtr., aus e. Zuſtande: alqm liberare alqā re od. ex alqa re (befreien, zB. his incommodis, ex his incommodis). – alqm expedire alqā re (wie aus einer Schlinge befreien, zB. omni molestiā). – alqm exsolvere alqā re (losmachen, zB. aere alieno). – alqm eripere ex alqa re (herausreißen, befreien, zB. ex periculo: u. ex hoc judicio). – ſich h., se liberare alqā re u. ex alqa re; se expedire ex alqa re; se eripere ex alqa re. – ſich nicht h. können, haerere in alqa re.

herausholen, promere. depromere. exprom ere (hervorlangend). – efferre (tragend). – educere (führend od. ziehend). – arcessere (herbeiholen). – elicere ex etc. (herauslocken, auch bildl., zB. ferrum ex terrae cavernis). – rapere ex etc. (herausziehen, -ſchleppen, zB. alqm ex cubiculo). – eripere ex etc. (befreiend herausreißen, zB. ex manibus hostium).

herausjagen, I) *v. tr.* foras pellere. – foras extrudere (heraustreiben). – h. aus ꝛc., ſ. jagen aus ꝛc. — II) *v. intr.* citato equo evolare.

herauskehren, everrere. — **herausklatſchen,** explodere. — **herausklettern,** eniti ex etc. (anſtrebend). – evadere ex etc. (emporkommend). — **herausklopfen,** einen Schauſpieler ꝛc., pedibus explodere alqm (e scena etc.); ejicere alqm (ſ. ausziſchen). — **herausklügeln,** extricare.

herauskochen, excoquere.

herauskommen, I) eig.: foras venire od. exire (v. Perſ., ſ. „herausgehen *no.* I, a" die Synon.). – exire (v. Perſ. u. Fahrzeugen ꝛc.). – Jmd. h. laſſen (vor die Thür ꝛc.), alqm evocare (foras). — II) uneig.: 1) ſich herauswinden, entkommen, aus einer Gefahr ꝛc.: (se) emergere, evadere ex etc. — 2) den Zuſammenhang der Rede vergeſſen: excidere. — 3) erſcheinen, von Schriften: edi (in lucem). emitti. foras dari (herausgegeben werden). – vulgari (veröffentlicht werden). — 4) offenbar od. verrathen werden, von Geheimniſſen ꝛc., ſ. auskommen *no.* I, c. — 5) richtig befunden werden, von Rechnungen ꝛc.: convenire. — 6) gewonnen werden: effici (zB. major aliquanto summa ex numero plaustrorum ponderibusque auri argenti efficitur, Liv. 45, 40, 1). — 7) ſeyn; zB. es kommt auf Eins heraus, ſ. hinauskommen.

herauskönnen, nicht, exitum reperire non posse (keine Gelegenheit zum Herausgehen ermöglichen können); egredi prohiberi (am Herausgehen gehindert werden). — **herauskriechen,** prorepere.

herauslaſſen, Jmd., alqm exire pati; alqm emittere foras. – aus etw., emittere ex etc. – Jmd. nicht h., alqm egredi prohibere. – ſich über etwas weitläufig (u. gründlich) h., de alqa re uberius (et ratione) exponere.

herauslaufen, excurrere od. procurrere foras od. (auf die Straße) in publicum. – h. aus ꝛc., auch exire ex etc. (v. leb. Weſen u. von Fahrzeugen); egredi ex etc. (v. leb. Weſen). — **herausleiten,** Menſchen ꝛc., educere. – Waſſer ꝛc., ſ. ableiten *no.* I. — **herausliegen,** eminere; prominere. – über etwas h., imminere alci rei. — **herauslocken,** elicere alqm od. alqd, aus etw., ex etc., od. in etw., in alqd, od. zu etw., ad alqd (vgl. „entlocken"). – durch Liſt, dolo producere alqm (zB. in proelium). — **herauslügen,** ſich, mendacio defungi.

herausnehmen, I) eig.: eximere, aus ꝛc., alci rei, de od. ex alqa re (aus einem Orte wegnehmen, von ihm trennen). – excipere, aus ꝛc., de od. ex alqa re (ergreifen u. wegnehmen, herausholen). – promere, depromere, expromere, aus ꝛc., ex etc. (hervorlangen). – demere, aus ꝛc., de od. ex etc. (wegnehmen, zB. secures de fascibus: u. unionem ex aure altera). – educere, aus ꝛc., ex etc. (herausziehen, zB. e certis armariis infinita volumina). – detrahere, aus ꝛc., ex etc. (wegziehend fortnehmen, herabnehmen, zB. ex aure alcjs bacam [Perle]: u. lapidem quadratum ex opere). – auferre, aus ꝛc., ex etc. (fortſchaffen, beſ. auch widerrechtlich, zB. pecuniam ex aerario). – die Ruthen h. (aus dem Bündel, vom Lictor), virgas expedire: einen Zahn h., dentem eximere, Jmdm., alci; dentem excipere od. evellere: die Knochen Jmdm. h. (v. Wundarzte), ossa alci legere (zB. aus dem Kopfe, in capite; aus einer Wunde, e vulnere). — II) uneig.: 1) ausleſen, auswählen: eligere. — 2) ſich etwas herausnehmen, d. i. zu thun erlauben: sibi sumere od. assumere; sibi suscipere (zB. tantum auctoritatis in re publica, ut etc.). – ſich zu viel h., nimium sibi sumere; immodicā libertate abuti. immodicā linguā uti (im Reden zu frei ſeyn): ſich als Freigelaſſener zu viel h., modum liberti excedere. – ſich (aus Muthwillen) etw. gegen Jmd. h., petulantius aliquid audere adversus alqm.

herausnöthigen, alqm invitum extrahere u. bl. alqm extrahere (zB. hostes invitos extr. in aciem: u. hostes extr. ad certamen).

herauspochen, ſ. herausklopfen. — **herauspoltern,** die Worte, verba magnā celeritate praecipitare. — **herauspreſſen,** etwas von Jmd. h., ſ. abnöthigen, abtrotzen. — **herauspumpen,** exhaurire (zB. sentinam). — **herausputzen,** ſ. aufputzen. — **herausquellen,** scaturire. – effundi. se effundere (ſich ergießen).

herausragen, eminere (foras). – prominere (hervorragen). — **herausrecken,** ſ. herausſtrecken.

herausreden, ſich, dicendo se explicare. – durch eine Lüge, mendacio defungi: ſich bei Jmd. h., se excusare alci. — **herausreiſen,** exire, excedere, proficisci (ex) alqo loco. — **herausreißen,** ſ. ausreißen, entreißen, reißen aus ꝛc. – ſich h. (bildl.), se expedire ab alqa re (zB. ab omni occupatione); se abducere ab alqa re (zB. ab omni rei publicae cura). – ſich (wieder) aus großen Verluſten (beim Spiele) h., ex magnis damnis retrahi.

herausreiten, equo evehi; im Zſhg. bl. evehi od. exire. — **herausrennen,** se proripere. — **herausrinnen,** emanare. – effluere (herausfließen). — **herausrücken,** I) *v. tr.* projicere. — II) *v. intr.*, ſ. ausrücken. – mit etwas h., promere, expromere alqd (auch redend). — **herausrufen,** vocare foras; evocare; nunciare alci, ut prodeat.

herausſagen, eloqui (einen im Geiſt ruhenden Gedanken ausſprechen u. in vollkommen entſprechende Worte kleiden). – proloqui (einen geheim gehaltenen Gedanken ausſprechen und laut machen). – profiteri (etwas bekennen, laut und frei herausſagen). – offen, frei h., palam dicere. – ich ſage meine Meinung (offen, frei, gerade) heraus, expromo sententiam meam od. quid sentiam; dico, quod sentio: um es gerade (offen, frei) herauszuſagen, ut verum dicam; ut aperte dicam: Alles h., omnia effundere.

herausſägen, serrā exsecare.

herausſaugen, ſ. ausſaugen *no.* I. — **herausſchaffen**, egerere. – emovere (herausbewegen, -bringen). — **Herausſchaffen**, das, egestio (zB. cadaverum et ruderum). — **herausſchallen**, audiri od. exaudiri ex etc. (gehört werden). — **herausſcharren**, eruere. — **herausſchauen**, ſ. herausſehen. — **herausſchäumen**, exspumare. — **herausſcheinen**, effulgere. — **herausſchicken**, emittere (foras). — **herausſchieben**, emovere. – promovere (fortbewegen).

herausſchießen, I) *v. tr.*: 1) aus e. Orte ſchießen: emittere. – ejaculari (herausſchleudern, -werfen; beide Geſchoſſe ꝛc.). — 2) = ausſchießen (ein Auge ꝛc.) *no.* I, 1, w. ſ. — II) *v. intr.*: 1) Geſchoſſe ſenden aus einem Orte: jaculari, tela mittere ex etc. — 2) ſchnell hervorkommen: se prorīpere ex etc.; erumpere od. prorumpere ex etc.

herausſchiffen, ſ. auslaufen *no.* I, a.

herausſchimmern, effulgere.

herausſchlagen, I) *v. tr.* excudere (ſchlagend hervor- od. herausbringen, zB. scintillas silici). – excutere (durch einen erſchütternden Schlag herauswerfen, zB. nummos de manu alcjs: u. alci oculum cyatho od. verberibus: u. alci dentes). — II) *v. intr.*: 1) heraustreiben, ſ. ausſchlagen *no.* II, 3. — 2) herausbrechen, wie Flamme ꝛc.: erumpere. – die Flamme ſchlägt zum Dache heraus, flamma lambit tectum.

herausſchleichen, ſich, clam se subducere (zB. de circulo). – vor die Thür ſich h., clam exire foras. — **herausſchleifen, -ſchleppen**, extrahere mit u. ohne vi (zB. alqm e latebra: u. alqm vi in publicum). — **herausſchleudern**, ejaculari (im Allg.). – excutere (durch einen Schlag herauswerfen, zB. ancora ictu ipso excussa e nave sua). – emittere (herausſchicken, -ſchießen, Geſchoſſe).

herausſchließen, Jmd. alqm foras excludere.

herausſchlüpfen, elabi. — **herausſchmücken**, ſ. aufputzen. — **herausſchneiden**, exsecare; excīdere. — **Herausſchneiden**, das, exsectio. — **herausſchnitzen**, exsculpere. — **herausſchöpfen**, exhaurire. — **herausſchreiben**, exscribere. — **herausſchreien**, aus ꝛc., vociferari ex etc. — **herausſchreiten**, ſ. heraustreten. — **herausſchütteln**, excutere, aus ꝛc., ex od. de m. Abl. — **herausſchütten**, effundere. — **herausſchwatzen**, effutire (zB. temere). — **herausſchwimmen**, enare.

herausſegeln, ſ. auslaufen *no.* I, a.

herausſehen, foras spectare. – zum Fenſter h., e fenestra prospicere. per fenestram prospicere od. prospectare (in die Weite) od. despicere (in die Tiefe). — **herausſenden**, emittere (foras).

herausſpazieren, ambulare od. exire foras. – vor das Thor h., procedere ante portas. — **herausſperren**, Jmd., alqm excludere mit u. ohne foras. – alqm aditu prohibere (am Zugang hindern). — **herausſprengen**, I) *v. tr.* effringere (herausbrechen). – evellere. revellere (heraus-, losreißen). — II) *v. intr.* equo incitato evolare (zu Pferde). – equo evehi u. bl. evehi (herausreiten). — **herausſpringen**, exsilire. – prosilire (hervorſpringen). — **herausſpritzen**, I) *v. tr.* ejaculari (zB. Waſſer, aquas, von einer Röhre). — II) *v. intr.* alte od. in altum emicare. – erumpere (hervorbrechen, mit Gewalt hervorkommen). — **herausſprudeln**, scaturire.

herausſtammeln, balbutire. — **herausſtecken**, ſ. herausſtrecken. — **herausſtehen**, ſ. herausragen. — **herausſtehlen**, ſich, ſ. herausſchleichen.

herausſteigen, ſ. ausſteigen, heraufſteigen. – aus dem Schiffe, ſ. ausſchiffen (ſich).

herausſtellen, I) eig.: exponere; proponere. — II) bildl., ſich herausſt., exstare (zB. hominum similitudo in corporum figura exstat). – eminere (hervortreten). – apparere (ſich zeigen). – ſich augenfällig h., exstare atque eminere: ſich glänzend h., elucere atque eminere. – es ſtellt ſich klar heraus, ob ... oder ꝛc., apparet atque exstat, utrum ... an etc.

herausſtoßen, foras extrudere od. protrudere.

herausſtottern, balbutire.

herausſtrecken, die Hand, die Arme ꝛc., tendere, protendere ex etc. – die Zunge, linguam exserere. — **herausſtreichen**, alqd verbis ornare od. adornare od. (vergrößernd) augere; alqm laudibus extollere; auch bl. alqm od. alqd extollere; alqm od. alqd laudare (loben). – gewaltig, laudes alcjs in astra tollere. — **Herausſtreicher**, laudator (zB. temporis acti). — **herausſtrömen**, effundi; se effundere. — **Herausſtrömen**, das, einer Menſchenmenge aus ꝛc., effusio hominum ex etc.

herausſtürmen, ſ. herausſtürzen *no.* II.

herausſtürzen, I) *v. tr.* alqm extrudere od. protrudere od. ejicere ex alqo loco. – ſich zum Fenſter h., *se praecipitare de fenestra. — II) *v. intr.* se ejicere (auch von Menſchen, zB. aus dem Hauſe, foras, portā). – se prorīpere (zB. domo: u. portā foras). – se effundere (herausſtrömen). – erumpere. prorumpere (heraus-, hervorbrechen od. -ſtürmen, zB. portā). – aus dem Fenſter h., *praecipitari de fenestra.

herausſuchen, ſ. auswählen.

heraustragen, efferre, mit u. ohne foras (auch einen Todten). – proferre, mit u. ohne foras (hervortragen). — **heraustränfeln**, exstillare.

heraustreiben, expellere, aus ꝛc., ex etc. – propellere extra etc. (vor ſich hintreiben u. aus einem Orte hinaus, zB. vor das Thor, extra portam, Vieh). – ejicere, extrudere od. (hervor) protrudere (herauswerfen, -ſtoßen), auch mit dem Fuſ. foras (aus dem Hauſe, Thore ꝛc.), aus einem Orte, (ex) alqo loco.

heraustreten, I) *v. tr.* exculcare. — II) *v. intr.* a) v. Perſ.: egredi, excedere, exire, aus ꝛc., (ex) alqo loco (herausſchreiten, -gehen). – aus dem fünften Jahre herausgetreten ſeyn, quintum aetatis annum egressum esse od. excessisse. — b) v. Lebl., ſ. hervortreten *no.* b. — **Heraustreten**, das; zB. beim H. aus der Thüre, aus dem Hauſe, januā od. domo egrediens; foras od. domo exiens.

herauströpfeln, exstillare.

herauswachſen, excrescere (übh.). – extuberare (beulenförmig h.). — **herauswagen**, ſich, ſ. hinauswagen (ſich). — **herauswälzen**, evolvere; [provolvere.

herauswärts, foras.

herauswaſchen, eluere ex etc.

herauswеiſen, submovere, aus der Stadt ꝛc., urbe etc. – ejicere (herausjagen, ſ. d.).

herauswerfen, ejicere od. (hervor) projicere foras. – demittere (entſendend herabwerfen, zB. alqd per fenestram, JCt.). – extrudere od. protrudere foras (herausſtoßen). – exturbare (mit Ungeſtüm, mit Gewalt heraustreiben), alle auch (mit u. ohne foras) „aus e. Orte", (ex) alqo loco. – praecipitare (über Hals u. Kopf heraus- und hinabſtürzen, zB. alqm de fenestra).

herauswickeln, evolvere ex etc. (die Umgebung von etwas auf- u. dieses herauswickeln). – expedire, explicare, aus ꝛc., ex etc. (von etwas losmachen). — sich herausw., se evolvere, se expedire, se explicare ex etc.

herauswinden, extorquere. – übtr., sich herausw., eluctari (zB. per multa impedimenta: u. tot manus).

herauswollen, exire nitor (sich anstrengen herauszugehen). – de exitu cogito (an das Herausgehen denken).

herauszerren, s. herausschleifen.

herausziehen, I) *v. tr.* extrahere (zB. rete ex aqua: u. gladium e vulnere, telum e corpore [vgl. „ausreißen *no.* I"]: u. alqm e latebra: u. alqm vi in publicum [auf die Straße]). – educere (zB. gladium e vagina: u. e certis armariis infinita volumina). – die Besatzung aus e. Orte h., praesidium deducere ex ob. de alqo loco: die Truppen aus den Winterquartiren, copias extrahere hibernaculis; copias ex hibernis movere ob. educere. – sich aus einem Handel, einem Prozeß glücklich h., emergere judicio; durch einen wohlangebrachten Scherz, opportuno joco elabi. — II) *v. intr.* foras exire. egredi (im Allg.). – effundi. se effundere (herausströmen, schaarenweise herausz., v. einer Menschenmenge). – v. Soldaten, s. ausrücken. – aus e. Hause, Orte h., s. ausziehen (*no.* II, a). — **herauszupfen,** evellere.

herbe, austerus (die Zunge trocken und rauh machend, nicht lieblich, sauer, auch bildl. = nicht angenehm, zB. labor). – acerbus (den Mund zusammenziehend, widerlich herbe; dann bildl. = schmerzliche Empfindung verursachend, kränkend ꝛc.). – amarus (bitter; auch bildl. = widerlich, unangenehm, zB. leges). – asper (eig. rauh, u. v. Geschmack = beißend; dann bildl. v. Menschen = hart verfahrend, v. Dingen = empfindlich schmerzend). – etwas h., subausterus. — **Herbe,** die, austeritas; amaritas (eig.). – acerbitas (eig. u. bildl.).

herbei, huc. – (komme, kommt) herbei! accede! accedite! huc ades! huc adeste!: (eilt) herbei, herbei, ihr Bürger! concurrite, concurrite, cives!: kommt näher herbei! huc propius me adeste, accedite!

herbeibringen, apportare (tragend u. fahrend). – afferre (tragend, auch bildl., zB. testimonia: u. rationes, cur etc.). – advehere. subvehere (fahrend). – adducere (führend). – Zeugen h., testes producere.

herbeibugsiren, ein Schiff, navem adigere.

herbeidrängen, sich, se ingerere.

herbeieilen, approperare. – accurrere. advolare (herbeirennen, -fliegen, beide [mit u. ohne equo citato ob. equo admisso] auch zu Pferde). – adventare (eilig herbeikommen). – concurrere (eilig von allen Seiten herbeirennen, s. ob. „herbei"). – von der Höhe h., decurrere ex superiore loco · zur Hülfe h., in auxilium advolare; propere subvenire: von allen Seiten h. (von e. Menge), undique concurrere; undique convolare.

herbeifahren, I) *v. tr.* advehere. subvehere. – apportare (herbeitransportiren, -schaffen, zu Wagen ꝛc.). – convehere (aus verschiedenen Gegenden). — II) *v. intr.* advehi; subvehi. — **Herbeifahren,** das, subvectio. – apportatio (das Herbeischaffen zu Wagen ꝛc.).

herbeifliegen, advolare (auch übtr. v. Pers.).

herbeifließen, affluere.

herbeiführen, I) eig.: adducere. – fahrend, s. herbeifahren. — II) bildl., bewirken ꝛc.: afferre alqd. – causam esse alcjs rei (Ursache seyn von etwas). – habere (als Ursache an sich tragen, mit sich führen, zB. tantam conjunctionem et concordiam, ut etc.). – schnell h., accelerare (zB. mortem, v. Dingen): auf der Stelle h., repraesentare (zB. si repraesentari morte meā libertas civitatis potest). – der Zufall führte es herbei (es traf sich), daß ꝛc., accidit, ut etc.: den Sieg h., s. Sieg: das Ende von etwas h. durch etwas, finire alqd alqā re.

herbeigehen, accedere.

herbeiholen, s. herholen, herbeirufen.

herbeikommen, advenire (v. Pers.). – accedere (herzugehen, v. Pers.). – adventare (schleunig h., auch vom Alter ꝛc.; s. herbeieilen die Synon.). – adesse (herbeiseyn, im Anzuge seyn, erscheinen, v. Pers.; oft in den Formeln ades, huc ades, komme herbei, komme her). – supervenire (schnell u. unvermuthet heran- od. zu Hülfe kommen, v. Pers.). – appropinquare (herannahen, anrücken; auch von der Zeit). – appetere (näher kommen, bald eintreten, von der Zeit, wie Nacht ꝛc.). – zur Hülfe h., subvenire: eilig h., accurrere: von allen Seiten h., undique confluere (zB. ad hoc spectaculum); undique concurrere (eilig). – h. lassen, arcessere (herbeiholen); opperiri (Jmd. erwarten, warten bis er herankommt, zB. hostem).

Herbeikunft, adventus (Ankunft, w. s.). – appropinquatio (Annäherung).

herbeilassen, s. herbeikommen lassen. – Uebtr., sich herbeil. zu etw., od. „zu" mit Infinit., descendere ad alqd (sich verstehen, zB. ad calamitatum societates); coepisse m. Infinit. (anfangen zu ꝛc., zB. orare, zu bitten ob. zu Bitten: minari, zu drohen ob. zu Drohungen).

herbeilaufen, accurrere. concurrere. confluere (herbeiströmen, v. einer Menge). – schnell, advolare: von allen Seiten h., undique concurrere, confluere. — **herbeileiten,** adducere ob. perducere (zB. aquam: u. aquam in urbem). — **herbeilocken,** allicere. — **herbeireichen,** Jmdm. etwas, administrare alci alqd. — **herbeireiten,** s. heranreiten, heransprengen. — **herbeirennen,** accurrere (herbeilaufen). – advolare (herbeifliegen = eilig herbeikommen). — **herbeirücken,** s. anrücken *no.* I u. II. — **herbeirudern,** advemigare (zB. ans Ufer, litori).

herbeirufen, herbeirufen lassen, vocare, advocare, zu Jmd., ad alqm, zu etwas, ad ob. in alqd (zB. medicum ad alqm). – invocare (Jmd. anrufen, daß er kommen soll, zB. mortem). – vocare, zu Jmd., ad alqm, zu etw., ad ob. in alqd (rufen übh.). – accire alqm (herbeiholen wollen, so daß der Gerufene aber noch nicht zu kommen braucht). – arcessere (machen, daß Jmd. kommt, herrufen, herholen, so daß der Gerufene wirklich kommt, zu Jmd., ad alqm). – adhibere, zu etw., alci rei (hinzuziehen, zB. medicum morbo). – alqm arcessi ob. arcessiri jubere (befehlen, daß Jmd. herbeigeholt werde). – von dir herbeigerufen komme ich, arcessitu tuo venio.

herbeischaffen, apportare (herbeibringen, -transportiren, tragend u. fahrend). – afferre (herbeitragen). – advehere. subvehere (herbeifahren). – adducere (herbeiführen, leb. Wesen). – supportare (herbeibringen zur Unterstützung, zB. rem

frumentariam). – subministrare (reichen als Unterstützung ꝛc.). – Ist es = auftreiben *no.* II, ſ. d.

Herbeischaffen, das, apportatio. – subvectio (das Herbeifahren).

herbeischieben, admovere. – admoliri (mit Kraftanſtrengung u. Mühe). — **herbeischiffen**, ſ. heranſegeln. — **herbeischleichen**, ſ. heranſchleichen. — **herbeischleppen**, attrahere (zB. vivum alqm: u. alqm vinctum). — **herbeischlüpfen**, allabi, abſol., od. zu ꝛc., ad alqd. — **Herbeischlüpfen**, das, allapsus. — **herbeischwimmen**, ſ. heranſchwimmen. — **herbeisegeln**, ſ. heranſegeln.

herbeisprengen, ſ. heranſprengen. — **herbeispringen**, assilire (eig.). – accurrere. succurrere (zur Hülfe herbeilaufen, -eilen).

herbeiſtrömen, affluere (im Allg.). – confluere. concurrere (zuſammenſtrömen, -laufen, von einer Menſchenmenge, zB. undique ad hoc spectaculum confl.: u. undique conc. ex agris). – die Fluth ſtrömt herbei, ex alto se aestus incitat. — **Herbeiſtrömen**, das, concursus. — **herbeiſtürmen**, accurrere (herbeilaufen). – irruere. irrumpere (hereinbrechen in einen Ort). — **herbeiſtürzen**, accurrere (herbeilaufen). – advolare (herbeifliegen = herbeieilen). – irruere. irrumpere (hereinbrechen in einen Raum; alle von Menſchen). — **herbeitragen**, afferre. – apportare (herbeitransportiren). — **herbeitreiben**, adigere (führend). – appellere (treibend). — **herbeitreten**, accedere ad alqd. — **herbeiwachſen**, ſ. heranwachſen. — **herbeiwälzen**, advolvere alqd ad alqd. — **herbeiwagen**, ſich, accedere od. adire audere, zu Jmd., ad alqm. — **herbeiwünſchen**, expetere. – den Tod h., mortem invocare.

herbeiziehen, attrahere (eig.). – Truppen h., copias contrahere od. colligere od. cogere.

Herberge, deversorium od. (eine kleine) deversoriolum (Gaſthaus). – hospitium (Logis, Quartier, welches man giebt u. erhält als Gaſtfreund). – Jmdm. H. geben, ſ. aufnehmen (bei ſich).

herbeten, gedankenlos herſagen, decantare.

Herbeten, das, cantio.

Herbheit, ſ. Herbe, die. — **herblich**, subausterus.

herbringen, afferre. – apportare (hertransportiren, -ſchaffen). – etwas von einem Orte mit h., alqd alqo loco deportare (zB. cognomen Athenis).

hergebracht, ſ. herkömmlich.

Herbſt, autumnus. – tempus autumni. tempus anni autumnale (die Herbſtzeit). – der H. tritt ein, beginnt, es wird H., autumnus incipit; autumnus ingruit: es war etwa im H., autumni fere tempus erat. – Bildl., der Herbſt des Lebens, aetas grandior od. gravior: im H. des Lebens ſtehend, natu grandis; hoch, natu pergrandis. — ☞ **Herbſt-**, in Zuſammenſetzungen, durch autumnalis od. durch den Genit. autumni, zB. **Herbſtanfang**, autumni initium od. principium; autumnus primus. – es war H., autumnus incepit; autumnus esse coepit. — **Herbſtferien**, feriae autumnales. – tempus feriarum autumnalium (die Zeit der H.). — **herbſtlich, herbſtmäßig**, autumnalis (übh.). – (mensis) September (der September, in dem der Herbſt beginnt). — **Herbſttag**, dies autumnalis od. autumni. — **Herbſtzeit**, ſ. Herbſt.

Herd, focus. – officina (die Werkſtätte, beſ. bildl., zB. corruptelarum omnis generis eam officinam esse). – der trauliche H., lar mit u. ohne familiaris (eig. der Hausgott, der am Herde in einem Schränkchen ſtand): für den eigenen H. kämpfen, pro aris et focis pugnare od. dimicare; de tectis moenibusque dimicare (für Häuſer u. Mauern, von den Bewohnern eines Landes): zu ſeinem H. (ins Vaterland) zurückkehren, focum suum od. larem suum repetere; ad larem suum redire.

Herdchen, foculus.

Herde, grex (im Allg., eig. u. übtr.). – armenta, orum, *n.* (ein Haufe größeres Vieh, beſ. Ochſen, dann auch Pferde, Hirſche, große Meerthiere). – multitudo. caterva (übtr., Haufe übh., ſ. d.). – in Herden, gregatim: zu einer Herde vereinigen, congregare (übtr. auch Menſchen).

herdeclamiren, pronunciare.

herdenweiſe, gregatim.

herdonnern, intonare (v. Redner).

Herdvieh, pecus, oris, *n.* (das große). – großes od. kleines H., armenta gregesve. – wie das H. fliehen, pecorum modo fugere.

herein, intro. – (komme, kommt) herein! intro veni od. venite!

hereinbrechen, a) eig.: introrumpere. intro irrumpere. auch bl. irrumpere (übh. hereindringen, auch einfallen in ein Land: zu den Thoren h., portis irr.). – irruere (hereinſtürmen). — b) bildl.: ingruere (hereindringen = plötzlich herannahen, überfallen, von Zeiten, wie vom Sommer ꝛc., u. v. übeln Ereigniſſen, wie Kälte, Krieg, Alter, Krankheiten; über Jmd., in alqm). – imminere (nahe bevorſtehen, gleichſ. drohen, v. Krieg ꝛc., auch v. der Nacht). – appetere (plötzlich herannahen, von Zeiten, zB. von der Nacht ꝛc.). – cooriri (plötzlich entſtehen, ſich über unſerem Haupte zeigen, wie Krieg ꝛc.). – die Dunkelheit bricht herein, tenebrae oboriuntur.

hereinbringen, intro ferre; intro afferre. – Iſt es = hereintragen, -fahren, -führen, einführen, ſ. d. — **hereindringen**, ſ. hereinbrechen, eindringen. — **hereineilen**, intro se capessere od. se conjicere od. se corripere (ſich ſchnell hereinbegeben). – intro currere propere (eilig hereinlaufen).

hereinfahren, I) *v. tr.* invehere. – vehiculo inducere (auf einem Wagen hereinführen, eine Perſ.). — II) *v. intr.*, ſ. einfahren *no.* II.

hereinfallen; zB. das Licht fällt von oben durch ein Loch herein (in das Haus), foramine relicto aedes lumen superne accipiunt: das Licht fällt gerade od. ſchief herein (in das Zimmer), cubiculum lucem rectam vel obliquam recipit: das Licht h. laſſen, immittere lumen; admittere, transmittere lucem: das hereinfallende Licht, lumen immissum; lux transmissa. – h. über ꝛc., ſ. herfallen *no.* I. – Iſt es = eindringen (in ein Land), ſ. d.

hereinfliegen, intro involare u. bl. involare, in ꝛc., in alqm locum. — **hereinfließen**, influere; inferri. — **hereinflüchten**, intro fugere. — **hereinführen**, Jmd., alqm intro ducere od. intro adducere. – führe ihn herein (hierher), illum huc intro adducas. – Iſt es = einführen, ſ. d. — **hereingehen**, intro ire; introgredi; intrare. — **hereinholen**, ſ. hereinführen.

hereinjagen, I) *v. tr.* compellere alqm in od. intra m. Acc. (zB. alqm in domum: u. hostem intra portas). — II) *v. intr.* effusissimis habenis invehi in m. Acc.

hereinkommen, intro venire; intro advenire; intro ire. – komme mit herein! sequere intro me!

hereinkriechen, intro repere; irrepere. — **hereinlassen**, s. einlassen. — **hereinlaufen**, intro currere od. accurrere. – influere. inferri (hereinfließen). Vgl. „einlaufen". — **hereinleiten**, inducere (zB. aquam). – adducere. perducere (herbeileiten, zB. aquam: u. aquam in urbem).

hereinnöthigen, Jmd., alqm intro vocare (zB. freundlich, invitatione familiari). — **hereinregnen**, es regnet in etw. herein, alqd pluviam recipit; alqd imbrem transmittit. — **hereinrücken**, s. einrücken *no.* II, 1. — **hereinrufen**, intro vocare. — **hereinsehen**, introspicere; intro aspicere od. inspicere; intro spectare. — **hereinsetzen**, keinen Fuß in 2c., pedem non intro ferre od. non inferre in m. Acc. — **hereinsprengen**, effusissimis habenis invehi. — **hereinstreifen**, von Feinden 2c., incurrere; incursionem facere. — **hereinströmen**, inferri. — **hereinstürzen**, irruere.

hereintragen, intro ferre od. (als Ein Wort) introferre. – intro auferre (fort- u. hineintragen). – importare (auch einführen ins Land, wie Waaren 2c.). — **hereintreten**, se inferre (zB. zur Thür, foribus). – intro venire (hereinkommen).

hereinwärts, introrsus; introrsum.

hereinzerren, intro rapere; intro abripere.

hereinziehen, intro rapere; intro abripere.

hererzählen, narrare. – enarrare (die einzelnen Data einer Sache der Reihe nach u. genau aufzählen).

herfahren, über Jmd., s. herfallen.

herfallen, über Jmd. od. etw., I) eig. v. Pers. u. Dingen: incidere super alqm od. alqd (im Allg.). – procumbere super alqm (vorwärts stürzend sich herlegen über Jmd., zB. von e. Dache od. Hause). – ruere in alqm (auf Jmd. stürzen, zB. vom Himmel). – ruinā suā opprimere alqm (zusammenstürzend über Jmd. herfallen u. ihn bedecken). — II) uneig., v. Pers., a) über etwas: invadere alqd (zB. alcjs bona). – involare in alqd (mit Eile u. Hast in etwas eindringen, zB. in alcjs possessiones). — b) über Jmd.: incessere alqm. invehi in alqm (sowohl mit Händen als mit Worten angreifen; dah. inc. alqm conviciis, objurgatione). – invadere alqm. irruere in alqm (mit Händen, letzteres bes. mit dem Schwerte in der Hand angreifen). – impetum facere in alqm (Anlauf nehmen gegen Jmd., einen Angriff machen auf Jmd., Jmd. attakiren, bes. mit dem Schwert

herfliegen, advolare. [in der Hand).

herführen, adducere (leitend). – advehere. apportare (fahrend). – führe ihn her! huc coram adducas illum!

Hergang, einer Begebenheit, rei od. rerum ordo (die Reihenfolge, in der etwas geschehen ist). – ratio (die Art u. Weise, wie sich etwas zugetragen hat). – acta res. quae sunt gesta od. acta (das Vorgefallene, der Vorfall). – den H., den ganzen H. der Sache (Jmdm.) erzählen, berichten, ordinem rei narrare; ut od. quomodo res gesta est (sit), (alci) narrare ordine; (alci) narrare omnem rem ordine, ut facta est (sit); ordine rem perscribere (schriftlich): den ganzen H. der Sache bekannt machen, facere omnem rem palam, ut factum est: den ganzen H. der Sache erfahren, omnem ordinem rei comperire: den ganzen H. der Sache wissen, omnem rem scire, ut gesta est. – das ist der H. der Sache, ita res gesta est; haec est rei ratio; sic res se habet (so verhält sich die Sache).

hergeben, dare. praebere. suppeditare (reichen, Mittel u. Kosten, zu etwas, ad alqd). – ministrare, zu etwas, ad alqd (zum Verbrauch geben, zB. pecuniam). – reddere, restituere (herausgeben, zurückgeben). – cedere alqā re (etwas abtreten, an Jmd., alci). – sich Jmdm. zu etw. h., operam suam alci commodare ad alqd: sich Jmdm. zu Allem h., alci esse obnoxium in omnia.

hergebracht, s. herkömmlich.

hergehen, I) herzugehen, geh' her! accede! huc ades! — II) einhergehen; zB. vor Jmd. h., ante alqm ambulare: hinter Jmd. h., comitari pone alqm. – anständig (gekleidet) h., honeste vestiri: zerrissen h., pannis obsitum esse: prächtig (in Gold u. Purpur gekleidet) h., insignem auro et purpurā conspici. — III) über etwas hergehen (d. i. sich an etwas machen): aggredi alqd. – es geht scharf über etwas (eine Arbeit) her, urgetur alqd. — IV) sich zutragen: accidere. – fieri (geschehen). – geri (ausgeführt werden). – erzählen, wie es hergegangen ist, narrare, quomodo res gesta est od. sit (u. dgl. s. Hergang). — V) zugehen: esse: es geht bei ihnen lustig, schwelgerisch her, jucunde od. luxuriose vivunt.

herhalten, s. herreichen. – herhalten müssen, plecti. poenas dare, luere (Strafe leiden); carpi. perstringi (durchgehechelt werden). – überall herh. müssen, omnium sermonibus vapulare.

herholen, arcessere (eig. machen, daß Jmd. herbeikommt, herbeiholen, -rufen; übtr., einen Stoff, Gedanken, Beweis 2c. von irgendwo herbeiholen, suchen). – accire (herbeiholen, -rufen, ohne daß der Gerufene eben zu kommen braucht). – adducere (herbeiführen; beide nur Personen). – afferre (herbeibringen, Dinge; übtr. Beweise 2c.). – petere (holen, zur Stelle schaffen, Personen u. Dinge). – promere (hervorholen, Dinge; auch Beweise 2c.). – etwas weit, zu weit, ein wenig zu weit h., alqd longe petere od. repetere; alqd altius od. paulo altius repetere: um die Beispiele nicht zu weit herzuholen, ne longius abeam: du brauchst die Beispiele nicht weit herzuholen, non longe abieris.

herkommen, I) = herbeikommen, w. s. — II) = abstammen, herrühren, w. s.

Herkommen, das, I) Abstammung, s. Herkunft. — II) überlieferte Gewohnheit: mos traditus od. tralaticius. – mos receptus (angenommene Sitte). – mos majorum (Sitte der Vorfahren). – institutum majorum (Einrichtung der Vorfahren). – consuetudo vitae humanae (Gewohnheit des menschlichen Lebens). – consuetudo. mos. institutum (Gewohnheit, Sitte, Einrichtung übh., s. „Sitte *no.* I" das Nähere). – nach dem H., s. herkömmlich (*Adv.*): es war ein altes H., traditum antiquitus od. ab antiquis erat; erat in more positum institutoque majorum.

herkömmlich, tralaticius. a majoribus od. ab antiquis traditus. antiquitus traditus. auch bl. traditus (hergebracht, von den Vorfahren überliefert u. deshalb gewöhnlich, zB. mos, jus). – patrius (vom Vater überliefert, zB. ritus). – usu receptus, im Zshg. auch bl. receptus (durch den Gebrauch angenommen). – usitatus (üblich). – vetus atque usitatus (von Alters her üblich). – sollemnis (durch den Gebrauch, die Gewohnheit geheiligt, bes. von Opfern 2c.; zB. die herk. Opfer, sollemnia mit u. ohne sacra). – die h. Form, mos (die Sitte, zB. rogandi judicis); consuetudo (die Gewohnheit,

zB. benignitatis): den Gesandten die h. Geschenke schicken, munera legatis ex instituto mittere. – es ist h., moris est; in more est; usitatum est: es ist bei ihnen h., est moris eorum, daß sie ꝛc., ut etc.: es war von Alters her h., traditum antiquitus od. ab antiquis erat; erat in more positum institutoque majorum: wie h., ut assolet. — *Adv.* (auf herk. Weise), more tralaticio od. tradito; more usitato od. recepto; more majorum; instituto ac more; ex instituto; ut assolet (wie es immer zu geschehen pflegt).

Herkunft, I) das Herbeikommen: adventus. — II) Abstammung: origo. stirps (Stamm). – genus (Geschlecht); verb. genus ac sanguis (Geschlecht u. Blut). – von guter H., honesto loco ortus; honesto genere (natus): von hoher H., summo genere natus: von geringer H., tenui loco ortus; humili od. ignobili loco natus: von ganz geringer H., ex ultima plebe; ultimae plebis (zB. homo): von dunkeler, unbekannter H., obscuro loco natus. obscuris ortus majoribus (von unbekannter, unberühmter Familie); nullo patre natus, od. sprüchw. terrae filius. terrā ortus (von e. unbekannten Vater): von griechischer H., Graecae gentis; Graecus natione: von gleicher H., ejusdem generis: von unbekannter H., conditionis incertae: seine H. von Jmd. ableiten, s. abstammen *no.* I.

herlallen, balbutire. — **herlassen,** alqm aditu non prohibere (den Zugang nicht wehren). – alqm admittere (zulassen). — **herlaufen,** accurrere.

herlegen, apponere. — **herleiern,** etwas, decantare alqd (zB. pervulgata praecepta). — **Herleiern,** das, cantio alcjs rei. — **herleihen,** s. borgen *no.* II, a. — **herleiten,** I) zu einem Gegenstande hinleiten: abducere. – Wasser aus einem Flusse h., aquam de fluvio derivare. — II) = ableiten *no.* II, w. s. — **Herleitung,** eines Wortes, s. Ableitung *no.* II.

herlesen, legere (vorlesen, verlesen). – recitare (mit gehöriger Modulation des Vortrags, mit dem gehörigen Ausdruck ablesen). Vgl. „ablesen, verlesen". — **Herleser,** lector (nachaug.). – recitator (s. „herlesen" zum Verbum). — **Herlesung,** lectio. – recitatio (das Vortragen).

Herme, Hermes.

hermurmeln, demurmurare alqd (murmelnd hersagen, zB. carmen).

hernach, s. nachher.

hernehmen, petere (herholen). – invenire (finden, gewinnen). Vgl. „entlehnen". – wo (aus welchem Ertrag) sollte er das Geld h., was er dir geben müßte, ex quo fructu nummos, quos tibi daret, inveniret?

herneigen, admovere, zB. das Ohr (um zu horchen), aurem.

hernennen, I) der Reihe nach nennen: enumerare. – recensere. percensere (musternd durchgehen; perc. alle der Reihe nach). – aus dem Gedächtniß h., memoriter proferre. — II) sich hernennen (den Namen haben) von ꝛc., nomen habere ab alqo od. alqā re; appellari ab alcjs nomine; vocari ab alqo od. ab alqa re.

hernieder, deorsum (herabwärts, Ggstz. sursum). – Die Zusammensetzungen von **hernieder...** s. **herunter...**

heroisch, heroicus (zur Mythologie des Heldenalters gehörig, zB. das h. Zeitalter, aetas heroica od. tempora heroica; u. = episch, zB. Gedicht, Dichter). – Im moralischen Sinne ist es durch fortis (tapfer), divinus (göttlich), major quam pro homine od. plus quam humanus (übermenschlich), incredibilis (unglaublich), magnus (groß) je nach dem Zusammenhang zu geben.

Herold, I) Gesandter im Kriege: caduceator. — II) Ausrufer: praeco (auch bildl. = Verkündiger, s. Cic. Arch. 10, 24: o fortunate adolescens, qui tuae virtutis Homerum praeconem inveneris!). – praedicator. laudator (bildl., lobender Verkündiger, Lobpreiser). – H. seyn, praeconium facere.

Heroldsamt, praeconium (eines Ausrufers).

Heroldsstab, caduceus.

Heros, heros (ἥρως).

herplappern, s. herleiern.

Herr, dominus (Gebieter, dah. auch Eigenthümer, u. als Ehrentitel in der Anrede). – princeps (der Erste im Staate). – tyrannus (Herr, Gebieter, welcher sich in einem freien Staate zum Herrscher aufgeworfen hat). – dynastes (der Gewalthaber; dann insbes. der H. eines kleinen Landes, Fürst). – pater familias od. familiae. herus (H. des Hauses, ersteres in Bezug auf die Familie; letzteres in Bezug auf das Gesinde, daher bei den Komik. die gew. Anrede der Sklaven an ihre Herren). – possessor (der Besitzer von etwas, oft im Ggstz. des dominus, des Eigenthümers). – homo (Mensch, Mann übh., in Beziehungen wie: ein [gewisser] Herr, homo quidam: ein junger H., homo adolescens; auch bl. adolescens: ein alter H., homo senex; auch bl. senex). – der junge H. des Hauses, filius herilis. filius familiae (mit dems. Unterschied wie vorher herus u. pater fam.); infans dominus (der Gebieter als Kind). – der (oberste) H. im Staate, imperator; princeps; qui summam imperii obtinet; penes quem est summa potestas: die großen Herren (im Staate), potentiores: unsere vornehmen Herren, nostri principes: wir Herren der Welt, nos principes orbis terrarum. – ihr Herren! amici!

Herr seyn (von) einer Sache, über etwas od. Jmd., imperare alci rei u. alci (gebieten, eig. u. bildl.); potentem esse alcjs rei (mächtig seyn, eig. u. bildl.); s. auch „beherrschen (eig. u. bildl.)". – (oberster) H. im Staate seyn, rerum potiri; imperio civitatis potitum esse; summam imperii obtinere; rem publicam tenere. – H. seyn auf dem Meere, mare tenere: H. des Flusses seyn (im Kriege), flumine potitum esse. – einer Sache H. werden, alqd evincere (etw. bewältigen, zB. dolorem, morbum). – H. im Staate werden, potiri imperio civitatis. – Jmd. zum H. von etw. machen, alqm dominum praeficere od. bl. alqm praeficere alci rei: Jmd. zum H. im Staate machen, alci principatum deferre od. concedere (in einem Freistaate); alci regnum ac diadema deferre (in einer Monarchie)? Jmd., sich zum H. eines Landes, Volkes machen, s. „unter Jmds., unter seine Botmäßigkeit bringen" unter „Botmäßigkeit": Jmd. zum H. haben, erhalten, s. „unter Jmds. Botmäßigkeit stehen, gerathen" unter „Botmäßigkeit".

Herr seyn über Leben u. Tod, vitae necisque dominum esse od. potestatem habere; über L. u. T. eines Jeden, capitis uniuscujusque dominum esse: H. seyn über sich, sui juris od. suae potestatis od. in sua potestate esse (sein eigener Herr, unabhängig seyn); sibi od. cupiditatibus suis im-

perare posse. sui od. animi potentem esse. se in potestate habere. in se ipsum habere potestatem (sich mäßigen können, Gewalt über sich haben); iram in potestate habere (seinen Zorn in der Gewalt haben). – sein eigener H. bleiben, suae potestatis manere. – seiner Leidenschaften u. seiner Zunge H. seyn od. bleiben, moderari et animo et orationi: aller seiner Leidenschaften H. bleiben, continere omnes cupiditates. – man wurde H. über das Feuer, vis flammae oppressa est. – einer Sache nicht H., impotens alcjs rei (zB. doloris): des Pferdes nicht mehr H., impotens regundi (equum). – den H. spielen, dominari, gegen Jmd., in einem Orte, in alqm, alqo loco: den übermüthigen H. spielen, dominari superbe; gegen Andere, imperare aliis superbe: den großen H. spielen, sumptuosius insolentiusque se jactare.

Herrchen, dominulus (JCt.). – puer (Bursche, zB. pueri lepidi ac delicati). – das junge H. vom Hause, filius herilis; infans dominus (als kleines Kind).

herrechnen, enumerare (der Reihe nach aufzählen). – recensere. percensere (musternd durchgehen, perc. alle der Reihe nach). – an den Fingern h., per digitos digerere. per digitos numerare; digitis computare (an den F. überrechnen).

herreichen, I) *v. tr.* porrigere (darreichen, damit es der andere nehme, zB. Jmdm. einen Aß, Jmdm. die Rechte). – praebere (hinhalten, zB. Jmdm. die hohle Hand, von einem Bettler ꝛc.). – ostentare (hinhaltend zeigen, zB. cavam manum). — II) *v. intr.* sich erstrecken bis ꝛc.: porrigi in etc.; pertinere ad etc.

Herreise, reditio; reditus. – auf meiner H., me (huc) redeunte u. dgl. — **herreisen,** huc proficisci (übh.). – huc redire od. reverti (hierher zurückkehren). — **herreiten,** equo advehi od. accurrere.

Herrengunst, favor principis od. principum (Fürstengunst). – favor potentiorum (Gunst der Mächtigern im Staate).

herrenlos, vacuus (keinen Besitzer habend, zB. domus, agri possessio, praedium; od. keinen Herrscher habend, zB. Armenia; od. keinen Reiter habend, zB. equus). – liber (frei, an keinen Herrn gebunden, zB. Vieh, pecus). – als h. Gut betrachten, pro derelicto habere.

Herrgott, unser, dominus et deus noster.

herrichten, instruere.

Herrin, domina (Gebieterin, auch als Ehrentitel). – hera (in Bezug auf das Gesinde).

herrisch, s. gebieterisch.!

herrlich, magnificus (im Aeußeren groß u. herrlich, dann auch v. Thaten ꝛc.). – splendidus (prächtig durch seine schöne Außenseite). – clarus (hervorglänzend). – praeclarus (vor Allen hell hervorglänzend durch äußere u. innere Eigenschaften, prächtig, vortrefflich, zB. bestia, factum, indoles); verb. magnificus et praeclarus. – divinus (göttlich, himmlisch). – pulcherrimus (sehr schön, zB. urbs: u. facta: u. victoria). – amplus (großartig, ehrenvoll, zB. res gestae). – lautissimus (sehr nett u. zierlich gemacht, angeordnet, ausgesucht fein, wie Geräth, Gastmahl). – amoenus (anmuthig, von Gegenden, Gebäuden ꝛc.). – egregius (unter seines Gleichen sich auszeichnend, vortrefflich in Vergleichung mit Anderen). – eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, zB. ingenium). — *Adv.* magnifice; splendide; praeclare; divine; lautissime; egregie.

Herrlichkeit, magnificentia. splendor (äußere Pracht, äußerer Glanz; spl. auch = innere Vortrefflichkeit, die sich nach Außen hin zeigt, zB. animi). – gloria (Ruhm, zB. von seiner alten H. herabgesunken seyn, descivisse ab illa vetere gloria, von der Beredsamkeit).

Herrschaft, I) eig., Macht, Gewalt über Andere: imperium (über Jmd., in alqm od. durch object. Genit.). – potestas (rechtliche u. gesetzliche Gewalt, Landeshoheit, unter die Jmd. kommt, od. unter der Jmd. steht). – ditio (Botmäßigkeit, Unterwürfigkeit, unter die ein Volk, Land gebracht wird od. ist). – dominatio. dominatus (unumschränkte Gewalt, das Herrenthum, auch bildl., zB. dominatio rationis in libidinem: u. dominatus cupiditatum: u. fortuna magnam in nos habet [übt über uns aus] dominationem). – regnum (unumschränkte Gewalt, Alleinherrschaft der Könige; nach Vertreibung der Könige auch von einer despotischen Herrschaft). – tyrannis (die in einem vorher freien Staate gegründete Herrschaft eines Einzelnen, der sich eigenmächtig zum Herrscher aufgeworfen hat); vgl. „Alleinherrschaft, Aristokratie, Demokratie, Herrschen (das)". – die oberste H., summum imperium; summa imperii; omnium summa potestas; omnium rerum potestas. – die H. über Jmd. haben, führen, imperium in alqm tenere; dominationem in alqm habere; alqm in sua potestate (ditione) od. in sua potestate et ditione tenere (dieses bes. über ein Volk): die H. im Staate haben, rerum potiri. summam imperii tenere od. obtinere. summae imperii praeesse. principatum obtinere. rei publicae praeesse (in einem freien Staate die oberste Stelle bekleiden); civitatem regere. regnare (übh., bes. aber in einem König-, Kaiserreich): sich der H. bemächtigen, sich die H. anmaßen, imperium od. regnum od. dominatum od. tyrannidem occupare. – Jmdm. die H. übertragen, alci regnum od. regnum ac diadema deferre: die H. (Regierung) übernehmen, antreten, diadema accipere; imperium inire; imperare od. regnare coepisse; regnum auspicari (feierlich, unter Beobachtung der üblichen Ceremonieen, zB. coram legionibus): die H. erlangen, an die H. (Regierung) kommen, zur H. (Regierung) gelangen, contingit regnum alci (auch bildl., zB. numquam hoc regnum continget malis moribus); venit imperium od. regnum ad alqm; defertur ad alqm summa rerum; defertur alci regnum od. regnum ac diadema: Jmdm. in der H. (Regierung) folgen, regno succedere alci od. in alcjs locum; auch blos excipere alqm: Jmd. der H. (Regierung) entsetzen, s. „vom Throne stoßen" unter „Thron": die H. (Regierung) niederlegen, imperium deponere; imperio cedere. – unter Jmds. H. (Botmäßigkeit) stehen, kommen, unter seine H. (Botm.) bringen, s. Botmäßigkeit: unter einer gerechten u. milden H. (Regierung) stehen, justo et miti imperio regi: unter Jmds. H. (Regierung), alqo rerum potiente; alqo imperante od. regnante; alqo imperatore od. rege; auch bl. sub alqo. – die H. (das Regiment) im Hause, imperium domesticum; disciplina domestica (Hauszucht): eine strenge H. (ein strenges Regim.) im Hause führen, disciplinam domesticam severe regere: H. über sich selbst, s. Selbstbeherrschung: H. über sich od. über seine Begierden haben, s. beherrschen (sich selbst od. seine Begierden). — II) übtr.: 1) Distrikt: ager (Gebiet). – regio (Land-

strich). – fines (Grenzen). — 2) Gebieter ꝛc.: dominus. – herus (ſ. „Herr" den Unterſch.). – dominus et domina (Gebieter u. Gebieterin, auch v. Fürſtenpaar). – herus et hera (Herr u. Frau des Hauſes). – princeps (der Fürſt, Kaiſerzt.). – principes (die ganze fürſtliche Familie).

herrſchaftlich, durch den Genit. principis od. regis.

Herrſchbegierde ꝛc., ſ. Herrſchſucht ꝛc.

herrſchen, I) eig., die Herrſchaft haben, Herr, Gebieter ſeyn: imperium tenere. imperare (übh. Gewalthaber ſeyn). – regnare (regieren, beſ. von der Alleinherrſchaft der Könige; dann übh. von der unumſchränkten Gewalt eines Gewalthabers in jedem Wirkungskreiſe). – über Jmd. h., alci imperare; imperium od. dominationem habere in alqm: über ein Land, imperium alcjs terrae obtinere: über die ganze Welt h., omnium terrarum dominum esse. — II) uneig.: a) übh. die Oberhand haben: principem esse (der erſte ſeyn, v. Perſonen, zB. in tragoedia). – dominari (vorherrſchen, von Leidenſchaften ꝛc., zB. wo die Willkür herrſcht, ubi libido dominatur). — b) im Schwange, überall verbreitet ſeyn; dann beſtehen übh.: valere (walten, obwalten). – vigere (im Flor ſeyn). – percrebruisse. increbruisse (ſich weit verbreitet haben). – esse. agitari. versari (ſeyn, beſtehen; vers. mit in u. Ablat. des Ortes, wo etwas herrſcht). – es herrſcht allgemein der Glaube, daß ꝛc., vulgata od. omnium est opinio etc.: es herrſchte die Sitte, mos erat: es herrſcht Trauer, Freude, agitatur maeror od. laetitia: überall herrſcht Freude, ubique est laetitia.

Herrſchen, das, dominatio. – des H. einmal gewohnt, captus imperii cupidine: zum H. geboren, imperio natus (Ggſtz. ad obsequendum natus); genitus, ut regnet (zum Thronfolger geboren).

herrſchend = allgemein, vulgatus. pervagatus (unter dem großen Haufen =, weit verbreitet). – communis (allen gemeinſchaftlich angehörig); verb. communis et pervagatus. – Auch durch die Genit. vulgi (= *vulgatus*) od. omnium (= *communis*). – die h. Sage, ea fama, quae plerosque obtinet: h. Krankheiten, morbi, qui vulgo ingruerunt od. ingruere coeperunt. – h. werden, increbrescere. percrebrescere (ſich überall verbreiten, wie Meinungen, Gewohnheiten, ſchlechte Sitten ꝛc.); invalescere (ſtark werden, überhand nehmen, wie Fehler, Schwelgerei ꝛc.).

Herrſcher, princeps (übh. der Oberſte, Erſte, zB. Carthaginienses principes terrarum; dann in der Kaiſerzt. = Fürſt, Kaiſer). – dominus (unumſchränkter Herrſcher). – imperator. Caesar (Kaiſer, nachaug.). – rex (der Regent, König). – moderator. gubernator. rector. verb. rector et gubernator (der Lenker u. Regierer, beſ. v. Gott). – tyrannus (τύραννος, der ſich in einem freien Staate eigenmächtig zum Herrſcher aufgeworfen hat). – ſich zum H. aufwerfen, tyrannidem od. dominatum od. principatum occupare.

Herrſcherfamilie, domus principis. – domus regia (die königliche). — **Herrſchergelüſte**, consilia inita de regno; consilia regni. — **Herrſchergewalt**, ſ. „Herrſchaft *no.* I". — **Herrſcherhaus**, ſ. Herrſcherfamilie. — **Herrſcherin**, ſ. Beherrſcherin. — **Herrſcherlaunen**, domini ingenium. — **Herrſchermacht**, ſ. Herrſchaft *no.* I. — **Herrſcherpaar**, dominus et domina (Herrſcher u. ſeine Gattin). — **Herrſcherſtab**, sceptrum (σκῆπτρον), rein lat. scipio eburneus od. im Zſhg. bl. scipio. — **Herrſchertalent**, *indoles imperatoria. — **Herrſcherwürde**, dignitas regia.

Herrſchſucht, imperii od. regni od. dominatus cupiditas (das Streben ſich die Krone aufs Haupt zu ſetzen, Herrſcher eines Staates zu werden). – potentiae cupiditas (Begierde nach Macht im Staate). – dominandi cupiditas od. studium (übh. das Streben den Herrn zu ſpielen).

herrſchſüchtig, regni od. imperii od. dominatus cupidus (begierig nach der Krone). – dominandi cupidus od. studiosus od. avidus (die Sucht habend den Herrn zu ſpielen). – potentiae cupidus (begierig nach Macht im Staate). – potestatis cupidus od. avidus (begierig nach Herrſchergewalt, auch v. Frauen). – imperiosus (übh. gern befehlend, herriſch ſich benehmend). – ſehr h., flagrans cupiditate regni. – h. Willkür, libido: h. Pläne, consilia de regno inita; regni consilia.

herrufen, ſ. herbeirufen.

herrühren, von etwas, oriri od. exoriri ab alqa re. emanare od. fluere de od. ex alqa re. proficisci ab alqa re (ſeinen Urſprung von etwas haben). – fieri od. effici od. sequi od. consequi ex alqa re (die Folge von etwas ſeyn). – von Jmd. h., originem accepisse ab alqo.

herſagen, pronunciare. – declamare (mit lauter Stimme zur Uebung aufſagen). – auswendig (aus dem Kopfe) h., alqd memoriter pronunciare od. proferre (prof. = hernennen): mit denſelben Worten etwas h., iisdem verbis alqd reddere: im Gedanken etw. h., memoriā recensēre alqd: etw. mechaniſch h., alqd decantare: eine Menge Verſe hintereinander h., plurimos versus continuare. — **Herſagen**, das, cantio alcjs rei (das Herleiern).

herſchaffen, ſ. herbeiſchaffen, herholen. — **herſchauen**, huc spectare (zB. zu mir, ad me). — **herſchicken**, mittere (huc). — **herſchießen**, Geſchoſſe, ſ. herwerfen. – Geld, ſ. hergeben. — **herſchreiben**, ſich, ſ. herrühren, abſtammen. — **herſenden**, mittere (huc). — **herſingen**, cantare. – decantare (abſingen). — **herſtammeln**, balbutire (zB. perpauca). — **herſtammen ꝛc.**, ſ. abſtammen ꝛc.

herſtellen, efficere (aufbringen, zB. clas exercitum). – conficere (zuſammenbringen, zB. alci bibliothecam: u. exercitus magnos). – Iſt es = wiederherſtellen, ſ. d. – in ganz Aſien iſt ſolche Ruhe hergeſtellt, daß ꝛc., totā Asiā tantum otium est, ut etc. — **Herſtellung**, ſ. Wiederherſtellung.

herſtürzen, ſ. herfallen.

hertragen, vor Jmd., praeferre alci. — **hertreiben**, vor ſich, propellere. — **hertreten**, assistere.

herüberbringen, transportare. – transvehere (beſ. fahrend). – mit h. von e. Orte, alqo loco deportare (zB. cognomen Athenis). — **herüberfahren**, I) *v. tr.* transvehere. – transportare (herübertransportiren, =ſchaffen). — II) *v. intr.* transvehi; trajicere. — **herüberfliegen**, transvolare. — **herüberführen**, traducere. — **herüberhangen**, impendēre, abſol., od. über ꝛc., alci rei od. super alqd. – imminere, abſol., od. über ꝛc., alci rei (hervorragen über ꝛc.). – über die Schultern (bedeckend) h., tegere humeros. — **herüberheben**, über die Mauer, transferre intra murum (wenn das Gehobene innerhalb der Mauer gebracht wird) od. extra murum (wenn es außerhalb). — **herüberholen**, traducere. — **herüberkommen**, trans-

ire. — **herüberlaufen,** transcurrere. — **herüberlocken,** über den Fluß, pertrahere citra flumen. — **herübernehmen,** transferre (zB. scutum in dextrum latus). – mit von einem Orte h., alqo loco deportare (zB. cognomen Athenis). — **herüberragen,** superne eminere. — **herüberschaffen,** transportare. — **herüberschallen,** von e. Orte, audiri od. exaudiri ex etc. — **herüberschicken,** transmittere. — **herüberschlagen,** vom Feuer, trajicere, in etw., in alqd, od. zu Jmd., ad alqm. — **herüberschreiben,** transscribere. — **herübersteigen,** transscendere. — **herübertragen,** transferre. – transportare (übh. herüberschaffen). — **herübertreten,** transgredi. – auf die rechte Seite (Jmds.) h., in dextram partem pedibus transire. — **herüberwerfen,** trajicere. — **herüberzaubern,** auf einen Acker, perlicĕre veneficiis, auch bl. perlicĕre (zB. alienas fruges, alienam segetem). — **herüberziehen,** I) *v. tr.* durch Zauberei, s. herüberzaubern. — II) *v. intr.* transmigrare alqo (zB. nach Veji, Vejos).

herum, um ... herum, circa (sowohl als Präposition, wie auch als Adverbium gebräuchlich, bezeichnet übh. das örtliche Verhältniß der Umgebung, Umgegend). – circum (ebenfalls als Präposition u. Adverbium, bezeichnet nicht nur die kreisförmige Bewegung um einen Mittelpunkt, sondern auch das Umhergehen bei einer als Kreis gedachten Menge, zB. pueros circum amicos dimittere, d. i. zu seinen Freunden herum). – circiter (ungefähr um, nur bei ungefähren Zeitangaben). – im Kreise herum, in gyrum: die Reihe herum, in ordem. – da herum, hier herum, d. i. α) auf diesem Wege: hac; istāc. β) in dieser Gegend: hāc regione; hic. γ) dort: illic; illā regione.

herumbauen, circumstruere.

herumbeugen, -biegen, contorquere et flectere, um etwas, in alqd (nach allen Seiten hin). – retorquere od. reflectere, nach etwas, in od. ad alqd (rückwärts). – sich herumb., flecti od. torqueri circum alqd (von Dingen). – um die Straße (sich) h., flectere viam od. iter.

herumbewegen, sich im Kreise, in gyrum flecti (zB. von einem Adler in der Luft); ist es = herumdrehen (sich), s. d.

herumbiegen, s. herumbeugen.

herumbieten, s. herumgeben.

herumbinden, um etwas, circumligare alqd alci rei.

herumblättern, in einem Buche, paginas in [libro percurrere.

herumblicken, s. herumsehen.

herumbringen, Jmd., alcjs animum flectere. alqm circumagere et flectere (übh. Jmds. Sinn beugen, zB. unā voce). – alqm a sententia sua avocare. alqm de sententia demovere (Jmd. von einer Meinung abbringen). – alqm ad virtutem revocare a perdita luxuria (einen Wüstling zur Ordnung bringen, ihn bessern).

herumdrehen, versare (wenden u. drehen, bald auf die eine, bald auf die andere Seite, auch im Kreise, zB. ein Stück Fleisch [über dem Feuer am Bratspieß], einen Kreisel). – circumagere (sowohl auf die andere Seite ganz herum, als auch im Kreise, zB. equum ab rapido cursu circumagere). – vertere (wenden = umwenden, umkehren, auch bildl., zB. das Verhältniß, rationem). – convertere (um und um wenden, umkehren, u. mit Angabe des Zielpunktes = umdrehend wohin richten, wenden, bewegen, dah. mit folg. ad od. in m. Acc.). – circumvertere (rings umdrehen, umwenden, umkehren). – intorquere (drehend nach einer Seite hinbewegen, zB. oculos ad alqd). – contorquere (drehend ganz herumbewegen, herumschwingen 2c.). – retorquere (rückwärts, nach hinten drehen, zB. oculos ad alqd). — **sich herumdrehen,** se convertere. – versari od. se versare. circumagi od. se circumagere (sich im Kreise herumbewegen; alle von Pers. u. Dingen). – se circumvertere (sich ganz h., v. Pers.). – circumferri. circumverti (sich ganz od. rings h., nur von Dingen, wie von Rädern, den Himmelskörpern). – signa convertere (die Feldzeichen herumdrehen = Kehrt machen, v. Soldaten im Kampfe). – sich im Kreise h., in orbem circumagi od. se circumagere; orbiculatim od. in orbem rotari (sich im Kreise wie ein Rad herumschwingen): sich um etw. h., se convertere et torquere circum alqd; ambire alqd; versari, volvi, ferri circa alqd. – sich nach Jmd. h., se convertere ad alqm; corpus od. se circumagere ad alqm: sich mit dem Kopfe h. nach 2c., caput od. cervicem convertere ad etc.

Herumdrehen, das, circumversio (zB. der Hand, manus). – das Sich-Herumdrehen (die Umdrehung), versatio (zB. mundi od. caeli: u. rotae); circumactio; circumactus. – das Sich-H. der Sonne, circumactio solis; circuitus od. ambitus solis.

herumfahren, I) *v. tr.* in e. Orte, alqm vehere per alqm locum. — II) *v. intr.* circumvehi (curru, um einen Ort, alqm locum). – Ist es = herumschiffen, s. d. – in einem Orte h., vehi per alqm locum. – Uneig., mit etwas h., circumferre alqd (zB. mit den Augen, Händen, oculos od. manus). – mit dem Kopf (nach hinten) h., caput retorquere; caput convertere.

herumflattern, -fliegen, volitare (zB. ante oculos: u. in alqo loco: u. passim per alqm locum): um einen Ort od. um Jmd. h., circumvolare od. circumvolitare alqm locum od. alqm (ihn umfliegen); lustrare alqd (im Fluge umkreisen, zB. signa, v. Adler). – im Kreise h., in gyrum flecti.

herumfließen, um e. Ort, circumfluere alqm locum (umfließen). – circumluere alqm locum (umspülen). – rings um die Stadt h., urbem cingere. urbi circumfundi (von e. Flusse).

herumfragen, überall, ubique quaerere.

herumfühlen, an etw., contrectare alqd. – auf einer Wunde h., vulneri saepius manus afferre.

herumführen, circumducere (zB. im Hause, per aedes). – Jmd. h., um ihm die sehenswerthen Gegenstände zu zeigen, alqm circumducere; ducere alqm ad ea, quae visenda sunt, et unumquidque ostendere. – etw. (wie Graben, Wall 2c.) um etwas h., alqā re alqd circumdare od. cingere od. munire.

herumgaffen, oculos circumferre.

herumgeben, circumferre (herumgehen lassen, herumreichen, -bieten, zB. poculum: u. tabulas [die Rechnungen zur Einsicht]: u. in convivio lyram). – distribuere (austheilen). – circummittere (herumschicken).

herumgehen, I) an e. Orte hin u. her gehen, a) eig.: ire, an od. auf e. Orte, (in) alqo loco (gehen übh.). – ambulare, absol. u. in od. an e. Orte, in alqo loco od. per alqm locum (frei, ungenirt auf- u. abgehen, bes. der Erholung wegen [wie auch die folgg. Composita]). – obambulare alci loco, ante od. praeter alqm locum (einen Ort ent-

lang, vor einem Orte auf- u. abgehen', zB. alci praeter os). – inambulare in alqo loco od. per alqm locum od. ante alqm locum (in od. vor e. bestimmten Raume auf- u. abgehen). – perambulare mit Acc. (durchgehend, durchwandernd h., zB. auf den Feldern, rura: bei den Kranken, aegros). – deambulare (bis zur Ermüdung auf- u. abgehen, absol., od. in alqo loco, zB. in litore). – obversari, absol., u. vor einem Orte, alci loco, in od. an e. Orte, (in) alqo loco, unter einer Menge, inter mit Acc. (sich sehen lassen, zeigen, zB. magna pars perfugarum Carthagine palam obversari dicitur). – spatiari, absol., u. in od. an e. Orte, in alqo loco (gemessenen Schrittes einherschreiten, bes. um zu lustwandeln, sich ergehen, herumspazieren, herumstolzieren). – frei h. dürfen od. können, liberam vagandi potestatem od. facultatem habere (von e. Gefangenen). — b) uneig.: obversari (schweben, zB. ante oculos). – es geht mir etwas im Kopfe herum, alqd me pungit (etw. beunruhigt mich, zB. scrupulus); alqd mecum animo voluto (ich überlege etw. bei mir hin u. her, zB. multa). — II) um etwas herumgehen, d. i. nicht hineingehen (= einen Ort „umgehen"): circumire alqd. – Daher uneig., ich gehe (redend) um etwas herum, alqd vitabundus circumeo (zB. alcjs nomen). — III) um e. Ort od. Gegenstand sich rings herumbewegen: alqm locum od. alqd ambire (sowohl v. Pers., als v. Dingen). – alqm locum od. alqd cingere (umgeben, v. Dingen, auch von einem Flusse). – circumfundi alci loco (rings herumfließen, von einem Flusse). – Ist es = sich herumdrehen um 2c., s. d. — IV) von einem Orte zum andern, von einer Person zur anderen h.: a) übh.: ire circa, mit Acc. der Oerter od. Pers., zu denen man geht (im Allg.). – circumire mit Acc. der Pers. u. Oerter (sowohl im Allg., als insbes. bittend od. ermunternd von einem zum andern gehen, gleichs. die Runde machen). – ambire mit Acc. der Pers. od. Oerter od. gew. absol. (als Bittender bald diesen bald jenen angehen, von den Candidaten). – bei den Familien h., circumire per familias: an alle Thüren (rings im Hause) h., omnes fores aedificii circumire. – herumgehen lassen zu 2c., s. herumschicken. — b) umhergegeben, -geboten werden: circumferri (sowohl von Dingen, wie ein Becher 2c., welche umhergegeben werden, als von einer Sage, einem Gerücht, welches sich verbreitet). – herumgehen lassen, circumferre (s. „herumgeben" das Nähere). – die Herrschaft ging bei allen der Reihe nach herum, imperium per omnes in orbem ibat. — **Herumgehen**, das, ambulatio (das Wandeln auf u. ab 2c.). – ambitio (das Herumgehen der Candidaten bei der Amtsbewerbung). – im H., ambulans.

herumgießen, circumfundere, um etw., ad alqd.

herumgraben, um etw., circumfodere alqd.

herumhauen, sich mit Jmd. od. sich unter einander, digladiari cum alqo od. inter se (mit Waffen u. bildl. mit Worten). – proeliari cum alqo od. inter se (mit Waffen od. mit Stöcken). – confligere cum alqo od. inter se (zum Kampf zusammengerathen, sich schlagen, auch mit e. Zus. wie acie, manu; u. übtr. von andern Kämpfen, zB. pro salute alcjs contra sceleratissimam conspirationem).

herumhetzen, s. herumjagen *no.* I.

herumhüpfen, circumsilire modo huc modo illuc (zB. vom Sperlinge). – um Jmd. od. etwas h., salire circum alqm od. alqd.

herumirren, s. herumschweifen.

herumjagen, I) *v. tr.* agitare (eig., zB. feram: bildl., Menschen = beunruhigen, zB. von den Furien). – huc illuc circumagere (bald dahin, bald dorthin führen, Soldaten 2c.). — II) *v. intr.*: a) als Jäger, in einem Orte: venando peragrare alqm locum. — b) als Reiter: equo citato circumvehi (im raschen Lauf bald hier-, bald dorthin reiten). – equum ab rapido cursu circumagere (das Pferd im raschen Lauf herumlenken). – in einem Orte h., equo citato vehi per etc. (zB. per urbem).

herumkommen, I) überall der Reihe nach hinkommen od. hingekommen seyn, von Pers.: omnia perlustrare (an einem Orte) – omnes convenire (bei allen Personen). — II) im Kreise herumgegeben werden: in orbem ire. – circumferri (herumgereicht werden, s. „herumgehen" zu circumferre). – circummitti (herumgeschickt werden).

herumkreisen, s. kreisen.

herumkreuzen, s. kreuzen *no.* I.

herumkriechen, in etwas, s. durchkriechen (etwas).

herumlagern, sich, um 2c. = einen Ort umlagern, considĕre circum etc. (sich um einen Ort 2c. niederlassen übh.). – circumsidĕre alqm locum (sich um einen Ort lagern, um ihn einzuschließen).

herumlaufen, circumcursare hāc illāc (an verschiedenen Orten umherlaufen). – discursare. concursare huc et illuc (bald hier-, bald dorthin laufen, nicht auf Einem Flecke stehen bleiben). – ängstlich h. (herumtrippeln), trepidare et cursare rursum prorsum; trepide concursare. – in od. an e. Orte h., discurrere, discursare alqo loco (bald hierhin, bald dahin laufen, zB. totā urbe); alqm locum circumcurrere od. circumcursare (überall umher); alqm locum pervagari (ihn durchstreifen). – h. um etwas, d. i. *α*) = sich um etwas herumdrehen, w. s. *β*) = etwas umgeben, w. s. — **Herumlaufen**, das, discursus (zB. das H. [der Kinder auf der Straße] den ganzen Tag, totius diei disc.). – Ist es = Umlauf, s. d.

Herumläufer, vagus (übh. Einer, der unstät bald da-, bald dorthin läuft). – erro (ein Landstreicher, der ohne einen bestimmten rechtmäßigen Zweck im Lande herumläuft); verb. vagus atque erro.

herumlegen, disponere (hier- u. dahin legen, aufstellen, zB. vigilias per urbem). – circumdare alqd alci rei (etw. einer Sache umgeben = umlegen, zB. ferrum digito). – circumdare alqd alqā re (etw. mit etw. umgeben, zB. fauces lanā). – circumcludere alqd alqā re (etwas mit etwas umschließen, zB. cornu [e. Trinkhorn] ab labris auro). – cingere alqd alqā re (eng umschließen, einschließen mit etw.). – Soldaten um eine Stadt h. (u. sie so einschließen), urbem cingere; oppidum coronā cingere od. circumdare: sich um eine Stadt h. (sie belagern), urbem circumsidĕre od. obsidĕre; urbi obsidionem inferre.

herumlenken, circumagere (ein Pferd 2c., mit dem Zaum, frenis: im raschen Lauf, ab rapido cursu). – circumflectere (umbeugen, currum).

herumliegen, in od. auf einem Orte, dispersos esse per etc. (ohne Ordnung hingeworfen seyn, zB. per agros, v. Dingen); dispositos esse per etc. (herumgestellt, herumgelegt seyn, zB. per urbem, v. Soldaten 2c.). – um e. Ort h., circumjacēre od. circumjectum esse alci loco (zB. tem-

plo, v. Häuſern ꝛc.): um e. Stadt h. (als Belagerer), urbem circumsedere; urbem obsidere od. obsidione tenere od. claudere.

herumliegend, I) zerſtreut: dispersus; disjectus. — II) umliegend: circumjacens (zB. Häuſer, tecta). – circumjectus (zB. viculi, oppida). – qui circa est (in der Umgegend befindlich, zB. montes). – vicinus (benachbart, zB. aedes). – das h. Land, omnis circa ager: viele herumliegende Städte, multae circa civitates.

herummarſchieren laſſen, die Truppen, copias circumducere.

herumnähen, ein Fell um etw., corio circumsuere alqd.

herumreichen, ſ. herumgeben.

herumreiſen, auf od. in ꝛc., proficisci circa mit Acc. (im Allg.). – obire mit Acc. (begehen, bereiſen, um zu ſehen). – circumire mit Acc. (allenthalben hingehen). – peragrare, perlustrare mit Acc. (durchwandeln, -wandern).

herumreißen, vexare (mißhandelnd, zB. alcjs uxorem). – raptare violenter (gewaltſam hin- u. herſchleppend).

herumreiten, I) *v. intr.* (equo) circumvehi (abſol., od. bei den Seinigen, suos). – um einen Ort h., circumequitare od. (equo) circumvehi locum; im Galop, locum circumvolare. – überall h., perequitare per omnes partes: zwiſchen den Gliedern h., interequitare ordines; perequitare inter ordines: in einem beſtimmten Kreis h., certum equitare in orbem. — II) *v. tr.* agitare. – im Kreiſe h., in gyrum agere.

herumrennen, ſ. herumlaufen.

herumrollen, I) *v. tr.* circumvolvere. — II) *v. intr.* circumvolvi.

herumſchicken, circummittere (zB. in omnes partes legationes). – mittere, bei ... umher, circum etc. (zB. circum amicos). – dimittere, bei ... umher, circum etc. (nach verſchiedenen Richtungen ausſenden, zB. nuncios circum amicos).

herumſchießen, rursum prorsum cursare (hin u. her laufen). – die Augen (Blicke) wild u. drohend h. laſſen auf ꝛc., circumferre minaciter truces oculos ad m. Acc. Plur.

herumſchiffen, auf dem Meere, mare pervagari. – rings h. in ꝛc., circumnavigare mit Acc. (zB. in den Meerbuſen des Oceans, Oceani sinus): überall bei der Flotte h., circumvehi classem. – h. um ꝛc., ſ. umſchiffen.

herumſchlagen, etw. um etw., circumdare alqd alci rei (herumthun um ꝛc.). – involvere in alqd (auf etw. wickeln). – ſich mit Jmd. h., ſ. herumhauen (ſich). — **herumſchlängeln**, ſich, um e. Ort, cingere alqm locum. — **herumſchleichen**, corpus vix trahere (vor Ermattung). – in e. Orte h., reptare per od. inter mit Acc. (zB. inter silvas). – um e. Ort h., alqm locum clam circumire (ihn nicht betreten); alqm locum clam petere (heimlich losgehen auf e. Ort). – um Jmd. h., alci insidiari (lauernd umſchleichen). — **herumſchleppen**, raptare (zB. huc atque illuc). – um etw. h., raptare od. trahere circum alqd. — **herumſchleudern**, jactare. – contorquere (herumſchwingen). – rotare (im Kreiſe herumſchwingen, zB. telum fundā). – von einem heftigen Sturm herumgeſchleudert werden, magnā tempestate jactari. — **herumſchlingen**, um etwas, circumplicare circum alqd. – involvere in alqd (herumwickeln). – ſeine Arme um Jmds. Hals h., brachia circumdare alcjs collo. – ſich h. um etwas, circumplicare alqd (umſchlingen); circumplexu ambire alqm od. alqd (umfaſſend, umſchlingen, zB. von Schlangen); se circumvolvere alci rei (ſich um etwas herumwickeln).

herumſchütteln, agitare. — **herumſchütten**, um etwas, circumfundere ad alqd.

herumſchwärmen, ſ. herumſchweifen. — **Herumſchwärmer**, auf den Straßen, grassator. Vgl. „Herumläufer".

herumſchweifen, errare, abſol., od. in (an) ꝛc., in m. Abl., per m. Acc., um etwas, circum m. Acc. (herumirren). – vagari (umherſchweifen; beide auch, u. ſelbſt verb. vagari et errare, bildl. von der Rede, die von ihrem Thema abirrt). – palari (ſich vereinzelnd, einzeln herumſchweifen, zB. per agros). – volitare alqo loco (wo herumfliegen, -flattern, -ſtreifen, von Vögeln, übtr. v. Menſchen, zB. totā urbe); verb. volitare et vagari. – circumvolare od. circumvolitare alqd (umfliegen, v. Vögeln; übtr. v. Menſchen, um einen Ort umherſtreifen, herumſchwärmen ꝛc.). – grassari (auf den Straßen ſich müßig herumtreiben, herumſchwärmen, und dort Muthwillen od. Räuberei treiben). – obequitare alci loco (umreiten, reitend umſchwärmen, zB. hostium munimentis, v. Reiterei). – frei h. dürfen, liberam vagandi potestatem habere: frei h. können, liberam vagandi facultatem habere: auf dem Meere h., mare pervagari: die Augen h. laſſen, oculos circumferre, auf ꝛc., ad m. Acc. Plur. – herumſchweifend, auch errabundus (zB. naves); überall, vagus (zB. praedatores).

herumſchwenken, ſ. ſchwenken.

herumſchwingen, contorquere. – rotare (im Kreiſe herumdrehen, zB. telum fundā). – drehend, ſ. herumdrehen.

herumſegeln, ſ. herumſchiffen.

herumſehen, rings, circumspicere. circumspectare. – oculos circumferre, nach ꝛc., ad m. Acc. Plur. (die Augen umherſchießen laſſen auf ꝛc.). – oculis perlustrare omnia (mit den Augen durchmuſtern). – nach etw. h. (d. i. zurückſehen), oculos retorquere ad alqd. — **Herumſehen**, das, circumspectus (das Umherſehen).

herumſenden, ſ. herumſchicken.

herumſetzen, um etwas, circumponere alci rei. – auf etwas h., disponere in alqa re. – ſich um etwas h., circumsidĕre alqd.

herumſeyn, I) um Jmd.: esse circa alqm. – immer um Jmd. h., alci adhaerere. — II) verfloſſen ſeyn (v. Zeitverhältniſſen): circumactum esse (zB. indutiarum tempus circumactum erat). – exiise (abgelaufen ſeyn, zB. indutiarum dies exierat).

herumſitzen, um etwas, circumsedere alqd.

herumſpazieren, ſ. herumgehen *no.* I, a.

herumſprengen, ſ. herumſpritzen, herumreiten. — **herumſpringen**, circumsilire, auch mit dem Zuſ. modo huc, modo illuc. – auf etwas h., insultare alci loco od. alqo loco; in alqā re persultare (auch aus Muthwillen): vor e. Orte h., ante locum persultare. — **herumſpritzen**, I) *v. tr.* alqd circumspergere alci rei (etwas um eine Sache h.). – dispergere alqd (etwas hier u. da hinſpritzen). — II) *v. intr.* spargi; dispergi.

herumſtehen, circumstare, abſol. od. um Jmd., alqm. – stare circum alqm od. alqd (um Jmd. od. etwas ſtehen). – stipare alqm (um Jmd. dicht her-

umstehen, bes. um ihn zu schützen). – dispositos esse, auf einem Orte, in alqo loco; in einem Orte, per locum (hier u. da hingelegt, -gestellt seyn, von Soldaten, auch von Dingen, zB. vom Geschütz auf den Mauern ꝛc.). – die Herumstehenden (Umstehenden), qui circa sunt; in vicino stantes (die in der Nähe Stehenden); corona (der Zuhörerkreis).

herumstellen, circumponere, absol., od. um etwas, alci rei. – constituere circum alqm od. alqd (aufstellen rings um ꝛc.). – circumjicere, absol., od. auf ꝛc., alqo loco (rings hinzustehen bringen, zB. multudinem totis moenibus). – auf od. in etwas h. (d. i. hier u. da hinstellen), disponere in alqo loco od. per alqm locum. – sich herumst. um Jmd., circumsistere alqm (auch absol.); circumfundi alci od. alci rei (in großer Menge, zB. toti muro, von Feinden ꝛc.); stipare alqm (Jmd. in gedrängter Masse umgeben, als Begleiter, Beschützer).

herumstreichen, I) *v. tr.* etwas um etwas, circumlinere alci rei. — II) *v. intr.* = herumschweifen, w. s. — **Herumstreicher,** auf den Straßen, grassator. Vgl. „Herumläufer". — **herumstreifen,** s. herumschweifen. — **herumstreiten,** sich, litigare (streiten aus Rechthaberei) od. rixari (streiten mit Erbitterung u. bis zu Thätlichkeiten), mit Jmd., cum alqo, mit od. unter einander, inter se (lit. auch vor Gericht). – sich hitzig mit Jmd. h., magnā contentione cum alqo decertare. — **herumstreuen,** spargere, dispergere (hier u. da hinstreuen). – um etwas h., circumspergere alqd alci rei.

herumtanzen, vor Freude, laetitiā exsultare. – h. um ꝛc., s. umtanzen (Jmd. oder etwas). – Jmdm. auf dem Kopfe h. (bildl.), insultare alcjs capiti od. bl. alci. — **herumtappen, -tasten,** an etwas mit den Händen h., s. herumfühlen. – im Finstern h., in tenebris errare (eig.); errare (bildl., in Unwissenheit bleiben, zB. in luce clara, am hellen Mittag); alcjs animo offusa caligo est (bildl.): diese Finsterniß, in der wir herumtappen, haec caligo, in qua volutamur (auch bildl.). — **Herumtappen,** das, im Finstern (in Unwissenheit), animo (animis) offusa caligo.

herumtheilen, distribuere.

herumtoben, s. toben.

herumtragen, circumferre (zB. caput alcjs praefixum hastae: u. alqm per celeberrimos vicos: u. circa ea omnia templa infestos ignes: prägn. auch = bei od. mit sich herumtr., zB. contiones regum ac ducum ex Tito Livio: u. = zum Verkaufe herumtr., zB. libellos). – überall h., circumgestare (zB. epistolam). – etwas h. lassen, circummittere, bei ꝛc., circum m. Acc. Plur.: im Munde der Leute herumgetragen werden, circumagi rumoribus vulgi. — **Herumträger,** einer Waare, institor mercis.

herumtreiben, I) *v. tr.* agitare. – im Kreise h., in orbem agere. – sich herumtreiben, vagari; vagum errare; vgl. „herumschweifen". – sich in der ganzen Stadt h., totā urbe discurrere vagum: sich auf langer Irrfahrt h., longo errore jactari. — II) *v. intr.*; zB. auf den Fluthen h., fluitare. – zwischen Wogen herumtreibend, vagus inter undas. — **Herumtreiber,** s. Herumläufer.

herumtreten, auf etwas, pedibus calcare alqd. – persultare in alqa re (aus Muthwillen herumspringen). – um Jmd., s. herumstellen (sich).

herumtrinken; zB. es wird herumgetrunken, circumfertur poculum (der Becher geht herum).

Herumtrinken, das, circumpotatio (das Trinken in die Runde).

herumtummeln, ein Pferd, equum agitare: im Kreise, equum in gyrum agere.

herumwälzen, volutare; circumvolvere; circumvolutare. – sich herumw., volutari (zB. im Schmutz, in luto: bildl., in omni genere scelerum et flagitiorum); circumvolutari; jactare corpus (zB. in suo sanguine). — **Herumwälzen,** das, volutatio. volutatus (das Sichherumw., zB. im Schmutz, in luto). — **herumwandeln,** s. herumgehen *no.* I, a. — **herumwandern,** s. herumreisen.

herumwenden, s. herumdrehen.

herumwerfen, I) um etwas herum: circumjicere alqd alci rei. – circumspergere alqd alci rei (herumstreuen). — II) hin u. her werfen: jactare (zB. cerviculam: u. tempestate jactari in alto: u. longo errore [auf langer Irrfahrt] jactatus). – Uebtr., mit etw. um sich h. (prahlend, drohend), jactare alqd. — III) hier- u. dahin werfen: spargere, dispergere, auf ꝛc., per etc. (zB. per agros, v. Dingen). — IV) rasch herumdrehen: circumagere (zB. equum frenis).

herumwickeln, -winden, um etw., circumvolvere alci rei. – involvere in alqd (auf etw. wickeln). – circumplicare circum alqd (herumfalten, -schlagen). – sich um etw. h., circumplicare alqd (umwickeln); circumvolvi od. se circumvolvere alci rei (sich herumwinden).

herumwohnen, habitare circa. – um einen Ort h., circumcolere alqm locum. — **herumwühlen,** subvertere ab imo (ganz umreißen, -graben). – im Gelde h., contrectare pecuniam.

herumzanken, sich, s. herumstreiten (sich).

herumzerren, s. herumschleppen.

herumziehen, I) *v. tr.*: 1) um etwas, d. i. damit umgehen: circumdare, cingere alqd alqā re. – sich herumz. um etw., cingere alqd (im Allg.); se circumfundere od. medial bl. circumfundi alci rei (v. Pers., zB. contioni ab tergo). — 2) Jmd. herumz., d. i. bald hier-, bald dahin ziehen: alqm huc illuc trahere od. rapere od. raptare. — II) *v. intr.*: 1) in allen Theilen eines Ortes umherziehen: circumire alqm locum (zB. urbem). – alqo loco discurrere vagum (sich in e. Orte unstät herumtreiben, zB. totā urbe). – volitare alqo loco (herumflattern, -streifen, zB. totā urbe). – die Truppen h. lassen, circumducere copias, in einem Orte, Lande, per etc. — 2) bald hier-, bald dahin ziehen: vagari (umherschweifen übh.). – huc illuc migrare (seinen Wohnsitz bald hier, bald dort aufschlagen). – frequenter migrare (häufig von einem Wohnort zum andern ziehen). — **Herumziehen,** das, von einem Wohnort zum andern, frequens migratio.

herunter, deorsum (herabwärts). – herunter damit! (d. i. nehmt, reißt es herunter), demite! avellite! Vgl. „herab" u. „hinab".

herunterbringen, I) eig.: deferre (tragend). – deducere (führend). — II) uneig.: redigere (der Zahl nach herabbringen, zB. collegium ad quatuor numerum). – minuere (mindern, zB. pretium frumenti usque ad ternos nummos: u. moral., religionem). – attenuare (gleichs. dünn machend = schwächend herunterbr., zB. attenuant juvenum corpora vigilatae noctes). – affigere (in polit. u. mor. Hinsicht zu Grunde richten, zB. opes Athe-

niensium: u. mores). – redigere ad inopiam (an den Bettelstab bringen). – deformare (gleichs. verunstalten, zB. genus et fortunam honestam). – levare. elevare (leichter machen, verkleinern, schwächen 2c., zB. alcjs auctoritatem). – deprimere (niederdrücken, zB. alcjs opes). – inclinare (nach der schlimmern Seite sich hinneigen machen, zB. eloquentiam). – alcjs res accīdere (Jmds. Umstände verschlechtern = Jmd. herunterbringen). – heruntergebracht werden, s. herunterkommen.

herunterdrücken, s. herabdrücken.

herunterfahren, herabfahren, hinabsteigen.

herunterfallen, I) eig., s. herabfallen. — II) uneig., von einem obern Ort herabgehen, bes. von Truppen: ex superiore loco decurrere: ins Thal h., se demittere in vallem.

herunterfließen, -flößen, s. herab...

heruntergehen, s. herabgehen.

herunterkommen, I) eig.: devenire. – descendere (herabsteigen). — II) uneig.: minui. deminui (vermindert werden, zB. pretium alcjs minuitur od. deminuitur usque ad m. Acc. der Summe: u. religio minuitur). – ad inopiam redigi (arm werden, von Menschen). – corruere (Banquerott machen). – accīdi (gleichs. beschnitten werden, zB. acciso robore juventutis). – attenuari (gleichs. dünn gemacht = geschwächt werden, zB. vires diutino morbo attenuatae). – affligi (politisch u. moralisch zu Grunde gerichtet werden). – deformari (gleichs. verunstaltet werden, zB. alcjs genus et fortuna honesta deformatur: u. def. aerumnis). – h. bis auf od. zu 2c., recīdere ad etc. (zB. ad nihil); redigi ad etc. (zB. collegium ad quatuor numerum redactum est); redire ad etc. (zB. ad duas legiones redisse, v. Feldherrn: paene ad nullum numerum, fast auf Nichts [v. einer Menschenmenge]); venire ad etc. (zB. ad nihilum, v. Lebl.). – heruntergekommene Ackerbauer, imbecilli cultores.

herunterlassen, s. herablassen. – vom Preise etwas h., aliquid remittere de pretio.

herunterreisen, descendere od. se demittere in m. Acc. (von einer Höhe). – den Fluß h, s.. herabschiffen.

herunterreißen, I) eig. = gewaltsam lostrennen, s. abreißen *no.* I, 1. – od. = gewaltsam niederziehen, s. herabreißen. — II) uneig., Jmd. h., alqm (convicio) corripere; alqm concīdere u. conscindere; alqm convicio od. conviciis proscindere: auf eine schmähliche, schändliche Weise, alqm convicio foedissimo proscindere.

herunterschaffen, deferre. — **herunterschleppen,** detrahere, von 2c., ab od. de etc. — **herunterschlingen, -schlucken,** s. einschlucken. — **herunterschlüpfen,** delabi. — **herunterschlürfen,** s. einschlucken. — **herunterschwimmen,** denatare (zB. alveo Tusco, Hor. carm. 3, 7, 28 v. Menschen). – deferri od. demitti secundo flumine (den Fluß hinuntergeflößt werden, von Dingen). — **herunterſehen,** s. herabsehen. — **herunterſinken,** desidĕre; subsidĕre. – der Vorhang sinkt herunter, aulaeum premitur od. mittitur. — **herunterſprengen,** I) *v. tr.* vi avellere od. revellere. — II) *v. intr.* in equo decurrere (zB. ex arce clivo Publicio). — **herunterſpringen,** desilire.

herunterſtellen, deponere. — **herunterſtimmen,** so wie die übrigen hier fehlenden Composita, s. **herab...**

hervor, ex (aus, heraus, sowohl nach Verben als Präpositt., als mit Verben verb.). – pro (vorwärts, nach Außen hin, nur in Zusammensetzungen mit Verben). – (komme, kommt) hervor! prodi! prodite!

hervorarbeiten, s. herausarbeiten.

hervorbauen, projicere (zB. tectum).

hervorblicken, s. hervorsehen. — **hervorblinken,** enitere. – emicare (hervorfunkeln, -flimmern). — **hervorblitzen;** zB. die Augen blitzen aus der Maske hervor, oculi ardent ex persona. — **hervorblühen,** s. aufblühen.

hervorbrechen, erumpere (zur Bezeichnung des woher = herausbrechen; auch v. Soldaten, die einen Ausfall machen, zB. ex castris). – prorumpere. prorumpi (hervorstürzen, zur Bezeichnung des wohin; auch von Soldaten, welche hervor- u. vorwärtsstürmen). – eruptionem facere (einen Ausfall thun, von Truppen). – procurrere (hervorrennen, bes. aus der Schlachtordnung). – provolare, evolare, aus, ex etc. (eilig hervorbrechen, zB. mit allen Truppen, der ganzen Streitmacht, omnibus copiis). – emergere, aus, ex etc. (gleichs. hervortauchen). – exoriri (hervortreten, von der Sonne; übtr., entstehen, zB. tota bella repente aliis ex locis exorta sunt). – cooriri (entstehend sich erheben, ausbrechen, von Naturereignissen [Wind, Regen 2c.], v. polit. Ereignissen [Krieg, Aufruhr], v. Krankheiten u. dgl.; u. zu einer Thätigkeit, bes. im polit. Leben u. im Kriege sich erheben, losbrechen, v. Pers.). – exardescere (entflammt werden, v. Leidenschaften, Aufruhr, Krieg 2c.). – plötzlich aus dem Hinterhalt h., ex insidiis subito consurgere: die Sonne bricht (zwischen den Wolken) hervor, sol inter nubes effulget (glänzt hervor). — **Hervorbrechen,** das eruptio (zB. sanguinis; auch = Ausfall der Truppen aus einer Stadt 2c.).

hervorbringen, I) tragend, führend, dann redend: proferre (im Allg.). – promere (hervorlangen). – producere (hervorführen). – etwas ans Tageslicht h., alqd in aspectum lucemque proferre. – kein Wort hervorbringen können, verbum ullum proloqui non posse. — II) schaffend, erzeugend 2c.: ferre. efferre. fundere. effundere (bringen, tragen, von der Natur, auch von der Erde, einem Acker 2c.; fund. u. effund. immer mit dem Nbbgr. der Fülle). – creare. procreare. gignere. generare (erzeugen, w. s.). – alere (gedeihen lassen, zB. India alit formicas: u. Hispania alit linum). – elicere (herauslocken, zB. einen Ton aus einem Instrumente). — **Hervorbringen,** das, procreatio. generatio (Erschaffung, Erzeugung).

hervordrängen, sich, se ostentare. se jactare, mit etwas, alqā re (bildl., sich auffallend vor den Leuten zeigen); jactare officium (bildl., sich mit seiner Geschäftigkeit zeigen, geschäftig thun).

hervoreilen, s. hervorfliegen (übtr.).

hervorfahren, I) *v. tr.* evehere; provehere. — II) *v. intr.* evehi; provehi. — **hervorfliegen,** provolare (auch übtr. = hervorstürzen). – celeriter procurrere (übtr., hervorrennen, zB. von Reiterei). — **hervorfließen,** profluere. – prorumpere (hervorbrechen, von einer Quelle 2c.). — **hervorführen,** producere. – educere (herausführen, zB. in aciem).

hervorgehen, prodire (eig.). – exire, aus 2c., ex etc. (herausgehen; vgl. „hervortreten"). – provenire (entstehend hervorkommen, zB aus

der Hand der Natur, ipsā naturā). – nasci ex od. ab etc. (uneig., entstehen von od. aus etw., auch logisch sich ergeben, zB. profectio nata ab timore defectionis: u. ex iis, quae dicta sunt, reliqua nascuntur omnia). – emanare ex etc. (uneig., gleichs. herausfließen, entspringen, zB. mala nostra istinc emanant). – apparēre (der geistigen Wahrnehmung ersichtlich seyn). – daraus geht hervor, daß 2c., quo (zB. facile) apparet m. folg. Acc. u. Infinit. (vgl. „daraus folgt" unter „folgen" *no.* II, b).

hervorglänzen, effulgere od. (gleißend) enitere (eig. u. bildl.), zwischen, inter etc.; vgl. „hervorleuchten". — **hervorgrünen,** s. hervorsprießen.

hervorhangen, propendēre. – prominere (vorn herüberragen).

hervorheben, mit Worten, praedicare alqd (zB. injuriam in eripiendis legionibus: u. rühmend, alcjs benignitatem).

hervorhelfen, Jmdm., alci manus dare. — **hervorholen,** promere; depromere; expromere. — **hervorjagen,** propellere. — **hervorkeimen,** s. aufkeimen.

hervorkommen, provenire (auch übtr. = hervorwachsen). – prodire. procedere (eig., hervortreten). – exsistere ex etc. evadere ex etc. emergere ex etc. (aus e. tieferen Orte h., letzteres = sich mit Mühe emporarbeiten u. übtr. = hervorsprießen, zB. aus der Erde, ex terra). – enasci, aus 2c., ex etc. (hervorwachsen, v. Pflanzen, v. Zähnen [zB. ex mento enati duo dentes]). – plötzlich h., erumpere. prorumpere, auch mit dem Zus. subito (hervorbrechen, s. d.).

hervorlaufen, procurrere. – excurrere (herauslaufen, zB. aus dem Thor, portā; beide auch bildl. = hervorragen, sich erstrecken, bis 2c., in etc.). – procursare (eig., hervorlaufen, -sprengen aus der Schlachtreihe, um den Feind anzugreifen). – schnell h., s. hervorfliegen, -stürzen. — **Hervorlaufen,** das, procursus. excursus (auch = das Hervorragen). – procursatio (aus der Schlachtreihe, um den Feind anzugreifen).

hervorleuchten, elucere (eig. u. bildl., zB. virtutibus). – enitere u. enitescere. effulgere (hervorblinken, -glänzen, eig. u. bildl., zB. eo bello et virtus et fortuna enituit Tullii: u. effulgebant Philippus et magnus Alexander). — **hervorlocken,** s. herauslocken.

hervorquellen, manare (fließen, rinnen, vom Wasser u. v. Thränen). – profluere ex etc. (hervorfließen aus 2c., vom Wasser, von e. Flusse 2c.). – profundi ex etc. (sich hervor ergießen, v. Quellen, aus der Erde, e terra). – erumpere. prorumpere (hervorbrechen, v. Quellen, Thränen, Blut 2c.).

hervorragen, prominere (nach vorn herüberragen, u. = sich erstrecken, bis 2c., in ... usque). – eminere (herausragen; übtr. = sich auszeichnen, zB. inter omnes). – exstare (herausstehen, eig., zB. capite solo ex aqua). – projici. projectum esse (hervorgebaut seyn, zB. ins Meer, in altum, von einer Stadt 2c.). – procurrere, excurrere, von etwas, ab alqa re, od. in etwas, in alqd (hervorlaufen, herauslaufen, zB. ins Meer, von Halbinseln 2c.). – excellere (bildl., sich hervorthun, auszeichnen, in etwas, alqā re od. in alqa re: vor Allen, inter omnes: vor Anderen, aliis). – praestare alqā re, vor Jmd., alci (bildl., vor Jmd. voranstehen = sich auszeichnen, zB. virtute omnibus). — **Hervorragung,** die, eminentia.

hervorrecken, s. hervorstrecken. — **hervorreißen,** s. hervorschleppen. — **hervorreiten,** aus der Schlachtlinie, extra aciem evehi equo. — **hervorrennen,** procurrere (hervorlaufen). – provolare (hervorfliegen = hervoreilen). – se proripere, auch mit foras (sich eilig hervormachen, hervorstürzen). — **hervorrollen,** I) *v. tr.* provolvere. — II) *v. intr.* provolvi.

hervorrücken, I) *v. tr.* promovere. — II) *v. intr.* prodire. procedere. – exire ex etc. (aus e. Orte herausgehen (vgl. „ausrücken"). – mit etwas h., alqd proferre in medium (übh. zur Sprache bringen); mentionem alcjs rei injicere (einer Sache Erwähnung thun, zB. sensim).

hervorrufen, provocare. – evocare (herausrufen [w. vgl.]; übtr. = erregen, zB. lacrimas, misericordiam). – excire foras, ante aedes (durch Rufen herausgehen machen aus dem Hause). – citare (namentlich auffordern zu erscheinen, zB. als Sieger zu Olympia hervorgerufen werden, victorem Olympiae citari). – excitare alqm (Jmd. heraufrufen, zB. alqm ab inferis; auch übtr. = erregen, zB. tumultum in portis). – facere (machen, bewirken, einen Beifallssturm, clamores).

hervorschauen, s. hervorsehen. — **hervorscheinen,** s. hervorleuchten.

hervorschießen, I) *v. tr.* emittere ex etc. — II) *v. intr.* prosilire (hervorspringen; auch übtr. = hervorsprossen, von e. Strauch, Zweig). – provolare (schnell hervorlaufen, v. leb. Wesen).

hervorschimmern, emicare. Vgl. „hervorleuchten".

hervorschleppen, protrahere (zB. alqm capillis in viam). – rapere (fortreißen, zB. Jmd., alqm e cubiculo). — **hervorschlüpfen,** foras elabi. – aus etwas h., elabi ex alqa re.

hervorschreiten, procedere. – excurrere. procurrere (rasch vortreten gegen die Zuhörer hin, v. Redner auf der Rednerbühne). — **Hervorschreiten,** das, des Redners gegen die Zuhörer hin, excursio od. procursio.

hervorsehen, prospicere od. prospectare (zB. ex fenestris: u. per fenestram).

hervorsprengen, equo (citato) provehi. – equo procurrere. – aus der Schlachtreihe h., equo (citato) evehi extra aciem. — **hervorsprießen, -sprossen,** a) eig.: enasci. emergere super od. extra terram (v. Pflanzen). – se effundere (v. Samen). – h. lassen, effundere. – hervorsprießendes Grün, herbescens viriditas. — b) bildl.: efflorescere, aus etw., ex m. Abl. (erblühen). — **hervorspringen,** prosilire. — **hervorspritzen,** prosilire (hervorspringen). – emicare (blitzend hervorspringen; beide vom Blut 2c.).

hervorsprudeln, I) *v. tr.* edere. — II) *v. intr.* emicare (blitzend hervorspringen). – prorumpere (gewaltsam hervorbrechen; alle zB. v. Quellen). – kochend h., effervēre (zB. v. warmen Quellen [calidae aquae fontes]). – aus etwas h., exundare ex alqa re (reichlich hervorfließen); profluere ex alqa re (übh. hervorfließen).

hervorstechen, eminere (herausragen, auch bildl.). – hervorstechend (bildl.), eminens (zB. virtus); insignis (ausgezeichnet); conspicuus (auffallend).

hervorstecken, exserere (zB. den Kopf [aus dem Wasser 2c.], caput). – ostentare (zeigend hervorrecken, zB. die Gesichter, Köpfe, ora).

hervorstehen, prominere. eminere (s. „hervor-

ragen" die Synon.). – enatum esse ex etc. (hervorgewachsen seyn, zB. ex mento enati duo dentes dextrā et sinistrā). – hervorstehende Augen, oculi eminentes od. prominentes od. exstantes: ein hervorstehender Zahn, dens exsertus.

hervorstrahlen, s. hervorleuchten.

hervorstrecken, protendere (zB. manum, dextram). – projicere (hervorthun, herausstrecken, zB. hastam, scutum: u. brachium). – ejicere. exserere (herausstrecken, zB. linguam). – praebere (hinhalten, zB. manum, v. Bettler ꝛc.). – ostentare (zeigend hinhalten, zB. libellum: u. cavam manum: u. ora [Gesichter, Köpfe]). — **Hervorstrecken,** das, projectio (zB. brachii).

hervorströmen, I) *v. tr.* profundere. – effundere (herausströmen). – evomere. eructare (ausspeien, Feuer, Flammen). — II) *v. intr.* profundi od. se profundere, aus ꝛc., ex etc. – effundi od. se effundere, aus ꝛc., ex etc. (herausströmen, auch übtr. von e. Menschenmenge).

hervorstürzen, prorumpi. prorumpere. – profundi. se profundere (hervorströmen; alle vier sowohl von Menschen, als v. Dingen, wie Thränen ꝛc.). – se proripere, auch mit dem Zus. foras (sich schnell hervormachen, nur von Menschen, zB. se proripere portā foras; vgl. „hervorbrechen").

hervorsuchen, quaerere. – conquirere (zusammensuchen, zB. omnia [alle Gründe] studiose contra alqd).

hervortauchen, s. auftauchen. — **hervorthun,** sich, vor Jmd., se praeferre alci. – sich in etwas vor Jmd. h., alqā re praeferri alci (zB. virtute); in alqā re excellere alci (zB. in ea arte). — **hervortragen,** proferre. — **hervortreiben,** propellere (eig.). – Knospen h., gemmas agere.

hervortreten, a) v. Pers.: foras procedere, progredi, prodire (aus dem Innern eines Hauses ꝛc. hervorgehen, zB. foribus). – egredi foras (aus dem Innern eines Hauses herausschreiten, zB. domo). – procedere, progredi, prodire, aus ꝛc., ex etc., in ꝛc., in m. Acc. (übh. hervorgehen, vorschreiten, zB. progr. ex domo: u. proc. od. prod. in publicum: u. proc. in medium). – egredi, aus ꝛc., ex m. Abl. od. bl. Abl. (übh. herausschreiten, zB. e curia: u. portā, domo). – excurrere. procurrere (sich nach den Zuhörern rasch hinbewegen, v. Redner). – exsistere, aus ꝛc., de od. ab od. ex etc. od. m. bl. Abl. (aus der Tiefe hervorkommen, zB. de terra, ab inferis, ex arvis: u. bl. speluncā: bildl. = entstehend auftreten, bes. v. ausgezeichneten Männern). – mit der Bitte h., daß ꝛc., orare od. rogare od. petere coepisse, ut etc.: mit der Forderung h., daß ꝛc., postulare, flagitare coepisse, ut etc.: offen mit der Erklärung h., daß nicht ꝛc., propalam negare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit. — b) übtr., v. Lebl.: procedere (vortretend hervorragen, v. Gliedern, v. Bauten, v. Local.). – excedere extra u. bl. excedere (heraustreten = hervorragen, v. Theilen eines Gebäudes, v. Knochen). – projici. procurrere (hervorgebaut seyn, hervorlaufen = hervorragen, von Dächern ꝛc.: dah. „hervortr. lassen", projicere). – prominere. eminere (hervor-, herausragen, -stehen, auch in einem Gemälde). – oriri ex etc. (entstehend sich erheben, v. Local., zB. ex eo [monte] medio quasi collis oriebatur). – procĭdere. prolabi (hervorfallen, von Theilen des Körpers, zB. von den Augen, den Eingeweiden ꝛc.). – exstare (bildl., sich herausstellen); verb. exstare atque eminere od. eminere et exstare (= augenfällig, deutlich, klar hervortr.). – apparere (bildl., ersichtlich seyn); verb. apparere atque exstare (= augenfällig, deutlich, klar hervortreten, auch mit folg. Fragsatz mit utrum ... an). – glänzend h. (bildl.), elucere atque eminere; clarum exsistere, bei etw., in alqa re. — **Hervortreten,** das, procursio. excursio (das rasche Sich-Bewegen des Redners nach den Zuhörern hin).

hervorwachsen, enasci. – excrescere (herauswachsen). — **hervorwagen,** sich, s. hinauswagen (sich).

hervorzerren, s. hervorziehen.

hervorziehen, protrahere (eig., zB. alqm capillis in viam; dann auch bildl. = ans Licht bringen, bekannt machen, zB. alcjs fraudes). – extrahere ex alqo loco (herausziehen, zB. alqm e latebris). – rapere ex alqo loco (mit Hast u. Gewalt = hervorreißen, zB. alqm e cubiculo). – producere ad dignitatem (Ehre u. Ansehen verschaffen, vgl. „befördern *no.* III, b"). – Jmd. auf alle mögliche Art h. (befördern), alqm omni genere honoris producere.

herwärts, huc (hierher). – horsum (hierherwärts, Komik.). – Auch durch Umschr. mit redire, zB. herw. (d. i. auf dem Herweg) begegnet mir Cajus, *mihi redeunti Cajus obvius fit.

Herweg, reditus (die Rückkehr). – Auch durch Umschr. mit redire, s. herwärts.

herweisen, I) vorzeigen: ostentare (zB. cavam manum: u. libellum). – proferre (hervor-, herbringen, zB. manum: u. librum). — II) den Weg hierher weisen: alci viam monstrare (übh. Jmdm. den Weg zeigen). – alqm huc mittere (Jmd. hierher schicken).

herwenden, convertere ad nos (zB. oculos).

herwerfen, in nos od. in nostros conjicere (nach uns od. nach den unsrigen werfen, zB. Geschosse, tela). – sie können nicht herwerfen, *hic locus extra teli jactum est.

Herz, I) im physischen Sinne, eig. u. übtr.: cor (das Herz im thierischen Körper). – pectus (die Brust, unter welcher das Herz verborgen ist). – cordis figura (ein Anhängsel ꝛc. in Gestalt eines Herzens, zB. ante pectus annexa). – ein Kind unter dem H. tragen, partum od. ventrem ferre: einen Sohn zehn Monate unter dem H. getragen haben, filium decem menses tulisse. – Jmd. an das H. drücken, alqm premere ad pectus od. ad corpus suum (vgl. „umarmen"). – das „Herz" der Stadt, sinus urbis (zB. influit in sinum urbis portus). – das „Herz" eines Landes, interior *alcjs terrae* regio; interiora *alcjs terrae;* gremium (gleichs. der Schooß als Mitte eines Landes, zB. medio Graeciae gremio contineri [liegen], von e. Provinz). — II) im moralischen Sinne, 1) das innere Empfindungsvermögen, Seele, Gemüth ꝛc.: a) übh.: animus. – mens (Sinn, Sinnesart, Einsicht, Geist; dah. verb. animus et mens, d. i. Herz u. Geist). – voluntas (Neigung). – ingenium (die dem Menschen von Natur inwohnende Gemüthsart, zB. muliebre). – natura (die menschliche Natur, die dem Menschen von Natur eingepflanzte Denkart, zB. imbecilla ad alqd: u. naturā justus vir ac bonus). – pectus (die Brust als Sitz der Empfindungen). – ein gutes H., naturae od. naturalis bonitas (von Natur gute Beschaffenheit übh.); animus benignus. benignitas (gutthätige Gesinnung); animus mitis (sanftes

Gemüth): ein böses H., animus malus (ein von Natur bösartiges); animus improbus. improbitas (gottlose Gesinnung): ein verdorbenes H., voluntas depravata. – von Herzen, ex animo (zB. alqm amare, diligere); od. ex animi (sui) sententia od. bl. ex sententia (zB. gratulari): von ganzem H., toto pectore (zB. alqm amare); totā cogitatione (zB. videre alqm cupere). – im H., animo; intus (im Innern, Gsttz. in fronte). – aus gutem H., benevolo animo (zB. alqm praemonere, ut etc.). – Jmdm. etwas od. eine Person ans H. legen, alqd od. alqm commendare alci od. curae alcjs; alqm intime alci commendare: es Jmdm. ans H. legen, daß er etw. thue od. nicht thue, alci praecipere, ut od. ne u. Conjunctv., od. m. folg. Infinit.: es liegt mir etwas od. Jmd. am H. (ist mir ans H. gewachsen), mein H. hängt an Jmd. od. etw., alqs mihi in deliciis est. alqm in deliciis habeo. alqs mihi in amoribus est. alqs mihi in amore atque in deliciis est (er ist mein Liebling, ist mir sehr theuer); alqd od. alqs mihi curae od. cordi est (es ist Jmd. od. etwas Gegenstand meiner Sorge, ich interessire mich dafür): es liegt mir etwas sehr am H., alqd mihi summae curae est (ich interessire mich sehr dafür); alqd mihi in medullis est (es ist mir sehr theuer). – es liegt mir am H., zu erforschen ꝛc., est mihi cordi quaerere et explorare: es liegt mir am H., daß (etwas geschieht), mihi curae est, ut etc.: es liegt mir etwas vorzüglich am H., nihil est mihi alqā re antiquius: es liegt mir etwas mehr am H., als etwas Anderes, amicior alci rei, quam ... sum: es liegt mir etwas so am H., als irgend Einem, tam amicus sum alci rei, quam qui maxime: es liegt mir nichts mehr am H., als zu od. daß ꝛc., nihil mihi potius est, quam ut etc.: sich etwas am H. liegen lassen, alqd sibi curae habere. – es liegt mir etwas auf dem H., alqd me pungit od. urit; alqd me od. animum meum sollicitum habet: es fällt mir etw. sehr od. schwer aufs H., alqd animum meum percutit. – etw. auf dem H. haben, alqd animo agitare. alqd in animo meditari (auf etw. im Geiste sinnen); alqd me urit od. animum meum pungit (es drückt mich etw.). – Jmdm. ins H. sehen (können), animum alcjs inspicere; apertum alcjs pectus videre; tief, latebras animi videre. – etwas sich tief in das H. schreiben, alqd penitus animo suo mentique mandare: es ist mir etwas ins H. geschrieben, mihi alqd scriptum od. inscriptum est in animo; alqd in animo insculptum habeo: Jmd. in sein H. geschlossen haben, amore alqm amplecti od. prosequi; alqm habere in amore: er hat ihn in sein H. geschlossen, haeret in medullis ejus ac visceribus. – das H. haben, es über das H. bringen können, zu ꝛc., s. „es über sich gewinnen können zu ꝛc." unter „gewinnen". – reden wie es Einem ums H. ist, vere et ex animi sententia loqui; dicere quod verum est (die Wahrheit sagen): es wird mir leichter ums H., ich fasse wieder ein H., animum recipio: es wird mir ein wenig leichter ums H., paulum respiro. – zu H. gehen, in animum alcjs penetrare (in das H. dringen, v. Lehren ꝛc.); accipi (Eingang finden, v. Reden, Vorstellungen ꝛc.); alte in alcjs pectus descendere (sich tief einprägen, von Lehren ꝛc.); animum alcjs movere, commovere (einen bestimmenden od. rührenden Eindruck machen auf Jmds. Gemüth): sich etwas zu H. gehen lassen, d. i. zu H. nehmen, alqā re moveri od. commoveri od. (sehr) permoveri (von etwas ergriffen, gerührt werden); de alqa re laborare. alqd aegre od. graviter ferre (sich Kummer wegen etwas machen); alqd in pectus animumque demittere (sich etw. tief einprägen): sich etwas nicht zu H. nehmen, zu H. gehen lassen, alqd ad animum non admittere (zB. die Parteiungen im Staate, publica studia); non laborare de alqa re. negligere alqd (beide zB. den Tod Jmds.). – weß das H. voll ist, deß geht der Mund über, omne supervacuum pleno de pectore manat (Hor. art. poët. 327): Jmdm. sein H. entdecken, eröffnen, alci sensus suos aperire; totum se patefacere alci: gegen Jmd. sein H. ausschütten, seinem H. Luft machen, in alcjs aures quidquid me urit exonero (ich entlade in Jmds. Ohr Alles, was mich drückt, allen meinen Kummer); omnes sollicitudines in alqo depono (ich lege allen Kummer bei Jmd. nieder); cum alqo conqueri fortunam adversam (sich über sein unglückliches Schicksal heftig beklagen): gegen Jmd. über etwas sein H. ausschütten, conqueri cum alqo de alqa re (gegen Jmd. über etwas heftig klagen). – Jmdm. sein H. schenken, animum suum alci dare od. dedere. – Ein H. und Eine Seele seyn mit Jmd., cum alqo magnā amoris conspiratione consentire: sie sind Ein H. und Eine Seele, intime juncti sunt. concorditer vivunt (sie sind in Eintracht verbunden, sie leben einträchtig); omnia sunt inter eos communia (Alles ist gemeinschaftlich zwischen ihnen): sie wurden in Kurzem Alle so Ein H. u. Eine Seele, daß ꝛc., brevi tantā concordiā coaluerunt omnium animi, ut etc. – er gehört dir von ganzem H. u. mit ganzer Seele an, est totus animo ac studio tuus. – ich besaß sein ganzes H., familiariter ab eo dilectus probatusque sum. – sein H. an etw. hängen, dedere od. tradere se alci rei (sich ganz einer Sache hingeben, zB. voluptatibus); delectari alqā re (sich von etw. anziehen lassen, zB. rebus inanibus). — b) meton., als Liebkosungswort = theueres Wesen ꝛc., in der Redensart: mein H., meum cor! anime mi! mi animule! meum corculum! (Komik.). — 2) Muth (wo alles hier Fehlende nachzusehen ist): animus. – ein Mann von H. (der das H. auf dem rechten Flecke hat), vir fortis (ein tapferer); vir metu vacuus (der keine Furcht kennt): sich das Herz nehmen, animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (übh. versuchen, es über sich gewinnen); audere mit folg. Infinit. (es wagen).

herzählen, s. aufzählen, herrechnen, zusammenzählen.

herzbewegend, animum movens. – misericordiam commovens (Mitleid erregend). — **herzbrechend,** miserabilis (bedauernswerth). – flebilis (beweinenswerth).

herzeigen, s. herweisen *no.* I.

Herzeleid, dolor (Seelenschmerz). – sollicitudo (Kummer). – Jmdm. H. machen, alqm sollicitudine afficere: Jmdm. ein sehr großes H. zufügen, acerbissimum dolorem alci inurere.

herzen, herzen u. küssen, Jmd. od. sich, alqm od. inter se amplexari et osculari; alqm od. inter se complecti et exosculari.

Herzensangst, animi angor. – H. haben, animo angi: H. bekommen, animo angi coepisse. — **Herzensbruder,** frater carissimus od. dilectissimus; auch bl. (bes. in der Anrede) frater od. fra-

terculus (zB. mein H.! mi frater! fratercule!). — **Herzensdrang,** impetus animi. — **Herzensfreude,** animi laetitia; summa laetitia; gaudium atque laetitia. – eine innige H. haben, daß ꝛc., gaudere vehementerque laetari m. folg. Acc. u. Infinit. — **Herzensfreund,** amicissimus. – seine Herzens- u. Busenfreunde, de complexu ejus ac sinu: Jmd. zum H. haben, alqo familiarissime od. intime uti: sie sind Herzensfreunde, summa inter eos est amicitia. — **herzensfroh,** s. heilfroh.

Herzensgrund, aus, ex animo (Ggstz. simulate). – animo (Ggstz. simulatione). — **Herzensgeheimnisse,** animi secreta (*n. pl.*); pectoris occulta (*n. pl.*). — **herzensgut,** naturā bonus od. optimus (von Natur, von Herzen gut od. ganz gut). – benignissimus (sehr gutthätig). – mitissimus (sehr sanft). – Jmdm. h. seyn, alqm diligere carumque habere. — **Herzensgüte,** bonitas (zB. natürliche, naturae od. naturalis). – animus benignus (gutthätiger Sinn aus Herzensgüte). – humanitas (Menschenfreundlichkeit, zB. singularis).

Herzenslust, libido. – es ist für Jmd. eine H. zu ꝛc., alci cordi est m. folg. Infinit. — **nach Herzenslust,** ad arbitrium suum (nach Gefallen, nach Willkür). – ad libidinem. ex libidine (nach Lust u. Laune); verb. ad arbitrium nostrum libidinemque. – utcumque mihi (tibi etc.) cordi est (wie es mir Sache des Herzens ist, am Herzen liegt, zB. dico). – mehr nach H., libentius. – nach H. sich freuen, indulgere gaudio suo: nach H. spielen (im Freien), indulgere campo.

Herzensmeinung, animi sententia; mentis suae sententia. – ich will meine H. sagen, dicam ex animo od. plane quod sentio. — **Herzenssache;** zB. die Religion besteht nicht in Gebräuchen, sondern sie ist H., religio non in caeremoniis, sed in animis versatur: es ist für mich etw. eine H., mihi cordi est alqd od. m. folg. Infinit. — **Herzenstrost,** animi solatium. — **Herzenswunsch,** animi sententia. – nach H., ex animi sententia.

herzerfreuend, jucundus. – das Herzerfreuende, jucunditas. — **herzergreifend,** miserabilis (bedauernswerth). – tristis (traurig; beide zB. Anblick einer Sache, aspectus alcjs rei); vgl. „rührend". — **herzerquickend,** laetus.

herzförmig, cordis speciem repraesentans. — *Adv.* cordis specie (zB. eminere).

herzhaft, s. beherzt. — **Herzhaftigkeit,** s. Beherztheit.

herziehen, I) eig., vor etw. h., s. vorziehen. — II) bildl., hierher beziehen: huc referre.

Herzkammer, ventriculus cordis.

Herzklopfen; zB. ich habe H., cor salit.

herzlich, verus (wahr, zB. desiderium). – sincerus (aufrichtig, ungeheuchelt, zB. gaudium, fides, concordia). – eine h. Umarmung, artior complexus: ein h. Gebet, preces piae: eine h. Freude, s. Herzensfreude: ein h. Freund v. Jmd. seyn, alqo uti familiarissime od. intime: Jmdm. seinen h. Glückwunsch abstatten (herzlich Glück wünschen), alci ex sententia od. totā mente od. vehementer gratulari (absol., od. in Betreff einer Sache, in alqa re, od. daß ꝛc., quod). — *Adv.* ex animo (von Herzen, zB. ridere, amare). – vere (wirklich = redlich); verb. ex animo vereque (zB. alqm diligere). – sincere (aufrichtig); verb. sincere et ex animo. – unice (einzig, zB. alqm amare, diligere). – penitus (inständig, zB. te rogo, ut etc.). – valde. vehementer (sehr, zB. valde gaudere, quod etc.: u. veh. rogare). – h. gern, libentissime; libentissimo animo. – um Jmd. h. trauern, vero desiderio lugere alqm: Jmd. h. grüßen, alci plurimam salutem impertire: h. wünschen, daß ꝛc., vehementer velle m. folg. Acc. u. Infinit.; cupere et optare, ut etc. — **Herzlichkeit,** animus verus od. sincerus. – H. der Freundschaft, amicitia vera.

herzlos, inhumanus. durus (gefühllos, hart). – ganz h. seyn, omnem humanitatem exuisse od. abjecisse. — **Herzlosigkeit,** inhumanitas; animus durus.

herznagend, animum exedens. – h. Betrübniß, maeror.

Herzog, dux. Vgl. „Fürst". — **herzoglich,** durch den Genit. ducis, zB. der h. Garten, *ducis horti.

Herzpochen, s. Herzklopfen.

herzrührend, s. herzbewegend. — **herzstärkend,** recreans, reficiens, in geistiger Hinsicht mit dem Zus. animum. Vgl. „erquickend". — **Herzstärkung,** laxamentum (in geistiger Hinsicht).

herzu u. die Zusammensetzungen s. **heran...** od. **herbei...**

Herzschlag, pulsus cordis.

Herzweh, s. Herzeleid.

herzzerreißend, -zerschneidend, miserabilis (zB. aspectus, voces).

heterogen, diversi od. alieni generis (von ganz verschiedener od. fremder Art). – dissimilis (unähnlich).

hetzen, alqm agitare (ein Wild jagend umhertreiben, von Menschen u. Hunden). – alqm canibus venari (ein Wild mit Hunden jagen). – einen Hund auf Jmd. h., canem in alqm instigare (gegen Jmd. anreizen); canem immittere in alqm (gegen Jmd. losschicken): zwei od. mehrere Personen gegen- od. aneinander h., committere inter se. — **Hetzer,** instigator. — **Hetzerei,** instigatio (auch im Plur.). — **Hetzerin,** instigatrix.

Heu, fenum. – Heu machen, hauen, fenum secare, caedere, succīdere: H. mähen, fenum demetere. — **Heuboden,** fenile. — **Heubund, -bündel,** feni manipulus.

Heuchelei, simulatio (die Erheuchelung einer Eigenschaft, die man in der That nicht hat). – dissimulatio (die Verheimlichung einer vorhandnen Eigenschaft, Gesinnung ꝛc.; dah. verb. simulatio dissimulatioque). – ficti simulatique vultus (heuchlerische u. verstellte Miene, Heuchelei u. Verstellung). – pietas erga deum ficta od. simulata (erheuchelte Gottesfurcht). – mentita pietas (erlogene Pflichtliebe gegen Gott, Eltern, Geliebte ꝛc.). – amicitia ficta od. simulata (erheuchelte Freundschaft). – ohne H., haud simulate; ex animo (von Herzen); vere (wahr).

heucheln, I) *v. intr.* simulare. dissimulare. simulatorem, dissimulatorem esse (s. „Heuchelei" den Unterschied der Substst.). — II) *v. tr.* simulare. – prae se ferre speciem alcjs rei (im Aeußeren den Schein sich geben, zB. Betrübniß h., speciem doloris vultu prae se ferre). – Freundschaft h., amicitiam simulare; simulatione colere amicitiam: Jmdm. Liebe h., alqm amare od. diligere simulare. – geheuchelte Freundschaft, Furcht, auch simulatio amicitiae, timoris.

Heuchler, simulator. dissimulator. verb. simulator et dissimulator (s. „Heuchelei" den Unterschied der Substst.). — **Heuchlerin,** quae simulat (dis-

simulat) od. quae simulat et dissimulat (s. „Heuchelei" den Untersch. der Subsst.). — **heuchlerisch,** a) v. Lebl.: simulatus (verstellt). – fictus (fälschlich angenommen, erlogen); auch verb. fictus et simulatus; fictus simulatusque. — *Adv.* simulate; ficte; verb. ficte et simulate. — b) v. Pers., s. Heuchler.

heuer, hoc anno. — **heuerig, heurig,** hornotinus; hujus anni.

heulen, a) v. leb. Wesen: ululare (in Einem fort „uu" od. „hu hu" hören lassen, von dem gräßlichen Geheul der Hunde, Wölfe, auch der Menschen, bes. roher Naturmenschen). – ululatum tollere od. edere (ein gräßliches Geheul erheben, von sich geben). – ejulare (kläglich heulen, zB. von den Klageweibern bei Beerdigungen). – plorare. lamentari (laut weinen, wehklagen, von Menschen übh.). – heulen u. wehklagen, ejulare atque lamentari. – über od. wegen etwas h., ejulare, plorare od. (von Mehreren) complorare, lamentari alqd. – Sprüchw., mit den Wölfen heulen, cum insanientibus furere (Petr. 3, 2). — b) v. Lebl.: sibilare (zischen u. pfeifen, v. Sturme). – saevire (wüthen, toben, v. Winde). — **Heulen,** das, ululatus. – ejulatus. ejulatio. – ploratus od. (v. Mehreren) comploratio. lamentatio. – das H. der Klageweiber bei Beerdigungen, ejulatio funebris: Wehklagen u. H., plangor et lamentatio: in H. u. Wehklagen ausbrechen, lamentari et plangere incipere.

heurig, s. heuerig.

Heuschrecke, locusta.

heute, hodie. hoc die. hodierno die (am heutigen Tage). – ipso die (relativ, gerade an dem Tage; in Briefen, eo ipso die, quum haec scriberem). – bis auf h., ad od. in hodiernum diem (ganz eig.); usque ad hunc diem (auch bis auf die jetzige Zeit); usque ad hoc tempus. adhuc. usque adhuc (bis auf die jetzige Zeit). – heut zu Tage, hodie; hoc tempore; his temporibus; nunc (übh. jetzt in diesem Augenblicke, Ggstz. tunc). – auch (bis) heute noch, noch heut zu Tage, hodie; hodie quoque: und noch heut zu Tage, und auch (bis) heute noch, et hodie; hodieque: noch heute, d. i. gleich heute, sogleich, hodie.

heutig, hodiernus (nur ganz eig.). – hic, haec, hoc (jetzig, s. dort die hier fehlenden Verbindungen). – der h. Tag, hodiernus dies; hic dies: heutiges Tages, bis auf h. Tag, s. „bis auf heute" unter „heute".

Hexameter, versus hexameter. – versus heroicus (als heroischer, epischer Vers).

Hexe, venefica (welche Zauberkräuter bei ihren Hexereien anwendet; auch als Schimpfwort). – maga (als Zauberin übh.). – saga (als Weissagerin, kluge Frau übh.). — **hexen,** artes magicas tractare. — **Hexerei,** ars magica (im Allg.). – veneficium (vermittelst der Zauberkräuter). – H. treiben, artes magicas tractare.

heyda! heysa! euoe!

Hieb, ictus (der Streich, Hieb oder Schlag, der einen Gegenstand trifft und erschüttert, oder eindringend ihn verwundet). – plaga (der auf den Getroffenen heftig auffallende Streich, Hieb oder Schlag, der auch verwunden kann; dah. meton. = die dadurch entstehende Beule, Wunde ꝛc.). – verber (der Schlag mit einem schwingbaren Instrumente, der Geißel-, Peitschen-, Ruthenhieb); im Plur. oft verb. verbera et plagae (Schläge mit Riemen u. mit Ruthen od. Stäben). – petitio (der Angriff durch Hauen nach Jmd.). – vulnus (die Wunde). – ☞ Die Verbindungen, in welchen „Hieb, Hiebe" = „Schlag, Schläge, Prügel", s. unter „Schlag *no.* I". – auf den H., caesim: auf H. u. Stich, caesim et punctim: Jmdm. einen H. beizubringen suchen, einen H. nach Jmd. führen, thun, alqm caesim petere (zB. gladio, ictu falcis): Jmdm. einen H. beibringen, geben, ictum alci inferre; plagam alci inferre od. injicere od. infligere; ictu alqm vulnerare (mit einem H. verwunden): einen H. bekommen, plagam accipere; ictu vulnerari: auf Einen H. niederstürzen, unā plagā acceptā concīdere: mit Einem H. niederstrecken, uno ictu od. uno vulnere occīdere.

hiebfest, hieb- und stichfest, s. fest *no.* III, b.

Hiebwunde, vulnus atque plaga; im Zshg. auch bl. vulnus.

hienieden, in terris (auf Erden, unter dem Monde). – hac in vita (in diesem Leben).

hier, I) an diesem Orte: hic. – hoc loco (an diesem Orte, an dieser Stelle). – hāc regione (in dieser Gegend, hier herum). – hier seyn, adesse: nicht hier seyn, abesse: hier bleiben, manere; remanere: hier bin ich, en adsum! en ego! ecce me!: hier ist die Ursache, warum ꝛc., en causa, cur etc.: von hier, hinc: hier wo, quippe ubi. – hier u. da, compluribus locis (an mehreren Orten); nonnullā parte (theilweise, aber vereinzelt gedacht): nur hier und da, durch rarus (*Adv.* raro), zB. sie kämpften nur hier und da, rari proeliabantur: nur hier und da stehen Bäume, rarae sunt arbores. – hier und dort, hac atque illac (in dieser u. jener Welt). – Steht „hier" in Verbindung mit dem Artikel od. dem Pronom. demonstr., so wird im Latein. nur das Pronom. demonstr. gesetzt, zB. siehst du den Mann hier? videsne hunc virum? — II) bei dieser Sache, in diesem Punkte: hac in re.

hieran, s. daran.

hierauf, I) zur Angabe der Folge in der Zeit, s. darauf *no.* III. — II) zum Ausdruck einer Entgegnung: ad haec, zB. hierauf erwiederte er, ad haec od. adversus haec respondit. — III) zur Bezeichnung eines Grundes: propterea; ob eam rem; eā re. – In den übrigen Fällen, in welchen „hierauf" = „auf dieses", muß es durch das Pronom. demonstr. gegeben werden, zB. hierauf verlasse ich mich, his od. huic rei confido.

hieraus, hierbei, hierdurch, hierein, s. daraus, dabei ꝛc.

hierher, huc. – er zog hierh. in die Nachbarschaft, huc viciniae commigravit. — **bis hierher,** a) bis auf diese Zeit, adhuc. adhuc usque. ad hoc tempus. ad hunc diem (bis auf den gegenwärtigen Zeitpunkt, in dem der Redner lebt); (usque) ad id od. illud tempus. ad id loci od. ad id locorum (bis auf den Zeitpunkt, wenn von vergangenen Verhältnissen die Rede ist, von denen der Redende spricht). — b) bis nach diesem Orte: (usque) ad hunc locum; huc usque. — c) bis auf od. zu diesem Punkte: hactenus. — **hierherum,** hāc regione. — **hierherwärts,** huc. — **hierhin,** huc; in hunc locum. – hierh. und dorthin, huc atque illuc: bald hierh., bald dahin, tum huc, tum illuc. – der Eine ging hierh., der Andere dorthin, alius alio abibat.

hierin, hiermit, hiernach, s. darin, damit, darnach.

hiernächst, secundum haec (nach diesem). – ad haec (zudem). – praeterea (außerdem). — **hierneben,** juxta (dicht daneben). – propter (in der Nähe). – hic viciniae (hier in der Nachbarschaft).

Hieroglyphen, Hieroglyphenschrift, literae Aegyptiae. – literae hieroglyphicae od. hierographicae. notae hieroglyphicae (Spät.). – die Aegyptier haben H., Aegyptii per figuras animantium sensus mentis effingunt. — **hieroglyphisch,** hieroglyphicus. hierographicus (Spät.). – *literis Aegyptiis scriptus (mit Hieroglyphen geschrieben).

hierselbst, hic.

Hiersеyn, das, praesentia (die Gegenwart). – bei meinem H., me praesente; quum hic coram essem: in der Zeit meines H., dum hic sum, eram.

hierüber, s. darüber.

hierunter, hiervon, hierwider, hierzu, hierzwischen, s. darunter, davon ꝛc.

hiesig, hujus loci (dieses Ortes). – hujus urbis (dieser Stadt). – qui hic est (der hier befindliche). – ein h. Bürger, hujus urbis civis.

Hilfe ꝛc., s. Hülfe ꝛc.

Himmel, caelum (im Allg.). – Olympus (der H. als Sitz der Götter). – piorum sedes et locus. loca caelestia, *n. pl.* sedes, quae sanctorum umbris dicata esse creditur (als Sitz, Wohnung der frommen Seelen od. der Seligen). – deorum domicilium (als Wohnung der Götter). – bei reinem (heiterem) H., sereno. – im H., caelestis (Ggstz. terrester [auf Erden], zB. domicilium Jovis). – gen od. zum H., in od. ad caelum: gen H. fahren, zum H. auffahren, gen H. steigen, zum H. aufsteigen (v. Pers.), in caelum attolli (zB. im vollen Feuer, plurimo igne) od. ascendere; in caelum od. ad deos abire; sublimem abire: zum H. steigen, aufsteigen (v. Lebl.), in caelum subire (v. Nebel ꝛc.); ad caelum tolli, attolli (v. der Flamme ꝛc.). – aus dem H., vom H. (herab), e caelo; de caelo; divinitus (durch göttliche Fügung): in den H. kommen, in caelum venire od. migrare: in den H. (das Reich der Seligen) eingehen, piorum sedem et locum consequi; od. vitae immortalitatem consequi: der H. steht Jmdm. offen, aditus ad caelum alci patet. – Jmd. od. etwas bis zum H. (himmelhoch) erheben, alqm od. alqd ad caelum (od. ad astra) tollere od. ferre; laudes alcjs in astra tollere; alqd ad caelum laudibus ferre od. efferre od. extollere; alqm ad caelum efferre od. in caelum ferre: H. und Erde bewegen, in Bewegung setzen, caelum ac terras miscere; auch omnes terras, omnia maria movere (zus.). – ich bin wie im H. (ganz glücklich), in caelo sum. – wenn es dem H. gefällt, si deus vult od. (bei den Alten) si dii volunt; si deo od. si diis placet. – ums Himmels willen, *α*) bei Bitten, Beschwörungen, per deum od. (bei den Alten) per deos (zB. ich bitte dich, oro te). *β*) als Ausruf der Verwunderung u. des empörten Gefühls, proh deus! bei den Alten proh Juppiter! maxime Juppiter (allmächtiger Gott!); per deos immortales! proh deûm fidem! proh deûm atque hominum fidem! (um aller Götter, aller Götter und Menschen willen!).

himmelan, s. (gen) Himmel.

himmelblau, caesius.

Himmelfahrt, ascensus in caelum (ganz eig., das Aufsteigen zum Himmel). – discessus ad deum od. ad deos (übh. der Weggang zu Gott, zu den Göttern). – 120 Jahre nach des Herkules H., anno centesimo et vigesimo, quam Hercules ad deos excesserat.

himmelhoch, caelo junctus (gleichs. mit dem Himmel verbunden, v. Bergen ꝛc.). – in nubes excedens (in die Wolken hinausragend, v. Bergen ꝛc.). – h. Schneemassen, nives caelo prope immixtae. — *Adv.* caelo tenus (bis an dem Himmel). – ad caelum (zum Himmel). – Jmd. h. erheben, s. Himmel: Jmd. h. bitten, alqm omnibus precibus orare; multis et supplicibus verbis orare, ut etc.; infimis precibus petere, ut etc.

Himmelreich, I) der Himmel als Wohnung der Seligen: caelum; loca caelestia; piorum sedes ac locus. – ins H. versetzen, in concilio caelestium collocare: ins H. kommen, eingehen, piorum sedem ac locum consequi. — II) höchste Glückseligkeit: summa felicitas. – des Menschen Wille ist sein H., velle suum cuique est (Pers. 5, 53).

Himmelsbewohner, caeli incola. – die Himmelsbewohner, dii caelites u. bl. caelites (als Götter). — **Himmelsbogen,** arcus caelestis; im Zshg. bl. arcus. — **Himmelsbote,** nuncius deorum (Götterbote). – nuncius od. (als Gottheit) deus de caelo demissus (aus dem Himmel gesendeter Bote). — **Himmelsbotin,** nuncia deorum (Götterbotin). – nuncia od. (als Gottheit) dea de caelo demissa (aus dem Himmel gesendete Botin).

Himmelsbraut, sponsa Christi (Eccl.); virgo dicata Christo (Eccl.).

himmelschreiend, s. fürchterlich, gräßlich.

Himmelserscheinung, res caelestis. – Himmelserscheinungen, res caelestes; caelestia, ium, *n.*; quae de caelo fiunt. — **Himmelsfreude,** summa voluptas. — **Himmelsgegend,** s. Himmelsstrich. — **Himmelsgewölbe,** caeli convexa, *n. pl.* (Eccl.); auch bl. caelum. — **Himmelsglobus,** s. Himmelskugel.

Himmelskörper, astrum. – die Himmelskörper, caelestia, ium, *n.*; res caelestes; astra: die H. in ihrem regelmäßigen Laufe, ordines rerum caelestium; ordines astrorum. — **Himmelskraft,** vis caelestis. – vis divina (göttliche Kraft). — **Himmelskugel,** *sphaera, in qua solis et lunae reliquarumque stellarum motus insunt. — **himmelskundig,** peritus caelestium rerum.

Himmelslauf, caeli od. siderum cursus; siderum motus. — **Himmelsleiter,** gradus, quibus alqs in caelum ascendit. — **Himmelslust,** summa voluptas. — **Himmelspforte,** porta caeli.

Himmelsraum, caeli ambitus.

Himmelsstrich, caelum. – caeli regio od. ora od. plaga. caeli pars (Himmelsgegend). – regio (Gegend übh.). – Ist es = Klima, s. d. – die Himmelsstriche (Theile der Erde), orbis terrae regiones: nach allen Himmelsstrichen hin, in omnes partes (in alle Theile des Landes ꝛc., zB. servos dimittere); quoquoversus (nach allen Seiten hinwärts): unter demselben H., sub eodem sidere: unter einem mildern H. leben, mitiore caelo uti.

Himmelswonne, summa voluptas.

Himmelszeichen, signum caeli od. in caelo. – die Himmelszeichen beobachten, de caelo servare.

himmelwärts, s. (gen) Himmel.

himmelweit; zB. ein h. Unterschied, maxima differentia; maximum discrimen. – es ist ein h. Unterschied, plurimum interest (zwischen ꝛc., inter m. Acc.): h. verschieden seyn, plurimum differre;

immane quantum discrepare (beide auch „von etwas", ab alqa re). [schön, venustissimus.

himmlisch, caelestis. – divinus (göttlich). – h.

hin, eo. istuc. illuc (dorthin, dahin, u. zwar eo im Allg., istuc in Bezug auf den Ort, an dem sich die Person befindet, an die wir schreiben 2c., illuc in Bezug auf den Ort, an dem sich eine dritte Person befindet). – nach ... hin, versus (wärts, zur Bezeichnung der ungefähren Richtung). – an ... hin, secundum (zB. sec. flumen). – hier hin, huc. – wo hin? quo? — **hin u. her,** ultro et citro. ultro ac citro. ultro citroque (hinüber u. herüber). – huc illuc. huc et od. atque illuc (hierhin u. dorthin). – modo huc, modo illuc (bald hierhin, bald dorthin). – hin u. her begleiten, ducere et reducere. – hin u. her flattern, -fliegen, s. umherflattern. – hin u. her gehen, ambulare (auf- u. abgehen; s. „herumgehen" die Synon.); ultro citroque commeare (hin- und zurückziehen oder -wandern); auch bl. commeare (zB. commeavere nunciі inter Civilem Classicumque); ire et redire (gehen und wiederkommen). – hin- u. herlaufen, -rennen, huc et illuc cursare od. cursitare; ultro et citro cursare; huc atque illuc discurrere, od. bl. discurrere: eilig, concursare: ängstlich, unruhig, trepide concursare: immerfort, cursare ultro et citro non desistere: wo h., in alqo loco volitare. – hin u. her schicken, mittere et remittere (zB. nuncios). – hin u. her reden, sprechen, orationem od. verba ultro citroque habere; in utramque partem disputare, über etwas, de alqa re (dafür u. dagegen); auch altercari (Worte wechseln). – hin u. her springen, circumsilire modo huc, modo illuc (zB. vom Sperling). – hin u. her stoßen, vexare (zB. in turba vexatus). – hin u. her treiben, agitare (zB. fluctibus agitari). – hin u. her tragen, ferre et referre. – hin und her überlegen (sinnen), videre etiam atque etiam et considerare (zB. was zu thun sei, quid agendum sit). – hin u. her werfen, s. herumwerfen *no.* II. — **hin u. wieder,** vulgo (von einem großen Theile der Leute, an vielen Orten, aber auf die Menschen bezogen). – interdum (zuweilen, in zeitlicher Beziehung).

hinab, deorsum (hinabwärts, Ggstz. sursum). – de (in Zusammensetzungen mit Verben). – den Fluß hinab, secundo flumine (zB. etwas flößen, alqd demittere): die Treppe hinab, per gradus (zB. dejicere: u. praecipitem ire). – hinab, Cameraden! desilite (springt hinab), commilitones! od. descendite (steigt hinab), commilitones!: hinab mit ihm! dejicite hominem! (werft ihn hinab!)

hinabblicken u. so fort die übrigen Zusammensetzungen mit **hinab ...,** welche hier fehlen, s. **herab ....**

hinabfahren, s. herabfahren: zu Wasser, s. hinabschiffen. – mit der Hand, s. hinabgreifen.

hinabgreifen, mit der Hand **hinabreichen,** manum demittere, in 2c., in alqd, unter 2c., infra alqd.

hinabreiten, in 2c., equum demittere in etc. (zB. in cavam viam).

hinabschiffen, I) *v. intr.* devehi (zB. usque Misenum). – den Fluß h., den Rhein h., flumine od. amni secundo od. Rheno devehi (abfol., od. mit Aug. wohin? durch Acc., zB. Moguntium). – ein Schiff nach Scodra h. lassen, navem secundo amni demittere Scodram. — II) *v. tr.* demittere secundo amni od. (auf dem Rhein) Rheno (zB. arma, socios).

hinabschwimmen, den Fluß, *secundo flumine natare (v. Menschen); secundo flumine deferri, wohin, alqo (v. Dingen). – etw. den Fluß, den Rhein h. lassen, alqm secundo amni od. Rheno demittere (zB. navem: u. farinam doliis).

hinabsegeln, s. hinabschiffen *no.* I. — **hinabspringen,** desilire in m. Acc. — **hinabstoßen,** detrudere alqm (zB. in Tiberim). — **hinabströmen,** in 2c., deferri in m. Acc. (zB. in mare). — **hinabtauchen,** demergere. – demittere (hinablassen, zB. faces in aquam). — **hinabwagen,** sich, degredi od. descendere audere, in 2c., in m. Acc. (zB. in aequum).

hinabwärts, deorsum (Ggstz. sursum).

hinan, sursum (hinaufwärts, Ggstz. deorsum). – Die Zusammensetzgg. suche man unter denen mit **„heran ... u. herauf ...".**

hinarbeiten, auf etw., elaborare in alqa re (bei etw. alle Mühe aufwenden, zB. in gestu discendo). – servire alci rei (sich einer Sache hingeben, mit Hingebung auf etw. hinwirken, zB. paci). – incumbere ad alqd (sich mit Eifer auf etw. legen, zB. ad alcjs perniciem). – alcjs rei esse auctorem (zu etw. rathen, zB. pacis). – alqd moliri (mit etw. umgehen, zB. defectionem). – darauf h., daß 2c. od. daß nicht 2c., elaborare od. in eo elaborare, ut od. ne etc.; contendere od. id contendere, ut od. ne: mit allen Kräften, eifrig, contendere et elaborare, ut od. ne etc.; eniti et contendere od. eniti et efficere, ut od. ne etc.; omnes suos nervos in eo contendere, ut od. ne etc.

hinauf, sursum (hinaufwärts, Ggstz. deorsum). – die Treppe h., contra scalas. – Häufig ist es auch durch das Adj. adversus zu geben, zB. den Fluß h., adverso flumine (Ggstz. secundo flumine): den Berg h., in adversum montem; adverso monte, colle: das Ufer h., adversā ripā. – od. durch die Präpos. adversus od. adversum, zB. den Hügel h., adversus collem; adversum clivum.

hinaufarbeiten, sich, eniti in alqm locum.

hinaufbieten, etwas sehr, immoderatius liceri in alqa re. – Jmd. h. (d. i. sein Gebot immer überbieten), alqo licente contra liceri. — **hinaufbinden,** substringere. — **hinaufblicken,** sursum conspicere in m. Acc. (zB. in caelum). – suspicere m. Acc. (zB. zum Himmel, caelum: zu Jmd. [mit Achtung, Ehrfurcht] alqm). – oculos tollere od. attollere ad m. Acc. (die Augen erheben, zB. ad caelum). — **hinaufbringen,** ferre (tragend), ducere (führend), vehere (fahrend) in mit Acc. des Ortes wohin? — **hinaufdringen,** eniti od. conniti, auf 2c., in alqd. — **hinaufeilen,** nach e. höheren Orte, alqm locum petere contendere. — **hinauffahren,** I) *v. tr.* subvehere (auch den Strom hinauf). – ein Schiff den Strom h. lassen, *navem adverso amni mittere (zB. nach Cöln, Coloniam Agrippam). — II) *v. intr.* subvehi. – h. auf 2c., evehi in mit Acc. (zB. in collem Esquiliarum). – den Fluß h., s. hinaufschiffen. — **hinauffinden,** sich, zB. auf die Spitze eines Berges, eniti in verticem montis. — **hinaufffliegen,** subvolare. — **hinauffführen,** ducere in m. Acc. (führen übh.). – subducere in m. Acc. (allmählich, zB. copias in collem). — **hinaufgeben,** subjicere alci alqd. — **hinaufgehen,** a) v. Pers.: ascendere in alqd. – evadere in mit Acc. (ersteigen, s. das. das Nähere). – gehe diese Straße gerade hinauf, ito hāc rectā plateā sursum. — b) v. Lebl. = hinaufreichen *no.* a, w. s. — **hinaufgelangen,** s. hinaufkommen. — **hinaufgreifen,** s. hinaufreichen *no.* II.

hinaufheben, auf ꝛc., tollere in m. Acc. (ꝛB. alqm in currum, in equum). – efferre in m. Acc. (emporheben, ꝛB. alqm in murum). – subjicere in m. Acc. (ſich auf etw. ſchwingen laſſen, ꝛB. alqm in equum). — **hinaufhelfen**, ſ. helfen auf ꝛc. — **hinaufhüpfen**, insilire in alqd.

hinaufklettern, -klimmen, sursum eniti. – h. auf od. zu ꝛc., niti od. eniti od. conniti in alqd; erepere in m. Acc. (emporkriechen; vgl. a tergo insulae per aspera et devia ad alqm). – evadere in m. Acc. (kletternd, klimmend hinaufſteigen, ꝛB. in rupem: u. in muros: u. scalis admotis in moenia). – die ſteile Höhe h., niti per ardua. — **Hinaufklettern**, das, nisus. — **hinaufkönnen**, eniti posse in alqd. — **hinaufkommen**, evadere, abſol., od. in u. ad alqd. – eniti in alqd (mit Anſtrengung u. Mühe). – beinahe auf den Gipfel des Berges h., prope ad summum montis egredi. — **hinaufkriechen**, erepere (ſ. hinaufklettern).

hinauflaufen, currere in alqd. — **hinauflegen**, ponere in mit Abl. — **hinaufleiten**, adducere od. perducere (ꝛB. aquam in Capitolium).

hinaufnehmen, tollere (ꝛB. alqm in currum od. alqm curru: u. alqm in equum).

hinaufranken, ſich, an etwas, se circumvolvere alci rei. — **hinaufreichen**, a) v. Lebl., bis zu etw.: contingere alqd (berühren, ꝛB. caelum, v. hohen Bauten, v. hohen Gewächſen). – attolli, erigi in m. Acc. (emporſteigen, ꝛB. in caelum att., in nubes er., v. hohen Bergen). — b) v. Perſ.; ꝛB. mit der Hand über die Augen h., tollere manum supra oculos. — **hinaufreiſen**, ſ. hinaufgehen. — **hinaufreiten**, equo evehi u. bl. evehi in locum. – equo ascendere in locum (ꝛB. das Ufer gerade hinauf, in ripam adversam). — **hinaufrücken**, am Hügel, collem od. in adversum subire: die ſteile Höhe h., succedere in arduum: mit den Soldaten auf den Hügel h., milites in collem subducere: die Soldaten die Berge gerade hinaufrücken laſſen, milites in adversos montes erigere. Vgl. „aufrücken". — **hinaufrufen**, ꝛB. den Berg, clamare in adversum montem.

hinaufſchaffen, supportare in alqd. — **hinaufſchauen**, ſ. hinaufblicken. — **hinaufſchicken**, mittere, auf ꝛc., in alqd, od. zu ꝛc., ad alqm od. alqd. – den Strom h., adverso flumine mittere: den Rhein h., Rheno mittere. — **hinaufſchießen**, auf ꝛc., tela mittere od. emittere in alqd. — **hinaufſchiffen**, I) *v. intr.* den Fluß h., adversum flumen (amnem) subire; contra flumen remigare. – nach Babylon h., adverso flumine (amne) Babylonem subire. — II) *v. tr.* ſ. hinaufſchicken (den Strom). — **hinaufſchleppen**, trahere in alqd. — **hinaufſchreien**, ſ. hinaufrufen. — **hinaufſchreiten**, ſ. hinauftreten. – auf die Rednerbühne, ascendere in suggestum; escendere in rostra: auf das Tribunal, escendere in tribunal; conscendere tribunal. — **hinaufſchweben**, in den Himmel, sublime ferri; sublimem abire. — **hinaufſchwimmen**, den Fluß, flumen (amnem) adversum subire (auch von einer Flotte). — **hinaufſchwingen**, ſich, ꝛB. aufs Pferd, insilire in equum; corpus od. se subjicere in equum. — **hinaufſehen**, ſ. hinaufblicken. — **hinaufſetzen**, ponere in mit Abl. — **hinaufſprengen**, equo citato evehi in mit Acc. — **hinaufſpringen**, auf ꝛc., insilire in m. Acc. (ꝛB. in equum). – corpus saltu subjicere in m. Acc. (ꝛB. in equum). — **hinaufſteigen**, auf ꝛc., ascendere od. escendere in m. Acc. (vgl. „beſteigen, erſteigen"). – kletternd, klimmend, ſ. hinaufklettern. — **Hinaufſteigen**, das, ascensus. — **hinaufſtreben**, auf ꝛc., eniti in alqd. — **hinaufſtürmen**, den Berg, adverso colle evadere.

hinauftragen, die Treppe, contra scalas ferre. — **hinauftreiben**, ꝛB. eine Herde den Berg h., agere armentum in adversum montem. – den Getreidepreis, das Getreide h., annonam incendere. – in der Auction h., ſ. hinaufbieten. — **hinauftreten**, escendere (ꝛB. in rostra, in tribunal). – ascendere (ꝛB. in suggestum). – evadere (ꝛB. in murum). — **hinaufwachſen**, an etwas, ſ. (ſich) hinaufranken. — **hinaufwagen**, ſich, auf od. in ꝛc., in alqm locum ascendere od. escendere audere.

hinaufwälzen, subvolvere, auf ꝛc., in alqd.

hinaufwärts, ſ. aufwärts.

hinaufwerfen, ein Geſchoß, ſ. hinaufſchießen.

hinaufwinden, ſ. aufwinden *no.* II.

hinaufziehen, I) *v. tr.*: sursum subducere od. bl. subducere (ꝛB. funibus). – reducere (zurückziehen, wieder emporziehen). – tollere (in die Höhe heben, ꝛB. aulaeum). – moliri (in die Höhe winden ꝛc., ꝛB. ancoram). – herunter- u. hinaufziehen, ducere sursumque reducere. — II) *v. intr.*: 1) in einen obern Ort überſiedeln: migrare in etc. — 2) = hinaufrücken, w. ſ. — **Hinaufziehen**, das, reductio.

hinaufzüngeln, ſ. emporzüngeln.

hinaus, foras (ſowohl vor die Thür, als vor das Thor, und vor das Publicum übh.). – weiter hinaus, longius: über etwas hinaus, ultra alqd (ꝛB. non ultra castra hostes insequi: u. ultra certos annos). – wo hinaus? quorsum?: auf Jahre hinaus, in annos (ꝛB. consulatum definire).

☞ Alle im Folgenden fehlende Zuſammenſetzungen mit **hinaus** ſuche unter **aus . . .** od. **heraus . . .**

hinausbauen, projicere (ꝛB. tectum). – hinausgebaut ſeyn, prominere (hinausragen, ꝛB. cubiculum, quod in lacum prominet). — **hinausblicken**, ſ. herausſehen. – in die Zukunft h., posteritatem prospicere. — **hinausbrechen**, ſ. hervorbrechen. — **hinausbringen**, an die Sonne, producere ad solem. — **hinausdenken**, in die Zukunft, de futuris conjicere. – weit h., in longum consulere. – wo denkſt du hinaus? quid agis? quid tibi vis? — **hinauseilen**, foras se proripere, u. bl. se proripere, aus ꝛc., ex etc. (hinausrennen). – facessere (ſich fortmachen, ꝛB. propere ex urbe). – auf die Straße h., in publicum evolare. — **hinausführen**, ſ. herausführen. – Jmd. über die engen Grenzen h. (bildl.), ex angustiis alqm educere.

hinausgehen, ire od. abire od. exire foras. – vor das Thor h., extra portam egredi; procedere od. progredi ante portam: nicht aus dem Thore od. nicht vor das Thor h., pedem portā non efferre. – auf od. nach etwas h., versum esse in alqd (hingewendet ſeyn nach ꝛc., ꝛB. fenestrae in viam versae); prospicere, prospectare alqd (nach etw. hinſehen = die Ausſicht haben, od. gewähren, ꝛB. nach dem Meere, mare; vgl. „Ausſicht"): auf etw. h. (bildl.), spectare ad alqd od. m. bl. allg. Acc. (auf etw. hinzielen, ꝛB. mihi totum ejus consilium ad bellum spectare videtur: u. res eo spectat, ut etc.: u. quo igitur haec spectat oratio? u. quorsum haec omnis spectat oratio?: u. haec longe alio spectabant ac videri volebant). agere alqd (etw. beſonders betreiben, ꝛB. id egil

od. id actum est, ut etc.: u. verb. id agere et moliri coepit, ut etc.). – über etwas h., evadere alqd (zB. media castra); progredi ultra alqd. excedere alqd (überschreiten, eig. u. bildl.); jacēre ultra alqd (bildl., der Zeit nach über etwas hinausliegen, zB. ultra memoriam [die Geschichte], v. Jmds. Ursprung). – über den Auftrag h., praeter mandatum agere: über Jmd. h. im Bieten, alqm (licitando) vincere.

hinauskommen, s. herauskommen, hinausgehen. – mit etwas h., zB. mit einem Buche, d. i. es durchlesen, librum perlegere. – über etw. h., evadere alqd (zB. media castra). – die ganze Verhandlung kommt also darauf hinaus, ob ... oder ꝛc., ergo huc universa causa deducitur, utrum ... an etc. (s. Cic. Rosc. Com. 12, 34): es kommt auf Eins hinaus, idem est; par est: es kommt auf Eins hinaus, ob ... oder, nihil interest, utrum ... an; haud multum interest, utrum ... an.

hinauslassen, emittere. – educere (herausgeleiten). – einen Vogel zum Fenster h., avem per fenestram mittere od. dimittere.

hinauslaufen, s. herauslaufen, hervorragen. – Bildl., wo hinaus!., alqo redire (auf etw. gleichs. zurückkommen); alqo pertinere (sich auf etw. erstrecken, beziehen). – darauf h., eo redire; illuc pertinere (daß ꝛc., ut etc.): auf dasselbe h., eodem pertinere: die Rede lief darauf hinaus, exitus fuit orationis: worauf läuft dieser Plan hinaus? qui finis istius consilii?: wo wird das h.?: quorsum haec evasura od. eruptura sunt?: Alles lief darauf hinaus, haec summa rei fuit: es läuft (kommt) auf Eins hinaus, s. hinauskommen.

hinauslesen, ein Buch, librum perlegere. — **hinausliegen,** über ꝛc., jacēre ultra mit Acc. (auch bildl. der Zeit nach, zB. ultra memoriam [die Geschichte], v. Jmds. Ursprung). — **hinausmelden,** enunciare. — **hinausreichen,** bis ꝛc., pertinere ad alqd. – der Zeit nach, s. hinausliegen. — **hinausreiten,** vor die Posten, ante stationes equo provehi. — **hinausrennen,** aus od. zu e. Orte, se proripere ex alqo loco.

hinausrücken, I) *v. tr.* proferre (weiter hinaussetzen, erweitern, zB. die Grenzen, die Befestigungswerke; dann auch bildl. = hinausschieben, zB. einen Termin ꝛc.). – projicere (herausrücken, -bauen, zB. ein Dach, eine Stadt ins Meer). — II) *v. intr.* procedere, vor einen Ort, ante locum; vgl. „ausrücken". – mit dem Lager über einen Ort h., castra transferre ultra alqm locum.

hinausrufen, evocare foras. — **hinaussagen** lassen, etwas, *foras nunciare alqd. — **hinausschaffen,** efferre foras. – aus dem Hause h., efferre extra aedes. — **hinausschieben,** s. aufschieben. — **hinausschiffen,** auf die hohe See, in altum provehi. — **hinausschleichen,** s. fortschleichen. — **hinausschlüpfen,** elabi foras, u. bl. elabi, aus etw., ex alqa re (gleitend). – evolvi (sich wälzend; alle zB. von Schlangen). — **hinausschreiten,** egredi od. exire foras. — **hinausschwimmen,** auf die hohe See, *nando altum petere. — **hinaussehen,** s. herausseh en. – weit in die Zukunft h., longe in posterum prospicere. — **hinaussein,** s. hinausseyn.

hinaussetzen, efferre (zB. pedem domo). – ins Freie h., ponere sub divo (zB. juxta aedificium): an die Sonne h., ad solem producere (hinausbringen). – Uneig., sich über etwas h., negligere alqd (nicht beachten); non laborare de alqa re (sich keinen Kummer machen um etwas). – Jmds. Lebenszeit weiter h., vitam alcjs longius producere.

hinausseyn, foras exiisse od. abiisse (hinausgegangen seyn). – **mit etwas hinausseyn,** zB. mit einem Buche, librum perlegisse. — **über etwas hinausseyn,** ultra alqd progressum esse (etwas überschritten haben, sowohl eig., als bildl. = schon durchgemacht, gelernt haben, zB. ultra primas literas). – alqd superasse (etwas passirt seyn, überstiegen haben, über etwas geschifft seyn ꝛc.; dann auch bildl. = etwas überwunden haben, zB. omnes difficultates). – alqā re defunctum esse (bildl., etwas überstanden haben, zB. periculo). – alqd effugisse (glücklich entgangen seyn, zB. einer Gefahr; dann auch = nicht mehr mit etwas behaftet seyn, zB. adolescentiae cupiditates). – alqd abjecisse, deposuisse, verb. abjecisse et deposuisse (etwas aufgegeben haben, zB. gloriam, amores).

hinausspazieren, foras exire. — **hinaussperren,** alqm excludere foras. – Jmd. aus der Stadt h., alqm excludere ab urbe. — **hinausspringen,** foras prosilire. – domo exsilire (aus dem Hause). – in publicum evolare (auf die Straße).

hinausstoßen, extrudere od. protrudere foras. – Jmd. aus dem Hause h., alqm extrudere ex aedibus: Jmd. nackend h., alqm nudum expellere. — **hinausströmen,** se effundere (aus dem Thore ꝛc., von einer Menge). — **hinausstürzen,** s. herausstürzen. — **hinaustragen,** foras proferre od. efferre. — **hinauswagen,** sich, exire od. abire od. abire foras audere. – sich nicht aus dem Hause h., domo exire od. januā egredi non audere: sich nicht auf die Straße h., in publicum prodire non audere; in publico esse non audere; se publico non committere: sich nicht aus der Stadt h., urbe egredi od. exire non audere: sich aufs offene Meer h., se mari committere. — **hinauswerfen,** zum Fenster, per fenestram mittere od. (hinabwärts) demittere (JCt.).

hinauswollen, exire velle (hinausgehen wollen). – Bildl., wo will das hinaus? quorsum haec od. illa tendunt? (was hat das zur Absicht?); quorsum haec evasura od. eruptura sunt? (wie wird das ablaufen?): ich weiß nicht, wo das hinauswill, ista quo evasura sint, nescio: der Eine will da, der Andere dort hinaus, dissident inter se atque discordant. – höre, wo od. worauf ich (mit meiner Rede) hinauswill, audi, quo rem deducam. – hoch h., altiores spiritus gerere. ad altiora tendere. concupiscere majora (nach höheren Dingen, nach Höherem streben); magnifice de se statuere (eine hohe Meinung, hohe Gedanken von sich haben): mit der Tochter hoch h., quam splendidissimis nuptiis jungi puellam velle.

hinausziehen, I) *v. tr.*: 1) eig.: foras trahere od. (schleppend) rapere. — 2) übtr. = (der Zeit nach) hinziehen, w. s. — II) *v. intr.* exire. egredi. procedere. – se effundere (herausströmen, in Menge hinausziehen, vor das Thor ꝛc.). – auf das Landhaus h., migrare in villam: in die Schlacht ꝛc. h., s. ausrücken.

hinbauen, unten am Hügel, subjicere colli sedes: unterhalb Velia h., aedes suas sub Veliam deferre.

Hinblick, der, auf etw., bildl., respectus alcjs

rei (der Rückblick, die Rücksicht auf etw.). – contemplatio (die Betrachtung, zB. liberorum: u. futuri operis).

hinblicken, auf etwas, oculos convertere ad alqd (eig., das Auge auf etwas richten). – alqd intueri od. respicere (bildl., etw. berücksichtigen).

hinbreiten, sternere (auf den Boden breiten). – abjicere (auf den Boden hinlegen, zB. linteum). – explicare (aufrollen u. ausbreiten).

hinbringen, I) eig.: perferre. afferre (tragend). – pervehere. advehere (fahrend). – perducere. adducere (führend). — II) uneig., eine Zeit verbringen, zubringen: agere. degere (zB. totos dies juxta focum atque ignem ag.: u. noctem metu [in F.] ag.: u. totam noctem ag. cum magno animi motu perpetuis vigiliis: u. vitam in otio et conviviis ag.: u. aetatem deg. inter feras). – mit od. bei etw. h., ducere od. traducere alqā re (zB. noctem jucundis sermonibus). – consumere od. terere od. conterere alqā re od. in alqa re (aufgehen lassen, aufwenden, verwenden auf etw., od. [im übeln Sinne] verschleichen lassen bei od. unter 2c., zB. totam vitam in studiis literarum cont. od. cons.: u. cont. totum diem cursando atque ambulando: u. noctem cont. legendo: u. aetatem suam in perpetua peregrinatione cons.: u. tempus deliberando od. cunctando ter.). – absumere alqā re od. in alqa re (unnütz hinbr., vergeuden, mit etwas, zB. die Zeit mit Reden, tempus dicendo: u. diem in apparatu). – extrahere alqā re (unnütz verschleifen, ohne zu einem Resultate zu gelangen, zB. diem cunctando: u. rei gerendae tempus loquendo et intempestive consultando). – fallere alqā re (unvermerkt mit etwas h., zB. horas sermonibus). – den Tag mit Reden h. (so daß es zu keinem Beschlusse kommt), diem dicendo eximere: den Tag mit Jmd. h., diem conterere cum alqo: drei Tage mit od. bei Jmd. h., triduum cum alqo esse: die Nacht an einem Orte h., pernoctare alqo loco od. in alqo loco (übernachten, zB. außerhalb des Hauses, foris: auf der Straße, in publico); manere alqo loco (wo während der Nacht bleiben od. bleiben müssen, zB. in tabernaculo: u. inter vicos et vias [auf der Straße]): bei Jmd. die Nacht hinbringen (zubringen), pernoctare cum alqo od. apud alqm. – sich od. sein Leben mit etwas h. (d. i. fristen), vitam tolerare alqā re; auch paupertatem sustentare alqā re (von einem Armen): sich mit Spinnen u. Weben h., lanā ac telā victum quaeritare: sich kümmerlich u. knapp h., parce ac duriter vitam agere.

hinbrüten, torpere. – im Müßiggang zu Hause h., alcjs animus inerti otio torpet: in dumpfem Schmerze h., ignavo dolore maerere.

hindenken, in der Redensart: „wo denkst du hin?" quid agis? quid tibi vis? quae tibi mens est? (was hast du vor?); quo tendis? quo vis (*sc.* ire)? quo cogitas (*sc.* ire)? quo te agis? (wo gedenkst du hinzugehen? wo willst du hin?). – ach, wo hab' ich hingedacht? miser quid volui?

hinderlich, qui, quae, quod impedimento est. – ein h. Umstand, impedimentum: h. seyn, impedimenti loco esse: Jmdm. oder einer Sache h. seyn, impedimento esse alci od. alci rei, in od. zu etw., ad alqd (v. Pers. u. Lebl.); obesse alci u. alci rei (Jmdm. od. einer Sache entgegen seyn, (v. Lebl.); vgl. „hindern". – es war für die Gallier beim od. zum Kampfe sehr h., daß 2c., Gallis magno ad pugnam erat impedimento, quod etc.: ich will dabei nicht h. seyn, nulla in me od. per me est mora; tibi in me non erit mora: ich will dabei nicht h. seyn, daß er 2c., non moror, quo minus etc.

hindern, Jmd. (eine Sache), impedire alqm (alqd), an etwas, ab alqa re u. bl. alqā re od. ad alqd. impedimento esse alci (alci rei), an od. in od. bei etwas, ad alqd. impedimentum afferre alci rei faciendae (im Allg.). – obstare alci od. alci rei alcjs od. alci ad alqd. officere alci u. alci rei alcjs (Jmdm. entgegen seyn, u. zwar mit dem Unterschied., daß obst. blos = im Wege seyn, off. aber = feindselig entgegentreten, zB. alcjs consiliis obstare od. officere: u. ad reliquos similes conatus verecundia irae obstabat). – prohibere od. arcere alqm, an etw., alqā re od. ab alqa re (fern halten, abhalten). – tardare od. retardare alqm, an, in etwas, ad alqd faciendum od. ab alqa re facienda, in alqa re (Jmd. hemmen, zB. alqm a scribendo ret.: u. alqm ad insequendum tard.: u. ad alqd fruendum ret.). – interpellare alqm, an etwas, in alqa re (Jmd. in der freien Ausübung von etwas stören, zB. in suo jure). – moram facere od. afferre od. offerre alci rei (einer Sache Verzug machen, verursachen, zB. mora delectui non est facta: u. quod vestris studiis moram ullam offerret). – moram od. verb. moram atque impedimentum inferre alci rei od. ad alqd faciendum (Verzug, Verzug u. Hinderniß eintreten lassen für od. in Bezug auf etw., v. Pers.). – alqm avocare, revocare, avertere, abducere ab alqa re (Jmd. von einer Thätigkeit, einem Vorhaben 2c. abziehen, u. so ihn daran hindern). – Vollständig sagt der Lateiner oft für „etw. hindern" impedire od. prohibere od. efficere, perficere ne alqd fiat; u. für „Jmd. an etw. hindern" ne alqs alqd faciat impedire: u. für „was durch irgend eine Veranstaltung gehindert werden kann", quod potest aliquā procuratione accidere ne fiat. – Folgt nach „hindern" im Deutschen „daß 2c." od. „zu" mit folg. Infinit., so stehen im Lateinischen die angeführten Verba mit folg. ne od. quominus, u. wenn eine Negation vor dem Verbum vorhergeht, auch quin. – Zuw. kann man „hindern, daß 2c." auch geben durch efficere od. perficere, ne u. Conjunctv. (bewirken, daß nicht 2c.). – ich will nicht hindern (habe nichts dagegen), daß er 2c., non moror, quominus etc.

Hindern, das, **=ung**, die, impeditio.

Hinderniß, impedimentum (übh.). – mora (Verzug). – difficultas (Schwierigkeit, zB. in Geschäften). – Jmdm. od. einer Sache ein H. verursachen, in den Weg legen, s. hindern: alle Hindernisse aus dem Wege räumen, omnia removere, quae obstant et impediunt: die Hindernisse der Natur besiegen, naturae malignitatem vincere. – ein H. kommt dazwischen, tritt ein, incidit aliquid quod impediat: wenn kein H. eintritt, dazwischenkommt, nisi si quid inciderit od. intervenerit od. obstiterit (zB. navigabo).

hindeuten, auf etwas od. Jmd., s. hinweisen, anspielen. — **Hindeutung**, die, s. Anspielung.

Hindin, cerva.

hindrängen, nach etwas, suburgere ad alqd (zB. proram ad saxa). – sich nach Einer Seite h., in unam partem se impellere.

hindrehen, nach etwas, obvertere od. convertere in od. ad alqd. – sich hindr. nach etw., obverti od. converti in od. ad alqd.

hindringen, irruere od. irrumpere in alqd.

hindurch, per mit Acc. (sowohl durch einen Ort, als während einer Zeit, zB. per decem dies).

hindurcharbeiten u. die übrigen hier fehlenden Zusammensetzungen mit „hindurch" s. **durch . . .**

hindurchlaufen, s. durchlaufen. – Uebtr., durch eine ganze Rede h., aequabiliter per omnem orationem od. toto corpore orationis fundi.

hineilen, nach Rom, hinc facessere propere Romam; propere currere Romam: eile hin u. hole ihn, curre, arcesse eum.

hinein, intro. – intra mit Acc. des Ortes (innerhalb hinein). – in etwas h., introrsum od. introrsus; auch in mit Acc., zB. in den Tag h. leben, in diem vivere.

hineinarbeiten, zB. einen Weg in einen Berg h., montem perfodere: in die Berge hineingearbeitete Minen, cuniculi per montes acti. – sich in etw. h. (sich genau damit bekannt machen), familiaritatem contrahere cum alqa re; penitus cognoscere alqd: sich in die alte Philosophie h., se insinuare in antiquam philosophiam.

hineinbauen, etw. in einen Ort, inaedificare alqd in alqm locum. – in etw. (hervorragend) hineingebaut seyn, s. hineinragen.

hineinbegeben, sich, intro ire od. abire; abscedere, concedere hinc intro; intro se recipere (mit Jmd., cum alqo). – sich schnell h., intro se capessere od. intro se conjicere od. intro se corripere (Komik.). — **hineinblasen,** etw. in ꝛc., alqd inflare in alqd; alqd inspirare alci rei, vermittelst einer Sache, per alqd; immittere per alqd (durch etw. hineingehen lassen, zB. ignem). — **hineinbrechen,** in ꝛc., s. einbrechen (*no.* II, 2), eindringen.

hineinbringen, I) eig.: inferre (tragend). – importare (tragend od. fahrend, bes. Waaren). – invehere (fahrend). – inducere, introducere (führend, Personen). – adigere (schlagend, u. bes. mit Gewalt, zB. einen Nagel ꝛc.). – indere (hineinthuend, einflößend, zB. vini guttam in os). — II) uneig.: inferre (eintragen, zB. alqd in rationes, JCt.). – inserere (einfügen, zB. historiae turpes jocos). – immittere (in der Rede einfließen lassen [w. vgl.], zB. ille imprudens immittit senarium).

hineinbugsiren, ein Schiff in den Hafen, navem adigere.

hineindenken, sich, in den Geist eines Schriftstellers, indolem scriptoris respicere (den Geist, die Denkungsart eines Schriftstellers berücksichtigen); mentem scriptoris assequi (den Geist eines Schriftstellers auffassen): sich ganz in das Alterthum h., totā mente prisca tempora repetere. – denke dich einmal in seine Lage hinein, fac (finge) te esse eum, qui ille est.

hineindrängen, sich, se inferre. — **hineindringen,** s. eindringen. — **hineindrücken,** s. eindrücken.

hineineilen, intro se capessere od. intro se corripere od. intro se conjicere (sich schnell hineinbegeben, Komik.). – intro currere od. intro accurrere propere (eilig hineinlaufen). – intro fugere (hineinfliehen). — **hineinerstrecken,** sich, s. hineinreichen. — **hineinessen,** gierig, devorare.

hineinfahren, I) *v. tr.* invehere. — II) *v. intr.* = einfahren *no.* II, w. s. – mit der Hand in etwas h., s. hineingreifen. — **hineinfallen,** s. fallen in ꝛc., eindringen in ꝛc. — **hineinfinden,** sich, in etwas, *aditum ad alqm locum invenire (eig., in einen Ort). – capere od. intelligere od. assequi alqd (bildl., etwas verstehen); vgl. „hineinarbeiten (sich)". — **hineinflechten,** s. einflechten. — **hineinfliegen,** in einen Ort, intro involare in alqm locum. — **hineinfliehen,** in ꝛc., confugere in m. Acc. od. m. bl. *Acc. loc.* — **hineinfließen,** in ꝛc., influere, inferri in alqd. – effundi od. se effundere in alqd (sich ergießen, s. d.). — **hineinflüchten,** s. hineinfliehen. — **hineinfressen,** devorare (auch bildl., zB. den Aerger in sich, bilem ac dolorem). — **hineinfügen,** s. einfügen. — **hineinführen,** ducere od. abducere intro; intro ducere od. (als Ein Wort) introducere. – h. zu Jmd., ducere intro ad alqm. — **hineinfüllen,** infundere (hineingießen). – ingerere (übh. hineinthun, einfüttern ꝛc.). – infarcire (hineinstopfen).

hineingehen, intro ire od. abire (vgl. „sich hineinbegeben"). – mit Jmd. h., ire od. ambulare intro cum alqo: h. zu ꝛc., intro ire od. accedere ad m. Acc. – in etwas, s. „gehen in ꝛc." in seinen verschiedenen Beziehungen. – h. lassen, s. hineinlassen. — **hineingerathen,** in ꝛc., s. gerathen *no.* II. – in die Nacht h., in noctem conjici (v. Schiffen ꝛc.). — **hineingießen,** infundere. — **hineingraben,** s. eingraben *no.* II. — **hineingreifen,** mit der Hand in etwas, manum inserere alci rei; manum demittere in alqd (die Hand in etw. hinabsenken).

hineinheirathen, in ꝛc., s. heirathen in ꝛc. — **hineinholen,** vocare od. arcessere intro, zu Jmd., ad alqm (hineinrufen). – introducere, zu Jmd., ad alqm (hinein-, einführen).

hineinjagen, I) *v. intr.* equo citatissimo od. effusis habenis invehi, in die Stadt, in urbem. — II) *v. tr.* compellere alqm in od. intra etc. (zB. alqm in domum: u. hostem intra portas).

hineinkommen, intro venire od. advenire. – wieder h., intro redire. – h. in ꝛc., s. treten, gerathen, hineingerathen in ꝛc. — **hineinkönnen,** nicht, in die Stadt ꝛc., exclusum esse ab urbe.

hineinkriechen, in etw., irrepere alci rei od. in alqd; correpere in alqd.

hineinlassen, s. einlassen.

hineinlaufen, intro currere od. accurrere. – h. in ꝛc., currere in alqd (eig., v. leb. Wesen); influere in alqd (hineinfließen, von Flüssigkeiten übh.); effundi, se effundere in alqd (hineinströmen, von Flüssen). – Ist es = hineinragen, s. d. – Jmd. wo h. lassen, alqm immittere in etc. (zB. equum in flumen): etw. wo h. lassen, alqd infundere in alqd (hineingießen).

hineinleben, in den Tag, vivere in diem. – sich in etw. h., s. hineindenken (sich) in ꝛc.

hineinlegen, imponere, in ꝛc., in alqd. – Samen in die Erde h., semen committere terrae: eine Besatzung in einen Ort h., praesidium imponere alci loco od. in alqm locum. – einen Sinn, eine Bedeutung h. in ꝛc., sententiam subjicere sub alqa re (zB. in ein Wort, sub voce); interpretari alqd (zB. in Alles, cuncta). – sich hineinl., s. dareinlegen (sich).

hineinleiten, s. hereinleiten. — **hineinlocken,** illicere in alqd. – pertrahere in etc. (dahin bringen, daß er hereinkommt).

hineinmarschieren, in ein Land, ingredi intra fines alcjs terrae. — **hineinmengen, -mischen,** s. einmengen.

hineinnähen, insuere alqd alci rei od. in alqd

hineinnöthigen, intro invitare.

hineinpacken, s. einpacken *no.* I.

hineinpassen, I) *v. tr.* aptare alci rei. — II) *v. intr.* accommodatum esse alci rei od. ad alqd.

hineinpflanzen, inserere. — **hineinpfropfen**, inserere, in etwas, in alqd (auch bildl., zB. dreihundert Mann [in das Schiff], trecentos).

hineinragen, in ꝛc., prominere in alqd (hervorragen, hervorragend hineingebaut seyn, zB. in lacum, von e. Zimmer). – projectum esse in alqd (hervorragend bis wohin gehen, gebaut seyn, zB. in portus ostium, von e. Insel: in altum, von einer Stadt). – eine gerade ins Meer hineinragende Mauer, praeceps in salum murus. — **hineinregnen**; zB. es regnet hinein, ex imbribus aqua perpluit: es regnet durch das Dach hinein, tectum imbres transmittit.

hineinreichen, I) *v. tr.* intro dare (hineingeben). — II) *v. intr.* pertinere in alqd. – porrigi od. porrectum esse in alqd (hervorgestreckt seyn, zB. in planitiem, v. einer Local.). – incurrere in alqd (hineinlaufen, zB. privati agri, qui in publicum Campanum incurrebant). Vgl. „hineinragen". – weit ins Land h., longe introrsus pertinere (v. einem Walde).

hineinreisen, zB. ins Innere von Asien, interiora Asiae adire; interiorem Asiae partem petere. — **hineinreiten**, (equo) invehi, in die Stadt, in urbem. – in einen Fluß h., demittere equum in flumen: auf den Feind h., immittere od. permittere equum od. se immittere in hostes. — **hineinrennen**, propere currere od. accurrere intro. – h. in ꝛc., s. rennen in ꝛc. — **hineinrücken**, in ein Land ꝛc., s. einrücken *no.* II, 1. — **hineinrufen**, intro vocare alqm. – arcessere intro alqm (Jmd. rufend hineinholen). – wieder h., intro revocare alqm.

hineinsagen lassen, *mittere intro, qui nunciet m. folg. Acc. od. Acc. u. Infinit. — **hineinschaffen**, inferre od. importare, absol., od. in ꝛc., in alqd (tragend u. fahrend). — **hineinschauen**, s. hineinsehen. — **hineinscheinen**, durch das Fenster, per fenestram se fundere. — **hineinschicken**, intro mittere; immittere. — **hineinschießen**, I) *v. intr.* in einen Ort, tela mittere intra alqm locum. — II) *v. tr.*; zB. Jmds. Kopf mit der Balliste in die feindliche Festung h., caput alcjs ballistā excussum intra munimenta hostium mittere. — **hineinschiffen**, navigare in alqd. – in den Hafen ꝛc. h., s. einlaufen.

hineinschlagen, s. einschlagen. — **hineinschleichen**, sich, s. einschleichen, hineinstehlen (sich). — **hineinschleppen**, Jmd. in ꝛc., alqm pertrahere in od. intra m. Acc. (zB. in castra, intra moenia); alqm protrahere in m. Acc. (zB. in convivium). — **hineinschleudern**, jaculari in alqd (zB. faces in domos vacuas). – abjicere intra alqd (zB. tragulam intra munitionem castrorum). – mit der Schleuder in einen Ort h., fundā excussum intra alqm locum mittere alqd. — **hineinschlüpfen**, illabi in alqd. — **hineinschneiden**, s. einschneiden.

hineinschreien, in das Haus, clamare in domum. – in Jmd. h., alqm verbis increpare od. increpitare. — **hineinschütten**, infundere (hineingießen). – ingerere (hineinthun). – conjicere (hineinwerfen, zB. sortes in hydriam). — **Hineinschütten**, das, conjectus (zB. terrae).

hineinschwimmen, innatare in alqd. — **hineinschwingen**, sich, se immittere (zB. in puteum: auch zu Pferde, zB. in specum).

hineinsegeln, navigare in alqd. – in den Hafen ꝛc. h., s. einlaufen. — **hineinsehen**, intro spectare; intro aspicere; intro inspicere. – in etw. h., introspicere od. inspicere alqd od. in alqd (insp. auch hineins., um darin zu lesen, zB. in e. Buch, librum). — **hineinsenden**, immittere. — **hineinsenken**, immittere. demittere (einlassen; dem. in senkrechter Lage). – injicere (einfügen, hineinmachen u. dgl.). – infigere. defigere (einschlagen; def. in senkrechter Lage), alle auch „in etwas", in alqd, nur def. mit in alqa re.

hineinsetzen, I) *v. tr.* imponere in alqm locum (zB. pedem in navem). – inserere alci rei (hineinfügen). – inscribere alci rei (hineinschreiben ꝛc.). – sich in den Wagen h., currum conscendere. — II) *v. intr.* = hineinsprengen, hineinspringen, w. s.

hineinsinken, in den Schlamm, limo se immergere.

hineinspazieren, intro ambulare (zB. cum alqo).

hineinsperren, includere in alqd.

hineinsprengen, in ꝛc., invehi in m. Acc. (hineinreiten, zB. in urbem: u. in medias stationes). – se od. equum immittere, equum permittere in m. Acc. (mit dem Pferde hineinsetzen, zB. in medios hostes: u. equ. imm. in amnem). – equo procurrere in m. Acc. (zu Pferde vorrennen, zB. in mediam urbem).

hineinspringen, insilire in alqd; se injicere saltu in alqd; se immittere in alqd (sich hineinschwingen, zB. in puteum).

hineinspritzen, inspergere in alqd.

hineinstechen, s. hineinstoßen. — **hineinstecken**, s. stecken in ꝛc. — **hineinstehlen**, sich, in ꝛc., furtim surrepere alci rei. – Bildl., sich in die Herzen der Menschen h., quasi irrepere in hominum mentes. — **hineinsteigen**, in ꝛc., se immittere in alqd (sich hineinschwingen, zB. in puteum). – descendere in alqd (herabsteigen, zB. in metallum). – conscendere alqd (etw. besteigen, zB. currum, navem). — **hineinstellen**, imponere in alqd.

hineinstopfen, infarcire. — **hineinstoßen**, etwas, infigere in alqd od. (senkrecht) defigere in alqa re (beide auch = hineinstechen, zB. inf. gladium hosti in pectus: u. def. sicam in corpore consulis). – Jmd. h., alqm trudere od. detrudere in alqd (machen, daß Jmd. in etwas fällt; detr. von einem höheren Ort in eine Tiefe).

hineinstreifen, in ein Land, zB. excursionem facere in m. Acc. (zB. in fines Romanos). — **hineinstreuen**, inspergere. — **hineinströmen**, s. ergießen (sich) in ꝛc., strömen in ꝛc. – die hineingeströmte Menge, infusus populus.

hineinstürmen, intro irrumpere. – in etwas h., irruere (hineinrennen) od. irrumpere (hineinbrechen) in m. Acc. (zB. in urbem). – in seine Gesundheit h., valetudini non parcere. — **hineinstürzen**, I) *v. tr.*: a) Jmd. od. etw., injicere in alqd (hineinwerfen). – dejicere, detrudere in alqd (herabwerfen, -stoßen in eine Tiefe). – praecipitem dare od. praecipitare in alqd (jählings herabstürzen). — b) (sich) hineinst., intro irrumpere (hineinbrechen in das Haus). — **sich hineinst. in ꝛc.**, s. stürzen (sich) in ꝛc. — II) *v. intr.* s. stürzen *no.* I.

hineintauchen, in ꝛc., immergere in alqd. — **hineinthun**, indere alqd alci rei od. in alqd. – ingerere in alqd (hineinbringen, -fügen). – addere (hinzuthun). – admiscere od. immiscere alqd alci

rei (hinzu-, hineinmischen). – Ist es = stecken in ꝛc., s. stecken *no.* II. — **hineintragen,** intro ferre od. auferre. – in e. Ort, inferre, imponere in m. Acc. (übh. wo hineinschaffen).

hineintreiben, intro cogere (zB. oves). – intra alqm locum compellere (in einen Ort zusammentreiben, Menschen ꝛc.). – adigere in alqd (hineinkeilen, einen Nagel ꝛc.). — **hineintreten,** I) *v. tr.* durch Treten einwerfen ꝛc., zB. die Thür ꝛc., s. eintreten *no.* II, 2. — II) *v. intr.* in das Haus, in das Zimmer: intrare limen. – h. in ꝛc., ingredi, introire, inire alqm locum. — **hineintrinken,** haurire. — **hineintröpfeln,** instillare.

hineinverfügen, sich, s. hineinbegeben (sich).

hineinversetzen, sich im Geiste, s. hineindenken (sich).

hineinwachsen, descendere in alqd (zB. in rimam). — **hineinwagen,** sich, in ꝛc., audere se committere od. bl. se committere alci loco od. in alqm locum (sich einem Orte anzuvertrauen wagen od. anvertrauen, zB. urbi: u. in conclave). – alqm locum intrare od. ingredi audere (in einen Ort zu gehen wagen, zB. domum, portum). – limen alcjs loci intrare audere (die Schwelle eines Ortes zu betreten wagen, zB. aedium, templi).

hineinwälzen, volvere in alqd. – devolvere in alqd (von einer Höhle in eine Tiefe).

hineinwärts, introrsus od. introrsum.

hineinweben, s. einweben.

hineinwerfen, injicere (zB. ignem: u. ignem castris). – conjicere (zB. alqd in vas fictile: u. nomina in urnam: u. alqm vivum in ignem: u. übtr., milites in locum). – Ist es = hineinschießen, -schleudern, s. d. — **Hineinwerfen,** das, conjectus (zB. terrae).

hineinwickeln, s. einwickeln.

hineinwirken, in etw., intexere alci rei.

hineinzerren, s. hineinziehen *no.* I, a.

hineinziehen, I) *v. tr.*: a) eig.: intro trahere. – intro rapere od. abripere (mit Gewalt). – Jmd. in einen Ort h., alqm pertrahere in od. intra m. Acc. (zB. in castra: u. intra moenia); alqm protrahere in m. Acc. (zB. in convivium). — b) uneig., in etwas hineinz., consociare alqm cum alqo (etw. mit Jmd. gleichs. vergesellschaften, zB. consilia). – vocare in alqd (gleichs. zur Theilnahme an etwas rufen, zB. in periculum). – miscere alqd alqā re (vermengen, verbinden, zB. urbis fata suis). – involvere alqm alqā re (mit in etw. verwickeln, zB. totum orientem ruinā suā [in seinen Sturz]). – alqm implicare alqā re (ebenf. in etw. verwickeln, zB. magno bello: bes. im Passiv, zB. implicari alienis rebus, molestis negotiis). — II) *v. refl.* sich hineinz., a) eig., sich h. in ꝛc., penetrare in m. Acc. (v. Rauch ꝛc.). — b) übtr., sich der Ausdehnung nach erstrecken bis in ꝛc.: α) räumlich: incurrere in m. Acc. (gleichs. hineinlaufen, zB. privati agri, qui in publicum Campanum incurrebant). – excurrere, procurrere in etc. (gleichs. hervorlaufen, zB. in altum, v. einem Vorgebirge; vgl. „sich erstrecken"). – se insinuare in m. Acc. (sich hineinschmiegen, sich in Windungen hineinz., zB. mare insinuat se in terras). – projectum esse in alqd (gleichs. hervorgeworfen seyn, zB. in altum, v. e. Vorgebirge: in portus ostium, v. e. Insel). – porrigi in alqd (zB. sich gleichs. ausstrecken in ꝛc., zB. locus in planitiem porrigitur). – sich tief h. (ins Land), grandi recessu abduci (v. einem Meerbusen); longe introrsus pertinere (v. einem Walde). — β) zeitlich: trahi, protrahi in etc. (zB. in noctem trahi, in serum [bis in die späte Nacht] protr., v. Kampf). – extrahi in etc. (zB. in tertium annum, v. Kriege). — III) *v. intr.* migrare, immigrare in alqm locum (übersiedeln in ꝛc.). – v. Lebl. (Rauch ꝛc.), s. vorher *no.* II, a.

hineinzwängen, s. einzwängen.

hinfahren, I) *v. tr.* vehere, subvehere alqo. — II) *v. intr.* vehi alqo. – an der Küste, nahe am Lande h., oram od. terram legere: über Jmds. Leichnam h., per corpus alcjs carpentum agere. – Bildl., fahre hin! vale! od. valeas! od. valeat! — **Hinfahrt;** zB. die H. ging glücklich von Statten, *salvi atque incolumes eo pervenimus.

hinfallen, cadere, procidere (übh., proc. vorwärts). – labi, prolabi (hingleiten, prol. vorwärts). – corruere (zusammenbrechen, -stürzen). – derb h., graviter prolabi (heftig aufschlagend niedersinken); affligi, mit u. ohne solo od. ad terram (zu Boden geschlagen werden, heftig hinstürzen).

hinfällig, caducus. – infirmus (nicht fest, schwach). – fragilis (zerbrechlich, vergänglich). – fluxus (leicht in ein Nichts zerfließend, zB. gloria). — **Hinfälligkeit,** fragilitas (Vergänglichkeit, zB. humana). – infirmitas (Schwäche, Gebrechlichkeit, zB. corporis, senis).

hinfinden, sich, zu Jmd. (Jmds. Wohnung), invenire ubi habitat alqs.

hinfliegen, nach ꝛc., volare alqo. – avolare alqo (wohin fortfliegen). – vor Jmd. h., praetervolare alqm (vor ihm vorbei). – über Jmd. h., supervolitare alci. — **hinfließen,** aufugere (fortfliehen). – effugere (entfliehen). – elabi (unvermerkt fortgehen, entschlüpfen). – avolare (rasch fortfliegen; alle bes. auch von der Zeit). — **hinfließen,** vor etw., praeterlabi alqd. – ganz unten am Berge h., in imis radicibus montis ferri (von e. Flusse). – unter der Erde h. u. wieder zum Vorschein kommen, terram subire rursusque reddi (von e. Flusse). – übereinander h., inter se supermeare (v. zwei Gewässern). – mitten durch e. Ort h., s. fließen *no.* I. – dicht an etw. h., alluere alqd (etw. bespülen, zB. moenia). — **hinflüchten,** an e. Ort, alqo confugere od. se conferre.

hinfort, protinus (sofort, sogleich, hierauf). – post. posthac. in posterum (hinführo, späterhin, für die Zukunft).

hinfristen, das Leben mit ꝛc., s. hinbringen a. E.

hinführen, perducere (zB. copias). – geleitend, deducere (zu Jmd., ad alqm: vor Gericht, ad judicium). – die Sache selbst scheint darauf hinzuführen, res ipsa hortari videtur.

Hingang, s. Hintritt.

hingeben, dare (geben übh.). – dedere (in fremden Besitz übergeben; dah. bildl. = preisgeben od. = mit Aufopferung widmen). – reddere (aus seinem Besitz hergeben, auch bildl., zB. vitam). – tradere (in Jmds. Hand übergeben, überlassen). – praebere. porrigere (darbieten, u. zwar praeb. = hinhalten, damit es Jmd. nehme, porr. = darreichen, damit es Jmd. empfange). – servandum dare od. tradere (zum Aufheben geben od. übergeben). – effundere (bildl., als Opfer hergeben, zB. vitam: u. spiritum suum in victoria). – profundere (bildl., rücksichtslos als Opfer hergeben, zB. vitam pro patria). – **sich** Jmdm. od.

einer Sache **hing.**, se dare (ganz, toto animo) od. se dedere (ganz, totum od. penitus) od. se tradere (ganz, totum) alci od. alci rei; alci obnoxium esse (Jmdm. in Allem zu Willen seyn, sich willenlos hingeben); indulgere alci rei (einer Sache nachhängen, zB. dolori); sequi alqd (sich an etw. halten, zB. casum potius quam consilium [Ueberlegung]). – sich einer Sache mit Vorliebe h., amplecti od. amplexari alqd. – sich Jmdm. ganz h. (vgl. oben), auch se totum permittere arbitrio alcjs (zB. dei, caelestium): sich ganz der Erforschung einer Sache h., totum se collocare in alqa re exquirenda: sich jeder Art von Fröhlichkeit h., a nullo genere hilaritatis se abstinere: sich als Opfer für den Staat h., victimam se praebere rei publicae. Vgl. übh. „ergeben(sich) *no.* II".

Hingebung, patientia (Geduld). – H. in Jmds. Willen, obsequium (Willfährigkeit, Gehorsam). – H. in sein Schicksal, aequus animus.

hingedenken, s. hindenken.

hingegen, contra (dagegen u. hinwiederum). – contra ea. e od. ex contrario (dagegen). – vicissim (hinwiederum). – autem (aber, zur Anknüpfung zweier Gegenstände, die an sich zwar verschieden sind, in der Rede aber verbunden werden).

hingehen, I) weggehen, A) eig.: abire. — B) uneig.: a) übh. vorübergehen (von der Zeit ꝛc.): abire (seinen Fortgang u. Vergang nehmen, zB. abiit illud tempus, ille dies: u. dum haec dicit, abiit hora). – praeterire (vorübergehen). – transire (hinübergehen, zB. transiit quinquennium). – exire (zu Ende gehen, von der Zeit, zB. kein Tag geht ihnen ohne Trunkenheit hin, eorum nullus sine ebrietate exit dies). – effluere (unbenutzt, ohne daß etwas geschieht, verfließen, zB. ne aestas effluat). – extrahi (unbenutzt verschleift werden, s. unten). – unvermerkt h., labi: schnell h., avolare; fugere; aufugere (alle von der Zeit). – etwas (unbenutzt ꝛc.) h. lassen, s. vorbeilassen. – die Zeit bei etwas h. lassen, tempus extrahere alqa re: keinen Tag hingehen lassen, ohne ꝛc., nullum pati esse diem, quin etc.: einen Tag nach dem andern h. lassen, diem ex die ducere; diem de die differre. — b) frei od. so od. ungestraft h., s. ungestraft. — c) über etw. h. = unerwähnt, ungelesen ꝛc. lassen, s. übergehen. — II) nach ꝛc. einem Punkte hingehen: alqo ire. – alqo abire (wohin ab- od. fortgehen). – alqo tendere (wohin seinen Weg richten). – auch h., eodem pergere. – über etwas h., vadere super alqd (über etwas hinschreiten); übrig. s. „gehen über, bis über ꝛc.": vor etwas h., praeterire od. praetergredi alqd.

hingehören, s. gehören *no.* III.

hingelangen, s. gelangen.

hingerathen, in, casu devenire in alqd.

hingießen, profundere.

hingleiten, über ꝛc., transilire alqd.

hinhalten, I) daran halten: admovere, an ꝛc., alci rei od. ad alqd. — II) hinreichen: praebere (zB. manum verberibus). – porrigere (darreichen, s. Suet. Aug. 91: cavam manum asses porrigentibus praebens). – ostentare (hinzeigen, zB. cavam manum). – offerre (entgegenhalten, zB. jugulum). — III) durch Zögerung aufhalten: a) eine Pers.: ducere, producere alqm (durch absichtliches In-die-Länge-Ziehen der Sache von einer Zeit zur andern hinhalten, zB. alqm diem de die duc.: u. conditionibus alqm quoad potest prod.). – trahere, extrahere alqm (durch Hinschleppen der Zeit Jmd. nicht zu seinem Zwecke kommen lassen, zB. trah. alqm sermone, quosque etc.). – differre alqm (durch Aufschub von einem Tage zum andern Jmd. nicht zum gewünschten Ziele kommen lassen, zB. alqm petentem). – alqm variis frustrationibus differre od. variis dilationibus frustrare. alqm per frustrationem differre (Jmd. vergeblich aufhalten und von einem Tag zum andern mit der Entscheidung vertrösten). — b) eine Sache: producere (absichtlich verlängern, zB. pauperi vitam ad miseriam). – sustentare (absichtlich aufhalten, zB. aedificationem usque ad adventum alcjs). – differre (aufschieben, zB. alqd in alcjs adventum). – trahere, extrahere, protrahere (länger als nöthig ist in die Länge ziehen, hinschleppen, s. „hinziehen *no.* I, A, 2, a" die Beisp.).

Hinhalten, das, **-ung,** die, sustentatio (Aufhaltung). – dilatio (Aufschub, zB. exitii). – od. durch Umschr. mit den Verben unter „hinhalten", zB. durch H. u. Aufschub, sustentando ac prolatando.

hinhängen, suspendĕre alqd. — **hinhauen,** nach ꝛc., caesim gladio petere alqm. – v. Vögeln (mit den Krallen), unguibus appetere alqm od. alqd. — **hinhelfen,** sich, s. hinbringen (sich). — **hinhorchen,** auf das, was Jmd. erzählt, subauscultare et procul, quae alcjs narret, attendere. – bei Jmd. h., tentare alqs sententiam; sciscitari ab alqo quid sentiat. — **Hinhorchen,** das, auf Alles, conversae ad omnia aures.

hinjagen, nach einem Orte, *v. intr.*, equo citato vehi in alqm locum.

hinkehren, s. hinwenden.

hinken, claudicare. – claudum esse (hinkend, lahm seyn). – Bildl., es hinkt etwas, mit etwas, claudit od. claudicat alqd (zB. von der Freundschaft, Rede ꝛc.); vacillat alqd (etwas wackelt, bildl., es steht auf schlechten Füßen, zB. von der Gerechtigkeit); auch verb. alqd vacillat et claudicat. — **Hinken,** das, claudicatio.

hinknieen, s. niederknieen.

hinkommen, an einen Ort, alqo pervenire: zu Jmd., alqm convenire. – wo er auch hingekommen ist, ubicumque posuit vestigia. – Bildl., mit etwas, mit Jmd. h., s. auskommen *no.* II. u. III. – über etw. leicht h. (hinwegkommen), facile transire alqd.

hinlangen, s. hinreichen.

hinlänglich, qui, quae, quod satis esse videtur (zureichend). – par (gewachsen, hinlänglich stark). – satis idoneus (gehörig, so wie es seyn muß). – auch durch satis (genug) mit Genit. (zB. satis eloquentiae). – ein h. Grund, satis plena ratio: eine h. Besatzung, praesidium, quod satis esse videtur (visum est): h. Kräfte haben zu etwas, sufficere ad alqd. – h. seyn, satis esse: für Jmd., zu etwas, sufficere alci, ad alqd. — *Adv.* satis. – mehr als h., plus quam satis est; satis superque; abunde (reichlich, zB. abunde magnum praesidium). – h. zu leben haben, habere in sumptum; rem habere: zu etwas h. da seyn, h. vorhanden seyn, s. hinreichen *no.* II, 3.: h. schlafen, somno satiari. — **Hinlänglichkeit,** satietas. – justus numerus (gehörige Anzahl).

hinlassen, Jmd., alqm admittere. – Jmd. nicht h., alqm prohibere aditu.

hinlaufen, zu Jmd., cursum capessere ad alqm: Alle laufen zu euch hin, omnium cursus ad

vos est. – an etwas h., praeterire alqd (vorbeigehen, auch von Flüssen); serpere per alqd (sich hinschlängeln, -ranken, zB. an der Erde, per humum, von Gewächsen). – durch etwas h., ferri per alqd (von Flüssen); porrigi per alqd (sich hinziehen durch ꝛc., von Bergen ꝛc.). – auf etw. h., porrectum esse in alqo loco (zB. in dorso montis, von e. Stadt).

hinleben, leichtsinnig, in diem vivere. — **hinlegen**, s. legen, niederlegen (etwas u. sich). — **hinlehnen**, s. anlehnen. — **hinleiern**, s. herleiern. — **hinleiten**, alqo ducere od. deducere. – die Menschen zum Guten h., invitare homines ad bona. — **hinlenken**, alqo flectere (biegen). – alqo dirigere (gerade hinlenken). – seine Gedanken auf etw. h., traducere cogitationes suas ad alqd. – die Menschen zum Guten h., invitare homines ad bona. — **hinliegen**, nach ꝛc., s. „liegen (nach ꝛc.) *no.* II, 1" u. „gehen *no.* V, b". — **hinlocken**, Jmd. an einen Ort, pertrahere alqm in alqm locum (zB. precibus, pollicitationibus).

Hinmarsch, iter.

hinmelden, zB. etwas nach Rom, alqd nunciare Romam. – hinmelden, daß ꝛc., mittere, qui nunciet (od. nuncient) u. bl. mittere m. folg. Acc. u. Infinit. — **hinmetzeln**, s. niederhauen. — **hinmorden**, necare; enecare. – niedermetzelnd, s. niederhauen.

hinnehmen, accipere (empfangen, zB. accipe tabulas). – auferre (für sich wegnehmen, erhalten, zB. tu aufer ducentos nummos). – etw. geduldig od. gleichgiltig h., aequo animo ferre alqd (zB. plagas, injurias); devorare alqd (gleichs. einschlucken, zB. hominum ineptias ac stultitias): etw. schweigend (ohne Bemerkung ꝛc.) h., alqd tacitum ferre; alqd tacite habere: etw. ungestraft h., s. ungestraft.

hinneigen, sich, I) eig., nach etwas: inclinare in alqd (zB. nach der einen Seite, in alteram partem). – propendēre in alqd (nach etwas hin-, hervorhangen). — vergere ad etc. (sich der örtl. Lage nach neigen nach ꝛc., v. Localitäten). – inclinari in alqd (sich der Zeit nach neigen zu ꝛc., zB. inclinatur jam in pomeridianum tempus dies). — II) uneig., zu etwas, zu Jmd. sich hinn., inclinare ad (od. in) alqd od. alqm (zB. ad pacem, v. e. Pers. od. einer Meinung). – inclinatione voluntatis propendēre in alqm (durch seine Neigung sich zu Jmd. hingezogen fühlen). – acclinare se ad alcjs causam (zu Jmds. Sache, Partei sich hinn.). – alcjs od. alcjs rei esse studiosum od. studiosiorem (mit Eifer zugethan seyn, zB. nobilitatis: u. eloquentiae). – alci od. alci rei studere (Eifer haben, sich beeifern für ꝛc., zB. Catilinae: u. novis rebus). – propensum esse ad alqd (einer Sache geneigt seyn, s. „geneigt" die Synon. von propensus). – non abhorrere ab alqa re (einer Sache nicht abhold seyn, zB. ab consiliis pacis). – fluere ad alqd (gleichs. seinen Lauf nehmen zu ꝛc., zB. res fluit ad interregnum). – incumbere in alqd (sich gleichs. überwiegend hinlehnen, zB. praesertim quum hi mores [Zeitgeist]tantum jam ad nimiam levitatem et ad ambitionem incubuerint). – delabi ad alqd (allmählich sich zu etwas h., zB. quotidie magis ad aequitatem). – sich mehr zu etw. h., inclinatiorem esse ad alqd (zB. ad pacem). — **Hinneigung**, des Gemüthes, applicatio animi. – H. zu Jmd., propensa in alqm voluntas; propensum in alqm studium.

hinnen, von, hinc. – von h. gehen, abire hinc (zB. domum). – Ist es = hinscheiden, s. d.

hinopfern, s. aufopfern.

hinraffen, abripere. rapere (auch v. Krankheiten). – consumere. absumere. conficere (aufreiben, tödten, v. Krankheiten). — **hinranken**, sich, an ꝛc. (von Gewächsen), serpere per alqd (sich hinschlängeln, zB. an der Erde, per humum). – se circumvolvere alci rei (sich um etwas herumwinden).

hinreichen, I) *v. tr.* porrigere (darreichen). – praebere (hinhalten, s. Suet. Aug. 91: cavam manum asses porrigentibus praebens). – subministrare (zureichen, zB. lapides telaque). — II) *v. intr.*: 1) nach etwas hinreichen, d. i. die Hand ausstrecken: manum porrigere od. tendere ad alqd. — 2) = (sich) erstrecken bis ꝛc., w. s. — 3) genügend seyn ꝛc. (vgl. „genügen"): satis esse. – zu etwas h., suppeditare ad od. in alqd (hinlänglich zu Gebote stehen, ausreichen); satis idoneum esse ad alqd (zu etw. hinlänglich geeignet seyn).

hinreichend, s. hinlänglich.

Hinreise, iter. – die Hin- u. Herreise, itus et reditus.

hinreisen, alqo proficisci, iter facere.

hinreißen, abripere (fortreißen, eig.). – rapere (fortreißen, eig. u. bildl.). – abstrahere (fortziehen, eig. u. bildl.). – auferre (gewaltsam fortragen, eig. u. bildl.). – provehere (fortführen, zu weit führen, bildl., zB. haec spes provexit, ut etc., riß sie so weit hin, daß sie ꝛc.). – ad se rapere (zu sich reißen, bildl. = einnehmen, fesseln). – hingerissen werden, sich hinreißen lassen (vom Feuer der Einbildungskraft), provehi (v. Redner); effundi (v. Dichter): von etwas hingerissen werden, sich hinreißen lassen, alqā re rapi, abstrahi, ferri, efferri, auferri; alqā re prolabi (zB. cupiditate); alqā re provehi (zu etw., ad alqd); alqā re duci (durch etw. sich verleiten lassen, zB. aliquo errore): zu etwas hingerissen werden, sich hinr. lassen, rapi ad od. in alqd; trahi, abstrahi ad alqd; ferri ad alqd: sich leicht zu etw. h. lassen, praecipitem ingenio u. bl. praecipitem esse in alqd (zB. in avaritiam et crudelitatem: u. in iram). – sich von od. zur Bewunderung h. lassen, admiratione auferri: sich so von seinem Zorn h. lassen, daß ꝛc., sic irae suae indulgere, ut etc. – Jmd. ganz (zu sich) h., alqm totum ad se convertere et rapere: Jedermann wird von seiner Beredsamkeit hingerissen, nemo ei dicenti potest resistere. — **hinreißend**, omnium animos permovens: seine so h. Beredsamkeit, tanta ejus eloquentia.

hinreiten, an, zu ꝛc., s. heranreiten. – zwischen die Glieder h., interequitare ordines.

hinrichten, I) = hinwenden, w. s. – h. auf ꝛc., s. richten auf ꝛc. – die Augen überall h., oculos circumferre, auf ꝛc., ad od. per etc. — II) zu Grunde richten, a) übh.: perdere; pessum dare. — b) die Todesstrafe vollziehen an Jmd.: supplicium (capitis) sumere de alqo; supplicio capitis afficere alqm; alqm supplicio od. morte punire; alqm morte multare. – Jmd. mit dem Schwerte, mit dem Beile h., alqm gladio, securi percutere; alqm securi necare (bes. widerrechtlich): Jmd. unter Martern h., alqm excruciatum necare. – hingerichtet werden, securi od. securi illā funestā percuti; carnificis manu perire od. occīdi (durch Henkershand umkommen). — **Hinrichtung**, capitis supplicium, gew. bl. supplicium

die Todesstrafe). – oc cidendi hominis ministerium (die Verrichtung einen Menschen zu tödten). – spectaculum supplicii (das Schauspiel einer Todesstrafe). – eine qualvolle H., cruciatus. – die H. an Jmd. vollziehen, s. Jmd. hinrichten.

hinrieseln, leniter fluere. — **hinrollen,** I) *v. tr.* provolvere. — II) *v. intr.* provolvi. — **hinrücken,** I) *v. tr.* alqo movere, promovere. — II) *v. intr.* beſ. von Soldaten: alqo proficisci. — **hinrudern,** nach etw., remis petere alqd. – ganz nahe h., comminus tendere. — **hinrufen,** s. herbeirufen.

hinſagen laſſen, s. hinmelden. — **hinſchaffen,** nach e. Orte, alqo deferre, deportare. – alqo transferre, transportare (wohin hinüberſchaffen). – alqo conferre, comportare (von verſchiedenen Orten). – in alqm locum conjicere (in der Geſchwindigkeit wohin bringen). – **hinſchallen,** an einen Ort, alqo loco audiri od. (deutlich) exaudiri (wo gehört werden). — **hinſcheiden,** de vita decedere, gew. bl. decedere; e od. a vita discedere; e vita cedere; vitā od. e vita excedere; e vita od. de vita exire; e vita abire od. emigrare; hinc demigrare. – ſanft h., mollissime excedere et vitae elabi. — **Hinſcheiden,** das, s. Hintritt.

hinſchicken, Jmd., mittere alqm, zu Jmd., ad alqm. – Jmd. h. um zu melden, daß ꝛc., mittere, qui nunciet etc. — **hinſchieben,** alci loco admovere. — **hinſchießen,** telum alqo mittere od. conjicere. — **hinſchiffen,** s. ſegeln nach ꝛc. – am Ufer, s. hinſegeln.

hinſchlachten, s. niederhauen. — **hinſchlängeln,** ſich an ꝛc., s. hinranken – ſich h. durch ꝛc., perrerare alqm locum (übh.); se insinuare inter mit Acc. Plur. (v. e. Fluſſe). — **hinſchleichen,** serpere, in od. an ꝛc., per alqd; zwiſchen ꝛc., inter etc. – tarde ire. tarde procedere (langſam in der Zeit fortſchreiten, von den Stunden [horae, tempora], von den Tagen).

hinſchleppen, a) eig.: trahere. abripere. abstrahere (wegſchleppen). – h. zu ꝛc., pertrahere ad etc. — b) übtr., der Zeit nach, s. hinziehen *no.* I, A, 2, a. — **hinſchleudern,** abjicere (wegwerfen, zB. scutum). – nach einem Orte h., alqo mittere od. conjicere. – in einen Ort h., s. hineinſchleudern. — **hinſchlüpfen,** allabi, zu etw., ad alqd. – durch etw. h., labi per alqd.

hinſchmachten, im Kerker, vinctum in carcere animam ducere.

hinſchweifen laſſen, die Augen, die Blicke auf ꝛc. od. über ꝛc., oculos circumferre ad od. per m. Acc. Plur. — **hinſchwimmen,** an ꝛc., annare alci rei od. alqd od. ad alqd. — **hinſchwinden,** s. dahinſchwinden.

hinſegeln, nach ꝛc., s. ſegeln nach ꝛc. – am Ufer h., oram legere: ganz nahe h., comminus tendere.

hinſehen, nach etwas od. Jmd., spectare, aspicere ad alqd od. ad alqm. – alqd tueri, intueri (etw. anſehen, beſ. genau). – über etwas h., alqd relinquere (es nicht ahnden); alqd negligere (übh. es nicht beachten). — **hinſehnen,** ſich nach ꝛc., alcjs rei desiderio teneri. — **hinſenden,** s. hinſchicken.

hinſetzen, I) ſetzen an einen Ort: alqo loco ponere. – alqo loco collocare (wo einen beſtimmten Platz geben, placiren). – zu od. bei etwas h., apponere ad alqd. – ſich hinſ., considĕre; assidĕre. — II) wegſetzen: ponere; deponere.

hinſeyn, s. dahinſeyn.

Hinſicht, s. Rückſicht. — **hinſichtlich,** s. (in) Rückſicht.

hinſinken, prolabi (niedergleiten). – procumbere (niederfallen). – collabi (zuſammenſinken). – corruere (zuſammenſtürzen). – auf die Kniee h., submitti in genu (von e. Ohnmächtigen): vor Jmd., ad genua alcjs procumbere; ad genua alci accĭdere.

hinſpielen, s. hinüberſpielen. — **hinſprengen,** nach e. Orte, equo citato vehi alqo. – nach dem Feinde h., equum od. se immittere in hostes. — **hinſpülen,** etwas wohin, advehere alqo.

hinſtellen, ponere (übh.). – statuere. constituere (etwas in ſeine gehörige, beſ. aufrechte od. feſte Stellung bringen). – collocare (einen beſtimmten Platz geben, wo placiren). – er ſtellte als Urtheil (Meinung) hin, daß ꝛc., judicavit m. folg. Acc. u. Jnfinit. — **ſich hinſt.,** assistere; consistere.

hinſterben, emori. – demori (wegſterben). — **hinſteuern,** nach ꝛc., s. ſegeln nach ꝛc. — **hinſtrecken,** I) = ausſtrecken, w. s. — II) zu Boden ſtrecken: sternere; prosternere. – **ſich hinſtr.,** se sternere; sterni; procumbere: ſich ins Gras h., se abjicere in herba. — **hinſtreuen,** spargere, über etwas, super alqd.

hinſtrömen, I) nach einem Orte: decurrere, deferri alqo (v. Waſſer). – confluere od. (undique) concurrere alqo (v. Menſchen). – man ſtrömte nach mir hin, concursus est ad me factus. — II) an od. vor etwas h., ferri in alqo loco (an od. unter etwas hin, zB. in imis radicibus montis). – ferri praeter alqm locum. praeterfluere alqm locum (vor etwas vorüber).

hinſtürzen, I) fortſtürzen: acerrimo cursu ferri. — II) niederſtürzen: cadere. occĭdere (fallen, hinfallen). – procumbere (niederfallen). – se abjicere (ſich hinwerfen = zu Boden fallen, zB. exanimatum). – collabi (zuſammenſinken). – corruere (zuſammenſtürzen). – graviter prolabi (heftig auffallend niederſinken). – zu Jmds. Füßen h., se projicere ad pedes alcjs (abſichtlich); procumbere ante alcjs pedes (unwillkürlich, zB. moribundum). — III) losſtürzen, auf Jmd.: irruere od. irrumpere in alqm.

hintanſetzen, postponere od. posthabere od. postferre alqd alci rei. posteriorem alqam rem ducere alci rei (nachſetzen). – omittere, relinquere alqd (bei Seite ſetzen, aufgeben). – derelinquere, deserere alqd (vernachläſſigen, unrechter und ſchmählicher Weiſe hintanſetzen). – negligere (außer Acht laſſen). – repudiare alqd (verſchmähen, zB. gratiam alcjs, morem patrium etc.). — **Hintanſetzung,** derelictio; desertio; neglectio. – Oft durch die Verba unter „hintanſetzen" umſchr., zB. mit H. alles Anderen, aller übrigen Angelegenheiten ꝛc., rebus omnibus posthabitis od. postpositis od. relictis: mit H. aller übrigen Geſchäfte, omnibus negotiis omissis: mit H. der Freundſchaft, neglectā amicitiā.

hintanſtehen, postponi. posthaberi (nachgeſetzt werden). – negligi (außer Acht gelaſſen, vernachläſſigt werden). – h. laſſen, s. hintanſetzen.

hinten, pone. post (Ggſtz. ante). – post tergum (hinten auf dem Rücken, od. hinter dem Rücken, Ggſtz. ante pectus). – post me. post nos. post eos (hinter mir, uns, ihnen). – a tergo (vom Rücken, von hinten her, Ggſtz. adversus, von vorn, od. a latere, von der Seite). – Oft durch eine Wendung

mit dem Adject. extremus od. ultimus (ſ. „hintere *no.* II" den Unterſch.), zB. hinten am Buche, in extremo libro: h. auf der Inſel, in extrema insula: ganz h. im Hauſe, in ultimis aedibus. – nach h. ſehen, oculos retorquere. – nach hinten zu, in aversum; retro (rückwärts, zB. retro torquere od. retorquere). — **hinten heraus,** (in) aversa parte domus (auf der hintern Seite des Vorderhauſes). – in postico. in postica parte od. in posticis partibus aedium. in postica domo (im Hintergebäude, -flügel ꝛc., hinten am Hauſe, zB. erat hortus). — **hinten durch** (das Haus), per aversam domus partem (durch den hintern Theil des Vorderhauſes). – per posticam aedium partem (durch das Hintergebäude). – per posticum (*sc.* ostium) od. per posticam (*sc.* januam, durch die Hinterpforte, Hinterthür). — **hinten nach,** ſ. hinterher. — **von hinten** (her), a tergo, u. ſehr oft durch das Adject. aversus (vom Rücken her, im Rücken, zB. aversos boves in speluncam traxit). – a fine. ab ultimo od. ab extremo (vom Ende, zB. anfangen, ordiri, incipere). — **von hinten und von vorn,** aversus et adversus, und umgekehrt, adversus et aversus; auch ab utraque parte.

hinter, *Adv.* u. *Praep.* pone. post (Ggſtz. ante, zB. pone fores assistere). – gleich h. etwas, unmittelbar h. etwas, secundum alqd (zB. secundum aurem vulnus accipere). – hinter ſich, post se; post tergum (hinter dem Rücken); a tergo (vom Rücken her, ſ. hinten); retro (rückwärts). – hinter dem Berge, ad terga montis. – hinter Jmd. (als Begleiter) gehen, pone comitari alqm. – h. Jmd. liegen, post alqm esse (v. Local., Ggſtz. ante alqm esse); retro esse (v. der Zeit, zB. quidquid aetatis retro est). – h. ſich legen, post tergum ponere (eig.; bildl. ſ. zurücklegen): h. ſich haben, post se habere (eig.); alqd post me est, a tergo od. in averso est (etw. iſt hinter mir, eig.): das Leben h. ſich haben, exegisse aetatem. – h. ſich werfen, rejicere (zB. pilum): h. ſich laſſen od. zurücklaſſen, post se relinquere (eig. u. bildl.); praecurrere alci od. alqm in alqa re (bildl., vorauseilen, zB. alci studio: u. alqm nobilitate); excellere alci alqā re u. in alqa re (bildl., vor Jmd. hervorragen, zB. alci dignitate: daß. Alle h. ſich laſſen, zurückl., excellere inter omnes); praestare alci alqā re u. in alqa re (bildl., vor Jmd. vorausſtehen, zB. alci et ingenio et diligentiā: u. in utroque genere leporis): Jmd. weit h. ſich laſſen, alqm procul a se relinquere (auch bildl., wie Quint. 10, 1, 51); excellere longe alci, in etw., in alqa re (bildl., zB. in facetiis longe aliis); plurimum praestare alci in alqa re (zB. aliis in corpore pingendo); longe praestare inter m. Acc. Plur. (zB. inter suos aequales). – hintereinander, ſ. unten beſ.

Hinterarm, lacertus.

Hinterbein, ſ. Hinterfuß.

hinterbleiben, relinqui. — **Hinterbliebenen,** die, Jmds., qui alci superstites sunt.

hinterbringen, deferre alqd ad alqm od. alqd alci. – perferre alqd ad alqm (bis vor, bis zu Jmd. bringen, zB. mandata). – referre alqd ad alqm (zu Jmd. zurück-, Jmdm. überbringen, zB. responsum). — **Hinterbringer,** qui alqd defert, perfert, refert. – Iſt es = „Angeber *no.* I", ſ. d.

Hinterbug, suffrago (Ggſtz. armus).

hinterdrein, ſ. hinterher.

hintere u. hinterſte, der, die, das, I) *Compar.* **hintere,** der, die, das, posticus, a, um (übh. hinten befindlich, Ggſtz. anticus; zB. pars domus). – posterior (der hintere von zweien, Ggſtz. prior; zB. pes). – aversus (auf der Kehrſeite befindlich, Ggſtz. adversus). – das (von Jmd. aus) h. Caſtell, castellum, quod alci aversum est: die hinteren Theile, Seiten (Straßen, Quartiere, Partieen, Gegenden ꝛc.), aversa, *n. pl.* (zB. urbis, montis, Indiae): über die hintern Seiten, (Wände) der Felſen, per aversas rupes. — II) *Superl.,* **hinterſte,** der, die, das, postremus (Ggſtz. primus). – ultimus. extremus (der äußerſte, und zwar ult. der jenſeits entfernteſte, Ggſtz. citimus, primus; extr. der äußerſte am Ende einer Linie, Fläche, Reihe, Verſammlung, Ggſtz. primus, doch gew. nur partitiv auf den äußerſten Theil des dabeiſtehenden Subſtantivs ſich beziehend, zB. der hinterſte Theil des Gaumens, palatum extremum). – die Hinterſten in der Verſammlung, extrema contio.

hintereinander, ordine (der Reihe nach). – alter post alterum (Einer nach dem Andern, von Zweien). – alius post alium (Einer nach dem Andern, von Mehreren). – deinceps (nacheinander ohne Unterbrechung, ſowohl im Raume, als in der Zeit, als in der Ordnung, zB. horum deinceps annorum). – continenter (in Einem fort, ohne Unterlaß). – Auch durch continuus (hintereinanderfolgend), zB. drei Tage h., triduum continuum; dies continuos tres. – etw. h. thun, alqd continuare (zB. eine Menge Verſe h. herſagen, plurimos versus continuare: das Conſulat zwei Jahre h. verwalten, consulatam continuare).

Hinterfuß, pes posterior. – die **Hinterfüße,** pedes posteriores (die zwei hintern Füße von vieren, Ggſtz. pedes priores). – pedes postremi (die zwei hinterſten Füße von mehreren, zB. der Inſecten, Ggſtz. pedes primi). – ſich auf die H. ſtellen, posterioribus pedibus insistere.

Hintergebäude, ſ. Hinterhaus.

hintergehen, circumvenire. – illudere et destituere (zum Narren haben u. im Stiche laſſen). – fraudem facere alci od. alci rei (einen Betrug ſpielen, zB. legi).

Hintergrund, recessus. – der H. der Bühne, *scena extrema: im H. des Thales, in valle reducta. – im H. ſtehen, recedere. abscedere (Ggſtz. prominere). – Uneig., durch Jmd. in den H. geſtellt werden, alcjs umbrame premit: durch Jmds. Berühmtheit in den H. geſtellt werden, alcjs claritate supprimi: in den H. treten, obscurari, abſol., od. durch od. vor etw., alqā re u. ab alqa re (verdunkelt werden = außer Betracht, in Vergeſſenheit kommen).

Hinterhalt, insidiae (ſowohl der Ort, als die Menſchen). – locus insidiarum (der Ort). – latebrae (der Schlupfwinkel, in dem ein Mörder ꝛc. lauert). – in H. legen, aufſtellen, in insidiis collocare od. (an verſchiedenen Stellen) disponere: ſich in den H. legen, subidĕre in insidiis: einen H. legen, aufſtellen, insidias locare od. collocare od. ponere od. disponere (an verſchiedenen Stellen): Jmdm., insidias alci instruere od. parare: im H. liegen, in insidiis esse; in insidiis subsistere.

Hinterhaupt, occipitium; od. aversa pars capitis. — **Hinterhaus,** postica pars od. posticae partes aedium. domus postica (das od. die Hintergebäude). – aversa domus pars (die Kehrſeite

des vorn stehenden Hauses, deren Fenster nach dem Hofe herausgehen).

hinterher, post (in örtlicher u. zeitlicher Beziehung). – postea. posterius (nur in zeitlicher). — **hinterher gehen,** pone sequi; pone comitari alqm (hinterher gehend Jmd. begleiten): unmittelbar, dicht h. g., vestigia sequi. — **hinterher klagen,** praeterita queri. — **hinterher kommen,** pone sequi (cig.); a tergo esse (im Rücken seyn, eig. u. bildl., v. Lebl.); consequi. subsequi (nachfolgen, auch uneig., zB. desiderium consecutum est). — **hinterher seyn,** hinter Jmd., alqm insequi (zB. dicht, vestigiis) od. persequi (ihn verfolgen); alqm urgere ad alqd (darauf sehen, daß Jmd. etwas gehörig thut, zB. hinter den Mägden wegen der Arbeit, famulas ad labores: hinter Jmd. wegen der Bezahlung, alqm ad solutionem): dicht hinter dem Feinde her seyn, hostium vestigiis instare; haerere in tergo: hinter den Fliehenden, haerere in tergis fugientium: hinter etwas her seyn, urgere alqd (zB. opus). — **hinterher klug seyn,** praeposteris uti consiliis.

Hinterhut, milites subsidiarii; acies subsidiaria; subsidia, orum, *n.* – in die H. stellen, in subsidio ponere od. locare.

Hinterkopf, s. Hinterhaupt.

Hinterkörper, posterior pars corporis.

hinterlassen, I) zurücklassen: relinquere (bes. auch nach dem Tode). – Jmd. h., alqm superstitem relinquere od. bl. alqm relinquere: keine Kinder h., sine liberis decedere od. mori. — II) als Willensmeinung zurücklassen: praecipere. — **Hinterlassen,** das, s. Hinterlassung. — **Hinterlassenen,** die, qui alci superstites sunt. — **Hinterlassenschaft,** fortuna tota (außer dem Zshg. auch wohl mit dem Zus. quam alqs reliquit). – hereditas (die Erbschaft, das Erbe). – die väterliche H., patrimonium. – aus der H. Jmds., hereditate ab alqo relictus. — **Hinterlassung,** die, zB. er reiste ab mit H. des Befehles, daß ꝛc., *proficiscens praecepit, ut etc. – bes. nach dem Tode, zB. ich sterbe mit H. von dreizehn Grundstücken, decedens decem atque tres fundos relinquo: ich sterbe mit H. dreier Töchter, decedens tres filias relinquo; superstitibus tribus filiis decedo od.

hinterlegen, ponere; deponere. [morior.

Hinterleib, posterior pars corporis.

Hinterlist, dolus (Hinterlist, Rank, in der Absicht, dem Hintergangenen zu schaden). – fraus (der Betrug, sofern man Jmds. Glauben an unsere Redlichkeit täuscht). – insidiae (die Schlingen, die man Jmdm. legt, der Hinterhalt, in dem man auf Jmd. lauert). — **hinterlistig,** dolosus. – subdolus (heimtückisch). – fraudulentus (betrügerisch). – insidiosus (tückisch auf den rechten Zeitpunkt Jmdm. zu schaden lauernd, Ggstz. apertus). – h. Verfahren, fraus. — *Adv.* (= hinterl. Weise): dolose; dolo; per fraudem; fraude; fraudulenter; insidiose; ex insidiis; per insidias (zB. alqm intercipere).

Hintermann, proximus. — **Hinterpforte,** ostium posticum; u. bl. posticum. — **Hinterpfote,** s. Hinterfuß. — **Hinterrad,** rota posterior.

hinterrücks, I) rückwärts: retro. – h. gehen, retrocedere; recedere. — II) von hinten, s. hinten.

Hinterschinken, perna (Ggstz. petaso).

hinterschleichen, circumvenire.

hinterschlingen, -schlucken, -schlürfen, s. einschlucken.

Hinterseite, pars posterior. – pars aversa (die Kehrseite). – die H. des Schiffes (der Spiegel), aplustria, ium, *n.*

hinterste, der, die, das, s. hintere *no.* II.

hinterstreichen, die Haare, capillum revocare; capillos a fronte contra naturam retroagere.

Hintertau, ora.

Hintertheil, pars posterior (der hintere Theil von zweien). – pars aversa (die Kehrseite). – pars ultima od. extrema (der letzte od. äußerste Theil). – das H. des Kopfes, s. Hinterhaupt: das H. des Schiffes, puppis: das H. des Hauses, s. Hinterhaus.

Hinterthor, porta aversa (das auf der Kehrseite, entgegengesetzten Seite des Hauses befindliche). – porta postica, auch bl. postica (das im Hinterhause befindliche). – das H. am Lager, decumana porta.

Hinterthür, postica. ostium posticum, auch bl. posticum (die im Hinterhause befindliche). – janua aversa od. interior (die auf der Kehrseite, entgegengesetzten Seite des Hauses befindliche). – latebra (bildl., ein Versteck, in welches man sich flüchten kann = ein Rückenhalt, eine entschuldigende Ausflucht, zB. latebram dare [öffnen] vitiis: u. latebram habere [offen haben]: u. latebram quaerere perjurio). — **Hinterthürchen,** posticula od. posticulum). – pseudothyrum (ein verborgenes).

Hintertreffen, acies extrema od. postrema od. novissima; vgl. „Hinterhut". – die Triarier im H. aufstellen, triariis postremam aciem claudere.

hintertreiben, etwas, impedire (verhindern). – ad irritum redigere (vereiteln). – disjicere. discutere (machen, daß sich etwas zerschlägt, zB. rem: u. consilia alcjs). – alci rei intercedere (mit seinem Veto dazwischentreten, vom Volkstribunen). – eine Sache zu h. suchen, alci rei officere (ihr entgegenarbeiten, zB. alcjs consiliis): Jmds. Wahl zu der Ehrenstelle, zum Consul, zum Aedil h., alqm honore, consulatu, aedilitate dejicere.

hintertrinken, haurire. – obducere (hinterziehen, zB. venenum sitiens obduxit).

hinterwärts, retro.

hintragen, alqo ferre, deferre, perferre.

hintrauern, sein Leben, cum maerore et luctu exigere vitam. — **hinträumen,** s. verträumen.

hintreiben, pellere od. propellere alqo (treibend). – agere alqo (führend, leitend). – deferre alqo (treibend wohin tragen, v. Flüssen ꝛc., zB. corpus exanime in hostium praesidia). – vor sich h., ante se agere: zu etwas h., ad alqd appellere: an die Küste hingetrieben werden, ad oram appelli: nach dem Hafen, in portum deferri.

hintreten, assistere, neben Jmd., propter alqm, od. an etwas, ad alqd, od. auf etwas, in alqa re. – consistere, an etwas, ad alqd (stehen bleiben). – zu etwas h., accedere ad alqd.

Hintritt (das Sterben) Jmds., decessus alcjs; discessus alcjs e vita; excessus e vita; excessus vitae; excessus od. obitus alcjs. – bei seinem H., decedens; e vita excedens: vor seinem H., antequam a vita discessit: nach seinem H., quum decessisset; quum excessisset e vita: am Tage seines H., eo ipso die, quo excessit e vita.

hinüber, über etwas, trans alqd (jenseit). – ultra alqd (über etwas hinaus). – hinüber und herüber, ultro et citro. ultro ac citro. ultro citroque (zB. legatos mittere).

hinüberbringen, transferre. transportare (tragend u. fahrend). – trajicere (beſ. ſchiffend). – transvehere (fahrend). – traducere (führend).

hinüberdringen, bis zu ꝛc., trajicere ad od. in alqd (auch von Dingen, zB. v. einer Feuersbrunſt). — **hinübereilen**, transcurrere.

hinübererſtrecken, ſ. erſtrecken (ſich). – ſich auch h. in od. auf ꝛc., redundare in od. ad m. Acc. (ſ. „hinübergehen" die Beiſp.)

hinüberfahren, I) *v. tr.* transvehere. – trajicere (überſetzen). — II) *v. intr.* transvehi; transire. – Iſt es = hinüberſchiffen *no.* II, ſ. d. — **Hinüberfahrt**, trajectio (das Ueberſetzen, als Handlung). – iter (die Reiſe).

hinüberfliegen, transvolare (übh.). – transmittere (fliegend überſetzen, zB. über das Meer, mare, von Kranichen ꝛc.). – transgredi pennis sublime elatum (fliegend über e. Ort gehen, zB. legatos non pennis sublime elatos Alpes transgressos). — **hinüberfliehen**, transfugere. — **hinüberflüchten**, transportare.

hinübergehen, transire (im Allg., auch zu einer anderen Partei, in einen anderen Stand). – transgredi. trajicere. transmittere (überſchreiten, überſteigen, überſchiffen, alle ſowohl über einen Fluß, als über einen Berg). – transscendere (überſteigen). – transmigrare (hinüberziehen, um da zu wohnen). – redundare in od. ad m. Acc. (gleichſ. hinüberfließen = ſich hinübererſtrecken in eine Zeit od. auf eine Perſon, zB. quid fiet, si haec [dieſe Zuſtände]... in eum annum, qui consequitur, redundarint: u. morum ad amicos redundat infamia). – illuc abire (ins Jenſeits hinübergehen, ſ. „hinſcheiden" die Synon.). — **Hinübergehen**, das, ſ. Uebergang.

hinübergelangen, ſ. hinüberkommen. — **hinübergreifen**, nach ꝛc., *manum transmittere in alqd. – Bildl., ſ. hinüberſtreifen. — **hinüberheben**, transferre. — **hinüberhelfen**, Jmdm., alci manus dare (indem man ihm die Hände reicht). – alqm traducere (indem man ihn übh. hinüberführt). — **hinüberholen**, transferre (Dinge). – traducere (Menſchen u. Thiere). – h. laſſen, arcessere.

hinüberjagen, zu Pferde, equo citato transvehi.

hinüberkommen, transire; transgredi. – superare m. Acc. (über einen Ort paſſiren, zB. munitiones, montes). – ſchwimmend, ſ. hinüberſchwimmen. – nicht h. können, transitu prohiberi.

hinüberlaſſen, transmittere. – nicht h., transitu prohibere: nicht h. wollen, transitu alqm prohibere conor. — **hinüberlaufen**, transcurrere. — **hinüberleiten**, traducere (auch das Waſſer). — **hinüberlocken**, pertrahere (zB. hostem cedendo sensim citra flumen).

hinüberreichen, I) *v. tr.* tradere. – porrigere (darreichen übh.). — II) *v. intr.* ſ. erſtrecken ſich). — **hinüberreiten**, über den Fluß, equum transmittere trans flumen; im Zſhg. auch trajicere (trans) flumen. — **hinüberrücken**, *v. intr.*, transire.

hinüberſchaffen, ſ. hinüberbringen. — **hinüberſchallen**, bis über den Taurus, audiri trans montem Taurum (auch bildl. von Jmds. Thaten). — **hinüberſchauen**, **-ſehen**, auf das jenſeitige Ufer, inspectare trans ripam. — **hinüberſchicken**, transmittere, über ꝛc., trans alqd, oder nach od. zu ꝛc., in od. ad alqm locum. – mittere trans alqd (ſchicken über ꝛc.). — **hinüberſchießen**, trajicere telum. – über etw. h., alqd trajicere jaculo od. transmittere missili.

hinüberſchiffen, I) *v. tr.* transvehere, trajicere, nach ꝛc., in alqd. — II) *v. intr.* transvehi. trajicere. transgredi. transmittere. – nach Corſica h., in Corsicam transgredi: mit der Flotte nach Euböa h., classem transvehere, transmittere in Euboeam: über das Meer h., mare trajicere od. transmittere: (mit den Schiffen) an das andere Ufer des Fluſſes h., naves in alteram ripam amnis trajicere.

hinüberſchlagen, v. Feuer, trajicere ad od. in alqd. — **hinüberſchlummern**, v. Sterbenden, ſ. entſchlafen. — **hinüberſchreiten**, transgredi. – transscendere (hinüberſteigen).

hinüberſchweifen laſſen, die Augen, den Blick, auf ꝛc., oculos circumferre ad m. Acc. Plur.

hinüberſchwimmen, tranare od. transnare; transnatare; nando trajicere; nando superare m. Acc. — **hinüberſegeln**, ſ. hinüberſchiffen. — **hinüberſenden**, ſ. hinüberſchicken.

hinüberſetzen, I) *v. tr.* transponere (ganz eig.). – transferre. transportare (hinüberſchiffen, **-ſchaffen**). – trajicere. transmittere (hinüberſchiffen). — II) *v. intr.* trajicere. transgredi (im Allg.). – saltu trajicere od. transgredi. transsilire (hinüberſpringen). – transscendere (hinüberſteigen, **-ſpringen** ꝛc.). – Iſt es = hinüberſchiffen *no.* II, ſ. d., od. = hinüberſchwimmen, ſ. d.

hinüberſpielen, zB. den Krieg nach Africa, bellum in Africam inferre, transferre, transmittere.

hinüberſprengen, zu ꝛc., equo citato vehi ad etc.

hinüberſpringen, transsilire, über ꝛc., alqd od. trans alqd, od. nach ꝛc., in alqd. – saltu trajicere od. transgredi alqd od. trans alqd (mit einem Sprung hinüberſetzen). – trajicere ad od. in alqd (hinüberſchlagen [w. ſ.], v. Feuer). – von einem müden Pferde auf ein friſches h., in equum recentem ex fesso transsultare. — **hinübersteigen**, transscendere. – transire. transmittere (hinübergehen, ſich hinüberbegeben). — **hinüberſtreifen**, in ein Land, excurrere od. excursionem facere in alqd (zB. in fines Romanos). – Bildl., jene Erörterung ſtreift (greift) ziemlich in das Gebiet der Phyſik hinüber, disputatio illa habet aliquantum a physicis.

hinübertragen, transferre. – transportare (hinüberſchaffen, **-transportiren**). — **hinübertreten**, transgredi. – transire (auch zu einer anderen Partei ꝛc.).

hinüberwagen, ſich, über ꝛc., alqd od. trans alqd transire od. transgredi od. trajicere audeo.

hinüberwandern, transire. transgredi (übh. hinübergehen). – transmigrare (um ſich da niederzulaſſen). – Colonien über den Apenninus h. laſſen, trans Apenninum mittere colonias. — **hinüberwerfen**, trajicere. – transmittere (werfend hinüberſchicken). – über ein Haus h., tectum transmittere (trajicere) lapide od. missili. — **hinüberwollen**, *transitum parare (ſich zum Uebergang bereit machen). – *transire conari (den Uebergang verſuchen).

hinüberziehen, I) *v. tr.* pertrahere alqd (zB. ratem ad alteram ripam) u. alqm (= hinüberlocken, w. ſ.). – hinüber- u. herüberziehen, huc et illuc trahere (auch bildl., rationes, quae disputationibus huc et illuc trahuntur). — II) *v. intr.* transmigrare (hinüberwandern, um da zu wohnen; ſ. „hinübergehen" die Synon.). – über das Meer nach Italien h., in Italiam trans mare ad-

volare (v. Zugvögeln): aus Italien wieder über das Meer, ex Italia trans mare revolare (v. Zugvögeln).

hin und her, s. hin.

Hin- und Hergehen, das, ambulatio (das Auf- u. Abgehen, zB. des Redners auf der Rednerbühne). – itus reditusque (das Gehen u. Zurückkehren). — **Hin- und Herlaufen** od. **-rennen**, das, concursatio. – discursus (das Durcheinanderlaufen). — **Hin- und Herpassiren** od. **-reisen**, das, itus reditusque. — **Hin- und Herreden**, das, oratio ultra citroque habita; verba ultro citroque habita (*n. pl.*). – das erörternde, disputatio; disputationes. — **Hin- und Herwerfen**, das, des Körpers, jactatio corporis.

hin und wieder, s. hin.

hinunter, mit seinen Zusammensetzungen, s. herunter..., hinab...

hinunterschlingen, -schlürfen, s. einschlucken.

hinunterwärts, deorsum versus.

hinwandern, s. hingehen, hinziehen, hinüberziehen.

1. **Hinweg**, der, iter (Ggstz. reditus). – d. Hin- u. Herweg, itus et reditus.

2. **hinweg!** s. 2. fort *no.* II. — **hinweg-**, s. die Zusammensetzungen mit „fort", „weg" u. „hin".

hinweisen, etw., ostentare alqd. – Einen zu Jmd. h., ubi alqs habitat ducere ac demonstrare alci (Einen nach Jmds. Wohnung hinführen u. sie ihm zeigen); alqm ad alqm delegare (Einen zu Jmd. schicken, um sich dort Raths zu erholen). – auf Jmd. h. (mit dem Finger hinzeigen), alqm digito demonstrare. – auf etwas h., significare od. monstrare alqd (andeuten); ostendere alqd (zeigen); indicare alqd (anzeigen, zeigen, zB. darauf weist die Sache selbst hin, hoc res ipsa indicat); delegare od. rejicere ad alqd (auf etwas verweisen); alqm vocare ad alqd (Jmd. gleichs. zu etwas hinrufen, zB. ad exemplum M. Tulli); spectare ad alqd (auf etw. gleichs. als Ziel hinsehen, auf etw. hinausgehen od. hinauswollen, zB. auf Krieg, ad bellum, ad arma, v. Plänen 2c.); proponere alqd (etw. vor Augen halten, zB. immanitate et feritate quādam propositā). – von der Natur hingewiesen seyn auf etw., natum esse ad alqd; od. darauf, daß 2c., ad id natum esse, ut etc. — **Hinweisung**, significatio.

hinwelken, flaccescere (eig., welk werden, v. Blättern 2c.). – marcescere (schlapp, schlaff werden, eig. v. Blättern 2c., übtr. v. Körper 2c.). – tabescere (hinschwinden, v. Körper).

hinwenden, vertere, advertere, convertere in od. ad alqd. – obvertere alci rei, ad od. in alqm od. alqd (zukehren). – admovere ad alqd (übh. hinbewegen, zB. vultum ad auditores). – adhibere (hinhalten, zB. huc aures: u. vultum). — **sich hinw.** nach od. zu 2c., obverti ad od. in alqd od. alqm (eig.); conferre se od. confugere alqo, ad alqm (sich hinbegeben, confug. als Zuflucht Suchender). – sich mit dem Gesicht nach Osten h., spectare ortum solis.

hinwerfen, I) *v. intr.* telum (e. Geschoß) od. lapidem (e. Stein) adjicere, adigere (s. unten *no.* II, A, 1 den Unterschied.). — II) *v. tr.*: A) eig.: 1) werfend an ein Ziel treiben: adjicere (mit der Hand). – adigere (hintreiben, bes. durch schweres Geschütz; beide ein Geschoß, einen Stein). — 2) niederwerfen (auf die Erde 2c.): abjicere. – projicere (vorwärts, vor sich hin). – prosternere (zu Boden hinstrecken). – dejicere (herabwerfen). – sich hinw., se abjicere (zB. in herba); se projicere od. prosternere (zB. ad alcjs pedes). — 3) vorwerfen: projicere; objicere. — 4) wegwerfen: projicere; abjicere. — B) uneig.: 1) flüchtig aufzeichnen: paucis perscribere. literis breviter consignare (schreibend). – adumbrare speciem alcjs rei (in leichten Umrissen darstellen, sowohl mit dem Zeichengriffel, als durch die Rede). — 2) Worte 2c. fallen lassen: jacēre. projicere. – injicere (einfließen lassen, s. „einfließen" das Nähere). – einige Worte über etwas h., jacēre quaedam de alqa re.

hinwieder, hinwiederum, vicissim (ein ander Mal, auch od. ebenfalls wieder, dagegen). – mutuo (gegenseitig). – contra (dagegen, hingegen, im Gegentheil). – iterum (zum zweiten Mal). – rursus. denuo (noch einmal, abermals).

hinwinden, sich, s. hinranken, hinschlängeln (sich). — **hinwollen**, alqo velle od. cogitare (gedenken wohin zu gehen). – alqo tendere (wohin auf dem Wege seyn). – **hinwünschen**, sich nach 2c., alcjs loci desiderio teneri. — **hinwürgen**, s. niedermetzeln.

hinzählen, numerare; dinumerare.

hinzeichnen, pingere; appingere. – in leichten Umrissen h., speciem alcjs rei adumbrare.

hinzeigen, s. hinweisen.

hinziehen, I) *v. tr.* u. *refl.*: A) *v. tr.*: 1) eig.: a) ziehend gehen machen, trahere illuc. – hinz. an einen Ort 2c., trahere in m. Acc.; pertrahere in m. Acc. (auch = hinlocken, w. s.). — b) aufspannend 2c. vorziehen: praetendere (zB. plagas inter ora portus). – an dem Walde Netze h., silvam saepire plagis. — 2) übtr.: a) der Zeit nach in die Länge ziehen: trahere, extrahere, protrahere (länger als eigentlich nöthig ist in die Länge ziehen, im übeln Sinne = hinschleppen, verschleppen, verschleifen, zB. trah. bellum: u. trah. aliquamdiu pugnam: u. tr. unum bellum jam tertium annum: u. trahi se a Caesare: u. extr. certamen usque ad noctem: u. extr. tergiversando rem in adventum alcjs: u. extr. bellum in tertium annum: u. eludi atque extrahi se: u. protr. convivia in primam lucem: u. protr. dimicationem in serum). – ducere. producere (länger als gewöhnlich dauern lassen, in die Länge ziehen, um Zeit zu gewinnen, zB. duc. bellum: u. duc. bellum in longius: u. duc. rem prope in noctem: u. ubi se diutius duci intellexit: u. prod. convivium ad multam noctem vario sermone: u. prod. rem in hiemem: u. prod. sermonem longius). – die Sache so lange als möglich h., tempus quam longissime ducere. — b) der Meinung od. Neigung nach wohin ziehen; zB. mich zieht es nach jener Seite od. Richtung hin, rapior illuc. – zu sich h., trahere, attrahere ad se (zB. illecebris; s. „anziehen *no.* I, 2, a" die Synon.). – sich hingezogen fühlen, trahi alqā re od. studio alcjs rei; zu etw., trahi od. ferri ad alqd; adduci ad alqd (zB. ad eam verecundiam, ut etc.); sequi alqd (einer Sache nachgehen, zB. honestum illud): von Jmd. od. etw. sich hingezogen fühlen, delectari alqo od. alqā re: durch Neigung sich zu Jmd. hingezogen fühlen, inclinatione voluntatis propendēre in alqm; vgl. „anziehen *no.* I, 2, a". — B) *v. refl.* **sich hinz.**, a) räuml.: longum esse (lang seyn, sich ziehen, v. Wege). – sich h. bis zu 2c. od. bis in 2c., porrigi ad od. in m. Acc. (sich ausdeh-

nen); pertinere ad od. in m. Acc. (sich hinerstrecken). – sich h. bis in ꝛc., s. hineinziehen (sich) *no.* II, b, *α*. – sich h. zwischen ꝛc., porrigi inter m. Acc. (zB. Cyprus recto jugo inter Ciliciam Syriamque porrigitur); projectum esse inter m. Acc. (zB. inter septentrionem et occidentem, v. Britannien). – sich von Osten nach Westen h., ab ortu porrectum esse ad occasum. – sich auf etw. h., in alqo loco porrectum esse (zB. in dorso montis, v. einer Stadt). – sich (abwärts) h. von ꝛc. . . . bis auf od. an ꝛc., devexum esse ab . . . in m. Acc. (zB. lucus Vestae, qui a Palatii radice in novam viam devexus est). – sich an etw. hinz., obtendi alci rei (sich davor hinerstrecken, zB. non totis Asiae litoribus, von Afrika); alluere alqd (etwas bespülen, v. einem Flusse, zB. moenia). – sich unter etwas hinz., subire alqd (zB. veteres cloacae privata subeunt tecta). – Bildl., sich durch etwas h., manare et fundi per alqd (zB. per omnes partes sapientiae). — b) zeitlich: trahi, protrahi, extrahi, duci, produci, bis zu ꝛc., usque ad etc., bis in ꝛc., in m. Acc. (v. Krieg, Kampf ꝛc., s. oben den Unterſch. von trahere u. ducere); vgl. „hineinziehen (sich)". — II) *v. intr.* migrare od. emigrare alqo (wohin übersiedeln). – contendere od. proficisci alqo (wohin reisen, marschiren).

hinzielen, s. zielen.

hinzu, eo (dahin). – istuc. illuc (hierher, istuc bes. in Bezug auf den Ort, wo sich der befindet, mit dem ich rede, illuc in Bezug auf den Ort, wo sich ein Dritter befindet).

☞ Die unten fehlenden Zusammensetzungen mit „hinzu" suche man unter **an . . ., dazu . . ., herbei . . ., heran . . .**

hinzudenken, cogitare (zB. is qui audit cogitare debet plura quam videt). – intelligere (verstehen; dah. hinzugedacht wissen wollen, intelligi velle). – simul audire (zugleich in Gedanken mithören, zB. simul auditur *coepit*).

hinzudichten, affingere, zu etwas, alci rei (zB. vana auditis). — **hinzudrängen,** sich, se offerre. — **hinzufliegen,** advolare. — **hinzufließen,** affluere.

hinzufügen, adjungere alqd, in etwas, alci rei od. ad alqd. – addere alqd, zu etwas, alci rei od. ad alqd (beigeben, auch schriftlich, eine Anmerkung u. dgl.). – adjicere alqd, zu etwas, alci rei od. ad alqd. subjicere alqd, zu etwas, alci rei (vermehrend hinzuthun, adj. auch mündlich od. schriftlich, subj. auch schriftlich, und zwar subj. immer „unten hinzuf.", zB. exemplum). – attribuere, zu etwas, alci rei (zutheilen, zuordnen, zB. ein Gebiet dem Lande u. dgl.). – admiscere, zu etw., alci rei (hinzumischen). – apponere, zu etw., alci rei od. ad alqd (beisetzen, auch schriftlich, zB. notam epistolae). – ascribere, in ꝛc., in alqa re, zu etw., alci rei (hinzuschreiben, zB. diem [das Datum], diem in epistola: u. nomen suum emptioni). – subscribere (unten hinschreiben). – affingere (hinzudichten, lügnerisch hinzufügen, zB. vana auditis: u. multa rumore [gerüchtweise]). – allegere (hinzuwählen, durch Wahl hinzufügen).

Hinzufügung, adjunctio. – appositio (Beisetzung, zB. exemplorum). – adjectio (das Hinzuthun).

hinzugehen, accedere, zu etwas, ad alqd. — **Hinzugehen,** das, accessio. – accessus (als Zustand). — **hinzugesellen,** s. beigesellen. — **hinzugießen,** affundere, zu etwas, alci rei.

hinzukommen, I) eig.: adire. accedere (herbeikommen). – intervenire. supervenire (dazwischenkommen, w. s.). – adhibere alci rei (hinzugezogen werden zu ꝛc., zB. consilio). — II) übtr.: accedere ad alqd. – addi, adjici, zu ꝛc., ad etc., über ꝛc., super etc. (hinzugefügt werden, zB. ad numerum eorum: u. super legitimum numerum: u. novus subito additus est terror). – admisceri, zu etw., alci rei (hinzugemischt werden). – es kommt noch hinzu, daß ꝛc., huc od. eo accedit, quod od. ut etc. (s. „daß *no.* I, D, 1" über quod u. ut).

hinzulernen, addiscere (zB. quotidie aliquid).

hinzumalen, appingere, zu etwas, alci rei. — **hinzumischen,** admiscere, zu etwas, alci rei. – addere, zu etwas, alci rei (übh. hinzuthun). — **hinzunehmen,** a) eine Pers., s. hinzuziehen. — b) Lebl., s. hinzufügen. — **hinzurechnen,** annumerare. — **hinzusetzen** ꝛc., s. ansetzen, hinzufügen ꝛc. — **hinzuspringen,** assilire. — **hinzuthun,** s. hinzufügen. — **hinzutreten,** I) eig.: accedere. – h. an od. zu ꝛc., s. treten an od. zu ꝛc. — II) übtr., s. hinzukommen *no.* II. — **Hinzutritt,** bildl., accessio (zB. paucorum annorum). — **hinzuwälzen,** advolvere. — **hinzuzählen,** annumerare, zu ꝛc., in m. Acc. (zB. in gregem). — **hinzuziehen,** Jmd., s. zuziehen *no.* II.

Hiobspost, nuncius malus od. pejor (schlechte Nachricht, zB. kommt, affertur, perfertur). – nuncius atrox. literae atroces od. atrocissimae (fürchterliche Nachricht, u. zwar nunc. atr. übh., lit. atr. schriftliche, kommt, nunc. atr. affertur, perfertur, u. lit. atr. afferuntur od. perferuntur).

Hippe, falx od. (kleine) falcula.

Hirn, cerebrum. – kein H. haben, cerebrum non habere (eig. u. bildl.). — **Hirngespinnst, -gewebe,** somnium. – im Plur. opinionis commenta, orum, *n.* – das sind Hirngespinnste, portenta haec sunt: es sind leere Hirngespinnste, et falsa et inania sunt. — **hirnlos,** bildl., excors (dumm, ohne Verstand). – vecors (verrückt). – amens (unsinnig, albern). – demens (der den Kopf verloren hat, thöricht, unbesonnen). — *Adv.* dementer. — **Hirnlosigkeit,** bildl., vecordia; amentia; dementia. — **Hirnschädel,** calva; calvaria.

Hirsch, cervus. – vom H., des H., Hirsch-, cervinus.

Hirschbock, cervus mas. — **Hirschfänger,** culter venatorius. — **Hirschgeweih,** cornu cervinum (das eine Horn). – cornua cervina, *n. pl.* (beide Hörner). — **Hirschjagd,** venatio od. venatus cervorum. – e. H. halten, venari cervos (mit Hunden, canibus). — **Hirschkalb,** hinnuleus. — **Hirschkuh,** cerva.

Hirse, Hirsen, milium.

Hirt, pastor (im Allg.). – armentarius (Hirt des großen Viehes). – den H. bei den Schweinen machen, H. bei den Schweinen seyn, sues pascere.

Hirtendichter, *poëta bucolicus; *bucolicorum carminum scriptor. — **Hirtenflöte,** s. Hirtenpfeife. — **Hirtenfrau,** uxor pastoris. — **Hirtengedicht,** carmen od. poëma bucolicum. – im Plur. auch bl. bucolica, orum, *n.* — **Hirtengott,** deus pastorum. – Pan (*Πάν*, bei den Griechen). — **Hirtengöttin,** pastoralis dea. — **Hirtenhaus,** casa pastoralis. — **Hirtenhorn,** bucina. – auf dem H. blasen, mit dem H. ein Signal geben, bucinare. — **Hirtenhund,** canis pastoralis. — **Hirtenhütte,** casa pastoralis. — **Hirtenkleidung,** cultus pastoralis; habitus pastorum od. pastora-

lis. — **Hirtenknabe,** puer pastoris (im Allg.). – filius pastoris (Sohn des Hirten). — **Hirtenleben,** vita pastorum (das Leben der Hirten). – vita pastoricia od. pastoralis (auch das dem, wie es die Hirten führen, gleiche Leben). — **Hirtenlied,** carmen bucolicum. — **hirtenlos,** sine custode. – vagus (ohne Hüter umherschweifend). — **Hirtenpfeife,** fistula pastoricia oder pastoralis. — **Hirtenstab,** pedum. – baculum pastorale. — **Hirtentracht,** s. Hirtenkleidung. — **Hirtenvolk,** populus pastorius. — **Hirtenwohnung,** s. Hirtenhaus.

Hirtin, I) Hüterin des Viehes: femina, quae pascit m. Acc. Plur. der Thiere, welche sie hütet (zB. sues, anseres). — II) Gattin des Hirten: uxor pastoris.

hissen, die Segel, vela subducere.

Historie, s. Geschichte. — **Historiker,** s. Geschichtforscher, -kenner, -schreiber. — **Historiograph,** s. Geschichtschreiber. – als Bediensteter, historiographus (ἱστοριογράφος, Spät.); rein lat. umschr. is penes quem historiae scribendae potestas est. — **historisch,** s. geschichtlich.

Hitze, I) eig.: calor (die Wärme im höheren od. minderen Grade, Ggstz. frigus). – ardor (die brennende H., die Glut eines feurigen od. im Feuer stehenden Körpers, auch des Feuers selbst). – fervor (Hitze, im noch höheren Grad, bis dahin, wo sie sich durch Zischen und Brausen kund thut, wie bei glühendem Metall, siedenden Flüssigkeiten). – aestus (der höchste Grad der Hitze, wo Alles wirklich od. gleichsam wallt und braust; bes. auch von der inneren Hitze, bei Fieber ꝛc., welche sich in Unruhe u. stärkerer Bewegung kund giebt). – caloris vis (Macht der Wärme, starke Wärme). – aestus sensus (Gefühl der Hitze, Hitze als Gefühl). — II) uneig.: a) große Lebhaftigkeit, Heftigkeit: impetus. – ardor. fervor (s. oben den Unterschied.; alle drei auch mit dem Zus. animi, wenn von Heftigkeit des Gemüthes die Rede ist). – H. des Angriffs, ardor et impetus: die H. des Gefechtes, Kampfes, impetus pugnae; ardor certaminis od. armorum: in der H. des Gefechtes (Kampfes), ardescente pugnā; in media dimicatione (mitten im Gefecht): in der ersten H. des Gefechtes (Kampfes), primo pugnae impetu. – jugendliche H., ardor juvenilis; ardor od. fervor aetatis: in H. gerathen beim Reden, effervescere in dicendo: Jmd. in H. bringen, alqm calefacere. – von der H. fortgerissen, in der H., impetu elatus. — b) Zorn ꝛc.: ira; impetus et ira; iracundia (Jähzorn). – in H. gerathen, kommen, irā incendi; iracundiā efferri: sehr, effervescere stomacho iracundiāque vehementius: in H. bringen, exasperare; exacerbare: in der H. Jmd. tödten, impetu et irā alqm occīdere.

hitzig, I) eig.: ardens. fervens od. fervidus. aestuosus (s. „Hitze" den Unterschied. der Subst.). – acutus (heftig, zB. morbus, febris). — II) uneig.: a) übh. zu lebhaft, zu heftig: calidus; ardens; fervens od. fervidus. – acer. vehemens (heftig; dann auch = sehr lebhaft). – ein h. Pferd, equus calidus od. acer: ein h. Temperament, ingenium ardens od. fervidum: ein h. Mensch, s. Hitzkopf: ein h. Angriff, ardor et impetus: ein h. Kampf, pugna acris; proelium acre: der Kampf war h., proelium fuit utrimque vehemens: wo der Kampf am hitzigsten ist, ubi Mars est atrocissimus: als der Streit hitziger wurde, certamine accenso. — *Adv.* ardenter; ferventer; acriter; cupide. avide (begierig). – zu h. den Feind verfolgen, cupidius od. avidius hostem insequi; acrius instare hostibus: die Weichenden zu h. verfolgen, intemperantius cedentes sequi. — b) zornig, zum Zorn geneigt: iratus. – iracundus. praeceps ingenio in iram. pronus in iram (jähzornig, leicht auffahrend, als Eigenschaft eines Menschen). – h. werden, s. „in Hitze gerathen" unter „Hitze". — *Adv.* iracunde.

Hitzkopf, homo acer. – homo fervens od. fervidi od. fervidioris animi. – homo iracundus (ein jähzorniger Mensch).

hm! hem!

Hobel, runcina. — **hobeln,** runcinare alqd.

hoch, altus (gerade in die Höhe gehend). – celsus (emporragend, sich über Anderes erhebend). – excelsus (vorzüglich emporragend, ausgezeichnet hoch. Alle drei auch bildl. = erhaben, aber mit dem Unterschied., daß altus das Erhabene an sich, cels. u. excels. das E. in Vergleich mit Anderem, tiefer Stehendem bezeichnet). – editus. in altum editus (aus einer ebenen od. doch niedrigen Gegend herausgehoben, u. so emporragend, nur von Oertern, Hügeln u. Bergen). – elatus (gehoben, erhaben, bes. von Worten, Tönen u. Weisen, elati modi, u. dann vom ingenium). – erectus (aufgerichtet, gerade in die Höhe stehend; dann bildl. = erhaben denkend). – arduus. aditu arduus (senkrecht aufsteigend, steil; dah. bildl. = schwer oder fast gar nicht erreichbar). – procerus (langgestreckt, hochgewachsen, schlank, Ggstz. brevis). – sublimis (von unten auf nach dem Himmel gerichtet, hoch in der Luft, Ggstz. humilis; bildl. = über das Gewöhnliche erhaben, über die gewöhnlichen Verstandeskräfte hinausgehend. tiefer in die Sache eindringend). – acutus (hell, klar, vom Tone, Ggstz. gravis; *Adv.* acute, zB. sonare). – carus (theuer, hoch dem Preise nach). – magnus (groß, bedeutend, hoch dem Preise, dem Grade, seiner intensiven Stärke und der Wichtigkeit nach). – amplus (hoch der Würde nach). – nobilis (hoch der Geburt u. dem Rufe nach). – potens (hoch der Macht nach, mächtig, Ggstz. humilis). — **höher,** auch superior (der obere, sowohl der Lage als dem Range nach). — **sehr hoch,** auch praealtus. — **der höchste,** summus (der höchste, größte, in Bezug auf höhere, sowohl der Lage, als dem Grade, Range ꝛc. nach, Ggstz. imus, infimus); supremus (der höchste, oberste, in Bezug auf niedrigere, daher auch der höchste dem Grade, Range nach, Ggstz. infimus); außerdem durch den Superlativ der oben angeführten Adjectiva. – der **Höchste** (= höchste Gott), deus supremus (der oberste Gott); deus optimus maximus (der vorzüglichste u. bedeutendste). – Bei Maßbestimmungen drücken die Lateiner „hoch" entweder durch altus mit dem Acc., oder durch in altitudinem mit dem Genit. des Maßes aus, zB. 50 Fuß h. seyn, quinquaginta pedes altum esse od. in altitudinem quinquaginta pedum eminere. – die Soldaten drei Mann h. aufstellen, * copias triplici ordine instruere (übh.); triplicem aciem instruere (vor der Schlacht): sie marschieren 30 Mann h., triginta armatorum ordines eunt. – den Kopf h. tragend, sublimis et elato capite. – hoch zu Pferde, zu Rosse, insidens equo: h. zu Wagen einherziehen, ire sublimem curru. – h. Wasser, aquae magnae: sehr h. Wasser, aquae ingentes: die h. See, s. See. – h. herabfallen, ex

alto decĭdere: h. in die Luft sich erheben, fliegen, sublime ferri (übh.); sublimem abire (v. leb. Wesen übh.); sublime se levare (v. Vögeln): die See geht hoch, fluctibus exasperatur od. inhorrescit mare (wird durch Wogen uneben); mare acriore vento concitatum fluctus ciet (sie läßt durch einen heftigen Wind aufgeregt Wogen aufsteigen). – es ist h. Zeit, tempus urget: es ist h. Zeit, daß du gehst, tempus maximum est, ut abeas: es ist h. Zeit, daß du kommst, exspectatus venis: schon hoch am Tage, multo jam die: es ist schon h. am Tage (die Sonne steht schon hoch), multa jam dies od. lux est: bis h. am Tage, ad multum diei: ein h. Alter, s. Alter *no.* II, A u. B: schon h. in die Jahre, in sehr h. Alter, s. hochbejahrt. – das h. Alterthum, alta vetustas (auch meton. v. den Menschen, zB. sic credidit alta vetustas). – es hoch bringen, ad summam senectutem pervenire (ein hohes Alter erreichen, sein Leben h. bringen); ad amplos honores evehi (zu hohen Ehrenstellen gelangen); magnas opes colligere (großes Vermögen erwerben). – wenn es hoch kommt, s. höchstens. – ein h. Preis, Werth, s. Preis, Werth. – hoch (im Preise) stehen, s. stehen *no.* I a. E.

ein hoch Stehender od. hoch Gestellter, princeps aliquis; magnus od. potens aliquis (als Mächtiger); praestans in re publica vir (als im Staate hervorragender Mann); homo illustris (als an Ansehen hervorstechender Mann): ein höher Stehender, major od. potentior aliquis: höher Stehende, homines aliquā dignitate od. honore aut aliquā dignitate antecedentes: ein sehr h. Stehender, honoribus princeps (in Bezug auf Ehrenstellen); potentissimus aliquis (in Bezug auf Macht). – die Hohen der Erde, principes terrarum; potentes od. potentiores (die Mächtigen od. Mächtigern): Hohe u. Niedere (Niedrige), summi et infimi; summi atque infimi; summi infimique; principes et infimi; principes vulgusque: die h. Obrigkeit, summi magistratus: eine h. Schule, s. Universität. – eine h. Stellung, magnitudo fortunae. – die höheren Wissenschaften, studia altiora et artes (zB. ab ineunte aetate altioribus studiis et artibus se dedere, von Jugend auf den h. W. sich hingeben = eine höhere Bildung erstreben). – h. Schreibart, sublime dicendi genus: es ist mir etwas zu h. (geht über meine Fassungskraft), alqd mente meā assequi od. capere non possum; alqd procul est a mea cognitione. – einen hohen Eid schwören, hoch u. theuer schwören, s. schwören.

eine h. Meinung, magna opinio (zB. man hat eine h. Meinung von Jmds. Tapferkeit, alqs habet magnam opinionem virtutis). – hohe Gedanken haben, altum quiddam et sublime spirare (erhaben denken); altissima cupere (nach den höchsten Gütern Verlangen tragen). – h. Denkungsart, animus excelsus; magnus animus et excelsus: ein Mann von h. Denkungsart, vir excelsus et altus; vir celsus et erectus: ein Mann von h. Geist, vir elati ingenii: ein Mann von h. Muthe, vir praecellens animo: h. Muthes seyn, animo esse magno.

hochachtbar, maxime colendus; valde observandus. — **hochachten,** s. achten *no.* III, a u. b. — **Hochachtung,** s. Achtung *no.* II. — **hochachtungsvoll,** s. achtungsvoll. — **hochachtungswerth,** s. achtungswerth.

Hochaltar, altaria, ium, *n.*

hochbegabt, ornatissimus (mit allen vortrefflichen Eigenschaften ausgerüstet). – summo ingenio praeditus, u. bl. summo ingenio (mit hohem Geist, Verstand begabt). – ingenio praecellens. praecellentis ingenii (durch Geist, Verstand hervorragend). – altā indole (von hohen Anlagen). – egregiam indolem sortitus (mit vortrefflichen Anlagen von Natur versehen). – so h. Männer, tantis ingeniis homines.

hochbegeistert, alti spiritus plenus. — **hochbeglückend,** laetissimus (zB. forma rei publicae).

hochbeglückt, beatissimus.

hochbejahrt, magnus natu. magno natu. grandis natu (übh. hochbetagt). – gravis annis od. aetate (vom Alter gedrückt). – sehr h., pergrandis natu (sehr hochbetagt); exactā aetate od. exactae aetatis (schon beinahe am Ende seiner Tage). — **hochberühmt,** illustris (durch Ruhm vor Andern hervorleuchtend). – magni nominis (von großem Namen). – magnae famae (von großem Ruf). — **hochbetagt,** s. hochbejahrt.

Hochebene, *regio in dorso montis porrecta.

hochehrwürdig, maxime venerabilis (sehr verehrungswürdig). – sanctissimus (ganz unverletzlich u. daher hohe Ehrfurcht gebietend).

hocherfahren, peritissimus (sehr erfahren, absol., zB. duces; od. in etwas, alcjs rei, zB. juris). – multarum rerum peritus. plurimo rerum usu od. magno usu praeditus (der viel Praxis hat). – usu et prudentiā praestans (durch Praxis u. Einsicht sich auszeichnend). – multis experimentis eruditus (durch viele Versuche aufgeklärt).

hocherfreut seyn, vehementer od. toto pectore laetari, über ꝛc., de alqa re: darüber, daß ꝛc., in hoc, quod etc.: daß ꝛc., m. folg. Acc. u. Infinit.

hochfahrend, s. hochmüthig. – h. Sinn, s. Hochmuth. — **hochfliegend,** bildl.; zB. ein h. Geist, ingenium alte assurgens: h. Pläne haben, ad altiora tendere od. niti. — **hochgebietend,** potens od. potentior od. potentissimus; praepotens. — **hochgebildet,** s. (sehr) gebildet. — **Hochgebirge,** montes altissimi. — **hochgeboren,** summo loco natus. — **hochgeehrt,** honoratissimus; honore florentissimus. — **hochgefeiert,** s. gefeiert.

hochgerechnet, s. höchstens.

Hochgericht, locus noxiorum poenis destinatus.

hochgesinnt, excelsus et altus. — **hochgestellt,** s. hoch. — **hochgewachsen,** s. hochstämmig.

hochheilig, sacrocanctus. augustissimus (sehr heilig, s. „heilig" den Unterscheidungsw.). – omnibus sanctus (Allen heilig).

hochherzig, magnus et excelsus; magnitudine animi praestans. – h. Sinnesart, s. Großherzigkeit: eine h. Tugend, virtus generosa: eine h. That, facinus magnum od. praeclarum. — **Hochherzigkeit,** s. Großherzigkeit.

hochklingend, von Worten, sublimis.

Hochland, *regio montana. – u. bl. montana, *n. pl.* — **Hochländer,** s. Bergbewohner.

höchlich, maximo od. summo opere (zB. mirari). – vehementer (heftig, zB. reprehendere). – es verdrießt Jmd. h., alqs aegerrime fert alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.

Hochmuth, animi sublimes, gew. bl. animi (hochstrebende Ansprüche). – spiritus, Plur. (aufgeblasenes Wesen). – superbia (Stolz, zB. im großen Glück, magnae fortunae). – inanis superbia (leerer Stolz). – vanitas (das eitle Großthun). – den H. ablegen, superbiam abjicere od. ponere; desinere esse superbum. – Sprüchw., H. kömmt vor dem

Falle, ruinam praecedit superbia (nach Vulg. prov. 16, 18). — **hochmüthig,** superbus (ſtolz, w. vgl.). – vanus (eitel u. eingebildet). – h. Sinn, h. Benehmen, ſ. Hochmuth. – h. ſeyn, superbum esse; superbiā se efferre; inani superbiā tumere; superbire (den Hochmüthigen ſpielen): Jmd. h. machen, alcjs animum ad superbiam extollere: Reichthum macht h., divitiae animos faciunt: h. werden, alcjs animus ad superbiam extollitur; alqs inani superbiā tumere coepit; alqs superbiā se efferre coepit.

hochroth, acris ruboris od. acri rubore. – rutilus. rubicundus (feuerroth). – ganz h., acerrimi ruboris.

hochſchätzen, ſ. achten *no.* III, a u. b. – **Hochſchätzung,** ſ. Achtung *no.* II.

Hochſchule, ſ. Univerſität.

hochſchwanger, propinqua partui; od. umſchr. gravida, cui adest partus. – da ſie h. war, quum esset gravida et jam appropinquare partus videretur.

Hochſinn, animus magnus et excelsus. – **hochſinnig,** excelsus et altus (zB. vir).

höchſt, summe; maxime; multo maxime; quam potest maxime, zB. höchſt beredt, summe disertus: h. treu, maxime fidelis: h. merkwürdig, multo maxime memorabilis: h. bemitleidenswerth, multo maxime od. quam potest maxime miserabilis. – Häufig durch den bloßen Superlativ des dabeiſtehenden Adjectivs, zB. h. glücklich, beatissimus etc.

hochſtämmig, procerus (hochgewachſen übh.). – editis in altum ramis (mit hoch in die Höhe ſtehenden Aeſten, nur v. Bäumen).

hochſtehend, ſ. hoch.

höchſtens, maxime (zB. annos maxime quindecim natus). – summum (wenn es hoch kommt, in Verbindung wie: hodie aut summum cras: u. bis terve summum: u. semel vel summum bis: u. unum aliquem diem aut summum biduum u. dgl.). – quum od. ubi plurimum (wenn es ſehr viel iſt, hochgerechnet, zB. trium, aut quum plurimum, quatuor ramorum vallos caedit: u. relinquere, ubi plurimum, dimidiam partem). – dumtaxat (wenn man es genau nimmt, zB. uti consules potestatem haberent tempore dumtaxat annuam).

hochſtrebend, altiores spiritus gerens.

hochtönend, vom Redner, grandiloquus.

hochtrabend, I) im Allg. = ſtolz, w. ſ. — II) von der Rede u. v. Redner: magnificus. in magnificentiam compositus (prächtig klingend, zB. oratio). – inflatus. tumidus (ſchwülſtig, zB. infl. dicendi genus: u. sermo tum.). – h. Redensarten, tragoediae (gleichſ. auf dem Kothurn hoch einhergehende Phraſen): h. Worte gebrauchen, in h. Worten reden, pompam adhibere in dicendo; tragoediis uti. — *Adv.* tumide.

hochverdient, meritissimus. – clarissimus (um den Staat h.). – er hat ſich um mich hochverdient gemacht, summa ejus in me sunt merita.

hochverehrt, ſ. hochachtbar, hochgeehrt.

Hochverrath, perduellio (gegen die Freiheit der Bürger u. die öffentliche Sicherheit unternommene Feindſeligkeit). – laesa majestas (Beeinträchtigung der Würde u. des Anſehens, ſo wie der Ruhe des römiſchen Volkes u. der Obrigkeit, ſpäterhin Verbrechen gegen die geheiligte Perſon des Fürſten ſelbſt). – laesa res publica (Beeinträchtigung des Gemeinweſens durch Aufruhrſtiftung ꝛc.). – Zur Zeit des Freiſtaates bezeichneten die Römer, beſ. die Redner, den „Hochverrath gegen den Staat" durch parricidium patriae od. durch das noch allgemeinere scelus (beide im Ggſtz. der pietas). – einen H. begehen, majestatem (an Jmd., alcjs) minuere od. laedere: am Vaterlande, patriae parricidio obstringi od. se obstringere: etwas für H. am Staate erklären, alqd contra rem publicam factum esse decernere (v. Senate). — **Hochverräther,** perduellis. perduellionis reus. – majestatis reus (reus, ſofern er im Anklageſtand iſt). – civium od. rei publicae parricida (über den Unterſch. dieſer WW. ſ. „Hochverrath"). – proditor (der Verräther, Vaterlandsverräther). – zum H. werden an ꝛc., ſ. Hochverrath (begehen an ꝛc.). — **hochverrätheriſch;** zB. eine h. Handlung, ſ. Hochverrath: h. Pläne zur Unterdrückung ſeines Vaterlandes, nefaria consilia opprimendae patriae suae: h. Reden, eine h. Sprache führen, sermonem adversus majestatem populi od. regis [habere.

Hochwald, silva caedua.

hochweiſe, sapientissimus. prudentissimus (ſ. „weiſe" über sap. u. prud.). — **hochwichtig,** gravissimus. – für h. anſehen, in magno discrimine ponere.

Hochwild, fera grandis; od. Plur. ferae grandes. – alle Arten von H., omnis grandis fera.

Hochzeit, nuptiae (übh.). – nuptiarum sollemnia, ium, *n.* (die Hochzeitfeierlichkeiten in religiöſer Hinſicht). – eine H. ſtiften, nuptias conciliare: H. machen, ausrichten, nuptias facere od. efficere: H. machen mit Jmd., nuptias facere cum alqo od. cum alqa (vgl. „heirathen"): die H. feiern, celebrare sollemnia nuptiarum: zur H. kommen, venire in nuptias.

Hochzeitbett, ſ. Brautbett. — **Hochzeiteſſen,** ſ. Hochzeitmahl. — **Hochzeitfackel,** ſ. Brautfackel.

Hochzeitfeier, nuptiarum sollemnia, *n. pl.* – sacra nuptialia, *n. pl.* (als feierliche, religiöſe Handlung). – die H. begehen, celebrare sollemnia nuptiarum: der H. beiwohnen, nuptiis interesse.

Hochzeitgaſt, Jmds. ſeyn, apud alqm in ejus nuptiis cenare. — **Hochzeitgedicht,** epithalamium (ἐπιθαλάμιον); rein lat. carmen nuptiale. — **Hochzeitgeſchenk,** donum od. munus nuptiale. – dotale munus (als Zugabe zur Mitgift). – Jmdm. ein H. machen (ſchicken), munus nuptiale alci mittere. — **Hochzeitgott,** Hymen (Ὑμήν) od. Hymenaeus (Ὑμέναιος). — **Hochzeitkleid, -gewand,** vestitus nuptialis.

hochzeitlich, nuptialis.

Hochzeitlied, ſ. Hochzeitgedicht. — **Hochzeitmahl,** cena nuptialis; epulae nuptiales; convivium nuptiale. — **Hochzeitnacht,** ſ. Brautnacht. — **Hochzeitruf,** vox nuptiarum. – Talassio od. Talassius (bei den Römern). — **Hochzeitſchmaus,** ſ. Hochzeitmahl. — **Hochzeitſtifter,** ſ. Eheſtifter. — **Hochzeittag,** dies nuptiarum. – dies, qui est nuptiis destinatus (der für die Hochzeit angeſetzte Tag). – den H. anſetzen, beſtimmen, feſtſetzen, diem nuptiis dicere od. destinare; tempus nuptiis statuere; nuptias statuere; nuptias in diem constituere.

Höcker, tuber (des Kameels ꝛc.). – gibber (Buckel, Auswuchs am Rücken des Menſchen). — **höckerig,** tuberosus. – gibber (buckelig). – Iſt es = holperig, ſ. d.

Hode, testis; kleine, testiculus. — **Hodenbruch,** hernia.

Hof, I) eig. u. meton.: A) eig.: area (jeder freie Platz). – cavum aedium od. (später) zsgz. cavaedium (Hof im Innern des Hauses, um welchen sich rings die Wohnzimmer herumzogen). – cohors od. chors (der umzäumte Platz für das Vieh, der Viehhof). — B) meton.: 1) ein Gehöfte: aedificium (ein einzelnes Gebäude). – aedificium agreste (ein einzelnes Gebäude eines Landgutes). – villa (ein Landgut mit seinen Gebäuden). – Dörfer u. Höfe in Brand stecken, vicos atque aedificia incendere. — 2) der Sitz eines Fürsten, so wie der Fürst selber mit seiner nächsten Umgebung, a) eig.: aula (im Allg.). – regia (die königliche Burg; dann auch = die königliche Familie, zB. affinitate regiam contingere). – palatium. domus palatina (die kaiserliche Burg, der kaiserliche Palast, Kaiserzt.). – domus principis od. principum. domus aulica (das fürstliche, kaiserliche Haus = die fürstliche, kaiserliche Familie, Kaiserzt.). – domus regis (das königliche Haus = die königl. Familie). – rex. princeps (der König, Fürst). – aulici (die Hofleute). – am H. Alles gelten, aulā et rege potiri: am H. erzogen werden, in aula educari: an Jmds. H. erzogen werden, educari in domo alcjs: Jmd. vom H. verweisen, Jmdm. den H. verbieten, interdicere alci aulam. — b) übtr.: Aufwartung bei Hofe u. übh. (Cour): salutatio publica (öffentliche Begrüßung des Fürsten). – cultus (thätige Verehrung, dargebrachte Huldigung). – Jmdm. den Hof machen, alqm salutare (Jmdm. seine Aufwartung machen); alqm colere (Jmd. übh. mit Ehrerbietung behandeln); se alci venditare (sich durch Schmeicheleien ꝛc. bei Jmd. zu insinuiren suchen). — II) übtr., der helle Schein um den Mond: corona od. area lunae.

Hofamt, ſ. Hofstelle.

Hofbeamter, purpuratus. – bei uns, *muneri aulico praefectus. — **Hofbedienter,** minister od. famulus aulicus (Spät.; vgl. „Diener" über min. u. fam.). – minister regius (am königl. Hofe). – die Hofbedienten, ministri aulici u. bl. aulici. — **Hofbedienung,** ministerium aulicum (Spät.).

Hofburg, ſ. Hof *no.* I, B, 2.

Höfchen, areola. – parva cohors od. chors (für das Vieh; ſ. „Hof" zu area und cohors).

Hofdiener, ſ. Hofbeamter, Hofbedienter. — **Hofdienſt,** ministerium aulicum (Spät.). — **Hofequipage,** equi od. muli aulici. – königliche H., currus regius; equi regii.

Hoffart, ſ. Stolz. — **hoffärtig,** ſ. ſtolz.

hoffen, sperare. – zuverſichtlich, mit Gewißheit, feſt h., confidere. – ich hoffe, daß ꝛc., spero od. in spe sum od. spes me tenet m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Acc.; spero fore, ut etc.: ich hoffe zuverſichtlich, daß ꝛc., confido m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.; confido fore, ut etc. – Gutes von Jmd. h., bene sperare de alqo: nichts Gutes von Jmd. h., nihil boni sperare ab alqo: Alles vom Siege h., omnia sperare ex victoria: das Beſte h., bene od. recte sperare; von etwas, alqd in optima spe ponere: etwas hoffen laſſen, ostendere alqd (zB. futuros fructus): h. laſſen, daß ꝛc., spem afferre m. folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. ut (v. Lebl.): es läßt mich eine Sache hoffen, daß ich etwas bewirken könne, alqā re in spem adducor alqd faciendi od. conficiendi: nur von einem Ausfall läßt ſich etwas hoffen, nulla alia nisi in eruptione spes est: nichts mehr h. in Bezug auf etwas, desperare de alqa re (zB. de re publica): anfangen zu hoffen, daß etwas geſchehe od. geſchehen werde, ingredi od. venire in spem alcjs rei (zB. daß Friede werde, pacis); in spem venire m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. appropinquare tuum adventum): auf Jmd. od. etwas h., sperare alqm od. alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. (zB. adolescens sperat diu se victurum esse, hofft auf ein langes Leben); spem habere alcjs rei (Hoffnung haben etwas zu erlangen); exspectare alqm od. alqd (hoffend etwas erwarten, zB. tribunos, auxilium): ich hoffe ſehr auf etw., magna spes mihi sita est in alqa re (zB. in fide et clementia populi Romani): etwas von Jmd. h. (erwarten), alqd ab alqo exspectare: etw. von etw. h., alqd sperare ex alqa re (zB. omnia ex victoria): es iſt nicht viel od. wenig von Jmd. zu h., non od. haud multum spei est in alqo (zB. in hoc exercitu): was ich nicht h. will (als Parentheſe), id quod non spero: ich will nicht h., daß ꝛc., non spero m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: es ſteht od. iſt zu h., daß ꝛc., spero od. speramus fore, ut etc.: es ſteht kaum zu h., es läßt ſich kaum h., daß ꝛc., vix sperandum est fore, ut etc.; parum spei est m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: wie zu h. ſteht (als Parentheſe), spero; ut spero; id quod spero.

Hoffen, das; zB. wider H., praeter spem; praeter exspectationem (wider Erwarten).

hoffentlich, durch spero m. folg. Acc. u. Infinit., od. durch spero fore, ut etc., od. durch die als Zwiſchenſatz eingeſchobenen Formeln ut spero, id quod spero.

Hoffnung, spes (auch meton. die Perſon, auf die man ſeine H. geſetzt hat, zB. Cicero, unſere letzte H., spes reliqua nostra, Cicero). – opinio (die Vermuthung, die Hoffnung, die etwas für wahrſcheinlich hält, weil ſie ſich es als möglich denkt). – exspectatio (die Erwartung, die Hoffnung, daß etwas erfolgen werde, deſſen Erfolg als gewiß anzunehmen man hinreichende Gründe hat). – die Hoffnung auf etwas, spes alcjs rei (zB. immortalitatis); opinio alcjs rei (zB. auxiliorum). – ich habe od. hege die H., ich mache mir H., ich lebe der H., daß ꝛc., ſ. ich hoffe, daß ꝛc.: ich habe od. hege H., keine H. in Bezug auf etwas od. für etwas, spem habeo, despero de alqa re (zB. de re publica): ich habe od. hege große H., die größte H. (lebe der großen od. größten H.), daß ꝛc., magna od. maxima in spe sum, magna od. maxima spes me tenet, mit folg. Acc. u. Infinit. (beſ. Infinit. Fut. Act.): ich habe od. hege die zuverſichtliche H., daß ꝛc., confido fore, ut etc.; confido m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: ich habe od. hege gegründete H., daß ꝛc., recte sperare possum fore, ut etc.; od. recte sperare possum m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: ich bekomme H., daß ꝛc., in spem adducor m. folg. ut od. m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. od. m. folg. Genit. Subſt. u. Partic. Fut. Paſſ.: es hegt Jmd. die H., er könne ꝛc., alqs spe ducitur se posse etc.: es iſt H. da zu etwas, in spe est alqd (zB. pax): es iſt noch H. da, vorhanden, spes subest: wenn H. (vorhanden) iſt, ſeyn wird, si est od. erit spes (auf od. zu etwas, alcjs rei, zB. reditus): wenn keine H. vorhanden iſt, si nihil spei est: H. faſſen, ſchöpfen zu etwas, ſich H. machen auf et-

was, in spem alcjs rei ingredi; in spem alcjs rei od. de alqa re venire; se in spem alcjs rei erigere (sich aus Entmuthigung zu der H. zu etw. erheben): neue H. schöpfen, spem redintegrare: Jmdm. H. zu etwas machen, einflößen, schöpfen lassen, in Jmd. die H. zu etw. erregen, alcjs rei spem alci facere od. afferre od. ostendere od. ostentare; spem alcjs rei alci offerre; alqm ad spem alcjs rei excitare; alqm ad od. in spem alcjs rei erigere (e. Entmuthigten): sich H. machen auf etwas, spem alcjs rei concipere (zB. regni): sich wieder H. machen auf etwas, spem alcjs rei (zB. consulatus) in partem revocare: sich vergebliche H. machen, ineptā spe blandiri sibi; inani spe se consolari (sich mit einer eiteln H. trösten): ich mache mir vergebliche H. auf etw., alcjs rei spes me frustratur od. destituit: ich gebe mich der H. hin, daß ꝛc., sperare coepi fore, ut etc.: H. gewähren, geben, daß ꝛc., spem afferre, ut etc. – Jmd. in seiner H. bestärken, spem alcjs confirmare: von sich gute Hoffnungen erregen, dare spem bonae indolis: sich von Jmd. gute H. machen, eine gute H. von Jmd. fassen, bene sperare de alqo; bonam spem de alqo capere od. concipere: du hast gute H. wegen des Staates (gefaßt), bonam spem de re publica habes.

Jmds. Hoffnung schwächen, alcjs spem infringere od. debilitare: Jmdm. die H. auf etw. nehmen, rauben, alci spem alcjs rei adimere od. auferre od. eripere; alci spem alcjs rei abscīdere, incīdere, praecīdere (sie abschneiden, kurz abschneiden): der H. auf etwas beraubt werden, spe alcjs rei privari; opinione alcjs rei dejici: alle H. zu etwas ist abgeschnitten od. gescheitert, omnis spes alcjs rei (zB. reditus) incīsa est: die H. schlägt fehl, täuscht mich, ich sehe mich in meiner H. getäuscht, spes fallit, destituit od. frustratur me: die H. wird vereitelt, spes ad irritum cadit od. redigitur: meine H. geht in Erfüllung, venio ad exitum spei: die H. aufgeben, spem deponere od. abjicere od. projicere; sperare desistere: die H. nicht aufgeben, semper sperare; sperare non desistere (zB. so lange ꝛc., quoad etc.): die H. ganz aufgeben, desperare sine spe: alle H. zu etw. od. in Bezug auf etwas aufgeben, desperare alqd od. de alqa re (zB. de salute); projicere spem alcjs rei (zB. salutis); deplorare spem alcjs rei (zB. spem Capuae retinendae deploratam apud Poenos esse): die H. verlieren zu od. auf etwas, spem alcjs rei perdere; spe alcjs rei dejici: seine H. auf Jmd. od. etwas setzen, spem suam ponere, reponere, constituere in alqo od. in alqa re: die H. auf etwas, auf eine Sache setzen, spem alcjs rei ponere od. positam habere od. collocare in alqa re: meine ganze H. beruht auf dir, ich habe meine ganze H. auf dich gesetzt, spes omnis sita est in te: um welche H. bin ich ärmer! quanta de spe decīdi!

hoffnungslos, spe carens, spe orbatus, spe dejectus (der keine Hoffnung mehr hat). – desperatus (auch = der aufzugeben ist). – sine spe jacens. is cui spes nulla est convalescendi (der keine Hoffnung hat zu genesen). – ich bin h., omni spe orbatus sum; nulla spes in me reliqua est: h. Zustand, desperatio rerum. — *Adv.* sine spe; desperanter. – fast h., exigua cum spe (zB. hinleben, animam trahere): h. auf etw. verzichten, alqd desperare; projicere od. deplorare spem alcjs rei: er liegt h. (krank) danieder, sine spe jacet; ei spes nulla est convalescendi: er liegt fast h. danieder, exigua in spe trahit animam. – ein h. verdorbener, verlorener Mensch, homo perditus od. perditissimus. — **Hoffnungslosigkeit,** desperatio (Ggstz. spes). – gänzliche H., omnium rerum desperatio.

Hoffnungsschimmer, -strahl, specula spes exigua od. tenuis (eine kleine Hoffnung). – aura spei (gleichs. ein Lüftchen von Hoffnung, zB. levi aurā spei objectā, quod etc.).

hoffnungsvoll, I) viel Hoffnung habend: plenus spei. – spe animoque impletus (mit Hoffnung u. Muth erfüllt). – sehr h., plenus spei maximae. — II) viel Hoffnung gewährend, wie Sohn, Tochter, Schüler ꝛc.: bonae spei; qui spem bonae indolis dat; de quo bene sperare possis. – hoffnungsvoller (Compar.), majoris spei; eximiā spe.

Hofgeflügel, aves cohortales. – junges H., pulli cohortales.

Hofgunst, *favor aulae. – regis od. principis amicitia (freundschaftliche Zuneigung des Fürsten).

Hofhaltung, aula regia (auch = die Hofleute).

Hofhund, canis catenarius (Kettenhund übh.). – canis villaticus (der das Landgut bewacht).

höfisch, aulicus. — *Adv.* *aulicorum more.

Hofleute, aulici. aula regia (die am Hofe lebenden Personen übh., sie seien Diener od. nicht, die Höflinge). – purpurati (die Hofbeamten).

höflich, humanus (gebildet u. gesittet im Benehmen, u. v. dem, was von Bildung u. Gesittung zeugt, zB. Brief, literae). – urbanus (manierlich, artig). – benignus (gütig, zB. responsum, invitatio). – blandus (schönthuend, schmeichelnd, zB. homo, oratio). – ein h. Benehmen, Wesen, humanitas; urbanitas: er ist sehr h. gegen mich, per honorificus in me est: er ist übertrieben h. gegen mich, in me venerando humanitatis modum excedit. — *Adv.* humanae u. humaniter od. non inhumane (zB. respondere: u. literae humaniter scriptae: u. fecit humaniter Licinius, quod ad me misso senatu vesperi venit, war so h., zu mir . . . zu kommen); urbane (zB. agere cum alqo); auch belle (zB. negare); u. benigne (gütig, zB. respondere); u. blande (schmeichelnd, zB. quaerere: u. appellare alqm). — **Höflichkeit,** humanitas (gebildetes u. gesittetes Benehmen). – urbanitas (Artigkeit). – blanditiae (einschmeichelndes Wesen, Schmeicheleien). – officium (Höflichkeitsbezeigung).

Höflichkeitsbesuch, salutatio. – Jmdm. einen H. abstatten, salutare alqm. — **Höflichkeitsbezeigung,** officium. – Jmd. mit allen Höflichkeitsbezeigungen entlassen, alqm dimittere cum bona gratia.

Höfling, aulicus. Vgl. „Hofmann". – die Höflinge, aulici; amici principis (die Freunde, der Umgang des Fürsten).

Hofmann, aulicus (ein bei Hofe lebender, ein Höfling im engeren Sinne). – purpuratus (e. Hofbeamter). – homo ad adulationem compositus (ein zur kriechenden Schmeichelei, zur Liebedienerei abgerichteter Mensch). – homo callidus (übh. ein feiner u. kluger Mann). – ein alter H. seyn, in cultu regum consenuisse.

Hofmeier, villicus.

Hofmeister, magister (als Lehrer u. Vorgesetzter). – formator morum et magister (als sittlicher Bildner u. Aufsicht führender Lehrer). – custos rectorque (als Aufseher u. Leiter od. Führer). – educator (Erzieher); verb. educator praeceptor-

que (Erzieher u. Lehrer). – paedagogus (παιδαγωγός, der Führer eines kleinen Knaben, ein Sklav). – censor (uneig., der Sittenrichter). – corrector (uneig., verbessernder Tadler). – H. der Prinzen seyn, educationi liberorum principis praeesse.

Hofmeisterer, s. Hofmeister (uneig.).

hofmeistern, Jmd., alqm castigare (mit Worten strafen). – alqm praeceptis coërcere (durch Lehren u. Vorschriften in die gehörigen Schranken weisen). – der es sich zum Geschäfte (zur Aufgabe) macht mich zu h., emendator et corrector noster.

Hofnarr, coprea (Kaiserzt.). – im Plur. auch oblectamenta regia. — **Hofpartei,** aulici (die Hofleute). – regii (die Anhänger des Königs).

Hofraum, area domus.

Hofschranze, s. Schranze. — **Hofsitte,** mos aulicus od. regius. — **Hofstaat,** aula regia (auch die königliche Bedienung). – apparatus aulicus od. regius (die fürstliche od. königliche Pracht). – einen königlichen H. haben, apparatu aulico od. regio uti. — **Hofstelle,** *munus aulicum. – eine wichtige H. bekleiden, praecipuum in aula locum tenere.

Hofthür, janua interior.

Hofton, *aulicorum sermo et ratio.

Hohe, das; zB. nach Hohem streben, alta quaerere; ad altiora tendere; res majores appetere.

Höhe, I) eig.: altitudo. – excelsitas. – sublimitas (diese drei eig. u. bildl.). – proceritas (eig., Schlankheit ꝛc., s. „hoch" den Unterscheidungs- u. Gebrauch der Adjectt.). – Bezeichnet aber „Höhe" den höchsten Punkt (eig. u. bildl.), so drücken es die Lateiner entweder durch fastigium (der höchste Gipfel, Culminationspunkt), od. durch eine Wendung mit summus aus, zB. die H. des Berges (sein höchster Punkt), montis fastigium; mons summus: die H. des Glücks, des Ruhmes erreichen, summam fortunam, summam gloriam consequi. – die H. des Meeres, altum; vgl. „Meeresfläche". – in die H., sursum (aufwärts, Ggstz. deorsum); sublime (hoch in die Luft): in der H., sublime (hoch in der Luft, Ggstz. humi). – in die H. steigen, sublime ferri (in die Höhe geführt werden, -fliegen, von lebenden Wesen u. von Dingen); sublimem abire (in die Höhe fortfliegen, von lebenden Wesen übh.); pennis sublime efferri. pennis od. alis se levare (von Vögeln); sublime surgere (vom Wasser): gerade in die H. steigen, sursum rectis lineis subvolare (von Vögeln): in die H. heben, halten, efferre. tollere (aufheben, aufwärts halten); erigere (aufrichten); tendere (ausstrecken, zB. die Hände): in die H. ziehen, s. aufziehen *no.* I, 3, a: in die H. kommen, s. emporkommen. – von der H. der Macht herabstürzen, ex alto fastigio detrahi. – dieselbe H. (in der Beredsamkeit ꝛc.) erreichen, idem assequi. — II) meton. = hoher Ort: locus editus; locus superior. – die Höhen, loca superiora (zB. occupare); auch montes (die Berge, zB. insidere): die steilen Höhen, ardua, *n. pl.* – die steile H. des Berges heranrücken, succedere in arduum.

Hoheit, I) Erhabenheit ꝛc.: altitudo. excelsitas. elatio (alle drei zB. der Gesinnung, Denkungsart, animi). – dignitas (innere u. äußere Würde, Hochansehnlichkeit, einer Person od. Sache). – sanctitas (Hochheiligkeit, zB. der Könige). – majestas (die Erhabenheit u. Würde des Staates, Senates, des Landesfürsten). — II) Oberherrschaft: imperium. – ditio (Botmäßigkeit, w. vgl.); verb. ditio imperiumque. – imperii praesidium (Schutz, den die Oberherrschaft gewährt). – unter röm. H. kommen, sich röm. H. unterwerfen, ditionis imperiique Romani fieri: unter röm. H. stehen, sub ditione populi Romani esse.

Höhepunkt, bildl., altissimum od. summum fastigium (des Glückes, der Macht ꝛc.). – od. durch summus (zB. summa gloria). – der Aufruhr hat den H. erreicht, ardet acerrime conjuratio.

Hoheprieſter, sacerdos summus od. maximus. – die Stelle u. Würde des H., das **Hoheprieſteramt,** sacerdotium summum od. maximum. — **hoheprieſterlich,** durch den Genit. sacerdotis summi (zB. potestas).

hohl, cavus. concavus (sowohl = ausgehöhlt, als = eingedrückt, Ggstz. planus u. solidus). – exesus (durch Wurmstich ꝛc. an- od. ausgefressen, zB. arbor, dens). – fuscus (dumpf, vom Tone, von der Stimme). – hohle Wangen, Augen, s. „eingefallene Wangen, Augen" unter „einfallen *no.* I". – ein h. Kopf (bildl.), ingenium vanum. – etwas h. machen, alqd cavare od. excavare. – die Stimme klingt hohl, vox quasi in recessu oris auditur. [nis concavis.

hohläugig, luminibus cavis. — **hohlbäckig,** ge-

Höhle, cavum (die Höhle übh. als leerer Raum, zB. leoninum). – caverna (als tief hineingehende Aushöhlung, meist von den höhlenartigen Gängen unter der Erde). – specus (die Höhle zum Verbergen, ein tiefes Loch, zB. subterraneus). – spelunca (eine tiefe Höhle in der Erde od. in einem Felsen, ebenf. als Verbergungsort). — **Höhlenbewohner,** die, speluncas incolentes. – die Troglodyten sind H., Troglodytae speluncas incolunt; Troglodytis subterraneae domus sunt.

Höhlengang, specus.

Hohlſpiegel, speculum concavum.

Hohlung, recessus cavus. – cavum (Vertiefung übh.).

Hohlweg, via cava. – angustiae viarum (enger Weg, enge Passage übh.). – fauces (Engpaß zwischen hohen Bergen, Klippen). — **Hohlziegel,** imbrex.

Hohn, ludificatio (das Verspotten, mit Genitiv, sowohl dessen, der verhöhnt, als dessen, der verhöhnt wird). – ludibrium (das Gespött, der Hohn als Sache; auch der Gegenstand des Hohns). – jocus (der Spott). – irrisio (das Verlachen). – mit H., per ludibrium (zB. audiri dimittique); per jocum (zB. quaerere). – mit Jmd. H. treiben, Jmdm. H. sprechen, s. höhnen: H. erdulden, irrideri; ludibrio haberi: Anderen zum H. seyn, aliis ludibrio esse; inter ludibria aliorum esse.

höhnen, Jmd., alqm eludere, ludificari (übh. mit Jmd. sein Spiel treiben, Jmd. zum Besten haben). – alqm irridere (Jmd. mit Hohn verlachen). – alqm irridere et vocibus increpitare. alqm irrisu insectari (Jmd. auslachen u. ausschelten). – Jmd. in seinem Unglück h., adversis rebus alcjs insultare. — **Höhnen,** das, s. Hohn.

Hohngelächter, cachinni irridentium. – ich erhebe ein H., irridens cachinno.

höhniſch, irridens. – ein h. Mensch, irrisor: h. Reden, ludificatio. — *Adv.* per ludibrium (unter Hohn, Ggstz. serio). – per jocum (unter Spott, zB. quaerere).

hohnlachen, Jmdm., irridere alqm.

Höke, Höker, caupo. — **höken,** cauponam exercere. — **Hökerkram,** caupona. — **Hökerin,** copa.

hold, I) gewogen: amicus alci u. alci rei (freundschaftlich gesinnt). – alci propitius (gnädig

gesinnt, gew. von Göttern, Ggstz. iratus; dann, aber seltener, von Höheren gegen Niedere). – Jmdm. h. seyn, auch alci favere (ihn, seine Absichten ꝛc. begünstigen): Jmdm. nicht h. seyn, esse animo alieno od. averso ab alqo. — II) ganz hübsch: pulchellus (zB. puer). Vgl. „holdselig".

holdselig, plenus gratiae (voll Anmuth od. Liebreiz). – suavis (anziehend, lieblich). – venustus (voll Anmuth, reizend, liebenswürdig). – mellitus (gleichs. süß wie Honig, zB. mellitus Cicero). – h. im Betragen gegen Andere, benignus. — **Holdseligkeit**, gratia (holde Anmuth, Liebreiz). – suavitas (das Anziehende, die Lieblichkeit; beide zB. oris). – venustas (das Reizende, zB. muliebris). – H. im Betragen gegen Andere, benignitas.

holen, petere. – afferre. apportare (herbeibringen, -schaffen übh.). – adducere (herbeiführen). – producere (vorführen). – arcessere (herbeiholen, -rufen, in eigner Person od. durch Andere). – advehere. subvehere. apportare (zu Wagen, zu Schiffe herbeibringen). – sich eine Krankheit h., [morbum nancisci.

holla! heus!

Hölle, sceleratorum sedes ac regio (als Wohnsitz der Gottlosen). – loca inferna, orum, *n.* (als Gegend unter der Erde, Ggstz. caelum, Eccl.). – in die H. fahren, *in loca inferna od. in sedem ac regionem sceleratorum descendere.

Höllenfahrt, *descensus in loca inferna (zB. Christi). – *descensus in sedem ac regionem sceleratorum (zB. Faust's).

höllisch, infernus (eig., u. mit veluti auch bildl., zB. ein h. Anblick, veluti infernus aspectus). – terribilis (bildl., schrecklich). – nefandus (bildl. teuflisch, w. vgl.).

holperig, salebrosus (eig.; dann auch bildl. von der Rede). – confragosus (auch bildl. von Versen). – inconditus. horridus od. (mildernd) horridulus (bildl., von der Rede, Ggstz. lēvis). – über h. Wege klagen, salebras queri: im Herodot ist nichts Holperiges, Herodotus sine ullis salebris fluit. — *Adv.* horride. — **Holpern**, die salebrae.

Holunder, sambucus. arbor sambucea (der Holunderbaum). – sambucum (die Frucht, Spät.). – aus H., sambuceus.

Holz, lignum od. Plur. ligna (das H. im Allg., bes. als feste u. brennbare Substanz, das Brennholz, der Plur. gew., wenn man von mehr als einem Stück Holz redet). – materia. materies (Nutzholz). – sarmenta, *n. pl.* (die Reiser, Tragreiser, zB. des Weinstockes). – silva (der Wald). – silvestris locus (mit Holz bewachsene Stelle, Gehölz). – ein Stück H., ein Scheit H., lignum. – ins H. wachsen, treiben, silvescere; materiam fundere: H. holen, lignari; materiari: von H. seyn, de ligno esse: von H. gemacht werden, (de) ligno fieri: von H., ligneus: ein Haus, an dem das H. nichts werth, schlecht ist, aedes male materiatae. – Sprüchw., H. in den Wald tragen, ligna in silvam ferre (Hor. sat. 1, 10, 34): nicht gern hartes Holz bohren, sudorem timere (Sen. ep. 37, 7).

-baum, malus silvestris. — **Holzapfel-**

Holzarbeiter, lignarius.

holzarm, lignorum egens (v. den Einwohnern eines Landes). — **Holzart**, genus ligni. — **holzartig**, ligneus.

Holzaxt, ascia. — **Holzbecher**, poculum ligneum. — **Holzbirnbaum**, pirus silvestris. — **Holzbirne**, pirum silvestre. — **Holzblock**, truncus arboris. — **Holzbrücke**, pons od. (kleine) ponticulus ligneus. — **Holzcultur**, *silvarum cultus.

hölzern, ligneus od. (v. kleinen, niedlichen Dingen) ligneolus (eig.). – rigidus, *Adv.* rigide (bildl., steif, zB. mores). – absurdus, *Adv.* absurde (mißtönend (v. der Stimme).

Holzersparniß, compendium ligni. – mit H. verbunden seyn, parcere ligno.

Holzfällen, das, lignatio.

Holzgefäß, vas ligneum. – vas e ligno factum. – sie haben Holzgefäße, vasa e ligno fiunt.

Holzhacker, Holzhauer, qui ligna caedit.

Holzhandel, negotiatio lignaria. — **Holzhändler**, lignarius; ligni negotiator. — **Holzholen**, das, lignatio. — **Holzholer**, lignator.

holzig, ligneus. – das Holzige des Weinstocks, durum.

Holzkasten, arca. — **Holzkohle**, carbo. — **Holzmangel**, inopia lignorum (an Brennholz). – inopia materiae (an Bauholz). — **Holzmarkt**, *forum lignarium. – Die Alten bezeichneten es durch lignarii (die Holzhändler), u. sagten für „auf dem H." inter lignarios. — **Holzmesserchen**, cultellus ligneus.

Holzpfeiler, pila lignea. – columna lignea (Holzsäule). — **Holzrahmen**, forma lignea.

holzreich, lignis abundans.

Holzsäge, serra, quā lignum secant. — **Holzsäule**, columna lignea. — **Holzscheit**, lignum. — **Holzschuhe**, ligneae soleae (bloße Sohlen von Holz, welche untergebunden wurden). – sculponeae (Art hoher Holzschuhe).

Holzspan, assula. — **Holzstoß**, strues lignorum (Holzhaufen). – rogus (Scheiterhaufen, w. s.).

Holztafel, tabula lignea. — **Holztäfelchen**, tabella lignea. — **Holztaube**, palumbes; palumbus. — **Holzthurm**, turris lignea.

Holzung, I) das Holzen: lignatio. — II) Waldung: silva.

Holzweg, callis (ein schmaler Fußsteig, der durch das Holz führt). – via silvestris (ein waldiger Weg). — **Holzwerk**, materia. – ein Gebäude, an welchem das H. schlecht ist, aedes male materiatae. — **Holzwurm**, teredo.

homogen, s. gleichartig.

Honig, mel. – mit H. angemacht, versüßt, mellitus. – seine Rede fließt süßer als H., oratio ejus melle dulcior fluit: H. fließt von seiner Zunge (wenn er redet), loquenti illi mella profluunt.

Honigbau, mellificium (der Bienen). – res mellaria (der Menschen). — **Honigbauer**, mellarius. — **Honigbereitung**, s. Honigbau. — **Honigbiene**, s. Arbeitsbiene. — **Honigblumen**, flores ad mel faciendum idonei. — **Honigernte**, vindemia mellis. – mellis reditus (die Revenüe vom Honig). — **Honigfaß**, dolium melle plenum. — **honigreich**, mellosus (Spät.). – *melle abundans. — **Honigscheibe, -seim, -tafel**, favus. — **honigsüß**, mel-

honnet, honestus. — *Adv.* honeste. [litus.

Honneurs, die, salutatio. consalutatio (als Begrüßung). – officia, *n. pl.* (als Gefälligkeiten). – Jmdm. die H. machen, alqm salutare, consalutare (begrüßen, zB. militärisch); alqm omnibus officiis prosequi (Jmdm. alle möglichen Gefälligkeiten erweisen).

Honorar, merces. pretium operae od. bl. pretium (Lohn für geleistete Dienste, des Arztes, des

Lehrers ꝛc.). – honos, qui habetur alci od. (nachaug. *t. t.*) honorarium (der Ehrensold des Arztes, des Lehrers ꝛc.). – doctrinae pretium (Lohn für ertheilten Unterricht). – H. für etwas, merces, pretium alcjs rei: gegen ein H., mercede partā (zB. scribere alci carmen). – Jmdm. das H. bezahlen, pretium operae solvere, honorem habere alci.

Honoratioren, die, homines honesti. honestates (die ehrenwerthen Leute). – illustres homines (an Rang u. Stand hervorragende, vornehme).

honoriren, I) = bezahlen, zB. den Arzt h., honorem medico habere: den Lehrer h., pretium operae praeceptori solvere; honorem praeceptori habere: ich werde seine Anweisung h., curabo cui jussit mitti. — II) = ehren, w. s.

Hopfen, lupus. – Sprüchw., an ihm ist H. u. Malz verloren, in eo et operam et oleum perdidi (Cic. ad fam. 7, 1, 3).

hörbar, qui, quae, quod auditur od. (aus der Ferne) exauditur od. auribus percipitur (was gehört wird od. werden kann). – sensibilis auditui (dem Gehör empfindbar). – h. seyn, audiri od. exaudiri posse: h. werden, sich h. machen, audiri od. (aus der Ferne) exaudiri (gehört werden); increpare (ein Geräusch von sich geben).

Hörbegierde, audiendi cupiditas; auch wohl durch sitientes aures (vgl. Cic. ad Att. 2, 14. §. 1). — **hörbegierig,** audiendi cupidus od. studiosus. – attentus (aufmerksam übh., zB. auditor). – sehr h. seyn, audiendi cupiditate incensum esse.

horchen, auscultare; subauscultare. – an der Thüre h., aure foribus admotā sermonem captare; auch bl. ad fores od. ab ostio auscultare. Vgl. „behorchen". – bei Jmd. h. (ihn zu erforschen suchen), alqm od. alcjs animum tentare od. pertentare. — **Horchen,** das, auscultatio. — **Horcher,** *qui aliorum sermonem od. sermones captat.

1. **Horde,** s. Hürde.

2. **Horde,** grex (Herde). – caterva (Haufen; beide auch im verächtl. Sinne).

hören, I) Gehörsinn haben: audire. – scharf, gut h., acuti auditus esse; sollertis auditus esse (vom Fuchs): Jmd. hört u. sieht noch gut, alci aurium oculorumque vigor est integer (zB. post septimum et septuagesimum annum): nicht gut h., auribus non satis competere: (deutlicher, besser h. (als Andere), liquidius audire: schwer, schlecht h., gravius audire; surdastrum esse (etwas taub seyn): auf dem rechten Ohre schwer h., dextrā aure surdiorem esse: gar nicht h., sensu audiendi carere; auditus alci negatus est: gar nicht mehr h., usum aurium amisisse. – vor Furcht nicht h., timor auribus officit: vor Furcht fast gar nicht sehen u. hören, prae metu neque oculis neque auribus satis competere.

II) den Sinn des Gehörs auf etwas richten: audire. – auscultare (zuhorchen, mit anhören). – auf etwas h., alqd audire; alci rei indulgere (einer Sache sich hingeben, für etw. geneigt seyn, zB. odio: u. precibus alcjs): auf etwas nicht h., surdum esse alci rei od. ad alqd. surdae sunt aures alcjs ad alqd (gegen etw. taub seyn = etw. nicht hören, nicht erhören wollen, zB. surdi votis dii sunt). – auf Jmd. h., alci aures dare (ihm aufmerksam zuhören); audire alqm. auscultare alci (auf Jmd. hören u. seinem Rath, seiner Warnung folgen); alci patefacere aures (Jmdm. sein Ohr öffnen, zB. assentatoribus): auf Jmd. nicht h., alci surdum esse (gegen Jmd. taub seyn, zB. suadenti, auf den Vorstellenden = auf Vorstellungen). – Sprüchw., wer nicht hört, muß fühlen, ipsā re corrigitur, qui verba contemnit, od. (in der Anrede an Jmd.) ipsā re corrigeris, quoniam verba contemnis (s. Sall. Jug. 52, 35).

III) mit dem Gehör auffassen; dann übh. vernehmen, erfahren: audire (im Allg., auch = erhören). – exaudire (von fern her u. deutlich hören; prägn. auch = erhören, zB. quae *dirae* brevi ab omnibus diis *exauditae*). – inaudire (heimlich unter der Hand etwas hören). – auscultare alqd od. alci rei (einer Sache zuhören, zuhorchen, heimlich u. öffentlich, zB. omnia istaec ab ostio). – percipere (genau auffassen, deutlich hören, vom Gehör selbst; dann = deutlich vernehmen vermittelst des Gehörs, v. Menschen). – accipere (durch das Gehör in den Geist aufnehmen, vernehmen, erfahren, in Erfahrung bringen, die Nachricht von etwas [mündlich od. durch Ueberlieferung] erhalten). – excipere, von Jmd., ex alqo (sowohl „etwas auffchnappen", was man eigentlich nicht hören soll, zB. sermonem eorum; als auch = etwas mit besonderem Interesse vernehmen, von Jmd. hören, zB. alcjs laudes avidissimis auribus: u. verba ea ex Afro Domitio excepisse). – comperire (genaue Nachricht von od. über etwas erhalten, mit Sicherheit, genau erfahren, bes. durch mündliche Nachricht). – ich höre gewöhnlich sagen, vulgo audio dici: ich hörte ihn sagen, audivi eum dicentem od. quum diceret: ich höre dich kommen, audio te venientem (ich höre deine Tritte): ich höre dich gern loben, audio libenter te laudatum. – so wie (so viel) ich (sagen) höre, quantum audio: so wie ich gehört habe, quod nos quidem audierimus: ich möchte wohl h., weshalb ꝛc., volo audire, quid sit, propter quod etc: sie glaubten nicht recht gehört zu haben, velut non audisse se quae audierant crediderunt: das od. davon habe ich nie gehört, id nobis inauditum est: man kann vor Lärm od. Geräusch nichts h., fremitus od. strepitus aurium usum intercipit: man konnte nicht einmal mehr etwas h., ne aurium quidem usus superaret. – etw. gern h., alqd haud sane iniquo animo audire; alqā re delectari (sich an etw. ergötzen, zB. vocum sonis): etwas nicht gern h., alqd parum gratum est auribus; alqd abhorret ab auribus alcjs (es sagt etw. den Ohren Jmds. nicht zu): ich höre nicht gern von etw. erzählen, aures a commemoratione alcjs rei abhorrent. – von etwas hören (Kunde bekommen), venit od. pervenit alqd ad aures meas; inaudire alqd (unter der Hand): nicht das Geringste von etwas h., ne tenuissimam quidem auditionem accipere de alqa re: gern von etwas h., alcjs rei auditione duci. – von Jmd. etwas h., alqd ab od. ex alqo audire, accipere, cognoscere (durch Jmd. erfahren); alqd de alqo audire, accipere (etwas über Jmd. erfahren). – etw. **hören lassen,** edere (von sich geben, zB. sonum); mittere. emittere (aus dem Munde gehen lassen, zB. einen Laut, vocem); excĭdit alci alqd (es entfällt etwas Jmds. Munde, zB. non vox parum fortis excĭdit ei). — **sich hören lassen,** audiri. exaudiri (übh. gehört werden, exaud. von fern, von Pers. u. Dingen); increpare (sich verlauten lassen, v. Dingen); loqui. dicere (sprechen, reden, von Pers.); canere (singen, von Pers.; ertönen, von Instrumenten ꝛc., zB. classicum canit); cantare, auf etwas, alqā re (auf etwas spielen, zB. tibiis); non displicere (bildl.,

nicht mißfallen, v. Dingen). – die letzten Sylben nicht h. lassen, extremas syllabas non perferre. — **etwas von sich hören lassen**, de rebus suis alqm facere certiorem: er läßt nichts von sich h., de eo nihil audiebamus (wir haben nichts über ihn gehört); silentium est de eo (es herrscht Schweigen über ihn, er ist wie verschollen); literae ejus conticescunt (er schreibt nicht). — **von etwas nichts h. wollen**, alqd auribus non admittere; od. alcjs aures clausae sunt ad alqd (Jmds. Ohren sind verschlossen für ꝛc.); abnuere, recusare alqd od. de alqa re (etw. ablehnen, von etw. nichts wissen wollen): davon will ich nichts h., non od. nihil audio.

In weit. Bed. ist Jmd. **hören**, a) = zuhören: audire alqm. – auscultare alci (zuhorchen, zB. nur zu gern, nimis libenter). – alci operam dare (Jmdm. als Zuhörer, Schüler seine Aufmerksamkeit schenken). — b) anhören: audire. – Jmd. (Jmds. Vertheidigung) h., causae probandae veniam alci dare: nicht (mit seiner Vertheidigung) gehört werden, causae probandae veniam non impetrare: Jmd. ohne ihn zu hören verdammen, alqm causā indictā condemnare. – das läßt sich h., audio.

Hören, das, auditio. – auditus (das Vermögen zu hören, das Gehör).

Hörensagen, auditio (das Hören). – fama (das Gerücht); verb. fama et auditio. – das weiß ich vom H., haec auditu comperta habeo; fando audivi; haec auditione et famā accepi: ich kenne die Sache nur vom H., nihil praeter auditum habeo: man weiß nicht einmal vom H., ne fando quidem auditum est: ich erzähle dies nicht vom H., sondern aus eigener Erfahrung, hoc non auditum, sed cognitum praedicamus.

hörenswerth, audiendus.

Hörer ꝛc., s. Zuhörer.

Horizont, s. Gesichtskreis.

horizontal, libratus (abgewogen, wagerecht). – aequus (eben). – directus (in gerader Richtung fortlaufend). – eine h. Richtung geben, ad libellam dirigere. — *Adv.* ad libram; ad libellam. – h. machen, ad regulam et libellam exigere: h. stellen, planum collocare. — **Horizontallinie**, linea, quae dicitur horizon. – linea directa (übh. eine in gerader Richtung fortlaufende Linie).

Horn, I) eig.: cornu. – ein kleines H., corniculum: von H., corneus: zu H. werden, cornescere. – mit Hörnern, Hörner habend, tragend, cornutus: ohne Hörner, mutilus (v. dem, der eig. Hörner haben sollte, zB. Widder): mit den Hörnern stoßen, cornibus ferire, petere (absol., od. nach Jmd. od. etw., alqm od. alqd): einander, cornibus inter se luctari. – sich die Hörner abstoßen, ablaufen, ferociam exuere (seinen Ungestüm ablegen): er hat sich die Hörner abgestoßen, abgelaufen, ferocia ejus fracta est (sein Ungestüm ist gebrochen); adolescentiae cupiditates deferbuerunt. adolescentia deferbuit (seine Jugend hat ausgetobt). — II) meton.: a) die Hörner des Mondes: cornua lunae. — b) Trinkhorn: cornu. — c) Blashorn: cornu (das krumme). – bucina (das gerade, wie das Hirtenhorn, Signalhorn). – ins Horn stoßen, cornu inflare; bucinam inflare; bucinare: mit Jmd. in Ein H. blasen, cum alqo conspirare, consentire (mit Jmd. übereinstimmen); cum alqo colludere (mit Jmd. unter Einer Decke stecken bei Betrügereien). — **hornähnlich, hornartig**, corneolus. – h. werden, cornescere.

Hornbläser, cornicen (der Bläser des krummen Blashorns). – bucinator (der Bläser des geraden Blashorns). — **Hörnchen**, corniculum.

hörnern, corneus.

Hörnerschall, cornuum cantus. – cornuum signa (Hornsignale). – unter H., cum cornibus: unter H. in die Stadt einziehen, urbem ad classicum introire.

hörnertragend, cornutus.

hornig, corneus.

Hornisse, crabro.

Hornist, s. Hornbläser.

Hornlaterne, lanterna cornea.

Hornsignal, cornus od. bucinae signum (s. „Horn" über cornu u. buc.). – Plur. cornuum od. bucinarum signa. – ein H. geben, cornu od. bucinā signum dare: die Hornsignale ertönten, cornicines od. bucinatores canere inceptabant.

horntragend, cornutus.

Hornvieh, cornuta, orum, *n.*

Hörsaal, auditorium (nachaug., aber class. *t. t.*). – einen H. einrichten, auditorium exstruere: Jmds. H. fleißig besuchen, alqm frequentare: fleißig die Hörsäle der Professoren besuchen, circa scholas et auditoria professorum assiduum esse: sich täglich in Jmds. Hörsaal einfinden, quotidie ad audiendum alqm ventitare: die Hörsäle der Philosophen sind leer, in philosophorum scholis solitudo est.

Horst, s. Nest.

horsten, s. „ein Nest bauen", unter „Nest".

Hort, praesidium (Schutz, Schützer). – scutum (gleichs. Schild = Beschützer, imperii, Flor. 2, 6, 27).

Hosen, bracae. – in Hosen, mit Hosen angethan, bracatus; bracis indutus.

hosianna! fave deus! bene vertat!

Hospital, ptochotrophium (*πτωχοτροφεῖον*, für Arme). – nosocomium (*νοσοκομεῖον*, für Kranke). – xenodochium (*ξενοδοχεῖον*, für Fremde; alle in spät. Kaiszt.). — **Hospitalpfleger, -vater**, ptochotrophus (*πτωχοτρόφος*, für Arme). – nosocomus (*νοσοκόμος*, für Kranke). – xenodochus (*ξενοδόχος*, für Fremde; alle drei in spät. Kaiszt.).

Hospodar, princeps; regulus.

Hostie, panis eucharisticus (Eccl.).

Hotel, domus (Haus, Palast, zB. vornehmes, amplioris fortunae). – deversorium (Gasthaus, w.s.). — **Hotelbesitzer**, s. Hausbesitzer, Gastwirth.

hübsch, bellus. – pulcher. pulchellus (schön, ziemlich schön; beide v. Pers. u. Dingen). – formosus (wohlgestaltet, v. Pers.). – lepidus (niedlich, zierlich, v. Pers. u. Dingen). – venustus (anmuthig, reizend, v. Pers. u. Dingen). – festivus (artig, bes. im Benehmen, v. Pers.; dann, wie unser „artig, hübsch", auch = nicht unbeträchtlich, zB. librorum copia). – ein h. Theil, bona pars: ein h. Bißchen Schulden, aliquantum aeris alieni. — *Adv.* belle; venuste.

Hudelei, vexatio. — **hudeln**, Jmd., alci negotium exhibere od. facere (Händel, Verdruß machen). – alqm vexare (scheren, beunruhigen). – sich von Jmd. nicht h. lassen, alcjs contumelias non perpeti.

Huf, ungula.

Hufe, ager triginta jugerum.

Hufeisen, vestigium equi. – solea ferrea (der Eisenschuh, welchen die Alten den Pferden ꝛc. an- u. auszogen).

Hufschlag; zB. die Erde zittert u. wankt von dem H. der Rosse, tremebunda pulsu nutat humus.

Hüftbein, -knochen, coxendix.

Hüfte, coxa.

Hügel, collis. – clivus (die Lehne, der Abhang, der Hügel in Bezug auf seine abhängigen Seiten). – tumulus (eine künstliche od. natürliche Erderhöhung, bes. wenn sie einzeln in einer Ebene hervorragt). – grumus (jeder aufgeworfene Erdhaufen, noch weniger als tumulus). – locus editior od. superior (übh. jede Anhöhe). – am H. (befindlich od. wachsend), vom H., collinus. — **hügelan,** adverso colle; in adversum. — **Hügelchen,** colliculus; clivulus; tumulus (s. „Hügel" den Unterschied.). — **hügelig,** clivosus; tumulosus.

Hügelrücken, summum od. ultimum collis jugum.

Huhn, gallina (Haushuhn). – perdix (Rebhuhn). – ein junges H., pullus gallinaceus; im Zshg. bl. pullus (pullus allein auch = Weissagehuhn, zB. die Hühner [Weissagehühner] wollen nicht fressen, pulli esse nolunt; pulli non pascuntur). — **Hühnchen,** pullus gallinaceus; im Zshg. bl. pullus.

Hühner-, durch gallinaceus, a, um, od. durch Genit. gallinae od. gallinarum, zB. **Hühnerei,** ovum gallinae; ovum gallinaceum. — **Hühnerfleisch,** (caro) gallinacea. — **Hühnerhaus,** gallinarium. — **Hühnerhof,** chors (od. cohors) gallinarum (od. avium überhaupt); chors, per quam gallinae vagantur. — **Hühnerhund,** canis avem capiens. – canis venaticus (Jagdhund übh.). — **Hühnerstall,** gallinarium. – einen H. anlegen, gallinarium constituere. — **Hühnerstopfer,** (avium) fartor. — **Hühnerwärter,** gallinarius. – pullarius (der Wärter der Weissagehühner).

Huld, indulgentia (bes. eines Höhern, zB. die eines Fürsten). – gratia (Gunst, w. vgl.). – Jmdm. seine H. schenken, indulgentiam suam dare alci: Jmds. H. im vollsten (reichsten) Maße erfahren, indulgentiam alcjs plenissimam experiri. — **Hulderweisungen,** gegen Jmd., beneficia in alqm. — **Huldgöttinnen,** Charites (*Χάριτες*), rein lat. Gratiae.

huldigen, I) eidlich seine Ergebenheit u. Treue bekräftigen: in verba jurare. – man huldigte, fides a jurantibus facta est. – Jmdm. (einem Fürsten 2c.) huldigen (= die Huldigung, den Huldigungseid leisten), in verba alcjs od. in nomen alcjs jurare (den Eid der Treue schwören, von Bürgern, Beamten, Soldaten); in obsequium alcjs jurare (Jmdm. Gehorsam schwören, von Beamten, Heerführern 2c.); alqm venerantes regem consalutare (Jmd., indem man seine Kniee vor ihm beugt, als König begrüßen, bei den Orientalen). – sich von Jmd. huldigen (die Huldigung, den Huldigungseid leisten) lassen, alqm in nomen suum jurare pati (im Allg.); alqm in sua verba jusjurandum adigere (von Unterthanen). — II) übtr.: a) Jmdm. huldigen = seine Verehrung 2c. bezeigen: alqm colere. – alcjs studiosum esse (Jmdm. zugethan seyn, zB. nobilitatis: u. alterius partis). – alci servire (Jmdm. in Unterwürfigkeit sich hingeben). — b) einer Sache huldigen = ergeben sein 2c.: alci rei deditum esse (zB. iis artibus a puero: u. nimis voluptatibus). – alci rei favere (einer Sache günstig seyn, zB. novis moribus). – alci rei studere. alcjs rei esse studiosum (Eifer u. Neigung zeigen für etw., zB. cultui [der Eleganz] stud.: u. venandi aut pilae [Ballspiel] stud. esse). – versari od. versari solere in alqa re (in einem Bereiche 2c. sich bewegen od. sich zu bewegen pflegen; vgl. „Humanitätsprincip" das Beisp.). – alci rei servire od. inservire (einer Sache mit Hingebung sich widmen 2c., zB. serv. pecuniae: u. serv. brevitati: u. ins. ceteris artibus). – indulgere alci rei (einer Sache nachhangen, zB. novis amicitiis). – uti alqā re (eine Sache in Anwendung bringen, zB. superioris crudelitatis more).

Huldigung, I) eidliche Versicherung der Ergebenheit; zB. Huld. leisten, leisten lassen, s. huldigen. — II) dargebrachte Verehrung: cultus. – Jmdm. seine H. darbringen, alqm colere; alcjs esse cultorem. — **Huldigungseid,** jurisjurandi verba. – den H. leisten, leisten od. ablegen lassen, s. huldigen.

huldreich, s. gnädig.

Hülfe, auxilium (die Hülfe als Zuwachs an Macht und Kraft; dah. Plur. auxilia, die Hülfstruppen). – subsidium (die im Rücken bereit gehaltene Hülfe, die Hülfe für den Fall der Noth u. Gefahr, der Rückenhalt; dann, im Singul. u. Plur. = die Reservetruppen). – ops (wovon nur opis, opem, ope üblich, die Hülfe als das, womit Jmdm. geholfen wird oder er sich helfen kann). – opera (die thätige Hülfe, die Dienstleistung, welche Jmd. gewährt). – adjumentum (das Förderungsmittel, zur Erreichung eines Zweckes, das Hülfsmittel). – praesidium (die Hülfe, welche schützt; das Hülfsmittel, insofern es die Erreichung eines Zweckes sichert). – salus (die Rettung, die Erhaltung der Existenz, die Jmdm. zu Theil wird). – medicina od. remedium alcjs rei (Hülfsmittel, Gegenmittel gegen ein Uebel, Mittel zur Abhülfe eines Uebels, sowohl einer Krankheit, als übh. eines drückenden Zustandes; vgl. „Abhülfe"). – mit Jmds. H., alcjs auxilio od. ope od. operā; alcjs ope adjutus; alqo adjuvante; alqo adjutore: ohne Jmds. H., ohne fremde (unmittelbare) H., suā sponte; per se (vgl. „auf eigene Hand" unter „Hand"): mit Gottes H., s. „mit Gott" unter „Gott". – mit H. einer Sache, auxilio alcjs rei (zB. noctis); gew. durch den Ablat., zB. mit H. des Genies u. Nachdenkens, ingenio et cogitatione. – H. leisten, bringen, auxiliari (absol., od. Jmdm., alci); alci auxilium od. alci opem auxiliumque od. alci praesidium od. alci subsidium ferre; alci auxilium afferre; alci praesidium afferre (die erbetene); alqm juvare, adjuvare; alci auxilio od. adjumento od. praesidio esse; alci adesse. alci non deesse (Jmdm. zur Zeit der Noth 2c. mit Rath u. That an die Hand gehen); alci opitulari (bes. Jmdm. mit seinem Credit, Vermögen u. Ansehen beistehen): Jmdm. bei etwas H. leisten, alci auxilio esse in alqa re; alqm juvare od. adjuvare in alqa re; operam suam commodare alci ad alqd (sich Jmdm. hergeben zu etwas, bes. zu etwas Schlechtem): zur H. gegen etw. dienen, alci rei subsidio esse: Jmdm. zu H. (zum Succurs) kommen, eilen, alci auxilio venire; alci subvenire (wenn Jmd. in Verlegenheit ist, auch übtr., corpori, animo); alci succurrere (wenn Jmd. in Noth u. Gefahr): einer Sache durch Kunst zu H. kommen, arte od. (im übeln Sinne) mendacio adjuvare alqd (zB. staturam). – Jmd. zu H. schicken, alqm auxilio od. subsidio mittere; alqm subsidio venire mittere; alqm auxilii causā mittere: H. suchen bei Jmd., auxi-

lium od. opem od. opem atque auxilium od. praesidium petere ab alqo: ärztliche H. suchen, medicum advocare (den Arzt herbeirufen); medico uti, medicum morbo adhibere (in einer Krankheit einen Arzt gebrauchen); medicum ad aegrotum adducere (den Arzt zum Kranken herbeiführen): gerichtliche H. suchen, rem ad judicem deferre; lege agere: Jmd. zu H. rufen, alqm in auxilium vocare; alqm advocare (Jmd. herbeirufen als Helfer, zB. medicum); implorare alcjs fidem (den Schutz Jmds. anflehen, zB. civium); auxilia ab alqo arcessere (Hülfstruppen von Jmd. herbeikommen lassen): um H. bitten, auxilium od. opem rogare (von Jmd., alqm); implorare opem (um H. flehen, zB. frustra): Jmd. zu H. nehmen, alcjs ope od. auxilio uti: H. finden bei Jmd., juvari od. adjuvari ab alqo: bei dir ist für mich H. zu finden, in te est aliquid auxilii: ohne H. seyn, auxilio orbatum esse: Jmd. ohne H. lassen, alqm non adjuvare; alci deesse (Jmdm. entstehen, als Helfer fehlen).

Hülferuf, imploratio; od. (als Laut) vox opem od. fidem implorantis; im Zshg. auch bl. vox (zB. des sich gegen Gewalt Sträubenden, repugnantis). – ein ängstlicher H., quiritatio (erscholl, facta est).

Hülfleistung, auxilii latio (das Hülfeleisten). – opera (der erwiesene Dienst). – Hülfleistungen bei einem Bau thun, operas fabriles praebere.

hülflos, inops, auch mit dem Zus. auxilii (dem es an Macht u. Kräften fehlt sich zu helfen). – auxilio orbatus od. destitutus (der Hülfe beraubt, von ihr im Stiche gelassen). – äußerst h., h. bis auf das Aeußerste, ad summam omnium rerum inopiam redactus. – h. Lage, inopia: Jmd. h. lassen, alqm destituere. — **Hülflosigkeit,** inopia.

hülfreiche Hand, Jmdm. leisten, s. „Hülfe leisten" unter „Hülfe".

hülfsbedürftig, alienae opis od. alienā ope indigens (fremder Hülfe bedürfend). – humanae opis indigens (menschlicher Hülfe bedürfend, zB. von e. kleinen Kinde). – die Hülfsbedürftigen, auch bl. indigentes. – h. Lage, angustiae (bedrängte Lage); miseriae (elende Lage).

Hülfslehrer, hypodidascalus (ὑποδιδάσκαλος), rein lat. adjutor. – einen H. bei Jmd. abgeben, alqm subdocere: H. bei Jmd. werden, alqm subdocere coepisse.

Hülfsmittel, adjumentum. subsidium. praesidium (s. „Hülfe" den Untersch.). – instrumentum alcjs rei (das Mittel, zu etwas zu gelangen, sich etwas zu eigen zu machen, zB. H. zur Tugend, instr. virtutis). – H. gegen etw., remedium od. medicina alcjs rei (vgl. „Abhülfe"). – ein H. zu od. für etw. abgeben, adjumentum ad alqd praestare. – die Hülfsmittel = die zur Ausführung, Betreibung von etwas nöthigen Mittel, facultates (Mittel, um etwas zu bestreiten übh.); opes (vielvermögende Mittel an Geld, Truppen, Macht u. Ansehen); copiae (Vorräthe aller Art, selbst Truppenmasse, mit denen man etwas auszurichten gedenkt): gelehrte H., praesidia doctrinae.

Hülfsquelle, auxilium. subsidium (s. „Hülfe" den Untersch.). – die Hülfsquellen, auch opes (Mittel zum Zweck, zB. publicae et privatae). – sich eine H. eröffnen, auxilium (subsidium) parare, comparare.

Hülfsreiterei, equites auxiliares.

Hülfstruppen, -völker, auxilia, orum, *n.* milites auxiliarii. auxiliares (fremde Soldaten, welche eine Heeresmacht verstärken, Hülfsvölker). – subsidia, orum, *n.* milites subsidiarii (die Reservetruppen einer Heeresmacht). – H., welche in der Eile aufgeboten werden, auxilia repentina; milites subitarii.

Hülle, velamentum. velum (um zu umhüllen). – involucrum (um einzuwickeln). – tegumentum (um zu bedecken). – corpus (der Körper, die Hülle des Geistes, zB. corpus humanum). – die morsche H. (des Geistes), v. Körper, aedificium od. domicilium putre: sein Geist wohnt in einer schlechten H., ejus ingenium male habitat. – etwas in H. u. Fülle haben, alqā re abundare.

hüllen, s. einhüllen.

Hülse, folliculus. — **Hülsenfrüchte,** legumina,

human, humanus. — *Adv.* humane u. humaniter. Vgl. „freundlich, gefällig, höflich".

humanisiren, ad humanitatem informare. – erudire (aufklären, civilisiren).

Humanist, grammaticus (bei den Alten). – *qui humanitatis studia profitetur (bei uns). — **humanistisch,** durch den Genitiv humanitatis. – h. Studien, s. Humanitätsstudium.

Humanität, humanitas. – mit H., humane; humaniter. — **Humanitätsprincip,** das jetzige, haec suavitas humanitatis, quā prope jam delectantur homines. – dem H. gern huldigen, in hac suavitate humanitatis, quā prope jam delectantur homines, versari perjucunde solere. — **Humanitätsstudium,** studium liberalium doctrinarum.

Hummer, cammarus.

Humor, hilaritas (Frohsinn). – festivitas (überraschender heiterer Witz; vgl. „Witz"). – mit H. versehen ꝛc., s. humoristisch. — **Humorist,** scriptor festivus. — **humoristisch,** quādam hilaritate conspersus (mit einer Art von Frohsinn gleichs. übergossen, von d. Rede ꝛc.). – festivus (drollig, witzig, von Pers. u. von der Rede). – einen h. Anstrich geben, quādam hilaritate conspergere alqd (zB. orationem).

humpeln, claudicai e (eig. u. bildl.). – pedem dextrum trahere (eig., den rechten Fuß nach sich ziehen).

Humpen, cantharus (großes, weitbauchiges, mit Henkeln versehenes Trinkgefäß). – poculum majus (größerer Becher übh.).

Hund, canis. – ein kleiner, junger H., s. Hündchen: der kleine H. (als Gestirn), minusculus canis: der große u. kleine H. (als Gestirne), canis major et minor: von Hunden, caninus: Hunde haben, halten, canes habere, alere. – Sprchw., da liegt der H. begraben, hinc illae lacrimae (Hor. ep. 1, 19, 41).

Hündchen, canicula. minutus canis (kleiner Hund). – catulus (junger Hund). – catellus (junger u. kleiner Hund).

Hunde-, durch caninus, a, um, od. durch den Genit. canis od. canum, zB. **Hundefell,** pellis canina. — **Hundefleisch,** canina caro, gew. bl. canina. — **Hundegebell,** latratus canis od. canum; latratus caninus. — **Hundehaus, -hütte,** tugurium canis (als Bergeort für den Hund). – cubile canis (als Lagerort).

1. **hundert,** centum. – je, jeder, jedem h., centeni, ae, a (auch = hundert auf einmal, bes. bei Substst., die nur im Plur. gebräuchlich sind). – eine Anzahl von h., centuria: einige h., ein paar h., sexcenti: aus h. bestehend, centenarius: h. Jahre bestehend, alt, s. hundertjährig: h. Män-

ner (als Collegium, Commission ꝛc.), centumviri: aus h. Männern bestehend, centumviralis: eins vom h. (ein pro Cent), centesima: hundert Procent, alterum tantum.

2. **Hundert,** die, das, centuria (als Abtheilung). – centum. centeni (die Hundert, je die Hundert, bei Zählungen). – numerus centenarius (als Zahl). – nota centenarii numeri (die Hundert als Zahlzeichen). – nach Hunderten, centuriatim: nach Hunderten eintheilen, centuriare: die Eintheilung nach Hunderten, centuriatus.

hundertarmig, centum manibus. — **hundertäugig,** centum oculis od. centenis oculis; qui centum oculos habet. – h. seyn, centum oculos habere. — **hundertblätterig,** centum foliis. — **hunderterlei,** sexcenti (sehr viele). – das sind h. Dinge, ea sexcenta sunt: h. Dinge beunruhigen mich, multa me sollicitant.

hundertfach, centuplicatus (hundertmal vermehrt). – centuplus (hundertmal so viel). – ein h. Mund, centum ora (*n. pl.*). — *Adv.* centuplicato; cum centesimo (zB. tragen, efficere; efferre [v. Acker]: ex eodem semine redire [v. der Frucht]); cum centesimo fruge (mit der h. Frucht, zB. agricolis fenus reddit terra). – um das H. verkauft werden, centuplicato venire.

hundertfältig, centuplex. Vgl. „hundertfach". **hundertfüßig,** centum pedibus. — **hunderthändig,** s. hundertarmig.

hundertjährig, centum annorum (im Allg., sowohl = hundert Jahre bestehend, als = hundert Jahre alt). – centenarius. centum annos natus (hundert Jahre alt, v. Menschen). – einen h. Waffenstillstand schließen, indutias in centum annos facere. – h. seyn (v. Pers.), centum annos natum esse.

hundertjährlich, saecularis.

hundertköpfig, centum capitibus.

hundertmal, centies (eig.). – sexcenties. millies (sechshundertmal, tausendmal, übtr. = sehr viele Mal). – h. hundert tausend Sesterzien, centies sestertium. — **hundertmalig,** *centies repetitus (eig.). – *sexcenties od. millies repetitus (bildl., sehr viele Mal).

Hundertmänner, centumviri. – die H. betreffend, der H., centumviralis.

hundertpfündig, centenarius (hundert[Pfund] enthaltend, zB. pondus). – centum librarum. centum libras pondo mit u. ohne valens (hundert Pfund an Gewicht haltend).

hundertste, der, die, das, centesimus, a, um. – allemal, je der h., centesimus quisque: zum h. Mal, centesimum: zum H. (wenn man zählt), centesimo.

hunderttausend, centum milia. — **hunderttausendmal,** centies millies. – centies. sexcenties (hundertmal, sechshundertmal, übtr. = sehr oft).

hundertthorig, centum portas habens. – h. seyn, centum portas habere.

hundertweise, centeni (je hundert auf einmal). – centuriatim (nach Hunderten eingetheilt).

hundertzüngig, centum linguis.

Hündin, canis femina. – Steht noch ein Adject. dabei, welches schon das Geschlecht anzeigt, gew. bl. canis, zB. eine weiße H., canis alba.

hündisch, caninus (auch bildl., zB. ingenium). — *Adv.* canum more.

Hunds-, gew. durch caninus, a, um. od. durch den Genit. canis od. canum, zB. **Hundsbiß,** I) das Beißen: morsus canis. – morsus canis rabidi od. rabiosi (eines tollen Hundes). — II) die Bißwunde: plaga canis. – od. umschr. vulnus, quod canis facit (od. fecit). — **Hundskopf,** caput canis (eig.). – caput caninum (auch = Kopf wie der eines Hundes). — **hundsköpfig,** capite canino.

Hundsstern, canicula; Sirius. — **Hundstage,** dies caniculares.

Hundswuth, rabies canum od. canina. – von der H. befallen werden, efferari rabie caninā. — **Hundszahn,** dens caninus (auch = Augenzahn der Menschen).

Hüne, homo immani corporis magnitudine; homo immanis magnitudinis.

Hunger, fames (Begierde nach Speise; übtr. = Hungercur u. = Hungersnoth u. = größte Dürftigkeit; bildl. = große Begierde, zB. nach Gold, auri, in welcher Beziehung fames, wenn man im Bilde bleibt, wie Curt. 6, 1, 6, gar nicht dichterisch ist). – inedia (Enthaltung des Essens, das Hungern). – esuries u. esuritio (das Hungerhaben, Hungern). – H. haben, esurire (hungern); fame laborare (Hunger leiden, auch übtr. von Bäumen): Jmd. H. leiden lassen, s. „hungern lassen" unter „hungern": vom H. geplagt, gequält werden, fame premi od. urgeri od. uri; fame macerari (vom H. abgemagert werden): den H. stillen, vertreiben, famem explere od. exstinguere od. sedare od. depellere: sich H. erregen durch Spazierengehen, ambulando famem opsonare. – vor H. fast umkommen, fame enecari: vor H. (Hungers) sterben, vor H. umkommen, vom H. aufgerieben werden, fame mori; fame interire od. perire; fame od. inediā absumi od. consumi od. confici od. necari; fame extabescere: sich durch H. tödten, per inediam a vita discedere; inediā finire vitam; inediā mori od. perire (durch freiwillige Enthaltung der Speise sterben, umkommen): Jmd. durch H. umkommen lassen, tödten, Jmd. Hungers sterben lassen, alqm fame conficere; alqm fame interficere od. necare: Jmd. fast H. sterben lassen, alqm fame conficere od. enecare: Hungers sterben zu müssen glauben, famem timere: H. ertragen können, famem ferre; inediam ferre od. sustinere. – Sprüchw., Hunger ist der beste Koch, cibi condimentum fames est (Cic. de fin. 2, 28, 90); malum panem tibi tenerum et siligineum fames reddet (Sen. ep. 123, 2).

Hungercur, fames (der Hunger, als Mittel, ein Uebel zu entfernen, als Cur). – inedia. inedia imperata (die Enthaltung des Essens, das Hungern, letzteres sofern sie Einem vom Arzt vorgeschrieben ist). – jejunium (das Fasten als Cur). – eine H. gebrauchen, s. hungern *no.* II.

hungerig, I) Hunger habend, hungernd: esuriens (sowohl eig., Ggstz. satur; als auch bildl. = begierig). – edundi appetens (eig., eßlustig). – cibi avidus (eig., begierig nach Speise). – fame laborans od. pressus (eig., Hunger leidend, vom Hunger geplagt). – jejunus (eig., nüchtern, noch nüchtern, auch bei uns für „hungerig"). – h. seyn, s. „Hunger haben" unter „Hunger". — II) verhungert: famelicus. – fame maceratus (von Hunger abgemergelt). – fame enectus (vor Hunger fast umgekommen, ganz abgehungert).

Hungerkur, s. Hungercur.

hungern, I) Hunger haben: esurire, nach etwas, alqd. – cibi appetentem esse (Appetit haben). – fame laborare, premi (Hunger leiden). – hungernd, s. hungerig *no.* I. — II) sich der Speise

enthalten (auch als Cur): cibo se abstinere. – jejunium servare (nüchtern bleiben, fasten). – jejunium interponere (eine Zeit lang Fasten eintreten lassen). – nullum cibum assumere (keine Speise nehmen, zB. v. Kranken). – fame uti (Hunger, eine Hungercur anwenden). – h. können, famem ferre; inediam ferre od. sustinere: Jmd. h. lassen, alci alimenta subducere. alqm inediā afficere (es ihm an Speise fehlen lassen); alci inediam imperare (Jmd. die Hungercur gebrauchen lassen); alqm jejunum habere (nüchtern lassen): Jmd. einen ganzen Tag h. lassen, inediā totius diei alqm afficere: sich zu Tode h., inediā vitam finire; per inediam a vita discedere; inediā mori od. perire; se cibo abstinere atque ita interire: sich zu Tode h. wollen, mortem inediā persequi; mori inediā destinare. — **Hungern,** das, fames (der Hunger, w. s.). – esuritio (das Hungerhaben). – Ist es = Hungercur, s. d.

Hungersnoth, fames; od. genauer inopia et fames (Mangel und Hunger). – H. leiden, famem sentire; fame od. inopiā et fame premi: H. sucht Jmd. heim, fames afficit alqm (zB. exercitum Punicum): in der Stadt herrscht H., fames in urbe est: es tritt erst Mangel, dann H. ein, inopia primum, deinde fames esse coepit: H. herbeiführen, bringen, famem afferre, Jmdm., alci.

Hungertod, fames (zB. fames miserrima omnium mors). – den H. suchen, mortem inediā persequi; mori inediā destinare: den H. sterben, fame mori. fame perire od. interire (aus Mangel an Lebensmitteln übh.); fame necari (als Strafe); inediā vitam finire. per inediam a vita discedere. inediā mori od. perire (freiwillig, als Selbstmörder): Jmd. den H. sterben lassen, alqm fame necare od. interficere (durch Hunger tödten); alqm fame conficere (durch Hunger aufreiben); alqm inediā mori cogere (Jmd. nöthigen durch Enthaltung des Essens zu sterben).

hungrig, s. hungerig.

hüpfen, salire (auch von Vögeln u. vom Floh). – auf Einem Beine h., singulis cruribus saltatim currere. – auf etwas h., insilire in alqd od. (oben darauf) supra alqd: von etwas (herab) h., desilire de alqa re: über etwas h., transilire alqd od. trans alqd: in die Höhe h., exsilire (zB. gaudio): exsultare (zB. laetitiā).

Hürde, crates.

Hure, scortum; vgl. „Buhldirne". [keit.

hurtig, s. schnell. — **Hurtigkeit,** s. Schnellig-

Husten, tussis. – ein Anfall von H., tussicula (zB. levis, vehemens). – den H. haben, tussire: einen schlimmen H. haben, male tussire: der H. plagt mich, ich werde vom H. geplagt, tussis me infestat.

husten, I) *v. intr.* tussire. – in Einem fort h., tussire non desinere: nicht mehr h., tussire desinere. — II) *v. tr.* = aushusten, w. s.

1. **Hut,** der, capitis tegimen od. tegumentum (Kopfbedeckung übh.). – petasus. causia (*πέτασος, καυσία*, ein Sonnenhut mit freistehendem Rande, causia dann genannt, wenn derselbe mit einem hohen Deckel gemacht war). – einen H. aufhabend, mit dem H. auf dem Kopfe, petasatus: einen H. aufhaben, capite operto esse: den H. abnehmen, caput aperire.

2. **Hut,** die, I) Hütung: custodia (die Bewachung, die bewachende u. bewahrende Aufsicht). – tutela (der Schutz, die schirmende Aufsicht). – unter seine H. nehmen, tutelae suae esse velle: unter Jmds. H. stehen, ab alqo custodiri; esse in alcjs tutela od. fide; sub alcjs tutelam subjectum esse: auf seiner H. seyn, cavere sibi; animum attendere ad cavendum; cautius vivere (vorsichtiger leben): nicht auf der H. seyn, incautum esse: nicht genug auf seiner H. seyn, incautius agere; parum cautum esse: um auf seiner H. zu seyn, ad cavendum. — II) Weide: pascuum; pascua.

hüten, I) *v. tr.*: a) achten auf etwas, es bewahren: servare. – custodire (bewachen, beaufsichtigen). – tueri (unter seine Aufsicht, Obhut nehmen). – das Haus hüten, domum servare od. custodire (es bewahren, bewachen); domum tueri (unter seine Aufsicht, Obhut nehmen, zB. von der Hausmutter); domi manere, remanere. servare domi. servare in aedibus (zu Hause bleiben, geblieben seyn, während die Andern ausgehen, ausgingen): das Nest h., nidum servare (wie bei uns auch scherzh. = immer zu Hause bleiben, Hor. ep. 1, 10, 6): das Bette h. od. hüten müssen, s. bettlägerig (seyn). — b) weiden: pascere. — II) *v. refl.* sich hüten (auf seiner Hut seyn), cavere; animum attendere ad cavendum. – sich vor Jmd. od. etw. h., cavere ab alqo od. ab alqa re; cavere alqm od. alqd: sich vor etw. h. u. bewahren, reprimere ac revocare se ab alqa re (zB. ab omni contagione vitiorum). – hüte dich zu glauben, cave credas: er wird sich gar sehr h., einer Sache zu trauen, ille longe aberit, ut credat alci rei (zB. argumentis philosophorum). – man hütet sich vor etwas, cavetur alqd.

Hüter, Hüterin, custos.

hutlos = ohne Hüter, sine custode.

Hüttchen, casula. tuguriolum (kleiner Schuppen).

Hütte, casa (ein kleines, schlechtes Häuschen). – tugurium (die H., sofern sie deckt u. gegen Wind u. Regen schützt, ein Schuppen). – tectum (übh. bergende Wohnung, zB. nocte in sua quemque dilabi tecta). – umbraculum (Laube). – hier laß od. laßt uns Hütten bauen, hic bene od. optime manebis od. manebimus.

Hütung, custodia.

Hutzeit, tempus pascendi.

Hyacinthe, hyacinthus.

Hyäne, hyaena. — **Hyänenfell,** hyaenae co-

Hymen, s. Hochzeitgott. [rium.

Hymne, Hymnus, hymnus (*ὕμνος*, Feiergesang, Festgesang, zu Ehren der Götter u. Heroën). – carmen (ein Gesang, Gedicht übh.). – ein begeisterter H., carmen incitatius. – eine H. auf Jmd., carmen in alqm scriptum: eine H. auf Jmd. machen, dichten, carmen in alqm scribere.

Hymnendichter, hymnorum scriptor.

Hyperbel, hyperbole (*ὑπερβολή*). – rein lat. decens veri superjectio; veritatis superlatio et trajectio; auch bl. superlatio. — **hyperbolisch,** veritatem excedens od. egrediens; veritatem superans. – h. reden von etwas, supra quam fieri possit ferre alqd.

Hypothek, hypotheca (*ὑποθήκη*). – pignus (Pfand übh.). – etwas als H. geben, verpfänden, rem hypothecae nomine obligare (JCt.): doppelte H. geben, in duplum cavere, auch Jmdm., alci (absol., od. an Grundstücken, praediis): H. erhalten, hypothecam accipere: sich etwas als H. geben, verschreiben lassen, alqd pignori accipere: als H. gegeben, verpfändet, worauf H. haftet, ruht, obligatus: die H. abtreten, de hypotheca

decedere: die H. ist verfallen, hypotheca commissa est, Jmdm., alci. — **hypothekarisch,** hypothecarius (JCt.). – h. verpfänden, obligare hypothecae nomine (JCt.): doppelte h. Sicherheit geben, in duplum cavere (absol., od. alqā re, zB. praediis): h. verpfändet, obligatus. — **hypothekenfrei,** solutus.

Hypothese, opinio (Vermuthung, sie sei gegründet od. nicht). – conjectura (Schluß, Muthmaßung). – commenticium quiddam (ein ersonnenes Etwas). – unhaltbare Hypothesen, sententiae futiles commenticiaeque. – Hypothesen aufstellen, conjectare, über etwas, de alqa re: auf einer H. beruhen, conjecturā niti: auf Hypothesen beruhend, opinabilis.

hypothesenreich, opiniosus.

J.

J! ih! zur Bezeichnung verschiedener Empfindungen, u. zwar: a) der Freude u. Verwunderung, s. ei (*Interj.*) *no.* a u. b. — b) der Aufmunterung: age (im Plur. agite); agedum (im Plur. agitedum), zB. ih! wir wollen gehen, agite abeamus! — c) der Ungeduld, wie **ih** (od. ei) **so,** od. **ih so . . . doch,** quin, mit folg. Jndicat., Conjunct. od. Jmper., zB. ih! so antworte doch, quin respondes: ih! so schweiget doch! quin continetis vocem.

Ibis, ibis.

ich, ego; egomet. – Gew. wird „ich" im Latein. nur da übersetzt, wo ein gewisser Nachdruck darauf liegt oder ein Gegensatz ausgedrückt werden soll. – Wo wir im Deutschen „ich" setzen, steht im Lat. oft der Plur. nos, theils aus Bescheidenheit, theils aus Vorsicht; spricht der Römer aber als öffentliche Person, od. übh. im ernsten Tone, so steht nur der Singul. ego. – ich selbst, ego ipse; egomet ipse; ipse: ich für meine Person, ego quidem. equidem (ich wenigstens); de me (was mich betrifft). – das **Ich,** quisque (zB. mens cujusque is est quisque (die Seele eines Jeden ist das Ich). – mein, dein Ich, ego, tu: sein Ich, reflexiv ipse (u. in den obliquen Casus sui, sibi, se), demonstrat. idem. – mein, dein, sein eigenes Ich, ipse ego, ipse tu, ipse idem, u. (reflex.) in den obliquen Casus, sui ipsius, sibi ipsi, se ipsum od. se ipse. – mein, dein, sein zweites Ich, mein ꝛc. anderes Ich, ego alter od. alter ego, tu alter, alter idem; tamquam exemplar aliquod mei, tui, sui. – mein besseres Ich, pars melior mei; ea pars, quā melior sum.

Ideal, *perfecti forma od. species (das Bild der Vollkommenheit). – undique expleta et perfecta forma alcjs rei. alcjs rei species eximia quaedam. perfecta alcjs rei species (das Bild der höchsten vollendeten Form einer Sache). – exemplar. exemplar et forma (das Musterbild von einer Sache, nach dem man diese in der Wirklichkeit nachbilden, welches man zu erreichen suchen soll). – specimen (dem vorigen ähnlich, gilt aber bes. von einer Person, die als vorhandenes Ideal nachzuahmen ist, zB. prudentiae specimen pontifex maximus Qu. Scaevola). – norma. norma et regula (der Maßstab, das Ideal, nach welchem man Jmd. beurtheilt od. Jmd. sich richtet). – Oft kann man „Ideal" auch durch eine Wendung mit optimus, summus, perfectissimus, pulcherrimus geben, zB. das J. eines Staates, civitas optima od. perfectissima: das J. eines Redners, orator summus. – od. man kann es umschreiben, zB. mein Ideal (nach dem ich strebe), id quod volumus: mein J. von Beredsamkeit, ea quam sentio eloquentia. – das J. des Weisen (in der Philosophie), perfectus homo planeque sapiens (der vollkommene u. ganz weise Mensch); norma od. norma et regula sapientis (das Ideal eines Weisen als Maßstab, nach welchem andere Weise beurtheilt werden od. sich richten): das J. eines Redners, imago perfecti oratoris; orator summus; norma et regula oratoris (als Maßstab für den Redner): das J. eines braven Mannes, species od. notio et forma boni viri (die Idee, die man sich von einem solchen macht); exemplar boni viri (das Musterbild). – das J. eines Staates, res publica od. civitas, quam nobis fingimus (der Staat, den wir uns in der Idee entwerfen); civitas perfectissima (ein Staat von höchst möglicher Vollkommenheit); exemplar rei publicae et forma (das Musterbild, Vorbild eines Staates, nach welchem die in der Wirklichkeit vorhandenen eingerichtet werden sollten): das J. eines Staates beim Plato, illa commenticia Platonis civitas; civitas, quam finxit Plato, quum optimum rei publicae statum exquireret. – das J. des Schönen, der Schönheit, ein J. weiblicher Schönheit, s „ideale Schönheit" unter „ideal": das J. der Beredsamkeit, perfecta eloquentiae species: das J. einer gerechten Regierung, effigies justi imperii: die Bilder des Phidias, wahre Ideale, Phidiae simulacra, quibus nihil in illo genere perfectius videmus. – ein J. in sich tragen, comprehensam animo quandam formam habere; von etwas, alcjs in mente insidet species alcjs rei: sich ein J. schaffen, entwerfen, singularem quandam summae perfectionis imaginem animo et cogitatione concipere: sich ein J. von etwas schaffen od. entwerfen, imaginem alcjs rei animo od. mente concipere: das J. eines Redners entwerfen, aufstellen, in summo oratore fingendo talem informare, qualis fortasse nemo fuit: das J. eines Fürsten entwerfen, praecipere qualis esse debeat princeps: den Cyrus als das J. eines gerechten (guten) Fürsten schildern, Cyrum ad effigiem justi imperii scribere. – etwas auf das J. zurückführen, alqd ad ultimam sui generis formam speciemque redigere.

ideal, idealisch, optimus (der beste). – summus (der vortrefflichste). – perfectissimus. perfectus et omnibus numeris absolutus (höchst vollendet). – pulcherrimus (sehr schön). – quo nihil praestantius cogitari potest (höchst ausgezeichnet). – incredibilis (unglaublich, zB. virtus). – ein idealer Staat, s. „das Ideal eines Staates" unt. „Ideal". – eine id. Schönheit, perfecta species pulchri.

species pulchritudinis eximia quaedam. pulchritudo quae est supra veram (ein Ideal von Schönheit übh., als Abstractum); excellens muliebris formae pulchritudo (ein Ideal weiblicher Schönheit, als Abstr.); mulier, cujus formae decor additus est supra verum (als Concretum, ein übermenschlich schönes Weib als Bild).

idealisiren, zB. die menschliche Gestalt, formae humanae decorem addere supra verum: Jmds. Bild, quam pulcherrimam facere alcjs imaginem.

Idee, I) Vorstellung von etwas: intelligentia (das Vorhandenseyn einer Idee, die Kenntniß einer Sache). – notio (der Begriff, den man sich von etwas macht). – opinio. suspicio (die Meinung, Vermuthung, die man über etwas hat). – cogitatio. cogitatum (der Gedanke = das Denken, das Gedachte, zB. Jmds. Ideen, alcjs cogitata). – sententia (der Gedanke, den man hat od. ausspricht). – imago (das bloße Bild, im Ggstz. des Wirklichen, zB. imaginem urbis magis, quam urbem fecerat). – propositum. id quod alci propositum est. proposita sententia (das Vorgenommene, die Idee als gestellte Aufgabe, aufgestellte u. festgehaltene Meinung 2c.). – die J. der Gottheit, dei opinio, suspicio: eine angeborene J., notio in animis informata; notio animis impressa: angeborene J. der Gottheit, informatio dei animo antecepta: eine allgemeine J., intelligentia od. notio communis. – die J. der Wahrheit, bl. veritas: die J. der Sittlichkeit, bl. honestas. – sich eine J. von etwas machen, eine J. von etwas fassen, alqd animo (od. mente) formare od. fingere; alqd animo effingere; alcjs rei notionem mente fingere od. animo concipere: eine J. von etwas haben, habere cogitationem de alqa re: das, was ich sage, ist in der J. verschieden, der Sache nach aber verbunden, haec, quae dico, cogitatione differunt, re quidem copulata sunt. – ich habe die J. (Absicht) zu 2c., mihi propositum est m. folg. Infinit. — II) in der Philosophie, im platonischen Sinne: idēa (ἰδέα, Sen. ep. 58, 15 [18]), rein lat. species (s. Cic. Acad. 1, 8, 30).

ideell, qui, quae, quod non sensu, sed mente cernitur. animo comprehensus, non sensibus (übersinnlich). – commenticius (erdichtet, zB. illa commenticia Platonis civitas).

Ideengang, sententiae (in einer Schrift). – cogitatio (in der Vorstellung, das Denken, zB. tardior stilus [Schreiben] cogitationem moratur). — **ideenreich,** s. gedankenreich. — **Ideenreichthum** 2c., s. Gedankenreichthum 2c.

identisch, I) einerlei: idem; idem et par; nihil aliud nisi etc. (einerlei mit). — II) = gleichbedeutend, w. s.

Identität, durch, idem, zB. die J. der Mienen, idem semper vultus eademque frons. – die J. von Jmds. Person erkennen, alqm cognoscere.

Idiom, proprietas (Spracheigenheit). – Ist es = Mundart, s. d.

Idiot, idiota (ἰδιώτης, der Laie in einer Kunst od. Wissenschaft). – homo rudis, illiteratus (ein Ungebildeter). — **Idiotismus,** proprietas.

Idylle, Idyllendichter, s. Hirtengedicht, -dichter. — **idyllisch;** zB. das id. Landleben, das Idyllische des Landlebens, jucunditas od. suavitas vitae rusticae.

Igel, erinaceus.

Ignorant, indoctus (ungelehrt). – rudis (roh, ungebildet). – imperitus (unkundig).

ignoriren, Jmd. od. etwas, ignorare (nicht kennen wollen). – dissimulare (absichtlich keine Notiz nehmen von 2c.). – negligere. nihil curare (übb. nicht beachten, sich nicht bekümmern um 2c.).

ihr, I) als Dativ Singul. vom Femin. des persönl. Pronom.: ei. illi. – ipsi (wenn in einem abhängigen Satze, der ein anderes Subject hat, ein auf das Subject des Hauptsatzes bezügliches Pronomen auszudrücken ist). – sibi (wenn es sich auf das zunächst vorhergehende Subject bezieht). — II) als Plur. der zweiten Person: vos. – Es bleibt unübersetzt, wenn nicht ein besonderer Nachdruck darauf liegt, od. ein Gegensatz dadurch ausgedrückt wird. — III) als Pronomen possessivum, **ihr, ihre, ihres:** suus (wenn es sich auf das Hauptsubject im Satze bezieht). – ejus. eorum. illius. illorum (wenn es auf das Nebensubject im Satze geht).

ihrethalben, ihretwegen, suā causā (wenn es auf das Hauptwort im Satze geht). – ejus od. eorum causā. propter eum od. eos (wenn es nicht auf dieses geht).

ihrig, suus (wenn es sich auf das Hauptsubject bezieht). – ejus od. illorum (wenn es nicht auf das Hauptsubj. geht). – zu dem ihrigen machen, communicare (zB. res adversas, pericula). – der Ihrige (in der Anrede) = α) der Deinige: tuus. β) der Eurige: vester.

illegitim, non legitimus (zB. imperium). – ein ill. Herrscher, is qui non legitime imperat.

Imbiß, gustatio (das Einnehmen weniger Speise, das Zusichnehmen eines J.). – einen J. nehmen, einnehmen, gustare.

immer, semper (zu allen Zeiten, allezeit, von je her, Ggstz. numquam, niemals; dah. auch numquam non bei Verben = immer). – omni tempore (zu jeder Zeit, jederzeit, stets, zB. zu Pferde seyn, equo od. equis vectari). – usque (in Einem fort, immerfort, Ggstz. interdum, d. i. dann und wann). – perpetuo (in Einem Zuge, ununterbrochen, fortwährend). – auf immer, für immer, in omne tempus; in perpetuum; in aeternum (für alle Ewigkeit, zB. in aeternum urbe conditā); in omnem vitam (fürs ganze Leben, zB. ostreis et boletis in omnem vitam renunciatum est). – wer auch immer, quicumque: wie groß auch immer, quantuscumque: wie auch immer beschaffen, qualiscumque: wie auch immer (es der Fall sein mag 2c.), durch eine Wendung mit quamquam (s. immerhin): fast immer, fere (zB. ut sunt fere domicilia Gallorum). – immer mehr (u. mehr), magis magisque; magis et magis; in dies (von Tage zu Tage); auch verb. in dies magis magisque. – immer wieder, identidem (zu wiederholten Malen, zB. cupere videre alqd); etiam atque etiam (aber u. abermals); iterum ac (et) saepius (zum zweiten Mal u. öfters).

Bei Comparativen durch magis mit dem wiederholten Positiv, zB. eine immer engere Verbindung mit Jmd. eingehen, arta et arta magis cum alqo necessitudinis vincula contrahere. – Bei Superlativen u. Ordnungszahlen durch das beigefügte quisque, zB. das Beste ist immer das Seltenste, optimum quidque rarissimum est: mein Name war immer das dritte Wort, tertio quoque verbo me appellabat. – bei Cardinalzahlen durch die Distributiva, zB. immer drei Menschen, terni homines: er gab immer drei Bücher, singulis ternos dedit libros.

Außerdem wird „immer" im Deutschen noch

auf mancherlei Weise gebraucht, um einen Begriff zu mildern, u. zwar: a) beim Imperativ ꝛc.: modo; dum; zB. er mag immer kommen, veniat modo: bleib immer, mane dum: sage es immer, dic dum. – Bei Bitten durch ein eingeschobenes quaeso, bei Aufmunterungen durch age (agite), zB. folge immer deinen Eltern, obtempera, quaeso, tuis parentibus: Soldaten, greift immer zu den Waffen, agite, milites, capite arma. — b) zur Bezeichnung einer oft wiederholten Handlung, einer Gewohnheit, entweder durch plerumque übersetzt, od. durch solere umschrieben, zB. er kommt (fast) immer zu spät, plerumque sero venit: ich gehe immer um diese Zeit spazieren, hoc tempore ambulare soleo. – Auch durch das bloße Präsens od. Imperf., zB. post cibum meridianum . . . paulisper conquiescit od. conquiescebat, d. i. ruht od. ruhte er immer ein wenig. – immer an einem Orte seyn, frequentem esse alqo loco; frequentare alqm locum: immer bei Jmd. seyn, frequentem esse cum alqo; frequentare alqm. — c) zur Bekräftigung u. Bestätigung = wahrhaftig: sane; profecto; utique. — d) = meinetwegen, s. immerhin.

immerdar, semper. omni tempore (immer, jederzeit). – in perpetuum. in omne tempus (auf immer).

immerfließend, perennis; jugis.

immerfort, usque (in Einem fort, s. immer). – continenter (im Zusammenhang, ohne Unterlaß, ununterbrochen in Einem fort). – perpetuo (in Einem Zuge, ununterbrochen, fortwährend). – und so immerf., et sic porro; et sic deinceps; alia. – immerf. etwas thun, continuare alqd (etw. ohne Unterbrechung fortsetzen, zB. regieren, imperium: reden, verba); non desistere mit Infinit. (nicht abstehen, zB. liceri); non desinere m. Infinit. (nicht aufhören, zB. tussire, queri).

immerhin, licet. – per me licet. per me. nihil impedio, moror. non repugnabo (meinetwegen). – sane (nur immer, concessiv, beim latein. Conjunctiv u. Imperativ, zB. mag er immerh. leben, vivat sane: geh' immerh., i od. abi sane). – esto! (es sei! gut! s. Cic. Rosc. Am. 27, 73; Phil. 2, 30, 75). – er mag es immerh. thun, per me faciat; nihil impedio od. moror, quominus faciat: sie mögen immerh. mit dem Leben davonkommen, nihil moror eos salvos esse. – Bei Uebergängen durch vero, zB. immerh. wollte ich lieber ꝛc., ego vero mallem. – mag auch immerh. (das u. das der Fall seyn ꝛc.), quamquam putem (zB. nec praeteribo, quamquam nonnullis leve visum iri putem); quamquam sit velim (zB. quamquam sit velim crebra).

immermehr, s. immer.

immer noch, etiamnum. – etiamnunc (ein stärkeres etiamnum; dieses = noch immer, etiamnunc = auch jetzt noch. Beide heben das mit ihnen in Beziehung stehende Factum selbst, es mag nun gegenwärtig, vergangen od. zukünftig seyn, hervor). – etiamtum (weiset, wie unser „auch da, auch dann noch", auf ein gleichzeitiges, meistens im Nebensatz angedeutetes Factum hin). – geh' weg! (immer) noch weiter, immer noch weiter, noch weiter! abscede; etiamnum, etiamnum, etiam.

immerwährend, sempiternus. – aeternus (ewig). – perpetuus (fort-, bis ans Ende während; s. „ewig" den genaueren Unterschied). — *Adv.* perpetuo; vgl. „immer".

immer zu, s. immerfort. – immer zu! perge! pergite! auch etiamnum (d. i. immer noch weiter ꝛc., s. „immer noch" das Beisp.).

immittelst, s. indessen.

Immobiliarvermögen, Immobilien, res, quae moveri non possunt. – res immobiles (JCt.).

Imperativ, imperandi modus. imperativus modus (Gramm.),

Imperfect, imperfectum tempus (Gramm.).

imponiren, Jmdm., admirationem sui injicere alci (zB. durch sein Aeußeres, ipso aspectu). – etwas thun, um zu imp., auctoritatis gratiā facere alqd. — **imponirend, imposant,** conspicuus (die Augen der Leute auf sich ziehend). – admirationem sui cuivis injiciens (bei Jedermann Bewunderung erregend). – gravis (durch seine Bedeutsamkeit, seinen Ernst, seine Würde ins Gewicht fallend, bedeutsam, würdevoll, zB. oratio). – speciosus (dem Aeußeren nach auffallend, alle drei von Pers. u. Dingen). – imperatorius (majestätisch, zB. forma). – imp. Beredsamkeit, gravitas dicendi.

Improvisator, s. Stegreifdichter.

improvisiren, subito od. ex tempore componere od. fundere versus. – ein Gedicht impr., carmen (poëma) ex tempore facere od. fundere od. componere.

in, I) zur Bezeichnung eines ruhigen Verhältnisses, oder auch einer Thätigkeit in einem Orte, auf die Fragen wo? worin?: in mit Ablat. – Da aber in nur immer einen Theil des Raumes bezeichnet, so bleibt es im Lateinischem weg, u. es steht der bloße Ablat., wenn man den Raum od. Ort nicht an einem Theile, sondern, was meistens der Fall ist, als allgemeine Angabe zu denken hat. Daher fällt auch in vor totus mit Orts- od. Ländernamen verbunden im classischen Stil gewöhnlich weg, zB. in einem Briefe beschuldigt er den Alexander, epistolā quādam Alexandrum accusat (d. i. die Beschuldigung machte den ganzen Inhalt des Briefes aus): er schreibt in dem Briefe ꝛc., perscribit in literis (er schaltet in dem Briefe die Notiz ein): ich habe in dem Buche, welches Hortensius betitelt ist, das Studium der Philosophie nach meinem besten Vermögen empfohlen, cohortati sumus, ut maxime potuimus, ad philosophiae studium eo libro, qui est inscriptus Hortensius (die ganze Schrift handelte von der Philosophie): welches diese (Pflichten der Gerechtigkeit) sind, ist im vorigen Buche angegeben worden, ea quae essent, dictum est in libro superiore (in einem einzelnen Capitel desselben): in Griechenland, in Graecia (d. i. hier u. da in Gr.); totā Graecīā (d. i. überall in ganz Gr.). – Führt man einen Schriftsteller an, ohne sein Werk zu nennen, so ist das Deutsche **in** durch apud, nicht durch in zu geben, zB. im Xenophon steht geschrieben, apud Xenophontem scriptum est. – Gleichfalls wegfallen muß die Präposit. im Latein. bei den Namen der Städte, wo die, welche nach der ersten u. zweiten Declination gehen u. nur im Singular vorkommen, im Genitiv, die aber, welche nach der dritten gehen od. die nur im Plur. vorkommen, im Ablat. stehen. Ebenso wird, wenn kein Adjectiv hinzutritt, domus behandelt. Vgl. Kühner §. 116, 1. Zumpt §. 398 f. – Soll Ausdehnung u. Verbreitung angedeutet werden, so gebrauchen wir zwar unser „in" mit Dativ, aber die Lateiner bezeichnen diese Rich-

tung nach allen Punkten hin richtiger durch per, zB. Schulden waren in allen Landen, aes alienum per omnes terras erat. – Nach den Verben des Ankommens (advenire, adventare) muß im Latein. in mit Acc. stehen, zB. in der Provinz ankommen, advenire in provinciam. – Die übrigen Fälle, wo „in" auf die Frage **worin?** im Lateinischen nach Verben u. Adjectiven durch einen bloßen Casus ausgedrückt wird, findet man unter den einzelnen Artikeln angegeben. – Noch merke man, daß die Präpositt. mit einem Substantiv häufig umschrieben wird: durch das Participium Präsent., zB. in einer Sänfte (liegend), lectică cubans: mit dem Stocke in der Hand, baculum manu tenens: Juppiter mit dem Blitze in der Hand, Juppiter fulmen manu tenens od. bl. tenens: du tadelst mich in der gelindesten, liebevollsten Form nachdrücklich, lenissimis et amantissimis verbis utens me graviter accusas; – beſ. durch das Particip. Präsent. eines der Bed. des Subst. entsprechenden Verbs, zB. im Laufen, currens: in der Hoffnung, sperans: im Sterben, moriens: im Angesicht des Heeres, inspectante exercitu; – od. durch das Particip. Perf., zB. in einem Nachen, exceptus od. acceptus scaphā: Stäbe in der Hand, virgae dextris aptatae: Thiere in menschlicher Gestalt, beluae formā hominum indutae; – od. durch Adjectiva, zB. Davus in der Komödie, Davus comicus: Unglück im Hause, malum domesticum; – od. durch Adverbia, zB. im Ernst, serio: in Wahrheit, vere: im Ueberflusse, abundanter; – od. die Lateiner wählen eine andere Präposition, zB. im Scherz, per jocum: in meiner Gegenwart, coram me; – od. den Genitiv, zB. der Eingang im Pontus, introitus Ponti. – ☞ Bei Angabe des Stoffes in den Verbdgg.: „in baarem Gelde, in Golde" sagte man (wenigstens in nachaug. Zeit) wörtlich in pecunia, in auro, s. Suet. Tib. 49; Galb. 8.

II) zur Angabe der Richtung nach einem Orte hin: in mit Acc. – Bei den Verben des Stellens, Setzens, Legens (ponere, locare, collocare, statuere, constituere) steht gew. in mit Ablat., s. Kühner §. 120 Anmk. Zumpt §. 489. – Nur imponere (wenn es nicht den Dativ des Orts, wohin man etwas stellt ꝛc. nach sich hat) u. reponere haben gew. in mit folg. Acc. nach sich. – Wie die Verba des Stellens ꝛc. werden auch defigere (hineinstoßen), describere u. inscribere (einschreiben), insculpere (eingraben), mit in u. folg. Abl. construirt, wenn sie nicht den bloßen Dativ nach sich haben.

III) bei Zeitbestimmungen, a) auf die Frage **wann?**: in mit Ablativ. – Doch ist hier ebenfalls, wie oben unter *no.* I, zu bemerken, daß in nur den Theil einer Zeit bezeichnet, u. daß da, wo im Allg., wie es gew. der Fall ist, die ganze Zeit gemeint ist, der bloße Ablat. ohne in stehen muß, zB. in diesem Jahre, hoc anno: in unserem Zeitalter, nostrā aetate. – Ebendeshalb steht auch bei tempus, wenn es = Zeitumstände, Bedrängniß, Noth, gew. die Präposition in, so wie übh. bei genaueren Zeitbestimmungen. – Bei Altersangaben wird **in** mit einer Ordinalzahl im Latein. entweder durch den bloßen Ablat. od. durch agens mit Acc. der Jahreszahl ausgedrückt, s. Liv. 39, 40 *extr.*: qui *sextum et octogesimum annum agens* (in seinem 86. Jahre) causam dixerit...: *nonagesimo anno* (in seinem 90. Jahre) Ser. Galbam ad populi adduxerit judicium. — b) auf die Frage **während od. binnen welcher Zeit?**: in mit Abl. – intra m. Acc. – inter m. Acc. – oft durch bl. Ablat. (s. „innerhalb" die genauere Erörterung). – Soll die Dauer durch eine Zeit hindurch bis ans Ende bezeichnet werden, so steht im Latein. per, zB. in diesen Tagen kam kein Brief von dir an, nulla abs te per hos dies epistola venerat: in der Nacht sieht man die Sterne, per noctem cernuntur sidera.

Inbegriff, summa. – comprehensio. complexio (Zusammenfassung). – kurzer J., epitome (s. Auszug): J. der Wissenschaften, s. Encyclopädie. – Ist es = Einschluß *no.* I, s. d.

inbegriffen seyn, mit, s. „eingeschlossen seyn" unter „einschließen *no.* IV".

Inbrunst, des Gebetes, precum constantia unabläſſiges Bitten); infimae preces (die demüthigsten Bitten). – J. der Liebe, ardor amoris ardentes amores. – mit J., s. inbrünstig, inständig (*Adv.*).

inbrünstig, infimus (ganz demüthig, zB. Bitten). – ardens (glühend, heftig, leidenschaftlich, zB. Liebe). — *Adv.* animo et voce (mit Herz u. Stimme, zB. precari ad deos). – ardenter (glühend, heftig, leidenschaftlich, zB. alqm diligere). – Ist es = inständig, s. d.

incognito, omnibus ignotus (Allen unbekannt, zB. navem ascendo). – ignotus (unbekannt). – dissimulans nomen meum (meinen Namen verheimlichend). – dissimulaus quis sim (nicht merken lassend, wer ich sei). – sub alieno nomine (unter fremdem Namen, zB. iter facio). – nullo sciente (ohne daß es Jmd. weiß, zB. universam Asiam pervagor). — **Incognito,** das, dissimulatio sui. – ich beobachte das J., dissimulo nomen meum (ich verheimliche meinen Namen); dissimulo quis sim (ich lasse nicht merken, wer ich sei). – ich lege das J. ab, palam jam quis sim fero; quis sim detego; memet ipse aperio, quis sim: vor Jmd., alci qui od. quis sim aperio.

inconsequent, inconstans. non constans (nicht mit sich übereinstimmend, von Dingen; seinen Worten, seinem Charakter nicht treu bleibend, von Personen). – parum sibi conveniens. sibi repugnans (nicht übereinstimmend, sich widersprechend, von Dingen). Vgl. „folgewidrig". – ein inc. Benehmen, inconstantia. — *Adv.* inconstanter; non constanter. – inc. seyn, handeln, verfahren, sibi ipsi non constare, bei etwas, in alqa re; secum dissentire, bei etw., in alqa re. — **Inconsequenz,** insonsequentia rerum (die ungenaue Aufeinanderfolge der Dinge). – inconstantia (Mangel an Uebereinstimmung, von Dingen u. Pers.). – discordia animi (Uneinigkeit mit sich selbst im Handeln). – die J. u. Willkür deiner Entscheidungen, varietas libidoque decretorum tuorum.

incorrect, vitiosus (fehlerhaft übh., s. d.). – inquinatus (unrein im Ausdruck).

Incorrectheit, s. Fehlerhaftigkeit. – J. des Stils, vitiosus sermo (fehlerhafter Stil); inquinatus sermo (unreiner Ausdruck).

indeclinabel, indeclinabilis (Gramm.). – ind. seyn, in casus non inclinari.

indem, dum (während, w. s.). – quum m. Conjunct. (als, da, w. s.). – od. durch das Partic. Präsent., zB. indem er sagte, quum diceret; dicens. – Ist es = weil, indessen, s. d. – indem ja sodann, bl. quum (s. Cic. Sest. 22, 49).

indeſſen, interim (ganz unſer „indeſſen", bezeichnet das Hineinfallen eines Ereigniſſes in den Zeitraum einer Handlung, ſteht meiſt abſolut, u. nähert ſich manchmal in der Bed., wie auch im deutſchen „indeſſen", dem „jedoch, bei alle dem", ſ. Cic. Rosc. Am. 29, 80; oder dem „vorläufig", ſ. Nep. Them. 6, 5). – interea. inter haec (unſer „unterdeſſen, während od. unter der Zeit", bezeichnet das Geſchehen einer Handlung während u. neben einer andern, ſteht dah. meiſt in Verbindung mit Conjunctionen, wie interea dum od. quoad [unterdeſſen od. indeſſen, daß od. bis ꝛc.], od. ſetzt doch im andern Satze eine von dieſen Partikeln voraus). – dum haec gerunter (während dieſes vorgeht = unterdeſſen). – sed (aber, allein). – tamen (jedoch). – sed tamen (aber jedoch). – tamen nihilominus (doch deſſenungeachtet).

Indicativ, fatendi modus. – modus indicativus (Gramm.). – mit dem J. verbunden werden, indicativo adjungi.

indirect, qui, quae, quod circuitione quādam (od. per ambages) fit. – ind. Rede, oratio obliqua (Ggſtz. oratio directa). — *Adv.* (= auf indirecte Weiſe) circuitione quādam; per ambages.

indiscret, immodestus (unbeſcheiden). – intemperans (ohne Schonung, rückſichtslos). – incautus. parum providus (unvorſichtig). – es iſt ind., das zu ſchreiben, was man verheimlicht wiſſen will, intemperantis est scribere, quod occultari velis. — *Adv.* immodeste; intemperanter; incaute. — **Indiscretion,** immodestia (Unbeſcheidenheit). – animus intemperans (Rückſichtloſigkeit). – es zeugt von J., ſ. (es iſt) indiscret.

Individualität, persona (Perſönlichkeit). – proprietas. natura propria (das Imdm. eigenthümliche Naturell). – indoles (der eingeborene Charakter). – ſeiner J. treu bleiben, naturam propriam sequi: ein Jeder bewahrt am beſten ſeine J., id maxime quemque decet, quod cujusque est maxime suum.

individuell, proprius. singularis (ſ. „eigen"). – rein ind. Neigung, voluntas: ſeinem ind. Charakter treu bleiben, naturam propriam sequi.

Individuum, homo (Menſch). – corpus (Körper, Leib = Perſon, beſ. verächtlich, zB. unum vile atque infame corpus). – forma (Species, Art, Ggſtz. genus). – die Individuen, homines (die Menſchen); homines singuli. res singulae. singula, orum, *n.* (die einzelnen Menſchen, Dinge, Ggſtz. universi, omnes, universitas). – gewiſſe (unbeſtimmte) Individuen, quidam homines, od. bl. quidam: gewiſſe J. aus der Gattung der Menſchen, quidam ex hominibus: beſtimmte J. certi homines: dieſes gehört mir als J., hoc viritim meum est.

indolent, iners (theilnahmlos). – patiens (Alles geduldig geſchehen laſſend). – lentus (der durch nichts ſich aufregen läßt, unempfindlich gegen Beleidigungen u. gegen das Unglück Anderer). – ich bin für jeden neuen Schmerz ganz ind. geworden, obduruit animus ad dolorem novum.

Indolenz, inertia (die an nichts Theil nimmt). – patientia (die Alles geduldig geſchehen läßt). – lentitudo (die Unempfindlichkeit gegen Beleidigungen od. das Unglück Anderer).

Induſtrie, industria (Betriebſamkeit). – *ea negotia, quae quaestus causā tractantur (in weit. Bed., Gewerbsgeſchäfte). — **induſtriös,** ſ. betriebſam.

ineinander, alius alium. – Iſt es = zuſammen, ſ. d. mit ſeinen Zuſammenſetzungen.

Infanterie, ſ. Fußvolk. — **Infanteriſt,** ſ. Fußſoldat.

Infinitiv, infinitivum verbum. – infinitivus od. infinitus modus (ſpät. Gramm.).

Inful, infula.

ingleichen, item. itidem (bezeichnen das Wiederkehren eines u. deſſelben Prädicats bei verſchiedenen Subjecten = ebenſo, ebenfalls). – idem. et (ſtehen da, wo zwei od. mehrere Prädicate einem Subject zugleich beigelegt werden). – -que (um das Zuſammengehörige, wenn auch Verſchiedene und Entgegengeſetzte zu verbinden, wie zB. Liv. 1, 20, 3). – Cäſar ſtellte die Truppen in Schlachtordnung auf; die Feinde ingl., Caesar aciem instruxit; hostes item: Cäſar ſtellte die Truppen in Schlachtordnung auf; ingl. befahl er, Caesar aciem instruxit; idem jussit; od. Caesar aciem instruxit et jussit.

Ingredienz, pars (Theil). – res quae additur (Zuthat). – die Ingredienzien, auch bl. res: die J. von etw. ſeyn, pertinere ad alqd.

Ingrimm, dolor. – ira (Zorn). – simultas obscura (verhaltene Feindſchaft, Groll). – mit J., iracunde (zB. ferre): in J. gerathen, irā excandescere; irā flagrare coepisse: ſeinen J. gegen Imd. auslaſſen, apud alqm evomere virus acerbitatis suae; iram in alqm evomere. — **ingrimmig,** irā

Ingwer, zingiber. [commotus.

Inhaber, possessor (der Beſitzer). – dominus (der Eigenthümer). — **Inhaberin,** possestrix (die Beſitzerin). – domina (die Eigenthümerin, zB. cauponae od. tabernae).

Inhalt, quae continet alqd (das, was ein Raum, ein Gefäß ꝛc. enthält, zB. diffundendo quae [amphorae] continuerant alimentum praestaret incendio: od. auch was eine Schrift enthält). – summa (die Hauptmomente, =data, zB. eines Briefes, einer Unterredung, der Aufträge ꝛc.). – sententia. sententiae (der Hauptgedanke, die Hauptgedanken einer Rede, Schrift, Erörterung ꝛc.). – argumentum (der einer Rede, Schrift ꝛc. zum Grunde liegende Stoff). – Der „Inhalt" wird auch häufig durch res ausgedrückt (im Ggſtz. der verba, der Worte, zB. verborum compositio rebus accommodata est). – von dem J., des J., in hunc modum (in der Weiſe [geſchrieben], zB. literae in hunc modum); hoc exemplo (wenn der J. abſchriftlich mitgetheilt wird, zB. pueri epistolam mihi attulerunt hoc exemplo): deſſelben, gleiches, gleichlautenden Inhalts, sententiis congruens (den Gedanken nach übereinſtimmend, Ggſtz. verbis discrepans; zB. oratio); eādem sententiā. iisdem sententiis (gleichlautend dem od. den Gedanken nach); in eandem sententiam (auf gleichen Gedanken hinauslaufend, zB. recitare alqd: u. multa dicere); iisdem verbis (gleichlautend den Worten nach); eodem exemplo. uno exemplo (in gleichlautender Abſchrift, zB. literae, testamentum); eādem ratione (von gleicher Beſchaffenheit, zB. literae). – der J. einer Schrift iſt das u. das, liber continet m. Acc. od. (in) libro continetur m. Nomin. des Inhalts (das Buch enthält od. in dem Buche iſt enthalten); liber est de alqa re (die Schrift handelt über ꝛc.) – der wörtliche J. des Briefes war, epistola his verbis conscripta erat: der Brief hatte ohngefähr folgenden J., in epistola scriptum erat his fere verbis.

inhaltleer, =los, s. gehaltleer.

inhaltreich, =voll, s. gehaltreich.

Inhaltsangabe, =anzeige, argumentum.

inhaltschwer, gravis. – inh. Gedanken, sententiarum gravitas; sententiae graves.

Inhaltsübersicht, epitome (ἐπιτομή).

Initialbuchstabe, litera grandis.

Initiative, die, ergreifen, prior coepi(ich fange zuerst an, absol., od. mit Infinit. zur Angabe dessen, worin man die J. ergreift, zB. im Kriege, bellum inferre). – er ergreift in nichts die J., nihil progreditur (er thut keinen Schritt vorwärts, er verhält sich passiv).

Injurie, s. Beleidigung.

Injurienklage, =proceß, injuriarum actio. – injuriarum dica (im griech. Gerichtswesen). – injuriarum formula (eig. die Rechtsformel, die bei der J. angewendet wird, meton. = der Proceß selbst). – gegen Jmd. eine J. anstellen, alqm injuriarum postulare; injuriam cum alqo agere; alci injuriarum formulam intendere.

Inlage, s. Beischluß.

Inland, terrae nostrae. civitas nostra (mein Land, mein Staat). – patria (das Vaterland). – cives hujus terrae. cives nostri (die Bürger dieses Landes, meine Mitbürger). — **Inländer,** indigena (Eingeborner, Ggstz. alienigena, advena). – civis (ein Bürger, Ggstz. peregrinus).

inländisch, s. einheimisch.

inliegend, epistolae od. fasciculo huic junctus od. adjunctus (diesem Briefe od. Packetchen beigefügt). – in hunc fasciculum additus (in dieses Packetchen mit hineingethan; alle v. Briefen ꝛc.). – additus. adjunctus (beigegeben, beigefügt übh.).

innebehalten, retinere.

innebleiben, s. innehalten (sich).

innehaben, I) besitzen: tenere (im Allg., auch = bewohnen [Oerter u. Länder]). – possidere. habere (als Eigenthum haben; s. „besitzen" den Unterscheid. v. ten., poss. u. habere). – potiri od. potitum esse alqā re (durch Eroberung besitzen, bes. Länder ꝛc.). – obtinere (inne haben u. behaupten). — II) verstehen, wissen: alqd tenere. – alqd cognitum habere (Kenntniß erlangt haben in etwas). – alqd intelligere (Einsicht haben in etwas). – instructum esse alqā re (in etwas unterrichtet seyn, zB. dialecticis).

innehalten, consistere. insistere. subsistere (eine Zeitlang stehen bleiben, ruhen; ins. auch v. der Rede). – desinere (für immer, aufhören). – in od. mit etwas inneh., alqd sistere (zB. fugam); alqd inhibere. alqd reprimere (einhalten, hemmen, zB. mit Schießen, tela: im Laufen, repr. cursum); alqd sustinere (aufhalten, Halt machen lassen, zB. mit dem Heerzug, Heere, agmen, signa). – im Reden, bl. insistere od. morari: bisweilen (im Reden) inneh., interdum insistere: mitten im Reden inneh., media in voce resistere: beim Lesen gehörig innehalten, in lectione spiritum suspendĕre. – ohne inne zu halten, sine intervallo; ne intervallo quidem facto; sine ulla intermissione; uno tenore (in einerlei Haltung); continenter (ununterbrochen). – sich innehalten, α) = zu Hause bleiben, s. Haus S. 1141. β) = im Zimmer bleiben: conclavi od. cubiculo se tenere. – Jmd. sich innehalten lassen, alqm domi od. conclavi tenere. — **Innehalten,** das, intermissio.

inne werden, percipere. animadvertere. sentire. reperire (merken, gewahr werden). – intelligere (einsehen).

innen, intus (drinnen, u. nach innen zu). – interius (innerhalb, mitten innen). – intrinsecus (von innen her u. nach der innern Seite zu, an der innern Seite). – ex interiore parte. ab interioribus partibus (von innen). — **innen od. von innen,** wenn es = im eigenen Lande, domi, od. durch eine Wendung mit intestinus, zB. an den Frieden von außen reihte sich unmittelbar Zwietracht von innen, paci externae confestim continuatur discordia domi: (von) innen Zwietracht, (von) außen Krieg, discordiae intestinae, bellum externum. — **nach innen** (zu), introrsus od. introrsum.

innere, der, die, das, I) *Compar.*: a) *adj.*: interior (zB. pars aedium: u. gaudium). – intestinus (was im Innern des Landes vorgeht ꝛc., zB. discordiae). – domesticus (die Heimath betreffend', in ihr vorgehend ꝛc.); verb. intestinus ac domesticus. – innatus. insitus (von Natur in etw. liegend, zB. causa). – Ist es = des Geistes, des Herzens, durch den Genit. animi (zB. dolor od. laetitia animi: u. bona od. virtutes animi: u. tranquillitas animi). – der innere Theil des Hauses, pars interior aedium: die inneren Theile, Quartiere der Stadt, media (*n. pl.*) urbis. – ein inn. Uebel, malum, quod inhaeret in visceribus (sowohl eig. im Körper, als bildl. im Staat); malum intestinum. malum intestinum ac domesticum (im Staat): die inneren Angelegenheiten, res domesticae. — b) *subst.*, das **Innere,** pars interior. partes interiores. interiora, um, *n.* (übh. der innere Theil, die inn. Theile). – venae (die Adern). – viscera (die Eingeweide, zB. terrae); verb. venae et viscera (zB. rei publicae). – res domesticae (die inneren Staatsverhältnisse). – animus (Gemüth, Herz). – mens (die Sinnesart, Gesinnung). – conscientia animi (Bewußtseyn). – natura (das natürliche innere Gefühl). – das J. eines Landes, interior regio; interiora, um, *n.*; auch terra interior, zB. das J. von Africa, Africa interior (vgl. „Herz"). – im J. des Hauses, intus domique. – im J. der Stadt, intra moenia. – im J. (des Landes) = im eigenen Lande, durch domi od. durch die oben angegebenen Adjj. zB. an den Frieden von außen reihte sich unmittelbar Zwietracht im J., paci externae continuatur discordia domi: Krieg im J., bellum intestinum od. intestinum ac domesticum: ein Sieg über die Feinde im J. (des Staates selbst), victoria domestica (Ggstz. v. externa). – einen Blick in sein Inneres thun, sein Inneres (sein Herz) prüfen, introspicio mentem meam ipse; percunctor od. considero me ipse: Gott sieht in das Innere des Menschen, caeleste numen secretis cogitationibus nostris adest. — II) *Superl.*, **innerste,** der, die, das, a) *adj.* u. *adv.* intimus. — *Adv.* penitus. — b) *subst.* das **Innerste,** intima pars; intima, orum, *n.*; viscera (die Eingeweide, bildl. für das Innerste, zB. des Herzens, des Staates ꝛc., mit dem Nbbgr. als edelsten Theils, zB. inhaeret [es sitzt] in visceribus malum). – Auch drücken es die Lateiner durch eine Wendung mit intimus od. penitus aus, zB. er begab sich in das Innerste von Macedonien (um sich dort zu verbergen), se abdidit in intimam Macedoniam; penitus se abdidit in Macedoniam; od. von Waldungen durch densissimus, zB. sich in das J. der Wälder flüchten,

se in densissimas silvas abdere. – das J. der Stadt, intima urbis pars: die Feinde ſind im J. der Stadt, intra moenia atque in sinu urbis hostes sunt: ſich in ſeinem J. ängſtigen, intimis sensibus angi: bis ins Innerſte erbeben, toto pectore tremere: etwas aus ſeinem J. verbannen, alqd ex intima mente evellere: bis in das J. Imds. blicken, penitus alqm perspicere; in intimum pectus alcjs inspicere.

innerhalb, intra (innerhalb eines Raumes u. einer Zeit). – inter (während einer Zeit, bezeichnet nur die Dauer der Zeit, die verfloſſen iſt, während etwas geſchah, nicht den Punkt, von wo u. bis zu welchem, was durch intra, innerhalb u. noch vor Verlauf einer Zeit, bezeichnet wird; beide mit folg. Acc.). – in mit Abl. (in einer Zeit, vorzüglich bei Angabe kürzerer Zeitbeſtimmungen, u. ſobald kein Zahlwort mit der Zeit verbunden wird, zB. innerh. einer Stunde, in hora: innerh. eines Jahres, in anno, wofür man auch anno vertente [mit laufendem Jahre] ſagte). – Häufig bezeichnen die Lateiner „innerhalb" weniger ſcharf durch den bloßen Ablat., wenn ſie blos den Raum worin, u. blos die Zeit, in od. während welcher etwas geſchah, angeben wollen, zB. Imd. innerh. ſeiner Grenzen aufnehmen, alqm finibus suis recipere: er ſtirbt innerh. weniger Tage, paucis diebus moritur; aber auch intra paucos dies moritur.

innerlich, ſ. „innere" u. (*Adv.*) „innen" u. „inwendig". – inn. zufrieden u. glücklich, introrsum beatus: ſich inn. freuen, in sinu od. in sinu tacito gaudere: inn. betrübt ſeyn, sibi tristem esse.

innerſte, der, die, das, ſ. innere *no.* II.

innige, innigſte, der, die, das, intimus (ſehr vertraut, amicus, amicitia od. familiaritas: ſubſtv. = inniger Freund). – conjunctus (eng verbunden). – vehemens. ardens (heftig, brennend od. heiß, von Affecten, wie Liebe ꝛc.). – summus (höchſt, dem Grade nach, v. Verhältniſſen u. Affecten). – Iſt es = inbrünſtig, inſtändig, ſ. d. – inn. Umarmung, artior complexus: inn. Liebe, amor summus od. singularis od. incredibilis: er gehört zu meinen inn. Freunden, est in intimis meis. – auf das Innigſte mit Imd. verbunden ſeyn, intimā familiaritate cum alqo conjunctum esse; conjunctissime cum alqo vivere; arto amicitiae vinculo cum alqo conjunctum esse; alqo uti intime: auf das Innigſte mit Imd. verbunden werden, in intimam alcjs amicitiam pervenire. — *Adv.* intime (auch = angelegentlich, herzlich, zB. alqm alci commendare). – ardenter (mit heftiger Neigung). – vehementer (heftig, ſehr, zB. Imd. bitten ꝛc.; vgl. „inſtändig"). – Imd. inn. umarmen, alqm artius complecti. — **Innigkeit,** ardor mit u. ohne animi (heftige Neigung). – summum studium (reges Streben). – artissimum vinculum (das ſehr enge Band, zB. amoris, societatis). – mit J., ſ. innig (*Adv.*).

inniglich, ſ. innig (*Adv.*).

Innung ꝛc., ſ. Zunft ꝛc.

Inquirent, quaesitor (der Unterſuchungsrichter). — **inquiriren,** quaerere, über etwas, alqd od. de alqa re. – peinlich inq., quaerere per tormenta. – **Inquiſit, -in,** de quo, de qua quaeritur. – reus. rea (der, die im Anklageſtand Befindliche übh.). — **Inquiſitor,** quaesitor.

Inſaſſe, ſ. Einwohner.

insbeſondere, ſ. beſonders.

Inſchrift, inscriptio. titulus. epigramma. elogium. carmen (das auf Stein ꝛc. Geſchriebene übh., ſ. „Aufſchrift" den Unterſch.). – monumentum literarum (als ſchriftliches Denkmal). – mit einer J. verſehen, literis inscriptus: mit einer J. des Inhalts, epigrammate inscripto, in quo haec erat sententia m. folg. Acc. u. Infinit.: eine J. auf etwas ſetzen, etw. mit einer J. verſehen, titulum od. epigramma inscribere alci rei; inscribere alqd (zB. statuam); incīdere alqd (zB. monumentum): er ſetzte auf die Statue, auf das Grabmal die J., in statua, in sepulcro inscripsit od. incīdit od. inculpsit.

Inſect, insectum (als Kerbthier). – bestiola. animal parvum (als kleines Thierchen). — **Inſectenſtich,** ictus insecti.

Inſel, insula (auch, wie im Deutſchen, metou. = die Bewohner der Inſel). — **inſelartig,** insulae (od. insularum) modo, zB. hervorragen, eminere. — **Inſelbewohner,** insulanus; insulae incŏla. – die Inſelbewohner, ii qui insulam incolunt; incolae ejus insulae; auch insula. – Inſelbewohner (= Bewohner von Inſeln), insularum incolae; od. illi qui insulas colunt od. incolunt. — **Inſelbewohnerin,** insulae incŏla. — **Inſelchen,** insula parva. — **Inſelgruppe,** insulae complures et quasi de industria in ordinem expositae. – Beim Namen der Gruppe gew. bl. insulae, zB. die J. der Strophaden, Strophades insulae. — **inſelreich,** insulis refertus. — **Inſelreich,** das, **-ſtaat,** der, insula (zB. insula Britannia). — **Inſelufer,** litus insulae. — **Inſelvolk,** insulani; insulae incolae. – das ganze J., omnes qui insulam (od. insulas) incolunt; tota insula.

insgeheim, ſ. geheim.

insgemein, vulgo (für gewöhnlich, im gemeinen Leben). – fere. ferme (faſt immer). – omnino (im Ganzen, im Allgemeinen).

insgeſammt, alle, omnes universi (alle vereinigt gedacht). – omnes singuli (alle u. jede, alle nach einander). – omnes ad unum od. ad unum omnes. singuli universique (alle miteinander, alle ohne Ausnahme). – communiter (gemeinſchaftlich, allgemein, zB. patres increpare).

Inſiegel, signum (zB. rei publicae).

inſinuiren, ſich, bei Imd., se insinuare in alcjs familiaritatem (ſich in Imds. Freundſchaft einſchmeicheln), dadurch, daß man, hāc ratione, ut etc. – alcjs gratiam sibi parĕre (ſich Imds. Gunſt erwerben). – ſich bei Imd. zu inſ. ſuchen, se alci venditare.

inſofern, in ſo weit, hactenus, eatenus, . . . **als od. daß ꝛc.,** si, ut. — **nur in ſo weit . . . daß od. als,** ita . . . ut tamen od. bl. ut (ſ. Kühner §. 142 Anm. 14. Zumpt §. 281). – iſt **inſofern ꝛc.** = inwiefern od. -weit, quatenus; quoad. – Auch gebrauchen die Lateiner in dieſem Falle häufig das relative Pronomen, zB. inſofern es mit deiner Bequemlichkeit geſchehen kann, quod tuo commodo fiat; vgl. Zumpt §. 559. Kühner §. 146. Anm. 13.

inſolent, insolens (übermüthig, ſ. d.). – intemperans (ungemäßigt im Benehmen). — *Adv.* insolenter; intemperanter. — **Inſolenz,** insolentia (Uebermuth). – intemperantia. intemperies (ungemäßigtes Betragen).

inſonderheit, inſonders, ſ. beſonders *no.* III.

in ſo weit, ſ. inſofern.

inſpiciren, ſ. beſehen, muſtern.

inſtändig, vehemens. impensus (beide von Bitten). — *Adv.* vehementer; impense; etiam atque etiam; magnopere. – Jmd. inſt. bitten, vehementer (impense u. ſ. w.) alqm rogare od. orare; alqm penitus rogare; multis et supplicibus verbis orare (daß ꝛc., ut etc.); alqm omnibus precibus orare; omnibus precibus petere ab alqo; od. alqm orare obtestarique, orare atque obsecrare; alqm obsecrare atque obtestari.

Inſtinct, ſ. Naturtrieb.

inſtinctartig, -mäßig, duce naturā suā (unter Leitung des Naturtriebes).. – suā sponte (auf eigenen Antrieb, ohne Unterweiſung ꝛc.). – beneficio ingenii (blos durch Vermittelung des eigenen Geiſtes, zB. invenire alqd).

Inſtitut, ſ. Einrichtung. – Iſt es = Erziehungsanſtalt, Schule, Heilanſtalt, ſ. d. – heilige, religiöſe Inſtitute, religiones.

Inſtruction, I) Anweiſung: institutio. – disciplina (Unterricht des Lernenden). – Jmdm. J. geben, ſ. inſtruiren. — II) Befehl: praeceptum. – mandata, orum, *n.* (Verhaltungsbefehle, Mandat). – ich habe die J. erhalten, zu ꝛc., mihi mandatum est, ut etc.: Jmdm. die J. ertheilen, zu ꝛc., alci negotium dare, ut etc.; alci praecipere, ut etc.

inſtructiv, idoneus ad docendum (zB. liber).

inſtruiren, docere alqm m. Acc. der Sache, zB. einen Advocaten inſtr., docere alqm causam: einen Schauſpieler inſtr., docere alqm fabulam. – ſich inſtr. laſſen, discere m. Acc. der Sache, zB. causam (v. Advocaten), fabulam (v. Schauſpieler).

Inſtrument, I) Werkzeug: instrumentum. – organum (*ὄργανον*, beſ. in ſeinen inneren Theilen künſtlich gebautes, dah. auch muſikaliſches J.). – chirurgiſche J., ferramenta chirurgorum. – Iſt es = Blasinſtrument, Saiteninſtrument, ſ. d. — II) ſchriftlicher Aufſatz: literae; tabulae. – ein J. über etwas aufſetzen, literis alqd consignare.

Inſtrumentalmuſik, cantus tibiarum nervorumque od. nervorum et tibiarum. – symphonia (*συμφωνία*, das Orcheſter). – Inſtrumental- u. Vocalmuſik, chordarum sonitus et vocis cantus; vocum nervorumque cantus. – unter Begleitung von J. ſingen, canere ad symphoniam.

Inſubordination, ſ. Zuchtloſigkeit.

inſultiren, Jmd., alci per contumelias insultare (mit Schmähreden). – alci superbo ludibrio insultare (mit Hohn).

intellectuell; zB. int. Thätigkeit, motus animi od. cogitationis; motus animi et cogitatio. – der Geiſt beſitzt int. Thätigkeit, animus od. mens movetur.

integrirend; zB. ein integr. Beſtandtheil von etw. ſeyn, inhaerere in nervis alcjs rei (ſ. Cic. de or. 3, 27, 106).

Intelligenz, ſ. Einſicht.

Interdict, interdictum (Verbot übh.). – Iſt es = kirchlicher Bann, ſ. d.

intereſſant, ſ. anziehend.

Intereſſe, I) Theilnahme: a) übh.: studium. – das getheilte J. der Zuhörer, deductum in partes audientium studium: es hat etwas J. für mich, non alienum alqd a me puto: ich habe J. bei etw., alqd ad me pertinet: ich habe ein hohes J. dabei, id multum meā interest: Jmd. ins J. ziehen (zum Theilnehmer am Plane machen), alqm consilii socium od. in societatem consilii assumere. — b) Anziehendes, Reiz: voluptas. – jucunditas (Annehmlichkeit). – delectatio (Ergötzung). – J. gewähren, jucundum esse: ſehr viel, ein hohes J. gewähren, jucundissimum esse: Jmdm. ein mittelmäßiges J. gewähren, mediocriter alqm retinere: einer Sache J. geben, verleihen, voluptatem dare alci rei: es dürfte nicht ohne J. ſeyn, zu (zB. zu erwähnen) ꝛc., non indignum videtur m. folg. Infinit. — II) Vortheil: a) übh.: id quod interest. – res od. rationes od. causa alcjs (übh. das Jmd. Angehende). – commodum (der Vortheil, der mir von Anderen zu Gute kommt). – usus. utilitas (Nutzen). – emolumentum (Vortheil als Folge einer freiwilligen od. verlangten Leiſtung). – das J. des Staates, causa imperii: das gemeinſchaftliche J., res od. causa communis; communis omnium utilitas. – im J. Jmds., ex usu alcjs: in meinem, deinem, ſeinem J., meā, tuā, suā causā: im J. der Sache, ob rem: es liegt in meinem, deinem ꝛc. J., es liegt in Jmds. J., meā (tuā, nostrā, vestrā) interest, alcjs interest mit folg. Acc. u. Infinit., mit folg. Relativſatz, od. (daß nicht) m. folg. ne. – es iſt etwas meinem J. gemäß, alqd est e re mea: Alle haben Ein J., idem conducit omnibus: Alle haben nicht Ein J., aliis aliud expedit: ſich an Jmds. J. anſchließen, ad alcjs rationes se adjungere: auf Jmds. J. Rückſicht nehmen, bedacht ſeyn, Jmds. J. wahren, wahrnehmen, alcjs rationibus consulere, prospicere, od. prospicere et consulere; alcjs commoda tueri: immer nur auf ſein J. ſehen, bedacht ſeyn, immer nur ſein J. vor Augen haben, omnia metiri emolumentis et commodis; omnia ad utilitatem referre; omnia pecuniae causā facere (alles aus Geldintereſſe thun). — b) Plur. Intereſſen = Zinſen ſ. Zins.

Intereſſent, bei etwas, socius (Genoß) od. particeps (Theilhaber) alcjs rei. — **Intereſſenten,** die, ii quorum interest; pars, cujus interest.

intereſſiren, I) anziehen, einnehmen ꝛc.: jucundum esse (angenehm ſeyn). – delectare (ergötzen). – capere (einnehmen). – rapere (hinreißen zu Bewunderung ꝛc.). – Jmd. int., alci placere (gefallen); alqm delectare od. delectatione allicere (ergötzen); alqm tenere (Jmds. Aufmerkſamkeit feſſeln, zB. die Zuhörer durch Neuheit, audientium animos novitate): wenn dich auch das (zu wiſſen) intereſſirt, si etiam hoc quaeris: es intereſſirt mich nicht, nihil moror. — II) es intereſſirt mich etwas, d. i. geht mich an: alqd meā interest; alqd ad me pertinet. – die Sache intereſſirt mich weniger, minor res mea agitur. — III) ich intereſſire für ꝛc., a) ich intereſſire Jmd. für etwas, d. i. empfehle es ſeiner Berückſichtigung, alci alqd commendo (zB. alci gloriam alcjs). — b) ich intereſſire mich für etwas, d. i. halte es meiner Beachtung werth: alqd ad me pertinere puto. – alqd mihi curae od. cordi est (es liegt mir etwas am Herzen). – alqd foveo (ich befördere es, zB. artes). — c) ich intereſſire mich für Jmd., d. i. ſuche ihn zu befördern ꝛc.: cupio alcjs causā. – alci studeo. alcjs sum studiosus. alci faveo. alcjs fautor od. (Femin.) fautrix sum (ich bin ihm geneigt, begünſtige ihn). – alci tribuo (ich leiſte ihm Vorſchub, intereſſire mich thätig für ihn).

intereſſirt, I) = betheiligt, w. ſ. — II) eigennützig ꝛc.: parcus (zu ſparſam). – aliquantum avidior ad rem. avarus (habſüchtig, w. ſ.). – sordidus (ſchmutzig geizig, ſehr inter.). – int. ſeyn

omnia metiri emolumentis et commodis; omnia ad utilitatem referre.

interimistisch, s. „einstweilig" u. *Adv.* „einstweilen".

Interjection, interjectio (Gramm.).

Intermezzo, embolium(ἐμβόλιον, übtr., embolia amoris). – exodium (bei den Römern, bes. in den atellanischen Dramen).

intervenīren, intervenire(absol., od. für Jmd., alci od. pro alqo). – se interponere (sich dareinlegen, zB. bei dem Friedensschluß, in istam pacificationem).

intim, innig.

intrigant, Intrigant, ein, serendae in alios invidiae artifex (der es meisterlich versteht Andern Haß u. Neid zuzuziehen). – *clandestina consilia struendi callidus artifex (der es meisterlich versteht auf schlaue Weise trügerische od. heimliche Anschläge zu schmieden).

Intrigue, fallacia(Täuschung). – dolus (Rank, Hinterlist). – callidum consilium (ein schlauer Anschlag). – clandestinum consilium (heimlicher Anschlag), vgl. „Cabale". – eine feine J., fallacia astuta: Intriguen spielen, fallacias componere; callida od. clandestina consilia struere: eine J. bei etwas spielen, fallaciam facere in alqa re: durch Jmds. Intriguen, alcjs operā (auf Jmds. Betrieb).

Intriguenmacher, s. Intrigant.

invalid, Invalide, annis et senectā debilis (durch Alter u. Altersschwäche am vollständigen Gebrauch der Glieder gehindert). – mancus ac debilis (an der Hand u. den übrigen Gliedern gelähmt). – claudus ac debilis (lahm u. gliederschwach). – ad arma inutilis (untauglich für den Waffendienst). – ☞ Alle diese mit dem Zusatz miles auch = Invalide (d. i. invalider Soldat). – in einem Treffen inv. werden, proelio debilitari.

Inventarium, I) Verzeichniß des Vorraths- u. Wirthschaftsbestandes: repertorium.inventarium (JCt.). – ein J. aufsetzen, repertorium od. inventarium facere. — II) der Bestand an Wirthschaftsgeräthe: instrumentum (zB. das J. eines Gutes, instr. rusticum; instr. villae od. fundi). – supellex (der Hausrath); verb. instrumentum atque supellex. – ein Haus mit dem J., domus instructa. — **inventarisiren;** zB. nichts war versiegelt, nicht inventarisirt, nihil erat obsignatum, nihil scriptum (Cic. Phil. 2, 27, 67).

inwendig, interior. – das Inwendige, interius; interiora, um, *n.*; pars interior; partes interiores. — *Adv.* s. innen. – inw. in etwas, intra alqd. – etw. inw. u. ausw. kennen, perceptum alqd penitus et pertractatum habere: Jmd. inw. u. ausw. kennen, alqm cognosse et penitus perspexisse.

in wie fern, in wie weit, quatenus; quoad. – auch quod (als Relativ, s. „insofern" a. E.).

inwohnen, s. einwohnen.

inzwischen, s. indessen.

irden, I) aus Erde: terrenus. — II) aus gebrannter Erde: fictilis (zB. urceus, calix). – ird. Geschirr, vasa fictilia, u. bl. fictilia (*n. pl.*).

irdisch, I) aus Erde: terrā concretus. – die ird. Hülle (der Leib), corpus: die ird. Hülle verlassen (d. i. sterben), corpore solutum ad proprias sedes evolare; illuc ex his vinculis emissum ferri. — II) das Leben auf der Erde betreffend; zB. die irdischen Dinge (Güter), das Irdische, res externae, res externae et ad corpus pertinentes (im Allg.); res humanae, u. bl. humana, orum, *n.* (die menschlichen Dinge, zB. vom J. scheiden, rebus humanis excedere: sich über das J. erheben, supra humana surgere); caduca ac mortalia bona (die hinfälligen u. sterblichen Güter); opes. divitiae (Macht, Reichthümer); voluptates (Vergnügungen). – das ird. Leben, haec vita: die Kürze des ird. Daseyns, brevitas hujus spatii: während seines ird. Daseyns, dum in terris fuit od. fuerit. – ein ird. gesinnter Mensch, homo voluptarius od. voluptati obsequens.

irgend, alicubi. uspiam. usquam („irgendwo, irgend an einem Orte", mit demselben Untersch. wie unten aliquis, quispiam u. ullus). – aliquando. quando („irgend einmal" in der Zeit, letzteres dann, wenn der Begr. aliquando so modificirt wird, daß er im Gegensatz factischer Aussage etwas blos Vorgestelltes ausdrückt = „etwa irgend einmal". Daher findet sich quando häufig, jedoch nach Beschaffenheit des Ausdrucks auch aliquando, neben den Conjunctionen si, ne, quo, num u. a.). – interdum („dann u. wann, zuweilen" in der Zeit). – umquam („je, jemals", hat, wie die deutschen Ausdr., einen negativen Sinn, und steht nicht blos in negativen Sätzen, sondern auch in Frage- u. solchen Sätzen, welchen ein Zweifel od. sonst eine negative Bedeutung zum Grunde liegt). – fortasse. forsitan („vielleicht", dienen dazu, ein Urtheil problematisch darzustellen, letzteres mit noch zweifelhafterem Sinne, u. daher mit folg. Conjunctiv. Geht ein si, nisi, ne, num vorher, so tritt forte statt fortasse ein, s. „etwa" das Nähere). — **irgend Einer, irgend Jemand, irgend etwas,** aliquis. quis. aliquispiam. quispiam. quisquam. ullus. (Hier merke man: aliquis, aliqua, aliquid [substv.] u. aliquis od. aliqui, aliqua, aliquod [adjctv.] bezeichnet das unbestimmte „irgend ein" im bejahenden Sinne, und steht da, wo das Vorhandenseyn einer Person od. Sache angedeutet werden soll, auf deren nähere Bestimmung man sich jedoch nicht einläßt. Soll aber dasjenige „irgend ein" angedeutet werden, welches ohne allen andern Nebenbegr. der bloßen Vorstellung, nicht aber einer auf einen wirklichen Fall bezogenen Aussage angehört, so steht quis, u. zwar nicht blos nach den Conjunctionen si, nisi, num, ne, quo, sondern nach allen directen u. indirecten Fragen, in den abhängigen u. Neben-Sätzen, in welchen mit dem „irgend ein" etwas blos Mögliches, Gedachtes, nicht aber Factisches bezeichnet wird. Aliquispiam u. quispiam [substv. u. adjct.] kommen dem aliquis am nächsten, beziehen sich aber auf eine gewisse Mehrheit in der Art, daß es völlig gleichgiltig ist, wen von dieser Mehrheit man sich unter diesem einem denken will. Quisquam u. ullus, von welchen jenes nur im Singular u. substv., dieses adjctv. steht, verbinden mit dem Begr. der Unbestimmtheit den der Negation. Daher müssen dieselben nicht blos in eigentlich negativen Sätzen, sondern auch in solchen, in denen ein negativer Sinn versteckt ist, wie in Fragen ꝛc. gebraucht werden). — **irgendwie,** aliquā (auf irgend einem Wege = auf irgend eine Art u. Weise); utcumque (auf irgend eine Art, wie es auch sei). — **irgendwo,** alicubi (an irgend einem Orte od. in irgend einer Sache); aliquo loco. aliquā. uspiam. usquam (irgend an einem Orte, mit dems. Unterscheidung, wie oben aliquis, quis-

piam u. ullus); ubivis (an jedem andern Orte): hier irgendwo (in der Nähe), hic alicubi: Solon sagt irgendwo in einem Verse, Solon ait versiculo quodam. — **wenn irgendwo,** sicubi. — **damit od. daß nicht irgendwo,** necubi. — **irgend wohin,** aliquo. quopiam. quoquam (mit demselben Unterschied wie vorher aliquis, quispiam u. quisquam). — **wenn irgend wohin,** si quo. — **irgend woher,** alicunde. — **wenn irgend woher,** sicunde. — **damit od. daß nicht irgend woher,** necunde.

Ironie, ironia (εἰρωνεία); rein lat. dissimulatio, u. verb. ironia dissimulantiaque. – sokratische I., genus illud facetissimae dissimulationis, quā Socrates ad sophistas utebatur.

ironisch, *ironicus (εἰρωνικός). — *Adv.* ironice (εἰρωνικῶς, Spät.). – ir. reden, contraria dicere, quam quae intelligi velis.

irre, Irrer, ein, mente captus.

Irre, die, error (eig. u. bildl.). – in der I. fahren, gehen, in der I. seyn, in errore esse; errare.

irre fahren, =gehen, =reiten, errare (auch „irre gehen" in bildl. Bed.). – vagari et errare (planlos in der Irre herumgehen). – deerrare in itinere (auf dem Wege abirren). – deflectere a via (vom Wege abkommen). – man kann nicht so leicht (auf diesem Wege) irre fahren, =gehen ꝛc. (als auf dem andern Wege), minor est erratio. — **Irrefahren ꝛc.,** das, s. Irrfahrt.

irre führen, =leiten, a recta via abducere (eig.). – a vero abducere (bildl., von der Wahrheit abführen). – induco alqm in errorem, vorsetzlich, sciens (bildl., zu einem Irrthum verleiten). – induco alqm in fraudem, vorsetzlich, sciens (bildl., Jmd. betrügen, täuschen). – transversum agere alqm (Jmd. vom Wege der Tugend abbringen). – die Suchenden irre f., suspicionem quaerentium declinare: die öffentliche Meinung irre l., publicum consilium corrumpere: irre geführt werden, in errorem rapi.

irre gehen, s. irre fahren ꝛc.

irre machen, turbare. obturbare. (ganz) perturbare (verwirrt machen, stören, zB. einen Sprechenden, einen Leser). – alcjs animum dubium facere. alci dubitationem afferre od. injicere (Zweifel erregen). – sich irre m. lassen, turbari. obturbari. perturbari (v. Redner, Leser). – sich nicht irre m. lassen, non desistere, absol., od. („zu ꝛc.") mit folg. Infinit. (nicht ablassen, um etwas zu bitten, etwas durchsetzen ꝛc. zu wollen).

irre reden, aliena loqui.

irre reiten, s. irre fahren.

irre seyn, errare. labi (irren, fehlen). – dubium od. incertum esse (zweifelhaft, ungewiß seyn). – desipere. delirare. mente captum esse (unsinnig, wahnsinnig seyn).

irre werden, turbari. obturbari. perturbari (verwirrt werden, von einem Redenden, Lesenden). – in errorem incīdere od. induci (in einen Irrthum gerathen). – mentis errore affici. mente alienari (wahnsinnig werden). – ich werde an Jmd. irre, etwa alqs meum judicium fallit. – ich werde (im Urtheil) nicht irre, judicio non fallor.

irreligiös, impius erga deum od. deos, im Zshg. auch bl. impius (im Allg., nicht fromm, von Menschen u. Handlungen; impius allein kann nur im Zshg. stehen, s. „fromm" zu pius). – negligens od. contemnens religionis. contemptor religionum. negligens deorum ac religionum (gottesverächterisch, v. Pers.). — **Irreligiosität,** impietas erga deum (od. deos). – dei od. deorum negligentia (Gottesverachtung).

irren, I) eig., irre gehen: errare. – errore vagari. vagari et errare (planlos in der Irre herumgehen). — II) übtr., irren od. sich irren, errare. – per errorem labi, od. bl. labi (aus Irrthum fehlen, einen kleinen Verstoß begehen). – in errore versari. errore captum esse (im Irrthum schweben). – falli (sich täuschen). – frustra esse (weit links seyn = sich täuschen). – peccare (aus Irrthum sündigen, sich einen Fehler zu Schulden kommen lassen). – dubium od. incertum esse (zweifelhaft od. ungewiß seyn). – in seiner Meinung irren, opinione labi: sehr, gewaltig, gröblich, gänzlich, total (sich) irren, valde od. vehementer od. non mediocriter errare; totā re errare od. falli; totā viā errare; longe od. procul errare; probe od. diligenter errare: eben so sehr irrt Aristo (in seiner Ansicht), Aristonis non minus magno in errore sententia est: ich glaube (mich) nicht zu irren, haud, ut opinor, erravero: wenn ich mich nicht irre, nisi me forte fallo; nisi fallor; nisi (animus) me fallit; nisi quid me fallit od. fefellerit: wenn ich mich nicht ganz irre, nisi me omnia fallunt: ich kann mich irren, potest fieri ut fallar. — **Irren,** das, erratio (als Handlung). – error (als Zustand).

Irrfahrt, die, **Irrefahren,** das, error (als Zustand). – erratio (das Herumirren, als Handlung). – die Irrfahrten des Ulysses, errores u. errationes Ulyssis: auf langer I. umhergetrieben werden, longo errore jactari.

Irrgang, via inexplicabilis. – die Irrgänge im Labyrinth, itinerum ambages occursusque ac recursus inexplicabiles; viarum inexplicabilis error. – Bildl., die Irrgänge (Krümmungen und Umwege) der Dialektik, gyri et maeandri dialecticae: die Irrgänge des Lebens, insidiosum iter vitae. — **Irrgarten,** labyrinthus.

Irrglaube, *doctrina falsa (falsche Religionslehre). – error (Irrthum übh.).

irrgläubig, *doctrinae falsae studiosus.

irrig, I) *Adv.*: a) v. Pers.: errans (irre gehend). – errore captus (im Irrthum schwebend). – irr. seyn, s. irren *no.* II. — b) v. Lebl. = irrthümlich: plenus erroris (voller Irrthum). – falsus (falsch); verb. falsus plenusque erroris. – das Irrige, error. – eine irr. Vorstellung, Ansicht, opinionis error u. opinio erroris (im Zshg. auch bl. error); opinio falsa: eine irr. Ueberzeugung, persuasionis error od. erroris persuasio: ebenso ist die Ansicht des Aristo ganz irr., Aristonis non minus magno in errore sententia est. — II) *Adv.*: per errorem (aus Irrthum). – perperam (verkehrt). – falso (fälschlich).

Irrlehre, doctrina adulterina.

Irrthum, error. erratum (der aus Unvorsichtigkeit, Verführung ꝛc. begangene kleinere od. größere Verstoß, error mehr als Zustand, erratum als einzelne That, das Versehen. Beide auch von Irrthümern in wissenschaftlichen ꝛc. Leistungen). – fraus (der Irrthum, zu dem uns Jmd. verleitet, der Betrug, der Jmdm. gespielt wird). – einen I. begehen, errare: aus I. fehlen, per errorem labi: im I. seyn, sich in einem I. befinden, s. irren *no.* II: Jmd. zu einem I. verleiten, alqm in errorem inducere; alqm in fraudem inducere od. impellere; alqm inducere, ut erret (auch von Dingen): Jmd. in seinem I. bestärken,

alcjs errorem affirmare: Jmdm. den J. benehmen, Jmd. aus dem J. reißen, alci errorem demere, eripere, extrahere u. (obgleich er sich sträubt) ex-

irrthümlich, s. irrig *no.* I, b. [torquere.

Irrung, erratio (das Irren, als Handlung). – error. erratum (Irrthum, s. d.). – dissensio. discidium (Uneinigkeit, Zwiespalt).

Irrwahn, error (Irrthum). – opinionis error. erroris opinio. opinio falsa (irrige, falsche Vorstellung). – persuasionis error (irrige Ueberzeugung, zB. ein trauriger J., miserae persuasionis error). – superstitio (Aberglaube).

Irrweg, I) eig.: itineris error (zB. itinerum errore retardari). – Ist es = Irrgang, s. d. — II) uneig.: error. – auf Irrwege gerathen, labi. errare. in errorem induci od. rapi (irren, in einen Irrthum gerathen); a vero abduci (von der Wahrheit abgeführt werden); transversum agi. ad nequitiem abduci (vom Wege der Tugend abgebracht, zu Ausschweifungen verleitet werden).

isabell, isabellfarben, gilvus; helvus.

Isop, hyssopus; hyssopum.

itzt, itzig, s. jetzt, jetzig.

Jod.

ja, I) als zugestehende Antwort: ita. ita est. est ita, ut dicis. sic est. ita dico; verstärkt ita plane, ita enim vero (so ist es). – recte (eine Höflichkeitsformel zur Billigung dessen, was Jemand gesagt hat, unser „ganz recht sehr wohl, Sie haben Recht"). – certe (gewiß, sicherlich, bezeichnet auch die Ueberzeugung, mit der man bejaht). – vero. verum (in der That, wahrhaftig, ja freilich, ja wohl, o ja, bejaht immer mit mehr Nachdruck). – etiam. sane. sane quidem (allemal, versteht sich, allerdings). – ne (als einräumende Bekräftigung vor Pronominibus, oft verstärkt durch die Affirmativpartikeln hercle. edepol, me castor, medius fidius = ja wahrlich, ja bei Gott, ja in der That, zB. ne illi vehementer errant, si etc.). – Gew. aber bejahen die Lateiner nicht durch eine solche Partikel, sondern genauer und nachdrücklicher durch die Wiederholung des Verbums od. desjenigen Wortes, auf welchem im Fragesatze der Nachdruck liegt, zB. willst du kommen? veniesne? ja! veniam!: Clitipho ging hierher. Allein? Clitipho huc adiit. Solus? Ja! solus! – ja so! itane vero? siccine vero? (bei Verwunderungen); recte! belle! ita scilicet (recht so!); etiam (wenn man sich plötzlich noch auf etwas Vergessenes besinnt, s. Cic. ad Att. 1, 13, 6: verstärkt etiam mehercule, Cic. Planc. 26, 65). – ja vielmehr, immo: ei ja wohl! immo certe! – ich sage „ja", ajo; affirmo; annuo (mit Kopfnicken): du sagst „ja", ich aber „nein", tu ais, ego nego: mit „ja" od. „nein" antworten, aut *etiam* aut *non* respondere: ich kann mit „ja" u. mit „nein" antworten, nutu ac renutu respondere possum: zu etwas Ja sagen, in alqa re assentiri: zu Allem Ja sagen, omnia assentari (aus Kriecherei 2c.): etwas mit Ja beantworten, alqd affirmare. – ja dahin 2c., ja so 2c., bl. ita od. sic (zB. ja, dahin steht mein Sinn, sic in animo est: ja, so meine ich, sic opinor: ja, so ist es, ihr Richter, ita od. sic se res habet, judices). – ja, und was für Männer! at quos viros! — II) eine Partikel, welche häufig Sätzen beigefügt wird, um den Sinn derselben zu bekräftigen u. zu heben: utique (jedenfalls, durchaus 2c.). – quidem (unstreitig, bei Versicherungen, Aeußerungen des höchsten Unwillens 2c.). – quippe (ja wohl, freilich wohl, zur einräumenden Bestätigung einer vorhergehenden Behauptung; dah. quippe qui = der ja: quippe quum = da ja). – fac m. folg. bl. Conjunctv. od. (seltener) m. folg. ut u. Conjunctv. cura ut m. Conjunctv. (bewirke, sorge dafür, daß 2c.), zB. daß du ja bei mir bist, utique apud me sis: wenn sie ja wollten, si quidem vellent: bedenke ja, fac cogites: das ist ja Gewalt! ista quidem vis est!: Democritus, der ja wohl ein gelehrter Mann war, Democritus, quippe homo eruditus. – aber ja . . . , at enim . . . – ja nicht, s. nicht: daß er ja nicht etwa, ne forte. – du weißt ja, scis enim; nam scis. – ja wohl, durch opinor, ut opinor, od. credo, arbitror (eingeschoben als Parenthese), zB. es ist ja wohl genug, satis est, opinor. — III) als Steigerungspartikel. „ja" od. „ja sogar": immo od. immo vero od. immo enim vero. – immo vero etiam (ja was noch mehr ist, zB. vivit? immo vero etiam in senatum venit). – quin etiam. atque etiam. atque adeo u. bl. atque (ja selbst noch, ja sogar, zB. atque ego sic statuo, judices, ja ich meine sogar, ihr 2c.). – denique (endlich gar, endlich noch = ja sogar, zB. nihil nostri miserere. Mori me denique coges). – quid? quid vero? (wie? wie vollends? im Laufe eines Beweises, s. Cic. Cat. 1. 7, 16). – ac ne . . . quidem, u. bl. ne . . . quidem (ja nicht einmal, ja auch nicht). – nicht (niemals, nie) . . . ja vielmehr, non (numquam, nullus, minime) . . . ac od. et potius. – ja beinahe, ac prope (zB. turpe ac prope nefas ducunt m. folg. Acc. u. Infinit.; vgl. ac prope fuit, ut etc., ja es war sogar nahe daran, daß er 2c. = ja beinahe wäre gerade er 2c.). – ja wenn 2c., quod si (in Rücksicht darauf nun, wenn 2c., also immer in Bezug auf Vorhergehendes).

Jacht, Jachtschiff, celox (als Schnellsegler). – navis lusoria (als Lustschiff).

Jagd, venatio. venatus (das Jagen des Wildes). – venandi studium (die Jagdbelustigung, Jagdliebhaberei). – venandi od. venationis voluptas (Jagdvergnügen; Plur. venationum voluptates, wenn die mannigfaltigen Vergnügungen der Jagd ausgedrückt werden sollen). – venandi studium ac voluptas (Jagdliebhaberei u. Jagdvergnügen). – venandi munera (die Obliegenheiten bei der Jagd, zB. discere, v. Hunde). – insectatio (die Verfolgung übh., zB. hostis). – der J wegen, venandi causā: scheinbar der J. wegen, per speciem venandi (zB. urbe egressi): auf der J., in venando occupatus: auf der J. seyn, in venatione esse; venari: auf die J. gehen, venatum ire od. proficisci: oft u. gern auf der J. seyn, auf

die J. gehen, multum esse in venationibus: mit Jmd. auf die J. gehen, alqm venantem comitari: sich von der J. nähren, venando ali. – J. machen auf ein Thier, eine Person, eine Sache, venari alqm od. alqd (auch bildl., zB. viduas avaras: u. oculis viros: u. laudem); captare (zu fangen suchen, bildl., zB. amatores); insectari alqm od. alqd (eig., verfolgen); insistere sequi alqm od. alqd (eig., unabläſſig verfolgen, zB. auf ein Schiff, navem); consectari alqm od. alqd (eig. = verfolgen, zB. pecora: bildl. = zu erlangen suchen, jagen nach ꝛc., zB. voluptatem); sectari alqd od. alqm (eig., nachlaufen, verfolgen, bildl., zu erlangen suchen, jagen nach, zB. praedam).

jagdbar, venatibus aptus (zB. saltus).

Jagdbeute, -ertrag, praeda venatica. — **Jagdgefolge,** Jmds., qui comitantur alqm venantem. — **Jagdgeräth,** instrumentum venatorium. – arma venatoria, *n. pl.* – apparatus venationis od. (im Allg.) venationum, im Zshg. bl. apparatus (die Vorrichtungen zur Jagd, zB. canes et alius apparatus sequebatur). — **Jagdgöttin,** dea venatrix (im Allg.). – Diana (bei den Römern). — **Jagdhund,** canis venaticus. – ein guter J., canis ad venandum nobilis: Jagdhunde halten, canes alere ad venandum. — **Jagdkleidung,** venatorius habitus. — **Jagdliebhaber,** venandi studiosus. – ein J. ſeyn, venandi studiosum esse: ein großer J. ſeyn, venandi studio insignem esse. — **Jagdliebhaberei,** venandi studium od. voluptas; verb. venandi studium ac voluptas. — **Jagdluſt,** ſ. Jagdliebhaberei. — **Jagdmeſſer,** culter venatorius. — **Jagdnetz,** plaga. — **Jagdrevier,** regio venatibus apta. – saltus venatibus aptus (Holzrevier). — **Jagdſpieß,** venabulum. — **Jagdzeug,** ſ. Jagdgeräth.

jagen, I) *v. intr.*: 1) eilen: currere (laufen). – volare (gleichſ. fliegen = eilig laufen); verb. (eilends) currere ad alqm et volare. – equo admisso od. equo citato vehi, zu Jmd., ad alqm (im Galopp od. ſcharfen Trab reiten). – durch einen Ort j., pervolare alqm locum (zB. totam urbem). – mit od. bei etwas j., d. i. zu ſehr damit eilen, feſtinare od. properare mit folg. Infinit.; od. mit feſtinanter u. dem Verbum deſſen, worin od. womit man jagt (eilt), zB. im Schreiben jagen, feſtinare scribere. — 2) auf der Jagd ſeyn: venari. – durch einen Ort od. in einem Orte j., venari in alqo loco (zB. in saltibus); venando peragrare alqm locum (zB. die umherliegenden Wälder, circa saltus). – nach etwas j. (eig. u. bildl.), ſ. „Jagd machen auf ꝛc." unter „Jagd". — II) *v. tr.*: 1) treiben: agere; agitare. – Jmd. über Hals u. Kopf j., agere alqm praecipitem. – durch einen Ort j., agere od. agitare per etc. – bis an einen Ort j., agere usque ad alqm locum (zB. hostes ad castra). – von od. aus einem Orte j., alqm alqo loco od. ex alqo loco exigere (heraustreiben); alqm ejicere (ex) alqo loco (herauswerfen); alqm (ex) alqo loco pellere od. expellere (vertreiben); alqm exterminare alqo loco, ex od. de alqo loco (über die Grenze eines Ortes jagen); alqm alqo loco od. ex alqo loco exire cogere (Jmd. nöthigen aus einem Orte herauszugehen, mit Waffengewalt, armis). – Jmd. in die Flucht j., alqm fugare; alqm in fugam dare od. convertere od. conjicere. – Uebtr., Jmdm. den Degen durch den Leib j., alqm gladio transfigere; alci latus transfodere gladio. — 2) jagend verfolgen: venari. – excitare et agitare (aus dem Lager aufjagen u. verfolgen). – sectari. insectari. consectari (verfolgen). – canibus venari (mit Hunden jagen, hetzen).

Jagen, das, I) eiliger Lauf: cursus. – im vollen J., cursu rapido; cursu acerrimo: das Pferd im vollen J. herumwerfen, equum ab rapido cursu circumagere. — II) die Verfolgung des Wildes: venatio; venatus.

jagends, ſ. eilends.

Jäger, venator, im Plur. auch venantes.

Jägerausdruck, *venantium verbum. — **Jägerhelm,** galea venatoria. — **Jägerkleidung,** venatorius habitus. — **Jägertracht,** venatorius habitus.

jäh, praeceps (in allen Beziehungen des deutſchen Wortes). – praeruptus. deruptus. abruptus. proclivis (abſchüſſig). – subitus (plötzlich).

Jähe, die, locus praeceps.

Jaherr, assentator. – den J. machen, assentiri magis quam censere.

jählings, praerupte. proclive (ſteil). – subito (plötzlich). – j. herabſtürzen, *α*) *v. intr.* proclive labi; praecipitem ire (zB. die Treppe, per gradus). *β*) *v. tr.* praecipitem dare alqm.

Jahr, annus. – annuum tempus. anni od. annuum spatium (Zeit, Zeitraum von Einem Jahr). – ein halbes J., semestre spatium; sex menses. – in einem J., aufs od. übers J., ad annum (für das folgende Jahr); post annum. anno post (nach einem Jahr, ein Jahr nachher); anno interjecto (nach Dazwiſchenfall eines Jahres); anno circumacto od. exacto (nach Ablauf eines Jahres): über zehn Jahre, ad decem annos: auf Jahre hinaus, in annos: vorm J., in vorigem J., anno ante; anno superiore od. proximo: ein J. ums andere, alterno quoque anno; alternis annis; tertio quoque anno: alle Jahre, J. für J., J. aus J. ein, singulis annis; quot annis; hieme et aestate (Winter und Sommer = zu allen Jahreszeiten): von J. zu J., per annos singulos (während der einzelnen Jahre): alle drei, vier Jahre, tertio, quarto quoque anno: ein Jahr (ein J. lang, ein J. hindurch, annum; anno (während eines J.): im J., in einem J., anno (ſo auch bis, ter anno): J. u. Tag, annus integer: in J. u. Tag, intra annum (binnen einem Jahre, im Laufe eines Jahres); ad kalendas Graecas (niemals): im Winter des Jahres 1000, hieme, qui fuit annus millesinus: ein Zeitraum von zwei, drei, vier, fünf, ſechs, ſieben, zehn Jahren, biennium, triennium, quadriennium, quinquennium, sexennium, septennium, decennium (wofür man auch anni duo, tres etc. ſagen kann). – Ein J. alt, -dauernd, ſ. einjährig: zwei, drei ꝛc. Jahre alt, -dauernd, ſ. zweijährig, dreijährig u. ſ. f. – ein Menſch von dieſen Jahren, homo eā aetate; homo id aetatis. – ein gutes J., annus fertilis: Ein (ein einziges) gutes J., unius anni ubertas: die guten Jahre, anni fertiles (die fruchtbaren, Ggſtz. anni steriles); tempora bona od. felicia (glückliche Zeiten); aetas bona (das gute Alter des Menſchen, Ggſtz. aetas mala). – die Jahre der Kindheit, ſ. Kinderjahre: die mittleren Jahre, aetas media: die beſten Jahre, flos aetatis; florens aetas; aetas viridis od. integra: in den beſten Jahren ſeyn od. ſtehen, integrā aetate esse; in ipso aetatis flore esse: die Jahre haben, in die Jahre ſeyn, annosum esse (v. Perſ. u. Lebl.); aetate provectiorem esse.

longius aetate provectum esse. grandiorem natu esse (im vorgerückten Alter, in den höheren Jahren seyn, v. Pers.); vetustum esse (von Dingen): Jmds. Jahre haben, (aetate) alci aequalem esse; fast, aetate proximum esse alci: mehr Jahre haben (als Jmd.), plures annos natum esse. – in die Jahre kommen, longius aetate procedere od. provehi; senem esse coepisse. senem fieri (Greis werden): vor den Jahren, ante tempus; mature: mit den Jahren, aetate; tempore procedente; aetate additā; tempore addito; si aetate processerit.

Jahrbuch, liber annalis. – die Jahrbücher, annales: die Jahrbücher der Geschichte, monumenta rerum gestarum.

Jährchen, ein paar, parvuli anni.

Jahresanfang, initium od. principium anni; annus incipiens.

Jahresaufwand, annuus sumptus.

Jahreseinnahme, -ertrag, annuum vectigal. – annuus reditus (jährliche Einkünfte, Jahrrente). – annuus od. anniversarius fructus (jährlicher Ertrag). – die ganze J., der ganze J., totius anni vectigal od. fructus.

Jahresfest, sacra anniversaria (*n. pl.*); festi dies anniversarii. – das J. begehen, agere festos dies anniversarios.

Jahresfolge, ordo annorum.

Jahresfrist, annua dies. – binnen J., annuā die; anno vertente (im Laufe des Jahres); intra annum (innerhalb eines Jahres); post annum (nach einem Jahre, nach Jahresfrist): nicht ganz binnen (innerhalb) J., non toto vertente anno.

Jahreslauf, cursus annuus. – im J., anno vertente: der J. der Sonne, solis cursus annalis od. annuus. — **Jahresrechnung,** s. Jahrrechnung. — **Jahresrente,** s. Jahreseinnahme. — **Jahressold,** annuum stipendium. — **Jahresschluß,** finis od. exitus anni. – es war schon J., extremum anni jam erat.

Jahrestag, I) im Allg.: primus anni incipientis dies. — II) insbes.: a) = Geburtstag, w. s. — b) Gedächtnißtag: dies mit einem passenden Zus. – dies natalis (bei freudigen Ereignissen, zB. reditus mei). – der J. der Schlacht an der Allia, dies Alliensis: der J. des Regierungsantritts eines Fürsten, dies imperii alcjs; od. dies, quo alqs regnare primum coepit: heute ist der J. meines Sieges über den Hannibal, dies est hodiernus, quo vici Hannibalem: den J. des Sieges zu einem stehenden Festtag erheben, inter festos dies referre diem, quo victoria parta est.

Jahresviertel, quarta pars anni (als vierter Theil des Jahres). – tres menses. trium mensium spatium (als drei Monate). — **Jahreswechsel,** vices annuae. – beim J., primo incipientis anni die (am Neujahrstage).

Jahreszeit, tempus anni. – die vier Jahreszeiten, quatuor anni tempora; commutationes temporum quadripartitae; quatuor temporum mutationes. – die heißeste J., ardentissimum tempus aestatis.

Jahrgang, a) eig.: cursus annuus. – orbis annuus (Kreislauf des Jahres). — b) meton., für das in Einem Jahre Gewordene ꝛc.; zB. ein guter J. (d. i. Wein guter Sorte), vinum bonae notae: der beste J., vinum optimae notae.

Jahrgehalt, -geld, annua, orum, *n.* annua pecunia (im Allg.). – annua salaria, orum, *n.* (als eine Art Tractament, zB. unvermögender Senatoren). – Jmdm. einen J. aussetzen, annua od. annuam pecuniam alci statuere, constituere: Jmdm. einen J. geben, annua alci praestare od. praebere: Jmdm. einen J. von 500,000 Sestertien geben, offerre alci in singulos annos quingena sestertia: Jmdm. seinen J. entziehen, adimere alci, quod fuerat ei quotannis constitutum.

Jahrhundert, centum anni (hundert Jahre übh.). – centum annorum spatium (ein Zeitraum von hundert Jahren). – saeculum (das Zeitalter einer Generation Menschen, ein Menschenalter; auch meton. für die in einem Jahrh. lebenden Menschen, zB. dicent haec plenius futura saecula). – alle Jahrhunderte eintretend, saecularis. – um ein J. früher, älter seyn, (Jmdm.) um ein J. vorgehen, dem frühern J. angehören, saeculo priorem esse.

jährig, I) ein Jahr alt: unius anni. anniculus (übh.). – unum annum natus (v. leb. Wesen). – annotinus (von Lebl.). – es ist nun j., annus est (auch m. folg. „als, nachdem ꝛc.", quum, postquam). — II) ein Jahr während od. geltend: annuus. — *Adv.* in annum.

jährlich, annuus (im Jahre, d. i. alle Jahre geschehend). – annalis (nach einem Jahre berechnet). – anniversarius (nach Verlauf eines Jahres wiederkehrend, alljährlich, zB. Früchte, fructus: Fest, sacra, festi dies). – in annum constitutus (auf Ein Jahr festgesetzt, zB. judices). — *Adv.* quot annis. singulis annis (in jedem Jahr). – omnibus annis od. annis omnibus (in allen Jahren, alljährlich). – in singulos annos (auf od. für jedes Jahr). – per annos singulos (von Jahr zu Jahr).

Jahrmarkt, mercatus; od. genauer status in quosdem dies mercatus. – einen J. anordnen, mercatum instituere: J. halten, mercatum habere: auf den J. gehen, kommen, den J. besuchen, beziehen, ad mercatum ire od. abire od. proficisci od. venire.

Jahrrechnung, computatio annorum. — **Jahrrente,** s. Jahreseinnahme.

Jahrtausend, mille anni. – mille annorum spatium. – Jahrtausende, milia annorum.

Jahrzahl, annus.

Jahrzehend, decennium; decem annorum spatium. – innerhalb des letzten J., intra hos proximos decem annos.

Jähzorn, iracundia; od. umschr. ira praeceps od. animus in iram praeceps. — **jähzornig,** iracundus; in iram praeceps. – nicht j. seyn, vitio iracundiae carere. — *Adv.* iracunde.

Jambe, iambus. — **Jambenschreiber, -dichter,** iamborum scriptor. — **jambisch,** iambicus (Gramm.).

Jammer, I) lautes Wehklagen: lamentatio. – ejulatus (klägliches Geheul, bes. der Klageweiber). — II) höchster Grad von Noth u. Elend: miseria. – es ist ein wahrer J., zu ꝛc., miserrimum est (auch „für Jmd.", alci) m. folg. Infinit. – in J. verbracht, verlebt, miser od. miserrimus (zB. vita). — III) hoher Grad von Mitleid: miseratio. – zu meinem J., durch (vehementer) doleo od. id doleo od. id mihi dolet od. bl. dolet m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod.

Jammerbild, species misera et flebilis. – deformitas (entstelltes Aussehen, zB. civium nostrorum). – ein J. von einem Menschen, homo miserrimus. — **Jammergeschrei,** ejulatus. – das J.

der Weiber, clamor lamentantium mulierum. — **Jammergestalt,** f. Jammerbild. — **Jammerleben,** vita miserrima.

jämmerlich, miser (elend). – miserabilis (kläglich, erbärmlich). – flebilis (beweinenswerth); verb. miser et flebilis. – foedus (schmählich). — *Adv.* misere; miserabiliter; flebile; auch miserandum in modum; foede (zB. perire). — **Jämmerlichkeit,** miseria (das Elend). – foeditas (Schmählichkeit).

jammern, I) *v. intr.* lamentari. – ejulare (kläglich heulen, beſ. von den Klageweibern). – über etwas j., ſ. (etwas) bejammern. – eine jammernde Stimme, vox miserabilis (rührend klagende); vox flebilis (weinend klagende). — II) *v. tr.* u. *impers.*: es jammert mich des Menſchen od. der Menſch jammert mich, misereor hominis; miseret me hominis. — **Jammern,** das, ſ. Jammer.

Jammerstimme, vox lamentabilis. – vox flebilis (weinerliche). — **Jammertag,** *dies miseriarum plenus. – dies luctuosus (trauervoller Tag). — **Jammerthal,** locus miserrimus. – haec vita miserrima (das menſchliche Leben als J.). – das Leben iſt ein J., tota vita miserrima od. flebilis est. — **Jammerton,** ſ. Klageton.

jammervoll, miser et flebilis (elend u. beweinenswerth). – miserrimus (höchſt elend, zB. homo, vita). – luctuosus (trauervoll, zB. dies, tempus).

Januarius, Jänner, Januarius (mensis). – der erſte J., kalendae Januariae: der fünfte J., nonae Januariae: der dreizehnte J., idus Januariae: der letzte (31.) J., pridie kalendas Februarias.

Jasagen, das, assentatio.

Jaspis, iaspis.

jauchzen, gaudio od. laetitiā exsultare od. gestire (vor Freude frohlocken). – laetari et triumphare. gaudio triumphare, u. bl. triumphare (vor Freude jubeln). – laetos tollere clamores (ein Freudengeſchrei erheben). – über den Sieg j., exsultare victoriā. – jauchzende Freude, laetitia exsultans. — **Jauchzen,** das, laetitia exsultans (jauchzende Freude). – strepentium clamor (das Geſchrei der aus Muth, Zuverſicht Lärmenden). – Iſt es = Freudengeſchrei, ſ. d.

Jawort, das, geben, annuere.

je, *Adv.* I) der Zeit, a) immer: semper (auch = „je und je" und = „von je her"). – von je her, inde ab omni tempore. — b) jemals: umquam. – wofern (er, ſie) je, si quando umquam: wurde je ein Treffen mit gleicher Hoffnung angefangen, ſo war es dieſes, proelium, ut quod maxime umquam, pari spe commissum est. — II) der Sache, a) bei Beſtimmung des Verhältniſſes, **je nachdem:** pro eo ut; gew. prout. – je n. es die ſchwierigen Zeitumſtände erlaubten, pro eo ut difficultas temporis tulit: je n. es die Sache fordert, prout res postulat. – Auch durch pro od. ex m. Abl., zB. je n. die Umſtände, Zeitverhältniſſe ſind, pro re; pro re nata; pro tempore; e re; ex tempore: je n. Zeit u. Umſtände ſind, ex re et ex tempore. – je nachdem ... ſo, ut quisque ... ita (zB. ut quisque aetate antecedit, ita sententiae principatum tenet). — b) bei einer Steigerung: **je ... je,** od. **je ... deſto,** quo ... eo od. hoc; quanto ... tanto; od. **deſto ... je,** eo ... quo; tanto ... quanto (zB. homines quo plura habent, eo ampliora cupiunt: u. quanto superiores sumus, tanto nos geramus submissius: u. eo crassior aër est, quo terris propior: u. tanto brevius tempus, quo felicius est). – In allgemeinen Sätzen gebrauchen die Lateiner ſtatt des Comparativs den Superlativ mit ut quisque ... ita, zB. je beſſer ein Mann iſt, deſto ſchwerer hält er Andere für ſchlecht, ut quisque est vir optimus, ita difficillime alios improbos suspicatur. – Auch werden dann die Partikeln, welche die beiden Sätze verbinden, u. das Verbum sum weggelaſſen, in welchem Fall aber quisque dem Superlativ nachſteht, zB. je weiſer Jemand iſt, deſto ruhiger ſtirbt er, sapientissimus quisque aequissimo animo moritur. — **je eher, je lieber,** quam primum; primo quoque tempore oder die (ſo bald als möglich); quam maturrime potes od. bl. quam maturrime (ſo zeitig als möglich). — c) bei Zahlbeſtimmungen, durch die Distributiva (singuli, bini, terni u. ſ. w.), zB. je ein Paar, je zwei u. zwei, bini.

jedenfalls, utique (ſchlechterdings, im Gegenſatz v. „möglichen Falls" od. „vielleicht"). – profecto (allerdings, zuverläſſig). – quācumque ratione. quocumque od. quoquo modo. omni ratione od. modo (auf jede nur mögliche Weiſe, zB. hoc impetrare cupio).

jeder, jede, jedes, quisque (jeder, der zu einer Anzahl od. zu einem Ganzen gehört, einer wie der andere). – quivis. quilibet (jeder beliebige, aber quivis ſubjectiv, jeder, den du willſt od. den man will, jeder nach eigener Wahl; quilibet objectiv, jeder, den der Zufall beſtimmt, der erſte beſte). – quicumque (wer da nur, er ſei wer er wolle, jeder mögliche, jeder ohne Ausnahme). – quisque (wer es auch ſei, jeder ohne Unterſchied). – nullus (keiner nicht = jeder ohne Ausnahme, adjectv. u. ſubſtv.; im Neutr. auch nihil non, nichts nicht = Jedes, Alles u. Jedes, ſubſtv., zB. nihil non efficere posse). – nemo non (Niemand nicht = Jedermann ohne Ausnahme, ſubſt., zB. nemo non nostrum peccat). – omnis (all u. jeder, im Plur. omnes, alle u. jede, ſie mögen ſeyn, wo ſie wollen, zuſammengenommen, Ggſtz. unus, aliquot, pauci, nemo, nulli; im Sing. nur bei Gattungsbegriffen, zB. omne officium, Dienſtleiſtungen jeder Art; aber im Plur. omnium suorum civium potentia, die Macht jedes ſeiner Mitbürger). — **jeder einzelne,** unusquisque u. unusquique; unus quilibet od. quilibet unus; unus quivis. — **jeder (einzelne)** aus einer Menge, **jedem (einzelnen)** aus einer Menge ſo u. ſo viel, durch Distributiva, bei welchen jedoch auch **jeder (einzelne)** durch quisque od. unusquisque mit Genit. (ſubſtv.), od. durch singuli (adjectv.) noch beſ. ausgedrückt werden kann, zB. jedem von euch werden zwei Fuß (Land) zugetheilt, cuique vestrum bini pedes assignantur: jedem aus dem Volk wurden zwei Juchert Land zugetheilt, bina jugera agri plebi dividebantur: für jedes Maß Weizen drei Maß fordern, pro tritici modiis singulis ternos exigere. – So auch: an jedem Tage, in jedem Monate, Jahre, singulis diebus, mensibus, annis (aber auch quot diebus, mensibus, annis): auf jede Stunde, jeden Tag, in singulas horas, in singulos dies (aber auch bl. in horas, in dies): in (während) jeder Nacht, per singulas noctes. — **jeder von beiden,** uterque (und, ſind auf beiden Seiten od. auch nur auf der einen Mehrere, der Plur. utrique). — **jeder wer,** quisquis: **jeder welcher,** quicumque. — **jeder andere,** quicumque alius u. alius quicumque; quivis alius u. alius

quivis; quisquis alius u. alius quisquis; omnis alius; ullus alius u. alius ullus (irgend ein anderer); ullus (irgend Jemand, zB. tibi dari putas beneficium, quod ulli datur). — **jeder für sich, jeder für seine Person,** pro se quisque. — **jeder, jedes der Reihe nach,** primus quisque, primum quidque. – jeder einzelne von den Genannten, quilibet unus ex iis, quos nominavi. – jeder brave Mann, bonus vir (der brave Mann als Collectivbegriff); optimus quisque (absonderlich der Bravgesinnte, jeder sofern er unter die Bravsten gehört); omnes boni (alle Braven). – jeder Art, s. Art *no.* I: auf jede Art, in jeder Art, in jedem Stücke, s. Art *no.* II a. E. – um jeden Preis, s. Preis. – zu jeder beliebigen Zeit, quocumque tempore volueris od. voluerit.

jedermann, quisque. unusquisque. quilibet. quivis (jeder, s. das. den Unterscheidungsch.). – pro se quisque (jeder für sich, für seine Person). – omnes. cuncti (alle, alle zusammen). – nemo non (Niemand nicht, jeder ohne Ausnahme). – certatim (um die Wette, zB. certatim eum cumulant laude). – auch durch nemo est quin od. qui non, zB. jederm. glaubt, nemo est quin existimet: jederm. weiß, nemo est qui nesciat. – od. durch eine ausgeführte Formel der Frage mit quis est qui etc. od. mit quis; zB. jederm. weiß, quis ignorat? quis nescit? quis est qui nesciat? (am Schlusse der Periode; dagegen constat inter omnes u. bl. constat am Anfange). – jederm., der, quicumque. – von jederm., undelibet.

jederzeit, s. immer.

jedesmal, s. immer. – jedesm. wenn ꝛc., quotiesquumque. – Bei Zahlwörtern ist „jedesmal" durch die Distributiva zu geben, zB. jedesmal fünf, quini: dreimal jedesm. neun, ter noveni.

jedesmalig, omnis semper (all u. jeder von jeher, zB. die jedesm. Prätoren Siciliens, omnes Siciliae semper praetores). – od. durch eine Wendung mit quicumque (jeder welcher) und einem passenden Verbum, zB. der jedesm. Statthalter Galliens, quicumque Galliam provinciam obtinet. – od. durch den Plur. des dabeistehenden Substantivs, zB. in den übrigen Theilen Asiens wurde sein jedesm. Auftreten so gefeiert, daß ꝛc., in ceteris Asiae partibus sic ejus adventus celebrabantur, ut etc.

jedoch, s. doch.

jedweder, jeglicher, s. jeder.

jemals, umquam; ullo tempore. – aliquando. quando (irgend einmal; s. „irgend" den Unterscheidungsch.).

Jemand, I) Einer: aliquis. quispiam. quisquam (s. „irgend" den Unterscheidungsch.). – non nemo (Einer u. der Andere, irgend Jemand). – Wenn das Pronom. relat. folgt, bleibt aliquis gew. weg, zB. ich habe Jem., den ich schicken kann, habeo, quem mittam. — II) ein gewisser, den man nicht nennen will od. kann: quidam. – nescio qui od. quis (s. „gewiß *no.* II" das Nähere über beide).

jener, jene, jenes, ille, illa, illud. – iste, ista, istud (wobei zu bemerken, daß ille, ohne Gegensatz mit hic, oft von etwas Bekanntem, Berühmtem gebraucht wird, wie auch im Deutschen, „jener" mit Nachdruck von einer zwar der Zeit oder dem Orte nach entfernten, aber im Geiste allen gegenwärtigen Person od. Sache, iste dagegen nur für unser „jener" stehen kann, wenn es wie „jener da" auf eine zweite uns scheinbar od. wirklich gegenüberstehende Person oder Sache geht, und oft den Nbbgr. der Mißbilligung und Verachtung hat). – alter (der andere von Zweien, und der Plur. alteri, wenn von Mehreren auf der anderen Seite die Rede ist). – jene, welche ꝛc., ii, qui od. (mit vorangehendem Relativsatze) qui, ii (s. Zumpt §. 804).

jenseit, trans (auf der anderen Seite von etwas, jenseit, nur als Präposit. mit Acc., Ggstz. cis u. citra). – ultra (über etwas hinaus, als Präposit. u. Adverb., Ggstz. cis u. citra). – illic (dort in jener Welt, bei den Alten = apud inferos). – j. der Alpen gelegen, wohnend, transalpinus (Plur. subst. transalpini = die Völker j. der Alpen): j. der Donau gelegen, wohnend, transdanubianus (Plur. subst. transdanubiani = die Völker j. der Donau): j. des Po gelegen, transpadanus (transpadani = die Bewohner, Völker j. des Po): j. des Rheins gelegen, wohnend, transrhenanus (Plur. subst. transrhenani = die Bewohner, Völker j. des Rheins; dafür umschr. qui trans Rhenum incolunt): j. der Tiber gelegen, wohnend, transtiberinus (Plur. subst. transtiberini = die Bewohner, Leute j. der Tiber): j. der Berge gelegen, wohnend, transmontanus (Plur. subst. transmontani = die Bewohner, Völker j. der Berge): j. des Meeres befindlich, gelegen, wohnend, transmarinus (auch = von j. des Meeres herkommend, herstammend, zB. hospes; u. = nach den Ländern j. des Meeres unternommen, zB. peregrinatio). – das Jenseit, a) die j. Partien, Gegenden ꝛc., ulteriora, *n. pl.* (Ggstz. citeriora); ultima, *n. pl.* (Ggstz. citima). — b) jene Welt, caelum. – im J., illic: in das J., illuc (zB. in das J. hinüberschlummern, illuc ex his vinculis emissum ferri).

jenseitig, qui trans alqd est. – ulterior (s. „jenseit" den Unterscheidungsch. von trans u. ultra). – alter, a, um (der, die, das andere von Zweien, zB. altera ripa amnis). – transmarinus (überseeisch). – am j. Theil der Alpen, am j. Ufer der Donau ꝛc. gelegen, wohnend ꝛc., s. jenseit (j. der Alpen, Donau ꝛc. gelegen).

jenseits, s. jenseit.

jetzig, qui nunc od. hodie est (jetzt bestehend, -lebend ꝛc.). – praesens (im gegenwärtigen Augenblicke obwaltend, eben vorliegend, derweilig, im Ggstz. der zu einer andern Zeit vorkommenden Dinge, zB. certamen: u. perfugium). – instans (gleichs. auf dem Halse sitzend, schon vor der Thür befindlich, gegenwärtig, Ggstz. veniens od. futurus, zB. bellum). – hujus temporis od. aetatis (dieser, der heutigen Zeit). – nostrorum temporum (unserer Zeiten, zB. eloquentia). – Am häufigsten aber durch hic (wenn „jetzig" = dieser unser, der unsrige, der in Rede stehende). – die jetzigen (jetzt lebenden) Menschen, homines, qui nunc sunt od. vivunt; ii homines, qui hodie vivunt; hujus aetatis homines: das jetzige Capua, Capua, quae nunc est: die jetzigen Regenten, qui nunc regnant: sein j. Rang, is gradus, in quo nunc est: der j. Zustand der Dinge, status hic rerum: die j. Zeit (Jetztzeit), hoc tempus; haec od. nostra aetas; haec od. nostra memoria: die jetzigen Zeiten (Jetztzeit), haec od. nostra tempora: das jetzige Zeitalter, haec aestas: die j. Welt, s. Mitwelt.

jetzt, nunc (von der Gegenwart des Redenden). – tum od. tunc (von der Gegenwart des Besprochenen). – jam (nunmehr, ist bloße Uebergangs-

partikel). – hoc tempore. in praesentia (in dieser, in der gegenwärtigen Zeit, dermalen). – in hoc tempore. in praesenti (unter den obwaltenden Umständen, in diesen mißlichen Zeiten). – in praesens (für jetzt und die nächste Folgezeit). – hodie (heut zu Tage). — **jetzt aber,** nunc autem, nunc vero od. bl. nunc (in der Gegenwart); tum vero (in der Vergangenheit). — **auch (sogar) jetzt noch,** etiam nunc od. etiamnum; etiam tum od. etiam tunc. — **jetzt erst, jetzt endlich,** nunc demum; tum od. tunc primum. — **eben jetzt, jetzt eben,** d. i. α) jetzt vornehmlich: nunc quum maxime; auch bl. quum maxime. β) in dem eben vergangenen Augenblick: modo. — **gerade jetzt,** nunc ipsum; hoc ipso tempore. — **jetzt sofort,** nunc jam. — **jetzt gleich,** hodie (gleich heute: „und jetzt gleich", hodieque); statim. confestim (sogleich, s. d.); jam (nunmehr). — **bis jetzt,** s. bisher. — **zumal jetzt,** id praesertim temporis. — **von jetzt an,** inde ab hoc tempore. ex hoc tempore (von dieser Zeit an); ex illo tempore (seit jener Zeit): von jetzt an so u. so lange her, abhinc m. Acc. (zB. abhinc annos factum est sedecim).

Jetztwelt, s. Mitwelt.

Jetztzeit, s. jetzig (j. Zeit, Zeiten), Mitwelt.

jeweilig, s. jedesmalig.

jezuweilen, interdum (dann u. wann). – nonnumquam (manchmal, einigemal).

Joch, I) Querbalken zum Tragen: a) übh.: jugum. — b) insbes., (bei den Alten) ein hölzernes Gerüst, unter welchem besiegte Feinde hindurchgehen mußten: jugum. – unter dem J. hinweggehen lassen, sub jugum mittere: unter dem J. hinweggehen, abire sub jugum. — II) das Geschirr, welches das Zugvieh am Hals zum Ziehen befestigt trägt; dann bildl., als Zeichen der Bedrückung u. Sklaverei: 1) eig. u. bildl.: jugum (eig. u. bildl.). – jugum servitutis. jugum servile. servitus (bildl.). – das J. auflegen, jugum alci imponere (eig. u. bildl.): das J. abnehmen, vom J. befreien, jugum alci solvere od. demere (eig.); servile jugum a cervicibus alcjs dejicere. ab alqo servitutis jugum depellere. alqm servitio eximere (bildl.): das J. abschütteln, sich vom J. befreien, jugum decutere (eig.); jugum excutere. jugum exuere. jugo se exuere (eig. u. bildl., exuere mit dem Nbbgr. des Allmählichen); jugum servile a cervicibus dejicere. servitutem od. servitium exuere (bildl.): Jmd. unter das J. (der Knechtschaft) bringen, alci jugum servitutis injungere: sich unter das J. schmiegen, jugum accipere (eig. u. bildl.): unter dem J. (der Knechtschaft) halten, alqm servitute oppressum tenere. — 2) meton., ein Paar (zusammengejochte) Ochsen: jugum boum.

Johann, Joannes (Eccl.).

Johanniswürmchen, lampyris (λαμπυρίς), rein lat. cicindela.

Jongleur, pilarius (der Becherkünstler u. Kugelwerfer). – ventilator (der Taschenspieler).

Journal, ephemeris, idis, *f.* (ἐφημερίς) od. rein lat. commentarii diurni (Tagebuch für Einnahmen u. Ausgaben u. Alles, was unter den Hausgenossen vorfiel od. gethan wurde). – acta diurna, orum, *n.* diurna populi Romani (J. über das, was täglich im Senat und in den Versammlungen des Volkes vorfiel). – ratio od. rationes, später rationarium (ein Buch, in welches die Zahl einer Menge eingetragen wird od. ist, zB. ratio carceris = Gefängnißjournal). – adversaria, orum, *n.* (die Kladde, das Schmutzbuch der Kaufleute ꝛc.). — **Journalist,** diurnarius (Spät.).

jovial, jucundus; jucunditatis plenus. – sich in sehr j. Stimmung befinden, esse perjucunde.

Jovialität, jucunditas.

Jubel, I) als Geschrei, s. Jauchzen (das), Freudengeschrei. — II) als große Freude, mira od. ingens laetitia. – in J. ausbrechen, sich dem J. hingeben, laetitiā exsultare od. gaudio triumphare coepisse.

Jubelfest, I) großes Freudenfest: *festi dies laetissimi. — II) Fest, mit welchem ein Zeitraum von 50 u. 100 Jahren gefeiert wird (vgl. „Jubeljahr"): *sollemnia od. sacra semisaecularia, *n. pl.* (von 50 Jahren). – *sollemnia od. sacra saecularia, *n. pl.* (von 100 Jahren). – J. eines Amtes, *quinquagenarius muneris decursus.

Jubelgesang, carmen saeculare (Gesang am 50- od. 100jährigen Jubeltage). – cantus laetus (fröhlicher Gesang). – einen J. anstimmen, carmen laetantium modo canere coepisse od. bl. canere. — **Jubelgeschrei,** s. Freudengeschrei.

Jubeljahr, I) das 50- od. 100ste Jahr nach einer merkwürdigen Begebenheit: annus quinquagesimus od. centesimus. – das 1000jährige J. der Stadt Rom, millesimus annus urbis Romae. — II) das Erlaßjahr der Katholiken u. Juden: annus jubilaeus (Eccl.). — **Jubellied,** s. Jubelgesang. — **Jubelruf,** s. Freudengeschrei.

jubeln, s. jauchzen.

Jubiläum, s. Jubelfest *no.* II.

Juchert, jugerum.

jucken, prurire. – sich jucken, scabere. — **Jucken,** das, pruritus.

Jude, Judaeus (eig.). – J. werden, Judaeum fieri. — **Judenthum,** Judaismus. – Auch können Ausdrücke nach „Christenthum" für die versch. Beziehungen gebildet werden. – zum J. übergehen, Judaeum fieri (Jude werden). — **Jüdin,** Judaea; mulier Judaica. — **jüdisch,** Judaicus. — *Adv.* *Judaeorum more: j. leben, Judaicam vivere vitam.

Jugend, I) eig., das Jugendalter: pueritia. aetas puerilis (das Knabenalter, die früheste Jugend, bis in das 17te Jahr). – adolescentia. prima aetas, auch bl. aetas (das Jünglingsalter, bis ins 30ste, ja 40ste Jahr). – juventus. aetas integra od. confirmata (das Alter des kräftigen Mannes, ging vom 30sten bis zum 45sten, ja 50sten Jahr). – in der J., in pueritia. puerilibus annis (in den Knabenjahren); ineunte aetate od. adolescentiā. primis annis aetatis (im ersten Jünglingsalter); in adolescentia (im Jünglingsalter); gew. aber durch puer od. adolescens (als Knabe, als angehender Jüngling). – von J. an od. auf, a puero. a parvo. a parvulo. a pueris. a parvis. a parvulis (letztere drei von Mehreren od. wenn Einer von sich im Plur. spricht; alle = von frühester Kindheit od. Jugend an); ab adolescentia. ab adolescentulo. ab ineunte aetate od. adolescentia. a prima aetate od. adolescentia. ab initio aetatis. a primis temporibus aetatis (vom ersten, frühen Jünglingsalter an); a primo juventae flore (von der ersten Blüthe des Mannesalters an): von zarter (ganz früher) J. an, a prima infantia; a tenero. – um seine J. kommen, primo juventae flore fraudari: die J. hinter sich haben,

aetate declivem esse: sich seiner (frühesten) J. erinnern, actae pueritiae recordari. — II) übtr.: 1) die jungen Leute: pueri. puellae (Knaben, Mädchen). – adolescentes. virgines (Jünglinge, Jungfrauen). – juventus. juvenes (die jungen Leute beiderlei Geschlechts, die junge Mannschaft). – juniores (die junge waffenfähige Mannschaft, Ggstz. seniores). – die J. beiderlei Geschlechts, juvenes utriusque sexus: die ganze J., omnis suboles juventutis. — 2) die Göttin der Jugend: Juventas.

Jugendalter, s. Jugend *no.* I.

Jugendbildung, doctrina puerilis.

Jugendblüthe, flos aetatis; aetas florens; flos juventae; aetas integra. – die Zeit der J., spatium integrae aetatis: in der (ersten) J. stehen, in (primo) flore aetatis esse; aetate florere: noch in der J. stehen, integrā esse aetate.

Jugenderinnerung, pueritiae memoria.

Jugenderziehung, educatio puerilis. – disciplina puerilis (als Zucht). – eine gute J. genossen haben, institutum esse liberaliter educatione doctrināque puerili; liberaliter educatum esse a primis pueritiae rudimentis.

Jugendfehler, s. Jugendsünde. — **Jugendfeuer,** ardor juvenilis. Vgl. „Jugendhitze". — **Jugendfreund,** aequalis. – er ist mein J., homo amicus nobis jam inde a puero; a primis aetatis annis nos junxit amor. — **Jugendfrische, -fülle,** aetas integra. Vgl. „Jugendkraft". — **Jugendgefährte, -genosse,** aequalis; cum quo unā aetatem degimus.

Jugendhitze, calor juvenilis od. stärker ardor juvenilis u. noch stärker fervor juvenilis od. fervor adolescentiae od. adolescentia fervida (das Feuer, die Hitze der Jugend). – impetus juvenilis (der jugendliche heftige Drang). – in der J. fehlen, adolescentiā inductum peccare; aetate labi.

Jugendjahre, s. Jugend *no.* I.

Jugendkraft, robur juvenile. robur (als Kernhaftigkeit, Manneskraft). – vigor juventae. vigor aetatis (als frische, freudige Kraft). – er steht in der J., aetas viget: in der J. stehend, robustus: bejahrt, aber noch in voller J., gravis quidem aetate, sed et corporis et animi robore nulli juvenum postferendus.

jugendlich, puerilis od. durch den Genit. pueri od. puerorum. – adolescentis od. adolescentium (Genitive). – quem, quam, quod adolescentia fert. – juvenilis (s. „Jugend" den Unterschied der Substst.). – j. Kräfte, juveniles vires; juventus ac vires: aus j. Uebereilung (Leichtsinn) ꝛc. fehlen, adolescentiā inductum peccare; aetate labi. — *Adv.* pueriliter; puerorum od. adolescentium more; juvenum ritu; juveniliter.

Jugendschönheit, forma insignis et florentissima aetas (ausgezeichnete Gestalt u. sehr blühendes Alter). — **Jugendspiele,** erlaubte, concessi adolescentiae lusus. — **Jugendstreich,** erratum aetatis (zB. meine J., errata aetatis meae). – Jmds. Jugendstreiche entschuldigen, errorem adolescentiamque excusare: Jugendstreiche begehen, facere, quae adolescentia fert.

Jugendsünde, vitium aetatis od. (ineuntis) adolescentiae. – meine Jugendsünden, errata aetatis meae: schändende u. entehrende Jugendsünden, adolescentiae maculae ignominiaeque: eine J. begehen, adolescentiā inductum peccare; aetate labi.

Jugendunterricht, institutio puerilis od. adolescentiae (die Unterweisung in der Jugend). – disciplina puerilis (die Schule, welche die Jugend durchmacht). – disciplinae pueritiae (die Unterrichtszweige, in denen man in der Jugend unterrichtet wird).

Jugendverderber, -verführer, corruptor juventutis.

Jugendzeit, s. Jugend *no.* I.

Julius, a) Vorname: Julius. — b) Monatsname: Julius mensis. – Quinctilis mensis (zur Zeit der Republik). – der erste J., kalendae Juliae: der siebente J., nonae Juliae: der funfzehnte J., idus Juliae: der letzte (31.) J., pridie kalendas Augustas.

jung, *Posit.*: a) von Menschen: parvus. parvulus (übh. klein, noch nicht erwachsen, Ggstz. adultus). – infans (in dem Alter, wo der Mensch noch nicht fertig sprechen kann, also bis in das 7te Jahr, zB. der j. Sohn, filius infans). – puer. puella (Knabe, Mädchen, bis in das 17te Jahr). – adolescentulus. adolescens (heranwachsender od. herangewachsener Jüngling, bis ins 30ste Jahr u. darüber). – juvenis (junger Mann in seiner vollen Kraft, bis ins 45ste Jahr u. darüber). – filius (der Sohn, im Ggstz. des Vaters, zB. der j. Marius, Marius filius). – jung u. schön, florens aetate formāque: mehr j. als alt, adolescentiae propior: noch sehr j., plane puer; peradolescentulus. – ein j. Mann, adolescens. juvenis (je nach dem Alter, s. vorher); novus maritus (ein junger, d. i. eben erst vermählter Ehemann): eine j. Frau, uxor florens aetate (im blühenden Alter); nova nupta (eine Neuvermählte): alle j. Leute, omnis suboles juventutis: er ist noch zu j. zu etwas, alcjs aetas non matura est alci rei. – Sprüchw., jung gewohnt, alt gethan, in teneris consuescere multum est (Virg. ge. 2, 272). — b) von Thieren: novellus (Ggstz. vetulus; zB. nov. bos, nov. gallina). – pullus (als Substv., so daß der Name des Thieres, von welchem das Junge ist, im Adjectivhinzugesetzt werden muß [Ggstz. vetus]; zB. ein j. Huhn, pullus gallinaceus: ein j. Pferd, pullus equinus). – catulus (von Jungen aus dem Hunde- od. Katzengeschlecht, zB. ein j. Hund, catulus canis, auch vorzugsw. bl. catulus: eine j. Katze, catulus felis: j. Löwen, die Jungen der Löwin: catuli leaenae: übtr. auch von den Jungen anderer Thiere, zB. ein j. Hase, catulus leporis: ein j. Schaf, catulus ovis). – vitulus, u. *fem.* vitula (ein Junges aus dem Rindergeschlecht in der ersten Altersstufe, ein „Kalb"; dann auch übtr., v. Füllen des Pferdes, des Wallfisches ꝛc.). – juvencus. juvenca (ein junges Rind in der zweiten Altersstufe, ein junger Stier, eine junge Kuh). – die j. Brut, fetus. — c) von den Bäumen ꝛc.: novellus. — d) von anderen Dingen, bes. von Getränken, frisch gemacht, neu: novus; novellus. – junger Wein, vinum novum od. novitium; paucorum annorum vinum: eine j. Stadt, urbs nova.

II) *Compar.* **jünger,** junior od. minor od. inferior aetate. annis inferior (Ggstz. annis major). – aetate posterior (dem Alter nach später, Ggstz. aetate prior od. superior). – natu minor, gew. bl. minor (der jüngere von Geburt, bes. von dem jüngeren zweier Brüder, Ggstz. natu major). – aetate minor (dem Zeitalter nach der spätere, Ggstz. aetate major). – der j. von den Söhnen, minor natu e filiis (Ggstz. natu major e filiis). – um viele

Jahre (um vieles) j., multis annis minor. – Dionysius der Jüngere, Dionysius filius (Ggstz. Dionysius pater). – jünger als zehn Jahre, minor decem annis; minor decem annis natu; minor decem annis od. annos natus; minor quam decem annos natus. – die Grazien sind (der Zeit, dem Zeitalter nach) jünger als die Horen, Gratiae sunt aetate minores quam Horae: sich jünger machen (als man ist), minorem natu se esse fingere (vorgeben jünger zu seyn); aetatis suae annos celare (seine Jahre verheimlichen): sich um vieles j. machen, multum de annis aetatis suae mentiri.

III) *Superl.* **jüngste,** der, die, das, 1) von Geburt: natu minor. natu inferior (von Zweien u. Mehreren). – natu minimus, gew. bl. minimus (von Mehreren). – der j. von den Söhnen, minor natu (v. zweien) oder minimus natu (von mehreren) e filiis. — 2) übh. der neueste: novissimus (der letzte in der Reihe, zuletzt gekommen, gehört ꝛc., zB. Nachricht). – recentissimus (der letzte der Zeit nach, in der neuesten Zeit geschrieben ꝛc., zB. Brief). – der jüngste Tag (der Welt), dies, qui dabit exitio terras; im Jsbg. auch dies novissima od. summa: wenn der j. Tag kommt, quandocumque erit terminus rebus humanis.

1. **Junge,** der, puer.

2. **Junge,** das, pullus. – catulus (s. jung *no.* b" das Nähere über beide). – fetus (die Leibesfrucht, junge Brut). – partus (die Geburt = das Geborene, die Geborenen). – die Jungen, auch suboles; quae bestiae procreant (procrearunt): lebendige Junge gebären, animal od. viventes pullos parĕre; fetus vivos edere: ausgebildete Junge gebären, formatos pullos parĕre: wenige Junge gebären, pauca gignere: mehr als Ein Junges gebären, multiplices fetus procreare.

jungenhaft, puerilis (knabenhaft). – ineptus (fabelhaft). — *Adv.* pueriliter; inepte.

1. **jünger,** s. jung *no.* II.

2. **Jünger,** der, discipulus (Schüler). – assecla. sectator. assectator (Anhänger). — **Jüngerschaft,** durch den Plur. der Ausdrr. unter „Jünger (der)".

Jungfer, virgo (Jungfrau, w. s.). – cubicularia (Kammerjungfer, Inscr.). — **Jüngferchen,** virgunc̆ula. — **jüngferlich,** s. jungfräulich.

Jungfernraub, raptus virginis od. virginum. – einen J. begehen, virginem od. virgines rapere. — **Jungfernräuber,** raptor virginis od. virginum. — **Jungfernstand,** virginitas.

Jungferschaft, virginitas.

Jungfrau, virgo (auch als Gestirn). – Zuw. im Latein. nicht übersetzt, zB. sie starb als J. von 18 Jahren, illa decessit duodeviginti annorum: Tanaquil, eine hochgeborene J. (eine J. aus sehr hohem Stande), Tanaquil summo loco nata. – J. werden, virginem esse coepisse. — **jungfräulich,** virgineus (bes. Jungfrauen od. Mädchen angehörig, sie betreffend). – virginalis (den Jungfrauen als charakteristisch eigen, zB. verecundia).

Jungfrauschaft, virginitas.

Junggesell, qui abhorret od. abhorruit ab uxore ducenda. qui omni matrimonio se abstinet od. abstinuit (noch unverheirathete Person). – caelebs (der Ehelose, er mag verheirathet gewesen seyn od. nicht). – ein alter J., qui ad senectutem caelebs pervenit. – J. seyn, uxorem non od. numquam habuisse od. duxisse; omni matrimonio se abstinuisse: J. bleiben, omni matrimonio se abstinere. — **Junggesellenschaft, -stand,** caelibatus; vita caelebs. — **Junggesellensteuer,** uxorium (zB. entrichten, pendĕre).

Jüngling, puer. – (homo) adolescentulus. (homo) adolescens. juvenis (s. „Jugend" u. „jung" den Unterscheidungsch.). – ein greiser J., in adolescentia senescens: Jünglinge u. Jungfrauen (Mädchen), juvenes utriusque sexus: J. werden, juvenem esse coepisse. – Zuw. wird „Jüngling" im Latein. nicht ausgedrückt, zB. seinen ersten Feldzug machte er als J. von 17 Jahren, primum stipendium meruit annorum decem septemque: Brutus, ein J. von hohem Stande, Brutus summo loco natus.

Jünglingsalter, pueritia. adolescentia. juventus (s. „Jugend" den Unterschsch.). – aetas pubes. anni od. tempus pubertatis (die Jahre der Mannbarkeit). – flos aetatis u. bl. flos (die Blüthe des Alters, Ggstz. robur aetatis, das kernhafte Mannesalter). – in das J. treten, juvenem esse coepisse; robustiorem fieri. robustum esse coepisse (kernhaft, stämmig wie ein Jüngling werden); pubescere. puberem esse coepisse (mannbar werden); sumere virilem togam (die männliche Toga nehmen = aus dem Knabenalter treten): aus dem J. treten, pubertatis annos egredi; ex ephebis excedere (v. Griechen).

Jünglingsjahre, -zeit, s. Jugend *no.* I.

jüngst, nuper. nuperrime (neulich, ganz neulich, von der nächsten Vergangenheit). – modo (so eben, von dem dem Redenden zunächst verflossenen Augenblick, sagt noch mehr als nuper, s. Cic. Verr. 4, 3, 6). – novissime (neuerdings, neulichst). – proxime (zunächst, kurz vorher, letzthin, von einer weitern od. nähern Vergangenheit, zB. ich habe ihn jüngst gesehen, proxime vidi). – die jüngst Verstorbenen, qui modo fuerunt.

jüngste, der, die, das, s. jung *no.* III.

jüngsthin, s. jüngst.

Junius, (mensis) Junius. – der erste J., kalendae Juniae: der fünfte J., nonae Juniae: der dreizehnte J., idus Juniae: der letzte (30.) J., pridie kalendas Julias.

Junker, puer od. adolescens nobilis (junger Edelmann). – homo nobilis (Edelmann übh.). – dominulus (der junge Gebieter, junge Herr vom Hause, JCt.). – der kleine J., dominus infans: ein alter J., senex nobilis.

Juno, Juno. — **Junonisch,** Junonius.

Juppiter, Juppiter (als Gott u. Planet).

Jurisdiction, s. Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit.

Jurist, juris peritus od. consultus. – ein tüchtiger J., homo scientiā juris civilis excellens; homo peritissimus juris od. (praktischer) litium: ein großer J., consultissimus vir omnis divini atque humani juris: der strenge J. (als Richter), rigidus judex. – J. werden, jus civile discere: ein tüchtiger J. seyn, scientiā juris civilis excellere.

juristisch, juridicus. – forensis (gerichtlich). – od. durch den Genit. Plur. juris peritorum od. consultorum (der Juristen), zB. um einen j. Ausdruck zu gebrauchen, ut juris consultorum verbo utar.

just, s. gerade *no.* II, 2, b u. c.

Justiz, I) Gerechtigkeit: justitia. — II) Handhabung des Rechts: jurisdictio (Justizpflege). – *res judiciaria (Justizwesen). – in diesem Staate ist eine langsame J., in illa civitate judicia diu differuntur. — **Justizamt,** judicium. — **Justiz-**

mord, *innocentis nex. – einen J. begehen, hominem innocentem occīdere od. vitā punire: durch einen J. um Leben kommen, innocentem occīdi.

Justizpflege, s. Justiz *no.* II.

Juwel, gemma. – mit Juwelen besetzt, gemmatus. — **Juwelenhandel;** zB. einen J. treiben, *gemmas vendere od. venditare. — **Juwelenhändler,** gemmarius (Inscr.). — **Juwelenkästchen,** dactyliotheca (Ring-, Schmuckkästchen).

Juwelenschmuck, gemmae. — **Juwelier,** gemmarius (Inscr.). – anularius (als Ringverfertiger).

K.

Die unter K fehlenden Artikel suche man unter C.

Kabel, s. Ankertau, Schlepptau.

Käfer, scarabaeus.

Kaffee, *coffea (L.).

Käfig, cavea (im Allg., sowohl für Vögel, als für wilde Thiere). – claustrum (für wilde Thiere).

kahl, I) eig.: a) glaber (ψιλός, glatt, kahl, von Natur od. durch Schur ꝛc., von Theilen des Leibes, zB. des Bauches, Halses [aber nie des Hauptes], wo eig. Haare stehen sollten [Ggstz. pilosus od. crebro pilo]; von Oertern, wo eig. Pflanzen, Bäume ꝛc. stehen sollten). – calvus (haarlos, federnlos, von Natur od. durch Alter, in Bezug auf Menschen blos vom Haupte u. von dem, der einen Kahlkopf hat, Ggstz. comatus; vgl. „haarlos"). – nudus foliis (blätterlos, von Bäumen). – ein k. Kopf, s. Glatze, Glatzkopf: ein k. Rand, margo derasus. – kahl seyn, calvere; calvum esse. – kahl werden, calvum fieri; calvum esse coepisse; calvescere; glabrum fieri. — II) uneig., ohne Gehalt, grundlos ꝛc.; zB. eine k. Entschuldigung, excusatio non satis justa: das sind kahle Worte, verba istaec sunt: das ist eine k. Ausflucht, deverticula quaeris. [vitas.

Kahlheit, des Hauptes, calvities; capitis le-

Kahlkopf, s. Glatze, Glatzkopf.

kahlköpfig, s. Glatzkopf *no.* b.

Kahn, linter (Kahn aus einem ausgehöhlten Baumstamm od. zusammengefügten rohen Brettern, Kanoe). – cymba (Nachen zum Ueberfetzen). – scapha (größerer K., Boot). – ein kleiner Kahn (ein Kähnchen), cymbula; lintriculus.

Kähnchen, s. Kahn.

Kahnführer, magister cymbae. – lintrarius

Kai, crepido. [(JCt. u. Inscr.).

Kaiser, imperator. Caesar. Augustus. dominus (der K. als Herr, Herrscher). – princeps (der K. als Fürst). – sich zum K. aufwerfen, dominatum invadere; Augusti nomen arripere: K. werden, imperare coepisse (anfangen zu herrschen); imperatorem eligi et creari (zum Kaiser gewählt werden): zum K. ausrufen, erklären, alqm imperatorem salutare (v. den Soldaten). – ⁂ **Kaiser-,** durch die Ausdr. unter „kaiserlich".

Kaiserfamilie, -haus, domus principalis. – principes (die Glieder der kaiserl. Familie).

Kaisergeschichte, a) Geschichte Eines Kaisers, vita imperatoria (zB. Adriani). — b) Geschichte mehrerer od. aller Kaiser: historia Augusta.

Kaiserhaus, s. Kaiserfamilie.

Kaiserin, domina. Augusta (als Herrscherin). – uxor od. conjux principis. uxor imperatoria (als Gattin des Kaisers).

kaiserlich, imperatorius. Caesareus. – principalis (fürstlich). – Oft auch durch den Genit. imperatoris od. Caesaris od. Augusti od. principis. – ein k. Prinz, Caesar juvenis: die k. Majestät, majestas imperatoria (als Würde u. Titel); magnitudo imperatoria (als Titel): Ew. k. Majestät, Majestas od. Magnitudo tua: die k. Familie, s. Kaiserfamilie. — *Adv.* ut convenit principi od. imperatori.

Kaiserpaar, dominus et domina (der Kaiser u. die Kaiserin). — **Kaiserthron,** I) eig.: sella imperatoria (Kaiserzt.). — II) uneig., s. Kaiserthum.

Kaiserthum, imperium; principatus.

Kaisertitel, nomen Augusti od. imperatoris. – den K. (u. Thron) sich anmaßen, nomen Augusti arripere. — **Kaiserwahl,** *electio imperatoris. – eine K. anstellen, vornehmen, imperatorem eligere et creare. — **Kaiserwürde,** majestas imperatoria. – Ist es = Kaisertitel, s. d.

Kaiserzeit, Caesariana tempora, *n. pl.*

Kajüte, diaeta.

Kalb, vitulus. – vom K., von Kälbern, Kalb-, vitulinus. — **Kälbchen,** vitellus; vitulus tener

Kälberbraten, s. Kalbfleisch.

Kalbfell, *pellis vitulina.

Kalbfleisch, caro vituli; caro vitulina, od. bl. vitulina. – ein Stückchen K., caruncula vitulina; gebratenes K., assum vitulinum.

Kalender, fasti (Tafeln, die eine Beschreibung des ganzen Jahres nach den Monaten u. die in dieselben fallenden Feste u. Ereignisse enthielten). – ephemeris, idis, *f.* (ἐφημερίς, e. Schreibkalender, Tagebuch, Wirthschaftskalender). – compositio anni (die Anordnung des Jahres nach Werkel- u. Feiertagen, s. Cic. legg. 2, 12, 29: quas [ferias] compositio anni conferre debet ad perfectionen operum rusticorum, welche Feiertage der Kalender mit Rücksicht auf Vollendung der Feldarbeit ansetzen muß). – annos ad solis cursum redigendi singulos ratio (Anordnung der einzelnen Jahre nach dem Sonnenlauf). – ein astronomischer K., ephemeris mathematica. – den K. verbessern, fastos corrigere. – e. Tag nach Jmd. benennen u. in den K. setzen, diem e nomine alcjs in fastos addere. — **Kalenderverbesserung,** fasti correcti. – annos ad solis cursum redigendi singulos ratio comperto errore correcta (in Bezug auf die Anordnung der einzelnen Jahre nach dem Sonnenlauf). — **Kalendertage,** dies fasti.

Kalesche, reda.

Kalif ꝛc., Khalif ꝛc.

Kalk, calx. – ungelöschter K., calx viva: gelöschter K., calx exstincta od. macerata. — **Kalkanwurf,** tectorium. — **kalkartig,** calci similis.

Kalkbrenner, calcarius. — **Kalkbruch,** calcaria (JCt.). — **kalkicht,** calci similis. — **kalkig,** *calcis plenus. — **Kalkstein,** lapis calcarius. – gleba calcis (Stück Kalkstein).

Kalmus, călămus odoratus; im Zshg. auch bl. calamus.

kalt, frigidus, *Adv.* frigide (kalt, frisch, insofern etwas so empfunden wird od. einen Kälteschauer verursacht; dann bildl. = ohne Feuer, matt, frostig, Ggstz. calidus, *Adv.* calide). – algens. algidus (an sich kalt, von kalter Natur; algens auch von dem, was nicht warm hält, zB. toga algens). – gelidus (eiskalt, w. vgl.). – egelidus (ganz eiskalt). – languidus, lentus, *Adv.* languide, lente (bildl., ohne Feuer, matt, sagen aber weniger als frigidus, d. i. frostig). – sehr k., perfrigidus. – k. Wasser, aqua frigida; auch bl. frigida: k. Luft, frigus: es wird k. Wetter (es wird kalt), frigus ingruit. – mit k. Blute, s. kaltblütig. – ein k. (matter, frostiger) Brief, literae languidae: Jmdm. ein k. Lob ertheilen, alqm frigide laudare: k. Beifall finden, frigēre (von einer Rede ꝛc.): mit k. Miene Jmd. empfangen, alqm immoto vultu excipere: mit k. Ueberlegung etwas thun, consilio facere alqd (Ggstz. furore lapsum facere alqd). – kalt werden, frigescere, refrigescere, refrigerari (eig. u. bildl., von Menschen u. Dingen); tepescere (lau werden, v. Getränken ꝛc.); languescere (bildl., erkalten, s. d.): k. machen, refrigerare (auch bildl.). – k. bleiben bei etwas, alqā re non moveri; non laborare de alqa re (zB. de alcjs morte).

kaltblütig, impavidus, intrepidus (unerschrocken). – fortis (alle Gefahr verachtend). – tranquillus (voll Seelenruhe; alle diese = kaltbl. im guten Sinne). – lentus (unempfindlich, ohne Theilnahme, gleichgiltig, kaltbl. im übeln Sinne, auch in der Liebe). — *Adv.* impavide, intrepide, forti animo, fortiter. – aequo animo (d. i. ruhig). – lento pectore (im übeln Sinne). – etwas k. mit ansehen, aequo animo od. lento pectore ferre alqd. — **Kaltblütigkeit,** animus impavidus, intrepidus, animus fortis (im guten Sinne). – lentitudo, pectus lentum (im übeln Sinne).

Kälte, frigus (die Kälte, insofern sie Frieren, Frost verursacht; bildl. = Kaltsinn, Mangel an Beifall). – algor, sensus algoris (die Kälte, insofern sie empfunden wird, das Frieren; algus, veraltet, ist die Kälte selbst). – gelu (die Kälte, sofern sie gerinnen, gefrieren macht, der Frost; kommt nur im Ablat. vor). – animus frigidus (bildl., Kaltsinn). – einen großen Grad von Kälte bezeichnen die Alten auch durch vis frigoris; vis hiemalis; frigora, um, *n.* – die K. des Winters, hiemalis vis: die K. nimmt zu, steigt, frigus intenditur: die K. nimmt ab, fällt, frigus minuitur, remittitur.

Kaltsinn, pectus lentum, lentitudo (phlegmatische Unempfindlichkeit, Gleichgiltigkeit bei Beleidigungen, in der Liebe ꝛc.). – frigus (Mangel an Beifall, frostiges Wesen, welches man gegen Jmd. zeigt). – K. gegen die Religion, negligentia deorum od. religionis; negligentia, quā nihil deos portendere credunt (in Bezug auf den Wunderglauben).

kaltsinnig, lentus (gleichgiltig). – k. gegen die Religion, negligens religionum ac deorum; negligens religionis.

Kameel, camelus. – K. mit zwei Höckern, camelus dromas; camelus Bactriae. – vom K., Kameel-, camelinus. — **Kameelführer,** *cameli magister. — **Kameeltreiber,** *cameli magister.

Kameelwärter, camelarius (spät. Kaiserzt.).

Kamin, I) Rauchfang: *fumarium. — II) Zimmerherd: caminus (κάμινος); rein lat. focus.

Kamm, I) zum Kämmen, Flachsriffeln: pecten. – Sprüchw., Alle über Einen K. scheeren: omnes unā, ut dicitur, pertică tractare (Pl. ep. 8, 2, 8). — II) der Kamm der Weber, gew. im Plur. die Kämme (das Geschirr): licia, orum, *n.* — III) der Kamm am Kopfe des Hühnervieh es und der Schlangen: crista. — IV) der oberste Theil eines Berges od. Gebirges: dorsum.

kammartig, pectini similis. – mit k. Einschnitten, similis pectini insecto. — *Adv.* pectinatim.

kämmen, pectere (im Allg.). – carminare (krämpeln). – die Haare aufwärts k., capillos a fronte contra naturam retroagere: die Haare vom Scheitel nach vorne k., capillum revocare a vertice.

Kammer, I) jedes Behältniß: cella. – K. für den Vorrath: cella penaria. – K. der Thiere in der Erde, caverna. — II) Schlafzimmer, cubiculum dormitorium. – Stuben u. Kammern, cubicula diurna nocturnaque. — **Kämmerchen,** cellula. – cubiculum perparvum (sehr kleine Schlafzimmer). – in seinem K. (im Stillen) weinen, in angulo flere. — **Kammerdiener,** cubicularius.

Kammerfrau, -jungfer, cubicularia (Inscr.). – die Kammerfrauen der Königin (als Gefolge), turba feminarum reginam comitantium.

kammförmig, *in pectinis formam redactus. — *Adv.* pectinatim.

Kammmuschel, pecten. – eine kleine K., pectunculus.

Kampf, pugna (der Widerstand, den der Gegner dem Gegner, sei es nun im Zweikampf od. in der Schlacht, leistet; dann auch von dem Kampf od. Widerspruch Gelehrter unter einander in Meinungssachen, zB. hic quanta pugna est doctissimorum hominum). – certamen, certatio (das Sich-Messen = der mit Wetteifer geführte Kampf, Wettkampf, Wettstreit, es sei nun in der Schlacht od. bei anderen Gelegenheiten, mit Waffen, Worten, Instrumenten od. durch Körperstärke). – proelium (die ganze Action, wenn zwei Parteien aneinander gerathen sind, sowohl vom K. einzelner Haufen, Gefecht, Scharmützel, als ganzer Heere, Treffen, Schlacht, während welcher Action sowohl die pugna, der Widerstand, als das certamen, der Wetteifer, in Anwendung kommt). – acies (der Kampf, die Schlacht im offenen Felde, die Feldschlacht [auch Seeschlacht], im Gegensatz anderer Kriegsoperationen, zB. einer Belagerung od. auch des ganzen Krieges). – proelii concursus, od. auch bl. concursus, congressus (das Aneinandergerathen der feindlichen Heere). – proelii dimicatio, od. gew. bl. dimicatio (eig. das Schwankende, Ungewisse des Kampfes in Bezug auf den Ausgang; also der Kampf, den man eingeht auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen; daher dimicatio auch u. bes. = Kampf mit Gefahren u. Widerwärtigkeiten, auch im Plur. dimicationes, sofern er dauernd ist). – der K. des Klopffechters (mit dem Cästus), pugilatio; pugilatus: der K. des Ringers, luctatio; luctatus: der K. mit Thieren (im röm. Circus), venatio: ein K. auf Leben u. Tod mit Jmd., dimicatio adversus alqm (zB. adv. elephantum): ein K. zu Lande, proe-

lium terrestre: ein K. zu Wasser, zur See, s. Seeschlacht: ein ordentlicher K. (ein ord. Treffen), proelium justum: ein ungleicher K., impar certamen atque injusta contentio; iniqua certatio: ein hitziger, heißer K. (ein h. Gefecht, Treffen, eine h. Schlacht), s. heiß. – der K. für etw. (bildl.), propugnatio alcjs rei od. pro alqa re. – ein immerwährender innerer K., assiduus animi labor: im K. mit dem Mißgeschick (begriffen), cum fortuna mala compositus.

in den K. gehen, in proelium ire. in proelium od. aciem prodire. in aciem od. certamen descendere (in einen einzelnen K., letzteres auch = sich in einen Streit übh. einlassen); in castra od. ad bellum proficisci (übh. ins Feld rücken, in den Krieg ziehen): mit dem Heere in den K. (die Schlacht) gehen, ziehen, das Heer in den K. führen, exercitum in aciem educere. – Jmd. zum K. nöthigen, alqm invitum dimicare cogere. – den K. annehmen, sich auf einen K. einlassen, dem Feinde den K. anbieten, hosti pugnandi facultatem od. copiam dare: den K. nicht annehmen, den K. ablehnen, sich auf keinen K. einlassen, certamen abnuere; pugnam od. certamen od. proelium detrectare: sich nirgend in einen K. einlassen, se nusquam committere proelio: sich nie in einen offenen K. (eine offene Feldschlacht) einlassen, numquam in campo sui facere potestatem: es auf einen K. (eine Schlacht) ankommen lassen, rem in aciem committere. – einen offenen K. (eine offene Schlacht, eine Feldschlacht) wagen, acie decernere audere. – der K. beginnt, proelium incipitur: der K. wird allgemein, proelium ab omni parte conseritur. – sich zum K. (Treffen) anschicken, proelio sese expedire: den K. anfangen, beginnen, pugnam od. certamen od. proelium inire (übh. sich in den K. einlassen, von jeder Partei, sie einzeln gedacht); proelium committere. manum conserere (den K. beginnen und angreifen, sowohl vom Feldherrn, als von den Soldaten); inter se concurrere. acie concurrere (aneinander gerathen, von beiden Parteien); primus proelium committit alqs (von der Heeresabtheilung, von dem Schiffe, welches zuerst angreift). – einen K. (ein Gefecht, Treffen, eine Schlacht) liefern, proelium od. pugnam facere od. edere. proeliari (im Allg.); proelio decertare od. decernere od. dimicare (ein Treffen, eine Schlacht entscheiden lassen): einige glückliche Kämpfe (Treffen) liefern, proelia aliquot secunda facere: einen unentschiedenen K. (ein unentsch. Treffen) liefern, ancipiti proelio dimicare: dem Feinde einen K. (ein Treffen) liefern, acie cum hostibus confligere (vgl. „kämpfen mit ꝛc.“). – den K. fortsetzen, pugnam excipere (von frischen Truppen, die an die Stelle der ermüdeten treten): den K. (das Treffen, die Schlacht) aufgeben, pugnam od. certamen omittere; pugnā od. ex pugna, proelio od. e proelio, acie u. ex acie excedere (den K. verlassen): den K. aussetzen, proelium intermittere. – den K. (das Treffen, die Schlacht) gewinnen, proelio od. pugnā superiorem discedere; victorem proelio excedere: gegen Jmd., alqm proelio vincere: den K. (das Treffen, die Schlacht) verlieren, inferiorem esse od. discedere; proelio vinci od. superari.

Kampfart, genus pugnae.

Kampfbegierde ꝛc., s. Kampflust ꝛc.

kampfbereit, s. kampffertig.

kämpfen, pugnare (Widerstand leisten). – certare (sich messend, wetteifernd kämpfen, streiten, auch mit Worten). – concertare (eifrig wettstreiten, -kämpfen, bes. mit Worten). – contendere (seine Kräfte anstrengen, mit Anstrengung der Kräfte kämpfen, um den Sieg davonzutragen, auch mit Worten, gew. mit dem Zus. armis, proelio, acie, verbis). – decernere (entscheiden durch Waffengewalt, gew. mit dem Zus. armis, ferro, proelio, acie). – dimicare (einen Kampf wagen auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen, gew. mit dem Zus. proelio, acie). – depugnare. decertare (= pugnare u. certare, aber mit dem Nbbgr. des dauernden Kampfes, bis dahin, wo die eine Partei unterliegt; dep. auch vom Kampf der Gladiatoren auf Leben u. Tod, so wie bildl., zB. mit dem Hunger, cum fame). – digladiari (fechten mit tödtlichen Waffen u. auf Leben und Tod; folglich mit größter Erbitterung u. ohne Schonung); alle diese Verba auch „mit Jmd.“, cum alqo od. „mit einander“, inter se. – proeliari. proelium od. pugnam facere od. edere (ein Gefecht, ein Treffen, eine Schlacht liefern, proeliari auch bildl. mit Worten, mit Jmd., cum alqo). – confligere, mit u. ohne den Zus. armis, manu, proelio, acie (sich schlagen, wenn es auf Heftigkeit u. Gewalt, nicht auf die Art der Waffen ankommt; von jedem heftigen Kampfe), mit Jmd., cum alqo, od. mit einander, inter se. – conflictari, mit Jmd., cum alqo (sich herumschlagen, auch bildl., zB. mit dem Unglück, cum adversa fortuna: mit vielen Schwierigkeiten k. od. zu k. haben, multis difficultatibus). – luctari, mit Jmd., cum alqo (als Ringer k., ringen, auch bildl., zB. mit den Wellen od. Wogen, cum fluctibus: mit dem Tode, cum morte). – pugilari (als Klopffechter mit dem Cästus, dann übh. mit der Faust fechten, kämpfen). – mit Fäusten, mit den Fersen, mit den Zähnen k., pugnis, calcibus, morsu certare: glücklich k., proeliis secundis uti: für etwas (zB. für das Vaterland ꝛc.), pugnare, dimicare, decernere pro alqa re: die Gefangenen mit einander k. lassen, captivos dimicare inter se cogere. – mit Schmutz u. Staub zu k. haben, et luto et pulvere laborare: ich habe mit Jmd. zu k., negotium mihi est cum alqo (es macht mir Jmd. Noth). — **Kämpfen,** das, s. Kampf.

Kämpfer, pugnator. – miles. armatus (Soldat, Bewaffneter übh.). – gladiator (im Circus ꝛc. auf Leben u. Tod fechtender Sklav). – luctator (Ringer). – pugil (Faustkämpfer). – venator (der K. mit wilden Thieren im Circus, Thierfechter). – der K. für etw. (bildl.), propugnator alcjs rei.

kampffähig, ad pugnandum od. ad dimicandum firmus (v. Truppen); vgl. „waffenfähig“.

kampffertig, ad pugnam paratus; paratus instructusque. – die Flotte k. machen, classem ad pugnam aptare; classem expedire atque instruere. – sich k. machen, se armis aptare; aptare arma; sese expedire ad pugnam.

Kampfgenoß, s. Kriegsgefährte.

Kampfgeschrei, s. Schlachtgeschrei.

Kampfgetümmel, -gewühl, pugnae tumultus, im Zshg. gew. bl. tumultus. – proelii concursus (das Beginnen des K., wenn die feindlichen Heere aufeinander treffen, s. Nep. Thras. 1, 4). – im K., inter tumultum.

kampfgewohnt, *bello assuetus.

Kampfgewühl, s. Kampfgetümmel.

Kampfhahn, gallinaceus pyctes. – die Kampfhähne, galli, qui proeliantur inter se.

Kampflust, alacritas pugnandi. – studium pugnandi od. pugnae od. ad pugnandum (Kampfeifer); verb. alacritas studiumque pugnandi. – pugnandi od. pugnae cupiditas (Kampfbegierde). – aviditas dimicandi. pugnandi od. certaminis ardor (heftige Kampfbegierde). – alacritas ad litigandum (Streit-, Zanklust). – K. einflößen, s. kampflustig machen. – vor K. brennen, von (glühender) K. beseelt seyn, pugnandi cupiditate ardere od. flagrare.

kampflustig, alacer ad pugnandum, im Zshg. auch bl. alacer. – cupidus pugnandi od. pugnae. cupidus bellandi. certaminis avidus (kampfbegierig). – pugnare cupiens (zu kämpfen wünschend). – ad proelia pertinax (auf Kämpfe sich steifend, v. Hahn). – sehr k. seyn, mirabili pugnandi cupiditate flagrare: Jmd. k. machen, alqm alacrem ad pugnandum efficere (von einer Sache, einem Umstand): Jmd. noch kampflustiger machen, ardorem pugnae accendere (zB. per clamorem, v. Pers.); alqm alacriorem ad pugnandum efficere. alci majorem alacritatem studiumque pugnandi majus injicere (beide v. einer Sache, einem Umstand).

Kampfplatz, locus pugnae od. proelii. locus ubi pugnatur od. pugnatum est od. pugnandum est. – palaestra (zum Faustkampfe). – einen K. auswählen, locum ad pugnam deligere: auf den K. treten, descendere in certamen od. in dimicationem. — **Kampfpreis,** certaminis praemium.

Kampfrichter, certaminis judex (im Allg.). – designator (der das Ganze des Wettstreites leitet u. auch die Preise austheilt).

Kampfroß, s. Streitroß.

kampfscheu, pugnam od. proelium defugiens.

Kampfspiel, certamen (Wettkampf übh.). – ludus (als öffentliches Schauspiel). – K. in gymnastischen Uebungen, certamen gymnicum; ludus gymnicus: K. der Gladiatoren, ludus gladiatorius; munus gladiatorium; auch bl. munus. – ein K. veranstalten, certamen od. munus edere; ludum edere od. facere; athletas edere (wenn Athleten auftreten). — **Kampftag,** dies pugnae.

Kampfvorsteher, magister certaminis. – K. durch das Loos wählen, magistros toti certamini praeponere sorte.

Kaninchen, cuniculus.

Kanker ꝛc., s. Spinne ꝛc.

Kanne, I) als Gefäß: guttus, zB. hölzerne, lignеus (als enghalsiges Gefäß). – cantharus (als Trinkgefäß, Humpe). – hirnea (Schenkkanne). — II) ein Maß: sextarii quatuor (vier Nösel).

Kannenkraut, equisetum.

Kanon, I) = Regel, Richtschnur, w. s. — II) Verzeichniß der ächten u. guten Schriftsteller, welches von den Alexandrinern verfertigt wurde: numerus scriptorum optimorum; familia librorum optimorum. – in den K. aufnehmen, in ordinem redigere: in den K. nicht aufnehmen, familiā summovere; numero eximere.

Kanone, etwa bellicum tormentum; im Zshg. bl. tormentum.

kanonisch; zB. die kanonischen Bücher, *librorum fide dignorum familia. — **kanonisiren,** Jmd., *alqm in sanctorum numerum referre; alqm in concilio caelestium collocare.

Kante, I) der spitzige od. hervorragende Theil eines Dinges: mucro. — II) eingewebter Rand: ein Schleier mit einer K. von Bärenklau, velamen circumtextum acantho.

Kantschu, lora, orum, *n.*

Kanzel, im Zshg. bl. suggestus.

Kapaun, capus; capo.

Kaper, capparis.

Käppchen, galericulum.

Kappe, pileus (eine runde Mütze von Filz, der Hälfte eines Eies ähnlich). – galerus (eine Kappe aus Fellen mit den Haaren, u. zwar in Form eines Helmes). – cucullus (eine Kopfhülle od. Kapuze von spitzig zulaufender Form, die am obern Theil des Kleides angebracht war, ein Capuchon). – eine kleine K., pileolus; galericulum.

kappen, incīdere. abscīdere. (vorn k.) praecīdere (alle drei zB. Anker, Taue ꝛc.). – amputare (behauen, zB. Bäume).

karg, parcus (sparsam, im übeln u. guten Sinne, Ggstz. prodigus). – tenax (geizig, s. das. die Synon.); verb. parcus et tenax. – restrictus (genau); verb. restrictus et tenax. – malignus (karg gegen Andere, denen man in gewisser Hinsicht nicht genug zukommen läßt). – sehr k., praeparcus: k. an Worten seyn, raro et perpauca loqui. — *Adv.* parce; maligne.

kargen, parcere mit Dativ. – parcum, tenacem esse mit Genit. (s. „karg" die Adjectt.). – mit Worten k., raro et perpauca loqui: gegen sich k., in se sordidum esse. Vgl. „geizen". — **Kargheit,** tenacitas; malignitas (s. „karg" die Adjectt.).

kärglich, tenuis. – parcus (karg). – k. Lebensart, tenuitas victus. — *Adv.* tenuiter; parce; verb. parce ac tenuiter (zB. vivere).

Karl, *Carōlus.

Karpfen, cyprinus.

Karre, pabo (Isid. Gloss.). – Jmd. zur K. verurtheilen, alqm ad opera munitionesque (zB. viarum) condemnare.

Karren, carrus od. carrum.

Karst, s. Hacke.

Kärtchen, chartula.

Karte, I) im Allg., ein Stück Papier: charta. — II) insbes.: a) Besuchkarte: charta salutatrix. — b) = Landkarte, w. s.

Karyatiden, in der Bauk., statuae muliebres stolatae, quae Caryatides dicuntur.

Käschen, caseolus. — **Käse,** caseus.

Kastanie, I) der Baum: castanea. — II) die Frucht: (nux) castanea. — **Kastanienbaum,** castanea. — **kastanienbraun,** spadix. — **Kastanienwald, -wäldchen,** castanetum.

Kästchen, arcula. capsula. cistula (s. „Kasten" den Unterscheidungen).

Kaste, genus (als Gattung, Classe). – corpus (als Corporation, zB. der Krieger, Priester). – die K. der Priester, der Soldaten, auch bl. sacerdotes, milites.

kasteien, sich, corpus suum torquere (absol., od. alqā re, zB. vigiliis et inediā). — **Kasteiung,** corpus tortum alqā re (zB. als Peinigung des Körpers, zB. vigiliis et inediā).

Kasten, arca (Lade od. ähnliches Behältniß, um etwas zu verschließen, zB. pecunia arcas nostras onerat, wir haben Kisten u. Kasten voll Geld). – capsa (Behältniß, um etwas aufzunehmen u. gegen Beschädigung od. Verlust zu verwahren). – cista (Kiste, Kasten, Behältniß, um

etwas darin beisammen zu haben u. aufzuheben). – loculus (das einzelne Fach eines Kastens; dah. Plur. loculi auch = Kasten mit Fächern). – capsus (Behälter von größerem Umfang für wilde Thiere; vgl. „Thierbehälter“: dann auch = Wagenkasten, w. s.). – funda (Ringkasten: in einen solchen fassen, fundā claudere od. includere).

Kastengeist, zB. der Patricier, spiritus patricii.

Katafalk, solium, in quo corpus mortuum jacet.

Katakomben, catacumbae (Inscr.). – cryptae (Eccl.).

Katalog, index. – K. von Büchern, s. Bücherverzeichniß: K. einer Bibliothek, *index bibliothecae: K. einer Auction, tabula auctionaria; tabula rerum venalium, wird umhergeboten, circumfertur.

Katarrh, destillatio (zB. ein alter, der sich festgesetzt hat, longa et in consuetudinem adducta). – den K. oft haben, vexari destillationibus crebris.

Kataster, tabulae publicae censoriae (Steuerbuch). – agrorum divisio et commentarii (Flurbuch).

Katastrophe, fortunae vicissitudo od. commutatio (Glückswechsel, s. d.). – casus (Zwischenfall, unvorhergesehenes Ereigniß). – exitus (Ausgang eines Stückes 2c.). – eventus (Erfolg). – die K. eines Theaterstückes herbeiführen, argumenti exitum explicare.

Kategorie, genus (übh. Gattung, Classe, im Plur. rerum genera, zB. complecti). – numerus (Zahl, Classe, zB. ex civium numero). – ratio (Verhältniß). – in dieselbe K. bringen, eodem alqm referre.

kategorisch, s. unbedingt, bestimmt *no.* II.

Kater, feles mas.

Katheder, cathedra (als Lehrstuhl). – suggestus. pulpitum (als bretterne Erhöhung). – aufs K. gehen, steigen, das K. betreten, suggestum ascendere.

Katholik, homo catholicus (Eccl.). – im Plur. auch bl. catholici. — **Katholikin**, mulier catholica (Eccl.). — **katholisch**, catholicus (Eccl.). — *Adv.* catholice (Eccl.). — **Katholicismus**, fides catholica (subjv., Eccl.). – *doctrina catholica od. *ve-

Kätzchen, catulus felis. [ritas catholica (obj.).

Katze, I) das Thier: feles. – eine junge K., catulus felis: wie die Katzen, felium modo. — II) Geldkatze: zona. — **katzenartig**, *feli similis. — *Adv.* felium modo. — **Katzenauge**, I) eig.: oculus felis; oculus felineus. — II) übtr., ein Auge grau wie das der Katzen: oculus ravi coloris. — **katzenäugig**, felis oculos habens. — **Katzenfell**, *pellis felina. — **katzengrau**, ravi coloris.

kauen, mandere; manducare. – an den Nägeln k. (bes. bei Verlegenheit), ungues rodere: die Worte k., cum verbis suis colluctari. — **Kauen**, das, manducatio (Spät.); od. durch Umschr. mit mandere, manducare. – das K. der Worte, cum verbis suis colluctatio.

kauern, subsidere; considere humi.

Kauf, emptio (das Kaufen [Ggstz. venditio], zB. emptio equina: u. emptio boum: u. das Gekaufte, zB. emptio nova). – comparatio (Anschaffung für Geld, Ankauf, zB. frumentorum, servorum). Vgl. „Ankauf“. – K. u. Verkauf, emptio et venditio: Gesetze über K. u. Verkauf, venalium vendendorum leges: durch Verkauf u. K., vendendo, emendo: über den K. eines Grundstückes, de fundo emendo: beim K. od. Verkauf, ex empto aut vendito (zB. contra fidem fieri). – einen K. thun, emptionem facere: einen guten (wohlfeilen), bene od. recte emere: einen bessern, melius emere: einen schlechten, male emere: etwas zum K. ausbieten, s. „feil bieten“ unter „feil“: etwas durch K. an sich bringen, alqd emere: etwas in den K. geben, gratis addere: den K. nicht halten, ab emptione abire od. recedere (JCt.). – Sprüchw., leichten Kaufs davonkommen, levi poenā defungi.

Kaufanschlag, aestimatio.

kaufbar, venalis. — **kaufbegierig**, emax.

Kaufbrief, tabellae emptionis. tabulae venditionis. im Jshg. auch literae (als Schriftstück). – instrumentum emptionis (als schriftliches Beweismittel, Urkunde, JCt.). — **Kaufcontract**, emptionis od. venditionis lex, auch bl. emptio (JCt.). – mancipii lex. – od. bl. lex (zB. hāc lege venire [verkauft werden]). – Ist es = Kaufbrief, s. d. – vermöge des K., ex lege mancipii; ex empto.

kaufen, emere (πρίασθαι, durch Kauf anschaffen, an sich bringen, Ggstz. vendere). – redimere (sowohl = wiederkaufen, was man ehemals besessen hat, zurückkaufen, als auch an sich kaufen [zB. libros suppressos], Ggstz. venditare). – parare. comparare (für Geld anschaffen). – coëmere (zusammenkaufen, aufkaufen). – mercari (erhandeln, durch Feilschen an sich bringen). – nundinari (durch öffentlichen od. Kaufhandel an sich bringen; in weit. Bed., wie em., red. u. merc., auch = durch irgend einen Preis, bes. auf dem Wege der Bestechung an sich bringen, s. erkaufen). – theuer k. (absol.), male emere: etwas theuer k., alqd care emere od. comparare; alqd magno emere: etw. um einen ungeheuern Preis, sehr theuer k., alqd immenso od. pretio maximo emere: wohlfeil, gut k. (absol.), bene od. recte emere: etw. wohlfeil k., alqd vili od. parvo emere: etw. sehr wohlfeil, spottwohlfeil k., alqd vilissimo emere: etw. theurer od. wohlfeiler k., alqd aut pluris aut minoris emere: für wenige Asse k., paucis assibus emere alqd: wie theuer sind die Schafe gekauft? quanti emptae sunt oves?: er kaufte es so theuer, als Pythius wollte, emit tanti, quanti Pythius voluit: etw. von Jmd. k., emere alqd de od. ab alqo: etw. von dem u. dem Gelde k., emere alqd ex od. de m. Abl. (zB. ex ea pecunia: u. de praeda). – Jmdm. od. für Jmd. etw. zum Geschenke k., dono emere alci alqd: etw. für den Staat k., emere alqd in publicum: etw. auf Zeit k., emere alqd in diem.

Kaufen, das, s. Kauf.

Käufer, emptor. emens, od. umschr. is qui emit (übh., Ggstz. venditor od. is qui vendit). – manceps (der durch Kaufen das Eigenthum einer Sache sich erwirbt, zB. durch Erstehen in der Auction). – der K. einer Sache, emens alqd. qui emit alqd (der kauft); qui alqd emere vult od. (nachaug.) bl. emturus (der kaufen will, zB. equum): Käufer u. Verkäufer, emens et vendens: Käufer finden (v. der Waare), emptorem reperire (zB. facile); venire (verkauft werden): keine K. finden, emptorem non reperire; pretium non invenire (keinen Preis ermöglichen, von e. kostbaren Waare). — **Käuferin**, emptrix (Ggstz. venditrix, JCt.), od. umschr. ea quae emit (Ggstz. ea quae vendit). – die K. von etwas, emens alqd. quae emit alqd (die etwas kauft); quae alqd emere vult od. (nachaug.) bl. emptura alqd (die kaufen will).

Kauffahrer, Kauffahrteischiff, navis mercatoris; navis mercatoria. — **Kauffahrteiflotte,** naves mercatoriae.

Kaufgeld, s. Kaufpreis. — **Kaufhandel,** mercatura; vgl. „Handel" *no.* II. – er führte statt des K. den Tauschhandel ein, emi singula non pecuniā, sed compensatione mercium jussit.

Kaufherr, mercator.

Kaufladen, im Shg. bl. taberna (zB. einen K. halten, tabernam exercere, JCt.).

Kaufleute, durch den Plur. von „Kaufmann", w. s.

käuflich, venalis (auch übtr. = durch Bestechung zu gewinnen, zB. aedes ven.: u. cibus uno asse venalis: übtr., auch mit dem Zus. pretio, zB. venalis pretio multitudo). – promercalis (zum Verkauf ausgeboten, zB. vestes). — *Adv.* emendo; emptione. – k. seyn, venum ire (verkauft werden, feil seyn). – etwas k. an sich bringen, emere alqd; emptione parare alqd: etwas k. besitzen, emisse alqd: k. überlassen, praebere (zB. justo pretio); addicere (zB. nummo).

Kaufliebhaber, emptor; empturiens.

Kauflust, emacitas. – die K. in Jmd. rege machen, alqm ad emendum sollicitare. — **kauflustig,** empturiens (der etwas gern kaufen will). – emax (kaufbegierig, kaufsüchtig). – Kauflustige, auch emptores od. ementes (Käufer). – k. seyn, emere velle (kaufen wollen): Jmd. k. zu machen suchen, alqm ad emendum sollicitare.

Kaufmann, negotiator, im Plur. auch negotiantes (der Geschäfte, bes. Geld- u. Getreidegeschäfte Machende, sowohl im Kleinen, als im Großen). – mercator (bes. der Großhändler, der mit eigenen Schiffen das Meer befährt). – ein bedeutender K. seyn, non ignobilem mercaturam facere.

kaufmännisch, durch den Genit. mercatoris (des Kaufmannes) od. mercatorum (der Kaufleute). — *Adv.* *mercatorum more; *ut convenit mercatori.

Kaufmannschaft, I) die sämmtlichen Kaufleute: mercatores; collegium mercatorum. — II) Kaufmannsgewerbe: mercatura. – die K. betreiben, mercaturam facere: die K. lernen, *mercaturam discere. — **Kaufmannsgilde,** collegium mercatorum. — **Kaufmannsgut,** merx; od. Plur. merces. — **Kaufmannsstand,** s. Kaufmannschaft.

Kaufplatz, emporium. — **Kaufpreis,** pretium emptionis od. rei emptae (im Plur. pretia rerum emptarum od. coëmptarum); im Shg. auch bl. pretium. – der K. (die Kaufgelder) für den Thron, pretia regni mercandi: wie hoch ist der K. für die Schafe? quanti hae oves mihi emptae sunt?: erhalte ich die Schafe um diesen K.? tanti hae oves mihi emptae sunt?: etw. für den K. zurückgeben, alqd quanti emi reddo. — **Kaufrecht,** jus emendi. — **Kaufschilling,** nummus. – arrhabo (als Angeld). — **Kaufsucht,** emacitas. — **kaufsüchtig,** emax. — **Kaufurkunde, Kaufvertrag,** s. Kaufcontract, Kaufbrief.

kaum, I) mit Mühe rc.: vix (mit Mühe u. Anstrengung; dann = schwerlich). – anguste (knapp). – aegre (mit genauer Noth). – non facile (nicht leicht). – male (etwa „nur noch erbärmlich", stärker als aegre u. non facile). – kaum nur, vix ac ne vix quidem; vix aegreque. – kaum ... geschweige denn, vix ... nedum; vixdum ... nedum: kaum od. gar nicht, vix aut omnino non. — II) eben erst: vixdum; vix tandem; tantum quod; modo. – kaum ... so (da, als), vix ... quum; vixdum ... quum; tantum quod ... quum; commodum ... quum.

Kauz, I) die kleine Nachteule: ulula; noctua. — II) Mensch: caput; zB. ein wunderlicher K., mirum caput.

Kebsfrau, -weib, concubina. – im Ggsz. zur Ehefrau, pelex.

keck, alacer (munter, lebhaft, hinsichtlich der Bewegung). – confidens (voll dreister Zuversicht). – audax (beherzt, kühn, verwegen). – ferox (von wildem Muthe beseelt, übermüthig, zB. ferox verbis: u. ferocia dicta). – temerarius (unbesonnen, ohne Erwägung der Gefahr rc. handelnd). – petulans (Andern zum Trotz, aus Uebermuth muthwillig, zB. uxor linguā petulans). — *Adv.* confidenter; audacter; temere. – k. behaupten, confidentius od. pro certo affirmare: ich behaupte es k. (als Parenthese), audacter dico. — **Keckheit,** alacritas (Munterkeit, Lebhaftigkeit in den Bewegungen). – confidentia (dreiste Zuversicht). – audacia (Kühnheit, Verwegenheit). – ferocia (der wilde Muth). – temeritas (Unbesonnenheit). – petulantia (muthwilliger Uebermuth Andern zum Trotz, Ggsz. pudor; zB. feminarum).

Kegel, conus. — **kegelförmig,** metae similis; metam imitatus. – ein k. Felsen, petra in metae modum erecta: ein k. Hügel, collis in modum metae in acutum cacumen fastigatus. — *Adv.* in metae modum. — **Kegelgestalt,** coni forma.

Kehle, jugulum (die hohle Stelle am vorderen Theile des Halses zwischen den beiden Schlüsselbeinen, die Kehle). – fauces (der obere engere Theil des Schlundes neben dem Eingang der Kehle). – gula (die Speiseröhre hinten im Munde, die aus demselben die Speisen aufnimmt u. zum Magen führt, der Schlund). – guttur (der Eingang der Halsröhren, die Gurgel; auch die Kehle, sofern man unter derselben sowohl die Speiseröhre als auch die Luftröhre versteht). – Jmdm. nach der K. greifen, fauces alcjs invadere: Jmd. an der K. fassen, fauces contorquere: Jmdm. die K. abschneiden, alqm jugulare; jugulum alci perfodere: sich die K. abschneiden, secare fauces (mit etw., alqā re); gulam sibi praesecare: das Messer steht mir an der K. (bildl.), faucibus premor (Cic. Clu. 31, 84): Jmdm. das Messer an die K. setzen, jugulum alcjs petere (eig.); in jugulum alcjs (zB. innocentis) quasi telum aliquod intendere (bildl., Pl. ep. 3, 9, 21); fauces alcjs premere (bildl., s. Cic. Verr. 3, 76, 176): uns an der K. sitzen, faucibus urgere (s. Sall. Cat. 52, 35); supra caput esse (s. Sall. Cat. 52, 24): eine gute K. haben, in clamando robustum esse: aus voller K. schreien, altum clamorem tollere; maximā voce clamare, clamitare. – etwas durch die K. jagen, in gulam condere (gleichs. in die K. stecken); per gulam od. per gulam ventremque transmittere (durch die K., durch Kehle u. Bauch hindurchgehen lassen = versaufen, versaufen u. verfressen, zB. pecuniam); abligurrire (verlecken, zB. fortunas: u. bona patria).

kehren, I) *v. intr.* zurückkehren: reverti (zB. domum). — II) *v. tr.*: 1) eine Wendung, veränderte Richtung geben: vertere; convertere. – sich kehren, se convertere; converti: die Augen wohin k., oculos alqo convertere: die Waffen gegen Jmd. kehren, arma in alqm vertere. – das Oberste zu Unterst k., ima summis miscere; summa imis

confundere; omnia turbare et miscere; caelum et terras miscere. – zum Guten k., in bonum vertere: zum Besten k., in meliorem partem accipere od. interpretari (gut auslegen); benigne interpretando levare (durch Auffassung von der guten Seite erleichtern, zB. quidquid accĭdit); in melius inclinare od. vertere (einen guten Ausgang verschaffen). – in sich gekehrt sein, sibi tristem esse. — 2) sich an etwas, an Jmd. kehren, d. i. Rücksicht nehmen auf ꝛc.: alcjs rei habere rationem (berücksichtigen). – alqā re od. alqo moveri (sich bestimmen lassen von ꝛc.). – sich nicht an etwas k., alqd non curare od. haud morari (sich nicht bekümmern um ꝛc.); alqd negligere. non laborare de alqa re (etwas nicht beachten, sich wegen etwas keine grauen Haare wachsen lassen; dah. negligens praecepti, sich nicht kehrend an ꝛc.); alqā re non deterreri (durch etwas nicht abgeschreckt werden, zB. religione, d. i. durch eine Bedenklichkeit). – sich nicht an Jmd. k., alqm spernere (ihn nicht beachten); alqm non audire (auf ihn nicht hören): sich an nichts k., nullam cujusquam rei rationem habere. — 3) fegen ꝛc.: verrere; everrere. – mit dem Besen k., scopis verrere.

Kehricht, purgamenta, orum, *n.*

Kehrseite, s. Rückseite. – Bildl., zB. die K. des Glückes, fortuna adversa, mala.

Kehrt machen, se convertere; converti.

Keil, cuneus (auch als Schlachtordnung).

Keiler, aper. — **Keilchen,** cuneolus.

keilförmig, cuneatus (*Adv.* cuneatim). – k. zulaufen, cuneare se; cuneari. – sich k. zuspitzen, in cuneum tenuari: die keilförmigen Sitze im Theater, cunei: eine k. Schlachtordnung, cuneus: eine Schlachtordnung k. aufstellen, cuneum facere; aciem per cuneum componere: einen k. Angriff machen, cuneo impressionem facere.

Keim, I) eig.: germen. – die junge Saat im K. ersticken, fetum reprimere. — II) uneig.: semen (Same, zB. des Bösen, malorum: der Zwietracht, discordiarum: in unserer Seele liegt der K. des Guten, sunt ingeniis nostris semina innata virtutum). – igniculus, bes. im Plur. igniculi (Funken, Zündfunken, d. i. erster Anfang; verb. quasi virtutum igniculi et semina). – parva elementa u. bl. elementa, *n. pl.* (die kleinen Uranfänge, zB. mali elementa causaeque). – initium (Anfang überh., zB. initia futurae tristitiae). – im K. ersticken, delere (zB. praesentia et futura bella); exstinguere atque delere od. opprimere atque exstinguere (zB. omnem improbitatem): etwas im ersten K. ersticken, alqd in parvis elementis exstinguere (zB. ardoris impetum); in principio comprimere (zB. seditionem militum).

keimen, germinare. — **Keimen,** das, germinatio.

kein (keiner), keine, kein, nullus. nemo (beide adj. u. subst., aber mit dem Unterschied, daß nullus auf Personen u. leblose Subjecte, nemo nur auf Personen bezogen werden kann, zB. nemo homo. In der class. Prosa ist der Genit. u. Ablat. von nemo ungebräuchlich und es treten dafür dieselben Casus von nullus ein). – non ullus. non quisquam (nicht irgend einer, wenn die Verneinung mehr hervorgehoben werden soll, ersteres adj., letzteres subst., s. irgend). – neuter (keiner von beiden, muß in jedem Falle gesetzt werden, wo von zwei Einzelwesen od. zwei Parteien die Rede ist, auch wenn im Deutschen blos das einfache „keiner" steht). – Wenn nullus u. nemo als Partitiva gebraucht werden, d. h. wenn „kein" den übrigen Theilen od. dem Ganzen entgegengesetzt wird, so haben sie, wie auch oft das deutsche „kein", den Genitiv bei sich, zB. kein Sterblicher od. keiner der Sterblichen, nemo mortalium: kein Thier (keines der Thiere) ist klüger, nulla beluarum prudentior est. Doch kann der Genit. zuw. auch durch de, ex umschrieben werden, zB. keiner der unsrigen od. von den unsrigen fiel, nemo de nostris cecĭdit. – Aber „keines meiner Worte", nullum meum dictum: keines meiner Worte (kein Wort von mir), auch nicht das kleinste, nullum meum minimum dictum. – Scheinbar geradezu für nullus u. nemo wird im Lateinischen oft nihil [mit Genit., wenn es für nullus steht] gebraucht; aber es findet der wesentliche Unterschied statt, daß durch nihil der negative Sinn mehr hervorgehoben wird, indem es unserm „gar, durchaus kein" entspricht, zB. (gar) keine Belohnung fordern, nihil praemii expetere: (gar) keine Bedenklichkeit haben, nihil dubitationis habere.

Häufig gebrauchen die Deutschen ihr „kein", wo nicht allgemein, sondern etwas Einzelnes verneint wird. In diesem Falle, der bes. dann eintreten wird, wenn das „kein" zu einem Eigenschaftswort od. zu einer Prädicatsbestimmung eines genannten Substantivs gehört, muß im Latein. statt nullus die bloße Negation non stehen, zB. ich weiß, daß ich euch keine eben sehr erfreuliche Nachricht bringe, scio non jucundissimum nuncium me vobis allaturum: auf dem hohen Meere fällt kein Schnee, nives in alto non caduut.

Eben so tritt für „kein" im Latein. non ein, wenn das deutsche Object mit seinem Verbum im Latein. durch Einen Verbalausdruck bezeichnet wird, zB. keine Furcht haben, non timere: kein Bedenken tragen, non dubitare: keinen Haß (keine Abneigung ꝛc.) hegen gegen Jmd., non odisse alqm u. dgl.

und keiner, auch keiner, et nullus. nec ullus (adjctv.); nec quisquam (substv.): kein einzelner, nemo quisquam; nemo unus. – kein einziger, non od. haud quisquam (nicht irgend einer); nemo omnium (Niemand von Allen): kein einziger Mensch, nemo omnium hominum: es war kein einziger (Mensch), der nicht ꝛc., nemo non (zB. nemo non me virum fortem dixit). – an keinem Orte, nullo loco; nusquam (nirgends): zu keiner Zeit, nullo tempore; numquam (niemals): und zu keiner Zeit, nec umquam: in keiner Hinsicht, nihil: auf keine Weise, nullo modo; minime: auf keiner von beiden Seiten, neutro.

keinerlei, nullus. – neuter (von Zweien, s. „kein"). – auf k. Art, nullo modo; nullā ratione; neutrā ratione (von Zweien).

keineswegs, nullo modo. nullā ratione (auf keinerlei Art). – neutiquam. nequaquam. haudquaquam auch (bei Adjectt.) bl. haud (gar nicht, mit Nichten). – minime (ganz u. gar nicht). – minime gentium. minime vero. minime quidem (ganz u. gar nicht, bei Leibe nicht, beim Widerspruche u. bei Antworten auf Fragen). – nihil minus (nichts weniger, als verneinende Antwort).

keinmal, s. niemals.

Kelch, calix. – Bildl., den K. der Leiden ausleeren, exanclare omnes labores. — **Kelchglas,** [calix vitreus.

Kelle, trulla.

Keller, doliarium (K., in dem die Wein- [Oel-

ꝛc.] Fässer liegen, JCt.). – cella (im Sinne der Alten, Vorrathskammer übh., immer im oberen Hause). — **Kellermeister,** cellarius.

Kellner, I) Aufseher über den Keller: cellarius. — II) Marqueur: puer cauponius. – institor popinae od. cauponae. – minister cauponae. – ein geschickter (gewandter) K., puer scitule ministrans.

Kellnerin, ministra cauponae. – eine geschickte (gewandte) K., puella scitule ministrans.

Kelter, torcular. — **Kelterbaum,** prelum.

keltern, prelo premere.

kennbar, s. kenntlich.

kennen, I) eine deutliche Vorstellung von etwas haben: novisse. cognovisse. cognitum habere (im Allg.). – alcjs rei notitiam habere od. tenere (Kunde von etwas haben). – didicisse (etwas durch Belehrung k., Ggstz. ignorare). – vidisse (durch äußere Anschauung). – tenere (inne haben). – intelligere alqm od. alqd (in Bezug auf eine Sache = Einsicht in die Eigenthümlichkeit derselben haben, in Bezug auf eine Person = ihren Charakter genau kennen, Ggstz. ignorare, zB. parum Socrates ab hominibus sui temporis intelligebatur). – kennen lernen, noscere. cognoscere (beſ. auf dem Wege der Erfahrung); discere (sich mit etwas bekannt machen, sich über die einzelnen Punkte v. etw. Aufschluß verschaffen); percipere (sich eine klare Vorstellung von etwas machen); pati (von der u. der übeln Seite kennen lernen, mit Acc. der Person, die, und mit Acc. des Prädicats, als welche man sie kennen lernt, zB. Philippus Athenienses infestissimos passus fuerat); degustare (gleichs. kosten, einen Geschmack von etw. bekommen, bildl. = sich Kenntniß von etw. verschaffen, zB. ingenium alcjs). – sich einander k. lernen, se inter se noscere: Jmd. zufällig (von Pers.) k. lernen, incidere in alqm: Jmd. näher k. lernen (dem Charakter nach), propius noscere od. cognoscere alqm (zB. in itinere); propius inspicere alqm. – Jmd. etw. kennen lehren, docere alqm alqd (etw. lehren, zB. literas Graecas); alqm imbuere alqā re (Jmd. in etw. einweisen, einweihen, zB. his studiis: u. servilibus vitiis). – etwas näher k., alqd familiariter nosse: Jmd. gut, recht gut, genau k., alqm bene, optime, pulchre, probe, penitus nosse (übh.); pulchre callere alcjs sensum (der Gesinnung nach); qui vir et quantus sit altissime inspexisse (hinsichtlich seiner geistigen Eigenschaften u. Größe); omnes alcjs sensus cognitos habere (hinsichtlich seiner Gedanken u. Gefühle): Jmd. genauer k. lernen, alqm penitus cognoscere; alqm cognoscere et intelligere: Jmd. inwendig u. auswendig, durch u. durch k., alqm penitus nosse od. inspexisse; alqm totum nosse; pernosse alqm, qualis sit: Jmd. genau u. von Haus aus k., alqm penitus et domi inspexisse: sich selbst genau k., penitus ipsum se nosse. – Jmd. von Ansehen (von Gesicht, von Person) k., alqm de facie nosse; alcjs faciem nosse: Jmd. nicht k., non nosse alqm; alqs mihi est ignotus; ignorare alqm (selten = Jmd. nicht von Pers. k., gew. = Jmds. Charakter u. Denkungsart nicht zu würdigen verstehen): Jmd. nicht von Ansehen (von Gesicht, von Person) k., alcjs faciem ignorare: dieses Volk kennt keine Gottheit, haec gens deum ignorat. – sich vor Zorn nicht k., irae impotentem esse; irae indulgere. — II) erkennen: cognoscere. – Jmd. od. etwas an etwas, cognoscere alqā re, ex od. ab alqa re (zB. non dubiis signis: u. ab insignibus); agnoscere ex alqa re (zB. alqm ex operibus suis); noscitare alqā re (zB. alqm voce, facie). — III) anerkennen, in der Verbindung: etw. **nicht kennen.** abhorrere ab alqa re (nichts von etw. wissen wollen, zB. a quietis consiliis); non abhorrere ab alqa re (sich nicht scheuen, fürchten vor etwas, zB. a periculis). – kein anderes Glück k., als ꝛc., se felicem dicere hoc etc.: kein Maß k., modum non nosse: kein Maß u. keine Schranken k., nihil pensi neque moderati habere.

kennenswerth, cognitione dignus; dignus, qui cognoscatur. – sehr k., omnium cognitione dignus.

Kenner, peritus. gnarus. intelligens (Erfahrung, Einsicht habend in den Gegenstand). – aestimator (Schätzer, Bestimmer des Werthes einer Sache). – existimator (K., sofern er sein Urtheil, nach Abschätzung des Werthes derselben, über eine Sache abgeben kann od. abgiebt). – die Kenner, peritirerum; intelligentes; ii, qui intelligunt; docti atque prudentes: einer, der kein K. ist, (homo) rudis (zB. Mummius tam rudis fuit, ut etc., d. i. war so wenig K. ꝛc.); homo imperitus, ignarus, von etwas, alcjs rei: ein geschmackvoller K., homo elegans: ein einsichtsvoller, geistvoller K., intelligens existimator; homo ingeniosus atque intelligens: ein gelehrter K., doctus aestimator (zB. der Poesie, carminum): ein gelehrter u. einsichtsvoller K., doctus et intelligens existimator. – K. von etwas seyn, alqd intelligere; multum in alqa re versatum esse (viel sich mit etwas beschäftigt haben): kein K. von etwas seyn, alqd ignorare od. nescire; in alqa re non multum intelligere; in alqa re rudem od. peregrinum od. hospitem esse; alcjs rei ignarum od. imperitum esse: sich für e. Kenner von etw. ausgeben, simulare scientiam alcjs rei (zB. vasorum Corinthiorum).

Kenneraugen, eruditi oculi. – Uneig. = Kennerblick, -urtheil, w. s. — **Kennerblick,** acumen argutum judicis. – einen K. haben, oculos eruditos habere. — **Kennerohr,** feines, aures eruditae od. teretes. – Ist es = Kennerurtheil, s. d. — **Kennerschaft,** intelligentia. — **Kennerurtheil,** judicium intelligens; judicium eruditissimum.

kenntlich, insignis, durch od. an etw., alqā re (zB. armis). – conspicuus, durch od. an etw., alqā re (sichtbar vor Anderen, auffallend, zB. armis). – etwas k. machen durch etwas, alqd insignire alqā re (zB. notā): etwas k. machen mit etwas, alqd notare alqā re (zB. columnas cretā): etwas durch Worte k. machen, alqd describere: Jmd. k. machen, alqm insignem facere: um kenntlicher zu seyn, hatte er die Kopfbedeckung abgethan, quo magis agnosceretur, detraxerat capiti tegimen.

Kenntniß, I) das Bekanntseyn mit einer Sache, die Kunde von etwas: notitia alcjs rei. – etwas zu Jmds. K. bringen, gelangen lassen, Jmd. von etwas in K. setzen, alqd in notitiam alcjs perferre. alqm notitiā alcjs rei instruere (im Allg., zu Jmds. Kunde bringen); alqm certiorem facere alcjs rei od. de alqa re (benachrichtigen); docere alqm alqd od. de alqa re (belehren, zeigen); erudire alqm de alqa re (unterrichten); verb. alqm erudire atque docere, in K. von etwas setzen, K. von etwas einziehen, cognoscere de alqa re (in eigener Person); mittere, qui cognoscat de alqa re (durch eine Mittelsperson): K. einziehen lassen (durch Kundschafter), per exploratores co-

gnosci jubere: ohne K. (Kunde, Kundschaft) einzuziehen, inexplorato: nach eingezogener K., explorato: in K. gesetzt werden, K. erlangen von etw., certiorem fieri de alqa re; doceri alqd: die K. (Kunde) von etwas gelangt wohin, auditur alqd: von etw. K. nehmen, noscere, cognoscere (kennen lernen); alqd discere (sich Auskunft über etwas verschaffen): von etw. keine K. nehmen, alqd ignorare: K. von etw. haben, de alqa re cognovisse; alqd doctum esse; de alqa re certiorem factum esse; audivisse alqd: zu Jmds. K. kommen, ab alqo cognosci; alqs certior fit de alqa re: zur allgemeinen K. kommen, ab omnibus cognosci. — II) die klare u. deutliche Vorstellung von einer Sache: notitia alcjs rei (die Bekanntschaft mit etwas). – notio alcjs rei (der Begriff, den man von etwas hat; zB. notitia od. notio dei). – scientia alcjs rei (das Wissen um etwas). – cognitio od. intelligentia alcjs rei (die Einsicht in etwas, das Eindringen durch den Verstand). – prudentia alcjs rei (deutliche Einsicht, die man sich in einer Sache erworben hat, so daß man Vieles voraussieht u. mit Vorsicht handelt, zB. futurorum). – K. von der Vergangenheit, memoria praeteritorum: tiefe praktische K. in etw., summa alcjs rei cognitio et prudentia (zB. rerum civilium): theoretische K. von etwas, ratio alcjs rei: tiefere wissenschaftliche K. der Literatur, subtilior cognitio ac ratio literarum. — die **Kenntnisse**, a) allgemeine: cognitio, scientia, mit u. ohne den Zus. rerum; auch cognitiones rerum; u. verb. cognitio et scientia. – Kenntnisse von etwas, scientia od. cognitio od. prudentia alcjs rei: vielseitige K. in etw., multiplex alcjs rei scientia. — b) wissenschaftliche: literarum scientia (im Allg.). – doctrina (Gelehrsamkeit). – disciplina (durch Unterricht erlangte Kenntniß). – (ein Mann 2c.) von Kenntnissen, s. kenntnißreich: ohne Kenntnisse, s. kenntnißarm: K. von etwas od. in etwas haben, notitiam alcjs rei habere od. tenere; alcjs rei scientiam od. prudentiam habere; intelligere alqd (genaue Einsicht in etw. haben, zB. in vielen Sprachen, multas linguas); scire alqd (wissen, zB. musicam); instructum esse alqā re u. ab alqa re. doctum od. eruditum esse alqā re (in etwas unterwiesen, unterrichtet seyn); alcjs rei non ignarum esse (einer Sache nicht unkundig seyn, zB. medicinae); peritum esse alcjs rei (in etwas erfahren seyn, zB. graphidos): in einer Sache bessere Kenntnisse haben (als ein Anderer), melius scire de alqa re (zB. in der Gesetzgebung, de legibus instituendis): genaue K. in etwas haben, alqd penitus nosse: keine K. von (od. Kenntnisse in) etwas haben, alqd nescire; alqd ignorare; alcjs rei ignarum esse: nur oberflächliche K. von (od. Kenntnisse in) etwas haben, primoribus labris od. leviter attigisse alqd; primis labris gustasse alqd: nicht einmal oberflächliche K. von (od. oberfl. Kenntnisse in) etwas haben, alqā re ne imbutum quidem esse: gar keine K. haben, omnium rerum rudem esse: Kenntnisse in der Geschichte haben, complures historias novisse: in der Philosophie, philosophos diligenter audivisse; a philosophia instructum esse: in der Geometrie, eruditum esse geometriā: vom od. im Kartenspiel, fidibus (canere) scire: in der Rechtswissenschaft, responsa juris consultorum nosse: in der Astrologie u. Sternkunde, astrologiam caelique rationes cognitas habere: sich wissenschaftliche Kenntnisse zu erwerben suchen, in literis elaborare: sich täglich neue Kenntnisse erwerben, quotidie aliquid addiscere: sich Kenntnisse in etw. erwerben, scientiam alcjs rei consequi: seine K. erweitern, doctiorem fieri, durch etw., alqā re.

kenntnißarm, -leer, rerum rudis od. ignarus (im Allg.). – literarum expers. non literatus. illiteratus (in Bezug auf wissenschaftliche Kenntnisse). – liberalium artium nescius (in Bezug auf edlere Künste u. Wissenschaften). – ganz k., omnium rerum rudis (im Allg.); omnis eruditionis expers (in Bezug auf wissenschaftl. Kenntnisse).

Kenntnißnahme, notio.

kenntnißreich, multarum rerum cognitione imbutus. summā scientiā (im Allg.). – summā disciplinā. eruditissimus. praeclarā eruditione atque doctrinā ornatus. optimis artibus eruditus (in Bezug auf Wissenschaften u. Künste). – ein höchst geist- u. kenntnißreicher Mann, homo summo ingenio et disciplinā.

Kennzeichen, signum (Zeichen übh.). – insigne (charakteristisches Zeichen von etw.). – nota (das Zeichen, das an etwas gemacht ist od. wird, um dieses kenntlich zu machen, das Merkmal). – indicium (Anzeige); verb. indicium atque insigne. – vestigium (die Spur); verb. nota et vestigium, von etwas, alle alcjs rei. – das eigenthümliche K. von etwas, alcjs rei insigne proprium et peculiare; auch blos proprium alcjs rei: es ist (das eigenthümliche) K. Jmds. od. einer Sache (= es kennzeichnet Jmd. od. etw.), daß 2c., est proprium alcjs od. alcjs rei u. gew. bl. est alcjs od. alcjs rei mit Subjectsinfinitiv. – zum K. dienen, signo esse: ein K. an etwas machen, notam apponere alci rei; alqd notare, mit etwas, alqā re.

Kenotaph, cenotaphium (*κενοτάφιον*, Spät.); rein lat. honorarius tumulus.

Kerker 2c., s. Gefängniß 2c.

Kerkermeister, s. Gefängnißwärter.

Kerl, homo (im guten Sinne [= Bursche, Bedienter] u. verächtl.). – homuncio (Kerlchen; auch verächtlich). – ein närrischer K., mirum caput: ein komischer K., homuncio lepidus; caput lepidum: ein netter K., festivum caput: der K. ist ein Schurke, est homo nequam. – In der Apposition gew. nicht ausgedrückt, zB. sechs Lictoren, ganz handfeste Kerle, sex lictores valentissimi.

Kern, I) der Frucht- u. Samenkern der verschiedenen Obst- u. Getreidearten: nucleus (der Obstkern übh., er sei groß od. klein, eßbar od. nicht). – medulla (das Mark, das Eßbare des Kernes, sowohl der Obst- als Getreidearten). – os. lignum (der Kern als das Harte in der Beere, im Ggstz. des Fleisches der Frucht). – granum (das Korn, der Kern des Getreides u. der kleinen Traubenbeeren: mit solchen Kernen versehen, granatus: voll solcher Kerne, granosus). – semen (der Kern als Same). — II) das Innerste eines Körpers: nucleus. – os (zB. arboris). — III) das Beste einer Sache, nucleus (eines festen Körpers, zB. des Eisens). – flos (die Blüthe 2c. von etwas, zB. des Mehles, der Jugend, des Adels). – robur, od. Plur. robora (der kerngesunde, kräftige Theil der Mannschaft, zB. Italiens, des röm. Volks, der Truppen, des Heeres, Fußvolks 2c.). – der K. der Reiterei, auch validissimi equitum: den K. des Heeres verlieren, quod roboris in exercitu est amittere. – der K. der Philosophie, philosophia remotior subtiliorque.

kernfest, s. handfest.

kerngesund, corpore saluberrimo (eig., von sehr gesundem Körper). – incorruptā sanitate (eig., von unverdorbener Gesundheit). – saluber (gesund übh., auch bildl. von der Rede). – k. seyn, corpore saluberrimo uti; incorruptā sanitate esse.

kernhaft, robustus. – valens. validus (kräftig, etwas auszurichten). – firmus (fest). – k. in der Rede, im Vortrag, nervosus in dicendo: sein k. Vortrag, ejus nervi in dicendo.

Kernhaftigkeit, robur. – K. in der Rede, im Vortrag Imds., alcjs nervi in dicendo.

kernig, I) eig., Kerne enthaltend, granatus. – granosus (voller Kerne). — II) übtr., fest, zB. k. Holz, lignum firmissimum. – bildl., ein k. Spruch, bonum od. aureum dictum: eine k. Rede, oratio salubris.

Kernspruch, sententia gravissima.

Kerntruppen, robur exercitus od. copiarum od. militum; lectissima manus militum; validissimi militum.

Kernworte, verba aurea od. gravissima.

Kerze, cereus (von Wachs). – candela (ein Talglicht). — **kerzengerade,** procerus (lang u. schlank gewachsen). – arrectus (gerade aufgerichtet, zB. kerzeng. in die Höhe steigen, v. Pferde, tollere se arrectum). — **Kerzenlicht, -schein;** zB. beim K., *collucentibus cereis od. luminibus. — **Kerzenträger,** lychnuchus.

Kessel, I) eig.: ahenum (vertieftes Gefäß aus Erz übh.). – cortina (auf drei Füßen ruhend, zum Kochen u. Färben). – crater od. cratera (ein Mischgefäß, in welchem der allzustarke Wein mit Wasser gemischt u. von da mit kleinen Bechern in die Pocale gefüllt wurde). — II) übtr., jede ähnliche Vertiefung in der Erde, a) in welche das Quellwasser springt: crater. — b) Oeffnung eines feuerspeienden Berges: crater. — c) im Fuchsbau: cubile. — **Kesselchen,** ahenulum. – ahenum parvum.

Kettchen, catella.

Kette, I) eig.: a) zum Fesseln, Binden: catena. – vinculum (Fessel übh.). – an die K. legen (anketten), catenā vincire, devincire, constringere: Ketten Imdm. anlegen, catenas alci indere od. injicere: in Ketten werfen, in catenas alqm conjicere: mit Ketten fesseln, in K. legen, catenis vincire od. devincire od. constringere alqm: in Ketten liegen, in catenis esse; catenis od. ferro vinctum esse: in Ketten u. Banden liegen, in vinculis et catenis esse: Imd. mit Ketten belasten, beladen, alqm catenis onerare: in Ketten liegend, mit Ketten gebunden, catenatus; catenis vinctus: ein Gerippe in Ketten, ossa inserta catenis et implicata (*n. pl.*): an der Kette liegend, catenatus (zB. janitor); catenarius (zur Kette gehörig, Ketten-, zB. canis). – Imd. von der K. losmachen, die Kette abnehmen, alqm catenā solvere: Imdm. die Ketten abnehmen, alci catenas detrahere; alqm ex catenis solvere. – Bildl., die Ketten (der Sklaven) zerbrechen, alqm od. se in libertatem vindicare; s. auch „Joch" [der Sklaverei abschütteln]). — b) zum Schmuck: catena. catella (aus einzelnen Gliedern zusammengesetzte Schmuckkette von Gold, von Männern u. Frauen getragen). – torques (gedrehte Halskette aus Gold, als Ehrenschmuck verdienter Krieger). – mit einer Kette geschmückt, torquatus. — II) übtr.: a) = Bergkette, w. s. — b) Weberkette: stamen. — c) übh. Reihe von unmittelbar aufeinander folgenden Dingen, Handlungen ꝛc.: continuatio; series; continuatio seriesque (zB. admirabilis continuatio rerum).

ketten, bildl., mein Wohl ist an das Wohl Imds. gekettet, mea salus in alcjs salute inclusa est. – Imd. an sich k., alqm sibi devincire. alqm suum reddere (im Allg.); alqm in suas partes trahere (Imd. auf seine Partei ziehen); alqm in amorem pellicere (Imd. zur Liebe verlocken).

Kettenbrücke, pons ferreis catenis junctus. — **Kettengeklirr, -gerassel,** catenarum sonitus od. sonus (das Tönen der Ketten). – catenarum strepitus (das Geräusch der Ketten). – catenarum stridor (das Klirren der Ketten). — **Kettenhund,** canis catenarius; canis catenā vinctus. — **Kettenpanzer,** lorica serta. – lorica conserta hamis. — **Kettenschluß,** sorites. — **Kettenstrafe;** zB. Imd. mit K. belegen, alqm vinculis multare.

Ketzer, haereticus (Eccl.). — **Ketzerei,** haeresis (Eccl.). — **Ketzerin,** haeretica (Eccl.). — **ketzerisch,** haereticus (Eccl.). — *Adv.* haeretice (Eccl.).

keuchen, anhelare; anhelitum movere od. ducere. — **Keuchen,** das, anhelatio; anhelitus.

Keule, I) zum Schlagen: clava. — II) zum Stampfen: pilum. — III) das hintere Dickbein der Thiere: clunis. — **Keulenträger,** qui clavam gerit (dicht. claviger).

keusch, castus. – integer (noch unbefleckt). – pudicus (schamhaft u. züchtig). – sanctus (gottgefällig, unsträflich, rein vor Gott). – einen k. Lebenswandel führen, k. leben, caste od. sancte vivere: dieses Stück ist k. Inhalts, ad pudicos mores haec fabula facta est. — *Adv.* caste; pudice; sancte.

Keuschheit, castitas (die K. als Eigenschaft). – pudicitia (Schamhaftigkeit u. Züchtigkeit).

Kicher, Kicherbse, cicer.

kichern, furtim cachinnare. – sensim atque summissim ridere.

1. **Kiefer,** a) am Menschen, maxilla. — b) am Fische: branchia.

2. **Kiefer,** ein Baum, pinus.

kiefern, aus Kiefernholz, pinĕus.

Kiel, I) des Schiffes: carina. — II) Federkiel: caulis pennae. – penna (die ganze Feder).

kielförmig, carinatus.

Kieme, der Fische, branchia.

Kien, taeda. — **Kienapfel,** fichtner, nux pinea. — **Kienfackel,** taeda. — **Kienholz,** taeda. — **Kienspan,** taedae schidia.

Kies, glarea.

Kiesel, Kieselstein, silex; lapis silex; saxum silex. – aus K., siliceus. – Bildl., er hat ein Herz wie ein K., habet silices pectus ejus; stat ei in corde silex.

kiesig, glareosus.

Kiessand, glarea.

Kind, I) menschliches Wesen, ohne Rücksicht auf Geschlecht u. Alter, aber mit Rücksicht auf die Eltern, muß im Latein. im Singul. immer durch filius (Sohn) od. filia (Tochter) gegeben werden, wenn nicht eine Wendung mit dem Verb. nasci (s. im Folgenden) angewendet werden kann. – die **Kinder,** liberi, orum; progenies. proles. suboles (die Sprößlinge, Abkömmlinge); stirps (der Stamm, die Stammhalter; können alle auch für „Ein Kind" stehen, wenn dieses im prägnanten Sinne für Nachkommen übh. gebraucht wird).

– vornehmer Leute K., honestis parentibus natus: das K. von Bauersleuten, rusticis parentibus natus. – meine Kinder, die Kinder von mir liberi mei; ex me nati. – Kinder erzeugen, liberos procreare: Kinder bekommen, liberis augeri (mit Kindern beglückt werden, im Allg.); liberos parĕre (K. gebären, v. der Mutter): mit einer Frau Kinder erzeugen, ex alqa liberos gignere: von einer Frau Kinder bekommen, liberos tollere od. suscipere ex alqa: von einem Manne Kinder bekommen, liberos eniti ex alqo: Kinder haben, liberis auctum esse: viele Kinder haben, multis liberis auctum esse; beatissimum esse liberis: von od. mit einer Frau Kinder (erzeugt) haben, liberos ex alqa sustulisse od. suscepisse od. genuisse: keine K. haben, keine Kinder mehr haben, s. kinderlos (seyn): sich Kinder wünschen, cupidum esse liberorum od. liberûm (im Allg.); parĕre cupere (von einer Frau). – Jmd. wie sein K. halten, als sein K. betrachten (ansehen), alqm pari ac liberos suos curā habere; alqm in liberorum numero habere; alqm haud secus diligere ac filium (Jmd. wie seinen Sohn, sein Kind lieben): als K. von Jmd. angesehen (betrachtet), gehalten werden, omnia parentum beneficia ab alqo habere. – mein Kind! (in der vertrauten Sprechweise, an erwachsene Personen), mi fili! o bone! (an einen Mann); mea filia! mea bona! (an ein Frauenzimmer). – Bildl., ein K. des Glücks, s. Glückskind: ein K. des Friedens, pacis alumnus: ich bin ein K. des Todes! perii! occidi! nullus sum!: es den Leuten ansehen, weß Geistes Kinder sie sind, ex vultu od. vultibus hominum conjecturam facere, quantum quisque animi et facultatis habere videatur (in Bezug auf Muth u. Fähigkeiten); ex vultibus hominum mores colligere (in Bezug auf den Charakter). — II) in Rücksicht auf das Alter, a) im Mutterleibe od. vom Mutterleibe weg: partus, fetus (im Allg.). – fetus od. infans editus, natus infans (das neugeborene Kind). — b) im zarten Alter: infans, od. nach dem Geschlecht puer, puella infans (ein Kind, welches noch nicht, noch nicht recht sprechen kann). – puer (Knabe). – puella (Mädchen). – Kinder, pueri; puellae; liberi parvi od. parvuli; pueri parvi od. pusilli; od. bl. parvi od. parvuli (kleine Kinder, die Kleinen): ganz kleine Kinder (die ganz Kleinen), pueri infantes minutuli. – große Kinder, majusculi pueri od. (im röm. Sinne) grandes praetextati (auch von Erwachsenen, die sich wie Kinder benehmen). – von K. an, von Kindes Beinen an, s. „von Kindheit an" unter „Kindheit". – sich wie ein K. betragen, simillimum esse pueris: ich bin gegen ihn wie ein K., si me cum illo comparaveris, infans sum: ein K. kann's einsehen, vel puer sentire potest: wieder zum K. werden, repuerascere (von alten Leuten). – Sprüchw., ein verbrannt K. scheut das Feuer, cui dolet, meminit (Cic. Muren. 20, 42).

Kindbette, puerperium (das Gebären). – partus (die Geburt). – im K. liegen, puerperio cubare: in das K. kommen, partum edere: im K. sterben, in partu od. ex partu perire: die Gattin im K. verlieren, uxorem ex partu amittere.

Kindbetterin, puerpera.

Kindchen, s. Kindlein.

Kinderalter, aetas puerilis.

Kindereien, ineptiae et nugae pueriles. deliramenta puerilia (knabenhafte Possen, Albernheiten). – inania puerorum delectamenta (leere Ergötzlichkeiten der Knaben). – die K. ablegen, ineptias pueriles deponere.

Kindererziehung, durch educandi liberi.

Kindergeschrei, vagitus.

kinderhaft, puerilis. — *Adv.* pueriliter.

Kinderjahre, anni infantiae. – anni teneri (das zarte, erste Alter). – anni pueriles. aetas puerilis. pueritia (Knabenalter, -jahre). – die ersten K., prima infantia; infantiae initia (*n. pl.*); anni, qui nutricum foventur auxilio: aus den K. heraustreten, den K. entwachsen (den Kinderschuhen entwachsen, die Kinderschuhe ablegen od. ausziehen), ex pueris od. (v. Griechen) ex ephebis excedere; annos puerilitatis egredi; od. (sprüchw.) nuces relinquere (das Spiel mit Nüssen od. die Kinderspiele übh. aufgeben).

Kinderklapper, crepitaculum puerile; puerilia crepundia, *n. pl.*

Kinderlehrer, puerorum praeceptor.

kinderleicht, *ita facilis intellectu, ut ipsi pueri capiant (od. perspiciant od. intelligant).

kinderlos, liberis orbus od. orbatus, auch bl. orbus (wenn man sie verloren hat). – liberis carens. liberos non habens. qui est sine liberis (der keine Kinder gezeugt hat). – nullam stirpem liberorum od. liberûm habens. cui stirps deest (der keine Kinder als Stammhalter hat). – k. seyn, liberis carere. liberos non habere. sine liberis esse (keine Kinder haben); liberis orbum esse (keine Kinder mehr haben); nullam liberorum stirpem habere. stirps alci deest (keine Kinder als Stammhalter haben); liberos non relinquere. sine liberis decedere (keine Kinder hinterlassen, kinderlos sterben): k. werden, liberis orbari od. orbum fieri: Jmd. k. machen, alqm liberis orbum facere: in k. Ehe sterben, in matrimonio sine liberis decedere.

Kinderlosigkeit, *stirps nulla liberorum od. liberûm. – orbitas (das Verwaistseyn an Kindern).

Kindermährchen, fabula puerilis. – fabula nutricularum (Ammenmährchen).

Kindermord, parricidium filii od. filiae (Mord am Sohne od. an der Tochter). – parricidium liberûm (Mord an den Kindern). — **Kindermörder, -mörderin,** parricida filii od. filiae (Mörder des Sohnes od. der Tochter). – parricida liberûm (Mörder der Kinder).

Kinderpossen, s. Kindereien.

kinderreich, multis liberis auctus.

Kinderschaar, pueri parvuli. — **Kinderschuhe,** die, ablegen, ausziehen, s. Kinderjahre. — **Kinderschule,** ludus atque pueritiae disciplina. — **Kinderschwarm,** pueri parvuli. — **Kindersegen,** durch liberi. – großer K., liberi multi: großen K. haben, multis liberis auctum esse: K. bekommen, liberis augeri.

Kinderspiel, I) eig.: lusus infantium od. (größerer Kinder) puerorum. – delectamentum puerorum. oblectamentum puerile (als Ergötzlichkeit). – erlaubte Kinderspiele, concessi pueris lusus: die K. aufgeben, nuces relinquere. — II) uneig., eine sehr leichte Sache: ludus (z B. quum illa perdiscere ludus esset). – es ist ihm Alles nur K., omnia ludibundus conficit od. efficit.

Kinderspott, *puerorum ludibrium. – ein K. seyn, *pueris ludibrio esse: zum K. werden, *ludibrium puerorum esse coepisse od. fieri; *a pueris derideri. — **Kinderstreich,** *puerile factum.

– Kinderstreiche machen, begehen, *pueriliter multa et petulanter agere; pueriliter facere.

Kinderstube, cella nutricis (Ammenstube). – Mährchen aus der K., nutricularum fabulae.

Kinderunterricht, s. Jugendunterricht. — **Kinderwärterin,** nutrix. nutricula (die die Kinder säugt, füttert u. aufzieht). – *ancilla parvulorum custos (die über sie die Aufsicht führt). — **Kinderwelt,** parvuli (die Kinder). – *vita puerilis (das Leben der Kinder). — **Kinderzeit,** s. Kinderjahre. — **Kinderzucht,** *disciplina puerorum (übh.). – *disciplina liberorum (bei eigenen Kindern). – scharfe K. halten, *disciplinam liberorum diligenter severeque regere.

Kindesalter, infantiae anni; infantia; pueritia (das Knabenalter). – seinen Sohn im K. verlieren, filium amittere in puero: aus dem K. heraustreten, accrescere et de gremio exire. — **Kindesbeinen,** von . . . an, s. „von Kindheit an" unter „Kindheit". — **Kindeskind,** nepos (Enkel). – neptis (Enkelin). — **Kindesliebe,** liberorum pietas. amor in parentes. caritas parentum (die Liebe der Kinder zu den Eltern). – caritas, quae est inter natos et parentes (die wechselseitige Liebe der Kinder u. Eltern). — **Kindespflicht,** im Zshg. durch pietas. – es ist K., est filii probi (filiae probae); est liberorum. — **Kindessohn,** nepos. — **Kindesstatt,** an, Annahme, s. Adoption. – an K. annehmen, s. adoptiren. — **Kindestochter,** neptis.

Kindheit, infantia (die Zeit, wo das Kind noch nicht od. noch nicht recht reden kann). – pueritia. aetas puerilis. aetas parvula (die Knabenzeit, das Knabenalter). – die erste K., prima infantia; infantiae initia (*n. pl.*). – von K. an, ab infante; a parvula aetate; a parvo od. parvulo; a puero (und im Plur. a parvis od. parvulis, a pueris, von Mehreren od. wenn Einer von sich im Plur. redet). – Uneig., Kindheit der Künste ꝛc., prima initia, orum, *n.*: auch die Wissenschaften haben ihre K., est sua etiam studiis infantia.

kindisch, puerilis. – ineptus (albern, zu übertrieben). – k. Betragen, k. Wesen, puerilitas; mores pueriles: ein k. Einfall, res ficta pueriliter: eine k. Freude haben, pueriliter exsultare: k. werden, repuerascere (von alten Leuten): sehr k. seyn, simillimum esse pueris (v. Pers.): es ist k., zu ꝛc., puerile est mit Infinit. — *Adv.* pueriliter (zB. ludere, facere).

Kindlein, infans (ein ganz kleines Kind, welches noch nicht recht sprechen kann). – pusio. pupulus (ein Knäblein). – pupula (ein Mägdlein). – filiolus. filiola (ein Söhnlein, Töchterlein). – im Plur. auch liberi parvi od. parvuli; gew. bl. parvi od. parvuli.

kindlich, puerilis (in Rücksicht auf die Jahre). – pius in od. erga parentes, in patrem, in matrem, im Zshg. auch bl. pius (in Rücksicht des Betragens gegen Eltern). – integer. incorruptus (rein, unverdorben, zB. animus). – k. Liebe, Verehrung, pietas in od. erga parentes, in patrem, in matrem u. dgl.: es ist k. Pflicht, zu ꝛc., est liberorum m. folg. Infinit. — *Adv.* pie. – Jmd. k. verehren, etwa alqm pie od. pietate colere (Vater, Mutter); alqm patris (matris) loco colere (wie einen Vater, eine Mutter). — **Kindlichkeit,** *innocentia od. integritas puerilis (kindliche Unschuld, Einfalt). – *hilaritas puerilis (kindlicher Frohsinn). – suavitas puerilis od. puellaris (knaben- od. mädchenhafte Anmuth).

Kinn, mentum. — **Kinnbacken, -lade,** maxilla.

Kirche, I) Ort der Versammlung: aedes sacra. — II) Versammlung des Gottesdienstes wegen: *coetus sacer. – *sacra publica, orum, *n.* (der Gottesdienst). – in die K. gehen, *sacris publicis adesse: fleißig in die K. gehen, *numquam a coetu sacro oder a sacris publicis abesse: K. halten (v. Geistlichen), rebus divinis operari. — III) Personen Eines Glaubensbekenntnisses: ecclesia (Eccl.). – die christliche Kirche, s. Christenheit.

Kirchenbann, s. Bann *no.* II. — **Kirchendieb, -diebstahl,** s. Kirchenräuber, -raub. — **Kirchengebet,** im Zshg. sollemne precationis carmen. – ein K. für die Genesung des Fürsten, vota publica pro incolumitate principis suscepta. – Jmd. in das K. mit einschließen, alqm od. (wenn er krank ist) alcjs salutem eidem deo od. iisdem diis commendare. — **Kirchengefäße,** vasa ecclesiae, geweihte, initiata (Eccl.). — **Kirchengeräth,** supellex, quā ad res divinas uti solemus. — **Kirchengeschichte,** historia sacra. — **Kirchenraub,** sacrilegium. – einen K. begehen, sacrilegium facere od. admittere od. committere. — **Kirchenräuber,** sacrilegus. — **Kirchenvater,** *scriptor vetus rerum ecclesiasticarum. — **Kirchenverbesserung,** s. Reformation. — **Kirchenversammlung,** *coetus ecclesiasticus. – *concilium principum rei Christianae. – synodus (*σύνοδος*, Eccl.). — **Kirchenvermögen,** aus od. von dem, ex sacro (zB. nihil attingere). — **Kirchenzucht,** disciplina ecclesiastica (Eccl.).

Kirchhof, I) Platz um eine Kirche übh.: *area, quae aedem sacram cingit. — II) = Gottesacker, w. s.

kirchlich, ecclesiasticus (Eccl.). – od. durch den Genit. ecclesiae (zB. kirchliche Bestimmung, *lex od. edictum ecclesiae). — *Adv.* ecclesiastice (Eccl.).

Kirchner, aedituus od. (seltener) aeditimus.

Kirchspiel, paroecia (*παροικία*), Eccl.).

Kirchsprengel, dioecesis (*διοίκησις*, Eccl.).

kirre, s. zahm.

kirren, lenire (zB. canem acrem objecto cibo). – delenire (zB. plebs hoc munere delenita).

Kirschbaum, cerasus.

Kirsche, cerasum. – Sprüchw., mit Großen ist nicht gut Kirschen essen, magni constant regum amicis bona consilia (Sen. de ira 3, 14, 7).

kirschfarbig, cerasinus.

Kirschkern, os cerasi.

Kißchen, pulvillus. – saccellus (Säckchen mit Kräutern u. dgl. angefüllt als Bähmittel, zB. saccellus ex polline confectus).

Kissen, pulvinus (Pfühl, Kopf- od. Sitzkissen). – culcita (Polsterkissen zum Daraufliegen). – pulvinar (Kissen der Götterbildnisse). – cervical (ein Kopfkissen). – ventrale (ein Bauchkissen).

Kistchen, cistula; cistella.

Kiste, cista; vgl. „Kasten".

Kitzel, titillatio (das Kitzeln, auch uneig., aber immer mit vorgesetztem quasi). – Verse zum K. der Ohren, *versus ad aurium lenocinium comparati. — **kitzeln,** titillare alqd (auch uneig., aber bei Cicero immer mit vorgesetztem quasi, zB. sensus). – quasi titillationem adhibere alci rei (uneig., zB. sensibus). – permulcere (uneig., angenehm berühren, zB. palatum: u. aures voluptatibus). – delectare (uneig., ergötzen, angenehm unterhalten). – die Ohren mit etw. k., aures per-

mulcere, delectare alqā re: um die Ohren zu k., delectationis atque aurium causā. — **Kitzeln,** das, titillatio.

Kladdc, adversaria, orum, *n.* – in die K. eintragen, in adversaria referre: die K. nachlässig führen, adversaria negligenter scribere.

klaffen, hiare. – anfangen zu klaffen, hiscere; dehiscere. — **Klaffen,** das, hiatus.

kläffen, gannire (auch bildl. von Menschen).

Kläffen, das, gannitus.

Klafter, *terni cubiti.

klagbar; zB. eine Sache ist k., res delata est ad judicem; lis ad forum deducta est: ist noch k., adhuc sub judice lis est: etw. k. machen, k. werden wegen etwas, rem deferre ad judicem od. deducere in judicium.

Klage, I) betrübte Aeußerung über widriges Geschick: questus (das Klagen, als Zustand, wo man klagt). – querimonia (die Klage als Ausdruck des Schmerzes über wirklich erlittenes Mißgeschick ꝛc.). – querela (die Klage als Ausdruck des Unmuths, Unwillens über wirkliches od. vermeintliches Mißgeschick ꝛc.). – lamentatio. lamentum (das Jammern u. Wehklagen, ersteres als Handlung, letzteres als die Klage selbst). – plangor. planctus (das Schlagen auf die Brust, die Arme, das Gesicht ꝛc., als Zeichen der Klage u. Betrübniß); verb. plangor et lamentatio. – quiritatus (das Klaggeschrei). – gemitus (das Klaggewimmer); verb. gemitus et lamentatio. – vagitus (das Klaggewimmer kleiner Kinder u. Verwundeter). – mit lauter K., cum flebili vociferatione. – Klagen über böse Zeiten, querela temporum: in Klagen ausbrechen, lamentari: über etwas, queri coepisse od. bl. queri alqd (zB. fatum suum od. fortunas suas): gegen die Götter, querimonias jacĕre in deos: den Klagen sich hingeben, lamentis se dedere; lamentis vacare: ohne K. dahinsterben, non miserabiliter emori.

II) Beschwerde über eine Person od. Sache: 1) im Allg.: querela (als Ausdruck des Unmuthes, Unwillens über wirklich od. vermeintlich erlittenes Unrecht). – querimonia (die Klage als Ausdruck des Schmerzes über wirklich erlittene Beeinträchtigung). – expostulatio (das Zur-Rechenschaft-Ziehen). – K. über etwas, querela od. querimonia de alqa re (zB. de injuriis): K. bei Jmd., querela cum alqo: K. führen, erheben, queri (zB. ne in occulto quidem queri audere): K. führen, erheben über etwas, querimoniam habere de alqa re; queri od. conqueri alqd od. de alqa re, bei Jmd., cum alqo od. apud alqm (zB. apud senatum); expostulare de alqa re, bei Jmd., cum alqo (zur Rechenschaft ziehen); verb. expostulare et queri; folgt „daß", so steht nach diesen Verben der Acc. u. Infinit. od. (nach Umständen, s. „klagen") auch quod. – gegen Jmd. K. erheben, über Jmd. K. führen, queri od. conqueri de alqo od. de alcjs injuria; alqm accusare coepisse od. bl. alqm accusare: bei Einem, queri od. conqueri de alqo apud alqm (zB. apud senatum, schriftlich, per epistolam): in Klagen ausbrechen, sich in Klagen ergießen, se profundere in questus: daß ꝛc., queri od. conqueri coepisse m. folg. quod od. m. folg. Acc. u. Infinit.: eine K. bei Jmd. anbringen, querimoniam od. querelam deferre ad alqm

2) insbes. vor Gericht od. sonst bei einer Behörde angebrachte Beschwerde: querimonia. querela (Klage über zugefügtes Leid, s. *no.* II, 1 den Unterschied). – criminatio (die Kl. als Schuldgebung einer Sache). – delatio nominis (die Angabe des Namens dessen, den man verklagen will, beim Richter). – periculum (die Kl. als Gefahr, Risico, in dem sich der Beklagte befindet). – actio (das gerichtliche Verfahren überh., sowohl in Civil- als in Criminal-Sachen; dann auch die dabei gewöhnliche Klageformel u. Klagerede). – accusatio (die Klage als Beschuldigung, die man gegen Jmd. vor Gericht vorbringt, bes. in Criminalsachen; auch die dabei gewöhnliche Klagerede). – petitio. postulatio (die Kl. in Civilsachen, als rechtliche Forderung an Jmd.). – formula (die Klageformel). – libellus (die Klageschrift). – die K. auf Mitgift, de dote actio: K. aus Kabale, aus böser Absicht, calumnia. – auf meine K., me agente. – sich in eine K. mit Jmd. einlassen, litem contestari cum alqo. – eine K. anstellen, erheben, actionem instituere. lege agere. in jus vocare (im Allg., bes. aber in Civilsachen); accusationem comparare constituereque. accusationem comparare et instituere (in Criminalsachen). – eine K. anstellen, erheben, gegen Jmd., *α*) im Allg.: lege agere cum alqo; actionem od. formulam alci intendere; judicio experiri cum alqo; judicio persequi alqm: wegen etwas, (lege) agere alcjs rei od. de alqa re (gegen Jmd., cum alqo); judicio od. legibus experiri de alqa re: gegen etw., lege agere in od. adversus alqd. *β*) in Civilsachen: alqm in jus vocare (überh. vor Gericht fordern). *γ*) in Criminalsachen: nomen alcjs ad judicem (od. ad judices) deferre (den Namen des zu Verklagenden beim Richter, bes. beim Prätor, angeben); judicium postulare in alqm (eine gerichtliche Untersuchung gegen Jmd. verlangen); alqm in judicium adducere. alqm in jus educere. alqm ducere od. educere (Jmd. vor Gericht führen); periculum alci creare od. facessere (Jmd. in eine mit Gefahr, Risiko verbundene gerichtliche Untersuchung verwickeln); alqm reum agere od. facere (Jmd. in den Anklagestand versetzen); alqm (reum) citare (ihn vorladen vor Gericht); diem dicere alci (Jmdm. einen Termin bestimmen, wo er vor Gericht erscheinen soll, vom Volke); alqm accusare (ihn förmlich anklagen, seine Beschuldigung vor Gericht vorbringen). – bei Jmd. eine K. erheben, anstellen, querelam od. rem deferre ad alqm. – wegen einer Schuld K. anstellen, (auf eine Schuld) klagen, debitum petere (JCt.). – gegen Jmd. wegen etwas eine K. anstellen, erheben, nomen alcjs deferre de alqa re; deferre alqm alcjs rei, auch mit dem Zus. ad judices; alqm reum alcjs rei citare od. agere; alqm reum alcjs rei postulare; auch bl. postulare alqm alcjs rei od. de alqa re. – eine K. wegen einer Forderung gegen Jmd. anstellen, petere ab alqo: eine K. in Erbschaftsangelegenheiten anstellen, lege agere in hereditatem: eine K. wegen Ersatz von etwas anstellen, actione civili et jure repetere alqd: eine K. auf Leben u. Tod gegen Jmd. anstellen, alqm capitis (judicio) arcessere; alqm capitis (reum) citare; alqm capitis reum postulare; capitis od. capite anquirere (bes. vom Volkstribun). – man kann gegen Jmd. eine K. anstellen, est actio in alqm: die K. ist gegen Jmd. zulässig od. anwendbar, actio competit in alqm: die Sache läßt eine od. keine K. zu, est alcjs rei ulla od. nulla actio.

Klagebrief, epistola querelarum plena.

Klageformel, formula; verba concepta (*n. pl.*). — **Klagefrau,** praefica. — **Klagegedicht,** elegos (ἔλεγος). — **Klagegeheul,** bei einem Todten, lessus; auch ejulatio; ejulatus. – ein K. bei Jmd. anstimmen, lessum alci facere od. adhibere. — **Klagelaut,** s. Klageton. — **Klagelied,** cantus lugubris.

klagen, I) traurige Empfindungen äußern: queri. – lamentari: cum fletu et luctu queri (jammern, laut wehklagen). – vagire (wimmernd k., von kleinen Kindern). – klagend, flebilis (weinerlich, weinend, zB. vox: u. numeri [Weisen]). – miserabilis (zum Mitleid bewegend, jammernd, zB. vox). – lugubris (traurig klagend, kläglich, zB. vox). — II) sich beschweren: queri, conqueri, über etwas, alqd od. de alqa re, bei od. gegen Jmd., cum alqo. – Folgt im Deutschen „daß", so steht entweder der Acc. mit Infinit., wenn der Ausdruck od. die Aeußerung der Klage folgt, od. quod, wenn der Grund der Klage angegeben wird. – vor Gericht k., s. „Klage anstellen" unter „Klage". – Jmdm. sein Unglück, gegen Jmd. über sein Unglück k., adversam fortunam conqueri cum alqo: immer etw. zu k. haben, queri semper aliquid. – der klagende Theil (vor Gericht), s. Kläger.

Klagen, das, lamentatio. – quiritatus. – vagitus (s. „Klage *no.* I" den Unterschied).

klagenswerth, s. bejammernswerth.

Kläger, actor (im Allg.). – accusator. qui accusat (der Ankläger, der einen Beschuldigten vor Gericht belangt und verfolgt, bes. in einem Criminalproceß); verb. actor accusatorque. – petitor. qui petit. petens (der an Jmd. von Rechtswegen Anspruch macht, der K. in einem Civilproceß über Mein u. Dein, Ggstz. der Beklagte, unde petitur, reus, possessor; od. Ggstz. der Vertheidiger, defensor). – als erster (od. Haupt-) Kläger gegen Jmd. auftreten, suo nomine accusare alqm: als zweiter (od. Mit-) Kläger, subscribens accuso alqm. – K. u. Richter in Einer Person seyn, ipsum accusatorem et judicem esse.

Klagerecht, actio. [sachen).

Klagerede, actio. – accusatio (in Criminal-

Klägerin, accusatrix, quae accusat. – quae petit (s. „Kläger" den Unterschied).

Klageruf, vox flebilis od. miserabilis. — **Klageschrift,** libellus querulus; od. bl. libellus. – eine K. beim Richter eingeben, einreichen, libellum dare judici, über Jmd., de alqo. — **Klageton,** vox miserabilis (jammernder Ton). – vox flebilis (weinerlich klagender Ton). – vox lugubris (traurig klagender Ton). — **Klageweib,** praefica. — **Klaggeheul** ꝛc., s. Klagegeheul ꝛc. — **Klaggesang,** cantus lugubris. — **Klaggeschrei,** clamor flebilis (im Allg.). – quiritatus (das wimmernde Geschrei). – ejulatio. ejulatus (das heulende Wehklagen, klägliche Geheul, zB. der Klageweiber).

kläglich, I) beklagenswerth: miserabilis. miserandus (bedauernswerth). – flebilis (beweinenswerth). – lugubris (betrauernswerth). – miser (elend, erbärmlich). — *Adv.* miserabiliter; miserandum in modum; flebiliter. — II) erbärmlich anzuhören: miserabilis (Mitleid erregend). – flebilis (weinerlich). [facere alci.

klaglos, sine querela. – Jmd. k. stellen, satis-

Klagsache, causa.

klagweise, querendo. querens (übh.). – petendo. accusando (vor Gericht, pet. bei Schuldsachen, acc. bei Criminalsachen).

Klammer, fibula (um zwei Dinge od. Theile zusammenzuhalten). – retinaculum (um etwas zu befestigen od. um zwei Dinge zusammenzuhalten). – uncus (Haken, bei Neueren auch = Klammer in der Schrift, um etwas einzuschließen).

klammern, sich an etw., s. anklammern.

Klang, sonus (der Ton als Sache, zB. tubae: u. Latinae linguae). – sonitus (das Tönen, der Zustand, da etwas einen Ton giebt). – cantus (der Klang als Musik, das Spiel, zB. tubarum, bucinarum, lyrae, citharae). – vox (die Stimme, der Ton, Laut, der aus dem Munde geht). – tinnitus (der Klang eherner und hohler Körper, das Geklingel, Geschelle). – clangor (das Klappen, Klatschen zweier aneinandergeschlagener Becken od. der Flügel größerer Vögel im Flug). – strepitus (der rauschende Klang, zB. citharae, tympanorum). – crepitus (der helle Klang, das Geklirr, zB. aneinandergeschlagener Waffen, Gläser, Becher ꝛc.). – tonus (der Ton, als *t. t.* der Musik). – der K. der Trompeten und Hörner, concentus tubarum ac cornuum: einen K. haben, sonare: einen K. von sich geben, sonum od. vocem etc. edere: einerlei K. von sich geben, eundem sonum referre. – leerer K. der Worte, inanis verborum sonitus; tinnitus (Wortgeklingel): das Wort „Friede" hat einen schönen K., nomen pacis dulce est.

klanglos, *sono carens. – mutus (gleichs. stumm). — *Adv.* *sine sono. — **klangreich,** s. klangvoll. — **klangvoll,** sonans. – canorus (wohlklingend, tonreich). – vocalis (hellklingend, zB. sonus). – eine k. Stimme, vox canora; auch vocis sonus: eine k. Rede, oratio verbis sonans.

Klappe, valva (an einer Thür). – operculum (Deckel). – Sprüchw., zwei Fliegen mit Einer K. (todt) schlagen, de eadem fidelia duos parietes dealbare (zwei Dinge auf einmal abthun, Curio b. Cic. ad fam. 7, 29 *extr.*); unā mercede duas res assequi (zwei Vortheile mit Einem Schlage erlangen, Cic. Rosc. Am. 29, 80).

Klapper, crepundia, orum, *n.* (im Allg.). – crotalum (Tanzklapper, Castagnette). – sistrum (die Isisklapper).

klappern, crepare; crepitare (zB. dentibus). – die Zähne k., dentes colliduntur. — **Klappern,** das, crepitus (zB. dentium).

klar, s. hell, deutlich. – mit sich nicht im Klaren seyn, non habere, quod liqueat.

Klarheit, s. Helle, Deutlichkeit.

klatschen, plaudere. manu plausum facere (mit den Händen, auch als Zeichen des Beifalls). – flagello crepitare (mit der Peitsche). – mit den Flügeln k., alis plaudere; alas quatere cum clangore. — **Klatschen,** das, plausus (bes. mit der Hand). – crepitus (der Flügel ꝛc.). — **Klatscher,** plausor.

klauben, an etwas, carpere alqd. – rodere alqd (an etwas nagen). – über etwas k. (grübeln), nimis diligenter inquirere in alqd.

Klaue, I) = Huf, w. s. — II) = Kralle od. krallenartige Zehe der Raubvögel und Raubthiere: unguis. – falcula. unguis mucro (die Kralle in der Klaue). – Bildl., in Jmds. Klauen gerathen, in manus alcjs venire: etwas Jmds. Klauen entreißen, alqd ex manibus od. ex faucibus od. velut ex faucibus alcjs eripere.

kleben, I) *v. intr.*: 1) klebrig, starrend seyn von etwas; zB. seine Hände kleben voll Blut, resper-

sae manus sunt sanguine: die Waffen kleben voll Schmutz u. Rost, arma squalent situ ac rubigine. — 2) (vermittelst einer zähen Feuchtigkeit) daran hangen bleiben: haerere (eig. u. bildl.). – an etwas k., haerere in alqa re; adhaerere alci rei; inhaerere alci rei od. in alqa re: an etwas k. bleiben, adhaerescere alci rei od. ad alqd; inhaerescere in alqa re: die Zunge klebt mir (vor Durst) am Gaumen, siti enecor. – Bildl., an einem Orte k., haerere in alqo loco od. circa alqm locum. — II) *v. tr.* eine Sache an etwas od. auf etwas kleben: agglutinare alqd alci rei.

klebrig, tenax (zäh, zB. Wachs). glutinosus (zäh wie Leim, leimartig).

Kleck, Klecks, macula.

Klee, trifolium. — **Kleeblatt,** trifolium.

Kleid, vestis (im Allg., u. zwar collectiv = alle Kleidungsstücke, die Jmd. anhat, zusammen). – vestimentum. tegumentum corporis (Kleidungsstück). – vestitus (Art sich zu kleiden, Kleidung). – amictus (Kleid zum Umwerfen, nicht zum Anziehen). – indumentum (Kleid zum Anziehen, nicht zum Umwerfen). – stola. palla (Kleid der röm. Damen, u. zwar stola das Untergewand, über welches dann die palla, das Obergewand, geworfen wurde). – ein K. im Hause, vestis domestica: ein K. zum Ausgehen, vestis forensis: seidene Kleider, serica, orum, *n.*: gewebte, gewirkte Kleider, textilia, ium, *n.*: ein K. machen, vestem facere: einen zu großen Aufwand in Kleidern machen (selbst od. mit seinen Kindern), nimio indulgere vestitui. – Sprüchw., Kleider machen Leute, cultus magnificus addit hominibus auctoritatem (Quint. 8. prooem. §. 20).

kleiden, vestire. convestire (mit einem Kleide, dann übh. mit einer Decke versehen). – veste tegere (mit einem Kleide bedecken). – veste induere alqm. vestem induere alci (Jmdm. ein Kleid anziehen). – veste alqm amicire (Jmdm. ein Kleid, zB. einen Mantel, umwerfen, niemals = anziehen). – Soldaten als Hirten gekleidet, milites pastorum habitu. – Gedanken in Worte k., sensus verbis prosequi. – sich k., induere sibi vestem od. se veste. veste indui (ein Kleid anziehen); (veste) se amicire (sich in ein Gewand hüllen, niemals = ein Kleid anziehen): sich mit etwas k., vestiri, amiciri alqā re (s. vorher den Unterschied.): sich neu k., novam sibi parare vestem: sich römisch k., Romano habitu uti: sich anständig k., anständig gekleidet einhergehen, honeste vestiri od. vestitum esse (zB. in foro, Ggstz. vestiri domi quod satis est, d. i. zu Hause zur Nothdurft, einfach gekleidet gehen): sich schlecht k., schlecht gekleidet einhergehen, male vestiri od. vestitum esse: sich ebenso (mit Jmd. übereinkleiden, eodem ornatu vestiri (dah.: das Volk sich ebenso k. lassen, eodem ornatu etiam populum vestiri jubere): sich ebenso nähren u. k., eodem victu et cultu corporis uti: in Gold u. Purpur gekleidet einhergehen, insignem auro et purpurā conspici: in Lumpen gekleidet einhergehen, pannis obsitum esse. – die Erde kleidet sich mit Blumen, Gras, terra vestitur floribus, herbis: die Wiesen kleiden sich mit Gras, herbis prata convestiuntur. – es kleidet Jmd. (etwas steht ihm), decet alqm alqd: es kleidet Jmd. gut, satis decet alqm alqd; ornat alqm alqd (alle sowohl von Kleidungsstücken, als bildl. von Eigenschaften).

Kleideraufwand, sumptus vestium (Aufwand auf die Kleider). – vestium luxuria (Kleiderluxus als übertriebene Neigung). – vestitus nimius (übertriebene Kleidung). – habitus luxurians (luxuriöse Kleidertracht). – einen zu großen K. machen (Kleiderluxus treiben), nimio indulgere vestitui.

Kleiderbewahrer, vestispex (der Sklav, der die Kleider des Hausherrn unter Aufsicht hatte, Inscr.). – capsarius (der Sklav, dem die Kleider im Bade anvertraut wurden). — **Kleiderbewahrerin,** vestispica (Sklavin, welche die Garderobe der Hausfrau unter Aufsicht hat). — **Kleiderhändler,** vestium venditor (JCt.). – negotiator vestiarius (JCt.). – od. bl. vestiarius (JCt. u. Inscr.). – circitor (Kleidertröbler, JCt.). — **Kleiderluxus,** s. Kleideraufwand. — **Kleidermode,** s. Kleidertracht.

Kleiderordnung, *lex de vestitu atque ornatu civium. – eine K. einführen, omnibus officiis genus vestium proprium dare et omnibus dignitatibus, ut a vestitu dignoscantur.

Kleiderpracht, cultus magnificus.

Kleidertracht, vestis habitus, im Zshg. bl. habitus (übh. die Art u. Weise, wie Jmd. im Aeußeren auftritt, sich trägt, präsentirt). – vestitus (die Art sich zu kleiden, der Anzug); verb. vestitus habitusque. – vestis ornatus (Kleiderschmuck); verb. vestitus atque ornatus. – vestis cultus, im Zshg. bl. cultus (die Ausstattung an Kleidern, die Garderobe, Toilette); verb. cultus habitusque; ornatus et cultus. – vestimenti genus (Gattung des Kleidungsstücks). – mos vestis (Kleidermode). – die K. der Römer annehmen, Romano habitu uti: das Volk dieselbe K. annehmen lassen, eodem ornatu etiam populum vestiri jubere.

Kleidung, vestis. – vestitus (die Art sich zu kleiden, der Anzug). – vestis cultus, im Zshg. bl. cultus (Kl., sofern sie der Pflege des Körpers dient). – vestis ornatus (sofern sie dem Körper zum Schmuck u. zur Zierde gereicht); verb. vestitus atque ornatus; ornatus et cultus. – vestis habitus, im Zshg. bl. habitus (Kleidertracht, w. vgl.). – vestimentum (einzelnes Kleidungsstück). – vestimenti genus (Gattung von einem Kleidungsstück, zB. id genus vestimenti itinerarium est). – zur K., in usum vestium (zB. pecori lanas detrahere).

Kleidungsstück, vestimentum. – genus vestimenti (als Gattung, s. Kleidung).

Kleie, furfur. – von Kleie, furfureus. — **Kleienbrot,** panis furfureus.

klein, parvus. parvulus (nicht groß u. nicht erwachsen; bildl. = spärlich, gering, unbeträchtlich, Ggstz. magnus: kleiner, minor: der kleinste, ganz klein, minimus, welche beide da für „klein" stehen müssen, wenn von Zweien der Kleinere od. von Mehreren der Kleinste genannt wird, zB. Klein-Asien, Asia minor: der kl. Finger, digitus minimus). – paulus. paululus (verwandt mit parvus, sowohl klein der Ausdehnung in Raum u. Zeit, als der Zahl, dem Werthe nach [Ggstz. magnus od. multus]. Häufig paulum und paululum substv. mit Genit., wo wir das Adject. „klein" setzen, zB. ein k. Gewinn, paulum lucri: ein k. Dienst, paululum operae: ein k. Verzug, paululum morae). – pusillus (klein, sehr klein, bes. im Sinne des im Wachsthum Zurückgebliebenen; bildl. = kleinlich, zB. animus). – minutus (klein gemacht, winzig, von der kleinsten od. einer kaum bemerkbaren Größe; bildl. = kleinlich, zB. ani-

mus: u. interrogatiunculae; dazu *Adv.* minute, minutim, minutatim = in kleinen Theilen od. Stücken). – brevis (kurz, von geringer Ausdehnung, sowohl der Zeit als dem Raume nach, Ggstz. longus). – exiguus (was leicht zu übersehen, auszumessen ist, unbeträchtlich, unansehnlich, klein, wenig, winzig, der Menge, Zahl u. Zeit nach). – humilis, *Adv.* humiliter (niedrig, nicht hoch, kl. der Ausdehnung in die Höhe nach, von der Statur des Menschen, von Thieren und Gewächsen; bildl. = niedrig, kleinlich denkend, zB. animus). – humilis staturae. humili staturā (klein von Statur, von Menschen u. Thieren). – angustus (nicht breit, schmal, Ggstz. latus, zB. Oeffnung einer Flasche ꝛc.; dann bildl. = engherzig, kleinherzig, zB. animus). – parvulus. infans (unerwachsen, s. jung). – Oft durch ein Deminutiv, zB. k. Geld, nummuli (od. auch nummi minoris notae): ein k. Buch, eine k. Schrift, libellus: ein k. Geschenk, munusculum: ein k. Gewinn, lucellum: ein k. Kind, infantulus u. s. w., s. die verschiedenen Artikel, bei welchen „klein" steht. – Zuw. auch durch aliquid mit Genit., zB. ein k. Stolz, aliquid superbiae.

zu klein, parum magnus; justo minor (Ggstz. justo major); justo brevior (kürzer als recht ist, Ggstz. justo longior); nimium angustus (allzu eng, zB. alcjs cupiditati nimium angustus orbis terrarum): nicht zu k., non parum magnus. – sehr klein, ganz klein, minimus; perparvus; perparvulus; valde pusillus; perpusillus; minutulus; perexiguus. – wie klein, quantus. quantillus (der Beschaffenheit und Größe nach); quotus (der Zeit nach): so kl., tantus od. (Deminut.) = so gar kl., tantulus (zB. homines tantulae staturae): ein kl. wenig, paulo; paululum. – ein k. Mensch, homo parvae od. exiguae staturae. homo brevis staturā. homo brevi staturā (klein von Statur); homo corpore parvo (klein von Körper); homo staturā humili et corpore exiguo (k. u. unansehnlich von Statur und Körper); homo pusillus (ein zwerghafter, im Wachsthum zurückgebliebener): k. von Statur seyn, brevem habere staturam; brevi esse staturā; staturae parvae od. exiguae esse: kleine Leute, homines staturā breves; homines pusilli: so kleine Leute, Leute von so kleiner Statur, homines tantulae staturae. – ein kleines Kind, s. Kind. – ein k. Knabe, s. Knäbchen: der k. Romulus, infans, puer Romulus (s. „Kind" über inf. u. puer). – die Auerochsen sind etwas kleiner als die Elephanten, uri sunt magnitudine paulo infra elephantos: ein k. Brief, epistola minuscula, pusilla: kleine Buchstaben, kleine Schrift, literae minutae od. minutiores od. (ganz kleine) minutulae: eine k. Sache, ein k. Proceß, s. Kleinigkeit, Bagatelle. – in k. Stücke zerschlagen, zerbrechen, comminuere, frangere et comminuere (zB. anulum); resolvere (auflösen in kleine Stückchen, zB. glebas sarculis): in k. Stücke zerschneiden, hacken, zerhacken, in k. Stücke stoßen, s. unten „klein machen". – eine k. Zeit, tempus parvum od. breve od. exiguum: eine k. Zeit (lang), eine k. Weile, paulisper (ein klein wenig, eine kleine Weile lang, im Sinne des Aushaltens, Ggstz. in perpetuum; zB. mane paulisper); parumper (nur ein klein wenig, nur eine kleine Weile, nur vor der Hand, im Sinne des Abkürzens, zB. mane parumper): ein k. Schmerz, dolor brevis. – eine k. Anzahl, parvus (od. exiguus) numerus, von etwas, alcjs rei: die k. Anzahl (die Jmd. bei sich hat ꝛc.), paucitas (zB. militum): k. Summe Geld, parva pecunia; paulula pecunia; paululum pecuniae: k. Theil, pars exigua. – warum sollen wir diesen Gewinn, so klein er ist, verschmähen? cur hoc quantulumcumque est lucrum fastidimus? – ich habe noch eine k. Frage zu thun, habeo paulum, quod requiram.

Rom im Kleinen, Roma pusilla; Roma minor: das Haus ist ein Staat im Kleinen, domus res publica pusilla est. – vom Kleinen (klein) anfangen, a parvulo incipere: angefangen haben, ex tenui principio se promovisse: das ist etwas Kleines u. dgl., s. Kleinigkeit (das ist eine K. u. dgl.): Alles, das Kleinste wie das Größte, wird an Cäsar berichtet, omnia minima maxima ad Caesarem mittuntur: sich mit Jmd. über das Kleinste u. Größte berathen, cum alqo de minimis maximisque rebus deliberare: bis ins Kleinste eingehend (bis ins kleinste Detail) fragen, minutatim interrogare. – die Kleinen (die Kinder), parvi od. parvuli; liberi parvi (im Ggstz. von parentes): unsere Kleinen, parvuli nostri: die ganz Kleinen, pueri infantes u. pueri infantes minutuli. – die Großen u. die Kleinen, s. „Hohe u. Niedere" unter „hoch (S. 1241)". – von Kleinem auf, s. „von Kindheit an" unter „Kindheit". – über ein Kleines, brevi; paulo post.

k. schreiben, minute scribere: k. machen, minute od. minutim od. minutatim concīdere. minutim caedere (in kleine Stücken hacken, zerhacken, klein hacken); minutatim consecare (in kleine Stücken schneiden); minute od. minutim contundere (klein stoßen); minutim terere (klein reiben); minutim commolere (klein mahlen); minutim frangere (klein brechen); conficere (k. kauen, v. d. Zähnen): sich k. machen (bildl.), se abjicere. – kleiner werden, minui (s. „abnehmen *no.* II" die Synon.): ganz klein werden, ad minimum deduci (zB. von e. Flusse). – k. denken, humiliter sentire: von Jmd. k. denken, alqm contemnere: k. von Jmd. reden, contemptim de alqo loqui.

kleinäugig, oculis parvis od. minutis.

kleindenkend, humili animo.

Kleingeist, homo parvi od. pusilli animi.

Kleingeisterei, animus pusillus. — **kleingeistig,** pusilli animi.

kleingläubig, timidus. — **Kleingläubigkeit,** timiditas.

Kleinhandel, mercatura tenuis. – K. treiben, marcaturam tenuem facere. — **Kleinhändler,** propola. caupo (Höker). – institor (Hausirer).

Kleinheit, parvitas; exiguitas (s. „klein" die Adjectt.). – K. der Statur, staturae brevitas, im Zshg. bl. brevitas: Leute von solcher K., homines tantulae staturae.

kleinherzig ꝛc., s. engherzig ꝛc.

Kleinigkeit, res parva od. parvula od. non magna. res pusilla. res minuta. aliquid paulum u. bl. paulum. paululum (im Allg., s. „klein" den Unterschied der Adjectt.). – res vilissima od. levissima (sehr unbedeutende Sache). – opus minutum (als Kunstwerk in Miniatur). – munus leve. munusculum (ein kleines Geschenk). – aliquid nummulorum u. bl. nummuli (etwas Geld). – nummus sestertius od. bl. nummus (ein Sesterz = eine Kleinigkeit an Geld, zB. nummo sestertio u. bl. nummo alci addici). – eine K. von einem Proceß, s. Bagatelle. – Oft ist es auch durch die Ad-

jectiva parvus (klein), levis od. perlevis (geringfügig od. sehr geringfügig) auszudrücken, s. die Beisp. – **Kleinigkeiten**, res parvae od. parvulae od. pusillae od. minimae od. minutae; pusilla u. minima (*n. pl.*); leviora, *n. pl.* (geringfügigere Dinge); nugae (Possen, auch von kleinen Gedichten ꝛc.). – Alles, auch die geringste K., omnia minima (zB. zurückfordern, repetere). – eine unbedeutende K., paulum nescio quid: irgend eine K., parva aliqua res: eine solche K., tantulum: nicht mit der geringsten K., ne minimā quidem re (zB. laedere alqm). – das ist eine K., hoc leve est; id parvum est: das ist keine K., est aliquid; non leve est: doch das sind Kleinigkeiten, sed haec minora sunt: doch wozu erwähne ich diese Kleinigkeiten? sed quid haec tam parva commemoro?: ich habe noch eine K. zu fragen, habeo paulum, quod requiram: das ist in meinen Augen keine K., non ego illud parvi aestimo: es ist keine K. zur See zu reisen, zumal im Monat Juli, magnum negotium est navigare atque id mense Quinctili: es war eine K. dieses zu erfahren, haec nosse nihil negotii erat: sich mit Kleinigkeiten abgeben, in pusillis od. minimis occupatum esse: sich um Kleinigkeiten bekümmern, omnia minima curare: es ist mir etwas eine K. (ein Spaß), alqd mihi jocus od. ludus est. – irgend eine K. (einen geringen Preis) nennen, parvum nescio quid dicere: um eine K. (für einen geringen Preis), parvo (zB. emere); aere pauco (zB. emere); acceptis nummulis (für schnödes Geld, zB. jus ac fas omne delere).

Kleinigkeitskrämer, in minimis od. pusillis occupatus. – es verräth einen K., zu ꝛc., minutioris est curae m. Infinit. (zB. haec singula exsequi).

Kleinigkeitskrämerei, cura minutior (zB. es ist ein Zeichen von K., dabei ins Detail zu gehen, haec singula exsequi minutioris est curae).

kleinlaut, s. kleinmüthig.

kleinlich, minutus (geringfügig u. verächtlich, zB. subtilitas od. diligentia: u. quaestiones). – abjectus (gemein, niedrig). – humilis (niedrig denkend). – inanis (leer, gehaltlos, zB. cupiditates). – k. Habsucht, sordida avaritia: eine k. Rache, liberali homine indigna ultio: ein k. Mensch, homo minutus et angustus; homo angusti animi et parvi: k. Gesinnungen, animus pusillus; animus od. mens humilis: eine k. Seele, animus angustus et parvus. – k. denken, humiliter sentire: Alles nach seinem Vortheil k. berechnen, nimis exigue et exiliter ad calculos vocare omnia.

Kleinlichkeit, der Denkungsart, animus pusillus; animus od. mens humilis.

Kleinmuth, -müthigkeit, s. Niedergeschlagenheit. — **kleinmüthig**, s. niedergeschlagen.

Kleinod, ornamentum (Schmuck, Zierde übh.). – res magni pretii. res pretiosissima (Kostbarkeit). – gemma (Edelstein, s. d.). – margarita (Perle); im Plur. (= Kleinodien) verb. margaritae gemmaeque. – die Kleinodien des Reichs, insignia regni (imperii).

Kleinstädter, homo rusticanus ex municipio. auch bl. homo rusticanus. homo municipalis (Einer aus einer Municipalstadt, mit dem Nbbgr. der Sitteneinfalt). – homo oppidanus (Einer aus einer geringeren Stadt als Rom übh.). – ein alter K., senex quidam oppidanus. — **kleinstädtisch**, rusticanus. – oppidanus. oppidanus et inconditus (wie man es von Leuten, die nicht in der Hauptstadt erzogen sind, erwarten kann, zB. genus dicendi).

Kleister, gluten. — **Kleisterer**, glutinator.

kleistern, glutinare; conglutinare.

Klemme, angustiae. – in die K. bringen, in angustias adducere; in angustum compellere: das bringt mich gerade in die K., hoc ipso premor. – in die K. kommen, gerathen, in difficilem nodum incīdere; in laqueos incīdere; in angustias adduci; in angustum venire: in der K. seyn, in arto esse; in angustiis esse od. haerere: etwas mehr (als Jmd.) in der K. seyn, angustius se habere. – den Geldausleihern aus der K. helfen, ex obsidione foeneratores eximere.

Klette, lappa.

klettern, a) aufwärts: evadere in alqd (steigend hinaufkommen, zB. in murum). – eniti od. conniti in alqd (klimmend hinaufsteigen, emporklimmen, zB. en. in verticem montis: u. conn. in arborem). – erepere ad etc. (emporkriechen, zB. a tergo insulae per aspera et devia ad alqm). — b) abwärts: descendere in alqd (herabsteigen, zB. in metallum antiquum). – se demittere in alqd (sich herablassen, zB. in illos specus [Schachte]). – derepere in alqd (herabkriechen, zB. ad cubile suis, v. der Katze). — **Klettern**, das, nisus (zB. über die Felsen, per saxa).

Klima, caelum (der Himmel, meton. = Himmelsstrich, u. = Luft, Temperatur, Witterung). – caeli status (der dauernde Witterungszustand in einer Gegend). – aëris qualitas (die Beschaffenheit der Luft, Atmosphäre). – aër (die Luft, die Atmosphäre selbst). – natura loci (die natürliche [klimatische] Beschaffenheit eines Ortes). – Auch bezeichnen die Lateiner „Klima" durch regio, wenn es im Deutschen mit einem die Beschaffenheit der Luft angebenden Beiwort verbunden und die Gegend, wo das Klima herrscht, zugleich mit gemeint ist. – ein gesundes K., caelum salubre; caeli salubritas; aër salubris: ein ungesundes K., aër pestilens; caelum grave; caeli gravitas: das gesunde K. eines O., salubris loci natura: das ungesunde, pestilens natura loci: ein gemäßigtes K., temperatio od. temperies caeli; temperata caeli regio; aër temperatus calore et frigore: Oerter, die ein gemäßigtes K. haben, loca temperatoria: ein mildes K., mite caelum; caeli clementia: ein rauhes K., caelum asperum; caeli asperitas: ein heiteres K., caelum serenum; caeli serenitas: ein warmes K., aër calidus: ein kaltes K., aër frigidus; regio refrigerata: in einem heißen K. wohnen, soli vicinum esse: sich an das K. gewöhnen, *caelo assuescere.

klimatische Beschaffenheit, s. Klima.

klimmen, s. klettern.

klimpern, tinnire (auch mit dem Gelde).

Klinge, lamina. – gladius (das ganze Schwert). – etwas mit der K. ausmachen, armis dirimere alqd: Jmd. vor die K. fordern, ad certamen provocare alqm: über die K. springen, caedi; occīdi: Alles über die K. springen lassen, omnes trucidare; hostem ad internecionem caedere.

Klingel, tintinnabulum. – die K. geht, tönt (= es wird geklingelt, es klingelt), tinnit tintinnabulum. – die K. ziehen, tintinnabulum movere.

klingeln, tinnire. – es wird geklingelt, es klingelt, tinnit tintinnabulum. — **Klingeln**, das, tinnitus aeris u. bl. tinnitus (das Klingen der Schelle, das Geklingel).

klingen, tinnire (nur eig.). – sonare (tönen, dah. auch = ins Gehör fallen). – vocalem sonum

reddere (einen klangreichen Ton von sich geben, zB. von e. Säule). – die Ohren klingen, aures tinniunt. – gut k., bene, apte sonare: ganz gut k., optime, aptissime sonare (zB. auch v. Wörtern): nicht gut k., aures alqd respuunt: schlecht k., male sonare: angenehm, lieblich k., bene, suaviter sonare od. resonare; suaviter ad aures accĭdere: dieses Wort klingt besser, hujus vocis elegantior sonus est: das klingt schön (ist schön gesagt), aber ꝛc., honesta oratio est, sed etc.: es klingt ein wenig seltsam, hoc nescio quomodo dicatur: das klingt ganz anders, hoc aliud est: das klingt hart! aber noch viel härter klingt es ꝛc., dura vox! multo illa durior etc.: man erzählt, was wunderbar klingt, es wären ꝛc., traditur dictu mirabile.

Klingen, das, tinnitus (auch der Ohren, aurium). – sonitus (das Getön, der Klang). — **klingend,** sonans. – canorus (wohlklingend, tonreich). – k. Münze, s. baar (Geld).

Klingklang, tinnitus (Wortgeklingel, Tac. dial. 26). – inanis verborum sonitus (leeres Wortgeklingel). – nugae canorae (ein leeres Spiel mit klingenden Worten). – K. reden, inani voce sonare.

Klippe, scopulus (eig. u. uneig.). – cautes (eig., lange schmale Felsenbank im Meere, Riff). – saxum (Gestein, eig.). – auf eine K. gerathen, scopulum offendere (eig. u. uneig.): die Klippen glücklich meiden, den Klippen entgehen, scopulos praetervehi (eig. u. uneig.): es giebt keine gefährlichere Klippe für die Freundschaft, pestis major est nulla amicitiis.

klippenvoll, scopulosus.

klirren, crepare od. (stark) crepitare (ein Geräusch von sich geben). – sonare (übh. ertönen). – stridere (zischend klirren, hell klirren; alle zB. v. Ketten). – mit den Waffen k., armis concrepare: die Waffen klirrten, increpuere arma.

Klirren, das, crepitus (zB. der Becher ꝛc.). – das K. der Waffen, armorum sonus od. sonitus: das K. der Ketten, catenarum sonitus od. stridor.

klopfen, I) *v. intr.* an od. auf etwas klopfen: digito impellere alqd (mit dem Finger anklopfen, zB. januam). – pulsare alqd (an etwas heftig schlagen, zB. fores, ostium). – caedere alqd (auf etw. hauen, zB. saxis januam). – percutere alqd (erschütternd schlagen, zB. virgā forem ([v. Lictor]). – mit Heftigkeit an die Fenster k., quatere fenestras: es klopft an (die Thür), pulsantur fores. – an sein Schwert (wiederholt) k., capulum gladii crebro verberare. – das Herz klopft, cor exsilit od. palpitat. — II) *v. tr.* pulsare (mit der Faust, mit einem Steine ꝛc. schlagen, während verberare = mit Ruthen, einem Stocke ꝛc. prügeln). – percutere (erschütternd schlagen, zB. alqm colaphis). – tundere (auf etwas mit etwas mit einem Klöpfel, Knüttel ꝛc. schlagen, zB. linum). – perticā flagellare. baculo excutere (ausklopfen, um das darin Befindliche herauszubringen, zB. die Kleider od. den Staub aus den Kleidern, vestes: die Aehren, spicas). – contundere. comminuere (zerklopfen, zB. Steine). — **Klopfen,** das, pulsatio (zB. an die Thür, forium). – impulsus (zB. an die Thür, januae). – das K. des Herzens, cordis palpitatio (auch uneig.).

Klopffechter, gladiator (jeder Kämpfer; auch bildl. = verwegener Mensch). – pugil (Fechter mit dem Cästus). – homo ad rixam promptus, homo cupidus rixae (ein händelsüchtiger Mensch).

Kloß, globus (im Allg., jede runde Masse, auch die von Mehl). – gleba (Erdkloß). – kleiner K., s. Klößchen. — **Klößchen,** globulus (im Allg., auch von Mehl). – glebula (von Erde).

kloßig, vom Boden, glebosus (Ggstz. tener).

Kloster, monasterium (Spät.). – das K. zu St. Gallen, *fanum St. Galli. – in ein K. gehen, *in coetum monachorum od. monacharum recipi.

Klosterbruder, monachus (Spät.). — **klösterlich,** monasterialis (Spät.). – od. durch Genit. monachorum (der Mönche) od. monasterii (des Klosters), zB. k. Einsamkeit, *monasterii solitudo. — *Adv.* *monachorum more. — **Klosterschwester,** monacha (Eccl.).

Klotz, caudex (auch als Schimpfwort). – wie ein K. steht er da, tamquam truncus stipesque stat.

Klubb, circulus (gesellschaftlicher Kreis übh.). – factio (Gesellschaft, die eine Partei im Staate bildet, wie die der Jacobiner ꝛc. in Paris). – coitio (Vereinigung mehrerer Amtsbewerber zur Verdrängung eines andern Candidaten). – der K. der Verschworenen (= die Verschworenen als K.), globus consensionis.

Kluft, rima (Ritz). – hiatus (Spalte). – specus. caverna (Höhle, s. d.). – Bildl., es entsteht eine zu weite K. zwischen den einzelnen Worten, verba vastius diducuntur: es ist eine große K. (der Zeit nach) zwischen dem Codrus u. Inachus, *multum distat Codrus ab Inacho.

klüftig, rimosus (voller Ritzen). – hians. dehiscens (Spalten habend).

klug, mentis compos (bei Verstand). – sanae mentis. sanus (bei gesundem Menschenverstand). – prudens. prudentiae plenus (vorsichtig, bedächtig; dann gewandt und erfahren im praktischen Leben, welt-, staatsklug; *Adv.* prudenter). – sapiens, *Adv.* sapienter (voll Einsicht, weise). – magni consilii (von großer Einsicht; dah. sehr k., maximi consilii). – multarum rerum peritus in doctrina (in seiner Wissenschaft sehr erfahren). – callidus, *Adv.* callide (durch Erfahrung u. Uebung gewitzigt, gescheidt; im übeln Sinne = listig). – astutus, *Adv.* astute (schlau; s. „listig" die Synon.). – cautus, *Adv.* caute (vorsichtig, behutsam). – nicht k., mente captus; demens; insanus: nicht recht k., male sanus. – ein k. Benehmen, prudentia. – k. seyn, sanae mentis esse; sapere: nicht k. seyn, insanire; desipere: hintennach k. seyn, praeposteris uti consiliis: es ist nicht k., zu ꝛc., prudentis non est m. folg. Infinit. – nichts Kluges beginnen, nihil pro sano facere: zu spät k. werden, sero sapere: mit der Zeit klüger werden, aetate rectius sapere. – bist du k.? sanusne es? satin' sanus od. sobrius es? – ich hielt es für das Klügste, mich nicht weiter zu ärgern, bl. destiti stomachari. – durch Schaden k. werden, ipsā re corrigi: in etwas, alqd calamitate doceri. – aus Jmd. od. aus etw. nicht k. werden, alqm od. alqd non intelligere.

klügeln, an etwas, nasutum distringere alqd (zB. alcjs scripta).

Klugheit, prudentia (die Vorsichtigkeit, Bedächtigkeit, dann die Gewandtheit u. Erfahrenheit im praktischen Leben, die Welt- od. Staatsklugheit). – consilium (die Ueberlegung, Einsicht, mit der man die jedesmaligen Verhältnisse behandelt). – sapientia (die höhere Einsicht, die Weisheit). – calliditas (das Gewitzigt-Seyn durch Uebung u. Erfahrung, die Gescheidtheit, praktische Klugheit; im übeln Sinne = Listigkeit, Ver-

schmitztheit). – astutia (die Schlauheit, versteckte Klugheit). – mit K., prudenter; sapienter; callide; astute.

Klugheitslehre, -regel, etwa, *praeceptum utile. – Klugheitslehren für das Leben, praecepta vivendi.

klüglich, s. klug (*Adv.*).

Klümpchen, massula. – globula (s. „Klumpen" den Unterschr.). – kleine K. Fleisch, minimae carnes.

Klumpen, massa (in Rücksicht auf die rohe formlose Masse). – gleba (sofern er ein zusammengeballtes Ganzes bildet, zunächst Klumpen von Erde, dann übh.). – Ist es = Haufen, s. d. – ein K. Fleisch, caro (auch verächtl. v. menschl. Körper). – ein kleiner K., s. Klümpchen: ein großer K., molcs (zB. moles arenarum egerere [auswerfen], v. Aetna): ein runder K., globus.

Klystier, clyster. – ein K. von Oel, infusio in oleo: ein K. nehmen, clystere purgari: ein K. von etwas geben, alqd clystere injicere: ein K. setzen, ducere alvum clystere. — **Klystierspritze,** clyster. — **klystiren,** ducere alvum clystere.

Knäbchen, puernlus. pusio. pupus. pupulus (kleiner Knabe). – infans puer (ganz junges männliches Kind). – ein Kind von zwei, drei Jahren, bimulus, trimulus: ganz junge Knäbchen, pueri infantes minutuli.

Knabe, puer. – virilis sexus. mas (als männliches Wesen). – eines Knaben, Knaben-, puerilis (zB. Gestalt, species). – ein kleiner K., s. Knäbchen. – ein K. von zwei, drei Jahren, bimus, trimus. – mein alter K. (scherzh.)! mi vetule! – von ihr bekam er Knaben u. Mädchen, de hac liberos uriusque sexus tulit: wieder zum K. werden (wieder aufleben), repuerascere. – als K. von so u. so viel Jahren, bl. durch Angabe des Alters, zB. er starb als K. von sieben Jahren, mortuus est septem annorum; mortuus est septem annos natus: als K. von neun Jahren bin ich von euch fortgezogen, novem annorum a vobis profectus sum. – ☞ **Knaben-,** puerilis od. Genit. puerorum.

Knabenalter, aetas puerilis; pueritia; anni pueriles; puerilitas. – ins K. treten, puerum esse coepisse: aus dem K. heraustreten, ex pueris excedere; pueritiam od. annos puerilitatis egredi; v. jungen Römern auch togam praetextam ponere; von jungen Griechen, ex ephebis excedere.

Knabenart, *mos puerorum od. puerilis.

Knabenführer, paedagogus (*παιδαγωγός*). Vgl. „Hofmeister". — **Knabengestalt,** species puerilis.

knabenhaft, puerilis. — *Adv.* pueriliter; puerorum ritu.

Knabenjahre, s. Knabenalter. — **Knabenlehrer,** puerorum praeceptor. — **knabenmäßig,** s. knabenhaft. — **Knabenschule,** *ludus puerorum. – *disciplina puerilis (als Unterricht). — **Knabenspiel,** lusus puerorum. — **Knabenstimme,** vox puerilis. — **Knabenstreiche,** *errata pueritiae. – begehen, *facere quae pueritia fert. — **Knabentracht,** puerilis habitus. – K. anlegen, um sein Geschlecht zu verheimlichen (von e. Frauenzimmer), pro femina simulare puerum. — **Knabenunterricht,** institutio od. disciplina puerilis. – K. geben, *pueros doccre literas. — **Knabenzeit,** s. Knabenalter. — **Knäblein,** s. Knäbchen.

Knack, s. Knacken, das. — **knacken,** I) *v. intr.* sonitum fragilem edere. – crepare (v. den Zähnen, Fingern ꝛc.). – mit den Fingern k., infringere articulos. — II) *v. tr.* frangere (zB. nuces).

Knacken, das, sonitus fragilis. – das K. der Finger, articulorum crepitus, quum se ipsae manus frangunt.

Knall, sonitus (Getöse). – fragor (Gekrach). – einen K. von sich geben, sonitum od. fragorem edere. — **knallen,** sonitum edere. – fragorem edere (krachen). – mit der Peitsche k., crepitare flagello. — **Knallen,** das, s. Knall.

knapp, I) eig.: strictus. astrictus (straff). – angustus. artus (enge, s. das. den Unterschr.). – ein k. Schuh, calceus astrictus (als Lob); calceus urens (als Tadel, der die Füße wund reibt). – k. sitzen, anguste sedere. — II) uneig., spärlich: artus (zB. commeatus: u. Zeiten, res). – angustus (zB. res frumentaria). – mit k. Noth, anguste; vix ac ne vix quidem; vix aegreque. – das Knappe der Rede, brevitas orationis. — *Adv.* arte; anguste; parce (spärlich); exigue (nur nährlich, knauserig). – Ist es = kaum, s. d. – Jmd. k. halten, arte colere alqm. — **Knappheit,** angustia.

knarren, crepare. concrepare (zB. von der Thür). – strepere (ein lautes, lärmendes Geräusch von sich geben, zB. v. Rädern). – stridere (ein lautes helles Geräusch machen, zB. von e. Tau). – sonare (übh. einen Ton, ein Geräusch von sich geben, zB. von der Thürangel). — **Knarren,** das, crepitus (zB. cardinum). – strepitus (lautes, lärmendes Geräusch, zB. rotarum). – stridor (lautes, helles Geräusch, zB. tracti subsellii). – sonus. sonitus (Getöse, zB. rotarum).

knattern, crepare; concrepare. — **Knattern,** das, crepitus.

Knauel, Knäuel, glomus. – ein K. leinenes Garn, glomus lini.

Knauf, einer Säule, capitulum.

knaupeln, an etw., rodere, arrodere alqd.

Knauser, homo tenax. – homo sordidus (ein Filz). — **Knauserei,** tenacitas. – sordes (Filzigkeit). — **knauserig,** tenax. – illiberalis (schmutzig). – sordidus (filzig). — *Adv.* illiberaliter; sordide; exigue (nur nährlich). – etwas k. berechnen, alqd nimis exigue et exiliter ad calculos vocare. — **knausern,** tenacem esse. – sordidum esse (filzig seyn, auch „gegen sich", in se).

knebeln, Jmd., alci claudere os (ihm den Mund verschließen). – alqm constringere (ihn binden, zB. Jmdm. Hände u. Füße, alqm quadrupedem).

Knecht, servus (Sklav; ist er im Hause geboren: verna). – famulus (Diener übh.). – calo (Packknecht). – bubulcus (Ochsenknecht). – mulio (Maulthiertreiber). – is qui jumenta agit (Fuhrknecht). – die Knechte Gottes, dei servi (Eccl.). – ein K. seiner Lüste, *servus libidinum suarum.

knechten, Jmd., alqm servitute oppressum tenere (unter dem Drucke der Knechtschaft halten). – dominari in alqm (gegen Jmd. den Herrn spielen). — **knechtisch,** servilis. – einen k. Sinn haben, animo esse mancipium. — *Adv.* serviliter. – k. gesinnt, obnoxius: k. Jmdm. zugethan, alci addictus: Jmdm. k. zugethan werden, alci se addicere.

Knechtschaft, servitus (Sklaverei). – jugum servitutis (das Joch der Sklaverei, s. „Joch *no.* II, 1", wo die hier fehlenden Redensarten). – Jmd. in der K. halten, alqm servitute oppres-

sum tenere: die K. haſſen, odisse conditionem servitutis.

Kneif, der Schuſter ꝛc., scalprum.

Kneipe, sordidum deversorium (gemeines Wirthshaus).–caupona. cauponula (Schenke übh.).

kneten, depsere. – subigere (übh. durcharbeiten, wirken). — **Kneten**, das, subactus (das Durcharbeiten, Wirken).

knicken, frangere; infringere. – kein Gräschen k., nulla gramina laedere.

Knicker, homo illiberalis. — **knickerig**, illiberalis. — *Adv.* illiberaliter. — **knickern**, illiberalem esse.

Knie, genu (eig.). – geniculus (übtr., jede knieähnliche Beugung, an Röhren ꝛc.). – auf den Knieen, ſ. „knieend" unter „knieen". – die Kniee beugen, genua flectere od. curvare (im Allg.); flexa genua submittere, vor Jmd., alci (als Ehrfurchtsbezeigung): auf die Kniee fallen, ſinken: in genu procumbere, auch bl. procumbere: vor Jmdm. auf die Kniee fallen, ſinken, alci procumbere. ad genua alcjs procumbere. ad genua alci od. genibus alcjs accĭdere. prosternere se et supplicare alci. posito genu supplicare alci (als Bittender); genua alci ponere et eum venerari. humi procumbentem venerari alqm (als Verehrender): ſich auf das Eine K. niederlaſſen, genu niti: ins K. ſinken (von e. Ohnmächtigen), submitti genu coepisse (von der beginnenden Handlung); submitti genu (von der vollendeten): vor Jmd. auf den Knieen liegen, ad genua jacēre (im Allg.); supplicem esse alci (als Bittender): Jmds. Kniee umfaſſen, alcjs genua amplecti od. prehensare.

Kniebeugung, genua curvata (zB. pacem genibus curvatis orabat).

knieen, genibus niti (wenn man hinkniet). – genibus nixum esse (wenn man es ſchon gethan hat). – knieend, genibus nixus (auf die Kniee geſtützt, zB. petere ab alqo, ut etc.); posito genu (mit geſenktem Knie, zB. supplicare). – auf Jmd. k., genu premere alqm.

Kniefall; zB. einen K. vor Jmd. thun, ſ. „auf die Kniee fallen vor ꝛc." unter „Knie". — **Kniegelenk**, genus commissura. – die Kniegelenke ſind ſteif, riget genuum junctura. — **Kniekehle**, poples. — **Kniescheibe**, patella.

Kniff, ars. artificium. – dolus (Rank). – Kniffe u. Pfiffe, auf die ſich Jmd. verſteht, astutiae.

Knirps, homo pusillus. – frustum hominis (Komik.).

knirſchen, facere stridorem. – mit den Zähnen, dentibus frendere od. infrendere; dentibus stridere. — **Knirſchen**, das, der Zähne, stridor dentium.

kniſtern, crepare. crepitare. – sonitum edere (von der Flamme). – sternuere (v. Lichte).

Kniſtern, das, crepitus (zB. eines ſeidenen Gewandes ꝛc.). – sonitus. sonus (zB. flammae).

knittern und knattern, crepitare; crepitum edere. [cleus allii.

Knoblauch, allium. — **Knoblauchszehe**, nu-

Knöchel, I) Gelenk: articulus. — II) Knorren: talus. – was bis auf die Knöchel herabgeht: talaris (zB. tunica). — **Knöchelchen**, ossiculum.

Knochen, os, Genit. ossis, *n.* – ohne K., sine osse: aus Knochen (gemacht ꝛc.), osseus: es iſt nichts als Haut und Knochen an ihm, er hängt kaum od. nur in (Haut u.) Knochen, ossa atque pellis totus est; vix ossibus haeret.

knochenartig, osseus; ossi similis.

knochenlos, sine osse. — **knöchern**, osseus.

Knollen, tuber. – bulbus (K. an Zwiebelgewächſen). – moles (unförmliche Maſſe übh.).

Knopf, bulla (jede buckelartige Hervorragung; daher Thürknopf, Nagelknopf ꝛc.). – malleolus (Knopf zum Knüpfen, Kleiderknopf ꝛc., zB. beinerner, osseus: ehemer, aereus).

Knöpfchen, malleolus.

Knorpel, cartilago. — **knorpelartig, -icht**, cartilagineus. — **Knorpelfiſch**, piscis cartilagineus. – Knorpelfiſche, die, cartilaginea, orum, *n.*

knorpelig, cartilaginosus.

Knorren, talus (am Fuß; dah.: bis auf die Knorren herabgehend, talaris, zB. tunica). – nodus (am Fuß u. an Pflanzen). – ohne Knorren, enodis; sine nodis. — **knorrig**, nodosus.

Knöspchen, an Blumen, calyculus.

Knospe, a) an Bäumen: gemma. – Knospen bekommen, treiben wollen, gemmascere: Knospen bekommen, treiben, gemmas agere; gemmare. — b) an Blumen: calyx.

Knoten, I) übh. nodus (am Gelenke des Körpers u. am Holze, Halme ꝛc.). – tuber (verhärtete Geſchwulſt). — II) Knoten, der geknüpft wird: nodus (auch als Stern u. bildl. = Hinderniß, Schwierigkeit). – difficultas (bildl., Schwierigkeit). – einen K. in das Tuch machen (als Gedächtnißzeichen), notam imponere lino: das Haar in einen K. binden, aufbinden, ſ. Haarwulſt (tragen): hier ſteckt der K. (bildl.), haeret haec res (Komik.): ein unauflösbarer K. (bildl.), res, quae explicari non potest; res inexplicabilis. – der K. eines Bühnenſtückes, *nodus fabulae.

knotenlos, sine nodo; enodis.

knotig, nodosus.

knüpfen, nectere (eig. u. bildl.). – jungere (bildl.). – feſter k., copulare (bildl.). – einen Knoten k., nodum facere, nectere: in einen kleinen Knoten geknüpft, brevi nodo ligatus. – an etwas k., annectere alci rei od. ad alqd (eig. u. bildl.); conjungere alqd cum alqa re (bildl., etw. mit etw. verbinden). – an den Galgen k., ſ. hängen (*no.* b): eins an das andere k., aliud ex alio nectere (eig. u. bildl.): die Zukunft an die Gegenwart k., rebus praesentibus annectere futuras: ſein Leben iſt an das meinige geknüpft, illius spiritus in meo vertitur. – Vortheil knüpft keine feſte Freundſchaft, utilitas amicitias non conglutinat.

Knüppel, fustis (zum Schlagen). – stipes (zum Einrammen).

knurren, mussitare (v. Hunde). – fremere (v. Menſchen, als Zeichen des Unwillens). – es knurrt mir im Leibe, circa stomachum mihi sonat.

Knurren, das, mussitatio (des Hundes). – fremitus (der Menſchen, als Zeichen des Unwillens). — **knurrig**, v. Menſchen, beſ. v. Alten, morosus.

Knute, flagellum. – die K. bekommen, flagellis caedi: Jmdm. die K. geben, flagellis caedere alqm. — **Knutmeiſter**, carnifex.

Knüttel, fustis. – ein dicker K., stipes (zB. validus nodosusque).

Koben, für die Schweine, hara.

Koch, coquus. – ſein eigener K. ſeyn, sibi manu suā parare cibum.

Kochbuch, culinarum praecepta. – als Titel: de re coquinaria; de opsoniis et condimentis.

kochen, I) *v. intr.*: fervere (ſieden, kochen mit

Ziſchen u. Brauſen). – fervescere. infervescere (aufſieden, ſiedend aufkochen). – aestuare (wallen u. brauſen, als der größte Grad der Hitze, in dem ſich etw. befindet; ſowohl fervere als aestuare auch bildl. von Menſchen, die in leidenſchaftlicher Aufregung ſind, zB. vor Neid kochen, invidiā aestuare). — II) *v. tr.* fervefacere (in den Zuſtand des Siedens verſetzen). – coquere (durch Hitze weich u. genießbar ꝛc. werden laſſen, zB. cibum, cibaria; dann auch = reif machen, von der Sonne). – mitigare. igne mollire (weich machen, durch Hitze weich machen, zB. cibum). – bei gelindem Feuer k., ad lenem ignem coquere: bei gelindem Kohlenfeuer k., prunā lentā coquere. – in od. mit einer Flüſſigkeit ꝛc. k., coquere in od. ex alqa re: gar k., decoquere (abkochen); discoquere (zerkochen, weich kochen); percoquere (durch und durch kochen): nicht ganz gar k., minus percoquere: etw. honigdick k., alqd usque ad crassitudinem mellis coquere: ſich (ſeine Mahlzeit) ſelbſt k., sibi manu suā parare cibum.

Kochen, das, coctura (beſ. die Art, wie man kocht). – Auch durch Umſchr., zB. ſich des Feuers zum K. bedienen, uti igne ad mitigandum od. ad molliendum cibum: zum Kochen der Speiſen gehören, ad cibaria coquenda pertinere.

Köcher, pharetra. – mit einem K. verſehen, pharetratus.

Kochgefäß, -geſchirr, vas coquinarium; vas coquendis cibis utile. – ein ehernes K., ahenum coculum. — **Kochgefäße, -geſchirr, -geräth,** vasa coquinaria; vasa coquendis cibis utilia.

Köchin, coqua.

Kochkunſt, coquorum ars od. artificium (Kunſt der Köche). – culinarum artes (Küchenkünſte). – popinae scientia (die Kunſt der Garküche als Wiſſen). – als Schrift, ſ. Kochbuch.

Köder, esca (auch bildl., zu etwas, alcjs rei). – cibus ad fraudem alcjs positus, im Zſhg. auch bl. cibus (eig.). — **ködern,** durch einen Köder anlocken, cibo inescare. cibo allicere (eig.). – inescare (auch bildl. = anlocken, reizen ꝛc.). – in amorem pellicere (bildl., zur Liebe verlocken). Vgl. „kirren".

Koffer, riscus (ὄίσκος, von Weiden geflochtene und mit Fell überzogene Kiſte). – cista (Kiſte, Kaſten jeder Art, auch Reiſekoffer, ſ. Hor. ep. 1, 17, 54, wo cistam alcjs effringere, Jmds. K. aufbrechen).

Kohl, brassica (*v. pr.*). – olus (übh. jedes Küchenkraut, wozu br. als Art gehört). – Sprüchw., aufgewärmter K., crambe repetita (Juv. 7, 154).

Köhlchen, carbunculus.

Kohle, carbo (im Allg.). – kleine K., carbunculus: die brennende, glühende K., pruna; carbo candens od. vivus: die gelöſchte, ſchwarze K., carbo exstinctus, emortuus: brennende Kohlen verſchlucken, vivum ignem devorare: Kohlen holen zum Feueranmachen, ignem sibi petere. – Sprüchw., wie auf glühenden Kohlen ſtehen, trepidare: feurige od glühende Kohlen auf Jmds. Haupt ſammeln, carbones ignis congerere super caput alcjs (Eccl.); carbones vivos superfundere in caput alcjs (Eccl.).

Kohlenbecken, turibulum (Räucherpfanne zu Weihrauch). – foculus (Kohlenpfanne zum Warmhalten der Speiſen u. zum Opfern).

Kohlenbrenner, carbonarius.

Kohlendampf; zB. am K. erſticken, succensione prunarum perire; nimietate prunarum exanimari.

Kohlenfeuer, carbonis ignis od. ignes (Ggſtz. ligni ignis od. ignes). – carbones candentes (glühende Kohlen). – foculus fervens (Kohlenbecken mit heißen Kohlen darunter).

Kohlenhandel, negotium carbonarium. – einen K. treiben, negotium carbonarium exercere.

Köhler, carbonarius.

Köhlerglaube; zB. er hat einen K., est homo credulus; est nimis facilis ad credendum.

Köhlerhütte, *tugurium carbonarii.

Kohlfeuer, ſ. Kohlenfeuer.

Kohlgarten, hortus olitorius. — **Kohlgärtner,** olitor.

kohlſchwarz, tam ater quam carbo est. – qui multo atrior est quam Aegyptius (ſchwärzer als ein Aegyptier od. Mohr, von Menſchen). – piceus [(pechſchwarz).

Kolbenſchilf, ulva.

Kolik, ſ. Bauchgrimmen.

Koloß, colossus. statua colossea (ein Standbild von ungeheuerer Größe). – magna moles u. bl. moles (große Maſſe übh., zB. ein K. von einem Körper, magna corporis moles: ein K. von einem Reiche, moles imperii).

koloſſal, colosseus (eig.). – ingentis od. immanis magnitudinis (von ungeheuerer Größe, zB. dii: u. homo: u. canis). – eximiae magnitudinis (von ausgezeichneter Größe, zB. aper). – eximiā od. immani corporis magnitudine (von ausgezeichneter od. ungeheuerer Körpergröße, zB. Gallus). – vastissimus. immanis et vastus (übh. von ſehr großem, unnatürlichen Umfang, zB. belua). – ſo k. ſeyn, daß ꝛc., tantae magnitudinis esse, ut etc.: manche Verbrechen ſind ſo k., daß ſie nicht (mit Worten) vergrößert werden können, quorundam scelerum ea magnitudo est, ut augeri verbis non possint.

Komet, cometes; sidus cometes; stella cometes; od. rein lat. stella crinita. – es erſcheint ein K. am Himmel, cometes od. stella crinita in caelo apparet: ein K. erſchien 7 Tage hintereinander, cometes od. stella crinita per septem dies continuos fulsit. — **Kometenſchwanz, -ſchweif,** stellae crines.

Komik; zB. ein Menſch, deſſen Komik ſich mehr im Geſicht, als in ſeinen Witzen zeigt, homo facie magis, quam facetiis ridiculus.

Komiker, I) komiſcher Dichter: poëta comicus. auch bl. comicus (κωμικός), beſ. der Plur. comici (Ggſtz. tragici od. tragoedi). – comoediarum scriptor (Komödienſchreiber, Ggſtz. tragodiarum scriptor). – alte griechiſche Komiker, poëtae, qui antiquas comoedias Graece scripserunt. — II) komiſcher Schauſpieler: actor comoediarum od. comicus, od. auch bl. comicus od. comoedus (κωμικός, κωμῳδός, übh. der Schauſpieler, der in der Komödie auftritt). – joculator scenicus (der die ſpaßhafte Rolle hat). – ein großer K., maximus actor comoediarum.

komiſch, comicus (κωμικός, nur [wie auch das Adverb. comice] = die Komödie übh. betreffend, ihr eigen, Ggſtz. tragicus). – ridiculus. ridendus (ſpaßhaft, belachenswerth, wie partes ridendae, d. i. eine komiſche Rolle). – mirificus (wunderbar, ſonderbar, zB. bei einem k. Auftritte zugegen ſeyn, mirificae rei interesse). – der k. Dichter, Schauſpieler, ſ. Komiker: das Komiſche, res comica; res ridicula; ridiculum od. Plur. ridicula:

ein k. Ausdruck, ridiculum dictum; ridiculum. — *Adv.* comice. comico more (s. vorher). – ridicule.

kommen, I) von lebenden Geschöpfen: 1) eig.: venire (Ggstz. abire, manere). – pervenire (mit dem Nbbgr. des ganz Hingelangens an den Ort seiner Bestimmung, zur Stelle kommen). – advenire (herbeikommen). – accedere (herzugehen, zB. Romam). – appropinquare (herannahen). – redire (zurückkehren). – adesse (herbeiseyn = erscheinen, sich einstellen, zB. mane ad portam). – incidĕre in alqm od. alqd (zufällig auf Jmd., auf etwas stoßen). – devenire, deferri alqo (unvermerkt und gegen seinen Willen wohin kommen, def. mit dem Nbbgr. des raschen Wohingeführtwerdens). – ingredi alqd (eig., auf etwas treten, es betreten, zB. auf die Brücke, pontem). – evadere ex m. Abl., extra m. Acc., od wohin? in od. ad m. Acc. od. m. bl. Acc. der Städtenamen (entrinnen, glücklich entkommen aus, in 2c.). – nicht k., auch abesse (wegbleiben, zB. solusne aberam?). – ich komme gegangen, pedes venio od. advenio: ich komme geritten, equo vehor od. advehor: ich komme gefahren (zu Wagen, zu Schiffe), curru od. navi vehor od. advehor: die Schiffe, auf denen die Gesandten gekommen waren, naves, quae advexerant legatos. – Jmd. kommen lassen, s. herbeirufen, berufen: Jmd. zu sich k. lassen, alqm ad se arcessere; alqm ad se vocare. alqm ad se venire jubere (zu sich rufen, fordern). – einen Weg k., alqā viā proficisci: oft, fleißig an einen Ort k., ad od. in alqm locum ventitare (zu kommen pflegen); frequens venio in m. Acc. (zB. in senatum); alqm locum frequentare od. celebrare (auch = oft u. in zahlreicher Menge): mit Jmd. k., venire cum alqo; alqm comitari (Jmd. begleiten): von Jmd. k., ab alqo venire: zu Jmd. k., ad alqm venire (zB. domum ad illum: dah. ad se venire in Sabinos, zu sich die auf sein Sabinisches Landgut k.); alqm convenire (Jmd. aufsuchen übh.); adire alqm (zu Jmd. gehen, um ein Gesuch 2c. anzubringen): unvermuthet zu Jmd. k., supervenire od. intervenire alci; opprimere alqm (überraschen): unerwartet zu etw. k., intervenire alci rei (zB. huic orationi): fleißig, oft zu Jmd. k., crebro ad alqm venire; ad alqm ventitare (zu kommen pflegen); alqm frequentare; frequens sum cum alqo: von dort hierher k., inde huc venire: Jmdm. aus dem Gesichte, aus den Augen k., ex oculis od. e conspectu abire od. auferri: komme mir nicht wieder vor die Augen, age illuc abscede procul e conspectu meo (Komik.).

2) uneig. (u. zwar nach alphabetischer Ordnung der mit „kommen" verbundenen Präpositionen): a) mit **auf:** auf etwas kommen, α) in der Rede: venire ad alqd od. ad alcjs mentionem (im Laufe der Rede dahin gelangen); proficisci ad alqd (zu etwas über- oder fortgehen); incĭdere in mentionem alcjs rei (zufällig im Gespräch auf etwas kommen); delabi, prolabi ad alqd (unvermerkt gerathen zu etw.; del. auch ab alqa re ad alqd). – immer wieder auf etw. k., ad alqd revolvi identidem: immer wieder auf dasselbe Thema k., eodem revolvi. – höre, worauf (wohin) ich am Ende kommen will, audi, quo rem reducam: da wir einmal auf diesen Punkt gekommen sind, so scheint es nicht unpassend, kurz auseinanderzusetzen 2c., quoniam in eum locum perventum est, non alienum esse videtur breviter explicare etc.; quoniam ad haec ventum est, non ab re fuerit breviter explicare etc. — β) mit den Gedanken: in memoriam alcjs rei incĭdere od. incurrere. – wieder auf Jmd. od. etw. kommen, revolvi ad memoriam alcjs od. alcjs rei. — γ) mit dem Geiste: alqd cognoscere (etwas erkennen); alqd deprehendere (etwas auffinden, zB. non deprehendetur manifesto, quid a nobis de industria fiat). — b) mit **hinter:** hinter etwas kommen, ad alqd pervenire (zB. hinter alle Pläne Jmds., ad omnia alcjs consilia); alqd intelligere (etwas einsehen); alqd deprehendere (etwas ausfindig machen). – hinter die ganze Sache kommen, totum videre cujusmodi sit: hinter die Wahrheit k., veritatis gnarum fieri. — c) mit **mit:** zB. da kommen sie mit ihren Mittelmäßigkeiten, hic mihi afferunt mediocritates. — d) mit **um:** um etw. k., alqd amittere, perdere (etwas verlieren, s. das. den Unterscheidungsch.); alqā re privari od. spoliari (einer Sache beraubt werden, s. „berauben" den Unterscheidungsch.); alqā re fraudari (um etw. betrogen werden); excĭdere alqā re (etwas einbüßen, zB. regno, uxore); dejici alqā re (von od. um etwas gebracht werden, zB. spe, opinione); detrimentum facere alcjs rei (Abbruch leiden an etwas, zB. um seine Ehre k., existimationis detr. f., stärker auch existimationem perdere, d. i. sie ganz verlieren). — e) mit **zu:** zu etw. kommen, venire ad etc. (im Allg., auch in der Rede, zB. venio nunc ad literas tuas); ad alqd pervenire (zu etwas gelangen, zB. zu dem Seinigen, zu seinem Gelde, zu Ehren, ad suum, ad nummos, ad honores [vgl. „erlangen *no.* II"]; auch in der Rede, zB. sine me pervenire, quo volo). – Jmd. nicht zu etw. k. lassen, adimere usum alcjs rei (zB. nicht zum Schluß, usum sagittarum). – zu sich (selbst) k., ad se od. in suam potestatem od. sensum sui redire; se colligere; animum recipere; resipiscere: er kommt zu sich, animus redit.

II) v. Dingen, eig. u. uneig.: venire (von Briefen 2c., auch von der Zeit 2c.). – ferri. afferri. perferri (gebracht werden, von Waaren, Briefen, Nachrichten 2c.). – advehi (herbeigefahren werden, zu Wagen od. zu Schiffe kommen, v. Waaren 2c.). – appetere (herannahen, von der Zeit, Nacht 2c.). – provenire (hervorkommen, wachsen, zB. spärlich, angustius [v. Getreide]). – profluere (hervorfließen, zB. profluit sanguis). – cadere. accĭdere. evenire (eintreten, der Fall seyn, v. Ereignissen). – consequi (der Zeit nach nachfolgen, zB. omnes consequentes anni). – von selbst k., sponte suā provenire (von selbst wachsen, v. Bäumen 2c.); sequi (von selbst erfolgen, Ggstz. quaeri, arcessiri, appeti). – plötzlich k., ingruere (von Krankheiten u. andern Uebeln): unvermerkt k., obrepere (von der Zeit, v. Alter): unvermerkt in od. auf einen Ort kommen, defluere in alqm locum (zB. in forum, von Gesprächen 2c.). – etwas kommen lassen, alqd arcessere, zur Fuhre, vecturā; alqd afferendum (zur Fuhre, advehendum) curare; alqd afferri od. (zur Fuhre) advehi jubere. – etwas kommen sehen, alqd praesagire (zB. den Ausgang von etwas, alcjs rei eventum). – an Jmd. k., venire, pervenire ad alqm (im Allg., perv. auch durch Kauf, Erbschaft 2c.); perferri ad alqm (bei Jmd. anlangen); obvenire od. obtingere alci (zufallen durch Zufall); redire ad alqm (wieder zu Jmd. kommen); transire ad alqm (auf Jmd. übergehen, durch Erbschaft, Nachfolge, von Gütern, einem Reiche 2c.); deferri ad alqm (Jmdm. über-

tragen werden, zB. von der Regierung, d. i. der summa rerum); delluere ad alqm (unvermerkt Jmdm. zu Theil werden); incidere in alqm (zufällig in Jmds. Hände gerathen, zB. res publica in homines rerum evertendarum cupidos incidit): nicht an Jmd k., abire ab alqo (zB. in der Auction): an den unrechten, nicht an den rechten Mann k., in alienum incidere (zB. von Briefen): er läßt es an sich kommen mit der Arbeit, parum industrius est; mit dem Geben, parum liberalis est. – Jmdm. aus den Augen, aus dem Gesichte k., ex oculis od. e conspectu alcjs auferri. – bis auf uns, bis auf unsere Zeiten kommen, usque ad nostra tempora od. ad nostram memoriam manere (von schriftlichen u. anderen Denkmälern); tradi ab antiquis usque ad nostram aetatem (von einer Sitte ꝛc.). – in Bewegung k., moveri; agitari. – die Rede kommt auf etw., oratio incidit in alqd; mentio alcjs rei fit od. injicitur; sermo injicitur de alqa re; oratio delabitur ad alqd (unvermerkt). – es kommt etwas (ein Uebel ꝛc.) über mich, alqd in me irruit: der Geist Jmds. kommt über Einen, alqs suam alci mentem animumque inspirat (nach Virg. Aen. 6, 11). – von etwas k., d. i. daraus entstehen, davon herrühren, provenire ab alqa re (eig., zB. die eßbaren Eicheln kommen von einer kleinen Eichelart); proficisci ab alqa re (von etwas ausgehen); manare ex alqa re (davon herrühren). – von Jmd. kommen, afferri ab alqo missum (von Jmd. gebracht werden); proficisci ab alqo (von Jmd. ausgehen). – dazu kommt noch, daß ꝛc., huc od. eo accedit, quod etc.: und dazu kommt (kam) noch, daß ꝛc., auch bl. atque (s. Cic. Sest. 4, 11).

es kommt zu etwas drücken die Lateiner gew. aus: *α*) durch res venit ad alqd (zB. ad arma atque pugnam: u. ad inimicitias) od. in alqd (zB. zum Prozeß, in contentionem). – *β*) durch venitur ad alqd (zB. zum Proceß, ad causam dicendam) od. in alqd (zB. zur Klage, in jus). – *γ*) durch fit (zB. levia proelia fiebant). – es kam nicht zur offenen Schlacht, non acie certatum est: es kam zu einem Aufstande, seditio orta est. – wie kommt es, daß ꝛc., quī factum est, ut etc.: daher kommt es, daß ꝛc., ita fit, ut etc.; inde od. ex quo evenit, ut etc.; haec causa est, cur od. quod etc.; hinc est, quod etc.; hinc fit, ut etc.; hoc est, quare etc.; hac (qua) ex re fit, ut etc.; ex quo fit, ut etc.: daher kam es, daß ꝛc., und so kam es, daß ꝛc., quo factum est, ut etc.; auch (am Anfang des Satzes) durch itaque (s. Nep. Arist. 1, 1): ich weiß nicht, wie es kommt, fit nescio quomodo: es kann kommen, daß ꝛc., fieri potest, ut etc.: anders k., secus cadere: es konnte nicht anders k., es mußte so k., fieri aliter non potuit; fieri non potuit aliter: es konnte nicht anders kommen, als daß ꝛc., fieri non potuit, quin etc.: aber es kam ganz anders, als er geglaubt hatte, sed ea res longe aliter, ac ratus erat, evenit: wie es auch kommen mag, utcumque res accĭdit od. cessit: es ist Alles so gekommen (eingetroffen), facta sunt omnia. – es ist dahin (so weit) gekommen, daß ꝛc., res eo od. in eum locum deducta est od. rem eo od. in eum locum adduximus, ut etc.; res eo venit od. pervenit, ut etc.: es ist mit seiner Kühnheit dahin (so weit) gekommen, daß ꝛc., eo usque audaciae progressus est, ut etc.: es kam oft dahin od. so weit (bis auf den Punkt), daß ꝛc., saepe in eum locum ventum est, ut etc.: es nicht dahin od. so weit kommen lassen, daß (man sage ꝛc.), non committere, ut etc.: laß es nicht dahin od. so weit kommen, daß ꝛc., noli committere, ut etc. – ich dachte nicht, daß es so k. würde, haec fore non putaram: wenn es hoch kommt, s. höchstens.

Kommen, das, reditio, reditus (die Rückkehr). – adventus (die Ankunft). – bei seinem K., veniens; quum veniret: mit dem K. u. Scheiden des Tages, die veniente et decedente.

Komödiant ꝛc., s. Schauspieler.

Komödie, comoedia (Ggstz. tragoedia). – simulatio (bildl., Vorstellung). – Ist es übh. = Schauspiel, s. d. – K. spielen, comoediam od. fabulam agere (eine Komödie aufführen); histrioniam facere od. exercere (die Schauspielerkunst üben); quasi scenae fabulas componere (gleichs. Schauspiele in Scene setzen, Tac. ann. 13, 21). – **Komödiendichter,** s. Komiker *no.* I. — **Komödienhaus,** theatrum. — **Komödienschreiber,** s. Komiker *no.* II.

König, a) v. Menschen: rex. – regulus (ein kleiner König, Fürst). – des Königs, der Könige, oft regius. – der König der Könige, rex regum: der K. u. seine Gemahlin, rex et regis uxor: der jetzige K., is qui nunc regnat: der damalige K., is qui tum regnavit (regnaverat, regnasset): der letztverstorbene K., is qui regnans decessit. – K. seyn, regem esse; regnare; regnum obtinere; regiam potestatem habere: sich zum K. machen, aufwerfen, regnum occupare; regis nomen assumere; regium ornatum nomenque sumere (von einem, der vorher Statthalter ꝛc. war): sich zum K. aufwerfen wollen, regnum appetere: Jmd. zum K. machen, alci regnum, regnum et diadema deferre; summam rerum ad alqm deferre; alqm regem creare (durch Wahl): Könige machen u. absetzen, regna dare et adimere: Jmd. einem Volke zum K. geben, alci parēre gentem jubere: es wird Jmd. K., alqs rex fit od. esse coepit; alqs regnare coepit; alqs regnum adipiscitur; regnum ad alqm transit; alqs rex exit (durchs Loos beim Spiel der Knaben): sich an den K. um Hülfe wenden, regium auxilium implorare: wie ein K. schalten u. walten, consuetudine regiā uti: unter einem K. stehen, sub rege esse; regi parēre; in ditione regis esse; regnari (beherrscht werden): sie bekamen Könige (zu Herrschern), reges habere coeperunt. – ich werde glücklich seyn wie ein K., wenn ꝛc., rex ero, si etc. — b) v. Thieren; zB. der Adler, der K. der Vögel, aquila, volucrum regina (Mart. 5, 55, 1).

Königin, regina (die regierende Königin, Herrscherin, auch bildl.). – dux (die Anführerin, zB. Amazonum). – regis uxor (die Gattin des Königs). – die K. der Bienen, s. Bienenkönigin.

königlich, regius, oder der Genit. regis (was dem König gehört, von ihm ausgeht, seine Person u. seinen Stand zunächst angeht und damit unzertrennlich verbunden ist). – regalis (so beschaffen, wie es eines Königs würdig, ihm anständig, gemäß ist). – die k. Familie, reges; domus regia: die k. Würde, s. Königswürde: auf k. Fuß leben, regio victu atque cultu aetatem agere: eine k. Freude haben, sich k. freuen, laetum esse omnibus laetitiis; mirifice laetari: es ist k. (zu verzeihen ꝛc.), regale est mit folg. Infinit. – die Königlichen (=Anhänger, Soldaten ꝛc. des Königs), regii. — *Adv.* regie; regium in morem; regio more; regaliter.

Königreich, regnum.

Königsburg, regia. — **Königsfamilie,** reges domus regia. — **Königsflucht,** regis fuga.

Königsgewalt, regia potestas. — **Königshaus,** domus regia; reges. — **Königsherrschaft,** regnum. – dominatus regius (unumschränkte). – es trat bei ihnen die K. ein, reges habere coeperunt.

Königskrone, s. Krone. — **Königsmantel,** purpura.

Königsmord, regis caedes (das Morden des Königs, der Mord, der am König verübt wird, wofür man im Zshg. auch parricidium sagen kann). – regis nex (der gewaltsame Tod, den ein König stirbt). – einen K. begehen, regem interficere; parricidium committere od. patrare: den Plan zum K. fassen, occidendi od. interficiendi regis consilium capere: die Belohnung für den K., praemium occisi regis. — **Königsmörder,** regis interfector; parricida.

Königsname, nomen regium. – nomen regale (ein Name, wie ihn ein König führt). — **Königspaar,** rex et regis uxor. — **Königspalast,** regis od. regum domus; regia domus; u. bl. regia.

Königspurpur, purpura. — **Königsreihe,** die ganze persische, totum regni Persici stemma.

Königsscepter, sceptrum regium od. regis.

Königsschloß, s. Königspalast. — **Königsthron,** regis od. regium solium (eig.). – regnum (uneig. königliche Herrschaft). – Jmd. auf den K. setzen, regnum od. summum imperium od. summam rerum deferre alci od. ad alqm.

Königstitel, regis titulus. – regium nomen (Königsname). – den K. annehmen, regium nomen sumere od. assumere od. asciscere (asc. bes. widerrechtlich); regem se appellari jubere (sich König nennen lassen). – er hat den K. erhalten, rex appellatus est. — **Königstochter,** regis filia; virgo regia.

Königswahl, regis electio (Spät.). – die K. vornehmen, regem creare: die Comitien zur K., comitia regi creando. — **Königswürde,** dignitas regia. – die K. annehmen, diadema od. regium insigne sumere; regem se appellari jubere (sich König nennen lassen).

Königthum, regnum. – regium imperium (königliche Oberherrschaft). – das K. einführen, regnum et diadema od. summum imperium deferre uni: das K. bestand noch, licebat esse regem.

können, I) es kann = es ist möglich, daß ꝛc., od. ich kann = es ist mir möglich, daß ich ꝛc.: potest (es kann). – possum (ich kann). – licet. licet mihi (es ist, es ist mir vergönnt, durch die Umstände gestattet, wornach das, was Einem etwas möglich od. nicht möglich macht, od. wovor od. weswegen Einem etwas möglich ist, durch per angefügt wird, zB. ich kann wegen des Wetters nicht zu Schiffe gehen, per tempestatem mihi navigare non licet); verb. possum et mihi licet. – copia od. potestas mihi est alcjs rei faciendae od. bl. alcjs rei (ich habe Gelegenheit zu etwas, es steht etwas in meiner Macht, zB. er konnte freier leben, liberius vivendi fuit ei potestas: ich kann erwähnen, copia est memorandi). – facultas alcjs rei faciendae mihi datur (es wird mir die Möglichkeit gegeben, zB. die Unsrigen konnten weder ihren Dienst thun noch Hülfe bringen, neque ulla nostris facultas aut administrandi aut auxiliandi dabatur). – integra est mihi potestas alcjs rei faciendae. integrum est (mihi) mit folg. Jnfinit. (es geht noch an, steht noch in meiner Macht, zB. ich kann nun keinen Gebrauch von deinem Rathe machen, non est integrum consilio jam uti tuo). – occasionem habeo od. occasio mihi est alqd faciendi od. alcjs rei faciendae (ich habe Gelegenheit etwas zu thun, zB. eludendi senes: u. carceris frangendi et fugiendi). – habere mit Acc. eines Verbalsubstantivs auf io (haben als Vermögen, zB. quae corporis sunt, ea cognitionem habent faciliorem, kann leichter erkannt werden). – es kann seyn, fieri potest. esse potest (es ist möglich); credibile est. veri haud dissimile est (es ist glaublich); factum esse potest (es kann geschehen seyn). – das konnte nicht anders seyn, fieri non potuit aliter; fieri aliter non potuit. – es kann etw. nicht mehr geschehen, alqd desiit m. Jnfinit. Passivi (zB. tertiā nocte tympanorum strepitus desierat audiri). – In abhängigen Sätzen wird „können (mit dem Begriff der Möglichkeit)" im Lateinischen durch den bloßen Conjunctv. ausgedrückt, zB. Habsucht ist das Einzige, weshalb er mit Recht getadelt werden kann, sola est, in qua merito culpetur, pecuniae cupiditas. – Ebenso wird „können", wenn es = „mögen, dürfen", im Latein. durch den bloßen Conjunctiv des Präsens od. Perfects ꝛc. bezeichnet, zB. wer könnte (möchte) zweifeln? quis dubitet?: vielleicht könnte Einer sagen, forsitan quispiam dixerit; dixerit aliquis. – Häufig wird „es kann werden" blos durch das Passiv ausgedrückt, zB. dieser (Fluß) kann an einigen Stellen durchwatet werden, is (fluvius) nonnullis locis vado transitur.

II) ich kann od. man kann = es ist (mir) gestattet: licet. – licet mihi, nach welchem das darauf folg. Adjectiv mit esse gew. vermöge der Attraction im Dativ steht, zB. Themistocles konnte nicht in Ruhe leben, non licuit esse otioso Themistocli. Vgl. Kühner §. 129, 12.

III) ich kann nicht, d. i. ich habe nicht Ursache, bin nicht berechtigt: nihil od. non habeo, quod; non habeo, cur etc., zB. ich kann das Alter nicht anklagen, nihil habeo, quod incusem senectutem.

IV) ich kann, d. i. ich bin im Stande, vermag: possum. queo (mit dem Unterschied, daß possum, ich kann, ich vermag, sowohl das Können durch physische Kraft, als auch durch äußere Mittel, wie Ansehen, Macht, Einfluß ꝛc. bezeichnet, hingegen queo, ich bin im Stande, sich nur auf die Qualification zu etw. bezieht. Auch ist bemerkenswerth, daß queo bei den besten Prosaikern nur in negativen Sätzen vorkommt, d. h. in solchen, welche entweder eine wirkliche Negation enthalten oder wenigstens einen negativen Charakter haben, wie viele hypothetische Sätze). – ich kann nicht, non possum; non queo od. (aber in der ersten Pers. Präs. nicht bei Cic.) nequeo (s. oben zu queo). – ich kann nicht mehr, desii mit Jnfinit. (zB. erubescere). – Hier ist noch zu bemerken, a) daß „ich kann" im Lateinischen oft auch durch esse mit folg. Dativ des Gerundiums bezeichnet wird, in Beziehung wie: bezahlen k., esse solvendo: eine Last tragen k., esse oneri ferendo. — b) daß „ich kann nicht od. nichts", d. i. ich habe keinen Stoff, Grund zu ꝛc., durch non od. nihil habeo quod ausgedrückt wird, zB. ich kann nichts schreiben, nihil habeo, quod scribam: ich kann dir darin nicht beistimmen, non habeo, quod tibi in ea re assentiar. — c) daß die Lateiner „ich könnte, ich hätte können" factisch durch possum, poteram bezeich-

nen, zB. ich könnte noch vieles anführen, allein ꝛc., possum (poteram) persequi multa, sed etc. – ich empfehle Jmd. so nachdrücklich, als ich nur kann, commendo alqm ut gravissime possum: ich rede so laut, mit so starker Stimme, als ich nur kann, quam possum maximā voce dico: so viel ich nur konnte, quantum facere potui: was könnte mich zurückhalten? quid est, quod me retineat?: dieser Mensch kann keinen Fehltritt begehen, non est in hoc homine peccandi locus.

V) ich kann etwas, d. i. ich habe Kenntniß von etwas, s. verstehen *no* I, 2. — ☞ **dafür können, umhin können**, s. dafür ..., umhin ...

Kopf, caput (jeder obere Theil, er sei rund od. nicht; dann Haupt des thierischen Körpers, und meton. als vorzüglicher Theil = das Ganze, Mensch od. Thier selbst, bes. beim Zählen u. bei Abtheilungen, endlich auch, sofern der Kopf als Sitz des Lebens gedacht wird = Leben selbst). – cacumen (der höchste Punkt einer Sache, zB. cac. ovi). – bulla (dicker oberer Theil einer Sache, Buckel, Knopf, zB. clavi). – vultus (das Gesicht, der Vorderkopf Jmds., auf Münzen, zB. Philippei nostri vultus, Philippd'ors mit meinem K.). – mit einem großen K., capito: mit zwei Köpfen, biceps: mit hundert Köpfen, centum capitibus. – vom K. bis auf den Fuß, bis auf die Zeh', a capillo usque ad ungues; a vestigio ad verticem; a vertice ad talos od. ad imos talos; ab imis unguibus usque ad verticem summum od. ad capillos summos (alle sprüchw. = ganz); auch durch totus (zB. alqm totum oculis perlustrare). – um einen K. größer seyn als Jmd., capitis longitudine alqm superare. – mit dem K. gegen die Wand wollen (sprüchw.), frenum mordere (Cic. ad fam. 11, 23, 2). – ich weiß nicht, wo mir der K. steht (bin ganz verwirrt im Kopfe), animo sum conturbato et incerto. – ich bin wie vor den K. geschlagen, quasi percussus sum. – du bist nicht auf den K. gefallen, haud stulte sapis. – sich etwas in den K. setzen, ad voluntatem alcjs rei faciendae incumbere; sibi fingere alqd (etwas als Idee); sich thörichter Weise, opinionis errore sibi fingere alqd: Jmdm. etwas fest in den K. setzen, alci alqd inculcare: sich in den K. setzen, zu ꝛc., animum od. in animum inducere m. folg. Jnfinit. – so viel Köpfe, so viel Sinne (sprüchw.), quot homines, tot sententiae (Ter. Phorm. 2, 4, 14 [454]); quot capitum vivunt, totidem studiorum milia (Hor. sat. 2, 1, 27): nach Köpfen, viritim (Mann für Mann, zB. stimmen, sententiam ferre): auf den K., in capita (zB. $1\frac{1}{2}$ Scheffel ausschreiben, sesquimodios describere): eine Herde von 25 Köpfen, grex XXV capitum. – auf seinen K. (auf eigenes Risico), suā sponte; suo Marte. – es geht Jmdm. an den K., res capitis alci agitur; caput alcjs agitur: es wird den K. nicht kosten, levi poenā defungar od. defungeris: etwas mit dem K. büßen, capite luere alqd.

Außer den oben angeführten Redensarten wird „Kopf" noch in vielen anderen für das gebraucht, dessen Sitz er ist, a) für Gedanken, Vorstellung: sich etwas aus dem K. (Gedanken) schlagen, s. Gedanke a. E. (S. 933): wie kommt dir so etwas in den K.? quī tibi istuc in mentem venit?: den K. verlieren, a mente deseri: den K. verloren haben, rationis egere.

b) Gedächtniß: memoria. – ein guter K., memoria tenax: aus dem K., ex memoria; memoriter; sine scripto (ohne Blatt, zB. reddere): etwas im K. haben, alqd memoriā tenere: Jmdm. etw. aus dem K. bringen, adducere alqm in oblivionem alcjs rei.

c) Geistesfähigkeiten: ingenium (Geist). – mens (Verstand). – ein guter K., ingenium felix (ein begabter); ingenium docile. ingenii docilitas (ein gelehriger). – ein Mensch von gutem K. (od. geradezu: ein guter K.), homo felici od. docili od. acri ingenio: ein ausgezeichneter K. (Mensch), ingenium excellens od. splendidum; homo summo ingenio praeditus: ein schwacher K., s. Schwachkopf: alle große Köpfe (Menschen), omnes magni: alle große Köpfe seiner Zeit, ingenia saeculi sui. – den K. anstrengen, ingenii od. mentis vires intendere.

d) Sinn, Gemüthsart, Neigung: animus; ingenium. – ein schwacher K., animus infirmus od. imbecillus: ein unruhiger K., inquietus animus (übh.); ingenium inquietum avidumque in novas res (ein aufrührerischer; vgl. unten). – auf seinem K. bestehen, seinen K. aufsetzen, in sententia sua pertinaciter perstare, persistere: nach seinem K. handeln, seinem eigenen K. folgen, suo judicio od. suo consilio (suis consiliis) uti; sibi od. animo suo morem gerere: bei etwas, suo ingenio facere alqd. – Daher ist „Kopf" auch = Mensch von gewisser Sinnes- od. Gemüthsart, zB. ein närrischer, wunderlicher K., mirum caput: ein unruhiger K., vir inquieti animi (übh.); homo novarum od. novandarum rerum cupidus (ein zu Neuerungen im Staate geneigter Mensch); seditiosus ac turbulentus civis (zu Aufruhr geneigter Bürger).

Kopfarbeit, negotium, quod ingenio exercetur.

Kopfband, fascia (im Allg.). – vitta (ein Band, mit dem bes. die Haare der Priester u. anderer heiliger Personen, vorz. aber die der Frauen gebunden wurden). – mit einem K. geschmückt, vittatus. — **Kopfbedeckung**, tegumen od. tegumentum capitis (im Allg.). – insigne capitis (als Abzeichen einer Würde). – ohne K., capite aperto. — **Kopfbinde**, fascia. taenia (im Allg., jede Binde). – diadema, atis, *n.* rein lat. insigne capitis (die weiße breite K. der oriental. Könige als Abzeichen ihrer Würde). – infula (die weiße, breite wollene K. der Priester). – mitra. mitella (die haubenförmige Kopfbinde der Asiaten mit Backenstücken und unter dem Kinn zugebunden: dah. „mit einer K.", mitratus). — **Kopfbrechen kosten**, Jmdm., negotium facessere alci: es hat mir viel K. gekostet, gemacht, in eo aestuavi diu.

Köpfchen, capitulum (eig.). – ingenium (uneig., Geistesfähigkeiten, s. „Kopf"). – sein K. aufsetzen, permanere od. perstare pertinaciter in sententia sua.

köpfen, s. enthaupten.

Kopfgeld, s. Kopfsteuer.

Kopfhänger, -hängerin, demisse ambulans semperque submaestus, a. – tristis (traurig aussehend). – im religiösen Sinne, *pietatem quandam simulans. — **Kopfhängerei**, tristitia (Traurigkeit). – pietas quaedam simulata (erheuchelte Frömmigkeit).

Kopfkissen, pulvinus (als Bettkissen). – cervical (als Rückenkissen). – arculus (Wulst als Unterlage beim Tragen von Lasten auf dem Kopf).

köpflings, s. kopfüber.

kopflos, a) eig.: capite carens; sine capite. – die Blemyae sind k., Blemyis capita absunt. — b) uneig.: α) unüberlegt: demens (versch. von

amens, d. i. unsinnig, rasend). – inconsideratus (unüberlegt). – temerarius (aufs Gerathewohl hin handelnd, unbesonnen). — *Adv.* dementer; inconsiderate; temere. – ganz k. handeln, verfahren, plane nullo judicio rem gerere; nullo consilio omnia gerere. — *β)* ohne geistige Anlagen: ingenio nullo. – ganz k. seyn, plane nullo esse ingenio. — **Kopflosigkeit,** dementia. – temeritas (Unbesonnenheit). – ingenium nullum (Mangel an geistigen Anlagen).

Kopfnicken, das, nutus capitis; nutatio capitis.

Kopfputz, s. Kopfschmuck.

Kopfschmerz, -schmerzen, dolor capitis; dolores capitis. – ich habe K., capitis dolorem od. dolores habeo; caput mihi dolet: ich bekomme K., caput mihi dolere coepit: K. machen, verursachen, capitis dolorem facere od. inferre. — **Kopfschmuck,** capitis cultus. comae ornatus (der Aufputz des Kopfes, des Haares, die Toilette). – ornamentum capitis (ein den Kopf zierendes einzelnes Kleidungsstück). – insigne capitis (der K. als Auszeichnung, Abzeichen, zB. des Königs, regium).

Kopfsteuer, tributum capitis (JCt.). – exactio capitum (die Besteuerung der Köpfe). – eine allgemeine K. einführen, in singula capita servorum et liberorum tributum imponere.

kopfüber, praeceps. – Jmd. od. sich k. stürzen, alqm od. sese praeciptare (zB. de muro, de turri: u. in aquas): k. zur Erde stürzen, praecipitem [ad terram dari.

Kopfweh, s. Kopfschmerz.

Kopfwunde, vulnus capitis. – Jmdm. (mit dem Schwerte) eine schwere K. beibringen, graviter gladio caput percutere: eine K. erhalten, vulnus in capite accipere.

Kopfzahl, capitum numerus.

Koppe, durch summus od. extremus od. ultimus (der oberste od. äußerste Theil von ꝛc.), zB. die K. des Berges, summum od. ultimum montis jugum: des Fingers, digitus extremus.

Koppel, copula. – K. eines Degens, balteus.

koppeln, copulare.

Koran, *Coranus.

Korb, corbis, kleiner, corbula (im Allg., zB. der Schnitter, messoria). – fiscus, kleiner, fiscella (geflochtener Korb, bes. Geldkorb). – fiscina (ein aus Pfriemenkraut od. Binsen geflochtener K. zu Obst u. dgl.). – qualus od. qualum, kleiner, quasillus (ein dichtgeflochtener unten spitzig zugehender K.). – canistrum (ein K. zum Aufsetzen auf die Tafel für Brot, Früchte, Blumen). – calathus (ein Woll- od. Blumenkörbchen in der Form einer entfalteten Lilie). – sporta, kleiner, sportula od. sportella (ein leichter K. aus spanischem Pfriemengras, Binsen od. Weiden; gew. ein Handkorb; aber auch ein Geldkorb). – K. zum Aufnehmen, Aufbewahren des Brotes, panarium: der K. (das Flechtwerk) auf einem Wagen, sirpea (aus Binsen); crates (übh.). – Bildl., einem Freier einen K. geben, repudiare alqm: einen K. bekommen, repudiari. — **Körbchen,** s. Korb (kleiner).

Korbflechter, -macher, vitor. — **Korbträgerin,** canephoros, im Plur. canephoroe.

Kork, cortex (auch meton. = Korkstöpsel, u. = Schwimmgürtel von Kork). — **Korkbaum, -eiche,** suber. – von K., subereus (Spät.).

Korn, I) kleiner, rundlicher Körper, a) eig.: granum. – der Acker trägt das achte, zehnte K., ager efficit od. effert cum octavo, cum decumo. – Körner fressen, sich von K. nähren (v. Vögeln), fruge vesci. — b) übtr. (von der Aehnlichkeit), das Zielkorn am Schießgewehr; dah. bildl., Jmd. od. etw. auf das K. nehmen, alqm od. alqd ad ictum destinare u. bl. alqm od. alqd destinare (zum Ziel seines Schusses machen); petere alqm (übh. es vorzüglich auf Jmd. absehen). — II) Getreide, s. Getreide. — III) der innere Gehalt eines festen Körpers, zB. Münzen von gutem Schrot u. K., nummi bonae notae. – Bildl., von altem Schrot u. K., s. Schrot.

Kornacker, s. Getreideacker. — **Kornähre,** spica frumentaria. — **Kornbauer,** agri cultor (Ggstz. vitium cultor, Weinbauer). — **Kornblume,** cyanus.

Kornboden, I) Boden, wo Getreide wächst: solum frumentarium. — II) Ort, wo Getreide aufbewahrt wird, Getreide-, Kornkammer: granarium (als Speicher eines Landwirthes, wo das Getreide aufgeschüttet wird). – cella penaria, auch bl. cella (als Vorrathskammer für die Wirthschaft). – horreum (als Magazin [w. vgl.], bes. öffentliches); auch verb. cella et horreum. – rei frumentariae subsidium. frumentarium subsidium. annonae solatium od. perfugium (als Hülfsquelle bei Nothfällen, von e. Lande, bei den Römern bes. v. Sicilien).

Körnchen, granum. – ein Paar Körnchen Salz ꝛc., paulum salis; mica, micula salis.

körnen, Jmd., allicere (anlocken). – inescare (anködern). Vgl. „kirren".

Kornernte, messis frugum.

Kornfeld, s. Getreidefeld.

Kornhandel ꝛc., s. Getreidehandel.

körnig, granatus (mit Körnern versehen). – granosus (voller Körner). – Bildl., s. kernig *no.* b.

Kornkammer, s. Kornboden *no.* II.

Kornland, ager frumentarius (Getreideacker). – terra frumento ferax (getreidereiches Land). – caput rei frumentariae (der Hauptsitz für die Lieferung von Getreide, das Hauptkornland).

Kornlieferung, s. Getreidelieferung. — **Kornmagazin,** s. Kornboden *no.* II. — **Kornmarkt,** forum frumentarium.

kornreich, s. getreidereich.

Kornspeicher, s. Kornboden *no.* II.

Kornspende, s. Getreideaustheilung.

Körper, corpus (im Allg. u. = der thierische Leib insbes.). – truncus (der Körper = Rumpf, im Ggstz. des Kopfes u. der Beine). – forma solida. corpus solidum (der geometrische Körper, Ggstz. forma plana, die geometrische Ebene). – ein kleiner K., corpusculum: einen gesunden K. haben, bonā corporis valetudine uti: immer einen schwachen u. kranken K. haben, semper esse infirmā atque aegrā valetudine: am ganzen K., corpore toto (zB. contremiscere); auch bl. totus (zB. wasche ich mich, lavor).

Körperanstrengung, corporis labor. – große K., laboriosa corporis exercitatio.

Körperbau, omnis membrorum et totius corporis figura, od. auch bl. corporis od. membrorum figura (zB. harmonischer, apta). – im Zshg. auch corpus (zB. von ungeheuerem K., immani corporis magnitudine).

Körperbedeckung, corporis tegumentum.

Körperbewegung, motus corporis (im Allg.). – agitatio motusque corporis (die Erregung und Bewegung des Körpers beim Jagen, Spazierengehen ꝛc.). – exercitatio corporis (K. durch Lei-

besübungen). – gestus corporis (die künstliche Haltung u. Bewegung des Körpers, die der Redner ꝛc. beim Vortrag macht, auch actio genannt). – declinatio corporis (das Ausbiegen mit dem Körper, die ausbiegende K.). – durch eine K., declinatione corporis (zB. lanceam vitare); u. bl. corpore (zB. tela vitare). – sich K. machen, ambulare. deambulare (sich ergehen); exercitationibus uti (Leibesübungen anstellen).

Körperbildung, corporis conformatio constitutioque; corporis conformatio et figura. – Ist es = Körperbau, s. d.

Körperchen, corpusculum.

Körperfehler, vitium corporis. — **Körpergestalt,** corporis forma; vgl. „Gestalt". — **Körpergröße,** magnitudo corporis (im Allg.). – statura (die Statur). – von ungeheuerer K., immani corporis magnitudine; auch bl. immanis; vastus atque immanis. — **Körperhaltung,** habitus corporis.

Körperkraft, vis corporis od. (= Körperkräfte) vires corporis, gew. (bes. im Ggstz. von forma u. dgl.) bl. vires (die K., die etwas ausrichten kann). – robur corporis (das Kernige, Stämmige des Körpers, die K., die etwas ertragen kann). – viel K. besitzen, viribus pollere.

körperlich, I) aus Körper bestehend, was Körper ist: corporeus. – ein k. Wesen, natura corporea: der Geist ist nichts Körperliches, animus non est corpus. — II) was dem Körper seiner Natur nach eigen ist, was der Körper hat, dann übh., was den Körper betrifft: in corpore situs (dem Körper seiner Natur nach eigen). – Gew. durch den Genit. corporis od. (von Mehreren) corporum, zB. körperl. Schmerz, dolor corporis: ein k. Fehler, vitium corporis: k. Vorzüge, bona corporis: k. Verrichtungen, Beschäftigungen, corporis munera: es giebt sowohl k. als äußere Güter, et in corpore et extra sunt quaedam bona. – ein k. Eid, jusjurandum sanctum: einen k. Eid ablegen, sancte jurare. — *Adv.*, durch einen Casus von corpus, zB. die Menschen k. u. geistig entnerven, corpora animosque enervare: k. stark seyn, corpore valere: k. gesund seyn, bonā corporis valetudine uti: k. krank seyn, aegro esse corpore; aegrā corporis valetudine esse.

Körperlichkeit; zB. die K. der Seele verwerfen, *negare animi quasi corpus esse od. animum corpus habere.

körperlos, corpore vacans od. vacuus; corpore carens; corporis expers; sine corpore; nullo cum corpore. – k. seyn, corpore vacare od. carere; sine corpore esse: ganz k. seyn, sine ullo corpore esse.

Körperpflege, curatio corporis.

Körperschaft, corpus (als Gesammtheit übh.). – collegium (Collegium, Gilde, Zunft). – societas (Gesellschaft). – berathende K., consilium.

Körperschmerz, dolor corporis.

Körperschönheit, pulchritudo corporis; corporis species; corporis dignitas (imponirende).

körperschwach, corporis viribus destitutus. corpore non integer; verb. (von alten Leuten) neque aetate neque corpore integer. – infirmus. imbecillus (gebrechlich, w. s.). – k. seyn, aetate non integrum esse; alci corpus infirmum est (zB. vor Alter, annis). — **Körperschwäche,** imbecillitas od. infirmitas corporis. corpus infirmum (Gebrechlichkeit). — **Körperstärke,** s. Körperkraft.

Körperstrafe, corporis verbera, *n. pl.* – castigatio fustium od. flagellorum (als Zurechtweisung durch Schläge mit Stock od. Peitschenhieben, JCt.). – Jmd. mit K. belegen, alqm castigare verberibus od. plagis od. (mit Stöcken) fustibus.

Körperübung, exercitatio corporis.

Körperwelt, res corporeae. corpora (die körperlichen Dinge, die Körper). – res externae. res humanae (die irdische Welt übh.).

Koryphäe, s. Haupt *no.* II, Meister.

kosen, mit Jmd., confabulari cum alqo.

Kost, victus (im Allg., Alles, was zur Leibesnahrung u. Nothdurft gehört). – cibus. cibaria, orum, *n.* alimenta, orum, *n.* (Speise). – cena (die Mahlzeit zu Mittag). – mensa (der Tisch = die Mahlzeit). – schmale K., victus tenuis: Jmdm. die K. geben, alci praebere victum od. (die tägliche) victum quotidianum: Jmdm. die K. entziehen, victum ab alqo amovere: Einen zu Jmd. in die K. geben, *alqm alci alendum tradere.

kostbar, sumptuosus (was großen Aufwand erfordert, kostspielig, wie Gastmähler, Spiele, Frau). – sumptuose fabricatus (mit großen Kosten erbaut, zB. essedum). – pretiosus. magni pretii. multorum nummorum (was viel Geld gekostet hat, wie Hausgeräth, Besitzungen, Waaren, Bibliothek ꝛc.). – carus (theuer übh.). – lautus (nett u. zierlich gemacht, ausgesucht fein, von Geräth, Gastmählern ꝛc.). – magnificus (herrlich u. groß sich im Aeußern zeigend, wie Geräth, Mahlzeiten, Spiele ꝛc.). – splendidus (prächtig, durch seine schöne Außenseite Aufsehen erregend). – praestans. excellens (übh. vortrefflich). – jucundissimus. suavissimus. dulcissimus (sehr angenehm, bes. auch in Bezug auf Sinnengenuß). – k. (köstlicher) Witz, festivitas (als Eigenschaft Jmds.); jocus festivus (als Sache). — *Adv.* sumptuose; pretiose; egregie. – sich k. kleiden, vestibus pretiosis uti.

Kostbarkeit, I) als Eigenschaft einer Sache, a) in Bezug auf den Preis, das Theuer-Seyn: caritas. — b) in Bezug auf ihre Trefflichkeit: excellentia (Ausgezeichnetheit). – praestantia (Vorzüglichkeit). — II) kostbare Sache: res cara od. pretiosa od. magni pretii (Sache von hohem Werth). – res auro pensanda (mit Gold aufzuwägende; im Plur. bl. auro pensanda). – ornamentum (Zierath, Schmuck, zB. ornamenta templorum). Vgl. „Kleinod".

1. Kosten, die, sumptus (Aufwand, auch mit dem Nebenbegr. des Uebermaßes u. der Verschwendung). – impensa (die Ausgabe, Verwendung von Geld ꝛc., welche gemacht wird od. zu machen nöthig ist). – impendium (die Unkosten, welche entstehen, verursacht werden; daher auch impendio alcjs, unser „auf Kosten od. Unkosten Jmds." = zum Schaden, Nachtheil Jmds.). – die K. des Kriegs, s. Kriegskosten: die K. für die Leiche, s. Leichenkosten. – mit großen K., magnā impensā; sumptuose (kostspielig; dah. mit großen K. hergerichtet, sumptuosus). – ohne K., nullā impensā; nullo sumptu. – auf Jmds. K., sumptu alcjs; de pecunia alcjs; alcjs impensis; alcjs impendio; cum damno alcjs (zu Jmds. Schaden): auf eigene K., privato sumptu; impendio privato (auf eigene Unkosten); suā pecuniā (von seinem eigenen Gelde); de suo (von dem Seinigen, Ggstz. de alieno, auf fremde, auf Anderer K.): auf öffentliche K. (auf K. des Staates, Volkes), publico sumptu. de publico. publice (so daß der Staat,

das Volk den Aufwand trägt); impensā publicā (so daß der Staat die Gelder hergiebt); impendio publico (so daß dem Staat, dem Volke Unkosten verursacht werden): auf fremde K., largiendo de alieno (zB. popularem fieri): nicht auf deine K., sine sumptu tuo: auf Jmds. K. leben, alcjs impensis ali: auf K. (zum Nachtheil) Anderer seinen Vortheil befördern, sich zu bereichern suchen, incommodo aliorum suum commodum augere: auf K. (zum Nachtheil) der Gesundheit, cum damno valetudinis: nicht auf K. der Gesundheit, salvā valetudine: auf K. des Rufes (guten Namens), non sine famae damno: auf K. des guten Namens eines Anderen, sub aliena invidia: K. machen, impendia facere (Unkosten verursachen, von einer Sache, zB. von einem Staate): Jmdm. K. verursachen, sumptum alci afferre. sumptui od. impensae alci esse (v. Pers. u. Dingen): K. auf etw. aufwenden, verwenden, sumptum od. impensam od. verb. impensam et sumptum facere in alqd; sumptum impendere od. insumere in alqd; Mühe u. K., laborem et sumptum impendere in alqd: Mühe u. K. vergeblich aufwenden, verwenden, operam et oleum perdere (sprüchw.). – die K. zu etw. tragen (bestreiten, hergeben) wollen, impensam in alqd polliceri: alle Kosten zu etw. tragen (bestreiten, hergeben) wollen, omnem sumptum alcjs rei polliceri: die K. tragen, bestreiten, hergeben, sumptus od. impensas tolerare; impendia sustinere: die K. mit bestreiten, in partem impensae venire: die K. nicht bestreiten können, imparem esse sumptui; non subsistere sumptui posse: die K. bestreiten können, haud imparem esse sumptui: die K. ersetzen, impendium reddere (auch „Jmdm.", alci): von etw. ersetzen, quod impensae in alqd factum est praestare. – auf seine K. kommen, die K. wieder herausbringen, quod impensae factum est in alqd efficere: ich komme bei etwas auf meine K., alqd sarcit od. resarcit sumptum suum.

2. kosten, *v. intr.*, eine Sache kostet so und so viel, alqd stat od. constat mit Genit. des allgem., mit Ablat. des allgem. od. bestimmten Preises (sie kommt im Preise zu stehen, eig. u. uneig.). – alqd est mit Genit. des Preises (sie hat den u. den Preis, eig.). – alqd venit (sie kommt zum Verkauf, wird verkauft, verauctionirt, verpachtet, zB. libra [das Pfund] centum denariis venibat). – alqd emitur od. emptum est (sie wird od. ist gekauft, m. Ang. eines Preises, zB. octussibus). – licet alqd (sie ist feil, taxirt); alle diese gew. mit Abl. des Preises. – alqd aufert mit Acc. der Zeit (etwas nimmt hinweg so u. so viel Zeit, zB. hi ludi dies quindecim auferent). – es kostet mir eine Sache so u. so viel, emi alqd mit Abl. des Preises (ich habe sie um den u. den Preis gekauft); stat od. constat mihi alqd mit Genit. des allgem., mit Abl. des allgem. od. bestimmten Preises (es kommt mir zu stehen, bes. uneig.); in alqa re consumo mit Acc. des Geldes (ich lasse bei etwas so u. so viel Geld aufgehen, zB. in Samo oppugnanda Athenienses MCC talenta consumpserunt, die Belagerung von S. kostete den Ath. ꝛc.). – wenig K., parvo stare od. constare od. venire od. licere: sehr wenig K., minimo constare od. venire od. licere od. emptum esse: nichts K., gratis stare; gratis od. nihilo constare; gratuitum esse (umsonst seyn, zB. das Wasser kostet nichts, aqua est gratuita): Jmdm. nichts K., alci impensae non esse: mehr K., pluris stare od. venire od. licere: nicht mehr K. als 100 Sestertien, centenos nummos non excedere: wieviel kosten diese Gärten? quanti licent hi horti?: wieviel od. was kostet das (die Waare)? quanti indicas? od. quanti hoc vendis? (wieviel verlangst du dafür? fragt man den Verkäufer); quanti hoc constat? od. quanti hoc emptum? (wie hoch kommt dich dieses zu stehen? fragt man den Käufer, Besitzer einer Sache): ich habe es mir viel K. lassen, nec impensae nec labori peperci. – der Sieg kostete viel Blut, victoria multo sanguine stetit: auch den Römern kostete der Sieg Blut, nec Romanis incruenta victoria fuit: der Sieg kostete kein Blut, victoria sine sanguine stetit; victoria haud cruenta fuit: es kostet etwas Jmdm. das Leben, alqd morte alcjs stat od. constat (es wird etwas mit dem Tode Jmds. erworben, erkauft); alqd alci finis vitae est. alqd alci vitam aufert od. mortem affert (es ist etwas die Ursache von Jmds. Lebensende od. Tode, zB. legatio [Gesandtschaft], munus pro re publica susceptum): der Krieg hat viele Menschen gekostet, bellum multos homines absumpsit. – es koste was es wolle, s. „um jeden Preis" unter „Preis".

3. kosten, *v. tr.* gustatu explorare (durch den Geschmack versuchen, eig.). – gustare (eine Wenigkeit genießen von etwas; dann uneig. = kennen lernen, zB. suavitatem vitae). – von etwas K., degustare alqd. gustare de alqa re (eine Wenigkeit oben abkosten; dann auch bildl. = mit der Annehmlichkeit von etwas bekannt werden, zB. vom Leben K., deg. vitam): vorher K., praegustare (eig.). – das Volk die Freiheit nur K. lassen, tantummodo potestatem gustandi libertatem populo facere: das Elend K., calamitate affici.

Kostenanschlag, *aestimatio sumptuum. – einen K. machen, *aestimare sumptus. — **Kostenaufwand,** s. 1. Kosten. — **Kostenersatz,** durch quod impensae factum est in alqd praestare (d. i. K. leisten) zu umschreiben. — **kostenfrei,** vacuus ab omni sumptu. – sine impendio (ohne Unkosten zu verursachen, in Bezug auf die Sache). – publice (auf Kosten des Staates, ohne Privatkosten).

Kostgeld, pecunia pro alimentis data. – wieviel K. giebst du bei ihm? quanti apud eum ce-

köstlich, s. kostbar. [nitas?

kostspielig, sumptuosus (was viel Kosten macht, zB. bellum). – sumptuose fabricatus (mit vielen Kosten angefertigt, zB. essedum).

Kostverächter; zB. ich bin kein K., non sum delicati fastidii.

Koth, der, lutum (eingeweichte Erde, Koth, insofern er nur aus aufgelöster Erde u. Wasser besteht). – caenum (Unflath, Koth, sofern er, wenn man ihn angreift, beschmutzt, mit dem Nbbgr. des Ekelhaften). – stercus. fimus (der Mist von Menschen u. Thieren). – excrementa, orum, *n.* (die Excremente, der Auswurf der Menschen und Thiere übh.). – Jmd. mit K. bewerfen, caeno incessere alqm.

kothig, lutosus. caenosus (eig., s. „Koth" die Substst.). – lutulentus (auch uneig.). – obscoenus (schmutzig, unfläthig, uneig., von Menschen u. Sachen).

Krach, fragor. – fragores (anhaltender). – einen K. thun, fragorem edere: es thut einen K., fit, exoritur fragor (es entsteht ein K.); sonat fragor (es ertönt ein K., zB. a latere ruentis ae-

dificii). — **krachen,** fragorem edere: es kracht, ſ. „es thut einen Krach" unter „Krach": es kracht (donnert) fürchterlich u. blitzt, inter horrendos fragores micant ignes. — **Krachen,** das, ſ. Krach.

krächzen, crocire. crocitare (als Naturlaut des Raben). – cancre. occinere (ſeine Stimme hören laſſen übh., auch vom Raben ꝛc., occ. ſofern das Krächzen als Vorbedeutung gilt, zB. corvus clarâ voce ante consulem occinuit). – suspirare. *anhelare cum crebro suspiritu (von Menſchen).

Krächzen, das, crocitus (als Naturlaut des Raben). – cantus (das Hörenlaſſen der Stimme übh., der Nachteule, des Raben). – suspiritus creber (der Menſchen).

1. **Kraft,** die, vis (im Allg., ſowohl von der phyſiſchen, als von der geiſtigen Kraft; im Plur. vires, die Kräfte, daher ſelbſt virium vis, d. i. gewaltige Kräfte; u. bei den Hiſtorikern vires häufig = Streitkräfte, Truppen). – robur (kerngeſunde phyſiſche Kraft). – nervi. lacerti (Nerven, Muskeln, als Sitz der Hauptkräfte des Menſchen; daher bildl. ſ. v. a. Hauptſtärke, große Kraft, männliche Kraft, auch der Rede). – opes (Mittel an Macht, Einfluß, Geld ꝛc.). – facultates (phyſiſche und geiſtige Mittel). – copiae (Mittel an Geld od. Truppen). – facultas alqd faciendi (übh. in uns liegende Thunlichkeit, Vermögen etwas zu thun). – virtus (Tüchtigkeit, innere Kraft, zB. virtus indocta [rohe K. des Soldaten ꝛc.]: u. virtus ferri: u. virtus in scribendo et copia, K. u. Fülle in der Darſtellung); verb. vis virtusque (zB. oratoris). – auctoritas (die für Andere überzeugende Gewichtigkeit, Vollkraft, zB. testimonii tui). – gravitas (das Gewichtige, Nachdrückliche, Eindruck Machende, zB. orationis: u. verborum sententiarumque). – die bildende K. (in der Natur), effectio. – rüſtige K., vis vigorque: männliche (rüſtige) K., virilis vigor: angeſtrengte K., vis atque contentio. – ohne K., ſ. kraftlos: mit K., ſ. kräftig. – in den Jahren der K. ſtehen, bonâ aetate esse: noch in den Jahren der K. ſtehen, aetate integrâ esse: bei voller K. ſeyn, vigere corpore (des Körpers) od. animo (des Geiſtes): bei guten Kräften ſeyn, bonis viribus esse. – durch eigene K., per me (te, se) ipsum od. (von Mehreren) per nos (per vos, per se) ipsos. – aus od. mit eigenen Kräften, suis od. propriis viribus (übh., zB. etwas ausführen, alqd exsequi: Krieg führen, bellum gerere); privato sumptu (auf eigene Koſten, zB. Krieg führen, bellum gerere). – nach Kräften, pro viribus; quantum in me situm est; ut possum od. ut potui od. ut potero; pro mea parte: jeder nach Kräften, pro sua quisque parte: nach meinen geringen Kräften, pro tenui infirmaque parte. – mit allen K., omni vi. – aus od. mit allen Kräften, mit Anwendung aller Kräfte, omnibus od. totis od. summis viribus; omnibus nervis; omnibus opibus ac viribus od. nervis; omni ope; omni contentione (mit aller Anſtrengung); toto animo ac studio omni (mit ganzer Seele u. allem Eifer); od. ſprüchw. (wiewohl ſelten) viris equisque; velis, ut ita dicam, remisque (Cic. Tusc. 3, 11); manibus pedibusque. – alle Kräfte aufbieten (aufwenden, mit aller Kraft ſtreben), ſ. aufbieten. – ich komme von Kräften, vires me deficiunt; durch etwas, confício alqā re: Kräfte ſammeln, zu Kräften kommen, vires colligere; vires assumere; ad vires pervenire; convalescere (ſtark werden): wieder zu Kräften kommen, neue Kräfte ſammeln, vires recolligere od. revocare od. recipere od. recuperare; auch se recipere: die Kräfte lähmen, brechen, nervos incidere od. (gänzlich) frangere: ſo weit die Kräfte reichen, dum vires suppetunt: ſo viel meine ſchwachen Kräfte vermögen, quantum nostra valebit infirmitas. – einem Gedanken K. geben, dare sententiae vires. – Kräfte gewinnen, vires habere incipere. – in K. ſeyn, bleiben, giltige K. haben, valere (von Geſetzen ꝛc.); ratum esse (feſt begründet ſeyn, v. Geſetzen, Beſchlüſſen ꝛc.); exerceri (ausgeübt werden, von Geſetzen): nicht mehr in K. ſeyn, valere desisse; non exerceri: dieſe Geſetze ſind bei ihnen nicht mehr in K., his legibus uti desierunt: Geſetze, die noch heute bei ihnen in K. ſind, leges, quibus hodie quoque utuntur: in K. geblieben, validus (zB. senatus consultum). – in K. treten, valere coepisse (v. Geſetzen ꝛc.); ratum esse coepisse (v. Geſetzen, Beſchlüſſen ꝛc.): in K. treten laſſen, ſetzen, alqd ratum esse velle od. jubere: außer K. ſetzen, alqd in usu esse vetare; alqā re uti vetare; alqd irritum esse jubere; alqd infirmare (zB. acta illa). – etw. jüngern Kräften (kräftigern Perſonen) übertragen, alqd robustioribus junioribusque mandare.

2. **kraft,** *Praep.*, ex (gewäß, zB. ex sententia judicis: u. ex pacto). – per (durch) etwas berechtigt, zB. per senatus decretum etc.). – k. des Bündniſſes, Vertrages, lege foederis: k. meines Amtes, pro magistratu; pro auctoritate (vermöge meines Amtsanſehens); jure (mit Fug u. Recht): k. meines Amtes als Dictator, pro dictatore. – Auch durch den bloßen Ablat., zB. k. dieſes Befehles, quo imperio: ſie waren k. alter Verträge verbündet, foederibus vetustis juncti erant.

Kraftaufwand, virium contentio. – mit großem K., omni virium contentione. summis viribus (mit Anſtrengung aller Kräfte); toto animo et studio omni (mit ganzer Seele u. allem Eifer): es erfordert großen K., zu ꝛc., summâ ope nitendum est od. omni contentione elaborandum est, ut etc. – mit geringem K., levi od. parvo momento: mit ſehr geringem K., perlevi momento.

Kraftausdruck, ſ. Kraftwort, Kraftſpruch.

Kraftäußerung, vires (Kräfte). – virtus (Entſchloſſenheit). — **Kraftentwickelung,** ostentatio virium. — **Kraftfülle,** vigor corporis. – er ſteht in der K., corpore viget. — **Kraftgefühl,** conscientia virium suarum. – in ſeinem K., vires suas probe sentiens. — **Kraftgenie,** homo ingenii magni od. divini.

kräftig, valens. validus (im Allg., ſtark u. kräftig, handfeſt, u. daher durch ſeine Kraft wirkend). – firmus (von Feſtigkeit u. Halt); verb. firmus et robustus (zB. res publica); valens et firmus (zB. civitas). – robustus (kernfeſt, ſtämmig, und daher vermögend etwas zu ertragen); verb. robustus et valens (zB. homo). – lacertosus (muskulös, voll Muskelkraft). – corpore vigens. corpore validus. corpore robusto (erſteres von dem, der einen in Jugendfriſche ſtehenden Körper, das zweite von dem, der große Leibeskraft, letzteres von dem, der einen von Natur derben Körper hat). – fortis (nachdrücklich wirkend, mit Kraft auftretend, mit Kraft u. Nachdruck ſprechend). – potens. efficax (mächtig, wirkſam, von Arzeneien). – gravis (mit Kraft auf die Gemüther einwirkend, von der Rede u. dem Red-

ner). – nervosus (voll Kraft im Ausdruck, vom Redner). – acer (feurig, energisch, v. Redner, Lehrer ꝛc.). – ratus (giltig, als Gesetz angenommen, Ggstz. nicht kräftig od. giltig, irritus). – k. seyn, corpore vigere. corpore robusto esse. corpore valere od. validum esse (körperlich rüstig, stark seyn); bonis viribus esse (von guten Kräften seyn). – k. werden, validum, firmum, robustum esse coepisse; vires od. (v. Menschen) corporis vires habere incipere (anfangen Kräfte, Körperkräfte zu haben). – kräftiger werden, validiorem, firmiorem. robustiorem fieri; validiorem, firmiorem, robustiorem esse coepisse. – k. Rede, k. Worte, nervi orationis; oratio gravis: ein k. Vortrag, actio plena spiritus (voll Geist u. Leben). — *Adv.* nervose. graviter (beide zB. reden, dicere). – er sprach so k., so nachdrucksvoll, daß er ꝛc., tantā vi tantāque gravitate dixit, ut etc.: Jmd. (bei einem Antrage) aufs kräftigste unterstützen, alqm enixissime juvare.

kräftigen, robustiorem facere (stämmiger machen). – firmare. confirmare. firmiorem facere (mehr Festigkeit u. Halt geben). – sich durch etw. k., corpus firmare alqā re (zB. cibo, labore).

Kräftigkeit, s. Kraft.

Kräftigung; zB. zur K. des Körpers geeignet, corpori firmando aptus (zB. cibus).

kraftlos, invalidus (unkräftig u. deshalb unwirksam). – imbecillus (schwach). – infirmus (ohne Festigkeit und Halt). – debilis (gelähmt, gebrechlich). – iners (ohne Kraft, Leben u. Bewegung). – exsanguis (ohne Leben u. Feuer). – enervatus (entnervt, geschwächt). – jejunus (mager, saft- u. kraftlos, vom Acker; dann von der Rede u. dem Redner). – sine nervis (gleichs. ohne Nerven, v. Gedichten). – languidus (matt, ohne Feuer u. Thätigkeit, v. Menschen). – irritus (ungiltig, von Verordnungen ꝛc., Ggstz. ratus). – k. seyn, invalidum etc. esse; deficiunt mihi vires (die Kräfte fehlen mir); nervis carere (gleichs. ohne Nerven seyn, v. Rede u. Gedichten). – k. werden, vires amittere; vires me deficiunt (die Kräfte verlassen mich). — *Adv.* sine vi; sine nervis; infirme; languide. — **Kraftlosigkeit,** imbecillitas, infirmitas, mit u. ohne den Zus. virium, corporis, animi. – debilitas. – languor. – in K. verfallen, senescere od. consenescere.

Kraftspruch, acute od. facete dictum (scharfsinniger od. witziger Ausspruch). – sententia

kraftvoll, s. kräftig. [(Sentenz übh.).

Kraftwort, verbum grave (im guten Sinne, gewichtvolles Wort, im Plur. verba gravia, oratio gravis). – verbum rusticum (im übeln Sinne, bäuerisch derbes Wort).

Krähe, cornix. – eine kleine K., cornicula.

krähen, canere. cantare. cantum edere (im Allg.). – occinere (als Vorbedeutung). – um die Zeit, wo der Hahn kräht, sub galli cantum: die Zeit, wo der Hahn kräht, gallicinium (Spät.). – darnach wird kein Hahn krähen, hac de re nemo laborabit; nemo hanc rem curabit. — **Krähen,** das, cantus (zB. galli).

Kralle, s. Klaue *no.* II.

Kram, I) kleiner Handel: mercatura tenuis. — II) meton.: a) = Kramladen, w. s. — b) unbedeutende Waaren: α) eig.: merces viles. – Bildl., das paßt nicht in meinen K., hoc non est ex mea re od. in meam rem. — β) übtr., allerhand unnützes Zeug: res viles.

Krämer, mercator. [(Höker).

Krämer, tabernarius (übh.). – propola. caupo

Krämerbude, s. Kramladen. — **Krämergeist,** eines Volkes, mercandi cupiditas. — **Krämergeschäft,** negotium tabernae (JCt.). – ein K. haben, tabernam od. (als Höker) cauponam exercere.

Krämerinnung, collegium mercatorum.

Kramladen, taberna. – der K. eines Kleinhändlers, Hökers, taberna cauponia (JCt.); caupona. – einen K. halten, tabernam od. cauponam exercere.

Krammetsvogel, turdus.

Krampf, spasmus (σπασμός), rein lat. nervorum distentio. – mit dem K. behaftet, spasticus: Krämpfe haben, an Krämpfen leiden, spasmo vexari. — **Krampfader,** varix.

Kranich, grus.

krank, aeger (leidend). – aegrotus (von einer Krankheit befallen u. dadurch außer Thätigkeit gesetzt, sieh). – affectus valetudine. invalidus. infirmus. imbecillus (unwohl, unpäßlich, oft euphemistisch für aeger u. aegrotus). – schwer k., graviter aeger od. aegrotans; gravi morbo aeger; gravi morbo correptus od. implicitus od. affectus: schwer u. gefährlich k., gravi et periculoso morbo aeger: tödtlich k., mortifero morbo correptus od. implicitus od. affectus; mortifere aegrotans: leicht k., leviter aeger od. aegrotans; levi morbo affectus. – der k. Staat, res publica aegra (der leidende); res publica aegrota (der außer Thätigkeit gesetzte). — **k. werden** (erkranken), aegrotare coepisse; morbo od. (adversā) valetudine affici od. tentari od. corripi (von einer Krankheit ergriffen werden); morbum nancisci (eine Krankheit bekommen); in morbum od. in adversam valetudinem incĭdere. morbo od. in morbum implicari (in Krankheit fallen, gerathen); morbum od. valetudinem contrahere (sich eine Krankheit zuziehen): tödtlich k. werden, mortifere aegrotare coepisse; mortifero morbo affici; mortiferum morbum contrahere (durch, in Folge von etw., alqā re): sehr od. schwer k. werden, graviter aegrotare coepisse; gravi morbo corripi; gravi (od. graviore) morbo implicari: gefährlich k. werden, in periculosum morbum implicari: mehrmals schwer u. gefährlich k. werden, graves et periculosas valetudines aliquot experiri: leicht od. unbedeutend k. werden, leviter aegrotare coepisse; levi od. leviore morbo affici: wieder k. werden, in morbum recĭdere; de integro in morbum incĭdere: an derselben Krankheit k. werden, in idem genus morbi incĭdere: ich werde kränker, increscit valetudo. — **krank seyn,** aegrotare; aegrotum esse; morbo laborare, affectum esse; morbo vexari od. conflictari; iniquā valetudine conflictari: schwer od. sehr k. seyn, graviter aegrotare: gefährlich k. seyn, periculose aegrotare: tödtlich k. seyn, aegrotare mortifere; mortifero morbo affectum esse od. urgeri: leicht, unbedeutend k. seyn, leviter aegrotare. — **krank liegen,** = darniederliegen, in lecto jacēre od. esse, im Zshg. auch bl. jacēre od. cubare (übh. krank im Bette liegen); lecto teneri od. affixum esse (das Bette hüten müssen); aegrotare (krank seyn, s. oben). – schwer k. liegen, graviter jacēre; graviter aegrotare: in Jmds. Haus k. liegen, aegrum in alcjs domo cubare. — **an etwas krank seyn od. liegen,** aegrum esse alqā re (leidend seyn durch etwas, zB. vulneribus: u. gravi et pericu-

loso morbo); aegrotare ab od. ex alqa re (durch etwas in einen Krankheitszustand versetzt seyn, zB. ab od. ex amore); cubare ex alqa re (darniederliegen an etwas, zB. ex duritie alvi); laborare ex alqa re (an etwas leiden, zB. ex pedibus): an der Seele, am Gemüth k. seyn, ab animo aegrum esse; animus aegrotat. — Jmd. **krank machen**, morbum alci afferre od. incutere; alqm valetudine tentare. — **sich krank stellen, k. thun**, aegrum simulare; se aegrotare simulare; valetudinem simulare.

kränkeln, aegrotare (siech seyn, auch v. Staate). – tenui od. minus commodā od. non firmā valetudine uti (eine schwache Gesundheit haben). – immer k., semper infirmā atque etiam aegrā valetudine esse. — **Kränkeln**, das, s. Kränklichkeit.

kränken, fodicare. fodicare animum (absol., wehe thun, von Dingen). – injuriam facere (absol., Unrecht thun). – Jmd. k., alci injuriam inferre (von Pers.); alqm od. alcjs animum offendere (Jmdm. Aergerniß, Anstoß geben, auch von Dingen): Jmd. empfindlich k., alqm mordere od. pungere (von Dingen); quam acerbissimum dolorem alci inurere (von Pers.): Jmd. mit Worten k., vulnerare alqm voce: Jmd. nicht k. wollen, alqm offensum nolle: gekränkt werden, injuriam accipere: sich gekränkt fühlen, aegre od. moleste ferre. – sich kränken, dolere; in maerore esse (sich grämen). – Jmd. an seiner Ehre k., alcjs existimationem offendere od. violare. alcjs dignitatem labefactare; de fama alcjs detrahere (an seinem guten Namen, Rufe). — **kränkend**, gravis. – acerbus (beißend). – das ist mir noch kränkender, id aegrius patior.

Krankenanstalt, s. Krankenhaus.

Krankenbesuch, einen, machen, bei Jmd., ad alqm aegrum visendi causā venire; ad alqm aegrum ire visere od. ire et visere. — **Krankenbett**, lectus aegrotantis. – der Arzt am K., medicus aegro assidens. – auf das K. kommen, geworfen werden, in morbum implicari: auf dem K. liegen, cubare ex morbo: vom K. wieder aufstehen, assurgere ex morbo: an Jmds. K. sitzen u. ihn warten u. pflegen, assidēre alci od. alcjs valetudini: an Jmds. K. wachen, excubare alci aegro. — **Krankenhaus**, nosocomium (*νοσοκομεῖον*, spät. JCt.). – rein lat. valetudinarium (Kaiserzt.). — **Krankenlager**, s. Krankenbett. — **Krankenwärter, -wärterin**, aegri od. aegrorum minister od. ministra (als Diener, Dienerin des od. der Kranken) – der K. im Hospital, nosocomus (*νοσοκόμος*, spät. JCt.). – die Krankenwärter, assidentes curantesque. – Jmds. K. seyn, bei Jmdm. den K. machen, alci od. alcjs valetudini assidere; alci aegro ministrare (von e. Sklaven).

krankhaft, morbo similis. – ein k. Zustand, valetudo (mit u. ohne) infirma od. minus commoda: k. Zustände der Seele, des Geistes, aegrotationes od. aegritudines animi.

Krankheit, morbus. – aegrotatio (das Krankseyn als Zustand, das Siechthum). – valetudo (der Gesundheitszustand, das Befinden Jmds. übh., so daß entweder ein Zus. wie adversa, infirma, aegra, od. der Zshg. die Bed. des Krankseyns an die Hand geben muß). – eine ansteckende K., contagio; lues (die Seuche als unreiner Krankheitsstoff): eine epidemische K., pestilentia: eine leichte K., morbus levis: eine schwere K., morbus gravis: eine gefährliche K., morbus periculosus od. exitialis: eine langwierige K., longus od. diutimus morbus. – eine K. haben, s. „krank seyn" unter „krank": eine K. bekommen, in eine K. fallen ꝛc., s. „krank werden" unter „krank": es befällt, ergreift Jmd. eine K., morbus alqm opprimit; vis morbi alqm invadit od. incessit; morbo alqs tentatur od. corripitur; alqs in morbum incidit: von einer schweren ꝛc. K. befallen (Partic.), s. „schwer ꝛc. krank" unter „krank": Jmdm. eine K. verursachen, s. „krank machen" unter „krank": es entsteht eine K., es bricht eine K. aus, morbus fit od. nascitur od. oritur od. advenit; ingruit od. ingruere coepit morbus, pestilentia (eine K. bricht herein, absol., od. über ꝛc., in m. Acc. Plur., zB. in agrestes, in boves). – eine K. nimmt zu, wird heftiger, morbus gravescit od. aggravescit od. ingravescit; morbus crescit od. increscit: eine K. wird ärger, schlimmer, morbus fit amplior: nimmt überhand, morbus superat od. praevalet: wird erträglicher, morbus levior esse coepit: verläßt mich, morbus decedit a me: kommt wieder, morbus repetit: wechselt, morbus variat.

Krankheitsanfall, s. Anfall (von einer Krankheit). — **Krankheitsfall**, im Zshg. durch morbus.

Krankheitsstoff, id, quod nocet (als schädlicher Stoff). – causa morbi (als Ursache der Krankheit).

kränklich, ad aegrotandum proclivis (übh. oft von Krankheiten heimgesucht, zum Krankwerden geneigt, nur von Menschen). – invalidus. infirmus. imbecillus. affectus valetudine. verb. invalidus et aeger. aeger atque invalidus. infirmus atque aeger (schwächlich, unpäßlich, unwohl u. leidend, auch vom Körper). – aegrotus (leidend, siech). – einen k. Körper haben, et valetudine et naturā esse imbecillum: k. seyn, valetudine minus prosperā uti: immer k. seyn, semper infirmā atque etiam aegrā valetudine esse. — **Kränklichkeit**, ad aegrotandum proclivitas (die Geneigtheit zum Krankseyn). – valetudo tenuis od. incommoda od. infirma atque aegra od. mala. valetudinis imbecillitas, im Zshg. auch bl. valetudo (schwächlicher Gesundheitszustand). – corporis imbecillitas od. infirmitas (Körperschwäche). – aegrotatio (leidender Zustand, Siechthum). – aus, wegen K., per causam valetudinis; propter valetudinem; valetudinis imbecillitate impeditus.

Krankseyn, das, aegrotatio. – Geneigtheit zum K., öfteres K., ad aegrotandum proclivitas.

Kränkung, injuria (die zugefügte Unbill). – offensio. offensa (die Beleidigung). – ignominia (die durch Wort und That ausgedrückte Beschimpfung übh.). – contumelia (die unrechtmäßig ausgesprochene od. ausgedrückte K., die Schmach). – molestia (das unbehagliche Gefühl des Lästigen und Verdrießlichen einer Sache). – dolor (das betrübende, schmerzliche Gefühl der erlittenen Kränkung). – eine empfindliche K., injuria acerba; offensio gravis; dolor gravis od. acerbus: Jmdm. eine K. zufügen, s. (Jmd.) kränken.

Kranz, corona. – ein kleiner, dünner K., corolla. – einen K. habend, tragend, coronatus.

Kranzbinder, coronarius. – coronae od. coronarum opifex. — **Kranzbinderin**, coronaria; coronarum opifex.

Kränzchen, I) eig.: corolla. — II) meton., kleine Gesellschaft: convivium mutuum (als Eßgesellschaft). – circulus juvenum eruditiorum (als Gesellschaft gebildeter Leute zur Unterhaltung). –

Kränzchen halten, curare od. agitare mutua inter se convivia.

Kranzflechter ꝛc., ſ. Kranzbinder ꝛc.

kranzförmig, coronae similis. — *Adv.* in coronae speciem.

Kranzhandel; zB. einen K. haben od. treiben, coronas venditare. – ſich durch einen K. ärmlich nähren, coronas venditando paupertatem sustentare. — **Kranzhändler, -händlerin**, coronarius, coronaria.

Krater, eines feuerſpeienden Berges, crater.

kratzen, radere (mit einem ſpitzigen Werkzeug über die Oberfläche eines Dinges fahren). – scabere (ſchaben). – scalpere (ſcharren). – fricare, perfricare (krauen). – ſich den Kopf, ſich hinter den Ohren k., caput scabere; caput scalpere (zB. digito uno); caput perfricare (zB. sinistrā manu).

Krätzer, v. Wein, vinum asperum; vinum aukrauen, ſ. kratzen. [sterius.

kraus, crispus (auch = mit k. Haar). – etwas, ein wenig k., subcrispus; crispulus.

kräuſeln, crispare. concrispare (übh. kraus machen). – calamistro intorquere od. convertere. calamistro ornare. calamistro inurere. auch bl. inurere (mit dem Haareiſen zu Locken brennen; alle zB. das Haar). – ſich k., crispari; leniter inflecti; auch (se) crispare od. concrispare: gekräuſelt, calamistratus.

Kraushaar, capillus crispus; capilli crispi. — **kraushaarig**, crispus; capillo crispo. — **Krauskopf**, crispus.

Kraut, herba (jede nicht holzige Pflanze). – verbena (das heilige Kraut, alles Grüne, welches zu heiligem Gebrauch diente). – olus, eris, *n.* (eßbare Pflanze). – brassica (Kohl, ſ. d.). – folia od. collectiv. Sing. folium (die Blätter, das Kräuterich einer Pflanze, Ggſtz. caulis).

Kräuterkenner, herbarius. — **Kräuterkenntniß**, herbarum scientia. – herbaria ars u. bl. herbaria (Kräuterwiſſenſchaft).

kräuterreich, herbosus; herbidus.

Kräuterreich, das, herbae. — **Kräutersäfte**, herbarum suci. – K. für die Bruſt, purgantes pectora suci. — **Kräuterwein**, vinum medicatum.

Kräuterwerk, herbae. – allerhand Kräuter- u. Wurzelwerk, omne herbarum radicumque genus. — **Kräuterwurzeln**, herbarum radices. – wilde K., radices herbarum agrestium.

Krautgarten, hortus olitorius. — **Krautgärtner**, olitor. — **Krautſtengel, -ſtrunk**, caulis brassicae (Kohlſtengel).

Krebs, cancer (als Thier, Geſtirn und Geſchwür). – die Sonne geht durch das Zeichen des K., sol cancri signum transit.

Krebsgang, cancrorum incessus. – Sprüchw., den K. gehen, retro se ferre (Rückſchritte ſtatt Fortſchritte machen): ad irritum cadere (rückgängig werden). — **Krebsgeſchwür**, cancer. — **Krebsſchaden**, a) eig.: cancer. – wie ein um ſich freſſender K., velut tabes (wie eine auszehrende Krankheit, ſ. Liv. 2, 23, 6). — b) bildl.: vitiosa pars (zB. rei publicae). — **Krebsſcheere**, brachium cancri.

Kreide, creta. – reich an K., voll K., cretosus: mit K. angeſtrichen, beſchmiert, cretatus.

Kreideſtift, creta.

Kreis, I) eig.: circulus (die Kreislinie, der Kreis, der einen Raum umgiebt, bei den Mathematikern der Circul). – orbis (der Kreis in Hinſicht des Umfangs und inſofern er ſich in ſich ſelbſt endet und zuſammengeht, der Umkreis, Kreislauf). – gyrus (die Bewegung im Kreiſe herum, der Kreis, in dem ſich ein um einen Mittelpunkt getriebenes od. an einen Mittelpunkt gebundenes Thier bewegt). – corona (der Kreis, welcher von einer einen Redner ꝛc. umgebenden Menge gebildet wird). – ein enger K., orbis brevis; gyrus angustus. – ein mit dem Zirkel beſchriebener K., circinatio: ein um etwas od. Jmd. gezogener, beſchriebener K., circumscriptio: einen K. ziehen, beſchreiben, circulum describere (circino); circinationem describere; ducere rotundam circinationem: um etwas od. Jmd., circumscribere alqd od. alqm (übb., zB. mit dem Zirkel, circino, od. mit einem Stabe, virgā od. virgulā, od. mit dem Schwerte, gladio); circulo alqd od. alqm includere (mit einer Kreislinie einſchließen, innerhalb welcher man bleiben ſoll): einen K. ſchließen, in einen K. treten, circulari (in einen Kreis zuſammentreten, um ſich über Neuigkeiten zu unterhalten); in orbem coire od. consistere. orbem facere od. colligere (beide von Soldaten, um ſich beſſer zu vertheidigen): in einen K. treten u. ſich ſo gegen die Angriffe beſſer decken, in orbem se tutari: in einen K. treten, ſich zuſammenſtellen und kämpfen od. ſich vertheidigen, in orbem pugnare od. se defendere: einen K. um Jmd. ſchließen, im K. um Jmd. ſtehen (als Zuhörer), coronā alqm cingere: etwas im K. umgeben, alqd ut circino circumductum cingere: im K. herumführen, in gyrum ducere: im K. drehen, torquere in gyrum: ſich im K. drehen, in orbem circumagi od. circumferri: im K. herumgehen, in orbem ire, gew. mit dem Zuſ. per omnes (der Reihe nach an jeden kommen, von Dingen übb.); circumferri (herumgegeben werden, von Speiſen u. Getränken): im K. herumreiten, equitare in orbem; dreimal um Jmd., ter circum alqm equitare in orbes.

II) uneig.: a) Abtheilung eines Landes: pars. – regio (Landſtrich). – conventus (als Kreisverſammlung od. als geſammte Anzahl der in einem K. wohnhaften Bürger). – provincia (Provinz). – nach Kreiſen, regionatim.

b) Umfang u. Gebiet, in dem ſich etwas oder Jmd. bewegt (vgl. „Wirkungskreis"); zB. der K. der Geſchäfte, welche Jmdm. obliegen, munia, ium, *n.* (pflichtmäßige Obliegenheiten); munus (Amt, auch übtr.): das gehört nicht in den K. meiner Geſchäfte, munus meum hoc non est; hae non sunt partes meae. – etwas auf einen kleinen u. engen K. beſchränken, alqd in exiguum angustumque concludere: in einem K. liegen, versari in alqa re od. circa alqd: ſich in einem weiten K. bewegen, auf einen weiten K. ausgedehnt ſeyn, late patēre (ein weites Gebiet haben = vielfache Anwendung, Ausübung finden); ad multos pertinere (auf Viele ſich erſtrecken = mit Vielen in Beziehung ſtehen, Vielen Nutzen ꝛc. gewähren); verb. late patēre et ad multos pertinere (zB. von e. Kunſt, Wiſſenſchaft): ſich in einem engen K. bewegen, late patēre non posse (ſ. vorher); ad paucos tantum pertinere (ſ. vorher): in weiteren K. nützen, multis prodesse. – der K. unſerer Einſichten (od. Kenntniſſe) erweitert ſich täglich, täglich erweitern wir den K. unſerer Einſichten, crescit quotidie cognitio rerum; quotidie aliquid addiscimus.

c) Verein, Umgang: societas (Verbindung, Verein übh., zB. engerer, interior od. propior, Ggstz. sehr weiter, infinita od. quae latissime pateat). – conventus (Zusammenkunft von Menschen). – alle K. der bürgerlichen Gesellschaft, omnis ordinis homines; auch bl. omnes homines u. bl. omnes. – ein gesellschaftlicher K., circulus (d. i. Zusammenseyn, Gesellschaft, deren Zweck Unterhaltung ist); convivium (Gesellschaft, deren Zweck Essen u. Trinken u. übh. Fröhlichkeit ist, ein Kränzchen ꝛc.): ein traulicher K. (von Freunden), der sich wo zusammenfindet, congressio familiarium. – im K., durch cum m. Abl., od. durch inter m. Acc., zB. im K. seiner Freunde verweilen, versari cum amicis od. inter amicos.

Kreisbahn, orbis.

Kreisbewegung, orbis. – gyrus (s. „Kreis" den Unterscheidungsch.).

kreischen, clamare. clamitare (die Stimme stark erheben beim Sprechen, Rufen, schreien, u. zwar clamitare aus voller Kehle). – vociferari (leidenschaftlich und mit Anstrengung seine Stimme erheben, vor Schmerz, vor Unwillen u. im Zorn heftig schreien). – quiritare (einen kreischenden Klagelaut hören lassen; alle absol. od. [= kreischend sagen] m. folg. Acc. u. Infinit.). – stridere (einen kreischenden Ton von sich geben, v. Rädern, von der Thürangel). – laut kr., magnā vociferatione clamare: die Stimme kreischt, vox scinditur: eine kreischende Stimme, vox scissa. — **Kreischen,** das, clamor (Geschrei, v. Mehreren auch clamores). – vociferatio (das heftige Schreien, zB. der Weiber, muliebris). – stridor (das kreischende Geräusch, zB. rotarum). – quiritatio. quiritatus (das klagende Kreischen um Hülfe ꝛc.). – vox quiritantis (die Stimme des kreischend Klagenden; vgl. nulla vox quiritantium inter stupra et caedes exaudiri poterat).

Kreisel, turbo (im Allg.). – rhombus (Zauberkreisel). – den K. treiben, schlagen, turbinem pellere.

kreisen, in orbem agi od. circumagi od. circumferri (sich im Kreise herumbewegen; mehr dicht. rotari). – sinuare orbes (Kreise machen, zB. vom Wasser). – gyros variare (verschiedene Kreise machen, wie der Vogel in der Luft). – varios orbes implicitare expedireque (in abwechselnden Kreisen sich drehen und wenden, wie der Fisch beim Schwimmen). – circumferri (bei Tische umhergeboten werden, v. Bechern). – um etwas k., versari circa alqd; ambire alqd.

kreisförmig, in orbem circumactus. – in orbem sinuatus (wie ein Kreis gebogen). – in modum diadematis sinuatus (wie ein Diadem gebogen). – im k. Lauf um etwas herumgehen, ut circino circumductum cingere alqd (zB. v. einem Fluß): eine k. Bewegung machen, sich k. bewegen, s. kreisen.

Kreislauf, circulatio. circinatio. ambitus rotundus. circuitus. circuitio. zuw. auch cursus idem (das Sich-Bewegen im Kreise, letztere drei da, wo sich die kreisförmige Bewegung von selbst versteht, wie bei den Himmelskörpern). – orbis (die kreisförmige Bahn, die durchlaufen wird, auch die der Gestirne). – der K. der Sonne, auch solis anfractus reditusque: der K. des Jahres, orbis annuus: der K. der Dinge, orbis rerum in se remeantium (vgl. idem in singulos annos orbis rerum volvitur, in jedem Jahre kehrt derselbe K. der Dinge wieder): der K. der Zeiten, orbes temporum (zB. implent destinatas vices, kehrt in bestimmtem Wechsel wieder): im K. regelmäßig gehen, eosdem cursus constantissime servare (von den Planeten): seinen K. vollenden, orbes suos explicare (zB. per certa annorum spatia, v. Planeten).

Kreislinie, linea rotundationis (Linie des Kreises). – linea in gyrum reflexa (im Kreis gezogene Linie). – circulus (Kreis übh.). – circumscriptio (der um etwas gezogene Kreis). – circinatio (der mit dem Zirkel beschriebene Kreis).

kreißen, parturire; ex partu laborare. — **Kreißen,** das, labor partus.

Kreisstadt, oppidum, in quo consistere praetor et conventum agere solet (als Gerichtsort eines Kreises). – caput (ejus) regionis (als Hauptstadt eines Kreises, Landstriches). – die Kreisstädte (von Amts wegen) bereisen, conventus circumire (die Gerichtsversammlungen in den Kreisstädten).

Kreistag, conventus.

Kreuz, I) als Figur: a) übh.: crux (das rechtwinklige †, od. das stumpfwinklige od. Antonius-Kreuz T). – decussis (das verschobene od. Andreaskreuz X). – über das K. legen, decussare: die Kreuz u. die Quere laufen, huc illuc cursare. — b) mit der Hand gemachtes Zeichen: signum crucis (Eccl.). – ein K. machen, cruce se signare (Eccl.): an die Stirn, signum crucis in sua fronte conscribere (Eccl.). — II) das Kreuz für zum Tode Verurtheilte: a) eig.: crux (in Form eines T). – patibulum (das gabelförmige in Form eines Y). – ein K. aufrichten, crucem constituere od. figere: an e. Orte, crucem defigere in alqo loco: Jmd. an das K. heften, nageln, schlagen, cruci od. patibulo alqm affigere; cruci od. in cruce alqm suffigere; alqm in crucem figere od. agere od. tollere: am K. büßen, supplicium cruce od. (von Mehreren) supplicia crucibus luere: am K. sterben, in crucem agi od. tolli; cruci od. patibulo affigi; cruci od. in cruce suffigi: am K. hangen, pendēre in cruce: Jmd. vom K. abnehmen, detrahere alqm ex cruce. — b) bildl., allerlei Leiden u. Widerwärtigkeiten: mala, orum, *n.* (Uebel übh.). – calamitas (Unglück, welches uns trifft). – miseria (Elend). – viel K. haben, *multis malis vexari od. conflictari: ein K. für die Erklärer seyn (von einer Schriftstelle), *interpretibus negotium facessere.

kreuzen, I) *v. intr.* hin- u. herfahren, a) zu Wasser: navigare, absol., od. in ꝛc., in alqo loco (v. Menschen, zB. in freto ante sua tecta et domos). – navi od. navibus ultro citroque discurrere, absol., od. in ꝛc., in alqo loco (zB. in flumine, v. Pers., ohne navi od. navibus auch v. Schiffen). – vagari, auf ꝛc., (in) alqo loco, an ꝛc., praeter alqm locum, um ꝛc., circa alqm locum (von Pers. u. von Schiffen). – excubare, vor ꝛc., ante etc. (Wache halten, zB. vor dem Hafen, ante portum, von Schiffen u. von Pers.). – agitari (hin- und herbewegt werden, zB. im Hafen, in portu, von Schiffen). – auf dem Meere k., mari vagari; pervagari mare: in allen Meeren k., omnia obtinere maria (v. Seeräubern). – an der Küste k., praeter oram vagari. – die Flotte od. mit der Flotte überall k. lassen, classem quoquo versus dimittere. — b) in der Luft; zB. kreuzende Blitze, fulmina obliqua. — II) *v. tr.* sich kreuzen, d. i. sich schneiden: decussari (von Linien ꝛc.). – committi (in der Mitte ꝛc. zusammengehen, -fallen,

v. Linien). – die Wege kreuzen sich, *via altera huc fert, altera illuc. – vielerlei Gedanken kreuzen sich in meinem Kopfe, multa simul cogito.

Kreuzer, I) als Geldstück, s. Heller. — II) der Kreuzende: 1) im Allg.: a) kreuzende Person: navigans; auf dem Meere, mari vagans; mare pervagans. — b) kreuzendes Schiff: navis vagans (auf dem Meere) mari od. (auf dem Flusse) in flumine od. (an der Küste) praeter oram. – als Späh- od. Wachtschiff, navis speculatoria. – als Schutzwache an der Küste, navis ad tuendos maritimos agros comparata. – auf einem Flusse, navis lusoria. — 2) insbes.: a) Seeräuber, praedo (maritimus). — b) Seeräuberschiff: navis praedonis od. praedatoria.

Kreuzesstrafe, Kreuzestod, poena crucis, im Zshg. auch bl. crux (die Kreuzesstrafe). – supplicium servile (die Todesstrafe der Sklaven, weil bei den Alten eig. nur Sklaven gekreuzigt wurden). – Jmdm. mit dem K. drohen, crucem alci minari od. minitari: Jmd. mit dem K. bestrafen, supplicio servili animadvertere in alqm: den K. erleiden, in crucem agi od. tolli; cruci od. patibulo affigi; cruci od. in cruce suffigi.

Kreuzfahrer, *miles od. (als Ritter) eques militiae sacrae addictus; auch bl. *miles od. eques Christianus.

kreuzigen, s. „an das Kreuz heften" unter „Kreuz". — **Kreuzigung,** cruciatus; crux (vgl. „Kreuzestod"). – die K. Christi, *supplicium summum od. servile a Christo sumptum.

Kreuzweg, quadrivium. – trivium (Scheide-

kreuzweise, *in crucis speciem (in Gestalt eines Kreuzes übh.). – in decussem od. in decusses. decussatim (in Gestalt eines Andreaskreuzes X). – Linien, welche sich k. durchschneiden, lineae in decusses obliquae: etwas k. theilen, decussare alqd.

Kreuzzug, I) im Allg.: Kreuz- u. Querzüge (der Soldaten), transversa itinera, *n. pl.* – Kreuz- u. Querzüge machen (von e. Reisenden), alias atque alias regiones petere. — II) Zug der Kreuzfahrer: *bellum rei Christianae causā susceptum.

kriechen, I) eig.: repere, reptare (im Allg.). – serpere (schleichend u. leise kriechen, sich auf dem Bauche fortwälzen, bes. v. Schlangen). – serpendo ingredi (schleichend einhergehen). – auf allen Vieren k., reptare per manus et genua; quadrupede gradu repere, wohin, alqo: auf allen Vieren kriechend, quadrupes; more bestiarum quadrupes. – aus etwas k., erepere, prorepere ex alqa re (ganz eig.); exire ex alqa re (übh., herausgehen, zB. ex ovo): auf etwas k., irrepere alci rei (zB. arbori): in etwas k., repere od. correpere in alqd. irrepere alci rei od. in alqd (um hineinzukommen); abdere se in alqd (um sich darin zu verbergen): ins Ohr k., intrare aurem (v. Insecten ꝛc.): in alle Winkel k., perreptare in omnibus latebris: unter die Treppe k., abdere se in scalarum tenebras: nach etw. k., rependo od. serpendo accedere ad alqd (zB. ad pastum). – gekrochen kommen, arrepere; arreptare; serpendo ingredi. — II) bildl.: humiliter servire (auf eine niedrige Art dienstfertig seyn). – parasitari (den Schmarotzer machen, Komik.). – vor Jmd. k., alci servire humiliter (Jmdm. knechtisch dienen); adulari alqm (um Jmd. herumschwänzeln, liebedienern ꝛc.).

Kriechen, das, I) eig.: reptatio (auf allen Vieren, per manus et genua). — II) bildl.: humilitas (niedriges, kriechendes Wesen übh.). – adulatio (kriechende Schmeichelei, hündisches Wesen).

kriechend, humilis. humillimus (was von niedrigem Geist zeugt, bes. von Dingen, wie Bitten, Rede; auch von Menschen). – ambitiosus (kr. aus Ehrgeiz u. Gefallsucht, von Pers. u. Dingen). – infimus (unterwürfigst, von Bitten). – k. Wesen, humilitas: k. Schmeicheleien, blanditiae verniles: k. Schmeichler, adulator: Jmdm. k. schmeicheln, adulari alqm: sich zu k. Bitten erniedrigen, in humiles preces demitti od. se demittere. — **Kriecher,** adulator. humillimus assentator (ganz niedriger Schmeichler, und zwar ad, sofern er vor Jmd. hündisch kriecht, der Speichellecker; hum. ass., sofern er Jmdm. in Allem beipflichtet). – parasitus (Schmarotzer, Schranze).

Kriecherei, s. Kriechen (das).

Krieg, bellum (im Allg., auch = Streit übh.). – arma, orum, *n.* (Waffen, meton. = bellum). – tumultus (jeder plötzlich entstandene K., bes. in der Nähe Roms). – militia (Kriegsdienst). – der K. auf Leben und Tod, bellum internecinum: K. zur See, zu Lande, b. navale ac maritimum; b. terrestre: K. im Innern, b. intestinum (auch = im Hause zwischen Mann u. Frau); b. intestinum ac domesticum; b. civile (Bürgerkrieg): der K. um Mutina herum, bellum, quod apud Mutinam gestum est: K. mit den Galliern, b. Gallicum; b. cum Gallis gestum: K. mit den Seeräubern, b. piraticum: K. mit den Sklaven, b. servile: K. mit den Tribunen (= Streit, Kampf), b. tribunicium: K. für od. wegen der Religion, heiliger K., b. pro religionibus (od. pro sacris) susceptum. – im K., (in) bello; belli tempore: im K. u. Frieden, domi bellique; domi belloque; domi militiaeque: sowohl im K. als im Frieden, et domi et militiae; et domi et belli: entweder im K. od. im Frieden, vel domi vel belli: gleich groß im K. und Frieden, magnus bello nec minor pace; non praestantior in armis quam in toga. – K. veranlassen, verursachen, anstiften, erregen, bellum movere, commovere, concitare, excitare; causam armorum esse; bellum facere, Jmdm., alci, od. in einem Lande, in alqa terra: den K. beschließen, bellum decernere (vom Senat); bellum jubere (vom Volk): Jmdm. den K. ankündigen, erklären, bellum alci indicere (auch übtr., zB. der Philosophie, philosophiae). – den K. anfangen, eröffnen, bellum inchoare od. incipere; belli initium facere; bellum gerere coepisse: sich in einen K. einlassen (im Vertrauen auf seine Kräfte), bellum suscipere, mit Jmd., cum alqo (auch uneig. = sich in Streit einl.): Jmd. mit K. überziehen, K. mit Jmd. anfangen, bellum od. arma alci (od. alci terrae) inferre (aber nicht in alqam terram, welches = bellum in alqam terram transferre oder transmittere, d. i. den K. in ein Land spielen); arma capere od. ferre contra alqm (die Waffen gegen Jmd. ergreifen od. tragen); bello alqm tentare od. lacessere (Jmd. mit Waffen in der Hand befehden). – in den K. gehen, ziehen, abire militatum. militiam capessere (Kriegsdienste nehmen, v. Soldaten); bellum capessere (an den Begebenheiten des Krieges Theil nehmen, v. Soldaten, von einer Volksmasse übh.); ad bellum od. in castra proficisci (ins Feld rücken, v. Feldherren u. v. Soldaten): mit Jmd. gegen Einen in den K. ziehen, bellum capessere cum alqo adversus alqm: es wird K., bellum esse

coepit: ein K. bricht aus, bellum oritur od. cooritur; belli initium fit od. nascitur: ein K. entbrennt heftig, bellum exardescit.

K. führen, bellum gerere. bellare od. (als stärkerer u. feierlicherer Ausdruck) belligerare (mit den Waffen in der Hand Feindseligkeiten ausüben); bellum habere (im Kriegszustande seyn, Krieg haben): glücklich K. führen, bellum prospere gerere. – den K. führen, bellum agere (den K. betreiben, den Plan dazu entwerfen und das zur Ausführung desselben Nöthige anordnen); bellum administrare (die Oberaufsicht u. Verwaltung des Krieges haben, vom Oberanführer): den K. durch einen Legaten führen lassen, bellum per legatum administrare. – K. mit Jmd. führen, bellare, belligerare, bellum gerere cum alqo od. contra od. adversus alqm (im Allg.); bellum habere susceptum cum alqo (sich mit Jmd. in K. eingelassen haben); castra habere contra alqm (gegen Jmd. im Felde stehen); bello od. armis persequi alqm (Jmd. mit Krieg, mit Waffen verfolgen, um ihn zu züchtigen, um Rache an ihm zu nehmen): mit Worten gegen Waffen Krieg führen, bellum gerere contra arma verbis. – den K. aufgeben, bellandi consilium deponere, abjicere (den beabsichtigten K. aufgeben); bellum desinere, deponere. coeptum bellum omittere, dimittere (den bereits begonnenen, geführten K. einstellen): den K. endigen, beendigen, zu Ende bringen, dem K. ein Ende machen, belli od. bellandi finem facere (im Allg.); ab armis discedere (durch freiwillige Niederlegung der Waffen); bellum conficere od. perficere. debellare (durch Gewalt der Waffen, durch gänzliche Aufreibung der Streitkräfte des Feindes); bellum componere (durch gütlichen Vergleich oder einen Friedenstractat): einen K. vollkommen beendigen, nullam partem belli relinquere; totius belli confectorem esse; bellum tollere, delere: einen K. ziemlich beendigen, seinem Ende nahe bringen (beſ. durch einen Hauptcoup), bellum profligare: der K. wurde mit Einem Treffen, mit Einem Schlage beendigt, uno proelio debellatum est.

1. **kriegen,** ſ. „Krieg führen" unter „Krieg".

2. **kriegen,** im gemeinen Leben = nehmen, ergreifen, bekommen, w. ſ. – Ironiſch drohend: wie hätte ich dich kriegen wollen, wenn nicht ꝛc., quo te modo accepissem, nisi etc.

Krieger, miles (Soldat überh., zB. ein tapferer K., miles fortis: die alten K., veteres milites; veteres militum). – homo od. vir militaris (ein Kriegsmann, von kriegserfahrnen Männern, wie von Feldherren ꝛc. = ein erprobter, ein ehrenwerther, aber auch = ein rauher Krieger). – ein gemeiner K., miles gregarius: die gemeinen Krieger, vulgus: ein großer, ein ausgezeichneter K., juvenis od. vir bello egregius od. insignis (vortrefflich, hervorſtechend im Kriege); vir militiae peritissimus (im Kriegsdienſt, in der Taktik ꝛc. ſehr erfahren, von einem Feldherrn): ein großer K. ſeyn, maximas res in bello gessisse: er war ein eben ſo großer K. wie ſein Vater, belli laude non inferior fuit quam pater: ein ausgezeichneter K. ſeyn, bellicā laude florere: ein eben ſo großer K. als Staatsmann ſeyn, magnum esse bello nec minorem pace; non praestantiorem esse in armis quam in toga: ſich zum K. bilden, ſ. „den Kriegsdienſt lernen", unter „Kriegsdienſt": nach eines K. Weiſe, militariter (zB. loqui).

kriegeriſch, I) einem Krieger od. einem Krieg gemäß ꝛc.: militaris. – es ſieht bei uns ſehr k. aus, omnia belli apparatu strepunt. — II) zum Krieg geneigt ꝛc.: bellicosus (im Allg., auch v. Zeiten, zB. bellicosior annus). – ad bellum promptus. ad bella suscipienda alacer et promptus (zum Kriege aufgelegt, zB. mens, animus). – ferox (unbändigen u. muthigen Sinnes, v. Perſ. u. Staaten). – es ſieht am politiſchen Horizonte k. aus, res ad arma spectant: um ſie kriegeriſcher zu machen, ut forent ad bella meliores.

Kriegerkaſte, corpus militum (als Corporation). – genus militare (als Claſſe der Bürger). – im Zſhg. bl. milites. — **Kriegerleben,** vita militaris. — **Kriegerſtand,** ſ. Soldatenſtand. – Iſt es = Kriegerkaſte, ſ. d. — **Kriegertracht,** ornatus vestitusque militaris. – in K., *militariter ornatus vestitusque.

kriegfertig; zB. ein Heer k. machen, exercitum omnibus rebus ornare atque instruere; auch bl. exercitum instruere.

Kriegführen, das; zB. des K. müde, bellando od. bello fessus. Vgl. „Kriegführung". — **kriegführend,** bellans; bellum gerens. – gern k., bellicosus: alle k. Mächte, omnes, qui bellum susceperunt. — **Kriegführung,** belli gerendi ratio (die K. als Theorie, die Taktik). – belli administratio (die ganze Anordnung u. Leitung des Krieges von Seiten des Oberanführers); od. umſchr. durch bellum gerere od. administrare (ſ. „Krieg" den Unterſch.), zB. bei der K. Jmds. Rath befolgen, in gerendo bello alcjs consiliis parēre.

krieggerüſtet, ſ. kriegfertig. — **krieggeübt,** (in) bello od. in armis exercitatus, im Zſhg. auch bl. exercitatus. – multum in bello versatus (der viel im Kriege geweſen iſt). — **krieggewohnt,** bellis assuetus.

Kriegsanführer, belli dux. — **Kriegsanſtalten,** apparatus belli. – K. machen, treffen, bellum parare od. apparare od. comparare od. adornare od. instruere. — **Kriegsarbeit,** opus belli (zB. hoc unum opus belli restat). — **Kriegsartikel,** lex militaris. — **Kriegsaufwand,** ſ. Kriegskoſten.

Kriegsbaukunſt, *architectura militaris. – nach den Regeln der K. bauen, militariter aedificare.

Kriegsbaumeiſter, *architectus militaris.

Kriegsbedarf, -bedürfniſſe, omnia, quae ad bellum gerendum pertinent. quae ad bellum opus sunt. – quae belli usus poscunt. – K. an Geld, pecunia, quae in bellum usui est. — **Kriegsbegebenheit,** res bello gesta. — **Kriegsbeute,** praeda bellica; überh. ſ. Beute. — **Kriegsbücher,** libri eorum, qui de militari disciplina scripserunt. — **Kriegsbündniß,** societas belli. – ein K. ſchließen, societatem belli facere; arma consociare cum alqo.

Kriegscamerad, ſ. Kriegsgefährte. — **Kriegscaſſe,** aerarium militare; militaris pecunia. – die K. verwalten, pecuniam, quam belli usus poscunt, dispensare. — **Kriegscommando,** ſ. Commando *no.* II.

Kriegsdienſt, militia (im Allg.). – res militaris (Alles, was den Soldaten u. deſſen Verrichtungen betrifft überh.). – munus militiae (die Obliegenheit, als Soldat zu dienen, zu welcher man verpflichtet iſt). – munus belli. munus militare (eine einzelne, den Kriegs- od. Felddienſt betreffende Verrichtung; daher munera belli od. militaria, der Kriegsdienſt als Inbegriff der einzelnen

Verrichtungen des Kriegers). – zum K. fähig, tauglich, s. dienstfähig *no.* b. – den K. lernen (sich zum Krieger bilden), militiam od. rem militarem discere; militiam edoceri: den K. praktisch lernen, usu od. per usum militiam discere (zB. im Lager, in castris): unter Jmd. den K. lernen, sub alqo militare discere; alcjs discipulum esse ac militem; sub alcjs militia tirocinii rudimenta ponere. in alcjs exercitu tironem militare (diese beiden = unter Jmd. seine ersten Kriegsdienste thun, den ersten Feldzug mitmachen): was jene aus Büchern, das habe ich im K. gelernt, quae illi literis, ea ego militando didici. – Kriegsdienste nehmen, in den K. treten, militiam capessere (sich dem Kriegshandwerk widmen); nomen dare militiae. im Zshg. bl. nomen dare (sich zum Soldaten melden, sich in die Soldatenliste eintragen lassen); stipendia mereri coepisse (anfangen Sold zu verdienen): als Freiwilliger, voluntariam extra ordinem profiteri militiam: bei Jmd. Kriegsdienste nehmen, in Jmds. Kriegsdienste treten, ad alqm militatum ire od. abire: K. im Auslande nehmen, alienae militiae nomen dare: in Jmds. Kriegsdiensten (als Söldner) stehen, mercede militare apud alqm (zB. apud Persas): Kriegsdienste thun, s. dienen (als Soldat): Jmd. aus dem K. entlassen, s. abdanken *no.* I: aus dem K. treten, s. abdanken *no.* II, a: sich dem K. entziehen od. zu entziehen suchen, militiam subterfugere od. detrectare: frei seyn vom K., militiā immunem esse; militiā od. munere militiae vacare; militiae vacationem habere: es wird Jmd. zum K. gezwungen (gepreßt), alqs cogitur, ut militet.

Kriegsdrangsal, belli calamitas od. calamitates.

Kriegsehre, dignitas militaris. – den Feind mit allen K. abziehen lassen, hostes armatos suaque secum ferentes abire sinere.

Kriegseid, sacramentum (s. „Eid" das Nähere u. die Redensarten).

Kriegseifer, belli studium.

kriegserfahren, belli od. belli gerendi peritus. belli sciens. belli haud ignarus (in Bezug auf die ganze Führung des Krieges, vom Feldherrn ꝛc.). – rei militaris od. usus militaris od. militiae peritus. rei militaris prudens (in Bezug auf den Dienst im Kriege, von dem, der sich praktische Kenntnisse des Kriegsdienstes erworben hat). – nicht k., usus militaris imperitus. — **Kriegserfahrenheit, -erfahrung,** belli od. belli gerendi peritia. belli usus (Erfahrenheit in der Kriegführung). – rei militaris peritia. rei militaris usus. usus militaris (Erfahrung im Kriegsdienst). – ohne alle K., usus militaris imperitus. – nicht viel K. besitzen, non magnum in re militari od. in castris usum habere: keine, nullum usum rei militaris percepisse.

Kriegserklärung, belli indictio. – Gew. umschr. durch bellum indicere, zB. das Recht der K., jus, quo bella indicuntur: nach geschehener K., bello indicto. — **Kriegseröffnung,** belli initium.

Kriegsfach, res militaris. – artes belli (die Künste des Krieges). – sich dem K. widmen, rem militarem od. militiam discere.

Kriegsfackel, s. Kriegsfeuer.

Kriegsfahne, signum (militare).

Kriegsfeuer, -fackel, -flamme, belli incendium. – das K. erregen, anschüren, belli incendium excitare: das K. ist ausgebrochen, bellum exarsit: in einem Lande, terra bello ardet, flagrat: Alles steht in Kriegsflammen, die Kriegsfackel od. -flamme lodert allenthalben, omnia bello flagrant.

Kriegsflotte, naves bellicae.

Kriegsfuß; zB. das Heer auf den K. setzen, exercitum od. copias omnibus rebus ornare atque instruere; auch bl. exercitum instruere: die Flotte, classem expedire atque instruere: das Heer steht auf dem K., exercitus omnibus rebus ornatus atque instructus est: mit Jmd. auf dem K. stehen, bellum gerere cum alqo (auch übtr., zB. cum viro [von der Gattin]).

Kriegsgebrauch, belli mos od. usus (Verfahrungsart, Gebrauch im Kriege). – mos militiae (Gebrauch im Kriegsdienste, bei den Soldaten).

Kriegsgefährte, commilito. militiae comes (als unter Einer Fahne Dienender). – belli od. bellorum socius. expeditionum socius (als Genoß im Kriege, bei Kriegsunternehmungen). – contubernalis (Zeltcamerad). – er war mein K., cum eo mihi erat militia communis; ille mecum militavit.

kriegsgefangen, captivus; bello captus. – die **Kriegsgefangenen,** captivi; corpora captiva. – Jmd. k. machen, bello capere alqm. — **Kriegsgefangenschaft,** captivitas. – in K. gerathen, bello capi, im Zshg. bl. capi.

Kriegsgeräth, -geräthschaften, belli instrumentum et apparatus. omnia, quae ad belli usum pertinent (im Allg.). – des einzelnen Soldaten, s. Feldgeräth *no.* b. — **Kriegsgericht,** s. Kriegsrath. — **Kriegsgeschäft,** munus belli od. militare.

Kriegsgeschrei, clamor militaris. – clamor proeliantium (das Geschrei der Kämpfenden). – im Zshg. bl. clamor, zB. mit K., clamore sublato: ein K. erheben, clamorem tollere od. attollere. — **Kriegsgesetz,** lex militaris (zB. nach dem K. etwas mitnehmen, belli lege auferre alqd). – nach dem K. strafen, militariter punire. — **Kriegsgetöse,** armorum strepitus. – überall ist K., omnia bello strepunt. — **Kriegsgetümmel,** belli tumultus.

Kriegsglück, belli fortuna; bellica fortuna. – mit gleichem K., aequo od. communi Marte: mit wechselndem K., variā fortunā; variā victoriā; vario Marte: mit gewohntem K., suā fortunā; suo Marte: mit ungewissem K., incerto Marte (alle diese zB. pugnare): das K. versuchen, es auf das K. ankommen lassen, belli fortunam tentare od. periclitari od. experiri: das K. ist Jmdm. immer hold, alqs belli fortunā semper prospere usus est: das K. ist abwechselnd, varia belli fortuna est.

Kriegsgott, deus belli (im Allg.). – Mars (der K. der Römer). — **Kriegsgöttin,** dea belli (im Allg.). – Bellona (die K. der Römer).

Kriegshandwerk, s. Kriegsfach. — **Kriegsheer,** s. Heer. — **Kriegsheld,** s. Held, Krieger.

Kriegsjahr, annus bellicosus.

Kriegskenntniß, belli scientia (Kenntniß des Kriegs u. dessen Führung). – scientia rei militaris od. militiae (Kenntniß des Kriegswesens od. -dienstes).

Kriegskleid, -kleidung, vestitus militaris (übh. die Kleidung eines Kriegers, eines Soldaten). – sagum (das Kriegsgewand der Römer; dah. die Redensart: saga sumere od. ad saga ire, d. i. zum K. greifen, es anlegen = sich zum Kriege anschicken). – habitus militaris (Kriegs-, Soldatentracht). – das K. des gemeinen Soldaten, sagulum gregale.

Kriegsknecht, miles gregarius. – die Kriegsknechte, vulgus.

Kriegskosten, sumptus belli od. rei militaris. – impensae in bellum factae (s. 1. „Kosten" über sumpt. u. imp.). – die K. tragen, bestreiten, impensas in bellum factas praestare: alle K. zu bestreiten (zu tragen) versprechen, omnem sumptum belli od. omnes impensas in bellum polliceri.

Kriegskunde, s. Kriegswissenschaft, -erfahrenheit. — **kriegskundig,** s. kriegserfahren.

Kriegskunst, res militaris. militia (collectiv, das Kriegswesen, der Kriegsdienst, als Kunst des gemeinen u. hohen Kriegers). – disciplina bellica od. militaris (die Kriegskunst, das Kriegswesen, im Ggstz. anderer Künste). – artes belli. artes bellicae (die Künste des Krieges, als von Feldherren ꝛc. betriebene; eine einzelne Kunst dieser: ars belli od. ars bellica). – Regeln der K., praecepta imperatoria (*n. pl.*): die K. lernen, rem militarem od. militiam discere; militare discere, unter Jmd., sub alqo.

Kriegslager, castra, orum, *n.* — **Kriegslärm,** s. Kriegsgetöse, Kriegstumult. — **Kriegslasten,** belli onera, um, *n.* — **Kriegsleute,** milites; genus militare. — **Kriegslied,** carmen militare (Soldatenlied). — **Kriegslist,** belli ars (im Allg.). – strategema, atis, *n.* (*στρατήγημα*) od. rein lat. consilium (eines Feldherrn).

Kriegslust, bellandi studium od. cupiditas. – sehr große K., summa belli gerendi cupiditas.

kriegslustig, belli od. bellandi od. belli gerendi cupidus od. avidus (in einem einzelnen Falle). – bellicosus (kriegerisches Sinnes übh.). – sehr k. seyn, bellandi cupiditate flagrare: sehr k. werden, bellandi cupiditate flagrare coepisse.

Kriegsmacht, vires. – mit der ganzen K., omnibus od. totis viribus: mit seiner ganzen K. zu Jmd. stoßen, cum omnibus suis copiis in alcjs castra venire; omnes suas copias conjungere cum alqo.

Kriegsmagazin, horreum belli (für Getreide). – armamentarium (für Waffen u. dgl.). — **Kriegsmann,** s. Krieger. — **Kriegsmantel,** sagum.

Kriegsmaschine, machina bellica. — **Kriegsmuth,** animus bellicosus. – wilder, unbändiger K., ferocia: voll wilden K., ferox.

Kriegsnoth, belli calamitas.

Kriegsoberster, tribunus militum.

Kriegsoperation, res bello gerenda, im Zshg. bl. res gerenda (wenn sie erst ausgeführt werden soll). – res bello gesta, im Zshg. bl. res gesta (wenn sie schon ausgeführt ist). – die Kriegsoperationen unterbrechen, stören, rebus gerendis intervenire.

Kriegsplan, belli od. belli gerendi ratio od. rationes (übh. die Art u. Weise, wie der Krieg geführt werden soll). – descripta totius belli ratio (der entworfene K.).

Kriegsrath, consilium militare od. castrense od. bellicum, im Zshg. gew. bl. consilium (im Allg., als berathende Versammlung, zB. consilii sententiā, nach dem Ausspruch des K.). – praetorium (sofern er sich im od. beim Feldherrnzelt versammelt). – tribuni militum centurionesque (die Kriegstribunen und Centurionen, sofern sie den Kriegsrath bildeten). – einen K. halten, consilium habere: einen K. berufen, consilium convocare: etwas vor den K. bringen, alqd ad consilium deferre: etwas dem K. vortragen, alqd ad consilium referre: den K. entlassen, praetorium mittere; praetorium od. consilium dimittere.

Kriegsrecht, I) zwischen kriegführenden Völkern: jus od. (Plur.) jura belli. – lex belli (Gesetz des Krieges). – jus imperatorium (Feldherrnrecht im Kriege). – gegen Jmd. von seinem K. Gebrauch machen, omne jus belli ab alqo abstinere. — II) Inbegriff der Kriegsgesetze: leges militares. – Handhabung des K., jurisdictio castrensis. – nach dem K. Jmd. strafen, militariter punire alqm.

Kriegsroß, equus militaris.

Kriegsruhm, belli (od. bellica) gloria od. laus. – gloria militaris. rei militaris laus (Militärruhm übh.). – ausgezeichneter K., excellens in re militari gloria: K. erlangen, erwerben, belli gloriam consequi od. adipisci; bellicam laudem sibi parĕre od. colligere: K. haben, belli gloriā od. bellicā laude florere: er besaß eben so viel K., wie sein Vater, belli laude non inferior fuit quam pater.

Kriegsrüstung, belli comparatio (das Sich-Rüsten zum Krieg, als Handlung). – belli apparatus (alle Vorkehrungen zum Krieg zusammen). – Kriegsrüstungen machen, die K. betreiben, s. rüsten (sich).

Kriegssache, res bellica. — **Kriegsschaar,** manus. — **Kriegsschaden,** belli calamitas.

Kriegsschauplatz, belli sedes (Sitz des Kriegs, zB. ändert sich, wird verlegt, mutatur). – locus, quo bellum gestum est (der Ort, wo der Krieg geführt worden ist). – locus belli gerendi (der Ort, wo der Krieg geführt werden soll, zB. ändert sich, wird verlegt, mutatur). – den K. verlegen, belli sedem mutare: den K. nach Africa verlegen, bellum transferre od. inferre in Africam: Nachrichten vom K. erwarten, proeliorum nuncios exspectare: vom K. abtreten, den K. verlassen, a bello discedere.

Kriegsschiff, navis bellica (im Allg.). – navis longa. navis rostrata. quinqueremis (besondere Arten der Kriegsschiffe der Alten, bes. im Ggstz. der navis rotunda, des Kauffahrteischiffes).

Kriegsschriftsteller, is, qui de militari disciplina scripsit.

Kriegsschule, *ludus militaris (eig., Cadetten-ꝛc. Schule). – militiae disciplina (uneig., Feldienst selbst als Schule für den Krieger). – bei Jmd. in die K. gehen (uneig. = unter Jmd. den Kriegsdienst lernen), alcjs discipulum esse ac militem; sub alqo militare discere: Spanien, die K. des Hannibal, Hispania Hannibalis eruditrix.

Kriegssteuer, s. Contribution. — **Kriegsstrafe,** poena militaris. – mit K. belegen, militariter punire. — **Kriegsstrapazen,** belli labores.

Kriegsstraße, via militaris.

Kriegstanz, s. Waffentanz.

Kriegsthat, res (in) bello gesta, im Zshg. bl. resta gesta (im Kriege vollbrachte That). – militare facinus (That eines Kriegers, Waffenthat, vollbringen, edere). – große od. herrliche Kriegsthaten verrichten, magnas od. praeclaras res bello gerere.

Kriegstheater, s. Kriegsschauplatz. — **Kriegstrompete,** tuba belli. — **Kriegstumult,** belli tumultus. – im K., belli formidine circumstrepente.

Kriegsübung, belli meditatio (zB. assidua). – Ist es = Exercitium, Manöver, s. d. — **Kriegsunfall,** s. Kriegsunglück. — **Kriegsunglück,** res belli adversae. – belli calamitas. im Zshg. gew.

bl. calamitas (im Kriege erlittener Verlust im Allg., dann bei den Histor. insbes. euphemist. = erlittene Niederlage). — **Kriegsunkosten**, s. Kriegskosten.

Kriegsverfassung, instituta militaria, *n. pl.*

Kriegsvergehen, flagitium militare. — **Kriegsverlust**, belli damnum. — **Kriegsverwaltung**, administratio belli. — **Kriegsvolk**, milites (die Soldaten). – genus militare (die Soldatenclasse). – militares copiae, im Zshg. bl. copiae (die Truppen, die Streitmacht). – das gemeine K., vulgus.

Kriegsvorrath, instrumentum et apparatus belli.

Kriegswaffen, arma, orum, *n.* — **Kriegswagen**, carrus (Packwagen). – essedum (Streitwagen). — **Kriegswerkzeuge**, instrumentum belli. – machinae bellicae (Kriegsmaschinen). — **Kriegswesen**, bellicae res (Dinge, die den Krieg betreffen). – res militaris. militia (Alles, was den Soldaten u. dessen Verrichtungen betrifft). — **Kriegswissenschaft**, insofern deren Jmd. kundig ist, scientia belli (in Bezug auf den Krieg u. dessen Führung). – scientia od. prudentia rei militaris (in Bezug auf den Kriegsdienst). – insofern sie ein Fach der Wissenschaften bildet, disciplina militaris. — **Kriegswuth**, belli impetus. – belli saevitia.

Kriegszeit, belli tempus; auch bl. bellum.

Kriegszucht, disciplina militaris od. castrensis. rei militaris od. castrorum od. militiae disciplina; im Zshg. bl. disciplina. – strenge K., disciplina severa; disciplina severitasque: schlechte K., disciplina solutior od. laxior: strenge K. (unter den Soldaten) halten, *disciplinam militarem severe regere: die K. löst sich auf, hört auf, disciplina solvitur od. dissolvitur.

Kriegszug, expeditio.

Kriegszustand, bellum. – ein halber K., pax similis belli: im K. seyn, in bello esse (im Kriege begriffen seyn, auch v. Provinzen ꝛc.); bellum habere, mit Jmd., cum alqo (Krieg haben, v. Pers.); bellum gerere, mit Jmd., cum alqo u. contra od. adversus od. in alqm (Krieg führen, v. Pers.): beständig im K. seyn, semper armatum esse.

Kriegszweck, zum, ad usum belli.

Krippe, praesepe.

Krisis, discrimen (im Allg.). – momentum (der Entscheidungspunkt). – es steht eine K. nahe bevor, res adducta est in propinquum discrimen: die Sache ist in der K., res inclinatur: der Staat befindet sich in einer K., res publica in ancipiti est; res publica in arto salutis exitiique confinio est: die K. ist vorüber, discrimen sublatum est.

Kriterium, als Kennzeichen, certa judicandi et assentiendi nota; cognitionis nota; auch bl. nota. – als Unterscheidung, distinctio in agnoscendo. – als Richtschnur und Urtheil, regula et judicium. – als Urtheil, judicium (zB. judicium tollere incogniti et cogniti). – gewisse Kriterien, signa quaedam et notae.

Kritik, I) Beurtheilung, bes. nach den Regeln der Kunst: censura. – judicium (Urtheil selbst). – unter aller K., pravissimus (sehr verkehrt); pessimus (sehr schlecht): übertriebene, zu strenge K. gegen sich selbst, nimia contra se calumnia: bei etw. K. anwenden, üben, judicium adhibere in alqa re (zB. in eligendis dictis): eine übertriebene, zu strenge K. gegen sich selbst üben, nimium inquirere in se: eine K. über etw. geben, judicium, censuram facere de alqa re. — II) Beurtheilung der Lesarten und des Sinnes der (bes. der alten) Schriftsteller: *ars critica (als Kunst). – *critica ratio (als Theorie, Regeln der Kritik). – *critica studia (als Beschäftigung, kritische Studien). – *criticum genus. res critica (als wissenschaftliches Fach, im Ggstz. der anderen Fächer der Philologie). – Ist „Kritik" = die „Kritiker, Kunstrichter", durch den Plur. der Ausdrücke unter „Kritiker" u. „Kunstrichter", zB. in die Hände der K. kommen, in existimantium arbitrium venire (v. Schriften). – mit Hülfe der K., judicando.

Kritikaster, judex iniquus.

Kritiker, judex criticus, auch bl. criticus od. bl. judex. – judex literatus (Richter über gelehrte Schriften ꝛc.). – existimator (der Beurtheiler übh., im Plur. auch existimantes). – ein K. im Gebiet der Poesie, judex poëtarum: ein hämischer K., Zoïlus.

kritisch, I) die Kritik betreffend, zur Kritik gehörig, geeignet: criticus. – kritische Schriften, *libri, qui sunt de critico genere; *libri critici argumenti. — *Adv.* = nach den Regeln ꝛc. der Kritik: criticā ratione; ad criticam rationem. — II) bedenklich, mißlich: anceps. – dubius (zweifelhaft). – incertus (ungewiß). – eine k. Lage, res dubiae; discrimen: in eine k. Lage kommen, in discrimen adduci: in dieser k. Lage, rebus ita suspensis. – es sieht k. aus (im öffentlichen Leben), in ancipite est res publica; res publica in discrimen adducta est.

kritisiren, judicare. – über etwas od. Jmd., censuram agere alcjs rei od. alcjs (prüfend beurtheilen, zB. über die Könige, regnantium); inquirere in alqd (eine prüfende Untersuchung anstellen gegen etwas, zB. Jmds. Fehler, in vitia alcjs). Vgl. „bekritteln". – etw. scharf k., alqd acri subtilique ingenio et judicio percensere.

Krittelei, nimia contra alqd calumnia.

Krittler, Krittelkopf, judex iniquus od. inimicus (als unbilliger Beurtheiler). – censor tetricus (als pedantischer Beurtheiler). – homo difficilis. homo difficili od. difficillimā naturā (als krittlicher Mensch). — **krittlich**, difficilis; difficili naturā. – sehr k., difficillimā naturā. — **kritteln**, fastidire (ekel thun), bei etwas, in alqa re. Vgl. „bekritteln".

kritzeln, etwas auf das Papier, alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36).

Krokodil, crocodilus. — **Krokodilsthräne**, lacrima simulata; od. lacrimula falsa; im Zshg. auch bl. lacrimula. – Krokodilsthränen weinen, lacrimas dolo confingere.

Krone, I) jede runde, kreisförmige Umgebung: corona (nur von Gegenständen, die etwas ringförmig umgeben, zB. die K. des Hufes, des Mondes, einer Säule). – die K. des Baumes, arboris cacumen. arbor summa (der Gipfel des Baumes); caput arboris (die ganze obere kronenartige Partie des Baumes). — II) Umgebung des Hauptes, 1) als Zierde, bes. an Helden, Dichter ꝛc. als Belohnung vertheilt: corona (die kranzähnliche Zierde des Hauptes, zB. als Belohnung für Errettung eines römischen Bürgers, corona civica). – Jmd. (um ihn zu belohnen) mit einer K. beschenken, alqm coronare; alqm coronā donare. – Dah. bildl.: a) schönste Zierde: *α*) v. Lebl.; zB. die Scham ist die K. der Tugenden, *pudor omnium virtutum est primus. – *β*) von Menschen: decus.

decus et ornamentum. decus et lumen. splendor (die Zierde, zB. ordinis). – princeps (der Vorzüglichste, zB. juventutis). – die K. der Ritter, equitum decus. — b) = die größte, wichtigste Zierde ꝛc., in der Redensart: einer Sache die K. aufsetzen, cumulo augere alqd (v. Pers.); cumulum alcjs rei afferre alci (von Dingen, zB. Jmds. Freude, cum. gaudii alci aff.): durch etwas einer Sache die K. aufsetzen, alqā re cumulare alqd: dies setzte seinem Glücke die K. auf, hic supremus felicitati ejus cumulus accessit: seinem Verdienste (um Jmd.) die K. aufsetzen, absolvere beneficium suum. — 2) die kreisförmige Umgebung des Hauptes von Metall, als Abzeichen der königlichen ꝛc. Würde: diadema, atis, *n.* (*διάδημα*); rein lat. insigne regium capitis, u. bl. insigne capitis, u. bl. insigne regium. – mit der K. auf dem Haupte, insigni capitis decorus: die K. aufsetzen, s. krönen *no.* II. – Dav. meton.: a) = Herrschaft, Reich: summa rerum. regnum. imperium. – regium nomen (Königstitel). – die K. gelangt an Jmd., od. es gelangt Jmd. zur K., regnum et diadema od. summum imperium od. summa rerum defertur alci od. ad alqm: die K. geht auf Jmd. über, imperium transit ad alqm: nach der K. streben, regnum affectare: Kronen geben u. nehmen, regna dare et adimere: Kronen verkaufen, regna pretio dare: die K. verschmähen, nomen regium aspernari. — b) = Staat, Königreich, auch König als Gewalthaber: regnum. – rex. – Güter der K., praedia publica.

krönen, I) mit einer Krone od. einem Kranze schmücken, bes. um zu belohnen, zB. bei Wettstreiten ꝛc.: coronare (im Allg., auch wie im Deutschen mit dem Acc. des Werkes, durch welches gesiegt wird, statt des Verfassers der siegt, zB. comoediam, d. i. die Kom. od. deren Verfasser k.). – praemio ornare (mit dem ausgesetzten Preis belohnen, zB. eine Schrift od. deren Verfasser). – gekrönter Redner, Dichter, inter oratores od. poëtas coronatus judicum sententiis (Inscr.); coronatus de oratoribus, de poëtis. – Dav. bildl.: a) = den Stempel der Vollendung, Vollkommenheit aufdrücken: absolvere alqd (vollenden, zB. sein Werk, sein Verdienst, beneficium suum); cumulare alqā re (vollkommen machen, zB. eloquentiā bellicam gloriam). – das Ende krönet das Werk, exitus acta probat (Ov. her. 2, 85). — b) als Erfolg begleiten: sequi alqd. – ein glücklicher Erfolg krönte das Unternehmen, res prospere successit od. evenit: der Himmel kröne deine Wünsche (mit Erfolg), dii dent quae velis; dii tibi dent quae (od. quaecumque) optes. — II) die fürstliche Krone aufsetzen: insigne regium od. diadema alci od. capiti alcjs imponere (eig.). – regnum et diadema alci od. ad alqm deferre (Jmdm. Krone u. Reich übertragen). – rerum summam od. summum imperium ad alqm deferre (Jmdm. die Herrschaft übertragen). – gekrönt werden, diadema accipere. – ein gekröntes Haupt, princeps (Fürst übh.); rex (König); imperator (Kaiser).

kronenartig, *coronae similis. — *Adv.* *in coronae speciem.

Kronenräuber, qui regnum regi eripit od. aufert; qui regnum rege exacto occupat.

Kronerbe, heres regni. – Ist es = Erbprinz, s. d.

kronfähig, s. thronfähig.

Krongut, praedium publicum. — **Kronleuchter,** lychnuchus pensilis. — **Kronprätendent,** aemulus regni od. imperii. — **Kronprinz,** s. Erbprinz.

Krönung, durch die Verba unter „krönen *no.* I u. II", zB. zur K. in die Stadt kommen, accipiendo diademati in urbem venire. — **Krönungsfest, -tag,** dies, quo rex diadema accipit od. (als bevorstehend) accipiet. – als jährlich wiederkehrend gefeiert, *dies, quo rex diadema accepit.

Krönungszug, im Zsbg. pompa.

Kröte, bufo.

Krücke, baculum. – an einer K. gehen, baculo levare membra.

Krug, I) Gefäß von Thon ꝛc.: urceus (im Allg.). – urna (eig. Wasserkrug; dann = Aschenkrug, Loostopf, Geldtopf ꝛc.). – hydria (*ὑδρία*), rein lat. situlus u. situla (Wasserkrug, auch als Loostopf gebraucht). – cyathus (Schöpfkrug, um den Wein aus dem Mischkessel in die Becher zu füllen). – amphora (großer zweihenkliger K., bes. zum Wein). – Sprüchw., der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht, quem saepe transit casus, aliquando invenit (Sen. Herc. fur. 328). — II) Schenke: caupona. – kleiner K., cauponula.

Krügelchen, urceolus.

Krüger, caupo. — **Krügerin,** copa.

Krümchen, micula; mica parva.

Krume, mollis pars panis. panis mollia, ium, *n.* (der inwendige weiche Theil des Brotes). – interior pars panis (der innere Theil des Brotes übh.). – mica (ein Bißchen übh.). – ein Paar Krumen Brot, panis uncia.

krumm, curvus. – curvatus (k. gemacht, gekrümmt, zB. wie ein Haken, in hamum). – incurvus. incurvatus. leniter inflexus (eingekrümmt, etwas gebogen; incurvus u. incurvatus auch von Menschen, welche gebückt, geduckt gehen). – intortus (gewunden, zB. cornua ovium). – aduncus (hakenförmig, einwärts gebogen, wie der Schnabel des Habichts u. die diesem ähnlich gebogene Nase des Menschen). – reduncus (hakenförmig aufwärts gebogen). – pandus (bogenförmig ausgespannt, ausgedehnt). – falcatus (sichelförmig). – lunatus (mondsichelförmig). – obliquus (schräg). – pravus (verbogen). – distortus (verdreht). – krumme Beine od. Schenkel, crura distorta od. vara (auseinander gehende, grätschelnde: der solche hat, varus); crura valga (auswärts gehende od. gebogene, dachsartige: der solche hat, valgus). – durch Alter k. (gekrümmte) Glieder, curvata senio membra. – k. machen, s. krümmen: k. (gebückt) gehen, incurvari: Jmd. k. schließen, alqm quadrupedem constringere.

krummbeinig, varus. valgus. cruribus varis od. valgis (s. „krumm" den Unterschied).

Krümme, curvatura (als Eigenschaft übh.). – pravitas (als Fehler).

krümmen, curvare. incurvare (krümmen, einwärts krümmen). – flectere. inflectere (biegen, einwärts biegen). – sich krümmen, curvari. incurvari. flecti. se flectere. inflecti (eig.); supplicem esse alci (uneig., sich vor Jmd. im Staube als Bittender ꝛc. winden). – gekrümmt, s. krumm.

krummfüßig, pedibus distortis.

krummnasig, naso aduncо.

Krummstab, lituus.

Krümmung, I) das Krümmen, als Handlung: flexio. inflexio (Biegung, Einbiegung). — II) krumme Lage, Richtung ꝛc.: curvamen (die K.

an sich, als bleibende u. bestehende Erscheinung). – aduncitas (als Eigenschaft in Abstracto, und zwar die hakenförmig einwärts gebogene, zB. rostri). – curvatura. flexura (die K. in ihrem Verhältniß zu andern räumlichen Beziehungen, die K. in ihrer Art u. Weise). – flexus (die vorhandene Biegung, leichtere, sanftere Krümmung). – anfractus (die vorhandene Umbiegung, beſ. des Weges; daher im Zshg. für „K. des Weges" übh.). – sinus (jede buſige od. bauſchige K., Windung, zB. eines Fluſſes). – voller Krümmungen, flexuosus; sinuosus.

Krüppel, homo mancus et omnibus membris captus ac debilis (an allen Gliedern lahm u. gebrechlich). – homo mancus ac debilis (an der rechten Hand lahm u. übh. gebrechlich). – homo claudus ac debilis (an den Füßen lahm u. übh. gebrechlich). – homo omnibus membris extortus et fractus (an allen Gliedern contract u. sehr gelähmt). – homo pravus et extortus (krumm u. contract).

krüppelig, membris debilis.

Kruſte, crusta. – mit einer K. überziehen, crustā obducere: mit einer ſteinernen K. überziehen, corio lapideo obducere. — **krustig**, crustatus.

Kryſtall, crystallus. – Iſt es = Kryſtallglas, ſ. d. – aus K., crystallinus. — **kryſtallartig**, crystallis similis. — **Kryſtallbecher**, poculum crystallinum. calix crystallinus. – perlucidum poculum (als von durchſichtiger Maſſe). – Kryſtallbecher, crystallina, orum, *n.* — **kryſtallen**, crystallinus. – vitreus (durchſichtig wie Glas, zB. pura et vitrea aqua). – perlucidus (durchſichtig übh., zB. Waſſer der Flüſſe, liquores amnium: Becher, poculum). — **Kryſtallglas**, I) als Stoff: vitrum translucens quam proximā crystalli similitudine. — II) = Kryſtallbecher, w. ſ. — **kryſtallhell**, ſ. kryſtallen. — **Kryſtallkugel**, pila crystallina.

Kübel, lacus (wannenförmiges). – dolium (faßförmiges, zB. von Thon zu Gewächſen ꝛc., fictile).

Küche, I) Ort zum Kochen: culina. — II) Speiſe ſelbſt: einfache K., sobria mensa: kalte K., prandium sine mensa: eine gute K. führen, laute cenitare.

Küchelchen, pullus; pullus gallinaceus. – die Küchelchen, auch pulli ex ovis orti.

Kuchen, placenta.

Küchendampf, nidor e culina. Vgl. „Küchengeruch". — **Küchengarten**, hortus olitorius. — **Küchengärtner**, olitor. — **Küchengeräth**, culinae od. (im Allg.) culinarum instrumenta, *n. pl.* — **Küchengeruch**, odor culinae fumantis od. (im Allg.) culinarum fumantium. — **Küchengeſchirr**, vasa ad usum culinae comparata (*n. pl.*). — **Küchengewächs**, ſ. Küchenkraut. — **Küchenjunge**, puer culinarius, im Plur. bl. culinarii. — **Küchenkraut**, herba culinis nata (im Allg.). – olus, eris, *n.* (Gemüſe). — **Küchenlatein**, * Latinitas in culinis nata od. culinam redolens.

Küchlein, ſ. Küchelchen.

Kuckuck, cuculus. – geh' zum K., abin' hinc in malam rem! abi in malam crucem!

Kufe, als Gefäß, cupa. — **Küfer, Küper**, cuparius (Inscr.).

Kugel, globus (jede dichte runde Maſſe, zB. K. von Blei in der Schleuder, Feuerkugel am Himmel). – pila (jede einem Balle ähnliche, aus einer Maſſe geformte, ſowohl dichte als hohle Kugel, vgl. „Glaskugel"). – sphaera (σφαῖρα, im Griech. = globus, im Latein. Kunſtausdruck für künſtliche Kugel, Globus). – saxum globosum (kugelrunder Stein, zB. Fortuna saxo instat in globoso volubili). – glans (platte Kugel aus Thon od. Blei, welche heiß gemacht u. mit der Schleuder geworfen wurde). – eine halbe K., hemisphaerium.

Kügelchen, globulus. – pilula (auch = Pille). – sphaerion (ſ. „Kugel" den Unterſch.).

kugelförmig, sphaeroides (σφαιροειδής), rein lat. globosus. – ein k. Körper, globus. — *Adv.* in globi (od. sphaerae) speciem.

Kugelgeſtalt, forma globosa. – figura pilae (zB. der Erde). – in K., ſ. kugelförmig. — **Kugelregen**, *velut nubes glandium od. telorum; vgl. „Hagel". — **kugelrund**, globosus.

Kuh, vacca. – bos femina, im Zshg. bl. bos (weibliches Rind). – eine junge Kuh, juvenca. – v. einer K., vaccinus; bubulus (vom Rind übh.). — **Kuhfleiſch**, caro vaccina od. bl. vaccina. — **Kuhhaut**, corium vaccae od. bovis. — **Kuhhirt**, bubulcus. — **Kuhkäſe**, caseus vaccinus od. bubulus.

kühl, frigidus (friſch, kühl machend). – etw. k., subfrigidus: k. machen, refrigerare: k. werden, refrigerari; refrigescere. — **Kühle**, frigus (ſofern ſie erfriſcht). – algor (die Friſche, inſofern ſie empfunden wird). — **kühlen**, refrigerare. — **Kühlung**, refrigeratio (das Abkühlen). – frigus (erfriſchende Kühle). – Jmdm. K. gewähren, dare alci frigus.

Kuhmilch, lac vaccinum od. bubulum.

kühn, audens (dreiſt, beherzt, kühn für einen vorliegenden Fall, nur im guten Sinn). – audax (kühn, herzhaft, verwegen, als permanente Eigenſchaft, im guten u. übeln Sinn). – audaciae plenus (voll Herzhaftigkeit, zB. consilium). – confidens (vermeſſen, im übeln Sinn). – ſehr k., summae audaciae; singulari audaciā; expertae audaciae (von erprobter Kühnheit). – k. ſeyn, audaciā affectum esse; audaciae promptae esse: ſehr k. ſeyn, singulari od. incredibili audaciā esse; incredibili audaciā armatum esse: ſo k. ſeyn, zu ꝛc., audere m. folg. Jnfinit. — *Adv.* audacter. – libere (freimüthig); auch verb. audacter libereque (zB. dicere). — **Kühnheit**, audentia (Dreiſtigkeit, Beherztheit). – audacia (Kühnheit, Verwegenheit). – confidentia (Vermeſſenheit). – unüberlegte K., temeritas: ſich die K. nehmen, zu ꝛc., audere m. folg. Jnfinit.; sumere hoc sibi, ut etc. — **kühnlich**, ſ. kühn (*Adv.*).

Kuhſtall, bubile.

Kümmel, cuminum. – mit K. gewürzt, verſehen, cuminatus (Spät.).

Kummer, aegritudo. – sollicitudo (Bekümmerniß, ſ. „Gram" das Nähere). – angor (Beklommenheit, drückender K.; dah. Plur. aegritudines, sollicitudines, angores = Kümmerniſſe). – dolor (Schmerz = peinigender, nagender K.). – molestia (Gedrücktheit); verb. sollicitudo et molestia. – häuslicher K., sollicitudo domestica. – es macht mir Jmd. K., oritur mihi ab alqo aegritudo; alqs mihi sollicitudinem affert; alqs me aegritudine od. sollicitudine afficit: es macht mir Jmd. Sorge u. K., alqs me curā et sollicitudine afficit: es macht mir etwas K., alqd mihi sollicitudini est; alqd me sollicitum habet; alqd me sollicitat, sollicitat angitque; alqd aegre fero: ſich ſelbſt K. machen, bereiten, ipsum sollicitudinem sibi struere: ſich keinen K. machen wegen etwas, non labo-

rare de alqa re: das Eine macht mir K., daß ich ꝛc., hoc uno torqueor, quod etc.: K. haben, in aegritudine od. sollicitudine esse; aegritudine od. sollicitudine affectum esse: großen K. haben wegen etwas, sollicitudine alcjs rei vel maxime urgeri: es stirbt Jmd. vor K., mors ex aegritudine consequitur alqm.

kummerfrei, -los, aegritudine od. sollicitudine vacuus. – vacuus ab angoribus (frei von drückendem Kummer). – k. Sinn, s. Kummerfreiheit. — *Adv.* sine sollicitudine. — **Kummerfreiheit, -losigkeit,** vacuitas aegritudinis. – vacuitas a sollicitudine od. ab angoribus (Freiheit von Bekümmerniß, von drückendem Kummer). – securitas (Sorglosigkeit).

kümmerlich, angustus (knapp, wo es knapp hergeht). – inops (wo es an den nöthigen Bedürfnissen fehlt, ärmlich, darbend). – miser (elend übh.). – k. Lage, res angustae; angustiae; inopia; miseria: in k. Lage sich befinden, rebus angustis premi. — *Adv.* anguste; misere. – k. leben, parce ac duriter se habere od. vitam agere; vitam tolerare, von etwas, alqā re: an einem Orte, vitam inopem tolerare in alqo loco.

kummerlos ꝛc., s. kummerfrei ꝛc.

kümmern, sich, in sollicitudine esse; sollicitudine od. aegritudine affectum esse. – sich wegen etwas k., alqd aegre ferre: sehr, alcjs rei sollicitudine vel maxime urgeri: sich um Jmd. od. etwas nicht k., non laborare de alqo od. alqā re; negligere alqm od. alqd; non morari alqd: ich habe mich um etw. zu k., alqd pertinet ad me. – das kümmert mich nicht, nihil hoc ad me (*sc.* pertinet): mich kümmert das sehr wenig, id ego non nimium laboro: was kümmerts dich? quid tuā interest?: was kümmert sich der Dichter um Glaubwürdigkeit? quid poëtae cum fide?

Kümmerniß, s. Kummer.

kummervoll, sollicitudinis plenus (v. Dingen, zB. vita). – sollicitus (bekümmert, v. Menschen u. Dingen). – aegritudine od. sollicitudine affectus (von Kummer ergriffen, v. Menschen). – gravis (drückend). – miser (elend; beide v. Dingen, zB. vita). — *Adv.* sollicite; animo sollicito.

kund machen od. thun, aperire (eröffnen). – indicare (anzeigen). – significare (andeuten). – edicere (veröffentlichen, bekannt machen, verordnen, bes. v. Behörden). – Jmdm. etwas k. thun, alci alqd indicare; docere alqm alqd (von etwas unterrichten); certiorem alqm facere alcjs rei od. de alqa re (benachrichtigen). – sich k. thun od. geben, significari, durch etwas, alqā re. – k. werden, d. i. *α*) übh. bekannt werden, palam fieri; percrebrescere (überall ruchbar werden). *β*) öffentlich bekannt werden, s. auskommen *no.* I, c.

1. Kunde, die, s. Kenntniß *no.* I, Nachricht, Gerücht.

2. Kunde, der, emptor (eines Kaufmannes). – qui opificis alcjs operā utitur (eines Handwerkers).

Kundgebung, significatio.

kundig, einer od. in e. Sache, alcjs rei peritus (Erfahrung, bes. praktische, in etwas habend). – sciens od. gnarus od. non ignarus od. haud rudis alcjs rei (Kenntniß von etw. habend). – intelligens alcjs rei (Einsicht in etwas habend). – einer Sache k. seyn, s. „Kenntniß haben von ꝛc." unter „Kenntniß".

kündigen, s. aufkündigen.

Kundschaft, notitia. – Jmd. auf K. ausschicken, durch Jmd. K. einziehen lassen, alqm exploratum od. speculatum mittere: K. einziehen über etwas, explorare alqd od. de alqa re; cognoscere alqd od. de alqa re (etwas zu erfahren suchen): genaue K. einziehen, diligentius omnia cognoscere: nach eingezogener K., explorato: ohne K. einzuziehen, inexplorato. – K. haben ꝛc., s. Kenntniß *no.* I.

kundschaften ꝛc., s. auskundschaften ꝛc.

künftig, futurus (einst seyn werdend, einstig). – posterus (nachmalig). – veniens. consequens (zunächst kommend, folgend); auch verb. consequens ac posterus (zB. Zeit, tempus). – der k. König von Macedonien, qui Macedoniae futurus est rex. – das Künftige, futura, orum, *n.* (zB. scire, prospicere); venientia fata (die künftigen Schicksale, zB. scire). – für k. Jahre, in posterum; in posteritatem. — *Adv.* (= ins Künftige, künftighin), in posterum (tempus). – posthac. postea (nachher). – in reliquum tempus od. bl. in reliquum (für die übrige Zeit). – k. erst, wenn ꝛc., tum, quum. — **künftighin,** s. künftig (*Adv.*).

Kunst, I) menschliche Geschicklichkeit übh., a) im Ggstz. der Natur: ars. – manus (Menschenhand). – durch K., arte. per artem (im Allg.); manu. opere (durch Menschenhand, durch Menschenarbeit); eruditione (durch Unterweisung und Bildung): durch K. erworben, artificiosus: durch K. befestigt, manu od. opere munitus. — b) im Ggstz. des Handwerksmäßigen: ars (im Allg.). – artificium (die Künstlichkeit, mit der etwas gearbeitet ist). – mit K., arte. ex arte (zB. scribere, canere); scienter (mit Kunsteinsicht, zB. tibiis cantare): mit K. gemacht, s. künstlich. — II) eine einzelne durch Uebung erlangte Fertigkeit, a) im weit. Sinne: *α*) übh.: ars. – scientia alcjs rei (das Wissen, Verstehen von etwas, zB. philosophandi: u. fundendi aeris). – studium alcjs rei (das Studium einer Sache, eine K., insofern man sich mit ihr beschäftigt). – seine Künste zeigen, artes suas proferre, bei etwas, in alqa re. – das ist keine K., istud quidem nihil negotii est: es ist keine K., zu ꝛc., non magnum est m. Infinit.; nihil facilius est quam m. Infinit. — *β*) Kunstgriff: ars. artificium (im Allg.). – mendacium (der Kunstgriff als Lüge, Täuschung, zB. naturam mendacio adjuvare). — b) in eng. Bed., ein bestimmtes, nach Regeln erlerntes Metier: ars. artificium (im Allg.). – professio (das Fach). – etwas zur K. machen, alqd in artem vertere; alqd ad artem redigere: eine K. werden, in artem vertere: der Krieg wurde eine K., disciplina militaris in artis modum venit. – die freien, schönen Künste, artes ingenuae od. liberales od. honestae od. elegantes; studia liberalia; artes, quibus erudiuntur ingenui: schöne u. freie Künste, artes elegantes et ingenuae: Künste u. Wissenschaften, artes et disciplinae; studia et artes: alle schönen Künste u. Wissenschaften, omnes bonarum rerum disciplinae: die Künste des Krieges u. Friedens, artes belli et pacis.

Kunstanlage, I) Anlage zu den Künsten: *ingenium artibus colendis aptum. — II) eine kunstvolle Anlage: *opus arte od. eleganti manu factum.

Kunstarbeit, s. Kunstwerk.

Kunstarbeiter, artifex.

Kunstausdruck, vocabulum artis; vocabulum artificibus usitatum. – die Kunstausdrücke (Kunstsprache, Terminologie), verba artium propria;

vocabula, quae in quaque arte versantur; vocabula ex artis propria necessitate concepta: die Kunstausdrücke (Kunstsprache, Terminologie) der Philosophen, der Künstler, vocabula od. verba philosophorum, artificum. – nach dem K. (in od. nach der Kunstsprache, Terminologie), um mich des K. zu bedienen, ut artis vocabulo utar; ut more artificum loquar: über etwas in den gehörigen (eigenen) Kunstausdrücken sprechen, dicere de alqa re proprie.

Kunstbau, opus artificiosum.

Kunstbeflissener, artifex. – die Kunstbeflissenen, artifices; artium studiosi. — **Kunstbeflissenheit,** artium studium.

kunstberühmt, arte clarus.

Kunstbetrieb, artificium. – ein ausgedehnter K., magna artificia (*n. pl.*). — **Kunstdenkmäler,** einer Stadt, urbis ornamenta, orum, *n.* — **Kunsteifer,** artis studium.

Künstelei, ars nimia. – nimia diligentia. nimia religio (allzugroße, ängstliche Genauigkeit). – affectatio (K., durch zu großes Streben zu gefallen hervorgebracht). – argutiae (das Gezierte, bes. im Schreiben). – in seinen Schriften Künsteleien anbringen, scripta sua inurere calamistris.

künsteln, I) zu große Kunst anwenden: nimiam diligentiam adhibere, an etwas, alci rei od. in alqa re. – er künstelt zu sehr (von einem Maler), manum de tabula non scit tollere: im Stil k., orationem calamistris inurere. – gekünstelt, nimiā diligentiā od. nimiā arte factus; calamistris inustus (von der Rede). — II) durch die Kunst nachahmen: arte imitari od. efficere alqd.

Künsteln, das, s. Künstelei.

kunsterfahren, artis (od. artium) peritus od. sciens. Vgl. „Kunstkenner". — **Kunsterfahrenheit,** artis od. artium peritia od. scientia.

Kunsterzeugniß, s. Kunstwerk, Erzeugniß (der Kunst).

kunstfertig, artifex (in einer Kunst geschickt, v. Pers., m. Genit., zB. ein k. Tänzer, artifex saltationis: übtr., v. Lebl., zB. manus). – in arte sua multum versatus (in seiner Kunst sehr bewandert, v. Pers.). – elegans (geschmackvoll, zB. manus). — **Kunstfertigkeit,** im Zshg. durch ars; artificium.

Kunstfleiß, industria (die Betriebsamkeit übh., mit der man die gehörige Anwendung von seinen Kräften macht). – manus et ars hominum (der thätige Kunstfleiß, sofern er durch Händearbeit producirt). — **Kunstfreund,** s. Kunstliebhaber.

Kunstgärtner, topiarius. — **Kunstgärtnerei,** topiaria. – die K. treiben, topiariam facere.

Kunstgattung, genus atque ars. — **Kunstgebilde,** s. Kunstarbeit, -werk. — **Kunstgefühl,** ars (Theorie der Kunst). – judicium intelligens. intelligentia (das Kennerurtheil, feine Gefühl des Kunstkenners).

Kunstgemäß, s. kunstgerecht.

Kunstgenoß, qui est ejusdem artis. – homo ejusdem corporis (Handwerksgenoß). — **Kunstgenossenschaft,** homines ejusdem artis. – homines ejusdem corporis (Handwerksgenossen).

kunstgerecht, artificiosus (nach den Regeln der Kunst arbeitend od. gearbeitet). – ad artem atque ad praecepta revocatus (auf die Theorie u. die Regeln der Kunst zurückgeführt). – eleganti manu fictus (mit kunstfertiger Hand gemacht, zB. scena). – bene factus (übh. gut, gehörig gearbeitet). – auch bl. factus (zB. oratio polita ac facta quodam modo). – höchst, sehr k., politissimā arte perfectus; vgl. „kunstvoll". – ein k. Redner, in quo est dicendi ratio: ein k. Gedicht, legitimum poëma: nicht k. seyn, arte carere. — *Adv.* affabre (zB. factus). – ex arte (kunstgemäß, zB. dicere, scribere). – eleganti manu (mit geschmackvoller Hand). – bene (gut, gehörig). – scite. scienter (mit Einsicht, zB. tibiis cantare).

Kunstgriff, ars. artificium. machina (*τέχνη, σοφή*). – dolus. fraus (Rang, Betrug). – heimliche Kunstgriffe, insidiae.

Kunstkenner, intelligens od. sciens od. peritus artis (im Zshg., bes. im Plur., auch ohne artis). – artium judex (Kunstrichter; vgl. „Kritiker").

Kunstkenntniß, artium scientia. – judicium intelligens. intelligentia (das feine Gefühl des Kunstkenners).

Kunstlehre, ars et praecepta; auch artes.

Kunstleistung, artificis opera, ae, *f.* (Mühwaltung eines Künstlers). – artificium. opus artificis (Werk eines Künstlers).

Künstler, artifex. – ein dichtender K., poëta: ein malender, pictor: ein ausgezeichneter K., artifex operibus suis praecipuus.

Künstlerhand, artificis manus (des Künstlers Hand). – ars et manus (die schaffende Hand des Künstlers). – manus artifex (in einer Kunst geschickte Hand). – manus elegans (die mit Geschmack verfährt, bildet). – mit K. etwas machen, eleganti manu fingere alqd: mit K. gemacht, eleganti manu fictus; politissimā arte perfectus.

Künstlerin, artifex.

künstlerisch, durch den Genit. artificis od. (Plur.) artificum. – durch künstl. Feile, artificio quodam et expolitione.

Künstlerleben, *vita artificis od. artificum.

Künstlerneid, artificii invidia.

künstlich, artificiosus. arte factus (durch Kunst bewirkt, gemacht, Ggstz. naturalis). – affabre factus (kunstgerecht gemacht). – manu factus (von Menschenhand gemacht, zB. portus). – arte quaesitus (auf dem Wege der Kunst beschafft, zB. remedium). – sehr k. (gemacht), s. (sehr) kunstvoll: mag dieses natürlich oder k. seyn, sive hoc est naturae sive artis. — *Adv.* artificiose; arte; affabre (kunstgerecht). – artificis manu (durch die Hand des Künstlers, zB. cavatus et excīsus). – manu (durch Menschenhand, zB. gemacht, befestigt, factus, munitus); verb. manu et arte.

Künstlichkeit, artificium.

kunstliebend, artium amans. – qui artes fovet (der die Künste begünstigt, zB. von e. Fürsten).

Kunstliebhaber, rerum artificiosarum studiosus (ein Liebhaber von Kunstsachen). – ein K. seyn rebus artificiosis se delectare. — **Kunstliebhaberei,** signorum tabularumque pictarum amor.

kunstlos, arte carens (ohne Kunst). – sine arte formosus (schön ohne Kunst). – sine affectatione (schlicht u. recht, v. Pers.). – simplex (einfach, schlicht, v. Pers. u. Dingen). – nullo cultu (ohne Verzierung, v. Dingen, zB. munusculum nullo cultu). – ein k. Gedicht, carmen inconditum: k. seyn, arte carere. — *Adv.* sine arte; nullo cultu.

Kunstlosigkeit, nulla ars.

kunstmäßig, s. kunstgerecht. – k. Fertigkeit, ars.

Kunstmittel, remedium arte quaesitum. – mendacium (als Lüge, Täuschung, zB. mendacio naturam adjuvare). – Ist es = Kunstgriff, s. d.

Kunſtneid, artificii invidia.

Kunſtproduct, ſ. Kunſtwerk.

Kunſtredner, dicendi artifex (ein kunſtgerechter Redner). – rhetor (ῥήτωρ), rein lat. declamator (ein Redner, der einer Rednerſchule vorſteht u. Reden blos zur Uebung hält). — **kunſtredneriſch,** rhetoricus (ῥητορικός). — *Adv.* rhetorice. — **Kunſtregel,** praeceptum artis. – die Kunſtregeln, ars et praecepta; artes. — **kunſtreich,** ſ. kunſtvoll. — **Kunſtrichter,** ſ. Kritiker.

Kunſtſchätze, ornamenta, *n. pl.* (Werke der Kunſt als Zierde übh.). – opera atque artificia, signa, tabulae pictae (Kunſtwerke, Statuen und Gemälde).

Kunſtſinn, elegantia. – mit K., eleganter; eleganti manu. — **kunſtſinnig,** ingeniosus (geiſtvoll). – elegans (geſchmackvoll). — *Adv.* ingeniose; eleganter.

Kunſtſprache, ſ. Kunſtausdruck. — **Kunſtſtil,** im Zſhg. durch ars, artificium, zB. im alten K., antiquae artis; antiquo artificio factus. — **Kunſtſtraße,** ſ. Chauſſee. — **Kunſtſtück,** ars; artificium.

Kunſttheorie, ars (die einer Kunſt od. Wiſſenſchaft zu Grunde liegende Theorie: dann, ſowohl im Singul., als im Plur., die Kunſtregeln, vermittelſt deren dieſe Theorie gelehrt wird, auch als Lehrbuch). – ars et doctrina (die Kunſtlehre, der freien Künſte, liberalis). – ars et praecepta (die Theorie u. Regeln einer Kunſt od. Wiſſenſchaft).

Kunſtverſtand, intelligentia. – mit K., scienter; scite. — **kunſtverſtändig,** intelligens. Vgl. „Kunſtkenner". — *Adv.* intelligenter.

kunſtvoll, artis plenus. artificiosus (woran viel Kunſt verwendet iſt). – artifex (künſtlich = kunſtvoll). – bene od. affabre factus (kunſtgerecht gemacht). – eleganti manu fictus (mit Künſtlerhand ausgeführt). – ſehr k. (gearbeitet), praecipuae artis; summo artificio factus; summā od. singulari arte factus; singulari opere artificioque perfectus; politissimā arte perfectus; callidissimo artificio fabricatus: eine k. Rede, ein k. Vortrag, oratio artis plena. — *Adv.* affabre (kunſtgerecht). – eleganti manu (mit feiner Künſtlerhand). – ratione (mit Einſicht in das Weſen der Kunſt, zB. verba componere). – ſehr k., summā od. singulari arte; summo artificio; politissimā arte; callidissimo artificio.

Kunſtwelt, artifices (die Künſtler). – artes (die [Künſte).

Kunſtwerk, artificium. res artificiosa. artis opus. opus arte factum od. effictum od. perfectum, im Zſhg. oft bl. opus (im Allg.). – monumentum (Denkmal). – ornamentum (Zierath). – simulacrum (Bild, ſ. d.). – signum (gehauenes, gegoſſenes, geſchnitztes Bild). – simulacrum ex aere factum. statua. signum aēneum (Standbild, Statue). – tabula picta (Gemälde). – toreuma, atis, *n.* (ein Kunſtwerk mit erhobener od. getriebener Arbeit, beſ. Gefäß u. dgl.). – Kunſtwerke, auch opera et artificia (*n. pl.*); ornamenta, *n. pl.* (als Zierde). – ein ausgezeichnetes, vortreffliches K., opus praecipuae artis; opus summo artificio factum; opus politissimā arte perfectum.

Kunſtwort, ſ. Kunſtausdruck.

Kunſtzweig, artificium.

Küper, cuparius (Inscr.).

Kupfer, aes cyprium (im Zſhg. auch bl. aes). – aus K., Kupfer-, cyprius; aēneus (ehern übh.): mit K. beſchlagen, aeratus: in K. ſtechen, in aes incīdere. — **kupferartig,** aeri similis.

Kupferbergwerk, metallum aeris od. aerarium (als erzhaltiger Ort). – fodina aeris od. aeraria (als Erzgrube).

kupferfarben, -farbig, aeri similis (zB. capillus). – k. im Geſicht, facie rubidā.

Kupfergrube, ſ. Kupferbergwerk.

kupfern, I) aus Kupfer: cyprius. – aēneus (ehern übh.). — II) = kupferfarben, w. ſ.

kupferroth, ſ. kupferfarben.

Kupferſchmied, (faber) aerarius.

Kuppe, zB. des Fingers, digitus extremus od. summus: des Berges, montis culmen; mons summus.

Kuppel, Kuppeldach, tholus (θόλος).

Kuppelei, lenocinium, treiben, facere.

kuppeln, lenocinium facere.

Kuppler, leno. — **Kupplerin,** lena.

Küraß, ſ. Harniſch. — **Küraſſier,** ſ. Panzerreiter.

Kürbiß, cucurbita.

Kurprinz, ſ. Erbprinz.

Kürſchner, pellio. — **Kürſchnerhandwerk,** *ars pellionis (das Metier). – collegium pellionum (die Zunft).

kurz, I) von kleiner Ausdehnung im Raume: brevis (im Allg., Ggſtz. longus, latus). – curtus eig., verſchnitten, verkürzt, d. i. kurz, zu kurz, von dem, welchem die hinlängliche Größe od. Vollkommenheit fehlt). – contractus (zuſammengezogen, eingeengt, eingeſchränkt, der Ausdehnung nach). – astrictus (knapp angezogen, k. der Breite, Weite nach); verb. contractus et astrictus. – artus. angustus (knapp, enge, ſ. d.). – minutus (kleiner gemacht, winzig, von der kleinſten, kaum bemerkbaren Größe). – praecīsus (abgebrochen, kurz, zB. Perioden, conclusiones). – pressus (kurz, aber erſchöpfend, von der Rede, Schreibart u. vom Redner). – ſehr k., perbrevis; brevissimus: nicht kürzer als ꝛc., non minus longus m. Genit. (zB. fistulae ne minus longae denum pedum fundantur). – k. von Statur, k. gebaut, statura brevis; auch bl. brevis; brevi corpore: ein k. Weg, via brevis: ein kürzerer Weg, via compendiaria; viae compendium: ein k. Geſicht, oculi non longe conspectum ferentes: ein k. Geſicht haben, ſ. kurzſichtig ſeyn. – etwas ins Kurze ziehen, in breve od. in angustum cogere; in angustum deducere; in brevem formam contrahere: den Kürzeren ziehen, vinci; superari; inferiorem esse. — *Adv.* breviter (im Allg.). – arte. anguste (knapp, eng). – paucis. breviter (mit wenig Worten). – strictim. carptim (nur obenhin, nicht ausführlich); verb. breviter strictimque. – praecīse (abgebrochen, mit wenig Worten, Ggſtz. plene et perfecte; dann auch = rundherum, geradezu, zB. abſchlagen, negare). – presse od. pressius (kurz, aber erſchöpfend, zB. definire). – Jmd. k. halten, alqm arte coërcere. alqm arte contenteque habere (im Allg., keine Freiheit laſſen); exigue alci praebere sumptum (Jmdm. die Mittel zum Aufwand ſpärlich reichen): ſich k. bei etwas faſſen, breviter exponere od. paucis absolvere alqd; in pauca verba od. bl. in pauca conferre alqd: ich will es k. machen, ich will mich k. faſſen, brevi praecīdam; brevi faciam; in breve cogam; nolo esse longus; rem paucis absolvam; ganz k., in verba conferam paucissima: um es k. zu ſagen od. zu machen, um mich k. zu faſſen, od. blos „kurz!", ut in pauca conferam od. conferamus; ne longum faciam;

ne longum fiat; ne longus sim; ut paucis dicam od. absolvam; ne (multis) te morer (um dich nicht aufzuhalten); de quo ne multa disseram. ne diutius disseram (um mich darüber in keine weitläufige Erörterung einzulassen); ne multa; ne plura; quid multa? quid plura? quid quaeris? denique (den. bes. auch, wenn nach einer Reihe von Aufzählungen ein Schluß angefügt wird); uno verbo (mit Einem Worte, steht nur da, wo wirklich nur Ein Wort folgt, zB. der Ausdruck des Ganzen nach Anführung der Theile, s. Cic. Phil. 2, 22, 54). – k. u. gut, paucis quidem, sed bene (kurz u. zugleich gut); dictum est. stat sententia. certum est mihi (es bleibt dabei); ne multa etc. s. vorher (um mich kurz zu fassen, kurz!). – kurz u. bündig, contorte. — II) von kleiner Ausdehnung in der Zeit: brevis. – exiguus (unbedeutend, unbeträchtlich; beide zB. Zeit, Leben). – contractus (zusammengezogen, verkürzt, zB. noctes). – parvi temporis (von kleiner, geringer Zeit, zB. quies). – der kürzeste Tag, dies brumalis; bruma (übh. die Zeit der Sonnenwende zu Anfang des Winters): die kürzeste Nacht, nox solstitialis (die Nacht zur Zeit der Sommersonnenwende); solstitium (die Zeit der Sommersonnenwende übh.). – eine k. Sylbe, syllaba brevis: eine Sylbe k. gebrauchen: syllabam corripere: eine Sylbe k. aussprechen, breviter dicere syllabam: in *indoctus* ist der erste Buchstabe (die erste Sylbe) k., *indoctus* dicimus (dicitur) brevi primā literā. – ein k. Gedächtniß, memoria hebes: die Zeit würde zu kurz seyn, wenn ich die Könige und Feldherren aufzählen wollte, dies me deficiat, si reges imperatoresque enumerare velim. – in Kurzem, brevi tempore od. spatio; gew. bl. brevi; celeriter (schnell): ganz in K., perbrevi. – kurz vorher, vor Kurzem, brevi ante. paulo ante. proxime (ganz kurz vorher); modo (so eben, noch nicht längst); nuper (neulich, jüngst, von der nächsten, aber doch schon etwas entfernteren Vergangenheit, s. Cic. Verr. 4, 3, 6). – kurz nachher, brevi post od. postea; paulo post od. post paulo; non ita multo post; brevi spatio interjecto. – k. nach Jmds. Tode, haud multum post mortem alcjs: über k. od. lang, quandoque od. (seltener) quandocumque (irgend einmal, es sei wann es wolle); serius ocius (früher od. später): k. vor Tage, paulo ante lucem: Niemand hat zu k. (zu k. Zeit) gelebt, der ꝛc., nemo parum diu vixit, qui etc.

kurzarmig, brachiis brevibus.

kurzathmig, brevis spiritus (kurzen Athems). – cujus spiritus est angustior (dessen Athem sparsamer geht). – k. seyn, anhelare. — **Kurzathmigkeit,** anhelitus (Plur.).

kurzbeinig, cruribus brevibus.

Kürze, brevitas. – die K. der Zeit, temporis brevitas (im Allg.); temporis exiguitas od. angustiae (die Unbeträchtlichkeit, Beschränktheit der Zeit, in Bezug auf ein Geschäft u. dergl.): die K. im Reden, brevitas dicendi (im Allg.); breviloquentia (als Eigenschaft); celeritas dicendi (die Raschheit, Schnelligkeit im Reden). – sich der K. befleißigen, brevitati studere od. servire; bei etw., brevitatem adhibere in alqa re; brevitatem sequi in alqa re (zB. in interpretando): die Zeit selbst nöthigt mich, mich der K. zu befleißigen, breviloquentem me tempus ipsum facit: sich (beim) Schreiben der strengsten K. befleißigend, subtilissimus brevitatis artifex. – in die K. (ins Kurze) ziehen, s. „kurz" u. „abkürzen". – in der K., d. i. α) kurz, mit wenig Worten: breviter; paucis (verbis). β) in kurzer Zeit: brevi tempore od. spatio; gew. bl. brevi. – ganz in der K., perbrevi.

kürzen, I) = abkürzen, verkürzen, w. s. — II) = vermindern: minuere.

kurzfüßig, pedibus brevibus.

kurzgefaßt, brevis; breviter scriptus. — *Adv.* brevi scripturā.

kurzhalsig, parvi colli.

kürzlich, I) vor Kurzem, s. kurz *no.* II. — II) in Kurzem, s. kurz *no.* II. — III) mit wenigen Worten, s. kurz *no.* I.

kurzsichtig, I) eig.: qui oculis non satis prospicit; cujus oculi non longe conspectum ferunt. – k. seyn, oculis non satis prospicere; non longe videre. — II) uneig., wenig Einsicht habend: stultus. — *Adv.* stulte.

Kurzsichtigkeit, oculi non longe conspectum ferentes (eig.). – stultitia (uneig.).

kurzum, ne multis morer. ne te (od. vos) morer. quid multa? ne multa (mit wenig Worten). – utique (schlechterdings).

kurzweg, simpliciter.

Kurzweile, ludus (Zeitvertreib, Zerstreuung). – jocus (Scherz, Spaß); verb. ludus et jocus. – delectamentum (anziehende Unterhaltung). – ludibrium (im übeln Sinne, Gespött od. Gegenstand des Gespöttes). – Jmdm. zur K. dienen, alci esse ludo et voluptati; alci esse ludibrio: K. treiben, ludere; ludos facere; jocari. – K. mit Jmd. treiben, alqm ludibrio habere. putare sibi alqm pro deridiculo et delectamento (Jmd. zur K. zum Besten haben); jocari cum alqo (mit Jmd. spaßen, scherzen): aus K., per jocum; per ludum et jocum.

kurzweilig, jocosus. jocularis (scherzhaft, spaßig). – ludicrus (zur Kurzweile, zur Zerstreuung dienend, zB. sermo, certamen). — *Adv.* jocose.

Kuß, osculum (im Allg.). – suavium (der zärtliche K.). – basium (unser vulgäres „Schmatz, Schmätzchen", der starke u. laute Kuß auf den Mund od. die Wange). – unter wiederholten Küssen, osculabundus. – Jmdm. einen K. geben, osculum od. suavium od. basium alci dare; basium od. suavium alci imprimere; osculum alci ingerere (unvermerkt u. gegen Jmds. Willen): Jmdm. einen K. über den anderen, Küsse über Küsse geben, suavia super suavia alci dare: Jmdm. einen K. rauben, osculum alci rapere; suavium alci surripere (verstohlener Weise): Küsse Jmdm. zuwerfen, oscula jacĕre; basia jactare.

küssen, osculari. suaviari. basiare (s. „Kuß" den Untersch. der Substst.). – einen Ankommenden k., osculis alqm excipere: Jmd. wiederholt u. mit Heftigkeit k., alqm exosculari (ihn abküssen); alqm dissuaviari (ihm Mund, Hand, Wangen ꝛc. k., gleichs. ihn zerküssen): Jmdm. die Hand k., manum alcjs ad os referre; dextram aversam osculis appetere: wiederholt, manum alcjs exosculari; dextram alcjs osculis fatigare: die Erde k., terram contingere osculo: sich einander k., osculari inter se: sich satt k., satiari osculis: sich selten (einander) vor den Leuten k., parcere osculis palam: küsse die Attica in meinem Namen, Atticae meis verbis suavium des.

Küssen, das, osculatio. basiatio (s. „Kuß" den Unterscheid.). – das wiederholte K., exosculatio.

Kußhand, eine, (Jmdm.) zuwerfen, manum

a facie jacĕre. – Kußhände zuwerfen, oscula jacĕre; basia jactare.

Küſte, ora. – litus (Ufer, Geſtade). – acta (das ſteile, hochragende, romantiſch gelegene Seegeſtade). – salum (das die Küſte beſpülende Meer, die Rhede, zB. in salo tenere navem in ancoris). – an der K. befindlich, gelegen, maritimus (zB. villa): an der K. befindlich, ſich aufhaltend, lebend, litoralis (zB. piscis). – an (längs) der K. hinfahren, hinſegeln, vorbeiſegeln, litus praetervehi (an der K. vorbeikommen); litus od. oram legere (ſich nahe an der K. halten): ſich ſo nahe als möglich an der Küſte halten, litus quam proxime tenere: an (längs) der K. hingehen, oram sequi.

Küſtenbewohner, *maris od. litoris accola. – die Küſtenbewohner, homines maritimi. — **Küſtenfluß,** *amnis in litore fluens. — **Küſtengegend,** ora maritima. – maritima, orum, *n.* (*sc.* loca). — **Küſtenland,** maritima, orum, *n.* (*sc.* loca; die Küſtengegend). – civitas maritima (Seeſtaat). — **Küſtenſchifffahrt,** navigatio litorea. — **Küſtenſtadt,** urbs maritima. — **Küſtenſtrecke,** regio maritima. — **Küſtenſtrich,** maritima, orum, *n.* (*sc.* loca). – ora maritima.

Küſter, aedituus od. aeditimus.

Kutſche, pilentum. – auf Reiſen, reda.

Kutſcher, ſ. Wagenlenker.

L.

laben, ſ. erquicken.

Labetrunk, zB. Jmd. einen L. reichen, potione firmare alqm.

Labſal, Labung, ſ. Erquickung.

Labyrinth, labyrinthus (eig.). – difficultates summae. res inexplicabiles. turbae (bildl., höchſt bedrängte Lage). – in ein L. gerathen, in summas difficultates incurrere oder delabi: ſich aus einem L. nicht herausfinden können, e turbis se expedire od. se evolvere non posse.

1. **Lache,** in einer Vertiefung angehäuftes Waſſer, lacuna. – palus (Pfuhl).

2. **Lache,** Gelächter, cachinnus. – eine L. aufſchlagen, cachinnum tollere od. edere; cachinnare.

lächeln, subridere. – renidere (mit glänzendem Auge, ſowohl freundlich, als ironiſch u. höhniſch). – hierbei lächelte Craſſus, arrisit hic Crassus leniter. – Jmdm. l., ſ. anlächeln (v. Glücke).

Lächeln, das, risus lenis, u. bl. risus. – mit L., subridens. – Jmdm. ein L. abgewinnen, entlocken, alci risum evocare, elicere: Jmdm. ein L. abnöthigen, alci risum excutere.

lachen, ridere. – risum edere (ein Lachen von ſich geben). – Jmdm. l., ſ. anlächeln (v. Glücke): mit einander l., ridere inter se: fröhlich l., laetum esse risu: jubelnd l., risu exsultare: grinſend l., ringi: ſehr, laut, aus vollem Halſe l., valde, vehementer ridere. in risum effundi (im Allg.); cachinnare. cachinnum tollere od. edere. in cachinnos effundi (ausgelaſſen, laut, ſchallend, u. zwar mit widerlichem, gellendem Tone lachen). – über Jmd. l., ridere alqm; deridere alqm (Jmd. geradezu auslachen, aus Neckerei od. Schadenfreude); irridere alqm (Jmd. verlachen, Jmdm. hohnlachen, aus Stolz od. Verachtung): man lacht über mich, dich, rideor, rideris: Jmd. lacht über mich, alci sum risui. – über etwas l., ridere alqd (etw. belachen); risu approbare alqd (etw. durch Lachen billigen): man lacht über etw., ridetur alqd. – bei od. zu etw. l., arridere (entweder abſol. od. mit Dat. [zB. maledictis], od. mit dem Acc. Neutr. der Pron., zB. id); od. alqd ridere (etw. blos belachen, aber nicht beſtrafen ꝛc.); risu alqd excipere (mit Lachen aufnehmen). – nicht l., non ridere; risum tenere, continere: Jmd. zu lachen machen, ſ. „Lachen erregen bei Jmd." unter „Lachen, (das)". – Jmdm. ins Geſicht l., palam irridere alqm: du lachſt? da iſt nichts zu l., rides? non sunt haec ridicula: mit lachendem Munde, risu labris apertis: mit lachender Miene, ridens; cum risu.

Lachen, das, risus. – überlautes, ſchallendes, gellendes L., cachinnatio; cachinnus (die Lache). – L. erregen, risum movere, concitare, excitare (v. Perſ. u. Lebl.); risum praebere (v. Perſ.): Jmd. zum L. bringen, risum alci movere; risum alci evocare, elicere (Jmdm. ein Lachen, Lächeln entlocken); risum alci excutere (Jmd. zu lachen nöthigen): L. zu erregen ſuchen, risum captare: in L. ausbrechen, in risum od. (in lautes) in cachinnos effundi: vor L. berſten, platzen, ſich ausſchütten, ſterben ꝛc. wollen, risu rumpi od. dirumpi, dissilire, corruere, emori: bei etw. ſich kaum des L. enthalten (erwehren), risum vix tenere in alqa re: ſich des L. nicht enthalten (erwehren) können, risu non temperare: zum L. aufgelegt ſein, ridere posse: das iſt zum L., ista ad risum (*sc.* sunt); hoc ridiculum est od. haec ridicula sunt.

lachend, I) eig.: ridens. – arridens (bei etw. lachend). – e. lachender Erbe, heres qui morte meā gaudet. — II) bildl., reizend: amoenus (von einer Gegend ꝛc.). – laetus (von der Saat).

Lacher, ridens. risor. – irrisor. derisor (ſ. „lachen" den Unterſch. von irrid. u. derid.). – der L. (d. i. der verlachen, verſpotten will) verſtummt, derisurus silet.

lächerlich, ridiculus. – ridendus. risu dignus (des Belachens werth). – qui, quae, quod risum movet od. movere potest (wer od. was Lachen erregt od. erregen kann). – deridiculus. deridendus (auslachenswerth). – ad risum natus (von Natur zum Belachen erſchaffen, zB. Vatinius homo natus et ad risum et ad odium). – jocularis (ſpaßig, ſpaßhaft). – ſehr l., perridiculus. – ins Lächerliche fallen, risum movere; ridendum esse: l. machen, Jmd. od. etw., deridere alqm od. alqd; in risum vertere alqd (von einer lächerlichen Seite darſtellen ꝛc., zB. cognomen): ſich l. machen, risum movere: ſich l. machen in Jmds. Augen, alci materiam ridendi praebere; risum movere od. elicere alci, durch etw., alqā re: auf l., auf ſehr l. Weiſe, ridicule, perridicule. — **Lächerlichkeit,** a) lächerliche Beſchaffenheit; zB. die L. dieſes Irr-

hums sieht Jedermann ein, *hunc errorem ridendum esse nemo non videt. — b) lächerliche Sache: ridiculum; deridiculum.

lächern, in der Beziehung: **es lächert mich** etwas, risui od. ridiculo est mihi alqd; risum mihi alqd movet od. excitat.

Lachs, salmo.

Lade, arca.

1. **Laden,** der, I) = Fensterladen, w. s. — II) Verkaufslocal: taberna. – einen L. miethen, tabernam conducere: den L. öffnen, eröffnen, tabernam aperire: die L. schließen, tabernas claudere, occludere.

2. **laden,** a) eig.: imponere alqd alci rei od. in alqd (auf etwas legen, setzen, stellen, zB. merces in navem). – conjicere alqd in alqd (rasch auf etwas werfen, bringen, zB. in plaustrum). – Bildl. Jmdm. eine Last auf den Hals l., onus alci injungere. – etw. auf sich l. (wie Haß, Feindschaft, Schuld, vgl. d. AA.), alqd suscipere; alqd subire; alqd (in se) concipere; alqd in se admittere (gegen sich zulassen, zB. culpam). — b) übtr., v. Fahrzeug (Wagen od. Schiffe) selbst: tollere (zB. lapides). – etw. geladen (als Ladung) haben, alqd sustulisse; alqd portare od. vehere (tragen, fortschaffen, zB. aurum, vinum); alqā re onustum esse (mit etw. belastet, befrachtet seyn, zB. frumento).

3. **laden,** vocare. – zu Tische l., s. einladen: vor Gericht l., s. Gericht.

Ladung, onus (die Last übh., zB. vehiculorum onera). – merces (die Waaren); verb. merces atque onera. – eine L. (Schiffsladung) Spreu, Gold, palearum, auri navis. – etw. als L. einnehmen (v. Fahrzeug), alqd tollere (zB. lapides). – etw. als L. (eingenommen) haben (v. Fahrzeug), s. 2. laden *no.* b.

Laffe, homo ineptus (alberner Mensch). – nebulo (Windbeutel).

Lage, I) eig.: positio. positus (das Liegen und die Art, wie etw. liegt, auch von der L. eines Ortes). – situs (die Art, wie etw. liegt od. gelegen ist, bes. von der L. eines Orts). – einer Sache eine passende L. geben, alqd apte ponere, collocare: eine passende L. haben, apte positum, situm esse: etwas in seine vorige L. zurückbringen, alcjs rei situm revocare. – die natürliche L. (eines Ortes). – situs naturalis; natura loci (die natürliche Beschaffenheit übh. in Bezug auf Lage u. Klima, daher verb. situs atque natura loci): die bequeme, gute L. eines Ortes, situs opportunus; opportunitas loci: die schöne u. bequeme L. einer Gegend, amoena positio et opportunitas regionis (zB. allicit alqm): eine bequeme, gute L. haben, opportuno loco situm od. positum esse: eine herrliche L. (in Bezug auf die Aussicht) haben, situ ad aspectum praeclaro esse. — II) uneig., der Zustand, die Umstände, in denen sich etw. befindet: status (der Zustand, in dem sich etw. befindet). – conditio (die Verhältnisse, unter denen etw. besteht, in denen Jmd. lebt, vollst. auch conditio fortunae, zB. adolescentes usi eā conditione fortunae, ut etc., die in einer solchen L. waren, daß sie ꝛc.). – locus (die Lage u. Umstände, in welche eine Person od. Sache gebracht ist). – causa (die durch Umstände veranlaßte, ungewöhnliche und noch unentschiedene Lage, dann jedes daraus entspringende rechtliche sociale Verhältniß zu Anderen). – tempus. tempora (die Lage, wie sie die Zeitumstände herbeiführen; daher im Zshg. oft = üble, mißliche Lage). – res (Umstände, Verhältnisse, Angelegenheiten ꝛc. im Allg.). – fortuna (die äußere Lage, Glücksumstände eines Menschen). – eine hoffnungslose L., res perditae od. pessimae: die ungünstige L. der Dinge, iniquitas rerum od. temporum: in ihrer verzweifelten L., in extremis suis rebus: meine L. ist nicht die beste, res meae sunt minus secundae: sich in derselben L. befinden, in eadem causa od. in eodem loco esse; eadem est mea causa: sich wegen etw. in einer bedrängten L. befinden, premi alqā re (zB. wegen Getreidemangels, re frumentariā): du siehst, in welcher L. wir sind, quo quidem in casu simus, vides: Niemand ist mit seiner L. zufrieden, suae quemque fortunae maxime poenitet: denke dich in meine L., eum te esse finge, qui sum ego: ich frage, was ich in meiner L. thun soll, consulo, quid faciam de rebus meis: die L. der Dinge hat sich sehr, ganz geändert, magna facta est rerum commutatio; versa sunt omnia: nach der L. der Umstände, pro re; pro re nata; pro rei conditione od. statu; utut res se habet; ut res fert: in dieser L., ita.

Lager, I) für leblose Dinge: tabulatum (übh. aus Brettern zusammengefügtes Gestell). – cella. horreum (Vorrathskammer, Magazin übh.). – apotheca (Weinlager für den trinkbaren Wein). – ein L. von Metallen (im Bergwerk), venae metallorum. — II) für lebende Wesen: 1) für Thiere: cubile (im Allg., Schlaf- od. Ruhestätte, auch das L. wilder Thiere im Walde). – lustrum (Wildhöhle, Wildbahn). – latibulum (der Schlupfwinkel, verborgene Ort, wo sich ein Thier aufhält). — 2) für Menschen: a) als Ruheort: stratum (als hingebreitetes Polster, Matratze ꝛc.). – cubile (als bleibende Ruhestätte; vgl. „Bette"). – ein L. auf der Erde, cubile humi positum: sein L. mit Jmd. theilen, cubile (cubilia) sociare cum alqo. — b) = Feldlager: castra, orum, *n.* – tentoria, orum, *n.* pelles (die Zelte, welche den Hauptbestandtheil des Lagers ausmachen). – ein L. im Sommer, im Winter, aestiva, orum, *n.*; hiberna, orum, *n.* – ein L. schlagen, aufschlagen, castra ponere, locare, collocare, constituere: an einem passenden Ort, castra loco idoneo facere: ganz in die Nähe der Feinde, dem L. der Feinde gegenüber, castra sua paene hostium castris jungere; castra castris hostium conferre: ein doppeltes L. aufschlagen, castra bifariam facere: zwei L. einander gegenüber aufschlagen, bina castra ex adverso constituere: wo sein L. aufgeschlagen haben, tendere (seine Zelte haben, zB. sub vallo, extra vallum, in angusto): das L. abbrechen, castra movere, promovere, proferre: das L. des Feindes erobern, hostem castris exuere.

Lagerausdruck, verbum castrense.

Lagerkrone, corona castrensis.

lagern, I) *v. r.* sich lagern, a) von lebl. Subjj.: sterni. prosterni. – procumbere (sich legen, v. Getreide, zB. anni tempore atque imbribus). – considere (sich niederlassen, v. Nebel). — b) von Menschen u. Thieren: sterni. se od. corpus abjicere. decumbere. procumbere (im Allg.). – considere (sich, bes. auf der Reise, auf dem Marsche, wo niederlassen, um zu rasten, bes. v. Soldaten, – castra ponere, locare, collocare, constituere (ein Lager aufschlagen). – sich hier u. da l. (v. Mehreren), discumbere: sich ins Gras l., se abjicere in herba: sich in der Ebene l. (v. Heere), in plano considere, castra ponere. — II) *v. intr.*

in alqo loco consedisse (wo sich niedergelassen haben, zB. in plano). – in alqo loco castra posuisse (wo das Feldlager aufgeschlagen haben, zB. in plano). – alqo loco tendere (seine Zelte haben, zB. in angusto: u. sub vallo: u. extra vallum).

Lagerort, -platz, -stätte, locus castrorum; locus castris idoneus. – e. L. auswählen, locum castris capere: e. passenden, locum castris idoneum deligere.

Lagunen, lacunae.

lahm, I) eig.: debilis (gebrechlich übh., wozu der Theil, an welchem man gebrechlich ist, im Ablat. hinzugefügt wird, zB. coxā, lumbis, manibus pedibusque). – debili crure (mit einem lahmen Bein). – claudus (lahm an Einem der Füße, hinkend). – mancus (bes. lahm an der rechten Hand). – an einem Gliede l., parte membrorum captus: an allen Gliedern l., omnibus membris captus; mancus et omnibus membris captus ac debilis: l. werden, claudicare coepisse: l. seyn, claudum esse; claudicare; torpēre (gefühllos seyn, zB. an dextrae torpent?): Jmd. od. etwas l. machen, alqm od. alqd debilitare; alqm debilem facere (zB. manu, coxā); alqm claudum, mancum facere. — II) uneig.: claudicans (lahm, humpelnd, von der Rede ꝛc.). – vanus. ineptus (irrig, albern). – non justus. non idoneus (unpassend; alle vier zB. von einem Beweis, einem Gedanken).

lahmen, claudum esse (eig.). – claudicare (auch uneig., nicht recht fortkönnen, von der Rede ꝛc.). – claudĕre (nur bildl., bes. v. Redner u. v. der Rede).

lähmen, I) eig. s. „lahm machen" unter „lahm *no.* I". – gelähmt, s. lahm. — II) uneig.: debilitare (zB. Jmds. Kräfte, den Muth). – enervare (gleichs. entnerven = entkräften). – accīdere (gleichs. anhauen, herabbringen, bes. im Passiv, zB. accisae res hostium). – frangere (brechen, vermindern, zB. die Kräfte, den Muth Jmds.). – comprimere. opprimere (niederdrücken, comp. zB. Furcht ꝛc., Aufruhr ꝛc.; opp. zB. den Schmerz, den Feind ꝛc.); verb. frangere ac comprimere, frangere et debilitare (beide zB. Jmds. Muth).

Lähmung, debilitas. – clauditas (an Einem der beiden Füße). – L. der Glieder, torpor.

Laib, zB. ein L. Erz, panis aĕreus: ein L. Brot, panis.

Laie, laicus (Eccl.). – Bildl. ein L. in einer Wissenschaft, Kunst, rudis (der Rohe, Ununterrichtete). – imperitus. inscius (der Unerfahrene, Unwissende, Gsttg. artifex). – die Laien, auch vulgus (der große Haufen, Gsttg. artifices, historici u. dgl.). – ein L. in etwas seyn, alqd non novisse.

Lakei, s. Diener. — **Laken,** linteum.

lallen, loqui incertā voce. – balbutire (stammelnd). — **lallend,** auch blaesus (mit lispelnder Zunge lallend, v. Trunkenen): der lallende Mund, incerta vox. — **Lallen,** das, incertum os. – dich rufen die Kleinen mit erstem L., primā sonant te voce minores.

Lamm, agnus. – agna (ein weibliches). – ein ganz junges L., agnellus: vom L., Lamm-, agninus. – geduldig od. fromm wie ein L., s. lammfromm. — **Lämmchen,** agnellus. — **Lammfell,** pellis agni. — **Lammfleisch,** agnina (*sc.* caro). — **lammfromm,** tam placidus quam ovis est. – placidissimus (sehr sanft).

Lämpchen, lucernula (Spät.).

Lampe, lucerna (die Leuchte). – die L. will nicht länger brennen, lucerna me deserit. – bei der L., s. (beim) Lampenlicht.

Lampendampf, der Studierlampe, fuligo lucubrationum. — **Lampenlicht, -schein, -schimmer,** lucernae lumen od. (von mehreren Lichtern) lucernarum lumina. – beim L., ad lucernae lumen; ad lucernarum lumina (zB. cavare montes, v. Bergleuten); collucentibus luminibus: beim L. lernen, studieren, lucubrare: etw. beim L. schreiben, ausarbeiten, elucubrare alqd (zB. epistolam, orationem).

Land, I) im Gsttg. des Meeres: terra. – terra continens, auch bl. continens (das feste Land, Festland). – aridum. siccum (das Trockene = das trockene Land). – zu L., terrā (im Allg., Gsttg. mari, classe); terrestri itinere. pedestri itinere. pedibus (auf dem Landwege, Gsttg. classe, navibus): zu Wasser u. zu Lande, s. Wasser: das Heer zu L., s. Landheer: auf dem L. befindlich, lebend, terrester (Gsttg. aquaticus, maritimus). – vom L. aus, ex terra: vom L. her, a terra: ans L. steigen lassen, ans L. setzen, s. ausschiffen *no.* II: ans L. gehen, treten, steigen, v. Pers., s. landen; v. Wasserthieren, in terram od. in siccum exire (zB. somni causā): ein Schiff ans L. ziehen, navem subducere (in aridum): L. gewinnen, terram capere; ad terram pervenire. — II) tragbares Land, Ackerland: ager. agri. – fundus (Grundstück). – solum (Boden als Fläche u. in Bezug auf physische Beschaffenheit). – ein geackertes, bestelltes L., arvum: das L. betreffend, agrarius: auf dem L. befindlich, wachsend, agrestis: viel L. besitzend, agrosus. — III) im Gsttg. der Stadt: rus (das Dorf mit seinem Zubehör). – ager, bes. der Plur. agri (die Fluren mit ihrem Zubehör zB. homines ex agris concurrunt). – auf das L., rus: auf dem L., ruri (selten rure): vom L., rure: das Leben auf dem L., s. Landleben: auf dem L. leben, wohnen, sich aufhalten, ruri vivere, vitam agere (eig. als Bauer); rusticari (sich zum Vergnügen ꝛc. auf dem L. aufhalten): aufs L. gehen, sich aufs L. begeben, ire rusticatum. abire rus habitatum (übh. um sich eine Zeit da aufzuhalten); rus concedere (sich aufs Land zurückziehen); rus excurrere (einen Ausflug aufs L. machen): über L. gehen, abire peregre: über L. reiten, abire peregre equo vectum. — IV) ein besonderes, abgetheiltes Stück der Erde, Landschaft ꝛc.: terra (ein größeres Land, den Bürgern eines Staates gehörig). – regio (Landstrich, Gebiet, mit Rücksicht auf Ausdehnung und Himmelsstrich) – provincia (ein der römischen Oberherrschaft unterworfenes, unter Einer Jurisdiction stehendes Stück Land). – ager (Besitzthum eines Privatmannes od. ein zu einer Stadt od. einem Volk gehörendes Gebiet). – civitas (Staat übh.). – patria. domus (Vaterland, Heimath). – In Verbindung mit dem Namen der Bewohner wird „Land" häufig, bes. bei den Historikern, entweder durch die bloßen Namen der Bewohner selbst, oder durch fines (d. i. die Grenzen, innerhalb deren ein Gebiet liegt) ausgedrückt, zB. im Lande der Etrusker, in Etruscis od. Etruscorum finibus; aber auch in agro Etrusco. – Jmd. des Landes verweisen, s. ausweisen *no.* I, verbannen: im L. bleiben, in patriā manere: aus dem L. gehen, peregre proficisci, abire, exire (ins Ausland, auf Reisen ge-

hen); in exsilium ire. solum mutare, vertere (als Vertriebener): sich außer Landes aufhalten, peregrinari: außer L. wohnen, peregre habitare. – im L. (Vaterlande), domi: hier zu L., in his regionibus (in diesen Landen, in unserm Lande); apud nos (bei uns): aus aller Herren Ländern, undique terrarum.

Landarbeit, opus rusticum (als Werk). – labor rusticus od. agrestis (als thätige Bemühung). – L. thun, opus facere; operari: mit L. zu thun haben, occupatum esse in re rustica.

Landbau, s. Ackerbau. — **Landbauer,** agricola; agri cultor od. cultor agri. — **Landbesitz,** possessio fundi (das Besitzen). – possessiones (die Besitzungen). – agri (die Aecker als Besitzungen, zB. modus [Größe] agrorum). — **Landbesitzer,** agrorum possessor. — **Landbewohner,** homo rusticus. – paganus (Dorfbewohner). — **Landbote,** viator.

Ländchen, terra parva.

Landeigenthum, s. Landbesitz.

Landeigenthümer, agrorum possessor.

landeinwärts, in agrum. in agros (feldwärts, nach der Landseite [Ggstz. ad mare], zB. liegen, vergere, versum esse). – in interiora regionis (in das Innere einer Gegend, zB. reisen 2c.). – Völker, welche l. wohnen, populi mediterranei (Ggstz. maritimi).

landen, navem appellere, selten bl. appellere, an 2c., ad ob. in alqm locum. navem applicare ad alqm locum (mit dem Schiffe landen, am Lande anlegen, v. Pers.). – appelli, an 2c., ad alqm locum (ans Land getrieben werden, von Schiffen). – navi od. navibus accedere ad alqm locum (mit dem Schiffe, mit den Schiffen an e. Ort herangehen, v. Pers.). – accedere (ans Land herangehen, zB. inter Ligures Genuamque, v. Schiffen). – exire ex ob. de navi, egredi navi od. ex navi, exire od. egredi in terram, auch bl. exire, egredi (aus dem Schiffe herausgehen, aussteigen, ans Land gehen, v. Pers.). – exscensionem facere ab navibus in terram, u. bl. exscensionem facere (ein Aussteigen, eine Landung vornehmen, von Truppen). – mit der Flotte wo l., classem appellere ad alqm locum: nicht l. können, portu od. terrā prohiberi: die Truppen l. lassen, copias e navibus educere: Jmd. nicht l. lassen, s. „die Landung verwehren" unter „Landung". — **Landen,** das s. Landung.

Landenge, isthmus (ἰσθμός), rein lat. fauces od. angustiae; verb. angustiae atque fauces. – an der L. befindlich, daselbst vorgehend, isthmius.

Ländereibesitzer, agrorum possessor.

Ländereien, agri (Aecker). – fundi (Grundstücke). – die vom Sulla angewiesenen L., Sullanae assignationes: L. anweisen, agros assignare.

Länderkunde, regionum terrestrium et maritimarum scientia.

Landesart, s. Landessitte.

Landeseinkünfte, publica vectigalia, ium, *n.* (an Steuern, von Zöllen 2c.). – fructus publici (vom Ertrag der Staatsgüter); verb. pecuniae vectigales et cetera fructuum publicorum.

Landeseinwohner, ejus terrae incola.

landesflüchtig, s. landflüchtig.

Landesfürst, princeps.

Landesgebrauch, s. Landessitte.

Landesgesetz, lex publica. – nach ihren Landesgesetzen, legibus suis.

Landesgrenze, fines regionis, im Zshg. bl. fines (im Allg., zB. unsere L., fines nostri). – primus suorum finium aditus (der Eingang der Grenzen von Jmds. Land, Reich, zB. in primo suorum finium aditu alci occurrere). – primi fines regionis (der Anfang der Grenzen, zB. in primis finibus alci praesto esse). – ultimi fines regionis (der äußerste Punkt der Grenzen, zB. alqm ad ultimos fines prosequi).

Landesherr, princeps (Fürst, Kaiszt.). – rex (König). – imperator. Caesar (Kaiser, Kaiserzt.). — **landesherrlich,** principalis; od. durch den Genit. principis. — **Landesherrschaft, -hoheit,** s. Botmäßigkeit.

Landeskind, indigena (Eingeborener, Ggstz. alienigena od. advena). – civis (Bürger, Ggstz. peregrinus). Vgl. „Landsmann".

landeskundig, locorum od. regionum peritus.

Landesmutter, patriae parens od. mater. — **Landesnoth, -nöthen,** difficile rei publicae tempus. — **Landesordnung,** leges. — **Landesproducte,** domestica, orum, *n.* (einheimische Erzeugnisse). – alle möglichen L. Siciliens, quidquid Sicilia ex sese potest efferre.

Landesregierung, administratio rei publicae od. rerum publicarum.

Landessitte, mos gentis od. populi (Sitte des Volkes). – mos patrius (vaterländische Sitte). – institutum et mos civium (Herkommen u. Sitte unter den Bürgern).

Landessprache, sermo indigena. – sermo patrius (die Landes- od. Muttersprache Jmds.). – lingua gentis ejus (die Zunge = Sprache dieses Volkes); im Zshg. auch bl. lingua, zB. meine, deine, ihre L., mea (nostra), tua (vestra), ipsorum lingua; so auch sermo noster.

Landestracht, s. Nationaltracht.

Landestrauer, luctus publicus.

landesüblich, *apud gentem od. populum od. cives usitatus. – bei den Römern, bei den Griechen l., Romanus, Graecus. – l. Tracht, s. Landestracht.

Landesvater, patriae parens od. pater; parens publicus. — **landesväterlich,** durch den Genit. patriae parentis od. patriae patris; parentis publici. – mit l. Gesinnung, patris patriae animo usus.

Landesverfassung, s. Staatsverfassung.

Landesverrath, rei publicae od. patriae proditio. — **Landesverräther,** patriae proditor.

Landesverwaltung, rei publicae administratio.

Landesverweisung, s. Verbannung. — **Landesverwiesener,** s. Verbannter.

landflüchtig, profugus. – patriā extorris (als Verbannter, der unstät umherflüchtet). – l. werden, extorrem od. e patria terra profugere.

Landfriede, pax publica. – securitas publica (öffentliche Sicherheit, Ruhe des Staates übh.). – den L. in der ganzen Provinz herstellen, pacem totā provinciā constituere.

Landgut, praedium rusticum. – fundus (Grundstück, Feldgut, zu dem noch meist ein od. mehrere Gebäude gehören). – villa (Landhaus, mit u. ohne Land: ein Sklav, der zu solchem L. gehört, villaticus). – ager (das Feld, das Feldgut, auch mit Einschluß der Gebäude). – rus (eig. Land, Dorf, im Ggstz. der Stadt, dann meton. = Landgut; dah. „auf das L.", rus: auf dem L., ruri: vom L., rure: aber rus mit einem Attribut in

Prosa immer mit einer Präposition, zB. in Veliterno rure: u. in rura sua venire). – ein L. in der Nähe der Stadt, praedium urbanum; ager suburbanus; rus suburbanum; u. gew. bl. suburbanum: ein kleines L., s. Landgütchen. — **Landgütchen,** praediolum; agellus; parvulum rus (s. „Landgut" den Unterschr.). – ein ererbtes L., he-

Landhandel, negotiatio terrestris. [redium.

Landhaus, villa. – ein kleines L., villula.

Landheer, exercitus terrester od. pedester. copiae terrestres od. pedestres (Ggstz. copiae navales). – auch bl. copiae. exercitus (Ggstz. classis). – L. u. Seetruppen (Land- u. Seetruppen), pedestres navalesque copiae: ein großes L. (eine große Landmacht) besitzen, copiis pedestribus multum valere; terrā multum pollere.

Landkarte, im Zshg. bl. tabula; kleine, tabella. – L. einer Gegend, eines Landes, regio (zB. Germania) in tabula od. in membrana (auf Pergament) od. in charta (auf Papier) picta, depicta; situs (zB. Germaniae) depictus: L. der Erde, orbis terrae in tabula od. in membrana depictus; descriptio orbis terrarum: Landkarten malen, terrarum situs pingere od. depingere.

Landkrieg, bellum terrestre.

Landkrokodil, crocodilus terrester.

landkundig, omnibus notus.

Landleben, vita rustica (das Leben des Landmannes, od. das Landleben mit allen seinen Beschäftigungen). – vita rusticana. rusticatio (als bloßer Aufenthalt, letzteres als kürzerer). – die Freuden des L., voluptates agricolarum: zum Genuß des L. einladen, ad fruendum agrum invitare (zB. v. Alter).

Landleute, Plur. v. „Landmann", w. s.

ländlich, I) im Lande üblich: usitatus; more od. usu receptus. – patrius. vernaculus (einheimisch). — II) dem Lande, Dorfe angehörig ꝛc.: rusticus (ländlich, auch, wie im Deutschen, mit dem Nbbgr. des Schlichten u. dgl.). – rusticanus (dem Lande Angehörigem ähnlich, was Sitte u. Brauch des Landes an sich trägt). – agrestis (dem Felde angehörig, wie unser „bäuerisch" oft mit dem Nbbgr. des Rohen). – paganicus. paganus (zum Dorfe gehörig, den Dorfbewohner angehend). – l. Einfalt, rusticitas: die l. Muse, Musa rustica: die ländlichen Musen, Camenae rure gaudentes. — *Adv.* rustice.

Landluft, aër ruris (im Ggstz. der Stadtluft). – aura terrae (im Ggstz. der Seeluft).

Landmacht, s. Landheer. – als L. und Seemacht bedeutend, terrā marique praepotens.

Landmädchen, puella rustica.

Landmann, homo rusticus (sofern er sich auch mit Ackerbau ꝛc. beschäftigt, Landökonom; im Plur. auch bl. rustici). – homo rusticanus. paganus (sofern er sich nur auf dem Lande aufhält; im Plur. auch bl. rusticani, pagani). – homo agrestis (sofern er der Bildung des Städters ermangelt; im Plur. auch bl. agrestes). – agricola. colonus (der das Feld baut übh., Landwirth, Bauer). – Sohn eines L., rusticis parentibus natus.

Landmaus, mus rusticus od. agrestis.

Landmesser, s. Feldmesser.

Landpartie, excursio (Ausflug aufs Land). – eine L. machen, rus excurrere.

Landpfleger, s. Statthalter.

Landplage, calamitas. – pestilentia (Seuche).

Landrecht, jus publicum. – jus civile. – umschr., leges eae, quibus (haec od. illa etc.) civitas utitur.

Landregen, pluviae (anhaltender Regen).

Landreise, iter terrestre od. pedestre (Reise zu Lande). – peregrinatio terrestris (Reise zu Lande im Auslande, Ggstz. navigatio). – Land- u. Seereisen, *itinera terrā marique facta. – eine L. machen, itinere terrestri od. pedestri petere alqm locum: von einem Orte eine L. wohin machen, ab alqo loco terrā petere alqm locum.

Landschaft, terra. – regio (Landstrich). – provincia (unter Einer Jurisdiction stehender Bezirk eines Landes, Provinz).

Landschildkröte, testudo terrestris.

Landschlacht, proelium terrestre od. pedestre. pugna pedestris (Ggstz. proelium navale, pugna navalis). – Land- od. Seeschlachten, pedestres navalesve pugnae: eine L. liefern, proelium pedestre facere.

Landschnecke, cochlea terrestris.

Landsee, lacus.

Landseite, *pars ad terram versus sita. – *pars quā aditus est ab terra (die Seite, wo der Zugang vom Lande aus ist). – von der L., a terra (zB. egregie munitum oppidum): von der L. betreten od. besucht werden können, pedibus aditum habere (von e. Stadt): eine Stadt von der L. mit Mauer u. Thürmen umgeben, urbem, quā est aditus ab terra, muro turribusque circumdare. – nach der L., in agrum. in agros (feldwärts, zB. liegen, vergere, versum esse).

Landseuche, s. Epidemie, Pest.

Landsitz, s. Landgut.

Landsleute, durch den Plural der Ausdrücke unter „Landsmann".

Landsmann, popularis (eig. aus demselben Volksstamm, dann auch aus demselben Lande, Staate, aus derselben Gegend, aus derselben Stadt). – homo ejusdem populi od. gentis od. nationis (von demselben Volk, Volksstamm). – in eadem civitate natus u. in eadem mecum civitate genitus (aus demselben Staate, Lande gebürtig). – civis (Mitbürger, L. aus derselben Stadt). – municeps (Mitbürger aus demselben municipium, aus derselben Municipalstadt). – homo ejusdem linguae (ein Mensch von derselben Sprache). – mein L., in eadem mecum civitate natus od. genitus; homo linguae meae (der meine Sprache spricht): unser L., nostras; popularis, civis, municeps noster; homo linguae nostrae (s. vorher): euer L., vestras; homo vestrae linguae. – mein (dein ꝛc.) L. aus Achaia, indidem ex Achaia oriundus: was für ein L. bist du? cujas es? – Landsleute, homines ejusdem gentis od. civitatis: unsere Landsleute, populares nostri; nostri homines; auch bl. nostri; nostrates: meine (deine) afrikanischen Landsleute, in eadem mecum (tecum etc.) Africa geniti. — **Landsmännin,** durch das Femin. der Ausdrücke unter „Landsmann".

Landspitze, promunturium.

Landstadt, I) im Ggstz. der Hauptstadt: municipium, kleine, municipiolum, municipium parvum (bei den Römern eine Stadt, welche das röm. Bürgerrecht, aber, wie unsere Landstädte, ihre eigene Rechtspflege hatte). – oppidum, kleine, oppidulum, oppidum parvum (jeder befestigte Ort im Lande übh.). — II) im Ggstz. der Seestadt: oppidum mediterraneum. — **Landstädtchen,** s. (kleine) Landstadt.

Landstraße, s. Heerstraße.

Landstreicher, homo vagus. – planus (πλάνος, ein umherstreichender Gaukler, Charlatan). – Landstreicher (Plur.), auch convenae (zusammengelaufenes Gesindel); homines perditi (liederliches Gesindel übh.).

Landstrich, tractus (in Bezug auf die Ausdehnung). – regio. pars (Gebiet, bestimmter Theil, Distrikt eines Landes). – ein ungeheuerer L., immensum terrarum spatium.

Landsturm, I) als Art des Kriegsdienstes: militia tumultuaria. – zum L. ausheben, in militiam tumultuariam legere. — II) als Soldaten: tumultuaria provincialium manus (insofern er aus den in der Provinz ansässigen röm. Bürgern besteht). – tumultuariae agrestium cohortes (insofern er aus Landleuten besteht). – Aufgebot des L., ad defendendam rem publicam totius populi convocatio.

Landthier, animal terrestre. – bestia terrestris od. terrena (Ggstz. bestia aquatilis). – die Landthiere, terrestria (sc. animalia); terrestres (sc. [bestiae).

Landtreffen, s. Landschlacht.

Landtruppen, s. Landheer. – Land- u. Seetruppen, copiae terrestres navalesque; exercitus terrestres navalesque.

landüblich, s. ländlich *no.* I.

Landung, exscensio. egressus (v. Pers., das Aussteigen, sich Ausschiffen). – appulsus litoris (das Anlanden an das Ufer im Allg.). – die (erste) L. in Afrika, aditus in Africam; primus accessus ad Africam. – eine L. machen, vornehmen, s. landen: Jmdm. die L. verwehren (= nicht landen lassen), arcere alqm appulsu litoris (das Anlegen am Ufer); alqm navi egredi prohibere (das Herausgehen aus dem Schiffe).

Landungsplatz, als Zugang, im Zshg. accessus od. aditus. – als Ort, den man zuerst vom Schiffe aus betritt, locus, in quem primo egredimur (egressi sumus). – ein guter L., ad egrediendum idoneus locus: einen L. (an der Insel) suchen, accessum ad insulam explorare: einen andern L. suchen, alium navibus accessum petere.

Landvogt, s. Statthalter.

Landvolk, homines rustici, u. bl. rustici, agrestes (die Land-, Feldbewohner, Ggstz. urbani). – plebs rustica (das gemeine Volk auf dem Lande, Ggstz. urbani). – pagani (die Dorfbewohner).

landwärts, s. landeinwärts.

Landweg, iter terrestre od. pedestre. – auf dem L., terrestri od. pedestri itinere; terrā.

Landwesen, res rusticae.

Landwind, ventus, qui a mediterraneis regionibus venit; ventus, qui a terra surgit.

Landwirth, colonus (Ggstz. pastor, Viehzüchter). – agricola. agri cultor od. cultor agri (Ackerbauer). – agricola et pecuarius (Ackerbauer u. Viehzüchter). – arator (Pflüger, Ackersmann). – homo rusticus (Landwirthschaft treibender Landmann übh.). – ein erfahrener L., rerum rusticarum peritissimus. — **Landwirthschaft,** res rustica. res rusticae (die Beschäftigungen des Landmannes übh.). – agricultura. agri cultio. agrorum cultus od. cultura (Ackerbau). – rei rusticae disciplina (Wissenschaft der L.). – L. treiben, ruri opus facere; agrum colere. agriculturae studere (Ackerbau treiben): über L. schreiben, praecepta rusticis conscribere. — **landwirthschaftlich,** *n.* rusticus. – l. Gebäude, aedificia rustica, orum, *n.*

Landzunge, lingua; lingula.

lang, I) von Ausdehnung im Raume: longus (im Allg., Ggstz. brevis). – procerus (schlank, hoch gewachsen). – promissus (was man hat lang herabwachsen lassen, lang herabhängend). – sehr lang, perlongus; longissimus, procerissimus; proceritatis eximiae (zB. homo): etwas l., longulus: übermäßig l., praelongus: l. von Statur, longus (Ggstz. brevis); procerus. procerā staturā (schlank von Statur): sehr (übermäßig) l. von St., praelongus: ein sehr l. Kerl, homo praelongus, longissimus: den Brief länger machen, longiorem facere epistolam. — **lang** mit folg. bestimmter Angabe des Längenmaßes bezeichnen die Lateiner durch longus mit folg. Acc. des Längenmaßes od. auch durch in longitudinem (in die Länge) mit folg. Genit. des Längenmaßes (aber nur da, wo angegeben werden soll, daß etwas so u. so lang gemacht ꝛc. werden soll, also abhängig von einem Verbum), zB. sechs Fuß lang, longus pedes sex: eine Brücke sechs Fuß lang abbrechen, pontem in longitudinem pedum sex rescindere. – einen Fuß, eine Elle lang (groß), s. Fuß, Elle. — II) von Ausdehnung in der Zeit: longus (im Allg., Ggstz. brevis; zB. tempus, hora, nox: u. morbus, opus, militia). – longinquus (lange anhaltend, zB. morbus, consuetudo, militia, obsidio: u. observatio: u. longinquum iter ingredi). – diuturnus (lange während, lange Zeit dauernd, zB. felicitas; u. bellum, morbus). – diutinus (zu lange anhaltend, langwierig, zB. bellum, morbus). – multus (viel, Ggstz. paucus; zB. multus labor: u. in multo sermone: u. multis annis Romam non accessi: u. ante multos annos: seit langen Jahren, ex multis annis). – der längste Tag, dies solstitialis; solstitium: die längste Nacht, bruma. – eine l. Sylbe, syllaba longa: eine Sylbe l. gebrauchen, syllabam producere: eine Sylbe l. aussprechen, producte dicere syllabam: nicht l. gemessen, gebraucht, gesprochen werden können, producendi naturam non habere; produci od. producte dici non posse: die erste Sylbe in insanus sprechen wir l. aus, *insanus* productā primā literā dicimus (dicitur); in *insano* prima litera producte dicimus (dicitur). – l. Weile, s. Langweile: die Zeit wird mir l., ich habe lange Weile (Langweile), dies mihi longus videtur (der Tag erscheint mir zu lang); quomodo otium disponam aut extraham nescio (ich weiß nicht, wie ich meine Mußezeit eintheilen od. hinbringen soll). – l. Zeit hindurch, diu: l. Zeit vor, nach etwas, multum ante, post alqd (zB. ante, post mortem alcjs): seit, vor l. Zeit, multo ante (lange vorher); haud dudum (noch nicht längst, noch nicht seit langer Zeit, zB. advenit): nach einer l. Zwischenzeit, longo intervallo: über l. od. kurz, über kurz od. l., s. kurz *no.* II. – Bei Angabe eines bestimmten Zeitmaßes gebrauchen die Lateiner entweder den bl. Acc., od. (um anzugeben, daß etwas eine Zeit lang ununterbrochen fortdauert) per mit Acc. (im Griech. διά mit Genit.), zB. einige Stunden l., aliquot horas: drei Jahre l., tres annos; per tres annos (d. i. drei Jahre hindurch): Monate l., per continuos menses. – Wenn man fragt innerhalb welcher Zeit? steht der Ablativ der Zeit, zB. er hatte viele Jahre lang den ersten Rang im Staate behauptet, principatum multis annis in civitate obtinuerat: ich bin viele Jahre lang nicht nach Rom gekommen, multis annis

Romam non accessi: den ganzen Sommer l., **langdauernd,** s. lang *no.* II. [tota aestate.

lange, I) eine lange Zeit: diu; longum tempus; auch verb. multum ac diu (viel u. lange, zB. sich berathen, consulere). – sehr l., perdiu: l. vorher, multo ante: l. nachher, multo post; longo tempore post: nicht lange nachher, non ita multo post; (selten) non ita longe post; non ita longo intervallo: l. vor, nach etwas, multum ante, multum post alqd (zB. mortem alcjs): so lange als od. bis, s. solange. – länger, longius; diutius: nicht, keiner länger (= fernerhin), non (nec) ultra; nullus ultra. – länger als ein Jahr, anno longius; plus anno; amplius anno; od. amplius annum: nicht länger als drei Tage, non longius triduo (zB. abesse): es ist länger als sechs Monate (her), amplius sunt sex menses; od. sex menses sunt et amplius: länger als man gehofft, diutius spe ipsorum: länger leben (als Jmd.), pluribus annis vivere: es würde zu lange dauern, longum est (zB. exspectare, dum veniat od. bl. eum exspectare): es ist l. her, seitdem od. daß ꝛc., jam diu factum est quum od. postquam etc. – wie lange? quam diu?: bis wie lange? quousque (bis wohin in Einem fort?); quem ad finem? (bis zu welchem Endpunkte in der Zeit?). – nicht länger etw. thun, desinere mit Jnfinit. (zB. weine nicht l., desine flere). — II) seit langer Zeit: diu (seit langer Zeit, Ggstz. paulisper). – pridem (vor langer Zeit, ehedem, vorlängst, Ggstz. nuper). – dudum (seit Kurzem, unlängst, d. i. seit wenigen Minuten od. Stunden, Ggstz. modo, d. i. eben). — III) = bei weitem (bei Vergleichungen), zB. es ist noch l. kein Redner, geschweige denn ein Cicero, *multum abest, ut orator sit, nedum Cicero novus: dieser Vorschlag war den Vätern l. nicht so erfreulich, haud aeque laeta patribus ea rogatio fuit.

Länge, longitudo (im Allg., sowohl von Ausdehnung im Raume, als in der Zeit, Ggstz. brevitas). – proceritas (Ausdehnung in die Höhe, Schlankheit, hoher Wuchs). – magnitudo (Größe übh., zB. crocodili magnitudo excedit plerumque duodeviginti cubita). – longinquitas. diuturnitas (lange Zeitdauer einer Sache, Ggstz. brevitas). – die L. der Zeit, diuturnitas od. longinquitas temporis; longinquitas et dies: longior dies; tempus diesque, dies tempusque; u. oft bl. dies, ei, *f.*, auch vetustas (hohes Alter = lange Dauer). – in die L., in longitudinem. per longitudinem (im Raume, letzteres = der Länge nach); per latera (längs den Seiten hin, Ggstz. in fronte, zB. quindeni pedes per latera, quini in fronte); in longinquum tempus (auf eine entferntere Zeit); diu (eine lange Zeit). – für die L. der Zeit, diu (zB. alqd tolerare non posse). – in, mit der, durch die L. der Zeit, temporis longinquitate od. diuturnitate; u. bl. diuturnitate od. vetustate. – „mit der L. der Zeit" geschieht das u. das, drücken die Lateiner durch tempus diesque od. dies tempusque facit alqd u. dgl. aus, zB. mit der L. der Zeit werden wir standhafter, constantiores nos tempus diesque facit: mit der L. der Zeit ist etwas aufgezehrt worden, vetustas consumpsit alqd. – etwas in die L. ziehen, s. hinziehen (*no.* I, A, 2, a): sich in die L. ziehen, longum esse (sowohl vom Wege ꝛc., als von der Rede ꝛc.): die Belagerung der Festung zieht sich in die L., lentior est munitae urbis oppugnatio.

langen, I, *v. intr.*: 1) langen bis ꝛc., s. sich erstrecken, gehen bis ꝛc. — 2) genügend seyn, s. hinreichen *no.* II, 3. — 3) nach etwas langen, d. i. die Hand ausstrecken (um zu nehmen), manum tendere od. porrigere ad alqd. — II) *v. tr.* holen: promere, depromere, aus ꝛc., ex etc.

langfüßig, longipes; pedibus longis.

langgedient, plurimorum stipendiorum (zB. milites). — **langgestreckt,** procerus longitudine.

langhaarig, comatus (von Menschen). – longo pilo (von Thieren). – prolixi villi (lang u. dicht behaart, von Thieren od. deren Körpertheilen). — **langhalsig,** collo longo (übh.). – collo procero (von schlankem Hals). — **langhändig,** longis manibus. – Artaxerxes der Landhändige, Artaxerxes Macrochir; Artaxerxes Longimanus (Spät.). — **langjährig,** diuturnus (von langer Dauer der Zeit nach, zB. consuetudo, bellum, morbus). – multorum annorum (vieljährig, zB. tyrannis, laetitia). – l. Dienstzeit (der Soldaten), plurima stipendia (*n. pl.*).

länglich, oblongus. – etwas l., oblongulus: l. rund, in rotunditatem longus.

Langmuth ꝛc., s. Geduld ꝛc., Nachsicht ꝛc.

langnäsig, nasutus. – der Langnäsige, naso.

Langohr, -öhrlein, auritus asellus od. subst. auritulus (v. Esel). – auritus lepus, u. bl. auritus (v. Hasen). — **langöhrig,** auritus.

längs, secundum mit Acc. (entlang). – praeter mit Acc. (an . . . vorüber, zB. praeter oram).

langsam, tardus (langsam sich bewegend, langsam kommend, langsam wirkend, u. in Bezug auf den Geist, langsam denkend, begreifend, Ggstz. celer, velox). – lentus (mit Weile verfahrend, bedächtig, Ggstz. citus, celer; auch = langsam wirkend, zB. venenum). – segnis (schläfrig, nämlich verfahrend od. betrieben, Ggstz. promptus; alle diese von Personen u. Dingen). – piger (faul, der nicht Lust hat, sich zu bewegen). – lenis (sanft u. daher langsam fließend, zB. lenes cursus amnium [Ggstz. torrentes rapidique]: u. sanft u. dah. langs. wirkend, zB. lenibus venenis uti). – longinquus (lange dauernd, dah. uns langsam verstreichend, zB. noctes). – serus (was der Zeit nach zu spät eintritt). – der l. Lauf eines Flusses, fluminis lenitas (als Lob); segnis fluminis cursus (als Tadel). – l. in Geschäften, tardus in rebus gerendis: l. im Briefschreiben seyn, cessatorem esse in literis: l. im Lernen, tardus ad discendum od. in discendo; lentus in discendo: l. von Begriffen, tardus; ingenio tardo: ein l. Kopf, ingenium tardum, auch (in Bezug auf das Lernen) mit dem Zus. ad discendum. – die Bewegung der Sterne wird bald schneller, bald langsamer, stellarum motus tum incitantur tum retardantur. — *Adv.* tarde. lente (auch in Bezug auf den Geist). – tardo pede. tardo gradu. tardo passu (mit langsamem Schritt). – leniter (sanft u. daher langsam, zB. handeln, fließen). – paulatim. pedetentim. sensim (allmählich, s. d.); verb. lente et paulatim. – segniter (schläfrig, nur in Bezug auf den Geist). – diu (lange Zeit, in Verbindungen wie: diu mori, perire u. dgl.). – l. gehen, tarde ire od. ingredi. tardo pede od. gradu incedere. lente incedere (l. marschiren, v. Menschen u. Thieren); tarde moveri (sich langsam bewegen, v. Dingen, zB. von einer Maschine ꝛc.); lente od. (als Lob) leniter fluere (l. fließen, von einem Flusse); tardius procedere (l. von statten gehen, von Unter-

nehmungen ꝛc.): l. zu Werke gehen bei Jmds. Rettung, tardius servare alqm.

Langſamkeit, tarditas (körperliche u. geiſtige). – segnitia. segnities (Schläfrigkeit, Phlegma). – die L. eines Fluſſes, amnis lenitas: L. im Gange, tarditas in incessu.

Langſchläfer, homo somni immodici (der unmäßig viel ſchläft übh.). – homo somno deditus (der gern ſchläft).

längſt, ſ. lange *no.* II.

längſtens, I) höchſtens: summum. — II) ſchon lange, ſ. lange *no.* II.

Langweile, satietas (als Ueberſättigung, zB. satietatis periculum effugere). – taedium od. Plur. taedia (als Ekel, Ueberdruß, zB. lassae aetatis). – molestia mit dem, was Langweile macht, im Genit. (als Beläſtigung, drückender Zuſtand, zB. die L. weniger Tage, molestia paucorum dierum). – languor (als Mattigkeit, Abſpannung). – ich habe L., ſ. „die Zeit wird mir lang" unter „lang *no.* II": ich klage über L., tarde ire horas queror (ich klage, daß die Zeit ſchleicht); queror nihil me habere quod agam (ich klage, daß ich nichts zu thun habe): vor L. vergehen, otio tabescere: die L. vertreiben mit etwas, tempus od. horas fallere alqā re (zB. sermonibus, narrando). – aus L., ad tempus fallendum. ad horas fallendas (um ſich die Zeit zu vertreiben); per ludum et jocum (aus Spiel und Scherz).

langweilen, Jmd., molestiam alci afferre od. exhibere; alci languorem afferre (ſ. „Langweile" über mol. u. languor). – es langweilt mich etwas, taedet me od. taedium cepi alcjs rei; alqd molestiam od. taedium od. languorem mihi affert; alqd mihi molestum est, zB. du langweilſt mich mit deinem Geſchwätz, od. dein Geſchwätz langweilt mich, taedet (me) sermonis tui.

langweilig, longinquus. diutinus (lange während u. deshalb läſtig). – molestus. taedii plenus (Langweile erregend). – ein l. Redner, odiosus (ennuyant) od. lentus (phlegmatiſch, trocken) in dicendo. — *Adv.* moleste; lente od. lentius (zB. disputare, dicere).

Langweiligkeit, einer Sache, molestia. – die L. der alten Schriftſteller, antiquorum languor.

langwierig, ſ. lang *no.* II. – eine Krankheit wird l., morbus incredit in vetustatem.

Langwierigkeit, ſ. Länge.

Lanze, hasta (der Speer der Römer). – lancea (die Lanze der Hispanier, dann auch der Römer).

lanzenförmig, ad similitudinem hastae.

Lanzenſchaft, hastile. — **Lanzenſpitze,** spiculum hastae. — **Lanzenſtich,** *ictus hastae. – einen L. erhalten, hastā vulnerari: einen leichten L. erhalten, *levi hastae ictu vulnerari. — **Lanzenſtock,** hastile. — **Lanzenträger,** hastatus.

lapp, ſ. ſchlaff.

Lappalien, nugae.

Läppchen, panniculus. – das L. am Ohre, auricula.

Lappen, pannus (jedes Stück od. Stückchen Tuch od. Zeug, wie Windel, Serviette, Flicklappen; im Plur. panni, die Lumpen, auch = eine ärmliche u. zerlumpte Kleidung). – linum. linteum. linteolum (linnenes Stück Zeug). – ein alter L., vetus linteum; centunculus: mit Lappen bedeckt (zerlumpt gekleidet), pannis obsitus.

läppiſch, nugatorius (poſſenhaft, unnütz, von Dingen). – ineptus (φλύαρος, unpaſſend, albern, v. Perſ. u. Lebl.). – puerilis (kindiſch, v. Dingen). – l. Zeug, res nugatoriae; nugae; ineptiae: l. Zeug machen, treiben, nugari; nugas agere; ineptire: l. Zeug reden, nugas dicere. — *Adv.* inepte; pueriliter.

Lärm, strepitus (lautes Geräuſch). – turba (Unruhe, Verwirrung). – tumultus. tumultuatio (mit verworrenem Geſchrei verbundener Auflauf; dann übh. der Lärm, den eine in Unruhe gerathene Menge, ja auch eine einzelne Perſon macht); verb. strepitus et tumultus. – blinder L., tumultus vanus. – L. machen, strepere. strepitum edere (ein ſo ſtarkes Geräuſch von ſich geben, daß es widerhallt); strepitum facere, mit etwas, alqā re (ein Geräuſch machen); tumultum facere. tumultuari (poltern u. lärmen, erſteres auch im Lager beim Herannahen eines Feindes); clamare. clamitare (laut ſchreien); incendium od. ignem conclamare (Feuer rufen); ad arma conclamare (zu den Waffen rufen, Allarm blaſen): viel L. um nichts machen, excitare fluctus in simpulo, ut dicitur (ſprüchw., Cic. de legg. 3, 16, 36); magno conatu magnas nugas dicere (mit Worten, Ter. heaut. 4, 1, 8 [621]).

Lärmbläſer, als Aufwiegler, turbator vulgi.

lärmen, ſ. „Lärm machen" unter „Lärm".

Larve, ſ. Maske.

laß, ſ. matt, läſſig.

1. laſſen, I) *v. tr.*: A) veranlaſſen, machen od. bewirken, daß etwas geſchieht, a) im Allg.: facere mit folg. Conjunctiv mit u. ohne ut (zB. mel ter infervescat facito). – velle mit folg. Acc. u. Infinit. (wollen, daß ꝛc., zB. Fortuna nasci eum in urbe terrarum principe voluit). – dare alci mit folg. Acc. u. Infinit., od. (nach Art der Griechen) mit folg. Dativ u. Infinit. (Jmdm. verleihen, beſ. von den Göttern, zB. da mihi justum sanctumque od. justo sanctoque videri). — b) durch die Darſtellung, ſowohl der Kunſt als der Rede: facere (im Allg.). – fingere (durch die Kunſt, von Bildern ꝛc.). – Beide haben das dabeiſtehende Verbum, wenn es ein Activ, im Particip. Präſ. Activi, wenn es ein Paſſiv iſt, im Jnfinit. Präſ. Paſſivi nach ſich, zB. Xenophon läßt den Socrates ſagen, Xenophon facit Socratem disputantem: er läßt den Herkules eine Keule führen, *Herculem clavam tenentem fingit (finxit): er läßt die Welt von der Gottheit erbaut werden, a deo construi atque aedificari mundum facit. — c) in Gedanken = den Fall annehmen, ſetzen: facere, fingere, beide mit folg. Acc. u. Infinit., zB. laß einmal die Seele nicht fortdauern, fac animos non remanere post mortem: laſſe einmal Einen jetzt erſt Philoſoph werden, noch nicht ſeyn, finge aliquem nunc fieri sapientem, nondum esse. — d) durch Auftrag, Befehl ꝛc.: jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (übh. Auftrag ertheilen). – curare m. folg. Particip. Futur. Paſſivi (Sorge tragen, daß etwas geſchieht). – alci negotium dare, ut etc. (Jmdm. den beſtimmten Auftrag geben, etwas auszuführen); zB. Alle ſich entfernen laſſen, procul omnes abire jubere: Jmd. vor ſeinen Augen tödten laſſen, alqm coram interfici jubere: einen Brief an Jmd. beſorgen l., literas ad alqm perferendas curare: Jmd. durch Einen tödten l., alci negotium dare, ut alqm interficiat. – Wo aber der Zuſammenhang von ſelbſt giebt, daß Jmd. etwas blos veranſtaltet, auf ſeinen Befehl, durch Auftrag, auf ſeine Koſten habe ausführen laſſen,

setzen die Lateiner gew. geradezu die nöthige Form des bei dem Hülfsverbum „lassen" stehenden Hauptverbums, zB. Jmd. mit dem Beil hinrichten l., securi alqm percutere: Jmd. auf seine Kosten begraben l., alqm suo sumptu efferre: keinen Verzug eintreten lassen, nullam moram inferre. – Oder die Lateiner setzen das Antecedens od. das Consequens des im Deutschen bei „lassen" im Infinit. stehenden Verbums, zB. sich das Buch geben l., librum poscere (fordern): etw. (vorher Verborgenes) sehen lassen, aperire alqd: laßt euch das Schreiben vorlesen, audite (hört mit an) literas. — **laß uns, laßt uns,** als Aufforderung, durch die erste Person Plural. des Conjunctivs, zB. laßt uns gehen, eamus.

Hierher gehört auch **lassen,** wenn es elliptisch steht u. so viel ist als a) machen, daß etwas fortgeht, zB. Blut l., sanguinem mittere. — b) seyn, fahren lassen, aufgeben: missum facere; mittere; omittere. – laß dein Trauern! desine lugere; omitte tristitiam tuam!: laß deinen Zorn (fahren), iram fac missam; noli irae indulgere: lassen wir das! relinquamus (doch reden wir nicht mehr davon). — c) machen, bewirken, daß Jmd. od. etwas wo zurückbleibt: relinquere alqm, alqd (zurücklassen, zB. zu Hause, domi). – continere (inne halten, zB. copias in castris: u. pecus in stabulis). — d) zukommen lassen (v. Verpachter, Verkäufer, Versteigerer): addicere alci alqd (auch m. Ablat. des bestimmten Preises, zB. alqd LX denariis).

B) nicht hindern, zulassen, erlauben: sinere, in der Regel mit folg. Conjunctiv mit u. ohne ut (nicht hindern). – pati mit folg. Acc. u. Infinit. (dulden, keinen Einspruch in etwas thun). – concedere mit folg. Acc. u. Infinit. (zugestehen, erlauben; dann auch = einräumen). – permittere alci mit folg. ut od. mit folg. Infinit. (Jmdm. zulassen, gestatten). – sich fragen lassen, pati se interrogeri: Jmd. gehen l., sinere abeat (seinen Weggang nicht hindern, versch. von alqm dimittere, d. i. machen, daß Jmd. weggeht, Jmd. entlassen). – Die deutsche Wendung **sich lassen** ist im Lateinischen zu übersetzen: α) durch das Passivum des dabeistehenden Verbums, wenn es das Subject als leidend, sofern dieses von seinem Willen abhängt, darstellt, zB. sich erbitten l., exorari: sich rühren l., commoveri (durch etw., alqā re): sich hinreißen l., rapi: sich geduldig tadeln l., patientius reprehendi. — β) ebenfalls durch das Passivum des dabeistehenden Verbums od. durch posse mit folg. Infinit. Präs. Passivi des dabeistehenden Verbums, wenn es eine Möglichkeit, Thunlichkeit bezeichnet, zB. sich bewegen l., moveri posse: sich ohne Kosten abändern l., sine sumptu corrigi posse. — γ) durch habere m. Acc. eines Substv. (die Möglichkeit von etw. an sich haben, zB. quae corporis sunt, ea cognitionem habent faciliorem, läßt sich leichter erkennen). — **lasse dich nicht gelüsten, zu** ꝛc., od. bl. **lasse nicht,** cave, mit folg. Conjunctiv mit u. ohne ne, zB. lasse dich nicht gelüsten, zu wünschen, cave ne cupias: lasse dir nicht von ihm einreden, cave ne tibi ille persuadeat.

Hierher gehört auch **lassen,** wo es elliptisch steht, in verschiedenen Beziehungen, als: a) = gehen (laufen, dringen ꝛc.) lassen, u. zwar: α) lassen auf ꝛc., zB. die Reiterei auf den Feind l., equitem in hostem emittere. — β) lassen aus ꝛc., d. i. herauslassen aus ꝛc.: alqm exire pati ex alqo loco; alqm emittere ex alqo loco: nicht l. aus ꝛc., alqm ex alqo loco exire, egredi prohibere. – aus den Augen lassen (setzen), s. Auge. — γ) Jmd. durch etwas (herein) lassen: alqm admittere per etc. (zB. durch das Fenster, per fenestram). — δ) lassen in ꝛc., d. i. hineinlassen in ꝛc., admittere in etc.; alqm inire locum pati. – nicht l., zB. in die Stadt, alqm introitu prohibere: nicht in das Haus l., alqm januā prohibere; alqm excludere (s. einlassen): die Feinde heimlich in die Stadt lassen, clam hostes in urbem accipere: das Schiff in See lassen, navem deducere. — ε) über etwas (gehen) lassen: admittere alqm ad alqd (zB. alqm ad capsas suas). — ζ) unter etw. (gehen) laufen lassen; zB. wilde Thiere unter das Volk lassen, feras in populum immittere. — η) von sich (gehen) lassen: dimittere (zB. neminem sine spe). — ϑ) vor sich (kommen) lassen: alqm admittere. — ι) zu etwas (gehen, dringen ꝛc.) lassen: alqm od. alqd admittere ad alqd (auch = als Theilnehmer zulassen). – Jmd. nicht zu sich (ins Haus) l., alqm domum ad se non admittere. — b) bleiben lassen: manere pati in m. Abl. (zB. deos hos in sedibus suis). – Einen bei Jmd. lassen, alqm sinere esse cum alqo. – er (der Redner) weiß seine Hände nicht zu l., indoctae et rusticae sunt manus. — c) es bei etw. (bewenden) lassen, s. bewenden lassen. — d) zufrieden, gewähren lassen: sinere alqm, zB. laß mich doch! sine me od. bl. sine (Komik.); omitte me (laß mich gehen).

II) *v. intr.* von etw. lassen, s. ablassen *no.* II.

2. lassen, Jmd., d. i. kleiden, decere alqm, gut, satis. – nicht l., dedecere alqm; non decere alqm.

lässig, segnis (schläfrig). – negligens, in etwas, alcjs rei od. in alqa re (nachlässig). – sei nicht l.! cessator esse noli! — *Adv.* segniter; negligenter.

Lässigkeit, segnitia. segnities (Schläfrigkeit). – negligentia (Nachlässigkeit).

Last, I) hoher Grad der Schwere: gravitas (zB. armorum). – pondus (Gewicht, zB. saxa magni ponderis); verb. gravitas et pondus. – Bildl., von der Last eines Geschäftes erdrückt werden, obrui tamquam fluctu magnitudine negotii. — II) schwere Bürde: a) übh.: onus. – sarcina (die Tracht, das, was Ein Mensch trägt od. tragen kann). – munus (Leistung, dah. auch Abgabe). – molestia (bildl., Beschwerde). – Jmdm. zur L. fallen (bildl.), α) = beschwerlich fallen, s. beschwerlich. β) es fällt mir etwas zur Last, impensae, quae in alqd factae sunt, a me praestandae sunt (ich muß die Kosten tragen); culpa mihi attribuitur od. in me confertur od. transfertur (die Schuld wird auf mich geschoben). γ) es fällt mir Jmd. zur L., alqs mihi molestus est (er ist mir lästig): er fällt sich selbst zur L., sibi molestus est; sibi fastidio est. – Jmdm. etwas zur L. legen, accusare, incusare alqm alcjs rei (Jmd. einer Sache beschuldigen); alcjs rei culpam conferre in alqm (die Schuld von etwas Jmdm. zurechnen); alci alqd vitio od. crimini dare (Jmdm. etwas als Fehler, als Schuld anrechnen); exprobrare alci alqd (ihm etwas vorwerfen). — b) Plur. **Lasten** = Abgaben, onera. – munera (als Leistungen). – öffentliche Lasten, imperii munera.

lasten, auf Jmd., bildl., premere, vexare alqm (Jmd. drücken, bedrängen, wo man jedoch gew. die Construction verändert u. sagt: es lastet et-

was auf mir, premor, vexor alqā re, zB. der allgemeine Haß lastet auf ihm, odio premitur omnium). – haerere in alqo (an Jmd. hangen, kleben, zB. von einem Vergehen, einer Sünde).

Laster, vitiositas. turpitudo (*κακία*, als moralische Disposition). – vitium (Gewohnheitssünde). – flagitium (Schandthat). – ein L. seyn, in vitio esse (unter die Laster gerechnet werden): sich dem L. ergeben, dedere animum vitiis: dedere se libidinibus: ganz, ingurgitare se in flagitia: jedem L., allen Lastern ergeben seyn, fröhnen, omnibus flagitiis deditum esse: alle Laster haben, vitiis, flagitiis obrutum esse: mit Lastern befleckt, s. lasterhaft: in ein L. fallen, in vitium delabi.

Lästerer, s. Lästermaul *no.* b. – L. der Gottheit, s. Gotteslästerer. — **Lästererin,** maledica.

lasterfrei, qui omni vitio caret. – integer (keusch u. rein).

lasterhaft, vitiosus (fehlerhaft, voller Untugenden). – turpis (schändlich). – flagitiosus (schandbar, grobsinnlich; alle v. Pers. u. Dingen, zB. vita); verb. vitiosus ac flagitiosus (zB. vita). – vitiis contaminatus, inquinatus (mit Lastern befleckt, v. Pers.). – sehr l., vitiis, flagitiis obrutus (voll von Untugenden, Schandthaten, Verbrechen, v. Pers.); vitiis flagitiisque omnibus deditus (Lastern aller Art ergeben, auch v. Dingen, zB. vita). – l. Bestrebungen, studia vitiaque. — *Adv.* vitiose; turpiter; flagitiose; verb. flagitiose et turpiter.

Lasterhaftigkeit, vitiositas (Schlechtigkeit, Verdorbenheit, als allgemeine Eigenschaft der Menschen). – vitia, orum, *n.* (die Laster selbst, zB. paterna).

lästerlich, I) schimpfend, maledicus. — II) schändlich: turpis. — *Adv.* turpiter.

Lästermaul, =mund, a) eig.: lästernde Zunge: lingua maledica. – lingua ad maledicendum prompta od. promptior (gern lästernde Zunge). — b) meton. = Lästerer, Lästerin: homo maledicus. mulier maledica. – maledicus conviciator (der Lästerer u. Schimpfer). – auch Thersites (appellativ, zB. Thersites ille).

lästern, Jmd., maledicere alci. maledictis increpare, lacessere alqm. maledicta in alqm dicere, conferre, conjicere (Lästerworte gegen Jmd. ausstoßen). – alqm infamare (in übeln Ruf bringen). – Gott l., deo maledicere; deum infamare. – lästernd, maledicus (zB. homo, lingua).

Lästerrede, maledicta, orum, *n.*

Lästerschrift, s. Schmähschrift.

Lästerung, I) das Lästern: maledictio. — II) Lästerwort: maledictum.

lastervoll, s. lasterhaft.

Lästerwort, maledictum. – Lästerworte gegen Jmd. ausstoßen, über Jmd. ausgießen, s. lästern.

Lästerzunge, s. Lästermaul.

lästig, s. beschwerlich. – ein l. Zeuge, bl. arbiter. — **Lästigkeit,** s. Beschwerlichkeit.

Lastpferd, s. Lastthier.

Lastschiff, navis oneraria. – navigium vectorium (Transportschiff).

Lastthier, jumentum onerarium, gew. bl. jumentum (um Lasten zu tragen). – jumentum sarcinarium (um das Gepäck Reisender od. der Soldaten zu tragen). – als L. dienen, jumenti ministerio dorso fungi od. (dienen können) oneri ferendo accommodatum esse (v. Kameel).

Lasttragen, das, zB. zum L. dienen od. dienen können, oneri ferendo esse od. accommodatum esse. — **lasttragend,** onerarius. – sarcinarius (Gepäck tragend). — **Lastträger,** bajulus; od. umschr. humeris onera portans.

Lastwagen, plaustrum.

Latein, Lateinisch, Latinus, *Adv.* Latine. – nicht gut L., parum Latinus (zB. vocabulum): gut, rein L., Latinus; purus et Latinus. – das **Latein,** das **Lateinische,** Latinitas (die den Lateinern eigenthümliche Darstellungs- oder Ausdrucksweise in grammatikalischer u. lexikalischer Hinsicht). – oratio Latina (die lat. Rede in Bezug auf mündliche od. schriftliche Darstellung). – sermo Latinus. lingua Latina (die lat. Sprache, beide wenn die Sprache als Mundart gemeint ist; sermo Lat. auch in Bezug auf die Fertigkeit im Schreiben u. Sprechen). – literae Latinae (das Verständniß und die Kenntniß des lat. Schriftthums, der lat. Schriftsteller). – ein gutes L., sermo Latinus: ein reines, richtiges L., sermo purus et Latinus; sermo emendatus; oratio emendata; incorrupta Latini sermonis integritas: ein schlechtes L., sermo parum od. minus Latinus: dein L. ist gut, in te est sermo Latinus: Jmd. L. lehren, alqm Latine docere: L. lernen, Latine discere: das Lat. vergessen, Latine oblivisci: ein gutes, sehr gutes L. sprechen, bene, perbene Latine loqui: ein reines u. richtiges L. sprechen, pure et Latine loqui: ein richtiges, recte (Latine) loqui: ein schlechtes, male, inquinate (Latine) loqui: ein nicht sehr schlechtes, non pessime Latine loqui.

Lateiner, der, Latinis literis doctus. Latine doctus (der Kenntniß der latein. Sprache u. Literatur hat, der Latinist). – Latinae linguae peritus (der sich latein. auszudrücken versteht). – ein guter L., bene Latine doctus; bene Latine sciens (der gut Lat. versteht); bene Latine loquens (der ein gutes Latein spricht); bonus Latinitatis auctor (ein guter Gewährsmann für classische Latinität, von einem Schriftsteller ꝛc.): er ist ein guter L., in eo est sermo Latinus. – ein vorzüglicher L., vir in paucis Latine doctus; vir Latine doctissimus. – die neueren Lateiner, *qui nunc Latine scribunt.

Lateinisch, s. Latein.

Lateinschreiber, s. Lateiner.

Laterne, lanterna. — **Laternenträger,** lanternarius.

Latinist, s. Lateiner. — **Latinität,** s. Latein.

Lattich, lactuca.

lau, a) eig.: tepidus; tepens. – die l. Wärme, Temperatur, tepor. – lau werden, tepescere; tepere coepisse: l. seyn, tepere: l. machen, tepefacere. — *Adv.* tepide. — b) übtr.: segnis. – l. gegen die Religion, negligens dei (od. deorum). – l. betrieben werden, frigere.

Laub, frons, u. Plur. frondes. – folia, orum, *n.* (Blätter übh.). – L. von Eichen, frons quernea: L. bekommen, frondescere: L. haben, frondere; fronde vestitum esse: das Laub fällt (ab), folia cadunt; folia ex arboribus decidunt: voller L., frondosus; frondens: aus L., frondeus.

Laubdach, tectum frondeum. – ein natürliches L. (im Walde), continenti fronde tectae arbores.

Laube, umbraculum.

Laubehüttenfest, sollemnitas od. feriae tabernaculorum (Eccl.).

Laubholz, arbores frondentes. — **laubig,** frondosus; frondens. — **Laubkranz,** corona frondea.

— **laubreich,** frondosus. — **Laubwald,** *silva arborum frondentium (dicht. silva frondifera bei Luer. 1, 257). — **Laubwerk,** s. Laub.

Lauch, allium. – porrum (Porree).

lauchfarben, -grün, prasinus. – ein l. Kleid anhabend, l. gekleidet, prasinatus.

Lauer, die, insidiae. – auf der L. seyn, stehen, s. lauern: Jmd. auf die L. stellen, locare alqm in insidiis, in speculis.

lauern, insidiari. in insidiis esse (im Hinterhalte liegen, eig. u. uneig.). – speculari. in speculis esse (auf einem höheren Punkte als Beobachter stehen). – insidiari et observare (vom Hinterhalte aus Beobachtungen anstellen). – auf Jmd. l., exspectare alqm. exspectare, dum alqs veniat (übh. warten, bis Jmd. kommt); alci insidiari (Jmdm. in einem Hinterhalt u. übh. auflauern). – auf etwas l., alqd captare, observare. alqd aucupari. alci rei insidiari (etw. abzupassen suchen, zB. eine Gelegenheit, einen günstigen Zeitpunkt); speculari, mit folg. ne od. quid (aufpassen, zB. speculabor, ne quis adsit; u. speculabor quid ibi agatur); imminere in alqd (nach etw. eifrig trachten, zB. in occasiones: u. in occasionem prodendae urbis); intentum esse in alqd (auf etw. aufmerksam sein, zB. in occasionem).

Lauf, I) eig.: cursus (im Allg., u. zwar vom L. mehrerer Dinge auch der Plur., zB. den L. der Gestirne wahrnehmen, stellarum cursus notare). – curriculum (der L. in einem bestimmten Bezirk, zB. vom L. im Circus u. von der regelmäßigen Bewegung der Gestirne). – decursus (das Durchlaufen einer Strecke: daher der L. in der Laufbahn). – lapsus (die ruhige, gleichmäßige Bewegung, zB. des Wassers, der Gestirne). – conversiones (die Umdrehung, zB. stellarum). – motus (die Bewegung übh., zB. der Gestirne). – der L. eines Himmelskörpers um einen anderen, circuitus: der kreisförmige L. der Gestirne, s. Kreislauf: der regelmäßige L. der Gestirne, astrorum ordines. – im vollen L., contento cursu, magno cursu. effuso cursu (im gestreckten Lauf, letzteres von Reitern); cursu non impedito (ohne seinen L. zu hemmen). – seinen L. wohin wenden, richten, cursum dirigere alqo (zu Wagen, zu Schiffe); navigare alqo (nur zu Schiffe; beide von Menschen); cursum flectere ad alqd (zB. ad septentriones, auch von Himmelskörpern): seinen L. anderswohin richten, einen andern L. nehmen, alium cursum petere (zu Wagen, zu Schiffe ꝛc.); alio navigare (zu Schiffe, beide von Menschen); in alium cursum contorqueri et deflecti (von Dingen, zB. v. Flüssen): einem Flusse e. andern Lauf geben, amnem in alium cursum deflectere: einen festen L. haben (von den Gestirnen), certos et constantes cursus habere; constanter tenere eundem cursum: Jmdm. od. einer Sache freien L. lassen, alci od. alci rei (zB. igni) permittere ire, quo velit. — II) bildl.: 1) Fortgang: cursus. – Jmdm. freien L. lassen, alqm non coërcere, non impedire: einer Sache freien L. lassen, alqd non morari (etwas nicht aufhalten, hindern, zB. dolorem suum); alci rei indulgere (einer Sache nachhängen, zB. irae: u. lacrimis); morem gerere alci rei (einer Sache willfahren, zB. seinem Zorn, irae suae od. animo); alci rei non temperare (einer Sache nicht Maß u. Ziel setzen, zB. lacrimis): seiner Zunge freien L. lassen, liberā uti linguā; libero ore loqui; linguae non temperare: im Tadel gegen Jmd., vocis libertate perstringere alqm; libertate intemperantius invehi in alqm: der Gerechtigkeit ihren L. lassen, lege agere: den Lauf Jmds., einer Sache hemmen, alcjs (zB. victoris) cursum morari; alqd morari. – im L. des Jahres, Monates (d. i. innerhalb des J. ꝛc.), anno, mense vertente; hoc anno, hoc mense: im L. der Jahre, per annos: im L. derselben Zeit, per idem tempus. — 2) der Gang od. die in dem Wesen eines Dinges begründeten Veränderungen: cursus; natura et cursus. – der (natürliche) L. der Dinge, cursus rerum; natura rerum; rerum natura et civilium temporum; temporum civilium natura atque ratio: das ist der L. der Zeiten, ea natura est et is temporum cursus: mit dem L. der Dinge, der Welt unbekannt, imperitus rerum; vitae communis imperitus (in Bezug auf das gewöhnliche Leben): der L. der Natur, naturae lex: gegen den L. der Natur, contra naturam.

Laufbahn, I) eig.: curriculum. – spatium. stadium (eig. die Strecke, die man zu durchlaufen hat; stad. [στάδιον] in Bezug auf die olympischen Spiele). – die L. betreten, in stadium ingredi: in der L. laufen, stadium currere; in spatio decurrere: die L. durchlaufen, ad calcem decurrere. — II) uneig.: a) übh.: spatium, zB. mitten auf der L. des Ruhmes abgerufen werden, ex medio gloriae spatio revocari. — b) insbes.: α) die Laufbahn des Lebens: vitae curriculum, spatium. – seine L. durchlaufen, vitae spatium decurrere; aetatem decurrere: seine irdische L. beschließen, corpore solutum ad proprias sedes evolare; illuc ex his vinculis ferri. — β) Wirkungskreis, Carriere; zB. die politische L. betreten, rem publicam capessere; ad rem publicam accedere: in seiner polit. L., in re publica gerenda. – die wissenschaftliche L. betreten, ad literarum studium se conferre: die militärische L. betreten, militiam capessere.

laufen, I) v. lebenden Wesen: currere (im Allg.). – decurrere (von einem höheren Anfangspunkte nach einem niedriger liegenden Ziele, immer mit ab u. Abl., od. m. de u. Abl., od. m. ex u. Abl., od. m. per u. Acc., od. m. ad u. Acc. od. m. bl. Acc.). – cursu ferri (mit Hast laufen). – aufugere (fort-, davonlaufen). – cursu tendere alqo (wohin laufen). – accurrere (herbeilaufen). – percurrere (hinlaufen). – procurrere (hervor-, herauslaufen). – se proripere (hervor-, herausstürzen; beide zB. auf die Straße, in publicum: aus dem Hause, foras). – effundi. se effundere (herausströmen, von einer Menschenmasse, zB. [aus der Stadt] in das Lager, in castra). – currere in etc. (in etwas laufen). – transcurrere alqd (über etwas laufen; dann absol. = hinüber- od. herüberlaufen, zB. zu Jmd., ad alqm). – circumcurrere, circumcursare alqm locum (in e. Ort umherlaufen) – pervagari alqm locum (e. Ort durchstreichen). – wider od. gegen einander l. (anlaufen), inter se concurrere: durchs Feuer l., currere per flammam: für Jmd. durchs Feuer l., maxima pericula subire pro alqo: zu Jmd. l., currere, cursum capessere ad alqm; transcurrere ad alqm (zu Jmd. der gegenüber ist, wohnt ꝛc.); concurrere ad alqm (um seinen Rath zu suchen, seinen Beistand anzusprechen): sich außer Athem l., cursu exanimari: sich fast zu Tode l., currendo rumpi od. se rumpere (Komik.): um die Wette l., cursu certare; certa-

tim currere. – gelaufen kommen, accurrere: Jmd. laufen laſſen, manus dare alci (Jmd. beim Laufen unterſtützen, wie die Amme das Kind); alqm dimittere (Jmd. od. ein Thier fortlaſſen, ihm freien Lauf laſſen, ihn entlaſſen); omittere alqm (Jmd. gehen, zufrieden laſſen). – l. lernen (v. Kindern), ingredi incipere (anfangen einherzuſchreiten); u. bl. incedere (einherſchreiten).

II) v. lebl. Subjj.: a) von beweglichen: currere (von Gegenſtänden, welche ſich im Kreiſe bewegen, zB. v. einem Rade, einer Kugel). – ferri (ſich mit Schnelligkeit einher- od. dahinbewegen, von Himmelskörpern, Flüſſen ꝛc.). – labi, delabi (dahingleiten, herabgleiten, auch v. Waſſer ꝛc.). – devolvi (ſich herabwälzen, auch v. Fluſſe). – fluere, in etwas, in alqd, od. durch etwas, per alqd (fließen). – influere in etc. effundi, se effundere in alqd (hineinfließen, ſich ergießen, zB. in mare; alle von Flüſſen). – intrare alqd, alqm locum (in etwas hineingehen, zB. portum [v. Schiffen u. Schiffenden]; vgl. „einlaufen *no.* a"). – exire (ex) alqo loco (aus einem Orte herauslaufen, zB. von Schiffen, Wagen). – ferri, moveri, torqueri circa alqd (ſich um etwas drehen, zB. um die Erde, von der Sonne, circa terram). – serpere per etc. (auf od. an etwas hinlaufen, ſich hinranken, von Gewächſen, zB. per humum). – die Thränen laufen über die Wangen, lacrimae manant per genas od. fluunt per os: die Augen laufen (ihm) voll Waſſer, lacrimae oboriuntur. – Bildl., wider etwas laufen (d. i. ihm entgegen ſeyn), alci rei repugnare. — b) von unbeweglichen Gegenſtänden: zB. um etwas laufen, d. i. es umgehen, cingere alqd (zB. urbem cingit fossa alta). – der Weg läuft nach Rom, haec via fert Romam.

Laufen, das, cursus etc., ſ. Lauf *no.* I. – Jmd. zum L. herausfordern, pedibus provocare alqm. – das Kind lernt das L., infans ingredi incipit; infans incedit: das L. (Gehen) verlernen, usum pedum amittere.

laufend, v. der Zeit ꝛc., vertens (ſich umdrehend, im Laufe begriffen, zB. mensis, annus). – hic, haec, hoc (dieſer = gegenwärtig, jetzig, zB. mensis, annus). – continuus (ununterbrochen fortlaufend, zB. superiora continuorum annorum decreta).

Läufer, cursor.

Lauffeuer; zB. da ſich das Gerücht von Dions Ermordung wie ein L. verbreitet hatte, celeri rumore dilato Dioni vim allatam esse.

läugnen ꝛc., ſ. leugnen ꝛc.

Lauheit, Lauigkeit, tepor (auch uneig. von der L. in Schriften). – frigus (uneig., die L. der Gefühle, Kälte gegen Jmd.). – L. gegen die Religion, dei od. deorum negligentia.

laulich, ſ. lau.

Laune, ingenium (Naturell, auch im Plur. = Launen, zB. dominorum ingenia). – animi affectio (Gemüthsſtimmung). – libido (die Laune, Launen, d. i. die ungeregelten Begierden u. Wünſche, mit denen Jmd. verfährt, etwas verlangt ꝛc.). – studia, orum, *n.* (die Neigungen Jmds. übh.). – lepos (der gute Humor). – festivitas (die Gemüthlichkeit = die gemüthliche Laune, Jovialität). – natura difficilis, morositas (übellauniſches Weſen, als Eigenſchaft eines Menſchen, ſ. „launig" den Unterſch. von diff. u. mor.). – asperitas (üble Laune, ſofern ſie in Härte gegen die Umgebungen ausartet). – iniquitas (üble Laune, ſofern ſie ſich in unbilliger Verfahrungsweiſe gegen Andere kund thut). – mobilis impetus (veränderlicher Trieb, zB. ſich von ſeiner L. fortreißen laſſen, mobili impetu efferri). – varietas (die abwechſelnde, wankelmüthige Geſinnung, veränderliche Laune, zB. var. atque infidelitas exercitus). – stomachus (die verdrießliche Stimmung, zB. stomacho ridere). – ſchalkhafte L., cavillatio: finſtere L., tristitia: heitere, gute L., hilaritas: heitere L. im Scherzen, lepos in jocando: in ſcherzhafter L., bei guter L., hilarus et ad jocandum promptus. – voll od. bei guter, voll übler L., ſ. launig *no.* a: in liebenswürdiger, ſehr liebenswürdiger L. ſeyn, jucunde, perjucunde esse: in heiterer u. liebenswürdiger L. ſeyn, comiter et jucunde esse (zB. in convivio): nach ſeiner L., suo ingenio (nach ſeinem Naturell); ad libidinem, ex libidine (nach Luſt u. Belieben); ad arbitrium suum, arbitrio od. arbitratu suo (nach Gutdünken); verb. ad arbitrium suum (nostrum) libidinemque: ſich in Jmds. Launen fügen, ihnen nachgeben, alcjs studiis obsequi (im Allg.); alcjs libidini non adversari (in einem einzelnen Falle): ſich nach Jmds. Launen richten, nach Jmds. Launen leben, ad alcjs arbitrium (od. ad alcjs voluntatem) se fingere, se accommodare: ganz, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum: ſeine (üble) L. an Jmd. auslaſſen, stomachum in alqm erumpere. – die blinde L. des Geſchickes, fortuiti casus: die Launen des Schickſals, fortunae licentia (die Willkür des Sch.): die Launen des Glückes, fortuna mutabilis.

launenhaft, ſ. launig *no.* b.

Launenhaftigkeit, inconstantia mutabilitasque mentis (Unbeſtändigkeit und Veränderlichkeit des Sinnes). – animus mutabilis od. commutabilis od. mobilis alcjs (veränderlicher Sinn Jmds., zB. vulgi). – mobilitas ingenii (Veränderlichkeit des Charakters). – die L. der Gunſt, favor mobilis: die L. des Glückes, fortuna mutabilis.

launig, a) voll guter Laune: hilarus, hilaris (heiter, fröhlich). – lepidus (voll heiteren Humors). – festivus (gemüthlich im Witz, kurzweilig, jovial). – jocosus (ſpaßig). – promptus ad jocandum (aufgelegt zum Spaßen). – l. ſeyn, animo esse hilaro et ad jocandum prompto; ingenio esse hilari et lepido: ſehr l. ſeyn, hilaritate abundare. — *Adv.* hilare; lepide; jocose. — b) voll übler od. veränderlicher Laune: difficilis, naturā difficili (krittlich, ſchwer zu behandeln). – morosus (eigenſinnig, mürriſch, dem man nichts recht machen kann); verb. difficilis et morosus. – stomachosus, stomachi plenus (verdrießlich, voll Verdruß, auch v. lebl., zB. literae stom.: u. epistola plena stomachi). – tristis (deſſen üble Laune ſich durch eine finſtere Miene kundgiebt). – mutabilis, commutabilis (veränderlich). – varius (in ſeiner Stimmung mannigfaltig, wankelmüthig; zB. verbunden varium et mutabile semper femina). – l. ſeyn, difficili esse naturā; difficilem ac morosum esse. — *Adv.* morose; stomachose.

launiſch, ſ. launig *no.* b.

Laurer, insidiator (ſofern er Jmdm. nachſtellt). – speculator (ſofern er auszuſpähen, auszukundſchaften ſucht, was vorgeht).

Laus, pediculus.

lauſchen, ſ. horchen. — **Lauſcher,** ſ. Horcher.

Lauſinn, gegen ꝛc., negligentia mit Genit.

lauſinnig, gegen ꝛc., negligens mit Genit.

1. laut, clarus (hell, vernehmlich). – magnus

(groß, stark, beide zB. vox). – l. Bewunderung, clamores et admirationes: l. Entrüstung, vociferatio atque indignatio: mit l. Stimme, s. unten *Adv.* – l. werden, vocem mittere (seine Stimme erheben, hören lassen, auch v. Hunden ꝛc.); clamare. vociferari (schreien, rufen); fremere (ein mißbilligendes Murmeln, Brummen hören lassen, alle drei v. Menschen, frem. bes. v. einer versammelten Menge); audiri. exaudiri (gehört, vernommen werden, v. einer Stimme ꝛc., die laut wird; exaud. bes. aus der Ferne); latrare (bellen, v. Hunden); canere (ertönen, v. Instrumenten); vulgari. emanare. percrebrescere (auskommen, sich verbreiten, v. einem Gerücht ꝛc.). – ihr Unwille darüber ward l., fremitus est ortus: etwas l. werden lassen, mittere (von sich geben, zB. vocem); expromere (auslassen, vorbringen, zB. multas querelas); evulgare. enunciare (austragen, Geheimnisse ꝛc.): seine Freude l. werden lassen, gaudium prodere verbis (durch Worte an den Tag geben): rumpere gaudium (laut ausbrechen lassen): etwas nicht l. werden lassen, intra se continere alqd (bei sich behalten, zB. summum gaudium); famam alcjs rei comprimere od. supprimere (das Gerücht von etw. unterdrücken). — *Adv.* clare. clarā voce (mit vernehmlicher Stimme, zB. legere: u. clare inter se loqui). – magnā voce (mit starker Stimme). – summā voce (mit höchster Anstrengung der Stimme). – palam. coram multis od. omnibus (öffentlich, vor Vielen od. Allen, zB. loqui de alqa re). – blos so laut, daß ꝛc., tantum modo, ut etc. (s. Cic. Sull. 10, 30). – l. erklären, clamare. clamitare (entw. mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. directer Rede): sich laut dagegen erklären, daß er ꝛc., reclamare, ne etc.: l. fordern, daß ꝛc., clamare et poscere, ut etc.

2. **Laut,** der, sonus (Ton, Klang übh., auch der Stimme, vocis). – vox (der L., die Stimme, die ein lebendes Wesen von sich giebt). – vocalis (Lautbuchstabe). – e. neuer Laut, novae literae sonus. – einen L. von sich geben, sonare. sonum edere od. reddere (von klingenden ꝛc. Dingen); vocem mittere od. emittere (von leb. Wesen).

3. **laut,** *Adv.* = kraft, ex, zB. laut des Befehls, ex jussu.

Lautbuchstabe, vocalis.

Laute, lyra (λύρα); rein lat. fides, ium, *f.* – die L. spielen od. schlagen, lyrā od. fidibus canere.

lauten; zB. das lautet gut, schön, oratio honesta est: die Worte lauten also, haec sunt verba: der Brief lautet also, epistola his verbis scripta est: seine Rede lautete so, ita verba fecit: wie das Gesetz lautet, ut ait lex.

läuten, I) *v. intr.* sonare. — II) *v. tr.* zB. die Glocke l., *campanam pulsare. — **Läuten,** das, der Glocken, *campanarum sonus.

Lautenschläger, -spieler, lyristes. — **Lautenspiel,** lyrae od. fidium cantus. – im L. unterrichtet werden, institui lyrā od. fidibus.

lauter, merus (lauter, unvermischt, v. Wein; dann auch wie unser „lauter" = nichts als, s. unten). – purus (rein übh., zB. aurum; übtr. auch Sinn, Gemüth). – integer (moralisch unverdorben, unbescholten). – ein l. Wandel (Lebenswandel), vita integra; vitae integritas: die l. Wahrheit, veritas simplex; veritas ipsa: das ist die l. Wahrheit, hoc quidem verissimum est: die l. Absichten des Mannes, integritas hominis. – In weit. Bed. ist „lauter" = nichts als ꝛc., und wird entweder durch merus (aber nur in Bezug auf Dinge) ausgedrückt, zB. von l. Krieg reden, merum bellum loqui: l. Lügen erzählen, mera mendacia narrare. – od. durch andere Wendungen umschrieben, in Bezug auf Pers. bes. durch quisque mit dem Superlativ, in Bezug auf Pers. od. Dinge durch omnis (aller und jeder), magnus, summus, singularis (d. i. groß, sehr groß, ausgezeichnet), zB. man muß l. Classiker lesen, optimus quisque legendus est: man hob 358 aus, l. vornehme Leute, trecenti quinquaginta octo delecti, nobilissimus quisque: es wurden l. Patricier gewählt, omnes patricii creati sunt: die Stadt hatte l. beschwerliche Zugänge, urbs omnes aditus difficiles habebat.

Lauterkeit, des Wandels, vitae integritas: des Charakters, morum probitas: des Sinnes, mens pura atque integra; animus purus et castus.

läutern, I) eig.: purgare. — II) uneig., bessern, verbessern: emendare (zB. animum, ingenium alcjs).

lautlos, sine voce (zB. gemitum edere). – nullā voce (zB. zu Boden sinken, delabi).

lauwarm, tepidus; tepens.

Lava, a) flüssige: saxa liquefacta, *n. pl.* — b) trockene: im Zshg. etwa massa sulphurea. — **Lavastrom,** *saxa liquefacta torrentis instar devoluta (*n. pl.*).

lavíren, obliquare sinus (velorum) in ventum; vento in contrarium navigare pedibus prolatis.

Lawine, *nivium moles de monte devoluta; nives de monte devolutae.

Lazareth, valetudinarium. – Jmd. in ein L. bringen, alqm in valetudinarium deducere.

Lebehoch, ein, bringen, zurufen, „feliciter!" acclamare, succlamare alci (Jmdm. „Heil u. Glück!" zurufen); laeto clamore od. acclamatione alqm excipere (Jmd. mit Jubelruf empfangen).

Lebemann, homo voluptati obsequens. – ein L. seyn, voluptati obsequi.

leben, I) in engerer Bed.: vivere (im Allg.). – esse (daseyn, existiren). – in vita esse (im od. am Leben seyn). – spirare (athmen; daher auch von Bildern ꝛc., welche zu leben, zu athmen scheinen). – vigere (lebenskräftig seyn, ein reges, frisches Leben haben, zB. omnes res, quae naturā vigent, von Natur sind u. leben). – Auch gebrauchten Cic. u. A. in der höheren Schreibart u. des Nachdrucks halber zuw. die bildlichen: lucem aspicere, intueri, u. für **nicht leben:** hāc luce carere. – noch l., adhuc vivere od. adhuc in vivis esse (übh. noch am Leben seyn); superesse. superstitem esse (im Ggstz. der Verstorbenen): nicht mehr l., esse desisse (aufgehört haben zu existiren); mortuum esse (gestorben seyn): wieder, von Neuem anfangen zu l., reviviscere: nicht l. wollen (wenn einem das L. geschenkt wird), vitam recusare: Jmd. l. lassen, vitae alcjs parcere, consulere (Jmds. Leben schonen); alci lucis usuram dare (ihm zu leben erlauben): Jmdm. zu Gefallen Einen l. lassen, dare, concedere alqm alci: wir leben nicht allein für uns, non nobis solum nati sumus: ohne Jmd. nicht l. können, sine alqo vivere non posse (zB. unum diem): ohne etwas nicht l. können, alqā re carere non posse: nicht länger l. können, diutius in hac vita esse non posse: genug gelebt haben, satis vixisse; vitae satisfecisse: wenn er länger gelebt hätte, si vita longior suppetiisset; si vita data

esset longior: so lange ich lebe, dum vivo. dum spiro (im Allg., so lange ich gelebt habe u. leben werde); me vivo (zu meinen Lebzeiten, so lange ich lebe); dum vivam. dum spirare potero. dum suppetit vita. quoad vita suppeditat. quoad vivo (so lange ich leben, das Leben haben werde): wenn ich lebe (das Leben habe), si vita suppetet: so wahr ich lebe! ita vivam!: ich will nicht l.! ne vivam! moriar, wenn od. wenn nicht, si od. nisi; ne salvus sim, wenn ꝛc., ut etc. – noch fünf Stunden l., quinque horas protrahere: wenn ich noch einmal so lange lebte, si mihi duplicetur aetas: Jmd. nicht eine Stunde (länger) l. lassen, unius horae usuram alci ad vivendum non dare. – zur Zeit Jmds. l., in aetatem alcjs incīdere; alcjs od. alci aequalem esse; aetati alcjs adjunctum od. conjunctum esse: zu derselben, zu gleicher Zeit l., eodem tempore od. iisdem temporibus esse; in eandem aetatem incīdere: fast zu gleicher Zeit l. mit Jmd., alcjs aetati supparem od. proximum esse: nach Jmd. l., aetati alcjs succedere: in jenen Zeiten l., illis temporibus esse; illis temporibus od. illorum temporum aequalem esse: er lebte zu od. in der Zeit, wo ꝛc., aetas ejus incīdit in ea tempora, quibus etc. – unter Jmd. (unter Jmds. Regierung = zur Zeit, als Jmd. regierte) l., alqo regnante esse; vgl. *no.* II, 1, a. – durch Jmd. (Jmds. Gnade) l., vivere alcjs beneficio.

II) in weit. Bed.: 1) = sein Leben hinbringen, a) in Bezug auf die Art u. Weise wie, wofür, wovon u. wo man lebt: vivere. – mit Jmd. l., vivere cum alqo: unter Jmd. (als unserm Herrscher) l., sub alqo vivere: bei etwas l., vivere in alqa re (zB. in tenui pecunia). – einer Sache, für od. in etw. leben, alci rei vivere (zB. huic uni rei vivit, ut etc.); alci rei se dedisse. alci rei deditum esse (sich einer Sache hingegeben haben, zB. literis, voluptatibus); alci rei operam dare, studere (sich einer Sache befleißigen, zB. literis); alci rei inservire (mit Hingebung obliegen, zB. suis commodis): einer Sache od. in etw. od. für etw. ganz l., in etw. l. und weben, vivere in alqa re (zB. in literis); vigere in alqa re (ein reges Leben zeigen, zB. in civitate); totum esse in alqa re (zB. in amore); totum se collocare in alqa re (sich ganz auf etw. legen, zB. in optimo vitae statu exquirendo); in una re quasi tabernaculum vitae suae collocasse (in Einer Sache gleichs. sein Zelt für das ganze Leben aufgeschlagen haben, zB. in una philosophia): er lebt und webt in den Wissenschaften, illi omne negotium, omnis in studiis cura. – (für) sich l., secum, ut dicitur, vivere. se frui (sein Leben für sich genießen); otiari. vitam in otio degere (sein Leben in ungestörter Muße hinbringen): den Kindern l. (von der Mutter), inservire liberis. – von etw. leben, vivere alqā re u. de alqa re (im Allg., zB. maximam partem lacte atque pecore: u. rapto od. de rapto: u. de suo); vesci alqā re (etwas zu seiner gewöhnlichen Nahrung haben, zB. carne ac lacte); ali alqā re. se alere ex alqa re (sich von etwas ernähren, zB. ali viperinis carnibus: u. ali alcjs copiis: u. se al. ex usuris); vitam sustentare alqā re (sein Leben von einem Erwerbszweig fristen, zB. corollas venditando); quaestui habere alqd (etw. zur Erwerbsquelle haben, zB. rem publicam). – von Jmd. l., alcjs opibus vivere; alcjs copiis ali. – kümmerlich l. von etw., vitam tolerare alqā re (sowohl in Bezug auf die Speise, von der, als auf die Beschäftigung, durch die man sich nährt, zB. von Eicheln, glandibus: vom Ackerbau, agros colendo). – zu l. haben, gut l. können, rem habere; habeo, unde vivam od. utar: gut l., laute vivere: ärmlich l., parce ac duriter vivere; vitam inopem tolerare: er kann von seinem Landgütchen nicht l., agellus eum non satis alit. – an einem Orte l., vivere (in) alqo loco; esse, versari (in) alqo loco: eine Zeit lang, commorari in alqo loco.

b) in Bezug auf den Zustand, in dem man lebt: vivere od. vitam agere mit einem Adverb. (zB. bene, beate, feliciter, parce) od. sonst einer näheren Bestimmung (zB. in paupertate). – vitam degere, mit einem Adject., welches vitam näher bestimmt (zB. in Noth, inopem). – lebe wohl! vale! bene vale! fac (ut) valeas! cura ut valeas! (beim Abschied in Briefen ꝛc.); have! haveto! (an Verstorbene).

2) prägn.: a) = das Leben genießen: vivere. – lebe heute, vive hodie. – er soll leben! vivat! (übh.); bene illi od. bene illum! (auf seine Gesundheit! beim Trinken); feliciter! feliciter tibi! (viel Glück u. Heil! als Zuruf beim Erscheinen eines Fürsten ꝛc.).

b) sich gut benehmen, in der Redensart: er weiß zu leben, nec humanitatis expers est nec vitae communis imperitus; in communi vita et vulgari hominum consuetudine nec hebes est nec rudis.

Leben, das, I) als Zustand, im Ggstz. des Todes: vita (das geistige Leben mit Bewußtseyn, Ggstz. mors). – vivendi ratio (die Möglichkeit zu leben, zB. acceptā vivendi sentiendique ratione). – anima. spiritus (der Lebenshauch). – salus (die momentane Existenz, Ggstz. interitus, exitium). – caput (der Kopf, als Sitz des Lebens, s. unten die Redensarten). – das physische L., vita, quae corpore et spiritu continetur: ein anderes L. (nach dem Tode), vita altera. – er im L., vivus (Ggstz. mortuus); auch vita ejus (Ggstz. mors ejus, s. Cic. Mil. 32, 86; Sest. 38, 83). – in meinen L., in vita mea; dum vivo; me vivo (bei meinem Lebzeiten): mein (dein ꝛc.) ganzes L. lang, omni od. totā vitā. per omnem (totam) vitam; tot annos quot habeo (so viel Jahre, wie ich habe). – das L. haben, vivere; vitam habere; in vita esse; vitā od. hāc luce frui (sich des Lebens erfreuen): kaum das L. haben, vix vivere: so lange ich das L. habe, wenn ich das L. habe, s. leben *no.* I: noch am L. seyn, superesse; hodie vivere (zB. eum vivere hodie aiunt); superstitem esse (als Ueberlebender am Leben bleiben, absol., od. mit Dativ der Pers., die man überlebt): nicht mehr am L. seyn, esse desisse (aufgehört haben zu existiren): neues L. u. neue Kraft bekommen (bildl. = wieder aufleben), reviviscere et recrearī: um das L. kommen, das L. verlieren, s. verlieren: für Jmd. das L. dahingeben, lassen, s. für Jmd. sterben, sich aufopfern: am L. bleiben, in vita manere od. remanere; servari (in Gefahr ꝛc. gerettet werden): wieder ins L. kommen, reviviscere: wieder zum L. kommen, animam recipere (v. Ohnmächtigen ꝛc.): gewissermaßen ein neues L. anfangen, alterius vitae quoddam initium ordiri: täglich ein neues L. beginnen, quotidie nova vitae fundamenta ponere: vom L. scheiden, s. hinscheiden: zum ewigen L. eingehen, in aeterna sede componi: zum ewigen L. eingegangen seyn,

in aeterna sede compositum esse; sempiternā vitā frui; sempiterno aevo frui; perpetuā vitā perfrui. – Jmdm., sich das L. nehmen, rauben, sich ums L. bringen, vom L. zum Tode bringen, s. Jmd., sich tödten: Jmd. mit dem Beil vom L. zum Tode bringen, alqm securi percutere: durch den Strang, alqm suspendĕre: Jmdm. das L. geben, schenken, lassen, Jmd. am L. lassen, vitam alci dare (im Allg., auch vom Arzt); vitam alci concedere. alci mortem remittere. usuram lucis alci dare (Jmd., der zum Tode verurtheilt ist); alci od. alcjs corpori od. alcjs vitae parcere. alcjs vitae consulere (übh. Jmds. Leben schonen, auch im Kampfe); alqm vivum servare. alqm conservare (Jmd. am Leben erhalten, mit dem Leben begnadigen); alqm salvum esse velle (Jmd. am Leben erhalten wissen wollen); alqm procreare (Jmd. erzeugen); alqm parĕre (Jmd. gebären, von einem Weibe): Einem auf Jmds. Bitten, Jmdm. zu Gefallen das L. schenken, dare, concedere alqm alci: Jmd. od. etw. ins L. rufen, gignere. procreare (erzeugen, bes. lebende Wesen); facere. efficere (machen, bewerkstelligen, Lebloses): Jmd. wider seinen Willen am L. erhalten, alqm retinere in vita vivere nolentem: Jmdm. das L. verdanken, natum esse alqo (von Jmd. erzeugt seyn); alci salutem debere. alcjs beneficio vivere (Jmdm. seine Rettung, die Fortdauer der Existenz verdanken): um das L. bitten, mortem deprecari: er bat ihn um sein und seiner Soldaten L., rogavit, ut sibi militibusque parceret: etw. mit dem L. erkaufen, alqd suo capite emere; alqd vitae damno parare: es geht mir an das L., mein L. steht auf dem Spiele, in vitae periculum adductus sum; caput agitur: er hat kaum das liebe L., vitam inopem tolerat; vix habet unde vivat. – für mein L. gern = sehr gern, gar gern, s. gern. – Daher ist „Leben" mit verschiedenen Nebenbegriffen a) in Bezug auf die Art wie u. wo man lebt: vita. – victus (in Bezug auf häusliche Einrichtung, Lebensweise, das physische Leben, so daß, wenn vita u. victus neben einander vorkommen, vita = das Leben außer dem physischen ist). – das L. auf dem Lande, s. Landleben: das L. in der Stadt, s. Stadtleben: das häusliche L., vita domestica (das L. im Hause); vita modesta. vitae modestia (das eingezogene Leben): ein häusliches L. führen, domi se continere (sich zu Hause halten); modeste od. modestissime vivere (eingezogen leben); parietum umbris occuli (zu Hause, im Verborgenen leben, v. Frauen): ein zurückgezogenes, gemächliches L., vita umbratilis. – das öffentliche L., res publica (vgl. „Staatsdienst"): im öffentlichen L., in re publica gerenda; in rebus gestis (Ggstz. in vita, im Privatleben). – ein glückliches L. führen, vivere feliciter, beate; vitam felicem agere: das angenehmste L. führen, vitam jucundissimam vivere. — b) in Bezug auf den Wandel, s. Lebenswandel. — c) in Bezug auf die Zeit, die man verlebt: vita; aetas. – mein (sein) übriges L., quod reliquum est vitae: mein ganzes nachheriges L., quidquid postea viximus. — d) in Bezug auf die Zeit, die man durchlebt hat, Lebenslauf: vita. – Jmds. L. beschreiben, s. Biographie (die, Jmds. abfassen). — e) wirkliches Leben, Wirklichkeit, Original: verum. – aus dem L. selbst gegriffen, nach dem L., de vita hominum media sumptus; e vivo petitus (zB. imago); ex vero petitus (zB. exempla). – ein Bild nach dem L. entwerfen, similitudinem effingere ex vero: Jmd. getreu nach dem L. abbilden, veram alcjs imaginem reddere: Jmd. nach dem L. schildern, effingere alcjs imaginem dicendo. — f) das, was uns gleichsam so lieb ist wie das Leben, als Liebkosungswort an theure Personen: mein L.! mea vita! mea lux! — II) als Eigenschaft, Lebhaftigkeit, Munterkeit: alacritas (Munterkeit). – vigor (frische Regsamkeit). – spiritus (belebender Geist, zB. in einer Rede). – Geist und Leben eines Redners, calor et vehementia dicentis: der Stoff des Aratus ermangelt des L., Arati materia motu caret: L. im Handel u. Verkehr, commercium frequens: hier ist kein L., omnia hic jacent, languent. — III) der lebendige, fleischige Theil am thierischen Körper, den man für den Sitz des Lebens hält: vivum (zB. ad vivum resecare). – vitalia, ium, *n.* (zB. vitalia laedere ferro).

lebend, lebendig, I) im Zustand des Lebens seiend, a) eig.: vivus (Ggstz. mortuus, d. i. todt). – spirans (noch athmend). – salvus (wohlerhalten, gerettet). – animatus. animalis (lebendig, mit Leben begabt, Ggstz. inanimus, d. i. leblos, zB. Modell, exemplum animale). – nichts Lebendiges, nullum animal. – ein l. Junges, animal (zB. parĕre): bei l. Leibe (od. bl. lebendig), vivus (zB. alqm vivum comburere). – l. Wasser, aqua viva (übh.); aqua perennis od. jugis (Brunnenwasser): flumen vivum (Flußwasser). – das l. Wort, die l. Sprache, viva vox. – (wieder) l. werden, geworden, s. auferstehen, auferstanden: Jmd. noch l. finden, alqm vivum reperire (übh. noch unter den Lebenden); alqm adhuc spirantem reperire (noch athmend, noch nicht ganz gestorben): sich l. erhalten, vigere (zB. usque ad nostram aetatem). — b) uneig., gleichs. lebend, d. i. lebhaft u. deutlich: praesens (gegenwärtig, vor Augen stehend, zB. honesti imago: u. injuriae quam beneficii memoria praesentior erat). – ein l. (d. i. ein schlagendes) Beispiel, exemplum grande: etw. l. darstellen (erzählen, schildern), s. darstellen. — II) die Eigenschaft der Lebhaftigkeit habend, s. lebhaft.

Lebendigbegrabenwerden, das, hominis vivi sepultura.

Lebendigkeit, s. Lebhaftigkeit.

Lebensabend, aetas extrema. extremum tempus aetatis (das äußerste Lebensalter). – vitae occasus. vita occidens (das zu Ende gehende Leben). – prope acta decursaque aetas (das beinahe vollbrachte u. durchlaufene Leben). – am späten L., praecipiti senectute; exactā aetate.

Lebensalter, s. Alter *no.* II.

Lebensansicht, de vita sententia. – meine L., quod de vita sentio: eine solche L. muß man haben, cum hac persuasione vivendum est.

Lebensart, I) die Art u. Weise wie man lebt, a) in Bezug auf Nahrung u. häusliche Einrichtung: vita. – victus. cultus (ersteres eig. = Lebensunterhalt, dann auch = cultus, d. i. Alles, was zur Leibes-Nahrung u. Nothdurft gehört; oft verb. victus et cultus, cultus vestitusque, habitus et cultus). – consuetudo victus (die gewohnte Art, seine Lebensbedürfnisse zu befriedigen, zB. ex victus consuetudine minimum mutare). – prächtige L., lautitiae: eine regelmäßige L., continentia in victu cultuque (corporis tuendi causā). — b) die Lebensweise in Bezug auf Sitten und Gewohnheiten: vitae ratio. vitae degendae ratio (im

Allg., der Plan, nach dem man lebt, das Regulativ des Lebens). – vitae od. vivendi via (der Weg, den man für die Art zu leben einschlägt). – vitae ordo (die Ordnung, wie man lebt, zB. gewohnte, solitus). – vitae ratio et institutio. vitae instituta, orum, *n. pl.* vita instituta (die Einrichtungen, die man in seiner Lebensweise getroffen hat). – vitae modus (die Art u. Weise, wie das Leben Jmds. seinen Gang nimmt). – vitae consuetudo. consuetudo et vita. mos et institutum (mores et instituta). studia institutaque (das Leben mit allen seinen Gewohnheiten u. Neigungen). – vita (das Leben übh., in Bezug auf Wandel ꝛc.). – eine regelmäßige L., certa vivendi disciplina: die tägliche L. (Lebensweise), usus vivendi. – eine strenge, nüchterne L. führen, severe, sobrie vivere: seine L. ändern, vitae rationem mutare (im Allg.); vitam laudabiliorem exordiri (eine nüchterne, bessere Lebensart anfangen); institutorum mutationem facere (in den Einrichtungen des Lebens eine Aenderung treffen); vitam victumque mutare (seine ganze Lebensweise übh. u. seine Lebensbedürfnisse insbes. ändern); mores suos mutare, commutare. morum mutationem od. commutationem facere (seinen sittlichen Wandel bessern; vgl. „bessern [sich] *no.* II, d″); mores invertere. se invertere (hinsichtlich der Sitten, des Wandels ausarten): bei seiner L. bleiben, de vitae consuetudine nihil mutare; institutum suum tenere: eine L. wählen, vitae rationem deligere; deligere viam vivendi, quam ingressuri simus: von seiner L. nicht abweichen, vitae ordinem non deserere: das ist die tägliche L. (Lebensweise), sic quotidie vivitur: er befolgte folgende L., ordinem vitae hunc tenuit. — c) in Hinsicht auf die Beschäftigung: vitae genus (im Allg.). – ars (Kunst, Handwerk). – quaestus (Erwerb). – eine sitzende L., ars sellularia; quaestus sellularius: eine L. wählen, vitae genus deligere: eine L. ergreifen, vitae genus suscipere; artem discere, ediscere: eine L. aufgeben, artem desinere. — II) die Art, wie man sich benimmt: mores. – die gute L., bonorum consuetudo: feine L., morum elegantia. mores elegantes (übh.); urbanitas (des Weltmanns); humanitas (des Mannes von Bildung übh.): (feine) L. besitzen, omni vitā atque victu excultum atque expolitum esse: (ein Mann ꝛc.) von feiner L., elegans; urbanus; humanus. – Mangel an (feiner) L., inhumanitas. – keine L. besitzen, in communi vita et vulgari hominum consuetudine et hebetem esse et rudem: ohne L., rudis et moris omnis ignarus (roh u. ohne alle Sitten); vitae communis ignarus (mit der Welt unbekannt); rusticus (tölpelhaft); inurbanus (ohne Weltton, unhöflich).

Lebensaufgabe, totius vitae propositum; vitae summa. – als Thätigkeit, vitae studium (s. Cic. Cat. 1, 10, 26). – sich etw. zur L. machen, in una re quasi vitae suae tabernaculum collocare (zB. in una philosophia).

Lebensbahn, vitae (od. vivendi) cursus, curriculum (die Laufbahn des Lebens, die man zu durchleben hat, die Lebenszeit). – vivendi od. vitae via (der Lebensweg, den man betritt). – diese L. einschlagen, eam viam vivendi ingredi: die richtige L. einschlagen, betreten, rectam vitae viam sequi: die L. vollenden, vitae cursum od. vivendi curriculum conficere.

Lebensbedingung, causa, quā continetur vita.

Lebensbedürfniß, res ad vivendum od. ad vitam degendam necessaria. – die Lebensbedürfnisse, res ad vivendum od. ad vitam degendam necessariae od. ad victum cultumque necessariae; quae opus sunt ad victum; auch bl. victus. – die nothwendigsten L., res ad victum cultumque maxime necessariae; res, sine quibus vita degi non potest od. sine quibus non possumus vivere: kaum die nothwendigsten L. (als Nahrung), vix ad sustinendum spiritum sufficientes cibi: feinere L., cultus delicatior.

Lebensberuf, s. Beruf *no.* II.

Lebensbeschreiber, s. Biograph.

Lebensbeschreibung, s. Biographie.

Lebensdauer, vitae tempus. vitae od. aetatis spatium. vitae aetas. auch bl. vita (Lebenszeit). – spatium atque longinquitas vitae (die Länge der Lebenszeit, zB. hominum).

Lebensende, s. Ende *no.* I, 2.

Lebenserfahrungen, sich sammeln, versari exercerique in rebus communibus noscendis periclitandisque.

Lebensfaden, vitae filum, bes. im Plur. vitae fila (kann nur, wie Ov. her. 15, 82, mit Bezug auf die Parzen gebraucht werden). – vita (Leben übh.). – den L. gewaltsam zerreißen, mortem sibi consciscere; manus sibi inferre.

Lebensfrage; zB. diese Häfen, die (in Bezug auf die Getreidezufuhr) eine L. für euch sind, hi portus, quibus vitam et spiritum ducitis: dieser Leute Meinung zu widerlegen, ist eine L., horum sententiam refelli interest vitae.

Lebensfreude, vitae decus ornamentumque (insofern sie das Leben hebt u. ziert). – vitae oblectamentum (insofern sie das Leben ergötzt).

Lebensfrische, vigor (blühendes Aussehen, blühende Beschaffenheit, sowohl des Körpers, als des Geistes). – sanguis (Lebhaftigkeit, sowohl des Körpers, als auch des Vortrags [orationis]; auch des Redners selbst). – sucus (die Lebenssäfte = Lebenskraft u. Frische, auch des Redners). – voll L., plenus sanguinis (v. Pers. u. Dingen).

Lebensfrist, s. Lebensdauer.

Lebensgefahr, vitae od. mortis od. salutis periculum (im Allg.). – vitae od. salutis discrimen (die gefahrvolle, mißliche Lage, in der sich Jmd. hinsichtlich seines Lebens befindet od. in die er gebracht wird). – capitis periculum od. discrimen (wenn man in Gefahr ist, den Kopf zu verlieren). – vitae od. capitis dimicatio, auch bl. dimicatio (im Plur. vitae dimicationes, der auf Leben u. Tod, mit Lebensgefahr [bes. vor Gericht] geführte Streit für sich od. für einen Anderen). – Lebensgefahren, pericula mortem minitantia (den Tod gleichs. drohende Gefahren); mortis casus (Gefahren, welche den Tod herbeiführen können). – mit L. (etw. sagen, thun ꝛc.), cum capitis periculo: in L. seyn, schweben, in capitis od. vitae periculum vocatum esse. ad mortis periculum adductum esse (von einem Angeklagten ꝛc.); in praecipiti esse (von einem Kranken): in der größten L. seyn, schweben, in discrimine ultimo vitae esse. – in L. kommen, gerathen, in vitae periculum od. ad mortis periculum adduci; in capitis od. vitae periculum vocari; alci vitae periculum accĭdit (zB. in pugna). – sich in L. begeben, wagen, adire vitae od. capitis periculum; mortis periculo se committere: für Jmd. sich in L. begeben, vitae od. capitis periculum u. vitae dimicationem pro

alqo subire; inferre se in periculum capitis atque in vitae discrimen pro alqo: für Jmd. gern, pro alqo vitae dimicationem non profugere. – in L. bringen, vitae periculum afferre: Jmd. in L. bringen, alqm in capitis periculum adducere.

lebensgefährlich, capitalis (wobei man um seinen Kopf kommen kann, zB. crimen, inimicitiae etc.). – mortifer (Tod bringend, tödtlich [w. dgl.], zB. vulnus). – periculosae aleae plenus (voll Gefahr u. Risiko, von Unternehmungen ꝛc.). – l. seyn, vitae periculum afferre.

Lebensgefährte, vitae socius; im Jsbg. auch bl. socius. — **Lebensgefährtin,** vitae socia; im Jsbg. auch bl. socia (auch als Gattin).

Lebensgeister, spiritus animalis, im Jsbg. auch bl. spiritus (der belebende Hauch, nie im Plur.). – anima (die belebende Seele). – animus (die Besinnung). – die fliehenden L., spiritus fugiens: die L. verlassen mich, schwinden mir, animus od. anima me relinquit: die L. kehren zurück, animus redit; animam recipio. Vgl. „Lebenskraft".

Lebensgenuß, vitae fructus (die Genießung des Lebens u. das, was man genießt). – die feineren Lebensgenüsse, cultus delicatior.

Lebensgeschichte, s. Biographie.

Lebensglück, vitae felicitas (die Glückseligkeit des Lebens). – vitae prosperitas (der glückliche Fortgang des Lebens). – vita fortunaque (glückliches Leben).

Lebensgröße, in, iconicus (zB. effigies, simulacrum, statua: u. alqm iconicum pingere).

Lebensgut, vitae bonum.

Lebenshauch, spiritus vitalis od. animalis. – im Jsbg. bl. spiritus (zB. fugiens: u. usque ad extremum spiritum).

Lebensjahr, aetatis annus; im Jsbg. auch bl. annus (s. unter „Jahr" die Redensarten). – die Lebensjahre, aetas (vgl. „Alter" *no.* II, A").

lebensklug, prudens (mit praktischem Verstand begabt). – callidus (durch die Erfahrung gewitzigt). — **Lebensklugheit,** prudentia (praktischer Verstand). – calliditas (durch Erfahrung erworbener schneller und richtiger Blick).

Lebenskraft, vis vitalis (die belebende Kraft in der Natur). – venae (die Adern, als Sitz der Lebenskraft od. -kräfte). – die L. schwindet mir, animus od. anima me relinquit (die Lebensgeister gehen mir aus, ich falle in Ohnmacht); venae deficiunt me. venae cadunt (das Blut in den Adern erschlafft): die sinkenden Lebenskräfte durch Wein zu erhalten, zu beleben suchen, vino fulcire venas cadentes; vino reficere et fulcire venas deficientes.

lebenskräftig, vividus (voller Leben, voll Geist u. Kraft). – vegetus (voller Gesundheit u. Kraft, voller Leben u. Energie).

Lebenskunst, ars vitae od. vivendi.

Lebenskürze, vitae brevitas.

lebenslang, per omnem vitam; in vita; dum vivam; dum vixi; dum spirare potero; dum animā spirabo meā.

lebenslänglich, qui, quae, quod viventi non adimitur (was Jmdm. so lange er lebt nicht genommen wird, zB. munus, sacerdotium: u. annua, *n. pl.* [Jahrgehalt]). – aeternus. sempiternus. perpetuus, *Adv.* perpetuo (immerwährend). – l. Archonten, Archontes perpetui: nicht jährliche, sondern l. Richter, judices non in annum constituti, sed perpetuā jurisdictione subnixi: mit l. Gefängniß bestrafen, aeternis od. sempiternis vinculis alqm punire.

Lebenslauf, vitae cursus od. curriculum. vitae spatium. aetas (die Strecke, die der Mensch durchlaufen muß od. hat, bis er ans Ziel des Lebens gelangt, die Lebenszeit). – vita (die Lebensereignisse eines Menschen, und, sofern sie erzählt werden, die Lebensbeschreibung, s. Biographie). – den L. vollenden, vitae cursum od. curriculum conficere; vitae spatium od. aetatem decurrere.

Lebenslicht, vita. – Jmdm. das L. ausblasen, luce od. vitā alqm privare.

Lebensluft, aër, qui vitalem spiritum praebet animantibus (die belebende Atmosphäre). – vitalis spiritus (der belebende Hauch, Lebenshauch in den lebenden Geschöpfen).

Lebenslust, I) die Lust, das Leben länger zu genießen: vitae od. lucis cupiditas. vivendi cupiditas. – vitae amor (Liebe zum Leben). — II) die Genüsse des Lebens: vitae jucunditates. — **lebenslustig,** vitae od. lucis cupidus (begierig, noch länger zu leben). – hilarus. hilaris (Lebenslust zeigend, frohsinnig). – voluptati obsequens (dem Vergnügen nachhängend).

Lebensmittel, cibus. cibaria, orum, *n.* alimenta, orum, *n.* (Speisen, Mundvorrath, Lebensmittel übh., auch Proviant eines Heeres). – victus (Alles, was zur Leibes-Nahrung u. Nothdurft gehört). – copiae (die Vorräthe an Lebensmitteln). – penus (die Vorräthe im Hause, in der Wirthschaft). – frumentum. res frumentaria (Getreide, Fourage für das Heer). – commeatus (der zugeführte Proviant, die Zufuhr). – die L. auf dem Markte, annona (zB. annona in macello carior fit). L. anschaffen, sich mit L. versehen, res ad victum necessarias parare (übh.); rem frumentariam od. frumentum od. commeatum (zB. für das Heer, exercitui) providere. rem frumentariam od. frumentum od. copias comparare. commeatum parare, praeparare (Proviant im Kriege): für den Winter, alimenta in hiemem reponere (übh. L. für den Winter aufbewahren); frumentum in hiemem providere. commeatum in hiemem parare (Proviant im Kriege).

lebensmüde, vitā od. vivendo fessus; vivendo lassus. – Jst es = lebenssatt, s. d.

Lebensordnung, vitae ordo (zB. solitus). – vitae ratio. vitae ratio atque institutio (Lebensplan). – er befolgte folgende L., ordinem vitae hunc tenuit: von seiner L. nicht abweichen, vitae ordinem non deserere: in nichts von der gewohnten L. abweichen, haud quidquam ex ordine vitae solito remittere.

Lebensperiode, aetatis pars (Theil der Lebenszeit). – gradus aetatis (Stufe des Lebensalters, zB. in omni aetatis gradu). – aetas (Lebensalter übh., zB. media). – vitae tempus (Zeitabschnitt des Lebens). – aetatis meae tempus (Zeitabschnitt meines Lebensalters).

Lebenspfad, vitae via. – vitae tempus (Lebenszeit).

Lebensphilosophie, s. Lebensweisheit.

Lebensplan, vitae od. vivendi consilium; vitae institutum od. propositum. – einen L. entwerfen, vivendi consilium od. bl. vitam constituere: seinen L. ändern, institutorum mutationem facere; vitae propositum mutare.

Lebensprincip, a) Grundstoff des Lebens: id per quod vivimus. – spiritus od. anima vitalis

(Lebenshauch). – das L. ist die Wärme, nihil vivit sine calore. — b) Grundlehren für das Leben: vitae ratio od. rationes. – ein L. verfolgen, vitam ad certam rationis normam dirigere.

Lebensquell, =quelle, vitae fons (dicht. wie der deutsche Ausdr.). Vgl. „Lebensprincip *no.* a".

Lebensregel, vitae od. vivendi od. (in Bezug auf das Verhalten) agendi praeceptum; vitae lex; lex, quā vivamus; auch vitae ratio (im Plur. vitae rationes). – allgemeine Lebensregeln, quae ad universam vitam pertinentia praecipiuntur. – sich Lebensregeln entwerfen, vitae rationes suscipere (zB. ab ineunte aetate).

Lebensreise, vitae iter (im Bilde von einer eigentlichen Reise, s. Sen. de brev. vit. 9, 4. Tac. ann. 14, 54). Vgl. „Lebensbahn".

Lebensrest, der kleine, parva vitae pars, quae alci superest.

Lebensretter, auctor salutis; vivendi auctor. – mein L., salutis meae auctor; servator mei.

lebenssatt, vitā satiatus. – semet ipse pertaesus (seiner selbst überdrüßig). – ich werde l., me vitae capit satietas: ich bin l., me vitae taedet; me vitae cepit satietas: es macht etw. l., alqd vitae satietatem facit.

Lebensschicksale, Jmds., vita alcjs. – die letzten L. Jmds. schreiben, scribere exitum alcjs.

Lebensspiegel, vitae speculum.

Lebensstrafe, s. Todesstrafe.

Lebenstag, vitae dies. – der letzte L., extremus od. supremus vitae dies; dies ipse, quo alqs e vita excedit (excessit). – bes. im Plur., die **Lebenstage,** aetas: die letzten L., extremum vitae tempus.

Lebensüberdruß, vivendi od. vitae satietas (das Sattseyn des Lebens). – vitae fastidium od. taedium. vivendi taedium (Abneigung, Ekel vor dem Leben aus Uebersättigung, Blasirtheit). – vidae odium (Haß gegen das Leben wegen seiner Widerwärtigkeiten). – vitae poenitentia (Reue über das geführte Leben). – ich empfinde L., vitae satietas me cepit; vitae fastidium od. odium me subit; vitae me taedet: aus L., taedio vitae; propter taedium vitae.

Lebensunterhalt, s. Unterhalt, Lebensbedürfnisse.

Lebensverhältniß, vitae genus (Gattung des Lebens). – vitae conditio (Stellung im Leben). – in jedem L., in allen L., in omni vitae genere; in omnibus vitae officiis; auch in omni vita: Leute in solchen L., hoc vitae genus sortiti.

Lebenswandel, vita (zB. turpis, inhoneste acta: u. melior). – mores (die Sitten, das Betragen Jmds., zB. boni, mali). – einen ehrbaren L. führen, honeste vivere: einen schlechten, schändlichen L. führen, turpiter, improbe vivere: einen ausschweifenden L. führen, omnibus libidinibus deditum esse: einen vernünftigen L. führen, vitam ad rationis normam dirigere.

Lebenswärme, calor vitalis od. vitae.

Lebensweg, vitae via. – vitae iter (zB. per insidiosum vitae iter).

Lebensweise, s. Lebensart *no.* I, b.

Lebensweisheit, sapientia. – es zeugt von L., daß od. zu ꝛc., est sapientis m. folg. Infinit.

lebenszäh, vivax.

Lebenszeichen; zB. ohne L., mortuo similis: kein L. von sich geben, veluti moribundum jacēre od. extendi. – Bildl., du hattest noch kein L. von dir gegeben, te vivum nondum noverat quisquam.

Lebenszeit, vitae tempus od. spatium. – aetas (das Leben nach seiner Zeitdauer übh., u. relativ = die Lebenszeit, in der Jmd. gerade steht, das Lebensalter). – vitae cursus, curriculum (die Lebensbahn). – die übrige L., quod reliquum est vitae: die ganze L. hindurch, per omnem (od. per totam) vitam; omni od. totā vitā; tot annos quot habeo (habet): während meiner L., in vita. – auf L., d. i. lebenslänglich, w. s.

Lebensziel, meta vivendi (das Bild vom Ziel in der Rennbahn hergenommen). – vitae humanae perfectum spatium (die vollendete Bahn des menschlichen Lebens). – Ist es = Lebensende, s. Ende *no.* I, 2. – das äußerste L. des Menschen, in quantum potest aetas humana protendi: das höchste L., vitae finis.

Lebenszweck, lex od. conditio vitae; conditio od. lex, quā nati sumus. – das ist unser L., daß wir ꝛc., eā lege (od. hoc fato od. ita) nati sumus, ut etc.; ita a natura generati sumus, ut etc.; hoc nobis propositum est, ut etc.

lebenvoll, vividus.

Leber, jecur.

Lebewohl, vale (s. Ov. her. 13, 14: vix potuit dicere triste vale). – Jmdm. L. sagen, ein L. zurufen, salvere od. valere alqm jubere: Jmdm. ein herzliches L. sagen, multam salutem alci dicere: Jmdm. das letzte L. sagen, ultimum od. supremum alci vale dicere.

lebhaft, vegetus (geistig aufgeweckt und lebhaft, lebensfroh u. beweglich, munter u. heiter, u. was von solcher Aufgewecktheit zeugt, zB. oculi, ingenium). – vigens (körperlich u. geistig frisch u. vollkräftig, zB. motus). – alacer (munter, lebhaft in seinen Bewegungen, sowohl körperlich, als geistig, u. deshalb aufgelegt u. aufgeräumt zum Handeln). – acer (voll Feuer, energisch, zB. color, studium, contentio, certamen). – concitatus (voll Affect, mit Affect schreibend, redend, v. Dichter u. Redner, s. Quint. 10, 1, 90). – celeber (geräuschvoll, zahlreich besucht, von Oertern, Ggtz. desertus; zB. celeberrima pars oppidi). – magnus (groß, zB. studium: u. hunc non sine magno dolore vidi). – ein l. Knabe, puer alacer (ein munterer); puer vividi ingenii (von lebhaftem, lebenskräftigem Naturell): eine l. Rede, oratio fervidior: ein l. Redner, orator agens, calens in dicendo (in Bezug auf die Kraft, das Feuer, mit dem er redet); orator concitatus (in Bezug auf das Affectvolle der Rede selbst): ein l. Vortrag, actio paulo agitatior: ein sehr l. Vortrag, actio ardentior (ein glühender): einen l. Vortrag haben, acerrimum esse in agendo; calere in agendo. – es entsteht ein l. Gefecht, fit pugna acri certamine: das Gefecht wurde lebhafter, pugna incitata est: das Gefecht wurde wieder l., pugna recruduit: eine l. Freude empfinden, valde, vehementer laetari. — *Adv.* alacri animo (munter). – acriter (mit Feuer, hitzig, stark, zB. pugnare, hosti instare). – graviter. cum vi (mit Kraft u. Nachdruck). – l. sprechen, acriter, graviter dicere; fervidiore uti oratione: Jmd. l. an etw. erinnern, alqm acriter alcjs rei commonere.

Lebhaftigkeit, vigor (die Frische, die frische Beschaffenheit, sowohl des Körpers, als des Geistes). – viriditas (eig. das grüne, frische Aussehen, zB. der Wiesen; dann von der Frische des Geistes). – alacritas (die Munterkeit). – vis (Kraft, zB. mentis). – gravitas. vehementia (Nachdruck; alle

drei von der L. der Rede). – celebritas. frequentia (Häufigkeit, zB. des Briefwechſels, epistolarum; cel. auch das häufige Beſuchtſeyn, zB. viae, loci). – mit L., ſ. lebhaft (*Adv.*). – L. der Farben, pigmentorum flos et color (auch bildl. in einer Rede). – L. in Handel u. Verkehr, commercium frequens.

leblos, I) was kein Leben hat von Natur: inanimus (unbeſeelt, Ggſtz. animal). – vitā od. vitā et sensu carens (ohne Leben, ohne Leben u. Gefühl). – sine spiritu (ohne Athem, zB. corpus). – mutus (ſtumm, was keinen Laut, alſo auch kein Lebenszeichen von ſich geben kann, zB. mutae res). – lebendige u. lebloſe Geſchöpfe, animalia inanimaque; animalia et carentia animā: die l. Natur, ea quae sunt inanima. – l. ſeyn, inanimum esse; vitā od. animā carere. — II) was das Leben verloren hat: a) eig.: exanimatus od. (in Proſa ſeit Livius) exanimus od. exanimis (entſeelt). – exsanguis (ohne Blut, erblaßt, todt). – mortuus. exstinctus (todt). – faſt l., exstincto od. mortuo similis (einem Todten ähnlich, eig.); exanimatus. exsanguis (vor Schrecken ꝛc. ganz außer Faſſung, mehr uneig.). — b) bildl., ohne Kraft u. Leben: exsanguis (auch von der Rede).

Lebloſigkeit, Mangel an Kraft u. Leben, nulla vis.

Lebtage, mein, in vita; per omnem (od. totam) vitam; dum vivo; quamdiu vixero.

Lebzeiten, bei meinen, dum vivo od. vivam. dum vita suppetit. me vivo. quoad vivo od. vita suppeditat (ſo lange ich lebe). – vivus (als ein Lebender, noch lebend, zB. vivus filio regnum tradidit).

lechzen, vor Durſt, sitire (Durſt haben, auch übtr., zB. sitiens solum). – siti cruciari (vom Durſt gepeinigt werden). – nach etwas l., ardenter sitire, cupere alqd: ſo ſehr lechzt er nach unſerem Blute, tanta sanguinis nostri hauriendi sitis est. — **Lechzen,** das, nach etwas, sitis alcjs rei ardens.

leck, von Schiffen, rimosus; rimarum plenus; fissus rimosusque. – l. werden (einen Leck bekommen), rimas agere: ſehr l. werden, plurimis locis laxari coepisse: l. ſeyn (einen Leck haben), laxatis compagibus aquam trahere od. accipere (durch die Fugen Waſſer ziehen); sentinam trahere (Grundſuppe einlaſſen): ſehr l. ſeyn (einen großen Leck haben), multam undique laxatis compagibus aquam trahere; omnibus compagibus aquam accipere: leck gewordene Schiffe, quassae od. quassatae naves.

Leck, ein, rima. – einen L. bekommen, haben, einen großen L. haben, ſ. leck.

lecken, lingere (etw. lecken = genießend etw. auf-, ab-, weglecken). – lambere, auch mit dem Zuſ. linguā (an etw. lecken = leckend etw. berühren, belecken; dah. auch von der Flamme), beide: etw. od. an etw., alqd.

lecker, a) v. Speiſen: delicatus. — b) v. Menſchen: fastidii delicati.

Leckerbiſſen, -biſſchen, cibus delicatus. – im Plur. die **Leckerbiſſen, -biſſchen, Leckereien,** cuppedia, orum, *n.* od. cuppediae, arum, *f.* cibi delicatiores (leckere Speiſen übh.). – res ad epulandum exquisitissimae (ausgeſuchte Gegenſtände für die Tafel). – bella, *n. pl.* bellaria, *n. pl.* (ausgeſuchte, nette Speiſen, Naſchwerk). – ganeae opera, um, *n. pl.* (ſofern ſie zu den Artikeln der Schlemmerei gehören). – gulae irritamenta, orum, *n. pl.* (ſofern ſie den Gaumen reizen).

leckerhaft, ſ. lecker.

Leckerhaftigkeit, cuppedia, ae, *f.* – ligurritio (Näſchigkeit, das Leckerthun).

Leckermaul, ſ. lecker *no.* b. – die größten Leckermäuler, proceres gulae.

Lection, ſ. „Collegium" u. „Stunde". – Bildl., ſ. Verweis. — **Lectionsverzeichniß,** *scholarum index.

Lectüre, lectio librorum, auch bl. lectio (das Leſen als Handlung). – legendi usus (das Leſen als Uebung, zB. continuus). – legendi studium (Eifer für das Leſen). – libri, quos lego. libri legendi od. lecti. literae (die Bücher, die ich leſe, leſen ſoll od. geleſen habe). – etwas, ein wenig L., lectiuncula od. Plur. lectiunculae: eine beſtimmte, gewählte L., lectio certa: leichte L., lectio, quae non est intellectu difficilis: L. der Dichter, lectio carminum: die L. des Cicero oder Demoſthenes, lecti Cicero aut Demosthenes: vielfache L. des Homer, *consuetudo Homeri legendi. – ſich mit der L. eines Alten (alten Schriftſtellers) beſchäftigen, librum veteris scriptoris legere: ſich gern mit L. beſchäftigen, literis delectari; librorum lectione delectari (außerordentlich gern, mirifice): ſich mit griech. L. beſchäftigen, lectioni Graecae operam dare: ſeine Zeit auf die L. der Dichter verwenden, tempus in poëtis evolvendis consumere: mit der L. einer Schrift beſchäftigt ſeyn, intentum esse libello: eine leichte u. angenehme L. vornehmen, remissius et dulcius aliquid legere: wiſſenſchaftliche Bücher zur L. hergeben, libros liberalium artium ad legendum praebere. – viel L. haben, multa legisse et pervolutasse (übh. viel geleſen haben); multā lectione mentem formasse. multis literis doctum esse (ſich durch viele L. gebildet haben): von vieler L., ſ. beleſen: Jmdm. (einem Gefangenen ꝛc.) die L. entziehen, legendi solatium alci adimere.

Leder, corium. — **lederartig,** corio similis.

Ledergeld, corium formā publicā percussum.

ledern, *e corio factus. – corio consertus (aus Leder zuſammengefügt, zB. Harniſch, tegumen corporis). – scorteus (aus Fell).

ledig, I) eig.: vacuus; vgl. „leer *no.* I". — II) uneig.: a) unverheirathet, ſ. ehelos. — b) frei, nicht gebunden: vacuus, solutus, liber (ab) alqa re. – der Feſſeln l., vinculis solutus od. exsolutus: des Zaumes l., frenis exsolutus. – l. ſeyn von etw., vacare (ab) alqa re; vgl. „frei".

lediglich, dumtaxat (nach richtigem Maß, genau genommen, eben nur, zB. praecepta dumtaxat hactenus [l. in der Abſicht] requirunt, ut etc.). – unice (einzig u. allein, ausſchließlich nur, zB. uti alqā re). – Außerdem bald durch solus, a, um (alleinig, zB. led. mit Rückſicht auf die Etymologie der Wortes, verbi vim solam intuens). – od. durch totus (zB. tu totus haeres in corpore, bleibſt l. beim Körper ſtehen). – od. durch ipse, a, um (er, ſie, es an und für ſich, zB. ipsam vitam et mores hominum ostendere). – l. nichts als ꝛc., nihil aliud nisi.

leer, I) eig.: inanis (leer, in od. auf welchem nichts iſt). – nudus (bloß, entblößt, ſeiner nöthigen Zierde entbehrend). – vacuus (leer od. ledig geworden, = gelaſſen); verb. nudus atque inanis; vacuus atque nudus. – vastus (öde, verödet, wüſte u. leer, v. Local.). – desertus (von den Einwoh-

nern verlassen, v. Local.); verb. vastus ac desertus (zB. urbs); desertus et vastus (zB. ager). – purus (rein, nicht bemalt, nicht verziert). – epotus (ausgetrunken, zB. amphora). – leer von etw., vacuus alqâ re u. ab alqa re; nudus alqâ re. – ein l. Haus, domus inanis (in dem nichts ist übh.); domus vacua (ein unbesetztes, unbewohntes): ein l. Pferd, equus inanis (auf dem kein Reiter u. auch kein Sattel od. übh. kein Gepäck ist); equus vacuus (ein Pferd, das seiner Bürde ledig geworden, das zB. seinen Reiter abgeworfen hat). – ein l. Blatt, tabella od. charta inanis (ein Blatt, auf welchem nichts steht übh.); tabella od. charta vacua (ein noch leeres Blatt, welches aber noch voll geschrieben ꝛc. werden kann od. soll). – eine l. Straße, via occursu hominum vacua. – l. bei etw. ausgehen, nihil auferre.—**leer seyn, stehen,** inanem esse; vacuum esse; vacare (zB. tota domus superior vacat, steht leer). – die Rhetorenschulen stehen od. sind leer, in rhetorum scholis solitudo est. — **leer seyn** von etw., vacare, vacuum esse (ab) alqa re. — **leer machen,** exinanire (eine Sache von ihrem ganzen Inhalte leer machen, dann bes. „ausleeren" = ausplündern, zB. domos). – nudum atque inanem reddere (ausleeren = ausplündern, zB. domum). – vacuum facere. vacuefacere (eine Sache ihres Inhalts entledigen, zB. ein Faß; dann auch = ausräumen, zB. ein Haus, eine Wohnung, damit ein Anderer hineinziehen kann). – exonerare (ausladen, zB. ein Schiff, einen Wagen, auch den Leib). – exhaurire (ausschöpfen, austrinken, zB. einen Becher, poculum; dann auch = ausplündern, zB. aerarium). – exsiccare (austrocknen, scherzh. st. austrinken, zB. lagoenas). – everrere et extergere (auskehren u. auswischen, scherzhaft für rein ausplündern, zB. fanum). – expilare (ausplündern, zB. aerarium). – vastare (verwüsten, zB. agros). – die Felder l. machen, ex agris demetere fruges atque percipere. — **leer lassen,** inanem relinquere (so daß nichts darauf od. hineinkommt). – vacuum relinquere (so daß noch etwas darauf oder hineinkommen kann, zB. ein Blatt, tabellam, um später etwas darauf zu schreiben: eine Bank, subsellium, damit sich später Kommende daraufsetzen können). – purum relinquere (rein lassen, nicht bemalen, nicht verzieren, zB. spatia). — II) uneig.: inanis (gehaltlos, von Dingen, zB. verba, nomen, verborum sonitus u. spes; gehaltlos, aber von sich eingebildet, v. Menschen). – vanus (gehaltlos u. ohne Grund, von Dingen, zB. spes). – omnium rerum rudis (ohne alle Kenntnisse, v. Menschen). – l. Gepränge, pompa.

Leere, Leerheit, inanitas (eig. u. uneig.).

leeren, s. „leer machen" unter „leer".

Legat, das, legatum; od. Plur. legata, orum, *n.* – od. umschr., pecunia, quae legata est (alci ab alqo). – ich habe ein L. in Jmds. Testament, es ist mir ein L. ausgesetzt od. vermacht worden, legatum habeo in alcjs testamento: Jmdm. ein L. aussetzen, vermachen, legatum alci scribere od. ascribere.

Legat, der, legatus.

legen, ponere (im Allg.). – locare. collocare (mit Auswahl od. Absicht einem Dinge einen bestimmten Platz geben). – deponere (niederlegen). – seponere. reponere (bei Seite legen). – in od. auf etwas l., ponere, collocare in alqa re; imponere alci rei od. in alqam rem (alle drei auch als Besatzung in einen Ort, zB. Soldaten in eine Stadt; vgl. übh. „hineinlegen"). – reponere super alqa re (über etwas herlegen, zB. lignum super foco: u. collum in tergo alcjs, v. e. Vogel). – um etw. l., s. herumlegen. – unter etwas l., supponere, subjicere alci rei od. sub alqd; subdere alci rei (zB. pugionem pulvino). – an etwas l., apponere, applicare, admovere alci od. ad alqd; aptare od. accommodare alci rei (anpassend anfügen): etwas an die Sonne l., alqd exponere in sole: Holz an das Feuer l., s. anlegen: etw. vor Augen l., ante oculos ponere; exponere ante oculos. subjicere oculis od. ante oculos (eig. u. übtr., zur Betrachtung mit dem körperl. u. geistigen Auge). – einen Sinn, eine Bedeutung in etw. l., s. hineinlegen.

sich legen, a) v. Pers.: cubare. decumbere (um zu schlafen). – accumbere (um zu speisen). – aegrā valetudine oppressum decumbere (bettlägerig werden). – sich auf od. in etwas l., recumbere od. se abjicere in alqa re (zB. in herba). – sich auf od. über etw. l., incumbere in od. super alqd. – sich mit dem Schiffe ans Land, näher ans L. l., navem applicare ad terram, propius terram. – Bildl., sich auf etw. legen, α) anfangen etw. zu thun, coepisse mit Infinit. (zB. sich aufs Bitten l., orare, rogare coepisse: sich aufs Leugnen l., negare coepisse). – descendere ad alqd (zu etw. als dem Letzten u. Aeußersten sich versteigen, sich verstehen, zB. ad accusandum od. ad accusationes: u. ad preces). — β) sich einer Beschäftigung, Wissenschaft hingeben: dare se alci rei (zB. rei rusticae: u. philosophiae). – operam dare alci rei (Mühe verwenden auf etw., zB. auf Musik, fidibus tractandis). – alci rei studere coepisse od. bl. studere (anfangen seinen Eifer auf etw. zu richten od. seinen Eifer auf etw. richten, zB. agriculturae: u. literis: u. medicinae: u. juri et legibus cognoscendis). – studia ponere in alqa re (seine Forschungen auf etw. richten, zB. in rerum contemplatione). – sich mit Eifer auf etw. legen, incumbere in alqd. – sich ganz auf etw. l., totum se ponere od. collocare in alqa re; in una re quasi tabernaculum vitae suae collocare (zB. in una philosophia). — b) v. Dingen; zB. sich auf etw. legen, incumbere in alqd (zB. in parietem, v. Lasten). – Insbes.: α) sich niederlegen, vom Getreide: procumbere. — β) nachlassen, aufhören: residĕre (im Allg., zB. tumor residit: u. ventus residit: u. ira residit). – considĕre. remittere (sowohl v. Winde, als v. Leidenschaften). – subsidĕre (v. Wind u. Wellen). – conticescere (gleichs. schweigen, verstummen, v. Aufruhr, von der Wuth u. dgl.). – defervescere (ausbrausen, v. Leidenschaften, zB. v. Zorn, v. der Begierde, dem Eifer). – finem habere (ein Ende haben od. nehmen, zB. quomodo finem haberet priusquam est ulta ulciscendi libido?).

Legion, legio. – übtr., ihre Zahl ist L., numerus eorum est ingens; genus eorum est infinitum.

Legionssoldat, miles legionarius.

legiren, I) mit einer Masse versetzen: temperare (zB. aes). – mit Kupfer legirtes Gold, aurum aerosum. — II) = (im Testament) vermachen, v. s.

legitim, legitimus (zB. potestas, imperium). – ein l. Fürstenhaus, legitimo od. longo imperio fundata domus. — **Legitimität,** jus. – die L. des Throns, imperium legitimum. – auf L. (des

Throns) begründet, legitimo od. longo imperio fundatus (zB. Fürstenhaus, domus).

Lehm, lutum. – mit Spreu vermischter L., lutum palatum: aus L., luteus; luto factus od. constructus. — **Lehmbackstein,** later terrenus (Backstein aus Erde). – aus L. gebaut, luteus; luto factus od. constructus. — **Lehmhaus,** aedificium luteum. — **Lehmhütte,** aediculae luteae; aediculae luto factae. — **lehmicht,** lutulentus. — **lehmig,** lutosus. — **Lehmwand,** paries luteus. paries luto factus od. constructus. paries latere terreno factus (im Allg.). – maceria (als Befriedigung um einen Garten, Hof ꝛc.). — **Lehmwerk,** opus luteum.

Lehne, I) um sich anzulehnen: reclinatorium (Gloss. vet.). – arcus sellae (die bogenförmige Lehne am Lehnstuhl). – lorica (Brustwehr). — II) abhängige Seite eines Berges: fastigium (im Allg.). – declivitas (von oben aus betrachtet). – acclivitas (von unten aus betrachtet).

1. lehnen, I) *v. tr.* etwas an etwas, applicare alqd alci rei od. ad alqd (zB. scalas ad murum: u. als milit. *t. t.* = ganz nahe heranlegen an ꝛc., zB. sinistrum cornu ad oppidum: u. castra flumini). – an die Wand gelehnt, parieti applicitus (auch v. Pers.). — II) *v. r.* sich an od. auf etw. L., se applicare ad alqd (sich anschmiegend an etw. anlehnen, zB. ad arborem). – anniti ad alqd (sich stützend an etw. anlegen). – alqo od. alqā re inniti. in alqm od. in alqd incumbere (sich auf Jmd. od. etwas stützen). – reclinari in alqd (sich mit dem Rücken an od. auf etwas lehnen).

2. lehnen, s. borgen.

Lehramt, doctoris, magistri, professoris partes, munus. – professio (das L. als Fach, welches Jmd. betreibt, zB. sapientiae, medicinae). — **Lehranstalt,** s. Schule. — **Lehrart,** docendi ratio. – genus disciplinae. genus instituendi (Unterrichtsart, zB. die socratische L., disserendi ratio a Socrate profecta). — **Lehrbegriff,** *summa doctrinae.

Lehrbuch, rhetorisches, ars oratoria; ars rhetoris: der Geschichte ꝛc., *liber, qui est de historia od. in quo historia traditur. – ein L. über die Mechanik schreiben, de machinationibus praecepta conscribere: ein L. der Baukunst herausgeben, praecepta architecturae edere.

Lehrbursch, s. Lehrling.

Lehre, I) Unterweisung: institutio. – disciplina (Unterricht). – praeceptio (Vorschrift, in etw., alcjs rei). – Einen bei Jmd. in die Lehre geben, alqm alci in disciplinam tradere: bei Jmd. in der Lehre stehen, in alcjs disciplina esse; alcjs discipulum od. alumnum esse (Jmds. Schüler od. Zögling seyn). — II) was gelehrt wird od. was zur Lehre dient, a) eine Vorschrift: praeceptum (im Allg.). – documentum (was zur Lehre dient, belehrende Erinnerung, Warnung). – admonitio (die warnende Erinnerung); verb. admonitio et praecepta. – dogma, atis, *n.* (*δόγμα, τό*), rein lat. decretum (Grundsatz eines Philosophen ꝛc.). – eine gute L., praeceptum utile (eine nützliche); praeceptum salutare (eine heilsame). – Lehren geben, praecepta dare; praecipere: Jmdm. gute Lehren geben, alqm praeceptis salutaribus adjuvare: er lebt nicht nach seinen Lehren, aliter vivit quam vivendum esse praecipit. – zur L. dienen, documento esse: sich eine L. aus etwas nehmen, documentum sibi capere ex alqa re: sich etw. zur L. nehmen od. dienen lassen, alqd sibi documento habere; alqd pro disciplina et praeceptis habere. – L. annehmen (= sich warnen lassen), monentem audire; monenti obsequi; bene monenti oboedire; bene monentem sequi. — b) der Zusammenhang von Wahrheiten, der Inbegriff von Vorschriften: doctrina. praecepta, orum, *n.* (Vorschriften). – ratio (Theorie). – formula (Grundsatz, den man aufstellt). – die L. von etwas, quae traduntur et praecipiuntur de alqa re (zB. de officiis); quae ad alqd pertinentia praecipiuntur (zB. ad universam vitam); praeceptum, quo demonstratur alqd; praecepta, quibus demonstratur alqd (zB. tranquillitas animi). – die L. von etwas vortragen, praecipere de alqa re: nach seiner L. leben, ex formula sua vivere.

Lehreifer, docendi studium.

lehren, etwas, docere (im Allg., auch = darthun, zeigen, beweisen; u. absol. prägn. = Lehrer seyn, zB. zu Rom, Romae). – praecipere alqd u. de alqa re. praecepta dare de alqa re (Vorschriften, Regeln geben, sowohl einzeln, als im Zshg., in Bezug auf praktische Fälle). – tradere (vortragen, zB. die Geschichte, die Regeln einer Kunst ꝛc.). – profiteri (sich zu etwas öffentlich bekennen, es öffentlich lehren). – ostendere. declarare (zeigen, darthun). – Jmd. etwas lehren, docere alqm alqd (s. „unterrichten" die Synon.). – öffentlich (im Auftrag des Staates) L., docere publice juvenes. – die Folge (der Ausgang, Erfolg) wird es lehren, docebit post exitus; docebit eventus.

Lehren, das, institutio. eruditio (Unterweisung, er. bes. in Bezug auf Anfänger). – od. durch docere, zB. im Lehren sehr geschickt, instituendo docendoque peritissimus: durch L. lernen wir, homines dum docent discunt.

Lehrer, doctor (sofern er als Kundiger einer Wissenschaft od. Kunst Andere darin unterweist, zB. ein L. der freien Künste, liberalium artium doctor: der Beredsamkeit, doctor dicendi; doctor rhetoricus). – magister (insofern er zu einer Wissenschaft od. Kunst gleichs. der Vorgänger, Anleiter ist, zB. eloquentiae: u. veritatis et virtutis). – praeceptor (sofern er Anweisung od. Regeln zur Anwendung u. Ausübung einer Wissenschaft od. Kunst giebt, zB. bonarum artium: der Menschheit, generis humani). – explicator (Darleger einer Wissenschaft, zB. der Geschichte, rerum). – professor (ein öffentlicher Lehrer, zB. der Philosophie, sapientiae: ein L. der Grammatik od. Philologie, prof. grammaticus). – ludi magister (ein Schullehrer, Vorsteher einer Schule). – die Lehrer unserer Kinder, magistri, ad quos liberos nostros mittimus. – ein geschickter L., ad docendum aptus; non ignarus docendi: kein guter L., minus idoneus ad tuendam scholam. – L. (in od. von) einer Wissenschaft ꝛc. seyn, alqd docere (im Allg.); alqd profiteri (öffentlicher): Jmds. L. in etwas seyn, docere alqm alqd od. m. folg. Infinit. (zB. literas: u. alqm fidibus canere u. bl. alqm fidibus: u. alqm Latine loqui od. bl. Latine): L. in der Geometrie seyn, einen L. in der Geometrie abgeben, geometriae munus tueri: Jmd. zum L. in etw. haben, alqo doctore od. magistro in alqa re uti; alcjs rei praeceptorem alqm habere; alqo auctore in alqa re versari: seinem Sohne einen L. geben, nehmen, filium tradere alci erudiendum od. in disciplinam: sich zum L. bei Jmd. hergeben, se dare alci ad docendum:

sich Jmd. zum L. anbieten, magistrum se alci profiteri.

Lehrergehalt, praeceptoris merces. – der L. Jmds., merces, quā alqs docet.

Lehrerin, f. Lehrmeisterin.

Lehrerruf; zB. sich einen L. erwerben, ad famam dignitatemque docendo pervenire.

Lehrerstelle, f. Lehramt.

Lehrfach, disciplina. – Ist es = Lehramt, f. d. – im L., in docendo. — **lehrfähig,** a) fähig zum Lehren: aptus ad docendum. — b) gelehrig: docilis. — **Lehrfähigkeit,** a) = Lehrgeschicklichkeit, w. f. — b) Gelehrigkeit: docilitas. — **Lehrfreiheit,** *libertas docendi quae velis. – auf einer Universität herrscht L., *in academia docere quae velis licet.

Lehrgabe, f. Lehrgeschicklichkeit. — **Lehrgebäude,** disciplina. — **Lehrgedicht;** zB. Varro u. Lucretius haben philosophische Lehrgedichte geschrieben, Varro ac Lucretius praecepta sapientiae versibus tradiderunt. — **Lehrgeld,** merces (zB. merces dialecticorum, d. i. das L. für die Dialektik; auch übtr., non sine magna mercede, nicht ohne bedeutendes L. zu zahlen = nicht ohne großen Nachtheil). – pretium (zB. pretia grammaticorum tanta mercedesque tam magnae). – L. geben, sprüchw. = durch Schaden klug werden, f. klug. — **Lehrgeschäft,** *docendi munus (Lehramt, w. f.). – *docendi labor (mit dem Nbbegr. der Anstrengung). — **Lehrgeschicklichkeit,** *docendi facultas (Lehrfähigkeit). – *docendi sollertia (Gewandtheit im Lehren). – L. besitzen, aptum esse ad docendum; non ignarum esse docendi: keine L. besitzen, ignarum esse docendi.

Lehrherr, magister. — **Lehrjahr,** *annus disciplinae. – mehrere L. aushalten. *plures annos in disciplina manere. — **Lehrjunge,** f. Lehrling.

Lehrkunst, docendi ars.

Lehrling, discipulus (als Schüler). – puer discens (als lernender junger Mensch). – tiro (sofern er noch Anfänger in seiner Kunst). – disciplinae alumnus (Zögling einer Kunstschule).

Lehrmeister, magister (Lehrer übh. [w. f.]; auch übtr., zB. eventus [Erfolg] stultorum magister est). – institutor artificii (der Unterweiser in einer Kunst, in einem Handwerk). — **Lehrmeisterin,** praeceptrix. – magistra (auch übtr., zB. certissima loquendi magistra consuetudo). – od. magister (wenn das Subst., auf welches sich „Lehrmeisterin" bezieht, im Latein. ein Masculinum ist, zB. usus magister est optimus). — **lehrmeisterlich,** magistri (des Lehrmeisters). – docenti similis (einem Lehrenden ähnlich). – l. Ton, f. Lehrton. — **Lehrmethode,** f. Lehrart. – es hat Jmd. L., est alqs non ignarus docendi.

Lehrprobe, tirocinium, ablegen, ponere.

lehrreich, utilis. – zur l. Warnung dienen, f. „zur Lehre dienen" unter „Lehre".

Lehrsaal, f. Hörsaal. — **Lehrsatz,** a) in der Philosophie, f. Grundsatz. — b) in der Mathematik: perceptum. — **Lehrstand,** magistri discentium puerorum; auch bl. doctores, magistri. — **Lehrstelle,** f. Lehramt. — **Lehrstuhl,** I) eig.: cathedra (nachaug.). Vgl. „Katheder". — II) uneig. = Lehramt, w. f. — **Lehrstunde,** schola. – Jmds. Lehrstunden besuchen, alcjs scholis interesse. — **Lehrtalent,** f. Lehrgeschicklichkeit. — **Lehrton,** praecipiendi ratio. – im L., docenti similis: ich bin in den L. verfallen, ad praecipiendi rationem est delapsa oratio mea; quasi praecipientis cujusdam et docentis esse videtur oratio mea: bei etw. in den L. verfallen, tamquam magistrum persequi alqd.

Lehrvortrag, docendi ratio (Lehrart). – schola (Vorlesung). – des L. wegen, docendi causā: Lehrvorträge halten, scholas habere.

Lehrweise, f. Lehrart.

Lehrzeit, tempus discendi (im Allg.). – tempus scholarum (Schulzeit).

Leib, I) Masse, panis. — II) der thierische Körper: 1) der ganze Körper, bes. im Ggstz. der Seele: corpus. – L. u. Seele, corpus et anima: L. u. Leben, sanguis vitaque (Ggstz. pecunia fortunaeque, Hab' u. Gut). – wohl bei L., obesus; corpore obeso: bei lebendigem L., f. lebendig *no.* I, a. – vom L. fallen, am L. abnehmen, corpus amittere: am L. zunehmen, corpus facere. – Jmdm. zu L. gehen, Jmdm. auf den L. rücken, alqm petere (auf Jmd. losgehen, zB. telo); alqm adoriri, invadere (Jmd. angreifen); alqm oppugnare (Jmd. mit Worten bekämpfen, zB. ob dictum); vehementer in alqm invehi (mit Worten gegen Jmd. losziehen): Jmd. beim L. nehmen, alqm medium arripere: am L. haben od. tragen, gestare: es wird mir das Pferd unter dem L. getödtet, equum sub feminibus amitto; equus mihi sub feminibus occiditur: bleib' od. geh' mir vom L., apage! apage te! apage te a me! facesse hinc! (Komik.): bleibe mir damit vom L., plane abhorreo ab ista re od. ab isto negotio: bei Leibe nicht, minime; minime gentium: sage es bei L. nicht! cave dixeris! – L. und Leben für Jmd. lassen, pro alqo emori posse. – mit L. u. Seele, toto animo (von ganzer Seele, zB. scholasticus erat); penitus (gänzlich); totus (ganz); verb. penitus totusque: Jmdm. od. einer Sache sich mit L. u. Seele (d. i. ganz, sehr) ergeben, f. ergeben (sich ganz, sehr): ich hänge mit L. und Seele an Jmd., haeret alqs in visceribus meis ac medullis. — 2) der Bauch: venter. – alvus (Unterleib). – offener L., alvus laxa (Ggstz. harter, alv. restricta): flüssiger L., alvus fluens, liquida: den L. verstopfen, alvum astringere. – nur für seinen L. sorgen, de solo victu cogitare.

Leibarzt, medicus, qui regere alcjs valetudines solet; auch custos salutis.

leibeigen, servus. – aere nexus (durch Schulden). — **Leibeigener,** servus. – mancipium (gekaufter od. im Krieg gefangener Sklav). – verna (im Haus geborener). – aere nexus (durch Schulden leibeigen gewordener). – die Leibeigenen Jmds., familia alcjs. — **Leibeigenschaft,** servitus; conditio servilis. – Jmd. aus der L. befreien, alci conditionem servilem eripere.

leiben, in der Redensart: wie er leibt u. lebt, quasi viveret; veluti vivus. – du bist ein Carthager wie du leibst u. lebst, Poenus plane es: Jmds. Bild, wie er leibt u. lebt, alcjs tamquam praesentis imago.

Leibesbeschaffenheit, corporis constitutio, affectio; corporis natura. – eine gute, starke L., firma corporis constitutio od. affectio; corpus bene constitutum; valetudinis prosperitas (feste Gesundheit): eine gute, starke L. haben, corpore robusto esse; alci corpus bene constitutum est. – eine schwache, schlechte L., corporis od. valetudinis infirmitas, imbecillitas; valetudo tenuis, infirma od. non firma: eine schwache, schlechte L. ha-

ben, valetudine infirmā uti: eine sehr schwache L. haben, tenui aut nullā potius esse valetudine.

Leibesbildung, corporis habitus (in Bezug auf Beschaffenheit u. Haltung des Körpers). – forma (in Bezug auf den Körperbau). — **Leibeserbe,** stirps. – filius (männlicher L., Sohn). – die Leibeserben, stirps; liberi: keine L. haben, deest alci stirps; liberis non auctum esse: keine L. hinterlassen, ohne L. sterben, liberos non relinquere; aliis heredibus mori. — **Leibesfrucht,** fetus (als das durch Zeugung Hervorgebrachte). – partus (die geborene od. zu gebärende Frucht). – is qui in ventre od. in utero est (das Kind im Mutterleibe). — **Leibesgestalt,** s. Gestalt (des Körpers). — **Leibesgröße,** corporis magnitudo; statura. — **Leibeskräfte,** corporis vires; im Zshg. auch bl. vires. — **Leibesmacht,** mit aller, s. „aus od. mit allen Kräften" unter „Kraft".

Leibessen, Jmds., cibus, quem alqs maxime appetit. – es ist etw. Jmds. L., alqd alqs maxime appetit.

Leibesstärke, s. Körperstärke. — **Leibesstrafe,** s. Körperstrafe. — **Leibesübung,** exercitatio. — **Leibesumstände,** s. gesegnet.

Leibgarde 2c., s. Leibwache 2c.

Leibgericht, s. Leibessen.

leibhaft, -haftig, I) im Ggstz. des Geistigen; zB. er ist es l., in l. Gestalt, en ipse adest: Jmd. l. sehen, praesentem alqm videre. — II) gleichsam persönlich, wirklich: germanus (ächt, zB. Stoicus). – merus (so gut als). – ipse u. (scherzh.) ipsissimus (ich selbst in eigener Person, zB. ipse od. ipsissimus sum). – ein l. Sulla, merus Sulla; Sulla novus. Sulla alter (ein neuer, zweiter Sulla): du bist nicht ein lasterhafter Mensch, sondern das l. Laster, non vitiosus homo es, sed vitium.

leiblich, I) = körperlich, durch den Genit. corporis (vgl. „körperlich"). – das l. Leben, vita ipsa, quā fruimur; auch bl. vita ipsa. – etw. mit l. Augen sehen können, alqd cernere et videre posse: ich habe es mit diesen meinen l. Augen gesehen, hisce oculis vidi. – Ist es = irdisch *no.* II, s. d. — II) natürlich, recht, nicht adoptirt, nicht stief: naturalis (natürlich, sowohl vom Sohn 2c., Ggstz. adoptivus, als vom Vater, Ggstz. adoptator; dafür auch naturā in Verbindung wie: cujus etiam naturā pater: u. qui est tuus naturā filius). – germanus. (ex) iisdem parentibus natus. utroque parente natus. eodem patre natus od. genitus (nicht halb, nicht stief, von denselben Eltern, von demselben Vater erzeugt, germ. auch = von Einem Vater). – mein l. Bruder, eodem mecum patre genitus: die l. Mutter, mater, quae genuit eum (eam, eos): Jmd. wie seinen l. Bruder lieben, alqm in germani fratris diligere loco. – ein l. Erbe, heres filius: einen l. Erben hinterlassen, herede filio mori: keinen l. Erben hinterlassen, aliis heredibus mori.

Leibrente, reditus status. – eine L. abwerfen, statum reditum praestare. — **Leibrock,** tunica. – eine in weißen Leibröcken glänzende Schlachtreihe, candore tunicarum fulgens acies. — **Leibschaar,** s. Leibwache. — **Leibschmerzen,** ventris dolor od. dolores. – Ist es = Bauchgrimmen, s. d. — **Leibschneiden,** s. Bauchgrimmen. — **Leibspeise,** s. Leibessen.

Leibwache, corporis custodes (im Allg.). – stipatores corporis, auch bl. stipatores (als nächste Begleiter, nächstes Gefolge eines Gebieters). – satellites (als Vollzieher der Befehle u. als Beschützer eines Gebieters). – cohors praetoria (ausgewählte Schaar Soldaten, welche dem Feldherrn sowohl im Lager, als im Kampf als Bedeckung diente. Zur Kaiserzt., wo es 10 u. mehrere cohortes praetoriae gab, bildeten diese das stehende Heer, die Garde des Kaisers, u. hießen auch cohortes praetorianae, milites praetoriani). – regia cohors (eine dem König zur Bedeckung dienende auserwählte Truppenschaar, die Garde); verb. regia cohors custodesque corporis. – eine L. sich zulegen, mit einer L. sich umgeben, stationem militum sibi assumere; corpus armatis circumsaepire: Fremde zu seiner L. machen, barbaris custodiam corporis committere: eine L. um sich haben, delectam manum praesidii od. custodiae causā circa se habere; satellitum turbā stipatum esse: eine L. von zweihundert Reitern haben, ducentos equites ad custodiam corporis habere.

Leibwächter, corporis custos od. stipator. – satelles (Trabant). – miles praetorianus (ein Soldat von der Leibwache, Kaiserzt.). – die Leibwächter, s. Leibwache.

Leibweh, s. Leibschmerzen.

Leichdorn, clavus pedis.

Leiche, I) der todte Körper: corpus mortui od. hominis mortui, auch bl. corpus (todter Körper, Leichnam). – corpus exanimatum u. (in Prosa) seit Liv. corpus exanime od. exanimum (entseelter Körper, Leichnam). – corpus sepultum (Leichnam in der Erde, zB. das Nachgraben nach Leichen, inquisitio corporum sepultorum). – cadaver (der Leichnam mit verächtlichem Nbbegr. der Verwesung 2c., zB. Clodii cruentum cadaver canibus dilaniandum relinquere). – homo mortuus, auch bl. mortuus (ein todter Mensch, ein Todter). – funus (der Leichnam mit Rücksicht auf die Bestattung desselben, die Trauer dabei u. dgl.). – die L. Jmds., corpus alcjs; alqs mortuus; funus alcjs: die Leichen der Schiffbrüchigen, exanimata naufragiis corpora: eine vornehme L., honoratum funus. – Jmds. L. begleiten, s. „zum Leichenbegängniß gehen" unter „Leichenbegängniß": als L. vom Pferde sinken, exanimem labi ex equo. — II) = Leichenbegängniß, w. s.

Leichenbegängniß, funus (das Hinaustragen der Leiche übh.). – exsequiae funeris, auch bl. exsequiae (das Leichengefolge, der Leichenzug). – pompa funeris. pompa funebris. auch bl. pompa (feierlicher prächtiger Aufzug bei einem Leichenbegängniß, wenn die Begleitung der Personen noch mit weiterem Gepränge, zB. Vortragung der Ahnenbilder 2c. verbunden war, das Leichengepränge). – justa, orum, *n.* justa funebria, *n. pl.* (die letzten Pflichten, die man dem Verstorbenen erzeigt, die gesetzlich vorgeschrieben od. im Gebrauch angenommen sind). – sepultura (die Beerdigung als Feierlichkeit). – die Kosten des L., s. Leichenkosten. – ein L. halten, veranstalten, funus facere; funus exsequiis celebrare: Jmdm. ein L. halten, veranstalten, funus alci facere, ducere; funere efferre alqm; alci od. alcjs funeri justa facere, solvere; alcjs corpori justa persolvere: ein prächtiges L. veranstalten, funus quanto possum apparatu facio; justa magnifice facere: Jmdm., amplo od. magnifico od. apparatissimo funere alqm efferre: ein prächtiges u. ehrenvolles, funus alcjs omni apparatu et honore celebrare; alci pompam funeris honestam et magnificam

facere: ein fürstliches, efferre alqm sollemni principum pompa: ein königliches, prope regio funere alqm efferre; regio more alci exsequias od. justa facere: ein einfaches, alqm sine ulla pompa funeris efferre. – zum L. kommen, venire in funus: zum L. Jmds. (bei Jmd. zur Leiche) gehen, dem L. Jmds. beiwohnen, funus exsequi; exsequias comitari; exsequias funeris alcjs prosequi; alci in funus prodire; in funus alcjs accedere (sich dem L. Jmds. anschließen): Jmd. zum L. (zur Leiche) bitten, alqm evocare ad funus; zum L. Jmds., rogare, ut alqs alci in funus prodeat.

Leichenbegleiter, qui funus exsequitur. – die Leichenbegleiter, qui funus exsequuntur; exsequiae; amici qui conveniunt ad exsequias cohonestandas. — **Leichenbegleitung,** exsequiae (vgl. „Leichenbegleiter"). – mit Gepränge, pompa. — **Leichenbesorger,** libitinarius. — **Leichenbesorgung,** als Amt, ministerium libitinarii. – die L. Jmds. verdingen, funus alcjs locare. — **Leichenbestattung,** s. Leichenbegängniß. — **Leichenbett,** s. Paradebett.

leichenblaß, cadaverosus. luridus (im übeln Sinne). – exsanguis (ohne Blut im Gesichte, ganz blaß vor Schrecken, Wuth ꝛc.). – perpallidus (sehr blaß übh.). – l. im Gesicht, cadaverosā facie (als dauernde Eigenschaft); sine colore (auch als augenblickliche Wirkung des Schreckens ꝛc., zB. sine colore constitit): l. vor Wuth, furens et exsanguis. – l. machen, sanguinem fugare.

Leichenblässe, mortuorum pallor (Blässe der Leichen). – exsanguis funereusque color (leichenartige Farbe). – color perpallidus (sehr blasse Farbe übh.). – L. einjagen, sanguinem fugare.

Leichenessen, s. Leichenmahl. — **Leichenfackel,** fax funebris. — **Leichenfarbe, -farben,** s. Leichenblässe, -blaß. — **Leichenfeier,** contio funebris. – parentalia, ium, *n.* (das Todtenopfer, welches man Eltern u. Verwandten zu Ehren hielt). – Ist es = Leichenbegängniß, s. d.

Leichengebühren, arbitria funeris; merces funeris ac sepulturae. – etw. als L. fordern, alqd pretium pro sepultura poscere: gar keine L. bezahlen, nummum ob sepulturam dare nemini. — **Leichengefolge,** s. Leichenbegleitung. — **Leichengeld,** s. Leichengebühren, -kosten. — **Leichengepränge,** exsequiarum apparatus (alles zu einem Leichenbegängniß Nöthige). – pompa funebris (der Leichenzug mit Gepränge selbst). — **Leichengeruch,** cadaveris od. (von mehreren Leichen) cadaverum odor. – cadaveris od. (von mehreren Leichen) cadaverum foetor (Leichengestank). — **Leichengesang,** nenia, od. umschr. carmen funebre (im Allg.). – cantus funebris (sofern er gesungen wird). — **Leichengestank,** s. Leichengeruch. — **Leichengewand,** s. Leichenkleid. — **Leichengöttin,** *dea funerum (im Allg.). – Libitina (in Rom).

leichenhaft, s. leichenblaß.

Leichenhaus, I) das Haus, in welchem eine Leiche ist: domus funesta. — II) Haus für die Leichen: *aedificium publicum, in quo corpora mortuorum ante sepulturam deponuntur. — **Leichenhemd,** funebris tunica. — **Leichenhügel,** tumulus. – Leichenhügel (= Haufen) Getödteter, getödteter Bürger, acervi corporum od. civium; cumuli caesorum corporum: L. von Galliern, cumuli Gallorum.

Leichenklage, lamentatio funebris. lamenta, orum, *n.* plangor et lamentatio (das Klagen bei der Leiche übh., pl. wenn es mit Schlagen an die Brust ꝛc. verbunden ist). – lessus, od. umschr. lugubris ejulatio (das Klaggeheul der Klageweiber). – nenia (Leichengesang, s. d.). – bei seinen Lebzeiten eine L. um sich anstellen lassen, vivum se plangi jubere, von ꝛc., ab etc.: dem Todten die schuldige L. widmen, mortuum justo comploratu prosequi.

Leichenkleid, vestimentum funebre (das Kleid der Leichenbegleiter: im L., atratus). – tunica funebris (das der Leiche, das Todtenkleid). – vestis feralis. amiculum ferale (zum Einwickeln der Leiche).

Leichenkosten, sumptus od. impensae funeris. – impensa funeris omnis. – sumptus, quem fecit aliquis in funus. – die L. bestimmen, ad funus sumptus decernere. — **Leichenlied,** s. Leichengesang. — **Leichenmahl,** cena funeris. cena feralis. – epulum funebre od. ferale (großes, öffentliches u. feierliches). – ein L. anstellen, sepulcrum epulis celebrare. — **Leichenordnung,** leges sepeliendi sepulcrorumque. – lex, quae ad sepulturam alicujus pertinet.

Leichenrede, oratio funebris (im Allg.). – contio funebris (als an eine öffentliche Versammlung gehaltene Rede). – laudatio funebris, im Jshg. bl. laudatio (als Lobrede auf den Verstorbenen). – einem Verstorbenen die L. halten (= parentiren), de mortui laude dicere; alqm mortuum laudare; orationem habere supremis alcjs laudibus. — **Leichenredner,** laudator. — **Leichenregister,** ratio Libitinae. – in das L. eingetragen werden, in rationem Libitinae venire.

Leichenschmaus, s. Leichenmahl.

Leichenspiele, ludi funebres.

Leichenstein, lapis mortui memoriae inscriptus (Gedenkstein auf einen Todten). – cippus (Grabsäule).

Leichenträger, vespillo. sandapilarius (der Träger der Bahre für Arme). – lecticarius (der Träger der Bahre für Reiche).

Leichentuch, a) zum Einwickeln der Leiche: amiculum ferale; vestis feralis. — b) über den Sarg: *tegumentum capuli.

Leichenversammlung, contio funebris.

Leichenwagen, plaustrum, quo corpora mortuorum ad sepulturae locum devehuntur. – vehiculum, quo corpora mortuorum exportantur.

Leichenwäscher, pollinctor.

Leichenzug, exsequiae funeris. – pompa funeris. pompa funebris (feierlicher L.). – den L. begleiten, exsequias funeris comitari, exsequi, prosequi.

Leichnam, s. Leiche *no.* I.

leicht, I) eig.: levis (Ggstz. gravis). – eine l. Last, onus leve. – l. Gewicht, pondus leve (übh.); pondus vulgari levius (leichteres als das gewöhnliche). – es ist Jmd. od. etw. leicht, pondus alci od. alci rei abest (zB. infantibus). – es wird etwas leichter, aliquid ponderi alcjs rei detrahitur. — *Adv.* leviter (zB. auffallen, cadere). – sich nur l. kleiden, mediocri veste contentum esse.

II) uneig.: 1) nicht schwer von Gehalt u. Stärke, a) seinen Bestandtheilen nach: levis. – eine l. Speise, cibus levis (die leichte Nahrungsstoffe hat); cibus facilis ad concoquendum (die leicht zu verdauen ist): ein l. Gewand, vestis tenuis. — b) seiner inneren Stärke nach, nicht heftig, nicht drückend; dah. geringfügig, unbedeutend: levis (Ggstz. gravis). – parvus (gering, Ggstz. magnus).

– etwas l. nehmen, alqd leve habere (etw. für geringfügig halten); alqd negligere (etwas nicht beachten): Jmds. Beleidigung zu l. nehmen, nimis leviter injuriam alcjs ferre. — *Adv.* leviter (zB. saucius od. vulneratus). — 2) nichts Schweres an sich habend, a) leicht bewaffnet: levis armaturae. – die leichten Truppen, milites levis armaturae; od. bl. levis armatura. — b) leicht gekleidet, bepackt ꝛc. übh.: expeditus (der durch kein schweres Gepäck gehindert wird, zB. Fußgänger, pedes). – nudus (der die Oberkleider abgelegt hat). — Dah. c) nicht schwerfällig übh.: velox (flüchtig, v. leb. Wesen, zB. Pferd, Hirsch: u. übtr., zB. animus). – pernix (behende, v. leb. Wesen). – ein l. Gang, ingressus tener, tener ac mollis. — *Adv.* velociter. — d) nicht beschwert mit Sorgen: curis vacuus; curis liber solutusque (beide zB. Herz, animus). – es wird mir leichter ums Herz, animum recipio: Jmdm. das Herz l. machen, alqm aegritudine od. curis levare: Jmdm. das Leben l. machen, alqm levare molestiis. — e) durch keine Schwierigkeiten erschwert, wenig Mühe u. Anstrengung erfordernd: facilis (im Allg., Ggstz. difficilis). – solutus (frei von Schwierigkeiten). – expeditus (durch keine Schwierigkeiten aufgehalten, unbehindert, Ggstz. impeditus). – nullius negotii (ohne Mühe, Ggstz. magni negotii (ohne Mühe, Ggstz. magni negotii). – sehr leicht, perfacilis; perexpeditus. – eine leichtere Bewegung (der Schiffe ꝛc.), motus ad usum expeditior: ein l. Rückzug, receptus expeditus. – l. seyn (v. einer Stelle), facilem explicatum habere: eine l. Rechtssache, facilis et explicata causa: es für leichter halten, minus negotii existimare. — **leicht zu ꝛc.**, facilis od. proclivis mit dem Supinum auf u od. gew. m. ad u. dem Gerundium u. a. Construct. (s. unten die Beisp.); zB. leicht zu verdauen, fac. ad concoquendum: l. zu glauben, fac. ad credendum: es ist leicht, die zu besiegen, welche sich nicht widersetzen, facile est od. non magnum est vincere non repugnantes: es ist nichts leichter od. es giebt nichts Leichteres, als zu ꝛc., nihil est facilius quam m. folg. Infinit.: es wird mir l., es ist für mich l., ein Leichtes, zu ꝛc., mihi proclive est m. folg. Infinit. (zB. transnare flumen): es ist nicht l., wahre von erheuchelter Liebe zu unterscheiden, non facile dijudicatur amor verus et fictus: Tugend u. Laster sind l. zu unterscheiden, virtutum ac vitiorum facilis est distinctio: l. zu ersteigen seyn, facili esse ascensu: l. einzusehen seyn, facilem habere cognitionem: es ist l. einzusehen, daß ꝛc., facile est ad intelligendum m. folg. Acc. u. Infinit. — *Adv.* (= mit Leichtigkeit): facile. – solute (frei von Schwierigkeiten, zB. dicere). – expedite (unbehindert, zB. navigare). – operā levi (mit leichter Bemühung, zB. parabilis). – nullo negotio. sine negotio (ohne Mühe). – commode (mit Bequemlichkeit, zB. verba facere: u. ut commodius veneant). – vereor, ne etc. (ich fürchte, daß ꝛc., zB. vereor, ne haec quoque laetitia luxuriet nobis et vana evadat, leicht könnte auch diese Freude ꝛc.). – das ist leichter gesagt als gethan, id dictu quam re facilius est. – In eng. Bed. ist „leicht" = ohne Bedenken, facile, zB. er ist l. der erste, gelehrteste, facile princeps, doctissimus est, und **nicht leicht od. so leicht nicht** = schwerlich, non facile; non temere (nicht so geradezu); non (neque) od. haud cito (nicht so geschwind; dah. nicht so l. . . . als ꝛc., non tam cito . . . quam etc.); non (nec) od. haud fere. non (nec) od. haud ferme (eben nicht, gerade nicht). – keiner . . . leicht, so leicht kein, non temere ullus; nullus temere; nullus ferme od. fere. – so leicht Niemand, nemo fere od. ferme: nicht leicht Jemand, non fere quisquam. – nicht l. je, non temere od. haud ferme umquam. – leichter (eher) . . . als ꝛc., citius . . . quam etc.; potius quam m. folg. Conjunctiv (lieber, als ꝛc.).

leichtbekleidet, -bepackt, s. leicht *no.* II, 2, b.

leichtbewaffnet, s. leicht *no.* II, 2, a.

leichtfertig, petulans (lose, ungezogen). – levis (leichtsinnig). – parum verecundus (eben nicht schamhaft, zB. verba). – l. Scherze, joca petulantia; jocorum petulantia. — *Adv.* petulanter; parum verecunde. — **Leichtfertigkeit,** petulantia morum u. bl. petulantia (loses Benehmen). – levitas (Leichtsinn, leichtsinniger Streich, auch Plur., zB. levitates comicae).

Leichtfuß, homo levis. – ein kleiner L., homo leviculus: ein großer L., homo summae levitatis. — **leichtfüßig,** a) eig.: velox. — b) uneig., leichtsinnig: levis. — **Leichtfüßigkeit,** a) eig.: velocitas. — b) uneig., Leichtsinn: levitas.

leichtgläubig, credulus. – l. seyn, credulum esse; facile ad credendum impelli: sich l. zeigen bei etwas, credulum se praebere in alqa re. — **Leichtgläubigkeit,** credulitas. – credendi temeritas (als Unbesonnenheit). – creduli homines od. bl. creduli (leichtgläubige Menschen, zB. *credulis hominibus verba dare). – die L. der Menschen hat abgenommen, homines minus creduli esse coeperunt.

leichthin, leviter (zB. ea quae leviter dixerat). – etw. leichth. betreiben, levi brachio agere alqd (sprüchw., Cic. ad Att. 4, 16, 6).

Leichtigkeit, levitas (Mangel an Schwere; bildl. = Unwichtigkeit). – facilitas (Mangel an Schwierigkeit u. daher auch an Anstrengung; daher auch von der L. des Vortrags). – velocitas (Leichtfüßigkeit, Schnelligkeit). – mit L., s. leicht *no.* II, 2, e (*Adv.*).

Leichtsinn, a) eig.: animus levis. animi levitas (flüchtiger, unüberlegter Sinn). – vanitas (Windbeutelei als Charakterzug). – mobilitas ingenii od. animi, od. bl. mobilitas (Wankelmuth). – temeritas (Unüberlegtheit). – negligentia (Mangel an Aufmerksamkeit u. Sorgfalt bei Betreibung einer Sache). – ich habe aus jugendlichem L. geirrt, es war jugendlicher L., juvenis erravi. — b) meton., ein leichtsinniger Mensch: homo levis. – ein kleiner L., homo leviculus: ein großer L., homo summae levitatis.

leichtsinnig, levis. levitate praeditus (flüchtig u. unüberlegt). – vanus (windbeutlerisch, l. in Versprechungen, Reden ꝛc.). – mobilis (wankelmüthig). – temerarius (unbesonnen). – negligens (unachtsam, nachlässig). – etwas (ein wenig) l., leviculus. – ein l. Benehmen, Wesen, levitas: l. Streiche, levitates. – es ist Jmd. sehr l., est in alqo magna levitas. — *Adv.* animo levi; temere; negligenter. – etw. l. preisgeben, alqd prodere ac projicere.

Leichtsinnigkeit, s. Leichtsinn *no.* a.

leid, *Adv.*, in Beziehungen wie: es thut mir leid, molestum est (es ist mir unangenehm); doleo (ich bedauere); poenitet od. piget me alcjs rei (es ist mir etwas l., ich bereue etwas). – es thut mir Jmd. leid, miseret me alcjs: sich etwas nicht

l. seyn lassen, alqd non moleste ferre; non laborare de alqa re; negligere alqd.

Leid, das, I) Beleidigung, Beschädigung ꝛc.: injuria (Unbill). – Jmdm. ein L. anthun, alci injuriam facere, inferre; alci nocere (Schaden zufügen); alqm violare (Jmd. verletzen mit Worten od. Thaten); alci vim afferre (Jmdm. Gewalt anthun, Hand an ihn legen): sich ein L. anthun, sibi nocere (sich [am Leibe] Schaden zufügen); manus od. vim sibi inferre. mortem sibi consciscere (sich entleiben): Jmdm. od. sich kein L. (durch Entleibung) anthun, manus ab alqo od. a se abstinere. — II) Betrübniß ꝛc.: dolor. – maeror (Gram, Harm). – luctus (Trauer, bes. äußere). – Jmdm. etwas zu L. thun, s. oben *no.* I „ein L. anthun": ich mag es ihm nicht zu L. thun, eum offensum nollem: großes L. bringen, magnum luctum habere: L. tragen, maerere. in maerore esse (sich grämen); lugere (trauern): L. um einen Gestorbenen tragen, alqm mortuum lugere: Jmdm. sein L. klagen, queri cum alqo od. apud alqm.

leiden, I) ein Uebel mit Schmerzen empfinden: pati. – perpeti (mit Ausdauer l.). – ferre. tolerare (ertragen, aushalten, s. „ertragen" den genaueren Unterschied.). – affectum esse alqā re (von etwas betroffen, afficirt seyn). – premi alqā re (von etwas gedrückt, bedrängt werden, zB. inopiā). – laborare alqā re (Noth haben durch etw., zB. fame, magnā inopiā). – etw. l. können, alcjs patientem esse; alqd facile tolerare. – Oft steht „leiden" auch elliptisch, zB. der Kranke leidet viel (Schmerzen), aegrotus magnos dolores patitur od. magnis doloribus cruciatur. – an etw. l., s. an etw. „krank" seyn, mit etw. „behaftet" seyn.

Dah. ist **leiden** in weit. Bed. ohne den Nbbgr. des Schmerzes: a) in Verbindung mit **können** = ertragen, vertragen übh.: pati; ferre; tolerare. – so heiß, als man es l. kann, quam maxime calidum alqs pati potest. – Jmd. nicht l. können, ab alqo animo esse alieno od. averso (ihm abgeneigt seyn); alqm odisse. odium habere od. gerere in alqm (ihn hassen); alci esse infensum atque inimicum (eine feindselige Stimmung gegen ihn hegen); alqs alci odio od. in odio est. alci invisus est (Einer ist Jmdm. verhaßt): etw. nicht l. können, alienum esse, abhorrere ab alqa re (ihm abgeneigt seyn); alqd odisse (etw. hassen); alqd mihi odio od. in odio est (es ist mir etw. verhaßt); offendi alqā re, od. „daß" ꝛc., durch folg. Acc. u. Infinit. (über etw. unwillig werden): etw. gar nicht l. können, alqd alci magno odio od. magno in odio est. – bei Jmd. wohl gelitten seyn, alci od. apud alqm esse gratiosum; multum gratiā valere apud alqm. — b) = geschehen lassen, dulden: pati (dulden). – sinere (nicht hindern, s. „l. lassen" *no.* II" über die Constr.). – ferre (ertragen). – recipere (gleichs. bei sich aufnehmen = gestatten, zB. res dilationem od. cunctationem non recipit). – das werde ich durchaus nicht leiden, non feram, non patiar, non sinam (zus. bei Cic. Cat. 1, 5, 10).

II) von einem Uebel betroffen werden, a) im Allg.: accipere alqd (etwas erhalten). – affici alqā re (von etw. betroffen werden). — b) prägn. = Nachtheil, Schaden erleiden, zB. die Legion hat sehr gelitten, legio deminuta est; deminutus est militum numerus: die Legion hatte in dem Treffen sehr gelitten, legio vehementer proelio erat attenuata: der Staat hat in diesem Kriege viel gelitten, hoc bellum rei publicae erat calamitosissimum: diese Stadt hat durch viele Kriege sehr gelitten, hujus urbis opes frequentibus bellis attritae sunt: durch den Sturm haben die Schiffe gelitten, tempestas naves afflictavit: die Gegend hat nicht von den Feinden gelitten, regio intacta est ab hostibus: seine Ehre leidet darunter, ejus existimatio in ea re agitur.

Leiden, das, I) Erduldung: perpessio. – toleratio (beide mit Genit. dessen, was man erduldet). – das L. des Herrn (Christi), passio dominica (Eccl.). — II) Beschwerlichkeit, Unglück: incommodum; malum. – die Leiden, res adversae; mala; calamitas (verderblicher Unfall); tormenta (die Qualen, zB. aegri). – die L. des Körpers, aegrotatio (das Kranksein); labores (Anstrengungen): die Leiden der Seele, aegritudo animi: L. des Schicksals (= vom Schicksal aufgelegte L.), tormenta fortunae: frei von allen menschlichen L., omnis humani incommodi expers.

leidend, male affectus, auch bl. affectus (körperlich leidend; dann übh. von einem Uebel betroffen, von Dingen, die man bildl. als einen Körper betrachtet, zB. vom Staat ꝛc.). – patibilis (im philos. Sinn = die Fähigkeit zu leiden habend, Cic. de nat. deor. 3, 12, 29). – der leidende Theil, pars corporis male affecta (im Körper); is, cui injuria infertur od. illata est (die beleidigte Person); is, qui jacturam facit od. fecit (die verlierende Person). – l. seyn, male affectum esse (körperlich); accipiendi et quasi patiendi vim habere (die Fähigkeit zu leiden haben). – sich leidend (passiv) verhalten, s. passiv.

Leidenschaft, animi concitatio. animi impetus. stärker animi perturbatio. motus animi turbatus od. perturbatus (heftige Gemüthsbewegung übh.). – animi prava contentio, auch bl. animi contentio (verkehrtes leidenschaftliches Streben). – cupiditas. libido (bes. sinnliche Neigung u. Lust, s. „Begierde" den genaueren Unterschied.). – magnum studium (großer Eifer). – studium flagrans (brennender Eifer). – temeritas (Unüberlegtheit, Leidenschaftlichkeit). – intemperantia (Mangel an Mäßigung, Zügellosigkeit, Gsts. aequitas). – heftige L., vehemens animi impetus: die ungeregelten Leidenschaften, libidines: aus L., in der L., (animi) perturbatione incitatus; cupiditate incensus; animi pravā contentione provectus; ut erat furiosus (zB. homo, ut erat furiosus, respondit): mit L., animi quodam impetu; studio flagrante: ohne L., s. leidenschaftslos: die L. der Menschen aufregen, animorum impetus impellere: in L. handeln, cupide agere: in L. etw. thun, impetu quodam trahi ad alqd: in der L. so weit gehen, studio sic efferri. – eine L. (Passion) für etw. haben, s. (leidenschaftlich) lieben.

leidenschaftlich, cupidus (begierig). – concitatus (aufgeregt). – impotens (der seiner Leidenschaften nicht Herr ist, auch mit dem Zus. der Leidenschaft, der man nicht Herr ist, im Genit., zB. irae, laetitiae: übtr. von dem, worin man seiner nicht Herr ist, zB. laetitia, postulatum). – vehemens. ardens (heftig brennend). – iracundus (jähzornig, hitzig). – furiosus (wüthig). – studiosissimus alcjs rei (einer Sache mit Leidenschaft ergeben). – nicht l., s. leidenschaftlos. – ein l. Wort, verbum ab aliqua cupiditate prolapsum. — *Adv.* cupide. cupidissime (begierig, sehr begierig). – studiose. studio (mit Eifer). – vehementer. ardenter. studio flagranti (heftig, mit hefti-

gem, brennendem Eifer). – iracunde (jähzornig, hitzig). – calidius (mit zu viel Wärme). – effuse od. (stärker) effusissime (ohne Maß u. Ziel). – Jmd. od. etw. l. lieben, s. lieben *no.* a u. *no.* b, α. — **Leidenschaftlichkeit,** animi ardor. – furor (im hohen Grade bis zur Wuth). – ira praeceps (Jähzorn, zB. eines Richters).

leidenschaftlos, animi perturbatione liber od. vacuus (ohne heftige Gemüthsbewegung). – cupiditatis od. cupiditatum expers. cupiditate privatus. a cupiditate remotus. cupiditate od. cupiditatibus intactus (frei von Begierde). – a cupiditatibus invictus (von Begierden noch nicht überwältigt). – ganz l. seyn, omni perturbatione animi od. omni cupiditate carere. — *Adv.* sine ira et studio (ohne Zorn u. Eifer). – non studiose (nicht mit Eifer). – non iracunde (nicht jähzornig, nicht hitzig). – aequo animo (mit Gleichmuth).

Leidenschaftlosigkeit, animus ab omni perturbatione liber.

Leidensgefährte, -genosse, -gefährtin, -genossin, cujuscumque fortunae socius (socia). – laborum periculorumque socius (socia). – malorum socius (socia) od. particeps. – Jmd. zu seinem L. machen, alqm sibi socium laborum adjungere: sich zu Jmds. L. machen, Jmds. L. werden, periculum vitae suae cum alqo sociare.

Leidenstage, tempus acerbum (herbe Zeit). – tempus triste, luctuosum (betrübte, traurige Zeit).

leider, pro! (als Ausruf des Bedauerns, zB. tantum pro! degeneramus a patribus nostris, ut etc.). – cum magno meo dolore. quod valde doleo (zu meinem großen Leidwesen; vgl. „Leidwesen"). – nescio quo modo od. quo pacto (unbegreiflicher Weise, zB. sed nescio quo modo verum est, quod etc.: u. alii nescio quo pacto obduruerunt). – nollem (ich wollte, wünschte nicht, daß doch nicht! zB. majores nostri Carthaginem et Numantiam funditus sustulerumt: nollem Corinthum). – quidem (allerdings, in Concessivsätzen, zB. leider ist es wahr! id quidem verum est). – Zuw. liegt „leider" im Latein. mit in dem emphatisch gebrauchten Adverbium des Satzes, zB. leider aber, vero: aber leider, at vero: leider zu Zeiten, aliquando. – zuw. auch im Sinne des Satzes, zB. sein Vater starb l. zu früh, pater mature decessit.

leidig, molestus (beschwerlich). – gravis (drückend, lästig). – odiosus (widrig, langweilig ꝛc.). – miser (traurig, erbärmlich, zB. consolatio). – perniciosus (schädlich). – malus (übel, übel od. zur Unzeit angebracht, zB. ambitio, pudor). – ein l. Trost, solatium de necessitate factum.

leidlich, tolerabilis (erträglich). – mediocris. modicus. non contemnendus (ziemlich, mäßig, nicht zu verachtend); verb. non contemnendus saneque tolerabilis (zB. oratio). – satis bonus od. sat bonus (ziemlich gut, zB. accusator). — *Adv.* tolerabiliter; mediocriter. – sich l. befinden, satis bene se habere. — **Leidlichkeit,** conditio tolerabilis. – mediocritas (gleichs. die Ziemlichkeit).

leidtragend, lugens. qui est in luctu (im Herzen u. äußerlich). – atratus (äußerlich durch schwarze Kleidung).

Leidwesen, dolor. maeror (Gram, w. s.). – luctus (Trauer, innere u. äußere). – querela (Klage, zB. quanta est hominum querela). – zu meinem großen L., cum magno meo dolore; quod valde doleo; vehementer doleo od. mihi dolet m. folg. quod (daß) od. m. folg. Acc. u. Jnfinit.

Leier, lyra (als Jnstrument u. als Gestirn, vgl. „Laute"). – Sprüchw., es ist immer die alte Leier, cantilenam eandem canis (du bringst ewig dasselbe vor); uno opere eandem incudem die nocteque tundit (er treibt ein ewiges Einerlei).

Leihbank, mensa publica.

leihen, s. borgen *no.* I. u. II, ausleihen. – Uneig., einer Sache Worte l., expromere alqd od. m. folg. Relativsatz (zB. expr. sententiam: u. expromere quid sentirent [ihren Gedanken]: u. alqm cogunt quae velit quaeque sentiat [seine Wünsche u. Gedanken] expromere).

leihweise, Jmdm. etw. geben, s. borgen *no.* II.

Leim, glutinum. gluten (Tischlerleim). – viscum (Vogelleim: mit solchem bestrichen, viscatus).

leimen, glutinare; conglutinare.

Leimruthe, virga viscata. – Leimruthen stellen, virgis viscatis fallere volucres: an der L. hangen bleiben, in visco inhaerescere.

Lein, linum.

Leine, funis. – dünne L., funiculus.

leinen, linnen, linteus – l. Zeug, lintea, orum, *n.*: l. Garn, linum netum (JCt.).

Leinen, Linnen, das, s. Leinwand.

Leinengewand, Leinenkleid, Linnenkleid, lintea vestis (leinene Kleidung). – linteum vestimentum. linteum indumentum (leinenes Kleidungsstück). – Leinenkleider tragen, linteā veste uti; lino vestiri.

Leinwand, linteum. – lintea, orum, *n.* (leinen Zeug, größere Leinwandstücke). – aus L., linteus: sich in L. kleiden, linteā veste uti; lino vestiri. – in L. gekleidet, linteatus: ein auf L. geschriebenes Buch, liber linteus.

leinwanden, s. leinen.

Leinweber, linteo. – lintearius (JCt.). — **Leinweberei,** ars lintearia (Inscr.). — **Leinweberinnung,** corpus lintearium (JCt.).

leise, I) nur wenig ins Gehör fallend: lenis: eine l. Stimme, vox lenis (eine sanfte); vox suppressa od. submissa (eine gedämpfte); vox exilis (eine dünne): ein l. Schritt, Gang, gradus suspensus (ein schwebender); tener et mollis incessus (ein nicht fest auftretender). — *Adv.* leniter (im Allg.). – summisse. summissā od. suppressā voce (mit gedämpfter Stimme, Ggstz. contentā od. magnā od. clarā voce, zB. loqui, dicere). – suspenso gradu (mit schwebendem Schritt, zB. ire). – tenero et molli incessu (leichten u. unmännlichen Trittes, zB. einherschreiten, auftreten, suspendere gradum). – sensim (übtr., allmählich, zB. mentio primo sensim illata a tribunis, ut etc.). – l. reden, auch summittere vocem od. verba: nur l. reden, mussare, mussitare (nur murmeln); susurrare (zischeln): l. mit Jmd. reden, ad aurem familiariter insusurrare: l. einander fragen, mussantes inter se rogitare. – l. auftreten (eig. u. übtr.), s. auftreten *no.* II, 1. – etwas l. andeuten, alqd leviter attingere; obscure jacēre alqd (eine dunkle Andeutung über etw. fallen lassen). — II) fähig auch den schwächsten Laut zu vernehmen, zB. ein l. Gehör, auditus sollers; auch wohl aures acutae: l. hören, acute audire: ein l. Schlaf, somnus levis: l. schlafen, *leviter dormire.

1. **Leisten,** der, der Schuhmacher, forma od. formula calcei; forma caligaris. – Bildl., Alle über Einen L. schlagen, omnes uno modulo ac pede metiri (nach Einem Maßstabe beurtheilen, nach

Hor. ep. 1,7, 98): omnes unā, ut dicitur, perticā tractare (sprüchw. = überein behandeln, Pl. ep. 8, 2, 8). – Sprüchw., Schuster, bleib bei deinem Leisten! ne sutor supra crepidam judicet! (vgl. Pl. 35, 10[36], 85); ne sutor supra plantam ascendat (Val. Max. 8, 12. ext. 3).

2. **leisten,** praestare (Gefordertes, Versprochenes ꝛc. erfüllen). – facere. perficere (zu Thuendes durchführen, vollenden). – posse (zu Thuendes können, s. Cic. de amic. 8, 26). – Genugthuung l., satisfacere: Gehorsam l., s. gehorchen. – etwas leisten, suum munus praestare (seine Schuldigkeit thun in seinem Wirkungskreis); aliquid in studiis facere (etwas im Fache der Gelehrsamkeit vor sich bringen). – etwas Großes und Wichtiges l., magnum aliquod memorandumque facere. – in einer Kunst ꝛc. etwas l., aliquid efficere posse od. bl. efficere in alqa re; aliquid in alqā re consequi posse od. bl. consequi. – wenn ich etwas leiste, si quid in me est. — **Leistung,** a) eig., zB. einer schuldigen Sache, eines Versprechens, praestatio (JCt.). — b) meton., das zu Leistende od. Geleistete, munus.

leiten, ducere (übh. führen, eine Richtung geben, nur eig.). – ducem esse alci od. alcjs rei (Jmdm. od. einer Sache Führer od. Anleiter seyn, eig. u. uneig.). – regere. moderari. moderatorem esse alcjs rei. gubernare. verb. regere et moderari. regere et gubernare. gubernare et moderari (der Lenker von etwas seyn, uneig., s. „lenken" den näheren Unterschied.). – administrare (die Verwaltung od. Vollziehung von etwas haben). – alci rei praeesse (einer Sache vorstehen, zB. negotio, ludis). – principem esse alcjs rei (der Oberste, der Tonangeber bei etwas seyn, zB. conjurationis). – Jmd. an der Hand l., alci manus dare: Wasser durch Jmds. Grundstück l., aquam per alcjs fundum ducere: das Meer in den Lucrinersee l., immittere mare in Lucrinum lacum: das Wasser in die Stadt, auf das Capitolium l., aquam adducere od. perducere in urbem, in Capitolium. – sich von Jmd. l. lassen, alcjs consilio od. arbitrio regi; alqm od. alcjs auctoritatem sequi: sich von etwas l. lassen, alqd sequi (sich an etwas halten, zB. deûm consilia); alqā re moveri (sich von etwas bestimmen lassen, zB. honesto): sich in Allem von seiner eigenen Klugheit l. lassen, omnia suā prudentiā gubernare ac moderari: sich bei allem Denken u. Handeln von der Idee der Tugend u. Ehre leiten lassen, omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem referre.

Leiten, das, s. Leitung.

1. **Leiter,** der, dux (Führer). – rector. moderator. gubernator (der Regierer, bes. rei publicae, s. „lenken" die Verba). – auctor (Rathgeber u. Vorsitzer, zB. consilii publici). – qui praeest alci rei (Vorsteher). – princeps alcjs rei (Tonangeber bei etwas). – der L. u. Lenker des Staats, rector et gubernator civitatis; qui rem publicam regit ac gubernat. – der L. des Kriegs, rector militiae; administrator belli gerendi.

2. **Leiter,** die, scalae. — **Leitersprosse,** gradus scalarum. — **Leitstern,** dux (eig. u. uneig.; s. Arat. bei Cic. Ac. 2, 20, 66: Cynosyrā duce fidunt). – sich etwas als L. dienen lassen, alqam rem ducem sequi: in Allem diene dir die Klugheit zum L., omnia gubernes ac moderere prudentiā tuā.

Leitung, I) als Handlung ꝛc.: ductus (eig., zB. aquae, aquarum). – gubernatio. moderatio (die Regierung, bes. des Staates, rei publicae, s. „lenken" die Verba). – administratio (die Leitung u. Verwaltung, zB. belli: u. regni, imperii). – auctoritas (die Willensmeinung, der Befehl eines Höhern, dem sich ein Niederer fügt). – summa imperii, rerum. summum imperium (die oberste Leitung der Angelegenheiten, sowohl im Krieg, als im Frieden, s. „Oberbefehl"). – summa belli (die oberste Leitung im Kriege). – die oberste L. im Staate, s. Oberleitung, Oberbefehl, Staatsruder. – unter Jmds. L., alqo duce; alcjs ductu (als Feldherrn); alqo auctore (als Rathgeber ꝛc.). – unter Jmds. L. stehen, alqo duce od. auctore uti. alcjs consilio regi (von Pers.); ab alqo regi, gubernari (v. Dingen): sich Jmds. L. hingeben, ad alcjs auctoritatem se conferre; alcjs consiliis parēre: der L. der Natur folgen, naturam ducem sequi: die (oberste) L. von etwas haben, alci rei praeesse (zB. exercitui: u. summae belli: u. ludis: u. rebus privatis): die (oberste) L. von etwas übernehmen, alci rei praeesse coepisse. — II) als Sache: opus (als Werk, zB. subterraneum). – rivus (als Gerinne, zB. subterraneus). – Vgl. „Wasserleitung".

Lende, lumbus. — **lendenlahm,** delumbis; lumbis debilis. – l. machen, schlagen, delumbare.

lenkbar, qui, quae, quod regi potest.

lenken, regere (die gerade Richtung, den Gang, Lauf, den etwas nehmen soll, bestimmen, zB. equum, currum, navem). – gubernare (eig. das Steuerruder führen; daher bildl. das Ruder einer Sache führen, d. i. von Personen = die Oberleitung von etw., v. Dingen = einen Haupteinfluß auf od. bei etwas haben). – moderari (Maß u. Ziel einer Sache bestimmen, darauf sehen, bewirken, daß etw. seinen gehörigen Gang behält, nicht über die gewöhnlichen Grenzen hinausgeht). – flectere (die Richtung einer Sache verändern, einer Sache eine andere Richtung geben; vgl. über diese Synon. Cic. Sull. 28, 78: u. partit. or. 22, 76). – den Wagen wohin l., currum (plaustrum) flectere alqo: den Lauf wohin l., cursum tendere alqo; cursum dirigere alqo (auch von Schiffenden): seitwärts (vom Wege) l., a via deflectere. – den Staat l., rem publicam regere, moderari: die Gemüther der Menschen l., animos hominum regere (sie regieren) od. flectere (sie für sich od. eine Sache gewinnen); nach Belieben, ad arbitrium animos hominum movere: Jmd. nach Willen l., ex voluntate uti alqo: sich l. lassen, se regi pati; auch regi posse: von Jmd., alcjs auctoritati obtemperare. – Jmds. Aufmerksamkeit (Augen) auf sich od. Jmd. l., s. Aufmerksamkeit: seine Gedanken, das Gespräch auf etwas Anderes l., animum, sermonem alio transferre.

Lenker, rector (zB. equi: u. [v. Gott] universi). – moderator (zB. equi). – gubernator (s. „lenken" den Unterschied der Verba). – der L. eines Schiffes, navis rector; gubernator (der Steuermann). – der L. eines Staates, s. Leiter (der): die L. eines Fürsten, principis od. regis rectores (im Allg.); regis tutores et magistri (als Vormünder u. Lehrer). Vgl. übh. „Leiter". — **Lenkerin,** rectrix; gubernatrix.

lenksam, qui, quae, quod regi potest (eig. u. uneig.). – tractabilis (uneig., leicht zu behandeln, von Menschen). — **Lenksamkeit,** eines Menschen, *natura tractabilis.

Lenkung, regimen (als Zustand). – gubernatio (als Handlung).

Lenz ꝛc., s. Frühling ꝛc.

Leopard, leopardus.

Lerche, alauda.

Lerchenbaum, larix. [seyn, disci posse.

lernbar, qui, quae, quod disci potest. – l.

Lernbegierde, -eifer, discendi cupiditas od. studium od. voluntas (im engeren Sinne). – cognitionis et scientiae cupiditas (im weit. Sinne, Wißbegierde). – von L. beseelt, s. lernbegierig. – die L. bei Jmd. anregen, rege machen, alqm ad cupiditatem discendi excire.

lernbegierig, -eifrig, discendi cupidus, studiosus (im Allg.). – studio discendi incensus (von Lerneifer befeuert, beseelt). – cupidus sapientiae (begierig nach Weisheit). – sehr l., discendi avidus; ad perdiscendum acerrimus. – die Lernbegierigen (in einem einzelnen Falle), discere id cupientes; qui aliquid percipere et audire studebant (als Zuhörer). – l. werden, studio discendi incendi: sehr l. werden, cupiditate discendi od. doctrinae flagrare coepisse: l. seyn, studio discendi incensum esse. aliquid percipere od. (als Zuhörer) aliquid percipere et audire studere. discere id cupere (in einem einzelnen Falle): sehr l. seyn, discendi avidum esse; cupiditate discendi od. doctrinae flagrare.

lernen, discere (im Allg.). – percipere (geistig in sich aufnehmen). – cognoscere (sich Einsicht in etwas zu verschaffen suchen od. verschaffen). – ediscere. memoriae mandare (auswendig lernen). – assuescere m. Infinit. (sich gewöhnen, zB. fremitum maris voce vincere). – genau l., ↓ erdiscere: noch (zu etw. hinzu) l., addiscere (zB. quotidie aliquid): schnell etw. l., celeriter arripere alqd: langsam, tarde percipere alqd: leicht l. (absol.), promptum esse ad discendum: gern, sehr gern l., s. lernbegierig (seyn). – etw. gern l. wollen, alqd discere cupere. – etw. von od. bei Jmd. l., discere alqd ab alqo od. apud alqm: leicht zu l. seyn, facilem cognitionem habere; facilem esse ad discendum: es lernt sich, man lernt, discitur (zB. es lernt sich Alles, omnia discuntur): etw. gelernt haben, alqd didicisse. alqd perceptum od. cognitum habere (etwas inne haben); doctum esse alqd (etwas gelehrt worden seyn); adeptum esse facultatem mit Genit. Gerund. (die Fähigkeit zu etw. erlangt haben, etw. verstehen, zB. legendi, scribendi); multa didicisse. in quo sunt multae literae (ziemlich viel gelernt haben, ersteres im Allg., letzteres in Bezug auf Gelehrsamkeit). – aus Büchern etw. lernen, ex libris cognoscere; ex mutis, quod aiunt, magistris cognoscere: was jene aus Büchern, das habe ich im Dienste gelernt, quae illi literis, ea ego militando didici. – Oft wird „lernen" mit folg. Infinit., wo es bl. umschreibender Zusatz ist, im Latein. bl. durch die erforderliche Form des dabeistehenden Hauptwerbums ausgedrückt, zB. er that dies, damit sie ihn ehren lernten, fecit hoc, ut eum revererentur. — **Lernen,** das, umschr. mit discere, zB. das L. wird ihm leicht, ad discendum promptus est: Jmd. zum eifrigen L. anregen, alqm ad cupiditatem discendi excire: Drang, großen Drang zum L. haben, s. lernbegierig (seyn, sehr seyn). — **Lernende,** der, discens; discipulus.

Lesart, lectio (spät. Gramm.). – die ächte L. ist, *vera Ciceronis (Horatii etc.) manus haec est: eine verdorbene L., *lectio librarii manu depravata. – Zuw. durch Umschr. mit legere, zB. die L. der meisten Codices ist, *in codicibus plerisque legitur.

lesbar, I) was gelesen werden kann: qui, quae, quod legi potest. – od. = deutlich (v. Buchstaben ꝛc.), clarus. – l. seyn, legi posse; oculis perspici posse: l. schreiben, clare scribere. — II) was sich angenehm lieſt: lectu jucundus. – lesbar (d. i. verständlich) seyn, apertum esse ad intelligendum.

Lese, spicilegium (Aehrenlese). – vindemia (Weinlese).

Lesebibliothek, bibliotheca in communem delectationem instituta. – eine L. errichten, bibliothecam in communem delectationem instituere: eine öffentliche L. aufstellen, errichten, libros disciplinarum liberalium publice ad legendum praebendos ponere.

Lesebuch; zB. den Homer als tägliches L. gebrauchen, *quotidianā Homeri lectione uti.

Lesefrüchte, electa, orum, *n.*; excerpta, orum, *n.*

Leseluſt, *legendi studium, cupiditas. – er hat eine unersättliche L., est in eo legendi aviditas nec satiari potest.

leseluſtig, *legendi cupidus, studiosus.

lesen, I) eig.: a) mehrere Dinge einerlei Art zusammensuchen u. aufheben: legere. – colligere (zusammenlesen, auffammeln). — b) durch Lesen reinigen: purgare. — II) übtr., die Schriftzeichen nach ganzen Wörtern u. Sätzen zusammenfassen [u. vortragen]: 1) im Allg.: legere. – recitare (laut lesen, vortragen). – praeire, mit u. ohne den Zus. voce (vorlesen, damit es ein Anderer nachlesen od. nachsagen soll). – l. können, legere posse; literas od. literarum elementa didicisse: Jmd. l. lehren, alqm instituere ad lectionem; alqm literas docere; elementa literarum alci tradere (übh. Elementarkenntnisse): l. lernen, primas literas, prima elementa discere. — 2) insbes.: a) durch Lesen sich mit dem Inhalt von etw. bekannt machen, sich an dem Inhalt ergötzen ꝛc.: legere. – cognoscere (einsehen, durchgehen). – in manus sumere (in die Hände nehmen und lesen). – etw. oft l., lectitare: sehr oft l., legendo conterere (gleichs. abnutzen durch Lesen): fleißig etwas (ein Buch, eine Schrift) l., diligenter evolvere; diligenter repetere: wiederholt etw. l., repetere (im Allg.); recognoscere, retractare (nochmals verbessernd durchgehen): flüchtig l., s. durchblättern: gern etw. l., alcjs rei lectione delectari: Jmdm. etw. zu l. geben, alqd legendum alci dare (um sich mit dem Inhalt bekannt zu machen); praebere alci librum ad legendum (Jmdm. eine Lectüre geben): viel, mit Beifall gelesen werden (von Schriften), frequenter lectitari; in manibus esse. – einen Schriftsteller l., alqm od. alcjs librum (libros) legere (zB. die Alten u. Neuen, antiquos et novos: den Archimedes, Archimedis libros); alqm cognoscere (zB. Demosthenem totum cognovisse). – e. Schrift nicht gelesen haben, non attigisse alqd (zB. die Bibel, divinas literas). – in einem Buche l., ein Buch l., legere librum: etw. in einem Buche l., legere alqd in libro. – Daher bildl., in od. auf etw. l., d. i. Anzeichen entdecken von ꝛc., zB. in der Zukunft lesen, praesagire futura: es ist etw. auf Jmds. Gesichte od. in Jmds. Mienen deutlich zu lesen, alqd in alcjs vultu od. ex toto ore

eminet (zB. pigritia et desperatio in omnium vultu eminet: u. toto ex ore crudelitas eminet). — b) einen Vortrag, eine Vorlesung über etw. halten: legere, praelegere alqd (vorlesen und erklären, einen Schriftsteller, bes. einen Dichter). – scholas habere de alqa re (Vorträge halten über einen Gegenstand). – scholis praecipere alqd od. de alqa re (in einzelnen Vorträgen Regeln über etw. geben). – scholam aliquam explicare (absol., einen schulmäßigen Vortrag halten). – über die stoische Philosophie l., scholam Stoicam explicare: mit Beifall l., *auditoribus probari: nicht mehr l., scholam dimittere: wenn nicht gelesen wurde, quando a magistris auditionibusque otium erat.

Lesen, das, lectio. – recitatio (das laute Vorlesen, Vortragen). – scholae (academische Vorlesungen). – Ist es = Lectüre, s. d. – Jmd. im L. unterrichten, alqm instituere ad lectionem.

lesenswerth, dignus, qui legatur (v. Schriften u. Schriftstellern). – die Rede ist l., eam orationem sumere in manus aliquod operae pretium est.

Leser, lector (der Leser in seiner Eigenschaft als Lesender). – legens od. collectiv legentes (der eben Lesende, die eben Lesenden). – ein L. (der Schriften) des Archimedes, qui Archimedis libros legit. — **Leserin,** legens od. collectiv legentes.

leserlich, s. lesbar *no.* I.

Leseschule, ludus literarum od. literarius. — **Lesestoff,** literae. — **Lesesucht,** legendi aviditas. – er besitzt eine unersättliche L., in eo est legendi aviditas nec satiari potest. — **lesesüchtig,** legendi avidus. – l. seyn, *libris nimis indulgere: sehr l. seyn, quasi helluari libris.

Lesewelt, legentes. — **Lesewuth,** s. Lesesucht.

Lethargie, veternus (dieses auch bildl., zB. im Staate). – mit der L. behaftet, s. lethargisch. – es befällt Jmd. L., veternus occupat alqm (auch bildl., zB. civitatem): aus seiner L. erwachen, commoveri (bildl.). — **lethargisch,** veternosus (auch bildl.).

letzte, der, die, das, ultimus (der jenseits entfernteste, im Ggstz., des citimus, des diesseits nächsten, u. des medius, des mittleren, u. des primus, des ersten; in zeitlicher Beziehung=das, was von mehreren gleichartigen Ereignissen 2c. zuletzt erfolgt ist [Ggstz. primus], zB. ultima aestas, der letzte Sommer, der Sommer des letzten Jahres; dann bildl. = das als das schlechteste, schlimmste zuletzt in Betracht kommende). – extremus (der äußerste, am Ende einer Linie, Fläche, Reihe, Versammlung 2c., im Ggstz. des intimus, medius, summus; aber auch partitiv = der letzte Theil von etwas, zB. extrema epistola = der letzte eines Briefes; daher in zeitlicher Beziehung = das Letzte eines Ereignisses, Zeitraumes, im Ggstz. des Anfangs, zB. extrema aestas, der ganz letzte Theil, die letzten Tage des Sommers, im Ggstz. der ersten; bildl. = der äußerste, d. i. gewagteste, gefährlichste). – postremus (der hinterste, der nach allen den übrigen Vorhergehenden kommt, im Ggstz. des primus, princeps; bildl. = der schlimste). – novissimus (der jüngste, d. i. der sich unseren Blicken zuletzt darstellt; in zeitlicher Beziehung von dem, was jüngst erst erfolgte, Ggstz. primus). – proximus (der nächste vor oder nach einem Anderen, sowohl in räumlicher, als in zeitlicher Beziehung). – summus, supremus (der oberste, im Ggstz. des infimus, ersteres der Reihe, der Ordnung nach, letzteres der Zeit nach, zB. das letzte Buch einer Schrift, liber summus: der l. Tag, dies supremus). – Ist nur von Zweien die Rede, so steht gew. posterior (Ggstz. prior) od. superior (Ggstz. inferior) od. hic (Ggstz. ille) od. alter (Ggstz. prior od. alter). – Bei Zeitbestimmungen in Verbindung mit Zahlwörtern, durch hic (zB. in den letzten [letzt verflossenen] 20 Jahren, his annis viginti. – die l. Gemahlin des Königs Oesalces, quae proxime Oesalci regi nupta fuerat: der l. (letztverstorbene) König, is qui regnans decessit. – Alle bis auf den l. Mann, ad unum omnes (zB. interficere). – die beiden l. Monate des Jahres, duo novissimi anni menses: im letzten (letztverflossenen) Jahre, superiore od. proximo anno: in den letzten (letztverflossenen) Tagen, proximis od. superioribus diebus: gerade am l. Tage des zehnten Monats, ipso complente decimum mensem die: am l. Januar, pridie kalendas Februarias. – ich bin der letzte im Kampfe, ultimus conserto proelio excedo (Ggstz. princeps in proelium eo). – es möchte nicht das l. (d. i. schlechteste) Lob seyn, non in ultimis laudibus fuerit. – zu guter Letzt, in extremo: bis zu guter Letzt, ad extremum (zB. exspectare). – zum l. Male, ultimum; postremum.

letztens, letzthin, letztlich, nuper (neulich). – nuperrime. proxime. novissime (ganz neulichst).

letztgenannt, extremus. – eum (eum, id), quem (quam, quod) secundo loco posuimus (in einer Schrift zu zweit gesetzt, im Ggstz. zum zuerst Gesetzten). — **letztverflossen,** s. letzte. — **letztverstorben;** zB. die Kinder des l. Königs, liberi ejus, qui regnans decessit.

Leuchte, lucerna. – lanterna (Laterne).

leuchten, lucere. – fulgere (mit Glanz l., glänzen). – es leuchtet (wetterleuchtet), fulgurat. – Jmdm. l., alci allucere (v. Feuer 2c.); alci lumen od. lucernam od. lanternam od. facem praeferre (Jmdm. eine Leuchte od. Laterne od. Fackel vortragen, v. Pers.). – Bildl., in die Augen l., in oculos incurrere; manifestum esse; apparere: es leuchtet Jmdm. etw. aus den Augen (wie Freude 2c.), eminet alqd ex ore alcjs; alqs alqd prae se fert. — **Leuchten,** das, lumen (als Licht übh.). – fulgur (als Blitz). – fulgetrum (als Wetterleuchten).

Leuchter, lychnuchus (λυχνοῦχος); rein lat. candelabrum. – ein kleiner hölzerner L., lychnuchus ligneolus. — **Leuchterstock,** scapus.

Leuchtthurm, pharus (φάρος); rein lat. turris, ex qua, ut ex Pharo, noctibus ad regendos navium cursus ignes emicant; od. turris nocturnis ignibus cursum navium regens.

Leue, leo.

leugnen, negare (übh. verneinen). – abnuere (durch Winken eine Zumuthung von sich ablehnen). – infitiari (in Bezug auf etw. sich aufs Leugnen legen, eine Thatsache, eine Geldschuld [nomen] 2c., in Abrede stellen). – eidlich l., abjurare. – durchaus, gänzlich l., denegrare: standhaft l., pernegare. – ich leugne nicht, ich will nicht l., daß 2c., non nego, non abnuo, haud abnuerim mit folg. Acc. u. Infinit.: ich kann nicht l., daß 2c., negare non possum, quin etc. — **Leugnen,** das, infitiatio (bes. einer Geldschuld). – sich alles L. u. alle Vertheidigung unmöglich machen, nullam sibi neque infitiandi rationem neque defendendi facultatem relinquere. — **Leugner,** qui negat. – infitiator (bes. einer Geldschuld). — **Leugnerin,** quae negat od. infitiatur.

Leumund, fama. existimatio (ſ. „Ehre *no.* II, a" den Unterſch.). – böſer L., fabulae malevolorum: auf Jmd. böſen L. machen, de alcjs fama detrahere. alcjs auctoritatem od. alqm elevare (Jmd. an ſeinem Rufe, an ſeinem Anſehen kränken übh.).; carpere alqm sinistris sermonibus (übel auf Jmd. reden).

Leutchen, homines (Menſchen übh.). – homunculi (Menſchchen, ſcherzh. zB. hübſche, artige, belli). – Gew. durch das Deminutivum, zB. dieſe jungen L., isti adolescentuli: die jungen L. in Griechenland, Graeculi.

Leute, I) im Allg., die Menſchen: homines. – vulgus (der gemeine, große Haufe). – die L. in der Stadt, oppidani (die Städter); cives (die Bürger): die L. im Dorfe, vicani: die L. auf dem Lande, rustici; pagani (die Bauern): die L. im Hauſe, habitatores. habitantes (die Hausbewohner, beſ. die Miethleute); domestici (die Diener im Hauſe). – junge L., natu minores; homines adolescentes od. adolescentuli (angehende Jünglinge): alte L., natu majores; senes (Greiſe). – ein Kind zu andern L. geben, infantem aliorsum dare. – unter die L. kommen, α) v. Perſ.: uti hominum consuetudine; in publicum prodire; vgl. „ausgehen *no.* I, b". β) v. Dingen, in allgemeinen Gebrauch kommen (wie Geld ꝛc.), in communem usum venire. γ) verbreitet werden, v. Gerüchten ꝛc., ſ. auskommen *no.* I, c. – unter die L. bringen, α) (von Gerüchten ꝛc.) = austragen *no.* I, B, w. ſ. β) = durchbringen, ſ. d. *no.* III, b. – ſich nach dem Urtheil der L. richten, ad publicum judicium se dirigere. – vor den L., palam (offen, nicht heimlich); coram omnibus (Angeſichts Aller); in oculis od. ante oculos omnium. spectantibus od. inspectantibus omnibus (vor Aller Augen); verb. palam, spectantibus omnibus (offen vor den L.). – Häufig wird jedoch im Latein. der allgemeine Ausdr. homines ausgelaſſen, und zwar: a) bei Adjectiven, zB. viele L., multi: mehr L., plures: mehrere L., complures: ſehr viele L., die meiſten L., plerique; plurimi: alle L., omnes: gute L., boni. — b) wenn qui darauf folgt, zB. es giebt L., welche ſagen, sunt qui dicant. — c) bei allgemeinen Angaben, wenn „die Leute" = „man", zB. die L. ſagen, dicunt: die L. erzählen, narrant. — II) Jmds. Leute, d. i. Angehörigen ꝛc.: alcjs familia (Jmds. Sklaven, Leibeigene ꝛc. zuſammen). – alcjs famuli, ministri (Jmds. Diener). – alcjs comites. qui alqm comitantur (Jmds. Begleiter). – alcjs milites (Jmds. Soldaten). – meine, deine ꝛc. L., mei, tui (meine ꝛc. Dienerſchaft); milites mei, tui (meine, deine Soldaten). – zu Jmds. L. gehören, Einer von Jmds. L. ſeyn, esse ab alqo.

Leutegeſpräch, fabula. – zum L. werden, fabulam fieri; in fabulas ire: ſich zum L. machen, sermonibus dare locum: das L. ſeyn, in ore omnium esse; in fabulis esse; in der ganzen Stadt, fabulam tota in urbe esse od. jactari.

leuteſcheu, ſ. menſchenſcheu.

leutſelig, humanus, abſol., od. gegen Jmd., erga alqm. – l. im Geſpräch, affabilis. — *Adv.* humaniter. — **Leutſeligkeit,** humanitas, abſol., od. gegen Jmd., erga alqm. – L. im Geſpräch, affabilitas.

Levit, Levita (Eccl.).

Lexikograph, *lexicographus; *lexici conditor od. scriptor.

Lexikon, *lexicon (λεξικόν). – ein großes, ausführliches L. (Wörterbuch), *thesaurus verborum: ein kleines L. (Wörterbuch), *index verborum: ein L. ſchreiben, verfertigen, *lexicon condere, conficere.

Libation, libatio. — **libiren,** libare.

1. Licht, das, I) im Allg.: lumen. lux (mit dem Unterſch., daß lumen die Urſache des Lichts, das, was Licht giebt, der leuchtende Körper iſt, lux die Wirkung des Lichts, die Helligkeit, Beleuchtung; beide zB. solis, lunae). – das L. des Tages, ſ. Tageslicht: neues L. (des Mondes), luna recens; luna nova: volles L. (des Mondes), luna plena; plenilunium: das L. der Augen, lumina oculorum; auch bl. lumina. – ſchwaches L., lumen tenue (zB. des Mondes); lumen modicum (zB. in e. Zimmer); lux maligna (karges, ſpärliches Licht der Sonne, des Mondes): ſchlechtes L. (beim Beſehen eines Gemäldes ꝛc.), malignum lumen: das helle, volle L., clara lux. – das L. des Tages (der Welt, des Lebens) erblicken (d. i. geboren werden), in lucem edi od. suscipi. – an das L. (Tageslicht) kommen, an das L. (Tageslicht) treten, an das L. (Tageslicht) bringen, ziehen, ſ. Tageslicht. – jetzt geht mir ein L. auf (uneig.), jam plus cerno od. video; jam plus cerno et longius. – etw. erſcheint in einem ſchwächern L., alqd obscuratur, abſol. od. durch etw., alqā re (eig., zB. sol; u. uneig. = kommt weniger in Betracht): die Natur erſcheint nirgends in ihrem wahren L., nusquam naturae lumen apparet: die Liebe des P. Seſtius zeigte ſich an deſſen Perſon im hellſten (ſchönſten) L., clara in hoc P. Sestii pietas exstitit. – L. geben einer Sache, lumina immittere alci rei (eig., zB. einem Hauſe); alqd illustrare, explanare (uneig., deutlich machen): Jmdm. in einer Sache L. (Aufklärung) geben, docere alqm alqd. edocere alqm alqd od. de alqa re (belehrend); explicare alci alqd (erklärend). – der Mond erhält ſein L. von der Sonne, luna solis lumine collustratur; luna illustratur a sole: die Erde erhält ihr L. von der Sonne, terra accipit lumen a sole. – im L. ſtehen, luminibus obstare (eig., einem Gebäude das Licht entziehen, v. Bäumen, Häuſern ꝛc.); alci officere (eig., Jmdm. das L. benehmen, indem man ſich vor ihn ſtellt; daher uneig. = Jmdm. feindſelig entgegentreten): Jmdm., der Auſpicien anſtellen will, das L. benehmen, ins L. treten, im L. ſtehen, alcjs auspiciis officere: ſich ſelbſt im L. ſtehen (uneig.), sibi od. utilitati suae od. commodis suis male consulere (für ſeinen Vortheil ſchlecht ſorgen); sibi deesse (ſeinen Vortheil vernachläſſigen, ſich ſchaden); se ipsum frustrari (ſich ſelbſt täuſchen). – geh' mir vor der Hand ein wenig aus dem L., nunc quidem paululum a sole: tritt mir vor der Hand nicht ins L., interim velim a sole non obstes. – etw. in ein gutes, vortheilhaftes, günſtiges L. ſtellen, alqd in bono lumine collocare (eig.); alqd commendare, ornare, laudare (uneig., von der vortheilhaften Seite darſtellen): Jmd. in ein nachtheiliges L. ſetzen, quod sequius sit de alqo loqui (Nachtheiliges von Jmd. reden); de fama alcjs detrahere (Jmd. im Rufe herunterſetzen): etw. ins L. ſetzen, über etw. L. verbreiten (uneig.), alqd illuminare: etw. in helles L., in ſein volles, rechtes, gehöriges L. ſetzen, etw. im vollen L. erſcheinen laſſen (uneig.), alqd illustrare: Jmd. od. etw. in ein gehäſſiges L. ſtellen, ſetzen, alqm od. alqd in

invidiam adducere; alci rei adjicere invidiam: in ein sehr gehässiges, alqm od. alqd in summam invidiam adducere: in gleichem L. erscheinen (uneig.), parem esse. – etw. in einem falschen L. sehen, alqd fallaci judicio (fallacibus judiciis) videre: Jmd. hinter das L. führen, s. täuschen. – etw. bei L. besehen (betrachten), alqd contra lucem apprehendere, zB. mit Einer Hand, unā manu (eig., gegen die Hellung, gegen das Licht halten u. besehen); alqd acrioribus oculis intueri. videre etiam atque etiam et considerare (uneig., genau betrachten, erwägen): wenn man es bei L. besieht (betrachtet), bei L. besehen (betrachtet), si diligentius inspexeris (wenn man es genauer betrachtet); si propius accesseris (wenn man näher hinzugeht); si vis veram rationem exsequi (wenn du dem wahren Stand der Sache genauer nachspüren willst). – v. Pers., Jesus, das L. der Wahrheit, *Jesus, inventor veritatis. — II) insbes.: A) in der Malerei, im Ggstz. des Schattens: lumen. – L. u. Schatten, lumen et umbra; umbra et color (Schatten u. Farbe): L. u. Schatten beobachten, lumen et umbras custodire. – Uebtr., L. in der Rede, id quod est illuminatum; collustrata, *n. pl.* — B) Kerzen-, Lampen- ꝛc. Licht: lumen (im Allg.). – lucerna (Leuchte, bes. Lampe). – candela (Kerze von Wachs od. Talg). – cereus (Wachskerze). – sebaceus (Talgkerze, Spät.). – ein L. anzünden, lumen, lucernam, candelam accendere: das L. will mir ausgehen (auslöschen), lucerna me deserit (zB. beim Schreiben): das L. will mir eben ausgehen, lucerna tenue et extremum lumen spargit: das L. geht (löscht) mir aus, candela consumpta exstinguitur: mit vielen Lichtern, cum multo lumine (zB. descendere in metallum): mit od. bei L., cum lumine od. lucerna. ad lumen (od. lumina) od. lucernam (beim Kerzen-, Lampenschimmer); luminibus accensis (da schon Lichter angebrannt waren); lumine illato. luminibus illatis. lucernā allatā od. illatā. lucernis allatis od. illatis (da man ein L. od. Lichter herbeigebracht hatte): bei L. arbeiten, studieren, lucubrare: das Arbeiten bei L., lucubratio: ohne L., sine lumine (zB. exire). – Jmdm. ein L. aufstecken (bildl.), velut e specula lumen quod sequatur alci ostendere: sein L. leuchten lassen (bildl.), lumen suum ostendere.

2. **licht,** clarus (licht, hell an sich). – illustris (was ganz im Lichte steht, lichtvoll). – lucidus (nicht blos lichtvoll, sondern auch Licht verbreitend). – luminosus (wohin die Lichtstrahlen gehörig dringen; vgl. „lichtvoll"). – albidus (weißlich, v. der Farbe). – candidus (blendend weiß). – durch u. durch l., pellucidus. – im Lichten (im Licht) stehen, s. Licht *no.* I. – in lichten Augenblicken, febri intermittente (wenn das Fieber aussetzt).

Lichtarbeit, lucubrutio. – bei L., lucubrans.

lichtbraun, s. hellbraun.

lichtbringend, lucifer.

1. **lichten,** einen Wald, silvam collucare: einen Baum, arborem collucare, interlucare, (von unten) sublucare (übh.); arborem intervellere (ihn ausästen).

2. **lichten,** die Anker, ancoras tollere.

lichterloh brennen, incendio flagrare; inflammatum incensumque esse.

Lichtglanz der Sonne, solis splendor. – solis candor (weißer). – solis nitor (gleißender).

lichtgrau, canus. — **Lichtgott,** deus lucis.

Lichtkreis, lucis orbis. — **lichtleer,** luce carens.

Lichtloch, fenestra. — **Lichtmasse,** lumina, um, *n.*

Lichtpartie, -stelle, in einem Werke, in einer Rede, lumina, um, *n.*

Lichtpunkt, lux. – Cicero, der zweite L. am Gelehrtenhorizont, Cicero, lux doctrinarum altera.

lichtscheu, lucem timens (das Licht fürchtend, v. Thieren). – lucem fugiens (das Licht fliehend, v. Thieren u. übtr. v. schlechten Menschen). – lucifugus (das Licht fliehend, v. schlechten Menschen). – l. seyn, lucem timere (v. Thieren); lucem fugere (v. Thieren u. übtr. v. schlechten Menschen).

Lichtschimmer, lux. – aliquid lucis (etwas Licht). – ein schwacher, spärlicher L., lux maligna, tenuis.

Lichtschnuppe, fungus.

Lichtseite, lumen.

Lichtstrahl, radius luminis; auch bl. lumen, lux (mit dem Unterscheidungsunterschied „Licht"). – ein L. der Rettung schien sich zu zeigen, lux quaedam videbatur oblata; lux venisse quaedam et spes videbatur; lux quaedam affulsisse civitati visa est.

lichtvoll, luminosus (eig., wohin die Lichtstrahlen gehörig dringen können). – lucidus (gehöriges Licht habend u. verbreitend; auch uneig., gehörige Klarheit habend, wofür jedoch Cicero immer dilucidus gebraucht). – dilucidus. perspicuus. apertus. planus (uneig., lichtvoll u. klar, deutlich, verständlich). – distinctus (uneig., gehörig geordnet u. deshalb verständlich; alle diese zB. von der Rede, Erzählung ꝛc.; lucidus u. distinctus auch vom Redner ꝛc. selbst). – die Gedanken des Schriftstellers sind nicht l., sententiae auctoris lucem desiderant. — *Adv.* lucide; dilucide; perspicue; aperte; plane.

Lictor, lictor. — **Lictorstab,** baculum lictoris.

lieb, carus (werth, theuer). – acceptus. gratus. jucundus. suavis. dulcis (willkommen, erwünscht, angenehm, erfreulich; vgl. „angenehm" über diese Synon.). – amicus (befreundet, zB. mein l. Leser, amice lector). – In den (bes. im gewöhnlichen Leben üblichen) Redensarten: der l. Gott, das l. Gut (Brot) ꝛc. muß „lieb" durch andere Wendungen ausgedrückt werden, zB. der l. Gott, deus noster: er hat kaum das l. Brot, das l. Leben, vix habet unde vivat od. utatur; die liebe lange Nacht, nox, quam longa est: der l. lange Winter, hiems, quam longa: das l. Leben, bl. vita. – sehr l., percarus; pergratus; perjucundus: ein l. Mann, bonus vir: l. Leute, boni viri: ein l. Mensch (ironisch)! homo suavis: unsere Lieben, carissimi nostri; ii od. hi, quos amamus. – in der Anrede, „mein l. Atticus!" optime, dulcissime, optime dulcissimeque Attice! od. bl. mi Attice! u. bl. Attice!: l. Vater! pater optime! od. bl. mi pater! od. bl. pater!: mein Lieber! o bone! vir bone! auch (als Zwischensatz) amabo od. sodes. – bei dem, was dir das Liebste ist im Leben, erbarme dich unser, per ea, quae tibi dulcissima sunt in vita, miserere nostri. – ich habe Jmd. l. = es ist mir Jmd. l., alqs mihi carus, gratus, gratus acceptusque est; alqm carum habeo; verb. alqm diligo (od. amo) et carum od. carumque habeo (d. i. ich habe od. halte Jmd. lieb u. werth); alqs mihi in deliciis est (es gehört Jmd., ein Thier, unter meine Lieblinge): er ist mir lieber als mein Leben, est ille mihi carior spiritu meo: Jmd. so l. haben wie einen Sohn, alqm haud secus diligere ac filium: ich habe ihn lieber, als meinen Bruder, ne frater

quidem mihi carior est: l. gewinnen, adamare; amare coepisse. – es ist mir l., daß du kommst, gratus acceptusque mihi venis (du bist mir willkommen); opportune venis (du kommst zu gelegener Zeit): das ist mir l., hoc placet; hoc mihi commodum est: das ist mir l. zu hören, hoc lubenter audio: ich bin (in meiner Erörterung) weiter gegangen, als mir jetzt l. ist, equidem plus feci quam vellem: es war mir l., daß ꝛc., juvit me m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. tibi tuas literas profuisse): es wäre mir (ich sähe es) am Liebsten, gratissimum foret: es sollte mir l. seyn, wäre mir l., wenn ꝛc., velim mit folg. Conjunct.: es sollte mir nicht l. seyn, wenn ꝛc., nolim mit folg. Conjunct.: es wäre mir nicht l. gewesen, wenn ꝛc., nollem mit folg. Conjunct.: das sollte mir l. seyn (wenn man etwas Angenehmes hört), bene dicis! bene dixisti! bene facis!: das sollte mir nicht l. seyn, male dicis! male dixisti! – es ist mir etwas lieber, als eine andere Sache (d. i. ich ziehe es vor), alqd alci rei antepono, praefero, antefero; alqd praeopto: das Leben ist ihm lieber, als der Ruhm, illi major vitae quam gloriae cupido: ich will Jmd. od. etwas lieber, als ꝛc., alqm od. alqd mihi praeopto quam etc.: ich will lieber, malo mit folg. Infinit. (ich wünsche lieber); magis placet. praeopto. mihi praestat, alle drei mit folg. Infinit. (ich ziehe es vor). — **lieber,** d. i. α) mit größerem Vergnügen: libentius. β) vielmehr, potius, zB. lieber umkommen, als Andere umbringen (unglücklich machen), perire potius quam perdere. – auch durch malo, praeopto, mihi praestat, zB. sagst du l. dem Manne die Wahrheit? viro verum dicere mavis: die römischen Legionen kamen lieber um, Romanae legiones perire praeoptaverunt.

liebäugeln, verstohlen mit einander, furtim ter se aspicere.

Liebe, a) im engern Sinne: amor (im Allg.). – caritas (die auf Ueberzeugung von dem Werth einer Person gegründete Liebe; dann übh. jede zärtliche Liebe ohne allen Antheil der Sinnlichkeit). – pietas (die auf einem natürlichen Triebe und religiösen Gefühl beruhende Liebe gegen die Götter, gegen Vaterland und Verwandte, gegen Eltern sowohl, als gegen Kinder und Geschwister, und selbst gegen Wohlthäter). – studium (das Interesse für Jmd.). – indulgentia (die nachsichtige, schonende, zärtliche Liebe, die man Jmdm. angedeihen läßt). – L. zu Jmd., amor in od. erga od. adversus alqm; wo der Zshg. es erlaubt, auch amor alcjs; pietas in od. erga alqm; studium in alqm; od. auch studium alcjs. – L. bei Jmd., amor, caritas alcjs (zB. caritas populi). – die L. zwischen ꝛc., amor qui od. caritas quae est inter m. Acc. – heiße L., cupiditas et amor: wahnsinnige L., furori proximus amor. – der Gegenstand der L., dilectum corpus. – L. zu Jmd. fassen, von L. zu Jmd. erfüllt werden, alqm amare od. diligere coepisse. – L. für, gegen Jmd. empfinden, fühlen, hegen, s. lieben: mehr L. zu Jmd. hegen, plus amare alqm. – vor L. zu Jmd. brennen, alcjs amore incensum esse, ardere od. (stärker) flagrare: in L. zu Jmd. entbrennen, alcjs amore ardere od. flagrare coepisse: Alle mit L. umfassen, omnes caritate complecti: beide mit gleicher L. umfassen, caritatem in ambos partiri. – Jmdm. mit außerordentlicher L. zugethan seyn, singulari amore alqm amare; alqm in deliciis habere; summum me tenet alcjs studium: sich Jmds. L. zu erhalten suchen, alcjs amorem fovere; alcjs caritatem retinere: Jmdm. wieder L. erweisen, alci in amore respondere: Jmds. L. besitzen, ab alqo amari, diligi (s. „lieben" den Unterschied.): vor L., ex amore; prae amore: vor L. (in Folge einer unglücklichen L.) sterben, amore mori od. perire: aus L., propter amorem od. benevolentiam; amore impulsus, incitatus: aus reiner L. zu etwas, ipsā alqā re captus: aus L. zu mir, dir ꝛc., mir, dir ꝛc. zu L., meo, tuo nomine; meā, tuā causā; propter me, te: dem Staate zu L., rei publicae causā: auch durch den Dativ, zB. der Freundschaft zu L. etw. erlassen, cedere, concedere alqd amicitiae: aus L. zu Jmd. etwas verzeihen, alci condonare alqd. – mit od. in L. Jmds. gedenken, cum caritate quadam et benevolentia alcjs memoriam recolere: Jmdm. eine L. (Gefälligkeit) erweisen, alci officium praestare. — b) im weiteren Sinne = Neigung, Lust zu einer Sache: amor alcjs rei. – studium alcjs rei (Eifer, L. u. Sinn für etw.). – voluntas alcjs rei (Neigung zu etw.). – cupiditas alcjs rei (Begierde, Lust zu etw.). – L. zum Leben, lucis od. vitae od. vivendi cupiditas: L. zum Lernen, studium, voluntas discendi: L. zu etwas haben, alcjs rei esse amantem, studiosum; alcjs rei studio teneri; cupidum esse alcjs rei (zB. vitae).

liebekrank, aeger amore. – Jmd. l. machen, alqm morbo venereo implicare (zB. von einer Quelle).

Liebelei, amatio. – Liebeleien, levitates amatoriae; auch amores lascivi; u. bl. amores: L. treiben, levitatibus amatoriis deditum esse.

lieben, a) im engern Sinne: amare (lieben aus Neigung, aus dem Drange des Herzens; auch absol., wenn „lieben" = der Liebe pflegen). – diligere (auszeichnen, lieben aus Wahl u. Ueberlegung, dah. auch aus Werthschätzung u. Hochachtung); auch verb. amare et diligere; diligere et amare. – carum habere. caritate complecti (Jmd. lieb u. werth halten, mit inniger Zuneigung umfassen); verb. amare (od. diligere) carumque habere. – alqm amore amplecti, prosequi (Jmd. mit Liebe umfassen). – alci studere. alcjs esse studiosum (für Jmd. Interesse zeigen). – anfangen Jmd. zu lieben, alqm amare coepisse; alqm adamare (lieb gewinnen): Jmd. sehr (leidenschaftlich) l., alqm mirifice diligere carumque habere; alqm eximiā caritate diligere; alqm in deliciis habere; alqm in oculis od. in sinu gestare: Jmd. über Alles l., alqm unice diligere: Jmd. vor Allen (allen Andern) l., caritate alqm ante alios complecti: ein Mädchen heftig l., alcjs amore ardere, flagrare, insanire: herzlich l., ex animo amare: Jmd. wie seinen Bruder l., alqm amare ut alterum fratrem; alqm in germani fratris loco diligere: Jmd. wie seinen Sohn l., alqm haud secus amare ac filium: ich liebe ihn mehr als meinen Sohn, ne filius quidem mihi carior est: Jmd. (seinen Bruder ꝛc.) mit väterlicher Liebe l., alqm patriā caritate diligere: sich einander, gegenseitig l., amare inter se; diligere inter se: sein Vaterland l., patriam amare; patriae amore duci; sehr, heiß, patriae armore ardere. – ein Liebender, is qui amat: eine Liebende, ea, quae amat: die Liebenden, amantes: ein unglücklich Liebender, is qui in amore miser est. — b) im weitern Sinne: α) etw. lieben: alqd amare. alcjs rei

amantem esse (im Allg.). – alcjs rei studiosum esse (Eifer u. Sinn für etw. haben, zB. literarum, venandi). – alcjs rei cupidum od. avidum esse (nach etw. Begierde haben, zB. pecuniae). – algā re delectari, gaudere, laetari (sich an etw. ergötzen, etw. gern haben, zB. silvestri loco del., v. Thieren: afflatu maritimo [Seeluft] gaudere, assiduo tepore laetari, v. Gewächsen). – alqd voluptati habere (an etw. seine Lust haben, s. Sall. Jug. 100 *extr.*). – etw. sehr (leidenschaftlich) l., magno alcjs rei studio teneri (zB. perdicum: u. venandi); studio alcjs rei insignem esse (zB. venandi); alcjs rei esse cupidissimum od. avidissimum (zB. uvarum, avicularum); alci rei effuse indulgere (zB. conviviis); maxime delactari alqā re (sich sehr an etwas ergötzen, zB. jumentis). — *β*) „lieben" m. folg. Infinit. = pflegen: solere m. folg. Infinit., od. im erzählenden Tone auch durch das bloße Imperfect., zB. nach dem Mittagessen liebte er ein Schläfchen zu machen, post cibum meridianum paulum conquiescere solebat od. bl. paulum conquiescebat.

Lieben, das, vis diligendi.

liebenswerth, -würdig, amabilis. amandus. amore dignus. dignus, qui ametur (ganz eig.). – venustus (anmuthig). – jucundus (einen freundlichen Eindruck machend, ansprechend). – noch eben so l. seyn, als früher, antiquam obtinere venustatem. — **Liebenswürdigkeit,** amabilitas (eig.). – venustas (Anmuth). – jucunditas (das ansprechende Wesen, zB. des Charakters, naturae: deiner Person, tua).

lieber, s. lieb.

Liebesabenteuer, casus amatoris (Erlebniß eines Liebhabers, zB. erdichtete L., ficti casus amatorum). Vgl. „Liebeshandel".

Liebesangelegenheit, res amatoria. – im Plur. auch amores. — **Liebesantrag,** s. Liebeserklärung. — **Liebesband,** amoris vinculum. — **Liebesbecher,** poculum amoris. — **Liebesbrief,** epistola amatorie scripta.

Liebesdienst, s. Freundschaftsdienst.

Liebesflamme, im Zshg. flamma. — **Liebesgabe,** pietatis munus. — **Liebesgedicht,** *carmen amatorium. – die ganze Dichtungsart: poësis amatoria. — **Liebesgenuß,** gaudia amoris (Liebesfreuden). – voluptas amatoria (Liebeslust). – sich dem L. hingeben, voluptate amatoriā frui. — **Liebesgeschichte,** res amatoria; amores. — **Liebesgluth,** amoris aestus (zB. immodicus). – amoris incendium, wächst, crescit. — **Liebesgott,** *deus amoris (im Allg.). – Amor. Cupido (bei den Römern). — **Liebesgöttin,** *dea amoris (im Allg.). – Venus (bei den Römern).

Liebeshandel, res amatoria. – Liebeshändel, amores: durch viele L. berüchtigt, multis amoribus famosus: einen L. haben, amori operam dare: Liebeshändeln nachhängen, nachgehen, amores sectari.

Liebesmahl, bei den Christen, eucharistia (*εὐχαριστία*, Eccl.).

Liebesmittel, virus amatorium. medicamentum amatorium. poculum amatorium. auch bl. amatorium (Trank, gegeben um Liebe zu erregen). – remedium amoris (Mittel gegen die Liebespein). – Jmdm. ein L. eingeben, amatorium alci dare.

Liebespaar, amantes (die Liebenden). – sponsus et sponsa (Brautpaar).

Liebespein, dolor, qui fit ex amore. – indomiti amoris impetus (als Trieb unbezähmter Liebe). – im Zshg. auch bl. amor (zB. Mittel gegen die L., remedium amoris). – L. empfinden, amore torqueri.

Liebespfand, pignus amoris. — **Liebespfeil,** sagitta Cupidinea. — **Liebesqual,** s. Liebespein. — **Liebesrausch,** amoris ardor. – im L., amore incitatus, incensus. — **Liebesschmerz,** s. Liebespein. — **Liebestrank,** s. Liebesmittel. — **Liebesverhältniß, -verständniß,** amor. – ein L. haben mit Jmd., rem habere cum alqo (von einer Buhlerin, Komik.): er hatte auch Liebesverhältnisse mit Königinnen, dilexit et reginas. — **Liebeswerk,** s. Freundschaftsdienst. — **Liebeswuth,** furor amoris. – aus L., furore incitatus, raptus: in der L., impotens amoris. — **Liebeszauberei,** amoris veneficium. — **Liebeszeichen,** amoris signum (Kennzeichen der Liebe). – amoris indicium (Anzeichen von Liebe, von e. Handlung).

liebevoll, amoris plenus (v. Pers. u. Dingen, zB. objurgatio). – amans (gut gesinnt, gegen Jmd., alcjs, v. Pers. und dann immer mit dem Genit.; dann auch von dem, was von guter Gesinnung zeugt, zB. verba). – blandus (schmeichelnd, freundlich, v. Pers. u. Dingen). – comis (leutselig, zB. pater). – sehr, äußerst l., amoris plenissimus; amantissimus, peramans, gegen Jmd., alcjs. — *Adv.* amanter; blande. – sehr, äußerst l., amantissime: Jmd. äußerst l. behandeln, alci multa blandimenta dare.

liebgewinnen, adamare; amare coepisse.

liebhaben, s. lieb.

Liebhaber, a) in engerer Bed., der ein Mädchen liebt: amans (der Liebende, der zu einem Mädchen lebhafte Zuneigung hat). – amator (der Liebhaber, der dem Mädchen auch thätige Beweise seiner Zuneigung giebt). – dilectus. amatus (der Geliebte). – cultor (der einem Frauenzimmer den Hof macht, ein Verehrer, sagt weniger als amator). – viele Liebhaber haben, a multis amari: immer einen erklärten L. haben, habere palam decretum semper aliquem. — b) in weit. Bed., ein L. (d. i. Freund ꝛc.) einer Sache od. von etwas: amans, amicus, amator alcjs rei (ebenfalls mit dem Unterschied., daß der amans u. amicus blos Neigung, Liebe zu etwas hat, der amator hingegen diese Neigung auch durch die That zeigt). – cultor alcjs rei (der viel auf etwas hält, Verehrer von etwas, zB. des kalten Bades, frigidae). – studiosus alcjs rei (der Interesse für etwas zeigt, zB. literarum). – cupidus, avidus alcjs rei (der Begierde, Lust zu etw. hat). – ein großer L. von etwas, alcjs rei magnus amator; consectator alcjs rei (der einer Sache eifrig nachgeht, nachjagt, zB. voluptatis); alcjs rei amantissimus, studiosissimus, cupidissimus od. avidissimus: ein L. der Jagd, s. Jagdliebhaber: ein L. von etw. seyn, s. etw. lieben *no.* b, *α*: ein großer L. von etwas seyn, s. etw. sehr lieben *no.* b, *α*: einen L. (Käufer) finden, emptorem invenire, habere (von einer Waare).

Liebhaberei, studium (Lieblingsneigung). – cupiditas (Begierde, Passion, zB. magno illi cupiditates suae constant). – deliciae (Lieblingssache). – morbus (Passion für etw. als Krankheit, zB. meus). – irgend eine L. haben, animum ad aliquod studium adjungere: es gehört etwas unter Jmds. Liebhabereien, es ist etwas Jmds. L., alqs alqd in deliciis habet; alqs alqā re delecta-

tur: es gehört etw. ganz beſ. zu Jmds. L., alqs maxime delectatur alqā re (zB. jumentis); tadelnd, alqs insanit amore alcjs rei (zB. columbarum): das iſt meine L., haec sunt studii nostri.

Liebhaberin, a) in engerer Bed.: amans; vgl. „Geliebte". — b) in weit. Bed.: amans, studiosa alcjs rei. – eine große L., alcjs rei amantissima, studiosissima; alcjs rei consectatrix (ſ. „Liebhaber" den Unterſch. dieſer WW.).

liebkoſen, Jmd., blandiri alci (mit Worten od. Geberden). – permulcere alqm, auch mit dem Zuſ. manu (mit der Hand ſtreicheln). – amplexari et osculari alqm (Jmd. umarmen u. küſſen). — **liebkoſend,** blandus. — **Liebkoſungen,** blanditiae. blandimenta. – blandae voces (liebkoſende Worte). – Jmd. mit L. überhäufen, totum alqm amplexari: etwas durch L. zu erhalten ſuchen von Jmd., alci eblandiri alqd.

lieblich, dulcis. suavis (dulc. zunächſt dem Geſchmack nach, und von dieſem ſelbſt, Ggſtz. amarus; suav. dem Geruch nach, und von dieſem ſelbſt; dann beide übh. von Allem, was ſowohl die Sinne, als das Herz ꝛc. angenehm afficirt). – jucundus (erfreulich ſowohl für die Sinne, als für das Herz). – amoenus (anmuthig, heiter, beſ. von Oertern u. deren Lage, lieblich anzuſchauen). – venustus (liebreizend). – ſehr l., auch summae suavitatis (zB. odor). – das Liebliche, lieblich Schöne, venustas. — *Adv.* dulce od. dulciter; suaviter; jucunde; venuste. — **Lieblichkeit,** dulcedo; suavitas; jucunditas; venustas. Vgl. „Liebreiz".

Liebling, Jmds., amor od. amores, deliciae alcjs; verb. amor et deliciae alcjs, amores et deliciae od. deliciaeque alcjs; deliciae atque amores alcjs. – Präraspes, einer ſeiner Lieblinge, Praexaspes, unus ex carissimis. – es iſt Jmd. mein L., est mihi alqs in deliciis od. in amoribus od. in amore et deliciis; est alqs de complexu et sinu meo; est alqs in oculis meis; est mihi alqs percarus; est mihi alqs carissimus; est mihi alqs longe omnium (amicorum, als Freund; od. liberorum, als Kind) carissimus; alqm maxime od. praecipue od. potissimum diligo: ein L. der Mutter ſeyn, a matre plus amari: ein L. der Götter ſeyn, a diis diligi: Niemand war ein größerer L. des Volkes, nemo multitudini carior fuit.

Lieblingsaufenthalt, Jmds., deliciae alcjs.

Lieblingsausdruck, Jmds., verbum, quo alqs magno opere od. maxime delectatur. – dieſes iſt ein L. des Arruntius, Arruntius non desinit omnibus locis hoc verbum inserere od. infulcire: dieſes wurde ein L. des Arruntius, hoc Arruntius amare coepit. — **Lieblingsbeſchäftigung,** Jmds., *studium, quo maxime delectatur alqs. – es iſt etwas Jmds. L., alqs maxime delectatur alqā re; alqs maxime versatur in alqa re. — **Lieblingsgericht,** ſ. Leibeſſen. — **Lieblingsidee,** Jmds., species quaedam, quam amplexatur alqs. — **Lieblingskind,** deliciae patris od. matris od. parentum; patri od. matri od. parentibus longe omnium liberorum carissimus od. (Femin.) carissima. – die Lieblingskinder, auch liberi, quos parentes plurimi faciunt. — **Lieblingsneigung,** Jmds., studium, quo alqs maxime ducitur; im Zſhg. auch bl. studium. – irgend einer L. nachhängen, irgend eine L. haben, animum ad aliquod studium adjungere: ſeiner L. nachhängen, ingenii sui voluptati indulgere. — **Lieblingsplan,** inceptum studiumque. — **Lieblingsſchriftſteller,** Jmds., *scriptor gratissimi studii. – scriptor, quem alqs diligentissime cognovit neque e manibus dimittit. – Seneca, der damalige L., Seneca tum maxime placens. — **Lieblingsſklave,** deliciae domini. – der L. Jmds., deliciae alcjs; dilectus alci ex servis praecipue; servus alci gratissimus: er iſt der L. des Herrn, hunc dominus in deliciis habet; hic domino in deliciis est. — **Lieblingsſklavin,** deliciae domini od. dominae. – die L. Jmds., deliciae alcjs; dilecta alci ex ancillis: ſie iſt die L. der Herrin, haec dominae in deliciis est; hanc domina in deliciis habet. — **Lieblingsſpeiſe,** ſ. Leibeſſen. — **Lieblingsſtudium,** Jmds., *studium, cui alqs maxime indulget. – ſeine Lieblingsſtudien, studia sua. — **Lieblingswort,** ſ. Lieblingsausdruck. — **Lieblingswunſch,** *quod alci maxime in votis est.

lieblos, durus (im Allg., hart, hartherzig, v. Perſ. u. Dingen). – inhumanus. humanitatis expers (unfreundlich, roh, letzteres nur v. Perſ.). – impius (ſeinen Pflichten gegen Eltern od. Geſchwiſter od. Kinder od. Wohlthäter nicht gehörig nachkommend). – ſich bei Jmds. Unglück l. zeigen, se duriorem praebere alcjs afflictae fortunae: l. gegen Jmd. ſeyn, durum esse in alqm.

Liebloſigkeit, animus durus; ingenium inhumanum; inhumanitas; impietas.

liebreich, humanus (artig, leutſelig). – comis (zuvorkommend, gefällig). – benignus (gütig, freundlich geſinnt). – dulcis (ſüß = zärtlich, freundlich). – affabilis (freundlich im Geſpräch). – l. Weſen, Benehmen, humanitas; comitas; benignitas; affabilitas: gegen Alle l. ſeyn, comem et humanum esse erga omnes; omnibus affabilem esse. — *Adv.* humaniter; comiter; benigne; affabiliter.

Liebreiz, venus. venustas. – gratia (das Gefällige, zB. Attici sermonis). — **liebreizend,** venustus.

Liebſchaft, amor. – leichtfertige L., amatoriae levitates: die Liebſchaften der Weiber, amores muliebres. – eine L. haben, amori operam dare: Liebſchaften haben, amare: täglich neue L. haben, novis quotidie amoribus deditum esse.

Lied = Gedicht, carmen (im Allg.). – cantus (der Geſang, d. i. das Singen u. das Geſungene, in ſeiner Art u. Weiſe, als Product natürlicher Anlagen od. der Kunſt). – canticum (der Geſang als Text, der geſungen wird od. werden kann). – cantilena (das Lied, inſofern es nach einer bekannten Melodie geht). – cantio (das geſungene Lied, beſ. als Zauberformel). – das Lied der Lieder, das hohe L., canticum canticorum (Eccl.): ein L. anſtimmen, canere coepisse: immer daſſelbe L. ſingen (ſprüchw.), cantilenam eandem canere (Ter. Phorm. 3, 2, 10 [495]): ich kann ein L. davon ſingen, de me expertus sum: das war das Ende vom Liede, haec summa fuit. — **Liedchen,** cantiuncula. — **Liederdichter,** ſ. Lyriker.

liederlich, negligens, in etwas, in alqa re (nachläſſig übh., von Perſ. u. Dingen, zB. in der Kleidung, in cultu: in der Wirthſchaft, in re familiari). – dissolutus, in etwas, in alqa re (der ſich alles Zwanges entbunden hat, locker, zB. in der Wirthſchaft, in re familiari: dann von dem, was von ſolcher Ungebundenheit zeugt, zB. l. Lebenswandel, mores dissoluti; vita dissoluta). – nequam (nichtsnutzig, beſ. v. Sklaven). – libidi-

nosus. libidinibus deditus (wollüstig, von Pers.; ersteres auch von Zuständen, zB. Jugend, Leben). – plenus stupri (voll Unzucht, verhurt, zB. homo). – perditus (verdorben, verkommen, zB. l. Gesindel, perditi homines). – luxu perditus (durch Schwelgerei verkommen, zB. adolescentia). – perditae luxuriae (in grundlose Schwelgerei versunken, zB. adolescens). – ein l. Haus, deversorium libidinum (als zeitweiliger Sitz der Wollust); lupanar. lustrum (als Bordell). – eine l. Dirne, scortum; meretrix (feile D.). – ein l. Leben führen, cum meretricibus lenonibusque vivere. — *Adv.* negligenter; dissolute; libidinose (alle zB. leben, vivere). — **Liederlichkeit,** negligentia (Nachlässigkeit übh.). – mores dissoluti. vita dissoluta (lockeres Betragen, lockerer Lebenswandel). – nequitia od. nequities (nichtsnutzige Streiche). – vita libidinosa od. libidinibus dedita (ausschweifender Lebenswandel). – L. in der Jugend, adolescentia libidinosa et intemperans: Jmd. zur L. verführen, alqm ad nequitiem adducere.

Lieferant, conductor. redemptor (der eine Lieferung in Entreprise nimmt). – parochus (παροχος), rein lat. praebitor (der den im Auftrag des Staates Reisenden das für sie u. ihr Vieh Nöthige reicht).

liefern, praebere (darreichen, zB. commeatum: u. magistratibus mulos et vehicula publice). – exhibere (hergeben zu irgend einem bestimmten Zweck, zB. ad ferrum [vor die Klinge] quadringentos senatores). – dare (geben, zB. etw. Jmdm. gegen Bezahlung, alci alqd emptum: u. übtr., Lysiae schola principes oratorum dedit). – comportare. conferre (zusammenbringen, was zu liefern befohlen worden ist, zB. comp. od. conf. frumentum: u. conf. suum numerum [die bestimmte Anzahl Soldaten]: u. conf. pecunias in aerarium). – subvehere (hinzuführen zu Wagen). – mittere (schicken, zB. milites: u. margaritas maxime [v. indischen Ocean]: u. haec vilia, quae rure mittuntur [welche das Dorf liefert]). – ministrare (zum Gebrauch an die Hand geben, zB. capra pilos ministrat ad usum nauticum: u. Gallia ministrat equos). – etw. in reichem Maße, im Ueberfluß l., abundare copiā alcjs rei (zB. commeatuum, von e. Gegend). – Jmd. ins Gefängniß l., alqm in custodiam (od. in vincula) mittere, tradere. – einen Kampf (Gefecht, Treffen, Schlacht) l., pugnam od. proelium committere.

Lieferung, an Geld, collatio (Geldbeitrag der Staatsbürger zu irgend einem bestimmten Zweck); pecunia imperata (Contribution, einem besiegten Volk aufgelegt). – an Naturalien (zB. an den kaiserl. Hof), annonae. – an Getreide, an Korn, s. Getreidelieferung. – Lieferungen an Lebensmitteln, Proviant, commeatus praebendi. – L. von Wagen für die Beamten, vehicula magistratibus praebenda. – die L. von etw. anordnen, ausschreiben, alqd imperare: Jmdm. die L. von etwas anbefehlen, imperare, ut alqs alqd praebeat; imperare alci alqd: die L. von etw. verlangen, alqd exigere: die L. von etw. versprechen, alqd polliceri: Lieferungen im Kriege machen, res in bellum conferre.

Lieferungswesen, in Bezug auf Getreide, res frumentaria.

liegen, I) in eng. Bed., hingelegt seyn od. sich hingelegt haben, eig. u. bildl.: jacēre (im Allg., von leb. Wesen u. lebl. Gegenständen, zB. per triginta dies raro umquam nix minus quatuor pedes alta jacuit: u. prägn. = darniederliegen, stocken, zB. von Ackerbau, Handel). – situm esse. positum esse (hingelegt seyn, v. lebl. Gegenständen, ersteres auch v. an einem Orte Begrabenen; dah. „liegend", situs, positus, zB. facie positi ensis). – cubare (ruhend liegen, nur v. leb. Wesen). – recubare. recubuisse (rückwärts lehnend liegen). – accubare. accubuisse (mit daliegen, od. von Mehreren, mit einander wo liegen; alle vier bes. v. Liegen bei Tische). – an od. neben Jmd. od. etwas l., jacēre ad etc. adjacēre alci rei od. ad alqm od. ad alqd (von Pers. u. Dingen); appositum, applicatum esse alci rei (an etwas gelegt, gelehnt seyn, von Dingen). – auf etwas l., alci rei od. in alqo loco incubare (auf etwas sich hingestreckt haben); alqā re inniti (auf etwas sich stützen, zB. auf den Ellenbogen; beide v. Pers.); situm, positum esse in alqa re od. in alqo loco (auf etwas gelegt seyn, v. Dingen): überall auf dem Wege liegen Leichname, campi strati sunt cadaveribus: über Nacht auf der Straße l. od. l. müssen, jacēre et pernoctare in publico (v. Pers.): oben darauf l., super incubare (v. Pers.); superimpositum esse (oben darauf gelegt seyn, v. Dingen); superstratum esse (oben darauf gestreut seyn, v. Dingen; dann o. d. hingeworfen seyn, v. Pers.): unten l., substratum esse (unten hingestreut, dann übh. unten hingelegt, -geworfen seyn, v. Dingen u. Pers.). – vor einem Orte l., adjacēre alci loco (v. Pers., zB. nocte serā foribus). – in etwas l., jacēre in alqa re (übh.); positum esse in alqa re (v. Dingen). – am Boden l., humi jacere. humi stratum jacēre (im Allg., v. Pers. u. Dingen); humi cubare. in solo recubare (ruhend, schlafend, v. Pers.); prostratum esse. dirutum jacēre (niedergeworfen seyn, zerstört daliegen, v. Dingen). – bei Tische l., accubare, recubare, recubuisse in convivio: daneben (neben Jmd.) zu Tische l., juxta cubare: neben Jmd. bei Tische l., accubare, accubuisse alqm od. cum alqo (aber nicht acc. apud alqm, d. i. bei Jmd. zu Tische liegen, seyn, bei ihm speisen); cubare, recubuisse cum alqo: auf demselben Polster (bei Tische ꝛc.) l., accubare, accubuisse eodem lecto (von Zweien ꝛc.): bei Tische auf dem Polster oben l., superiorem accubuisse: in der Mitte, medium accubuisse: unten, inferiorem accubuisse: Jmdm. (bei Tische) zu Häupten l., supra alqm accubuisse: zu Füßen, infra alqm accubuisse; in sinu alcjs recubuisse: neben Jmd. u. zwar ihm zu Füßen l., alci proximum atque in sinu recubuisse. – im Bette l., in lecto jacēre od. esse (im Allg.; als Kranker, s. bettlägerig seyn). — **liegen lassen,** sinĕre (im Allg.); non auferre (nicht hinwegnehmen, -thun, eine Sache); relinquere (zurücklassen); facere ut alqd jaceat (machen, daß etwas liegt, zB. im Wasser, in aqua); alqd omittere, intermittere, desinere, abjicere, deponere, relinquere, deserere, destituere (bildl., etwas aufgeben, unterlassen, nicht weiter betreiben, s. „einstellen *no.* I, 2, a" das Nähere); alqd negligere (etw. absichtlich od. unabsichtlich hintansetzen, zB. bellum, mandatum): eine Stelle (bei Seite) l. lassen (nicht übersetzen), locum integrum relinquere. — **liegen bleiben,** non auferri (nicht hinweggenommen werden, v. Dingen); in lecto se continere (im Bette bleiben, v. Pers.); non surgere (nicht aufstehen übh., von

jedem Liegenden); se erigere non posse (nicht aufstehen können, von Gefallenen); omitti. intermitti. abjici. deponi. relinqui. deseri (bildl., aufgegeben, unterlassen werden; vgl. „einstellen *no.* I, 2, a" über diese Verba); negligi (absichtlich od. unabsichtlich hintangesetzt werden, zB. von e. Krieg, v. e. Auftrag). – es lag nicht in dem Charakter des Königs, daß er ꝛc., rex non is erat, qui mit folg. Conjunctiv. – das liegt in eurem Blute, vestri haec sunt propria sanguinis.

II) in weit. Bed.: 1) eine Lage haben, bes. von Oertern u. Ländern: jacēre (im Allg., von Ländern u. Oertern, v. der Lage natürlicher u. künstlich angelegter Local., bes. aber von der niedrigen Lage, wie im Deutschen „liegen"). – situm esse. positum esse (ersteres, wie unser „gelegen seyn", sowohl von der Lage natürlicher Local., als von der künstlich angelegter; pos. esse, unser „angelegt, gebaut seyn", nur von der Lage künstlich angelegter Local., bes. der höheren). – esse (befindlich seyn, zB. post me erat Aegina, ante me Megara, dextrā Piraeeus, sinistrā Corinthus: u. campus, qui medius inter castra murumque erat: u. hinc non longe est Olympus). – an od. neben e. Orte l., alci loco adjacēre. alqm locum tangere, attingere, contingere (im Allg.); alci loco applicatum, appositum esse (an etwas angelehnt, angebaut seyn, von der Lage künstlicher Local., zB. von e. Lager); imminere alci loco (über e. Ort herüberragen, v. hohen Punkten, zB. tumuli imminentes viae). – auf e. Orte l., in alqo loco jacēre, situm esse, positum esse: oben darauf, alci loco superpositum esse. – nach e. Orte zu l., jacēre, situm esse ad alqm locum versus (übh.); prospicere alqm locum. prospectum dare ad alqm locum (die Aussicht gewähren nach e. Orte hin, von e. Zimmer ꝛc.; vgl. „gehen *no.* V, b"). – nach e. Himmelsgegend hin liegen, vergere (geneigt, gekehrt seyn), spectare (gleichs. hinsehen) in od. ad etc. (zB. nach Norden, in od. ad septentriones; vgl. „gehen *no.* V, b"). – oberhalb e. Ortes, über e. Orte liegen, jacēre supra etc. – um e. Ort im Kreise (herum) l., circa alqm locum in orbem situm esse; alqm locum ambire (beide zB. von Inseln). – unter e. Orte l., alci loco subjacēre, subjectum esse; jacēre sub alqo loco: dicht unter e. Berge l., jacēre sub radicibus montis: unter freiem Himmel l., sub divo situm esse. – vor e. Orte l., jacēre, situm esse ante alqm locum: vor Augen l., in conspectu esse (eig., zB. von e. Lande); ante oculos od. sub oculos positum esse. ante pedes esse (eig. u. übtr.); manifestum esse (übtr., gleichs. handgreiflich, ganz offenbar seyn): so zu sagen vor Augen l., esse, ut ita dicam, in conspectu: klar vor Augen l. (übtr.), luce clariorem (clarius) esse. – nahe l., s. nahe: weit von einander l., magno locorum intervallo disjunctum esse: eine Stadt (auf der Reise) l. lassen, urbem non attingere (im Allg.); urbem praetervehi (an ihr vorüberfahren, zu Wagen, zu Schiffe; vorüberreiten).

2) dauernd an einem Orte, in einem Zustande seyn, mit verschiedenen Nebenbegriffen, von Personen: versari. commorari. esse (übh. verweilen an e. Orte). – in praesidio esse od. collocatum esse (als Besatzung wo liegen, v. Soldaten). – jacēre. sedere (wo verweilen, sich aufhalten, mit dem Nbbegr. der unthätigen Ruhe, im Ggstz. des Handelns). – tendere (seine Zelte wo haben, wo lagern, zB. sub vallo, extra vallum, v. Soldaten). – stare (stehen, v. Schiffen, zB. classis ad Tenedum stat). – vor einer Stadt l., urbem obsidere, circumsedere (sie belagern); ad urbem sedere (unthätig davorliegen): zu Hause (auf der faulen Bärenhaut) l., domi desidem sedere: immer zu Hause l. (nicht ausgehen), semper domi se tenere: im Felde l. (stehen), s. Feld (*no.* I, 2, b). – über den Büchern l., in libris haerere; immer, studiis od. libris immori; quasi helluari libris.

3) an etwas od. Jmd. od. in etwas liegen, d. i. seinen Grund haben: esse od. situm esse in alqo od. in alqa re (auf Jmd. od. etwas beruhen). – versari in alqa re (sich um etwas drehen). – cerni in alqa re (sich in etwas zeigen). – niti (in) alqa re (seine Hauptstütze an od. in etwas haben). – stare per alqm (an Jmd. gleichs. hangen, Jmds. Schuld seyn, daß ꝛc., quominus od. ne od. [bei vorhergeh. Negation] quin m. Conjunctiv.). – so viel an mir liegt, quantum in me situm est; quod od. quantum in me est; pro viribus (nach Kräften); ut possum od. potero (so viel ich kann od. können werde); pro mea parte (für meinen Theil): jeder so viel an ihm liegt, pro sua quisque parte: an wem liegts? per quem stat? quis est impedimento?: woran liegt es? quid impedit? quae est causa? quid causae est? – daran liegt mir Alles, in eo mihi sunt omnia (vgl. „gelegen *no.* II, 2"). – der Fehler liegt entweder in den Worten oder in den Sachen, vitium aut in verbis est aut in rebus: die Ursache liegt darin, daß ꝛc., causa est in eo, quod etc.: der Unterschied liegt darin, daß ꝛc., discrimen versatur in eo, quod etc.; discrimen cernitur in eo, quod etc.

Liegen, das, cubitus (zB. das L. auf dem Rücken, supinus cubitus). – accubitio, auch mit dem Zus. epularis (das Liegen bei Tische). – durch langes L., vetustate (durch das Alter, zB. aridum fieri, vom Holz).

liegende Gründe, Güter, Liegenschaft, res quae od. ea quae solo continentur (das, was am Boden haftet). – solum. solum agri. sedes et solum (Grund u. Boden, im Ggstz. der beweglichen Habe). – fundi. agri (Grundstücke, Aecker übh.).

Ligne, foedus.

Lilie, lilium. – die blaue L., iris. — **Lilienbeet,** lilietum. — **Lilienöl,** oleum liliaceum (Spät.). — **lilienweiß,** candidus.

Linde, tilia. – tilia arbor (Lindenbaum). – aus L., linden, e tilia; tiliagineus. — **Linden-,** durch den Genit. tiliae.

Lindenbast, philyra (φιλύρα). – Bänder aus L., tiliae; philyrae. — **Lindenbaum,** s. Linde. — **Lindenblüthe,** flos tiliae. — **Lindenholz,** lignum tiliae. – aus L., tiliagineus (zB. arcula).

lindern, lenire. mitigare. mitiorem facere (mildern). – mollire. molliorem facere (gefügiger, nachgebend machen, bewirken, daß etwas, wie Zorn ꝛc., nachläßt). – levare (Erleichterung in etwas verschaffen, zB. Jmds. Sorge l., alqm curā levare: die Sorgen l. durch Wein, curas levare vino). – die Zeit lindert die Schmerzen, dolores mitigat tempus. — **lindernd** (den Schmerz), dolorem leniens, mitigans. – l. Mittel, s. Linderungsmittel.

Linderung, mitigatio (Milderung). – levatio (Erleichterung). – Linderung gewähren, zur L. dienen, levationem facere; levamentum praesta-

re: Jmdm. L. gewähren in etwas, lenire alci alqd; levare alqm alqā re (erleichtern). – von dieſem Uebel nur in od. durch etwas L. hoffen, ejus levamen mali nisi in alqa re sperare nullum.

Linderungsmittel, levamen, levamentum, allevamentum, für etwas, alcjs rei (Erleichterungsmittel). – medicina, für etwas, alcjs rei (Heilmittel). – fomentum, für etwas, alcjs rei (Bähmittel; alle eig. u. uneig.).

Lineal, regula.

Lineamente, incisura (die Linien in der Hand, im Geſichte). – lineamenta, orum, *n.* (die Geſichtszüge). — **Linearzeichnung,** pictura linearis.

Linguiſt, grammaticus (Sprachgelehrter). – linguarum multarum intelligens (Kenner vieler Sprachen).

Linie, I) als Ausdehnung in die Länge: 1) im Allg.: linea. – lineamentum (Linie der Größenlehre). – nach der L., ad lineam. – Uebtr., in erſter L...., in zweiter L...., in dritter L., maxime ... secundo loco ... tertio (ſ. Cic. Caecin. 9, 23; Cic. ad fam. 1, 6, §. 1 u. 2). – auf gleiche L. ſtellen mit ꝛc., in eodem genere ponere m. Genit. (zB. quos ego utrosque in eodem genere praedatorum direptorumque pono, Cic. Cat. 2, 9, 20; vgl. „gleichſtellen"): auf gleicher L. ſtehen mit ꝛc., alci parem esse, in einer Sache, alqā re (zB. libertate esse parem ceteris, principem dignitate, Cic. Phil. 1, 14, 34). — 2) insbeſ.: a) die Linie im Geſicht, in den Händen: incisura. – lineamentum (Geſichtszug). — b) in der Sternkunde, die Gleichungslinie, der Aequator: aequinoctialis circulus. — c) Grenzlinie, Grenze: finis. – regio (Landſtrich, zB. Sida, quae extrema regio est provinciae meae). — II) als Richtung übh.: 1) eig.: linea. – regio (die Richtung einer Local. ꝛc. nach irgend einer Seite). – ordo (Ordnung, Reihe). – die der Stadtmauer gegebene Richtung u. Linie, tractus ductusque muri. – in gerader L., rectā lineā; ad lineam (nach der Richtſchnur); recto itinere. rectā viā (in gerader Richtung des Weges, zB. reiſen ꝛc.); rectā regione (in gerader Richtung der Gegend, ohne Krümmung); recto ordine (in gerader Reihe, zB. aufgeſtellt ſeyn ꝛc.); aequā fronte (in gleicher Fronte, von Soldaten, Schiffen, zB. vorrücken, procedere): in gerader L. mit etwas, rectā alcjs rei regione (zB. fluminis Danuvii). — 2) meton., das was eine Linie, Reihe bildet, a) Linie von Buchſtaben, Zeile: versus; versiculus. — b) als milit. *t. t.*: α) in Reihe u. Glied aufgeſtellte Soldaten, Schiffe: acies (beſ. für die Schlacht); vgl. „Linientruppen". – das Heer ſtellt ſich in L., exercitus aciem instruit: das Heer in drei Linien aufſtellen, aciem triplicem instruere: mit den Truppen in die L. rücken, copias in aciem educere: die L. vorrücken laſſen, aciem promovere: hinter der L. aufſtellen, in extremo locare: hinter die L. zurückziehen, in postremam aciem recipere: vor die L., wieder vor die L. reiten, vehi, revehi ad prima signa. – ein Soldat, ein Schiff von der L., ſ. Linienſoldat, -ſchiff. – β) Plur., „die Linien" = die Punkte, die ein operirender Feind beſetzt hält: praesidia, orum, *n.* (zB. praesidia Romana intrare: u. intra sua praesidia se recipere). – γ) im Feſtungsbau, bei Belagerungen, die umgebenden Werke: opus (im Allg., Wälle u. Gräben). – fossa (ein gezogener Graben). – eine L. um etwas ziehen, circummunire alqd opere od. operibus; alqd circumdare fossā: die ganze L. mit Truppen beſetzen, *per totum opus milites disponere. — c) in den Geſchlechtsregiſtern, Reihe der Nachkommen: linea (zB. aufſteigende, superior: abſteigende, inferior, JCt.). – die weibliche L., ex feminino sexu descendentes (JCt.). – von väterlicher, mütterlicher L., a patre; a matre; paterno, materno genere: von ihnen entſprangen zwei Linien der Octavier, ab iis duplex Octaviorum familia defluxit: in gerader L. mit Jmd. verwandt ſeyn, artissimo gradu contingere alqm (zB. von mütterlicher Seite, a matre).

Linienſchiff, navis longa (Kriegsſchiff der Alten). – maximae formae navis (ein ſehr großes Schiff). — **Linienſoldat,** miles legionarius (Legionsſoldat übh.). – miles gravis armaturae (ſchwerbewaffneter Soldat). — **Linientruppen,** legiones (die Legionen). – milites gravis armaturae, auch bl. gravis armatura (die ſchwerbewaffneten Soldaten).

liniiren, etwas, lineas ducere per alqd. – mit Bleiſtift (Bleifeder) liniirt, plumbo directus (zB. membrana).

link, sinister (im Allg., Ggſtz. dexter). – laevus (link im Ggſtz. des Rechten, Ggſtz. dexter; doch in der claſſ. Proſa ſeltener als das rein lat. sinister). – der l. Schuh, calceamentum sinistri pedis. – die l. Hand, sinistra manus; laeva manus; gew. bl. sinistra (wir: die Linke, Ggſtz. dextra): zur l. Hand, ad sinistram; a sinistra (von der linken Seite). – die linke (verkehrte) Seite, pars aversa. – link ſeyn, ſ. links ſeyn.

linkiſch, laevus (link, ungeſchickt). – rusticus (tölpelhaft). – l. Benehmen, rusticitas.

links, a sinistra parte. a sinistra. auch sinistrā. laevā (auf der linken Seite). – ad sinistram. ad laevam. sinistrorsus. sinistrorsum (nach der linken Seite hin). – links ſeyn, sinistrā manu esse agiliore ac validiore. sinistrā manu promptiorem esse (die linke Hand gewandter gebrauchen können); frustra esse (ſich irren): ſowohl l. als rechts ſeyn, manu non minus sinistrā quam dextrā promptum esse.

linksab, linksum, ad sinistram; sinistrorsus od. sinistrorsum.

linnen ꝛc., ſ. leinen.

Linnengewand, -kleid, ſ. Leinengewand.

Linnenpapier, *charta lintea.

Linſe, lens. – eine kleine L., lenticula. — **linſenförmig,** lenticulari formā.

Lippe, labrum. – die obere L., labrum superius: die untere L., labrum inferius: es ſchwebt mir ein Name auf den Lippen, nomen mihi versatur in primoribus labris: ſolche Worte gehen über deine L., tales voces exeunt tibi.

Lippenbuchſtabe, litera, quae exprimi nisi labris coëuntibus non potest. — **Lippenhauch,** der äoliſche, Aeolicum digamma.

liſpeln; es liſpelt Jmd., alci est os blaesum. – der, welcher liſpelt, blaesus. — **Liſpeln,** das, sonus blaesus. – affectirtes L. (eines Redners ꝛc.), deliciae circa S literam. — **Liſpler,** blaesus.

Liſt, astutia (natürliche Schlauheit). – calliditas (angeeignete Schlauheit, Verſchmitztheit). – versutia (Verſchlagenheit). – consilium callidum. inventum callidum, im Zſhg. auch bl. consilium, inventum (geſcheidter, liſtiger Anſchlag, Liſt als einzelne Handlung, wie auch die folgg.). – dolus (liſtiger Anſchlag, Hinterliſt, Rank). – ars. arti-

ficium (Kunstgriff übh.). – eine L. ersinnen, dolum componere; artificium excogitare: eine L. anwenden, gebrauchen, arte uti, gegen etwas, adversus alqd (zB. adv. vim): gegen etw., dolum intendere ad alqm fallendum.

Liste, index. tabulae (Verzeichniß übh., und zwar ind. als Inhaltsangabe, tab. als Schriftstück übh.). – ratio (das Rechenschaft gebende Verzeichniß, zB. ratio carceris = L. der Gefangenen). – numeri (Liste der Soldaten). – Jmd. in die L. eintragen, alcjs nomen in indicem, in tabulas, in numeros referre: auf der L. stehen, in indicem, in numeros relatum esse; in numeris esse: die Listen der Soldaten anfertigen, milites in numeros distribuere: eine L. über etwas führen, alqd descriptum habere.

listig, astutus (schlau, von Natur listig). – callidus (verschmitzt, durch Uebung u. Erfahrung listig geworden). – versutus (verschlagen, in Erfindung sinnreicher Pläne gewandt). – veterator (ein durchtriebener Schalk; im übeln Sinn = ein verschmitzter Kerl). – dolosus (ränkevoll). – subdolus (hinterlistig). — *Adv.* astute; callide; versute; subdole.

Litanei, litanīa (Eccl.).

literarisch, s. wissenschaftlich.

Literat, homo literatus; homo studiosus literarum; homo literis ac studiis doctrinae deditus (im Plur. auch bl. literati, studiosi literarum, literis ac studiis literarum dediti). – L. seyn, literas didicisse od. novisse; doctum esse.

Literator, philologus.

Literatur, literae (übh. als Sache). – monumenta literarum, monumenta et literae (sofern sie die literärischen Denkmäler begreift). – literarum cognitio et ratio (als Kenntniß; sofern sie Geschichte u. Antiquitäten begreift, auch philologia). – lateinische L., literae Latinae; monumenta Latina: in der lateinischen u. griechischen L. bewandert, literis Latinis et Graecis doctus.

Literaturgeschichte, *historia literaria; historia literarum.

Lob, laus (subjectiv u. objectiv als Sache, Ggstz. vituperatio). – laudatio (die Lobrede, subjectiv u. objectiv, als Handlung u. Sache). – praedicatio (die Lobeserhebung, das Rühmen, bes. lautes u. öffentliches). – L. einlegen, einernten, erwerben, laudem merere; laudem consequi, assequi; laudem sibi parĕre, comparare; auch bl. laudari (gelobt werden, auch ab alqo): durch od. mit etwas, laudem sibi parĕre od. colligere alqā re; laudem habere de od. ex alqa re: sich Aller L. erwerben od. zu erwerben suchen, omnium undique laudem colligere. – großes L. haben, laudibus efferri; laude celebrari: allgemeines L. haben, ab omnibus laudari. – Jmdm. ein L. ertheilen, beilegen, alci laudem tribuere; alci laudem od. alqm laude impertire; alqm laude afficere: ein ausgezeichnetes, alqm laudibus ornare, illustrare, (von Mehreren) celebrare; alqm eximiā laude ornare, decorare: sein verdientes, alqm ornare veris laudibus. – einer Sache größeres L. ertheilen, alqd melioribus laudibus efferre. – Jmdm. ein L. abdringen, abnöthigen, laudem ab alqo invito exprimere: nach L. streben, laudem quaerere, petere; laudis studio trahi. – über Jmds. L. erhaben, major laude alcjs: über alles L. erhaben, omnem laudem supergressus: er ist über alles L. u. über jeden Tadel erhaben, ea est ejus gloria, ut nullius laudibus crescat, nullius vituperatione minuatur. – Sprüchw., eigenes L. stinkt, deforme est de se ipsum praedicare (Cic. off. 1, 38, 137).

Lobbegierde, laudis cupiditas od. studium. — **lobbegierig,** laudis cupidus od. avidus. – L. seyn, laudis cupidum esse; laudis studio trahi; laudem quaerere, petere (nach Lob streben).

loben, laudare (im Allg.). – laudem alci tribuere od. impertire. laude alqm afficere (Jmdm. Lob ertheilen). – collaudare (beloben). – dilaudare (über die Maßen loben, sich gleichs. zerloben). – praedicare alqm od. de alqo (lobpreisen, laut u. öffentlich loben). – probare (billigen, sich mit Jmd. od. etw. zufrieden erklären). – sich selbst L., se ipsum laudare; de se ipsum praedicare; sibi ipsum plaudere: sehr, ungemein, höchlich, mit Hand u. Mund, mit vollem Munde L., valde od. vehementer od. maxime laudare; alqm maximis od. summis laudibus efferrre; plenā manu alcjs laudes in astra tollere; pleniore ore od. utroque pollice laudare; eximiā laude ornare, decorare; divinis laudibus exornare; miris laudibus praedicare: zu sehr, zu freigebig L., nimis laudare; in majus extollere: Andere nicht gern L. hören, alienas laudes parum aequis auribus accipere: an Jmd. nichts als seine Schönheit zu L. finden, alcjs praeter formam nihil laudare. – ich lobe mir Jmd. od. etwas, malo alqm od. alqd (habe ihn od. es lieber); delector alqā re (ich finde an etw. meinen Gefallen, meine Freude, zB. hāc mediocritate, meine gemäßigte Haltung); od. alqd delectat me (etw. erregt mein Gefallen, zieht mich an, zB. quoniam haec te vita delectat).

Loben, das, s. Lob.

lobenswerth, =würdig, laudabilis. laude dignus. laudandus. – collaudandus (belobenswerth). – praedicandus (preisenswerth). – laudatus (belobt, löblich). – sehr L., ad laudem insignis. – L. (löblich) seyn, laudi esse: für L. (löblich) gelten, gehalten werden, laude dignum duci; laudi duci. — *Adv.* laudabiliter.

Lobeserhebung, laudatio (als Handlung u. Sache). – laudes (als Sache). – praedicatio (Lobpreisung, laute u. öffentliche L., als Handlung). – praeconium (das Ausbreiten des Lobes, bes. des reichlichen). – Jmdm. große L. machen, s. Jmd. sehr loben: sich in L. über Jmd. ergießen, alqm pleniore ore od. utroque pollice laudare; plenā manu alcjs laudes in astra tollere: in L. über Jmd. ausbrechen, alqm laudare od. collaudare coepisse: in große, alqm maximis od. summis laudibus efferre coepisse.

Lobgebet, s. Dankgebet.

Lobgedicht, *carmen, in quo alcjs laudes celebrantur; *laudes alcjs in carmine celebratae.

Lobgesang, =lied, auf die Gottheit, carmen, quod dei honori canimus od. canunt. – ein Lob- u. Danklied, carmen, quo deo laudes gratesque aguntur. – Jmdm. einen L. (ein Loblied) singen, laudes alcjs canere; carmen honori alcjs canere; von Mehreren auch alqm laudibus celebrare.

Lobhudelei, derer, die zu sehr loben, *nimis laudantium sermo (mündliche) od. scripta, *n. pl.* (schriftliche). – oder derer, die das Verkehrte, Schlechte loben, prava laudantium sermo (mündliche) od. scripta, *n. pl.* (schriftliche). — **Lobhudeln,** nimis laudare (allzusehr loben). – prava laudare (das Schlechte). — **Lobhudler,** nimis laudans (der allzusehr Lobende). – prava laudans

(der Lobredner verkehrten Thuns). — **lobhudleriſch,** durch prava laudantium (der verkehrtes Thun Lobenden, zB. sermo).

löblich, ſ. lobenswerth.

Loblied, ſ. Lobgeſang.

lobpreiſen, Jmd., alqm laudibus ornare, exornare, praedicare, efferre, extollere; alqm praedicatione ornare. — **Lobpreiſer,** ſ. Lobredner.

Lobrede, -ſchrift, laudatio, auf Jmd., alcjs (die Rede u. das in derſelben enthaltene Lob, auch die ſchriftliche, die Lobſchrift). – laus. laudes, auf Jmd., alcjs (das mündlich od. ſchriftlich ausgeſprochene Lob). – L. auf einen Verſtorbenen, laudatio mortui; laudatio funebris. laudes funebres (Leichenrede, w. ſ.). – Jmdm. od. einer Sache eine L. halten, alqm laudare; alcjs rei laudes dicere: Jmds. Thaten eine glänzende L. halten, ornare res alcjs divinis laudibus.

Lobredner, laudator (übh.). – praedicator (lauter u. öffentlicher Lobpreiſer). – praeco (gleichſ. der Herold des Lobes). – den L. von etwas machen, laudatorem esse alcjs rei; laudare alqd; praedicare alqd od. de alqa re: ſein eigener L. ſeyn, ſ. ſich ſelbſt loben: als L. Jmds. auftreten, alqm laudare coepisse. — **Lobrednerin,** laudatrix. — **Lobſchrift,** ſ. Lobrede.

lobſingen, Jmd., carmen honori alcjs canere; alcjs laudes canere; v. Mehreren auch alqm laudibus celebrare.

Lobſpruch, laus. – Jmdm. einen L., Lobſprüche ertheilen, ſ. loben: Jmd. mit Lobſprüchen bis zum Himmel erheben, alqm laudibus ad caelum ferre, efferre, extollere.

Local, das, als Raum, locus. — **Local...,** ſ. örtlich, Orts...

Localität, a) = Ortsbeſchaffenheit, w. ſ. — b) = Ort: locus. – ſchwierige L., locorum difficultas.

Localverhältniſſe, situs loci od. locorum.

Loch, foramen (jede durch Kunſt gebildete, mit Abſicht gelaſſene Oeffnung, zB. tibiae, cloacae). – cavum. caverna (ausgehöhltes Loch in der Erde, Mauer ꝛc., zB. Mäuſeloch). – hiatus (dem gähnenden Munde vergleichbare Oeffnung, dieſem ähnlicher Schlitz). – rima (Ritze). – fissura (Spalt, größere Ritze, etwa auch für „Loch in Kleidern"). – lacuna (Lücke, nicht ausgefüllter Raum, zB. im Eſtrich). – fovea. scrobis (Grube; scr. eine keſſelförmige). – lumen (die Oeffnung eines Fenſters, einer Thüre, im Ggſtz. der Bekleidung). – fenestra (die Oeffnung des Fenſters, im Ggſtz. des Fenſterladens). – aditus (Zugang, zB. in einem Fuchsbau). – ostium (Mündung, Ausgang). – mit einem L., mit Löchern, ſ. löcherig. – ein L. in die Erde machen, foveam facere; scrobem effodere: ein L. od. Löcher in etw. machen, forare, perforare alqd (im Allg.); terebrare, perterebrare alqd (ein L. od. Löcher in etw. bohren); pertundere alqd (ein L. od. Löcher in etw. ſtoßen): mit einer Handſäge ein rundes L. in etw. machen, serrulā circumsecare alqd: ein L. in etw. reißen, scindere, discindere alqd (zB. vestem).

löcherig, perforatus (zB. sinum [Taſche] perforatum habere). – fistulosus (voll kleiner röhrenartiger Hohlungen, v. Schwamm, Bimſtein ꝛc.). – rimosus (voller Ritzen). – spongiosus. rarus (porös wie ein Schwamm); verb. spongiosus et fistulis cavis inanis (zB. Lunge).

Löckchen, Locke, ſ. Haarlöckchen, -locke.

1. **locken,** ſ. kräuſeln.

2. **locken,** I) eig.: voce allicere (mit der Stimme). – cibo allicere. cibo inescare. auch bl. inescare (durch Lockſpeiſe, durch einen Köder). – sono fallere (durch den nachgemachten Ton, ein Thier). — II) uneig.: allicere, allectare, allectare et invitare, prolectare, zu etwas, ad alqd (im Allg.). – illicere, pellicere, zu etwas, in alqd (verlocken, verführen). – inescare (durch einen Köder fangen). – inducere (zu etwas Schändlichem verleiten, zB. durch Verſprechungen, promissis). – pertrahere, an einen Ort, in alqm locum (gleichſ. hinziehen, zB. hostem in iniquum locum: u. hostem cedendo sensim citra flumen). – an ſich l., allicere, mit od. durch etwas, alqā re (übh.); pellicere in amorem, auch bl. pellicere, zu etwas, ad alqd (zur Liebe verführen, von verführeriſchen Perſonen): etwas aus Jmd. l., elicere alci alqd; elicere alqd ex alqo (vgl. „entlocken, herauslocken"): Jmd. in etwas l., alqm inducere in alqd; alqm elicere in alqd (dieſes aus einem Ort heraus, beide zB. in insidias): mich lockt etwas, ducor alqā re: lockende Vergnügen, voluptatum illecebrae: die lockende Beute, praedae dulcedo.

locker, I) eig.: a) nicht dicht ꝛc., vom Boden: solutus (nicht dicht). – rarus (dünn). – mollis (weich, zart). – tener (klar, fein zubereitet). – facilis (leicht zu bearbeiten, leicht, Ggſtz. difficilis). – die Felder l. machen, mollire agros. — b) nicht ſtramm: laxus. – l. machen od. laſſen, ſ. lockern. — *Adv.* laxe (zB. vincire manus). — II) uneig., liederlich: dissolutus.

Lockerheit, des Bodens, der Erde, raritas. – L. des Sinnes, animus dissolutus: L. im Betragen, mores dissoluti.

lockern, laxare (zB. frenos). – relaxare (auflockern, zB. nodum, glebas). – remittere (nachlaſſen, zB. habenas, lorum). Vgl. „auflockern".

Lockern, das, remissio (das Nachlaſſen, auch übtr., zB. des Umgangs, usus).

lockicht, ſ. kraus. [(durch Kunſt).

lockig, cirratus (von Natur). – cincinnatus.

Lockſpeiſe, esca. illecebra (eig. u. uneig.). – cibus ad fraudem alcjs positus, im Zſhg. auch bl. cibus (eig.). – durch eine L. fangen, cibo inescare.

Lockung, esca. illecebra (gleichſ. eine Lockſpeiſe). – lenocinium. irritamentum (Verführungsmittel). – invitamentum, zu etwas, ad alqd (Anreizungsmittel). – die Lockungen zur Wolluſt, illecebrae voluptatis: die Lockungen des Laſters, irritamenta vitiorum: den Lockungen des Laſters (der Sünde) folgen, se dedere vitiorum illecebris.

Loderaſche, favilla. — **lodern,** flagrare.

Löffel, cochlear (tieferer). – ligula (flacherer).

Löffelgans, platalea.

Loge, im Theater, spectaculum altum. – suggestus (Erhöhung in der Orcheſtra des röm. Theaters für den Kaiſer). – podium. cubiculum (Art Erker am röm. Circus, aus welchem der Kaiſer den Spielen zuſah).

Logik, *ars logica. *logica, orum, *n.* (im Allg.). – ars intelligendi (als Kunſt zu erkennen). – ars argumentandi (als Kunſt zu ſchließen). – Bei den Alten wird ſie unter der „Dialektik" begriffen, ſ. d. — **Logiker,** *qui artem logicam profitetur. *qui de logicis tradit od. praecipit (Lehrer der Logik). – *artis logicae peritus (der Kenntniß der Logik übh. hat).

logiren, I) *v. intr.*: a) sein Absteigequartier nehmen od. haben: deversari (zB. nicht anständig, parum laute). – bei Jmd. l., deversari apud alqm od. in alcjs domo; alcjs hospitio uti (als Gastfreund). — b) = wohnen, w. s. — II) *v. tr.* s. beherbergen.

Logis, s. Absteigequartier, Wohnung.

logisch, *logicus (λογικός). – l. Anordnung, dispositio: l. Richtigkeit der Erörterung, disserendi elegantia. — *Adv.* *logice.

Logograph, *logographus (λογογράφος). – rein lat. *fabularum scriptor.

Logogriph, *logogrīphus.

Lohn, I) eig.: merces (im Allg.). – pretium (der Preis, den man für eine Arbeit ꝛc. giebt od. erhält); verb. merces pretiumque. – praemium. honos (die Belohnung, der Ehrensold). – quaestus. fructus (der Profit, Nutzen u. Gewinn, den man von etwas hat). Vgl. „Handlohn". – ein kleiner, unbedeutender, armseliger, schnöder L., auch mercedula: für, um L., mercede, pretio (zB. lehren, docere). – Jmd. in L. nehmen, für L. miethen, mercede od. pretio conducere alqm: sich um L. bei Jmd. verdingen, für L. bei Jmd. dienen, alci operas suas locare. — II) uneig., Vergeltung: merces. pretium (im Allg., zB. merc. temeritatis: u. pret. recte od. perperam facti). – praemium (Belohnung). – fructus (Frucht, die man gleichs. erntet; alle im guten u. übeln Sinne). – poena (Strafe, Lohn im übeln Sinn): gleichs. als L. für etw., quasi remunerans alqd: den L. für seine Thorheit erhalten, pretium ob stultitiam ferre: seinen verdienten L. erhalten, jure plecti; luere poenas: nun hat er seinen verdienten L., habet fructum. – Tugend ist sich selbst der schönste L., ipsa quidem virtus sibimet pulcherrima merces; ipsa virtus sibi pretium (est); virtutum omnium pretium in ipsis est: ein gutes Bewußtseyn war der beste L. für die so herrliche That, satis in ipsa conscientia pulcherrimi facti fructus erat.

Lohnarbeit, -dienst, opera mercenaria et conducticia; im Zshg. bl. opera. — **Lohnarbeiter,** mercenarius. – L. bei Jmd., qui mercede operas suas alci locat.

lohnen, s. belohnen. – es (ver)lohnt sich der Mühe, operae pretium est; tanti est: es (ver)lohnt sich nicht der Mühe, haud od. nullum operae pretium est; tanti non est; nihil attinet.

lohnend, fructuosus (viel Ertrag gebend, einträglich, für Jmd., alci, zB. Landwirthschaft, res rustica). – quaestuosus (Gewinn bringend, zB. Handel, mercatura).

Löhnung ꝛc., s. Sold ꝛc.

Lolch, lolium.

Loos, s. 1. Los.

Lootse, s. Lothse.

Lorbeer, I) Lorbeerbaum: laurus. – vom L., laureus. — II) Lorbeerzweig, -kranz, bes. als Belohnung des Siegers: laurus. laurea (im Allg.). – laureus ramulus. lauri ramulus (eig., Lorbeerzweiglein). – corona laurea (Lorbeerkranz: ein kleiner, laureola). – gloria. laus. decus (uneig., Ruhm, Ehre). – mit L. geziert, laureatus; cum laurea: nach dem L. streben, laureae cupidum esse; gloriae cupidum esse; gloriam quaerere: Lorbeeren erringen, gloriam od. laudem od. decus sibi parĕre: sich neue Lorbeeren im Kriege erwerben, gloriam bello augere: mit Lorbeeren bedeckt aus einem Kriege zurückkehren, victoriam claram referre ex mit dem Namen des Volks, mit dem man kriegte: auf seinen Lorbeeren ausruhen, partā gloriā veluti reposito frui honore.

Lorbeerbaum, s. Lorbeer *no.* I. — **Lorbeerblatt,** folium lauri; folium laureum. — **Lorbeere,** baca lauri. — **Lorbeergarten,** lauretum. — **Lorbeerhain,** lauretum; lauri nemus. — **Lorbeerkranz,** s. Lorbeer *no.* II. — **Lorbeerkränzchen,** laureola. — **Lorbeeröl,** oleum laureum. — **Lorbeerwald,** silva lauri. – lauretum. lauri nemus (Lorbeerhain). — **Lorbeerzweig,** s. Lorbeer *no.* II.

1. **Los, Loos,** I) eig.: sors (im Allg.). – sortitio. sortitus (das Losen, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand, da gelost wird). – durchs L., sorte; sortitione; sortito (nachdem das Los entschieden hat): das L. entscheiden lassen bei etwas, etw. dem L. überlassen, alqd ad sortem revocare; alqd sorti committere od. permittere; alqd in sortem conjicere: sie ließen das L. bestimmen, entscheiden, welcher von ihnen (beiden), sortiti sunt, uter mit folg. Conjunctiv: man ließ bei ihnen das L. nicht entscheiden, sortes eorum non dejiciebantur od. conjiciebantur (*sc.* in urnam): ohne das Los entscheiden zu lassen, extra sortem (bei einer Wahl ꝛc.): man läßt das L. entscheiden, das L. entscheidet (dabei), res revocatur ad sortem: das L. über etwas od. Jmd. befragen, sortibus consulere de alqa re od. de alqo: ich erlange etwas durchs L., alqd sorte mihi evenit; alqd sortior. – die Lose gleich machen, sortes aequare: ein L. ziehen, sortem ducere: durchs L. gezogen werden, sorte duci; aequatis sortibus duci (bei gleichen Losen, wie bei Orakeln): es kommt ein L. heraus, sors exit, excĭdit (zuerst, prima): das L. trifft mich, fällt auf mich, sors me contingit. — II) uneig. (vgl. „Schicksal"): sors (zB. secunda, misera, communis [allgemeines]). – fortuna (Schicksal, zB. florens, amplissima). – conditio (der gegebene Zustand, die Bestimmung, zB. conditio nascendi [das L. der Geburt] incerta est). – das ist das allgemeine L., haec omnibus accĭdunt: ich habe ein glückliches L., bene mecum agitur; mecum actum est praeclare: ich habe ein unglückliches L., vitam miseram dego.

2. **los;** zB. immer darauf los! insta! od. Plur. instate! persequere! od. Plur. persequimini! (alle = verfolge, verfolget immer zu). – urgeas opus, quaeso! (betreibe die Arbeit fleißig).

losackern, aratro excĭdere (zB. glebas aureas).

losarbeiten, von ꝛc., moliri ab etc. – detrudere alqā re (abstoßen). – sich losarb., se expedire (im Allg.); ab occupationibus se expedire. occupationibus se relaxare (von Geschäften).

losbinden, solvere (zB. canem).

losbitten, Jmd., deprecari pro alqo. – sich von etw. l., deprecari alqd.

losbrechen, I) = abbrechen (*tr.* u. *intr.*), w. s. — II) herausbrechen, losgehen: prorumpere (v. Pers., auch v. Völkerschaften). – erumpere (vom Sturm, auch v. heftigen Affecten). – exardescere (v. Krieg, dann auch v. heftigen Affecten). – gegen Jmd. l., gravius od. vehementius in alqm invehi (mit Worten); in alqm impetum facere. in alqm irruere (mit den Waffen in der Hand): seinen Zorn, Aerger gegen Jmd. l. lassen, iram, stomachum in alqm erumpere: ich mußte l., diutius me continere non poteram.

Löschanstalten, subsidia reprimendis ignibus

comparata. – L. treffen, comparare ea, quae ad coërcendos ignes auxilio esse possunt. — **Löscheimer,** hama.

löschen, I) machen, daß etwas zu brennen aufhört: restinguere. exstinguere (beide im Allg., sowohl Feuer, als Kalk, als den Durst). – compescere (dämpfen, das Feuer). – opprimere (mit Gewalt unterdrücken, Feuer, Flamme ꝛc.); verb. exstinguere et opprimere. – explere. sedare. reprimere. depellere (stillen, vertreiben, den Durst). – den Staub l., pulverem sedare. — II) Geschriebenes tilgen, s. auslöschen. — **Löschen,** das, durch Umschr. mit den Verben unter „löschen", zB. zum L. (der Feuersbrunst) herbeieilen, ad restinguendum concurrere; incendio exorto ad opem ferendam concurrere: Wasser zum L. herbeibringen, aquam ad restinguendum ferre. – das L. des Durstes, sitis restinctio.

Löschgeräthe, instrumenta, quae ad incendia compescenda sunt. — **Löschmittel,** subsidia restinguendis ignibus comparata; ea quae ad coërcendos ignes auxilio esse possunt. — **Löschpapier,** charta bibula.

losdonnern, mit Worten, intonare. – gegen Jmd., gravius od. vehementius in alqm invehi.

lose, I) eig. = locker, w. s. — II) uneig., u. zwar: a) muthwillig: petulans (übb.). – lascivus (schäkernd, von Liebenden). – lose Reden, petulantiae dictorum: du Loser! improbe: die losen Mädchen, pessimae puellae. — b) zwanglos ꝛc., zB. ein l. Maul, lingua intemperans, immodica; linguae intemperantia: gegen Jmd. ein l. Maul haben, intemperantius invehi in alqm.

Lösegeld, pecuniae, quibus alqs redimitur. – aurum, quod pro redemptione alcjs affertur (das für die Loskaufung gebrauchte Gold). – pactum pro capite pretium (wenn man zugleich sein Leben damit erkauft). – Im Zshg. gew. bl. pretium, pecunia, zB. ohne L., sine pretio (zB. alqm dimittere, reddere, recipere): durch L. Jmd. befreien, für Jmd. L. zahlen, alqm pretio od. pecuniā redimere (e servitute); auch bl. alqm redimere.

losen, sortiri (im Allg.). – sortitionem facere (eine Losung veranstalten, das Los entscheiden lassen). – unter einander l., sortiri inter se: um etw. od. Jmd. l., sortiri alqd od. alqm u. (nachauguft.) de alqa re (im Allg.); alqd ad sortem revocare. alqd sorti committere, permittere (etwas dem Los überlassen, statt es auf andere Weise zu entscheiden): noch einmal um etwas od. Jmd. l., subsortiri alqd od. alqm: sie losten, wer von ihnen beiden ꝛc., sortiti sunt, uter mit folg. Conjunctiv: losen, um zu sehen, der wievielste Mann Strafe leiden soll (beim Decimiren), ad poenam sortiri: ohne zu l. od. l. zu lassen, extra sortem (bei einer Wahl ꝛc.): es wird gelost, res ad sortem revocatur (man läßt das Los entscheiden): Einer muß l., eligitur qui sortiatur. — **Losen,** das, sortitio. sortitus. – subsortitio (das Nocheinmallosen, zB. um die Richter, judicum).

lösen, I) eig.: solvere. resolvere (auflösen). – relaxare (locker machen). – expedire (etwas Verwickeltes aufwickeln, auflösen). – die Zunge l., linguae nodos solvere (eig.); alqm loquentem facere (bildl., reden machen). – einen Knoten l., nodum solvere, expedire (eig. u. bildl.). — II) übtr.: 1) durch Worte, erklären: persolvere (zB. quaestionem). – dissolvere (zB. fallaces et captiosas interrogationes). – explicare (entwirren, zB. captiones). – die Aufgabe (das Thema) ist beinahe gelöst, profligata jam haec et paene ad exitum adducta quaestio est. — 2) einnehmen (Geld) aus (verkauften Waaren): alqā re divenditā recipere mit Acc. (so u. so viel einbekommen, zB. divenditā praedā quadraginta talenta argenti). – ex alqa re reficere od. redigere od. percipere mit Acc. (so u. so viel Geld aus einer Sache herausschlagen). – das aus der Beute gelöste Geld, s. Beutegeld *no.* b. — **Lösen,** das, s. Lösung.

losfahren, auf Jmd. (mit Worten), invehi in alqm, heftig, graviter od. vehementer.

losgeben, Jmd., dimittere alqm (übb., entlassen, seines Weges ziehen lassen, captivum sine pretio). – libertatem alci dare, largiri (Jmdm. die Freiheit schenken). – manu mittere alqm (aus seiner Gewalt entlassen, e. Sklaven). – emancipare alqm (sich des Eigenthumsrechts über Jmd., zB. über einen Sohn, begeben). – e custodia emittere (aus dem Gefängniß entlassen). – Jmd. nicht losg., alqm retinere (eig., ihn festhalten); alqm non dimittere (eig., die Entlassung verweigern, und uneig., Jmd. nicht weglassen, zB. in e. Gespräch): Jmd. von etwas l., solvere alqm alqā re (zB. militiā); liberare alqm alqā re (Jmd. aus od. von etw. befreien, zB. servitute).

losgehen, I) sich ablösen: solvi. — II) anfangen fortzugehen: ire pergere. – Bildl., incipere (anfangen). – vela facere (tüchtig losdisputiren). — III) gehend die Richtung nehmen nach ꝛc.: a) in friedl. Absicht: auf Jmd. l., ire ad alqm; petere alqm. – auf etw. l., petere alqd (zB. alcjs domum). — b) in feindl. Absicht: petere alqm od. alqd; impetum facere in alqm od. in alqd. – mit dem Dolche auf Jmd. l., pugione petere alqm: ungestüm auf den Feind l., ferociter incurrere od. invehi in hostem: mit den Truppen auf den Feind l., copias ducere contra hostem; cum copiis contendere ad hostem.

loshaken, das Schwert, solvere a latere gladium. — **loshauen,** I) *v. tr.* recīdere. — II) *v. intr.* auf Jmd. losh., gladio petere alqm. — **losjagen,** auf ꝛc., s. heranſprengen an ꝛc.

loskaufen, redimere, auch mit dem Zus. pecuniā od. pretio (zB. red. e servitute: u. sanguine suo red. alqm a morte, ab Acheronte). – sich von Jmd. od. etw. l., redimere se ab alqo od. ab alqā re; redimere alqd, für einen Preis, alqā re.

Loskaufung, redemptio (zB. puellae).

losketten, catenā solvere; im Zshg. bl. solvere. — **losknüpfen,** solvere (zB. das Schwert, a latere gladium: den Degengurt, balteum).

loskommen, I) befreit werden: solvi. liberari. libertas alci datur (befreit werden übb.). – mitti. dimitti (entlassen werden übb.). – manu mitti (freigelassen werden, von Sklaven). – e custodia emitti (aus dem Gefängniß entlassen werden, von Gefangenen). – von etw. l., solvi alqā re (zB. militiā); liberari alqā re (befreit werden); defungi alqā re (mit etw. Lästigem fertig werden, zB. quam primum certamine defungi cupere); emergere ex alqa re (gleichs. auftauchen, aus schwierigen Lagen, zB. ex hoc negotio: u. ex judicio). — II) von Jmd. l., s. (sich) losmachen – mit etw. l., defungi alqā re (zB. levi poenā: u. mendacio).

loslassen, s. fahren lassen *no.* α (unter „fahren *no.* I, 1, a"), losgeben. – von etwas l., solvere alqā re: losgelassen seyn (v. Volke), velut

vinculis od. frenis exsolutum esse: den Hund auf Jmd. l., canem immittere in alqm.

losmachen, solvere. resolvere (auflösen, ablösen). – laxare. relaxare (locker machen). – avellere. revellere (abreißen). – refigere (was angeheftet, angenagelt ist, abmachen). – Jmd. von etwas l., s. befreien: sich von etwas l., se exsolvere, se relaxare alqā re (zB. occupationibus); se expedire ab alqa re (zB. ab omni occupatione); se abrumpere alqā re (sich losreißen = lossagen, zB. latrocinio Antonii); emergere ex alqa re (aus einer schwierigen Lage gleichs. auftauchen, zB. ex aere alieno: u. ex hoc negotio); dejicere, depellere alqd (etwas abschütteln, von sich entfernen, wie Furcht, einen Irrthum ꝛc.); desciscere ab alqa re (sich politisch lossagen, zB. a societate Romana). – sich mit Gewalt aus Jmds. Umarmung l., e complexu alcjs se eripere: sich von allen öffentlichen Geschäften l., ab omni rei publicae cura se abducere. – sich von etw. nicht l. können, haerere in alqa re (zB. in superstitione).

losreißen, abrumpere (zB. fastigia templorum a culminibus, v. Sturm). – refigere (Angeheftetes losmachen, zB. hostium spolia: u. clipeum de poste Neptuni). – sich losr., vincula abrumpere (eig., von Pferden ꝛc.): Jmd. od. sich von Jmd. losr. (uneig.), alqm od. se ab alqo avellere, divellere, abstrahere, distrahere; desciscere ab alqo (sich politisch von Jmd. lossagen): sich von etw. l., s. losmachen (sich): Jmd. vom Vaterlande l., e gremio sinuque patriae alqm abstrahere.

losreiten, auf ꝛc., s. heranreiten, -sprengen an ꝛc. — **losrennen,** auf Jmd. od. etw., incurrere od. irruere in m. Acc. — **losringen,** sich, von etw., emergere ex alqa re (zB. ex hoc negotio). — **losrudern,** s. lossteuern.

lossagen, sich von etwas, renunciare alqd. – se abrumpere alqā re (sich gleichs. losreißen, losmachen, zB. latrocinio Antonii). – eidlich, ejurare alqd. – sich von einer Schuld l., nomen inficiari; eidlich, abjurare creditum. – sich von Jmd. l., alienari, abalienari ab alqo (übh.); nuncium remittere alci. repudiare alqm (durch Scheidung, ersteres gew. v. Manne, letzteres v. der Frau); desciscere ab alqo (politisch).

losschiffen, s. lossteuern

losschlagen, I) *v. tr.*: a) abschlagen: decutere (zB. baculo). — b) verkaufen, w. s. — II) *v. intr.*: a) übh., auf Jmd. losschl., petere alqm (zB. baculo). – tüchtig, verberibus alqm implere. — b) losschl. = den Kampf beginnen, rem gerere

losschreien, auf Jmd., inclamare contra alqm (fürchterlich, voce quam maximā).

losschwören, sich, zB. von einer Schuld, abjurare creditum.

lossegeln, s. lossteuern.

lossein, a) von etwas: solutum esse alqā re (im Allgemeinen, zB. catenā, vinculis: u. militiā). – das Volk ist (von der Kette) los (uneig.), cives velut vinculis od. frenis exsoluti sunt; cives licentiā feruntur. — b) etwas: alqd vendidisse (etwas verkauft haben). – alqd abjecisse, dejecisse, depulisse (sich von etwas losgemacht haben, wie von Furcht ꝛc.). – solutum, vacuum esse alqā re (einer Sache ledig seyn, zB. der Furcht). – carere alqā re (etwas nicht mehr haben, zB. morbo cares, du bist die Kr. los).

lossspannen, s. abspannen.

lossprechen, s. „frei sprechen" unter „frei *no.* II". — **Lossprechung,** s. Freisprechung.

lossprengen, I) *v. tr.* gewaltsam lostrennen: revellere (zB. saxum e monte). — II) *v. intr.* s. heransprengen an ꝛc.

lossteuern, auf ꝛc., petere alqm locum. – tenere alqm locum (die Richtung nehmen nach, zB. auf den Hafen, ex alto portum). – comminus tendere (absol., heranrudern, -segeln, in freundl. od. feindl. Absicht). – gerade auf etwas l., rectum cursum, recta gubernacula tenere in etc. (auch auf die Gefahr, in periculum, v. Schiffenden).

losstürmen, -stürzen, auf Jmd., acri impetu invehi in alqm (auch zu Pferde); in alqm irruere; se immittere in etc. (auf eine Menge, zB. in hostes). – auf einander l., concurrere (im Allg.); confligere (von Soldaten).

Lostopf, sitella. – od. urna sortium, im Zshg. auch bl. urna. – in griechischen Verhältnissen hydria (ὑδρία)

lostrennen, separare, absol., od. von ꝛc., ab etc. – sich l. von Jmd., s. losmachen (sich von Jmd.).

Lostrennung, politische, von Jmd., consilia ab alqo separata (*n. pl.*).

Losung, I) das Losen: sortitio; sortītus. — II) Losungswort, Parole: tessera (das Täfelchen, auf dem die Parole steht, dann diese selbst). – signum, quo inter se noscuntur milites, im Zshg. bl. signum (die Parole selbst). – die L. fordern, signum petere: die L. geben, tesseram, signum dare, Jmdm., alci. – Uneig., die L. zu etwas geben, facem ac tubam esse alcjs rei. facem praeferre alci rei (beide zB. zum Krieg, Aufruhr): die L. für od. zu etwas seyn, signum esse alqd faciendi.

Losungswort, s. Losung *no.* II.

losweichen, abluere (abspülen, v. Regen ꝛc.).

loswerden, etwas, vendere (verkaufen). – dissolvere (bezahlen, zB. seine Schulden). – absolvere. persolvere (vollenden, ein Geschäft). – abjicere. dejicere (sich losmachen von einem Uebel, zB. Furcht ꝛc.). – defungi alqā re (von etw. Lästigem sich frei machen, loskommen, zB. omni populari concitatione, alle demagogischen Umtriebe). – Jmd. losw., alqm absolvere, dimittere (indem man ihn abfertigt, befriedigt, auch einen Gläubiger).

loswickeln, expedire (eig. u. uneig.). – sich von etwas l., s. losmachen (sich).

loszíehen, auf Jmd. od. etw. (mit Worten), invehi in alqm od. in alqd; insectari, increpare alqm od. alqd. – heftig, tüchtig, derb, vehementer, graviter, acerbe in alqm invehi; vehementer insectari alqm (vgl. „ausschelten"): überall zieht man auf mich los, omnibus sermonibus vapulo.

Loth, I) als Gewicht: semuncia. – zwei L., uncia: Ein L. schwer, semuncialis: zwei L. schwer, uncialis. — II) Bleiloth: perpendiculum.

löthig, semuncialis. – l. (sechzehnlöthiges) Silber, argentum purum ac putum.

lothrecht, s. senkrecht.

Lothse, dux maris od. amnis peritus.

Lotterbube, nebulo (Taugenichts). – scelus schändlicher Mensch).

Lotusbaum, -frucht, -pflanze, lotus.

Löwe, leo (auch als Gestirn; u. bei Spät. appellat. = muthiger Mann, zB. domi leones, foris vulpes [feige Füchse]: in pace leones, in proelio cervi: u. in praetoriis leones, in castris lepores). – die Jungen des Löwen, catuli leonis:

wie ein L., leoninus: wie ein L. aussehen, specie leoninā esse: wie die Löwen, leonum ritu; ferarum ritu (wie die wilden Thiere übh., zB. pugnare). — **Löwen-**, leoninus; od. durch den Genit. leonis od. leonum.

löwenartig, leoninus (zB. species). – specie leoninā (vom Aussehen eines Löwen).

Löwengrube, cavum leoninum od. leonis. — **Löwenhaut**, pellis leonis od. leonina. — **Löwenherz**, summa animi fortitudo. — **löwenherzig**, audacissimus. — *Adv.* audacissime. — **Löwenhöhle**, cavum leoninum; cavum leonis. — **Löwenjagd**, venatio leonum. — **Löwenmuth**, summa animi fortitudo. – mit L., audacissime. — **Löwenmutter**, leaena feta. — **Löwenstimme**, vox leonis. – Uebtr., vox magna. – mit einer L., bene robustus in clamando.

Löwin, leaena, selten femina leo. lea (im Allg.). – leaena feta (die Löwenmutter).

loyal, modestus. – l. Gesinnung, modestia.

Loyalität, od. richtiger **Loyauté**, modestia.

Luchs, lynx (auch als Gestirn).

Luchsauge, oculus lyncis od. lynceus (eig. u. uneig.). – oculus Lyncei (uneig., ein Auge, so scharf als des Argonauten Lynceus). – mit Luchsaugen, lynceus: Luchsaugen haben, lynceum esse; oculis lynceis uti; habere oculos acres atque acutos.

Lucifer, Lucifer.

Lücke, lacuna (Höhlung, Vertiefung; auch uneig., Verlust, Mangel). – hiatus (größere, dem gähnenden Munde vergleichbare Oeffnung). – locus vacuus (leere Stelle). – eine von Jmd. in einer Wissenschaft, in Behandlung eines Stoffes gelassene L., pars ab alqo relicta: eine L. ausfüllen, lacunam explere (sowohl dem Raume, als der Zahl nach, zB. rei familiaris): eine L. (in der Schlachtreihe) geben, solvere ordines: die Lücken (in der Schlachtreihe) füllen, *in locum occisorum succedere.

Lückenbüßer, durch vicarius, a, um.

lückenhaft, lacunosus (eig.). – non integer (nicht vollst. übh.).

Ludwig, *Ludovicus.

Luft, caelum (die ganze Luftmasse, aër u. aether zusammen, od. auch bald für jenes, bald für dieses). – aër (die nahe an der Erde befindliche dichtere Luftmasse, die Atmosphäre). – aether (die obere, allmählich sich verfeinernde Luftmasse, der Himmel). – aura (die sanfte Luft, von einem gewissen Grad der Bewegung derselben). – ventus (der Wind, von einem höheren Grad bewegter Luft, od. von dem Strömen derselben). – spiritus (die Kraft, die den Luftkörper in Bewegung setzt, die Ursache von aura u. ventus, der Luftzug; u. in eng. Bed. = die Einathmung der Luft, das Athemholen). – anima (der Lebenshauch, die Lebensluft). – gesunde, gute L., caelum salubre od. bonum; caeli salubritas; aër salubris: ungesunde, schlechte L., caelum pestilens od. malum; aër pestilens: reine L., aër purus. – in die L. (in die Höhe), sublime: oben in der L., sublime (zB. putrescere): durch die L., per sublime (zB. volare): aus der L., ex sublimi (zB. devolvi). – in freier L., sub divo (zB. manere, cubare). – etwas an die L. stellen, alqd aëri exponere: etwas vor der (äußeren) L. bewahren, ab afflatu omni protegere alqd: etwas vor der L. sichern, curare ne aër alqd tangere possit: die L. hat Zugang zu etwas, alqd perflatum venti recipit; spiritus alqo pervenit. – Jmdm. die L. nicht gönnen, indignor, quod alqs spirat (s. Liv. 4, 3, 8). – die L. (den Athem) benehmen, versetzen, spiritum impedire; spiritum includere; animam od. spiritum od. spiritus viam intercludere. – L. schöpfen, einathmen, animam od. spiritum ducere; spirare: frische L. schöpfen, athmen, einathmen, refrigerationem aurae captare; libero aëre redintegrari: ein wenig frische L. schöpfen, einathmen, parvum aëra recipere: dieselbe L. athmen, einathmen, ex eodem caelo spiritum trahere; eodem caelo frui: wieder L. schöpfen, gewinnen, bekommen, spiritum od. animam recipere (eig., wieder athmen); respirare (auch uneig., sich wieder erholen): sich L. machen von Geschäften, ab occupationibus se expedire; occupationibus se relaxare: seinem Herzen L. machen, animum levare: gegen Jmd., totum se alci patefacere: seinem Aerger (seiner übeln Laune) L. machen, in stomachum erumpere: seinem Zorn L. machen gegen Jmd., iram in alqm effundere: seiner Freude in Worten L. machen, gaudium verbis prodere: seinem Schmerze in Thränen L. machen, dolores in lacrimas effundere. – von der L. leben, aëris aspiratione sustineri, non alio alimento quam haustu aëris vivere (eig.); vento vivere (vom Winde leben, uneig. = von nichts leben, Spät.): Schlösser in die L. bauen, somnia sibi fingere: etwas aus der L. greifen, alqd fingere od. comminisci: aus der L. gegriffen, fictus, commenticius, verb. commenticius et fictus (erdacht, erdichtet); vanus (eitel, grundlos): eine aus der L. gegriffene Behauptung, Angabe, Erzählung ꝛc., commentum; res commenticia; res ficta; auch somnium (Traum, Luftschloß).

luftartig, *aëri similis. – spirabilis, flabilis (hauchbar).

Luftbild, volatilis vagaque imago.

Lüftchen, aura lenis (sanfte Luft). – ventus lenis (sanfter Wind). – das kleinste L., minima aura.

luftdicht, spiritui od. aëri non pervius; qui, quae, quod spiritum et perflatum venti non recipit. – etwas l. verschließen, alci rei in concluso loco omnem spiritum adimere.

Luftdruck, spiritus premens. – einen L. erleiden, spiritu superveniente premi.

lüften, aëri exponere (der Luft aussetzen). – aëra immittere in alqd (Luft in etwas lassen). – ventilare (in der Luft herumdrehen, schwingen, zB. das Getreide). – discindere (aufmachen, aufreißen, um sich Luft zu machen, zB. das Gewand, vestem). – den Hut l., caput nudare.

Lufterscheinung, phaenomenon (*φαινόμενον*, gew. im Plur., Spät.). – feurige Lufterscheinungen, ignes. — **Luftfahrt**, cursus aërius. — **Luftgebilde**, opinionis commentum.

luftig, I) aus Luft bestehend: aërius (aus unterer, dickerer). – aetherius (aus oberer, feinerer). – spirabilis, flabilis (hauchbar). – Dah. uneig.: a) so dünn wie Luft: tenuissimus (sehr dünn). – levissimus (sehr leicht; beide von Zeugen, Kleidern ꝛc.). — b) so leicht, gehaltlos wie Luft: levis. — II) in der Luft befindlich: aërius (in der unteren, dickeren). – aetherius (in der oberen, feineren). — III) der Luft ausgesetzt, zugänglich: aëri expositus (in die Luft gesetzt). – perflabilis. aëri pervius (wo die Luft hindurchstreichen kann). – quo spiritus pervenit. qui, quae, quod perflatum venti recipit (wohin die Luft gelangen kann, was Luft hat).

Luftkreis, s. Atmosphäre.

luftleer, aëre vacuus.

Luftloch, spiramentum. spiraculum (im Allg., Oeffnung, um Luft einzulassen). – lumen (Oeffnung, wo Luft und Licht zugleich eindringen können). – os (Mündung, zB. am Kopfe des Wallfisches). – ein L. anbringen, lumen immittere. — **Luftmasse,** aër. — **Luftraum,** aër vacuus. — **Luftreise,** cursus aërius. — **Luftröhre,** arteria aspera, auch bl. arteria (übh.). – canalis animae (als Eingang für die Lebensluft).

Luftschicht, s. Luft (obere, untere). — **Luftschloß,** bildl., somnium. – sich Luftschlösser bauen, somnia sibi fingere. — **Luftspringer,** als Seiltänzer, petaurista. — **Luftsprung,** saltus, qui corpus in altum levat. — **Luftstille,** quies aëris. – völlige L., quies aëris et otium et tranquillitas. Vgl. „Windstille". — **Luftstoß,** spiritus. – durch einen L. in die Höhe getrieben werden, spiritu quodam evehi. — **Luftstreich,** ictus irritus. – Luftstreiche führen, frustra ferro diverberare auras: ich thue einen L., manus mea in vanum labitur. — **Luftstrom,** aëris fluens unda. — **Luftveränderung,** caeli mutatio – eine L. vornehmen. caelum mutare.

Luftzug, perflatus (die durch etwas wehende Luft). – spiritus (der Lufthauch); verb. spiritus et perflatus venti. – dem L. ausgesetzt, s. luftig *no.* III: dem L. nicht ausgesetzt, s. luftdicht.

Lug, in Redensarten wie: aus L. und Trug zusammengesetzt, totus ex fraude et mendaciis factus: aus L. u. Trug zusammengesetzt seyn, ex fraude, fallaciis, mendaciis constare totum: durch L. u. Trug (etwas zu erreichen suchen ꝛc.), dolis et fallaciis.

Lüge, mendacium (die Unwahrheit, als Sache, Ggstz. verum). – vanitas (die Unwahrheit, Nichtigkeit, als Eigenschaft od. Zustand, Ggstz. veritas). – kleine L., mendaciunculum (Ggstz. mendacium magnum); mendacium modestum (eine bescheidene L., Ggstz. mend. impudens, d. i. eine unverschämte): eine höchst freche L., mendacium confidentissimum: eine erlaubte L., mendacium honestum. – eine L. sagen, machen, s. lügen: eine kleine L. sagen, machen, mendacium dicere leviori causā: Jmdm. Lügen aufpacken, onerare alqm mendaciis: hüte dich vor Lügen! cave sis mentiare!: Jmd. auf einer L. ertappen, alqm in mendacio deprehendere.

lügen, mentiri (wissentlich lügen, absol., od. mit folg. Acc., od. in alqa re, od. de alqa re, eig. u. uneig., auch v. Lebl., zB. oculi, vultus persaepe mentiuntur). – mendacium dicere (eine Lüge sagen, im Allg., doch gew. = eine Unwahrheit sagen, ohne es zu wissen). – falsa pro veris dicere, auch bl. falsa dicere (Falsches für Wahres sagen, gegen die Wahrheit sündigen, wissentlich od. nicht). – falsa fateri (ein falsches Geständniß ablegen, auf der Folter ꝛc.). – fallere (uneig., täuschen). – gegen Jmd. L., s. (Jmd.) belügen: nicht einmal im Scherze L., ne joco quidem mentiri: frischweg L., libero mendacio abuti: das hat er gelogen, hoc od. in ea re mentitus est: ich will gelogen haben, wenn od. wenn nicht ꝛc., mentior od. mentiar, si od. nisi etc. — **Lügen,** das, mendacia, orum, *n.* (die Lügen, zB. ad mendacia confugere). – sich mit L. aus einer Verlegenheit herausheljen, mendacio defungi.

lügenhaft, mendax (v. Pers.). – mendacio similis (einer Lüge ähnlich, v. Dingen). – fallax (betrügerisch). – vanus (windbeutlerisch, leer u. windig; beide auch v. Dingen); verb. vanus et mendax; vanus et fallax. – vaniloquus (mit leeren Worten aufschneidend, v. Pers., zB. legatus). – falsus. fictus (falsch, erdichtet, v. Dingen). — *Adv.* falso; fallaciter. – l. prahlen, mentiri gloriose. — **Lügenhaftigkeit,** mendacii libido (Gelüste zur Lüge). – mentientium vanitas (Windbeuteleien der Lügenden). – vanitas (Windbeutelei übh.). – vaniloquentia (windige Aufschneiderei).

Lügenprophet, *vates vanus et fallax. — **Lügenschmied,** homo mendax.

Lügner, Lügnerin, homo mendax; mulier mendax; auch bl. mendax; im Plur. auch mentientes (die Lügenden). – ein bekannter (oft u. allgemein überführter) L., homo convictus vulgo in mendaciis. – ich will ein L. (eine L.) seyn, ich will zum L. (zur L.) werden, wenn ꝛc. od. wenn nicht ꝛc., mentior od. mentiar, si od. nisi etc. — **lügnerisch,** s. lügenhaft.

Luke, fenestra obliqua.

Lump, ein, homo levis (geringfügiger Mensch). – homo perditus (ein verkommener Mensch). – homo avarus (Geizhals). – ein L. seyn, nullius rei esse. – jeder L. von einem Gallier, levissimus quisque Gallorum.

Lumpen, der, pannus. – linteum (ein linnener Lappen, zB. vetus). – mit Lumpen bedeckt, pannis obsitus; pannosus.

Lumpengeld, ein, parvum nescio quid. pretium parvum (ein geringer Preis). – mercedula (armseliger Lohn). – um ein L., pretio parvo (um geringen Preis, Lohn übh.); nummulis acceptis (gegen Empfang weniger Geldstücke); mercedulā adductus (durch einen armseligen Lohn verleitet). — **Lumpengesindel,** homines perditi (schlechtes Gesindel übh.). – faex populi (die ganz gemeine Volksclasse). — **Lumpenpreis,** s. Lumpengeld.

Lumperei, s. Bagatelle.

lumpig, pannosus. pannis obsitus (eig., mit Lumpen bedeckt, v. Pers.). – vilis od. vilissimus (uneig., seiner Beschaffenheit nach ohne Werth, v. Dingen). – levis od. levissimus (unbedeutend, ohne innern Gehalt, v. Dingen u. Pers.). – sordidus. illiberalis (schmutzig geizig, v. Pers.). – l. Gesindel, s. Lumpengesindel: ein l. Unze, unciola: ein l. Lohn, mercedula (vgl. „Lumpengeld").

Lunge, pulmo. pulmones (eig., als Theil des Körpers). – latera, um, *n.* (mehr uneig., in Bezug auf die zum Reden erforderliche Anstrengung). – eine gute L. haben, bonis lateribus esse; in clamando esse bene robustum (tüchtig schreien können): aus voller L. schreien, magnā voce clamare: sich fast die L. aus dem Halse sprechen, se paene dirumpere dicendo.

Lungenfehler, vitium pulmonis. – es hat Jmd. einen L., alci in pulmone vitium est.

Lupine, lupinus; lupinum.

Lust, I) hoher Grad des Vergnügens: libido (rein sinnliches Vergnügen). – voluptas (Freude, verbunden mit Genuß). – delectatio. oblectatio (Ergötzlichkeit, w. vgl.). – alacritas (Munterkeit, als Wirkung der empfundenen Lust). – mit L., mit L. u. Liebe, lubenter (gern); alacriter. alacri animo (munter, munteren Sinnes): zur L., animi causā; animi voluptatisque causā: seine L. an etw. haben, alqd voluptati habere; (magnam) voluptatem capere od. percipere ex alqa re; in

deliciis habere alqd; delectari od. oblectari alqā re: es ist meine L., ich habe meine L. daran, zu ꝛc., juvat mit Infinit. (zB. versiculos scribere): das war seine größte L., seine größte L. hatte er daran, daß ꝛc., summa illa oblectatio fuit, ut etc. (zB. ut catuli cum porcellis luderent). – seine L. an etwas sehen, s. „seine Augenlust haben an ꝛc." unter „Augenlust". — II) Neigung, Begierde: studium (Neigung, Eifer). – appetitus. appetitio (das instinctmäßige Verlangen nach etwas). – cupiditas. cupido. desiderium. aviditas. libido (Begierde, s. d. über den Unterschied.). – alacritas (das Aufgelegtseyn zu etwas, als Wirkung des Gefühls innerer Kräfte). – L. zum Leben, cupiditas lucis, vitae, vivendi. – es kommt mir eine L. an, cupiditas (cupido, libido) me capit, invadit, animum incessit: ich habe L., animus mihi est; mihi lubet: ich habe keine L., nolo: ich habe mehr L., malo: L. zu etwas haben, alcjs rei studio captum esse, teneri; alcjs rei studiosum, appetentem, cupidum esse; alqd appetere, concupiscere: große L. zu etwas haben, alcjs rei studio od. cupiditate ardere, flagrare; mirā alacritate esse ad alqd faciendum (außerordentlich aufgelegt seyn, zB. zum Streit, ad litigandum): keine L. zu etwas haben, abhorrere ab alqā re (Abneigung gegen etw. haben, zB. a pugnando); fugere alqd (sich einer Sache zu entziehen suchen, zB. laborem): L. zu etwas bekommen, alcjs rei studio od. desiderio capi, moveri: große L. zu etw. bekommen, alcjs rei studio od. cupiditate ardere od. flagrare coepisse: Jmdm. L. zu etw. machen, alci cupiditatem alcjs rei injicere; alci alacritatem studiumque alqd faciendi injicere (zB. pugnandi): bei Jmd. große L. zu etwas erwecken, alqm alcjs rei cupiditate incendere. – seine L. büßen, stillen, sättigen, animum explere od. satiare; aviditatem (zB. legendi) satiare. – die Lüste (des Fleisches), cupiditates. libidines (als Begierden); (corporis) voluptates (als Genuß).

Lustbarkeit, voluptas. – eine öffentliche, für das Volk vom Staat veranstaltete L., voluptas populo data.

1. **lüstern,** a) übh., nach etwas, appetens (Verlangen tragend), cupidus od. avidus (begierig) alcjs rei. – ich bin nach etw. lüstern, s. 2. lüstern. — b) = wollüstig: libidinosus.

2. **lüstern;** es lüstert mich (ich bin lüstern) nach etwas, appetens sum alcjs rei. appeto alqd (ich trage Verlangen nach etwas). – cupidus, avidus sum alcjs rei (ich habe Begierde nach etwas). – concupisco alqd (ich habe Begehren nach etwas).

Lüsternheit, cupiditas. cupido (Begierde übh., nach etwas, alcjs rei). – libido (Gelüste).

Lustfahrt, gestatio (als Spazierfahrt zu Wagen od. zu Schiffe). – vectatio (als Spazierfahrt zu Wagen). – eine L. aufs Land machen, excurrere rus: Lustfahrten machen, voluptatis causā huc atque illuc vectari. — **Lustgarten,** horti. — **Lustgefecht,** certamen ludicrum; simulacrum ludicrum pugnae. — **Lusthain,** nemus, oris, *n.* — **Lusthaus,** villa.

lustig, hilarus. hilaris (heiter gestimmt, froh gelaunt, v. Menschen u. dessen Gemüth; übtr. v. Dingen, wie Miene, Gesicht, Tag). – laetus (freudig aufgeregt, v. Menschen und dessen Gemüth; übtr. v. Dingen, wie Miene, Gesicht, Tag). – remissus (aufgeräumt, nicht ernst gestimmt). – alacer gaudio (munter, lebhaft vor Freude, v. Menschen). – lascivus (voll schäkernden Muthwillens). – jocosus (scherzhaft). – ridiculus (Lachen erregend, spaßig, spaßhaft). – jucundus (herzerfreuend, jovial, frohsinnig). – eine l. Geschichte, res ridicula; negotium salsum (ein pikanter Vorfall). – Jmd. l. machen, alqm hilarum facere (im Allg.); alqm exhilarare (v. Dingen): sich l. machen, se hilarum facere (sich heiter stimmen); se oblectare (sich ergötzen); ludere (spielen; zB. macht euch l.! ludite!): sich über Jmd. od. etw. l. machen, alqm od. alqd ludere; alqm ludibrio habere. alqm illudere (Jmd. zum Besten haben, verspotten); alqm ludere jocose (Jmd. auf scherzhafte Art verspotten); alqm od. alqd ridere, deridere, irridere (Jmd. od. etw. lächerlich machen, der. aus Neckerei od. Schadenfreude, irr. aus Hohn): sich mit Jmd. l. machen, jucunde vivere cum alqo. — *Adv.* hilare; laete; remisse; ridicule; jucunde. — **Lustigkeit,** hilaritas. – laetitia (freudige Aufgeregtheit). – lascivia (Muthwille).

Lustigmacher, homo ridiculus (spaßiger Mensch übh.). – sannio (Possenreißer durch Geberden). – scurra (Lustigmacher feinerer Art, Witzbold).

Lustkampf, s. Lustgefecht.

Lüstling, homo voluptarius od. voluptati obsequens (Genußmensch übh.). – homo libidinosus. homo libidinibus od. corporis voluptatibus deditus (ein den Lüsten ergebener Mensch).

Lustort, ein öffentlicher, *locus ad populi otium dedicatus. – als Gegend, regio ad populi otium dedicata. — **Lustpartie,** excursio. – L. zu Wagen, s. Lustfahrt. — **Lustreise,** eine, ins Ausland, peregrinatio otiosa. – eine L. ins Ausland machen, *voluptatis od. otii causā peregrinari.

Lustschloß, des Königs, *domus ad regis otium dedicata.

Lustspiel, comoedia. – fabula Atellana (atel. [lanisches Possenspiel der Römer).

Lustspieldichter, s. Komiker *no.* I

Lustwald, -wäldchen, nemus.

lustwandeln, ambulare. – ire, an einem Orte, alqo loco (gehen übh., zB. ibam forte viā sacrā).

luxuriös, luxuriosus (üppig, lux. im übeln Sinne). – delicatus (fein, zur Gemächlichkeit des Lebens, nicht zu den nöthigen Lebensbedürfnissen gehörig). – mollis (weichlich). – sumptuosus (viel Aufwand machend, zB. domus). – l. Kleidung, cultus effusior (zu prächtige); cultus luxuriosus (üppige). — *Adv.* luxuriose; delicate; molliter; verb. delicate ac molliter (alle drei zB. vivere).

Luxus, luxus (die Ausschweifung, übermäßige Verschwendung u. Pracht in Kleidung, Geräthschaften, Essen u. Trinken). – luxuria (der Hang zu Pracht u. Verschwendung). – cultus effusior (übertriebener Aufwand in Kleidung und Hausrath). – cultus delicatus. deliciae (Luxus in Bezug auf feine u. elegante Kleidung u. Möbeln).

Luxusartikel, instrumenta luxuriae. invitamenta ad luxuriam (als Mittel, Anreizungsmittel zur Ueppigkeit u. Schwelgerei). – nitidioris vitae instrumenta, *n. pl.* (als Mittel zum feinern Leben). – merces delicatae. res delicatioris usus (als Gegenstände feineren Lebensgenusses, Galanterieartikel, -waaren). — **Luxusgefäße,** delicatioris usus vasa. — **Luxusgegenstände,** s. Luxusartikel. — **Luxusgesetz,** s. Aufwandsgesetz. — **Luxusmöbeln,** delicatioris usus supellex – supellex non ad usum, sed ad ostentationem comparata (Prunkmöbeln). — **Luxuswaaren,** s. Luxusartikel.

Lyra ꝛc., ſ. Laute ꝛc.

Lyrik, poëma melicum (als Liederdichtung übh.). – poësis amatoria (als Dichtungsart, die die Liebe zum Vorwurf hat). — **Lyriker,** poëta lyricus. – poëta melicus (Liederdichter übh.). – die Lyriker, lyrici; melici. — **lyriſch,** lyricus (λυρικός). – melicus (μελικός). – l. Poeſie, l. Dichter, ſ. Lyrik, Lyriker: l. Gedicht, poëma (carmen) lyricum od. melicum; im Plur. auch bl. lyrica; melica.

M.

machen, I) handeln, wirken, übh. in einem thätigen Zuſtande ſeyn: facere. – agere (vgl. „handeln" u. „thun" über den Unterſch. von fac. u. ag.). – was machſt du? quid agis? quam rem agis? quid facis od. instituis? (was thuſt, treibſt du?); quid agis? quid agitur? ut vales? (wie geht es? wie befindeſt du dich?): was willſt du machen? quid inceptas? – was wird er mit mir machen? quid mihi od. quid me faciet?: was ſoll ich mit ihm machen (ihm thun)? quid illi od. illo faciam: was wird man mit mir machen? quid de me fiet?: mache mit mir, was du willſt! utere me, ut voles! (gebrauche mich nach Belieben): denn wie mit den Sinnen, ſo machen ſie es auch mit den übrigen Dingen, ut de sensibus, item faciunt de reliquis. – es mit Jmd. wohl machen, bene facere alci; consulere alcjs rebus od. rationibus (auf Jmds. Vortheil ꝛc. ſehen): es machen wie Jmd., imitari alqm (ihn nachahmen); auctore uti alqo (ſich ihn zum Vorbilde ꝛc. wählen). – laß mich nur machen! sine me (ſtöre mich nicht); hoc mihi curae od. cordi erit (das ſoll meine Sorge ſeyn). – die Geſandten machen, daß ſie nach Afrika kommen, legati in Africam maturantes veniunt: er machte, daß er nach Rom kam, Romam proficisci maturavit. – das wird ſich ſchon Alles m., erunt omnia facilia.

II) hervorbringen: a) übh.: facere. – conficere. efficere (zu Stande bringen, fertig machen, zuwege bringen). – creare (erſchaffen, beſ. von Gott u. der Natur). – mit Geld iſt Alles zu m., omnia pecuniā effici possunt. – zu etwas (wie) gemacht, ad alqd factus; alci rei od. ad alqd natus; verb. alci rei od. ad alqd natus factusque (Ggſtz. in Bezug auf Perſonen, ad alqd doctus od. institutus). — b) in der Arithmetik: facere (zB. denariûm decem milia). – efficere (ausmachen). – esse. fieri (betragen).

III) Jmd. od. etwas machen = bewirken, daß Jmd. od. eine Sache etw. wird, a) = einſetzen, ernennen: facere, instituere (einſetzen), creare (erwählen) alqm mit folg. Acc. deſſen, wozu Jmd. gemacht, eingeſetzt ꝛc. wird (zB. heredem alqm facere, instituere). Vgl. „ernennen, erwählen". — b) = Jmd. in einen Zuſtand verſetzen mit Adjectiven, welche die Art des Zuſtandes angeben: facere, efficere, reddere, habere alqm od. alqd mit folg. Acc. des Prädicats, wozu man gemacht wird (doch mit dem Unterſch., daß fac. u. eff. = an einem Gegenſtand einen gewiſſen Zuſtand hervorbringen, redd. = in einen gewiſſen Zuſtand verſetzen, den bisherigen Zuſtand verändern, nur mit Rückſicht auf den vorhergehenden, nun anders gewordenen Zuſtand, hab. = machen u. erhalten, zB. alqm inutilem facere: u. alqm meliorem reddere: u. homines ex feris mites reddere od. homines feros mites reddere: u. mare infestum facere od. habere alqā re). – Oft ſind Wendungen mit andern Verben anzuwenden, zB. alqm instituere ad mit Acc. Gerundii (durch Unterweiſung zu etw. machen, zB. alqm ad dicendum, zum Redner). – redigere in od. ad alqd (in einen Zuſtand, eine Verfaſſung verſetzen, zB. Aeduos in servitutem, zu Sklaven: Galliam in provinciam od. in formam provinciae, zur Provinz: alqm ad desperationem, verzweifeln machen). – Oft muß aber auch „machen" mit ſeinem Prädicats-Acc. im Latein. durch Ein Verbum ausgedrückt werden, zB. gleich m., aequare: Jmd. muthiger m., alqm confirmare. – ſich nicht viel od. nichts aus Jmd. m., alqm parvi facere (gering ſchätzen); alqm contemnere (verachten): ſich aus Jmd. nichts m., alqm flocci non facere: ſich aus etw. nicht viel od. nichts m., alqd haud in magno pretio ponere (nicht von großem Werth halten); alqd flocci non facere (keinen Flocken werth achten); alqā re non moveri (über etw. nicht betrübt, beſtürzt werden, zB. jacturā); alqd negligere (nicht beachten); de alqa re non laborare (ſich um etwas keine grauen Haare wachſen laſſen): ich mache mir nicht viel od. nichts daraus, ob ... oder ꝛc., haud multum od. nihil ad me pertinere credo, utrum ... an etc.; non multum od. nihil meā interesse credo od. interest, utrum ... an etc. — c) vorſtellen, darſtellen: alcjs partes agere. alcjs personam sustinere od. tueri (Jmds. Rolle ſpielen auf dem Theater). – agere alqm (übh. ſich benehmen wie Jmd.). – simulare alqd od. alqm (ſich ſtellen, als ob man etw. wäre, zB. ſich arm machen, sim. paupertatem: ſich krank machen, sim. aegrum). – ſich reich machen, verbis se locupletem facere.

IV) ſich an etwas machen, d. i. Hand legen an etwas, etwas beginnen: aggredi alqd od. ad alqd. – ad alqd se conferre (aber nicht accingi od. se accingere ad alqd, welches der nüchternen Proſa fremd iſt). – ſich raſch an etwas machen, alqd arripere. – ſich an Jmd. machen, alqm aggredi, petere (in feindlicher Abſicht ihn angreifen); alqm adire. ad alqm se convertere (in freundlicher, ſich an Jmd. wenden).

Macherlohn, manus pretium.

Macht, I) Kraft, phyſiſches Vermögen: vis. – opes (phyſiſches Mittel). – nervi (die Muskeln, als Sitz der phyſiſchen Kräfte). – mit aller M., omni vi; summā vi; omni ope; omnibus viribus od. opibus od. nervis; omnibus viribus atque opibus; omnibus opibus ac viribus; omnibus opibus ac nervis; ſ. auch „aus allen Kräften" unter „Kraft": alle M. anſtrengen, ſich mit aller M. bemühen, daß ꝛc., omnes vires od. nervos intendere, summā ope niti od. eniti, omnibus viribus elaborare, ut etc.

II) Vermögen, etwas auszuführen: potestas

(das Vermögen zu etwas übh.; dann die Gewalt, in gewissen Verhältnissen als Herr zu schalten u. zu walten, wie man es für gut hält). – arbitrium (die Freiheit, freie Hand, etwas zu thun). – imperium (die Herrschergewalt, Souveränität, sowohl im Hause ꝛc., als in Staatsverhältnissen, zB. in der Provinz). – facultas. copia (Thunlichkeit zu etwas, s. „Gelegenheit" das Nähere). – vis. vires (die Kraft, Gewalt einer Sache). – effectus (die Wirkung einer Sache); verb. vis et effectus. – magnitudo (die Bedeutendheit, Größe einer Sache, zB. venti). – die ausübende M., jus omnis imperii (zB. ist in Jmds. Händen, penes alqm est). – die M. der Umstände, rerum natura, quae potentissima est: durch die M. der Umstände (genöthigt), s. nothgedrungen. – es steht etwas in meiner M., alqd in mea potestate od. in mea manu est od. positum est; alqd in mea potestate od. in me situm est; alcjs rei potestatem habeo (ich habe M. über etwas): es steht nicht mehr in meiner M., mihi non est integrum: es steht nicht mehr in meiner Macht, zu ꝛc., non jam mihi licet neque est integrum, ut etc.: M. zu etw. Jmdm. geben, alci alcjs rei potestatem od. copiam dare, concedere, deferre: ich habe M. zu etwas, mihi data est potestas od. copia alqd *faciendi*.

III) Vermögen viel auszurichten, a) im Staate, als Staatsmann: potentia (übh. die Macht, die man in Händen hat u. durch die man viel ausrichten kann; in Bezug auf den Staat, der politische Einfluß, den Jmd. besitzt). – opes, um, *f.* (die Mittel, viel auszurichten, die Vielvermögenheit durch Ansehen, Macht, Gewalt, Reichthümer). – opulentia (der Reichthum an Hülfsmitteln, an Geld u. Gütern, Macht und Einfluß; diese beiden auch von der Macht eines Volkes, Staates). – diese so große M., haec rerum tanta potentia. – M. erlangen, zu M. gelangen, potentiam, opes consequi; potentem esse coepisse: zu großer M. gelangen, in magnas opes crescere; opibus valere coepisse: große M. haben, multum valere od. posse; magnas habere opes; in magnis esse opibus; opibus valere: so große M. haben, tantum valere od. posse. — b) im Kriege = Heeresmacht, od. die Truppen, welche solche bilden: copiae. vires (Streitmittel, -macht, -kräfte). – exercitus (Heer, w. vgl.). – manus (Mannschaft, Corps übh.). – die gesammte M. der Römer, quidquid Romanarum virium erat: die ganze M. der Nervier besteht im Fußvolk, Nervii quidquid possunt pedestribus valent copiis: seine ganze M. aufs Spiel setzen, universas copias bellorum discrimini objicere: im Vertrauen auf seine (große) M., fretus numero copiarum suarum.

IV) ein Wesen, welches Macht hat: vis (gewaltsam verfahrende Macht, Gewaltmacht, zB. ne qua repentina vis in civitate exsisteret: u. ne civitatem vis aliqua externa adoriretur). – civitas (Staat). – princeps (Fürst). – eine höhere M., deus. dii (ein Gott, die Götter): die himmlischen Mächte, numina deorum.

Machthaber, dominus (Herr, Gebieter). – princeps (Fürst). – rex (König). – der M. im Staate, qui summam imperii tenet; penes quem est omnis od. summa potestas: die Machthaber in der Stadt, qui cum summo imperio et potestate versantur in urbe (als Beamte); principes (die Vornehmen übh.); potentiores (die Mächtigern).

mächtig, I) Macht u. äußere Mittel habend: potens (der Macht hat u. sie ausübt, zB. rex). – pollens (der Reichthum an Kräften u. Mitteln hat übh.); verb. potens pollensque; pollens potensque. – opibus valens. opulentus (der Reichthum an Hülfsmitteln, an Geld u. Gütern, Macht u. Einfluß besitzt, zB. rex). – opibus firmus (durch seine Mittel feststehend, stark, zB. rex). – amplus (in weit. Bed., von großem Umfang, ansehnlich übh., zB. Staat, Haus). – magnus (groß- übh., zB. Heer, Wind). – fortis (stark, zB. jam fortior est sol). – latus, crassus m. Acc. (so u. so breit, dick, als *t. t.* des Bergbaues). – sehr m., praepotens; praepollens; potentissimus; opulentissimus; magno imperio praeditus (als Befehlshaber, hoher Staatsbeamter): m. zu Lande, pollens terrā; qui copiis pedestribus valet: m. zur See, pollens mari; qui classe valet. – die Mächtigen, potentes. qui opibus valent (übh.); optimates (im Staate): die Mächtigen der Erde, qui magnam inter homines potentiam adepti sunt. – m. werden, potentem esse coepisse; opibus valere coepisse: mächtig seyn, potentem esse. largiter posse. opibus valere. pollere. opibus, armis et potentiā valere (v. Pers. ꝛc.); lumine ipso valere (v. der Sonne): sehr m. seyn, magnas opes habere. copiis et opibus affluere (v. Pers. ꝛc.): zur See, plurimum mari valere. permultum classe maritimisque rebus valere (v. Pers. ꝛc.). — *Adv.* valde (stark, sehr). – vehementer (heftig). – m. (mit m. Stimme) schreien, magnā voce clamare: m. anziehen, allicere et attrahere. — II) Ueberlegenheit habend über etwas: potens alcjs rei (Herr über etwas). – alcjs rei peritus, gnarus, sciens (einer Sache kundig). – seiner selbst od. seiner Sinne m. seyn, potentem sui od. mentis esse; compotem esse sui od. mentis od. animi; in potestate mentis esse: seiner selbst od. seiner Sinne nicht m. seyn, sui non potentem od. sui impotentem esse; sui non compotem esse. – seiner Sprache u. Ohren nicht mehr m. seyn, non linguā, non auribus competere: seiner Augen u. Besinnung kaum noch m., oculis simul ac mente turbatus. – einer Sache m. (= kundig) seyn, s. „Kenntnisse haben in etw." unter „Kenntniß *no.* II, b": einer Sache ganz m. seyn, alqd ut suum possidere: beider Sprachen so sehr m. seyn, daß ꝛc., tantum utrāque linguā valere, ut etc.: vieler Sprachen m. seyn, multas linguas intelligere.

machtlos, impotens (ohne ausübende Macht). – infirmus opibus (schwach, hinsichtlich der Mittel u. Kräfte). — **Machtlosigkeit,** etwa *infirmitas opum.

Machtspruch, arbitrium (bes. eines Schiedsrichters). – *sententia pro auctoritate lata (im Allg.). – einen M. thun, auctoritatem suam interponere; *rem pro auctoritate decernere.

Machtvollkommenheit, auctoritas (Autorisation zu etw., zB. legum dandarum). – potestas (unumschränkte Gewalt, zB. eines Statthalters).

Machtwort, *verbum grave. – ein M. sprechen, imperiose edicere.

Machwerk, opus. – ein elendes M., opus vile.

Mädchen, I) im Allg.: puella. – virgo (erwachsenes M., Jungfrau). – ein kleines M., puella parvula (übh.); puella infans (als kleines Kind): ein niedliches od. (verächtl.) ein unbedeutendes M., puellula; virguncula: wie ein M. aussehen, virginali esse habitu. — II) insbes.: a) = Tochter, w. s. — b) = Geliebte, w. s. — c) = Dienerin, Kammerjungfer, w. s.

Mädchenalter, aetas puellaris; anni puellares.

mädchenhaft, puellaris. – virginalis (jungfräulich, zB. verecundia). – ein m. Aussehen haben, virginali esse habitu. — *Adv.* puellariter.

Mädchenjahre, anni puellares; aetas puellaris.

Mädchenraub ꝛc., ſ. Jungfrauenraub ꝛc.

Madonna, *mater sancta dei. — **Madonnenbild,** *simulacrum matris sanctae Mariae. – gemaltes, *mater sancta picta.

Magazin, horreum (Vorrathshaus im Allg.). – horreum publicum (als Staatseigenthum). – frumentum publicum (auf Kosten des Staates aufgeſpeichertes Getreide). – receptaculum alcjs rei (Ort, wo man etwas, wie Waaren, Getreide ꝛc. deponiren kann); vgl. „Kornboden". – Magazine anlegen, horrea aedificare (Vorrathshäuſer bauen); fruges servare per multos annos (die Feldfrüchte viele Jahre hindurch aufheben): an beſtimmten Orten M. anlegen, horrea certis locis constituere: die M. öffnen, horrea aperire: den Feind von ſeinen M. abſchneiden, hostem intercludere commeatu; hostem ab re frumentaria intercludere od. re frumentariā excludere.

Magd, ſ. Dienerin.

Mägdearbeit, ancillare artificium.

Mägdlein, ſ. Mädchen.

Magen, stomachus (der untere Theil der Speiſeröhre, der Magen, als lebendig thätiger, empfindender u. verdauender; daher auch bildl. = Geſchmack, u. = Aerger). – ventriculus (die Magenkammer, der Magen als Aufnehmer u. Behälter der Speiſen). – venter (der Unterleib, Bauch, als Sitz des Magens u. der Gedärme, dah. auch oft = Magen). – ſich den M. überladen, largius se invitare: ſich den M. mit etwas verderben, stomachum alcjs rei usu vitiare: ſich den M. verdorben haben, stomacho laborare. – das iſt nicht für meinen M. (Geſchmack), hoc non est stomachi mei. – ☞ **Magen-,** durch den Genit. stomachi, zB. **Magendrücken,** pressus stomachi. — **Magenſchmerz,** dolor stomachi.

mager, macer (nicht viel Fleiſch u. kein Fett habend, auch v. Boden). – strigosus, strigosi corporis (nicht wampig, keinen wampigen Körper habend, beſ. v. Thieren, welche durch Hunger u. Anſtrengungen abgezehrt ſind). – gracilis (ſchmächtig, v. Menſchen u. Thieren, ſo wie von Theilen des menſchlichen und thieriſchen Körpers). – exilis (dünn, nicht voll, nicht rund, von Theilen des menſchlichen u. thieriſchen Körpers; dann von ſchlechter Beſchaffenheit, inhaltleer, v. Boden, u. bildl. von einer Schrift, Rede); verb. exilis et macer. – aridus (trocken, ohne Saft u. Kraft, ſowohl von Speiſen, Nahrung, als vom Boden, u. bildl. = gehaltlos, zB. Rede, Erzählung). – sterilis (nichts abwerfend, unfruchtbar). – jejunus, *Adv.* jejune (bildl., nüchtern u. leer, v. der Rede u. vom Redner). – etwas od. ziemlich m., macilentus: ganz dürr u. mager, vegrandi macie torridus: auffallend m., macie notabilis. – m. Koſt, victus aridus (nicht nahrhafte); victus tenuis (dürftige übh.). – Jmd. m. machen, facere, ut macrescat alqs; corpus alcjs ad maciem reducere; corpus alcjs extenuare: m. werden, ſ. abmagern *no.* II. — **Magerkeit,** macies. – gracilitas (Schmächtigkeit).

Magie, ars magica; magice (*μαγικὴ*). — **Magier,** magus. — **magiſch,** magicus. – Uneig., eine m. Kraft, *mira quaedam vis.

Magiſtrat, magistratus, uum, *m.*

Magiſtratsperſon, magistratus, us, *m.*

Magnat, ein, unus e primoribus. – die Magnaten, primores.

Magnet, magnes (im Allg.). – magnes lapis (Magnetſtein). — **magnetiſch,** bildl.; zB. magn. Kraft, *mira quaedam vis.

mähen, metere. demetere. – secare. desecare (abſchneiden). — **Mähen,** das, messio (als Handlung, zB. frumenti). – messis (als Zuſtand, da gemäht wird). – beim M. beſchäftigt, in metendo occupatus. — **Mäher,** messor. — **Mäherlohn,** merces messorum.

1. **Mahl,** ſ. (das) Eſſen *no.* II.

2. **Mahl** = Kennzeichen, nota. – signum (Zeichen). – macula (Flecken). – naevus (Muttermahl). – ein in der Familie erbliches M., nota generis naturalis.

mahlen, molere (*intr.* u. *tr.* in u. auf der Mühle, zB. hordeum in subtilem farinam). – commolere. molis comminuere, frangere (*tr.* auf der Mühle zermalmen).

Mahlmühle, molae aquariae.

Mahlſchatz, ſ. Mitgift.

Mahlzeit, cena (ſ. „Eſſen [das] *no.* II" die Synon. u. Redensarten). – um eine M., pretio cenae: eine gute M. halten, bene cenare; largiter se invitare (ſich es wohl ſchmecken laſſen): bei der M. ſeyn, ad cibum capiendum occupatum esse.

Mahnbrief; zB. Jmdm. einen M. ſchicken, an Jmd. ſchreiben, per literas admonere alqm, wegen etwas, alcjs rei od. de alqa re: einen M. erhalten, per literas admoneri.

Mähne, juba. – mit einer M. verſehen, jubatus.

mahnen, admonere. – Jmd. m., alqm admonere, um etw., alcjs rei od. de alqa re (ihn erinnern); alqm appellare, um etwas, de alqa re (ihn anſprechen); flagitare alqd ab alqo od. alqm alqd (dringend fordern): einen Schuldner m., alqm admonere aeris alieni; alqm petendae pecuniae causā compellare. — **Mahnen,** das, flagitatio. — **Mahner,** exactor (gleichſ. Beitreiber, Einmahner, zB. promissorum). – admonitor (Erinnerer an ꝛc.). – flagitator (dringender Forderer).

Mahnung, admonitio (Erinnerung). – praeceptum (Vorſchrift, Lehre).

Mährchen, fabula ficta; im Zuſhg. od. wenn ein Adjectiv dazu tritt, auch bl. fabula, fabella, zB. ein albernes M., fabula anilis. – zum M. der Stadt werden, fabulam fieri (von e. Perſon). — **Mährchenbuch,** liber miraculorum fabularumque plenus. — **mährchenähnlich, -haft,** *fabulae similis. — *Adv.* haud procul fabulis.

Mähre, I) = Gerücht, w. ſ. — II) Sage: fabula.

Mai, mensis Majus. – die Calenden des M. (= der erſte M.), kalendae Majae: die Nonnen des M. (= der ſiebente M.), nonae Majae: die Iden des M. (= der funfzehnte M.), idus Majae: der letzte M., pridie kalendas Junias. — **Mailuft,** aura verna. — **Maiſonne,** sol vernus.

Maitreſſe, amica (Geliebte). – concubina (Zuhälterin). – pelex (Kebsfrau, M. im Verhältniß zur Ehefrau).

Majeſtät, majestas (die Hoheit, Erhabenheit, ſowohl der Gottheit, als des röm. Volkes, wie auch ſpäter des Kaiſers; dann in der ſpät. Kaiſzt.

als Titel). – numen (hohe Macht und Würde, sowohl der Gottheit, als eines Menschen, zB. des Kaisers). – mit M. umgeben, augustus. – die M. verletzen, beleidigen, majestatem (populi od. imperatoris) minuere od. laedere.

majestätisch, augustus. sanctus (hochehrwürdig). – imperatorius (gebieterisch, imponirend). – splendidus. magnificus (herrlich, prächtig).

Majestätsgesetz, lex majestatis. — **Majestätsklage,** actio majestatis. – quaestio majestatis (als Untersuchung). — **Majestätsverbrechen** ꝛc., s. Hochverrath ꝛc.

majorenn ꝛc., s. mündig ꝛc.

Majorität, major pars (absol., od. mit Genit., zB. judicum: u. major pars meliorem vincit). – plures ex numero m. Genit. Plur. (zB. judicum). – numerus plurium (absol.). – M. der Stimmen, s. Stimmenmehrheit. – die M. erhalten, vincere (von Pers.); valere (von e. Vorschlag ꝛc.): die M. ist gegen diesen Antrag, ea sententia numero plurium, quibus id non videtur, superatur: die M. muß hier gelten, quod eorum judicum major pars judicarit, id jus ratumque esto: der Beschluß der M. muß von Allen aufrecht erhalten werden, der Beschluß der M. bindet die Gesammtheit, quod pluribus placuit cunctis tuendum: die Entscheidung der M. soll angenommen seyn, ea sententia sit rata, quam plures ex judicum numero dixerint.

Majoritätsbeschluß, majoris partis sententia.

Makel, s. Flecken, Fehler.

makellos, s. fehlerfrei.

mäkeln, eine Sache od. an einer Sache, destringere alqd.

Mäkler, proxeneta (προξενητής), rein lat. pararius. – einen M. (zu einem Geschäft) hinzunehmen, pararium interponere.

Mal, gewöhnlich nur in Verbindung mit Zahl- od. andern Beschaffenheitswörtern. Hier bilden die Lateiner, wenn es mit Cardinal- (Numeral-) Zahlen verbunden wird, besondere Multiplicative, zB. ein Mal, zwei Mal, drei Mal ꝛc., semel, bis, ter etc., s. einmal (wo auch die Redensarten „schon ein Mal, noch ein Mal" u. dgl. sich finden), zweimal ꝛc. – 6 Mal 7 (6 sieben Mal genommen) macht 42, septem sexies multiplicata fiunt duo et quadraginta: 8 Mal 8 macht 64, octo in se multiplicata fiunt quatuor et sexaginta: 9 Mal 12 macht 108, novies duodecim efficiunt centum octo. – viel Mal größer, multis partibus major. – Ebenso haben die Lateiner für „Mal" mit Ordinalzahlen in der Beziehung: zum ersten, zweiten (andern), dritten Mal, od. das erste, zweite, dritte Mal, die Adverbia primum, iterum (selten secundum), tertium u. s. w.: zum andern u. dritten Mal, iterum atque tertium; auch etiam atque etiam (= wiederholt): das war das erste Mal, daß ꝛc., tum primum factum est, ut etc. – zum letzten Mal, postremum; ultimum (dah. auch = nur noch ein Mal, zB. domos suas ultimum illud visuri pervagantur, um sie jetzt zum letzten Mal, nur noch ein Mal zu sehen). – ein ander Mal, alias. alio tempore (zu einer andern Zeit); alio loco (an einem anderen Orte): doch davon ein ander Mal, verum haec alias: doch über diesen ein ander Mal, sed de hoc alias: doch (davon) ein ander Mal mehr, sed haec alias pluribus. – dieses Mal, nunc; hoc tempore: doch für dieses Mal genug, sed haec hactenus: viele Male, saepius: unzählige Male, sexcenties: zu verschiedenen Malen, non uno tempore. separatis temporibus (zu verschiedenen Zeiten); semel atque iterum. semel iterumve. iterum ac saepius (mehr als ein Mal, mehrere Male): ein für alle Mal, semel (zB. ut semel dicam); semel in perpetuum, gew. bl. in perpetuum (ein Mal u. für immer, zB. victum esse, non placere). – auf ein Mal, s. „einmal"; wobei noch zu bemerken, daß der Lateiner oft den speciellen Act nennt, zB. auf ein Mal sechs Junge werfen, sex haedos uno fetu edere: die Sache auf ein Mal durchsetzen, rem uno impetu perfringere: es seien auf ein Mal 250,000 Sesterzien gegeben worden, uno nomine HS CCL milia data esse.

malen, pingere (*intr.* u. *tr.*). – depingere (*tr.* abmalen, beide sowohl mit dem Pinsel, als mit Worten = schildern). – effingere (abconterfeien, mit dem Pinsel). – penicillo imitari (mit dem Pinsel nachahmen). – nach der Natur, nach dem Leben m. (absol.), similitudinem effingere ex vero. – Jmd. m., alqm pingere; alqm coloribus reddere: Jmd. sprechend ähnlich m., veram alcjs imaginem reddere: Figuren in den Staub m., figuras in pulvere describere: einen Delphin in die Waldung m., appingere delphinum silvis. – auf Jmds. Gesicht malt sich etw. (Freude ꝛc.), eminet alqd ex alcjs ore od. in alcjs ore.

Malen, das, pictura. – Ist es = Malerkunst, s. d.

Maler, pictor. – pingendi artifex (als Künstler). – ein ausgezeichneter M., praecipuae artis pictor; pictor arte insignis: ein großer M., arte pingendi clarus: der größte M. damaliger Zeit, qui tum longe ceteris excellere pictoribus existimabatur. — **Maleratelier,** officina pictoris.

Malerei, pictura (im Allg. auch das Gemalte). – tabella (Gemälde, zB. tabellis ornare alqd). – Ist es = Malerkunst, s. d.

Malerfarbe, pigmentum. – color (jede Farbe). – etw. dient als M., alqā re pictores utuntur.

Malerin, pingendi artifex.

malerisch, amoenissimus sehr reizend, bes. von Gegenden u. Oertern). — *Adv.* amoene (zB. habitare). – etwas m. beschreiben, *lectis verborum coloribus depingere alqd.

Malerkunst, ars pingendi od. picturae; pictura. – sich unter Jmds. Leitung auf die M. legen, operam pingendo sub magistro alqo dare: der Maler spricht über die M. (über Malerei), de pingendo pictor dicit. — **Malerpinsel,** penicillus. — **Malerwerkstatt,** officina pictoris.

Malve, malva.

man, homo (ein Mensch, zB. wenn man das Podagra bekommt, quum homini pedes dolere coepissent). – quis. aliquis. quispiam (Jemand, irgend Jemand, irgend Einer, s. „irgend" den eig. Unterschied., zB. sie vertheidigten ihre Stadt standhafter, als man hätte glauben sollen, constantius, quam quis facturos crederet, urbem defenderunt: man könnte vielleicht sagen, forsitan quispiam dixerit: man könnte [es könnte hier Jemand] sagen, dixerit hic aliquis; dicat aliquis: man wird vielleicht sagen, dicet aliquis forte). – quisque (jeder, zB. sit omne judicium, non quam locuples, sed qualis quisque sit, nicht wie reich man, sondern was man sei). – Außerdem wird „man" durch folgende Wendungen angedeutet:

A) durch das Passivum, nämlich: 1) persönlich, a) durch das bestimmte Tempus, wo dann der beim Activ im Deutschen stehende Objectsaccusa-

tiv im Lateinischen Nominativ werden muß, zB. man lobt dich, mich, ihn ꝛc., laudor, laudaris, laudatur etc.: man nennt dich einen Ankläger, accusator nominaris: man geht damit um (man will), id agitur, ut etc: (er sagte ꝛc.) man gehe damit um (od. man wolle), id agi, ut etc.; vgl. Zumpt §. 381. Kühner §. 124. A. 13. *no.* d. – Hierher gehören auch die Redensarten: **man sagt, daß ich, du, er ꝛc., man glaubt, daß ich, du, er ꝛc., man hält mich, dich, ihn (es) für ꝛc., man befiehlt, daß ich, du ꝛc.**, welche im Latein. ebenso persönlich gebraucht werden müssen, zB. man sagt, daß er in Rom gewesen sei, ille dicitur Romae fuisse: man sagt, du habest dieses gethan, diceris hoc fecisse: man glaubt, ich sei ein Sklave, man hält mich für einen Sklaven, servus existimor: man befahl, daß du zum Consul declarirt würdest, jussus es renunciari consul; vgl. Zumpt §. 607. – Solche Verba u. unpersönliche Redensarten, welche selbst keine passive Form zulassen, nehmen einen Infinitiv des Passivums zu sich, zB. man kann nicht angenehm leben, wenn man nicht tugendhaft lebt, non potest jucunde vivi, nisi cum virtute vivatur: es ist ein wahres Wort, welches man zu sagen pflegt ꝛc., verum est illud verbum, quod vulgo dici solet. – Doch steht bei den unpersönlichen Redensarten zuw. auch der Infinit. des Activums, wobei man sich aliquem denken muß, zB. es ist thöricht, daß man das fürchtet, was nicht vermieden werden kann, stultum est timere id, quod vitari non potest. — b) durch das Partic. Perfecti, zB. deine Brüder, von denen man einst eine glänzende politische Stellung erwartet, exspectati ad amplissimam dignitatem fratres.

2) unpersönlich, durch die dritte Person Singularis. Hierher gehören alle Verba intransitiva, die in der dritten Person Singularis im Passiv einen Zustand als bestehend angeben, zB. man lebt, vivitur: man kam nach Rom, Romam ventum est: es wird Abend, man muß nach Hause zurückkehren, jam advesperascit, domum revertendum est: man beneidet mich, invidetur mihi. – Seltener stehen einige dieser Verba persönlich, zB. man klatscht mir Beifall, plaudor.

3) durch Ablativi absoluti, zB. wenn man das als feststehend annimmt und einräumt, daß es eine göttliche Kraft gebe, die das Leben der Menschen umfaßt, so ist es nicht schwer ꝛc., hoc autem posito atque concesso, esse quandam vim divinam vitam hominum continentem, non difficile est etc.

B) durch das Activ, u. zwar: 1) durch die erste Person Singul., wenn sie sich selbst nicht auszunehmen hat, zB. da sieht man, daß du hoch hinaus willst, video te alte spectare.

2) durch die dritte Person im Singular, und zwar: a) durch unpersönliche Verba activa, als da sind: man muß, oportet: man darf, licet: man beliebt, hat beliebt, placet, placuit u. s. w., s. Zumpt §. 225 ff. das Verzeichniß dieser Verba. — b) in der Redensart „sagt man", s. sagen.

3) durch die dritte Person im Plural, wenn man irgend ein Subject, gew. das allgem. homines hinzudenken kann, zB. man lobt den König, laudant regem; vgl. Zumpt §. 381: man sagt, s. sagen.

4) durch die dritte Person Singularis od. Pluralis, indem man den Satz umkehrt, so daß das deutsche „man", welches immer Subject ist, in das Verhältniß des Objects kommt, worauf es deutsch u. lateinisch wegfällt, zB. durch Sparsamkeit wird man reich, d. h. Sparsamkeit macht reich, *parsimonia divites facit: durch Reichthum wird man geizig, d. i. der Reichthum macht geizig, *divitiae efficiunt avaros.

5) durch die erste Person Pluralis, Indicativi od. Conjunctivi, wenn der Redende sich selbst mit unter den unbekannten Subjecten nennen kann, zB. was man wünscht, glaubt man gern, quae volumus, credimus libenter: man denke sich (setze den Fall), die Sache sei wahr, fingamus od. faciamus rem veram esse. Vgl. Zumpt §. 381.

6) durch die zweite Person Singularis Indicativi, Conjunctivi od. Imperativi, bei lebhaften Ermahnungen, Aufforderungen u. Darstellungen, wo dann auch in den folgenden Sätzen, die dazu gehören, diese Person beibehalten werden muß, zB. man sieht Gott nicht, doch ist er als Gott aus seinen Werken zu erkennen, deum non vides, tamen ut deum agnoscis ex operibus ejus: was man thut, muß man mit Bedacht thun, agere decet, quod agas, considerate: man denke sich (man setze den Fall), es werde jetzt Einer ein Weiser, finge aliquem nunc fieri sapientem. Vgl. Zumpt §. 381. – Vorzüglich steht die zweite Person Singularis im Conjunctiv da, wo wir sagen: **man konnte, sollte, man hätte können, sollen**, zB. man konnte sehen, hätte sehen können, videres: man hätte wissen sollen, können, scires: man sollte glauben, putares. S. Zumpt §. 528.

7) durch das Participium Präsentis im Masculinum, in allgemeinen Sätzen, wie: wenn man das Erste verfolgt, so ist es löblich, beim Zweiten und Dritten stehen zu bleiben, prima sequentem honestum est in secundis et tertiis consistere.

C) Ist das deutsche „man" im Lateinischen Subject des Infinitivs, so wird es nicht besonders ausgedrückt, zB. es ist menschlich, daß man dem Freunde verzeiht, ignoscere amico humanum est. – Doch beim Infinitiv esse u. bei denjenigen Verbis, welche im Passiv zwei Nominative, des Subjects u. Prädicats, bei sich haben, als: videri, existimari, judicari etc. (s. Zumpt §. 394), steht wenigstens der Accusativ des Prädicats, zB. der größte Reichthum ist, daß man mit seiner Lage zufrieden ist, maximae sunt divitiae contentum suis rebus esse: man hielt es vor der Hand für passend, daß man Consuln wählte, in praesentia placuit consules fieri: es sei zugegeben, daß man unglücklich sei, liceat miseros esse; s. Zumpt §. 608.

mancher, I) der u. jener: non nemo (von Vielen einer od. der andere, v. Pers.). – aliquis, aliquid (eine unbestimmte wirkliche Persönlichkeit od. Sache, v. Pers. u. Dingen). – non nihil (eines u. das andere, v. Dingen). – im Plur.: nonnulli. aliquot. quidam (s. „einiger" das Nähere). – Auch durch die Umschr. sunt, qui ... (es giebt Leute, welche ꝛc.), zB. Manche glauben, sunt qui credant. — **wie mancher,** quotusquisque: zu manchen Zeiten, nonnumquam (hin u. wieder einmal); interdum (bisweilen). — II) intensiv, nicht wenig, nicht gering: haud pauci; multi.

mancherlei, varius (mannigfaltig). – multiplex (vielfach).

manchmal, nonnumquam (hin u. wieder). – interdum (bisweilen). – wohl m., aliquando.

Mandat, edictum. – ein M. ergehen lassen, daß ꝛc., edicere, edictum proponere, ut etc.

Mandel, die, I) eig., als Frucht: amygdala. – nucleus amygdalae (Mandelkern). — II) uneig., Drüse am Halse: tonsilla. — **Mandelbaum,** amygdalus; amygdala. — **Mandelkern,** nucleus amygdalae. — **Mandelöl,** oleum amygdalinum; oleum amygdalis expressum.

Manen, eines Verstorbenen, Manes. – endlich halten die M. der Virginia Ruhe, Manes Virginiae tandem quieverunt.

Mangel, penuria (das nicht häufige Vorhandenseyn einer Sache, die Armuth an etw., zB. an Wasser, aquarum: an Freunden, amicorum). – inopia (das Nichthaben, Entbehren dessen, was man eben bedarf; absol. = Mittellosigkeit, Dürftigkeit). – egestas (hoher Grad der Dürftigkeit, ein Bloßgestelltseyn von allem Nöthigen). – defectio. defectus (das Abnehmen, Ausbleiben, der beginnende Mangel einer Sache, zB. defectio virium: u. defectus aquarum circa rivos). – vitium (Mangel, als Gebrechen, Fehler, Unvollkommenheit in intellectueller u. moralischer Hinsicht). – deficiens aliquid (ein Mangel = etwas Fehlendes, Ggstz. superans aliquid). – Zuw. wird „Mangel an etw." durch eine Zusammensetzung mit in . . . ausgedrückt, zB. Mangel an Mäßigung intemperantia: M. an Subordination, immodestia. – gänzlicher M., omnium rerum inopia: M. an Geld, s. Geldmangel: M. an Getreide, s. Getreidemangel: M. an Futter, s. Futtermangel. – aus M. an Platz, inopiā loci: aus M. an Zeit, tempore exclusus. – M. an etwas haben, leiden, mit M. an etw. zu kämpfen haben, alqā re carere (übh. etwas nicht haben); alqā re egere, indigere (etwas ungern nicht haben); alcjs rei inopiā laborare, premi. auch bl. ab alqa re laborare. alqā re premi (Mangel an etwas leiden u. dadurch gedrückt seyn); anguste uti alqa re (sich knapp behelfen müssen mit etwas): mit großem M. zu kämpfen haben, magnā inopiā necessariarum rerum laborare: Jmd. vor M. schützen, alqm ab inopia defendere. – in M. (Dürftigkeit, Armuth) gerathen, ad inopiam venire: in den äußersten M. gerathen, ad ultimum inopiae adduci: in M. (Dürftigkeit ꝛc.) leben, M. leiden, vitam inopem colere; in egestate esse od. versari; vitam in egestate degere; auch bl. egere (Ggstz. abundare): in großem, omnium rerum inopem od. egenum esse. – einen M. (Fehler ꝛc.) haben, vitio laborare: das ist ein M. (Fehler), hoc in vitio ponitur od. ponendum est.

mangelhaft, mancus. non integer (nicht mehr od. noch nicht vollständig). – vitiosus (fehlerhaft). – es ist besser, eine Erzählung ist zu ausführlich, als sie ist mangelhaft, satius est aliquid narrationi superesse quam deesse. — *Adv.* vitiose. — **Mangelhaftigkeit,** durch Umschr., zB. die M. der Handschrift, *codex non integer. – er klagt über die M. unserer Einrichtungen, ille nostrorum institutorum negligentiam accusat.

mangeln, s. fehlen *no.* III.

Manie, studia (als Liebhabereien, zB. für Pferde, equorum). – morbus (als Krankheit). – furor (als eine Art Wuth). – insania (als Unsinnigkeit); verb. morbus et insania. – eine wahre M. haben für etw., alcjs rei esse studiosissimum (ein großer Liebhaber seyn); insanire circa alqd (auf etw. wie unsinnig versessen seyn).

Manier, I) im Allg.: ratio (zB. auf gute M., bonā ratione). – consuetudo (Gewohnheit, zB. nach der damaligen M., consuetudine eā, quā tum res gerebantur). — II) insbes.: 1) Art u. Weise sich zu benehmen, zu betragen: mos (Sitte übh.). – mores (Sitten, äußeres Benehmen). – artes (die Kunstgriffe, mit denen Jmd. verfährt, zB. Fabianis artibus bellum trahere). – feine M., humanitas: bäuerische, rusticitas. rustici mores (beide im guten u. übeln Sinne). – Jmds. Manieren annehmen, alcjs mores induere: was ist das für M.? qui istic mos est? — 2) besondere, eigenthümliche Art zu arbeiten: mos modusque (im Allg., zB. in Schillers M., *more modoque Schilleri). – genus (Gattung, zB. zu reden, orandi). – stilus (eig. der Griffel, übtr. = die Art der Darstellung eines Schriftstellers ꝛc., zB. in attischer M. geschrieben, Attico stilo scriptus: der M. des Plautus ähnlich seyn, Plautinum stilum resipere).

Manifest, edictum. – ein M. vor sich hergehen lassen, edictum praemittere: ein M. ergehen lassen, edicere, edictum proponere, ut etc.

Mann, I) Person übh.: homo. – Doch wird es im Lat. gew. nicht ausgedrückt, zB. durch den dritten Mann, per alium: für Einen M. stehen, junctis viribus rem gerere: eine Waare an den M. bringen, s. verkaufen. — II) Person männliches Geschlechts, a) im Allg.: homo (der Mann als menschliches Individuum, Person). – vir (der Mann als erwachsene Person männliches Geschlechts, Ggstz. mulier, bes. mit Hinsicht auf die dem männlichen Geschlechte vorzüglich zukommenden Eigenschaften der Tüchtigkeit, der Stärke, des Muthes, der Ausdauer u. dgl.). – miles (Kriegsmann, Soldat). – vom M. getragen, für den M. (für Männer) passend, geeignet ꝛc., den M. (die Männer) zierend, des Mannes, der Männer, virilis (zB. vestis: u. opera: u. animus, ingenium). – Auch hier wird das deutsche „Mann" im Latein. oft nicht besonders ausgedrückt, zB. den tapferen Mann begünstigt das Glück, fortem fortuna adjuvat: Philippus u. Antipater, zwei sehr kluge Männer, Philippus et Antipater duo prudentissimi. – od. es wird durch eine andere Wendung bezeichnet, zB. Jmd. als einen ehrlichen M. kennen lernen bei etwas, fidem alcjs in alqa re perspicere. – Unser „ein Mann, Männer von od. des (der) ꝛc." bezeichnen die Lateiner in der Apposition entweder durch den Genitiv oder Ablativ der Eigenschaft, zB. T. Manlius ein Mann von alter Strenge, T. Manlius priscae severitatis: L. Philippus ein Mann von hohem Adel u. großer Beredsamkeit, L. Philippus summā nobilitate et eloquentiā. – od. sie haben in andern Fällen eigene Substantiva, zB. jener M. der Bedenkzeit, ille deliberator: ein M. des Friedens, pacis amator (als friedliebender Mann); pacifica persona (als ein Mann, der die Rolle des Friedensvermittlers übernimmt, Ggstz. bellator, d. i. ein Mann des Krieges). – Männer wie Scipio u. Maximus, Scipiones aut Maximi. – dieser M. (auf einen vorhergeh. Eigennamen zurückweisend), bl. hic (wenn es einfach zurückweist); hic vir (wenn es mit Nachdruck zurückweist). – Mann für Mann, viritim (jedem od. jeden M. einzeln, zB. tribuere od. dare, legere); universi. ad unum omnes (alle insgesammt, alle bis auf den letzten M.): auf den (einzelnen) M. kommen, der (einzelne) M. erhält, singuli auferent mit Acc. der Summe ꝛc.: drei M. hoch mar-

schiren, triplici ordine incedere: sie marschirten 30 Mann hoch, triginta armatorum ordines ibant: das Heer drei M. hoch aufstellen, triplicem aciem instruere. – mit M. u. Roß, viris equisque (d. i. mit Reiterei u. Fußvolk, mit ganzer Heeresmacht). – das Schiff wurde mit Mann u. Maus von den Wellen verschlungen, totam hauriebant undae cum milite navem. – ein Heer von 10000 M., exercitus decem milium: 30000 Mann Fußvolk u. 4000 Mann Reiter, triginta milia hominum (od. militum) et quatuor milia equitum. – man kämpft M. gegen M., der Mann sucht seinen M., vir cum viro congreditur; pede collato pugnant; vir virum legit. — b) mit dem Nbbgr. der Stärke, Tüchtigkeit: vir. – zeige dich als M., virum te praesta: sich einigermaßen als (muthigen, kräftigen) M. zeigen, forticulum se praebere. — c) dem Alter nach: vir. – juvenis (Mann in den besten Jahren). – ein junger M., adolescens: die Männer, puberes, um, *m.* pubes, is, *f.* (die mannbaren Leute, Ggstz. pueri). – als Mann von 40 Jahren, quadraginta annos natus; od. quadraginta annorum (zB. decessit). — d) dem Geschlechte nach, im Ggstz. des Weibes: mas. – Männer u. Weiber, homines utriusque sexus. — III) verehelichte männliche Person: vir (Ggstz. uxor). – maritus (Ehegatte, Ggstz. caelebs od. uxor). – conjux (Ehegemahl). – Mann u. Frau, vir et uxor; maritus et uxor; mariti (die Ehegatten). – ein junger M., novus maritus. – einen M. nehmen, viro nubere: einen M. haben, maritum habere: zwei Männer haben, apud duos simul nuptam esse: viele Männer gehabt haben, multarum nuptiarum esse: Jmd. zum M. haben, alcjs matrimonium tenere; cum alqo nuptam esse.

mannbar, pubes. – Ist es = heirathsfähig, s. d. — **Mannbarkeit,** pubertas.

Männchen, I) Person männlichen Geschlechts: homuncio. homullus (Menschlein, s. „Menschchen" den Unterschied v. homunculus). – homo (Mensch übh.). – caput od. capitulum (eig. Kopf, Köpfchen, meton. für Mann, Männchen, zB. ein sonderbares M., mirum caput: ein artiges M., lepidum capitulum). – das schöne M., pulchellus. — II) der Thiere, im Ggstz. des Weibchens: mas. masculus. masculum animal (Ggstz. femina).

Männergeschlecht, sexus virilis. — **Männerkleidung, -tracht,** s. Mannskleid. — **Männerrolle,** viriles partes. — **Männerschmuck,** ornatus virilis. – als einzelnes Stück, ornamentum virile. — **Männerschuh,** calceus virilis. — **Männerwohnung,** andronitis. — **Männerwürde,** dignitas viri.

Mannesalter, s. „männliches Alter" unter „männlich".

Manneskraft, robur virile (im Allg.). – pubertas (Zeugungskraft). – virtus (innere M.).

mannhaft, s. männlich *no.* II.

Mannhaftigkeit, s. Männlichkeit.

mannigfaltig, multiplex (vielfältig, vielseitig). – varius (abwechselnd, verschiedenartig). – m. Töne, soni varii; varietas sonorum: m. Gelehrsamkeit, multiplex variaque doctrina; varietas doctrinarnm. — *Adv.* varie. — **Mannigfaltigkeit,** varietas.

männiglich, viritim (Mann für Mann). – omnes (alle, zB. tibi nos omnes pro virili parte [jeder an seinem Theile] obligatos fatemur).

Männlein, s. Männchen.

männlich, I) Mannspersonen eigen, sie betreffend, a) dem Geschlechte nach: virilis (von Menschen). – masculus. masculinus (von Thieren). — b) dem Alter nach: virilis (im Allg.). – pubes, ĕris (mannbar). – das männl. Alter, aetas media (das mittlere Alter); aetas constans (das gesetzte Alter); verb. aetas constans, quae media dicitur; aetas adulta, firmata, confirmata, coroborata (das kräftige Alter); aetas pubes. anni pubertatis (das mannbare): in das m. Alter treten, robustiorem fieri; robustiorem esse coepisse; se corroborare; pubescere (mannbar werden). – m. werden (von der Stimme), se corroborare. — II) einem Manne zukommend; dah. beherzt, tapfer, tüchtig: virilis (im Allg.). – masculus (wie ein Mann so kräftig, voll Manneskraft, zB. Sappho). – fortis (tüchtig, tapfer). – gravis (ernst). – virilis animi (männlichen Muthes, zB. femina). – ziemlich männl., forticulus. – ein m. Sinn, Charakter, s. Männlichkeit: eine m. Rede, oratio virilis, gravis. — *Adv.* viriliter; fortiter; animo forti, constanti. — **Männlichkeit,** des Sinnes, des Charakters, animus virilis, fortis; ingenium virile, confirmatum. – M. der Rede, habitus orationis virilis (männliche Haltung); nervi orationis (männliche Kraft).

Mannschaft, manus (im Allg.). – milites. copiae (Soldaten, Truppen). – junge M., pubes; juventus: die junge u. kräftige M. des Heeres, robur exercitus: die junge u. noch ungeübte M. des Heeres, tirones milites (Ggstz. veterani milites, die alte, gediente M.): M. des Schiffes, s. Bemannung.

Mannsgröße, s. Mannshöhe. — **mannshoch,** hominis altitudine. – m. seyn, *hominis altitudinem aequare. — **Mannshöhe,** altitudo hominis (die Höhe eines Mannes). – statura virilis (männliche Statur). — **Mannskleidung,** vestis virilis. – in M., in virilem modum ornatus: M. anlegen, virilem vestem induere. — **mannslang,** longitudine hominis. — **Mannslänge,** longitudo hominis (Länge eines Mannes). – altitudo hominis (Mannshöhe, -größe). – statura virilis (Statur eines Mannes). – M. haben, *aequare longitudinem od. altitudinem hominis. — **Mannsleute,** viri. – puberes, um, *m.* pubes, is, *f.* (die mannbaren Leute). — **Mannsname,** nomen virile. — **Mannsperson,** vir (im Allgemeinen, bes. auch der Eigenschaft nach, Ggstz. mulier). – mas (dem Geschlechte nach, Ggstz. femina). — **Mannsschmuck,** s. Männerschmuck. — **Mannsschwester,** glos; od. umschr. viri soror. – meine M., viri mei soror. — **Mannsstamm,** stirps virilis sexus. – der M. starb mit ihm aus, sexum virilem non reliquit. — **Mannszucht,** disciplina militaris, im Zshg. auch bl. disciplina (militär. Zucht). – imperium (strenges Commando). – modestia (Subordination der Soldaten). – Mangel an M., immodestia od. intemperantia militum: strenge M. halten, milites severā disciplinā od. severo imperio coërcere; esse exactorem gravissimum disciplinae.

Mannweib, I) Frauenzimmer, welches den Mann nachahmt: femina nihil muliebre praeter corpus gerens (im übeln Sinne). – quae sub specie feminae virilem animum gerit (im guten Sinne). – als kräftige, heldenmüthige Jungfrau, virago. — II) = Zwitter, w. s.

Manöver, I) eig.: decursio. decursus. decursio

campestris od. campi. decursus ludicrus (als Ausführung von Schwenkungen, erstere beiden im Allg., letztere als Uebung od. zur Kurzweil). – simulacrum pugnae ludicrum. certamen ludicrum. imago pugnae (als Kampf der in zwei feindliche Parteien abgetheilten Truppen zur Uebung und Kurzweil). – ein M. zur See, simulacrum navalis pugnae: ein M. anstellen, certamen ludicrum committere. auch im Zshg. proelium equestre et pedestre committere (ein Treffen zur Kurzweil u. Uebung liefern, v. Anordner des M. = die Soldaten manövriren lassen); in armis decurrere, auch bl. decurrere (Schwenkungen zur Uebung machen); inter se in modum justae pugnae concurrere (ein Treffen zur Uebung u. Kurzweil liefern; alle diese v. Soldaten = „manövriren"): ein M. zur See anstellen, proelium navale committere (v. Anordner); agilitatem navium simulacro navalis proelii experiri (v. d. Soldaten): ein M. leiten, commandiren, campestrem decursionem moderari. — II) bildl., Verfahren, zB. dieses neue M., id novum.

manövriren, s. „Manöver anstellen" unter „Manöver".

Mantel, amiculum (ein weiter, aber kurzer und vorn offener Umwurf, sowohl für Frauenzimmer, als für Mannspersonen). – pallium od. (kleiner) palliolum (der weite griechische Umwurf, welchen in Rom früher nur Frauenzimmer, später auch Männer trugen). – lacerna (ein dichter wollener Umwurf aus einem Stück Tuch bestehend, als Schutz gegen Kälte u. Regen). – paludamentum. sagum od. (kleiner) sagulum (das eigentliche Kriegskleid der Römer, das pal. länger u. weiter, das sag. kürzer und enger; pal. gew. vom Kriegsmantel des Feldherren). – chlamys (χλαμύς, das dem sagum ganz ähnliche Kriegskleid der Griechen, bes. der griech. Reiter; später bei den Römern ein dem Kriegskleid der Griechen ähnlicher Mantel, den Frauen, Knaben, Citharöden ꝛc. trugen). – abolla (ein doppelter od. gefütterter Mantel, der selbst als Bettdecke diente, von Reisenden, Soldaten, auch Philosophen getragen). – palla (der prächtige Staatsmantel der röm. Damen, den auch Schauspieler auf der Bühne und Sänger trugen). – mit e. Mantel angethan, im M., amiculo circumdatus od. amictus; palliatus; lacernatus; paludatus; sagatus od. sagulatus; pallā amictus: einen M. tragen, pallium gestare; pallio amictum esse. – Bildl., sich in den M. der Tugend hüllen, virtute se involvere: etwas mit dem M. der Liebe bedecken, alqd humanitate tegere: den M. nach dem Winde hängen, ad id, unde aliquis flatus ostenditur, vela dare; se ad motus fortunae movere; fortunae applicare sua consilia: ein Mensch, der den M. nach dem Winde hängt, temporum homo.

Mäntelchen, s. Mantel, kleiner.

Mandelsack, mantica.

Manufactur, I) als Ort: officina. — II) als Arbeit: artis opus.

Manuscript, s. Handschrift *no.* II, a—c.

Mappe, capsa; capsula.

Marder, meles. — **Marderfell,** pellis melis.

Marienbild, s. Madonnenbild.

Marine, s. Seewesen, -macht, Flotte, Schiffsleute. — **Marineoffizier,** centurio classiarius. — **Marinesoldat,** s. Seesoldat.

1. **Mark,** das, medulla (auch bildl. = das Beste, zB. verborum). – flos (bildl., das Beste von etw.). – nervi (gleichs. die Nerven, zB. vectigalia rei publicae nervi sunt). – es geht, dringt (mir) durch M. u. Bein, alqd mihi concutit ossa; alqd totum corpus pertentat; intimis sensibus commoveor (uneig., ich werde tief ergriffen): das M. eines Landes aussaugen, civitatem exhaurire.

2. **Mark,** die, s. Feldmark.

Marke, tessera.

Marketender, lixa.

markig, medullosus. – Bildl., s. kräftig.

Markscheide, confinium.

Markstein, terminus.

Markt, mercatus (als Zusammenkunft von Käufern und Verkäufern auf öffentlichen Plätzen). – nundinae (Wochenmarkt, Markttag). – forum, auch mit dem Zus. rerum venalium (Ort, wo verkauft wird; vgl. „Marktflecken"). – macellum (Speisemarkt, wo Fleisch, Geflügel, Gemüße zu haben war). – forum olitorium (Gemüsemarkt). – *forum frumentarium (Getreidemarkt, Kornmarkt). – M. halten, mercatum habere: auf den M. ziehen, ad mercatum proficisci: wohin auf den M., zu M. ziehen, kommen, alqo ad mercatum ire, venire: die Märkte beziehen, bereisen, nundinas obire; peragrare commercia: zu M. bringen, tragen, alqd ad mercatum deferre (eig.); alqd venale afferre (auch uneig.); alqd offerre (uneig., den Augen des Publicums aussetzen, zB. os suum); alqd proferre, in medium proferre od. promere (uneig., vorbringen).

Marktflecken, forum nundinarium. forum rerum venalium. auch bl. forum (als Verkaufsort). – conciliabulum (als Versammlungsort vieler Leute). — **Marktleute,** qui nundinas obeunt od. obierunt (die Wochenmarktleute). – qui ad mercatum veniunt od. venerunt (die auf die Messe kommen od. gekommen sind). — **Marktort,** s. Marktflecken, -stadt. — **Marktplatz,** forum. – emporium (Handelsplatz).

Marktpreis, pretium rerum venalium. – annona (der M. der Lebensmittel; vgl. „Getreidepreis"). – steigender u. fallender M., annonae varietas: der M. einer Sache zu Rom, pretium rei, quod plerumque est Romae: die Marktpreise bestimmen, fixiren, legibus pretia rerum venalium statuere.

Marktschreier, circulator (im Allg.). – pharmacopola circumforaneus (Quacksalber). — **Marktschreierei,** jactatio circulatoria. — **Marktschreierin,** circulatrix. — **marktschreierisch,** circulatorius; im Femin. auch circulatrix.

Marktstadt, oppidum nundinarium (in der Wochenmärkte gehalten werden). – forum rerum venalium (Handelsort übh.). — **Markttag,** s. Markt.

Marmor, marmor. – von M., marmoreus: von parischem, hymettischen M., Parius, Hymettius (zB. columnae). – ☞ **Marmor-,** durch marmoreus, a, um, od. durch den Genit. marmoris od. marmorum.

Marmorbekleidung; zB. mit dünner M., tenui marmore inductus. — **Marmorblock,** gleba marmoris; im Zshg. auch gleba unius lapidis. — **Marmorhaus,** aedes marmoreae; domus marmorea

marmorn, marmoreus.

Marmorpalast, s. Marmorhaus. — **Marmorplatte,** lamina marmorea od. marmoris. – crusta marmoris (kleine Musivtafel zum Einlegen in die

Wände). – M. zum Decken des Daches, tegula marmorea. – mit dünnen Marmorplatten belegt, tenui marmore inductus. — **Marmorsäule,** columna marmorea. – M. aus hymettischem, aus parischem Marmor, columna Hymettia, Paria. — **Marmorstein,** marmor. — **Marmorstück,** frustum marmoris. — **Marmortafel,** lamina marmoris; marmor. – zu Musivarbeit, crusta marmoris. – zum Decken des Daches, tegula marmorea. — **Marmortempel,** aedes ex marmore exstructa. – einen M. bauen, aedem ex marmore exstruere od. moliri. — **Marmorwand,** paries marmoreus. – paries marmore inductus (mit Marmor überzogene Wand). – paries marmoris crustis opertus (mit Musivarbeit aus Marmor belegte Wand).

marode, lassus. — **Marodigkeit,** lassitudo.

Marodeur, sine commeatu vagus miles. – vagus et lasciviens per agros miles.

marodiren, sine commeatu vagum in pacato, in hostico errare. – vagari et lascivire per agros. – palari per agros praedandi causā (von Mehreren). [Martis (als Planet).

Mars, Mars (als Gott u. Planet). – stella

Marsch, der, I) Gang der Soldaten: iter militare, im Zshg. bl. iter. – profectio (Aufbruch des Heeres, Abmarsch). – agmen (der Heereszug, zB. qui labor quantus agminis). – der M. nach Asien u. Syrien, iter Asiae Syriaeque; iter Asiaticum od. Syriacum. – auf dem M., iter faciens (marschirend, zB. occisus est); in itinere. in agmine (während des M., so daß marschirt wird); ex itinere. ex agmine (vom M. aus, so daß der M. auf einige Zeit unterbrochen wird): einen M. machen, iter facere, conficere: e. doppelten M. an Einem Tage machen, iter diei duplicare: den M. wohin richten, iter alqo facere, conferre, convertere, intendere: einen andern M. nehmen, iter mutare, commutare (übh. den M. ändern); iter od. viam flectere (eine Seitenroute einschlagen): den Befehl zum M. geben, iter pronunciare: das Zeichen zum M. geben, signum profectionis od. proficiscendi dare (vom Befehlshaber); classicum canere (von den Trompetern = Marsch blasen): den M. antreten, sich in M. setzen, iter facere coepisse (auch m. Ang. wohin? zB. in Ciliciam); vgl. „aufbrechen": den M. über die Pyrenäen antreten, per Pyrenaeum saltum traduci coeptum esse (von e. Heere): den M. fortsetzen, pergere in itinere; iter conficere pergere: ununterbrochen, iter continuare, non intermittere: Tag u. Nacht, dies noctesque iter facere; die et nocte continuare iter: den M. eilig fortsetzen, ihn beschleunigen, iter maturare pergere: den M. aussetzen, einstellen, iter intermittere od. omittere (im Allg.); iter supprimere (wenn man schon unterwegs ist). — II) so viel, als man zu marschiren hat: iter. – iter unius diei. castra, orum, *n.* (Tagemarsch, letzteres sofern die Römer gewohnt waren, nach jedem Tagemarsch ein Lager aufzuschlagen). – mit od. auf dem fünften M., nach fünf Märschen, quintis castris.

Marschcolonne, s. Colonne.

marschfertig, v. Heere, instructus paratusque. – sich m. machen, profectionem od. iter parare (die nöthigen Anstalten zum Abmarsch treffen übh.); sarcinas itineri aptare (das Gepäck einpacken): den Befehl geben, sich m. zu machen, iter pronunciare.

marschiren, ambulare. incedere (einhermarschiren, sowohl beim Exerciren, als im Kriege). – progredi. proficisci (fortmarschiren, abmarschiren). – iter facere (auf dem Marsche befindlich seyn). – Ist es = abmarschiren, s. aufbrechen *no.* II, 2, ausrücken. – langsam m., placide progredi (übh.); iter reprimere (auf dem Marsche): schnell m., celeriter progredi (übh.); raptim agmen agere (auf dem Marsche): schneller m., accelerare iter: Tag u. Nacht m., dies noctesque iter facere; die nocteque continuare iter; diurnis nocturnisque itineribus contendere, wohin, alqo: zuletzt m., agmen claudere. – nach einem Orte m., proficisci, iter facere, intendere alqo: den Fluß hinab, hinauf m., secundo, adverso flumine progredi od. iter facere: in ein Land ꝛc. m., proficisci in etc. (vgl. „eindringen"): über einen Berg m., montem transire, superare: über die Pyrenäen m., per Pyrenaeum montem transduci (von e. Heere).

Marschordnung, ordo agminis. — **Marschordre,** geben, pronunciare iter (zB. für den folgenden Tag, in posterum diem). — **Marschroute,** iter. – eine andere M. einschlagen, iter mutare, commutare; iter od. viam flectere (eine Seitenroute).

Marsfeld, campus Martius; im Zshg. bl. campus. – auf dem M. vorgenommen, campester.

Marter, cruciatus (die Pein, welche man empfindet, auch die des Gewissens). – carnificina (das Foltern, Martern, als Handlung). – tormenta, orum, *n.* (die Folter, Tortur, welche angewendet wird). – supplicium (harte, peinigende Strafe übh., bes. Todesstrafe). – Jmdm. Martern jeder Art anthun, omni supplicio alqm cruciare; exempla cruciatusque in alqm edere (dieses zur Warnung für Andere): die schrecklichsten, ultimis suppliciis alqm cruciare: Jmd. unter Martern tödten, alqm per cruciatum necare: Jmd. untern Martern jeder Art tödten, omnibus suppliciis alqm necare. – seine M. (Qual) haben mit etwas, alqā re cruciari, torqueri. – Die im Folgenden fehlenden Zusammensetzungen s. **Folter...**

Marterinstrument, tormentum.

martern, cruciare. discruciare. excruciare. excarnificare (eig. u. bildl.). – cruciatus alci admovere. cruciatu alqm afficere (eig.). – Jmd. auf das Schrecklichste m., ultimis suppliciis alqm afficere (eig.); alqm omnibus modis cruciare (bildl., peinigen): Jmd. zu Tode m., alqm per cruciatum necare: zu Tode gemartert werden, cruciatu perire. – sich martern, cruciari; excruciari; discruciari. Vgl. „foltern".

martervoll, s. qualvoll.

Marterwerkzeug, tormentum,

martialisch; zB. er hat ein m. Ansehen, est formā imperatoriā.

Märtyrer, martyr (Spät.). – M. einer Sache werden, pro alqa re mortem occumbere. — **Märtyrerkrone,** sacra martyrii corona (Eccl.). — **Märtyrerthum,** martyrium (Eccl.). — **Märtyrertod,** gloriosa mors (als rühmlicher Tod). – für etw. den M. sterben, *pro alqa re mori od. vitam profundere od. gloriosam mortem occumbere.

März, mensis Martius. – die Calenden des M. (= der erste M.), kalendae Martiae: die Nonen des M. (= der siebente M.), nonae Martiae: die Iden des M. (= der funfzehnte M.), idus Martiae: der letzte M., pridie kalendas Apriles.

Masche, macula.

Maschine, machina (*μηχανή*). – machinatio. machinamentum (Maschinenwerk). – compages (Fugenwerk). – die M. des Körpers, compages corporis; auch figura corporis.

maschinenartig, -mäßig, *machinae similis (eig., von Dingen). – ab aliorum arbitrio pendens (uneig., von Menschen). — *Adv.* *machinae instar (eig.).

Maschinenbauer, machinator.

Maschinenwerk, machinatio; machinamenta (*n. pl.*); machinae.

Masculinum, genus masculinum od. virile (das männliche Geschlecht). – vocabulum generis masculini (ein Wort männlichen Geschlechts). – ein M. seyn, generis masculini esse: fons ist ein M., *fons* est generis masculini; *fontem* virili genere dicimus.

Maser, im Holze, vena.

Maserholz, materia venosa.

Maske, persona (die ganze, über den Kopf gezogene Maske). – os, oris, *n.* (die halbe Maske, Larve, zB. Gorgonis). – homo personatus (maskirte Person). – die M. der Verstellung, integumenta dissimulationis; involucra simulationis; auch bl. simulatio (Schein, den man sich giebt, als ob man der u. der sei); dissimulatio (Schein, den man sich giebt, als ob man der u. der nicht sei). – die M. anlegen, s. maskiren: die M. von etw. annehmen (uneig.), personam alcjs induere (Jmds. Rolle spielen); speciem od. simulationem alcjs od. alcjs rei induere (den Schein annehmend, als sei man ꝛc.); simulare alqd (etwas heucheln): die M. von Jmd. angenommen haben, ferre prae se speciem alcjs; alcjs speciem praebere: absichtlich die M. der Dummheit annehmend, de industria factus ad imitationem stultitiae: die M. ablegen, personam deponere (eig. u. uneig.); simulationem deponere (uneig.): Jmdm. die M. abziehen, alci personam demere. alcjs capiti personam detrahere (eig. u. uneig.); evolvere alqm integumentis dissimulationis nudareque (uneig., Jmds. Verstellung offenbar machen): Jmd. unter der M. der Freundschaft verrathen, alqm per simulationem amicitiae prodere: Jmd. unter der M. der Ehrlichkeit hintergehen, alqm per fidem fallere, decipere, circumvenire: unter der M. der Dummheit sehr hohe Klugheit verbergen, summam prudentiam simulatione stultitiae tegere.

maskiren, I) eig.: personam alci aptare; personam alcjs capiti imponere od. adjicere. – sich mask., personam sibi accommodare od. sibi aptare; personam induere; personā caput tegere. – maskirt seyn, personam gerere; personam ferre: maskirt, personatus; personā tecto capite; ore involuto. — II) uneig., verdecken: tegere, mit etwas, alqā re. – occultare (verbergen, zB. inceptum suum).

Maß, mensura (das Maß, wonach das Verhältniß der Größe ꝛc. ausgemittelt wird, eig. u. uneig.). – modus. modulus (das Maß, als Körper, womit od. wonach gemessen wird; u. modus auch übtr. = das rechte, gehörige Maß, das zu beobachtende Verhältniß, Ziel, wieweit man zu gehen hat od. gehen kann). – moderatio (Mäßigung, Maßhalten). – duo sextarii (zwei Nösel, als Maß für flüssige u. trockene Dinge). – Maße u. Gewichte, mensurae et pondera: ein doppeltes M. von etw., res duplex (zB. ein doppeltes M. Getreide erhalten, duplici frumento donari): das äußerste M. der Anforderung an Jmd., quo non amplius est ab alqo postulandum. – mit vollem M., pleno modio; cumulate (in gehäuftem M., zB. dare). – in vollem M., abunde. affatim (hinlänglich, mehr als hinlänglich, zB. alci satisfacere). – im reichsten M., plenissimus (zB. alcjs plenissimam indulgentiam experiri). – nach dem M., pro modo; pro ratione; gew. aber durch pro mit Ablat. (nach Beschaffenheit), zB. nach dem M. seiner Kräfte handeln, pro viribus agere: jeder nach dem M. seiner Kräfte, pro se quisque. – ohne M., ohne M. u. Ziel, sine modo; praeter, extra, supra modum; nullo adhibito modo; immodice; immoderate. – M. halten, anwenden, modum tenere, retinere, servare; in od. bei etwas, modum od. moderationem adhibere in alqa re; moderationem habere in alqa re: moderari alqd: in Allem M. halten, omnia modice agere: im Aufwand das M. überschreiten, sumptu extra modum prodire: weder M. noch Ziel halten, neque modum neque modestiam habere: einer Sache M. u. Ziel setzen, modum facere, ponere, statuere, constituere alci rei (festsetzen, wie weit man gehen kann od. soll); finem facere alcjs rei (einer Sache ein Ende machen): weder M. noch Ziel kennen, modum non nosse: weder M. noch Ziel kennen od. finden können, kein M. halten in etwas, in alqa re neque modum nosse neque terminum capere (zB. in gloria concupiscenda); sine modo exercere alqd (ohne Maß üben, genießen, zB. libertatem): damit das M. der Leiden voll werde, um das M. der Leiden voll zu machen, ne quid malis desit (deesset).

maßacriren, obtruncare.

Maße, kommt nur in Verbindung mit Präpositionen, Pronominen u. Adjectiven vor, zB. mit Maßen, modice: über die Maßen, praeter, extra, supra, ultra modum (über das gehörige Maß hinaus); majorem in modum (über das gewöhnliche Maß); nimis (zu sehr, zu viel); admodum (ausnehmend, mehr als man hätte denken sollen); longe (bei weitem) mit folg. Superlativ (zB. über die M. groß, longe omnium maximus): über alle M., sic, ut nihil supra possit; adeo, ut nihil supra. – solcher M., hoc modo; tali modo; sic. – folgender M., hoc modo; hunc in modum; sic. – einiger M., aliquo modo; aliquā ratione; aliqua ex parte; aliquid. nonnihil (in etwas, zB. me res aliquid sublevat: u. nonnihil me consolatur, quum etc.). – gewisser M., quodam modo; auch, wenn es dazu dient einen Ausdruck zu mildern, durch ut ita dicam (so zu sagen); nescio quo modo od. quo pacto (ich weiß nicht wie es kommt); quasi (gleichsam); quasi quidam, auch bl. quidam im gleichen Genus ꝛc. mit dem Ausdr., den es mildert (gleichs. eine Art von ꝛc.; vgl. Zumpt §. 707). – in welcher Maße, quemadmodum: in der M., adhuc (in so weit); adeo (so sehr, mit folg. ut): in der M., wie ꝛc., prout; perinde atque od. ut. – gehöriger Maßen, recte; justo modo; eo, quo decet od. par est, modo. – befohlener, verlangter Maßen, ut fieri jussum est; jussu tuo (auf deinen Befehl).

Masse, I) Stoff: massa (Klumpen ꝛc.). — II) große Menge ꝛc.: summa (Summe, Inhalt, zB. praedae). – vis. copia (Menge dem Inhalt nach, zB. hominum ingens vis). – multitudo (Menge der Zahl nach, zB. navium: u. argenti facti: u.

hominum infinita mult.). – numerus (Anzahl = Menge, zB. magnus numerus frumenti: u. prägn. est in eadem provincia numerus civium Romanorum = eine [große] M.). – pondus (Menge dem Gewicht nach, zB. magnum argenti). – moles (große Menge, sowohl der Größe als dem Umfang nach, zB. exercitus). – frequentia (das häufige Vorhandenseyn, zB. magna sepulcrorum). – corpus (die Gesammtheit verbundener Dinge, zB. patrimonii, JCt.: corpora omnia maternae hereditatis, JCt.). – turba (ungeordnete Menge). – eine M. von Notizen, Materialien, silva rerum: eine M. von Begebenheiten, rerum moles. – sie stehen in M. auf, universi consurgunt.

Maßgabe, nach, s. „für *no.* IV".

maßgebend seyn, ad rem pertinere. – in Allem die Orakel m. seyn lassen, omnia ad oracula referre.

massenhaft; zB. mass. Berge, moles et montes.

Maßhalten, das, modus; vgl. „Mäßigkeit, Mäßigung".

mäßig, I) Maß haltend: moderatus. modicus (das Maß, die Grenzen nicht überschreitend, Ggstz. effrenatus). – modestus (bescheiden, mäßig aus sittlichem Gefühl). – temperans. temperatus (Maß haltend im ganzen Thun und Lassen, ersteres v. Personen, letzteres v. Personen und Dingen). – continens (enthaltsam, mäßig im Genuß jeder Art). – sobrius (nüchtern, frugal in Bezug auf die Freuden der Tafel, v. Menschen; übtr., v. Tisch; sobria mensa; bildl., wie „nüchtern", auch = enthaltsam übh.). – sehr m. im Weintrinken, parcissimus vini: mäßig in der Freude, temperans gaudii: m. in seinen Wünschen, paucis contentus. — *Adv.* moderate; modeste; temperanter. – m. leben, continentem esse in omni victu cultuque. — II) mittelmäßig: modicus (in Bezug auf die Quantität, zB. Buch, quoddam corpus). – mediocris (in Bezug auf die Qualität, zB. Anlagen, ingenium). — *Adv.* modice; mediocriter.

mäßigen, moderari (mit dem Dativ = ein Maß u. Ziel setzen, zB. irae u. orationi od. linguae: mit dem Acc. = in den gehörigen Grenzen halten, zB. gaudium). – temperare (mit Dat. = den gemäßigten, schicklichen Grad geben, zB. irae: m. Acc. = in die gehörige Beschaffenheit setzen, zB. liberalitatem suam). – modum od. moderationem adhibere alci rei od. in alqa re (etwas in den gehörigen Grenzen, zwischen dem Zuviel u. Zuwenig, halten, in etw. das gehörige Maß halten). – continere, coërcere alqd (in den gehörigen Schranken halten, zügeln, zähmen, zB. iram, cupiditates: u. cont. linguam). — **sich mäßigen,** se continere; sibi temperare; animo suo imperare: sich in etw. m., moderari alci rei od. alqd (zB. fortunae suae: u. gaudium); modice ferre alqd (zB. libertatem): sich nicht m. lassen, intemperantem esse; sui impotentem od. non potentem esse; sui non compotem esse; animo suo imperare non posse.

Mäßigkeit, continentia (Selbstbeherrschung, Enthaltsamkeit übh.). – temperantia (das Maßhalten im sinnlichen Genusse; beide im Ggstz. von libido, libidines). – sobrietas (Enthaltsamkeit im Trinken, Nüchternheit).

Mäßigung, moderatio animi, u. M. in etw., moderatio alcjs rei (das Mäßigen, Maß- u. Zielsetzen, die freie Selbstbeschränkung in jeder Beziehung, zB. m. cupiditatum: u. dictorum omnium et factorum). – temperantia (das Maßhalten im ganzen Thun u. Lassen). – modus (das Maß, welches man einhält, die Maßhaltung). – continentia (Selbstbeherrschung, Enthaltsamkeit in Bezug auf jede Art von Begierde, zB. cont. libidinum). – modestia (die sittliche Scheu, das rechte Maß zu überschreiten, namentl. in polit. Beziehung). – sedatio alcjs rei (das Beschwichtigen einer Leidenschaft, als Handlung). – weise, kluge, besonnene M., moderatio et sapientia; im Zhg. auch bl. moderatio. – M. zeigen, moderatum se praebere: M. bei etwas zeigen, moderationem adhibere in alqa re; moderate temperare alqd: sehr viel, moderatissimum esse in alqa re: gleiche M. zeigen, eādem temperantiā uti. – mit M., moderate; modice; temperanter; clementer (mit Schonung, Nachsicht): mit weiser M., modice ac sapienter: ohne M., sine modo, verb. sine modo modestiaque; immoderate; intemperanter; effrenate (zügellos): einen Sieg mit M. benutzen, M. im Siege beweisen, victoriā clementer uti; victoriae temperare.

massiv, I) dicht: solidus. – solidus auro (dicht von Gold, nicht hohl, zB. vas). – totus aureus. ex auro totus (ganz golden, zB. anulus, clipeus). – gravis (schwer, zB. Silbergeschirr, argentum). — II) aus Mauerwerk bestehend: saxeo muro constructus; sine trabibus saxo constructus. Vgl. „feuerfest". – m. bauen, sine trabibus saxo aedificare od. construere; saxeo muro construere.

maßlos, impotens (gleichs. seiner selbst nicht mächtig, schrankenlos, v. Pers. u. Lebl., zB. postulatum). – effusus (gleichs. überströmend, dah. theils = verschwenderisch ausgetheilt, zB. honores: od. von Pers. = verschwenderisch, zB. quis in largitione effusior? theils schrankenlos, zB. populationes, studium). – profusus (gleichs. weithin überströmend = schrankenlos, unmäßig, zB. sumptus: u. jocandi genus). — *Adv.* intemperanter; effuse; profuse.

Maßnahme, consilii ratio (zB. neue Maßnahmen, novorum consiliorum rationes). Vgl. „Maßregel".

Maßregel, ratio (Verfahrungsweise, Maßnahme). – consilium (Plan). – remedium (Mittel zur Abhülfe). – eine M. nehmen, ergreifen, treffen, rationem inire; consilium capere: gute, zweckdienliche Maßregeln ergreifen, bonis consiliis uti; bei etwas, consilia alci rei accommodata capere: gelindere, mollius consulere: die nöthigen, providere quae tempus monet: gemeinschaftliche, consilia communicare: Maßregeln gegen etwas ergreifen, treffen, alci rei occurrere; cavere, praecavere, ne etc. (Vorsichtsmaßregeln treffen, daß nicht ꝛc.): die dienlichen Maßregeln schnell auffinden, celeriter quae opus sunt reperire. – Zuw. wird auch „Maßregel" mit einem Pronomen od. Adjectivum im Latein. blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. diese M., eine solche M. aber, id autem: zu härtern Maßregeln rathen, asperiora suadere

Maßstab, I) eig.: mensura. — II) uneig.: ratio (Art u. Weise). – lex (Gesetz). – norma. regula (Richtschnur, wonach man sich richten kann od. soll). – etwas zum M. einer Sache nehmen, an od. bei etw. den u. den M. legen, anlegen, metiri alqd alqā re (etwas nach etwas abmessen, zB. omnia metiri officio); aestimare alqd alqā re

(nach etwas abschätzen, zB. deum od. deos nostris vitiis aestimamus): einen ähnlichen M. an etwas legen, alci rei adhibere simile judicium: an etwas nicht einen gleichen M. legen, non eādem aestimatione metiri alqd. – nach dem M. von etwas, pro m. Abl. (im Verhältniß zu).

1. **Mast,** die, sagina.

2. **Mast, Mastbaum,** der, malus. – die Spitze des M., caput mali: der Fuß des M., calx mali. – den M. aufrichten, malum erigere (Ggstz. demittere): den M. ersteigen, auf den M. klettern, malum scandere; in malum escendere; ascendere in arborem navis.

Mastdarm, intestinum rectum.

mästen, saginare (mit Mast füttern). – pinguem facere (fett machen). – opimare (feist machen, bes. Geflügel). – farcire (stopfen, nur Geflügel). – mit etw. m., auch alere alqā re (zB. furfure). – Uebtr., die sich einige Jahre hindurch von veruntreuten öffentlichen Geldern gemästet (= bereichert) hatten, quos paverat per aliquot annos publicus peculatus. — **Mästen,** das, saginatio.

Mastkorb; zB. den M. erklimmen, in mali fastigium ascendere: auf dem M. Wache halten, de malo speculari.

Mastvieh, pecus altile. pecudes altiles (mästbares Vieh). – pecus saginatum (gemästetes).

Matador, s. Meister *no.* II, a.

Material, Materialien, materia (sowohl eig. = Baumaterialien, als uneig. = die einzelnen Punkte, welche zu einer Abhandlung ꝛc. verarbeitet werden können od. sollen). – res (Sachen übh., Ggstz. verba). – silva rerum (uneig., Masse von Notizen). – commentarii (schriftliche Entwürfe, zB. geschichtliche). – M. sammeln, silvam rerum comparare: M. über etw. hinterlassen, in commentariis alqd relinquere.

Materie, I) Stoff zu etwas: materia. – M. zu einer Rede ꝛc., s. Gegenstand. — II) im Ggstz. des Geistigen: corpus.

materiell, corporeus. – ein nicht m. Wesen, mens simplex nullā re adjunctā, quā sentire possit: der Geist ist gar nicht m., mens ab omni mortali concretione segregata est. – der m. Inhalt, bl. res (Ggstz. sententia, argumentum): der m. Gewinn, m. Interessen, bl. lucrum, quaestus (s. „Gewinn" den Untersch.): das m. Bedürfniß, bl. indigentia; inopia (als Mangel): das m. Vergnügen, bl. voluptas: m. Nutzen, m. Interesse, bl. utilitas (zB. studia utilitate solā metiri).

Mathematik, mathematica, orum, *n.* artes mathematicae (im Allg.). – geometrica, orum, *n.* geometria, ae, *f.* (Erdmeßkunst, Geometrie). — **Mathematiker,** mathematicus (*μαθηματικός*); umschr. mathematicarum artium peritus.

mathematisch, mathematicus (eig. u. im Allg.). – geometricus (geometrisch, w. vgl.). – accuratus. certus (uneig., genau, gewiß). – m. Berechnung, mathematicorum ratio: streng m. Beweise, argumenta nihil dubii relinquentia: etwas mit m. Gewißheit schließen, necessariā mathematicorum ratione concludere alqd.

Matratze, stragulum; stratum; vestis stragula (bes. eine kostbare).

Matrikel, als Verzeichniß, album. – als Formular, formula.

Matrone, matrona.

Matrose, homo nauticus. – die **Matrosen,** homines nautici. nautae (Schiffsleute übh). – remiges. remigium (die Ruderknechte). – socii navales (die Schiffsleute als Corporation). – die M. auf einer Flotte, classiarii. — **Matrosendienst,** ministerium nauticum od. nautarum.

matt, I) eig., entkräftet: languidus (schlaff, erschlafft). – lassus. fessus. defessus (marode, müde, w. vgl.). – confectus (erschöpft durch Anstrengungen, Wunden ꝛc.). – m. werden, languescere; elanguescere; a viribus defici: von der Arbeit m. werden, confici a vexatione operum (von e. Stier): m. machen, lassum reddere: m. seyn, languere (zB. de via). — II) uneig., nicht lebhaft, = frisch: languidus. languens (ohne Kraft u. Leben, zB. Farbe, Blick, Stimme, Gedanke). – iners (ohne Kraft u. Ausdruck, zB. Augen, Blick, Verse). – frigidus (frostig, zB. Gedanke). – m. Glanz, mollis fulgor. – m. werden, languescere; evanescere (unscheinbar werden): m. seyn, languere; frigere (frostig seyn, vom Gespräch ꝛc.).

Matte, I) Decke aus Strohwerk ꝛc.: storea od. storia. — II) e. Wiese: pratum.

Mattheit, Mattigkeit, languor (auch der Farbe). – lassitudo (Marodigkeit).

Mauer, murus (im Allg.). – moenia (die Ringmauern einer Stadt). – maceria (Befriedigung aus Lehm ꝛc. um Gärten, Landhäuser, Bauernhöfe, Weinberge ꝛc.). – paries (die Mauer, insofern sie eine Absonderung, Abtheilung in einem größeren Bauwerk bildet, wie zB. die Wand in einem Hause). – propugnacula, orum, *n.* (Bollwerke); verb. propugnacula murique (auch bildl. = Schutzwehr). – alte, eingefallene Mauern (Wände), parietinae.

mauerartig, instar muri. – quasi quidam murus (wie eine Art von Mauer).

Mauerbrecher, aries.

Maurer ꝛc., s. Maurer ꝛc.

mauerfest, firmissimus.

Mauerkelle, trulla; ascia.

Mauerkrone, corona muralis.

mauern, I) *v. intr.* munire. — II) *v. tr.* exstruere.

Mauerpflanze, herba parietaria; herba saxis internascens; herba in maceriis nascens. — **Mauerschutt,** s. Schutt. — **Mauersichel,** falx muralis. — **Mauerstein,** I) Stein aus einer Mauer: lapis muralis. — II) Stein zum Mauern: saxum (Werkstück übh.). – murale saxum (Werkstück zu einer Mauer). – caementum. saxum caementicium (Bruchstein zum Mauern). – later. laterculus (Ziegelstein zum Mauern). — **Mauerwerk,** als Art der Zusammenfügung aus Stein, coagmenta lapidum; compages lapidum od. muri. – als Bauwerk aus Stein ꝛc., opus saxeum. saxa, orum, *n.* (aus Werkstücken). – opus caementicium (aus Bruchsteinen). – opus latericium (aus Ziegelsteinen). – festes M., solida structura: altes, eingefallenes M., parietinae. — **Mauerziegel,** later od. (kleine) laterculus. — **Mauerzinne,** pinna.

Maul, s. Mund.

Maulbeerbaum, morus. — **Maulbeere,** morum.

Maulesel, mulus. — **Mauleselin,** mula. — **Mauleseltreiber** od. **-wärter,** mulio.

Maulkorb, oris vinculum. – für die Thiere, aus Binsen ꝛc., fiscella. – den M. anlegen, alqm fiscellā capistrare.

Maulschelle ꝛc., s. Ohrfeige ꝛc.

Maulthier ꝛc., s. Maulesel ꝛc.

Maulwurf, talpa. — **Maulwurfshaufen,** grumus talpae. – terra a talpa excitata.

Maurer, caementarius (Spät.). — **Maurerkelle,** ascia; trulla.

Maus, mus (eig.). – musculus (eine kleine, niedliche Maus; übtr. eine Muskel). – mit Mann u. Maus, s. Mann *no.* II, b. — **Mäuschen,** musculus (auch übtr. als Muskel). – mus pusillus (eig.).

Mauth, portorium; vgl. „Hafenzoll".

Mauthposten, custodiae exigendi portorii causā dispositae; im Zshg. bl. custodiae. – an allen Mündungen des Nil M. aufstellen, omnibus ostiis Nili custodiąs exigendi portorii causā disponere.

Maximum, des Preises, pretium maximum. – der Zahl, numerus maximus. – du hattest (für den Kauf) mir das M. des Preises bestimmt, praefinisti, quo ne pluris emerem: das M. der Forderung, die an jeden gestellt wird, quo non amplius ab quoque est postulandum.

Mechanicus, s. Mechaniker.

Mechanik, ratio disciplinaque mechanica (im Allg.). – machinatio (das Maschinenwesen). – ein Lehrbuch der M. schreiben, de machinationibus praecepta conscribere.

Mechaniker, mechanicus (*μηχανικός*, Spät.), rein lat. machinator.

mechanisch, in quo desideratur mens ac ratio (Verstand u. Berechnung erfordernd). – artificiosus (Kunst erfordernd). – ein m. Mensch, operarius: m. Fertigkeit besitzen, manibus esse exercitatum: die m. Künste, res artificiosae; artificia, orum, *n.* — *Adv.* sine mente ac ratione; sine judicio. – etwas m. hersagen, decantare alqd.

Mechanismus, machinatio.

Medaillon, clipeus od. clipeum.

Mediciner, medicus (im Allg.). – artis medicae studiosus (als Student). — **mediciniren,** medicamento od. medicamentis uti. – man muß bei etw. m., in alqa re medicina adhibenda est. — **medicinisch,** medicus; medicinus. – m. Schriften, medicinae disciplinae libri. – m. gebraucht werden, esse in usu medentium.

Medusenhaupt, caput Medusae.

Meer, mare (im Allg.). – Oceanus. mare Oceanus (das große Weltmeer). – die spiegelblanke Fläche des Meeres, maris aequor od. aequora: das hohe M., altum (im Ggstz. der Küste od. des Hafens): das offene u. wogende Meer, salum (*σάλος*, im Ggstz. des Hafens): das mittelländische M., mare medium (das mittlere Meer, Mittelmeer übh.); im engern (unserm) Sinne, mare nostrum od. internum od. intestinum od. (v. Meer bei Sicilien) mare Siculum: das schwarze M., Pontus Euxinus; od. bl. Pontus (auch = die Gegend an demselben): das adriatische od. venetianische M., mare Adriaticum: das etrurische M., mare Etruscum: das caspische M., mare Caspium: das rothe M., mare rubrum (im weit. Sinne der Alten); sinus Arabicus (in unserm Sinne): das todte M., mare mortuum; lacus asphaltites. – am M. gelegen od. auf dem M. geschehend, maritimus (Ggstz. a mari remotus): im M., marinus: jenseit des M., transmarinus.

Meerarm, aestuarium. — **Meerbusen,** sinus maris od. maritimus; im Zshg. bl. sinus.

Meerenge, euripus (*εὔριπος*), rein lat. fretum (sofern sich in derselben die Brandung, das Ebben und Fluthen des Meeres bemerklicher macht, als im offenen Meere). – fauces angustae od. artae (sofern sie einen engen Canal bildet). – die M. bei Gibraltar, fretum Gaditanum od. Herculeum: die M. bei Sicilien, fretum Siculum: die M. bei Constantinopel, bosporus Thracius: die M. bei der Krim, bosporus Cimmerius.

Meeresfläche, maris aequor; im Zshg. bl. aequor; aequora, um, *n.* – über die M. erhaben, altior mari (zB. 40 Ellen, quadraginta cubitis); excelsior quam mare (zB. drei Ellen, tribus cubitis); sublimior maris aequore (zB. 1000 Fuß, mille pedibus): der M. gleich machen, mari aequare. — **Meeresfluth,** aestus marinus od. maritimus. — **Meeresspiegel,** s. Meeresfläche. — **Meeresstille,** maris tranquillitas, auch bl. tranquillitas (Ggstz. adversa tempestas). – gänzliche M., malacia. — **Meeresstrecke,** maris spatium (zB. exiguum). — **Meeresströmung,** flumen (Tac. Agr. 10, 6). — **Meerestiefe,** altitudo maris (die relative, meß- u. bestimmbare). – mare profundum. profunda altitudo maris (die absolute, unergründliche). — **Meereswogen,** fluctus maris od. maritimi.

Meerfisch, picis marinus. — **Meerfrosch,** rana marina. — **Meergewächs,** *herba marina. – ein M. seyn, nasci in mari. — **Meergott,** deus maris. deus marinus (im Allg.). – Neptunus (M. der Römer). — **Meergöttin,** dea maris; dea marina. — **Meergras,** alga. – in M. lebend, algensis.

Meerhafen ꝛc., s. Seehafen ꝛc.

Meerküste, ora maritima. — **Meernymphe,** nympha marina. — **Meerschildkröte,** testudo marina. — **Meerschnecke,** concha marina; conchylium marinum. — **Meerstille,** s. Meeresstille. — **Meerstrand, -ufer,** litus.

meerumflossen, meerumschlungen, fluctibus od. mari undique cinctus.

Meerungeheuer, monstrum marinum.

Meerwasser, aqua marina. – mit M. vermischter Wein, vinum salsum.

Meerwunder, monstrum marinum.

Mehl, farina. – molita cibaria, *n. pl.* (gemahlenes Getreide als Mundvorrath auf der Reise ꝛc.). – scobs (feine Späne beim Bohren ꝛc.). – feines Mehl, farina minuta (ganz klar gemachtes übb.); pollen (durchgesiebtes).

Mehlstaub, pollen. — **Mehlthau,** robigo.

mehr, plures, plura (mehrere, substv. u. adjc., immer vergleichend in Bezug auf eine geringere Zahl). – complures, complura (mehrere = nicht nur einer od. eines, ohne Vergleichung). – plerique (mehrere u. zwar sehr viele). – non pauci (mehrere u. zwar nicht wenige). – plus (entweder substv., u. zwar allein od. mit Genit. [zB. mehr Geld, plus pecuniae], od. adv., steht ebenf. vergleichend u. geht immer auf die Quantität, bezeichnet also eine größere Anzahl, Masse ꝛc., und im bildl. Sinne etwas von größerem Umfang, Werth ꝛc.; selten u. nur in einzelnen Verbindungen steht plus wie magis in Beziehungen wie plus amare, diligere; häufig wie amplius um das Ueberschreiten einer Zahl anzudeuten). – amplius (bezeichnet zunächst als Neutrum Adjectivi sowohl einen größeren Umfang, Werth ꝛc., zB. ich bin Aedilis, das ist mehr als ein Privatmann, ego sum aedilis, hoc est amplius, quam privatus; als ohne Vergleichung einen Zuwachs, eine Zugabe, unser „mehr", wenn es = obendrein, weiter, zB. was wollt ihr mehr, quid vultis amplius. Als Adverb.

wird amplius beſ. angewandt, um das Ueberſchreiten ſowohl einer Zeitdauer [= länger], als das einer Menge, Anzahl anzudeuten, zB. mehr als ſechs Stunden, amplius sex horis: mehr als 100 Mann, amplius centum). – magis (adv., bezieht ſich auf die Qualität der verglichenen Gegenſtände und deutet an, daß eine Eigenſchaft, ein Verhältniß od. ein ſonſtiges Prädicat in einem weit höheren Grade ſtatt findet, zB. etwas mehr übel nehmen [als ein Anderer], alqd in contumeliam accipere magis). – potius (adv., unſer „vielmehr, eher, lieber", ſagt aus, daß zwiſchen zwei Objecten, Handlungen, Meinungen ꝛc. gewählt wird od. gewählt werden ſoll, zB. hätte er lieber mehr in Utika, als in Rom ſich aufhalten wollen? an ille Uticae potius quam Romae esse maluisset?). – ultra als Adv. (drüber hinaus, zB. quid ultra fieri potuit?: u. nullum ultra periculum vererentur). – ultra als Präpoſ. mit folg. Acc. (um das Ueberſchreiten eines Maßes, Verhältniſſes ꝛc. zu bezeichnen, zB. mehr als ein halb Nöſel, ultra heminam: mehr als ein Weib, zB. weichlich ꝛc., ultra feminam). – Folgt im Deutſchen „als" nach „mehr", ſo wird dieſes „als" im Latein. nach plus u. amplius durch quam od. durch den Ablat. ausgedrückt; bei Zahlenangaben fällt jedoch quam gew. aus, ohne daß die Zahl in den Ablat. tritt, ſ. „als *no.* II, 1"; nach plures, magis u. potius ſteht immer quam (zB. nicht mehr als neun, non plus od. non plures quam novem: mehr durch ſchlau berechnete Liſt, als durch Tapferkeit ſiegen, magis ratione et consilio quam virtute vincere): eigentlich (in der That) mehr ... als ꝛc., verius ... quam (zB. tumultus fuit verius quam bellum): mehr als ein Mal, ſ. einmal: nicht mehr als dreimal, ter nec amplius. – In abject. u. adverb. Ausdrücken iſt das deutſche „mehr" in Verbindung mit einem Subſt. od. Adjv. oft durch einen Comparativ auszudrücken, zB. mit mehr Aufmerkſamkeit, Sorgfalt, attentius; diligentius. – Werden zwei Adjectiva od. Adverbia in Bezug auf Einen Gegenſtand mit einander verglichen, ſo wird entweder zum erſten magis geſetzt und das zweite durch quam angereiht, od. beide ſtehen im Comparativ und das zweite wird ebenſ. durch quam angefügt, zB. mehr hitzig als vorſichtig, mit mehr Hitze als Vorſicht, calidus magis quam cautus; od. calidior quam cautior: mit mehr Tapferkeit als Glück, fortiter magis quam feliciter; fortius quam felicius; ſ. Kühner §. 157, 6. Zumpt §. 690. – Nach Negationen wird unſer „mehr", wenn es a) = weiter, obendrein, durch amplius, ultra gegeben, zB. ich verlange nichts mehr, nihil amplius od. ultra flagito; aber wenn es b) = länger, ferner, durch jam, zB. ich hoffe nicht, nichts mehr, non jam, nihil jam spero: das wird Niemand mehr ſagen, hoc jam nemo dicet. – „ich thue etw. nicht mehr", durch desino (ich höre auf) od. desii (ich habe aufgehört) od. desisto (ich ſtehe, laſſe ab) od. destiti (ich habe abgelaſſen) od. omitto (ich unterlaſſe) m. folg. Infinit., zB. ich fürchte etw. nicht mehr, alqd timere desino od. desii: ich biete nicht mehr, liceri desisto: ich trauere nicht mehr, omitto lugere; auch omitto luctum.

nicht mehr von etwas iſt da, als (hinreicht zu ꝛc.), tantum est alcjs rei od. tantum reperi alcjs rei, ut etc. (ſ. Caes. b. G. 6, 35. §. 9; b. c. 3, 2. §. 2). – nicht mehr ſeyn (= geſtorben ſeyn), esse desisse (aufgehört haben zu ſeyn). – mehr geben, plus dare (mehr als ein Anderer); amplius dare (fernerweit geben, nachdem man vorher ſchon Ein Mal od. mehrere Mal gegeben hat); supra addere od. bl. addere (noch obendrein als Zugabe geben). – mehr bieten, pluris liceri (mehr als ein Anderer): ſo u. ſo viel mehr bieten, supra adjicere m. Acc. der Summe (noch zum früheren Gebot hinzuſetzen): immer mehr bieten als Imd., alqo licente contra liceri. – mehr ſeyn, plus esse (der Menge, dem Werthe nach, v. Dingen); amplius esse (dem Umfange, Werthe, der Würde nach, von Dingen u. Perſ.); potentiorem esse. plus posse (der Macht nach); altiorem dignitatis gradum tenere (der Würde nach; dieſe v. Perſ.): u. was mehr iſt (bei Steigerungen), et, quod plus est; et, quod majus est; auch atque adeo (und ſogar); quin etiam (ja auch noch); od. durch quid?: ja, was noch mehr iſt, immo. immo enim vero (ſ. „ja" a. E.). – das hat etwas mehr zu bedeuten, hoc est majus aliquid. – noch mehr, plus etiam (der Menge nach, zB. tantum et plus etiam mihi debet); amplius (noch weiter, zB. quid vis amplius?). – mehr als recht, plus justo; ultra fas: mehr als billig, plus aequo: das iſt nicht mehr als billig (als zuſtimmende Anwort), recte et merito: mehr als zu viel, nimium; nimio plus: um ſo viel mehr, tanto plus (der Menge ꝛc. nach); eo magis (dem Grade nach): ein wenig mehr, paulo plus od. amplius: ziemlich, um ein Bedeutendes mehr, aliquanto plus od. amplius: viel mehr, multo plus (der Menge ꝛc. nach); multo magis (dem Grade nach): mehr als noch einmal ſo viel, tantundem et amplius (zB. hinzuſetzen, adjicere): um nichts mehr, nihilo plus; nihilo magis: mehr od. weniger, plus minusve; plus minus: mehr oder weniger, der (die, das) eine mehr, der (die, das) andere weniger, alius magis alio (ſ. Cic. Tusc. 4, 24, 53): mehr als Andere, praeter ceteros: mehrere Mal, aliquoties: mehr als tauſend Mal (habe ich es gehört ꝛc.), plus millies (audivi): mehr u. mehr, magis magisque; magis et magis; plus plusque. – das Mehr, majus pretium (der höhere Preis); major numerus (die größere Zahl); major pars (der größere Theil): das Mehr von Saiten über ſieben, id quo plures quam septem habeo fides.

mehrdeutig, ſ. doppelſinnig.

mehren, augere (Ggſtz. minuere). – ſich m., augeri. augescere (v. Perſ. u. Dingen, Ggſtz. minui). – crescere (wachſen, v. Dingen).

mehrentheils, majorem partem. majore ex parte (dem größten Theile nach, größtentheils). – plerumque. semper fere (gemeiniglich, faſt immer).

Mehrer, als Titel des Kaiſers, Augustus.

mehrerlei, plures (mehrere). – non unius generis (nicht von einerlei Art). – varius (mannigfaltig). [ſ. mehrmals.

mehrfach, non simplex (zB. utilitas). — *Adv.*

Mehrgebot, adjectio. – auf etw. ein M. thun, alcjs rei pretio adjectionem facere.

Mehrheit, major pars. major numerus (ein größerer Theil, eine größere Anzahl, im Vergleich mit einer anderen Anzahl. Vgl. „Majorität"). – multitudo (übh. eine überlegene Menge, Anzahl). – Oft auch durch plures (mehrere) od. plurimi (die meiſten), zB. die M. der Geſchichtſchreiber, plures auctores: Servius ſorgte dafür, daß nicht die M. galt, Servius curavit, ne plurimum plu-

rimi valerent. – die M. der Stimmen, s. Stimmenmehrheit.

mehrjährig, plurium annorum (mehrerer Jahre). – multorum annorum (vieler Jahre).

mehrmalig, I) wiederholt: repetitus. – auf m. Bitten, saepius rogatus: auf m. Erinnerung, saepius admonitus. — II) häufig: creber; crebrior.

mehrmals, compluries. – saepius (öfter). – aliquoties. nonnumquam (manchmal, einigemal). – mehrmals nach einander, subinde; idemtidem.

mehrseitig, s. vielseitig. — **mehrsylbig,** plurium syllabarum. – m. seyn, plures syllabas habere. — **mehrtägig,** dierum plurium od. complurium (mehrerer Tage). – multorum dierum (vieler Tage).

Mehrung, auctus. – incrementum (Wachsthum).

Mehrzahl, s. Mehrheit. – in der Gramm., s. Plural.

meiden, fugere. defugere (sich fern halten von ꝛc., zB. periculum: u. proelium def.). – vitare. devitare. evitare (aus dem Wege gehen, einem Orte, einer Sache, zB. proelium: u. suspicionem ev.). – declinare (ausweichen, einem Orte, einer Sache, zB. ea, quae nocitura sunt). – carere alqâre (etw. entbehren, sowohl freiwillig, zB. per multos annos et urbe et omni coetu hominum; als unfreiwillig = meiden müssen, zB. prope triennium provinciâ domoque). – die Sünde m., odisse peccare. — **Meiden,** das, devitatio (zB. piratarum). – evitatio (zB. periculi).

Meier, villicus. — **Meierei, -hof,** s. Landgut.

Meile, a) die römische: passus mille (tausend Schritte; im Plur. milia passuum). – miliarium spatium (die 1000 Schritte lange Wegstrecke). – miliarium od. lapis (der Meilenstein als Endpunkt einer Meile, daher zur Angabe von Entfernungen). – eine M. lang, s. meilenlang: viele M. weit, s. meilenweit. – die während der Seefahrt zurückgelegten Meilen, miliaria spatia navigationis: eine M. von Alexandrien, a primo miliario Alexandriae: 6 Meilen von Rom entfernt wohnen, sexto miliario abesse ab urbe Roma: er liegt an der appischen Straße, 5 Meilen von der Stadt, begraben, sepultus est juxta viam Appiam ad quintum lapidem: sowohl die Stadt als die Güter liegen über 150 Meilen weit (von Rom), et municipium et agri sunt ultra centesimum et quinquagesimum lapidem. — b) eine deutsche: passuum milia quinque (d. i. 5000 röm. Doppelschritte).

meilenlang, miliarius; longitudine mille passuum; od. mille passus longus.

Meilensäule, -stein, miliarium; lapis miliarius; gew. im Zshg. bl. lapis.

meilenweit, multa milia passuum. per multa milia passuum (viele tausend Schritte weit). – m. Einöden, solitudines per multa milia passuum sine habitatore desertae.

Meilenzeiger, s. Meilensäule.

mein, meus (Ggstz. tuus, suus). – In jedem Falle, wo die Beziehung des Gegenstandes zu der Person eine natürliche und von selbst verständliche ist, und kein Gegensatz gegen Dinge, welche Anderen gehören, stattfindet, bleibt das Possessivum im Latein. unübersetzt, zB. ich habe meinen Bruder gesehen, fratrem vidi. – das Meine (Meinige), meum; mea, orum, *n.*: die Meinen (Meinigen), mei. – es ist meine Sache, meine Pflicht zu ꝛc., od. daß ich ꝛc., meum est mit Infinit. (zB. Lügen ist nicht meine Sache, mentiri non est meum): Verstellung ist nicht meine Sache, simulatio non est mea: ich mache Jmds. Schicksal zu dem meinen (meinigen), alcjs fortunam cum mea conjungo; res adversas communico: sie wurde die meine (meinige), nupsit mihi: ich meines Theils, quod ad me attinet; ego quidem: das Mein und Dein, res, quas possidemus.

Meineid, perjurium. – perfidum sacramentum. – einen M. schwören, begehen, perjurare; pejerare; perjurium facere; perfidum sacramentum dicere: einen förmlichen M. schwören, verbis conceptis pejerare. — **meineidig,** perjurus. – perfidus, *Adv.* perfide (treulos übh.). – m. handeln, perjurum, perfidum esse: m. seyn, pejerare; perjurare. — **Meineidigkeit,** nullum jusjurandum.

meinen, I) glauben, dafürhalten: credere u. s. w. die Synon. unter „glauben", welcher ganze Artikel zu vergleichen ist. – was meinst du? quid tibi videtur?: ich spreche, wie ich es meine, loquor ut opinor; loquor ex animi sententia. – In weit. Bed. ist „meinen" = sagen, behaupten, dicere, contendere, velle (s. behaupten *no.* I). – meinen, daß nicht ꝛc., negare m. folg. Acc. u. Infinit. — II) Jmd. od. etwas meinen, d. i. im Sinne haben: dicere alqm od. alqd (unten dem Gesagten verstanden wissen wollen). – significare alqd (mit Worten auf etwas hindeuten). – designare, denotare alqm, auch mit dem Zus. oratione suâ (in seiner Rede auf Jmd. hinzielen). – petere alqm (es auf Jmd. abgesehen haben). – damit sind alle die gemeint, welche ꝛc., hoc illis dictum est, qui etc.: was meint er? quid sibi vult?: was meint er mit der Rede? quid sibi vult haec oratio? quid sibi volunt verba ista? — III) eine Gesinnung gegen Jmd. hegen; zB. es gut mit Jmd. meinen, alci bene velle. alci cupere. alci cupere et amicum esse (Jmdm. wohlwollen, günstig seyn, es gut mit Jmd. meinen im Herzen, Ggstz. alci male velle od. alci nolle). – alci favere. alci favere et cupere (Jmd. begünstigen, sein Wohlwollen gegen Jmd. auch durch die That beweisen). – alci bene od. (sehr gut) optime consultum velle (für Jmd. gut od. sehr gut gesorgt wünschen). – alci blandiri (mit Worten u. Geberden liebkosen). – cum alqo agere non inimice (mit Jmd. nicht feindselig verfahren). – alci benigne facere (gegen Jmd. gütig verfahren, zB. benigne sibi a populo Romano factum esse, quod etc.). – es redlich mit Jmd. meinen, bonâ fide agere cum alqo. — IV) gemeint (gesonnen) seyn: cogitare (s. „gedenken" a. E.).

meiner, s. mein.

meinethalben, -wegen, meâ causâ. meam ab causam. propter me (wegen meiner, mir zum Besten). – meo nomine (mit Berücksichtigung meiner Person, meiner Person an u. für sich wegen, s. Zumpt §. 679). – meis verbis (mit meinen Worten, in meinem Namen, zB. grüße ihn). – per me licet. auch bl. per me. non impedio. non repugnabo (ich habe nichts dagegen). – esto (das mag seyn, concessiv). – m. mögen sie mit dem Leben davonkommen, nihil moror eos salvos esse.

meinige, s. mein.

Meinung, opinio (jede ungewisse Ansicht od. Vermuthung, sie sei gegründet od. nicht). – sententia (bes. die auf Gründe gestützte, u. auch ausgesprochene Meinung). – existimatio (die Meinung, Ansicht, die man sich nach Abschätzung des

Werthes von einer Person od. Sache gebildet hat). – persuasio (die auf Ueberredung seiner selbst gegründete Ansicht u. Ueberzeugung, der Glaube, die Einbildung). – judicium (die auf Urtheil gegründete Ansicht od. Ueberzeugung). – auctoritas (das Gutachten, welches eine Behörde od. im Namen derselben auch ein Einzelner abgiebt, die Ansicht, die Jmd. vertritt; daher das *v. pr.* von der Meinung des Senats). – ratio (die auf Vernunftgründen beruhende Ansicht). – voluntas (der ausgesprochene Wille). – vox (Aeußerung, laut gewordene Meinung). – dogma, atis, *n.* (δόγμα), u. rein lat. praeceptum (Meinung, Lehre eines Lehrenden, bes. eines Philosophen, s. „Grundsatz" das Nähere). – Zuw. wird „Meinung" mit einem Pronomen, Adjectivum od. Genit. eines Eigennamens im Latein. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. jene M. des Aristipp, illud Aristippeum (Cic. fin. 2, 6, 18): diese deine Meinungen (Ansichten), ista tua: ich halte die M. fest, daß ꝛc., hoc od. illud teneo m. folg. Acc. u. Infinit. – die allgemeine M., communis hominum opinio; opinio vulgata: die allgem. M. in Bezug auf etw., omnium opinio de alqa re: die allgemeine, weitverbreitete M., daß ꝛc., opinio vulgata, quā creditur etc.: die öffentliche M., opinio publica; opinio hominum; opinio et fama; existimatio vulgi od. omnium; existimatio communis; judicium publicum; judicium bonorum (die Anerkennung der Guten); voluntas publica (als ausgesprochener Wille): die öffentl. Meinung nicht achten, omnium sermonem atque existimationem contemnere: in der öffentl. Meinung verlieren, apud populum de existimatione sua deperdere: durch die öffentl. Meinung gerichtet, existimatione damnatus: es steht Jmd. schlecht in der öffentl. Meinung, male de alqo ab hominibus existimatur. – die übereinstimmende M. aller Philosophen, consensus philosophorum. – nach der gewöhnlichen M., ad vulgi opinionem; ex vulgi opinione: nach meiner M., meā quidem opinione; ut mea fert opinio; ut opinio mea od. nostra est; (ex od. de) meā sententiā; ut mihi quidem videtur; ut opinor; ut puto; quantum equidem judicare possum (so viel ich urtheilen kann).

eine falsche M. haben von etw., falsam opinionem de alqa re habere; falsam sibi alcjs rei persuasionem induisse; male od. perperam judicare de alqa re (verkehrt urtheilen): eine richtige M. von etwas haben, vere od. recte judicare de alqa re: eine muthmaßliche M. von etwas haben, de alqa re conjecturā judicare. – eine gute M. von Jmd. haben, bene de alqo existimare: eine hohe (keine geringe) M. von Jmd. od. etwas haben, magnam de alqo habere opinionem; magna est alcjs de alqa re opinio: eine hohe (keine geringe) M. von sich haben, multum sibi tribuere; se aliquem esse putare; magnifice de se statuere. – die M. haben, der M. seyn, opinionem habere; opinione duci; opinari etc., s. „glauben" u. „behaupten *no.* I": Einige (im Kriegsrath) waren der M., daß ꝛc., nonnullae hujusmodi sententiae dicebantur, ut etc.: Vieler M. ging dahin, Viele waren der M., daß ꝛc., multorum eo inclinabant sententiae, ut etc.: ich bin vielmehr der M. derer, welche ꝛc., eorum magis sententiae sum, qui etc.: ich bin derselben M., habe dieselbe M., in eadem sum sententia; idem od. unum idemque sentio: ich bin ganz derselben M., das ist ganz meine M., ita prorsus existimo od. sentio: ich bin der M. Jmds., bin einerlei M. mit Jmd., in eadem sum sententia cum alqo: ganz, prorsus, ut alqs dicit, sentio: ich bin anderer M., habe eine andere M. (Ansicht), aliter od. contra sentio: ich bin ganz anderer M., ich habe eine ganz andere M. (Ansicht), longe mihi alia mens est; totā sententiā dissideo: sie sind verschiedener, getheilter M., in diversas od. in contrarias sententias discedunt; inter se discrepant; inter se dissentiunt: sehr verschiedener M. seyn, magnopere dissentire, mit Jmd., ab alqo: ganz entgegengesetzter M. seyn, in alia omnia ire od. discedere: eine verschiedene M. von etwas haben, non idem sentire de alqa re. – es herrschte die M., daß ꝛc., res erat in ea opinione, ut putarent m. folg. Acc. u. Infinit. – seine M. sagen, aussprechen, äußern, mittheilen, sententiam dicere, dare (sein Urtheil, seine Stimme über etwas abgeben); sententiam ferre (seine Stimme vor Gericht abgeben durch Stimmtäfelchen); dico quod sentio. sententiam meam promo od. aperio. expono quae mihi videntur (das, was man von einer Sache denkt, seine Ansicht von etwas, sagen); quae mens suppetit eloqui (was der Gedanke eingiebt, seine Ansichten, aussprechen): Jmd. um seine M. fragen, quaerere quid alqs sentiat: Jmds. M. wissen wollen, participem esse velle sententiae alcjs: Jmds. M. beitreten, s. beipflichten: für Jmds. M. (Ansicht) sprechen, in alcjs sententiam dicere: meine M. neigt sich zu etwas hin, inclinat sententia ad etc.: Jmdm. eine M. benehmen, alqm opinione levare; gänzlich, alci od. ex alcjs animo opinionem evellere: ich werde in meiner M. bestätigt, opinio mihi confirmatur: (bei Anderen) die M. erregen als fürchte man sich, opinionem timoris praebere. – das war nicht meine M. (Absicht), hoc nolui; haec non erat mea mens: in guter M., bono consilio: ich habe es in der M. (Absicht) gethan, daß ꝛc., hoc feci eo consilio, ut etc.: in der besten M. rathen, fidā mente suadere.

Meinungsgenossen, ii qui sunt in eadem sententia. — **Meinungsstreit,** im Zshg. pugna. — **Meinungsverschiedenheit,** dissensio (Abweichung von der Meinung eines Andern). – varietas sententiarum (Verschiedenheit der Meinungen Mehrerer). – es herrscht (waltet ob, findet statt) M. zwischen ihnen, dissentiunt od. discrepant inter se; in diversas od. contrarias partes discedunt.

Meise, parus.

Meißel, scalprum fabrile (im Allg.). – caelum (der Grabstichel, Meißel der Bildhauer). — **meißeln,** scalpere. – caelare (mit dem Grabstichel).

meist, plurimum. maxime (am Meisten). – plerumque (meistens, meistentheils). – fere (insgemein, zB. fere omnes: u. fere semper: u. sic fere fieri solet).

meistbietend; zB. m. öffentlich verkauft werden, sub hasta venire: m. etw. erhalten, erstehen, licitatione maximā alqd comparare.

meiste, plurimus. – die Meisten, plurimi. pars major (die Mehrzahl, der größere Theil von einem Ganzen); plerique (übh. eine große Anzahl ohne Rücksicht auf das Ganze). – am Meisten, plurimum; maxime.

meistens, meistentheils, s. meist.

Meister, I) der Macht nach, Herr (w. vgl.):

potens mit Genit. – M. über sich, sui potens od. compos: sich zum M. von etw. machen, s. (sich) bemächtigen einer Sache: M. von etw. seyn, alqd in sua potestate habere; alqm locum tenere (einen Platz inne haben, zB. wir sind M. von diesem Platze, ea urbs a nobis tenetur). – M. von etw. bleiben, alqd obtinere. – man wurde des Feuers M., vis flammae oppressa est. — II) der Geschicklichkeit nach, a) im Allg.: artifex. – ein M. in etw., artifex mit folg. Genit., bes. Gerundii. – antistes, princeps alcjs rei (Matador in etw.). – alcjs rei peritissimus (einer Sache sehr kundig). – ein M. in seiner Kunst, in seinem Fache, in suo genere Roscius. – M. seyn in etwas, familiam ducere in alqa re (der erste seyn in einer Kunst, Wissenschaft, zB. in jure civili); in alqa re excellere od. maxime excellere, in alqa re praestare od. praestantem esse (übh. in etwas sich sehr, am meisten auszeichnen); eruditum esse artificio alcjs rei (in einer Kunst, einem Kunstgriff ausgelernt seyn, zB. artificio simulationis): in diesem Fache traten viele Meister auf, in eo genere multi perfecti exstiterunt. – Sprüchw., Uebung macht den Meister, exercitatio artem parat (Tac. Germ. 24, 1). — b) insbes., der Vorsteher einer Werkstätte, der Gesellen halten u. Lehrlinge lehren darf: tabernae magister. — c) als Urheber eines Kunstwerks: artifex. – auctor (zB. statua auctoris incerti).

meisterhaft, artifex (mit Meisterhand arbeitend, v. Pers. u. Dingen). – artificiosus (mit Meisterhand, kunstvoll gearbeitet od. arbeitend, v. Dingen u. Pers.; vgl. „sehr kunstvoll"). – eine m. Rede, oratio facta: ein m. Vortrag, oratio artis plena. — *Adv.* egregie (vortrefflich); vgl. „sehr kunstvoll".

Meisterhand, von, mit, s. meisterhaft.

Meisterin, in etw., alcjs rei artifex u. s. w. das Femin. der Ausdrücke unter „Meister *no.* II, a".

meistern, s. bekritteln, tadeln.

Meisterschaft, in etwas, summa alcjs rei peritia: auch wohl principatus. – jene deine ganz unübertreffliche M. in der gerichtlichen Beredsamkeit, illa tanta tua in causis divinitas.

Meisterstück, =werk, opus praecipuae artis; opus summo artificio factum; opus politissimā arte od. singulari opere artificioque perfectum; auch bl. artificium. – das ist sein M., hoc est praestantissimum opus ejus: dies halten sehr Viele für das größte M., quo opere nullum absolutius plerique judicant.

Meistgebot, das, thun, licitatione vincere; im Zsbg. bl. vincere.

melden, etwas, nunciare, renunciare (ren. bes. dann, wenn eine Meldung die Folge eines Auftrages od. die Erwiederung einer erhaltenen Nachricht ist). – enunciare (entdeckend, verrathend melden, austragen). – afferre nuncium, u. bl. afferre m. folg. Acc. u. Infinit. (die Nachricht bringen). – alqm certiorem facere alcjs rei od. de alqa re (Jmd. über etwas vergewissern, von etwas benachrichtigen). – indicare (verrathend anzeigen). – significare, schriftlich, per literas (Winke geben über etwas). – deferre, referre, perferre alqd ad alqm (etwas Jmdm. hinterbringen, s. d.; ref. auch v. Schriftsteller). – docere, edocere alqm alqd od. (seltener) de alqa re (Jmd. von etwas unterrichten, ed. bes. = über einen bestimmten Gegenstand genaue Auskunft geben). – auctorem esse alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (als Gewährsmann erzählen, v. Annalisten 2c.). – narrare (übh. erzählen). – memoriae tradere, prodere, od. bl. prodere (der Nachwelt überliefern, von Geschichtschreibern). – commemorare alqd, mentionem alcjs rei facere (einer Sache Erwähnung thun, beiläufig melden). – im Voraus m., praenunciare alqd; praenuncium esse alcjs rei. – Jmdm. etw. schriftlich, brieflich m., perscribere alqd alci od. ad alqm: an einen Ort od. an Jmd. schriftlich od. durch einen Boten m., mittere alqo od. ad alqd (mit folg. Acc. u. Infinit., wenn es ein bloßer Bericht, mit folg. ut, wenn es ein Befehl ist): Jmdm. den Hergang einer Sache m., ordinem rei gestae perferre ad alqm: Jmds. Tod nach Rom (durch einen Brief, eine Depesche) m., Romam literas de morte alcjs mittere. – Jmd. melden, nunciare alqm venturum esse od. alqm venire, nunciare venturi alcjs adventum (melden, daß Jmd. kommen werde od. komme); nunciare, alqm venisse od. adesse, nunciare alcjs adventum (melden, daß Jmd. da sei). – sich (zu etwas) melden, nomen dare, edere, profiteri (zB. zum Soldaten, zum Colonisten): sich zu einem Amte m., profiteri se candidatum; nomen dare od. profiteri; auch bl. profiteri: sich beim Aufruf (zum Soldatendienst 2c.) nicht m., ad nomen non respondere: sich freiwillig zum Soldaten m., voluntariam militiam profiteri. – sich m. lassen von Jmd., alqm suum adventum praenunciare jubere: sie hätten sich m. lassen, de eorum adventu praenunciatum esse. – sich bei Jmd. m. lassen, praemittere indicantem venisse se adeundi alcjs cognoscendique causā, auch ostendere se cum alqo colloqui velle (zur Audienz); condicere alci mit u. ohne cenam, indicere alci cenam (zum Essen). – der Winter meldet sich (ist nahe), hiems jam appetit.

Meldung, professio (freiwillige Angabe). – mentio (Erwähnung). – M. thun, machen, von etwas, s. melden.

melken, mulgere. — **Melkfaß, =gelte, =napf,** mulctra; mulctrum.

Melodie, modi; moduli. – M. u. Tact, cantus numerique: die M. der Stimme, vocis modulatio.

melodisch, modulatus. – das Melodische, modulatio. — *Adv.* modulate.

Melone, melo.

Memme, homo iners, ignavus, imbellis, verb. iners atque ignavus, iners atque imbellis.

Memoiren, commentarii (übh. Bemerkungen, Notizen). – libri de memoria vitae suae (Schriften über das eigene Leben; zB. im zweiten Buche seiner M., in libro secundo de memoria vitae suae). – libri rerum gestarum (Schriften über seine Thaten). – M. schreiben, vitae memoriam componere; aliqua de vita sua exponere.

Menagerie, vivarium.

Menge, multitudo (im Allg., jede Vielheit, bes. die überlegene Anzahl; dah. insbes. die große Menge des Volks, der große Haufe). – magnus numerus (große Anzahl, Menge der Zahl nach). – acervus (Haufen zusammenliegender Dinge). – turba (ungeordnete Menge, ungeordneter Haufen v. Pers. u. Dingen). – nubes (eine wolkenartig vor Einem aufgethürmte große u. dichte Menge, zB. pulveris, locustarum). – silva (Masse zusammengebrachter Dinge, aus denen man das für seinen Gebrauch Nöthige auswählen kann, zB. rerum et sententiarum: u. observationum: u. vir-

tutum et vitiorum). – vis (Menge leb. Wesen od. Dinge, die durch eine gewisse Gewalt und Kraft wirkt, gew. mit attribut. Abject., zB. ingens vis hominum, navium: u. magna vis pulveris: u. magna od. maxima vis auri argentique). – caterva. agmen (Rotte, Zug von Menschen, s. „Haufe" das Nähere). – copia (hinlängliches Vorhandenseyn von Dingen des Bedarfs u. Gebrauchs; daher von Pers. nur da, wo diese als Mittel und Werkzeug betrachtet werden können, zB. armatorum, virorum fortium copia). – pondus (Masse, Menge dem Gewicht nach, zB. Menge Gold, pondus auri). – frequentia (Menge der Anwesenden; dann auch v. Dingen, das häufige Vorhandenseyn). – vulgus (die gemeine Volksmenge, der gemeine Volkshaufe). – Wenn übh. e. unbestimmte Menge, sehr große Anzahl angegeben werden soll, so gebrauchen die Lateiner auch complures od. plurimi (ziemlich viele, sehr viele), oder hyperbolisch sexcenti (ähnlich wir: „an die Tausend"), zB. eine M. Weiber, complures mulieres: eine M. Verse nacheinander hersagen, continuare plurimos versus: ich habe auf Einmal eine ganze M. Briefe erhalten, sexcentas literas uno tempore accepi. – die unzählige M., innumerabilitas (zB. mundorum). – Einer aus der großen M. (des Volks), unus e od. de multis. – eine große M. von etwas od. etwas in M. besitzen, haben, abundare, redundare, affluere alqā re; habere affatim m. Genit. (zur Genüge haben, zB. habetis affatim lignorum); plenum esse alcjs rei (voll seyn von etwas, zB. Graecia plena est poëtarum): man hatte Truppen in M., multitudo suppeditabat: damals traten Redner in großer M. auf, tum efflorescebat oratorum ingens proventus.

mengen, s. mischen.

Mennig ꝛc., s. Zinnober ꝛc.

Mensch, homo (im Allg.). – mortalis (der Sterbliche, der Mensch mit dem Nbbgr. der Unvollkommenheit, in der Prosa nur in Beziehungen wie: multi, omnes, cuncti mortales, d. i. alle, viele Menschenkinder; od. quisquam mortalis, irgend ein Menschenkind). – bipes (scherzh., der Zweifüßler, zB. omnium bipedum nequissimus). – der arme schwache M. (im Ggstz. der Gottheit), homuncio; homunculus: dieser elende M., hic homullus. – die Menschen (oder „der Mensch" collectiv), homines; genus humanum. hominum universum genus (das ganze Menschengeschlecht). – die ältesten, ersten Menschen, vetustissimi hominum: halbe Menschen, homines hoc nomine vix digni: halb M., halb Thier, ambigua hominis et beluae forma. – noch als M., mortali adhuc corpore utens. – unter Menschen leben, inter homines esse: nicht unter Menschen kommen, gehen, in publicum non prodire. publico carere od. abstinere (nicht öffentlich erscheinen); odisse celebritatem. hominum celebritatem fugere. hominum congressus fugere atque odisse (aus Scheu, Widerwillen sich nicht öffentlich zeigen); colloquia fugere (das Gespräch der Menschen fliehen); colloquia et coetus hominum fugere (das Gespräch und die Versammlungen der Menschen fliehen): viel unter Menschen seyn, leben, in celebritate versari; in magna celebritate vivere. – Häufig wird jedoch „Mensch" im Lateinischen nicht ausgedrückt, bes. bei Adjectiven, u. wenn es als unbestimmtes Subject im Verbum liegt, zB. viele Menschen, multi: es giebt Menschen, welche ꝛc., sunt, qui etc.: kein M., nemo. nullus (Niemand). – er ist kein M., homo non est; omnis humanitatis expers est: ein M. werden, humanam speciem induere (menschliche Gestalt annehmen): ein neuer M. werden, novum ingenium sibi induere: ein ganz anderer M. werden, totum mutari od. (im übeln Sinne) immutari: zum M. machen, hominem inter homines facere: er hat aus mir einen M. machen wollen, me hominem inter homines esse voluit: zum gebildeten M. machen, ad humanitatem instituere: ein ganz anderer M. (geworden) seyn, plane alium factum esse. — ☞ **Menschen-,** durch humanus; od. durch den Genit. hominis od. hominum.

Menschchen, s. Mensch (armer, schwacher).

Menschenadel, s. Menschenwürde.

Menschenalter, aetas hominum; im Zshg. bl. aetas (im Allg.). – Ein M., hominis od. unius hominis aetas: je Ein M., singulae aetates.

menschenarm, cultorum egens (zB. insula). – hominibus vacuus (menschenleer, zB. insula).

Menschenblut, sanguis humanus; sanguis hominum. – kein M. vergießen mögen, a caede abhorrere. — **Menschenclasse,** genus hominum (Gattung von Menschen). – species hominum (besondere Art von Menschen). – auch bl. homines (zB. homines perditi). — **Menschendieb,** s. Menschenräuber.

Menschenfeind, qui genus humanum od. hominum universum genus odit. – hostis generis humani (ein offener Feind des Menschengeschlechtes, zB. von Nero). – appell. auch alter Timon, novus Timon. – ein M. geworden seyn, in odium generis humani evectum esse. — **menschenfeindlich,** hominibus inimicus. — **Menschenfeindlichkeit,** animus hominibus inimicus. — **Menschenfleisch,** caro humana od. hominum. – M. essen, sich von M. nähern, humanas carnes edere (im Allg., zB. in Zeiten der Noth); carne humanā vesci. corporibus hominum od. humanis corporibus vesci (v. Menschenfressern). — **Menschenfresser,** humanā carne od. hominum corporibus od. humanis corporibus vescens. – Menschenfresser seyn, s. Menschenfleisch (essen).

Menschenfreund, menschenfreundlich, hominibus od. generi humano amicus. – humanus (leutselig, *Adv.* humane, humaniter). – ein M. (od. menschenfreundlich) seyn, vitae hominum amice vivere. — **Menschenfreundlichkeit,** humanitas. — **Menschenfurcht,** hominum metus. – hominum formido (Menschenscheu). – keine M. kennen, homines non timere. — **Menschenfuß,** pes humanus; pes hominis. — **Menschengedenken,** s. Gedenken. — **Menschengefühl,** hominum sensus (eig.). – humanitas (Menschlichkeit übh.). – das allgemeine M., sensus communis. – kein M. haben, omnis humanitatis expertem esse: kein M. mehr haben, omnem humanitatem exuisse: alles M. ablegen, omnem humanitatem exuere, abjicere: wenn er nur einiges M. besäße, si quidquam in eo humani esset.

Menschengerippe, corpus hominis nudis ossibus cohaerens (blos mit den Knochen zusammenhängender Körper). – ossa hominis (Knochen eines Menschen). – corporis humani reliquiae (Menschenknochen als Ueberbleibsel, nachdem Haut u. Fleisch entfernt ist). — **Menschengeschlecht,** genus humanum od. hominum; gens humana.

Menschengestalt, forma, figura, species homi-

nis (die Gestalt eines Menschen). – forma, species humana. humana species et figura. humana species atque forma (menschliche Gestalt). – M. haben, formam hominis od. (von Mehreren) formas hominum habere; formā hominis indutum esse, v. Mehreren, formā hominum indutos esse; humano visu esse (von einer Gottheit): M. annehmen, speciem humanam induere: in M., humanā specie indutus.

Menschengröße, I) eig.: magnitudo humana; statura hominis. — II) uneig., Menschenwürde: humanae naturae excellentia et dignitas.

Menschenhand, I) eig.: manus hominis od. humana. — II) uneig. = Kunst, im Ggstz. der Natur: manus; ars. – durch M., manu; arte; opere: ohne M., sine hominum labore et manu; sine hominum manu atque opera; sine hominum opera od. opere: von M. gemacht, manu factus.

Menschenhandel, nundinatio hominum. – Ist es = Sklavenhandel, s. d. — **Menschenhändler,** s. Sklavenhändler. — **Menschenhaß,** odium hominum od. generis humani; odium in homines od. in hominum universum genus. — **Menschenhasser,** s. Menschenfeind. — **Menschenhaut,** cutis humana od. hominis (im Allg.). – cutis homini detracta (einem Menschen abgezogene Haut). — **Menschenherz,** I) eig.: cor humanum. — II) uneig.: animus humanus; s. auch „Menschengefühl".

Menschenkenntniß, ohne, vitae communis ignarus. — **Menschenkind,** s. Mensch.

Menschenleben, vita hominis od. hominum. vita humana (das menschliche Leben). – aetas hominum. aetas humana (das menschliche Alter). — **menschenleer,** vacuus hominibus (wo keine Menschen sind, zB. insula). – vacuus occursu hominum (wo Einem keine Menschen begegnen, zB. via). – desertus. solus (ganz verlassen, öde). – inanis (leer übh., im Zshg. = menschenleer, zB. inanissima pars Italiae). — **Menschenleere,** solitudo. — **Menschenleib,** corpus humanum.

Menschenliebe, caritas generis humani (im engeren Sinne, die Liebe zum ganzen Menschengeschlecht). – humanitas (im weit. Sinne, Menschlichkeit übh.). – die allgemeine M., caritas vulgi; benevolentia erga omnes homines promiscua.

Menschenmacht; zB. durch keine M. zu bewältigen, nullā ope humanā superabilis. — **Menschenmasse,** multitudo hominum. – sehr große M., ingens vis hominum; multitudo hominum infinita.

Menschenmord ꝛc., s. Mord ꝛc.

Menschenopfer, hostia od. victima humana (s. „Opfer" über host. u. vict.). – die barbarische Gewohnheit der M., barbara consuetudo hominum immolandorum: M. bringen, humanas hostias od. pro victimis homines immolare; homines immolare; humanas victimas mactare: ein M. bringen, hominem immolare; einem Gotte, alci humanā hostiā facere od. litare.

Menschenpeiniger, -quäler, humani doloris artifex. — **Menschenpflicht,** humanitas. – es ist M., zu ꝛc., est humanitatis m. Infinit. — **Menschenraub,** *raptus hominum. – e. M. begehen, hominem od. homines rapere. — **Menschenräuber,** *raptor hominum. – plagiarius (Seelenverkäufer). — **Menschenrecht,** jus humanum. – das allgemeine M., communis humanitatis jus.

Menschenschädel, ossa humani capitis.

menschenscheu, qui hominum congressus fugit atque odit; qui colloquia et coetus hominum fugit. — **Menschenscheu,** die, I) Achtung vor den Menschen: *verecundia hominum. — II) Furcht vor den Menschen, s. Menschenfurcht. — **Menschenschlag,** genus hominum (zB. agreste).

Menschenverstand, mens. – ohne M. gemacht, nullā ratione, sine mente factus. – gemeiner M., communis intelligentia; commune judicium popularisque intelligentia: gesunder M., mens sana; sanitas mentis; sanitas et mens; prudens sincerumque judicium (verständiges u. ungetrübtes Urtheil): mit gesundem M., sanus.

Menschenwerk, opus hominum. – opus manu od. arte factum (durch Menschenhand, Kunst entstandenes Werk). — **Menschenwürde,** humanae naturae excellentia et dignitas.

Menschheit, I) menschliche Beschaffenheit ꝛc.: natura od. conditio humana; conditio mortalis. — II) = Menschengeschlecht w. s.

Menschlein, s. Mensch (armer, schwacher).

menschlich, humanus (im Allg.). – durch den Genit. hominum (wenn es = den Menschen eigen, zB. hominum vitia et errores). – mortalis (sterblich = menschlich in Rücksicht auf die Unvollkommenheit des Menschen). – m. Gefühl, das rein Menschliche, s. Menschengefühl: m. Begegnisse, Zufälle, humana (*n. pl.*): es überschreitet etwas alle m. Begriffe, alqd humani ingenii modum excedit. – wenn mir etwas Menschliches begegnen sollte od. begegnet wäre, si quid (humanitus) mihi accīderit od. accīderet od. accidisset. — ***Adv.*** humano modo. humanitus (auf menschliche Art). – humane. humaniter (auch = menschenfreundlich). – wenn er anders m. denkt, si quidem homo est.

Menschlichkeit, I) menschliche Unvollkommenheit: conditio humana od. mortalis. – das sind Menschlichkeiten, haec conditio humana ita fert. — II) Menschenfreundlichkeit: humanitas. – misericordia (Mitleid).

Menschwerdung Christi, Christus humani habitus humilitatem suscipiens (Eccl.).

Mensur, in der Fechtkunst, gradus. status. – auf der M. stehen, in gradu od. in statu stare: Jmd. von der M. drängen, alqm de statu movere, dejicere; alqm gradu dejicere, depellere.

Mentor, eines Knaben, dux. – bei den Griechen u. Römern, paedagogus. — **Mentormiene,** paedagogi vultus.

Mercur, Mercurius. — **Mercurhut,** petasus Mercurii. — **Mercurstab,** Mercurii caduceus (Heroldsstab) od. virga (Zauberstab).

Meridian, circulus meridianus.

merkbar, s. merklich.

merken, I) *v. tr.*: 1) wahrnehmen: intelligere (vermittelst der Sinne od. des Verstandes inne werden). – animadvertere (bemerken). – observare (beobachten, wahrnehmen, mit den Augen oder dem Verstand). – sentire alqd od. de alqa re (fühlen, wahrnehmen durch das Gefühl od. äußere Merkmale). – suspicari (vermuthen, argwöhnen). – etwas vorher m., alqd praesentire: etwas recht gut m., pulchre alqd intelligere: ich merke das Herannahen des Alters nicht, *mihi imprudenti senectus obrepit: indem es Jmd. nicht merkt, imprudente alqo; non sentiente alqo. – sich (etwas) m. lassen, alqd prae se ferre (etwas zur Schau tragen); significare, ostendere gew. mit folg. Acc. u. Infinit. (andeuten, zu verstehen geben): sich etwas nicht m. lassen, dissimulare alqd

od. m. folg. Acc. u. Infinit.; alqd vultu tegere (durch die Miene verdecken, zB. animi dolorem); alqd taciturnitate celare (stillschweigend unterdrücken): sich von etwas gar nichts m. lassen, nullam dare alcjs rei significationem. — 2) nicht vergessen od. nicht vergessen wollen: memoriā comprehendere, complecti (mit dem Gedächtnisse fassen). – memoriae mandare, tradere. memoriae infigere (dem Gedächtniß einprägen, letzteres fest einpr.). – alqd (in) memoriā custodire. memoriam alcjs rei tenere od. retinere od. conservare. alqd memoriā tenere (im Gedächtniß behalten). — II) *v. intr.* **auf** etwas od. Jmd. merken, d. i. Acht haben: ad alqd attendere; attendere alqm. – habt Acht u. merkt auf meine Rede! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite!

merklich, insignis. – conspicuus (auffallend). – manifestus (offenbar, deutlich). – um ein Merkliches, aliquanto. — *Adv.* insigniter; manifesto.

Merkmal, s. Kennzeichen.

merkwürdig, notabilis. notatu dignus (bemerkenswerth). – clarus. insignis (hervorleuchtend, ausgezeichnet, zB. cl. mortes: u. populus luxuriā superbiāque clarus: u. insignis calamitas: u. annus insignis incendio ingenti). – Ist es = erwähnenswerth, s. denkwürdig. – sich m. machen durch etwas, nobilitari alqā re. — **Merkwürdigkeit,** I) merkwürdige Beschaffenheit, durch die Adjectt. unter „merkwürdig", zB. die M. des Ausganges, notabilis exitus. — II) merkwürdige Sache, Begebenheit: res insignis. – Ist es = Denkwürdigkeit, s. d. – die Merkwürdigkeiten (Sehenswürdigkeiten), ea, quae visenda sunt. — **Merkzei-**

Messe, s. Jahrmarkt. [**chen,** s. Kennzeichen.

messen, I) *v. tr.* 1) eig.: metiri (zB. ventrem lino: u. nummos modio: u. alqd oculis: u. pedes syllabarum: u. alqm virtute). – dimetiri (nach allen Dimensionen hin ausmessen, auch versus pedibus). – mensuram alcjs rei inire (die Messung von etwas vornehmen); vgl. „abmessen *no.* II, 1 u. 2". – ebensoviel m., eandem mensuram colligere: etw. gut m., bene mensum dare alqd. — 2) übtr., dem Maße nach enthalten, s. „halten *no.* I, 10". — II) *v. refl.* **sich mit** Jmd. **messen,** d. i. a) sich mit ihm vergleichen hinsichtlich der Vorzüge: se comparare cum alqo; se conferre alci. – ich kann mich als Krieger mit Jmd. messen, bellicā laude non inferior sum quam alqs: sich als Krieger nicht mit Jmd. m. können, ex bellica laude ad alqm aspirare non posse. — b) es mit Jmd. aufnehmen den Kräften nach, probiren, ob ich od. jener der Stärkere sei: experiri alqm. – contendere cum alqo (sich mit Jmd. in einen Wettkampf einlassen). – sich mit einander m., facere inter se periculum virium: sich mit dem Feinde m., vires conferre: Jmd. sich mit Einem m. lassen, comparare alqm alci; componere alqm cum alqo. — **Messen,** das, mensio.

1. **Messer,** der, mensor; vgl. „Feldmesser".

2. **Messer,** das, culter. – kleines M., cultellus: Jmdm. das M. an die Kehle setzen, alqm jugulare. – ☞ **Messer-,** drrch den Genit. cultri, zB. **Messerheft,** manubrium cultri.

Messerchen, cultellus. — **messerförmig,** cultellatus. — **Messerstich,** cultri od. cultelli ictus. – durch einen M., cultro od. cultello percussus: einen M. erhalten, cultro od. cultello percuti, von Jmd., ab alqo.

Messias, s. Heiland.

Messing, orichalcum. – aes (Mischerz übh.).

messingen, *ex orichalco factus. – aēneus (ehern).

Meßkunst, ars metiendi, dimetiendi (praktische). – mensurarum ratio (die theoretische). — **Meßkünstler,** mensor; vgl. „Feldmesser".

Meßruthe, decempeda.

Messung, mensio (die Handlung). – mensura (die Art u. Weise).

Metall, metallum (im Allg.). – aes (Kupfererz, u. zugl. jedes bes. durch Mischung mit Kupfer gewonnene Erz, wie Messing ꝛc.). – von M., s. metallen. – Uneig., das M. der Stimme, vocis splendor.

Metallader, metalli vena. — **Metallarbeiter,** faber aerarius. — **metallartig,** metallo od. aeri similis. — **metallen,** aereus. aheneus od. aēneus (von Erz). — **Metallgräber,** metallicus. — **Metallgrube,** s. Erzgrube. — **metallhaltig,** aerosus (erzhaltig). Vgl. „metallreich". — **Metalllager,** venae metallorum. — **metallreich,** metallis refertus (angefüllt mit Metallen). – metallorum fertilis (an Metallen ergiebig; beide zB. regio). – aeris, argenti, auri fertilis (ergiebig an Erz, Silber u. Gold, zB. regio). — **Metallreichthum,** metallorum fertilitas od. opulentia.

Metamorphose, s. Verwandlung.

Metapher, translatio; verba translata.

metaphorisch, translatus. – m. Ausdruck, s. Metapher. — *Adv.* translatis verbis (zB. reden ꝛc.). – ein Wort m. gebrauchen, verbum transferre.

metaplastisch, propter necessitatem metri mutatus. — *Adv.* μεταπλαστικῶς.

Metaplasmus, metaplasmus (μεταπλασμός).

Meteor, s. Lufterscheinung.

Meteorolog, peritus nubium observandarum.

Meteorologie, als Kenntniß, *nubium observandarum scientia. – als Wissenschaft, ea pars naturalis philosophiae, quā ventorum tempestatumque caelesti ratione natura colligitur.

Meth, vinum mulsum. auch bl. mulsum (von Wein). – aqua mulsa (von Wasser).

Methode, ratio (vernunftmäßige Verfahrungsart). – via (die Art u. Weise, der eigene Gang, den man bei etwas einschlägt); gew. verb. ratio et via; via et ratio. – modus (die Art u. Weise, wie etwas geschieht). – docendi, disserendi ratio (die Lehrart, Art zu lehren, etwas zu erörtern). – Oft auch im Latein. mit dem dabeistehenden Genit. durch Ein Wort, zB. Meth. der Belagerung, oppugnatio: M. der Heilung, curatio: M. der Erziehung, educatio, institutio. – die socratische M., disserendi ratio a Socrate profecta: ich habe diese M. erfunden, primus inveni hanc viam.

methodisch, *Adj.*, durch eine Wendung mit ratio, ratio et via od. den unten beim *Adv.* angegebenen Ausdrücken, zB. ein meth. Vortrag, disserendi ratio (der methodische Gang, den man beim Vortrag von etwas nimmt); oratio viā quādam et ratione habita (die Rede selbst, die methodisch vorgetragen wird): ein meth. Lehrbuch, *liber, quo res artificio et viā tradnatur. — *Adv.* ratione et viā. viā et ratione (nach einem eigenen Gang). – certā ratione (nach einer bestimmten Verfahrungsart). – artificio et viā. viā et arte (kunstgemäß).

Metier, s. Gewerbe, Handwerk *no.* I, Fach *no.* II. – M. von etwas (einer Kunst, Wissenschaft) machen, profiteri alqd (zB. philosophiam, jus).

Metonymie, immutatio; verba mutata. — **metonymisch,** mutatus. — *Adv.* verbis mutatis (zB. reden). – einen Ausdruck m. gebrauchen, verbum mutare; verbum pro verbo quasi summutare.

Metrik, *ars metrica (als Kunst). – metrorum ratio (als System der Metra). – versuum lex ac modificatio (als Gesetze u. Abmessung der Verse). – lex versuum, leges metricae (als Gesetze, Regeln der Metrik). — **Metriker,** *artis metricae od. legum metricarum peritus. – die Metriker, metrici.

metrisch, metricus. – *metro inclusus (durchs od. ins Metrum eingeschlossen). – Auch durch die Genitive Plur. metrorum (der Metra, zB. ratio); od. versuum (der Verse). – die m. Gesetze, lex versuum; leges metricae. —*Adv.* legibus metricis (nach den Gesetzen der Metrik). – lege versuum (nach den Versgesetzen).

Metrum, s. Versmaß.

Metzelei, trucidatio. — **metzeln,** s. niederhauen.

Metzger ꝛc., s. Fleischer ꝛc.

Meuble, Meublen, supellex.

meubliren, s. ausmeubliren.

Meuchelmord, im Zshg. bl. caedes (s. Cic. Mil. 5, 27 u. 7, 29). – zuw. auch durch sicae (s. Cic. off. 3, 8, 35). – einen M. begehen, caedem facere, committere: an Jmd., alqm insidiis od. ex insidiis interficere: wegen M. klagen, accusare inter sicarios: eine Untersuchung wegen M. anstellen, quaestionem exercere inter sicarios. — **Meuchelmörder,** sicarius (Bandit). – percussor (Mörder). – insidiator (hinterlistiger Auflauer). — **meuchelmörderisch,** ex insidiis factus (zB. Anfall, impetus). — *Adv.* ex insidiis; per insidias. — **meucheln,** Jmd., alqm ex insidiis interficere. — **Meuchler,** s. Meuchelmörder. — **meuchlings,** ex insidiis; per insidias.

Meuterei, consensio. consensus. conspiratio (als Complott, geheime Verabredung gegen das Oberhaupt). – conjuratio (als Verschwörung). – Ist es = Aufruhr, s. d. – eine M. machen, inter se conspirare; inter se conjurare (sich verschwören); gegen Jmds. Leben, conjurare de alqo interficiendo. — **Meuterer,** conjuratus (Verschworener). – Ist es = Aufrührer, s. d. — **meuterisch,** s. aufrührerisch.

Miene, vultus. – os (das ganze Antlitz als Ausdruck des inneren Menschen). – e. freundliche M., vultus benignus: e. heitere M., vultus hilaris, laetus, serenus: eine traurige M., vultus maestus: eine finstere, düstere M., vultus tristis: eine ernste M., vultus severus; vultus adductus (in Falten gelegte, wie die tief denkender, sehr beschäftigter Menschen). – mit der M. der Heiterkeit, similis hilari: mehr mit der M. eines Siegers, als eines Sterbenden, victoris magis quam morientis vultum praeferens. – eine heitere M. annehmen, frontem explicare od. exporrigere. faciem od. vultum diffundere. frontem remittere (nach Traurigkeit ꝛc. wieder eine heitere Miene machen); hilaritatem simulare (Heiterkeit heucheln): im Unglück, in adversis rebus vultum secundae fortunae gerere; in re mala bono animo uti (übh. im Unglück sich muthig zeigen): eine traurige M. annehmen, vultum ad tristitiam adducere: eine ernste, severum vultum induere; vultum adducere (eine Miene, wie die eines beschäftigten, tief nachdenkenden Mannes annehmen): eine andere M. annehmen, vultum mutare (seine Miene verändern); vultum fingere (eine der Gesinnung nicht entsprechende Miene annehmen, zB. eine die Furcht verbergende); dissimilem animo vultum induere (eine andere Miene annehmen, als Einem ums Herz ist): eine gute M. zu etwas machen, alqd fronte et vultu ferre bellissimo: gute Miene zum bösen Spiele machen, vultu ridere invito; rebus oblatis hilaris uti. – Uneig., M. zu etwas machen, minari (drohen), parare (Anstalten machen) alqd od. mit folg. Infinit.; coepisse m. Infinit. (anfangen etw. zu thun, zB. a subselliis abire: u. in alqm ruere); oft aber bl durch das Imperfectum im Indicat. od. Conjunctiv (zB. et simul curiam relinquebat, machte er M. die C. zu verlassen: u. si vi retinerent, wenn sie etwa M. machen sollten, ihn gewaltsam zurückzuhalten). – od. durch das Partic. Präs. (zB. assurgentem ibi regem umbone resupinat, der M. machte, sich zu erheben). – od. durch das Partic. Fut. Act., zB. acinacem strinxit, percussurus uxorem, indem er Miene machte, die G. zu durchbohren.

Mienenspiel, vultus (die Mienen übh.). – argutiae vultus (das Ausdrucksvolle der Mienen).

Mieth . . . in Zusammensetzungen wird durch conducticius (von Pers. u. Dingen) u. mercenarius (von Pers.) ausgedrückt, wenn bezeichnet werden soll, daß das mit **Mieth . . .** zusammengesetzte Wort zur Classe derer gehört, welche gemiethet sind, für die man Miethe giebt, hingegen durch (mercede) conductus, wenn bezeichnet werden soll, daß man die Person od. Sache gemiethet hat, als Miether besitzt.

Miethcontract, conductio (als Vertrag von Seiten des Miethers). – locatio (als Vertrag von Seiten des Vermiethers). – lex locationis (als Formel, wie es bei der Vermiethung gehalten werden soll). – tabulae locationis (als Urkunde über die Vermiethung).

Miethe, I) als Verhältniß u. Vertrag: conductio. – etwas zur M. haben, alqd conductum habere (zB. tabernam conductam habere): zur M. wohnen, in conducto habitare: Jmdm. die M. aufkündigen, alci hospitium (conductum) renunciare: der M. gemäß, ex conductione; ex conducto. — II) Miethgeld: merces (zB. annua). – Ist es = Hausmiethe, s. d.

miethen, conducere mercede, u. bl. conducere (pachten, zB. alci domum). – mutuari (leihen, zB. domum). — **Miether,** das, conductio. — **Miether,** conductor. – im Hause, inquilinus; habitator, im Plur. auch habitantes (Hausbewohner als Miethsmann). — **Mietherin,** conductrix (spät. JCt.). – im Hause, inquilina.

Miethgeld, merces, jährliches, annua (für Personen u. Dinge, als Zahlung, Lohn für die Miethe). – vectigal (als Einnahme des Vermiethers). – Ist es = Hausmiethe, s. d. — **Miethhaus,** domus conducticia od. conducta (s. oben „Mieth . . .“ den Untersch.). – insula (auf Miethleute eingerichtetes großes Privathaus). — **Miethherr,** *dominus conducti (im Allg.). – dominus insulae (einer Miethwohnung).

Miethkutsche, s. Miethwagen. — **Miethleute,** durch den Plur. der Ausdr. unter „Miether“.

Miethling, homo od. (ist er Soldat) miles conducticius, mercenarius. homo (miles) mercede conductus (s. oben „Mieth . . .“ den Untersch.). — **Miethlinge,** d. i. a) Lohnarbeiter u. um Lohn gedungene Leute übh.: conducticiae et mercena-

riae operae; operae mercede conductae; im Zshg. auch bl. operae (zB. Clodianae). — b) Miethsoldaten, Miethtruppen: milites conducticii; milites mercenarii; milites mercede conducti od. parati; als Heer (= ein Heer von M.), exercitus conducticius od. mercede conductus; als undisciplinirte Schaaren, catervae conducticiae (vgl. „Mieth..." über die Adjj.). – als M. dienen, mercede militare; pecuniā conductum militare: Miethlinge halten, milites mercenarios alere; milite mercenario uti (sie gebrauchen zu einem Zweck).

Miethmann, s. Miether.

Miethsoldaten, -truppen, s. Miethling.

Miethvertrag, s. Miethcontract.

Miethwagen, vehiculum meritorium od. (als Kutsche) reda meritoria (der Wagen, der zum Vermiethen dient). – vehiculum conductum od. (als Kutsche) reda conducta (der Wagen, der gemiethet ist).

miethweise, mercede.

Miethwohnung, cenaculum meritorium (in Bezug auf den Vermiether). – habitatio conducta, u. bl. conductum (in Bezug auf den Miether). – vor dem Thore eine M. haben, extra portam aliquid conducti habere: in einer M. wohnen, in conducto habitare. — **Miethzins,** merces (als Entschädigung für den Vermiether, zB. annua). – pensio (als Zahlung an den Vermiether, zB. aedium annua). Vgl. „Hausmiethe".

Milch, lac (auch der Pflanzen). – von M. (gemacht), wie M. (aussehend), lacteus: M. von Kühen, lac vaccinum, bubulcum: von Ziegen, lac caprinum: frische M., lac recens: geronnene M., lac concretum: zu M. werden, lactescere: in M. übergehen, lactescere incipere.

milchartig, lacteus; lacti similis.

Milchbart, lanugo. – Meton., v. jungen Leuten, juvenis barbatulus. — **milchbärtig,** barbatulus. — **Milchbruder,** quem eadem nutrix alebat. — **Milchfarbe,** color lacteus. — **milchfarben,** colore lacteo. — **Milchgefäß, -geschirr,** vas lactis. – sinum od. sinus lactis (Milchnapf). — **Milchhaar, -haare,** lanugo. — **milchicht, milchig,** lacteus; lactens. — **Milchnapf,** sinus od. sinum lactis. — **Milchregen,** ein, imber lactis. – es fällt ein M., imber lactis defluit; lacte pluit.

Milchschwester, quam eadem nutrix alebat. — **Milchstraße,** orbis od. circulus lacteus. — **milchweiß,** lacteus; lacteolus; lacteo colore. — **Milchzähne,** dentes primi od. primores (bei Menschen). – dentes pullini (bei Thieren).

mild, I) nicht unangenehm von Geschmack: mollis (weich für Zunge u. Gaumen). – mitis (nicht herb, v. Obst). – lenis (gelinde, nicht beißend, nicht kratzend, v. Wein, v. Speisen). – dulcis (süß, v. Getränken). – m. machen, mollire; mitigare; lenire: m. werden (vom Obst), mitescere. — II) nicht unangenehm für das Gefühl, sowohl für das äußere, als für das innere: mollis (weich, gefügig, zB. Name, Rede). – mitis (nicht herb, nicht rauh, zB. Winter, Sommer, Klima; dann Rede, Worte). – lenis (gelinde, nicht heftig, zB. Wind, Name, Rede). – temperatus (gemäßigt, nicht zu warm u. nicht zu kalt, zB. Klima, Jahreszeiten). – levis (leicht, nicht drückend, zB. Strafe). – etwas mit einem m. Ausdruck benennen, molli nomine appellare alqd: einer Sache einen milderen Namen geben, lenius nomen alci rei imponere: Alles hat schon ein milderes Ansehen gewonnen, omnia jam sunt mitiora. – m. werden (vom Winter 2c.), mitescere. — III) nicht hart, nicht streng, von Menschen, von deren Gesinnung, u. von dem, was von Milde der Gesinnung zeugt: mollis (nicht hartherzig, weichmüthig). – mitis (nicht hart, nicht streng, sanft von Gemüth). – lenis (leise auftretend). – mansuetus (zahm, umgänglich, fügsam). – clemens (glimpflich gegen Strafbare u. schonend mit Unschuldigen u. Unglücklichen verfahrend). – misericors (mitleidig). – indulgens (nachsichtig). – remissus (nachgebend, nachsichtig, gelind, zB. remissior judex). – placidus (ruhig, friedlich). – benignus (gütig, gutthätig aus Neigung u. Herzensgüte). – beneficus (wohlthätig, mildthätig). – milde Sitten, mores placidi; mores temperati et moderati: ein m. Verweis, castigatio clemens: ein m. Urtheil über Jmd. fällen, se clementem in alqm praebere (übh., auch als Richter); clementer scribere de alqo (in einem Briefe). — *Adv.* leniter; clementer; remisse; benigne. – sich zu m. ausdrücken, nimium remisse loqui.

Milde, lenitas (Gelindigkeit, sowohl einer Sache, zB. doloris, verborum, als einer Person). – – animus lenis. ingenium lene (gelinder Sinn, Charakter). – clementia (die Glimpflichkeit, das schonende Benehmen). – mansuetudo (Umgänglichkeit, Menschlichkeit). – misericordia (Mitleid, Barmherzigkeit). – indulgentia (Nachsichtigkeit). – benignitas. beneficentia. munificentia (die Gutthätigkeit, Wohl-, Mildthätigkeit). – angeborene M., inclinatio animi ad lenitatem. – die M. der Regierung, clementia et mansuetudo imperii.

Milderer, durch Umschr. mit den Verbis unter „mildern".

mildern, I) in Bezug auf den Geschmack: mollire (weich machen). – mitigare. lenire (gelinde machen). — II) den Grad der Härte, das Unangenehme einer Sache vermindern: mollire (erweichen, zB. iram, impetum). – mitigare (das Unangenehme benehmen). – lenire (lindern). – levare (theilweise aufheben, zB. poenam). – aliquid remittere ex alqa re (etwas nachlassen von 2c., zB. ex merita poena). – Jmds. Strafe m., alqm poenae parte levare: Jmds. Elend m., alqm miseriā levare. — **Mildern,** das, **-erung,** die, mitigatio. – M. der Strafe, remissio poenae.

mildherzig, s. mild *no.* III. — **Mildherzigkeit,** s. Milde. — **mildreich,** s. mild *no.* III.

mildthätig, beneficus. munificus. – benignus (gütig übh.). — *Adv.* benigne. — **Mildthätigkeit,** beneficentia. voluntas benefica. munificentia. – benignitas (Gütigkeit übh.).

Militär, milites od. collectiv Sing. miles (Soldaten übh., auch im Ggstz. der Bürger od. Landleute). – copiae. exercitus (Truppen, Heer). – militum numerus (die Zahl der Soldaten, zB. das M. verringern, militum numerum deminuere). – homo od. vir militaris (ein Militär = ein Soldat von Fach). – res militaris (das Militärwesen). – militia (der Kriegsdienst).

Militärarzt, medicus castrensis (Inscr.). — **Militärbeamter,** vir militaris (JCt.). — **Militärcolonie,** colonia militaris (im Allg.). – veteranorum colonia (insofern die Colonie aus Veteranen besteht). — **Militärdienst,** s. Kriegsdienst. — **Militärgewalt,** höchste, imperium summum; auch bl. imperium. — **Militärgouverneur,** in einer Provinz, qui provinciae praeest cum impe-

rio: M. werden, provinciae cum imperio praeesse coepisse.

Militärherrschaft, f. Soldatenherrschaft.

militärisch, militaris. – Jmd. mit allen m. Ehren bestatten, alqm militari honesto funere humare; alci funus militare facere. — *Adv.* militariter (im Allg.). – more militari (nach Soldatenart). – more militiae (nach Art des Kriegswesens, nach der Taktik, wie beim Militär). – instituto militari. exemplo militari (nach Art, wie es bei den Soldaten üblich ist).

Militärmacht, f. Kriegsmacht, Heeresmacht.

Militärperson, homo od. vir militaris. – Militär- u. Civilpersonen, sagati togatique. — **militärpflichtig,** militiae sacramento obstrictus. – nicht m., f. dienstfrei. — **Militärschriftsteller,** is, qui de militari disciplina scripsit. — **Militärstrafe,** f. Kriegsstrafe. — **Militärstaat,** res publica, quam armis tenent. — **Militärstraße,** f. Heerstraße. — **Militärvergehen,** flagitium rei militaris.

Million, deciens centena milia. – zwei, drei Millionen, viciens, triciens centena milia. — **millionenmal,** deciens centiens milliens (eig.). – sexcentiens. milliens (wie unser „tausend Mal" [= unzählige Mal).

Milz, splen.

Mimendichter, mimorum scriptor.

Mimik, *ars mimica; vgl. „Geberdenkunst".

Mimiker, artis mimicae peritus (übh., der die Geberdenkunst versteht). – mimus (*μῖμος*), rein lat. artifex saltationis (mimischer Tänzer). — **mimisch,** mimicus (*μιμικός*). – ein m. Dichter, mimorum scriptor: ein m. Schauspiel, mimus (*μῖμος*): ein m. Tanz, saltatio: etwas m. darstellen, saltare mit dem Namen des Stückes im Acc. (zB. Cyclopem).

minder, minor. — *Adv.* minus.

minderjährig, a) im Allg.: minor natu od. annis, im Zfbg. auch bl. minor (noch jung von Geburt, den Jahren nach, Ggstz. major natu). – infans (ein noch ganz kleines Kind). – nondum adultā aetate (übh. noch nicht erwachsen, volljährig). – peradolescentulus. peradolescens (noch sehr jung). – minderjährige Söhne, filii familiarum. — b) in Bezug auf den Vormund: pupillus, a. – minderjähriger Kinder Gelder, pecuniae pupillares. — c) in Bezug auf die Fähigkeit zu regieren: nondum maturus imperio. — **Minderjährigkeit,** aetas nondum adulta (im Allg.). – aetas pupillaris (des Mündels). – infantia (erste Kindheit). – *aetas nondum matura imperio (des Thronfolgers). – er vertraute ihm die Regierung während der M. der Kinder an, regnum ei commendavit, quoad liberi in suam tutelam pervenirent.

mindern ꝛc., f. vermindern ꝛc., lindern ꝛc.

mindeste, der, die, das, minimus. – minor (wenn von zweien die Rede ist). – das Mindeste, minimum; pars minima: nicht das M., nicht im M., ne minimum quidem: auf das M., zum M., f. wenigstens: am M., minime.

mindestens, f. wenigstens.

1. **Mine,** cuniculus (unterirdischer Gang). – specus (schachtartiger Gang). Vgl. „Gegenmine". – eine M. anlegen, cuniculum agere; specum fodere: unter etw. Minen anlegen, alqd suffodere. – Bildl., alle Minen springen lassen, omnia experiri; manibus pedibusque eniti, ut etc.

2. **Mine,** eine Geldsumme, mina; mna.

Mineral, metallum. – ein M. seyn, metallicum esse. — **mineralisch,** medicatus (zB. aquae). — **Mineralreich,** metalla, orum, *n.*; metallorum natura. – zum M. gehören, metallicum esse. — **Mineralwasser,** aqua medicata. – Ist es = Gesundbrunnen, f. d.

Minimum, pretium minimum (der geringste Preis). – numerus minimus (die geringste Zahl). – das M. der Forderung, die an Jmd. gestellt wird, *quo non minus ab alqo sit postulandum.

miniren, cuniculos agere; specus fodere. — **Miniren,** das, suffossio. – durch M., cuniculos agendo; specus fodiendo. — **Minirer,** qui cuniculum agit.

Minister, amicus principis, regis (als Freund u. Gehülfe des Fürsten). – rector principis, regis (als Lenker des Fürsten). – *principis socius et administer omnium consiliorum (als Rathgeber des Fürsten). – tutor regis (als Vormund des minderjährigen Fürsten).

Ministerium, principis (regis etc.) amici, rectores u. f. w. der Plur. der Ausdrücke unter „Minister". – als Collegium: *collegium eorum, quos princeps socios et administros omnium consiliorum assumpsit.

Minnelied, *carmen amatorium. — **Minnesänger,** poëta amatorius (als Dichter). – citharoedus (als Sänger zum Saitenspiel).

Minorität, minor pars (der kleinere Theil). – minor numerus (die kleinere Zahl). – paucae sententiae (wenige Stimmen). – in der M. bleiben, sententiis minus valere: durch große M. verurtheilt werden, perpaucis sententiis condemnari.

Minute, f. Augenblick.

mischen, miscere od. (gehörig, tüchtig) permiscere (mengen, vermengen, mischen, vermischen, zwei od. mehrere ungleichartige Dinge mit einander verbinden, bes. trockene u. feste Stoffe, welche sich, wie gemischtes Getreide, wieder auseinander finden lassen). – temperare (versetzen, flüssige Stoffe sich zu Einem Ganzen verbinden machen, so daß sie nicht wieder geschieden werden können). – diluere (zersetzen, einen festen Stoff durch einen flüssigen auflösen). – etwas unter od. mit etwas m., miscere, permiscere alqd alqā re; temperare alqd alqā re: etwas zu od. in etwas m., admiscere alqd alci rei od. in alqd: für Jmd. etwas m. (d. i. zum Trinken zurecht machen), miscere alci alqd. – sich unter Mehrere m., se immiscere m. Dat. – sich in etwas mischen (mengen), se immiscere alci rei (sowohl unter eine Menge Leute ꝛc., als in eine Sache, Angelegenheit, zB. montanorum colloquiis: u. alienis negotiis od. causis); se admiscere alci rei (nur in eine Sache, Angelegenheit); se interponere alci rei od. in alqd. auctoritatem suam interponere alci rei (sich als Vermittler dareinlegen): sich von Staats wegen in etw. mischen, auctoritatem publicam interponere alci rei: sich nicht in etwas m., abesse od. se abstinere ab alqa re; abhorrere ab alqa re. — **gemischt,** mixtus. promiscuus (woran Verschiedene Theil haben). – sine delectu (ohne Auswahl). — **Mischen,** das, f. Mischung.

Mischgefäß, für den Wein, crater; cratera.

Mischung, das Mischen od. Gemischtseyn: mixtio. – mixtura (als Art u. Weise der M., auch von Abstr., zB. mixtura aequabilis vitiorum atque virtutum). – temperatio (gehörige Versetzung, als Beschaffenheit, aeris). – die geschickte M. mannigfaltiger Töne, temperata varietas sonorum.

Mispel, mespilum. — **Mispelbaum,** mespilus.

Mißachtung, in, stehen, inter turpes haberi.

Mißbehagen, molestia. – sehr großes M. über etw. empfinden, maximā molestiā ex alqa re affici.

mißbilden, in pejus fingere. – mißgebildet, s. mißgestaltet.

Mißbildung, deformitas membrorum (der Glieder). – vultus in pejus fictus (des Gesichts).

mißbilligen, non probare. improbare. reprobare (nicht gut heißen). – damnare. condemnare (gleichs. das Verdammungsurtheil über etwas aussprechen). – dissuadere alqd u. de alqa re (widerrathen). – reprehendere. vituperare (tadeln).

Mißbilligung, improbatio. – dissuasio (Widerrathung). – reprehensio. vituperatio (Tadel. – M. durch lauten Zuruf, acclamatio: M. finden, improbari (nicht gut genannt werden); vituperari. in vituperationem venire (getadelt werden).

Mißbrauch, I) das nicht rechte Gebrauchen od. Gebrauchtwerden einer Sache: vitium od. culpa male utentium (der Fehler od. die Schuld der Mißbrauchenden). – utentium pravitas (die Verkehrtheit der Gebrauchenden). – M. mit etwas treiben, s. mißbrauchen (eine Sache): durch M. Schaden bringen, vitio od. culpā male utentium nocere (von e. guten Sache): im Falle des M. dieser Macht, si quis eā potestate male od. temere est usus. — II) üble Gewohnheit ꝛc.: consuetudo mala (üble Gewohnheit). – mos pravus (verkehrte Sitte). – res mali od. (stärker) pessimi exempli (Dinge, die ein übles, sehr übles Beispiel geben). – sehr viele starke Mißbräuche abschaffen, abstellen, einstellen, pleraque pessimi exempli corrigere.

mißbrauchen, eine Sache, alqā re perverse uti, abuti (einen verkehrten Gebrauch von etwas machen). – immodice od. immoderate od. intemperanter od. insolenter od. insolenter et immodice abuti alqā re (über die Schranken der Bescheidenheit, Mäßigung hinaus eine Sache in Anspruch nehmen, zB. alcjs indulgentiā: u. alcjs patientiā). – male uti alqā re (einen üblen Gebrauch von etwas machen). – improbe uti alqā re (einen bösen Gebrauch von etw. machen). – temere uti alqā re (einen unvernünftigen Gebrauch von etw. machen, zB. eā potentiā). – fatigare alqd (etw. gleichs. ermüden, zB. alcjs indulgentiam). – etw. zu etw. mißbr., alqā re abuti ad alqd (zB. ad quaestum atque ad libidinem); alqd convertere od. conferre ad alqd (etw. seiner ursprünglichen Bestimmung entziehend zu dem u. dem verwenden, zB. ad honorum pestem perniciemque conv. u. ad perniciem civitatis conferre). – sich von Jmd. m. lassen, se abutendum alci permittere et tradere.

mißbräuchlich, durch d. Adv. perverse (verkehrt), immodice od. intemperanter od. insolenter od. insolenter et immodice (über das rechte Maß hinaus, übertrieben) od. contra morem (gegen das Herkommen) od. contra jus fasque (gegen menschliches u. göttliches Recht).

Mißcredit, fides parva, afflicta, affecta (geringes, vermindertes Zutrauen, auch im Handel u. Wandel). – invidia (üble Stimmung, Mißgunst, bes. des Volks gegen einen Staatsmann). – offensa alcjs voluntas mit u. ohne in alqm (Unbeliebtheit bei Jmd., zB. populi, militum). – existimatio offensa alcjs (die gute Meinung, die einen Stoß bekommen hat, zB. nostri ordinis). – infamia (Verrufenheit, zB. judiciorum). – in M. kommen, fidem perdere, amittere (Treu u. Glauben verlieren); de existimatione sua aliquid perdere, deperdere. existimationis detrimentum od. jacturam facere (an seinem guten Ruf); in invidiam venire. invidiam subire (sich die Mißgunst des Volkes zuziehen); in invidia esse coepisse (anfangen in Mißgunst zu seyn, auch v. Lebl.); sperni coeptum esse (anfangen verschmäht, nicht mehr begehrt zu werden, v. Lebl.): in großen M. kommen, invidiā flagrare coepisse: Jmd. in M. bringen, alcjs fidem minuere (den Glauben an Jmds. Ehrlichkeit, Jmds. Glaubwürdigkeit verringern); de fama alcjs detrahere (Jmd. in übeln Ruf bringen); alci invidiam facere, conflare (ihm die Mißgunst des Volks zuziehen); alci invidiae esse (Jmd. zum Gegenstand des Unwillens machen, v. Lebl.): in M. stehen, fide carere (des Zutrauens entbehren); male audire (in üblem Ruf stehen); in invidia esse (beim Volke mißliebig seyn): sehr, magna in invidia esse; invidiā flagrare: in M. stehend, offensus (anstößig, zB. ordo senatorius): in M. gekommen, sperni coeptus.

mißdeuten, perverse, perperam interpretari (verkehrt, unrichtig erklären, deuten). – male od. deterius interpretari. in deterius trahere (ungünstig auslegen, deuten). – aliter accipere quam est. in aliam partem accipere, ac dictum est. sinistre accipere (anders nehmen, als es ist, gesagt ist). – falliciter interpretari (lügnerisch deuten).

Mißdeutung, interpretatio sinistra (ungünstige Deutung). – perverse od. perperam interpretantes (die verkehrt Deutenden). – male od. deterius interpretantes (die ungünstig Deutenden). – böswillige, geflissentliche M., malevola interpretatio. – der M. fähig seyn, in malam partem accipi posse; in deterius trahi posse.

missen, carere alqā re (nicht haben, entbehren). – desiderare alqd (ungern nicht haben, vermissen). – etwas leicht m., alqā re facile carere.

Mißernte, messis ingrata. – male percepti fructus. – es war eine M., male percepti sunt fructus: es war eine gänzliche M., messis nulla erat. Vgl. „Mißwachs".

Missethat, maleficium (jede moralisch schlechte Handlung, die Missethat). – malefactum (Uebelthat). – noxa (Vergehen, auch leichter Art, wie Diebstahl ꝛc.). – facinus malum, gew. bl. facinus (die Unthat). – scelus (Verbrechen). – fraus (betrügerische Handlung). – eine M. begehen, maleficium od. noxam od. fraudem admittere, committere; facinus committere od. admittere od. in se admittere od. in se suscipere: eine M. gegen Jmd. begehen, facinus committere in alqm; facinus inferre in alqm. — **Missethäter,** maleficus (übh. als Thäter einer moralisch schlechten Handlung). – sons. nocens. noxius (als Schuldiger, u. zwar sons als Verurtheilter od. Verurtheilungswürdiger, noc. u. nox. blos als Urheber od. Ursache des Schadens). – auch sons reus. nocens reus. noxae reus (sofern der M. im Anklagestand ist). – ein alter arger M., nocentissimus senex. — **Missethäterin,** durch das Femin. der Ausdrücke unter „Missethäter".

mißfallen, displicere. aliquid habere offensionis (einigen Anstoß erregen, v. Dingen). – non probari. improbari (nicht gutgeheißen werden, v. Dingen u. Pers.). – incurrere in alcjs offensionem (bei Jmd. Ursache zum Anstoß, Mißfallen geben, sich Jmds. Mißfallen zuziehen, v. Pers.). – es mißfällt mir etwas, alqd mihi displicet; abhor-

reo ab alqa re (ich bin einer Sache abgeneigt); aegre od. moleste fero alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (es ist mir etwas lästig); poenitet me alcjs rei (ich bin unzufrieden mit etw.): es mißfällt mir Jmd., displicet mihi alqs; offendo in alqo (ich nehme Anstoß an ihm).

Mißfallen, das, offensio (Anstoß). – Jmds. M. erregen, sich zuziehen, M. finden, s. mißfallen. – sein M. durch dumpfes Murren zu erkennen geben, fremere (von einer Menge): durch lauten Zuruf, alci acclamare. – zu meinem M., me improbante; aegre od. moleste ferens; od. durch eine Wendung mit aegre od. moleste fero u. (zu meinem großen M.) aegerrime od. molestissime fero m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (daß) etc. – ohne M., aequo animo: mit M., invito animo.

mißfällig, molestus (lästig). – ingratus (unangenehm). – invidiosus (verhaßt). – es ist mir etwas m. (mißfällt mir), s. mißfallen. — *Adv.* moleste. – m. wahrnehmen, daß ꝛc., moleste od. aegre ferre m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod.

mißförmig, mißgebildet, s. mißgestaltet.

Mißgeburt, monstrum. portentum (Mißgeschöpf übh.). – homo portentosus od. monstruosus (Mensch). – fetus portentosus od. monstruosus (Thier; alle = Mißgeb., sofern ihre Erscheinung eine üble Vorbedeutung hat). – fetus obscoenus (insofern sie einen scheußlichen Anblick gewährt). – partus insolitus (insofern das Geborene von ungewöhnlicher Gestalt ist, zB. insoliti animalium partus). – Mißgeburten, prodigiosa corpora et monstris insignia: Mißgeburten von Menschen u. Vieh, praeter naturam hominum pecudumque portenta; portenta ex homine aut ex pecude nata.

Mißgeschick, a) Unbill des Geschickes: fortunae injuria (zB. id quod natura ingenuis dedit, nullā fortunae injuriā eripi potest). — b) = Unglück, w. s.

Mißgestalt, deformitas alcjs rei (als Eigenschaft einer Sache). – res deformis (eine mißgestaltete Sache). – Ist es = Mißgeburt, s. d. — **mißgestaltet,** deformis (Ggstz. formosus). – sehr m., insignis ad deformitatem.

mißglücken, s. mißlingen.

mißgönnen, invidere alci alqd.

Mißgönnen, das, invidia.

Mißgriff, error. erratum (Irrthum). – peccatum (Versehen). – in etw. einen M. thun, errare, peccare in alqa re: in etw. einen argen M. thun, in alqa re turpissime labi: viele andere Mißgriffe thun, multa alia peccare.

Mißgunst, malignitas (die Abgunst, die Andern nichts Gutes gönnt). – invidia felicitatis alienae (Neid über fremdes Glück). – invidia (Neid übh.). – aus M., maligne, invidiose (neidisch, zB. silere): ohne M., fern von M., amotā invidiā.

mißgünstig, malignus (abgünstig). – invidus. invidiosus (neidisch). — *Adv.* maligne; invidiose.

mißhandeln, alqm nimis aspere tractare (Jmd. allzuhart behandeln übh.). – alqm vexare (hart mitnehmen). – alci od. in alqm insultare (Jmdm. gleichs. auf dem Kopfe herumtanzen, zB. rei publicae). – violare alqm (sich thätlich an Jmd. vergreifen, ihn verletzen). – vim afferre alci (Jmdm. Gewalt anthun). – male alqm mulcare, od. bl. mulcare alqm (Jmd. übel mitnehmen, durchprügeln, zB. clavis et fustibus, verberibus). — **Mißhandlung,** vexatio (als Handlung, zB. corporis, populi, Pamphyliae). – injuria. contumelia (angethanes Unrecht, zugefügte Schmach). – Auch durch die Verba unter „mißhandeln", zB. die M. der Gastfreunde, violati hospites. – nicht ohne M. davonkommen, haud inviolatum abire.

Mißheirath, nuptiae impares. – eine M. thun, impari od. cum impari jungi.

mißhellig ꝛc., s. uneinig ꝛc.

Mißjahr, annus sterilis (unfruchtbares Jahr). – dieses Jahr war ein M., hoc anno frumentum angustius provenit: ein gänzliches, hoc anno messis nulla erit.

Mißklang, s. Mißton.

mißlaunig, s. launig *no.* b.

Mißlaut ꝛc., s. Mißton ꝛc.

mißleiten, in errorem abducere, inducere, deducere.

mißlich, anceps. dubius (zweifelhaft dem Ausgang, Erfolg nach). – difficilis (schwierig). – lubricus (schlüpfrig, d. i. leicht Gefahr bringend, zu Mißgriffen führend). – periculosus (gefahrvoll); verb. periculosus et lubricus. – mißl. Lage, Umstände, res dubiae, angustae; rerum difficultas, angustiae: in eine sehr m. Lage kommen, in magnum discrimen adduci. – es sieht m. mit etw. aus, res in dubium venit od. adducta est (der Ausgang ist zweifelhaft); res in discrimen adducta est (es steht Alles dabei auf dem Spiele); alqd vacillat (es steht etwas nicht auf festen Füßen, zB. justitia vacillat): es sieht sehr m. mit etwas aus, res in summum discrimen et periculum adducta est; res in summo discrimine versatur.

mißliebig, a) mißbeliebt: invidiosus (verhaßt, mißfällig). – offensus (anstößig); verb. invidiosus offensusque. – populo invisus (dem Volke verhaßt; dah. „allgemein m.", universo populo invisus). – multis od. populo offensus (Vielen od. dem Volke anstößig). – m. seyn, in invidia esse (v. Pers. u. Lebl.): sehr m. seyn, invidiā flagrare: m. werden, in invidia esse coepisse: sehr m. werden, invidiā flagrare coepisse: Jmd. m. machen, alci invidiae esse (v. Lebl.); alci invidiam facere (v. Pers.). — b) tadelnd; zB. mißl. Aeußerungen über Jmd. thun, alqm sermonibus vituperare.

Mißliebigkeit, s. Mißcredit.

mißlingen, non succedere. non od. parum od. secus procedere (nicht den gewünschten Fortgang nehmen). – praeter spem evenire. secus cadere. praeter opinionem cadere (wider Erwarten schlecht ablaufen). – ad irritum cadere, redigi (gänzlich vereitelt werden). – das Unternehmen mißlang ihm, male gessit rem. — **Mißlingen,** das, successus nullus. – das M. einer Reise, vanitas itineris.

Mißmuth, maestitia (Niedergeschlagenheit). – morositas (mürrische krittliche, Laune).

mißmuthig, maestus (niedergeschlagen). – morosus (mürrisch). – ich bin über etw. mißm., moleste, aegre, graviter fero alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod.

mißrathen, a) übh., s. mißlingen. — b) v. Getreide: angustius provenire. – wenn die Früchte mißrathen, in calamitate fructuum. — **Mißrathen,** das, der Früchte, s. Mißwachs.

Mißstand, s. Uebelstand.

Mißstimmung, offensio (zB. populi). – offensa

alcjs voluntas, gegen Jmd., in alqm (zB. militum, populi). – er hatte dadurch eine M. hervorgerufen, daß er ꝛc., in eo offenderat, quod etc.

Mißton, vox absona (übel klingender Ton). – vox dissona (unharmonischer Ton). – Mißtöne singen, spielen, absonum, dissonum quiddam canere: in etwas keinen M. bemerken, in alqa re nihil absonum deprehendere. — **mißtönen,** absonum esse (übel klingen). – dissonare. discrepare (nicht harmoniren). — **mißtönend,** absonus (vom rechten Tone abweichend, übel klingend). – dissonus (mit den Tönen, Stimmen nicht übereinstimmend, unharmonisch).

mißtrauen, diffidere. non confidere (kein Vertrauen zu der Tüchtigkeit, Zulänglichkeit einer Person od. Sache haben, zB. voluntati alcjs, viribus suis, sententiae). – non credere (kein Vertrauen zu Jmds. Gesinnung, Treue haben). – de fide alcjs dubitare (an Jmds. Herzensaufrichtigkeit zweifeln).

Mißtrauen, das, diffidentia, in etwas, alcjs rei (Mangel an Vertrauen zu der Tüchtigkeit, Zulänglichkeit, Herzensaufrichtigkeit einer Person od. Sache). – fides parva (geringer Glaube). – suspicio (Argwohn). – M. schöpfen gegen ꝛc., alci od. alci rei diffidere coepisse od. incipere: M. hegen, diffidere: ein wenig M. hegen, subdiffidere: M. in Jmd. setzen, s. mißtrauen. – mit M., diffidenter (bes. in sich selbst od. sein Glück): aus M. in die Fähigkeiten Jmds„ ingenio alcjs diffisus.

mißtrauisch, diffidens, gegen Jmd. od. etwas, alci od. alci rei (kein Zutrauen zu der Tüchtigkeit, Zulänglichkeit, Herzensaufrichtigkeit einer Person od. Sache habend). – timidus (furchtsam, scheu). – suspiciosus (argwöhnisch). – mißtr. gegen sich selbst, ipse sibi diffidens. – m. seyn, diffidere (gegen Jmd. od. etwas, alci od. alci rei); suspiciosum esse (argwöhnischer Natur seyn): etwas m. seyn, subdiffidere: m. werden gegen ꝛc., alci od. alci rei diffidere coepisse od. incipere. — *Adv.* diffidenter; timide; suspiciose.

Mißvergnügen, das, mit od. über ꝛc., molestia mit Genit. (das peinliche Gefühl, welches eine unangenehme Sache in uns erregt). – taedium, fastidium mit Genit. (Ekel, Ueberdruß, zB. mit sich, sui). – odium mit Genit., od. m. folg. in mit Acc. (Abneigung, Groll gegen ꝛc.). – offensa alcjs voluntas in alqm (Mißstimmung gegen Jmd.). – indignatio (Unwille). – morositas (mürrisches Wesen). – tristitia (finsteres, düsteres Wesen). – ich empfinde M. (ich bin mißvergnügt) über mich selbst, ipse displiceo mihi; taedet mei pigetque: mit mir selbst u. der Welt, fastidio mihi est vita et ipse mundus: es erregt etwas mein M. (ich bin über etw. mißvergnügt), mihi alqd displicet. alqā re offendor (es mißfällt mir etwas, beleidigt mein Gefühl); moleste, aegre fero alqd. molestiam ex alqa re capio (es ist mir etwas lästig, widrig, fatal); poenitet me alcjs rei (ich fühle Unlust, Unzufriedenheit über etwas, was mir nicht gefällt): M. beim Volke erregen, *in odium offensionemque populi incurrere (von e. Pers.); *odium populi movere (von e. Sache): zu meinem großen M. höre ich, daß ꝛc., aegre, graviter fero mit folg. Acc. u. Jnfinit.

mißvergnügt, indignabundus (voll Unwillens). – morosus (mürrisch). – stomachosus (ärgerlich, voll Verdruß). – tristis (finster). – über etw. m., alci rei inimicus (feindselig gestimmt gegen etw.). – die **Mißvergnügten** im Staate, rerum mutationis cupidi. rerum novarum od. rerum evertendarum cupidi (als Neuerungssüchtige); inimici principis, regis (als persönliche Feinde des Fürsten). – mißv. seyn, auch stomachari: ich bin über etwas, über mich selbst m., s. Mißvergnügen: m. über Jmd. seyn, alci inimicum esse: m. aussehen, tristi esse vultu.

Mißverhältniß, a) eig.; zB. im M. stehen zu Jmd., etwas, imparem esse alci, alci rei: die Theile stehen im M. mit einander, partes inter se dissident. — b) übtr.: incommodum (Uebelstand). – malum (Uebel, Unglück, zB. mala domestica).

Mißverstand, s. Mißverständniß *no.* a.

Mißverständniß, a) falsches Verständniß: error (Irrthum). – opinio falsa (falsche Meinung). – aus M., errore inductus: von einem M. herrühren, incidere opinione falsā. — b) Uneinigkeit: dissensio (die Uneinigkeit in Gesinnungen u. Meinungen). – discidium (der Zwiespalt, wenn zwei Personen aus Uneinigkeit sich von einander entfernt halten). – es herrscht ein M. zwischen uns, est inter nos aliqua dissensio; dissidemus inter nos.

mißverstehen, non recte intelligere; übrig. s. mißdeuten.

Mißwachs, sterilitas frugum od. agrorum (Unfruchtbarkeit an Fruchtertrag). – calamitas fructuum (Schaden an Früchten durch Hagel ꝛc.). – inopia frugum (Mangel an Feldfrüchten). – anhaltender, beständiger M., sterilitates agrorum continuae, assiduae: von M. heimgesucht werden, agrorum sterilitate vexari: in diesem Jahre war M., hoc anno frumentum angustius provenit; inopiā frugum hic annus insignis fuit.

Mist, stercus (im Allg.). – fimus (als Dünger). – sterquilinium. fimetum (der Mistplatz, die Mistgrube).

Mistel, viscum.

Mistgrube, sterquilinium; fimetum.

mit, I) *Praep.* bezeichnet: A) in Verbindung u. Gemeinschaft, 1) in gemeinschaftlichem Handeln: cum; una cum. – Häufig steht auch der bloße Ablat. mit einem adjectivischen Zusatz, wenn die mithandelnde Person mehr ein Mittel und Werkzeug des Subjects ist. – mit Jmd. auf der Straße gehen, una cum alqo ire in via: mit den Truppen ausrücken, cum copiis egredi: mit allen Truppen ausrücken, omnibus copiis egredi: ich weiß nicht, wie es mit mir werden wird, nescio quid me futurum sit: „mit dem Tiberius in die Tiber!" schrieen sie, „Tiberium in Tiberim!" clamitarunt.

2) im freundlichen Vernehmen: cum. – Nach den schon mit com (con, co) zusammengesetzten Verben folgt entweder noch cum mit Ablat., od. der bloße Dativ. – was habe ich mit dir zu schaffen, quid tibi mecum est rei: ich stehe in einer, keiner Verbindung mit Jmd., aliquid od. nihil mihi est cum alqo. – Bei den Wörtern, welche eine Aehnlichkeit od. Gleichheit ausdrücken, steht der bloße Dativ (doch bei similis u. seinen Compositis auch der Genit., s. ähnlich), zB. mit Jmd. Aehnlichkeit haben, alcjs od. alci similem esse.

3) in Mitwirkung u. Theilnahme, a) im Bündnisse: cum. – Krieg mit Jmd. führen gegen Einen, cum alqo bellum gerere adversus alqm: es mit Jmd. halten, mit Jmd. seyn, stare cum al-

qo (zB. dii stant mecum); übrig. s. „halten *no.* II, 3, a. — b) unter Vermittelung, vermittelst: *α*) einer Person: per mit Acc. – alcjs operā (mit Jmds. Beistand). – alcjs ope, auxilio (mit Jmds. Hülfe). – Erscheint die vermittelnde Person mehr als ein Mittel und Werkzeug in der Hand des Subjects, so steht auch der bloße Ablativ, zB. Cäsar führte mit der Legion, die er bei sich hatte, die Mauer bis zu einer Höhe von 2c., Caesar eā legione, quam secum habebat, murum perduxit in altitudinem etc. — *β*) einer Sache, entweder durch den bloßen Ablat. (wenn ein wirkliches Mittel u. Werkzeug angegeben werden soll), od. durch per mit Acc. (wenn mehr die äußeren, bei einer Handlung concurrirenden Umstände, die Art u. Weise angedeutet werden soll), zB. mit dem Horn nach Jmd. stoßen, cornu petere alqm: mit Gewalt, vi; per vim: mit Hinterlist, per insidias.

4) in feindlichem Benehmen: cum. – contra. adversus mit Acc. (gegen, stehen namentlich da, wo cum Undeutlichkeit verursachen würde, indem es auch „im Bündniß mit 2c." bezeichnet), zB. mit Jmd. kämpfen, pugnare cum alqo: Krieg mit Jmd. führen, bellum gerere cum alqo od. contra (adversus) alqm. – Nach einem Substantiv, wie „Krieg, Kampf 2c.", drücken die Lateiner „mit" aus durch cum in Verbindung mit einem Particip, zB. der Krieg mit den Galliern, bellum cum Gallis gestum; – od. durch das Adjectiv des Volks 2c., mit dem gekriegt wird, zB. der Krieg mit den Galliern, bellum Gallicum; – od. durch den Genit. der Person, mit der Krieg geführt wird, zB. der Krieg mit den Seeräubern, bellum praedonum: der Krieg mit dem König Pyrrhus, Pyrrhi regis bellum.

B) in Gesellschaft u. Begleitung, 1) von Pers.: cum. – inter m. Acc. Plur. (unter, zB. laetus inter laetos). – alqo comite. alqo me comitante (in Jmds. Begleitung). – man verlor gegen 1000 Mann, mit diesen den Quästor Sempronius Bläsus, ad mille hominum, cum his Sempronius Blaesus quaestor amissus. – Wird aber durch „mit" nur bezeichnet, daß Eine Handlung sich auf mehrere Personen bezieht, so wird gew. eine bloße Bindepatrikel (et, ac, atque) gesetzt; nur Dichter u. Historiker setzen auch cum, zB. die Weiber wurden mit ihren Kindern getödtet, mulieres atque infantes occisi sunt: der Führer mit einigen Vornehmen wird gefangen, dux cum aliquot principibus capiuntur.

2) von Sachen: cum. – Oft bezeichnen die Lateiner dieses „mit" (d. i. versehen, angethan 2c. mit 2c.) deutlicher durch Participia od. Adjectiva od. durch einen Relativsatz. – mit einem Dolche (bewaffnet), cum sica; sicā instructus: mit einer Tunica (bekleidet), cum tunica; tunicā indutus od. ornatus: mit Netzen (sie tragend), cum retibus; retia ferens: mit einer Leiter (versehen, sie tragend), cum scalis; scalis instructus; scalas portans: mit einer Keule (in der Hand), cum clava; clavam manu gerens: ein Beutel mit Assen, crumena plena assium: ein Ring mit dem Kopfe des Africanus, anulus, in quo caput Africani sculptum est: ein Säckchen mit Perlen, sacculus, in quo sunt margaritae. – mit diesem Bewußtseyn, hāc conscientiā comite (gleichs. in Begleitung dieses B., proficiscar); hāc conscientiā fretus (auf dieses B. vertrauend); hāc conscientiā cruciatus (von diesem B. gepeinigt).

3) von Gleichzeitigem: a) gleichzeitig mit einer Person: cum, zB. er war in Cilicien mit mir Militärtribun, fuit in Cilicia mecum tribunus militum. – Ist aber mit Jmd. = „in od. an der Person Jmds.", so darf es im Lateinischen nicht durch cum gegeben, sondern es muß das durch „mit" verbundene Wort als Apposition zum folg. Substantiv aufgeführt werden, zB. welch ein Künstler geht mit mir verloren, qualis artifex pereo: Rom verlor mit ihm einen seiner besten Bürger, eum optimum Roma amisit civium suorum. — b) gleichzeitig mit einer Sache: cum, zB. mit diesen Worten kehrte er nach Rom um, cum his Romam rediit. — c) gleichzeitig mit einer Erscheinung der Zeit: cum, od. (aber weniger bezeichnend) durch den bloßen Ablat., zB. mit Anbruch des Tages, cum prima luce; primā luce: mit Anfang des Jahres, ineunte anno. – Dah. auch von gleichzeitigen u. unmittelbaren Wirkungen u. Folgen = unter, nicht ohne: cum; non sine, zB. mit Vergnügen (hören 2c.), cum voluptate: mit großer Gefahr, cum od. non sine magno periculo. – In vielen Fällen haben jedoch die Lateiner für solche Ausdrücke eigene Adverbia, zB. mit Sorgfalt, diligenter: mit Klugheit, prudenter. – od. sie wenden eine Participialconstruction an, zB. mit Schnelligkeit, adhibitā celeritate.

II) *Adv.* unā (in Bezug auf örtliches Beisammenseyn). – simul (in Bezug auf das Gleichzeitige). – Ist „mit" = „auch mit, ebenfalls mit", et ipse; ipse quoque; zB. die Stadt Locri war (auch) mit zu den Puniern übergegangen, Locri urbs desciverat et ipsa ad Poenos.

Mitarbeiter, operis socius. – M. an etwas, socius alcjs rei; administer et socius in alqa re facienda (zB. an einem Werk, in opere conficiendo, edendo): M. an einer Schule, collega (in Bezug auf die anderen Mitarbeiter); hypodidascalus (Unterlehrer).

Mitbeamter, collega. – Jmds. M. seyn, collegam esse alci. — **Mitbefehlshaber,** collega imperii; im Zshg. bl. collega.

mitbegreifen, etwas unter 2c., unā comprehendere alqd cum etc. (zB. quae omnia una cum deorum notione comprehendimus). – simul intelligere (zugleich mit verstehen, zB. quum Attica nominata fuerit [unter dem Namen Attica] simul intelligimus Cycladas). – in etw. m., comprehendere in alqd (zB. in hanc formulam omnia judicia legitima comprehensa sint). Vgl. „einschließen *no.* I, 4".

Mitbeherrscher, s. Mitregent.

mitbetrüben, sich, idem od. aeque dolere.

mitbewerben, sich, um etwas, competere, unā petere alqd. — **Mitbewerber,** competitor. – adversarius (als Gegner). — **Mitbewerberin,** competitrix. — **Mitbewerbung,** multorum petitio.

mitbewußt, conscius alcjs rei.

mitbieten, contendere. – alqo licente contra liceri (indem Jmd. bietet, wieder mehr bieten). – nicht mehr mitb., liceri desistere. — **Mitbieter,** als Concurrent beim Kauf, competitor emptionis. – als Gegner in der Auction, adversarius.

mitbitten, alcjs precum ministrum, adjutorem, participem esse (Jmds. Bitten durch die seinigen unterstützen). – alqm unā vocare (Jmd. zugleich mit Anderen einladen).

mitbringen, secum ducere od. adducere, u. bl. ducere, adducere (führend). – secum advehe-

re, u. bl. advehere (fahrend). – secum afferre, apportare, u. bl. afferre, apportare (tragend). – domo afferre (vom Hause herbeibringen, zB. meditatum et cogitatum scelus). – Einen zu Jmd. m., alqm ducere, deducere ad alqm (letzteres beſ. um ihn bei einer Perſon einzuführen): Jmd. zu einem Gaſtmahl m., alqm ducere in convivium; alqm adhibere in convivium (übh. dazuziehen): gegen Einen (zum Kampf) noch Einen (aus dem Lager ꝛc.) m., adversus solum cum altero procedere: aus od. von einem Orte m., ex alqo loco od. bl. alqo loco secum deportare od. bl. deportare (auch bildl., zB. cognomen Athenis): etwas Neues m., novi aliquid afferre.

Mitbruder, frater. – collega (Amtsbruder). – Iſt es = Mitmenſch, ſ. d. — **Mitbürge,** consponsor. — **Mitbürger, -bürgerin,** civis. – municeps (einer Municipalſtadt). — **Mitconſul,** collega consulatus od. in consulatu; im Zſhg. bl. collega.

miteinander, unā cum alqo (mit Jmd. zugleich, verſch. von simul, d. i. zu gleicher Zeit). – inter se (untereinander). – alle miteinander, ad unum omnes.

mit einſchließen, ſ. mitbegreifen, einſchließen *no.* IV. — **mit einwirken,** incurrere. — **mit empfinden,** ſ. mitfühlen. — **mit entſcheiden, mit entſcheiden helfen,** den Sieg, inter momenta victoriae esse (von e. Soldaten).

Miterbe, coheres. – Jmd. zum M. einſetzen, alqm coheredem dare: Jmd. zum M. nebſt Einem machen, einſetzen, alqm coheredem alci facere, scribere, ascribere, instituere: Miterben haben, coheredes habere. — **miterben,** coheredem esse, mit Jmd., alci; in hereditate partem habere; legatum in testamento habere (ein Legat im Teſtamente haben). – Jmd. nicht miterben laſſen, excludere alqm ab hereditate.

miteſſen, unā cibum capere (übh. zugleich mit einem Anderen eſſen). – cenare unā (bei der Hauptmahlzeit). – convivam esse. convivari (bei einem Gaſtmahl). — **Miteſſer,** unā cenans (bei einer Hauptmahlzeit). – conviva (bei einem Gaſtmahl).

mitfahren, unā cum alqo vehi, avehi. – der Mitfahrende, vector.

Mitfeldherr, socius imperii. – collega (in Bezug auf den anderen Feldherrn).

mitfolgen, alqm comitari; se comitem unā cum aliis adjungere.

Mitfreude, empfinden, ſ. mitfreuen, ſich.

mitfreuen, ſich, unā od. aeque gaudere, abſol., od. über etw., alqā re. – laetum esse inter laetos (abſol., fröhlich ſeyn unter den Fröhlichen). – mit Jmd. ſich m., alcjs laetitiā laetari aeque ac suā; alcjs gaudium od. gaudia gaudere.

mitfühlen, alqd sentire etiam (zB. ejus hulceris dolorem). – pariter dolere alqā re (ſich mitbetrüben über etw., zB. amicorum angoribus). – den Schmerz (über einen Todesfall) m., idem od. aeque dolere.

mitführen, secum ducere (führend). – secum ferre, portare (tragend). – secum vehere (fahrend). Vgl. „fortführen *no.* I".

mitfürchten, idem timere.

Mitgabe, ſ. Mitgift.

Mitgaſt, conviva. – täglicher M., convictor.

mitgeben, a) = mitſchicken, w. ſ. — b) als Mitgift geben, ſ. Mitgift.

Mitgefangener, qui in eodem carcere inclusus est (im Gefängniß). – *captivus alter (in der Kriegsgefangenſchaft; im Plur. captivi alii). – unter den Mitgefangenen, in eo captivorum numero.

Mitgefühl, miserationis affectus (der Affect des Bemitleidens). – cura animi ac dolor, im Zſhg. bl. dolor meus, tuus etc. (Theilnahme bei fremdem Leid). – aegritudinis societas (Theilnahme an Jmds. Kummer). – misericordia (Mitleid mit Anderer Unglück). – vom M. ergriffen werden, pari molestiā affici: M. zeigen, empfinden, aeque dolere (daß. „durch M.", aeque dolendo); mit Jmd., alcjs pariter dolere angoribus.

mitgehen, unā od. simul ire. – mit Jmd. m., alqm sequi (ihm folgen); alqm prosequi (ihm das Geleit geben); alqm comitari (ihn begleiten): auf die Jagd (mit Jmd.) m., alqm venantem comitari.

Mitgeſchöpfe, die, cetera animalia; cetera animantia.

Mitgift, dos. – summa dotis (die Summe, welche die M. beträgt). – zur M. gehörig, als M., dotalis. – die M. beſtimmen, dotem dicere: als M. ſo u. ſo viel beſtimmen, in dotem dicere mit Acc. der Summe: der Tochter eine M. geben, filiae dotem dare: ſo u. ſo viel als M. geben, in dotem dare od. conferre mit Acc. der Summe: der Tochter keine M. geben können, filiae nubili dotem conferre non posse: eine M. erhalten, dotem accipere.

Mitglied, ſ. Glied *no.* II, e.

mithaben, secum habere. – attulisse. adduxisse (herbeigebracht, -geführt haben).

mithandeln, ministrum et adjutorem esse, bei etw., alcjs rei.

Mithelfer, ſ. Helfershelfer.

mitherbeiführen, mitherbeiführen helfen, den Sieg, inter momenta victoriae esse.

Mitherrſcher, ſ. Mitregent.

mithin, ſ. „daher" *no.* II.

Mithülfe, auxilium. – opera (Handleiſtung). – unter Jmds. M., alqo juvante od. adjutore; alcjs auxilio; alqo ministro od. administro; alcjs operā: ſich Jmds. M. bedienen, alcjs operā uti.

Mitkaiſer, ſ. Mitregent.

Mitkämpfer, pugnae socius. – M. beim Siege ſeyn, inter momenta victoriae esse.

mitklagen, vor Gericht, subscribere (die Anklageſchrift mit unterſchreiben). – ich klage gegen Jmd. mit, subscribo in alqm; subscribens accuso alqm. — **Mitkläger,** subscriptor. – M. ſeyn, als M. auftreten, ſ. mitklagen.

mitkommen, unā venire.

Mitlauter, consonans (litera).

Mitleid, Mitleiden, misericordia (die Barmherzigkeit). – miseratio (das Bemitleiden). – aus M., propter misericordiam; misericordiā captus od. commotus od. permotus (von M. ergriffen, bewogen): M. erregen, misericordiam od. miserationem commovere: M. erregend, miserabilis (zB. habitus, aspectus); aptus ad misericordiam commovendam. aptus ad permovendum (geeignet Mitleid zu erregen, zB. genus dicendi): es verdient, erregt etwas M., habet alqd misericordiam: bei Jmd. erregen, Jmd. zum M. ſtimmen, bewegen, alqm ad misericordiam vocare od. adducere od. allicere; misericordiam alci concitare od. alcjs misericordiam concitare (Jmds. M. rege machen); mentem alcjs miserationem permovere (Jmd. durch Mitleidserregung bewegen, rühren, zB. die Richter, vom Redner): Jmds. M. zu erregen ſuchen, misericordiam alcjs captare: von M. bewegt, er-

griffen, gerührt werden, misericordiā moveri od. commoveri od. permoveri od. capi: Jmdm. M. schenken, misericordiam alci tribuere, impertire: M. haben, fühlen, misericordiam habere. misericordem esse (ein mitleidiges Herz besitzen); se misericordem praebere (sich mitleidig zeigen): M. haben (fühlen) mit Jmd., misereri alcjs; miseret me alcjs; tenet me misericordia alcjs: M. mit Jmds. Geschick haben (fühlen), misericordiam alcjs fortunis adhibere; alcjs casum od. fortunam miserari od. commiserari (indem man es laut bedauert): kein M. (keine Regung des M.) in sich aufkommen lassen, misericordiam non recipere: von Anderer M. leben, alienā misericordiā vivere.

mitleiden, s. mitbetrüben (sich), mitfühlen.

Mitleidenheit, societas doloris.

mitleidig, misericors, gegen Jmd., in alqm (im Allg.). – in od. ad misericordiam pronus (leicht zum Mitleid geneigt). – ad misericordiam propensus (überwiegend zum Mitleid geneigt). – misericordiā captus od. commotus od. permotus (vom Mitleid ergriffen, bewogen). – sich gegen Jmd. m. zeigen, misericordem esse od. misericordiā uti in alqm; misericordem se praebere in alqm. — *Adv.* misericordi animo.

Mitleidsthräne, misericordiae lacrima.

mitleidsvoll, misericordiae plenus.

mitlernen, unā discere.

mitmachen, interesse alci rei. socium esse alcjs rei (an etwas Theil nehmen, zB. an einem Krieg, Feldzug). – imitari alqd (etwas nachahmen, zB. eine Mode ꝛc.).

mitmarschiren, unā proficisci.

Mitmensch, homo alter, im Plur. alii. – unsere Mitmenschen, ii, quibuscum vivitur.

mitnehmen, I) eig.: secum ducere (mit sich führen, leb. Wesen). – secum educere (mit aus e. Orte herausführen, leb. Wesen). – secum auferre od. bl. auferre (mit fortnehmen, Sachen). – von Hause für sich m., domo efferre sibi. – Jmd. an einen Ort od. zu etwas m., alqm ducere in alqm locum od. in alqd; alqm adhibere in alqd (Jmdm. zu etw. zuziehen, zB. in convivium): Jmd. zu Einem mitn., alqm deducere ad alqm: aus od. von einem Orte m., deportare ex alqo loco (zB. ex Asia: u. cognomen Athenis): Jmd. auf dem Pferde, dem Wagen mitn., tollere alqm in equum, in currum; tollere alqm redā; im Zshg. auch bl. tollere alqm. — II) uneig.: debilitare od. (hart) conficere alqm (Jmds. Körper lähmen, abmatten). – alqm exercere, hart, tüchtig, vehementer (Jmd. sehr abmühen, beunruhigen, auch vom Schicksal ꝛc.). – alqm vexare (hudeln, arg mitspielen, hart, derb mitn., sowohl körperl., als geistig, in Reden, Schriften ꝛc.). – alqm vituperare, hart, valde (Jmd. tadeln).

mit nichten, s. keineswegs.

mitrechnen, ducere in ratione (in der Rechnung mitanschlagen, mitberechnen, zB. non duco in hac ratione eos, qui etc.). – alcjs rei rationem habere (etwas mit berücksichtigen, mit in Anschlag bringen, zB. operae ejus non habetur ratio). – mitr. unter ꝛc., annumerare mit Dativ od. mit in u. Ablat. (dazuzählen, zB. alqm in grege: u. se in exemplis annumerare); ascribere mit Dat. ascribere in od. ad numerum m. Genit. Plur. (unter eine Anzahl gleichs. dazuschreiben, zB. alqm suis u. ad od. in numerum suorum); referre in numero (aufführen unter der Zahl von ꝛc., zB. alqm in deorum numero). – mitgerechnet seyn, eo numero comprehendi. – dich mitgerechnet, te annumerato; tecum: dich nicht mitgerechnet, praeter te (außer dir): die mitgerechnet, welche ꝛc., cum iis, qui etc. (mit denen, welche ꝛc.).

mitreden, s. mitsprechen.

Mitredner, qui unā dicit; im Plur. auch unā dicentes.

Mitregent, regni od. imperii socius. – regni od. imperii collega (als College). – Jmd. zum M. nehmen, alqm socium regni sibi assumere od. adjungere: Einen zum M. Jmds. machen, dare alqm alci socium regni: M. werden, in societatem regni accipi od. assumi.

Mitregentschaft, -regierung, regni od. imperii societas.

mitreisen, itineris socium esse.

mitreiten, unā equitare.

mitschicken, unā mittere. – zwei Reiter zur Bedeckung m., tutelae causā addere duos equites: durch Jmd. an Einen einen Brief m., literas dare alci ad alqm perferendas; od. bl. literas dare alci ad alqm.

mitschreiben, unā scribere.

mitschuldig, Mitschuldiger, culpae od. sceleri affinis. ejus noxae socius (Genosse bei der Schuld, bei dem Verbrechen). – particeps consilii od. sceleris (Mittheilnehmer an dem Plane, an dem Verbrechen). – qui in eadem causa est (der dieselbe Schuld trägt). – consilii od. sceleris od. facinoris od. conjurationis od. necis conscius, im Zshg. auch bl. conscius (der Mitwisser um den Plan, um das Verbrechen, um die Verschwörung, um den Mord). – unus ex conscіis (Einer der Mitwissenden).

Mitschüler, condiscipulus. — **Mitschülerin,** condiscipula. — **Mitschülerschaft,** condiscipulatus.

Mitsklav, conservus. – collega (als College).

Mitsklavin, conserva.

mit seyn, unā esse.

mitsiegen, victoriae participem esse.

Mitsieger, victoriae particeps.

mitsingen, unā canere. – in den Gesang einfallend m., voce reliquam partem cantici referre.

Mitsoldat, commilito.

mitspeisen, s. miteſſen.

mitspielen, colludere. simul ludere (zB. beim Ballspiel). – Uneig., Jmdm. übel m., alqm male od. aspere tractare (Jmd. hart behandeln); alqm vexare (Jmd. hart mitnehmen, auch in Schriften); male accipere alqm (Jmd. mit harten Worten tractiren); alqm male mulcare (mit Schlägen); alqm graviter punire (mit Strafe übh.).

mitsprechen, unā dicere. – ein Wort mitzusprechen haben in der Sache, affinem esse ejus rei: ich glaube in dieser Sache einigermaßen m. zu müssen, de ea re videntur etiam aliquae meae partes.

Mitspieler, collusor.

mitstehen, auf etwas, in alqa re ascriptum esse (von e. Namen ꝛc.).

mitstrafen; zB. die unschuldigen Kinder werden mitgestraft, ad liberos, qui nihil meruerunt, poena pervenit: die Bürger werden mitgestraft, eadem poena sequitur cives.

Mitstreiter, pugnae socius.

Mittag, I) die Mitte des Tages: meridies. –

tempus meridianum (die Mittagszeit). – horae meridianae (die Mittagsstunden). – flexus aetatis (bildl., der Höhe- u. Wendepunkt des Lebens, von wo es mit dem Leben abwärts geht). – vor M., nach M., f. Vormittags, Nachmittags: um, gegen M., ad od. circiter meridiem: zu M., am M., meridie; tempore meridiano; meridianis temporibus (allemal zur Mittagszeit); od. durch meridianus (zB. defectus solis meridianus): am hellen lichten M., mero meridie; in luce media (zB. errare). – zu M. aufbrechen, per meridiem proficisci: zu M. eſſen, cibum sumere od. capere (ſpeiſen übh.); cenare (die Hauptmahlzeit halten). – es iſt M., meridies adest: es war M., meridianum tempus erat: es war ſchon M., jam medium diei erat: es wird M., meridies appetit: es geht ſchon gegen M., jam dies in meridiem vergit. — II) Mittagsgegend, f. Süd.

mittägig, meridianus. – **mittäglich,** f. ſüdlich.

Mittags, meridie; tempore meridiano. – ☞ **Mittags-,** meridianus, a, um.

Mittagseſſen, cena (ſ. „Eſſen *no.* II" alle auch hierher gehörigen Redensarten mit cena). – um ein M., pretio cenae unius.

Mittagsgaſt, f. Gaſt *no.* I.

Mittagsgegend, f. Süd.

Mittagshitze, meridianus calor od. Plur. meridiani calores. – ſtärker (= **Mittagsgluth**) aestus meridianus od. Plur. aestus meridiani.

Mittagsmahl, -mahlzeit, f. Mittagseſſen.

Mittagsruhe, -ſchlaf, -ſchläfchen, meridiatio (das Halten der Mittagsruhe). – somnus meridianus (der Mittagsſchlaf). – M., ein M. halten, meridiari; meridie conquiescere.

Mittagsſeite, f. Südſeite.

Mittagsſonne, sol meridianus. – die M. haben, meridianum solem spectare (v. Local., Pflanzen ꝛc.). — **Mittagsſtunde,** a) Eine Stunde um Mittag: hora meridiana. — b) collectiv = Mittagszeit, w. f. — **Mittagswind,** f. Südwind.

Mittagszeit, f. Mittag *no.* I.

Mitte, I) eig.: media pars (der mittlere Theil). – medium spatium (der mittlere Raum). – medius locus (der mittlere Ort). – Außerdem durch das partitive medius, zB. die M. des Tages, medius dies: in der M. der Stadt, in media urbe: in der M. des Sommers, mediā aestate: da es ſchon in der M. des Sommers war, aestate jam adultā: ganz in der M. (der Schlachtordnung) war der König, medius omnium rex erat. – in der Mitte zwiſchen ꝛc., medius inter m. Acc. Plur. (zB. medius inter duos consules sedit); in medio m. Genit. Plur. (zB. quum in medio patrum constitisset). – in die M. treffen, medium ferire: Jmd. od. etwas in der M. faſſen, medium alqm od. alqd arripere: Jmd. in die M. nehmen, alqm in medium accipere (im Allg.); alqm in medium conjicere (Jmd. in der Mitte gehen laſſen); alqm in medio lecto collocare (Jmd. in der Mitte auf dem Sopha ſitzen laſſen); alqm medium claudere (einen Feind mitten einſchließen). – ſchon über die M. des Lagers hinausſeyn, jam evasisse media castra. — II) uneig.: a) = die Mittelſtraße, w. f. — b) Kreis, Geſellſchaft, durch numerus in Beziehungen wie: aus ihrer M., ex suo numero (zB. Geſandte ſchicken): in unſerer M. ſind Menſchen, welche ꝛc., sunt in nostro numero, qui etc. – in euerer M., coram vobis (vor euch); cum vobis (mit euch, unter euch): Einer aus ihrer M., homo ejusdem corporis (aus derſelben Corporation); homo ejusdem societatis (übh. aus derſelben Verbindung); homo ejusdem civitatis (aus demſelben Staat).

Mittel, I) die Mitte, beſ. das was zwiſchen zwei Extremen in der M. liegt: res media. – das M. halten, medium quiddam tenere: das M. halten zwiſchen ꝛc., medium esse inter etc. – Uneig., ſich ins M. ſchlagen, ins M. treten, se interponere, bei etwas, alci rei od. in alqd (als Schiedsrichter u. ſonſt, wo Streitigkeiten zu ſchlichten ſind); intercedere, bei etwas, alci rei, od. für Jmd., pro alqo (um etwas zu verhindern). — II) Alles was zur Erreichung einer Abſicht dient, a) um zu einem Zweck zu gelangen: *α*) übh.: via. ratio. consilium. auch ratio, quam alqs init. consilium, quod alqs capit (die Maßregeln, die Jmd. nimmt). – auxilium, adjumentum, subsidium, praesidium, instrumentum, zu etwas, alcjs rei od. ad alqd (Unterſtützungsmittel, Hülfsmittel, welches zur Erreichung eines Zweckes beiträgt). – res (übh. Ding = Mittel, zB. usitatis rebus eniti, ut etc.). – modus (Verfahrungsweiſe, beſ. im Plur., zB. omnibus modis, mit allen Mitteln). – Mittel u. Wege, via atque ratio; zu etw., aditus alcjs rei od. ad alqd faciendum. – ein M. für meine Zwecke (v. Perſ.), administer, administra consiliorum meorum: ein M. ſeyn, als M. dienen zu etw., valere ad alqd (zB. invidia mihi valeat ad gloriam). – ein M. wählen, ergreifen, rationem od. viam inire od. capere od. sequi: Jmdm. ein M. (Mittel u. Wege) zeigen, viam alci ostendere: zu einem M. ſeine Zuflucht nehmen, ad rationem alqam confugere: das äußerſte M. ergreifen, sequi extremam rationem (zB. im Kriege, belli): alle M. verſuchen, ergreifen, omnia experiri; nihil inexpertum omittere: das letzte M. verſuchen, extremum auxilium experiri; supremum auxilium effundere: die äußerſten od. letzten Mittel verſuchen, ergreifen, extrema experiri od. audere; ad extrema od. ad ultimum auxilium descendere: alle (äußeren) Mittel u. (inneren) Kräfte aufbieten, omni ope atque operā eniti, mit folg. ut (wenn man etwas erreichen), od. mit folg. ne (wenn man etwas verhindern will): alle Mittel aufbieten, um Jmd. zu ſtürzen, ad opprimendum alqm omnes artes conquirere: das einzige M. war noch, blieb noch, relinquebatur, ut etc.: weder Mittel noch Wege wiſſen, consilii inopem esse; consilio auxilioque orbum esse: Mittel u. Wege ſuchen, auf Mittel u. Wege denken, wie ꝛc., quaerere, quo modo etc. — *β*) **die Mittel,** subsidia (im Allg., Hülfsmittel als Succurs). – opes (an Macht, Reichthum, Truppen ꝛc.). – facultates (das Vermögen eines Privatmannes, ſofern es als Mittel zum Zweck dient). – divitiae (Reichthümer). – artes (Geſchicklichkeiten, Kunſtgriffe als Mittel zu einem Zweck). – Mittel haben (wohlhabend ſeyn), nummatum od. pecuniosum esse; opibus florere: aus eigenen od. ſeinen Mitteln, de suo (zB. sumptus facere ad etc.); suis opibus; privato sumptu (auf eigene Koſten; beide zB. bellum ducere; vgl. „aus eigenem Beutel" unter „Beutel"). — b) um einem Uebel abzuhelfen: remedium, für od. gegen etwas, alcjs rei, ad od. adversus alqd (Gegenmittel, eig. u. uneig.). – medicina, für etwas, alcjs rei (Heilmittel übh., eig. u. uneig.). – auxilium, subsidium, gegen etwas, alcjs rei (Hülfsmittel, um einer übeln Lage, Noth

ꝛc. abzuhelfen; aux. auch in Bezug auf Kranke). – medicamentum (eig., Arzeneimittel, zB. gegen etw. geben, dare contra alqd). – ein M. gegen etwas gebrauchen, medicinam opponere alci rei (auch uneig.).

Mittelalter, aetas media.

mittelbar; zB. es giebt mittelbare u. unmittelbare Ursachen, causarum aliae sunt adjuvantes, aliae proximae. – mittelb. durch Jmd., per alqm (Ggstz. ab alqo, unmittelbar durch Jmd.); od. alcjs consilio (auf Jmds. Rath, Ggstz. alcjs manu).

Mittelding, I) übh., was zwischen Zweien in der Mitte liegt, entweder durch medius, zB. es giebt kein M. zwischen Krieg u. Frieden, inter pacem et bellum medium nihil est. – od. durch incertus (utrum) ... an etc., zB. ein M. zwischen Thoren u. Weisen, incertus stultus an sapiens sit. — II) in der Philosophie, was weder gut noch böse ist: indifferens. – od. durch medius od. nec bonus nec malus.

Mittelfinger, digitus medius. — **Mittelgröße,** magnitudo media (im Allg.). – Ist es = Mittelstatur, s. d. — **Mitteljahre,** aetas media.

mittelländisch, mediterraneus (mitten im Lande gelegen ꝛc., Ggstz. maritimus). – das m. Meer, s. Meer.

mittellos, inops. – nicht allein ganz m., sondern auch ganz hoffnungslos, ab omni non modo fortuna, verum etiam spe derelictus. — **Mittellosigkeit,** inopia.

Mittelmann, plebejus ingenuus (in Bezug auf den Stand). – homo modice locuples (in Bezug auf die Vermögensumstände). – Als Collectivum s. Mittelstand.

mittelmäßig, mediocris (bes. der Beschaffenheit nach, entweder indifferent od. als Tadel). – modicus (dem Umfang nach, mehr als relatives Lob, wie unser „mäßig"). – sehr m., permediocris. — *Adv.* mediocriter (zB. doctus). – modice (zB. locuples). — **Mittelmäßigkeit,** mediocritas (der Beschaffenheit nach). – tenuitas (dem Umfang nach).

Mittelmeer, mare medium (im Allg.). – Ist es = mittelländisches Meer, s. Meer.

Mittelpunkt, I) eig., der mittelste Punkt eines Dinges, 1) eines Circuls (Kreises): centrum (κέντρον). — 2) eines Ortes ꝛc.: medius alcjs rei locus (der mittlere Ort, zB. medius mundi universi locus: u. medius terrae locus). – media alcjs rei pars (der mittlere Theil). – Außerdem medius partitiv, zB. der M. der Schlachtreihe, media acies; auch medii (s. Mitteltreffen): der M. der Insel, insula media: im M. eines Landes liegen, in medio alqo loco situm esse. – u. in Bezug auf das Wort, welches den Mittelpunkt, mit dem Genit. des Ortes, dessen Mittelpunkt es bildet; zB. die andere Burg bildet den M. der Stadt, altera arx urbis media est: diese Gegend gilt für den M. ganz Galliens, quae regio totius Galliae media habetur. — II) uneig., Vereinigungspunkt mehrerer Dinge: nodus ac coitus (Knotenpunkt, an dem mehrere Dinge zusammenlaufen, zB. venarum in umbilico nodus ac coitus). – domicilium. sedes (Hauptsitz, zB. imperii). – er ist der M. (der Handlung), is est, per quem res maxime geritur.

Mittelraum, spatium (zB. domus), quod in medio est.

Mittelsperson, intercessor (übh. Einer, der sich ins Mittel schlägt, sowohl um etw. zu verhindern, als etw. zu Stande zu bringen, zB. per intercessorem mutuari). – qui se od. auctoritatem suam interponit (der sich vermöge seines Ansehens od. Amtes ins Mittel schlägt, um eine Streitigkeit zu schlichten ꝛc.). – arbiter (der einen Schiedsrichter in einer Angelegenheit abgiebt). – interpres (der Dolmetscher u. Unterhändler, der im Namen u. Auftrag seiner Partei mit einer anderen verkehrt). – internuncius (der Zwischenträger, Unterhändler, der zur Ausrichtung von Aufträgen, Botschaften gebraucht wird, zB. intern. numinis). – sequester (der Vermittler, bei welchem in Streitigkeiten die streitige Sache deponirt wird, u. [bei Cic.] die Mittelsperson bei Bestechungen, bei welcher das versprochene Geld niedergelegt wird). – conciliator alcjs rei (der etwas zu Stande bringt, zB. bei einer Heirath, nuptiarum).

mittelst, ope od. auxilio alcjs. alqo juvante od. adjuvante (mit Jmds. Beistand, Hülfe, Unterstützung). – per alqm od. alqd (durch, mittelbar durch). – „mittelst einer Sache" gew. durch den bloßen Ablat., zB. m. der Leitern eine Mauer ersteigen, scalis murum ascendere; scalis murum aggredi: m. Gewalt, per vim (auf dem Wege der G.); vi (durch G.).

Mittelstand, a) dem Stande nach, im Ggstz. der Vornehmen od. des Pöbels: plebs. homines plebeji generis (der Bürgerstand übh.). – plebes media (der mittlere Bürgerstand). – plebs ingenua (Leute aus dem höheren Bürgerstand). – aus dem M., plebeji generis; plebejus. — b) in Bezug auf die Vermögensumstände: homines modice locupletes; homines modicae fortunae. – ein Mann aus dem M., homo modice locuples; homo od. vir modicae fortunae.

Mittelstatur, statura mediocris oder modica (mäßige Statur). – statura quadrata (untersetzte Statur). – ein Körper von M., corpus quadratum. Vgl. „Mittelschlag".

mittelste, der, die, das, s. mittlere.

Mittelstraße, I) eig.: via media, auch bl. via (die breite Straße, im Ggstz. der Nebenwege, Fußsteige, zB. viā utor [uneig.] = ich gehe die M.). — II) uneig.: mediocritas. – modus (das rechte Maß). – die goldene M., aurea mediocritas (Hor. carm. 2, 10, 5): die M. ist die beste, mediocritas optima est: die M. halten, medium quiddam tenere; tenere mediocritatem, quae est inter nimium et parum; auch viā uti: in od. bei etwas, mediocritate moderari alqd: eine Rede, welche die M. hält, oratio media; oratio modica et temperata.

Mitteltreffen, acies media. medii (die mittlere Schlachtordnung übh.). – media classis (die mittlere Schlachtordnung der Flotte). – pugna media (der Kampf beim Mittelpunkt des Heeres).

Mittelweg, a) übh., s. Mittelstraße. — b) in Bezug auf Beschlüsse, consilia media, orum, *n.*; media consilii via. – einen M. einschlagen, mediam consilii viam capere od. consequi; mediam quandam sequi viam.

Mittelzahl, s. Durchschnittszahl.

mitten, in etwas, in medio (loco) od. in media (parte) alcjs rei, zB. mitten im Hause, in medio aedium: m. in der Stadt, in media urbis. – Häufig auch durch das partitive medius, zB. mitten in der Stadt, in media urbe: m. auf den Weg

(werfen ꝛc.), in mediam viam: m. durch einen Ort fließen, medium per alqm locum fluere; medium locum interfluere; medio loco fluere (mitten im Orte fließen): m. zwischen zwei Meeren liegen, medium inter duo maria esse: m. zwischen den beiden Consuln sitzen, medium inter duos consules sedere. – od. durch das Pron. ipse (selbst, gerade), zB. mitten im Waldgebirge, in ipso saltu: m. auf dem Marsche, in ipso itinere.

Mitternacht, I) die Zeit: media nox. – Mitternachts, um M., mediā nocte; concubiā nocte (zur Zeit, wo Alles im tiefen Schlafe liegt): gleich nach M., de media nocte. — II) Himmelsgegend, s. Nord. – nach od. gegen M. (gelegen ꝛc.), s. nördlich. — **mitternächtig,** s. nördlich.

mitternächtlich, qui, quae, quod mediā nocte fit. – Ist es = nördlich, s. d.

Mitternachtsgegend, s. Nord.

Mitternachtsstunde, media nox. – um die M., mediā nocte. [est.

mittheilbar, qui, quae, quod communicari potmittheilen, impertire alci alqd od. alqm alqā re (Jmdm. etwas zutheilen, seinen Theil geben). – communicare alqd cum alqo (etwas mit Jmd. gemeinschaftlich machen, zB. consilium). – participem facere alqm alcjs rei (Jmd. an einer Sache Theil nehmen lassen, in einer Sache theilhaftig machen, zB. consilii). – exponere alci alqd (mündlich od. schriftlich etwas vortragen, zB. quid sentiam). – dicere alci alqd (sagen, zB. quid sentiam). – scribere, perscribere alqd ad alqm oder (seltener) alci alqd (Jmd. schriftlich von etw. benachrichtigen). – alqd proferre in medium (mündlich zum Besten geben, verlauten lassen von etw.). – tradere alci alqd (gleichs. übergebend mittheilen, mündlich od. schriftlich). – narrare alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (erzählen). – enunciare alci alqd (Geheimzuhaltendes ausmelden, verrathen, zB. nobis illa dicendi mysteria). – effundere alqd od. alci alqd (gleichs. ausschütten, d. i. reichlich mitth. durch Rede od. Schrift, zB. effudi vobis omnia, quae sentiebam). – Jmdm. von etwas m., alci impertire de alqa re. – Jmdm. etwas gesprächsweise m., in sermone exponere alci alqd; in sermone injicere alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (unter der Hand, beiläufig). – Jmdm. etw. im Geheimen m., occultius perferre alqd ad alqm: laß dir meinen Reiseplan m., cognosce itinera nostra: sich einander etwas m., alqd communicare od. conferre inter se (zB. sollicitudines). – sich einer Sache m. (v. Dingen), se fundere in m. Acc. (sich ergießen = sich erstrecken, zB. se usu [in der Praxis] in ceteras virtutes, von d. Gerechtigkeit); manare per od. in m. Acc. (sich ausbreitend gleichs. fließen, zB. per Italiam, von e. Uebel: ex urbe in castra, von e. Vorfall; vgl. manat totā urbe rumor, das G. theilt sich der ganzen Stadt mit); permanare ad od. in m. Acc. (sich verbreitend ganz dringen, eindringen, zB. ad vestras aures, v. Gesprächen: in hanc civitatem, von e. Lehre).

mittheilend, mittheilsam, affabilis.

Mittheilung, communicatio. – die mündliche M., communicatio sermonis: mündliche od. schriftliche M., consuetudo sive sermonis sive scripti: gegenseitige M. von Gedanken, s. Gedankentausch: diese Mittheilungen, im Zshg. bl. ea (*n. pl.*). – Jmdm. eine M. machen, s. mittheilen.

Mittler, s. Mittelsperson.

Mittlerami, munus od. partes intercessoris.

mittlere, mittelste, der, die, das, medius (zB. digitus, aetas). – von drei Brüdern der mittelste, duorum fratrum aetatibus medius interjectus.

mittlerweile, s. indessen.

Mittrauer; zB. durch M., aeque lugendo.

mittrauern, aeque od. idem lugere.

mittrinken, combibere. — **Mittrinker,** com-

Mittwoche, *dies Mercurii. [potor.

mitübergehen, zu ꝛc., et ipsum transire od. (als Abtrünniger) desciscere ad alqm.

mitunter, nonnumquam (manchmal). – interdum (dann u. wann, zuweilen, sagt weniger als nonn.).

Mitursache, causa adjuvans (eine mittelbare Ursache, Gsstz. causa proxima). — **Mitverbannter,** exsilii comes. — **Mitverschworener,** conjurationis socius od. particeps (als Theilnehmer). – conjurationis conscius, im Zshg. bl. conscius (als Mitwisser). – unus ex consciis (Einer von den Mitwissern). — **Mitvormund,** tutor od. curator alter (in Bezug auf den Bevormundeten, s. „Vormund" über tut. u. cur.). – collega (als College des andern Vormundes, JCt.).

mitwandern, unā od. simul migrare. – et ipsum migrare (ebenfalls wandern).

mitweiden, compascere.

mitweinen, et ipsum flere (ebenfalls weinen). – idem flere (über dasselbe weinen).

Mitwelt, a) die jetzt Lebenden: hujus aetatis homines; homines od. ii, qui nunc sunt; homines, qui nunc od. hodie vivunt; homines, qui mecum vivunt od. bl. (Partic. substv.) mecum viventes; haec od. praesens aetas (Gsstz. posteri, posteritas, die Nachwelt). — b) die damals Lebenden: ii, qui illo tempore vixerunt.

mitwirken, bei etw., interesse alci rei od. in alqa re (thätig beiwohnen, v. Pers.; übtr. auch v. Abstr., zB. absentis collegae consilia [Geist] omnibus gerendis intererant rebus). – zu etw. m., adjuvare ad alqd (zu etw. beitragen); quoque valere, cur etc. (auch darauf von Einfluß seyn, auch ein Grund seyn, warum od. daß ꝛc.): viel zu etw. (v. Lebl.) m., multum adjuvare (beitragen) od. valere (von Einfluß seyn) ad alqd: zum Sieg m., inter momenta victoriae esse (von e. Soldaten). – die mitwirkende Ursache, s. Mitursache. — **Mitwirkung,** opera (Handleistung). – auxilium (Hülfe). – unter Jmds. M., alcjs operā od. auxilio; alqo juvante od. adjuvante od. adjutore; per alqm (mittelbar durch Jmd.).

Mitwissen, =wissenschaft, conscientia, um etwas, alcjs rei. – ohne mein M., me inscio; me insciente; me nesciente: nicht ohne mein M., me conscio; me sciente: Jmd. zur M. von etwas ziehen, alqm assumere in conscientiam: zur M. (von etw.) gezogen werden, conscium esse coepisse. — **Mitwisser, =wisserin,** conscius, conscia, absol., od. um etw., alcjs rei. – arbiter, arbitra, absol., od. um etw., alcjs rei (der od. die als Augen- od. Ohrenzeuge, Zuschauer ꝛc. Anwesende). – Jmd. zum M. machen, alqm in conscientiam assumere.

mitzählen, s. mitrechnen.

mitziehen, una od. simul od. et ipsum proficisci (zugleich od. ebenfalls abreisen, abmarschiren, mitreisen, mitmarschiren). – Ist es = mitwandern, s. d.

mobil, agilis (beweglich). – expeditus (kriegfertig). – ein Heer m. machen, milites ad arma

convocare (die Soldaten zu den Waffen zusammenrufen, aufrufen); exercitum omnibus rebus ornare atque instruere (das Heer mit dem Nöthigen ausrüsten).

Mobiliar, Mobilien, res, quae moveri possunt. res moventes (im Allg., die bewegliche Habe). – instrumentum (das Inventar eines Hauses). – supellex (Hausgeräthe) – sein ganzes M., quidquid in domo habet.

Mode, mos (als Sitte; auch in der Kleidung, mos vestis). – consuetudo (die Gewohnheit). – habitus. ornatus (als Kleidertracht). – exemplum (als Muster). – eine neue M., habitus novus; exemplum novum: die M. des Tages, hujus saeculi mos od. consuetudo. – M. seyn, in more esse. moris esse (Sitte seyn); usu receptum esse (durch den Gebrauch aufgenommen seyn); vigere (gleichs. im Schwange seyn, in Ruf u. Ansehen stehen, v. Pers., zB. von Künstlern, vig. praeter alios: v. Beschäftigungen, Liebhabereien [studia] ꝛc.): es war eine alte M., antiqui moris fuit: es ist etwas nicht mehr M., es hat sich die M. in etw. geändert, consuetudo saeculi mutavit alqd: diese Tracht ist von da an allgemeine Mode, hunc morem vestis exinde gens universa tenet: was jetzt M. des Tages ist, quae nunc tenent saeculum: es wird etwas M., alcjs rei mos recipitur. alqd in mores recipitur (die Sitte von etwas wird aufgenommen); alqd usu recipitur (es wird etwas üblich übb.); in morem vertit alqd (es wird etw. zur Sitte, zur Mode); alqd provenit, prodit (es kommt etwas auf, es taucht etw. als Mode auf): es ist nach seinem Tode allgemein u. stark M. geworden, zu ꝛc., postquam obiit ille, increbruit passim et invaluit consuetudo m. Genit. Gerundii (zB. binas vel singulas clepsydras dandi): eine M. aufbringen, einführen, morem inducere od. inferre: dieselbe M. auch beim Volk einführen, eodem ornatu etiam populum vestiri jubere (v. einem Fürsten): aus der M. bringen, abolere morem alcjs rei; auch bl. abolere alqd (uneig.): aus der M. kommen, obsolescere: sich nach fremder M. kleiden, in externum habitum mutare corporis cultum: nach der M. gekleidet seyn, gehen, nove vestitum esse. – etwas an der M. haben, alqd in more habere: ich habe es so an der M., das ist so meine M., sic meus est mos: nach meiner M., meo more.

Modedichter, s. Modeschriftsteller.

Modekrankheit, -laster, saeculi vitium.

Modell, exemplar. exemplum (ein Vorbild, Muster, nach welchem ein Kunstwerk gemacht wird, zB. exemplar muri: u. exemplar e gypso factum: u. exemplum operis [eines Bauwerkes]: exemplum animale, ein lebendiges Modell, nach welchem der Maler malt). – simulacrum (eine Nachbildung, ein Abbild von etw., zB. templi Veneris). – ein M. von etw. angeben, alcjs rei modum formamque demonstrare: das M. von etwas nehmen, exemplum sumere ab alqa re.

modelliren, etwas, fingere. – etw. in Gyps m., e gypso fingere od. facere. — **Modellirkunst,** plastice (πλαστικη); rein lat. ars fingendi.

modeln, fingere (aus einem rohen Stoffe bilden). – formare (in eine Gestalt bringen, gestalten); verb. fingere et formare.

Moder, situs. – nach M. riechen, situm redolere: M. annehmen, situm ducere. — **modericht,** situm redolens. — **moderig,** situ corruptus. – m. werden, situ corrumpi: sehr schnell m. werden, celerrime situm sentire: m. seyn, situ corruptum esse.

1. **modern,** s. moderig (werden, seyn), vermodern.

2. **modern,** s. neu, jetzig, modisch.

modernisiren, ad nova exempla componere.

Modeschriftsteller, -dichter, scriptor (poëta) nunc od. (in der Vergangenheit) tum maxime placens (als besonders gefallender Schriftsteller). – scriptor (poëta) nunc od. tunc vigens praeter alios (als vorzüglich in Ruf stehender).

modisch, elegans (geschmackvoll, v. Pers.). – novus (neu, v. Dingen). – ad nova exempla compositus (nach der neuen Mode eingerichtet, zB. cultus). – m. Tracht, s. Modetracht. — *Adv.* eleganter; nove (zB. vestitum esse).

Modulation, der Stimme, vocis moderatio (als regelmäßige Abmessung der Stimme). – flexiones vocis (als regelmäßige Abwechselung, Steigen u. Fallen der Stimme).

Modus, des Verbums, modus verbi (Gramm.).

mögen, velle (wollen). – lubet (es beliebt mir). – cupere (gern wollen, zB. ut, quae te cupit, eam non spernas: u. cupio videre, qui id audeat dicere). – nicht m., nolle. – etwas gern, sehr gern m. (verst. haben, essen ꝛc.), alqd (maxime) appetere. alcjs rei appetentem, cupidum, avidum esse od. appetentissimum, cupidissimum, avidissimum esse (nach etwas trachten, begierig, sehr begierig seyn): etwas nicht m., alqd spernere, aspernari (etwas verschmähen); ab alqa re abhorrere (eine Abneigung haben vor etw.). – ich möchte gern od. wohl, velim; vellem (wenn es doch geschehen könnte, daß ꝛc.; beide mit folg. Conjunctiv, s. Zumpt §. 624). – ich mag (habe Lust) weder ..., noch ꝛc., neque ... neque ... in animo est. – mag er nun ... oder ꝛc., sive ... sive gew. mit folg. Indicat., wenn kein besonderer Grund den Conjunctiv nöthig macht (sei es daß ... oder ꝛc.; zB. mag es nun wahr od. falsch seyn, sive verum est, sive falsum). – mag auch ... so doch ꝛc., tamesti ... tamen. – Giebt „mögen" ein Vermuthen, Glauben an, so bezeichnen es die Lateiner durch videri, existimare, putare, zB. du magst seine Kühnheit zu wenig kennen, parum perspexisse ejus videris audaciam: dann werdet ihr um so leichter beurtheilen können, was (nach eurer Meinung) bei auswärtigen Nationen geschehen mag, tum facilius statuetis, quid apud exteras nationes fieri existimetis. – In allen übrigen Beziehungen (der Thunlichkeit ꝛc.) drücken die Lateiner unser „mögen" durch den bloßen Conjunctiv, od. wo der Satz den Acc. u. Infinit. nöthig macht, blos durch diesen aus, zB. er mag gehen, eat: ich möchte es nicht wagen, zu ꝛc., non ausim (m. folg. Infinit.): ich möchte nicht (wagen zu) behaupten, daß ꝛc., non ausim contendere (m. folg. Acc. u. Infinit.): das möchte ich nicht zugeben, hoc non concesserim: wer möchte zweifeln? quis dubitet?: es möchte Jmd. sagen, forsitan quispiam dixerit; od. forte aliquis dicet (es wird vielleicht Einer sagen): möge es damit genug seyn, utinam hactenus. – mag er seyn wer er will ꝛc., quicumque is est: mag es seyn wann es will, du wirst mir Strafe leiden müssen, quandocumque mihi poenas dabis.

möglich, qui, quae, quod fieri od. effici potest (was geschehen od. bewirkt werden kann). – qui,

quae, quod per rerum naturam admitti potest (was der Natur der Dinge nach zulässig, also möglich ist, zB. Fall, conditio). – Ueberall bleibt gew. „möglich" unübersetzt, wo die Verbindung und der Zusammenhang das Object als etwas in der Vorstellung Bestehendes, also erst zu Erwartendes und Zukünftiges bezeichnet, zB. Cic. Rab. perd. 5, 16 (wo conditio = möglicher Fall). Cic. de or. 1, 1, 3 (wo communis pestis = mögliche Vernichtung des Staates). – es ist möglich, d. i. α) es kann seyn: esse potest (zB. wie ist ein Friede möglich mit einem Manne, der ꝛc., pacis quae esse potest cum eo ratio, qui etc.). – od. bl. potest (zB. es ist m., daß Andere so glauben, potest, ut alii ita arbitrentur). – β) es kann geschehen, bewirkt werden: fieri od. agi od. effici potest. – Auch hier oft bl. potest (zB. wie ist es m.? qui potest?: wenn es m. ist od. wäre (wo möglich), si potest; si posset: so viel als m., quantum potest od. poterit). – es ist m., daß ꝛc., fieri potest od. potest fieri, ut etc., u. bl. potest, ut etc. (zB. ut fallar): dies sei leicht m., id facile effici posse: beides zugleich ist nicht wohl m., utrumque simul agi non potest: es ist Alles m., nihil est quod fieri non possit. – γ) es kann sich zugetragen haben: factum esse potest; accidisse potest. – δ) es ist vergönnt, fas est, beſ. mit der Negation, non fas est (es ist nicht m.) m. folg. Infinit., ſ. Caes. b. G. 1, 50, 5. – wenn es möglich ist, wo möglich, si fas est. – ist es möglich? d. i. α) was sagst du? quid ais? – β) was meinst du? ain'? ain' tu? – es ist nicht anders m., als daß ich ꝛc., fieri non potest, ut non od. quin etc.; facere non possum, ut non (ut nihil etc.). – es ist mir etwas möglich, alcjs rei faciendae copiam od. facultatem habeo; possum alqd facere: dem guten Willen ist Alles m., nihil est quod benevolentia efficere non possit. – m. machen, efficere (bewirken, zuwege bringen); vgl. „ermöglichen": Alles m. machen können, nihil non efficere posse: mit Geld ist Alles m. zu machen, pecuniā omnia effici possunt. – sich etwas nicht m. denken können, sibi de alqa re persuadere non posse. – wenn es irgend m. ist, wo möglich, si ullā ratione efficere possum (potes etc.); si ullo modo fieri poterit. – so viel immer m. ist, quoad fieri potest od. poterit. – so ... als möglich, möglichst, quam mit dem Superlativ, zB. so früh als m. (sobald als m., möglichst früh, in möglichster Kürze), quam maturrime: so kurz als m., möglichst kurz (in möglichster Kürze), quam brevissime; od. durch quam ... potero, quam od. ut ... potui, zB. ich will es so kurz als m. (möglichst kurz) machen, agam quam brevissime potero: so viel über die Grammatik, so kurz als m., haec de grammatice, quam brevissime potui. – so schnell als m., möglichst schnell, quam celerrime; quantā maximā possum celeritate: er marschirte so schnell als m. (in möglichst schnellen Märschen) zu seinem Collegen, quantis maximis poteratitineribus exercitum ducebat ad collegam. – so gut als m., ſ. so gut. – so viele als möglich, möglichst viele, quos possum (zB. conquisivit quos potuit). – möglicher Weise, fieri potest od. potest fieri u. bl. potest, ut etc. (es kann geschehen, ist möglich, daß ꝛc., zB. potest fieri, ut fallar); od. durch fore (beſ. bei putare, exspectare, polliceri u. ähnlichen), zB. welch ein Schauspiel nun stellen wir uns möglicher Weise vor, wenn ꝛc., quod tandem spectaculum fore putamus, quum etc. – aller od. jeder m., alle od. jede m., alles od. jedes m., quicumque (jeder mögliche nur erdenkliche, zB. quaecumque ornamenta in te proficiscentur); omnes quotquot sunt od. erunt. omnes quicumque (alle, so viele od. welche nur immer, jeder mögliche); omnis, quem (quam) possum, omne quod possum, gew. bl. omnis, e (aller, alle, alles, den, die, das ich kann, zB. ich thue Jmdm. alle m. Ehren an, alci omnes, quos possim, honores habeo: alle m. Sorgfalt anwenden, daß ꝛc., omnem curam adhibere, ut etc.: auf alle m. Fälle, ad omnes casus). – alles Mögliche, omnia, zB. alles Mögliche (sein Möglichstes) thun, versuchen, omnia facere od. omnia experiri; nihil inexpertum omittere: bei etwas, nihil sibi reliqui facere in alqa re: auf alle m. Art, quācumque ratione; auch omnibus rebus.

Möglichkeit, I) die Eigenschaft einer Sache, da sie ausführbar ist: conditio (der mögliche Fall, Ggstz. eventus, Wirklichkeit, zB. harum omnium rerum: u. der mögliche Zustand, zB. res, quae et naturam et conditionem, ut vinci possent, habebant). – potestas od. facultas od. copia alqd faciendi (die Füglichkeit zu Unternehmung od. Ausführung von etw., u. zwar pot. = die Erlaubniß, Macht ꝛc. etw. zu thun, fac. u. cop. die sich ergebende Thunlichkeit). – ratio (Art u. Weise, Denkbarkeit, zB. nullam sibi iste infitiandi rationem neque defendendi facultatem reliquit). – aditus alcjs rei od. ad alqd faciendum (die von Außen gebotene Gelegenheit, Mittel u. Wege zu etw., ſ. Caes. b. G. 5, 41, 1; b. c. 1, 31, 3). – locus alcjs rei od. alqd faciendi (die durch die Umstände gegebene Veranlassung, zB. M. zu schaden, locus nocendi: zu Tadel, locus vituperandi). – In den Fällen aber, wo „Möglichkeit" das Vorhandenseyn einer Sache bezeichnet, muß es im Latein. durch esse posse umschrieben werden, zB. er leugnet die M. dieses Begriffes, negat esse posse hanc notionem. – ebenso wo „Möglichkeit" die Ausführbarkeit einer Sache selbst bezeichnet, durch fieri od. effici posse, zB. man leugnet die M. von etwas, alqd fieri posse negant (man leugnet, daß etw. geschehen könne); negant fas esse m. folg. Acc. u. Infinit. (man leugnet, daß es vergönnt sei, daß ꝛc.): wenn es irgend eine M. ist, si potest: nach M., quantum potero; quantum in mea potestate est; quantum in me situm est; quam maxume. – Oft drücken die Lateiner auch die „Möglichkeit einer Sache" bl. durch ein Substv., beſ. durch ein Substv. auf io aus, zB. alle M. einer Weigerung benehmen, adimere omnem recusationem. — II) eine mögliche Sache: res, quae fieri potest, zB. er redet nur von Möglichkeiten, *loquitur de iis tantum, quae fieri possunt.

möglichst, ſ. möglich.

Mohn, papaver. – von M., papavereus. — **Mohnkopf**, papaveris caput. – die Mohnköpfe, papaverum capita.

Mohr, homo nigri od. atri coloris od. bl. homo niger od. ater (ein Mensch von glänzend schwarzem od. dunkel schwarzem Teint übh.). – Aethiops (ein Aethiopier, einer aus dem Mohrenland). – die Mohren (als Völkerschaften), atrae gentes et quodammodo Aethiopes. – so schwarz wie ein M., qui multo atrior est quam Aegyptius. — **Mohrenland**, atrae gentes et quodmmodo Aethiopes (schwarze wie Aethiopier aussehende Völker). – Aethiopes (die Aethiopier). — **mohrenschwarz**,

qui multo atrior est quam Aegyptius (von Personen). — **Mohrensklav, -sklavin,** servus od. serva Aethiops.

Molch, salamandra.

Molken, serum.

Moment, I) das Moment = Punkt, Grund (w. vgl.): punctum (zB. puncta argumentorum). – ratio (der Grund, zB. gravissima). – ein entscheidendes wesentliches M., momentum: ein wesentliches, entscheidendes M. bei etw. mit abgeben, esse inter momenta alcjs rei (zB. pacis). — II) der M. = Augenblick, w. s.

momentan, exigui temporis (von kurzer Zeit, zB. opinio). – qui, quae, quod brevis et ad tempus est (kurz u. nur für den Augenblick, zB. perturbatio animi). – ad tempus ortus (für den Augenblick entstanden, vorübergehend, zB. Ursache, causa). – nur m. seyn, brevem et ad tempus esse. — *Adv.* ad tempus. Vgl. übh. „augenblicklich".

Monade, monas (*μονάς*, Spät.).

Monarch, dominus (unumschränkter Gebieter, Herr). – oder umschreibend, um den „Alleinherrscher" mehr hervorzuheben: qui solus regnat; qui unus consilio et curā gubernat civitatem; penes quem est summa rerum omnium (= rex); qui solus imperio potitus est (= tyrannus). – Ist es übh. = Kaiser, König, Fürst, s. d. – M. seyn, solum regnare: sich zum M. aufwerfen, dominatum occupare od. invadere: unter einem M. stehen, s. monarchisch (seyn).

Monarchie, I) als Regierung u. Regierungsform: singulare imperium, singularis potentia. dominatus unius od. auch bl. dominatio. dominatus (Alleinherrschaft im Allg.). – imperium regum od. regium. potestas regia. singulare imperium et potestas regia (Alleinh. eines Königs). – administratio regia (Staatsverwaltung eines Königs). – die M. wünschen, regnari velle: sich der M. bemächtigen, solum imperio potiri; dominatum occupare: nach der M. streben, singularis perpetuique imperii cupidum esse; dominationem appetere; regnum occupare velle: Jmdm. die M. übertragen, omnem potestatem ad alqm deferre; alci regnum ac diadema deferre. — II) als Staat: civitas, quae ab uno regitur. res publica, quae unius nutu od. unius potestate regitur (im Allg.). – regnum. civitas regia. civitas, quae singulari imperio et regiā potestate gubernatur et regitur (eine königliche Monarchie).

monarchisch, regius. – ein m. Fürst, s. Monarch: ein m. Staat, s. Monarchie: eine m. Verfassung, administratio regia: eine m. Verfassung haben, m. seyn (von Unterthanen), regi (oder im Allg. regibus) parēre. sub rege od. (im Allg.) sub regibus esse (unter einem Könige stehen): eine m. Verfassung einführen, ad unum omnia deferre; omnem potestatem ad unum conferre; regnum ac diadema uni deferre: die Verfassung ist m., administratio gentis sub regibus est.

Monat, mensis. – von Einem M., Einen M. dauernd, unius mensis; menstruus: zwei, drei, vier, fünf, sechs Monate lang, dauernd ꝛc., bimestris, trimestris, quadrimestris, quinquemestris, semestris: alle drei Monate, tertio quoque mense: dreimal im M., ter in mense, in mensibus: jeden M., von M. zu M., s. monatlich (*Adv.*): jeden M. wiederkehrend, menstruus: der erste des M., kalendae: der fünfte des M., nonae (außer im März, Mai, Julius u. October, in welchen die nonae auf den siebenten fallen): der dreizehnte des M., idus (außer in den vier genannten, in welchen die idus auf den funfzehnten fallen).

monatlich, menstruus (sowohl jeden Monat wiederkehrend, als Einen Monat dauernd). – unius mensis. mensis vertentis (Einen Monat lang). — *Adv.* quot mensibus. omnibus mensibus (in allen Monaten). – singulis mensibus (jeden Monat). – in singulos menses (auf jeden Monat). – in mense. in mensibus (im Monat, zB. ter in mense, in mensibus). – tricesimo quoque die (an jedem dreißigsten Tage).

Monatsanfang, mensis initium. — **Monatsfrist,** spatium menstruum. – binnen M., intra mensem vertentem. — **Monatstag,** dies mensis. — **monatsweise,** singulis mensibus. — **Monatszeit,** spatium menstruum. — **Monatszins,** usura menstrua.

Mönch, monachus (Spät.). – M. werden, monachum esse coepisse (Eccl.). — **mönchisch,** monachicus (Spät.). — *Adv.* monachorum more (Spät.). — **Mönchskloster,** monasterium (Spät.).

Mond, luna (auch übtr., von dem, was wie ein Mond, bes. wie ein halber Mond, gestaltet ist). – mensis (der Monat). – die Monde (Trabanten der übrigen Planeten), satellites: der neue M., s. Neumond, der volle M., s. Vollmond: der M., der die ganze Nacht hindurch scheint, luna pernox: der M., der erst spät aufgeht, luna sera: eine Nacht, wo der M. nicht scheint, nox illunis: was unter dem M. ist, sublunaris: was wie ein halber M. gestaltet ist, lunatus. – der M. wird voll, luna impletur: nimmt ab, luna minuitur od. deminuitur od. decrescit od. senescit: nimmt zu, luna crescit: scheint gar nicht, luna silet: verfinstert sich, luna deficit: hat sich verfinstert, luna laborat. – unter dem M., infra lunam (zB. infra lunam nihil est nisi mortale et caducum); in terris (auf Erden, zB. neque ego umquam fuisse tale monstrum in terris ullum puto).

mondartig, -ähnlich, s. mondförmig.

Mondbahn, orbita lunae od. lunaris. — **Mondbewohner,** die, habitatores lunae; populi lunares.

Mondenjahr, annus lunae; annus lunaris. — **Mondenlauf,** lunae cursus od. ambitus. — **Mondenlicht,** lumen lunae od. lunare. – eine Nacht, wo kein M. scheint, nox illunis. — **Mondenmonat,** *mensis lunaris. — **Mondenschein,** lunae lumen (das Mondenlicht als Hellung verbreitender Körper). – beim M., lunā lucente; ad od. per lunam; sub luna; lunā imminente (wenn der M. aufgeht): es ist M., luna lucet: es ist kein M., luna silet: es war die ganze Nacht M., luna pernox erat: eine Nacht, in der kein M. ist, nox illunis: die Zeit, in welcher kein M. ist, interlunium. — **Mondenwechsel,** s. Mondwechsel.

Mondflecken, macula lunae.

Mondfinsterniß, lunae defectus od. defectio (der Zustand, da der Mond verfinstert ist). – luna deficiens od. laborans (der sich verfinsternde od. der verfinsterte Mond selbst). – eine totale M., perfecta defectio lunae: es tritt eine M. ein, es entsteht eine M., luna deficit: es entsteht, tritt eine partielle od. totale M. ein, luna aut parte sui aut tota delitescit: es ist eine M., luna laborat.

mondförmig, lunae similis. – lunatus (bes. = halbmondförmig).

Mondjahr, s. Mondenjahr. — **Mondkugel,** globus lunae od. lunaris. — **Mondlicht,** s. Mon-

denlicht. — **Mondregenbogen,** arcus lunaris. — **Mondschatten,** umbra lunae. — **Mondscheibe,** orbis od. circulus lunae; auch bl. luna. — **Mondschein,** s. Mondenschein. — **Mondumlauf,** lunae ambitus. — **Mondwechsel,** lunae luminum varietas. – accretio et deminutio luminis (Zu- u. Abnahme des Mondes).

Monogamie, monogamia(*μονογαμία*, Eccl.). – in M. leben, unam uxorem habere (v. Einem); singulas uxores habere (v. Mehreren, zB. von Völkern).

Monolog, s. Selbstgespräch.

Monopol, in einem Reiche, omnium rerum et vendendarum et emendarum potestas.

Monotheismus, unius dei cultus. – den M. lehren, unum deum praedicare: dem M. huldigen, den M. haben, mente solā unum numen intelligere (sich nur Eine Gottheit denken); unum deum colere (nur Einen Gott verehren); deo uni supplicare (zu Einem Gotte beten). — **Monotheist,** qui mente solā unum numen intelligit (insofern er sich nur Einen Gott denkt). – qui unum deum colit (insofern er nur Einen Gott verehrt). – qui deo uni supplicat (insofern er zu Einem Gotte betet).

monströs, monstruosus. portentosus (eig.). – deformis (mißgestaltet übh.).

Montag, *dies lunae.

Monument, s. Denkmal.

Moor, solum uliginosum (sumpfiger Boden). – loca uliginosa od. palustria, *n. pl.* (sumpfige Oerter). — **Moorerde,** terra uliginosa. — **moorig,** uliginosus. – paluster (sumpfig). — **Moorweide,** pascua palustria, *n. pl.*

Moos, muscus.

Moral, I) Sittenlehre: a) übh.: doctrina de moribus (Sittenvorschriften übh.). – descriptio expetendarum fugiendarumque rerum (Angabe dessen, was man erstreben u. was man meiden soll). – ratio rectae honestaeque vitae. via vitae (Art, wie man tugendhaft leben soll). – doctrina bene vivendi. ars vitae (Lehre über ein tugendhaftes Leben). – virtus (die Tugend selbst). – officium. officia (Pflicht, Pflichten). – M. in Versen, versus honestum aliquid monentes. – Vieles im Seneca ist um der M. willen zu lesen, multa in Seneca morum gratiā legenda sunt: alle M. untergraben, officium omne pervertere. — b) = Moralphilosophie, w. s. — II) einzelne Lehre: praeceptum.

moralisch, moralis. qui, quae, quod ad mores pertinet (die Sitten betreffend). – bene od. recte moratus, im Comparat. melius moratus, im Superlat. optime moratus (gut gesittet, sittlich gut). – probus (rechtschaffen). – honestus, *Adv.* honeste (tugendhaft von Pers. u. Handlungen). – moralisch schlecht, male moratus (schlecht gesittet); improbus (unredlich, gottlos); turpis (schändlich): m. verdorben, perditus (übh.); voluntate perditus (der Gesinnung nach): das Moralisch-Gute, honestum; decus, ŏris, *n.*: m. Vorschriften, de moribus od. de virtute praecepta: m. Verse, versus honestum aliquid monentes: ein m. Betragen, recti mores; vita honesta: sich blos durch m. Gründe bestimmen lassen, nullā aliā re, nisi honestate duci: das m. Gefühl (für das Schickliche), verecundia: etwas aus dem m. Gesichtspunkte betrachten, alqd referre ad mores.

moralisiren, de moribus hominum dicere; de virtute praecipere

Moralist, officii magister; magister virtutis od. recte vivendi; u. bl. vivendi praeceptor. – als Verfolger des Lasters, vitiorum insectator. – die Moralisten, qui de virtute praecipiunt; qui de ratione vivendi disserunt.

Moralität, mores. morum conditio (sittliche Beschaffenheit). – honestas. honestum (das Moralisch-Gute). – sanctitas (Gottgefälligkeit). – virtus (der moralische Werth). – honestatis od. virtutis studium (Streben nach Sittlichkeit, sittlichem Werth). – Männer von bewährter M., viri, quorum vita in rebus honestis perspecta est.

Moralphilosophie, philosophiae pars moralis. – auch philosophia, in qua de hominum vita et moribus disputatur. – od. philosophia, quae virtutis, officii et bene vivendi disciplinam continet.

Morast, palus (Sumpf, Lache). – lutum. caenum (Koth, s. das. den Untersch.). – ein M. von geschmolzenem Schnee, fluens tabes liquescentis nivis. — **morastig,** paluster (sumpfig). – lutosus. caenosus (kothig).

Morchel, tuber.

Mord, caedes (der Todtschlag übh.). – homicidium. caedes hominis (Menschenmord). – parricidium (an Personen, welche dem Menschen an sich für heilig u. unverletzlich gelten sollen). – der an Jmd. verübte M., caedes, occīsio, verb. caedes et occīsio alcjs. caedes, quā alqs occisus est (als Niederhauung, Todtschlagung desselben); nex alcjs (als gewaltsamer Tod, welchen Jmd. stirbt); scelus alcjs interfecti. mors per scelus alci illata (als an Jmd. begangenes Verbrechen); parricidium alcjs (als an einer heiligen u. unverletzlichen Person begangenes Verbrechen): M. am Vater, an der Mutter, am Bruder ꝛc., s. Vatermord, Muttermord, Brudermord ꝛc. – M. u. Todtschlag, caedes et occīsio; pugna cum vulneribus et caede (als Kampf, zB. entsteht zwischen Soldaten u. Matrosen, in vicem militum nautarumque oritur). – des M. (Mordens) wegen, hominis occidendi causā: schon zum M. (Morden) bewaffnet seyn, ad occidendum jam armatum esse. – einen M. begehen, verüben, caedem, homicidium facere; parricidium committere; hominem occīdere: an Jmd., caedem alcjs facere od. efficere od. perpetrare; mortem per scelus alci inferre; necem alci inferre, offerre; alci vim afferre(Jmdm. Gewalt anthun); alqm interficere od. occidere (Jmd. tödten, w. vgl.): M. u. Todtschlag begehen, caedem et occisionem facere: M. auf M. begehen, caedem caede accumulare.

Mordanschlag, caedis consilium. – in einem einzelnen Fall auch consilium sceleris od. insidiarum; consilium scelestum; consilium parricidae. – M. gegen Jmd., alqm od. alcjs occidendi od. interficiendi consilium; initum consilium in caput alcjs; consilium de interitu alcjs initum; auch consilium (consilia) caedis adversus alqm. – einen M. machen od. fassen, consilium caedis od. (im Zshg.) consilium scelestum inire: gegen od. auf Jmd., alqm od. alcjs occidendi consilium inire; consilium in caput alcjs inire; consilium de interitu alcjs inire; alcjs vitae insidiari; de alqo interficiendo conjurare (sich verschwören, Jmd. zu ermorden, von Mehreren): einen M. gegen Jmd. bei Jmd. eingestehen, alci confiteri de alqo interficiendo (se) conjurasse.

Mordbegierde, s. Mordlust. — **mordbegierig,** s. blutdürstig. — **Mordbeil,** im Zshg. securis funesta. — **Mordbrenner,** incendiarius. – incen-

dii auctor (in einem einzelnen Fall). — **Mordeisen,** ferrum.

morden, I) *v. intr.* caedem od. caedes facere. — II) *v. tr.* Jmd., s. Mord (verüben an Jmd.), tödten.

Morden, das, caedes; vgl. „Mord". – das M. wird allgemein, omnibus locis fit caedes: sie ließen vom M. ab, caedere destiterunt.

Mörder, interfector (der Tödter, Todtschläger, absol., od. alcjs). – homicida (Menschenmörder üdh.). – parricida (Mörder einer von Natur geheiligten u. unverletzlichen Person, zB. des Vaters, absol., od. Jmds. alcjs). – sicarius (der Meuchelmörder, der aus dem Morden ein Handwerk macht). – percussor (der Jmd. meuchlerisch niederstößt, absol., od. Jmds., alcjs). – auctor caedis od. necis (der Urheber eines Mordes). – der M. eines Bruders, fratricida: der M. der Mutter, matricida: der M. eines Gewaltherrschers, tyrannicida; tyranni interfector: ein offenbarer M., manifestae caedis reus (sofern er im Anklagestand ist).

Mörderhand, manus impia (die verruchte Hand, nämlich des Mörders). – manus cruenta (die noch blutige Hand des Mörders). – in die Mörderhände der Sklaven fallen, in servorum ferrum et manus incĭdere.

Mörderin, homicida. – parricida (M. einer von Natur unverletzlichen Person). – auctor caedis od. necis (Urheberin des Mordes). – die M. Jmds., alcjs interfectrix.

mörderisch, -lich, cruentus (blutig, zB. bellum, dies). – internecivus (nur mit dem Unterliegen der einen Partei od. beider Parteien endigend, zB. bellum, odium). – atrox od. (stärker) atrocissimus (schrecklich, furchtbar, sehr schr., sehr furchtb., zB. pugna, proelium, caedes). – die m. Kriege nach dem Tode des Alexander, bella, quae ad internecionem post mortem Alexandri gesta sunt: m. trinken, damnose bibere (Hor. sat. 2, [8, 34).

Mörderlohn, pretium caedis.

Mörderschaar, percussorum grex.

Mordgedanken; zB. M. hegen, caedem animo moliri: nur M. hegen, nihil nisi caedem od. (caedes) cogitare. — **Mordgeschäft,** das, verrichten, caedem administrare. — **Mordgesell,** caedes od. necis socius, im Zshg. auch sceleri affinis (als Theilnehmer am Mord). – necis conscius (als Mitwisser, Ggstz. necis auctor). — **Mordgewehr,** telum. – ferrum (das Schwert, zB. auf Jmd. halten, intendere).

mordgewohnt, *caedibus assuetus.

Mordgier, s. Mordlust, Blutdurst. — **mordgierig,** s. blutdürstig.

Mordlust, caedis cupiditas od. aviditas; vgl. „Blutdurst". – aus M. würgen, plus quam exigit fames mordere (v. wilden Thieren). — **Mordscene,** caedes. – caedes et occīsio. — **Mordstahl,** ferrum. — **Mordthat,** s. Mord. — **Mordwaffe,** s. Mordgewehr.

morganatische Ehe, matrimonium impar; nuptiae impares. – in m. Ehe leben, impari junctum od. (v. der Frau) junctam esse.

1. **Morgen,** der, I) als Tageszeit: mane (*indecl.*). – tempus matutinum (die Morgenzeit; im Plur. die Morgen, tempora matutina, zB. lectiunculis consumere). – der M. des folgenden Tages, der folgende Morgen, insequentis diei matutinum tempus. – gegen M. sub lucem; sub solis ortum. sub lucis ortum od. exortum (gegen Sonnenaufgang). – am M., Morgens, mane; sub luce; matutino tempore; matutinis temporibus (allemal am M.); bei Substst. durch matutinus (zB. salutatio matutina): am M. u. Abend (Morgens u. Abends), mane et vesperi: am M. des folgenden Tages, postridie mane. – der frühe M., primum mane; auch prima lux (das erste Morgenlicht): am frühen M., früh am M., primo mane; multo mane; bene mane; primā luce; ubi primum illuxit; primo diluculo (in der Morgendämmerung); bei Substst. durch antelucanus (zB. lucubratio antelucana). – mit frühem M., vom frühen M. an, a primo mane (zB. opus aggredi): vom M. bis zum Abend, a mane ad vesperum; ab orto usque ad occidentem solem: bis an den M., ad lucem (zB. vigilare): bis an den hellen, lichten M., ad ipsum mane (zB. vigilare noctes): den ganzen M., totum mane (zB. dormire): heute M., hodie mane; hodierno mane: gestern M., hesterno mane; hesterno die mane: am folgenden M., postero mane: es wird M., der M. bricht an, lucescit; dilucescit; lux appetit; sol exoritur: es war M., mane erat: guten M.! salve! od. (zu Mehreren) salvete: Jmdm. guten M. wünschen, mane salvere alci dicere. — II) als Himmelsgegend, s. Osten. – gegen M. (liegend), s. östlich.

2. **morgen,** *Adv.*, cras. crastino die (am morgenden Tage in der Gegenwart). – postero od. insequente die. postridie (relativ, am folgenden, in der Zeit des Erzählten morgenden Tage). – In Briefen drückte es der an Jmd. Schreibende aus durch: postridie ejus diei, qui erat tum futurus quum haec scribebam. – m. früh, cras mane: auf m., bis auf m., in crastinum diem od. bl. in crastinum (zB. servare alqd): heute (that er das) . . . morgen (das), hodie . . . aliā die: heute od. m., d. i. einmal, aliquando: lieber heute als m., d. i. ehestens, quam primum.

3. **Morgen,** der, ein Feldmaß, jugerum. – M. für M., jugeratim.

Morgenaufwartung, Morgenbesuch, salutatio matutina, im Zshg. bl. salutatio (das Begrüßen am Morgen, der Morgengruß). – officium antelucanum (die Aufwartung ganz früh am Morgen). – Jmdm. einen M. machen, mane venire alqm salutatum: seine M. abmachen, salutationibus matutinis fungi.

morgend, crastinus (morgen vom gegenwärtig heutigen Tage an gerechnet geschehend, eintretend). – posterus. proximus. insequens (folgend, in der Zeit des Erzählten geschehend, in der Vergangenheit morgend, zB. Tag, dies od. lux). – alius (üdh. ein anderer, in der Vergangenheit od. Zukunft, zB. dies: u. nox). – m. Tages, s. morgen.

Morgendämmerung, diluculum. – in der M., diluculo; primā luce (mit dem ersten Morgenlicht); tempore sublucano od. (allemal) temporibus sublucanis; ubi primum illuxit (als es zuerst Tag wurde): die M. bricht an, lucescit; illucescit; lux appetit.

Morgengabe, dos uxori a marito oblata. — **Morgengebet,** *preces matutinae. – täglich im M. Gott bitten, daß ꝛc., quotidie matutino tempore deum orare, ut etc. — **Morgengegend,** s. Osten. — **Morgengottesdienst,** sacra matutina (*n. pl.*). — **Morgengöttin,** Aurora. — **Morgenkälte,** frigus matutinum.

Morgenland, oriens. – orientis solis partes. –

der Krieg im M., bellum Asiaticum. — **Morgenländer,** der, orientis incola. – die Morgenländer, orientis incolae od. populi. — **morgenländisch,** ad orientem (solem) spectans. ad orientem vergens (gegen Morgen liegend). – Asiaticus (in Asien, dem Morgenlande eigen, da vorgefallen ꝛc.). – od. der Genit. orientis (des Ostens, zB. reges). – od. der Genit. Asiae (Asiens, d. i. Asien od. dem Morgenlande eigen, zB. Asiae mores).

Morgenlicht, prima lux, auch bl. lux. – matutinum lumen (s. Licht über lux u. lum.). – mit dem M., primā luce; sub luce; ubi primum illuxit.

Morgenluft, I) die Luft am Morgen: aura matutina. – die ganz frühe M., aura antelucana: die kalte M., frigus matutinum. — II) = Ostwind, w. s.

Morgenroth, -röthe, I) eig.: aurora. – mit der ersten M., ut primum aurora lucem vocavit. — II) bildl.: initium. – das M. der Freiheit bringen, initium libertatis praebere: das M. der Freiheit dämmert herauf (bricht an), lux quaedam libertatis affulget nobis od. civitati.

Morgens, s. 1. Morgen.

Morgenschlaf, somnus matutinus.

Morgenseite, s. Ostseite.

Morgensonne, sol matutinus. – zuw. auch sol oriens (die aufgehende Sonne). – die erste (lauwarme) M., primus tepor solis. – die M. haben, soli matutino obvium esse (v. Local.): ein Zimmer, welches die Morgen- u. Abendsonne hat, cubiculum, in quo sol nascitur conditurque.

Morgenstern, Lucifer.

Morgenstunde, hora matutina (Eine Stunde am Morgen). – horae matutinae (die Morgenstunden). – tempus matutinum, od. Plur. tempora matutina (die Morgenzeit, in den meisten Fällen der allein hier richtige Ausdruck, zB. tempora matutina lectiunculis consumere. – die ganz frühe M. (wo der Tag graut), tempus sublucanum od. antelucanum. – in den M., horis matutinis; tempore matutino (temporibus matutinis = allemal in den M.); mane (am Morgen): allemal in den ganz frühen M., temporibus antelucanis od. sublucanis. – Sprüchw., Morgenstund' hat Gold im Mund, mane quod tu occeperis negotium agere, id totum procedit diem (Plaut. Pers. 1, 3, 34 [114] *sq.*); *Aurora Musis amica.

Morgenthau, ros matutinus od. Plur. rores matutini. — **Morgenwache,** tertia vigilia (um 3 Uhr Morgens). – quarta vigilia (um 4 Uhr Morgens). — **Morgenwind,** ventus matutinus. – Ist es = Ostwind, s. d. — **Morgenzeit,** tempus matutinum; vgl. „Morgenstunde". – um die (frühe) M., sub luce.

Moritz, *Mauritius.

morsch, puter od. putris. putridus (verweset, faul u. dah. morsch, zB. putris navis, funis: u. putria saxa: u. putridum aedificium: u. putridi dentes). – marcidus (mürbe, zB. vetustate marcidi asseres). – cariosus (angefressen, angegangen, zB. os, dens). – m. machen, putrefacere (zB. ardentia saxa infuso aceto). – m. werden, putrescere.

Mörser, pila (großer zum Zerstoßen). – mortarium (kleinerer zum Zerstoßen u. Zerreiben). — **Mörserkeule,** pilum. – kleinere, pistillum.

Mörtel, arenatum. – mit M. bewerfen, arenatum inducere alci rei. — **Mörtelkelle,** trulla.

Mosaik, opus museum od. musivum, gew. bl. musivum (im Allg., bei Spät.). – emblema, ătis, *n.* (als eingelegte Arbeit). – opus tessellatum (Mosaik mit kleinen Würfeln aus Steinen, bes. aus Marmor, die eine farbige Zeichnung bilden, zusammengesetzt, als Fußboden statt des Estrichs). – opus vermiculatum od. emblema vermiculatum od. noch deutlicher vermiculatae ad effigies rerum et animalium crustae (die feine Mosaik, welche Gemälden möglichst nahe zu kommen sucht, mit ganz kleinen Würfelchen od. Stiften aus Marmor od. Glas zusammengefügt). – ein Fußboden aus M. (Mosaikfußboden), pavimentum tessellatum; pavimentum tessellis od. vermiculatis crustis stratum: Decken aus M. von Glas, camerae vitreae: Jmds. od. einer Sache Bild von M. (Mosaikbild), durch musivo od. de musivo pictus, a, um: in M. abbilden, musivo od. de musivo pingere.

Mosaikarbeiter, musivarius (Spät.). – tessellarius (Spät.; s. „Mosaik" zu opus tess.). — **Mosaikbild,** s. Mosaik a. E. — **Mosaikfußboden,** s. Mosaik. — **Mosaiksteinchen,** abaculus.

Most, mustum. – eingekochter M., defrutum.

motiviren, probare (glaublich machen, erweisen, zB. crimen [Anschuldigung], causam). – declarare (deutlich darlegen, zB. psephismata non sententiis neque auctoritatibus [nicht durch Vota u. Gutachten] declarata).

Motte, tinea. – eine Speise der Motten werden, tineas pascere.

Mücke, culex. – Sprüchw., aus einer M. einen Elephanten machen, arcem facere e cloaca (Cic. Planc. 40, 95); e rivo flumina magna facere (Ov. ex Pont. 2, 5, 22).

mucken, mucksen, muttire. – hiscere (den Mund aufthun, um zu reden). — **Mucken, Mucksen, Mückennetz,** conopium. [das, muttitio.

müde, fessus (bezeichnet die Kraftlosigkeit, die aus Erschöpfung der Kräfte entsteht, als vorhandene Eigenschaft). – fatigatus (ermüdet, abgemattet, abgetrieben, als von außen her bewirkter Zustand. – lassus (laß, abgespannt, marode, bezeichnet die Kraftlosigkeit, welche förmliche Unfähigkeit zu weiterer Thätigkeit zur Folge hat, bis dahin, wo man sich wieder erholt hat); auch verb. fessus lassusque. – ganz müde, müde bis zum Hinsinken, defessus; defatigatus; lassitudine confectus: von der Arbeit m., affectus fatigatione laboris: vom Laufen ganz m., cursu ac lassitudine exanimatus: vom Stehen m., fatigatus stando: vom langen Stehen m., fessus longā standi morā: Jmd. m. machen, alqm fatigare od. (ganz) defatigare; alqm lassum facere od. reddere (alle von Pers. u. Dingen): ein Pferd m. machen, m. reiten, m. jagen, fatigare equum: m. werden, fatigari; fessum od. lassum esse coepisse: ganz m. werden, defatigari; lassitudine confici: gehen bis man m. wird, usque ad lassitudinem ambulare: sich m. laufen, fatigari od. defatigari cursu; ganz, cursu exanimari; se rumpere currendo: ich habe mich m. gelaufen, fessus sum cursu od. viā od. ex via. – Uneig., des Fragens u. Wartens auf eine Antwort müde, interrogando et exspectando responsum fessus: ich bin einer Sache müde, d. i. überdrüssig, me tenet alcjs rei satietas (zB. des Krieges, armorum); me taedet alcjs rei: ich bin es nun m. (zu warten ꝛc.), rumpo od. abrumpo patientiam (d. i. mir bricht die Geduld): nicht m. werden, zu ꝛc., non desistere m. Jnfinit. (nicht ablassen zu ꝛc., zB. Pompejum et hortari et orare,

ut etc.); non gravari m. Infinit. (es sich nicht verdrießen lassen, zu ꝛc., zB. exaedificare id opus, quod institui: auch absol., werde nicht m., ne gravere).

Müdigkeit, fatigatio (die Ermüdung, das Müdemachen, od. -seyn, als von außen her bewirkte Handlung od. Zustand). – lassitudo (die Marodigkeit, als Zustand, da der Körper zu allem Handeln untauglich ist, bis dahin, wo er sich erholt hat). – vor M. schlafen, ex lassitudine dormire.

Mühe, opera (Werkthätigkeit, Bemühung aus freiem Antrieb). – virium contentio (die Kraftanstrengung). – labor (die aus Bemühung u. Kraftanstrengung entspringende Mühsal); auch verb. opera et labor. – negotium (die Unruhe, Unmuße, welche mit der Verrichtung einer Arbeit ꝛc. verbunden ist). – studium (der Eifer, mit dem man etwas betreibt ꝛc.). – mit M., non facile: mit M. u. Noth, aegerrime; vix (kaum, w. vgl.): mit großer M., multā operā; magno labore; multo labore et sudore; multo negotio: mit aller M., omni virium contentione; omni ope atque operā: mit geringer, leichter M., facili negotio; gew. bl. facile: ohne M., sine labore; sine negotio: ohne alle M., sine ullo labore; nullo labore od. negotio. – mit vieler M. verbunden (verknüpft) seyn, viele M. kosten, laboriosum esse; multi laboris esse. – sich M. geben, viele M. aufwenden, multam operam consumere: sich M. geben, um zu ꝛc., operam dare, niti, eniti, contendere, ut etc.: sich alle (alle mögliche) M. geben, alle M. aufwenden, daß od. damit (od. um ꝛc.), od. daß od. damit nicht ꝛc., studiose, enixe, sedulo, maxime, in primis operam dare, ut od. ne etc.; omni ope anniti, ut od. ne etc.; omni ope atque operā od. omni virium contentione niti (od. eniti), ut od. ne etc.; contendere et laborare, ut etc.; eniti et contendere, ut od. ne etc.; eniti et efficere, ut od. ne etc.: sich die allergrößte M. geben, daß (od. damit) od. daß nicht (od. damit nicht ꝛc.), summā vi operam dare, ut od. ne etc.: sich M. geben mit od. bei etwas, M. verwenden, aufwenden auf etw., operam in alqa re locare, ponere, in alqd conferre; operam od. laborem ad od. in alqd impendere: viel, multam operam conferre in alqd; multum operae laborisque in alqa re consumere; desudare et laborare in alqa re: sich große M. geben wegen etw., multum laborare in alqa re: sich alle M. wegen (mit) etw. geben, omnia experiri de alqa re (Alles versuchen, um etw. durchzusetzen, zB. de pace): sich vergebliche M. machen od. geben, vergebliche M. aufwenden, operam perdere; oleum et operam perdere; operam od. laborem frustra sumere; inanem laborem suscipere; irrito labore se fatigare: sich viel vergebliche M. geben, multam operam frustra consumere: M. haben bei etwas, operam sustinere in alqa re: e. M. übernehmen, sich einer M. unterziehen, operam capere od. suscipere od. subire: sich keine M. verdrießen lassen, keine M. sparen, operae od. labori non parcere: es ist der M. werth, operae pretium est: es ist der M. nicht werth, non tanti est: von den Mühen des Lebens ausruhen, a vitae laboribus quietem capere.

mühelos, non laboriosus. — *Adv.* sine labore; sine negotio. – ganz m., sine ullo labore; nullo labore od. negotio.

mühevoll, mühsam, operosus. multi operis (mit Arbeit und Mühe verknüpft). – laboriosus. multi laboris (mit vieler Mühsal verbunden). – difficilis (schwer, schwierig). – eine m. Arbeit, opus operosum. opus et labor (als Concretum); labor operosus (als Abstractum, mit Mühe verknüpfte Anstrengung): es ist etwas das Werk eines m. Fleißes, alqd operosae arti tribuendum est. — *Adv.* operose; laboriose; magno opere; magno labore. – etwas m. erlernen, in alqa re discenda elaborare.

Mühle, molae (die Mühlsteine). – pistrinum (die Stampfmühle, in welcher die Sklaven arbeiten mußten).

Mühlrad, rota molaris. — **Mühlstein,** lapis molaris. saxum molare (als Steinart, von welcher die Mühlsteine gemacht werden). – mola (der Mahlstein, welcher das Getreide ꝛc. zermalmt).

Muhme, agnata. cognata (Verwandte übh., agn. von Seiten des Vaters, cogn. von Seiten der Mutter). – amita (Vaters Schwester). – matertera (Mutter Schwester).

Mühsal, f. Mühseligkeit. — **mühsam,** s. mühevoll. — **Mühsamkeit,** einer Sache, difficultas alcjs rei (die Schwierigkeit bei etwas). – oder durch die Adjectt. unter „mühevoll", zB. die M. der Uebungen, exercitationes laboriosae. — **mühselig,** molestissimus (sehr beschwerlich). – aerumnosus (trübselig). – miser od. miserrimus (voll Elend und Noth, unglücklich). – ein m. Leben führen, vitam miseram trahere. — *Adv.* molestissime; misere od. miserrime. — **Mühseligkeit,** labor (große Anstrengung). – gravis molestia (große Beschwerde). – aerumna (Trübsal). – miseria (Noth u. Elend). – die Mühseligkeiten des Lebens bis auf die Hefen kosten, labores exanclare.

Mühwaltung, opera (auch im Plur.). Vgl. „Mühe".

Mulde, alveus. – kleine, alveolus. – es regnet wie mit Mulden, urceatim pluit.

muldenförmig, alveatus. alveolatus (muldenf. ausgehöhlt). – testudinatus (muldenf. gewölbt).

Müller, etwa pistor.

Multiplication, multiplicatio. – durch M. herausbringen, ex multiplicatione efficere mit Acc. der Summe. — **multipliciren,** multiplicare. – 3 mit 4 m., tria quater multiplicare; tria quater ducere (drei vier Mal rechnen): eine Zahl mit sich m., numerum in se multiplicare: diese Summen mit einander m., has summas in se od. inter se multiplicare: die Breite mit der Grundlinie (eines Dreiecks) m., latitudinem multiplicare cum basi.

Mumie, homo mortuus arte medicatus; corpus mortui medicatum.

Mund, os (als Oeffnung, durch welche die Stimme hervorgeht u. Nahrungsmittel eingenommen werden). – rictus oris, auch bl. rictus (längliche od. runde Oeffnung des Mundes od. der geöffnete Mund selbst). – hiatus oris, auch bl. hiatus (länglich runde Oeffnung des Mundes, wie sie zB. ein gähnender u. gaffender Mensch macht). – mit offenem, aufgesperrtem M. (dastehen ꝛc.), hianti ore; hians: den M. aufthun, öffnen (um zu reden), os aperire; loqui coepisse (zu reden anfangen): kaum den M. aufthun, vix labra diducere od. allevare: nicht einmal den M. aufzuthun wagen, ne hiscere quidem audere: den M. aufsperren, rictum diducere (staunend od. beim Lachen od. Reden): den M. weit aufsperren, aufreißen, hiare (im Allg., staunend, gähnend ꝛc.); oscitare (gähnend): bei etw. (vor Staunen) den

M. aufreißen, inhiare alci rei: den M. bis an die Ohren aufreißen, labra paene ad aurem trahere: Jmdm. den M. aufsperren (um ihm etwas einzugießen), alci os diducere: man sperre den M. nicht zu weit auf (beim Lachen, Reden), sint modici rictus; observandum est ne immodicus hiatus rictum distendat. – Jmd. auf den M. schlagen, alci os obtundere: einem Pferde in den M. (ins Maul nach den Zähnen) sehen, equi dentes inspicere. – Jmdm. etwas vor dem M. wegnehmen, alqd alci ab ore rapere; praeripere alci alqd: Jmdm. etw. aus dem M. nehmen, reißen, ex ore od. ex faucibus eripere alci alqd (zB. den Bissen [bildl.], bolum: das Wort, orationem, beides bei Komik.): Jmdm. etwas in den M. legen, alqm alqd loquentem facere (Jmd. als etw. redend einführen); alci alqd attribuere (Jmdm., als von ihm gesprochen, gehalten, zutheilen): die ganze Abhandlung über die Freundschaft ist dem Lälius in den M. gelegt, Laelii tota disputatio est de amicitia. – etwas im M. haben, führen, alqd in ore habere (eig. von Speisen, u. uneig. von Reden); alqd loqui (uneig., von Reden, zB. lauter große Dinge im M. haben, omnia magna loqui: nichts wie Flotten u. Heere im M. haben, nihil nisi classes loqui et exercitus): etwas immer im M. haben, führen, semper in ore habere alqd (zB. die Verse des Euripides); dictitare solere od. bl. dictitare m. folg. Acc. u. Infinit. (immer u. immer zu sagen pflegen, gesprächsweise, in sermonibus): den Harmodius führen sie immer im M., Harmodius (iis) in ore viget. – etw. in den M. nehmen, alqd ore continere (eig., im M. halten): etw. oft in den M. nehmen (erwähnen), memoriam alcjs rei usurpare. – den M. voll nehmen (im Reden), jactantius loqui: den M. voll nehmen mit etw., ebullire alqd; jactare alqd (mit etw. prahlen). – im M. der Leute seyn, esse od. versari in ore hominum od. vulgi; sermone od. rumoribus differri: in aller Leute M. (in aller Leute Mäulern) seyn, omnibus in ore od. in omnium ore od. in omnium ore atque sermone esse. omni populo in ore esse. per omnium ora ferri (von Pers. u. Dingen, im guten u. übeln Sinne); omnium sermonibus ferri. omnium sermone vapulare (von Pers., im übeln Sinne); fabulam in tota urbe jactari (v. Pers., in der ganzen Stadt im Gerede seyn); totā urbe od. totā regione percelebrari (v. Dingen, in der ganzen Stadt, im ganzen Lande besprochen werden): in den M. der Leute (in Aller Mäuler) kommen, in ora hominum abire. in sermonem hominum venire (ebenf. v. Pers. und Dingen, im guten u. übeln Sinne): Jmd. in den M. der Leute bringen, traducere alqm per ora hominum; alqm per totam urbem sermone od. rumoribus differre: in der Leute M. (Mäuler) kommen, in ora hominum (od. vulgi) venire, pervenire; incurrere in voculas malevolorum (in den M. Mißgünstiger); fabulam fieri (zum Gerede werden): in aller M. (Mäuler) kommen, in omnium ore atque sermone esse coepisse: etwas aus Jmds. M. wissen, coram ex ipso audivisse alqd; alqo auctore cognovisse alqd: aus Jmds. eignem Munde vernehmen, ex ipso cognoscere: durch Jmds. M. reden, alcjs ore loqui: reden, was Einem vor den M. kommt, garrire od. loqui quidquid in buccam venerit: Jmdm. nach dem M. reden, ad alcjs voluntatem loqui (Jmdm. nach Willen reden); alci assentari (Jmdm. in Allem beipflichten); alcjs auribus servire od. blandiri (reden, was Jmd. gern hört): den Leuten nach dem M. reden, sermonem componere in alienam voluntatem; ad alienam voluntatem loqui: Jmdm. um den M. gehen, alqm adulari (ihm schmeicheln): den M. halten, tacere (auch = reinen Mund halten, d. i. nicht ausplaudern, zB. tacere non posse, nicht reinen M. halten können); linguam compescere (die Zunge im Zaume halten): Jmd. den M. halten heißen, Jmdm. den M. verbieten, alqm tacere jubere (Jmd. der reden will); alqm conticescere jubere (Jmd. der redet): aus Jmds. M. hören, vernehmen, ex alqo audire, cognoscere: ich habe oft aus seinem M. gehört, daß ꝛc., saepe ex eo audivi, quum diceret m. folg. Acc. u. Infinit.: aus Jmds. M. gehen, kommen (v. Worten, Reden), ex ore alcjs exire od. excĭdere; ex ore alcjs mitti.

Mundart, dialectus (διάλεκτος), rein lat. genus linguae, auch bl. lingua od. sermo. – die fünf Mundarten der griechischen Sprache, quinque sermonis Graeci differentiae: in der dorischen M. reden, Dorice loqui.

Mundbissen, s. Bissen.

Mündchen, osculum (auch = Kuß, w. s.).

Mündel, der, die, pupillus; pupilla. – den, die M. betreffend, Mündel-, pupillaris, zB. **Mündelgelder,** pecuniae pupillares.

munden, jucundi od. dulcis esse saporis. – probiren, erproben, wie mir etw. mundet, degustare alqd (eig. u. übtr.).

münden, v. Flüssen, s. ergießen (sich).

mündig, sui juris. suae potestatis (selbstständig, nicht mehr unter der väterlichen Gewalt stehend). – suae tutelae (keines Vormundes vor Gericht bedürfend). – sui potens (der übh. nach eigenem Gutdünken handeln kann). – imperio maturus (zur Regierung das reife Alter habend, volljährig). – noch nicht m., s. minderjährig: fast m. seyn, prope puberem aetatem esse: m. werden, sui juris (suae tutelae etc.) fieri; sui juris (suae tutelae etc.) esse coepisse; in suam tutelam venire od. pervenire: einen Sohn m. erklären, filium emancipare.

Mündigkeit, aetas pubes. – *aetas imperio matura (zur Regierung volljähriges Alter). – er vertraute ihm die Regierung bis zur M. der Kinder an, regnum ei commendavit, quoad liberi in suam tutelam pervenirent.

mündlich, praesens (gegenwärtig). — *Adv.* voce (mit der Stimme). – coram (von Angesicht zu Angesicht). – palam (öffentlich, zB. abstimmen, ferre sententiam). – per colloquium (auf dem Wege der mündlichen Unterredung, Ggstz. per literas). – oratione (durch die Rede). – verbo. verbis (durch Worte, Ggstz. literis, scripturā, zB. mandata dare). – mündl. u. schriftlich, nunciis et literis (durch Boten u. durch Briefe). – der m. Vortrag, viva vox (die lebendige Stimme); dicendi ratio (die Gattung der mündlichen Rede, Ggstz. scribendi ratio): eine m. Unterredung, sermo praesens; im Zshg. auch bl. colloquium: Jmdm. eine m. Antwort geben, m. antworten, alci voce respondere: Jmdm. einen m. Auftrag geben, Jmdm. etwas m. auftragen, alci alqd coram mandare: Jmdm. mehr m. als schriftliche Aufträge geben, alci plura verbo quam scripturā mandata dare: ich empfehle Einen Jmdm. m.,

alqm praesens alci commendo: doch davon m., sed haec coram agemus; od. bl. sed haec coram: das Uebrige m., cetera coram agemus.

Mundportion, -provision, im Zihg. cibus. cibaria, *n. pl.* – den Soldaten die Mundportionen verkürzen, de militum cibariis detrahere.

Mundschenk, minister od. ministrator vini. – den M. machen, M. seyn, pocula ministrare; stare a cyatho: bei Jmd., alci pocula ministrare; alci bibere ministrare.

Mündung, os. ostium (im Allg., zB. eines Hafens, Flusses ꝛc.). – caput (einzelne M. eines Flusses, nur da zu gebrauchen, wo von mehreren Mündungen Eines Flusses die Rede ist). – die M. der Becher mit Silber einfassen, cornua labris argento circumcludere.

Mundvorrath, s. Lebensmittel.

Mundwerk, os. – ein gutes M., facundia: ein gutes M. haben, linguā promptum esse.

Municipalbeamter, magistratus municipii.

Municipalität, magistratus, uum, *m.*

Municipalstadt, municipium.

Munition, arculae (die Munitionskasten mit der Munition, s. Quint. 12, 3, 4). – tela, orum, *n.* (Geschosse, auch übtr., des Redners vor Gericht, s. Quint. 12, 3, 4).

Munitionskasten, arcula (s. Quint. 12, 3, 4).

munkeln; zB. man munkelt von einer Dictatur, est nonnullus odor dictaturae (Cic. ad Att. 4, 16, 11).

munter, I) eig.: vigil. vigilans. exsomnis (erstere beide = der munter ist, weil er des Schlafes nicht bedarf, oder wie exs. = der munter bleibt, weil er nicht schlafen will). – insomnis (der schlaflos ist, weil er nicht einschlafen kann). – m. seyn, vigilare. somnum non capere (munter bleiben, wachen, nicht einschlafen); expergefactum esse (e somno). somno excitatum esse (erwacht seyn): m. werden, s. erwachen: m. machen, s. aufwecken: die Nacht über m. bleiben, noctem pervigilare. — II) uneig.: alacer. – vegetus. vividus. vigens (munter, lebhaft in Bezug auf Körper u. Geist, s. „lebhaft" den Unterschied.). – hilaris od. hilarus. laetus (heiter, s. „lustig" den Unterschied.). – remissus (aufgeräumt, zB. Mensch, Scherz, Ggstz. severus). – ein m. Wesen, ein m. Charakter, hilaritas: ein m. Wesen seyn, ein m. Wesen haben, hilarulum esse (von e. Kinde): m. seyn an Geist u. Körper, vigere animo corporeque. — *Adv.* alacri animo; hilare. — **Munterkeit,** I) eig.: vigilia. — II) uneig.: alacritas (Munterkeit u. Aufgelegtheit zum Handeln). – vigor (lebhafte Beschaffenheit; beide zB. auch animi). – hilaritas (Fröhlichkeit, Heiterkeit des Sinnes).

Münzarbeiter, monetae opifex; monetarius.

Münzcabinet, *nummotheca.

Münzdirector, monetae praepositus od. procurator (Spät.).

1. **Münze,** I) Geld: a) ein einzelnes Stück Geld: nummus (zB. gute, bonus: falsche, falsus, adulterinus). – kleine goldene u. silberne Münzen als Gaben, auri argentique stipes. — b) kleines Geld, im Ggstz. des groben: nummuli; aes minutum. — c) übh. geprägtes Geld: nummi. – kupferne M., aes signatum; auch bl. argentum: gute M., nummi boni: falsche M., nummi falsi od. adulterini. – klingende M., s. „baares Geld" unter „baar". — II) der Ort, wo Geld gemünzt wird: moneta. – für Silbergeld, officina argentaria (Inscr.). – Gold in die M. (zum Prägen) geben, aurum signandum monetae dare.

2. **Münze,** eine Pflanze, mentha.

münzen, cudere. ferire. percutere (schlagen). – signare (prägen). – Asse zum sechsten Theil des ehemaligen Werthes m., asses sextantario pondere ferire: das Geld schlecht m., pecunias vitiare. – Uneig., neue Wörter m., verba novare: das od. es ist auf mich gemünzt (abgesehen), s. absehen.

Münzer, s. Münzarbeiter.

Münzfälscher, s. Falschmünzer.

Münzfälschung, s. Münzverfälschung.

Münzfuß, *pretium nummorum. – nach unserm M. so u. so viel betragen, facere nostratis nummi m. Acc. der Summe. — **Münzhaus,** moneta. — **Münzherr,** s. Münzdirector. — **Münzmeister,** officinator monetae (Inscr.). — **Münzsammlung,** *nummotheca. — **Münzsorte,** genus nummorum. – auch bl. nummus (wenn es = Münze, Geld übh.). – die nämlichen Münzsorten (beim Wiederbezahlen), corpora nummorum eadem (JCt.): in röm. Münzsorten bezahlen, ad denarium solvere. – nach unsern M. so u. so viel betragen, facere nostratis nummi m. Acc. Plur. der Summe. — **Münzstempel,** s. Stempel *no.* II. — **Münzverfälschung,** nummi falsi od. adulterini (gefälschte Münzen). – falsa moneta (gefälschter Münzstempel, JCt.). — **Münzwardein,** pecuniae spectator. aequator monetae (der die Münzen justirt, Inscr.). – nummularius monetae od. officinae argentariae (der das Silber prüft, ehe es geprägt wird, Inscr.). — **Münzwesen,** res nummaria. – das M. reguliren, rem nummariam constituere.

Muräne, muraena.

mürbe, I) = morsch, w. s. — II) weich: mitis. mollis (von Früchten; moll. auch vom Fleisch). – maceratus (mürbe gemacht durch Einwässern, Einsalzen, Beizen von Fischen, Fleisch ꝛc.). – etwas m. machen (eig.), mite od. molle facere alqd; macerare alqd: Jmd. m. machen (uneig.), alqm fatigare (ermüden); alqm subigere (zu Paaren treiben); alqm frangere (bändigen, demüthig machen). – durch Krieg m. machen, bello subigere (zB. Antiates); in armis terere (zB. plebem).

Mürbigkeit, I) Morschheit: marcor. – caries (das Angegangenseyn, die Faulung, der Knochen, des Fleisches ꝛc.). — II) Weichheit: mollitia od. mollities.

murmeln, I) *v. tr.* murmurare. – etwas vor sich hin m., alqd secum murmurare. — II) *v. intr.* murmurare. – susurrare (flüstern, rieseln; beide vom Menschen u. vom Wasser). – fremere (brummen, sowohl als Zeichen der Zufriedenheit, als des Unwillens). – mussare. mussitare (murmelnd, zischelnd reden; diese drei nur v. Menschen). – cum murmure labi (mit Gemurmel dahingleiten, v. Wasser). – bei etwas (beifällig od. mißbilligend) m., admurmurare: unter einander m., inter se commurmurare: vor sich hin (bei sich, in den Bart) m., secum commurmurari od. secum murmurare od. obmurmurare (absol., od. m. folg. directer Rede, od. m. folg. indirecter Rede im Acc. u. Infinit.); obmurmurando dicere m. folg. Acc. u. Infinit. (vor sich hin murmelnd sagen). — **Murmeln,** das, murmuratio (als Handlung). – murmur (als Sache, das Gemurmel). – susurrus (das Geflüster, Gerieseln).

Murmelthier, mus Alpinus.

murren, fremere (brummen, auch „über etw.", adversus alqd: u. „daß ꝛc.", durch Acc. u. Infinit.). – murmurare. commurmurare (vor Unwillen murmeln; comm. von Mehreren). — **Murren,** das, fremitus. – murmuratio. murmur (Murmeln vor Unwillen, ersteres als Handlung, letzteres als Sache). – lautes M. des Volkes, clamor et admurmuratio populi. – ohne M., mansuete (ohne sich zu sträuben, zB. ferre fortunam: u. oboedire); quiete (ruhig, ohne sich dagegen aufzulehnen, zB. quemcumque casum fortunae apte [mit Fügung] et quiete ferre); sedate (gelassen, zB. placide sedateque ferre dolorem). – in M. ausbrechen, fremere coepisse, über etw., adversus alqd, od. daß ꝛc., m. folg. Acc. u. Infinit.

murrinisch, murrinus (zB. vas).

mürrisch, morosus (mit sich u. Andern nie zufrieden). – acerbus (herb, bitter gegen seine Umgebungen). – stomachosus (verdrießlich). – m. aussehend, tristis: m. Wesen, morositas.

Muschel, concha (das Thier mit der Schale u. blos die Schale). – conchylium (das Thier mit der Schale). – murex (die Purpurmuschel). – eine kleine M., conchula.

muschelförmig, conchatus (wie eine Muschel gewunden). – muricatim intortus (purpurmuschelförmig gewunden). — *Adv.* in concham. – muricatim (purpurmuschelförmig).

Muschelschale, concha; testa conchae.

Muse, Musa (*Μοῦσα*); rein lat. Camena. – die Musen auf dem Helicon, Heliconis numina.

Musenfeind, aversus a Musis. — **Musenfreund,** Musis amicus. — **Musengeschenk,** Musarum donum. — **Musenpriester,** Musarum sacerdos. — **Musensitz,** domus Pieria (eig., auf dem Olymp ꝛc.). – artium elegantium et ingenuarum sedes ac domicilium (übtr.). — **Musensohn,** literarum studiosus; doctrinae alicujus studiosus.

Museum, museum.

musiciren, s. „Musik machen" unter „Musik".

Musik, I) als Kunst: ars musica. musice, es, *f.* (*μουσική, ἡ*). – musica, orum, *n.* – res musica. – sofern man sie betreibt, studium musicum; studium artis musicae. – sich auf M. legen, sich der M. widmen, ad studium musicum se applicare; musicis se dedere: M. lernen, fidibus discere: M. treiben, artem musicam tractare; fidibus tractandis operam dare (das Saitenspiel treiben): gern, ad rem musicam facili esse ingenio ac lubenti: M. verstehen, musicis eruditum esse (in der Musik unterrichtet seyn); artis musicae peritum esse (der Musik praktisch kundig seyn); fidibus scire (die Saiten spielen können): nichts von der M. verstehen, remotum esse ab arte musica; nihil ex musicis scire. — II) das durch die Kunst Hervorgebrachte, a) gesetzte Musikstücke: modi musici; im Zshg. auch bl. modi. – eine M. setzen, ein Singstück in M. setzen, s. componiren. — b) die mit Instrumenten gemachte Musik: cantus. – concentus. symphoniae cantus (mehrerer Instrumente). – tibiarum fidiumque cantus (Instrumentalmusik, w. vgl.). – oft auch bl. sonus, soni (Ton, Töne). – M. machen, nervis et tibiis canere (mit Instrumenten); vocibus et nervis canere (mit Gesang u. Instrumenten): M. machen auf einem Instrument, canere mit Abl. des Instrumentes: mit milit. M. in die Stadt einziehen, urbem ad classicum introire.

Musikalien, modi (Musikweisen). – cantus vocum sonis exscripti (componirte Singstücke).

musikalisch, I) die Musik betreffend: musicus (*μουσικός*). – aptatus ad usus canendi (zum Musiciren eingerichtet, zB. Instrument, organum). – modulatus (gehörig abgemessen, melodisch, zB. sonus). — II) der Musik kundig: musicus (*μουσικός*), od. umschr. artis musicae peritus (der Musik praktisch kundig). – musicis eruditus (in der Musik unterrichtet). – ad rem musicam facili ingenio ac lubenti (der gern Musik treibt). – pronus ad musicen (der für Musik Neigung hat). – musices studiosus (der sich mit Musik beschäftigt). – in cantu exercitatus (in der Musik, bes. im Saitenspiel Fertigkeit besitzend). – ein m. Gehör haben, im Zshg. durch aures eruditas od. aures teretes habere; aurium judicio valere. – m. seyn, s. „Musik verstehen" unter „Musik *no.* I".

Musikant, symphoniacus (im Allg.). – fidicen (Saitenspieler). – tibicen (Flötenbläser). – cornicen (Hornbläser).

Musiker, artis musicae peritus (im Allg.). – Ist es = Musikant, s. d. – ein berühmter M. seyn, in musicis magnā gloriā esse.

Musikfreund, ein, homo ad rem musicam facili ingenio ac lubenti (der gern Musik treibt). – qui sonis od. cantu delectatur (der gern Musik hört). – ein M. seyn, sonis od. cantu delectari.

Musikunterricht; zB. Imdm. M. geben, ertheilen, alqm artem musicam docere (im Allg.); alqm fidibus docere. alqm canere docere (praktischen auf einem Saiteninstrument).

musivisch; zB. m. Arbeit, s. Mosaik.

Musivsteinchen, abaculus.

Muskel, musculus. – torus (die stark hervortretende Muskel). – die Muskeln am Arme, lacerti.

Muskelkraft, der Arme, lacerti.

muskelkräftig, s. muskulös.

Muskete, *scoleptum.

muskulös, musculosus (voller Muskeln, fleischig). – torosus (voll stark hervortretender Muskeln, muskelkräftig). – lacertosus (muskelkräftig an den Armen, bei Thieren an den Schenkeln). – lacertis expressus (an den Armen mit stark hervortretenden Muskeln versehen, zB. corpora astricta [derbe] et lacertis expressa).

Muße, otium. tempus otii od. otiosum (der Zustand od. die Zeit, wo man frei ist von Berufsgeschäften, die Mußestunde, Mußestunden). – operis otium (der Zustand od. die Zeit, wo man frei ist von Arbeit). – tempus labore od. negotiis vacuum, auch bl. tempus vacuum (die Zeit, da man gar keine Geschäfte hat). – tempus subsicivum. tempora subsiciva, *n. pl.* (die Mußezeit, Mußestunden als Zwischenzeit zwischen den Berufsgeschäften). – M. von etw., von Seiten einer Sache, otium ab alqa re: vollkommene, vacatio alcjs rei (zB. omnium munerum). – gelehrte M., otium literatum: der M. hat, otiosus; vacuus negotiis: M. haben, otium habere; otiosum esse; otium alci est: viel M., M. im Ueberfluß haben, multum otii habere; otio abundare; otio diffluere (gleichs. in Muße aufgelöst seyn): keine M. haben, temporis vacui nihil habere: M. haben zu etwas, otium habere ad alqd: M. haben für etwas, vacare alci rei: ich habe keine M. zu etwas, alqd faciendi otium non est: M. bekommen, otium mancisci; venire in otium; otium alci contingit: wenn ich etwas M. bekomme, ubi quid otii datur: M. gewähren (las-

ſen, übrig laſſen), otium tribuere (zB. quantum mihi res publica otii tribuet): ſeine M. zu etwas anwenden, otium conferre ad alqd; otium collocare od. consumere od. conterere in alqa re: wie könnte ich meine M. beſſer anwenden? ubi enim melius uti possumus hoc otio? – mit M., otiose; per otium. – bei M., zur Zeit der M. (in der Mußezeit, in den Mußeſtunden), otii tempore; operis otio; tempore subsicivo od. (allemal) temporibus subsicivis; ubi negotia faciunt locum otio.

müſſen, bezeichnen die Lateiner in verſchiedenen Beziehungen verſchieden, und zwar: I) durch das Particip. Fut. Paſſ., zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, deren Wahrnehmung ſich aus den jedesmaligen Umſtänden von ſelbſt ergiebt, zB. man muß ſterben, moriendum est. – Die Perſon, von welcher etwas geſchehen muß, wird durch den Dativ ausgedrückt, höchſt ſelten durch ab, u. zwar immer nur da, wo ein zweiter Dativ Undeutlichkeit verurſachen könnte, zB. jeder muß ſein Urtheil zu Rathe ziehen, suo cuique judicio utendum est: es gilt die Güter vieler Bürger, für die ihr es euch angelegen ſeyn laſſen müßt, aguntur bona multorum civium, quibus a vobis consulendum est. – Iſt das Verbum eine Tranſitivum, ſo wird das Object in den Nominativ verwandelt und das Particip. in gleichem Geſchlecht hinzugefügt, zB. der Redner muß drei Punkte berückſichtigen, tria videnda sunt oratori.

II) durch oportet (unperſönl., δεῖ), zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, welche aus Gründen der Vernunft od. aus den Geſetzen des Rechts, der Billigkeit od. Klugheit hervorgeht. In Bezug auf die Conſtruction iſt zu bemerken, daß bald der Acc. mit Infinit., bald der bloße Conjunctiv (beſ. wenn Zweideutigkeit vermieden werden ſoll) folgt, zB. dieſer Menſch muß ſchlecht ſeyn, hunc hominem oportet esse improbum: man muß (darf) im Kriege nichts verachten, nihil in bello oportet contemni: der Beſitzer muß ſich wohl befinden, wenn er darauf bedacht iſt, das wohl Erworbene gut anzuwenden, valeat possessor oportet, si comparatis bene rebus cogitat uti.

III) durch debere, zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, welche eine moraliſche Verpflichtung, ein Schuldigſeyn, ein Sollen nach ſubjectiver Anſicht bezeichnet, zB. du mußt ihn wie deinen Vater ehren, eum patris loco colere debes. – Da nun das debere nicht weit über das officium hinausgeht, ſo ſagen die Lateiner auch für „Jmd. muß" officium est alcjs u. bl. est alcjs (doch mit dem Unterſch., daß alcjs officium est es gehört zu Jmds. Obliegenheiten, hingegen est alcjs es ſchickt ſich für Jmd. bedeutet), zB. ein Fremder muß blos ſeine Angelegenheiten betreiben, peregrini officium est nihil praeter suum negotium agere: ein guter Redner muß viel gehört u. viel geſehen haben, est boni oratoris multa auribus accepisse, multa vidisse. – ich, du, ihr müßt, bl. meum, tuum, vestrum est.

IV) durch putare, existimare, censere, wenn der Redner mit einer Art von Höflichkeit dem Urtheile ſeiner Zuhörer nicht vorgreifen, ihnen ſelbſt die Schlußfolge ziehen laſſen will, dah. beſ. in der Frage, zB. ihr ſeht, wie weit es mit der Republik kommen muß, videte quem in locum rem publicam perventuram putetis: wie viele Inſeln mußten verlaſſen werden? quam multas existimatis insulas esse desertas?: welcher glühende Eifer muß nicht den Archimedes beſeelt haben, der ꝛc.? quem ardorem studii censetis fuisse in Archimede, qui etc.?

V) durch opus est (unperſönlich), zur Angabe eines ſubjectiven Bedürfniſſes, von deſſen Erfüllung man Nutzen erwartet. – Es folgt entweder der Acc. mit Infinit., od. wenn man die Perſon, die etwas muß, im Dativ hinzuſetzt, ut mit Conjunctiv, od. der Abl. Particip. Perf. Paſſ., od. der Nomin. od. Abl. eines Subſtv., zB. wenn etwas vorfallen ſollte, was du wiſſen mußt, ſo werde ich ſchreiben, si quid erit, quod te scire opus sit, scribam: ich muß mich waſchen, mihi opus est, ut lavem: ich mußte den Hirtius aufſuchen, opus fuit Hirtio convento. – wir müſſen einen Führer und Leiter haben, dux et auctor nobis opus est: wir müſſen dein Anſehen gebrauchen, auctoritate tuā nobis opus est.

VI) durch necesse est (unperſ., ἀνάγκη ἐστί), zur Angabe der ſtrengſten Nothwendigkeit, der unter keinerlei Bedingung ausgewichen werden kann, „nothwendig, unvermeidlich müſſen". Es folgt ebenfalls entweder der Acc. mit Infinit., od. (gew. mit Dativ der Perſon) der bloße Infinit., od. der bloße Conjunctiv, zB. die ſterbliche Hülle muß nothwendig zu einer gewiſſen Zeit untergehen, corpus mortale aliquo tempore perire necesse est: der Menſch muß unvermeidlich ſterben, homini necesse est mori: die Tugend muß (nothwendig) das Laſter verabſcheuen und haſſen, virtus necesse est vitium aspernetur et oderit.

VII) durch cogi, zur Angabe der Nöthigung durch beſeelte Weſen od. durch deren Willensäußerung, zB. er mußte ſich ſelbſt das Leben nehmen, coactus est, ut vitā ipse se privaret: die Campaner mußten aus den Thoren rücken, coacti sunt Campani portis egredi. – Auch durch das Activum cogere, zB. nicht wie er wollte, ſondern wie er nach dem Willen der Soldaten mußte, non ut voluit, sed ut militum cogebat voluntas.

VIII) durch facere non possum od. bl. non possum mit folg. quin etc.; od. fieri non potest mit folg. ut non etc.; od. non possum non mit folg. Infinit., zur Angabe des nicht Umhinkönnens, der innern Nöthigung, zB. ich muß ausrufen, non possum, quin exclamem: du mußt ihn gekannt haben, fieri non potest, ut eum non cognoris: ich muß geſtehen, daß meiner Freude die Krone aufgeſetzt wird ꝛc., non possum non confiteri, cumulari me maximo gaudio, quod etc. – ſo auch „ein jeder muß", nemo potest non mit folg. Infinit., zB. ein jeder muß höchſt glücklich ſeyn, der ꝛc., nemo potest non beatissimus esse, qui etc.

IX) durch das Verbum ſchlechthin, u. zwar: α) im Indicat., indem die Lateiner im erzählenden Ton oft die Umſtände, unter denen das im Verbum enthaltene Prädicat gedacht werden ſoll, dem Nachdenken des Leſers überlaſſen, zB. er mußte die geſetzliche Strafe nicht ganz aushalten, hic legitimam poenam non pertulit. – ich muß geſtehen, eingeſtehen, fateor, confiteor: ich muß bedauern, doleo: ich muß mich wundern, miror: ich muß mich höchlich verwundern, vehementer admiror: ich muß ſehen, video: ich habe etwas durchmachen, über mich ergehen laſſen müſſen, perfunctus sum alqā re: ich muß befürchten, daß nicht ꝛc., vereor, ut non: ich muß mein Vaterland meiden, careo patriā: nur das Eine muß ich bemerken, unum illud dico. — β) im Conjunctiv,

wenn die nur gedachte Nothwendigkeit ausgedrückt werden soll, zB. ein Umstand, bei dem nicht allein Gebildete, sondern auch rohe Menschen erröthen müssen, o rem dignam, in quo non modo docti, verum etiam agrestes erubescant. — γ) bald im Indicat., bald im Conjunctiv in der Verbindung „welcher (welche, welches) muß... wenn od. widrigenfalls nicht ꝛc.", qui nisi od. qui... nisi, s. Cic. Verr. 4, 11, 25; ad Att. 7, 17, 2.

Außerdem bemerke man noch folgende Wendungen, in deren Uebersetzung der latein. Sprachgebrauch vom Deutschen abweicht, u. zwar: a) **er, sie, es mußte,** wenn es = „hätte müssen", d. i. wenn ausgedrückt werden soll, daß etwas in der Vergangenheit hätte geschehen sollen, was nicht geschehen ist, bezeichnen die Lateiner durch den Indicat. der oben angegebenen Wendungen, zB. entweder mußte man den Krieg nicht anfangen (hätte man den Krieg nicht anfangen müssen) od. man mußte (hätte müssen) ihn nach der Würde des röm. Volkes führen, aut non suscipi bellum oportuit aut pro dignitate populi Romani geri: du hättest diesen Weg einschlagen müssen, haec via tibi erat ingredienda: du hast den mit Schmähungen aller Art überhäuft, den du als Vater hättest ehren müssen, omnibus eum contumeliis onerasti, quem patris loco colere debebas. – In dieser Beziehung folgt nach oportet häufig das Particip. Perf. Pass., um auszudrücken, daß etwas in seinen Folgen noch fortdauert, zB. man hätte dem Jüngling willfahren müssen, adolescenti morem gestum oportuit. — b) **es mußte sich treffen** od. **zutragen, daß** ꝛc., od. **es mußte gerade,** casu accidit od. forte evenit, ut etc. — c) **du mußt** (als ausdrückliche Aufforderung), durch den Imperat. od. durch fac mit folg. Conjunctv., zB. wenn ihr hiermit nicht zufrieden seid, so müßt ihr eure Ungerechtigkeit anklagen, haec si vobis non probabuntur, vestram iniquitatem accusatote: du mußt guten Muth u. gute Hoffnung hegen, magnum fac animum habeas et bonam spem. — **du mußt nicht** (als nachdrückliche Abmahnung), fac, ne etc. (mache, daß nicht ꝛc.); cave, ne etc. (hüte dich, daß od. zu ꝛc.); noli mit folg. Infinit. (wolle nicht), zB. du mußt nicht wünschen, cave ne cupias: du mußt nicht vergessen, daß du Cicero bist, noli te oblivisci Ciceronem esse. — d) **es müsse** (zur Aufgabe eines dringenden Wunsches), durch den Conjunctiv, zB. es müsse dir zu deinem Wohl gereichen, sit tibi hoc saluti. — e) **es müßte denn seyn, daß** ꝛc., od. **ich (du, er, es) müßte denn** ꝛc. (zur Angabe einer Voraussetzung), nisi (wenn nicht); nisi forte (wenn nicht etwa), zB. du müßtest denn etwas dagegen haben, nisi quid habes ad haec: ihr müßtet denn glauben ꝛc., nisi vero existimetis etc.: es müßten mich denn etwa die Winde aufhalten, nisi forte venti me morabuntur. — f) **daß doch . . . mußte** (beim Unwillen), durch den bloßen Acc. u. Infinit., zB. daß sich das gerade jetzt ereignen mußte! hoc nunc maxime accidere! daß der Mann doch jetzt gerade kommen mußte! istum virum nunc quidem venire! — g) **wenn es seyn muß** (in der Zukunft), si res ita feret.

Mußestunde, s. Muße.

Mußezeit, s. Muße.

müßig, I) geschäftslos: otiosus, *Adv.* otiose (frei von Berufsgeschäften; dann übh. keinen Antheil nehmend an etwas). – vacuus labore od. negotiis, auch bl. vacuus od. vacans (der aller Geschäfte ledig ist, nichts zu thun hat). – feriatus (der einen Feiertag hat u. deshalb der Ruhe pflegt). – iners (der keine Lust hat zu arbeiten). – deses (der da die Hände in den Schooß legt, wo er arbeiten, handeln sollte). – **m. Zeit,** s. Muße: m. seyn, otiosum esse. otium habere. otium alci est (frei von Berufsgeschäften seyn); vacuum esse (negotiis). vacare (nichts zu thun haben); cessare. nihil agere (nichts thun, müßig gehen); feriari. ferias agere (Festtag halten u. deshalb der Ruhe pflegen); quiescere (ruhen, gleichs. Ruhetag halten, zB. ich kann nicht m. seyn, quiescere non possum). – einen m. Zuschauer bei etwas abgeben, se praebere otiosum spectatorem alcjs rei (zB. beim Kampf, pugnae: bei Imds. Unglück, alcjs calamitatis). – m. leben, otiose vivere. vitam in otio degere (sein Leben in Muße hinbringen); vitam desidem degere (sein Leben in Unthätigkeit hinbringen): m. sitzen, compressis, quod aiunt, manibus sedere (die Hände in den Schooß legen, sprüchw., Liv. 7, 13, 7): zu Hause m. sitzen, domi desidem sedere. — II) unnütz ꝛc.: otiosus (zB. versus otiosam sententiam [Gedanken] habet). – supervacaneus (überflüssig, zB. Wünsche, desideriationes).

Müßiggang, otium desidiosum, otium iners ac desidiosum (der Zustand, da Imd. in Unthätigkeit u. dumpfem Hinbrüten dahinlebt). – cessatio (das Nichtsthun, das Feiern von der Arbeit). – inertia (die Trägheit, als Verdrossenheit, Unlust zur Arbeit). – desidia (das Müßigsitzen, der Mangel an Rührigkeit). – der ärgste M., otium inertissimum ac desidiosissimum: der geschäftige M., in supervacuis laboribus operosa sedulitas; inquieta inertia; desidiosa occupatio. – sich dem M. ergeben, se desidiae dare. – Sprüchw., M. ist aller Laster Anfang, nihil agendo homines male agere discunt (Col. 11, 1, 26).

Müßiggänger, homo deses. homo desidiosus. homo iners. verb. homo iners ac desidiosus (ein Mensch, der statt zu handeln unthätig bleibt, müßig sitzt; s. „müßig *no.* I" zu in. u. des.). – cessator (der es mit der Arbeit an sich kommen läßt). – ein geschäftiger M., ardelio; od. umschr. qui operose nihil agit: ein M. seyn, den M. machen, nihil agere; propter desidiam in otio vivere: zu Hause den M. machen, domi desidem sedere: ein geschäftiger M. seyn, operose nihil agere; multa agendo nihil agere.

Müßiggängerin, deses; vgl. „Müßiggänger".

Muster, I) eig.: exemplum; exemplar. – das M. (die Probe) einer Waare vorzeigen, mercis exemplum ostendere. — II) uneig.: ad imitandum propositum exemplar. auch bl. exemplum. exemplar (Vorbild, Ideal, dem man nachstreben soll, zB. exemplum virtutis). – specimen (Beispiel, um zu sehen, wie etwas beschaffen seyn muß, wenn es als Musterbild od. Ideal gelten soll [nirgends im Plur.], zB. temperantiae prudentiaeque). – auctoritas (das Vorbild, wonach man sich richten soll, zB. das M. u. System einer einzuschlagenden Politik, rei publicae capessendae auctoritas disciplinaque). – auctor (die Person, die uns als Vorbild vorangeht, zB. omnium virtutum). – ein M. von Sittlichkeit, moribus egregius: seine Gattin, ein M. von einer vortrefflichen Frau, uxor singularis od. rarissimi exempli: ein

M. von einem Manne, vir exempli recti. – etwas zum M. nehmen, alqd ad imitandum proponere; alqd in exemplum assumere; auch bl. imitari alqd (zB. avi mores disciplinamque): sich Jmd. zum M. nehmen, alqm sibi imitandum proponere; exemplum proponere sibi alqm ad imitandum; alqm exemplum sibi deligere; auch bl. imitari alqm.

Musterbild, s. Muster *no.* II.

mustergiltig, bonus (gut). – probus (gleichs. probehaltig). – purus (rein). – emendatus. rectus (fehlerfrei, richtig). – vetustus (altelassisch); verb. probus ac vetustus. – ein m. Wort, verbum bonum, probum: die m. Prosa, sermo bonus od. probus ac vetustus od. purus od. emendatus od. rectus od. ab omni vitio remotus: ein m. Schriftsteller, s. Classiker: m. Lectüre, lectionis exemplum; auch optima, orum, *n.*: nur Mustergiltiges lesen, nonnisi optima quaeque legere; nonnisi optimum quemque legere. — *Adv.* bene; probe; pure; emendate; recte; vetuste; verb. probe ac vetuste (alle zB. loqui).

musterhaft, optimus. summus. egregius. eximius (sehr gut, vortrefflich). – praestantissimus (höchst ausgezeichnet). – singularis (einzig in seiner Art). – rectus (gehörig, so wie es seyn soll). – eine m. Frau, femina (uxor) singularis od. rarissimi exempli: ein m. Mann, vir recti exempli: ein m. Betragen, summa morum probitas; vitae sanctitas: ein m. Lebenswandel, eleganter acta vita. — *Adv.* optime; egregie. – sich m. benehmen, aliis exemplo esse. — **Musterhaftigkeit**, zB. des Betragens, summa morum probitas; morum sanctitas.

mustern, recensere. recensum alcjs agere (einzeln durchgehen, um sich von der gehörigen Beschaffenheit, Zahl ꝛc. zu überzeugen, zB. das Heer, die Reiterei, den Staat, das Volk). – recognoscere (prüfend in Augenschein nehmen, zB. mancipia ergastuli). – inspicere (besichtigen, zB. arma militis: u. arma, viros, equos cum cura: u. singulos milites, Mann für Mann). – numerum alcjs inire (die Zählung von einer Menschenmenge vornehmen, zB. der Truppen ꝛc.); auch verb. alqd recensere et numerum inire. – numerum alcjs recolere (wieder eine Zählung von etw. vornehmen, zB. militis sui). – oculis lustrare. oculis obire (übh. mit dem Blick überschauen). – excutere (prüfend durchsuchen, zB. Bibliotheken, Schriftsteller).

Musterschriftsteller, s. Classiker.

Musterung, recensio; recensus. – M. halten, recensum agere (im Allg.); recognoscere et numerum militum et in armis industriam singulorum (über die Soldaten; vgl. „mustern" über die Verba): genaue M. halten, singulos milites inspicere cum cura (über Soldaten übh.); arma, viros, equos cum cura inspicere (über Reiterei): M. halten über ꝛc., die M. passiren lassen, s. mustern: die M. passiren, transvehi (von der Reiterei, bes. auch von den röm. Rittern).

Muth, I) Gemüthsverfassung, Gesinnung: animus. – guter od. freudiger M., bonus od. laetus animus: gutes M. seyn, guten M. haben, bono od laeto animo esse; bonum animum habere; vigere animo (frisches Muthes seyn): mit frohem M., alacer: wie ist dir zu M.? quo animo es? quid tibi est animi?: mir ist nicht wohl zu M. bei der Sache, vereor, quorsum id casurum sit od. quorsum evadat. — II) Mangel an Furcht ꝛc.: animus (ähnlich unserm „Herz"; auch im Plur. animi, wenn vom Muth Mehrerer od. vom hohen, frischen Muthe Eines die Rede ist). – fidens animus (Beherztheit). – alacritas (die Freudigkeit, der freudige Muth). – ferocia. ferocitas (wilder, unbändiger Muth der rohen Naturmenschen u. Thiere). – hoher, männlicher M., animus fortis; fortitudo: kühner M., audacia: m. M., s. muthig (*Adv.*). – M. haben, animo forti esse: M. haben zu etwas, satis boni animi afferre ad alqd: den M. haben, nicht haben zu ꝛc., audere, non audere, m. Infinit.: ich habe zu etw. nicht M. genug, es gebricht mir der M., der M. fehlt zu etwas, est parum animi ad alqd: M. fassen, bekommen, animum od. (von Mehreren) animos capere od. colligere; se od. animum confirmare; auch animus accedit alci: wieder M. fassen, bekommen, animum od. se recipere; pristinum animum recipere; animos colligere (v. Mehreren): ich fasse (bekomme) wieder M., animus mihi redit; animus redintegratur: Jmdm. M. machen, einflößen, alci animum facere od. afferre od. addere: Jmdm. M. einsprechen, zusprechen, einflößen, alcjs animum verbis confirmare; auch bl. firmare od. confirmare alqm u. alcjs animum (einem Verzagten) od. afflictum alcjs animum (einem Darniedergebeugten): Jmd. mit Hoffnung u. frischem M. erfüllen, alqm spei animorumque implere: Jmdm. wieder M. machen, animum alcjs redintegrare; animum alci reddere: Jmds. M. beleben, erheben, alcjs animum incendere, erigere, augere: der M. fängt an zu sinken, animus labat: der M. sinkt, animus cadit: der M. sinkt gewaltig, valde alqs diffidere coepit: den M. sinken lassen, verlieren, animo od. (von Mehreren) animis cadere od. concidere od. bl. concidere; animum demittere od. submittere; se animo demittere; animo deficere: Jmds. gesunkenen M. wieder aufrichten, alcjs jacentem animum od. alqm abjectum excitare: den M. verloren haben, animo abjecto od. fracto esse: zeige jetzt deinen M., tu illum nunc adhibe animum.

Müthchen, sein, kühlen, animum suum od. cupidatem od. iram od. odium explere (seine Herzensluft übh., od. seine Leidenschaft, seinen Zorn [seine Rache] od. seinen Haß befriedigen, auch durch etw., alqā re, zB. odium factis dictisque); animo od. irae suae morem gerere (seiner Herzensluft, seinem Zorn [seiner Rache] gleichs. zu Willen seyn); eludere (seinen höhnischen Uebermuth befriedigen). – sein M. an Jmd. kühlen, cupiditatem suam expromere in alqo (seine rohe Leidenschaft, Rohheit an Jmd. auslassen); iram evomere in alqm (seinen Zorn, seine Rache gegen Jmd. auslassen): sein M. (seine Rache) zu kühlen suchen, ultionem petere.

muthig, animosus (muthvoll, herzhaft). – fidens animo u. bl. fidens (beherzt, dreist). – fortis (tüchtig, tapfer); verb. fortis et animosus (d. i. tapfer u. herzhaft). – ferox (voll wilden, unbändigen Muthes). – animo promptus, auch bl. promptus (bereitwillig zum Handeln, da, wo es gilt, bei der Hand; speciell promptus ad pericula, muthig zur Bestehung von Gefahren). – alacer (voll freudiges Muthes). – audax (immer zum Wagen bereit, kühn). – Jmd. muthiger machen zu Allem, alqm audaciorem facere ad omnes conatus: dieser Umstand machte sein Heer von Tag zu Tage muthiger, quae res in dies confirmatio-

rem ejus exercitum efficiebat. — *Adv.* animose; fortiter; forti animo; alacri animo. – m. sterben, fortiter mori.

Muthigkeit, ſ. Muth *no.* II.

muthlos, ſ. niedergeſchlagen.

Muthloſigkeit, ſ. Niedergeſchlagenheit.

muthmaßen, conjicere od. conjectare. – conjecturā prospicere od. providere od. augurari (muthmaßlich vorherſehen, ahnen). – conjecturā consequi (muthmaßlich erkennen). – opinione od. animo praecipere (nach ſeiner muthmaßlichen Meinung ſich im Voraus denken). – opinari (wähnen, vermuthen). – suspicari (argwöhnen). – aus etw. m., daß ꝛc., conjecturam facere od. capere ex alqa re m. folg. Acc. u. Infinit.

muthmaßlich, qui, quae, quod conjecturā prospici od. provideri potest (was durch Muthmaßung vorhergeſehen werden kann). – quem, quam, quod conjecturā consequi possumus (was man durch Muthmaßung erkennen kann). – der m. Thronerbe, in spem imperii genitus; haud dubius regni heres. — *Adv.* conjecturā; quantum conjectare licet. – m. über etwas urtheilen, conjecturā judicare alqd od. de alqa re: m. ſchließen auf etwas, conjicere od. conjectare de alqa re: aus einer Sache m. auf etwas ſchließen, ex alqa re conjecturam facere de alqa re.

Muthmaßung, conjectura. – opinio (muthmaßliche Meinung, Wahn). – suspicio (Argwohn). – divinatio (dunkles Ahnungsgefühl). – die M. haben, conjecturā duci: Muthmaßungen aufſtellen über etwas, conjicere od. conjectare de alqa re: ſich auf eine M. gründen, in conjectura positum esse: nach meiner M., quantum ego conjecturā assequor; quantum equidem judicare possum, meā opinione.

muthvoll, ſ. muthig.

Muthwille, lascivia (der neckende, tändelnde, in Worten u. Geberden). – petulantia (der loſe, übermüthige). – M. treiben, lascivire; petulantem esse: mit Jmd. ſeinen M. treiben, alqm ludibrio habere (ihn zum Beſten haben): aus M., ſ. muthwillig (*Adv.*).

muthwillig, lascivus (neckend, tändelnd m.). – petulans (loſe, übermüthig muthwillig). – ein m. Scherz, jocus lascivus od. petulans; joci lascivia od. petulantia; lusus et lascivia: muthwillige Reden führen, verbis lascivis od. petulantibus uti: m. ſeyn, lascivire; petulantem esse: ſehr m. ſeyn, lasciviā diffluere. — *Adv.* lascive; petulanter. – ſich m. ins Verderben ſtürzen, temere in perniciem ruere. — **Muthwilligkeit,** eine, petulanter factum.

Mutter, I) eig.: mater (auch, wie „Mutter", als Anrede an eine bejahrte Frauensperſon). – matrix (die Mutter eines Thieres). – parens (die Mutter als Erzeugerin, v. Menſchen [beſ. im Ggſtz. v. noverca] u. von Thieren). – die liebe, gute od. die ſchwache M., matercula: Vater u. Mutter, pater et mater; uterque parens: die M. Gottes, diva mater. – M. werden, partum edere: von Jmd. M. werden, matrem fieri de alqo; gravidam fieri ex od. de alqo: M. ſeyn, peperisse: niemals M. geweſen ſeyn, numquam partum edidisse: von od. durch Jmd. M. ſeyn, matrem esse de alqo; gravidam esse ex alqo: die M. Jmds. von Einem ſeyn, alqm peperisse ab alqo: M. von drei Kindern ſeyn, trium liberorum matrem esse; tres liberos peperisse (auch „von Jmd.", ab alqo): Kinder Einer Mutter, liberi eādem matre nati od. geniti: von Einer M. ſeyn, eādem matre natum od. genitum esse: noch eine M. haben, matrem superstitem habere: keine M. mehr haben, matre orbum esse; matre carere: die M. verlieren, matre orbari: Jmd. wie ſeine M. lieben (achten) u. ehren, alqam parentis loco diligere colereque. — II) bildl.= Erzeugerin u. Erhalterin: mater (im Allg.). – parens. procreatrix. genetrix (Erzeugerin, und muß namentlich parens da ſtehen, wo das Subſtantiv, welches als Mutter von etwas dargeſtellt wird, im Latein. ein Masculinum iſt). – die M. Erde, terra parens omnium: Milet, die M. von über 90 Städten in allen Meeren, Miletus super XC urbium per cuncta maria genetrix. – die Weisheit iſt die M. aller edlen Künſte, sapientia est omnium bonarum artium mater: die Philoſophie iſt die M. aller Wiſſenſchaften, procreatrix quaedam et quasi parens omnium artium est philosophia: die Mäßigkeit iſt die M. aller Tugenden, genetrix virtutum frugalitas.

Mutterangſt, metus maternus. — **Mutterarme,** die umſchließenden, complexus matris. — **Mutterblut,** sanguis maternus. — **Mutterbruder,** avunculus. – od. umſchr. frater matris. – mein M., frater matris meae.

Mütterchen, matercula. – mea mater! (als ſchmeichelnde Anrede). – ein altes M., anicula; vetula (mehr im tadelnden Sinne).

Mutterfreude, *gaudium maternum (im Allg.). – ſie hat Mutterfreuden erlebt, peperit (ſie hat geboren): ſie hat niemals M. erlebt, numquam partum edidit. — **Muttergefühl, Mutterherz,** animus maternus. – das bange M., metus maternus: das M. nicht kennen, affectus matrum ignotos habere. — **Mutterland,** ſ. Geburtsland.

Mutterleib, uterus matris od. maternus, im Zſhg. bl. uterus. – das Kind im M., infans in materno utero latens; infans in utero matris; im Zſhg. auch bl. partus: ein Kind im M. tödten, partum in ventre necare: faſt noch im M. eingeſogen werden, paene in utero matris concipi (v. Laſtern). – vom M. an, ab utero (Eccl.); postquam natus sum (ſeitdem ich geboren bin); a prima infantia (von früheſter Kindheit an).

mütterlich, maternus (Ggſtz. paternus). – von m. Seite, m. Seits, a matre; per maternam originem; auch durch maternus (zB. nobilitas).

Mutterliebe, I) die Liebe der Mutter: amor maternus. amor matris erga liberos. – materna od. matris caritas (die zärtliche M.). – materna indulgentia (die nachſichtige M.). — II) die Liebe gegen die Mutter: amor erga matrem. – caritas in od. erga matrem (die zärtliche). – die M. der Kinder, caritas liberorum.

mutterlos, matre orbus od. carens. – m. ſeyn, matre carere: m. werden, matre orbari.

Muttermal, naevus. – genitiva nota.

Muttermilch, lac maternum. – faſt mit der M. einen Irrthum eingeſogen haben, paene cum lacte nutricis errorem suxisse.

Muttermord, matricidium. – parricidium matris, im Zſhg. auch bl. parricidium (als Verbrechen an der geheiligten u. unverletzlichen Perſon der Mutter). – materna nex. matris nex (der gewaltſame Tod der Mutter). — **Muttermörder, =erin,** matricida. interfector matris. – parricida matris, im Zſhg. auch bl. parricida (als Verbrecher an der geheiligten Perſon der Mutter).

Muttername, nomen maternum; matris nomen. — **Mutterpflege**; zB. der M. entwachsen, accrescere et de gremio exire. — **Mutterschwester**, matertera. – od. umschr. soror matris. – meine M., soror matris meae. — **Mutterseite**, s. mütterlich. — **Muttersöhnchen**, materculae od. matris deliciae.

Muttersprache, sermo patrius (vom Vater angeborene Sprache). – sermo, qui natus est nobis. sermo nativus (angeborene Sprache übh.). – auch sermo noster od. lingua nostra (unsere Landessprache, w. s.). – in der M. mit Jmd. reden, sermone patrio uti apud alqm: ich spreche mit Jmd. in seiner Sprache, als wenn es meine M. wäre, linguā et oratione alcjs non minus scite, quam si gentilis ejus sim, loquor.

Mutterstaat, Mutterstadt, origo (Gsttg. colonia, coloniae). – Alba, ihr M., Alba unde oriundi erant: Milet, die M. von über 90 Städten in allen Meeren, Miletus, super XC urbium circa cuncta maria genetrix.

Mutterstelle, vertreten bei Jmd., pro matre esse alci. – alqm in numero liberorum habere (Jmd. wie sein Kind halten).

Mutterwitz, naturalis quaedam prudentia (natürliche Einsicht, natürlicher Verstand). – acumen quoddam, quod habeo a natura (natürlicher Scharfsinn). – einen gewissen M. besitzen, acumen quoddam a natura habere.

Mütze, a) für Mannspersonen, s. Kappe. — b) für Frauenzimmer, s. Haube.

Myriade, *myrias, adis, *f.* (*μυριάς, t. t.*).

Myrrhe, murra. – von M., murrinus: mit M. versehen od. angemacht, murratus.

Myrte, murtus. – von M., Myrten-, murteus, zB. **Myrtenkranz, -krone**, corona murtea. — **Myrtenhain**, murtetum.

Mysterium, mysterium (*μυστήριον*, Geheimlehre, zB. alqd tacitum tamquam mysterium tenere: u. alqd velut mysterium occultare). — **Mysterien**, die, a) Geheimcultus, Geheimgottesdienst: mysteria, *n. pl.* (*μυστήρια*). – rein lat. initia, *n. pl.* u. initiorum sacra, *n. pl.* (als Cultus von nur Eingeweihten). – arcana od. occulta sacra, *n. pl.* (als geheimer Gottesdienst). – nocturna sacra, *n. pl.* (als nächtlicher Gottesdienst); verb. occulta et nocturna sacra. – im Zshg. oft bl. sacra, bes. mit Genit. od. Adject. der Gottheit, *n. pl.* (der Gottesdienst, zB. Cereris, Bacchi, Isidis: u. Bacchia). – der Einführer in die M., mystagogus (*μυσταγωγός*). – in die M. einweihen, aufnehmen, s. einweihen: die M. halten, feiern, mysteria facere; sacra facere, auch mit Dativ der Gottheit (zB. Cereri, Baccho, Isidi). — b) Geheimlehren: mysteria, *n. pl.* (eig. u. übtr. = Geheimnisse einer Wissenschaft ꝛc.). – ea quae mysteriis traduntur (eig.). – rein lat. arcana, *n. pl.* (Geheimzuhaltendes übh., zB. ceremoniarum); verb. arcana et silenda, *n. pl.* (Geheimzuhaltendes u. Zuverschweigendes). – das (in dem Buche Stehende) sind mir M., verbum prorsus nullum intelligo. — **Mysterientage**, initiorum dies.

Mystification, fraus. — **mystificiren**, Jmd., alqm fallere (täuschen). – alci imponere (etwas weiß machen, aufheften).

mystisch, mysticus. – mysticis disciplinis initiatus (durch mystische Lehren geweiht, zB. anulus). – obscurus (dunkel, zB. cupidine ingenii humani libentius obscura credendi, aus Neigung zum Mystischen). — *Adv.* mystice.

Mythe, fabula (als Sage). – poëtarum fabula (als Dichtersage). – fabula antiqua (als Sage der Vorzeit). – fabula veterum ficta (als erdichtete Sage der Vorzeit). – fabula ficta od. commenticia (als erdichtete Sage übh.). – Ist es = Mythenzeit, Mythengeschichte, s. d. – in der M. berühmt od. einer M. ähnlich, fabulosus: in den Mythen der griech. Dichter gefeiert, fabulosis Graecorum carminibus inclutus (zB. amnis): mehr der M., als der Geschichte angehören, propiorem esse fabulae quam historiae.

Mythendichter, fabularum poëta. – die alten M., antiquarum fabularum conditores: von den M. der Griechen gefeiert, fabulosis Graecorum carminibus inclutus (zB. amnis).

Mythengeschichte, s. Mythologie.

Mythenwelt, fabulae.

Mythenzeit, fabulosa antiquitas od. vetustas (das durch Mythen bekannte od. an Mythen reiche Alterthum). – tempora heroica, *n. pl.* (das heroische Zeitalter). – mehr der M., als der Geschichte angehören, propiorem esse fabulae quam historiae: Jmds. Ursprung gehört in die M., alcjs origo ultra memoriam jacet: Jmds. Namen in die unbeglaubigte M. versetzen, alcjs nomen ad errorem fabulae traducere.

mythisch, mythicus (*μυθικός*) od. rein lat. fabularis (zur Fabel, zur Mythe gehörig). – fabulosus (sowohl = durch Mythen bekannt, zB. hujus loci antiquitas, als = zur Mythe geneigt, zB. vetustas). – heroicus (heroisch, zur Zeit der Heroen gewesen, zB. tempora [Zeitalter]: u. Medea et Atreus, h. personae). – auch durch den Genit. fabularum (der Mythen, zB. m. Einkleidung, *fabularum integumenta). – m. Zeit, s. Mythenzeit: m. Erzählung, fabula ficta.

Mythologie, historia fabularis (die Geschichte der mythischen od. Heroen-Zeit). – fabulae (die Mythen, zB. in der M., in fabulis).

mythologisch, s. mythisch.

Mythus, s. Mythe.

N.

Nabel, umbilicus.

nach, I) *Praep.*: 1) v. Orte, zur Bezeichnung einer Richtung od. Bewegung nach einem Punkte hin: ad (oder in) ... versus, auch (aber in der Regel bl. bei Städtenamen) bl. ... versus (zur Angabe der ungefähren Richtung, „nach ... wärts"). – in mit Acc. (zur Angabe der geraden Richtung od. des Gelangens zu einem Ziele, „nach ... hin"). – ad (zur Angabe der unmittelbaren Nähe, „nach ... zu", „unmittelbar vor od. bei"), zB.

nach Mittag zu, ad meridiem versus: nach Italien hin od. zu, in Italiam versus: nach der Straße zu liegen, in viam versum esse: nach Rom (ganz in die Nähe von Rom) kommen, ad Romam venire. – Die Namen der Städte, Dörfer u. kleineren (selten der größeren) Inseln, sowie das Subst. domus stehen auf die Frage wohin? im bloßen Acc., zB. nach Rom kommen, Romam venire (in die Stadt selbst): nach Hause zurückkehren, domum redire: nach Cypern marschiren, Cyprum tendere. – Die Präpos. „nach" wird nach dem Substst., die eine Begierde, ein Verlangen ꝛc. ausdrücken, gew. durch den bl. Genit., nach den Verben „hauen, schlagen, trachten, sehen, forschen nach etwas" meist durch einen bloßen Casus (gew. den Acc.) ausgedrückt.

2) zur Angabe der Folge, im Ggstz. von **vor,** a) dem Raume und dem Range nach: secundum (zunächst, unmittelbar nach, in beiden Beziehungen, zB. sec. alqm ire). – Gew. wird „nach" durch secundus, proximus ab alqo od. proximus alci (dem Raume u. dem Range nach), d. i. „der nächste, erste nach Jmd." ausgedrückt. – nach Jmd. kommen, folgen, secundum alqm esse. secundum ab alqo esse (hinter ihm stehen, der Zweite nach ihm seyn, auch dem Range nach); alqm sequi (Jmdm. folgen, nach ihm gehen). — b) der Zeit nach: post (im Allg.). – secundum (unmittelbar nach, gleich nach). – ex (unmittelbar von . . . aus). – ab (von . . . an od. aus, als Anfangspunkt). – – nach dem Alexander, post Alexandrum: nach drei Jahren, post tres annos: nach dem Proconsulat des Brutus, post Brutum proconsulem: nach dem Consulat verwaltete er Hispanien, ex consulatu obtinuit Hispaniam: gleich nach den Comitien, secundum comitia: sogleich nach dem Schlafe baden sich die Germanen, Germani statim e somno lavantur: gleich nach dem Treffen kehrte er zurück, confestim a proelio rediit: Homer lebte nicht lange nach ihnen, Homerus recens ab illorum aetate fuit: (gleich) nach jener Versammlung wurden Gesandte geschickt, ab illa contione legati missi sunt. – Bei post drücken die Lateiner gew. das Substantiv, welches eine Handlung bezeichnet, durch ein Particip aus, zB. sechs Jahre nach Eroberung der Stadt Veji, sexennio post Vejos captos: nach Erbauung der Stadt, post urbem conditam (seit die Stadt steht; hingegen ab urbe condita = von der Erb. der Stadt an, wenn die Jahrzahl angegeben werden soll). – Häufig müssen auch die Ablativi absoluti angewendet werden, bes. wenn „nach" zugleich die Ursache (= „in Folge") bezeichnet, zB. nach einem Jahre, anno interjecto: nach dem Tode des Königs, rege mortuo (in Folge des Todes des Königs; dagegen post regem mortuum, seitdem der König todt ist): Hannibal kam nach Ueberſteigung der Alpen in Italien an, Hannibal in Italiam pervenit Alpibus superatis.

3) zur Angabe der Gemäßheit: secundum (zufolge, in Uebereinstimmung mit). – ex, auch de (gemäß u. in Folge). – pro (im Verhältniß zu). – ad (nach einer gewissen Norm u. Regel). – nach der Natur leben, secundum naturam vivere: nach der Wahrheit etwas beurtheilen, ex veritate alqd aestimare: nach meiner Meinung, ex od. de mea sententia: nach der Sitte, de more: nach Kräften, pro viribus: nach dem Lauf des Mondes (etwas bestimmen ꝛc.), ad cursum lunae. – Bei unbestimmten Verhältniß-Angaben gebrauchen die Lateiner statt pro die Wendung mit dem Relativ od. mit ut est, s. „bei *no.* II, B, 4, a" S. 346 f.

4) = was anlangt, in Ansehung: ad (in Hinsicht). – ab (von Seiten). – Häufig steht auch der bloße Ablat. – dem Aeußeren nach, ad speciem; specie: der Gelehrsamkeit nach, glaube ich, fehlt ihm nichts, a doctrina nihil, opinor, ei deest.

II) *Adv.* elliptisch, im Ausruf = folge (folget) nach, zB. dem Feldherrn nach! sequere od. (an Mehrere) sequimini imperatorem! — **nach und nach,** paulatim (allmählich, s. das. die Synon. u. Beisp.); die (mit jedem Tage, mit der Zeit). — **nach wie vor,** d. i. nachher wie vorher, s. „nachher" a. E.

Nachachtung, ist durch Verba ꝛc. zu umschreiben, zB. Jmdm. etwas zur N. sagen, monere alqm mit folg. ut (wenn er etwas thun) od. mit folg. ne (wenn er etwas nicht thun soll): etwas zur N. bekannt machen (von der Obrigkeit), edicere, mit folg. ut (wenn etwas gethan) od. mit folg. ne (wenn etwas unterlassen werden soll): dies diene zur N.! quod sedulo observandum est.

nachäffen, Jmd., perverse imitari alqd alcjs (verkehrter Weise nachahmen, zB. Jmds. Gang, Jmd. im Gange, alcjs incessum). – pravā imitatione exprimere alqd ex alqo (durch verkehrte Nachahmung genau nachbilden, zB. Jmd. in Gang, Miene, Sprache, incessum, vultum, sonum vocis ex alqo). – Jmd. u. und verspotten, alqm petulantissimā imitatione deridere. — **Nachäffer,** imitator pravus od. perversus (verkehrter Nachahmer). – imitator petulans (muthwilliger Nachahmer). — **Nachäfferei,** s. Nachäffung. — **Nachäfferin,** prava imitatrix. — **Nachäffung,** imitatio prava od. perversa (verkehrte Nachahmung). — imitatio petulans od. petulantissima (muthwillige Nachahmung).

nachahmbar, imitabilis; quem, quam, quod imitari possumus.

nachahmen, imitari (im Allg., zB. voces hominum: u. facta ac dicta alcjs). – assimulare (annäherungsweise nachmachen, zB. literas liturasque: u. [v. der Hyäne] sermonen humanum). – aemulari (es Jmdm. od. in einer Sache gleich, ja wo möglich zuvorzuthun suchen, nacheifern). – alcjs vestigia sequi od. persequi. alcjs vestigiis insequi od. insistere (in Jmds. Fußtapfen treten, ihn sich zum Vorbild nehmen). – etw. od. Jmd. vollständig n., alqd imitando consequi: etw. od. Jmd. genau, getreu n., imitando effingere atque exprimere alqd od. alqm; imitatione exprimere alqd (von Jmd., ex alqo); imitari atque exprimere alqd od. alqm; omnibus vestigiis alcjs insistere (vollkommen in Jmds. Fußtapfen treten).

Nachahmen, das, s. Nachahmung.

nachahmenswerth, s. nachahmungswerth.

Nachahmer, imitator. – aemulus. aemulator (eifriger N., Nacheiferer). — **Nachahmerin,** imitatrix. – aemula (Nacheiferin).

Nachahmung, a) als Handlung od. Zustand, imitatio (im Allg.). – aemulatio (Nacheiferung). – Auch durch imitari umschr., zB. etwas zur N. aufstellen, alqd ad imitandum proponere: durch N., imitatione; imitando. — b) als Sache; zB. eine N. von etwas seyn, imitatione ex alqa re expressum esse. — **Nachahmungssucht,** imitandi studium od. cupiditas. — **Nachahmungstalent,** ingenium imitandi. — **Nachahmungstrieb,** imitandi studium od. cupiditas. – auch bl. imitatio.

nachahmungswerth, =würdig, imitatione dignus; dignus, quem imitemur; auch quem non erubescimus imitari (dem nachzuahmen wir nicht erröthen od. zu erröthen brauchen).

nacharbeiten, ſ. nachbeſſern.

nacharten, similem fieri alcjs (übh. ähnlich werden, zB. patris). – alqm imitari, in etw., in alqa re (Jmd. nachahmen). – Jmdm. nachgeartet ſeyn, alcjs mores referre; alqm reddere et referre: den Eltern nicht n., degenerare a parentibus suis.

nachaugusteiſch, *post Augusti aetatem usitatus. – die n. Schriftſteller, *scriptores, qui post Augusti aetatem vixerunt.

Nachbar, vicinus (im Allg., beſ. aber Haus=, Guts=, Ortsnachbar). – accola (der Anwohner als Haus= oder Grenznachbar, zB. pastor accola ejus loci). – finitimus. confinis (Grenznachbar). – proxime stans od. sedens, auch bl. propinquus (der zunächſt Stehende, Sitzende ꝛc.). – consessor (der Nachbar im Schauſpiel od. bei Tiſche, der Sitznachbar). – die Nachbarn, auch vicinitas (die Nachbarſchaft): N. ſeyn, vicinum esse; in propinquo habitare: nächſter N. ſeyn, junctis liminibus habitare.

Nachbarhaus, domus propinqua. – die Nachbarhäuſer, auch bl. propinqua, *n. pl.* — **Nachbarin,** vicina. — **Nachbarland,** ager vicini (des Nachbars Acker). – terra vicina od. finitima (benachbarter Landſtrich). – civitas finitima (Nachbarſtaat). — **nachbarlich,** vicinus; od. durch den Genit. vicini (des Nachbars) od. vicinorum (der Nachbarn). — **Nachbarſchaft,** 1) die Nähe, in der man bei Jmd. wohnt: vicinia. – vicinitas (als Verhältniß der Nachbarn zu einander). – in der N., in vicinia; prope; in propinquo: hier in der N., hic viciniae: hier ganz nahe in der N., hier in der nächſten N., hic proximae viciniae: hierher in die N., huc viciniae: aus der N., ex propinquo; ex od. de proximo. — II) meton.: a) die Nachbarn zuſammen: vicinitas; vicini. — b) die Nachbarhäuſer: domus propinquae. – u. bl. propinqua, *n. pl.* — **Nachbarsleute,** die, vicini; vicinitas. – wir ſind N., junctis liminibus habitamus. — **Nachbarſtaat,** civitas vicina od. finitima. — **Nachbarſtadt,** urbs vicina; oppidum vicinum od. finitimum.

nachbeſſern, retractare (noch einmal vornehmen, zB. librum, orationem). – recognoscere emendareque (noch einmal durchſehen u. verbeſſern, zB. libellos suos).

nachbeten, ein Gebet, *alio carmen praeeunte precari. – Uneig., etwas nachb., alqd tamquam magistri dictata recinere: Jmdm. n., alcjs verba subsequi; v. Gelehrten, ex alcjs auctoritate pendēre et tamquam magistri dictata recinere. — **Nachbeter,** Jmds., durch Umſchr. mit den Ausdr. unter „nachbeten"

Nachbild, ſ. Copie. — **nachbilden,** imitando effingere; od. bl. effingere. Vgl. „nachahmen, copiren". — **Nachbildner,** imitator. — **Nachbildung,** I) als Handlung: effictio. – imitatio (Nachahmung). – od. durch effingere od. imitari, zB. durch N., imitando: durch N. einer Sache, effingendā od. imitandā re. — II) = Nachbild, ſ. Copie.

nachbleiben, ad insequendum tardari. – cunctari (zu langſam gehen, laufen, Ggſtz. procurrere, d. i. vorlaufen, zB. von Thieren bei der Herde).

nachclaſſiſch, *apud optimos scriptores non usitatus; od. (in Bezug auf Latinität) *apud optimos Latinitatis auctores non usitatus.

nachdem, I) *Adv.*: 1) zur Angabe der Zeitfolge: postea (nachher). – secundum haec (unmittelbar =, gleich nachher). — 2) zur Beſtimmung des Verhältniſſes, **je nachdem,** ſ. „je *no.* II, A". – — II) *Conj.*: postquam. posteaquam. – ut. ubi (ſo wie). – quum od. cum (als; vgl. „als *no.* I" über ut, ubi u. quum). – quoniam (beim Uebergang zu einem neuen Thema, „nachdem ich einmal" = weil ich nun einmal, auch [abbrechend] sed quoniam, u. et od. etenim quoniam; gew. m. folg. od. vorgerücktem nunc, bald quoniam . . . nunc, bald nunc quoniam, ſ. Cic. Rosc. Am. 41, 119; de imp. Pomp. 8, 20). – Häufig auch durch eine Participial=Conſtruction, u. zwar durch ein einfaches Particip, wenn im Vorder= u. Nachſatze nur ein Subject iſt, durch die Ablativi abſoluti, wenn jeder ein beſonderes Subject hat, zB. die meiſten Reden werden aufgeſchrieben, nachdem ſie ſchon gehalten worden ſind, pleraeque scribuntur orationes jam habitae: nachdem Dion ermordet worden war, brachte Dionyſius Syracus wieder in ſeine Gewalt, Dione interfecto Dionysius rursum Syracusarum potitus est.

nachdenken, meditari. – über etwas nachd., meditari (bei ſich, secum) de alqa re od. alqd (überdenken, wie etwas ſeyn müſſe od. zu machen ſei, mit dem Acc. gew. = ſich auf etwas vorbereiten, zB. orationem, d. i. über eine Rede, die man halten will, nachd.); commentari de alqa re u. alqd (über etwas nachſinnen, dah. auf etwas ſtudiren, was man niederſchreiben will); considerare (bei ſich, secum in animo) alqd od. de alqa re (bei ſich im Geiſte betrachten, ob man etwas wählen od. nicht wählen, ſo od. anders entſcheiden müſſe): perpendĕre alqd (ſorgfältig u. von allen Seiten erwägen); alqd reputare, bei ſich, secum, in od. cum animo (gleichſ. im Geiſte überrechnen, welches Reſultat bei einer Sache herauskommen wird); cogitare alqd od. de alqa re (übh. über oder auf etwas denken). – reiflich n., diu multumque secum reputare; toto animo od. toto pectore cogitare; intendere cogitationem in alqd.

Nachdenken, das, meditatio. commentatio. verb. commentatio et meditatio, über etwas, alcjs rei. – cogitatio (das Denken; alle als Handlung od. Zuſtand; vgl. „nachdenken" die Synon. der Verba). – prudentia (die Einſicht, Ueberlegung, als Eigenſchaft). – tiefes N., cogitatio interior: in tiefes N. verſinken über etwas, cogitationes od. mentem in alqa re defigere: in tiefes N. verſunken ſeyn, in cogitatione defixum esse; multa secum animo volutare (über vielerlei im Geiſte hin u. herdenken, in tiefem N. begriffen ſeyn). – viel N. koſten, multae cogitationis esse: mit N. (Bedacht), cogitate; considerate: ohne N., inconsiderate; temere; sine consilio: nach reiferem N., re diligenter perpensā od. consideratā; initā subductāque ratione; omnibus rebus circumspectis; re consultā et exploratā.

nachdenkend, consideratus (bedachtſam). – prudens (klug). – magni consilii (ſehr einſichtsvoll). – in n. Stellung, cogitanti similis; in cogitatione defixus. — *Adv.* considerate; prudenter; consilio.

nachdenklich, I) = nachdenkend, w. ſ. — II) = bedächtig, w. ſ. — III) ängſtlich: anxius. – sollicitus (bekümmert).

nachdrängen, cum impetu succedere.

nachdringen, succedere.

Nachdruck, vis (Kraft). – pondus od. (v. mehreren) Plur. pondera (Gewicht, auch der Worte). – gravitas (die Gewichtigkeit, zB. verborum sententiarumque: aber auch omnium verborum pondera, omnium sententiarum gravitas); verb. vis et gravitas (zB. in der Darstellung). – virtus (die Thatkraft einer Perf., u. die gewichtige Stärke eines Wortes ꝛc.). – auctoritas (das Imponirende). – N. u. Gewicht, vis et pondus: mit N., f. nachdrücklich (*Adv.*): N. haben, vim habere; multum valere; efficacem esse (wirksam seyn, v. Worten, Bitten): mehr N. haben, plus gravitatis habere (von der Rede); plus efficere. efficaciorem esse (von Worten, Bitten, sofern sie wirksamer sind); plus auctoritatis habere (v. Worten, sofern sie mehr imponiren): den Krieg mit mehr N. führen, majore cum auctoritate bellum gerere: einen besondern Nachdruck auf ein Wort legen, verbum premere.

nachdrücklich, gravis. – fortis (kräftig). – efficax (wirksam). — *Adv.* graviter; fortiter; etiam atque etiam (wiederholt); valde (sehr). – n. reden, graviter od. cum vi dicere: n. Jmd. erinnern, graviter et severe alqm monere; u. bl. alqm emonere, ut etc.: n. seine Meinung sagen, fortiter sententiam dicere: n. (in der Rede) hervorheben, praedicare: n. fordern, deposcere.

nachdrucksvoll, gravis. – nervosus (mit Kraft im Ausdruck). – nachdrucksvollere Wörter, verba plus efficientia. — *Adv.* graviter; cum vi; nervose (alle drei zB. dicere).

Nacheifer, f. Nacheiferung. — **Nacheiferer,** aemulator; aemulus. — **Nacheiferin,** aemula. — **nacheifern,** Jmdm., aemulari alqm. — **Nacheiferung,** aemulatio. – rege N., aemulandi cupiditas. – Jmd. zur regen N. anspornen, incitare alqm aemulandi cupiditate. — **Nacheiferungstrieb,** aemulationis stimuli; auch bl. aemulatio.

nacheilen, Jmdm., alqm sequi contendere. – Jmdm. n., um ihn zurückzurufen, alqm revocare.

nacheinander, deinceps. – continenter (in Einem fort). – ordine (der Reihe nach). – alter post alterum. alius post alium (Einer nach dem Anderen, ersteres von Zweien, letzteres von Mehreren). – oft auch durch continuus (ununterbrochen), zB. drei Tage n., triduum continuum; tres dies continuos.

nachempfinden, (Jmdm.) etwas, zB. den Schmerz, prope aeque dolere.

Nachen, f. Kahn.

Nachernte, spicilegium.

nachernten, spicilegium facere.

Nachessen, das, mensa secunda.

nachfahren, I) *v. tr.* subvehere. — II) *v. intr.* Einem n., curru (zu Wagen) od. nave (zu Schiffe) sequi alqm. — **nachfliegen,** im Zshg. bl. sequor alqm.

Nachfolge, successio (im Amt, in der Regierung). – jus successionis (das Nachfolgerecht, Kaiserzt.). – imitatio (Nachahmung).

nachfolgen, I) eig., f. folgen *no.* I. – etwas n. lassen, alqd addere od. subjicere. — II) uneig.: a) der Zeit nach folgen: alcjs aetati succedere. – beſ. im Amte, in der Regierung folgen, succedere alci od. in alcjs locum. – die nachfolgenden Fürsten, post eum principes. — b) in der Kunst ꝛc. folgen: vestigiis alcjs ingredi od. insistere. vestigia alcjs premere (in Jmds. Fußstapfen treten). – alqm imitari (übh. nachahmen). – Jmdm. gleichf. auf Schritt u. Tritt n., omnibus alcjs vestigiis insistere.

Nachfolger, a) im Amte, in der Regierung ꝛc.: successor. – Gew. umschr., zB. N. in der Regierung, qui succedit (in alcjs locum): der N. meines Vaters im Amte, successor officii patris mei: sein N., qui huic succedit od. successit: die Nachfolger Alexanders, successores Alexandri; ii, in quos opes Alexandri transierunt; post Alexandrum reges: Alexander der Große u. seine Nachfolger, Alexander Magnus regesque qui successere. – Jmdm. einen N. geben, alqm in alcjs locum substituere od. sublegere od. subrogare od. sufficere (durch Wahl); alci successorem dare, mittere (indem man ihn absetzt): es erhält (bekommt) Jmd. einen N., alci succeditur (übh., auch zB. vor der Zeit, ante tempus); alqs successorem accipit (er wird abgesetzt). — b) Nachtreter in der Kunst ꝛc., qui alcjs vestigiis ingreditur od. insistit. – imitator (Nachahmer).

Nachfolgerecht, jus successionis (Kaiſzt.).

Nachfolgerin, a) in der Regierung: quae in alcjs locum succedit. — b) in der Kunst ꝛc.: quae alcjs vestigiis ingreditur od. insistit. – imitatrix (Nachahmerin).

nachformen, f. nachbilden.

nachforschen, einer Sache, quaerere alqd od. de alqa re od. (warum) quare. – alqd exquirere, requirere (forschend aufsuchen, zB. causas exquirere, quae etc.). – inquirere alqd (forschend nachsuchen nach etw.). – über etw., inquirere in alqd; requirere de alqa re; consectari alqd (durch Nachdenken verfolgen, zB. gründlicher, subtilius).

Nachforschung, inquisitio (zB. nach Leichnamen, corporum sepultorum). – durch N. finden, inquirendo reperire: nach gründlicherer N. darüber, subtilius illa consectatus.

Nachfrage; zB. dem Quästor wurden auf seine N., wohin die Erde aus dem Grabe geschafft worden sei, die Schwibbogen gezeigt, quaerenti quaestori, quo regesta e fossa terra foret, monstrati sunt fornices: N. thun od. halten, f. nachfragen: es ist große N. nach etwas, alqd a multis expetitur.

nachfragen, quaerere, ob ꝛc., si, od. weßhalb ꝛc., quare, od. wohin (etwas gebracht sei ꝛc.), quo. – sciscitari (forscheln). – rogitare (ängstlich, besorgt bald den bald jenen fragen). – nach etwas n., quaerere od. requirere alqd od. de alqa re, bei Jmd., ex alqo. — **Nachfragen,** das, durch Umschr., zB. durch N. kam er eben dahin, sciscitando eodem pervenit.

nachführen, secum ducere (an der Hand). – subvehere (zu Wagen).

nachgeben, I) *v. tr.*: 1) noch dazu geben: addere. – insuper dare (noch obendrein geben). — 2) nachlassen: remittere. — 3) zugestehen: cedere; concedere. — II) *v. intr.*: 1) weichen: cedere. – dem Körper n., prementi corpori cedere: der Sand giebt (dem Fuße) nach, sabulum vestigio cedit. — 2) nicht widerstehen: cedere. concedere (im Allg.). – morem gerere. obsequi (zu Willen seyn, willfahren, zB. alcjs voluntati). – manus dare (sich für überwunden erklären, sich fügen). – Jmdm. in etwas n., cedere alci in alqare: Jmds. Bitten n., alcjs precibus cedere; alcjs precibus locum dare od. relinquere; alci roganti obsequi: nicht n., in sententia sua perstare od. perseverare. — 3) geringer seyn, nachstehen: Jmdm. in

etwas nicht n., non cedere od. non concedere alci in alqa re; non inferiorem esse alqo alqā re. parem esse alci alqā re (gleich seyn); acquare od. aequiparare alqm alqā re (gleichkommen): Jmdm. wenig oder gar nichts n., non multum aut nihil omnino cedere alci. — **Nachgeben,** das, s. Nachgiebigkeit. — **nachgebend,** s. elastisch, nachgiebig.

nachgeboren, nach des Vaters Tode, postumus; post patris mortem natus.

nachgehen, Jmdm., sequi alqm (Jmdm. folgen); alqm antecedentem sequi (Jmdm., der voran od. vor uns hergeht, folgen; vgl. antecedentium gregem sequi, dem großen Haufen n.). — einer Sache n., persequi alqd (zB. sonum, vestigia). — seinem Geschäften n., negotia sua obire; res suas administrare: dem Müßiggange n., desidiae se dare. — **nachgehends,** s. nachher.

nachgerade, jam.

Nachgeschmack; zB. einen N. haben, resipere quidquam; nach etwas, resipere alqd: einen säuerlichen N. haben, acidulum saporem in ore relinquere.

nachgiebig, I) eig.: cedens (zB. aër naturā cedens est maxime). – mollis (geschmeidig, elastisch, Ggstz. durus). – Vgl. „elastisch". — II) übtr.: tractabilis (leicht zu behandelnd). – facilis (willfährig). – indulgens (nachsichtig). – mitis (mild gestimmt). – n. gegen Jmd. seyn, sich n. zeigen, alci od. alcjs voluntati morem gerere od. obsequi.

Nachgiebigkeit, facilitas (Willfährigkeit). – indulgentia (Nachsicht). – obsequium (Fügsamkeit in die Wünsche und Launen Anderer). – zu große N., nimia obsequentia: Jmdm. N. beweisen, alci od. alcjs voluntati morem gerere od. obsequi.

nachgießen, affundere (dazugießen).

nachgraben, scrutari, nach etwas, alqd.

Nachgrabung, nach etw., inquisitio alcjs rei (Aufsuchung, zB. corporum sepultorum). – od. durch Umschr. mit scrutari, zB. bei ihren Nachgrabungen, scrutantes.

nachgrübeln, einer Sache, diligenter inquirere in alqd. – über etwas nachgrübelnd, defixus in cogitatione.

Nachhall, s. Echo.

nachhaltig, assiduus (beständig, unablässig, zB. deprecatio pro alqo). – perpetuus (ununterbrochen fortlaufend, zB. hiems); verb. assiduus et perpetuus (zB. cura salutis tuae). – efficax (wirksam, nachdrücklich, nachhaltig im Erfolg, zB. quo efficaciores preces essent). — *Adv.* assidue; perpetuo; efficaciter. — **Nachhaltigkeit,** assiduitas (Unablässigkeit). – perpetuitas (ununterbrochene Fortdauer). – efficacitas (Wirksamkeit, Nachh. im Erfolg).

nachhangen, -hängen, einer Sache, alci rei indulgere. – alci rei se dare od. se dedere od. se tradere (sich hingeben). – operam dare alci rei (Sorge auf etw. wenden, zB. amori). – sectari alqd (nachjagen). – seinen Gedanken n., in cogitatione defixum esse (in Nachdenken vertieft seyn); multa secum animo volutare (über vielerlei bei sich hin u. her denken).

nachhauen, repetere (den Hieb wiederholen). – ictum adjuvare (dem Stoße nachhelfen). – in die fliehenden Feinde n., fugientibus terga caedere.

Nachhausegehen, beim, domum rediens.

nachhelfen, a) hebend: sublevare alqm od. alqd. — b) helfend: adjuvare, absol., od. m. Acc. (zB. remis [absol.]: u. nec arte nec viribus ictum: u. mendacio staturam: Jmdm. geistig, ingenio suo alqm). — c) verbessernd, s. nachbessern.

nachher, post. postea. posthac (zur Bezeichnung der Folge in der Zeit übh.). – deinde od. dein. exinde od. exin. inde (zur Bezeichnung der Aufeinanderfolge zweier Handlungen in der Zeit, unser „hernach, darauf", zB. eodem impetu altera castra sunt adorti; deinde od. inde tertia et quarta: u. per eos dies consules creati P. Licinius Crassus, C. Livius Drusus: praetores exinde facti etc.). – mox (bald nachher, zunächst, giebt die Zeit an, wann etwas geschehen soll, Ggstz. nunc, zB. de numero mox, nunc de sono). – postmodo (späterhin, zur Bezeichnung der spätern Zeit im Gegensatz zur Gegenwart, Ggstz. in praesentia). – Wenn sich „nachher" auf die Handlung des vorhergehenden Satzes bezieht, so drücken es die Lateiner gern durch das aus dem vorigen Satz wiederholte Verbum im Particip aus, zB. die Räuber nahmen den Remus gefangen u. übergaben ihn nachher dem Amulius, latrones Remum ceperunt et captum Amulio tradiderunt; vgl. Zumpt §. 718. – Im Anfang eines Satzes, der in Bezug auf eine vorhergegangene Handlung mit „nachher" beginnt, kann dieses auch durch quo facto (nachdem dieses geschehen) angedeutet werden. – unmittelbar n., deinde deinceps; postea deinceps: kurz od. bald n., paulo post od. post paulo. non ita multo post (nicht gar lange darauf); mox (in Kurzem, sogleich): lange n., multo post: einige Zeit n., post aliquod temporis spatium: eine geraume, ziemliche Zeit n., aliquanto post; post aliquanto: ein Jahr n., anno post; post annum: drei Jahre n., post tres annos; tribus annis post; post tertium annum; tertio anno post; auch bl. tertio anno. – (so u. so viel Zeit) **nachher, als** ꝛc., wird im Latein. ausgedrückt: *α*) durch postquam, entweder zusammen oder getrennt, zB. drei Jahre n., als er gekommen war, tribus annis od. tertio anno postquam venerat; post tres annos od. post tertium annum quam venerat. *β*) durch quum (da, zu der Zeit als), zB. ich erwartete ihn drei Tage n., als ich diesen Brief schrieb, eum triduo, quum has literas dabam, exspectabam. *γ*) durch den Ablat. des Pronom. relat., der sich an den vorhergehenden Ablat. anschließt, zB. vier Tage n., als Roscius getödtet worden war, quatriduo, quo Roscius occisus est. *δ*) durch post mit folg. Acc. eines Substantivs und vorhergehendem Ablat. der Zeit, zB. drei Jahre nachher, als er gekommen war, tertio anno post ejus adventum. – zuerst ... nachher (hernach) ... zuletzt, prius ... deinde ... extremo: zuerst ... zunächst ... nachher (hernach), principio ... proximo ... deinde. – nachher wie vorher (nach wie vor), pariter (auf gleiche Weise, s. Liv. 22, 15, 1: Fabius ... pariter prius ab aliis invictum animum praestat); od. durch pergere od. perseverare m. folg. Infinit. (zB. Hor. carm. 2, 18, 16: novae pergunt interire lunae, gehen nachher wie vorher [nach wie vor] unter; Caes. b. c. 3, 37, 2: ille a vallo non discedere perseveravit, blieb nachher wie vorher [nach wie vor] beim Walle).

Nachherbst, autumnus praeceps.

nachherig, s. nachmalig.

nachholen, I) später holen: afferre. apportare (Sachen). – adducere (Pers.). – Jmd. n. lassen, alqm adducere. — II) wieder einbringen, s. einbringen *no.* II, 3.

Nachhülfe; zB. mit N. der Kunst, ope artis: mit Jmds. N., alqo adjuvante od. adjutore: von Jmd. N. haben, adjuvari ab alqo od. (geistig)

Nachhut, f. Nachtrab. [alcjs ingenio.

nachjagen, sectari, persequi alqm od. alqd (eig., verfolgen; u. uneig., eifrig streben nach etwas). – insequi alqm (nur eig., verfolgen). – dem Vergnügen n., dedere od. tradere se voluptatibus.

Nachkampf, secundum certamen.

nachkaufen, in einer Bibliothek, bibliothecam supplere.

Nachklang, vox resonans; vgl. „Echo".

nachklingen, resonare.

Nachkomme, filius. filia (Sohn, Tochter). – progenies. stirps (Sprößling, Stamm). – unus e posteris (Einer der später Gebornen vom Urenkel an). – die **Nachkommen** (Nachkommenschaft, Descendenz), progenies, stirps, beide auch mit dem Zstz. liberorum (Sprößlinge, Stamm, in Bezug auf die Fortpflanzung). – liberi (Kinder). – posteri (die später Geborenen vom Urenkel an; od. auch = Nachwelt übh.). – posteritas (die Nachwelt übh.). – männliche N., stirps virilis; virilis sexus stirps: N. hinterlassen, stirpem od. liberos relinquere; ex se natos (*sc.* filios) relinquere: keine männlichen N. hinterlassen, virilem sexum non relinquere: keine N. haben, nullam stirpem liberorum habere: sich N. (Kinder) wünschen, s. Kind: für N. sorgen, liberis operam dare; non pati genus suum interire: ich habe Aussicht auf N., spes liberorum inchoata est.

nachkommen, I) hinterherkommen: sequi. subsequi (nachfolgen). – consequi (nachfolgen, u. nachfolgend erreichen, einholen, bes. auch v. Mehreren); alle drei entweder absol. od. mit Acc. – assequi mit Acc. (erreichen, einholen). – alqm aequare (Jmdm. gleichkommen, gleichkommend erreichen, zB. Jmdm. im Laufe nachk. können, alqm cursu aequare posse). – die Strafe kommt (dem Verbrechen) nach, poena scelus sequitur. — Dah. a) im Schreiben nachkommen (einem Sprechenden, Dictirenden): consequi (zB. durch Abbreviaturen, notando). – subsequi (zB. nicht gut n. können, male subsequi verba dicentis). — b) einer Sache nachkommen, d. i. sie beobachten, vollziehen: satisfacere alci rei (einer Sache Genüge leisten, zB. alcjs voluntati: u. officio suo: u. promisso). – stare alqā re (etwas halten, von etwas nicht abgehen, zB. decreto). – Jmds. Befehlen n., bl. imperata facere; mandata alcjs persequi. — II) späterhin kommen: post venire (v. Pers.). – postea accīdere (sich späterhin ereignen, v. Vorfällen 2c.).

Nachkommenschaft, Nachkömmling, s. Nachkomme.

Nachlaß, I) Jmds. Verlassenschaft: quae alqs reliquit (im Allg.). – Ist es = Hinterlassenschaft, s. d. — II) Erlassung: remissio.

nachlassen, I) *v. tr.*: 1) hinterlassen: relinquere. – die nachgelassenen Kinder, quos alqs (ex se) reliquit: eine nachgelassene Schrift, *opus quod alqs reliquit in scriniis. — 2) die Spannung von etwas vermindern: remittere (zB. den Bogen, die Zügel). – relaxare (schlaff machen, zB. den Bogen). — 3) = erlassen *no.* II, w. s. – Dah. a) einräumen: ein wenig von seinem Rechte n., paulum od. paululum de jure suo concedere od. decedere: viel, multa de jure suo cedere. — b) gestatten, zugestehen: concedere; permittere. — II) *v. intr.*: a) v. Dingen (vgl. „abnehmen *no.* II"): remittere. remitti (v. Regen, v. Fieber, v. Schmerzen 2c.). – laxari. laxare. relaxare (erleichternd abnehmen, zB. dolor relaxat: u. vis morbi videbatur laxata). – resīdere (sich setzen, sich geben, v. Sturm [tempestas], v. Zorn, Ungestüm 2c.). – desinere (aufhören, v. Regen, v. Thränen). – eine Zeit lang n., intermittere (zB. von der Flamme, vom Regen 2c.): gänzlich n., ex toto remittere. – das Gerede der Leute läßt nach, sermo hominum refrigeratur. — b) v. Pers., in etwas nachl., remittere alqd (zB. im Fleiße, industriam). – laxare, relaxare alqd, verb. remittere laxareque alqd (zB. in seinem Eifer, studium). – eine Zeit lang n., intermittere alqd: gänzlich n., omittere alqd. – von etwas n., desistere alqā re od. de alqa re (zB. incepto: u. de contentione). – nicht n., etwas zu thun, non desistere m. Infinit. (zB. rogare): gänzlich n. etwas zu thun, desinere mit Infinit. — **Nachlassen**, das, remissio (auch übtr., zB. usus, im Umgang).

Nachlassenschaft, s. Hinterlassenschaft.

nachlässig, negligens, absol., od. in etw, alcjs rei, in od. de alqa re (nachlässig, fahrlässig). – dissolutus, absol., od. in etw., in alqa re (locker, liederlich). – indiligens (unachtsam, ungenau; alle v. Pers., zB. v. Hausvater). – neglectus (vernachlässigt, v. Dingen, zB. das Aeußere, forma). – parum accuratus (worauf zu wenig Sorgfalt verwendet worden, v. Dingen, zB. cultus corporis). — *Adv.* negligenter; dissolute; indiligenter. — **Nachlässigkeit**, negligentia (Mangel an Aufmerksamkeit, zB. im Briefschreiben, epistolarum). – indiligentia (Mangel an Genauigkeit, zB. im Briefstil, literarum). – forma neglecta (Nachlässigkeit im Aeußern, Nonchalance).

nachlaufen, Jmdm., alqm prosequi (als Begleiter). – alqm sectari (als Verfolger und Verspotter).

nachleben, parēre (Folge leisten, zB. praeceptis alcjs: u. legibus). – seiner Pflicht n., officio satisfacere; officium servare: Jmds. Willen n., voluntati alcjs morem gerere od. obsequi (ihm willfahren); totum se fingere ad alcjs voluntatem ac nutum (sich ganz nach Jmds. Willen richten).

Nachlese, auf den Feldern, spicilegium.

nachlesen, in Schriften, I) nachschlagen u. lesen: evolvere (aufschlagen u. einsehen). – consulere (zu Rathe ziehen, sich Raths erholen; beide zB. ein Buch od. in einem Buch, librum). – vieles darüber n., multa super ea re legere. — II) mitlesen: et ipsum legere. – scripta oculis sequi (wenn Jmd. vorliest, dem Gelesenen mit den Augen auf dem Papiere folgen). — **Nachlesen**, das, durch Umschr., zB. beim N., in libro evolvendo: Jmdm. ein Buch zum N. geben, *alci librum consulendum dare.

nachlosen, subsortiri, um etwas, alqd. – es wird nachgelost, subsortitio fit. — **Nachlosen**, das, **=ung**, die, subsortitio, um etw., alcjs rei. – es findet eine N. Statt, subsortitio fit.

nachmachen, imitari (nachahmen übh., zB. voces hominum: u. alcjs sermonem, incessum). – falso imitari (als Fälscher nachahmen, zB. Jmds. Handschrift, alcjs manum). – imitando effingere, auch bl. effingere (nachbilden, zB. verba, v. Kindern). – assimulare (annäherungsweise nachmachen, zB. literas litarasque: u. [v. der Hyäne] sermonem humanum). – adulterare (ein anderes,

ächtes fälschend nachbilden, fälschen, zB. nummos aureos: u. fallacissime adulterari[höchst täuschend nachgemacht werden]). – etw. genau, getreu n., imitatione od. imitando exprimere; effingere et exprimere; imitari et exprimere. – Jmdm. etw. n., imitari alqm in alqa re: genau, getreu, imitatione exprimere alqd ex alqo: es Jmdm. n., imitari alqm: es Jmdm. aus Muthwillen u. Spott n., petulantissimā imitatione alqm deridere. — **nachgemacht,** fictus (nachgebildet, zB. gemma). – adulterinus (dem andern, ächten nachgebildet, zB. nummus denarius). – falsus (gefälscht, falsch, zB. denarius: u. testimonium). — **Nachmachen,** das, imitatio. – wir sind alle gelehrig im N. arger u. thörichter Dinge, dociles imitandis turpibus ac pravis omnes sumus.

nachmalen, mit der Feder, s. nachschreiben *no.* I.

nachmalig, insequens. insecutus (folgend). – posterior (später). – in der n. Zeit, tempore insequente; tempore posteriore; temporibus posterioribus; posterius: mein ganzes n. Leben, quidquid postea viximus. — **nachmals,** post; postea; posterius.

nachmarschiren, Jmdm., alqm subsequi (im Allg.). – cum exercitu subsequi (vom Feldherrn).

Nachmittag, dies pomeridianus (ganz eig.). – tempus pomeridianum (die Nachmittagszeit). – **nachmittägig,** pomeridianus. — **Nachmittags,** post meridiem (Ggstz. ante meridiem). – tempore pomeridiano (in der Nachmittagszeit, in den Nachmittagsstunden). – gewöhnlich N., temporibus pomeridianis

Nachmittagssonne, pomeridianus sol. – die N. kommt schon, sol jam inclinatur in pomeridianum tempus. — **Nachmittagsstunde,** hora pomeridiana. – die Nachmittagsstunden, auch tempus pomeridianum (die Nachmittagszeit): in den Nachmittagsst. (gehalten, gemacht zc.), pomeridianus (zB. scholae). – gewöhnlich, allemal in den N., temporibus pomeridianis. — **Nachmittagszeit,** s. Nachmittagsstunde.

nachpflanzen, Bäume zc. an die Stelle der abgebrochenen, subserere.

nachprägen, Geld, Münzen, s. nachmachen.

nachrechnen, I) = berechnen *no.* I, w. s. — II) Jmdm. nachr., d. i. seine Rechnungen durchgehen: alcjs rationes inspicere.

Nachrede, I) Schlußrede: epilogus (ἐπίλογος), rein lat. conclusio (orationis), peroratio. — II) Ruf: fama. – rumor (gerüchtweise, zB. üble, adversus). – gehässige N., fama atque invidia. – ich fürchte die (üble) N., vereor, ne homines de me sequius loquantur: sich vor jeder (üblen) N. hüten, ad omnem fabulam se tutum praestare.

nachreden, s. nachsagen.

Nachredner, mein, qui post me dicet.

nachreisen, Jmdm., alqm sequi od. insequi. – mittlerweile kamen die übrigen Gesandten nachgereist, interim reliqui legati consecuti sunt.

nachrennen, s. nachlaufen.

Nachricht, nuncius, von od. über etwas, alcjs rei (eig., mündliche Nachricht durch Boten zc., im Ggstz. der schriftlichen; dann auch im Allg.). – literae (schriftliche N.). – fama. rumor, von od. über etwas, alcjs rei (Gerücht, w. s.). – mentio mit Genit. (die Erwähnung einer Sache, zB. cujus rei nulla mentio instrumento divisionis continetur, wovon keine N. enthalten ist in der Urkunde der Th.). – memoria, von od. über etwas, alcjs rei (die Nachricht durch Ueberlieferung, die Tradition, zB. de Magonis interitu duplex memoria prodita est, man hat über den Tod des Mago eine doppelte N.). – significatio, von etwas, alcjs rei (die Anzeige von etwas, bes. durch irgend ein Zeichen). – die N. von dem Falle des Consuls u. seines Heeres, caedes consulis exercitusque allata: die falsche N. von seinem Tode, falsus nuncius mortis ejus: wahre, richtige Nachrichten, vera, *n. pl.*: sichere Nachrichten, certa, *n. pl.*: falsche Nachrichten, falsa, *n. pl.* (alle zB. afferre, nunciare): die Nachrichten des Alterthums, ea quae veteres memoriae prodiderunt. – die N., daß zc., quod affertur od. quod afferunt m. folg. Acc. u. Infinit.: die N., daß du Consul geworden bist, hat mir die größte Freude gemacht, maximā sum laetitiā affectus, quum audivi te consulem factum esse. – durch mündliche u. schriftliche N., nunciis literisque. – Jmdm. N. geben von etwas, s. benachtigen: N. bekommen, erhalten, nuncium accipere; nunciatur mihi alqd; certiorem fieri, über etwas, alcjs rei od. de alqa re; comperire (in Erfahrung bringen): ich habe N. darüber (erhalten), mihi allatum est de ea re: er erhielt von allem, was vorging, N., quid ageretur resciit: zuverlässige N. von etwas erhalten od. haben, certis auctoribus comperire od. comperisse alqd: auf die erhaltene N., nach erhaltener N., quum audivisset (audivissent) mit folg. Acc. u. Infinit.; nuncio allato; bei Histor. auch bl. nunciato, comperto, audito, auf welche auch ein Acc. mit Infinit. folgen kann: auf erhaltene N. von einer Sache, de alqa re certior factus: es geht od. läuft die N. ein, kommt die N. über etwas, od. daß zc., nuncius (mihi) affertur od. (mihi) perfertur u. (die dunkle N.) fama affertur od. perfertur de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit.; nunciatur unpersönl. mit folg. Acc. u. Infinit., persönl. m. folg. Nom. u. Infinit. (zB. es lief die falsche N. ein, daß die Reiter da wären, adesse equites falso nunciabantur): es läuft in Rom die N. ein, es kommt die N. nach Rom, daß zc., Romam affertur m. folg. Acc. u. Infinit.: es kommt die N. zu Ohren, daß zc., fama accidit m. folg. Acc. u. Infinit.: dieselbe N. läuft ein od. kommt aus Hispanien, idem ex Hispania affertur: Jmdm. N. bringen, alci nuncium (zB. falsum, acerbum) afferre od. perferre; auch bl. afferre.

Nachrichter, s. Henker.

nachrichtlich, Jmdm. zu wissen thun, s. benachrichtigen. – u. bekannt machen (von der Obrigkeit), edicere, ut (wenn etwas geboten) od. ne (wenn etwas verboten werden soll).

nachringen, einer Sache, alqd sectari.

nachrollen, *v. intr.* im Zshg. subsequi.

nachrücken, succedere (im Allg., auch als Nachfolger, zB. an Jmds. Stelle, alci od. in alcjs locum). – subsequi (marschirend allmählich nachfolgen, zB. minoribus itineribus).

Nachruf, s. Nachruhm.

nachrufen, Jmdm., alqm voce sequi od. prosequi. – alqm clamore od. clamoribus prosequi (laut nachr., nachschreien). – Jmdm. Scheltworte n., alqm contumeliosis verbis prosequi: gute Wünsche, alqm bonis od. faustis ominibus prosequi.

Nachruhm, futura post mortem fama (der künftige Ruhm od. Ruf nach dem Tode). – victuri nominis fama (der Ruf des einst fortlebenden Namens). – claritas, quae post mortem contingit

(Berühmtheit, die Einem nach dem Tode zu Theil wird). – ewiger N., memoria sempiterna; perpetua laus; immortalis gloria.

nachrühmen, Jmdm. etwas, laudare od. collaudare alqd alcjs od. in alqo; laudibus extollere alqm propter alqd.

nachsagen, I) wiederholen: repetere. – einen Eid n., alio praeeunte jurare: Jmdm., jurare in verba, quae alqs concepit; jurare in alcjs verba. — II) erzählen, was man erst gehört hat: referre. – ich sage es nur nach (habe es nur vom Hörensagen), haec auditu comperta habeo; haec auditione et famā accepi. — III) Jmdm. etwas nachs.: Jmdm. Böses n., maledice dicere de alqo: Jmdm. Gutes n., bene od. honorifice dicere de alqo: er sagte dem Bläsus viel Abscheuliches nach, in Blaesum multa foedaque incusavit: man sagt Jmdm. nur Gutes nach, bene audit alqs. – man sagt mir, dir, ihm nach, daß ich, du, er ꝛc., dicor, diceris, dicitur mit folg. Nominat. u. Infinit.; zB. man sagt ihm nach, daß er reich sei, dives esse dicitur. – laß es dir nicht n., daß ꝛc., noli committere, ut quisquam putet mit folg. Acc. u. Infinit.

nachsammeln, in einer Sammlung, supplere mit Acc., zB. in einer Bibliothek, bibliothecam.

Nachsatz, quod sequitur.

nachschallen, resonare; vocem reddere.

nachschauen, s. nachsehen *no.* I.

nachschicken, submittere (hinterher schicken). – Truppen n., copias submittere (zu Hülfe); mittere qui hostem insequantur (zur Verfolgung des Feindes): Leute zur Verfolgung (der Flüchtlinge) n., mittere qui sequantur: Jmdm. gute Wünsche n., alqm bonis od. faustis ominibus prosequi.

nachschießen, I) *v. intr.* ruinā trahi (beim Einsturz von etwas nachstürzen). — II) *v. tr.* zuzahlen: addere. — **nachschiffen,** Jmdm., *nave sequi alqm.

nachschimpfen, Jmdm., alqm maledictis prosequi; alqm contumeliis sectari.

nachschlagen, I) durch Schlagen ꝛc. nachmachen, zB. Münzen, s. nachmachen. — II) aufschlagen: evolvere od. revolvere. – requirere (aufschlagend nachsuchen, zB. apud ipsum Lucilium in nono [libro] requiras). – ein Buch od. in einem Buche n., librum inspicere (einsehen); librum evolvere od. revolvere (aufschlagen); librum consulere (in einem Buche sich Raths erholen): hingehen u. die sibyllinischen Bücher n., libros Sibyllinos adire. — **Nachschlagen,** das, inspectio (zB. plurium codicum, Eccl.). – in einem Schriftsteller, Dichter, evolutio scriptoris, poëtae.

nachschleichen, Jmdm., clam consequi (absol.).

nachschleppen, trahere (zB. pedem dextrum: u. togam velut tragicam vestem in foro: u. corpus fessum: u. alqm, Jmd. [sowohl gewaltsam, als hinter sich als Begleiter]). – trahere secum (mit sich schleppen, zB. saxa: u. alqm [als Begleiter]). – trahere alqm post tergum od. alqos post terga (hinter sich herschleppen, als Begleiter).

Nachschlüssel, clavis adulterina.

Nachschmaus, nach der Hochzeit, repotia, orum.

nachschreiben, I) mit der Feder nachmalen: imitari (nachahmen, zB. Vorschriften, proposita). – assimulare (dem Original ähnlich machen, zB. literas). – Zug für Zug Buchstaben n., literarum ductus sequi. — II) etwas (was Jmd. vorsagt) mit der Feder auffassen: alqd excipere (zB. notis velocissime: u. dictante alqo). – verstohlener Weise etwas n., alqd intercipere.

nachschreien, Jmdm., clamore od. clamoribus alqm prosequi.

Nachschrift, in e. Briefe, extremae epistolae transversus versiculus.

nachschwören, s. nachsagen (den Eid).

nachsehen, I) *v. intr.* Jmdm. n., oculis alqm prosequi od. insequi. — II) *v. tr.* u. *intr.* 1) in einem Buche ꝛc. nachs., s. nachschlagen *no.* II. — 2) Nachsicht haben mit Jmd. od. mit (bei) etwas: alci od. alci rei indulgere (zB. debitori: u. alcjs peccatis). – indulgentiā tractare alqm (Jmd. mit Nachsicht behandeln). – concedere od. condonare alci alqd (zu Gute halten, zB. aetati alcjs). – gratiam facere alcjs rei (aus Gefälligkeit zu Gute halten, zB. delicti). – connivere in alqa re (die Augen bei etwas zudrücken, es nicht sehen wollen). – alci rei od. alci alqd ignoscere. alci rei od. alci alcjs rei veniam dare (einem Vergehen od. Jmdm. für ein Vergehen Verzeihung angedeihen lassen, zB. errori, erroribus). – Jmdm. viel n., magnā esse in alqm indulgentiā: den Soldaten zu viel n., laxiore imperio milites habere.

nachsenden, s. nachschicken.

nachsetzen, I) *v. tr.*: 1) eig.: postponere. – Jmds. Namen dem seinigen (in einem Briefe ꝛc.) n., alcjs nomen suo postscribere. — 2) übtr., geringer schätzen, s. hintansetzen. — II) *v. intr.* Jmdm. nachs., d. i. ihn verfolgen: alqm insequi. – alqm persequi (immer fort). – eifrig, alqm insectari; alci instare (immer auf dem Nacken sitzen). – Jmdm. n. lassen, mittere qui sequantur: dem Feinde n. lassen, mittere qui hostem insequantur. — **Nachsetzen,** das, **-ung,** die, I) = Hintansetzung, w. s. — II) Verfolgung, durch Umschr., zB. der Morast hielt die Römer beim N. auf, palus Romanos ad insequendum tardabat.

Nachsicht, indulgentia. clementia. benignitas (das nachsichtsvolle Verfahren gegen Andere, s. „nachsichtig" den Untersch. der Adjectt.). – venia (die Verzeihung, welche man Fehlenden od. Fehlern ꝛc. angedeihen läßt). – excusatio (die Bereitwilligkeit, einen Fehler zu entschuldigen, zB. cum excusatione veteres audiendi sunt). – wohlwollende N. in der Beurtheilung, benigna rerum aestimatio. – N. haben mit od. bei etwas, s. nachsehen *no.* II: bei der Erziehung Jmds. zu viel N. haben, alqm nimis indulgenter nutrire od. educare: bei Beurtheilung eines Buches N. haben, ein Buch mit N. beurtheilen, benigne de libro judicare: Jmd. mit N. behandeln, indulgentiā tractare od. indulgenter habere alqm; auch indulgere alci: mit gütiger N. hören, bona cum venia audire: seine Zuhörer um N. bitten, petere favorem audientium: N. wegen etwas von Jmd. erlangen, veniam alcjs rei ab alqo impetrare.

nachsichtig, -sichtsvoll, indulgens, *Adv.* indulgenter (Andern gern etwas zu Gute haltend). – clemens, *Adv.* clementer (glimpflich, schonend, gnädig verfahrend, zB. Richter). – benignus, *Adv.* benigne (gütig, leutselig, zB. Richter, Beurtheiler, Zuhörer). – facilis in accipienda satisfactione (Entschuldigungen u. Rechtfertigungen leicht zugänglich). – sehr n., perindulgens: allzu n., nimis indulgens. – n. seyn, multarum rerum veniam dare: n. seyn gegen ꝛc., s. nachsehen *no.* II: Jmd. n. behandeln, alqm indulgentiā tractare; alqm indulgenter habere.

nachsinken, ruinā trahi.

nachsinnen, s. nachdenken, erwägen.

Nachsommer, aestas praeceps.

nachspähen, inquirere, nach etwas, alqd.

nachspotten, s. nachhöhnen.

nachsprechen, I) *v. intr.* Jmdm., alcjs vocem od. sermonem imitari. – alcjs sermonem assimulare. — II) *v. tr.*: 1) was man hört nachsagen: subsequi (zB. die Worte Anderer [gedankenlos], aliena verba). – imitando effingere (nachzuahmen suchen, zB. verba, von Kindern). — 2) was Einem vorgesagt wird nachsagen, s. nachsagen.

nachspringen, Jmdm., alqm propere sequi od. prosequi.

nachspüren, odore aut aliquo leviter presso vestigio persequi alqd (eig. von Hunden ꝛc., dann auch uneig. von Menschen, welche gleichsam wie Hunde der Spur von etwas nachgehen, zB. ejusmodi hominum furta). Vgl. „nachforschen, aufspüren". — **Nachspüren,** das, **Nachspürer** ꝛc., s. Aufspüren (das) ꝛc.

nächst, *Praep.* u. *Adv.*, I) dem Orte nach: juxta (neben, hart an). – proxime entweder mit folg. Acc. od. Dativ, od. mit ab u. Abl. (ganz nahe bei, an ꝛc.). – secundum (an etwas hin, bei Verben der Bewegung, des Stellens ꝛc.). — II) dem Range nach: secundum. – proxime et secundum (d. i. zunächst u. nach, zB. proxime et secundum deos homines hominibus utiles esse possunt). – Ist „nächst" mehr = „außer ꝛc.", so wird es gegeben durch praeter (in negativen u. allgemeinen Sätzen = „ausgenommen", in affirmativen „außer . . . noch"; dah. auch quoque folgt); si discesseris ab etc. quum discessi, discesserim ab etc. (wenn man absieht, wenn ich absehe von ꝛc.). — III) der Zeit nach, in Beziehungen wie: nächst vorhergehend, nächst vergangen, proximus (*Adv.* proxime, d. i. in der nächst verg. Zeit, zB. proximis diebus); superior (früher=letzt vergangen, zB. superioris anni munitiones). – nächst künftig, proximus; qui proxime futurus est (*Adv.* proxime, d. i. in der nächst künft. Zeit).

nächstdem, secundum ea (unmittelbar nach diesem, zur Bezeichnung der unmittelbaren Folge in der Zeit). – protinus (sofort, zur Bez. des schnellen Fortschreitens von einer Handlung zur anderen). – proxime (zunächst, sowohl der Zeit, als dem Range nach). – mox (bald, zur Angabe dessen, was bald darauf geschehen soll od. geschieht). – praeterea (außerdem, zur Angabe dessen, was noch hinzukommt). – erstens . . . demnächst, primum . . . deinde od. tum.

nächste, der, die, das, I) im Allg.: proximus, von od. nach ꝛc., ab mit Abl., od. bl. durch den Dativ (im Allg.). – secundus ab alqo (der zweite der Ordnung, dem Range nach). – alcjs simillimus (der Jmdm. ähnlichste, der nächste nach Jmd. der Aehnlichkeit nach). – der nächste Weg, proxima via; brevissima via: die nächsten Städte, proxima oppida: die nächsten (am nächsten gelegenen) Punkte, proxima, *n. pl.* (zB. in proxima continentis trajicere): ich bin mir selbst der Nächste (sprichw.), proximus sum egomet mihi (Ter. Andr. 4, 1, 12 [636]): die n. Würde nach Jmd. bekleiden, der Nächste nach Jmd. (der Würde nach) seyn, dignitate alci proximum esse: nach dem Fürsten, Regenten, secundum gradum imperii tenere. – nächsten Tages, propediem: in der nächsten Nacht, proximā nocte. – am nächsten, s. nahe. — II) insbes., der **Nächste** = jeder andere Mensch, alter. – Im Plur. alii; homines; auch homo (als collectiv).

nachstehen, I) folgen, unten stehen: insequi; infra positum esse. – „nachstehend" ist gew. (wenn es auf einen Punkt hindeutet, der sogleich erörtert wird) durch das Pronomen demonstr. zu geben, s. „folgend" die Beisp. — II) geringer seyn: post esse. – Jmdm. od. einer Sache n., alci od. alci rei postponi od. posthaberi (nachgesetzt werden); alqo od. alqā re inferiorem esse (den Eigenschaften, der Macht ꝛc. nach geringer seyn); ab alqo superari (von Jmd. übertroffen werden): Jmdm. in etwas nicht od. nichts n., alci in alqa re non od. nihil cedere.

nachsteigen, Jmdm., im Zshg. alqm subsequi.

nachstellen, insidiari alci. insidiis tentare alqm (hinterlistig zu fangen suchen). – sectari alqm (verfolgen, verfolgend zu fangen suchen). – plagas tendere alci (Netze ausspannen für ꝛc.; alle drei eig. vom Jäger, u. übtr. von Menschen übh.). – captare alqd (uneig., nach etwas trachten). – Jmds. Leben od. Jmdm. n., alcjs vitae od. bl. alci insidiari; alcjs vitae insidias facere od. ponere; alci insidias parare od. comparare od. ponere od. tendere. — **Nachsteller,** insidiator. — **Nachstellungen,** insidiae. – Jmdm. N. bereiten, s. Jmdm. nachstellen: sich vor N. in Acht nehmen, cavere ab insidiis: von N. bedroht seyn, peti insidiis.

Nächstenliebe, humanitas.

nächstens, propediem (nächster Tage). – brevi (in Kurzem). – mox (bald).

nächstfolgend, proximus (der nächste). – insequens (der hierauf folgende).

nächstkünftig, proximus. — *Adv.* proxime.

nachstoßen, repetere (den Stoß wiederholen). – ictum adjuvare (dem Stoße nachhelfen).

nachstreben, einer Sache, alqd appetere. alci rei studere. alcjs rei esse studiosum (nach etwas trachten, sich um etwas bemühen). – alqd sectari (einer Sache nachjagen, gew. mit Tadel gesagt). – einem Ziele n., ad propositum contendere. – Jmdm. n., s. nacheifern.

nachströmen, Jmdm., von einer Menschenmenge, effuse sequi alqm.

nachstürzen, ruinā trahi (v. Dingen).

nachsuchen, I) suchen, um etwas zu finden: quaerere alqd. – requirere alqd (aufsuchen, auch nachschlagend, zB. apud ipsum Lucilium in nono [libro]). – bei Jmd. (in Jmds. Hause) n., s. Haussuchung thun. — II) um etwas nachs., s. anhalten *no.* II, 3. — **Nachsuchen,** das, **=ung,** die, I) = Haussuchung, w. s. — II) = das Anhalten (*no.* II, 3), w. s.

Nacht, nox. – tenebrae (Dunkelheit, Finsterniß, auch bildl. von geistiger). – die Stille u. Ruhe der N., nocturni silentii quies. – dunkle N., nox obscura; nox et tenebrae: finstere N., nox caliginosa: stockfinstere N., nox obducta od. caeca: lange, kürzere N., nox longa, contractior: die kürzeste N., nox solstitialis; solstitium (die Zeit, wo die kürzesten Nächte sind): eine Zeit von zwei, drei Nächten, binoctium, trinoctium. – die erste N. (Brautnacht), prima nox. – Tag u. Nacht, s. Tag. – bis zur Nacht, in noctem: bei N., in der N., nocte. noctu. nocturno tempore (zur Nachtzeit); nocturnis temporibus (allemal zur Nachtzeit); sub noctem (gegen die N. hin); sub nocte (bei Anbruch der Nacht); bei Subsist. durch no-

cturnus (zB. Kälte in der N., frigus nocturnum; vgl. die Zusammensetzgg. mit „Nacht ..."); od. durch noctuabundus (nächtlicher Weile, von Pers., zB. ad me venit). – bei einbrechender N., nocte appetente; primis se intendentibus tenebris: bei N. u. Nebel, nocte intempestā (in unheimlicher N.); clam (heimlich): mitten in der N., mediā nocte: spät od. tief in der N., concubiā nocte: noch bei N., de nocte: noch mitten in der N., de media nocte: noch tief in der N., de multa nocte (alle drei bei Verben der Bewegung, zB. proficisci): tief od. spät in die Nacht hinein, ad multam noctem. – die N. bricht ein, es wird N., nox jam appetit od. appropinquat (die N. ist nahe, vor der Thür); tenebrae oboriuntur; nox demittitur caelo (bei Sturm); nubes undique collectae obruunt tenebris diem od. tempestas abscondit diem (der Tag wird zu Nacht, ebenf. bei Sturm): es kommt Jmd. in die N. hinein, alqs in noctem conjicitur: die N. überrascht Jmd., bricht über Jmd. herein, kommt Jmdm. über den Hals, nox opprimit alqm; nox alci supervenit: eine gute N. haben, bene quiescere: eine schlechte N. haben, noctem insomnem agere: gute N.! etwa molliter cubes! – ☞ **Nacht-**, durch nocturnus, a, um.

Nachtarbeit, I) als Anstrengung bei Nacht: labor nocturnus (im Allg.). – lucubratio (bes. die N. Studierender). — II) als Sache: opus lucubratum. lucubratio (bes. Studierender, Gelehrter).

Nachtdienst, der Soldaten, munia nocturna, *n. pl.* (Ggstz. munia diurna; dah. auch verb. diurna nocturnaque munia). – Ist es = Nachtwache, s. d.

nächtelang, wachen, multas noctes pervigilare.

Nachteule, noctua. – die große N., ulula.

Nachtfeier, pervigilium (zB. indicere, agere). – sacra nocturna, orum, *n.* — **Nachtfrost,** frigus nocturnum. — **Nachtgeschirr,** matula. matella. matellio. trulla. trulleus (im Allg.). – scaphium (das kahnförmige N. der Frauen, das Nachtbecken). – vas obscoenum (das N. als Geschirr für menschliche Excremente). – das N. über Jmd. hergießen, alqm urinā respergere. — **Nachtgleiche,** aequinoctium (im Frühling, vernum: im Herbst, autumnale) — **Nachtgott,** Nocturnus (Inscr.).

Nachtheil, incommodum (jedes widrige u. beeinträchtigende Ereigniß). – damnum (Verlust, Einbuße, bes. durch Verschuldung). – detrimentum (Abbruch). – injuria. fraus (die Beeinträchtigung von Seiten eines Anderen, u. zwar inj. als Unrecht, fraus als Betrug). – ohne N. für deine Gesundheit, commodo od. sine incommodo valetudinis tuae: ohne N. für deine Ehre, sine imminutione dignitatis tuae: ohne N. für die Pflicht, salvo officio: ohne N. für die Freundschaft, salvo jure amicitiae: ohne N. des Gedankens, sine detrimento sententiae (zB. fehlen, abesse, v. Worten): so weit es ohne N. für mich geschehen kann, quod sine fraude mea fiat: zu meinem großen N., cum magno meo damno: zum größten N. des Staates, maximo rei publicae detrimento od. incommodo; pessimo publico: nicht ohne großen N., non sine magna mercede (ohne gleichs. bedeutendes Lehrgeld zu zahlen): wenn es ohne N. des Ganzen (des Staates) geschehen könne, commodo rei publicae facere si possint: außer mit dem N., daß ꝛc., nisi, ut etc.: zum N. gereichen, damno od. incommodo od. fraudi esse, Jmdm., alci: einer Sache zum größten N. gereichen, maximo malo esse alci rei: mit großem N. verbunden seyn, damnosum esse, auch für Jmd. od. etw., alci od. alci rei (zB. aut rei [Vermögen] aut famae); detrimentosum esse: N. erleiden, haben, incommodum od. detrimentum capere od. accipere; damnum od. detrimentum facere: einigen N. erleiden, aliquid damni contrahere: Jmdm. N. verursachen, bringen, alci incommodum od. damnum afferre; detrimentum alci afferre od. inferre; damno od. detrimento alqm afficere; fraudem alci ferre.

nachtheilig, damnosus. detrimentosus (viel Nachtheil, Abbruch verursachend). – alienus. adversus (nicht passend, ungünstig, zuwider seiend). – iniquus (unbequem, ungünstig, von Oertern und deren Lage; dann = unbillig, ungerecht), einer Sache od. für etwas, alle mit folg. Dativ. – ein n. Terrain, locus iniquus od. alienus; iniquitas locorum: dem Magen nachtheilige Speisen, cibi stomacho alieni. – n. seyn, von n. Einfluß für Jmd. od. auf etw. seyn, damnosum esse alci od. alci rei (zB. aut rei [Vermögen] aut famae); alci damno esse: einer Sache besonders n. seyn, einen besonders n. Einfluß auf eine Sache haben, maximo malo alci rei esse: dem Staate n. seyn, adversus od. contra rem publicam esse: Nachtheiliges von Jmd. reden (Jmd. in ein n. Licht setzen), quod sequius sit de alqo loqui; detrahere de alcjs fama (Jmd. im Rufe herunterseten): Nachtheiliges od. nachtheilig über Jmd. berichten, sinistre de alcjs rebus scribere. — *Adv.* male (übel, ungünstig), inique (unbillig), beide zB. etwas auslegen, alqd interpretari. — **Nachtheiligkeit,** iniquitas (Ungünstigkeit, zB. locorum).

Nachtherberge, s. Nachtquartier.

Nachthimmel, nocturni caeli forma.

nachthun, es Jmdm., imitari alqm.

Nachtigall, luscinia.

Nachtisch, mensa secunda.

Nachtkälte, frigus nocturnum. — **Nachtlager,** s. Nachtquartier. — **Nachtlampe, Nachtlicht,** lucerna cubicularia (Nachtlampe). – nocturnum lumen (das bei Nacht brennende od. leuchtende Licht). – bei der N., beim N. arbeiten, lucubrare: bei der N., beim N. ausarbeiten, schreiben, elucubrare.

nächtlich, nocturnus. – nächtlicher Weile, nocte; noctu; nocturno tempore; nocte intempestā (zu unheimlicher Nachtzeit); in Bezug auf Pers. auch noctuabundus (zB. ad me venit).

Nachtluft, nocturna aura. – die kalte N., frigus nocturnum. — **Nachtmarsch,** iter nocturnum (Ggstz. iter diurnum; dah. im Plur. verb. diurna nocturnaque itinera). — **Nachtquartier,** mansio (Quartier u. Station, wo man über Nacht bleibt). locus requiesque (Platz zur Nachtruhe). – um ein N. bitten, locum requiemque petere: an diesem Tage zu Casilinum sein N. nehmen, Casilini eo die manere.

nachtönen, resonare.

Nachtrab, agmen extremum od. novissimum; auch bl. extremi od. postremi od. novissimi. – der N. des Feindes, hostes novissimi; postremi: den N. bilden, agmen claudere.

nachtrachten, s. nachstellen.

Nachtrag, quod additur (im Allg.). – supplementum. additamentum (Ergänzung).

nachtragen, I) nicht der Vergessenheit übergeben: alcjs rei memorem esse (etw. im Gedächtniß behalten, zB. irae, offensae, injuriae). – alqd

insectari (sich wegen etw. zu rächen suchen, zB. injuriam non insectari). – ich trage Jmdm. sein hinterlistiges Benehmen gegen mich nicht nach, ex memoria quas mihi alqs fecit insidias depono. — II) etwas hinzufügen: addere. – in etwas u., alqd supplere.

nachträglich, I) Beleidigungen ꝛc. nicht vergessend: injuriarum od. offensarum memor (Beleidigungen nachtragend). – inimicitiarum memor (Feindschaft nachtragend); verb. offensarum inimicitiarumque memor. – irae memor (einen Groll nachtragend). – nicht u. seyn, injurias non insectari. — II) hinzufügend; zB. nachträgliche Bemerkungen, *observationes, quae prioribus addendae sunt. – ich bemerke nachtr., daß ꝛc., *adjicio, id quod supra omiseram, mit folg. Acc. u. Infinit.

Nachtreise, iter nocturnum. – excursus nocturnus (Ausflug bei Nacht). – eine Nacht- u. Tagreise, iter nocturnum et diurnum (zu Lande); noctis et diei cursus (zu Schiffe).

nachtreten, Jmdm., sequi alqm (eig. u. uneig.). – alcjs vestigiis insequi od. insistere. alcjs vestigia premere (uneig., in Jmds. Fußtapfen treten, ihm nachfolgen). – alqm imitari (Jmd. nachahmen). – dem großen Haufen u., antecedentium gregem sequi (auch uneig.).

Nachtrunde, s. Patrouille.

Nachts, nocte; noctu; nocturno tempore.

Nachtschwärmer, lychnobius (übh. Einer, der viel die Nächte hindurch lebt). – grassator nocturnus (auf der Straße zur Nachtzeit umherstreifender). – comissator (liederlicher Zechbruder).

Nachtschwärmerei, bacchatio nocturna (das wilde u. liederliche Leben ganze Nächte hindurch). – grassatio nocturna (das Umherstreifen in den Straßen in später Nachtzeit). – comissatio (die N. liederlicher Zechbrüder).

Nachtsignal, insigne nocturnum.

Nachtstück, argumentum nocturnum (als Schauspiel, auch übtr., s. Liv. 40, 12, 7).

Nachtstunde, hora nocturna od. noctis. – Ist es = Nachtzeit, tempus nocturnum; tempora nocturna.

Nachtwache, custodia nocturna (die Wache bei Nacht). – vigiliae nocturnae, gew. bl. vigiliae (die Wache u. die Wächter). – vigiles nocturni, auch bl. vigiles (die Wächter). – N. halten, als N. Posten stehen, vigilias agere.

Nachtwachtmeister, praefectus nocturnae custodiae; praefectus vigilum; triumvir nocturnus (als einer von den drei Nachtwachtmeistern im ältern Rom).

Nachtzeit, tempus nocturnum od. noctis; nocturnum spatium; im Plur. tempora nocturna od. spatia nocturna; horae nocturnae (die Nachtstunden). – zur N., tempore nocturno od. noctis; noctu; nocturnis temporibus (allemal zur N.).

nachwachsen, succrescere. subnasci (nach u. nach noch dazu wachsen). – renasci (von Neuem wachsen).

Nachwahl, subsortitio (durch Loos, s. „nachwählen"; in den übrigen Beziehungen muß es mit den dort stehenden Verben umschr. werden).

nachwählen, an Jmds. Stelle, sublegere in alcjs locum (im Allg.). – subrogare od. sufficere in alcjs locum (in den Comitien, und zwar steht subr. vom Dirigenten derselben, der den Candidaten vorläufig wählt u. vorschlägt, suff. vom Volke, welches ihn wirklich erwählt). – einen Richter durchs Los nachw., judicem subsortiri.

nachwandeln, Jmdm., alqm sequi.

Nachwehen, die, bildl., zB. die N. werden schon kommen, postmodo senties.

nachweinen, Jmdm., lacrimis alqm prosequi.

Nachweis, s. Nachweisung. – den N. liefern, führen, daß ꝛc., s. nachweisen. [probari potest.

nachweisbar, qui, quae, quod demonstrari od.

nachweisen, monstrare. demonstrare (zeigen). – indicare alci alqd (anzeigen). – probare (durch Gründe, Beweise glaublich machen). – docere od. (genau) edocere alqm alqd od. de alqa re (Auskunft geben). – nachw. als ꝛc., od. daß ꝛc., ostendere mit dopp. Acc. od. mit Acc. u. Infinit. (gleichs. vor Augen stellen, zB. alqm nocentem [als schuldig]: u. idoneam perficiendi facultatem esse quaesitam); probare m. dopp. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (durch Gründe, Beweise glaublich machen, zB. alqm ministrum [als Helfershelfer]: u. Verrem contra leges pecunias accepisse); demonstrare m. folg. Acc. u. Infinit. (deutlich durch Gründe, Beweise zeigen, zB. te id cogitasse facere); docere od. edocere m. folg. Acc. u. Infinit. (Auskunft geben). – sich nachw. lassen, inveniri posse (sich auffinden lassen).

nachweislich, s. nachweisbar.

Nachweisung, monstratio. demonstratio (das Zeigen, dem. auch durch Beweise ꝛc.). – probatio (die Beweisführung).

Nachwelt, posteritas (die Zeit u. die Menschen). – posteri. homines od. ii, qui futuri sunt. homines futuri (die Menschen, die Nachkommen). – auf die N. bringen, verpflanzen, der N. überliefern, ad memoriam posteritatemque prodere. memoriae prodere. posteritati notum facere (im Allg.); literis prodere (durch Schriften): auf die N. kommen, verpflanzt werden, ad posteritatem pervenire: seinen Ruhm auf die N. bringen, memoriam prodere: dieses wird auf die späteste N. kommen, hujus rei ne posteritas quidem omnium saeculorum immemor erit: von der dankbaren N. gelesen werden, a memori posteritate legi.

nachwerfen, Jmdm. Steine, alqm lapidibus prosequi.

Nachwinter, hiems praeceps (der letzte Theil des Winters). – ver in hiemem revolutum (der in den Winter gleichs. zurückgeworfene Frühling). – frigus praeposterum (Nachkälte). – nach drei N., ter repetito frigore.

nachwirken; zB. die Arzenei wirkt nach, remedium fugato morbo sentitur: die Furcht wirkt nach, longior causis timor est.

nachwogen, s. nachströmen.

Nachwort, epilogus (*ἐπίλογος*).

Nachwuchs, suboles.

nachwünschen, Jmdm. alles Gute, alqm optimis ominibus prosequi.

nachzählen, an den Fingern, digitis computare.

nachzeichnen, s. copiren. — **Nachzeichnung,** s. Copie *no.* II.

nachziehen, I) *v. tr.*, s. nachschleppen. — II) *v. intr.* sequi od. subsequi, Jmdm., alqm. – (einem Auswandernden) nachz., et ipsum emigrare.

Nachzügler, morator (übh. einer, der hinter dem Zuge zurückbleibt, sich zu lange verweilt). – miles invalidus, qui agmen sequi non potest (der aus Entkräftung nicht folgen kann). – (miles) palans per agros. vagus et lasciviens per agros miles (der zurückbleibt, um in der Umgegend zu rauben u. zu plündern, ein Marodeur).

Nacken, cervix od. (gew.) Plur. cervices. – collum (der Hals, w. vgl.). – über Jmds. N. schweben (v. Schwert ꝛc.), cervicibus alcjs impendēre: die Arme um Jmds. N. schlingen, brachia circumdare cervicibus od. collo alcjs. – Uneig., auf dem N. seyn, sitzen, in cervicibus esse. supra caput esse. in capite et in cervicibus esse (von Pers. u. Ereignissen); super caput stare (v. Pers., zB. von e. Gläubiger): Jmdm. auf dem N. seyn, sitzen, alqm faucibus urgere. in cervice alcjs stare. in tergo alcjs haerere (v. Pers., bes. vom Feinde). – Jmds. N. beugen, animum od. ferociam alcjs frangere: seinen N. unter etw. beugen, alci submittere od. subducere collum (zB. fortunae): unter das Joch der Sklaverei, servitutem accipere.

nackt, nudus (im Allg., auch übtr., zB. die n. Prosa, oratio nuda). – glaber (kahl, s. d.). – die Nackten kleiden, eorum nuditatem velare vestitu. – nur um das n. Leben bitten, nihil praeter vitam petere: Jmdm. nur das n. Leben lassen, alci dumtaxat vitam concedere; alci animam relinquere. — **Nacktheit**, nuditas (Spät.), od. durch die Adjectt. unter „nackt"

Nadel, acus. – **Nadelholz, -wald**, pinetum.

Nadelöhr, foramen acus. – einen Faden durch das N. ziehen, filum in acum conjicere.

Nadler, acuarius (Inscr.).

Nagel, I) an den Fingern u. Zehen der Menschen u. Thiere: unguis (auch das Unterste an den Blättern). – lange Nägel, ungues eminentes od. prominentes. – Sprüchw., nicht einen N. breit weichen, alqo loco non unguem latum excedere: nicht einen N. breit von etwas abweichen, transversum unguem ab alqa re non recedere: auf den N., ad unguem; in unguem. — II) der hölzerne od. metallene N. zum Einschlagen: clavus. – ein großer N. zur Befestigung der Balken, clavus trabalis: Nägel, mit welchen die Schuhsohlen beschlagen werden, clavi caligares. – du hast es auf den N. getroffen, tetigisti acu (Plaut. rud. 5, 2, 19 [1306]. – ein N. zu Jmds. Sarge seyn, causam mortis esse.

Nägelmale, die, vestigia clavorum (Eccl.). – seine Finger in die N. Christi legen, in vestigia clavorum Christi digitos inserere (Eccl.).

nageln, an etwas, clavis od. clavulis figere in alqa re od. ad alqd (zB. ad parietem). – clavis affigere u. gew. bl. affigere alci rei. – clavis suffigere od. bl. suffigere alci rei od. in alqa re.

nagelneu, recens. – novus et inusitatus. inusitatus et recens (neu u. ungewöhnlich, zB. portentum inusitatum et recens).

Nagelspitze, clavi cacumen.

Nagelschmied, clavarius (Inscr.).

nagen, an etwas, rodere, arrodere, derodere alqd (benagen). – circumrodere alqd (rings benagen). – Uneig., der Kummer, die Sorge, der Gram (Harm) nagt mir am Herzen, aegritudo me od. animum meum pungit od. cruciat; sollicitudine animus meus exeditur. – nagender Kummer, aegritudo crucians: nagende Sorgen, sollicitudines mordaces. — **Nagen**, das, rosio (eig.). – morsus (das Beißen an etwas; auch uneig., die Qual ꝛc.). – cruciatus (uneig., die Qual des Schmerzes, Kummers).

nahe, propinquus, im Comparat. propinquior u. (gew.) propior, im Superlat. proximus (im Allg.). – vicinus (dem Orte u. der Aehnlichkeit nach, auch, wiewohl seltener, der Zeit nach). – finitimus mit Dativ. similis mit Dativ u. Genit. non alienus ab mit Abl. (der Aehnlichkeit nach). – der nächste Nachbar, proximus vicinus: ein n. ganz n. Freund, familiaris; intimus: eine nähere Verbindung, societas propior; necessitudo (zwischen Geschäftsverwandten, Collegen ꝛc.): in n. Verbindung mit Jmd. stehen, s. (unten) „nahe stehen". – der nächste (geringste) Preis, pretium minimum.

Adv. prope (im Comparat. propius, im Superlat. proxime). – in propinquo (in der Nähe). – juxta (dicht neben an). – n. wohnen, prope od. juxta habitare; accolam esse ejus loci (ein Anwohner, Nachbar dieses Ortes seyn). – sich mit etw. näher bekannt machen, alqd accuratius cognoscere.

nahe od. näher bringen, prope od. propius admovere, auch bl. admovere, an etw., ad alqd (auch übtr.). – wenn man die Hand n. bringt, appropinquante manu. — **einander nahe od. näher bringen**, zwei ꝛc. Personen, conciliare inter se. – die getrennten Völker, gentes dissipatas locis miscere (von d. Schifffahrt): die Länder, terras admovere (v. Seefahrern): Gleichheit der Gesinnung brachte sie einander bald näher, contraxit celeriter similitudo eos.

nahe gehen, bildl., es geht mir etw. n., ich nehme mir etw. n., alqd molliter fero.

nahe kommen, a) eig.: prope accedere. – appropinquare (sich nähern, auch v. Lebl., zB. appropinquante manu, wenn die Hand, d. i. wenn man mit der Hand n. kommt). – komme mir nicht zu n., noli me attingere. — b) übtr.: prope (propius, proxime) accedere ad alqd (zB. ad veritatem). – non multum abesse ab alqa re (nicht weit entfernt seyn von etw., zB. a veritate). – prope od. (näher) propius accedere ad similitudinem alcjs rei (der Aehnlichkeit nach nahe od. näher kommen). – alcjs rei similem esse (einer Sache ähnlich seyn, zB. veri). – alqd imitari videri (etw. nachzuahmen scheinen, zB. virtutem). – simulacrum esse alcjs rei (gleichs. ein Abbild seyn von etwas, zB. der sittlichen Vollkommenheit, virtutis). – Jmdm. in etw. nicht auch nur von weitem n. kommen können, alqā re (zB. bellicā laude) aspirare ad alqm non posse (s. Cic. Brut. 21, 84): der Wahrheit noch nicht ganz n. kommen, nondum satis ad veritatem adduci: einem Ziele näher kommen, proficere ad alqd (s. Caes. b. G. 7, 66, 4 [wo parum prof. = gar nicht n. k.]; Flor. 4, 9, 1): etwas der Kunst od. Wissenschaft nahe Kommendes, quasi ars.

Jmdm. etwas **nahe legen**, subjicere alci alqd (an die Hand geben). – alqm monere od. admonere (warnend rathen), mit folg. ut (wenn etwas gethan), od. mit folg. ne (wenn etwas unterlassen werden soll).

nahe liegen, prope od. in propinquo jacēre od. situm esse. prope esse. non longe abesse. subesse (eig.). – facile inveniri posse (uneig., leicht aufgefunden werden können, von Gründen ꝛc.). – facile intelligi od. intelligi posse (uneig., leicht eingesehen werden od. eingesehen werden können). – n. liegend, propinquus (auch übtr., zB. exemplum): ganz n. liegend an e. Orte, alci loco proximus (zB. vicus proximus itineri: u. villae ei urbi proximae).

nahe seyn, prope esse (im Allg.). – propinquum od. vicinum esse (dem Ort, der Zeit, der

Aehnlichkeit nach). – non longe abesse. in propinquo adesse. subesse (dem Ort und der Zeit nach: näher seyn, propius abesse). – appetere (herannahen, der Zeit nach, v. Tag, Nacht, den Jahreszeiten ꝛc.). – impendēre (herüberragen, v. Local., zB. Bergen; dann = nahe bevorstehen, v. Zeitereignissen). – näher seyn (der Zeit nach), propioribus temporibus natum esse (v. Pers.): sehr n. seyn, supra caput esse. in cervicibus esse. in capite et in cervicibus esse (auf dem Nacken seyn, dem Ort od. der Zeit nach, v. Pers. u. Ereignissen); imminere. instare (der Zeit nach): der Zeitpunkt ist n., wo ꝛc., prope adest, quum etc.: die Sache war einer Empörung sehr n., haud procul seditione res erat.

es war nahe daran, daß ich ꝛc., od. ich war nahe daran, zu ꝛc., in eo erat, ut etc. (es war auf dem Punkte, man war im Begriff ꝛc.); prope erat od. fuit, ut etc. propius nihil factum est, quam ut etc. non multum od. non longe od. paulum abfuit, quin etc. (alle = es fehlte wenig, es geschah beinahe, daß ꝛc.).

nahe stehen, in vicino stare (eig.). – Jmdm., non longe abesse ab alqo (eig.); alci propinquum esse genere. propinquā cognatione alqm contingere (der Verwandtschaft nach); familiariter od. intime uti alqo (als Freund); usu cum alqo conjunctissimum esse (übh. der Verbindung nach, als College, Geschäftsmann ꝛc.): Jmdm. näher stehen, propiore amicitiae gradu alqm contingere (der Freundschaft nach); alci potiorem esse (der Zuneigung nach, zB. vetustate necessitudinis).

Jmdm. **zu nahe treten,** alqm offendere (bei Jmdm. anstoßen, ihn beleidigen); alci injuriam facere od. inferre (Jmdm. ein Unrecht anthun). – Jmds. Ehre zu n. treten, alcjs existimationem offendere. – ohne einer Sache zu n. zu treten, salvā alqā re (unbeschadet einer Sache, zB. salvā lege, salvā religione): ohne dir zu nahe zu treten od. treten zu wollen, pace quod fiat tuā (bei einer Vornahme); pace tua dixerim (bei Aussprechung eines Urtheils).

nahe an od. bei, a) dem Orte nach: prope mit folg. ab mit Abl., od. auch blos mit folg. Acc. – propter (in der Nähe von ꝛc.). – ad (bei; alle drei zur Bezeichnung der Nähe übh.). – juxta (ganz nahe bei, dicht neben, zur Bezeichnung der unmittelbaren Nähe). – secundum (längs ... hin, zur Bezeichnung der Richtung an einem Orte ꝛc. hin). – näher an od. zu ꝛc., propius ad alqm od. alqd od. bl. propius alqm od. alqd; od. propius ab alqa re. – sehr nahe an od. bei, proxime ab mit Abl., od. proxime mit folg. Acc. — b) der Zeit nach: prope ad mit Acc., od. prope mit folg. Acc., zB. bis nahe an das achtzigste Jahr war er gelangt, prope ad annum octogesimum pervenerat. — c) der Anzahl nach: ad mit folg. Acc., od. (bei den Histor.) adverb. (beinahe, zur Angabe der höchsten Zahl, zB. ad ducentos homines: u. occisis ad hominum milibus quatuor). – circiter (gegen, ungefähr, zur Angabe der ungefähren Zahl).

Nähe, propinquitas. – vicinia (die Nachbarschaft). – in der Nähe, prope; in proquinquo; in vicino; comminus (sich gegenüber od. davor befindend, zB. pugnare: u. judicare alqd): hier in der N., hic viciniae: hierher in die N., huc viciniae: in der N. von, s. „nahe an" unter „nahe": in die N. von ꝛc., ad mit Acc. (zB. ad Romam venire): aus der Nähe, ex propinquo. ex propinquitate. ex vicino (im Allg.); e vicinia (aus der Nachbarschaft): in der N. seyn, s. „nahe seyn" unter „nahe": dort in der N. wohnen, accolam esse ejus loci: etw. in der N. besehen, betrachten, propter intueri alqd (auch übtr., zB. voluptates): das Lager ganz in der N. des Feindes aufschlagen, castra haud procul ab hoste ponere.

nahen, s. (sich) nähern.

nähen, suere (auch v. Chirurgen). – in etwas n., insuere in alqd: an etwas n., assuere alci rei.

Nähen, das, suendi ars (die Kunst zu nähen).

näher, s. nahe.

nähern, sich, a) dem Orte nach: prope accedere. – appropinquare (herannahen, herankommen). – adventare (mit starken Schritten anmarschirt kommen). – sich Jmdm. od. einer Sache n., (propius) accedere ad mit Acc.: sich mit dem Heere einer Stadt n., exercitum ad urbem (propius) admovere. — b) der Zeit nach, von Zeitpunkten, Ereignissen ꝛc.: prope adesse. subesse (nahe bevorstehen). – appropinquare. appetere (herannahen). – es nähert sich der Zeitpunkt, wo ꝛc., prope adest, quum etc. – sich dem Greisenalter n., in conspectu senectutis esse: sich dem achtzigsten Jahre n. (v. Menschen), prope ad octogesimum annum pervenisse: das sich mit starken Schritten nähernde Greisenalter, adventans senectus. — c) der Aehnlichkeit nach, s. „nahe kommen" unter „nahe".

Näherrecht, jus praecipuum. – worauf ich als Consul ein N. hatte, quod mihi consuli praecipuum fuit praeter alios.

Nahkampf, pugna propior; vgl. „Handgemenge".

Nähnadel, acus.

nähren, nutrire (Nahrungsmittel geben, Nahrung reichen, damit etwas wachse u. gedeihe, zB. pueros, von einer Amme u. von einer Wölfin; übtr. = begünstigen, hegen, zB. die Liebe). – alere (ernähren, durch Nahrung u. Pflege erhalten, damit etwas nicht unter- oder ausgehe zB. alqm, von e. Hunde: u. infantem suo lacte, von der Mutter: praedā militem; übtr., unterhalten, nicht aufhören lassen, zB. die Krankheit, das Feuer, den Krieg, einen Streit, Jmds. Liebe, Wuth ꝛc.). – sustentare (aufrecht erhalten, unterhalten, nicht zu Grunde gehen lassen, zB. omnem familiam [von e. Sklaven]: u. sustentari silvestris beluae uberibus; dann = im Gange erhalten, zB. einen Krieg, Jmds. Laster ꝛc.). – alci quotidianum victum praebere (Jmdm. den täglichen Lebensunterhalt reichen). – augere (nur übtr., mehren, vergrößern); verb. alere et augere (unterhalten und mehren, zB. desiderium). – Jmd. von etw. nähren, alqm nutrire od. alere od. sustentare alqā re (ersteres nur in Bezug auf die Speisen, al. auch, wie sust., in Bezug auf den Erwerbszweig, durch den man die Mittel zur Ernährung sich verschafft). – meine Arbeit nährt mich, artificio meo me tueor. — **sich von od durch etwas nähren,** ali alqā re (zB. lacte: u. venando); vesci alqā re (als Nahrungsmittel genießen, verzehren, zB. carne, lacte); se tueri alqā re (seine Existenz sichern durch etw., zB. artificio suo); victum quaeritare alqā re. se sustentare alqā re (seinen Lebensunterhalt suchen, sich erhalten od. ernähren von einem Erwerbszweig). – sich ärmlich, kärglich, kümmerlich n., vix diurno quaestu propulsare famem; von etw., vitam to-

lerare alqā re (sein Leben hinbringen); paupertatem sustentare od. inopiam tolerare alqā re (sich in Armuth od. Dürftigkeit hinbringen durch einen Erwerb, zB. coronas venditando). – gut (wohl) genährt, s. wohlgenährt.

Nähren, das, **=ung,** die, sustentatio (die Erhaltung durch Sorge für den Unterhalt, JCt.). – das N. des Kindes an der Brust (durch die Mutter od. Amme), nutricatio; nutricationis munus (als Geschäft)

nährend, s. nahrhaft

Nährer, =rerin, s. Ernährer, =rerin.

nahrhaft, I) eig.: magni cibi (viel Nahrungsstoff enthaltend; Ggstz. [nicht sehr n.] parvi cibi). – valens. validus. firmus. valentis od. validae od. firmae materiae (kräftig, Ggstz. [nicht sehr n.] imbecillus, infirmus, imbecillae od. infirmae materiae). – nicht sehr n. seyn, auch non multum alere: weniger n. seyn, minus alimenti praestare: nahrhafter seyn, als 2c., plus alere, quam etc.; plus alimenti habere, quam etc. — II) übtr.: quaestuosus (Gewinn bringend, gute Geschäfte machend, zB. ars: u. emporium). – uber (fruchtbar, zB. quaestus). — **Nahrhaftigkeit,** I) eig.: firmitas. — II) übtr.: quaestus.

nahrlos, zB. eine n. Stadt, urbs inops: ein n. Gewerbe, quaestus tenuis: n. Zeiten, temporum difficultas. — **Nahrlosigkeit,** inopia quaestus. – N. der Zeiten, temporum difficultas.

Nährstand, *qui arant et qui rem gerunt.

Nahrung, I) Stärkung, Inhalt nahrhafter Theile: alimentum. – es giebt etwas viel, sehr viel N., in alqa re est multum, plurimum alimenti. — II) Nahrungsmittel, Kost, so wie Unterhalt übh.: nutrimentum (Mittel um etwas wachsen u. gedeihen zu machen, sowohl eig. von Speisen, als uneig., zB. nutr. eloquentiae). – alimentum. cibus (von der physischen Nahrung, die den Menschen erhält; auch uneig., von dem, was etw. erhält und vermehrt, zB. animi cultus ille erat ei quasi quidam humanitatis cibus, galt ihm für eine N. des Edlen im Menschen). – cibaria, orum, *n.* (Lebensmittel, w. vgl.). – pabulum. pastus (Futter für die Thiere; dann uneig., zB. pab. animi ingeniique; past. animi). – victus (der Inbegriff dessen, was der Mensch zur Erhaltung bedarf u. genießt). – N. u. Kleidung, victus vestitusque; victus et cultus: des Leibes N. u. Nothdurft, usus vitae necessarii; quae ad vivendum homini necessaria sunt; quae ad vitae usum pertinent. – N. zu sich nehmen, cibum sumere od. assumere; cibum capere: wenig N. zu sich nehmen, non multi esse cibi: sehr wenig, minimi esse cibi: viel, multi esse cibi; edacem esse: schon seit fünf Tagen keine N. zu sich genommen haben, diem jam quintum cibo caruisse: N. suchen, pastum anquirere (von Thieren); victum quaerere (von Menschen, der Nahrung, dem Unterhalt nachgehen): Jmdm. od. einer Sache N. geben, s. nähren: die Ankunft des Attalus gab den Gerüchten noch mehr N., addidit alimenta rumoribus adventus Attali. — III) das, was Mittel zur Nahrung giebt, Verdienst, Gewerbe: quaestus (zB. sehr einträgliche, uberrimus). – Mangel an N., inopia quaestus: die N. liegt in einer Stadt, inopia quaestus est in alqa urbe.

Nährung, s. Nähren, das.

nahrungslos 2c., s. nahrlos 2c.

Nahrungsmittel, s. Nahrung *no.* II, Lebensmittel. — **Nahrungsquelle,** s. Erwerbsquelle. — **Nahrungssaft,** sucus is, quo alimur. – sucus od. humor vitalis (der Lebenssaft; beide im menschlichen Körper). – cibus animalis, quo maxime aluntur animantes, auch bl. cibus (in den Speisen, der Speisesaft).

Nahrungssorgen, inopiae timor. – N. haben, cogi de victu cogitare. — **Nahrungsstoff,** materia. – od. res (zB. res infirmissimae). – viel, nicht sehr viel N. enthaltend, s. nahrhaft. — **Nahrungszweig,** vitae genus (Lebensart, w. s.). – quaestus (Erwerbszweig). – etw. zum N. machen, ex alqa re cibum quaestumque captare; alqā re victum quaerere eumque invenire (zB. comparandis mulis vehiculisque).

Naht, sutura.

naiv, simplex (ohne Verstellung). – antiquis moribus. antiquā virtute et fide (von alter Biederkeit). – lepidus (launig, drollig). — **Naivität,** simplicitas (Offenherzigkeit). – antiquitas (alte Biederkeit). – nativus quidam lepos (gewisse natürliche, ungezwungene Anmuth, Grazie).

Name, I) eig. u. bildl.: nomen (im Allg.; u. insbes. der Eigenname, der Geschlechtsname). – vocabulum (der Name zur Bezeichnung eines Gegenstandes). – appellatio (die Benennung, der Name, das Prädicat, der Titel, der Jmdm. od. einer Sache beigelegt, gegeben wird). – cognomen (der Familienname; auch der Beiname). – die Namen der Städte, oppidorum vocabula: der eigentliche (rechte, wahre) N., proprium od. suum nomen; proprium vocabulum: von einerlei N., gleiches N., s. gleichnamig. – die Republik ist nichts, ist ein bloßer N., nihil est res publica, appellatio modo sine corpore ac specie. – etwas mit einem N. bezeichnen, benennen, alqd nomine signare od. notare od. vocare: einer Sache einen N. beilegen, eine Sache mit einem N. belegen, alci rei nomen od. vocabulum imponere; alci rei nomen (zB. novum) ponere; alci rei appellationem dare; alci rei nomen invenire (für eine Sache einen N. auffinden [und ihn ihr beilegen]): Jmdm. od. einer Sache den u. den N. beilegen, alqm od. alqd appellare m. Acc. des Namens: Jmdm. einen N. beilegen, geben, Jmd. mit einem N. belegen, alci nomen imponere od. dare od. indere (zB. infanti nomen dare): einer Sache od. Person von einer Sache od. einem Ort einen N. geben, beilegen, denominare alqm od. alqd ab etc.: einer Sache den N. einer Gottheit geben, beilegen, alqd dei nomine nuncupare: Jmd. mit e. gehässigen N. belegen, nomine criminoso alqm inquinare: eine Sache, Stadt nach Jmds. N. benennen, alqd ab nomine alcjs appellare mit folg. Benennung im Acc.: etw. nach sich den N. geben, nach seinem N. benennen, ex suo vocabulo od. nomine alci rei (zB. insulae) nomen dare: einen N. für etw. aufbringen, alqd appellare coepisse m. Acc. (zB. quod appellare coepit sportulam): den N. von Jmd. annehmen, nomen alcjs sumere; in alcjs nomen adoptari (durch Adoption): etwas mit einem gelinden N. benennen, alqd molli nomine appellare: Jmd. beim N. nennen, alqm nominare; alqm nomine od. nominatim appellare: eine Sache bei ihrem rechten N. nennen, alqd suo nomine appellare: Jmd. mit N. aufrufen, alqm nominatim evocare: Alle beim N. aufrufen, omnes ad nomina od. per nomina citare: Jmd. beim N. rufen, alqm nomine vocare;

laut, alqm nomine clamare: einen N. erhalten, bekommen, nomen accipere (mit Genit. des Namens, den Jmd. bekommt); nomen invenire (einen N. aufbringen, zuerst erhalten, indem man selbst Veranlassung zur Beilegung gegeben hat, u. zwar zufällig): einen N von Jmd. od. etwas bekommen (erhalten), nomen accipere od. trahere ab alqo od. ab alqa re; cognomen od. appellationem ex alqa re trahere (einen Beinamen); a nomine alcjs od. alcjs rei appellari; ex alqa re nomen capere od. invenire (inv. zufällig); inditur alci nomen ab alqa re, indit alqd alci nomen (es enthält Jmd. einen N. von etwas): einen N. bekommen (erhalten) wegen etwas, propter alqd nomen reperire (zufällig): einen N. haben, führen von ꝛc., denominatum esse od. nomen habere ab alqa re; nomen od. cognomen adeptum esse ab alqa re od. ab alqo; nomen traxisse ab alqa re: Jmds. N. haben, führen, alcjs nomen ferre: einen falschen N. haben od. führen, falsum nomen possidere: keinen N. haben, nomine vacare: bei den Griechen keinen besonderen N. haben, apud Graecos usitatum nomen nullum habere (von einer Sache). – ich habe den N., est mihi nomen, worauf gew. der Name im Dativ od. Nominat., seltener im Genit. folgt, zB. ich habe den N. Gajus, est mihi nomen Gajo od. Gajus od. Gaji: man gab ihm den N., ei inditum nomen mit folg. Dativ des Namens; ei dixere nomen mit folg. Acc. des Namens. – sein Name sagt schon Alles (sagt schon genug), dixi omnia, quum nominavi. — **mit Namen** (Namens), nomine mit dem Cajus des Namens, in welchem die Person steht, deren Name angegeben werden soll (zB. quidam hospes, nomine Camelus: u. cujusdam hospitis, nomine Cameli u. s. w.); alci est (erat) nomen m. Nomin., Genit. od. Dat. des Namens (zB. quidam hospes, cui erat nomen Camelus od. Cameli od. Camelo). — **ohne Namen**, s. namenlos *no.* I. — **aufs Jmds. Namen**, zB. Geld borgen, alcjs fide pecuniam mutuam sumere. — **in Jmds. Namen**, alcjs verbis (in Jmds. Namen, mündlich als Beauftragter, zB. abi, nuncia meis verbis m. folg. Acc. u. Infinit.: eum matris verbis arcessito: u. suavium des ei meis verbis); alcjs nomine (von Seiten Jmds. bevollmächtigt, zB. alqm alcjs [zB. Christi] nomine rogare); alcjs jussu (auf Jmds. Geheiß, Befehl, zB. jussu senatus ab alqo petere, ut veniat). – im N. ihres Collegiums, ex collegii sententia (zB. tribuni pronunciaverunt m. folg. Acc. u. Infinit.). – im N. des Staates, publice. — **dem Namen** (d. i. dem Scheine) **nach**, verbo tenus; od. gew. bl. verbo: dem N., nicht der That nach, verbo, non re od. revera. — **unter dem Namen** Jmds., sub nomine od per nomen alcjs (zB. per amici nomen fallere alqm): unter fremdem N., sub alieno nomine (zB. libellum edere): unter dem (gegebenen) N. Ariarathes die Regierung antreten, imposito Ariarathis nomine regnare coepisse. — **unter dem Namen** einer Sache, sub nomine alcjs rei (zB. nunc ager Umbreni sub nomine, nuper Ofelli dictus); nomine alcjs rei (auch = unter dem Vorwand, zB. lucri: u. legis agrariae); per nomen (unter dem angenommenen Namen, zB. per nomen agrorum uligines paludum accipere); sub titulo alcjs rei (unter dem Vorwand, zB. sub titulo legum aequandarum).

II) meton.: 1) Nachrede, Ruf: fama (im Allg.). – nomen (in Bezug auf die Berühmtheit). – notitia (das Bekanntseyn bei den Leuten); verb. notitia ac nomen. – existimatio. opinio (die Meinung, die Andere von uns haben, bes. die gute). – ohne N., s. namenlos *no.* II. – einen großen N. magnum nomen od. magnam famam habere: einen gefeierten N. haben, celebrati nominis famam habere: in ganz Sicilien einen N. haben, totā Siciliā nominari: einen N. in der Literatur haben, non nullius in literis nominis esse: wenn ich einigen N. habe, si quid in nobis notitiae ac nominis est. – sich einen Namen machen, einen N. erhalten, erlangen, nomen od. notitiam consequi; famam colligere: einen N. zu erlangen suchen, sich einen N. machen wollen, famae appetentiorem esse; famae servire: sich durch etwas einen N. machen, erwerben, per alqd nomen assequi: sich einen großen N. in der Welt machen, amplissimum nomen consequi: sich einen unsterblichen N. machen, immortalitatem assequi: sich einen N. bei der Nachwelt machen, erwerben durch etw., alqā re memoriam apud posteros adipisci. – ein guter N., bona fama; bona existimatio; laus (das Lob, der gute Klang, den eine Person od. Sache bei den Leuten hat, zB. imperii). – einen guten N. haben, bene audire (Ggstz. male audire): sich seinen guten N. erhalten, opinionem conservare: dem guten N. schaden, obesse famae. — 2) Nation, Volk: nomen; auch verb. gens ac nomen. – der Schrecken des gallischen N., terror Gallici nominis.

namenlos, I) eig.: nomine vacans. sine nomine (der keinen Namen hat). – sine nomine od. sine auctore (ohne Gewährsmann, ohne Angabe des Verfassers, anonym, w. s.). – u. seyn, vacare nomine (keinen Namen haben); sine nomine scriptum esse (ohne Nennung des Namens [des Verfassers] geschrieben seyn, von Briefen ꝛc.); sine auctore editum esse (ohne Nennung des Verfassers herausgegeben seyn, von Schriften). — II) uneig.: a) unbekannt: ignobilis (von unedler Herkunft). – obscurus (übh. von dunkler Herkunft). – nominis expers (ruhmlos). – ein n. Lacedämonier, Lacedaemonius quidam, cujus ne nomen quidem proditum est. — b) unaussprechlich: ingens. immensus (sehr, ungeheuer groß übh.). – infinitus (unendlich). – incredibilis (unglaublich). — *Adv.* infinite; incredibiliter.

Namennenner, nomenclator. — **Namenregister**, index nominum. — **Namensbruder**, s. Namensverwandter. — **Namensfest**, s. Geburtstag. — **Namensliste**, index nominum. — **Namenstag**, s. Geburtstag. — **Namensunterschrift**, s. Unterschrift. — **Namensverwandter, -vetter**, Jmds., nomine cum alqo conjunctus (der gleichen Geschlechtsnamen mit Jmd. hat). – homo eodem cognomine (der gleichen Familien- od. Beinamen hat). – Namensverwandte seyn, eodem nomine od. cognomine appellari.

namentlich; zB. eine n. Anzeige, nominis od. (Mehrerer) nominum indicium: eine n. Anzeige von etwas machen, nominatim indicare alqd: Jmd. n. anführen, alqm nominare: Alle n. aufrufen, omnes ad nomen od. per nomen citare. — *Adv.* nomine. nominatim (beim Namen). – in his (unter diesen, wenn nach einer allgemeinen Angabe ein specielleres Beispiel folgt, s. Caes. b. G. 5, 53, 6). – quidem (gerade, zur Hervorhebung, zB. id quidem etiam, quod saepius accīderat, magis terrebat, und namentlich auch der Umstand,

daß es ꝛc.). – maxime (am meisten, ganz besonders, zB. me ipse consolor, et maxime eo solatio, quod etc.).

namhaft, I) einen Namen habend in der Redensart: n. machen, nominare (nennen); enumerare (auf- od. herzählen, mehrere Dinge); ad nomen od. per nomina citare (beim Namen aufrufen, mehrere Personen). – ohne Jmd. n. zu machen etwas erzählen, sine auctore narrare alqd. — II) ansehnlich: magnus (groß, zB. damnum). – grandis (bedeutend groß, zB. Geldsumme, pecunia). – nicht n., parvus (klein); mediocris (nur mäßig). — III) bekannt: nobilis. – celeber. celebratus (vielbesprochen). – certus (gewiß, aber nicht näher benannt, zB. n. Individuen, certi homines: aus n. Gründen, certis de causis). – n. Gelehrte, qui non nullius in literis nominis sunt.

nämlich, I) *Adj.* der, die, das **nämliche,** idem (ebenderselbe). – idem ipse. is ipse (gerade derselbe). – par. similis. geminus (gleich, ähnlich ꝛc., s. „gleich *no.* I, 2" den Unterſch. u. die Beisp.). – an dem n. Tage, eo ipso die. — II) *Adv.*: A) zur bloßen Ergänzung eines vorhergehenden allgemeinen Begriffs. In diesem Falle wird es gew. nicht übersetzt, sondern das folgende Wort steht blos zur Apposition, zB. wenn ihr die Habsucht ausrotten wollt, dann muß die Mutter derselben ausgerottet werden, nämlich die Schwelgerei, avaritiam si tollere vultis, mater ejus est tollenda, luxuries. – Zuw. wird es durch is est od. qui est ausgedrückt, zB. jene am meisten ergreifende Beredsamkeit, die natürliche nämlich, *maxime illa movens eloquentia, quae est naturalis od. naturalis ea est. – Nachdrucksvoller steht noch dico od. inquam (natürlich nur da, wo die Darstellung die erste Verbalperson verträgt), zB. die früheren Redner, nämlich Crassus und Antonius, superiores oratores, Crassum dico et Antonium: denn der übrige Haufe, wir nämlich, essen Vögel, nam cetera turba, nos, inquam, cenamus aves. — B) zur Anknüpfung eines ganzen Satzes, welcher zur Erläuterung und Begründung des vorigen dient: nam. enim. etenim (s. „denn" über die Stellung dieser Partikeln). – autem (in der Erzählung, um zu erklären, daß auch zur Einfügung einer erklärenden Parenthese). – quidem (um ein voranstehendes Wort, bes. die Pronomina, nachdrücklich hervorzuheben). – nimirum (stärker als die vorigen, offenbar, bekanntlich ꝛc.). — **wenn nämlich,** si quidem (wenn anders).

Napf, catinum od. catinus (Speisenapf). – sinum od. sinus (N. zu Milch od. Honig).

Naphtha, naphtha (*νάφθα*); rein lat. oleum vivum.

Narbe, cicatrix. – eine kleine, eine unbedeutende N., cicatricula: voller Narben, cicatricosus (zB. facies). – zur N. werden, eine N. ansetzen (von Wunden), ad cicatricem pervenire od. perduci: mit Narben bedeckt aus dem Kriege heimkehren, cicatrices ex bello domum referre.

narbig, cicatricosus.

Narcisse, narcissus.

Narde, nardus. – von Narden, nardinus.

Nardenbalsam, unguentum nardinum.

Narr, I) lustiger Rath: coprea. – Jmd. zum N. haben, alqm ludibrio habere; alqm pro deridiculo ac delectamento putare: sich zum N. gebrauchen lassen, ludibrio se haberi ab aliis pati. — II) einfältiger Mensch: homo stultus (Dummer). – homo fatuus (Alberner). – homo insipiens (Unkluger). – homo demens (Thor). Vgl. „Erznarr". – o du gutmüthiger N.! o tuam mansuetudinem! — III) wahnsinniger Mensch: mente captus (wahnsinnig). – delirus (wahnwitzig).

Narrengeschwätz, s. Narrenpossen.

narrenhaft, stultus (dumm). – ineptus (ungereimt). – insulsus (abgeschmackt). – pravus (verkehrt, zB. amor). – insanus (unsinnig, zB. amor). — *Adv.* stulte; inepte; insulse.

Narrenhaus, s. Tollhaus. — **Narrenpossen,** nugae (leeres Zeug, Geschwätz). – ineptiae (ungereimtes und albernes Zeug, Geschwätz). – N. treiben, nugari; ineptire: laß die N.! quin tu mitte istas nugas od. ineptias. — **Narrenseil,** am, Jmd. führen, alqm eludere et extrahere (Jmd. zum Besten haben u. hinhalten). Vgl. „hinhalten".

Narrheit, I) Zustand eines Narren: stultitia (Dummheit). – fatuitas (Albernheit). – insipientia (Unklugheit). – delirium (das Irrereden). — II) thörichte Handlung: stultitia. – Narrheiten begehen, stulte (aus Dummheit) od. imprudenter (aus Unvorsichtigkeit) facere.

Närrin, stulta. fatua (dumme, alberne Person).

närrisch, I) spaßig: ridiculus. – ein n. Kerl, ridiculum caput. — II) seltsam: mirus. – eine n. Geschichte, mira res; mirum negotium. — III) albern ꝛc.: stultus (dumm). – ineptus (ungereimt). – pravus (verkehrt, zB. amor). – insanus (unsinnig, zB. amor). – n. Zeug, nugae: n. Zeug reden, nugari. — IV) wahnsinnig: mente captus. – vor Freude fast n. werden, prae gaudio paene desipere.

naschen, ligurrire (leckerhaft seyn, Komik.). – von etwas n., libare alqd. — **Naschen,** das, s. Naschhaftigkeit. — **Näscher, -erin,** cuppes (Komik.). — **Näscherei,** I) = Naschhaftigkeit, w. s. — II) = Naschwerk, s. Leckerbissen. — **naschhaft, näschig,** cuppes (Komik.). – ich bin nicht n., nihil moror cuppedia. — **Naschhaftigkeit, Näschigkeit,** cuppedia. – ligurritio (gourmandische Leckerhaftigkeit). — **Naschmarkt,** forum cuppedinis. — **Naschwerk,** s. Leckerbissen.

Nase, nasus (als Theil des Gesichtes; dann auch von dem, was einer Nase ähnlich sieht). – nares (eig., die Nasenlöcher, die Nasenöffnungen; dah. für „Nase" überall, wo die Nasenlöcher in Thätigkeit kommen, wie beim Schneuzen, beim Riechen, Athmen ꝛc.; auch der Singul. naris, wenn man Ein Nasenloch versteht). – eine feine N., nasus sagax. nares sagaces (die etwas leicht wittert, aufspürt, der Thiere u. Menschen); acutae nares (uneig., feiner Beobachtungsgeist, feiner Geschmack): mit feiner N., sagax (eig. u. uneig.): eine feine N. haben, acutum habere nasum (eig.); festive omnia odorari (uneig.). – die N. hoch tragen, erectum esse et celsum. alci est erecta cervix (eig., sich in die Brust werfen); cervicem jactare (eig., den Nacken stolz hin- u. herwerfen); superbire, wegen etw., alqā re, od. weil ꝛc., quod etc. (auf etw. stolz thun, zB. patriis actis); magnifice de se statuere. aliquid sibi esse videri (eine hohe Meinung, hohe Gedanken von sich haben): die N. steht ihm hoch, nach höheren Dingen, altiores spiritus gerit. – mit langer N. abziehen = schmachvoll verhöhnt werden, turpiter derideri; od. = unverrichteter Sache abziehen, s. unverrichtet. – Jmdm. eine N. drehen, alci verba dare: alci imponere; alci ludum suggerere: vor

der N. liegen, ante oculos (vor Augen) od. ante pedes (vor den Füßen) positum esse: Jmdm. etwas vor der N. wegnehmen, praeripere alci alqd: die N. in etw. stecken, oculos inserere in alqd (zB. oculos inserite in curiam): Jmdm. eine N. (einen Verweis) geben, alqm verbis castigare, wegen etw., de alqa re: eine N. bekommen, verbis castigari: Jmdm. etw. unter die N. reiben, exprobrare alci alqd.

Nasenbluten, fluens sanguis per nares; profluvium sanguinis e naribus od. per nares. – es hat Jmd. N., alci sanguis ex naribus fluit od. profluit; sanguis alci per nares fluit: es hat Jmd. starkes N., sanguis alci per nares erumpit od. prorumpit.

Nasenflügel, die, nasus imus. — **Nasenkuppe,** nasi primoris acumen. — **Nasenloch,** naris. — **Nasenpolyp,** polypus in naribus. — **Nasenspitze,** nasi primoris acumen. — **Nasenton,** vox, quae per nares egeritur.

naseweis, nasutus. – arrogans (anmaßend). — *Adv.* arroganter. – n. antworten, absurde et aspere verbis vultuque respondere.

Naseweisheit, arrogantia (Anmaßung).

Nashorn, rhinoceros.

naß, humidus (feucht, sowohl von dem, was von Wassertheilen durchdrungen ist, als auch von dem, was Feuchtigkeit mit sich führt, zB. Wind). – udus. uvidus (naß, von dem, was scheinbar od. wirklich, ganz aus Wasser od. anderen flüssigen Theilen besteht). – madens. madidus (triefend, von dem, was auch von Außen, an der Oberfläche naß ist). – aquā madefactus (mit Wasser naß gemacht, zB. linteolum). – pluvius (zur Nässe u. zum Regen geneigt, von den Jahreszeiten, von der Witterung). – plenus aquae (voll Wasser, zB. Schwamm). – viridis. virens (noch grün u. dah. naß, v. Holz). – über u. über, ganz n., permadefactus (zB. pluviā od. imbre); aquā perfusus (mit Wasser ganz übergossen): von einem Regenschauer, obrutus nimbo (zB. miles). – n. Winter, hiems pluviosa: n. Witterung, caeli status humidus od. uvidus od. pluvius; caelum pluvium: mit nassen Augen (d. i. weinend), lacrimans; cum lacrimuis. – n. seyn, auch madere: noch n. seyn (v. Holze), virere (noch grün seyn): n. werden, humidum fieri; madescere; madefieri (zB. pluviā, imbre); madidum reddi (zB. aquā, sudore): über und über, ganz n. werden, permadescere. permadefieri (beide zB. pluviā, imbre): n. machen, auch madefacere, mit etw., alqā re: ganz, über u. über n. machen, totum madidum reddere; permadefacere (auch mit etw., alqā re); perfundere alqāre (mit etw. über u. über begießen).

Naß, das, humor.

Nässe, natura humida alcjs rei (feuchte natürliche Beschaffenheit einer Sache). – humor, od. Plur. humores (Feuchtigkeit übh.). – caeli status humidus od. uvidus od. pluvius (feuchte od. nasse od. regnerische Beschaffenheit der Witterung). – die N. in der Erde, uligo.

nässen, I) *v. intr.* madere. — II) *v. tr.* conspergere (besprengen, anfeuchten). – madefacere (ganz naß machen).

naßkalt, *frigidus et simul humidus.

näßlich, tubhumidus; humidulus.

Nation, s. Volk *no.* III.

national, =nell, gentis proprius (einem Volke eigenthümlich, volksthümlich). – genti naturā insitus (einem Volke von Natur einwohnend). – gentilis (einem Volke angehörig = vaterländisch). – patrius (vaterländisch, zB. mos). – domesticus (einheimisch = vaterländisch, zB. Sitte, mos). – publicus (der ganzen Volksgemeinde angehörig, zB. dii). – es ist nationell, est gentis proprium (übh. diesem Volke eigenthümlich); gentis est insigne (es ist ein charakteristisches Abzeichen dieses Volks), beide mit folg. Jnfinit.

Nationalcharakter, natura genti insita; mores et ingenium. Vgl. „Nationalität". — **Nationalfehler,** vitium nationis; commune populi vitium. – dieses ist ein N. der Griechen, hoc vitio cumulata est natio Graecorum. — **Nationalfest,** *sacra gentis propria, orum, *n.* — **Nationalgeist,** s. Nationalcharakter. — **Nationalgott,** *deus gentilis (als einem Volke eigenthümlicher Gott). – deus publicus (als einem ganzen Volke angehöriger). — **Nationalhaß,** odium gentile. — **Nationalhymne,** carmen patrium.

Nationalität, mores populi od. civitatis (die Sitten des Volkes). – mores domestici (einheimische Sitten). Vgl. „Nationalcharakter". – die N. der Griechen, mores od. omnis mos Graecorum: die N. behaupten, mores, leges et ingenium sincerum integrumque a contagione accolarum servare.

Nationalkleidung, s. Nationaltracht. — **Nationallied,** carmen patrium. — **Nationalreligion,** religio gentis od. gentilis. — **Nationalsinn,** ingenium alcjs gentis. — **Nationalsitte,** mos alcjs gentis (einer Nation eigene Sitte). – mos domesticus (einheimische, vaterländische Sitte). – Ist es = Nationaltracht, s. d. – es ist N., est gentis proprium m. folg. Jnfinit. — **Nationalstolz,** *nimia domesticorum admiratio. – ein wohlbegründeter N., *justa gentis suae admiratio: N. besitzen, *gentem suam praeter ceteras admirari. — **Nationaltempel,** templum, quo omnes alcjs gentis nationes conveniunt. – der N. der Jonier, Panionium. — **Nationaltracht,** gentis habitus. – er erhebt dieselbe Kleidung zur N., eodem ornatu etiam populum vestiri jubet: diese Kleidung ist seitdem N. geworden, hunc morem vestis exin gens universa tenet: sich in die N. der Römer kleiden, die N. der Römer annehmen, Romano habitu uti. — **Nationalzug,** durch Umschr. mit gentis proprius in Bezug auf das im Zshg. stehende Substantiv. – es ist ein N., zu ꝛc., est gentis proprium mit folg. Jnfinit.

Nativität, positus siderum et spatia (der Stand der Gestirne im Augenblicke der Geburt). – sidus natalicium (das Zeichen, unter welchem Jmd. geboren worden). – genitura. genitalis hora (die Geburtsstunde, insofern aus ihr das Schicksal eines Menschen prophezeit wird). – die N. stellen, ponere horam; animadvertere et notare sidera natalicia; im Zshg. auch positus siderum et spatia dimetiri: Jmdm. die N. stellen, alci ponere horam; notare vitam alcjs ex natali die: sich von Jmdm. die N. stellen lassen, alqm consulere de genitura. — **Nativitätsteller,** natalium peritus. – od. fatorum per genituras interpres. – Jm Zshg. bei den Alten gew. Chaldaeus od. mathematicus. — **Nativitätstellerei, =lunq,** praedictio et notatio vitae cujusque ex natali die (als Handlung, auch im Plur.). – natalicia praedicta, orum, *n.* (als Sache, zB. Chaldaeorum).

Natter, aspis. – vipera (eig. die Viper; dann

für jede giftige Schlange). – die N. ziſcht, aspis (vipera) sibilat. — **Natterbiß,** morsus aspidis. – der N. tödtet, aspis morsu necat. — **Nattergift,** sanies aspidis od. viperae.

Natur, natura (im Allg.). – natura rerum (die Natur = die Schöpfung [zB. rerum naturam peragrare, die N. forſchend durchwandern]; u. = der Lauf der Dinge). – indoles (die einer Sache oder Perſon von Natur inwohnende Eigenthümlichkeit). – veritas (die Wahrheit, Wirklichkeit, zB. ad veritatem adducere, näher zur N. führen, v. Künſtler). – valetudo (der Geſundheitszuſtand). – corpus (der Körper = die Körperbeſchaffenheit Jmds., zB. horas [Stunden für den Schlaf], quas corpus postulat). – animalia sataque, *n. pl.* (Thiere u. Pflanzen). – agri. campi. rus (die Gefilde, die freie Natur). – die günſtige N., amantissima nostri natura. – von N., naturā. naturaliter. sponte naturae (Ggſtz. arte); suopte ingenio (durch den ihm von Natur inwohnenden Charakter, zB. ferox). – von N. eigen, naturalis; proprius et naturalis, Jmdm., alcjs; naturaliter innatus od. insitus, Jmdm., alci; auch bl. innatus od. insitus, Jmdm., alci: die Furcht iſt mir von N. eigen, timorem mihi natura tribuit. – von N. befeſtigt, naturā od. loci naturā od. naturaliter munitus. – nach der N., secundum naturam (nach dem Laufe der Natur, Ggſtz. contra naturam, d. i. gegen den Lauf der N., gegen die N.); naturae convenienter (der N. angemeſſen; beide zB. vivere): das iſt gegen die N., id natura non recipit: der N. folgen, naturā magistrā uti; vivere, quomodo natura praescribit. – der N. getreu, ſ. naturgetreu. – die N. einer Sache, natura od. ratio alcjs rei: die N. der Sache bringt es ſo mit ſich, ita fert natura rei. – die N. des Menſchen, hominis natura: zur andern N. werden, ex consuetudine in naturam vertere; transire in mores: ſchon zur andern N. geworden ſeyn, jam naturae vim obtinere: ſeiner N. nicht getreu bleiben, versare suam naturam. – eine ſtarke N. haben, robusto corpore esse; robustum esse: eine geſunde, gute N. haben, bonā valetudine esse od. uti: eine ſchwache N. haben, valetudine non firmā od. minus prosperā esse: die N. half ſich ſelbſt (bei einer Krankheit), morbus suā sponte decessit. – im Stande der N. (frei, ohne Geſetze) leben, libere od. sine legibus vivere: der N. getreu bleiben, nihil a statu naturae recedere: es iſt bei ihm Alles N., nihil arti debet. – nach der N. zeichnen, ſchildern, ex rebus veris exempla sumere (vom Maler u. Schriftſteller): etwas nach der N. zeichnen, ad verum exprimere alqd (mit dem Pinſel od. ſchriftlich); ad exemplum animale pingere alqd (nach einem lebenden Modell etwas malen). – in die freie N. (aufs Land) gehen, rus excurrere: in der freien N. (unter freiem Himmel), sub divo. – die lebende u lebloſe N., animalia inanimaque (*n. pl.*).

Natura, in; zB. das Getreide nicht in N. liefern, ſondern ein Aequivalent zahlen (mit Geld ablöſen), pro frumento quanti frumentum est dare.

Naturalien, res naturales; corpora naturalia.

Naturanlage, naturae habitus; natura atque ingenium. Vgl. „Anlage *no.* II, 3, b". — **Naturbedürfniß,** res, quam natura desiderat; quod natura exigit; quod natura ut suum poscit. – Brot u. die übrigen Naturbedürfniſſe, panis et cetera, sine quibus vita non ducitur. — **Naturbegebenheit,** ſ. Naturereigniß. — **Naturbeſchreiber,** *rerum naturalium scriptor. — **Naturbeſchreibung,** *rerum naturalium od. rerum naturae descriptio. — **Naturbetrachtung,** consideratio contemplatioque naturae; rerum naturae contem-

1. **naturell,** ſ. natürlich. [platio.

2. **Naturell,** das, animi natura. im Zſhg. bl. natura (natürliche Beſchaffenheit des Gemüthes, Natur). – ingenium (das Jmdm. angeborene und eigenthümliche Temperament). – ein gutes, glückliches N., naturae bonitas.

Naturereigniß, quod in rerum natura fit. – ſchädliche Naturereigniſſe, naturae mala.

Naturerſcheinung, quod in rerum natura fit. – eine merkwürdige N., ſ. Naturwunder: eine außerordentliche, vorbedeutende N., ostentum. prodigium. portentum (ſ. „Erſcheinung").

Naturerzeugniß, ſ. Erzeugniß (der Erde).

Naturfarbe, color nativus. — **Naturfehler,** vitium naturae od. a natura profectum. – ein N. ſeyn, im Zſhg. naturaliter innatum esse.

Naturforſcher, physicus (*φυσικός*). – od. rein lat. speculator venatorque naturae. – od. inquisitor rerum naturae. — **Naturforſchung,** *investigatio rerum naturae. – ſich mit N. beſchäftigen, studium collocare in rebus naturalibus scrutandis explicandisque od. in animalium satorumque naturis omnibus perquirendis.

Naturfreund, naturae admirator cultorque.

Naturgabe, donum od. munus naturae. – die Naturgaben Jmds., propria naturae bona (zB. doctrinā fovere). – bei ihm iſt die Beredſamkeit eine N., facultatem dicendi ei natura largita est.

Naturgeheimniſſe, res opertu naturae tectae; secreta naturae. – in die N. eingeweiht, rerum naturae capax; consiliorum naturae particeps.

naturgemäß, naturae conveniens od. congruens. naturae od. ad naturam accommodatus, aptus (Ggſtz. naturae od. a natura alienus). – naturalis (natürlich, ungekünſtelt, Ggſtz. fucatus). – n. ſeyn, erfolgen, naturae convenire; secundum naturam esse od. fieri. — *Adv.* naturae convenienter. – secundum naturam (nach dem Laufe der Natur, Ggſtz. contra naturam; beide zB. vivere). – ex naturae voluntate (dem Willen der Natur gemäß, zB. se gerere). – quo modo natura praescribit (wie es die Natur vorſchreibt, zB. vivere).

Naturgeſchenk, naturae donum. — **Naturgeſchichte,** naturalis historia; naturae historia. — **Naturgeſetz,** lex naturae od. naturalis (im Allg.). – ratio profecta a rerum natura (das auf die Natur der Dinge begründete Geſetz). – die Naturgeſetze, auch jura naturae; leges, quae naturā sunt omnibus datae.

naturgetreu, I) der Natur ähnlich ꝛc.: veritati similis (der Wirklichkeit nahe kommend, v. Abbildungen ꝛc.). – ad verum expressus (nach der Wirklichkeit dargeſtellt, mit dem Pinſel od. mit Worten). – eine n. Abbildung, veritas. — *Adv.* ad similitudinem veri. – etwas n. darſtellen, alqd ad verum exprimere (mit dem Pinſel und mit Worten). — II) = naturgemäß, w. ſ.

Naturgottheiten, die, rerum naturae, qui dii appellantur. — **Naturkenner,** physicus (*φυσικός*) od. rein lat. etwa *rerum naturae peritus. — **Naturkind,** ſ. Naturmenſch. — **Naturkraft,** vis od. potentia naturae; vis a natura data. – N. einer Sache, naturalis alcjs rei vis; potentia, quae in alqa re inest. — **Naturkunde,** ſ. Naturlehre. — **Naturkundiger,** ſ. Naturkenner.

Naturlehre, physica, orum, *n.* (*φυσικά, τά*) od. rein lat. doctrina de rerum natura.

natürlich, naturalis (im Allg.). – ab ipsa rerum natura u. bl. ab ipsa natura profectus (von der Natur selbst herrührend, zB. facultas: u. causa). – nativus (von Natur so beschaffen, sowohl von Dingen, zB. Mauer, Damm, Haar, Farbe, Grotte, Wärme, als von inwohnenden Eigenschaften). – naturaliter innatus od. insitus. auch bl. innatus od. ingenitus od. ingeneratus od. insitus, verb. innatus atque insitus (angeboren, von Natur inwohnend, nur von Eigenschaften, zB. ingenita caritas liberorum [zu den K.]). – proprius et naturalis (von Natur eigen, Jmdm., alcjs). – vivus (lebendig, wie es ein Lebendiger hat, zB. Wärme, calor: dann = nicht durch Kunst geläutert, zubereitet, gemacht, zB. Wasser, Zaun). – simplex. sincerus (einfach, ohne Zusatz, von äußeren Dingen; daher auch = ungekünstelt, von der Rede, u. aufrichtig, ohne Falsch, von Menschen). – verus (wahr, aufrichtig, von der Rede ꝛc.). – necessarius (von Natur nothwendig). – Oft auch durch den Genit. naturae (zB. nat. Ordnung, naturae ordo). – od. durch natura im Hendiadyoin (zB. nat. Anlage, natura atque ingenium: meine nat. Schüchternheit, natura pudorque meus), od. auch sonst, zB. nat. Beschaffenheit des Ortes, natura loci. – n. schön, sine arte formosus od. decens.

ein n. Recht, naturae jus aliquod: einen n. Hang zu etwas haben, a natura proclivem esse ad alqd. – es ist Jmdm. etw. n., alqd alci naturaliter innatum od. naturā insitum est; alqd proprium et naturale alcjs est: es ist uns n., daß ꝛc., naturā nobis hoc datum est, ut etc.

ein n. Sohn, filius naturalis (im Ggstz. des adoptirten); filius non legitimus. filius pelice ortus. filius nothus. filius e concubina natus (ein außer der gesetzmäßigen Ehe erzeugter). – ein n. Vater, pater naturalis (im Ggstz. des Adoptivvaters); pater non justus od. non legitimus (der Vater eines unehelichen Kindes).

ein n. Tod, mors naturalis: eines n. Todes sterben, s. sterben. – die n. Religion, insita dei vel potius innata cognitio.

eine n. Folge von etwas seyn, ex ipsa rei natura sequi: das ist eine n. Folge, hoc aliter fieri non potest: es ist n., necesse est (es ist nothwendig); par est (es ist passend, ganz der Ordnung gemäß): natürlicher Weise, od. bl. natürlich, necessario (nothwendiger Weise); manifesto (offenkundig); plane (ganz und gar): es war ganz n., daß die Gattin dieses nicht gleichgiltig aufnahm, non mirum fecit uxor, si hoc aegre tulit; od. si hoc aegre tulit uxor, quid mirum?: das geht ganz n. zu, hoc ex naturae legibus fit. – n. reden, loqui ut natura fert (offenherzig): etwas n. darstellen, ad verum exprimere alqd (mit dem Pinsel od. mit Worten): etw. n. erklären, ad naturam revocare alqd (zB. signa).

natürlich! (bei Erwiederung u. in fortschreitender Rede), scilicet. videlicet. nimirum (in beiden Beziehungen, s. „freilich" den genaueren Unterschied u. die Beispiele). – igitur (im Fortschreiten der Rede, wenn man etwas einräumt). – ganz natürlich! minime mirum id quidem! – natürlich! denn... nicht ꝛc., bl. neque enim (beim Fortschreiten der Rede, etwas einräumend, s. Cic. de imp. Pomp. 13, 38).

Natürlichkeit, natura (natürliche Beschaffenheit, zB. mentis). – veritas. simplicitas (Wahrheit, Ungekünsteltheit).

Naturmensch, homo agrestis (roh aufgewachsener Mensch). – homo simplex (der keine Verstellung kennt, sich giebt, wie er ist). — **Naturmerkwürdigkeiten,** opera naturae. – die N. (Naturseltenheiten) eines Landes, miracula terrae.

Naturphilosoph, physicus (*φυσικός*, als Naturkundiger). – Empedocles war ein berühmter N., Empedocles in naturalis philosophiae studio floruit. — **Naturphilosophie,** physica, orum, *n.* (*φυσικά*) od. rein lat. philosophia naturalis.

Naturproduct, s. Erzeugniß (der Erde). — **Naturrecht,** jus naturae (Ggstz. jus gentium, jus legum). – jus naturale (Ggstz. jus civile, das bürgerliche Staatsrecht). — **Naturreich,** rerum natura; mundus. — **Naturschönheit,** einer Gegend, amoenitas. — **Natursohn,** s. Naturmensch. — **Naturspiel,** naturae ludibrium. — **Naturtrieb,** naturalis sensus; auch bl. natura. – nach dem N., naturā duce: gleichsam zum N. werden, quasi in naturam verti.

Naturvolk, *populus nullo officio aut disciplinā assuefactus. — **Naturwechsel,** der Jahreszeiten, commutationes temporum quadripartitae. — **Naturwerk,** naturae opus. – ein wunderbares N., s. Naturwunder. — **naturwidrig,** naturae od. a natura alienus; naturae inimicus. — *Adv.* contra naturam. — **Naturwissenschaft,** s. Naturlehre. — **naturwüchsig,** nativus quidam. — **Naturwunder,** ein, miraculum naturae. – die Naturwunder, quae in terris mundoque mirabilia sunt: die N. eines Landes, terrae miracula. — **Naturzustand,** prima rerum naturae veritas. – die ersten Menschen lebten in einem unverdorbenen N., primi mortalium naturam incorrupti sequebantur.

Nebel, nebula. – dichter N., nebula densa (Ggstz. nebula subtilis); caligo (sofern er dichte Finsterniß verbreitet, zB. der dichte N. auf den Bergen, caligo, quam humidi effundunt montes): ein dicker N., nebula crassa: der N. steigt aus einem See auf, nebula oritur ex lacu: die Flüsse sind mit dichtem N. umzogen, caligant flumina nebulis: der N. ist so dicht, daß man davor nicht sehen kann, nebula adeo densa est, ut lucis usum eripiat: der N. steigt, nebulae de terra surgunt; nebulae subeunt; nebula in altum redit; nebula in nubes levatur: der N. fällt, nebulae delabuntur od. desīdunt od. ima petunt; nebula ex alto cadit.

nebelartig, -licht, nebulosus (zB. humor). — **nebelig,** nebulosus (zB. dies). – es ist n. Wetter, es ist n., **es nebelt,** caelum est nebulosum; aër est nebulosus. — **Nebeltag,** dies nebulosus.

neben, I) gleich bei ꝛc.: prope (nahe bei). – propter (in der Nähe von). – juxta (ganz nahe bei, dicht neben ꝛc.). – secundum (längs ... hin). – praeter (neben ... vorbei). – die Inseln neben Sicilien, insulae, quae sunt propter Siciliam: dicht n. der Mauer, juxta murum: n. dem Flusse (bauen ꝛc.), secundum flumen: n. der Meeresküste vorbei, praeter oram maris: n. Jmdm. gehen, a latere alcjs incedere; alci latus dare, tegere: auf beiden Seiten n. Jmd. gehen (v. Zweien), alcjs latera cingere; alcjs lateri circumdari (zB. hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis): n. Jmd. od. etw. reiten, juxta od. (v. Mehreren) circa alqm adequitare; equo comitari alqm od.

alqd (zu Pferde begleiten): neben den zwei Consuln sitzen, medium inter duos consules sedere. — II) nächst: secundum. – praeter (außer). – Jmd. u. sich verachten, alqm prae se contemnere.

Nebenabsicht; zB. er hatte dabei die N., zu ꝛc., simul id sequebatur, ut etc.: Jmd. ohne Nebenabsichten lieben, nihil in alqo praeter ipsum amare.

Nebenamt, munus alterum. – munus extraordinarium (ein außergewöhnliches Amt).

neben an, propter. – juxta (dicht daneben, ganz nahe dabei). – neben an wohnen, vicinum proximum esse (der nächste Nachbar seyn); ejus loci accolam esse (ein Anwohner dieses Ortes seyn).

Nebenarbeit, opera subsiciva. — **Nebenart,** pars. — **Nebenausgang,** *exitus alter (ein zweiter Ausgang). – exitus occultus (verborgener Ausgang). – pseudothyrum (*ψευδόθυρον*, verborgenes Hinterpförtchen). — **Nebenbedeutung,** *notio adjuncta. — **Nebenbedürfniß,** res minus necessaria. — **Nebenbegriff,** *notio adjuncta.

nebenbei, I) nahe dabei: propter (daneben, in der Nähe). – juxta (dicht daneben, ganz nahe dabei). — II) beiläufig, nebenher = als Nebenbeschäftigung, -erwerb: dum aliud agitur (indem man etwas anderes thut, zB. ediscere alqd). – simul (zu gleicher Zeit). – obiter (gleichs. im Vorbeigehen, beiläufig, zB. plurimum conferes utilitatibus rei familiaris meae). – subsicivis operis. subsicivo studio (beiläufig, als Nebenbeschäftigung, zB. voces Latinas colere: u. arripere alqd [in der Eile sich aneignen, lernen]: u. subsicivis operis aliquid acquirere [sich etwas erwerben]).

Nebenbeschäftigung, subsicivae operae (im Allg.). – subsicivum studium (gelehrte). – etw. als N. treiben, subsicivis operis od. subsicivo studio colere alqd.

Nebenbruder, s. Mitbruder, Mitmensch.

Nebenbuhler, aemulus (im Allg., in etw., alcjs rei, zB. laudis, studiorum). – rivalis (der mit Jmd. dieselbe Geliebte hat). – obtrectator (der einem Andern im Staate den Rang streitig macht). – adversarius (der Gegner bei Bewerbung um eine Stelle od. in der Auction; vgl. „Competent, Concurrent"). – Nebenbuhler seyn (v. Zweien), obtrectare inter se. — **Nebenbuhlerei,** aemulatio (im Allg.). – rivalitas (in der Liebe). – obtrectatio (von Zweien, welche einander im Staate den Rang streitig machen). — **Nebenbuhlerin,** aemula.

Nebendinge, treiben, alias reges agere. [la.

nebeneinander, unā (beisammen, örtlich). – simul (zugleich, zeitlich). – auch durch continuus (in Einem fortlaufend). – n. gehen, unā ire: zwei Frauen n. haben, duas uxores simul habere: dicht n. wohnen (von Zweien), junctis liminibus habitare: das Landgut u. dieses Grundstück liegen n., praedium est continens huic fundo: bei Tische n. liegen, eodem lecto accubare: zwei u. zwei (Paar u. Paar) n. gestellt, bini juxta compositi: n. haben, bauen, reihen, continuare (zB. binas aut amplius domos).

Nebeneinkommen, das, **-einkünfte, -einnahmen,** die, pecunia adventicia (im Allg.). – extraordinaria pecunia (bes. eines Beamten; auch im Plur.).

Nebenfluß, eines Stromes, flumen, quod influit in m. Acc. der Stromes (zB. flumen Scaldis, quod influit in Mosam). — **Nebenfrage,** quaestio minor. — **Nebenfrau,** pelex.

Nebengasse, semita. – angiportus (enges Quergäßchen, welches gew. keinen Ausgang hatte, Zwinger ꝛc.). — **Nebengebäude,** *aedificium alteri astructum (im Allg.). – domus vicina (das benachbarte Haus). – ein N. anbauen, aedificium recens veteri astruere; accessionem adjungere aedibus. — **Nebengedanke,** cogitatio minor (als Plan, s. Liv. 29, 6, 1: intervenit majori minor cogitatio, ein N. kreuzt den Hauptgedanken). — **Nebengericht,** opsonium. — **Nebengeschäft,** etwa negotiolum, quod muneri accedit (accessit). — **Nebengeschmack,** *sapor alienus. – ein N. von Wein, vinosus sapor: Wasser mit einem N. von Eisen, ferruginei saporis aqua. — **Nebengeschöpf,** alter; im Plur. alii. — **Nebengewinn,** fructus adventicius (der Vortheil ꝛc., der zu den übrigen vornehmlicheren noch hinzukommt). – pecunia adventicia (Geld, welches man auf außergewöhnlichem Wege einnimmt). — **Nebenglied,** articulus.

Nebenhandlung, im Schauspiel, res minor.

Nebenhaus, s. Nebengebäude.

nebenher, I) zur Seite, zB. gehen, a latere incedere. latus tegere (Jmdm. zur Seite gehen); comitari, absol., od. m. Acc. der. Pers. od. Sache, neben der man hergeht (übh. Jmd. od. etwas begleiten, zB. exsequias, alcjs currum): n. reiten, juxta od. (von mehreren) circa adequitare (Ggstz. vehiculo anteire); equo comitari, absol., od. m. Acc. (übh. zu Pferde begleiten). — II) beiläufig, s. nebenbei *no.* II.

nebenhin, propter mit folg. Acc. od. als Adverb. (in der Nähe von ꝛc.). – secundum mit folg. Acc. (neben ... entlang). – praeter (daran ... vorbei). – neb. fahren, reiten, praetervehi: n. fließen, praeterlabi: n. gehen, praeterire.

Nebenhülfe, im Zshg. bl. auxilium.

Nebenkaiser, I) = Gegenkaiser, w. s. — II) = Mitkaiser, s. Mitregent.

Nebenmann, qui juxta constitit (der neben Jmd. stehen geblieben ist übh.). – qui propter alqm od. proximus alci stat in acie (N. Jmds. in der Schlachtreihe; dah. „sein gewöhnlicher N.", proximus lateri ejus in acie stare solitus).

Nebenmensch, s. Mitmensch, Nächste, der.

Nebenmond, altera luna. – der Mond mit einem N., luna geminata; duae od. binae lunae: der Mond mit zwei Nebenmonden, lunae trinae: der Mond u. mehrere Nebenmonde, plures lunae; plures lunae orbes: es zeigt sich der M. mit zwei Nebenmonden, lunae trinae apparent.

Nebenpferd, s. Handpferd. — **Nebenplan,** ein, s. Nebengedanke. — **Nebenpunkt,** res minor. — **Nebenregent,** s. Mitregent. — **Nebenrolle,** partes secundae, auch bl. secundae (eig. u. uneig.). – eine N. spielen, partes secundas agere od. sustinere, bei od. in etwas, in alqa re. — **Nebenrücksichten,** politische, ambitio (Wohldienerei). – aus N., ambitionis causā; ambitiose: ohne N., sine ambitione: Jmd. ohne N. lieben, nihil in alqo praeter ipsum amare.

Nebensache, res aliena (Sache, welche nicht hierher gehört). – res minor (geringere Sache). – parvum momentum (unwichtiger Umstand). – N. seyn, levioris momenti esse. — **Nebensklav,** conservus. – collega (als College). — **Nebensonne,** sol alter. – die Sonne mit einer N., sol geminatus; duo soles; bini soles: die S. u. zwei Nebensonnen, tres soles; terni od. trini soles: die S. und mehrere Nebensonnen, plures soles; plures solis orbes: es zeigt sich die Sonne mit einer N.

am Himmel, soles bini apparent caelo. — **Nebensorge,** cura nova od. alia. — **Nebenstraße,** s. Nebengasse, -weg. — **Nebenstunde,** hora subsiciva. – die Nebenstunden, horae subsicivae; tempus subsicivum.

Nebenthor, *porta minor. — **Nebenthür,** *janua altera. – geheime N., pseuthothyrum.

Nebenumstand, ein unbedeutender, parvum momentum; parva res. — **Nebenursache,** *causa levior (unbedeutendere Ursache). – *causa minor (kleinere Ursache).

Nebenverdienst, s. Nebengewinn.

Nebenweg, trames (ein gangbarer N. in Feld u. Stadt, im Ggsz. der offenen Straße, der näher zum Ziele führt, ein Richteweg). – semita (ein schmaler Weg, der blos für Fußgänger bestimmt ist, u. bisweilen abgesondert neben der Straße hinläuft). – callis (ein fast ungangbarer Bergpfad od. Holzweg). – deverticulum (der Neben- od. Seitenweg, der von der geraden Straße abführt; daher auch uneig. von dem, was nicht zur Sache gehört). – Uneig., Nebenwege (Ausflüchte) suchen, deverticula quaerere: sich auf Nebenwegen (nicht beim Hauptgegenstande) aufhalten, in deverticulis habitare.

Nebenweib, pelex. — **Nebenwerk,** quod in ornamentum operis accedit. — **Nebenzeit,** tempus subsicivum; tempus negotiis vacuum. — **Nebenzweck,** s. Nebenabsicht.

neblig, s. nebelig.

nebst, s. mit.

necken, carpere. lacessere (im Allg.). – ludibrio habere. ludificari (Jmd. zum Besten haben, verhöhnend necken). – petulanti linguā consectari (mit muthwilligen Reden verfolgen). – imitatione petulantissimā deridere (durch höchst muthwillige Nachahmung [zB. der Stimme, des Rufes] verhöhnen, zB. von Knaben). – cavillari, auch mit dem Zus. per lasciviam (stichelnd aufziehen). – bis zur Ermüdung n., fatigare. – sich mit Jmd. n., cavillari cum alqo: von Jmd. geneckt (verhöhnt) werden, auch ludibrio esse alci. — **Necken,** das, ludificatio (Verspottung). – cavillatio (beißendes Sticheln). — **Neckerei,** lascivia (tändelnde). – petulantia (übermüthige). – ludibrium (das Zum-Besten-Haben, die Verhöhnung, zB. ludibria Faunorum). – imitatio petulantissima (höchst muthwillige Nachahmung, zB. eines Rufenden). – leves pugnae (leichte Treffen, Scharmützel im Kriege). – aus N., per lasciviam; per ludibrium. — **neckisch,** lascivus (tändelnd muthwillig). – petulans (aus Uebermuth muthwillig, lose).

Nectar, nectar. – nectaris suci (die Säfte des Nectar). – liquor comparandus nectari (ein dem Nectar zu vergleichendes Naß). – aus N., **nectarisch,** nectareus. — **Nectarsaft,** nectaris sucus.

Neffe, der, I) Brudersohn: filius fratris. – mein N., filius fratris mei: meine Neffen, liberi fratris mei. — II) Schwestersohn: filius sororis: mein N., filius sororis meae: meine Neffen, liberi sororis meae.

Negation, negatio. — **negativ,** s. verneinend.

Neger, Nigrita. Vgl. „Mohr". — **Negerhandel,** *Nigritarum emptio et venditio. — **Negerin,** *femina Nigritana. — **Negerland,** *Nigritia od. Nigritania. Vgl. „Mohrenland". — **Negersklav,** *servus Nigritanus. — **Negersklavin,** *serva Nigritana. — **Negervolk,** *gens Nigritana.

negiren, s. verneinen.

Negligé, vestis nocturna (Nachtkleidung). – vestis domestica (Hauskleidung übh.). – im N., inornatus (im N. u. ohne Toilette, inornatus et incomptus); antik auch nudis pedibus, tunicā so-[lutā.

nehmen, sumere (Daliegendes ꝛc. wegnehmen, für sich hinnehmen, um es zu gebrauchen, zu genießen ꝛc.; dah. auch eine Zeit sich zu etw. nehmen, zB. sume ad hanc rem tempus: u. sumere diem ad deliberandum). – capere (fassen, ergreifen; dann eine Sache nehmen, um sie zu haben, zu gebrauchen [zB. essedum aliquod capias et ad nos recurras]; dah. auch = einnehmen, erobern, zB. locum [eine Position], urbem, navem). – rapere (hinwegraffen, hastig, reißend schnell wegnehmen, auch als Eroberer, zB. castra od. urbes primo impetu). – arripere (an sich raffen, reißen, mit dem Nbbegr. des Plötzlichen, Unvermutheten). – accipere (Gegebenes, Dargebotenes an sich nehmen, annehmen, in Empfang nehmen, zB. accipe tabellam: u. utere, accipe; auch bildl. wie unser „nehmen" = aufnehmen od. auslegen). – tollere (aufnehmen, in die Höhe nehmen, zB. non moratus tollit lumen et sequitur: u. tolle res tuas et alium quaere locum). – promere. depromere (hervorlangen, hervorholen von einem Orte, wo es bisher aufbewahrt wurde, um es zu gebrauchen). – adimere (abnehmen, wegnehmen, zB. regna dare atque adimere: u. adimere alci ordinem [Compagnie]). – auferre alci alqd u. alqd ab alqo (wegtragen, weg-, fortnehmen, sowohl im guten als im übeln Sinne). – eripere alci alqd u. alqd ab alqo (entreißen, mit offener Gewalt nehmen). – surripere (entwenden, verstohlener Weise nehmen). – furari (stehlen, diebischer Weise nehmen). – emere (kaufend nehmen, kaufen). – potiri alqd od. alqā re (einer Sache sich bemächtigen, sich bemeistern, zB. eine Position, locum u. loco). – expugnare (mit Sturm einnehmen, erobern, zB. urbem, navem: u. übtr., decus muliebre od. pudicitiam alci). – leihweise n., s. borgen *no.* I. – etwas nicht nehmen, alqd non accipere; alqd accipere abnuo (indem ich die Annahme höflich ablehne). – etwas gern n., gaudere alqā re (zB. muneribus). – Jmd. allein n., alqm secretum abducere. – viel n. (sich viel bezahlen lassen), magnum pretium facere (v. Verkäufer); magno operam suam locare (v. Arbeiter). – Jmdm. ein Amt, eine Stelle ꝛc. n., s. abdanken (*no.* I, c u. d). – etw. (beim Multipliciren) so u. so viel mal n., ducere m. den Zahladv. (rechnen, zB. pedes ducimus sexiens septenos, fiunt duo et quadraginta); multiplicare mit dem Zahladv. (multipliciren, zB. septem sexiens multiplicata fiunt duo et quadraginta).

an sich nehmen, accipere; tollere (s. oben).

auf etw. nehmen, accipere in alqd od. alqā re (zB. alqm in collum: u. onus capite, humeris): tollere in alqd od. alqā re (zB. alqm in collum: u. alqm curru, redā).

auf sich nehmen, d. i. α) sich einer Sache unterziehen: tollere (wie eine Last auf seine Schulter nehmen, zB. plus oneris sustuli, quam ferre me posse intelligo). – suscipere (etwas übernehmen, sich der Uebernahme einer Sache [zB. einer Rechtssache], um die man ersucht wird, nicht entziehen). – recipere (auf sich nehmen, sich freiwillig einer Sache annehmen u. für den guten Er-

folg einſtehen). – obire (einem Amte ſich unterziehen, zB. munus, legationem). – subire alqd (ſich einer Laſt ꝛc. unterziehen od. unterziehen müſſen, zB. sempiternas foedissimae turpitudinis notas). — *β*) verſprechen, etwas zu verantworten: in se recipere (zB. das Rifico, periculum). – praestare alqd (für etwas haften, es vertreten, zB. culpam: u. alcjs factum). – alqd non recusare (etw. nicht von ſich weiſen, zB. dicendi periculum).

aus etwas **nehmen**, d. i. *α*) hervorlangen, -holen aus, ſ. herausnehmen *no.* I. – Außerdem: uti alqā re ex etc. (zum Gebrauche entnehmen, zB. abiete ex publicis silvis). – dieſe Stelle habe ich wörtlich aus dem Dikäarch genommen (dem Dikäarch entnommen), istum ego locum totidem verbis a Dicaearcho transtuli. — *β*) einnehmen aus ꝛc.: capere ex etc. (zB. bina talenta ex praediis). — *γ*) folgern, ſ. abnehmen *no.* I, A, 2, c.

für etwas **nehmen**, d. i. *α*) ſich bezahlen laſſen: accipere pro alqa re: viel für etwas n., avare pretium alcjs rei statuere. — *β*) auslegen: accipere in alqd (zB. für einen Schimpf, in contumeliam). – interpretari (zB. auch das Böſe für gut, etiam adversa benigne).

in etwas **nehmen**, *α*) eig.: sumere, capere in etc., zB. in die Hand n., in manum sumere; in manum capere (in die Hand faſſen, erfaſſen): etwas (aus der rechten Hand) in die linke Hand n., alqd in laevam manum transferre: in die Hände nehmen, zur Hand nehmen (ein Buch, eine Schrift ꝛc.), in manus sumere (zB. den Epicur [um in in ihm zu leſen], Epicurum): etw. in den Mund n. (u. da behalten), alqd ore od. in ore continere (zB. aquam calidam). — *β*) = aufnehmen: recipere in alqd (zB. in ordinem senatorium); assumere in alqd (zB. in societatem). – Jmd. in ſein Haus n., ſ. unten „zu ſich nehmen *no.* *α*".

mit ſich nehmen, alqd secum auferre u. bl. auferre (etwas mit ſich fortnehmen); alqm secum ducere (mit ſich führen). – alqm secum educere (Jmd. mit ausnehmen); alqm secum deducere (Jmd. von einem Orte mit wegführen); alqm secum abducere u. bl. abducere (Jmd. in ſeiner Begleitung von irgendwo irgendwohin führen, mitbringen): Jmd. zu Einem mit ſich nehmen, alqm deducere ad alqm.

von etwas od. Jmd. **nehmen**, d. i. *α*) wegnehmen von ꝛc.: tollere ex etc. (von ſeiner Stelle wegheben, zB. solem e mundo: u. patinam [von der Tafel n.]: beſ. raubend, zB. pecuniam ex fano). – demere de alqa re (herab-, ab- od. wegnehmen, eig., zB. clipea de columnis: u. = vermindernd hinwegnehmen, zB. de capite medimna DC). – detrahere alci rei u. de od. ex alqa re (ab-, wegziehen = ab-, wegnehmen, zB. tegimentum capiti: u. lapidem quadratum ex opere). – decerpere de od. ex alqa re (von etw. abpflücken; bildl. = von etw. her- od. wegnehmen, zB. humanus animus decerptus ex mente divina). – den Kummer von Jmd. n., sollicitudinem alci demere: die Sorgen, alci eximere curas: die Schuld, alqm eximere e culpa. — *β*) von Jmd. annehmen, fordern: accipere ab alqo; poscere ab alqo. — *γ*) von Jmd. kaufen: emere ab od. de alqo.[1]

zu etwas **nehmen**, d. i. *α*) etwas aus einem Stoff verfertigen: facere od. fingere od. effingere od. exprimere alqd ex alqa re. — *β*) Jmd. zu etwas dazuziehen: adhibere alqm ad od. in alqd. — *γ*) Jmd. zu etw. wählen: sumere alqm mit folg. Acc. deſſen, wozu man nimmt (zB. alqm arbitrum: u. alqm imperatorem). – assumere alqm m. folg. Acc. deſſen, wozu man nimmt (zB. alqm amicum: u. alqm filium).

zu ſich nehmen, d. i. *α*) in ſein Haus aufnehmen: alqm ad se od. domum ad se od. bl. alqm domum suam recipere. – alqm tecto et mensā recipere (in ſein Haus u. an ſeinen Tiſch). – eine Gattin, von der man ſich hat ſcheiden laſſen, wieder zu ſich n., reducere post divortium uxorem. — *β*) mit ſich in Verbindung ſetzen, zB. das Geld zu ſich n. (einſtecken), pecuniam in crumenam suam condere. — *γ*) genießen: sumere (Speiſen u. Getränke, zB. venenum). – assumere (Speiſen u. Getränke, zB. aquam calidam: u. cibum bis die). – capere (Speiſe u. Trank, cibum potionemque). – potare od. bibere (trinken, Getränke, zB. medicamentum). – accipere (einbekommen, Arznei, Gift ꝛc.). – sorbere (hinterſchlürfen, zB. eine Arzenei). – nichts zu ſich n., cibo se abstinere: etwas Weniges zu ſich n., gustare (als Jmbiß).

ſich ſo nehmen (betragen), **daß** ꝛc., sic se adhibere od. ita se tractare, ut etc. – das laſſe ich mir nicht nehmen (ausreden ꝛc.), hoc mihi eripi non patiar; hoc mihi erui non potest. – etwas anders n. (auslegen), als es gemeint iſt, alqd in aliam partem accipere ac dictum est: genau, ſtreng n., ſ. genau (*Adv.*). – im Ganzen genommen, ſ. Ganze (das).

Neid, invidia (im Allg., ſowohl im activen Sinne als Mißgunſt, wie im paſſiven als das Beneidetwerden von Anderen). – livor (der giftige Neid, die Scheelſucht). – malignitas (der Neid, der keinem als ſich ſelbſt etwas Gutes gönnt, die Gehäſſigkeit). – obtrectatio (der Neid, ſofern er in die That übergeht, die Verkleinerungsſucht). – Iſt „Neid" = „die Neider", durch den Plur. der Ausdrücke unter „neidiſch". – aus N., invidiā; propter invidiam; invidiā incensus: N. erregen, invidiam habere; in invidiam venire; in invidia esse: Jmdm. N. erregen, alci invidiam facere od. conflare od. excitare; alci invidiae esse: Jmdm. durch etwas N. erregen, alqā re alqm vocare in invidiam: bei Jmd. N. erregen, alci esse invidiae (von Perſ.): es verräth N., zu ꝛc., od. wenn man ꝛc., invidi est m. folg. Infinit.

neidiſch, ſubſtv. der, die **Neidiſche**, der **Neider**, die **Neiderin**, invidus, a (mißgünſtig). – livīdus, a (ſcheelſüchtig). – malignus, a (von gehäſſigem Charakter). – obtrectator, *fem.* obtrectatrix (der, die Verkleinerungsſüchtige). – laude alienā dolens (ſich über Anderer Ruhm ärgernd). – alienis incrementis inimicus od. inimicissimus, a (auf das Emporkommen Anderer mit feindſeligen Blicken hinſehend). – n. ſeyn, invidere; livere: auf Jmd. n. ſeyn, alci invidere; alcjs incrementis esse inimicum od. inimicissimum (auf Jmds. Emporkommen neidiſch hinſehen); alcjs laude dolere (ſich über Jmds. Ruhm ärgern): man iſt n. auf mich, invidetur mihi; in invidia sum: auf Jmd. wegen etw. n. ſeyn, ſ. (Jmd. um etw.) beneiden. — *Adv.* cum invidia; maligne. – nicht n., sine invidia. — **neidlos**, a) ohne zu beneiden: non invidens. — *Adv.* sine invidia. — b) unbeneidet; non invidiosus. — *Adv.* sine invidia.

Neige, flexus (der Punkt, wo ſich etw. neigt, zB. autumni, aetatis). – faex (der Bodenſatz, die

Hefen einer Flüssigkeit). – reliquiae (übh. der Ueberrest einer Sache). – es geht etwas od. mit etwas auf die N., alqd mox consumptum erit (es wird etwas bald aufgezehrt, verbraucht seyn, zB. Lebensmittel); alqd senescit (uneig., es altert etwas, es nimmt ab, zB. die Macht eines Staates, Kräfte ꝛc.): es geht mit dem Gedächtniß auf die N., memoria labat. – eine Flasche bis auf die N. ausleeren, lagoenam faece tenus potare: den Becher der Leiden bis auf die N. leeren, labores exanclare.

neigen, inclinare. — **sich neigen,** a) v. Pers.: α) = sich verneigen, w. s. — β) = sich hinneigen (*no.* II), w. s. — b) v. Lebl.: α) übh.: fastigatum esse (abgedacht seyn übh.). – proclivem od. declivem esse (abwärts gehen, von oben betrachtet). – acclivem esse (aufwärts gehen, von unten betrachtet). – labi. delabi (herabgleiten, von Dingen, welche sich eben senken). – sich weder auf die eine noch auf die andere Seite n., in nulla parte habere proclinationes (v. Mauern ꝛc.). – sich zur Erde n., delabi ad terram. — β) von Zeitpunkten ꝛc., mit denen eine Veränderung vorgeht, inclinari. se inclinare (v. Tag, vom Glück ꝛc.). – sich zu etwas neigen, s. hinneigen. — **Neigen,** das, inclinatio.

Neigung, I) als Handlung, das Neigen: inclinatio. — II) als Zustand, A) eig., Richtung bergabwärts: fastigium (Abdachung). – proclivitas. declivitas. acclivitas (abschüssige Lage, erstere beiden von oben, letzteres von unten betrachtet). — B) uneig., das sich Hinneigen zu einem Gegenstande: inclinatio animi od. voluntatis, zu etwas, ad alqd (die Neigung des Geistes od. Willens zu etwas). – proclivitas ad alqd (der tadelnswerthe Hang zu etwas). – studium, zu etwas od. Jmd., alcjs rei od. alcjs (der besondere Trieb, den man zu etwas hat, u. die Gunst, die man Jmdm. zuwendet). – voluntas ingenii (die Richtung des Geistes auf einen besonderen Gegenstand). – propensa in alqm voluntas. propensum in alqm studium (günstige Gesinnung gegen Jmd.). – voluntas (das Wollen, Verlangen übh., die rein individuelle, subjective Neigung). – studium (die Beeiferung für Jmd. od. etw., bes. im Plur. studia = die Neigungen). – animi impetus (Drang des Herzens nach Jmd. od. etw., zB. infelix). – amor, zu Jmd., in od. erga alqm (Liebe). – N. zum Weintrinken, vinolentia: N. zur sinnlichen Lust, libido; libidines: N. zum Zorn, iracundia; ad iram proclivitas: aus N., studio (zB. accusare): mit N., propenso animo (mit überwiegendem Hang); ex animo (mit Lust u. Liebe). – seine N. auf etw. richten, animum inducere ad alqd: N. haben zu etwas, inclinatum, proclivem, pronum, propensum esse ad alqd (u. zwar incl. esse = übh. zu etw. geneigt seyn, procl. u. pron. esse = leicht zu etw. geneigt seyn, propens. esse = überwiegend zu etw. geneigt seyn); alci rei studere. alcjs rei esse studiosum. alcjs rei studio teneri (sich für etw. beeifern): große N. haben zu etwas, studio alcjs rei ardere od. incensum esse: keine N. zu etwas haben, ab alqa re alienum esse od. (mit dem Nbbegr. des Widerwillens) abhorrere: N. (Liebe) haben zu Jmd., alqm amare; alcjs esse amantem: keine N. zu Jmd. haben, alieno od. averso ab alqo esse animo: N. zu etwas bekommen, alcjs rei studio incendi; große, alcjs rei studio ardere coepisse: N. (Liebe) zu Jmd. bekommen, alqm amare coepisse: die N. zu etwas verlieren, alcjs rei studium deponere: die N. zu Jmd. verlieren, ab alqo alienari; alqm amare desinere: seinen Neigungen folgen, animi impetum sequi (seinen Begierden u. Leidenschaften nachgeben); studiis suis obsequi (dem, wozu ein innerer Trieb hinzieht [zB. zu den Wissenschaften], sich hingeben): meine N. führt mich zu etw., inclino ad alqd (zB. ad juris scientiam, ad eloquentiae studium).

nein, *Adv.*, non (gew. mit Wiederholung des in der Frage stehenden Verbums, zB. estne frater intus? non est: u. non es irata? non sum irata). – minime (keineswegs). – verstärkt non vero. minime vero. minime . . . quidem (nein, ganz u. gar nicht, zB. an tu haec non credis? minime vero: u. num igitur peccamus? minime vos quidem). – immo. immo vero. immo enim vero. immo potius (wenn man auf die Frage etwas Entgegengesetztes antwortet, unser: nein! vielmehr; nein! im Gegentheil, zB. siccine hunc decipis? immo enim vero hic me decipit). – quin (wenn man auf eine Frage etwas Bekräftigendes entgegensetzt, nein! vielmehr; s. Virg. Aen. 4, 547: quin morere, ut merita es: u. so quin contra, nein! vielmehr im Gegentheil, Liv. 6, 37, 8). – sed (sondern = nein! sondern, s. Cic. Verr. 5, 11, 28. Quint. 10, 1, 50). – nein! nein! minime! minime! nein! fürwahr, verum enim vero: nein! nichts weniger, nihil vero minus. – „nein! so ist es nicht", bl. non ita est, zB. nein! so ist es nicht, ihr Richter, nein! wahrlich nicht! non est ita, judices! non est profecto! – nein (zu etwas) sagen, negare (auf eine Frage od. Bitte), abnuere od. recusare (auf eine Bitte; vgl. „ablehnen"). – nein! rufen, schreien, reclamare: das nein! das (gerufene) Nein, reclamatio (zB. durch euer Nein, reclamatione vestrā).

Nekrolog, hominis mortui vita. – einen N. schreiben, hominis mortui vitam narrare.

nennbar, qui, quae quod nominari potest.

nennen, nominare (einen Gegenstand bei seinem eigenen Namen nennen, angeben, auch ihm einen eigenen Namen geben). – appellare (beim Titel anreden, ihn tituliren, dann auch übh. einen Gegenstand mit Hinzufügung eines Namens anführen). – vocare. dicere (rufen, heißen, u. zwar voc. eig. Jmd. beim Namen anrufen; dann, wie dicere, einen Gegenstand nennen nach dem, was er ist, wobei zu bemerken, daß vocare gew. mit einem Prädicatssubstantiv, dicere mit einem Prädicatsadjectiv gesetzt wird). – nomen alci dare od. indere od. imponere (Jmdm. einen Namen geben). – memorare od. (bei Cic.) commemorare (erwähnen). – mentionem facere alcjs od. alcjs rei u. de alqo od. de alqa re (Erwähnung thun). – Niemand n., neminem nominare; nominibus abstinere: jede Sache bei ihrem Namen n., suo quamque rem nomine appellare: Jmd. Ehren halber n., alqm honoris causā nominare: sich nennen (d. i. seinen Namen nicht verschweigen), nomen suum edere: sich nicht n., nomen suum dissimulare: ohne den Gewährsmann zu nennen, sublato od. dempto auctore: ohne sich zu nennen, sine nomine (vgl. „anonym"). – Jmd. od. etwas so u. so nennen, alqm od. alqd vocare, appellare mit Acc. des Prädicats; alqd dicere mit Acc. des Prädicats: nach etwas od. Jmd. eine Sache od. Jmd. n., ex alqa re od. ex alqo nominare alqd od.

alqm: ich nenne etwas mein, alqd meum vindico. – man nennt mich od. ich nenne mich (d. i. ich habe den Namen), mihi est nomen mit folg. Nominat. od. Dativ od. (seltener) Genit. des Namens (s. „Name" die Beisp.). – nenne mir einen, der ꝛc., durch eine Frage mit quis? (zB. wenne mir einen, der berühmter in Griechenland ist, als Themistokles? quis clarior in Graecia Themistocle?). — **genannt,** nomine (mit Namen so u. so [v. Pers.], s. „Name" über die Construction u. die Beisp.); od. alci est nomen (Jmdm. ist der u. der Name [v. Pers.], s. vorher die Construct.; sowohl nomine, als alci nomen est, wenn der wirkliche Name Jmds. folgt). – qui, quae, quod dicitur od. vocatur mit folg. Nomin. des Prädicats. quem vocant mit Acc. des Prädicats (von Pers. u. Dingen, wenn ein bloßes Prädicat derselben folgt, „so genannt"). – quem, quam, quod diximus od. commemoravimus (der erwähnte [vgl. „obangeführt"], wofür im Zshg. auch bl. ille, illa, illud stehen kann). — **Nennen,** das, **-ung,** die, mentio (die Erwähnung, zB. tui). — **nennenswerth,** memoratu dignus; vgl. „denkwürdig". – nicht gerade n., haud satis dignus dictu.

Nerv, nervus (auch bildl., zB. vectigalia nervos esse rei publicae semper duximus). – voller Nerven, nervosus. — **Nervengewebe,** nervorum nexus. — **nervenschwach,** nervis infirmis. — **Nervenschwäche,** nervorum infirmitas. – aus N., propter nervorum valetudinem.

nervig, nervös, nervosus (eig. von Gliedern des Körpers; dann uneig. = kraftvoll, vom Stil eines Schriftstellers, Redners, u. von diesem selbst). – lacertosus. robustus. validus (musculös, kräftig, stark dem Körper nach). — *Adv.* nervose (zB. dicere).

Nessel, urtica.

Nest, nidus (der Vögel u. einiger vierfüßigen Thiere [wie der Maus ꝛc.]: ein kleines N., nidus parvulus; nidulus). – nodus (Haarnest, s. Haarwulst). – zu N. tragen, congerere: ein N. bauen (einbauen, sich einnisten, horsten, nisten), nidum facere od. fingere od. confingere, fingere et construere; nidum texere; nidificare; nidulari: auf die Erde, nidum ponere in terra: unter das Dach, nidum suspendere tecto. – ein N. ausnehmen, implumes aves detrahere nido (die jungen Vögel darin); ova incubanti avi subducere (die Eier, auf denen die Henne brütet): das N. hüten, nidum servare (bei Hor. ep. 1, 10, 6 auch scherzh. = das Haus hüten, wenn die Anderen ausgegangen sind). — **Nestchen,** nidulus; nidus parvulus.

Nestel, fibula.

Nestnadel, acus discriminalis.

nett, nitidus (nett u. niedlich dem Aeußeren nach). – comptus (unser vulg. „geschniegelt u. gestriegelt", ebenf. nett dem Aeußeren nach; beide auch v. Ausdruck u. v. Redner, der einen netten Stil hat); verb. nitidus et comptus. – lepidus (artig, drollig, voll drolliger Laune, zB. dictum, puella). – elegans (fein im Aeußeren und in den Manieren). – ein n. Betragen (Benehmen, Wesen), morum elegantia. — *Adv.* nitide; compte; lepide; eleganter. — **Nettigkeit,** nitor. – elegantia (Feinheit im Aeußern u. in den Manieren). – munditia (Reinlichkeit).

Netz, I) im Allg.: rete od. (kleineres) reticulum (beide von jedem aus Fäden mit weiten Maschen gefertigten Gestrick). — II) insbes.: a) für Menschen um die Haupthaare zusammenzuhalten: reticulum. — b) Fangnetz, Garn, α) zum Fangen der Fische: rete. – funda. jaculum (Wurfnetz). – everriculum (Zugnetz, Schleppnetz od. Wathe). – das N. auswerfen, rete jacĕre: das N. herausziehen, rete educere (foras). — β) zum Fangen der Vögel u. anderer Thiere: rete. – plaga (Garn für größere Thiere, wie Eber, Hirsche, dergl. beim Treibjagen gebraucht werden). – Netze stellen, auf- od. ausspannen, retia od. plagas pandere od. tendere: mit Netzen umstellen, plagis saepire alqd; plagas od. retia praetendere alci rei: Jmdm. ein N. stellen, sein N. nach Jmd. ausspannen, plagas od. retia tendere od. intendere alci (eig. u. uneig., zB. retia tendere cenae [nach einer Mahlzeit]); vgl. „angeln (nach etw.)". – man stellt mir N., fiunt mihi insidiae: in die Netze (od. das Netz) jagen, treiben, in plagas compellere (eig.); in plagas conjicere (auch uneig.): in das N. gerathen, in plagas cadere od. incĭdere (eig. u. uneig.); in insidias incĭdere (uneig.): sich in N. verwickeln, se impedire in plagas (eig. u. uneig.): Jmd. ins N. locken, ziehen alqm illicere; alqm capere (fangen); alcjs animum illecebris pellicere (durch Lockungen an sich ziehen): Jmd. ins N. zu locken suchen, alqm captare: einen Käufer ins N. (Garn) rennen lassen, emptorem ruere pati. — c) netzartiges Gewebe im thierischen Körper: saeptum, quod ventrem et cetera intestina secernit, od. membrana, quae a visceribus discernit intestina (das Zwerchfell). – peritonaeum (*περιτόναιον*, die Darmhaut, das Bauchfell).

netzen, s. benetzen.

netzförmig, reticulatus.

Netzhaube, reticulum.

neu, novus (was ehedem nicht war, sondern eben erst entstanden, gemacht ꝛc. ist, neu, Ggstz. vetus [was schon seit langer Zeit ist od. besteht]. In weit. Bed. auch = bisher nicht gewöhnlich, ungewöhnlich, unerhört, als Synon. von inauditus; dah. verb. novus et inauditus; und, in Bezug auf lebende Wesen, auch = noch unerfahren). – recens (was erst neulich od. vor Kurzem geworden ist, frisch entstanden, modern, frisch, jung, Ggstz. antiquus [was in vormaligen Zeiten bestanden hat]). – ganz n., ab integro novus (zB. columna). – noch wie neu, novo similis (zB. materies est novae similis): Jmdm. noch neu (ungewohnt), insolitus (zB. domicilium): noch neu in etwas, s. Neuling. – ein n. Bekannter, modo cognitus. – neue Soldaten, milites novi (die es eben erst geworden sind); tirones (noch ungeübte): der n. Mond, s. Neumond: die neueren (modernen) Philosophen, philosophi recentiores: die neueren (modernen) Dichter, poëtae recentes od. recentiores: die neuere Beredsamkeit, nostrorum temporum eloquentia: die neuere Zeit, die neueste Zeit, s. Neuzeit. – das Neue, novum od. Plur. nova; novitates (die neuen Verhältnisse, Ggstz. veterrima): das Neue einer Sache, novitas rei: giebt es etwas Neues? num quidnam novi?: was giebt es denn endlich Neues? quid tandem novi?: es hat sich weiter nichts Neues ereignet (zugetragen), nihil novi accessit: Neues konnte ich dir nicht schreiben, novi, quod ad te scriberem, nihil erat: Jmdm. etwas Neues sagen, melden, aliquid novi alci afferre od. apportare: etwas Neues aufbringen, alqd novare: etwas Neues erzählen, modo cognita narrare.

– von Neuem, aufs Neue, denuo (noch ein Mal); de od. ab integro (von Frischem, von vorn); iterum (zum zweiten Mal, wiederholt; zB. iterum subire dimicationem). – Jmd. von N. anklagen, alqm repetere: der Aufruhr bricht von N. (aufs N.) aus, seditio recrudescit: die Gallier fingen von N. Krieg an, Galli rebellaverunt. – man muß Vieles immer wieder aufs Neue lernen, multa etiam atque etiam discenda sunt. — *Adv.* nove (auf neue Art, wie sie noch nicht bestand). – nuper (in neuerer Zeit). – eine neu (uns) beigebrachte Niederlage, recens calamitas: ein neu erfochtener Sieg, recens victoria: von Rom, aus der Provinz neu angekommen, a Roma, e provincia recens. – etwas n. machen, alqd novare (neu bilden, was noch nicht da ist); alqd renovare od. renovare et instaurare (wieder einrichten, was früher schon da war).

Neubau, novum opus (ein noch nicht dagewesenes Bauwerk, zB. novum opus moliri). – aedificium recens (ein noch nicht altes, erst vor Kurzem gebautes Gebäude). Vgl. „Anbau *no.* II, 2".

Neubekehrter, proselytus (Eccl.); rein lat. qui modo ad Christianam religionem damnatā vetustate transiit (v. Heiden od. Juden); qui modo a cultu idolorum defecit (v. Heiden).

Neue, das, s. neu.

neuerdings, s. neuerlich.

Neuerer, qui verba novat (der neue Wörter macht). – im Staate, s. neuerungssüchtig.

neuerlich, recens. — *Adv.* nuper. – neuerlichst, s. neulichst.

neuersonnen, novus (zB. libidines).

Neuerung, res nova. – novitas m. Genit. (neues Verhältniß, zB. im Leben, vitae). – sich eine N. (im Herkommen) erlauben, aliquid sibi in consuetudine novanda licentiae sumere. — **Neuerungen,** res novae: nach Neuerungen (im Staate) streben, zu N. Hang haben, geneigt seyn (= neuerungssüchtig seyn), rerum novarum cupidum esse; rerum commutandarum cupidum esse; rerum mutationis cupidum esse; novarum rerum od. in novas res avidum esse; novas res moliri, tentare; rebus novis studere; novandarum rerum consilia agitare: nicht zu N. geneigt seyn, keinen Hang zu N. haben, cogitatione rerum novarum abstinere; a rerum mutatione abhorrere: N. anfangen, res novare; ad res novas consurgere: täglich N. aufbringen, quotidie novi aliquid movere. – Neuerungen im Redegebrauch, immanitas verborum.

Neuerungssucht, nimia novitatis cupiditas (im Allg.). – rerum novarum studium. rerum mutationis cupiditas (Geneigtheit zu Neuerungen im Staate). – aus N., nimiā novitatis cupiditate ductus.

neuerungssüchtig, novitatis alicujus cupidus od. avidus (im Allg.). – rerum novarum cupidus. rerum commutandarum od. evertandarum cupidus. rerum mutationis cupidus. novarum rerum od. in novas res avidus. rerum novarum molitor (in Bezug auf den Staat). – n. seyn, s. Neuerung.

neugebacken, I) eig.: recens (zB. panis). — II) uneig.: novus. – n. Edelmann, homo novus.

neugebildet, von Wörtern ꝛc., novus; novatus; novus fictusque nuper.

neugeboren, recens a partu; modo utero matris editus; modo natus od. editus, od. bl. natus od. editus (alle zB. infans). – die neugeborenen Kinder (die Neugeborenen), auch pueri simul atque parti sunt od. partu editi sunt. – ich bin wie neugeboren, hoc mihi animum reddidit (dies hat mir wieder Muth gegeben): sie hielten sich für neugeboren, eo demum die se natos praedicabant.

neugeschaffen, s. neugebildet. — **neugeworben,** von Soldaten ꝛc., novus. – ein n. Heer, exercitus tiro (ein Heer von Recruten).

Neugier, =gierde, curiositas (die Sucht, nach Neuigkeiten zu forschen). – nova noscendi studium (die Begierde Neues zu erfahren od. kennen zu lernen). – nova videndi studium. ignara visundi cupido (die Begierde etwas Neues zu sehen, etwas mir noch Unbekanntes zu besichtigen). – visendi od. spectandi cupiditas od. studium (Schaulust übh.). – audiendi cupiditas (die Begierde zu hören). – exspectatio (das Gespanntseyn auf die Dinge, die da kommen sollen). – üble N. nach etw., mala cupiditas visundi alqd. – aus N., visendi causā (des Sehens wegen); audiendi causā (des Hörens wegen): aus N. nach der neuen Stadt, studio videndae novae urbis: seine N. befriedigen, studio spectandi indulgere: nachdem er seine N. befriedigt hatte, omnibus perspectis.

neugierig, curiosus (der gern nach Neuigkeiten forscht). – nova videndi od. ignara visundi cupidus (begierig Neues zu sehen od. noch Unbekanntes zu besichtigen). – visendi od. spectandi studiosus (schaulustig übh.). – audiendi cupidus od. cupidior (begierig od. begieriger zu hören, zB. mulier fit audiendi cupidior). – n. auf ihn, ejus videndi cupidus (ihn zu sehen); ejus cognoscendi avidus (ihn kennen zu lernen). – ich bin n. zu wissen ꝛc., concupisco scire (zB. quid faciat): ich bin n. zu erfahren ꝛc., cupio od. volo audire (ich wünsche zu hören, zB. quid non probes); cupio videre (ich wünsche zu sehen, zB. qui id audeat facere); exspecto (ich bin gespannt, zB. quid velis); miror (es befremdet mich u. ich wünsche daher zu wissen, zB. quam causam reperient, miror). – n. nach etwas fragen, curiosius, quam necesse est, alqd requirere.

Neuheit, novitas (auch = Ungewöhnlichkeit; und dann vorzugsw. die N. des Adels). – insolentia (die Ungewöhnlichkeit).

Neuigkeit, I) = Neuheit, w. s. — II) neue Sache: res nova (vgl. „neu" die Redensarten mit „etwas Neues").

Neujahr, annus novus (das neue Jahr). – initium od. principium anni (Jahresanfang). – annus incipiens od. iniens (das beginnende). – annus proximus (das nächstfolgende Jahr übh.). – primus incipientis anni dies (der erste Tag im neuen Jahr).

Neujahrsgeschenk, strena. – Neujahrsgeschenke geben, empfangen, strenas ineunte anno dare, accipere. — **Neujahrstag,** primus incipientis anni dies. – am N., ineunte anno novo. — **Neujahrwunsch,** laetae precationes, quibus primum anni incipientis diem faustum ominor; vota ineunte anno pro salute alcjs suscepta. – Jmdm. den N. abstatten, s. „zum neuen Jahre Glück wünschen" unter „Glück".

Neulateiner, die, *ii, qui nunc Latine scribunt. — **neulateinisch,** durch *eorum, qui nunc Latine scribunt.

neulich, I) *Adj.*, durch nuper od. proxime mit einem Particip od. einer andern Wendung, zB. der Zorn auf die Römer wegen der n. Ermor-

dung der Geißeln, ira in Romanos propter obsides nuper interfectos: deine n. Ankunft in Rom, adventus tuus quum proxime Romam venisti. — II) *Adv.* nuper. – nunc nuper (jetzt neulich).

neulichſt, nuperrime. – novissime. proxime

Neulicht, ſ. Neumond. [(erſt letzthin).

Neuling, homo novus (abſol. = Einer, der eben erſt etwas geworden ꝛc. iſt, od. der noch unerfahren iſt). – novellus (der eben erſt an einen Ort gekommen iſt, ſich da angeſiedelt hat, Liv. 41, 5. §. 1). – ein N. im Kriegsdienſt, tiro. miles novus (Ggſtz. miles veteranus): ein Heer von Neulingen, exercitus tiro. – ein N. in etwas, tiro od. rudis od. verb. tiro et rudis in alqa re (ein Anfänger in etwas); peregrinus od. hospes od. verb. peregrinus atque hospes in alqa re (ein Fremdling, d. i. unbewandert in etw.).

neumodiſch, novus. novo more factus (beide zB. von Kleidern). – recens od. recentior (in neuerer Zeit aufgetaucht, zB. poëta). — *Adv.* nove; novo more. – n. gekleidet, nove vestitus.

Neumond, nova od. prima luna. – die Zeit des N., tempus intermenstruum; interlunium: zur Zeit des N., tempore intermenstruo; quum inchoatur luna: allemal gegen die Zeit des N., sub interlunia: der erſte, zweite Tag nach dem N., prima, secunda luna: beim N., Anfang des N., nitescente lunā novā: beim N. oder am erſten Tage nach dem N., novissimā primāve lunā.

1. **neun,** novem. – blos neun, uni novem: je neun, noveni (auch = neun auf Ein Mal, von neun zuſammengehörigen Dingen, zB. neun Ketten, novenae catenae): aus neunen beſtehend, novenarius. — **neun und** (zwanzig ꝛc.) drücken die Lateiner durch unde- mit der darauffolgenden Zahl (alſo dreißig ꝛc.) aus, zB. undetriginta; undetricesimus; undetriceni.

2. **Neun,** die, novenarius numerus.

neunerlei, I) von neun Arten: novem generum. — II) neun: novem. — **neunfach,** noviens plus (neun Mal mehr). – noviens partitus (neun Mal getheilt). — *Adv.* noviens. — **neunfältig,** noveni (neun auf Einmal). — **neunhundert,** nongenti. — **neunhundertmal,** nongentiens. — **neunhundertſte,** der, die, das, nongentesimus. — **neunjährig,** novem annorum (neun Jahre alt od. dauernd). – novem annos natus (neun Jahre alt). – kaum n., non amplius novem annos natus. — **neunmal,** noviens. – n. neun, novem noviens. — **neunmalig,** *noviens factus od. repetitus. – der n. Conſul C. Marius, C. Marius noviens consul. — **neuntägig,** novemdialis; novem dierum. – ein n. Opfer, Opferfeſt anſtellen, novemdiale sacrum suscipere; ferias per novem dies agere. — **neuntäglich,** novemdialis.

neunte, der, die, das, nonus. – der n. Theil, nona (pars): zum Neunten, neuntens, nono: zum neunten Mal, nonum. — **neuntehalb,** octo semis; octo et dimidiatus. – n. Fuß, octo pedes et semissem. — **Neuntel,** das, nona (pars). – um ein N. kürzer, cui nona pars deest.

neunzehn, undeviginti. – ſeltener decem et novem. – je n., jeder n., undeviceni: n. hundert, mille et nongenti. — **neunzehnjährig,** decem et novem annorum (ſowohl neunzehn Jahre alt, als dauernd). – decem et novem annos natus (neunz. Jahre alt). — **neunzehnmal,** undeviciens. — **neunzehnte,** der, die, das, nonus decimus; undevicesimus. – zum n. Mal, undevicesimum.

neunzig, nonaginta. – blos n., uni nonaginta: je n., jeder n., nonageni. — **Neunzig,** die, nonagenarius numerus. — **neunzigjährig,** annorum nonagiuta (ſowohl neunzig Jahre alt, als dauernd). – nonagenarius. nonaginta annos natus (neunzig Jahre alt). — **neunzigmal,** nonagiens.

neunzigmalig, *nonagiens factus od. repetitus.

neunzigſte, der, die, das, nonagesimus. – zum n. Mal, nonagesimum.

Neuſtadt, *urbs nova. [libri).

neuteſtamentlich, *foederis recentioris (zB.

neutral, medius. neutrius partis. verb. medius et neutrius partis. qui est in neutris partibus. non in alterius ullius partem inclinatus (im Allg.). – quietus. otiosus. iners (der ſich ruhig od. unthätig verhält, während die beiden Parteien ihre Sache ausmachen). – einen n. Richter beifügen, de medio judicem adjicere. – n. ſeyn, bleiben, ſich verhalten, medium, quietum, otiosum esse. medium se gerere. quiescere. in neutris partibus esse. neutram partem sequi. non alterius ullius partis esse. neutri parti se adjungere (im Allg.); armis non interesse. toto bello abesse et neutris auxilia mittere (in Bezug auf zwei kriegführende Parteien): vollkommen n. ſeyn (bleiben, ſich verhalten), nullius partis esse: n. ſeyn od. bleiben wollen, medium esse velle: Niemand n. ſeyn od. bleiben laſſen, media tollere.

Neutralität, neutrius partis od. neutrarum partium studium. – im Zſhg. auch quies od. otium (das Sich-Ruhig-Verhalten). – durch ſeine N., medium se gerendo: N. beobachten, ſ. neutral (ſeyn od. bleiben): keine N. geſtatten, media tollere; Jmdm., medium alqm esse non sinere.

Neutrum, neutrum genus. – ein N. ſeyn, neutri od. neutrius generis esse.

Neuverlobter, novus sponsus. — **Neuverlobte,** nova sponsa. — **die Neuverlobten,** nova sponsa et novus sponsus; nova sponsa cum novo sponso; novi sponsi. — **Neuvermählter,** novus maritus. — **Neuvermählte,** nova nupta; virgo nuper nupta. — **die Neuvermählten,** nova nupta et novus maritus; nova nupta cum novo marito; novi mariti.

Neuzeit, haec od. nostra aetas (das jetzige od. unſer Zeitalter). – hoc od. nostrum tempus. haec od. nostra tempora (die jetzige od. unſere Zeit). – haec od. nostra od. recentior memoria (die jetzige od. unſere od. die noch nicht längſt dageweſene Zeit, ſofern ſie auf der Erinnerung beruht). – hi mores. novi mores (die jetzigen, neuen Sitten; vgl. „Zeitgeiſt"). – ein Catilina der N., nostri temporis Catilina; novus Catilina.

Neveu, ſ. Neffe.

1. nicht, non (im Allg., als directe Verneinung). – haud (nicht gar, nicht eben, mildernd od. verringernd, beſ. vor Adjectiven u. Adverbien, zB. nicht viel, haud multum: nicht weit, haud longe). – minus (unſer „weniger", als beſcheidenere Verneinung für non). – ne (Verneinung des Gedankens, dah. bei Verboten, bei Aufforderungen, Bitten, Wünſchen, zB. wage es nicht, ne audeto: er komme nur nicht wieder, modo ne redeat: ſträubt euch nicht, wenn ꝛc., ne repugnetis, si etc: ich will nicht leben, wenn ꝛc., ne vivam, si etc.: du hätteſt es nicht verlangen ſollen, ne poposcisses). – fac ne mit folg. Conjunctiv (mache, daß nicht ꝛc.) od. noli mit folg. Infinit. (wolle nicht, bei beſcheidenen Aufforderungen,

Bitten ꝛc.), od. cave ne m. Conjunctiv, gew. cave m. bl. Conjunctiv (hüte dich, daß du ꝛc., bei bescheidenen Warnungen; alle drei für das einfache ne mit Imperativ od. Conjunctiv, wo wir auch „ja nicht" od. „nur nicht" od. „bei Leibe nicht" sagen), zB. kümmere dich um nichts Anderes, als nur daß ꝛc., fac ne quid aliud cures, nisi ut etc.: glaube es (ja) nicht, cave credas: wollet das nicht, was nicht geschehen kann, nolite id velle, quod fieri non potest.

In vielen Fällen wird unser „nicht" mit einem Verbum im Lateinischen bl. durch Ein Verbum ausgedrückt, zB. nicht begreifen können, was ꝛc., mirari, quid etc.: nicht wissen, ob ꝛc., dubitare, utrum etc. – so auch unser „nicht mehr, nicht weiter", s. mehr, weiter.

In Fragen wird **nicht** ausgedrückt: α) durch annon, „etwa nicht", wenn der Fragende sich in Bezug auf Vorhergegangenes erkundigt, ob etwas etwa nicht stattfinde od. stattgefunden habe, obgleich er überzeugt ist, daß es der Fall sei, zB. habe ich etwa nicht gesagt, daß es so kommen werde? annon dixi hoc futurum? — β) durch nonne, „denn nicht", wenn man überführend, mit Ueberzeugung von der Richtigkeit seiner Behauptung fragt, zB. wie? ist der Hund nicht dem Wolf ähnlich? quid? canis nonne lupo similis? – od. auch zB. bei Verben der Wahrnehmung, wenn man dem Gefragten zu verstehen geben will, daß er etwas wahrnehme, aber nicht darauf achte, zB. du, der du glaubst, daß die Götter sich nicht um Menschliches bekümmern, bemerkst du nicht ꝛc., tu, qui deos putas humana negligere, nonne animadvertis etc.? — γ) durch das enklit. ne, zB. bei Verben der Wahrnehmung, wenn man nicht gewiß ist, ob der andere die Sache wahrnehme, od. wenn man glaubt, daß er sie nicht genug wahrnehme, zB. siehst du nicht, wie beim Homer Nestor oft mit seinen Tugenden prahlt, videsne, ut apud Homerum saepissime Nestor de virtutibus suis praedicet? — δ) durch non, wenn man glaubt, daß der Andere sie gar nicht wahrnehme, zB. du siehst nicht, mit wie großer Gefahr du ꝛc.? non vides, quanto periculo etc.? – Doch steht non auch häufig in lebhafter Rede für nonne, zB. ist es nicht eine Unsinnigkeit? non est amentia? – Noch ist zu bemerken, daß man auf annon od. nonne stets auf eine bejahende, auf ne u. non eine verneinende Antwort erwartet. – In fortgesetzten Fragsätzen wird das gemeinschaftlich fragende Wort, wenn es den Accent hat, wiederholt, zB. wurdest du nicht gerührt, als dir die Mutter die Kniee umfaßte? nicht? commotus non es, quum tibi pedes mater amplexaretur? non es commotus?

gar nicht, ganz und gar nicht, durchaus nicht, neutiquam. haudquaquam. nequaquam. nullo modo. nullo pacto (auf keine Weise); nihil (in keiner Hinsicht); haud sane (wahrhaftig nicht od. kein); minime. minime vero. minime gentium (keineswegs, bei Leibe nicht, bei Antworten: auch doppelt, minime minime!); auch durch nullus (zB. quia [Sextus] ab armis nullus discederet, die Waffen durchaus nicht niederlegte). — **nicht so gar** (vor einem Adject. od. Adverb), haud od. non ita (nicht eben sehr, nicht sonderlich, zB. nicht so gar weit, haud od. non ita longe). — **nicht recht,** non satis (nicht hinlänglich); parum (zu wenig, Ggstz. nimis). — **nicht einmal,** ne ... quidem (zwischen welche das Wort, auf welchem der Nachdruck liegt, gesetzt werden muß, zB. ich halte dieses nicht einmal für nützlich, ne utile quidem hoc esse arbitror).

nicht so, d. i. α) nicht auf diese Art: non ita; non sic. — β) weniger: minus, zB. nicht so weit herumschweifen, minus late vagari. — **aber nicht** od. **nicht aber,** non vero. neque vero. non autem (das zweite bes. beim Uebergange. Wird durch „nicht aber" ein bloßer Gegensatz gebildet, so steht non allein, zB. ich meine den Vater, nicht aber den Sohn, dico patrem, non filium, s. Zumpt §. 781, 3); oft, bes. am Ende der Sätze durch Wiederholung des Verbum mit der Negation (zB. fremde Fehler sieht er, die seinigen aber nicht, aliena vitia videt, sua non videt). — **aber nicht = doch nicht,** nec od. neque. — **auch nicht,** nec od. neque (dieses bes. beim Uebergange, s. v. a. und auch nicht, zB. Epicur sagt, es bedarf des Verstandes nicht, auch nicht der Rede, Epicurus negat opus esse ratione neque disputatione: nur weniges, und selbst auch dieses nicht deutlich, pauca, neque ea ipsa enucleate). — **auch ... nicht,** ne ... quidem (um den dazwischenstehenden Gegenstand, bes. im Gegensatz eines anderen hervorzuheben, zB. aber auch Jugurtha verhielt sich unterdessen nicht ruhig, sed ne Jugurtha quidem quietus interea). — **nicht auch,** non item (nicht auf gleiche Weise; vgl. „auch" zu item). — **aber auch nicht, doch auch nicht, auch gar nicht, auch niemals,** nec od. neque vero.

und nicht, et non. neque (das erste steht, wenn die Negation sich auf Ein Wort bezieht od. wenn der Ton auf der Negation liegt, neque dient zur Verbindung zweier Sätze = und auch nicht, zB. via certa et non longa = ein sicherer und nicht langer Weg, aber via certa neque longa = ein sicherer und auch nicht langer Weg). — **und so nicht, und sonach nicht,** ac non (zur Angabe einer Folge, zB. es war Niemand, der ihn für einen im Anklagestand Befindlichen, und sonach nicht tausend Mal Verdammten gehalten hätte, nemo erat, qui illum reum ac non milies condemnatum arbitraretur). — **und nicht vielmehr,** ac non potius; auch bl. ac non. — **und nicht weniger,** atque etiam. itemque (und so auch, eben so auch).

nicht ..., sondern, non ..., sed: nicht ..., sondern vielmehr, non ..., sed potius: nicht ..., sondern in Wahrheit, non (nec) ..., sed vero. — **nicht ..., aber doch,** non ..., at; non ..., sed tamen: nicht ..., aber doch wenigstens, non ..., sed certe. — **nicht ..., auch nicht,** non ..., ne ... quidem (wo zwischen ne u. quidem das Wort stehen muß, auf welchem der Nachdruck liegt). — **nicht ... aber auch nicht** od. **doch auch nicht,** neque ... neque vero. — **nicht ... auch nicht ... aber auch nicht,** non ... nec ... neque vero. — **gar nicht ..., es wäre, es müßte denn ꝛc.,** haud ..., nisi. — **nicht als ob nicht ..., sondern, weil,** non quin ..., sed quia od. sed quod. — **nicht darum daß** od. **nicht weil ..., sondern damit,** non quo (od. non quod) ..., sed ut (od. **sondern damit nicht,** sed ne).

2. **Nicht,** das, in Beziehungen wie: mit Nichten, s. keineswegs; auch durch nullus (zB. misericordia, quae tibi nulla debetur, mit Nichten gebührt). – etwas zu Nichte machen, alqd irritum facere; alqd ad nihilum redigere; alqd infringere

(etwas vereiteln, zB. alcjs conatus); alqd convellere (gleichs. zusammenreißen, zB. alcjs gratiam); exturbare (gleichs. vertreiben, verscheuchen, zB. omnem spem pacis, von e. Umstand); diluere (gleichs. zerfließen machen, zB. crimen); vgl. „vernichten": zu Nichte gemacht werden, irritum fieri; ad irritum cadere; ad nihilum recĭdere od. venire; infringi; tolli.

Nichtachtung, negligentia (Vernachlässigung, Nachlässigkeit). – contemptus. despicientia (Verachtung). – imprudentia (Unvorsichtigkeit). – aus N., per negligentiam; per imprudentiam. – die N. des Oberbefehls blieb ihm nicht ungestraft, non impune illi spretum imperium fuit.

Nichte, I) Bruderstochter: fratris filia. – meine N., fratris mei filia. — II) Schwestertochter: sororis filia. – meine N., sororis meae filia.

Nichtanerkennung, improbatio (zB. testium, Ggstz. approbatio). — **Nichteinschreiten**, das, quies (passives Verhalten). — **Nichterfüllung**, eines Versprechens, deserta promissio (JCt.); desertio promissi (JCt.).

nichterkennbar, incognitus.

Nichterscheinen, das, durch non adesse. – das N. beim Termine, vadimonium desertum.

Nichtexistenz, die, eines Rechtszustandes, jus nullum. – die N. eines Dichters Orpheus zeigen, Orphëum poëtam docere numquam fuisse: die N. der Götter behaupten, deos non esse putare; deos esse negare.

Nichtgrieche, barbarus.

nichtig, vanus (eitel, unzuverlässig, zB. promissum). – inanis (inhaltleer, zB. promissum). – futilis (haltlos, zB. sententia). – fragilis (hinfällig). – caducus (vergänglich). – nullus (so gut als kein, zB. nulla est venditio). – vitiosus (ungiltig wegen eines Formfehlers, zB. lex). – eine Beschuldigung als n. darthun, crimen diluere. — **Nichtigkeit**, vanitas. inanitas (Gehaltlosigkeit). – fragilitas (Vergänglichkeit).

Nichtkenner, imperitus, von etwas, alcjs rei (unkundig). – rudis, von etwas, in alqa re (ununterrichtet). — **Nichtkenntniß**, ignoratio.

Nichtkörper, non corpus. – ein N. seyn, expertem esse corporis. — **Nichtmensch**, non homo.

Nichtredner, non orator.

nichts, nihil; nil; nihilum; nulla res. – gar nichts, prorsus nihil. – Da nihil als Substantiv zu betrachten ist, so hat es sowohl Adjective, als auch einen Genitiv bei sich, zB. nichts der Art, nihil tale: n. Gutes vermuthen, nihil boni divinare. – aus n. entstehen, ex nihilo oriri: aus nichts wird nichts, de nihilo nihil fit; de nihilo nihil creari potest: zu Nichts werden, ad irritum cadere od. redigi (zB. von der Hoffnung): in ein Nichts verschwinden, zum Nichts herabsinken, auf ein Nichts herabkommen, in sein Nichts zurücksinken, ad nihilum venire od. redigi; ad nihil od. ad nihilum recĭdere; in nihilum interire od. occĭdere; concĭdere et exstingui (zB. von e. Anschuldigung); paene ad nullum redire numerum (der Zahl, Anzahl nach): sich in Nichts stören lassen, nihil moveri: so gut als n. seyn, pro nihilo esse: dies ist so viel als n., id aliquid nihil est: das ist so gut wie n., hoc proximum nihilo est.

um nichts, d. i. α) = für nichts, d. i. ohne Ursache, ob nullam rem (zB. alqm mittere); sine causa (zB. sich viele Mühe geben, laborare). β) bei Comparativen, nihilo, zB. um n. größer, nihilo majus: um n. mehr, nihilo magis. – n. weniger, nihilo minus; nihil vero minus: n. desto weniger, nihilo minus: nichts als, nihil nisi; haud quidquam aliud (zB. er hat nichts gethan, als geweint, haud quidquam aliud quam flevit): n. anderes als, nihil aliud praeter m. Acc. nihil aliud nisi. nihil aliud quam (letzteres, wenn man vorher ein tam, „so sehr", ergänzen kann, s. Zumpt §. 732): n. außer, nihil praeter od. praeterquam: und nichts, nec quidquam. – mir nichts, dir nichts, nullo negotio (ohne Noth). – nichts von ꝛc., nullus (zB. haec bona in tabulas publicas nulla redierunt, nichts von diesen Gütern wurde eingetragen in ꝛc.). – es wird n. aus ihm (man kann keine gute Hoffnung von ihm fassen), non bene de eo sperare licet. – mit der Sache ist's nichts, de hac re nihil est: was das Geld anbetrifft, so ist es n. damit, quod de pecunia sperem, nihil est; de argento somnium. – es ist nichts an einer Sache, in alqa re nihil est: es ist nichts an der Sache (sie verhält sich nicht so), haec res non ita se habet.

nichtsbedeutend, nichtssagend, inanis (leer = gehaltlos, zB. verbum, vox). – vanus (eitel = gehaltlos, zB. verbum). – n. Redensarten, publica verba: ein n. Mensch, homo tenuis od. obscurus.

Nichtschreiben, das, literarum od. epistolarum intermissio. — **Nichtseyn**, das, non esse (Cic. Tusc. 1, 6, 12). – mors. interitus (Tod, Untergang).

nichtsnützig, substv. ein **Nichtsnutz**, inutilis (unbrauchbar, unnütz; dah. auch schädlich, verderblich). – ad nullam rem utilis. nequam. nihili. nullius rei (zu nichts tauglich, nichts werth, ein Taugenichts; alle v. Pers. u. Dingen). — **Nichtsnützigkeit**, inutilitas (Unbrauchbarkeit). – nequitia (Untauglichkeit aller Art, bes. Verdorbenheit im Lebenswandel, liederliche od. wüste Lebensart).

Nichtsthuer, homo deses. – zu Hause den N. machen, domi desidem sedere. — **Nichtsthun**, das, desidia (das Müßigsitzen). – quies (das passive Verhalten). – od. umschr. durch nihil agere (nichts betreiben) od. nihil gerere (nichts als Feldherr ꝛc. ausführen), zB. jenes träumerische und doch angenehme N., illud iners quidem, jucundum tamen nihil agere: Scipio brachte ein ganzes Jahr (in Hispanien) mit N. hin, annum integrum Scipio nihil gerundo consumpsit.

nichtswerth, -würdig, nequam. nihili (nichts taugend, nichtsnützig). – improbus. turpis (moralisch schlecht; alle v. Pers. u. Dingen). – vilis (von geringem Werth, v. Dingen); verb. nihili et vilissimus (zB. verbum). – ein n. Mensch (Schurke, Verschwender ꝛc.), nebulo. — *Adv.* nequiter; turpiter. — **Nichtswürdigkeit**, nequitia (schlechte Beschaffenheit einer Sache, und schlechtes, liederliches Benehmen einer Person, Liederlichkeit ꝛc.). – improbitas (moralische Schlechtigkeit). – vilitas (geringer Werth einer Sache). – Jmd. zu Nichtswürdigkeiten verleiten, alqm ad nequitiam adducere.

Nichtvorhandenseyn, das, s. Nichtexistenz. — **Nichtwissen**, das, inscientia. — **Nichtzahlung**, im Fall der, si non solverit.

nicken, mit dem Kopfe, capitis motu nutare. – mit den Augen, nictare. – beifällig n., annuere.

Nicken, das, mit dem Kopfe, nutatio capitis.

nie, s. niemals.

nieder, I) *Adj.* = niedrig, w. ſ. — II) *Adv.* deorsum. – auf und nieder, sursum deorsum.

niederbeugen, I) eig.: deflectere. – ſich n., inclinari; se demittere. — II) uneig.: deprimere. – affligere (zu Boden ſchlagen, hart treffen; beide v. Kummer u. Sorgen). – niedergebeugt u. zerknirſcht ſeyn, abjectum fractumque esse. — **niederbeugend,** gravis (drückend). – acerbus (herb, betrübend, ſchmerzlich).

niederblicken, ſ. niederſehen.

niederbohren, ſ. durchbohren *no.* II. – ein Schiff n., ſ. „in den Grund bohren" unter „Grund".

niederbrechen, ſ. abbrechen *no.* I, B, 1.

niederbrennen, ſ. abbrennen.

niederdrücken, ſich, se demittere.

niederdonnern, Jmd. mit Worten, alqm verbis obruere.

niederdrücken, deprimere. opprimere (eig. u. uneig., zB. conscientiā scelerum opprimi). – comminuere. frangere (uneig., muthlos machen, zB. negotia, quae animum comminuunt).

niederducken, ſich, ſ. (ſich) ducken.

niedere, der, die, das, ſ. niedrig.

niederfahren, I) *v. tr.* im Zſhg. prosternere. — II) *v. intr.* descendere (niederſteigen). – se demittere (ſich herablaſſen; beide v. Perſ., zB. in metallum. – delabi (herabgleiten, langſam u., v. Perſ. u. Dingen, zB. caelo: u. in terram). – deferri (raſch herabgeführt werden, v. Perſ. u. Dingen, zB. per aëra ad jussam domum). – der Blitz fuhr neben der Sänfte deſſelben nieder, lecticam ejus fulgur praestrinxit: der gerade vor Jmd. niederfahrende Blitz, adversum fulgur.

niederfallen, decĭdere. procĭdere. – delabi. prolabi (niedergleiten). – deferri (raſch herabgeführt werden). – decumbere. procumbere (ſich niederlegen). – concĭdere (zuſammenſtürzen, -brechen). – in genua procumbere (auf die Kniee fallen). – unter Mehreren n., inter alqos intercĭdere (zB. v. Pfeilen). – vor Jmd. n., ad pedes od. ad genua alcjs procumbere od. se submittere (als Bittender); procumbentem humi venerari alqm (als Anbetender od. Ehrfurcht Erweiſender): vom Himmel n. (von Dingen), de caelo labi; defluere (vom Regen): auf die Erde n., humi procumbere (von Menſchen); in terram ferri od. deferri (von Dingen).

niederfliegen, deorsum volare; devolare.

Niedergang, ſ. Untergang.

niedergehen, I) *v. intr.* deduci od. demitti od. mitti (niedergelaſſen werden). – occĭdere (untergehen, von der Sonne ꝛc.). — II) *v. impers.* zB. es geht naß nieder, nebulae delabuntur od. decĭdunt (der Nebel fällt); rorat (der Thau fällt).

niedergeſchlagen, humilis. demissus. verb. humilis atque demissus (dem der Muth gebeugt iſt, kleinmüthig). – abjectus od. abjectior. afflictus. fractus. demissus fractusque. fractus et demissus. jacens (dem der Muth gebrochen iſt, muthlos). – perculsus. profligatus (tief gebeugt); verb. perculsus et abjectus. – timidus (furchtſam, verzagt). – tristis. maestus (traurig, w. vgl.). – a spe alienus (aller Hoffnung fremd). – etwas n., subtristis: ſehr n., gravissime afflictus. – n. ſeyn, animo esse demisso od. humili atque demisso od. abjecto od. fracto od. demisso fractoque od. fracto et demisso; animo cecidisse; esse perculso et abjecto animo; jacēre (zB. quid jaces? quid maeres? d. i. was biſt du niederg.? was biſt du traurig? u. militum jacent animi, d. i. die Soldaten ſind n.). – n. werden, animo demitti od. se demittere; animo deficere; animum demittere od. contrahere; animum contrahere et demittere; animum abjicere; animum despondere: bei keiner Gefahr n. werden, nulli periculo animum submittere: im Schmerze n. werden, dolore debilitari. – Jmd. n. machen, alcjs animum od. alqm frangere; alcjs animum infringere od. affligere od. percellere. — *Adv.* humili animo. demisse. demisso animo. humili atque demisso animo (kleinmüthig). – abjecte. abjecto od. fracto od. afflicto animo. demisso fractoque animo (muthlos). – timido animo (verzagt). – tristi animo (traurig).

Niedergeſchlagenheit, animi demissio od. contractio od. infractio. animi contractiuncula. animus demissus (Kleinmuth). – abjectio animi. animus abjectus od. afflictus od. jacens (Muthloſigkeit). – animus a spe alienus (Hoffnungsloſigkeit). – tristitia (Traurigkeit). – Jmdm. die N. (Muthloſigkeit) benehmen, animum alcjs jacentem excitare.

niederhalten, depressum tenere (eig.). – comprimere (uneig., zB. alcjs ambitionem compr.: u. metus populos comprimit).

niederhängen, dependēre; propendēre.

niederhauen, caedere. – concīdere (zuſammenhauen). – trucidare. trucidando occīdere (hinſchlachten). – obtruncare (maſſacriren). – sternere. prosternere (niederſtrecken, erlegen, zB. silvas dolabris: u. omnia sternite ferro!). – eine Menge fliehender Feinde wurden niedergehauen, magna caedes fugientium est facta: von beiden Seiten wurden ſehr viele niedergehauen, pugnatum ingenti caede utrimque. — **Niederhauen,** das, caedes. – trucidatio (das Hinſchlachten).

niederknieen, in genua procumbere. – in genua subsidere (niederkauern). – vor Jmd. n., ſ. „vor Jmd. auf die Kniee fallen" unter „Knie".

niederkommen, parĕre (gebären, zB. primum, quintum, difficile, infeliciter). – partum edere (die Leibesfrucht von ſich geben, zB. difficulter). – eniti (mit Anſtrengung die Leibesfrucht von ſich geben, zB. facile, difficilius). – n. wollen, parturire (kreißen); non longe abesse a partu (der Niederkunft nahe ſeyn): bei Jmd. (in Jmds. Hauſe) n., parĕre apud alqm: mit einem Sohne n., filium parĕre od. eniti: ſie kam in Antium nieder, locus puerperio Antium fuit: meine Frau iſt glücklich mit einem Söhnchen niedergekommen, filiolo auctus sum salvā conjuge.

Niederkunft, partus (das Gebären übh.). – puerperium (das Kindergebären). – pariendi od. partus tempus (die Gebärzeit). – nixus (das Kreißen). – eine ſchwere N. haben, difficile parĕre; difficulter partum edere; difficilius eniti: eine leichte N. haben, facile parĕre od. eniti: eine unglückliche N. haben, infeliciter parĕre: der N. nahe, prope diem partus: ſie iſt der N. nahe, illa non longe abest a partu; expleti jam fere sunt ad pariendum menses: bis zu ihrer N., quoad pareret (zB. ibi habitabat): bei der erſten N., primo partu: am Tage vor ihrer N., pridie quam pariebat: nach der N., post partum: für eine glückliche N. Jmds. in der Kirche beten, uterum alcjs commendare deo (bei den Alten diis) votaque publice suscipere: in Folge der N. ſterben, a partu decedere.

Niederlage, I) der Zustand, da Jmd. gänzlich unterliegt: a) im Kriege: clades (im Allg.). – strages (die N der haufenweis erschlagenen Feinde). – internecio (die über das ganze Heer ausgedehnte Aufreibung, eine gänzliche Niederlage). – ruina (Sturz = gänzliche Niederlage); verb. strages ac ruina. – eine N. anrichten, stragem dare od. edere od. facere: Jmdm. eine N. beibringen, eine N. unter einem Heere anrichten, alci cladem afferre od. inferre; alqm prosternere; alci detrimentum inferre: eine große, alqm ingenti caede prosternere: eine gänzliche, strage ac ruinā fundere m. Acc., vgl. „aufreiben (gänzlich)": eine N. erleiden, leiden, cladem pugnae od. bl. cladem od. calamitatem od. incommodum od. detrimentum accipere: eine große, ingentem cladem accipere; ingenti caede prosterni: eine gänzliche, ad internecionem caedi od. deleri; ad internecionem venire: eine N. von Jmd. erleiden, cladem accipere ab alqo: wenn man eine N. erleiden sollte, si adversa pugna evenerit: ohne eine bedeutende N., nullā magnopere cladē acceptā. — b) bei Bewerbung um ein Amt: repulsa (zB. die N. des Bruders bei Bewerbung um das Consulat, fratris repulsa consulatus). – eine N. erleiden, repulsam ferre (zB. beim Volke, a populo); repelli (dah. nach seiner N., repulsus). — II) Ort der Aufnahme: receptaculum. – horreum (Magazin). – cella (Vorrathskammer).

niederlassen, s. herablassen. — **sich niederlassen,** d. i. a) sich setzen ꝛc.: consīdere; residēre. – sich aufs Gras n., se abjicere in herba: sich auf die Kniee n., s. niederknieen: vor Jmd., s. „vor Jmd. auf die Kniee fallen" unter „Knie". — b) sich wo niederl., d. i. wo seinen Wohnsitz aufschlagen: in alqo loco consīdere (im Allg., auf kürzere od. längere Zeit, auch bildl., v. Lebl.). – in alqo loco se od. domicilium collocare od. sedem ac domicilium constituere. sedem deligere alqo loco (auf lange Zeit od. für immer). – sich anderswo n., sedem alio transferre; demigrare in alia loca: sich wo niedergelassen haben, sedem ac domicilium alqo loco habere: seitdem Aetoler sich in dieser Gegend niedergelassen haben, ex quo ea regio ab Aetolis incoli coepit.

Niederlassung, I) das Niederlassen: demissio. — II) = Colonie, w. s.

niederlegen, I) eig.: ponere, deponere (auch = in Verwahrung geben). – inflectere (einbiegen, zur Erde biegen, zB. ramos). – in einem Tempel n., ponere in templo (als Weihgeschenk); referre in templum (um da aufbewahrt zu werden): in der Schatzkammer n (Geld ꝛc.), in thesaurum referre; in Rom, in aerarium referre od. deferre od. ferre; in publicum referre: öffentlich (beim Staate) n., in fide publica deponere: eine Summe bei Jmd. niedergelegt haben, summam apud alqm habere. — **sich niederlegen,** procumbere (im Allg., sich niederlassen, auch vom Getreide, welches sich legt). – corpus sternere od. prosternere (den Körper der Länge nach ausstrecken). – decumbere, recumbere (auf ein Lager, um zu essen, zu schlafen). – cubitum ire, dormitum se conferre (zu Bette gehen). – aegrā valetudine oppressum decumbere (bettlägerig durch Krankheit werden). – sich auf etw. n., recumbere in alqa re; se abjicere in alqa re (sich hinwerfen, beide zB. in herba); decumbere in alqa re (zB. in lecto). — II) uneig.: 1) im Allg.; zB. seine Gedanken in Schriften n., mandare literis cogitationes suas. — 2) insbes., abgeben: deponere. – das Amt, die Regierung n., s. abdanken *no.* II, b u. c. – die Waffen n., s. Waffen. — **Niederlegung,** zur Aufbewahrung, depositio (Spät.). – die N. eines Amtes, abdicatio muneris (zB. dictaturae); auch durch Umschr. mit abdicare se munere od. deponere munus, zB. ihr habt den Lentulus zur N. der Prätur gezwungen, Lentulum ut se abdicaret praeturā coēgistis: nach N. seines Amtes, deposito honore.

niedermachen, I) herunterlassen: demittere; submittere. — II) = niederhauen, w. s.

niedermähen, s. abmähen, mähen.

niedermetzeln, s. niederhauen.

Niederrhein, inferior pars fluminis Rheni.

niederreißen, I) zu Boden reißen: dejicere (herabwerfen, -stoßen). – sternere. prosternere (zu Boden strecken). – eine Bildsäule mit Stricken n., signum funibus ad se rapere. — II) = einreißen *no.* II, w. s.

niederreiten, Jmd., alqm equo proculcare. – niedergeritten werden, equorum ungulis obteri

niederrennen, prosternere.

niedersausen, auf ꝛc, cum ingenti sonitu dejici. – das Schwert n. lassen auf die Waffen des Feindes, in arma hostis caesim cum ingenti sonitu ensem dejicere.

niederschießen, I) *v. tr.* dejicere od. confícere telo; configere. — II) *v. intr.* deferri.

niederschlagen, I) *v. tr.*: A) eig., (durch Schlagen) machen, daß etwas niederfällt: affligere terrae od. ad terram, auch bl. affligere (zu Boden schlagen, werfen, Pers. u. Dinge). – sternere. prosternere (zu Boden hinstrecken, machen, daß eine Person od. Sache am Boden hingestreckt liegt). – caedere (fällen, zB. Bäume, einen Wald). – die Augen (den Blick) n., oculos in terram demittere od. dejicere; auch bl. oculos dejicere; vultum demittere (den Blick niedersenken); terram intueri (auf die Erde sehen): vor Jmd. die Augen n., oculos alci submittere: die Augen bescheiden n., terram modeste intueri. — B) uneig.: 1) dämpfen: sedare. — 2) unterdrücken ꝛc.: comprimere; opprimere. – eine Untersuchung n., quaestionem opprimere atque exstinguere: eine Anklage n., accusationem abolere: hierdurch schlug er das Geschwätz der Leute nieder, quo facto retudit sermones. — 3) entmuthigen: affligere. – Jmd. n., alqm od. alcjs animum affligere; alcjs animum frangere od. infringere: Jmds. Hoffnung n., spem alcjs incīdere od. infringere: plötzlich, spem alcjs praecīdere. – niedergeschlagen, s. bes. — II) *v. intr.* = niederstürzen, niedersinken, w. s.

niederschmettern, s. niederschlagen *no.* I, A.

niederschreiben, s. aufschreiben, nachschreiben.

niedersehen (auf die Erde), oculos in terram demittere od. dejicere, auch bl. oculos dejicere (die Augen zu Boden schlagen). – terram intueri (die Erde ansehen). – auf etwas n., oculos dejicere in alqd; alqd intueri.

niedersenden, demittere.

niedersenken, demittere. – demergere (versenken ins Wasser). – den Blick n., s. niederschlagen (die Augen). – sich niedersenken, procumbere (sich legen, auch vom Getreide); delabi. decīdere (fallen, vom Nebel).

niedersetzen, I) eig.: ponere; deponere. – sich nieders., resīdere (zB. sed residamus!); consīdere

(zB. propter alqm); assīdere (sich dazusetzen, wenn schon Einer od. Mehrere dasitzen, zB. alqm propter alqm assidere jubere: u. alqm assidere in toro juxta cogere). — II) uneig., anordnen: constituere. – Richter u. zur Entscheidung eines Processes, judicium constituere alci rei (zB. pecuniis repetundis); constituere judices de alqa re.

niedersinken, resīdere. desīdere. subsīdere (zu Boden sinken, sich zu Boden setzen). – collabi. concīdere. corruere (zusammensinken, -stürzen, auch von Menschen). – delabi. deferri (herabsinken; def. mit Schnelligkeit). – in imum od. ad ima deferri (in einer Flüssigkeit ganz zu Boden sinken).

niedersitzen, s. (sich) niedersetzen. — **niederstampfen,** s. niedertreten. — **niederstauchen,** in terram aricare. — **niedersteigen,** descendere; degredi; se demittere. — **Niedersteigen,** das, descensus. — **niederstoßen,** dejicere (herabwerfen, -stoßen). – sternere. prosternere (zu Boden strecken). – stechend, s. durchbohren. — **niederstrecken,** sternere. prosternere (zu Boden strecken). – ferire (hauend niederwerfen, fällen, zB. hostem: u. alqm gladio, securi). Vgl. „durchbohren".

niederstürzen, I) *v. intr.* collabi. concīdere. corruere (zusammensinken, -fallen, -brechen). – praecipitare. praecipitem dari in terram (jählings herab auf die Erde stürzen; alle auch von Menschen). – procumbere (sich niederwerfen, zu Jmds. Füßen, ad alcjs pedes, von Menschen). – devolvi (sich herabwälzen, vom Wasser). — II) *v. tr.* proruere. – prosternere (niederstrecken, zu Boden strecken). – praecipitare (jählings herabstürzen).

niedertauchen, I) *v. intr.* mergi; demergi; submergi. — II) *v. tr.* mergere; demergere; submergere.

niederträchtig, illiberalis. sordidus (eines Freien u. Edlen unwürdig). – abjectus (verächtlich). – turpis (schändlich); verb. turpis impurusque (schändlich u. unkeusch). – improbus (moralisch verdorben, verworfen; alle v. Pers. u. Dingen). – flagitiosus. flagitii plenus. flagitiis coopertus (mit Schandthaten bedeckt, v. Pers.; flagitiosus auch v. Dingen, zB. vita). – foedus (scheußlich, abscheulich, v. Dingen, zB. consilium). – n. Gesinnung, Denkungsart, s. Niederträchtigkeit: u. Geiz, sordes. — *Adv.* illiberaliter; sordide; abjecte; verb. abjecte et sine dignitate; turpiter; verb. turpiter et nequiter; foede. – n. geizig, sordidus: n. gegen Jmd. handeln, turpiter in alqm esse malevolum.

Niederträchtigkeit, I) als Beschaffenheit oder Eigenschaft: illiberalitas. animus abjectus (niedrige, verächtliche Denkungsart). – improbitas (Verworfenheit der Gesinnung). – sordes (niederträchtiger Geist u. niedrige, schmutzige Gesinnung). – indignitas (unanständiges Benehmen). — II) eine niederträchtige Handlung: indignitas (Unwürdigkeit, unwürdige Handlung). – dedecus (Unehrenhaftigkeit). – flagitium (entehrendes Vergehen, Schandthat). – consilium foedum (abscheulicher Plan). – Jmd. zu Niederträchtigkeiten verleiten, alqm ad nequitiam adducere (zu Ausschweifungen); alqm transversum agere (übh. vom Weg der Tugend abbringen).

niedertreten, pedibus proterere, gew. bl. proterere (zB. frumentum). – conculcare. proculcare (niederstampfen, zB. segetes proc.). – von den Pferden niedergetreten werden, equorum ungulis obteri.

niedertropfen, destillare.

Niederung, locus demissus. – Niederungen, jacentia et plana loca: sumpfige N., loca demissa et palustria: waldige N., *loca demissa et silvestria.

niederwärts, deorsum.

niederwerfen, sternere. prosternere (zu Boden strecken, hinstrecken). – ferire (hauend niederwerfen, s. niederstrecken). – affligere (niederschlagen). – dejicere. deturbare (herabwerfen, -stürzen). – evertere. subvertere (umwerfen, -stürzen). – Jmd. auf die Erde niederw., alqm ad terram dare; alqm ad terram od. alqm terrae affligere (zu Boden schlagen). — **sich niederwerfen,** se abjicere; corpus sternere od. prosternere: sich ins Gras n., se abjicere in herba: sich auf den Erdboden n., corpus humi prosternere: sich vor Jmd. (zu Füßen, auf die Kniee) n., s. Fuß, Knie.

niederzerren, -ziehen, detrahere.

niedlich, bellus. pulchellus (hübsch). – venustus (zierlich). – nitidus (nett u. niedlich). – elegans (fein). – minutus (ganz klein). — *Adv.* belle; venuste; eleganter.

Niedlichkeit, venustas (Zierlichkeit). – nitor (Nettheit). – elegantia (Feinheit).

niedrig, I) eig.: humilis, *Adv.* humiliter (Ggstz. altus, *Adv.* alte). – demissus. depressus (gesenkt, eine tiefere Lage, einen niedrigeren Stand habend, zB. dem. locus: u. depr. domus, aqua). – die n. gelegenen Theile der Stadt, jacentia urbis loca: bei niedriger od. niedrig gehender See absegeln, solvere mari languido. – n. sitzen, humili loco sedere: n. gehen, stehen, humilem esse (v. der Sonne); tenui aquā fluere (n. fließen, einen n. Stand haben, v. Flüssen, Bächen); depressiorem esse (einen niedrigern Stand haben, v. Wasser): n. (in einer niedrigen Gegend) liegen, in loco demisso od. depresso situm esse (v. einer Stadt ꝛc.); depressum esse (v. einem Haus ꝛc.). — II) uneig.: a) von den Tönen u. der Stimme: gravis. — b) vom Werth od. Preis: vilis. – parvus (klein, gering). – n. stehen, s. stehen. — c) dem Stande ꝛc. nach: humilis (dem Stande, Vermögen ꝛc. nach). – ignobilis. obscurus (dem Herkommen, der Geburt nach). – tenuis (dem Vermögen nach). – niedriger, inferior (dem Stande nach); minor (dem Range nach, zB. magistratus). – ganz n., infimus. infimae od. ultimae sortis (dem Stande nach); sordidus (der Herkunft nach). – von n. (geringer) Herkunft, aus n. Stande, s. Herkunft, Stand: die Niedrigsten des Bürgerstandes, infimi plebis; infima plebs: das n. Volk, faex populi: das ganz n. Volk, infima faex populi. — d) der Denkungsart nach: humilis. – illiberalis (eines Freien unwürdig). – abjectus (verächtlich; alle drei zB. Denkungsart, animus). – angustus et parvus (engherzig u. kleinlich, zB. Denkungsart, animus). — *Adv.* humiliter; illiberaliter; abjecte. – n. denken, humiliter sentire. — e) dem Ausdruck nach: humilis. – demissus (gleichs. herabgestimmt). – die niedr. (niedere) Sprache, Rede, oratio humilis; sermo humilis, demissus atque humilis (im Allg.); oratio pedestris (die Prosa [im Ggstz. der Poesie], w. s.); plebejus sermo (die Sprache des gemeinen Volks).

Niedrigkeit, I) eig.: humilitas (zB. der Bäume, Schiffe). — II) uneig., a) der Stimme: gravitas. — b) des Preises: vilitas. — c) des Standes ꝛc.: humilitas (generis); ignobilitas (generis). — d)

der Denkungsart: humilitas; illiberalitas. — e) des Ausdrucks: humilitas.

niemals, numquam. non umquam. – nullo tempore (zu keiner Zeit). – non alias (kein ander Mal). – noch n., numquam antea; numquam ante hoc tempus: und n., auch n., nec umquam: n. mehr, numquam post: niemals u. zu keiner Zeit, nullo umquam tempore. – er werde als Pontifex oder niemals nach Hause zurückkehren, domum se nisi pontificem non reversurum.

Niemand, nemo. nullus (ersteres unser „Niemand", letzteres unser „Keiner", wobei noch zu bemerken, daß der Genit. u. Ablat. von nemo ungebräuchlich war, und man immer nullius u. nullo dafür sagte). – nemo homo. nemo unus. nemo quisquam (nachdrücklicher als das einfache nemo, gar Niemand). – auch N., nec ullus; nec quisquam. – Auch drücken die Lateiner häufig „Niemand" durch eine Wendung mit nihil (od. nil) aus, zB. Niemand besaß sowohl größere Fehler als größere Tugenden, als er, nihil illo fuit excellentius vel in vitiis vel in virtutibus.

Niere, ren, gew. im Plur. renes. — **Nierenschmerz,** renium dolor. – N. haben, renium dolore vexari.

Niesemittel, sternumentum.

niesen, sternuere; sternutare. – noch einmal n., sternutationem iterare: öfter, sternutationes frequentare: (Jmd.) n. hören, sternutationis sonum accipere. — **Niesen,** das, sternutatio (die Handlung). – sternumentum (der hervorgebrachte Zustand, da man niest). – sternutationis sonus (der Ton beim Niesen). – N. erregen, sternumentum movere od. evocare od. excitare: Jmdm. häufiges N. erregen, alci crebras sternutationes commovere. — **Niesewurz,** helleborus (ἑλλέβορος) od. rein lat. veratrum.

Nießbrauch, usura; usus fructus; usus et fructus; usus fructusque. – etwas zum N. erhalten, utendum alqd accipere: Jmdm. den N. verstatten, usum fructum alci dare.

Niete, clavulus. — **niet- und nagelfest,** fixus. – was niet- u. nagelfest ist, quae moveri non possunt: was nicht niet- u. nagelfest ist, ruta caesa; ruta et caesa: etw. niet- u. nagelfest machen, trabali clavo figere alqd. — **nieten,** clavulo figere.

Nilpferd, hippopotamus.

nimmer, I) = niemals, w. s. — II) niemals mehr: numquam post. — **nimmermehr,** numquam (im Allg.). – minime. minime vero. minime gentium (als starke Verneinung).

Nimmersatt, in Bezug auf Erwerb, insatiabilis od. inexplebilis; homo insatiabilis od. inexplebilis avaritiae. – der Habsüchtige ist ein N., avarus nullo expletur lucro.

nippen, von etwas, degustare alqd; degustare pauca de od. ex alqa re; degustare aliquid de alqa re.

nirgend, -gends, I) an keinem Orte: nusquam; nullo loco. – sonst n., nusquam alibi: n. in der Welt, nusquam gentium: n. als, nusquam alibi, nisi od. quam (aber quam nur wenn ein tam vorhergeht od. gedacht werden kann): n. sei Hoffnung, n. Hülfe, nihil usquam spei, nihil auxilii. — II) in keiner Sache: nusquam.

nirgendhin, nusquam. — **nirgends,** s. nirgend. — **nirgendwo,** nusquam. — **nirgendwohin,** nusquam.

Nische, zu Bildsäulen, aedicula. – eine Bildsäule in eine N. stellen, statuam aedicula includere.

nisten, s. „Nest bauen" unter „Nest".

Niveau, fastigium (zB. aquae, fontis).

nivelliren, das Wasser, aquam librare od. (gehörig, ganz) perlibrare. — **Nivelliren,** das, libratio, perlibratio aquae. – als Kunst, ars librandi. — **Nivellirer,** librator.

Nixe, nympha.

nobel, nobilis (von edler Herkunft, zB. unsere nobeln Leute, nobiles nostri). – elegans (geschmackvoll, von feinem Geschmack in Thun u. Seyn, zB. Atticus erat elegans, non magnificus: dah. das noble Wesen, Auftreten, elegantia morum od. vitae: die nobeln Leute, elegantes). – liberalis (edelmüthig, freigebig).

noch, I) von der Zeit: adhuc. (usque) ad id tempus. ad id. ad id locorum (bis auf diesen Zeitpunkt, bis jetzt, u. zwar adh. in Bezug auf die wirkliche Gegenwart = „bis auf den heutigen Tag, bis auf diesen Augenblick"; die übrigen in Bezug auf die vergangene Zeit, in welche sich der Redner zurückdenkt = „bis auf die Zeit, bis zu der Zeit"). – etiam („noch immer", „noch", wo es die Fortdauer eines stattfindenden Ereignisses bezeichnet, zB. du schweigst auch noch? etiam taces?: da er noch schlief, quum iste etiam cubaret). – auch durch ipse (zB. noch auf der Reise, in ipso itinere: noch vom Schlachtfelde aus einen Boten schicken, ex ipsa acie nuncium mittere). – Zuw. durch Wiederholung des im Imperfectum vorhergehenden Verbums, im Präsens angedeutet, zB. du hattest Freude an der Arbeit, und hast sie noch, laetabaris labore, laetaris: du gingst zu Fuße und gehst noch, incedebas pedibus, incedis. – zuw. gar nicht ausgedrückt, zB. die noch stehenden Mauern, stantia moenia: noch voll Bewunderung, vehementer admirans.

noch immer, etiam nunc (auch jetzt noch); etiam tum od. tunc (auch da od. auch dann noch, mit Hinweisung auf ein im Nebensatz angegebenes Factum; beide stehen als verstärktes etiam, sind also auch häufig für „noch" allein, was es = „noch immer", zu gebrauchen, zB. während er noch sprach, dicens etiam tum); usque (noch immer, noch fortwährend, zur Angabe der ununterbrochenen Fortdauer): **noch ... immer** (wo „immer" zum Verbum gehört), adhuc semper (in Beziehungen wie: noch [d. i. bis jetzt] habe ich immer geschwiegen, adhuc semper tacui). — **noch lange,** diu. — **noch nicht,** nondum. hauddum (zur Bezeichnung des gleichzeitigen Nichterfolgens einer erwarteten Sache mit dem Eintreffen einer anderen, zB. wenn du noch nicht von Rom abgereist bist, so schreibe mir, was jener treibt, ille quid agat, si nondum Romā es profectus, scribas ad me velim); non ... etiam (hebt das Verbum des Satzes mehr hervor = „immer noch nicht", zB. du kennst mich noch nicht genau, non satis me pernosti etiam, qualis sim); adhuc non („bis auf diesen Augenblick nicht, bis auf den heutigen Tag nicht", hebt die Gegenwart mit einer gewissen Schärfe hervor; ist von der Vergangenheit die Rede, so muß es auch hier heißen: ad id tempus non, ad id non, s. oben, zB. sie sind noch nicht gekommen, adhuc non venerunt). – noch nicht ... aber doch, nondum ... sed: und noch nicht, necdum od. nequedum; neque adhuc: noch nichts, nihildum; nihil adhuc: noch kein, nullus dum. nullus etiam nunc (alle diese mit demselben Unterscheidungswie nondum, non etiam u. adhuc non, s.

vorher). – **noch keiner,** nullusdum. — **kaum noch,** vixdum. — **wie lange noch,** quousque etiam; quam diu etiam.

II) zur Hinzufügung, Vermehrung u. Steigerung: etiam (dient zur Anknüpfung eines Begriffes, der außer etwas Gesagtem ebenfalls Geltung hat, „ebenfalls, auch noch", zB. noch andere, etiam alii: noch obendrein, obendrein noch, etiam insuper; insuper etiam; auch bl. insuper: eines bitte ich euch noch, daß ꝛc., unum etiam vos oro, ut etc. – u. zur Anknüpfung eines gewichtigeren Begriffes „auch sogar noch, auch selbst noch", beſ. nach negativen Sätzen, zB. die sogar noch beim Jammern sehr liebliche Stimme, vox quasi etiam in gemitu praedulcis. – u. endlich, wie unſer „noch", zur Steigerung bei Comparativen, zB. noch genauer, accuratius etiam: noch weit genauer, multo etiam accuratius: sage es, sage es noch deutlicher, dic, dic etiam clarius. – Mit weniger Nachdruck steht häufig der bloße Comparativ ohne etiam, zB. es ist nicht ehrenvoll, von einem, der gleich ist, beſiegt zu werden, aber noch weniger ehrenvoll ist es, von einem Geringeren, indignum est a pare vinci, indignius ab inferiore). – amplius (noch weiter, noch ferner, zB. was willst du noch [weiter], quid vis amplius: er gab dem Menſchen noch dieſes, hoc homini dedit amplius). – plus (noch mehr der Summe nach, mit folg. Genit., bei Subſtantiven, zB. er verlangt noch [mehr] Geld, plus pecuniae poscit). — **noch mehr,** etiam amplius od. bl. amplius (noch ferner, noch weiter, ſ. vorh.); plus etiam od. bl. plus (auch noch mehr dem Werth nach, zB. ſo viel, u. noch mehr ist er mir schuldig, tantum et plus etiam mihi debet; über plus mit Genit. bei Subſtſt. ſ. vorher): (ja) noch mehr! (beim Fortſchreiten der Rede), quid vero? verum etiam: und, was noch mehr ist, et, quod plus est; et, quod magis est: ja, was noch mehr ist, ſ. „ja *no.* III". — **noch dazu,** supra (obendrein, als Zugabe, zB. noch dazugeben, -fügen, supra addere; oder häufig bl. addere); praeterea (überdies, obendrein, um zu dem bereits Genannten noch etw. hinzuzufügen, beſ. bei Aufzählung mehrerer Dinge u. Umstände). — **noch dazu da, wenn** ꝛc., praesertim quum. praesertim si (d. i. zumal da, wenn, zur Einleitung eines beſonderen Grundes od. einer auszeichnenden Bedingung). — **und noch dazu,** ſ. dazu *no.* II. — **noch ſo,** quantumvis („ſo ſehr man will, noch ſo ſehr", bei Verben u. Adjectiven, zB. noch ſo groß, quantumvis magnus); od. (bei einigen Pronominaladjectiven) durch das angehängte... cumque (= „wie auch immer", zB. noch ſo groß, quantuscumque: noch ſo klein, quantuluscumque).

nochmalig, repetitus (übh. wiederholt). – iteratus (zum zweiten Mal geſchehend ꝛc.). – In vielen Fällen ist es durch iterum mit einem Particip zu geben, zB. auf nochm. Erinnern von meiner Seite, iterum a me monitus.

nochmals, iterum (zum zweiten Mal). – denuo (von Neuem). – rursus (wiederum).

Nomade, nomas, adis, *m.* (νομάς). – die Nomaden, nomades (νομάδες); rein lat. vagae gentes; homines sine tectis ac sedibus passim vagi. — **Nomadenleben,** *nomadum vita. – ein N. führen, sine tecto ac sede od. (v. Mehreren) sine tectis ac sedibus passim vagum esse. — **Nomadenvolk,** ſ. Nomaden.

Nomenclatur, eine bloße, nuda nomina (bloße Namen). – eine bloße N. geben, nudis nominibus defungi.

Nominativ, casus nominandi; rectus casus. – der N. Singularis, rectus casus numeri singularis: der N. Pluralis, casus multitudinis rectus. – im N. Singularis, recto casu numero singulari.

Nonne, virgo (Christiano ritu) cultui divino sacrata. – monacha (Eccl.). – eine N. werden, cultui divino sacrari (Christiano ritu): eine als N. einkleiden, virginem (Christiano ritu) cultui divino sacrare. — **Nonnenkloſter,** *coenobium monacharum.

Nord, I) Mitternachtsgegend: septemtriones. – septemtrionalis plaga od. regio od. pars; od. umſchr. regio caeli, quae sub septemtrionibus est. – partes aquilonis. regio aquilonaris (eig. Nordoſt). – nach N., gegen N., ſ. nördlich. — II) = Nordwind, w. ſ.

Norden, der, I) Mitternachtsgegend, ſ. Nord *no.* I. — II) Nordland, -länder: septemtrionalis regio. regio in septemtriones spectans od. ad septemtriones vergens (nördliche Gegend). – septemtrionalis terrae regio (nördlicher Erdtheil). – der kalte N., septemtrionum regiones frigidae.

nordiſch, ſ. nördlich.

Nordküſte, *litus septemtrionale; *litus ad septemtriones vergens od. conversum.

Nordland, ſ. Norden *no.* II.

Nordländer, der, qui sub ipsis septemtrionibus aetatem agit. — **die Nordländer,** als Völker, populi septemtrionales; populi qui sub ipsis septemtrionibus aetatem agunt.

nördlich, septemtrionalis (zur Mitternachtgegend gehörig, zB. regio, ſ. Nord *no.* I; oder im N. od. nach Norden hin liegend, wohnend ꝛc., zB. oceanus, populi, fenestrae). – in septemtriones spectans. ad septemtriones vergens od. conversus. ad aquilonem conversus (nach Norden zu liegend). – aquilonaris (an der nördlichen [eig. nordöſtlichen] Seite des Himmels, zB. regio). – septemtrionalis plagae (des nördlichen Himmelsſtrichs, zB. sidera). – septemtrionum (des Nordens, zB. regiones frigidae). – n. Himmelsgegend, ſ. Nord *no.* I: n. Gegend, n. Land, ſ. Norden *no.* II. — *Adv.* ad septemtriones versus. in od. ad septemtriones. in aquilonem (nach Norden). – a septemtrione (von der Nordſeite = auf der Nordſeite). – ſich n. (mit ſeinem Laufe) wenden, inflectere cursum ad septemtriones: n. (nach od. gegen Norden) liegen, in septemtriones spectare; ad septemtriones vergere; ad septemtriones oder aquilonem conversum esse.

Nordluft, ſ. Nordwind. — **Nordmeer,** ſ. Nordſee.

Nordoſt, I) Nordoſtwind: ventus aquilo; auch bl. aquilo. — II) nordöſtliche Himmelsgegend: aquilonis partes; regio aquilonaris. — **nordöſtlich,** *inter septemtriones et orientem solem spectans. – die n. Himmelsgegend, ſ. Nordoſt. — *Adv.* *inter septemtriones et orientem solem.

Nordoſtwind, ſ. Nordoſt *no.* I.

Nordpol, septemtrio. — **Nordſee,** septemtrionalis oceanus (der nördliche Ocean). – mare Germanicum (der bei Germanien strömende Theil). — **Nordſeite,** septemtrionalis pars. – aquilonis partes. – auf der N., a septemtrione; vgl. „nördlich". — **Nordſpitze,** angulus septemtrionalis.

Nordſtern, septemtrio.

nordwärts, ſ. nördlich (*Adv.*).

Nordweſt, I) Nordweſtwind: caurus. — II) Nordweſtgegend: *regio inter septemtriones et occasum solis spectans. – von N., ab occasu solstitiali; ab aestivo solis occasu. — **nordweſtlich,** *inter septemtriones et occasum solis spectans. – der n. Theil der Inſel, inferior pars insulae, quae est propius solis occasum. — *Adv.* inter septemtriones et oceanum solis. – ab occasu solstitiali. ab aestivo solis occasu (von Nordweſt). — **Nordweſtwind,** caurus.

Nordwind, ventus ab septemtrionibus oriens. septemtrio ventus, od. auch bl. septemtrio. ventus septemtrionalis (jeder von Norden her wehende Wind). – boreas (der eig. Nordwind). – ventus aquilo, auch bl. aquilo (eig. Nord-Drittel-Oſtwind; dann = Nordwind überh.). – wir haben N., ventus flat ab septemtrionibus.

Norm, ſ. Maßſtab, Richtſchnur.

Nöſel, sextarius (als Maß u. Geſchirr). – ein halbes N., hemina (als Maß u. Geſchirr).

Nöſelchen, sextariolus (als Maß u. Geſchirr).

Notabilität; zB. ein gewiſſer Grammatiker, eine N. im Lehrfache, grammaticus quidam primae in docendo celebritatis. – Notabilitäten, honestates (Leute von Ehre u. Anſehen); dignitates (Leute von Stand u. Würden): literariſche N., antistites bonarum artium.

Notar, Notarius, scriba publicus (überh. öffentlicher, vom Staate autoriſirter Schreiber). – signator (der Ehecontracte u. Teſtamente fertigt). — **Notariat,** *munus scribae publici od. signatoris. — **Notariatsſiegel,** signum signatoris (JCt.).

Note, I) = Anmerkung, w. ſ. — II) Muſikzeichen: nota musica. – in Noten ſetzen, ſ. componiren. — III) Schreiben eines Geſandten: literae.

1. **noth,** *Adv.*, ſ. nöthig.

2. **Noth,** die, I) Mühe, Anſtrengung: negotium. – labor (Mühſal). – molestia (Beſchwerde). – Jmd. od. etwas macht mir N., ich habe mit Jmd. od. etwas meine (liebe) N., alqs od. alqd mihi negotium facessit; alqs od. alqd mihi negotium od. molestiam exhibet; alqd molestiam mihi affert; alqā re laboro: man hatte N. mit Aufbringung der Steuer, tributo conferendo laboratum est: ſeine liebe N. haben, suum negotium habere (im Allg.); rerum suarum satis agere (in Bezug auf häusliche Verhältniſſe): wenn ꝛc.... dann habe es weiter keine N., si ... nihil negotii superesse. – zur N., mit genauer N., ſ. kaum, (mit) Mühe. — II) äußerer od. innerer Zwang, Nothwendigkeit: necessitas. – aus Noth, durch die N. gedrungen, gezwungen, ſ. nothgedrungen: ohne N., nullā re cogente; sine necessitate; sine justa od. idonea causa: ſich ohne N. fürchten, inanes sibi fingere metus; non metuenda timere; umbras timere: wenn es die N. erfordert, wenn es N. thut, im Fall der N. (im Nothfall), wenn N. an den Mann geht, si necesse est od. fuerit. si necessitas postulat. si res coget. si necessitas tulerit. necessitate urgente (wenn es die Nothwendigkeit mit ſich bringt, im Fall der Noth); quum est usus. si usus veniat. si quis usus venerit. si quando od. bl. si usus fuerit. si opus fuerit. si quid facto opus est (wenn es nöthig ſeyn ſollte, im Fall der Noth); si res poposcerit od. postulart. quum res exiget (wenn es die Umſtände fordern, im Fall der Noth); vel (ſogar auch = nöthigenfalls, ſ. Cic. Rosc. Am. 41, 119): nur im Fall der Noth (im Nothfall), non umquam nisi necessario (zB. punire; vgl. id, nisi necessario, ne facias); nisi res coget: im höchſten Fall der N. (im höchſten Nothfall), si nimia necessitas urget: nur im höchſten Fall der N. (im höchſten Nothfall), nisi nimia necessitas urget. – Friede thut N., pace opus est. – aus der N. eine Tugend machen, necessitati parēre: N. bricht Eiſen, N. kennt kein Gebot, necessitas ultimum ac maximum telum est; necessitas ante rationem est. — III) jede Art von bedrängter Lage: angustiae. – difficultas (ſchwieriger Zuſtand von etwas). – molestia (Gedrücktheit, gedrückte Lage). – die äußerſte N., angustiae summae: in der N. des Landes, difficili rei publicae tempore: in N. ſeyn, in angustiis esse od. versari: in N. gerathen, in angustias adduci; in angustiis esse coepisse: in die äußerſte N. gerathen, in summas angustias adduci: Jmd. aus großer N. helfen, alqm magnā molestiā liberare: an etwas N. leiden, laborare alqā re. – bah. a) Mangel, Armuth: inopia. – egestas (Dürftigkeit). – allgemeine N., inopia publica: in N. gerathen, ad inopiam redigi: in die äußerſte, ad extremam od. ad ultimam inopiam venire: N. leiden, ad inopiam redactum esse; inopiā premi: große, magnā inopiā laborare: in N. leben, in egestate vivere od. vitam degere; vitam inopem agere. — b) unglückl. Lage, Elend, Nothſtand: res adversae od. afflictae od. asperae. – calamitas (großes Unglück durch Verluſt). – miseria. miseriae (Elend). – allgemeine N., publica clades: die äußerſte N., extrema fortuna: in N. kommen, in miseriam incīdere: in N. ſeyn, ſtecken, esse, versari in miseria: in N. leben, misere vivere: Jmd. aus der N. helfen, reißen, alqm eripere a miseria od. ex miseriis: N. lehrt beten, adversae res admonent religionum (Liv. 5, 51. §. 8). — c) Gefahr: periculum. – discrimen (der entſcheidende Punkt in der Gefahr). – in N. ſeyn, in periculo esse od. versari; periclitari: man iſt in N. (v. Kämpfenden), laboratur; res ad triarios rediit (ſprüchw., ſ. Liv. 8, 8. §. 11): man iſt in großer N., adducta est res in maximum periculum et paene discrimen: wenn man in N. iſt, wenn N. an den Mann geht, si laboratur: es hat keine N., periculum non imminet; res est in portu: es hat keine N. mit mir, res mea salva est (meine Sache ſteht gut); non est quod metuam (ich habe keinen Grund zu fürchten); periculum effugi. in portu navigo (ich bin der Gefahr glücklich entronnen): Jmd. aus der N. helfen, reißen, alqm periculo liberare; alqm ex periculo eripere.

Nothanker, ancora ultima (auch uneig.).

Nothbehelf, subsidium.

Nothbrücke, pons tumultuarius; pons ad tempus instructus.

Nothdurft, a) Bedürfniſſe des Lebens: victus; res ad vitam necessariae; necessarii vitae usus. – die tägliche N., usus quotidianus: zur N. haben, habere, quae sunt ad vivendum necessaria: Jmdm. zur N. geben, dare alci, unde utatur. — b) Bedürfniß (Ausleerung) des Leibes: naturae requisita, orum, *n.*; desideria obscoena, orum, *n.* – ſeine N. verrichten, alvum exonerare.

nothdürftig, tenuis (ſchwach, gering). – parcus (ſpärlich). – mediocris. modicus (mittelmäßig, erſteres in Bezug auf die Qualität, letzteres in Bezug auf die Quantität). – exilis. jejunus (mager, trocken, dürftig, von der Rede ꝛc.). – n. Koſt, cibus tenuis. — *Adv.* aegre. vix (kaum, ſ. d.). –

parce (spärlich, zB. vivere). – mediocriter. modice (mittelmäßig, s. oben). Vgl. „kümmerlich".

Nothdürftigkeit, tenuitas Geringheit). – mediocritas (mittelmäßige Beschaffenheit).

Nothfall, casus subitus (plötzlicher Fall). – casus ultimus (äußerster Fall). – subita necessitas (plötzliche Nothwendigkeit). – necessitas (Nothwendigkeit übh.). – es treten Nothfälle ein, accidunt subitae necessitates. – im N., s. „wenn es die Noth erfordert ꝛc." unter „Noth *no.* II".

nothgedrungen, necessario od. necessariā re coactus (durch einen unvermeidlichen Umstand genöthigt). – necessitate coactus od. victus (durch die Noth gezwungen). – ex necessitate (in Folge der Nothwendigkeit). – necessitate impositā (bei aufgelegter Nothwendigkeit). – vi ac necessitate (in Folge der Gewalt u. Nothwendigkeit, zB. alqm sequi). – coactus (genöthigt, ohne den Nbbgr. des Zwanges, den nur der Zshg. giebt). – necessario (nothwendiger Weise, zB. vivere: u. sententiā desistere). – auch durch eine Wendung mit necessarius, zB. n. sich zum Frieden bequemen, necessariam pacem accipere. – sich n. fühlen, zu ꝛc., necessario cogi mit folg. Infinit.

Nothhelfer, qui alcjs inopiae opitulatur (bei Mangel). – qui alqm ex miseriis eripit (bei Elend). – qui alqm ex periculo eripit (in Gefahr).

Nothhülfe, subsidium.

nöthig, necessarius. – das Nöthige, Nöthigste (zum Leben), quae ad vitam necessaria sunt; necessarii vitae usus: n. Falls, s. „wenn es die Noth erfordert ꝛc." unter „Noth *no.* II": mit allem Nöthigen versehen (ausrüsten), omnibus rebus ornare atque instruere; auch bl. ornare atque instruere. — **es ist** etwas **nöthig,** opus est alqd od. alqā re, Jmdm., alci; usus est alqā re, Jmdm., alci. – mehr als n. ist, plus quam satis in usum est. — **es ist nöthig, zu ꝛc.,** od. **daß ꝛc.,** opus est, in der Regel mit folg. Infinit., seltener mit folg. ut u. Conjunct. – necesse est od. oportet, mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. Conjunct.; auch mihi necesse m. folg. Infinit. (es, man muß; s. „müssen" das Nähere u. die Synon.). – est, quod od. cur (es ist ein Grund vorhanden, es ist zweckmäßig, ich halte es für nöthig). – wenn es n. ist, quum usus est: wenn es n. seyn sollte, si usus fuerit; si quis usus venerit; si res postularit (wenn es die Sache fordert, die Umstände fordern). — **ich habe es nöthig,** opus od. usus est mihi alqd od. alqā re (ich brauche etwas). – egeo alqā re. indigeo alqā re od. alcjs rei (ich bedarf, hätte gern etw., zB. egeo tuo consilio: u. ind. tui consilii). – ich habe etw. nicht nöthig, alqā re carere possum (ich kann es entbehren); alqā re supersedere possum (ich kann einer Sache überhoben seyn). – ich habe n. zu ꝛc., s. (oben) „es ist nöthig zu ꝛc." u. „brauchen". — **ich halte für nöthig** etwas zu thun, alqd faciendum puto (ich glaube es thun zu müssen). – necesse est me alqd facere (ich muß nothwendig etwas thun). — etwas **nöthig machen,** alqd exigere (zB. ubi res [Umstände] exigeret vigiliam: u. si ita res familiaris [Hausstand] exigat). – die Frage n. machen, was denn ꝛc., quaestionem afferre, quidnam etc.: wenn es die Umstände n. machen, wenn es sich nöthig macht, s. „im Fall der Noth" unter „Noth *no.* II". – es macht sich n., daß ꝛc., s. (oben) „es ist nöthig".

nöthigen, I) allg., Jmd. zu etwas, alqm cogere ad alqd od. mit folg. Infin. od. mit folg. ut u. Conjunctiv (durch gute Worte od. Zwang dahin bringen). – vi cogere alqm, ut etc. (durch Gewalt, Zwang dahin bringen, daß ꝛc., zwingen, daß ꝛc.). – alqm adducere ad alqd od. mit folg. ut u. Conjunctiv. alqm compellere ad od. in alqd (zu etwas bringen, es so weit bringen, daß Jmd. etwas thut, von Personen u. Umständen). – exprimere, extorquere alci alqd od. mit folg. ut u. Conjunctiv (Jmdm. etwas abnöthigen). – eine Sache nöthigt uns, daß wir ꝛc. (= ist von der Beschaffenheit, daß sie ꝛc.), res ea est, ut etc. – genöthigt seyn, sich genöthigt sehen, zu ꝛc., cogi m. folg. ut etc. od. m. folg. Infinit. (genöthigt werden); necessario cogi m. folg. ut etc. od. m. folg. Infinit. (sich nothgedrungen fühlen, sehen); invitus feci, ut etc. (es ist ungern geschehen, daß ich ꝛc., zB. ut eum e senatu ejicerem); non possum non m. folg. Infinit. facere non possum, ut non, ut nihil etc. (ich kann nicht umhin, zB. ich sehe mich genöthigt an dich zu schreiben, non possum non aliquid literarum ad te dare; od. ut nihil ad te dem literarum facere non possum); faciendum mihi est od. putavi, necessario faciendum est, ut etc. (es mußte nothwendig geschehen, im Nachsatze bei vorhergeh. si, etsi, quoniam): sich genöthigt sehen zu strafen, necessario ad castigandum venire. — II) insbes., = nachdrücklich bitten: alqm etiam atque etiam rogare. – Jmd. zum Trinken n., alqm ad bibendum hortari: Jmd. freundlich (bei Tische) n., alqm comiter invitare: Jmd. freundlich n. zu bleiben, alqm invitatione familiari retinere: sich (bei Tische) nicht n. lassen, largiter se invitare.

Nöthigen, das, **-gung,** die, vis (durch Gewalt). – invitatio (durch Einladung). – von Seiten des Staates eine N. zu etw. haben, publice cogi ad alqd. — **Nöthigkeit,** necessitas.

Nothjahr, s. Mißjahr, Mißernte.

nothleidend, inops (hülflos u. arm). – miser (arm u. elend).

Nothlüge, mendacium honestum (eine Lüge, die sich sittlich etwa rechtfertigen läßt). – mendacium misericors (eine Lüge, die wir aus Mitleid gegen einen andern machen). – im Zshg. auch bl. mendacium (Lüge übh.) od. (im milderen Sinne) excusatio (Entschuldigung). – eine N. machen, *temporis causā mendacium dicere; ex necessitate periculi fingere aliquid (bei Gefahr): mit einer N. durchkommen, mendacio defungi: er kam mit der N. bei ihnen durch, daß ꝛc., hāc excusatione satisfecit iis: es war eine N., dixi temporis causā.

Nothpfennig, subsidium subitae inopiae (übh. für plötzliche Noth Zurückgelegtes). – nummi praesidii causā od. in subsidia vitae od. ad subsidium fortunae repositi od. sepositi (für Nothfälle zurückgelegtes Geld). – als N., praesidii causā; in subsidia vitae; ad subsidium fortunae: auf einen N. denken, subsidium subitae inopiae parare: etw. als N. zurücklegen, alqd dubiis casibus reservare: etwas als N. für das Alter zurücklegen, alqd senectuti reservare.

Nothruf, *clamor in periculo versantis od. (Mehrerer) versantium; im Zshg. bl. clamor (s. Cic. Verr. 4, 43, 94). — **Nothstand,** s. Noth *no.* III. — **Nothwehr,** defensio contra vim. – zur N. greifen, vi vim illatam defendere. – wir sind zur N. gezwungen, necesse habemus ipsi nos defendere od. vindicare.

nothwendig, necessarius. – inevitabilis (unvermeidlich, zB. malum). – sehr, dringend n., maxime necessarius: das Nothwendigste sagen, maxime necessaria dicere. – es ist n., necessarium est; s. auch „es ist nöthig" unter „nöthig": etwas n. machen, alqd exigere (von einer Sache, s. nöthig a. E.). — *Adv.* (= nothwendiger Weise) necessario. – utique (durchaus, schlechterdings). – Oft durch necesse est m. folg. Conjunctiv, zB. nothw. (nothw. Weise) muß von zwei Fällen einer Statt finden, necesse est sit alterum de duobus. – es mußte nothw. (od. nothw. Weise) so kommen, aliter fieri non potuerat.

Nothwendigkeit, necessitas. – necessitudo (unabwendbares Verhängniß). – Jmd. in die N. versetzen, alci necessitatem facere od. afferre od. imponere od. injungere, etwas zu thun, alqd *faciendi*, od. mit folg. ut etc.; alqm in eam necessitatem adducere, mit folg. ut etc.; alqm cogere mit folg. ut etc. (Jmd. nöthigen): in die N. versetzt werden, s. „genöthigt seyn" unter „nöthigen": die N. von etwas einsehen, videre alqd necessarium esse. – Zuw. durch Umschr. mit necesse est od. oportet, zB. was für einen Grund hast du dem Volke für die N. seiner Zurückberufung angeführt? quam attulisti rationem populo Romano, cur eum restitui oporteret.

Nothzeichen; zB. der Nachbarschaft ein N. mit dem Horne geben, signum quod notum est vicinitati bucinā dare.

Nothzucht, s. Schändung.

nothzüchtigen, s. schänden.

Notiz, I) = Kenntniß *no.* I, w. s. – keine N. nehmen von ꝛc., s. ignoriren, unbeachtet lassen. — II) Vermerk: res noscenda, im Plur. bl. noscenda (im Allg.). – res excerpta, im Plur. bl. excerpta (Auszug, Auszüge aus Schriften). – res (Sache übh.). – memoria (überlieferte Nachricht). – testimonium (Zeugniß, Citat). – Notizen eines Feldherrn über seine Thaten, eines Gelehrten über seine Studien ꝛc., commentarii. – tadelnde N., nota. – sich Notizen machen, noscenda congerere (Kennenswerthes zusammentragen); excerpere, absol., od. aus einem Buche, librum (sich Auszüge machen).

Notizenbuch, pugillares (Schreibtafel). – libellus (kleines Buch übh.). – adversaria, *n. pl.* (die Kladde der Kaufleute). – commentarius (niedergeschriebene Notizen, Heft). – etw. in sein N. eintragen, alqd memoriae causā referre in libellum.

notorisch, certissimus (ganz entschieden, zB. est certissimus matricida: es ist n., daß ꝛc., certissimum est m. folg. Acc. u. Jnfinit.). – Jst es = allbekannt, s. d.

November, mensis November. – die Kalenden des N. (= der 1. Nov.), kalendae Novembres: die Nonen des N. (= der 5. Nov.), nonae Novembres: der letzte N. (= der 30. Nov.), pridie kalendas Decembres.

Nu, das, in der Beziehung: „im Nu, in Einem Nu", subito (plötzlich); temporis puncto (in Einem Augenblick).

Nüance, species differens. – in der weißen Farbe selbst giebt es viele N., in candore ipso magna differentia est. — **nüanciren,** variare. – nüancirt, varius. — **Nüancirung,** varietas.

nüchtern, I) eig.: a) der noch nicht gegessen od. getrunken hat ꝛc.: jejunus (im Allg.). – impransus (der noch nicht gegessen hat). – siccus (der noch nicht getrunken hat). — b) der nicht unmäßig ißt od. trinkt: sobrius. – wieder n. seyn, crapulam edormivisse (den Rausch ausgeschlafen haben): man läßt ihn nie n. werden, nullum tempus sobrio relinquitur. — II) uneig.: jejunus (trocken, v. Redner u. von der Rede). – sobrius (eine nüchterne, verständige Sprache führend, v. Redner). – siccus (affect- u. glanzlos dem Ausdrucke nach, schlicht, v. Redner u. der Rede). – sanus (verständig, nicht überladen, v. der Rede). – severus (streng ernst, auch v. der Rede). – eine n. Sprache, quasi sanitas dictionis.

Nüchternheit, I) Zustand, da man noch nicht gegessen hat: jejunitas (auch uneig., Trockenheit, Gehaltlosigkeit, zB. einer Rede). — II) Mäßigkeit, als Eigenschaft: sobrietas. – N. im Wandel, vitae sobrietas: N. der Sprache, quasi sanitas dictionis: N. der Rede, siccitas orationis (Schlichtheit, als Lob): die N. (der strenge Ernst) der Römer, severitas Romanorum.

1. **Null,** die; zB. Null für Null aufgehen, nihil reliqui od. reliquum facere (keinen Rest lassen); interire (ganz ausgegeben werden, v. Einkünften ꝛc.): eine N. seyn (bildl.), numerum esse: eine Null von einem Redner seyn, nullo in oratorum numero esse: der Senat ist eine N., senatus nihil consulitur, assentitur omnia: zur N. werden, herabsinken, s. „in ein Nichts verschwinden ꝛc." unter „nichts".

2. **null und nichtig,** irritus (ungiltig). – nullus (so gut wie kein, zB. nulla est venditio). – vitiosus (durch einen Formfehler ungiltig, zB. vitiosa et inutilis lex: u. vit. consul, dictator, dessen Wahl [als gegen die Auspicien] null u. nichtig ist). – etwas für null u. nichtig erklären, alqd irritum esse jubere (für ungiltig erklären); alqd rescindere (zu nichte machen, cassiren; beide zB. ein Testament); alqd infirmare (außer Kraft setzen, zB. legem, testamentum); abolere (abschaffen, zB. legem).

numeriren, numeri ordine notare (zB. die Grenzsteine, lapides). — **numerisch;** zB. die num. Stärke des Sklavenstandes, magnitudo servitii: die num. verstärkte Schlachtreihe, aucta numero acies.

Numerus, numerus. – der Rede den gehörigen N. geben, verbis solutis numeros adjungere; numeris astringere orationem.

Nummer, I) Zahl: numerus. – mit Nummern bezeichnen, numeri ordine notare (zB. die Grenzsteine, lapides). — II) Zeichen: nota. – Wein von N. eins, vinum optimae notae.

nummeriren, s. numeriren.

nun, I) = jetzt, w. s. – nun und nimmermehr, numquam; nullo tempore. — II) als Folgerungspartikel: igitur (um entweder mehreres Gesagte zusammenzufassen, od. auch um die Rede bis zu einem gewissen Abschluß fortzuführen, wie „nun, nun aber", s. Cic. Cat. 4, 11, 23). – quae quum ita sint (um alle vorher angestellten Betrachtungen zusammenzufassen u. den Schluß einzuleiten, wie „da sich dieses nun so verhält", s. Cic. Cat. 4, 11, 23). – nun aber, igitur (s. vorher); atqui (wenn man etwas eingeräumt wissen will, um etwas Einzelnes, mehr zur Sache Führendes anzureihen); at (bei Einwendungen, mit dem Ausdrucke des Unwillens). — III) zur Angabe der Ursache: inde; proinde. — IV) als bloße Ueber-

gangspartikel: autem (nun aber). – vero (nun in der That, aber in der That, wie man nicht bergen kann). – Gew. wird es jedoch im Latein. hier nicht ausgedrückt, zB. er mag nun sagen, was er will, quidquid dicat: du magst nun da seyn od. nicht, adsis necne. — V) um zu bejahen u. zuzugeben: vero (bejahend, nun ja, ja wohl). – nunc (zugebend, nun aber); verb. nunc vero (nun aber in der That). – nun aber (= so aber), nunc autem. — VI) zu Anfang einer Frage: quid vero? quid autem? – nun in aller Welt? quid tandem? — VII) bei Aufmunterungen: age; agite.

nunmehr, jam. – nunc (jetzt, in diesem Augenblick). – vor n. vier Jahren, quatuor abhinc annis; ante hos quatuor annos. — **nunmehrig,** s. jetzig.

nur, I) zur Angabe der Beschränkung: modo (subjectiv = „um nicht mehr zu sagen, zu verlangen ꝛc.", zB. quamquam quis ignorat, qui modo umquam mediocriter res istas scire curaverit?). – tantum (objectiv = „nur so viel u. nicht mehr", vorzüglich bei Zahlen, zB. unum tantum solatium miseris fuit). – solum („allein, bloß, in dem einzelnen Fall", zB. quae hominum solum auribus judicantur). – tantummodo („allein nur, nur insofern als", beschränkt stärker als modo u. tantum u. nähert sich bald dem Begriffe dieses, bald dem jenes, zB. unum hoc tantummodo, nec praeterea quidquam). – non . . . nisi od. nisi . . . non („nicht . . . wenn nicht", od. „wenn nicht . . . nicht", „nicht [keiner ꝛc.] anders als", beschränkt nur auf den einen gedachten möglichen Fall, zB. er schwor, nur als Sieger in das Lager zurückkehren zu wollen, juravit se nisi victorem in castra non reversurum: sie behaupten, nur der Weise sei tugendhaft, negant quemquam virum bonum esse nisi sapientem: er dachte nur auf das Verderben des Staates, nil nisi de rei publicae pernicie cogitabat: so auch nisi . . . nolle = nur . . . wollen, zB. eo deliciarum venimus, ut nisi gemmas calcare nolimus, wir nur auf Edelsteinen gehen wollen). – duntaxat („genau genommen auch nur, freilich nur", oft mit vorhergeh. sed in sed duntaxat). – nihil aliud quam. quid aliud quam. nihil aliud praeterquam (= „er od. man thut, sie thun nichts anderes, als daß", wobei ein Tempus von facere ausgelassen ist, zB. er schläft nur, nihil aliud quam dormitat, s. Zumpt §. 771). – Beschränkt aber „nur" ein Subject od. Object mit Ausschließung aller übrigen, so tritt das Adject. solus od. unus ein, zB. nur der Mensch hat Vernunft, solus homo ratione praeditus est: nur dich habe ich gesehen, te unum vidi: nur die Weisheit ist es, welche ꝛc., sapientia est una, quae etc. – In Verbindung mit relativen Pronominen u. Adverbien wird „nur" durch ein angehängtes cumque ausgedrückt, zB. wer nur, wer da nur, quicumque: so oft nur, quotiescumque: wo nur, ubicumque: wo er nur ging, quaqua iret. – In vielen Fällen wird jedoch unser „nur" im Lateinischen gar nicht ausgedrückt, sondern erhellt im Zusammenhang durch den beschränkenden Begriff des dabeistehenden Wortes, namentl. bei semel (nur einmal), bei tam diu (nur so lange), bei donec (nur so lange bis), bei dum (wenn nur, um nur), bei unus (nur Einer; doch auch una tantum porta, nur Ein Thor, Liv. 34, 9, 5: u. unus modo, nur Einer, Ggstz. plures, Cic. or. 54, 180), bei pauci (nur wenige, zB. paucis ante diebus), bei tantum (nur so viel), bei tantum quod (nur so viel als ꝛc.), bei id (nur dieses, s. Fabri zu Liv. 21, 25, 9), bei aliquis (nur einiger), bei mediocriter (nur einigermaßen, zB. quivis med. literatus), oder durch den Gegensatz (zB. Cic. de or. 1, 18, 84 adversari = nur widersprechen; Liv. 7, 29, 5: magis nomen [nur der N.] quam vires), oder durch die Wortstellung (zB. Liv. 7, 30, 17: si ostenderitis auxilia vestra, nur zeigt). — **wohl** od. **zwar . . . nur nicht,** quidem . . . sed (zB. ich habe es wohl gehört, nur nicht verstanden, audivi quidem, sed non intellexi). — **nicht nur** (od. **allein** od. **bloß**) **. . . sondern auch,** non modo . . . sed etiam od. verum etiam (geht gew. vom Kleineren zum Größeren, od. vom Schwächeren zum Stärkeren über); non tantum od. non tantum modo . . . sed etiam (vom Größeren zum Kleineren, wie unser „nicht allein . . . sondern auch"); non solum . . . sed etiam (läßt unbestimmt, welches das Größere sei, wie unser „nicht bloß . . . sondern auch"); et . . . et (stellt völlig gleich, „sowohl . . . als auch", „theils . . . theils"). — **nicht nur . . . sondern sogar,** non modo . . . sed od. verum; non tantum (od. tantummodo) . . . sed od. verum; non solum . . . sed. — **ich will nicht sagen . . . sondern nur,** non dicam . . . sed (s. Zumpt §. 725). — **nicht nur nicht . . . sondern auch nicht (einmal),** non modo non . . . sed ne . . . quidem (wobei, wenn beide Sätze Ein gemeinschaftliches, in beiden Sätzen befindliches Verbum haben, das nach modo stehende non ausgelassen und durch die folgende Negation übertragen wird, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht nur nicht zu thun, sondern auch nicht zu denken wagen, talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidem quidquam audebit, quod non honestum sit). — **nur daß,** tantum quod (zB. tantum quod non nominat [d. i. nur daß er ihn nicht nennt], causam totam perscribit). — **auch nur,** etiam (s. Cic. Dejot. 5, 15; Verr. 5, 29, 74); ne . . . quidem (auch nicht einmal, s. Cic. de amic. 2, 10). — **kaum nur,** tantum quod (zB. tantum quod ex Arpinate veneram, quum etc.). — **nur in soweit, daß** ꝛc., duntaxat hactenus, ut etc.; ita, ut etc. — **nur mit der Einschränkung, daß** ꝛc., ita quidem, ut etc. — **nur so viel** od. **nur sofern . . . als,** tantum . . . quantum. — II) bedingend: modo, zB. ich will reden, nur höre, loquar; modo audi. — **nur daß** ꝛc., modo ut etc.; od. modo mit folg. Conjunctiv. — **wenn nur,** dummodo; dum mit folg. Conjunctiv. — **wenn nur nicht,** dumne; dummodo ne mit folg. Conjunctiv. — III) bei Wünschen, Bewilligung, Zulassung: modo. – quaeso (als Parenthese, ich bitte ꝛc.). – laß nur, sine modo: warte nur, mane modo: geh' nur, abi modo. — **nur nicht,** s. nicht. — **nur zu oft,** saepius justo; nimium saepe.

Nuß, nux. – wälsche N., nux juglans, od. bl. juglans: N. der Hasel, nux avellana, od. bl. avellana: aus Nüssen (bereitet ꝛc.), nuceus.

Nußbaum, nux. – juglans (wälsche Nuß). – nux avellana (die Haselstaude). – vom N., nuceus. — **nußbaumen,** nuceus. — **Nußbaumholz,** materies nucea. — **Nußholz,** I) Holz vom Nußbaum: materies nucea. — II) Ort, wo viele Nußbäume stehen: nucetum. — **Nußkern,** nucleus nucis; im Zshg. bl. nucleus. — **Nußschale,** putamen nucis. – putamen avellanae (der Haselnuß). – putamen juglandis (der wälschen Nuß).

Nüstern, die, nares. – die N. erweitern, nares

inflare (die N. aufblasen); nares diducere (auseinanderziehen).

Nutzanwendung, die; zB. von etw. die N. auf etw. machen, alqā re probare alqd.

nütze, s. nützlich.

1. nutzen, nützen, I) *v. intr.* utilem esse. usui esse. ex usu esse (brauchbar seyn). – utilitatem od. usum habere od. praebere. utilitatem afferre (Nutzen gewähren). – prodesse. conducere (zuträglich, vortheilhaft seyn, Ggstz. obesse). – viel, sehr n., magnae utilitati esse; magno od. maximo usui esse; magnam utilitatem afferre; plurimum od. valde prodesse: mehr n., als wenn ꝛc., pluris esse, quam si etc.: mehr n. als schaden, plus boni quam mali afferre. – Jmdm. n., esse ex usu alcjs. esse ex re od. in rem alcjs (vortheilhaft für Jmd. seyn, von einer Sache); alci usui od. fructui esse (Jmdm. zum Nutzen dienen, gereichen, von e. Sache); alci prodesse (für Jmd. seyn, von Pers., Ggstz. alci obesse: u. vortheilhaft für Jmd. seyn, von Dingen); alqm juvare (Jmd. unterstützen übh.); alci adesse (Jmdm. mit Rath u. That beistehen; beide von Pers.): Jmdm. wenig n., longe alci abesse: Jmdm. sehr n., alci magno od. maximo usui esse. alci magno fructui esse (v. e. Sache); alci magno adjumento esse (sehr zur Unterstützung dienen, v. e. Empfehlung ꝛc.); maximum emolumentum esse alci (v. e. Pers.): Jmdm. zu n. suchen, alci non deesse: dem Staat durch Einsicht u. Erfahrung n., consilio et prudentiā rem publicam adjuvare. – was nützt es den Hafen zu sperren? quid attinet claudi portum? wozu könnte es nützen? quid referret? — II) *v. tr.* = benutzen, w. s.

2. Nutzen, der, utilitas. usus (im Allg.). – commodum. emolumentum (Vortheil). – lucrum. fructus (Gewinn, s. das. den Untersch.). – quaestus (Erwerb = Gewinn). – N. bringen, gewähren, verschaffen, von N. seyn, s. nützen *no.* I: es ist zu meinem N., e re mea est; in rem meam est: zum N. Jmds., e re od. in rem alcjs; ex usu alcjs. – ohne Nutzen, s. nutzlos: auch abgesehen vom N., auch ohne N., separatā etiam utilitate: Jmdm. von großem N. seyn, s. (sehr) nützen *no.* I. – N. haben von etwas, N. ziehen od. schöpfen aus etwas, utilitatem od. fructum capere od. percipere ex alqa re; commodum capere ex alqa re; quaestui habere alqd; quaestum facere alqā re. – sich etwas zu Nutze machen, alqā re uti (gehörigen Gebrauch von etwas machen); alqd in usum suum conferre. alqd in rem suam od. in rerum suarum usum convertere (zu seinem od. in seinen Nutzen verwenden); lucri facere alqd (aus etwas Gewinn ziehen): ein Geschäft mit N. führen, utiliter gerere negotium (JCt.).

Nutzholz, materia. – ein Baum, der N. giebt, arbor utilis aedificiis.

nützlich, a) v. Lebl.: utilis. – fructuosus (Frucht od. Gewinn bringend). – saluber. salutaris (heilsam, förderlich). – Jmdm. n. (sehr n.) seyn, s. nutzen *no.* I. — *Adv.* utiliter; bene, salubriter. – seine Zeit n. anwenden, tempus recte collocare; tempore recte uti. — b) v. Pers.: utilis multis. – Jmdm. n., alci utilis. – Jmdm. sehr n. seyn, maximum emolumentum esse alci.

Nützlichkeit, utilitas. – salubritas (Heilsamkeit).

Nützlichkeitsprincip, -rücksichten, utilitatis suae cura; auch bl. utilitas (zB. aus N., utilitatis causā).

nutzlos, a) v. Lebl.: inutilis. – qui, quae, quod nihil utilitatis habet (keinen Nutzen gewährend, zB. ars). – nihil proficiens (nichts bewirkend, zB. lacrimae). – n. seyn, nihil prodesse, für Jmd., alci (nichts nützen); nihil proficere (nichts bewirken); nihil utilitatis habere (keinen Nutzen gewähren, zB. von e. Kunst). — *Adv.* inutiliter. — b) v. Pers.: nulli utilis.

Nutznießung, s. Nießbrauch.

Nutzung, usus; vgl. „Nießbrauch".

Nymphe, nympha (im Allg.). – Nereïs (Meernymphe). – Oreas (Bergnymphe). – Dryas u. Hamadryas (Baum-, Waldnymphe). – Nais u. Naïas (Flußnymphe).

O.

o! *Interj.* o! (im Allg., zur Begleitung jedes mit bewegterem Gemüthe ausgesprochenen Ausrufs). – proh! (bes. als Ausdruck des Unwillens). – heu! (ach! als Ausdruck der Klage). – ohe! (als Bezeichnung des Ueberdrusses, mit dem man eine Zeit lang etwas angesehen, angehört hat, wenn „o!" = halt doch, zB. o! es ist schon genug! ohe, jam satis est!). – Nach den Interjectionen folgt im Latein. entweder der Vocativ, wenn der Gegenstand selbst angerufen wird, od. der Accusativ, wo wir im Deutschen sagen „o über ꝛc.", zB. o du Thor! o stulte!: o über die Bosheit, proh scelus!: o über mich Unglücklichen, o (od. heu) me miserum! auch bl. me miserum! – ebenso steht auch im Latein. der Acc. u. Infinit. od. (bei leicht zu ergänzendem Acc.) der bl. Infinit. für unser „o daß ꝛc., o über ꝛc.", auch in Fragform mit angehängtem ne, zB. o daß solch einer Unthat so allseitig gebildete Geister fähig waren! tantum facinus admisisse ingenia omni doctrinā exculta!: o über seine große Vorsicht (o der großen V.) bei der Gefahr der Provinz! tantumne vidisse in periculo provinciae! – o ja! sane quidem; scilicet (meist ironisch): o nein! minime vero. – o (od. ach) daß doch ꝛc., s. „ach". – o . . . doch! (im bittenden Tone), quaeso; amabo te; obsecro; sodes, zB. o, so komm doch, veni, quaeso: o, verzeih' doch, ignoscas, obsecro.

Oase, *locus, ubi habitatur, inter vastas solitudines situs.

ob, I) = wenn: si. – ob etwa, si forte: ob auch, etiamsi. — **als ob, gleich als ob,** tamquam, tamquam si, velut, quasi mit folg. Conjunctiv (s. „gleichsam" den Untersch.). – Nach simulo (ich stelle mich, ich thue als ob) folgt gew. der Acc. mit Infinit. (selten quasi), nach videor (ich sehe od. es sieht aus als ob ich, es kommt mir vor) aber immer der Nominat. mit Infinit., zB. sie

thun, als ob sie Alles wüßten, omnia se scire simulant: es war mir, als ob ich eben die Stimme meines Bruders hörte, audire vocem visus sum modo fratris. — **nicht als ob,** non quo, zB. nicht als ob Jemand etwas Anderes geglaubt hätte, non quo quisquam aliter putasset.

II) als Fragepartikel, a) in der einfachen Frage: ne (dem Worte des Satzes angehängt, auf welches der Hauptton der Frage fällt). – num (ob wohl). – ich frage, ob du ihm Geld gegeben hast, quaero dederisne ei pecuniam ob. num ei pecuniam dederis. — **ob etwas,** numquid (zB. quaesivit ex me, numquid vellem). — **ob Jemand,** ecquis (zB. quaesivi ex eo, ecquis esset venturus). — **ob etwa,** ecquid (zB. ecquid venturi sitis, fac sciam). – Nach den Ausdrücken dubito (ich bedenke mich), dubiumest (es ist zweifelhaft), incertum est (es ist ungewiß), delibero (ich überlege), haesito (ich bin unschlüssig) u. bes. haud scio ob. nescio (ich weiß nicht) wird das deutsche **ob nicht** durch an wiedergegeben. — b) in Doppelfragen, wie: **ob ... oder (ob. oder ob),** utrum ... an (ob. anne ob. ne). – num ... an. – ne (enklitisch) ... an. – Es ist ein großer Unterschied, ob die Ehre Abbruch leidet, oder ob das Heil hintangesetzt wird, multum interest, utrum laus imminuatur, an salus deseratur: man weiß nicht, ob die Rede die Gegenstände, oder die Gedanken die Worte mehr schmücken, nescis num res oratione, an verba sententiis illustrentur: es fragt sich, ob es Eine Welt giebt ob. mehrere Welten, quaeritur, unusne mundus sit, an plures: soll ich schweigen, oder soll ich es laut sagen? utrum taceamne, an praedicem? – Zuw. wird das „ob" der ersten Frage im Latein. gar nicht gesetzt, zB. es entsteht die Frage, ob es wenig ob. viel sei, interrogatur, pauca sint, anne multa. – Auch können zwei einzelne, einander entgegengesetzte Begriffe sprüchwortsweise ohne Fragepartikeln zusammengestellt werden, zB. es ist schwer zu wissen, ob er will ob. nicht, velit nolit, scire difficile est: ob es nütze ob. schade, fragen sie nicht, prosit obsit, nihil vident. – Wenn in „oder" nach einer vorhergehenden Frage keine neue der vorigen entgegengesetzte Frage liegt, sondern wenn es vielmehr nur statt des Verbindungswortes „und" steht u. das vorher gebrauchte Wort verbessert ob. ändert, so wird es nicht durch ein Fragewort, sondern durch aut übersetzt, zB. sie fragten, ob dieser ob. jener die Vertheidigung übernehmen wolle, quaesierunt, num ille aut ille defensurus esset. — **ob ... oder nicht,** utrum (num ob. ne) ... necne ob. annon (wobei zu bemerken ist, daß necne gewöhnlich in indirecten Fragen, auch in der Regel ohne Verbum steht, hingegen annon mehr in directen, selten in indirecten, mit u. ohne Verbum, zB. es fragt sich, ob es Götter giebt ob. nicht, quaeritur, sintne dii, necne sint; ob. dii utrum sint, necne, quaeritur; ob. auch dii necne sint quaeritur). – utrum ob. ne ... an mit einem verneinenden Verbum (zB. utrum sciant pingere an nesciant [oder nicht]: u. didicerintne palaestram an nesciant, ob. nicht).

obangeführt, obangeregt, obbenannt, obberührt, oberwähnt, obgedacht, obgemeldet, de quo (qua) supra commemoravi ob. commemoravimus; quem (quam, quod) supra ob. initio commemoravi ob. dixi (commemoravimus ob. diximus) ob. dicere coepimus; quem (quam, quod) supra scripsi; qui supra scriptus est ob. qui supra scripti sunt; de quo (qua) a nobis antea dictum est; cujus supra meminimus; de quo supra feci (ob. fecimus) mentionem; cujus supra mentionem habui (ob. habuimus); auch bl. ille.

Obdach, tectum (Dach u. Fach, als vor der Witterung bergender Ort). – deversorium (Absteigequartier). – perfugium (Zufluchtsort). – Jmdm. ein O. (Dach u. Fach) gewähren, s. Dach.

obdachlos, sine tecto (v. Gegenden). – tecto non receptus (v. Pers.). – obd. seyn, tecto non recipi.

Obelisk, obeliscus.

oben, I) was oberhalb ist, durch summus (superus gew. nur von den Dingen über uns, in der Luft) ob. (im Ggstz. von unten) superior im gleichen Casus mit dem Substantiv, zu welchem es gehört. – oben auf dem Hügel, in summo colle: in superiore parte collis: oben auf dem Baume, in summa arbore. – von oben an, a summo (sc. loco): von oben her, herab, superne. desuper. desuperne (oben herüber, -herunter); de ob. e superiore loco (von einem oberen Orte herab); ex alto (aus der Höhe); e caelo (vom Himmel herab); divinitus (von Gott, durch göttliche Fügung): nach oben, sursum: von oben bis unten, a summo ad imum; ist es = vom Kopf bis auf die Zeh', s. Kopf. – von oben (in das Zimmer) hereinfallen, summo tecto admitti (v. Lichte): von oben herabsehen (auf die Erde), ex alto res humanas spectare (von der Gottheit). – bis oben, usque ad summum (zB. replere, complere). – nach oben, in summum (auf die Oberfläche, zB. redire): nach oben blicken, sursum conspicere in caelum (zum Himmel hinaufblicken). – dort oben (in einer anderen Welt), illic (bei den Alten = apud inferos). — II) vorher, auf der vorigen rc. Seite: supra, zB. wie ich oben gesagt, geschrieben habe, ut supra dixi, scripsi: den ich oben erwähnt habe, quem ob. de quo supra commemoravi (vgl. „obangeführt").

obenan, primo ob. summo loco. – superiore loco (wenn von Zweien die Rede ist). – ob. sitzen, primum ob. summum locum tenere; primo loco sedere: Jmd. ob. sitzen lassen, alci primum locum concedere. – ob. stehen, principem esse (im Allg.); primum locum tenere (eig., dem Platze nach); primas partes tenere, obtinere (der wichtigste bei etwas seyn). – Jmd. ob. setzen, alci primum locum concedere. alqm summo loco ponere (eig.); primum omnium alqm facere. omnibus alqm anteponere ob. anteferre ob. praeferre (uneig.); etw. schriftlich ob. setzen, primo loco scribere. – sich ob. setzen, supra alios considĕre. – bis ob. füllen, usque ad summum replere ob. complere.

obenauf, in summo; super. – ob. schütten, super aggerare: ob. schwimmen, super natare; innatare. — **obendarauf,** super; insuper. – ob. werfen, eo super injicere; insuper injicere: ob. decken, super integere; insuper imponere. — **obendarein, obendrein,** insuper. – ultro (noch überdies). – ob. geben, insuper addere; ultro adjicere. — **obenher,** superne. — **oben herab, oben herunter,** desuper; superne; desuperne.

obenhin, I) eig.: supra; superne; in summo. — II) uneig.: leviter. strictim (leicht, kurz). – cursim (gleichsam im Laufe, Fluge). – quasi praeteriens. in transitu. transiens (gleichsam im Vorbeigehen, beiläufig). – negligenter (mit zu wenig Achtsamkeit). – etwas ob. treiben, in transitu tra-

etare alqd: die Wissenschaften ob. treiben, ob. studieren, literas leviter attingere; literas primoribus, ut dicitur, labris gustare: etw. ob. berühren, leviter ob. strictim ob. cursim et leviter ob. leviter in transitu attingere alqd; extremis, ut dicitur, digitis attingere alqd: etwas ob. lesen, alqd percurrere (oculo veloci).

oben stehen, I) eig.: superstare; primo loco stare. — II) uneig.: supra scriptum ob. dictum esse. – obenstehend (= oben geschrieben ob. gesagt 2c.), qui, quae, quod supra scriptus (a, um) ob. dictus (a, um) est; quem, quam, quod supra scripsi ob. dixi.

ober, s. obere.

Oberarm, lacertus.

Oberaufseher, praefectus (zB. unter den Gefangenwärtern, custodum). – O. von etwas seyn, toti alci rei praeesse ob. praepositum esse: Jmd. zum O. von etwas machen, alqm toti alci rei praeponere ob. praeficere.

Oberaufsicht, alcjs rei cura ob. custodia. – die O. führen über etwas, toti alci rei praeesse ob. praepositum esse: Jmdm. die O. geben über etwas, alci curam alcjs rei committere; alqm toti alci rei praeponere ob. praeficere: die O. über etw. bekommen, toti alci rei praeesse coepisse.

Oberbefehl, im Kriege, imperium; summum imperium; summa imperii ob. rerum ob. belli. – O. zur See, summa imperii maritimi. – den O. haben, summam imperii tenere ob. obtinere; summae rei ob. rerum u. summae imperii praeesse: zur See, rei navali ob. navibus et classi praeesse; classem imperio regere: Jmdm. den O. geben, summam rerum ob. summam imperii ad alqm deferre; summam imperii alci tradere ob. permittere; über ein Heer, eine Flotte, alqm exercitui ob. classi praeficere: Jmdm. den O. in einem Kriege geben, übertragen, alqm toti bello imperioque praeficere; summam totius belli ad alqm deferre; alci summam belli deferre ob. committere; alqm bello praeponere: den O. über ein Heer, eine Flotte übernehmen, bekommen, exercitui ob. classi praeesse coepisse: unter Jmds. O. stehen, alcjs imperio parēre: unter Jmds. O. dienen, sub alqo militare; alqo ob. sub alqo imperatore ob. sub signis alcjs mereri: mit dem O. irgend wohin gehen, alqo cum imperio proficisci.

Oberbefehlshaber, dux summus (Oberfeldherr). – imperator (Oberbefehlshaber in der Provinz mit unbeschränkter Gewalt). – dux praefectusque classis (Admiral). – der O. der Reiterei, penes quem summa imperii equestris est. – O. seyn, s. „den Oberbefehl haben" unter „Oberbefehl": O. über ein Heer ob. eine Flotte werden, exercitui ob. classi praeesse coepisse: Jmd. zum O. machen, s. „den Oberbefehl geben" unter „Oberbefehl".

obere, der, die, das, a) dem Raume, der Lage nach: superus. – superior (von Zweien). – summus (von Mehreren). — b) der Reihenfolge nach: superior. — c) der Würde, dem Ansehen nach: superior loco ob. dignitate; auch bl. superior. – die Oberen, d. i. Vorgesetzten, praefecti; qui praepositi sunt.

Oberfeldherr, s. Oberbefehlshaber.

Oberfläche, superficies (zB. aquae pura superficies). – Gew. durch das partit. Adject. summus (zB. die O. des Wassers, summa aqua: die O. der Körper, summa corpora: die O. der Haut, summa cutis). – die rauhe O., asperitas: die glatte O., lēvitas. – die O. der Erde, summa terra: die harte O. der Erde, terrae corium: die (ebene, spiegelglatte) O. des Meeres, aequor maris. – auf der O. schwimmen, s. „obenauf schwimmen" unter „obenauf": wieder auf die O. kommen, in summum redire: bei der O. stehen bleiben (bildl.), summa decerpere.

oberflächlich, levis, *Adv.* leviter (leicht, leichthin verfahrend ob. gemacht, zB. scriptor). – parum diligens (mit zu wenig Sorgfalt verfahrend ob. gemacht). – parum subtilis (zu wenig, nicht gehörig in den Kern der Sache eingehend). – parum accuratus (mit zu wenig Genauigkeit gemacht). – ein ob. Gelehrter, homo leviter literis imbutus; homo leviter eruditus: ob. Kenntnisse von etwas haben, leviter imbutum esse alqā re; leviter ob. primoribus labris alqd attigisse; primis labris gustasse alqd: nicht einmal ob. Kenntnisse in etw. haben, ne imbutum quidem esse alqā re: sich nur ob. Kenntnisse in etw. erwerben (sich nur ob. mit etw. bekannt machen), leviter ob. primoribus labris attingere alqd: über etw. ob. hingehen, hinweggehen, alqd praetervolare: etw. ob. (obenhin) berühren, s. obenhin.

Obergeschoß, des Hauses, pars superior aedium. — **Obergewalt,** s. Oberherrschaft. — **Obergewand,** s. Oberkleid.

oberhalb, supra ob. super mit Acc. (zB. ob. der Stadt, supra urbem). – in superiore parte (im obern Theile). – superne (von oben her).

Oberhand; zB. die O. bekommen, gewinnen, erhalten ob. behalten, behaupten, superare, vincere (den Sieg davontragen, sowohl von Pers. ob. Parteien im Kampf, als auch v. Meinungen); valere (sich behaupten, durchgehen, v. einer Meinung, einem Gesetz); superiorem ob. victorem discedere (im Kampfe). – die O. haben, plus posse; praevalere; superiorem esse (im Krieg, bello): über Jmd. die O. bekommen, alqm superare ob. vincere: über etw., alqd vincere incipere (zB. vincere incipit timorem dolor): die Rache erhielt die O. über das Mitleid, plus ira quam misericordia valebat: die Patricier behielten die O., victoria penes patres erat.

Oberhaupt, caput; princeps; vgl. „Oberherr". – das O. der Familie, pater familias: Jmd. zum O. machen, principatum deferre alci.

Oberherr, dominus. penes quem est summa potestas (im Allg.). – tyrannus (Gewaltherrscher in einem vorher freien Staate). – princeps. imperator (Fürst, Kaiser). – der O. von einem Staate, qui praeest et imperium obtinet in alqa civitate; qui alci civitati praeest: O. seyn, principatum in civitate tenere; summam imperii tenere ob. obtinere; summae rerum praeesse; rerum potiri; auch imperare ob. dominari (den O. spielen): Jmd. zum O. machen, principatum atque imperium alci tradere. summam imperii alci deferre. principatum alci deferre ob. concedere (in einem Freistaate); regnum ac diadema alci deferre (in einer Monarchie): sich zum O. machen, aufwerfen, dominatum ob. regnum occupare: sich zum O. machen wollen, de occupando regno moliri; regnum appetere.

Oberherrlichkeit, s. Oberhoheit.

Oberherrschaft, summa rerum ob. imperii. summum imperium (im Allg.). – principatus (oberste Stelle in einem freien Staate). – domi-

natio. dominatus. tyrannis, ĭdis (Gewaltherrschaft). – die O. haben, s. Oberherr (seyn): die O. an sich reißen, s. „sich zum Oberherrn machen" unter „Oberherr": unter Jmds. O. kommen, cadere in alcjs imperium ditionemque; cedere in alcjs imperium: Jmd. gelangt zur O., summa imperii alci defertur; alqs ad principatum pervenit: unter Jmds. O. bringen, stehen, s. „unter Jmds. Botmäßigkeit bringen, stehen" unter „Botmäßigkeit": Jmds. O. nicht anerkennen wollen, alcjs imperium abnuere.

Oberhirt, magister pecoris. – der königliche O., magister regii pecoris.

Oberhoheit, imperium. – der röm. O. unterworfen werden, unterworfen seyn, in Romanum imperium cedere, cessisse.

Oberkleid, amiculum summum (zum Umwerfen). – toga (die Toga, das O. des röm. Bürgers). – Ober- u. Unterkleider, togae et tunicae.

Oberland, regio montana. — **Oberländer,** ein, montanus. — **Oberleib,** pars corporis superior. – pectus (Brust). — **Oberleitung,** summa rerum. Vgl. „Oberbefehl". – die O. übernehmen, summae rerum praeesse coepisse: die O. haben, summae rerum praeesse. — **Oberlippe,** labrum superius.

Obermeer, mare supernum. – vom O. her, supernas. — **Oberpriester,** sacerdos maximus od. summus (zB. ejus sacri). — **oberpriesterlich,** durch den Genit. sacerdotis summi.

Oberrhein, superior pars fluminis Rheni. — **Oberrock,** s. Oberkleid. — **Obersatz,** in der Logik, propositio; sumptio; quod ponitur; quod ponimus. — **Oberschenkel,** femur. — **Oberschwelle,** limen superum od. superius. — **Oberseite,** pars superior. — **Oberstadt,** superiores urbis partes.

Oberst, s. Oberster.

oberste, der, die, das, summus (im Allg.). – primus (der erste der Reihe, dem Range nach). – princeps (dem Range, der Würde nach). – zu oberst, s. obenauf.

Oberstenstelle, im Heere, tribunatus militum. – Jmdm. eine O. geben, tribunatum alci deferre.

Oberster, praefectus legionis (übh., Inscr.). – tribunus militum od. militaris (beim Fußvolk). – praefectus alae (bei der Reiterei). – O. der kaiserlichen Leibwache, praefectus praetorio.

Oberstock, superior pars aedium (von zwei Stocken). – summa pars aedium (von mehreren); vgl. „Dachgeschoß".

Oberstube, cenaculum superius; vgl. „Dachgeschoß".

Obertheil, pars superior. – Auch durch die partit. superior od. (wenn der ganz oberste Theil gemeint ist) summus (zB. das O. des Schiffes, navis summa).

oberwähnt, s. obangeführt.

oberwärts, sursum (nach oben). – Ist es = „oberhalb", s. d.

Oberwelt, haec loca, quae nos incolimus.

obgedacht, obgemeldet, s. obangeführt.

obgleich, tametsi. quamquam (räumen stets wie unser „obgleich" die Voraussetzung einer factischen Sache ein, und haben daher gew. den Indicativ nach sich, zB. quamquam saepe eum rogaveram). – etsi (unser „obschon", räumt die Voraussetzung jedes möglichen od. auch factischen Falles ein, u. hat daher bald den Conjunctiv, bald den Indicativ nach sich). – licet (unser „es mag seyn", „zugegeben, daß ꝛc.", behält immer die Natur eines *verbi impers.*, u. ist daher immer mit dem Conjunctiv eines Verbum verbunden, kann auch nie, wie die übrigen Copulativpartikeln, einen verkürzten Satz bilden, zB. licet altā voce clamaret). – quamvis (= „so sehr auch", „obgleich noch so sehr", kann nur auf Adjectiva, Adverbia u. Verba, deren Begriff eine Steigerung zuläßt, bezogen werden, zB. quamvis non fueris suasor). – quum (= „da doch", „wenn „gleich", „wiewohl", drückt im Allg. eine Verbindung zum andern Satz aus, u. hat deshalb immer den Conjunctiv nach sich, zB. alii, quum [obgleich sie, trotzdem daß sie] ab omnibus defenderentur, securi feriebantur). – Oft im Latein. bl. durch eine Wendung mit dem Participium, zB. Cic. Sest. 67, 140: Atque hunc tamen flagrantem invidiā (obgleich er [trotzdem daß er] sehr verhaßt war) propter interitum C. Gracchi semper ipse populus Romanus periculo liberavit; u. Liv. 5, 42, 7: nihil tamen tot onerati atque obruti malis (obgleich od. trotzdem daß die Last so vieler Leiden schwer auf ihnen lag) flexerunt animos.

Obhut, custodia. – cura od. procuratio alcjs rei (die Sorgetragung, Fürsprache für etwas); verb. cura custodiaque. – tutela (schützende Aufsicht, Vormundschaft über ꝛc.). – Jmd. unter seine O. nehmen, unter seiner O. haben, alqm od. alcjs salutem custodire; alqm tueri: etwas, alcjs rei procurationem suscipere; alqd tueri: etwas Jmds. O. anvertrauen, alqd in custodiam alcjs concredere od. committere; alci alcjs rei custodiam credere; alci alqd tuendum committere: eine Person, alqm alcjs curae custodiaeque mandare: unter Jmds. O. stehen, sub custodia od. in tutela alcjs esse.

obig, superior (zB. hoc ipsum ex superiore pendet quaestione). – Ist es = obangeführt, s. d.

Object, res. – drei Objecte, res tres; od. bl. tria (*n. pl.*): diese Objecte, eae res; od. bl. ea (wie sunt ea mathematicorum. diese Dinge sind Objecte der Mathem.). – das O. einer Kunst ꝛc., id in quo versatur ars: sich selbst zum O. haben, ipsum in se versari.

objectiv, qui, quae, quod in sensus cadit (der sinnlichen Wahrnehmung unterliegend). – in natura situs od. positus (auf der Natur beruhend). – ab opinionis arbitrio sejunctus (keiner willkürlichen Meinung unterworfen, zB. res). – obj. schön, naturā pulcher: Jmd. nicht subjectiv, sondern obj. beurtheilen, alqm non ex ipsius habitu, sed ex aliqua re externa judicare.

obliegen, I) *v. intr.* s. sich befleißigen (einer Sache), sich legen (auf ꝛc.). — II) *v. impers.* es liegt Jmdm. etwas ob, alqd ad officium od. curam alcjs pertinet. – es liegt mir ob, zu ꝛc., debeo alqd facere; auch est mit Genit., zB. es liegt dem Schüler ob, zu ꝛc., est discipuli m. folg. Infinit. – es liegt mir, dir ꝛc. ob, auch bl. meum, tuum est: das liegt mir nicht ob, haec non sunt meae partes; hoc non est meum: es liegt Jmdm. gar nicht ob, zu ꝛc., nullae sunt alcjs partes mit folg. Infinitiv (zB. ad defendendum compellere, zur Vertheidigung zu nöthigen).

Obliegenheit, partes (gleichs. die Rolle). – officium (Verpflichtung). – munus, im Plur. gew. munia (auferlegtes Amt). – seine O. erfüllen, officio fungi; munia sua implere: sich der O. eines Vertheidigers unterziehen, defensoris par-

tes sustinere: es gehört etw. zu Jmds. O., s. „es liegt Jmdm. ob" unter „obliegen *no.* II".

Obmann, arbiter.

Obrigkeit, magistratus (im Singul. von Einer Magistratsperson, im Plur. von den Magistratspersonen zusammen). – senatus (die O. einer Stadt als Regierung). – von Obrigkeits wegen, edicto. — **obrigkeitlich;** zB. eine ob. Person, magistratus: ein ob. Amt, magistratus (s. „Amt" die Redensarten damit): ein ob. Befehl, edictum: obrigkeitliche Einschreitung erfordern, a magistratibus animadvertendum esse.

Obrist, s. Oberster.

obschon, s. obgleich.

Observator, spectator caeli siderumque. — **Observatorium,** pergula. — **observiren,** I) *v. tr.* s. beobachten. — II) *v. intr.* caelum sideraque spectare (den Himmel und die Gestirne ruhig beschauen, um Beobachtungen anzustellen). – motus stellarum observitare. sidera observare (die Bewegungen der Gestirne beobachten). — **Observiren,** das, der Gestirne, diuturna observatio siderum.

obsiegen, s. siegen.

Obst, poma, *n. pl.* (als Collectiv, die Baumfrüchte). – pomum (ein einzelnes Stück).

Obstbaum, pomus; arbor pomifera. — **obstbringend,** pomifer; od. umschr. qui, quae, quod poma fert. — **Obstfrucht,** pomum. — **Obstgarten,** pomarium. – einen O. anlegen, pomarium ponere od. serere. — **Obstgöttin,** Pomona. — **Obsthändler, -händlerin,** pomarius, a. — **Obstpflanzung,** pomarium. – eine O. anlegen, pomarium ponere od. serere. — **Obstsorte,** pomi genus. – Obstsorten aller Art, poma omnis generis. — **Obstzucht,** pomorum educatio.

obwalten, esse. Vgl. „herrschen *no.* II, b". – eben obwaltend, praesens (vgl. „jetzig"): bei den obwaltenden Umständen, quae quum ita sint: dein Vortheil waltet dabei ob, tuum commodum agitur: du siehst, welch großer Irrthum hier ob. dabei obwaltet, vides, quanto in errore haec versentur.

obwohl, s. obgleich.

Occident, obeuntis solis partes (Ggstz. orientis solis partes). – occidens (Ggstz. oriens).

Occidentalen, ad occasum habitantes.

occidentalisch, ad occasum habitantium (= der Abendländer, zB. Sitten ꝛc.). – Ist es = westlich, s. d.

Ocean, Oceanus. – der große O., mare magnum; Oceanus, qui terras cingit: der atlantische O., mare Atlanticum.

Ochlokratie, s. Pöbelherrschaft.

Ochs, bos (Rind übh.). – taurus (Stier). – jumentum (Zugthier übh., also auch Ochs). – ein junger O., juvencus: ein kleiner, niedlicher O., buculus: vom O., bubulus; taurinus. – Sprüchw., da stehen die Ochsen am Berge, haeret aqua, ut dicunt (s. Cic. off. 3, 33, 117).

Ochsenfleisch, Ochsenhaut, Ochsenherde, Ochsenhirt, s. Rind ..., Rinder ..., Rinds ... — **Ochsenknecht,** bubulcus. — **Ochsenkopf,** caput bubulum od. taurinum. caput bovis od. tauri (eig.). – insigne taurini capitis (als Zeichen, das eingebrannt wird ꝛc.). — **Ochsenleder,** s. Rindsleder. — **Ochsenmarkt,** forum boarium. — **Ochsenstall,** bubile. — **Ochsentreiber,** bubulcus. — **Ochsenziemer,** cauda bovis.

October, mensis October u. bl. October. – der erste O., kalendae Octobres od. Octobris: der siebente O., nonae Octobres: der funfzehnte O., idus Octobres: der letzte (31.) October, pridie kalendas Novembres.

oculiren, einen Baum, arborem inoculare; arbori oculum inserere. — **Oculiren,** das, inoculatio (der Bäume).

Ode, s. Lied.

öde, vastus (nicht mit Häusern bebaut). – desertus (von Menschen verlassen, einsam). – incultus (unangebaut, nicht urbar gemacht). — **Oede,** die, I) als Eigenschaft: solitudo (ohne Tadel). – vastitas (mit Tadel). — II) öde Gegend, s. Einöde.

Odendichter, s. Lyriker.

oder, I) als Disjunctivpartikel: aut (scheidet zwei Begriffe als wesentlich verschieden und schließt allezeit den andern Fall entschieden aus, zB. hier, Soldaten, muß man siegen oder sterben, hic vincendum aut moriendum, milites, est. Auch ist aut = „oder wenigstens", um auf etwas Geringeres, und = „oder vielmehr", um auf etwas genauer Bezeichnendes herabzusteigen, und = „oder überhaupt" verallgemeinernd [zB. aut aliquid ejusmodi]: oder erst gar, aut vero). – vel (stellt einen Unterschied als unwesentlich hin, auf den es im gegebenen Falle weniger ankommt, so daß er dem Hörer oder Leser zur beliebigen Wahl anheimgegeben wird, dah. auch unser „oder mit andern Worten". Beim Zusammenfügen mehrerer Bestimmungen hat vel gew. den Begriff einer Steigerung, = „oder gar", zB. oder soll ich gar sagen, vel dicam: oder vielmehr, vel potius, od. bl. vel [zB. Pompejus redete, oder wollte vielmehr reden, Pompejus dixit, vel voluit]: oder auch, oder gar auch, vel etiam). – ve (welches meist einzelne Wörter, seltener Sätze, scheidet, drückt einen noch geringeren Nominal- od. sachlichen Unterschied aus, als vel. Bei Zahlen erhält es daher den Begriff „oder höchstens", zB. Lustigkeit oder Lachen, hilaritas risusve: je vier oder höchstens fünf Verse, quaterni quinive versus). – sive (weiset auf einen Unterschied hin, der entweder nur im äußern Ausdruck begründet, der Sache nach nicht vorhanden ist, oder wenigstens im gegenwärtigen Falle, als entschieden gleichgiltig, von keiner Seite weiter betrachtet werden soll, dah. auch unser „oder mit andern Worten", zB. die Mutter oder Stiefmutter, mater seu noverca: sei es zufällig od. absichtlich, sive casu sive consilio). – In negativen Sätzen (mit „kein", „Niemand", „nichts") gehen die disjunctiven Partikeln in der Regel über in neque od. neve, zB. es hat noch nie einen Dichter oder Redner gegeben, der ꝛc., nemo umquam neque poëta neque orator fuit, qui etc. — **oder nicht,** neve. neu (nach ut od. ne mit einem Verbum); an od. annon (in lebhaft begründenden Fragen in directen Sätzen). — **oder wenigstens, oder doch,** aut certe (auch bl. aut, s. oben); vel certe. — **oder vielmehr, oder besser,** vel ut verius dicam (oder um es richtiger zu sagen); atque adeo (ja sogar, ja vielmehr, s. Zumpt §. 734); auch bl. aut (s. oben). — **entweder ... oder,** aut ... aut. vel ... vel. sive ... sive (mit dem oben bei aut, vel u. sive angegebenen Unterschied.). – alii ... alii. pars ... alii (die einen ... die andern, ein Theil ... die andern, zB. die Römer kämpften entweder aus der Ferne oder

rückten näher heran, Romani, alii od. pars eminus pugnabant, alii succedebant). — II) in der Doppelfrage: (**ob . . .**) **oder**, s. ob.

Ofen, caminus (κάμινος), rein lat. fornax (die Feuerstätte zum Heizen u. Schmelzen). – furnus (der Backofen). – ein kleiner O., fornacula. – hinter dem O. sitzen (sprüchw.), in umbra sub tecto vitam agere otiosam (zu Hause, frei von öffentlichen Geschäften leben); domi desidem sedere (zu Hause müßig sitzen, während man handeln sollte).

offen, I) eig.: apertus. adapertus (geöffnet, nicht verschlossen, gelüftet, nicht verhüllt od. bedeckt). – patens (offen stehend, bes. weit offen stehend od. übh. sich weithin ausdehnend). – propatulus (frei daliegend, von allen Seiten zugänglich). – hians (klaffend, zB. Mund, os). – o. Thür, ostium apertum; fores apertae (die nicht verschlossen ist, zB. aperto ostio [bei o. Th.] dormire: u. apertis cubiculi foribus [bei o. Zimmerthür] cubare); janua patens. fores patentes (die weit offen steht, zB. januā patente (bei o. Th.] cenitare): o. Feld, campus apertus od. patens (welches eine weite Aussicht gewährt); locus planus. auch bl. campus (ebener, nicht mit Anhöhen besetzter Platz): auf o. Straße, in aperto ac propatulo loco (auf einem freien Platz); in publico (auf öffentlicher Straße): o. See, mare apertum (die nicht von Land eingeschlossene); altum (die hohe See): ein o. Brief, epistola non obsignata (ein nicht versiegelter); epistola aperta od. resignata (ein aufgebrochener, entsiegelter); epistola soluta. epistola vinculis laxatis (von dem die ihn verschließenden Bande abgenommen sind): die o. Plätze (einer Stadt ꝛc.), loca patentiora. – o. Casse bei Jmd. haben, arcā alcjs uti non secus ac suā. – o. seyn, o. stehen, apertum esse; patēre (weit offen stehen, zB. patent portae urbis, procerum domus: u. patent oculi: u. patent aures ejus querelis omnium): das Zimmer o. lassen, conclave apertum relinquere. – die Augen o. haben, oculos apertos habere (eig.); vigilare, bei etw., in m. Abl. (bildl., wachsam, vorsichtig seyn, zB. in deligendo). — II) uneig.: a) nicht befestigt: non munitus. – o. Land, terra castellis non munita. — b) nicht besetzt: vacuus. – eine o. Stelle, munus vacuum; locus vacuus: o. seyn, vacare: es steht mir etwas o. (d. i. ich kann es erlangen), patet mihi alqd (zB. eine Ehrenstelle, die königl. Krone ꝛc.). – die Schifffahrt ist o., navigari coeptum est. — c) offenbar (w. vgl.): manifestus. – auf o. That ertappen, in manifesto facinore deprehendere; in re manifesta tenere. — d) von guter Fassungskraft: docilis (leicht unterrichtbar). – acer (scharfen Verstandes). – ein o. Kopf, ingenium docile od. acre; ingenii docilitas; homo docili od. acri ingenio (ein Mensch von offenem Kopf): einen o. Kopf haben, docili od. acri ingenio esse. — e) nicht versteckt (vgl. „offenherzig, aufrichtig"): simplex (zB. homo: u. veritatis confessio). – verus (wahr, nicht verstellt, zB. vultus). – o. Wesen, simplicitas; veritas: ein o. Mensch, homo simplex; homo vultu vero. – offen vor der Welt, coram omnibus (vor Allen); civitate teste (indem der ganze Staat Zeuge war); vgl. „öffentlich" (*Adv.*). – offen gesprochen, quod quaeris?

offenbar, apertus (vor Augen liegend). – manifestus (handgreiflich). – perspicuus (deutlich). – evidens (einleuchtend). – testatus (dargethan, gleichs. durch Zeugen erhärtet). – notus. cognitus (bekannt). – ganz offenb., luce clarior (heller, klarer als das Tageslicht, zB. signum). – das o. Verderben, pernicies aperta od. ante oculos posita: ein o. Vergehen, facinus manifesto compertum et deprehensum. – es ist o., patet; apparet; manifestum est; in oculos incurrit: es ist ganz o., luce od. omni luce od. solis luce clarius est; perspicuum est omnibus: o. machen, aperire (eröffnen); patefacere. palam facere (offenkundig, bekannt machen): o. werden, patefieri (offenkundig werden); e tenebris erumpere (ans Licht treten, zB. von einer Verschwörung); vulgari (allgemein verbreitet, bekannt werden): sich o. herausstellen, o. hervortreten, apparēre atque exstare; eminere atque apparēre; exstare atque eminere. — *Adv.* aperte (zB. mentiri, adulari, alci favere). – manifesto (handgreiflich, zB. apparere: u. m. fures es). – palam (offen vor Augen liegend, zB. es ist o. falsch, palam falsum est). – evidenter (einleuchtend). – scilicet. videlicet (begreiflicher Weise, doch wohl, oft mit ironischem Anstrich). – auch durch die Ausdrücke oben zu „es ist offenb.", zB. er ist ein o. Thor, manifestum est eum esse stultum.

offenbaren, aperire (eröffnen). – patefacere (offenkundig machen). – manifestum facere (handgreiflich machen). – in medium proferre, auch bl. proferre (zur allgemeinen Kenntniß bringen, im guten Sinne); verb. proferre et patefacere. – indicare (anzeigen, zB. voluntatem alcjs: u. dolorem lacrimis). – enunciare. evulgare. divulgare (austragen, zur Kenntniß des großen Haufens bringen, was gar nicht od. nur Vertrauten bekannt seyn sollte). – cum hominibus communicare (den Menschen mittheilen, v. Gott). – sich o., patefieri (offenkundig werden); manifesto apparere (sich offenbar zeigen); eminere (deutlich hervortreten, zB. eminente animo patrio inter publicae poenae ministerium); se indicare, Jmdm., alci (sich anzeigen, zu erkennen geben, v. Pers.): sich deutlich o., apparēre atque exstare; eminere atque apparēre; exstare atque eminere: Gott offenbart sich an Jmd., deus potestatem suam in alqo ostendit: die Gottheit offenbart sich durch Jmd., divinitas humano generi per alqm praecipit.

Offenbarung, I) Bekanntmachung, durch Umschr. mit den Verben unter „offenbaren". — II) von Gott offenbarte Sache: voluntas divina hominis ore enunciata (übh. göttlicher, durch den Mund eines Menschen ausgesprochener Wille, zB. vom Orakel).

Offenheit, simplicitas. – veritas (Wahrhaftigkeit, zB. literarum). Vgl. „Aufrichtigkeit".

offenherzig, s. aufrichtig. — **Offenherzigkeit**, s. Aufrichtigkeit.

offenkundig seyn, in aperto esse; patēre. – offenkundig machen, s. offenbaren.

offensiv; zB. off. verfahren, den Krieg off. führen, die Offensive ergreifen, bellum od. arma ultro inferre; infesto exercitu pergere in agrum hostium; ultro petere hostem: off. und defensiv verfahren, inferre vim atque arcere: off. oder defensiv verfahren, aut ipsum injurias inferre aut illatas propulsare: mit Energie die Offensive (im Kampfe) ergreifen, acrius impugnare coepisse: durch Ergreifung der Off., durch ein off. Verfahren, bello ultro inferendo (zB. deterrere hostes a consilio urbis oppugnandae). — **Offensivkrieg**, einen, führen, s. offensiv verfahren.

öffentlich, I) was vor Jedermanns Augen ist, geschieht: qui, quae, quod in aperto ac propatulo loco est od. fit (was auf einem offenen und freien Platze ist, geschieht). – qui, quae, quod palam od. coram omnibus fit (was unter den Augen Aller geschieht). — *Adv.* palam. propalam. omnibus inspectantibus (vor Aller Augen). – coram omnibus (im Beisein Aller). – in publico (an einem öffentlichen, Allen gehörigen Ort, dah. übh. in der Oeffentlichkeit; versch. von publice, d. i. unter Mitwissen Aller, zB. Jmd. tödten, publice alqm interficere); in multudine (bei od. vor der Menge, zB. oratio habetur); in contione (in od. vor öffentlicher Versammlung des Volkes, zB. libros alcjs comburere); civitate teste (indem der ganze Staat Zeuge ist od. war); in medio (im Kreise des Publicums); admissā plebe (unter Zulassung des Volkes als Zuschauer). – öff. speisen, in publico od. admissā plebe convivari od. epulari: etwas öff. machen, s. offenbaren. — II) zu Jedermanns Gebrauch bestimmt: publicus. – communis (Allen gemeinschaftlich). – ein öff. Ort, Platz, locus communis (übh. ein gemeinschaftlicher Platz, zB. Markt); publicis usibus destinatus locus (ein zum öff. Gebrauch bestimmter Ort); locus, qui populum receptat (ein das Volk gewöhnlich aufnehmender Ort); locus ad populi otium dedicatus (für die Erholung des Volks bestimmter Ort): öff. Gebäude, opera communia: auf öff. Straße, in publico: die öff. Vergnügungen, voluptates vulgi. — III) den Staat, die Commun betreffend ꝛc.: publicus (im Allg., Ggstz. privatus). – forensis (das öffentliche Leben betreffend, Ggstz. domesticus). – auf öff. Veranstaltung, publico consilio; publice: öff. Person, homo publicus (im Allg.); magistratus (Magistratsperson): öff. Begebenheiten (der Römer), res populi Romani: die öff. Meinung, publice recepta persuasio; vulgi opinio; omnium od. hominum existimatio: die öff. Stimme nicht achten, omnium sermonem atque existimationem contemnere. — *Adv.* publice (d. i. auf öff. Veranstaltung, im Auftrag des Staates, von Staatswegen, zB. als Redner auftreten, dicere: Jmdm. danken, alci gratias agere).

Oeffentlichkeit; zB. die Oeff. scheuen, in publico esse non audere. se publico non committere. celebritatem odisse (et) fugere homines (nicht auszugehen wagen, nicht gern öffentlich erscheinen); lucem fugere (übh. das Tageslicht scheuen, bildl., nicht öffentl. auftreten): sich der Oeff. entziehen, carere publico od. foro; carere luce ac publico; carere forensi luce: zur Oeff. kommen, s. auskommen *no.* I, c.

officiell, publicus (zB. literae). – publice missus (im Auftrag, im Dienste des Staates geschickt, zB. literae). — *Adv.* publice.

Officier, praefectus militum od. militaris. praepositus militibus. praefectus cohortis (als Vorgesetzter der Soldaten; im Plur. auch bl. praefecti, praepositi, Ggstz. milites). – ductor ordinis. centurio (als Führer einer Compagnie, und im Ggstz. vom tribunus militum, Militärtribun, also Officier höheren Ranges, auch = Officier niedern Grades). – die höheren Officiere, tribuni militum et primorum ordinum centuriones: hohe u. niedere Officiere, tribuni militum et omnium ordinum centuriones.

Officierstelle, ordinis ducendi dignitas (die Würde eines Compagnieführers). – ordo (die Compagnie, der Einer vorsteht, zB. höhere, superior). – eine O. erhalten, consequi ordinem in exercitu: eine O. bekleiden, ordinem ducere.

Officin, officina.

öffnen, aperire (übh. machen, daß das Deckende, Verhüllende ꝛc. von etwas verschwindet). – patefacere (machen, daß etwas offen ist od. bleibt). – reserare (den Riegel von etwas zurückschieben). – recludere (den Verschluß von etwas wegnehmen). – pandere. expandere (weit ausbreiten, weit ausspannen, ganz entfalten, öffnen). – evolvere. revolvere (auf-, zurückrollen, zB. eine Schrift). – insecare. incīdere (aufschneiden, zB. venas). – mit Gewalt ö., s. aufbrechen *no.* I, a. – die Hand ö., digitos porrigere (Ggstz. digitos contrahere): den Mund ö., os aperire: Jmdm. den Mund ö. (um ihm etw. einzuflößen), alci os diducere: Jmdm. die Augen ö., alci aperire oculos (eig. u. bildl.); meliora alqm docere (bildl., Jmd. eines Bessern belehren): einen Leichnam ö., corpus mortui aperire od. insecare et aperire: einen Brief ö., s. aufbrechen *no.* I, b: den Zugang zu etw. ö., aditum ad alqd patefacere (eig. u. uneig.): dem Publicum täglich geöffnet seyn, omnibus ad visendum patēre quotidie (v. Sehenswürdigkeiten): sich einen Weg mit den Waffen ö., iter sibi aperire ferro: dem Volke seine Gärten ö., populum in hortis suis admittere: den Fremden Italien ö., exteris Italiam reserare: sich selbst die Bahn zu Ehrenstellen ö., sibi ipsum viam ad honores aperire: Jmdm. sein Herz ö., se od. sensus suos alci aperire; se alci patefacere. — **sich öffnen,** se aperire. aperiri (im Allg., auch v. Blüthen). – patefieri (aufgemacht werden, v. e. Thor). – pandi. se pandere od. se expandere (sich weit aufthun, ausbreiten, entfalten, auch v. Blüthen). – florem aperire, expandere (die Blüthe öffnen, ganz entfalten, v. Blumen). – discedere (auseinandergehen, v. Himmel, v. der Erde ꝛc.). – dehiscere (bersten, v. der Erde). – sich von selbst ö. (v. einer Thür), se aperire (plötzlich, subito); suā sponte reserari; suā sponte patefieri od. patēre (plötzlich, subito): sich nach außen ö., von außen geöffnet werden, extra aperiri (zB. von e. Thür).

Oeffnung, I) als Handlung: apertio. – die Oe. der Hand, digitorum porrectio. – Gew. durch Umschr. mit den Verben unter „öffnen", zB. bei der Oe. des Leichnams, in aperiendo corpore: durch Oe. der Magazine ein Sinken des Getreidepreises bewirken, levare apertis horreis frugum pretia. — II) als Zustand, das Geöffnetseyn; zB. Oe. des Leibes (offener Leib), alvus laxa od. soluta: ich habe keine Oe., alvus non descendit; venter nihil reddit: Oe. verschaffen, alvum od. ventrem solvere: Oe. bekommen, alvum dejicere. — III) als Ausgang und Eingang: foramen (im Allg., s. „Loch" die Synon.). – os (Mündung). – exitus (Ausgang, zB. einer Flasche). – Ist es = Luftloch, s. d. – eine Oe. in etwas machen, alqd aperire (übh. öffnen); alqd perforare (durchbohren): eine Oe. haben, patēre (offen stehen); hiare (klaffen): eine weitere od. größere Oe. in die Wunde machen, vulnus latius aperire: eine Oe. bekommen, aperiri (sich öffnen); hiscere (aufklaffen); discedere (auseinandergehen, von der Erde ꝛc.); dehiscere (bersten, von der Erde ꝛc.): aus der Oe. des Himmels strahlte ein ungeheueres Licht hervor, quā patuit caelum, ingens lumen effulsit.

oft, saepe. saepenumero (oft, gehen auf die Verschiedenheit der Zeittheile). – compluries (mehrmals). – crebro (wiederholt, zu wiederholten Malen). – multum (viel, vielmals). – non raro (nicht selten; gehen alle vier auf die wiederholte Sache). – frequenter (häufig, geht auf die Subjecte, durch welche etwas öfter geschieht). – oft mit Jmd. zusammenseyn, multum esse cum alqo: ich thue etwas oft, soleo alqd facere. – Auch wird „oft" durch die Abject. creber u. frequens (deren Untersch. s. „häufig") ausgedrückt, zB. er war oft in Rom, erat Romae frequens: er befiehlt oft Feuer anzuzünden, crebros ignes fieri jubet. – oder durch Verba frequentativa, zB. oft lesen, lectitare: oft besuchen, frequentare. — **öfter,** saepius; crebrius: **sehr oft,** saepissime; persaepe; creberrime; frequentissime; permultum: **ziemlich oft,** satis saepe: **zu oft,** nimium saepe; saepius justo; auch bl. saepius: **wie oft,** quam saepe; quoties: **so oft,** tam saepe; toties; saepissime (so sehr oft, zB. habe ich dich gebeten ꝛc.): **so oft (als) nur,** quotiescumque: **oft genug,** satis saepe; persaepe; non parum saepe; saepe plane: **wenn auch noch so oft,** si saepissime: **so oft einer,** d. i. allemal wenn einer, s. allemal.

öfter, s. oftmalig. — **öfters,** s. oft.

oftmalig, durch eine Wendung mit saepe, zB. die oftm. Erscheinungen der Götter selbst, ipsorum deorum saepe praesentiae: auf oftm. Bitten, saepius rogatus: auf oftm. Erinnerung, saepius admonitus. — **oftmals,** s. oft.

Oheim, I) Vatersbruder: patruus. — II) Mutterbruder: avunculus.

ohne, I) *Praep.*: sine (zur Bezeichnung des Mangels einer Person od. Sache). – sine alcjs opera (ohne Jmds. Beistand, Hülfe, zB. sine ducis opera, d. i. ohne Führer). – praeter (außer, nächst, Jmd. oder etwas noch außerdem gerechnet). — **nicht ohne,** non sine; cum (mit, unter; beide auch = nicht ohne Jmds. Hülfe, Zuthun ꝛc.). – ohne Freunde, sine amicis: ohne alle Gefahr, sine ullo periculo: nicht ohne einige Ursache, non sine aliqua causa: sie sollten ohne sich selbst noch jeder zehn herbeibringen, praeter se denos adducerent.

Häufig ist jedoch „ohne" im Latein. auch durch andere Wendungen zu geben, u. zwar: a) durch nullus im Ablat. mit dem bei „ohne" stehenden Substantiv, zB. ohne Mühe, nullo negotio: ohne Gefahr, nullo periculo. — b) durch Adjectiva wie: expers alcjs rei (nicht theilhaftig einer Sache, zB. ohne Bildung, exp. eruditionis). – carens alqā re (etwas nicht habend, zB. civitas lege carens: u. carens principio extremoque, ohne Anfang u. Ende). – nudus alqā re (eines Gegenstandes entblößt, zB. urbs nuda defensoribus). – inops ab etc. (ganz arm an ꝛc., zB. ohne Freunde, inops ab amicis). – immemor alcjs rei (nicht denkend an ꝛc., zB. cibi, quietis). – ohne Kinder, s. kinderlos. — c) durch besondere Adjectiva od. Adverbia, welche ein Entferntseyn, Mangeln bezeichnen, bes. durch mit in . . . zusammengesetzte, zB. ohne Kleider, nudus (nackt): ohne Mühe, facilis, *Adv.* facile (leicht, keine Mühe machend): ohne Testament, intestatus: ohne Einladung (ohne eingeladen worden zu seyn), invocatus: ohne Ueberlegung handeln, temere od. inconsiderate agere. — d) durch die Negation mit Participien, namentlich mit den Ablat. absolut., zB. ich will die Wahrheit sagen ohne Furcht vor dem Verdacht der Schmeichelei, quod verum est dicam non reverens assentandi suspicionem: ohne Festsetzung eines Termins, nullā praestitutā die: ohne Widerspruch der Natur, non repugnante naturā. – Ebenso **nicht (nichts, niemals ꝛc.) . . . ohne,** non (nihil, numquam) . . . nisi, zB. es wäre mir wahrlich ohne Erinnerung nicht eingefallen, non mehercule mihi nisi admonito in mentem venisset: Cäsar führte das Heer nie auf gefahrvollen Wegen ohne Erforschung der Localitäten, Caesar exercitum numquam per insidiosa loca duxit, nisi speculatus locorum situs: nichts nützt Lehre u. Wissenschaft ohne Mitwirkung der Natur, nihil praecepta atque artes valent nisi adjuvante naturā. — e) durch bloße Ablat. absol., wenn „ohne" = nachdem od. wenn weggenommen u. dgl., zB. ein Rumpf ohne Kopf, truncum corpus dempto capite od. absciso capite: ohne bestimmte Angabe der Menschen u. Zeiten, hominum et temporum definitione sublatā: was kann das Leben für einen Reiz haben ohne Freundschaft? quae potest esse vitae jucunditas sublatis amicitiis? — f) durch nisi od. ni fuisset (wenn Jmd. od. etwas nicht gewesen wäre), zB. die Brücke hätte beinahe den Feinden einen Weg gebahnt ohne Einen Mann, den Horatius Cocles, pons iter hostibus dedit, ni unus vir fuisset, Horatius Cocles. — g) **ohne** mit seinem Subst. durch Ein Verbum, gew. mit der Negation, zB. ohne etw. seyn od. seyn müssen, alqā re carere (zB. initio: u. principio extremoque): ohne Jmd. od. etw. nicht seyn können, alqo od. alqā re carere non posse (nicht entbehren können); alqā re egere (nicht haben u. gern haben wollen); aber auch sine alqa re omnino esse non posse (ohne etw. gar nicht bestehen können): Jmd. ohne Unterstützung (Hülfe) lassen, alqm non adjuvare.

II) *Adv.* **ohne zu** mit folg. Infinit., od. **ohne daß** mit folg. Tempus eines Verbi, muß im Latein. gegeben werden: a) durch die Negation und Participia, zB. die Römer bieten den Griechen von selbst, ohne gebeten zu seyn, Hülfe gegen den Tyrannen Nabis dar, Romani Graecis non rogati ultro adversus tyrannum Nabin offerunt auxilium: ich habe nichts gethan, ohne es lange bedacht u. lange vorher überlegt zu haben, nihil feci non diu consideratum ac multo ante meditatum: er ging fort, ohne den Brief gelesen zu haben, abiit epistolā non lectā: übrig. s. die Beisp. vorher unter *no.* I, d. — b) durch besondere Adjectiva, s. oben unter *no.* I, c. – bes. auch durch verneinende Adjectiva, zB. die Kleinen verrathen oft Manches, ohne zu wissen, worauf es abzielt, parvi saepe indicaverunt aliquid, quo id pertineret ignari. — c) wenn der Satz mit „ohne zu" od. „ohne daß" aussagt, daß gleichzeitig mit dem Mangeln von etwas etwas Anderes Statt findet, wo man es mit „und nicht" vertauschen kann, durch nec (neque), zB. Viele loben die Redner und Dichter, ohne zu wissen warum (sie sie loben), multi probant oratores et poëtas neque intelligunt, quā re commoti probent. – Wenn aber der mit „ohne zu od. daß" folgende Satz als Wirkung und Folge des vorigen zu denken ist, so steht ut non od. (aber nur wenn im vorigen Satze auch schon eine Negation steht) quin od. qui non, zB. er will lieber für einen braven Mann gehalten seyn, ohne es wirklich zu seyn, als es wirklich

seyn, ohne dafür gehalten zu werden, mavult existimari bonus vir, ut non sit, quam esse, ut non putetur: ich komme nie mit dir zusammen, ohne daß ich klüger weggehe, numquam accedo, quin abs te doctior abeam: ich für meinen Theil habe Niemand, von dem ich wohl vermuthen konnte, daß er zu dir kommen werde, fortgelassen, ohne ihm einen Brief mitzugeben, equidem neminem praetermisi, quem quidem ad te perventurum putarem, cui literas non dederim. — d) durch sine mit Abl. eines Substvs., zB. ohne zu klagen, sine querela: ohne es zu fühlen, sine sensu. — **so zwar ... aber ohne zu** ꝛc., ita ... ne tamen (s. Liv. 22, 61, 5).

ohnedem, ohnedies, I) außerdem, noch dazu: praeterea. — II) von freien Stücken: suā sponte. ultro (s. „freiwillig" den Untersch.).

ohnehin, sic quoque (so schon, schon an sich selbst). – suā sponte. ultro (freiwillig, s. das. den Untersch.).

Ohnmacht, I) Mangel an Kraft, um etwas auszurichten: imbecillitas. infirmitas (Schwäche übh.; dann bes. in Bezug auf körperliche mit dem Zus. corporis od. virium, in Bezug auf geistige mit dem Zus. animi, u. im Zshg. auch ohne diese Zusätze). – humilitas (Unbedeutendheit der Stellung, dem Stande nach, so daß man gegen Mächtigere sich nicht auflehnen kann, sowohl eines Staates, als Einzelner). – die O. der Gesetze, invalidum legum auxilium. — II) Mangel des Bewußtseyns auf einige Zeit: defectio animi od. animae. – ich falle od. sinke in O., animo relinquor od. deficio; animus me relinquit; anima deficit (zB. durch die Hitze, per aestum); animo relinquor submittorque genu (wenn ich zugleich zusammensinke): ich liege in O., animo relictus sum; animus me reliquit; anima defecit: ich liege in starrer O., torpeo.

ohnmächtig, I) ohne Kraft und Macht: imbecillus. infirmus. invalidus (schwach übh., bes. aber in Bezug auf Körperkraft, vgl. „kraftlos" die Synon.). – humilis (unbedeutend der Stellung, dem Stande nach). – der o. Schutz der Gesetze, invalidum legum auxilium. — II) ohne Bewußtseyn: animo relictus. – animo relictus stupensque (in Bewußtlosigkeit und Betäubung liegend). – torpens (in Erstarrung liegend). – ich werde, bin ohnm., s. „ich falle, liege in Ohnmacht" unter „Ohnmacht *no.* II".

Ohr, am thierischen Körper: auris. – auricula (der äußere knorpelige Theil des Ohres, der Ohrenknorpel). – Ist es = Gehör, s. d. – ein aufmerksames O. (bildl.), aures avidae et capaces. – die Ohren spitzen, aures erigere od. arrigere: Jmd. bei den O. nehmen, alqm auriculis prehendere: die O. hängen, sinken lassen (aus Furcht, Mißmuth), demittere auriculas: bis über die O. in Schulden stecken, aere alieno obrutum od. demersum esse; od. (sprüchw.) animam debere (Ter. Phorm. 4, 3, 56 [661]): ich habe keine O. für etwas, die O. sind taub für etwas, tauben O. predigen, s. taub: Alles ist O. während M. Cälius spricht, silentio od. cum silentio auditur M. Caelius: seid ganz O., erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite: Jmdm. etwas ins O. sagen, alci alqd in aurem dicere; in aurem alcjs loqui: Jmdm. etwas heimlich ins O. sagen, ins O. flüstern, zischeln, insusurare alci alqd in od. ad aurem: Jmdm. beständig in den O. liegen, alcjs aures od. alqm obtundere (Jmds. Ohr gleichs. betäuben, „wegen etw.", de alqa re: od. „daß ꝛc.", m. folg. Acc. u. Infinit.: od. „daß nicht", ne m. Conjunctv.); assiduum hortatorem esse alci, daß er ꝛc., ut etc. (Jmd. beständig zu etwas ermuntern); alcjs aures obsidēre (Jmds. Ohren gleichs. blokiren, ihn beständig antreiben); auribus alcjs abuti (Jmds. Gehör gleichs. mißbrauchen mit Klagen u. Bitten); alqm precibus fatigare (Jmd. mit Bitten ermüden, bestürmen): Jmdm. od. einer Sache ein geneigtes O. leihen, alci aures praebere (Jmdm. aufmerksam zuhören); alci rei aurem praebere (etw. mit anhören, zB. alcjs votis); auribus admittere alqd (zu seinen Ohren dringen lassen, zB. salutare consilium); alqm od. alqd audire (Jmd. hören, Gehör geben, etw. erhören); alci auscultare. alqm monentem audire (Jmds. Ermahnungen ꝛc. anhören u. ihnen Folge leisten): freundschaftlichem Rathe sein O. leihen, amicorum consilio uti (von Freundes Rath Gebrauch machen); amicum monentem audire (auf die Warnung eines Freundes hören): er leiht den Klagen Aller sein O., patent aures querelis omnium: ich finde ein geneigtes, williges O. bei Jmd., alqs mihi aures dat (es hört mir Jmd. aufmerksam zu); ab alqo audior. alqd ab alqo auditur (ich werde von Jmd., es wird etwas [eine Bitte ꝛc.] von Jmd. angehört, erhört); aditum ad alcjs aures habeo (ich gelange mit einem Anliegen zu Jmds. Ohren): sich etw. zu O., zu Herzen gehen lassen, alqd auribus ... animis accipere: einer Sache od. vor etw. das O. schließen, verschließen, aures claudere alci rei od. ad alqd (zB. veritati: u. ad eorum doctissimas voces): es geht etw. zum einen O. hinein, zum andern heraus, alqd praetervehitur aures: es kommt, gelangt, dringt etwas zu meinen O., audio alqd (übh. ich höre es); exaudio alqd (ich vernehme es genau od. aus der Ferne); aures meae accipiunt alqd (meine Ohren vernehmen etw., zB. nunc primum hoc aures tuae crimen accipiunt?); mihi alqd ad aures venit od. accedit. alqd ad aures meas pervenit od. permanat (es dringt etwas zu meinen Ohren, zB. eine Stimme, ein Gerede, ein Vorfall ꝛc.); alqd ad me perfertur od. defertur (es wird mir etwas hinterbracht, def. bes. von Seiten eines Angebers; diese vier gew. mit dem Nbbgr., daß das Gehörte eig. für mich ein Geheimniß bleiben sollte): den Leuten zu Ohren kommen (öffentlich bekannt werden), auskommen *no.* I, c. [einer Nadel, s. Nadelöhr.

Oehr, I) Henkel: ansa. — II) Oeffnung, zB.

Ohrenarzt, medicus auricularius. — **Ohrenbläser,** delator (Angeber). — **Ohrenbläserei,** delatio (Angeberei). – auscultatio (das Aufhorchen auf Geheimnisse, die Ohrenbl. in Bezug auf den Anhörenden). — **Ohrenkitzel,** s. Ohrenschmaus. — **Ohrenschmaus,** aurium voluptas (das Vergnügen). – aurium oblectamentum (das, was das Vergnügen gewährt). – des O. wegen, ut oblectamento aurium perfruar (um einen O. zu haben): einen O. bereiten, aures permulcere (absol., von Tönen ꝛc.; od. mit etw., alqā re, zB. pravis voluptatibus, v. der Rede ꝛc.): als od. zum O., animi et aurium causā; delectationis atque aurium causā: sich einen O. bereiten, auribus oblectationem parĕre; mit etw., aures delectare alqā re (zB. vocum sono): einen O. haben, aurium oblectamento perfrui. — **Ohrenschmuck,** s. Ohrge-

hänge. — **Ohrenspange,** s. Ohrgehänge. — **Ohrenweide,** s. Ohrenschmaus. — **Ohrenzeuge,** sermonis arbiter (der Mitanhörer eines Gesprächs, Tac. ann. 13, 21). – vor Jmd. als O., coram alqo praesente: O. seyn, sermonis arbitrum esse; coram audire.

Ohrfeige, alapa (mit der flachen Hand, zB. tüchtige, gravis). – colaphus (mit der geballten Hand). – Jmdm. eine O. geben, ziehen, versetzen (Jmd. ohrfeigen), alapam alci ducere; alci colaphum ducere od. impingere: Jmdm. (mit der flachen Hand) Ohrfeigen geben, alcjs os manus suae palmā verberare: Jmdm. eine derbe, tüchtige O. geben, alqm palmā od. colapho (graviter) percutere; excussā palmā alcjs os pulsare.

ohrfeigen, s. Ohrfeige.

Ohrgehänge, -geheng, insigne aurium. inauris (im Allg., was als Schmuck ans Ohr gehängt wird, Ring ꝛc.). – crotalium (langes u. klapperndes O. aus Perlen, Steinen, Metallkügelchen). – lapilli (O. aus Steinchen, zB. lapilli ex auribus pendent, d. i. sie tragen Ohrgehenke aus Steinchen). – uniones auribus comparati (aus Perlen). – Ohrgehänge tragen, inaures gerere: etw. als O. tragen, alqd insigne in auricula gestare.

Ohrläppchen, auricula infima; auris ima. – Jmd. beim O. nehmen, alqm auriculā infimā prehendere. — **Ohrring,** s. Ohrgehänge. — **Ohrzipfel,** s. Ohrläppchen.

Oekonom, s. Landwirth.

Oekonomie, I) = Landwirthschaft, w. s. — II) haushälterischer Sinn: diligentia (Sorgsamkeit in der Wirthschaft u. sonst). – parsimonia, in etwas, alcjs rei (Sparsamkeit). – aus Oe., rei familiaris tuendae studio: mit Oe., parce. — **ökonomisch,** I) = landwirthschaftlich, w. s. — II) = haushälterisch, w. s.

Oktober ꝛc., s. October ꝛc.

Oel, oleum. – Sprüchw., Oel ins Feuer gießen, oleum addere camino (Hor. sat. 2, 3, 321); ignem igne incitare (Sen. de ira 2, 20, 3): etw. gießt bei Jmd. Oel ins Feuer, alqd novam velut flammam alcjs invidiae adjicit (Liv. 40, 5, 1).

Oelbaum, olea. oliva. – arbor olivae (Oelbaumstamm). – der wilde Oe., oleaster: vom Oe., oleaginus. — **Oelbeere,** oliva; olea. — **Oelberg,** mons oliveti od. olivarum. — **ölen,** oleo ungere. – oleo perungere, perfundere, subigere (tüchtig ölen). — **ölig,** oleosus.

Oligarch, unus ex paucis, qui rem publicam tenent. – im Plur. oft bl. pauci (zB. die Oligarchen zu Theben, pauci Thebani: die Macht der Oligarchen, paucorum potentia). — **Oligarchie,** paucorum potentia od. potestas. paucorum dominatio. paucorum administratio civitatis (als Regierungsform). – res publica, quae paucorum potestate regitur. res publica, quae in paucorum jus ac ditionem concessit (als Staat). — **oligarchisch,** I) in den Händen Weniger befindlich, zB. olig. Verfassung, Staat, s. Oligarchie: ol. werden (vom Staat), in paucorum jus ac ditionem concedere: ol. seyn (vom Staat), a singulis teneri; paucorum potestate regi. — II) der Herrschaft Weniger geneigt: paucorum potentiae amicus.

Olive, oliva; olea. — **olivenfarbig,** colore oleagineo. — **Olivenhain,** olivetum.

Oelkammer, cella olearia. — **Oelkelter,** torcular olearium. — **Oelkrug,** vas olearium; vas olei. — **Oellampe,** lucerna. — **Oelmühle,** molae olearia. — **Oelpflanzung,** olivetum. – **Oelpresse,** torcular olearium. — **Oehlschläger,** olearius.

Olympiade, Olympias. — **Olympiadenrechnung,** *Olympiadum ratio. – die O. befolgen, *annos ex Olympiadum ratione numerare.

Oelzweig, frons oleagina. – ramus olivae od. oleae (ein starker). – ramulus olivae. virgula oleagina (ein schwacher).

ominös, ominosus. – o. seyn, omen habere.

Onomatopöie, fictio nominis.

Onyx, onyx. — **Opal,** opalus.

Operation, I) im Allg.: res agenda. res gerenda od. gesta (als auszuführende od. ausgeführte That). – negotium (als übernommene Obliegenheit). – eine O. schnell ausführen, negotium celeriter conficere. — II) insbes.: a) = Kriegsoperation, w. s. — b) in der Chirurgie: sectio. – eine O. vornehmen an oder mit ꝛc., s. operiren *no.* II: sich einer O. unterwerfen, *se secari pati (zB. muthig, fortiter).

Operationsplan, rei agendae ratio (im Allg.). – omnis belli ratio. totius belli ratio (eines Krieges). – einen O. entwerfen, rei agendae ordinem componere; totius belli rationem describere: den O. ändern, commutare rationem belli.

operiren, I) *v. intr.* im Kriege: rem agere. — II) *v. tr.* in der Chirurgie: secare alqm od. alqd (Jmd. od. etwas schneiden). – scalpellum admovere od. adhibere alci rei (das Messer an etwas [an ein Glied ꝛc.] legen). — **Operiren,** das, sectio.

Opfer, I) eig.: sacrificium. sacrum, od. Plur. sacra (im Allg., jedes Opfer als heilige Handlung). – victima. hostia (das Opferthier, u. zwar vict. ein größeres, zB. ein Stier, u. gew. als Dankopfer nach einem glücklichen Ereigniß, host. ein kleineres, zB. ein Lamm, u. gew. als Sühnopfer, um den Zorn der Götter zu besänftigen, eine üble Vorbedeutung abzuwenden ꝛc., dargebracht. Auch konnte die vict. nur von dem eig. Opfernden, die host. von jedem Priester geopfert werden). – ein O. zur Sühne, s. Sühnopfer: fortgesetzte, jährliche Opfer, sacrificia stata, anniversaria: ein O. schlachten, victimam od. hostiam caedere: ein O., etwas als O. bringen, s. opfern *no.* I u. II: ein O. vollziehen, sacrum perpetrare: ein O. erneuern, sacra instaurare: durch ein O. reinigen, lustrare: durch ein O. sühnen, piare: durch ein O. entsündigen, expiare: beim Grabe der Eltern ein O. (Todtenopfer) bringen, parentare: den Manen ein O. bringen, manes expiare: das O. fällt günstig aus, hostiā litatur; hostia od. victima litat: das O. fällt sehr günstig aus, optime litatur: das O. fällt nicht günstig aus, hostia od. victima nulla litat; sacrificium non litat. — II) uneig.: a) der Mensch, der gleichs. als Opferthier fällt: victima (doch nur da, wo ein Mensch gleichs. als Opferthier dem Tod anheimgegeben wird od. sich selbst giebt, Decius se praebuit victimam rei publicae, Cic. de fin. 2, 19, 61; vgl. Liv. 8, 9. §. 8: pro re publica, exercitu, legionibus me devoveo, v. Decius). – Außerdem wird es häufig in der Beziehung „ein Opfer von etwas werden, als ein Opfer von etwas fallen" umschr., zB. ein O. des Staates werden, ab re publica interfici: ein O. seines Wagnisses werden, in ipso conatu opprimi: ein O. des Hasses werden, invidiā conflagrare: das O. eines ungerechten Richterspruchs werden, judicio injusto

circumveniri: als ein O. seiner Herrschaft fallen, potentiam supplicio expiare. — b) Alles, was gleichs. als Opfer dargebracht wird: beneficium (Wohlthat, Gutthat, Gefälligkeit, die man leistet). – jactura (Aufopferung von Geld ꝛc. zu gewissen Zwecken). – incommodum (Nachtheil, zB. dantem aliquo incommodo afficere, dem Geber einige Opfer kosten). – damnum (Verlust, Gsts. lucrum). – merces (wie μισθός, Unkosten = Nachtheil ꝛc., zB. magnā mercede, non sine magna mercede = mit großen od. schweren Opfern, nicht ohne große od. schwere Opfer: u. data merces est doloris mei magna, ich habe für meinen Jammer mit schweren Opfern gebüßt). – ein O. bringen, rei familiaris jacturam facere (von seinem Vermögen aufopfern); de suis commodis aliquam partem amittere (von seinen Vortheilen einen Theil fahren lassen): was hätte ich euch für Opfer gebracht, quod a me beneficium haberetis. – Jmdm. od. einer Sache etwas zum O. bringen, s. opfern, aufopfern.

Opferaltar, s. Altar. — **Opferbeil**, securis sacrificantium. — **Opferbinde**, vitta. — **Opferblut**, sanguis victimae od. hostiae. — **Opferdiener**, s. Opferknecht. — **Opferduft**, nidor (Brodem). – odor (Geruch übh.). — **Opferer**, is qui rei divinae operatur, im Plur. auch bl. sacrificantes (im Allg.). – immolator (eines Thieres). – Ist es = Opferschlächter, s. d. — **Opferfeier, -fest**, sollemnia sacrificia (*n. pl.*). — **Opferfladen**, libum. — **Opferfleisch**, caro victimae od. hostiae. — **Opfergebrauch**, ritus sacrificantium (zB. sollemnes). — **Opfergeräth**, a) collectiv: rei divinae apparatus; sacrificii od. sacri apparatus. — b) einzelnes Gefäß: vas sacrum. — **Opferguß**, libatio. — **Opfergefäß**, vas sacrum. — **Opferkleid**, amictus lineus od. sacer (das linnene Gewand des Opferpriesters). — **Opferknabe**, camillus. — **Opferknecht**, victimarius. — **Opferkönig**, rex sacrificulus od. sacrificus; rex sacrorum od. sacrificiorum. — **Opferkuchen**, libum. — **Opfermahl, -mahlzeit**, daps; epulae sacrificales (die feierliche O. der Priester). — **Opfermesser**, secespita. – Im Zshg. auch culter.

opfern, I) *v. intr.* rei divinae operari. – sacrificare. sacrificium od. sacra od. rem divinam facere; alle mit und ohne den Zus. hostiis. – immolare hostias od. hostiis. – facere od. operari hostiis. – libare (ein Trankopfer ausgießen). – einem Gotte o., alci deo operari, sacrificare (hostiis), sacra facere. – glücklich o., litare; perlitare: am Grabe der Eltern u. Verwandten o., parentare: für die Manen o. (um sie zu entsündigen), manes expiare: bildl., den Musen o., Musis operam dare. — II) *v. tr.*: A) eig.: sacrificare alci alqd od. alqā re; sacra facere od. bl. facere alqā re; operari alqā re; deos colere alqā re (die Götter mit etw. ehren). – ein Thier o., victimam od. hostiam sacrificare od. immolare od. mactare od. caedere: Menschen o., s. Menschenopfer (bringen): Weihrauch o., turis granum sacrificare: den Göttern (mit) Weihrauch u. Wein o., divis rem divinam ture et vino facere: heilige Kräuter o., verbenas adolere: Feldfrüchte o., deos colere fruge. — B) uneig.: devovere (den unterirdischen Göttern, dem Tode weihen). – morti od. cladi offerre (dem Tode oder der Niedermetzelung preisgeben). – largiri. profundere (in vollem Maße hingeben, zB. larg. patriae suum sanguinem: u. non modo pecuniam, sed vitam etiam prof. pro patria). – dare alci od. alci rei alqd (etw. gleichs. zu Gefallen hingeben, zB. jus gratiae; s. „aufopfern *no.* II" die Synon.). – Jmd. dem Tode o., caput alcjs devovere od. consecrare (indem man ihn den unterirdischen Göttern weiht); alqm occīdere od. trucidare (ihn tödten, hinmorden übh.): Soldaten ohne Zweck o., milites temere cladi offerre; milites stragi objicere: Menschen (im Kriege) o., hominibus prodige uti: sich (sein Leben), Hab u. Gut, einen Vortheil u. dgl. opfern, s. aufopfern *no.* I u. II.

Opfern, das, **-ung**, die, sacrificatio (im Allg.). – immolatio (eines lebenden Wesens). – das glückliche O., litatio: O. am Grabe der Eltern u. Verwandten, parentatio (Spät.).

Opferpriester, sacrificulus vates; vgl. „Opferkönig". — **Opferschale**, patera od. (kleine) patella. — **Opferschau**, haruspicina. — **Opferschauer**, haruspex. — **Opferschlächter**, popa (der, welcher das Opferthier band, an den Altar führte u. mit dem Klöppel [malleus] schlug). – cultrarius (der, welcher das geschlagene Thier mit dem Opfermesser schlachtete). — **Opferschmaus**, s. Opfermahlzeit. — **Opferseher**, haruspex. — **Opferstier**, bos victima. – einen O. kaufen, bovem emere ad altaria. — **Opferthier**, s. Opfer *no.* I. — **Opfertod**, devotio (das sich den unterirdischen Göttern Weihen). – der O. fürs Vaterland, mors, quam alqs pro patria occumbit. – den O. fürs Vaterland sterben, s. (sich) aufopfern (fürs V.) *no.* I.

Opium, opium.

Optativ, modus optativus u. bl. optativus (Gramm.). – mit dem O. verbunden werden, optativo adjungi.

Optimat ꝛc., s. Aristokrat ꝛc.

Optik, optice. — **Optiker**, *optices gnarus.

optisch; zB. opt. Täuschung, oculorum error od. mendacium od. ludibrium.

Orakel, I) Götterspruch: oraculum (im Allg.). – sors oraculi, im Zshg. bl. sors (eig. = Orakel durch Lose; dann übh. = Verkündigung der Zukunft, Weissagung). – responsum oraculi od. sortium, im Zshg. auch bl. responsum (als Antwort auf gethane Anfrage). – verba ab oraculo missa (von einem Orakel ausgesprochene Worte; dah. verba velut ab oraculo missa, Orakel = wie von einem O. ausgesprochene Worte). – ein O. des delphischen Apollo (des delphischen Orakelgottes), quod Apollo Pythius oraculum edidit; oraculum Pythium od. Pythicum; vox Pythia od. Pythica. – ein Orakel geben, ertheilen, oraculum dare od. edere od. fundere: etwas als O. aussprechen, alqd oraculo edere: sich ein O. ertheilen lassen, oraculum petere, von Jmd., ab alqo: sich ein O. ertheilen lassen zu Delphi (durch Gesandte), mittere Delphos consultum od. deliberatum: nach einem O., oraculo edito: nach diesem O., in Folge dieses O., hoc oraculi responso. – Jmds. Worte, Ausspruch für ein O. halten, quae alqs dixerat oraculi vice accipere. — II) der Ort, wo die Götterssprüche ertheilt werden: oraculum (auch uneig., zB. domus juris consulti est oraculum totius civitatis).

Orakelgott, deus, qui oracula edit. – Apollo als pythischer (delphischer) O., Apollo Pythius: ein Spruch des pythischen O., s. Orakel *no.* I.

Orakelspruch, s. Orakel *no.* I.

Orange, malum medicum. — **Orangenbaum**,

arbor medica. — **orangenfarben, -farbig,** luteus; colore luteo.

Orchester, symphonia; symphoniaci. – unter Begleitung des O. (unter Orchesterbegleitung) singen, ad symphoniam canere.

Orden, I) die Gesellschaft: collegium. corpus (Priesterorden). – *classis turmalis (Ritterorden). – Leute aus demselben O., ejusdem corporis homines. — II) Abzeichen des Ordens: *insigne classis turmalis. – einen O. erhalten, *turmalis classis insigni decorari.

ordentlich, I) im Gegensatz von unordentlich, a) geordnet, der Ordnung gemäß, bes. v. Dingen: compositus. dispositus (gehörig, geordnet, wohleingerichtet, zB. pugna comp.: u. vita disp.). – descriptus (gleichs. abgezirkelt, bestimmt geordnet). – man schritt zur o. Stimmensammlung, ordine consuli coeptum est. — *Adv.* composite; disposite; descripte; ordine; ordinatim. – etwas o. erzählen, alqd ordine narrare: o. einrichten, alqd componere (zB. rem publicam); alqd digerere (zB. bibliothecam): o. marschiren, compositos instructosque procedere. — b) die Ordnung liebend, v. Pers.: diligens (sorgsam, auf Ordnung sehend übh.). – attentus ad rem (wirthschaftlich). – frugi (für das in der guten Prosa im Positiv ungebr. frugalis, brauchbar, nicht liederlich, Ggstz. nequam, bes. v. Sklaven). – sobrius (nüchtern, mäßig lebend); verb. frugi ac sobrius. – ein o. Haushalter, Wirth seyn, attentum esse ad rem (Ggstz. rem familiarem negligere, d. i. kein o. Haush. seyn). — *Adv.* diligenter; frugaliter; sobrie. – o. leben (ein o. Leben führen), frugaliter od. sobrie vivere. — II) gesetzmäßig, gehörig: justus (im Allg., zB. pugna, victoria: u. matrimonium, nuptiae). – legitimus (gesetzmäßig, zB. numerus: u. matrimonium: u. nuptiae). – verus (wirklich). – perfectus (vollkommen, beide zB. orator, s. Cic. de or. 3, 21, 80). – in o. Ehe gezeugt, s. ehelich: o. Einkünfte, status reditus: eine o. Mahlzeit, cena recta; auch bl. cena: eine o. Mahlzeit halten, cenare.

ordnen, ordinare (im Allg., in gehörige Ordnung u. Reihenfolge bringen, gehörig aufstellen, einrichten, zB. libros, bibliothecam, res suas, copias). – in ordinem adducere od. redigere (in gehörige Ordnung u. Reihenfolge bringen). – disponere (jedem Einzelnen eines Ganzen seinen Platz anweisen, geben, wohin es gehört, zB. libros, bibliothecam, cogitationes). – digerere (eine Sache so behandeln, daß man Alles an den gehörigen Ort bringt, gehörig vertheilen, zB. crines od. capillos: u. bibliothecam: u. tabulas accepti). – dispensare (genau nach allen seinen Theilen abwägen, gehörig einrichten, damit kein Theil zu kurz kommt). – componere (gehörig zusammenlegen, stellen, so anordnen, daß das Ganze ein gefälliges Aeußere erhält). – collocare. constituere (feststellen, in eine gehörige Verfassung bringen, zB. coll. rem militarem: u. const. rem familiarem). – describere (entwerfen, einen Entwurf von etwas aufsetzen, zB. totius belli rationem). – explicare (entwickeln, das, was gleichs. wie ein Knäuel zusammengewickelt od. übh. in Unordnung gerathen war, in Ordnung auflösen, zB. agmen: u. alcjs negotia). – die Truppen zur Schlacht o., copias od. aciem instruere: den Staat, die Verfassung eines Staates o., rem publicam constituere od. componere; statum civitatis ordinare; rem publicam legibus temperare; civitatem instituere: die Grenzen o., fines terminare. – eine geordnete Lebensart, vitae genus distinctum; vita disposita: ein wohl geordneter Staat, res publica bene constituta; civitas legibus temperata: ein sehr wohl geordneter Staat, res publica praeclare fundata.

Ordnen, das, ordinatio; übrig durch Umschr. mit den Verben unter „ordnen". – das O. der Soldaten zur Schlacht, militum instructio.

Ordner, der Welt, artifex mundi.

Ordnung, I) das Ordnen, s. Anordnung *no.* I. – Jmdm. die O. einer Bibliothek übertragen, alci dare curam digerendae bibliothecae. — II) die Art, wie etw. geordnet ist: 1) gehörige Reihenfolge u. Uebereinstimmung: ordo. – die natürliche O., ordo naturae: die O. der Worte in der Rede, verborum structura. – in bester O., compositus ordinatusque (im Allg.); compositus et instructus (in ordentlichen Abtheilungen u. in Reih' u. Glied, v. Soldaten): ohne O., expers ordinis; sine ordine (zB marschiren, iter facere, v. Soldaten): ohne alle O., sine ordine ullo; inordinatus atque incompositus (nicht in Reih' u. Glied u. nicht in gehörigen Abtheilungen, v. Soldaten); inconditus sine ordine (nicht in gehörigen Abtheilungen u. nicht in Reih' u. Glied, v. Soldaten). – in O. bringen, in ordinem adducere od. redigere (s. „ordnen" die Synon.); alqd curare (für etwas gehörig Sorge tragen, zB. armam: in O. stellen, legen, disponere; digerere (s. „ordnen" Unterscheidungsp.): O. halten, beobachten, ordinem servare: in etwas, ordinem adhibere alci rei od. in alqa re: nach der O., ordine; ex ordine; per ordinem; deinceps (der Reihe nach, wie es die Ordnung mit sich bringt): außer der O., extra ordinem. — 2) bestimmte ordentliche Handlungsweise u. Einrichtung: disciplina bona. – instituta, *n. pl.* (die Einrichtungen). – O. im Staate, disciplina, instituta rei publicae: gesetzliche O., leges: O. in der Lebensweise, certus vivendi modus ac lex: seine O. (in der Lebensweise) beobachten, vitae institutum od. rationem servare; a vitae ratione non discedere: ohne O. eben, in diem vivere: Jmd. zur O. verweisen, alqm in ordinem cogere od. redigere: Jmd. streng zur O. anhalten, alqm severa disciplinā coërcere: Jmd. (ein Volk) in O. halten, alqm in officio continere: Jmd. (der ausschweifte) wieder zur O. bringen, alqm a perdita luxuria ad virtutem revocare: O. in den Provinzen schaffen, provinciarum statum ordinare: die O. im Reiche herstellen, res componere. – es ist in der O., absol., od. daß ꝛc., rectum est od. (es ist wohl in der O.) esse videtur, absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit. (es ist recht); consentaneum est, absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit. (es ist vereinbar, reimt sich zusammen; bes. oft non, minime cons. est). — 3) Abtheilung einer Classe: *ordo. — 4) Verhältniß der Säulen: genus columnarum. – die dorische O., columnae Doricae.

Ordnungsliebe, *rerum suarum modus quidam et ordo. — **ordnungsmäßig,** ordine; ex ordine. – die Väter o. befragen, ordine patres consulere. — **Ordnungsruf,** den, an Jmd. ergehen lassen, alqm in ordinem cogere od. redigere. — **ordnungswidrig,** expers ordinis. — *Adv.* extra ordinem. — **Ordnungszahl,** numerus ordinarius (Gramm.).

Organ, des Gehörs, auditus membra, orum, *n.*: der Stimme, vox: ein glückliches O. (der Stimme), vocis felicitas: ein fehlerhaftes O. (der Stimme), oris incommodum.

Organisation, temperatio. – die natürliche O., temperatio naturae: O. des Körpers, corporis temperatio; natura et figura corporis: die ganze O. der Gliedmaßen und des gesammten Körpers, omnis membrorum et totius corporis figura: körperliche und geistige O., quum corporis tum animi temperatura: O. des Staates, temperatio civitatis od. rei publicae; forma rei publicae.

organisch; zB. org. Körper, gignentia, ium, *n.*; od. nascentia, ium, *n.* – org. Wesen, animantia, ium, *n.* – ein org. Fehler, vitium naturae; am Körper, corporis vitium. – die org. Entwickelung, naturale quoddam iter et cursus: die org. Entwickelung der Natur, naturae iter atque progressio: die ganze Natur steht in einem org. Zusammenhang, omnis natura cohaeret et continuata est.

organisiren, s. ordnen, einrichten. – ein (von der Natur) gut organisirter Geist, animus bene a natura informatus: so (von der Natur) organisirt seyn, daß ꝛc., ita naturā comparatum esse, ut etc.

Organismus, einer Sache, natura et figura alcjs rei. – O. des Staates, rei publicae disciplina.

Orgel, die, organum, geht, sonat (Spät.).

Orient, s. Morgenland. — **Orientale,** s. Morgenländer. — **orientalisch,** s. morgenländisch.

orientiren, sich, in etwas, alqd cognoscere. – sich in einem Orte, einer Stadt o., loci, urbis situm circumspicere.

Original, a) übh.: *exemplum primum (Urtext, Urbild). – *verba scriptoris ipsa (der Urtext). – chirographum (eigene Handschrift eines Verfassers als Brief od. Buch). – autographum (eigene Handschrift als Schrift, Spät.). – exemplum, exemplar (Muster, Vorbild übh., zB. picturae). – ein lebendiges O., exemplum animale: etwas nach einem O. bilden, alqd ad exemplum exprimere: vom O. abkommen, ab archetypo labi et decĭdere. — b) Person od. Sache, wie sie in der Wirklichkeit ist od. war, durch verus umschrieben, zB. Socrates im O., Socrates verus. — c) Person, welche nicht nachahmt, durch meus, tuus, suus, zB. ich ziehe dich als O. vor, te malo esse tuum: er kann im Disputiren immer O. bleiben, potest semper esse in disputando suus: O. seyn, ex se fertilem esse: O. seyn in etwas, per se invenisse alqd.

Originalbrief, epistola autographa, literae autographae (nachaug.). — **Originalgenie,** ingenium ex se fertile. – dieser Mensch ist ein O., nihil aequale est illi homini. — **Originalität,** proprietas (Eigenthümlichkeit). – indoles nativa (natürliche Anlage). – inventionis felicitas (glückliche Erfindungsgabe). – novitas (die Neuheit, zB. inventi).

originell, nativus (von Natur eigen, zB. lepos). – proprius et ex ipso natus (eigenthümlich u. aus ihm selbst entstanden, zB. vitia). – novus (neu, noch nicht dagewesen, zB. id novum, dieses orig. Verfahren od. Manöver). – Außerdem drücken es die Lateiner aus durch meus, tuus, suus, wenn es = „mir, dir, ihm eigenthümlich", durch mirus, wenn es = „sonderbar", durch ingeniosus (*Adv.* ingeniose), wenn es = „geist- u. ideenreich", zB. ein o. Mensch, homo qui suus est (der nicht nachahmt, sich gleichbleibt, wie er ist); mirum caput (ein wunderbarer, närrischer Kerl): ein ganz o. Taugenichts, homo ingeniosissime nequam: er kann beim Disputiren immer o. bleiben, potest semper esse in disputando suus. – das ist o. (sonderbar)! mira narras!

Orkan, ventus nimius (allzuheftiger Wind). – tempestas foeda (abscheuliches Sturmwetter). – procella ab imo vertens mare (das Meer aufwühlender Sturm).

Ornat, I) Schmuck: ornatus. — II) Amtskleidung: *α*) der Beamten: vestis forensis. – im O., veste forensi indutus od. adornatus. – *β*) der Priester, s. Priesterornat.

Ort, I) im Allg.: locus (Plur. gew. loca). – O. der Bestimmung, s. Bestimmungsort: an diesem O., hic; hoc loco: an welchem O., ubi; quo loco: an welchem O.? ubinam?: von welchem O., unde; a od. ex quo loco: an allen Orten, ubique; omnibus locis: von allen Orten, undique; ab omnibus locis: an verschiedenen Orten, passim: an beiden O., utrobique: an einem anderen O., s. anderswo: von einem O. zum andern, in alium locum de alio (zB. transilire); ex loco in alium locum (zB. transferre): von einem O. zum andern ziehen, mutare loca: an seinem od. am rechten O., gehörigen Orts, loco; in loco: an seinen od. an den rechten O., in locum: an Ort und Stelle, in re praesenti (an einem Orte, wo etwas geschehen, zB. entscheiden, disceptare): sich an O. u. Stelle verfügen, in rem praesentem venire. – ein O., wo ꝛc., locus, ubi etc.: oft bl. ubi (zB. suppeditat nobis, ubi animus reficiatur): ein O., wohin ꝛc., locus, quo; oft bl. quo (zB. habebam, quo confugerem, ubi conquiescerem). – Uneig., etwas an seinem O. gestellt seyn lassen, alqd in medio relinquere; alqd integrum relinquere: gehöriges Orts od. am gehörigen O. melden (d. i. beim Richter), ad judicem deferre: höheren Orts etwas melden, alqd ad senatum (beim Senat) od. alqd ad principem (beim Fürsten) deferre od. perferre: es ist höheren Orts (von der Obrigkeit, vom Fürsten) befohlen worden, daß od. daß nicht ꝛc., edictum est, mit folg. ut od. mit folg. ne: ich meines Orts, ego quidem; equidem. — II) insbes.: a) ein von Menschen in Besitz genommener Theil der Erde: locus (im Allg.). – regio (Gegend). – pagus. vicus (Dorf, s. das den Unterscheidungsch.). – oppidum, kleiner, oppidulum (Stadt, mit Mauern umgebener Ort). — b) Stelle, wo von etwas gehandelt, gesprochen wird: locus (im Plur. loci). – es ist an einem andern O. gesagt worden, alio loco dictum est: davon an einem anderen O., de quo alibi: es ist hier nicht der O., darüber zu sprechen, non est hic locus, ut de his rebus loquamur.

Ortbeschreibung, descriptio locorum.

Oertchen, oppidulum. oppidum parvum (kleine Stadt).

Orthographie, recte scribendi scientia (als Kenntniß, die Jmd. hat). – formula ratioque scribendi (als Lehre). — **orthographisch,** durch recte scribere, zB. orth. Regeln, *recte scribendi praecepta: orth. schreiben können, *recte scribere scire.

Ortkenntniß, locorum notitia. locorum od. regionum peritia od. scientia (in einer Gegend). – locorum et aedificiorum notitia (in einer Stadt). – O. besitzen, locorum od. regionum scientem.

peritum, gnarum esse: keine O. besitzen, locum od. loca ignorare; locorum ignarum esse.

ortkundig, locorum (regionum) peritus od. sciens od. gnarus.

örtlich, durch den Genit. loci od. regionis, locorum od. regionum, zB. örtl. Schwierigkeiten, locorum difficultates: die ö. Lage sich besehen, loci situm circumspicere. — **Oertlichkeit,** I) = Ortsbeschaffenheit, w. s. — II) Ort, Local: locus. – Kenntniß der Oertlichkeiten, s. Ortkenntniß. – die Oe. nicht kennen, locum ignorare.

Ortname, s. Ortsname.

Ortsangabe, ohne, sine loco.

Ortsbeschaffenheit, loci od. locorum natura (natürliche Beschaffenheit des Ortes, der Oerter). – loci od. locorum situs (Lage des Ortes, der Oerter). – günstige O., opportunitas loci: sich die O. (einer Stadt) besehen, situm urbis circumspicere.

Ortsbeschreibung, descriptio loci.

Ortschaft, pagus, vicus (Dorf, s. das den Unterscheidungen). – forum (Marktflecken). – oppidum (befestigter Ort). – in den Ortschaften, in pagis forisque.

Ortseinwohner, incolā loci. — **Ortslage,** loci positio. – loci situs. — **Ortsname,** loci vocabulum. – Plur. locorum vocabula. — **Ortssage,** *fabula certo loco nata; *fabula, quae certo loco nascitur od. nata est. — **Ortsveränderung,** bei Krankheiten ꝛc., mutatio loci, facta de loco permutatio (sofern sie geschieht). – loca mutata, regio mutata (sofern sie geschehen ist). – eine O. vornehmen, loca od. regionem mutare.

Ost, Osten, oriens (im Allg.). – solis ortus od. exortus, pars caeli orientis solis, regio orientis (als Himmelsgegend). – orientis solis partes (das Morgenland). – gegen od. nach O., im O., von O., s. östlich: von O. nach Westen, ab ortu solis ad occidentem. – sich mit dem Gesicht nach O. wenden, ortum solis spectare.

Osterfeier, sollemnitas paschae (Eccl.). — **Osterfeiertag,** dies festus paschae (Eccl.). — **Osterfest, Ostern,** sollemnitas paschae (Eccl.); dies festi paschae (Eccl.). — **Ostertag,** dies festus paschae (Eccl.).

Ostküste, *litus ad orientem spectans od. vergens. — **Ostland** ꝛc., s. Morgenland ꝛc.

östlich, ad orientem vergens. ad od. in orientem spectans (nach Osten hin liegend). – od. durch den Genit. orientis (wenn es = im Osten befindlich). – *Adv.* ad orientem versus. ad od. in orientem. ad regionem orientis. ad partem caeli orientis solis. sub solis ortum od. exortum (ostwärts, gegen od. nach Osten). – ex oriente. ab oriente. ab solis ortu od. exortu (von Osten, deutsch oft auch = im Osten). – in oriente (im Osten). – östl. (gegen od. nach Osten) liegen, ad orientem vergere; ad od. in orientem spectare: östl. (nach od. gegen O.) wohnen, ad regionem orientis colere.

Ostluft, s. Ostwind.

Ostracismus, s. Scherbengericht.

Ostseite, pars caeli orientis solis (die Himmelsgegend). – pars ad od. in orientem spectans (die nach Osten liegende Gegend ꝛc.). – nach der O., s. östlich (*Adv.*).

ostwärts, s. östlich (*Adv.*).

Ostwind, subsolanus; umschr. ventus, qui ab oriente exit od. venit. – wir haben O., ventus flat ab ortu solis.

Otter, aspis. vipera (vgl. „Natter"). – von der O., Otter-, Ottern-, viperinus. — **Otterngezücht,** omne serpentum genus. – übtr., v. Menschen, homines, qui omne serpentum genus dolo superant; viperae illae venenatae ac pestiferae.

oval, ex longo rotundus. – ovatus (eiförmig).

Oval, das, figura ex longo rotunda.

P.

Paar, par (in eng. Bed. von zwei zusammengehörigen Gegenständen, zB. par columbarum, scyphorum). – jugum (eig. ein Gespann Zugvieh; dann auch von zwei Menschen, welche in einem schlechten Vereine stehen, zB. jugum impiorum nefarium). – conjugium (ein Ehepaar, auch v. Thieren = Männchen u. Weibchen). – duo (zwei auf einmal, zwei zusammen). – gemini (doppelt). – pauci, od. Deminut. pauculi (in weit. Bed. = einige wenige, etliche übh., zB. dies: u. scyphi). – aliquot (einige übh., zB. per aliquot dies, per aliquot horarum spatium). – Paar u. Paar, s. paarweise. – etwa ein P., unus et alter: zwei P., bini (zB. scyphi); duo gemini (zB. vites): beide P., utrique (zB. scyphi): mehrere P., paria complura (zB. scyphorum): drei P. Freunde, tria paria amicorum: ein P. schöne Brüder, par nobile fratrum. – ein P. Eheleute, conjuges; mariti: ein P. Brautleute, ein P. junge Eheleute, nova nupta et novus maritus. – ein P. Hundert, sexcenti. – zu Paaren treiben, coërcere. comprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen); refutare (niederschlagen, demüthigen; auch durch Worte gänzlich widerlegen); fundere fugareque (gänzlich in die Flucht schlagen, zB. hostes).

paaren, jungere; conjungere. – mit etwas p., jungere, conjungere, copulare cum alqa re (verbinden, vereinigen); miscere alqā re (gleichs. mischen). – sich mit etwas p., jungi od. copulari cum alqa re. – Strenge (Ernst) mit Freundlichkeit (Milde, Güte) p., severitatem comitatemque od. severitatem comitate miscere; severitatem cum humanitate jungere: Würde mit Leutseligkeit gepaart, comitate condīta gravitas.

paarmal, ein, semel atque iterum.

paarweise, bini (je zwei auf einmal, Ggstz. singuli). – gemini (doppelt). – amplexi (Hand in Hand, zB. adeunt). – p. nebeneinander gestellt, bini juxta compositi: Fechter p. gegenüberstellen, gladiatores comparare.

Pacht, I) Pachtung: conductio. – durch Meistgebot, redemptio; redemptura. – in P. nehmen, conducere; redimere: im P. haben, conduxisse; redemisse; conductum od. redemptum habere: in P. geben, locare; elocare. — II) = Pachtgeld, w. s.

Pachtcontract, s. Contract.

pachten, conducere alqd u. alqd ab od. de alqo (übh. pachtweise übernehmen, zB. fundum, vectigalia). – redimere alqd u. alqd ab od. de alqo

(durch Meistgebot die Benutzung von etw. an sich bringen, etw. in Entreprise nehmen, zB. portoria reliquaque omnia vectigalia: u. picarias de censoribus). – die öff. Einkünfte p. wollen, ad vectigalia accedere. — **Pachten,** das, s. Pacht *no.* I.

Pachter, conductor (im Allg.). – redemptor (Entrepreneur). – colonus (ein Freier, der ein Stück Land od. ein Gut gegen einen jährlichen Miethzins bewirthschaftet). – ein P. der öffentlichen Einkünfte, redemptor vectigalium (als Pachtender); publicanus (dem Stande nach).

Pachtgeld, merces. mercedula (als der vom Pachter zu zahlende Zins). – vectigal (als Einkünfte des Verpachters). – ein hohes od. ein niedriges P. geben, magno od. parvo conduxisse. — **Pachtgut,** fundus conductus. — **Pachtherr,** locator (im Allg., zB. fundi). – dominus praedii od. fundi (der Eigenthümer eines Gutes od. Grundstückes). — **Pachtjahr,** *annus conductionis. – in den frühern fünf Pachtjahren, priore lustro. — **Pachtland,** s. Pachtung *no.* II. — **Pachtleute,** durch den Plur. der Ausdr. unter „Pachter". — **pachtlos,** non locatus (nicht verpachtet). – sine conducto (ohne Pachtung, von Personen). — **pachtlustig** seyn, conducere od. (bei öffentlichen Verpachtungen) redimere velle: in Hinsicht auf die Staatseinkünfte, ad vectigalia accedere. — **Pachtperiode,** von vier od. fünf Jahren, lustrum (zB. frühere, prius). — **Pachtung,** I) das Pachten, s. Pacht *no.* I. — II) das Gepachtete: conductum. – ager conductus (gepachtetes Land). – fundus conductus (gepachtetes Grundstück). – große Pachtungen haben, magnas arationes conductas habere. — **Pachtvertrag,** s. Contract. — **pachtweise,** conductione; ex conducto. – etwas p. haben, alqd conductum habere. — **Pachtzeit,** *tempus conductionis (zB. ist um, circumactum est). – eine P. von vier od. fünf Jahren, lustrum. — **Pachtzins,** s. Pachtgeld.

Pack, s. Packet. — **Päckchen,** fasciculus. – ein P. Geld, paululum nummorum.

packen, I) *v. tr.*: 1) = einpacken: a) in etw. hineinpacken: imponere in alqd (hineinsetzen, -laden). – condere in alqd od. alqā re (aufbewahrend wohinlegen, zB. in kleine Fässer, doliolis). – zu etwas od. mit in etw. p., s. beischließen *no.* I. — b) = zusammenpacken, w. s. — 2) fest fassen: prehendere (fassen, um es festzuhalten). – capere (greifen, um es in seine Gewalt zu bekommen). – Jmd. beim Leibe p., alqm medium arripere. — II) *v. r.* sich packen, d. i. sich fortmachen, fortgehen: facessere; abire. – pack' dich! facesse hinc! apage te! pack dich zum Henker! abi in malam rem od. in malam crucem! (Komik.); quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum.

Packesel, asinus od. mulus clitellarius (Esel od. Maulesel als Saumthier). – jumentum (Lastthier übh.; vgl. Petr. 117, 12: quid vos, inquit, me jumentum putatis esse?).

Packet, fascis. fasciculus (als Bündel, in dem mehrere Dinge zusammen befindlich sind). – sacculus (als Säckchen, zB. nummorum). – sarcina (als Last, Gepäck, welches ein Mensch od. Thier trägt). – ein ziemliches P. Geld, aliquantum nummorum: ein P. Briefe, fasciculus epistolarum (sofern es verschickt wird); volumen epistolarum (sofern sie nach u. nach gesammelt u. gleichs. als ein Ganzes aufbewahrt werden): ein P. Bücher, fascis librorum.

Packetboot, navis tabellaria. – biremis ad usus commeantium illo mari destinata.

Packetchen, s. Päckchen.

Packknecht, bajulus (Lastträger, s. d.). – calo (Troßbube beim Heere). — **Packpferd,** jumentum sarcinarium. — **Packsattel,** clitellae. — **Packträger,** bajulus. — **Packwagen,** carrus.

Pädagog, s. Erzieher.

Pädagogik, ars educandi (als Kunst, Wissenschaft). – praecepta de liberorum educatione composita, *n. pl.* (als Vorschriften). – de arte educandi, od. de liberis educandis (als Titel einer Schrift). — **pädagogisch,** *ad artem educandi pertinens. – pädagogische Schriften, *libri, in quibus praecepta de arte educandi proponuntur. — *Adv.* *ex arte educandi.

Page, an einem königl. Hofe, puer regius. puer nobilis ex regia cohorte. – als Diener, minister ex pueris regiis. – die Pagen, puerorum nobilium od. bl. puerorum regia cohors; auch bl. cohors regia. — **Pagendienst,** *pueri regii munus. – Pagendienste thun, *munere pueri regii fungi (im Allg.); ad regis epulas assistere (bei Gastmählern). — **Pageninstitut,** paedagogium (Kaiserzt.).

Pagode, sacellum (der Tempel). – persona (das Bild aus Thon ꝛc.).

Palais, Palast, domus. – domus regia, auch bl. regia (als Wohnung des Königs).

Palisade, vallus (Schanzpfahl). – palus (Pfahl übh.).

Palladium, I) eig., Bildniß der Pallas od. Minerva: Palladium. — II) uneig., Schutzbild: etwa tamquam Palladium.

Palliativ, gegen ꝛc., levamentum (zB. doloris, morbi). – ein P. seyn gegen ꝛc., levare alqd (zB. dolorem, vim morbi): ein P. gegen den Schmerz suchen, exiguam doloris oblivionem petere.

Palmbaum, palma. – arbor palmae (Palmbaumstamm). — **Palmblatt,** folium palmae.

Palme, I) Palmbaum: palma. — II) Palmzweig, bes. als Siegeszeichen: palma. – palmae termes (ein mit Früchten u. Laub abgebrochener Palmzweig). – die P. davontragen, accipere palmam: Jmdm. die P. reichen, dare alci palmam: der mehrmals die P. davontrug, plurimarum palmarum (zB. gladiator): mit Palmen geschmückt, gestickt, palmatus. — III) Palmfrucht: palma; palmula. – Palmen tragend, palmifer; palmas ferens. — **Palmenhain,** palmetum. – im Plur. auch palmetorum nemora. — **palmenreich,** palmis frequentibus consitus (zB. insula). — **Palmenwald,** palmetum. — **Palmwein,** vinum palmeum; vinum palmis expressum. — **Palmzweig,** s. Palme *no.* II.

Panier, vexillum (zB. entfalten, pandere: aufpflanzen, proponere).

panischer Schrecken, terror, qui *πανικός* appellatur. – od. caecus quidam timor. – od. terror velut lymphaticus. – einen p. Schr. einjagen, objicere alci terrorem, qui *πανικός* appellatur. – ein p. Schr. ergriff sie, haud secus quam pestifero sidere icti pavebant.

Panther, -thier, panthēra od. pardalis (im Allg.). – pardus (bes. das Männchen). – africanische Panther, Africanae (*sc.* pantherae). – vom P., pantherinus: gefleckt wie ein P., pantherinus. — **Pantherfell,** pellis pantherina. — **Panther-**

jagd, venatio pantherarum. – auf die P. gehen, pantheras venatum proficisci.

Pantoffel, crepida (κρηπίς), rein lat. solea. – mit Pantoffeln bekleidet, in Pantoffeln, soleatus.

Pantöffelchen, crepidula.

Pantoffelbaum, Pantoffelholz, suber. – von P., subereus (Spät.). — **Pantoffelmacher,** crepidarius; solearius.

Pantomime, I) eine Art Schauspiel: pantomimus. – eine P. darstellen, pantomimum agere. — II) = Geberde, w. s. — **Pantomimenspiel,** I) = Pantomime *no.* I, w. s. — II) Geberdenspiel, w. s. — **Pantomimenspieler,** pantomimus. — **Pantomimenspielerin,** pantomima. — **pantomimisch,** pantomimicus. – etwas p. ausdrücken, alqd gesticulari. Vgl. „mimisch".

Panzer, s. Harnisch. — **Panzerhemd,** s. Kettenpanzer. — **panzern,** s. harnischen. — **Panzerreiter,** eques loricatus (im Allg.). – eques cataphractus od. ferratus (mit einem eisernen Schuppenpanzer).

Papa, pater.

Papagei, psittacus. — **papageigrün,** psittacinus; colore psittacino.

Papier, I) als Schreibmaterial: charta. – ein Stück od. ein Streifen P., scida; scidula: zu P. bringen, literis mandare od. consignare alqd: das P. geht (beim Schreiben) zu Ende, charta deest. — II) beschriebenes Papier, Schrift: charta; scriptum. – das P. wird an uns zum Verräther, charta ipsa nos prodit: vom P. lesen, dicere de scripto (vgl. „Blatt"). – auf dem P. stehen, literis conscriptum esse; in tabulis inclusum esse: diese Flotte steht nur auf dem P. (der Rechnung), ista classis non cursu et remis, sed sumptu tantum et literis navigat: auf dem P. vor Gericht mitbringen, alqd literis conscriptum in judicium afferre. – die Papiere (d. i. Schriften), scripta. literae. libelli (im Allg.); epistolae (Briefe); commentarii (Notizen, Memoiren ꝛc.).

Papierchen, chartula (auch = kleine Schrift). – scida od. scidula (Papierstreifen).

papieren, chartaceus (zB. codex).

Papierfabrik, officina chartaria. — **Papierfabrikant,** s. Papiermacher. — **Papierhändler,** chartarius (Spät.). — **Papiermacher,** chartarius (Spät.). – ein P. seyn, chartam conficere. — **Papiermangel,** inopia chartae. — **Papiermühle,** officina chartaria. — **Papierstaude,** papyrus.

Pappel, Pappelbaum, populus. – die weiße P., populus alba: die schwarze P., populus nigra. – von der P., pappeln, populeus. — **Pappelwald,** populetum. — **Pappelzweig,** virga populea od. populi.

Papst, *papa. — **päpstlich,** *papalis. — **Papstthum,** *papatus, us, *m.* (die päpstliche Würde). – *doctrina od. lex papae (die päpstliche Lehre). — **Papstwürde,** *papatus, us, *m.*

Parade, I) Prunk, Gepränge: ostentatio. – zur P., ostentationis causā (des Prunkes wegen); ornamenti causā (des Schmuckes wegen; zB. arma habere): P. machen, magnifice incedere od. se inferre (prunkhaft einhergehen, -treten, v. Pers.); conspicuum esse. omnes advertere (den Menschen auffallen, v. Dingen): in etwas od. mit etwas P. machen, conspici in alqa re (die Augen der Leute auf sich ziehen); ostentare od. prae se ferre alqd (mit etwas prahlen). — II) Aufzug der Soldaten: *pompa militaris. – in P. stehen, stare in armis. — III) Abwendung eines Hiebes ꝛc.: ictus propulsatio.

Paradebett, lectus funebris; im Zshg. bl. lectus od. lectulus.

Paradies, I) Aufenthaltsort der ersten Menschen: paradisus (Eccl.). – Gott stieß den Menschen aus dem P., deus ejecit hominem de paradiso. — II) sehr anmuthiger Ort: locus amoenissimus. — III) Wohnung der Seligen: sedes beatorum; illa, quae sanctorum umbris dicata esse dicitur, sedes; ille, qui sanctos recipit, locus.

paradiesisch, paradisiacus (Eccl.). – amoenissimus (uneig., sehr anmuthig).

paradiren, s. Parade (machen).

paradox, mirabilis; admirabilis. — *Adv.* admirabiliter (zB. dicere).

Paradoxie, quod est admirabile contraque opinionem omnium. – im Plur.: quae sunt admirabilia contraque opinionem omnium; auch bl. admirabilia; od. mirabilia quaedam.

Paragraph, paragraphus (Gramm.). – auch caput (Abschnitt ꝛc., zB. capita legis: u. res habet [zerfällt in] tria capita).

parallel, parallelos (mathem. *t. t.*). – der Donau p., rectā fluvii Danubii regione: p. laufen, paribus intervallis inter se distare. – übtr., ich stelle sie p., juxta aestumo.

Parallele, eine, ziehen zwischen zwei Dingen, alqd conferre cum alqa re. – Jmd. in P. stellen mit Einem, alqm aequare alci. — **Parallellinie,** parallelos linea. – im Plur.: paralleloi lineae; lineae aequis intervallis inter se distantes.

Parallelogramm, parallelogrammon.

Parallelstelle, similis locus.

Paränese, monitio; admonitio.

Parasit, parasitus.

Parcelle, parva pars (zB. agri).

Pärchen, s. Paar.

Pardel, Parder, s. Panther.

Pardon, venia. – Pardon! parce, parcite vitae meae! (schone, schonet mein Leben); ignoscas quaeso! (ich bitte um Verzeihung). – um P. bitten, rogare, ut sibi od. vitae suae parcatur; orare, ut corpori suo parcatur; deprecari pro se (od. für Jmd., pro alqo): Jmd. um P. bitten, rogare, ut alqs mihi (od. für Jmd., alci) parcat; orare, ut alqs corpori meo (od. für Jmd., alcjs corpori) parcat: P. geben, parcere vitae; vitam dare: Jmdm. P. geben, alcjs vitae od. bl. alci parcere (Jmds. Leben schonen); alci veniam et impunitatem dare (Jmdm. Amnestie ertheilen); alqm conservare. alqm vivum servare (Jmd. mit dem Leben begnadigen): keinen P. geben, nullius vitae parcere (im Allg.); neminem vivum capere (v. Soldaten); neminem vivum capi pati (v. Feldherrn): P. erhalten, parcitur mihi od. vitae meae (mein Leben wird geschont); incolumem abire (unversehrt weggehen, = davonkommen): P. nehmen, vitam accipere (Ggtz. vitam dare). — **pardoniren,** s. Pardon (geben).

Parforcejagd, eine, halten, canibus venari feras.

Parfüm, odor suavis, im Zshg. auch bl. odor (Wohlgeruch). – unguentum (Salbe, Oel). – „Parfüms" als Handelsartikel, merces odorum.

parfümiren, odoribus imbuere (mit Wohlgerüchen benetzen, leb. Wesen u. Dinge). – unguento perfricare (mit Salben, Oelen einreiben, den Körper ꝛc.). – odoribus miscere (mit Wohlgerü-

chen vermischen, Dinge). – tüchtig p., odoribus perfundere (lebende Wesen u. Dinge). – sich p., se odoribus imbuere; caput et os suum unguento perfricare: parfümirt seyn, unguenta olere; sehr, unguentis affluere: parfümirt, odoratus; fragrans unguento.

pariren, a) als *t. t.* der Fechtersprache, einen Hieb (Stoß) p., ictum (od. petitionem) vitare, cavere, cavere et propulsare, auch bl. (wie im Deutschen „pariren" ohne den Zus. „Hieb") cavere od. vitare (mit dem Degen). – ictum declinare. petitionem declinatione et corpore effugere, auch bl. ictum effugere (durch eine Wendung mit dem Körper). – richtig p., recte cavere: Jmds. Hieb mit dem Schild zu p. suchen od. pariren, ad alcjs conatum scutum tollere: pariren u. nachhauen, cavere et repetere: parirend, auch vitabundus ictum od. ictus. — b) als *t. t.* der Reitkunst, das Pferd p., equum sustinere. — **Pariren,** das, eines Hiebes, ictus propulsatio. – Auch durch ictum vitare, zB. die feinere Methode des Parirens u. Ausfallens, vitandi aut inferendi subtilior ratio.

Park, nemus manu consitum, im Zshg. auch bl. nemus (als von Menschenhand gepflanzter Lustwald). – silva (als waldartige Anlage).

Parkett, I) im Theater: cavea prima. — II) Fußboden: pavimentum ▭.

Parlament, *senatus Britannicus; im Zshg. etwa bl. senatus. — **parlamentarisch,** durch den Genit. curiae, zB. die p. Ordnung beobachten, disciplinam curiae servare.

Parlementär, legatus de conditionibus urbis tradendae missus (wegen der Uebergabe einer Stadt Abgesandter). – Ist es = Friedensunterhändler, s. d. — **parlementiren** (wegen der Uebergabe einer Stadt), legatum od. legatos de conditionibus urbis tradendae mittere.

Parodie, ficti notis versibus similes, quae *παρῳδία* dicitur. – die P. einer Tragödie, tragoedia in obscoenos risus deflexa. — **parodiren,** ein Epos, eine Tragödie, poëma, tragoediam in obscoenos risus deflectere.

Parole, s. Losung *no.* II.

Paronomasie, agnominatio.

Paroxysmus, febris accessio od. accessus (der Eintritt des Fiebers). – febris impetus (der Anfall des Fiebers).

Parsch, ein Fisch, perca.

Part, pars (im Allg., auch = Partei). – ich für meine P., ego quidem; equidem: halb P.! in commune! od. vollständig: heia, in commune quodcumque est lucri!

Partei, pars. partes (im Allg.). – consensionis globus, auch bl. globus (Verein von Menschen, welche einerlei Gesinnungen haben). – factio (eig. jede Anzahl gleichgesinnter Menschen; dann bes. Vereinigung von Menschen zu politischen Zwecken). – secta (eig. von Philosophen od. Gelehrten übh.; seltener von einer politischen Partei im Staate). – causa (die Sache, die eine Partei vertritt, wie Cic. Caecin. 27, 77). – die entgegengesetzte P., s. Gegenpartei: die P. des Sulla, Sullanae partes; u. bl. Sullani: die P. des Cinna, Cinnanae partes: die Parteien vor Gericht, litigatores; litigantes; qui judicio decernunt: die verschiedenen Parteien im Staate, aliorum alias partes foventium factiones: beide Parteien, utrique: Einer von der andern P., qui alterius rationis ac partis est. – auf Jmds. P. seyn, stehen, Jmds. P. anhängen, folgen, sich anschließen, alcjs partis od. partium esse; auch bl. alcjs esse; alcjs partes od. causam sequi; alcjs sectam sequi; cum alqo facere; ab od. cum alqo stare; alcjs partibus favere: auf der P. des Hannibal, auf der P. der Römer seyn, Hannibalis, Romanorum esse: auf der anderen P. seyn, stehen, aliunde stare; alterius partis studiosum esse: nicht auf Jmds. P. seyn, ab alcjs partibus dissentire: zu Jmds. P. treten, alcjs partes od. causam sequi coepisse: Jmds. P. ergreifen, zu Jmds. P. übergehen, sich schlagen, in alcjs partes transire, transgredi: Jmds. P. nehmen, ergreifen (d. i. ihn vertheidigen), alqm defendere; pro alcjs salute propugnare (zB. acerrime): keine P. nehmen, neutrius partis od. nullius partis esse; vgl. „neutral (seyn, bleiben)": die eine u. die andere P. begünstigen (von Mehreren), aliorum alias partes fovere: P. mit Einem gegen Jmd. machen, stare cum alqo adversum alqm: Jmd. auf seine P. ziehen, alqm in suas partes trahere: sich in zwei Parteien trennen, spalten, in duas partes discedere od. dividi; in duas factiones scindi: der Senat war in zwei Parteien getheilt (gespalten), duae factiones senatum distinebant: sie sind in Parteien gespalten (getrennt), alii alias partes fovent (dah. „ein in Parteien gespaltener Staat", civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors): Eine P. muß siegen, vincere aut hos aut illos oportet.

Parteibestrebungen, studia. — **Parteieifer,** studium partium, im Zshg. auch bl. studium. – P. haben, hegen, in studio partium esse. — **Parteiergreifung,** für den Feind, amor hostis. — **Parteiführer,** dux od. princeps partium; princeps od. caput factionis; im Zshg. auch bl. dux; caput. – sie suchten einen P., studii sui quaerebant aliquem ducem. — **Parteigänger,** assectator. – im Kriege, excursor. — **Parteigeist,** partium studium; im Zshg. auch bl. studia; vgl. „Parteikampf". — **Parteihaupt,** s. Parteiführer.

parteiisch, =lich, alterius partis studiosus (der einen Partei zugethan, im Ggstz. von „neutral"). – cupidus (mit Leidenschaftlichkeit verfahrend, im Ggstz. von „unparteiisch). – non integer (befangen, nicht vorurtheilsfrei, im Ggstz. von „unbefangen"; alle diese v. Pers.). – ambitiosus (gunstbuhlerisch, v. Pers. u. v. Lebl.). – ad gratiam factus (was man aus Sucht sich beliebt zu machen thut, macht, zB. eine p. Ernennung, lectio a gratiam facta). – ein p. Urtheil, *judicium cupidius factum (aus Leidenschaftlichkeit); sententia ambitiosa (aus Sucht nach Gunst). — *Adv.* cupide.

Parteikampf, im Staate, certamen partium od. factionum, entsteht, oritur.

Parteilichkeit, partium studium, auch bl. studium (Hinneigung zu einer Partei). – gratia (die Gunst, die sich zu der einen Partei hinneigt, zB. crimen gratiae, d. i. der Vorwurf der P.). – cupiditas (Leidenschaftlichkeit, bes. eines Richters ꝛc.). – mit P. verfahren, cupidius agere: aus P. etw. gutheißen, studio quodam comprobare alqd.

Parteiliebe, s. Parteieifer.

parteilos, s. unparteiisch.

Parteinahme, studium partium; im Zshg. gew. bl. studium. — **Parteisache,** meine, deine ꝛc., causa mea, tua; partes meae, tuae. — **Parteispaltungen,** s. Parteiungen. — **Parteistreit,** partium quaedam contentio. — **Parteisucht,** partium studium. – P. hegen, in partium studio esse.

parteisüchtig, partium studiosus.

Parteiungen, aliorum alias partes foventium factiones (als Parteien). – studia (als Parteibestrebungen). – ein in P. zerspaltener Staat, civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors: P. im Senate veranlassen, senatum in studia diducere. — **Parteiwesen,** democratisches u. oligarchisches, mos partium popularium et senatus factionum. — **Parteiwuth,** studium partium acerrimum; im Zshg. auch studia (*n. pl.*). – du weißt nicht, wie groß die P. ist, ignoras quam sint animi hominum infecti partibus. — **Parteizwist,** im Staate, discordiae civiles, im Zshg. auch bl. discordiae

Parterre, I) = Erdgeschoß, w. s. — II) im Theater: a) eig.: cavea media (das erste Parterre, im Ggstz. von cavea prima, d. i. Parkett, und von cavea ultima od. summa, d. i. das zweite od. letzte Parterre). — b) meton., die Zuschauer im Parterre: qui in cavea media spectant (das erste Parterre). – qui in cavea ultima od. summa spectant (das zweite Parterre). – auch bl. cavea media u. caveam ultima od. summa (zB. verba ad summam caveam spectantia, d. i. Speise für das letzte Parterre).

Participium, participium (Gramm.). – wie ein P. stehen, participialiter poni (Gramm.): nicht im P. stehen können, non admittere participium (v. Verben, Gramm.).

Partie, I) eine unbestimmte Anzahl: aliquot (einige, unbestimmt wieviel). – complures (einige, u. zwar mehrere). – eine große P., copia; multitudo. — II) Vergnügung einer Gesellschaft; zB. eine P. aufs Land, excursio: eine P. zu Wasser, navigatio: mit von der P. seyn, unā esse cum aliis: mit von der P. Jmds. seyn, eine P. mit Jmd. machen, alci comitem se addere od. adjungere: eine P. aufs Land machen, rus excurrere: eine P. zu Wasser machen, navigare. — III) Spiel: lusus. – eine P. Schach spielen, latrunculis ludere. — IV) Theil: pars. – locus (Stelle, auch in Schriften). – waldige Partieen, silvae. – die reichsten, blühendsten Partieen einer Schrift, laetissima quaeque: die Partieen eines Theaterstückes anlegen, partes fabulae describere. — V) Heirathsverbindung: conditio uxoria; gew. bl. conditio. – eine gute P., bona conditio: eine glänzende P., splendidum conjugium. – sich nach einer P. umsehen, conditionem quaerere od. circumspicere: für Jmd., alci conditionem quaerere (für eine Mannsperson); alci prospicere maritum (für ein Frauenzimmer): Jmdm. eine P. antragen, alci virginem conditionem deferre: eine P. ausschlagen, conditionem od. nuptias aspernari: eine gute P. machen od. thun, virginem locupletem ducere (vom Manne, eine reiche Jungfrau heirathen); honestam virginem ducere (v. Manne, eine Jungfrau ehrbaren Standes heirathen); in luculentam familiam collocari (vom Frauenz., in eine gute Familie heirathen): eine glänzende P. machen, splendidis nuptiis jungi (v. Frauenz.): eine schlechte P. machen, male nubere (v. Frauenz.): eine bessere P. gemacht haben, honestiorem maritum habere (v. Frauenz.): aus Armuth keine P. machen können, propter paupertatem collocari non posse.

partiell; zB. es tritt eine partielle od. totale Mondfinsterniß ein, luna aut parte sui aut tota delitescit.

partieenweise, per partes. – carptim (gleichs. rupfweise = mit Auswahl, zB. res gestas populi Romani perscribere).

Partikel, particula (Gramm.).

Partisane, bipennis.

Parze, Parca.

Pascha, satrapes. — **Paschalik,** satrapia.

Pasquill, s. Schmähschrift, -gedicht.

Pasquillant, s. Schmähschriftler.

1. **Paß,** der, I) gewisser Schritt des Pferdes: gradus tolutilis. – einen P. gehen, haben, tolutim incedere. — II) Weg, Durchgang, bes. enger: aditus (Zugang übh.). – transitus (Durchgang). – angustiae locorum, auch bl. angustiae (die engen, schmalen Stellen in Gebirgsgegenden, Hohlwege 2c.). – fauces (der enge Ein- u. Ausgang, der Engpaß, insofern er in eine geräumigere Gegend führt). – transitus saltus (Durchgang durch eine waldige Gebirgsschlucht). – fauces saltus (der enge Ein- u. Ausgang durch eine waldige Gebirgsschlucht). – angustus saltus (enger waldiger Gebirgspaß). – saltus (waldige Gebirgsschlucht übh., zB. bei Thermopylä, Thermopylarum). – die caudinischen Pässe, furculae od. furcae Caudinae: Jmdm. den P. öffnen, alci aditum aperire od. patefacere: Jmdm. den P. abschneiden, alqm aditu intercludere. — III) Freibrief zur ungehinderten Fortsetzung seines Weges: syngraphus.

2. **Paß,** in der Beziehung: es kommt mir etwas zu P., commodum mihi alqd accĭdit; opportune mihi alqd offertur.

Passage, I) Durchgang: transitus. – eine enge P., locorum angustiae: eine starke P., locus celeber; via celebris: freie P., commeatus (Ab- u. Zugang): die P. wird wieder frei, commeari coepit: die P. ist frei, commeari potest. — II) Stelle, a) in einem Buche: locus. — b) in der Musik: modulatio.

Passagier, a) auf dem Wege: viator (zu Fuße). – vector (zu Pferde, Wagen, Schiffe). – Passagiere einnehmen (von e. Schiffe), vectores recipere. — b) wenn er angekommen ist: hospes.

Passatwind, ventus, qui magnam partem omnis temporis in his locis flare consuevit (in Bezug auf einen genannten Ort). – die Passatwinde in den Hundstagen, etesiae.

1. **passen,** s. abwarten, warten, lauern.

2. **passen,** I) *v. intr.* A) eig.: aptum esse od. apte convenire ad alqd (an etw. passen). – (apte) convenire in alqd, inire convenireque in alqd (in etwas). – die Schuhe passen (an die Füße), calcei ad pedes apti sunt od. ad pedes apte conveniunt: das Kleid paßt, vestis bene sedet. — B) uneig.: decere mit Acc. (sich schicken). – aptum esse alci od. alci rei od. ad alqd. accommodatum esse alci rei od. ad alqd (passend seyn für od. zu 2c., angemessen seyn). – convenire alci od. alci rei od. cum alqa re. congruere alci rei od. cum alqa re (dem Wesen nach zu etwas passen, mit ihm stimmen). – auf Jmd. od. etwas p., cadere in alqm od. alqd; quadrare ad od. in alqd. – zu etwas nicht p., abhorrere ab alqa re; ab alqa re dissentire. — II) *v. tr.* auf od. an etwas passen: alqd accommodare alci rei od. ad alqd.

passend, I) eig.; zB. (für die Füße) passende Schuhe, apti ad pedes calcei: ein p. Kleid, vestis, quae bene sedet. — II) uneig.: aptus (passend, für Jmd., alci: für od. zu etwas, alci rei od. ad

alqd). – accommodatus (einer Sache gemäß eingerichtet, zu etwas, alci rei od. ad alqd). – appositus (ohne Schwierigkeit zu benutzen, von Personen u. Dingen, zu etwas, ad alqd). – idoneus (tüchtig, für eine gewisse Bestimmung vollkommen geeignet, zu etwas, ad alqd). – consentaneus alci rei. conveniens alci rei od. ad alqd (übereinstimmend, übereinkommend, mit der Natur eines Gegenstandes in Uebereinstimmung gebracht); verb. aptus consentaneusque. – commodus (eben recht bequem). – opportunus (gelegen, gew. nur von Ort u. Zeit, zu etwas, ad alqd); verb. opportunus atque idoneus. – nicht p., s. unpassend. – p. Gelegenheit, occasio opportuna; opportunitas: p. Jahreszeit, commodum anni tempus – wenn es dir p. scheint, si tibi videtur. — *Adv.* apte (zB. sprechen, dicere: etwas anordnen, alqd disponere). – commode (zB. commodius exponere). – p. zu od. für etwas, ad alqd apte od. accommodate od. apposite.

Paßgang, gradus tolutilis.

Paßgänger, equus tolutarius.

passiren, I) eig., *v. intr.* u. *v. tr.* ire (gehen). – transire. transgredi (vorbeipassiren). – ire od. venire per alqm locum (durch einen Ort kommen). – alqm locum inire od. ingredi od. intrare (einen Ort betreten). – alqo loco exire od. egredi (aus einem Orte herausgehen). – alqm locum transire (über einen Ort hinübergehen). – alqm locum transcendere od. superare (über einen Ort hinübersteigen, kommen, zB. über einen Berg). – schwer zu p. (v. Flüssen ꝛc.), difficili transitu. – (durch) das Thor p., portā exire (beim Herausgehen); portā introire (beim Hineingehen): (über) einen Fluß p., flumen transire od. trajicere od. transmittere: die Truppen (über) einen Fluß passiren lassen, copias flumen od. trans flumen trajicere. – Jmd. nicht passiren lassen, alqm aditu prohibere (nicht herbei- od. hereinlassen); alqm egressione prohibere. alqm egressu arcere (nicht herauslassen). — II) uneig.: 1) gelten, d. i. a) nicht verwerflich seyn: probari (sich billigen lassen). – ferri posse (ertragen werden können, erträglich seyn). – etwas p. lassen, alqd non plane improbare (nicht ganz mißbilligen); alqd ferre (ertragen); alqd fieri pati (etw. geschehen lassen). — b) für etwas gehalten werden, s. gelten für ꝛc. — 2) sich zutragen: accidere. – was passirt Neues? quid novi accidit?: passirt etwas Neues? ecquid novi est?

Passiren, das, transitus.

passiv, passive; zB. pass. Verhalten: quies: sich pass. verhalten, nihil agere (nichts thun); nihil progredi (keinen Schritt vorwärts thun); exspectare fortunam (das Schicksal abwarten); quiescere. quietum esse (sich ruhig verhalten, bes. neutral bleiben): sich bei etwas p. verhalten, alqd fieri pati. [p. stehen, passive dici.

passivisch, passivus, *Adv.* passive (Gramm.). –

Passivität, quies (passives Verhalten). – Sonst durch pati (zB. zur P. geboren seyn, pati natum esse).

Passivschulden, aes alienum (als fremdes Geld). – debita, *n. pl.* (als schuldiges Geld).

Passivum, verbum patiendi. – verbum passivum u. bl. passivum (spät. Gramm.). – das P. bilden durch ein angesetztes r, assumptā *r* literā passivum facere (v. Verbum): kein P. haben, sine passivo esse: im P. stehen, passive dici.

Paste, gemma vitrea.

Pastor, s. Pfarrer.

Patent, I) öffentlicher Befehl: edictum. – ein P. ergehen lassen, edicere od. edictum proponere, mit folg. ut (wenn etwas geboten) od. mit folgne (wenn etwas verboten wird). — II) Ernennungsbrief: diploma, atis, *n.* (zB. Jmdm. das P. als röm. Bürger geben, alci diploma civitatis offerre). – literae. libellus (über etw ausgestelltes Schriftstück, zB. das P. zurücknehmen, literas revocare: ich sende dir das darüber ausgestellte P., libellum rescripti tibi misi).

Pathe, Taufzeuge: sponsor (Eccl.).

pathetisch, grandis (von der Rede u. dem Redner). – grandis verbis. grandiloquus, im tadelnden Sinn mit dem Zsts. usque ad vitium (vom Redner). – tragisch p., tragice grandis. — *Adv.* grande. – p. reden, grande aliquid dicere: p. einherschreiten, magnifice incedere.

Pathos, grande dicendi genus (als erhabene Redegattung). – contentio u. Plur. contentiones (als gehobener Vortrag). – das tragische P., tragice grande dicendi genus; oft auch durch tragoediae (zB. mit welchem tragischen P. läßt er sich vernehmen, quantas tragoedias efficit: ins P. gerathen in Bagatellsachen [v. gerichtl. Redner]. tragoedias agere in nugis).

Patient, als Kranker, aeger. – als zu Bette liegender Kranker, cubans. – als Leidender, laborans. – als zu Heilender, is, qui sanandus est. – seine Patienten besuchen, aegros perambulare: mehrere P. besuchen, plures aegros circumire.

Patriarch, patriarcha (als Stammvater, Eccl.). — **patriarchalisch,** patriarchalis (eig., Eccl.). *more patriarcharum institutus (auf patriarch. Weise angestellt, zB. Gastmahl). — *Adv.* *more patriarcharum. — **Patriarchat,** *patriarchatus. — **patriarchisch,** patriarchicus (Spät.).

Patricier, patricius. – die Patricier, patricii; principes. proceres (die Vornehmen im Staate). — **Patricierstolz,** patricii spiritus. — **patricisch,** patricius (Ggstz. plebejus). – auch durch den Genit. patriciorum. – aus einer p. Familie in eine plebejische Adoption übergehen, patriciis exire.

Patriot, patriae od. rei publicae amans. rei publicae amicus (der sein Vaterland lieb hat). – civis bonus (braver Bürger übh.). – fautor optimatum (Anhänger der Aristocraten). – die Patrioten, boni (die braven Bürger im Staate übh.); optimates (die aristocratisch gesinnten Bürger eines Staates); qui rem publicam defensam volunt (diejenigen, welche den Freistaat [gegen die Umsturzpartei] vertheidigt wissen wollen). – ein eifriger P., acerrimus civis: ein P. seyn, amare patriam; bene de re publica sentire: auf Seiten der (aristokratischen) Patrioten stehen, optimarum partium in civitate esse.

patriotisch, patriae od. rei publicae amans (v. Pers.). – pius (pflichtmäßig gesinnt gegen das Vaterland). – perspectus in re publica servanda od. liberanda (erprobt in Bezug auf Erhaltung oder Befreiung des Freistaates, beide v. Pers. u. deren Gesinnung): p. Gesinnung, s. Patriotismus: p. handeln, *patriae saluti consulere od. prospicere.

Patriotismus, patriae amor od. caritas (Vaterlandsliebe). – pietas erga patriam, im Zshg. gew. bl. pietas. animus pius (pflichtmäßige Gesinnung gegen das Vaterland, Ggstz. impietas,

Mangel an P.). – rei publicae studium (Eifer seinem Staate zu dienen, das Beste desselben zu befördern). – rei publicae defendendae studium (Eifer alle Unbill [der Umsturzpartei] vom Freistaate abzuwehren). – aus P., patriae caritate ductus: P. haben, besitzen, patriam amare; bene de re publica sentire.

Patrolle ꝛc., s. Patrouille ꝛc.

Patron, I) Schutzherr: patronus. – fautor (Gönner). – cultor (Verehrer, zB. doctorum). — II) Schutzheiliger: praeses. – der P. unserer Stadt, *deus hujus urbis praeses. — III) = Schiffsherr, w. s. — IV) scherzh. = Mensch: caput, zB. ein wunderlicher P., mirum caput: ein lustiger P., festivum caput. – In der Apposition gew. nicht übersetzt, zB. Pherecydes, allerdings ein alter P., Pherecydes, antiquus sane.

Patronin, I) Schutzherrin: patrona. – fautrix (Gönnerin). — II) Schutzheilige: tutela. – die P. unserer Stadt, *dea hujus urbis tutela.

Patrouille, vigiles nocturni, auch bl. vigiles (die zur Nachtzeit in der Stadt die Sicherheits- u. Feuerpolizei besorgten). – circitores (die im Lager zur Nachtzeit die Posten visitirten, spät. Kaiserzt.). – die P. machen, s. patrouilliren. — **patrouilliren,** circumire vigilias (im Allg.). – circumire vicos (in der Stadt). – circumire stationes (in u. vor dem Lager). — **Patrouilliren,** das, circumitio vigiliarum.

Pauke, tympanum. – die Pauken schlagen, tympanizare. — **Pauken,** das, s. Paukenschlagen (das). — **Paukenklang, -schall,** tympanorum sonitus od. strepitus.

Paukenschlagen, das, tympanorum pulsus (als Handlung). – tympanorum sonitus od. strepitus (als Ton). — **Paukenschläger, Pauker,** tympanista; od. umschr. tympana pulsare solitus.

Pausback, bucco (Komik.). — **pausbäckig,** bucculentus (Komik.).

Pause, mora (Verzug). – respiratio. interspiratio (Verzug im Reden, um Athem zu schöpfen). – intervallum (die Zwischenzeit zwischen Anfang u. Ende zweier fortgesetzter Handlungen od. Zustände, zB. im Reden eine Pause machen, intervallo dicere). – intermissio (der Zustand, da etwas auf einige Zeit aufhört übh., der Ruhepunkt, zB. das thätige Leben hat oft seine Pausen, ab actione saepe fit intermissio). – intercapedo (die Zwischenzeit, während welcher etwas unterlassen wird, die Unterbrechung, zB. eine P. im Briefschreiben machen, intercapedinem scribendi facere). – eine kleine, kurze P., exiguum temporis medium (als kleine Zwischenzeit); pauxillum laxamenti (als Erholung, zB. nactum esse): hierauf gab es eine kleine P., paulum inde morae.

pausiren, moram facere (einen Verzug machen). – intersistere (eine Zeitlang abbrechen, im Reden ꝛc.). – keinen Augenblick in der Nacht wird mit der Arbeit pausirt, nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur: im Reden p., intervallo dicere (indem man eine gänzliche Unterbrechung eintreten läßt); respirare (so lange, um Athem zu schöpfen).

Pavillon, porticus (Säulenhalle).

Pech, pix. – von P., piceus: mit P. anmachen, picare: mit P. bestreichen, picare; pice linere od. ungere od. delibuere. — **Pechfackel,** fax picea. — **pechig,** piceus (von Pech). – picatus (mit Pech angemacht, bestrichen). — **Pechkranz,** *corona stuppea et pice illata. — **pechschwarz,** piceus. – omnium nigerrimus (ganz schwarz übh.). — **Pechstücke,** pices.

pecuniär; zB. pec. Aufwand, pecuniae impensa; auch bl. sumptus (Kosten): die pec. Verhältnisse in Rom, ratio pecuniarum, quae Romae versatur: p. Risico, periculum fortunarum: p. Opfer bringen jacturam rei familiaris facere.

pedantisch, subst. **Pedant,** ineptus (im Allg.). – putidus (bis zum Ekel langweilig). – molestus (widerwärtig affectirt). – tetricus (übermäßig ernst). – pertinax (hartnäckig aus Eigensinn). – horridus (rigoristisch, der moralische Rigorist). – morosus (mit empfindlicher Reizbarkeit auf das Herkömmliche haltend, pedantisch genau). – fastidiosus (ekel, pedantisch streng, zB. aedilis). – nimium diligens (ängstlich gewissenhaft). – acerbus naturā u. bl. acerbus (sauertöpfig, über Alles hart u. bitter urtheilend). – tristis et severus (finster u. streng). – calumniator sui (der Penible, der sich nichts zu Danke machen kann). — *Adv.* inepte; putide; moleste: pertinaciter; morose; fastidiose; horride. — **Pedanterie,** ineptiae (im Allg.). – jactatio putida (übertriebene Prahlerei). – molestia (die widerwärtige Affectation). – molesta od. (stärker) molestissima diligentiae perversitas (widerwärtige u. verkehrte Sorgfalt). – morositas, der Eigensinn im Festhalten des Herkömmlichen). – acerbitas (das bittere, sauertöpfige Wesen). – disciplina tetrica (pedantisch ernste Zucht). – fastidium (das ekele Wesen dessen, der es in Allem zu genau nimmt); verb. fastidium et acerbitas. – tristitia et severitas (Finsterkeit u. Strenge). – genau (gewissenhaft) ohne P., diligens sine molestia.

Pein, s. Marter, Qual.

peinigen, s. martern, quälen.

Peiniger, tortor (im Allg.). – carnifex (Henker). – ein P. seyn, tortoris vicem praebere.

peinlich, I) eig.: a) durch die Folter; zB. peinl. Untersuchung, quaestio ac tormenta: eine solche anstellen, tormentis quaerere od. quaestionem habere: Jmd. peinl. befragen, tormentis interrogare alqm; tormentis quaerere de alqo. — b) übh. criminell: capitalis. – eine p. Klage, accusatio: ein p. Fall, ein p. Proceß, causa capitis; res capitalis. – Jmd. p. anklagen, alqm capitis accusare: eine Sache p. behandeln, causam ad capitis judicium revocare. — II) uneig.: a) sehr schmerzhaft: peracerbus; acerbissimus. — *Adv.* acerbissime. — b) sehr unangenehm: molestissimus. – difficilis (schwer zu ertragen, drückend u. dgl., von Verhältnissen, zB. Theilnahme am Unglück, calamitatum societates). – morosus (eigensinnig, pedantisch genau). – anxius (ängstlich = Angst hervorrufend, zB. cura [Sorgfalt u. Sorge]: elegantia sermonis). – sich in einer p. Lage befinden, fortunā graviter afflictum esse: in p. Erwartung seyn, exspectatione torqueri od. cruciari: von einem p. Gefühl durchdrungen werden, animi dolore torqueri: es erregt etwas ein p. Gefühl in mir, male afficior alqā re; alqd dolenter fero: Jmd. aus einer p. Lage retten, liberare alqm onere. – ein p. Mensch, homo molestissimus (sehr lästiger); homo putidus (langweiliger bis zum Ekel). – *Adv.* molestissime. — **Peinlichkeit,** acerbitas (Schmerzhaftigkeit). – anxietas (ängstliche Genauigkeit).

Peitsche, scutica, ae, *f.* od. lora, orum, *n.* (die

P. aus zusammengeflochtenen Riemen, die Knute). – flagrum. flagellum (P. aus einzelnen Riemen, die Geißel).

peitschen, verberare (übh. Schläge zutheilen). – loris caedere (mit der Knute). – flagris od. flagellis caedere (geißeln). – Jmd. mit Ruthen p., alqm virgis caedere: Jmd. bis zu Tode p. od. p. lassen, alqm verberibus necare: mit der Knute, usque ad necem alqm loris caedere; mit der Geißel, alqm flagellis ad mortem caedere. – übtr., der Wind peitscht die Wälder, ventus quatit silvas: vom Wind u. Regen gepeitscht werden, vento et imbre verberari.

Pelz, pellis (sowohl das Fell, als das daraus gemachte Kleid). – vestis od. tunica pellicea (Gewand aus Pelz). – mastruca (Gewand aus Schafpelz). – mit einem Pelz bekleidet, pellitus: ein P. mit Aermeln, pellis manicata. — **Pelzchen,** pellicula. — **Pelzwaare, Pelzwerk,** pelles.

penetrant; zB. ein p. Geruch, odor gravis.

penibel, s. peinlich *no.* II, b, pedantisch.

Pennal, theca calamaria. – als Schimpfwort = Schulfuchs, scholasticus (Spät.). — **Pennalismus,** *pennalismus.

Pensum, s. Aufgabe.

Pentameter, pentameter. Vgl. „Hexameter".

Perfectum, tempus praeteritum od. perfectum (Gramm.). – *cado* hat (macht) im P. *cecidi, cado* facit tempore praeterito *cecidi.*

Pergamen, Pergament, membrana; charta pergamena (Spät.). – aus P., **pergamenten,** membraneus (Spät.). — **Pergamenttafel,** membrana (zB. membranae ingenti versus ingessit).

Periode, I) Zeitraum: tempus (eine Zeit, ein Zeitraum übh.). – tempestas (eine Zeit in Bezug auf gewisse Merkmale, Umstände, ein Zeitabschnitt). – aetas (ein Zeitalter, zB. tertia aetas populi Romani: u. aetas octoginta annorum od. aetas octoginta annis circumdata). – spatium temporis (ein Abschnitt der Zeit). – P. des Lebens, s. Lebensperiode. — II) Redesatz: verborum ambitus. – od. verborum od. orationis circuitus. – od. verborum comprehensio od. circumscriptio od. (fortlaufende) continuatio. – od. verborum od. orationis orbis. – od. circuitus et quasi orbis verborum. – eine kurze P., brevis comprehensio et ambitus verborum: eine zu lange P., nimis longa sententiarum continuatio: eine fließende u. gerundete P., apta et quasi rotunda constructio.

Periodenbau, verborum compositio. – numeri (der Numerus, wie er sich in Jmds. Schreibart zeigt). – die Kunst des P., componendi ratio. Vgl. „Periode *no.* II"

periodisch, I) zu gewissen Zeiten wiederkehrend; zB. per. Krankheiten, morbi tempore certo recurrentes. — II) gehörige Abrundung haben, vom Ausdruck ꝛc.: compositus; circumscriptus; numerose cadens. – p. Schreibart, verborum apta et quasi rotunda constructio; circumscriptus verborum ambitus: seine Rede ist p., oratio bene cadit et volvitur. – p. reden, apte dicere.

Peripatetiker, Peripateticae sectae philosophus. – in der Appos. bl. Peripateticus (zB. Theophrastus Peripateticus); u. ebenso im Plur. bl. Peripatetici. — **peripatetisch,** Peripateticus; od. durch den Genit. Peripateticorum, zB. die periph. Philosophie, philosophia Peripatetica: das ganze periph. System, omnis ratio Peripateticorum.

Peripherie des Kreises, s. Kreislinie.

Periphrase, zB. des Cäsar, *Graecus Caesaris interpres.

Perle, margarita (im Allg.). – baca (die beerenförmige P.). – unio (große P., Zahlperle). – elenchus (große, birnförmige P., Tropfen-, Respectsperle, je drei als Ohrgehänge getragen). – Bildl., decus; decus atque ornamentum.

Perlenhändler, margaritarius (Spät.). — **Perlenhändlerin,** margaritaria (Spät.). — **Perlenmuschel,** margaritarum concha (im Allg.). – mys (die kleine u. röthliche Perlen führende Miesmuschel). — **Perlenmutter,** unionum concha (od. conchae). – mit P. ausgelegt, unionum conchis distinctus. — **Perlenschmuck,** ornatus margaritarum, od. umschr. ornamenta, in quibus margaritae insunt (im Allg.). – bacatum monile (ein Halsgeschmeide aus Perlen). — **Perlenschnur,** linea margaritarum; margaritae lino insertae.

Perlhuhn, meleagris. – avis Numidica. gallina Numidica od. Africana (eine Abart od. Unterart derselben).

perpendiculär, s. senkrecht.

Perpendikel, I) das Bleiloth: perpendiculum. — II) eine senkrechte Linie: cathetus (κάθετος); od. umschr. linea, quae cathetus dicitur. – einen P. fällen, lineam demittere, quae cathetus dicitur.

Perrücke, capillamentum. crines empti (falsches Haar übh.). – galerus. galericulum (haubenartige Haartour).

Perrückenmacher, s. Friseur.

Persiflage, cavillatio. — **persifliren,** cavillari.

Person, persona (eig. die Maske des Schauspielers, dann die Charakterrolle, welche er in derselben darstellt [vgl. „Rolle"]: übtr. = Individualität, Charakter, Rolle, worin uns Jmd. erscheint). – homo (der Mensch übh., Sgstz. causa [Sache] u. dgl.). – meine P. (als Staatsmann ꝛc.), mea persona: die P. des Königs, persona regis: eine wichtige P. einführen, gravem personam inducere: gegen die P., nicht gegen die Sache sprechen, in personam, non in rem dicere sententiam: ich habe nichts gegen die P., sondern nur etwas gegen die Sache, non cum homine dissideo, sed cum causa: die P. ansehen, Ansehen der P., s. ansehen, das Ansehen. – für meine (deine, seine) P., privatim (d. i. im eigenen Interesse); proprie (speciell, zB. patior alqd); meo nomine (aus Rücksicht auf mich, aus Privatrücksichten, zB. non meo nomine paveo: u. suo nomine alqm odisse); meā sponte (ohne fremden Antrieb); pro virili parte (so viel auf meinen Antheil kommt): ich für meine P., ego quidem; equidem; quod ad me attinet (was mich anlangt): für seine P. Jmd. hassen, suo nomine alqm odisse. – in eigener P., ipse (selbst, zB. ipse venit); praesens. coram (gegenwärtig, mündlich, zB. praesentem od. coram adesse): mehr um ihre eigene P. besorgt, als um diejenige dessen, der ꝛc., suam vicem magis anxii, quam ejus, qui etc.: Kläger u. Richter in Einer P. seyn, ipsum accusatorem et judicem esse. – in der P. des Dichters (als D.), ex persona poëtae (zB. dicere). – dah. in weit. Bed. a) = Mensch übh.: homo (zB. societas decem hominum). – corpus (der Körper = das menschliche Individuum, die Pers., bes. insofern es äußere [bürgerliche] Freiheit, Leben u. Tod gilt, zB. spes corporis ejus [seiner P.] potiundi: u. corpus liberum in servitutem addicere). – caput (das Haupt, meton. für die ganze Person,

bes. wo es dessen Sicherheit ꝛc. gilt, zB. ab ejus capite non discessit [v. e. Beschützer]; aber auch scherzh. für homo übh., s. Patron). – irgend eine P., aliquis; aliquis de populo (irgend einer aus dem großen Haufen). – eine schöne P. (Frau), mulier formosa: eine kleine P., homo humili staturā: eine feile P., scortum: historische (geschichtliche) Personen, homines veteres: fürstliche Personen, principes (im Allg.); reges (aus einem königl. Hause). – Oft wird „Person" mit irgend einer Eigenschaft ꝛc. im Latein. durch ein abstractes Substantiv ausgedrückt, zB. eine von Allen gehaßte P., odium omnium hominum: alle vornehmen Personen des Staates, omnes honestates civitatis. — b) äußere Gestalt: (corporis) statura (Körpergröße). – (corporis) forma, corpus (Körpergestalt, -bau). – species (äußeres Ansehen übh.). – klein von P. seyn, humili staturā esse: groß, staturā esse procerā: ansehnlich, liberali formā esse: schön, pulchrā esse specie; esse formosum: Jmd. von P. (persönlich) kennen, s. persönlich. — c) grammat. Person: persona (zB. dritte, tertia).

Personaldichtung, personarum fictio od. confictio; od. ficta alienarum personarum oratio.

Personale, das, eines Gefolges, comites; comitatus: eines Amtes, Collegiums, collegae: eines Schauspiels, actores.

Personensteuer, s. Kopfsteuer.

Personification, s. Personaldichtung.

personificiren, eine Sache, a) in der Rede, redend od. handelnd einführen: *rem* in personam constituere; *rem* loquentem inducere; *rem* mutam loquentem facere et formatam; *rem* ipsam loqui od. agere fingere. — b) als Mensch darstellen: humanā specie induere. — **Personificirung,** s. Personaldichtung.

persönlich, personalis, *Adv.* personaliter (als jurist. u. gramm. *t. t.* der Kaiserzt., zB. eine p. Wohlthat, beneficium personale: ein p. Zeitwort, verbum personale: ein Wort p. gebrauchen, verbum personaliter dicere). – In allen übrigen Beziehungen durch ipse, ipsius, per se (selbst, der eigenen Person, zB. sein p. Ansehen, ipsius dignitas: er erschien p., ipse aderat: den Termin p. abwarten, vadimonium per se obire); od. durch praesens od. coram (in eigener Gegenwart, persönlich gegenwärtig, Ggstz. per literas [brieflich] u. dgl., zB. perspicio od. cerno alqd: u. ipse od. praesens cum alqo colloquor); od. durch proprius (nicht mit Andern gemeinschaftlich, Ggstz. communis), od. durch meus et (ac) proprius od. meus proprius od. bl. meus (mir eigen, zB. periculum: u. meum dedecus: u. proprium odium); od. durch privatus, *Adv.* privatim (die Privatperson, mich als Privatmann betreffend, Ggstz. publicus, *Adv.* publice; zB. odium: u. offensiones: u. studia: u. quod ego privatim gero, d. i. mein p. Geschäft); od. durch domesticus (mir gleichs. daheim gehörig, mir eigen, eigenthümlich, s. Nipperd. zu Tac. ann. 3, 70). – Jmd. p. kennen, Jmds. p. Bekanntschaft gemacht haben, alqm ipsum nosse; alqm de facie nosse: Jmd. nicht p. kennen, alqm non de facie nosse; alqm od. alcjs faciem ignorare: einen p. Haß auf Jmd. haben, Jmd. p. hassen, suo nomine alqm odisse; propriā irā offensum esse alci: der p. Charakter Jmds., alcjs persona: ein p. Verhältniß, necessitudo (im Allg.); familiaritas (ein pers. Freundschaftsverhältniß): persönliche und Zeitverhältnisse, personae atque tempora: p. Verdienst, p. Tüchtigkeit, virtus: p. Ansehen, auctoritas: p. Eigenschaften, naturae bona: p. Rücksicht nehmen, discrimen personae (discrimina personarum) servare: aus p. Rücksichten, pro gratia personae (od. personarum): aus p. (ehrender) Rücksicht gegen Jmd., alcjs honoris causā: Leute, die mir p. ganz fern stehen, alienissimi homines: p. tapfer, manu fortis.

Persönlichkeit, I) Individualität: alcjs persona (persönlicher Charakter Jmds., zB. personam occisi contemplans). – habitus alcjs (das Aeußere Jmds., zB. habitus ejus haud quaquam rerum famae par est). – homo (der Mensch, das Individuum, zB. sin hominibus remotis [ohne Rücksicht auf Persönlichkeiten] de causa quaeratis: u. homines notos sumere [sich an bekannte Persönlichkeiten zu halten] odiosum est). – gewichtige P., gravitas. — II) Persönlichkeiten, d. i. beleidigende Anspielungen auf Jmds. Person: etwa contumeliae. – privatae offensiones (die eigene Person angehende Beleidigungen übh., zB. privatas offensiones omittere [nicht beachten]).

Pest, I) eig.: pestilentia (als epidemische Seuche). – lues (als unreiner Krankheitsstoff). – morbus pernicialis od. perniciosissimus (als tödtliche Krankheit). – morbus insanabilis (als unheilbare Krankheit). – die P. bricht in der Stadt aus, pestilentia incīdit in urbem: eine Stadt leidet an der P., pestilentia urit urbem: die P. haben, pestilentiā laborare: an der P. sterben, pestilentiā absumi: die jungen Leute starben an der P., juventus pestilentiā amissa est: etw. wie die P. fliehen, alqd vitare ut luem. — II) uneig.: pestis; pernicies; verb. pestis ac pernicies. – er ist die P. der Jünglinge, pestis est adolescentium.

pestartig, pestilens. – eine Seuche wird p., pestilentia in morbos perniciales evadit.

Pestgeruch, odor pestifer (eig.). – odor foedus, foetor (Gestank übh.). — **Pesthauch,** afflatus pestifer.

pestilentialisch, pestilens. – foedus (uneig., abscheulich, greulich, zB. Geruch).

Pestjahr, annus pestilens. – annus pestilentiā infamis (durch eine Pest berüchtigtes Jahr). — **Pestluft,** aër pestilens. – caelum pestilens (als Witterungsluft).

Petersilie, oreoselinum od. petroselinum.

Petition, postulatio (Anbringen, Forderung). – epistola communiter scripta (gemeinschaftliches Bittschreiben).

petitioniren, postulare, petere (bei Jmd., ab alqo), ut etc. – gemeinschaftlich p., epistolā communiter scriptā petere, ut etc.

Petschaft, s. Siegel, Siegelring.

Pfad, via (Weg übh.). – trames (Nebenweg, Richtweg im Felde). – callis (Holz-, Waldpfad). – der Pf. des Lebens, via vitae: der Tugend Pf. ist steil, arduum in virtutes et asperum iter est: der Tugend Pf. ist Anfangs steil, initium ad virtutes eundi asperum est: vom Pf. der Tugend abweichen, de via decedere: den Pf. der Tugend verfolgen, virtutem sequi; virtuti operam dare: Jmd. vom Pf. der Tugend abbringen, alqm transversum agere (im Allg.); alqm ad nequitiem adducere (Jmd. zu Ausschweifungen verleiten).

pfadlos, invius. – pf. Gegenden, Partieen, invia, orum, *n.*

Pfahl, palus (runder Pfahl übh.). – sudes

(ein gezimmerter od. geschnitzter Pfahl). – stipes (ein von seiner Wurzel getrennter u. als Pfahl benutzter Baumstamm). – vallus (Pfahl zur Befestigung eines Walles 2c., Palisade; die Pfähle, auch vallum, zB. unsichtbare, caecum). – adminiculum (Stütze, Pfahl an Weinstocken 2c., um sie zu stützen). – sublica (Pfahl um etwas zu tragen, zB. Brückenpfahl). – eine Brücke, die auf Pfählen ruht, pons sublicius. – zwischen od. in seinen vier Pfählen (Wänden), innerhalb seiner vier Pf. (Wände), s. Wand. — **Pfahlbürger,** inquilinus. — **Pfählchen,** paxillus. — **pfählen,** I) = anpfählen, w. s. — II) an einen Pfahl spießen: adigere stipitem per medium alqm od. per medium hominem. — **Pfahlwerk,** pali (im Allg.). – sublicae (Brücken- 2c. Pfähle).

Pfand, pignus (übh. eine Sache, welche man einem Anderen zur Bürgschaft od. Versicherung übergiebt, einhändigt, bes. einem Gläubiger, zur Sicherheit seines Darlehns; daher auch bildl. = sicheres Kennzeichen, Unterpfand). – hypotheca (Hypothek, das dem Gläubiger zur Sicherheit seines Darlehns angewiesene, unbewegliche Pfand, wie Grundstücke 2c.). – fiducia (eig. die Sicherheit durch ein Pfand; dann auch das Pfand selbst). – arrhabo (Angeld, Kaufschilling). – ein P. geben, dare pignus: etwas als Pf. od. zum Pf geben, setzen, alqd oppignerare; alqd pignori dare od. obligare od. opponere; fiduciarium dare alqd: sich selbst zum Pf. geben, se pignori opponere: etwas als Pf haben, alqd pignori habere: sein Wort als Pf. geben, fidem interponere; Jmdm., subsignare apud alqm fidem: ein Pf. nehmen, bekommen, pignus capere, auferre; fiduciam accipere: etwas zum Pf. bekommen, alqd pignori accipere: bei Jmd. etwas als Pf. niederlegen, apud alqm pignori ponere alqd: (Geld) gegen od. auf Pfänder (ver)leihen, (ver borgen, pecunias foenore occupare pignoribus od. fiduciis acceptis: ein Pf. einlösen, pignus reluere; pignus liberare (a creditore). – Bildl., ein Pf. der Freundschaft, des Wohlwollens, pignus voluntatis, benevolentiae: ein Pf. der Liebe, pignus amoris (sowohl von Sachen, als auch, wie bei uns, von einem Kinde); arrhabo amoris (v. Sachen): die Pfänder der Liebe (d. i. Kinder u. Gattinnen), pignora: ein Pf. des Friedens, s. Friedenspfand.

pfänden, I) zum Pfande nehmen: pignori accipere alqd. — II) Jmdm. ein Pfand nehmen, pignus capere od. auferre (im Allg.). – pignore cogere alqm (vom Consul, welcher einen Senator, der ohne gehörige Ursache nicht im Senat erschien, pfändete). — **Pfänden,** das, **-ung,** die, pignoris captio. – pignus ablatum. pignora ablata (das weggenommene Pfand, die weggenommenen Pfänder). — **Pfänder, Pfandinhaber, Pfandnehmer,** pignerator. — **Pfandrecht,** *jus pignoris capiendi. — **Pfandschilling,** arrhabo. — **Pfändung,** s. Pfänden, das. — **pfandweise,** pignoris jure. – pf. etwas annehmen, alqd pignori accipere: etwas pf. geben, alqd pignori dare; alqd fiduciarium dare (vgl. „Pfand" über fiducia): pf. etw. inne haben, pignori datum habere (zB. praedium).

Pfanne, sartago (Bratpfanne). – frixorium (Röstpfanne). – cortina (Färbekessel). – in die Pf. hauen (sprüchw.), concidere.

Pfarramt, -dienst, ein, sacerdotium, verwalten, gerere.

Pfarrer, *sacerdos pagi (auf dem Dorfe) od. oppidi (in der Stadt).

Pfau, pavo. – vom Pf., Pfauen-, pavoninus, od. Genit. pavonis, zB. **Pfauenei,** ovum pavoninum; ovum pavonis. [piperatus.

Pfeffer, piper. – mit Pf. gewürzt, angemacht, **Pfefferbaum,** piperis arbor. — **Pfefferbrühe,** piperatum. — **Pfefferkorn,** piperis granum. – piperis baca (Pfefferbeere = Pfefferkorn).

Pfeife, fistula (jede Röhre; auch die Rohrpfeife der Hirten). – tibia (flötenartige Pfeife).

pfeifen, sibilare (mit dem Munde zischend pfeifen, v. Menschen, Schlangen 2c., auch v. Winde). – fistulā od. tibiā canere (auf der Rohr-, auf der Flötenpfeife blasen). — **Pfeifen,** das, als Ton, sibilus; sibilum. — **Pfeifer,** sibilans (mit dem Munde). – fistulator (auf der Rohrpfeife). – tibicen (auf der Flötenpfeife).

Pfeil, sagitta (auch als Gestirn). – telum (jedes Geschoß. – wie ein Pf., s. pfeilschnell. – Bildl., allen Pfeilen des Schicksals ausgesetzt seyn, omnibus telis fortunae propositum esse.

Pfeiler, pila (ein eckiger Pf. als Stütze). – columna (ein runder Pfeiler, eine Säule, als Stütze u. Verzierung). – Bildl., columen (zB. rei publicae).

pfeilrasch, s. pfeilschnell.

Pfeilregen, sagittarum od. telorum nimbus. velut nubes sagittarum od. telorum (gleichs. eine Pfeilwolke). – ingens vis sagittarum. magna vis telorum (große Menge Pfeile, Geschosse). – mit einem Pf überschütten, ingentem vim sagittarum infundere alci; magnam vim telorum superfundere alci: von einem Pf. überschüttet werden, velut nube sagittarum obrui. — **pfeilschnell,** velocissimus. pernicissimus (sehr schnell, s. „schnell" über vel. u. pern.). — *Adv.* missi tormenti modo (nach Art eines abgesendeten Geschosses, zB. navigare). – velocissime (übh. sehr schnell). — **Pfeilschuß,** sagittae od. teli missio (das Abschießen eines Pfeils). – ictus sagittae (der Schuß, sofern er verwundet). – einen Pf. bekommen, sagittā ici. — **Pfeilschußweite,** innerhalb, intra teli conjectum. – in Pf., sub ictu teli. – außerhalb Pf., extra teli jactum od. conjectum; procul ab ictu teli. — **Pfeilschütze,** s. Bogenschütze. — **Pfeilspitze,** sagittae mucro; sagittae aculeus; sagittae ferrum.

Pfennig, nummus. – nicht einen Pf (gebe ich 2c.), ne nummum quidem: auf den Pf., bei Heller u. Pf., ad nummum (zB. zutreffen, convenire): auf den Pf. bezahlen, ad assem solvere.

Pferd, equus (im Allg.). – caballus (ein Pferd, wie man es zu gemeiner Arbeit brauchte, Gaul, Mähre). – mannus (ein gallisches Pferd, kürzer gebaut und wegen seiner Schnelligkeit bei den reicheren Römern beliebt). – veredus (ein leichtes Jagd- od. Courierpferd, nicht zum Fahren gebraucht). – Pf. (Roß) u. Mann, equi viri: ein junges Pf., pullus equinus; equuleus. – zu Pf., equo vehens (von einem Pf. sich tragen lassend); equo vectus (von e. Pf. getragen); in equo sedens. equo insīdens (auf e. Pf. sitzend); ex equo od. (v. Mehreren) ex equis (vom Pf. aus, zB. pellere hostem); eques (als Reiter): eine Statue zu Pf., statua equestris: zu Pf. seyn, equo vehi; equo insidēre: stets zu Pf. seyn, equo od. (v. Mehreren) equis omni tempore vectari: zu Pf. eine Unterredung halten, ex equis colloqui (von Zweien). – sich aufs Pf. setzen, aufs Pf. steigen, conscen-

dere equum: sich aufs Pf. schwingen, se od. corpus subjicere in equum; insilire in equum (aufs Pf. springen): sich auf ein anderes Pf. setzen, das Pf. wechseln, equum mutare: Jmd. auf ein anderes Pf. setzen, ein anderes Pf. besteigen lassen, alqm alteri equo injicere Jmd. aufs Pf. heben, helfen, nehmen, alqm in equum tollere; alqm in equum subjicere (sich schwingen lassen: das Pf. bringen, vorführen, equum adducere; Jmdm., equum alci admovere; equum alci offerre (darbieten, anbieten): ein Pf. vor Jmds. Thür bringen, aufstellen, ante ostium alcjs equo locum dare. – er schickte 300 Pferde (d. i. Reiter) zu Hülfe, trecentos equites auxilio misit. – Sprüchw., sich vom Pferde auf den Esel setzen, etwa *canterio vectum post mulum conscendere (vgl. Cic. ad fam. 9, 18, 4).

Pferdchen, equulus (ein junges, unerwachsenes Pferd). – mannus, mannulus (ein Pferd von kleiner Race gallischer Abkunft).

Pferdebändiger, domitor equorum. — **Pferdebremse,** oestrus. — **Pferdedecke,** tegumentum (im Allg.). – ephippium (ἐφίππιον), rein lat. stragulum. stragula. stratum (Decke eines Reitpferdes als Sattel).

Pferdefleisch, caro equi. – sich kümmerlich von Pf. nähren, sein Leben mit Pf. fristen, vitam corporibus equorum tolerare. — **Pferdefuß,** pes equinus od. equi. – Pferdefüße haben (von Natur), pedibus equinis natum esse; in equinos pedes desinere: Menschen mit Pferdefüßen, hippopodes (ἱππόποδες); rein lat. umschr. qui humanā usque ad vestigium formā in equinos pedes desinunt.

Pferdegetrappel, quadrupedans sonitus (Virg. Aen. 8, 596). — **Pferdegewieher,** hinnitus equinus; hinnitus equi od. equorum.

Pferdehaar, pilus equinus (im Allg., auch als Collectiv wie im Deutschen). – seta equina (das stärkere: als Collectiv, setae equinae). – mit Pf. gepolstert, *pilo equino fartus (z. B. pulvinus). — **Pferdehandel,** quaestus mangonicus. – negotiatio equaria (JCt.). – Pf. treiben, *quaestum mangonicum facere. — **Pferdehändler,** mango. — **Pferdeknecht,** ag so — **Pferdekopf,** caput equi od. equinum. — **Pferdemilch,** lac equinum.

Pferderennen, curriculum equorum. currus equorum od. equester. – equorum certamen (als Wettstreit der Pferde). – Pf. zu Ehren des Mars, equiria, orum, *n.*

Pferdeschmuck, ornamentum equorum (im Allg.). – phalerae (halbmondförmige silberne od. goldene Schildchen, als Hals- u. Kopfschmuck der Pferde). — **Pferdeschwanz, -schweif,** cauda equina. — **Pferdestall,** equile; equorum stabulum. — **Pferdewechsel,** permutatio jumentorum. – schneller der Post, mutatio celeris cursus publici. — **Pferdezucht,** res equaria.

Pfiff, I) pfeifender Ton: sibilus. – einen Pf. thun, sibilare: auf den Pf. kommen, sibilo od. (auf den Pf. mit einer Pfeife) fistulā evocatum venire. — II) = List, w. s.

pfiffig, vafer (in Entdeckung gestellter Schlingen scharfsichtig, und erfinderisch seinen Gegner zu überlisten). – callidus od. acutus ad fraudem (gescheidt oder scharfsinnig genug, um eine Gaunerei auszuführen). – acutus (scharfsinnig übh.). – astutus (schlau, listig von Natur). — **Pfiffigkeit,** astutia (die Schlauheit).

Pfingsten, Pfingstfest, pentecoste (Eccl.).

Pfirsichbaum, (arbor) persica. — **Pfirsiche,** (malum) persicum. — **Pfirsichkern,** nucleus persici. – der harte Pf., os persici.

Pflänzchen, herba od. (als Setzling) planta tenera.

Pflanze, herba (Kraut übh., im Ggstz. der Bäume). – planta (als Setzling). – die Pflanzen (als Vegetabilien, Gewächse, Pflanzenreich, Pflanzenwelt), sata (*n. pl.*); sata et arbusta (*n. pl.*); terrā nata, orum, *n.*; auch stirpes; arbores; umschr. ea, quae a terra stirpibus continentur; ea, quorum stirpes terrā continentur; auch bl. giguentia, ium, *n.* (z. B. loca nuda giguentium): Thiere u. Pflanzen (Thier- u. Pflanzenreich), animalia sataque.

pflanzen, plantis serere, im Zshg. auch bl. serere (als Pflanzen setzen, z. B. Eppich) – ponere. deponere (setzen, einsetzen, ein Gewächs). – an einen Ort Eichen pfl., locum quercu arbustare. — **Pflanzen,** das, s. Pflanzung *no.* I.

Pflanzengift, venenum, quod ex radicibus herbarum contrahitur. — **Pflanzenkenner,** herbarius; herbarum peritus. — **Pflanzenkenntniß, -kunde,** (ars) herbaria.

Pflanzenleben, herbarum vita. – ein Pfl. führen (bildl.), etwa herbarum ritu vivere. — **Pflanzenlehre,** *doctrina herbarum; *botanice. — **Pflanzenreich,** das, s. Pflanze. — **Pflanzensaft,** herbarum sucl. — **Pflanzenwelt,** s. Pflanze.

Pflanzer, sator. qui serit (der pflanzt). – colonus (Anbauer, Colonist, w. s.).

Pflanzgarten, seminarium. — **Pflanzreis,** s. Ableger. — **Pflanzschule,** seminarium (eig. u. bildl.). – eine Pfl. der Weinstöcke, vitiarium. – das war gleichs. die Pfl. der Feldherren, hoc velut seminarium ducum fuit: das ist die Pfl. großer Feldherren, magnorum ducum haec incrementa sunt et rudimenta (*n. pl.*). — **Pflanzstadt,** s. Colonie *no.* II. — **Pflanzung,** I) das Pflanzen: satio (als Handlung). – satus (als Zustand, da etwas gepflanzt wird). — II) ein angepflanzter Ort: seminarium (Pflanzschule, -garten). – locus consitus (übh. mit Pflanzen oder Bäumen besetzter Ort). – grüne Pfl., viridia, ium, *n.*

Pflaster, das, a) für eine Wunde, emplastrum. — b) der Straße, via strata.

pflastern, *v. tr.* lapide od. saxo od. silice sternere od. consternere od. persternere (im Allg.). – munire fest, gangbar machen, chaussiren). – mit Quadersteinen pfl., saxo quadrato sternere: die appische Straße bis nach Brundisium mit Geld pfl., viam Appiam Brundisium usque pecuniā operire. — **Pflastern,** das, stratura. – das Pfl. einer Straße verdingen, viam silice sternendam locare.

Pflastertreter, ambulator (übh. Einer, der viel herumläuft, spazieren geht). – subrostranus (der sich den ganzen Tag müßig auf dem Markte bei den Rostra aufzuhalten pflegt).

Pflaume, prunum. — **Pflaumenbaum,** prunus. — **Pflaumenkern,** os pruni.

Pflegbefohlner, -befohlne, alumnus, alumna (Pflegling, Pflegekind übh.). – pupillus, pupilla (Mündel).

Pflege, cultus. cultura (im Allg.). – curatio. cura (die Abwartung; bes. die Abw. einer Krankheit, morbi). – die Pfl. des Körpers, corporis victus cultusque: die Pfl. der Gesundheit, curatio valetudinis. – Oft auch durch curare abwarten

übh.) od. alere (Alles, was zur Existenz dient, darreichen) umschr., zB. bei Jmd. in der Pfl. seyn, ab alqo curari od. ali; ab alqo educari et ali (in Pflege u. Erziehung): die beste Pfl. bei Jmd. genießen, diligentissime ab alqo curari.

Pflegeeltern, educatores et altores. — **Pflegekind,** alumnus (Pflegesohn). – alumna (Pflegetochter). – Jmds. Pfl. seyn, ab alqo educari et ali.

Pflegemutter, educatrix et altrix.

pflegen, I) *v. tr.*: 1) warten, abwarten: curare (zB. aegrotum). – den Körper pfl., corpus curare. corpori curationem adhibere (die gehörige Abwartung angedeihen lassen); pelliculam od. cutem od. cuticulam curare (seiner Haut pflegen, sich gütlich thun, sich pflegen): den Vater als guter Sohn (gute Tochter) im Alter pfl., pie curare patris senectutem. – sich pfl., se opulenter colere. — 2) sich einer Neigung behaglich überlassen, zB. der Ruhe pfl., se dare quieti; conquiescere. — 3) üben, ausüben: uti alqā re. – Freundschaft mit Jmd. pfl., amicitiā alcjs uti; in amicitia esse cum alqo: innige, familiariter od. intime uti alqo. — II) *v. intr.* solere. assolere (pflegen, v. leb. Wesen u. v. Lebl.; assol. ohne Perfect). – consuevisse (sich gewöhnt haben, gewohnt seyn, v. leb. Wesen u. Lebl.), alle drei mit folg. Infinit. – mihi mos est m. folg. Infinit. od. m. folg. Genit. Gerundii (ich habe die Sitte, es an der Gewohnheit zu 2c.). – est proprium alcjs od. bl. est alcjs m. folg. Infinit. (es ist Jmdm. eigen, es ist das charakteristische Kennzeichen Jmds., zB. sapientis est proprium od. bl. sapientis est nihil quod poenitere possit facere). – Auch wird das deutsche „pflegen" in der Erzählung durch das bloße Präsens od. Imperfect. des dabeistehenden Verbs ausgedrückt, zB. nach dem Mittagsessen pflegt (pflegte) er ein wenig zu ruhen, post cibum meridianum paulum conquiescit (conquiescebat). – ich pflege es so zu machen, zu halten, hic meus est mos; auch sic assuevi: wie es zu geschehen pflegt, ut solet od.

Pflegen, das, s. Pflege. [assolet.

Pfleger, I) im Allg.: cultor; curator. — II) insbes.: 1) Pflegevater: educator et altor. — 2) = Landpfleger, s. Statthalter. — **Pflegerin,** s. Pflegemutter. — **Pflegesohn, -tochter,** s. Pflegekind. — **Pflegevater,** educator et altor. — **Pflegling,** s. Pflegekind.

Pflicht, officium. debitum officium (jede Obliegenheit und Verbindlichkeit). – debitum (die Pflicht als moralische Nöthigung). – religio (die Pflicht als religiöses Gefühl, Gewissenhaftigkeit). – pietas (das Pflichtgefühl gegen Alle, die uns heilig seyn sollen, wie gegen Gott, Vaterland, Fürsten, Eltern, Kinder 2c.). – munus. partes (was Jmd. vermöge seiner Stellung, seines Amtes od. Geschäftes zu thun nöthig hat). – amtliche Pflichten, munia: weltbürgerliche u. bürgerliche Pflichten, *officia hominis et civis. – nach Pfl. und Gewissen, secundum fidem et religionem (zB. testimonium dicere). – es ist die Pfl. Jmds., zu 2c., est alcjs officium od. munus; od. bl. est alcjs; alle m. folg. Infinit. (doch mit dem Unterschied, daß off. od. mun. est immer = es gehört zu den Obliegenheiten Jmds., hingegen das bloße est alcjs = es schickt sich für Jmd., es gereicht ihm zum Ruhme 2c.). – es zur Pfl. machen, daß 2c., praecipere (vorschreiben) od. monere (einschärfen), ut etc. – es ist meine Pfl., meum officium od. munus est; od. meum est (mit dem eben angegebenen Unterschied): ich hielt es für meine Pfl., esse officium meum putavi; od. meum esse putavi (s. vorher); officii duxi m. folg. Infinit. – seine Pfl. thun, erfüllen, beobachten, in Acht nehmen, officium facere od. praestare; officio fungi; officio satisfacere; officio suo non deesse; nullam partem officii deserere; officium exsequi, persequi; officium servare od. conservare od. colere od. facere et colere od. tueri: seine Pfl. gern thun, erfüllen, gaudere officio: seine Pfl. vollständig erfüllen, omnes officii partes exsequi: seine Pfl. gegen Jedermann erfüllen, nullum munus officii cuiquam reliquum facere: seine Pfl. nicht thun, nicht erfüllen, verabsäumen, nicht beobachten, gegen die Pfl. handeln, ab officio discedere od. recedere; de od. ab officio decedere; officio suo deesse; officium praetermittere od. negligere od. deserere: seine Pfl. gänzlich verabsäumen, nullam officii partem exsequi: bei etwas gegen die Pfl. handeln, ab religione officii in alqa re declinare: seine Pfl. gegen Jmd. thun, alci officium praestare: lieber Alles leiden wollen, als gegen die Pfl. handeln, dolores quosvis suscipere malle, quam ullam partem officii deserere: aus Pfl., nicht aus Gewinnsucht handeln, officium sequi, non fructum: seine Pfl. verletzen, officium violare od. comminuere: seiner Pfl. treu bleiben, in officio manere: Jmdm. die letzte Pfl. erweisen, supremo in alqm officio fungi (v. Mehreren, supremum officium in alqm celebrare); gew. justa alci facere od. praestare od. persolvere. – Jmd. in (Eid u.) Pflicht nehmen, s. Eid.

pflichtbrüchig, s. treulos.

Pflichteifer, officii od. muneris tuendi studium. – religio (Gewissenhaftigkeit).

Pflichtenlehre, quae traduntur et praecipiuntur de officiis.

Pflichterfüllung, gewissenhafte, religio officii. – treu, eifrig in der Pfl. seyn, nullam partem officii deserere: in der Pfl. lässig seyn, in officio cessare od. claudicare. [munitas.

pflichtfrei, immunis. — **Pflichtfreiheit,** im-

Pflichtgefühl, officii opinio (die Meinung od. Vorstellung, welche Jmd. vor seiner Obliegenheit hat). – quasi officii judicium (eine Art von Urtheil der Pflicht, zB. hoc quasi officii judicio fieri, nach einem gewissen Pfl.). – oft bl. officium (die Pflicht subjectiv als Gefühl der Pflicht, zB. juvenis officium collaudare). – religio (der Sinn für die Pflichterfüllung). – pietas (das Pfl. gegen Alle, die uns heilig seyn sollen, wie gegen Gott, Vaterland, Fürsten, Eltern, Kinder 2c.). – aus Pfl., religiose; pietate.

pflichtgemäß, s. pflichtmäßig.

Pflichtgesetz, officium (die Pflicht, w. s.). – lex (das Gesetz).

pflichtig, servus (frohnbar, Ggstz. liber).

Pflichtleistung, I) Beobachtung der Pflicht, s. Pflichterfüllung. — II) Eidesleistung: jus jurandum. — **Pflichtliebe,** religio. – aus Pfl., religiose. [Treulosigkeit.

pflichtlos, s. treulos. — **Pflichtlosigkeit,** s.

pflichtmäßig, officio od. cum officio conjunctus (mit der Pflicht, Pflichttreue verbunden, zusammenhangend). – debitus (was man der Moral gemäß thun muß). – rectus (wie es Tugend und Pflicht erfordert). – probus (rechtschaffen). – justus (ordentlich, so wie es seyn soll). – legitimus (mit den Gesetzen übereinstimmend). – pius (ge-

wissenhaft in Erfüllung der Pflichten gegen Gott, Eltern ꝛc.; wo es die Deutlichkeit erfordert mit dem Zus. in deum, in parentes etc.). – ein pfl. Betragen, mores recti; mores probi; gegen Gott, Eltern ꝛc., pietas: eine pfl. Handlung, recte factum: pfl. Obliegenheiten, debita officia. — *Adv.* recte; juste; juste ac legitime; pie; auch officio (aus Pflicht). – pfl. handeln, recte agere: pfl. leben, recte honesteque vivere; juste ac legitime vivere. — **Pflichtmäßigkeit,** officium. – Pfl. des Betragens, morum probitas; pietas (gegen Gott, Eltern ꝛc.).

pflichtschuldig, s. pflichtmäßig.

Pflichttheil, portio legitima (JCt.). – als Viertheil der Erbschaft, quarta pars. – Jmd. auf das Pfl. setzen, alqm ex parte quarta scribere heredem.

Pflichttreue, bl. fides. – od. bl. officium (Pflichtmäßigkeit, w. vgl.).

pflichtvergessen, immemor officii (der Pflicht uneingedenk). – perfidus (treulos). – impius (gewissenlos gegen Gott, Eltern ꝛc.). — **Pflichtvergessenheit,** perfidia (Treulosigkeit). – impietas (Gewissenlosigkeit gegen Gott, Eltern ꝛc.).

Pflichtversäumniß, intermissio officii; officium intermissum. – unsere jetzige Pfl., hoc quod nunc cessatum est in officio.

pflichtwidrig, ab officio discrepans (der Pflicht entgegen seiend). – improbus (nicht rechtschaffen). – non justus (nicht ordentlich). – impius (gewissenlos gegen Gott, Eltern ꝛc.). – pfl. handeln, officio suo deesse; officium praetermittere od. negligere od. deserere: es ist pfl., zu ꝛc., contra officium est m. folg. Infinit. — **Pflichtwidrigkeit,** z. B. des Betragens, morum improbitas; impietas (gegen Gott, Eltern ꝛc.).

Pflock, paxillus.

pflücken, s. abpflücken.

Pflug, aratrum. – Jmd. am Pfl. treffen, alqm in opere et arantem invenire.

pflügbar, arabilis.

pflügen, s. ackern. — **Pflüger,** arator. – bubulcus (der Stiertreiber am Pfluge).

Pflugochs, bos arator od. aratorius; od. umschr. bos qui arat. — **Pflugschar,** vomer. — **Pflugsterze,** stiva. — **Pflugstier,** s. Pflugochs.

Pförtchen, portula.

Pforte, porta. — **Pförtner,** janitor; a janua (*sc.* puer); ostiarius. — **Pförtnerin,** janitrix; a janua. — **Pförtnerwohnung,** ostiarii cella.

Pfoste, postis.

Pfote, palma pedis (z. B. Pf. einer Gans, palma pedis anserini).

Pfrieme, fistula sutoria. — **Pfriemengras,** spartum. [tex.

Pfropf, obturamentum. – Pfr. von Kork, cor-

pfropfen, I) vollstopfen: farcire; infercire; refercire. — II) einpfropfen: inserere. – einen Baum pfr., arborem inserere; surculum arbori inserere. — **Pfropfen,** das, insitio. — **Propfer,** insitor. — **Pfropfreis,** surculus; vgl. „Setzling".

Pfühl, culcita (Kissen übh.). – torus (Ruhekissen).

Pfuhl, palus. – lacuna (Lache). – Pf., in dem sich die Schweine wälzen, volutabrum. – Bildl., Rom ist der Pf. aller Laster, aller Sünde, Romam cuncta undique atrocia aut pudenda confluunt celebranturque.

pfui! phui! turpe dictu!

Pfund, libra. – libra pondo (ein Pfund an Gewicht, von festen Dingen). – libra mensurā (ein Pfund an Maß, von flüssigen Dingen). – das halbe Pf., selibra; selibra pondo. – eine goldene Krone von einem Pf. Schwere, corona aurea libram pondo: eine Schale aus fünf Pf. Gold, patera ex quinque auri (libris) pondo. – ein Pf. schwer, von Einem Pf., libralis: ein Pf. schwer seyn, libram pondo valere.

Pfundgewicht, pondus librale. — **pfundig,** libralis. — **Pfundstein,** pondus librale. — **pfundweise,** in singulas libras (auf die einzelnen Pfunde). – singulis libris (in einzelnen Pfunden).

pfuschen, in etw., inscienter facere alqd.

Pfuscher, durch ignarus od. imperitus (unkundig), malus (schlecht), minime utilis (ganz untauglich) u. das Subst. des Künstlers, in dessen Kunst gepfuscht wird, z. B. ein Pf. von einem Arzte, medicus ignarus od. imperitus od. malus od. minime utilis: ein Pf. im Baufach, imperitus architectus. — **Pfuscherei,** opus inscite factum (als ungeschickt gemachte Arbeit). – inscitia (als Unwissenheit, Ungeschick).

Pfütze, s. Pfuhl.

Phantasie, I) = Einbildungskraft, w. s. — II) Erscheinung: visum; visio. — III) Erdichtung: res ficta. – res commenticia. commentum (im tadelnden Sinn, Hirngespinnst). — IV) Verstandesabwesenheit: delirium. — **Phantasiebild,** visum. visio (als Erscheinung). – ficta cogitatione imago. res cogitatione depicta (als in der Einbildung gemachtes Bild). — **phantasiren,** I) Einbildungen haben: cogitatione res depingere. — II) in der Krankheit irre reden: desipere; stark, delirare. – nur ph. (nicht auch aufspringen ꝛc.), intra verba desipere. — **Phantasiren,** das, im Fieber, delirium; od. umschr. ille alienatae mentis error.

Phantast, homo ineptus. — **Phantasterei,** ineptiae. — **phantastisch,** ineptus. — *Adv.* inepte.

Phantom, somnium (gleichs. leerer Traum). – commentum (erdichtete Sache, Hirngespinnst).

Pharisäer, pharisaeus (Eccl.). — **pharisäisch,** durch den Genit. pharisaeorum (Eccl.).

Pharmacent, s. Apotheker.

Philolog, antiquitatis et scriptorum veterum literate peritus (gelehrter Kenner des Alterthums und der alten Schriftsteller, ein Alterthums- und Schriftkundiger). – grammaticus (γραμματικός), rein lat. homo literatus (der sich mit Grammatik, Auslegung der Schriftsteller u. Kritik beschäftigt, ein Sprachforscher, -kenner, Schriftkundiger). – philologus (φιλόλογος, Einer, der sich für alle Zweige des in Rede u. Schrift dargelegten Wissens interessirt, ein Literator). – ein berühmter Ph., arte grammaticā clarus; als Lehrer, artis grammaticae professione clarus.

Philologie, *antiquarum literarum studia (als Alterthumswissenschaft). – humanitatis studium. humanitatis disciplina od. doctrina (als geistbildendes Studium). – ars grammatica. grammatica, orum, *n.* (als Beschäftigung mit Grammatik, Hermeneutik und Kritik). – studium linguae librorumque (als Beschäftigung mit Sprache u. Schriften). – philologia (φιλολογία, als Beschäftigung eines Literators, s. Philolog).

philologisch, *ad antiquarum literarum od. humanitatis studium pertinens (s. „Philologie" über stud. ant. u. hum.). – grammaticus (grammatisch, hermeneutisch u. kritisch). — *Adv.* grammatice.

Philosoph, philosophus (φιλόσοφος), rein lat. umschr. durch sapientiae studiosus od. philo-

sophiae deditus (im Allg., der sich mit Philosophie beschäftigt). – philosophiae od. sapientiae professor. sapientiae doctor od. magister (Lehrer der Philosophie). – ein stoischer Ph., s. Stoiker: ein platonischer, academischer Ph., s. Platoniker: ein berühmter Ph. (als Lehrer), sapientiae professione clarus: sich für einen Ph. ausgeben, philosophiam profiteri.

Philosophenbart, barba sapiens.

Philosophenmantel, pallium philosophorum.

Philosophenschule, philosophi schola. – Philosophenschulen, scholae philosophorum od. philosophantium.

Philosophie, philosophia (*φιλοσοφία*), rein lat. sapientiae studium od. disciplina. – die Ph. des Pythagoras, Pythagorae praecepta (*n. pl.*). – sich der Ph. widmen, se ad philosophiam od. ad philosophiae studium conferre; se ad philosophiam pertractandam dare: sich einzig der Ph. widmen, in una philosophia quasi tabernaculum vitae suae collocare: sich ein wenig auf der Universität mit Ph. beschäftigt haben, paulum aliquid sedisse in scholis philosophantium: sich schriftlich mit der Ph. beschäftigen, de philosophia scribere.

Philosophin, philosopha.

philosophiren, philosophari (eig.). – argumentari. ratiocinari (schließen). – disputare (erörtern, s. d.). – sententias loqui (in allgemeinen Sätzen sprechen).

philosophisch, philosophus. – ad philosophiam pertinens (auf die Philosophie Bezug habend). – subtilis (philosophisch scharf, bestimmt, zB. illa subtilis definitio). – oft auch durch die Genit. philosophorum u. philosophiae. – ph. Collegia, scholae philosophorum od. philosophantium: ph. Schriften, philosophiae scripta; libri ad philosophiam pertinentes; libri philosophiam continentes: ph. Gegenstände, Sätze, illae res quae in philosophia versantur; eae res quae in philosophia disseruntur od. tractantur: das ist kein gewöhnliches, sondern ein ph. Wort, quod non est vulgi verbum, sed philosophorum: über ph. Gegenstände, ein ph. Werk schreiben, de philosophia scribere. – das Philosophische, haec quae sunt in philosophia: alles Philosophische, omnia in philosophia. — *Adv.* philosophorum more; ut philosophi.

Phlegma, tarditas ingenii od. animi, im Zsbg. auch bl. tarditas (Schlaffheit des Geistes). – patientia (Indolenz). – inertia (Trägheit, Bequemlichkeitsliebe). – lentitudo (Gleichgiltigkeit, w. vgl.).

phlegmatisch, tardus (geistig schlaff). – patiens (indolent). – iners (bequem). – lentus (gleichgiltig, w. vgl.).

Physik, res divinae, caelestes. – Ist es = Naturlehre, s. d.

physikalisch, physicus (*φυσικός*). – naturalis (natürlich, in der Natur begründet, zB. ratio).

Physiker, physicus (*φυσικός*). – rein lat. studiosus rerum caelestium. – als Ph. blühen, im Rufe stehen, in philosophiae naturalis studio florere.

Physiologie, naturae ratio, quam Graeci *φυσιολογίαν* appellant. – natura rerum, quae Graece *φυσιολογία* dicitur. — **physiologisch,** *ad naturae rationem pertinens. — *Adv.* *naturae ratione.

physisch, durch den Genit. naturae (wenn die Natur) od. corporis (wenn der thierische Körper gemeint ist). – ph. Uebel, mala naturae. mala quae natura habet (im Allg.); vitia corporis (körperliche Gebrechen): ph. Kraft, vires od. robur corporis od. (Mehrerer) corporum: ph. gesund seyn, corporis valetudine uti bonā.

pichen, picare; pice linere. – gepicht, picatus.

Picke, dolabra. — **Pickelhaube,** cassis.

picken, an etwas, rostro tundere od. caedere alqd.

Picknick; zB. ein P. halten, edere od. cenare [de symbolis.

Pièce, I) als Zimmer, membrum. — II) Schriftchen: libellus. — III) kleines Bühnenstück: fabella.

Piedestal, basis.

pikant, acutus (eig. die Sinne reizend, pik. von Geruch od. Geschmack; dann auch uneig., zB. vom Redner). – salsus (eig. mit Salz gewürzt, pik. dem Geschmack nach; dann uneig., treffend, ansprechend, bes. durch Witz, von Pers., von der Rede und anderen Dingen, zB. Handel, Vorfall, negotium). — *Adv.* acute; salse.

Pikanterie, simultas.

Pike, contus. – hasta (Lanze). – er ist von der P. an zum Consulat aufgerückt, ad consulatum a caliga perductus est: er hat von der P. an gedient, ab humili ordine ad eum gradum, in quo nunc est, promotus est; ab infimo militiae loco ad summos honores perductus est. — **Pikenträger,** miles hastatus.

Piket, s. Piquet.

Pilger, viator (Reisender überh.). – qui in loca sacra migrat (Wallfahrer).

Pille, pilula (als Kugel). – pastillus (als dem Brotkügelchen ähnliches Kügelchen). – Bildl., Jmdm. eine P. zu verschlucken geben, alqm tangere (Komik.): er verschluckte die P., haec concoxit.

Pilot, dux maris od. amnis peritus.

Pilz, fungus. – boletus (Art eßbarer P.).

pilzartig, funginus.

Pinie, pinus.

Pinsel, I) eig.: penicillus. — II) uneig., einfältiger Mensch: homo stultus; stipes.

pinseln, penicillo alci rei colorem inducere.

Pinselstrich, im Zsbg. linea. – einen P. thun, penicillo (ex colore) lineam ducere.

Piquet, statio. – Piquets ausstellen, stationes disponere: auf einem P. stehen, in statione esse.

Pirat, s. Seeräuber. — **Piratenschiff,** s. Raubschiff.

Placat, s. Anschlag *no.* I, b.

Plafond, s. Decke *no.* II.

Plage, malum (Uebel überh.). – incommodum (Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit). – molestia (Verdrießlichkeit, Unruhe, die Jemand fühlt, Gedrücktheit). – vexatio (Beunruhigung von Anderen). – labor (Mühsal, welche aus einer Bemühung mit angestrengten Kräften entspringt, zB. operis labore fessus). – aerumna (Drangsal, große Mühsal, Noth, der man nicht entgehen kann). – pestilentia (epidemische Krankheit, Landplage). – eine allgemeine Pl., malum publicum: Pl. machen, verursachen, molestiam habere (von einer Sache): seine Pl. (liebe Noth) haben, s. Noth: Jmdm. Pl. machen, alci molestiam facessere od. exhibere (Beschwerde machen); alqm vexare (keine Ruhe lassen): seine Pl. mit etwas haben, alqā re vexari: die Sache macht viel Pl., res est magni laboris. — **Plagegeist,** vexator. – die Plagegeister (Furien), furiae.

plagen, vexare (beunruhigen, keine Ruhe las-

ſen). – torquere. cruciare (martern, quälen, ſtärker als vexare). – exercere (tüchtig in Thätigkeit, in Trab ſetzen). – infestare (feindlich beunruhigen, zB. von Inſecten). – urere (empfindlich drücken, heimſuchen, von Arbeit, Krieg, Peſt). – Jmd. mit Bitten pl., alqm precibus fatigare: mit Fragen, alqm obtundere rogitando: mit langen Briefen, alqm obtundere longis epistolis: Jmd. um etwas pl., alci instare de alqa re od. mit folg. ut. – ſich plagen, se magnis in laboribus exercere: ſich mit etwas pl., magnum laborem insumere in alqd od. impendĕre alci rei; vgl. „abmühen (ſich)": ſich plagend, laboriosus. — **Plagen,** das, vexatio. – cruciatus (Quälen). — **Plager,** vexator.

Plagiat, ſ. Diebſtahl.

plaidiren, agere. – gegen einander pl., ex diverso agere. — **Plaidiren,** das, rerum actus. — **Plaidoyer,** actio.

1. **Plan,** der, I) ebener Platz: locus planus. campus planus. aequus et planus locus. planities (ebener Platz, Ebene übh.). – area (ein leerer Platz, der früher bebaut war od. der bebaut ſeyn könnte). — II) Entwurf, a) auf dem Papier, ſ. Abriß *no.* a. — b) in Gedanken gemachter: consilium. consilium institutum (der Plan und Entſchluß als Reſultat der Ueberlegung mit ſich und Andern). – cogitatio (der Plan als Gedanke, deſſen Verwirklichung man hofft od. zu bewerkſtelligen ſucht). – cogitata res (der Plan als ausgedachte Sache). – propositum. inceptum (als Vorſatz od. Beginnen). – ratio (der Plan und Entſchluß mit Berückſichtigung u. Berechnung der möglichen Ausführung und des Erfolgs, Egſtz. res [Ausführung], zB. *ratio* excogitata Larini est, *res* translata Romam). – descriptio (der Entwurf im Einzelnen, wo jeder Sache ihr beſtimmter Platz angewieſen wird, zB. eines Baues, aedificandi). – ordo (die beſtimmte Ordnung, in der etwas geſchehen ſoll, die gehörige Anordnung, Einrichtung). – dieſer (genannte) Pl., bl. id: dieſe Pläne, bl. ea. – der Pl. einer Operation, rei agendae ordo: der Pl. zur Führung eines Krieges, totius belli ratio: ein verabredeter Pl., ratio rei compositae: der wohlerwogene Pl., cogitata ratio: ein feſter, beſtimmter Pl., ratio stabilis ac firma: ohne einen feſten oder vernünftigen Pl., nullo consilio; nullā ratione. – nach meinem Pl., de consilio meo; meo consilio usus: nach demſelben Pl., eodem usus consilio. – einen Pl. zu etwas entwerfen, instituere rationem alcjs rei (zB. operis); describere rationem alcjs rei (zB. belli: u. aedificandi [zu einem Bau]: Alles nach einem beſtimmten Pl. thun, modo ac ratione omnia facere: den Pl. faſſen zu etwas, consilium capere alqd faciendi od. mit folg. Infinit. od. mit folg. ut; consilium inire alqd faciendi: in Betreff (wegen) einer Sache einen Pl. faſſen, consilium capere od. inire de alqa re: für ſich beſonders einen Pl. faſſen, consilium capere sibi separatim a reliquis: große Pläne vorhaben, magna moliri: einen Pl. verfolgen, rationem alcjs rei insistere: den Pl. von etw. aufgeben, consilium alcjs rei deponere od. abjicere od. omittere (zB. adeundae Syriae: u. aedificandi: u. navigandi in Aegyptum); auch bl. deponere, abjicere alqd (zB. aedificationem): auf Jmds. Pl. eingehen, consilio alcjs obsequi: endlich auf Jmds. Pl. eingehen, ad alcjs consilium descendere: auf Jmds. Pl. nicht eingehen, alcjs consilium negligere: Jmd. in ſeinen Pl. ziehen, alqm in societatem cogitatae rei asciscere: mit einem verderblichen Pl. gegen Jmd. umgehen, pestem machinari in alqm: Jmdm. alle ſeine Pläne ſtören, verrücken, alci conturbare omnes rationes.

2. **plan,** planus (eig. u. uneig.). – apertus (uneig., deutlich, verſtändlich; beide zB. narratio). — *Adv.* (uneig.): plane; aperte; plane atque aperte (zB. reden, dicere).

Planet, stella errans od. vaga; sidus errans od. vagum. – im Plur. auch: stellae, quae errantes et quasi vagae nominantur: die fünf Planeten, quinque stellae eosdem cursus constantissime servantes.

Planke, tabula (Brett). – saepes (Wand von Brettern ꝛc.). – etwas mit einer Pl. umgeben, alqd saepis munimento cingere.

plänkeln, concursare. – concursare modo in primum modo in novissimum agmen (indem man bald vorn, bald hinten den Feind auf dem Marſche beunruhigt). — **Plänkeln,** das, concursatio. — **Plänkler,** veles (als leichtbewaffneter Soldat, der im Treffen vor der Fronte den Feind beunruhigt ꝛc.). – praecursor (als Soldat beim Vortrab auf dem Marſche). – levis et concursator miles. pedes concursator et vagus (als leichter Soldat, der nicht in Reih' und Glied ficht, ſondern bald vorläuft, bald zurückgeht).

planlos, durch die adverbialen sine proposito od. nullā ratione od. nullo ordine od. nullo consilio od. temere od. temere et nullo consilio od. sine judicio vel modo mit einem in den Zſhg. paſſenden Particip od. in einem Relativſatz, zB. ein pl. Gebäude, domus nullā ratione aedificata: eine pl. Verwaltung der Wirthſchaft, domus temere et nullo consilio administrata; domus, quae nullā ratione regitur: eine pl. Operation, res nullo ordine acta. – pl. umherſchweifen, sine proposito vagari: pl. leben, nihil certum sequi: pl. in den Tag hineinleben, in diem vivere. — **Planloſigkeit,** nullum consilium od. nulla ratio od. nullus ordo (ſ. „1. Plan" den Unterſch. von cons., ratio u. ordo).

planmäßig, durch die adverbialen ratione od. modo et ratione od. ordine, consilio od. non sine consilio mit einem in den Zſhg. paſſenden Particip od. durch einen Relativſatz, zB. ein pl. (gebautes) Gebäude, domus ratione aedificata: eine pl. Beleidigung, injuria, quae consulto et cogitata fit: bei Allem pl. zu Werke gehen, modo et ratione omnia facere: die Rede ſchreitet pl. fort, ratione et viā procedit oratio.

plappern, blaterare. – garrire (ſchwatzen, vertraulich u. im verächtlichen Sinne).

plaſtiſch, plasticus (πλαστικός). – ein pl. Künſtler, plastes (πλάστης), od. rein lat. fictor (im Allg.); toreutes (τορευτής, der erhobene od. getriebene Arbeit macht, ein Ciſeleur, Graveur, Orfèvre); sculptor (Bildhauer): die plaſtiſchen Künſte, artes, quae in effectu positae sunt; artes effectivae. — **Plaſtik,** plastice (πλαστική), rein lat. ars fingendi (als Kunſt; vgl. „Bildhauerei"). – ratio plastica (als Theorie).

Platane, platanus. — **Platanenhain, -wäldchen,** platanon (πλατανών), rein lat. platanetum.

Platoniker, Platonicus od. Academicus philosophus; Academicae sectae philosophus; in Appoſ. bl. Academicus. – die Platoniker, Platonici

philosophi u. bl. Platonici; Academici philosophi u. bl. Academici. — **platonisch,** Platonicus (*Πλατωνικός*, zum Plato gehörig). – Academicus (*Ἀκαδημικός*, zur Academie, d. i. platonischen Philosophie, gehörig). – die pl. Philosophie, Academia (*Ἀκαδήμεια*): die neuere pl. Philosophie, adolescentior Academia. – Jmd. pl. lieben, alqm Socraticā fide diligere.

plätschern, vom Wasser, strepere.

Plätschern, das, des Wassers, strepitus.

platt, planus (zB. Schiffskiel, Ufer, Hand).

Platte, I) = Glatze, w. s. — II) ebener, breiter Körper: tabula (Tafel von Brett, zB. Tischplatte). – bractea. lamina (eig. Blech von Metall, ersteres ganz dünn, letzteres stärker; dann auch von Holz, zum Ueberziehen, ein Fournier). – die Pl. des Ringes, pala anuli: die Platten an den Seiten der Straßen (*trottoir*), crepido semitae. — III) eine flache Schlüssel: lanx.

plattiren, argento cooperire (JCt.).

Platz, I) als Ort: a) freier Raum überh.: locus. – campus (freier Pl., Plan, zB. mitten in einer Stadt). – area (Platz, der nicht bebaut ist, zB. Hof vor oder hinter dem Hause, Bauplatz; auch Spielplatz für Kinder). – ein öffentlicher Pl., locus publicus (vgl. „Ort"): der Pl. vor dem Hause, propatulum (im Allg.); vestibulum (die area vor dem Hause, wo sich die aufwartenden Clienten versammelten): auf dem Pl. (Kampfplatz) bleiben, fallen, pugnantem cadere: den Pl. behaupten, vincere; superiorem discedere: immer gleich auf dem Pl. seyn (bereit stehen), ad omnia praesto adesse. — b) bewohnter Ort: locus. – oppidum (ein mit Mauern umgebener Ort). – ein fester Pl., locus munitus (im Allg.); castrum. castellum (Castell, Fort): ein offener Pl., locus non munitus. — II) als begrenzter u. bestimmter Raumtheil, a) eig.: locus (im Allg.). – sedes (Platz, wo man sitzt). – spectaculum (ein Platz zum Zusehen, im Theater ꝛc.). – spatium (der Raum, die Strecke, welche ein Platz einnimmt). – die Plätze eines Wagens, vehiculi loca (zB. omnia vehiculi loca tenere). – die erste Legion bekam ihren Pl. im Vordertreffen, prima legio in primo instructa est: Jmdm. seinen Pl. (im Theater) anweisen, alqm sessum ducere: Pl. nehmen, considĕre. assidĕre (im Allg.); accumbere (bei Tische, s. [sich] niederlegen): neben Jmd. Pl. nehmen, assidĕre alqm: Jmdm. zunächst, alci proximum assidĕre: Jmdm. zur Rechten Pl. nehmen, dextrā assidĕre alqm: auf einem Stuhl ꝛc., in sella assidĕre: neben Jmd. Pl. genommen haben, alci assidēre: von seinem Pl. aufstehen, surgere od. exsurgere od. (bes. von Mehreren) consurgere (sich erheben, um sich dann wieder zu setzen); sedem nudam et inanem relinquere (seinen Sitz verlassen, weil sich Einer, neben dem wir nicht sitzen wollen, eben dahin setzen will): vor Jmd. von seinem Pl. aufstehen (um ihn dadurch zu ehren), alci assurgere. – Pl. machen, viam od. locum dare. locum dare et cedere (selbst Raum geben); populum od. turbam submovere (unter dem Volke Pl. machen, zB. für den Consul, von den Lictoren); partem sedis od. subsellii vacuefacere (auf einem Sitz, auf einer Bank Pl. machen, damit sich noch Einer mit darauf setzen kann): das Volk machte Pl., multitudo se dimovit: sich Pl. machen, locum sibi facere; sibi viam aperire: Pl. lassen für Jmd. od. etwas, locum relinquere alci od. alci rei: sie hatten nicht Pl. im Schiffe, navis eos non recepit: sie hatten nicht Pl., ihre Pferde zu tummeln, spatium non erat agitandi equos: sie bauen, wo sie Pl. finden, in vacuo aedificant. — b) uneig.: locus. – Jmdm. einen Pl. unter seinen Freunden anweisen, alqm amicis suis ascribere: keinen Pl. unter den Dichtern verdienen, in numerum poëtarum non venire: er erwarb sich früh einen Pl. unter den ersten Rednern, mature in locum principum oratorum venit: den ersten Pl. unter den Rednern einnehmen, principatum eloquentiae obtinere: Jmdm. den ersten Pl. einräumen, primum omnium ponere alqm (im Allg.); primas od. priores deferre alci (bei einem Rang- od. Wettstreit, u. zwar primas vor Mehreren, priores vor einem Einzigen): den von der Natur angewiesenen Pl. behaupten, assignatum a natura locum tueri: Jmd. von seinem Pl. verdrängen, alqm loco suo pellere. – etw. greift Pl., locus est alci rei (etw. ist am Orte od. Platze); alqd incessit, invadit (ein Uebel reißt ein): etw. greift (nimmt) in Jmds. Herzen Pl., alqd intrat alcjs animum (zB. die Ruhmsucht): am Pl. seyn, locum habere: es scheint wohl am Pl. zu seyn, zu ꝛc., non alienum od. non indignum videtur mit folg. Infinit. (zB. docere, commemorare u. dgl.).

Platzanweiser, im Theater, designator.

Plätzchen, das, loculus.

platzen, dissilire (zerspringen, auch „vor Lachen", risu). – dehiscere (auseinanderklaffen, zB. vom Feld). Vgl. „bersten".

Platzregen, ein, repentina et praeceps pluvia; subitus imber; subito coortus imber. – es fällt ein Pl., subito cooritur imber; subitus imber incessit.

Plauderei, s. Geschwätzigkeit. — **Plauderer,** s. Schwätzer. — **plauderhaft,** s. geschwätzig. — **Plauderhaftigkeit,** s. Geschwätzigkeit. — **plaudern,** s. schwatzen, ausplaudern.

plausibel, probabilis. – Jmdm. etwas pl. machen, probare od. approbare alci alqd; persuadere alci m. folg. Infinit. (Jmd. überreden etwas zu glauben) od. mit folg. ut u. Conjunctiv (Jmd. überreden etwas zu thun).

Plebejer, homo plebejus; homo de plebe. – die Plebejer, plebeji; plebs. — **Plebejerstand,** ordo plebejus; plebs. – aus dem Pl., de plebe; plebeji generis; plebejus. — **plebejisch,** plebejus. — *Adv.* ut plebeji solent.

Pleonasmus, abundans super necessitatem oratio. – als Fehler, vitium, quum supervacuis verbis oratio oneratur. — **pleonastisch,** abundans praeter necessitatem.

plötzlich, subitus (unvermuthet und überraschend). – repens od. repentinus (überraschend und rasch, mit Einem Schlage eintretend). – non ante provisus. improvisus (nicht vorhergesehen). – necopinatus od. inopinatus (nicht vermuthet, unvermuthet). – inexspectatus. non exspectatus (nicht erwartet). – eines pl. Todes sterben, repentinā morte perire; repentino mori. — *Adv.* subito; repente; repentino; improviso; ex od. de improviso; necopinato; ex necopinato; inexspectato; ex inexspectato; praeter opinionem improviso; repente ex inopinato; auch subito atque improvisus (zB. pl. entstehen Kriege, bella subito atque improvisa nascuntur).

plump, I) eig.: informis (unförmlich, unge-

ſtaltet). – vastus (plump durch ſeine ungewöhnliche Form, Höhe, Breite ꝛc., zB. Thier, Menſch). — *Adv.* vaste. – pl. gebaut ſeyn, vasto esse corpore (v. Menſchen u. Thieren); inscite factum esse (ohne Geſchick gemacht ſeyn, von Dingen). — II) uneig.: vastus. – agrestis (tölpelhaft, linkiſch). – inficetus (fade, zB. mendacium). – illiberalis (eines Freien od. Gebildeten unwürdig). – rudis (roh, ungebildet). – inscitus (ungeſchickt). – inconcinnus (unmanierlich, den Anſtand verletzend). – inconditus (nicht gehörig eingerichtet, zB. blanditiae, motus). – incompositus (nicht gehörig geordnet, zB. v. der Rede u. v. Redner); verb. rudis atque incompositus (zB. ein Redner dem Stil nach). – inurbanus (unhöflich, unwitzig, zB. dictum). – rusticus (bäueriſch grob, flegelhaft). – einen pl. Gang haben, corporis motu esse agrestem: ein pl. Vortrag, tamquam adipale dictionis genus: ein pl. Scherz, jocus illiberalis (ein roher übh.); jocus invidiosus (der den, auf den er ſich bezieht, bei Anderen in ein gehäſſiges Licht ſtellt): pl. Benehmen, mores rustici; rusticitas. — *Adv.* vaste (zB. loqui); inscite (zB. alqd comparare cum alqa re); inficete; inconcinne; incondite; incomposite; illiberaliter; inurbane; rustice. – ſich pl. benehmen, corporis motu esse agrestem (in Hinſicht der Körperbewegung); rusticum se praebere. rustice facere (in Bezug auf das Betragen).

Plumpheit, I) eig.: species informis od. vasta. — II) uneig.: rusticitas (Grobheit, zB. sermonis). – Pl. im Benehmen, rusticitas; inurbanitas.

Plunder, uneig., quisquiliae. – res, quas usus brevis deterit (Sachen, die ſich ſchnell abnutzen).

Plünderer, direptor; expilator; spoliator; populator; praedator (ſ. „ausplündern" den Unterſch. der Verba).

plündern, I) *v. tr.* = ausplündern, w. ſ. — II) *v. intr.* (von Soldaten): praedari.

Plündern, das, **=ung,** die, ſ. Ausplündern, das. — **Plünderungsſucht,** praedae cupiditas.

Plural, numerus pluralis; numerus multitudinis. – ein Plurale tantum, vox, quae singulari numero caret: ein Nomen im Pl., nomen plurale: im Pl., pluraliter (zB. alqd dicere: u. verbum appellare: u. singularia pl. efferre): nicht im Pl. vorkommen, pluraliter non dici: nur einen Pl. haben, nur im Pl. vorkommen, plurali numero semper dicendum esse; singulari numero carere: von Einem im Pl. reden, de uno pluraliter dicere.

Plusmacher, quadruplator.

Plusquam=Perfectum, tempus plusquamperfectum.

Pöbel, vulgus (der gemeine Haufe dem Stande u. Charakter nach). – multitudo de plebe. multitudo obscura et humilis (der Herkunft nach). – plebs ultima od. extrema od. infima (die niedrigſte Claſſe des Bürgerſtandes). – der niedrigſte, verworfene P., sentina rei publicae od. urbis (der Auswurf des Staates od. der Stadt); faex populi (die Hefe des Volks): ein Menſch vom P., unus de od. e multis.

pöbelhaft, illiberalis. sordidus (gemein, ſchmutzig, pöbelh. der Denkungsart nach, von Perſ. u. Dingen). – rusticus (flegelhaft, pöbelh. dem Benehmen nach, von Perſ. u. deren Benehmen). – obscoenus (ſchmutzig, dem Inhalt ꝛc. nach, zB. sermones). – ein p. Benehmen, Betragen, Weſen, rustici mores; rusticitas. — *Adv.* illiberaliter; sordide. – pöbelh. ſchimpfen, arripere maledicta ex trivio.

Pöbelherrſchaft, multitudinis dominatus od. imperium.

Pocal, poculum majus.

pochen, ſ. klopfen (*v. intr.* u. *tr.*). – Bildl., auf etwas pochen, confidere alqā re (auf etwas ſein Vertrauen ſetzen, zB. affinitate alcjs). – niti, inniti, subniti alqā re (ſich auf etwas ſtützen, zB. auctoritate apud exteras gentes) – superbire fiduciā alcjs rei (ſtolz vertrauen ꝛc., zB. viginti legionum). – ferocem esse alqā re (übermüthig ſeyn auf etwas, auf etwas trotzen, zB. eā parte virium [ſeiner Streitkräfte]).

Podagra, podagra. podagrae morbus (als Krankheit). – podagrae dolores. pedum dolor od. dolores (als Schmerzen). – das P. haben, ex pedibus laborare; pedibus aegrum esse: ſehr vom P. geplagt (gequält) werden, pedibus graviter aegrum esse; maximis podagrae doloribus cruciari: das P. bekommen, pedum dolore corripi; in podagrae morbum incĭdere. — **Podagriſt,** podagricus (*ποδαγρικός*), rein lat. pedibus aeger.

Poëſie, I) = Dichtkunſt, Dichterſprache, w. ſ. — II) = Gedicht, w. ſ. — **Poët,** ſ. Dichter. — **Poëtik,** ſ. Dichtkunſt. — **poëtiſch,** ſ. dichteriſch.

Pointe, mucro (gleichſ. die Spitze, zB. hic est mucro defensionis tuae). – summa summarum (das Ergebniß von alle dem Geſagten, zB. summa ergo summarum haec erit: „tardiloquum esse te jubeo").

Pol, polus (*πόλος*), rein lat. vertex; axis; cardo. – der ſüdliche P., axis meridianus: der nördliche, axis septemtrionalis.

Polarſtern, septemtrio.

Polemik, contentiones dissensionesque; concertationum plenae disputationes. – ohne P., *nullā aliter sentientium factā mentione.

polemiſch, pugnax et quasi bellatorius.

polemiſiren, gegen Jmd. (ſchriftlich), rescribere alci od. alcjs libro.

Politik, ratio rei publicae. ratio civilis (Staatswiſſenſchaft, w. vgl.). – disciplina populorum (die Kunſt ein Volk zu leiten); verb. ratio civilis et disciplina populorum. – rei publicae capessendae consilia (die Maßregeln, das Syſtem bei Eingreifung in das Staatsweſen). – res publica (das Staatsweſen übh.). – belli pacisque consilia (die Maßregeln, Pläne in Bezug auf Krieg u. Frieden, die äußere P.). – calliditas civilis (Schlauheit in Sachen des Staatslebens). – prudentia (praktiſcher Blick, Umſicht des Staatsmannes). – sapientia (Weisheit, Klugheit des Staatsmannes, zB. pacem sapientiā firmare: u. senioribus nova haec minus placebat sapientia). – calliditas (Schlauheit). – consilia callida (ſchlaue Maßregeln). – artes (Kunſtgriffe, zB. placitas semel artes non mutare). – große Erfahrung in der P., magnus usus tractandae rei publicae: aus falſcher P., consilio temerario: aus Gründen der P., rei publicae causā: ſich ganz an Jmds. (äußere) P. anſchließen, in omnia belli pacisque se consociare consilia.

Politiker, ſ. Staatsmann.

politiſch, civilis (den Staat, das Staatsweſen betreffend, zB. Rede, oratio: Sympathien, studia: Verhältniſſe, tempora). – publicus (öffentlich, zB. die pol. Umſtände, Unfälle, publica). –

popularis (das Volk, die Gemeinde betreffend, zB. pol. Niederlage, pop. offensio: die pol. Vorgänge, illa popularia). – Häufig auch durch eine Wendung mit res publica. – große polit. Erfahrung, magnus usus tractandae rei publicae: polit. Stürme, tempora turbulenta; turbulentae in civitate tempestates: ein p. Gespräch, sermo de re publica habitus: p. Gegner, dissidentes in re publica: p. Flüchtlinge, homines a rege suo desciscentes: der p. Wirksamkeit beraubt, orbatus rei publicae muneribus: im p. Leben, in rebus gestis: aus p. Gründen, rei publicae causā: eine bedeutende p. Rolle spielen, in omni actione atque administratione rei publicae florere: etwas vom p. Standpunkt aus betrachten, alqd ad rei publicae rationes referre: einen tiefen p. Blick haben, plus in re publica videre. — *Adv.* prudenter; callide. – sich p. benehmen, prudenter facere; tempori servire (den Mantel nach dem Winde hängen).

Polizei, disciplina publica (die öffentliche Zucht). – morum praefectura (die Aufsicht über die Sitten). – publicae securitatis cura (die Sorge für öffentliche Sicherheit). – magistratus, uum, *m.* (die Obrigkeit, zB. ad magistratus deferre: u. si magistratus hoc scierint, ibis in crucem) – ministri publici, auch bl. publici (die Diener der Obrigkeit, zB. er fürchtet die P., publicos timet).

polizeilich; zB. pol. Verordnungen, *edicta ad disciplinam publicam spectantia: ich stelle Jmd. unter p. Aufsicht, ich lasse Jmd. p. überwachen, factis atque dictis alcjs custodem pono; alqm artioribus od. (heimliche) tacitis custodiis observari jubeo: ich stehe unter (heimlicher) p. Aufsicht, tacitis custodiis observor.

Polizeiordnung, disciplina publica. — **Polizeispion,** delator. – den P. machen, delationes factitare. — **Polizeiwesen,** s. Polizei.

Polster, culcita (eine Matratze, auf welcher man lag, mit lockeren od. festen Stoffen ausgestopft). – pulvinus (ein Kissen, Pfühl, Kopfkissen ꝛc.).

polstern, farcire alqā re (mit etwas ausstopfen, zB. pilis). – alqd sternere alqā re (etwas als Polster auf etwas legen, zB. lectulos haedinis pelliculis). – mit etwas p. (absol.), alqā re pro tomento uti.

poltern, I) ein heftiges Geräusch machen: fragorem od. strepitum edere. — II) heftig reden: clamare. – polternd (v. Pers.), clamosus: gegen den großen Scipio p., allatrare magnitudinem Scipionis. — **Poltern,** das, I) als Geräusch: fragor (krachendes Geräusch, zB. ruentium tectorum). — II) als heftiges Reden: oratio aspera. – iracundia (Zorn, der sich äußert). – laß das P., omitte iracundiam.

Poltron, quovis sermone molestus (lästiger Schwätzer). – linguā fortis (Zungenheld; in der alten Komödie gew. Thraso gen.).

Polygamie, matrimonium multiplex. – in P. leben, plures simul uxores habere (v. Manne); pluribus simul viris nuptam esse (v. Frauenzimmer): man lebt in P., es herrscht P., plures uxores singulis viris nuptae sunt; una uxor pluribus simul viris nupta est.

Polygraph, multorum librorum scriptor.

Polyhistor, omnium disciplinarum peritus.

Polyhistorie, *doctrina (objectiv) od. scientia (subjectiv) pluribus disciplinis et variis eruditionibus ornata.

Polyp, polypus, podis, *m.*

Polytheismus, multorum deorum cultus. – multorum et falsorum deorum cultus (als Abgötterei). – dem P. huldigen, multos od. multos et falsos deos colere. — **Polytheist,** qui multos deos colit; qui multos et falsos deos colit.

Pomp, s. Gepränge, Pracht.

Pompast, s. Wortgepränge.

pomphaft, magnificus. — *Adv.* magnifice.

Ponton, ponto (Brückenschiff, JCt.). – monoxyluslinter (aus Einem Stamm gehauener Kahn).

populär, I) dem Volke angenehm, volksmäßig: popularis (*Adv.* populariter). – civilis, *Adv.* civiliter (dem Bürger angenehm, Kaiszt.). – ein p. Mann, homo communis (der gegen Alle, selbst gegen den Geringsten, herablassend ist); homo popularis. homo gratiosus apud populum (beim Volke in Gunst stehend); homo gratiosus apud omnes ordines (bei allen Ständen in Gunst stehend). – sich p. zu machen suchen, auram favoris popularis petere: p. werden, apud populum gratiosum esse coepisse. — II) gemeinfaßlich: ad sensum popularem vulgaremque accommodatus; ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodatus; a vulgari intelligentia non remotus. – p. Schriften, libri populariter scripti; ea quae scripta sunt indoctis. — *Adv.* ad sensum popularem vulgaremque accommodate; ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodate. – ich will p. reden, ita dicam, ut ab omnibus intelligar; popularibus verbis agam atque usitatis.

Popularität, I) herablassendes Betragen auch gegen den Geringsten: communitas. — II) Beliebtheit beim Volke: favor od. gratia popularis. – commendatio in vulgus (das Gutempfohlensein beim Volke). – du genießest große P., magna est tui nominis caritas amorque in te singularis omnium civium. — III) Gemeinfaßlichkeit, zB. einer Rede, oratio ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodata.

Porphyr, porphyrites.

Portion, pars. Vgl. „Antheil, Ration, Theil".

Porträt, exemplum oris. – effigies ad exemplum expressa. – ein P. in Lebensgröße, simulacrum iconicum. — **Porträtähnlichkeit,** vera alcjs imago. — **porträtiren,** Jmd., alqm coloribus reddere. – Jmd. gut p., veram alcjs imaginem reddere.

Portulak, portulaca.

Posamentier, limbolarius.

Posaune, tuba ductilis (Eccl.). – für Jmd. in die P. stoßen (bildl., Jmds. Ruhm ausposaunen), bucinatorem alcjs existimationis esse. — **posaunen,** bucinā canere; bucinare. — **Posaunenbläser,** bucinator. — **Posaunenschall,** bucinae sonus; bucinum. – es ertönt P., bucinatur; bucinat.

Position, I) übh. = Stellung, Lage w. s. — II) insbes. als milit. *t. t.*: locus. – ein P. nehmen, locum capere.

positiv, I) von menschlicher Willkür bestimmt, in Beziehungen wie: pos. Religion, *religio lege sancita: ein pos. Gesetz, lex scripta: das pos. Recht, jus civile; auch bl. leges. — II) bestimmt, zuverlässig: certus. — *Adv.* certo, zB. pos. wissen, certo scire; od. certis auctoribus comperisse.

Positiv, der, positivus gradus od. bl. positivus (spät. Gramm.). – im P. stehend, absolutus; später auch positivus (zB. nomen, spät. Gramm.).

Positur, Stellung, status. – sich (zum Kam-

pfe) in P. setzen, gradum componere ad proeliandum; statum proeliantis componere.

Posse, ludus. jocus (Kurzweil, Scherz, ersteres mehr in Handlungen, letzteres mehr in Worten bestehend); verb. ludus et jocus. – res ridicula (spaßhafte Sache). — **Possen,** ludi. joca od. jocularia. ridicula (schökerhafte Reden u. Geberden). – nugae. ineptiae (Albernheiten, unnütze Dinge). – Possen reißen, jocularia fundere; ridicula jactitare: Possen treiben, ludere. jocari. ludos facere (Kurzweil treiben); nugari. nugas agere (albernes Zeug): mit Jmd., cum alqo ludere, jocari, joca agere (mit ihm Kurzweil treiben); alqm ludibrio habere (Jmd. zum Besten haben): gern Possen treiben, delectari nugis: laß die Possen! aufer nugas!: Possen! das sind Possen! fabulae! nugae sunt! verba istaec sunt! (leere Worte). — **possenhaft,** jocularis. ridiculus (spaßig, s. „lustig" das Nähere). – scurrilis (nach Art eines Witzboldes). — *Adv.* joculariter; ridicule; scurriliter. — **Possenmacher, -reißer,** s. Lustigmacher. — **Possenspiel,** fabula.

Post, I) öffentliche Anstalt, um Personen, Briefe, Packete ꝛc. weiter zu schaffen: res vehicularis od. vehicularia (Kaiserzt.). — II) die öffentliche Gelegenheit, Personen ꝛc. weiter zu schaffen: cursus publicus (im Allg.). – cursor publicus. cursores publici (der Postknecht, die Postknechte). – cursus vehicularius (Postgelegenheit zu Wagen). – tabellarius publicus. tabellarii publici (Postbote, Postboten). – vehiculum publicum. vehicula publica (der Postwagen, die Postwagen; alle in der Kaiszt.). – mit der P. reisen, P. nehmen, vehiculo publico uti: etwas mit der P. senden, *alqd per cursorem publicum mittere: etwas auf die P. geben, *alqd cursori publico perferendum committere: vor Abgang (Abfahrt) der P., *priusquam cursor publicus od. vehiculum publicum abeat (abiret): nach Abgang (Abfahrt) der P., *quum jam cursor publicus od. vehiculum publicum abiisset. — III) Nachricht: nuncius.

Postchaise, vehiculum publicum (Kaiserzt.).

Postement, basis (*βάσις*).

Posten, I) eig.: locus (Ort, Standort übh.). – custodia (Wachtposten). – statio (Schildwache, Feldposten, Piquet). – praesidium (Ort, den man eingenommen hat und durch Truppen zu behaupten gedenkt, u. die aufgestellten Truppen). – Posten ausstellen, stationes od. praesidia disponere: auf seinen P. gehen, seinen P. beziehen, stationem inire: auf P. stehen, in custodia od. in statione esse: die ganze Nacht vor dem Walle auf P. stehen, pro vallo pervigilare: auf seinem P. bleiben, in statione manere: seinen P. behaupten, locum tenere; stationem tueri; praesidium tutari: seinen P. verlassen, stationem deserere; de statione discedere; locum od. praesidium relinquere; locum non tenere: einen P. besetzen, praesidium occupare: einen P. verstärken, locum custodiis munire. — II) uneig.: 1) Stelle, Amt: locus. – munus. partes (s. „Amt" die Synon.). – höhere militärische Posten, honoratior militia: Jmd. auf einen hohen P. stellen, alqm collocare in alto dignitatis gradu: auf höhere Posten gestellt werden, majoribus rebus praeesse coepisse: einen P. bekleiden, muneri praeesse: einen hohen P. bekleiden, magnis rebus praeesse: seinen P. ganz ausfüllen, omnes muneris partes explere: jeder begiebt sich auf seinen P., discedunt ad suas quisque officiorum partes. — 2) einzelne Geldsumme: summa pecuniae u. bl. summa (s. „Geldsumme" die Synon. u. die auch hierher gehörigen Verbindungen). – nomen (ausstehender u. gebuchter Schuldposten, s. „Schuldposten" die Synon. ꝛc.). – pensio (die Zahlung, die Rate, die man zahlt, zB. tribus pensionibus solvere). – die einzelnen Posten, singula aera, *n. pl.*

Postenlauf, cursus publici.

postfrei, etwas schicken, *alqd mittere vecturae pretio soluto.

postiren, sich, wohin, s. (wo) Posto fassen.

Postmeister, cursui publico praefectus (Kaiszt.).

Posto fassen, locum capere; consistere (stehen bleiben, Halt machen). – wo P. fassen, capere m. Acc. des Ortes (zB. montem); in alqo loco consistere; alqo loco considĕre; alqm locum praesidiis occupare od. tenere (mit Posten besetzen od. besetzt halten).

Postpferd, equus cursualis (im Allg.). – veredus (Courierpferd, nie Zugpferd; beide zur Kaiserzt.). — **Postschiff,** navis tabellaria. — **Postwagen,** vehiculum publicum (im Allg., Kaiserzt.). – rheda cursualis (Postkalesche, Kaiserzt.). — **Postwechsel,** mutatio cursus publici (zB. schneller, celeris, spät. Kaiserzt.). — **Postwesen,** res vehicularia od. vehicularis (Kaiserzt.).

Potentat, s. Fürst, König.

potenziren, intendere (steigern, zB. fulmen est fulgur intentum).

poussiren, Jmd., alci favere. alqm fovere (d. i. ihm durch seine Gunst emporzuhelfen suchen); vgl. „befördern *no.* III, b". – er wünschte die Seinigen alle zu p., suos omnes per se ampliores

Präbende, beneficium. [esse volebat.

Pracht, splendor (äußerer Glanz, glänzende Außenseite). – magnificentia (Größe und Herrlichkeit). – dignitas (Schönheit in Bezug auf Erhabenheit, Größe u. Pracht, so daß der Gegenstand, der dign. hat, Bewunderung verdient, zB. Piraeeus ipsam urbem dignitate aequiparabat). – cultus (Pracht in Bezug auf Kleidung u. kostbares Hausgeräth, zB. übertriebene, effusior). – lautitia (Pracht in der Lebensart). – apparatus (Pracht in der Zurüstung, Pracht, Staat, dergl. man bei irgend einer feierlichen Gelegenheit zeigt, zB. regius); verb. lautitia omnis apparatusque. – luxus (Luxus).

Prachtaufzug, pompa. – einen Pr. halten, pompam ducere. — **Prachtgebäude,** *domus magnificenter aedificata. – ein P. aufführen, *domum magnificenter aedificare. — **Prachtgewand,** vestis auro et purpurā insignis.

prächtig, splendidus. magnificus. praeclarus („herrlich", s. das. den Unterschied.). – lautissimus (sehr nett u. zierlich gemacht, angeordnet, ausgesucht fein, zB. Geräth, Gastmahl). – amoenus (anmuthig, von Gegenden, Gebäuden ꝛc.). – apparatus od. apparatissimus. opiparus (wohl-, sehr wohl zubereitet, angeordnet, zB. Gastmahl, Spiele). – pretiosus (kostbar, von hohem Werth). – sumptuosus od. sumptuosissimus (mit Aufwand, mit großem Aufwand angeschafft, bereitet). – omni luxu et opulentiā instructus (mit allem, was Ueppigkeit u. Reichthum nur ersinnen kann, versehen, zB. Zelt). — *Adv.* splendide; magnifice; magnificenter; praeclare; lautissime; apparate; opipare; pretiose; sumptuose. – eine pr. gebaute Stadt, oppidum magnificenter aedificatum: Jmd.

pr. bewirthen, alqm apparatis epulis accipere; alqm mensae lautitiis opipare reficere: pr. begraben werden, apparatissime efferi.

Prachtliebe, amor od. studium magnificentiae; gew. bl. magnificentia. — **prachtliebend,** magnificus (übh. im Aeußeren). – sumptuosus (zu viel Aufwand machend, verschwenderisch); verb. magnificus et sumptuosus.

Prachtstück, opus singulare od. insigne. res sumptuosissimi operis (ausgezeichnetes, kostbares Stück). – ornamentum (Schmuck, Zierstück). – supellex non ad usum, sed ad ostentationem luxus comparata (Luxusmöbel). – ein Pr. von einem Teppich, stragulum magnificis operibus pictum: jenes Pr., illud insigne.

prachtvoll, s. prächtig.

Prachtwerk, s. Prachtstück.

präcis, pressus (gedrängt). – subtilis (genau u. streng in der Wahl der Wörter; beide von der Rede). — *Adv.* presse (gedrängt). – subtiliter (genau u. gründlich). – plane (in weit. Bed. gänzlich). Vgl. „pünktlich". — **Präcision,** subtilitas (die Genauigkeit u. Strenge in der Wahl der Wörter). – proprietas verborum (der in jedem besonderen Fall treffendste Ausdruck).

practiciren, I) *v. tr.* efficere. – exercere od. factitare (für gewöhnlich ausüben, zB. accusationem). – das Stehlen pr., furari. — II) *v. intr.* a) v. Advocaten: causas agere; in foro esse od. versari. – anfangen zu pr., causas agere coepisse; forum attingere: aufhören zu pr., de foro decedere; agere desinere. — b) v. Arzt: medicinam exercere, factitare, profiteri. – aufhören zu pr., curandi finem facere; medicinae artem desinere.

Practik, usus (Ausübung). – ars (ausübende Kunst). — **Practiker,** usu peritus (übh. in der Praxis Erfahrener, zB. v. Architekten, architectus usu peritus). – in causis agendis exercitatus (v. Advocaten). – medicus ex usu medens. medicus arte insignis (v. Arzt). – in einer Kunst mehr Pr. als Theoretiker seyn, disciplinam alqam vitā magis quam literis persequi. — **practisch,** in agendo positus. activus (von Künsten u. Wissenschaften, welche auf einem Handeln, einer Thätigkeit beruhen). – usu peritus. ipso usu perdoctus. usum habens (von Personen, die practische Erfahrung u. Kenntniß haben). – efficax (v. Personen, die etwas vor sich bringen, zB. nosti Marcellum quam tardus et parum efficax sit). – pr. Kenntniß, usus: pr. Kenntnisse von etwas haben, alqd usu cognitum habere; alqd usu didicisse; alcjs rei usum habere: pr. Versuch, experimentum: pr. Uebung, exercitatio: Jmdm. in etw. pr. Unterricht ertheilen, alcjs rei exercitationem alci tradere: pr. Erfahrung, usus vitae u. bl. usus: pr. Nutzen, utilitas vitae od. bl. utilitas: das pr. Leben, vitae usus: pr. Lehren, Lehren pr. Inhalts, praecepta, quibus in omnes partes usus vitae conformari possit: pr. Fähigkeit, facultas: pr. Verstand, prudentia: ein pr. Architekt, Advocat, Arzt, s. Practiker: ein pr. Landwirth, negotiosus agricola. — *Adv.* usu; ex usu. – pr. erfahren, multarum rerum usum habens; vgl. „Practiker": etw. pr. lernen, usu discere alqd; militando discere alqd (v. Soldaten): ich betreibe etwas pr., alqd ita tracto, ut id ad usum transferam: etwas pr. anwenden, alqd in usu habere: etw. pr. durchführen, persequi alqd.

Prädicat, I) Beilegungswort: attributio. res attributa. id quod rebus od. personis attribuitur od. attributum est (das Attribut). – id quod loquimur (die Aussage). — II) Titel: titulus. – cognomen (Beiwort). – das Pr. „Prätor" erhalten (ohne Prätor zu seyn), honorem praeturae titulo tenus suscipere.

Präfect, s. Vorsteher, Statthalter.

prägen, Geld, Münzen, cudere. percutere. formā (publicā) percutere (schlagen). – formā signare od. bl. signare (stempeln). – geprägtes Geld, argentum signatum. – sich ins Gedächtniß, Herz pr., s. einprägen. — **Präger,** signator.

pragmatisch, in Beziehungen wie: pr. Geschichte (Pragmatismus), *ea historiae enarrandae ratio, quae causas et eventa rerum gestarum utiliter explicat: ein p. Geschichtschreiber (Pragmatiker), *scriptor historiarum, qui res gestas non simpliciter, sed ita narrat, ut simul unde singula eventa orta sint et quomodo cohaereant demonstret: ein pr. Blick, *illa in causis rerum gestarum indagandis sagacitas, quod *τὸ πραγματικόν* dicunt.

Pragmatismus, s. pragmatisch.

prahlen, gloriari (sich rühmen). – se efferre. se jactare. jactare se et ostentare (sich brüsten). – sublatius de se dicere. gloriosius de se praedicare. gloriā et praedicatione se efferre (ruhmredig von sich seyn). – mit etwas pr., gloriari alqā re od. de alqa re; se jactare in alqa re (bei etwas prahlen); alqd jactare od. ostentare, venditare (mit etwas viel Aufhebens machen, sich einer Sache rühmen): unverschämt mit etwas pr., insolenter alqd jactare: ich prahle nicht, non sum de gloriosis. — **Prahlen,** das, s. Prahlerei.

Prahler, jactator, ostentator, venditator alcjs rei (der gewisse, eingebildete od. wirkliche, Vorzüge immer zur Schau trägt, von ihnen spricht ꝛc.). – homo vaniloquus (der in seinen Reden gewaltig aufschneidet). – homo (miles) gloriosus (der von seinen Vorzügen groß spricht, zB. ich bin kein Pr., non sum de gloriosis). – jactator rerum a se gestarum (der mit seinen Thaten groß thut). – fortis linguā. ferox linguā (der mit seiner Tapferkeit prahlt, der Zungenheld, Bramarbas; in der alten Komödie gew. Thraso genannt). — **Prahlerei,** jactatio. ostentatio. venditatio. venditatio quaedam atque ostentatio, alle auch „mit etwas", alcjs rei. – ostentatio sui. jactantia sui (Pr. von seiner Person). – vana de se praedicatio (leeres Selbstlob). – gloria (Ruhmredigkeit; dah. „aus Pr.", gloriā elatus). – eitle Pr., inanis ostentatio. – ohne Pr. zu reden, absit verbo invidia. — **prahlerisch, prahlhaft,** gloriosus (ruhmredig, von Menschen u. Dingen, wie Brief ꝛc.). – vaniloquus (aufschneidend, v. Menschen, zB. legatus). — *Adv.* gloriose.

Prahlsucht, ostentatio. — **prahlsüchtig,** gloriosus. – ich bin nicht pr., non sum de gloriosis.

Praktiker, s. Practiker. — **praktisch,** s. practisch.

Präliminarien, des Friedens, initia pacis (die Einleitungen zum Frieden) – pacis condiciones (die Friedensbedingungen).

prallen, s. anprallen.

prangen, splendere (glänzen, s. das. die Syn.). – insignem esse (hervorstechen). – conspici (sichtbar seyn). – se ostentare (prahlen). – in Gold u. Purpur pr., insignem auro et purpurā conspici.

– mit etwas pr. (groß thun), jactare alqd. — **Prangen,** das, mit etwas, jactatio alcjs rei.

Pranger, *palus. – Jmd. an den Pr. stellen, *alqm ad palum in aliorum exemplum alligare (eig.): *alqm ignominiae objicere (bildl. = Jmd. der Schande aussetzen); alqm scriptis diffamare (bildl. = Jmd. durch Schriften in übeln Ruf bringen).

Präposition, praepositio (Gramm.).

Präsens, tempus praesens (Gramm.).

präsentiren, offerre. praebere (darbieten, Dinge). – circumferre (herumtragen, -geben, Speisen). – sich präsentiren, objici. occurrere (v. Sachen); se in conspectum dare (v. Pers.).

Präservativ, Präservativmittel, ein, gegen Gift nehmen, se praemunire medicamento venenorum metu.

Präsident, praeses (Vorsitzer). – princeps. caput (Haupt). – Pr. bei einer gerichtlichen Untersuchung, qui judicio praeest; qui judex praeest quaestioni. — **präsidiren, das Präsidium haben** od. **führen,** praesidēre. – bei od. in etw., alci rei praesidēre; alci rei praeesse: bei einer gerichtlichen Untersuchung, judicio praeesse; judicem praeesse quaestioni.

prasseln, fragorem edere. — **Prasseln,** das, fragor (zB. pontis abrupti).

prassen, helluari; luxuriari; luxuriose vivere. — **Prassen,** das, helluatio; luxus. — **Prasser,** hellno; nepos. – ein P. werden, luxuriari coepisse.

Prätendent, aemulus regni od. imperii.

Präteritum, tempus praeteritum od. perfectum (Gramm.).

Prätor, praetor. — **Prätorianer,** miles praetorianus. – die Prätorianer, milites praetoriani, u. bl. praetoriani; cohortes praetorianae. — **prätorianisch,** praetorianus (zB. cohortes). — **Prätur,** praetura.

Praxis, I) Uebung ꝛc.: usus. – usus rerum (Uebung u. Erfahrung). – prudentia (practische Einsicht). – mehr Pr. haben als Theorie, minus in studio quam in rebus et usu versatum esse. — II) Ausübung: a) übh.: usus. usus et tractatio. res (Plur.) atque usus (im Allg.). – experimenta, *n. pl.* (die Versuche, zB. die Pr. beweist es, experimenta testantur). – exempla, *n. pl.* (die Beispiele, die vorkommen, die Vorgänge, zB. hujus urbis jura et exempla corrumpis). – veritas causarum (die Processe in der Wirklichkeit, Ggstz. declamationes). – consuetudo juris (das Herkommen des Rechtes, zB. spricht od. ist für Jmd., facit cum alqo). – nützliche Pr., efficiendi utilitas. – in der Pr. des gewöhnlichen Lebens, in usu vitāque communi: in der Pr. bewandert seyn, in rebus atque in usu versatum esse: durch die Pr. lernen, usu discere; militando discere (v. Soldaten). — b) Ausübung eines Faches; zB. die Pr. eines Advocaten, causarum actio: eines Arztes, *medicinae usus et tractatio. – die Pr. aufgeben, (causas) agere desinere (v. Advocaten); curandi finem facere (v. Arzt): einem Advocaten die Pr. nehmen, alci advocationibus interdicere (JCt.): einem Arzte die Pr. gestatten, exercendi artem jus concedere.

predigen, I) *v. intr.* *in coetu Christianorum verba facere; *orationem de rebus divinis habere. – Uebtr., gegen Jmd. od. etwas pr. (uneig.), increpare alqm od. alqd: tauben Ohren pr., s. Ohr. — II) *v. tr.* praedicare (zB. euangelium Eccl.). – Uebtr., den Frieden pr., ad pacem hortari non desinere (fort u. fort zum Fr. ermahnen); pacem semper laudare (immer den Fr. preisen); pacem suadere (zum Fr. rathen). — **Prediger,** I) eig.: *orator a sacris. — II) uneig.: semper laudator alcjs rei (der beständige Lobredner einer Sache). – praedicator alcjs rei (der preisende Verkündiger, zB. virtutum). – Pr. des Friedens, s. Friedensapostel: ein Pr. für taube Ohren, monitor non exauditus. — **Predigt,** *oratio de rebus divinis habita. – Uneig., Jmdm. eine scharfe Pr. halten, alqm graviter monere.

Preis, I) was man von Anderen nimmt od. bekommt, Raub od. Geschenk, nur noch üblich in der Redensart: **Preis geben,** diripiendum concedere od. permittere. direptioni relinquere. praedae dare (zur Plünderung, zum Raube überlassen, zB. urbem, oppidum militibus). – alqd praedae esse alci sinere (zulassen, daß etwas Jmdm. zum Raube wird). – permittere. committere. dedere (etwas überlassen, übergeben). – addicere (anheim geben). – objicere. offerre (obj. eig. vorwerfen, zB. feris; dann auch uneig. wie off. = etwas einer Sache aussetzen, zB. der Gefahr ꝛc.). – praebere ad alqd (darbieten, zB. nuda corpora ad missilium telorum ictus). – vulgare (Jedermann hingeben). – projicere (eig. aussetzen, zB. ein Kind; dann uneig. gleichs. Allen zum Raub hingeben, Personen u. Dinge; einer Sache, in od. ad alqd, zB. in has miserias, ad bellum saevissimum). – deserere. desertum esse pati. prodere (im Stiche lassen, verrathen, prod. auch Dinge, zB. patriam); verb. (= leichtsinnig, rücksichtslos Pr. geben) deserere et prodere; prodere et projicere; od. projicere ac prodere. – sein Leben Pr. geben, vitam in discrimen dare (sein Leben im Gefahr geben); se morti offerre od. objicere (sich dem Tode aussetzen, Preis geben); vitam profundere (rücksichtslos hingeben, zB. pro patria): sein Leben der Wuth der Bürger, caput suum furori civium projicere: sich Pr. geben, se projicere (sich Allem aussetzen); pudicitiam suam prostituere od. prosternere (sich schänden lassen); vulgare corpus, für Geld, pretio (von feilen Dirnen). – sich den Wollüsten Pr. geben, se voluptatibus permittere.

II) Belohnung, bes. für befriedigend gelöste Aufgaben (Prämien): praemium. – praemium industriae (Belohnung für Fleiß, Prämie). – praemium certaminis od. praemium, quod victor aufert (Kampfpreis, Preis, den der Sieger in jeder Art Wettkampf davonträgt). – palma (eig. Palme als Ehrenlohn des Siegers; dann bildl. = Vorzug). – laus (Lob als Preis). – einen Pr. auf Jmds. Kopf setzen, mercedem mortis alcjs promittere. – einen Pr. aussetzen, praemium proponere: den Pr. erhalten, davontragen, praemium accipere od. auferre: palmam accipere od. ferre; certamine vincere (übh. im Wettkampf siegen): Jmdm. den Pr. zuerkennen, geben, alci praemium deferre od. dare od. tribuere; alci palmam deferre od. dare.

III) Werth einer Sache im Handel: pretium. – Ist es = Getreidepreis, s. d. – ein fester Pr., certum pretium od. aes: ein hoher Pr., pretium magnum: ein geringer, niedriger Pr., pretium parvum: der geringste, niedrigste Pr., pretium minimum. – um hohen Pr., magno od. impenso pretio od. bl. magno, impenso (zB. emere, para-

re, vendere); care (theuer, zB. emere, vendere); bene (gut, zB. vendere); male (ſchlecht, zB. emere): um einen ungeheuren Pr., immenso pretio od. bl. immenso (zB. mercari): um einen geringen, niedrigen Pr. (um ein Geringes), parvo pretio od. bl. parvo (zB. emere, vendere); bene (gut, zB. emere); male (ſchlecht, zB. vendere); vili pretio od. gew. bl. vili (zB. emere, vendere): um einen geringern (niedrigern) Pr., minoris (zB. aestimare [abſchätzen], vendere); vilius (zB. emi): um einen ſehr geringen (ſehr niedrigen) Pr. (um ein ſehr Geringes), minimo (zB. emere); vilissime (zB. verkauft werden, venire). – um welchen Preis? quanti? (zB. quanti cenas?). – um einen billigen Pr., quanti aequum est (zB. alqd emere). – um jeden Pr., pretio quantocumque od. bl. quanticumque (um welchen Preis nur immer, zB. pacisci: u. bildl., tu non concupisces quanticumque ad libertatem pervenire?); quālibet impensā (um jeden Geldaufwand, es möge koſten ſo viel es wolle, zB. infimorum hominum amicitias sibi adjungere); summā ope od. omni ope atque operā (mit aller Mühe, zB. niti od. eniti, ut od. ne m. Conjunctiv); omni ratione od. quācumque ratione (auf jede Weiſe, zB. omni ratione contendere, ut etc.: u. alqm in societatem belli quācunque ratione deducere); quocumque od. omni modo (auf jede Weiſe, zB. quoc. modo mea voluit esse: u. si omni modo vitam impetrare cupiunt); quācumque conditione (unter jeder Bedingungen, zB. pacem accipere); quācumque ratione potest (durch jede Art von Abkommen, zB. redimi se quācumque ratione posset jussit); quamvis iniquā conditione (unter jeder auch noch ſo harten Bedingung, zB. cupere pacem); per aequa per iniqua (durch jedes [billige od. unbillige] Mittel, Zugeſtändniß ꝛc., zB. concordiam reconciliare civitati); vel vi vel clam vel precario (entweder gewaltſam od. heimlich od. bittweiſe, zB. hanc tu mihi fac tradas); utique (jedenfalls, zB. quae quidem ego utique vel versurā factā solvi volo); qualiscumque (wie auch immer beſchaffen, zB. pacem qualemcumque componere). – um keinen Pr., nullā od. non ullā conditione (unter keiner Bedingung, zB. in senatum pervenire posse); nullo modo. nullo pacto (auf keine Weiſe, auf keinen Fall, zB. nullo modo honeste removere tabulas posse: u. fieri nullo pacto potest, ut etc.). – den Pr. ſagen, beſtimmen, ſetzen, fordern, eloqui (vom Verkäufer u. Käufer); pretium facere. indicare (vom Verkäufer, einen Preis ſetzen; der geforderte Preis ſteht bei indic. im Ablat., zB. centum nummis). – was iſt der Pr.? quanti indicas? quanti hoc vendis? (wieviel verlangſt du dafür? fragt man den Verkäufer); quanti hoc constat? quanti hoc emptum? (wieviel koſtet das? fragt man den Käufer, den Beſitzer einer Sache): was iſt der äußerſte Pr.? quanti emi potest minimo?: ich werde mit Jmd. einig über den Pr., convenit mihi cum alqo de pretio: im Pr. ſeyn, ſtehen, in pretio esse: im hohen Pr. ſtehen, impenso pretio venire: keinen Pr. haben, nicht im Pr. ſeyn, pretium non habere: der Pr. einer Sache ſteigt, geht in die Höhe, ſchlägt auf, res carior fit; res carius venit; pretium alcjs rei augetur: der Pr. einer Sache geht zurück od. herab, fällt, ſinkt, ſchlägt ab, pretium alcjs rei retro abit; pretium alcjs rei minuitur od. deminuitur; res vilior fit; res vilius venit: der Pr. einer Sache iſt gefallen, pretium alcjs rei jacet: den Pr. einer Sache erhöhen, ſteigern, pretium alcjs rei efferre od. augere; pretium alcjs rei carius facere; rem cariorem facere: den Pr. von etwas herabdrücken, levare pretium alcjs rei.

preiſen, laudibus celebrare u. bl. celebrare (überall lobend bekannt machen, feiern). – praedicare (vor allen Leuten rühmen, viel Aufhebens machen von ꝛc.). – laudare (loben, rühmen übh.). – laudibus ferre (rühmend im Munde führen). – canere. cantare (dichtend od. ſingend preiſen, feiern). – clamare (laut preiſen, zB. quotidie felices mortuos, die Todten laut glücklich pr.). – Jmd. od. ſich glücklich pr., alqm od. se felicem dicere (zB. deshalb, weil ꝛc., hoc, quod etc.); alqm od. se beatum praedicare: Jmds. Lob pr., alcjs laudes od. de alcjs laudibus praedicare: Jmd. im Liede pr., alqm carmine celebrare; alcjs laudes od. de alcjs laudibus canere (Jmds. Lob ſingen); alcjs facta canere (Jmds. Thaten beſingen): etwas (den Werth von etw.) im Liede pr., pretium alcjs rei cantare: Jmd. in Schriften pr., nomen alcjs celebrare scriptis (ſeinen Namen in Schriften verherrlichen); memoriam alcjs scriptis prosequi (ſein Andenken in Schriften feiern): Jmd. dankbar pr., alqm gratā commemoratione celebrare: hoch pr., magnis od. maximis od. summis laudibus celebrare; summis laudibus efferre: zu ſehr, zu hoch pr., in majus celebrare alqd: von Allen geprieſen werden, omnium sermone celebrari: jener geprieſene, bl. ille (wie Cic. de imp. Pomp. 18, 54). — **Preiſen,** das, praedicatio, einer Sache, alcjs rei od. de alqa re.

Preisfrage, quaestio cum praemio proposita.

Preisſchrift, *scriptum praemio ornatum. —

preiswürdig, laude dignus. laudabilis (lobenswerth). – egregius. eximius (vortrefflich übh.). – pr. Thaten, res gestae magnificae. — *Adv.* laudabiliter; egregie; eximie.

prellen, Jmd. (ums Geld), alqm emungere argento, auch bl. alqm emungere (Komik.). — **Prellen,** das, **Prellerei,** die, ſ. Betrug.

preſſant, non differendus; qui, quae, quod dilationem non recipit.

Preſſe, prelum (eig. der Preßbaum; dann auch für die ganze Preſſe jeder Art). – torcular. torcularium (Traubenpreſſe, Kelter). – *prelum typographicum, im Zſhg. bl. prelum (Buchdruckerpreſſe). – eine Schrift unter die Pr. geben, *librum literarum formis exscribendum curare; librum edere (herausgeben übh.): unter der Pr. ſeyn, *sub prelo esse; *literarum formis exscribi: die Pr. verlaſſen, *prodire.

preſſen, premere (eig.; dann uneig.=drängen, hart zuſetzen), in der eig. Bed. auch mit dem Zuſ. prelo, torculari (ſ. „Preſſe" über dieſe WW.). – urgere (uneig., hart bedrängen). – junge Leute zu Soldaten pr., adolescentes cogere, ut militent; adolescentes ad delectum rapere: Matroſen pr., nautas invitos cogere in classem; nautas ad delectum rapere.

preſſirt ſeyn, multis occupationibus distineri. – es preſſirt, res dilationem non recipit (die Sache leidet keinen Aufſchub); maturato opus est (es iſt Eile nöthig).

Prieſter, sacerdos (im Allg.). – flamen (Pr. einer einzelnen Gottheit [deſſen Frau, flaminica]: zB. Pr. des Juppiter, fl. Dialis [deſſen Frau, fla-

minica Dialis]: Pr. des Mars, fl. Martialis: Pr. des Romulus, fl. Quirinalis). – der oberste Pr., sacerdos maximus od. summus. – Pr. der Themis (bildl., v. Richter ꝛc.), justitiae antistes. – Pr. seyn, sacerdotio praeesse: Pr. eines Gottes seyn, alcjs sacra procurare: einen Pr. wählen, sacerdotem od. flaminem creare; flaminem legere od. capere od. prodere; sacerdotem cooptare (v. den Mitgliedern des Priestercollegiums).

Priesteramt, sacerdotium. sacerdotale munus od. officium (im Allg.). – flaminium (bei einer einzelnen Gottheit). – ein Pr. antreten, sacerdotium inire: ein Pr. verwalten, sacerdotium habere; sacerdotio praeesse. — **Priestergewand,** s. Priesterrock. — **Priesterherrschaft,** *dominatus sacerdotum.

Priesterin, sacerdos. – es sind nur Priesterinnen angestellt, sacrificia per mulieres ac virgines confici solent.

Priesterkaste, *sacerdotum corpus; im Zshg. bl. sacerdotes. — **Priesterkleid,** s. Priesterrock.

priesterlich, sacerdotalis; od. durch den Genit. sacerdotis od. sacerdotum.

Priesterorden, sacerdotum collegia, *n. pl.* (die einzelnen Priestercollegien zusammen). – collegium (ein einzelnes Priestercollegium). — **Priesterornat,** ornamenta sacerdotalia (die ganze Ausstattung eines Priesters, Eccl.). – vestis sacerdotalis (die Priesterkleidung, Eccl.). – im Pr., veste sacerdotali exornatus (Eccl.). — **Priesterrock,** vestimentum sacerdotale (Eccl.). – im Pr., vestimento sacerdotali exornatus (Eccl.); vgl. „Priesterornat". — **Priesterschaft,** I) = Priesteramt, w. s. — II) die Priester zusammen: sacerdotes.

Priesterstand, ordo sacerdotalis (Eccl.); ordo sacerdotum (Eccl.).

Priesterthum, s. Priesteramt, -stand.

Priesterweihe, die, erhalten, inaugurari.

Priesterwürde, sacerdotium.

Princip, I) = Grundbegriff, -lehre, -satz (w. vgl.): ratio (der Grundsatz, den Jmd. befolgt, die Tendenz, die Jmd. verfolgt, zB. das Pr. der Milde siegt, ratio parcendi vincit). – judicium mit u. ohne animi (die auf Urtheil gegründete Ansicht od. Ueberzeugung, zB. sein Pr. ändern, animi judicium mutare). – decretum (die Willensmeinung eines Philosophen, zB. ex decreto suo perire). – aus Pr. = aus Grundsatz, s. Grundsatz: aus Pr. für das Recht, aequo et bono ductus. — II) = das wovon man ausgeht od. worauf etwas sich zurückführen läßt: fons (die Quelle). – causa (die Ursache, zB. causae rerum). – das oberste Pr. der (philos.) Erkenntniß, cognoscendi initium: jenes untergeordnete Pr., pars illa inferior. – was das höchste Pr. eines glücklichen u. sittlichen Lebens sei, quid sit ultimum, quo sint omnia bene vivendi recteque faciendi consilia referenda. — III) feste Bestimmungen: leges impositae. – nach Principien disputiren, legibus impositis disputare.

principiell; zB. pr. Fragen, generum universae quaestiones. — *Adv.* = aus Grundsatz, s. Grundsatz.

Prinz, princeps (Fürst, fürstliche Person übh., nachaug.). – regulus (Fürst aus königlichem Hause). – adolescens od. juvenis regii sanguinis od. generis. adolescens od. juvenis regio semine ortus. puer od. juvenis regius (als junger Mann aus königlichem Geblüt od. Geschlecht). – filius principis (als Sohn eines Fürsten). – filius regis od. regius (als Sohn eines Königs). – ein junger Pr., puer filius regis. – die Prinzen, auch (außer dem Plur. der vorstehenden Ausdrücke) durch principis liberi (die Kinder des Fürsten); reges (Männer von königl. Geblüt). — **Prinzenerzieher,** principis od. principum educator praeceptorque. – Pr. seyn, educationi filii od. filiorum principis praeesse. — **Prinzenerziehung,** principis filii pueri od. principis filiorum puerorum educatio.

Prinzessin, princeps femina (als fürstliche Weibsperson übh., nachaug.). – mulier regii generis. mulier regio semine orta. regia virgo (als Weibsperson aus königlichem Geblüt). – filia principis (als Tochter eines Fürsten). – filia regis od. regia (als Tochter eines Königs; im Plur., die Prinzessinnen, auch virgines reginae).

Prise, erbeutetes Schiff, navis capta od. intercepta.

privat, privatus (einer einzelnen Person gehörig, eine einzelne Person angehend ꝛc., Ggstz. publicus). – qui, quae, quod singulorum est (einzelnen Personen angehörend). – proprius (die eigene Person, nicht Alle angehend, persönlich, Ggstz. communis). – domesticus (häuslich, Ggstz. forensis); verb. domesticus et privatus. – secretus (geheim, ohne Zeugen, Ggstz. apertus). — *Adv.* privatim; domi; secreto od. clam.

Privatangelegenheit, res privata od. domestica od. domestica et privata. – in Pr., rei privatae causā (zB. Samum venire); utilitate privatā (im Privatinteresse, zB. advenire). — **Privataudienz;** zB. Jmdm. eine Pr. geben, ad secretum sermonem alqm sevocare: Jmdm. um eine Pr. bitten, petere ab alqo, ut sibi secreto cum eo agere liceat: eine Pr. erhalten, secretum nancisci; intra cubiculum audiri. — **Privatbesitzung,** res privata (im Allg.). – domus privata (Privathaus, w. vgl.). – ager privatus. agri privati (Privatländerei). — **Privatbeutel, -casse,** privatum alcjs aerarium. – loculi peculiares alcjs, auch bl. loculi alcjs. – der Pr., die Pr. des Kaisers, fiscus (Ggstz. aerarium, die Staatscasse): aus seinem Pr., de suo privato aerario (zB. dare alci salarium); vgl. „aus eigenem Beutel" unter „Beutel": in Jmds. Pr. fließen, in alcjs loculos converti.

Privateigenthum, res privata; res privatae. – es ist etwas Jmds. Pr., res est alcjs privata; od. res est alcjs privata ac sua.

Privatfeind, inimicus (Ggstz. hostis). – privatim alci invisus infestusque. – alci offensus propriā irā. — **Privatfeindschaft,** inimicitiae privatae. – eine Pr. mit Jmd. haben, privatas inimicitias cum alqo habere. Vgl. „Privathaß".

Privatgebäude, s. Privathaus. — **Privatgebrauch,** usus mit einem possessiven Pronomen, zB. meus usus. – zum Pr., in privatum. — **Privatgelder,** pecunia privata; privatorum pecuniae. – die Privatgelder, s. auch „Privatcasse". — **Privatgeschäft,** negotium privatum. – res privata od. domestica od. domestica et privata (Privatangelegenheit). – in Privatgeschäften, Privatgeschäfte halber, *privati negotii obeundi causā od. bl. *privati negotii causā (zB. iter facere); rei privatae causā (zB. Samum venire). — **Privatgottesdienst,** sacra privata (*n. pl.*).

Privathaus, domus privata; privatorum domus; aedificium od. tectum privatum; im Ggstz.

zum Gotteshaus, aedes profanae (ſ. „Haus“ über dom., aed. u. tect.). – in einem Pr., in domo privata; auch bl. in domo; od. in privato (in e. Privatlocale, zB. consilia habere).

privatim, privatim (Ggſtz. publice). – intra privatos parietes, od. bl. intra parietes (zwiſchen ſeinen vier Wänden). – intra cubiculum (im Zimmer, zB. Audienz erhalten, audiri).

Privatintereſſe, utilitas privata od. domestica od. mea (Privatnutzen). – commodum privatum (Privatvortheil). – usus privatus (Privatnutzen). – utilitas od. utilitates rei familiaris meae (Privatnutzen in Bezug auf mein Vermögen). – commodum meum (mein eigener Vortheil). – compendium privatum (Privatgewinn). – res privata od. res privatae (Privatangelegenheit od. -angelegenheiten). – res meae (meine Angelegenheiten). – privatae fortunae (der eigene Wohlſtand). – privata consilia (Privatbeſtrebungen). – necessitates od. necessitudines privatae (Privatverbindungen). – cupiditas mea (Selbſtſucht). – im Pr., utilitate privatā (zB. advenire); rei privatae causā (zB. Samum venire): mehr auf das Pr., als auf das Staatsintereſſe ſehend, suarum rerum magis memor quam patriae: das Pr. hintanſetzen, rei familiaris commoda negligere.

privatiſiren, in otio vivere (in Muße leben). – in umbra degere (in gemächlicher Zurückgezogenheit leben). – in re publica quiescere (kein Amt als Staatsmann bekleiden).

privativ privans.

Privatländerei, ager privatus; agri privati.

Privatleben, vita privata (im Allg.). – historia vitae privatae (Erzählung des Privatlebens). – vita otiosa (in Bezug auf die freie Muße). – vita umbratilis (in Bezug auf die gemächliche Zurückgezogenheit); verb. vita otiosa et umbratilis. – im Ggſtz. auch bl. vita (zB. im Pr., in vita, Ggſtz. im öffentlichen Leben, in rebus gestis). – in meinem, ſeinem Pr., domi meae, suae. – das ruhige Pr., vita privata et quieta: in das P. zurücktreten, ſich in das Pr. zurückziehen, in privatam vitam concedere; ad privatam vitam redire; a negotiis publicis se removere ad otiumque perfugere: aus dem Pr. in das Staatsleben übertreten, ex umbratili et otiosa vita in solem et pulverem procedere.

Privatlectüre, *lectio privata. – die Pr. leiten, *privatae lectionis iter dirigere. — **Privatlehrer,** *praeceptor privatus. – Jmd. im Hauſe durch Privatlehrer unterrichten laſſen, alqm domi atque intra privatos parietes discentem continere.

Privatleute, homines privati, auch bl. privati. – ii qui suum negotium gerunt otiosi (Ggſtz. ii qui ad rem publicam se contulerunt).

Privatmann, homo privatus. – homo, qui suum negotium gerit otiosus (Ggſtz. qui ad rem publicam se contulit). — **Privatnutzen,** ſ. Privatintereſſe. — **Privatperſon,** homo privatus. — **Privatrecht,** jus privatum (JCt.). – jus urbanum (das bürgerliche Pr., nach welchem der praetor urbanus in Rom Recht ſprach). — **Privatrückſichten,** respectus rerum privatarum (die Rückſicht auf die Privatangelegenheiten, auf das Privatintereſſe); privata beneficia, *n. pl.* (perſönliche Wohlthaten, Dienſte u. dgl.). – aus Pr., respectu rerum privatarum; privato nomine (aus Rückſicht auf Privatzwecke); meo, tuo, suo nomine (aus Rückſicht auf mich, dich, ſich).

Privatſache, I) Sache, die einen Einzelnen, nicht den Staat angeht: res od. causa privata. — II) häusliche Angelegenheit, Familienſache: res domestica.

Privatſchatz, aerarium privatum. – der Pr. des Kaiſers, fiscus. Vgl. „Privatbeutel“. — **Privatſchulden;** zB. keine Pr. haben, non privatim quidquam debere. — **Privatſecretär,** scriba cubicularius (Inscr.). — **Privatſtand,** vita privata. – im Pr. leben, privatum od. in otio vivere; suum negotium gerere otiosum: in den Pr. treten, zurücktreten, privatum fieri; e jurato magistratu se privatum facere (von einer Staatsperſon). Vgl. „Privatleben“. — **Privatſtreitigkeit,** controversia privata. — **Privatſtunde,** *schola privata. – Jmdm. Privatſtunden (Privatunterricht) geben, *alqm domi et intra privatos parietes instituere: Privatſtunden (Privatunterricht) bei Jmd. haben, *institutione alcjs privatā uti.

Privatunterricht, institutio privata od. domestica. – Jmdm. Pr. geben ꝛc., ſ. Privatſtunde: nur Pr. haben, domi atque intra privatos parietes discentem contineri: öffentlicher Unterricht iſt dem Pr. vorzuziehen, potior in scholis eruditio est quam domi. — **Privatunterſuchung,** eine, anſtellen, intra parietes non summo jure experiri.

Privatvergnügen, zu meinem, deliciarum causā. — **Privatverhältniſſe,** a) im Allg.: rationes privatae. – alltägliche Pr., rationes quotidianae. — b) als Verbindung, Connex mit Anderen: necessitates od. necessitudines privatae. — **Privatvermögen,** res privatae; res familiaris. Vgl. „Privatbeutel“. – das väterliche Pr., privatum patrimonium. — **Privatwohnung,** ſ. Privathaus. — **Privatzweck,** ſ. Privatintereſſe. – zu einem Pr., privato nomine (Ggſtz. publico nomine). — **Privatzimmer,** im Zſhg. bl. cubiculum (zB. im Pr. Audienz erhalten, intra cubiculum audiri).

privilegiren, Jmd., ſ. Jmdm. ein „Privilegium“ geben.

Privilegium, privilegium (durch eine beſondere Verordnung ertheiltes Vorrecht). – beneficium. commodum (Einer Perſon zu Gute kommende Vergünſtigung, und zwar benef. als ertheiltes Pr., comm. als erhaltenes). – jus praecipuum (Vorrecht übh.). – jus paucorum (ein Recht Weniger, zB. res publica in paucorum potentium jus concessit). – lex praecipua (ein beſonderes Geſetz, zB. auf Bedrückung, injuriae). – patrocinium (Schutz, Schirm, der einer Sache od. Jmdm. zu Theil wird). – Jmdm. ein Pr. geben, alci privilegium dare; zu etwas, alci privilegium, beneficium alcjs rei dare: ein Pr. haben, privilegium habere; praecipuo jure esse: ein Pr. zu etwas haben, privilegium alqd faciendi habere: Jmdm. das Pr. zu etwas nehmen, alci privilegium od. beneficium alcjs rei adimere: ein Pr. der Rhetoren od. der Philoſophen ſeyn, esse rhetorum od. philosophorum.

pro und contra ſprechen über etwas, in utramque partem disputare de alqa re.

Pröbchen; zB. ein Pr. ſeiner Stärke in Ertragung der Leibſchmerzen ablegen, forticulum se in torminibus praebere.

Probe, I) Prüfung, Verſuch die Beſchaffenheit einer Sache od. Perſon zu unterſuchen: probatio (Prüfung in Bezug auf die Tüchtigkeit). – tentatio. tentamen (Verſuch im Allg.). – experimentum (Verſuch, um zu einer Erfahrung zu gelangen). – periculum (mit einem gewiſſen Riſico verbun-

dener Versuch). – eine Probe mit etwas machen, experimentum alcjs rei capere; periculum alcjs rei od. in alqa re facere; alqd tentare od. experiri od. periclitari: eine Pr. mit etwas an Jmd. machen, alqd experiri in alqo: die Pr. wird es lehren, experiendo scies: Jmd. od. etwas auf die Pr. stellen (od. setzen), alcjs od. alcjs rei periculum facere; alqm od. alqd tentare od. experiri od. periclitari od. experiri et periclitari. – die Pr. halten, usu od. re probari: die Pr. nicht halten, re non probari. — II) Beweis, Kennzeichen für etwas, u. zwar: a) thätlicher: specimen (sichtbares Kennzeichen; bei den Alten niemals im Plur. gebraucht). – documentum sui (Beweis seiner Tüchtigkeit). – rudimentum. tirocinium (erster Beweis seiner Geschicklichkeit in einer erlernten Kunst ꝛc.). – Pr. ablegen, rudimentum od. tirocinium ponere; documentum sui dare: Pr. von etwas ablegen, geben, specimen alcjs rei dare; significationem alcjs rei facere (übh. etwas an den Tag legen, probitatis). — b) sächlicher, Muster ꝛc.: exemplum (z B. mercis).

probehaltig, experimento probatus (übh. durch die Probe bewährt). – igni spectatus od. perspectus (durch das Feuer bewährt, auch uneig., z B. von der Freundschaft, von einer Person): pr. Gold verlangen, exigere aurum ad obrussam.

Probestück, s. Probe *no.* II, a.

Probiren, tentare, experiri, periclitari alqm od. alqd. periculum facere alcjs od. alcjs rei (versuchen, auf die Probe stellen, s. „Probe" den Unterscheid der Subsist.). – explorare (prüfen, auszuforschen suchen). – gustatu explorare alqd (durch Kosten prüfen, ein Getränk ꝛc.). – censuram facere alcjs rei (probiren, um sein Urtheil über etw. abzugeben). – probire es einmal mit der Milde, tenta, quomodo tibi cedat clementia. – probiren, ob ꝛc., experiri, si etc.: pr., ob ꝛc. . . . oder, experiri, utrum . . . an etc. — **Probiren,** das, tentatio alcjs rei. – es ist des Pr. kein Ende, nullus omnia experiendi finis est.

Probirstein, I) eig.: coticula. — II) uneig.: obrussa (gleichs. die Feuerprobe). – das ist der Pr. für etwas, haec est alcjs rei obrussa: etwas auf den Pr. bringen, alqd ad obrussam exigere.

Problem, quaestio. – die Lösung eines Pr., deliberatio (das Nachsinnen über etw.).

Procedur, ratio. – ohne weitere Pr., statim.

Procent, Ein, I) als monatliche Zinsen: centesimae. – zwei, drei, vier Pr., centesimae binae, ternae, quaternae: fünf Pr., centesimae quinae; quincunces usurae: sechs Pr., fenus semunciarium: zwölf Pr., fenus unciarium: ein halb Pr., semisses (mit u. ohne usurae): mit hundert Pr. Gewinn, centuplicato (z B. verkauft werden, venire): unter Einem Pr. (monatlich), minoris centesimis (z B. nummum ab alqo movere non posse). — II) als Abgabe vom Ertrag ꝛc.: centesima. – zwei Pr., quinquagesima: $2\frac{1}{2}$ Pr., quadragesima: vier Pr., quinta et vicesima: fünf Pr., vicesima.

Proceß, I) Art der Behandlung in der Chemie: ratio. — II) Rechtshandel, Rechtsstreit: causa (das Interesse od. dasjenige, worauf es der einen od. der anderen Partei ankommt). – res (der Gegenstand des Streites od. Processes, die Angelegenheit, bei welcher die Streitenden ein verschiedenes Interesse haben). – lis (der Streit od. Proceß, der über die res geführt wird). – actio (das gerichtliche Verfahren, welches wegen einer Sache eingeleitet wird, wofür nur in Bezug auf griechisches Gerichtswesen dica [δίκη] gebraucht wurde). – ein Pr. in Civilsachen, causa privata: ein Pr. wegen Injurien, s. Injurienklage: ein Pr. in Criminalsachen, causa publica (wegen eines Vergehens gegen den Staat); causa capitalis. lis capitis (peinlicher Proceß übh.): einen Pr. anfangen, litem instituere; lege agere: gegen Jmd. einen Proceß anfangen, litem inferre alci od. in alqm; litem alci intendere: Jmd. in einen Pr. verwickeln, ihm einen Pr. an den Hals werfen, alqm in litem impingere: in einen Pr. verwickelt werden, lite implicari: einen Pr. mit Jmd. haben, führen, in einen Pr. mit Jmd. verwickelt seyn, s. (mit Jmd.) processiren. – einen Pr. führen (vom Sachwalter), causam agere od. tractare. agere apud judices (im Allg.); causam od. litem orare (einen Vortrag halten über den Streit): einen Pr. selbst führen, litem suam facere: den Pr. gewinnen, litem od. causam obtinere; causam tenere; causā od. judicio vincere; judicium vincere; auch bl. vincere: den Pr. verlieren, litem amittere; causam od. litem perdere; causā od. lite cadere; in causa concĭdere, od. bl. concĭdere; formulā cadere od. excĭdere (mit der zur Führung des Processes aufgestellten Formel durchfallen): den Pr. verloren geben, causā cedere: es kam zum Pr., res venit ad judicium; ventum in jus est: es zum Pr. kommen lassen, summo jure experiri: der Pr. ist noch nicht entschieden, adhuc sub judice lis est: die Sache liegt im Pr., de re apud judicem lis est; u. bl. de re lis est: einen Pr. fallen lassen, aufgeben, causam deponere; a causa recedere; causā od. lite desistere; litigare desistere; liti renunciare (dem Pr. entsagen); causam susceptam affligere (im Stiche lassen, vom Proceßführer). – kurzen Pr. mit Jmd. machen, alqm indictā causā capitis condemnare (einen Verbrecher ungehört verdammen): kurzen Pr. mit etwas machen, rem praecīdere.

Proceßacten, tabulae litis.

Proceßführung, als Handlung, durch Umschr. mit causam agere od. tractare. — II) Anwaltschaft: advocatio.

Procession, pompa. – Pr. bei einer Leiche, pompa funebris: eine Pr. halten, in Pr. herumziehen, pompam ducere: in Pr., pompā sollemni.

processiren, litem habere. litigare (einen Streit vor Gericht haben, führen). – jus experiri, u. experiri ad od. apud judicem (sein Recht geltend zu machen suchen). – gern pr., lites sectari; cupidum esse litium: mit Jmd. pr., litem habere cum alqo: litem agere adversus alqm; experiri cum alqo: wegen etw. pr., litigare od. experiri de alqa re: wegen etw. mit Jmd. pr., litigare cum alqo de alqa re; negotium alci de alqa re cum alqo apud judicem est. — **Processiren,** das contentio forensis. – od. auch durch die Verba unter „processiren".

Proceßkosten, litis summa. – litis sumptus. litis impendia. impensae in litem factae (die auf den Proceß verwendeten Kosten, JCt.).

Proceßsache, negotium, quod alci de alqa re apud judicem est. – res, de qua apud judicem lis est; im Zshg. bl. res.

processualisch, judicialis; forensis. – od. durch den Genit. Plur. litium (z B. pr. Ränke, calumnia litium).

Proceßsucht, *litium cupiditas.

proceßſüchtig, litigiosus. litium cupidus (begierig nach Proceſſen). – promptus ad lites contrahendas (gleich bei der Hand Proceſſe anzufangen). – saepe litigans (oft proceſſirend). – pr. ſeyn, lites sectari.

Proceßſumme, litis summa (die Summe, die der Proceß koſtet). – summa, de qua litigatur (die Summe, über welche proceſſirt wird).

Proclamation, an Jmd.. evocatio alcjs (als Handlung). – libellus (als Schrift). – edictum (als Bekanntmachung zur Nachachtung, als Manifeſt).

proclamiren, ſ. „öffentlich bekannt machen"

Procurator, procurator. [unter „bekannt".

Prodictator, pro dictatore.

Producent, artifex (Handwerker). – arator (Pflüger, Getreideproducent).

produciren, I) *v. tr.* proferre (vorbringen). – gignere (erzeugen, w. ſ.). – creare. procreare (ſchaffen, erſchaffen). – edere (herausgeben). – er producirt Alles ſelbſt (zu Hauſe), omnia domi nascuntur. — II) *v. refl.* ſich pr., in medium prodire (vgl. „auftreten").

Product, I) = Erzeugniß, w. ſ. — II) in der Rechenkunſt: summa, quae ex multiplicatione effecta est. – das Pr. mehrerer Zahlen, unus numerus ex singulis factus: dieſe Zahl, die Zwei, zweimal genommen, giebt das Pr. Vier, hic numerus, duo, geminatus, de se efficit quatuor.

Production, durch die Verba unter „produciren", zB. ſeine Productionen, ea, quae ab eo prolata od. procreata od. edita sunt.

productiv, ex se fertilis (zB. ingenium). – pr. Geiſteskraft, ingenii vis; auch bl. ingenium. — **Productivität,** ſ. Fruchtbarkeit. – Pr. des Gei-

profan, profanus. [ſtes, ingenii vis.

Profangeſchichte, historia saecularis (Ggſtz. historia sacra, Eccl.).

profaniren, ſ. entheiligen.

Profanſcribent, scriptor historiae saecularis (Ggſtz. scriptor historiae sacrae).

Profanſchriften, literae saeculares (Ggſtz. scripturae sanctae, Eccl.).

Profeſſion, ſ. Gewerbe, Handwerk *no.* I, Fach *no.* II. – ein . . . von Pr., durch Subſtantiva auf . . .tor, zB. ein Ankläger von Pr., accusator: ein Verführer von Pr., corruptor. — **Profeſſioniſt,** ſ. Handwerker.

Profeſſor, professor. – Pr. der Philoſophie, professor sapientiae: Pr. einer Wiſſenſchaft ſeyn, profiteri m. Acc. — **Profeſſur,** *munus professoris. – Pr. einer Wiſſenſchaft, professio alcjs disciplinae.

Profil, faciei latus alterum (die Eine Seite des Geſichtes). – imago obliqua (Bild im Profil, Ggſtz. imago recta). – Jmd. im Pr. malen, imaginem alcjs obliquam facere; imaginem latere tantum altero ostendere.

Profit, ſ. Gewinn.

Profitchen, lucellum; aliquid lucelli; paulum lucri. – ein Pr. machen, aliquid lucelli facere.

profitiren, ſ. gewinnen. – von Jmd. etwas pr. (lernen), alqd discere ab alqo.

Profoß, optio carceris.

Prognoſticum, praedicta, orum, *n.*

Programm, libellus (im Allg.). – edictum (Bekanntmachung des Prätors in Rom, des Statthalters in der Provinz, bei ſeinem Amtsantritte, wie er es mit der Jurisdiction halten will). – Programme herumſchicken, libellos dispergere: ein Pr. über die künftige Staatsverwaltung aufſtellen, formam principatus describere.

Proletarier, egens.

Prolog, prologus (*πρόλογος*).

Pronomen, pronomen (Gramm.).

Prophet, propheta (*προφήτης*), rein lat. fatidicus od. vates (auch übtr., zB. möchte ich doch ein falſcher Pr. ſeyn! falsus utinam vates sim!). – Sprüchw., der Prophet gilt nichts im Vaterlande, suis domestica plerumque sordent (Pl. 35, 10 [36], 88); od. in Bezug auf mich ſelbſt, sordeo meis, ut plerumque domestica (*ibid.*).

Prophetin, prophetis, tĭdis, *f.* (*προφῆτις*, Eccl.). – rein lat. fatidica od. vates.

prophetiſch, vaticinus (die Weisſagungen betreffend, zB. Schriften). – fatidicus (weisſagend, zB. libri). – *caelesti quodam mentis instinctu prolatus (in der Begeiſterung vorgebracht, zB. Worte). – ein pr. Geiſt, praesagientis animi divinatio. — *Adv.* divinitus; caelesti quodam instinctu mentis; instinctu divino afflatuque (alle = durch göttliche Eingebung).

prophezeien, I) *v. tr.* praedicere. praenunciare (im Allg., vorherſagen, vorherverkündigen). – vaticinari (etwas weisſagen). – canere (in einer gewiſſen Formel prophezeiend vortragen). – augurari (durch Beobachtung des Vogelflugs, dann auch übh.). – Jmdm. ſein Schickſal pr., praedicere, quod alci eventurum sit: Jmdm., ſeinen Tod pr., alci mortem augurari. — II) *v. intr.* futura praedicere od. praenunciare. – vaticinari (weisſagen). – Jmdm. wahr pr., alci praedicere, fore eos eventus rerum, qui accĭdunt.

Prophezeiung, I) die Handlung: praedictio (Vorherſagung übh., zB. rerum futurarum). – vaticinatio (Weisſagung). – auguratio (durch Beobachtung des Vogelflugs). — II) das, was prophezeit wird: praedictum (Vorherſagung als Sache). – ſeine Pr. wurde erfüllt, traf ein, non falsus vates fuit; ab eo praedictum est, fore eos eventus rerum, qui accĭderunt.

Proportion, ſ. Ebenmaß.

proportionirt, -nirlich, ſ. ebenmäßig.

Propſt, praepositus (Eccl.).

Proſa, oratio soluta (im Ggſtz. der oratio astricta, devincta [der gebundenen Rede]; od. im Ggſtz. des carmen [des Gedichtes]). – bl. oratio (im Ggſtz. der poëmata [der Gedichte, Poeſie]). – die nackte Pr., nuda oratio: dichteriſche Pr., poëtarum quam oratorum similior oratio.

proſaiſch, I) eig.: solutus (ungebunden). – od. durch den Genit. solutae orationis, zB. die proſaiſchen Schriftſteller, *prosae od. solutae orationis scriptores; gew. bl. scriptores (Ggſtz. poëtae). — *Adv.* solutā oratione. — II) uneig.: siccus (trocken). – jejunus (nüchtern, fade).

Proſaiſt, *solutae orationis scriptor. – gew. bl. scriptor. – od. orator (Redner; zu beiden Ggſtz.

Proſelyt, proselytus (Eccl.). [poëta).

Proſodie, versuum lex et modificatio. – als *t. t.* auch *prosodia (*προσῳδία*).

proſodiſch, prosodiacus (*προσῳδιακος*, Spät.). – pr. Fehler, peccatum in versu.

Proſpect, ſ. Ausſicht. – der Pr. (die Vorderſeite) eines Hauſes, pars domus adversa.

proſtituiren, ſ. beſchimpfen, entehren.

Proſtitution, prudicitia prostituta. – von der Pr. leben, vulgato corpore quaestum facere.

Protection, tutela (Obhut, Schutz, w.s.). – gratia (Gunst, w. vgl.). – hohe Pr., amicitiae eorum, qui apud aliquem potentem potentes sunt: durch Pr. eine Beförderung erlangen, per gratiam ad altiorem gradum promoveri.

protegiren, s. begünstigen, befördern (*no.* III, b).

Protestation, s. Einspruch.

protestiren, intercedere. intercessionem facere (Einspruch thun, bes. von einer obrigkeitl. Person). – gegen etwas Pr., alci rei intercedere (sich in etwas von Amts wegen mischen); vetare mit folg. Acc. u. Infinit. (verbieten); alqd deprecari od. recusare (sich weigern etw. anzunehmen): nicht dagegen Pr., daß ꝛc., non recusare, quin etc.

Protokoll, tabulae. commentarii (im Allg.). – acta, orum, *n.* (das Protokoll über Verhandlungen, zB. vor Gericht, im Senate, s. Acten). – periculum (Tafeln, auf welche die gerichtliche Entscheidung eines Angeklagten niedergeschrieben ist). – amtliche Protokolle, monumenta publica (als schriftliche Denkmäler früherer Verhandlungen). – das Pr. führen (protokolliren), acta componere; vor Gericht beim Zeugenverhör, indicum dicta et responsa perscribere. – etwas zu Pr. nehmen (etwas protokolliren), ein Pr. über etw. aufnehmen, alqd in tabulis consignare; alqd in tabulas od. commentarios referre; auch bl. alqd perscribere (zB. omnia indicum dicta et responsa): wie aus dem Pr. hervorgeht, ut ex actis apparet. — **Protokollführer,** s. Protokollist. — **protokolliren,** s. Protokoll. — **Protokollist,** perscriptor alcjs rei (der Niederschreiber von etw., zB. ejus fenerationis). – der Pr. des Senates, componendis actis patrum delectus.

Proviant, s. Lebensmittel.

Proviantlieferung, s. Getreidelieferung.

Proviantschiff, navis frumentaria.

Proviantwesen, res frumentaria.

Provinz, regio (Landstrich übh.). – provincia (als ein unterjochtes u. dem Reiche einverleibtes Land). – in der Pr. beobachtet, bewiesen, gethan, erwiesen, provincialis (zB. tuum prov. officium: u. prov. abstinentia). – ein Land zur Pr. machen, terram in provinciae formam redigere; terram provinciam conficere.

Provinzialbewohner, *incola regionis interioris (der im Innern des Landes wohnt). – provinciae incola. provincialis (Bewohner eines unterjochten u. dem Reiche einverleibten Landes).

Provinzialausdruck, Provinzialismus, ein, verbum regionibus quibusdam magis familiare.

Provinzialverwaltung, provincia (zB. primus annus provinciae). – bei der Pr. gewöhnlich, beobachtet u. bgl., provincialis (zB. aditus ad alqm: u. abstinentia: u. parsimonia).

provisorisch, s. einstweilig, einstweilen.

Prozession, s. Procession.

prüfen, probare (etwas nach seiner Tüchtigkeit od. Untüchtigkeit, Aechtheit od. Unächtheit ꝛc. untersuchen, zB. mucronem cultri ad buccam: u. denarios, pecuniam: u. mensurae publice probatae). – tentare (gleichs. durchs Gefühl die Beschaffenheit von etw. kennen zu lernen suchen; daher auf die Probe stellen, sondiren, zB. alcjs patientiam, se). – experiri (mit etw. od. Jmd. einen Versuch anstellen, etw. versuchen, zB. vim veneni od. venenum in haedo: u. cornua ad arbores [v. Hirsche]: u. interrogando alcjs animum). – spectare (etwas wiederholt u. genau besehen, um sich von seiner guten Beschaffenheit zu überzeugen, zB. Gold, Silber, Geld: bes. aber das Particip. spectatus in der Bed. „geprüft = bewährt gefunden"). – explorare (die wahre Beschaffenheit ꝛc. von etwas auszuforschen suchen). – examinare (die Gründe für u. gegen etwas abwägen, zB. causam alcjs rei). – exquirere (untersuchen, zB. tabulas: u. noli ejus facta ad antiquae religionis rationem [Maßstab] exquirere). – reputare (gleichs. im Geiste überrechnen, überlegen, was für ein Resultat eine Sache mit sich bringen wird, gew. mit dem Zus. secum od. animo od. cum animo). – consulere (gleichs. befragen, zB. in suscipiendo onere consulat suas vires). – excutere (gleichs. durchsuchend prüfen, zB. verbum). – etwas nach etwas Pr., alqd exigere ad alqd (etwas nach einem Richtscheit, nach einem gewissen Maß od. Gewicht untersuchen u. prüfen: etwas sorgfältig, genau, streng Pr., alqd exactissimo judicio examinare; alqd diligenter perpendĕre (genau u. von allen Seiten abwägen, zB. librum); alqd ad obrussam exigere (gleichs. der Feuerprobe unterwerfen, zB. argumenta): die Gründe auf beiden Seiten od. für u. wider Pr., omnes in utraque parte calculos ponere: das Herz allseitig Pr., mentem omni cogitatione pertractare. – Jmd. Pr. (examiniren) hinsichtlich seiner Kenntnisse, alqm experiri tentareque; hinsichtlich seiner Anlagen, experiri alcjs indolem od. (in Bezug auf die Urtheilskraft) alcjs judicium. – hart, schwer (durch Leiden) geprüft werden, multos casus experiri; multis iniquitatibus exerceri.

Prüfstein, s. Probirstein.

Prüfung, probatio (Untersuchung der Tüchtigkeit, zB. athletarum). – tentatio (das Probiren, als Handlung, zB. meae perseverantiae). – spectatio (die wiederholte u. genaue Besichtigung zur Prüfung der Güte eines Gegenstandes, bes. des Geldes). – examen (abwägende Untersuchung). – consideratio. reputatio. deliberatio (Erwägung, w. s.). – judicium (das prüfende Urtheil). – mit Pr., judicio suo: ohne Pr., sine judicio; temere (leichthin, zB. alci assentiri): eine Pr. anstellen mit ꝛc., s. prüfen. — **Prüfungen, Prüfungstage,** miseriae (Leiden). – res adversae (unglückliche Verhältnisse). – labores (Mühsale). – kämen Prüfungen, si quid incurrat adversi, quod animum probet.

Prügel, a) eig.: baculum (Stock). – fustis (Knüttel). — b) meton. = Schlag (mit dem Stock ꝛc.), w. s. — **Prügelei,** s. Schlägerei.

prügeln, verberare. – pulsare (klopfen, mit Fäusten ꝛc.); vgl. „durchprügeln". – Jmd. zu Tode Pr., alqm verberando necare: zu Tode (mit Ruthen) geprügelt werden, virgis mori.

Prunk, s. Gepränge. — **prunken,** s. glänzen, prangen. — **Prunkgeräth,** s. Prunkmöbel. — **Prunkgeschirr,** vasa non ad usum, sed ad ostentationem luxus comparata. — **prunkhaft,** splendidus. – magnificus (prächtig). — *Adv.* splendide; magnifice. — **Prunkliebe** ꝛc., s. Prachtliebe ꝛc. — **prunklos,** simplex (einfach). – qui, quae, quod sine luxuria est (ohne Ueppigkeit, Luxus). — *Adv.* simpliciter; sine luxuria. — **Prunkmöbel,** supellex non ad usum, sed ad ostentationem luxus comparata. — **Prunkrede,** in ostentationem comparata declamatio. — **Prunkstück,** s. Prachtstück. — **prunkvoll,** s. prachtvoll.

Psalm, psalmus (Eccl.). — **Psalmbuch,** psal-

terium (Eccl.). — **Psalmdichter,** psalmographus (Eccl.); psalmista (Eccl.). — **Psalter,** psalterium (Eccl.).

pseudonym, sub falso nomine (unter falschem Namen, zB. commenta sua prodere). – sub alieno nomine (unter fremdem Namen, zB. edere librum).

Publicum, homines (die Menschen übh.). – populus (das Volk). – vulgus (der große unverständige Haufe). – spectatores (die Zuschauer). – consessus (die zusammensitzende Versammlung bei öffentlichen Spielen im Theater, im Circus ꝛc., zB. das zuschauende P., cons. spectantium: zahlreiches P. im Theater, frequens consessus theatri). – theatrum od. Plur. theatra (das Theater = die Zuschauer im Theater, zB. ein sehr zahlreich versammeltes, frequentissimum: das ganze Publicum giebt sein Mißfallen zu erkennen, wenn ꝛc., tota theatra reclamant, si etc.). – auditores (die Zuhörer). – corona (der Zuhörerkreis). – lectores (die Leser). – mein gewöhnliches P. (als Zuhörer), qui audire me soliti sunt. – die Stimme des P., hominum od. omnium opinio: nach dem Urtheil des P., id quod homines arbitrantur. – sein P. haben, suum populum habere: kein P. haben, vacare populo: dem P. gefallen, populo placere. in vulgus probari (im Allg.); *spectatoribus od. auditoribus placere od. probari (den Zuschauern od. Zuhörern); in manibus esse (viel gelesen werden, von einem Buche): mit einem kleinen P. zufrieden seyn, paucis lectoribus contentum esse (v. e. Schriftsteller od. Buche). – vor dem P., s. öffentlich (*Adv.*): vor einem großen P., multis spectantibus (als Zuschauer) od. audientibus (als Zuhörer): vor dem ganzen P., universā spectante civitate (als Zuschauer); universā audiente civitate (als Zuhörer). – in den Augen des P., coram hominibus od. populo: mit Begünstigung, mit dem Beifall des P., secundo populo: es geht im P. die Sage, das Gerücht, daß ꝛc., differtur rumor; totā urbe fama discurrit, beide m. folg. Acc. u. Infinit.: ins P. bringen, in publicum od. in vulgus emittere; edere in vulgus: ins P. kommen, in publicum emitti; vgl. „auskommen (*no.* I, c)": dem P. übergeben, publicare (zum allgemeinen Gebrauche hergeben, zB. bibliothecam); edere. in vulgus emittere (herausgeben, zB. librum): seine Gärten dem P. übergeben, populum in hortis suis admittere. – ins P. (an öffentliche Orte) gehen, in publicum prodire; vgl. „ausgehen": nicht ins P. kommen, publico carere. domi od. domo se tenere (nicht ausgehen, v. Pers.); in publicum non emitti od. non edi (nicht bekannt werden, v. Dingen).

Puff, s. Faustschlag.

Puls, arteriarum od. venarum pulsus (das Schlagen der Adern, zB. stärkerer, vegetior: schwächerer, languidior). – arteriae od. venae (die Pulsadern selbst). – der P. geht (schlägt) unaufhörlich, venae micare non desinunt: der P. geht (schlägt) schwach, arteriarum exigui imbecillique pulsus sunt: der P. steht still, venae moveri desinunt: den P. fühlen, sentire pulsus venarum: Jmdm. an den P. fühlen, venas od. pulsum venarum attingere; alcjs manum od. venam tangere; alcjs venas tangere od. tentare.

Pulsader, arteria. — **Pulsschlag,** arteriarum od. venarum pulsus.

Pulver, I) im Allg.: pulvis. – zu P. machen, zerreiben, zerstoßen, s. pulverisiren. — II) insbes.: a) als Arzenei: pulvis. – P. aus Kräutern, herba in pulverem redacta. — b) Schießpulver: *pulvis pyrius. – keinen Schuß P. werth seyn, esse nihili: kein P. gerochen haben, numquam in acie stetisse.

pulverisiren, pulvern, in pulverem redigere (zu Pulver machen). – conterere in pulverem (zu Pulver zerreiben). – in pulverem contundere (zu Pulver zerstoßen). – pulverisirte Kohle, carbonis pulvis.

Punier, Poenus. — **Punierfeldherr,** dux Poenorum; im Zshg. bl. Poenus. — **Punismus,** studium sensusque Poenorum.

Punkt, I) kleiner runder Fleck: a) übh.: punctum (eig., mit einem spitzigen Instrument gemachter P.; dann auch übh., zB. im Schreiben). – wie ein P. aussehen, quasi puncti instar obtinere: einen P. setzen (als Interpunctionszeichen), interpungere. — b) insbes., im Mittelpunkt der Scheibe: etwa centrum. – P. schießen, medium ferire. — II) kleiner Theil in Raum od. Zeit: punctum. – pars (Theil im Allg.). – locus (Stelle, Ort im Raum, zB. quicumque locus circuli). – punctum temporis (Augenblick, Minute, P. in der Zeit). – die höheren Punkte (einer Local.), loca superiora: die nächsten (zunächst gelegenen) Punkte des Festlandes, proxima continentis: die höchsten Punkte des Berges, mons summus. – die Erde ist ein kleiner P. in der Welt, terra est nihil aliud nisi mundi punctum; terra puncti locum tenet. – auf Einen P., in unum locum od. bl. in unum (an Einen Ort); eodem (ebendahin, zB. oculos defigere: u. oculi eodem spectant). – ich stehe od. bin auf dem P. (stehe, bin im Begriff), zu ꝛc., in eo est, ut etc.; prope est, ut etc. (es ist nahe daran, daß ꝛc.): auf dem P. seyn (stehen), zu siegen, prope in manibus victoriam habere. – der entscheidende P., momentum temporis; in der Gefahr, discrimen periculi: die Sache ist auf den äußersten P. gekommen, res agitur in discrimenque ventum est. – auf den P. da seyn, ad tempus adesse. — III) Sache, Umstand: res (im Allg.). – locus (einzelner Gegenstand, von dem die Rede ist; dann Hauptstück, Materie eines philos. Systems). – caput (Hauptstück, einzelner vorzüglicher Abschnitt, zB. a primo capite legis usque ad extremum). – nomen (Schuldposten). – lex (einzelne Bedingung, zB. legem foederis non accipere). – in diesem P., hac in re; in hoc: in diesem Einen P., hac una in re: der rechte P., res ipsa: einen kitzlichen P. berühren, ulcus tangere (Ter. Phorm. 4, 4, 9 [690]): ein wichtiger P., res magni momenti: der wichtigste P., res maximi momenti; res gravissima; caput rei: Punkt für Punkt, singillatim; od. durch singuli (zB. Alles P. für P. beantworten, respondere singulis). – Oft wird „Punkt" mit einem Pronomen ꝛc. im Lateinischen blos durch das Neutrum des Pronomens ꝛc. ausgedrückt, zB. der P., illud: welcher P., quod: in diesem P., in hoc: jene beiden Punkte, illa duo: was die übrigen Punkte anlangt, si qua praeterea sunt. – u. unser „im Punkte der u. der Sache" bl. durch in alqa re (zB. Pompejus noster in amicitia P. Lentuli vituperatur).

punktiren, punctis distinguere. – roth punktirt, rutilis punctis stellatus.

pünktlich, diligens (genau, sorgfältig). – religiosus (p. in Erfüllung von dem, was Einem ob-

liegt, gewissenhaft). – imperio oboedientissimus (dem Befehl ganz gehorsam, v. Soldaten). – sehr p., perdiligens; religiosissimus. — *Adv.* diligenter. religiose. – ad tempus (zur bestimmten Zeit). – ad diem (auf den Tag, zB. militi stipendium ad diem datur). — **Pünktlichkeit,** diligentia (Sorgfalt). – religio (Gewissenhaftigkeit). – mit der größten P., diligentissime; religiosissime: mit übertriebener P., superstitiose.

punktweise, singillatim.

Pupill, Pupille ꝛc., s. Mündel ꝛc.

Pupille, pupula; pupilla.

Pupillengelder, pecuniae pupillares.

1. **Puppe,** die, als Nachbildung kleiner Kinder, pupus. pupulus (männliche). – pupa. pupula (weibliche; alle vier auch als Liebkosungswörter).

2. **Puppe,** die, eines Insects, nympha.

Purist, puri sermonis exactor diligentissimus.

Purismus, *puri sermonis exactio diligentissima.

Purpur, I) Purpurfarbe: purpura (im Allg.). – ostrum (der Saft der Purpurschnecke, mit dem gefärbt wird). – conchylium (die eig. Purpurfarbe). – color purpureus (die Purpurröthe, zB. des Mundes, oris). – tyrischer P., color Tyrius. — II) mit Purpur gefärbter Stoff: a) übh.: purpura. – vestis purpurea (Gewand, Decke ꝛc. aus P.). – amiculum purpureum. amictus purpureus. pallium purpureum (Umwurf, Mantel aus P.). – in P. gekleidet, purpuratus; purpurā cultus: mit P. verbrämt, purpurā praetextus: in P. glänzen, purpurā fulgere: in Gold u. Purpur glänzen, insignem auro et purpurā conspici. — b) = Purpurmantel, w. s.

Purpurdecke, peristroma conchyliatum. — **Purpurfarbe,** s. Purpur *no.* I. — **purpurfarben, -farbig,** s. purpurn. — **Purpurfärber,** purpurarius (Inscr.). — **Purpurfärberei,** officina purpuraria. — **Purpurgewand,** s. Purpurkleid, -mantel. — **Purpurhändler,** purpurarius (Inscr.).

Purpurkleid, vestis purpurea. — **Purpurmantel,** purpureum amiculum (der Frauen u. Männer). – pallium purpureum (der Männer, zB. des Kaisers). – paludamentum purpureum (des Feldherrn). – purpura (Purpur des Königs ꝛc.). — **Purpurmuschel,** purpura; conchylium.

purpurn, purpurroth, purpureus. purpureo colore. – conchylio tinctus. conchyliatus (mit Purpur gefärbt). – p. werden, purpurascere.

Purpurröthe, rubor purpurascens (zB. des Himmels). – color purpureus (Purpurfarbe, zB. des Mundes). — **Purpursaft,** ostrum; sanies purpurea. — **Purpurschnecke,** purpura; conchylium. — **Purpurstreifen,** an der röm. Toga, clavus. – der breite P., latus clavus: der schmale P., angustus clavus.

Putz, I) Zustand, da man geputzt ist: cultus. — II) = Schmuck, w. s.

putzen, I) reinigen u. säubern: purgare (reinigen, säubern übh.). – tergere. extergere (auswischen, zB. vasa: u. oculos pedibus [v. Thieren]). – putare. interputare (beschneiteln, von überflüssigen Aesten befreien, Bäume). – die Nase p., nares emungere: die Zähne p., dentes lavare fricareque; dentes polire: die Waffen p., arma curare et tergere. — II) = schmücken, w. s. — **Putzen,** das, I) Reinigung; purgatio (im Allg.). – putatio (Beschneitelung der Bäume). — II) = das Schmücken, w. s.

Putzsucht, cultus justo mundior; munditia exquisita nimis.

pyramidalisch, pyramidenförmig, *in pyramidis formam redactus. – *in pyramidis modum erectus (sich in Form einer Pyramide erhebend). – metam od. metas imitatus (eine kegelförmige Figur nachahmend). — *Adv.* pyramidis instar.

Pyramide, pyramis (πυραμίς, ίδος, ἡ). — meta, kleine, metula (kegelförmige Figur übh., zB. ein Baum). – eine P. aufbauen, aufführen, errichten, pyramidem facere, construere, exstruere.

Q.

Quacksalber, pharmacopola circumforaneus (herumziehender Arzneihändler). – malus medicus. minime utilis medicus. imperitus od. ignarus medicus (ein schlechter, unwissender Arzt, ein Pfuscher, im Plur. auch bl. ignari, imperiti). — **Quacksalberei,** mala medicamenta, orum, *n.* (schlechte Arzneimittel). — **quacksalbern,** *malis medicamentis uti.

Quader, lapis quadratus; saxum quadratum. – ungeheuere Quader, quadratae moles. – mit Quadern bauen, aufführen, saxo quadrato facere (zB. murum) od. exstruere (zB. turrim). — **Quaderblock,** moles quadrata. — **Quaderstein,** s. Quader.

Quadrant, tetrans.

Quadrat, quadra. quadratum. – tetragonum (τετράγωνον), rein lat. figura quadrata (als Figur, ein Viereck). – ins Qu., in quadratum; in quadrum; quoquoversus (nach allen Seiten hin); in omnem od. in quamque partem (nach jeder Seite); ex omnibus partibus (von allen Seiten): ins Qu. anlegen, bauen, in quadrato constituere: ins Qu. angelegt, gebaut, in quadrato constitutus; quadratus (viereckig, zB. oeci).

Quadratfuß, pes quadratus. – zehn Qu., deni in quadrum od. in quamque partem pedes. — **Quadratschrift,** literae quadratae. — **Quadratschuh,** s. Quadratfuß. — **Quadratstein,** s. Quader. — **Quadratur,** quadratura (zB. des Circuls, circuli). – die Qu. des Kreises versuchen, circuli formam in quadratum redigere velle. — **Quadratzahl,** numerus quadratus.

quaken, von Fröschen, coaxare. – nicht qu., mutum esse. – er gebot den quakenden Fröschen Ruhe, obstrepentes ranas silere jussit. — **Quaken,** das, der Frösche, ranarum voces.

quäken, vagire; vagitum edere. — **Quäken,** das, vagitus.

Qual, cruciatus (eig. u. uneig.). – tormentum (eig. Folterpein; dann uneig. = peinigender Schmerz des Körpers od. der Seele); verb. cruciatus et tormentum. – stimuli doloris (körper-

liche Qual). – Jmdm. Qu. verursachen, eine Qu. anthun, alqm cruciatu afficere, vgl. „quälen": zu meiner Qu., ad me cruciandum.

quälen, cruciare. excruciare (eig. u. uneig.). – torquere (eig. auf der Folter peinigen, foltern; dann auch uneig. = foltern, martern, sowohl von Menschen, als vom Körper- od. Seelenschmerz). – angere (ängstigen, angst u. bange machen). – stimulare (eig. stacheln; dann uneig. peinigen, zB. vom Gewissen). – vexare (keine Ruhe gönnen übh.). – urere (empfindlich heimsuchen, von Zuständen, zB. pestilentia urens simul urbem atque agros). – Jmd. mit Fragen qu., alqm rogitando obtundere; fast zu Tode, alqm rogitando enecare: Jmd. mit Bitten qu., alqm precibus fatigare: Jmd. mit Klagen qu., alqm querelis angere.

Quäler, tortor. carnifex (eig., als Henker). – vexator (uneig., Beunruhiger).

Quälgeist, s. Plagegeist.

qualificiren, sich zu etwas, s. geeignet (seyn).

Qualität, natura (natürliche Beschaffenheit). – bonitas (Güte, gute Beschaffenheit, zB. aqua ejusdem bonitatis: u. secunda bonitas). – dah. = Sorte: nota (zB. vinum bonae, optimae notae: vinum primae, secundae notae).

qualitativ, genere (vgl. „quantitativ").

Qualm ꝛc., s. Dampf ꝛc.

qualvoll, acerbissimus. – auf qu. Art, cruciabiliter; crudelissime (auf sehr grausame Art): in so qu. Lage bin ich, indem ich dieses schreibe, in tantis tormentis eram, quum haec scriberem.

Quantität, I) Größenbeschaffenheit: quantitas. – modus (Maß, zB. pecuniae). – magnitudo (Größe). – numerus (Zahl, zB. frumenti). – copia (Menge). – aliquot (einige und zwar viele). – in großer Qu., multus: die Qu. von etw. vermindert sich durch etw., alqā re alqd minuitur. — II) Längenmaß in der Prosodie: *mensura; *quantitas.

quantitativ, multitudine (durch die Menge). – numero (durch die Zahl). – crescendo (durch Wachsen). – gradu. quasi gradibus (stufenweise; alle im Ggstz. von genere, qualitativ). – quant., nicht qualitativ verschieden seyn, inter se magnitudine et quasi gradibus, non genere, differre: nur qualitativen, nicht qu. Werth haben, genere valere, non magnitudine: einer qu. Vermehrung fähig seyn, crescere: einer qu. Vermehrung nicht fähig seyn, crescendi accessionem nullam habere.

Quantum, s. Theil, Summe, Quantität *no.* I.

Quappe, mustela.

Quarantaine, *tempus valetudini spectandae praestitutum. – Qu. halten, *valetudinis spectandae causā in statione retineri: Jmd. Qu. halten lassen, advenientem alqm segregare, ne quis alius contaminetur.

Quarré, I) Viereck übh., s. Quadrat. — II) als milit. *t. t.*: orbis (ein Kreis, dergl. die Soldaten der Alten in denselben Fällen schlossen, in welchen die unsrigen ein Viereck [Quarré] bilden). – ein Qu. bilden, orbem facere od. colligere; in orbem coire; in orbem se tutari.

Quart, pars quarta. – quadrans (auch als Maß von Flüssigkeiten).

Quartal, s. Vierteljahr. [mense.

quartaliter, quartalweise, tertio quoque

Quartanfieber, febris quartana; auch bl. quartana. – ich genese vom Qu., quartanam passus convalesco.

Quartier, I) Abtheilung ins Geviert: pars (Abtheilung übh.). – vicus (Stadtviertel). – regio (Bezirk der Stadt). – die abgelegenen Quartiere der Stadt, aversa urbis. — II) Wohnung: habitatio (im Allg.). – tectum (Dach und Fach als bergender Schutzort). – deversorium (der Ort, wo man auf der Reise einkehrt u. sich aufhält, Einkehr, Absteigequartier). – hospitium (der Ort, wo Fremde, auch Soldaten, einkehren, die Herberge, bes. die Wohnung eines Gastfreundes). – mansio (ein Nachtlager). – wo ins Qu. legen, s. einquartieren: Qu. bei Jmd. nehmen, s. einkehren: Qu. bei Jmd. haben, habitare apud alqm; tecto receptum esse ab alqo: im Qu. liegen (von Soldaten), per hospitia dispositos od. dispersos esse (in einzelnen Häusern liegen); in oppido od. in oppidis collocatos esse (in einer od. in mehreren Städten einquartiert seyn, im Ggstz. des Bivouaquirens); in aestivis esse (ein Standquartier haben im Sommer); in hibernis esse (ein Standquartier haben im Winter): bei Jmdm. im Qu. liegen, alcjs hospitio uti: zu Pergamum im Qu. liegen, hospitium Pergami accipisse: Qu. erhalten zu Pergamum, hospitium Pergami accipere: Jmdm. Qu. geben, alqm hospitio recipere. alqm domum ad se recipere. alqm tecto recipere (eig., Jmd. in seinem Hause aufnehmen); alcjs vitae parcere. alci (victo) vitam dare (Jmdm., bes. einem Besiegten, das Leben schenken; vgl. „Pardon"). [(als Würfelzahl).

Quaterne, numerus quaternarius. – quaternio

Quecksilber, argentum vivum.

Quellbrunnen, fons putealis.

Quellchen, fonticulus.

Quelle, I) eig.: fons (das aus der Erde hervorsprudelnde Wasser und die Stelle, wo es hervorbricht). – scaturigo (das hervorsprudelnde Wasser, insofern man daran ein gewaltsames Hervordringen aus der Erde wahrnimmt). – caput (der Ort, wo eine Quelle, ein Fluß ꝛc. entspringt). – die Qu. steigt u. fällt, fons augetur minuiturque. — II) uneig.: fons (im Allg., auch = Hülfsquelle). – caput. principium (erster Anfang); verb. fons et caput; principium et fons. – origo (Ursprung). – causa (Ursache, zB. lacrimarum); verb. causa atque fons. – parens (gleichs. der Erzeuger, die Erzeugerin). – mater (gleichs. die Mutter, Urheberin). – auctor (Gewährsmann einer Nachricht, zB. ohne die Qu. anzugeben, sublato auctore). – es ist etwas die Qu. von etwas, est alqd fons etc. alcjs rei; alqd manat ex od. ab alqa re (es fließt etwas her aus od. von ꝛc.); fluit origo alcjs rei ex alqa re (der Ursprung von etw. fließt aus ꝛc.); alqd nascitur, gignitur, oritur, exsistit ex alqa re (es entsteht etwas aus ꝛc.); alqd sequitur od. consequitur alqam rem (etw. folgt aus etwas): das ist die Qu. meines Ruhms geworden, ab his fontibus profluxi ad hominum famam: dieser Sieg wurde die Qu. des bittersten Jammers, acerbissimo luctu redundavit ista victoria: aus der Qu. schöpfen, e fonte haurire alqd: bei etw. auf die Qu. zurückgehen, a fonte repetere alqd; ab ipso velut fonte petere alqd; a capite arcessere alqd. – aus guter Qu. (erfahren) haben, bono auctore comperisse; aus sicherer, certo od. haud incerto auctore comperisse; certos od. idoneos auctores habere: er ist gewöhnlich meine Qu., si quid aliquando scio, ex isto soleo scire.

quellen, I) = hervorquellen, w. ſ. — II) anſchwellen: turgescere (v. Holz ꝛc.). – crescere (wachſen, zB. durch die Näſſe, humore [v. Holz ꝛc.]: der Biſſen quillt im Munde, crescit in ore cibus).

quellenreich, fontibus abundans. – qu. ſeyn, fontibus abundare od. scaturire.

Quellnymphe, fontanum numen (ſ. Ov. met. 14, 328: fontana numina Naiades). – Naias. Nais (Naiade, Waſſernymphe).

Quellwaſſer, fons. scaturigo (die Quelle als Waſſer, ſ. „Quelle" den Unterſch.). – aqua vivo e fonte od. vivis e fontibus hausta. aqua fontana. aqua viva (aus der Quelle od. aus den Quellen geſchöpftes Waſſer).

Quentchen, drachma. – Uebtr. = Bißchen, Fünkchen, w. ſ.

quer, transversus. – transversarius (in die Quere liegend). — *Adv.* transverse; e transverso; per transversum. – qu. über das Forum gehen, transverso foro ambulare.

Querbalken, tignum transversum od. transversarium; transtrum. – ein kleiner Querb., transtillum. — **Querbank,** transtrum.

Quere, in die, in transversum. – ex od. de transverso (quer her). – per transversum (querfeldüber). – da kommt dir mir Strato in die Qu., ecce tibi de transverso Strato: es kommt mir etwas in die Qu., alqd mihi de improviso objicitur: was im Menſchenleben in die Qu. kommt, quae ex transverso in vitam humanam incurrunt.

querfeldein, per transversum. – ex od. de transverso (quer her). – qu. kommen mit einer Bitte, de transverso rogare, ut etc.

Querfinger, digitus transversus. — **Querflöte,** tibia vasca. — **Quergäßchen,** angiportus.

Querholz, tignum transversarium (querüber befeſtigter Balken ꝛc., zB. Riegel bei Gebäuden). – transtillum (kleiner Querbalken). – sera transversa (Querlatte, Riegel quer vor eine Thür zu ſchieben). — **Querkopf,** homo praeposterus. — **Querlatte,** sera transversa. — **Querriegel,** ſ. Querholz.

Querſack, mantica. — **Querſtange,** ames (ſowohl die an einer Sänfte, als die, welche quer über etwas geſchlagen wird). – sera transversa (die Querlatte, welche zB. quer über nebeneinanderſtehende Pfähle geſchlagen wird). — **Querſtraße,** via transversa.

Querſtrich, linea transversa. – Uneig., Jmdm. einen Qu. machen, alci rationes conturbare.

querüber, ſ. (in die) Quere.

Querweg, via transversa (im Allg.). – trames transversus (als Richteweg). – limes transversus (als Feldweg). — **Querzug,** ſ. Kreuzzug.

quetſchen, elidere (auch die Stimme beim Unterſchlagen). – collidere. comprimere (zuſammendrücken, -quetſchen). – contundere (zuſammenſtoßen, zerquetſchen). – consauciare (quetſchend verwunden).

quiken, vagire; vagitum edere. — **Quiken,** das, vagitus.

Quinterne, numerus quinarius. – quinio (als Würfelzahl).

Quinteſſenz, flos. – die Qu. aus allen Gerüchen, unus odor e cunctis factus: die Qu. aus einem Buche, flores rerum e libro decerpti.

quitt, ſeyn, zB. ſeiner Schuld, aes alienum solvisse: einer Sache qu. u. ledig ſeyn, alcjs rei expertem esse: mit Jmd. qu. ſeyn, pares rationes habere cum alqo (auch übtr.).

Quitte, malum cydonium. — **Quittenbaum,** cydonia. — **quittengelb,** melinus. — **Quittenſaft,** suci cydoniorum.

quittiren, I) den Empfang der Schuld beſcheinigen: acceptum alqd testari (beſcheinigen, daß man das Geld ꝛc. empfangen habe). – acceptum referre alqd (ins Rechnungsbuch eintragen, daß man etwas bekommen habe). – Jmdm. qu., cum alqo rationem signare parem: ſeinem Schuldner qu., debitorem liberare: ich quittire hiermit, daß ich ꝛc., scripsi m. folg. Acc. u. Infinit. — II) etwas aufgeben, ſ. Lebewohl (ſagen einer Sache). – ein Amt qu., auch bl. „quittiren", munere se abdicare und (bei den Hiſtor.) munus abdicare.

Quittung, apocha (ἀποχή, JCt.). – eine Qu. über eine bezahlte Schuld, apocha solutae pecuniae: eine Qu. ausſtellen (über etwas), apocham conscribere (eine Qu. abfaſſen); acceptum alqd testari (beſcheinigen, daß man etwas empfangen habe).

Quote, pars; portio.

R.

Raa, ſ. Segelſtange

Rabatten, die, antes. [daicus.

Rabbi, Rabbiner, *Rabbinus; magister Ju-

Rabe, corvus. – corvi simulacrum (als Bild von Stein ꝛc.). – er ſtiehlt wie ein R., nihil est furacius illo: ſchwarz wie ein R., ſ. rabenſchwarz: eine Speiſe der Raben werden, corvos pascere.

Rabengeſchrei, crocitus.

Rabenmutter, mater impia.

rabenſchwarz, niger tamquam corvus (ſchwarz wie ein Rabe, von leb. Weſen). – nigerrimus. perniger (übh. ſehr glänzend ſchwarz).

Rabenſchwärze, color coracinus (die rabenſchwarze Farbe). – nigerrimus color (die ganz glänzend ſchwarze Farbe übh.).

Rabenvater, pater impius.

Rabuliſt, rabula. – latrator (Schreier); verb. rabula latratorque. – legum contortor (Geſetz- od. Rechtsverdreher). – calumniator (chikanirender Rechtsverdreher, Ränkeſchmied).

rabuliſtiſch, veteratorius (durchtrieben, zB. ratio dicendi). – calumniosus, *Adv.* calumniose (ränkevoll).

Race, genus. – von edler R., nobilis: eine edle R. Jagdhunde, nobiles ad venandum canes: die R. fortpflanzen, servare indolem: Stuten wohin ſchicken, um die R. zu veredeln, equas ad genus faciendum alqo mittere.

Rachbegierde, ſ. Rachgier.

rachbegierig, ſ. rachgierig.

Rache, ultio (die Privat- od. Selbstrache). – vindicta (die Rache als Genugthuung, welche die Götter, das Gesetz od. die Obrigkeit u. auch Andere kraft des Gesetzes nehmen, die Ahndung). – poena. poenae (Strafe, Strafen übh., die man um zu rächen an Jmd. vollzieht). – ultionis cupiditas (Rachgier). – ira. iracundia (leidenschaftliche Aufregung, im Herzen kochende Rache). – aus R., dolore concitatus od. incensus (vom Rachgefühl beseelt); iracundiā inflammatus (von Rachgier entflammt): R. nehmen, üben (an Jmd.), s. (sich) rächen: seine R. sättigen, ultione se explere: seine R. fahren lassen, iram omittere: Jmds. R. fürchten, poenam od. ultionem timere ex alqo.

Rachegeist, furia. – die Rachegeister, furiae; deae vindices facinorum et scelerum.

Rachen, fauces (als Schlund). – rictus (als weit offener Mund). – aus dem Rachen reißen, eripere e faucibus (eig. u. bildl.).

rächen, Jmd. od. etwas, ulcisci alqm od. alqd (für Jmd. od. etwas in Folge des Zorns über ein zugefügtes Unrecht aus eigener Machtvollkommenheit Rache nehmen). – vindicare alqm od. alqd (gesetzmäßig Genugthuung verschaffen, ahnden, bes. von Gesetzen und von der Obrigkeit). – persequi alcjs poenas (der Rache für Jmd. od. etw. nachgehen). – poenas alcjs rei expetere (Strafe nehmen, fordern für Jmd. od. etwas). – persequi alqd (als rächender Verfolger bestrafen). – Jmds. Tod r., alcjs mortem (od. necem) ulcisci od. vindicare od. persequi: Jmd. (Jmds. Tod) durch das Blut Jmds. r., alci od. alcjs manibus sanguine alcjs parentare. – sich rächen, se ulcisci; injurias ulcisci od. persequi: sich an Jmd. r. (für erlittenes Unrecht), ulcisci od. persequi alcjs injurias; ulcisci alqm pro acceptis injuriis; vindicare in alqm; poenas expetere ab alqo: sich an Jmd. für eine Person od. Sache, od. eine Person od. Sache an Jmd. r., ulcisci alqm pro alqo od. pro alqa re (Jmd. rächend bestrafen für ꝛc.); vindicare alqd ab alqo (etwas rächend ahnden an Jmd.); poenas alcjs od. alcjs rei repetere ab alqo (Strafe für etwas von Jmd. fordern). – Jmd. rächen wollen, alqm ultum ire: etwas nicht rächen, inultum et impunitum dimittere alqd; relinquere alqd: sich nicht rächen, injurias acceptas non persequi; injuriam inultam et impunitam dimittere.

Rächer, ultor od. vindex alcjs od. alcjs rei. punitor alcjs rei (der Rächer Jmds. od. einer Sache, s. „rächen" den Unterſch. der Verba). – ultor injuriarum. punitor doloris sui (der Rächer seiner selbst für zugefügtes Unrecht od. Leid).

Rächerin, ultrix.

Rachgefühl, im Zshg. dolor. – von R. getrieben, dolore concitatus od. incensus.

Rachgier, cupiditas ulciscendi od. ultionis. – ira. iracundia (als im Herzen kochende Rache). – von R. entflammt werden, cupiditate ulciscendi ardere coepisse; ardere coepit animus ad ulciscendum: vor R. brennen, cupiditate ulciscendi ardere; ardet animus ad ulciscendum: seine R. befriedigen, cupiditatem ultionis od. iram explere: seine R. unterdrücken, iram omittere.

rachgierig, ulciscendi cupidus (in einem einzelnen Fall). – poenae cupidus (begierig nach Strafe, in einem einzelnen Fall). – qui nullam injuriam inultam atque impunitam dimittit (der keine Beleidigung ungerächt läßt).

Rachgöttin, dea ultrix. – furia (Furia; vgl. „Rachegeist"). — **Rachsucht,** s. Rachgier. — **rachsüchtig,** s. rachgierig.

Rad, rota (im Allg.). – tympanum (aus Brettern zusammengefügtes Rad an Winden ꝛc., wie unsere Mühlräder). – radii (die Speichen eines Wagenrades, zB. caput radiis inserere). – ein Fußgestell mit Rädern, basis subjectis rotis: ein Sturmbock auf Rädern, aries subrotatus: auf Rädern fortschaffen, fortrollen, subjectis rotis trajicere, propellere. – ein R. schlagen, se cernulare, od. bl. cernulare (sich überschlagen, bes. absichtlich u. in Folge einer Kunstfertigkeit); se rotare (sich im Kreise herumwerfen); praecipitem ad terram dari (kopfüber zur Erde stürzen); rotare (den Schwanz im Kreise drehen, v. Pfau).

Radaxe, axis rotae.

radbrechen, die Worte, verba corrupte pronunciare. – os in peregrinum sonum corrumpere (mit fremdem Accent u. gebrochen die Worte aussprechen).

Rädchen, rotula.

Rädelsführer, caput (Haupt, zB. defectionis, conjurationis). – princeps (Anangeber, seditionis, conjurationis, factionis). – dux (Anführer). – auctor (auf dessen Rath etwas unternommen wird, zB. seditionis, discordiae: u. hujus consilii); verb. dux et princeps; dux et auctor. – fax alcjs rei (der Anstifter von etwas, zB. incendii, seditionis, tumultus, belli). – tuba alcjs rei (der das Signal zu etwas giebt, zB. rixae, belli). – architectus sceleris (Angeber einer Schandthat).

rädern, Jmd., alqm (citatis jumentis) obterere (Jmd. überfahren). – alci crura frangere od. effringere (Jmd. durch das Rad hinrichten).

Räderwerk, rotae. [ptus.

radförmig, in similitudinem rotae circumscri-

radical, s. gründlich. – ein Radicaler (im polit. Sinne), communis salutis inimicus. — *Adv.* s. durchaus.

Radieschen, radicula.

radiren, radere; eradere.

Radspur, orbita impressa; im Zshg. auch bl. orbita.

raffen, an sich, arripere. – festinanter auferre (eilig forttragen).

Raffinerie, sollertia ingenii (Anschlägigkeit). – calliditas (Durchtriebenheit, Schlauheit). – R. im Luxus, sollertia luxuriae.

raffiniren, auf etwas, initā subductāque ratione meditari alqd (berechnend auf etw. sinnen, zB. nefaria scelera). – exquirere alqd (aufzufinden suchen, zB. novas voluptates). – subtiliter et eleganter excogitare alqd (mit Scharfsinn u. feiner Wahl ausdenken, zB. quotidie aliquid). — **raffinirt,** sollers (anschlägig, im guten u. übeln Sinne, zB. agricola: auch in etw., zB. in exquirendis novis voluptatibus). – callidus (schlau, im übeln Sinne, „durchtrieben", zB. fur: u. inventum: u. saevitia). – excogitatus (wohl ausgedacht, zB. excogitatā crudelitate necari). – subtiliter et eleganter excogitatus (mit Scharfsinn u. feiner Wahl ausgedacht, zB. voluptates). – r. Luxus, sollertia luxuriae; luxus eruditus: ein r. Taugenichts, homo ingeniosissime nequam: auf raffinirte Bosheit sinnen, initā subductāque ratione nefaria scelera meditari.

ragen, über etw., s. emporragen. – aus etw., s. herausragen, hervorragen.

Rahmen, der, forma (im Allg.). – margo (Rand, erhabener Rahmen). – tabula marginata (Rahmen mit der Hinterwand). – ein Gemälde in einen R. fassen, picturam in forma lignea includere; picturam tabulā marginatā includere.

Rain, margo agri (als Ackerrand). – semita (als schmaler Ackerweg). – confinium (als Grenzscheide zwischen zwei Aeckern leer gelassener Raum). – limes (die Grenze zwischen zwei Aeckern bildender Querweg).

Raisonnement, ratio (im Allg., Betrachtung, Urtheil über etwas). – ratiocinatio. argumentatio (Art zu schließen). – sermones (das Reden der Leute). – schlechtes R., ratio male instituta: scharfsinnig in seinem R. seyn, argumentari acriter.

Raisonneur, linguā ferox.

raisonniren, I) schließen: argumentari. — II) übel reden über Jmd. od. etwas, improbe dicere de mit Abl. – Ist es = durchhecheln, s. d.

Ramme, fistuca. — **rammen,** s. einrammen.

Rand, margo (als Grenze einer Fläche übh.). – ora (als an einem Gegenstand hinlaufende kantige Einfassung, Saum). – labrum (eig. die Lippe, dann von dem auswärtsgehenden Rand einer Oeffnung, zB. eines Hornes, Grabens). – crepido (gemauerte Einfassung, zB. einer Straße, eines Ufers, Flusses ꝛc.). – der R. der Erde, terrarum ultimus finis; extremi orbis terrarum termini. – mit einem R. umgeben, marginare. – Bildl., am R. des Grabes, morti vicinus (dem Tode nahe); capulo vicinus (dem Sarge nahe); moriens. moribundus (sterbend); sub ipsum funus (schon bald eine Leiche); periculo mortis extremo (in der letzten Gefahr des Todes, schon dem Tode nahe): am R. des Grabes stehen (schon mit Einem Fuße im Grabe stehen, schon Einen Fuß im Grab haben), morti od. capulo vicinum esse (dem Tode od. dem Sarge nahe seyn, v. Greisen); in praecipiti esse (gleichs. vor einem Abgrunde stehen = in äußerster Gefahr seyn, v. Kranken); auch mors alci jam imminet: er scheint mir am R. des Grabes zu stehen, videtur mihi prosequi se. – Jmd. an den R. des Verderbens führen, alqm in locum praecipitem perducere: am R. des Verderbens stehen, in summo discrimine esse od. versari.

Rang, locus (die Stelle, welche Jmd. in bürgerlichen Verhältnissen einnimmt, ganz verschieden von ordo, d. i. die Individuen Eines Ranges od. Standes, zB. locus senatorius). – persona (die Rolle, welche Jemand in bürgerlichen Verhältnissen spielt, der Charakter, den Jemand bekleidet). – gradus (der Grad od. die Stufe, welche man Jmdm. einräumt od. eingeräumt hat, zB. gradus senatorius). – dignitas (die Würde, welche Jemand vermöge seines Charakters, Standes und Ranges behauptet). – ein höherer Rang, gradus altior; im Militär, ordo superior; honoratior militia. – ein Spanier von Rang, Hispanus nobilis: ein Mann von R. u. Würden, vir personā ac dignitate conspicuus: Philosophen vom ersten R., philosophi longe principes; philosophi quasi majorum gentium: die Erben vom dritten R., heredes tertio gradu scripti. – den R. eines Consuls haben, gradum consularis dignitatis tenere: einen hohen R. (beim Militär) bekleiden, honestum ordinem ducere: einen höheren R. haben, einnehmen, in einem höheren R. stehen, loco (im Allg.) od. honoris (dignitatis) gradu od. bl. honore (der Ehre, der Würde nach) superiorem esse, als Jmd., alqo: in gleichem R. mit Jmd. stehen, einen gleichen R. einnehmen, eodem esse cum alqo loco (im Allg.); pares ordines ducere (von zwei Officieren): im ersten R. stehen, den ersten R. einnehmen, primum locum obtinere. primum gradum tenere (bes. der Würde nach); principatum obtinere. longe principem esse. primas (partes) ferre (den Vorzug haben): von niederem R. seyn, inferiore loco esse: den niedrigsten R. einnehmen, infimum locum obtinere: in einigem R. (Ansehen) stehen, esse aliquo numero atque honore; aliquem numerum obtinere. – den ersten R. in etwas einnehmen, principatum alcjs rei obtinere: den ersten R. im Staate einnehmen, principem esse in civitate: Jmdm. den ersten R. anweisen, alci primas od. (wenn von Zweien die Rede ist) priores deferre; alci principatum deferre, in etwas, in alqa re: seinen R. behalten, behaupten, suo loco conservari; in dignitate sua manere. – Jmdm. den R. ablaufen in etw., alqm od. alci praecurrere alqā re; praeripere alci alqd (etw. gleichs. vor dem Munde wegnehmen): Jmdm. in der Gunst des Volkes den R. ablaufen, praeoccupare gratiam ad plebem; praeripere alci popularem gratiam.

Rangerhöhung, honoris augmentum. – dignitas aucta (erhöhte Würde). – gradus altior (höherer Grad der Würde ꝛc.). – militia honoratior. ordo superior (höherer Grad der Stellung im Militär). — **Rangordnung,** im Militärdienste, ordo militandi. – Außerdem im Zshg. durch ordo (Ordnung, Reihe übh.), zB. in eine R. bringen, in ordinem redigere: in die R. kommen, in ordinem venire. – od. durch gradus honoris od. dignitatis (Ehrenstufe), zB. in der R. höher stehen als Jmd., gradu honoris od. dignitatis u. bl. honore superiorem esse alqo. — **Rangstreit,** certamen honoris et dignitatis. – aemulatio dignitatis (zweier Nebenbuhler). – im Zshg. auch contentio (s. Quint. 10, 1, 47). – einen R. haben, de loco contendere. — **Rangsucht,** honoris cupiditas (Ehrsucht). — **rangsüchtig,** honoris cupidus (ehrsüchtig).

Rank, dolus (R. um dem Hintergangenen zu schaden). – fallacia (um zu täuschen u. zu hintergehen). – fraus (um zu betrügen). – insidiae (Hinterlist, um Jmd. unvermerkt zu hintergehen). – consilium clandestinum (heimlicher Plan, um Jmd. zu hintergehen ꝛc.). – dolosum consilium (ränkevoller Plan, um Jmdm. zu schaden). – Ränke schmieden, fallacias facere od. fingere; dolum parare od. commoliri; fraudem moliri; calumniari (in Rechtssachen chikaniren). – gegen Jmd., alci dolum nectere; fallaciam in alqm intendere.

Ranke, brachium (im Allg.). – pampinus. clavicula (am Weinstocke; pamp. auch an Winden ꝛc.).

Ränkemacher, -schmied, doli od. fallaciarum machinator. – in Rechtssachen, calumniator.

ränkevoll, dolosus; dolis malitiosus; fraudulentus; insidiosus (s. „Rank" die Substst.). — *Adv.* dolose; fraudulenter; insidiose; per dolum atque insidias (vermittelst Rank und Hinterlist).

Ränzchen, perula.

Ranzen, pera. – sarcina (Reisebündel übh.).

ranzig, rancidus.

Rappe, equus niger.

Rapport, s. Bericht. – R. machen, s. berichten, rapportiren.

rapportiren, ſ. berichten. – v. Soldaten, nunciare od. renunciare, ut mos est militiae.

raſch ꝛc., ſ. ſchnell ꝛc.

Raſen, cespes (als Raſenplatz u. als ein Stück mit der Erde ausgeſtochenen od. ausgehobenen Graſes, zB. friſcher, vivus). – herba (das junge, zarte Gras auf Wieſen).

raſen, furere (wüthen, toben). – insanire (toll, närriſch ſeyn). – delirare (wahnwitzig ſeyn); verb. delirare et mente captum esse.

raſend, I) eig.: furens (wüthend, tobend). – rabidus (wüthend, der einen Anfall von Wuth hat). – furiosus. rabiosus (wüthig, inſofern Wuth in Einem vorhanden iſt). – amens. mente captus (unſinnig). – vecors (verrückt). – insanus (der ohne Vernunft handelt, toll). – r. machen, in furorem impellere alqm; in rabiem agere alqm; ad insaniam redigere alqm: r. werden, in furorem verti od. impelli; in insaniam incĭdere; ad insaniam venire; in rabiem agi: r. ſeyn, ſ. raſen. – wie ein Raſender, furibundus; furenti similis. — II) uneig., der Raſerei ähnlich ꝛc.: insanus (unvernünftig, toll, zB. substructiones, moles). – furiosus. rabidus (wüthig, zB. libido). – effrenatus (zügellos, zB. libido). – acerrimus (ſehr heftig, zB. dolores). – ingens (ſehr groß, zB. Geldſumme, pecunia). – r. Treiben, furor: mit r. Wuth, omni impetu furoris: r. hitzig werden können, furenter irasci.

Raſendecke, cespitum corium (als Ueberzug des Erdbodens, zB. tenuissimum). – cespes. cespites (Raſenſtücke übh., zB. levi cespite obrutum esse: u. cespitibus consternere). — **Raſenplatz,** cespes; vgl. „Grasfleck". — **Raſenſtück,** cespes.

Raſerei, furor (Wuth). – rabies (wilder Ausbruch der Wuth). – amentia (Verſtandsloſigkeit). – insania (Tollheit, die dem geſunden Verſtand entgegen handelt). – zur R. bringen, in R. gerathen od. verfallen, ſ. „raſend machen, werden" unter „raſend *no.* I". – bis zur R. lieben, perdite od. misere amare.

raſig, herbidus.

raſiren, I) = barbieren, w. ſ. — II) übtr., dem Erdboden gleich machen: solo aequare od. adaequare. – complanare (zB. opera). — **Raſirmeſſer,** ſ. Barbiermeſſer.

raſſeln, crepare. crepitum edere (klappernd raſſeln). – strepere. strepitum edere (laut, hell raſſeln). – sonare (tönend raſſeln). – mit den Ketten r., vincula movere: mit den Waffen r., concrepare armis. — **Raſſeln,** das, crepitus (das klappernde Geraſſel). – strepitus (das laute, helle Geraſſel, zB. vinculorum). – sonitus. sonus (das tönende Geraſſel, zB. rotarum, catenarum).

Raſt, quies; vgl. „Ruhe".

raſten, quiescere.

raſtlos, assiduus (mit anhaltendem, ununterbrochenem Fleiß ſein Ziel verfolgend). – impiger (unverdroſſen). – sedulus (emſig, geſchäftig). – ein r. Geiſt, animus numquam agitatione et motu vacuus. — *Adv.* assidue; impigre; sedulo.

Raſtloſigkeit, assiduitas (anhaltender, ununterbrochener Fleiß). – impigritas (Unverdroſſenheit). – sedulitas (Emſigkeit, Geſchäftigkeit). – die R. des Geiſtes, mentis agitatio, quae numquam acquiescit.

Raſttag, dies militi ad quietem datus (als Ruhetag). – dies stativorum (ſofern an Raſttagen von den Alten ein feſtes Lager aufgeſchlagen wurde). – einige Tage R. halten (die Soldaten halten laſſen), paucos dies ad quietem dare militi: der vierte Tag war ein R., quarto die quies data.

Rate, Zahlungstheil, pensio.

Rath, I) Ueberdenkung der Gründe und Mittel einer künftigen Handlung: consultatio. consilium (die Berathung). – deliberatio (die genaue, reifliche Erwägung). – R. halten, pflegen, mit ſich zu R. gehen, consultare od. deliberare, über etwas, de alqa re; in consilium ire, wegen etwas, de alqa re; consilium habere de alqa re (von Mehreren): mit Jmd. zu R. gehen, Jmd. zu R. ziehen, consultare od. deliberare cum alqo; alqm in consilium vocare od. assumere od. adhibere od. admittere: Jmd. od. etwas bei etwas zu R. ziehen, alqm od. alqd in consilium alcjs rei adhibere: mit ſich ſelbſt zu R. gehen, ſich ſelbſt zu R. ziehen, se consulere; se adhibere in consilium: ohne Jmd. zu R. zu ziehen, inconsulto alqo: gemeinſchaftlich zu R. gehen, consilia inter se communicare. — II) eine blos als nützlich ertheilte Regel des Verhaltens: consilium (im Allg.). – auctoritas (als eine von einem Höheren, deſſen Perſon Anſehen u. Gewicht hat, ausgeſprochene Willensmeinung). – auf meinen R., me auctore; me suasore od. consuasore (auf mein Zureden); admonitu meo. me monitore (auf meine Ermahnung, Warnung); me hortante (auf meine Aufmunterung hin). – Jmdm. einen R. geben, alci consilium dare; consilii auctorem esse alci: Jmdm. den Rath geben, ertheilen, zu ꝛc., ſ. rathen *no.* II: Jmdm. einen treuen R. geben, alci fidele consilium dare: Jmdm. einen ſehr heilſamen R. (ſehr heilſame Rathſchläge) geben, maxime utilia alci suadere: Jmd. um R. fragen, ſich Raths erholen bei Jmd., alqm consulere (ſchriftlich, per literas); petere consilium ab alqo: Jmds. R. einholen, exquirere consilium alcjs: auf guten R. hören, guten R. annehmen, bene monenti oboedire; recte suadenti morem gerere; sequi bene monentem: auf freundſchaftlichen R. hören, fr. R. annehmen, audire amice monentem: nicht auf guten R. hören, sequi recusare bene monentem; negligere alcjs salutare consilium; nullius salutaris consilii patientem esse: Jmds. R. unbeachtet laſſen, in den Wind ſchlagen, alcjs consilium negligere, spernere; alqm monentem spernere (wenn er vor etwas warnt): Jmdm. mit R. beiſtehen, an die Hand gehen, helfen, unterſtützen, alqm consilio adjuvare; alqm consiliis sublevare; alci adesse; alci non deesse: mit R. u. That Jmdm. beiſtehen, an die Hand gehen, unterſtützen, neque consilio neque operā deesse alci; aut consilio aut re juvare alqm: Jmdm. bei etwas mit R. u. That an die Hand gehen, unterſtützen, in alqa re esse socium alcjs consiliorum et adjutorem: ſeinen R. durch die That unterſtützen, operā consilium adjuvare: da iſt guter R. theuer, hic consilium haeret. — III) Art u. Weiſe, od. Mittel, eine Abſicht zu erreichen: R. ſchaffen, *invenire viam rei expediendae (einen Ausweg bei etwas finden); pecunias expedire (das nöthige Geld auftreiben): ich habe R. geſchafft, daß ꝛc., mihi consultum ac provisum est, ut etc.: ich weiß mir keinen R., consilia mea torpent: ſeinem Leibe keinen R. wiſſen, neque consilii locum neque auxilii copiam habere. – das Seinige zu Rathe halten, re familiari

moderate uti: das Seinige nicht zu R. halten, paulo omissiorem esse ab re; rem familiarem negligere: die Zeit zu R. halten, tempus commode describere (die Zeit gehörig eintheilen); tempus non perdere (die Zeit nicht vergeuden). — IV) eine Versammlung, die sich od. etwas berathet: consilium. – Ist es = Senat, s. d. – der oberste R., penes quos est summa consilii: den R. berufen, versammeln, consilium cogere: R. halten, consilium habere. — V) = Rathgeber, w. s. – od. = Senator, w. s.

rathen, I) = muthmaßen, errathen, w. s. – Jmdm. etwas zu r. geben, tentare acumen ingenii (Jmds. Scharfsinn auf die Probe stellen). — II) einen Rath geben: consilium dare. – zu etw. rathen, auctorem esse alcjs rei od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (den Rathgeber, dessen Rath vorzugsweise bei etwas beachtet wird, machen). – suasorem esse alcjs rei. suadere (alci) alqd od. gew. bl. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. od. m. folg. Infinit. (zu etw. zureden, mit Anführung von Gründen, und mit Absicht auf Ueberredung zu etwas rathen). – hortatorem esse alcjs rei. hortari alqd od. ad alqd. hortari (alqm) m. folg. ut etc. od. m. folg. Infinit. (zu etw. ermuntern, antreiben, zu etwas durch nachdrückliche u. eindringliche Rede aufmuntern). – monere od. admonere alqm (Jmd. warnend erinnern, rathen), m. folg. ut u. Conjunctv. (wenn er etwas thun) od. ne u. Conjunctv. (wenn er etwas unterlassen soll). – censere, mit folg. ut u. Conjunctv. od. mit dem bloßen Conjunctv. (für gut u. nützlich halten, der Meinung seyn übh.). – zur Eintracht r., hortari ad concordiam: zum Frieden r., pacis esse auctorem; pacem hortari od. suadere: Jmdm. freundschaftlich r., zu ꝛc., alci amico animo praecipere, ut etc.: sich von Jmd. r. lassen, alqm in consilium vocare od. adhibere od. assumere od. admittere (Jmd. mit zu Rathe ziehen); alcjs consilio uti. alcjs consilio obtemperare. consilium alcjs sequi (Jmds. Rath befolgen): sich nicht von Jmd. r. lassen, alcjs consilia negligere, spernere; alqm monentem spernere (nicht auf Jmds. Warnung hören): ich weiß mir selbst zu r., in me satis est consilii: ich weiß mir nicht zu r., torpent consilia mea: Andern besser r. als sich selbst, aliis plus sapere quam sibimet ipsi: ich weiß mir weder zu rathen, noch zu helfen, neque consilii locum neque auxilii copiam habeo: Jmdm. übel rathen (helfen), male alcjs rebus od. utilitati consulere: dem ist nicht mehr zu r. (zu helfen), actum est de eo. – ich will dir (euch) rathen od. gerathen haben (drohend) zu ꝛc., melius erit m. folg. Infinit. (s. Liv. 3, 41, 3).

Rathgeber, consiliarius (der Jmdm. mit Rath in einem einzelnen Fall an die Hand geht). – consiliorum alcjs socius et adjutor (Theilnehmer an und Unterstützer bei Jmds. Berathungen). – consiliorum minister, auch bl. minister (als untergeordneter Gehülfe, der berathend an etw. Theil nimmt). – auctor consilii od. consiliorum, im Zshg. bl. auctor (als Tonangeber, dessen Rath vorzugsweise beachtet wird). – consilii inventor (der Erfinder, Urheber des gegebenen Rathes). – suasor. consuasor (als Zureder). – hortator (als aufmunternder). – impulsor (als antreibender). – monitor (als warnender). – Jmd. zum R. haben, alcjs consilio od. consiliis uti; alqm consiliorum auctorem habere: schlechte R. haben, malis ministris uti: R. bei Jmd. seyn, alqm consilio regere: Jmdm. Einen als R. geben, alqm alci in consilium dare. — **Rathgeberin,** ministra consiliorum. – auctor (Tonangeberin).

Rathhaus, curia.

räthlich, I) = 1. gerathen, w. s. — II) = haushälterisch, w. s.

rathlos, consilii inops. – rath- u. hülflos, orbus consilio auxilioque. — **Rathlosigkeit,** consilii inopia. — **rathsam,** s. haushälterisch, nützlich.

Rathsbeisitzer, senator. – synedrus (σύνεδρος, in Griechenland od. Macedonien).

Rathsbeschluß, s. Senatsbeschluß.

Rathschlag, s. Rath *no.* II.

rathschlagen, s. berathschlagen.

Rathschluß, consilium. – einen R. fassen, consilium capere; decernere: nach göttlichem R., numine divino; divinitus.

Räthsel, aenigma (αἴνιγμα, τό, im Allg., auch für jedes Dunkle, Unerklärliche). – ambages, um, *f.* (Zweideutigkeit, Räthselhaftigkeit einer Rede od. Handlung übh.). – quaestio (übh. zu lösende Frage). – ein R. lösen, aenigma solvere: ein R. nicht lösen können, aenigma non intelligere: du sprichst in Räthseln, ambages narras: das ist mir ein R., haec non intelligo.

räthselhaft, obscurus (dunkel). – perplexus (unverständlich, schwer zu ergründen, zB. sermones). – ambiguus. anceps (doppelsinnig). – arcanus (geheim, wovon man den Ursprung nicht kennt). – r. Worte, ambages. – das Räthselhafte, s. Räthselhaftigkeit. — *Adv.* per ambages; ambigue (zB. respondere, v. Orakel). — **Räthselhaftigkeit,** einer Sache, ambages, um, *f.* (das Zweideutige). – obscuritas (die Dunkelheit, Unverständlichkeit)

Rathsglied, s. Senator.

Rathsgutachten, s. Senatsbeschluß.

Rathsherr ꝛc., s. Senator ꝛc.

Rathsmitglied, s. Senator. — **Rathsschluß,** s. Senatsbeschluß. — **Rathssitzung,** s. Senatsversammlung. — **Rathstag** ꝛc., s. Senatstag ꝛc.

Ratification, eines Vertrags, umschr. durch die Ausdr. unter „ratificiren".

ratificiren, auctoritate suā confirmare alqd (zB. vom Senat). – einen Vertrag r., sancire pactum (unwiderruflich machen); fidem foederis firmare (die Gewißheit bestätigen).

Ration, demensum (als Zugemessenes). – cibus od. victus diurnus (als täglich gereichte Kost). – eine doppelte R. Getreide zur Belohnung erhalten, duplici frumento donari.

Raub, raptus alcjs rei (als Zustand, da etwas geraubt wird od. worden ist, zB. raptus virginis). – rapina (als Räuberei od. räuberische Handlung). – raptum (das geraubte Gut). – praeda (der erjagte Gewinn des Jägers und plündernden Kriegers, die Beute). – furtum (die heimliche Entwendung fremden Eigenthums, der Diebstahl, auch literarischer, und das gestohlene Gut). – latrocinium (die Straßenräuberei, auf freier Straße und mit offener Gewalt, mit u. ohne maris auch = Seeräuberei). – der R. der Gattin, rapta uxor. – R. an öffentlichen Geldern, Cassen, peculatus: auf den R. (d. i. eilig), raptim: auf den R. ausgehen, ire od. exire raptum (auch v. Thieren); ire od. exire praedatum. praedam sectari (auf Beute); ire od. exire eruptum aliena bona od. alienas pecunias (auf Plünderung): vom R. leben, vivere rapto (auch von Thieren): sich von

fremdem R. bereichern, aliorum spoliis suas facultates, copias, opes augere: ein R. der Flammen, des Schwertes werden, flammis, gladio absumi: ein R. des Todes werden, morte absumi od. consumi: ein R. der Zeit werden, tempore intercipi.

Raubbegierde, s. Raubgier. — **raubbegierig,** s. raubgierig. — **Raubbiene,** fur.

rauben, I) *v. intr.* rapere. rapinas facere. – latrocinari (als Straßenräuber). – praedari (als Beutemacher übh.). – rauben u. plündern (im Kriege), agere et ferre. — II) *v. tr.* rapere. – Jmdm. etwas r., s. berauben. — **Rauben,** das, s. Raub.

Räuber, a) im einzelnen Falle: raptor alcjs od. alcjs rei (zB. filiae, libertatis). – ereptor alcjs rei (zB. libertatis). — b) R. von Gewerbe: praedo (der auf Beute ausgeht und raubt, zu Wasser u. zu Lande). – latro (der öffentlich u. gewaltsam, mit bewaffneter Hand, Anderen das Ihrige abnimmt, der Straßenräuber). – R. zur See, s. Seeräuber.

Räuberbande, latronum od. praedonum globus. praedatorius globus. – latronum od. praedonum od. latrocinii grex (Räuberhorde). – latronum od. praedonum manus. praedatoria manus (Räuberschaar). – od. pl. latrones, praedones (Räuber). – od. socii latrocinii od. latrocinandi od. umschr. ii qui unā latrocinantur (die, welche zusammen rauben, die Raubgenossen). – od. latrocinium (Raubverband, auch uneig., Dolabellae: u. Clodianum). – eine elende R., latrunculi.

Räuberart, nach, latronum more.

Räuberei, rapina (als räuberische Handlung). – raptus (als Zustand, da geraubt wird). – latrocinium (Straßenräuberei). – praedatio (das Beutemachen, als Handlung). – R. zur See, s. Seeräuberei: Räubereien aller Art, latrocinia et raptus: R. treiben, rapinas facere; latrocinari.

Räuberhauptmann, latronum od. praedonum dux. — **Räuberhöhle,** latronum od. praedonum receptaculum. Vgl. „Raubnest". — **Räuberhorde,** s. Räuberbande.

räuberisch, rapax (raubsüchtig). – praedatorius (aufs Beutemachen ausgehend, zB. navis). – latrociniis assuetus (an Straßenräubereien gewöhnt, zB. gens). – latrocinio similis (einer Straßenräuberei ähnlich, straßenräuberisch). – r. Gesindel, s. Raubgesindel. — *Adv.* latronum (praedonum) more od. ritu.

Räuberleben; zB. ein R. führen, latronum od. praedonum ritu vivere.

Räubernest, s. Raubnest. — **Räuberschaar,** s. Räuberbande. — **Räubervolk,** s. Raubstaat. — **Raubflotte,** classis praedatoria. naves praedatoriae (im Allg.). – naves piraticae (Seeräuberflotte).

Raubgenosse, -gesell, socius latrocinii od. latrocinandi; is qui unā latrocinatur. – Plur. s. Räuberbande. — **Raubgesindel,** latrocinium. – elendes R., homines perditi latronesque. Vgl. „Räuberbande".

Raubgier, cupiditas rapinarum od. praedae od. praedae ac rapinarum (Begierde nach Räubereien, Beute). – rapacitas (räuberische Gesinnung, Raubbegierde). – aus R., ob praedam; spoliandi cupidine.

raubgierig, avidus rapiendi. – cupidus rapinarum od. praedae od. praedae ac rapinarum (begierig nach Räubereien od. Beute). – rapax (räuberisch).

Raubnest, latronum od. praedonum receptaculum (Herberge für Räuber). – locus latronum plenus (als Ort, wo es viele Räuber giebt). – locus latronum occultator et receptator (als Ort, der Räuber in seine bergende Obhut nimmt).

Raubschiff, navis piratica. navis praedonis. myoparo piraticus (als Seeräuberschiff). – navis praedatoria (als auf Beute ausgehendes Schiff übh.). — **Raubschiffer,** s. Seeräuber.

Raubstaat, gens latrociniis assueta (an Straßenräuberei gewöhntes Volk). – gens rapto vivere assueta (ein vom Raube zu leben gewohntes Volk). – gens avidissima rapiendi (ein sehr raubgieriges Volk). – gens latrociniis infamis (durch Straßenräuberei berüchtigtes Volk). – gens navigiorum spoliis quaestuosa (ein Volk, das von Beraubung der Schiffe Gewinn zieht, ein Seeräubervolk).

Raubsucht, s. Raubgier. — **raubsüchtig,** s. raubgierig.

Raubthier, bestia rapax. – bestia rapto vivens. – die Raubthiere, ferae, quibus ex raptu alimenta sunt; bestiae, quae laceratione corporum aluntur.

Raubvogel, avis rapto vivens. – avis rapax. – die Raubvögel, volucres rapto viventes; aves, quae laceratione corporum aluntur. — **Raubzug,** latrocinium. – Raubzüge machen, latrocinia facere.

rauch, hirtus. hirsutus (rauch, struppig). – hispidus (dicht mit starrem Haar od. einer ähnlichen Bedeckung versehen). – Sprüchw., das Rauche (Rauhe) herauskehren, s. rauh.

Rauch, fumus. – suffitus (der Räucherduft, zB. hujus herbae suffitum ore excipere). – voller R., fumosus: in den R. hängen, in fumo suspendĕre; fumo siccare (durch Rauch trocken machen, Fleisch ꝛc.): es steigt R. auf aus ꝛc., fumus evolvitur ex etc. – in R. aufgehen, incendiis fumare; uri (verbrannt werden): in R. aufgehen lassen, vertere in fumum et cinerem.

rauchen, fumare. – vaporare (dünsten). – der Schornstein raucht, domus fumat. – noch rauchend vom Blute, tepidus caede recenti (zB. locus): die rauchenden Trümmer einer Stadt, fumantes ruinae urbis.

Räucherfaß, s. Räucherpfanne. — **räucherig,** fumosus. – r. schmecken, *fumum sapere: r. riechen, fumum redolere.

räuchern, I) *v. tr.*: a) beräuchern: fumigare (im Allg.). – suffire alqd. suffitionem alcjs rei facere (mit Räucherwerk). — b) durch Rauch trocknen, zB. Fleisch ꝛc.: fumo siccare od. durare. – in fumo suspendĕre (in den Rauch hängen, um es zu trocknen). – etw. mit Holz r., incendere ligna ad fumo durandum alqd. — II) *v. intr.* odores incendere; odoribus suffire. – mit etwas r., suffire alqā re (zB. thymo). — **Räuchern,** das, mit etwas, suffitio alcjs rei.

Räucherpfanne, turibulum.

Räucherwerk, suffimentum. – odores (Wohlgerüche übh.).

Rauchfang, fumarium. – der R. dampft, domus fumat. — **Rauchfaß,** turibulum.

rauchig, fumosus.

Rauchsäule, -wolke, emporwirbelnde (zB. eines Vulkans), fumi volumen (bah. „Rauch- und Feuersäulen", fumi et flammarum volumina). – R. von einer Brandstätte, fumus incendii, Plur. fumi incendiorum.

Räude, scabies. – die R. haben, scabie laborare; scabiosum esse: die R. bekommen, scabie laborare coepisse. — **räudig,** scaber; scabiosus.

Raufbold, homo pugnax.

Raufe, falisca clathrata.

raufen, vellere; vellicare. – sich mit Jmd. r., cum alqo rixari. — **Raufer,** homo pugnax. — **Raufferei,** pugna (Kampf übh.). – rixa (Hader, bei dem es zu Thätlichkeiten kommt).

rauh, asper (im Allg., zB. fauces: u. via, loca, caelum, vox: u. vita, victus, homo). – salebrosus (holperig). – confragosus (voller Brüche, v. Ebenen). – scaber (rauh anzufühlen). – horridus (starrig; dah. ohne Schmuck, ohne feine Bildung, v. Dingen u. Pers., zB. verba, miles). – raucus (heiser, zB. fauces). – asper cultu vitae (rauh in der Lebensweise, zB. gens). – asper caelo (rauh dem Klima nach, v. Local.). – asperi animi (von rauher Gemüthsart, v. Menschen). – rusticus (bäuerisch, grob, zB. victus, mores, homo). – die rauheste Jahreszeit, durissimum tempus anni: ein r. Wesen, Benehmen, asperitas: in einem r. Tone, aspere. – rauh machen, exasperare (zB. fauces). – das Rauhe, die rauhe Seite herauskehren (sprüchw.), gegen Jmd., severitatis aculeos emittere in alqm (Cic. Cael. 12, 29); severitatem adhibere in alqo (Cic. de fin. 1, 7, 24).

Rauhheit, -igkeit, asperitas (zB. caeli: u. animi). – R. des Halses, raucitas.

Raum, spatium (des Ortes u. der Zeit). – locus (Platz übh.). – laxitas (Geräumigkeit). – tectum (Dach u. Fach, zB. si modo tecti satis est ad nostrum comitatum recipiendum). – leerer R., spatiuminane; auch bl. inane: ein enger, beschränkter R., spatium angustum (vgl. auch in angusto tendere, auf engem R. lagern [von Soldaten]); spatium exiguum (ein kleiner R.): ein heiliger, geweihter R., templum: der ganze R., wo ꝛc., illa omnia, quā etc. – das Haus hat viel R., domus satis spatiosa od. laxa est: nicht R. genug für etwas haben (es nicht fassen können), non capere alqd (von Häusern, Schiffen ꝛc.); alqd capere non posse (auch v. Ländern, zB. capere ejus amentiam civitas, Italia, provincia, regna non poterant): einen R. einnehmen von der u. der Länge ꝛc., occupare od. implere (dieses = anfüllen) mit dem Acc. der Längen- ꝛc. Bestimmungen (vgl. „gehen *no.* IV, a"): durch R. u. Zeit getrennt seyn, intervallo locorum et temporum disjunctum esse: in einem sehr engen R. zusammenhäufen, perangustе refercire. – Uneig., einer Sache R. geben, spatium dare alci rei u. alcjs rei (zB. dem Zorn, irae: der Ueberlegung wird kein R. gegeben, considerandi spatium non datur); locum dare od. relinquere alci rei (zB. precibus); alci rei indulgere (nachhängen, zB. irae): eiteln Gedanken R. geben, inanes cogitationes volvere.

räumen, I) wegschaffen: a) übh.: tollere, von einem Orte, de loco, od. aus einem Orte, ex loco. — b) insbes., aus dem Wege räumen, *α*) eine Sache, d. i. beseitigen: tollere. removere, auch mit dem Zus. de medio (im Allg., eig. u. uneig.). – amoliri, auch mit dem Zus. e medio (mit Anstrengung u. Ueberwindung von Hindernissen, eig. u. uneig., zB. am. periculum). – Hindernisse aus dem Wege r., impedimenta superare. — *β*) eine Person, d. i. sie ermorden: alqm de od. e medio tollere (aus der Welt schaffen übh.; auch bl. tollere ferro, veneno). – alqm interimere (hinterlistig tödten). — II) machen, daß es wo Raum od. Platz giebt, a) ausräumen: vacuum facere. vacuefacere (leer machen, zB. ein Zimmer, Haus ꝛc.: dah. „geräumt [= leer] von ꝛc.", vacuus ab etc.). – purgare (reinigen, zB. fossas). – detergere (fegen, zB. cloacas, fossas). — b) fortgehen aus einem Ort: decedere od. excedere alqo loco od. ex alqo loco (im Allg.). – concedere ex alqo loco (weichen aus einem Orte u. zwar aus Gefälligkeit, zB. ex aedibus). – alqm locum relinquere (einen Ort verlassen, u. zwar in Folge der Umstände, zB. domum suam). – cedere alqo loco, ab od. ex alqo loco (abtretend weggehen aus e. Orte). – eine Stadt r., urbe excedere (zB. ita Crotone excessum est); copias ex urbe educere (die Soldaten aus der Stadt führen, v. Anführer); praesidium ex urbe removere (die Besatzung aus der Stadt entfernen, v. Feldherrn); ab od. ex oppido cedere (eine Stadt abtreten): die Stadt sofort r., facessere propere ex urbe. – das Land r., finibus od. ex finibus excedere (im Allg., bes. von Soldaten); solum vertere (v. Verbannten); copias ex finibus educere (v. Feldherrn). – Bildl., das Feld räumen (müssen), inferiorem esse od. abire; victum discedere.

Räumen, das, **-ung,** die, durch die Verba unter „räumen *no.* II, b", zB. nach der R. des übrigen Italien durch das Zurückgehen in einen Winkel von Bruttium, post cedendo in angulum Bruttium ceterā Italiā concessum.

räumlich; zB. räuml. u. zeitlich getrennt seyn (v. Zweien), intervallo locorum et temporum disjunctos esse.

Räumlichkeit, I) = Geräumigkeit, w. s. — II) = Ortsbeschaffenheit, Localität, w. s.

raunen, ins Ohr, insusurrare alci ad aurem od. in aures (ins Ohr flüstern). – dicere alci in aurem (übh. ins Ohr sagen). – man raunt sich hier allenthalben ins Ohr, serpit hic rumor m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. directer Rede.

Raupe, I) als Thier: eruca. — II) als Helmverzierung: juba.

Rausch, Räuschchen, crapula. – sich e. Rausch trinken, crapulam potare; vino se onerare; vino obrui od. se obruere: sich einen ziemlichen R. trinken, in multum vini procedere: einen R. haben, crapulae plenum esse; crapulā od. vino gravem esse; vino od. mero saucium esse; ebrium od. temulentum esse: einen ziemlichen Rausch haben, in multum vini processisse.

rauschen, strepere. strepitum edere (ein Geräusch machen). – sonum edere (einen Ton von sich geben, zB. concurrentibus ramis venti flatu sonus editur). – obstrepere (entgegenrauschen, zB. der rauschende Regen, obstrepens imber: wo der Aufidus rauscht, quā obstrepit Aufidus).

Rauschen, das, strepitus (Geräusch). – sonus (Getön, Getöse, zB. aquarum, aquae meantis).

räuspern, sich, screare. — **Räuspern,** das, screatus.

Raute, I) Gewächs: ruta. – von der R., rutaceus. — II) geometrische Figur: rhombus (Spät.).

Realien, res.

Realinjurie, injuria manu incussa; injuria corpori illata. – Verbal- od. Realinjurie, injuria seu linguā seu manu incussa: Real- u. Verbalinjurien, rerum verborumque contumeliae: die größten Verbal- u. Realinjurien, gravissimae verborum rerumque acerbitates. – Jmdm. eine

R. zufügen, alqm manu violare (Ggstz. alqm oratione violare). — **Realkenntnisse,** artes, quae ad vitae usum pertinent.

Rebe, palmes (Rebschoß am Weinstock). – vitis (Weinstock, s. d.).

Rebell, s. Aufrührer. — **Rebellion,** s. Aufruhr. **rebelliren,** s. sich empören. — **rebellisch,** s. aufrührerisch.

Rebenblatt, folium vitis. – pampinus (die junge zarte Laubsprosse am Weinstock). — **Rebenholz,** lignum viteum; od. Plur. ligna vitea. — **Rebenlaub,** folia vitis (Rebenblätter). – pampinus (das junge zarte Laub, Ranke). — **Rebensaft,** uvae suci. – vinum (Wein übh.). — **Rebenstock,** s. Weinstock.

Rebhuhn, perdix.

Rebschoß, palmes (ein Zweig am Weinstock). – propago (Weinsenker). – viviradix (ein Setzling mit Wurzeln, ein Fächser). – malleolus (ein Setzling ohne Wurzeln).

Recapitulation, enumeratio; rerum repetitio et congregatio; collectio eorum, quae sunt dicta. – R. der Beweise, argumentorum summa collectio. **recapituliren,** res disperse ac dissipate dictas unum in locum cogere et reminiscendi causā unum sub aspectum subjicere. – colligere et commonere, quibus de rebus verba fecerimus, breviter.

Recensent, judex literatns. — **Recension,** eines Buches, censura libri. — **recensiren,** ein Buch, libri censuram scribere; de libro judicium et censuram facere.

Recept, I) im Allg.: praeceptum (zB. für die Küche, culinarum). — II) Verordnung des Arztes: praeceptum medici. – die Recepte der Aerzte, praecepta od. jussa medicorum.

Rechen, pecten. — **rechen,** pectine verrere.

Rechenbrett, tabula. — **Rechenkunst,** arithmetica, ae, *f.* od. arithmetice, es, *f.* – bei Cicero bl. arithmetica, orum, *n.* — **Rechenmeister,** arithmeticus (Inscr.). – ein guter R., bonus ratiocinator; numerorum potens. – ein guter (geübter) R. seyn, auch in arithmeticis satis exercitatum esse. — **Rechenpfennig,** nummus. – bei den Alten: calculus (ein Steinchen, mit dergl. die Alten rechneten).

Rechenschaft, ratio. – R. ablegen über etwas, R. geben von etwas, alcjs rei od. de alqa re rationem reddere: sich R. geben, ablegen von etwas, rationem alcjs rei sibi reddere: Jmd. zur R. fordern, ziehen, R. fordern von Jmd., rationem facti reposcere alqm od. ab alqo: von Jmd. R. fordern, sich R. ablegen lassen über etwas, rationem alcjs rei reposcere alqm od. ab alqo; rationem alcjs rei exigere ab alqo; alqm ad rationem alcjs rei reddendam vocare; alqm ad rationem alcjs rei revocare.

Rechentafel, -tisch, tabula.

rechnen, I) *v. intr.*: 1) aus gegebenen Zahlen andere unbekannte suchen, ratiocinari. – numerare (zählen, Ggstz. legere et scribere). – r. lernen, calculo imbui: gut r. können, numerorum potentem esse; in arithmeticis satis exercitatum esse: richtig r., bene calculum ponere. — 2) Rechnung, Abrechnung halten, s. abrechnen *no.* II. — 3) zählen, in Beziehungen wie: nach Olympiaden r., *annos ex Olympiadum ratione numerare: die Gallier rechnen nicht nach Tagen, sondern nach Nächten, Galli spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiunt; Galli non dierum numerum, sed noctium computant. — 4) auf Jmd. od. etwas rechnen, d. i. mit Sicherheit erwarten: sperare od. spem habere fore, ut etc. (hoffen, daß ꝛc.). – alqd exspectare (etwas erwarten). – noch immer auf etw. rechnen, non desperare alqd (zB. voluntariam deditionem): wieder, von neuem darauf r., daß ꝛc., incipere non desperare m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. – du kannst auf mich od. meinen Beistand rechnen, tibi non deero: auf etwas nicht rechnen (seine Hoffnung nicht setzen) können, in alqa re nihil spei reponere posse: ganz auf Jmd., auf Jmds. Freigebigkeit r., omnia exspectare ab alqo, ab alcjs liberalitate. — II) *v. tr.*: 1) ausrechnen: computare alqd od. rationem alcjs rei (zB. an den Fingern, digitis). — 2) berechnen, in Rechnung bringen: ducere (eig. u. uneig. = in Anschlag bringen). – rationem habere alcjs rei (etwas berücksichtigen). – aestimare mit Genit. od. Abl. des Werthes (schätzen, abschätzen). – um Eins ins Andere zu rechnen, ut peraeque ducam. – unter od. zu etwas rechnen, ducere in mit Abl., od. in numero mit Genit.; numerare in od. ex mit Abl., od. inter mit Acc.; habere in numero mit Genit. (zählen unter od. zu ꝛc.); ponere in mit Abl. (setzen unter ꝛc.); referre in numero mit Genit. (aufzählen unter der Zahl ꝛc.); referre, ascribere in numerum mit Genit. (bringen, beischreiben unter die Zahl ꝛc.): gerechnet werden unter oder zu ꝛc., esse in numero od. venire in numerum mit Genit. der Personen od. Dinge ꝛc. – als od. für etwas rechnen, ducere od. ponere in mit Abl. Plur. der Sache, wofür man etwas rechnet (zB. alqd in vitiis); od. ducere mit Dativ der Sache, wofür man etwas rechnet (zB. sibi alqd laudi); numerare alqd in alcjs rei loco (gleichs. an der Stelle von etwas zählen, zB. in beneficii loco): für nichts r., pro nihilo ducere; nullo loco habere od. numerare: für hoch, gering r., magni, parvi aestimare. – nicht gerechnet werden können, in nullo esse numero. — **Rechnen,** das, arithmetica, ae, *f.* od. arithmetice, es, *f.* (ἀριθμητική), od. (bei Cicero immer) arithmetica, orum, *n.* (die Arithmetik, als Kunst). – numerorum notitia (Kenntniß der Zahlen). – computatio (das Zusammenrechnen). — **Rechner,** s. Rechenmeister.

Rechnung, ratio (wenn über mehrere Posten, der Plur. rationes). – kleine R., ratiuncula: R. über Einnahme und Ausgabe, ratio accepti et expensi: eine verwickelte R., ratio implicita. – R. halten, inire rationem, über etwas, alcjs rei; rationes od. calculos subducere (zusammenrechnen, die Rechnung, das Facit ziehen); verb. rationem inire subducereque: mit Jmd. R. halten, s. abrechnen *no.* II. – Rechnungen führen, rationes conficere: die R. über etw. sehr genau führen, rationem alcjs rei diligentissime conficere: man führt gemeinschaftliche R. über das Geld, pecuniae conjunctim ratio habetur. – die Rechnungen vorlegen, rationes exhibere. – R. ablegen, rationem reddere, Jmdm., alci (auch = Rechenschaft abl.); rationem edere alci; rationes referre, auch mit dem Zus. ad aerarium (von einer Magistratsperson ꝛc., welche öffentliche Gelder eingenommen hat): Jmd. R. ablegen lassen, ihm abnehmen, abfordern, rationem ab alqo accipere, reposcere (auch = Rechenschaft abf.): sich von Jmd. R. ablegen

lassen über etwas, alqm ad rationem alcjs rei reddendam vocare; alqm ad rationem alcjs rei revocare (beide auch = Rechenschaft abl. lassen): Jmds. Rechnungen durchgehen, durchsehen, prüfen (revidiren), rationes alcjs excutere, dispungere: R. mit Jmd. haben, in R. mit Jmd. stehen, rationem od. pecuniae rationem habere cum alqo; ratione cum alqo conjunctum esse: in R. bringen, auf Jmds. R. schreiben, setzen, alci expensum ferre (ins Rechnungsbuch eintragen, daß man Jmdm. etwas ausgezahlt habe); rationibus inferre. in rationem inducere. auch bl. inferre od. inducere, Jmdm., alci (in die Rechnung eintragen, in R. aufführen, zB. sumptum; induc. allein auch bildl.); imputare alci alqd (anrechnen, eig. u. uneig., zB. alci sumptus: u. alci officia); attribuere alci causam alcjs rei (uneig., Jmdm. die Ursache von etw. beimessen, zB. calamitatis: u. so auch alci od. alci rei attribuere quod [daß] etc. od. si etc.): unter der Rubrik „für Geschenke" in R. bringen, expensum muneribus ferre. – einer Sache R. tragen, ducere rationem alcjs rei (zB. officii). – auf Jmds. R. kommen, alci inferri (eig.); alci culpae dari (uneig., Jmdm. zur Last gelegt werden). – auf meine R., meo nomine (eig.; dann auch uneig. = auf meine Hand, auf mein Risico); meo sumptu. privato sumptu (auf meine, auf eigene Kosten); a me (aus meinem Beutel = auf mein Conto, zB. solvit alqs): für gemeinschaftliche R., communi nomine (zB. Waaren einkaufen, merces comparare); de communi (zB. bezahlen, solvere m. Acc.): auf Jmds. R. lügen, *sub alcjs invidia mentiri. – nach meiner R. (d. i. Vermuthung), meā opinione; ut mea fert opinio; ut equidem opinor. – die R. ohne den Wirth machen (sprüchw.), frustra secum rationes deputare (Ter. adelph. 2, 1, 54 [208]): Jmdm. einen Strich durch die R. machen, alci rationes omnes conturbare (Jmds. Pläne vereiteln, von Pers.); alci spem praecīdere (Jmdm. die Hoffnung kurzweg abschneiden, von einem Umstand): sich auf etwas R. machen, sperare od. spem habere, fore, ut etc.: seine R. bei etwas finden, quaestum facere in alqa re (Profit machen); satis lucri facere ex alqa re (hinlänglich gewinnen).

Rechnungsablegung, ratio reddenda od. (ist sie erfolgt) reddita.

Rechnungsbuch, liber od. codex od. volumen rationum. – rationes (die Rechnungen). – ein R. anlegen, rationes od. codicem instituere: ein R. anfertigen, führen, tabulas conficere (zB. diligentissime): in das R. eintragen, in rationes od. in codicem rationum referre: das R. einsehen, codicem rationum inspicere. — **Rechnungsfehler,** mendum. — **Rechnungsführer,** actor summarum (der Eincassirer, Verwalter u. Rechnungsführer der außenstehenden Schuldposten seines Herrn). – procurator (der über die laufenden Einnahmen u. Ausgaben eines Gutes Buch hält). – Jmds. R. seyn, alcjs res ac rationes curare. — **Rechnungsführung,** ratio conficienda od. (ist sie geschehen) confecta. — **Rechnungswesen,** rationes.

recht, I) nicht link: dexter (Ggstz. sinister). – die rechte Hand (die Rechte), manus dextra; auch bl. dextra: Jmdm. die r. Hand geben, darreichen, alci dextram dare od. porrigere od. tendere (vgl. „Hand"): die r. Hand auf etwas geben, fidem de alqa re dextrā dare; fidem dextramque dare, mit folg. Infinit.: Jmds. r. Hand seyn (uneig.), alcjs dextellam esse. – der r. Schuh, calceus od. calceamentum dextri pedis.

II) gerade: rectus. – ein r. Winkel, angulus rectus od. quadratus.

III) passend, in Beziehungen wie: die Schuhe sind mir r., calcei apti sunt ad pedem; calcei ad pedem apti conveniunt: das Kleid ist mir r., vestis bene sedet.

bdh. a) dem Wunsch entsprechend: gratus (angenehm). – jucundus (erfreulich). – er sagte, es wäre ihm ganz r., se non nolle dixit: wenn es dir recht ist, si tibi placet (wenn es dir gefällt); si tibi libet od. collibet (wenn es dir beliebt); si tibi commodum est (wenn es dir bequem ist). – etwas Jmdm. recht machen, alci alqd probare; in vielen Beziehungen aber durch eine Wendung mit amare, zB. bei dem Geschäft mit dem Atilius hast du es mir r. gemacht, in Atilii officio te amavi. – es Allen r. machen, omnibus satisfacere; omnibus probari: du kommst mir eben r., in tempore venis; opportune venis od. te mihi offers: es war mir nicht r., daß ꝛc., aegre od. moleste tuli, quod etc.: ganz recht! schon recht! teneo! auch recte! (ich verstehe schon); sane (allerdings); ita est (es verhält sich so); ipse, ipsa, ipsum est (er, sie, es ist es gerade, eben). – recht so, daß du ꝛc., probo quod etc.

b) dem Rechte gemäß: rectus. – justus (gerecht). – es ist nicht halb r., vix rectum est: es ist r. u. billig, aequum est et bonum. — *Adv.* recte; juste; ut par od. aequum est; ut decet. – recht handeln od. thun, recte agere; recte od. juste facere (sofern die Wirkung des Handelns so ist, wie sie seyn soll); rectum sequi (sofern man den Weg des Rechten einschlägt); jus od. jus ac fas colere (sofern man das Recht übt): es ist nicht r. von dir, daß du ꝛc., non recte fecisti, quod etc.: es geschieht mir schon r., merito od. non injuriā hoc mihi accīdit od. haec mihi accīdunt; haud indigno mihi accīdit; jure plector.

IV) richtig: rectus. – verus (wahr, ächt, zB. rei vocabulum). – justus (gerade so, wie es seyn soll, zB. Maß, Größe). – häufig auch durch ipse. – es fehlt mir das r. Wort, verbum mihi deest: nicht an den r. Mann kommen, in alienas manus incīdere (in fremde Hände gerathen, von einem Brief ꝛc.). – am r. Orte, Platze, an der r. Stelle, loco; in loco: er traf ihn nicht an der r. Stelle, am rechten Fleck (um ihn zu tödten), non percussit locum: das ist nicht am r. Orte, hoc alienum est ab hoc loco: zur r. Zeit, in tempore. opportune. opportuno tempore (zur gelegenen Zeit); tempore suo. tempore ipso (zu seiner Zeit, gerade zu der Zeit, wo es nöthig ist); ad tempus (im rechten Augenblick): das geht nicht mit rechten Dingen zu, dolus od. aliqua fraus subest (es steckt ein Betrug dahinter); hoc monstri simile est (das geht nicht natürlich zu ꝛc.): sie schreien, es gehe nicht mit r. Dingen zu, daß ꝛc., clamant fraude fieri, quod etc.: den r. Gebrauch von etwas machen, recte od. bene od. sapienter uti alqā re. — *Adv.* recte; vere; rite (nach dem herkömmlichen Gebrauch, zB. deos colere). – um es r. zu sagen, ut verius dicam: etwas nicht r. verstehen, alqd non satis intelligere: wenn ich dich r. kenne, si bene te novi: wo od. wenn mir r. ist, si bene od. si recte memini.

bdh. a) rechtmäßig ꝛc.: justus. legitimus (rechtmäßig, gesetzmäßig, zB. Erbe, Vater, Sohn). –

naturalis (natürlich, zB. Sohn, Vater). – iisdem parentibus od. utroque parente natus (von denselben Eltern erzeugt, zB. Bruder, Schwester). – justā uxore natus. justā matre familias ortus (von einer rechtmäßigen Gattin erzeugt, zB. Sohn).

b) völlig, ganz ꝛc., in Beziehungen wie: ein Mann von ländlicher Einfalt, aber ein r. Mann, rusticanus vir, sed plane vir: eine r. Freude, magna laetitia: sich etwas Rechtes einbilden, se aliquem esse putare; magnifice de se statuere: es wird etwas Rechtes aus ihm werden, egregius evadet. – Zuw., wenn es = eigentlich, durch ipse (zB. das r. römische Volk, ipse populus Romanus). — *Adv.* plane (völlig). – valde (sehr). – vehementer (stark, heftig, zB. laetari). – satis (hinlänglich, zB. prius Placentiam pervenere, quam satis sciret Hannibal ab Ticino profectos: u. haud satis fidĕre alci). – ein r. großer Schmerz, plane magnus dolor: r. ordentlich od. r. tüchtig lügen, abuti libero mendacio (frischweg lügen). – nicht r., non satis; od. parum (beide, zB. procedere: u. parum constat, -ne [enklit.] . . . an etc.). – Sehr häufig bei Adjectiven u. Adverbien durch den Superlativ, zB. recht thöricht, stultissimus: r. oft, saepissime: r. gern, lubentissime.

Recht, das, I) Uebereinstimmung mit sich selbst u. mit der Wahrheit, in Beziehungen wie: du hast R., res ita est ut dixisti; sunt ista, ut dicis; recte dicis; recte mones: Jmdm. R. geben, alci assentari: R. behalten, vincere; pervincere: darin R. behalten, daß od. daß nicht ꝛc., tenere, ut od. ne etc. (es durchsetzen). — II) Befugniß etwas zu thun: jus. – potestas (die Macht als Recht zu handeln). – „das R. zu ꝛc.", im Latein. oft durch Ein Subst. auf . . . io od. . . . us, zB. das Recht vor Gericht zu klagen, actio: das R. Vieh u. Wagen über einen Ort zu treiben, actus: das R. Ansprüche zu machen, postulatio: das R. aus einer röm. Gens herauszuheirathen, enuptio gentis: das R. sich die Sache zuzueignen, vindicatio. – ein R. über etwas haben, habere jus od. potestatem alcjs rei. — III) gesetzlich regelmäßige Befugniß u. Ansprüche: jus (was recht u. erlaubt ist nach menschlichen Gesetzen). – fas (das göttliche Gesetz, was vor Gott, mithin auch den natürlichen Gesetzen recht, mit gutem Gewissen erlaubt ist). – das R. des Stärkeren, s. Faustrecht: gleiche Rechte, jura communia: gegen menschliche u. göttliche Rechte, gegen Recht u. Pflicht, contra jus fasque; contra jus ac fas: mit R., mit Fug u. Recht, jure; merito (nach Verdienst, wie billig): mit vollem R., mit allem R., justissime; meritissimo; justo jure (mit gutem Rechte); suo jure (nach dem ihm zustehenden Rechte); optimo jure (mit bestem Rechte); u. verb. jure meritoque. jure ac merito. merito ac jure (nach R. u. wie billig, mit allem Fug u. Recht); merito atque optimo jure (wie billig u. nach bestem Rechte): mit R. oder Unrecht, jure an injuriā: mit welchem R. od. Unrecht, quo jure quāque injuriā: nach R. u. Billigkeit, ex aequo et bono; secundum jus fasque: in seinen Rechten u. Würden bleiben, est alqs idem qui fuit: zu seinem R. gelangen, jus suum adipisci: sein R. behaupten od. behalten, jus suum tenere od. obtinere; causam tenere, obtinere (den Proceß gewinnen): sich R. verschaffen, parare jus: sein R. verfolgen, jus suum persequi; mit den Waffen, jus suum armis exsequi: Jmdm. sein R. widerfahren lassen, alci suum tribuere. – R. sprechen, verschaffen, jus dicere od. dare od. reddere: sich R. sprechen lassen, jus petere. — IV) der Inbegriff der Gesetze: jus. – leges (die positiven Gesetze). – römisches R., jus civile. – nach den Rechten, ex jure; ex lege od. ex legibus: die Sache den Gang Rechtens gehen lassen, jure od. lege agere; summo jure experiri (Ggstz. intra parietes experiri): nach dem strengsten R. mit Jmd. verfahren, summo jure agere cum alqo: es ist Rechtens, legibus sancitum est: die Rechte studieren, adjuris studium se conferre.

1. **Rechte,** die, s. recht *no.* I.

2. **Rechte,** das, rectum.

Rechteck, *quadratum rectis angulis.

rechten, s. hadern, processiren, streiten.

Rechtens, s. Recht, das.

rechtfertigen, Jmd. od. etwas, purgare alqm od. alqd (seine Unschuld darthun od. beweisen). – excusare alqm od. alqd (entschuldigen). – alqm culpā liberare. ab alqo culpam demovere (Jmd. von der Schuld befreien, sie von ihm entfernen). – alqd probare (etw. als beifallswerth erscheinen lassen, zB. causam alcjs rei: u. exemplis consilium). – Jmd. wegen etwas rechtf., alqm purgare de alqa re; culpam alcjs rei demovere ab alqo; alqm defendere de alqa re (ihn wegen etwas vertheidigen). – sich rechtf., se purgare; se excusare; sich bei Jmd. r., se purgare alci; genügend, satisfacere alci: sein Benehmen od. sich vor Jmd. r., facti sui rationem alci probare: sich wegen etwas r., purgare alqd: vor Jmd. od. in Jmds. Augen gerechtfertigt seyn od. dastehen, alci purgatum esse.

Rechtfertigung, purgatio. – excusatio (Entschuldigung). – satisfactio (genügende Rechtf.). – Jmds. R. annehmen, alcjs excusationem od. satisfactionem accipere: zu seiner od. ihrer R., sui purgandi causā; ad purgandum se.

Rechthaberei, pertinacia (hartnäckiges Beharren bei seiner Meinung). – vincendi studium (die Bemühung Recht zu behalten). — **rechthaberisch,** pertinax.

rechtlich, legitimus. justus (rechtmäßig, s. d.). – judicialis. forensis (gerichtlich). – bonus. probus (brav). – honestus (ehrenhaft, zB. Partei, pars). – integer (unbescholten). – abstinens (enthaltsam von fremdem Gut). – innocens (uneigennützig). – sein r. Charakter, probitas ipsius ac mores: auf r. Weise, bono modo (zB. zu einem großen Vermögen kommen, magnam pecuniam invenire). — *Adv.* legitime. juste. juste et legitime (rechtmäßig). – bene. probe (brav, rechtschaffen). – recte (offen, ehrlich, zB. ut quam rectissime agantur omnia [daß Alles so r. als möglich zugehe], providebo). – honeste (ehrenhaft). – gegen Jmd. r. (vor Gericht) verfahren, experiri cum alqo: gegen Jmd. r. beschließen, decernere adversus alqm. — **Rechtlichkeit:** a) einer Sache: causa justa. — b) einer Person: probitas (Bravheit des Charakters). – integritas (Unbescholtenheit). – abstinentia (Enthaltsamkeit von fremdem Gut). – innocentia (Uneigennützigkeit).

rechtlinig, directus.

rechtlos, I) nicht rechtmäßig: non justus; non legitimus (s. „rechtmäßig" über just. u. leg.). — II) der Rechtswohlthat beraubt: legum expers. – od. legum expers et civilis et humani foederis. – r. Zustände (in e. Staate), jus nullum. — **Rechtlosigkeit,** in einem Staate, jus nullum. – R. einer Sache, causa non justa.

rechtmäßig, justus (dem Recht gemäß, wie es den Rechten nach seyn soll, förmlich). – legitimus (gesetzmäßig, durch das Gesetz vorgeschrieben od. sanctionirt; beide zB. matrimonium od. nuptiae); verb. justus et legitimus. – jure factus (mit Fug u. Recht gemacht). – mein, dein, sein r. Eigenthum, meum, tuum, suum: ein r. Testament, testamentum jure factum: in r. Ehe, von einer r. Gattin erzeugt, s. recht *no.* IV, a: etw. als r. vertheidigen, alqd jure factum defendere. — *Adv.* juste; legitime; verb. juste et legitime; jure (mit Fug u. Recht, zB. obtinere regnum); justo jure (mit gutem Rechte, zB. alqd repetere).

Rechtmäßigkeit, justa ratio (dem Recht gemäße, gehörige Beschaffenheit). – auctoritas. fides (Rechtsgiltigkeit, Glaubwürdigkeit, zB. der Urkunden, tabularum). – die R. des Verfahrens anerkennen, id jure factum esse fateri: die R. einer Sache vertheidigen, alqd jure factum defendere (daß etw. mit Recht geschehen ist vertheidigen); alqd recte fieri defendere (die Theorie der Rechtmäßigkeit einer Sache vertheidigen). – sich keine Handlung erlauben, über deren R. od. Unrechtmäßigkeit man ungewiß ist, nihil agere, quod dubites, aequum sit an iniquum: Niemand bestreitet die R. der höchsten Regierungsbehörde, nemo justine magistratus summae rerum praesint controversiam facit.

rechts, dextrā. a dextra (auf od. von der Rechten). – ad dextram (zur Rechten u. nach der Rechten hin, Ggstz. ad sinistram). – dextrorsum (nach der rechten Seite hinwärts).

Rechtsanspruch, jus (zB. jure vetustatis). — **Rechtsanwalt** ꝛc., s. Advocat ꝛc. — **Rechtsbeistand,** s. Advocat. — **Rechtsbescheid,** responsum (als Antwort). – decretum (als Beschluß). – Rechtsbescheide (als Anwalt) ertheilen, de jure respondere: die in dessen Angelegenheiten vom T. Ampelius ertheilten Rechtsbescheide bestätigen, quae T. Ampelius de ejus re decrevit, ea comprobare.

rechtsbeständig, ratus (giltig). – Ist es = rechtmäßig, s. d.

Rechtsbestimmung, jus (zB. feste, certum).

Rechtsbücher, juris consultorum commentarii.

rechtschaffen, bonus. probus (brav; vgl. „rechtlich"). – sein r. Charakter, probitas ipsius ac mores. – von Allen für r. gehalten werden, cunctis probari. — **Rechtschaffenheit,** probitas; vgl. „Rechtlichkeit".

Rechtschreibung, s. Orthographie.

Rechtsconsulent, qui de jure civili consulitur; juris od. jure consultus. – die Rechtsconsulenten, qui consuluntur: R. seyn, de jure consuli; de jure respondere. — **rechtserfahren,** juris peritus; juris od. jure consultus. — **Rechtserfahrenheit,** juris peritia. — **Rechtserklärung,** juris interpretatio.

Rechtsfall, causa. — **Rechtsfrage,** consultatio (Anfrage über einen Rechtsfall). – quaestio judicialis. juris quaestio (aufgestellte Frage, ob etwas mit Recht od. Unrecht geschehen sei). – causa (Rechtsfall, Proceß). – jus (das Recht). — **Rechtsgang,** leges et mos judiciorum. – langsamer R., tardum legum auxilium. – eine Sache den R. gehen lassen, jure agere; summo jure experiri. — **Rechtsgebrauch,** mos judiciorum. — **Rechtsgefühl,** justitia (s. Caes. b. G. 5, 41, 5). — **Rechtsgelahrtheit, -gelehrsamkeit,** juris civilis prudentia. – juris civilis scientia (Rechtskenntniß, die Einer hat). — **rechtsgelehrt,** juris sciens (rechtskundig). – juris peritus. juris od. jure consultus (rechtserfahren). — **Rechtsgelehrter,** juris peritus. juris od. jure consultus (ein Rechtserfahrener). – juris sciens. in jure prudens (ein Rechtskundiger). – juris interpres (ein Ausleger des Rechts). – Ist es speciell = Advocat, s. d. – die Rechtsgelehrten, auch qui consuluntur. – ein großer (ausgezeichneter) R., juris peritissimus od. consultissimus; juris scientissimus; juris antistes: e. großer R. seyn, juris intelligentiā praestare; magnam prudentiam juris civilis habere. — **Rechtsgeschäft,** negotium.

Rechtsgleichheit, s. Gleichheit (des Rechts).

Rechtsgrund, causa. — **Rechtshandel,** s. Proceß. — **Rechtshülfe,** in Anspruch nehmen, jure agere, experiri. summo jure experiri (klagen übh.). – R. gegen Jmd. in Anspruch nehmen, lege agere cum alqo; legibus experiri cum alqo; damit er bezahlt, pecuniam persequi ab alqo.

Rechtskenner, s. Rechtsgelehrter. — **Rechtskenntniß,** juris scientia, intelligentia. — **Rechtsklage,** s. Klage *no.* II, 2. — **Rechtskosten,** s. Proceßkosten. — **Rechtskraft,** legis vis. – es hat etwas R., jus ratumque est. – ein Gesetz hat R., lex valet (es hat giltige Kraft); lex exercetur (es wird ausgeübt). — **rechtskräftig,** ratus (giltig). – legitimus (gesetzmäßig). – es ist etwas r., s. (es hat) Rechtskraft. — **Rechtskränkung,** injuria (zB. alterius). — **Rechtskunde,** s. Rechtskenntniß. — **rechtskundig,** s. rechtsgelehrt.

Rechtslehre, doctrina juris. — **Rechtslehrer,** juris professor (als öffentlicher Lehrer des Rechtes). – juris interpres (als Ausleger des Rechtes).

Rechtsmittel, ein, jus (zB. extremum).

Rechtsordnung, juris norma.

Rechtspflege, jurisdictio (zB. im Lager, castrensis). – die größte Strenge in der R., summa in jure dicundo severitas: Unparteilichkeit, Gewissenhaftigkeit in der R., veritas judiciorum; religio veritasque judiciorum.

Rechtsprechung, jurisdictio. — **Rechtspunkt,** jus. – sich beim R. aufhalten, circa jura morari. — **Rechtsquellen,** juris fontes. — **Rechtsregel,** juris norma.

Rechtssache, s. Klage *no.* II, 2, Proceß. — **Rechtssatz,** jus (zB. certum). — **Rechtsschule,** die alte, vetus illa judicum disciplina. — **Rechtsspruch,** decretum; sententia. — **Rechtsstreit,** certamen juris (ehrlicher Streit um das Recht, Ggstz. vis). – Ist es = Proceß, s. d.

rechtsum, dextrorsum (Ggstz. sinistrorsum).

Rechtsverdreher, legum contortor. — **Rechtsverdrehung,** malitiosa juris interpretatio. — **Rechtsverfahren,** actio (das Verfolgen des Rechts, die Klage, zB. actionem in alqm intendere [einleiten]). – certamen juris (ehrlicher Streit um das Recht, Ggstz. vis). — **Rechtsverfassung,** eine gute, aequa juris descriptio. — **Rechtsverhältniß,** ratio od. conditio juris. – auch bl. jus (zB. homini nihil juris est cum bestiis). — **Rechtsverletzung,** durch jus od. leges violare. — **rechtsverständig,** s. rechtsgelehrt. — **Rechtsverwaltung,** justitia (Gerechtigkeit übh.). – jurisdictio (Rechtspflege).

Rechtsweg, den, versuchen in etw., legibus experiri alqd. – Jmd. auf dem R. belangen, lege agere cum alqo; legibus experiri cum alqo od. bl. experiri cum alqo.

Rechtswegen, von, ipso jure. — **Rechtswissenschaft,** juris disciplina. — **rechtswissenschaftlich,**

*ad juris disciplinam pertinens. — **Rechtswohlthat,** beneficium. — **Rechtszustand,** justitia. – kein R., jus nullum.

rechtwinkelig, rectis od. quadratis angulis. – ein r. Dreieck beschreiben, triangulum recto angulo efficere.

Rechtzeitigkeit, opportunitas (zB. mortis).

recitiren, recitare.

recken, s. ausstrecken.

recognosciren, I) *v. tr.* einen Ort ꝛc., cognoscere situm alcjs loci. cognoscere, qualis sit natura alcjs loci (Kenntniß von der Lage, von der natürlichen Beschaffenheit eines Ortes nehmen). – situm alcjs loci visere od. contemplari (die Lage eines Ortes besichtigen). – naturam alcjs loci perspicere (die natürliche Beschaffenheit eines Ortes genau in Augenschein nehmen). – situm alcjs loci perspeculari (die Lage eines Ortes genau ausspähen). – visere alqd (übh. etwas in Augenschein nehmen, zB. copias hostium). – explorare alqd (etwas auskundschaften, zB. itinera hostium: u. loca circa). – einen Ort r. lassen, qualis sit natura loci qui cognoscant mittere. — II) *v. intr.* situm locorum cognoscere, contemplari; cognoscere, qualis sit natura loci; naturam loci od. locorum perspicere; explorare loca circa. — **Recognoscirung;** zB. ich erhalte den Auftrag zur R., mandatur mihi, ut contempler locorum situm: Leute auf R. ausschicken, qualis sit natura loci qui cognoscant mittere.

Reconvalescent, qui convaluit. – R. von einer langen Krankheit, se recolligens a longa valetudine.

Recrut, novus miles. – tiro. miles tiro (als Neuling im Kriegshandwerk). – die Recruten, milites tirones (als Neulinge); milites in supplementum lecti, auch supplementum (als Ergänzungsmannschaft): die Legionen, das Heer durch Recruten ergänzen, s. recrutiren.

recrutiren, I) *v. intr.* scribere od. legere milites in supplementum; auch bl. scribere od. conscribere milites. – delectum habere (eine Aushebung vornehmen). – mit Auswahl r., tironem sollerter eligere. — II) *v. tr.* supplere; explere supplemento; delectibus supplere; supplementum scribere alci.

Rede, I) das Vermögen zu reden, Sprache ꝛc.: oratio (die Sprache als Gabe seine Empfindungen auszudrücken). – vox (die Stimme, zB. eine starke, vernehmliche, magna, clara).

II) das Reden als Zustand, da geredet wird: sermo. – es ist der R. nicht werth, non tanti est. – die R. kommt, fällt auf etwas od. auf Jmd., sermo incĭdit in alqd od. de alqo (das Gespräch Zweier od. Mehrerer fällt auf ꝛc.); mentio incĭdit de alqa re. mentio fit alcjs rei od. de alqa re (übh. es geschieht Erwähnung): die R. auf etwas od. Jmd. bringen, sermonem de alqa re od. de alqo inferre (ein Gespräch einleiten über ꝛc.); alcjs rei mentionem inferre od. injicere od. movere (eine Sache in Erwähnung bringen). – Jmdm. R. abgewinnen, sermonem elicere: Jmdm. keine R. abgewinnen können, ex alqo verbum elicere od. vocem exprimere non posse; alqs sermonis ansas non dat: die R. an Jmd. richten, sermonem alci adhibere. – der, die, das, von dem die R. ist, der, die, das in Rede stehende, hic (is), haec (ea), quod (id), de quo od. de qua nunc quaerimus. – dah. a) = Gerede, Gerücht, w. s. — b) Rechenschaft, in Beziehungen wie: Jmd. zur R. setzen od. stellen, alqm appellare od. compellare: Jmd. wegen etwas zur R. setzen od. stellen, rationem alcjs rei ab alqo petere od. repetere od. reposcere: Jmdm. R. stehen, alci respondere (Jmdm. Rechenschaft geben): R. u. Antwort über od. von etwas geben, rationem alcjs rei dare od. reddere.

III) durch Worte ausgedrückte Gedanken: a) Ausspruch im Allg.: dictum; vox; verbum. – eine witzige R., acute dictum: unvorsichtige Reden, linguae temeritas: lose Reden, dictorum petulantiae: bittere Reden, verborum acerbitates: süße Reden, blanditiae: harte Reden, verborum asperitas: jene Rede des Cato, illud Catonis dictum: herrlich ist jene R. des Plato, praeclarum illud Platonis: freche Reden führen, solutissimae esse linguae: gute Reden führen, orationem bonorum imitari. — b) kunstgemäß ausgearbeiteter Vortrag eines Redners: oratio (im Allg.). – contio (eine R., die an eine zusammenberufene Versammlung des Volkes od. der Soldaten gehalten wird). – actio (in eine R. eingekleidete Verhandlung vor Gericht od. im Senat). – eine kleine R., oratiuncula: eine R. Jmds. über ꝛc., oratio alcjs de alqa re; oratio od. contio, quae habita est ab alqo de alqa re; oratio od. contio, quam habuit alqs de alqa re: die R. des Cicero für den Sex. Roscius, oratio, quā Cicero Sex. Roscium defendit: Cicero gebraucht folgende Worte in der Rede für den Cäcina, utitur his Cicero pro Caecina. – auf eine R. studieren, orationem meditari od. commentari: eine R. machen, verfertigen, ausarbeiten, orationem facere od. conficere: eine R. halten, orationem habere od. dicere (im Allg.); contionari. contionem habere (vor einer zusammenberufenen Menge, zB. Volk, Soldaten): eine R. halten über etw., orationem habere de alqa re: eine R. halten gegen Jmd., orationem habere contra alqm; dicere in od. contra alqm (vgl. orationem habere in senatu adversus rem publicam): eine R. halten für Jmd. (für sein Bestes), orationem habere pro alqo; dicere pro alqo; alqm oratione defendere: eine R. an Jmd. halten, verba facere apud alqm: eine R. an das Volk halten, orationem habere od. dicere ad populum, über ꝛc., de etc., od. verba facere apud populum (im Allg.); ad od. apud populum agere (als Ankläger, Vertheidiger einer Rechtssache, eines Gesetzvorschlages): er hielt folgende R., verba ita fecit.

Redeentwurf, commentarius orationis.

Redefertigkeit, s. Beredtheit *no.* I.

Redefigur, s. Figur *no.* II, 2.

Redefreiheit, arbitrium loquendi (freier Gebrauch der Rede). – de quo velis impune dicendi libertas (freier Gebrauch der Rede in Bezug auf die Straflosigkeit). – lingua libera (freie Zunge = freie Sprache). – loquendi audiendique commercium (freier Verkehr im Sprechen u. Zuhören). – du gestattest R., jubes quae sentimus promere od. proferre in medium: in diesem Staate ist R., in ea civitate cuivis licet de quo velit impune dicere.

Redefülle, ubertas dicendi.

Redegabe, s. Beredtheit *no.* I.

Redekunst, s. Beredtheit *no.* II.

Redekünstler, dicendi artifex. – orator (der Redner als Künstler). – rhetor (ῥήτωρ), rein lat. dicendi magister (als Lehrer der Redekunst).

reden, fari (sich durch die Sprache verständlich

machen, sprechen). – loqui (durch Sprache seine Gedanken ausdrücken, reden, Ggstz. mutum esse). – dicere (seine Gedanken in zusammenhängenden Worten ausdrücken, sagen). – verba facere (Worte vorbringen, vortragen, v. Redner u. übh.). – fabulari, über ꝛc., de etc. (plaudern, sich unterhalten). – sermocinari. sermones caedere (schwatzen, ein Gespräch führen, von Mehreren, mehr im gem. Leben, daher bei den Komik.). – pronunciare (öffentlich aussagen, zB. etwas aufrichtig od. der Wahrheit gemäß, alqd sincere). – Ist es = eine Rede halten, s. Rede *no.* III. – nicht r. können, r. lernen ꝛc., s. sprechen (nicht sp. können, sp. lernen ꝛc.). – Jmdm. etwas (od. Gelegenheit) zu reden geben, alci sermonem dare; Andern od. den Leuten, sermones praebere aliis; allen Leuten, vulgi sermonibus se dare. – Jmd. nicht r. lassen, alqm loqui volentem inhibere: einen Bittenden nicht weiter r. lassen (sondern seine Bitte sogleich erfüllen), plura rogantis verba intercīdere: nicht weiter r., loqui desinere; conticescere (verstummen). – ich kann vor Furcht nicht r., prae metu verbum proloqui non possum; lingua haeret metu: so zu r., ut ita dicam; ut hoc utar. – mit od. zu Jmd. r., loqui cum alqo (im Allg., zB. cum utroque, cum numine); colloqui od. colloquium habere cum alqo (eine Unterredung mit Jmd. haben); sermonem habere cum alqo (ein Gespräch mit Jmd. führen); alcjs verbo od. verbis uti (ein Wort od. die Worte Jmds. gebrauchen, anführen, zB. um mit Cicero zu reden, ut Ciceronis verbo od. verbis utar). – ich habe etwas mit Jmd. zu reden, mihi cum alqo sermo conferendus est: mit sich selbst r., semet ipsum alloqui: wenn er etwas mit ihm zu r. habe, si quid ille se velit: mit Jmd. allein r., cum alqo loqui od. colloqui arbitris remotis od. sine arbitris od. secreto: kein Wort mit Jmd. r., non unum verbum commutare cum alqo: viel mit Jmd. über etwas r., multum sermonis habere cum alqo de alqa re: mit sich r. lassen, sui potestatem facere; colloquendi copiam facere, dare. – zu Jmd. r. = eine Rede halten an ꝛc., s. Rede: ich rede hier nur zu ꝛc., mihi omnis oratio est cum alqo. – für Jmd. r., dicere pro alqo: gegen Jmd. r., dicere in od. contra alqm (vgl. „eine Rede halten für od. gegen ꝛc." unter „Rede"): gegen etw. r., dicere ad alqd. – über od. von etwas r., loqui de alqa re (im Allg.); sermonem habere de alqa re (ein Gespräch führen über ꝛc., von Zweien ꝛc.); verba facere de alqa re (seine Gedanken über etwas durch Worte an den Tag legen, auch vom Redner); disputare od. disserere de alqa re (etwas erörtern, das Für u. Wider durchgehen, bes. in Bezug auf gelehrte Gegenstände); nominare alqd (etwas nennen, anführen, zB. von Mitleid r., misericordiam nomin.). – von nichts als von Schandthaten, als von Krieg r., mera scelera, merum bellum loqui: immer u. ewig von derselben Sache r., semper idem in ore habere; cantilenam eandem canere: oft von etwas r., alqd in ore habere: man redet allgemein (oder in der ganzen Stadt) von etwas, alqd in omnium ore est: man redet allgemein davon, daß ꝛc., sermo od. fama est, rumor differtur, vulgo loquuntur mit folg. Acc. u. Infinit.: es wird stark davon geredet, daß ꝛc., magnus rumor est m. folg. Acc. u. Infinit.: man redet hier im Stillen davon, daß ꝛc., serpit hic rumor mit folg. Acc. u. Infinit.: davon wollen wir zu einer andern Zeit r., hoc in aliud tempus rejiciamus. – Gutes von Jmd. r., bene alci dicere: man redet von Jmd. Gutes, alqs bene audit: Böses von Jmd. reden, male alci dicere; secus de alqo dicere: man redet nicht besonders gut von Jmd., alqs minus commode audit: verkleinernd von Jmd., von Jmds. Thaten r., de alcjs fama detrahere; de rebus gestis alcjs detrahere. – für Jmd. (zu seinen Gunsten) r., pro alqo loqui. – auf etwas zu r. kommen, mentionem alcjs rei facere; in mentionem alcjs rei incīdere: man kommt (gesprächsweise) auf etwas zu r., sermo incīdit in alqd; auf Jmd., sermo incīdit de alqo.

Reden, das, locutio (die Aussprache). – sermo (das Gespräch). – wozu das R.? quid verbis opus est?: viel Redens von etwas machen, alqd jactare (oft von etwas reden u. damit prahlen, zB. negotia sua); alqd celebrare (etwas rühmen, preisen, zuviel, in majus): um nicht viel Redens zu machen, ut paucis dicam; ut in pauca conferam; ne multa; ne longus sim; ne longum fiat.

Redensart, locutio. – vocabulum (einzelnes Wort). – alltägliche Redensarten, verba quotidiana od. vulgaria: jene abgedroschenen Redensarten in den Proceßreden, illa in agendis causis detrita: das sind Redensarten (leere Worte), verba sunt.

Rederei, sermones (die Reden, das Gerede der Leute). – cantilena (abgedroschenes Geschwätz).

redeschen, sermones hominum fugiens.

Redeschmuck, s. Schmuck (der Rede). — **Redestoff,** s. Stoff (der Rede). — **Redetheil,** orationis pars. – verbum. vocabulum (Wort, w. s.). — **Redeübung,** exercitatio oratoria (im Allg.). – declamatio (in den Rhetorenschulen). – Redeübungen (in den Schulen) anstellen, declamare; declamitare. — **Redeweise,** s. Ausdruck *no.* III.

redlich, bonus. probus (brav, rechtschaffen). – sincerus. sine fuco et fallaciis (ehrlich, ohne Falschheit u. Tücke). – fidus (zuverlässig in Worten und im Betragen). – simplex. ingenuus (offen u. freimüthig, aufrichtig). – antiquus. antiquā fide (von altem Schrot und Korn). – integer (unbescholten, unbestochen, unparteiisch). – abstinens (enthaltsam von fremdem Gut). — *Adv.* probe; recte; vere; sincere od. sincerā fide; sine fraude. – r. gesinnt seyn, recte sentire: r. handeln, sincere od. sincerā fide agere; fidem adhibere (Redlichkeit zeigen, bei etwas, in alqa re): es r. mit Jmd. meinen, amico erga alqm esse animo: r. (bei Heller u. Pfennig) bezahlen, ad assem solvere. — **Redlichkeit,** probitas (Bravheit). – sinceritas (Ehrlichkeit). – fides (die Zuverlässigkeit, Treue, zB. antiqua). – simplicitas. ingenuitas (Offenheit u. Freimüthigkeit, Aufrichtigkeit). – integritas (Unbescholtenheit). – abstinentia (Enthaltsamkeit von fremdem Gut). – R. zeigen, fidem adhibere, bei etwas, in alqa re.

Redner, orator. – rhetor (ῥήτωρ, der Redner als Lehrer der Beredsamkeit). – declamator (der über erdichtete Fälle förmliche Reden hält). – umschr. is qui dicit, dixit, dicet (der Redner = der, welcher eben redet, geredet hat od. reden wird). – der R. vor mir, is, qui ante dixit: der R. nach mir, is, qui post me dicet: die Redner mit mir, unā dicentes. – ein geborener R., natus ad dicendi quandam facultatem; a natura ad dicendum instructus: ein berühmter R., eloquentiā clarissimus: ein guter R., dicendi artifex: einen guten

R. abgeben, aptum esse ad dicendum: für einen der ersten R. gelten, in primis valere dicendo: der erste R. seyn, primum od. principem inter oratores locum obtinere; principatum eloquentiae obtinere: ein großer R. seyn, dicendo multum valere: kein R. seyn, dicendo nihil valere; non aptum esse ad dicendum: ein vollkommener R. seyn, plenum et perfectum esse oratorem; perfectum esse in dicendo: ein mittelmäßiger R. seyn, modicae in dicendo facultatis esse: der größte R. seiner Zeit seyn, temporum suorum eloquentissimum esse: als R. auftreten, surgere ad dicendum (sich erheben, um zu reden); initium dicendi facere (als Redner debütiren).

Rednerbühne, suggestus (jede Erhöhung, von welcher herab man zu einer Versammlung redet). – rostra, orum, *n.* (die mit Schiffsschnäbeln verzierte Rednerbühne in Rom). – auf der R. auftreten, in rostra escendere (die R. besteigen, Ggstz. de rostris descendere, von der R. herabsteigen); in rostra procedere (auf die R. vortreten). – von der R. sprechen, de od. pro suggestu dicere (im Allg.); e loco superiore contionari (zum Volke od. zu den Soldaten): von der R. herab bekannt machen, pro suggestu pronunciare.

Rednerfülle, dicendi copia.

Rednergabe, s. Rednertalent.

rednerisch, oratorius. – rhetoricus (die Beredsamkeit betreffend). — *Adv.* oratorie (zB. dicere). – rhetorice (zB. ornare alqd).

Rednerkunst, ars oratoris; ars oratoria; vgl. Beredtheit *no.* II. – alle Rednerkünste sind in dieser ganzen Rede Ciceros aufgeboten, in tota ista Ciceronis oratione omnia disciplinarum rhetoricarum arma atque subsidia mota sunt.

Rednerschule, ludus dicendi. – officina dicendi od. eloquentiae (gleichs. Werkstätte für die Beredsamkeit). – R. eines Rhetors, rhetoris schola; rhetoris officina. – eine R. eröffnen, ludum dicendi aperire. — **Rednerstuhl,** s. Rednerbühne.

Rednertalent, facultas dicendi, facultas oratoria, oratio et facultas (die Fähigkeit, Geschicklichkeit zu reden, Beredsamkeit). – artes oratoriae (Rednergeschicklichkeiten). – ingenium oratorium, im Zshg. bl. ingenium (der Geist, das Genie, wie es bei einem guten Redner erfordert wird). – ein herrliches R., praeclara indoles ad dicendum.

Redoute, s. Schanze.

redselig, promptus linguā od. sermone (gesprächig). – loquax (geschwätzig). – nicht r., naturā tacitus (von Natur schweigsam).

Redseligkeit, *lingua prompta (im guten Sinne). – loquacitas (Geschwätzigkeit).

reduciren, minuere, imminuere (vermindern übh.). – pretium alcjs rei minuere od. imminuere (den Werth von etwas vermindern). – r. auf ꝛc., redigere ad m. Acc. (zB. ex hominum milibus LX ad D, qui arma ferre possent, redacti erant); alqd recīdere ad m. Acc. (etwas beschneiden bis auf ꝛc., zB. commoda emeritae militiae ad sex milium summam): fast auf Null reducirt werden, paene ad nullum redire numerum.

Reduction, durch Umschr. mit den Ausdrücken unter „reduciren".

reell, verus (wirklich). – solidus (gediegen, gehaltvoll, zB. laus: u. utilitas). – certus (zuverlässig). – ein r. Schuldner, bonum nomen: sein r. Charakter, probitas ejus et mores: das Reelle u. Wirkliche, quae sunt in usu vitaque communi. – Jmdm. einen r. Dienst erweisen, alqm operā adjuvare. — **Reellität,** veritas (Wirklichkeit u. Redlichkeit). – soliditas (Gediegenheit). – seine R., probitas ejus et mores.

Referent, relator (als Berichterstatter, auch bei einer Behörde). – qui rem exponit (als Auseinandersetzer einer Sache). – R. seyn in einer Sache, s. referiren über ꝛc. — **referiren,** über etwas, referre de alqa re (über etw. Bericht erstatten). – exponere alqd (etwas auseinander setzen).

Reff, furca.

reflectiren, über etwas, secum in animo considerare, od. bl. considerare alqd od. de alqa re (betrachtend bei etwas verweilen); commentari alqd od. de alqa re (für sich über etwas nachdenken, etwas durch- od. überdenken). – auf etwas r., animum attendere ad alqd (seine Aufmerksamkeit auf etwas richten); rationem habere alcjs rei. respicere alqd (etwas berücksichtigen). — **Reflexion,** commentatio, über etwas, alcjs rei (als Handlung). – cogitatio (als Sache, Gedanke). – diese R., oft bl. id, hoc.

Reform, einer Sache, correctio et emendatio alcjs rei (zB. philosophiae veteris: u. disciplinae militaris). – die Provinz hatte eine starke R. nöthig, multa in ea provincia emendanda erant: eine R. mit etw. vornehmen, alqd corrigere et emendare.

Reformation, I) Verbesserung übh.: correctio et emendatio alcjs rei. — II) Kirchenverbesserung: *correctio disciplinae Christianae et emendatio; *sacra in melius restituta. — **Reformator,** I) Verbesserer übh.: emendator, corrector et emendator alcjs rei. — II) Kirchenverbesserer: *disciplinae Christianae corrector et emendator. — **reformiren,** ordinem alcjs rei novare (die Ordnung von etw. neu gestalten, zB. militiae). – corrigere. emendare. verb. corrigere et emendare (verbessern, w. vgl.).

rege, vegetus. vividus. vigens. alacer (lebhaft, s. das. den genauen Unterscheid.). – impiger. strenuus (thätig, s. das. den Unterscheid.). – r. machen, movere; commovere; excitare (wecken): wieder r. machen, refricare (zB. dolorem): r. werden, moveri; commoveri: den Kampf r. erhalten, proelium od. pugnam ciere.

Regel, lex (die festgesetzte Norm). – praescriptum. praeceptum (als gegebene Vorschrift). – ars (die Kunst od. Theorie, als Inbegriff von Regeln, Ggstz. exercitatio, die practische Uebung). – ratio (das ganze Verfahren, zB. wie es die Regel des Kriegs erfordert, ut rei militaris ratio postulat: od. das vernünftige Verhältniß, die Methode, zB. des gemeines Rechtes, juris). – regula. norma (ein Lineal, ein Winkelmaß, wenn „Regel" = der Inbegriff von Regeln, die Richtschnur, nach welcher man verfahren soll, dah. auch immer mit einem Genit., od. in der Wendung regula, ad quam alqd dirigitur od. quā alqd judicatur; norma, quā od. ad quam alqd dirigitur). – grammatische Regeln, leges dicendi: jene ersten Regeln (Anfangsgründe) der Mathematik, illa initia mathematicorum. – eine R. geben, legem dare, scribere; praeceptum dare od. tradere: als R. aufstellen, praecipere; praescribere: Regeln geben, aufstellen über etwas, praecipere, tradere de alqa re: es sich zur R. machen, hanc legem sequi: eine R. beobachten, befolgen, legem servare, observare; praescriptum servare; praeceptum tenere:

gegen die Regeln von etw. verstoßen, abhorrere ab alqa re (v. Lebl., einer Sache zuwiderlaufen); alcjs rei oblivisci (v. Perf., etw. vergessen, zB. decoris od. modestiae): es ist eine feste R. bei etwas, daß man nicht ꝛc., tenendum est hoc alcjs rei praeceptum, ne etc.: es gelte als feste R. in od. bei etwas, daß man ꝛc., haec lex in alqa re sanciatur, ut etc.: auf Regeln zurückführen, ad artem et ad praecepta revocare. – in der Regel (d. i. fast immer), ut fere fit; od. bl. fere; od. durch die Wendung ut soleo, ut solebam (wie ich zu thun pflege, pflegte); ut solet od. assolet (wie es zu geschehen pflegt): gegen die R. im Seekampfe, praeter quam in navali certamine solet.

regellos, lege od. legibus od. arte carens. — *Adv.* sine lege; sine arte. — **Regellosigkeit**, *nulla lex; *nulla ratio.

regelmäßig, omnibus membris aequalis et congruens (ebenmäßig, regelmäßig gebaut, von Menschen). – omnibus partibus absolutus et perfectus (vollkommen übh.). – constans (beständig, nicht aus seinem Gleise gehend, zB. Lauf der Gestirne). – r. Abwechslung in der Natur, vicissitudines rerum atque ordines: ein r. Gesicht, facies concinna. – regelmäßige (reguläre) Truppen, *milites disciplinā militari assuefacti; milites legionarii (bei den Alten). — *Adv.* ordine (der Reihe nach). – constanter (gleichmäßig, zB. seinen Lauf beobachten, cursus suos servare). – etwas r. einrichten, alqd ad regulam exaequare. alqd ad regulam od. normam dirigere (alle zB. vitam): r. wachsen u. abnehmen, statis auctibus ac deminutionibus crescere decrescereque (v. einer Quelle): r. wiederkehren, certis temporibus ordinem suum conservare (v. Ebbe u. Fluth). — **Regelmäßigkeit**, ordo (gehörige Ordnung). – constantia (gleichbleibende Beschaffenheit). – apta membrorum compositio (Ebenmaß der Glieder).

regeln, ratione certā facere (nach einer bestimmten Regel od. Methode treiben). – Ist es = regelmäßig einrichten, s. regelmäßig.

regelrecht, s. regelmäßig.

regen, movere. – kein Glied r. können, omnibus membris captum esse: keine Hand, keinen Fuß r., desidem sedere. — **sich regen**, se movere (von leb. Wesen, auch = in Bewegung od. Unruhe gerathen). – moveri (bewegt werden, von Lebl.). – sich vor Kälte nicht r. können, rigere gelu atque torpere. – es regt sich späte Reue, subit me sera poenitentia: das böse Gewissen, conscientiā peccatorum mordeor; conscientia animi me stimulat: Furcht, timor me incedit.

Regen, der, I) eig.: pluvia. – imber (ein in großen Tropfen u. starken Güssen fallender Regen). – ein stürmischer R., nimbus: unaufhörlicher R., imber assiduus; imbres assidui; sine fine cadentes aquae: ein R. von Blut, Steinen, s. Blut-, Steinregen: es fällt R., pluit; imber od. nimbus effunditur: es ergießt sich ein heftiger R., imber violentius quam alias effunditur: es ergoß sich ein so heftiger R., daß ꝛc., se tanta vis aquae dejecit, ut etc.: ein R. ergießt sich in Strömen, imber torrentis modo effunditur: es droht mit R., imbres imminent: das Wasser schwillt vom R. an, aqua pluendo crescit: im R., beim R., in imbri; per imbrem; dum pluit: unter sehr starkem R., im ärgsten R. wohin gelangen, maximo imbri alqo venire: sich in R. auflösen, in imbrem transire; in aquam resolvi (von e. Wolke): vom R. ganz durchnäßt werden, nimbo obrui. – Sprüchw., ich komme aus dem R. in die Traufe (Dachtraufe), ire tendo de fumo ad flammam (aus dem Rauche in die Flamme eilen, altes Sprüchw. b. Amm. 14, 11, 12). — II) übtr., wie Regen herniederfallende Menge Dinge, s. Pfeilregen, Steinregen.

Regenbach, torrens. — **Regenbogen**, caelestis arcus u. im Zshg. bl. arcus. — **regenbogenartig, -farbig, -förmig**, arcubus caelestibus similis. — *Adv.* ad speciem caelestis arcus. — **Regenbogenfarben**, die, colores, quos in arcu videmus; colores, quales in arcu fulgere solent. — **regendicht**, imbribus impenetrabilis.

Regenguß, imber od. nimbus repente effusus; gew. bl. imber od. imbres od. nimbus. – ein heftiger R., imber violenter effusus; imber maximus; imber repente torrentis modo effusus: beständige, unaufhörliche Regengüsse, imbres assidui; sine fine cadentes aquae: es fiel ein solcher R., daß ꝛc., se tanta vis aquae dejecit, ut etc.

regenlos, expers imbrium (zB. terra).

Regenschauer, pluvia repentina. – ein kalter R., imber hibernus. [nubes).

regenschwanger, -schwer, gravis imbre (zB.

Regent, rerum publicarum rector od. moderator (Lenker des Staats). – princeps (Fürst). – rex (Herrscher, König). – tetrarches (τετράρχης, Fürst eines kleinern Landes). – procurator regni (der Reichsverweser, w. vgl.). – ein künftiger R., imperaturus: künftige Regenten, qui rei publicae praefuturi sunt: Regent seyn, rei publicae praeesse (als Staatsoberhaupt übh.); in regni procuratione esse (als Reichsverweser).

Regentag, dies pluvius. – ein häßlicher R., foedus imbribus dies.

Regentenpflichten, regiae majestatis officia.

Regentin, *rerum publicarum moderatrix (Lenkerin des Staates übh.). – *procuratrix regni (als Stellvertreterin des noch unmündigen ꝛc. eig. Herrschers). – R. seyn, s. Regent (seyn).

Regentropfen, gutta imbris. – größere Regentropfen, guttae pleniores.

Regentschaft, summa rerum (Oberbefehl übh.). – procuratio regni (Reichsverwesung, w. s.). – administratio regni od. imperii od. rei publicae (die Verwaltung der Regierung, des Staates, die Regierungsgeschäfte). – Insbm. die R. übertragen, summam rerum deferre ad alqm. summam rerum tuendam alci tradere (die Oberleitung des Staates übh.); administrationem regni in alqm transferre (die Verwaltung des Staates).

Regenwasser, aqua pluvia (vom Regen herrührendes Wasser). – aqua caelestis (vom Himmel gefallenes Wasser). – vom R. anschwellen, pluendo crescere (von Gewässern): es sammelt sich R. an, aqua ex imbribus colligitur. — **Regenwetter** tempestas pluvia. – caelum pluvium (regnerischer Horizont). – imbres (Regen selbst). – beständiges R., continui imbres; continuatio imbrium. – bei R., pluviis diebus (an Regentagen). — **Regenwind**, pluvius ventus. — **Regenwolke**, nubes gravis imbre. — **Regenwurm**, lumbricus. — **Regenzeit**, pluviae tempus (im Allg.). – tempus hiemale. hiems (die Winterzeit, in der in den südlichen Gegenden statt des Schnees Regen fällt).

regieren, I) *v. tr.*: 1) = lenken, beherrschen, w. s. — 2) nach sich haben (einen Casus, Modus), in der Grammatik: jungi od. conjungi cum alqa re.

adjungi alci rei (im Allg.). – recipere alqd (von Conjunctionen). – r. laſſen, ponere cum etc. (ſetzen mit ꝛc.). — II) *v. intr.*: a) eig.: civitatem regere. imperium tractare. regnare (übh., beſ. in einem König- od. Kaiſerreich, herrſchen, regn. mit dem Nbbgr. der unumſchränkten Herrſchaft). – rem publicam regere od. moderari. rem publicam gerere. rei publicae praeesse. clavum rei publicae od. imperii od. bl. imperium tenere. ad gubernacula rei publicae sedere (am Staatsruder ſitzen). – nicht mehr r., omisisse administrationem regni: dem Namen nach regierte der Sohn, in der That die Mutter, nomen regis penes filium, vis omnis imperii penes matrem erat. — b) übtr., v. Lebl.: valere (die Oberhand haben). – vigere (im Schwange ſeyn od. gehen).

Regierer, ſ. Lenker.

Regierung, I) als Handlung des Regierens: a) übh., ſ. Leitung. — b) Leitung des Staates: rectio rei publicae; moderatio, gubernatio regni; administratio regni od. imperii od. rei publicae; procuratio rei publicae; cura rei publicae od. rerum. – die R. haben, ſ. regieren *no.* II, a: der R. entſagen, ſ. abdanken *no.* II, d. — II) als Zuſtand, da man einen Staat leitet, ſ. Herrſchaft *no.* I. – meton. = Regent, w. ſ.

Regierungsantritt, regni initia od. auspicia, orum, *n.* (die Anfänge der Regierung). – beim R., inter initia regni: im Jahre ſeines R., eo quo regnare primum coepit anno: kurz vor dem R. des Dionyſius, paulo ante quam regnare coepit Dionysius: der Tag des R., primus imperii dies: der Tag meines R., dies initi a me imperii; dies imperii mei. — **Regierungsform,** rei publicae rectio (die Art der Leitung des Staates, zB. omnium rerum publicarum rectiones). – imperii od. rei publicae forma. rei publicae ratio od. genus od. status (Verfaſſungsart der Regierung). – rei publicae species (Gattung der verſchiedenen Arten von Regierungen). — **Regierungsgeſchäfte,** administratio regni od. imperii od. rei publicae (Verwaltung der Regierung). – negotia publica (öffentliche Geſchäfte übh.). – regis res od. munia (die Geſchäfte des Königs od. ſeines Stellvertreters). – die R. beſorgen, rei publicae praeesse (dem Staatsweſen vorſtehen); rebus regis praeesse (den Geſchäften des Königs vorſtehen, v. Miniſter); obire regis munia (die Geſchäfte des Königs beſorgen; beide v. Stellvertreter, zB. jura reddere obireque alia regis munia): Jmdm. die R. übertragen, administrationem imperii (regni od. rei publicae) in alqm transferre: ſich von den R. zurückziehen, se removere a negotiis publicis: er iſt in allen R. erfahren, nulla pars publicae rei gerendae ei deest; nullam rei publicae partem non attigit: er iſt in den R. ganz unerfahren, nullam umquam rei publicae partem attigit. — **Regierungsjahr,** Jmds., annus, quo alqs regnare coepit. — **Regierungskunſt,** *ars rei publicae bene gerendae. — **Regierungsſachen,** publicae res. – negotia publica (Regierungsgeſchäfte, w. ſ.). — **Regierungsſorgen,** cura od. procuratio rei publicae, rerum (Fürſorge für das Gemeinweſen). – Jmdm. die R. abnehmen, alqm procuratione rei publicae liberare. — **Regierungsſyſtem,** rei publicae administrandae ratio.

Regierungswechſel, regni mutatio. principis mutatio (Thronveränderung). – häufiger R., crebrae principum mutationes.

Regiment, I) = Herrſchaft *no.* I, w. ſ. — II) Heerſchaar unter einem Oberſten: legio (vom Fußvolk). – turma equitum (von Reitern).

Regimentsarzt, medicus legionis (Inscr.).

Regimentscommandeur, praefectus legionis (Inscr.).

Region, regio (Gegend, Gebiet, auch übtr. = Bereich). – pars (Theil). – die höhern Regionen (über der Erde), superiora. supera (im Allg.); caelum (der Himmel).

regiren ꝛc., ſ. regieren ꝛc.

Regiſter, index (in Bezug auf den Inhalt). – tabulae (in Bezug auf das Material). – ein R. über die Flüſſe, amnium in literas digesta nomina: ins R. eintragen, in indicem od. in tabulas referre.

regiſtriren, in tabulas referre. – actenmäßig r., in acta publica referre.

Reglement, lex (als Geſetz, zB. für das Würfelſpiel, alearia). – constitutio (als geſetzliche Beſtimmung). – disciplina (als Dienſtverordnung; beide zB. militaris). – mos (als Sitte, zB. militiae). – nach dem R. (der Soldaten), more militiae; militariter (zB. punire).

regnen, pluere. – es regnet, pluit: es regnet ſtark, magnus effunditur imber; magna vis imbrium effunditur: es regnet unaufhörlich, continui imbres effunduntur: bei uns, continuos habemus imbres: es regnet anhaltend, assidui imbres effunduntur; bei uns, assiduos habemus imbres: es regnet die ganze Nacht, imber per totam noctem tenet: es regnet u. ſchneit durcheinander, pluvia nivem admixtam habet: es hört auf zu regnen, imber desinit od. imbres desinunt: es regnet in e. Lande gar nicht, terra est expers imbrium. – es regnet etwas (wie Blut, Steine ꝛc.), pluit alqā re; imber alcjs rei defluit (vgl. „Blutregen, Steinregen"). – es regnet durch das Dach in das Haus, tectum pluviam recipit; tectum imbres transmittit.

regnerig, -neriſch, pluvius (Regen mit ſich führend, wie Wind, Witterung, Tag; od. wo es gewöhnlich regnet, wie: Gegend). – pluviosus (wo es viel regnet, zB. Winter).

Regreß, perfugium (Zuflucht übh.). ✝ R. nehmen zu Jmd., confugere ad alqm.

regſam, ſ. rege. — **Regſamkeit,** alacritas. – geiſtige R., animi motus; agitatio mentis.

regulär, ſ. regelmäßig.

Regulativ, lex.

reguliren, ordinare (zB. horologium diligentius). Vgl. „ordnen".

Regung, motus (zB. motus taciti occultique simultatis aemulationisque). – Regungen des religiöſen Sinnes, religiones: Regungen des (böſen) Gewiſſens, conscientiae. – eine R. des Zornes, Mitleids haben, irā, misericordiā commoveri od. affici. — **regungslos,** torpens.

Reh, caprea. — **Rehbock,** capreolus. – ein junger R., hinnuleus. — **Rehkalb,** capreolus (im Allg.). – hinnuleus (junger Rehbock).

reiben, terere (wetzend reiben, abreiben, zerreiben, zB. oculos [um Thränen hervorzubringen]). – atterere (wetzend reiben, abreiben). – conterere (zerreiben, zB. in pulverem). – fricare. perfricare (ſchabend reiben, zB. fr. costas arbore; dah. auch frottiren, zB. fr. alqm: u. fr. pavimentum: u. leniter perfr. caput manibus suis: u. einreiben, zB. unguento, oleo). – demulcere.

permulcere (streichelnd reiben, Jmd. od. sich den Rücken, die Wangen ꝛc.). – detergere (wischend reiben, ausreiben, zB. oculos [von e. Schlaftrunkenen]). – polire (glätten, pumice). – aneinander r., terere od. atterere od. fricare inter se (zB. duo ligna): sich aneinander r., terere terique. – wund r., zu Schanden r., obterere (zB. manus): wund gerieben werden, attritu exulcerari (zB. v. Gliedern). – Bildl., sich an Jmd. r., alqm vexare od. lacessere. — **Reiben,** das, tritus. – attritus (das Anreiben an etw.). – frictio. perfrictio (das Abreiben = Frottiren). – fricatio (das Abreiben = Frottiren u. = Glätten). — **Reibung,** I) eig., s. Reiben, das. — II) uneig., Streit: contentio (zB. Aedui cum Sequanis contentiones habebant).

reich, dives, Nbf. dis (im Allg.). – locuples (reich an Besitzthümern, an Geld u. Gut, wohlbestellt; übtr. von Dingen, die viel werth sind, zB. munus). – opulentus (reich an Hülfsmitteln, an Geld u. Gut, vermögend). – copiosus (in Fülle ausgestattet, zB. matrimonium, patrimonium: u. gedankenreich, zB. oratio: v. Pers., wohlhabend). – copiis rei familiaris dives od. locuples (reich an Vermögen). – pecuniosus. magnae pecuniae. bene nummatus. argento copiosus (reich an Geld). – divitiis refertus (mit Reichthümern angefüllt, zB. insula). – fortunatus (vom Glück begünstigt, wohlhabend). – beatus (dem kein physisches u. moralisches Gut fehlt, sehr wohlhabend). – abundans (zum' Ueberfluß versehen; auch = reichhaltig an Gedanken). – opimus (fett = ansehnlich an Werth, zB. Beute, Profit, Reich ꝛc.). – amplus (ansehnlich, herrlich übh., zB. Belohnung, Leichenbegängniß ꝛc.). – uber (reichlich, im reichlichen Maß vorhanden, zB. fruges; od. reichlich hervorbringend, zB. ager). — **sehr reich,** auch perdives; praedives; divitiis praepollens (durch Reichthum vor Allen mächtig); magnis opibus praeditus. ingentis pecuniae (von gewaltigem Vermögen, ungeheuer reich): der reichste unter ihnen, divitiis od. copiis facile princeps eorum: der reichste in seiner Heimath, domi suae pecuniā princeps. — **reich an** etwas, dives alqā re; locuples (ab) alqā re; opulentus alqā re; copiosus ab alqa re. uber alqā re. ferax alcjs rei (ergiebig, fruchtbar an ꝛc., von Ländern, Aeckern ꝛc., zB. locus copiosus a frumento: u. regio aere uberrima: u. terra ferax arborum: u. aetas ferax virtutum); frequens alqā re (häufig besucht, wo etwas zahlreich vorhanden ist, zB. Nilus feris et beluis frequens). – Crassus der Reiche, Crassus, cui pecuniae magnitudo locupletis nomen dedit: eine r. Quelle, fons, ex quo largae aquae manant: ein r. Gewand, vestis auro ac purpurā insignis: eine r. Fülle, ubertas ac divitiae (zB. verborum); magna vis (zB. auri argentique): eine r. Sprache, lingua locuples; lingua dives. – Jmd. reich (od. zum reichen Manne) machen, alqm divitem od. locupletem od. opulentum facere (v. Pers. u. Umständen ꝛc.); alqm fortunis locupletare. alqm divitiis ornare. alqm divitiis od. opibus augere (v. Pers.); alqm ex paupere divitem od. locupletem ex egente facere (aus einem armen zu einem reichen Manne machen): sich r. machen, für r. ausgeben, verbis se locupletem facere. – r. werden, divitem fieri (zB. celeriter); divitem esse coepisse; (fortunis) locupletari; fortunis augeri; opes nancisci; ad opes procedere: r. werden durch etwas, divitias facere ex alqa re; rem familiarem augere alqā re: aus einem armen ein reicher Mann werden, ex paupere divitem fieri; ex paupere et tenui ad magnas opes procedere. – r. seyn, divitem etc. esse; divitiis od. copiis abundare: reicher seyn als Jmd., divitiis superare alqm (zB. Croesum): sehr r. seyn, amplissimam possidere pecuniam; opibus maxime florere; magnas opes habere.

Reich, das, I) = Herrschaft *no.* I, w. s. — II) unter Einem Fürsten ꝛc. stehendes Gebiet: regnum (ein Königreich); dann auch bildl., zB. das R. der Sinnlichkeit, voluptatis regnum). – imperium (ein weitläufiges, mehrere Nationen umfassendes Reich, dah. gew. v. röm. Reich). – das R. der Todten, s. Todtenreich. – Jmd. in sein Reich zurückführen, alqm in regnum od. in imperium restituere.

reichen, I) *v. intr.*: 1) = (sich) erstrecken, gehen *no.* II, C, a (S. 958), w. s. – reichen bis hinauf zu od. in ꝛc., s. hinaufreichen. – reichen bis hinab, herab zu ꝛc., s. herabreichen. – die Arme der Könige reichen weit, manus regum potentes: Jmds. Thaten reichen so weit als nur die Sonne geht, res gestae alcjs iisdem quibus cursus solis regionibus ac terminis continentur: so weit nur die Augen reichen (der Blick reicht), qua visus est; quo longissime oculi conspectum ferunt. — 2) die Hand ausstrecken: manum tendere od. porrigere, nach od. auf etwas, ad alqd (zB. ad mensam). – mit der Hand über die Augen r., tollere manum supra oculos: mit der Hand in den Beutel r., manum demittere in crumenam. — 3) hinreichend seyn, s. hinreichen *no.* II, 2. — II) *v. tr.* porrigere (darreichen). – praebere (hinhalten, s. Suet. Aug. 91: cavam manum asses porrigentibus praebens).

reichhaltig, dives, an etw., alqā re. – locuples, an etw., alqā re u. ab alqa re (reichlich ausgestattet). – copiosus, an etw., alqā re (zum Ueberfluß versehen, auch = reichh. an Gedanken). – uber, an etw., alqā re (ergiebig, zB. regio aere uberrima). – abundans, an etwas, alqā re (zum Ueberfluß versehen, auch = reichh. an Gedanken). – r. Bergwerke, *metalla aere uberrima: ein r. Schriftsteller, scriptor creber rerum frequentiā: eine r. Rede, oratio opulenta: r. seyn an etwas, abundare alqā re.

Reichhaltigkeit, copia (die Menge). – abundantia (der Ueberfluß). – ubertas (Ergiebigkeit, zB. einer Grube, metalli). – rerum frequentia (R. an Sachen). – R. an Gedanken, crebritas sententiarum.

reichlich, largus (auch = der reichlich spendet). – copiosus (in Fülle begabt, zB. patrimonium). – uber (von reichlichem Inhalt, zB. fructus). – opimus (unser „fett", zB. praeda, messis). – amplus (ansehnlich übh., zB. munus [Geschenk], praemium). – locuples (viel an Werth, zB. Geschenk, munus: auch = reichlich versehen). – r. Kost, victus liberalior. — *Adv.* large; copiose (in Fülle); abunde. prolixe (im Ueberfluß). – zu r., effuse; verb. large effuseque: r. mit etwas versehen, alqā re abundans (etwas im Ueberfluß besitzend); libaraliter instructus alqā re (mit etwas freigebig von Jmd. ausgestattet): r. bewirthen, copiose od. prolixe alqm accipere: etwas r. genießen, alqā re abundare (zB. auxilio meo: u. eā voluptate).

Reichlichkeit, copia (reiche Fülle). – ubertas (das reichliche Vorhandenseyn).

Reichsacht, ſ. 4. Acht (S. 54).

Reichsangelegenheiten, regni res (zB. die wichtigſten, summae). — **Reichscaſſe,** aerarium. — **Reichserbe,** heres imperii od. regni; vgl. „Erbprinz". — **Reichsfeind,** hostis imperii (regni). – hostis publicus (Staatsfeind übh.). — **Reichsfolge,** successio imperii od. regni.

Reichsgeſchäfte, ſ. Regierungsgeſchäfte. — **Reichsgrenze,** ſ. Landesgrenze. — **Reichshüter,** regni custos. – als R. Jmd. zurücklaſſen, ad regni tutelam alqm relinquere. — **Reichsinſignien, -kleinodien,** insignia imperii od. regni; insignia, quibus imperii dignitas eminet. — **Reichskrone,** ſ. Krone *no.* II, 2. — **Reichsoberhaupt,** *caput imperii; imperator; vgl. „Regent". — **Reichsſcepter,** sceptrum. — **Reichsſtadt,** freie, libera civitas. – ſonſt eine freie R., sui quondam juris urbs.

Reichsverweſer, procurator imperii od. regni (als Verwalter der Regierung; Plur.: amici regis qui propter aetatem ejus in curatione regni sunt). – regni vicarius, im Zſhg. auch bl. vicarius (als Stellvertreter). – interrex (als Zwiſchenkönig). – R. ſeyn, ſ. die Reichsverweſung haben: Jmd. zum R. machen, regni administrationem in alqm transferre. — **Reichsverweſung,** regni curatio od. procuratio. imperii od. rerum cura. imperii od. regni administratio (als Verwaltung der Regierung). – interregnum (als Zwiſchenherrſchaft). – Jmdm. die R. übertragen, regni administrationem in alqm transferre: die R. (einſtweilen) haben, regnum interim tractare; imperii curam interim sustinere: wegen der Jugend des Königs die R. haben, propter aetatem regis in curatione regni esse. — **Reichswürde,** dignitas imperii; majestas regni. – die zweite R. bekleiden, secundum imperii gradum tenere.

Reichthum, divitiae (großes Vermögen, Reichthümer). – opulentia (Reichthum an Hülfsmitteln, an Geld u. Gut). – fortunae (Glücksgüter). – copiae (Geld- u. Subſiſtenzmittel, reicher Fond; auch übtr.). – großen R. beſitzen, ſ. „ſehr reich ſeyn" unter „reich". – R. an Gedanken, crebritas sententiarum: Fülle u. R. eines Redners, ubertas et copia oratoris.

1. **Reif,** der, pruina; oft durch den Plur. pruinae (wenn von ſtarkem R. die Rede iſt). – voll R., pruinosus; pruinis obrutus (ganz mit R. bedeckt).

2. **Reif,** der, anulus (Fingerring u. was dem ähnlich iſt). – trochus (Spielreif der griech. u. röm. Knaben).

reif, maturus (im Allg.). – tempestivus (zeitig, von Früchten). – coctus (gekocht, von der Sonnenwärme zur gehörigen Reife gebracht); verb. maturus et coctus (zB. poma). – vor der gewöhnlichen Zeit r., praematurus: früher r. als andere Gegenſtände der gleichen Gattung, praecox: r. zum Kriegsdienſt, zur Uebernahme der Regierung, maturus militiae, imperio. – nicht r., noch nicht r., ſ. unreif. – das reifere (gereiftere) Alter, aetas firmata; aetas quae jam confirmata est (Ggſtz. aetas infirma); im Zſhg. auch bl. aetas (zB. per aetatem judicium facere posse): ein r. (gereiftes) Urtheil, judicium firmum (ein feſtes); judicium acre (ein geſchärftes, ſcharfes); acre judicium et certum (ein ſcharfes u. ſicheres); judicium subtile (ein feines); judicium intelligens (ein Kennerurtheil): mit r. Ueberlegung, bono consilio. – r. werden, maturari; maturescere; ad maturitatem venire, pervenire; maturitatem assequi od. adipisci od. capere; ad frugem pervenire (vom Verſtand): recht, gehörig, ganz, völlig r. werden, permaturescere; bene maturescere; percoqui: nicht r. werden laſſen, ad maturitatem non sinere perduci: r. machen, ad maturitatem perducere; maturare: r. ſeyn, maturum esse; maturitatem suam habere: noch nicht r. ſeyn, nondum maturitatem cepisse.

Reife, maturitas (eig. u. uneig.). – maturitas tempestiva (zeitige R., eig.). – tempestivitas (Zeitigkeit, eig. u. uneig.). – aetatis maturitas ad prudentiam (geiſtige Reife im Mannesalter). – zur R. bringen, ad maturitatem perducere (eig.); percoquere (eig., zB. messem); maturare (eig. u. uneig., einen Plan ꝛc.): zur R. kommen, gelangen, maturescere (auch uneig. = zur Vollkommenheit gelangen); maturari (auch uneig. = beſchleunigt werden; vgl. „heranreifen"): noch nicht zur R. gelangt ſeyn, nondum maturitatem cepisse (eig.); nondum effici posse (uneig., noch nicht ausgeführt werden können, von e. Plane).

1. **reifen,** *impers.*: es reift, *agri od. prata od. tecta pruinis obteguntur (die Aecker oder Wieſen od. Dächer werden mit Reif bedeckt): es hat gereift, *agri od. prata od. tecta albicant pruinis.

2. **reifen,** I) *v. intr.* = reif werden, ſ. reif. — II) *v. tr.* reif machen, ſ. reif. – gereift, ſ. reif.

reiflich, diligens. — *Adv.* diligenter.

Reigen, ſ. Reihen, der.

Reihe, ordo (zB. duplex dentium: u. XVI ordines remorum: u. longus ordo funebrium pomparum: u. ordines militum). – series (die Reihenfolge, zB. der Buchſtaben, literarum). – tenor (der gleiche Zug, in welchem etwas ununterbrochen fortgeht). – versus (die ſich furchenartig hinziehende Linie, Reihe, zB. XVI versus remorum; beſ. die Schriftzeile, der Vers). – plures. multi (mehrere, viele, zB. eine R. Gemälde, plures od. multae tabulae: eine R. von Jahren, multi anni). – eine R. Berge, juga velut serie cohaerentia; montes continui (Bergkette, w. vgl.): eine R. von Niederlagen, continuae clades. – in R. u. Glied treten, ſich ſtellen, in ordinem (in ordines) ire; ordinatos consistere; zur Schlacht, aciem ordinesque constituere; eilig, in ordinem suum (in ordines suos) currere: in R. u. Glied treten laſſen, ordines instruere: in R. u. Glied marſchiren, ordinatim ire; compositos et instructos procedere: außer R. u. Glied, sine ordinibus; solutis ordinibus; incertis ordinibus: aus R. u. Glied (auf dem Marſche) treten, ordinem agminis excedere: in R. u. Glied bleiben, R. u. Glied halten, ordines servare od. observare; dispositos ordines servare: ſich in die erſten Reihen drängen, ante signa prosilire: ſie fechten in unſern Reihen, nobiscum militant: aus eueren Reihen gehen Senatoren hervor, ex vobis senatores nascuntur. – in, nach der R., ordine. ex ordine. in ordinem. per ordinem (in der gehörigen Ordnung); deinceps (nacheinander, hintereinander): alle nach der R., omnes deinceps: nach der R. herumgehen, in orbem ire (im Kreiſe herum): an alle nach der R. kommen, per omnes in orbem ire: der R. nach grüßen, persalutare m. Acc. Plur.: es geht nach der R., servatur ordo: nach der R. ſtellen, ordine ponere; ex ordine collocare. – außer der R., omisso ordine; ordine non servato; sine ordine; extra ordinem (ausnahmsweiſe, zB. alci provinciam

decernere). – die Reihe kommt an dich, trifft dich, ordo te vocat (du kommst nun nach der Reihenfolge, beim Erzählen ꝛc.); nunc tuae sunt partes (in Bezug auf Uebernahme einer Leistung ꝛc., zB. si suae partes essent hospitum recipiendorum, wenn ihn die R. träfe Einquartierung zu nehmen); ipse vocor ad sortem (dasselbe Schicksal trifft mich).

reihen, ordine ponere. ex ordine collocare (in eine Reihe stellen). – Ist es = anreihen, s. d. – Schandthat an Schandthat r., sceleribus scelera contexere; sceleri scelus addere: Unglück reiht sich an Unglück, *malo malum additur.

Reihen, Reihentanz, der, saltatio (Tanz übh.). – chorēa. chorus (χορεία, χορός, Kreistanz mit Gesang). – einen R. tanzen, ducere choros od. choreas, mit Jmd., cum alqo.

Reihenfolge, s. Reihe.

Reiher, ardea.

Reim, I) Gleichklang zweier Wörter: *extremorum verborum similis sonitus. – die Reime, *versuum clausulae inter se consonantes. – in den R. passen, belle facere ad versum. — II) Verse, welche sich reimen: *versus extremis syllabis consonantes.

reimen, I) *v. intr.* *versus extremis syllabis consonantes facere. – facere versus (Verse machen übh.). — II) *v. tr.* zB. einen Vers, *facere, ut versus cum antecedente consonet extremis syllabis. – Uneig., s. zusammenreimen. — III) *v. r.* **sich reimen,** extremis syllabis consonare (eig.). – convenire (uneig., übereinstimmen, zB. wie reimt es sich, daß ꝛc., qui convenit, ut etc.).

Reimer, Reimschmied, versificator (Versmacher, zB. versificator quam poëta melior).

rein, I) unbefleckt, A) eig. u. bildl.: purus (im Allg.). – mundus (sauber, ohne Schmutz u. Flecken); auch verb. mundus purusque. – sincerus (durch nichts Fremdartiges befleckt, zB. corpus). – ein r. Himmel, caelum purum od. serenum. — *Adv.* pure; munde. – r. machen, s. reinigen. – von etwas r. seyn, alqā re carere (zB. provincia malis hominibus [Gesindel] caret). – ins Reine schreiben, *nitidius describere: etwas ins Reine bringen, s. abmachen *no.* II: mit etw. leicht ins R. kommen zu können glauben, alqd facilem quandam rationem habere censere: mit Jmd. aufs R. kommen, conficere od. transigere cum alqo: ich bin mit mir aufs R., mihi constat, quid agam (es ist bei mir außer Zweifel, was ich thun soll); constat consilium. stat sententia (der Entschluß steht fest, es ist fest beschlossen): sie sind mit einander aufs R., convenit inter eos. — B) uneig., frei von moralischen Flecken, oder Fehltritten u. Vergehen: purus. integer. verb. purus et integer (an dessen Wandel ꝛc. übh. kein Flecken haftet). – castus (unbefleckt, keusch). – sanctus (gottgefällig, von gottgefälligem Wandel). – insons (schuldlos, unschuldig). – nullis vitiis contactus (von keinem Laster berührt, angesteckt). – emendatus (fleckenlos, vollkommen, zB. Sitten, Mann). – rein von Bürgerblut, castus a cruore civili: r. von Schuld, castus a culpa: eine r. Jungfrau, virgo casta (eine keusche); virgo concubitus expers (eine unbefleckte): ein r. Lebenswandel, vita emendatior: ein r. u. unbeflecktes Leben, purissima et castissima vita: einen r. Lebenswandel führen, sancte vivere: ein r. Gewissen, conscientia rectae voluntatis; mens bene sibi conscia: Jmd. r. sprechen von etwas, alqm absolvere alcjs rei od. alqā re od. de alqa re: sich r. waschen von etwas, alcjs rei crimen amoliri. — II) nicht vermischt, frei von Zusätzen, A) eig.: purus (im Allg., zB. aqua: u. aër: u. argentum aurum). – merus (lauter, nicht mit etwas versetzt, zB. vinum merum; auch bl. merum). – eine r. Stimme, vox lēvis (eine glatte); vox clara (eine helle). — B) uneig.: purus. – sincerus (frei von fremden Zusätzen, unvermischt, zB. gens). – incorruptus (unverdorben). – emendatus (fehlerfrei). – r. Sprache, sermo purus od. rectus od. bonus od. emendatus: r. Freude, sincerum gaudium: die r. Wahrheit, summa veritas (abstr.): ich sage die r. Wahrheit, nihil dixi nisi vera. — *Adv.* pure. – rein sprechen, pure od. emendate loqui (im Allg.); linguā Latinā caste pureque uti (ein reines Latein sprechen). — III) in weit. Bed.: 1) *Adj.* = bloß: merus (lauter, zB. nugae: u. mera mendacia narrat). – solus (bloß, zB. solae triginta minae, reine 30 Minen). – sincerus (unvermischt, zB. proelium equestre). – auch ipse (für sich selbst, an u. für sich, zB. die reine Sache, ipsa causa: das r. Ideal der Tugend, species ipsa virtutum). — 2) *Adv.* = gänzlich ꝛc.: prorsus. plane (durchaus, völlig). – funditus (von Grund aus). – ingenue. libere (offen, frei, zB. herausſagen, dicere, profiteri). – In vielen Beziehungen ist es durch besondere Ausdrücke, welche den Begr. des „gänzlich ꝛc." schon in sich begreifen, od. durch andere Wendungen zu geben, zB. eine Flasche r. ausleeren, lagoenam exsiccare. – rein geistig, ab omni concretione mortali segregatus (zB. Wesen, mens).

Reinheit, munditia. mundities (Sauberkeit). – integritas (unverfehrter Zustand, dah. auch Reinh. der Absicht, des Wandels). – castitas. castimonia (Unbeflecktheit, sittliche Reinheit). – sanctitas. sanctimonia (Gottgefälligkeit in Gesinnung u. Wandel). – R. des Himmels, caeli serenitas. – die R. der Stimme, vocis claritas. – R. der Sprache, sermo purus od. emendatus od. purus et emendatus (ja nicht sermonis puritas): R. des Ausdrucks, incorrupta integritas. incorrupta sanitas (das Freiseyn von jedem fremdartigen Wort ꝛc.); munditia verborum. mundities orationis (das Freiseyn von pöbelhaften schmutzigen Wörtern).

reinigen, purgare. repurgare (im Allg., zB. purg. cloacas: u. rep. iter). – abluere (abwaschen, zB. corpus illuvie [vom Schmutz]). – eluere (auswaschen, ausspülen). – tergere. detergere (abwischen, fegen, zB. terg. fossam: u. det. cloacas: u. det. oblimatas longā vetustate fossas). – extergere (auswischen). – verrere. everrere (kehren, auskehren). – lustrare (etwas durch ein Reinigungsopfer weihen). – expiare (etwas durch ein Verbrechen Befleckes reinigen, entsündigen). – emendare (von Fehlern befreien, verbessern). – Waffen r. und in Ordnung bringen, arma tergere et curare. – das Meer von Seeräubern r., maritimos praedones consectando mare tutum reddere: Italien vom Feinde r., hostes totā Italiā depellere. – die Sprache r. (von schlechten Ausdrücken befreien), expurgare sermonem; sermonem usitatum emendare. – sein Gewissen r. (durch Entdeckung eines Geheimnisses), conscientiam suam exonerare; se exonerare: sich von einer Schuld r., noxam purgare: sich von einer Beschuldigung r., crimen amoliri (die Besch. abwei-

sen); culpam diluere (die Besch. in ein Nichts zerlegen): sich von Fehlern r., vitia ponere. — **Reinigen,** das, s. Reinigung. — **Reiniger,** purgator (zB. cloacarum). – R. der Sprache, emendator sermonis usitati. — **Reinigkeit,** s. Reinheit.

Reinigung, purgatio (im Allg.). – lustratio (Weihung durch ein Reinigungsopfer). – expiatio (Entsündigung). – die R. der Cloaken, purgatio cloacarum. – die R. der Sprache, s. Sprachreinigung.

Reinigungsfest, februa, orum, *n.* – lustrationum dies (Reinigungstag).

Reinigungsopfer, lustrum. sacrificium lustrale (im Allg.). – piaculum (Sühnopfer für Verschuldung eines Verbrechens). – ein R. bringen, lustrum condere; piaculo facere (zB. porco).

Reinigungstag, lustrationum dies.

reinlich, purus (rein, s. d.). – mundus (sauber, von Dingen, u. Reinlichkeit liebend, von Pers.). – übertrieben r., justo mundior. — **Reinlichkeit,** munditia; mundities. – übertriebene R., munditia odiosa et exquisita nimis.

1. **Reis,** das, sarmentum (ein grünes Reis, bes. am Weinstocke). – sarmentum aridum, im Plur. auch bl. sarmenta (dürres Reis). – surculus (Pfropfreis od. Setzling). – vimen (Binde-, Flechtreis).

2. **Reis,** der, oryza.

Reisbund, -bündel, fascis sarmentorum. – auch bl. sarmenta arida (dürre Reiser, zB. praeligare cornibus boum).

Reise, iter (der Gang, den man nach einem Orte hin macht, zB. molestum). – via (der Weg, sofern man auf ihm geht, zB. de via fessus). – profectio (das Aufbrechen, der Antritt der Reise, die Abreise). – peregrinatio (das Reisen od. der Aufenthalt im fremden Lande, zB. longa, longinqua, necessaria, transmarina: u. Achaica [durch Achaia]). – eine R. zu Schiffe, navigatio: eine R. von drei Tagen, tridui iter. – einer R. wegen, itineris faciendi causā (zB. decedere e provincia). – auf der R., in itinere; iter faciens; peregrinans: Jmd. auf Reisen begleiten, alqm peregrinantem sequi; alci (peregrinanti) comitem se addere. – Anstalten zur R. machen, sich zur R. fertig machen, iter parare od. comparare; ad iter se parare od. comparare; profectionem parare od. praeparare; parare proficisci; itineri se praeparare: eine R. vorhaben, iter habere: sich auf die R. machen, begeben, eine R. antreten, viae od. itineri se committere; viae od. in viam se dare; iter ingredi od. inire: wohin, zu Jmd., coepisse iter facere (zB. vehiculo) in m. Acc., ad alqm (zB. ad te in Apuliam): eine R. ins Ausland machen, auf Reisen gehen, peregre proficisci: auf der R. seyn, esse in itinere: auf Reisen (im Auslande) seyn, peregrinari; peregrinatum abesse: eine R. machen, iter facere: eine kleine R. dahin machen, excurrere isto: kleine Reisen machen, minuta itinera facere: weite Reisen (in fremde Länder) machen, unternehmen, peregrinationes suscipere: eine R. zu Lande wohin machen, alqo iter terrā petere contendo; terrestri itinere alqo contendere: eine R. nach Rom machen, Romam venire: weite Reisen in unbekannte Gegenden machen, unternehmen, longas terras et ignotas regiones peragrare: Jmd. Reisen machen lassen, auf Reisen schicken, alqm peregre mittere: die R. wohin richten, iter alqo convertere od. dirigere: meine R. geht nach Rom, iter mihi est Romam: Jmdm. eine glückliche R. wünschen, alqm (proficiscentem) votis omnibus prosequi (Jmd. mit allen guten Wünschen begleiten); alqm (proficiscentem) verbis prosequi (übh. Jmd. mit Worten begleiten, ihm Worte nachrufen, auch im übeln Sinne).

Reiseaufwand, s. Reisekosten. — **Reisebeschreibung,** *itineris descriptio. – itinerarium (Spät.). — **Reisebündel,** sarcina; sarcinula. – sein R. schnüren, sarcinam (sarcinulam) alligare od. constringere (ganz eig.); sarcinam (sarcinulam) colligere od. expedire. sarcinam aptare itineri (übh. zur Reise zurecht machen).

reisefertig, paratus ad proficiscendum od. (v. Seefahrenden) ad navigandum. – sich r. machen, profectionem od. iter parare. parare proficisci. profectionem praeparare. itineri se praeparare (alles zur Abreise Nöthige anschaffen); sarcinam aptare itineri (sein Reisebündel schnüren). – r. seyn, durch dieselben Ausdr., mit dem Verbum im Perfect.

Reisegefährte, socius od. comes itineris (im Allg.). – convector (der Mitfahrende, Mitpassagier zu Wagen od. zu Schiffe). – R. zur See, navigationis socius. — **Reisegefährtin,** itineris socia od. comes. – R. zur See, navigationis socia. — **Reisegeld,** viaticum (vgl. „Reisekosten"). – Jmdm. das R. geben, alci viaticum dare: Jmd. mit R. versehen, alqm secedentem viatico prosequi: mit R. versehen seyn, viaticum secum habere.

Reisegepäck, impedimenta (*n. pl.*). – Ist es = Reisebündel, s. d. — **Reisegeräthe,** itineris instrumentum od. instrumenta (*n. pl.*). – als Gepäck, impedimenta (*n. pl.*). — **Reisegeschirr,** vasa viatoria, orum, *n.* – silbernes R., argentum viatorium. — **Reisegesellschaft,** itineris socii od. comites (in Bezug auf Jmd.). – viatores (die Reisenden übh.). – vectores (die Passagiere eines Wagens od. Schiffes). – convectores (die Mitpassagiere Jmds. im Wagen od. Schiffe). — **Reisegesellschafter,** s. Reisegefährte.

Reisehut, petăsus. – einen R. aufhabend, petasatus. — **Reisekleid,** vestimentum itinerarium. – bei den Römern, paenula (dah. „im R.", paenulatus).

Reisekosten, sumptus itineris od. viae. viaticum (die Geldmittel, die man zur Bestreitung der Reise bedarf od. nöthig gehabt hat). – itineris impensae (die Unkosten, welche eine Reise verursacht). – Jmdm. die R. vergüten, wiedererstatten, reddere alci viaticum quod impendit.

Reisemantel, *pallium itinerarium. – bei den Römern, abolla.

reisen, proficisci (sich auf den Weg machen, abreisen). – iter facere (eine Reise machen). – peregrinationes suscipere (Reisen ins Ausland unternehmen). – peregrinari. peregrinatum abesse (auf Reisen, im Ausland seyn). – migrare (fortwandern, fortziehen, zB. ex urbe rus: u. seine Straße ziehen, zB. ex commodo). – mit Jmd. in Gesellschaft r., cum alqo commune iter peragere: nach einem Orte r., proficisci, tendere, contendere alqo; petere alqm locum: auf kurze Zeit aufs Land r., excurrere rus (bes. zum Vergnügen): zu Lande r., terrā iter facere: zu L. wohin r., terrestri od. pedestri itinere contendere alqo od. petere alqm locum; terrā petere alqm locum (von e. Orte aus, ab alqo loco): zur See r., navigare: weder

zur See, noch zu Lande zu reiſen wagen, neque navigationi neqüe viae se committere: Tag und Nacht r., diem noctemqüe od. nocte ac die continuare iter: Tag und Nacht nach einem Orte r., diurnis nocturnisque itineribus contendere alqo: durch einen Ort r., iter facere per alqm locum; transire per alqm locum: ſehr ſchnell durch ein Land r., ingenti celeritate regionem percurrere: an einem Orte hin, vor einem Orte vorbei r., praeter alqm locum transire; alqm locum praeterire: über einen Berg r., montem transire od. superare: über einen Fluß, ſ. überſetzen über ꝛc.: weiter r., ire pergere: gern r., peregrinatorem esse.

Reiſen, das, ins Ausland, peregrinatio. – ein Freund des Reiſens (im Auslande), peregrinator.

Reiſende, der, homo iter faciens, im Plur. bl. iter facientes (der eine Reiſe macht, auf einer Reiſe iſt). – viator (Wanderer zu Fuße übh.). – vector (Schiffspaſſagier). – homo peregrinans, im Plur. bl. peregrinantes (im Ausland ſich Aufhaltender). – hospes, *fem.* hospita (als Gaſt bei einem Gaſtfreund). – advena (als Ankömmling in einer Stadt). – Im Zſhg. oft bl. ille od. homo. – fremde R., iter qui faciunt externi homines.

Reiſeplan; zB. ſeinen Reiſeplan aufgeben, itineris faciendi od. (in Bezug auf die Abreiſe) profectionis consilium abjicere. — **Reiſerock,** ſ. Reiſekleid. — **Reiſeſtab,** baculum. — **Reiſetaſche,** pera. — **Reiſewagen,** reda (ein vierräderiger). – cisium (ein leichter zweirädriger). — **Reiſewetter,** gutes, bekommen, tempestatem ad proficiscendum od. (zur See) ad navigandum idoneam nancisci. — **Reiſeziel,** petitus locus. – einen Ort zum R. machen, locum petere.

Reisholz, Reiſig, sarmenta arida, orum, *n.* (dürre Reiſer). – auch bl. sarmenta.

Reiſige, der, eques.

Reißaus nehmen, ſ. fliehen.

reißen, I) *v. intr.* scindi. discindi (geſpalten werden, von Kleidern ꝛc.). – rumpi. dirumpi (platzen, von Fäden, Saiten, Stricken ꝛc.). – rimas agere (Riſſe bekommen, von Holz ꝛc.). — II) *v. tr.*: 1) gewaltſam trennen: a) eig., in der Redensart: „in Stücke reißen", ſ. Stück. — dah. b) übtr., gleichſ. ſtückweiſe vorbringen, zB. Poſſen, ſ. Poſſen. — 2) reißend machen, zB. ein Loch, ſ. Loch. — 3) ſchnell nehmen, wegraffen: rapere. – das (geſtürzte) Pferd in die Höhe r., equum a lapsu colligere. – an ſich r., ad od. in se rapere (auch uneig., zB. gloriam victoriā); arripere (auch uneig., imperium non mediocri cupiditate); occupare (uneig., widerrechtlich oder gewaltſam nehmen, zB. regnum, tyrannidem). – mit ſich (fort) r., rapere; secum trahere, abstrahere (fortziehen). – aus etw. r., eripere ex od. de alqa re (herausreißen aus, zB. urbes velut ex faucibus Hannibalis: u. alqm ex od. de periculo); alqm alci rei eripere (Jmd. einer Sache entreißen, zB. errori, periculo); eruere alqm alqā re (gleichſ. herausgraben, uneig., zB. difficultate nummariā); liberare alqm alqā re (aus etw. befreien, zB. periculo). – Jmdm. etwas aus den Händen r., od. etwas aus Jmds. Händen r., eripere alqd alci od. manibus alcjs (eig. u. uneig.); eripere alci alqd et e manibus extorquere (eig.). – von etwas r., avellere ab od. ex alqa re (haſtig losmachen, gleichſ. losrupfen); detrahere de alqa re (abziehen); auferre de alqa re (wegnehmen übh.; beide zB. anulum de digito): Jmdm. die Kleider vom Leibe r., alqm circumscindere (die Kleider ringsum zerfetzend); alqm veste od. vestitu spoliare, auch bl. alqm spoliare (der Kleider beraubend, zB. vom Lictor): Jmd. vom Pferde r., alqm detrahere od. eripere ex equo. – ſich aus etw. r., se liberare alqā re od. ex alqa re (ſich befreien, zB. aere alieno: u. ex his incommodis pecuniā); se expedire ab alqa re (ſich herauswinden, losmachen, zB. ab omni occupatione); se abducere ab alqa re (ſich zurückziehen, zB. ab omni rei publicae cura): ſich (wieder) aus großen Verluſten (beim Spiele) r., ex magnis damnis retrahi. – ſich um Jmd. od. etwas r. (d. i. gern haben wollen), alqm od. alqd diripere. – es reißt mich, *α*) im Leibe, torminibus laboro. *β*) in den Gliedern, laborant artus mei; od. (bei Angabe einzelner Glieder) laboro ex etc., zB. in den Füßen, ex pedibus.

Reißen, das, a) im Leibe, ſ. Bauchgrimmen. — b) in den Gliedern, ſ. Gicht.

reißend, rapidus (v. Flüſſen u. Winden). – violentus (gewaltſam, ſtürmiſch, v. Winden). – rapax. qui rapto vivit (v. Thieren). – reißend abgehen (v. Waaren), cupidissime emi.

Reißkohle, im Zſhg. carbo.

Reitbahn, hippodromus.

reiten, I) *v. intr.* equitare. equo vehi (im Allg.). – equo invehi (einherreiten). – equo gestari od. vectari (ſich Bewegung zu Pferde machen, ſich zu Pferde zeigen, zB. von Frauenzimmern). – in equo sedere. equo insidēre (zu Pferde ſitzen, beſ. im Ggſtz. von pedibus ire). – equo uti (ein Pferd gebrauchen). – an etwas (heran), auf Jmd. zu r., ſ. heranreiten, -ſprengen: um etwas (herum) r., ſ. herumreiten: aus einem Orte r., equo evehi od. exire ex loco: zwiſchen den Gliedern hin r., ordines interequitare. – gut r., ſ. „ein guter Reiter ſeyn" unter „Reiter": wegen einer Wunde nicht r. können, prae vulnere in equo sedere non posse: Jmd. r. lehren, alqm equo docere: r. lernen, equo doceri; equitare discere; equo se assuefacere (ſich an das Pferd gewöhnen). – reitend, ſ. „zu Pferde" unter „Pferd". — II) *v. tr.* ein Pferd r., equo vehi, invehi (auf einem Pferde Pferde fortgetragen werden). – equum exercere (ein Pferd zureiten). – equum tentare (ein Pferd probiren). – ein ausgezeichnetes Pferd r., equo insigni uti. – ſich r. laſſen, equitem pati: ſich nicht r. laſſen, sessorem recusare; non patientem esse sessoris: ſich von keinem Andern r. laſſen, non patientem esse sessoris alterius; in dorso suo insidēre alium non pati. – zu Boden r., ſ. niederreiten. – ein Pferd müde r., fatigare equum.

Reiten, das, I) als Handlung, ſ. Ritt. — II) als Kunſt, ſ. Reitkunſt.

Reiter, eques (im Ggſtz. des Fußgängers, auch als Soldat). – sessor (der Mann, der auf dem Pferde ſitzt, im Ggſtz. des Pferdes). – rector (der Lenker des Pferdes, im Ggſtz. des Pferdes). – ein (ſehr) guter R. ſeyn, equo habilem esse (ſattelgerecht ſitzen); optime equis uti (die Pferde ſehr gut zu behandeln verſtehen); equitandi peritissimum esse (des Reitens ſehr kundig ſeyn): den R. verloren haben (v. Pferd), rectorem amisisse: keinen R. auf ſich leiden, ſ. „ſich nicht reiten laſſen" unter „reiten *no.* II". – die Reiter als Soldaten, ſ. Reiterei. – ein ſpaniſcher R. (Art Verhau), ericius. — **Reiterdienſt,** equitis munus (zB. thun, facere).

Reiterei, equitatus. equites (im Allg.). – eques (der Reiter, collectiv = die Reiterei, Ggstz. pedes). – copiae equestres (die Reiterschaaren bei einem Heere). – acies equitum (die Schlachtreihe der Reiter). – turmae equitum (Reitergeschwader). – eine starke R. haben, stark an R. seyn, multum equitatu valere; ab equitatu firmum esse: unter der R. (unter den Reitern od. als Reiter) dienen, equo merere: unter die R. (Reiter) versetzen, ad

Reiterfahne, vexillum. [equum rescribere.

Reitergefecht, proelium equestre od. equitum (zB. liefern, facere). – certamen equestre. – pugna equestris (s. „Kampf" über proelium, cert. u. pugna). — **Reitergeschwader,** turma equitum.

Reiterofficier, praefectus turmae. — **Reiterposten,** praesidium equitum (als Schutzwache). – statio equitum. equites, qui in statione sunt (als Vorposten). — **Reiterregiment,** etwa cohors equestris. — **Reiterschaar,** delecta manus equitum. – turma equitum (Reitergeschwader). – die Reiterschaaren, s. Reiterei. — **Reiterstatue,** statua equestris. — **Reitertreffen,** s. Reitergefecht.

Reitgerte, virga, quā ad regendum equum utor; virga, quā equus regitur. — **Reitgurt,** cingula. — **Reitknecht,** strator. — **Reitkunst,** *equitandi ars. – die R. (das Reiten) Jmd. lehren, alqm equo docere: die R. (das Reiten) lernen, equo doceri; equitare discere. — **Reitpferd,** *equus ad equitandum idoneus. — **Reitzeug,** arma equestria (*n. pl.*). – frenum et ephippium (Zaum und Reitdecke). – ornatus (Schmuck des Pferdes, zB. equus regio instratus ornatu).

Reiz, stimulus (gleichs. der Stachel zu etwas). – stimulus voluptatis (Stachel zum Vergnügen). – irritatio (Anreizung). – oblectatio (Ergötzung). – oblectamentum (Ergötzungsmittel). – dulcedo (Süßigkeit = Annehmlichkeit). – blandimentum (gleichs. Schmeichelmittel = Annehmlichkeit). – gratia (Anmuth, Liebreiz). – jucunditas (angenehme Beschaffenheit). – amoenitas (Lieblichkeit, Anmuth, bes. einer Gegend, zB. naturae amoenitates). – verführerische Reize, lenocinia, orum, *n.*: körperliche Reize, venustas et pulchritudo corporis: körp. Reize besitzen, venustum esse; venustā specie esse. – es hat etwas R. für mich, alcjs rei dulcedine commoveor (ich werde durch die Annehmlichkeit einer Sache afficirt); studio alcjs rei teneor (die Beschäftigung mit etwas zieht mich an); teneor alqā re (ich werde durch etwas gefesselt): es hat etwas keinen R. für mich, nihil voluptatis mihi alqd affert; keinen R. mehr, alqd mihi sordet: das Leben hat noch R. für mich, vivere etiamunc libet: das Leben hat keinen großen R. mehr (für mich), nihil ad vivendum magno opere invitare potest: welchen R. kann das Leben haben, quae potest in vita esse jucunditas. – R. der Neuheit, gratia novitatis; grata novitas; auch bl. novitas: den R. der Neuheit verlieren, gratiam novitatis exuere (v. Schriften).

reizbar, irritabilis (leicht erregbar). – pronus ad iram (zum Zorn geneigt). – iracundus (jähzornig). – r. seyn, facile irritari. — **Reizbarkeit,** Jmds., animus alcjs irritabilis. – iracundia (Jähzorn, zB. muliebris).

reizen, I) einen Reiz, sinnlichen Eindruck hervorbringen bei etwas od. Jmd.: movere (bewegen übh.). – excitare (aufregen, zB. stomachum). – permulcere (angenehm afficiren, zB. palatum: u. sensus voluptate). – quasi titillare (gleichs. kitzeln, zB. sensus). – es reizt mich etwas, d. i. macht einen angenehmen Eindruck auf mich, alcjs rei dulcedine commoveor; alqā re ducor (zB. literis, laude); trahor amore alcjs rei (zB. laudis). — II) aufregen, aufreizen: movere. commovere (rege machen übh.). – concitare (aufregen). – stimulare (gleichs. anspornen). – irritare (aufreizen, in Feuer setzen). – accendere (gleichs. anzünden, in Feuer setzen, zB. spe praedae accendi). – Jmds. Zorn r., alcjs iram concitare od. irritare: die Sinnlichkeit r., venerem stimulare; libidinem illicere et inflammare: den Hunger, Durst r., famem, sitim facere od. gignere od. afferre. – Jmd. reizen, alqm od. alcjs iram irritare. alqm in iram concitare (Jmds. Zorn rege machen). – alqm sollicitare. alqm (ad arma) concitare (Jmd. zur Ergreifung der Waffen aufwiegeln). – alqm ad certamen irritare (Jmd. zum Kampf ins Feuer setzen). – Jmd. zu etwas reizen, concitare ad od. in alqd (zu etwas aufregen, zB. ad arma: u. ad vim afferendam: u. in iram). – irritare ad alqd (heftig aufregen, aufreizen, in Feuer setzen, zB. ad certamen: u. ad iram: u. ad discendum). – stimulare ad alqd (anspornen, zB. animos ad perturbandam rem publicam). – acuere ad alqd (gleichs. schärfen, aufregen, zB. alqm ad crudelitatem: u. juventutem ad bonas artes). – provocare ad alqd (auffordern, herausfordern, zB. ad pugnam). – tentare ad alqd (Jmd. angehen, etwas zu thun, zu etwas zu verleiten suchen, zB. animos ad res novas). – alqm illicere ad od. in alqd (Jmd. verlocken, zB. ad bellum). – Jmd. gegen Einen r., alqm concitare in alqm: Jmd. wird noch mehr gegen Jmd. gereizt, irritatur exacerbaturque in alqm odium alcjs: Jmd. durch etwas r., alqm provocare alqā re (zB. beneficio, injuriis); alqm tentare alqā re (zB. spe et metu).

reizend, anmuthig, venustus (voll Anmuth u. Liebreiz). – formā od. specie venustā (von reizender Gestalt). – gratus (angenehm, v. Local., zB. Antium). – amoenus (von freundlichem Ansehen, v. Local.). — *Adv.* venuste; amoene. – sehr r. wohnen (eine sehr r. Wohnung haben), amoenissime habitare.

reizlos, non venustus (ohne Anmuth u. Liebreiz). – insuavis (unlieblich). – non amoenus. inamoenus (nicht freundlich von Ansehen, v. Local.).

Reizmittel, für den Appetit, blandimentum. – Ist es übh. = Anreizungsmittel, s. d.

Reizung, s. Reiz, Anreizung.

reizvoll, s. reizend.

Relais, permutatio jumentorum od. equorum (der Pferdewechsel). – equi recentes (frische Pferde). – equi dispositi (in Zwischenräumen aufgestellte Pferde). – equi praeparati (in Bereitschaft stehende Pferde). – R. gelegt haben, equos praeparatos habere: mit R. den Weg zurücklegen, itinera interjectā permutatione jumentorum emetiri: mit R. Tag u. Nacht reisen, continuare nocte ac die iter mutatis ad celeritatem jumentis.

relativ, a) in der Grammatik: relativus (zB. pronomen); qui, quae, quod ad alterum aliquid refertur. — b) in der Philosophie: comparatus cum aliis od. cum ceteris od. cum reliquis (verglichen mit andern, mit den andern od. übrigen, *Adv.* comparate). – collatione aliorum od. ceterorum od. reliquorum aestimatus (durch Vergleichung mit den andern abgeschätzt, beurtheilt). – incertus (unbestimmt). – etw. r. loben, *alqd in

suo genere laudare: alle diese haben nur eine r. Höhe, excelsa sunt ista, quamdiu nobis camparantur: alle diese sind r. Begriffe, omnia ea magis ex aliorum contentione quam ipsa per sese cognosci atque intelligi possunt.

Relief, s. Bas-relief, Haut-relief.

Religion, religio (im Allg.). – pietas erga deum od. (im Sinne der Alten) erga deos (Gottesfurcht). – sacrae opiniones (Meinungen über heilige Dinge). – res divinae (die göttlichen, heiligen Dinge übh.). – religiones (der Inbegriff der einzelnen Religionsgebräuche). – caerimonia, caerimoniae (die vorschriftsmäßige Erweisung göttlicher Verehrung, heilige, feierliche Gebräuche). – sacra, orum, *n.* (äußerer Gottesdienst, als Opfer ꝛc.). – lex (Religionsgesetz, -lehre, zB. lex Christiana). – die christliche R., s. Christenthum. – ein Mensch ohne R., homo impius erga deum od. deos (ohne Gottesfurcht); religionis contemptor. homo negligens deorum (Gottesverächter). – eine andere R. haben, cultu dei differre: eine andere R. annehmen, seine R. ändern, sacra patria deserere: eine ausländische R. annehmen, externam religionem suscipere; sacra ab externa natione asciscere: zur römischen R. übertreten, die röm. R. annehmen, sacra Romana suscipere.

Religionsänderung, durch Umschr. mit sacra patria deserere. — **Religionsbuch,** volumen religiosum. — **Religionseifer,** religio. – ein verkehrter R., religio perversa: ein falscher, blinder R., superstitio. — **Religionsfreiheit,** *libera quo ritu velis deum colendi potestas; *sacra omnia libera (*n. pl.*).

Religionsgebrauch, mos ritusque religionis; auch bl. ritus. – ein alter R., mos ritusque priscae religionis: Religionsgebräuche, observata in religione od. in religionibus; auch bl. religiones.

Religionsfreiheit; zB. allgemeine R. gewähren, omuibus liberam potestatem dare sequendi religionem, quam quis velit: den Christen volle u. unbedingte R. (freie Religionsübung) gewähren, liberam atque absolutam colendae religionis suae facultatem Christianis dare.

Religionskrieg, bellum pro religionibus susceptum. — **Religionslehre,** lex (zB. Christiana). — **Religionspartei,** zB. die christliche, Christianae legis studiosi. – Stifter einer R., conditor sacri. — **Religionsspötter,** qui res divinas deridet. — **Religionsstifter,** conditor sacri (Stifter eines Cultus). – conditor sacrarum opinionum (Aufbringer von neuen Meinungen, Religionssachen). — **Religionssystem,** im Zshg. ratio, zB. das christliche R., *Christi od. Christianorum ratio. — **Religionsverächter,** s. Freigeist. — **Religionsverletzung,** im Zshg. bl. religio, zB. die von Clodius begangene R., Clodiana religio: über R. klagen, de religione queri. — **Religionszwang,** *sacrorum jus imminutum od. negatum.

religiös, I) = gottesdienstlich, w. s. — II) = fromm, w. s. – mit einem Subst. zus. oft bl. religio, zB. rel. Gefühl, rel. Gesinnung, religio: was für rel. Bedenklichkeiten? quae religiones?: rel. Gegenstände, rel. Institute, religiones: sich von r. Rücksichten leiten lassen, religione moveri.

Religiosität, religio. Vgl. „Frömmigkeit".

Reliquie, *hominis consecrati reliquiae.

Reminiscenz, eine, res, quae mihi in mentem venit. – res, cujus memoria animum subit.

Rendezvous, constitutum (als Verabredung u. verabredeter Ort). – locus ad conveniendum dictus. locus, quo conveniatur od. conveniretur (der zur Zusammenkunft bestimmte Ort). – sich ein R. mit Jmd. geben, tempus locumque constituere cum alqo: zum R. kommen, venire ad constitutum.

Renegat, apostata (ἀποστάτης, Eccl.); rein lat. desertor Christi (Eccl.); od. umschr. qui fidem Christi deserit (Eccl.).

renken, s. dehnen *no.* I.

Rennbahn, curriculum (im Allg.). – stadium (die Lauf- od. Rennbahn zum Wettrennen bei den olympischen Spielen). – circus (öffentlicher Platz für Wettkämpfe übh.).

rennen, I) *v. intr.*: a) übh.: currere (laufen, zB. quum ambulare vult currit). – propere currere (eilig laufen). – citato od. effuso cursu ferri (in beschleunigtem od. gestrecktem Laufe dahingeführt werden). – emsig, geschäftig r., cursitare. – an Jmd. r., incurrere od. incurrere et incidere in alqm: an etw. r., allidi ad alqd. illidi od. se illidere in alqd. impingi alci rei (und zwar all. u. ill. so, daß das Anrennende beschädigt wird, imp. so, daß das Anrennende heftig angeschlagen wird, v. Dingen); se impingere in alqd (zB. in columnam); corpus offendere ad alqd (mit dem Leib an etwas stoßen, v. Pers.): mit etwas an etwas r., alqd impingere alci rei od. in alqd (heftig anschlagen, zB. caput parieti); affligere alqd alci rei (heftig aufschlagen, zB. caput saxo); alqd offendere ad alqd (anstoßen); alqd illidere alci rei u. ad od. in alqd (verletzend anstoßen, zB. caput foribus): mit dem wilden Pferde an einen Baum r., in arborem inferri impetu equi. – auf Jmd. zu r., cursu effuso ferri in alqm: blindlings an od. auf Jmd. r., caeco impetu in alqm incurrere. – aus e. Orte r., se proripere loco od. ex loco (zB. domo, ex curia). – ins Haus r., currere intro od. properare intro. – nach einem Orte r., ruere ad alqm locum; cursu effuso petere alqm locum: nach etwas r., cupide appetere alqd (begierig nach etwas trachten). – mit dem Kopfe wider die Wand, wider die Säule r., caput impingere parieti; se impingere in columnam: zu Jmdm. r., currere ad alqm: zu Jmdm. r. u. jagen, currere ad alqm et volare. – ins Verderben r., ruere ad interitum; incurrere ad perniciem: jählings, praecipitare ad exitium. — b) wettrennen: currere (zB. bene, male: u. in sacro certamine). – cursitare (mit Jmdm., cum alqo). — II) *v. tr.* in Beziehungen wie: Jmd. zu Boden, über den Haufen r., alqm prosternere. – Jmdm. od. sich e. Waffe durch den Leib, durch die Brust r., s. durchbohren.

Rennen, das, cursus. – im R., in cursu; currens: im vollen R., cursu citato od. effuso. — **Renner,** cursor (der Wettfahrer). – Ist es = Rennpferd, s. d. — **Rennpferd,** equus curulis (ein in den circensischen Spielen rennendes Pferd). – equus pernix od. velox (ein rasches Pferd übh.).

Rennthier, *tarandus.

renommiren, se jactare (übh. großprahlen, großthun). – conspici velle (den Leuten auffallen wollen). – mit etwas r., jactare alqd (mit etwas großprahlen, zB. mit seinen Geschäften, officia); alqā re insignem conspici (mit etwas Staat machen, zB. auro ac purpurā). – nicht um zu r., non jactandi mei causā.

Rente, annua alimenta, orum, *n.* (jährliche Gelder zur Bestreitung seines Unterhaltes; so auch: eine R. von 600,000 Sestertien, annui sex-

centi HS). – vectigal. reditus (Einkünfte von Gütern ꝛc.). – reditus pecuniae (Einkünfte an Geld). – fructus (Ertrag). – fenus (Ertrag von ausgeliehenen Geldern, Zins). — **Rentier,** fenerator.

rentiren, ſ. eintragen *no.* II, 2.

reorganiſiren, denuo constituere.

Repertorium, index (als Verzeichniß). – thesaurus (θησαυρός) od. rein lat. supellex (als Vorrath von Sentenzen ꝛc. zum Nachſchlagen).

Repoſitorium, pluteus (beſ. zu Büchern).

Repphuhn, perdix.

Repreſſalien, vis vi repulsa. – R. gebrauchen, vim vi repellere; par pari referre: gegen Jmd., parem gratiam referre alci.

Republik, civitas libera. civitas libera et sui juris (als Verein freier Bürger, freier Staat). – res publica libera, im Zſhg. auch bl. res publica (als freie Verfaſſung, und als ein eine freie Verfaſſung habender Staat). – Iſt es = Demokratie, ſ. d. – aus der Monarchie wird eine R., a regis dominatione in libertatem populi vindicatur res publica.

Republikaner, rei publicae liberae civis (Bürger eines Freiſtaats). – rei publicae liberae amicus. communis libertatis propugnator (republikaniſch Geſinnter). – Iſt es = Demokrat, ſ. d. – ein eifriger R., acerrimus rei publicae liberae propugnator.

republikaniſch, gew. durch den Genit. rei publicae liberae od. bl. rei publicae, zB. rep. Verfaſſung, rei publicae (liberae) forma: r. Geſinnungen, communis libertatis studium: r. geſinnt ſeyn, rei publicae liberae esse amicum; libertatis esse amantem. – Iſt es = demokratiſch, ſ. d.

requiriren, imperare, von Jmd., alci (anbefehlen). – exigere, von Jmd., ab alqo (eintreiben, beitreiben, zB. vehicula). – von den einzelnen Staaten etw. requ., civitatibus describere alqd (zB. frumenti vecturas).

Reſcript, responsum (Antwort übh.). – rescriptum (Antwort des Fürſten, Kaiſerzt.). – codicilli (kaiſerlicher Befehl, Cabinetsordre, Kaiſerzt.). – liber od. epistola principis (fürſtliches Handſchreiben übh.). – libellus. literae (Schreiben, ſchriftlicher Befehl übh.).

Reſeda, reseda.

Reſerve, subsidia, orum, *n.* copiae subsidiariae. cohortes subsidiariae. (milites) subsidiarii (im Allg.). – acies subsidiaria (als Schlachtreihe). – in R. ſtehen, pro subsidio consistere; in subsidiis esse: in R. ſtellen, in subsidio ponere od. collocare: in R. behalten, in subsidio retinere; auch bl. retinere.

Reſidenz, I) Wohnung eines Fürſten: domus principis; domus regia; auch bl. regia. — II) = Reſidenzſtadt, w. ſ.

Reſidenzſtadt, sedes principis od. regis (als Wohnſitz des Fürſten). – caput regni. caput et arx regni (als Hauptſtadt des Reichs). – sedes regni (als Sitz der Regierung).

reſidiren, an einem Orte, alqm locum sedem regni habere (e. Ort als Sitz der Regierung haben). – sedem od. sedem ac domicilium habere in alqo loco (ſeinen Wohnſitz wo haben).

Reſignation, tranquillitas consilii (Faſſung). animi moderatio (Selbſtverleugnung). – rerum humanarum contemptio ac despicientia (Verachtung alles Menſchlichen). – patientia (eines mühevollen Lebens Ertragung).

reſiguiren, auf etwas, ſ. entſagen. – auf ein Amt r., ſ. abdanken *no.* II, c.

Reſpect, observantia (Hochachtung). – reverentia (Ehrerbietung). – pudor, vor Jmd., alcjs (die Scham, Scheu, zB. patris). – auctoritas (das Anſehen). – R. vor Jmd. haben, alqm vereri: Jmdm. den gehörigen R. erweiſen, reverentiam adhibere adversus alqm od. praestare alci; alqm observatione colere: Jmdm. nicht den gehörigen R. erweiſen, alcjs dignitatem negligere: ſich in R. erhalten, dignitatem tueri: ſeinem R. etwas vergeben durch eine Sache, levare auctoritatem suam alqā re: in R. ſtehen, in auctoritate esse; auctoritatem habere: bei Jmd., multum auctoritate valere apud alqm: Jmd. in R. erhalten, alqm in officio continere: aus R., pudore coactus: ohne R., posito pudore: mit R. zu ſagen od. zu melden, sit venia dicto; honos sit habitus auribus.

reſpectiren, alci od. alci rei obsequi od. morem gerere (Folge leiſten, zB. alcjs voluntati). – Jmds. Befehle r., ab alqo imperata facere.

reſpectiv, durch quisque (zB. die Meiſter der r. Künſte, qui cuique artificio praesunt). — *Adv.* reſpective, ve (zB. der Vater, reſp. der Herr, pater dominusve).

Reſt, reliquum od. Plur. reliqua. quod reliquum est. quod reliquum restat. quod restat od. quae restant (das Uebrige, was von einer Maſſe od. Menge, von der man genommen hat, noch übrig bleibt). – residuum, od. Plur. residua, orum, *n.* (das Rückſtändige, das, was noch nicht gegeben, gezahlt, abgeliefert iſt). – reliqui summa (der Reſt als Summe). – pecuniae reliquae (der Reſt von einer Summe Geldes). – pecuniae residuae (die alten rückſtändigen Schulden). – reliquiae (die Ueberbleibſel, Ueberreſte, w. ſ.). – reliquum quod remansit (der Reſt in einem Gefäße ꝛc.). – reliqui (die Uebrigen, von Perſonen, zB. ein Theil der Senatoren ꝛc. . . . der Reſt ꝛc., pars senatorum . . . reliqui). – oft auch durch reliquus, a, um, zB. der R. des Geldes, reliqua pecunia. – den R. bezahlen, reliquum conficere; persolvere, quod reliquum restat: noch im R. bei Jmd. ſeyn, nondum persolvisse alci, quod reliquum restat. – als R. bleiben, reliquum esse: als R. (übrig) behalten, reliquum habere alqd. – der R. des Tages, reliquae diei partes; diei quod reliquum est: der R. des Lebens, quod superest vitae: der kurze Reſt des Lebens, illud breve vitae reliquum. – Jmdm. den Reſt geben, conficere alqm.

reſtauriren, reficere alqd.

Reſtchen, parvulae reliquiae alcjs rei. – pauxillulum nummorum, quod reliquum est de ratiuncula (ein R. an einer Rechnung).

reſtiren, I) noch übrig, noch nicht bezahlt ſeyn (von Geldern): reliquum esse; restare. — II) noch nicht bezahlt haben (von Perſonen): reliqua debere od. habere. – bei Jmd. r., nondum persolvisse alci, quod reliquum restat.

Reſultat, I) Erfolg: eventus, exitus rei od. rerum; auch bl. eventus od. exitus. – die neueſten Reſultate, recentes rerum exitus. – ein R. geben, exitum habere: zu einem R. gelangen, kommen, ad exitum pervenire: zu keinem R. (beſtimmten Entſchluß) gelangen können, varie od. in diversas partes trahi; certum consilium capere non posse: es bleibt etwas ohne R., man kann bei etwas zu keinem R. gelangen, nullus exitus imponitur alci

rei. — II) Hauptinhalt, Ausbeute: summa. – das ist das R. von dem Allem, haec summa est.

retten, servare. conservare (machen, daß Jmd. od. etwas nicht zu Grunde, nicht verloren gehe, erhalten). – salutem dare od. afferre alci. salutis auctorem esse alci (Jmdm. die Fortdauer seiner Existenz sichern, ihn dem Untergang entreißen). – saluti esse alci (Jmdm. zur Rettung gereichen, v. Lebl., zB. ejus mors saluti plurimis fuit). – aus etwas retten, servare ex alqa re (zB. navem ex tempestate); eripere alci rei od. ex alqa re (reißen aus ꝛc., zB. alqm periculo od. ex periculo: u. alqm ex manibus hostium: u. alqm humeris [auf den Sch.] ex incendio). – von etwas retten, servare ab alqa re (erhalten, zB. alqm a morte); vindicare alqā re u. ab alqa re (gleichs. in Schutz nehmen vor etwas, zB. alqm ab interitu: u. rem publicam magnis periculis); liberare alqā re od. ab alqa re (von etwas befreien, zB. alqm periculo; u. urbem ab incendio et flamma); retrahere ab alqa re (von etwas zurückziehen, zB. alqm ab interitu); eripere ab od. ex alqa re (von od. aus etwas reißen, zB. alqm a od. ex morte). – sie hatten nur das Leben gerettet, iis praeter vitam nihil erat super: er ist nicht zu retten, actum est de eo (es ist um ihn geschehen, übh.); a medicis desertus est. omnes medici diffidunt (die Aerzte haben ihn aufgegeben). — **sich retten,** se servare (sich erhalten, sein Leben retten). – in tutum pervenire (in Sicherheit gelangen, zB. nando). – sich wohin r., alqo confugere (zB. in aram); fugā petere alqd (fliehend aufsuchen, zB. auf e. Baum, arborem). – sich zu retten suchen, salutem petere; saluti suae consulere (beide zB. fugā): sich durch Schwimmen aus dem Schiffbruch r., e naufragio enatare. — **gerettet werden,** salvum od. incolumem evadere. — **gerettet seyn,** salvum od. incolumem esse (auch v. Lebl., zB. salva sunt signa, salva militaris dignitas); in tuto esse (in Sicherheit seyn); in portu esse od. navigare (im sichern Hafen seyn, sprüchw.).

Retten, das, s. Rettung.

Retter, auctor salutis. qui salutem dat. auch salus (Heilbringer). – servator. conservator (Erhalter). – liberator. vindex (Befreier; vind. aus Noth u. Gefahr). – mein, dein R., auctor salutis meae, tuae; servator mei, tui: der R. in Gefahr, vindex periculi. — **Retterin,** auctor salutis. quae dat salutem. auch salus (Heilbringerin). – servatrix. conservatrix (Erhalterin). – vindex (Befreierin aus Noth u. Gefahr).

Rettig, raphanus.

Rettung, I) das Retten: conservatio (als Handlung). – auxilium (die gebrachte Hülfe). – auch durch Umschr. mit servare, conservare, zB. für die R. seiner Person Jmdm. große Versprechungen machen, multa polliceri, si se conservasset. — II) das Gerettetwerden: salus. – Jmdm. R. bringen, alci salutem afferre od. dare; alci saluti esse (Jmdm. zum Heile, zur Erhaltung gereichen, zB. ejus mors saluti plurimis fuit): R. suchen, salutem petere; ad salutem contendere; saluti suae consulere (auf seine R. bedacht seyn): wo R. suchen, confugere alqo (zB. in aram); fugā petere alqd (fliehend wohin zu gelangen suchen, zB. arborem). – R. in der Flucht suchen, fugā salutem petere; praesidium in fuga ponere; saluti suae fugā consulere: seine R. ermöglichen, bewerkstelligen, salutem expedire (so auch: seine R. durch die Flucht von da, inde fugam sibi expedire): einen Weg zur R. finden, salutem sibi reperire: an Jmds. R. verzweifeln, desperare alqm od. alcjs salutem od. alcjs saluti: die Aerzte geben seine R. auf, omnes medici diffidunt; a medicis desertus est.

rettungslos, desperatus. Vgl. „hoffnungslos". – r. Lage, res extremae: sich r. verloren geben, spem salutis projicere. — **Rettungslosigkeit,** salus nulla (keine Rettung). – desperatio (Hoffnungslosigkeit, auch eines Kranken).

Rettungsmittel, via salutis. – auxilium (Hülfe, w. vgl.). – Alle hielten dieses für das einzige R., haec una via omnibus ad salutem visa est.

Rettungstag, dies, quo conservor od. conservatus sum. – dies, quo vita mea mirifice servatur od. servata est.

Reue, poenitentia, absol., od. über, wegen etw., alcjs rei (im Allg.). – poenitentiae confessio (reuiges Geständniß). – durch R., auch poenitendo (zB. corrigere errorem): so groß war seine R., tanta vis poenitendi erat. – ich empfinde R., poenitet me; subit me poenitentia (die Reue kommt mir an, zB. sera): ich empfinde ein wenig R., subpoenitet me: ich empfinde R. über etwas, poenitet me alcjs rei: es beschleicht mich R. über etw., poenitere me coepit alcjs rei: wo keine R. mehr möglich ist, unde receptum ad poenitentiam non habeas: R. bringen, *poenitentiam habere.

reuen, u. zwar *impers.* es reut mich etwas, poenitet me alcjs rei, od. mit folg. Infinit. od.

reuevoll, s. reuig. [quod u. folg. Conjunctiv.

reuig, poenitens (Reue empfindend). – confessus (der seine Schuld eingestanden hat). – ein r. Geständniß, poenitentiae confessio: der Reuige (reuige Sünder) wird begnadigt, datur poenitentiae venia.

revidiren, cognoscere (einsehen, zB. instrumentum). – spectare (erprobend ansehen, durchgehen, zB. spectatus a me liber). – retractare (wieder vornehmen zur Verbesserung, zB. leges). – eine Rechnung r., rationem excutere.

Revier, s. Jagdrevier, Gehege.

Revision, durch Umschr. mit den Verben unter „revidiren".

Revolution, im Staate, rerum publicarum commutatio od. conversio. rerum mutatio. res commutatae (als Staatsumänderung, -umwälzung). – civilis perturbatio (als verwirrter Zustand des Staates). – seditio (Aufruhr übh.). – auf eine R. ausgehen, nova od. res novas quaerere; novas res moliri; novis rebus studere; rerum evertendarum cupidum esse. – eine R. in der Natur, subita confusio rerum.

revolutionär, rerum evertendarum cupidus. rerum mutationis cupidus. rerum commutandarum cupidus. rerum novarum cupidus. ad res novas pronus. rerum novarum molitor od. von einer Frau molitrix (zum Umsturz der bestehenden Verfassung geneigt, von Pers.). – seditiosus (aufrührerisch auch von Dingen, zB. voces, colloquia). – r. Umtriebe, nova consilia (*n. pl.*): r. Reden halten in den Clubbs, seditiosa per coetus disserere.

Revue, s. Musterung.

Rhapsode, qui poëtarum carmina pronunciat.

Rhapsodie, carmen.

Rhede, statio navium (übh. jeder Platz, wo ein Schiff vor Anker gehen kann). – salum (das

offene Meer der Küste gegenüber). – auf der Rh. vor Anker liegen, stare in salo, od. in salo ante ostium portus, mit u. ohne in ancoris (v. Schiffen); in salo esse (v. Schiffenden): auf der Rh. vor Anker gehen, in salo navem tenere in ancoris (v. Schiffer).

Rheder, navis dominus (als Schiffsherr). – navicularius (als Lohn-, Frachtschiffer). — **Rhederei,** navicularia. – Rh. treiben, navicularium facere.

Rhetor, rhetor (ῥήτωρ). – od. doctor rhetoricus. – rein lat. magister declamandi od. dicendi; praeceptor eloquentiae. — **Rhetorenschulen,** rhetorum scholae. — **Rhetorik,** rhetorice (ῥητορική). – rein lat. ars orandi. bene dicendi scientia(als Kunst, Wissenschaft). – rhetorum praecepta. praecepta dicendi (als Lehren). – über die Rh. schreiben, de oratoribus scribere. — **rhetorisch,** rhetoricus(ῥητορικός). — *Adv.* rhetorice.

Rhinoceros, rhinoceros (ῥινόκερως).

Rhythmik, numeri. — **rhythmisch,** numerosus. – rh. Anordnung u. Abrundung der Rede, conclusio verborum. — *Adv.* numerose. – rh. machen, vincire. — **Rhythmus,** numerus; oder im Plur. numeri. – einer Rede Rh. geben, orationem ad numeros alligare.

Richtbeil, securis carnificis.

Richtblei, perpendiculum. – das R. an etwas legen, ad perpendiculum exigere alqd.

richten, I) in gerader Linie, Richtung aufstellen, zB. die Soldaten r., milites ordinare: sich r. (von den Soldaten), ordinatos consistere: etwas in die Höhe r., erigere alqd (zB. scalas ad moenia): sich in die Höhe r., se levare (sich vom Boden od. Lager etwas erheben); se erigere (sich gerade hinstellen). — II) eine Richtung geben nach einem Punkte hin: dirigere, nach od. auf etwas, ad alqd. – alle Geschosse auf Jmd. r., omnia tela in alqm conjicere (eig. u. bildl.): seinen Lauf wohin r., cursum dirigere alqo: seinen Weg, iter dirigere od. convertere alqo: seinen Weg anders wohin r., iter flectere: seine Augen, seinen Blick r. auf ꝛc., oculos conjicere ad od. in alqd od. alqm; oculos convertere in alqd od. alqm; animum od. mentem adjicere ad alqd (den geistigen Sinn): die Augen steif, starr auf etw. od. Jmd. r., s. „beständig, starr ansehen" unter „ansehen *no.* I": die Augen (Blicke) der Menschen auf sich r., convertere hominum od. omnium oculos ad od. in se; conspici. conspicuum esse(den Leuten auffallen): Aller Augen (Blicke) sind auf dich gerichtet, omnium oculi in te sunt conjecti: nach etwas hin gerichtet seyn, spectare alqo (vgl. „gehen *no.* V, b"). – sich nach Jmd. r., se accommodare ad alqm (sich nach Jmd. bequemen); alcjs rationem habere (auf Jmd. Rücksicht nehmen); alci od. alcjs voluntati obtemperare od. obsequi. alcjs desideriis obsequi (Jmds. Willen, Wunsche od. Wünschen Folge leisten); alqm auctorem sequi (Jmdm. als dem Tonangeber folgen); ad alcjs voluntatem se conformare. ad alcjs arbitrium et nutum se fingere (nach Jmds. Willen, Launen sich richten): sich ganz nach Jmd., nach Jmds. Willen r., totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum; se totum ad alcjs nutum et voluntatem convertere. – sich nach etwas r., se accommodare ad alqd (sich einer Sache anbequemen); alcjs rei rationem habere. alqd spectare (etwas berücksichtigen); alci rei obsequi (seine Handlungsweise nach etwas einrichten); alqd sequi (einer Sache folgen, sie sich zum Muster ꝛc. nehmen); ad alqd referri (auf etw. zurückgehen, zB. omnia ad rem publicam referri). – sich bei etw. nach etw. richten, alqd accommodare ad alqd (zB. sumptus ad mercedes: u. orationem ad intelligentiam auditorum); alqd referre ad alqd (zB. omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem). – sich nach der Zeit, nach den Zeitumständen r., tempori od. temporibus servire: sich nach Zeit u. Umständen r., tempori et rebus servire: sich mit seiner Rede nach Ort, Zeit u. Personen r., orationem accommodare locis, temporibus et personis. — III) ein Urtheil fällen über Jmd.: judicare de alqo; judicium edere in alqm. – Jmd. billig r., aequum judicem se alci praebere: unbillig, iniquum esse in alqm judicem: es wird Jmd. gerichtet, judicium fit de alqo: recht r., ex legibus judicare. — IV) das Todesurtheil an Jmd. vollziehen, s. hinrichten.

Richten, das, I) das Hinrichten auf ꝛc.: directio ad etc. (zB. dir. quaedam rationis ad veritatem). — II) das Urtheilsprechen: judicatus. – ☞ Uebrig. durch die Verba unter „richten.

Richter, judex (im Allg., der nach Recht ein Urtheil spricht, häufig umschr. durch qui judicat od.[wenn er erst richten will] qui est judicaturus). – arbiter (Schiedsrichter). – censor (der Beurtheiler, zB. dictorum factorumque). – R. im Gebiete der Kunst, Wissenschaft, s. Kunstrichter, Kritiker. – käufliche Richter, nummarii judices. – R. seyn, judicem esse (in, über etwas, alcjs rei od. de alqa re); judicem sedere: R. in eigener Sache seyn, suae rei judicem esse: Jmd. zum R. setzen, alqm judicem constituere: Jmd. zum R. haben, alqm judicem habere: eine Sache vor den R. bringen, alqd ad judicem deferre.

Richteramt, judicandi munus (das Amt des nach Urtheil Recht Sprechenden). – judicatus (das Richten). – das R. verwalten, judicare.

Richterin, judex.

richterlich, I) den Richter betreffend, von ihm ausgehend, durch den Genit. judicis, zB. r. Urtheil, r. Spruch, judicis sententia (der einzelne Ausspruch); judicium (das ganze Urtheil): eine r. Verordnung, edictum: ein r. Verbot, interdictum: r. Hülfe suchen, die r. Hülfe anflehen, ad judicem confugere. — II) = gerichtlich, w. s.

Richterspruch, sententia judicis, im Zshg. bl. sententia (der einzelne Ausspruch). – judicium (Urtheil des Richters).

Richterstuhl, tribunal. – Jmdm. vor den R. ziehen, alqm in judicium adducere od. vocare. alqm judicio arcessere (in Criminalsachen); alqm in jus vocare (in Civilsachen): etwas vor den R. ziehen, alqd (zB. alcjs factum) in judicium vocare: das gehört nicht vor meinen R., hoc non est mei judicii; de hac re alii viderint: vor deinem R. wird kein Verbrecher freigesprochen, te judice nemo nocens absolvitur.

richtig, justus, *Adv.* juste (eig. dem Recht, dem Gesetz gemäß; dann = vorschriftmäßig, förmlich, vollständig). – rectus, *Adv.* recte (eig. gerade, nicht krumm; dann = was die goldene Mittelstraße hält, der Vernunft gemäß, schicklich). – emendatus, *Adv.* emendate (fehlerfrei, zB. lectio). – verus, *Adv.* vere (wahr, ächt, zB. sententia). – mensurae justae (von vorschriftmäßigem Maß, zB. amphora). – publice probatus (von Staats

wegen geprüft, geaicht, zB. mensura). – r. lateinischer Ausdruck, sermo purus od. emendatus (im Allg.); incorrupta quaedam latini sermonis integritas (als Eigenschaft eines Redners ꝛc.). – r. (latein. ꝛc.) sprechen, pure od. emendate dicere; pure et latine dicere. – r. Urtheil, judicium sincerum: ein r. Urtheil fällen, r. urtheilen, vere judicare, über etwas, de alqa re. – die Sache mit Jmd. r. machen, conficere cum alqo (absol.): die Sache ist unter uns richtig geworden, res convenit inter nos. – damit geht es nicht r. zu (es ist unnatürlich), hoc monstri simile est. – es ist mir etwas r. überbracht worden, res ad me perlatae sunt. – richtig! res ita est, ut dicis; rem tenes; tetigisti acu (du hast's getroffen): sehr, ganz richtig! planissime; verissime; plane ita res est, ut dicis; auch ipse, ipsa, ipsum est (eben er, sie, es ist es). – oder richtiger gesagt, non . . . sed (zB. sie haben es genommen, oder richtiger gesagt hinweggeführt, non ceperunt, sed abduxerunt).

Richtigkeit, *justa ratio (gehörige Beschaffenheit). – veritas (Wahrheit). – etwas in R. bringen, s. abmachen *no.* II. – in R. kommen, confici (abgemacht werden); alqd convenit (es kommt etwas zu Stande, zB. der Friede). – die Sache hat ihre R., res ita se habet (die Sache verhält sich so); res convenit (die Sache ist zu Stande gekommen): es hat seine R. mit dem, was du sagst, res ita se habet, ut dicis: an der R. einer Erzählung zweifeln, die R. einer Erz. in Zweifel ziehen, *dubitare, num vera narrentur.

Richtmaß, norma (Winkelmaß). – perpendiculum (Bleiloth). – regula (Richtscheit). – amussis (das Lineal der Zimmerleute).

Richtplatz, locus supplicii; locus noxiorum poenis destinatus. – Jmd. zum R. führen, alqm ad supplicium ducere; auch bl. alqm ducere: Jmd. zum R. schleppen, alqm ad supplicium trahere, ad capitale supplicium abstrahere: auf dem R. sterben, summo supplicio perire; carnificis manu perire (durch Henkershand umkommen).

Richtscheit, regula.

Richtschnur, linea (eig.). – norma. regula (eig. Richtmaß; dann uneig. = die Regeln, nach denen man sich bei etwas richten soll, s. Regel). – lex (uneig., Gesetz, Vorschrift). – die Vernunft zur R. seines Verhaltens machen, ad rationis normam vitam dirigere: das Gesetz ist die R. für Recht u. Unrecht, lex est juris et injuriae regula: das moralische Gute muß die R. für das Nützliche sein, honestate utilitas dirigenda est.

Richtung, I) das Hinrichten nach etw.: directio alcjs rei ad alqd (zB. directio rationis ad veritatem). — II) das Hingerichtetseyn: regio. tractus (Gegend, Strich). – via (der Weg). – natura (natürlicher Gang ꝛc., zB. secundum naturam fluminis). – inclinatio (die Neigung, auch die veränderte). – ratio (Verfahren, Tendenz, Charakter, zB. die philosophische R. Jmds., ratio, quam alqs sequitur in philosophia: demokratische R., ratio popularis); verb. ratio atque inclinatio (Geist u. R. = die ganze R., zB. temporum). – voluntas (das Wollen, Bestreben, die geistige Richtung, zB. varia sunt hominum judicia, variae voluntates); verb. ratio voluntasque (zB. dicendi). – indoles (angeborener Charakter, eigenthümliche R., zB. ingenii). – in gerader R., rectā regione; rectā viā; recte; in rectum od. directum (vgl. „geradeaus"): in schräger R., oblique; in obliquum (beide zB. ferri): nach der entgegengesetzten R., in contrarium (zB. tendere): nach (dort) dieser R. hin, illuc (zB. zieht es mich, rapior, auch bildl.): nach allen R. hin, quoquoversus (im Allg.); in omnes partes (nach allen Theilen des Landes hin, zB. servos dimittere): nach entgegengesetzten R. hin, in contrarias partes: nach verschiedenen R. hin, in diversas partes; in diversum; per diversa; auch diversi (zB. discesserunt); u. dissipati (dah. fuga dissipata, eine Flucht nach versch. R. hin): von verschiedenen Richtungen her (kommen ꝛc.), diversis itineribus: in derselben R. fliehen, eādem fugere: in gleicher R. entfernt seyn von ꝛc., pari tractu abesse ab alqo loco: einer Sache die Richtung geben nach ꝛc., alqd dirigere in od. ad alqd (zB. navem in portum, ad litora): dem Laufe des Flusses eine andere R. geben, avertere fluminis cursum. – die R. (seinen Lauf) nehmen nach etwas, cursum dirigere ad alqd (zB. ad litora): die R. behalten, cursum tenere (bes. von Schiffen u. Schiffenden): ganz dieselbe R. beibehalten, nullum cursus sui vestigium inflectere: die R. verlieren, a via aberrare (vom Wege abkommen); cursum non tenere (nicht geraden Lauf halten, bes. von Schiffen und Schiffenden): eine andere R. nehmen, flectere iter (einen anderen Weg einschlagen, v. Menschen); immutari (sich ändern, bes. im übeln Sinn, sich verschlechtern). – eine R. (nach einer Gegend ꝛc. hin) haben, s. gehen *no.* II, C, b. – eine falsche R. nehmen, deerrare (vom Ziele abirren).

Richtweg, brevius iter (als kürzerer Weg). – compendium (als Wegersparniß).

riechen, I) *v. intr.*: 1) einen Geruch von sich geben: olere. – redolere (einen Geruch verbreiten). – fragrare (Wohlgeruch von sich geben, duften). – schlecht r., male olere (übel r. üdh.); foetere. foetorem redolere (stinken): stark r., vehementem od. gravem odorem reddere: nicht r., odore carere; sine odore esse: übel, schlecht riechend, male olens, im Zshg. bl. olens (üdh.); foetidus (stinkend). – nach etwas r., alqd olere od. redolere (eig. u. bildl., zB. doctrinam); redolere alqā re (eig.); ex alqa re redolet alqd (uneig.). – wie etw. r., odorem alcjs rei praestare: wie Rosen r., esse odoris rosei. – es riecht Jmdm. aus dem Munde, anima alci foetet; os alci olet. — 2) Ausdünstungen vermittelst der Geruchsnerven wahrnehmen: olfacere (zB. sagaciter). – an etwas r., alqd olfacere (den Geruch von etw. einziehen; auch = beriechen); alqd ad nares admovere (etwas an die Nase halten); odorari alqd (etwas beriechen). — II) *v. tr.* odorari; olfacere.

Riechen, das, odoratio. odoratus (das R. als thätiger Zustand; letzteres auch = der Geruchssinn). – das R. als passiver Zustand muß entweder durch odor od. durch olere gegeben werden, zB. das R. des Mundes, odor oris; os olens.

Riese, canalis.

Riegel, I) Querbalken: tignum transversum. – sera transversa (Querlatte). — II) Balken ꝛc. zum Vorschieben vor eine Thür ꝛc.: repagulum (der in die Mauer eingesetzte hölzerne Riegel od. Querbalken, insofern er die Thür fest verwahrt). – objex (der Riegel, insofern er vor die Thür geschoben wird). – pessulus (der kleinere Riegel, der nach unten zugeht u. beim Oeffnen der Thür aufwärts gezogen wurde). – sera (ein Riegel, den man von der Thür wegnahm, wenn man sie öff-

nete). – (der Thür) den R. vorlegen, vorschieben, den R. an die Thür legen, foribus od. ostio obdere pessulum; occludere fores (od. aedes) pessulo od. repagulo; foribus seram apponere: den R. abnehmen, repagulum od. pessulum od. seram removere; seram demere: die Riegel sprengen, repagula convellere; claustra refringere.

Riemen, lorum (im Allg.). – habena (der R., mit dem man etwas anhält od. nachläßt, leitet, der Zügel an Pferden, der R. an Schleudern, Schuhen, Helmen). – amentum (ein R. am Wurfspieß in der Mitte des Schafts, um demselben einen größern Schwung zu geben). – corrigia (R. zum Festschnüren der Schuhsohlen).

Riemenzeug, lora, orum, *n.*

Rieſe, homo ingentis od. immanis magnitudinis; homo eximiā corporis magnitudine. – von übermenſchlicher Größe, vir major quam pro humano habitu. – die Rieſen der alten Götterwelt, Gigantes. – e. R. von einem Gallier, eximiā corporis magnitudine Gallus; immanis magnitudinis Gallus. – ein R. ſeyn, humanae magnitudinis propemodum excessisse formam: ein R. an Kraft, viribus ingens.

rieſeln, susurrare. leniter sonare (von Quellen, Bächen). – ein ſanft rieſelnder Bach, fons leniter sonantis aquae. – rieſeln von od. aus ꝛc., defluere ab od. ex alqa re (z.B. sudor a capite defluit).

Rieſeln, das, des Baches ꝛc., susurrus.

Rieſenarbeit, moles.

Rieſenbau, opus substructionibus maximis (ein Gebäude von großem Unterbau). – aedificii moles (ein Gebäude von ungeheuerer Größe übh.).

Rieſenbild, ſ. Koloß.

Rieſenform, -geſtalt, a) als Eigenſchaft: *forma major quam pro humano habitu. – eine R. haben, humanae magnitudinis formam propemodum excedere. — b) Menſch von Rieſengeſtalt, ſ. Rieſe. – als Erſcheinung: species viri majoris quam pro humano habitu augustiorisque. – als Bild, ſ. Koloß. — **Rieſengebäude,** ſ. Rieſenbau.

Rieſenglieder, membra praegrandia.

Rieſengröße, eximia od. mira od. ingens od. immanis magnitudo (außerordentliche od. ungeheuere Größe übh.). – eximia od. mira od. ingens od. immanis corporis magnitudo (außerordentliche od. ungeheuere Körpergröße lebender Weſen). – monstruosa magnitudo (unnatürliche Größe lebender Weſen u. Dinge). – von R., ſ. rieſenhaft. – R. haben, magnitudinis humanae formam excedere: ein Bild von R., ſ. Koloß.

rieſenhaft, eximiae od. mirae od. ingentis od. immanis magnitudinis (übh.). – monstruosae magnitudinis (von unnatürlicher Größe; alle von leb. Weſen u. Dingen). – eximiā od. immani corporis magnitudine od. bl. immani corpore (von außerordentlicher od. ungeheuerer Körpergröße, v. leb. Weſen). – major quam pro humano habitu (von übermenſchlicher Größe, von Menſchen). – colossēus (koloſſal, von Bildern aus Erz ꝛc.). – pergrandis (ſehr groß). – praegrandis (übermäßig groß). – magnitudine eximius (außerordentlich von Größe). – ingens. immanis (ungeheuer; alle v. Dingen). – r. Bau, ſ. Rieſenbau: r. Form, Geſtalt, ſ. Rieſenform: r. Kraft, ſ. Rieſenkraft: r. Körper, Leib, ſ. Rieſenleib: eine r. Arbeit, moles.

Rieſenknochen, ossa praegrandia. — **Rieſenkörper,** ſ. Rieſenleib. — **Rieſenkraft,** vires corporis maximae. – von R., viribus ingens: R. beſitzen, viribus corporis excellere; viribus ingentem esse. — **Rieſenleib,** corpus immane; corpus magnitudine eximium. — **rieſenmäßig,** ſ. rieſenhaft. — **Rieſenſchlange,** immanis magnitudinis serpens (anguis); immani corpore serpens (anguis). — **Rieſenſchritt,** gradus ingens. – Bildl., Rieſenſchritte machen, maximos progressus facere in studiis. — **Rieſenſtärke,** ſ. Rieſenkraft. — **Rieſenſtimme,** vox immensa. — **Rieſenwerk,** moles. – ein R. von einem Bau, ſ. Rieſenbau. — **Rieſenzahn,** dens eximiae magnitudinis.

rieſig, ſ. rieſenhaft.

Rieth, regio palustris. locus palustris. palustria, ium, *n.* (moorige Gegend). – carectum (Ort, wo Riethgras ſteht). – pascuum, pascua, orum, *n.* (als Weideplatz). — **Riethgras,** carex; ulva palustris.

Riff, cautes.

Rigoriſt, rigoriſtiſch, horridus, *Adv.* horride.

Rind, bos (im Allg.). – taurus (Stier). – jumentum (als Zugthier). – vom R., bubulus; taurinus.

Rinde, I) Schale an Bäumen ꝛc.: cortex (die äußere). – liber (die innere, der Baſt). – mit einer R. bedeckt, cortice obductus. — II) jede Borke, die etwas bedeckt, zB. R. des Brotes, einer Wunde: crusta.

Rinderherde, bovillus grex; boum od. armentorum grex. — **Rinderhirt,** bubulcus. custos boum (im Allg.). – armentarius (Hirt des Großviehes übh.). — **Rinderſtall,** bubile.

Rindfleiſch, caro bubula; u. bl. bubula.

Rindshaut, corium bovis; corium bubulum. — **Rindsleder,** corium bubulum od. taurinum; auch bl. corium. — **Rindsmark,** medulla bubula. — **Rindszunge,** lingua taurina.

Rindvieh, bos (Ein Rind übh.). – taurus (Ein Stier). – pecus bubulum od. cornutum. boves (als Collectiv übh., Rinder). – pecus armenticium. armenta boum, im Zſhg. auch bl. armentum, od. Plur. armenta (Großvieh übh., beſ. Ochſen). – jumenta, orum, *n.* (Zugvieh übh., beſ. Ochſen).

Ring, I) jede kreisförmige Figur: circulus. – orbis (ſ. „Kreis" den Unterſch.). – der R. um den Mond, um die Sonne, orbis, corona lunae, solis. — II) ein körperlicher Kreis: anulus (im Allg., u. insbeſ. Fingerring, Siegelring). – inauris (Ohrring). – hamus (Panzerring). – einen R. am Finger haben, tragen, anulum in digito habere; anulum gestare: Ringe in den Ohren tragen, anulatis auribus incedere: e. goldenen R. tragen, aureo anulo uti: mit Ringen geſchmückt, anulatus.

Ringel, anulus. – spira. orbis (die kreisförmige Bewegung einer Schlange). — **Ringelchen, ringeln,** ſ. kräuſeln.

Ringelpanzer, ſ. Kettenpanzer.

Ringeltanz, ſ. Reihentanz.

ringen, I) *v. intr.* luctari (eig., v. Ringer, dann auch = kämpfen od. ſich widerſetzen übh.). – luctando certare (eig., v. Ringer). – luctando exerceri (ſich im Ringen üben). – contendere od. niti, eniti od. laborare mit folg. ut etc. (bildl., ſich anſtrengen, ſich bemühen, daß ꝛc.). – mit Jmd. ringen, luctari od. colluctari cum alqo (v. Ringer u. übh.); conflictari alqā re (bildl., mit etwas zu kämpfen haben, zB. inopiā, duriore fortunā): mit Jmd. um etwas r. (bildl.), zB. um den Vorzug, aemulari cum alqo: mit einander um etwas r. (bildl.), inter se contendere de alqa re: mit dem

Tode r., animam agere. – nach etwas r., anniti de alqa re od. ad alqd od. mit folg. ut (od. negativ ne) od. mit folg. Infinit.; contendere ad alqd od. m. folg. ut (od. ne) od. mit folg. Infinit.; niti od. eniti od. laborare, verb. contendere ac laborare, eniti et contendere, eniti et efficere, m. folg. ut etc. od. (folgt ein verneinender Satz) m. folg. ne etc. (darnach ringen, daß od. daß nicht), zB. nach dem Siege r., enitor et contendo, ut vincam; annitor vincere. — II) *v. tr.* zB. die Hände r., etwa manus torquere. – Jmdm. etwas aus den Händen r., alqd alci de manibus extorquere.

Ringen, das, I) *intr.* luctatio; luctatus. – im R. über Jmd. siegen, luctando vincere alqm. – das R. (sich Anstrengen) nach einem Ziel, contentio. – das R. mit dem Tode, s. Todeskampf. — II) *tr.* zB. das R. der Hände, durch Umschr. mit manus torquere.

Ringer, luctator (im Allg.). – luctandi peritus (der des Ringens Kundige). – palaestrita (sofern er sich auf dem Ringplatz übt). – athleta (sofern er in feierlichen Wettkämpfen als Kämpfer auftritt).

Ringfinger, digitus anularis. — **ringförmig,** s. kreisförmig. — **Ringkästchen,** dactyliotheca. — **Ringkasten,** funda anuli. — **Ringmauer,** circulus od. orbis muri (zB. exterior). – Ist es übh. = Mauer, s. d. — **Ringplatte,** pala anuli.

Ringplatz, palaestra.

rings, ringsherum, ringsum, circum. – totus circum (ganz herum). – in circuitu (im Umfang). – rings um den Kopf, per ambitum capitis: das Haus ringsum mit Wachen besetzen, totius circuitum domus custodiis amplecti: den Krieg r. verbreiten, arma circumferre.

Ringstein, anuli gemma.

Rinne, canalis.

rinnen, fluere (fließen). – defluere, von oder aus, ab od. ex alqa re (herabfließen).

Rippe, costa.

Risico, periculum (Gefahr). – alea alcjs rei (das Gewagte, Unsichere bei etwas). – auf mein R., meo periculo (auf meine Gefahr); meis viribus, meo Marte (auf meine Hand): es ist ein R. bei etwas, alea quaedam est in alqa re: das R. übernehmen, periculum in se recipere: das R. von etwas übernehmen, etwas auf sein R. nehmen, alqd periculi sui facere.

riskiren, etwas, alqd in aleam dare; ire in aleam alcjs rei. – sein Leben r., committere se periculo mortis: ich riskire etwas zu verlieren, periclitor perdere alqd. — **es riskiren,** aleam subire od. adire; se in casum dare.

Riß, I) durch Reißen gemachte Oeffnung: rima (Ritze). – fissura (Spalt, größere Ritze). – Risse bekommen, rimas agere; findi: leicht R. bekommen, rimis opportunum esse. — II) Bauriß: species. forma. imago. descriptio. – einen R. anfertigen, entwerfen, operis speciem deformare; formam od. imaginem operis delineare.

Ritt, equitatio. equitatus (das Reiten übh., auch als Motion). – vectatio equi, auch bl. vectatio. gestatio (das Reiten als Motion, der Spazierritt). – einen R. (Spazierritt) machen, equo vectari od. gestari.

Ritter, eques. – Jmd. zum R. schlagen, erheben, alci dignitatem equestrem dare: an Jmd. zum R. werden wollen, alqm lacessere.

Ritteradel, nobilitas equestris. — **Ritterbank,** equestria, ium, *n.* (*sc.* subsellia). – quatuordecim ordines (die vierzehn Reihen Ritter auf den vorderen Bänken im Theater). – auf der R. sitzen, sedere in quatuordecim ordinibus od. bl. in quatuordecim: Jmd. auf die R. führen, alqm in quatuordecim sessum ducere.

ritterlich, I) die Ritter betreffend: equester. — II) einem Ritter geziemend ꝛc.: fortis (tapfer). – strenuus (wacker); verb. fortis ac strenuus. — *Adv.* fortiter; strenue.

Ritterrang, locus equester. – dignitas equestris (Ritterwürde). – Jmdm. den R. verleihen, alci dignitatem equestrem dare.

Ritterschaft, ordo equester (die Ritter zusammen als Stand). – equites (die Ritter übh.). – dignitas equestris (die Ritterwürde).

Rittersmann, eques.

Ritterstand, ordo equester. equites (die Ritter zusammen als Stand, häufig auch durch ordo splendidissimus bezeichnet). – locus equester. dignitas equestris (der Rang, die Würde eines Ritters). – Jmd. in den R. erheben, alqm dignitati equestri reddere (Jmd. in den Stand der Ritter versetzen); alci dignitatem equestrem dare (Jmdm. die Ritterwürde verleihen).

Ritterwürde, dignitas equestris.

Ritzchen, rimula.

Ritze, rima. – fissura (größere R., Spalt). – foramen (Loch übh.). – Ritzen bekommen, rimas agere; findi: voller Ritzen, rimosus; plenus rimarum.

ritzen, scarificare (aufschlitzen, damit Blut herauskomme, zB. gingivas). – leviter vulnerare (leicht verwunden). – scindere (schlitzen, v. Dornen ꝛc.). – Jmd. mit einer Nadel r., alqm acu pungere.

röcheln; er röchelt, faucibus ejus illiditur spiritus (zB. im Fieber, in febre). – pertrahit ab ima pectoris parte suspiria brevissime collecti spiritus (zB. im Sterben).

Röcheln, das, brevissime collecti spiritus suspiria (*n. pl.*). – das R. eines Sterbenden, ille singultus, quo redditur anima.

Rock, vestimentum (Kleid übh.). – tunica manicata (Aermelkleid der Männer).

Rocken, colus.

Rockzipfel, lacinia vestimenti.

roden, s. ausroden.

Rodomontade, verba vana, *n. pl.* – Rodomontaden machen, Plautinum Pyrgopolinicen imitari.

Rodomontadenmacher, verbis nimius. – Plautini Pyrgopolinicis imitator.

Roggen, secale.

roh, I) eig.: rudis (ohne alle Zubereitung, so wie etwas die Natur giebt). – impolitus (ungeglättet, zB. Stein). – incultus (nicht gehörig bearbeitet, ausgearbeitet, zB. Acker, Vers). – infectus (noch nicht verarbeitet, zB. aurum, argentum). – crudus (noch nicht gekocht, zB. caro, ovum: u. noch nicht gebrannt, zB. later). – incoctus (noch nicht gekocht). – noch halb r., subcrudus. — II) uneig.: rudis (noch unerfahren in einem Handwerk ꝛc.). – incultus (ungebildet, zB. ingenium). – agrestis (unmanierlich, zB. mores). – incultis od. agrestibus moribus (ungebildet, unmanierlich von Sitten, im Benehmen). – ferus (wild, zB. mores). – immansuetus (noch nicht gezähmt, uncultiviri, zB. bos, gens); verb. ferus agrestisque. – asper (rauh, hart, im Benehmen). – intractatus

(nicht zugeritten ꝛc., zB. equus). – aus dem Rohen herausarbeiten, dolare (auch bildl., zB. illud opus).

Rohheit, I) eig., durch die Adjectt. unter „roh *no.* I"; zB. die R. der Steine, lapides rudes. — II) uneig.: feritas (Wildheit); übrig. durch die Adjectt. unter „roh *no.* II", zB. die R. im Benehmen, mores agrestes od. feri.

Rohr, I) als Gewächs: arundo (der Rohrstrauch u. dickere Rohrstängel). – canna (das kleine Rohr od. Schilf). – calamus (der dünnere, schlanke Halm des Rohrs). – von R., arundineus; canneus. — II) = Röhre, w. s.

Rohrdach, tegulum arundinum. – tegulum cannarum od. cannularum (Schilfdach). – eine Hütte mit einem R., casa cannulis tecta.

Röhre, tubus (auch bei Wasserleitungen, und dann gew. von Holz od. Thon). – fistula (eine engere Röhre, bes. bei Wasserleitungen, gew. aus Blei). – canalis (die Rinne, bes. als Wassergang, die Wasserröhre, der Canal). – sipho od. siphon (ein Heber, auch Spritzenröhre). — **röhrenartig, =förmig,** fistulatus. — *Adv.* *in fistulae speciem.

Röhrenleitung; zB. das Wasser durch eine R. wohin führen, aquam tubis od. fistulis ducere alqo.

Rohrfeder, calamus. — **Rohrflöte,** arundo.

Rohrgebüsch, arundinetum (von stärkerem Rohr). – cannetum (von Schilf). — **Rohrhütte,** casa ex arundine texta.

Röhrkasten, immissarium (als Behältniß, in welches das Wasser aus der Röhre fließt). – receptaculum (als Behältniß, welches das Wasser aufnimmt). — **Röhrmeister,** aquarius.

Rohrpfeife, arundo.

Rohrwerk, arundines, um, *f.*

Rolle, I) runde Scheibe, die sich um ihren Mittelpunkt dreht: orbiculus. – rota, kleine, rotula (runder Körper zum Fortrollen eines Gegenstandes, zB. auf Rollen etw. fortschaffen, subjectis rotis od. rotulis trajicere alqd). – scapus (die R. od. der Stab, auf welche das Papier gewickelt wurde). Vgl. „Walze". — II) Alles, was zusammengerollt wird od. ist, a) eig.: volumen (bes. Schriftrolle). — b) meton.: partes (das, was der Schauspieler darzustellen hat). – persona (eig. die Maske, dann der Charakter, welchen der Schauspieler auf der Bühne darstellt; beide auch, wie in allen unten folgenden Redensarten, in welchen sie vorkommen, bildl. = die Rolle, die Jemand im Leben spielt). – ministerium (der Dienst, die Verrichtung bei einem Vorhaben ꝛc.). – die erste, zweite, dritte Rolle, partes primae, secundae, tertiae: eine komische, spaßhafte R., partes ridendae. – in Jmds. R., in alcjs persona (zB. lenonis, Gnathonis). – Einem die R. Jmds. geben, spielen lassen, alci alcjs partes dare; alci alcjs personam imponere (gleichs. gegen seinen Willen): Jmdm. die R. zutheilen, übertragen, etwas zu thun, alci partes assignare mit folg. Gerundium in . . . di (bildl.); alci ministerium delegare, ut etc.: die Rollen unter die Anführer des großen Haufens vertheilen, partiri ducibus multitudinis ministeria: Jmds. R. übernehmen, alcjs personam induere od. suscipere; partes od. ministerium alcjs suscipere od. excipere: eine R. bei etw. übernehmen, ministerium suscipere: Jmds. R. spielen, geben, alcjs partes agere od. obtinere od. sustinere; alcjs personam ferre od. gerere od. tenere od. tueri od. sustinere od. tractare; auch agere alqm; ministerio alcjs fungi; od. (bildl.) durch simulare (sich stellen als ob man ꝛc., mit folg. Acc. u. Infinit., zB. die R. eines Rasenden spielen, se furere simulare): die R. Jmds. aufgeben, alcjs personam deponere: eine R. im Staate spielen, agere aliquid in civitate: eine große (bedeutende) R. im Staate (eine große politische R.) spielen, in omni actione atque administratione rei publicae florere: die erste R. im Staate spielen, principis personam tueri in civitate; principatum rei publicae obtinere: aus seiner Rolle fallen, *personam suam male tueri; sibi non constare (sich nicht gleich bleiben).

rollen, I) *v. tr.* volvere. – devolvere (herabrollen). – evolvere (herausrollen, auseinanderrollen). – provolvere (vor sich herrollen). – convolvere (zusammenrollen). – sich rollen, convolvi. — II) *v. intr.* volvi. – devolvi (herabr., auch v. Donner). – evolvi (herausr., auseinander r.). – convolvi (zusammenr.). – provolvi (fortr.). – profluere (herabfließen, zB. aus den Augen, ab oculis, v. Thränen). – der Donner rollt fürchterlich, ingens fragor intonat.

Rollentausch, partes mutatae.

Roman, *fabula Romanensis.

romanhaft, fabulosus (fabelhaft). – fictus (erdichtet übh.). – mehr als r., amorum fabulas etiam excedens. — *Adv.* fabulose; ut in fabulis fit. – mehr als r., ultra omnes amorum fabulas (zB. alqm amare). – das klingt r., fabulosa narras: r. darstellen, in dulcedinem fabulae componere.

Romanismus, studium sensusque Romanorum.

romantisch, amoenissimus (sehr einladend, angenehm, v. Gegenden ꝛc.). – dulcis. suavis (lieblich). – das Romantische der Ufer und Gestade, amoenitates litorum et orarum.

Römer, ein, homo od. (als Bürger) civis Romanus. – ein ächter R., vir et vere Romanus: gar kein ächter R., minime Romani ingenii homo.

Römerfeind, populo Romano inimicus. – ein sehr großer R., populo Romano inimicissimus: ein ewiger Römerfeind bleiben, numquam in amicitia cum Romanis esse. — **Römerfreund,** populo Romano amicus. – ein größerer R., populo Romano amicior: ein sehr großer R., populo Romano od. (wenn ein Römer spricht) rei publicae nostrae amicissimus. — **Römerin,** mulier od. (als Bürgerin) civis Romana. – eine ächte R., mulier vere Romana. — **Römersinn,** ingenium Romanum. – ein Mann ohne allen R., minime Romani ingenii homo. — **Römerthum,** nomen Romanum (Alles, was Römer heißt). — **Römisch,** Romanus. — *Adv.* Romane. Vgl. „Lateinisch". – sie sind gut R. (gesinnt), iis animi Romani sunt; mente animoque cum Romanis od. (wenn ein Römer spricht) nobiscum agunt.

Ronde, s. Patrouille.

Rose, rosa. – mit Rosen bekränzt, rosā redimitus: mit Rosen bekränzt trinken, in rosa potare.

Rosenblatt, rosae folium (im Allg.). – rosae floris folium (ein Blatt der Blume). – ein Kissen mit Rosenblättern gestopft, pulvinus rosā fartus.

Rosenblüthe, flos rosae. — Ist es = Rosenzeit, s. d. — **Rosenbusch,** rosa. — **Rosenduft,** s. Rosengeruch. — **Rosenfarbe,** color rosēus. – die R. der Wangen, color egregius. — **rosenfarben, =farbig,** rosēus. — **Rosengarten, =gebüsch, =he=**

cke, rosarium; rosetum. — **Rosengewinde, =guirlande,** sertum rosëum. — **Rosenkissen,** pulvinus rosā fartus. — **Rosenknospe,** calyx rosae. — **Rosenkranz,** corona rosacea. – einen R. tragen, rosā redimitum esse. — **Rosenöl,** oleum rosaceum; auch bl. rosaceum. — **rosenroth,** rosëus. — **Rosenroth,** das, rubor rosëus. – das R. der Wangen, *genae roseae. — **Rosenstock, =strauch,** rosae frutex; rosa. — **Rosenstrauß,** *fasciculus florum rosae. — **Rosenwasser,** aqua rosata. — **Rosenwein,** rosatum. — **Rosenzeit,** I) eig., die Zeit der Rosenblüthe: *tempus, quo rosae florent. – in der R., quum floruerit od. apparuerit rosa. — II) uneig., die Rosenzeit des Lebens: serenum vitae tempus.

rosig, rosëus.

Rosine, acinus uvae passae. – Rosinen, auch uvae passae (getrocknete Weintrauben).

Rosmarin, ros maris; ros marinus.

Roß, mit seinen Zusammensetzungen, s. Pferd.

1. **Rost,** robigo (im Allg., auch der R. am Getreide). – ferrugo (Eisenrost). – aerugo (Kupferrost, Grünspan).

2. **Rost,** I) eisernes Gitterwerk, u. zwar zum Braten, Rösten: crates ferrea; craticula. — II) hölzernes Gitterwerk als feste Grundlage zu einem Gebäude: sublicae. – einen R. legen, sublicas machinis adigere.

rosten, robiginem trahere od. sentire. robigine obduci. robigine infestari od. laedi od. corripi (im Allg.). – in aeruginem incĭdere (vom Erz, Kupfer). – nicht r., robigine carere. – gerostet (verrostet), robiginosus; robigine obductus od. obsitus: ein gerosteter Pfeil, telum sanguine robiginosum. – das Genie rostet gleichsam, ingenium longā robigine laesum torpet.

rösten, frigĕre (mehr trockene Körper, zB. nuces frictae, geröstete Castanien). – torrĕre (dörrend rösten, trockene u. saftige Körper, zB. fruges, carnem).

Rostfarbe, robigo.

rostig, robiginosus (im Allg.). – aeruginosus (vom Erz, Kupfer).

roth, ruber (bluthroth). – rufus (lichtroth, fuchsroth). – rutilus (feuergelb od. =roth; goldgelb od. gelbroth). – rubicundus (hochroth, ein starkes, glühendes Roth zeigend). – rubidus (dunkelroth). – purpureus (purpurfarbig, blutfarben u. hochroth mit sanftem Glanz). – miniaceus (mennigroth). – etwas roth, subruber; subrufus; subrubicundus; rubicundulus. – r. im Gesicht, rubicundus. rubicundo ore. rubidā facie (von Natur od. von vielem Trinken 2c.); pudore od. rubore suffusus (vor Scham erröthet). – r. werden, rubescere (eig.); im Gesicht, s. erröthen: mit Mennig r. gefärbt, miniatus: r. seyn, rubēre (auch vor Scham, zB. über u. über, totis genis).

Rothbart, barbā rutilā. – ahenobarbus (als Beiname einer röm. Familie).

rothbraun, spadix.

Röthe, des Gesichts, rubor. – Jmdm. eine R. abjagen, ruborem alci afferre od. elicere.

Röthel, rubrica.

röthen, sich, rubescere. Vgl. „erröthen".

rothhaarig, rufus; capillo rufo od. rutilo (s. „roth" über ruf. u. rut.).

Rothhaut, die, v. Jndianer, im Zshg. barbarus.

Rothkopf, a) Kopf mit rothen Haaren: caput rufum od. rutilum. — b) Mensch mit einem solchen: rufus; capite rufo od. rutilo (s. „roth" über ruf. u. rut.). — **rothköpfig,** capite rufo od. rutilo; rufus (s. „roth" über rut. u. ruf.).

röthlich, rubens. – subruber (bluträthlich). – subrufus (fuchsröthlich). – subrutilus (gelbröthlich). – subrubicundus. rubicundulus (hochröthlich). – r. aussehen, subrubere.

rothwangig, *genis purpureis.

Rothwild, cervi. – ein Stück R., cervus.

Rotte, I) = Haufe übh., w. s. — II) Abtheilung des Heeres: manipulus (des Fußvolks). – turma (der Reiterei). – eine R. von 10 Mann, decuria: in Rotten von 10 Mann abtheilen, decuriare. – eine R. von 100 Mann, centuria: in Rotten von 100 Mann abtheilen, centuriare.

Rottenführer, =meister, decanus (des Fußvolks). – decurio (der Reiterei).

rottenweise, catervatim (haufenweise übh.). – manipulatim (v. Fußvolk). – turmatim (von der Reiterei).

rouliren, v. Gelde, in usu omnium esse (allgemein im Gebrauche seyn). – das Geld nicht r. lassen, pecuniam domi retinere: kein Groschen roulirt in Gallien ohne die Rechnungsbücher der röm. Bürger, nummus in Gallia nullus sine civium Romanorum tabulis commovetur.

Route, s. Marschroute.

Routine, usus rerum, auch bl. usus (Uebung übh.). – palaestra (künstlerische Uebung, Schule). – R. haben, usu atque exercitatione praeditum esse; palaestram quandam habere: große R. haben, magnarum rerum usum habere; magnum usum habere (zB. in re militari): keine R. haben, nullius usus esse; nullum usum habere. — **Routinier,** usu rerum callidus. – Routiniers in der Redekunst, quidam operarii linguā celeri et exercitatā. — **routinirt,** usu rerum callidus.

Royalist, regis amicus.

Rübe, rapa. — **Rübenacker, =feld,** rapina.

Rubin, carbunculus.

Rubrik, pars (Abtheilung übh.). – caput (Abschnitt, Capitel). – genus (Classe, Gattung, unter der etwas aufgeführt od. abgehandelt wird). – ratio (Beziehung, in die etwas gebracht wird). – Geld unter der R. „für die Flotte" anbefehlen, classis nomine pecuniam imperare: etwas unter der R. „für Geschenke" in Rechnung bringen, alqd muneribus expensum ferre.

ruchlos, nefarius (ruchlos, gegen die natürlichen u. göttlichen Gesetze). – impius (pflichtvergessen); verb. nefarius impiusque. – sceleratus. sceleris plenus (voll Frevelmuth, ersteres v. Pers., letzteres v. Lebl., zB. consilium). – scelestus (lasterhaft, verrucht). – improbus (moralisch schlecht, gottlos, schelmisch). – eine r. That, r. Gesinnung, r. Bestrebung, s. Ruchlosigkeit. — *Adv.* nefarie; impie; sceleste. — **Ruchlosigkeit,** impietas. improbitas (als Charakterzug, ruchlose Gesinnung, =Bestrebung). – nefas. facinus nefarium. scelus. scelus nefarium (ruchlose That; vgl. „ruchlos" den Unterschied der Adjectt.). – es für eine R. halten, nefas habere, od. nefas esse ducere m. folg. Jnfinit.

ruchtbar werden, vulgari. divulgari. pervulgari (unter dem großen Haufen, im Publicum verbreitet werden). – in notitiam hominum venire (zur Kenntniß der Leute kommen). Vgl. „auskommen *no.* I, c". – überall r. werden, percrebrescere: etwas nicht r. werden lassen, alcjs rei

famam comprimere od. supprimere. – ruchtbar machen, vulgare; divulgare; pervulgare; vgl. „austragen *no.* I, B".

Ruck, momentum. – auf Einen R., uno impetu: einen R. thun, moveri.

Rückblick, respectus. – auf etwas einen R. thun, alqd od. ad alqd respicere.

Rücken, tergum (die Rückſeite, auch eines Berges ꝛc.). – dorsum (der R. als erhabener Beſtandtheil des thieriſchen Körpers vom Nacken bis zum After, der Buckel; auch eines Berges). – mit dem R. zugekehrt, aversus: mit den Händen auf dem R., manibus in tergum rejectis (zB. inambulare): Jmd. od. etwas auf den R. nehmen, alqm od. alqd humeris attollere. – auf den R. fallen, cadere supinum. – auf dem R. liegen (beim Ruhen od. Schlafen), supinum cubare od. dormire: auf dem R. liegend, supinus: das Liegen auf dem R., supinus cubitus. – der Wind weht in den R., vom R. her, ich habe den Wind im R., tergum (terga) afflat ventus: die Feinde im R. angreifen, den Feinden in den R. fallen, hostes a tergo adoriri; hostes aversos aggredi; terga caedere hostibus (hinten in die Feinde einhauen): den R. kehren, se od. vultum avertere (ſich od. das Geſicht wegwenden); terga vertere od. dare (fliehen, v. Soldaten): Jmdm. den R. kehren, alci tergum (v. Mehreren terga) obvertere (eig., Jmdm. den R. zukehren); abire, discedere ab alqo (ſich von Jmd. entfernen); alci deesse (ihm nicht mit Rath u. That beiſtehen); alqm deserere (Jmd. treulos im Stiche laſſen): dem Vaterlande den R. kehren, das Vaterland mit dem R. anſehen, patriam relinquere (übh. es verlaſſen); solum vertere od. mutare (beſ. als Verbannter): hinter Jmds. R., clam alqo. alqo inscio (ohne Jmds. Wiſſen); alqo absente (in Jmds. Abweſenheit): hinter Jmds. R. Uebles von ihm reden, alci absenti male dicere: den R. frei haben, a tergo tutum esse: ſich den R. frei halten, cavere ab insidiis.

rücken, I) *v. tr.* movere loco suo. – an etwas r., admovere ad alqd: nach etwas hin r., promovere ad alqd: von etwas (hinweg) r., amovere ab alqa re: näher r., propius admovere ad alqd: zurecht r., bene collocare. – vor Augen r., ſ. vergegenwärtigen. — II) *v. intr.* se movere. – von der Stelle r., loco se movere. – näher r., propius se movere (ſich näher herzubewegen); propius accedere (näher herzugehen); appropinquare. appetere (herannahen, erſteres übh., letzteres nur von der Zeit, Nacht u. dgl.): mit einem Heere der Stadt näher r., propius urbem admovere exercitum: an Jmds. Stelle r., in eine höhere Stelle r., ſ. einrücken *no.* II, 2. – an einen Ort r., accedere ad alqm locum: mit dem Heere, exercitum admovere ad locum; cum exercitu ad locum accedere. – aus einem Orte r., se movere od. bl. movere alqo loco od. ex alqo loco; proficisci alqo loco od. ex alqo loco: mit dem Heere, copias ex loco educere od. extrahere. – in das Feld r., ſ. Feld. – über die Grenze r., exire extra fines. – mit dem Heere, mit der Flotte vor eine Stadt r., copias, naves ad urbem admovere.

Rückenhalt, receptus (Ort, wohin man ſich zurückziehen kann). – subsidium (Reſerve übh.). – einen R. gewähren, subsidio esse; tutum receptum dare: einen R. haben an etwas, receptum habere ad alqd od. in alqa re.

Rückfall, einer Krankheit, febris recidiva; auch bl. recidiva. – einen R. bekommen, in eundem morbum recĭdere; de integro in morbum incĭdere; einen heftigen, in graviorem morbum recĭdere: einen R. befürchten, recidivam timere.

Rückgabe, ſ. Zurückgabe.

Rückgang, ſ. Rückkehr.

rückgängig, a) retrograd; zB. eine r. Bewegung machen, regredi coepisse (übh.); se recipere coepisse. pedem od. gradum referre coepisse (v. Soldaten). — b) ungiltig; zB. etwas r. machen, irritum facere (im Allg.); rescindere (caſſiren, ungiltig machen, zB. Verträge, ein Teſtament, eine abgeurtheilte Sache ꝛc.); in integrum restituere (auf den alten Fuß bringen): ein Verſprechen r. machen, promissum immutare. – r. werden, irritum fieri. ad od. in irritum cadere. ad irritum redigi (im Allg.); rescindi (caſſirt werden ꝛc., von Verträgen, Teſtamenten ꝛc.).

Rückgrat, spina.

Rückhalt, ohne, ſ. rückhaltlos.

rückhaltlos, liber. — *Adv.* libere (frei). – aperte (offen; beide zB. loqui). – simpliciter (ohne Bedingung ꝛc., zB. se alci credere).

Rückkehr, -kunft, reditio (abſol., od. domum). – reditus (abſol., od. domum, in castra, in urbem). – die R. ins Vaterland u. die Heimkehr, reditus ac domum itio. – auf der R., in reditu; in rediendo; rediens (zB. Romam). – einem Verwieſenen die R. erlauben, relegatum restituere.

Rückkehrrecht, postliminium.

rücklings, I) rückwärts: retro. – od. durch das Adject. supinus, zB. ich falle r. zu Boden, cado supinus: ich ſchlafe r. liegend, dormio supinus. — II) von hinten: a tergo. – Jmd. r. angreifen, alqm a tergo adoriri; alqm aversum aggredi.

Rückmarſch, -reiſe, reditus (Rückkehr übh., abſol., od. domum, in castra, in urbem). – Iſt es = Rückzug (aus der Schlacht), ſ. d. – auf dem R., in reditu; rediens; in redeundo: den R. (die R.) wohin antreten, alqo redire coepisse (zB. in castra, in urbem: u. Romam): auf dem R. begriffen ſeyn, redire; reverti.

Rückſchritt, regressus (auch bildl.). – er thut einen R. im Lernen, quod didicit id dediscit: ein R. iſt bei etw. nicht möglich, res regressum non relinquit.

Rückſeite, pars aversa. – tergum (der Rücken als Rückſeite). – die R. von etw., durch aversus od. durch posterior mit dem Subſtv. in gleichem Caſus, zB. die R. der Maske, posterior caverna: die R. des Papiers, charta aversa: Buchſtaben (Schrift) auf der R. des Papiers, literae aversae

Rückſicht, respectus (die Berückſichtigung im Gedanken, die Beachtung). – ratio (die Berückſichtigung mit Handlungen u. Maßregeln). – observantia (die Rückſicht als erwieſene Aufmerkſamkeit). – reverentia (die Rückſicht aus achtungsvoller Scheu). – verecundia. pudor (die Rückſicht aus ſittlicher Scheu). – ambitio (parteiiſche Rückſichten, Parteilichkeit aus Gunſtſucht). – ſorgfältige R., ratio et diligentia. – R. nehmen auf ꝛc., respectum habere ad alqm; respicere alqm od. alqd; rationem habere alcjs od. alcjs rei; rationem ducere alcjs rei: auf ſich ſelbſt R. nehmen, suam rationem ducere; de se cogitare: keine R. auf Jmd. od. etwas nehmen, negligere alqm od. alqd; nihil curare alqd. – Jmd. mit aller R. behandeln, alqm summā observantiā colere; alqm

colere et diligentissime observare; alqm vereri et colere. – aus Rücksicht gegen Jmd., alcjs causā (Jmds. wegen, zB. Catonis causā: aus R. gegen mich, dich, meā, tuā causā); honoris alcjs causā (der ehrenden Rücksicht auf Jmd. wegen, zB. honoris Divitiaci causā: u. si hoc honoris mei causā susceperis). – „in Rücksicht (einer Sache od. auf eine Sache)" wird ausgedrückt: α) durch respectu alcjs rei od. durch respiciens alqd, zB. in R. auf das persönliche Interesse, respectu privatarum rerum: in R. auf diese Umstände wollte das Volk lieber ꝛc., haec respiciens populus maluit etc. β) durch ad (im Verhältniß zu ꝛc., zB. vir insignis ad laudem). γ) durch si judicandum est alqā re (wenn man zu urtheilen hat nach ꝛc.), zB. usus est familiā, si utilitate judicandum est (in R. auf den Nutzen), optimā, si formā, vix mediocri. δ) durch quod attinet ad mit Acc. (was betrifft, angeht, zB. quod ad popularem rationem attinet etc.); od. elliptisch bl. durch de mit Abl. (von wegen, in Betreff, zB. de re publica valde timeo; vgl. „[in] Betreff"). ε) durch in mit Abl. (zur Bezeichnung von Personen u. Sachen, auf deren Zustand od. Verhältnisse sich etwas bezieht = bei, in Hinsicht auf ꝛc., zB. in hoc homine non accipio excusationem). ζ) durch ab (von Seiten, zB. ab equitatu firmi sumus). η) durch bl. *Abl. instr.*, zB. quum sint loco, fortunā, famā superiores, in R. der Abkunft ꝛc. θ) zu Anfang eines Satzes durch das Neutr. des relat. Pronomens, in Beziehungen wie: in R. darauf, daß die Feinde in fünf Tagen übersetzen könnten, quod diebus quinque hostis transire possit. – in jeder Rücksicht, omnino (um dem Urtheil allgemeine Geltung zu geben); ab od. ex omni parte. in omni genere. omnibus rebus od. partibus (in allen Stücken); in omnes partes (nach allen Seiten hin, zB. alqm fallere): ein in jeder R. schicklicher Ort, ad omnia opportunus locus. – in Einer R., uno loco. – in beiderlei R., utraque in re. – in dieser R., in isto genere. – in doppelter R., dupliciter (zB. gaudere). – in einiger Rücksicht, aliqua ex parte; auch durch den Acc. aliquid (in etwas). – in vielfacher R., multis rebus. multis locis (in vielen Beziehungen). – mit Rücksicht auf ꝛc., respectu alcjs rei; auch alqd intuens (etw. ins Auge fassend, zB. verbi vim solam intuens). – ohne R. auf ꝛc., sine respectu alcjs rei; nullā alcjs rei ratione habitā: ohne R. auf die Pflicht, misso officio: ohne R. auf die Person, nullius ratione habitā; delectu omni et discrimine omisso; omissis auctoritatibus: ohne alle R. handeln, omnia ad libidinem suam facere.

rücksichtlich, s. (in) Rücksicht.

rücksichtlos, parum reverens (zu wenig ehrerbietig, zB. parum reverens esse responsum). – inverecundus (ohne sittliche Scheu, unbescheiden). – importunus (schroff, despotisch). – protervus (frech). – negligens alcjs od. in alqm (mit Nichtachtung verfahrend, gleichgiltig gegen Jmd., zB. patris od. in patrem). — *Adv.* omissis auctoritatibus (ohne Ansehen der Person). – parum reverenter (zu wenig ehrerbietig, zB. respondere). immodeste (unbescheiden). – importune (schroff, despotisch). – proterve (frech).

Rücksichtlosigkeit, reverentia nulla (gänzlicher Mangel an Ehrerbietung). – importunitas (schroffes, despotisches Benehmen). – protervitas (Frechheit). – negligentia (Nichtbeachtung, zB. aus R. gegen dich, negligentiā tuā).

Rücksichtnahme, s. Rücksicht.

rücksichtsvoll, reverens (ehrerbietig, zB. responsum; u. sermo rev. erga patrem). – verecundus (mit sittlicher Scheu verfahrend, = verbunden). – Jmdm. r. begegnen, alqm revereri.

Rücksprache, über etwas nehmen mit Jmd., colloqui cum alqo alqd od. de alqa re (mit Jmd. eine Unterredung haben). – communicare alqd cum alqo (Jmdm. Mittheilung machen über etwas). – consulere alqm de re (Jmd. über etwas zu Rathe ziehen).

Rückstand, pecunia residua. – reliqua, *n. pl.* (zB. der vorigen Finanzperiode, superioris lustri). Vgl. „Rest".

rückständig, residuus (noch restirend). – retro debitus (rückwärts, noch für die vergangene Zeit schuldig, zB. stipendium). – praeteritus (dessen Zeit eigentlich vorüber ist, zB. stipendium).

rückwärts, I) nach hinten zu: a) übh.: retro. – r. rudern od. steuern (ohne das Schiff zu wenden), inhibere (navem) remis; navem retro inhibere: r. niederbeugen, zu Boden stoßen, resupinare (zB. caput: u. alqm umbone). – r. gebogen, supinus. — b) = zurück, durch re . . . in Zusammensetzungen, zB. r. argumentiren, reciprocari. — II) von hinten her, s. rücklings *no.* II.

Rückweg, I) = Rückkehr, Rückmarsch, -reise, w. s. — II) der Raum, auf dem man nach Hause zurückkehrt; zB. der ganze R. nach dem Lager, totum spatium, quo reditur (redibatur) in castra.

rückwirkende Kraft haben, in praeteritum od. in ante factas res valere. – in praeteritum latum esse (v. Gesetzen). – einem Gesetz r. Kraft beilegen, vim legis retro custodire.

Rückwirkung, die, seyn von etwas, oriri ex alqa re.

Rückzug, reditus (Rückkehr übh., absol., od. in castra: u. domum). – receptus (Rückz. der Soldaten aus der Schlacht). – fuga (Flucht, Retirade). – das Zeichen zum R. geben, signum receptui dare; receptui canere (zum R. blasen): sich auf den R. begeben, den R. nehmen, redire coepisse (anfangen zurückzukehren, zB. in castra); se recipere coepisse. coeptum esse recipi (anfangen sich zurückzuziehen, den Rückzug antreten, auch zB. in castra); se recipere. gradum od. pedem referre (sich zurückziehen; se rec. auch zB. in castra): Jmdm. den R. abschneiden, alci a tergo reditum adimere.

Ruder, a) im Allg.: remus. – scalmus (das Ruderholz; dann metonym. auch = das Ruder selbst, zB. navis duorum scalmorum). — b) = Steuerruder, w. s. – u. bildl. = Staatsruder, w. s.

Ruderbank, transtrum. — **Ruderer, Ruderknecht**, remex. – die Ruderer, remiges; auch remigium: Ruderknechte liefern, servos ad remum dare. — **Rudermeister**, pausarius; hortator.

rudern, I) *v. intr.* remigare; navigare remis; navem remis propellere. – nach einem Orte r., remis petere m. Acc.: an od. in einen Ort (heran) r., adremigare alci loco (zB. litori, portui): er ruderte schnell nach dem Theil der Insel (hin), remis contendit, ut eam partem insulae caperet. — II) *v. tr.* remis agere od. agitare od. propellere (zB. navem). — **Rudern**, das, remigatio (als Handlung). – remigandi labor (als Anstrengung).

Ruderreihe, ordo od. versus remorum. — **Ruderschiff,** navis, quae remis agitur. – je nachdem es zwei od. drei Reihen Ruderbänke hat: biremis, triremis (mit u. ohne navis). — **Ruderschlag,** pulsus remorum. – der rasche volle R., concitatio remorum. — **Rudersklave,** servus ad remum datus. — **Ruderstange,** contus. — **Ruderwerk,** remi.

Ruf, I) im Allg.: vocatus (das Rufen). – vox (der Laut der Stimme). – cantus (Geschrei eines Vogels, zB. cuculi). – auf den R. kommen (v. Thieren), voci parēre vocatum: auf Jmds. R. kommen, alcjs vocatu od. ab alqo vocatum od. invitatum venire: es erschallt der R. „zu den Waffen!", conclamant arma: er läßt den R. erschallen, bricht in den R. aus, es sei ꝛc., clamat m. folg. Acc. u. Infinit.: halte dich bereit, um auf den ersten R. (von mir) herbeizueilen, ita te para, ut, si inclamaro, advoles. — II) prägn.: a) Antrag zu einem Amt: munus oblatum; im Zshg. auch conditio. – einen R. an Jmd. ergehen lassen, alci munus offerre: einen R. annehmen, conditionem accipere: einen R. nicht annehmen, ihm nicht folgen, conditionem recusare. — b) = Gerede, Gerücht, w. s. — c) Meinung Anderer von uns, bes. gute: opinio (zB. probitatis). – fama (Gerede, in dem man steht). – guter R., bona fama; gew. bl. fama; bona existimatio, im Zshg. bl. existimatio (die gute Meinung, welche Andere von uns haben, die Reputation). – schlechter, übler R., mala fama; infamia. – ausgebreiteter R., famae celebritas. – in gutem R. stehen, bene audire; bene existimatur de alqo (man hat eine gute Meinung von Jmd.): in übelm R. stehen, male audire; in infamia esse; infamem esse: in sehr übelm, schlechtem R. stehen, infamiā flagrare. – im R. sehr großer Tapferkeit stehen, maximam virtutis opinionem habere: im R. großer Weisheit stehen, sapientissimum esse dici: einen großen R. haben, magnam famam habere: einen großen R. hinterlassen, magnam sui famam relinquere. – Jmd. in übeln R. bringen, alci infamiam movere; alqm infamare; alqm diffamare od. alqm variis rumoribus differre (üble Gerüchte von Jmd. verbreiten); Jmd. bei allen Leuten in der Stadt, alqm per totam urbem rumoribus differre. – in (guten) R. kommen, nomen invenire, durch etwas, alqā re: in übeln R. kommen, infamiā aspergi: in sehr übeln R. kommen, infamiā flagrare coepisse. – Jmd. um seinen R. bringen, alqm famā spoliare; zu bringen suchen, de fama alcjs detrahere: auf seinen R. halten, famae servire od. studere od. consulere: auf seinen guten R. halten, opinionis suae custodem diligentissimum esse: etwas auf den R. geben, dare aliquid famae: mein guter R. leidet unter etwas, est mihi alqd infamiae: dem guten R. schaden, famam laedere, atterere: seinen R. verlieren, amittere famam, existimationem.

rufen, vocare. – citare (laut u. mit Namen rufen, damit er erscheine). – laut, aus vollem Hals r., clamare; vociferari. – etw. rufen, clamare m. Acc.; conclamare m. Acc. (zB. zu den Waffen! zu den Waffen! r., concl. arma: Victoria! r., concl. victoriam); exclamare m. Acc. (zB. er rief „Cicero!" exclamavit Ciceronem). – Jmd. beim Namen r., nominatim alqm vocare; auch alqm nomine appellare: Jmd. mehrmals r., alqm semel ac saepius inclamare: Jmd. (zu sich) r., alqm ad se vocare; vgl. „herbeirufen". – Jmd. r. lassen, alqm accessiri od. arcessi jubere: von dir gerufen komme ich, arcessitu tuo venio. – du kommst wie gerufen, opportune te mihi offers; in tempore venis: die Nachricht kommt wie gerufen, mirā opportunitate affertur. — **Rufen,** das, clamor (Geschrei).

Rüge, animadversio (als Ahndung). – castigatio (als Zurechtweisung). – reprehensio (als Tadel, zB. familiaris). – ignominia (als Schimpf). – eine R. gegen Jmd. ergehen lassen, animadvertere in alqm; castigare, reprehendere, vituperare alqm.

rügen, animadvertere (ahnden). – castigare (zurechtweisen). – ulcisci (rächend bestrafen). – vituperare. reprehendere (tadeln, w. vgl.). – einen Fehler an Jmd. r., alcjs vitium reprehendere: etwas nachdrücklich r., reprehendere et exagitare alqd (mit Worten); graviter ulcisci alqd (durch die That): die That wurde nicht gerügt, factum reprehensore caruit.

Ruhe, I) Abwesenheit der Bewegung u. Thätigkeit: quies (äußerliche Ruhe übh.; dah. auch = Neutralität). – requies (das Ausruhen von Anstrengungen, die Rast, Erholung). – otium (die Ruhe von aller Thätigkeit nach außen; dah. von Privatpers. = Muße von Berufsgeschäften; in Bezug auf den Staat = Ruhe im Lande, Friede). – otiosa vita (ein Leben ohne Berufsgeschäfte). – pax (der Friede). – silentium (das Stillschweigen). – die R. des Meeres, tranquillitas maris. – R. finden, conquiescere, in etw., in alqa re; acquiescere, durch od. bei etw., alqā re od. in alqa re. – R. vor Jmd. haben, otium habere ab alqo (auch ab hoste); non lacessi ab alqo (nicht befehdet werden von Jmd.): keine R. haben, semper agere aliquid atque moliri: R. halten, quiescere (ruhig =, dah. auch neutral bleiben); silere. tacere (schweigen, w. s.): keine R. halten können, quiescere nescire; tacere nescire (nicht zu schweigen verstehen): laß mich in R.! omitte me! mitte me!: Jmd. nicht in R., Jmdm. keine R. lassen, alqm semper lacessere (Jmd. immer beunruhigen, befehden); alqm quiescere od. conquiescere non pati (Jmd. nicht ausruhen lassen); exhibere alci molestiam perseverare (Jmdm. Händel zu machen fortfahren); alqm exercere (Jmd. in Trab setzen; dann übtr., von Lebl., Jmd. plagen, zB. animos hominum); urere alqm od. alqd (empfindlich beunruhigen, plagen, von Lebl.): Jmd. wegen etwas, alqm urgere de alqa re (nicht von etwas abgehen); alqm precibus fatigare, ut etc. (Jmdm. mit Bitten hart zusetzen, daß ꝛc.): in R. u. Friede leben, in otio et pace vivere (im Allg.); mirā concordiā vivere (v. zwei Eheleuten): mit Jmd., concorditer vivere cum alqo: die öffentliche R. stören, tumultum injicere civitati: Jmds. R. (Schlaf) stören, alcjs quietem turbare. – R. gebieten, silentium imperare: nach langer Anstrengung der R. pflegen, ex diuturno labore quieti se dare: sich zur R. begeben, ire ad quietem. tradere se quieti (im Allg.); dormitum od. cubitum ire (schlafen gehen): sich wohin zur R. begeben, dormitum alqo se conferre: zur R. eingehen (bildl. = sterben), acquiescere; esse desinere: zur ewigen R. eingehen, somno consopiri sempiterno: sich zur R. setzen (von den Geschäften zurückziehen), in otium se conferre (im Allg.); a negotiis publicis se removere (sich aus dem Staatsdienst zurückziehen). — II) der Zustand, da Jmd.

ohne Gemüthsbewegung ist: tranquillitas animi, im Zshg. auch bl. tranquillitas. animus tranquillus (ruhige Stimmung). – aequitas animi, im Zshg. auch bl. aequitas. animus aequus (Gelassenheit). – die Gemüther sind noch nicht zur R. gekommen, mentes nondum resederunt.

Ruhebette, s. Bette.

ruhen, I) ohne Bewegung seyn: a) übh.: non moveri. – auf etwas r., niti alqā re (sich auf etwas stützen); sustineri alqā re (durch etwas aufrecht gehalten werden). – der Blick ruht auf etwas, obtutus in alqa re fixus est; auch acquiesco in alqa re (zB. in tuis oculis, in tuo ore vultuque). — b) unthätig seyn: quiescere. conquiescere (im Allg., zB. literae [der Briefwechsel] conquiescunt). – jacēre (gänzlich darniederliegen, zB. mercatura jacet). – die Waffen ruhen lassen, arma ponere: die Waffen ruhen, ab armis quies est; quietem a proeliis habent. — II) sich erholen: a) übh.: quiescere. conquiescere. requiescere (im Allg., v. Pers. u. Dingen). – quieti se dare od. tradere (sich der Ruhe ergeben, der Ruhe pflegen, v. Pers.). – von etw. r., ex alqa re conquiescere: Jmd. r. (sich erholen) lassen, alqm quiete firmare; alqm reficere: Jmd. drei Stunden r. lassen, alci tres horas ad quietem dare: am dritten Tage ließ man ruhen, wurde geruht, tertio die quies data. – Jmd. nicht r. lassen, alqm numquam acquiescere sinere: ich werde nicht eher ruhen, als ꝛc., non conquiescam od. haud desinam, donec etc.: ich will weder r. noch müde werden (noch rasten), bevor ich ꝛc., numquam conquiescam neque defatigabor ante, quam etc. — b) schlafen: quiescere; conquiescere; requiescere; quietem capere. – sanft ruhen Deine Gebeine! sanft ruhe Deine Asche! tua ossa bene quiescant! tua ossa molliter cubent!

Ruheort, -platz, tranquillus ad quietem locus (eig.). – portus otii, auch bl. portus (uneig., Hafen der Ruhe).

Ruhepunkt, intermissio (der Zustand, da etwas auf einige Zeit aufhört). – intervallum (die Zwischenzeit zwischen Anfang u. Ende zweier fortgesetzter Handlungen od. Zustände). – einen R. machen, quiescere; consistere (gleichs. Halt machen).

Ruhesitz, als Gebäude, receptaculum (s. Pl. pan. 50, 3: clarorum virorum receptacula, v. Landhäusern).

Ruhestand, otium. – Jmd. in den R. versetzen, permittere alci otium: wegen Altersschwäche vom Könige in den R. versetzt werden, accipere aetatis excusationem a rege: ohne sein Nachsuchen in den R. versetzt werden, vacationem muneris ultro accipere: sich in den R. begeben, in otium se conferre; a negotiis publicis se removere.

Ruhestätte, tranquillus ad quietem locus. – sepulcrum (Grab).

Ruhestörer, im Staate, s. Aufrührer.

Ruhestunde, hora ad quietem data. – du gönnst dir keine einzige R., nullum remittis tempus neque te respicis.

Ruhetag, dies ad quietem datus; vgl. „Rasttag".

ruhig, I) ohne Bewegung, ohne Kraftanstrengung: quietus (im Allg.). – pacatus (in den Friedenszustand versetzt, zur Ruhe gebracht, bes. von Ländern, in denen vorher Krieg, Aufruhr ꝛc. war). – sedatus (ohne stürmische Bewegung, gelassen, zB. gradus, tempus). – placidus (sanft, ohne heftige Bewegung, Unruhe, Störung, zB. amnis, flumen: u. caelum [Wetter], dies, somnus). – otiosus (ohne Theilnahme an einem Geschäft, müßig). – r. Meer, mare tranquillum: r. Luft, aër stabilis; aër, qui stat: ein r. Leben, vita quieta, otiosa: ein r. Leben führen, r. leben, vitam otiosam degere; quiete vivere; otiose vivere: eine r. Provinz, provincia quieta (im Allg.); provincia pacata (in welcher vorher Krieg war). – sich r. verhalten, quiescere (auch = neutral bleiben); silere. tacere (schweigen, w. s.): bei etwas sich r. verhalten, otiosum spectatorem esse alcjs rei (einen müßigen Zuschauer abgeben bei etwas, zB. beim Kampf, pugnae); se non admiscere od. se non immiscere alci rei (sich nicht in etw. mischen): seid ruhig! tacete! favete linguis! (auch bl. favete!): r. machen, s. beruhigen. — *Adv.* quiete; placide; otiose. — II) ohne Gemüthsbewegung: quietus (an nichts Theil nehmend, durch nichts zu bewegen). – tranquillus (von ruhiger Stimmung, nicht von Außen in Affect gesetzt). – placidus (friedlich, sanftmüthig). – placatus (beruhigt, nach heftiger Aufregung ruhig geworden). – sedatus (besänftigt, gelassen; alle diese zB. von animus, d. i. v. Gemüth, v. der Stimmung). – securus (sorglos). – r. seyn, animo esse quieto od. tranquillo: sei ruhig! bono sis animo od. bonum habe animum! bei etwas r. seyn, placide od. sedate ferre alqd (etwas ruhig ertragen): bei etwas nicht r. seyn, alqd aegre ferre (etwas nicht mit Gleichmuth ertragen); sollicitum esse de alqa re (wegen etwas bekümmert seyn): wegen Jmds. ganz r. seyn, pro alqo securum esse. — *Adv.* quieto animo; tranquille; placide; placato animo; sedate; sedato animo. – ruhig leben, quieto animo vivere; tranquille vitam traducere.

Ruhm, gloria. – laus (Lob). – claritas (die Berühmtheit, der Zustand, da man in der Meinung Anderer hoch steht). – fama (der gute Ruf eines Menschen). – kleiner R., ein Bißchen R., gloriola. – zu meinem R., gloriā meā. – zum R. gereichen, laudi od. gloriae esse; laudem afferre: nach R. streben, laudem od. gloriam quaerere: Alles um des R. willen thun, omnia ad gloriam revocare: R. erwerben, einernten, erlangen, laudem sibi parĕre od. colligere od. sibi quaerere; gloriam acquirere od. consequi od. adipisci: großen, laude od. gloriā florere coepisse: Jmdm. ewigen R. verleihen, alqm immortali gloriā afficere; sempiternae gloriae alqm commendare: Jmdm. etwas zum R. nachsagen, praedicare alqd de alqo: ohne R. zu melden, quod vere praedicare possum; quod non arroganter dixerim (ohne Anmaßung gesprochen).

Ruhmbegierde, laudis studium (Streben nach Lob). – laudis od. gloriae cupiditas od. aviditas (Begierde nach Lob od. Ruhm). – od. auch bl. gloria.

ruhmbegierig, gloriae od. laudis cupidus od. avidus; laudis studiosus; gloriae laudisque cupidus; gloriae appetens; verb. appetens gloriae atque avidus laudis; auch gloriae deditus. – r. seyn, laudis studio trahi; gloriā duci; laudem od. gloriam quaerere: sehr r. seyn, flagrare laudis od. gloriae cupiditate; gloriae cupiditate incensum esse.

rühmen, praedicare (seine gute Meinung von den Vollkommenheiten einer Person od. Sache durch öffentliche Erklärung zu verbreiten suchen).

– laudibus ornare od. efferre od. tollere. laude afficere alqm (Lobeserhebungen machen über Jmd. od. etwas). – alqm (laudibus) celebrare (Jmd. durch öfteres Rühmen u. durch Lobeserhebungen feiern, preisen). – sehr r., magnis laudibus efferre; divinis laudibus ornare; ad caelum laudibus efferre; miris laudibus praedicare: weit und breit r., latissimā praedicatione circumferre: zu sehr r., laudibus onerare; in majus celebrare. – an Jmd. gerühmt, qui, quae, quod alci laudi datur. – sich selbst r., de se ipsum praedicare: sich einer Sache od. wegen einer Sache r., alqā re od. de od. in alqa re gloriari (u. zwar glor. alqā re od. de alqa re = sich brüsten mit ꝛc.; glor. in alqa re = sich eines wirklichen Vorzugs rühmen); jactare alqd (mit etw. prahlen): sich einer Sache mit Recht r. können, alqd vera cum gloria de se praedicare posse.

Rühmen, das, gloriatio. – praedicatio (rühmende Erwähnung). – praeconium alcjs (Lobeserhebung einer Person od. Sache). – viel R. von etwas machen, s. sehr rühmen.

Ruhmesglanz, im, gloriā florens.

ruhmgierig, s. ruhmbegierig.

Ruhmliebe, gloriae amor.

rühmlich, gloriosus (ruhmvoll, zB. mors). – laudabilis. laude dignus. praedicabilis (löblich). – honestus (ehrenvoll, Ggstz. turpis). – egregius. eximius (ausgezeichnet). – eine r. That, res egregie gesta. — *Adv.* laudabiliter; cum laude; gloriose; egregie; eximie.

Rühmlichkeit, laus.

ruhmlos, a) von Pers., inglorius. – obscurus (noch unberühmt). — b) von Dingen, s. unrühmlich. — **ruhmredig,** s. prahlerisch. – r. Mensch, s. Prahler. — **Ruhmredigkeit,** s. Prahlerei. — **Ruhmsucht,** gloriae aviditas; gloriae nimia cupiditas. — **ruhmsüchtig,** gloriae avidus; gloriae deditus. — **ruhmvoll,** s. rühmlich. — **ruhmwürdig,** gloriā od. laude dignus (des Ruhms od. Lobes würdig). – gloriosus (ruhmvoll). – gloriā praestans (ausgezeichnet an Ruhm). – höchst r., omni laude praestans: r. sein, gloriam meruisse. *Adv.* gloriose. — **Ruhmwürdigkeit,** praestantia.

rühren, I) eig.: 1) im Allg.: movere; commovere. – weder Hand noch Fuß rühren können (v. Gelähmten), omnibus membris captum esse. – sich r., se movere od. commovere; manus movere (die Hände r.): sich nicht r., quiescere (ruhen, Ruhe halten); nihil movere (nichts unternehmen); nihil progredi (keinen Schritt vorwärts thun, auch bildl.): sich nicht von der Stelle r., loco se non movere. — 2) insbes., berühren, schlagen: tangere. – die Saiten r., chordas percurrere: vom Blitz gerührt werden, de caelo tangi. — II) uneig.: commovere. permovere (im Allg.). – tangere (Eindruck machen auf Jmd., alqm, od. auf Jmds. Gemüth, alcjs animum). – frangere (mildere Gesinnungen erregen, bei Jmd., alqm od. alcjs animum). – alcjs misericordiam concitare (Jmds. Mitleid rege machen). – alcjs mentem miseratione permovere (Jmds. Sinn durch Mitleidserregung bewegen, zB. vom Redner, Richter). – dein Brief rührte mich so, daß ꝛc., literae tuae sic me affecerunt, ut etc.: sie wurden so gerührt, daß ꝛc., eorum animi ita affecti sunt, ut etc. – es rührt mich etwas wenig, modice me tangit alqd: es rührt mich etwas gar nicht, ich lasse mich durch od. von etwas nicht rühren, non commoveor de alqa re (ich werde nicht bewegt wegen ꝛc.); repudio alqd (verschmähe etw., zB. alcjs preces); non laboro de alqa re (ich lasse mir keine grauen Haare um etwas wachsen, zB. de alcjs morte): lebhaft, innig gerührt werden, vehementius commoveri: sich rühren lassen, cōmoveri (zB. misericordiā).

rührend, aptus ad permovendum (geeignet um tief zu ergreifen, zB. genus dicendi). – aptus ad misericordiam commovendam (geeignet um Mitleid zu erregen). – miserabilis (Mitleid erregend, zB. vox, epilogus, aspectus). – flebilis (klagend, zB. Weisen, numeri). – mollis (milde, gelinde, daher leicht rührend, zB. Lied, Worte). – in den rührendsten Ausdrücken, mollissimis verbis.

rührig, navus (regsam bei der Arbeit). – industrius (betriebsam, thätig). — **Rührigkeit,** navitas (Regsamkeit bei der Arbeit). – industria (Betriebsamkeit).

Rührung, animi motio od. commotio. animi motus (Gemüthsbewegung übh.). – miseratio (Mitleidserregung). – R. bis zu Thränen, lacrimae; fletus; verb. multae lacrimae et fletus (= tiefe R.). – R. empfinden, commoveri: innige R. empfinden, vehementius commoveri (auch über etw., alqā re): ohne R., frigidus (nicht rührend, wie Rede ꝛc.); non commotus (nicht gerührt): keine Rührung hervorbringen, neminem commovere.

Ruin, s. Einfall *no.* I, Untergang, Verderben.

Ruine od. Plur. **Ruinen,** parietinae (das nackt dastehende Gemäuer zerstörter u. verlassener Gebäude oder Städte, zB. Corinthi). – muri diruti (zerstörte, aber theilweise noch stehende Mauern). – reliquiae (die Ueberbleibsel übh., zB. prioris delubri). – die R. eines Tempels, aedes sacra vetustate collapsa: ein Castell als halbe R., castellum semirutum.

ruiniren, uneig., s. „zu Grunde richten" unter „Grund *no.* I, 1".

Rumpf, I) eig.: truncus. – truncum corpus, u. bl. corpus (der Leib, im Ggstz. des Kopfes). – den Kopf vom R. trennen, caput abscīdere. — II) übtr., der Bauch des Schiffes: alveus navis.

rümpfen, die Nase, nares corrugare. – die Nase über Jmd. od. etwas r., alqm od. alqd suspendĕre naso.

1. **rund,** rotundus (eig. scheibenrund, dann kugelrund u. rund übh.). – globosus (kugelrund). – orbiculatus (zirkelrund). – teres (rund gedreht, glatt abgedreht); verb. teres atque rotundus. – länglich r., in rotunditatem longus: ein ganz r. Ball, pila ab omni parte sibi par. – r. machen, s. runden: ein r. Loch in etw. schneiden, circumsecare alqd (zB. armarium). – Uneig., es rund heraus sagen, libere profiteri, Jmdm., apud alqm: sage es mir rund heraus, ob . . . oder ꝛc., dic verum, utrum . . . an etc.

2. **Rund,** das, orbis.

Runde, die, I) kreisförmige ꝛc. Ausdehnung; zB. in die R., in orbem (kreisförmig); in modum circi (in einen Zirkel); in circuitu (im Umkreis, zB. murus in circuitu patet duodecim milia passuum). – in der R. bei Allen herumgehen, in orbem ire circum omnes. — II) = Patrouille, w. s.

runden, rotundare; corrotundare. – sich runden, se rotundare. rotundari. corrotundari (im Allg.); conglobari (kugelrund werden); in speciem orbis globari (kreisförmig).

Rundreise, eine, machen in ꝛc., circumire m. Acc. Plur. (zB. Italiae urbes).

Rundschreiben, literae passim dimissae, absol., od. an ꝛc., circum m. Acc. der Personen od. Oerter, od. m. in od. per u. Acc. der Oerter. – ein R. an alle Städte Italiens erlassen, literas circum municipia totius Italiae dimittere; literas passim in omnia municipia Italiae dimittere: ein R. an die Provinzen erlassen, literas dimittere per provincias.

Rundung, der Rede ꝛc., s. Abrundung. – der Rede eine vollkommene R. geben, orationem absolute concludere.

rundweg, praecise (zB. negare).

Runzel, ruga. – Runzeln bekommen, corrugari: die Stirn in Runzeln ziehen, s. runzeln. — **runzelig,** rugosus. – r. werden, corrugari. — **runzeln,** corrugare. – die Stirn, das Gesicht r., frontem contrahere; vultum adducere.

rupfen, Jmd., alqm vellicare (Jmd. zupfen; dann uneig. mit Worten kneipen, sticheln). – alci pilum evellere (Jmdm. ein Haar ausraufen). – einen Vogel r., vellere avem od. plumam avis. — **Rupfen,** das, vellicatio (uneig., das Sticheln).

Ruß, fuligo.

Rüssel, rostrum. – proboscis, cĭdis, *f.* (προβοσκίς), rein lat. manus (der R. des Elephanten).

Rüstbaum, tignum.

rüsten, I) im Allg.: parare. apparare. comparare (Anstalten treffen, das Nöthige besorgen zu etwas). – instruere. ornare. adornare (mit dem Nöthigen versehen). – Truppen r., copias parare od. comparare od. instruere: vollständig, copias omnibus rebus ornare atque instruere: eine Flotte r., classem comparare od. instruere, ornare od. exornare: Schiffe ꝛc., naves armare od. instruere od. ornare od. adornare: schnell eine Flotte r., celeriter classem efficere (schnell auf die Beine bringen). – sich zur Reise, zum Marsch r., se ad iter parare od. comparare; iter parare od. apparare od. comparare: sich zum Krieg r., oft bl. „sich rüsten", bellum parare od. apparare od. comparare od. adornare od. instruere; bellum apparatum instruere; omnia quae ad bellum pertinent providere: sich vom Neuem (zum Kriege) r., bellum reparare; bellum de integro comparare: sich eifrig zum Kriege r., acerrime bellum parare; acerrime in bello apparando occupatum esse: sich mit aller Macht gegen Jmd. r., bellum adversus alqm summā vi parare. — II) die Waffen anlegen: armis ornare. – armare (bewaffnen übh., w. s.). – sich r., se armis ornare; arma induere: sich mit Jmds. Waffen r., se alcjs armis ornare: völlig gerüstet, omnibus armis ornatus.

Rüsten, das, durch Umschr. mit den Verben unter „rüsten".

rüstig, robustus (kernfest, handfest). – strenuus (flink, frisch zur Hand bei der Arbeit). – impiger (unverdrossen). – r. Kraft, vis vigorque. — *Adv.* strenue; impigre.

Rüstigkeit, robur (Handfestigkeit). – vigor (Lebensfrische). – vis vigorque (frische, rüstige Kraft). – volle R., integrae corporis vires: die geistige u. körperliche R. bewahren, vigorem animi corporisque custodire.

Rüstkammer, armamentarium.

Rüstung, I) das Rüsten, durch Umschr. mit den Verben unter „rüsten". — II) milit. Ausrüstung: apparatus (die getroffene Vorkehrung, zB. zum Krieg, belli). – ornamentum. ornatus militaris (die Rüstung als militär. Ausstattung). – armatus (die Art des Bewaffnetseyns, zB. Creticus). – arma (Waffen). – Ist es = Harnisch, s. d. – die dem Feinde abgenommene R., spolia, orum, *n.*: die dem feindlichen Feldherrn abgenommene R., spolia opima. – in voller R., omnibus armis ornatus; auch bl. armatus. – die R. anlegen, arma induere; se armis ornare: Jmds. R. anlegen, se alcjs armis ornare: dem Feinde die R. abnehmen, hosti spolia detrahere.

Rüstzeug, instrumentum (die Ausrüstung, das Werkzeug zu etw., zB. venatorium, bellicum, militare). – arma (das Geräth zum Hanthieren, zum Bauen). – supellex (die Ausstattung an Geräth, auch bildl.).

Rüthchen, virgula.

Ruthe, I) Gerte: virga (im Allg.). – ferula (Stengel der Ferulstaude, dergl. man zur Züchtigung der Kinder gebrauchte). – Jmdm. die Ruthe geben, Jmd. mit der R. züchtigen, alqm virgā od. ferulā caedere; alqm puerili verbere monere (durch Schläge, wie sie Kinder bekommen, zurechtweisen, einen Erwachsenen): die R. bekommen, virgā od. ferulā caedi; puerili verbere moneri (v. Erwachsenen): unter der R. halten, alqm severius coërcere. — II) ein Längenmaß: decempeda.

Ruthenbündel, der Lictoren, fasces lictorii, gew. im Zshg. bl. fasces. – die R. dem Prätor vortragen, fasces praetori praeferre: die Beile aus dem R. nehmen, fasces de securibus demere.

Ruthenmaß, decempeda. — **Ruthenschlag, -streich,** ictus virgae. – Jmdm. einen R. oder Ruthenstreiche geben, alqm virgā od. virgis caedere: Jmd. mit Ruthenstreichen tödten, alqm virgis ad necem caedere. — **Ruthenstrafe,** die, Jmdm. geben, alqm virgā od. virgis caedere. – die R. bekommen, virgā od. virgis caedi.

rutschen, genibus repere (auf den Knieen kriechen). – labi (unabsichtlich ab-, fortgleiten). – vorwärts r., prolabi. – über etwas hin r., genibus repere per alqd (zB. per viam).

rütteln, agitare. peragitare (in Bewegung setzen). – quatere (schütteln). – an etwas r. (es wankend machen), alqd labefactare. – Jmd. aus dem Schlafe r., alqm ex somno excitare.

S.

Saal, oecus (οἶκος, im Allg.). – exedra (ἐξέδρα, Gesellschaftssaal). – atrium (das große Vorderzimmer im röm. Hause). – ein kleiner S., exedrium; atriolum.

Saat, satio (das Säen). – sementis (die Aussaat). – seges (die auf den Feldern stehende Saat).

Saatfeld, arvum (Ackerfeld übh.). – seges (besätes Feld). – den Umfang seiner Saatfelder angeben, jugera sationum suarum profiteri. — **Saat-**

fest, feriae sementivae. — **Saatgöttin,** Segesta. — **Saatkorn,** semen (zB. terrae mandare). — **Saatland,** s. Saatfeld. — **Saatzeit,** tempus sationis.

Sabbat, sabbatum. sabbata, orum, *n.* (als Fest). – dies Saturni (Sonnabend übh.). — **Sabbatfeier, -ruhe,** otium sabbati.

Säbel, mit seinen Zusammensetzungen, s. „Schwert" und dessen Zusammensetzungen.

sachdienlich, qui, quae, quod in rem est.

Sache, I) Gegenstand, Ding: res. – gelehrte Sachen, literae. — II) Geräthschaft, Besitzthum; res. – die Sachen Jmds., supellex (Hausrath): vasa, orum, *n.* (Gefäße, auch der Soldaten); sarcina. sarcinula (Gepäck, Habseligkeiten, welche man mit auf die Reise nimmt). – meine, deine Sachen, mea, tua (auch = meine, deine gelehrten Arbeiten, zB. ipse mea legens): alle seine Sachen bei sich tragen, omnia sua secum portare. — III) Begebenheit: a) übh.: res; res gesta. — b) Wirklichkeit ꝛc.: res. – die S. wird es lehren, res indicabit. — IV) Gegenstand des Sprechens, Handelns, der Beschäftigung: res. – propositum (das, worüber man reden will, das Thema). – das gehört nicht zur Sache, hoc nihil ad rem: zur S. schreiten, ad propositum od. ad rem ipsam venire; ad instituta pergere: doch nun zur S.! jam ad instituta pergamus (nach einer Einleitung ꝛc. gesagt); sed ad propositum revertar od. revertamur, od. bl. sed ad propositum (doch zurück zur Sache, wenn man vom Thema abgeschweift ist): doch um wieder zur Sache zu kommen, sed ut eo revertar, unde sum egressus; ut eo unde egressa est referat se oratio: jetzt wieder zur S.! nunc ad ordinem inceptum!: um kurz von der S. zu reden, ut paucis dicam; ut in pauca conferam; ne longum fiat; ne longus sim. – es ist eine schwere S., zu ꝛc., difficile est mit folg. Infinit. — V) Angelegenheit, a) im Allg.: res. – negotium (Geschäft, Obliegenheit). – causa (die obwaltende Angelegenheit, die Sache, um die es sich in streitigen Fällen handelt). – genus (Gattung, Beziehung, Wesen). – ein Beispiel, welches einer bessern S. werth ist, dignum exemplum quod fiat in re honestiore. – es ist die S. Jmds., est officium alcjs od. gew. bl. est alcjs: es ist die S. des Richters, judicis officium est od. bl. judicis est: es ist die S. des Jünglings, est adolescentis; vgl. Zumpt §. 488. – es ist meine, deine S., meum, tuum est; ebenso kann auch der Genitiv eines Substvs. in ein Adjectiv verwandelt werden, zB. es ist die S. des Vaters, zu ꝛc., patrium est mit folg. Infinit. – das ist nicht meine Sache, hoc non meum est (im Allg.); hae non meae sunt partes (das ist nicht meines Amtes): lügen ist nicht meine S., non meum est mentiri. – etw. scheint ganz Sache der Kunst zu seyn, alqd totum arte tinctum videtur. – gegen die S. seyn, nicht gegen die Person, causam, non homines odisse: es ist ihm nur um die Sache zu thun, rei agendae causā loquitur. – in dieser S., in eo genere: so aber, wie die Sache jetzt steht, bl. sic vero. — b) = Proceß, w. s.

Sächelchen, recula (im Allg., Komik. u. Spät.). – sarcinula (Gepäck). – carmina qualiacumque (Gedichte).

Sachführer, s. Geschäftsführer, Advocat. — **Sachfülle,** rerum copia (zB. große, beata). — **Sachgedächtniß,** memoria rerum. — **sachgemäß,** in natura rei positus.

Sachkenner, rerum intelligens od. peritus. — **Sachkenntniß,** rerum doctrina (Sachkenntniß an sich). – rerum scientia od. cognitio (als Kenntniß, die Jmd. hat). — **sachkundig,** rerum intelligens.

Sachlage, bl. res (zB. qui non norat hominem aut rem). – od. bl. causa (zB. causā cognitā). – Jmd. mit der S. bekannt machen, alqm notitiā rerum instruere: mit der ganzen, alci omnem rem quo pacto habeat enarrare ordine.

sächlich, I) die Sachen angehend, betreffend: qui, quae, quod rem od. res spectat; auch durch den Genit. rei od. rerum. — II) nicht männlich u. nicht weiblich: neutri od. neutrius generis.

Sachregister, *index rerum. — **Sachreichthum,** s. Sachfülle. — **Sachverhältniß,** s. Sachlage. — **Sachverstand,** rerum prudentia. – intelligentia (Kunstverstand). — **Sachverständiger,** rerum prudens; rerum peritus od. intelligens; auch bl. intelligens. – ein S. im Militärfach, rei militaris prudens: ein S. im Recht, juris peritus. — **Sachwalter,** s. Geschäftsführer, Advocat.

Sack, saccus, kleiner, sacculus (im Allg.). – culeus (ein größerer lederner Sack, in dergl. Elternmörder eingenäht u. in einen Fluß od. ins Meer geworfen wurden; vgl. „säcken").

Säckchen, sacculus.

säcken, Jmd., alqm in culeum insuere (Jmd. in einen Sack nähen, um ihn in einen Fluß oder ins Meer zu werfen). – alqm in culeum conjectum in profluentem deferre (Jmd. in einen Sack stecken u. ins Meer werfen). – gesäckt werden, insutum in culeum vitam amittere.

Sackgasse, fundula (als sackartig unten geschlossene Gasse). – angiportum non pervium (als enges Gäßchen ohne Ausgang).

Sackträger, bajulus. – den S. machen, bajulare.

Sacrament, sacramentum (Eccl.).

Sacristan, aedituus.

Säcularfeier, -fest, s. Jubelfest *no.* II.

Säemann, sator.

säen, I) *v. tr.* seminare; serere. – Früchte auf den Acker s., agrum seminare. – Uneig., Zwietracht unter die Bürger s., civiles discordias serere. — II) *v. intr.* seminare. serere (Samen in den Boden bringen). – semen spargere (Samen ausstreuen). – sementem facere (die Saat bestellen). – Sprüchw., wie du säest, so wirst du ernten, ut sementum feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 65, 261). — **Säen,** das, satio. — **Säer,** sator.

Safran, crocus; crocum. – von S., croceus.

Saft, sucus (im Allg.; auch bildl., Kraft u. Fülle in der Rede). – virus (zäher u. ätzender S. gewisser Gewächse, der Schnecken, giftiger S. der Schlangen). – sanies (eig. blutiger Eiter; dann übtr. der Saft der Spinne, Purpurschnecke, Olive). – in vollem S. stehen, suco praegnantem esse. – Bildl., ohne Saft u. Kraft, s. saftlos: wir haben S. u. Kraft (in der Rede) verloren, sucum ac sanguinem amisimus.

saftig, saftreich, -voll, suci plenus. sucosus (voll Saft). – sucidus (mit Saft versehen).

saftlos, exsanguis (kraftlos, v. Pers. u. von der Rede). – jejunus (nüchtern, dürftig, vom Redner u. von der Rede). – aridus (trocken, von der Rede).

Sage, fama. rumor (Gerücht, w. s.). – auditio (das Hörensagen). – memoria alcjs rei (die Ueberlieferung von etwas, zB. de Myrone duplex memoria prodita est). – fabula (mythische Erzählung, Mährchen ꝛc.). – historia fabularis (die Mythen-

geſchichte, die Sagen über die Heroen ꝛc. der Vorzeit). – der Sage nach ſind ſie Eingeborene der Inſel, eos natos in insula ipsā memoriā proditum est.

Säge, serra (im Allg.). – eine kleine S., serrula: etwas mit der S. zerſchneiden, ſ. zerſägen.

ſägeförmig, serratus (gezackt wie eine Säge). — *Adv.* serratim.

ſagen, dicere. – loqui (reden, w. vgl.). – eloqui. proloqui (herausreden, was man denkt durch Worte von ſich geben). – narrare (erzählen). – afferre (beibringen, vorbringen). – profiteri (öffentlich u. gerade heraus erklären, kein Geheimniß daraus machen). – pronunciare (mündlich bekannt machen, melden, Meldung thun). – praedicare (laut u. öffentlich und mit nachdrücklicher Hervorhebung der Sache ſagen, rühmend od. beſchönigend ſagen). – affirmare (durch Worte verſichern, bekräftigen). – asseverare (im Ernſt ſagen, ernſtlich behaupten, im Gegenſatz des Scherzes). – jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (Veranlaſſung geben, ſagen, daß etwas geſchehe, Ggſtz. vetare). – praecipere, mit folg. ut (die Vorſchrift machen). – docere m. folg. Acc. u. Infinit. (zeigen, lehren). – monere, mit folg. ut (warnend mahnen). – ſagen (behaupten), daß nicht ꝛc., daß kein ꝛc. negare m. folg. Acc. u. Infinit. – ſagen, daß nicht ꝛc., er ſolle nicht ꝛc., vetare m. folg. Acc. u. Infinit. (verbieten, zB. vetat eam mirari). – ich ſage, daß etw. gut ſei, probo alqd (zB. consilium): ich ſage, daß etw. meinen Beifall habe, laudo alqd (zB. consilium eorum).

ich ſage Ja, aio; affirmo: ich ſage Nein, nego: für gewiß ſagen, pro certo dicere; pro certo affirmare od. pronunciare. – über dieſe iſt nicht viel zu ſagen, brevis oratio de istis. – was man oft ſagen hört, quod saepe dici audimus. – Jmdm. etwas ſagen, dicere alci alqd. – Jmdm. etwas zu ſagen haben, colloqui cum alqo velle (mit Jmd. ſprechen wollen); imperinm habere in alqm (Jmd. zu befehlen haben): nichts zu ſagen (zu befehlen) haben, neque jubendi neque vetandi potentem esse. – Jmdm. etwas ſagen laſſen, alqm alqd loquentem od. disputantem facere (Jmd. als etw. redend einführen); alqm certiorem facere de alqa re. nunciare alci alqd (Jmdm. etwas melden): er ließ mir (durch e. Diener, Boten) ſagen, ich möchte ꝛc., misit mihi, ut etc.: ich habe mir ſagen laſſen (habe gehört), audivi: laſſe dir dieſes geſagt ſeyn, monitorem audias quaeso: das mögen ſich diejenigen geſagt ſeyn laſſen (iſt für die geſagt, geſchrieben), welche ꝛc., hoc illis dictum est, qui etc. – kein Wort ſagen, tacere (ſchweigen übh.); ne hiscere quidem audere (nicht einmal zu mucken wagen).

man ſagt, daß ꝛc., dicunt mit folg. Acc. u. Infinit. dicitur mit folg. Nom. u. Infinit. – traduntur mit folg. Acc. u. Infinit. traditur mit folg. Nom. u. Infinit. (man überliefert, von Geſchichtſchreibern ꝛc.). – man ſagt allgemein, ferunt m. folg. Acc. u. Infinit. fertur mit folg. Nom. u. Infinit. (man bietet im Munde umher); rumor differtur, od. fama differt m. folg. Acc. u. Infinit. (es geht allenthalben das Gerücht): man ſagt in der ganzen Stadt, fama totā urbe discurrit m. folg. Acc. u. Infinit.: dies ſagt man allgemein, haec una vox omnium est. — **ich ſage dir ꝛc., laß dir ſagen,** narro od. narrabo tibi; audi (ſo höre doch). — **ſage mir,** dic mihi; narra (mihi); volo (od. velim) od. cupio audire od. scire; cedo (laß hören, zB. cedo istuc consilium tuum: u. cedo igitur, quid faciam). – was ſoll ich ſagen? quid vis dicam?: ſage nicht ſo etwas, bona verba quaeso: was du ſagſt! (bei Verwunderung), ain' tu!: was ſagſt du? quid ais? – das iſt nichts geſagt, nihil dicis; nihil narras: ich will dir nur ſagen, scito; sic habeto: demnach laßt euch geſagt ſeyn, proinde sciatis licet; licet scire: ſo zu ſagen, ut ita dicam; ut hoc verbo utar; auch durch quidam (eine Art von ꝛc.): darüber ließe ſich unendlich viel ſagen, de ea re immensa oratio est: geſagt, gethan! dictum factum! od. dictum ac factum! – was willſt du damit ſagen? quid tibi vis?: das hat nicht viel zu ſagen, hoc leve est: das hat nichts zu ſagen, hoc nihil est: das hat etwas zu ſagen, hoc est aliquid: damit iſt nichts geſagt, nihil affers: ich will damit ſagen, daß ꝛc., hoc intelligi volo m. folg. Acc. u. Infinit.: damit will ich ſo viel ſagen, haec eo pertinet oratio: ich ſage ſo viel, quod dico tale est.

ich will nicht ſagen, non dico. non dicam (ich ſage nicht, mag nicht ſagen, wenn der dazu gehörige Begriff weniger ſagt, als der zweite); ne dicam. nedum (ich will nicht ſagen, um nicht zu ſagen, wenn der dazu gehörige Begriff mehr ſagt): ich will nicht ſagen... ſondern nur, non dicam... sed; non modo ... sed (ſ. Zumpt §. 725). — **was ſage ich? ... nein (vielmehr) ꝛc.,** quid dico od. bl. dico? ... immo vero; od. autem ... immo od. immo vero etiam.

ich ſage (wenn man nach längerem Zwiſchenſatz auf die angefangene Rede zurückkommt), inquam (nach Einem oder mehreren Worten zu ſetzen). — **ſagte, ſagte ich, ſagte er, ſagt man,** inquam, inquit (als Einſchaltung, um die directe Rede Jmds. anzudeuten, wobei zu merken, daß dieſe Redensart als Parentheſe, wie ja auch im Deutſchen, ihre Stelle nach einigen Worten, nicht zu Anfang des Satzes bekommt, und immer vor dem Nomen proprium, welches ſagt, ſteht); ait (ebenfalls als Einſchaltung, wenn die Worte Jmds. in indirecter Rede aufgeführt werden). – wie geſagt, ut dixi: wie oben geſagt, ut coepi dicere. – wie Cicero ſagt, ut ait Cicero (ebenfalls als Parentheſe, wenn die Worte des Cic. in indirecter Rede angeführt werden): wie man zu ſagen pflegt (im Sprüchwort), ut aiunt; ut dicumt; ut dicitur. – aber, ſagſt du od. höre ich dich ſagen, aber, ſagen ſie od. höre ich ſie ſagen, at od. at enim dices, dicent; auch bl. at od. at enim. – oder laſſet mich (vielmehr) ſagen, bl. vel potius (zB. Cato magnus me hercule homo vel potius summus et singularis vir).

Sagen, das, dictio (zB. sententiae).

ſägen, I) *v. intr.* serram ducere, mit Jmd., cum alqo. — II) *v. tr.* serrā secare od. dissecare. – vorn ein Stück von etw. ſ., serrā praecīdere alqd: ein rundes Loch in etw. ſagen, serrulā circumsecare alqd.

Sagendichter, ſ. Mythendichter. — **Sagengeſchichte,** ſ. Mythologie. — **ſagenreich,** fabulosus.

Sagenwelt, fabulae.

Saite, chorda (die Darmſaite eines Saiteninſtrumentes). – nervus (die Saite aus Thierſehnen, die angeſpannt u. ſchlaff ſeyn kann). – die Saiten = das Saitenſpiel, auch fides, ium, *f.* – Saiten aufſpannen, aufziehen, chordas od. nervos intendere; auf der Lyra, lyram intendere nervis (die L. mit Saiten beſpannen): auf Saiten

ſpielen, fidibus canere: die Saiten anſchlagen, in die Saiten greifen, chordas od. nervos tangere; nervos pellere od. percutere; admovere fidibus manum: die Saiten rühren, chordas percurrere. – Bildl., gelindere Saiten aufziehen, aufſpannen, ad lenitatem se dare; lenius agere (Ggſtz. acerbius agere): die Saiten zu hoch ſpannen, modum excedere: die Saiten des Herzens anſchlagen, pellere animum (animos): jede S. im Herzen anſchlagen, omnes animorum partes pellere: jede S. im Herzen der Richter anzuſchlagen verſtehen, posse animis judicum admovere orationem tamquam fidibus manum.

Saiteninſtrument, ſ. Saitenſpiel.

Saitenklang, chordarum sonus. – fidium od. nervorum cantus (Saitenſpiel).

Saitenſpiel, fides, ium, *f.* (das Inſtrument). – fidium od. nervorum cantus (der Klang deſſelben). – das S. lernen, fidibus discere: das S. lehren, fidibus docere: das S. ſpielen, fidibus canere: das S. ſpielen können, fidibus scire; fidibus didicisse. — **Saitenſpieler,** fidicen. — **Saitenſpielerin,** fidicina.

Salamander, salamandra.

Salat, lactuca.

Salbe, unguentum. – mit Salben eingerieben, parfümirt, unguento delibutus; unguentis oblitus [(mit Salben beſchmiert).

Salbei, salvia.

ſalben, ungere. – unguentis oblinere (mit Salben beſchmieren). – ſich ſ., ungi.

Salben, das, **=ung,** die, unctio. – unctura (Art u. Weiſe des Salbens).

Salbenbüchſe, vas unguentarium. — **Salbenhändler,** unguentarius. — **Salbenhändlerin,** unguentaria. — **Salber,** unctor. — **Salbung,** ſ. Salben, das.

Saline, salinae. — **Salm,** salmo.

ſalutiren, salutationem facere (v. Soldaten, more militari, von Seeleuten, more nautico). – nachdem man gegenſeitig ſalutirt hatte, mutuā salutatione factā.

Salz, sal (auch bildl. im Plur. = beißender Witz ꝛc.). – Salz u. Brot, cum pane sal: S. werden (vom Waſſer), in salem abire; in salem densari. – attiſches S. (bildl.), Attico lepore tincti sales.

Salzberg, mons salis nativi. – ein großer S., mons ex sale mero magnus.

Salzbrühe, salsura. – S. zum Einſalzen der Fiſche, salsamentum; muria.

ſalzen, salire alqd. – sale conspergere od. aspergere (mit Salz beſtreuen). – salem aspergere alci rei (Salz ſtreuen an etwas). – sale condire (mit Salz anmachen, würzen). – sale indurare (mit Salz haltbar machen, einpökeln). – tüchtig ſ., sale obruere.

Salzfaß, salinum. — **Salzfäßchen,** salillum.

Salzfiſche (als Handelsartikel ꝛc.), salsamenta.

Salzgeſchmack, sapor salis; sapor salsus. – einen S. annehmen od. bekommen, salis saporem concipere: einen S. haben, salsi saporis esse.

Salzhandel; zB. Freiheit des S. geben, commercium salis dare.

ſalzig, salsus. – ſ. ſchmecken, salsi saporis esse.

Salzigkeit, salsitudo.

Salzkorn, =körnchen, granum salis. – ein paar Salzkörner, salis mica. — **Salzlake,** muria; salsamentum. – in S. legen, muriā condire. — **Salzſäule,** als Statue, statua salis (Eccl.). — **Salzſee,** lacus od. stagnum salsae aquae. — **Salzſteuer,** vectigal salis od. annonae salariae; vectigal ex sale; vectigal salinarum. — **Salzverkauf,** ſ. Salzhandel. — **Salzwaſſer,** aqua salsa. — **Salzwerk,** salinae. – ein S. anlegen, salinas facere.

Same, I) eig.: semen. – keinen S. haben, tragen, semine carere: in den S. gehen, in semen ire od. abire: den S. in die Erde ſtreuen, semen terrae mandare: der S. geht auf, semen prodit od. procedit: der S. fällt auf einen guten Boden, auf ein gutes Erdreich, semen occupat idoneum locum. — II) bildl., Urſache ꝛc.: semen; od. Plur. semina (zB. discordiarum). – stirps (Wurzel, Urſprung); verb. stirps ac semen (malorum omnium). – den S. zu etwas ausſtreuen, sementem alcjs rei facere (zB. zu den Uebeln, malorum); velut semina jacĕre alci rei (zB. zu einem Krieg, bello): den S. der Zwietracht ausſtreuen, causam discordiarum od. discordias serere; semina discordiarum jacĕre od. spargere: den S. der Zwietracht unter den Bürgern ausſtreuen, civiles discordias serere; civium dissensiones commovere od. accendere.

Samenkern, Samenkorn, semen.

Sämerei, semina, um, *n.*

ſammeln, legere (leſen, aufleſen). – colligere (zuſammenleſen, Einzelnes zuſammennehmen). – conquirere (zuſammenſuchen, von verſchiedenen Orten auf Einen Punkt ſammeln, mit dem Nbbegr. des Eifers, zB. pecuniam od. opes undique). – congerere in unum locum (an Einen Ort zuſammentragen). – coacervare (aufhäufen). – in unum locum od. bl. in unum cogere od. contrahere, verb. cogere contrahereque (auf Einen Punkt zuſammenziehen, Truppen, Schiffe u. dgl.). — **ſich ſammeln,** coacervari (aufgehäuft werden). – augeri (ſich mehren). – crescere (wachſen, zB. vom Waſſer). – cogi contrahique (auf Einen Punkt zuſammengezogen werden, v. Truppen und Schiffen). – se colligere. animum colligere (bildl., das Gemüth ſammeln). – mentem colligere. se ad se revocare u. bl. se revocare (bildl., den Geiſt ſammeln). — **Sammeln,** das, ſ. Sammlung *no.* I.

Sammelplatz, *locus, quo omnes conveniunt (im Allg.). – *locus, quo copiae omnes coguntur (S. der Truppen). – die Inſel der Bataver wurde zum S. beſtimmt, insula Batavorum, in quam convenirent, praedicta est.

Sammler, von etwas, qui alqd colligit. – der S. der Stimmen, rogator.

Sammlerfleiß, studium in congerendis rebus. – im Zſhg. auch bl. studium.

Sammlung, I) als Handlung: collectio (das Aufſammeln, zB. membrorum). – conquisitio (das Zuſammenſuchen, zB. talium librorum). – eine S. von Beiträgen (an Geld) veranſtalten, collationem facere. — II) das Geſammelte: thesaurus (S. von Kunſtſchätzen ꝛc.). – corpus (in Ein Ganzes vereinigte Schriften gleichartigen Inhalts, zB. omnis juris Romani). – Iſt es = Collectanea, ſ. d.

ſammt, ſ. mit. – ſammt u. ſonders, ſ. ſämmtlich.

ſämmtlich, omnes ad unum. ad unum omnes (keinen ausgenommen). – universi (alle auf Einem Punkt vereinigt). – omnes ac singuli (alle zuſammen und als Einzelne betrachtet).

Samstag, dies Saturni.

ſanct, d. i. heilig, sanctus.

Sand, arena. – glarea (gröberer Kies). – sabulum (mit Erde od. Lehm vermiſchter Sand, Sanderde). – saburra (grober Schiffſand, Ballaſt).

– pulvis (ganz feiner Hand, beſ. der Sand, in welchen die alten Mathematiker ihre Figuren zeichneten). – Bildl., Jmdm. Sand in die Augen ſtreuen, alci fucum facere: etwas auf S. bauen, alcjs rei fundamenta tamquam in aqua ponere.

Sandale, crepida (*κρηπίς*), rein lat. solea. – in Sandalen, mit Sandalen an den Füßen, crepidatus; soleatus. — **Sandalenmacher,** crepidarius; solearius.

Sandbank, syrtis (*σύρτις*), rein lat. pulvinus.

Sandberg, mons arenae, Plur. montes arenarum. — **Sandboden,** solum arenosum. – unfruchtbarer S. eines Landes, steriles arenae. — **Sanderde,** sabulum. — **Sandfeld,** campus arenosus; auch bl. arena. — **Sandfläche,** arenae. — **Sandgrube,** arenaria. — **Sandhaufe,** acervus od. cumulus arenae. — **Sandhügel,** *tumulus arenae.

ſandig, arenosus. – ein ſ. Feld (Stück Land), **Sandland,** arena. [arena.

Sandkorn, -körnchen, *granum arenae. — **Sandmaſſen,** die, arenae. — **Sandmeer,** ein, arenae quasi maria. — **Sandſchicht,** oberſte, unterſte, arena summa, ima. — **Sandſtein,** lapis arenaceus. — **Sandſteppe,** ſ. Sandwüſte. — **Sanduhr,** clepsydra (die Waſſeruhr der Alten). — **Sandwüſte,** arenarum solitudo; solitudo arenosa; auch bl. arenae. – eine ungeheure S., arenarum inculta vastitas: das Land iſt größtentheils eine S., magnam partem ejus terrae steriles arenae tenent.

ſanft, lenis (im Allg., zB. ventus, amnis: u. vox: u. somnus: u. ingenium). – mollis (weich, nicht hart; dah. weichmüthig). – placidus (ruhig, zB. amnis: u. somnus: u. mors; dah. friedſam v. Gemüth); verb. placidus et lenis (zB. senectus). – placatus (ruhig geſinnt, friedlich). – mitis (nicht herb, nicht rauh, zB. obitus: dah. ſanft, weich von Charakter, zB. ingenium, homo). – mansuetus (zahm, umgänglich, fügſam). – clemens (glimpflich u. ſchonend verfahrend, zB. castigatio). – das ſ. Mondlicht, lene remissumque lumen lunae. — *Adv.* leniter. molliter. placide (alle drei auch = allmählich, w. vgl.). – placate; mansuete; clementer. – Jmd. ſ. behandeln, placidius tractare alqm: ſ. entſchlafen (entſchlummern), obdormiscere (auch = ſanft ſterben); excedere miti obitu. leni genere mortis exstingui (ſanft ſterben).

Sänfte, lectica. — **Sänftenträger,** lecticarius.

Sanftheit, lenitas. – S. des Gemüthes, lenitas animi; im Zſhg. bl. lenitas: S. des Charakters, ingenium lene od. mite: S. im äußeren Benehmen, mansuetudo morum.

Sanftmuth, mens placida (ruhiger, ſanftmüthiger Sinn). – mores placidi (ruhiges, ſanftmüthiges Benehmen). – animi lenitas, im Zſhg. bl. lenitas, animus lenis od. mitis (Sanftheit des Gemüthes). – mansuetudo morum (Sanftheit im Benehmen). – mit S., placide; placate; leniter. – er iſt die S. ſelbſt, nihil potest fieri illo mitius.

ſanftmüthig, placidus; lenis; mitis (ſ. „ſanft" die Synon.). — *Adv.* placide; leniter.

Sang, ſ. Geſang.

Sänger, I) eig.: cantor. – als Geſangkundiger, canendi peritus. – S. u. Citherſpieler, citharoedus. — II) uneig., begeiſterter Dichter: vates.

Sängerchor, ein, chorus canentium. — **Sängerin,** I) eig.: cantrix. — II) uneig., begeiſterte Sängerin: vates.

ſanguiniſch, ſ. feurig, übertrieben.

Sarcophag, sarcophagus (*σαρκοφαγος*).

Sarg, capulus (Todtenbehälter). – arca (Todtenkiſte von Holz, Stein u. dgl.). – loculus (ein Behältniß zum Aufbewahren eines vor der Verweſung durch Einbalſamirung ꝛc. geſchützten Leichnams od. eines Theiles deſſelben, zB. argenteus). – in einem S. beiſetzen, arcā od. loculo condere (zB. in templo). — **Sargdeckel,** operculum capuli od. arcae. – den S. aufheben, removere operculum capuli od. arcae.

Sarkasmen, facetiae acerbae.

ſarkaſtiſch, acerbus (bitter, zB. facetiae). – mordax (beißend, v. Perſ.). – ſ. über Jmd. ſpötteln, facetiis acerbis irridere alqm.

Satire, satira. — **Satirenſchreiber, Satiriker,** satirarum scriptor. – ein allzubeißender Satiriker ſeyn, nimis acrem esse in satira. — **ſatiriſch,** satiricus (eig., die Satire betreffend, Spät.). – acerbus (uneig., bitter, ſarkaſtiſch).

Satrap, satrapes (*σατράπης*). – rein lat. praefectus regius. — **Satrapie,** satrapia (*σατραπεία*). – rein lat. praefectura.

ſatt, satiatus. satur (im Allg., eig. u. uneig.). – cibo satiatus (eig., durch Speiſe geſättigt). – potu satiatus (eig., durch Trank geſättigt). – vollkommen ſatt, exsatiatus cibo vinoque. — *Adv.* sat. satis (genug, hinlänglich). – usque ad satietatem (bis zur Sättigung, bis zum Ueberfluß). – ſ. machen, ſ. ſättigen: des Lebens ſ., vitā satiatus. – ſ. ſeyn von etwas od. einer Sache, satiatum esse alqā re. – ich habe Jmd. od. eine Sache ſ., satietas od. taedium alcjs od. alcjs rei me tenet (ich habe Jmd. od. etwas zum Ueberdruß od. zum Ekel); taedet me alcjs od. alcjs rei (es ekelt mich Jmd. od. etwas an, zB. vitae): etwas ganz ſ. haben, defessum esse satietate alcjs rei. – ich bekomme Jmd. od. etwas ſ., capit me satietas od. taedium alcjs od. alcjs rei (ich bekomme Ueberdruß od. Ekel vor ꝛc.); capio odium alcjs od. alcjs rei (ich bekomme Widerwillen vor ꝛc.). – ſich nicht ſ. ſehen können, oculis satiari non posse; im Zſhg. auch bl. non satiari posse: ſich an etwas nicht ſ. ſehen können, etiam atque etiam considerare alqd.

Sattel, sella (Reitſattel, Spät.). – clitellae (Saumſattel). – S. u. Zeug, arma equestria: ein Pferd mit S. u. Zeug, equus frenatus instratusque; equus ornatus. – feſt im S. ſitzen, in equo haerere. – Jmd. aus dem S. heben, *α*) eig., alqm de equo dejicere od. deturbare u. (über Hals u. Kopf) alqm equo praecipitare (v. Menſchen); alqm excutere od. effundere (Jmd. abwerfen, v. Pferde). *β*) bildl., alqm de gradu dejicere; alqm gradu depellere. – in alle Sättel paſſen od. gerecht ſeyn (bildl.), ad omnia od. ad omnes res aptum esse.

ſattelfeſt ſeyn, haerere in equo.

ſatteln, das Pferd, *equo sellam imponere. – ein geſatteltes Pferd, equus stratus: ein geſatteltes u. gezäumtes Pferd, equus frenatus instratusque; equus ornatus.

Sattelzeug, das, arma equestria.

Sattheit, satietas.

ſättigen, satiare, abſol., od. mit etw., alqā re (machen, daß Jmd. an etwas Genoſſenem genug hat, eig. u. bildl., zB. libidines: u. aviditatem legendi). – saturare, abſol., od. mit etw., alqā re (ſo ſatt machen, daß Einer nichts mehr aufnehmen kann, erſättigen, eig. u. bildl., zB. se san-

guine civium: beide auch = tränken). – explere (befriedigen, stillen, eig. u. bildl., zB. sitim: u. avaritiam pecuniā). – vollkommen, völlig s., exsatiare; exsaturare. – sich sättigen, cibo vinoque satiari od. exsatiari; famem explere (den Hunger stillen). – bis zum Ueberdruß gesättigt, satietate defessus.

Sättigung, satietas (das Sattseyn, der Ueber-

sattsam, s. hinlänglich, genug. [druß).

Sattseyn, das, satietas.

Satyr, Satyrus. — **Satyrspiel,** *fabula Satyrica. – ein Theater zum S., scenae Satyricae.

Satyrtanz, Satyri saltantes.

Satz, I) Ansatz zum Sprung, auch Sprung selbst: impetus (der Ansatz). – saltus (der Sprung). – einen S. thun, impetum sumere (einen Ansatz nehmen); saltum dare. salire (springen): einen S. in die Höhe thun, in altum subsilire: vor Freude einen S. thun, laetitiā od. gaudio exsultare: mit Einem S., uno impetu; uno saltu. — II) ausgesprochener Gedanke: enunciatio. enunciatum. pronunciatio. pronunciatum (der Ausspruch im Allg.). – comprehensio (Worte, in denen etwas zusammengefaßt wird, Periode). – sententia (ausgesprochener Gedanke). – decretum (Grundsatz, w. vgl.). – dictum (ein Spruch, eine Sentenz). – positio. quod positum est (das aufgestellte Thema). – circuitus (Redeperiode, s. „Periode *no.* II" die Synon.). – ☞ Steht aber „Satz" für „das Gesagte, Behandelte ꝛc.", so wird es im Latein. blos durch das Neutrum des dabeistehenden Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. jener S. des Aristippus, illud Aristippeum: so bewahrheitet sich der obige S., daß ꝛc., ita fit verum illud quod initio dixi m. folg. Acc. u. Infinit.: es giebt bestimmte Sätze, die man über die Armuth aufzustellen pflegt, sunt certa, quae de paupertate poni soleant. – etwas in Einen S. fassen, unā comprehensione complecti alqd: einen Brief ꝛc. Satz für Satz beantworten, ad singula deinceps respondere. — III) festgesetzter Preis: pretium. – S. im Spiel, s. Einsatz.

Satzbau, s. Periodenbau, Periode *no.* II.

Satzung, s. Gesetz, Verordnung.

Sau, sus (Schwein im Allg.). – porca (ein noch nicht altes zahmes weibl. Schwein).

sauber, mundus (eig. rein, sauber, v. Dingen; dann auch fein, zierlich, in Bezug auf Lebensart ꝛc., v. Pers. u. Dingen). – lautus (eig. rein gewaschen; übtr. = fein, nett, zB. supellex, cena). – nitidus (nett, zierlich). – lepidus (artig; beide v. Dingen). – elegans (geschmackvoll, v. Pers. u. Dingen). – impurus (ironisch, sittenlos, zB. liberi). – ein s. Patron! (ironisch), egregius homo: euer s. Feldherr (ironisch), bonus imperator vester. — *Adv.* munde; lepide. — **Sauberkeit,** mundities. – elegantia (geschmackvolle Wahl).

säuberlich, I) eig.: munde. — II) uneig.: clementer (mild, gnädig, zB.. tractare alqm). – nicht allzu s., subcontumeliose (zB. alqm tractare).

säubern, s. reinigen.

sauer, I) eig.: acidus. – acerbus (widerlich, herbe). – aeer (beißend, scharf). – etwas s., acidulus; subacidus: sehr s., auch peracerbus; peracer. – s. werden, coacescere; in acorem corrumpi (in Säure umschlagen): s. schmecken, acidi saporis esse. — II) uneig.: molestus (beschwerlich). – gravis (lästig, drückend). – laboriosus. operosus (voller Mühe, Anstrengung, mühsam). – eine s. Arbeit, labor molestus od. gravis od. operosus (als Anstrengung od. Mühe); opus laboriosum (als Sache): s. Leben, vita molestissima; vita laboris plena. – sich es s. werden lassen, sudare, verb. sudare et laborare, bei etwas, in alqa re: sich den Erwerb von etw. sehr s. werden lassen, sich etwas s. erwerben, per summum sudorem quaerere alqd (zB. divitias): Jmdm. das Leben s. machen, alqm exercere (Jmdm. keine Ruhe lassen); alci negotium od. molestiam exhibere (Jmdm. Unannehmlichkeiten verursachen): Jmdm. durch etwas das Leben s. machen, alqā re miserum habere alqm.

Sauerbrunnen, fons acidulus (als Quelle). – aqua acidula (als Wasser).

säuerlich, acidulus; subacidus. – säuerl. schmecken, acidulo esse sapore.

säuern, das Brot, fermentare (d. i. gähren machen). – gesäuertes Brot, panis fermentatus od.

Sauerteig, fermentum. [fermento imbutus.

Sauertopf, sauertöpfig, acerbus (grämlich, zB. acerbos e Zenonis schola exire). – morosus (mürrisch).

saufen, I) trinken, vom Vieh: potare. – den Rindern zu saufen geben, bobus potatum dare: wenig zu saufen geben, potum exiguum impertire. — II) übermäßig trinken: potare (sowohl absol., als mit Acc. des Getränkes). – se obruere alqā re (sich mit etwas unmäßig anfüllen). – eine Zeit hindurch s., perpotare (fortsaufen, zB. totam noctem: u. ad vesperum).

Saufen, das, potatio. – perpotatio (das eine geraume Zeit anhaltende Saufen).

Säufer, potor. potator (sofern er übermäßig trinkt). – homo ebriosus (sofern er den Trunk liebt).

Säuferin, potrix (sofern sie übermäßig trinkt). – mulier ebriosa (sofern sie den Trunk liebt).

Saufgelag, -gesellschaft, s. Trinkgesellschaft.

Säugamme, nutrix.

saugen, I) *v. intr.* sugere. – sugere mammam matris (an der Brust der Mutter saugen). – saugen lassen, s. säugen: saugend, lactens. — II) *v. tr.* sugere (einsaugen u. aussaugen). – bibere (trinken = an sich ziehen, annehmen, zB. spongia aquam bibit). – ducere (an sich ziehen, zB. v. Bienen, sucum ex floribus, u. von Röhren, minus [aquae] ducere). — **Saugen,** das, suctus.

säugen, alci mammam dare od. praebere (die Brust reichen, von Menschen u. Thieren). – alqm ad ubera admittere (zu den Eutern lassen, v. Thieren). – alqm uberibus alere (an der Brust nähren, im Ggstz. des Fütterns, von Menschen u. Thieren).

Säugethier, animal nutriens lacte quos generat; animal, quod educat mammis fetum. – die Säugethiere, auch genus animantium, quod animal parit. – der Mensch ist ein S., homo animal parit.

Säugling, (infans) lactens. – Romulus als S., Romulus parvus et lactens: als S. sterben, in cunis occīdere. [sues pascere.

Sauhirt, subulcus. – S. seyn, den S. machen,

säuisch, spurcus. – obscoenus (schmutzig, kothig, von Handlungen, Reden ꝛc.). – s. Wesen, spurcitia od. spurcities. — *Adv.* spurce.

Säule, columna (als runder Pfeiler zur Unterstützung u. Verzierung eines Gebäudes, als

Ehrensäule, als Schandpfahl u. als Grenzsäule). – signum. statua (als Standbild, welches Jmdm. zu Ehren aufgestellt wird). – columen (Stütze, auf der etwas ruht, dah. nur bildl. von Menschen, zB. columen rei publicae). – ein Koloß von einer S. aus Stein, moles lapidea.

Säulenfuß, basis statuae; statuae pes. — **Säulengang,** porticus. — **Säulenordnung,** genus columnarum. – die dorische S., columnae Doricae; Doricum genus columnarum. — **Säulenstellung,** columnarum dispositio. — **Säulensteuer,** columnarium.

Saum, margo. – der S. einer Wiese, finis imusque quasi margo prati.

1. säumen, *v. tr.* circumsuere (umnähen).

2. säumen, *v. intr.* s. zaudern.

3. Säumen, das, s. Zaudern, das.

Saumesel, s. Packesel.

säumig, s. saumselig.

Saumpferd, -roß, s. Packpferd.

Saumsattel, clitellae.

saumselig, tardus. lentus (langsam, s. das Synon.). – negligens (nachlässig). – ein s. Schuldner, lentum nomen; lentus inūtiator: s. in Geschäften, tardus in negotiis gerendis: s. im Lernen, tardus ad discendum od. in discendo; lentus in discendo: s. seyn im Briefschreiben, cessatorem esse in literis: s. seyn in Erfüllung seiner Obliegenheiten, in officio cessare od. claudicare. — *Adv.* tarde; lente (zB. agere). — **Saumseligkeit,** tarditas, in etwas, in alqa re (Langsamkeit, zB. in Geschäften, in negotiis gerendis). – negligentia (Nachlässigkeit, zB. im Briefschreiben, literarum).

Saumthier, s. Packesel, Packpferd.

Säure, acor.

Saus, der; zB. in S. u. Braus leben, helluari (sein Vermögen verprassen); luxuriari, stärker luxuriā diffluere (übh. sich einer üppigen Lebensart hingeben): in S. u. Br. lebend, helluo; luxuriosus.

säuseln, susurrare. — **Säuseln,** das, susurrus. – das S. der Bäume, dulces strepitus arborum.

sausen, stridere (zB. von der Lanze). – sonare (tönen, zB. aures sonant, intra se ipsae sonant).

scalpiren, Jmd., alci verticem cum crine abscindere.

Scandal, res mali od. (stärker) pessimi exempli (schlechtes od. sehr schlechtes Beispiel gebende Sache). – res insignis infamiae (großen Verruf bringende Sache). – Ist es=Lärm, s. d. – wenn die Sache S. macht, hic si quid erit offensum.

scandalös, mali od. pessimi exempli (was ein schlechtes od. sehr schlechtes Beispiel giebt). – insignis infamiae (was großen Verruf bringt).

scandiren, einen Vers, pedes versus syllabis metiri (die Versfüße nach Sylben messen). – syllabas versuum enarrare (die einzelnen Sylben der Verse hersagen). — **Scandiren,** das, enumeratio syllabarum.

Scene, I) = Bühne, w. s. — II) = Auftritt, w. s. — **Scenerie,** scenae. — **scenisch,** scenicus. — *Adv.* scenice.

Scepter, sceptrum (σκῆπτρον), rein lat. scipio (eig.). – regnum (bildl., Herrschaft, w. s.). – unter Jmds. Sc. stehen, Sc. kommen, s. unterthan (seyn, werden): unter seinen Sc. bringen, s. unterwerfen.

Schaar, manus. – globus (s. „Haufe" die Synon.). – grex (herdenartige Schaar, zB. puerorum).

schaaren, sich um Jmd., conglobari circa alqm; congregari undique ad alqm.

schaarenweise, s. haufenweise.

schaben, scabere. – radere (kratzen).

Schach, I) König: rex. — II) Schachspiel: lusus latrunculorum; lusus latruncularius. – Sch. spielen, latrunculis ludere.

Schachbrett, tabula latruncularia.

Schacher, mercatura sordida.

schachern, facere mercaturam sordidam. – bei od. mit etw. sch., nundinari in alqa re; caupo- [nari alqd.

Schachspiel, s. Schach *no.* II.

Schachstein, latrunculus; latro.

Schacht, puteus od. specus.

Schachtel, capsa; capsula.

Schade, Schaden, I) Verletzung: vitium. – Sch. am Körper, vitium corporis (im Allg.); hernia (Bruch, w. s.): einen Sch. bekommen, vitium facere; laedi: sich Sch. thun, corpus laedere. — II) Nachtheil, Verlust ꝛc.: noxa (der angerichtete Schaden). – damnum (Einbuße). – detrimentum (Abbruch). – jactura (Verlust als Aufopferung). – zum Sch. gereichen, noxae esse; damno od. detrimento esse alci: mit vielem Sch. verbunden seyn, damnosum od. detrimentosum esse: Sch. haben, leiden, erleiden, zu Schaden kommen, damnum od. detrimentum od. jacturam facere (bei etw., in alqa re); detrimentum capere od. accipere: Sch. anrichten, noxam nocere; gew. bl. nocere: Sch. bringen, verursachen, thun, zufügen, alci damnum inferre od. contrahere; detrimentum alci afferre od. inferre od. importare od. injungere; alqm damno od. detrimento afficere; alci nocere. – ohne Sch., zum Sch., s. (ohne, zum) Nachtheil: zum Sch. rathen, ab re consulere. – – es ist Schade, daß ꝛc., doleo, quod etc.; incommode accīdit, quod etc.: es ist sehr Sch., daß ꝛc., vehementer doleo, quod; od. id mihi vehementer dolet m. folg. Acc. u. Infinit. (vgl. „jammerschade"); perincommode accīdit, quod etc.

Schädel, calva. calvaria (die Hirnschale). – caput (der Kopf). – ossa capitis (die Knochen des Kopfes, der Kopf als Gebein, zB. aus Schädeln trinken, in ossibus capitum bibere).

schaden, nocere (Schaden zufügen u. schädlich od. nachtheilig seyn). – damno od. detrimento esse (zum Schaden gereichen). – obesse. officere. officere et obstare (hinderlich seyn). – damnum inferre, detrimentum afferre, inferre od. importare (Schaden zufügen, s. „Schade *no.* II" über damn. u. detr.). – minuere alqd (vermindern, Abbruch thun, zB. Jmds. Ansehen, alcjs auctoritatem). – sich selbst sch., vineta sua caedere (sprüchw. bei Hor. ep. 2, 1, 220); urere messes suas (sprüchw. bei Tibull. 1, 2, 98): es kann nicht schaden (es zu sagen), nihil obest dicere: was schadet das? quid ad rem? quid obstat?

Schaden, der, s. Schade.

Schadenfreude, malevolentia, od. umschr. voluptas ex malo alterius sine emolumento suo (Vergnügen an dem Uebel des Andern). – invidorum gaudium (Freude der Scheelsüchtigen). – Sch. empfinden, haben, laetari alienis malis; gaudere malis alterius.

schadenfroh, malevolens, od. umschr. alienis malis laetans, od. alterius malis gaudens (der an Anderer Unglück Freude findet). – sch. seyn, alienis malis laetari: alterius malis gaudere.

schadhaft, non integer (nicht ganz, verstüm-

melt, verletzt). – laesus (verletzt). – corruptus (von verdorbener Beschaffenheit). – vitiosus (voller Gebrechen, Mängel). – ruinosus (baufällig, dem Einsturz nahe). – afflictus (übel zugerichtet, v. Schiffen ꝛc.). – es ist etwas sch., vitium inest in alqa re: es wird etwas sch. (zB. ein Gebäude), vitium facit alqd: es wird etwas durchs Alter sch., alqd vitium capit ex vetustate: sch. machen, vitiare; laedere. — **Schadhaftigkeit,** vitium.

schädlich, nocens. noxius (Schaden bringend). – maleficus (Böses, Schlimmes zufügend). – inutilis (nicht nützlich, zB. Bürger, Beispiel). – sehr schädlich, perniciosus (verderbenvoll, ganz zu Grunde richtend); exitiosus (unglücksvoll, den Untergang bringend). – die sch. Thiere, Thierchen, bestiae od. animalia, quae nocent; animalia malefica; noxium genus animalium: sch. Schlangen, maleficum od. noxium genus serpentum: sch. Dinge, ea quae nocitura videntur: sch. Einfluß haben, nocentem esse (v. Dingen u. Personen). – sch. seyn, nocere; nociturum esse od. (esse) videri. — **Schädlichkeit,** vis nocendi; vis noxia. – Auch durch Umschr. mit nocere, zB. wer sieht die Sch. der Sache nicht ein? quis non intelligit rem nocere.

schadlos, I) = unschadhaft, unversehrt, w. s. — II) keinen Verlust leidend: sine damno. – Jmd. sch. halten, alci damnum restituere; damnum praestare: Jmd. für etwas sch. halten durch etwas, alqd alci compensare alqā re: sich sch. halten, damnum od. detrimentum sarcire od. resarcire od. restituere; damnum compensare, durch etwas, alqā re. — **Schadloshaltung,** umschr. durch damnum pensare od. compensare, zB. zu einiger Sch., ut damnum aliquo modo compensetur.

Schaf, ovis. — **Schafbock,** aries. — **Schäfchen,** ovicula (kleines Schaf). – catulus ovis (junges Schaf).

Schäfer, opilio; ovium pastor; ovium custos.

Schäfer-, s. Hirten-.

Schäferei, oviaria (Schafzucht). – pecus ovium. pecus ovillum (Schafvieh). – ovilia, *n. pl.* (Schafställe).

Schaffell, pellis ovilla. – lanae vellus (Vließ).

schaffen, I) hervorbringen: creare. procreare (etwas außer sich, was vorher noch nicht da war, hervorbringen). – parĕre (eig. gebären; dann bildl. = erfinden, ausdenken). – fingere (bilden, gestalten; bes. von bildenden Künstlern; dann übh. = erdenken, aussinnen). – facere. efficere (zuwege bringen). – Wörter sch., verba parĕre od. fabricari od. fingere od. gignere et facere: neue Wörter sch., verba novare: für neue Begriffe neue Wörter sch., nova nomina novis rebus imponere: sterblich geschaffen seyn, mortalem natum esse. – zu od. für etw. wie geschaffen (von Natur geeignet), ad alqd od. bl. alci rei natus; ad alqd factus (wie gemacht); verb. ad alqd natus aptusque od. natus atque aptus: gleichs. wie neu geschaffen, recreatus (v. Erschöpften). – neu geschaffene Ehrenstellen, honores novi generis. – der schaffende Geist, ingenium. — II) besorgen ꝛc.: afferre. apportare (herbeibringen). – parare. comparare (anschaffen). – conficere. efficere (zusammenbringen, aufbringen, zB. pecuniam, argentum). – expedire (ausmitteln, Rath zu etwas schaffen, zB. pecunias). – wohin sch., portare, deportare ad m. Acc.; comportare in od. ad alqm locum; importare in alqm locum (in einen Ort); transferre od. transportare od. transvehere alqo (nach einem Ort hinüber; u. zwar transv. fahrend): von einem Orte wohin sch., ab alqo loco transferre od. portare od. deportare alqo; comportare ex alqo loco in od. ad alqm locum. – Jmdm. Hülfe sch., alci auxilium afferre: Jmdm. Ruhe sch., otium alci parare. — III) arbeiten, thun: was hast du hier zu schaffen? quid tibi hic est negotii?: ich habe nichts mit dir zu schaffen, will nichts mit dir zu sch. haben, mihi tecum nihil rei est; nihil te utor: was habe ich mit dir zu schaffen? quid mihi tecum est?: mit etw. nichts mehr zu sch. haben, alqā re defungi od. defunctum esse (von etw. loskommen od. losgekommen seyn, zB. ut omni concitatione populari[demagogischen Umtrieben] defungerer): mit Jmd. nichts zu sch. haben wollen, alcjs aditum sermonemque defugere (Jmds. Umgang meiden). – Jmdm. zu sch. machen, alci negotium facessere od. exhibere (Jmdm. Schwierigkeiten in den Weg legen, v. Pers. u. Dingen); alci molestiam exhibere (Jmdm. Unannehmlichkeiten verursachen); alqm fatigare (Jmd. müde, mürbe machen); alqm exercere (Jmd. in Thätigkeit erhalten, v. Pers. u. Dingen); alqm torquere (Jmd. quälen, ihm lästig seyn, v. Dingen). – sich mit etw. zu schaffen machen, agendum sibi alqd sumere.

Schaffleisch, caro ovilla. – agnina (Lammfleisch).

Schaffner, procurator peni (Aufseher über die Vorräthe auf einem Gute ꝛc.). – villicus (Verwalter eines Gutes).

Schaffot, s. Schafott.

Schafherde, grex ovium; grex ovillus. — **Schafhirt,** s. Schäfer. — **Schafhürde,** crates pastorales. — **Schafmilch,** lac ovillum; lac ovium.

Schafott, catasta (Spät.). – auf dem Sch. sterben, securi illā funestā percuti; carnificis manu perire (durch Henkershand sterben).

Schafpelz, pellis ovilla (auch als Kleid). – mastruca (nur als Kleid). – mit einem Sch. angethan, mastrucatus. — **Schafschur,** tonsura ovium. – Sch. halten, oves tondere. — **Schafstall,** ovile.

Schaft, scapus (an Säulen, an Leuchtern ꝛc.). – hastile (am Wurfgeschoß). – truncus (der untere Theil eines Baumes, ein Stamm).

Schafvieh, pecus ovillum; oves; im Zshg. auch bl. pecus, oris, *n.*; pecudes, um, *f.*

Schafwolle, lana ovium.

Schäker, -erei, s. Schöker ꝛc.

schäkern, s. schökern.

schal, I) eig.: vapidus (kahmig, v. Wein). – imbecillus. infirmi saporis (nicht kräftig von Geschmack, v. jedem Getränk). – sch. werden, evanescere od. fugere (v. Wein ꝛc.). — II) uneig.: insulsus (ohne Witz, abgeschmackt, v. Pers., v. der Rede ꝛc.). – jejunus (ohne Saft u. Kraft, v. Reden, v. Redner ꝛc.). – sch. Witze, insulse dicta.

Schälchen, scutella.

Schale, I) äußere Bedeckung: cortex (die äußere Baumrinde, Borke; dann auch die äußere Schale der Schildkröte, der Nüsse, Eicheln ꝛc.). – corium (die rindenartige dickere u. festere Schale, zB. der Kastanien). – cutis (die äußere dünnere Bedeckung, zB. der Fruchtkerne). – putamen (an Schalthieren, Nüssen, Bohnen, Eiern, Obst). – testa (an Schalthieren, auch an Eiern). – folliculus (Balg der Hülsenfrüchte u. der Getreidekörner). – Sprüchw., bei der Sch. von etwas stehen bleiben, primis, ut dicitur, labris gustare alqd; primoribus labris attingere alqd. — II) als Ge-

fäß: a) = Trinkschale, s. Trinkgeschirr. — b) = Schüssel, w. s. — c) = Wagschale, w. s.

schälen, a) Obst, Eier ꝛc.: putamen alci rei detrahere. — b) einen Baum, Ast ꝛc., u. zwar die Borke (obere Rinde) abnehmend: alqd cortice nudare; alci rei corticem detrahere (zB. rings, in orbem). – den Bast (die untere Rinde) abnehmend: alqd delibrare.

Schalheit, uneig., insulsitas (zB. orationis).

Schalk, homo lascivus (muthwilliger Mensch). – homo astutus od. versutus (schlauer od. verschlagener Mensch). – veterator (durchtriebener Schelm). – er hat den Sch. im Nacken, animi sub vulpe latent (s. Hor. art. poët. 437). — **schalkhaft,** lascivus (muthwillig, s. d.). – astutus, versutus (schlau, verschlagen). — **Schalkhaftigkeit, Schalkheit,** lascivia (Muthwille, s. d.). – astutia (Schlauheit).

Schall, sonus (Ton, Klang übh.). – sonitus (helles u. lautes Getön). – clangor (schmetterndes durchdringendes Getön). – crepitus (der mehr plötzlich u. mit Heftigkeit hervorbrechende u. kurz abgebrochene Schall). – ein leerer Sch. (von Worten), verborum inanium crepitus. – einen Sch von sich geben, edere sonum od. sonitum od. clangorem od. crepitum: einen Sch. hervorbringen, sonitum efficere. — **schallen,** sonare; sonitum edere. – es schallt mir etwas in die Ohren, alcjs rei sonitus complet aures meas: weithin sch., longe sonitus referre. — **Schallen,** das, sonitus.

Schalmeie, etwa fistula.

schalten, mit etwas nach Gutdünken, ad arbitrium od. ad libidinem agere od. constituere alqd. – schalten u. walten, dominari; dominum esse: wie ein König sch. u. walten, consuetudine regia uti. – übel sch., rem suam lacerare. – Jmd. sch. lassen, omnia permittere alci (zB. deo).

Schalthier, conchylium (*κογχύλιον*). – rein lat. animal testaceum.

Schaltjahr, annus intercalarius. — **Schaltmonat,** mensis intercalarius od. intercalaris. — **Schalttag,** dies intercalarius od. intercalaris.

Schaluppe, lembus (als Schiff). – scapha longae navis (als Boot eines Kriegsschiffes).

Scham, pudor (Schamgefühl übh.). – verecundia (die Scheu, etwas Anstößiges zu thun, die Sittsamkeit). – pudicitia (die keusche und züchtige Gesinnung, die Schamhaftigkeit). – rubor (Schamröthe). – falsche Sch., verecundia turpis; perversa recti verecundia. – keine Sch. mehr haben, besitzen, pudorem posuisse; praemortui jam esse pudoris; omnem verecundiam effudisse: die Sch. ablegen, pudorem ponere od. projicere: alle Sch. ablegen, omnem verecundiam effundere: Sch. empfinden, s. sich schämen: ohne Sch., s. schamlos.

Schämel, sella (zB. des Schusters ꝛc.). – scabellum (Fußbänkchen).

schämen, sich, pudet me alcjs rei od. pudet me mit Infinit. (zB. ich schäme mich zu lügen, pudet me mendacii od. pudet me mentiri: ich schäme mich vor aller Welt, pudet deorum hominumque; vgl. Zumpt §. 441 u. 443). – erubesco alqā re od. m. folg. Infinit. (ich werde schamroth, erröthe, zB. origine: u. erubescunt pudici de pudicitia loqui). – ich schäme mich ein wenig od. einigermaßen vor Jmd., me suppudet alcjs. – man schäme sich! sit pudor: ich schäme mich, dieses zu sagen, pudore deterreor hoc commemorare. – dessen man sich nicht zu sch. hat, haud poenitendus (zB. magister).

Schamgefühl, pudor. – pudicitia (Schamhaftigkeit). – honestas (moralisches Gefühl).

Schamgürtel, subligaculum.

schamhaft,-haftig, pudens. pudicus (verschämt). – verecundus (voll Scheu, etwas Anstößiges zu thun, sittsam). — **Schamhaftigkeit,** s. Scham.

schamlos, pudoris oblitus. impudens (unverschämt). – impudicus (unzüchtig, unkeusch). – inverecundus (ohne Zartgefühl für das Anständige, unbescheiden). – ein sch. Mensch, homo, quem libidinis infamiaeque neque pudet neque taedet. — *Adv.* impudenter. — **Schamlosigkeit,** impudentia (Unverschämtheit). – impudicitia (Unzüchtigkeit, Unkeuschheit).

schamroth, rubore suffusus. – erubescens (erröthend, zB. über und über, totis genis). – sch. werden, s. erröthen: sch. machen, ruborem alci elicere od. afferre; rubori alci esse. — **Schamröthe,** verecundiae rubor; im Zshg. gew. bl. rubor. – es steigt Jmdm. die Sch. ins Gesicht, rubor alci suffunditur; alqs rubore od. pudore suffunditur.

schandbar, v. Pers., flagitii plenus; flagitiis coopertus. – Ist es = schändlich, s. d. – jener sch. Mensch, illud flagitium hominis: sch. Aeußerungen, Behauptungen, Handlungen, flagitia.

Schandbarkeit, s. Schändlichkeit.

Schandbube, flagitium od. scelus hominis.

Schande, I) körperliche Verunstaltung; zB etwas zu Schanden machen, contundere (eig., zerstoßen, zu Schanden stoßen, zB. cornua in opere; bildl., niederdrücken, brechen, zB. minas: u. insolentiam hominum); obterere (eig., zerreiben, zu Schanden reiben, zB. obtritae catenis manus; bildl., zu nichte machen, zB. laudes; verb. obterere ac contundere, zB. calumniam stultitiamque); conterere (eig., zerreiben, zu Schanden reiben, zB. manus alqā re); alqd irritum reddere. alqd confringere (bildl., etwas vereitelu, zu nichte machen, zB. alcjs consilia); confutare (bildl., in sich zusammenfallen machen, zB. alcjs audaciam: u. argumenta Stoicorum): ein Pferd zu Sch. reiten, equum conficere. — II) sittliche Verunstaltung, hoher Grad von Unehre: turpitudo (schändende Unsittlichkeit). – ignominia (Beschimpfung, schändender Verlust äußerer Ehre). – infamia (schändender übler Ruf). – dedecus (der Schimpf, die Unehre). – probrum (eine entehrende Handlung u. die daraus erwachsende Schande selbst). – flagitium (eine mit großer Schande verbundene Handlung, Niederträchtigkeit). – ein Leben in Sch., vita turpis: ein L. in Sch. führen, turpiter vivere. – es macht etwas Sch., alqd infamiam habet od. infert; fit alqd dedecori: es macht Jmdm. etwas Sch., gereicht Jmdm. etwas zur Sch., alqd alci est turpitudini od. ignominiae od. infamiae od. dedecori od. probro; alqd me est indignum: es macht mir Jmd. Sch., mihi est alqs dedecori od. maculae et dedecori; alqs me dedecorat: Sch. anthun, zufügen, alci infamiam od. probrum inferre; alqm ignominiā afficere; alci ignominiam imponere: die Sch. fällt auf Jmd. zurück, redundat infamia in alqm: etwas für eine Sch. halten, sich zur Sch. rechnen, alqd turpe ducere od. putare; probro habere alqd; turpe sibi esse alqd arbitrari; alqd indignum videtur: Jmdm. etw. zur Sch. rechnen, ducere alci alqd probro:

Sch. einlegen, mit Sch. bestehen, turpem inveniri (absol., od. mit etw., in alqa re). – mit (Schimpf u.) Sch., cum probro et dedecore; cum ignominia et dedecore: zu unserer Sch., cum nostra ignominia; cum nostro dedecore. – ha der Sch.! s. schändlich.

schänden, I) verunstalten: dedecorare (zB. faciem). – deformare (zB. stigmatis notā). — II) die Ehre nehmen, a) übh., s. entehren *no.* a. — b) einer weiblichen Person die Ehre mit Gewalt rauben: alqam (per vim) stuprare; alqam constuprare; alqam per vim stuprum pati cogere; alcjs pudicitiae vim atque vitium afferre; alci pudicitiam od. decus muliebre expugnare; alci pudicitiam eripere. — **Schänden,** das s. Schändung. — **schändend,** s. entehrend. — **Schänder,** eines Bündnisses, violator foederis. – Sch. eines Frauenzimmers, stuprator; constuprator.

Schandfleck, labes (schändende Sache od. Person). – macula. macula sceleris. labes turpitudinis od. ignominiae. macula atque ignominia. nota atque ignominia (der Flecken, der schändet). – dedecus. opprobrium (der Mensch ꝛc., der als Schandfleck dasteht). – ein kleiner Sch., labecula: Jmdm. einen Sch. anhängen, labem (od. labeculam) alci od. alcjs dignitati aspergere; alci labem od. infamiam inferre; alci labem imponere; alci maculam od. ignominiam od. infamiam inurere: einen Sch. auslöschen, tilgen, maculam delere od. eluere; labem ignominiae abolere.

schändlich, turpis (häßlich, schimpflich). – foedus (greulich, scheußlich). – obscoenus (garstig, schmutzig). – spurcus (unsläthig). – ignominiosus (voll Schimpf u. Schande, schimpflich, zB. Flucht). – inhonestus (unehrbar, unmoralisch). – flagitiosus (voll schändlicher Handlungen, niederträchtig). – scelere contaminatus (mit Verbrechen befleckt, v. Pers.). – nefarius (verrucht). – sch. Dinge, res turpes; flagitia (Niederträchtigkeiten); nefaria, orum, *n.* (Verruchtheiten): e. sch. Benehmen, mores turpes; turpitudo (zB. judicum): ein sch. Leben führen, turpiter od. flagitiose vivere: es ist sch. (zu sagen), turpe est dictu: schändlich! (ha! der Schande!), proh pudor! o indignum facinus! auch bl. indignum! — *Adv.* turpiter; foede; flagitiose; nefarie. – sch. aussehen, turpi esse aspectu; deformem esse. – für sch. halten, turpe putare od. ducere alqd: für sehr sch. halten, in turpissimis rebus habere.

Schändlichkeit, turpitudo. – foeditas (Scheußlichkeit). – obscoenitas (Schmutzigkeit). – dedecus. flagitium (schändliche Handlung, Schandthat, s. d.). – indignum facinus (unwürdige Handlung). – viele Schändlichkeiten begehen, multa turpiter facere: Schändlichkeiten aller Art begehen, turpiter et nequiter facere; in omni dedecore volutari.

Schandlied, carmen obscoenum. – Schandlieder singen, obscoena canere.

Schandmal, nota ignominiae (im Allg., auch bildl.). – stigma (*στίγμα*, das äußere Zeichen, welches Jmdm. aufgedrückt wird). – documentum sceleris (bildl., Beweis, Denkmal von Jmds. schändlicher Handlungsweise). – Jmdm. ein Sch. aufdrücken, alci notam ignominiae inurere (auch bildl.); alci stigma scribere od. inscribere od. imponere. alqm stigmatis notā deformare (eig.): Jmds. Stirn, alcjs fronti stigma imprimere.

Schandmaul, I) Mund, der schändlich redet: os impurissimum (schmutzige Rede führender Mund). – lingua immodica (ungezügelte Zunge). – ein Sch. haben, maledicentissimum esse (Anderen viel Schlechtes nachsagen); linguam immodicam nactum esse (eine ungezügelte Zunge haben). — II) meton., ein Mensch, der ein schändliches Maul hat: maledicus (sofern er Anderen viel Uebles nachsagt). – lingua immodicus (sofern er seine Zunge nicht zügelt).

Schandname, nomen infame (zB. Jmdm. anhängen, alci imponere). — **Schandpfahl,** s. Pranger. — **Schandsäule,** columna. – in Rom, columna Maenia. — **Schandschrift,** s. Schmähschrift.

Schandthat, facinus (That übh.; daher im übeln Sinne = Unthat). – dedecus (um Achtung und Ehre bringende Handlung). – flagitium (Schimpf u. Schande bringende Handlung, Niederträchtigkeit). – scelus (eine verruchte That). – eine Sch. begehen, verüben, facinus od. flagitium od. scelus committere; dedecus od. scelus admittere; scelus facere od. perficere: Schandthaten aller Art begehen, in omni genere et scelerum et flagitiorum od. in omni dedecore volutari: Schandthaten auf Schandthaten begehen, Sch. auf Sch. häufen, in flagitia se ingurgitare; sceleri scelus addere; scelera scelera contexere.

Schändung, der Heiligthümer, vexata fana. – Sch. eines Frauenzimmers, vitium od. stuprum per vim mulieri oblatum.

Schandweib, flagitium od. scelus mulieris.

Schandwort, verbum obscoenum (Zote). – verbum contumeliosum (Schimpfwort).

Schandzeichen, s. Schandmal.

Schanzarbeit, munitio. – Sch. thun, munire; vallum fodere. — **Schanzarbeiter,** s. Schanzer.

Schanze, munimentum. munitio (übh. als Befestigungswerk). – castellum (als befestigter Punkt, Redoute). – agger (als Damm von Erde ꝛc.). – vallum (als Vermachung von Palisaden). – eine Sch. aufwerfen, errichten (= schanzen), munimentum exstruere; munitionem facere; castellum constituere, communire; aggerem jacĕre od. construere od. exstruere; vallum ducere: an einem Ort, alci loco munimentum od. munitionem imponere: um einen Ort Schanzen aufwerfen, einen Ort mit Schanzen umgeben, alqm locum munitionibus saepire; alci loco munitiones circumdare; alqm locum aggere od. munimento cingere. – sein Leben in die Sch. schlagen, s. aufopfern.

schanzen, s. Schanze.

Schanzer, munitor. – im Plur. auch munientes.

Schanzkorb, alveus; kleiner, alveolus.

Schanzpfahl, vallus.

scharf, I) eig.: acutus. – sch. machen, acuere. — II) uneig.: 1) den Geschmacks- u. Geruchsnerven eine schneidende Empfindung erregend: acutus (eig. scharf von Geschmack u. von Geruch). – acer (beißend, pikant, scharf von Geschmack). – salsus (salzig von Geschmack). – sch. schmecken, acri sapore esse. – dah. a) auf das Gefühl einwirkend, *α*) auf das äußere Gefühl, auf den Körper übh. schneidend einwirkend: acer (zB. frigus, hiems). – ein sch. Gebiß, aspera frena. — *β*) auf das innere Gefühl heftig einwirkend, s. streng *no.* II, b. — b) heftig, hitzig. als Adverb., acriter (hitzig). – citato gradu (schnellen Schrittes), zB. Jmd. sch. verfolgen, alqm acriter insequi: sch. reiten, citato equo vehi: sch. zugehen, citato gradu incedere: sch. arbeiten, opus urgere: es geht sch. her, fervet opus (die Arbeit wird mit Hitze betrieben); acriter od. acerrimo concursu pugna-

tur (man kämpft mit Hitze). — 2) eindringend, durchdringend, a) von den Sinnenwerkzeugen: acutus. – sagax (leicht spürend, einen feinen Geruch, ein feines Gehör habend). – scharfe Augen, ein sch. Gesicht, oculi acres; acies oculorum acris; visus acer. acer videndi sensus (sch. Gesichtssinn): ein sch. Gehör, s. Gehör. — *Adv.* acute (zB. audire). – sch. sehen, acriter videre: mit dem rechten Auge schärfer sehen, dextro oculo plus cernere. – etwas sch. ansehen, alqd acriter od. intentis oculis intueri: Jmd. sch. ansehen, oculos defigere in alqm. — b) von den Geistesfähigkeiten: acer (Alles fassend, tief eindringend, zB. ingenium, memoria). – acutus (von Scharfblick, zB. ingenium). – subtilis (fein unterscheidend). — *Adv.* acriter; acute; subtiliter. – scharf bei Jmds. Fehlern sehen, vitia in alqo acerrime videre: sch. urtheilen, acriter, subtiliter judicare.

Scharfblick, acies od. acumen ingenii; ingenium acre od. acutum. – ein Mann von großem Sch., vir magni od. acerrimi judicii.

Schärfe, I) eig.: acies. – secandi vis (die Kraft zu schneiden). – es verliert etw. die Sch., acies alcjs rei hebescit od. hebetatur; alqd secandi vim perdit. — II) uneig.: 1) im Ggstz. der Gelindigkeit: a) dem Geschmack ꝛc. nach: acrimonia (zB. sinapis). — b) = Strenge *no.* II, w. s. — 2) eindringende Eigenschaft, a) der Sinneswerkzeuge: acies. – Sch. des Gesichts, acies oculorum: Sch. des Gehörs, auditus acutus; aures acutae. – die Augen verlieren ihre Sch., acies oculorum hebescit. — b) der Geistesfähigkeiten: Sch. des Verstandes, acies ingenii od. mentis; ingenium acre: Sch. der Beurtheilungskraft, judicii subtilitas: Sch. des Gedächtnisses, memoria acris. – mit Sch. (des Verstandes), acriter (tief eindringend); subtiliter (fein unterscheidend). – der Verstand verliert seine Sch., acies mentis hebescit.

schärfen, acutum reddere (eig.) – acuere. exacuere (eig. u. uneig.). – eine Sylbe in der Aussprache sch., syllabam corripere. – die Gesetze sch., leges intendere: eine Strafe sch., poenam augere.

Schärfen, das, einer Sylbe ꝛc., correptio.

Scharfrichter, s. Henker.

scharfsichtig, I) eig.: acie oculorum acri; acri visu. – sch. seyn, acriter videre: sehr sch. seyn, acerrimā oculorum acie esse; acerrimo esse visu. — II) uneig.: perspicax (der Alles mit Einem Blick übersieht). – sagax (der vermöge seiner Einsicht dem Verborgenen nachzuspüren versteht, zB. in Vermuthungen, ad suspicandum: bei Gefahren, ad pericula perspicienda).

Scharfsichtigkeit, I) eig.: acies oculorum acris; visus acer. — II) uneig., s. Scharfsinn.

Scharfsinn, ingenii acumen od. acies, auch bl. acumen (der Scharfblick). – ingenium acre (der das Wesen der Dinge durchdringende Verstand). – prudentia perspicax (die Scharfsichtigkeit). – subtilitas (die Feinheit im Unterscheiden). – sagacitas (die Spürkraft). – natürlichen Sch. besitzen, naturā acutum esse: mit feinem Sch. auf etwas schließen, acute arguteque conjicere de alqa re.

scharfsinnig, acutus (mit Scharfblick begabt). – acer (tief eindringenden, durchdringenden Verstand besitzend). – perspicax (scharfsichtig). – subtilis (fein unterscheidend). – sagax (das Verborgene, Unbekannte leicht aufspürend). – sehr sch., peracutus; peracer: sehr sch. seyn, acutissimo od. acerrimo esse ingenio; ingenii acumine valere. – sch. Bescheide ertheilen, responsa acute ferre. — *Adv.* acute; acriter; subtiliter; sagaciter. – sehr, höchst sch., peracute; acute arguteque (zB. conjicere de alqa re). — **Scharfsinnigkeit,** s. Scharfsinn.

Schärfung, einer Sylbe ꝛc., correptio.

Scharlach, coccum. – in Sch. gekleidet, coccinatus. — **Scharlachbeere,** coccum. — **scharlachen, scharlachfarben,** coccineus. — **Scharlachfarbe,** coccum (als Färbestoff). – color coccineus (Scharlachröthe an e. Gegenstande). — **Scharlachkleid,** vestis coccinea. – im Sch., coccinatus. — **Scharlachmantel,** pallium coccineum. – im Sch., cocco amictus; coccinatus. — **scharlachroth,** coccineus. — **Scharlachtuch,** coccum.

Scharmützel, proelium leve od. levius. proelium parvulum od. minus od. minutum (kleines, unbedeutendes Gefecht übh.). – pugna fortuita (zufällig entstandener Kampf). – concursatio (das Plänkeln). – Scharmützel liefern (scharmützeln), proeliis parvulis cum hoste contendere (mit dem Feind in kleinen Gefechten kämpfen); minutis proeliis inter se pugnare (mit einander in kleinen Gefechten kämpfen, von zwei feindlichen Parteien); hostem levibus proeliis lacessere (den Feind durch Scharmützel beunruhigen). — **scharmützeln, scharmuziren,** s. Scharmützel. – Ist es = plänkeln, s. d.

scharren, I) *v. intr.* mit den Füßen sch., (pedibus) strepitum edere (mit den Füßen auf dem Boden ein Geräusch machen). – pedibus terram radere (mit den Füßen die Erde aufkratzen, v. Vögeln ꝛc.). — II) *v. tr.* zB. etwas aus der Erde sch., eruere terrā od. solo od. bl. eruere (zB. mortuum). – etwas in die Erde sch., terrā obruere (mit Erde überschütten); defodere (eingraben). – ein Loch in die Erde sch., effossā terrā facere foveam. — **Scharren,** das, mit den Füßen, pedum strepitus (als Geräusch).

Scharte, bildl.; zB. die Sch. auswetzen, maculam delere; v. Soldaten, Feldherren, vitium virtute emendare; infamiam virtute emendare; acceptam ignominiam corrigere; acceptum incommodum virtute sarcire; delere maculam illam bello susceptam; abolere labem prioris ignominiae: die Sch. in Illyricum auswetzen, acceptam in Illyrico ignominiam corrigere.

Scharteke, alte, liber habitu aspectuque tetro.

Schatten, umbra (im Allg.). – imago. umbra et imago. adumbrata imago. simulacrum. species (äußerliche Gestalt, Schein, Scheinbild, im Ggstz. der Wirklichkeit). – Sch. machen, werfen, umbram facere: die Sonne wirft keinen Sch. (zu einer gewissen Zeit), nulla umbra jacitur: Jmdm. Sch. machen, gewähren, alci umbram facere: Sch. geben, umbram praebere, Jmdm., alci: im Sch., in umbra; sub umbra (unter Schatten, zB. requiescere): im Sch. od. unter dem Sch. der röm. Freundschaft ruhen, sub umbra amicitiae Romanae tegi. – ich werde dir auf Tritt u. Schritt wie dein Sch. folgen, quasi umbra, quoquo ibis tu, te persequar: einem Sch. nachjagen, umbram, non rem persequi: sich vor seinem eigenen Sch. fürchten, metuere umbram suam. – Sch. u. Licht (in der Malerei), lumen et umbrae; umbrae et eminentia: etwas in den Sch. stellen (bildl.), alqd obruere (etw. gleichs. überschütten, erdrücken = verdunkeln, v. Redner); vituperando affligere (durch Tadel zu Boden drücken, Ggstz. laudando

augere [heben], v. Redner); abjicere (durch Worte herabdrücken, v. Redner); alqd obscurare (gleichs. verdunkeln, auch v. Redner): Jmd. in Sch. stellen, alcjs luminibus obstruere (v. Lebl.). – ein Sch. von Ruhm, umbra gloriae: kaum ein Sch. von Legionen, vix instar legionum: Schatten von Menschen, umbrae hominum: nur noch ein Sch. seyn, nomen esse (zB. sunt nomina ducum): Athen den letzten Sch. von Freiheit rauben, Athenis reliquam libertatis umbram eripere. – die Schatten (Abgeschiedenen), umbrae: der König der Schatten, umbrarum rex.

Schattenbild, umbra (auch = Gespenst, s. das. die Syn.). – imago. imago adumbrata. vana od. falsa imago. simulacrum (Scheinbild, im Ggstz. der Wirklichkeit). – adumbrata opinio alcjs rei (die falsche Idee von etwas, zB. der Moralität, honestatis). – einem Sch. nachjagen, umbram persequi, non rem: einem Sch. des Ruhmes nachjagen, consectari adumbratam imaginem gloriae; laudis falsam imaginem persequi.

Schattenkönig, I) nur König dem Scheine nach: umbra regis. – ein Sch. seyn, nomine, non potestate esse regem; nomine magis quam imperio esse regem. — II) König der Geister: rex umbrarum.

schattenreich, s. schattig.

Schattenreich, umbrae (die Geister als Schatten). – inferi (die Bewohner der Unterwelt). – im Sch., apud inferos.

Schattenriß, imago adumbrata; adumbratio. – einen Sch. von etwas od. Jmd. machen, entwerfen, adumbrare alqm od. alqd (sowohl mit dem Griffel, als mit Worten).

schattig, opacus. – umbrosus (schattenreich).

Schatulle, scrinium. – Ist es übh. = Beutel, Casse, s. d.

Schatz, thesaurus (im Allg., der Ort zum Aufbewahren u. die aufbewahrten Dinge; dann auch uneig., sowohl = gleichs. Vorrathskammer, zB. thesaurus rerum omnium, memoria; als auch = schätzenswerthe Sachen, zB. literae thesaurus est). – thesaurus publicus. aerarium (die Staatscasse od. Schatzkammer mit ihren Geldern). – gaza (die Schatzkammer eines Fürsten mit ihren Geldern). – pecunia publica, quae in aerario est (die Staatsgelder in der Staatscasse). – pecunia regia (das Geld eines Königs). – divitiae (Schätze = Reichthüm r). – opes (Schätze = Vermögen); verbunden opes et pecunia. – supellex (gleichs. Geräth zur Benutzung, zB. scientiae: u. copiosam sibi verborum supellectilem comparare). – quasi quidam penus (gleichs. Vorrathskammer, zB. wissenschaftlicher Kenntnisse, literarum). – copia (Fülle, zB. wissenschaftlicher Kenntnisse, literarum). – ein reicher Sch. von Kenntnissen, uberrima rerum cognitio. – einen Sch. vergraben, thesaurum obruere (zB. alqo loco); thesaurum defodere (zB. sub lecto): einen Sch. finden, thesaurum invenire: einen Sch. heben, thesaurum tollere (im Allg.); thesaurum effodere (ausgraben): in den Sch. legen, im Sch niederlegen, in thesauro reponere (im Allg.); in thesaurum referre (in den Sch. abliefern); in aerarium condere (in die Staatscasse niederlegen); in aerarium referre od. deferre od. ferre. in publicum referre (in die Staatscasse abliefern, von Magistratspersonen): aus dem Sch. (d. i. auf öffentliche Kosten), publice; publ'co sumptu.

schätzbar, aestimatione dignus od. dignandus – haud spernendus (nicht zu verachtend). – gratus (angenehm, dem Gefühl wohlthuend).

schätzen, I) eig.: taxare (den Werth einer Sache bestimmen, m. Abl. des bestimmten Preises, zB. talentum Atticum denariis sex milibus). – aestimare (den Werth einer Sache beurtheilen, etw. abschätzen, zB. possessiones; mit der Angabe des Preises, wie hoch oder wie niedrig etwas geschätzt wird, wenn sie eine allgemeine ist, im Genit. od. Ablat., wenn sie eine bestimmte ist, blos im Ablat., zB. etwas hoch, niedrig, alqd magni od. magno, parvi od. parvo: etwas zu drei Denaren, alqd tribus denariis). – taxatiouem alci rei facere (die Taxe, Werthbestimmung von etw. machen). – pretium certum constituere alcjs rei (einen bestimmten Preis für etw. aufstellen, festsetzen). – censere (vom Censor, wegen der Besteuerung das Vermögen der Bürger abschätzen, zB. familias pecuniasque). – geschätzt werden, in aestimationem venire (im Allg.); censeri (von Staatsbürgern und deren Vermögen). – etwas nach Geld sch., pecuniā aestimare alqd: etw. nach Billigkeit sch., aequam alcjs rei aestimationem facere: die Germanen werden auf od. gegen 40000 Mann geschätzt, Germanos arbitrantur ad XL milia: deine geschätzten (taxirten) Grundstücke, aestimationes tuae. — II) uneig.: aestimare mit Genit. od. Ablat. des Werthes. – diligere (werth halten, zB. etwas an Jmd., alqd in alqo); verb. diligere carumque habere. – ich weiß etwas zu schätzen, est honos alci rei apud me; alci rei aliquod pretium pono (zB. tempori): er weiß die Tugend nicht zu sch., virtutis ignarus est: etwas gar nicht sch., alqd nullo loco numerare. – hoch sch. (od. bl. schätzen), gering sch. u. dergl., s. achten *no.* III, a. – nach etwas sch. (d. i. beurtheilen), aestimare alqā re od. ex alqa re; metiri alqā re od. ex alqa re (nach etwas messen). – etwas für etwas sch., od. Jmd. sch. als einen (d. i. dafür halten), existimare, habere, ducere etc. (s. halten *no.* I, 9), zB. sich etwas zur Ehre sch., honori sibi alqd ducere: Jmd. glücklich sch., felicem judicare alqm.

Schätzen, das, s. Schätzung.

schätzenswerth, s. schätzbar.

Schätzer, aestimator. – Sch. der Staatsbürger u. des Vermögens derselben, censor.

Schatzhaus, thesaurus. — **Schatzkästchen,** loculi.

Schatzkammer, s. Schatz.

Schatzmeister, custos thesauri od. gazae; praefectus aerarii. – der königliche Sch., custos gazae regiae od. pecuniae regiae: der kaiserliche Sch., custos principalium opum.

Schätzung, aestimatio (im Allg.; vgl. „Taxe"). – census (Sch. der Bürger u. ihres Vermögens). – eine Sch. anstellen, halten, censum habere od. agere; censere familias pecuniasque.

Schau, die; zB. zur Schau stellen, proponere. propalam collocare (öffentlich ausstellen, zB. Silberwerk, Statuen ꝛc.); in promptu ponere (vor Augen stellen übh.). – zur Sch. tragen, prae se ferre (im Allg.); ostentare alqd (mit etwas prahlen, groß thun).

Schaubühne, s. Bühne, Tribüne.

Schauder, Schauer, horror. – Sch. erregend, s. schauderhaft: es ergreift mich ein Sch., ein Sch. erfüllt mich, durchbebt mich, ich empfinde einen Sch., d. i. ich schaudere, s. schaudern: mit einem religiösen od. heiligen Sch. Jmd. erfüllen,

animum alcjs quādam religionis suspicione percutere: voll Sch., horrore perfusus.

ſchauderhaft, horribilis (wovor man zurückſchaudert). – horrendus (wovor man zurückſchaudern muß od. ſollte). – foedus (greulich, Abſcheu erregend).

ſchaudern, horrere. horrescere. – cohorrescere (zuſammenſchaudern). – exhorrescere (aufſchaudern). – perhorrescere. horror me perfundit od. perstringit (durch u. durch ſchaudern). – vor etwas ſch., horrere od. perhorrescere alqd; exhorrescere in m. Abl.: mir ſchaudert die Haut, perhorresco toto corpore; horror ingens me perstringit: es ſchaudert mich bei dem Gedanken an etw., horret animus imagine alcjs rei.

ſchaudervoll, ſ. ſchauderhaft.

ſchauen, ſ. ſehen.

Schauer, I) Schutzort gegen das Wetter: nubilarium. — II) Regenſchauer: pluvia repentina. — III) = Schauder, w. ſ.

ſchauerig, ſchauerlich, horribilis (zB. nuncius). – horrendus (zB. silva). – eine ſch. Höhe, altitudo etiam secure despicientibus horrenda. – es wird mir ſch., horreo od. horret animus; horresco: an e. Orte wird es Einem ſch., adeuntibus locum horror quidam et metus objicitur.

ſchauern, ſ. ſchaudern.

ſchauervoll, I) = ſchauderhaft, w. ſ. — II) von Schauder ergriffen: horrore perfusus.

Schaufel, pala (die Wurfſchaufel). – batillum (die Feuer- und Kohlenſchaufel).

Schaugepränge, ſ. Gepränge.

Schaugerüſt, pulpitum (jedes Brettergerüſt). – spectacula, orum, *n.* (die erhöhten Sitze der Zuſchauer).

Schaukel, oscillum; laquei pensiles.

ſchaukeln, ſich, oscillo moveri. – ſich in der Luft ſch. (v. Vögeln), libratis alis pendēre.

Schauluſt, spectandi studium; studium spectandi ac voluptas; visendi cupido.

ſchauluſtig, spectandi studiosus. – ſch. ſeyn, studio spectandi ac voluptate teneri.

Schaum, spuma. – Sch. ſteht vor dem Munde, spumas agit in ore.

ſchäumen, I) *v. intr.* spumare (im Allg.). – spumas agere in ore (Schaum vor dem Munde haben, v. Menſchen). – albescere (weiß werden von Schaum, v. Waſſer, zB. aqua ex edito desiliens albescit, fällt von der Höhe ſchäumend herab). — II) *v. tr.* despumare.

Schauplatz, theatrum (der Ort, wo geſchaut wird, im Allg.; auch bildl. = der Ort u. die Gelegenheit, wo man ſich und ſeine Talente zeigen kann). – spectacula, orum, *n.* (die Sitze der Zuſchauer im Theater). – sedes (der Sitz von etwas, der Ort, wo etwas ausgeführt wird). – der Sch. des Krieges, ſ. Kriegsſchauplatz: Henna, welches der Sch. der von mir erwähnten Vorgänge geweſen ſeyn ſoll, Henna, ubi ea quae dico gesta esse memorantur: Marathon, der Sch. vieler großen Heldenthaten, Marathon, magnarum multarumque virtutum testis: vom Sch. ſeines Wirkens abtreten, a negotiis publicis se removere ad otiumque perfugere.

Schauſitz, im Theater, spectaculum.

Schauſpiel, I) übh. Darſtellung für das Auge: a) eig.: spectaculum (im Allg.; auch der Ort, wo man ſchaut). – ludus (öffentliches u. feierliches Spiel im Circus ꝛc., gew. im Plur.). – munus (öffentliches Schauſpiel, beſ. aber Gladiatorenſpiel, als Geſchenk für das röm. Volk). – ein Sch. geben, spectaculum od. ludum od. munus edere: ins Sch. gehen, ludos spectatum ire: allzuoft ins Sch. gehen, nimium esse in spectaculis: im Sch. ſitzen, dem Sch. zuſehen, spectaculo interesse: das Sch. anfangen, spectaculum committere. — b) uneig.: spectaculum. – das Sch., welches wir ſo eben gehabt haben, res, quam paulo ante vidimus. – Jmdm. ein Sch. geben, gewähren, alci spectaculum offerre (v. e. Perſon); alci spectaculum praebere (v. e. Sache, welche man ſchaut): Jmdm. ein merkwürdiges Sch. gewähren, darbieten (v. e. Sache), memorabile spectaculum alcjs oculis exhibere: Jmdm. zum Sch. dienen, alci spectaculo esse: ein herrliches Sch. genießen, egregium spectaculum oculis capessere. — II) theatraliſches Stück: fabula. fabella (jedes Theaterſtück, deutlicher scenae fabula, fabula scenica od. theatralis, und ausführlicher fabula ad actum scenarum composita). – comoedia. tragoedia (griechiſche Bühnenſtücke, mit dem Unterſch., daß in der com. das Sujet aus dem Privatleben, in der trag. aus der Heroengeſchichte der Griechen entlehnt wurde). – in das Sch. gehen, *fabulam spectatum ire: gern ins Sch. gehen, libenter fabulam spectare.

Schauſpieldichter, *fabularum scenicarum scriptor; *poeta scenicus; vgl. „Komiker *no.* I." u. „Tragiker". — **Schauſpieldirector,** princeps gregis histrionum.

Schauſpieler, histrio (im Allg.). – artifex scenicus. artifex, qui ludicram artem facit (als Bühnenkünſtler). – actor scenicus, auch bl. actor (als ſceniſcher Darſteller durch Mienen u. Geberden). – e. Sch. in der Komödie, histrio comoediarum; actor comicus; comoedus: ein Sch. in der Tragödie, histrio tragoediarum; actor tragicus; tragoedus: e. Sch. in der Pantomime, ludius. – ein ganz ſchlechter Sch., pessimus histrio: wie ein ſchlechter Sch., deterioris histrionis similis.

Schauſpielergage, -gehalt, histrionum merces.

Schauſpielergeſellſchaft, familia od. grex od. caterva histrionum.

Schauſpielerin, artifex scenica (Spät.).

Schauſpielerkunſt, histrionia. ars ludrica (im Allg.). – studium histrionale (ſofern man ſich ihrer befleißigt). – die Sch. betreiben, histrioniam facere od. exercere.

ſchauſpielergemäß, histrionalis. – scenicus (theatermäßig). – deterioris histrionis similis (einem ſchlechten Schauſpieler ähnlich). – es iſt ſch., zu ꝛc., scenicum est m. folg. Infinit. — *Adv.* ludicrum in modum. – scenice (theatraliſch).

Schauſpielertruppe, ſ. Schauſpielergeſellſchaft.

Schauſpielhaus, theatrum.

ſcheckig, coloris maculosi. maculosus (gefleckt übh.). – varii od. disparis coloris. discolor (buntſcheckig). – das Scheckige, colores maculosi; colores dispares.

ſcheel, I) eig. = ſchielend, w. ſ. — II) uneig., neidiſch; zB. Jmdm. ein ſch. Geſicht machen, ſ. Jmd. beneiden. — **Scheelſucht,** ſ. Neid. — **ſcheelſüchtig,** ſ. neidiſch.

Scheere ꝛc., ſ. Schere ꝛc.

Scheffel, modius (der röm. Scheffel). – medimnus (*μέδιμνος*, der griech. Scheffel, war ſechs Mal größer als der röm.). – Sprüchw., etw. nicht unter den Sch. ſtellen, alqd in luce collocare (zB. omnia bene facta).

Scheibe, orbis (im Allg.). – discus (die Wurfscheibe, mit der geworfen wird). – rota figularis, auch bl. rota (die Töpferscheibe). – favus (Wachs-, Honigscheibe). – *vitrea quadratura (Glasscheibe: ist sie rund, orbis vitreus). — **scheibenrund,** orbiculatus.

Scheide, vagina (längere, zB. eines Schwertes, Dolches). – theca (kürzere, zB. eines Messers). – das Schwert aus der Sch. ziehen, gladium e vagina educere od. (mit Hast) eripere; auch gladium stringere od. destringere (blank ziehen, zücken): das aus der Sch. gezogene Schwert, auch gladius vaginā vacuus: das Schwert (wieder) in die Sch. stecken, gladium condere; gladium in vaginam recondere; gladium vaginae reddere: das in die Sch. gesteckte Schwert, gladius in vagina reconditus.

Scheidebrief, libellus repudii. – Jmdm. den Sch. schicken, alci nuncium od. repudium remittere (beide vom Manne sowohl, als von der Frau): den Sch. schreiben, repudium scribere.

Scheidelinie, cardo.

Scheidemünze, nummuli.

scheiden, I) *v. tr.* a) im Allg., s. trennen, unterscheiden. — b) insbes., **sich scheiden** = die eheliche Verbindung auflösen, *α*) sich vom Manne scheiden, divortium facere cum marito; repudium remittere viro; repudiare virum; discedere a viro. — *β*) sich von der Frau sch., divortium facere cum uxore; repudium remittere uxori; uxorem repudiare; uxorem e matrimonio dimittere od. (gewaltsam) expellere. – wir sind geschiedene Leute, res tuas tibi habeto; tuas res tibi agito (beide auch als Ehescheidungsformel). — II) *v. intr.* discedere. decedere. abire (weggehen). – discedere inter se (von einander gehen nach verschiedenen Seiten hin, von Zweien ꝛc.). – von Jmd. sch., discedere od. abire ab alqo: von od. aus einem Orte sch., (ex) alqo loco discedere od. excedere od. abire: aus dem Leben sch., s. hinscheiden.

Scheiden, das, I) *tr.* s. Trennung. — II) *intr.* abitus. discessus (das Weggehen); auch durch discedere, decedere, abire, zB. mit dem Kommen u. Scheiden des Tages, die veniente et decedente. – das Sch. aus dem Leben, discessus e vita; excessus vitae od. e vita: das Sch. Jmds. (aus dem Leben), decessus, excessus, occasus alcjs.

Scheidestunde, tempus abeundi (die Zeit wegzugehen). – tempus abeundi e vita (die Zeit des Scheidens aus dem Leben, zB. ist da, advenit).

Scheidewand, medius paries. – eine dünne Sch. zwischen etw. ziehen (bildl.), tenui muro dissaepire alqd.

Scheideweg, compitum (im Allg.). – bivium (Punkt, wo zwei Wege zusammenstoßen od. auseinandergehen). – trivium (Punkt, wo drei Wege zusammenstoßen, Dreiweg). – quadrivium (Punkt, wo vier Wege zusammenstoßen, Kreuzweg). – Hercules am Sch., *Hercules in bivio: Hercules am Sch., wie ihn Xenophon darstellt, Hercules Xenophontius ille.

Scheidung, a) übh. = Trennung, w. s. — b) Ehescheidung: divortium, auch discidium (die Ehesch. als Trennung, insofern Verehelichte auseinander gehen). – repudium (die Aufkündigung der Ehe). [König.

Scheith, princeps (Fürst). – regulus (kleiner

Schein, I) Licht, Schimmer, A) eig.: lux. lumen („Licht", s. das. den Untersch.). – splendor. fulgor. nitor (glänzender Schein, s. „Glanz" den Untersch.). – einen Sch. von sich geben, lucere; splendere; fulgere; nitere: der Komet hat einen röthlichen Sch., habitus cometae rubicundior. – B) uneig.: species (übh. das äußere Ansehen, der Anschein). – simulatio alcjs rei (das falsche Vorgeben, die Vorspiegelung, der Schein, den sich Jmd. von etwas giebt). – imago. simulacrum (Scheinbild, Schattenbild). – falscher Schein, fucata species; fucus et species. – einer Sache den Sch. von etwas geben, alci rei aliquam speciem alcjs rei imponere: den Schein von etwas annehmen, sich den Sch. von etw. geben, speciem alcjs rei praebere; simulare alqd (erheucheln): sich den Sch. eines guten Menschen geben, bonum se fingere: den Sch. annehmen, sich den Sch. geben, als ob man ꝛc., simulare mit folg. quasi u. Conjunctiv, od. mit folg. Acc. u. Infinit.: den Sch. von Jmd. od. etwas haben, speciem alcjs od. alcjs rei habere (v. Dingen); speciem alcjs rei prae se ferre. similitudinem quandam gerere speciemque alcjs (von Personen): es hat den Schein, zB. als ob die Freunde nicht kommen würden, amici non venturi videntur. – dem Scheine nach, zum Scheine, specie. in speciem (dem äußeren Anblick, Anschein nach); verbo. verbo et simulatione (blos dem Vorgeben nach); dicis causā (nur um der Form des Gesetzes od. Herkommens zu genügen); simulate. ficte et simulate (auf erheuchelte Weise, durch falsche Vorspiegelung). – Häufig wird jedoch „zum Scheine (anscheinend, scheinbar)" durch simulare mit folg. quasi u. Conjunctiv od. mit folg. Acc. u. Infinit., od. durch speciem praebere alcjs rei od. alcjs ausgedrückt, zB. geh' zum Sch. auf das Schiff, simulato, quasi eas in navem: er war nur zum Sch. rasend, simulavit se furere; simulavit furentem: er vertheidigte sich zum Sch., speciem defensionis praebuit. – unter dem Scheine, specie. per speciem. nomine (um zu beschönigen); simulatione. per simulationem (um zu bemänteln); auch verb. simulatione et nomine. — II) schriftliche Beglaubigung: testimonium literarum (in Bezug auf den Inhalt). – codicillus. libellus (in Bezug auf das Material, Zettel).

Scheinangriff, comminatio (zB. his comminationibus compulsus). – vanae minae (zB. intentis Etruscis ad vanas a certo periculo minas). – Sch. auf e. Stadt, comminanda oppugnatio. – von dieser Seite machte Fabius einen Sch. (auf die Stadt), ab ea parte Fabius oppugnationem ostendit: er machte einen Sch. auf Carien, Cariam se petere simulavit.

scheinbar, simulatus. fictus. verb. fictus et simulatus (nur zum Schein angenommen). – opinatus (nur in der Einbildung vorhanden, zB. Gut, Uebel). – fucatus. fucosus (durch die schöne Außenseite täuschend, aber nicht ächt). – eine sch. Aussöhnung, gratia ficte reconciliata: der sch. Vortheil, species utilitatis; ea quae videtur utilitas, neque est; id quod videtur utile esse, neque est: sch. Tugenden, vitia, quae virtutem videntur imitari: sch. Furcht, simulatio timoris. — *Adv.* simulate; ficte; ficte et simulate (s. „zum Scheine" unter „Schein *no.* I, B" die anderen Wendungen); auch in speciem. per speciem; specie; u. primā specie (dem ersten Anschein nach, zB. magnificus). – das sch. durch die Flucht der

Beſitzer verlaſſene Lager, velut deserta fugā dominorum castra. — **Scheinbarkeit,** species.

Scheinbild, ſ. Schattenbild, Schatten.

ſcheinen, I) Licht von ſich geben: lucere. – fulgere. splendere. nitere (ein glänzendes Licht von ſich geben, ſ. „Glanz" den Unterſch. der Subſtſt.). – der Mond ſcheint durch das Fenſter, luna per fenestram se fundit. — II) wahrſcheinlich ſeyn: videri. – Die unperſönliche Redensart „es ſcheint daß ꝛc. od. als ꝛc." wird im Lateiniſchen perſönl. ausgedrückt, zB. es ſcheint, als ob unſere Freunde nicht kommen würden, amici nostri non venturi videntur: es ſcheint, als hätten wir den Proceß verloren, causā cecidisse videmur. Vgl. Zumpt §. 380.

Scheinfreundſchaft, simulata amicitia.

Scheinfriede, pax simulata; bellum pacis nomine involutum.

Scheinglück, *felicitas fucata od. falsa.

Scheingefecht, simulacrum pugnae.

Scheingrund, argumentum vanum.

Scheingut, opinatum bonum.

ſcheinheilig, *pietatem erga deum simulans od. mentiens. – ſch. thun, pietatem erga deum simulare. — **Scheinheiligkeit,** species fictae simulationis (die täuſchende Heuchelei, welche die Larve der Religion trägt). – pietas erga deum ficta od. simulata (erheuchelte Gottesfurcht). – species quaedam virtutis assimulatae (Scheintugend).

Scheinkauf, emptio simulata od. falsa et simulata. – coëmptio (als Ebeactus). — **Scheinkönig,** ſ. Schattenkönig. — **Scheinrückzug,** regressus simulatus.

ſcheintodt, *qui mortuus od. exstinctus videtur, neque est. – Asclepiades, welcher dem Leichenzuge begegnete, rief aus, die Leiche ſei ſcheintodt, Asclepiades funeri obvius exclamavit eum vivere, qui efferebatur.

Scheintugend, virtus assimulata; species quaedam virtutis assimulatae. – im Plur., vitia, quae virtutem videntur imitari. — **Scheinübel,** malum opinatum; umbra mali. — **Scheinverdacht,** suspicio simulata. — **Scheinverſöhnung,** gratia ficte reconciliata.

Scheit, lignum fissum. – Scheite, gew. bl. ligna, orum, *n.*

Scheitel, vertex.

ſcheiteln, das Haar, crines a fronte dividere.

Scheiterhaufen, strues lignorum (übh. aufgerichteter Haufen Scheite). – rogus (Holzſtoß, durch welchen Verbrecher ꝛc. verbrannt werden). – einen Sch. errichten, rogum exstruere: auf den Sch. legen, in rogum imponere od. inferre: auf den brennenden Sch. ſteigen, den brennenden Sch. beſteigen, in ardentem rogum inscendere: Jmd. zum Sch. verdammen, *damnare alqm ad eam poenam, ut igni cremetur; alqm igni cremare od. necare (übh. den Feuertod ſterben laſſen).

ſcheitern, I) eig.: naufragium facere (Schiffbruch leiden übh., von Schiffern u. Schiffen). – ad scopulum od. scopulos appellere. navem impingere (auf Felſen, Klippen gerathen mit dem Schiff, von den Schiffern). – ad scopulos appelli od. allidi od. affligi. saxis impingi, im Zſhg. auch bl. affligi, impingi (auf Felſen, Klippen gerathen, von Schiffen). – frangi (zertrümmert werden, von Schiffen). – ein Schiff ſch. laſſen od. machen, navem saxis impingere. — II) uneig.: ad irritum cadere. irritum esse od. fieri. ad irritum redigi (zu nichte werden). – dirimi (unterbrochen, vereitelt werden, zB. von e. Plane, v. Frieden). – an etwas ſch., impediri alqā re (durch etwas gehindert werden). – etw. ſch. machen, alqd irritum facere (zu nichte machen); alqd dirimere (etw. unterbrechen, vereiteln, zB. consilium, pacem); alqd perdere (etw. verlieren, zB. litem). – es ſcheitert Jmd. mit etwas an der Macht Eines, potentia alcjs impedit alqm ab alqa re: eine geſcheiterte Hoffnung, spes perdita.

Scheitholz, ligna, orum, *n.*

Schelle, tintinnabulum. — **ſchellen,** tinnire. – es ſchellt, tintinnabulum od. aes tinnit. — **Schellen,** das, tinnitus.

Schelm, homo infamis (ehrloſer Menſch). – homo perfidus (ein treuloſer Menſch). – homo fraudulentus (betrügeriſcher). – homo dolosus (voller Liſt u. Ränke). – homo lascivus (voll muthwilliger Schäkerei). – ein ausgelernter, durchtriebener Sch., veterator: ein armer Sch., homo miser: zum Sch. werden, fidem frangere (ſein Wort brechen); existimationem perdere (die Ehre verlieren): durch etwas zum Schelm werden, infamem fieri alqā re. — **Schelmerei,** fraus (Betrug). – dolus (Rauk, Hinterliſt). – furtum (heimlicher Betrug, Gaunerei). – lascivia (ſchäkernder Muthwille). — **ſchelmiſch,** perfidus (treulos). – fraudulentus (betrügeriſch). – lascivus (voll muthwilliger Schäkerei). — **Schelmſtreich, -ſtück,** fallacia. – furtum (heimlicher Streich, Gaunerſtreich). – auf einen Sch. ſinnen, fallaciam fingere: Jmdm. einen Sch. ſpielen, facere alci fallaciam.

Schelſucht, ſ. Neid.

ſchelten, objurgare (einen Verweis geben). – increpare. increpitare (auf Jmd. losſchreien). – alci convicium facere. alqm conviciis od. contumeliis consectari (ſchimpfen). – ich ſchelte Jmd. einen ꝛc., alqm increpans voco m. Acc. (zB. mercenarium increpans voco alqm); auch bl. alqm increpo ut m. Acc. (zB. alqm ut ingratum); alqm voco m. Acc. (zB. voco alqm timidum). — **Schelten,** das, objurgatio. — **ſcheltenswerth,** objurgatione dignus. — **Schelter,** objurgator. — **Schelton,** vocis objurgatorius sonus. – ein Brief im Sch., objurgatoria epistola. — **Scheltwort,** convicium.

Schemel, ſ. Schämel.

Schenk, ſ. Mundſchenk.

Schenke, die, caupona. – eine elende Sch., cauponula: eine Sch. haben, cauponam exercere.

Schenkel, femur (der obere, das Dickbein). – crus (der untere, das Schienbein). – latus (Seite des Dreiecks ꝛc.).

ſchenken, I) Getränke im Kleinen verkaufen: divendere. — II) unentgeltlich geben: donare alci alqd od. alqm alqā re. dono dare alci alqd. munerari alci alqd od. alqm alqā re. muneri dare alci alqd (ſ. „Geſchenk" den Unterſch. von don. u. mun.). – condonare alci alqd (als Eigenthum zu Jmds. Verfügung überlaſſen). – largiri alci alqd (ſpenden, beſ. reichlich u. aus gewiſſen, meiſt politiſchen Abſichten). – etwas geſchenkt erhalten, dono od. muneri accipere alqd. – dah. a) übh. angedeihen laſſen: tribuere alci alqd (zB. misericordiam). – concedere alci alqd (zB. illa dono dei od. deum concessa libertas). – alqm prosequi alqā re (zB. amore, misericordiā). – amplecti od. complecti alqm alqā re (zB. amore, benevolentiā). — b) freigebig erlaſſen: condonare (zB. alci debitas pecunias). – concedere (zugeſtehen,

zB. Leben, Freiheit). – remittere (nachlassen, hingehen lassen, zB. populo tributa per triennium: u. poenam, multam). – das soll dir nicht geschenkt seyn, haud od. non impune feres; hoc tibi non sic abibit. — **Schenken,** das, s. Schenkung *no.* I.

Schenker, s. Geber.

Schenkung, I) das Schenken: donatio. condonatio (Verschenkung). – largitio (Spendung, bes. freigebige u. aus politischen Absichten). – remissio (Erlassung einer Strafe, poenae). — II) = Geschenk, w. s.

Schenkwirth, caupo. – den Sch. machen, cauponam exercere. — **Schenkwirthin,** copa. — **Schenkwirthschaft,** s. Schenke.

Scherbe, testa. – kleine Sch., testula.

Scherbengericht, testarum suffragia, orum, *n.*

Schere, forfex od. (kleine) forficula (als Schneidewerkzeug). – brachium (die Sch. des Krebses).

scheren, I) *v. tr.*: A) eig.: tondere. detondere (abscheren mit der Schere, zB. oves, alqm). – radere (abschaben mit dem Schermesser, zB. barbam, caput). – recīdere. praecīdere (kurz schneiden, das Haar, capillum). – Ist es = barbieren, s. d. — B) uneig.: vexare (plagen). – exercere (keine Ruhe lassen, immer in Thätigkeit erhalten). – torquere (quälen). – negotium alci exhibere od. facessere. molestiam alci exhibere (Jmdm. Händel, Ungelegenheit machen). – was schiert mich das? quid hoc ad me? — II) *v. r.* sich (fort) scheren, s. (sich) packen. — **Scheren,** das, tonsura (die Schur mit der Schere). – rasura (das Abschaben mit dem Schermesser). – das Sch. des Kopfes, detonsio capitis (Spät.). — **Schererei,** vexatio (das Plagen). – molestia. negotium (Beschwerde, Plage). – Jmdm. Sch. machen, s. scheren *no.* I, B: Sch. haben mit etwas, vexari alqā re.

Scherflein, stips. – sein Sch. beitragen, stipem conferre; in partem impensae venire (zu den Kosten beitragen).

Schermesser, s. Barbiermesser.

Scherz, jocus (der Spaß; im Plur. joci u. [bei Cic. gew.] joca). – ludus (Kurzweile). – facetiae (launige, drollige Einfälle). – beißender Sch., sales: muthwillige Scherze, joci petulantes; jocorum petulantia. – im Sch., aus Sch., zum Sch., per jocum; per ludum et jocum; per ridiculum (aus Spaß); joco; joculariter (zB. alci objicere alqd): aus Sch. od. im Ernst, aut per ridiculum aut severe: halb im Sch., halb im Ernst, et per ridiculum et severe: etwas nur im Sch. od. zum Sch. sagen, jocari alqd; dicere alqd per jocum: ohne Sch., Sch. bei Seite, amoto od. remoto joco; amoto ludo; omissis jocis; extra jocum: doch Sch. bei Seite, sed ridicula missa (*sc.* faciamus): es war mein Sch., jocabar: Sch. machen, treiben, joca agere (mit Jmd., cum alqo); ludere (Kurzweile treiben): einen Sch. machen, jocari (über etw., in alqd); joco uti: Sch. aus etwas machen, alqd in jocum vertere; alqd transferre ad sales (einen derben Witz aus etw. machen); jocari de alqa re (über etw. scherzen): um einen Sch. zu machen, joci causā od. grātiā: keinen Sch. verstehen, jocum (od. quod per jocum dictum est) in serium convertere (Sch. für Ernst aufnehmen, aus Scherz Ernst machen); facile irasci (leicht zornig werden): aus Scherz wird Ernst, ludus in serium vertitur: seinen Sch. mit Jmd. treiben, s. Kurzweile (mit Jmd. treiben). – den Griechen ist es ein Spaß, einen falschen Eid zu schwören, ein Sch. ein falsches Zeugniß abzulegen, Graecis jusjurandum jocus est, testimonium ludus: das zu lernen wäre ein Sch. (ein Spaß), haec perdiscere ludus esset. – es macht mir Sch. (Spaß, d. i. Freude) zu ꝛc., juvat me mit folg. Infinit.

scherzen, jocari; joco uti; joca agere (mit Jmd., cum alqo). – über etwas sch., jocari in alqd: über Jmd. sch., jocosa dicta jactare in alqm. – scherze nicht! jocari noli! — **Scherzen,** das, s. Scherz.

Scherzgedicht, jocus (zB. die Scherzgedichte der Soldaten bei Triumphen, joci militares). – Scherzgedichte singen, carmina joculariter canere.

scherzhaft, jocosus. – jocularis (kurzweilig, possierlich). – joco similis (dem Scherze ähnlich). – ridiculus (was Lachen erregt, spaßhaft). – ridendus (worüber man lachen muß). – sch. Laune (Scherzhaftigkeit), hilarus animus et ad jocandum promptus: sehr sch. seyn, multi joci esse (v. Pers. u. Dingen). — *Adv.* (= auf sch. Weise) jocose; jocularīter.

Scherzrede, sermo jocosus (als Gespräch). – verba jocosa od. dicta jocosa, *n. pl.* (Scherzworte). – facetiae (launige, drollige Reden).

scherzweise, s. (im, aus) Scherz.

Scherzwort, verbum jocosum; dictum jocosum.

scheu, pavidus. pavens (schüchtern, ängstlich). – timidus. timens (furchtsam; pavens u. timens in einem einzelnen Fall). – terrore pavens. consternatus (aus Furcht schüchtern, betroffen, zB. equus). – sch. machen, pavorem injicere od. incutere alci (im Allg.); consternare (betroffen machen, ein Thier). – scheu werden, pavescere. expavescere (im Allg., vor etw., ad alqd); consternari (von Thieren): leicht sch. werdend, pavidus ad omnia. – scheu seyn, omnia pavere (aus Schüchternheit) od. stupere (aus Betroffenheit): nicht sch. seyn, nihil pavere.

Scheu, pavor (ängstliche Furcht, zB. vor dem Wasser, aquae). – metus (die besorgte Furcht). – verecundia (die Scheu etwas Anstößiges zu thun, zB. negandi; od. Jmdm. od. einer Sache zu nahe zu treten). – reverentia (die Scheu aus Hochachtung). – pudor, vor Jmd., alcjs (das Schamgefühl aus Respect). – Sch. vor der Schande, verecundia turpitudinis: Sch. vor der Arbeit, fuga laboris: Sch. vor dem Gesetze, metus od. verecundia legum: Sch. vor den Göttern, metus od. verecundia deorum; religio: Sch. vor den Richtern, reverentia judicum; metus judiciorum (Furcht vor den Gerichten): Sch. vor der öffentlichen Meinung, existimationis pudor. – Sch. haben vor etwas, pavere od. expavescere od. timere od. extimescere od. metuere alqd (vor etwas beben, sich vor etwas fürchten); vereri od. revereri alqd (eig. etwas befürchten, bedenklich finden; dann aus Achtung u. Ehrfurcht scheuen); verecundiam habere alcjs rei (den gehörigen Respect haben). – Scheu haben vor Jmd., alqm vereri (im Allg.); verecundiam habere alcjs (aus Zartgefühl od. aus Achtung vor seiner Würde); alqm revereri. reverentiam adversus alqm adhibere (aus Hochachtung): die Sch. ablegen, reverentiam exuere. – ich trage Sch., zu ꝛc., s. scheuen *no.* a. – ohne Sch., impavide. audacter (ohne Zittern u. Zagen, kühn); oblitus pudoris et verecundiae (ohne Sch. u. Scham); exhausto rubore (ohne noch schamroth zu werden): ohne Sch. vor etw., non metuens alcjs rei: alle Sch. u. Scham ver-

loren haben, pudorem posuisse; praemortui jam esse pudoris; omnem verecundiam effudisse.

Scheuche, formido.

ſcheuchen, I) in Furcht jagen: timorem od. pavorem alci injicere od. incutere. — II) = verſcheuchen, w. ſ.

ſcheuen, a) etwas od. ſich vor etwas: metuere (fürchten, w. vgl.). – vereri (ſich fürchten etwas zu thun wegen der Folgen). – verecundari (blöde thun; dann = Bedenken, Scheu tragen, mit folg. Infinit., zB. in publicum prodire). – stupere alqd (vor etwas betroffen, betreten ſeyn, zB. v. Hirſchen). – consternari alqā re (vor etwas ſcheu werden, von Pferden ꝛc.). – fugere. defugere (zu vermeiden ſuchen, zB. fug. laborem: u. def. proelium). – recusare (ſich weigern etwas zu übernehmen, zB. nullum periculum). – parcere alci rei (etwas ſchonen, zB. nec impensae nec labori nec periculo). – den Tod nicht ſch., mori non recusare. – ich ſcheue mich nicht (trage keine Scheu) etwas zu thun, non vereor od. non mihi verecundiae est od. non me pudet alqd facere. – man ſcheute ſich (trug religiöſe Scheu), die Comitien zu halten, religio incessit comitia haberi. — b) Jmd. ſcheuen: vereri alqm (zB. deos).

Scheuer, horreum.

ſcheuern, tergere; detergere; abstergere; tergere et purgare.

Scheune, horreum.

Scheuſal, monstrum (von Thieren ꝛc., und dann von Menſchen, theils der Geſtalt, theils dem Charakter nach). – homo omni diritate et immanitate teterrimus (höchſt gräßlicher Menſch dem Charakter nach). – ein Sch. von einem Weibe, monstrum mulieris; femina inter prodigia numeranda.

ſcheuslich, insignis ad deformitatem (grundhäßlich). – foedus. foedissimus (Ekel u. Abſcheu erregend). – teterrimus (höchſt ekelhaft, höchſt greulich). – immanis (ungeſchlacht, thieriſch gefühllos ꝛc.). – inter prodigia numerandus (unter die Ungeheuer dem Charakter nach zu zählend). — *Adv.* foedissime; teterrime. — **Scheuslichkeit,** foeditas. – immanitas (Ungeſchlachtheit, thieriſche Gefühlloſigkeit).

Schicht, tabulatum (zB. Oliven, Weinbeeren). – corium (als Ueberzug, Bedeckung über etwas, zB. terrae, laterum). – ordo (Reihe übh., zB. summi lapidum ordines). – genus (bildl., Gattung der Menſchen, zB. tot genera). – mehrere Schichten übereinander, strues (zB. Holz, lignorum). – Bildl., die unterſten, niedrigſten Schichten des Volks, infima plebs.

ſchichtweiſe, tabulatim.

ſchicken, I) *v. tr.*: 1) ſenden: mittere (im Allg., Perſ. u. Dinge, wobei zu bemerken, daß oft der Acc. epistolam, nuncium, legatos ausgelaſſen wird, wenn die Nachricht od. die Abſicht folgt, derentwegen der Brief, die Nachricht, die Geſandten geſchickt wurden), Jmdm., alci, an Jmd., ad alqm. – summittere (unter der Hand, heimlich od. allmählich ſchicken, Perſonen u. Dinge), Jmdm., alci, an Jmd., ad alqm (zB. alci auxilia, subsidia). – alqd perferendum od. afferendum curare (beſorgen, daß etwas an Jmd. gelangt), an Jmd., ad alqm. – legare. allegare (abordnen, eine Perſon als Abgeordneten ſchicken, leg. in öffentlichen, all. in Privat-Angelegenheiten), an Jmd., ad alqm. – ablegare. amandare (wohin ſchicken, unter irgend einem Vorwand, eine Perſon, um ihrer los zu werden, zB. Jmd. auf die Jagd, alqm venatum). – dimittere (nach verſchiedenen Seiten hin abſchicken, zB. nuncios in omnes partes). – nach Jmd. ſch., ſ. herbeirufen, berufen *no.* I. – ein Buch in die Welt ſchicken, librum emittere, edere. – ein wie von Gott geſchickter (geſendeter) Mann, divinus homo de caelo delapsus; od. bl. homo de caelo delapsus. – Gott hat es ſo geſchickt, placuit deo; deus voluit: der Zufall ſchickte es, od. es ſchickte ſich, accidit forte od. casu, ut etc.; auch bl. casu od. forte, zB. es ſchickte ſich, daß der König da war, accidit forte, ut rex adesset; od. rex forte aderat: es ſchickte ſich, daß ich beim Pompejus ſpeiſte, casu apud Pompejum cenabam. — 2) = ſchaffen *no.* III, w. ſ. — II) *v. r.* **ſich ſchicken,** a) zu od. für etwas, d. i. paſſend ſeyn, paſſen, w. ſ. — b) in etwas, d. i. ſich fügen, w. ſ. — c) unperſönl., **es ſchickt ſich** (für Jmd.), decet mit folg. Acc. u. Infinit. (Ggſtz. dedecet od. non decet). – convenit (alci od. alci rei) mit folg. Infinit. od. Acc. u. Infinit. (es kommt Jmdm. zu): es ſchickt ſich gar nicht, minime decet (zB. oratorem irasci).

Schicken, das, missio (das Senden).

ſchicklich, I) = paſſend, w. ſ. — II) wohlanſtändig: decorus. – humanus (leutſelig, höflich). – e. ſch. Benehmen, humanitas. – das Schickliche, ſ. Schicklichkeit. — *Adv.* decore; recte. — **Schicklichkeit,** decentia (die Wohlanſtändigkeit). – decorum (das Wohlanſtändige). – die Sch. beobachten, decorum sequi od. servare od. custodire: in etwas auf die Sch. ſehen, die Sch. beobachten, in alqa re quid deceat considerare od. videre: Sinn für Sch. haben, quid deceat sentire: es iſt etwas der Sch. zuwider, turpe est alqd.

Schicklichkeitsgefühl, verecundia.

Schickſal, fatum (die unwiderruflich feſtgeſetzte, unabänderliche Weltordnung). – fors (das Ungefähr, der Zufall, die Fügung). – sors (das Lebensloos, die vom Schickſal verhängte Beſtimmung). – fortuna (das Geſchick, das vom Schickſal Herbeigeführte). – casus (ein einzelner das Schickſal bedingender Zufall, Vorfall, Unfall, zB. dubii casus humanarum rerum). – eventus (der Ausgang einer Begebenheit, ſofern die Begebenheit zum Glück oder Unglück ausſchlägt). – eventum (die Begebenheit ſelbſt, ſofern ſie einen glücklichen od. unglücklichen Ausgang nimmt). – die Schickſale Jmds., quae alci acciderunt. – unvermeidliches Sch., fati necessitas; im Zſhg. auch bl. necessitas: glückliches Sch., fortuna secunda od. prospera; sors secunda: unglückliches Sch., fortuna adversa; sors misera; casus miserabilis: abwechſelnde Schickſale, fortunae vicissitudines (die Wechſel des Geſchickes, Glück u. Unglück); varietates temporum (die verſchiedenen bald glücklichen, bald unglücklichen Umſtände, in denen Jmd. lebt); verb. temporum varietates fortunaeque vicissitudines; casus varii (die verſchiedenen Begegniſſe, die ſich Jmdm. ereignen): mancherlei Schickſale erfahren, jactari varietate fortunae od. variis casibus: von einem harten Sch. getroffen werden, casu concuti acerbo: ich habe das Sch. gehabt, daß ꝛc., accidit mihi, ut etc.: auf jedes Sch. gefaßt ſeyn, ad omnem eventum paratum esse: ſich in ſein Sch. fügen, ergeben, cedere fortunae: ſein Sch. in Jmds. Hände geben, se alci permittere: Alles iſt das Werk des Sch.,

omnia fato fiunt: ich fürchte daher, daß mein Brief dasselbe (ein gleiches) Sch. haben wird, ex quo vereor, ne idem eveniat in meas literas: gegen den Willen des Sch., praeter fatum: die Schläge des Sch., s. Schicksalsschläge.

Schicksalsbücher, libri fatales. — **Schicksalsgefährte,** der, omnium tristium laetorumque socius. — **Schicksalsgottheit, Schicksalsgöttin,** Fatum. — **Schicksalsschläge,** fulmina fortunae (verachten, contemnere). – tela fortunae (zB. omnibus telis fortunae proposita est vita nostra, d. i. unser Leben ist allen Sch. ausgesetzt od. bloßgestellt). – fortunae ictus (zB. ut fortunae ictus invictus excipiat). – Jmds. Leben ist den Sch. weniger ausgesetzt, minus multa patent in alcjs vita, quae fortuna feriat. — **Schicksalssprüche,** fata, orum, *n.* — **Schicksalsstürme,** s. Sturm. — **Schicksalstragödie,** *tragoedia fatalis.

Schickung, s. Fügung *no.* II, 2. – Schickungen des Verhängnisses, fata.

schieben, promovere (vorwärts bewegen). – protrudere (ruckweise fortbewegen). – in etwas sch., immittere alci rei od. in alqd: unter etw. sch., s. unterschieben *no.* I: vor etwas sch., objicere od. obdere alci rei: etw. von sich sch., alqd a se removere (zB. tabulas).

Schiedsmann, Schiedsrichter, arbiter (Richter nach Billigkeit u. Gutdünken). – recuperator (vom Staate bestellter Obmann bei Streitigkeiten über Mein u. Dein). – judex (der Richter nach Recht u. Gesetz, zB. bei einer Wette, sponsionis). – disceptator (der Untersucher, Entscheider bei Uneinigkeiten, Wortstreitigkeiten). – der Ausspruch des Sch., arbitrium: Jmd. zum Sch. nehmen, alqm arbitrum od. disceptatorem sumere: Jmd. zum Sch. setzen, alqm arbitrum constituere: einen Sch. zwischen den Parteien bestellen, arbitrum inter partes dare: Sch. seyn in einer Sache, arbitrum esse in alqd; alcjs rei arbitrium est penes alqm; dirimere od. disceptare alqd (schlichten); alqd componere (gütlich beilegen übh.). — **Schiedsrichteramt,** arbitrium. – das Sch. haben, s. Schiedrichter (seyn).

schief, I) eig.: obliquus (schräg). – fastigatus (abgedacht). — *Adv.* oblique. — II) uneig.: perversus; pravus; depravatus. – eine sch. Ansicht von etwas haben, perperam judicare de alqa re: einer Sache eine sch. Richtung geben, inclinare alqd (zB. der Beredsamkeit, eloquentiam). — *Adv.* perperam; prave. – etwas sch. nehmen, alqd perperam interpretari (etwas unrichtig auslegen); alqd in malam partem accipere (etwas übel auslegen): es geht mit der Sache sch. (die Sache nimmt eine schiefe Wendung), res secus cadit; res minus prospere od. non ex sententia cadit: es geht mit etwas durch Jmds. Schuld sch., alcjs culpā vacillat negotium: es geht mit einem Processe sch., causa labefactatur ad judicem.

Schiefer, Schieferstein, lapis sectilis.

Schiefertafel, tabula literaria, im Zshg. bl. tabula (Schreibtafel zu Schreibübungen).

schielen, limis od. perversis oculis esse; strabonem esse. – nach etwas od. Jmd. schielen, limis oculis intueri od. aspicere alqd od. alqm. — **schielend,** limus. perversus (schief, verdreht, von den Augen). – strabo (der verdrehte Augen hat, von Pers.). — **Schieler,** strabo.

Schienbein, tibia (die vordere Röhre des Unterschenkels). – crus (der ganze Unterschenkel vom Knie bis auf die Ferse).

Schiene, a) Radschiene, ferrum, quo rotae vinciuntur. — b) zum Schienen gebrochener Glieder: canalis; canaliculus. — c) zum Schutz der Arme u. Beine: tegumen brachii (Armschiene). – ocrea (Beinschiene). — **schienen,** a) ein Rad, rotam ferro vincire. — b) einen Arm, ein Bein, brachium, crus in canalem conjicere od. canaliculo continere.

Schierling, cicuta.

schießen, I) *v. intr.*: 1) schnell sich bewegen: a) eig.: ferri. – rapide ferri (reißend schnell laufen, fließen, von Flüssen 2c.). – in die Höhe sch., sublime ferri: in die Tiefe sch., praecipitari. praecipitem ire (im Allg.); praecipitem devolvi, zB. durch Felsen, per saxa (von einem Fluß): auf Jmd. sch., incurrere od. irrumpere in alqm. – schießen lassen (ein Seil, die Zügel 2c.), remittere. — b) uneig., schnell wachsen: in den Samen sch., in semen exire: in den Halm sch., herbescere: in die Aehre sch., spicam concipere. — 2) ein Geschoß forttreiben, sagittas mittere (mit Pfeilen schießen). – sch. wollen, ictum intentare. – nach etwas od. Jmd. sch., telo petere alqd od. alqm; tela in alqd conjicere (von Mehreren, die auf Einmal schießen): nach einem Ziele sch., destinatum petere: sicher sch., certe od. recte mittere (absol. od. m. Acc., zB. sagittas); certam manum habere (eine sichere Hand haben beim Schießen): er schoß so sicher, daß er selbst die Vögel traf, adeo certo ictu destinata feriebat, ut aves quoque exciperet: er schoß so gut (sicher) mit dem Pfeile, daß er 2c., tantā arte sagittas direxit, ut etc. — II) *v. tr.*: 1) vermittelst eines Gewehres forttreiben: mittere (zB. sagittas, glandes). — 2) mit einem Geschosse treffen, verwunden: ictu ferire. – von etwas (herab) sch., dejicere de etc.: todt sch., alqm telo occīdere (im Allg.); alqm sagittā configere (mit einem Pfeile).

Schießgewehr, telum (im Allg.). – *sclopetum (Flinte). — **Schießscharte,** fenestra ad tormenta mittenda relicta.

Schiff, I) eig.: navis. – navigium (ein Sch. als Fahrzeug). – lembus (ein kleines mit vielen Rudern versehenes Fahrzeug von vorzüglicher Schnelligkeit, eine Barke). – ein kleines Schiff, s. Schiffchen. – zu Sch. gehen, navem conscendere, gew. bl. conscendere (sich einschiffen, w. s.); mare ingredi (zur See gehen, sich auf die See begeben); navigationi se committere (zur See reisen): aus dem Sch. steigen, s. (sich) ausschiffen: zu Sch. kommen, navi od. navibus venire; navi od. navibus advehi: zu den Schiffen gehörig, navalis; nauticus. — II) übtr. a) das Schiff der Weber: radius. — b) Schiff und Geschirr, instrumentum (Wirthschaftsgeräthe). – supellex (Hausgeräthe). – vehiculum instructum (Wagen mit allem Zugehörigen). – ein Haus mit Sch. u. Geschirr kaufen, aedes instructas emere.

Schiffbalken, trabs navalis. – im Plur. auch materia navalis. — **Schiffbank,** transtrum.

schiffbar, navigabilis (beschiffbar). – navium patiens (Schiffe tragen könnend). – navigiis aptus (für Schiffe geeignet, zB. von der Quelle aus, gleich anfangs, a fonte). – für Lastschiffe sch., onerariarum navium capax: der Fluß ist für schwere Schiffe nicht ganz sch., graves naves fluvius non perfert.

Schiffbau, durch Umschr. mit aedificare od. fabricari naves. – zum Sch., ad naves, ad classes (zB. cedro uti). — **Schiffbauholz,** materia navalis; trabes navales; arbores navales. — **Schiffbaumaterialien,** materia navalis.

Schiffbruch, naufragium. – Sch. leiden, naufragium facere: im Sch. umkommen, naufragio perire od. interire: nach einem Sch., naufragio facto. — **schiffbrüchig,** naufragus. – Leichname von Schiffbrüchigen, exanimata naufragiis corpora. – sch. werden, naufragium facere.

Schiffbrücke, pons navalis; pons navigiis compositus. – rates et lintres junctae. – eine Sch. schlagen, pontem navibus facere od. efficere: eine Sch. über einen Fluß schlagen, flumen rate od. ratibus jungere.

Schiffchen, I) eig.: navicula. navigiolum. parvulum navigium. parvula navicula. parvulum navigiolum (im Allg.). – actuariolum (ein kleines, leicht regierbares Ruderschiff). – lenunculus (kleine Barke). — II) übtr., Weberschiffchen: radius.

schiffen, navigare. navi vehi (im Allg.). – navi proficisci (abschiffen, absegeln); alle drei absol., od. nach e. Orte, in alqm locum od. bl. Acc. der Städtenamen (zB. in Africam: u. Syracusas). – navigationi se committere (sich der Fahrt zur See anvertrauen). – nach e. Orte sch., auch navi, navibus, classe petere locum: über das Meer sch., mare trajicere od. transire od. transmittere.

Schiffen, das, navigatio.

Schiffer, nauta. Vgl. „Schiffsherr".

Schifferausdruck, verbum nauticum.

Schifffahrt, navigatio. navis cursus, im Jhg. auch bl. cursus (als Fahrt). – ars navalis (als Kunst). – glückliche Sch., secundus navis cursus.

Schifffahrtskunde, ars navalis od. navigandi. – scientia rerum nauticarum. scientia et usus rerum nauticarum (sofern sie Jmd. besitzt).

Schiffladung, onus navis. – e. Sch. Waare, Gold, Spreu, navis mercium, auri, palearum.

Schifflein, s. Schiffchen.

schiffreich, plenus navium.

Schiffsand, s. Ballast.

Schiffsbedürfnisse, ea quae ad usum navium pertinent. — **Schiffsboden,** fundus navis. – carina (Kiel des Schiffes).

Schiffscapitain, nauarchus (*ναύαρχος*), rein lat. magister od. praefectus navis (im Allg.). – trierarchus (*τριήραρχος*, Befehlshaber einer Triere). – centurio classiarius (Flottencapitain).

Schiffseigenthümer, s. Schiffsherr. — **Schiffseil,** rudens. — **Schiffsgänge,** fori.

Schiffsgelegenheit, *occasio vecturae (Gelegenheit, etwas durch ein Schiff zu schicken). – facultas od. casus navigandi. auch navigatio (die Gelegenheit, zur See zu fahren). – mit erster bester Sch., quae primum navigandi facultas data erit; quā licet navigatione (zB. abire).

Schiffsherr, dominus navis; navicularius. — **Schiffsholm,** navale. — **Schiffsladung,** s. Schiffladung.

Schiffsleute, nautae. nautici (im Allg.). – classiarii. classici (die zu einer Flotte Gehörigen). – socii navales (die Matrosen als Corporation). – remiges (die Ruderknechte).

Schiffsmannschaft, s. Bemannung. — **Schiffsmeister,** magister navis. — **Schiffsoldat,** miles classicus. – im Plur., classici; classiarii. — **Schiffspatron,** s. Schiffsherr. — **Schiffsraum,** mit seinen Kammern, caverna. — **Schiffsschnabel,** rostrum navis. — **Schiffsschreiber,** navalis scriba.

Schiffstrümmer, navium fragmenta, orum, *n.* tabulae navis fractae (die Bretter ꝛc. eines gescheiterten Schiffes). – navis od. navigii reliquiae (die Ueberbleibsel, das Wrack eines gescheiterten Schiffes). — **Schiffsvolk,** s. Schiffsleute, Bemannung. — **Schiffswand,** costa navis. — **Schiffswerft,** navale. — **Schiffswrack,** navis od. navigii reliquiae. — **Schiffszimmermann,** faber navalis.

Schikane, s. Cabale. [valis.

Schild, I) als Schutzwaffe: scutum (langer, viereckiger; bildl. = Schutz, Schirm, von Pers., zB. Schild des Reiches, scutum imperii, Flor. 2, 6, 27). – clipeus (kleinerer länglich runder Schild). – parma (ein runder Schild). – pelta (ein kleinerer, halbmondförmiger Schild). – cetra (ein kleiner, der pelta ähnlicher Schild von Riemen). – der zu Numa's Zeiten vom Himmel gefallene u. im Tempel des Mars aufbewahrte Sch., ancile. – kleiner Sch. (Schildchen), scutulum; parmula. – mit einem Sch. bewaffnet, scutatus; clipeatus; parmatus; peltatus; cetratus: nicht vom Sch. gedeckt, apertus: ohne Sch. kämpfen, nudo corpore pugnare. — II) übtr.: a) Decke der Schildkröte: cortex; testa. — b) Wappenschild: insigne. – Sprüchw., etwas (Böses) im Sch. führen, s. „etwas (Böses) im Sinne haben" unter „Sinn *no.* IV". — c) Aushängeschild: titulus.

Schildchen, s. Schild.

Schilderei, pictura. – die Wunderwerke in Erz u. Schildereien, artis et tabularum miracula.

schildern, s. beschreiben *no.* II, darstellen *no.* I.

Schilderung, s. Darstellung. – eine Sch. von etw. machen, geben, s. etw. beschreiben *no.* II, darstellen *no.* I.

Schildknappe, armiger.

Schildkrot, s. Schildpatt.

Schildkröte, testudo.

Schildkrötenschale, s. Schildpatt.

Schildpatt, testudinis dorsum (als Rücken der Schildkröte). – testudinis putamen (als Schale der Schildkröte). – testudinis putamina in laminas secta (als in Platten geschnittene Schildkrötenschalen). – testudo (Schildkröte = Schildkrötenschale). – aus Sch. gemacht, testudineus.

Schildträger, armiger.

Schildwache, I) als Handlung: excubiae. vigiliae (Wache, exc. bei Tage u. bei Nacht, vig. nur bei Nacht). – statio (Posten, Feldposten). – Sch. stehen, excubias od. vigilias agere. excubare (Wache halten übh.); in statione esse. stationem habere od. agere (auf Posten stehen im Freien). — II) als Person: excubitor. vigil (Wächter, auch als Soldat; vig. nur bei Nacht). – statio (Posten, im Freien, Feldposten). – custos (Sch. als Aufseher). – Im Plur. auch excubiae, vigiliae, stationes, custodiae. – Schildwachen ausstellen, excubias od. stationes disponere: eine Sch. ablösen, in stationem succedere.

Schilf ꝛc., s. Rohr ꝛc.

schillern, versicolore quādam colorum varietate spectari; auch bl. versicolorem esse.

Schillern, das, versicolor quaedam colorum varietas.

schillernd, versicolor.

Schimmel, I) ein weißes Pferd: equus albus. — II) Auswuchs im Brot ꝛc.: mucor. – situs (der durch langes Liegen entstandene). — **schim-**

melig, mucidus (zB. panis). – sch. seyn, mucere: sch. werden, s. schimmeln. — **schimmeln,** mucescere; mucorem od. situm contrahere; situ corrumpi (s. „Schimmel" zu situs).

Schimmer, fulgor. splendor. nitor (Glanz, w. s.). – lux (Lichtschimmer, Lichtstrahl, w. vgl.). – aliquid lucis (etwas Licht, ein kleiner Lichtschimmer, auch bildl. = Schimmer von besseren Zeiten). – umbra alcjs rei (bildl., Schatten, schwacher Sch. von etwas, s. „Schatten" die Beisp.). – ein Sch. von Hoffnung, s. Hoffnungsschimmer. – nach langer Knechtschaft endlich einen Sch. von Freiheit erblicken, libertatem ex diuturna servitute dispicere.

schimmern, fulgere. splendere. nitere (glänzen, s. „Glanz" den Untersch. der Substst.). – micare (funkeln, flimmern, zB. vom Schwert). – lucere (leuchten).

schimmernd, fulgens. – nitens. nitidus (gleißend). – micans (funkelnd, flimmernd).

Schimpf, ignominia (Verlust od. Schmälerung der bürgerlichen Ehre). – infamia (Verlust des guten Rufes). – dedecus (Verlust der äußern Achtung u. Würde, Unehre). – probrum (schändliche Handlung u. die daraus erwachsende Schande). – opprobrium (der Vorwurf wegen entehrender Handlungen, der Schimpf, sofern er sich auf Thatsachen gründet). – contumelia (die ehrenrührige Mißhandlung eines Andern, die Schmach). – mit Sch. und Schande, cum ignominia et dedecore; cum probro atque dedecore; cum summo probro; turpissime (höchst schimpflich, zB. discedere). – Jmdm. Sch. bringen, Jmdm. zur Sch. gereichen, alci esse ignominiae od. dedecori od. probro od. opprobrio: Jmdm. Sch. anthun, ignominiam alci injungere od. inurere: etwas für Sch. halten, ignominiae loco ferre alqd; ignominiae od. probro habere alqd: einen Sch. nicht auf sich sitzen lassen, ignominiam non ferre.

schimpfen, Jmd., alqm conviciis consectari od. incessere; alci maledicere; alqm maledictis insectari; maledicta in alqm dicere od. conferre od. conjicere; maledictis alqm increpare. – Jmd. tüchtig sch., omnibus maledictis alqm vexare; omnia maledicta in alqm conferre: auf eine pöbelhafte Weise sch., maledicta arripere ex trivio. – Jmd. so u. so sch. (= mit dem u. dem Schimpfnamen belegen), contumeliae causā alqm nominare od. vocare mit Acc. des Schimpfnamens; alqm compellare nomine mit Genit. des Schimpfnamens. – auf Jmd. sch. (raisonniren), alci absenti maledicere; maledice dicere de alqo; alqm sinistris sermonibus carpere (von Mehreren). — **Schimpfen,** das, maledictio. – unter Sch. u. Schelten, cum verborum contumelia.

schimpflich, ignominiosus (Beschimpfung, Verlust der äußern Ehre nach sich ziehend, zB. servitus). – contumeliosus (voll Schmach, schmählich, zB. epistola). – probrosus (den guten Ruf eines Menschen hinsichtlich seiner Moralität befleckend, zB. mollities). – turpis (zur Schande gereichend, zB. excusatio). – sch. Handlung, dedecus; probrum: sch. seyn, ignominiae od. dedecori od. probro esse. — *Adv.* per ignominiam od. cum ignominia; contumeliose; turpiter.

Schimpfname, nomen od. cognomen infame. – Jmdm. einen Sch. beilegen, *alci contumeliae causā cognomen imponere od. indere: Jmd. mit dem u. dem Sch. belegen, s. schimpfen: einen Sch. bekommen, cognomen ex contumelia contrahere (wegen od. von etwas, propter alqd).

Schimpfrede, -wort, probrum (ehrenrühriger Vorwurf). – maledictum (ehrenrühriger Ausdruck, Lästerung). – convicium (laute Schelte, Scheltrede). – vox contumeliosa. verbum contumeliosum od. probrosum (Schmach bringender Ausdruck). – Schimpfreden, auch verborum contumeliae: gegen Jmd. ausgestoßene, contumeliae in alqm dictae. – in Schimpfreden ausbrechen, ad verborum contumeliam descendere: Schimpfreden gegen Jmd. ausstoßen, s. schimpfen (Jmd.): Sch. erwiedern, convicium convicio rependĕre.

Schindel, scandula.

Schindeldach; zB. ein Sch. haben, scandulis tectum esse; scandulā contectum esse.

schinden, I) eig.: deglubere (zB. pecus: u. alqm vivum). – detegere corium de tergo alcjs (Jmdm. [bei lebendigem Leibe] das Fell vom Rücken ziehen). — II) uneig.: a) plagen ꝛc.: vexare (plagen). – exercere (nicht zur Ruhe kommen lassen). — b) zu Grunde richten: lacerare (zB. foenore). — **Schinden,** das, uneig., vexatio (Plage).

Schinder, s. Henker.

Schinken, perna (der Hinterschinken). – petaso (der Vorderschinken).

Schirm, I) eig. = Sonnenschirm: umbella. — II) uneig., Schützer ꝛc.: scutum (Schild, zB. imperii, Flor. 2, 6, 27). – praesidium (Schutz).

schirmen, s. schützen.

Schirmgötter, s. Schutzgötter. — **Schirmherr,** patronus. — **Schirmrecht,** jus patronatus.

Schlacht, s. Kampf.

Schlachtbank, laniena. – Sprüchw., die Soldaten zur Sch. führen, milites hosti trucidandos objicere.

Schlachtcolonne, acies instructa. – die erste Sch., acies prima: in drei Sch., triplici acie instructā (zB. proficisci: u. venire).

schlachten, caedere. ferire (fällen, wie Rindvieh; fer. beſ. Opferthiere). – jugulare (die Kehle abschneiden, wie Schweine). – mactare (zum Opfern schlachten). – trucidare (auf barbarische Weise tödten, niederhauen, Menschen). – wie das Vieh sch., sicut pecora trucidare (zB. captos); pecoris modo concīdere (zB. plebem). — **Schlachten,** das, durch Umschr. mit dem Verb., s. schlachten. – jetzt war es keine Schlacht mehr, sondern ein Schlachten wie das des Viehes, inde non jam pugna, sed trucidatio velut pecorum fieri.

Schlächter, lanius (Fleischer). – des Opfers, s. Opferschlächter.

Schlachtfeld, locus pugnae od. proelii. loca pugnae (im Allg., letzteres sofern an vielen Stellen zugleich gekämpft wird). – campus od. locus, in quo od. ubi pugnatum est (als Ort, wo gekämpft worden ist, der Wahlplatz). – acies (die Schlacht selbst, in Beziehungen wie: ex ipsa acie mitti ab alqo: u. ex acie semivivum efferri). – ein passendes Sch., opportunus explicandis copiis locus. – das Sch. besuchen, campum, in quo pugnatum est, adire: das Sch. betreten, in aciem descendere: als Sieger das Sch. verlassen, das Sch. behaupten, superiorem od. victorem discedere: das Sch. räumen, victum discedere.

Schlachtgemälde, a) als Abbildung, s. Schlachtstück. — b) als Beschreibung: descriptio pugnae.

Schlachtgesang, cantus inchoantium proelium.

Schlachtgeschrei, clamor militaris (im Allg.). –

clamor inchoantium proelium (am Anfang der Schlacht). – clamor proelii od. proeliantium (während der Schlacht). – Im Zshg. gew. bl. clamor, zB. das Sch. erheben, clamorem attollere.

Schlachtgetümmel, -gewühl, pugnae tumultus.

Schlachtlinie, acies.

Schlachtmesser, culter (im Allg.). – culter lanii (Fleischermesser). — **Schlachtopfer,** I) eig., Opferthier, s. Opfer. — II) bildl.: ad mortem destinatus; ad caedem constitutus. – Jmd. zum Sch. ausersehen, alqm ad mortem destinare.

Schlachtordnung, acies. – das Heer in Sch. stellen, aciem instruere, instituere; copias od. exercitum instruere; ordines ad proelium componere: sich in Sch. stellen, aufstellen, ordinatos od. instructos consistere: in Sch. stehen, armatos in acie stare; instructos stare (zB. die Heere stehen in Sch., instructae stant acies): in Sch. anrücken, aciem instructam od. copias instructas admovere (vom Feldherrn); instructos succedere, gew. mit einem Zus. wie ad castra hostium od. ad aciem hostium (v. Soldaten); instructā acie accedere, zB. ad castra (v. Feinde ꝛc.).

Schlachtreihe, I) = Schlachtordnung, w. s. — II) einzelne Reihe zur Schlacht aufgestellter Soldaten: ordo ad aciem compositus. – pugnantium globus (Haufe Kämpfender). — **Schlachtroß,** equus, quo in acie utor. — **Schlachtruf,** durch die Tuba, classicum; bellicum. – den Sch. ertönen lassen, classicum od. bellicum canere: der Sch. ertönt, classicum canit. — **Schlachtschwert,** gladius. — **Schlachtstück,** proelium pictum. simulacrum pugnae pictum (das Gemälde). – tabula picta proelii od. pugnae (die Tafel mit dem Gemälde).

Schlachttag, dies proelii od. pugnae; dies, quo pugnatur (pugnatum est) od. quo dimicatur (dimicatum est). – am Morgen des Sch. selbst, die ipso, quo facturus sum proelium od. (einer Seeschlacht) proelium navale. – den Sch. dem Heere ankündigen (vom Feldherrn), proelium pronunciare.

Schlacke, scoria. — **schlackenlos,** purus.

1. **Schlaf,** im Plur. die **Schläfe,** am Kopf, tempus (capitis).

2. **Schlaf,** somnus (der natürliche, gesunde Schlaf). – sopor (der feste, tiefe Schlaf, wie der des Betrunkenen, Kranken od. sehr Ermüdeten, wenn er in Betäubung u. Bewußtlosigkeit liegt). – quies (der Schlaf als Ruhe von der Anstrengung). – ein tiefer Sch., somnus altus: ein fester (harter) Sch., gravis od. artus somnus; artus et gravis somnus. – der Sch. überfällt mich, ich werde vom Sch. überfallen, überwältigt, ich falle od. sinke od. versinke in Sch., somno capior; somnus me opprimit; somno opprimor; dormire coepi; in tiefen Sch., somno mergor: in einen festen Sch. fallen od. sinken, arte et graviter dormitare coepisse; arto somno opprimi; arto et gravi somno sopiri: einen festen Sch. haben, arte et graviter dormire: einen leisen Sch. haben, leviter dormire: keinen Sch. haben, dormire non posse: einen sehr kurzen Sch. haben, minimum dormire (im Allg.); brevissimi esse somni. brevissimo somno uti (sehr wenig Schlaf bedürfen): im Sch. liegen, dormire: in tiefem Schlafe liegen, altissimo somno premi: in festem Sch. liegen, arto somno devinctum esse; arte et graviter dormire; artior somnus alqm complectitur; artissimo somno quiescere: in einem tiefen u. festen Sch. liegen, alto et gravi somno sopitum esse: ich kann mich des Sch. kaum erwehren, somnum vix teneo (auch „bei etw.", in alqa re); somnus me urget: sich des Sch. nicht erwehren können, somno vinci: diese Nacht ist kein Sch. in meine Augen gekommen, somnum ego hāc nocte oculis non vidi meis: etwas benimmt od. raubt mir den Sch., alqd somnum mihi adimit: ich bringe eine Nacht ohne Sch. (schlaflos) hin, s. schlaflos: aus dem Sch. gerissen werden, auffahren, somno excuti: aus dem Sch. wecken, s. aufwecken: aus dem Sch. erwachen, s. erwachen. – im Schlafe, per somnum; per od. secundum quietem; in somno; somno; auch dormiens (zB. iis omnia populi Romani beneficia dormientibus deferuntur).

schlafbringend, somnum faciens od. concilians.

Schlafcamerad, qui cum alqo eodem lecto quiescit (od. dormit od. cubat).

Schläfchen, ein, machen, paulisper conquiescere (zB. post cibum meridianum).

schlafen, dormire (im Allg., zB. in pluma: u. patentibus oculis). – dormitare (in tiefem Schlaf liegen). – cubare (schlafend liegen, zB. sub divo). – quiescere (schlafend ruhen von der Anstrengung). – somnum capere (den Schlaf genießen, zB. humi). – schlafen gehen, sich schlafen (sich zu Bette) legen, ad quietem ire. dormitum od. cubitum ire. cubitum abire (zur Ruhe, zu Bette gehen); cubitum discedere (von Zweien od. Mehreren); somno se dare. quieti se tradere (sich dem Schlaf, sich der Ruhe überlassen); somnum petere (Schlaf suchen, schlafen wollen): wohin schlafen gehen, cubitum se alqo conferre: Jmd. nicht sch. lassen, alqm somno prohibere: Jmd. drei Stunden sch. lassen, alci tres horas ad quietem dare: ich kann nicht sch., noctem insomnem ago: nicht sch. können, somnum capere non posse: ich kann vor etwas nicht sch., alqd mihi somnum adimit (etwas benimmt, raubt mir den Schlaf); alqd me non sinit dormire (zB. cantus alcjs): nicht wieder sch. (einschlafen) können, somnum interruptum recuperare non posse: sehr wenig sch., nicht lange sch., minimum dormire (im Allg.); brevissimi esse somni. brevissimo somno uti (einen sehr kurzen Schlaf haben): zu jeder Stunde schlafen können, paratissimi esse somni. – lange sch., somno indulgere (sich dem Schlaf ganz hingeben); somnum extendere in partem diei (den Schlaf bis in einen Theil des Tages hinein ausdehnen): zu lange sch., nimio somno uti (als Gewohnheit): bis mitten in den Tag hinein sch., in medium diem dormire; in medios dies dormire (wenn es zur Gewohnheit geworden ist): bis an den hellen lichten Tag sch., dormire in lucem: Tag u. Nacht in Einem fort sch., somnum per diem noctemque continuare: bei Jmd. sch., pernoctare cum alqo od. apud alqm (in Jmds. Wohnung); dormire cum alqo (mit Jmd. in Einem Bette); cum alqo eodem lecto quiescere od. in eodem lecto somnum capere (mit Jmd. in demselben Bette ruhen): unter Mehreren sch., pluribus mistum dormire: auf offener Straße sch., s. übernachten.

Schlafengehen, das; zB. beim Sch., dormitum od. cubitum iens: vor dem Sch., antequam dormitum od. cubitum eo; ante somnum.

Schläfer, dormiens.

schläfern, *impers.*: es schläfert mich, dormito: es schläfert mich sehr, somnus me urget.

schlaff, laxus (auch bildl., zB. imperium laxius). – remissus (nachgelassen, abgespannt; auch bildl. vom Geist = erschlafft). – flaccidus (schlapp, zB. Ohren, Segel). – pendulus (schlapp herabhangend, zB. genae). – fluidus (nicht fest in seinen Bestandtheilen, schwammig, zB. corpus). – languens. languidus (erschlafft, sowohl dem Körper, als dem Geiste nach, matt). – sch. machen, laxare; remittere (nachlassen): sch. werden, laxari; remitti; flaccescere (schlapp werden); languescere (matt werden). — **Schlaffheit,** des Geistes, animi languor: sich der Sch. hingeben, languori se dare.

Schlafgemach, -kammer, cubiculum dormitorium. – cubiculum, in quo dormio. – cubiculum noctis et somni. – die Wohn- u. Schlafgemächer, cubicula diurna nocturnaque.

schlaflos, insomnis (der nicht schlafen kann). – exsomnis. vigilans (der nicht schlafen will, munter). – quietis immemor (der an keinen Schlaf u. wo man an keinen Schlaf denkt, zB. tota nox quietis immemor traducta est). – sch. Nächte, insomniae; vigiliae (zB. Demosthenis). – die Nacht sch. hinbringen, eine sch. Nacht haben, dormire non posse. noctem insomnem agere (weil man nicht sch. konnte); per noctem vigiliis vexari (weil man von Schlaflosigkeit geplagt wurde); noctem pervigilare. noctem perpetuis vigiliis agere (weil man wachen wollte).

Schlaflosigkeit, insomnia (als Zustand, da man nicht schlafen kann). – vigilia nocturna u. bl. vigilia (das Wachseyn, als Zustand, da man nicht schlafen will od. darf od. kann; beide als dauernder Zustand, als Krankheit gew. im Plur.). – an Sch. leiden, insomniis fatigari; nocturnā vigiliā premi: Jmd. durch Sch. tödten, alqm vigilando necare: alqm somno diu prohibitum vitā privare.

schläfrig, I) eig.: a) als einmaliger Zustand: dormitans (zu schlafen anfangend). – somni plenus. somno gravis (gern schlafen wollend, schlaftrunken). – somni indigens (sich nach Schlaf sehnend). – oscitans (gähnend). – sch. seyn, dormitare (anfangen zu schlafen); somni indigere (sich nach Schlaf sehnen); somno urgeri ultra debitum (mehr als gewöhnlich Drang zum Schlafen fühlen); oscitare (gähnen): sch. machen, somnum afferre. — b) als Eigenschaft: somniculosus; somno deditus. — II) uneig.: segnis. – tardus (langsam). – einen sch. Vortrag haben, remisso vultu et languidā voce et soluto genere orationis uti. — *Adv.* segniter; tarde.

Schläfrigkeit, I) eig.: somni necessitas. – oscitatio (das Gähnen). — II) uneig.: segnities. – tarditas (Langsamkeit).

Schlafstube, s. Schlafsucht.

Schlafsucht, inexpugnabilis paene dormiendi necessitas. – als Krankheit s. Lethargie. – von Sch. befallen werden, urgeri somno ultra debitum.

schlafsüchtig, somniculosus.

Schlaftrank, -trunk, sopor. – od. umschr., medicamentum, quod facit altum somnum. – einen Sch. nehmen, soporem sumere od. potare.

schlaftrunken, plenus somni. somno gravis od. gravatus (voll Schlafs). – semisomnus (noch halb im Schlaf). – somno languidus (vom Schlafe phlegmatisch). – somno impeditus (vom Schlafe gehindert, zB. respondere non possum). – somni indigens (sich nach Schlaf sehnend).

Schlafzeit, somni tempus (zB. est). – hora somni (die Stunde des Schlafengehens).

Schlafzimmer, s. Schlafgemach.

Schlag, I) eig.: pulsus (das Schlagen, sowohl m. subj. Genit., remorum: u. venarum od. arteriarum; als mit obj. Genit., zB. Sch. an die Thüre, pulsus ostii). – percussio. percussus (die heftige, erschütternde Berührung, mit obj. Genit., zB. auf den Kopf, capitis). – ictus (Streich, der einen Gegenstand erschüttert od. verwundet). – plaga (der heftig auffallende Streich, der auch schwer verwunden kann; daher auch bildl. = Unglück, welches Jmd. getroffen hat). – verber (der Streich mit der Hand, mit einer Geißel od. Ruthe, mit einem Stabe ꝛc.). – fulmen (Blitzschlag, Wetterstrahl). – casus (bildl., Unglücksfall). – damnum (bildl., Verlust). – Ist es = Schlagfluß, s. d. – ein leichter Sch., plaga levis: ein Sch. mit der Hand, Faust, s. Ohrfeige, Faustschlag. – einen Sch. an od. auf etw. thun, s. an od. auf etwas „schlagen". – Jmdm. einen Sch. geben, versetzen, plagam alci inferre od. infligere: Jmdm. einen Schlag mit dem Knüttel geben, versetzen, alci fustem impingere; mit dem Knüttel auf den Kopf, fusti affligere caput alcjs: Jmdm. einen Sch. mit flacher Hand ins Gesicht geben, versetzen, alci alapam ducere: Jmdm. Schläge geben, s. schlagen *no.* II, 1: Schläge bekommen, vapulare. – die Schläge des Schicksals, s. Schicksalsschläge: es hat mich ein harter Sch. getroffen, gravissimam accepi plagam: es ist ein harter Sch. zu ꝛc., acerbum od. (stärker) calamitosum est mit Infinit. – mit Einem Sch., (bildl.) uno velut ictu (zB. transigere bellum); unā od. primā acie (in Einer od. gleich in der ersten Schlacht, zB. debellatum est); unā dimicatione (mit Einem Kampfe, zB. quidquid virium est alci [Jmds. ganze Streitmacht] prosternere); repente (plötzlich, zB. non potest cujusquam vita repente mutari aut natura converti). — II) meton.: A) der mit dem Schlagen, Anschlagen verbundene Ton: sonus (im Allg., zB. fluctuum: u. vibrans lusciniae sonus). – sonitus (das Getön, zB. undarum). – fragor (das Gekrach, zB. des Donners, caeli od. caelestis). – cantus (der Gesang der Vögel). — B) = Gepräge, w. s. – dah. bildl. = Gattung: genus. – ein ungebildeter Sch. Menschen, genus hominum agreste: Sklaven seines Sch. (ihm ähnlich), sui similes servi: Leute von diesem Sch., dieser Sch. Leute, ejus modi od. istius modi homines: die Frauen von gewöhnlichem Sch., vulgus mulierum: eine Freundschaft von gewöhnlichem Sch., amicitia vulgaris.

Schlagader, arteria.

Schlaganfall, s. Schlagfluß. – er starb am andern Tage nach einem Sch., decessit paralysi altero die quam correptus est.

schlagbar, caeduus (zB. silva).

Schlageffecte, in der Rede, subiti ictus sententiarum.

schlagen, I) *v. intr.* **an** oder **auf** etwas **schlagen,** pulsare alqd (an od. auf etwas pochen, klopfen, zB. fores, ostium). – ferire alqd (an od. auf etwas stoßen, zB. frontem: u. parietem). – impingi od. allidi od. illidi alci rei (mit Heftigkeit an od. auf etwas fallen, u. zwar all. u. ill. so, daß der od. das Auffschlagende verletzt wird, zB. auf einen Stein, saxo). – mit etwas an od. auf etwas schlagen, pulsare alqd alqā re (Streiche führen auf ꝛc., v. Pers.); percutere alqd alqā re (durch einen Schlag heftig erschüttern, v. Pers.); concrepare

alqā re ad alqd (mit etwas an etwas sch., um einen Ton hervorzubringen, zB. gladio ad scutum); alqā re impingi od. illidi alci rei (mit etwas heftig auffallen auf ꝛc., u. zwar ill. so, daß der Aufschlagende verletzt wird, zB. capite graviter offenso impingi saxo: u. capite illidi od. impingi foribus; aber caput illidere od. impingere alci rei = den Kopf mit Willen an etwas stoßen, schlagen, aus Verzweiflung, um sich zu tödten ꝛc.); alqd offendere ad alqd (mit etwas an etwas zufällig stoßen, zB. caput ad parietem): der Hagel schlägt auf das Dach, grando incutitur tecto: die Wogen schlagen tosend an das Gestade, maximo cum sono se fluctus illidit in litus. – in etwas schlagen, irrumpere in alqd (in etwas hineinbrechen, hineinstürzen, zB. die Wellen in das Schiff, die Flamme in das Zimmer ꝛc.): der Regen schlägt in das Gesicht, imber in os fertur: ein Zweig schlägt mich ins Auge, ramulus in oculum meum recidit: der Blitz schlägt in etwas (in den Thurm, das Haus ꝛc.), alqd de caelo tangitur od. percutitur; alqd fulmine icitur od. percutitur: die Flammen schlagen in das Lager, flammae tendunt in castra: das Feuer schlägt (hinüber) in ꝛc., s. hinüberschlagen: der Regen schlug ihnen gerade ins Gesicht, imber ferebatur in ipsa ora. – in die Höhe sch., summa petere. sublime ferri (von der Flamme ꝛc.). – nach Jmd. oder etwas schlagen (mit dem Stocke ꝛc.), alqm od. alqd. petere baculo. – mit den Flügeln sch., alis plaudere (v. Vögeln). – das Pferd schlägt (mit den Hufen), equus calcitrat od. (nach hinten) calces remittit: die Glieder schlagen Jmdm., corpus sine intermissione vibrat: die Stunde (Todesstunde schlägt), accessit tempus abeundi e vita: dem Glücklichen schlägt keine Stunde, tanto brevius omne tempus, quanto felicius. – der Vogel schlägt, avis canit.

II) *v. tr.*: 1) schlagend berühren: ferire (einen kräftigen Schlag auf etwas führen, so daß er trifft od. tödtet). – percutere (mit einem Schlag durch und durch erschüttern, zB. alcjs caput [Jmd. auf den K.] baculo). – pulsare (wiederholte Schläge oder Streiche auf od. an etwas führen, mit der Hand, einem Stabe ꝛc., auch um zu züchtigen). – pavire (durch Aufschlagen eine Fläche dicht machen, dicht schlagen, zB. die Erde, terram). – verberare (Hiebe geben, prügeln, mit der Hand, Faust, bes. mit Peitsche, Geißel, Ruthe, Stab; absol., od. mit etwas, alqā re, zB. alqm fusti). – caedere, mit etwas, alqā re (hauen, zB. pugnis, virgis, verberibus). – verberibus castigare (mit Schlägen züchtigen). – mulcare, mit u. ohne male (tüchtig abprügeln). – in alqm animadvertere alqā re (eine Ahndung verhängen über Jmd., zB. fusti, verberibus). – geschlagen werden (Schläge bekommen), vapulare. – Jmd. mit der Hand, mit der Faust in das Gesicht schl., alcjs os manu pulsare; alcjs os verberare; pugnum alci impingere in os: sich (im Affect) vor die Stirn sch., frontem ferire od. caedere: sich mit den Händen (Fäusten) vor den Kopf schl., capiti suo ingerere manus. – dah. übtr.: a) zu Grunde richten: ich bin ein geschlagener Mann! occīdi! perii! actum est de me!: er ist ein geschlagener Mann, actum est de eo. — b) besiegen: vincere; superare. – den Feind aufs Haupt sch., hostem fundere fugareque; s. auch „(gänzlich) aufreiben". – **sich schlagen,** confligere (im Allg.). – pugnis contendere (mit Fäusten kämpfen). – ferro decernere (mit dem Schwert entscheiden übh.). – ex provocatione dimicare (nach einer Herausforderung im Zweikampf). – congredi. acie concurrere. signa conferre (aneinandergerathen, v. zwei Heeren). – sich auf Säbel sch., ferro cum alqo od. inter se depugnare; ferro decernere cum alqo od. inter se.

2) durch einen Schlag einem Gegenstand eine Richtung geben, a) übh.; zB. Jmd. zu Boden sch., alqm ad terram dare od. affligere; alqm affligere solo; alqm affligere et ad terram dare: Jmdm. etwas aus der Hand sch., alqd de manibus alcjs excutere: den Ball sch., pilam reticulo fundere (den Ball mit dem Netze forttreiben): die Augen zu Boden sch., s. niederschlagen: die Augen in die Höhe sch., oculos tollere: sich rechts, sich links sch., ad dextram, ad sinistram se convertere. — b) prägn. = (den Feind ꝛc.) in die Flucht treiben (schlagen), s. Flucht.

3) durch Schlagen an od. in etwas fügen, s. anschlagen, einschlagen: einen Nagel wieder in die Wand sch., clavum parieti reddere.

4) durch Schlagen machen ꝛc., zB. Wunden sch., s. Wunde: Geld sch., s. prägen.

Schlagen, das, I) *intr.*: pulsus (m. subj. Genit., zB. remorum, venarum [des Pulses]: m. obj. Genit., zB. an die Thür, ostii). – ictus (zB. der Flügel, pinnarum). — II) *tr.* verberatio (Spät.). – verbera, um, *n.* (die Schläge, Prügel).

schlagend, zB. ein sch. Zeugniß, magnum testimonium. – ein sch. Grund, ratio necessaria. – ein sch. Beweis, argumentum firmissimum (ein ganz feststehender); argumentum nihil dubii relinquens (ein ganz unzweifelhafter): den sch. Beweis führen, sch. beweisen, daß ꝛc., vincere od. evincere m. folg. Acc. u. Infinit.; argumentis nihil dubii relinquentibus docere m. folg. Acc. u. Infinit.: etw. sch. widerlegen, alqd falsum esse superare. – ein sch. Beispiel, exemplum illustre od. grande: schlagende Antworten geben, concinnum esse in brevitate respondendi.

Schlägerei, verbera, um, *n.* (Schläge, Prügel). – rixa (Hader, Zank, wobei es zur Prügelei kommt). – pugna (Kampf mit Fäusten ꝛc.). – Sch. anfangen, rixam ciere, contrahere, facere. – oft kam es auch zu Schlägereien, saepe etiam res ad manus atque ad pugnam veniebat.

schlagfertig, ad depugnandum paratus; armatus paratusque; instructus ac paratus; paratus instructusque; auch bl. paratus, instructus od. expeditus. – sich sch. halten, se expedire ad pugnam od. ad proelium: das Heer, die Flotte sch. halten, copias od. classem expedire.

Schlagfluß, ictus sanguinis. – apoplexis. apoplexia (gänzliche Gliederlähmung, verbunden mit Bewußtlosigkeit, Spät.). – paralysis(παράλυσις), od. rein lat. nervorum remissio (partielle Nervenlähmung). – vom Sch. getroffen, gerührt werden, morbo, quem apoplexin vocant, corripi; apoplexi arripi; paralysi corripi: vom Sch. getroffen od. gerührt od. gelähmt, subito sanguine ictus casu morbi, quem Graeci ἀπόπληξιν vocant; u. bl. apoplecticus: am Sch. sterben, ictu sanguinis, quem morbum Graeci ἀπόπληξιν vocant, exstingui; apoplexi arreptum od. paralysi cor-

Schlagregen, s. Platzregen. [reptum perire.

Schlamm, limus. – lutum (schlammiger Koth). – mit Sch. überziehen, oblimare alqd; limum obducere alci rei. — **schlammig,** limosus. – lutosus. lutulentus (kothig).

Schlange, anguis (im Allg., auch als Gestirn). – serpens (als kriechendes Thier, auch als Gestirn). – coluber (kleinere, walzenförmige, sich rollende Schlange). – draco (der Drache, jede große unschädliche Schlange). – vipera (die gemeine Otter od. Viper, durch ihren Biß sehr gefährlich; daher auch bildl. von einem gefährlichen Menschen). – aspis (eine kleine langsam schleichende u. blödsichtige Schlange, deren Biß aber schnellen u. fast unvermeidlichen Tod bringt). – eine Sch. im Busen nähren (sprüchw.), in sinu atque in deliciis venenatam illam viperam habere (Cic. de harusp. resp. 24, 50).

schlängeln, sich, currere in ambitum. – sich um etwas sch., se circumvolvere alci rei (sich um etwas emporwinden); pererrare alqd (gleichs. hinirren über ꝛc., zB. truncum et ramos). – sich durch einen Ort sch. (von einem Flusse), pererrare alqm locum. – sich schlängelnde Blitze, fulmina obliqua.

Schlängeln, das, ambitus.

Schlangenbändiger, serpentium (virulentorum) domitor. — **Schlangenbiß,** morsus serpentis (das Beißen). – ictus serpentis (der Biß als Wunde). — **Schlangenbrut,** s. Otterngezücht. — **schlangenförmig,** anguineus. — **Schlangengift,** venenum anguinum; venenum anguis od. serpentis. — **schlangenhaarig,** anguibus crinitus. — **Schlangenhaupt,** os crinitum anguibus. — **Schlangenhaut,** pellis anguina (im Allg.). – vernatio. senecta od. senectus (die Haut, welche die Schlange jährlich ablegt). — **Schlangenstich,** ictus serpentis. — **Schlangenwagen,** anguium currus. – auf dem Sch. einherfahren, alitum anguium curru invehi.

schlank, procerus (in die Höhe gewachsen, schlank gewachsen, Ggstz. brevis). – gracilis (lang u. dünn, schmächtig, Ggstz. obesus). – tenuis (dünn übh.); verb. procerus et tenuis (zB. collum). – sehr sch., praegracilis. — **schlankfüßig,** cruribus gracilibus. — **Schlankheit,** proceritas. – gracilitas (Schmächtigkeit).

schlapp, s. schlaff.

Schlappe, s. Niederlage *no.* I, a.

schlau, astutus. – callidus (gescheidt). – sehr schl., calliditatis extremae. — *Adv.* callide; astute.

Schlauch, uter (kleinerer). – culleus (größerer).

Schlauheit, -igkeit, astutia. – calliditas (Gescheidtheit).

Schlaukopf, homo astutus. – homo callidus (gescheidter Mensch). – ein alter Sch., veterator.

schlecht, I) unvollkommen u. gering: malus (zB. merx, vinum: u. poëta). – improbus (nicht gut, nicht probehaltig, zB. merces). – corruptus (verderbt). – vilis (gering an Gehalt u. Werth, zB. rex). – pravus (verkehrt, zB. consilium). – tenuis (spärlich, ärmlich, zB. victus). – miser (elend, erbärmlich, Bedauern erregend, zB. vita). – schlechter (als Comparat.), deterior (weniger gut, daher gew. in Vergleichung mit Besserem, im Superlat. deterrimus), pejor (schlimmer, ärger, böser; Böses im Ggstz. des Guten steigernd, im Superlat. pessimus). – ein sch. Geldstück, nummus malus, improbus (von schlechtem Metallgehalt); nummus falsus, adulterinus (falsches, nachgemachtes): sch. Wetter, tempestas mala od. adversa od. foeda: ein sch. Weg, iter difficile od. incommodum; iter voraginosum (voller Untiefen): sehr sch. Weg, via deterrima: sch. Zeiten, tempora iniqua od. tristia: ein sch. Jahr, annus sterilis: eine sch. Ernte, messis ingrata: von sch. Herkommen seyn, humili et obscuro loco natum esse: in sch. Ruf stehen, male audire: Jmdm. nur sch. Trost gewähren können, ad alqm consolandum minime esse accommodatum (v. Pers. u. Dingen). — *Adv.* male. – prave (verkehrt). – misere (elend). – nicht sch., auch non mediocriter (in nicht geringem Grade, zB. reprehensus est). – sch. ablaufen, male od. secus cadere: seine Sache sch. machen, male rem gerere: sch. stehen, s. stehen. — II) in moralischer Hinsicht: malus (von Natur zum Bösen geneigt). – pravus (sittlich verschroben, zB. cupiditates). – improbus (unredlich). – nequam (nichts taugend, bes. von Sklaven). – impius (schlecht gesinnt gegen Vaterland, Eltern, Verwandte ꝛc.). – turpis (unmoralisch). – durch und durch sch., insignite improbus. – sch. Mensch (als Schimpfwort), scelus! – einen sch. Charakter haben, ingenio malo pravoque esse: sch. werden, malum esse coepisse; corrumpi (moralisch verdorben werden). — *Adv.* male; prave; improbe; nequiter. – sch. von Jmd. reden, alci maledicere: sch. an Jmd. handeln, male de alqo mereri: Jmd. sch. behandeln, alqm improbe tractare. — III) schlicht, in der Redensart: **schlecht und recht,** probus et antiquae fidei; simplex. — *Adv.* simpli-

schlechterdings, s. durchaus *no.* II. [citer.

schlechthin, simpliciter.

Schlechtigkeit, I) unmoralische Beschaffenheit: improbitas (Unredlichkeit). – pravitas (Verkehrtheit, zB. consilii). – nequitia (Untauglichkeit jeder Art, s. Liederlichkeit). – Sch. des Charakters, ingenium malum pravumque; turpitudo (Unmoralität, zB. judicum). — II) schlechte Handlung: flagitium (Niederträchtigkeit). – probrum (Schandthat). – viele Schlechtigkeiten u. Betrügereien ausüben, pérmulta male agendi causā fraudandique

schlechtweg, simpliciter. [facere.

Schlehe, prunum silvestre.

Schlehenbaum, -dorn, prunus silvestris.

schleichen, serpere (auch bildl. = sich unvermerkt verbreiten, zB. von Uebeln). – gradi lente (phlegmatisch schreiten). – tarde od. tardum ire (langsamen, trägen Schrittes gehen, auch übtr. v. der Zeit). – tarde procedere (langsam vorrücken, v. d. Zeit, v. den Stunden [tempora]). – auf den Zehen sch., suspenso gradu placide ire: sich aus einer Gesellschaft sch., clam se subducere de circulo: sich an Jmd. sch., s. heranschleichen: sich in etwas sch., s. einschleichen (sich), hineinstehlen (sich): sich durch etw. ꝛc. sch., *clam ire per m. Acc. (zB. per domum, per hostes); evadere per m. Acc. (fliehend, sich rettend, zB. per pseudothyrum, per hostes).

schleichend, lentus (langsam, zB. tabes, febris). – ein sch. Gift, venenum lentum atque tabificum (ein langsam wirkendes u. abzehrendes); venenum lene (ein gelind wirkendes). — *Adv.* lente.

Schleicher, der, homo occultus od. tectus; tenebrio.

Schleichhandel, s. Schmuggelei.

Schleichhändler, s. Schmuggler.

Schleichweg, via furtiva. iter furtivum (verstohlener Weg übh.). – iter occultum (verborgener Weg). – trames occultus (verborgener Richteweg). – trames secretus (abgelegener Nichteweg). – auf Schleichwegen, itineribus furtivis etc. (eig.); occulte (im Verborgenen); furtim (heimlicher Weise); fraude (durch Betrug).

Schleier, als Verhüllung übh., velum. – als Schmuck der Frauen, rica. – flammeum od. (kleiner) flammeolum (der Brautschleier). – (sich) den Sch. überwerfen, caput ricā velare: den Sch. nehmen (v. e. Nonne), velo capitis sacro Christo desponderi (Eccl.); cultui divino sacrari Christiano ritu (Spät.): etwas mit einem Sch. bedecken, alqd velare (eig. u. bildl.); alqd occultare (bildl., verbergen, heimlich halten): Jmdm. etwas unter dem Sch. des Geheimnisses anvertrauen, alcjs taciturnitati alqd concredere: etw. nur durch einen Sch. sehen, alqd videre quidem, sed quasi per caliginem.

Schleife, I) als Fahrzeug: trahea. — II) Schlinge zum Fangen: laqueus.

schleifen, I) *v. tr.*: 1) ziehen: trahere (zB. abscīso capite truncum corpus [den Rumpf des Körpers] in Gemonias: u. corpus circa moenia: u. trahi cribus [bei den H.]). – vom Pferde, vom Wagen geschleift werden, equo vectum od. currum (quadrigas) agentem trahi. – dah. a) dehnen: intorquere (zB. Ton, sonum). – tractim pronunciare (schleifend, dehnend aussprechen, zB. literam). — b) dem Erdboden gleich machen: solo aequare od. adaequare; delere et solo adaequare (zB. urbem). – die Festungswerke (die Festung) sch., opera complanare; moenia od. munitiones disjicere; völlig, moenia a fundamentis disjicere. — 2) schärfen ꝛc.: cote acuere od. exacuere (scharf machen). – levigare (glätten, zB. marmor). — II) *v. intr.* trahi (von Kleidern, von Ketten ꝛc.). – etwas (zB. ein Kleid, die Ketten) schleifen lassen, trahere alqd.

Schleifstein, cos.

Schleifweg, s. Schleichweg.

Schleim, pituita. – saliva (der Speichel im Munde; dann die schleimartige Flüssigkeit der Schnecken u. Austern). – saliva crassior od. pinguis (dicker, zäher Speichel). – voll Sch., pituitosus. — **schleimig,** pituitosus.

schlemmen, helluari; luxuriose vivere.

Schlemmen, das, **=erei,** die, helluatio. – durch Sch., ventre. — **Schlemmer,** ganeo. – helluo. nepos (Schwelger, Verschwender).

schlendern, gradi lente (langsam einhertreten). – ambulare (wandeln). – Auch bl. ire (zB. ibam forte viā sacrā).

Schlendrian, via vulgaris. – dem Sch. folgen, viam vulgarem ingredi; antecedentium gregem sequi: du kennst den hiesigen Sch., nosti haec tralaticia.

Schleppe, syrma (*σύρμα, το*). – die Sch. tragen, defluentia in terram indumenta sustentare.

schleppen, I) *v. tr.* trahere (im Allg., zB. pedibus; auch = mühsam fortbewegen, zB. fessum corpus vix trahere posse). – rapere (fortreißen, zB. vor Gericht, in jus: zum Tode, ad supplicium od. ad mortem). – abstrahere. abripere (fortschleppen, fortreißen von od. nach einem Orte). – portare (etwas tragen). – Jmd. auf die Gasse sch., extrahere alqm in publicum: Jmd. in die Sklaverei sch., abstrahere alqm in servitutem. – Jmd. mit sich sch., trahere od. secum trahere alqm: sich mit etwas sch., portare alqd (eig., etwas tragen); laborare alqā re (an etwas, einer Krankheit leiden). — II) *v. intr.* trahi (v. Kleidern, Ketten ꝛc.). – defluere in terram (bis auf den Boden herabwallen, v. Kleidern). – flaccescere (schleppend seyn, v. der Rede). – schleppen lassen (das Kleid, den Mantel, die Ketten), trahere. — **schleppend,** a) eig.; zB. einen sch. Gang haben, trahere membra et pigre movere pedes. — b) bildl.: languens; languidus. – sch. seyn, languescere; flaccescere (zB. von der Rede).

Schleppnetz, verriculum.

Schleppseil, =tau, remulcus. – das Schiff ins Sch. nehmen, navem remulco trahere.

Schleuder, funda. – mit der Sch. werfen, fundā mittere, librare, excutere. — **Schleuderer,** funditor.

schleudern, I) *v. tr.* fundā mittere od. librare od. excutere (mit der Schleuder werfen). – jaculari (schwingend werfen, Lanzen, Blitze ꝛc.). – mittere. emittere (abschicken, abwerfen übh.; vgl. „werfen"). – Felsstücke auf die Vorübergehenden sch., saxa ingerere in subeuntes. — **Schleudern,** jaculatio (das Werfen).

Schleuderwurf; zB. durch einen Sch. schwer verwundet werden, fundā graviter ici.

schleunig, schleunigst, praeceps (über Hals u. Kopf). – celer (schnell übh.). — *Adv.* celeriter. celerrime (schnell, sehr schnell); propere (eilig). – sch. in die Provinz abgehen, praecipitem in provinciam abire: sich sch. aus einem Orte entfernen, se proripere ex alqo loco. – Zuw. auch durch maturare od. properare (sich beeilen) mit dem Infinit., zB. er bricht sch. von der Stadt auf, reist sch. aus der Stadt ab, maturat ab urbe proficisci: er kehrte sch. in das Vaterland zurück, in patriam redire properavit. — **Schleunigkeit,** celeritas.

Schleuse, cataracta (ein mit Fall- od. Flügelthüren verschlossener Canal). – cloaca (verdeckter Abzugsgraben in den Städten). – Schleusen anlegen (um die Gewalt des Wassers zu brechen), cataractis aquae cursum temperare. – Bildl., alle Schleusen der Beredsamkeit ziehen, totos eloquentiae fontes aperire.

Schlich, ars (geheimer Kunstgriff, List). – furtum (geheime Liebschaft, auch geheimer Betrug übh.). – fraus (Rank, Hinterlist). – auf die alten Schliche kommen, in pristinam vitam revolvi: hinter Jmds. Schliche kommen, deprehendere furta alcjs.

schlicht, directus (eig., gerade, zB. capillus). – simplex (einfach, natürlich, anspruchslos). – inculus (ohne Luxus, zB. vita rustici). – das Schlichte u. Einfache im Ausdruck, pressa et tenuia, *n. pl.*

schlichten, einen Streit, controversiam dirimere od. distrahere od. disceptare (im Allg.): controversiam componere (gütlich).

Schlichtheit, simplicitas (Einfachheit, Natürlichkeit).

schließen, I) *v. tr.*: 1) zumachen, a) eig.: *α*) rein activ: claudere (versperren, verschließen, zB. januam serā: u. alci [vor Jmd.] portas). – operire (mit einer Decke versehen, zudecken, zuschließen, zB. fores, ostium). – comprimere (zusammendrücken, zudrücken, zB. labra, manum od. pugnum). – die Augen sch., oculos comprimere (eig., die Augen zudrücken; auch Jmdm., zB. mortui oculos); oculos claudere (eig., die Augen für immer schließen, v. Sterbenden); oculos operire (eig., die Augen zumachen, v. Menschen, die schlafen wollen ꝛc.; auch Jmdm., alci, zB. morienti); conivere (eig., die Augen sich zusammenneigen lassen, im Schlafe, vor dem Lichte, zB. ad minima tonitrua et fulgura); mori (bildl., sterben): Jmd. in seine

Arme sch., s. umarmen. — *β*) refl., sich schließen, coire (zusammengehen, zB. von den Augenlidern, von den Lippen, von Wunden ꝛc.). – conivere (sich zusammenneigen, von den Augen, zB. somno coniventibus oculis). – operiri, comprimi (sich zumachen, zugedeckt werden, v. den Augen). – florem suum comprimere (von Blumen). – die Glieder schließen sich, ordines densantur: in (eng) geschlossenen Gliedern, compressis ordinibus (in dicht zusammengehaltenen, zB. claudere vias); continenti agmine (in fortlaufenden Zügen, zB. in hostem incĭdere); munito agmine (in gedecktem Zuge, zB. incedere); confertus (in dicht gedrängten Gliedern, zB. non conferti, sed dispersi excurrunt); so auch confertim (zB. pugnare). — b) übtr.: *α*) beschließen, zu Ende bringen: finem facere mit folg. Genit., bes. des Gerundii (zB. nos tempus est hujus libri finem facere; u. fin. fac. dicendi, scribendi). – finem imponere alci rei (zB. epistolae). – eine Rede sch., auch bl. „schließen", dicendi finem facere; perorare. — *β*) zu Stande bringen: facere. Vgl. „Bündniß, Ehe" u. a. Subst. — *γ*) in sich schließen = enthalten, in se continere u. bl. continere (umschließen, umfassen). – habere (etw. als wesentlich an od. in sich haben = mit etw. verbunden seyn, zB. avaritia pecuniae studium habet). — 2) = fesseln, anschließen *no.* I, 1, w. s. — II) *v. intr.*: 1) genau anliegen, zB. die Thür schließt nicht, *fores hiant. – das Kleid schließt, vestis bene sedet. — 2) einen Schluß machen: concludere. cogere (schließend zusammenbringen). – efficere, conficere, colligere, aus ꝛc., ex alqa re (folgern). – hieraus kann geschlossen werden, ex quo effici cogique potest: von sich sch., de se conjecturam facere: von sich auf Andere sch., de aliis ex se conjecturam facere: man könne daraus auf eine um so größere Niederlage sch., daß ꝛc., quo majoris cladis indicium esset m. folg. Acc. u. Infinit. — 3) sich endigen: finiri; terminari. – hier möge unsere Untersuchung sch., sit jam hujus disputationis modus: die Rede schließt damit, womit sie begonnen hat, unde est orsa, in eodem terminatur oratio: mit einer langen Sylbe sch., longā syllabā terminari.

Schließer, carceris custos.

schließlich, ad extremum; denique. – sch. muß ich dich noch bitten u. beschwören, starkes Muthes zu seyn, extremum illud est, ut te orem et obsecrem, animo ut maximo sis: sch. ergeht noch an dich die Bitte u. Ermahnung, daß du ꝛc., illud te ad extremum et oro et hortor, ut etc.: den Guten ergeht es sch. noch gut, exitus bonos habent boni.

schlimm, I) nicht so beschaffen, wie es seyn sollte: malus (Ggstz. bonus). – Vgl. „böse, schlecht, übel". – es wird ihn kein schlimmeres Schicksal treffen, als die übrigen Bürger, es wird ihm nicht schlimmer gehen, als den übrigen Bürgern, nihil accĭdet ei separatim a reliquis civibus: die Sache nimmt einen sch. Ausgang, res male cadit; res male vertunt: schlimmer kann die Sache nicht werden, als sie schon ist, pejore loco non potest res esse, quam in quo nunc sita est: die Krankheit wird immer schlimmer, in dies morbus ingravescit: eine Sache schlimmer machen, alqd exulcerare (zB. dolorem, res); exasperare alqd (zB. tussim): sich auch das Schlimmste gefallen lassen, aequo animo ferre quod extremum est: etwas von der sch. Seite nehmen, alqd in pejorem partem accipere: im schlimmsten Fall, *pessime ut agatur. — *Adv.* male. – es geht mir sch., male mecum agitur: er fürchtet, er möchte sch. dabei fahren, metuit, ne malum habeat. – es ist sch., wenn ꝛc., male se res habet, quum etc. – so sch. steht es, daß ꝛc., huc malorum ventum est, ut etc. — II) böse von Charakter: malus (bösartig von Natur). – acer (scharf, streng, zB. Vater). – mordax (beißig, zB. Hund).

Schlinge, I) = Armbinde, w. s. — II) Fangschlinge: laqueus (auch bildl., bes. im Plur. = Fallstrick, Fallstricke, die Jmdm. gelegt werden). – tendicula (Dohne, Sprenkel, bildl., literarum tendiculae). – pedica (Fußschlinge). – Schlingen legen, laqueos ponere od. disponere, Jmdm., alci (eig. u. bildl.): in die Schlingen fallen, in laqueos se induere. in laqueos cadere od. incĭdere (eig. u. bildl.): ich falle in meine eigenen Sch., in laqueos, quos posui, cado: den Kopf in die Sch. stecken, caput in laqueum inserere (eig.): den Kopf aus der Sch. ziehen, se expedire ex laqueo (eig.); se expedire (bildl.): in Schlingen fangen, captare laqueis (eig., Thiere); irretire laqueis (eig. u. bildl.).

Schlingel, homo rusticus. – als Schimpfwort, mastigia. — **schlingelhaft,** rusticus. — *Adv.* rustice.

schlingen, 1. s. schlucken.

schlingen, 2. die Arme um Jmd., alqm medium complecti; auch bl. alqm complecti: die Arme um Jmds. Hals, brachia circumdare collo. – sich sch. um od. durch ꝛc., s. (sich) schlängeln.

schlitzen, scindere. — **Schlitzen,** das, scissio.

Schloß, I) zum Verschließen: claustrum. – ein Sch. vorlegen, claustrum objicere alci rei: unter Sch. u. Riegel legen, halten, aufbewahren, sub signo et claustris ponere; ferreis claustris custodire; firmiter conclusum servare: das Getreide unter Sch. u. Riegel zurückhalten, frumentum clausum compressumque possidere. – es giebt für Jmd. weder Sch. noch Riegel, alci nihil est nec obsignatum nec occlusum. – sie schweigen, als läge ihnen ein Sch. vor dem Munde, velut vinculis ori impositis reticent. — II) Burg ꝛc.: arx (Burg). – castellum (Castell). – turris (hochragendes, thurmähnliches Gebäude). – domus regia (fürstliche Wohnung übh.). – domicilium (Wohnsitz übh.).

Schloße, grando. — **es schloßet,** grandinat. – es hört auf zu schloßen, degrandinat. — **Schloßenwetter,** vis creberrimae grandinis.

Schlosser, faber claustrarius (Spät.).

Schloßwache, praesidium arcis.

Schlot, s. Rauchfang.

schlotterig, laxus. – non astrictus (nicht straff angezogen; beide von Kleidern und Schuhen). – discinctus (v. Kleidern = ungegürtet; dann v. Menschen = nachlässig gekleidet, liederlich). – fluens (auseinandergehend, zB. membra). — **schlottern,** laxum esse. non astrictum esse (v. Kleidern u. Schuhen). – discinctum esse (v. Kleidern). – fluere (auseinandergehen, zB. fluunt lassitudine membra). – ihm schlotterten die Kniee, genua ei intremuerunt.

Schlucht, fauces.

schluchzen, singultire. singultare (im Allg.). – tacite flere (still weinen). — **Schluchzen,** das, singultus. – fletus cum singultu (das Weinen unter Schluchzen). – tacitus fletus (das stille Weinen).

Schluck, haustus (zB. aquae). – mit Einem Sch. austrinken, uno impetu epotare; uno potu haurire.

schlucken, haurire (einziehen, Flüssigkeiten). – vorare. devorare (hinunterschlucken, -schlingen, ungekaut verschlingen). Vgl. „einschlucken".

Schlucken, der, singultus. – den Sch. haben, singultire; singultare.

Schlummer, somnus placidus (sanfter Schlaf). – somnus (Schlaf überh.).

schlummern, placide dormire (sanft schlafen). – dormire (schlafen überh.). – ein wenig sch., paulisper conquiescere.

Schlund, I) am thierischen Körper, s. Kehle. — II) einer Höhle ꝛc.: fauces. — III) Abgrund: vorago.

schlüpfen, labi. – aus den Händen sch., elabi de od. e manibus (entschlüpfen); delabi de manibus (auf die Erde fallen): aus dem Bette sch., lecto delabi.

schlüpfrig, I) eig. (u. bildl.): lubricus (zB. Pfad, via). – der Weg ist sch., via vestigium fallit od. vestigium non recipit: auf sch. Boden stehen, sich befinden, in lubrico versari (auch bildl.). — II) nicht züchtig: lascivus. – obscoenus (unzüchtig, schmutzig, zB. verba, carmina). — **Schlüpfrigkeit,** des Weges, via lubrica. – Sch. der Rede, obscoenitas verborum od. orationis.

Schlupfwinkel, latibulum. latebra. – receptaculum (der Sch., sofern er Jmd. aufnimmt, zB. der Diebe. Vgl. „Diebesherberge"). – sich in einen Sch. verkriechen, latebrā se occultare.

schlürfen, sorbere. – obducere (hinterziehen, zB. quum venenum ut sitiens obduxisset). — **Schlürfen,** das, sorbitio.

Schluß, I) das Beschließen, Endigen und der Punkt, wo etwas ein Ende nimmt: conclusio (das Schließen, Endigen, zB. in extrema parte et conclusione muneris ac negotii tui). – missio (die Unterlassung, zB. ludorum). – finis. exitus (Ende, Ausgang). – extrema pars (der letzte Theil einer Sache). – clausula (die Schlußformel eines Briefes od. anderen Aufsatzes, die nur aus wenig Worten od. aus einer Periode besteht; auch die kurze Schlußscene eines Theaterstückes). – epilogus (ἐπίλογος), rein lat. conclusio od. peroratio (der letzte Theil einer kunstgemäßen Rede, die Schlußrede). – rhythmischer Sch. der Rede, verborum conclusio. – Häufig auch durch das partit. Adject. extremus, zB. der Sch. deines Briefes, extrema epistola tua: am Sch. eines Zeitraumes, extremo tempore: am Sch. des Winters, extremā hieme (im letzten Theil des Winters, hingegen sub fine hiemis ganz gegen das Ende des Winters): der Sch. der Rede, des Briefes ꝛc., s. Ende (der Rede ꝛc.), Schlußrede: am Sch. der Rede, in extrema oratione (im letzten Theil, hingegen in fine orationis ganz am Ende): am Sch. des Jahres, sub fine od. exitu anni; anno exeunte: zum Sch., ad extremum; vgl. „schließlich". – etwas zum Sch. bringen, alqd ad finem od. ad exitum adducere: zum Sch. kommen, ad finem venire; mit der Rede, perorare: ehe der Sch. der Rede kommt, antequam peroratur (peroretur): am Sch. des Lebens stehen, s. „am Rande des Grabes stehen" unter „Rand". — II) Folgerung: conclusio, auch mit dem Zus. rationis (die Schlußfolge, die man aus einer Reihe von Sätzen zieht, zB. tota conclusio jacet [ist falsch]). – ratiocinatio (der Vernunftschluß u. der Beweis aus Vernunftschlüssen). – ein scharfsinniger Sch., acute conclusum: einen Sch. ziehen, s. folgern, schließen.

Schlüssel, I) eig.: clavis. – den Sch. abnehmen, abziehen, clavem eximere od. abducere: die Schlüssel einer Stadt, Festung ꝛc. verlangen, claves portarum poscere. — II) bildl.: janua (die Thür = Zugang, zB. Asiae, animi). – claustra, orum, *n.* (gleichs. Riegel, Vermachung, zB. Aegypti: u. Sutrium, quae urbs velut claustra Etruriae erat). – den Sch. (die Erklärung) zu etwas geben, alqd explanare od. explicare: den Sch. zu etwas gefunden haben, alqd intelligere.

Schlüsselbein, jugulum.

Schlußfall, in der Rede, verborum conclusio. – einer Rede einen vollkommenen Sch. geben, orationem absolute concludere. — **Schlußfolge,** conclusio. – ist dies nicht eine richtige Sch.? satisne hoc conclusum videtur? — **Schlußformel,** clausula. — **Schlußgedanke,** clausula. — **Schlußkette,** ratiocinatio; ratio. — **Schlußrede,** epilogus (ἐπίλογος). – rein lat. peroratio od. orationis conclusio od. conclusio orationis et peroratio. — **Schlußsatz,** clausula. — **Schlußscene,** clausula. — **Schlußstein,** eines Gewölbes, medium saxum. — **Schlußvers,** versus ultimus. — **schlußweise,** ratiocinando. — **Schlußwort,** verbum extremum; od. (wenn es mehrere Wörter sind) der Plur. verba extrema. – seine Schlußworte waren, *orationem peroravit his verbis.

Schmach, contumelia. – tiefe Sch., labes atque ignominia: Jmdm. Sch. anthun, contumeliam alci facere; alqm contumeliā afficere: Jmdm. alle mögliche Sch. anthun, alqm omnibus contumeliis onerare. — **Schmachrede,** verborum contumelia.

schmachten, vor Hunger, fame, inediā confici: vor Durst, ardenter sitire; u. bl. sitire (auch übtr., zB. segetes sitiunt): vor Hitze, aestu confici od. enecari. – nach etw. sch., sitire alqd (nach etwas dursten, zB. aquam); desiderare alqd (nach etwas Verlangen tragen, zB. aquam): so komm denn doch zu mir, der ich nach Nachrichten schmachte, proinde ita fac venias ad sitientes aures. – im Kerker sch., *in carcere vitam miserrimam trahere.

schmächtig, gracilis. – überaus sch., praegracilis. — **Schmächtigkeit,** gracilitas.

schmachvoll, contumeliosus. plenus contumeliae. – foedus (greulich, abscheulich, zB. fuga, mors). – indignus (unwürdig). – malus (schlecht überh.). – ein solch sch. Unfall, tanta ignomina et calamitas: eine sch. Handlung, That, facinus indignum (unwürdige); flagitium. factum flagitii plenum (Niederträchtigkeit); probrum (Schandthat): eine sch. Behandlung, contumelia. – es ist sch.! indignum facinus! u. bl. indignum!: es ist sch., zu ꝛc., indignum est m. folg. Infinit. — *Adv.* (= sch. Weise) contumeliose; foede. – Jmd. sch. behandeln, alci contumeliose injuriam facere; alqm contumeliose vexare: sch. untergehen (einen sch. Tod finden), foede perire.

schmackhaft, jucundi saporis. jucundus sapore (von angenehmem Geschmack). – suavis. dulcis (lieblich für den Geschmackssinn). – etwas sch. machen durch etwas, alqd condire alqā re.

Schmackhaftigkeit, sapor jucundus (angenehmer Geschmack). – suavitas (Lieblichkeit).

Schmähbrief, literae in alqm contumeliosae.

schmähen, Jmd., convicium facere alci (ihn ausschimpfen). – alqm increpitare. in alqm invehi (Jmd. hart anlassen). – alci male dicere (ihm Schlechtes nachsagen). – auf Jmd. (der abwesend ist) sch., alci absenti maledicere.

Schmähen, das, maledictio.

Schmäher, conviciator (der Schimpfer). – maledicus (der Schlechtes Nachsagende); verb. maledicus conviciator.

Schmähgedicht, carmen probrosum (was Schimpf u. Schande bringt). – carmen famosum (was übeln Ruf bringt). – carmen male dicens od. maledicum (ein Gedicht in schmähenden Aeußerungen). – carmen refertum contumeliis alcjs (ein mit schmachvollen Ausdrücken auf Jmd. angefülltes Gedicht). – ein Sch. auf Jmd. machen, carmen ad infamiam alcjs edere; malum in alqm carmen condere: ein sehr schmutziges Sch. auf Jmd. machen, versus obscoenissimos in alqm dicere.

schmählen, auf Jmd., objurgare alqm.

Schmählen, das, objurgatio.

schmählich, s. schmachvoll, schimpflich.

Schmährede, s. Schimpfrede.

Schmähschrift, libellus contumeliosus (insofern sie voller schmachvoller Aeußerungen ist). – libellus famosus (insofern sie in übeln Ruf bringt). – libellus criminosus (insofern es viele Beschuldigungen enthält). – eine Sch. auf Jmd. machen, libellum ad infamiam alcjs edere.

Schmähsucht, male dicendi lascivia.

schmähsüchtig, cupidus male dicendi. – maledicus (schmähend).

Schmähung, maledictio (das Schmähen). – Ist es = Schimpfrede, s. d.

Schmähwort, s. Schimpfrede.

schmal, tenuis (dünn, d. i. nicht breit od. nicht dick, dah. übtr., dürftig, zB. victus). – angustus (eng, nicht breit). – gracilis (schmächtig). – macilentus (etwas od. ziemlich mager). – macer (mager). – sch. Bissen essen, tenui victu vivere; parce vitam agere. – allmählich schmäler (enger) werden, paulatim in artius cogi.

schmälern, minuere, deminuere, imminuere alqd (verringern übh., zB. auctoritatem: u. imm. jus: u. alcjs laudem od. gloriam min. u. imm.). – deminuere partem aliquam alcjs rei. deminuere od. imminuere aliquid u. bl. imminuere de alqa re (in etwas verringern, zB. dem. part. juris: u. aliquid de jure: u. imm. aliquid de voluptate). – detrahere de alqa re (etw. von e. Sache wegnehmen). – fraudare alqm parte alcjs rei (Jmdm. einen Theil v. etw. betrügerischer Weise entziehen, zB. servitia parte cibi diurni). – detrectare (herabsetzen, verkleinern, zB. virtutes [Verdienste]: alcjs laudem). – accīdere (gleichs. an-, beschneiden = herunterbringen, zB. das Vermögen, opes). – die Einkünfte sch., vectigalia deteriora facere. – Jmds. guten Namen sch., detrahere de fama alcjs.

Schmälern, das, **-erung,** die, imminutio.

schmarotzen, parasitari (Komik.). – *alienā vivere mensā. – v. kriechenden Schmeichlern, assentari. — **Schmarotzen,** das, parasitatio (Komik.). – assentatio (das kriechende Schmeicheln). — **Schmarotzer,** parasitus. – assentator (der kriechende Schmeichler). — **Schmarotzerei,** parasitatio. ars parasitica (Komik.). – assentatio (kriechende Schmeichelei).

Schmarre, s. Narbe, Strieme.

Schmaus, s. Essen (das) *no.* II.

Schmausbruder, im Zshg. sodalis.

schmausen, I) *v. intr.* convivari (bei einem gesellschaftlichen Mahl). – epulari (bei einem großen Gastgebot), bei Jmd., apud alqm. — II) *v. tr.* s. essen.

Schmauser, im Zshg. sodalis.

Schmauserei, s. Essen (das) *no.* II.

Schmausgesellschaft, sodalitas; sodales.

schmeckbar, gustatu sentiendus.

schmecken, I) *v. tr.*: 1) = kosten, w. s. — 2) durch den Geschmack erkennen: palato percipere. – man schmeckt das Futter in der Milch, pabuli sapor apparet in lacte. — II) *v. intr.* sapere; alqo sapore esse. – nach etwas sch., sapere od. resipere alqd (eig.); redolere alqd (bildl. = nach etwas riechen, zB. nach Gelehrsamkeit, nach der Schule, doctrinam). – bitter sch., amaro esse sapore: angenehm, gut sch., jucunde sapere; suavi esse sapore; sapore gratum esse: sehr gut sch., saporis praecipui esse: nicht gut sch., voluptate carere: abscheulich sch., horridum saporem praestare. – er sagte, nie habe ihm ein Trank besser geschmeckt, negavit umquam se bibisse jucundius: sich es (im Essen u. Trinken) wohl, gut schmecken lassen, largiter se invitare; cibo vinoque se invitare: es schmeckt mir weder Essen noch Trinken, abest appetentia cibi potusque; cibum potumque fastidio: das Essen schmeckt ihm (er hat Appetit), libenter cibum sumit; libenter edit od. cenat.

Schmecken, das, s. Geschmack.

Schmeer, adeps. — **Schmeerbauch,** abdomen. – mit einem Sch. (einen Sch. habend), obesus.

Schmeichelei, adulatio (das Schwänzeln, das höfische, niedere Kriechen vor Jmd., zB. grobe, indecora od. foeda). – assentatio (die Sch., die Jmdm. in Allem Recht giebt, ihn flattirt). – ambitio (die Bewerbung um Jmds. Gunst). – blanditiae (glatte, süße Worte, Liebkosungen, Caressen); verb. blanditiae et assentationes. – blandimentum (Liebkosungsmittel, durch welches man Jmd. zu gewinnen sucht). – vox blanda (Schmeichelwort, schmeichelnde Aeußerung). – oratio blanda (Schmeichelrede). – kleine Sch., assentiuncula. – ohne Sch. (ohne zu schmeicheln), non blandior tibi; noli putare me hoc auribus tuis dare (glaube nicht, daß ich dir damit schmeichele, eine Schmeichelei sagen will); dicam enim non reverens assentandi suspicionem (ich sage es, ohne den Verdacht der Sch. zu scheuen): aus Sch., assentandi causā; per adulationem od. assentationem: Jmdm. Schmeicheleien sagen, alci blanditias dicere; alci blandiri: auf Schmeicheleien hören, adulatoribus patefacere aures.

schmeichelhaft, blandus (liebkosend). – jucundus. gratus (angenehm, s. das. den Untersch.). – honorificus (ehrenvoll). – Jmdm. etwas Schmeichelhaftes sagen, honorificis verbis alqm prosequi: es ist mir sehr sch., summo honori mihi duco: es ist sehr sch. für mich, daß du 2c., jucunde facis, quod etc. (zB. quod plurimas epistolas meas flagitas).

schmeicheln, Jmdm., alqm adulari (Jmdm. höfisch schmeicheln). – alci assentari (Jmdm. in Allem Recht geben, ihn flattiren). – alci blandiri (Jmdm. durch glatte Worte, Liebkosungen schmeicheln; auch bildl., zB. voluptas blanditur sensibus). – aberrare in melius (Jmd. schöner malen, als er ist, v. Maler). – ohne zu schmeicheln, s. (ohne) Schmeichelei: sich (mit der Hoffnung) schmeicheln, es werde od. daß 2c., sperare fore, ut etc.; sperare m. folg. Acc. u. Infinit.; in eam spem adduci, ut etc.: ich schmeichele mir mit der siche-

ren Hoffnung, es werde ꝛc., magna me spes tenet m. folg. Acc. u. Infinit. – wie ich mir ſchmeichele, quo modo mihi persuadeo (wie ich mir einrede); ut spero (wie ich hoffe). — **Schmeicheln,** das, ſ. Schmeichelei.

ſchmeichelnd, blandiens; blandus. — *Adv.* blande; per blanditias (durch Schmeicheleien).

Schmeichelreden, ſ. Schmeichelworte.

Schmeichelwort, vox blanda. – Schmeichelworte, voces blandae; oratio blanda; blanditiae.

Schmeichler, -lerin, adulator, Femin. adulatrix (der, die kriechende). – assentator, Femin. assentatrix (der, die immer beipflichtende, flatti-rende). – homo blandus, Femin. mulier blanda, im Plur. auch blandientes (der, die liebkoſende).

ſchmeichleriſch, ſ. ſchmeichelnd.

ſchmeidigen, mollire (zB. oleo artus).

ſchmeißen, ſ. ſchlagen, werfen.

Schmelz, nitor (gleißender Glanz). – Sch. der Töne, soni molles et delicati.

ſchmelzen, I) *v. tr.* liquefacere (flüſſig machen, Erz, Wachs, Schnee ꝛc.). – resolvere (auflöſen, Schnee, Perlen ꝛc.). – diluere (zerſetzen, zergehen laſſen, zB. bacam aceto). – conflare (einſchmelzen, zB. victorias aureas). – Bildl., Jmds. Herz ſch., ſ. (Jmd.) rühren *no.* II. — II) *v. intr.* liquefieri. liquescere (flüſſig werden, von Erz ꝛc.). – resolvi (aufgelöſt werden, vom Schnee ꝛc.). – conflari (eingeſchmolzen werden, zB. durch den Blitz, von ehernen Ggſtdn.). – tabescere (ſich nach u. nach zerſetzen, zergehen, eig. v. Schnee; dann bildl. v. Menſchen, vergehen, zB. vor Sehnſucht, desiderio). – attenuari (dünner werden, bildl., von Truppen, v. Vermögen). – ſchmelzender Schnee, tabida nix. – die Hülfsmittel ſind gänzlich geſchmolzen, facultates exhaustae sunt. — **ſchmelzend,** nitidus (gleißend, v. Farben ꝛc.). – mollis et delicatus (von Tönen).

Schmelzofen, fornax.

Schmerz, dolor (im Allg., ſowohl körperlicher, als geiſtiger, über etw., alcjs rei od. ex alqa re, zB. amissae conjugis: u. ex amissis civibus). – heftiger Sch., cruciatus (ſowohl körperlicher, als geiſtiger): vor Sch., dolore cogente (zB. terram pedibus tundere): zu meinem Sch., durch doleo od. mihi dolet, quod etc. od. m. folg. Acc. u. Infinit.: zu meinem großen Sch., cum magno meo dolore; od. durch vehementer doleo od. mihi dolet, quod etc., od. m. folg. Acc. u. Infinit.: im tiefſten Sch., ardens dolore. – Sch. verurſachen, dolorem facere od. efficere od. afferre od. commovere od. excitare od. incutere, Jmdm., alci: unerträgliche Sch. verurſachen, intolerando dolore afficere: Schmerzen haben, empfinden, leiden, dolores habere; doloribus affectum esse; conflictari doloribus (mit dem Genit. des Theiles, wo man ſie hat, zB. capitis): einen heftigen, tiefen Sch. empfinden, ardere dolore; angi quodam praecipuo dolore: Sch. empfinden über etwas, dolere alqā re od. de alqa re: Schmerzen leiden durch Jmd., dolorem capere od. percipere ex alqo: von Sch. frei ſeyn, dolore carere: dem Sch. nachhängen, den Sch. unterhalten, dolori indulgere; dolorem fovere: dem Sch. unterliegen, dolori succumbere: vor Sch. vergehen, dolore tabescere: den Sch. der Trennung nicht ertragen können, desiderium discidii ferre non posse: den Sch. erneuern, dolorem renovare; dolorem refricare (wieder aufwühlen, zB. oratione): ich warte mit Sch. auf einen Brief von dir, avide od. mirifice exspecto literas tuas.

ſchmerzen, dolere (zB. von Kopf, Fuß). – es ſchmerzt (betrübt) mich etwas, doleo alqd od. alqā re od. de alqa re; aegre od. graviter od. moleste fero alqd: es ſchmerzt mich etwas ſehr, valde doleo alqd; acerbe fero alqd; doleo et acerbe fero alqd: es ſchmerzt mich, daß ꝛc., doleo od. aegre (graviter od. moleste) fero mit folg. Acc. u. Infinit.: das ſchmerzt mich, daß ꝛc., (hoc) mihi dolet mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. quod: es ſchmerzt mich, wenn ꝛc., doleo, si etc.: es ſchmerzt mich ſehr, wenn ꝛc., doleo et acerbe fero, si etc.

ſchmerzenfrei, ſ. ſchmerzlos.

Schmerzenslaut, -ruf, -ton, ſ. Klageton.

ſchmerzhaft, ſ. ſchmerzlich.

ſchmerzlich, vehemens (heftig, heftige Empfindung verurſachend, zB. Uebel, Wunde). – gravis (bedeutend, ſtark und deshalb ſchmerzhaft, zB. Krankheit, Wunde). – acerbus (herzangreifend, empfindlich, zB. Tod). – acerbitatis plenus (voll herber Drangſal, zB. praesens tempus). – ſehr ſch., peracerbus: ſch. Beſorgniſſe, acerbitates: ſch. Empfindung, Gefühl, dolor: das iſt mir ſch., hoc mihi dolet: es iſt ſehr ſch., valde dolendum est: es konnte mir nichts Schmerzlicheres begegnen, nihil acerbius od. nihil ad dolorem acerbius mihi accidere potuit. — *Adv.* vehementer; graviter; acerbe; dolenter. – ſch. fühlen od. empfinden, dolere, dolenter ferre, acerbe ferre, verb. dolere et acerbe ferre; aegre od. graviter od. moleste ferre m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. od. m. quod (daß), quia, si u. dgl.; alqā re laborare (von etwas unangenehm ſich berührt fühlen, zB. alienis malis): ſehr ſch. empfinden, vehementer doleo alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (daß), quia, si u. dgl.; vehementer mihi dolet m. folg. quod od. m. folg. Acc. u. Infin.

ſchmerzlos, dolore vacuus od. vacans. dolore carens (frei v. Schmerz, v. Perſ. u. Dingen). – non od. nihil dolens (keinen Schmerz empfindend, v. Perſ.). – sine dolore (ohne Schmerz, v. Dingen, zB. curatio). – ſch. ſeyn, dolore vacare od. carere; non od. nihil dolere (nur v. Perſ.). — *Adv.* sine dolore. — **Schmerzloſigkeit,** indolentia. doloris vacuitas. doloris privatio od. amotio. non dolendi status (vom Cicero zuerſt gebrauchte philoſ. Kunſtausdrücke). – Außerdem durch dolore vacare od. carere dolore od. durch non dolere od. nihil dolere umſchr. – gänzliche Sch., omnis dolor detractus; omnis doloris privatio; od. ebenfalls umſchr. durch omni dolore carere.

ſchmerzſtillend, dolorem sedans, finiens.

ſchmerzvoll, doloribus refertus (zB. vita). Vgl. „ſchmerzlich".

Schmetterling, papilio.

ſchmettern, I) *v. tr.* zu Boden ſch., ad terram affligere; ad terram dare; affligere et ad terram dare; affligere solo: an die Wand ſch., affligere parieti. — II) *v. intr.* canere (von Trompeten u. Hörnern, zB. tubae cornuaque cecinerunt). – ſobald die Trompeten ſchmettern, simulac tubarum est auditus cantus.

Schmettern, das, der Trompeten, Hörner, cantus od. sonus tubarum, cornuum.

Schmied, faber od. opifex ferrarius; opifex ferri. – Sprüchw., ein jeder iſt ſeines Glückes Sch., faber est suae quisque fortunae (Pseudo-

Sall. ad Caes. de rep. 1, 1. §. 2); sui cuique mores fingunt fortunam (Nep. Att. 11, 6); suis fortuna cuique fingitur moribus (Cic. parad. 5, 1, 34).

Schmiede, fabri officina; officina fabrilis; officina ferraria. — **Schmiedearbeiten,** opera fabrilia, *n. pl.* — **Schmiedebalg,** follis fabrilis.

Schmiedeesse, caminus.

Schmiedehandwerk, I) als Kunst: fabrica ferrea; ars ferraria. — II) als Innung: collegium fabrorum ferrariorum od. opificum ferri.

schmieden, tundere (schlagen, hämmern, zB. ferrum). – procudere (durch Schlagen, Hämmern bilden, zB. gladium: dann bildl., zB. dolos). – fabricari (verfertigen, übh., zB. gladium, fulmina; auch bildl., zB. fallaciam). – facere (machen übh., zB. gladium). – nectere (zusammenschlingen, bildl., zB. alci compedes, catenas). – fingere (bilden, machen, bildl., zB. fallacias). – comminisci (aushecken, bildl., zB. mendacium, dolum). – concoquere (auf etwas sinnen, zB. clandestina consilia). – Jmd. an etwas sch., alqm affigere alci rei (zB. an die Galeere, remo publicae triremis: bildl., an seine hohe Stelle geschmiedet seyn, fastigio suo affixum esse): Jmd. in Eisen, in Ketten sch., alci catenas od. vincula injicere: er ist an den Himmel geschmiedet, illum caelum alligatum tenet.

Schmiedeofen, im Zshg. bl. fornax.

Schmiedewerkstätte, ferraria officina.

schmiegen, sich, se inflectere (eig., sich biegen). – se ad motum fortunae movere (bildl., sich nach den Umständen richten). – se submittere (demüthig thun vor Höheren). – sich an Jmd. od. etwas sch., se applicare ad alqm od. ad alqd: sich vor Jmd. sch., alqm adulari.

schmieren, I) *v. tr.* linere od. oblinere alqd alqā re (etwas mit etwas schmieren, beschmieren). – illinere alqd alqā re (etwas mit etwas einschmieren). – ungere od. perungere alqd alqā re (mit etwas Fettigem einschmieren). – in od. auf etw. sch., illinere alqd alci rei. — II) *v. intr.* schlecht schreiben: male scribere. — **Schmieren,** das, unctio.

schmierig, mollis et fluidus (weich u. leicht zergehend). – sordidus (schmutzig). – sch. seyn, situ squalere (zB. von einem Buche).

Schminkbüchschen, pyxis, idis, *f.*

Schminke, fucus (im Allg.). – pigmentum (jeder Färbekörper, dah. auch Schminke; beide auch bildl. = geschuchter Schmuck der Rede). – cerussa (Bleiweiß als weiße Schminke gebraucht). – Wahrheit ohne Sch., veritas nuda od. simplex.

schminken, fucare. infucare. pigmentis illinere (im Allg.). – cerussā illinere od. oblinere (mit Bleiweiß weiß schminken, zB. malas). – sich sch., colorare genas; fucare colorem. colorem fuco mentiri (im tadelnden Sinne). – geschminkt, fucatus. infucatus (im Allg., auch bildl. von der Rede); cerussatus (weiß geschminkt, eig.); purpurrissatus (roth geschminkt, eig.).

Schminkkästchen, narthecium.

Schminkpflästerchen, splenium.

schmollen, tacere.

schmoren, assare (trocken braten). – torrere (am Feuer dörren). – geschmortes Fleisch, caro assa.

schmuck, pulchellus (hübsch). – bellus (nett). – ein sch. Aeußere, corporis habitus et nitor.

Schmuck, der, ornatus (im Allg., äußere Ausstattung). – ornamentum (der Schmuck als Mittel zur äußern Ausstattung, eig. u. bildl.). – cultus (durch schöne Herrichtung hervorgebrachter Schmuck, Putz, Staat). – lenocinium (der Schmuck als etwas Erkünsteltes, um damit zu reizen u. zu locken; auch bildl. vom unnatürlichen Redeschmuck). – mundus muliebris, auch bl. mundus (der Frauenzimmerputz). – munditiae (Zierlichkeit in der Kleidung u. im Aeußern übh.). – ornamentum gemmarum (Edelsteingeschmeide). – ornatus margaritarum (Perlenschmuck). – margaritae gemmaeque (Perlen und Edelsteine als Schmuck). – monile (Halsgeschmeide für Frauen und Kinder). – decus. honor (bildl., was wohl ansteht u. Ehre bringt, zB. der wahre Schmuck ist die Tugend, verum decus positum est in virtute). – der Sch. des Himmels, ornatus caeli (die Sterne ꝛc.): im größten, höchsten Sch., maximos cultus indutus. – Bildl., Schm. der Rede, redneriſcher Sch., orationis ornatus od. cultus; ornamenta orationis. lenocinia verborum (die Zierrathen in der Rede, letzteres als Tadel): gekünstelter, übertriebener Schmuck der Rede, cultus verborum effusior; fucus orationis; pigmenta, orum, *n.*; calamistri orationis: mit Sch. reden, ornate od. culte dicere: mit übertriebenem Sch. reden, in verbis effusiorem cultum affectare: ohne Sch. reden, inculte od. impolite dicere (im übeln Sinne); nullo apparatu dicere (im guten Sinne): mit übertriebenem Sch. schreiben, scripta calamistris inurere.

schmücken, ornare (im Allg.). – exornare (ausschmücken, herausputzen, auch die Rede). – distinguere (hier u. da mit Verzierungen besetzen, auch die Rede); alle auch „mit etw.", alqā re (zB. caelum astris distinctum et ornatum: u. litora uribus distincta). – comere (frisiren, zB. den Kopf, die Haare; dann bildl. die Rede). – excolere, mit etw., alqā re od. ornatu alcjs rei (verschönern, zB. parietes marmoribus: u. cubiculum tabularum pictarum ornatu). – sich schmücken, se exornare. – mit Tugenden geschmückt, singulari virtute praeditus: mit diesen Tugenden geschmückt, his virtutibus ornatus. — **Schmücken,** das, **-ung,** die, ornatio; exornatio.

Schmuckkästchen, arcula muliebris, im Zshg. bl. arcula (im Allg.). – dactyliotheca (Ringkästchen).

schmucklos, inornatus (im Allg., eig. u. bildl.). – incomptus (eig. nicht frisirt; dann bildl. ungeschmückt, u. zwar im übeln Sinn, von der Rede u. vom Redner). – purus (ohne Zierathen der Redekunst, bildl. von der Rede, als Lob). – horridus (schlicht, bildl., v. d. Rede u. v. Redner). – incultus. impolitus. exilis (ungefeilt, mager, bildl. von der Rede u. vom Redner, als Tadel). – nudus (bloß, einfach, zB. Wahrheit). — *Adv.* inornate; inculte; impolite.

Schmucklosigkeit, der Rede, orationis munditia (als Lob). – orationis exilitas (als Tadel).

schmuckreich, schmuckvoll, ornatus (v. der Rede). – comptus. nitidus et comptus. pictus (von der Rede u. v. Redner). — *Adv.* ornate; compte.

Schmuggelei, fraus transferentis od. transferentium. – Sch. treiben, s. schmuggeln *no.* I.

schmuggeln, I) *v. intr.* rem furtivam (res furtivas) transferre per publicanos, im Zshg. bl. rem od. res u. mercem od. merces transferre (heimlich Waare über die Douanenlinie bringen, einschwärzen). – rem od. mercem inscriptam (od.

clam) importare od. exportare (eine Waare unverzollt ein- od. ausführen). — II) *v. tr.* alqd furtivum transferre per publicanos, im Zſhg. bl. alqd transferre (heimlich über die Douanenlinie bringen). – alqd inscriptum (od. clam) importare od. exportare (unverzollt ein- od. ausführen). – geſchmuggelte Waare, res non professa; res inscripta.

Schmuggler, qui rem od. mercem furtivam (res od. merces furtivas) per publicanos transfert.

ſchmunzeln, subridere.

Schmutz, sordes (der Unrath übh.; bildl. = ſchmutziger Geiz). – squalor (ekelhafter Unrath, Unflath). – illuvies (nach und nach angehäufter Unflath). – situs (der durch langes Liegen angehäufte Schmutz, Moder, Schimmel). – paedor (der durch lange unterhaltene Unreinlichkeit übelriechend gewordene Schmutz). – lutum. caenum (Koth, w. vgl.). – vor Sch. kleben, situ squalere: klebend vor Sch., squalore sordidus: von Sch. bedeckt, squalore obsitus.

ſchmutzen sordescere (ſchmutzig werden).

Schmutzfleck, ein, macula.

Schmutzgedicht, ein, versus obscoeni.

ſchmutzig, sordidus (auch bildl. von ſchmutzig geizigen, ſowie überh. ſchlechten Menſchen). – squalidus (unfläthig, nur eig.). – lutosus. lutulentus. caenosus (kothig, w. vgl.; lutul. auch uneig. = häßlich, garſtig). – luto respersus (mit Koth beſpritzt, zB. calceus). – immundus (unreinlich, unſauber). – spurcus (unfläthig, ſäuiſch; dann auch bildl. = unfläthig von Sitten). – obscoenus (häßlich, garſtig, beim Anblick oder beim Anhören Widerwillen u. Abſcheu erregend, zB. Gemälde, Worte od. Reden). – impurus (unrein, beſ. bildl. = unfläthig, laſterhaft). – ſehr ſch., sordium od. squaloris plenus; squalore sordidus od. obsitus. – ſch. ſeyn, sordere; squalere; luto sparsum esse (v. Schuhen ꝛc.): ſehr ſch. ſeyn, auch situ squalere: ſch. werden, sordescere. — *Adv.* sordide; obscoene.

Schmutzreden, verba obscoena.

Schnabel, rostrum (ſcherzhaft auch = Mund).

Schnäbelchen, rostellum.

Schnabelſchuh, calceolus repandus.

Schnalle, fibula. — **ſchnallen,** fibulā subnectere. [re.

ſchnalzen, mit den Fingern, digitis crepare od. concrepare. — **Schnalzen,** das, mit den Fingern, digitorum crepitus (im Allg.); signum digiti crepantis (als Zeichen für die Sklaven).

ſchnappen, nach etwas, hiante ore captare alqd (eig.). – inhiare alci rei (den Mund nach etwas aufſperren; auch bildl., etw. zu erlangen trachten).

Schnarchen, stertere (zB. aus voller Bruſt, totis praecordiis). – auch alci animae meatus gravior et sonantior est. — **Schnarchen,** das, stertentis (od. stertentium) sonitus: od. meatus animae gravior et sonantior. — **Schnarcher,** stertens.

ſchnarren, stridere. — **Schnarren,** das, stridor.

ſchnattern, strepere (eig. von Gänſen ꝛc.; übtr., von Menſchen). – clangere. vociferari. clamare (laut ſchnattern, v. Gänſen u. Hühnern). – significare (durch Schnattern ein Zeichen geben). — **Schnattern,** das, strepitus (der Gänſe ꝛc. u. der Menſchen). – clangor (der Gänſe). – voces od. clamor anserum (lautes Geſchnatter der Gänſe). – ein lautes Sch. erheben, vociferari.

ſchnauben, I) eig. u. bildl.: anhelare (ſtark Athem holen, von Menſchen). – fremere (v. Pferden). – vor Wuth ſch., saevire: Bosheit ſch., scelus anhelare: Rache ſch., cupiditate ulciscendi ardere; ardet animus ad ulciscendum: Rache ſchnaubend, irae minarumque plenus. — II) übtr., ſchnaubend die Naſe od. ſich die Naſe reinigen: nares od. se emungere; emungi. — **Schnauben,** das, anhelitus (der Menſchen). – fremitus (der Pferde). – das Sich-Schnauben, emunctio. — **ſchnaubend,** anhelans (von Menſchen). – fremens (von Pferden).

Schnauze, os (der Mund im Allg., der Menſchen u. Thiere, zB. ore catulos transferre). – rostrum (das ſpitzig zugehende Maul der Thiere; dann auch im gem. Leben = Mund des Menſchen; endlich = Dille an einer Lampe).

Schnecke, cochlea (im Allg.). – limax (die nackte Wegſchnecke). – murex (die Purpurſchnecke, -muſchel). – eine Sch. ohne Haus, cochlea nuda.

ſchneckenförmig, quasi in cochleam serpens. in cochleam retortus (wie eine Schnecke gewunden). – muricatim intortus (purpurſchneckenförmig gewunden). — *Adv.* in cochleam; cochleatim.

Schneckenhaus, testa cochleae.

Schneckenlinie, spira.

Schnee, nix. – nives (beſ. von vielem od. großem Schnee). – friſch gefallener Sch., nives, quae recentes cecĭderunt: voll Sch., nivosus: weiß wie Sch., niveus: es fällt Sch., nives cadunt od. decĭdunt: es fällt viel Sch., plurima nix e caelo delabitur: mit Sch. bedeckt werden, nivibus obrui.

Schneeberg, mons nivium. — **Schneefall,** nivis casus; nix cadens. — **Schneeflocken,** nives plumeae; im Zſhg. auch bl. nives. — **Schneegebirge,** montium juga perenni nive obruta; montes, unde nives numquam absunt; montes, in quibus nives ne aestus quidem solvit. — **Schneegefilde,** loca nivalia od. nivosa, *n. pl.* — **Schneegeſtöber,** nives (Cic. Cat. 2, 10, 23).

ſchneeig, nivosus (voll Schnee, mit Schnee vermiſcht). – nivalis (wo viel Schnee fällt oder liegt). – niveus (weiß wie Schnee).

Schneekälte, gelu nivale. — **Schneeluft,** aura nivalis. – ventus nivalis (Schneewind). — **Schneemaſſen,** nives (vgl. „Schnee").

Schneeregion, loca, unde numquam nives absunt. – gieb mir an, wie weit es von der Mündung des Berges (Aetna) bis zur Sch. iſt, scribe mihi, quantum ab ipso ore montis nives absint, quas ne aestus quidem solvit.

ſchneereich, nivosus.

Schneetag, dies nivalis.

Schneewaſſer, aqua nivalis. aqua ex nive resoluta od. diluta, auch bl. aqua ex nive (Waſſer aus geſchmolzenem Schnee, welches getrunken wurde). – nives (Schnee als Waſſer, zB. flumen ex nivibus creverat).

ſchneeweiß, niveus; candore niveo od. nivali; colore niveo.

Schneewetter, tempestas nivalis. – wir haben heute Sch., diem nivalem nacti sumus. — **Schneewind,** ventus nivalis. — **Schneewolke,** *nubes nivosa. [vim perdere.

Schneide, acies. – die Sch. verlieren, secandi

ſchneiden, I) *v. tr.*: 1) im Allg.: secare (im Allg., auch v. Chirurgen). – scalpere (ſchnitzen, v. Holz- od. Steinſchneider). – metere. demetere (mähen, abmähen). – temperare (zuſpitzen, abkippen, die Feder, den Griffel). – recīdere. praecīdere (vorn ab-, kurz ſchneiden, zB. capillos). –

klein ſch., minutim consecare. – ſich ſch. (mit dem Meſſer, mit dem Schwerte), cultro, gladio se vulnerare. – aus etwas (heraus) ſch., exsecare alqd alci rei. – in etwas ſchneiden, d. i. *α*) zerſchneiden, secare, consecare in etc. (zB. arborem in laminas secare): in Stücke ſch., minutim od. minutatim consecare, concīdere. *β*) ſchneidend in etwas graben, scalpere in alqa re (in etwas ſchnitzen, zB. alqm in gemma); incīdere in alqd od. in alqa re (in etwas hineinſchneiden, ſ. eingraben *no.* II): in Stein (Edelſtein) ſch., gemmas scalpere. – die Bienenſtöcke ſch., favos eximere, demetere; mel eximere. – Imdm. wie aus dem Geſichte (aus den Augen) geſchnitten ſeyn, mirā similitudine totum alqm exscribere. — 2) als mathem. *t. t.*: secare (zB. lineam circinationis duobus locis). – ſich in der Mitte ſch., medios inter se dividi. — II) *v. intr.*: 1) ſcharf ſeyn: acutum esse. – nicht mehr ſch., secandi vim perdidisse. — 2) einen empfindlichen Eindruck machen, zB. die Kälte ſchneidet ins Geſicht, frigus od. vis frigoris in os occurrit. – es ſchneidet mich im Leibe, torminibus od. ex intestinis laboro.

Schneiden, das, sectio (das Schneiden übh., auch der Wundärzte). – scalptura (das Schnitzen des Holz- u. Steinſchneiders). – messio. messis (das Mähen). – castratio (das Caſtriren). – Schneiden in den Eingeweiden, ſ. Bauchgrimmen.

ſchneidend, acutus (ſcharf, einen empfindlichen Eindruck machend, zB. vox). – acer (durchdringend). – acerbus (grell, v. Tönen: bitter, von Worten ꝛc.). – ſch. Kälte, acrior frigoris vis; auch bl. frigoris vis (zB. in os occurrit): ſch. Wind, ventus perfrigidus; ventus nivalis (ſofern er Schnee bringt): ſch. Schmerz, dolor acer od. acerrimus.

Schneider, vestificus (Kleidermacher, Inscr.). – sartor (Flickſchneider).

Schneidezähne, dentes, qui secant. – dentes, qui digerunt cibum lati acutique.

ſchneien, *v. impers.*: es ſchneit, ningit; nives cadunt od. decĭdunt: es ſchneit ſehr, plurima nix e caelo delabitur.

ſchnell, celer (ſchnell, raſch, v. leb. Weſen u. Dingen). – praeceps (über Hals u. Kopf, ſchleunig, v. leb. Weſen u. Dingen). – citus (geſchwind, mit dem Nebenbegr. der haſtigen Eile, gew. v. Dingen). – properus. properans (eilig, v. Perſ.). – festinans (eilfertig, v. Perſ.). – citatus. incitatus. concitatus (in ſchnelle Bewegung geſetzt, v. leb. Weſen u. Dingen). – velox (flüchtig, v. leb. Weſen u. Dingen). – pernix (flink, flink auf den Beinen, von leb. Weſen). – alacer (raſch u. bebend, rührig). – agilis (beweglich, gelenkig; beide von leb. Weſen). – promptus (gleich bei der Hand, bereit, allezeit fertig, zB. responsum). – praesens (ſchnell wirkend, zB. remedium, venenum). – subitus. repentinus (unvermuthet, überraſchend, ſ. plötzlich). – zu ſchnell, praeproperus (zu eilig, ſehr eilend). – ſch. Schrittes, citato gradu; cito: die ſchnellere Umdrehung des Himmels, conversio caeli concitatior: ſch. Wirkung des Giftes, celeritas veneni: ſch. Auffaſſung, celeritas percipiendi od. (im Lernen) ad discendum: ſch. Ausführung, bl. celeritas: ſch. Tod, mors celeris; moriendi celeritas; mors repentina (ein plötzlich eintretender); mors subita (ein für die Angehörigen unerwarteter); verb. mors subita celerisque: eines ſch. Todes ſterben, repentinā morte od. repentino perire; subitā morte od. subito perire: bald ſchneller, bald langſamer ſeyn, ſich bewegen, tum incitari, tum retardari. — *Adv.* celeriter. cito. festinanter. velociter (ſ. oben die Adjectt.). – subito. repente (plötzlich, ſ. d.). – raptim (unſer „auf den Raub = in haſtiger Eile", zB. conscribere exercitum). – zu ſchnell, praepropere (zu eilig). – auf's ſchnellſte, ſo ſch. als möglich, quam celerrime; quam primo; primo quoque tempore. – etw. ſch. thun, maturare, properare, festinare mit folg. Infinit., zB. ſchnell nach Rom aufbrechen, maturare Romam proficisci: ſch. ins Vaterland zurückkehren, in patriam redire properare: ſch. fortgehen, festinare abire: ſch. gehen, celeriter ire. celeri od. citato gradu ire (v. Perſ.); celeri cursu ferri (v. Wagen u. Schiffen); incitatius fluere od. ferri. citatum ferri (v. Fluſſe): ſchneller gehen (nachdem man vorher langſam gegangen iſt), gradum addere od. corripere; gradum conferre. – ſich ſch. auf die Beine machen, in pedes se conjicere: ſich ſch. entfernen, se proripere: das iſt ſchneller geſagt als gethan, quam cito dicitur, non id facile etiam fit. – die Worte ſtürzten ſo ſich. hervor, daß ꝛc., tantus cursus verborum erat, ut etc.: ſch. die Dinge (mit dem Verſtand) auffinden können, in rebus excogitandis promptum esse.

Schnelle, ſ. Schnelligkeit.

ſchnellen, I) *v. tr.* etwas in die Höhe ſch., petere aëra alqā re. — II) *v. intr.* in die Höhe ſch., alte tolli. – sublime rapi (ſchnell in die Luft geführt werden).

ſchnellfüßig, pedibus celer; celeripes.

Schnellfüßigkeit, pedum pernicitas.

Schnelligkeit, celeritas. – velocitas (Flüchtigkeit). – pernicitas (Flinkheit). – agilitas (Beweglichkeit, Behendigkeit). – incitatio (heftige Bewegung). – zu große Sch. (Eile), festinatio. – reißende Sch. eines Fluſſes, rapiditas fluminis: mit unbeſchreiblicher Sch., dicto citius: mit der Sch. eines Cäſar reiſen, Caesarianā uti celeritate: die Sonne bewegt ſich mit ſolcher Sch., daß ꝛc., sol tantā incitatione fertur, ut etc. – in der Sch., celeriter; raptim (unſer „auf den Raub = in haſtiger Eile", zB. conscribere exercitum): in der Sch. zuſammengebracht, repentinus. subitarius. tumultuarius (im Allg.; tum. mit dem Nbbgr. des Ungeregelten); raptim conscriptus (in haſtiger Eile ausgehoben, von Soldaten).

Schnelläufer, celeripes (als Schnellfüßiger). – cursor (als Eilbote).

Schnellſchreiber, notarius.

Schnellſchritt, ſ. Geſchwindſchritt, Sturmſchritt.

Schnellſegler, celox. – dieſes Schiff war ein Sch., haec navis erat incredibili celeritate velis.

Schnellwage, staterpa.

Schnepfe, die, scolopax.

ſchneuzen, ſ. ſchnauben *no.* II.

Schnippchen, digitorum crepitus (im Allg.). – signum digiti crepantis (als Zeichen, welches gegeben wird). – ein Sch. ſchlagen, digitis crepare od. concrepare.

Schnitt, I) das Schneiden: sectio (beſ. der Wundärzte). – einen Sch. vornehmen an Imd. od. etw. (vom Wundarzt), secare alqm od. alqd. — II) die Art, wie etwas zugeſchnitten iſt, zB. ein Kleid: habitus vestis. – ein Kl. nach dem neuen Sch., vestis nova. — III) der Einſchnitt: incisura (als Vertiefung übh.). – ictus (als verletzende

od. verwundende Vertiefung). – vulnus (als Wunde). – stigma (στίγμα, als entſtellende Wunde). – ein Sch. in der Haut, insecta cutis. – einen Sch. machen in etwas, alqd secare (zB. cutem); alqd incīdere (eine Vertiefung); alqd vulnerare (eine Wunde). — IV) abgeſchnittenes Stück: frustum (zB. panis). [messoria.

Schnitter, messor. — **Schnitterkorb,** corbis

Schnittwunde, ſ. Schnitt *no.* III.

Schnitzel, Papier, resegmen chartae.

ſchnitzen, scalpere. sculpere (erſteres von flacherer Arbeit, wie ξέειν, letzteres von tieferer, halb- od. ganz erhobener Arbeit, wie γλύφειν). – etw. aus Holz ſch., exsculpere alqd ex ligno. — **Schnitzen,** das, scalptura. — **Schnitzer,** I) eig.: 1) Perſon, die ſchnitzt: scalptor. — 2) Schnitzmeſſer: scalprum. — II) bildl., ſ. Fehler.

ſchnitzerhaft, ſ. fehlerhaft.

Schnitzkunſt, *ars scalpendi.

Schnitzmeſſer, scalprum.

Schnitzwerk, opus sculptile. – sigilla, orum, *n.* (kleine Figuren; dah. „mit Sch. verſehen", sigillatus).

ſchnöde, arrogans (anmaßend). – superbus (ſtolz). – insolens (übermüthig). – asper (rauh, zurückſtoßend, zB. responsum). – foedus (abſcheulich, zB. conditiones). – ſch. Behandlung, Begegnung, insolentia: Jmdm. eine ſch. Antwort geben (Jmdm. ſchnöde antworten), aspere alci verbis vultuque respondere: ſch. Gewinn, bl. lucrum od. quaestus: für ſch. Geld, nummulis acceptis: um ſch. Lohn, pretio atque mercede. — *Adv.* arroganter; superbe; insolenter; aspere. — **Schnödigkeit,** des Benehmens, arrogantia (Anmaßung). – insolentia (Uebermuth).

Schnupfen, der, destillatio narium, od. bl. destillatio (der flüſſige Schnupfen). – gravedo (der mit Verſtopfung der Naſe verbundene Schnupfen). – ich habe den Sch., nares gravedine vexantur. — **Schnupftuch,** ſ. Taſchentuch.

Schnuppe, fungus (Lichtſchnuppe). – trajectio stellae (Sternſchnuppe).

Schnur, linea (im Allg.). – linum (beſ. Schnur zum Binden, zB. zum Zuſammenbinden der Briefe, Documente). – funiculus (Seilchen, dünner Strik von Flachs od. Hanf). – eine Sch. Perlen, linea margaritarum: Perlen an eine Sch. reihen, margaritas inserere lino: eine Sch. ziehen, lineam tendere. – nach der Sch., ordine (der Reihe nach); ad amussim (nach dem Richtſcheit, bildl. für „genau"); accurate (genau): über die Sch. hauen, modum excedere (übh. das Maß überſchreiten); largius se invitare cibo vinoque (im Eſſen u. Trinken).

ſchnüren, ſein Bündel (Reiſebündel), ſ. Reiſebündel. – die Bruſt od. ſich ſch., fasciā papillas compescere; pectus vincire: Perlen ſch., margaritas inserere lino.

ſchnurgerade, ad lineam factus (nach der Richtſchnur gemacht). – ad amussim factus (nach dem Richtſcheit gemacht). – ad libellam aequus (wagerecht). – ad perpendiculum directus, auch bl. directus (ſenkrecht). — *Adv.* ad lineam (nach der Richtſchnur). – ad amussim (nach dem Richtſcheit). – ad libellam (wagerecht). – ad perpendiculum (ſenkrecht). – directe. rectā (auf gerader Linie).

Schnurrbart, barba labri superioris. – er trägt e. Sch., illi labrum superius non est rasum: er trägt nur e. Sch., ille barbam abradit praeterquam in labro superiore.

Schnürriemen, des Schuhes, corrigia.

ſchnurrig, jocularis.

ſchnurſtracks, rectā (zB. reiſe ich nach Rom, mihi iter est Romam).

Schober, acervus (Haufen übh., zB. frumenti). – meta (ſpitzig zulaufender, zB. feni). – das Heu in Sch. legen, fenum in metas exstruere.

ſchofel, ſ. ſchlecht, filzig.

Schöfer, homo jocosus od. jocularis. — **Schökerei,** jocus. — **ſchökern,** jocari.

Scholiaſt, zB. des Euripides, *Graecus Euripidis explicator: des Horaz, *Latinus Horatii explicator.

Scholle, von Erde, gleba: von Eis, ſ. Eisſcholle.

ſchon, dient zur Bezeichnung I) der Zeit: jam (bereits). – jam jam. jam jamque (ſtärker als jam, ſchon bald, ſchon bereits). – aliquando (ſchon einmal in der Zukunft). – ſchon jetzt, jam nunc: ſchon damals, jam tum; jam tunc; auch bl. tum: ſchon lange, jam diu: ſchon längſt, ſchon ſeit langer Zeit, jam dudum: ſchon vor langer Zeit, jam pridem: ſchon von alten Zeiten her, jam inde antiquitus: ſchon von Jugend auf, jam usque a puero: ſchon in früher Jugend (als ganz junger Mann), jam primum adolescens. — II) der Verſicherung: scilicet (wie ſich verſteht ꝛc.). – profecto (in Wahrheit), zB. ich will es ſchon machen, scilicet me facturum esse: er wird ſchon kommen, scilicet veniet: es wird ſchon jene Zeit kommen, erit illud profecto tempus. — III) der Einſchränkung u. des Gegenſatzes: quidem (zwar, allerdings). – vel (ſogar, wenigſtens, beim Herabſteigen zum Geringeren). – ipse, ipsa, ipsum (an ſich). – es iſt ſchon wahr, aber ꝛc., hoc verum quidem est, sed etc.: wie launiſch Liebende ſind, kann man ſchon aus Folgendem abnehmen, quam sint morosi amantes, vel ex hoc intelligi potest: die menſchliche Geſellſchaft, welche ſchon die Natur geſtiftet hat, societas generis humani, quam conciliavit ipsa natura. – Zuw. im Latein. nicht ausgedrückt, zB. das Gefühl der Liebe äußert ſich ſchon von Natur, sensus diligendi naturā gignitur.

ſchön, pulcher (im Allg., zB. Knabe, Stadt, Brot, Kleid, Geſicht, Salbe, That). – formosus (wohlgeſtaltet, wohlgebildet, zB. Knabe). – speciosus (in die Augen fallend, ſehr gut ausſehend, zB. mulier). – venustus (liebreizend, zB. Mädchen, Geſtalt, Geſicht, Garten, Gedanke). – bellus (hübſch, artig, zB. Mädchen, Geſchichte, Ort, Wein ꝛc.). – amoenus (anlachend, anmuthig, von Gegenden, Landhäuſern, Flüſſen ꝛc.). – elegans (geſchmackvoll = „mit Geſchmack u. Wahl gemacht od. dargeſtellt", v. Dingen, od. „mit Geſchmack u. Wahl verfahrend", v. Perſ., zB. Rede, Gedicht, Brief, Ton, Schriftſteller, Redner, Dichter ꝛc.). – suavis. dulcis (angenehm, lieblich, zB. Speiſen, Geruch, Ton, Stimme ꝛc.). – bonus (von guter Beſchaffenheit, gehörig ꝛc., zB. otium; auch ironiſch, zB. bonus imperator). – egregius. eximius (ausgezeichnet, erſteres im Vergleich mit Anderen, zB. That, letzteres durch eigene Vorzüge, zB. Geſicht, Geruch, Hoffnung). – praeclarus (herrlich, zB. That; auch ironiſch, zB. praeclara sapientia). – ſehr ſchön, auch durch perpulcher; perelegans; praecipuae pulchritudinis; eximiā pulchritudine corporis, ſeyn, esse. – ſchön von Ge-

ficht, facie pulchrā od. formosā od. egregiā: sehr sch. von Gesicht, insignis pulchrā facie: schön von Gestalt, specie venustā; formā pulchrā, eximiā; formosus; formā conspicuus (durch seine Gestalt die Augen der Leute auf sich ziehend): Alcibiades, der schönste Mann jener Zeit, Alcibiades princeps formā in ea aetate: er hatte mehr regelmäßig schöne, als angenehme Gesichtszüge, fuit vultu pulchro magis, quam venusto. – das sch. Geschlecht, sexus muliebris: die schönen Künste, artes elegantes; artes ingenuae, liberales: schöne Worte, verba splendida (prächtige); verba blanda (glatte, schmeichelnde): das sind blos sch. Worte, verba istaec sunt: ein sch. Stil, oratio elegans od. nitida; orationis od. sermonis elegantia; orationis nitor: eine schöne Gelegenheit, occasio maxime opportuna. – etw. sch. finden, alqd laudare. — *Adv.* pulchre; venuste; belle; eleganter; suaviter; bene; egregie; eximie; praeclare. – schön sagt Plato, elegans od. praeclarum illud Platonis: sch. sagt darüber Plato, de quo praeclare apud Platonem est: es wäre sehr sch. von dir, perbelle feceris (s. Cic. Att. 4, 4 *in.*): schön! (als Ausruf)! belle! pulchre! laudo! (als Ausruf der Billigung, Zufriedenheit); bene dicis! bene facis! (schon recht! als Ausruf der Zustimmung): mit Jmd. sch. thun, alci blandiri: du wirst sch. bei ihm ankommen, haud blande te

schönäugig, oculis venustis. [excipiet.

1. Schöne, die, s. Schönheit *no.* II.

2. Schöne, das, a) als Concretum: pulchrum. — b) als Eigenschaft, s. Schönheit.

schonen, parcere mit folg. Dativ (im Allg., sowohl sparen, als unverletzt erhalten, zB. das Geld, die Kosten, den Aufwand, die Zeit, Jmds. Leben, seine Kräfte, die Stimme). – temperare mit folg. Dativ (mit Mäßigung gegen Jmd. od. etwas zu Werke gehen, zB. superatis hostibus: u. templis deûm temperatum est). – consulere mit folg. Dativ (auf etwas od. Jmd. schonende Rücksicht nehmen, zB. voci). – sich schonen, sibi od. valetudini parcere (seine Gesundheit); voci laterique consulere (seine Stimme u. Lunge beim Reden); saluti suae parcere (seine Wohlfahrt, sein Leben schonen = sich nicht zu sehr der Gefahr im Kampfe ꝛc. aussetzen): Jmd. ermahnen, sich zu schonen (sich im Kampfe nicht zu sehr auszusetzen), monere alqm, ut cautior sit. – ich werde, du wirst, er wird geschont, mihi, tibi, illi parcitur.

schonend, clemens (glimpflich). – lenis (gelinde, leise auftretend). – indulgens (nachsichtig). – placidus (friedlich, milde). – mollis (nicht hartherzig, nicht streng). – sch. Betragen, clementia; lenitas; indulgentia: sie erhielten eine sch. Antwort, iis placide responsum est. — *Adv.* clementer; leniter; molliter; indulgenter; placide; parce (mit Mäßigung, noch Manches zurückhaltend, was man sagen ꝛc. könnte). – sehr sch., summa cum lenitate. – Jmd. sch. behandeln, sch. mit od. gegen Jmd. verfahren, alqm clementer od. molli articulo tractare; clementer agere cum alqo; indulgenter habere alqm; indulgenter od. indulgentiā tractare alqm: allzu sch. verfahren, remissā nimis lenitate uti.

Schöngeist, elegantiorum literarum amans od. studiosus (ein Freund der schönen Wissenschaften). – bonarum od. elegantiorum artium scriptor (ein Verfertiger schöngeistiger Schriften). – qui in arte poëtica studet (der Dichtkunst Beflissener).

schöngeistig, elegans; od. durch den Genit. elegantiorum artium.

Schönheit, I) eig.: pulchritudo (im Allg.). – species (das schöne Ansehen, Aussehen). – forma (die Schönheit der Gestalt od. Bildung). – venustas (die reizende, durch Anmuth anziehende Gestalt, auch einer Sache, zB. orationis, verborum; daher bes. von reizender Sch. des weiblichen Geschlechts); auch verb. venustas et pulchritudo (zB. corporis). – dignitas (die würdevolle Schönheit, dah. bes. die männliche Schönheit). – amoenitas (das heitere, lachende Ansehen von Oertern, Gegenden, Flüssen ꝛc.). – elegantia (die geschmackvolle Wahl od. Anordnung od. Darstellung bei od. von etwas). – virtus (innere Schönheit, Vorzug ꝛc., zB. orationis virtutes introspicere). – die Gattin, ein Wunder von Sch., uxor mirae pulchritudinis. – Schönheiten des Stils, dicendi veneres: erkünstelte Sch. der Rede, lenocinia, orum, *n.* — II) meton., ein schönes Frauenzimmer: mulier (virgo) formosa; mulier (virgo) formā egregiā od. eximiā od. excellente; mulier (virgo) insignis ad pulchritudinem; mulier (virgo) pulchrā facie insignis; mulier (virgo) formā excellens. – eine außerordentliche Sch., mulier (virgo) mirae pulchritudinis: eine berühmte Sch., facie inclutā mulier (virgo).

Schönheitsgefühl, -sinn, sensus (äußerer Sinn für das Schöne, zB. in his rebus aliquem sensum habere). – elegantia (feiner Geschmack). – venustas (Anmuth, Liebreiz, der sich bei Jmd. zeigt). – von großem Sch. zeugen, esse excultae cujusdam elegantiae.

Schonung, clementia (Glimpflichkeit). – lenitas (Gelindigkeit). – indulgentia (Nachsicht). – mit Sch., s. schonend (*Adv.*): ohne Sch., s. schonungslos. – gegen Jmd. Sch. beobachten, alci parcere; vgl. „schonend (behandeln)".

schonungslos, inclemens (unglimpflich). – acer (streng). – acerbus (mit kränkender Härte verfahrend, zB. bei Eincassirung von Geldern, in exigendo). – crudelis (grausam). — *Adv.* inclementer; acerbe; acriter; crudeliter. — **Schonungslosigkeit,** inclementia (Unglimpflichkeit). – acerbitas (Strenge). – crudelitas (Grausamkeit).

Schooß, gremium (eig.; dann meton. von dem mittlern Theil einer Sache). – sinus (der bauschige Winkel unter den Armen; bildl. als Berge- u. Zufluchtsort). – zuw. auch durch ipse (zB. ex ipsa Sicilia [aus dem Sch. Siciliens] bellum exsistit). – auf od. in den Sch. Jmds. legen, in gremio alcjs ponere: die Kinder aus dem Sch. ihrer Eltern reißen, liberos e gremio parentum dirimere: Jmdm. im Sch. sitzen, sedere in alcjs gremio (eig.); in alcjs sinu esse. in alcjs sinu et complexu esse. alci esse in deliciis (bildl., von Jmd. zärtlich geliebt werden): dem Glücke im Sch. sitzen, alqm fortuna amplexa est od. in deliciis habet; fortunae filium esse: die Hände in den Sch. legen, compressis, quod aiunt, manibus sedere (sprüchw. bei Liv. 7, 13, 7): zu Hause die Hände in den Sch. legen (statt auswärts zu handeln), domi desidem sedere: die Erde nimmt den Samen in ihren weichen Sch. auf, terra gremio mollito ac subacto sparsum semen excipit: den Samen dem Sch. der Erde anvertrauen, semen mandare terrae: glücklich in den Sch. der Seinigen zurückkehren, salvum se ad suos recipere: im Sch. des Friedens leben, pacis dulcedine gaudere.

Schooßhund, =hündchen, eines Frauenzimmers, catellus, quem mulier in deliciis habet.

Schooßkind, Jmds., filius od. filia deliciae atque amor alcjs. – ein Sch. des Glücks, s. Glückskind. – Jmds. Sch. seyn, s. „Jmdm. im Schooße sitzen (bildl.)" unter „Schooß".

Schopf, capillus verticis (das Haar auf dem Wirbel). – Jmd. beim Sch. nehmen, halten, alcjs capillum a vertice tenere (eig.); alqm comprehendere (uncig., Jmd. ergreifen).

schöpfen, haurire, aus od. von ꝛc., ex od. de alqa re (auch bildl. = wegnehmen, bekommen). – repetere, von od. aus ꝛc., ab alqa re (herholen, entlehnen, zB. fabulas ab ultima antiquitate). – das Schiff schöpft Waſſer, alveus navis haurit aquas; navis sentinam trahit. — **Schöpfen,** das, haustus.

Schöpfer, procreator (Erzeuger, Hervorbringer). – fabricator (Verfertiger, Erbauer, zB. tanti operis). – (quasi) parens (gleichſam Vater, d. i. Stifter, Urheber, zB. salutis nostrae: u. Cicero facundiae Latinarumque literarum parens: u. verb. deus [Vater] ac parens od. parens ac deus fortunae nostrae). – auctor (Urheber, zB. salutis nostrae). – inventor (Erfinder, Aufbringer, zB. legum optimarum). – architectus (gleichſ. der Werkmeiſter = der Begründer, Urheber, zB. architectus paene verborum: u. verb. inventor veritatis et quasi architectus beatae vitae). – der Sch. der Welt, procreator mundi; effector mundi molitorque; aedificator od. fabricator mundi; opifex rerum od. mundi; opifex aedificatorque mundi; ille quasi parens hujus universitatis: die Schöpfer der Freiheit, a quibus initium libertatis profectum est. — **Schöpferin,** procreatrix (Erzeugerin). – parens (gleichſ. Mutter, d. i. Urheberin).

schöpferiſch, procreatrix (die erzeugende, zB. natura). – ex se fertilis (aus ſich ſelbſt hervorbringend, zB. ingenium). – sollers (gewandt, geſchickt im Erfinden des Zweckmäßigen u. deſſen Gebrauch, zB. natura). – ingeniosus (talentvoll übh., daher auch erfinderiſch). – ſch. Geiſt, sollertia (vgl. „Erfindungsgeiſt"); vir summā copiā (v. Perſ.): ſch. Kraft, effectio (bildende Kraft). — *Adv.* sollerter; ingeniose.

Schöpferkraft, effectio. – natura efficiendi, rerum natura. natura (ſofern ſie ſich in der Welt offenbart). – die Natur ſcheint bei ihm ihre Sch. verſucht zu haben, in hoc natura quid efficere possit videtur experta.

Schöpfung, I) Hervorbringen, a) eig., ſ. Erſchaffung. — b) meton., die ſchaffende Natur: rerum natura. — II) das Geſchaffene: a) übh.: opus (Werk). – die Schöpfungen der Natur, *ea, quae in rerum natura gignuntur: die Sch. der Menſchen, *ea quae ab hominibus inventa et excogitata sunt. – eine Sch. Jmds. ſeyn, profectum esse ab alqo (zB. a natura). — b) der Inbegriff der geſchaffenen Dinge: rerum od. omnium rerum natura. – rerum naturae corpus od. opus. universitas rerum (Weltall).

Schöpfungskraft, geiſtige, excogitatio.

Schöpfungstag, primus dies mundi.

Schoppen, tugurium (als Schutzdach gegen Wind u. Wetter). – casa repentina (als Nothhütte gegen den Regen). – receptaculum (als Ort, um etwas aufzunehmen, Remiſe ꝛc.).

Schöps, vervex. – vom Sch., Schöpſen=, vervecinus; od. durch den Genit. vervecis.

Schoß, surculus. – Sch. der Rebe, ſ. Rebſchoß.

ſchoſſen, crescere. adolescere (übh. wachſen, aufſchießen). – se exserere folliculo (v. der Aehre). – in stipulam od. in culmum fastigari (in den Halm gehen, vom Getreide). [ſ. Rebſchoß.

Schößling, Schoßreis, surculus. – der Rebe,

ſchräg, obliquus. – transversus (quer, in die Quere). – declivis. acclivis. proclivis (abhängig, decl. von oben angeſehen, accl. von unten angeſehen, procl. wenn ſich die abhängige Richtung allmählich ſenkt u. in die Länge zieht). – proclinatus (nach vorn geneigt). – resupinatus (nach hinten geneigt). – fastigatus (abgedacht, ſchr. wie ein Dach). — *Adv.* oblique. ex obliquo. in obliquum. – transverse. ex transverso. in transversum (quer). — **Schräge, Schrägheit,** obliquitas.

Schramme, ſ. Schmarre.

Schrank, armarium. – der Sch. für die Laren, aedes; lararium: einen Sch. in der Wand anbringen, armarium parieti inserere.

Schränkchen, armariolum. – foruli (ein Bücherſchränkchen, inſofern es einzelne Fächer hat).

Schranken, die, cancelli (im Allg., die Schranken, die den Zugang zu etwas od. den Austritt aus etwas verwehren, eig. u. bildl.). – carceres (die Schranken der Rennbahn im Circus). – saepta, orum, *n.* (jede Art von Vermachung durch Bretter, Latten ꝛc.; daher von den Schranken auf dem Marsfelde). – fines. termini (bildl., Grenzen, ſ. „Grenze" deren Unterſch.). – modus (bildl., Maß, Maß u. Ziel). – etwas mit Sch. umgeben, cancellos circumdare alci rei. – einer Perſon od. Sache Sch. ſetzen (bildl.), alci od. alci rei cancellos circumdare. alqd cancellis circumscribere. alqd od. alqm circumscribere (eine gewiſſe Grenze, über die man nicht hinausgehen ſoll); finem facere alcjs rei (einer Sache ein Ende machen); terminos od. modum ponere alci rei. modum facere alci rei (Grenzen, Maß u. Ziel ſetzen): ſich beſtimmte Sch. ſetzen, certos fines terminosque sibi constituere. – die Sch. überſchreiten, extra cancellos egredi (eig. u. bildl.); fines transire. modum transire, excedere (bildl., weder Maß noch Ziel halten). – Jmd. od. etwas in Sch. halten, cohibere (mäßigend); coërcere (gewaltſam hemmend); continere (bewältigend): Jmd. in den Sch. der Pflicht halten, alqm in officio retinere: ſich in Sch. halten, se cohibere (ſich in ſeinem Zorn, in ſeinem Schmerz ꝛc. mäßigen); coërcere cupiditates (ſeine Begierden im Zaum halten): ſich in den Sch. der Beſcheidenheit halten, fines verecundiae non transire. – das Schickſal in die Sch. fordern, mit dem Schickſal in die Sch. treten, vocare in se fata cessantia.

ſchrankenlos, immodicus (unmäßig). – effrenatus (zügellos).

Schranze, ſ. Schmarotzer.

Schraube, cochlea. – ſeine Worte auf Schrauben ſtellen, ambigue dicere (mündlich) od. scribere (ſchriftlich).

Schreckbild, formido. – forma terribilis visenti (eine für den Sehenden ſchreckliche Geſtalt). – ein Sch. der Kinder ſeyn, timeri ab infantibus; metum incutere pueris: Jmdm. Sch. vormalen, vorhalten, alci formidines opponere.

Schrecken, der, terror. – Sch. vor etwas, terror alcjs rei: Sch. wegen auswärtiger Feinde, terror externus: Xerxes, vorher der Sch. der Völker, Xerxes, terror ante gentium. – es befällt, ergreift

mich ein Sch., terror mihi incĭdit od. me invadit: in Sch. gerathen, s. erschrecken *no.* I: Sch. erregen, terrorem excĭēre: in Sch. seyn vor Jmd. od. vor etwas, terrorem habere ab alqo od. ab alqa re: Jmd. in Schr. setzen, jagen, alqm in terrorem conjicere: Jmdm. Sch. einjagen, einflößen, alci terrorem inferre, injicere, incutere; alci terrorem afferre od. offerre: Alles mit Sch. erfüllen, omnia terrore complere: Sch. u. Verwirrung verbreiten, terrorem ac tumultum facere. – vor Sch., terrore percussus; terrore coactus: zum Sch. der Uebrigen, ad terrorem ceterorum: zu meinem großen Sch., cum magno meo terrore.

schrecken, s. abschrecken, erschrecken (*no.* II).

Schreckensherrschaft, dominatio crudelis superbaque.

Schreckensnachricht, -post, nuncius atrocissimus (im Allg.). – literae atrocissimae (schriftliche).

Schreckenstage, -zeit, tempora atrocia; temporis atrocitas. – die vergangenen Sch., timor praeteritus.

schreckhaft, I) zum Erschrecken geneigt: pavidus. — II) = schrecklich, w. s.

schrecklich, terribilis (Schrecken erregend). – horribilis. horrendus (Grausen erregend). – atrox (fürchterlich, furchtbar, zB. Mensch, That, Blutvergießen). – immanis (ungeheuer, unnatürlich, grausam, zB. Thier, That, Charakter). – foedus (Abscheu erregend, greulich, zB. Anschläge, Krieg, Feuersbrunst). – incredibilis (unglaublich, zB. stupiditas). – Jmdm. sch. Nachrichten überbringen, miros terrores afferre ad alqm: sich sch. machen, terrorem sui facere: sich sch. Dinge verlauten lassen, non mediocres terrores jacĕre atque denunciare. — *Adv.* atrociter (zB. saevire); foede (zB. perire).

Schrecklichkeit, atrocitas (Fürchterlichkeit). – foeditas (Abscheulichkeit, Greulichkeit).

Schreckmittel, terriculum.

Schreckniß, terror. – der Tag macht die Schrecknisse der Nacht geringer, lux omnia quae terribiliora nox fecerat minuit. [minae.

Schreckwort, verbum minans. – Schreckworte,

Schrei, clamor. – ein Sch. der Angst, des Entsetzens, s. Angstgeschrei. – einen Sch. thun, ausstoßen, clamorem edere od. tollere; exclamare (laut aufschreien vor Schmerz ꝛc.).

Schreibart, I) die Art, wie die Wörter geschrieben werden: ratio scribendi. — II) Art der Darstellung, s. Stil *no.* II.

schreiben, I) mit der Feder zeichnen: scribere (im Allg., *tr.* u. *intr.*, auch = sich im Schreiben üben). – exarare (*tr.* vermittelst eines eisernen Griffels [stilus genannt] auf eine mit Wachs überzogene Tafel eindrücken, flüchtig aufschreiben). – schreiben (u. lesen) können, literas scire: nicht sch. (u. lesen) können, literas nescire: der nicht sch. (u. lesen) kann, literarum nescius. – Buchstaben sch., literas scribere od. facere: hübsch, schön (eine hübsche, schöne Hand) sch., decore scribere: etwas hübsch sch., alqd lepidā manu scribere: mit großen, sehr großen Buchstaben schr., literis grandibus od. maximis scribere alqd: ein sehr klein (mit sehr kleinen Buchstaben) geschriebenes Heft, commentarii minutissime scripti. – etwas auf od. in etwas sch., describere in alqa re (zB. carmen in cortice arboris); inscribere in alqa re (zB. nomen suum in monumento, in statua); incĭdere in alqa re od. in alqd (mit einem Schneidewerkzeug eingraben, s. eingraben *no.* II); referre in alqd (einschreiben, eintragen, zB. in commentarios). – es steht geschrieben auf od. in etwas, scriptum od. inscriptum est in alqa re: es steht auf eines jeden Stirne geschrieben, wie er gegen den Staat gesinnt ist, est inscriptum in unius cujusque fronte, quid de re publica sentiat: Jmdm. gut sch., acceptum referre alci (als empfangen); expensum ferre (als ausgezahlt). – **sich schreiben** so u. so, alci est nomen mit folg. Nominat. od. Dativ, seltener Genit. des Namens (es hat Jmd. den Namen): er schreibt sich mit dem *d* (d. i. sein Name wird mit dem *d* geschrieben), nomen ejus *d* literā scribitur.

II) schriftlich darstellen, abfassen: scribere (im Allg., u. nur da ohne Accusativ, wo sich dieser aus dem Zshg. ergiebt, zB. e. Brief). – conscribere (schreibend abfassen, verfertigen, zB. ein Gesetz, ein Testament, einen Brief). – literis mandare. literis consignare (schriftlich aufzeichnen). – memoriae prodere od. tradere. auctorem esse mit Genit. (schriftlich überliefern, vom Geschichtschreiber). – exarare (flüchtig aufsetzen, zB. e. Brief). – libros scribere od. conscribere. libros edere (Bücher schreiben, schriftstellern). – aliquid scribere (schreiben, absol.). – Jmdm. od. **an** Jmd. od. **an** e. Ort **schreiben,** *α*) absolut = e. Brief schreiben): epistolam od. literas scribere ad alqm (auch „über etw.", de alqa re); epistolam conscribere alci, über etw., de alqa re (abfassen); literas ad alqm dare od. mittere (einen Brief an Jmd. richten, abgehen lassen): nach Rom sch., literas Romam dare: nach Europa sch., literas in Europam scribere od. mittere. — *β*) mit folg. Inhalt des Geschriebenen: literas mittere mit folg. Acc. u. Infinit. od. (als Befehl, Auftrag) mit folg. ut u. Conjunctiv (einen Brief an Jmd. schicken, des Inhalts ꝛc.); scribere alci od. ad alqm, mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit ut u. Conjunctiv (Jmd. schriftlich zu wissen thun, melden, auftragen); alqm per literas certiorem facere de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. (Jmdm. Meldung thun von einem Vorfall ꝛc.). – **über** Jmd. od. **über** etwas **sch.,** scribere de alqo od. de alqa re, an Jmd., alci od. ad alqm (im Allg.); epistolam conscribere de alqa re, an Jmd., alci (einen Brief abfassen über ꝛc.); componere aliquid de alqo (irgend etwas über Jmd. abfassen); librum scribere de alqa re (eine Schrift schreiben über etwas); librum edere de alqa re (eine Schrift herausgeben über ꝛc.). – **gegen** Jmd. **sch.,** scribere in od. adversus alqm (im Allg.); librum edere contra alqm (eine Schrift herausgeben gegen Jmd.); rescribere alcjs libro (gegen eine Schrift Jmds. schreiben). – einander (Briefe) sch., literas dare et accipere: fleißig sch., impigrum esse in scribendo: oft sch., scriptitare: häufiger (Briefe) sch., crebriorem esse in scribendo: Jmdm. wieder sch., literis rescribere od. respondere. – schön (e. schönen Stil) schreiben, eleganter, bene, ornate scribere. – er hat nichts geschrieben, nulla ejus ingenii monumenta mandata literis exstant: gar nichts, literam nullam scripsit od. reliquit. – es steht geschrieben, scriptum est m. folg. Acc. u. Infinit. od. (als Befehl) m. folg. ut u. Conjunctiv od. m. folg. directer Angabe der Worte, die geschrieben stehen (zB. itaque non est scriptum: *si insanus*, sed *si furiosus escit*); legimus m. folg. Acc. u. Infinit. (wir lesen). – es steht von od. über Jmd. geschrieben, scribitur

alqs mit folg. Infinit. – es steht in einem Buche geschrieben, scriptum est in libro; legitur in libro (es wird gelesen); continetur libro (es ist enthalten); invenitur in libro (es wird gefunden); scriptum invenitur in libro (es wird geschrieben gefunden): in den Acten geschrieben stehen, in actis esse od. relatum esse: es steht beim Plato geschrieben, est od. scriptum est apud Platonem; lego od. legimus od. legitur apud Platonem: wie in der Bibel geschrieben steht, ut od. sicut sanctae literae docent; quod divinis literis proditum est.

Schreiben, das, I) die Handlung: scriptio. scriptura (im Allg.). – scientia literarum (die Buchstabenkenntniß, das Schreibenkönnen). – stilus (die Uebung im Schreiben). – scribendi studium (das Schreiben als gelehrte Beschäftigung). – die Zeitumstände hielten mich vom Sch. ab, tempora me a scribendo retardarunt. — II) das Geschriebene: scriptum (im Allg., etwas Geschriebenes als einzelnes Object). – libellus (Schreiben als kleine Schrift). – codicilli (ein an Jmd., der sich in der Nähe befindet, gerichtetes Handschreiben; dah. zur Kaiserzt. = Bittschreiben, kaiserlicher Befehl, Cabinetsordre). – literae. epistola (Brief, s. das. den Unterschied.). – ein Sch. beim Kaiser einreichen, scripto adire Caesarem: in e. gemeinschaftlichen Sch. bitten, daß ꝛc., communiter epistolā scriptā petere, ut etc.

Schreiber, I) der Verfasser einer Schrift: scriptor; im Plur. auch scribentes. – der Sch. dieses (Briefes), hujus epistolae auctor. — II) der, dessen Hauptgeschäft das Schreiben, Copiren ist: scriba (der Schreiber als Beamter, Secretär). – librarius (eig. ein Bücherabschreiber, auch Privatschreiber, Copist übh.). – a manu (Privatschreiber, Copist). – ab epistolis (der Sklav, dem der Herr die Briefe in die Feder dictirte). – ein armseliger Sch., librariolus. – Sch. seyn, scriptum facere: Jmds. Sch. seyn, alci a manu od. ab epistolis esse.

Schreiberamt, Schreiberdienst, scriptus, us, *m.*, od. umschr. scribae ministerium (eines Beamteten). – Schreiberdienste versehen, ein Schreiberamt verwalten, scriptum facere.

Schreiberei, I) das Schreiben: scriptio; scriptura. – auch durch literae (zB. viele Sch., plurimae literae). — II) Art zu schreiben: ratio scribendi (in Bezug auf die wörtliche Darstellung). – modus scribendi (sofern das wie Viel od. wie Wenig beobachtet wird). – scripturae genus (in Bezug auf den Gegenstand der Schrift, auf die Darstellung und den Inhalt der Rede). — III) das Geschriebene: scriptum.

Schreiberstelle, s. Schreiberamt.

Schreibfeder, s. Feder *no.* II, a.

Schreibfehler, mendum scripturae (im Allg.). – mendum librarii (vom Abschreiber begangener). – error per scripturam factus (vom Schriftsteller begangener). – voller Schreibfehler, mendosus; mendosissime scriptus: einen Sch. tilgen, mendum tollere. — **Schreibgriffel,** stilus.

Schreibkunst, usus literarum (objectiv). – scientia literarum (subjectiv, das Schreibenkönnen). – die Sch. verstehen, literas scire: die Sch. nicht verstehen, literas nescire.

Schreiblehrer, magister literarius.

Schreiblust, scribendi alacritas.

schreiblustig, seyn, impigrum esse in scribendo.

Schreibmaterial, charta (Papier u. Alles, was statt des Papiers dient). – charta et atramentum (Papier u. Tinte). — **Schreibmeister,** magister literarius.

Schreibpapier, *charta scriptoria; im Zshg. bl. charta. — **Schreibrohr,** calamus scriptorius; im Zshg. gew. bl. calamus.

schreibselig, *scribendi cupidus. – conficientissimus literarum (der Alles allzu genau notirt). – sch. seyn, *scribendi studio flagrare.

Schreibseligkeit, cupiditas et studium scribendi.

Schreibstube, eines Gelehrten, museum.

Schreibtafel, tabula literaria, im Zshg. bl. tabula (Tafel zu Schreibübungen). – pugillares (das aus mehreren Blättern bestehende Notizenbuch).

Schreibung, scribendi ratio (Art, wie ein Wort geschrieben wird).

schreien, clamare (im Allg., *intr.* u. *tr.* stark sprechen u. schreiend ausrufen, feil bieten ꝛc.). – exclamare (*intr.* u. *tr.* aufschreien vor Schmerz ꝛc. u. laut ausrufen). – acclamare (*tr.* u. *intr.* zuschreien, bes. beifällig od. mißfällig). – conclamare (*intr.* u. *tr.* vereint schreien, von Mehreren; dann schreiend bekannt machen, ausrufen, zB. Feuer! Feuer! incendium). – proclamare (schreiend bekannt machen, bes. v. Präco od. Ausrufer). – vociferari (*intr.* u. *tr.* heftig schreien, vor Schmerz, Unwillen, im Zorn u. dgl.). – clamorem edere od. tollere (*intr.* ein Geschrei erheben). – plorare (*intr.* heulen, weinen). – quiritare (kläglich, ängstlich schreien, bes. in Gefahr ꝛc., zB. quiritanti intervenire). – latrare (*intr.* bellen, v. schlechten Rednern, Ggstz. loqui). – canere (*intr.* krähen, v. Haushahn). – dagegen sch., „Nein!" sch., reclamare. – wegen od. über etwas sch., clamare de alqa re: nach Jmd. sch., clamare od. inclamare alqm: hinter Jmd. her sch., clamore alqm insequi; clamoribus alqm consectari: zu Jmd. um Hülfe sch., vocare alqm in auxilium: aus vollem Halse, aus voller Kehle sch., maximā voce clamare; altum clamorem tollere; od. bl. clamitare: Jmdm. in die Ohren sch., aures alcjs personare (Hor. ep. 1, 1, 7).

Schreien, das, s. Geschrei *no.* A.

schreiend; zB. eine sch. Ungerechtigkeit, acerba od. atrox injuria.

Schreier, clamator. proclamator. latrator (der, statt ordentlich zu reden, schreit, v. schlechten Rednern ꝛc.). – rabula (der nur schreit u. schimpft, statt mit Gründen zu fechten, ein Rabulist, v. Advocaten); verb. rabula latratorque.

schreierisch, clamosus. — *Adv.* clamose.

Schrein, s. Schrank. — **Schreiner,** s. Tischler.

schreiten, gradi (mit gleichmäßigem u. kräftigem Schritt gehen, zB. zum Richtplatz, ad mortem). – vadere (mit raschem Schritt u. wohlgemuth gehen, zB. in proelium). – vorwärts, weiter sch., progredi (fortschreiten, auch in der Rede); pergere (auf seinem Wege fortgehen, nicht stehen bleiben, auch in der Rede): gut darauf los sch., recte ambulare; gradum addere od. corripere (schneller gehen, wenn man vorher langsam ging). – über etwas sch., transire od. superare alqd (zB. limen). – zu etwas sch. (bildl.), progredi od. pergere ad alqd (fortschreiten zu etwas); aggredi alqd od. ad alqd (übh. sich an etwas machen, etwas beginnen); descendere ad alqd (sich endlich zu etwas verstehen). – zum Werke sch., rem propositam aggredi: zur Sache sch., rem aggredi; ad rem accedere; ad rem venire: zum Aeußersten

sch., ad extrema descendere; ultima experiri: zu harten Maßregeln sch. bei Jmd., severitatem adhibere in alqo. — **Schreiten,** das, gressus.

Schrift, I) Buchstaben: literae (Buchstaben übh.). – literarum notae od. formae (Schriftzeichen; daher bei Neueren auch = Typen, Druckschrift). – große Sch., literae grandes: sehr große Sch., literae maximae: kleine, kleinere, sehr kleine Sch., literae minutae, minutulae, minutiores, minutissimae; auch literulae: mit kleiner Sch. geschrieben, minutis od. minutioribus literis scriptus; minute scriptus: mit sehr kleiner Sch. geschrieben, minutissime scriptus. – Sch. od. Wappen (ein Spiel mit Geld), aut caput aut navim. – die Sch. (Schriftzüge) Jmds., s. Handschrift *no.* I. — II) abgefaßtes Werk: scriptum (Geschriebenes übh., auch Bittschrift ꝛc.). – liber. volumen. codex (ein Buch, s. „Buch" den Unterscheidungsh.). – codicilli (ein Handschreiben; dah. Bittschrift, Supplik, s. Schreiben, das). – literae (die Wissenschaften, die in Schriften behandelt werden, zB. quae illi literis, ea ego militando didici). – monumentum literarum (ein schriftliches Denkmal, Schrift als Denkmal der Vorzeit ꝛc.). – eine Sch. über ꝛc., liber de etc.; od. liber, qui est scriptus de etc.: eine Sch. Jmds. über ꝛc., liber, quem scripsit alqs de etc. – eine kleine Sch., libellus: die heilige Sch., s.

Schriftchen, libellus. [Bibel.

Schriftenthum, literae.

schriftgelehrt, -kundig, literatus.

schriftlich, scriptus (geschrieben). – perscriptus (genau niedergeschrieben, in Abschrift gegeben). – literis consignatus. literis mandatus (aufgezeichnet mit Schrift). – sch. Aufträge, scripta mandata: e. sch. Befehl, literae: sch. Beweise, literae: sch. Urkunden, tabulae: sch. Verordnung, edictum: sch. Anklage, libellus, gegen Jmd., de alqo datus: Jmdm. sch. Nachricht geben (Jmd. schr. benachrichtigen über etwas, literis od. per literas alqm certiorem facere de alqa re: sch. Unterhaltung, Verkehr, s. Briefwechsel. — *Adv.* scripturā (durch Schreiben, Aufschreiben). – literis. per literas (durch Buchstabenschrift; dah. insbes. brieflich). – scripto (durch eine Schrift, zB. adire alqm: u. exempla tradi [mitgetheilt werden] scripto non possunt). – sch. aufzeichnen, perscribere; literis consignare; literis od. scriptis mandare: sch. verfassen, s. abfassen: sch. melden, scribere: Jmdm. sch. befehlen, daß er ꝛc., alci scribere, ut etc.: Jmdm. sch. danken, alci gratias scribere; per literas alci gratias agere: es sch. geben, edere scriptum (zB. was ꝛc., quid etc.): sich von Jmd. etwas (ein Versprechen ꝛc.) sch. geben lassen, alcjs rei syngraphum exigere ab alqo. – er hat (als Gelehrter) nichts Schriftliches hinterlassen, nulla ejus ingenii monumenta mandata literis exstant: gar nichts, nullam literam reliquit.

schriftmäßig, *libris divinis od. literis sanctis conveniens. — *Adv.* *libris divinis od. literis sanctis convenienter (der Bibel gemäß). – ut sanctae literae docent (wie die Bibel lehrt, Eccl.).

Schriftrolle, volumen.

Schriftsetzer, *typotheta (*t. t.*).

Schriftsprache, s. Büchersprache.

Schriftsteller, scriptor, absol., od. gew. m. Genit. dessen, worüber? (der Verfasser einer Schrift; zB. scriptor optimarum artium, tragoediarum: u. so scriptor rerum, Schriftst. = Geschichtschreiber). – auctor (als Gewährsmann od. Quelle in Bezug auf seinen Bericht, od. als Vorbild in Bezug auf den von ihm bearbeiteten Theil der Literatur od. als Muster in stilistischer Hinsicht, daher immer mit einem Genit. des Objects, wenn sich dieses nicht aus dem Zshg. leicht von selbst ergiebt). – die lateinischen Schriftsteller, scriptores Romani (die Römer, die Schriften geschrieben haben); rerum Romanarum auctores (diejenigen, welche als Quelle über die römische Geschichte gelten); Latinitatis auctores (diejenigen, welche als Muster der Latinität gelten können): ein schlechter (lateinischer) Sch., malus Latinitatis auctor (in stilistischer Hinsicht).

Schriftstellerei, scriptio (als schriftliche Beschäftigung). – literae (als Beschäftigung mit den Wissenschaften). – mein Bißchen Sch., literulae meae. – Oft auch durch libros scribere od. conscribere (Bücher schreiben, abfassen) od. durch libros edere (Bücher herausgeben) zu umschreiben, zB. er brachte seine freie Zeit mit Sch. hin, otium suum consumpsit in libris conscribendis. – od. bl. durch scribere, zB. ich bin sehr in die Sch. vertieft, valde haereo in scribendo.

schriftstellerisch, durch den Genit. scriptoris od. scriptorum (sofern es sich auf einen od. mehrere Schriftsteller bezieht), zB. schriftst. Ruhm, laus scriptoris od. scriptorum; – od. durch libros scribere od. conscribere od. bl. durch scribere (wenn es sich auf das Schriftstellern bezieht), zB. die sch. Laufbahn betreten, *libros scribere od. conscribere coepisse; conferre se ad studium scribendi.

schriftstellern, libros scribere od. conscribere od. componere od. conficere (Bücher schreiben, verfassen). – libros edere (Bücher herausgeben). – im Bühnenfach sch., fabulas scribere.

Schriftzeichen, literarum notae od. formae.

Schriftzüge, literarum ductus, nachmalen, nachschreiben, sequi. – die Sch. Jmds., s. Handschrift *no.* I.

Schritt, I) eig. u. bildl.: gradus. – gressus (das Schreiten, der Gang). – vestigium (die durch den Schritt zurückgelassene Fußtapfe). – factum (bildl., die That, zu der man geschritten ist, s. Liv. 22, 23, 5). – der erste Sch. zu etw. (bildl.), initium, principium alcjs rei (der Anfang, w. vgl.). – einen Sch. thun, gradum facere (eig.; u. bildl. = den ersten Schritt thun): ich werde für mich Schritte thun (bildl.), agam per me ipse et moliar: keinen Sch. aus dem Hause thun, domo pedem non efferre: einen gefährlichen Sch. thun (bildl.), se in casum dare: unbesonnene Schritte thun (bildl.), temere od. inconsiderate agere: den ersten Sch. zu etwas thun (bildl.), initium facere alcjs rei; alqd facere coepisse; in alqd ingredi (zB. in bellum): keinen Sch. vorwärts thun, nihil progredi (bildl.). – große Schritte machen, magnos facere gradus: mit starkem Sch. herannahen (sich nähern), adventare (auch bildl. v. Alter): mit festem Sch. einhergehen, certo gradu incedere: mit festem Sch. zum Tode gehen, gradi ad mortem; ire ad mortem certo gradu: Jmdm. auf allen Schritten u. Tritten folgen, nachfolgen, keinen Sch. von Jmd. weichen, sequi alqm, quoquo eat; ne vestigio quidem abire ab alqo; non pede, quod aiunt, uno ab alqo abscedere; numquam a latere alcjs discedere: bei jedem Sch. stehen bleiben, ad singula vestigia resistere: sich von Jmd. zu diesem Sch. haben verleiten lassen,

impulsu alcjs eo progressum esse: gleichen Sch. halten, aequaliter ambulare (eig., im Allg.); incedendi ordinem servare (eig., v. Soldaten); pariter ire (bildl., gleichen Sch. gehen, v. Lebl., zB. Graeca et Latina pariter ire debent): gleichen Sch. mit Jmd. halten, alcjs gradus aequare (eig.); parem esse alci (bildl., Jmdm. gleich seyn, zB. im Briefschreiben). – die Schritte verdoppeln, gradum addere. – im mäßigen Sch. marschiren (v. Soldaten), leni gradu duci. – sich kaum einen Sch. entfernt haben aus ꝛc., unum vix pedem promovisse alqo loco. – vor Schrecken einige Schritte zurücktreten, pavore regredi coepisse. – mit jedem Sch. vorwärts, quidquid progredior (bildl.). – um wenige Schritte früher, paucis ante gradibus. – Schritt vor Schritt (schrittweise), gradatim. gradu (Sch. vor Sch. u. stufenweise); pedetentim (Fuß für Fuß, bildl. = bedächtig); minutatim (in einzelnen Absätzen, stückweise, zB. cedere, se recipere). — II) übtr., als Längenmaß: passus.

schrittweise, s. Schritt.

schroff, I) steil: abruptus. deruptus. praeruptus. – abscīsus (wie abgeschnitten). – praeceps (jäh). – schroffe Oerter, Stellen, derupta; praecipitia. — II) rauh: asper (eig. u. bildl.). – importunus (bildl., rücksichtslos im Benehmen). – sch. Benehmen, Wesen, s. Schroffheit. — *Adv.* aspere. — **Schroffheit,** asperitas (Rauhheit, eig. u. bildl.). – importunitas (bildl., Rücksichtslosigkeit im Benehmen).

schröpfen, scarificationem facere. – Jmd. sch., per cucurbitulas alci sanguinem detrahere. — **Schröpfen,** das, detractio sanguinis per cucurbitulas (Blutentziehung durch Schröpfköpfe). — **Schröpfkopf,** cucurbitula. – Schröpfköpfe ansetzen, cucurbitulas imponere od. aptare corpori.

Schrot, bildl.: von altem Sch. und Korn, antiquus (der Rechtlichkeit nach). – priscae probitatis et fidei (der Treue u. Rechtlichkeit nach). — antiquā virtute (der männlichen Gesinnung nach). – servans antiquum speciem animorum (der Gemüthsart nach).

schrumpfen, s. zusammenschrumpfen.

schüchtern, pavidus (ängstlich, furchtsam). – timidus. nimis timidus (zaghaft, allzu zaghaft). – verecundus (voll sittlicher Scheu, blöde). – pudicus (voll sittlicher Scham, verschämt). – rustici pudoris (verschämt wie der einfache Landmann); verb. verecundus naturā et rustici pudoris. – sch. seyn, auch pavescere; verecundari (zB. bei Tische, apud mensam). — *Adv.* pavide; timide; verecunde; pudice. – Jmd. sch. empfehlen, suspensā manu alqm commendare.

Schüchternheit, animus pavidus (ängstlich, furchtsames Gemüth). – timiditas. animus timidus (Zaghaftigkeit). – verecundia (sittliche Scheu, Blödigkeit). – pudor (sittliche Scham, Verschämtheit). – natürliche Sch., natura pudorque: jugendliche Sch., aetas et pudor: mit Sch., pavide; timide: aus Sch., propter verecundiam suam.

Schuft, homo improbus. – der ärgste Sch., ein Sch. erster Größe, homo in primis improbissimus.

Schuh, I) eig.: pedis tegumentum (als Bedeckung des Fußes, zB. purpurea tegumenta pedum). – calceamentum (die Fußbekleidung, -bedeckung bis an die Ferse). – calceus od. (kleiner) calceolus (der Schuh, der den ganzen Fuß bis an die Knöchel bedeckt). – caliga (der Schuh des gemeinen Soldaten, eine mit Nägeln beschlagene Sohle, mit Riemen bis an die Mitte des Unterschenkels befestigt). – soccus (ein niedriger, dünner u. leichter Schuh, den nur Frauenzimmer u. die Schauspieler in griechischen Komödien trugen). – der Sch. des rechten, linken Fußes, der rechte, linke Sch., calceamentum dextri pedis, sinistri pedis. – weite Schuhe, calcei laxi: in Schuhen, calceatus: ohne Schuhe, discalceatus: Schuhe tragen, calceis uti: Jmdm. die Sch. bringen, calceos alci afferre. – Sprüchw., etwas an den Schuhen abgelaufen haben, omnem aetatem trivisse in alqa re. — II) übtr., als Längenmaß, s. Fuß *no.* II, 2, a.

Schuhband, fascia, quā in calceamento utimur. – von Leder, s. Schuhriemen. — **Schuhflicker,** sutor veteramentarius.

Schuhmacher, sutor (im Allg.). – sandaliarius (Sandalenmacher). – caligarius (der Soldatenschuhe macht).

Schuhmacherbude, taberna sutrina. — **Schuhmacherhandwerk,** I) als Kunst: ars sutrina; auch bl. sutrina. – das Sch. betreiben, sutrinam facere. — II) als Innung: collegium sutorum (Inscr.). — **Schuhmacherinnung,** collegium sutorum (Inscr.). — **Schuhmacherladen,** taberna sutrina. — **Schuhmacherlehrling,** tabernae sutrinae alumnus. — **Schuhmacherwerkstätte,** officina sutoris; sutrina.

Schuhriemen, vinculum calceamenti (als Band zum Festbinden). – habena calcei (als Halter des Schuhes). – corrigia (als Geradehalter). – ich bin nicht werth, ihm die Schuhr. aufzulösen, non sum dignus, qui solvam ejus corrigiam calceamenti (Eccl.). — **Schuhsohle,** solea calcei od. calceamenti. — **Schuhwerk,** calceamentum (die Fußbedeckung, -bekleidung). – calcei (die Schuhe).

Schulamt, *munus praeceptoris publici.

Schulanstalt, s. Schule. — **Schularbeit,** der Schüler: *pensum. — **Schulaufseher,** *scholarum praeses custosque. — **Schulbildung,** eruditio. – Jmdm. e. Sch. geben, alqm artibus erudire: er gab seinem Sohne eine allseitige Sch., omnibus doctrinis, quibus puerilis aetas impertiri decet, filium erudivit. — **Schulcamerad,** condiscipulus. – Jmds. Sch. seyn, ex eadem schola esse. — **Schulcameradschaft,** condiscipulatus.

Schuld, I) was man schuldig ist: debitum (im Allg., jede Verbindlichkeit, auch Geldschuld). – pecunia debita (schuldiges Geld, Geldschuld). – pecunia credita (ausgeliehenes Geld, außenstehende Schuldpost). – nomen (die Schuldpost, welche in das Rechnungsbuch eingetragen wird od. ist). – die ganze Sch., solidum. – Schulden, aes alienum: drückende Schulden, aes alienum grave: Schulden machen, sich in Sch. stecken, aes alienum facere, contrahere, conflare: in Schulden gerathen, in aes alienum incīdere: Schulden haben, aes alienum habere; in aere alieno esse; debere (schuldig seyn): keine Schulden haben, in aere alieno nullo esse; debere nummum nemini: in Sch. stecken, ex aere alieno laborare; obaeratum esse; aere alieno premi (von Sch. gedrückt werden): tief od. bis über die Ohren in Sch. stecken, versunken seyn, aere alieno demersum od. obrutum od. oppressum esse; animam debere (sprüchw., Ter. Phorm. 4, 3, 56 [661]): er ist in meiner Sch., in aere meo est (auch = er ist mir verpflichtet, hat Verpflichtungen gegen mich): an

eine Sch. mahnen, aeris alieni admonere (auch bildl. = an ein gegebenes Versprechen): eine Sch. einfordern, debitum flagitare (von Jmd., alqm): eine Sch. eintreiben, nomen exigere: die ganze Sch. einfordern, in solidum appellare: seine Schulden abtragen, bezahlen, aes alienum solvere, dissolvere, persolvere: aus den Sch. kommen, aere alieno exire: einen Theil seiner Schulden abtragen, bezahlen, aes alienum minuere: die Sch. der Natur bezahlen (bildl. = sterben), debitum naturae reddere od. persolvere; naturae satisfacere: ich bezahle dem Vaterland meine Sch., solvo patriae, quod debeo. – Schulden halber, propter debitum: Schulden halber in Haft seyn, pecuniae judicatum in vinculis esse. — II) Fehler, Vergehen u. wirkende Ursache dazu: vitium (tadelnswürdiges Vergehen). – culpa (strafwürdiges Vergehen). – noxa, noxia (Schaden bringende Handlung). – delictum (pflicht- und gesetzwidriges Vergehen). – meritum (die Schuld als Handlung, durch die man sich um Jmd. schlecht verdient macht). – crimen (die zur Last gelegte That, die Beschuldigung). – causa (die Ursache zu einem Fehler od. Vergehen). – durch eigene Sch., culpā (zB. nusquam culpā male rem gessit); meo merito (zB. morior); od. durch committo od. commisi, ut etc. (zB. durch eigene Sch. werde ich Ankläger genannt, commisi, ut accusator nominer). – ganz ohne meine Sch., nullā meā culpā; nullo meo merito. – Sch. haben, in noxa esse od. teneri (den Schaden verübt, die Schuld auf sich geladen haben); in culpa esse (strafwürdig seyn): ohne Sch. seyn, keine Sch. haben, extra noxiam esse (den Schaden nicht verübt haben); extra culpam esse. a culpa abesse. culpā vacare (nicht strafwürdig seyn): in gleicher Sch. seyn, in simili culpa esse od. versari: die Sch. auf sich laden, culpam od. facinus in se admittere: Jmdm. die Sch. beilegen, beimessen, culpam alci attribuere; culpam alci assignare: Jmdm. die Sch. von etw. beimessen, convertere alci alqd in culpam: Jmdm. die Sch. beimessen, daß ꝛc., assignare alcjs culpae, quod etc.: die Sch. auf Jmd. wälzen, werfen, schieben, culpam od. causam in alqm conferre; culpam od. causam in alqm transferre; culpam in alqm derivare od. inclinare (von sich auf Jmd.): die Sch. auf etw. werfen, schieben, culpam conferre in alqd (zB. in senectutem); culpam transferre ad alqd (zB. ad negotia): die Sch. von etw. auf Jmd. schieben, wälzen, conferre culpam alcjs rei od. in alqa re in alqm; causam alcjs rei delegare alci: die Sch. von etw. auf etw. schieben, alqd od. culpam alcjs rei conferre in alqd: Jmdm. etwas Sch. geben, alqd alci crimini dare od. vitio vertere: Jmdm etw. auf den Kopf Sch. geben, aperte dicere alqm alqd fecisse: sich etwas zu Schulden kommen lassen, culpam merere od. committere od. contrahere; delinquere. – Sch. von etw. seyn, an etw. Sch. seyn, causam esse alcjs rei (v. Pers. u. Lebl., zB. mortis); vitium esse alcjs rei (der Fehler von etw. seyn, zB. hoc copiae vitium est): es ist Jmd. od. etw. Sch. daran, es liegt an Jmd. die Sch., est culpa alqs (zB. wenn ꝛc., si etc.); est culpa in alqo od. in alqa re; est alqd in causa (zB. in causa haec [folgende Umstände] sunt: u. nec suam segnitiem sed vim morbi in causa esse, quo serius delectus perficeretur); alqd alcjs culpā od. vitio contigit (zB. quod non Academiae vitio sed tarditate hominum arbitror contigisse): was ist Schuld daran? quae est causa rei? quid est in causa?: es ist nicht meine Sch., daß ꝛc., ich bin nicht Sch. daran, daß ꝛc., non meo vitio fit, ut etc.; non stetit per me, ut etc.: er war Sch. daran, daß nicht ꝛc., stetit per eum, quo minus etc.

schuldbeladen, flagitii et sceleris plenus. – sein so sch. Leben, istius vita tot vitiis flagitiisque convicta.

schuldbewußt, alicujus culpae od. injuriae sibi conscius; conscius scelerum; conscientiā convictus (vom eigenen Gewissen überführt). – im Jsbg. bl. sibi conscius.

Schuldbewußtseyn, conscientia culpae. – in Bezug auf die That, conscientia facti od. factorum, delicti od. delictorum, sceleris od. scelerum.

Schuldbrief, s. Handschrift *no.* II, d.

Schuldbuch, tabulae; codex. – Sch. des Staates, tabulae publicae. — **Schuldbürge,** praes. – einen Sch. stellen, praedem dare.

schuldenfrei, *aere alieno vacuus (der keine Schulden hat). – aere alieno liberatus (der keine Sch. mehr hat). – sich sch. machen, se liberare aere alieno: sch. werden, exire aere alieno: sch. seyn, aes alienum non habere; in aere alieno nullo esse: ziemlich sch. seyn, aere alieno valde levatum esse: ganz sch. seyn, debere nummum nemini; omni aere alieno liberatum esse.

Schuldenlast, große, aeris alieni magnitudo od. ingens vis. – eine Sch. haben, aere alieno demersum od. obrutum od. oppressum esse; obaeratum esse. — **Schuldenmacher,** betrügerischer, fraudator debitorum. — **Schuldenmasse,** s. Schuldenlast. — **Schuldentilgung,** solutio aeris alieni. – einem Staate Gelegenheit zur Sch. geben, civitati facultatem ad se aere alieno liberandam dare. — **Schuldenwesen,** Jmds., implicatio rei familiaris. – Jmds. Sch. arrangiren, alcjs aeri alieno succurrere. — **Schuldenzahlung,** s. Schuldentilgung.

Schuldforderung, nomen.

schuldfrei, s. schuldlos, schuldenfrei.

schuldhaft, nocens.

schuldig, I) mit dem herrschenden Begriff der Verbindlichkeit, a) verbunden etwas zu leisten, in der Beziehung: schuldig seyn, debere (absol. = Geld schuldig seyn, auch „für ꝛc.", pro alqa re): Jmdm. (Geld) sch. seyn, alci debere: Jmdm. etwas sch. seyn, debere alci alqd (zB. pecuniam, gratiam, misericordiam): Jmdm. viel sch. seyn, grandem pecuniam alci debere (eig., viel Geld); multa alci debere (bildl., ihm viel verdanken): keinem Menschen einen Heller sch. seyn, debere nummum nemini: Jmdm. eine Antwort (auf einen Brief) sch. seyn, nondum ad epistolam alcjs od. nondum literis alcjs rescripsisse: Jmdm. eine Antwort (auf einen Brief) sch. bleiben, non respondere alcjs epistolae: ich glaubte es mir selbst sch. zu seyn, dich zu erinnern, deesse mihi nolui, quin te admonerem. — b) zu entrichtend ꝛc.: debitus, od. umschr. qui, quae, quod alci debetur (gebührend). – meritus (verdient, wohlverdient); verb. meritus debitusque. – das sch. Geld, pecunia debita: die sch. Strafe, poena debita od. merita; poena justa (die gehörige): sch. Maßen, ut debeo (wie ich muß); ut par est (wie es sich gehört); ut alqs meretur (wie es Jmd. verdient). — II) mit dem herrschenden Begriff eines begange-

nen Fehlers, a) die wirkende Ursache eines Uebels seiend: nocens (der einer bösen That Schuldige, als Urheber des Schadens). – noxius (der sich in dem Zustand der Schuld befindet). – sons (der sich in dem Zustand der Straffälligkeit befindet, der Straffällige). – sch. seyn, in noxa esse (eine Schuld auf sich geladen haben); in culpa esse (straffällig seyn): nicht sch. seyn, extra noxam esse (nicht im Zustand der Schuld seyn); extra culpam esse. a culpa abesse. culpā vacare od. carere (nicht straffällig seyn): eines Verbrechens sch. seyn, sich sch. gemacht haben, teneri alcjs rei od. in alqa re (zB. caedis: u. in manifestissimo furto); auch pertinet ad alqm alqd (zB. maleficium): Jmd. sch. befinden, alqm sontem comperire: sich eines Verbrechens sch. machen, facinus od. maleficium in se admittere; facinus od. scelus committere. — b) der Strafe, die eine Schuld nach sich zieht, unterworfen, zB. des Todes sch. seyn, capitis poenam meritum esse; capitis poenā teneri.

Schuldiger, s. Schuldner.

Schuldigkeit, officium. – es ist Jmds. Sch., est alcjs officium od. munus; od. bl. est alcjs: es ist meine, deine Sch., est meum, tuum officium od. munus; od. bl. est meum, tuum: ich halte es für meine Sch., meum officium od. meum esse puto, duco (über den Unterſch. dieſer Redensarten mit u. ohne officium s. Pflicht): ſeine Sch. thun, facio quod debeo od. quod oportet (ich thue, was ich thun muß); officium facere od. praestare. officio suo non deesse (thun, was Einem obliegt); munera sua exsequi. muneribus suis fungi (leiſten, was man zu leiſten hat, was des Amtes iſt); in officio esse (das thun, wozu man angeſtellt iſt): ſeine Sch. als König thun, exsequi omnia regis officia et munera: ſeine Sch. nicht thun, officio suo deesse; officium praetermittere, negligere, deserere; in officio non esse: ſeine Sch. nicht gehörig thun, in officio eessare od. claudicare: etwas aus Sch. thun, officio tribuere alqd.

ſchuldlos, insons (auf dem nicht die Verſchuldung eines Verbrechens haftet). – a culpa vacuus. culpae exsors. culpā carens (frei von Schuld). – liber a delictis (frei von Vergehen). Vgl. „unſchuldig". – ganz ſch., omni culpā vacuus; ab omni facinoris suspicione remotissimus (von jedem Verdacht der That ganz entfernt): ſch. ſeyn, culpā vacare, carere; nihil meruisse: ganz ſch. ſeyn, omni culpā vacare. — **Schuldloſigkeit;** zB. die Sch. Aller behaupten, dicere omnes extra culpam fuisse: Jmds. Sch. erklären, alqm extra culpam esse judicare.

Schuldmann, Schuldner, debitor. debens. qui debet (in Bezug auf den Gläubiger). – obaeratus (für ſich, als tief Verſchuldeter). – ein guter Sch., bonum nomen: ein ſchlechter, träger Sch., malum, lentum nomen: Jmds. Sch. ſeyn, alci debere: als Sch. bei Jmd. für uns eintreten, alci coepisse debere pro nobis (zB. v. Gott).

Schuldnerin, debens; quae debet.

Schuldopfer, s. Sühnopfer.

Schuldpoſten, nomen (gebuchte Schuldpoſt übh.). – pecunia credita (verliehenes Geld). – pecunia debita. debitum (ſchuldiges Geld). – e. Sch. auf Jmd. ſchreiben, nomen in alqm transscribere: e. Sch. einfordern, debitum flagitare (von Jmd., alqm): Schuldpoſten eincaſſiren, nomina exigere: e. Sch. bezahlen, nomen dissolvere, exsolvere, expedire.

Schuldregiſter, s. Schuldbuch.

Schuldſchein, s. Schuldverſchreibung.

Schuldverſchreibung, syngrapha (συγγραφή, als Schuldſchein). – cautio (als Sicherſtellung, JCt.). – gegen eine Sch. Jmdm. Geld borgen, alci pecuniam per syngraphan credere: Jmdm. eine Sch. ausſtellen, syngraphan facere cum alqo.

Schule, I) die Bildungsanſtalt und der Unterricht in derſelben: schola (eine Schule, in der Unterricht in Wiſſenſchaften gegeben wird). – ludus discendi. ludus literarum (eine Elementarſchule). – ludus ingenuarum literarum (höhere, wiſſenſchaftliche Schule). – disciplina (der Unterricht u. die ganze Erziehung, welche der Schüler in der Schule Jemandes erhält, zB. Schule der Kindheit, puerilis disciplina). – umbra. umbraculum (die Schule im Ggſtz. des öffentlichen Lebens). – in die Sch. gehen, die Sch. beſuchen, in ludum literarium ire (in einem einzelnen Fall); in ludum literarium itare (gewöhnlich): zu Jmd. in die Sch. gehen, Jmds. Sch. beſuchen, in alcjs scholam ire (eig.); alcjs scholam frequentare (eig.); ad alqm in scholam convenire (eig., v. Mehreren); in alcjs disciplinam se tradere (uneig., bei Jmd. etwas lernen wollen): noch in die Sch. gehen, die Sch. noch beſuchen (= noch Schüler ſeyn), scholae adhuc operari. – Jmd. zu Einem in die Sch. bringen, ſchicken, alqm alcjs institutioni committere; alqm alci in disciplinam tradere; auch bl. deducere alqm ad alqm: Jmd. in die Sch. bringen, ſchicken, alqm praeceptoribus tradere: Jmd. in die öffentliche Sch. bringen, ſchicken, alqm scholarum frequentiae et velut publicis praeceptoribus tradere: in der Sch. ſitzen, in schola sedere od. assidere: in Jmds. Hauſe Sch. halten, docere apud alqm: noch nicht aus der Sch. (abgegangen od. entlaſſen) ſeyn, nondum scholam egressum esse: von der Sch. abgehen, scholam egredi; a magistro od. a magistris digredi: unreif von der Sch. abgehen, immature e ludo literario erumpere. – er hat Sch., didicit; literis eruditus est: ein Mann von Sch., homo politus e schola: in einer guten Sch. geweſen ſeyn, bonā disciplinā exercitatum esse: bei Jmd. in die Sch. gehen, sectari alqm discendi gratiā: er iſt aus meiner Sch., est alumnus disciplinae meae. – ich bin in die Sch. der Erfahrung gegangen, experiendo didici. — II) der Anhang eines Lehrers: schola (im Allg.). – disciplina (in Bezug auf die Lehren des Meiſters, beſ. Philoſophenſchule). – secta. familia (als einzelne Secte, Familie, im Ggſtz. der anderen Schulen). – die ſtoiſche Sch., Stoicorum familia, disciplina; auch bl. Stoici: die alte u. neue Sch. der Academiker, Academici et veteres et minores: aus Jmds. Sch. ſeyn, Jmds. Sch. angehören, esse od. profectum esse ab alqo (zB. a Zenone): aus derſelben Sch. ſeyn, ex eadem schola esse.

ſchulen, instituere. – ein Pferd ſch., equum condocefacere: ein noch nicht geſchultes Pferd, equus intractatus et novus.

Schüler, discipulus (als Lernender). – puer discens (als lernender Knabe). – alumnus disciplinae (als Zögling). – auditor (als Zuhörer); verb. auditor et discipulus alcjs. – tiro (als Anfänger in einer Kunſt od. Wiſſenſchaft). – mein Sch., alumnus disciplinae meae: noch Sch. ſeyn,

scholae adhuc operari. – Jmd. zum Sch. haben, alqm habere discipulum (zB. im Lernen, in den Wissenschaften, discendi). – Jmds. Sch. seyn, uti alqo magistro. uti alcjs institutione. alqm magistrum habere (Jmd. zum Lehrer haben); alqm audire (Jmds. Zuhörer seyn); esse od. profectum esse ab alqo (zur Secte Jmds. gehören). – Jmds. Sch. werden, tradere se alci in disciplinam (von Jmd. lernen wollen); alqm sequi od. persequi (Jmds. Lehren annehmen).

Schülerarbeit; zB. wenn man von Flaccus Schriften besitzt, so sind sie doch nur Schülerarbeiten, etsi Flacci scripta sunt, sed ut studiosi literarum. [ronum more.

schülerhaft, *vix tirone dignus. — *Adv.* *ti-

Schülerin, discipula.

Schulferien, s. Ferien.

Schulfreund, condiscipulus (Mitschüler). – aequalis (Altersgenoß übh.). – ein Sch. von Jmd. seyn, *a condiscipulatu cum alqo conjunctum esse: ein sehr vertrauter, intimer, a condiscipulatu cum alqo vivere conjunctissime. [liata.

Schulfreundschaft, *amicitia in schola conci-

Schulgehülfe, hypodidascalus.

Schulgeld, praeceptoris merces. – das Sch. festsetzen, mercedes praeceptoribus constituere: Sch. bezahlen, praeceptori mercedem habere; praeceptori pretium operae solvere.

Schulgelehrter, doctor umbraticus.

schulgerecht, conclusus et perfectus. compositus (von der Rede).

Schulgesetz, lex, quae in scholis exercetur.

Schuljahre, scholae tempus; scholarum tem-

Schuljugend, pueri discentes. [pora.

Schulkind, -knabe, -mädchen, puer od. puella in ludum literarium itans (die Schule besuchender Knabe, besuchendes Mädchen). – puer scholae adhuc operatus. puella scholae adhuc operata (Knabe, Mädchen, so noch in der Schule lernt). – puer od. puella discens (Knabe, Mädchen, so noch lernt übh.).

Schullehrer, ludi literarii magister, od. bl. ludi magister u. magister ludi (Lehrer im Lesen u. Schreiben). – praeceptor publicus (öffentlicher Lehrer übh.). – magister literarius (Elementarlehrer). – die Schullehrer, magistri discentium puerorum: den Sch. machen, ludum literarium exercere; sedere in scholis et pueris praecipere.

Schulmädchen, s. Schulkind.

Schulmann, s. Schullehrer.

schulmäßig; zB. einen sch. Vortrag halten, scholam aliquam explicare.

Schulmeister, s. Schullehrer.

schulmeistern, I) *v. intr.* ludi magistrum esse (ein Schulmeister seyn). – ad praecipiendi rationem delabi (in den Schulmeisterton verfallen). — II) *v. tr.* tamquam magistrum persequi alqd. – castigare alqm (tadeln um zu bessern).

Schulmeisterton, vox imperiosa magistri (der befehlshaberische Ton des Lehrers) – Ist es = Lehrton, s. d.

Schulprogramm, *index pensorum (als Verzeichniß dessen, was die Schüler lernen). – *libellus, quo magistri ad scholae sollemnia celebranda invitant (als Einladungsschrift zu einer Schulfeierlichkeit).

Schulprüfung, *tentatio scientiae discipulorum. – Sch. halten, *tentare scientiam discipulorum.

Schulrede, *oratio scholae sollemnibus habita (eines Lehrers). – declamatio scholastica, auch bl. declamatio (Redeübung in den Rhetorenschu-

Schulstube, auditorium (Hörsaal). [len.

Schulstudien; zB. zu Gabii seine Sch. machen, Gabiis Graecarum Latinarumque literarum discendarum causā commorari.

Schulstunde, schola. – die Schulstunden besuchen, scholis interesse.

Schulter, humerus. – Jmd. auf die Schultern nehmen, alqm in humeros suos efferre (damit man ihn besser sehen kann ꝛc.); alqm humeris attollere od. sublevare (um ihn zu tragen, zB. einen Ermüdeten): etwas auf seine Schultern nehmen, accipere humeris alqd (eig.); alqd humeris subire (eig., indem man sich unter die Last bückt); alqd suscipere od. recipere (bildl., etwas auf sich nehmen, rec. mit Verantwortlichkeit dafür): auf die Sch. treten, humeris inniti (eig.): auf die Sch. Anderer treten (bildl.), per priorum vestigia ire: von den Schultern der Armen auf die Schultern der Reichen wälzen, in dites a pauperibus inclinare (zB. haec omnia onera). — **Schulterblatt,** scapula; gew. im Plur. scapulae.

Schultheiß, *scultetus; magister pagi.

Schulton, s. Schulmeisterton. — **Schultyrann,** saevus magister. — **Schulübung,** exercitatio umbratilis. – im Reden, declamatio scholastica; od. bl. declamatio. — **Schulunterricht,** institutio puerilis (Jugendunterricht). – Jmd. dem öffentlichen Sch. anvertrauen (statt ihm Hauslehrer zu halten), alqm frequentiae scholarum et velut publicis praeceptoribus tradere. — **Schulwesen;** zB. das Sch. ordnen, *scholas melius instituere. — **Schulzeit,** tempora scholarum. — **Schulzimmer,** auditorium. — **Schulzucht,** *disciplina, quā pueri in scholis reguntur. – e. strenge Sch. üben, *disciplinam in scholis severe regere.

Schuppe, squama. – voll Schuppen, mit Schuppen bedeckt, squamis obductus od. intectus; squamosus.

Schuppenpanzer, cataphractes. – im Sch., mit dem Sch. angethan, cataphractus.

schuppig, squamosus; squamis obductus od. intectus.

Schur, die, tonsura.

schüren, das Feuer, ignem excitare: wieder, iguem reficere. – Bildl., das Feuer sch., velut materiem igni praebere: das Feuer (des Hasses) gegen Jmd. schüren, flammam invidiae adjicere (zB. durch e. Edict, edicto); novam flammam alcjs invidiae adjicere.

Schurke, homo scelestus, sceleratus; scelus. – der größte Sch., den die Erde trägt, homo omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus.

Schurkenstreich, flagitium (Niederträchtigkeit). – scelus (verruchte That). – einen Sch. begehen, aliquid flagitii conficere.

Schurz, subligaculum. subligar (Sch. zur Bedeckung der Schamtheile übh.). – campestre (Sch. der jungen Leute, welche sich nackt auf dem Campus Martius in Kämpfen ꝛc. übten: mit solchem Sch. angethan, campestratus).

schürzen, s. aufschürzen, knüpfen.

Schuß, I) heftige Bewegung: impetus. – cursus (rascher Lauf). – im Sch. seyn, impetu ferri; in cursu esse. — II) eines Gewehres: teli jactus od. conjectus (sofern er abgeschleudert wird). – teli od. sagittae missus (sofern er abgesendet wird). – ictus (sofern er trifft). – telum od. tormentum

missum, im Zshg. bl. telum od. tormentum (das, was geschossen ist od. wird; torm. nur von grobem Geschütz). – sagitta emissa (ein Pfeilschuß). – vulnus (die Wunde). – auf den Sch. geübt, pugnax missili telo (von e. Volke). – einen Sch. thun, telum mittere od. emittere; sagittam emittere (einen Pfeilschuß): einen sichern Sch. thun, certo ictu destinata ferire. – zum Sch. kommen, ad teli conjectum venire: es nicht zum Sch. kommen lassen, adimere usum telorum, sagittarum. – außer dem Sch. (außer Schußlinie) seyn, s. Schußlinie. – einen Sch. bekommen, telo od. ictu feriri; auch bl. ici (im Allg.); ictum ex vulnere mori (getroffen seyn u. an der Wunde sterben = an dem Schusse sterben): auf Einen od. auf den ersten Sch. tödten, uno ictu od. uno vulnere occidere: auf Einen od. mit dem ersten Sch. fallen, stürzen, uno vulnere occidere; uno ictu corruere.

Schüssel, patina (eine breite u. tiefe Schüssel, die auch mit einem Deckel versehen war). – patella (eine kleinere patina). – lanx (eine tiefere u. hohle od. bauchige Sch.). – ferculum (eig. die Trage; dann das, was bei einer Mahlzeit auf Ein Mal aufgetragen wird, zB. cenam ternis ferculis, aut quum abundissime, senis praebebat).

Schüsselchen, s. (kleine) Schüssel.

Schüsselform, in, in modum patinarum.

schüsselförmig, in modum patinarum factus.

schußfest, tutus ad omnes ictus. – inviolabilis (unverletzlich). – sich sch. machen, se tutum reddere ad omnes ictus.

schußfrei, ab ictu telorum tutus. – interior ictibus (indem man so nahe steht, daß die Schüsse über Einen weggehen).

Schußlinie, Schußweite, teli jactus od. conjectus; teli (telorum) od. sagittae missio. – außer Sch., extra teli jactum od. conjectum; extra teli (telorum) od. sagittae missionem. – außer Sch. seyn, extra teli jactum od. conjectum esse od. stare; jactu teli procul abesse; longius abesse, quam quo telum tormentumve adigi potest; extra ictum positum esse (auch bildl. = außer Gefahr seyn): als ich außer Sch. war, ut primum extra teli conjectum licuit consistere: auf Sch. herankommen, sich nähern, ad teli conjectum venire: in die Sch. kommen, sub ictum dari: kaum auf Sch. vom nächsten Posten entfernt seyn, vix teli jactu a proxima statione abesse: in Sch. kämpfen, eminus pugnare.

Schußwunde, *vulnus teli od. sclopeti. – eine Sch. haben, *ictum esse vulnere teli: an einer Sch. sterben, ictum ex vulnere mori.

Schuster ꝛc., s. Schuhmacher ꝛc.

Schutt, rudera, um, *n.* (von zerfallenen Gebäuden, Gerölle). – parietinae (zerfallene Wände). – im Sch. liegen, ruderibus completum esse (mit Sch. angefüllt, bedeckt seyn); dirutum esse (zerstört seyn): den Sch. wegschaffen, rudera purgare.

Schütte, eine, Stroh, fascis stramentorum.

schütteln, quatere. – quassare (heftig, tüchtig sch.). – concutere (hin u. her schütteln, rütteln u. schütteln, zB. scuta, arborem). – jactare (hin u. her werfen). – decutere (herabschütteln, zB. poma). – den Kopf sch., quatere od. quassare od. concutere caput; jactare cervices; renuere (schüttelnd verneinen): über etwas den Kopf sch. (es mißbilligen), alqd improbare: vom Fieber geschüttelt werden, febri jactari. — **sich schütteln,** se concutere. se excutere (den Körper heftig rütteln, zB. von Vögeln, welche ihr Gefieder schütteln); membra quatiuntur (v. Menschen); cohorrescere. inhorrescere (schaudern, v. Menschen). — **Schütteln,** das, quassatio (zB. capitis, membrorum). – jactatio (zB. cervicum).

schütten, fundere (gießen). – auf etwas sch., super alqd effundere (über etwas ausschütten, legumina super mensam); super alqd infundere (über etwas hergießen, zB. merum super altaria); alqd perfundere alqā re (mit etwas naß machen); conjicere in alqd (auf etwas hinwerfen, zB. frumentum in solum). – in etwas sch., fundere od. effundere od. infundere in alqd (in etwas gießen, ausgießen, hineingießen, -schütten); ingerere in alqd (in etwas stecken, zB. in saccum); conjicere in alqd (in etwas hinwerfen, zB. lapides in angulum). – über etw. sch., alqd infundere od. perfundere per m. Acc. (zB. aquam per caput, per totum caput).

Schutthaufen, rudera, um, *n.*

Schutz, tutela (Obhut, Fürsorge). – praesidium (deckender, sichernder Schutz). – defensio (Vertheidigung). – patrocinium (der Schutz eines Schutzherrn, Gönners). – clientela (das Verhältniß eines Schützlings zu seinem Patron). – fides (der Schutz, sofern er sich auf den Glauben an die Redlichkeit u. Treue des Beschützers gründet). – arx (Schutzort, zB. amicorum, provinciarum). – portus. perfugium. portus et perfugium (Zufluchtsort, Zuflucht). – unter Jmds. Sch., tectus praesidio alcjs: unter dem Sch. des Völkerrechtes, jure gentium tutus: unter dem Sch. der Nacht, nocte sociā: unter dem Sch. der Wälder dem Unfalle entgehen, silvarum beneficio casum evitare. – in od. unter Jmds. Sch. stehen, esse in alcjs tutela od. in alcjs tutela et fide; esse in alcjs clientela: die Götter, unter deren Sch. die Gegend steht, dii, quorum tutelae loca sunt: unter dem Sch. des Gesetzes stehen, legum praesidio protegi: unter dem Sch. des Völkerrechtes stehen, jure gentium tutum esse: Sch. gewähren, angedeihen lassen, tueri alqm; alqm suae tutelae esse velle: Jmdm. öffentlichen Sch. gewähren, alqm publicae tutelae esse velle: Jmd. od. etwas in Sch. nehmen, alqm od. alqd tueri, gegen Jmd., contra alqm (sich annehmen); alqm tutari, gegen etw., ab alqa re (sich eifrig annehmen, zB. ab impotente crudelitate alcjs); alqm tegere, gegen etw., ab alqa re (decken); defendere alqm, gegen Jmd., contra alqm, gegen etw., ab alqa re (vertheidigen); sublevare alqm (Jmd. unterstützen, zB. bei seiner Meinung): Jmd. in seinen Sch. nehmen, alqm in fidem recipere (als Oberherr ꝛc.); alcjs patrocinium suscipere (als Patron, vor Gericht ꝛc.): sich in Jmds. Sch. begeben, sich unter Jmds. Sch. stellen, se in fidem alcjs committere; se in fidem et tutelam alcjs conferre; se alci in clientelam et fidem dare: den Staat unter Jmds. Sch. stellen, alci rem publicam defendendam dare: Einen in Jmds. Sch. übergeben, tradere alqm in alcjs fidem et tutelam: Jmds. Sch. anflehen, fidem alcjs implorare: den Sch. der Gesetze anflehen, leges implorare; ad aram legum confugere.

Schutzbefohlener, s. Schützling.

Schutzbündniß, gew. verb. **Schutz- u. Trutzbündniß,** *foedus ad bellum et defendendum et

inferendum initum. – ein Schutz- u. Trutzbündniß schließen, in omnia belli pacisque se consociare consilia.

Schutzbürger, peregrinus.

Schutzdach, bei Belagerungen, vinea (leichtes, laubenförmiges Sch., unter dem die Belagerer die feindliche Mauer sicher untergraben und einreißen konnten). – testudo (ein gewölbtes, aus Bohlen zusammengesetztes u. mit Häuten und Matten bedecktes Sch., unten auf Rädern gehend; dann auch ein von den Soldaten mit den über sich gehaltenen Schilden gebildetes Sch.).

Schütze, jaculator (der den Speer wirft, der Wurfschütze). – sagittarius (Bogenschütze, auch als Gestirn). – funditor (Schleuderer). – ein guter Sch., in jaculando bene exercitatus (mit dem Speer); in destinandis sagittis sollertior (mit Pfeilen). – ein Sch. zu Fuß, zu Pferde, pedes, eques sagittarius.

schützen, tueri, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (unter Aufsicht u. Obhut halten, sicher stellen). – tutari, vor od. gegen etwas, ab alqa re (gegen wirklich drohende Gefahren schützen, erhalten). – defendere, vor od. gegen etw. od. Jmd., ab alqa re, contra alqd od. alqm (vertheidigen). – tegere, protegere, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (teg. zum Schutz bedecken, decken übh.; prot. von vorn decken, schirmen). – munire, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (verwahren, befestigen des Schutzes wegen). – custodire, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (unter bewachender, bewahrender Aufsicht halten). – praesidere alci rei. praesidem esse alcjs rei (schützend vorstehen). – alci praesidio esse (Jmdm. zum Schutz dienen). – prohibere alqd ab alqo od. alqm ab alqa re (etwas von Jmd. fern halten od. Jmd. von etwas fern halten, d. i. Jmd. vor etwas schützen, v. Pers.). – Jmd. in etwas sch., tegere alqm in alqa re: etwas gegen Hitze u. Kälte sch., contra frigorum aestusque injuriam tueri (zB. den Kopf): durch das Recht der Gesandtschaft geschützt seyn, legationis jure tectum esse: durch das Völkerrecht geschützt seyn, jure gentium tutum esse: durch das Gesetz geschützt seyn, legum praesidio [protegi.

Schutzengel, s. Schutzgeist.

Schützer, s. Beschützer.

Schutzgatter, cataracta.

Schutzgeist, genius (eig., als der über die menschliche Natur waltende Gott). – praesidium (uneig., von Menschen). — **Schutzgenoß,** cliens.

Schutzgenossenschaft, clientela.

Schutzgerechtigkeit, patrocinium.

Schutzgott, tutela (im Allg.). – Sch. eines Ortes, deus praeses loci; deus, qui loco praesidet; deus, cujus tutelae od. cujus in tutela locus est. – die Schutzgötter des Reichs, dii praesides imperii: die Schutzgötter einer Familie, penates (die Privatgötter einer Familie); lares (die Hausgötter).

Schutzgöttin, tutela. – die Sch. eines Ortes, dea, in cujus tutela locus est; dea praeses loci.

Schutzherr, patronus.

Schutzherrschaft, patrocinium.

Schützling, qui in alcjs tutela est (übh. der unter Jmds. Obhut steht). – cliens (der Sch. eines Patrons, ein Client). – ein Sch. des Apollo seyn, in tutela Apollinis esse: Jmd. als seinen Sch. ansehen, alqm tutelae suae ducere; alqm tutelae suae esse velle: Jmd. als Sch. des Staates ansehen, alqm publicae tutelae esse velle.

schutzlos, sine praesidio (ohne Schutz übh.). – indefensus (unvertheidigt). – non tectus (nicht gedeckt). – non munitus (nicht verwahrt).

Schutzmacht, praesidia, orum, *n.* — **Schutzmauer,** propugnaculum. – eine Sch. gegen die Barbaren, propugnaculum oppositum barbaris. — **Schutzmittel,** tutamentum. – ein Sch. gegen etwas seyn, prohibere alqd. — **Schutzort,** asylum (eig., eine Freistätte). – portus et perfugium (Zufluchtsort übh.). – arx (gleichs. Schirmveste, s. Cic. Verr. 5, 28, 126). — **Schutzpatron, -patronin,** s. Schutzgott, -göttin. — **Schutzrede,** defensio (Vertheidigungsrede). – laudatio (Lobrede auf Jmd. vor Gericht). – eine Sch. für Jmd. halten, dicere pro alqo (als Vertheidiger); laudare alqm (als Lobredner). — **Schutzredner,** defensor (Vertheidiger). – laudator (Lobredner Jmds. vor Gericht). – Jmds. Sch. seyn, dicere od. scribere pro alqo (vertheidigend für Jmd. sprechen od. schreiben); laudare alqm (als Jmds. Lobredner auftreten). — **Schutzschrift,** defensio. – eine Sch. für Jmd. abfassen, defensionem scribere pro alqo; od. bl. scribere pro alqo.

Schützung, tuitio. – defensio (Vertheidigung). – tutela (Schutz, s. d.).

Schutzverwandter, -verwandtin, cliens.

Schutzwache, praesidium. miles in praesidium datus. milites in praesidium dati (im Allg., Soldat od. Soldaten zum Schutz gegeben). – defensor. defensores (als Vertheidiger, zB. auf Reisen). – custos. custodes (als Wächter, zB. in einem Hause, um es gegen Plünderung zu schützen). – Jmdm. eine Sch. geben, alci custodes od. defensores dare; disponere in tutelam alcjs stationes: Schutzwachen in die Häuser derer legen, welche ꝛc., custodes dividere per domos eorum, qui etc.: eine Sch. an e. Orte zurücklassen, milites ad praesidium alcjs loci relinquere.

Schutzwaffen, arma ad tegendum apta. – Schutz- u. Trutzwaffen, arma, quae sunt et ad tegendum et ad nocendum; arma ac tela.

Schutzwand, -wehr, propugnaculum (Schutzmauer). – munimentum (Befestigungswerk übh.). – pluteus (eine Schirmwand aus Brettern od. Flechtwerk u. mit Leder bedeckt, bei Belagerungen zur Deckung der anrückenden Belagerer errichtet). – crates (eine Hürde, Flechte aus Weidenruthen, als Schutzwand gegen feindliche Geschosse). – etwas mit einer Sch. umgeben, munire alqd ab incursu hominum od. pecoris (etwas gegen den Anlauf der Menschen, des Viehes schützen).

schwach, tenuis (dünn, zB. filum; dann schwach, gering an Gehalt, unbedeutend, zB. sonus: u. lumen [eines Gestirns]: u. valetudo: u. spes, suspicio). – exilis (nicht stark, fein, zB. vox). – gracilis (schmächtig, zB. crura). – parvus. exiguus (klein, gering, unbeträchtlich, zB. manus [Mannschaft]: u. spes, fides). – infrequens (nicht zahlreich, zB. stationes). – levis (unbedeutend, zB. scintilla: u. praesidium: u. nicht haltbar, zB. argumentum, suspicio). – imbecillus (physisch u. geistig der gehörigen Kraft ermangelnd, zB. filius: u. venarum pulsus: u. stomachus: u. vox: u. regnum: u. animus, ingenium). – infirmus (nicht fest, schwächlich, nichts aushalten, nichts vertragen könnend, zB. milites: u. vires: u. lumen solis: u. vis od. acies oculorum: u. res publica: u. argumentum). – non nimis firmus (nicht allzustark, zB. praesidium). – invalidus (unver-

mögend, unwirksam, zB. milites, statio, ignes [Wachfeuer], venenum). – debilis (gelähmt, gebrechlich, auch bildl., corpus rei publicae). – affectus (angegriffen, zB. corpus). – enervatus (entnervt, erschlafft, bes. durch Faulheit od. ausschweifende Lebensart; auch bildl., zB. velut en. civitas Atheniensium). – iners (ohne Kraft, Leben u. Bewegung, ohne die gehörige Wirkungskraft, zB. Farbe, Feuer, Magen). – confectus (ganz geschwächt, abgemattet, zB. an Körper u. Geist, corpore et animo). – modicus (nur mäßig, zB. lumen [in e. Zimmer]). – malignus (weniger stark als es seyn sollte, zB. lumen solis, lunae). – hebes (stumpf, zB. oculi, aures, memoria). – imbecilli consilii (von schwacher Einsicht, v. Pers.). – imbecillo animo (v. schwachem Geist, v. Pers.). – schwach zum Widerstand, infirmus od. invalidus ad resistendum; invalidus ad irrumpentes (wenn Feinde in einen Ort einbrechen): schwach zum Gehen, invalidus ad ingrediendum: sch. vor Alter, s. altersschwach: sch. von Verstand, mente captus. – ein sch. Fluß, flumen tenui fluens aquā: das sch. (weibliche) Geschlecht, sexus naturā invalidus: sch. Menschen, auch hominum imbecillitas (zB. superstitio occupat hominum imbecillitatem). – schwach seyn, vires me deficiunt (die Kräfte fehlen mir); infirmum esse viribus (den Kräften nach nichts vertragen können): zu sch. seyn, parum habere virium (im Allg.); minus multitudine militum pro hostium numero valere (zu schwach seyn gegen den Feind, von einem Heere): sich zu sch. (an Streitkräften) fühlen, diffidere paucitati suorum od. paucitati cohortium. – sch. werden (an Kräften), vires me deficiunt (die Kräfte verlassen mich); debilitari et frangi (schwächlich, gebrechlich werden): die Augen werden sch., das Gesicht wird sch., oculi infirmi esse coeperunt; acies oculorum infirma esse coepit; oculi hebescunt. acies oculorum hebescit od. retunditur (sie werden stumpf): das Gesicht ist sch., acies oculorum hebes od. obtusa est. – sch. fließen (v. Fluß), tenui fluere aquā. – sch. seyn (geringe Kenntnisse besitzen) in etw., vix imbutum esse alqā re; primoribus labris tantum attigisse alqd.

Schwäche, tenuitas (die Dünne, zB. fili). – gracilitas (die Schlankheit, zB. crurum). – exilitas (die Feinheit, zB. vocis). – imbecillitas, infirmitas (der schwache, kraftlose Zustand, zB. stomachi). – debilitas (Gebrechlichkeit). – virium defectio (Abnahme der Kräfte). – resolutio (Schlaffheit, zB. stomachi). – languor (Ermattung). – inertia (Wirkungslosigkeit, Mangel an Energie). – hebetatio (die Stumpfheit). – vitium, error (schwache Seite, Fehler, Irrthum, zB. feminarum vitia exuere). – Sch. der Augen, infirmitas oculorum; infirma vis oculorum; hebetatio oculorum; oculi hebetiores: Sch. des Pulses, venarum exigui imbecillique pulsus: Sch. des Geistes, Verstandes, animi imbecillitas; animi debilitas; animi acies obtusa: an Sch. des Geistes, Verstandes leiden, animo parum valere; mente captum esse: Sch. eines Heeres, infirmitas exercitus; exercitus non satis firmus od. validus: Sch. des Reichs, regni imbecillitas od. infirmitas; regnum parum firmum; opes regni attritae od. fractae. – an od. vor Sch. sterben, infirmitate correptum decedere; languore mori. – viele Schwächen (Irrthümer) haben, multis erroribus obnoxium esse. – seine Sch. fühlen, minimum in se esse arbitrari (fühlen, daß man gar wenig vermag, sich ohnmächtig fühlen); paucitati suorum od. paucitati cohortium diffidere (bei der Geringheit seiner Streitkräfte wegen eines glücklichen Erfolges beim Kampfe ꝛc. besorgt seyn); diffidere ingenio suo (gegen seine geistigen Anlagen Zweifel hegen): seine Sch. (Unkenntniß in vielen Dingen) gestehen, confiteri multa se ignorare.

schwächen, I) im Allg.: imbecillum od. infirmum reddere (eig., zB. stomachum). – infirmare (eig., zB. hominem: u. bildl., zB. fidem testis). – debilitare (eig. lähmen; dann bildl. = schwächen, entkräften, zB. vires: u. alcjs furorem). – delumbare (eig. lendenlahm machen; dann bildl. = schwächen, zB. sententiam). – enervare (entnerven, kraftlos machen). – attenuare. extenuare (eig. dünn machen; dann = verringern übh., zB. att. vires). – minuere. deminuere. imminuere. comminuere (vermindern, zB. imm. animum: u. comm. animum od. ingenii vires). – frangere. infringere. refringere (eig. brechen, zerbrechen; dah. = gänzlich schwächen, zu nichte machen). – hebetare. obtundere. retundere (stumpf machen, bes. die Sinne, zB. oculorum aciem: u. heb. aures od. aurium sensum: u. obt. auditum: u. obt. mentem od. ingenium od. aciem mentis). – Körper u. Geist sch., nervos mentis ac corporis frangere: einen Staat sch., opes civitatis atterere od. comminuere od. affligere: gänzlich, nervos rei publicae exsecare: die Truppen sch., copias extenuare od. imminuere od. accīdere; legiones attenuare: die Hoffnung sch., spem debilitare od. extenuare: den Muth sch., animum od. animos deminuere; animum frangere od. infringere. — II) insbes. = schänden, schwängern, w. s.

Schwächen, das, **=ung,** die, deminutio (Verminderung). – imminutio (Verminderung, Beeinträchtigung). – Ist es = Schändung, s. d.

Schwachheit, I) Mangel an Kräften: imbecillitas; infirmitas. – menschliche Sch., infirmitas humana — II) Weichherzigkeit: animi mollitia; auch bl. mollitia. — III) kleiner Fehler ꝛc.: vitium. – error (Irrthum). – eine Sch. begehen, labi per errorem; errore labi.

Schwachheitsfehler, =sünde, error.

schwachherzig, animi imbecilli; auch imbecillus. — *Adv.* animo imbecillo.

Schwachherzigkeit, animi imbecillitas.

Schwachkopf, homo ingenii imbecilli. homo imbecillus (schwachgeistiger Mensch). – homo obtusus. homo obtusā animi acie (stumpfsinniger). – homo tardus (langsamer von Begriffen). – homo captus et stupens (schwacher an Verstand). – der ärgste Sch., homo extremi ingenii.

schwachköpfig, ingenii imbecilli (schwachgeistig). – obtusus (stumpfsinnig). – tardus (langsam von Begriffen).

schwächlich, infirmus. parum firmus (nicht recht fest). – imbecillus (der gehörigen Kraft ermangelnd). – von Natur, durch Krankheit etwas sch., naturā, valetudine infirmior. – sch. Gesundheit, valetudo infirma; valetudinis infirmitas od. imbecillitas: eine sch. Gesundheit haben, imbecilliorem esse valetudine.

Schwächlichkeit, infirmitas od. imbecillitas, mit u. ohne corporis (Sch. des Körpers). – imbecillitas od. infirmitas valetudinis. valetudo infirma (schwache Gesundheit).

Schwächling, homo imbecillus od. infirmus

(schwacher Mensch übh.). – homo imbecillior valetudine (schwächlich von Gesundheit). – Schwächlinge von Soldaten, milites minimi roboris.

Schwachsinn, animi imbecillitas. animus imbecillus (schwacher Geist). – animi acies obtusior. vigor animi obtusus (Stumpfsinn).

schwachsinnig, animi imbecilli, auch bl. imbecillus (von schwachem Geist). – obtusus (stumpfsinnig). – sch. seyn, animo parum valere.

Schwächung, s. Schwächen, das.

Schwadron, turma. – in Schwadronen, schwadronenweise, turmatim; per turmas.

Schwager, affinis (übh. durch Heirath Verwandter). – mariti frater (Bruder des Mannes). – uxoris frater (Bruder der Frau). – maritus od. vir sororis (Schwestermann). – mein Sch., meae uxoris frater; meae sororis maritus od. vir. — **Schwägerin,** affinis (übh. Anverwandte durch Heirath). – soror mariti (Schwester des Mannes). – soror uxoris (Schwester der Frau). – fratria. uxor fratris (Frau des Bruders). – meine Sch., soror uxoris meae; uxor mei fratris.

Schwägerschaft, affinitas.

Schwalbe, hirundo. – eine junge Sch., ein Schwälbchen, pullus hirundinis. – **Schwalbennest,** nidus hirundinis (hirundinum) od. hirundininus.

Schwall, turba. – ein Sch. von Worten, turba verborum od. vocum; flumen inanium verborum; auch multa verba (zB. respondere multis verbis).

Schwamm, fungus (eßbarer Sch.). – spongia (Sch. zum Abwischen). – fungus aridus (trockener Sch. zum Feuermachen).

Schwan, cygnus (κύκνος) od. rein lat. olor. – von Schwänen, Schwanen-, cygneus (κύκνειος) od. rein lat. olorinus. — **Schwanengesang, -lied,** cantus cygni od. oloris od. cygnorum od. olorum (eig.). – olorum morientium flebilis cantus (eig., der rührende Gesang der sterbenden Schwäne). – tamquam cygnea vox (bildl.). – suprema vox alcjs (bildl.).

Schwang, in der bildl. Beziehung: im Schwange seyn, gehen, vigere (in voller Kraft, Wirksamkeit seyn, zB. dum Lycurgi leges vigebant: u. pro pudore, pro abstinentia, pro virtute audacia, largitio, avaritia vigebant). – ferri (umhergetragen werden, von Meinungen, Gerüchten). – obtineri (festgehalten, streng beobachtet werden, von Gesetzen ꝛc., zB. in Graecorum conviviis).

schwanger, gravidus (auch übtr. = angefüllt, befruchtet von ꝛc.). – praegnans (etwa unser „befruchtet, guter Hoffnung"; auch übtr. = angefüllt mit etw.). – sch. seyn, gehen, auch ventrem od. partum ferre: sch. seyn von Jmd., gravidam esse ex alqo: mit Jmd. sch. seyn od. gehen, praegnantem alvo continere alqm: mit etwas sch. gehen (bildl.), parturire alqd (gleichs. etwas gebären wollen, zB. et, quod diu *parturit* animus vester, aliquando pariat); moliri alqd (etwas im Werke haben, im Schilde führen).

schwängern, alqm gravidam od. praegnantem facere: gewaltsam, s. schänden *no.* II, b. – Uebtr., etwas mit einer Sache sch., complere alqd alqā re (mit etwas anfüllen); miscere od. commiscere cum alqā re od. bl. alqā re (mit etwas vermischen): die mit Samen geschwängerte Erde, terra seminibus gravidata.

Schwangerschaft, graviditas. – praegnatio (als Zustand des Befruchtetseyns). – während ihrer Sch., dum praegnans od. gravida est.

Schwank, der, narratiuncula (kleine Erzählung übh.). – jocus (Scherz, Spaß). – facete od. belle od. lepide dictum. breviter et commode dictum. bonum dictum (ein Bon Mot, kurzer u. witziger Einfall).

schwank, lentus (zäh, zB. vimen). – gracilis (schmächtig, zB. cacumen arboris).

schwanken, hin und her schwanken, I) eig.: nutare (hin u. her wanken, zB. vom Helmbusch). – vacillare in utramque partem (hin und her wackeln, nicht ganz fest stehen). – titubare (taumeln, im Gehen hin u. her wanken, wie der Betrunkene, Schwindelnde, Schlaftrunkene). – labare (anfangen zu sinken, wanken, wie ein Gebäude, das den Einsturz droht). — II) uneig.: a) nicht fest bleiben; zB. der Geldcours schwankt, nummus jactatur: in seinen Grundsätzen sch., animo od. ratione et consilio haud firmato esse; sibi non constare: seyn, in magna inconstantia versari. — b) ungewiß, unentschieden, unentschlossen seyn: fluctuare animi od. animo, auch bl. fluctuare. pendēre animi od. animo u. (von Mehreren) animis (sich nicht zu etwas Bestimmtem entscheiden können). – nutare, in etw., in alqa re (keine feste u. haltbare Ansicht haben). – incertum esse (ungewiß seyn). – haesitare (unentschlossen seyn). – dubitare. in dubio esse (zweifeln, in Zweifel seyn). – der Kampf schwankt, incerto Marte pugnatur: lange schwankte der Kampf, diu anceps stetit pugna: zwischen zwei entgegengesetzten Meinungen sch., in contrarias sententias distrahi; versare se mente in utramque partem: zwischen verschiedenen Plänen sch., inter varia consilia fluctuare: zwischen Furcht u. Hoffnung sch., inter spem et metum fluctuare; inter spem metumque suspensum animi esse: so lange wir noch sch., dum animus in dubio est.

Schwanken, das, I) eig.: nutatio. – vacillatio (das Wackeln). — II) uneig.: a) Mangel an Festigkeit, zB. in den Gesinnungen, inconstantia. — b) Ungewißheit, Unentschlossenheit: fluctuatio animi od. animorum. – animus incertus od. dubius od. suspensus. dubitatio (Ungewißheit, Zweifel, was man thun ꝛc. solle). – das Sch. zwischen Furcht und Hoffnung, anceps spes et metus.

schwankend, uneig., inconstans (unbeständig). – incertus. haud certus (ungewiß, zB. sententia). – dubius (zweifelhaft; zB. Lage der Dinge, res). – anceps (sowohl unzuverlässig der Gesinnung nach, als ungewiß dem Ausgang nach, zB. fortuna belli). – auf sch. Boden stehen, in loco volubili stare (v. der Tugend).

Schwanz, der Thiere, cauda. – der Sch. eines Kometen, stellae crines: ein Stern mit einem Sch., stella crinita.

schwänzeln, caudam clementer et blande movere (eig., v. Thieren). – adulari, vor Jmd., alqm (um zu schmeicheln, bildl. von Menschen). — **Schwänzeln,** das, adulatio (bildl.).

Schwanzstern, s. Komet.

schwären, suppurare. — **Schwären,** das, suppuratio. — **Schwären,** der, ulcus.

Schwarm, examen (eig. der junge Bienenschwarm, der von den Alten ausgetrieben wird; dann übh. ein großer Haufen, zB. von Mücken, Wespen, Heuschrecken, auch von Kindern ꝛc.). – vis (mächtiger Haufe). – turba (ungeordneter Haufe).

schwärmen, I) eig.: die Bienen schwärmen, examinant alvei; examen apum exit. — II) uneig.:

a) herumfliegen ꝛc.: volitare (herumfliegen, hin u. her fliegen; dann auch hin u. her gehen). – vagari (herumschweifen). – bacchari (wie eine Bacchantin schwärmen). – um etw. od. um Jmd. sch., circumvolitare alqd od. alqm (sowohl fliegend, als gehend oder laufend): auf den Straßen sch., grassari (wild umherlaufen); vagari per urbem (in der Stadt umherschweifen. — b) sich rauschenden Vergnügungen überlassen: comissari (ein nächtliches Trinkgelag halten). – epulis consumere diem od. noctem (mit Schmausen den Tag, die Nacht verbringen). – bis tief in die Nacht hinein schw., ad mediam noctem comissationem extendere. — e) dunkeln u. verworrenen Vorstellungen nachhängen: somnia sibi fingere (sich Luftschlösser bauen). – vaticinari (sich leeren Träumereien hingeben). – insanire (sich wie ein Narr, Tollhäusler fixen Ideen hingeben); verb. vaticinari atque insanire. – *spes inanes concipere (leeren Hoffnungen Raum geben). – fanatico errore urgeri (von einer falschen Begeisterung hingerissen werden). – für etw. sch., ardere od. flagrare amore alcjs rei, stärker eximio amore alcjs rei (von Liebe, besonderer Liebe zu etw. brennen, zB. literarum); ardere od. flagrare od. incensum esse studio alcjs rei (von Eifer für etw. brennen, zB. literarum, historiae). – für Jmd. sch., ardere studio alcjs atque amore.

Schwärmen, das, comissatio (nächtliches Trinkgelag). — **Schwärmer,** comissator (Zechbruder). – somnians (Träumer). – fanaticus (Begeisterter, Fanatiker). – insanus (ein Narr, der Idealen nachjagt, zB. si loquor de re publica quod oportet, insanus existimor). — **Schwärmerei,** comissatio (nächtliches Trinkgelag). – somnium (Träumerei). – fanaticus error od. furor (Begeisterung). – insania (tollhäusleriſches Benehmen; Plur. insaniae = Streiche eines Narren, Tollhäuslers).

schwärmerisch, fanaticus (enthusiasmirt ꝛc.).

Schwarte, callus; callum.

schwarz, ater (im Allg.; dah. auch bildl. = traurig, unglücklich). – niger (dunkelschwarz, glänzend schwarz). – pullus (schmutzig schwarz, von Natur od. auch vom Schmutz). – fuscus (schwarzbraun, von der Sonne geschwärzt). – colore adusto (von sonnenverbrannter, braunschwarzer Farbe, zB. homo, lapis). – atratus. pullatus (schwarz, schmutzig schwarz gekleidet, bei den Alten als Zeichen der Trauer). – atrox (eig. von schwarzem, d. i. Unglück drohendem Ansehen, unheilvoll, schrecklich, furchtbar, zB. That). – scelestus (verrucht, zB. That, Seele). – sch. wie ein Rabe, s. rabenschwarz: schwärzer als ein Mohr, multo atrior quam Aegyptius: sch. werden, nigrescere: sch. machen = sch. anstreichen, färben, s. schwärzen: es wird mir sch. vor den Augen, oculi caligant; caligo offunditur oculis; tenebrae offunduntur oculis. – Schwarz auf Weiß, d. i. schriftlich, scriptus od. perscriptus (zB. etwas Sch. auf Weiß hinterlassen haben, alqd scriptum reliquisse): Schwarz auf Weiß haben, literarum fidem habere: es Sch. auf Weiß zu haben glauben, literis confidere. – die sch. Kunst, ars magica (Zauberei). – Jmd. sch. machen, s. anschwärzen (uneig.).

Schwarz, das, s. Schwärze.

schwarzäugig, nigris oculis. — **schwarzbraun,** fuscus. — **schwarzbräunlich,** subfuscus.

Schwarzbrot, panis cibarius.

Schwärze, color niger (schwarze Farbe). – atramentum (schwarzer Färbestoff, zB. Schusterschwärze).

schwärzen, denigrare (zB. capillum). – nigro colore inficere (mit schwarzer Farbe färben, zB. capillos). – Jmdm. die Wangen mit Kohle sch., carbone exstincto alcjs genas pingere: von der Sonne geschwärzt seyn, coloris adustioris od. colore adusto esse.

schwarzfarbig, colore nigro. – colore adusto (sonnenverbrannt, schwarzbraun, zB. homo, lapis).

Schwarzkünstler, magus.

schwärzlich, subniger (im Allg.). – fuscus (dunkelfarbig, schwarzbraun).

Schwarzwild, sues silvatici od. feri. porci silvatici (wilde Schweine übh.). – apri (männliche wilde Schweine u., wo es nicht auf das Geschlecht ankommt, auch = wilde Schweine übh., zB. Sch. jagen, apros venari). – ein Stück Sch., sus silvaticus od. ferus; porcus silvaticus; aper. – Fleisch vom Sch., Schwarzwildpret, caro aprugna; u. bl. aprugna.

schwatzen, garrire. – blaterare (plappern, schwadroniren). – hariolari (tolles Zeug reden, faseln nach Art wahnsinniger Wahrsager). – alucinari (ohne Ueberlegung, gedankenlos sprechen). – nugari (albernes, possenhaftes Zeug vorbringen; alle diese meist *tr.* mit Acc.). – fabulari. confabulari. fabulari inter se. sermones caedere (ein gemüthliches und vertrauliches Gespräch führen, plaudern). – verba facere (sprechen übh.). – mit Jmd. sch., fabulari od. confabulari cum alqo: ich schwatze heimlich mit Jmd., cum alqo fabulor insusurrans ac praebens invicem aurem.

Schwätzer, garrulus. – loquax (der Redselige). – blatero (der Plapperer). – nugator (der leere Schwätzer, der nichts als albernes Zeug vorbringt). – der größte Sch., homo omnium loquacissimus. — **Schwätzerin,** garrula. – loquax (die redselige).

schwatzhaft ꝛc., s. geschwätzig ꝛc.

Schwebe; zB. in die Sch. bringen, suspendĕre (aufhängen): in der Sch. erhalten, librare: in der Sch. seyn od. hängen, s. schweben.

schweben, I) eig.: suspensum esse (aufgehängt seyn). – pendēre (hangen). – in der Luft sch., inter caelum terramque dubium pendēre (zwischen Himmel u. Erde ungewiß hangen, zB. bei einem Sturm); libratis alis pendēre (mit im Gleichgewicht gehaltenen Schwingen hangen, v. beflügelten Wesen): über Jmd. od. etwas sch., alci od. alci rei impendēre (über Jmd. od. etwas herein hangen); alci od. alci rei imminere (über Jmd. od. etwas herragen, sich hinneigen). — II) uneig.: über Jmds. Haupte sch., alci impendēre od. imminere (von Uebeln, die uns bedrohen): vor Augen sch., ante oculos versari od. obversari; oculis obversari: vor der Seele sch., animo obversari; in mente versari: in Ungewißheit sch., certum nescire: im Irrthum sch., in errore versari: es schwebt mir etwas auf der Zunge, alqd mihi versatur in labris primoribus (zB. nomen); alqd inter labra atque dentes latet (zB. nomen).

schwebend, pendens; pensilis. – sch. Gärten, horti pensiles: sch. Schrittes einherschreiten, tenero et molli ingressu suspendĕre gradum.

Schwefel, sulphur. – sulphur vivum (gediegener Schwefel). – Sch. enthaltend, sulphureus: mit Sch. gesättigt, in Sch. getaucht, sulphuratus.

schwefelartig, sulphureus. — **schwefelgelb,**

colore sulphureo. — **Schwefelgeruch, -geſtank,** odor sulphuris; odor sulphureus. — **Schwefelgrube,** sulphuris fodina. — **ſchwefelhaltig,** sulphuratus; sulphureus. — **ſchwefelicht,** sulphureus. — **ſchwefeln,** sulphure inficere. – geſchwefelt, sulphuratus. — **Schwefelquelle,** fons sulphuratus.

Schweif, ſ. Schwanz.

ſchweifen, ſ. herumſchweifen, durchſchweifen. – mit ſeinem Geiſte ins Unendliche ſch., mentem suam in immensum extendere.

Schweifſtern, ſ. Komet.

ſchweigen, tacere (ſchweigen, wenn man reden könnte od. ſollte; daher auch = ſchmollen). – silere. silentio uti. silentium tenere od. obtinere (ſtill ſeyn, nicht reden, ſich ruhig verhalten, auch v. Lebl.). – favere linguis (die Zungen im Zaum halten, ſich ruhig verhalten, bei einer Feierlichkeit ꝛc.). – reticere (auf eine Frage ſtillſchweigen, nicht antworten). – conticescere (Schweigen eintreten laſſen, ſtill werden, weil man nicht weiter reden mag oder weil man nicht weiter zu reden wagt; dah. bildl., ſtill u. ruhig werden, ſich legen, von Dingen, zB. vacuae molae conticuerunt: u. tumultus conticuit). – obmutescere (verſtummen, vor plötzlichem Schrecken, Beſtürzung, Verlegenheit nicht weiter reden können; auch bildl. von Lebl., zB. dolor animi obmutuit). – über, von od. bei etwas ſch., tacere alqd od. de alqa re; silere de alqa re; reticere alqd od. de alqa re (durch ſein Schweigen verheimlichen, geheim halten); celare alqd (etw. verhehlen, wovon man Kunde geben ſollte); silentio od. tacitum praeterire alqd (mit Stillſchweigen übergehen); mittere alqd (nicht von etwas reden wollen, unſer „laſſen“): man ſchweigt über ꝛc., siletur alqd; silentium est de alqa re: die Anklage ſchweigt über dieſen Zeitpunkt, muta est hujus temporis accusatio. – zu etw. ſch., tacitum ferre alqd (ſtillſchweigend hinnehmen, ertragen). – ich ſchweige lieber, nihil dicam amplius: nicht gut ſch. können, est alci grave tacere. – die Geſetze ſchweigen beim Geräuſch der Waffen, silent leges inter arma: die Sorge über die Republik ſchwieg, quae me angebat de re publica cura consedit.

Schweigen, das, silentium (die Stille, wenn Alles ſchweigt, das Stillſchweigen). – taciturnitas (das Schweigen, die Verſchwiegenheit, die natürliche od. aus Vorſatz). – literarum intermissio (das briefliche Schweigen). – Jmd. oder etwas zum Sch. bringen, alqm ad silentium compellere (Jmd. dahin bringen, daß er ſchweigt); alqm elinguem reddere (Jmd. ſprachlos machen = verſtummen machen, zB. testem); alcjs linguam retundere (Jmd., der ſich laut beklagt ꝛc., verſtummen machen); comprimere (übh. bändigen, verſtummen machen, zB. das Gewiſſen, conscientiam animi); confutare (eig. Einhalt thun, dämpfen, zB. alcjs audaciam; dann widerlegen, indem man die angeführten Gründe niederſchlägt, zB. alcjs argumenta); refutare (gänzlich zurücktreiben, zu Paaren treiben, gänzlich widerlegen, zB. tribunos: u. maledicta); opprimere (gänzlich unterdrücken, zB. alcjs querelas). – Sch. beobachten, silere; silentium tenere od. obtinere: ein anhaltendes Sch. beobachten, diuturno uti silentio: Sch. beobachten über etwas, ſ. ſchweigen (über etwas): das Sch. brechen, silentium rumpere; silentii finem facere. – Sch. gebieten, silentium fieri jubere; silentium imperare (im Allg.); audientiam facere (einem Redner Gehör verſchaffen, v. Präco): mit der Hand, manu poscere od. facere silentium: bei Todesſtrafe Sch. gebieten, vitae periculo silentium sancire: ſie gebieten das tiefſte Sch. über die Sache, rem summā ope taceri jubent.

ſchweigend, ſchweigſam, tacitus (v. Perſ. = der ſchweigt; bildl. v. Dingen = wobei nicht geſprochen wird, nicht verabredet ꝛc., zB. Uebereinkunft, conventio: dah. = wo nicht geſprochen wird, kein Geräuſch gemacht wird, iſt, zB. Nacht, nox). – silens (ſich ruhig verhaltend, v. Perſ.; daher bildl. = ſtill, zB. Nacht, nox). – taciturnus (in Schweigen verſunken, v. Perſ.). – mutus (ſtumm = an der Unterhaltung keinen Antheil nehmend, zB. conviva). – lange ſah man ſich ſch. einander an, diu silentium aliorum alios intuentium fuit.

Schwein, sus (im Allg.). – porcus (ein nicht altes Schwein; auch als Schimpfwort). – sus silvaticus od. ferus. porcus silvaticus (ein wildes Schwein). – die Schweine, pecus od. genus suillum: ein junges Sch., porculus; porcellus: ein wildes Sch., sus silvaticus od. ferus; aper (e. männliches u. übh.): e. Herde Schweine, grex suillus: vom Sch., **Schweine-,** suillus; porcinus: vom wilden Sch., aprugnus. — **Schweinchen,** porculus. porcellus (im Allg.). – ein ganz kleines Sch., porculus minutulus.

Schweinefleiſch, (caro) suilla od. porcina. – kein Sch. eſſen, sue abstinere. — **Schweineſtall,** ſ. Schweinſtall. — **Schweinhirt,** subulcus. – Sch. ſeyn, den Sch. machen (abgeben), sues pa-

ſchweiniſch, ſ. ſäuiſch. [scere.

Schweinskoben, hara. — **Schweinſtall,** suile (der Stall od. Pferch für eine Herde Schweine). – hara (Schweinskoben). — **Schweinvieh,** sues. porci (die Schweine übh.). – pecus od. genus suillum (im Ggſtz. der andern Vieharten). — **Schweinzucht,** porculatio.

Schweiß, sudor. – sudatio (das Schwitzen). – kalter Sch., sudor frigidus: in Sch. kommen, gerathen, sudare coepisse od. incipere (im Allg.); sudor mihi erumpit (vor Angſt ꝛc.): in Sch. ſeyn, sudare; sudorem emittere: kalten Sch. ſchwitzen, frigido sudore sudare: Sch. erregen, treiben, austreiben, sudorem evocare od. movere od. elicere od. excutere: den Sch. ſtillen, unterdrücken, sudorem sistere od. reprimere od. sedare. – im Sch. ſeines Angeſichts etwas verdienen (mit ſeinem Sch. u. Blut erlangen), multo sudore et labore od. per summum sudorem quaerere alqd; summo sudore consequi alqd; multo sudore et sanguine alqd assequi; multo sudore et labore colligere alqd: etw. ſich Sch. (u. Mühe) koſten laſſen, in alqa re desudare et elaborare: es koſtet etwas (viel) Sch., alqd est multi sudoris od. sudoris et laboris; alqd multo sudore et labore quaesitum od. collectum est.

ſchweißtriefend, sudore multo fluens; sudore diffluens.

Schweißtropfen, *sudoris gutta. – helle Sch. ſtehen ihm auf der Stirn, *frons multo sudore manat: es koſtet etwas manchen Sch., est alqd multi sudoris. — **Schweißtuch,** sudarium.

ſchwelgen, helluari (eig. u. bildl.). – luxuriari (eig., üppig ſeyn in der Lebensart). – luxuriā diffluere et delicate ac molliter vivere (eig., ein üppiges, weichliches Leben führen). – in Jmds. Blut ſch., alcjs sanguine helluari; in alcjs caede bac-

chari. — **Schwelgen,** das, s. Schwelgerei. — **Schwelger,** helluo. gurges. nepos (ein Prasser); auch verb. gurges atque helluo. — **Schwelgerei,** die, helluatio (als Handlung). – luxus. luxuria (das Ueppigseyn in der Lebensart, u. zwar luxus = die Sch., insofern sie in Handlungen sichtbar hervortritt, luxuria = Sch. als Richtung des Gemüthes). – sich der Sch. hingeben, helluari od. luxuriari coepisse. — **schwelgerisch,** luxuriosus (üppig). – delicatus (weichlich). – die Zeit bei einem sch. Gastmahl hinbringen, in convivio luxuque tempus terere. — *Adv.* luxuriose; delicate; delicate et molliter.

Schwelle, limen (eig. u. bildl.). – über Jmds. Sch. treten, Jmds. Sch. betreten, limen alcjs intrare; limen alcjs transire: Jmd. nicht über seine Sch. kommen lassen, prohibere alqm limine tectoque: den Fuß nicht über die Sch. setzen, nicht über die Sch. kommen, pedem limine od. domo suā non efferre (nicht ausgehen); pedem limine non inferre (nicht in das Haus gehen): viele Jahre nicht über die Sch. kommen, multis annis non transire domus suae limen.

schwellen, s. anschwellen, aufschwellen. – Bildl., die Brust schwillt mir vor Freude, laetitiā magnā perfruor; laetitiā od. gaudio exsulto: der Muth schwillt mir, mihi animus amplior od. major est.

schwenken, versare. circumagere („herumdrehen", s. das. das Nähere). – vibrare. torquere (schwingen, zB. die Lanze ꝛc.). – rotare (im Kreise wie ein Rad herumdrehen, zB. telum fundā). – die Lanze hoch schwenkend, cuspidem erectam vibrans; cuspidem alte gerens. – **sich schwenken,** circumagi (sich im Bogen herumdrehen, v. Truppen, signa circumaguntur, agmen circumagitur). – signa circumagere (mit den Feldzeichen eine Wendung im Bogen herum machen, v. Truppen). – circumduci (im Bogen herum geführt werden, zB. suo jussu circumduci exercitum Albanum). – signa convertere (mit den Feldzeichen eine Wendung machen, von Truppen). – sich sch. mit ꝛc., circumagere m. Acc. (zB. equum: u. exercitum ob. [auf dem Marsche] agmen); circumducere m. Acc. (zB. exercitum). – sich allmählich rechts sch., paulatim in dextram retorqueri (v. Heereszug [agmen]).

Schwenkung, der Truppen, signa conversa, orum, *n.* – eine Sch. machen, s. (sich) schwenken.

schwer, I) eig.: gravis (zB. onus). – ponderosus (ein ziemliches Gewicht habend, zB. lapis: u. compedes). – sch. goldene Geschenke, dona auro gravia: sch. Gewicht, pondus grave (übh.); pondus vulgari gravius (schwerer als das gewöhnliche): Jmdm. seine sch. Hand (die Schwere seines Armes) fühlen lassen (bildl.), graviter od. gravius vindicare in alqm (ein strenges Exempel an Jmd. statuiren); alqm vi oppressum tenere (ein Volk unter dem Drucke halten). – alles Schwere, omnia pondera. — *Adv.* graviter (zB. auffallen, cadere od. concīdere). – sch. beladen, gravis oneribus (schwer befrachtet, zB. vehiculum, navis); cum ingentibus sarcinis (mit ungeheuer viel Gepäck, zB. vehicula): mit etw. sch. beladen, gravis alqā re (zB. praedā [v. Pers.]: u. graves fructu vites); onustus alqā re (belastet, zB. praedā, v. Pers.).

II) uneig.: 1) nicht leicht von Gehalt u. Stärke, a) seinen Bestandtheilen nach: gravis (zB. cibus, vinum). – ein sch. Boden, solum pingue (ein fetter); solum spissum (ein fester): sch. Luft, aër nubilo gravis. – es liegt mir sch. in den Gliedern, membra gravantur. — b) seiner inneren Stärke nach heftig, drückend; daher bedeutend ꝛc.: gravis (zB. vulnus: u. morbus: u. cura: u. bellum). – periculosus (gefährlich, zB. morbus). – mortifer (tödtlich, zB. vulnus). – atrox (furchtbar, zB. Gewitter, tempestas). – sch. Träume, somnia tumultuosa: schwere Zeiten, tempora gravia od. iniqua (übh.); annona gravis (Theuerung): ein sch. Opfer (sch. Nachtheil), merces magna (zB. data merces est erroris mei magna, ich habe für meinen Irrthum mit schweren Opfern gebüßt). — *Adv.* graviter; mortifere (tödtlich). – sch. darniederliegen, s. „schwer krank seyn" unter „krank". – es wird od. fällt mir etwas sch., grave mihi est alqd (es ist für mich lästig, ich gehe sch. daran); aegre od. moleste fero alqd (ich ertrage etw. ungern, es kostet mich etwas Ueberwindung): der Beweis würde dir sch. fallen, haud facile hoc probaveris. – es wird od. fällt mir sch., zu ꝛc., grave mihi est od. mihi grave duco mit folg. Infinit.; aegre od. moleste fero mit folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod.

2) Schweres, Gewichtiges an sich habend, a) schwer bewaffnet: gravis armaturae. – sch. Reiterei, equites gravis armaturae (im Allg.); equites ferrati od. cataphracti (geharnischte Reiter): sch. Fußvolk, pedites gravis armaturae; gravius peditum agmen (auf dem Marsche). — b) bepackt: impeditus, vgl. oben *no.* I „schwer beladen". — dah. c) übh. nicht leicht sich bewegend, nicht flüchtig: gravis. – tardus (langsam, zB. Gang, incessus). – sch. (übel) zu Fuße seyn, s. Fuß. — *Adv.* tarde. — d) beschwert mit Sorgen ꝛc.: Jmdm. das Herz sch. machen, alqm sollicitum habere (v. Pers. u. Dingen); alqm angere od. sollicitare. alqm sollicitare angereque. alqm angere et sollicitum habere (von Dingen, wie Ereignissen ꝛc.); alqm curā et sollicitudine afficere (Jmdm. Sorge u. Kummer machen, v. Pers.): sich selbst das Leben sch. machen, ipsum sollicitudinem sibi struere. — e) durch Schwierigkeiten erschwert, Mühe u. Anstrengung erfordernd: difficilis. non facilis (im Allg.). – arduus (schwer auszuführen). – impeditus (mit Schwierigkeiten verbunden, verwickelt). – magni negotii (von großer Mühe). – sehr schwer, perdifficilis; perarduus; perimpeditus. – ein großes u. schweres Werk, magnum opus atque arduum: ein sch. (schwer zu verstehendes) Buch, *liber difficilis intellectu od. ad intelligendum: eine sch. (schwer zu erklärende) Stelle, *locus difficilis ad explicandum: es ist etwas Schweres, zu ꝛc., res est magni negotii od. magnum opus est atque arduum mit folg. Infinit. – sch. seyn, difficilem esse ad persequendum (schwer auszuführen, schwer in der Ausführung seyn); difficiles habere explicatus (schwer zu erklären seyn, zB. von einer Stelle ꝛc.); *difficilem esse intellectu od. ad intelligendum (schwer zu verstehen seyn, von einer Stelle ꝛc.). – **schwer zu ꝛc.,** difficilis od. non facilis mit folg. Supinum in u, od. mit folg. ad u. dem Gerundium, od. mit folg. Infinit. – **es ist schwer zu ꝛc.,** difficile od. non facile est, arduum est, magnum est mit folg. Infinit. — *Adv.* difficulter od. difficiliter. – magno negotio (mit großer Mühe). – sehr sch., perdifficiliter. – sch. an etwas gehen, alqd aegre od. invitum facere (etwas nicht gern thun); gravari absolut od. mit folg. Infinit. (sich drücken etwas zu

thun, zB. ans Briefſchreiben, literas dare): ich gehe jetzt ſehr ſch. daran, non hoc tempore quidquam difficilius facio.

ſchwerathmig, ſ. kurzathmig.

ſchwerbelaſtend, gravis (zB. testimonium).

ſchwerbewaffnet, ſ. ſchwer *no.* II, 2, a.

Schwere, gravitas (das Schwerſeyn). – pondus (das Gewicht). – onus (die Laſt). – Jmd. die Sch. ſeines Armes fühlen laſſen, ſ. ſchwer *no.* I.

ſchwerfällig, gravis (ſchwer u. deshalb langſam, zB. lingua). – impeditus (behindert, nicht raſch vom Platze kommend, zB. comitatus: u. übtr., oratio). – tardus (langſam, auch übtr., zB. Periodenbau, structura). – tardus et paene immobilis (langſam u. faſt unbeweglich, zB. Thier). – inhabilis (ſchwer zu lenken, zu behandeln, zB. Schiff). – vasti corporis (von plumpem Körperbau u. groß). – agrestis (tölpelhaft, bäueriſch, zB. motus corporis). – durus (hart, nicht fließend, zB. Rede od. Ausdruck, Vers).

Schwerfälligkeit, gravitas (die Schwere, zB. linguae). – tarditas (die Langſamkeit, zB. pedum). – corpus vastum (großer, aber plumper Körper). – duritas (Härte, zB. des Ausdrucks, eines Verſes).

ſchwerhörig, surdaster. – ſch. ſeyn, gravius audire; tardis esse auribus (langſam hören): auf dem rechten Ohre ſch. ſeyn, dextrā aure surdiorem esse: ſch. werden, gravius audire coepisse.

Schwerhörigkeit, gravitas audiendi od. auditus. – aurium tarditas (das langſame Gehör).

Schwerkraft, vis et gravitas alcjs rei. – nutus et pondus alcjs rei.

ſchwerlich, haud od. non facile (nicht leicht). – vix (kaum). – Oft iſt es aber durch eine Wendung mit videri non etc. zu umſchreiben, zB. er wird ſch. kommen, ille mihi non venturus esse videtur. – od. durch vereor, ut etc., zB. jenes beides kann ich dir ſch. zugeben, illa duo vereor ut tibi possim concedere.

Schwermuth, gravitas mentis. – angores (anhaltende Beklommenheit des Gemüthes). – aegritudo animi (Gemüthsleiden, zB. aegritudine animi [in e. Anfall von Sch.] vitam finire). – maestitia (Niedergeſchlagenheit).

ſchwermüthig, -muthsvoll, aeger animi od. animo (gemüthskrank). – maestus (niedergeſchlagen). – pressus ac flebilis (dumpf u. kläglich, v. Tönen, Melodien ꝛc.).

Schwerpunkt, etwa momentum.

Schwert, gladius (das Schwert, welches bei den Römern auf Hieb u. Stoß eingerichtet war). – ensis (das längere mehr zum Hieb eingerichtete Schwert). – ferrum (wie unſer „Eiſen" od. „Stahl" meton. = Schwert). – mucro (die Schwertſpitze meton. = das ganze Sch. in Bezug auf ſeine Spitze u. Schärfe). – das Sch. des Henkers, ſ. Henkerſchwert. – das Sch. ablegen, latus gladio succinctum nudare; solvere balteum gladii (das Schwert abgürten): zum Sch. (zur Wehr) greifen, arma capere; ad gladios redire (als letzten Act der Vertheidigung): das Sch. entſcheiden laſſen, rem gladio gerere; ferro inter se decernere: Jmd. mit dem Sch. in der Hand überwinden, alqm manu superare: durch das Sch. der Feinde umkommen, hostium gladio od. ferro perire od. interire.

Schwertergeklirr, gladiorum crepitus.

Schwertfiſch, xiphias (ξιφίας); rein lat. gladius. — **Schwertgefäß,** ſ. Schwertgriff. — **Schwertgehenk,** balteus gladii; im Zſhg. bl. balteus. — **Schwertgriff,** capulus gladii; im Zſhg. bl. capulus. — **Schwerthieb,** gladii ictus; vgl. „Schwertſchlag". – einen Sch. bekommen, gladio caesim vulnerari: Jmdm. einen Sch. in den Hals beibringen, alcjs cervices gladio caesim graviter percutere. — **Schwertlilie,** iris.

Schwertſchlag, -ſtreich, ictus gladii (vgl. „Schwerthieb"). – mit Einem Sch., uno ictu: ohne Sch., sine armis; sine dimicatione; sine acie; sine certamine; sine ullo certamine; sine proelio; sine vulnere; auch zuſ. sine vulnere, sine armis, sine acie (zB. vinci): ohne Sch. eine Stadt nehmen, sine certamine urbe potiri; oppidum traditum od. per deditionem recipere: die Stadt ohne Sch. übergeben, portis sponte patefactis se suaque victori od. hostibus permittere: keinen Sch. thun, non manum cum hoste conferre.

Schwertſpitze, mucro gladii.

Schwertſtich, gladii ictus. – einen Sch. bekommen, gladio punctim vulnerari.

Schweſter, soror. – des Vaters Sch., amita: der Mutter Sch., matertera: er benahm ſich gegen die Prinzeſſinen ſo untadelig, als wenn ſie ſeine Schweſtern wären, virgines reginas tam sancte habuit, quam si eodem quo ipse parente genitae forent.

Schweſterchen, sororcula; soror parva.

Schweſterkind, ſ. Schweſterſohn, -tochter. – meine Schweſterkinder, sororis meae liberi; in Appoſ. auch meā sorore nati od. geniti.

Schweſterkuß, osculum sororium.

ſchweſterlich, sororius.

Schweſtermann, sororis vir. – mein od. dein Sch., meae od. tuae sororis vir. — **Schweſtermord,** caedes od. parricidium sororis; im Zſhg. auch bl. parricidium. – auch soror interfecta (zB. sororis iuterfectae crimine damnari). — **Schweſtermörder,** sororicida. – sororis suae parricida. – im Zſhg. bl. parricida. — **Schweſterpflicht,** pietas erga sororem; im Zſhg. bl. pietas. — **Schweſterſohn,** sororis filius. – mein Sch., meae sororis filius; in Appoſ. auch meā sorore natus od. genitus. — **Schweſtertochter,** sororis filia. – meine Sch., meae sororis filia; in Appoſ. auch meā sorore natus od. genitus.

Schwibbogen, fornix; arcus. – Schwibbögen, auch arcuatum opus. — **ſchwibbogenförmig,** fornicatus; arcuatus. — *Adv.* fornicatim; arcuatim.

Schwieger, socrus. — **Schwiegereltern,** socer et socrus. — **Schwiegerin,** ſ. Schwägerin. — **Schwiegermutter,** socrus. — **Schwiegerſohn,** gener. — **Schwiegertochter,** nurus. — **Schwiegervater,** socer.

Schwiele, callus. callum (übh. die harte Haut an Händen und Füßen). – vibex. verberis nota (Sch. von Schlägen, Strieme). – Sch. bekommen, (v. der Haut), callum ducere; occallescere.

ſchwierig, I) ſchwer zu thun ꝛc.: difficilis. – arduus (eig. ſchwer zu erſteigen; dah. bildl. = ſchwer zu erreichen, auszuführen); auch verb. (= überaus ſchwierig) difficilis et arduus, difficilis atque arduus, arduus ac difficilis. – non facilis (nicht leicht). – impeditus (behindert, zB. Terrain, locus; dah. auch beſchwerlich, zB. navigatio). – ſehr ſch., perdifficilis: die Lage Cäſars war ſehr ſch., erat in magnis Caesari difficultatibus res: die Sache iſt dunkel u. ſch. (zu erklären), res obscura est et difficiles habet explicatus: das

Schwierigste dabei ist, zu ꝛc., in quo nihil est difficilius, quam mit folg. Infinit.: es ist sch. zu ꝛc., difficile est m. folg. Infinit. (vgl. „es ist schwer zu ꝛc." unter „schwer *no.* II, 2, e"). — II) zum Ungehorsam geneigt: nutans et dubius (zB. civitates). – sch. werden, imperium detrectare.

Schwierigkeit, difficultas. – negotium (die Arbeit od. Mühe, die man zu bestehen hat). – impedimentum (das Hinderniß). – nodus (der Knoten, den man zu lösen hat, bildl. = Schwierigkeiten). – scrupulus (der Anstoß, die Bedenklichkeit, die man bei Betrachtung eines Gegenstandes hat). – mit Sch., difficulter. non facile (schwer, nicht leicht); aegre (mit genauer Noth): ohne Sch., haud difficulter. facile. nullo negotio. sine negotio (leicht, ohne Mühe); haud gravate. haud gravatim (gern): unter so großen Schwierigkeiten, tantis difficultatibus objectis. – die Sache hat große Sch., res habet multum difficultatis od. magnam difficultatem; res est in magna difficultate; res multis difficultatibus obstructa est: es hat keine Sch., nihil est negotii; res nihil habet negotii: es hat keine Sch. mehr, jede Sch. ist besiegt, nihil negotii superest: was hat es für Sch.? quid est negotii?: Schwierigkeiten machen, difficultatem afferre (Schwierigkeiten verursachen, Jmdm. alci, v. einer Sache); cunctari (zögern); tergiversari (Ausflüchte machen); gravari coepisse od. bl. gravari entweder absol. od. mit folg. Infinit. (schwer, ungern daran gehen; diese drei v. Pers.): ich werde keine Sch. machen, in den Weg legen, nihil in me erit morae: auf eine große Sch. stoßen, in magnam difficultatem incurrere: eine Sch. heben, difficultati mederi; nodum expedire.

schwimmen, nare; natare. – sch. können, nandi peritum esse; habere scientiam natandi: nicht sch. können, nandi imperitum od. non peritum esse; natandi scientiam non habere: eine schwimmende Jnsel, natans insula. – in od. auf etwas sch., innare alci rei (eig.); sustineri ab alqa re (auf der Oberfläche gehalten werden, nicht sinken, zB. ab aqua); perfusum esse alqā re (ganz mit etwas überschüttet seyn, in etwas schwimmen, zB. sanguine, lacrimis): an etwas (heran) sch., s. heranschwimmen. – durch od. über etwas sch., s. durchschwimmen *no.* II: an das Land sch., enare in terram: von etwas sch. (d. i. überschwemmt seyn), natare alqā se (zB. vino); manare alqā re (zB. cruore); redundare alqā re (zB. sanguine): in Freuden sch., deliciis diffluere: im Ueberfluß sch., circumfluere omnibus copiis et in omnium rerum abundantia vivere.

Schwimmen, das, natatio (die Handlung des Schwimmens). – ars nandi (die Kunst des Schwimmens, die Fertigkeit im Sch.). – natandi usus (die erlangte Uebung, Fertigkeit im Schwimmen). – scientia natandi (die Kenntniß des Schwimmens). – natandi labor (die Anstrengung des Schwimmens). – das Sch. lernen, natandi usum discere: das Sch. verstehen, s. schwimmen (können): sich durch Sch. retten, nando in tutum pervenire: durch Sch. entkommen, enatare (zB. ad oppidum).

Schwimmer, natator. nans (der Schwimmende). – nandi peritus (der des Schwimmens Kundige). – ein eifriger Sch., studiosissimus homo natandi.

Schwimmfertigkeit, ars nandi (die Schwimmkunst). – natandi usus (die erlangte Uebung im Schwimmen). – nandi velocitas (die Schnelligkeit im Schwimmen). — **Schwimmfüße,** membranā quādam digiti pedum inter se copulati atque conjuncti. — **Schwimmgürtel,** aus Kork, cortex. — **Schwimmkunst,** ars nandi. – die Sch. verstehen, s. schwimmen (können). — **Schwimmplatz,** natatio. – Sch. für die Jugend, locus, quo juventus natandi causā venit. — **Schwimmvogel,** avis natans; avis, quae natat. – die Schwimmvögel, im Zshg. auch nantes.

Schwindel, I) eig.: vertigo oculorum; gew. bl. vertigo. – den Sch. haben, vertigine laborare: am Sch. leidend, vertiginosus: den Sch. bekommen, vertigine corripi. — II) uneig.: amentia (unsinniges Benehmen). – consilia temeraria, orum, *n.* (unbesonnene Bestrebungen). – ein Sch. nach Freiheit, libertatis immaturae cupido.

Schwindelei, consilium temerarium (unbesonnener Plan, unbesonnene Bestrebung). – ratio temeraria (unbesonnene Handlungsweise; im Plur. temeritates). – das sind gefährliche Schwindeleien, ea sunt et temeraria et periculosa.

Schwindelgeist, in Bezug auf Freiheit, a) eig.: libertatis immaturae cupido (unzeitige Begierde nach Freiheit). – animus turbulentus (unruhiger, zur Verwirrung im Staate geneigter Geist). — b) meton., s. Schwindelkopf.

schwindelig, I) eig.: vertiginosus. – sch. werden, vertigine corripi: er wurde von der Höhe sch., altitudo caliginem oculis offudit: sch. seyn, vertigine laborare. — II) uneig., unbesonnen: temerarius.

Schwindelkopf, homo temerarius (unbesonnener Mensch übh.). – homo turbulentus (zur Verwirrung im Staate geneigter).

schwindeln, I) eig., vom Schwindel ergriffen werden: vertigine corripi. – es schwindelte mir bei der Höhe, altitudo caliginem oculis offudit. — II) uneig., unbesonnene Pläne machen: consilia temeraria agitare.

schwinden, I) schnell aufhören zu seyn, s. dahinschwinden. – die Kräfte schwinden vor Ermattung, vires fluunt lassitudine: der Jrrthum schwindet mit der Zeit, error die extenuatur: der schon mit der Zeit geschwundene Haß, exoletum jam vetustate odium. – schwinden lassen, etwas von einer Forderung, partem debiti remittere: etwas vom Preis, de pretio detrahi aliquid pati. — II) an körperlichem Umfang abnehmen: tabescere.

Schwindsucht, tabes. – es bekommt Jmd. die Sch., corpus alcjs ad tabem venit; tabes alqm invadit: die Sch. haben, *tabe laborare: an der Sch. sterben, tabe interire. — **schwindsüchtig,** tabidus (auszehrend übh.). – sch. seyn, tabe laborare.

Schwingen, die, d. i. Flügel, w. s.

schwingen, I) *v. tr.* vibrare (zB. hastam, sicam). – jactare (hin- u. herwerfen, zB. alas). — II) *v. r.* sich schwingen, zB. in den Sattel, auf das Pferd, se od. corpus subjicere in equum; insilire in equum (aufs Pferd springen); conscendere equum (übh. das Pferd besteigen): sich in die Höhe, in die Luft sch., sublime ferri (im Allg., von Pers. u. Dingen); sublimem abire (von Menschen); pennis levari (von Vögeln). – Bildl., sich höher sch., s. aufschwingen (sich).

Schwingungen, motus (zB. der Saiten).

schwirren, stridere (zB. v. Pfeile, v. der Lanze). – sonare (tönen, zB. v. der Bogensehne).

Schwirren, das, stridor. – sonitus (das Tönen, zB. inanis fundae).

Schwitzbad, sudatio (sowohl das Schwitzen, als der Ort, wo geschwitzt wird). – sudatorium (das Zimmer zum Schwitzen). Vgl. „Dampfbad". – ein Sch. nehmen, sudare. — **Schwitzcur,** sudatio. – eine Sch. gebrauchen, sudare.

schwitzen, I) *v. intr.*: a) eig.: sudare (auch bildl. = es sich sauer werden lassen). – sudorem emittere (eig.). – alci sudor erumpit (eig., es bricht bei Jmd. Schweiß aus, vor Angst ꝛc.). – stark sch., multum sudare (auch vor Angst); multo sudore manare. sudore madere (von Schweiß triefen). – bei etwas sch., desudare in alqa re (bildl., sich abmühen). — b) übtr., von Wänden, Steinen ꝛc.: sudare humore; auch bl. sudare. — II) *v. tr.*: sudare alqd od. alqā re (zB. mella: u. sanguine).

Schwitzen, das, sudatio.

Schwitzstube, sudatio; sudatorium.

schwören, jurare (*tr.* u. *intr.*). – jus jurandum jurare od. dare (einen Eid schwören od. ablegen, *intr.*). – sacramento od. sacramentum dicere (den Eid der Treue leisten, beſ. von Soldaten). – wahr sch., vere jurare; verum jus jurandum jurare: falsch sch., falsum jurare (e. falschen Eid schwören übh.); pejerare. perjurare (einen Meineid schwören): nach einer Formel sch., in certa verba jurare; ut praeceptum est, jurare (schwören, wie es vorgeschrieben wird): hoch u. theuer sch., sancte adjurare; persancte jurare od. dejurare; religiosissimis verbis jurare: Stein u. Bein sch., jurare per plures od. per omnes deos: bei Jmd. od. etw. sch., jurare per mit Acc. (zB. per omnes deos: u. per caput suum): auf etw. sch., jurare in alqd (schwören, daß man etwas für richtig u. wahr halte, zB. in legem): Jmd. sch. lassen, ſ. „einen Eid ablegen lassen" u. „in Eid nehmen" unter „Eid": sich sch. (beschwören) lassen, daß er . . . wolle, jus jurandum accipere mit folg. Acc. u. Infinit. Fut. Acc.; von Jmd., alqm jure jurando adigere mit folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: Jmdm. den Tod sch., alci mortem minitari. – ein geschworener Feind, inimicus (od. hostis) capitalis od. acerrimus.

schwül, fervidus. – stärker aestuosus (beide zB. Tag). – es ist sch., sol fervet; sol aestuat.

Schwüle, fervor. – stärker aestus. – die Sch. des Tages, fervidissimum diei tempus.

Schwulst, tumor (auch bildl.). – Sch. der Rede, verborum tumor; oratio inflata; verborum pompa: mit Sch. reden, tumide dicere; adhibere quandam in dicendo speciem atque pompam.

schwülstig, tumidus; turgidus; inflatus (alle zB. Rede, Redner, Stil). – im höchsten Grade sch., ad summum tumorem perductus (bildl., v. der Rede). – eine Rede ist sch., oratio turget atque inflata est. — *Adv.* tumide. – sch. (mit Schwulst) reden, ſ. Schwulst.

Schwung, I) eig., schnelle (kreisförmige) Bewegung: impetus (der Ansatz zur Bewegung). – motus (die Bewegung selbst). – einer Sache einen Sch. geben, alqd impellere: durch etwas im Sch. gehalten werden, librari alqā re: sich einen Sch. geben, einen Sch. nehmen, impetum sumere. — II) bildl.: impetus (zB. omnis impetus cogitationis). – elatio (die Erhebung, der Aufschwung, zB. animi). – Sch. der Rede, elatio orationis: der erhabene Sch. der Rede, elatio atque altitudo orationis: einen Sch. nehmen, assurgere: einen höheren Sch. nehmen, altius assurgere: ohne Sch. seyn, serpere per humum.

Schwungfeder, am Vogel, pinna.

schwunghaft, optime cedens (sehr gut von Statten gehend, zB. negotiatio). – etw. sch. betreiben, studiosissime exercere, colere (zB. stud. exerc. metalla: u. stud. col. artem).

Schwungkraft, vis et impetus. – dem Geiste Sch. geben, animum excitare od. intendere.

Schwur, ſ. Eid.

Sclav ꝛc. ꝛc., ſ. Sklav ꝛc. ꝛc.

Scorpion, scorpio. — **Scorpionstich,** ictus scorpionis. – plaga scorpionis (die Stichwunde).

sechs, sex. – seni, ae, a (je, jeder od. jedem sechs, bei Eintheilungen; auch = sechs auf einmal, beſ. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. auf jedem Wagen fuhren sechs Männer, senos viros singuli currus vehebant: sechs Briefe, senae literae). – sechs Jahre alt, ſ. sechsjährig: ein Zeitraum von sechs Jahren, sechs Jahre, sexennium: im Jahre Sechs, sexto anno: Numero Sechs, sexto: um Sechs, horā sextā: mit Sechsen fahren, sejugibus vehi.

Sechs, die, numerus senarius (im Allg.). – senio (als Würfelzahl). – als Zahlzeichen, numeri senarii nota.

Sechseck, sexangulum. – als Figur, sexangula figura. — **sechseckig,** sexangulus. — **Sechser,** die, als Collegium, seviri. – als oberstes Rathscollegium, sex primi. — **sechserlei,** sex generum (von sechs Arten). – sex (sechs übh.). — **sechsfach,** das **Sechsfache,** sexies tantum (sechsmal so viel, zB. man nahm den Landbauern das Sechsfache ihrer Aussaat, sexies tantum, quam quantum satum sit, ablatum est ab aratoribus). — **sechsfältig,** seni (sechs auf Ein Mal). – sexies partitus (sechs Mal getheilt). — **sechsfüßig,** sex pedibus. sex pedes habens (sechs Füße habend). – sex pedum (sechs Fuß dem Maße nach haltend, sechsschuhig). – ein ſ. Vers, versus senarius; trimeter.

sechshundert, sexcenti. – sexceni (je, jeder, jedem sechsh., bei Eintheilungen; auch = sechsh. auf Ein Mal). – Cohorten von sechsh. Mann, cohortes sexcenariae. — **sechshundertjährig,** sexcentorum annorum (zB. aetas). — **sechshundertmal,** sexcenties. — **sechshundertste,** der, die, das, sexcentesimus.

sechsjährig, sex annorum (im Allg.). – sex annos natus (sechs Jahre alt, v. leb. Wesen). – ſ. Knaben, pueri senum annorum: ein ſ. Zeitraum, sexennium.

sechsmal, sexies. – sechsmal mehr, durch sexies tantum, quam quantum etc. (ſ. sechsfach).

sechsmonatlich, semestris; sex mensium.

sechspfündig, sex librarum.

Sechsruderer, sechsruderige Galeere, hexeris.

sechssaitig, hexachordos. — **sechsschuhig,** sex pedum. — **sechsspännig,** sejugis. – ein ſ. Wagen, e. Sechsspänner, currus sejugis: ſ. fahren, sejugibus vehi (übh.); sejuges equos regere (als Lenker). — **sechsstündig,** sex horarum. — **sechstägig,** sex dierum.

sechstausend, sex milia. – je sechstausend, sena milia. — **sechstausendmal,** sexies millies. — **sechstausendste,** der, die, das, sexies millesimus, a, um.

sechste, der, die, das, sextus, a, um. – in das ſ. Jahr gehend, quinquenni major (älter als ein fünfjähriger, v. Kindern): zum ſ. Male, sextum:

der s. Theil eines Aß, sextans: Einer aus der s. Legion, sextanus. — **sechstehalb,** quinque et dimidium. — **Sechstel,** sextans; sexta pars. – fünf S., dextans. – 1/6 Fuß dick, breit, lang, sextantalis. — **sechstens,** sexto. — **sechszollig,** sex digitorum.

sechszehn, sedecim od. sexdecim; decem et sex. – seni deni (je, jeder od. jedem sechzehn, bei Eintheilungen). – Knaben von 16 bis 17 Jahren, pueri senum septenumve denum annorum.

sechzehnhundert, sedecies centum. — **sechzehnjährig,** sexdecim (od. decem et sex) annorum (im Allg.). – sedecim annos natus (sechzehn Jahre alt, v. Menschen). – s. Knaben, pueri senum denum annorum. — **sechzehnmal,** sedecies. — **sechzehnruderiges Schiff, Sechzehnruderer,** navis, quam sexdecim versus remorum agunt.

sechzehnte, der, die, das, sextus decimus.

Sechzehntel, Sechzehntheil, pars sexta decima.

sechzig, sexaginta. – sexageni (je, jeder od. jedem sechzig, bei Eintheilungen ꝛc.). – er starb über s. Jahre alt, diem supremum obiit major sexagenario. — **sechzigjährig,** sexaginta annorum (im Allg.). – sexagenarius. sexaginta annos natus (v. Pers.). – sechzigjährige Männer, viri sexagenum annorum. — **sechzigmal,** sexagies. — **sechzigste,** der, die, das, sexagesimus. – zum s. Male, sexagesimum.

seciren, einen Leichnam, insecare od. incīdere od. aperire corpus mortuum.

Secirmesser, scalpellum.

Secretär, scriba. – scriba cubicularius (Inscr.), od. qui est alci a manu od. ab epistolis (Privatsecretär Jmds.). — **Secretariat,** scribae munus.

Secte, secta (als Anhänger eines Philosophen ꝛc.). – schola (als von einem Philosophen gegründete Schule). – familia (als für sich bestehende Gesellschaft). – disciplina (in Bezug auf die Lehren od. Grundsätze derselben). – einer S. angehören, sectam sequi od. persequi: sich zu einer S. bekennen, profiteri sectam: zu einer S. übergehen, ad sectam transire: eine neue S. einführen, stiften, novam sectam instituere; sectam condere: sich mehr zur stoischen S. hinneigen, auctoritatem Stoicae sectae praeferre.

Section, I) Oeffnung eines Leichnams, durch die Verba unter „seciren". — II) Abtheilung:

Sectirer, homo partium studiosus.

Secundaner, *secundanus; *discipulus classi secundae ascriptus.

Secunde, I) Schulclasse: *classis secunda. — II) kleinster Zeittheil: minima pars horae. – punctum temporis (Augenblick ꝛc.). – keine S., ne paulum quidem (zB. Geduld haben, morae patientem esse).

1. **See,** die, mare (im Allg.). – Oceanus. mare Oceanus (das große Weltmeer). – die hohe See, altum: die offene und wogende S., salum: die hoch gehende S., mare fluctibus exasperatum; mare asperum: zur S., mari; als Appos. auch maritimus (zB. dimicatio, hostis) od. navalis (zB. proelium, hostis): zur S. (zu Wasser) u. zu Lande, s. Wasser: zur S. gehen, mare ingredi; navigationi se committere (sich der Schifffahrt anvertrauen); maria tentare (sich auf der See versuchen): zur See seyn, mari navigare: in die S. gehen, stechen, s. absegeln: in die hohe S. stechen, altum petere; in altum provehi od. proficisci: mit der Flotte in die S. stechen, in mare educere classem e portu: das Schiff in S. lassen, navem deducere. – die S. geht hoch, s. hoch (S. 1241): die S. geht niedrig, mare languidum est: die S. geht hohl, inclinatio maris est: die S. schlägt Wellen, est crebrior maris fluctus.

2. **See,** der, lacus.

Seeabenteuer, *casus maritimus. – gefährliches S., periculum maris.

Seearsenal, armamentarium navium.

Seebad, aquae marinae. – ein S. gebrauchen, marinis uti: ein S. nehmen, in mari natare.

Seecapitain, s. Schiffscapitain.

Seecommando, imperium maritimum.

Seedienst, officium maritimum (in Bezug auf jede Verrichtung, die zur See obliegt). – nautica ministeria (die einzelnen Dienstverrichtungen zur See, die Geschäfte des Seedienstes). – *militia navalis (Kriegsdienst zur See).

Seefahrer, nauta. – die Seefahrer, auch navigantes.

Seefahrt, navigatio; cursus maritimus; im Zshg. auch bl. cursus. – oft umschr. durch navigare, zB. an die S. nicht gewöhnt, insuetus navigandi: erwünschtes Wetter zur S. haben, ex sententia navigare.

Seefisch, piscis marinus. — **Seegefecht,** s. Seeschlacht. – als Manöver (Schauspiel), s. Manöver (zur See). — **Seegeruch,** einen haben, *mare redolere. — **Seegeschmack,** einen haben, mare sapere. — **Seegestade,** s. Küste. — **Seegras,** alga. — **Seehafen,** portus maritimus. — **Seehandel,** negotiatio maritima. – der aus dem S. entspringende Nutzen, maritimi fructus. — **Seeheld,** imperator mari summus. — **Seeherrschaft,** imperium maris od. maritimum. – als Hegemonie, imperii maritimi principatus. — **Seehund, -kalb,** phoca (φώκη), gew. rein lat. vitulus marinus od. im Zshg. bl. vitulus. — **Seekampf,** dimicatio maritima. – Jst es = Seeschlacht, s. d.

seekrank, nauseans. – schiffen ohne s. zu werden, navigare sine nausea. — **Seekrankheit,** nausea. – die S. haben, nauseare in mari: die S. bekommen, nauseae molestiam suscipere: die S. auf der Fahrt nicht bekommen, navigare sine nausea. — **Seekrebs,** cancer marinus. — **Seekrieg,** bellum maritimum od. navale. – C. Duilius war zuerst bei den Römern im S. glücklich, C. Duilius primus rem Romanam prospere mari gessit.

Seeküste, ora maris od. maritima. Vgl. „Küste".

Seele, I) eig.: anima (die Seele als belebendes Princip, der Lebenshauch, auch die Seele nach der Trennung vom Körper, der Geist). – spiritus (der Athem, Lebenshauch). – animus (die Lebenskraft, das Empfindende, Begehrende, die ganze geistige Natur des Menschen). – mens (der denkende Geist). – die S. hat Jmd. verlassen, anima alqm reliquit; animam efflavit od. exspiravit alqs: bei meiner S., ita vivam mit folg. ut etc.; ne vivam mit folg. si etc.; ne sim salvus, si etc.; moriar, si etc.: vom Grunde der Seele, ex animo; vere: mit ganzer S., toto animo: es thut mir etwas in der S. weh, es schmerzt mich in der S., valde doleo alqd; gravissime fero alqd; mordeor, quod etc.: du thust mir in der S. weh od. leid, tuam vicem doleo. — II) uneig.: 1) leitende, wirkende Kraft ꝛc.: auctor. princeps (Urheber). – fundamentum (die Grundlage). – er war die S. des Unternehmens, princeps erat agendae rei. — 2) belebtes Geschöpf: anima (als geistiges Wesen). –

caput (unser „Kopf", bei Angabe der Anzahl). – homo (Mensch übh.). – ihr, meine theueren Seelen, vos, meae carissimae animae: eine treue S., homo fidelis: keine S., keine lebende S., haud ullum animal (kein lebendes Wesen, zB. superfuit); nemo. nullus homo (Niemand, kein Mensch): die Zahl der Einwohner betrug 30000 Seelen, *numerus omnis multitudinis capitum XXX milium erat.

Seeleben, vita maritima.

Seelenadel, altitudo animi. — **Seelenangst**, angor animi. — **Seelenfriede**, pax animi, mentis. – S. bringen, pacem animo od. animis afferre.

Seelengröße, animi altitudo (Erhabenheit des Geistes). – animi magnitudo (hoher Muth). – animi fortitudo (Seelenstärke). — **Seelenheil**, *animi salus. — **Seelenkraft**, vis animi. — **seelenkrank**, aeger animo od. animi; im höheren Grade, miser ab animo. — **Seelenkrankheit**, animi morbus. — **Seelenkummer**, aegritudo animi. — **Seelenqual, -pein**, magna molestia. – heftige, große, animi cruciatus. — **Seelenruhe**, animi tranquillitas; animus tranquillus. – die S. verlieren, animo frangi. — **Seelenschmerz**, animi dolor. — **Seelenschwäche**, animi imbecillitas od. infirmitas.

Seelenstärke, animi fortitudo. animus fortis (Kraft allen Widerwärtigkeiten zu trotzen). – animi robur. animus robustus (Kraft, alle Widerwärtigkeiten zu ertragen). – animi constantia (Gleichmuth, der sich durch nichts außer Fassung bringen läßt). – es zeugt von S., robusti animi est magnaeque constantiae mit folg. Infinit.

Seelentrost, animi solatium.

seelenvoll, vividus (wie lebend, zB. signum, imago). – aptus ad permovendum (geeignet um zu ergreifen, zB. dicendi genus).

Seelenwanderung, animi in alias atque alias formas transeuntes; animi aliunde alio transeuntes et domicilia mutantes. – die S. behaupten od. lehren, persuadere velle non interire animas, sed ab aliis post mortem ad alios transire.

Seelenzahl, numerus omnis multitudinis.

Seeleute, nautae. nautici homines, u. bl. nautici (im Allg.). – classiarii. classici (die zu einer Flotte Gehörigen). – socii navales (die Matrosen als Corporation). – treffliche S., homines in maritimis rebus exercitatissimi paratissimique.

Seeluft, aura maris.

Seemacht, I) Kriegsmacht zur See: copiae navales. copiae classiariorum (Seetruppen). – naves (Schiffe). – classis maritimaeque res (Flotte u. Seewesen übh.). – eine große S. besitzen, multum mari pollere; permultum valere classe maritimisque rebus. — II) = Seestaat, w. s.

Seemann, nauta (*ναύτης*). – Plur. „Seeleute", s. bes. — **seemännisch**, nauticus (zB. verbum). – navalis (zB. disciplina, laus). – od. durch den Genit. nautarum (der Seeleute, zB. mos). – s. Kenntnisse, scientia rerum nauticarum.

Seemanöver, s. Manöver (zur See).

Seeofficier, centurio classiarius.

Seeplatz, emporium. – ein blühender S., urbs emporio florentissima.

Seeräuber, pirata (*πειρατής*); rein lat. praedo maritimus od. im Zsbg. bl. praedo. — **Seeräuberei**, piratica (*πειρατική*); rein lat. latrocinium maris od. maritimum. – S. treiben, piraticam facere; latrocinio maris vitam tolerare (sich von S. nähren): durch S. das Meer unsicher machen, mare infestum facere navibus piraticis; latrociniis et praedationibus infestare mare. — **Seeräuberhauptmann**, archipirata (*ἀρχιπειρατής*), rein lat. praedonum dux. — **seeräuberisch**, piraticus. — *Adv.* piratarum more. — **Seeräuberkrieg**, bellum piraticum. — **Seeräuberschiff**, s. Raubschiff. — **Seeräuberstaat, -volk**, s. Raubstaat.

Seereise, navigatio. cursus maritimus (das Reisen zur See). – peregrinatio transmarina (der Aufenthalt in überseeischen Ländern). – eine S. unternehmen, machen, navigare (zB. aus wissenschaftlichen Zwecken, studii causā); maria tentare (sich auf der See versuchen).

Seereisende, der, is qui navigat od. navigavit.

Seerüstung, apparatus navalis od. maritimus.

Seesache, res maritima. — **Seesalz**, sal marinus. — **Seeschiff**, navis maritima.

Seeschlacht, proelium navale; pugna navalis. – Ist es = Seemanöver, s. Manöver (zur See). – die S. bei Salamis, proelium navale, quod apud Salamina factum est. – eine S. liefern, pugnam navalem od. proelium navale facere od. committere; classe confligere (sich mit der Flotte, zu Schiffe schlagen, auch von beiden Parteien): eine S. verlieren, proelio navali vinci.

Seeschlange, hydrus marinus.

Seeseite, pars, quae prospicit mare od. quae praebet prospectum ad mare. – pars, quae ad mare od. ad fretum spectat. – nach der S. liegen, spectare ad mare; prospicere mare; praebere prospectum ad mare; navibus aditum habere (von der Seeseite her zugänglich seyn, v. einer Stadt). – von der S., a mari (zB. angreifen, aggredi); u. bl. mari (zB. oppidum mari clausum).

Seesieg, victoria navalis.

Seesoldat, miles nauticus od. classicus. – im Plur. milites nautici; classici milites; auch bl. classici; copiae navales od. maritimae (Seetruppen). – eine Legion (ein Regiment) Seesoldaten, legio classica; legio classicorum: ein sehr guter S., peritissimus belli navalis.

Seestaat, civitas maritima (übh. am Meere liegender Staat). – civitas od. gens multum mari pollens. civitas mari praepotens (zur See mächtiger Staat). – classe potens populus (zur See mächtiges Volk).

Seestadt, maritima urbs. maritimum oppidum (im Allg.). – maritima civitas (Seestadt mit ihrem Gebiet). – emporium maritimum (Stapelplatz für Waaren am Meere). — **Seestädter**, civis urbis maritimae. – die Seestädter, homines maritimi; qui incolunt maritimas urbes. — **Seestrand**, s. Küste. — **Seestraße**, s. Seeweg. — **Seesturm**, tempestas maritima; im Zsbg. bl. tempestas. — **Seethier**, animal maris. animal marinum. – belua marina (größeres). — **Seetreffen**, s. Seeschlacht. — **Seetruppen**, s. Seesoldat. — **Seeufer**, litus maris. Vgl. „Küste". — **Seeungeheuer**, monstrum marinum. — **Seeunternehmungen**, *expeditiones maritimae (kriegerische). – negotiationes maritimae (kaufmännische).

Seevogel, avis marina.

seewärts, ad mare versum. – s. liegen, mare prospicere; praebere prospectum ad mare.

Seewasser, aqua marina. — **Seeweg**, navigatio. – auf dem S., mari (zur See); navi, navibus. classe (zu Schiffe, zB. wohin gehen, locum petere, in locum contendere). — **Seewesen**, res maritimae. – res nauticae (Schiffswesen). — **See-**

wind, ventus a mari exoriens od. veniens. — **Seewissenschaft,** disciplina navalis.

Segel, I) eig.: velum navale; gew. bl. velum. – mit vollen Segeln, plenis velis latus (v. Schiffen). – die Segel aufziehen, spannen, aufspannen, ausspannen, aufhissen, vela facere. vela pandere (eig. u. bildl.); armamenta tollere (eig.): unter S. gehen, navem solvere; auch bl. solvere: die Segel einziehen, vela contrahere (auch bildl.): mit vollen Segeln fahren, plenis velis ferri; plenissimis velis navigare: mit vollen Segeln abfahren, solvere navem et vela ventis dare; vela dare in altum (mit vollen Segeln in die hohe See stechen): die S. beilegen, armamenta componere: die Segel streichen, einziehen, vela contrahere. vela subducere. armamenta demere (eig.); cedere, vor Jmd., alci (bildl., weichen): mit vollen Segeln kommen, velo passo od. sublatis armamentis venire: die S. nach dem Winde richten, ad id, unde aliquis flatus datur, vela dare (auch bildl.). — II) meton. = das ganze Schiff: navis. – eine Flotte von 30 Segeln, classis triginta navium.

segelfertig, ad navigandum paratus. – ein Schiff s. machen, navem aptare ad cursum; navem aptare velis; navem parare instruereque remigio. — **segellos,** velis carens.

segeln, vela facere. vela pandere (die Segel aufziehen, spannen). – navigare (schiffen). – nach einem Orte s., vela od. navem od. cursum dirigere alqo; tenere alqm locum (nach einem Orte hinhalten, zB. portum): mit vollem Winde s., plenis velis ferri; plenissimis velis navigare: mit halbem Winde s., ventum obliquum captare. – gesegelt kommen (v. Schiffe), apparere (sichtbar werden auf der hohen See).

Segeln, das, velificatio (das Aufspannen der Segel). – navigatio (das Schiffen).

Segelstange, antenna.

Segeltuch, a) ein Stück Tuch: velum navale; gew. bl. velum. — b) mehrere Stück (Ellen) Tuch: vela (*n. pl.*). – Zelte von S., tabernacula velis intenta: S. zu liefern versprechen, polliceri lintea in vela.

Segen, I) eig.: bona omina, *n. pl.* (gute Wünsche, die man ausspricht). – den S. sprechen, geben, bene precari: über Jmd. den S. sprechen, alqm bonis ominibus prosequi: unter dem S. Aller, omnibus laeta precantibus. — II) bildl.: a) Gunst, Gedeihen, glücklicher Fortgang, Glück: emolumentum (Vortheil). – der göttliche S., dei favor. – seinen S. zu etw. geben (v. Gott), approbare alqd (seinen Beifall); fortunare alqd (sein Gedeihen); juvare, adjuvare alqd (seine Unterstützung): wenn Gott seinen S. gegeben hätte, si deus annuisset: der Himmel gebe seinen S., quod deus bene vertat; od. (im Sinne der Alten) quod dii bene vertant: etwas bringt S., gereicht zum S., alqd usui od. emolumento est. — b) Ertrag: proventus. – der reiche S. der Felder, uber agrorum proventus: der reiche S. dieses Jahres, ejus anni ubertas.

segensreich, salutaris (heilsam). – prosper (glücklich). – uber (in Fülle tragend, ergiebig).

Segenswunsch, s. Segen *no.* I.

Segler; zB. das Schiff ist ein guter S., navis est incredibili celeritate velis.

segnen, Jmd., bonis ominibus alqm prosequi. – dah.: a) preisen, zB. Jmds. Andenken s., alcjs memoriam pie colere. — b) beglücken: fortunare. – bene vertere (einen guten Ausgang verleihen). – mit Kindern gesegnet seyn, multis liberis auctum esse. — **gesegnet,** fortunatus (beglückt); copiā frumenti opulentus (reich an Getreide). – ein gesegnetes Jahr, annus fertilis: ein gesegnetes Land, campi copiā frumenti opulenti: in gesegneten Leibesumständen seyn, praegnantem esse; ventrem ferre.

Segnungen, die, emolumenta (*n. pl.*). – reiche S., ubertates (zB. virtutis): die S. des Friedens, emolumenta od. bona od. munera od. commoda pacis: sich der S. des Friedens u. des Sieges zu erfreuen haben, pacis et victoriae bonis florere.

Sehe, pupula; od. umschr. acies, quā cernimus.

sehen, I) *v. intr.*: 1) Sehkraft haben u. vermittelst deren die Gegenstände um sich wahrnehmen: videre (übh.). – cernere oculis u. bl. cernere (die Gegenstände deutlich wahrnehmen). – nicht s., caecum esse (von Natur od. durch Blendung); oculis od. luminibus captum esse. luminibus orbatum esse (durch Blendung ꝛc.): gut, scharf s., bene, acute, acriter videre: bei Nacht besser sehen als bei Tage, noctu plus quam interdiu cernere: nicht gut, nicht weit s. (s. können), parum prospicere; oculis non satis prospicere: mit dem einen Auge nicht gut s., altero oculo non aeque bene uti; altero oculo minus bene videre: es kann Jmd. wieder sehen, alqs caecitate liberatur (im Allg.); alqs oculos od. lumen recipit (durch Zufall, durch ein Wunder); alci visus restituitur. alci oculi restituuntur (durch Heilung): man kann (wegen der Dunkelheit ꝛc.) nicht sehen, oculorum cessat usus: so weit man sehen kann, quo longissime oculi conspectum ferunt; quā visus est: weiter s. (im Geiste), plus videre: vor Furcht weder recht sehen, noch recht hören, prae metu neque oculis neque auribus satis competere: sehe ich recht? satin' ego oculis cerno? satin' ego oculis plane video?: wenn ich recht sehe, si satis cerno.

2) die Augen (des Körpers u. bildl. des Geistes) auf etwas richten: videre (bes. = nachsehen, zusehen; auch = betrachten, eine Betrachtung anstellen, gew. mit folg. Relativ). – auf od. nach etwas s., oculos in alqd conjicere (die Augen auf etwas richten); despicere ad od. in alqd (auf etwas herabsehen); alqd spectare (etw. ansehen, zB. nach Osten sehen und beten, daß ꝛc., ortum solis spectare et precari, ut etc.); alqd intueri (genau auf etw. hinschauen, zB. nach dem Himmel, caelum: auf die Erde, terram); alci rei prospicere od. consulere od. consulere ac prospicere. alci rei servire (bildl., für etwas sorgen, zB. commodis suis od. commodis suis utilitatique: u. alcjs saluti); alci rei providere (aus Vorsorge anschaffen, zB. auf Getreide, rei frumentariae); alcjs rei esse amantem (an etwas Gefallen finden ꝛc., zB. esse similitudinis amantiorem quam pulchritudinis). – auf das Buch, auf das Concept (Blatt) s., ad libellum respicere. – nicht auf etwas s., oculos ab alqa re avertere (eig., den Blick von etw. wegwenden); minus indulgere alci rei (weniger auf etw. geben, zB. eloquentiae); alqd negligere (etwas vernachlässigen). – bei den Thaten auf die Absicht s., facta ad consilium dirigere. – scharf bei Jmds. Fehlern s., vitia in alqo acerrime videre. – wie wir am König Alexander s., ut Alexandrum regem videmus. – darauf s., daß ꝛc., s. darauf halten. – in die Ferne s., prospi-

cere, nach etwas, in alqd (eig.); videre in futurum. longe prospicere futuros casus (in die Zukunft ſehen): in die Höhe, nach oben ſ., suspicere; oculos tollere: nach unten ſ., despicere: nach hinten ſ., respicere: nicht in die Sonne ſ. können, intueri solem adversum nequire. – zur Erde (auf den Boden) ſ., despicere ad od. in terram; oculos in terram demittere od. dejicere (die Augen niederſchlagen). – ſiehe einmal, vide: ſiehe da, ſiehe da iſt, ſ. ſiehe. – ſehen (zuſehen), ob . . . oder ꝛc., experiri, utrum . . . an etc. – ich will ſehen (zuſehen), was zu thun iſt, videbo, quid faciendum sit: wegen der Mutter will ich nachher ſehen (was zu thun iſt), post de matre videro: wir wollen nun ſehen (zuſehen, betrachten), was dieſe dagegen einzuwenden pflegen, nunc ea videamus, quae contra ab his disputari solent: er mag ſelbſt ſehen (zuſehen), ipse viderit.

II) *v. tr.* mit den Augen (des Körpers u. bildl. des Geiſtes) wahrnehmen: videre (eig.; u. bildl. = erkennen, einſehen, mit folg. Acc. u. Infinit.). – cernere (deutlich wahrnehmen); verb. cernere et videre (=deutlich ſehen). – aspicere (anblicken, hinblicken auf etwas). – conspicere. conspicari (ins Geſicht faſſen, erblicken, anſichtig werden, letzteres beſ. aus der Ferne u. plötzlich). – spectare (ſchauen, anſchauen). – intelligere alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. (bildl., einſehen). – judicare (bildl., urtheilen). – etwas nicht ſ. können, alqd videre non posse (zB. kein Blut, sanguinem); ne conspicere quidem posse alqd (zB. kein Blut, cruorem): etw. nur mit Schauder ſehen können, alqd perhorrescere (zB. Blut, vulnera et sanguinem). – nicht weit von ſich, vor ſich etwas ſ., prospicere alqd (auch bildl., = einer Sache nahe ſeyn, zB. senectutem): mit eigenen Augen ſ., ſ. Auge. – etwas aus etwas ſ., cognoscere alqd ex alqa re (aus etwas erſehen); alqd intelligere ex alqa re (daraus einſehen); judicare ex alqa re de alqa re (nach etwas urtheilen über etwas). – ich ſehe meine Freude, meine Luſt an etwas, ich ſehe etwas gern, ſ. „es macht mir etw. Freude" unter „Freude": Jmd. gern ſ., alci cupere. alci velle od. bene velle (Jmdm. wohlwollen): Jmd. nicht gern ſ., alci male velle; alci nolle: von Jmd. gern geſehen werden, gratiosum esse alci od. apud alqm: es gern ſ., daß od. wenn ꝛc., cupere od. velle mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. ut etc.: wie gern ſähe ich es, wenn ꝛc., quam vellem (mit folg. Conjunctiv mit u. ohne ut). – etwas nicht ſehen wollen, conivere in alqa re (die Augen bei etwas zudrücken). – weiter ſ. in etw., plus videre in alqa re (zB. in re publica). – zu ſehen wünſchen, bl. durch velle mit Infinit. Paſſ., zB. das wünſchte ich gethan zu ſehen, hoc fieri velim. – den möchte ich ſ., der es wagt, dies zu ſagen, cupio videre, qui id audeat dicere. – ſiehſt du nicht, daß ꝛc., ecquid vides mit folg. Acc. u. Infinit. (um aufmerkſam zu machen, zB. sed heus tu, ecquid vides kalendas venire, Antonium non venire?); videsne od. viden' mit folg. Acc. u. Infinit. (um Zweifel od. Verwunderung auszudrücken, viden'me consiliis tuis miserum impeditum esse?): ſeht ihr wohl, wie ꝛc.? videtisne, ut etc.?

ſehen laſſen, spectandum praebere, od. gew. bl. in conspectum dare (zur Schau ſtellen). – oculis subjicere (den Augen zur Schau geben, zB. oculis populi epulas). – ostendere (etwas zeigen, zB. omnia quae visenda sunt in urbe alci: u. noli hanc epistolam ei ostendere); monstrare (zeigen, weiſen, zB. tauros ex imperio dimicantes); aperire (Verdecktes offen ſehen laſſen, zB. quum nix discussa aperire humum coepit: u. aperit ramum, qui veste latebat). — **ſich ſehen laſſen,** se spectandum praebere, vor Jmd., alci (v. Perſ.); se ostendere (ſich zeigen, v. Perſ.); conspici. in conspectum venire (erblickt werden, zu Geſicht kommen, v. Perſ. u. Dingen); se alci in conspectum dare. se in conspectum alcjs committere (Jmdm. vor Augen treten, v. Perſ.); se committere alci (vor Jmd. zu treten wagen); aperiri. se aperire (offen zu Tage kommen, v. Geſtirnen ꝛc.); conspicuum esse. conspici (den Leuten auffallen durch Außerordentliches in ſeiner Erſcheinung). – ſich öffentlich ſ. laſſen, in publico conspici pati; in conspectum populi se committere; se publico committere (zB. non ausus est): ſich nicht öffentlich ſ. laſſen, in publicum non prodire: ſich ſ. laſſen können, conspici: ſich vor Jmd. nicht ſ. laſſen, alcjs conspectum vitare od. fugere; alcjs aditum sermonemque defugere (Jmds. Umgang meiden): um ſich ſ. zu laſſen, spectaculi gratiā. – ſich mit etwas ſ. laſſen wollen, alqd ostentare (zB. artem uandi).

Sehen, das, visus (Kraft zu ſehen). – videndi facultas (die Möglichkeit zu ſehen, das Sehenkönnen). – conspectus (das Hinſehen, der Anblick).

ſehend; zB. Jmd. wieder ſ. machen, alci adempta lumina reddere; alci visum od. oculos restituere: Jmd. mit ſ. Augen betrügen, auferre alci observanti etiam oculos: Jmd. mit ſ. Augen täuſchen, alqm videntem et vigilantem eludere: mit ſ. Augen in ſein Verderben rennen, temere in perniciem ruere.

ſehenswerth, =würdig, visendus; spectandus. – es iſt etwas ſ., alqd dignum est, quod spectetur. – Sehenswerthes, ſ. Sehenswürdigkeit. — **Sehenswürdigkeit,** spectaculum; res visenda od. visu digna. – Sehenswürdigkeiten, ea, quae visenda sunt: die S. in Aegypten, quae mirifica in Aegypto visuntur: etw. iſt eine S. der Stadt, visentes urbem tenet alqd.

Seher, vates.

Seherblick, der, divinatio quaedam futurorum; divinatio animi praesagientis; praesagitio divina; animus divinans od. praesagiens (überall div. als göttliches inneres Talent, praes. als Vorgefühl). – einen S. haben, divinare; praesagire.

Seherin, vates.

Seherkraft, die, divinatio. Vgl. „Seherblick".

Sehkraft, vis luminis (die Kraft des Augenlichtes). – acies oculorum, quā cernimus; auch bl. acies (die Schärfe der Augen). – die S. verlieren, aspectum amittere.

Sehne, nervus (am thieriſchen Körper u. am Bogen). – basis (des geometriſchen Bogens).

ſehnen, ſich, a) abſol.: desiderio tabescere (vor Sehnſucht vergehen). — b) nach etwas: desiderare alqd. desiderio alcjs rei teneri. tenet me desiderium alcjs rei (etwas ungern nicht mehr haben, etwas ſchmerzlich vermiſſen). – ſich ſehr nach etwas ſ., desiderio alcjs rei flagrare; summo alcjs rei desiderio teneri; mirum me alcjs rei desiderium tenet; alqd ardenter cupere (etw. heftig wünſchen); summo opere petere alqd (nach etw. ſehr verlangen, zB. certamen): ſich ſehr nach Jmd. ſ., ardenter cupere alqm: ſich ſchmerzlich nach et-

was s., desiderio alcjs rei angi; magnā molestiā desiderare alqd. – ich sehne mich nach Hause, domum redire cupio; desiderium patriae od. meos videndi me tenet (ich habe Heimweh): ich sehne mich so sehr nach Hause, daß ꝛc., tantā sum cupiditate incensus ad reditum, ut etc. – ich sehne mich nach dir (wünsche dich zu sehen), videre te cupio.

Sehnen, das, s. Sehnsucht.

sehnig, nervosus.

sehnlich, vehemens (heftig). – ardens (brennend, heiß). – summus (sehr groß). – s. Verlangen, s. Sehnsucht. — *Adv.* vehementer (heftig). – ardenter. flagranter (brennend, heiß). – avide (begierig). – haud mediocriter (in nicht geringem Grade, zB. alcjs adventum optare). – summo opere (sehr). – sehnlichst wünschen, darnach verlangen, daß ꝛc., flagrantissime cupere m. folg. Acc. u. Infinit.; cupere et optare, cupere optareque, ut etc.: sehnlichst auf etwas warten, cupidissime exspectare alqd.

Sehnsucht, a) im Allg.: desiderium (meton. auch v. Pers., zB. tu, desiderium meum). – heiße, heftige S., desiderium ardens od. flagrans: S. nach Jmd. od. etw., desiderium alcjs od. alcjs rei. – S. nach etwas bekommen, capit me desiderium alcjs rei: heiße, heftige, desiderio alcjs rei incendi; desiderio alcjs rei flagrare od. ardere coepisse: S. nach etwas haben, desiderio alcjs rei teneri od. affectum esse; tenet me desiderium alcjs rei; desiderare alqd: eine heftige, heiße S. nach etwas od. Jmd. haben, von heißer S. nach Jmd. erfüllt seyn, flagrare od. ardere od. incensum esse desiderio alcjs rei od. alcjs; summo od. miro alcjs rei desiderio teneri od. affectum esse; mirum alcjs rei desiderium tenet alqm; ardenter cupere alqd od. alqm: vor S. vergehen, desiderio tabescere od. confici: vor S. nach Jmd. sterben, desiderio alcjs mori: S. bei Jmd. erregen, facere alci desiderium; afficere alqm desiderio (zB. heiße, miro). — b) insbes. = Heimweh, w. s.

sehnsüchtig, a) v. Personen: desiderio flagrans od. ardens od. incensus. — b) v. Sachen, s. sehnlich.

sehr, summe (im höchsten Grade, zB. disertus: u. cupere). – maxime (am meisten, überaus, zB. gratus: u. idoneus). – magno opere. maximo opere. summo opere (höchlich, zB. mirari). – impense od. impensius (ohne Mühe zu scheuen, sehr eifrig, zB. orare). – admodum (in vollem Maße, zB. alqm diligere: u. adm. multi). – valde (stark, zB. errare, alqm diligere: u. magnus). – sane quam (gar wohl, gar sehr, zB. gaudere: u. brevis). – enixe (mit angestrengter Kraft, angelegentlich, zB. operam dare). – vehementer (gewaltig, gar sehr, rogare, dolere, gaudere: u. errare: u. utilem esse: u. erit mihi vehementissime gratum). – graviter (schwer, heftig, zB. aegrotare: u. iratus). – mire. mirifice. mirum quantum (erstaunlich, außerordentlich, zB. mire gratus: u. mire favere: u. mirif. laudare: u. mir. quantum profuit). – apprime (vorzüglich, ausgezeichnet, zB. gnarus alcjs rei). – in primis (unter den Ersten, vor Allem, zB. in dicendo copiosus). – bene (wohl, gehörig, zB. bene mane: u. bene potus). – egregie. eximie (außerordentlich, ungemein, ausnehmend, zB. egr. fortis: u. egr. placere: u. exim. diligere). – longe (weit, bei allen Wörtern, welche einen Vorzug od. einen Unterschied bezeichnen, zB. superare od. praestare od. antecellere: u. diversus).

Außerdem drücken die Lateiner unser „sehr (od. überaus)" noch aus: a) durch per mit dem Adjectiv, Adverb od. Verbum verbunden od. durch perquam, zB. sehr wenige, perpauci; od. auch perquam pauci: ich freue mich sehr, pergaudeo; od. perquam gaudeo; od. sane quam gaudeo: sehr angenehm, pergratus; perquam gratus: sehr selten, perrarus; als Adv. perraro, od. perquam raro. — b) durch dis... mit dem Verbum verbunden, welches „sehr" steigert, zB. sehr wünschen zu ꝛc., discupere m. folg. Infinit.: sehr loben, dilaudare. — c) durch den Superlativ, den sie noch durch ein vorgesetztes longe od. multo verstärken, zB. sehr schwer, difficillimus: sehr fruchtbar, (longe) fertilissimus. — d) durch Hendiadyoin, zB. sehr schwer (schwierig), difficilis et arduus; arduus ac difficilis: sehr etw. fürchten, metuere et horrere alqd (zB. a vobis supplicia). — **nicht sehr, eben nicht sehr,** non ita, haud ita (zB. non ita multi: u. haud ita multo post); non satis (zB. non satis se tutum in Argis videbat). — **so sehr,** s. sosehr.

Sehweite, bis auf, quo longissime oculi conspectum ferunt; quā visus est.

seicht, I) eig.: tenuis. – tenui aquā fluens (von Flüssen). – eine s. Stelle (im Flusse ꝛc.), vadum: seichte Oerter, Stellen, vada, orum, *n.*; loca vadosa, orum, *n.*: voll seichter Stellen, vadosus: s. seyn, tenui fluere aquā (v. Flüssen). — II) bildl.: parum subtilis (nicht tief eingehend, oberflächlich, zB. Kopf, homo: Kenntniß, doctrina). – jejunus (der Gedankenfülle ermangelnd, zB. Rede, Schriftsteller). — **Seichtigkeit,** I) eig.: aqua tenuis (des Wassers). — II) bildl.: jejunitas (Nüchternheit, Trockenheit der Rede, des Redners).

Seide, bombyx. – serica, orum, *n.* (seidene Zeuge). – in S. gekleidet, sericatus.

seiden, sericus. – ein s. Kleid, s. Seidenkleid: eine s. Schnur, funis serico intortus.

Seidengewand, Seidenkleid, vestimentum sericum (das einzelne Kleidungsstück). – vestis serica (die ganze Kleidung). – Seidenkleider, auch bl. serica (*n. pl.*). – in Seidenkleider gehüllt, in Seidenkleidern, sericatus.

Seidenraupe, bombyx.

Seidenschnur, funis serico intortus.

Seidenwurm, bombyx.

Seidenzeug, serica, orum, *n.* – aus S., sericus: in S. gekleidet, sericatus.

Seife, zum Waschen, sapo.

seihen, s. durchseihen.

Seil, restis (Strick). – funis (ein dickes Seil). – retinaculum (ein Seil zum Zurück-, Festhalten, zB. der Schiffe am Ufer). – rudens (ein Schiffseil, Tau). – auf dem S. hinaufgehen, in die Höhe steigen, adverso fune subire od. (rasch im Laufe) currere; per funem in summa niti (mit dem Nbbgr. der Anstrengung): auf dem S. wieder zurückgehen, prono fune regredi: auf dem S. gehen, tanzen, per funem incedere od. ingredi; per funem intentum od. extentum ire: auf dem S. gehende Elephanten, elephanti funambuli. — **Seilchen,** resticula. – funiculus (dickes). — **Seiler,** restio. — **Seiltänzer,** funambulus.

1. sein, *Pronom. poss.*, suus (wenn es auf das Subject im Satze geht, Ggstz. meus, tuus). – ejus. illius (wenn es nicht auf das Subject im Satze sich bezieht, Ggstz. nostri, vestri). – suus

proprius. ejus proprius (sein eigen, ihm eigenthümlich, ersteres wenn es auf das Hauptwort, letzteres wenn es nicht auf das Hauptwort im Satze geht). – Doch wird „sein" im Latein. nur dann ausgedrückt, wenn der Nachdruck darauf liegt od. der Begriff des Besitzes hervorgehoben werden soll. – sein jetziger, hic, haec, hoc. – es soll an seiner Stelle gesagt werden, aus welchem Grunde ꝛc., dicetur certo loco, quā ratione etc. – Jmd. zu dem seinen (seinigen) machen, alqm suum facere. – etwas zu dem seinen (seinigen) machen, alqd communicare (zB. res adversas, pericula). – die Seinen (Seinigen), sui: Jedem das Seine (Seinige) geben, suum cuique tribuere.

2. sein, *verb.*, s. seyn.

seinethalben, -wegen, -willen, suā causā. ejus od. illius causā (aus Rücksicht auf ihn). – suo nomine. ejus od. illius nomine (um seiner Person willen; ejus od. illius causā od. nomine dann, wenn „seineth." sich nicht auf das Hauptwort im Satze bezieht). – s. ist es gestattet, per eum licet.

seinige, der, die, das, durch die Ausdr. unter „1. sein".

seit, ex (giebt immer einen inneren Zusammenhang mit den beiden Verhältnissen an). – ab (von ... an). – post (nach; geben beide nur den Anfangspunkt von wo? an). – abhinc mit Acc. (von jetzt an, rückwärts gerechnet). – seit = seit der Zeit, s. seitdem: es war seit der Unterhaltung ein Jahr verflossen, annus intercesserat ab hoc sermone: er ist s. zwanzig Jahren todt, abhinc viginti annos mortuus est: s. mehr als drei Jahren, sunt amplius tres anni: s. mehreren Jahren, horum annorum aliquot (zB. tabulas confeci).

seitdem, I) seit der Zeit: ex eo tempore od. bl. ex eo; ex quo tempore od. bl. ex quo (zu Anfang des Satzes); postea (nachher). — II) seit der Zeit, wo: ex quo tempore; ex quo. – quum. ut (nachdem, als, zB. quem triduo, quum has dabam literas, exspectabam: u. nam ut illos de re publica libros edidisti, nihil a te sane postea accepimus).

Seite, I) in weit. Bed., jede Fläche eines Körpers, bes. die außer der oberen u. unteren: pars (im Allg.). – pagina, Demin. pagella (die Seite eines Blattes Papier, zB. ich stehe schon auf der zweiten S., altera jam pagina od. pagella procedit). – regio (Gegend, auch Himmelsgegend). – die vordere S., pars adversa; frons: die hintere S., pars aversa; tergum; vgl. „Rückseite (des Papiers ꝛc.)": von dieser S., hinc: von jener S., illinc: von allen Seiten, quoquoversus; ex omnibus partibus: nach allen Seiten hin, quoquoversus; in omnes partes; in quamque partem (nach jeder Seite hin): von beiden Seiten, hinc atque illinc. hinc illinc que. hinc et inde (von dieser u. jener Seite); utrimque (von jeder von beiden Seiten, Parteien ꝛc., auf die Frage woher?); ultro et citro. ultro ac citro. ultro citroque (hin u. her, herüber u. hinüber, von beiden Seiten, wechselzeitig, zB. beneficia dare et accipere): auf der einen S...., auf der andern S., ab hac parte ... ab illa parte: auf der andern S. (= hinwiederum), rursus od. rursum: auf beiden Seiten, ab utroque latere (zB. viae); ab utraque parte (auch = auf beiden Parteien): auf jeder von beiden Seiten, utrobique: auf beiden Seiten eines Flusses, circa utramque ripam fluminis (zB. wohnen, colere): nach beiden Seiten hin, utroque: nach verschiedenen Seiten hin, in varias partes: nach keiner Seite (hin), non usquam: nach keiner von beiden Seiten (hin), in neutram partem; neutro (bildl., zB. sich neigen [von d. Hoffnung, v. Glück], inclinari): von zwei, von drei Seiten, bipartito, tripartito (in zwei, drei Colonnen, zB. signa inferre: u. urbem aggredi). – von der S. einer Person oder Sache her, ab alqo. ab alqa re (zB. von seiner S. haben wir nichts zu fürchten, ab eo nihil nobis timendum est): von Seiten Jmds., ab alqo (was Jmd. anlangt, anbetrifft); alcjs verbis. alcjs nomine (in Jmds. Namen, s. „Name" den sehr wesentlichen Unterschied beider Ausdr.). – von meiner, deiner, unserer ꝛc. S., a me, a te, a nobis etc.; od. (bei Substst.) durch meus, tuus etc., zB. ohne irgend einen Aufwand von meiner od. unserer S., sine ullo sumptu meo od. nostro. – auf Seiten Jmds., ad alqm (zB. minus cladis ad hostes erat). – auf Jmds. S. (Partei) seyn od. stehen, s. Partei: Jmd. auf seiner Seite haben, alqm suum habere: auf Jemandes Seite treten, in alcjs partes transire; ad alcjs causam se adjungere: Jmd. auf seine Seite bringen, ziehen, alqm suum facere (zu dem seinigen, sich ergebenen machen); alqm ad suam voluntatem perducere (für seine Absicht gewinnen, zB. quinque talentis); alqm ad se od. ad suam causam perducere (auf seine Partei hinüberziehen, zB. donis): Jmd. auf seine S. zu bringen (zu ziehen) suchen, tentare alqm (abwendig zu machen suchen, zB. cohortes in urbe); alqm allicere (anlocken, zB. donis pollicitationibusque). – sich von der guten S. zeigen, se bonum praebere: etwas von der guten S. ansehen, aufnehmen, alqd in bonam partem accipere (im Allg.); alqd in meliorem partem interpretari (Worte ꝛc.): zwei Seiten haben (bildl.), ancipitem esse (v. Dingen, zB. von e. Antwort).

II) in eng. Bed., eine derjenigen Flächen des Körpers, welche sich zwischen der vorderen u. hinteren Fläche befindet: latus. – von der S., ex od. a latere (an od. auf der Seite des Gegenstandes, von dem die Rede ist, nicht von vorn, nicht im Rücken); ex obliquo (schräg); ex transverso (querüber): auf beiden Seiten, ab utroque latere: den Arm in die S. setzen, stemmen, brachium in latus jactare. – die offene, ungedeckte S., latus apertum: die S. bloßgeben (beim Fechten), s. „eine Blöße geben" unter „Blöße". – sich auf die S. legen, in latus (dextrum od. sinistrum) cubare (v. Menschen, beim Schlafen); inclinari et abire in latus. in latus nutare (v. Schiffen). – zu Jmds. S. gehen, a latere alcjs incedere; latus alcjs od. alci tegere (Jmds. Seite gleichs. decken). – zu beiden Seiten Jmds. gehen od. sitzen od. stehen (von Zweien ꝛc.), alcjs latera cingere (Jmds. Seiten umgeben); alcjs latera tegere (Jmds. Seiten decken): Jmdm. zur linken S. gehen, Jmd. auf der rechten S. gehen lassen, latus alcjs tegere od. claudere: Jmdm. nicht von der S. gehen od. kommen, nicht von Jmds. S. weichen, numquam ab alqo od. ab alcjs latere discedere; ab alqo non digredi: Jmd. nicht von seiner S. lassen, alqm nullo tempore a se pati discedere; alqm a se non dimittere: Einen Jmdm. zur S. geben, stellen, alqm alcjs lateri adjungere (als Aufseher); alqm alci ministrum adjungere (als Gehülfen): Jmd. zur S. haben, alqs ad latus meum sedet od. stat (eig., es sitzt, es steht Jmd.

an meiner S.); alqs mihi consilio adest (bildl., es steht mir Jmd. mit Rath bei): Jmdm. zur S. stehen, proximum lateri alcjs stare. ad latus alcjs stare (eig.); alci consilio adesse, auch bl. alci adesse, in od. bei etw., in alqa re (bildl., Jmdm. mit Rath beistehen); alci adjutorem esse in alqa re (bildl., Jmdm. ein Unterstützer seyn bei ꝛc., zB. bei seinen Studien, alci in literis studiorum adj. esse): Jmd. Einem an die S. stellen, setzen (bildl.), alqm alci comparare od. conferre (Jmd. mit Einem vergleichen); alqm parem judicare alci (Jmd. Einem gleich an Kenntnissen ꝛc. halten); alqm adaequare cum alqo (Jmd. Einem gleichstellen, zB. an Tapferkeit, virtute). – Jmd. von der S. ansehen, alqm limis oculis aspicere (eig., nach ihm hinschielen); alqm despicere od. contemnere (bildl., Jmd. verachten). – dem Feinde in die S. (Flanke) fallen, den Feind in die S. (Flanke) nehmen, den Feind von der S. (Flanke) angreifen, hostem a latere aggredi od. invadere; hostem ex transverso adoriri; latus hostium invadere, incurrere; in latera hostis incursare: den Feind in der S. (Flanke) umgehen, aciem hostium a latere circumire: die S. (Flanke) decken, latus tutum praestare: auf den Seiten (Flanken) stehen, latera cingere: auf beiden Seiten (Flanken) dem Feinde hart zusetzen, ab utroque latere hosti instare. — **bei Seite (beiseit, beiseits)**, secreto (getrennt von den anderen Menschen, ohne Zeugen, zB. de alqa re cum alqo agere). – auf die S. od. bei S. gehen, treten, secedere (im Allg.); de via secedere (auf dem Wege, damit es Platz giebt); viam od. locum dare. locum dare et cedere (Raum geben, Platz machen, damit Jmd. hindurchgehen kann): Jmd. bei S. gehen od. treten lassen, alqm submovere od. removere: sich auf die S. machen, clam abire; clam se subducere: etwas auf die S. bringen, schaffen, bei S. schaffen, alqd auferre (wegschaffen übh.); alqd clam removere (heimlich entfernen, um es zu verstecken); alqd domum suam auferre (sich zueignen); alqd avertere (etwas entwenden): Jmd. auf die S. schaffen, alqm de od. e medio tollere; auch bl. tollere (zB. potione): Jmd. auf die S. od. bei S. rufen, alqm sevocare: Jmd. auf die S. od. bei S. führen, nehmen, auf die S. ziehen, alqm in secretum abducere; alqm seducere: etwas bei S. legen od. setzen, alqd seponere (eig.); alqd intermittere od. omittere (bildl., etwas unterlassen, interm. auf einige Zeit, om. ganz u. gar). – die schwache S. eines Reiches, nudum imperii latus (zB. ostendere). – die schwache S. Jmds., quod in alqo imbecillum est: die schwachen S. Jmds., alcjs imbecillitas.

Seitengang, s. Nebenweg. — **Seitengasse**, s. Nebengasse. — **Seitengebäude**, s. Nebengebäude.

Seitengewehr, s. Schwert.

Seitenhieb, bildl. obliqua oratio. obliqua sententia (Stichelei). – aculei (Stiche, zB. fuerunt non nulli aculei in C. Caesarem). – Jmdm. Seitenhiebe geben, alqm carpere obliquis orationibus; alqm oblique perstringere; jaculari in alqm obliquis sententiis.

Seitenlinie, latus (Seite, zB. eines Dreiecks). – linea transversa (Querlinie, auch uneig., des Geschlechts). – in einer S. mit Jmd. verwandt seyn, *lineā transversā contingere alqm od. alcjs domum.

seitens, s. von Seiten (unter „Seite *no.* I").

Seitenschmerz, dolor lateris od. laterum.

Seitenstechen, laterum punctio.

Seitenstraße, s. Nebengasse, Nebenweg, Seitenweg.

Seitenstück, von od. zu etw., imago alcjs rei. – od. durch alci rei simillimus (einer anderen Sache sehr ähnlich). – res alci rei par similitudine (gleich an Aehnlichkeit). – alci rei compar (im Verhältniß gleich). – alci rei ex altera parte respondens (theilweise entsprechend). – ein S. von etwas seyn, alci rei esse similem od. simillimum; alci rei esse comparem; alci rei esse parem similitudine; alci rei ex altera parte respondere: ein S. bildet die folgende Geschichte, consentaneum quod sequitur.

Seitenverwandter, cognatus.

Seitenwand, latus.

Seitenweg, iter obliquum (ein seitwärtsgehender Weg). – iter transversum. via transversa (ein quer durchgehender). Vgl. „Nebenweg". – auf Seitenwegen, obliquis od. transversis itineribus.

seither, I) = bisher, w. s. — II) seit der Zeit: ex eo tempore. ex eo. – postea (nach der Zeit, nachher). — **seitherig**, s. bisherig.

Seits, meiner (deiner ꝛc.), pro mea parte (für mein Theil); per me. a me (was mich betrifft, von meiner Seite); meis verbis. meo nomine (in meinem Namen, s. „Name" den wesentlichen Unterschied beider Ausdr.): ich meiner S., ego quidem; equidem: jeder seiner S., pro sua quisque parte; pro se quisque (jeder nach seinen Kräften).

seitwärts, I) von der Seite: a latere. – ex obliquo (schräg). – ex transverso (quer). – s. stehen, obliquum stare. — II) gegen die Seite: in latus. – oblique. in obliquum (schräg; zB. seitw. gebogen, in obliquum flexus). – Jmd. s. führen, alqm seducere: s. abbiegen (auf der Reise), flectere iter.

selb, cum m. Abl. – selbander, cum altero (mit einem Andern); unā (zusammen); copulati (vereinigt, zB. in jus pervenimus, Cic. Verr. 4, 66, 148): selbdritte, cum duobus: du als selbdritter, tu tertius.

selber, s. selbst. — **selbiger**, s. derselbe.

selbst, I) als Pronomen definitum: ipse. – Wenn „selbst" mit einem Personalpronomen verbunden ist, so hat man zu unterscheiden, ob es als thätiges Subject od. leidendes Object zu betrachten ist. Im ersten Falle steht von ipse der Nominat. od. beim Acc. mit Infinit. der Accusat.; im zweiten ipse mit dem Personalpronomen in gleichem Casus (s. Zumpt §. 696), zB. er verhöhnt sich selbst, se ipsum irridet (er verhöhnt sich u. keinen Anderen); se ipse irridet (er selbst u. kein Anderer verlacht seine Person): Jmd. ist sich selbst feind, alqs sibi ipsi inimicus est. – Auch wird zur Bezeichnung unseres „selbst" an die persönl. Pronomina ego, tu, sui u. deren Casus ... met angehängt, zu denen dann häufig noch ipse (im gleichen Casus mit diesen Pronom.) zur Verstärkung hinzukommt, zB. mich selbst, memet od. memet ipsum; vgl. Zumpt §. 131. – von selbst, durch sich selbst, ipse, od. meā, tuā, suā sponte (ohne fremdes Zuthun, zB. valvae se ipsae aperuerunt: u. suā sponte alqd nascitur: u. meā sponte feceram); ultro (von freien Stücken); per se (an u. für sich selbst, zB. scire: u. exstingui [v. d. Flamme]); a se, verb. ipse a se

(von sich, zB. alqd oritur); sine magistro (ohne Lehrer, zB. discere); re (durch die Sache an sich, zB. ita re magis, quam summā auctoritate [als durch sein amtliches Ansehen] causa illa defensa est): wieder zu sich selbst kommen, ad se redire. – er ist die Freundlichkeit selbst, nihil eo viro est humanius. – das Selbst (Ich), mein besseres Selbst (Ich), s. „ich". — II) als Steigerungsartikel: ipse (zB. ipsa virtus contemnitur). – vel. adeo (sogar, zB. vel hostes lacrimis temperare non potuerunt: u. tu adeo mihi succenses). – (auch) selbst gar nicht, ne ipse quidem.

Selbstbeherrschung, temperantia (die Tugend der Mäßigung seiner sinnlichen Neigungen). – moderatio animi u. bl. moderatio (Mäßigung der Leidenschaften). – modestia (das sich Halten in den Schranken des Anständigen u. Sittlichen). – continentia (Enthaltsamkeit in jeder Art von Genuß). – Mangel an S., impotentia animi. – S. besitzen, haben, sibimet ipsi temperare; in se ipsum habere potestatem; se habere in potestate: es hat mir viel S. gekostet, zu ꝛc., vix ab animo impetrare potui, ut etc.: es kostet einem Manne von Zartgefühl S. zu ꝛc., grave est homini pudenti mit folg. Infinit.

Selbstbetrachtung, contemplatio sui. – eine S. anstellen, contemplatione sui frui; mente intueri semet ipsum.

Selbstbetrug, error. – wenn es kein S. ist, [nisi animus me fallit.

Selbstbewunderung, *admiratio sui. – der Fehler der S., vitium se suaque mirandi.

Selbstbewußtseyn, conscientia optimae mentis.

selbsteigen, ipsius; meus (tuus, suus) ipsius; auch bl. meus (tuus, suus). – mit s. Hand, meā (tuā, suā) ipsius manu; meā (tuā, suā) manu.

Selbsterhaltung, tuitio sui; corporis nostri tutela; sui od. nostri tutela. Vgl. auch „Erhaltungstrieb". – auf seine S. bedacht seyn, habere rationem salutis.

Selbsterhaltungstrieb, s. Erhaltungstrieb.

Selbsterhebung, superbia (Stolz, Hochmuth). – vana de se praedicatio (das laute Rühmen seiner selbst, ohne wirkliche Vorzüge).

Selbsterkenntniß, cognitio sui. – Mangel an S., ignoratio sui: zur S. gelangen, kommen, noscere semet ipsum: zur S. ermahnen, jubere noscere nosmet; monere, ut se quisque noscat.

Selbsterniedrigung, humilitas.

selbstgefällig, sibi valde placens; sibi placens et se suspiciens; nimius od. immodicus sui aestimator. — **Selbstgefälligkeit,** *nimia od. immodica aestimatio sui.

Selbstgefühl, ein falsches, vana de se persuasio. — **Selbstgespräch,** sermo intimus. – ein S. halten, ipsum secum loqui; auch bl. secum loqui; solum secum colloqui. — **Selbstherrschaft,** s. Selbstbeherrschung. — **Selbstherrscher,** s. Monarch. — **Selbsthülfe,** s. Selbstvertheidigung,

selbstisch, s. selbstsüchtig.

Selbstkenntniß, notitia sui. – S. ist selten u. schwer, minime sibi quisque notus est et difficillime de se quisque sentit. — **Selbstlauter,** vocalis. — **Selbstliebe,** s. Eigenliebe. — **Selbstlob,** de se praedicatio. – S. ist häßlich od. stinkt, deforme est de se ipsum praedicare.

Selbstmord, mors voluntaria (als freiwilliger Tod). – nex voluntaria (als freiwilliger gewaltsamer Tod). – mors ab ipso od. (Mehrerer) ab psis conscita (als sich selbst bereiteter Tod). – einen S. begehen, voluntariam mortem sibi consciscere (vgl. „[sich] tödten"). — **Selbstmörder,** interemptor sui. – zum S. werden, s. sich tödten. – Jmd. zum S. machen, alqm ad voluntariam mortem perducere od. compellere.

Selbstpeiniger, ipse se puniens. — **Selbstprüfung;** zB. ich stelle eine S. an, me ipse perspicio totumque tento. — **Selbstrache,** vindicta privata. – ich nehme S. an Jmd., ipse ulciscor alcjs injurias; ipse vindico in alqm.

selbstständig, sui juris. suae potestatis (der nicht mehr unter fremder Gewalt steht). – suae tutelae (keines Vormundes vor Gericht bedürfend). – potens sui (der übh. nach eigenem Gutdünken handeln kann). – sui judicii. sui arbitrii (nach eigenen festen Grundsätzen verfahrend). – solutus (ungebunden, an keinen Zwang, an kein Gesetz gebunden). – liber (frei, unabhängig, uneingeschränkt); verb. (= ganz selbstst.) liber et solutus od. liber atque solutus od. liber solutusque od. solutus et liber. – in se positus. ex se ipso aptus (auf sich allein beruhend, von sich allein abhangend). – auch durch proprius et suus (zB. Quae est ei natura? Propria, puto, et sua); od. bl. durch meus, tuus, suus (zB. plane esse vellem meus). – ein s. Herrscher seyn, suo jure imperare: ein s. Begriff seyn, propriā vi suā esse. — *Adv.* suo jure (nach eigenem Recht, zB. imperare). – ad arbitrium suum (nach eigenem Gutbefinden). – suā sponte (ohne fremdes Zuthun). – voluntate (aus eigener Willensmeinung); verb. suā sponte et voluntate. – per se, verb. ipsum od. solum per se (für sich, ohne Anderer Mitwirken). – u. (sprüchw.) meo (tuo, suo, nostro, vestro), ut dicitur, Marte, od. bl. meo (tuo etc.) Marte (auf eigene Hand u. Gefahr). – s. seyn, sui juris esse (im Allg.); non egere consilio cujusquam (v. Pers.); propriā vi suā esse (v. Lebl.): s. handeln, suā sponte facere; ad suum arbitrium agere; suo judicio stare; suo sibi consilio od. judicio uti: s. Krieg führen, propriis viribus consiliisque bellum gerere; suā sponte bellum gerere: sich s. entwickeln, ipsum (ipsam) per se longius progredi.

Selbstständigkeit, meum, tuum, suum jus (eigenes Recht). – liberum arbitrium. libera voluntas (freier Wille). – libertas (Freiheit, Unabhängigkeit). – animi constantia (Festigkeit in Grundsätzen). – mit S., s. selbstständig (*Adv.*). – S. besitzen, sui juris od. suae potestatis esse (von Niemand abhängig seyn); sui judicii od. sui arbitrii esse (nach eigenen festen Grundsätzen verfahren): einem Volke S. geben, populum libertate donare: alle S. verlieren, amittere omnem de se potestatem; omnem libertatem perdere.

Selbststudium; zB. etwas durch S. gelernt haben, verstehen, s. „in etwas Autodidact seyn" unter „Autodidact".

Selbstsucht, cupiditas sui. – amor sui od. rerum suarum (Eigenliebe). – Ist es = Eigennutz, s. d.

selbstsüchtig, qui suā cupiditate, non utilitate communi impellitur. – qui se tantum intuetur. – *Adv.* cupide (parteiisch). – ambitiose (aus gefallsüchtigen Absichten, zB. partem utramque fovere). – s. handeln, cupide agere; inhumane facere (unedel handeln): s. urtheilen, cupide od. inique judicare. – Ist es = eigennützig, s. d.

Selbsttäuschung, s. Selbstbetrug.

Selbstüberschätzung, nimia aestimatio sui.

Selbstüberwindung, s. Selbstbeherrschung.
Selbstunterredung, s. Selbstgespräch.
Selbstverachtung, *contemptio sui.
Selbstverleugnung, dolorum et laborum contemptio (Verachtung der Schmerzen u. Mühsale). – rerum humanarum contemptio ac despicientia (Verachtung alles Menschlichen). Vgl. „Selbstbeherrschung".
Selbstvertheidigung, tutela sui. defensio salutis suae (Vertheidigung des Lebens). – defensio contra vim (Abwehr der Gewaltthätigkeit). – Waffen zu seiner S. brauchen, sui defendendi causā telo od. armis uti.
Selbstvertrauen, fiducia mei, tui, sui, im Zshg. auch bl. fiducia (im Allg.). – fiducia ingenii sui (in Bezug auf die geistigen Leistungen). – confidentia (zu große Zuversicht, Dreistigkeit, Keckheit). – S. haben, fiduciam in se collocare: ein größeres S. haben, certius sibi fidere: ein sehr großes, plurimum sibi confidere: voll S., alacer et fiduciae plenus; confidens (dreist, keck). – ohne S., nullā fiduciā sui; nullā fiduciā ingenii sui.
Selbstwahl, arbitrium (zB. mortis).
selig, beatus (im hohen Grade glücklich, glückselig). – jucundissimus (sehr angenehm, zB. Gefühl, sensus). – pius (gut, fromm; daher „die Seligen", pii). – s. werden wollen, in caelum velle migrare: s. werden, in die Gefilde der Seligen eingehen, piorum sedem et locum consequi.
Seligkeit, aeterna felicitas (ewige Glückseligkeit). – summa felicitas (höchste Glückseligkeit). – immortalitas vitae (Unsterblichkeit). – Seligkeit des Gefühls, sensus jucundissimus.
selten, rarus (nicht häufig vorkommend). – rarus visu od. inventu (selten gesehen od. angetroffen). – difficilis inventu (schwer anzutreffen). – singularis (einzig in seiner Art). – eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, ungemein). — *Adv.* raro. – sehr s., perraro; perquam raro; rarissime: am seltensten, minime saepe. – das findet man s., hoc rarum est inventu.
Seltenheit, I) das seltene Vorhandenseyn, Vorkommen: raritas. — II) seltene Sache: res rara. – res rara visu od. inventu (eine Sache, welche man selten sieht od. findet). – res difficilis inventu (eine Sache, die schwer anzutreffen ist). – miraculum (wunderbare Sache). – eine große S., quum maxime singulare et vere unicum opus (von e. Kleinod). – es ist eine S., daß ꝛc., rarum est, ut etc.; raro fit, ut etc.
seltsam, insolitus. insolens (ungewöhnlich, zB. Wort, Vorschrift). – mirus (wunderbar, sonderbar, zB. Sehnsucht). – novus (neu, noch nicht dagewesen, zB. Entschluß). – monstruosus (widernatürlich, auch v. Menschen in Bezug auf ihr Benehmen). – du erzählst da ganz s. Dinge! nimia mira memoras!: es ist s., daß ꝛc., mirum est, quod etc.: es wäre doch s., wenn man nicht ꝛc., mirum (est), si od. nisi etc. — **Seltsamkeit,** novitas alcjs rei.
Senat, senatus (im Allg.). – senatores. patres (die Mitglieder des Senats). – patrum concilium (die Versammlung der Senatoren). – summum consilium orbis terrae. publicum orbis terrae consilium (v. röm. Senat, als obersten Lenker des ganzen Erdkreises). – ein zahlreich versammelter S., senatus frequens (Ggstz. senatus infrequens). – im S., des S., senatorius (zB. subsellia, locus). – Jmd. in den Senat wählen, in senatum legere: Jmd. aus dem S. stoßen, ausstoßen, s. stoßen. – den S. berufen, vocare od. convocare senatum (zum Zusammenkommen einladen); senatum cogere (die einzelnen Glieder zusammenholen lassen): in den S. berufen werden, in senatum cogi: den S. entlassen, mittere od. dimittere senatum: S. halten, senatum habere: es darf Jmd. vor dem S. erscheinen, datur alci senatus: dem S. beiwohnen, senatui interesse.
Senator, senator. – decurio (S. einer Municipalstadt). – vir ordinis senatorii (in Bezug auf den Stand). – eines S., senatorius (zB. domus: dignitas, jus). – der jüngste S., minimus natu ex patrum concilio. — **Senatorengeschäfte,** senatoria munera. — **Senatorenstand,** locus senatorius (der Rang eines Senators). – ordo senatorius (die Senatoren als Ein Stand im Staate).
Senatorenverzeichniß, album senatorium.
Senatorenwahl, s. Senatswahl.
senatorisch, senatorius (zB. dignitas, jus).
Senatorwürde, dignitas senatoria.
Senatsbeschluß, senatus auctoritas (als maßgebende Willensmeinung, aber noch nicht von den Volkstribunen sanctionirt). – senatus consultum (als gepflogene u. dann von den Tribunen förmlich sanctionirte Berathung). – senatus od. patrum decretum (als Beschluß des Senates, durch welchen er entweder Magistratspersonen zu wichtigen Geschäften bevollmächtigte, oder Volksbeschlüsse bestätigte u. ihnen Gesetzeskraft gab). – einen S. machen, senatus consultum facere (absol., od. über etw., de alqa re: gegen Jmd., contra alqm: daß ꝛc., ut etc.: daß nicht ꝛc., ne etc.): nachdem dieser S. zu Stande gekommen war, hoc senatus consulto perfecto: einen S. aufheben, senatus consultum rescindere.
Senatsprotokoll, senatus acta (*n. pl.*).
Senatssitzung, -versammlung, s. Senat. — **Senatstag,** dies, quo senatus habetur; dies curiae. — **Senatswahl,** lectio senatus od. senatorum. – S. anstellen, senatum legere; novos senatores cooptare.
senden, s. schicken. — **Sendschreiben,** epistola.
Sendung, I) als Handlung: missio (im Allg.). – legatio (eines Gesandten). – eine S. an Jmd. übernehmen, legationem ad alqm suscipere: durch S. von Friedensgesandten hinüber u. herüber das erreichen, daß ꝛc., hoc legatos utroque de pace mittendo consequi, ut etc.: die Ursache der S. war, causa mittendi erat. — II) das Gesendete, zB. Waare: merx missa od. (wenn sie angekommen ist) allata.
Senf, sinapi. — **Senfkorn,** granum sinapis.
sengen, ustulare (ein wenig brennen, versengen). – amburere (rings herum, von außen, nur halb verbrennen). – urere (brennen übh.). – sengen u. brennen, omnia igni od. incendiis vastare; urere populariue: in einer Gegend, regionem od. agros urere. — **Sengen;** zB. einen Krieg mit S. u. Brennen führen, urendo populandoque gerere bellum.
Senkblei, s. Bleiloth.
senken, I) im Allg.: demittere. – submittere (etwas, ein wenig senken). – die Waffen s. (als Ehrenbezeigung), armis demissis salutationem more militari facere: die Fahnen, die Fasces s. (als Ehrenbezeigung), vexilla, fasces submittere, vor Jmd., alci: mit gesenktem Haupte, capite demisso: Jmd. in das Grab s., corpus alcjs tumulo inferre: die Augen, den Blick zur Erde s., oculos

in terram demittere od. dejicere (auch bl. oculos dejicere od. vultum demittere); oculos in terram defigere (ſtarr auf den Boden heften); terram intueri (die Erde anſehen): den Blick vor Jmd. zur Erde ſ., alci oculos submittere. — **ſich ſenken,** submitti (ſich herablaſſen, nachlaſſen ꝛc., auch v. der Stimme); desidĕre (ſich niederlaſſen, etwas ſinken, zB. v. der Erde, v. Nebel); delabi (allmählich herabgleiten, -fallen, zB. v. Nebel). – II) insbeſ., niederbeugen, in die Erde beugen, damit es wurzele: in propaginem deprimere. — **Senken,** das, ſ. Senkung. — **Senker,** propago (im Allg.). – tradux (ein Nebengeſenk).

ſenkrecht, directus ad perpendiculum; auch bl. directus. – eine ſ. Linie, linea, quae cathetus dicitur; auch bl. cathetus (ἡ κάθετος): ſ. ſeyn, directum esse od. bl. esse ad perpendiculum. — *Adv.* directe ad perpendiculum; auch bl. ad perpendiculum; ratione perpendiculi; ad lineam; directo (in gerader Richtung abwärts, zB. deorsum delabi). – ſ. ſtehen, perpendiculo respondere.

Senkung, I) das Senken, zB. die S. der Stimme, vocis remissio od. summissio. — II) die ſich ſenkende, abfällige Lage, decursus (zB. planitiei).

Senſe, falx. — **Senſenſchmied,** (faber) falcarius. — **Senſenträger,** *miles falcatus.

Separatfrieden, einen, ſchließen, suum consilium ab reliquis in pace componenda separare.

September, (mensis) September. – die Calenden des Sept. (= 1. Sept.), kalendae Septembres: die Nonen des Sept. (= 5. Sept.), nonae Septembres: die Iden des Sept. (= 13 Sept.), idus Septembres: der letzte S., pridie kalendas Octobres.

Serail, gynaeceum (die Weiberwohnung). – [pelices (die Kebsweiber).

Service, vasa, orum, *n.* – ein ſilbernes S., ſ. Silbergeräth, Tafelgeräth.

Serviette, mappa. — **Servile,** der, servus.

ſerviren, ministrare (zB. Jmdm. in irdenen Geſchirren, alci fictilibus). – ſ. laſſen, cenam ac pocula poscere.

Servitut, servitus. – etwas mit einer S. belegen, ihm eine S. auflegen, servitutem imponere alci rei.

Seſſel, sedile (Sitz im Allg.). – sella (Seſſel, Stuhl). – cathedra (ein Arm- od. Lehnſtuhl für Damen; ſpäter auch ein Lehrſtuhl). – solium (ein erhabener Sitz, Thron). – Jmdm. einen S. anbieten, alci consessum offerre: Jmdm. einen S. ſetzen, sedile alci apponere.

ſeßhaft, ſ. anſäſſig.

Seſterz, sestertius nummus; od. bl. sestertius; od. bl. nummus. – 100000 Seſterzien, decies sestertium.

ſetzen, I) *v. tr.*: A) in eine gewiſſe Lage bringen: 1) im Allg.: ponere (übh., auch einen Stein auf dem Brettſpiel, calculum: Jmdm. eine Säule, alci statuam). – collocare (eine Sache an ihrem gehörigen Ort ihren Platz einnehmen laſſen, zB. columnam, signum). – statuere (machen, daß etwas ſteht). – constituere (machen, daß etwas an einem beſtimmten Platz ſteht, aufſtellen, zB. alci statuam). – serere (pflanzen, zB. arbores). – **an** od. **bei** od. **neben** etwas **ſetzen,** apponere alqd alci rei od. ad alqd (machen, daß etwas wo ſteht, zB. ad ignem: u. moenibus); proponere alqd alci rei (etwas vor etwas ſetzen, zB. fictilia igni); admovere alqd alci rei (etwas an etwas hinbewegen, hinbringen, zB. igni: u. moenibus: u. labris); referre alqd ad alqd (nach etwas hinbringen, zB. tibiam ad labra); assuere alci rei (an etw. nähen): etwas an den gehörigen Ort ſ., alqd suo loco ponere: an das Land ſ., ſ. ausſchiffen. – **auf etwas ſetzen,** alqm od. alqd imponere od. inferre in alqd (machen, daß etwas auf etwas ſich befindet, zB. puerum in equum); collocare alqd in alqa re (wo einen beſtimmten Platz einnehmen, ſich wohin ſetzen laſſen, zB. obsides super se in subsellio secundo); alqd accommodare alci rei od. ad alqd (auf etwas paſſen od. fügen, zB. galeam capiti: u. sibi coronam ad caput); inscribere alqd in alqa re od. alci rei (auf od. in etwas ſchreiben; ſ. „eingraben" *no.* II die Synon.): Jmdm. den Degen auf die Bruſt ſ., gladium pectori alcjs admovere; mucronem gladii admovere mamillae. – **in etwas ſetzen,** alqd imponere in alqd (zB. den Fuß in das Schiff); alqd inferre alci rei od. in alqd (in etwas bringen, in etwas thun, zB. spolia opima templo: u. corpus mortui tumulo); ascribere m. Dat. (in eine Zeit rechnen, zB. alqm antiquis temporibus); ponere in m. Abl. (ſowohl = in e. Zuſtand ſetzen, zB. alqm in gratia apud alqm: als auch = auf etw. beruhen laſſen, zB. omnem spem salutis in virtute [Tapferkeit], in celeritate). – **über** etwas (als Vorſteher) **ſetzen,** ſ. vorſetzen: über e. Fluß ꝛc. ſetzen, ſ. überſetzen: Jmd. über Einen ſ., alqm alci anteponere od. anteferre od. praeferre (Jmdm. vor einem Anderen den Vorzug geben): ſich weit über Alle ſ., prae se alios pro nihilo ducere; hominem prae se neminem putare. – **unter** etwas **ſetzen,** ponere alqd sub alqd. supponere alqd alci rei od. sub alqd (unter etwas hinſetzen); ponere in m. Abl. Plur. (unter etw. rechnen, zB. mortem in malis); alqm referre inter etc. (Jmd. rechnen unter, zB. inter deos); ascribere alqm mit Dat. Plur. (Jmd. einer Zahl zurechnen, zB. Peucinorum nationes Germanis; vgl. auch hunc ad tuum numerum ascribito, ſetze ihn unter die Zahl der Deinigen); alqm inferiorem alqo habere (Jmd. für geringer halten als einen Anderen). – Jmd. **zu** Einem od. **neben** Einen **ſetzen,** alqm assidĕre alqm jubere. – anderswohin ſ., in alium locum transferre: zweimal ſ., iterare (zB. verba): unmittelbar nacheinander ſ., duplicare (zB. verba): Jmd. einem Anderen gleich (an die Seite) ſ., alqm alci parem ponere; in aequo ponere alqm alci. – **ſich ſetzen,** considĕre (ſich niederlaſſen, zB. alqm considere jubere; dann, von Dingen, zu Boden ſinken od. nach der Tiefe ſinken übh.); assidĕre (ſich irgendwo hinſetzen, zB. dextrā Adherbalem [dem A. zur Rechten]); residĕre (ſich niederlaſſen; dann, von Dingen, zu Boden ſinken, als Bodenſatz); subsidĕre (ſich ſetzen, d. i. hell werden, von Flüſſigkeiten; endlich ſich zu Boden ſetzen in Flüſſigkeiten, von Unreinlichkeiten ꝛc.); se collocare (ſich wo anſiedeln, wo ſeinen Wohnſitz nehmen, zB. Athenis). – ich ſetze mich um zu ſchreiben, ponor ad scribendum. – **ſich auf** od. **in** etwas **ſ.,** assidĕre in mit Abl. (ſich hinſetzen, zB. in sella: u. [v. e. Vogel] in culmine domus); considĕre alqo loco (ſich niederſetzen, -laſſen); conscendere alqd (beſteigen, zB. equum, currum): Jmd. ſich ſ. heißen auf od. in ꝛc., alqm jubere ire sessum in m. Acc. (zB. in equestria). – ſich neben od. zu Jmd. ſ., assidĕre alqm. – Jmd. neben ſich ſ. laſſen, alqm juxta se locare; alqm sessum recipere (Jmdm. unter ſich einen Sitz einräumen, v. Zweien od. Mehreren). – Bildl., ſich mit Jmd.

s., cum alqo transigere od. conficere (zB. cum coheredibus conf.). — 2) prägn.: a) im Spiele setzen, ponere. – in medium conferre (zB. in singulos talos singulos denarios). — b) gebären, von Thieren: parĕre. — c) mit Typen zusammenstellen: *typis od. literarum formis describere, zB. ein Buch, librum. — d) Feuer setzen, lignis succensis saxa putrefacere (nach Liv. 21, 37, 3). — B) festsetzen: statuere; constituere. – einen Tag, Termin, eine Zeit s., s. anberaumen. — II) *v. intr.*: 1) einen Satz, Sprung thun: salire; saltu ferri. – nach beiden Seiten s. (von zwei scheuen Pferden), saltum in contraria facere. – in etwas (hinab) s., desilire in alqd: über etwas s., transsilire alqd; saltu transmittere alqd. — 2) schiffen, zB. über einen Fluß, s. übersetzen *no.* II.

Setzer, *typotheta. – im Plur. *operae typographicae.

Setzling, planta. – propago (Ableger). – malleolus (ohne Wurzel). – viviradix (mit Wurzel).

Seuche, lues (vgl. „Pest"). – verheerende Seuchen, morbi perniciales; morbi perniciosissimi.

seufzen, gemere. gemitus edere (laut seufzen). – suspirare (hohl seufzen). – im Stillen s., occulte suspirare: tief s., s. aufseufzen: über etwas s., gemere alqd; ingemere od. ingemiscere alci rei: bei od. zu etwas s., ingemiscere in alqa re od. ad alqd. – unter der Last od. unter dem Drucke von etwas s., alqā re oppressum esse od. oppressum teneri. — **Seufzen,** das, gemitus. – suspiritus (das hohle S.).

Seufzer, gemitus. – suspirium (hohler S.). – S. ausstoßen, in einen S. ausbrechen, s. seufzen.

seyn, esse. – exstare (vorhanden seyn). – inveniri. reperiri (angetroffen, gefunden werden, geben). – versari. commorari (an einem Orte seyn, verweilen). – in dem Alter seyn, eā esse aetate: im zehnten Jahre s., decimum annum agere: mit, bei Jmd. s., cum alqo, apud alqm esse: beständig um Jmd. s., assidue cum alqo esse; a latere alcjs non discedere. – von e. Orte, aus e. Lande (gebürtig) seyn, durch die Ausdrücke unter „gebürtig" mit esse. – etwas seyn lassen, alqd permittere. alqd fieri pati (etwas zulassen, geschehen lassen); alqd mittere od. omittere od. missum facere (etwas unterlassen). – es ist an dem, res ita est; res ita se habet: was soll das seyn? quid hoc sibi vult?: wie wäre es, wenn ich schriebe? quid, si scribam? – es ist mir, als (ob) ꝛc., videor mihi mit folg. Infinit., zB. es ist mir, als sähe ich dich hier, te praesentem videre mihi videor. – wenn es seyn muß, si fata volunt (wenn es das Schicksal so will). – es sei denn, daß ꝛc., nisi; nisi vero; nisi forte (wenn nicht etwa). – es sei ... oder, sive ... sive. – sei es daß er ... oder daß er ꝛc., sive ... sive; sive ... sive etiam quod; sive ut ... sive ut etc. – dem sei wie ihm wolle, ceterum: doch dem sei, wie ihm wolle, sed (s. Cic. off. 2, 24, 86: sed valetudo etc.).

Seyn, das, durch esse. – da nichts ein wirkliches S. hat, quum nihil sit: die Götter haben das Seyn oder Nichtseyn von Latium in euere Hände gegeben, dii immortales sit Latium deinde an non sit in vestra manu posuerunt.

Sibylle, die, Sibylla. — **sibyllinisch,** Sibyllinus. – die sib. Bücher, libri Sibyllini; libri fatales; im Zshg. auch bl. libri (zB. Liv. 3, 10, 7).

sich, durch sui, sibi, se od. sese, je nachdem das Verbum od. die Präposition den einen oder den andern Casus erfordert, zB. sich vergessen, sui oblivisci: sich schaden, sibi nocere: sich lieben, se diligere. – Ist „sich" = seinen Körper, oft auch corpus (zB. sich baden, corpus abluere aquā: sich auf den Erdboden niederwerfen, corpus [corpora] humi prosternere); od. = sein Gemüth, seinen Geist, auch animum (zB. sich erholen, se od. animum relaxare; se od. animum colligere [sich sammeln]). – Außerdem ist noch zu bemerken: a) daß bei vielen Verben statt des Activs mit dem Pronom. reciproc. auch das bloße Passiv gebraucht wird, bes. wenn Jemand etwas durch eines Anderen Veranlassung od. aus Zufall vornimmt, daher auch in Bezug auf leblose Dinge fast immer das Passiv steht, zB. die Schüler üben sich im Schreiben, discipuli se exercent in scribendo (aus eigenem Antrieb); pueri exercentur in scribendo (man, der Lehrer ꝛc., übt sie): das Wasser setzt sich, aqua submittitur. — b) daß in manchen Passiven die rein reflexive Bedeutung enthalten ist, zB. sich täuschen, falli: sich quälen, cruciari; s. Kühner §. 105, 5, b. Zumpt §. 146. — c) daß im Lateinischen eine Menge Verba vorhanden sind mit reflexiver Bed., zB. sich freuen, gaudere: sich betrüben, dolere.

Sichel, falx. — **sichelartig, sichelförmig,** falcatus. falci similis. – lunatus (halbmondförmig). — **Sichelmacher,** falcarius. — **Sichelwagen,** currus falcatus. – quadrigae falcatae (mit vier Pferden bespannter).

sicher, I) gefahrlos: tutus (im Allg.). – periculi expers. periculo vacuus (der Gefahr ledig, ersteres v. Pers., letzteres v. Dingen). – incolumis (in Hinsicht auf Leben u. bürgerliche Existenz nicht gefährdet, v. Pers.). – salvus (im Fortbestehen gesichert). – pacatus (in friedlichen Zustand versetzt, v. Oertern, Gegenden). – vor oder gegen Jmd., vor od. gegen etwas sicher, tutus ab alqo, ab alqa re, selten ad od. adversus alqd. — *Adv.* tuto; tute. – im Sichern (in Sicherheit) seyn, s. Sicherheit: seines Lebens nicht s. seyn, in vitae periculo versari: wo s. seyn, sich s. aufhalten, tute esse alqo loco: er ist in seinem eigenen Hause gar nicht s., nihil ei intra suos parietes tutum est: sich kaum in seinem eigenen Hause s. wissen, domesticis parietibus se vix tueri: es ist hier nicht s., non tutus est hic locus. – s. machen, tutum reddere od. praestare (zB. mare a latronibus od. praedonibus): Jmd. s. stellen, tutum praestare alqm (zB. ab injuria): etwas s. stellen, in tuto collocare alqd; alqd tutari (decken, bewahren, vor ꝛc., ab alqa re): s. gestellt seyn, tutum esse: s. gehen, tutam rationem sequi. — II) keine Gefahr fürchtend: securus (sicher, sorglos auch da, wo man fürchten sollte). – incautus (unvorsichtig). – s. seyn wegen etwas, securum esse de alqa re; alqd non timere (etwas nicht fürchten). — *Adv.* secure. – parum caute (unvorsichtig). — III) nicht fehlend, gewiß ꝛc.: certus (zB. manus: u. telum [sicher treffendes]: u. vectigalia, sicher eingehende). – fidus (zuverlässig, zB. amicus: u. promissum). – ein s. Auge, einen s. Blick haben, certā acie luminum uti: einen s. Schritt, Gang haben, certo gradu incedere: eine s. Nachricht, certus od. verus nuncius: ich habe die s. Nachricht von etwas, compertum habeo de alqa re: ein s. Gewährsmann, auctor bonus od. locuples. — *Adv.* certo (gewiß, w. s.). – recte (gehörig, zB. alci credere: u. recte dare [anvertrauen] alci literas). – nicht

ſ. angeben können, affirmare non posse: bei etw. ſ. gehen, caute agere in alqa re: das wird ſ. geſchehen, non dubium est, quin hoc fiat.

Sicherheit, I) Zuſtand der Gefahrloſigkeit: incolumitas (Zuſtand der Unverſehrtheit). – salus (Sicherheit der Exiſtenz, zB. juris, libertatis, fortunarum). – fides (das gegebene Verſprechen des Schutzes). – in S. ſeyn, ſich in S. befinden, in tuto esse. in portu esse (von Perſ. u. Dingen); in portu navigare (v. Perſ.); extra periculum positum esse (außer Gefahr ſeyn, v. Perſ.): in S. bringen, in locum tutum od. in loca tuta transferre; in tutum recipere (das, was bloßgeſtellt war): ſich in S. begeben, in tutum cedere od. se recipere; in portum se conferre: in S. kommen, gelangen, in tutum pervenire; in tuto esse coepisse: die S. ſuchen, salutem petere: auf ſeine S. bedacht ſeyn, praecavere sibi; saluti suae prospicere, consulere: die S. von etw. herſtellen, tutum reddere od. praestare alqd (zB. mare). – S. des Eigenthums, certa cuique rerum suarum possessio; rerum partarum tuta possessio: S. der Perſon u. der Stellung, salva vita et dignitas vitae. — II) Zuſtand der Unbeſorgtheit, Sorgloſigkeit: securitas. — III) Gewißheit: fides (Glaubwürdigkeit). – Uebrig. durch eine Wendung mit certus, zB. Sicherheit des Auges, certa luminum acies: mit S., certo; pro certo. — IV) Verſicherungsmittel: cautio (durch Worte, durch Verheißungen gegebene Sicherheit). – fides (durch das gegebene Wort ausgeſprochene Sicherheit). – satisdatio (durch ein Unterfpand gewährte Sicherheit). – Jmdm. wegen etwas S. geben, cavere alci de alqa re; alci satisdare: eidlich, alcjs rei alci jure jurando fidem facere: ſich von Jmd. S. geben laſſen, cavere ab alqo; cautionem exigere ab

Sicherheitsort, ſ. Freiſtatt, Zuflucht. [alqo.

ſicherlich, certe (gewiß). – sine dubio (ohne Zweifel). – auch durch certum habeo mit folg. Acc. u. Infinit. (ich weiß beſtimmt, zB. ſicherl. fehlſt du aus Unvorſichtigkeit, certum habeo te imprudentiā labi); od. durch non dubito, quin m. Conjunctiv (ich zweifle nicht, daß ꝛc., zB. ſicherl. ſind dir die täglichen Briefe läſtig, non dubito, quin tibi odiosae sint epistolae quotidianae).

ſichern, tutum reddere od. praestare (auch „vor, gegen ꝛc.", ab m. Abl., adversus m. Acc., zB. locum tutum redd. ab hostibus: u. corpus tutum redd. adversus pericula: u. alqm tutum praest. ab injuria). – in tuto collocare (ſicher ſtellen, zB. famam). – munire (verwahren). – firmare. confirmare (feſt, ſtark, dauerhaft machen, zB. terram valido praesidio firmare: u. pacem confirmare). – geſichert ſeyn vor, gegen etwas, tutum od. munitum esse ab alqa re: gegen Hieb u. Stich geſichert, ſ. feſt *no.* III, b.

Sicht, conspectus (zB. in S. ſeyn, in conspectu esse). – nach S., cognitis his literis.

ſichtbar, aspectabilis (was geſehen werden kann). – conspectus. conspicuus. oculis subjectus (deutlich zu ſehen, vor Augen liegend). – expressus (deutlich ausgedrückt, zB. vestigia, indicia). – apertus (offen vor Augen liegend, nicht verſteckt, zB. simultas, dolor). – manifestus (handgreiflich, offenbar, zB. caedes). – die ſ. Welt, mundus, quem cernimus: die ganze ſ. Welt, das ganze ſ. Weltgebäude, das Sichtbare, haec omnia, quae videmus. – ſ. ſeyn, oculis cerni. cadere sub aspectum od. sub oculos. aspectu sentiri (von den Augen wahrgenommen werden können); conspici. conspicuum esse. oculis subjectum esse (ſich den Augen darſtellen); sub oculis esse (vor Augen ſeyn); ante oculos positum esse. apertum esse. apparere (vor Augen liegen, erhellen, deutlich ſeyn): noch nicht ſ. ſeyn, nondum oculis patēre: nicht mehr ſ. ſeyn, cerni od. conspici desisse (aufgehört haben geſehen zu werden); occultari (verborgen gehalten werden). – ſ. werden, sub aspectum venire (von den Augen wahrgenommen werden können); in conspectum dari. apparere (ſich erblicken laſſen, zum Vorſchein kommen); oculis subjici (ſich dem Auge zeigen, darbieten); se aperire (ſich ſichtbar machen, von Geſtirnen): für Jmd. ſ. werden, se alci in conspectum dare (v. Perſ.). – ſ. machen, subjicere sub oculos od. sub aspectum. dare in conspectum (im Allg.); aperire (v. Tageslicht). — *Adv.* manifesto (handgreiflich, offenbar). – Vgl. „ſichtlich" (*Adv.*). — **Sichtbarkeit,** durch eine Wendung mit dem Ausdruck unter „ſichtbar".

ſichtbarlich, ſ. ſichtlich. [ſondern.

ſichten, I) eig., ſ. 1. ſieben. — II) uneig., ſ. ab-

ſichtlich, apertus (offen vor Augen liegend, deutlich, zB. dolor). – manifestus (handgreiflich, offenbar, zB. caedes). – Jmd. vor ſ. Augen betrügen, auferre alci observanti etiam oculos (Liv. 6, 15. §. 13). — *Adv.* manifesto. – ita ut facile appareat (ſo daß es leicht zu Tage liegt). – auch durch apparet m. folg. Acc. u. Infinit., zB. er iſt ſ. betroffen, gerührt, apparet eum commotum esse.

ſie, I) als Singular, a) von der dritten Perſon übh.: ea; illa (jene); ipsa (ſie ſelbſt). — b) in der Anrede für die zweite Perſon: tu. — II) als Plural, a) von der dritten Perſon übh.: ii od. eae: illi od. illae (jene); ipsi od. ipsae (ſie ſelbſt). – Doch ſtehen dieſe Pronomina im Latein. nur dann, wenn auf „ſie" ein beſonderer Nachdruck liegt. — b) in der Anrede für die zweite Perſon: vos (an Mehrere). – tu (an Eine Perſon).

Sieb, cribrum. [– läuternd, cribro colare.

1. **ſieben,** per cribrum cernere od. transmittere.

2. **ſieben,** septem. – septeni, ae, a (je, jeder, jedem ſieben, bei Eintheilungen; auch = ſteben auf einmal, beſ. bei Subſtantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich ſind). – ſ. Jahre dauernd, = alt, ſ. ſiebenjährig: im Jahre ſ., anno septimo: Numero ſ., septimo. – Bildl., meine ſ. Sachen, reculae meae (meine kleine Habe); cultus meus (mein ganzer Putz, zB. cultum suum colligere).

3. **Sieben,** die, ſ. Siebenzahl.

ſiebenfach, septuplus. – das Siebenfache, septuplum (Spät.). – Auch durch septies tantum, quam quantum etc. (vgl. „ſechsfach").

ſiebenfältig, septemplex. – hier iſt ein ſ. Echo, hoc loco septiens eadem vox redditur. — *Adv.* septiens (ſieben Mal).

ſiebenfüßig, septem pedibus (ſieben Füße habend). – septem pedum (ſieben Fuß dem Maße nach, ſiebenſchuhig). – septem pedes longus (ſieben Fuß lang). – septem pedes altus (ſieben Fuß hoch). [Vergiliae.

Siebengeſtirn, Pleiades (*Πλειάδες*); rein lat.

ſiebenhäutig, septemplex (zB. clipeus).

Siebenhügelſtadt, von Rom, *urbs septem collibus condita.

ſiebenhundert, septingenti. – septingeni (je, jeder od. jedem ſiebenh., bei Eintheilungen; auch = ſiebenh. auf einmal, beſ. bei Subſtantiven,

welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – aus s. bestehend, septingenarius. — **siebenhundertmal,** septingentiens. — **siebenhundertste,** der, die, das, septingentesimus.

siebenjährig, septennis. septem annorum (im Allg.). – septem annos natus (sieben Jahre alt, v. Menschen). – siebenjährige Knaben, pueri septenum annorum (d. i. jeder von sieben Jahren).

siebenmal, septiens. – s. so viel, als ꝛc., septiens tantum, quam quantum.

Sieben-Männer, septemviri. – die S. betreffend, septemviralis: die Würde der S., septemviratus.

siebenmonatlich, septem mensium. – die Stadt wurde nach einer s. Belagerung eingenommen, urbs septimo mense, quam oppugnari coepta est, capta est.

siebenruderig, septem remorum. – eine s. Galeere, hepteris (ἑπτήρης), rein lat. septiremis.

siebenschuhig, s. siebenfüßig.

siebentägig, septem dierum (im Allg.). – septem dies natus (sieben Tage alt).

siebentausend, septem milia. – septeni milleni (je, jeder, jedem s., bei Eintheilungen; auch = siebent. auf einmal). — **siebentausendste,** der, die, das, septiens millesimus.

siebente, der, die, das, septimus. – Einer aus der s. Legion, septimanus: zum s. Mal, septimum: auf den s. Tag des Monats fallend, septimanus (zB. nonae).

Siebentel, Siebentheil, pars septima.

siebentens, septimo.

siebenthalb, sex cum dimidio; sex et semis.

siebentheilig, septem partibus.

siebenthorig, heptapylos (ἑπτάπυλος, Spät.). – s. seyn, septem portas habere.

Siebenzahl, numerus septenarius od. septimus.

siebzehn, decem et septem od. decem septem od. septem et decem; seltener septemdecim. – septeni deni (je, jeder, jedem siebz., bei Eintheilungen; auch = siebz. auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). — **siebzehnhundert,** mille et septingenti. — **siebzehnjährig,** decem et septem annorum (im Allg.). – decem et septem annos natus (siebzehn Jahre alt, von Menschen). – siebzehnjährige Knaben, pueri septenum denum annorum. – **siebzehnmal,** septiens deciens. — **siebzehnte,** der, die, das, septimus decimus. – zum s. Mal, septimum decimum.

siebzig, septuaginta. – septuageni (je, jeder, jedem siebz., bei Eintheilungen; auch = siebzig auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – s. Jahre alt, ein Siebziger, septuaginta annorum; septuaginta annos natus; septuagenarius. — **siebzigmal,** septuagiens.

siebzigste, der, die, das, septuagesimus. – zum s. Mal, septuagesimum.

siech, semper infirmus atque etiam aeger. Vgl. „kränklich". — **Siechbett,** s. Krankenbett. — **siechen,** semper infirmā atque etiam aegrā valetudine esse. — **Siechthum,** s. Kränklichkeit.

sieden, I) *v. intr.* fervere. – effervescere (anfangen zu sieden, siedend aufwallen). – aestuare (wallen u. brausen). – siedend heiß, fervens; fervidus: sieden machen, fervefacere. — II) *v. tr.* coquere (kochen). – gesotten, elixus; coctus. — **Sieden,** das, fervor.

Sieg, victoria. – tropaeum (τρόπαιον, Siegesdenkmal, meton. = Sieg, wie Nep. Them. 5, 3). – palma (bildl., Siegespreis, Vorzug). – ein ausgemachter S., parta et explorata victoria: der S. mit der Reiterei, victoria equestris: der S. über auswärtige Feinde, victoria externa: der S. über Feinde im Innern, victoria domestica: der S. bei Cannä, victoria Cannensis: der S. über Jmd., victoria ex alqo parta; zuw. auch bl. victus alqs (zB. nach dem S. über den Dareus, post Dareum victum: mit dem S. über Jmd. prahlen, alqo victo gloriari): unter Siegen ergraut, senex vincendo factus: den S. erringen, erhalten, erlangen, davontragen, erfechten, erkämpfen, victoriam consequi, adipisci; victoriā potiri (zB. sine ullo vulnere); über Jmd., s. siegen (über Jmd.): einen doppelten S. erfechten, geminare victoriam: den S. herbeiführen, momentum afferre ad victoriam: den S. mit herbeiführen (mit erringen), mit erkämpfen helfen, inter momenta victoriae esse (v. e. Soldaten): den S. dem röm. Volke erkämpfen helfen, adjutorem esse in proeliis victoriae populi Romani. – der S. war leicht, facile erat vincere: den S. in den Händen haben, victoriam in manibus habere: den ausgemachten S. aus den Händen lassen, victoriam exploratam dimittere: Jmdm. den S. aus den Händen reißen, victoriam alci ex manibus eripere. – den S. benutzen, verfolgen, a victoria nihil cessare (den S. nicht unbenutzt lassen); victoriam exercere (vom Siege den u. den Gebrauch machen, den Sieg so u. so geltend machen, fühlen lassen, zB. crudeliter: u. acerrume in plebem: u. foede in captis). – den S. aufgeben, victoriam omittere: des Sieges schon gewiß seyn, certam victoriam videre; victoriam jam animo praecipere. – Jmdm. den S. zuerkennen, manus dare vincique se pati (sich für besiegt erklären); alci palmam dare (Jmdm. den Vorzug einräumen): der Wahrheit den S. verschaffen, veritatem obtinere.

Siegel, signum. sigillum (das Zeichen des Petschaftes, welches abgedrückt wird oder ist). – anulus, quo signatorio utimur, od. gew. bl. anulus (Siegelring). – signum cerae, od. bl. cera (Siegel in Wachs). – ein Brief mit unverletztem S., literae integro signo: ein S. auf etwas drücken, an etw. legen, signum od. anulum alci rei imprimere; signo consignare alqd; signare oder obsignare alqd: das S. abnehmen, signum removere: das S. ist verletzt, hat gelitten, signum turbatum est; cera turbata est; signum cerae confusum est. – Bildl., einer Sache das S. aufdrücken, alqd signare (etwas noch mehr befestigen, zB. vota); alcjs rei cumulum afferre (das Maß voll machen, zB. gaudii, von einem Umstand): Jmdm. etwas unter dem S. der Verschwiegenheit anvertrauen, sagen, mittheilen, taciturnitati et fidei alcjs clam concredere alqd: das sage ich dir unter dem S. der Verschwiegenheit, hoc tibi soli dictum puta; haec tu tecum habeto; hoc tibi in aurem dixerim.

Siegelabdruck, in Wachs, signum anuli in cera servatum; sigillum in cera anulo impressum. – e. S. machen, sigillum in cera anulo imprimere.

siegeln, signare. – consignere (besiegeln). – obsignare (versiegeln, zB. anulo).

Siegelring, anulus, quo signatorio utimur, od. gew. im Zshg. bl. anulus. – eine Sammlung von Siegelringen, dactyliotheca.

siegen, vincere (im Allg.). – victoriam consequi od. adipisci (den Sieg erlangen, ersteres auch im Proceß). – superiorem od. victorem discedere.

victorem abire (im Kampf die Oberhand behalten, das Schlachtfeld als Sieger verlassen). – superare (übh. die Oberhand behalten, sowohl von Menschen, als auch von einer Meinung ꝛc.). – palmam ferre (bildl., den Vorzug haben). – pervincere (seine Meinung durchsetzen). – mit ſ. helfen, inter momenta victoriae esse (von e. Soldaten): ohne alles Blutvergießen ſ., victoriam incruentam adipisci; sine ullo vulnere victoriā potiri. – über Jmd. od. etw. ſ., vincere alqm od. alqd (zB. suas cupiditates); superare alqm; victoriam ferre ex alqo; victoriam adipisci ab alqo: völlig, devincere alqm (zB. Poenos classe): die Väter ſiegten, victoria apud patres fuit.

Sieger, victor (auch mit e. Genit., zB. trium simul bellorum victor: u. Olympiae victor = Ὀλυμπιονίκης). – die Pompejaner hielten ſich ſchon für Sieger, Pompejani vicisse jam sibi videbantur: als S. aus dem Kampfe hervorgehen, victorem od. superiorem discedere; victorem abire: als S. über die Volsker nach Rom zurückkommen, victoriam ex Volscis Romam referre: ſich als milden S. zeigen, victoriā mitius uti.

Siegerin, victrix.

Siegesbericht, literae od. tabellae victrices. – literae od. tabellae laureatae (ſofern er von Lorbeeren umwunden wurde; alle = der Bericht als Schreiben, die Siegesdepeſche). – victoriae nuncius oder nuncii (als Siegesnachricht, =nachrichten). – einen S. nach Rom an den Senat ſchicken, literas Romam ad senatum cum victoriae nunciis mittere.

Siegesbogen, ſ. Ehrenbogen. — **Siegesdenkmal,** tropaeum. — **Siegesdepeſche,** ſ. Siegesbericht. — **Siegeseinzug,** triumphus.

Siegesfeſt, dies festi victoriā od. victoriis celebrati. – sollemnia triumphi (feierlicher Triumph). – supplicatio (als Bet- u. Dankfeſt für erhaltenen Sieg). – Jſt es = Siegestag, ſ. d. – ein S. anordnen, supplicationem decernere: halten, supplicationem habere. — **Siegesfreude,** laetitia victoriae; ex victoria gaudium. – in der S., in laetitia et in victoria; laetus victoriā. — **Siegesgefährte,** victoriae comes (als Begleiter). – victoriae particeps (als Theilhaber am Siege). — **Siegesgepränge,** pompa. — **Siegesgeſchrei,** clamor, qualem victores solent edere. – ein S. erheben, tollere clamorem, qualem victores solent edere; victoriam conclamare. — **Siegesgöttin,** Victoria.

Siegesheld, bellorum hostiumque victor.

Siegeskranz, -krone, corona laurea od. bl. laurea (im Allg.). – corona triumphalis (der S. des Triumphirenden). — **Siegeslauf,** cursus victoris. — **Siegeslied,** epinicium. — **Siegeslohn,** fructus victoriae. — **Siegesmahl,** convivium, quod est in honorem victoriae. — **Siegesnachricht,** ſ. Siegesbericht.

Siegespalme, palma. – Jmdm. die S. zuerkennen, palmam dare alci: die S. erringen, palmam ferre. — **Siegespforte,** porta triumphalis. – Jſt es = Ehrenbogen, ſ. d. — **Siegespreis,** praemium victoriae. — **Siegesrauſch,** im, laetitiā victoriae elatus. — **Siegesruhm,** victoriae gloria od. fama. — **Siegesſchmuck,** des Triumphirenden, ornamenta triumphalia (*n. pl.*); auch bl. triumphalia, ium, *n.* — **Siegesſchreiben,** ſ. Siegesbericht.

Siegestag, dies victoriae; dies, quo victoria parta est. — **ſiegestrunken,** laetitiā victoriae elatus (nach erlangtem Siege). – spe victoriae elatus (vor erlangtem Siege). — **Siegeswagen,** currus triumphalis. — **Siegeszeichen,** signum victoriae (Zeichen, Anzeige des Sieges). – insigne victoriae (Siegeszeichen, welches man dem Feinde abnimmt). – indicium victoriae (Anzeichen, Denkmal eines Sieges, von e. Statue ꝛc.). – tropaeum (öffentlich errichtetes Denkmal eines Sieges: ein ſolches errichten, trop. ponere, statuere, constituere).

ſieggewohnt, invictus (unbeſiegt u. unbeſiegbar). – victor. victrix (ſiegreich).

ſiegreich, victor. – victrix (bei Subſtſt. *gen. femin.* u. *neutr.*, zB. classis: victricia signa, arma: aber [weil Soldaten] legiones victores). – ſ. Einzug, im Zſhg. victoria: ſ. Thaten, res bello bene gestae: ſ. aus dem Kampfe hervorgehen, victorem od. superiorem discedere; victorem abire: ſ. darthun, erweiſen, erhärten, daß ꝛc., vincere od. evincere m. folg. Acc. u. Jnfinit.

ſiehe, ecce („ſiehe da", zeigt auf etwas, als plötzlich, unvermuthet Erſcheinendes u. Ueberraſchendes, hin). – en („ſiehe od. ſeht, da iſt", zeigt auf etwas Vorhandenes hin, welches die Theilnahme, vorzüglich aber den Unwillen ꝛc. des Anderen erregen ſoll. Beide werden gew. mit dem Nominat. verbunden, u. nur ecce ſteht in der Komödie mit dem Acc. eines Pronomens, wie Zumpt §. 403 bemerkt; dah. auch zuſammengezogen eccum, eccam, eccos). – vide (wird gebraucht, damit man mit dem Gemüthe bei einem Verhältniſſe zuſehen ſoll). – aspice (damit man mit den Augen etwas Dargebotenes eine Weile anſchauen ſoll). – ſiehe, da kommt dein Brief, ſiehe da deinen Brief, ecce literae tuae: ſiehe, da kommt dir der Sebosus, ecce tibi Sebosus: ſiehe da iſt er, eccum adest; en hic est ille: ſiehe da iſt die Urſache, en causa.

ſiekern, durch etw., ſ. durchſiekern.

Signal, ſ. Zeichen *no.* I u. *no.* II, B, a.

Signalement, eines Menſchen, aetas notaeque corporis, quibus alqs agnosci potest.

Signalfeuer, welche die Ankunft eines Feindes im Voraus melden, praenuncii ignes.

ſignaliſiren, etwas, significationem facere alcjs rei.

Silbe ꝛc., ſ. Sylbe ꝛc.

Silber, argentum (auch meton. = Silbergeſchirr, Silbergeld, w. vgl.). – verarbeitetes S., argentum factum (Ggſtz. argentum infectum): gemünztes S., argentum signatum: von S., argenteus: mit S. beſetzt, beſchlagen, argentatus: mit S. überziehen, ſ. verſilbern *no.* I.: auf S. ſpeiſen, argento cenare.

Silberader, vena argenti. — **Silberarbeit,** argentum. — **Silberarbeiter,** faber argentarius (JCt.). – argentarius vascularius (Verfertiger ſilberner Gefäße, JCt.).

Silberbarre, later argenteus. – bloße Silberbarren, argentum non signatum formā, sed rudi pondere.

Silberbergwerk, metallum argentarium. metallum argenti (die Bergwerksgrube als metallhaltiger Ort). – argenti fodina. argentaria, ae, *f.* (die Bergwerksgrube als Schacht).

Silberblättchen, bractea argentea. — **Silberblech,** lamina argentea. — **Silberdenar,** denarius argenteus. — **Silbererz,** argentum rudi pondere.

Silberfarbe, color argenteus.

silberfarben, -farbig, argenteus. coloris argentei od. colore argenteo. – colore in argentum inclinato (von silberähnlicher Farbe).

Silbergang, argenti vena. — **Silbergefäß,** vas argenteum. – Plur. s. Silbergeräth. — **Silbergeld,** nummi argentei; argentum.

Silbergeräth, -geschirr, argentum factum. gew. bl. argentum (im Allg.). – supellex argentea (silbernes Hausgeräth). – vasa argentea, orum, *n.* (silberne Gefäße). – argentum escarium. argentum ad vescendum factum (silbernes Eßgeschirr). – argentum potorium (silbernes Trinkgeschirr). – argentum escarium et potorium (silbernes Eß- u. Trinkgeschirr). – schönes S., argentum bene factum. — **Silbergrube,** s. Silberbergwerk.

Silberhaar, capillus canus. cani, orum, *m.*

silberhaltig, argentosus (mit Silber vermischt, zB. aurum). – argenti od. argento fertilis (fruchtbar an Silber, zB. Bergwerk).

silberhell, argenteus (zB. fons, dicht.). – limpidissimus (sehr hell u. klar, zB. lacus: u. vinum).

Silbermine, vena argenti.

Silbermünze, nummus argenteus. – Silbermünzen, nummi argentei; argentum.

silbern, argenteus. [gento refertus.

silberreich, argenti od. argento fertilis; ar-

Silberschrank, vasorum argenteorum armarium. — **Silberservice,** s. Silbergeräth. — **Silberstange,** s. Silberbarre. — **Silberstufe,** *massa argenti. [loris argentei.

silberweiß, argenteus; colore argenteo od. co-

Silberwerk, -zeug, s. Silbergeräth.

sillabiren, s. syllabiren.

Silo, specus frumenti condendi gratiā factus (unterirdischer Getreidebehälter). – sirus (Getreidegrube). – Silo's haben, sub terra specus frumenti condendi gratiā habere.

simpel, s. einfach, beschränkt.

Sims, an Säulen, cymatium.

singbar, qui, quae, quod cani potest.

Singchor, chorus canentium.

Singekunst, s. Singkunst.

singen, canere (*tr.* u. *intr.* im Allg., auch = Singbares [d. i. Verse] verfertigen, wie der Dichter, Prophet, und = singend preisen, besingen). – canere voce (*intr.* mit der Stimme singen, Ggstz. psallere, v. Menschen). – cantare (*tr.* u. *intr.* in hellen Tönen singen; auch = in singendem Tone sprechen, v. Redner; u. = singend preisen, besingen). – modulari (*v. tr.* taktmäßig, rhythmisch singend vortragen). – oft s., cantitare (*intr.* u. *tr.*, zB. cum alqo: u. carmina in epulis): zur Flöte s., ad tibiam canere od. cantare: zum Saitenspiel s., ad chordarum sonum cantare; ad citharam canere (zB. laudes heroum ac deorum): vor Freude s., laetitiā excitari ad cantandum: s. lernen, cantare discere. – von etw. s., canere de alqa re (zB. de virtutibus clarorum virorum, nach der Flöte, ad tibicinem). — **Singen,** das, cantus. – als Kunst, s. Singkunst.

Singkunst, ars canendi (objectiv). – scientia cantandi (subjectiv, die Kenntniß des Gesanges, die Jmd. besitzt).

Singschwan, *olor canorus.

Singstimme, vox canora. – eine herrliche S. haben, egregiam vocem ad cantandum habere.

Singular, numerus singularis (Gramm.). – im S., numero singulari; singulariter: im S. reden, numero singulari dicere: von Mehreren im Singular reden, de pluribus singulariter dicere: nur im S. gebraucht werden, vorkommen, singulari semper numero dici: keinen S. haben, nicht im S. vorkommen, singulari numero carere.

Singvogel, avis cantrix. – avis canora (als sangreicher Vogel).

sinken, sidĕre (sinken, zu Grunde gehen, eig., bes. v. Schiffen). – desidĕre (herabsinken, sich setzen, eig., bes. v. der Erde, die sich in die Tiefe senkt; dann auch bildl., zB. velut desidentes primo mores). – residĕre. considĕre (zurück-, zusammensinken, eig. [zB. von Bergen] u. bildl.). – subsidĕre (allmählich zu Boden fallen; auch übtr. = nachlassen, von der Stimme). – mergi. demergi (vom Wasser verschlungen werden; dem. auch bildl., zB. demersae leges: u. patria demersa). – se inclinare (sich [nach einer Seite] neigen, zB. v. der Sonne; daher bildl., sich ändern, zB. fortuna se inclinat). – labi (herab-, hingleiten, v. Pers. u. Dingen; auch bildl. = nach und nach abnehmen, sich zum Schlechtern wenden ꝛc., zB. labitur potestas, disciplina: u. mores magis magisque lapsi sunt). – corruere (zusammenbrechen, -stürzen, v. Pers. u. Dingen; daher zu Grunde gehen, zB. opes [Macht] Lacedaemoniorum corruerunt). – cadere (fallen, hinfallen, auch im Treffen; bildl. = abnehmen, v. Muth). – concĭdere (zusammenfallen, stürzen, auch im Treffen; bildl. = zu Grunde gehen, zB. religio, pudicitia, judiciorum fides, senatus auctoritas concidit). – senescere (gleichs. altern, zB. opes [Macht] senescunt: u. senescit oratorum gloria). – se invertere. mores invertere (seinem Charakter nach schlechter werden, v. Pers.). – (moralisch) tief s., in omnia flagitia se ingurgitare: (moralisch) tief gesunken seyn, vitiis flagitiisque omnibus deditum esse. – anfangen zu sinken, sidĕre coepisse (anfangen in die Tiefe zu sinken, eig., zB. von einem Schiff); labare (anfangen hinzusinken, wanken, auch bildl., zB. vom Staat). – etwas sinken lassen, alqd demittere (herabsenken, zB. caput); alqd de manibus demittere (mit Willen aus der Hand fallen lassen); delabitur alci alqd de manibus (gegen den Willen): den Ton, die Stimme s. lassen, vocem summittere: Jmd. nicht sinken lassen, alqm labentem excipere (eig.); alqm corruere non pati (eig. u. bildl.).

Sinken, das, lapsus (das Hinsinken). – prolapsio (der Sturz nach vorn). – bei dem S. der Güterpreise, pretiis possessionum deminutis.

Sinn, I) Fähigkeit des Empfindens: sensus. – der S. des Gesichts, des Gehörs ꝛc., s. Gesichtssinn, Gehörssinn ꝛc.: in die Sinne fallen, sub sensus cadere (im Allg.); sub oculos od. sub oculorum aspectum cadere (ins Auge fallen).

II) Fähigkeit, Dinge außer uns zu empfinden: sensus alcjs rei. – voluntas alcjs rei (Neigung zu etwas, zB. für das Classische in der Kunst, voluntas recti generis). – studium (Liebe u. Eifer für etw.). – S. für das Schöne, für Anstand u. dergl., elegantia (zB. den S. für das Schöne wecken u. nähren, elegantiam excitare atque augere): S. für Wahrheit, veritas: S. für Billigkeit, aequitas: S. für Freiheit, libertas. – S. für etwas haben, in alqa re aliquem sensum habere (Empfänglichkeit); voluntatem alcjs rei habere (Neigung); alqā re instructam habere mentem (mit dem Gefühl für etwas begabt seyn); studio

alcjs rei duci od. trahi. alcjs rei esse studiosum (Eifer für etwas zeigen, ein Liebhaber von etwas seyn): keinen S. für etwas haben, alienum esse, abhorrere ab alqa re: keinen S. mehr für etw. haben, alcjs rei sensum amisisse: S. für etwas zeigen, ostendere alcjs rei voluntatem.

III) Bewußtseyn; zB. die Sinne vergehen mir, animus me relinquit. anima deficit (ich werde ohnmächtig): bei Sinnen seyn, mentis od. animi compotem esse: von Sinnen seyn, mentis od. animi non compotem esse; alienatā esse mente: von Sinnen kommen, mente alienari; a mente deseri; desipere: vor Freude beinahe von S. kommen, nimio gaudio paene desipere: von S. bringen, mentem alcjs alienare od. exturbare: wie von Sinnen, velut alienatus mente od. sensibus.

IV) Fähigkeit zu wollen, Wille: mens. – voluntas (der Wille, das Wollen). – sententia (Meinung). – es kommt mir in den Sinn, venit mihi in mentem mit folg. Infinit.; in animum induxi mit folg. Infinit. od. mit folg. ut; accĭdit ad animum meum (zufällig): im Sinne haben, in animo habere; mente agitare; agitare alqd od. de alqa re; moliri alqd (zB. magna): gegen Jmd. etwas im S. haben, aliquid agitare adversus alqm: Böses im S. haben (gegen Jmd.), dolos od. malas artes comminisci; mala consilia agitare adversus alqm: sich etwas aus dem S. schlagen, ex animo delere od. ejicere alqd; alqd ex memoria deponere. memoriam alcjs rei deponere od. abjicere (etw. vergessen): es kommt Jmdm. etw. aus dem S. (Gedächtniß), excĭdit alci alqd de od. ex memoria: Eines Sinnes seyn, idem sentire; consentire: anderes S. seyn als Jmd., dissentire ab od. cum alqo: ich bin ganz anderen Sinnes, longe alia mihi mens est: auf seinem S. beharren, in sententia sua perstare od. perseverare: Jmdm. etw. aus dem S. reden, dissuadere m. folg. ne od. folg. Infinit. (widerrathen); animum alcjs ab alqa re avocare od. abducere (Jmds. Sinn von etw. abbringen): es geht etwas nicht nach meinem S., non cedit alqd ex sententia; res praeter voluntatem accĭdit.

V) Gemüths- od. Denkungsart: animus (zB. hoher, altus od. excelsus: niedriger, abjectus od. humilis: verkehrter, pravus). – ein menschenfreundlicher, wohlwollender S., humanitas: ein verbrecherischer S., scelus: der ernste S. des Senats, senatus gravitas: ein hoher S. athmet überall, *nihil in his non excelsum magnificumque est.

VI) Begriff, Bedeutung: notio (Begriff, den man mit etwas verbindet). – sententia (Gedanke, der einem Ausspruch ꝛc. zu Grunde liegt). – vis. significatio (Bedeutung eines Wortes, s. „Bedeutung *no.* I" die Synon. u. Redensarten). – voluntas (gleichs. der Wille, zB. legis). – diesem Worte liegt kein anderer S. zum Grunde, dieses Wort hat keinen anderen S., als ꝛc., nulla alia huic verbo subjecta notio est, nisi etc.: wenn ein Wort einen doppelten od. mehrfältigen S. zuläßt, quum verbum potest in duas pluresve sententias accipi: im engsten S. des Wortes, propriā et principali significatione: den S. eines Wortes nicht auffassen, nicht begreifen, verbum quid valeat non videre: im buchstäblichen S. antworten, literate respondere: im eigentlichen S., proprie (zB. dici posse): im eigentlicheren S., verius (s. Liv. 22, 53, 8): im eigentlichsten S., ut verissime dicitur (s. Pl. ep. 7, 5, 1): der langen Rede kurzer S. ist, ich ꝛc., omnia haec verba huc redeunt denique, ego etc.

Sinnbild, imago (Bild, Abbild). – signum. index (Zeichen, zB. corona, ejusdem honoris index).

sinnbildlich, *tectus quidam et opertus. — *Adv.* *tecte et operte.

sinnen, meditari (auf zweckdienliche Mittel sinnen, auf etwas, alqd od. mit folg. Infinit., zB. fugam). – cogitare (seine Gedanken richten auf etwas, alqd od. mit folg. Infinit., zB. bellum, proscriptiones). – moliri (etwas zu bewerkstelligen suchen, auf etwas, alqd od. mit folg. Infinit., zB. defectionem, bellum, perniciem, fugam). – über etwas s., agitare alqd animo od. cum animo, mente od. in mente. — **Sinnen,** das, meditatio od. cogitatio, auf etwas, alcjs rei. – das S. auf große Dinge, magnarum rerum agitatio.

Sinneneindruck, pulsus externus, adventicius (äußerer Eindruck). – visio adventicia, auch bl. visio od. visum (von außen kommende Erscheinung). – einen S. von außen her empfangen, externā et adventiciā visione pulsari: es macht etwas einen starken S., alqd sensum acriter pellit: einen angenehmen S. machen, sensus suaviter afficere od. suaviter voluptate movere; sensus jucunditate quādam perfundere.

Sinnengenuß, voluptas corporis; auch bl. voluptas. – S. suchen, voluptaria quaerere. — **Sinnenkitzel,** titillatio sensuum. – S. erregen, sensibus titillationem adhibere; quasi titillare sensus. — **Sinnenlust,** corporis voluptas od. voluptates. — **Sinnentäuschung,** sensuum mendacium. – im Plur. oculorum reliquorumque sensuum mendacia. — **Sinnenwelt,** res oculis subjectae.

Sinnesänderung, animi commutatio (Aenderung des Gemüths). – alienatio (Entfremdung der Gesinnung gegen Jmd.). – mutata od. (im schlimmen Sinne) immutata voluntas (Aenderung der Neigungen, Gesinnungen übh.). – morum mutatio od. commutatio (Aenderung der Sitten, des Charakters). – consilii mutatio (Aenderung des uns leidenden Grundsatzes, unserer Bestrebungen). – es ging eine S. bei ihm vor, animus ejus commutatus est; mores mutavit; consilium mutavit.

Sinnesart, animus (Gemüthsart, ganze geistige Natur des Menschen). – ingenium (die dem Menschen angeborene Richtung des Charakters).

Sinngedicht, epigramma, atis, *n.*

sinnig, sollers. — **Sinnigkeit,** sollertia.

sinnlich, I) in die Sinne fallend: sensibus od. sub sensus subjectus; sensibus perceptus. – s. Gegenstände, res sensibus subjectae; res, quae sensibus percipiuntur: das Sinnliche, omnia sensus moventia; quae oculis cernimus: s. Eindrücke, visa, quae a sensibus percipiuntur: von s. Eindrücken abhängig seyn, sensu moveri. — *Adv.* durch Abl. sensu od. sensibus, zB. s. wahrnehmbar seyn, sensibus percipi: s. nicht wahrnehmbar seyn, neque oculis neque auribus neque ullo sensu percipi posse. — II) den Sinnengenuß betreffend, ihm ergeben ꝛc.: ad corpus pertinens, od. durch den Genit. corporis (körperlich, fleischlich, zB. voluptates). – venereus (die fleischliche Liebe gegen das andere Geschlecht betreffend, zB. voluptates). – voluptatibus corporis deditus (den sinnlichen Vergnügungen ergeben). – ad voluptates propensus (zur Sinnenlust geneigt). – libidinosus (sei-

nen Begierden u. Leidenschaften sich überlassend, wollüstig). – s. Begierden, libidines. – s. seyn, voluptatibus plurimum tribuere: s. denken, omnia ad corporis voluptatem od. ad corpus referre.

Sinnlichkeit, voluptas od. voluptates corporis, im Zshg. auch bl. voluptates (die sinnlichen Begierden). – libidines (die sinnlichen Lüste). – venter et libido (Völlerei u. sinnliches Gelüste). – voller S., libidinosus: der S. fröhnen, corpori servire; voluptatibus corporis deditus esse.

sinnlos, I) der Sinne, der äußeren Empfindung beraubt: sensu carens. sensibus orbatus od. alienatus. – attonitus (wie vom Donner gerührt, in Folge eines gehabten Schreckens ꝛc.). — *Adv.* sine sensu. — II) ohne Verstand: a) = unsinnig, w. s. — b) alles Sinnes, Wortverstandes ermangelnd, zB. ein s. Wort, vox inanis; verbum inane.

Sinnlosigkeit, I) Mangel der Sinne: stupor sensus. — II) Mangel des Verstandes: a) Unsinnigkeit, w. s. — b) Mangel an Sinn, an Wortverstand, zB. Sinnl. eines Wortes, vocis od. verbi inanitas.

sinnreich, sollers (aus e. practischen Genie hervorgegangen, zB. descriptio partium). – ingeniosus (talentvoll, zB. argumentum). – argutus (scharfsinnig, zB. sententia). – ein s. Maler, pictor ingeniosus et sollers in arte. — *Adv.* sollerter; ingeniose; argute.

Sinnspruch, sententia (als [ausgesprochener] Gedanke). – dictum (als Ausgesprochenes). – verbum. vox (als kurzer Satz).

sinnverwandt, similis (zB. vox). – Ist es = gleichbedeutend, s. d. — **sinnvoll,** s. sinnreich.

sintemal, s. weil.

Sippschaft, prosapia (das Geschlecht, die Familie, woraus Jmd. stammt). – cognatio. cognati (Verwandtschaft, Verwandte, bes. durch Verschwägerung). – familia. disciplina (Schule, Secte). – grex (gleichs. die Herde = Schaar, Club u. dgl., auch verächtl.).

Sirene, Siren. — **Sirenengesang,** Sirenum cantus (eig.). – illecebrae (bildl., Lockungen, zB.

Siroco, Atabulus. [voluptatis).

Sitte, I) Gebrauch, Gewohnheit, Art u. Weise: mos (als schicklich angenommener Gebrauch). – consuetudo (Gewohnheit, allgemeiner Gebrauch); verb. mos atque consuetudo. – institutum (allgemein geltende Einrichtung). – ritus (die äußere Form). – caerimonia (die bei einer heiligen Handlung beobachtete äußere Form, ein religiöser Gebrauch). – es ist S., mos est; moris est; mos habetur (es gilt als S.): es ist eine alte S., a majoribus od. ab antiquis traditus est mos; a majoribus institutum est: es ist S. bei den Griechen, daß sie ꝛc., est moris Graecorum, ut etc.: es ist so S., daß ꝛc., est hoc in more positum, ut etc.: es ist dies so meine S., sic meus est mos: bei ihnen ist das so S., ita illis mos est: die S. bringt es so mit sich, consuetudo ita fert. – gegen die S., contra morem; praeter morem: nach der S., der (gewöhnlichen) S. gemäß, ex od. de more; ex instituto; rite: nach der S. der Römer, more Romanorum: nach alter, hergebrachter S., recepto inter veteres more; vetere consuetudine; more od. more institutoque majorum. – S. werden, in morem venire: bei den Römern S. werden, in Romanos mores transire: dieses wurde allgemein S., hoc vulgo facere coeperunt: dieselbe S. befolgen, eodem instituto uti: eine neue S. einführen, novum morem inducere: eine S. wieder einführen, intermissum morem reducere; institutum referre ac renovare: eine alte S. wieder einführen, antiquum morem referre: fremde Sitten annehmen, peregrinos ritus asciscere: bei uns zur S. machen, in nostros mores inducere: durch die S. geheiligt, sollemnis. — II) Betragen od. Verhalten im geselligen Leben, gew. im Plur. die Sitten: mores. – gute Sitten, boni mores: ein Mann von guten Sitten, homo bene moratus: Jmds. Sitten annehmen, alcjs mores induere od. imitari; in alcjs mores abire (zB. in avi mores); formare se in alcjs mores (sich nach Jmds. Sitten bilden): fremde Sitten annehmen, peregrinos mores induere; peregrinis moribus se oblinere (als Tadel): orientalische Sitten annehmen, Asiae moribus se permittere: die alten (übeln) Sitten wieder annehmen, ad se atque suos mores redire.

Sittenänderung, mutatio morum.

Sittenaufseher, a) eines jungen Menschen, s. Hofmeister. — b) der Bürger: praefectus morum od. moribus; magister morum od. disciplinae. — **Sittenaufsicht,** custodia (im Allg.). – praefectura morum (als öffentliches Amt).

Sitteneinfachheit, -einfalt, morum sobrietas.

Sittengemälde, *morum vitiorumque publicorum descriptio. — **Sittengesetz,** lex veri rectique. — **Sittenlehre,** s. Moral *no.* I. — **Sittenlehrer,** magister virtutis. — **Sittenlehrerin,** magistra virtutis.

sittenlos, inhonestus (unehrbar, unmoralisch). – turpis (moralisch häßlich). – male moratus. malis od. corruptis moribus (von schlechten Sitten, v. Pers.). – ein s. Betragen, s. Sittenlosigkeit. — *Adv.* inhoneste; turpiter. — **Sittenlosigkeit,** mores corrupti od. perditi (sittenloses Betragen, verderbte Sitten). – intemperantia (Zügellosigkeit). – die S. nimmt immer mehr überhand, mores magis magisque labuntur.

Sittenmaler, morum vitiorumque publicorum descriptor. — **Sittenprediger,** morum praeceptor. — **Sittenreinheit,** morum probitas, integritas. — **Sittenrichter,** censor. – ein strenger S., patruus (ein Oheim, sprüchw.): ein tadelnder S., censor castigatorque (zB. der Jugend, minorum, von e. Greise); objurgator et censor (zB. alienae luxuriae). — **Sittenspiegel,** regula morum. — **Sittenspruch,** sententia sapiens.

Sittenverderber, der Jugend, corruptor juventutis. — **sittenverderblich,** mores corrumpens; moribus nocens. – s. seyn, mores corrumpere; moribus nocere. — **Sittenverderbniß,** mores corrupti od. perditi. – die S. des Zeitalters, prolapsi in vitia saeculi prava consuetudo. – bei so großer S., tam perditis moribus: die S. riß immer mehr ein, mores magis magisque lapsi sunt.

Sittenverfall, mores lapsi ad mollitiem; auch morum perversitas. Vgl. „Sittenverderbniß".

sittig, s. sittsam. [lität.

sittlich, s. moralisch. — **Sittlichkeit,** s. Moralität.

sittsam, verecundus (voll Zartgefühl für das Anständige). – pudicus (schamhaft, züchtig). – castus (keusch). – modestus (bescheiden, gesittet). – s. Benehmen, Betragen, mores pudici od. modesti; modestia: ein s. Lebenswandel, vita verecunda: einen s. Lebenswandel führen, caste od. sancte vivere. — *Adv.* verecunde; pudice; caste; modeste; verb. verecunde ac modeste.

Sittsamkeit, verecundia (Zartgefühl für das Anständige). – pudicitia (Schamhaftigkeit, Züchtigkeit). – castitas (Keuschheit). – modestia (Bescheidenheit, gesittetes Benehmen). – er verräth keine Spur von Scham und S., nihil in eo apparet pudens, nihil pudicum.

Sitz, I) Zustand, da man sitzt: sessio. – S. und Stimme haben, zB. im Geheimrath, omnibus consiliis principis interesse: S. und Stimme im Rath haben, s. Stimmrecht (im Rathe haben). — II) Sitzplatz: locus residendi, im Plur. auch bl. locus (Platz zum Sitzen). – sessio (Sitzplatz im Freien). – sedes (Vorrichtung zum Sitzen, wie Stuhl, Bank, Thron). – sedile (Sitzbank, Wagensitz, Ruderbank). – sella (ein Sessel, Stuhl). – cathedra (καθέδρα, ein Arm- od. Lehnstuhl für Damen; später auch ein Lehrstuhl). – solium (ein erhabener Sitz, Thron). – die Sitze in den Schauspielen, spectacula, orum, *n.*: die Sitze der Senatoren in der Curie, die vor dem Tribunal des Prätors, die vor der Rednerbühne auf dem Forum, subsellia, orum, *n.*: die treppenförmig aufgebauten Sitze im Circus, fori. – Jmdm. einen S. neben sich anbieten, alci consessum offerre: Jmdm. einen S. unter sich einräumen (v. Zweien od. Mehreren), alqm sessum recipere: Jmdm. seinen S. neben sich geben, alqm juxta se locare: es erfolgte von allen Sitzen (der Zuschauer) ein solches Beifallklatschen, daß ꝛc., tantus ex omnibus spectaculis excitatus est plausus, ut etc. — III) Aufenthaltsort, Wohnsitz: sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt od. wohnt). – domicilium (die Wohnung, insofern man da zu Hause ist; beide auch bildl. = Ort, wo sich etwas befindet). – deversorium (bildl., gleichs. die Einkehr = der zeitweilige Sitz, zB. studiorum, non libidinum, von e. Hause). – der S. der Götter, sedes deorum: der S. der Regierung, sedes od. domicilium imperii: diese Stadt ist der S. der Wissenschaften, domicilium studiorum est in hac urbe: der S. der Seele, sedes et locus animi; ubi animus est. – sich seinen S. wo wählen, locum od. sedem deligere: seinen S. wo aufschlagen, domicilium alqo loco collocare; sedem alqo loco constituere: seinen festen S. wo aufschlagen, haben, sedem stabilem et domicilium alqo loco collocare, habere.

Sitzbad, sessio.

Sitzchen, sedecula.

sitzen, sedere. – oft wo s., sessitare: anhaltend wo s., persedere (zB. dies noctesque in equo): bei Nacht s. (u. studieren ꝛc.), lucubrare: bei Tische, beim Essen s., cenare (speisen übh.); cenare sedentem (sitzend speisen). – an od. bei etwas s., sedere ad alqd; assidere alci rei; inhaerere alci rei (fest hangen ꝛc.): nahe an, nicht weit von etwas s., prope ab alqa re sedere; propter alqd consedisse (in der Nähe von etwas sich niedergelassen haben): an od. bei Jmd. s., assidere alci (auch als Wärter, Tröster ꝛc.); propter alqm consedisse (in der Nähe von Jmd. sich niedergelassen haben). – auf Jmd. od. etwas s., sedere alqā re od. in alqa re (zB. in equo); insidere alci od. alci rei od. in alqa re (zB. equo); supersedere alci od. alci rei (oben darauf, zB. elephanto): fest auf Jmd. od. etwas s., haerere in alqo od. in alqa re (zB. in equo): fest (auf einer Untiefe) s., haerere in vado: auf dem Boden s., sedere humo od. in solo (auf der Erde s., von leb. Wesen); resedisse (sich gesetzt haben als Bodensatz, v. Dingen). – in etwas s., sedere in alqa re (auch als Zuhörer, zB. in philosophorum scholis): in der Schule s., in schola assidere (bei den übrigen Schülern): der darf nicht in der Curie sitzen, non oportet ei locum esse in curia. – über etwas s., incubare alqd od. alci rei (über etwas liegen, zB. ovis od. ova [v. der Henne]; dann auch bildl. = etwas beständig bewachen, zB. pecuniae); studere od. operam dare alci rei (sich mit etwas beschäftigen, zB. literis): beständig über den Büchern s., haerere in libris; quasi helluari libris. – vor etwas s., ante alqd sedere; ad alqd sedere (in der Umgebung vor etwas, auch vor einer Stadt als Belagerer). – Jmdm. zu Füßen s., ad pedes alcjs sedere: Jmdm. zur Rechten s., dextrā alqm assedisse: still s., sedere (sitzen u. nichts thun, zB. ad urbem, von Belagerern): müßig s., desidem sedere (zB. domi). — **sitzen bleiben,** non surgere (nicht aufstehen, v. Pers.); haerere in vado (auf einer Untiefe hängen bleiben, v. Schiffen); resedisse (sich gesetzt haben als Bodensatz, v. Dingen). – Jmd. **sitzen lassen** (eig.), neben sich, alqm juxta se locare: unter sich, alqm sessum recipere. – Jmd. sitzen lassen (bildl.), alqm deserere (Jmd. treulos verlassen, auch ein Mädchen); alci deesse (Jmdm. seinen Beistand, Rath versagen): etwas nicht auf sich sitzen lassen, alqd amoliri (von sich ablehnen, zB. criminationem); alqd non inultum od. non inultum impunitumque dimittere (etw. nicht ungerächt od. nicht ungerächt u. unbestraft hingehen lassen, zB. injuriam); impatientem esse alcjs rei (etw. nicht geduldig hinnehmen, zB. contumeliae): das lasse ich nicht auf mir sitzen, hoc tibi non impunitum erit; hoc non impunitum feres; non od. haud impune feres. – das Kleid sitzt (paßt) gut, vestis bene sedet: die Schuhe sitzen gut, calcei ad pedes apti sunt od. apte conveniunt.

Sitzen, das, sessio. – consessus (das Zusammensitzen, zB. in ludo talario). – das S. bei Nacht (um zu studieren ꝛc.), lucubratio.

Sitznachbar, consessor. — **Sitzplatz,** s. Sitz *no.* II. — **Sitzreihen,** sedilia (*n. pl.*). – im Theater, spectacula, orum, *n.* – die (treppenförmig aufgebauten) S. im Circus, fori.

Sitzung, sessio (das Gerichthalten des Prätors, JCt.). – consessus (das Zusammensitzen Mehrerer, zB. publicus). – die S. des Senates, senatus (zB. proximo senatu; vgl. „Senatsversammlung"): die S. einer berathenden Behörde, zB. des Kriegsraths, consilium (vgl. „Kriegsrath"): S. halten, sedere: an einem Orte S. halten, in alqo loco considĕre (zB. in loco consecrato). — **Sitzungstag,** dies (zB. senatus).

Skelett, s. Gerippe.

Skizze, adumbratio (sowohl mit dem Pinsel, Griffel, als mit Worten). – proposita alcjs rei velut summa (mit Worten). – nur eine S. von etwas geben (etw. nur skizziren), formam ac speciem alcjs rei adumbrare (im Allg.); paucis od. breviter exponere alqd (v. Schriftsteller, Redner ꝛc.): eine S. von Jmds. Leben geben, proponere vitae alcjs velut summam: von dem Uebrigen will ich nur eine ganz kurze S. geben, cetera quam paucissimis absolvam.

skizziren, s. Skizze.

Sklav, servus (der Sklav als Leibeigner; auch bildl., zB. libidinum). – verna (der im Hause geborene Sklav). – mancipium (der durch Kauf od.

Kriegsgefangenſchaft in die Gewalt des Herrn gekommene Sklav; auch bildl., zB. sui corporis). – der S. Jmds., puer alcjs. – die Sklaven, auch servitium od. Plur. servitia; corpora servilia: die S. Eines Hauſes, familia. – wie Sklaven, nach Art der S., servorum in modum; servilem in modum; modo servorum; serviliter. – S. ſeyn, servum esse; in servitute esse; servire: ein halber S. ſeyn, libere servire: Jmds. S. ſeyn, Jmdm. als S. dienen, servire alci od. apud alqm: Jmd. zum S. machen, alqm in servitutem redigere; alci servitutem injungere; alqm servitute afficere: Jmd. als S. verkaufen, sub corona vendere alqm: als S. verkauft werden, sub corona venire. – Bildl., Jmds. od. einer Sache (Leidenſchaft ꝛc.) S. ſeyn, servum esse alcjs od. alcjs rei; se totum dedisse alci rei (zB. libidinibus).

Sklavenarbeit, servitium (der Sklavendienſt übh.). – opus servile (einzelne Arbeit).

Sklavenaufruhr, tumultus servilis.

Sklavenaufſeher, *servorum custos.

Sklavendienſt, servitium (Sklavenarbeit). – servorum munus (das Amt der Sklaven). – ministerium servile (Dienſtverrichtung eines Sklaven). – officium servile (eine ſklaviſche Verrichtung). – Sklavendienſte verrichten, servorum munere fungi; officia servilia facere.

Sklavenfeſſeln, servorum vincula, catenae. – Bildl., servitus. – in S. legen, servitute afficere: die S. abſtreifen, servitutem exuere.

Sklavenhandel, negotiatio venaliciaria, auch bl. venaliciaria (JCt.). – S. treiben, venaliciariam exercere.

Sklavenhändler, negotiator mancipiorum. venaliciarius. venalicius (im Allg.). – mango (inſofern er ſeine Waare zuſtutzt).

Sklavenjoch, ſ. Joch *no.* II. — **Sklavenkleid, -kleidung,** ſ. Sklaventracht. — **Sklavenkrieg,** bellum servile. — **Sklavenſchiff,** navis mancipiis onerata.

Sklavenſeele, a) = Sklavenſinn, w. ſ. — b) übtr., v. Perſ.: servus voluntarius. – gemeine S., pessimum mancipium. — **Sklavenſinn,** animus servilis; indoles servilis; ingenium servile. — **Sklavenſtand,** servitus. conditio servitutis (der Zuſtand der Sklaverei). – servi (die Sklaven übh.). — **Sklaventracht,** habitus servilis. servorum cultus (Sklavenanzug). – vestis servilis (Sklavenkleidung). — **Sklaventreue,** servi od. servorum fides erga dominum. – fides famularis (Dienertreue). — **Sklavenvolk,** das, servitia, *n. pl.* (die Sklaven). – natio nata servituti (zur Sklaverei geborenes Volk).

Sklaverei, servitus. – servitium (der Sklavendienſt, zB. alci minari). – in der S. ſeyn, in servitute esse; servitute oppressum teneri: Jmd. in die S. führen, ſchleppen, alqm in servitutem abducere od. abstrahere: Jmd. in S. halten, alqm servitute oppressum tenere: Jmd. aus der S. befreien, alqm servitute liberare; alqm servitio eximere; alqm e servitute in libertatem restituere od. vindicare (vgl. „Joch" bildl.).

Sklavin, serva. – ancilla (dienende Magd, gew. u. milderer Ausdruck für serva). – mancipium (durch Kauf od. Kriegsgefangenſchaft in die Gewalt des Herrn gekommene Sklavin).

ſklaviſch, servilis. – vernilis (kriechend nach Art der im Hauſe geborenen Sklaven). — *Adv.* serviliter. – in modum servorum. servilem in modum. – verniliter. [ragdo (zB. pila).

Smaragd, smaragdus. — **ſmaragden,** e smaſo, I) *Adv.*: ita. sic (unterſcheiden ſich folgender Maßen: *α*) ita, „ſo", bezeichnet als demonſtrative Partikel, ſowohl in Bezug auf einen vorhergehenden als nachfolgenden Satz, nicht nur die Art u. Weiſe, ſondern weiſt auch mit der Bed. „unter ſolchen Umſtänden, in dieſer Lage" auf eine gewiſſe Thatſache als ſolche hin, zB. Cic. Clu. 60, 168: dico, illum adolescentem, quum sibi non pepercisset, aliquot dies aegrotasse, et *ita* esse mortuum. Insbeſ. iſt ita in der Proſa in Schwur- und Betheuerungsformeln üblich, zB. Cic. ad Att. 5, 15, 2: *ita vivam* [ſo wahr ich lebe], ut maximos sumptus facio. *β*) sic, „in ſolcher Weiſe, auf ſolche Art, dergeſtalt", verweiſt nur auf die Art u. Weiſe eines Factums, nicht auf das Vorhandenſeyn deſſelben, zB. Liv. 6, 16, 2: *siccine* vestrum militem ac praesidem similis vexari ab inimicis? od. Nep. Att. 4, 1: *sic* enim Graece loquebatur, ut Athenis natus esse videretur. – Auch ſteht sic in lebhaften Schilderungen, um irgend ein Prädicat od. eine Handlung anſchaulicher zu machen, zB. Liv. 2, 10, 11: ita *sic* [ſo wie er war] armatus in Tiberim desiluit, od. Cic. Ac. 2, 45, 139: tu, quum honestas in voluptate contemnenda consistat, *sic* [ſo ohne weiteres] honestatem cum voluptate tamquam hominem cum belua copulabis; od. Cic. Rosc. Am. 26, 71: noluerunt feris corpus objicere, *non sic* [nicht ſo ganz] nudos in flumen dejicere. – Gleich werden ita u. sic gebraucht in ſolchen Sätzen, in welchen „ſo" = „unter der Bedingung, dann", auf einen folgenden Bedingungsſatz verweiſt, zB. Liv. 35, 4, 9: *sic* [od. *ita*] enim facillime putavit, se Graecā linguā loquentes, qui Asiam incolerent, sub sua retenturum potestate, si etc. Ferner in Vergleichungsſätzen correſpondirend mit ut, quemadmodum, tamquam u. a., ſ. Cic. Phil. 1, 13, 32. Liv. 32, 21, 35. Cic. ad fam. 10, 33, 3. Endlich dienen beide Wörter, um einen [gew. im Acc. u. Infinit.] folgenden Satz gleichſam einzuleiten, zB. Cic. ad fam. 13, 24, 1: *ita* [folgender Maßen] enim scripsit ad me, sibi meam commendationem maximo adjumento fuisse; Liv. 5, 15, 11: respondit, *sic* libris fatalibus, *sic* disciplinā Etruscā traditum esse, ut etc.). – tam („ſo, ſo ſehr", entweder in Verbindung mit einem Folgeſatz, alſo mit folg. ut u. qui; od. in Vergleichungen, alſo vor quam, quasi u. a., zB. Cic. Cat. 3, 9, 21: quis potest esse *tam* aversus a vero, *tam* mente captus, *qui* neget etc.; od. Cic. ad fam. 6, 1, 3: neque quum id faciebamus, *tam* eramus amentes, *ut* explorata nobis esset victoria; od. Cic. or. 30, 108: nemo enim orator *tam* multa scripsit, *quam* multa sunt nostra). – adeo. usque adeo. usque eo („ſo, in ſolchem Grade", drückt den erhöhten Grad eines Verhältniſſes od. einer Eigenſchaft aus, zB. Ter. Andr. 1, 1, 92: unam aspicio vultu *adeo* modesto, adeo venusto, ut nihil supra; od. Cic. ad Qu. fr. 1, 2, 5. §. 15: rem publicam funditus amisimus; *adeo*, ut Cato adolescens nullius consilii, sed tamen civis Romanus et Cato, vix vivus effugeret; od. Cic. Flacc. 13, 54: *usque adeo* orba fuit ab optimatibus illa contio, ut etc.; od. Cic. Tusc. 3, 12, 27: Dionysius quidem tyrannus . . . Corinthi pueros docebat; *usque eo* imperio carere non poterat). – quo fa-

ctum est, ut etc. (dadurch geschah es, daß ꝛc. = deshalb, zB. Nep. Milt. 5, 2: quo factum est, ut plus quam collegae Miltiades valeret: so auch „so zwar... aber nicht", quā re factum est, ut... quidem, sed... non etc., zB. Justin. 16, 5 *extr.*: u. in indirecter Rede „so würde ꝛc.", id si factum esset mit folg. Acc. u. Infinit., zB. Nep. Milt. 4, 5). – ita fit, ut etc. (so geschieht es, daß ꝛc. = folglich, zB. Cic. off. 1, 28, 101: ita fit, ut ratio praesit, appetitus obtemperet). — **so!** (so ist es gut, nicht mehr), sic satis est. — **so?** (zur Bezeichnung der Bewunderung), itane? itane vero? siccine? — **so oder so,** d. i. um jeden Preis, s. Preis (S. 1715). – Häufig steht im Deutschen „so" (zur Bezeichnung des Grades) mit einem Beiwort im Positiv, wo die Lateiner entweder den Superlativ setzen, zB. L. Sulla u. L. Murena, zwei so tapfere Männer, L. Sulla et L. Murena, duo fortissimi viri: Syracus, die so schöne Stadt, urbs pulcherrima Syracusae; od. adjectivisch talis od. is (ein solcher, so ein, d. i. ein so guter, so vortrefflicher, so ausgezeichneter, so tapferer, od. umgekehrt, so schlechter, gefährlicher, elender, v. Personen u. Dingen), und tantus (von solcher Quantität, d. i. so groß, od. so gering, so wenig, so unbedeutend, v. Dingen), adverbial aber bl. ita od. sic (für „so groß, so schwer, so fein, so vorzüglich, so wenig ꝛc.") gebrauchen, zB. ein so ausgezeichneter (so tapferer Mann), talis vir: eine so schreckliche That, tale facinus: der Zustand in Latium war so traurig, daß ꝛc., Latio is status erat rerum, ut etc.: der Senatsbeschluß hat so wenig Werth, daß ꝛc., senatus consultum tantam vim habet, ut etc.: Hegesias hält sich für einen so vorzüglichen Attiker, Hegesias se *ita* putat Atticum, ut etc.: ich habe ihn von Jugend auf so zärtlich (innig) geliebt, daß ꝛc., eum a puero sic semper dilexi, ut etc. — **nicht so** (bei Adjectiven und Adverbien = eben nicht sehr), haud ita; non ita; minus (weniger), zB. nicht so lange nachher, haud ita multo post: nicht so gar viele, haud ita multi: es geht nicht so glücklich, res minus prospere procedit. — **so ... als möglich,** durch quam u. den Superlativ des Adjectivs u. Adverbs, od. durch quam fieri potest u. den Superlativ des Adverbs, zB. so früh als möglich, quam maturrime; quam maturrime fieri potest. — **so aber** (bei Anführung des Gegentheils), nunc vero; jam vero. — **so schon,** sic quoque (schon an sich selbst); suā sponte (ohne Veranlassung). — **auch so noch,** sic quoque. — **so ganz, so gar,** adeo: nicht so ganz, nicht so gar, non od. haud ita (zB. magnus): so ganz, so gar ... daß ꝛc., adeo ... ut etc.: nicht so ganz, nicht so gar ... daß nicht ꝛc., non adeo ... ut non etc.; non adeo ... quin etc. — **so zu sagen,** ut ita dicam; ut hoc verbo utar; auch quidam (eine Art von, bes. zur Milderung eines tropischen Ausdrucks, zB. qui virtutem duram et quasi ferream quandam volunt). – Alle übrigen Verbindungen mit „so", wie **so bald, so eben, so fort, so genannt, so gern, so gut** u. s. w., s. unten als besondere Artikel.

II) *Conjunct.*: a) zur Bezeichnung des Nachsatzes, wo es im Lateinischen gewöhnlich nicht besonders ausgedrückt wird; nur wenn die Folgerung stark ausgesprochen werden soll, steht tum od. tum vero. — b) bei Ermunterungen: age. agite (wohlan, agite an Mehrere). – en (hier = siehe), zB. so will ichs denn thun, age faciam: so reiche denn die Rechte her, en porrige dextram. — c) einräumend: licet. quamquam. quamvis (s. „obgleich" deren genauern Unterschied und Construct.), zB. so alt er ist, so kindisch ist er doch, licet jam grandior sit natu, tamen puerilis est. — **noch so,** quamvis mit Positiv, licet mit Superlativ und dem Conjunctiv von esse, zB. noch so reiche Menschen, homines quamvis divites; homines licet ditissimi sint. – **noch so groß,** quantuscumque: noch so klein, quantuslibet. — d) folgend: ergo. – so wirst du, theurer Vater, meinetwegen und mit mir sterben, ergo, carissime pater, et propter me morieris et mecum: wohlan, so mögen sie immerhin thun, was sie ergötzt, quin ergo quod juvat, id semper faciant.

so bald, I) so geschwind: tam cito. tam celeriter. – so bald als möglich, quam primum fieri potest (so bald als es geschehen kann); quam maturrime (so früh als möglich); primo quoque tempore (mit der ersten besten Zeit): komm so bald als möglich zurück, quam primum potes redeas quaeso. — II) sobald als: simul et od. atque (ac). simul ut, auch simul allein (zugleich, in dem Augenblicke wie od. wo, zB. simul ac mihi collibitum est: u. simul ut audiverunt: u. simul aliquid audiero, scribam). – ut. ut primum. ubi primum. quum primum (wie, wie od. wann zuerst, zB. ubi primum illuxit). – ubi (wo, da wo, zB. ut od. quam primum od. ubi haec audivi, profectus sum). – postquam (nachdem).

Socke, soccus.

sodann, s. dann. — **so eben,** s. 2. eben *no.* II.

sofern, quatenus (inwiefern, zB. accipio excusationem eā parte, *quatenus* aut negligentiā aut improbitate eorum, qui epistolas accipiant, fieri scribis, ne ad nos perferantur). – quoad (wie weit, in wie weit nur, zB. si provinciam, *quoad* ejus facere potueris, quam expeditissimam mihi tradideris etc. In diesem Falle auch durch das relative Pronomen, zB. sofern dieses mit deiner Bequemlichkeit geschehen kann, quod tuo commodo fiat; s. Zumpt §. 559). – si („wenn", „wofern", zur Angabe einer Bedingung). — **nur (in) sofern ... als ꝛc.,** tantum ... quantum (nur so viel, nur in so weit ... als ꝛc., s. Caes. b. G. 2, 8, 3); ita ... ut tamen od. bl. ut etc. in eam partem, ut etc. (nur in der Maße ... daß, zB. nur in sofern viele, als ꝛc., ita multi, ut etc.; s. Zumpt §. 281). – sofern nicht, s. wenn (nicht). – in sofern, ita: in sofern ... wenn ꝛc., ita ... quum od. si: in sofern, daß ꝛc., ita ut etc.

sofort, s. sogleich.

sogar, etiam (auch), ebenfalls auch, zB. quibus malis adeo sunt Poeni perterriti, ut etiam auxilia ab Romanis petiverint). – vel (auch wenn es seyn müßte, wenn es verlangt würde, zB. isto modo vel consulatus vituperabilis est). – quin od. quin etiam. atque etiam (ja sogar auch, wenn auf das Vorhergesagte noch etwas Stärkeres folgt, zB. credibile non est, quantum scribam die, quin etiam noctibus). – ipse (selbst, zB. ipsa virtus contemnitur). – und sogar, ja sogar, atque adeo; od. ... que adeo: sogar du nicht, ne tu quidem; nec tu.

sogenannt, qui (quae, quod) dicitur od. vocatur; quem (quam, quod) dicunt od. vocant (alle dem Substantiv, zu dem sie gehören, nachgesetzt).

so gern, tam libenter. – so gern als, quam li-

benter: so gern auch, quamvis libenter; quamvis libentissime, zB. so gern ich auch käme, quamvis libentissime venirem.

sogleich, statim (stehenden Fußes). – e vestigio (auf frischer Spur). – actutum (unverzüglich, flugs). – ilico (auf der Stelle). – recenti negotio. recenti re (auf frischer That). – continuo (gleich oder unmittelbar darauf). – propere (eilig, sofort, zB. sogleich die Stadt räumen, facessere propere ex urbe). – extemplo (augenblicklich, alsbald). – confestim (eiligst). – protinus (sofort, ohne Aufenthalt). – sine mora, stärker sine ulla mora. non moratus (ohne Verzug, ungesäumt). – etiam (unser „gleich" in der Conversationsspr. in ungeduldigen Fragen, welche den Begriff einer Aufforderung in sich schließen, zB. willst du sogleich [od. gleich] fort? etiam tu hinc abis?: willst du sogleich [od. gleich] schweigen? etiam taces?). – sogleich bei seiner Ankunft, primo adventu; primum ut advenit. – Oft ist „sogleich" mit einem Verbum im Latein. durch non morari u. „nicht sogleich" durch morari auszudrücken, zB. einen Befehl sogl. ausführen, non morari imperium: Jmds. Hoffnung sogl. entsprechen, non morari spem: da die Pferde nicht sogl. kamen, quum morarentur jumenta.

so groß, tantus. – so groß, wie ꝛc., tantus, quantus: so groß nur, so groß auch, noch so groß, quantuscumque. – noch einmal so groß, altero tanto major; duplus (noch einmal so viel, doppelt); duplo major (um das Doppelte größer, zB. duplo majora folia).

so gut als od. **wie,** paene (fast, zB. ibi paene valentem [so gut wie genesen] videram Piliam); quasi (beinahe, zB. quod ei generi possessionum minime quasi [so gut als gar nicht] noceri potest). – so gut (als) ich kann, ut possum; ut potero. – jeder so gut (als) er kann, quisque pro facultate; pro se quisque. – so gut als es sich thun läßt, so gut es geht, so gut als möglich, quoad ejus facere possum od. potuero (in so weit ich es kann); quoquo modo (auf jede mögliche Weise); ut tempus locusque patitur (so gut es Zeit u. Ort erlaubt): so gut als möglich ertragen, utcumque tolerare. – eben so gut ... wie, s. eben *no.* III.

sohin, s. obenhin.

Sohle, I) die untere Fläche des Fußes oder Schuhes, solum (der Boden, zB. rivi, calcei). – planta (Fußsohle am Körper). – solea (Fußsohle als Fußbedeckung = Sandale). – Schuhe mit hohen Sohlen tragen, altiusculis calceamentis uti. — II) Salzwasser: aqua salsa.

Sohn, filius (in Bezug auf die Eltern). – puer. sexus virilis (in Hinsicht des Geschlechts, Knabe, männliche Nachkommenschaft). – stirps virilis (der männliche Stamm, die männlichen Stammhalter). – progenies (die ganze Nachkommenschaft Eines Ehepaares). – alumnus (Pflegesohn, auch bildl., zB. Italiae: u. pacis, ut ita dicamus, alumnus). – ein junger S., s. Söhnchen: der S. vom Hause, filius herilis (der Sohn des Hausherrn, in Bezug auf die Untergebenen); filius familias (der Sohn der Familie, der noch unmündig unter der Gewalt des Vaters steht). – als guter S., pie. – einen S. (ein Söhnchen) bekommen, filio od. filiolo augeri (v. Vater); filium parĕre (v. der Mutter): sich einen S. wünschen, sexum virilem parĕre cupere (von der Mutter); sexu virili augeri se cupere (vom Vater): Jmd. an Sohnes Statt annehmen, s. adoptiren: Jmd. für Jmds. S. halten, alqm ex alqo procreatum credere: Jmd. wie seinen S. halten, behandeln, alqm in liberorum numero habere; alqm a filiis suis non distinguere.

Söhnchen, Söhnlein, filiolus; filius parvus od. parvulus. – ein S. bekommen, s. Sohn.

Sohnespflicht, s. Kindespflicht.

Sohnsenkel, pronepos. — **Sohnsenkelin,** proneptis. — **Sohnskind,** nepos (Enkel). – neptis (Enkelin).

so lange, a) demonstrativ: tam diu („so **lange**", bezeichnet die langwierige Zeitdauer). – tantisper („so lange", bezeichnet das Während = während der Zeit). – so lange, bis ꝛc., tantisper, dum: so **lange** als ꝛc., tam diu, quam od. quam diu; usque adeo ... quoad. — b) relativ: quamdiu („so **lange** als", drückt wie tam diu die langwierige Zeitdauer aus, zB. tenuit se uno loco, quamdiu fuit hiems). – quoad („so lange als", giebt das Ziel an, bis wie lange, zB. me admones, ut me integrum [selbstständig] quoad possim, servem). – dum (während, indem, so lange als, zB. isto bono utare, dum adsit). – donec („so lange bis", zB. numquam destitit orare, usque adeo donec perpulit). – so lange die Welt steht, post homines natos; post hominum memoriam: so lange die Stadt steht od. gestanden hat, post urbem conditam.

solcher, talis („so beschaffen", auch mit dem Nbbgr. des Großen, Ausgezeichneten, Vortrefflichen, wie Nep. Them. 2, 8; od. des Geringen, Verächtlichen, wie Caes. b. G. 6, 34, 8). – ejus modi. ejus generis (von der Art, von der Gattung). – Auch drücken es die Lateiner durch is od. (doch seltener) hic aus, zB. eine Mutter von solcher Dummheit, daß ꝛc., mater, cujus ea stultitiā, ut etc.: wenn er solche Gesinnungen hätte, si hunc sensum haberet. – od. durch qui (irgend einer, nach si, ne u. dgl., zB. suche Beweise, wenn du solche suchen kannst, quaere argumenta, si quae potes). – od. durch ita (zB. der Tugend einen solchen Platz [Rang] anweisen, daß ꝛc., ita locare virtutem, ut etc.). – solcher Gestalt, tali modo; eo modo; ita; sic.

solcherlei, talis (so beschaffen). – ejusmodi. ejus generis (von der Art, von der Gattung).

Sold, stipendium. – merces (Lohn übh., also auch des Soldaten). – aes militare od. (Mehrerer) aera militaria, im Sjhg. auch bl. aes od. aera (das Geld, welches als Sold bezahlt wird, die Löhnung). – doppelter S., stipendium duplex: den Soldaten S. geben, zahlen (auszahlen), stipendium od. aera militibus dare; stipendium militibus persolvere od. numerare: der S. wird den Soldaten nicht mehr ausgezahlt, stipendia militibus desunt: dem siegreichen Heer einen S. auszahlen, exercitum victorem stipendio afficere: der S. geht fort, aera militibus procedunt: im S. haben, alere (ernähren, zB. milites, exercitum): in S. nehmen, mercede od. pretio conducere (um Lohn werben, zB. milites, exercitum); mercede arcessere (um Lohn aus einem andern Lande kommen lassen; zB. Germanos): um S. dienen, mercede militare (zB. apud Persas): um Sold dienend, in S. stehend, stipendiarius; mercenarius; mercede conductus; conducticius (über deren Unterscheidung s. Miethling ...).

Soldat, miles (im Allg. auch collectiv). – Soldaten, auch armati (als bewaffnete Leute, Bewaff-

nete). – ein S. zu Fuß, pedes: ein S. zu Pferde, eques. – ein gemeiner S., miles caligatus (in Bezug auf seine Bekleidung, als mit dem Schuhwerk eines Gemeinen Bekleideter); miles manipularis (der gemeine Legionssoldat im Ggstz. zu den Chargirten der Legion); miles od. (als Reiter) eques gregarius (im Ggstz. zu den Chargirten des ganzen Heeres); oft bl. miles (s. Cic. somn. Scip. 2, 3: bes. im Plur. im Ggstz. zu den centuriones od. zu den duces): die gemeinen Soldaten, auch militum od. armatorum vulgus, od. bl. vulgus (im Ggstz. der Anführer). – ein junger, frisch geworbener S., miles tiro; auch bl. tiro: ein alter, versuchter S., miles vetus od. veteranus; auch bl. veteranus: eine Legion von alten Soldaten, legio veterana: ein tüchtiger S. (von e. Feldherrn), egregius bello vir; vir bellicis operibus clarus. – durch Soldaten, auch militari opere (zB. fossas detergere). – S. seyn, militare; stipendia merere od. facere; auch bl. merere: S. werden, unter die Soldaten gehen, militem fieri; nomen dare militiae. nomen profiteri militiae (sich als Soldat einschreiben lassen); militiam capessere (sich dem Kriegshandwerk widmen); stipendia mereri coepisse (anfangen Sold zu verdienen); rem militarem discere (das Kriegshandwerk lernen): im Auslande S. werden, alienae militiae nomen dare: vom Pfluge weg S. werden, ad arma ab aratro transferri: gegen seinen Willen S. werden od. werden müssen, invitum militem fieri: nicht S. werden wollen, militiam detrectare: einen guten S. abgeben, aptum esse ad rem militarem: wir können nicht alle Soldaten seyn, non omnes bella sustinere possumus.

Soldatenauflauf, ein, concursus turbae militaris. — **Soldatenaufruhr,** tumultus militum. – im Lager, seditio od. tumultus castrensis. — **Soldatenausdruck,** vocabulum militare; verbum castrense.

Soldatendienst, opera militaria, *n. pl.* (die Dienstleistungen des Soldaten im Lager, wie Schanzen, Wachestehen, zB. immunes erant operum militarium). – Ist es = Kriegsdienst, s. d.

Soldateneid, sacramentum militare; im Zshg. gew. bl. sacramentum (s. „Eid" die Redensarten mit sacramentum). — **Soldatengeist,** animus militaris.

Soldatenherrschaft, potentia militaris (Obergewalt der Soldaten). – immoderata licentia militaris (Zügellosigkeit eines Soldaten, eines Feldherrn). – es trat nun die S. des Cäsar ein, Caesar rem publicam armis tenere coepit.

Soldatenkaste, s. Kriegerkaste.

Soldatenkind, puer od. puella militaris. – filius, filia militis (Sohn, Tochter eines Soldaten). – patre militari natus, nata (von einem Soldaten gezeugt). – filius castrorum (im Lager aufgewachsenes Kind). – alumnus legionum (unter den Legionen aufgewachsenes Kind).

Soldatenkleid, s. Kriegskleid. — **Soldatenkost,** cibus castrensis; od. Plur. cibi castrenses. – gemeine S., victus in castris plebejus. — **Soldatenleben,** vita militaris. — **Soldatenmanier,** nach, more militari od. militum. — **Soldatenpflicht,** officium militis od. militare. — **Soldatenscherz, -spaß,** jocus castrensis. — **Soldatenstand,** a) abstr.: militia (Kriegsdienst). – in den S. treten, militiam capessere (vgl. „Soldat werden"). — b) concr.: milites; vgl. „Kriegerkaste". — **Soldatentracht,** habitus militaris. Vgl. „Kriegskleid". — **Soldatenwesen,** res militaris. — **Soldatenwitz,** facetiae militares.

Soldateske, milites (die Soldaten). – militum vulgus, auch bl. vulgus (die gemeinen Soldaten).

soldatisch, militaris (zB. ordo, ferocia). – od. durch den Genit. militiae (zB. ordo). — *Adv.* more militari od. militum; militariter (zB. loqui).

Söldling, Söldner, s. Miethling.

Soldtag, dies stipendii.

sollen, I) verpflichtet, verbunden seyn, a) in der Wirklichkeit durch das Particip. Fut. Pass., durch oportet, durch debere, durch officium est od. blos durch est mit Genit., deren nähere Bestimmung mit den Beispielen man unter „müssen *no.* I, *no.* II u. *no.* III" nachsehe. — **ich, sie, er sollte** od. **hätte sollen,** drücken die Lateiner durch den Indicat. der angegebenen Verba aus, s. das Nähere unter „müssen" nach *no.* IX. — b) nach der individuellen Ansicht des Redenden, nach den *verbis sentiendi* u. *declarandi*, durch den Acc. u. Infinit., zB. ich bin der Meinung, daß in den Städten Heiligthümer seyn sollen, delubra esse in urbibus censeo: der Senat beschloß, daß der Proconsul C. Cassius die Provinz Syrien behaupten sollte, senatui placet C. Cassium pro consule provinciam Syriam obtinere. — **ich, sie, er solle, sollte, hätte sollen** wird in dieser Beziehung durch den Conjunctiv ausgedrückt, zB. die Gallier berathen, was sie thun sollen, Galli, quid agant, consulunt: du hättest Widerstand leisten, du hättest den Tod im Kampfe suchen sollen, restitisses, repugnasses, mortem pugnans oppetisses.

II) befugt seyn (von Pers.), gestattet seyn (von Handlungen): licet. – soll ich es von dir erfahren? licetne ex te scire? das hättest du nicht thun sollen, non tibi licebat hoc facere.

III) werden. In dieser Bedeutung wird es nicht bes. übersetzt, sondern es liegt gemeiniglich in der Form des Futur., zB. es soll ihn noch gereuen, eum aliquando poenitebit: lieben mußt du mich, wenn wir wahre Freunde seyn sollen, ames me oportet, si veri amici futuri sumus. – Ebenso wird unser „ich (er) soll noch" ꝛc. durch nondum mit dem Pers. ausgedrückt, zB. ich soll es noch wieder bekommen, nondum mihi redditum est: er soll noch wieder kommen, nondum rediit.

IV) zur Bezeichnung eines Befehls. In diesem Falle drücken es die Lateiner meistens durch den Imperativ aus, zB. du sollst schweigen, taceto. – od. durch velim m. folg. Conjunctiv, zB. das sollst du mir beweisen! velim hoc mihi probes! – od. durch den bl. Conjunctiv, zB. Aelianus soll erfahren, daß ich auch eine Zunge habe, faciam sciat Aelianus et me linguam habere. – od. durch jubere, velle, praecipere u. ähnliche Verben, die einen Befehl ausdrücken (s. „befehlen"), zB. die Consuln sollen ein Heer anwerben, consules exercitum scribere jubentur.

V) zur Bezeichnung der Möglichkeit, Ungewißheit ꝛc. Dies wird im Lateinischen gewöhnlich durch den Conjunctiv ausgedrückt, zB. wenn es etwa geschehen sollte, si forte accidat: was soll ich thun? soll ich mich fragen lassen od. soll ich selbst fragen? quid faciam? roger, anne rogem?: was sollte er anderes thun? quid faceret aliud? der soll sich wohl wundern, der weiß, wie ꝛc., miretur, qui sciat, quo modo etc.: man sollte kaum glauben, vix aliquis crediderit. – In Fragen auch

posse, zB. ich bin so oft nicht vor dem Geschrei bewaffneter Feinde erschrocken, wie sollte ich vor dem eurigen erzittern? hostium armatorum totiens clamore non territus, qui possum vestro moveri? – In unwilligen Fragen durch den Acc. mit Infinit. mit der angehängten Fragepartikel ne, zuw. auch ohne dieselbe, od. durch ut mit Conjunctiv, zB. ich sollte besiegt von meinem Vorhaben abstehen? mene incepto desistere victum?: ich sollte es nicht mit den Patrioten halten? me non cum bonis esse? s. Zumpt §. 613.

VI) zur Angabe der Unbestimmtheit eines Vorfalls: dicunt od. dicitur (man sagt), ferunt od. fertur (man trägt sich mit dem Gerücht), tradunt od. traditur (man überliefert der Nachwelt), die Activa m. folg. Acc. u. Infinit., die Passiva mit folg. Nomin. u. Infinit. – accepimus m. folg. Acc. u. Infinit. (wir haben durch Hörensagen vernommen). – rumor est m. folg. Acc. u. Infinit. (es geht das Gerücht). – er soll nicht ꝛc., negant m. folg. Acc. u. Infinit.; negatur m. folg. Nomin. u. Infinit. – die Stadt soll erorbert seyn, urbem captam esse dicunt; urbs capta esse dicitur: man soll dies oft von ihm gehört haben, id saepe ex eo auditum ferunt: 20000 Feinde sollen an dem Tage gefallen seyn, viginti milia hostium caesa eo die tradunt od. traduntur: nach den Stoikern soll nichts gut seyn außer was tugendhaft ist, Stoici negant quidquam esse bonum nisi quod honestum sit.

VII) ich will zugeben, daß: pone; ponamus; fac; faciamus. – die Feinde sollen gesiegt haben, ponamus hostes victores esse: du sollst Recht haben, credo; non repugno.

VIII) elliptisch: was soll ich (thun)? quid vis? quid me vis?: was soll uns das (nützen)? quid hoc ad nos? quid hoc nobis proderit?: was soll das (bedeuten)? quid hoc sibi vult?: was soll diese Rede (bedeuten)? quid sibi vult haec oratio?: was soll diese Kleidung (vorstellen, bedeuten)? quid sibi hic vestitus quaerit?: soll ich (es thun)? faciamne? agone?

Söller, solarium.

Solöcismus, soloecismus.

somit, I)= folglich, w. s. — II) auf diese Weise: hoc modo; ita. — III) dadurch: eā re.

Sommer, aestas (auch = Sommerhalbjahr, s. d.). – tempora aestiva, *n. pl.* (Sommerzeit). – am Anfang, bei Eintritt des S., initio aestatis; aestate ineute (wenn er beginnt); aestate initā. aestate novā (wenn er begonnen hat): in der Mitte des S., hoch im S., aestate mediā; mediis caloribus (mitten in der Sonnenhitze, meton. = im heißesten Sommer): sehr hoch im S., aestate jam adultā; aestate summā: spät im S., aestate praecipite: zu Ende des S., aestate extremā: fast zu Ende des S., affectā jam prope aestate: ganz zu Ende des S., aestate jam exactā: es ist S., aestas adest: es wird bald S., aestas ingruit. – ☞ **Sommer-,** durch aestivus, a,um; od. durch den Genit. aestatis.

Sommeraufenthalt, aestivus locus. – aestivus secessus (Ort, wohin man sich im Sommer von seinen Geschäften zurückzieht). – Präneste ein angenehmer S., aestivae Praeneste deliciae: seinen S. auf dem Lande nehmen, aestatem ruri agere.

Sommerfeldzug, aestiva, orum, *n.* (das Sommerlager). – aestas (der Sommer als die Zeit des Feldzugs). — **Sommerferien,** feriae aestivae. – in den S., per feriarum aestivarum tempus: die S. auf dem Lande zubringen, otium aestatis ruri agere. — **Sommerflecken,** lentigo od. (von den Sommerflecken Mehrerer) lentigines. – S. haben, lentiginem habere. — **sommerfleckig,** lentiginosus. – s. seyn, lentiginem habere; auch sparso esse ore.

[mergluth, s. Sommerhitze.

Sommergewand, s. Sommerkleid. — **Sommerhaft,** aestivus. — *Adv.* aestive.

Sommerhalbjahr, aestas. — **Sommerhitze,** calor aestatis od. solis aestivi. calores aestivi (Sommerwärme). – aestivi solis ardor (Sommergluth). – in der größten S., mediis caloribus; aestate anni flagrantissimā; ardentissimo aestatis tempore.

Sommerkleid, vestimentum aestivum. — **Sommerkleidung,** vestis aestivā levitate. — **Sommerlager,** castra aestiva, u. bl. aestiva, *n. pl.* – im S. stehen, esse in aestivis.

sommerlich, aestivus. — *Adv.* aestive.

Sommermonat, mensis aestivus.

sömmern, soli exponere od. ostendere; in solem proferre.

Sommernacht, nox aestiva. — **Sommerseite;** zB. nach der S. liegend, soli aestivo obvius; auch aestivus: die S. haben, plurimo sole perfundi (von e. Zimmer ꝛc.). Vgl. übh. „Südseite". — **Sommersprossen,** s. Sommerflecken. — **Sommerstube,** conclave aestivum. — **Sommertag,** aestivus dies. — **Sommervogel,** avis aestiva. — **Sommerwärme,** calor aestivus. – große, anhaltende S., calores aestivi. — **Sommerweide,** pastio aestiva. — **Sommerzeit,** tempus aestivum (die ganze Sommerzeit). – tempora aestiva, *n. pl.* (die einzelnen Theile der Sommerzeit). – aestas (Sommer, s. d.). – in der heißesten S., mesonach, s. also, daher. [diis caloribus.

Sonde, a) Instrument des Chirurgen: specillum. — b) Bleiloth des Schiffers: catapirates.

sonderbar, mirus. mirabilis (was Verwunderung erregt). – novus (was noch nicht da war, daher auffallend, zB. error). – manche haben sonderbare Ansichten (Meinungen), quibusdam mirabilia quaedam placuerunt: es kommt mir sehr s. vor, permirum mihi videtur: das klingt ein wenig s., hoc dictu est difficilius: das klingt s., hoc nescio quomodo dicatur: es ist s., s. genug (als Zwischensatz), durch nescio quomodo (s. Nep. Alc. 11, 1), od. nescio quo pacto (s. Cic. de amic. 26, 100): es ist s., wie ꝛc., mirabile est, quam m. folg. Conjunctiv: sonderbar! (als Ausruf), mira narras od. memoras! — *Adv.* mire; mirum in modum. — **Sonderbarkeit,** einer Sache, novitas alcjs rei (die Neuheit).

Sonderinteresse, das, consilia privata (*n. pl.*). – jeder hat sein S., separatim sibi quisque consilium capit.

sonderlich, nicht od. **kein,** mediocris (mittelmäßig der Beschaffenheit nach). – non magnus (nicht groß, gering). – non gravis (nicht wichtig). – levis (nicht von sonderlichem Gehalt, geringfügig, zB. Geschenk). – vilis (seiner Beschaffenheit nach ohne sonderlichen Werth). – keine s. Ernte, messis ingrata: kein s. Redner, mediocris orator: Dinge von keiner s. Wichtigkeit, res haud magni momenti: ohne s. Ursache, sine gravi causa: er steht beim Volk in keinem s. Ansehen, non magna est de eo multitudinis opinio: in keinem s. Rufe stehen, male audire. — *Adv.* **nicht son-**

derlich: modice (nur mäßig, zB. locuples: u. ejus minae modice me tangunt). – non nimis. nihil nimis. non nimium (nicht gar sehr, zB. non nimis amplum esse: u. non nimium probare alqd). – parum (zu wenig, zB. utilis). – non multum (nicht viel, zB. alci confidere). – non magno opere. non magnopere (nicht erheblich, nicht eben sehr, nicht eben groß). – male (übel, nicht gehörig, nicht sehr). – non ita. haud ita. minus (nicht eben, nicht so gar, bei Adjectt. u. Adverbien, zB. non ita od. haud ita multi). – non m. Superlat. des Adjectivs (nicht sehr, zB. nicht s. groß, non maximus): sein Brief hat mich eben nicht s., sie aber sehr erfreut, ejus literae me quidem minus, sed eos admodum delectarunt.

Sonderling, etwa homo ineptus (vgl. Cic. de or. 2, 4, 17). – den S. spielen, se consuetudini hominum excerpere (sofern man sich vom Umgang mit Andern zurückhält); omnia alio modo facere (Alles anders machen wie andere Leute).

1. sondern, sed („sondern", widerlegend). – verum („aber wohl", berichtigend). – nicht ... sondern, non ... sed; non ... et od. atque: nicht ... sondern vielmehr, non ... sed (od. et od. ac) potius.

2. sondern, s. absondern, scheiden.

Sonderung, s. Absonderung.

sondiren, tentare, mit etwas, alqā re (zB. mare). – Bildl. = forschen, ausforschen, s. d.

Sonnabend, dies Saturni.

Sonne, sol. – die aufgehende S., sol oriens: die untergehende S., sol occidens: die sich zum Untergang neigende S., sol praecipitans: Aufgang u. Untergang der S., ortus et occasus solis: vom Aufgang der S. bis zu ihrem Untergang, ab orto usque ad occidentem solem: die S. geht auf, sol exoritur: sobald die S. aufging, ubi primum illuxit: die S. war noch nicht aufgegangen, als ꝛc., nondum lucebat, quum etc.: die S. geht unter, sol occĭdit: die S. wird bald untergehen, jam ad solis occasum est. – an die S. bringen, in solem proferre: an die S. legen, stellen, in sole ponere; soli od. solibus exponere; soli ostendere: in der S. liegen, apricari. sole uti (sich an der Sonne wärmen, von leb. Wesen); solem accipere. sole uti. soli expositum od. ostentum od. obvium esse (die Sonne bekommen, haben, ihr ausgesetzt seyn, von Oertern): die volle S. haben, von der vollen S. beschienen werden, plenum solis esse: ein Zimmer hat viel S., cubiculum plurimo sole perfunditur; cubiculum plurimus sol implet et circumit: ein Zimmer hat von allen Seiten die S., cubiculum ambitum solis fenestris omnibus sequitur: ein Zimmer hat den ganzen Tag die S., cubiculum toto die solem accipit: die S. liegt von Morgens bis Abends in einem Zimmer, ein Zimmer hat von Morgens bis Abends die S., sol in cubiculo nascitur conditurque: mit der S. aufwachen, cum sole expergisci: geh' mir vor der Hand ein wenig aus der S., nunc quidem paululum a sole; interim velim a sole non obstes.

sonnen, in sole ponere; soli ostendere. – sich s., apricari; sole uti. — **Sich-Sonnen,** das, apricatio.

Sonnenanbeter, seyn, *solem pro deo venerari. – in ihrer Gottesverehrung sind sie vorzüglich S., *in superstitionibus atque cura deorum praecipua soli veneratio est.

Sonnenaufgang, solis ortus od. exortus. sol oriens (das Aufgehen der Sonne). – oriens. ortus (die Gegend, wo die Sonne aufgeht, der Osten). – vor S., ante lucem; od. umschr. priusquam sol oriatur: bei S., sole oriente; sub luce: gleich mit S., ubi primum illuxit: gegen S., sub solis ortum od. exortum (auch = gegen Osten); sub lucem: nach S., sole orto (nachdem die Sonne aufgegangen ist); solem orientem versus (nach Osten hin).

Sonnenbahn, solis orbita.

Sonnenblick; zB. einzelne Sonnenblicke, *sol interdum nubibus interfulgens.

Sonnenfinsterniß, als Verfinsterung der Sonne, obscuratio solis. – als Abnahme des Sonnenscheins, solis defectus od. defectio (als Zustand). – sol deficiens (als abnehmende Sonne). – eine gänzliche (totale) S., perfecta solis defectio: die S. tritt ein, sol obscuratur; sol deficit; obscurato sole tenebrae fiunt: es tritt eine partielle od. totale S. ein, sol aut parte sui aut tota delitescit.

Sonnengott, Sol.

Sonnenhitze, solis ardor. – solis calores. soles (große u. dauernde Sonnenwärme). – solis ardores. magni calores (große u. dauernde Sonnenhitze). – S. des Sommers, s. Sommerhitze.

Sonnenhof, corona solis.

Sonnenjahr, solis annus; od. annus solaris; od. annus, qui solstitiali circumagitur orbe.

sonnenklar, solis luce clarior; auch bl. luce clarior; sole ipso illustrior et clarior. – es ist s., solis luce od. omni luce clarius est.

Sonnenkreis, circulus solis. — **Sonnenlauf,** solis cursus od. circuitus. – solis anfractus reditusque (der Kreislauf der Sonne). — **Sonnenlicht,** solis lux od. lumen (s. „Licht" deren Unterscheidungen). — **Sonnennähe;** zB. die größte S. (eines Planeten), proximus accessus ad solem. — **Sonnenpferd,** equus Solis. — **Sonnenpriester, -priesterin,** Solis sacerdos. – Jmd. zum S., zur S. machen, alqm od. alqam Solis sacerdotio praeficere. — **Sonnenpriesteramt, -thum,** Solis sacerdotium. — **Sonnenregenbogen,** arcus solaris.

sonnenreich, s. sonnig.

Sonnenscheibe, orbis solis.

Sonnenschein, sol; sol calidus. – im S., bei hellem S., in sole: es mochte S. od. Regen seyn, seu sol seu imber erat. – im S. des Glückes, aspirante fortunā; florens. — **Sonnenstäubchen,** als Atom, s. Atom. — **Sonnenstich,** a) der Stich der Sonne übh.: solis ictus. — b) als Krankheit: solstitialis morbus. — **Sonnenstrahl,** radius solis. – die Sonnenstrahlen, auch soles: die brennenden S., ictus solis. — **Sonnenuhr,** horologium solarium; auch bl. solarium.

Sonnenuntergang, solis occasus. sol occĭdens (das Untergehen der Sonne, die untergehende Sonne). – occasus. occĭdens (die Gegend, wo die Sonne untergeht, der Westen). – vor S., ante solis occasum: beim S., sole occidente; solis occasu: nach S., post solis occasum (nach den Untergehen der Sonne); solem occidentem versus (nach Westen hin).

Sonnenwagen, Solis currus.

Sonnenwärme, solis calor. – solis calores. auch bl. calores (große u. anhaltende S.). – starke S., s. Sonnenhitze. — **Sonnenweiser,** umbilicus, quem gnomonem appellant od. vocant. — **Sonnenwende,** solstitium (zu Anfang des Sommers). – bruma (zu Anfang des Winters). – zur

Zeit der S., solstitiali tempore od. die (im Sommer); brumali die. sub bruma (im Winter).

Sonnenzeiger, s. Sonnenweiser.

sonnig, apricus. – soli od. solibus expositus. soli ostentus (der Sonne ausgesetzt). – qui, quae, quod plurimo sole perfunditur (von sehr vieler Sonne durchströmt). – sonnige Plätze, loca aprica od. solibus exposita; auch bl. aprica (*n. pl.*).

Sonntag, *dies solis. – sabbata, *n. pl.* (der Sabbat der Juden, übtr. = Feier- u. Ruhetag übh.). — **Sonntagskind,** uneig. = Glückskind, w. s.

sonst, I) außerdem ꝛc.: praeterea (außer diesem, außerdem, ferner). – ceterum. cetera, *n. pl* ceteris in rebus. ceteroqui od. ceteroquin (übrigens, im Uebrigen, in anderer Beziehung od. Hinsicht). – aliter. alioqui od. alioquin (anders, auf eine andere von der vorliegenden verschiedene Weise, anderen Falls). – sin aliter. sin secus. sin minus (wenn anders, wo nicht, bei vorausgehendem od. gedachtem si). – ni ita se res haberet. quod ni ita se haberet. ni ita esset (wenn es sich nicht so verhielte, wenn es nicht so wäre = im entgegengesetzten Falle). – Auch muß „sonst" häufig durch alius, alia, aliud bezeichnet werden, zB. was sonst? quid praeterea? quid aliud?: wer sonst? quis alius?: u. was s. noch zu geschehen pflegt, et quid aliud fieri solet: hast du s. noch etwas zu sagen? num quid praeterea tibi dicendum est?: s. kann man es nicht erklären, aliter explicari non potest. – denn sonst, auch nam ni ita esset. – sonst einer, eine ꝛc., aliquis (subst.) u. aliqui (adjectiv.). – Zuw. bleibt „sonst" im Latein. unübersetzt, zB. fenebrem quoque rem, quae distinere unanimos (die sonst einm.) videbatur, levare aggressi, Liv. 7, 21, 5. — II) an einem anderen Orte: alibi; alio loco. – sonst woher, aliunde: und s. nirgends, nec usquam alibi. — III) zu einer anderen Zeit: alias. alio tempore. aliis temporibus. – olim (in früherer Zeit, s. „ehemals" die Synon.).

sonstig, I) übrig, ander: alius. – sonstige, alii (andere); ceteri (die übrigen, zB. seine s. Tugenden, ceterae ejus virtutes). — II) vormalig: pristinus; qui olim fuit. – in den s. Zeiten, pristinis temporibus; olim: die s. Menschen, homines, qui olim fuerunt.

so oft, tam saepe. toties (demonstrativ). – quoties (so oft als, so oft, relativ). – Auch deutet der Lateiner eine oft wiederholte Handlung od. Etwas, was oft geschieht, durch quum (= wenn) an, zB. so oft die Wand des Nachbars brennt, geht es dich an, tua res agitur, paries quum proximus ardet. – so oft ... als, toties ... quoties: so oft ... so oft, quoties ... toties: so oft nur, so oft auch, quotiescumque: eben so oft, toties: so oft einer, d. i. allemal wenn einer, s. allemal.

Sopha, lectus. lectulus (Lagerstatt im Allg.). – grabatus (niedriges Ruhebette, auf welchem man auch saß, für Kranke u. Studierende).

Sophist, sophistes (σοφιστής). – rein lat. cavillator (Wortklauber). — **Sophisterei, Sophistik,** ars sophistica (das Metier der Sophisten). – cavillatrix (als Kunst der Wortklauberei). – cavillatio (als Wortklauberei). – Ist es = Trugschluß, s. d. — **sophistisch,** sophisticus (nach Art der Sophisten übh.). – captiosus (spitzfindig, verfänglich). – cavillatrix (durch Wortklauberei zu fangen suchend, zB. conclusio). — *Adv.* captiose.

Sorge, I) Sorge für etwas, Sorgfalt: cura (im Allg.). – curatio alcjs rei (die Besorgung einer Sache). – diligentia (die Pünktlichkeit u. Vorsicht, mit denen man bei etwas zu Werke geht); auch verb. cura et diligentia. – Sorge tragen für etwas, s. sorgen *no.* I: seine S. auf etwas richten, curam in alqa re ponere: alle seine Gedanken u. Sorgen auf etwas richten, omni cogitatione curāque incumbere in alqd; omnes curas et cogitationes conferre in alqd: Jmdm. die S. für etwas übertragen, dare alci curationem alcjs rei: die S. für etwas übernehmen, curationem alcjs rei suscipere: das ist unsere S., hoc nobis curae est. — II) Sorge um etwas, wegen etwas: cura. – sollicitudo (die ängstliche S. um etwas, die Bekümmerniß). – Jmdm. S. machen, sollicitare alqm; curam od. sollicitudinem afferre alci; curā od. sollicitudine afficere alqm; sollicitum habere alqm: sich S. machen, struere sibi sollicitudinem. – sich wegen etwas S. machen, laborare de alqa re: mach' dir keine Sorgen, sei ohne Sorgen! noli laborare; bono sis animo: in S. seyn um etwas, wegen etwas, sollicitum esse de alqa re od. ex alqa re od. in alqa re; auch mihi curae est alqd: in S. seyn (befürchten), daß od. daß nicht ꝛc., s. fürchten *no.* b: in großer S. seyn, esse in summa sollicitudine.

sorgen, I) ernstlich bedacht seyn auf ꝛc.: curare alqd od. mit folg. ut u. Conjunctiv, od. mit folg. bl. Conjunctiv (besorgen). – sibi curae habere alqd (sich etwas zur Sorge seyn lassen). – consulere od. prospicere alci rei od. mit folg. ut. servire od. inservire alci rei (etwas im Auge haben, immer etwas berücksichtigen, zB. prosp. liberis suis: u. prosp. od. cons. rationibus alcjs: u. cons. saluti alcjs od. saluti rei publicae: u. serv. commodis alcjs od. communi utilitati: u. serv. od. inserv. valetudini suae: u. inserv. communi commodo). – providere alqd od. alci rei, od. mit folg. ut od. ne etc. auch verb. curare et prospicere, ut od. ne etc. prospicere alqd (für etwas Vorsorge tragen, dafür sorgen, daß es an etwas nicht fehle, zB. prosp. commeatum; prov. frumentum). – videre, entweder mit Accusativ eines Pronomens od. mit folg. ne u. Conjunctiv (darauf sehen, daß nicht ꝛc.). – cavere, ut od. ne etc. (auf der Hut seyn, daß od. daß nicht ꝛc.). – für Jmd. od. für Jmds. Wohl nicht s., alcjs saluti deesse: dafür werde ich s., hoc mihi curae erit: dafür mag er s., hoc ipse viderit: dafür ist gesorgt (dem ist vorgebeugt), huic rei cautum od. provisum est. — II) bekümmert seyn: sollicitum esse; in sollicitudine esse. — III) befürchten, s. „fürchten *no.* b".

Sorgen, das, s. Sorge.

sorgenfrei, curis vacuus. curis liber solutusque (der keine Sorgen u. keinen Kummer hat u. zu haben braucht). – securus (sorglos, der auch da, wo er Ursache dazu hätte, sich keine Sorge macht, von Personen u. Dingen). – ganz s., vacuus ab omni cura; omnis curae expers; omni curā liberatus (von aller Sorge befreit, sorgenfrei geworden): ganz s. seyn, omnes curas abjecisse. — *Adv.* sine cura; secure. — **Sorgenfreiheit,** animus omni curā vacuus (sorgenfreier Sinn). – securitas (Sorglosigkeit).

Sorgenlast, moles curae od. curarum. – Jmd. nimmt mir meine S. freiwillig ab, alqs curae meae molem suā sponte subit.

sorgenlos ꝛc., s. sorgenfrei ꝛc.

sorgenvoll, sollicitus. curā et sollicitudine affectus (von Personen). – sollicitudinis plenus (v. Dingen, zB. militia).

Sorgfalt, cura (die gehörige Achtsamkeit bei etwas, Ggstz. levitas). – diligentia (die Pünktlichkeit, Accurateſſe u. Vorſicht bei Geſchäften u. Handlungen). – e. außerordentlicher Aufwand von S. in etw., mira accuratio in alqa re (Cic. Brut. 67, 238): mit S. verfahrend, diligens: mit S. gemacht, accuratus: mit S., cum cura; accurate; diligenter: mit der größten S., intentissimā curā; diligentissime; accuratissime: S. auf etwas verwenden, diligentiam adhibere ad alqd od. in alqa re; curam conferre ad alqd: S. auf den Stil verwenden, agere curam verborum.

sorgfältig, curiosus, abſol., od. in etw., in alqa re (der viel Sorgfalt anwendet, beſ. bei Forſchungen, von Perſ.). – accuratus (mit gehöriger Achtſamkeit gemacht, von Dingen). – diligens, abſol., od. in etw., in alqa re (mit Pünktlichkeit, Accurateſſe u. Vorſicht verfahrend od. gemacht, von Perſ. u. Dingen). – ſ. ſeyn in etwas, curam adhibere de alqa re od. in alqa re; curiosum od. diligentem esse in alqa re. — *Adv.* curiose; cum cura; accurate; diligenter.

sorglos, securus (unbekümmert, der ſich ſicher glaubt). – socors (gedankenlos, unachtſam). – negligens (nachläſſig, fahrläſſig). — *Adv.* sine cura; solutā curā; secure; negligenter. – um ſo ſorgloſer, eo solutiore curā. — **Sorgloſigkeit,** securitas (Unbekümmertheit, Freiheit von Beſorgniß u. Furcht vor Gefahren). – socordia (Gedankenloſigkeit, Unachtſamkeit). – negligentia (Nachläſſigkeit, Fahrläſſigkeit). – mit S., ſ. ſorgloſ (*Adv.*).

sorgſam, ſ. vorſichtig, ſorgfältig.

Sorgſamkeit, ſ. Vorſicht, Sorgfalt.

Sorte, genus. – nota (eig., die Etiquette an einer Weinflaſche ꝛc.; dann übtr. = Sorte). – die beſte S. Wein, vini optima nota: Honig erſter, zweiter S., mel primum, secundum: verſchiedene Sorten Wein, vina varia: verſch. S. Wein trinken, vino diverso uti. — **sortiren,** separare.

ſo ſehr, tam valde. tam vehementer (ſo mit ſtarker Kraft, ſo mit leidenſchaftlicher Bewegung ꝛc.). – tantum. tanto opere. tantopere (in ſolchem Grade, vor Verben). – tanto („um ſo viel", vor Verben, welche einen Vorzug bezeichnen, zB. er übertraf die Uebrigen ſo ſehr, tanto ceteros praestitit). – adeo, bei Cicero usque eo, usque adeo, auch ita od. sic („bis zu dem Grade", vor Verben, Adjectiven u. Adverbien, auch am Anfang eines Satzes, beſ. eines parenthetiſchen, um auf einen vorhergehenden od. bereits begonnenen Satz hinzuweiſen). – tam. ita („ſo", wenn „ſo ſehr" blos für ein verſtärktes „ſo" ſteht, vor Adjectiven u. Adverbien, tam aber nur in Verbindung mit einem Folgeſatz, alſo vor ut u. qui; od. in Vergleichungen, alſo vor quam, quasi. Wo ſolche Vergleichung den Gebrauch des „ſo" nicht begründet, muß im Lateiniſchen der Superlativ eintreten, zB. euere ſo ſehr nachdrücklichen Urtheilsſprüche, vestra gravissima judicia). – noch einmal ſo ſehr, bis tanto: nicht ſo ſehr, minus (weniger, vor Verben, Adjectiven u. Adverbien); haud od. non ita (nicht eben, vor Adjectiven u. Adverbien): ſo ſehr ... als, tanto opere ... quantopere: ſo ſehr als, quantopere: ſo ſehr als man kann, quantum fieri potest: ſo ſehr ... ſo ſehr, quantopere ... tantopere: ſo ſehr auch, quantumvis (wenn auch noch ſo); quamvis (ſo ſehr als man will), beide mit folg. Conjunctiv.

Sottiſe, acerbe dictum. – Jmdm. Sottiſen ſagen, acerbe increpare alqm; acerbius invehi in alqm.

Souffleur, monitor.

ſouffliren, verba subjicere alci. – ſich ſ. laſſen, admoneri.

ſouverain, alii non subjectus et obnoxius; sui juris. – eine ſ. Nation, populus, qui ipse rem publicam regit; populus sui juris: ein ſ. Fürſt, rex sui juris (vgl. „Oberherr"): Jmd. ſ. machen, erklären, alqm sui juris facere: ſ. ſeyn, sui juris esse (v. e. Fürſten); suis legibus uti (v. e. Volke).

Souverain, rex sui juris; vgl. „Oberherr".

Souverainität, summa rerum potestas; vgl. „Oberherrſchaft".

ſo viel, tam multus (im Singular u. Plur., adj.). – tantus (ſo groß, von ſo großem Werth, adj., zB. ſo viel Geld, tanta pecunia). – tot (im Plur., ſo viele, adj., hebt alle Einzelnen hervor). – tantum auch mit folg. Genit. (ſubſtv.). – quantum (wieviel, relativ, als Subſtantiv, zB. quantum sciam). – hoc. haec. id (dieſes = dieſes jedenfalls, zB. ſo viel iſt gewiß, hoc od. id certum est: ich will jedoch [jedenfalls] ſo viel ſagen, hoc tamen dico; hingegen „ich will nur ſo viel [und nicht mehr] ſagen", hoc tantum dico). – quod mit Conjunctiv (inſofern, in ſo weit, am Anfange parenthetiſcher Sätze, zB. ſo viel ich gehört habe, quod quidem nos audierimus). – ſo viel, als, tantum, quantum: ſo viel ... als, tantum ... quam quantum; tot ... quot: ſo viel ... ſo viel, quot ... tot (zB. quot homines, tot sententiae): eben ſo viel, tantumdem (ſubſt. mit Genit., zB. pecuniae): ſo viel ... eben ſo viele, quot ... totidem (zB. quot capitum vivunt, totidem studiorum milia): noch einmal ſo viel, alterum tantum: ſo viel mehr, tanto plus: nur ſo viel als, tantum quod: ſo viel als nur, quotcumque (adjectiviſch); quantumcumque (ſubſtv.). – ſo viel davon, haec hactenus; de his hactenus: ſo viel von der Weisſagung, haec habui, quae de divinatione dicerem: ſo viel von der Unwürdigkeit, de indignitate satis dictum est: um ſo viel (d. i. deſto, bei Comparativen), hoc; eo: um ſo viel mehr, weil, eo magis, quod.

ſo wahr, bei Betheuerungen, ita mit folg. Conjunctiv u. im Nachſatz ut mit folg. Indicativ, zB. ſo wahr ich lebe, ich thue es, ita vitam, ut facio. – Enthält die Betheuerung einen verneinenden Satz, ſo ſteht ne mit Conjunctiv u. im Nachſatz si mit Indicativ, zB. ſo wahr ich lebe, ich weiß es nicht, ne vivam, si scio.

ſo weit, eo. eo usque (dahin, in einem fort bis dahin). – tantum (ſo viel, ſo ſehr). – quoad (ſo weit als, ſo weit bis daß). – hactenus. haec hactenus (bis hierher, wenn man eine Rede ſchließt; ſo auch ac hactenus de m. Abl., atque haec quidem de m. Abl. od. contra mit Acc.). – die Erbitterung ging ſo weit, daß ꝛc., eo ira processit, ut etc.: ſo weit aus dem Lager vorrücken, daß ꝛc., tantum progredi a castris, ut etc.: ſo weit es das Terrain erlaubt, quoad loca patiuntur: es ſo weit in ſeinen Kenntniſſen bringen, daß ꝛc., eo usque scientiae progredi, ut etc.: ſie brachten es darin ſo weit, als man ꝛc., tantum consequebantur, quantum etc.: ich geſtehe, es nicht ſo weit in der Weisheit gebracht zu haben, fateor me ad istum gradum sapientiae non pervenisse: er brachte es

in der stoischen Philosophie so weit, daß ꝛc., tantos progressus habuit in Stoicis, ut etc. – es ist so weit gekommen, daß ꝛc. u. dgl., s. kommen *no.* II. S. 1345. – eben so weit, tantumdem(viae): (in) so weit, adhuc (in der Maße, zB. erat adhuc impudens, qui exercitum et provinciam invito senatu teneret); quod mit folg. Conjunctiv (inwiefern, so viel, zB. so weit ich gehört habe, quod quidem nos audierimus).

so wenig, tantulum. tantum (subst., auch mit folg. Genit., zB. tant. pecuniae: u. tantum navium). – tantulus. tantus (adj., zB. so wenig Speise, tantulus cibus: diese Tugend hat so wenig Werth, haec virtus tantam vim habet). – adeo non. usque eo non. ita non (adverb., bis zu dem Grade nicht). – so wenige, tam pauci: eben so wenig, nihilo plus ('nichts mehr, der Quantität nach); nihilo magis. non magis (um nichts mehr, dennoch nicht): eben so wenig . . . als, adeo non . . . quam (zB. daran sei eben so wenig das Volk, als der Senat Schuld, id adeo non plebis, quam patrum culpā accīdere): so wenig, daß ꝛc., adeo nihil od. adeo non, ut etc.; tantum abest, ut . . . ut etc.: es macht so wenig aus, ob . . . oder, tantulum interest, utrum . . . an etc.

sowohl . . . als auch, et . . . et(theils . . . theils, wenn beide Glieder der Geltung nach gleichstehen). – quum . . . tum (sowohl im Allgemeinen od. überhaupt . . . als auch ins Besondere, wenn das zweite Glied vor dem ersteren hervorgehoben wird). – vel . . . vel (entweder . . . oder, wenn die Wahl gelassen wird, welches von beiden Gliedern als vorzüglich ins Spiel kommend betrachtet werden soll). — **nicht sowohl . . . als,** non tam . . . quam (d. i. nicht ebenso . . . als, mit folg. Verben, Adjectiven u. Adverbien. Stehen bei diesen Partikeln Adjectiva od. Adverbia, so setzt man auch die Adjectt. u. Adverbb. in umgekehrter Ordnung als im Deutschen im Comparativ und verbindet sie durch quam, od. man setzt statt des Comparativs dem ersten Adjectiv od. Adverb. magis vor, zB. die Römer haben mehrere Kriege nicht sowohl glücklich, als tapfer geführt, Romani bella quaedam non tam feliciter quam fortiter gesserunt; od. Romani bella quaedam fortius quam felicius od. magis fortiter quam feliciter gesserunt. Vgl. Zumpt §. 690). – non potius . . . quam (nicht vielmehr . . . als, zB. dies ist nicht sowohl für eine Anklage, als für eine Vertheidigung zu halten, haec non potius accusatio quam defensio est existimanda).

spähen, speculari (vgl. „auskundschaften"). — **Späher,** speculator (vgl. „Auskundschafter"). — **Späherin,** speculatrix. — **Spähschiff,** navis speculatoria; navigium speculatorium.

Spalt, Spalte, fissura. fissum (auch der Schreibfeder). – rima (Ritze). – einen kleinen Sp. haben, fissum esse tenui rimā: einen Sp. bekommen, fissurā dehiscere, rimam agere.

spalten, findere (im Allg.). – diffindere (auseinandersplalten, -sprengen). – scindere (reißend, splitternd spalten, schlitzen ꝛc.). – dividere (theilen übh.). – caedere (mit der Axt klein machen, zB. spaltet Holz! ligna caedite!). — **sich spalten,** findi. diffindi (sich trennen in seinen Theilen); dividi (sich theilen übh.): der Rhein spaltet sich in mehrere Arme, Rhenus in plures diffluit partes; Rhenus in plures dividitur partes. — **gespalten,** auch bisulcus (in zwei Theile gespalten, zB. lingua). — **Spalten,** das, fissio. — **Spaltung,** s. Zwiespalt, Spannung. – Spaltungen in Parteien, aliorum alias partes foventium factiones.

Span, assula (ein Splint zum Brennen, zB. von Kienholz, taedae). – Späne (vom Feilen, Bohren, Sägen, Hobeln), scobis (feinere); ramenta, orum, *n.* (gröbere). [übh.).

Spange, fibula (Heftel). – armilla (Armspange

Spanne, palmus. – auch dodrans ($^3/_4$ von einem Fuß). – eine Sp. breit, lang, palmaris; dodrantalis. – eine kurze Sp. Ruhe, quies parvi temporis: eine kurze Sp. Zeit, tempus breve; temporis brevitas: die kurze Sp. Zeit des Lebens, des Daseyns, breve tempus humanae vitae; exigua vitae brevitas; vitae summa brevis: die kurze Sp. Zeit, die uns (zu leben) noch übrig ist, illud breve vitae reliquum: wende die kurze Sp. Zeit (des Lebens), die dir vergönnt ist, gut an, quantulumcumque temporis tibi contigit bene colloca.

spannen, I) straff anziehen: a) eig.: tendere. intendere (ausdehnen, zB. tend. arcum: rete, plagas: u. int. chordas, arcum). – contendere (stramm anziehen, zB. arcum, tormenta). – extendere (ausspannen in die Länge, zB. funem). – etwas auf od. über etwas sp., intendere alqd alqā re (zB. tabernacula velis: u. sellam loris). – in etwas sp., s. einspannen. – etwas vor etwas sp., obtendere od. praetendere alqd alci rei. – mit gespannten Ohren, arrectis auribus: mit gespanntem Blick, intentis oculis; curiosis oculis. — b) uneig.: die Erwartung sp., movere, commovere exspectationem, auf etwas, de alqa re; exspectationem habere (Erw. an sich haben = erregen ꝛc., auch v. Pers.): Jmds. Erwartung sp., alcjs exspectationem erigere; alqm erigere exspectatione, auf etwas, alcjs rei: Jmds. Erwartung aufs Höchste sp., adducere alqm in summam exspectationem: in gespannter Erwartung seyn, exspectatione suspensum od. erectum od. intentum esse: auf etwas gespannt seyn, suspenso animo exspectare alqd; exspectatione alcjs rei suspensum od. erectum esse. – Jmds. Aufmerksamkeit sp., Jmd. (e. Zuhörer) gespannt machen, alqm erigere. – mit Jmd. gespannt seyn, distractum esse od. dissidēre cum alqo (übh. nicht einig seyn); in simultate esse cum alqo. simultates habere od. gerere od. exercere cum alqo (in Groll mit Jmd. leben). — II) jochen, anspannen vor od. an einen Wagen ꝛc., curru jungere od. subjungere.

Spannung, I) eig., durch Umschr. mit den Verben unter „spannen". — II) uneig.: a) Anstrengung der geistigen Fähigkeit des Menschen: contentio. — b) Aufregung des Gemüths durch Erwartung, Furcht u. Hoffnung: exspectatio erecta od. suspensa, im Zshg. auch bl. exspectatio (gespannte Erwartung). – animus suspensus (in Ungewißheit schwebendes Gemüth). – die Sp., mit der etw. erwartet wird, die Sp. auf etw., exspectatio alcjs rei. – in Sp. seyn, in exspectatione esse. exspectatione suspensum od. erectum od. intentum esse (in gespannter Erwartung seyn); inter spem metumque suspensum animi esse. inter spem et metum fluctuare (zwischen Furcht u. Hoffnung schweben): in peinlicher Sp. seyn od. schweben, exspectatione torqueri od. cruciari: in der äußersten Sp. seyn, was wohl ꝛc., summe exspectare, quidnam etc.: Sp. erregen, in Sp. versetzen, exspectationem habere: die Sp. der Zuhörer durch etw. erregen, audientium exspe-

ctationem alqā re suspendĕre: Jmd. in Sp. erhalten, habere alqm intentum (in Aufmerksamkeit) od. suspensum (zwischen Furcht u. Hoffnung schwebend): durch etw. in Sp. versetzt werden, erigi exspectatione alcjs rei. — c) Uneinigkeit: simultas. – discidium (der Zwiespalt). – in Sp. mit Jmd. seyn, leben, s. „gespannt seyn mit Jmd." unter „spannen *no.* I".

sparen, I) aufheben für die Zukunft, a) um es dann zu gebrauchen: servare. reservare (erhalten, nicht aufgehen lassen, nicht verbrauchen; vgl. „aufsparen" die Beisp.). – reponere. seponere (zurücklegen, bei Seite legen zu künftigem Gebrauch). – etwas für die Zukunft sp., in vetustatem servare od. reponere: seine Kräfte zu wichtigeren Dingen sp., servare se ad majora. — b) um es dann zu thun: reservare (aufsparen, versparen). – differre (verschieben; beide zB. in aliud tempus). – die Erörterung über die Freundschaft wollen wir auf eine andere Zeit sp., de amicitia alio tempore erit sermo. — II) schonen: parcere alci rei. – weder Aufwand (Kosten) noch Mühe sp., nec impensae nec labori parcere: keinen Fleiß sp., sedulo facere omnia: ich werde keinen Fleiß dabei sp., mea industria in ea re non derit: das Lob nicht sp., s. „sehr, ungemein loben" unter „loben". — III) ersparen: compendium facere alcjs rei (etw. nicht zu verwenden brauchen, zu Rathe halten). – non perdere alqd (etwas nicht zwecklos vergeuden, zB. poteras has horas non perdere). – parcere alci rei (mit etwas zurückhalten, zB. verbis, lamentis). – supersedere alqā re od. mit folg. Infinit. (sich einer Sache überheben). – omittere alqd od. m. folg. Infinit. (etwas unterlassen). – Zeit zu sp. suchen, temporis compendium sequi: ich würde meine Rede haben sparen können, wenn ich hätte wollen ꝛc., si . . ., supersedissem loqui: spare deine Bitten, omitte rogare od. noli rogare. — **Sparen,** das, parsimonia (Sparsamkeit). — **Sparer,** homo parcus.

Spargel, asparagus.

Spargut, peculium.

spärlich, angustus (knapp, nicht weit reichend, zB. res frumentaria). – tenuis (schwach, nicht reichlich, praeda, victus, patrimonium); auch verb. tenuis et angustus (zB. Geistesgaben, ingenii vena). – exiguus. parvus (klein, unbeträchtlich, zB. exig. legatum: u. non parvum beneficium). – modicus (mäßig, zB. lumen). – malignus in alqa re (zu spärlich in etwas). — *Adv.* exigue (in Bezug auf die Sache, s. oben die Adjectt.). – parce. maligne (sparsam, zu sparsam, in Bezug auf eine Person, die etwas in spärlichem Maße thut). – nur sp. Proviant haben, anguste uti re frumentarĭā: das Getreide war in dem Jahre sp. gewachsen, gediehen, frumentum angustius eo anno provenerat: sp. das Getreide zumessen, exigue frumentum metiri. — **Spärlichkeit,** angustiae (knapper Zustand, zB. rei frumentariae, rei familiaris). – tenuitas (die Dünnheit, Schwäche, zB. capillamenti, aquae). – paucitas (die Wenigkeit, geringe Anzahl, zB. oratorum: u. portuum).

Sparpfennig, s. Nothpfennig.

sparsam, parcus. – restrictus (genau, karg). – tenax (zäh, geizig). – diligens (wirthschaftlich, haushälterisch). – frugi, im Comparat. frugalior, im Superlativ frugalissimus (ordentlich, das Seinige zusammenhaltend). – malignus (knauserig). – angustus. tenuis. exiguus. parvus (von Dingen, s. „spärlich" das Nähere über diese WW.). – paucus (wenig). – rarus (einzeln, dünn stehend, dann sparsam od. selten vorhanden, vorkommend, von Dingen). – parvi temporis (kurz der Zeit nach, zB. quies). – sparsam seyn mit Gnadenbezeigungen, parce beneficia tribuere. — *Adv.* parce. – maligne (zu sparsam, kärglich). – anguste. exigue (spärlich, s. das Beispiele). – raro (selten). – sp. (haushälterisch) mit etw. umgehen, s. haushälterisch. — **Sparsamkeit,** parsimonia, in od. mit etw., alcjs rei. – diligentia (Wirthschaftlichkeit). – frugalitas (Ordnungsliebe und Mäßigkeit). – Ist es = Spärlichkeit, s. d. – zu große Sp., tenacitas (die Zähheit, die nichts herausgiebt); malignitas (die Knauserei).

Spaß, I) = Scherz, w. s. — II) = Ergötzen: delectatio. – Sp. machen, delectationem habere: Jmdm. Sp. machen, alqm delectare (viel, admodum): Jmdm. keinen Sp. machen, alci delectationem nullam afferre: es macht mir etw. Sp., me alqd delectat od. juvat; alqā re delector: es macht mir Sp., zu ꝛc., delector od. me delectat m. folg. Infinit.; juvat m. folg. Infinit.: es macht mir Sp., daß du ꝛc., juvat me m. folg. Acc. u. Infinit.

Späßchen, joculus. – ein Sp. machen, jocari.

spaßen, s. scherzen.

spaßhaft ꝛc., s. scherzhaft ꝛc.

Spaßmacher, -vogel, homo jocosus. homo multi joci (der voller Späße ist). – homo ridiculus (der Andere durch seine Späße lachen macht).

spät, später, serus (zu spät wachsend, eintretend, zB. fici: u. gratulatio: u. poenitentia). – serotinus (spät eintretend, spät reifend, pluvia: u. fici, uvae). – tardus (durch Verzug spät kommend od. sich zeigend, länger ausbleibend als gewöhnlich, zB. poena). – posterior. inferior (nach dem Vorhergehenden kommend, der Ordnung, der Zeit nach, zB. dies inferiores od. posteriores: u. scriptores posterioris temporis). – aetate posterior od. inferior. aetatis inferioris (dem Alter, der Zeit nach nach Anderen kommend, später lebend ꝛc., zB. scriptores aetate posteriores od. inferiores). – die sp. Nachwelt, die sp. Nachkommen, posteritas infinita; posteritas omnium saeculorum. — *Adv.* sero (nicht zu rechter, gehöriger Zeit. Der Comparativ serius steht entweder in Vergleichungen, zB. um zwei Tage später od. zu spät, biduo serius; od. er hat limitirende Kraft = etwas zu spät, wie Caes. b. c. 3, 8, 2). – tarde (mit Verzug, nach längerer Zeit, als gewöhnlich). – vesperi (spät am Tage, Abends). – zu spät, sero; post tempus: allzu spät, nimis sero. – ziemlich spät, sero admodum. – sehr spät, sero; tardissime (nach langem Verzug). – pervesperi (sehr spät Abends). – spät am Tage, multo die; im Zshg. auch sero (bei Cicero u. Cäsar nie sero diei): erst sp. am Tage, multo denique die: es war schon sp. am Tage, multa jam dies erat: sp. in der Nacht, multā nocte: bis sp. in die Nacht hinein, bis in die späte Nacht hinein, ad od. in multam noctem: es ist zu sp., serum est; sero est. — **später,** posterius (in der nachmaligen Zeit, die nach der vorhergehenden kommt). – postea. post (nachher). – einige Jahre sp. (nachher), post aliquot annos; aliquot annis post: bedeutend später, aliquanto post; postea aliquanto: drei Jahre später, triennio post (drei Jahre später); triennio tardius, quam debueram (drei Jahre nach Verlauf der

Zeit, wo ich eigentlich schon gesollt hätte): Thucydides lebte etwas später, Thucydides erat paulo aetate posterior: wenn Thucydides später gelebt hätte (als er wirklich gelebt hat), Thucydides si posterius fuisset: in eine spätere Zeit fallen, inferiorem esse aetate. – spätestens, si od. quum [tardissime.

Spaten, pala.

späterhin, s. später.

Spätherbst, s. Nachherbst.

Spätling, postumus (ein nachgeborenes Kind).

Spätsommer, aestas affecta od. praeceps.

spazieren, spatiari (mit gemessenem Schritte einherschreiten, an od. in e. Orte, in alqo loco). – ambulare. deambulare (lustwandeln, deamb., bis man genug hat, an od. auf e. Orte, in alqo loco). – inambulare (innerhalb eines Raumes lustwandeln, an od. in e. Orte, in alqo loco). – neben od. längs einem Orte hin sp., obambulare alci loco: vor einem Orte hin sp., inambulare od. obambulare ante alqm locum: vor Jmd. hin sp., praeter alcjs os obambulare. – spazieren gehen, ire od. abire ambulatum od. deambulatum (sich wegbegeben, um zu spazieren); ambulationem conficere, an od. in einem Orte, in alqo loco (einen Spaziergang machen, vollbringen); delectationis causā ambulare (zum Vergnügen auf- und abwandeln, v. Genesenden ꝛc.); ist es = „spazieren" übh., s. oben die Verba. – spazieren fahren, reiten, sich tragen lassen, vehiculo od. carpento, equo, lectică gestari od. vectari (der Bewegung wegen, zB. per urbem, extra urbem): aufs Land spazieren gehen, fahren, reiten, rus excurrere.

Spazieren, das, ambulatio; deambulatio; inambulatio.

Spazierfahrt, gestatio; vectatio. – eine Sp. machen, vehiculo od. carpento vectari (zB. per urbem).

Spaziergang, spatium. ambulatio (als Handlung, dann als Ort). – deambulatio (als Handlung). – ein kleiner Sp., ambulatiuncula: ein bedeckter Sp., tecta ambulatio od. ambulatiuncula: ein unbedeckter, ambulatio aperta: einen Sp. machen, s. spazieren: nachdem zwei od. drei Spaziergänge gemacht worden waren, duobus spatiis tribusve factis. — **Spaziergänger, -gängerin,** ambulans. qui, quae ambulat od. deambulat (der lustwandelt). – ambulator. ambulatrix (der aus dem Spazierengehen ein Geschäft macht). — **Spazierplatz,** s. Spaziergang (als Ort). — **Spazierritt,** s. Ritt. — **Spazierweg,** s. Spaziergang.

Specerei ꝛc., s. Gewürz ꝛc.

Specht, picus.

speciell, singularum partium (der einzelnen Theile, zB. index singularum partium alcjs rei). – singularis (besonders u. für sich bestehend, zB. odium). – proprius (besonders, aparte, für diesen Fall berechnet, zB. lex). – praecipuus (ausschließlich, eigenthümlich, zB. Cic. Mil. 29, 78). – intimus (sehr vertraut, zB. familiaritas, amicitia: ein sp. Freund, intimus). – es ist Jmd. ein sp. Bekannter von mir, intimā familiaritate cum alqo conjunctus sum; alqo familiarissime utor. — *Adv.* singillatim. separatim (besonders, aparte, zB. sing. de unoquoque genere dicere). – nominatim (namentlich, ausdrücklich, zB. praecipere). – proprie (für sich, für seine eigene Person, zB. sibi pacisci alqd). – Jmd. sp. hassen, suo nomine alqm odisse. [pars (Ggstz. genus).

Species, in der Logik, species od. forma od.

Speck, lardum. — **Speckseite,** succidia.

Speculant, manceps (Käufer, Aufkäufer, Entrepreneur). – negotii gerens (Geschäftsmann). – die Habsucht der Speculanten (welche Theuerung zu bewirken suchen), avaritia insidiantium caritati.

Speculation, I) das Nachsinnen: cogitatio. — II) das Ausgehen auf Gewinn: quaestus studium, u. bl. quaestus (Gewinnsucht). – negotii gerendi studium (Geschäftseifer). – negotium (das Geschäft, mit dem man speculirt). – aus Sp., negotii gerendi studio (aus Geschäftseifer); negotii causā (um ein Geschäft zu machen); quaestus et lucri causā (aus Gewinnsucht); mercandi causā (um Handelsgeschäfte zu machen). – Speculationen machen, s. speculiren *no.* II. — **Speculationsgeist,** im Zshg. sollertia. – Ist es = Handelsgeist, s. d.

speculativ; zB. die sp. Philosophie, philosophia contemplativa: sp. Betrachtungen, studia cogitationis. – ein sp. Kopf, ingenium sollers.

speculiren, I) im Allg., auf etw. spec. = auf etw. denken; zB. auf Theuerung sp., insidiari caritati. — II) auf Gewinn denken: quaestui servire. – emendi aut vendendi quaestu et lucro duci (aus Gewinnsucht kaufen u. verkaufen). – unglücklich sp., infeliciter experiri negotiationem; res male gerere.

Speer, hasta (die Lanze). – jaculum (der Wurfspieß). — **Speer . . .** in der Zusammensetzung, s. „Lanzen . . .".

Speerriemen, jaculi amentum.

Speiche, radius. – mit Speichen versehen, radiatus (zB. rota).

Speichel, saliva. humor oris (als Feuchtigkeit des Mundes). – sputum (als Spucke). – oris excrementum (als Unrath, der aus dem Munde [abgeht).

Speichellecker, s. Schmeichler.

Speichelleckerei, s. Schmeichelei.

Speichenrad, rota radiata.

Speicher, horreum (im Allg.). – Ist es = Kornboden, s. d.

speien, I) *v. intr.*: 1) Speichel auswerfen: spuere; exspuere. – auf etwas sp., alqd sputo aspergere od. respergere; inspuere in alqd: in den Busen sp., spuere in sinum: Jmdm. in das Gesicht sp., os alcjs sputo respergere; inspuere in faciem alcjs od. alci in frontem; auch conspurare alqm (übh. Jmd. anspucken). — 2) sich brechen, kotzen: vomere. – ejicere (auswerfen). – vor Ekel sp., nauseā correptum vomere: auf etwas sp., convomere alqd (sich brechend etwas besudeln). — II) *v. tr.* speiend von sich geben: spuere. exspuere (spucken, ausspucken). – vomere. evomere (ausbrechen, durch Erbrechen von sich geben; übtr., auswerfen, von sich geben, zB. Feuer). – eructare. eructando ejicere (ausrülpsen, auskotzen, kotzend auswerfen, ausspeien; eructare auch übtr., zB. Wasser [von einer Röhre], aquam: Feuer [von einem Berge, Ofen ꝛc.], flammas). – ejicere. rejicere (auswerfen). – per os reddere (durch den Mund von sich geben). – Blut sp., sanguinem vomere od. ejicere od. rejicere od. per os reddere; sanguinem exspuere (Blut spucken); sanguinem exscreare (Blut ausräuspern): ein Berg speit Feuer, ex montis vertice ignes erumpunt; mons ignes evomit od. flammas eructat: der Aetna speit (jetzt) weniger Feuer, Aetnae ignis minus vehemens et largus effertur; Aetnae ignis evanuit. — **Speien,** das, vomitus; vomitio.

Speiſe, cibus. – esca (die zubereitete Speiſe, das Eſſen; auch die Lockſpeiſe). – cibaria, orum, *n.* (Lebensmittel). – edulia, ium od. orum, *n.* (Eßwaaren). – opsonium (Zukoſt). – alimenta, orum, *n.* (Nahrungsmittel). – penus (der Mundvorrath). – epulae (die Gerichte, beſ. ausgeſuchte u. koſtbare, welche bei einem Gaſtmahl aufgeſetzt werden). – panis (Brot, als Hauptſpeiſe, zB. venenum in pane accipere). – in einer Sp. zu ſich genommen, comestus (zB. venenum). – Sp. zu ſich nehmen, cibum capere od. sumere: viel Sp. zu ſich nehmen, largiter se invitare (in einem einzelnen Fall); multi esse cibi. edacem esse (gewöhnlich, viel Speiſe zur Sättigung bedürfen): wenig Sp. zu ſich nehmen, paululum cibi tantum sumere (in einem einzelnen Fall); non multi esse cibi (gewöhnlich): ſehr wenig, minimi esse cibi (gewöhnlich): ſehr viel Sp. und Wein zu ſich nehmen können, cibi vinique esse capacissimum: keine Sp. zu ſich nehmen, ſich der Sp. enthalten, cibo se abstinere; jejunium servare (faſten): die Götter nehmen weder Speiſe noch Trank zu ſich, dii nec escis nec potionibus vescuntur: eine Sp. der Raben, der Motten werden, pascere corvos, tineas: Sp. ſuchen, cibum quaerere: als Sp. dienen, in usu cibi esse; in mensas recipi (auf die Tafel kommen).

Speiſehaus, popina. — **Speiſekammer,** cella penaria (der Ort, wo der Mundvorrath für das Jahr aufbewahrt wird). – cella promptuaria (der Ort, wo die Speiſen für den täglichen Bedarf ſtehen). — **Speiſemarkt,** macellum.

ſpeiſen, I) *v. intr.* ſ. eſſen *no.* II, 1 u. 2. — II) *v. tr.*: 1) verzehren, ſ. eſſen *no.* I. — 2) zu eſſen geben: cibum alci praebere (Jmdm. Speiſe verabreichen). – alqm cibo juvare (Jmd. durch Speiſe erquicken). – viele tauſend Menſchen ſp., multa milia hominum excipere epulo.

Speiſeröhre, gula.

Speiſeſaal, cenatio. conclave, ubi epulamur, im Zſhg. auch bl. conclave (im Allg.). – triclinium (der mit drei Speiſeſopha's verſehene Speiſeſaal der Römer). – ein kleiner Sp., cenatiuncula. — **Speiſevorrath,** penus. — **Speiſewirth,** popinarius (Spät.). — **Speiſezimmer,** ſ. Speiſeſaal.

Speiſung, praebitio cibi. [bl. far.

Spelt, ador; far od. semen adoreum; auch

ſpendiren, largiri. — **Spendiren,** das, largitio. — **Spendirer,** largitor.

Sperling, passer. – ein kleiner, niedlicher Sp., passerculus: ein junger Sp., pullus passeris: ſelten wie ein weißer Sp., quasi alba avis.

ſperren, I) ausſpreiten, zB. die Beine, varicare (abſol.). — **ſich ſperren,** ſ. ſich ſträuben. — II) verſperren: claudere (zB. alci portas: u. omnes aditus). – praecludere (vorn od. am Eingang verſchließen, zB. portum, portas, Jmdm., alci; dann uneig. = hemmen, zB. navigationem). – intercludere (alci) alqd od. alqm alqā re (den Weg zu etwas Jmdm., od. Jmd. vom Weg zu etwas abſchneiden, zB. vias seditionum: u. commeatum urbi od. urbem commeatu). – prohibere alqd (etwas hindern, zB. den Handel u. Wandel, commercia). – ein Rad ſp., rotam sufflaminare.

Sperrkette, claustrum.

Sphäre, I) eig.: sphaera (Kugel, Himmelskugel; auch der Kreis, in dem ſich ein Himmelskörper bewegt). – die höheren Sphären (die überirdiſchen Weltgegenden), caelestia loca, *n. pl.* — II) uneig.: a) Kreis, Gebiet (uneig.), w. ſ. – er bewegt ſich gern in niedern Sphären, alqm humilia et sordida delectant. — b) Geſchäftskreis, Wirkungskreis: munus; munia, ium, *n.* – das iſt nicht meine S., munus meum od. bl. meum hoc non est: ſich nicht über ſeine S. erheben, in ſeiner S. bleiben, se rerum suarum finibus continere. — c) Verſtandeskreis: intelligentia (Einſicht, Faſſungskraft). – es überſteigt etwas meine S., es iſt etwas über meine S., alqd non cadit in intelligentiam meam; alqd intelligere non possum: es liegt etwas innerhalb meiner S., alqd cadit in intelligentiam meam: es liegt etw. weit außerhalb der S. Jmds., alqd longissime ab alcjs intelligentia disjunctum est.

Sphärenharmonie, -muſik, siderum suos volventium orbes concentus.

Sphinx, Sphinx.

ſpicken, bildl., ein geſpickter Beutel, marsupium bene nummatum: ein mit Aſſen geſpickter Beutel, crumena plena assium: ſeinen eigenen Beutel ſpicken (ſeinen eigenen Vortheil ſuchen), suo privato compendio od. suis commodis servire; suae utilitati consulere.

Spiegel, I) eig.: speculum. – in den Sp. ſehen, in speculum inspicere; speculum intueri od. aspicere: ſich im Sp. beſehen, betrachten, contemplari se od. os suum in speculo; intueri se in speculo: ſeinen Sp. zu Rathe ziehen, consulere speculum suum. — II) übtr.: a) glatte und glänzende Fläche; zB. der Sp. des Waſſers, speculum aquae od. aquarum (ſofern man ſich darin ſieht); aequor aquae od. aquarum (ſofern er eine ebene Fläche bildet): der Sp. des Meeres, aequor maris: der Sp. des Schiffes, aplustria, ium, *n.* — b) bildl., Mittel der geiſtigen Anſchauung, der Erkenntniß: speculum. – das Geſicht iſt der Sp. des Innern (des Menſchen), imago animi est vultus. — **ſpiegelartig,** *speculo similis. — *Adv.* in modum speculi. [go speculo repercussa.

Spiegelbild, imago in speculo expressa; ima-

Spiegelfechterei, durch Umſchr. mit simulare od. assimulare alqd, zB. ſeine Tugend iſt nur Sp., virtus ejus assimulata est: ſeine Wuth iſt nur Sp., simulat se furere: ſeine Thränen ſind nur Sp., simulat lacrimas.

ſpiegelglatt, levissimus (ſehr glatt übh.).

ſpiegelhell, purissimus (ſehr klar, v. Waſſer ꝛc.).

ſpiegeln, I) *v. intr.* es ſpiegelt etwas, alqd est tanti splendoris, ut imaginem recipiat. — II) *v. r.* ſich ſpiegeln: inspicere in speculum. speculum intueri od. aspicere (in den Spiegel ſehen). – se od. os suum in speculo contemplari (ſich im Spiegel beſehen). – das Haus ſpiegelt ſich im Waſſer, *aqua domus imaginem recipit. – Bildl., im Auge ſpiegelt ſich die Seele, per oculos animus eminet. – ſich an Jmd. od. etw. ſp., exemplum sibi capere de alqo; exemplum sibi sumere ex alqo od. ab alqa re.

Spiegelſcheibe, runde, orbis speculi.

Spiegelwände, parietes speculis distincti.

Spiel, I) Klang, künſtlich geordnete Töne: a) eig.: cantus (das Erklingen von Saiten- u. Blasinſtrumenten, zB. fidium). – sonitus (das Ertönen, zB. aeris, tympanorum). – mit klingendem Spiel einmarſchiren, einziehen, urbem ad classicum intoire. — b) übtr., künſtliche Bewegung, zB. Spiel der Hände u. Mienen, gestus (im Allg.). – actio (der mit ſolchem Geberdenſpiel verbundene rede-

rische Vortrag, zB. des Schauspielers). — II) zur Kurzweil vorgenommene Beschäftigung, Zeitvertreib: A) im Allg.: ludus (das Spiel als ergötzliche Beschäftigung zum Zeitvertreib u. zur Erholung; daher auch von spielleichten Beschäftigungen). – lusus (das Gespiel, das Spielen als Zustand des Spielenden, zB. sæpe ad lusum coire: u. pueros ante urbem lusus exercendique causā producere). – lusio (das Spielen als Act, die Ausübung des Spielens, zB. lusionibus vel laboriosis delectari). – ludibrium (die Kurzweil, die man mit Jmd. treibt). – sein Sp. mit Jmd. haben, treiben, alqm ludibrio habere; alqm ludere od. deludere od. illudere. – dies zu lernen ist nur ein Sp., illa perdiscere ludus est: es ist ihm Alles nur Sp., omnia ludibundus conficit od. efficit; quod aliis opus est, hoc illi lusus est (od. erit). — B) insbes.: 1) ein Schauspiel: spectaculum (als Schauspiel für das Auge). – ludicrum. ludus (als Zeitvertreib für das Volk; bes. Spiele im Circus, ludi circenses: Spiele im Theater, ludi theatrales: Spiele im Amphitheater, wo Gladiatoren auftraten, ludi gladiatorii: Spiele veranstalten, ludos apparare: Spiele anstellen, aufführen, geben, ludos facere od. edere). – munus (als Leistung, Geschenk an das Volk, bes. Gladiatorenspiel, s. „Fechterspiel" das Nähere). — 2) Würfelspiel, alea (s. „Würfelspiel" das Nähere). – Bildl., etwas auf das Sp. setzen, alqd in aleam dare od. committere; alqd in discrimen committere od. dare: das Glück so vieler Jahre in Einer Stunde auf das Spiel setzen, tot annorum felicitatem in unius horae dare discrimen. – es steht etwas auf dem Sp., agitur alqd (es handelt sich um etwas, zB. um das Leben, caput); alqd periclitatur (es ist etw. in Gefahr, zB. alcjs vita); in discrimine est od. versatur alqd (es befindet sich etwas in gefährlicher Lage, zB. salus mea); dimico de alqa re. in discrimen vocor de alqa re (ich laufe Gefahr etwas zu verlieren, zB. de vita, de fama). – freies Sp. haben, liberum esse (zB. fenus [Wucher] liberum est); in etw., eludere posse in alqa re (s. Cic. Mil. 12, 32): gewonnenes Sp. haben, vincere; victorem esse. – sich in das Sp. mischen, se immiscere; se admiscere: laß mich aus dem Sp., ne me admisceas: die Hand im Sp. haben, mit im Sp. seyn, alci rei affinem esse (einer Sache vertraut = bei ihr betheiligt seyn, zB. sceleri); participem esse alcjs rei (bei etwas betheiligt seyn, zB. conjurationis); versari in alqa re (in e. Bereiche sich bewegen = bei etw. betheiligt, compromittirt seyn): bei etw. die Hand nicht im Sp. haben od. gehabt haben, alcjs rei esse expertem: die Hand aus dem Sp. lassen, se non immiscere; se non admiscere: mit ins Sp. kommen, intervenire (dazwischen eintreten, v. Vorfällen; u. ins Mittel treten, v. Pers.); incurrere (mit einwirken): weil sein eigener Vortheil im Sp. ist, ins Sp. kommt, quoniam ipsius interest: da dabei ein Zufall hätte ins Spiel kommen können, quae res fortasse aliquem reciperet casum: Jmdm. sein Sp. verderben, alcjs rationes turbare: mit Jmd. gemeinschaftliches Sp. machen, consilia sua communicare cum alqo; colludere cum alqo (bei Betrug).

Spielart, I) Art des Saitenspiels: modi od. moduli (zB. Dorii). — II) Nebenart; zB. es giebt bei diesen Thieren viele Spielarten, in his magna ludentis naturae varietas. — **Spielball,** s. Ball. — **Spielbrett,** s. Brett (*no.* II, b).

spielen, I) tonwerkzeugliche Laute hervorbringen: canere mit dem Ablat. des Instrumentes, welches od. auf welchem man spielt (von Personen, zB. fidibus). – psallere (auf einem Saiteninstrumente, bes. auf der Cithara, spielen; daher oft verb. cantare et psallere, canere voce et psallere, singen u. spielen). – sonare (ertönen, von Instrumenten, zB. die Glocken spielen, aera sonant). – gut sp., scite canere: fertig auf der Cithara sp., uti citharā perite. — II) einen Zeitvertreib vornehmen: a) im Allg.: ludere (entweder absol., od. mit folg. Abl., zB. die Knaben spielen vor der Stadt, pueri ludunt ante urbem: die Fische spielen im Wasser, pisces in aqua ludunt: Würfel sp., tesseris od. talis ludere; aleā ludere: Ball sp., pilā ludere). – um etwas sp., ludere in alqd (zB. in pecuniam, JCt.). – gern, glücklich (Würfelspiel) sp., s. Würfelspiel. – Bildl., der Wind spielt mit etwas, est alqd ludibrium ventorum: er spielt mit dem Eid, jus jurandum ei ludus od. jocus est: das Glück spielt oft wunderlich, miri saepe sunt casus fortunae. – in eine Farbe sp. (hinüberspielen), inclinari in m. Acc.; exire od. desinere in mit Acc.; languescere in m. Acc. (matter werdend hinüberspielen in ꝛc., zB. color in luteum languescens). – Jmdm. etwas aus den Händen sp., alci alqd clam surripere: Jmdm. etw. in die Hände sp., alci alqd clam suppeditare; alci subjicere alqd (zB. alci libellum). – den Krieg in ein Land sp., bellum transferre od. transmittere od. inferre in regionem (transf. u. transm. wenn ein überseeisches Land gemeint ist, zB. in Africam). — b) zum Zeitvertreib darstellen, *α*) im Allg.: ludere mit Acc. (zB. Königseyn, ducatus et imperia). — *β*) auf der Bühne u. im Leben: agere alqm od. alcjs partes; alcjs personam tueri. – simulare alqm od. m. folg. Acc. u. Infinit. (sich stellen, als ob man der u. der wäre). – ein Stück sp., fabulam agere: die Schauspieler nicht mehr spielen lassen, histrionibus scenam interdicere. – den Unterwürfigen sp., obnoxium agere: den Kranken sp., simulare aegrum od. simulare se aegrum esse: den Strengen sp., affectare censorium supercilium. – diese Geschichte spielt zu Henna, ea res Hennae gesta est. — *γ*) übh. etwas bewerkstelligen, zB. Jmdm. einen Streich, einen Possen sp., alqm ludere od. ludificari. — **spielend,** d. i. ohne Mühe, ludibundus; per ludum. – das lernt er sp., haec perdiscere ei ludus est.

Spieler, I) auf einem musicalischen Instrument: canens. – psaltes (*ψάλτης*), rein lat. fidicen (auf einem Saiteninstrument). – citharista. citharoedus (der Citharaspieler u. zwar citharoed. sofern er zum Citharaspiel singt). – lyristes (der Lyraspieler). – tibicen (Flötenbläser). – ein sehr guter Sp. seyn (auf einem Saiteninstrument), fidibus scite canere. — II) zum Zeitvertreib, a) im Allg.: lusor. — b) Glücksspieler, s. Würfelspieler. — III) Acteur, s. Schauspieler.

Spielerei, ludus (auch = leichte Sachen). – lusus (Spiel). – jocus (Spaß, auch = leichte Sache). – Spielereien, ludicra, orum, *n.* (zB. des Witzes od. Scharfsinnes, acuminis); nugae. ineptiae (Possen, Albernheiten): das zu thun ist ihm Sp., hoc ei ludus od. jocus est: aus Sp., lusus gratiā.

Spielgenoß, cum quo ludo. collusor (Mitspie-

ler, sowohl beim Knaben- als beim Hazardspiel). – simul ludens infans od. puer (ein mitspielendes Kind; alle in e. einzelnen Fall). – sodalis (Gesellschafter, Gespiele übh.). – aequalis (gleichalteriger Gespiele). – Spielgenossen seyn, saepe ad lusum coire.

Spielgesellschaft, lusores (die Spieler übh.). – aleatores (Spieler, die vom Glücksspiel Profession machen). – collusores (die Mitspieler). – consessus lusorum od. aleatorum (Versammlung von Spielern).

Spielgesetz, I) Regeln des Spieles: leges ludi (im Allg.). – leges aleae (des Glücksspiels, Eccl.). — II) Gesetz gegen das Glücksspiel: lex alearia. – ein Sp. geben, aleam lege vetare. — **Spielleute,** symphoniaci. – fidicines (auf Saiteninstrumenten). – cornicines tubicinesque (auf Blasinstrumenten beim Heere). — **Spielplatz,** *locus, quo pueri ludendi causā conveniunt (Ort für die Jugend zum Spielen übh.). – gymnasium (Uebungsplatz in gymnastischen Künsten).

Spielraum, campus (zB. die Rede hat freien Sp., est campus, in quo exsultare possit oratio). – weiten Sp. haben, late vagari posse. — **Spielsachen,** s. Spielzeug. — **Spielschulden,** damna aleatoria, orum, *n.*; im Zshg. bl. damna, orum, *n.*

Spielsucht, studium aleae.

spielsüchtig, aleae indulgens.

Spieltisch, mensa lusoria (im Allg.). – abacus (Sp. zum Schach- od. Damenspiel mit abgetheilten Feldern). — **Spielverlust,** damnum aleatorium; quod in alea perdidi (od. perdideram); im Zshg. bl. damnum od. detrimentum. – einen großen Sp. erleiden, multum in alea perdere.

spielweise, s. „spielend" unter „spielen".

Spielwerk, I) = Spielzeug, w. s. — II) leichte Sache: ludus. – es ist mir etwas Sp., alqd mihi ludus est.

Spielwuth, lucrandi perdendive temeritas.

Spielzeug, lusus. – deliciae (als Ergötzlichkeit); verb. lusus et deliciae (beide auch v. leb. Wesen, zB. von einem Sperling). – oblectamenta puerorum (Ergötzlichkeiten für Kinder). – klapperndes Sp., crepundia, orum, *n.* – Bildl., ein Sp. in fremden Händen seyn, alieni arbitrii esse (v. Pers.).

Spielzimmer, lusorium (Ort, wo gespielt wird, übh.). – aleatorium (wo Glücksspiele gespielt werden; beide bei Spät.).

Spieß, hasta (Lanze). – jaculum (Wurfspieß). veru (Bratspieß; auch als Zeichen in der Kritik).

Spießbürger, homo plebeji generis (im Ggstz. der Adeligen). – paganus (gemeiner Bürger, im Ggstz. der Soldaten 2c.).

Spießchen, hastula (kleine Lanze). – veruculum (kleiner Bratspieß, auch als Zeichen der Kritik).

Spießeisen, spiculum.

spießen, hastā transfigere (mit dem Speer durchbohren). – hastae od. in hasta praefigere (vorn auf den Speer aufspießen). – Jmd. an einen Pfahl sp., adigere stipitem per medium hominem. – sich in etwas sp., induere se alci rei (zB. hastae: u. acutissimis vallis).

Spießgesell, satelles scelerum (bei Verbrechen). – satelles audaciae (bei frechen Thaten). – comes vitiorum (bei Lastern). — **Spießschaft,** hastile.

Spindel, fusus. – die Sp. drehen (uneig., sich mit Spinnen beschäftigen), lanam tractare.

Spinne, aranea. – eine kleine Sp., e. Spinnchen, araneola. — **spinnefeind,** s. todfeind.

spinnen, nere (*v. tr.*). – stamina nere. stamina ducere versato fuso. stamina torta ducere manu (*vv. intr.*). – lanam tractare (aus dem Wollspinnen eine Beschäftigung machen). – pensum facere od. peragere (das aufgegebene Quantum Wolle abspinnen, von den Sklavinnen eines röm. Hauses). – texere telam (ein Gewebe machen, von der Spinne). – Gold sp., aurum lanae modo nere. — **Spinnen,** das, der Wolle, lanificium. – durch Sp. u. Weben sich den Lebensunterhalt erwerben, lanā ac telā victum quaeritare.

Spinnengewebe, texta aranea, orum, *n.* auch bl. aranea, orum, *n.* – tela araneae. – voll von Spinnengeweben, araneosus.

Spinner, -erin, qui, quae stamina net.

Spinnrocken, colus.

Spion, s. Auskundschafter.

spioniren, s. auskundschaften.

spitz, s. spitzig.

Spitzbart, barba in acutum desinens.

Spitzbube 2c., s. Dieb 2c. — **Spitzbüberei,** furtum (Diebstahl). – fraus (Betrug). – perfidia (Treulosigkeit). — **spitzbübisch,** furax (diebisch). – fraudulentus (betrügerisch). — *Adv.* furto. furaciter (diebisch). – fraudulenter (betrügerisch).

Spitze, acumen (im Allg., zB. des Scorpions, des Kegels 2c.). – cuspis (die Spitze, das spitzige, stechende Ende einer Waffe, eines Pfeiles 2c.). – mucro (die dünn auslaufende Spitze, zB. eines Dolches, Degens: in eine solche Sp. auslaufend, mucronatus, zB. Blatt). – spiculum (der eiserne Stachel oben am Speer, Wurfspieß od. Pfeil). – ferrum (das Eisen am Wurfspieß). – aculeus (der Stachel, die Spitze am Pfeil). – cacumen. culmen. fastigium. vertex (der höchste Punkt von etwas, s. Gipfel). – acies. frons (das Vorderste, der vordere Theil, zB. eines Heeres). – initium (der Anfang, zB. silvarum). – ultima pars (der äußerste Theil, zB. caudae). – extremus articulus (das äußerste kleine Glied, zB. caudae). – jugum (der Bergkamm, zB. Alpium). – Oft auch durch die partitiven extremus, primus, summus, zB. die Sp. des Schwanzes, extrema cauda: die Sp. der Zunge, prima lingua: die Sp. des Berges, summus mons. – an der Sp. (des Heeres) marschierten die Legionscohorten, primae legionariae cohortes ibant. – Bildl., du stellst die Sache auf die Sp., cacumen radicis loco ponis. – Jmdm. die Sp. bieten, alci obsistere (Jmdm. entgegentreten); alci parem esse (Jmdm. gewachsen seyn = die Sp. bieten können): dem Feinde die Sp. bieten, hosti od. hostium copiis se objicere. – an der Sp. stehen, primum locum obtinere (im Allg.); in prima acie versari. primam aciem tenere (voranstehen in der Schlachtordnung); exercitui praeesse (Oberbefehlshaber des Heeres seyn). – an der Sp. von etwas stehen, principem alcjs rei esse. principatum alcjs rei tenere. principem alcjs rei locum obtinere (der Erste dabei seyn); caput alcjs rei esse (das Haupt davon); praeesse alci rei (einer Sache als Leiter vorstehen, zB. provinciae, exercitui, classi); administrare alqd (der Verwalter, Leiter von etw. seyn, zB. rem publicam, exercitum, bellum); regere alqd (etw. lenken, leiten, zB. rem publicam). – Jmd. an die Sp. von etwas stellen, alqm alci rei praeficere od. praeponere; alqm principem ponere in alqa re (zB. in bello); alqm principem facere in alqa re (zB. in conficiendo negotio): sich an die Sp. stellen, du-

cem se profiteri od. se offerre od. se addere: sich an die Sp. von etw. stellen, alci rei praeesse coepisse; alqd administrare od. regere coepisse; se ducem alci rei profiteri od. offerre: an der Sp. eines mächtigen Heeres, cum valido exercitu (zB. alqm mittere in Italiam).

spitzen, acuere. exacuere (spitzig u. scharf machen). – praeacuere (vorn spitzig machen). – Bildl., die Ohren sp., aures erigere od. arrigere: sich auf etw. sp., imminere in alqd.

spitzfindig, argutus (einen schnellen Verstand verrathend, scharfsinnig, v. Pers. u. Dingen). – spinosus (zu fein, zu sehr ins Einzelne gehend, v. Dingen, zB. Rede). – captiosus (verfänglich, sophistisch, v. Dingen, zB. Frage). – etwas sp., argutulus: spitzfindige Eintheilungen u. Erklärungen, spinae partiendi et definiendi. — *Adv.* argute. – captiose (verfänglich, zB. fragen).

Spitzfindigkeit, die, acumen. minuta subtilitas (Scharfsinn, allzugroße Feinheit, als Eigenschaft). – captio (verfängliche Frage). – Spitzfindigkeiten, argutiae (spitzfindige Reden übh.); acutae ineptiae (spitzfindige Ungereimtheiten); spinae (allzugroße Feinheiten im Unterscheiden ꝛc., bes. der Philosophen); captiones. interrogationes captiosae (verfängliche Reden, Fragen): sich in Spitzfindigkeiten verlieren, in dumeta correpere; in captiones se induere.

spitzig, I) eig.: acutus (geschärft zum Stechen od. Schneiden). – mucronatus (mit einer Spitze od. e. Stachel versehen, beschlagen, in eine Spitze od. e. Stachel ausgehend). – cacuminatus. fastigatus (in eine Spitze auslaufend od. zulaufend; vgl. „Gipfel" üb. cac. u. fast.). – vorn sp., praeacutus. – eine ziemlich sp. Nase, nasus ab imo deductior. – sp. auslaufen od. zulaufen, in acutum desinere (im Allg., zB. von e. Bart); in modum metae fastigatum esse (wie eine Spitzsäule zulaufen); in cacuminis finem desinere (in das Ende einer Spitze auslaufen); in modum metae erectum esse (nach Art einer Spitzsäule aufsteigen, v. einem Berg); in modum metae in acutum cacumen fastigatum esse (nach Art einer Spitzsäule in einen spitzen Gipfel auslaufen, v. einem Berg); in tenuitatem desinere (dünn auslaufen, v. einem Schwanz); in exilitatem fastigari (schmächtig zulaufen, zB. v. einem Blatt). — II) uneig.: mordax (beißend, der gern spitzige Reden führt, v. Personen). – aculeatus (stechend, verwundend, nur v. Dingen, zB. literae). – acerbus (kränkend, v. Dingen, zB. facetiae, monitio). — *Adv.* acerbe.

Spitzmaus, sorex.

Spitzname, nomen od. cognomen joculare (Jmdm. geben, alci dare).

Spitznase, nasus acutus. – nasus ab imo deductior. — **spitznäsig,** naso acuto; nasum ab imo deductiorem habens.

Spitzsäule, obeliscus (im Allg.). – meta (die Sp. am Ende des röm. Circus). – cippus (die Sp. als Denkmal auf einem Grabe).

spitzwinkelig, angulis acutis.

Spitzzahn, dens caninus.

Splitter, Splitterchen, assula tenuis (als dünner Span). – fragmentum (als abgebrochenes Stück, zB. ossis). – parvulum fragmentum (als kleines abgebrochenes Stück, zB. ossis). – Sprüchw., s. Balken.

splitternackt, plane nudus (ganz nackt). – omni veste exutus (ohne alle Kleidung). – Jmd. sp. ausziehen, novissimum velamentum alci detrahere.

Splitterrichten, das, *censura severior (zu strenge Beurtheilung). – calumnia (ränkevolles Benehmen bei der Beurtheilung einer Person od. Sache). — **Splitterrichter,** censor. censor castigatorque (als Tadler). – corrector (als Hofmeisterer). – judex inimicus (als feindselig gesinnter Richter, Beurtheiler, zB. sui). – calumniator (als Chicaneur, zB. sui).

spondeisch, spondiacus.

Spondeus, spondeus.

Sporn, calcar (sowohl des Reiters, als des Hahns). – radius (der Hahnensporn). – stimulus. aculeus. incitamentum (bildl., Stachel, Anreizungsmittel; zB. stimulus gloriae). – die Sporen geben, s. sporen: der Eine bedarf des Zaums, der Andere der Sporen (bildl.), alter frenis eget, alter calcaribus: sich die ersten Sp. verdienen, rudimentum ponere (zB. sub militia patris): es ist etw. ein Sp. für Jmd., alqd habet aliquem aculeum ad alcjs animum stimulandum: es ist etwas ein mächtiger Sp. zu etwas, est alqd maximum alcjs rei incitamentum.

spornen, e. Thier, alci calcaria subdere od. admovere; alqm calcaribus concitare od. stimulare. – Bildl., s. anspornen (uneig.).

spornstreichs, citato equo od. (v. Mehreren) citatis equis. – stärker, admisso equo od. (v. Mehreren) admissis equis (beide v. Reitern). – pleno gradu (mit vollem Schritt, von Fußsoldaten). – propere. properanter (übh. eilends, w. vgl.).

Spott, derisio. derisus. irrisio (der. das Verlachen; irr. das Verhöhnen). – risus (das spottende, höhnende Lachen). – cavillatio (das ironische, neckende Spotten, das Spötteln). – ludibrium (die Kurzweile, der Spott, den man mit Jmd. treibt; dann auch der Gegenstand des Spottes selbst). – ludus. jocus (Gegenstand des Spottes). – zum Spott, per ludibrium (aus Spott, zB. pontifices consulere); ad ludibrium (um Jmd. zu verspotten, zB. alqm regem consalutari jubere). – seinen Sp. mit etwas od. Jmd. treiben, s. spotten (mit od. über ꝛc.): zum Sp. werden, in ludibrium od. ludibria verti; ad ludibrium recidere; derideri (verlacht werden); irrideri (verhöhnt werden): bei den Leuten zum Sp. werden, in ora hominum pro ludibrio abire (v. e. Sache): zum Sp. seyn, dienen, ludibrium od. ludum esse· Jmdm., alci ludibrio esse: sich zum Sp. machen, se dare turpiter; bei Jmd., irridendi sui facultatem dare alci.

spötteln, cavillari, über Jmd., alqm. – bitter über Jmd. sp., acerbis facetiis alqm irridere.

spotten, mit etwas, in ludibrium vertere m. Acc. (zB. res divinas in ludibria vertere): das Volk spottet mit etwas, alqd in ora hominum pro ludibrio abiit. – über etwas od. Jmd. sp., ludibrio (sibi) habere; ludificari; eludere; deridere (verlachen); irridere (verhöhnen); cavillari (neckend spotten, spötteln), alle alqm od. alqd: bitter über Jmd. sp., acerbis facetiis alqm irridere.

Spotten, das, s. Spott.

Spötter, derisor. deridens (der sich über Jmd. od. etwas lustig macht). – cavillator (der Jmd. durch Spott neckt). – irrisor. irridens (der mit Hohn über Jmd. od. etwas sich äußert).

Spötterei, s. Spott.

Spottgedicht, im Sthg. carmen. – beißende

Spottgedichte, sales carminum: ein Sp. auf Jmd., versus in alqm facti: ein Sp. auf Jmd. machen, versus in alqm facere; carmen in alqm scribere. Vgl. „Schmähgedicht".

Spottgeld, pretium vilissimum. – um ein Sp., vilissimo (*sc.* pretio, zB. emere); od. nummo (um einen Pfifferling ꝛc., zB. addicere alci alqd).

spöttisch, deridens (verlachend). – irridens (verhöhnend). – cavillans (ironisch neckend, spöttelnd; alle v. Pers.). – aculeatus. acerbus (spitzig, kränkend, von Worten ꝛc.). – sp. Reden, verborum aculei: sp. Witzreden, acerbae facetiae. — *Adv.* cum aliquo aculeo; acerbis facetiis; acerbe.

spottleicht; zB. es wird ihm Alles sp., omnia ludibundus conficit od. efficit. — **Spottlied,** s. Spottgedicht. — **Spottname,** s. Spitzname, Schimpfname. — **Spottreden,** die, cavillatio. – acerbae facetiae (bittere). – aculei contumeliarum (tief die Ehre kränkende). — **Spottschrift,** s. Schmähschrift.

spottwohlfeil, s. (sehr) wohlfeil.

Sprachähnlichkeit, s. Analogie. [ker) egestas.

Spracharmuth, sermonis paupertas od. (stär-

Sprache, I) das Vermögen zu reden, die Stimme, Rede ꝛc.: vox (die Stimme, die Fähigkeit Töne hervorzubringen, welche auch die Thiere haben). – oratio (die Gabe, seine Gedanken und Empfindungen durch verständliche Laute auszudrücken, das Reden). – lingua (die Zunge, die Sprache, als Mittel, sich Anderen verständlich zu machen). – linguae od. sermonis usus (der Gebrauch der Zunge, der Sprache). – ohne Sp. seyn, mutum esse (als natürlicher Fehler, stumm seyn); orationis expertem esse (der Gabe, sich durch articulirte Laute verständlich zu machen, ermangeln, zB. vom Thier); elinguem esse. linguae usu defectum esse (an der Zunge gelähmt seyn, keine articulirten Töne vorbringen können): Jmd. der Sp. berauben, alqm elinguem reddere; alci usum linguae auferre: die Sp. vergeht Jmdm., vox deficit alqm: es benimmt etwas Jmdm. die Sp., alqd alci vocem intercludit od. praecludit: die Sp. verlieren, usum loquendi perdere; obmutescere (momentan vor Bestürzung ꝛc. verstummen): die Sp. wieder bekommen, loqui posse coepisse. – nicht mit der Sp. herauswollen, tergiversari (sich drehen und wenden, um einer Aussage zu entgehen); balbutire (nicht so recht seine eigentliche Meinung sagen): über etwas, reticere de alqa re: mit der Sp. herausgehen, veram animi sententiam non celare; promere quae in animo latent: gegen Jmd. über etwas frei mit der Sp. herausgehen, apud alqm liberrime profiteor mit folg. Acc. od. Acc. u. Infinit. – etwas zur Sp. bringen, in medium proferre, auch bl. proferre (vorbringen, anführen); quaerere de alqa re (über etw. eine Frage aufwerfen): erwähnend, s. erwähnen, einfließen lassen: häufig, crebro od. crebris sermonibus usurpare alqd: etw. kommt zur Sp., wird zur Sp. gebracht, alcjs rei mentio fit od. movetur od. infertur; quaeritur de alqa re (es wird über etw. eine Frage aufgeworfen): etwas nicht weiter zur Sp. bringen, alcjs rei mentionem opprimere. — II) Art u. Weise zu sprechen, a) in Bezug auf den Ton: vox. – Jmd. an der Sp. erkennen, alqm voce noscitare. — b) in Bezug auf die Fertigkeit der Zunge: lingua. – eine geläufige Sp., linguae volubilitas. — c) in Bezug auf die Ausdrucksweise od. das, was man spricht: oratio (die Rede als Ausdrucksweise, mündliche oder schriftliche, zB. alienā oratione uti, eine fremde Sp. führen, d. i. anders reden, als man gewohnt ist). – dictio. genus dicendi (die besondere Art der Darstellung der Gedanken für und durch den mündlichen Vortrag). – sermo (die Sprache als zusammenhängende Darstellung, bes. die Umgangssprache). – lingua (die Zunge = die besondere Ausdrucksweise, zB. philosophorum). – vox (die Aeußerung, die Worte, deren man sich bedient). – die Sp. des gemeinen u. alltäglichen Lebens, sermo usitatus od. quotidianus; usitatum sermonis genus: gegen jeden immer eine u. dieselbe Sp. führen, cum omnibus semper unā eādemque voce loqui: zweierlei Sp. führen, sibi non constare: eine stolze, trotzige Sp. führen, superbe loqui; superbo sermone uti: eine hohe Sp. führen, magnifice loqui: eine feste Sp. führen, oratione uti stabili ac non mutatā: eine bestimmte Sp. haben, certis esse vocabulis (v. den Vögeln). — d) die Ausdrucksart eines ganzen Volks: lingua („die Zunge", die Sprache eines Volks, sofern sie eigenthümliche Wörter zur Bezeichnung der Begriffe hat, zB. peregrina). – sermo („die Rede", die Sprache als zusammenhangende Darstellung). – literae (die Sprache eines Volkes, insofern darunter dessen ganzes Schriftenthum verstanden wird, „die Literatur"). – eine arme, eine reiche Sp., lingua inops, locuples: eine lebende Sp., *lingua, quā etiamnunc utuntur homines; *lingua viva: eine todte Sp., *lingua mortua: einerlei Sp. mit Jmd. haben, ejusdem linguae societate cum alqo conjunctum esse: sich die persische Sp. aneignen, Persico sermone se assuefacere: in einer Sp. reden, alqā linguā loqui od. uti: in einer Sp. ein Buch abfassen, alqo sermone librum conficere.

Spracheigenheit, proprietas. – die Spracheigenheiten des Lateinischen, *quae Latinae linguae propria sunt.

Sprachfähigkeit, dicendi od. loquendi facultas.

Sprachfehler, I) ein Fehler des Sprachorgans: vitium oris. — II) Fehler gegen die Richtigkeit einer Sprache: vitium sermonis od. orationis, im Zshg. bl. vitium (als den Sinn verhunzender Schnitzer übh.). – error (als Irrung). – barbarismus (Fehler in den einzelnen Worten, zB. falsche Abwandlung eines Wortes od. Gebrauch eines nicht lateinischen Wortes). – soloecismus (Fehler in der [grammatisch unrichtigen] Verbindung mehrerer Wörter).

Sprachfertigkeit, linguae volubilitas.

Sprachforscher, grammaticus.

Sprachforschung, ars grammatica.

Sprachgebiet, sermonis genus.

Sprachgebrauch, loquendi usus od. consuetudo; consuetudo sermonis. – der richtige Sp., recta loquendi consuetudo: der verderbte, falsche Sp., depravata loquendi consuetudo: der gewöhnliche, alltägliche Sp., quotidiani sermonis usus; usus (sermonis od. loquendi) quotidianus; communis mos verborum; communis consuetudo sermonis: nach dem gewöhnlichen Sp., ut consuetudo loquitur; ex communi more verborum: vom gewöhnlichen Sp. abweichen, discedere a communi more verborum (v. Pers.); recedere ab usu quotidiano (von Worten, Redensarten ꝛc.): gegen den Sp. verstoßen, ab usu abhorrere (v. Worten).

Sprachgelehrsamkeit, grammatica, orum, *n.* – sehr gründliche Sp. im Griechischen u. Lateinischen besitzen, literis Graecis et Latinis doctissime eruditum esse. — **Sprachgelehrter,** grammaticus, od. rein lat. literatus. [esse.

Sprachgemeinschaft haben, ejusdem linguae

Sprachgesetz, dicendi od. loquendi lex.

Sprachkenner, *linguarum multarum gnarus. – Graecis et Latinis literis docte eruditus (in Bezug auf das Griechische u. Lateinische). – ein Sp. seyn, *multas linguas intelligere. — **Sprachkenntniß,** linguarum cognitio od. scientia. – Sp. im Lateinischen, *Latinae linguae scientia: Sp. im Lateinischen haben, Latinae linguae scientem esse; Latinam linguam scire od. didicisse.

Sprachkunde, grammatica, orum, *n.*

Sprachkunst, ars grammatica.

Sprachlehre, f. Grammatik.

Sprachlehrer, *praeceptor grammaticorum.

sprachlich, grammaticus.

sprachlos, elinguis (dem die Zunge gelähmt ist, so daß er keine Worte hervorbringen kann, von Natur od. vom Schreck). – mutus (sprachlos von Natur, stumm). – sine voce (ohne Stimme von Natur, zB. gens). – sp. vor Erstaunen, stupidus. – sp. seyn, nihil fari quire: ich werde sp., me deficit vox; obmutesco (ich verstumme). — *Adv.* sine voce.

Sprachmeister, f. Sprachlehrer.

Sprachneuerung, verbum novatum. – od. Plur. verba novata. (Mund). – lingua (Zunge).

Sprachorgan, organum vocis (Eccl.). – os

Sprachregel, dicendi od. loquendi lex (Sprachgesetz). – die Sprachregeln (als Vorschrift für den richtigen Stil), emendate loquendi regula: als Sp. gelten, pro regula sermonis accipi.

Sprachreichthum, *copia od. ubertas alcjs linguae. — **Sprachreiniger,** emendator sermonis usitati. – **Sprachreinigung,** *emendatio sermonis usitati. – eine Sp. vornehmen, sermonem usitatum emendare.

sprachrichtig, purus (rein). – emendatus. rectus (fehlerfrei); verb. purus et emendatus. – nicht sp., vitiosus (fehlerhaft); barbarus (unlateinisch, ungriechisch 2c.). — *Adv.* pure; emendate; verb. pure et emendate; auch recte (alle zB. loqui). – nicht sp., vitiose; barbare; male.

Sprachschatz, verborum copia. – der ganze lateinische Sp., *omnes Latinitatis copiae.

Sprachschnitzer, f. Sprachfehler.

Sprachübung, linguae exercitatio.

Sprachunterricht, *institutio grammatica. – Jmdm. Sp. im Lateinischen ertheilen, instituere alqm Latinis literis.

Sprachverbesserer 2c., f. Sprachreiniger 2c.

Sprachverderbniß, loquendi consuetudo depravata. – consuetudo (sermonis) vitiosa et corrupta. — **Sprachvergleichung,** *linguarum inter se comparatio. — **Sprachverkehr,** commercium linguae. — **Sprachvermögen,** dicendi od. loquendi facultas. — **Sprachverwirrung,** confusio od. mutatio linguarum. – Sp. machen, anrichten, confundere linguas. — **Sprachwerkzeug,** f. Sprachorgan.

sprachwidrig, vitiosus (fehlerhaft). – barbarus (unlateinisch, ungriechisch 2c.). — *Adv.* vitiose; barbare.

Sprachwissenschaft, grammatica, orum, *n.*

Sprechart, loquendi ratio.

sprechen, fari (sprechen). – loqui (reden). – dicere (sagen). – verba facere (Worte vorbringen, schwatzen; vom Redner = reden). – sermocinari. sermones caedere (schwatzen, von Mehreren). – pronunciare (aussprechen). – sermones hominum imitari. humanas voces reddere (die menschliche Rede, Stimme nachahmen, wiedergeben, von Vögeln 2c.). – nicht sp. können, fari non posse. fari nescire. nihil fari quire (sich nicht durch Worte verständlich machen können); loqui non posse. non loquentem esse. mutum esse (ganz stumm seyn); *usum linguae amisisse (die Sprache verloren haben): wieder sp. können, *usum linguae recepisse: auf einmal sp. können (v. einem bis jetzt Stummen), loqui coepisse od. incipere: sprechen lernen, primum fari coepisse (anfangen zu sprechen, v. Kindern); loqui discere (v. Thieren): Jmd. sp. lehren, alqm verba edocere. alqm sermone assuefacere (beide im Allg., sowohl Menschen, als Thiere): griechisch sp., Graecā linguā loqui; Graecā linguā uti: fertig griechisch sp., expedite Graece loqui: sehr gut griechisch sp., optime Graece loqui. – sprach er, inquit. ait (s. „sagen" das Nähere über diese WW.): er sprach so, ita locutus est: was sprechen die Leute? quid alii judicant?: mit Jmd. sp., s. (mit Jmd.) reden: Jmd. sp., alqm convenire (Jmd. aufsuchen, um mit ihm zu sprechen); obviam fieri alci (Jmdm. zufällig begegnen u. sprechen); alqm admittere (Jmd. vor sich lassen): Jmd. zu sp. wünschen, alqm convenire velle; u. bl. alqm velle: er müsse seinen Herrn sogleich sp., opus esse sibi domino ejus convento extemplo: Jmd. nicht sp. können, alqm convenire non posse (zB. weil er nicht zu Hause, quod abest): Jmd. nicht sp. wollen, alcjs sermonem vitare, defugere; alqm aditu prohibere. alqm excludere (nicht vor sich lassen): sich sp. lassen, potestatem sui facere od. praebere: nicht zu sp. seyn, adiri non posse: für Niemand zu sp. seyn, se conveniri nolle. – es ist Jmd. selten zu sp., est alqs rari aditus: es ist Jmd. schwer zu sp., est alqs colloquentibus difficilis. – über od. von etwas sp., s. (über od. von etwas) reden: oft von etw. sp., iterare saepe alqd: es wird zu Puteoli stark davon gesprochen, daß 2c., Puteolis rumor magnus est m. folg. Acc. u. Infinit. – unter sich sp., loqui od. colloqui inter se. – für Jmd. sp., verba facere pro alqo (für Jmd., statt Jmds. das Wort nehmen); loqui od. dicere pro alqo (zu seiner Vertheidigung, zu seinen Gunsten sprechen, von einer Person); fidem facere (Jmds. Worte beglaubigen, v. einer Sache); favere alci (Jmdm. günstig seyn, v. einem Umstand): für etwas sp., suadere alqd (zu etw. rathen, Ggstz. dissuadere alqd [gegen etw. sprechen, rathen], v. Pers.); testem esse alcjs rei (Zeugniß geben von einer Sache): die Sache spricht für sich selbst, res ipsa loquitur: die Sache selbst spricht für mich bei dir, res ipsa pro me apud te loquitur: dafür u. dawider sp., in utramque partem od. in contrarias partes disputare: auf etwas zu sp. kommen, in mentionem alcjs rei incīdere: man kommt auf etwas zu sp., sermo incīdit in alqd: auf Jmd., sermo incīdit de alqo. – gut auf Jmd. zu sp. seyn, alci favere od. bene cupere: schlecht auf Jmd. zu sp. seyn, irato in alqm animo esse. – Unlust und Verzweiflung sprach aus Aller Blicken, pigritia et desperatio in omnium vultu eminebat.

Sprechen, das, locutio (das Reden, die Aus-

ſprache). – sermo (Unterhaltung mit Jmd.). – Jmd. zum Sp. malen, alqm paene cum voce pingere (ſo daß er zu ſprechen ſcheint); similitudinem alcjs mire exprimere (übh. außerordentlich ähnlich): Jmdm. zum Sp. ähnlich ſeyn, mirā similitudine totum alqm (zB. patrem) exscribere.

ſprechend, uneig., zB. ſp. Aehnlichkeit, similitudo mire expressa; similitudo mira: Jmd. ſp. ähnlich (zum Sprechen) malen, ſ. Sprechen (das): ein ſp. Beweis, argumentum perspicuum (deutlicher); argumentum firmissimum (unumſtößlicher).

Sprecher, orator (der Redner bei einer Geſandtſchaft ꝛc.). – interpres (der Unterhändler, Mittelsmann übh.).

Sprechfreiheit, ſ. Redefreiheit.

ſpreiten, ſpreitzen, ſ. ausſpreiten.

Sprengel, ſ. Bezirk, Kirchſprengel.

ſprengen, I) *v. tr.*: 1) machen, daß etwas ſpringt, bricht, reißt ꝛc.: diffindere (zerſpalten, zB. saxum). – caedere (durchſchneiden, zB. saxum). – displodere (berſten machen, zB. vesicam). – discutere (von einander ſchlagen, zerſchmettern, zB. murum; dann mit Gewalt zerſtreuen, zB. coetus). – disjicere (aus einander werfen, zerſtören, zB. arcem, munitiones, moenia; dann zerſtreuen, zB. copias, phalangem hostium). – rumpere (brechen, reißen machen, zB. catenas, vincula: u. musto dolia rumpuntur). – frangere (entzwei brechen, zB. fracti igne lapides). – perfringere (ganz entzwei brechen, zB. catenas, compedes). – effringere (gewaltſam aufbrechen, zB. claustra, fores). – perrumpere (etwas durchbrechen, zB. saxa). – perrumpere per alqd (durch etw. hindurchbrechen, zB. per mediam hostium aciem od. per medios hostes). — 2) tropfenweiſe ꝛc. ausſtreuen: spargere. – aspergere (hinſpritzen auf den Boden, zB. aquam). – etwas an od. auf etwas ſp., aspergere alqd alci rei; conspergere alqd alqā re (etwas mit etwas beſprengen). – Jmdm. zu Ehren als Opfer ſp., libare alci. — 3) hier u. da mit einer Flüſſigkeit, beſ. mit Waſſer, anfeuchten: spargere. – conspergere (beſprengen, zB. vias propter pulverem). – den Boden ſp. (wofür man gew. bl. „ſprengen" ſagt), spargere od. conspergere humum (zB. ante aedes). — 4) jagen, zB. ein Wild aus dem Lager ſp., feram latibulo excitare: Jmd. wohin ſp., alqm alqo compellere (Jmd. wohin treiben, zB. in flumen). — II) *v. intr.* heftig eilen: equo admisso vehi (v. Reiter). – citato cursu ferri (vom Pferde). – nach od. zu od. gegen etwas od. Jmd. (hin) ſp., ſ. anſprengen: zu Jmd. geſprengt kommen, admisso equo advenire ad alqm: nach Rom ſp., citato equo Romam avolare: durch die Stadt ſp., volitare per urbem: durch die Reihen der Streitenden ſp., concitato equo omnes pugnantium ordines percurrere: in od. unter die Feinde ſp., equum immittere in hostes; equo concitato se immittere in hostem; equo admisso in hostes invehi: über einen Graben ſp., equo admisso trajicere fossam.

Sprengopfer, libatio.

ſprenkeln, mit Tüppeln verſehen, maculis variare. — **geſprenkelt,** maculis sparsus, maculosus (fleckig). – punctis distinctus (punktirt). – weiß geſprenkelt, maculis albis: bunt geſpr., maculis versicoloribus od. discoloribus.

Spreu, palea (auch im Plur., zB. Haufen Sp., palearum acervi). – mit Sp. vermiſcht, paleatus.

Spreuhaufen, palearum acervus.

Sprichwort ꝛc., ſ. Sprüchwort ꝛc.

ſprießen, ſ. aufſprießen.

Springbecken, lapis cavatus od. (marmornes) marmor, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, aqua saliens, aquae salientes (im Allg.). – aquae fistulis emicantes (Fontaine).

ſpringen, I) brechen, reißen: a) = Riſſe bekommen: rimam facere; rimas agere; rimas fieri pati. — b) = zerſpringen, w. ſ. – eine Ader ſpringt, os venae adaperitur od. patefit. — II) ſich ſchnell bewegen, a) ſich ergießen ꝛc., vom Waſſer: salire. – prosilire. profluere (hervorſpringen, hervorfließen). – emicare (blitzend hervorſpringen). – aus etwas ſp., effluere od. profluere, emicare ex alqa re: in die Höhe ſp., in altum expelli: in etwas ſp., influere in alqd: aus der Höhe in etwas ſp., ex edito desilientem suscipi alqā re. — b) ſich ſchnell u. hüpfend bewegen, v. Menſchen u. Thieren u. vom Ball ꝛc.: salire (auch v. Vögeln). – saltuatim od. subsultim currere (in Sprüngen od. in kleinen Sprüngen laufen). – saliendo se exercere (ſich im Springen üben). – in die Höhe ſp., exsilire (übh. aufſpringen); exsultare (hoch aufſpringen, v. Ball [pila quum cecidit exsultat]; v. Menſchen vor Freude); gaudio exsilire od. exsultare (vor Freude): auf od. in etwas ſp., insilire in alqd: von einem müden Pferde auf ein friſches ſp., ex fesso in recentem equum transsultare: über etwas ſp., transsilire alqd; super alqd salire: von etwas ſp., desilire ex etc. (zB. ex equo): aus etw. ſp., prosilire ex etc. (zB. ex lecto): geſprungen kommen, accurrere. — c) übtr., v. Abstr.: Jmdm. in die Augen ſp., alci apertum esse. – leicht in die Augen ſp., facile apparere: es ſpringt Jedermann in die Augen, nemo non videt.

Springen, das, saltus. – das Sp. vor Freude, exsultatio: ſich im Sp. üben, saliendo se exercere.

Springfluthen, aestus maxime tumentes.

Springwaſſer, ſ. Springbrunnen, Quellwaſſer.

Spritze, sipho. – kleine, siphunculus.

ſpritzen, I) *v. intr.* prosilire. — II) *v. tr.* spargere (ausſprengen). – auf od. an etwas ſp., aspergere alqd alci rei; spargere od. conspergere alqd alqā re (mit etwas beſpritzen). – nach Jmd. ſp., diffundere alqd in alqm (zB. venenum, von der Schlange). – in etwas ſp., inspergere in alqd.

ſpröde, I) eig.: asper (rauh u. trocken). – durus (nicht nachgiebig, hart). – fragilis (nicht nachgiebig, leicht brechend, ſpringend). – ſp. Eiſen, ferrum in duritia fragile: ſp. werden, in fragilitatem durari (v. Eiſen beim Löſchen). — II) uneig.: asper (rauh im Benehmen). – saevus (grauſam). – superbus (hochmüthig). – fastidiosus (ſtolz zurückſtoßend aus Gleichgiltigkeit).

Sprödigkeit, I) eig.: asperitas (Rauhheit und Trockenheit). – durities (Härte). – fragilitas (Zerbrechlichkeit). — II) uneig.: asperitas (rauhes Benehmen). – saevitia (Grauſamkeit). – superbia (Hochmuth). – fastus (ſtolze Zurückſtoßung). – die Sp. ablegen, superbum od. fastosum esse desinere.

Sproſſe, I) = Sprößling, w. ſ. — II) = Leiterſproſſe.

ſproſſen, germinare. [ſproſſe: gradus.

Sprößling, I) eig.: germen. surculus (junger Trieb). – Sprößlinge treiben, germinare. — II) uneig., Abkömmling, Nachkomme (w. vgl.): stirps. – Q. Catulus, der Sp. eines hohen Hauſes, Q. Catulus summa in familia natus: L. Tarquitius,

der Sp. eines patricischen Geschlechts, L. Tarquitius patriciae gentis: die Potitier starben innerhalb eines Jahres bis auf den letzten Sp. aus, Potitii intra annum cum stirpe exstincti sunt.

Spruch, I) kurzer, lehrreicher Satz: verbum (Ausspruch, ausgesprochener Gedanke übh.). – vox (eine Aeußerung des Gefühls od. der Leidenschaft, ein Ausruf). – dictum (ein kernhafter Ausspruch, ein Witzwort). – sententia (eine Sentenz, ein Denk- od. Sittenspruch). – carmen (als Formel, als Verse, zB. carmina Sibyllae). – Zuw. bei Adjectiven od. Pronominen bl. durch das Neutrum des Adjectivs ꝛc., zB. jener Sp. des Solon, illud Solonis: jener Sp. des Hesiod, illud Hesiodeum: jener herrliche Sp. des Plato, praeclarum illud Platonis. – Sprüche als Lehren, praecepta in sententiam coartata. — II) richterlicher Ausspruch: sententia (im Allg.). – arbitrium (Ausspruch des Schiedsrichters; dann übh. jeder Machtspruch). – decretum (Bescheid, rechtlicher Ausspruch eines Juristen). – kraft richterlichen Sp., ex sententia judicis. – einen Sp. thun, sententiam dicere; über etwas, judicium facere de alqa re; arbitrium facere de alqa re (vom Schiedsrichter): eine Sache zum Sp. bringen, causam in judicium deducere: dem Sp. gemäß handeln, sich nach dem Sp. richten, judicatum facere.

Spruchcollegium, judices (die Richter übh.).

Sprüchelchen, sententiola.

sprüchreich, sententiosus. — *Adv.* sententiose.

Sprüchwort, proverbium. – verbum (Spruch übh.). – zum Sp. werden, in proverbii consuetudinem od. in proverbium venire; in proverbium cedere: zum Sp. geworden seyn, ein Sp. seyn, proverbii locum obtinere: es ist etwas zum gewöhnlichen Sp. geworden, alqd in communibus proverbiis versatur: es ist zum gewöhnlichen Sp. geworden, daß ꝛc., proverbio increbruit m. folg. Acc. u. Infinit.: das ist bei den Griechen zum Sp. geworden, ist bei den Griechen ein Sp., hoc Graecis hominibus in proverbio est: es giebt od. ist ein altes Sp., ein altes Sp. sagt, est vetus proverbium. est vetus verbum. vetus verbum hoc quidem est (m. folg. Sprüchw. in directer Rede od. im Acc. u. Infinit.): nach einem alten Sp., vetere proverbio: wie man im Sp. (sprüchwörtlich) sagt, wie das Sp. sagt, wie es im Sp. heißt, ut est in proverbio; quod proverbii loco dici solet; auch quod od. ut aiunt. ut dicitur (wie man zu sagen pflegt).

sprüchwörtlich, proverbii loco celebratus (als Sprüchwort umhergeboten, zB. versus). – qui, quae, quod proverbii locum obtinet (zum Sprüchwort geworden). – sp. werden, s. zum Sprüchwort werden. — *Adv.* proverbii loco (als Sprüchwort). – ut est in proverbio. ut proverbii loco dici solet (nach dem Sprüchwort). – vetere proverbio (nach einem alten Sprüchwort). – wie man sp. sagt, s. Sprüchwort.

Sprudel, scatebra fontis; auch bl. scatebra.

sprudeln, bullire (Blasen werfen, heftig aufwallen, vom Wasser). – scaturire (heftig hervorquellen, vom Wasser). – oris humore proximos spargere (mit dem Munde spritzen, von Menschen). – von Witz sp., festivis argutiis scatere.

Sprudeln, das, des Wassers, bullitus.

sprühen, Funken, scintillas edere od. emittere. – Feuer sp., ignem fundere. – Funken sprühen gleichs. aus Imds. Augen, scintillae absistunt ab alcjs ore: Wuth sprüht aus seinen Augen, elucet ex oculis furor.

Sprung, I) Riß, Bruch: rima (im Allg.). – fissura (größerer Sp., Spalt). – Sprünge bekommen, rimas agere od. facere; rimas fieri pati. — II) Schwingung über einen weiten Raum: saltus. – Sp. in die Höhe, exsultatio (bes. vor Freude ꝛc.): einen Sp. thun, salire; exsultare (in die Höhe springen vor Freude ꝛc.): in Sprüngen, saltuatim: in kleinen Sprüngen, subsultim (beide zB. currere). – Bildl., einen Sp. machen, Sprünge machen (beim Disputiren, Philosophiren), praecipitare. – es ist (in der Erzählung) ein großer Sp. vom Senat zum Dichter Accius, magno spatio divisus est a senatu ad poëtam Accium transitus: ich stehe auf dem Sp. (bin im Begriff) zu ꝛc., s. Begriff *no.* I: wieder auf die alten Sprünge kommen, ad ingenium redire; ad se atque suos mores redire.

sprungweise, saltuatim. – subsultim (in kleinen Sprüngen).

spucken, s. speien.

Spuk, s. Lärm, Gespenst.

spuken, I) = lärmen, w. s. — II) unheimlich seyn, zB. es spukt in diesem Hause, in his aedibus obvia hominibus fit species mortui; in his aedibus homines umbris inquietantur.

Spukerei, s. Geistererscheinung.

Spule, der Feder, caulis pennae (der Kiel der Feder). – penna (die ganze Feder).

spülen, I) *v. intr.* an einen Ort sp., alluere od. (von unten) subluere alqm locum. – das Meer spült an die Mauer, moenia alluuntur a mari. — II) *v. tr.*: 1) durch Spülen fortschaffen, zB. etwas an das Ufer sp. (vom Wasser), *alqd in litus deferre. — 2) durch Spülen reinigen, s. ausspülen *no.* I.

Spur, vestigium. – indicium (Anzeige, Zeichen); im Plur. verb. indicia et vestigia (zB. von Vergiftung, veneni). – significatio alcjs rei (Andeutung von etwas, zB. nulla timoris significatio: u. in alqo aliqua significatio virtutis appareat). – die nach allen Seiten hinführenden Spuren, vestigia in omnes ferentia partes: die Spuren, daß ꝛc., vestigia, quibus apparet m. folg. Acc. u. Infinit. – eine Sp. machen, zurücklassen, vestigium facere (zB. vom Fuß): Imds. Sp. nachspüren, aufsuchen, alcjs ingressus odorari: auf die Sp. kommen von etwas od. Imd., s. aufspüren, entziffern: der Sp. folgen, conceptum odorem sectari (eig., v. Hunde ꝛc.): der Sp. Imds. folgen, nachgehen, alcjs od. alcjs rei vestigia sequi, subsequi od. persequi; auch bl. persequi alqm od. alqd: die Sp. nicht verlieren, vestigia tenere: Imds. Sp. finden, vestigia alcjs colligere: von diesen Völkern ist jede Sp. verschwunden, hi populi sine vestigiis interierunt (vgl. „spurlos"): von seinen Einrichtungen, von seinen Schriften ist keine Sp. mehr übrig, suorum institutorum, suorum librorum nec vola nec vestigium apparet od. exstat: etw. bis auf die letzte Sp. vertilgen, delere tollereque alqd (zB. nomen P. Scipionis); exstinguere atque delere alqd (zB. improbitatem): in ihm ist keine Sp. von Edelsinn, von Mäßigung, von Ehrgefühl, nihil apparet in eo ingenuum, nihil moderatum, nihil pudens: die größte Eintracht, keine Sp. von Habsucht, concordia maxima, minima avaritia.

spüren, s. merken *no.* I, 1, fühlen.

Spürhund, canis vestigator (eig.). – canis (Hund übh. als Spürer, auch bildl. v. Menschen, zB. canis Clodii).

Spürkraft, sagacitas. – der Nase, narium ad investigandum sagacitas; auch bl. narium sagacitas.

spurlos verschwinden, untergehen, interire sine vestigiis (v. Völkerschaften ꝛc.); ne vestigium quidem alcjs rei relinquitur (v. Städten ꝛc., zB. Asiae civitatum atque urbium); omnia alcjs rei vestigia intereunt (von e. Wege ꝛc., zB. pristini itineris). – seine Einrichtungen, seine Schriften sind sp. verschwunden, suorum institutorum, suorum librorum nec vola nec vestigium apparet od. exstat.

sputen, sich, festinare. – spute dich! move te ſt! d. h. still, st! [ocius!

1. **Staar,** der, ein Vogel, sturnus.

2. **Staar,** der, eine Augenkrankheit, suffusio oculorum.

Staat, I) Gepränge, Putz: ornatus (Schmuck übh.). – cultus (durch schöne Herrichtung, Anputz hervorgebrachter Schmuck). – apparatus magnifici (prächtige Zurüstungen). – sollemnis habitus. ornatus dierum sollemnium (Kleidung u. Schmuck für festliche Tage, der Sonntagsstaat). – mundus muliebris, auch bl. mundus (Frauenzimmerputz). – mundus muliebris, qui ad dies festos comparatur (Feststaat der Weiber). — II) bürgerlicher Verein: civitas (als Verein der Bürger). – res publica, auch bl. res (als gemeines Wesen). – imperium (als unter Einem Souverain [sei es ein Volk od. ein König] stehendes, mehrere Nationen umfassendes Reich). – regnum (als monarchisches Reich). – Der Genit. „des Staates" muß oft durch das Adject. publicus ausgedrückt werden, zB. auf Kosten des St., sumptu publico; pecuniā publicā; auch publice: von Staats wegen, rei publicae causā; consilio publico; publice. – der römische Staat, res Romana; imperium Romanum od. (wenn ein Römer spricht) nostrum: ein blühender St., civitas florens: ein gesunkener St., res publica jacens.

Staatenbund, civitates foederatae. — **Staatengeschichte,** *historia civitatum singularum. — **Staatenkunde,** cognitio regnorum rerumque publicarum nostrae aetatis. — **Staatenrecht,** jus civitatum. — **Staatenverband, -verein,** *civitatum foederatarum corpus.

staatlich, publicus. — *Adv.* publice.

Staatsacten, tabulae od. tabellae od. literae publicae.

Staatsamt, munus rei publicae (im Allg.). – magistratus (Amt einer Magistratsperson). – ein St. übernehmen, ad rem publicam accedere. rem publicam capessere (sich den Angelegenheiten des Staates widmen); magistratum inire (die Verwaltung eines bürgerlichen Amtes od. eine Jurisdiction übernehmen).

Staatsangehörigen, die, qui ejusdem sunt civitatis (als zu demselben Staat Gehörige). – qui civitatis ejusdem fines incolunt (als Bewohner desselben Staatsgebietes).

Staatsangelegenheit, res publica od. civilis; publicum negotium. – die wichtigsten St., maximae res rei publicae: sich gar nicht mit St. befassen, rem publicam nulla ex parte attingere: sich gar nicht um St. bekümmern, a re civili abhorrere: in St. abwesend seyn, rei publicae causā abesse.

Staatsanleihe; zB. eine St. machen, *pecuniam mutuam publice sumere; im Zshg. bl. pecuniam mutuam sumere; um Schulden zu bezahlen, versuram publice facere.

Staatsanwalt, actor publicus (als Ankläger). – cognitor civitatis (der in Sachen des Staates auftretende Proceßführer). – patronus causae publice constitutus (bei einem Prozeß vom Staate bestimmter Vertheidiger).

Staatsarchiv, s. Archiv. — **Staatsaufwand, -ausgaben,** impensae publicae. — **Staatsbankerott,** tabulae novae. – es kommt zum St., res ad tabulas novas pervenit. — **Staatsbeamter,** magistratus. – der erste St., qui summum magistratum obtinet. Vgl. „Staatsdiener". — **Staatsbedürfniß,** necessitas publica; usus rei publicae. — **Staatsbeschluß,** consilium publicum. – populi scitum (wenn er vom Gesammtvolk ausging). – man faßte den St., daß ꝛc., placuit publice, ut etc. — **Staatsbetrug,** fraus in rem publicam facta. — **Staatsbote,** viator (als vor Magistrate citirender u. führender Staatsdiener). – nuncius publicus (als Bringer od. Verkündiger einer den Staat betreffenden Nachricht). — **Staatsbürger,** civis. – ein guter St. seyn, rei publicae usui esse.

Staatscasse, aerarium publicum, im Zshg. bl. aerarium (als Ort, wo die Gelder des Staats aufbewahrt wurden). – patrimonium publicum. pecunia populi (als Vermögen des Staates). – aus der St., auf Kosten der St., ex aerario; publico sumptu. publicā pecuniā. publice (auf öffentliche Kosten): in die St. abliefern, in aerarium referre: in die St. ziehen, in publicum redigere.

Staatsdiener, minister publicus (übh. ein öffentlicher Diener). – magistratus (ein Civilbeamter). – hohe St., qui summis honoribus funguntur od. functi sunt.

Staatsdienst, munus rei publicae. – Jmd. im St. anstellen, alqm in rem publicam collocare: in Staatsdienste treten, rem publicam od. magistratus capessere; ad rem publicam accedere: in Staatsdiensten stehen, munere rei publicae fungi: nicht in St. stehen, nihil publice agere.

Staatseigenthum, bonum publicum. – patrimonium publicum (Staatsvermögen). – pecunia publica (Staatsgelder übh.). – als St. erklären, publicare; in publicum addicere: nichts vom St. anrühren, nihil de publico attingere.

Staatseinkünfte, vectigalia, ium, *n.* pecuniae vectigales (an baarem Geld). – publici fructus (sonstige Einkünfte).

Staatseinrichtung, institutum. – die ganze St., die Staatseinrichtungen, descriptio civitatis (die Organisation des Staates); status rei publicae (die bestehende Verfassung); instituta et leges (die herkömmlichen u. gesetzlichen Anordnungen).

Staatsfeind, homo infensus rei publicae (dem Staate feindlich Gesinnter). – hostis (gegen den Staat feindlich Handelnder, im Innern, domesticus, auswärtiger, externus).

Staatsform, s. Staatsverfassung.

Staatsforst, silva publica.

Staatsgebäude, rei publicae corpus (Staatskörper). – das St. erschüttern, rei publicae statum labefactare.

Staatsgefälle, vectigalia ium, *n.*

Staatsgefangener, qui in custodia publica est.

Staatsgefangenschaft, durch Umschr., zB. während seiner St., *dum in custodia publica erat.

Staatsgefängniß, custodia publica; vincula publica, orum, *n.* – ins St. gebracht werden, in vincula publica conjici: im St. sitzen, in custodia publica esse.

Staatsgeheimniß, secretum publicum; secretum ad rem publicam pertinens.

Staatsgelder, pecunia publica (übh.). – pecuniae vectigales (die Zollgelder).

Staatsgemeinschaft, eadem civitas.

Staatsgeschäft, negotium publicum. – Staatsgeschäfte übernehmen, sich St. widmen, ad rem publicam accedere od. adire; rem publicam capessere: sich ganz den St. widmen, se totum dedere rei publicae: die St. leiten, verwalten, rem publicam gerere. in re publica versari (im Allg.); rei publicae praeesse. rem publicam gubernare (von e. Chef): im Krieg u. Frieden, domi et belli civitati praeesse: in St. abwesend seyn, rei publicae causā abesse.

Staatsgläubiger, der, creditor rei publicae; creditor publicus.

Staatsgut, s. Staatseigenthum.

Staatsinteresse, rationes od. utilitas rei publicae. – utilitas publica (der Nutzen des Staates). – commodum publicum (das Beste des Staates). – communis omnium utilitas (das gemeinschaftliche Interesse Aller übh.). – aus St., rei publicae causā: dem St. gemäß, e re publica: gegen das St., contra rem publicam. – das St. verlangt es sehr, es liegt sehr im St., daß ꝛc., rei publicae maxime od. vehementer interest m. folg. Acc. u. Infinit.

Staatskleid, vestis forensis.

Staatsklug, rerum civilium peritus od. prudens. — *Adv.* e re publica (dem Staatsinteresse gemäß).

Staatsklugheit, prudentia civilis; im Zshg. auch bl. prudentia.

Staatskörper, rei publicae od. civitatis corpus.

Staatskosten, auf, sumptu publico; pecuniā publicā; publice. — **Staatskräfte**, opes publicae.

Staatskunde, s. Staatswissenschaft.

Staatsländereien, ager publicus.

Staatslast, onus. – von allen Staatslasten frei seyn, omnium rerum habere immunitatem.

Staatsleben, vita forensis. – gewisse Verhältnisse des St., ratio quaedam civilis. – ins St. treten, sich dem St. widmen, rem publicam capessere; ad rem publicam accedere od. se conferre. — **Staatslehre**, doctrina rerum civilium.

Staatslenker, civitatis rector; civitatis rector et gubernator.

Staatsmann, vir rerum civilium peritus; vir regendae civitatis peritus od. sciens. – auctor rei publicae (als Berather des Staates). – rei publicae rector et consilii publici auctor (als Leiter u. Berather des Staats). – ein großer St., vir civilibus artibus praestans; vir regendae rei publicae scientissimus: ein berühmter St., vir non ignobilis in officiis civilibus: ein wahrer St., vir vere civilis et publicarum rerum administrationi accommodatus: ein eben so großer St. als Feldherr, magnus bello nec minor pace: der erste Krieger u. St. seyn, belli pacisque artibus principem esse: der erste Gelehrte u. St. seyn, et studiis doctrinae et regendā civitate principem

Staatsmaxime, ratio civilis. [esse.

Staatsoberhaupt, s. Oberherr, Staatslenker.

Staatspachter, manceps. – publicanus (Pachter der öffentlichen Einkünfte). – decumanus (Pachter des Zehnten).

Staatspapiere, s. Staatsacten.

Staatsrath, consilium publicum. – consilium rei publicae. – ein permanenter St., consilium publicum sempiternum: einen St. halten, consilium publicum od. rei publicae habere.

Staatsrecht, jus publicum.

staatsrechtlich, *ad jus publicum pertinens.

Staatsrede, oratio civilis. — **Staatsredner**, orator.

Staatsregierung, s. Regierung. – die St. in Rom, auch senatus (zB. hostis senatus, Hochverräther an der St.).

Staatsreligion, sacra publica, orum, *n.*

Staatsrevolution, s. Revolution.

Staatsruder, gubernacula rei publicae od. civitatis od. imperii; clavus imperii. – das St. ergreifen, ad gubernacula accedere; rei publicae praeesse coepisse: am St. sitzen, ad gubernacula rei publicae sedere; gubernaculis rei publicae assidēre; gubernacula rei publicae tractare; clavum imperii tenere; rem publicam regere ac gubernare: das St. niederlegen, vom St. abtreten, a gubernaculis recedere.

Staatssache, s. Staatsangelegenheit.

Staatsschatz, s. Schatz.

Staatsschuld, -schulden, aes alienum civitatis; aes alienum civitati contractum. — **Staatsschuldner**, debitor publicus; debitor rei publicae.

Staatssiegel, signum rei publicae; signum publicum. — **Staatssystem**, disciplina rei publicae od. civitatis.

Staatsumwälzer, s. Revolutionär.

Staatsumwälzung, s. Revolution.

Staatsveränderung, rerum publicarum mutatio od. commutatio. – novae res (neue Ordnung der Dinge); vgl. „Revolution". – eine St. wünschen, novas res velle.

Staatsverbrechen ꝛc., s. Hochverrath ꝛc.

Staatsverfassung, s. Verfassung.

Staatsverhältnisse, res publica. – mit den St. ganz vertraut seyn, rei publicae peritissimum esse. — **Staatsvermögen**, s. Staatseigenthum.

Staatsverwaltung, rei publicae administratio od. procuratio; civitatis gubernatio (die Leitung des Staates). – den Redner von der St. ausschließen, oratorem a gubernaculis civitatis repellere: die St. leiten, rem publicam administrare od. regere od. gubernare; rei publicae praesse.

Staatswaldung, silva publica.

Staatsweisheit, mens publica (die Weisheit des Staates). – civitatis constituendae sapientia (die Weisheit in Einrichtung des Staates).

Staatswissenschaft, ratio civilis. rei publicae gerendae ratio et prudentia. rei publicae constituendae et tuendae ratio. civitatis constituendae sapientia (Staatskunde). – civitatis constituendae doctrina (Staatslehre).

Staatswohl, -wohlfahrt, s. Gemeinwohl, Staatsinteresse.

Staatswürde, die oberste, principatus. – die oberste St. bekleiden, rei publicae praeesse.

Staatszeitung, diurna acta, orum, *n.*; acta publica, orum, *n.*

Stab, I) eig.: radius (ein dünner Stab zu Gitterwerk ꝛc.). – baculum od. (kleiner) bacillum (ein Stock, Stecken, sowohl um sich beim Gehen auf

denſelben zu ſtützen, als um damit zu ſchlagen). – sceptrum (σκῆπτρον), rein lat. scipio (als Zeichen der Ehre u. Herrſcherwürde, sceptrum beſ. der Königswürde). – rudis od. (kleiner) rudicula (ein dünner Stab zum Umrühren u. zu Fechtübungen). – lituus (der Stab des Auguris). – virga (Ruthe, Zauberſtab). – caduceus (Heroldsſtab). – ein St. von Eiſen, auch ferrum. – ſich auf den St. ſtützen, baculo innīti: ſeinen St. weiter ſetzen, pergere porro ire; ulterius abire: den St. über Jmd. brechen (bildl.), secus od. male de alqa re judicare. — **Stäbchen,** bacillum. – ein St. von Eiſen, ferrum minutum.

Stachel, aculeus (der Stachel eines Inſects, Pfeils; bildl., empfindlich kränkende Sache, zB. verborum aculei). – spiculum (Spitze des Wurfſpießes, Pfeils). – spina (eig. der Dorn, der ſpitzige Stachel an manchen Gewächſen; dann auch an Thieren, zB. am Igel, Stachelſchwein). – stimulus (der Stachel zum Antreiben eines Thieres; bildl. = Veranlaſſung zur Unruhe, Qual, zB. des Gewiſſens). – mit einem St. verſehen, aculeatus: mit Stacheln bedeckt, spinosus; spinis hirsutus: einen St. haben, aculeo uti. – Bildl., der Tod hat ſeinen St. verloren, mors perdidit maximam acerbitatem. – Sprüchw., wider den St. löcken, stimulum pugnis caedere (Plaut. truc. 4, 2, 55 [739]); adversum stimulum calces remittere (Ter. Phorm. 1, 1, 28 [78]); contra stimulum calcitrare (Vulg. act. apost. 9, 5).

ſtachelig, spinosus. spinis hirsutus (mit Stacheln bedeckt, v. Gewächſen u. Thieren). – aculeatus (eig. mit einem Stachel verſehen, bewaffnet; bildl., empfindlich kränkend, zB. literae).

ſtacheln, stimulo fodere (zB. bovem). – stimulare (zB. equos vehementer calcaribus).

Stachelrede, verborum aculei.

Stachelſchwein, hystrix.

Stachelthiere, animalia aculeata, *n. pl.* (die Einen Stachel zur Vertheidigung haben). – bestiae spinis hirsutae (die mit Stacheln bedeckt ſind).

Stadium, stadium (ſowohl die Bahn zum Wettrennen, als das Längenmaß von 125 Schritten). – momentum (das St. einer Krankheit). – die letzten Stadien (die Ausgänge), exitus (Plur.). – in das St. der Wuth treten, furere coepisse.

Stadt, urbs (als Complex von Gebäuden, beſ. eine bedeutende, volkreiche Hauptſtadt, u. vorzugsweiſe Rom). – oppidum (als befeſtigter Ort, beſ. eine befeſtigte Provinzialſtadt). – civitas (die Bürgerſchaft, die ſämmtlichen Einwohner einer Stadt). – locus (Ort überh.). – municipium (eine freie Stadt, beſ. in Jtalien, mit eigenen Geſetzen u. eigener Obrigkeit). – eine kleine St., parva urbs; parvum od. parvulum oppidum; oppidulum. – St. u. Land, urbs agrique: in allen Städten, oppidatim. – aus od. in der St., urbanus (zB. plebes, servitia, motus); oppidanus (zB. senex): vor od. bei der St., suburbanus (zB. praedium). – mit keinem Fuße vor die St. kommen, pedem portā non efferre.

Stadtangelegenheit, res urbana.

Stadtbehörde, magistratus urbanus (als Eine Perſon). – magistratus urbani (Stadtmagiſtrat).

ſtadtbekannt, ſ. ſtadtkundig.

Stadtbewohner, incola urbis; oppidanus. Vgl. **Stadtcaſſe,** aerarium. [„Einwohner".

Städtchen, ſ. Stadt (kleine).

Stadtchronik, diurna urbis acta (*n. pl.*); commentarius rerum urbanarum.

Stadtdienſt, der Soldaten, militia urbana.

Städtebund, *urbes foederatae. – der böotiſche St., concilium Boeoticum.

Städtenamen, oppidorum vocabula.

Städter, homo urbanus (im Pl. auch bl. urbani). – oppidanus. – urbanus civis (Bürger der

Städteverein, *urbes foederatae. [Stadt).

Stadtflur, ager urbanus. — **Stadtgebäude,** aedificium publicum. — **Stadtgebiet,** ager urbis. – Jſt es = Weichbild, ſ. d. — **Stadtgefängniß,** carcer publicus. — **Stadtgemeine,** civitas. — **Stadtgericht,** judicium urbanum; judices urbis.

Stadtgeſpräch, fabula od. fabulae urbis (Geſchichte, wie ſie in der Stadt circulirt). – populi sermo (Gerede des Volkes). – sermunculi urbani (Gerede in der Stadt). – allgemeines St., pervagatus civitatis sermo; sermo per totam civitatem datus: das St. ſeyn, esse in ore omnium od. vulgi. esse in ore et sermone omnium. omni populo in ore esse (von einer Sache); in fabulis esse (v. einer Perſon): ich bin das allgemeine St., narror ubique: dies war das allgemeine St., hic sermo per totam civitatem est datus: es war das St., daß ꝛc., erat in sermone res m. folg. Acc. u. Jnfinit. – zum St. werden, in ora vulgi venire od. pervenire (von einer Sache); fabulam fieri (von einer Perſon). – Jmd. zum St. machen, alqm per totam urbem rumoribus differre.

Stadtgraben, fossa cingens urbem.

Stadthaus, domus urbana (Haus in der Stadt). – domus oppidani (Haus eines Städters). – curia (Rathhaus).

ſtädtiſch, urbanus; oppidanus. – die ſt. Caſſe, aerarium: ſt. Behörde, magistratus: durch ſt. Behörde, publice. — *Adv.* oppidanorum more.

Stadtkind, in urbe natus. – alumnus urbis (gleichſ. Pflegſohn der Stadt).

ſtadtkundig, omnibus od. vulgo notus; pervulgatus. – ſt. ſeyn, in ore omnium od. in ore et sermone omnium esse; omni populo in ore esse: ſt. werden, in ora vulgi venire od. pervenire.

Stadtleben, vita urbana. – Genuß des St., usus urbis: Ruhe des St., quies urbana.

Stadtleute, oppidani.

Stadtmauer, murus urbis. – die Stadtmauern, moenia urbis; moenia atque urbs; auch bl. moenia, ium, *n.* — **Stadtmaus,** mus urbanus. — **Stadtmiliz,** cohortes urbanae. — **Stadtname,** oppidi vocabulum. — **Stadtneuigkeit,** res nova per urbem divulgata; fabula urbis. – was giebt es für Stadtneuigkeiten? quid novi in urbe accĭdit?

Stadtobrigkeit, magistratus urbani. — **Stadtpöbel,** ſ. Stadtvolk. — **Stadtrichter,** praetor urbanus. — **Stadtſchlüſſel,** die, claves urbis. — **Stadtthor,** porta urbis od. oppidi. — **Stadtthurm,** turris urbis. — **Stadtviertel,** vicus. – auch pars urbis (zB. das beſuchteſte St., celeberrima urbis pars: die entlegenſten Stadtviertel, remotissimae urbis partes). — **Stadtviertelsmeiſter,** magister vici. — **Stadtvolk,** vulgus urbanum; multitudo urbana; plebs urbana od. oppidana. — **Stadtwache,** excubiae urbis.

Staffelei, der Maler, machina. [w. ſ.).

Stahl, chalybs. – ferrum (meton., Schwert,

ſtählen, bildl., corroborare (kernfeſt machen, erſtarken machen, zB. pectus: u. se). – confirmare

(befestigen, zB. vires nervosque: u. animum); verb. corroborare confirmareque.

stählern, *e chalybe factus od. fabricatus (eig.). – firmissimus (bildl., sehr fest).

Stall, stabulum (als Standort der Thiere). – cella (als Behältniß für Thiere, zB. anserum). – receptaculum (als Vorrathskammer, zB. zu Holz).

Stallknecht, stabularius (Stallbedienter übh.) – agaso (Reitknecht, Pferdeknecht). — **Stallmeister,** magister stabuli. – kaiserlicher Stallmeister, tribunus stabuli. — **Stallung,** stabulum; stabulatio. — **Stallwirth,** stabularius.

Stamm, I) eig.: truncus (der mittlere Theil eines Baumes, ohne Rücksicht der Wurzeln u. Aeste). – stirps (der untere Theil eines Baumes, das Stammende; u. der ganze Stamm, von welchem die Aeste ausgehen). — II) bildl., a) in Bezug auf Menschen u. Thiere: stirps (der Stamm eines Geschlechts, einer Familie, eines ganzen Volks, d. i. die ersten Stammeltern, od. auch die Stammhalter, auf welchen das Daseyn eines Geschlechts beruht). – prosapia (die ferne Sippschaft, ein altes ausgebreitetes Geschlecht, insofern Jemand davon abstammt). – progenies (die Reihenfolge der von Einem Stammvater Abstammenden). – gens (das ganze von Einem Stammvater abstammende Geschlecht od. Volk). – familia (Zweig, Familie eines solchen Geschlechts). – populus (Theil, Zweig einer gens als Volk, Völkerschaft, zB. duodecim populi Etruriae). – genus (Geschlecht als Gattung, Race). – vom St. der Cherusker, ab Cheruscorum stirpe oriundus; ab Cheruscis oriundus; u. bl. Cheruscus. — b) Stammwort: verbum nativum; vocabulum primitivum (Gramm.). – der St. des Wortes ist griechisch, vocabulum de Graeco flexum est. — c) Stammgeld, s. Capital.

Stammältern, s. Stammeltern.

Stammbaum, stemma gentile; od. auch bl. stemma, atis, *n.* – e. St. anfertigen, a patribus ad filios et a filiis ad patrem originis descriptionem contexere: den St. der junischen Familie anfertigen, Juniam familiam a stirpe ad hanc aetatem enarrare: seinen ganzen St. auswendig hersagen, memoriter progeniem suam ab avo atque atavo proferre: Jmds. St. hersagen, alcjs nobilitatem et originem narrare.

Stämmchen, stirps.

stammeln, balbutire (*intr.* u. *tr.*). – balbum esse. linguā haesitare (*intr.*). – loqui incertā voce (*intr.* v. Kindern). – stammelnd, balbutiens; balbus: der stammelnde Mund, os balbum; os incertum (eines Kindes). — **Stammeln,** das, haesitantia linguae.

Stammeltern, auctores gentis od. generis. – stirps (der Stamm).

stammen, von e. Orte, ortum, oriundum esse alqo loco. – anderswoher st., aliunde originem ducere (v. Wörtern). Vgl. übh. „abstammen".

Stammende, stirps. – auch durch imus, a, um, zB. das St. der Eiche, quercus ima.

Stammerbe, stirps. — **Stammgenosse,** mein, dein, meae, tuae gentis homo. – die Stammgenossen, ejusdem gentis od. nationis homines; ab eadem gente od. stirpe oriundi. — **Stammgut,** I) Erbgut: heredium; patrimonium. — II) Familiengut: hereditas gentilicia. — **Stammhalter,** stirps. — **Stammholz,** trunci (Blöcke).

stämmig, robustus.

Stammland, s. Geburtsland, Mutterstaat.

Stammler, balbus; balbutiens.

Stammmutter, *stirpis auctor. — **Stammregister,** s. Stammbaum. — **Stammsitz,** s. Ursitz.

Stammsylbe, *syllaba primitiva. — **Stammtafel,** s. Stammbaum. — **Stammvater,** auctor generis od. gentis. – der St. eures edlen Geschlechts, auctor od. princeps nobilitatis vestrae.

Stammverbum, verbum primigenium.

stammverwandt, a) v. Pers.: ejusdem gentis od. nationis. – ein Stammverwandter, gentilis. Vgl. „Stammgenosse". — b) v. Wörtern: ejusdem generis.

Stammvolk, gens (als Inbegriff mehrerer gleichen Namen führender nationes, Volksstamm). – origo (als Mutterstaat, w. vgl.).

Stammwort, verbum nativum; vocabulum primitivum od. principale (Gramm.).

stampfen, I) *v. intr.* mit dem Fuße st., supplodere pedem: mit dem Fuße auf die Erde st., terram pede pulsare od. percutere: vor Schmerz mit den Füßen st., terram pedibus tundere dolore cogente. — II) *v. tr.* pinsere (zermalmen im Mörser). — **Stampfen,** das, mit dem Fuße, supplosio pedis. — **Stampfmühle,** pistrinum. — **Stampfmüller,** pistrinarius.

Stand, I) das Stehen: status. – der St. des Wassers, altitudo aquarum. – der St. der Gestirne, positus et spatia siderum; positio siderum. – St. halten, consistere. stare (stehen bleiben); in loco manere. loco non cedere (nicht vom Platze weichen); hostes od. impetum hostium sustinere. auch bl. sustinere (den Angriff der Feinde aushalten); hostibus resistere (den Feinden widerstehen). – zu St. bringen, conficere; efficere; perficere. – zu St. kommen, perfici: der Friede ist zu St. gekommen, pax convenit od. composita est. – einen harten St. bei etwas haben, valde laborare in re. — II) Ort, wo man steht, locus. – einen sichern St. haben, in tuto collocatum esse. – wo seinen Stand haben (v. Kaufmann), alqo loco consistere. — III) Lage, Verfassung: status. – der üppige St. des Futters auf dem Felde, pabuli laetitia. – im guten St. halten, erhalten, tueri: ein Haus im guten (baulichen) St. halten, erhalten, sarta tecta aedium tueri; domicilium sartum et tectum conservare: etwas in St. setzen, alqd parare od. apparare (in Bereitschaft setzen); firmare (fest machen, zB. munimenta, muros urbis): in den vorigen St. setzen, in pristinum restituere (im Allg.); in integrum restituere (bes. in rechtlichen Verhältnissen); reficere. in melius restituere (ausbessern): einen Weg in Stand setzen, viam munire: die Sache befindet sich noch im vorigen St., res integra est: im St. seyn, posse: außer St., nicht im St. seyn, non posse (nicht können, vermögen); non sustinere (es nicht über sich gewinnen können): ich bin im St. es zu vergelten, sum gratiae referendae: ich bin nicht im St. zu bezahlen, non sum solvendo od. ad solvendum: außer St., zu ꝛc., inutilis ad etc. (zB. zu segeln, ad navigandum [von einem Schiffe]). – Jmd. in den St. setzen etwas zu thun, alci facultatem dare alqd faciendi: Jmd. außer St. setzen etwas zu thun, alci facultatem alqd faciendi eripere; alqm prohibere, quominus alqd faciat: ich glaubte in den St. gesetzt zu seyn, facultatem mihi oblatam putavi. — IV) Rang, Abkunft: locus (die Stelle, welche

Jmd. in bürgerlichen Verhältnissen einnimmt). – dignitas (die Würde, welche Jmd. vermöge seines Charakters, Ranges, Standes behauptet). – sors (das dem Menschen bereitete Loos). – fortuna (die Glücksumstände, in denen wir uns befinden, zB. hoher, magna: sehr niedriger der Sklaven, infima servorum). – conditio (die Stellung, die man einnimmt). – genus, stirps (Geschlecht, Stamm, zu dem Jmd. gehört; dann genus auch = Gattung übh.). – ordo (der Stand als Abtheilung von Menschen, die Leute eines Standes zusammengenommen, zB. ordo senatorius, equester: u. ordo publicanorum, mercatorum). – corpus (Corporation, Verbindung von Leuten einerlei Ranges, Gewerbes ꝛc.). – von vornehmem Stande (auch blos: von Stande), nobilis: von sehr vornehmem od. hohem St., summo loco od. in summa dignitate natus: von geringem (niedrigem) St., humili od. obscuro od. ignobili loco natus: von sehr geringem (niedrigem) St., infimo loco natus: von höherem St., honestioris loci: von gleichem St. mit Jmd., genere alci par: Leute von demselben St., homines ejusdem ordinis od. ejusdem corporis: Leute jedes St., von allen Ständen, cujusque generis homines: Leute jedes St. u. Alters, homines omnium ordinum et omnium aetatum; homines omnis dignitatis et omnis aetatis. – mit seinem St. zufrieden seyn, suā sorte contentum esse: seinem St. gemäß leben, **Standarte,** vexillum. [pro dignitate vivere.

Standbild, s. Bildsäule.

Ständer, I) aufrechtstehendes Bauholz; gew. im Plur. die „Ständer", arrectaria, orum, *n.* (Ggstz. transversaria). — II) Wasserbehälter: lacus.

Standeserniedrigung, gradus dejectio (JCt.).

Standesgenosse, ejusdem ordinis od. corporis od. fortunae homo. – mein, dein St., ein St. von mir, von dir, homo nostro, vestro loco natus; mei, tui ordinis od. corporis homo.

Standesgenossenschaft, ejusdem ordinis conjunctio. [liores pares sunt.

Standesgleichheit, herrscht, principibus humi-

standesmäßig, liberalis et homine nobili dignus; libero dignus; oft bl. liberalis. – Ist es = ebenbürtig, s. d. — *Adv.* pro fortuna, in qua natus sum; pro conditione; auch liberaliter (zB. leben, vivere). [sonen, auch nobilitates.

Standesperson, homo nobilis. – Standesper-

Standesunterschied; zB. die Standesunterschiede aufheben, dignitatis gradus tollere.

standeswidrig, generis sui nobilitate indignus.

standhaft, stabilis (unveränderlich). – constans (beständig, sich gleichbleibend). – firmus (fest; alle drei zB. Freund). – ein st. Muth, animus firmus: st. seyn, stare animo (v. Einem); stare animis (v. Mehreren): st. seyn in etwas (im Schmerz ꝛc.), aequo animo od. constanter ferre alqd: st. bleiben, verharren bei etwas, stare in alqa re (zB. in sententia). — *Adv.* stabili et firmo animo (mit unveränderlichem u. festem Sinn). – constanter (beständig, sich gleichbleibend, zB. dolorem ferre). – aequo animo (mit Gleichmuth, zB. dolorem ferre). – firmissime (steif u. fest, zB. alqd asseverare). – halte st. aus, perfer et obdura; persta et obdura. — **Standhaftigkeit,** constantia (Beständigkeit). – firmitas (Festigkeit des Charakters). – mit St., s. standhaft (*Adv.*).

Standlager, (castra) stativa, orum, *n.* – ein St. aufschlagen, stativa ponere.

Standort, statio. – St. des Augurs, wenn er Beobachtungen anstellte, templum; tabernaculum: ein günstiger St., opportunitas locorum.

Standpunkt, locus (eig.). – der St. Jmds. im bürgerlichen Leben, alcjs persona (die Rolle, die Jmd. spielt); conditio alcjs (Stellung im bürgerl. Leben); status (Lage, Verhältnisse übh.). – vom St. des Dichters aus, ex persona poëtae: vom St. der Politik aus, ex re publica: vom entgegengesetzten St. aus, ex contraria parte (zB. alqm defendere): vom allgemeinen St. aus, universe. – sich auf seinem St. behaupten, statu suo stare: auf dem St. der größten Strenge stehen, in summa severitate versari.

Standquartier, stativa, orum, *n.* – sein St. wo aufschlagen, stativa alqo loco ponere: sein St. wo haben, im St. wo liegen, stativa alqo loco habere. [datio (Leichenrede).

Standrede, oratio subita (Stegreifrede). – lau-

Standredner, orator subitus (Stegreifredner). – laudator (Leichenredner).

Stange, pertica. – sudes (gezimmerte, geschälte Stange, zu Baumstützen, Palisaden, auch zur Vertheidigung). – vectis (Hebestange, Hebebaum). – contus (lange Stange zum Stoßen, Pike, Ruderstange). – hastile (der Schaft an der Lanze). – eine lange St., longurius; longurio (von einem Menschen): eine St. Gold, Silber, later aureus, argenteus: Silber in Stangen, argentum non signatum formā, sed rudi pondere: eine St. von Eisen, ferrum.

Stanze, stropha.

Stapel, navalia, ium, *n.* (die Schiffswerft). – ein Schiff vom St. laufen lassen, navem in aquam deducere: u. bl. navem deducere: das Schiff läuft vom St., navis exit navalibus.

Stapelplatz, receptaculum peregrinarum mercium (als Lagerort für ausländische Waaren). – emporium (als Handelsplatz). – allgemeiner St., locus, quo omnes undique cum mercibus atque oneribus commeant.

stark, crassus (dick, stark dem Umfang u. der Gedrungenheit nach, zB. filum, volumen, arbor: u. tenebrae, nebula: u. imber crassae aquae). – pinguis (fett). – obesus (feist). – corpulentus (wohlbeleibt). – vastus (die gewöhnliche Form, Höhe, Breite überschreitend, zB. corpus: u. vox). – densus (dicht, gedrungen, derb, zB. Regen, Speise, Kleid, Papier, Stimme). – plenus (voll, stark, vom Umfang, zB. homo: u. lumen: u. vox; dann stark dem Inhalt nach, gedrungen, kräftig, zB. vinum, cibi). – crasso od. pleno filo (stark vom Faden, von Zeugen, zB. velamenta). – magnus (groß, sowohl der Zahl, als dem Gehalte nach, exercitus: u. ventus, frigus: u. suspicio: ein dreimal stärkeres Heer, exercitus tribus partibus major). – amplus (groß dem äußeren Umfang, der Menge, dem Gehalte nach, zB. exercitus: Geldsumme, pecunia). – grandis (groß der Ausdehnung nach, zB. epistola, liber: u. dem Gehalte, Werthe nach, zB. vox: u. Geldsumme, pecunia). – gravis (gewichtig, schwer auffallend, zB. odor; dann = gewichtig dem inneren Gehalt nach, zB. argumentum). – fortis (vermögend etwas auszuhalten, zB. ligna: u. pons; dann nachdrücklich wirkend, zB. remedium; dann mit Kraft u. Nachdruck auftretend, sich zeigend, zB. „sich st., als starken Geist zeigen bei etw.", se fortem od. forticulum praebere in alqa re). – valens. va-

lidus (stark u. kräftig u. daher durch die Kraft wirkend, sowohl von lebenden Geschöpfen, als v. Speise, Getränk, Arzeneien ꝛc. So auch „sehr stark", praevalidus od. viribus ingens, v. Menschen; od. virium ingentium, v. Wein ꝛc.). – firmus (von Festigkeit u. Halt, zB. Mensch, Körper, Staat, Besatzung, Volk). – robustus (kernfest, derb, u. daher vermögend etwas auszuhalten und auszurichten, zB. Körper, Mensch, Staat, Speise). – corpore validus (von großer Leibeskraft, v. Menschen). – ingenio validus (geistig stark, von Menschen). – lacertosus (muskulös, von Menschen u. Thieren). – pollens (vermögend viel auszurichten, zB. civitas). – potens (kräftig, wirksam, zB. Arzeneimittel, Geruch; dann = stark an Mitteln, zB. Staat). – efficax (wirksam, zB. Arzeneimittel). – acer (scharf, durchdringend, zB. odor; u. nicht abgestumpft, zB. memoria). – vehemens (heftig, mit einem hohen Grade von Stärke begabt, zB. ventus: u. capitis dolor: u. somnus: Kälte, Wärme, vis frigorum, vis calorum); verb. efficax et vehemens (zB. medicamentum). – Auch wird „stark (der Zahl nach)" im Latein. häufig durch multus ausgedrückt, zB. ein st. Gefolge, multi comites: eine st. Familie haben, multos liberos habere: st. Anhang haben, multos sui studiosos habere. – Bei Bestimmung des Maßes wird „stark (= dick)" durch crassus mit dem Acc., od. durch crassitudine mit dem Gen. des Maßes gegeben (zB. vier Fuß st., quatuor pedes crassus; quatuor pedum crassitudine). – Bei Bestimmung der Anzahl aber durch den Genit. der Zahl, zB. eine 100 Schiffe starke Flotte, classis centum navium: das Heer ist 3000 Mann st., exercitus trium milium peditum est. — **stark in** etw. (d. i. einer Sache sehr kundig), alcjs rei peritissimus od. pergnarus od. apprime gnarus; alcjs rei artifex (zB. hujus negotii: u. dicendi). – das Recht des Stärkern, s. Faustrecht.

stark seyn, corpore esse magno (vom großem Körperumfang seyn); viribus multum valere. magnis viribus esse (stark an Kräften seyn): sehr st. seyn, corpore esse obeso od. vasto (einen feisten, umfangreichen Körper haben); virium robore insignem esse. corporis viribus od. corporis firmitate excellere (sich durch Körperstärke, durch Körperfestigkeit auszeichnen); viribus corporis eminere (durch Körperkräfte vor den Uebrigen hervorragen): stärker, der stärkere seyn, plus valere; viribus vincere. – stark seyn an etwas, multum valere alqā re (viel ausrichten können mit etwas, zB. equitatu). – stark seyn in etwas, (multum) valere alqā re od. in alqa re (zB. pedum cursu: u. dicendo: u. in arte pingendi); alcjs rei peritissimum, apprime gnarum esse (einer Sache sehr kundig seyn, zB. in der Zeichenkunst, graphidos); alcjs rei esse artificem (in etwas Künstler seyn, zB. dicendi): sehr st. seyn in etw., plurimum valere alqā re (zB. im Folgern, colligendo, v. Redner ꝛc.); incredibilem vim habere alqā re (zB. aut sedandā suspicione aut excitandā, v. Redner). — **stark werden,** corpus facere (beleibt werden, von Menschen); robustiorem fieri. robustum od. robustiorem esse coepisse (an Körperkraft zunehmen, v. Menschen); firmum od. firmiorem esse coepisse (anfangen physisch fest zu seyn, v. Körper u. v. Pers.); convalescere (sowohl an Körperkraft, als an Macht zunehmen, von Menschen, vom Staat ꝛc.). — **stark machen,** robustum corpus facere (einen starken Körper machen, zB. von der Uebung): Jmd., corroborare alqm (zB. assiduo opere): Eintracht macht stark, concordiā res parvae crescunt. – sich nicht st. genug fühlen, non satis fidere viribus (auch von e. Feldherrn).

Adv. graviter (schwer, heftig, bei Verbis, zB. naves graviter afflictae [beschädigte]: graviter aegrotare: stark verdächtig [in starkem Verdacht] seyn, graviter suspectum esse). – valde (mit starker Kraft, gewaltig, bei Verbis, zB. valde tonuit). – vehementer (mit leidenschaftlicher Aufregung, heftig; dann übh. = im hohen Grade, sehr, bei Verbis, zB. admirari). – contente (mit angestrengten Kräften, zB. dicere, clamitare). – contentā voce (mit angestrengter Stimme, zB. dicere). – magnā voce (mit lauter Stimme, zB. clamare). – er machte ihre Zahl noch einmal so stark (er vergrößerte ihre Zahl um das Doppelte), numero alterum tantum adjecit. – bei etwas stärker sprechen, in alqa re uti vocis contentione majore. – stark (viel) essen, trinken, s. essen, trinken.

Stärke, crassitudo (die Dicke, zB. stipites feminis crassitudine). – obesitas (die Feistheit, zB. crurum). – vastitas (der große Umfang, das Colossale, Ungeheure, zB. des Körpers, der Stimme). – numerus (die Zahl, Anzahl, zB. pro numero hostium, im Verhältniß zur St. der Feinde). – multitudo. copia. vis (Menge, w. s.). – gravitas (die Gewichtigkeit, Heftigkeit, zB. odoris, morbi). – vis. vires (Kraft, Kräfte übh., auch einer Sache, zB. des Weines, des Giftes). – robur (kerngesunde, physische Kraft, zB. corporis, animi). – nervi. lacerti (Nerven, Muskeln, als Sitz der Hauptkräfte des Menschen, zB. Jmds. körperliche St. bewundern, alcjs lacertos humerosque mirari; daher bildl. = Hauptstärke, große Kraft, s. d. Art.). – firmitas (Festigkeit, Dauerhaftigkeit, zB. materiae, corporis, memoriae, animi). – potentia (Vermögen etwas auszurichten, Wirksamkeit, zB. der Sonne, des Wassers; dann politische Macht). – opes, um, *f.* (Mittel an Macht, Einfluß, Geld ꝛc.). – vehementia (Heftigkeit, hoher Grad von Wirksamkeit, zB. vini: u. odoris, saporis). – virtus (hoher Grad der Geschicklichkeit, zB. praecipua Simonidis in commovenda miseratione virtus). – die St. im Reden, vis dicendi. – seine St. fühlen, sibi confidere (übh. Vertrauen auf sich u. seine Kräfte haben); viribus confidere (auf seine Körperkräfte); arte suā confidere (auf seine Kunst, Geschicklichkeit). – seine St. in etwas haben, (multum) valere alqā re (viel mit etwas ausrichten, zB. equitatu); multum valere in alqa re (viel vermögen in etwas, zB. in arte pingendi); in alqa re excellere (sich in etwas auszeichnen); alcjs rei esse peritissimum od. apprime gnarum (einer Sache sehr kundig seyn): ihre ganze St. haben sie (besteht) in Landtruppen, quidquid possunt, terrestribus copiis valent.

stärken, robustum facere (kernfest machen, zB. corpus). – firmum od. firmiorem facere (physisch fest machen, zB. corpus). – corroborare (in allen seinen Theilen kernfest machen, stählen, zB. alqm assiduo opere: u. alqd corroborat stomachum). – firmare. confirmare (fest, dauerhaft machen, zB. corpus cibo firm.: u. valetudinem firm. od. confirm.: u. memoriam firm: Jmds. Muth, conf. alcjs animum od. alqm animo). – reficere (wiederherstellen zur alten Kraft, zB. ciborum diversitate corpus reficitur). – sich stärken, se corrobo-

rare; se confirmare; se recreare. se od. vires reficere (ſich erholen, ſich neue Kräfte ſammeln).

Stärkung, I) das Stärken, zB. des Muthes, confirmatio animi. — II) = Stärkungsmittel, w. ſ.

Stärkungsmittel; zB. ein St. ſeyn, corpori reficiendo aptum esse: ein herrliches St. ſeyn, praeclaram habere utilitatem recreandis viribus: einem Kranken Speiſe u. Wein als St. geben, imbecillitati jacentis cibo vinoque succurrere.

ſtarr, rigidus. rigens (eig. ſtarr, ſteif vor Kälte; dann ſteif ſtehend übh., zB. Augen, Haare; rigidus auch bildl. = unbiegſam). – torpidus. torpens (ohne Empfindung und Bewegung, betäubt, gefühllos). – horridus. horrens (zu Berge ſtehend, vor Schrecken ꝛc., v. Haaren). – immobilis (unbeweglich). – stupidus. stupens (betäubt vor Staunen, Verwunderung). – attonitus (wie vom Donner gerührt, d. i. vor Schrecken ſtarr). – ſt. ſeyn, ſ. ſtarren: ſt. werden, obrigescere; torpescere: mit ſt. Blick Jmdm. nachſehen, contentis oculis alqm prosequi. — *Adv.* rigide (eig.). – cum stupore (ſtarr vor Staunen). – Jmd. ſt. anſehen, oculos defigere in alcjs vultu: ſt. daſtehen, defixum od. immobilem stare.

ſtarren, rigere (ſteif ſeyn vor Kälte u. übh.). – torpere (übh. ohne Empfindung u. Bewegung ſeyn). – horrere (vor Schrecken ſtarr ſeyn). – stupere (vor Staunen). – ſt. vor Schmutz, ex diutino situ squalere (zB. von Büchern). — **Starren,** das, rigor. – torpor (Betäubung, Gefühlloſigkeit). — **Starrheit,** rigor. — **Starrkopf,** I) Starrſinn: voluntas offirmata. — II) ſtarrköpfiger Menſch: homo offirmati animi. — **ſtarrköpfig,** offirmati animi. – ſei nicht ſo ſt.! ne tam offirmate! — *Adv.* offirmatā voluntate. — **Starrkrampf,** rigor nervorum. — **Starrſinn,** voluntas offirmata. — **ſtarrſinnig,** ſ. ſtarrköpfig.

ſtät, qui, quae, quod numquam acquiescit (was nie ruht, zB. Geiſtesthätigkeit, mentis agitatio). – continuus (ununterbrochen) – constans (ſich gleichbleibend, zB. fama). — *Adv.* continuo; constanter. [unterbrochen).

ſtätig, stabilis (unwandelbar). – continuus (un-

Stätigkeit, stabilitas (zB. immota).

ſtätiſch, von Pferden, contumax.

Station, I) Standort: statio. — II) Ort, wo man auf der Reiſe anhält, Poſtſtation: mansio; statio. – gleich auf der erſten St., ad primam statim mansionem (zB. febrim nancisci). — III) Stelle: munus. – freie St., victus gratuitus.

ſtationiren; zB. wo ſtationirt ſeyn, v. Schiffen, in statione esse (zB. ibi); stationem habere (zB. ad Uticam).

Statt, ſtatt, I) als Hauptwort in verſchiedenen Redensarten: Statt haben, finden, locum habere; locus est alci rei; sedem habere posse; auch esse (zB. quo [die] fuit insanissima contio). – etwas findet nicht St., nihil loci est alci rei: es findet keine Bitte mehr St., nihil loci est preci relictum: das kann nicht St. finden, hoc fieri omnino non potest: St. finden laſſen, locum dare alci rei; accipere alqd (annehmen, zB. excusationem): etwas nicht St. finden laſſen, locum non relinquere alci rei. – an Jmds. Statt, loco od. vice alcjs (an Jmds. Stelle); pro alqo (für Jmd.); verbis alcjs (in Jmds. Namen): Jmd. an Kindes St. annehmen, ſ. adoptiren: die Annahme an Kindes St., ſ. Adoption. – an Jmds. Statt (Stelle) treten, kommen, ſ. Stelle. – glücklich von Statten gehen, prospere cedere; prospere od. bene od. pulchre procedere; prospere succedere, od. auch bl. succedere: nicht recht von St. gehen, parum succedere od. procedere. – Jmdm. zu Statten kommen, adjumento esse alci; prodesse od. procedere alci; juvare alqm; alqd commode od. opportune mihi obvenit. alqd mihi opportunum est (es kommt mir etwas gelegen): ſehr zu St. kommen, magno od. maximo usui esse. — II) als Partikel (eig. **an Statt,** gew. **anſtatt**): loco od. in locum mit Genit. (an Stelle Jmds. od. einer Sache, eine Stellvertretung bezeichnend, zB. in locum ejus invitatus sum). – vice od. in vicem mit Genit. (anſtatt, einen Wechſel bezeichnend, zB. salis vice nitro uti: u. in vicem legionum equites mittere). – pro mit Abl. (für, anſtatt, ſo gut als, ein Verhältniß bezeichnend, zB. nummos adulterinos pro bonis solvere). – ſt. meiner, deiner, unſer ꝛc., vicem meam, tuam, nostram: ſt. euer Aller, vestram omnium vicem. – **ſtatt** (beſſen) **daß ꝛc.,** pro eo, ut etc. (ſ. Liv. 22, 1, 2). – **ſtatt daß** od. **zu ... vielmehr** od. **ſogar,** tantum abest ut ... ut (weitgefehlt daß ... daß vielmehr). – non modo non ... sed etiam (nicht nur nicht ... ſondern ſogar). – non ... sed (nicht ... ſondern). – adeo non, adeo nihil ... ut (bis zu dem Grade nicht ... daß vielmehr). – magis quam. potius ... quam (mehr ... als, wo jedoch gew. der deutſche Satz umgekehrt werden muß, zB. ſtatt ihn zu erſchrecken, brachte es ihn nur noch mehr auf, accenderat eum magis quam conterruerat: ſtatt daß man ſie getödtet, habe man ſie gefeſſelt, eos potius vinctos quam necatos esse). – Zuw. auch quum, zB. ſtatt daß er ihn loben ſollte, tadelte er ihn, quum laudare deberet, eum vituperavit.

Stätte, locus (Stelle übh.). – vestigium od. Plur. vestigia, orum, *n.* (die Spur od. Spuren, die Stelle, wo etwas geſtanden hat, zB. urbis). – sedes (Sitz, Wohnſitz). – keine feſte St. haben, certam sedem non habere.

ſtatthaft, probabilis (billigenswerth). – justus (gehörig). – ratus (giltig).

Statthalter, I) übh. = Stellvertreter, w. ſ. — II) insbeſ., Vicekönig, Landvoigt, Gouverneur ꝛc.: praefectus provinciae (im Allg.). – praefectus regis od. regius (königl. St. in einer Provinz). – proconsul. propraetor (St. einer röm. Provinz zur Zeit der Republik; proc. mit militär. Gewalt). – satrapes (St. bei den Perſern). – legatus (Legat als Statthalter). – St. in einer Provinz ſeyn, provinciae praeesse od. praefectum esse od. propositum esse; provinciam obtinere: Jmd. zum St. in einer Provinz machen, alqm provinciae praeficere od. praeponere. — **Statthalterei, Statthalterſchaft,** praefectura (Amt und Provinz übh.). – satrapia (Amt u. Provinz bei den Perſern). – imperium (Amt). – legatio (Amt eines Legaten als Statthalter). – Jmdm. die St. verlängern, alci imperium prorogare.

ſtattlich, splendidus (prächtig in ſeiner äußern Erſcheinung, zB. Ritter, eques). – magnificus (großartig, zB. ornatus). – lautus od. lautissimus (nett u. fein, zB. supellex, cena). – amplus (umfangreich, zB. aedificium, opus). – procerus (lang u. ſchlank gewachſen). – von ſt. Figur, von ſt. Anſehen, formā ad dignitatem appositā (von würdevoller Geſtalt, v. Menſchen); procerus habitu (von ſchlanker Geſtalt). — *Adv.* splendide; magnifice; laute.

Statue, ſ. Bildſäule. — **Statuette,** sigillum.

ſtatuiren, ein Beiſpiel (Exempel) an Jmd., exemplum in alqo statuere od. in alqm edere od.

Statur, ſ. Körperbau, -größe. [constituere.

Statuten, die, leges (als Geſetze). – jura (als Rechte). — **ſtatutenmäßig,** legitimus. — *Adv.* lege; legitime.

Staub, pulvis. – St. machen, erregen, pulverem movere od. excitare: wieder zu St. werden, (v. Menſchen), in sua initia resolvi: was St. (Erde) war, wird wieder zu St., quod ex terra fuit, id in terram resolvitur. – Bildl., Jmdm. St. in die Augen ſtreuen, alci verba dare; alci imponere: Jmd. in den St. treten, alqm obterere: Jmd. (Jmds. Würde) in den St. ziehen, alcjs dignitatem spoliare od. (ganz) detrahere spoliareque: Jmd. aus dem St. heben, alqm ex infima fortuna provehere: im St. liegen, humi prostratum esse (zur Erde geworfen ſeyn); jacēre in summis fortunae et vitae sordibus (in Bezug auf Glücks- u. Lebensverhältniſſe ſehr tief ſtehen): ſich aus dem St. machen, furtim digredi. clam se subducere (heimlich fortgehen, ſich fortſchleichen); se abripere. se proripere (ſich eilig davonmachen); aufugere (fortfliehen).

Stäubchen, pulvisculus.

ſtaubig, pulverulentus (beſtäubt). – pulveris plenus (mit Staub angefüllt). – pulvere sparsus (mit Staub beſtreut). – der Weg war ſehr ſt., via multi pulveris erat.

Staubwirbel, turbo pulveris. — **Staubwolke,** nubes pulveris. – eine dicke St., crassi pulveris nubes: eine durch eine fliehende Herde aufgejagte St., pulvis motus fugā pecorum.

ſtauchen, Jmd. mit dem Kopf auf die Erde, alqm capite in terram statuere.

Staude, frutex. – eine St. bekommen, fruticari.

Staudengewächs, frutex.

ſtaunen ꝛc., ſ. erſtaunen ꝛc.

ſtäupen, virgis caedere. – zu Tode geſtäupt werden, virgis mori.

Steecheiche, ilex.

ſtechen, I) ſtechend berühren, verwunden ꝛc.: pungere. compungere (im Allg.). – stimulare (mit einem Treibſtachel ſtechen, zB. bovem). – mordere (beißen, zB. v. der Fliege, v. Blättern). – fodere (daher gleichſ. eingrabend ſtechen, zB. stimulo, calcaribus; auch = ſtechenden, wühlenden Schmerz verurſachen). – ferire (ſtoßen u. treffen). – in die Kehle ſt., jugulare alqm: ſich an Neſſeln ſt., urticae aculeis compungi: von einer Schlange geſtochen werden, a serpente pungi od. ici: mit dem Dolche ſt., sicā od. pugione pungere od. compungere: nach Jmd. ſt., alqm punctim gladio petere od. appetere: Jmd. mit dem Speer ins Geſicht ſt., alcjs os hastā fodere: Jmd. todt ſt., ſ. durchbohren *no.* II, a: ſich in etwas ſt., se induere alci rei (zB. acutissimis vallis: u. stimulis). – die Sonne ſticht, sol ferit, urit: es ſticht mich in der Bruſt, pectus dolet: es ſticht mich in der Seite, latera punguntur od. dolent. – Uneig., Sylben ſt., syllabarum aucupem esse. – in die Augen ſt., conspicuum od. insignem esse (vor andern Dingen ſich auszeichnen, auffallen); valde alci arridere (Jmdm. ſehr gefallen). — II) durch Stechen eingraben, sculpere (mit dem Grabſtichel, zB. anulus, in cujus gemma ancora sculpta est). – incīdere (übh. mit einem Schneidewerkzeug, zB. in aes). — **Stechen,** das, punctio (das St. der Thiere, u. = ſtechender Schmerz). – das St. in der Seite, punctiones laterum.

Stechmuſchel, pinna.

Steckbrief, praemandata, orum, *n.* – Jmd. mit Steckbriefen (od. ſteckbrieflich) verfolgen, praemandatis alqm requirere; zu Lande und zu Waſſer, terrā marique ut alqs conquiratur, praemandare.

Stecken, ſ. Stab.

ſtecken, I) *v. intr.* in etwas ſtecken, fixum od. infixum esse in alqa re. affixum esse in alqa re (feſt in etwas hineingefügt ſeyn). – haerere in alqa re (feſt in etwas hangen, zB. in luto). – esse in alqo loco (ſeyn, ſich befinden an einem Ort). – in der Scheide ſt., in vagina reconditum esse (vom Schwert). – im Gefängniß ſt., in custodia esse od. teneri; in vincula conjectum esse: immer zu Hauſe ſt., semper assiduum et domesticum esse; in publicum non prodire: immer bei Jmd. ſt., semper cum alqo esse: in Noth ſtecken, difficultatibus affectum esse. — **ſtecken laſſen,** zB. die Axt in der Wunde, relinquere securim in vulnere: Jmd. in der Noth ſt. laſſen, alqm in rebus angustis deserere. — **ſtecken bleiben,** vestigio haerere (nicht fortkönnen mit den Füßen); in dicendo deficere. continuandi verba facultate destitui (in der Rede ſtecken bleiben): in etwas ſt. bleiben, in alqa re haerescere od. inhaerescere. — II) *v. tr.* A) im Allg., an etwas ſt., affigere ad alqd (befeſtigen); inserere alci rei (an etwas fügen): vorn an etw., auf etw. ſt., praefigere alci rei (zB. contis capita: u. caput hastae). – durch etwas ſt., inserere alci rei od. in alqd (zB. caput radiis: u. filum in acum). – in etwas ſt., figere od. infigere in alqd (in etwas feſt hineinthun); inserere alci rei od. in alqd (in etwas hineinthun, -bringen, zB. pedem calceo: u. manum tunicae alcjs: u. caput in tentorium: u. alci cibum in os); demittere in alqd (in etwas hinablaſſen, eine Perſon od. Sache, zB. alqm in arcam: u. alqd in narem: u. manum in fundam); conjicere in alqd (raſch in etwas thun, zB. alqd in os: u. alqm in culleum); condere od. recondere in alqd (in etwas bergen, zB. cond. nummos in crumenam). – den Ring an den Finger ſt., ſ. anſtecken *no.* I: Jmd. in das Gefängniß ſt., ſ. einſtecken *no.* II. – viel Geld in etw. ſt., magnam pecuniam conjicere in m. Acc. — B) insbeſ., ſäen, pflanzen, serere.

Steckenbündel, ſ. Ruthenbündel.

Steckenpferd, arundo. – auf einem St. reiten, equitare in arundine longa. – Bildl. = Liebhaberei (w. vgl.), jeder hat ſein St., trahit sua quemque voluptas: ſein St. reiten, ineptiis suis plaudere.

Steckmuſchel, pinna.

Steg, ponticulus. – alle Wege u. Stege wiſſen, aditus viasque nosse; locorum scientem od. peritum esse: alle Wege und Stege aufſuchen, ausſpähen, aditus viasque perquirere.

Stegreif, aus dem, durch subitus, subitus et fortuitus bei Subſtſt., durch subito, ex tempore bei Verbis, zB. eine Rede aus dem St., oratio subita et fortuita: die Fertigkeit od. Kunſt, aus dem St. zu reden, ex tempore dicendi facultas: aus dem St. reden, subito od. ex tempore dicere: aus dem St. Verſe machen, dichten, ex tempore versus fundere od. poëmata facere.

ſtehen, I) *v. intr.* stare (im Allg.). – consistere. resistere (ſtille ſtehen, Halt machen, nicht weiter gehen, nicht fliehen). – in acie stare ac pugnare (in der Schlacht kämpfen, Ggſtz. fugere od. in

castra fugere). – pugnam non detrectare (dem Kampf nicht ausweichen). – er kann weder stehen, noch gehen, se ipse stans sustinere non potest neque progredi usquam: die entfernt stehenden, procul stantes; longius positi. — **stehen machen,** sistere alqd (zB. fugam); cogere stare alqd (nöthigen still zu stehen, zB. navigia); sustinere (anhalten, zB. equos, currum); retinere (zurückhalten, zB. cedentes). — **stehen bleiben,** stare in vestigio. consistere in loco (auf dem Platze stille stehen, nicht umhergehen); consistere. resistere (im Gehen Halt machen, nicht weiter gehen, nicht fliehen; u. bildl., consistere intra alqd, bei etw. stehen bleiben = nicht über etw. hinausgehen); subsistere (Halt machen, stille stehen, sowohl im Gehen, zB. in itinere; als auch im Reden, d. i. aufhören zu reden); insistere (eig. Halt machen, stille stehen im Gehen; dann stille stehen, sich nicht weiter bewegen, zB. von den Sternen); a vestigio non recedere (nicht von der Stelle weichen); stare (nicht einstürzen, nicht zerstört werden, von Gebäuden, Mauern ꝛc.; u. bildl. v. Pers., zB. bei der Wahrheit st. bleiben, vero stare); manere. integrum manere (unversehrt bleiben, zB. von Befestigungswerken, Denkmälern; man. auch = feststehen, verb. manere atque fixum esse, v. e. Satze ꝛc., s. Cic. off. 3, 12, 49; pro Rab. Post. 9, 25); non tangi (nicht berührt werden, von Speisen): bei etwas stehen bleiben, subsistere in alqa re (Halt machen, sowohl im Gehen, als im Reden); alci rei od. in alqa re insistere (bei etwas länger mit der Betrachtung verweilen, länger darüber sprechen, zB. singulis peccatorum gradibus); in alqa re acquiescere (uneig., sich bei etwas beruhigen): um dabei st. zu bleiben, ut aliud nihil dicam (um nichts weiter zu sagen). — **noch stehen geblieben seyn, noch stehen,** manere (zB. manent adhuc paucissimi arcus [Bogen eines Baues]). – etwas **stehen lassen,** alqd non auferre (etwas nicht wegtragen, wegschaffen); alqd summittere (etw. wachsen lassen, zB. barbam capillumque); alqd od. alcjs rei oblivisci (etwas vergessen mitzunehmen); alqd relinquere (etwas zurücklassen; dann auch = etwas in seinem Zustand lassen, zB. einen Acker, d. i. ihn nicht besäen; und = in einer Schrift nicht ausstreichen): Jmd. stehen lassen, alqm resīdere non jubere (Jmd. nicht setzen lassen); alqm relinquere (Jmd. verlassen). – **zu stehen kommen,** poni od. collocari in alqo loco (an einen Ort gestellt werden): ich halte den Körper so im Gleichgewicht, daß ich auf die Füße zu st. komme, ita libro corpus, ut pedes me excipiant. – im Preise zu stehen kommen, stare, constare mit Genit. od. Ablat. des allgem., od. m. Ablat. des bestimmten Preises, zB. hoch od. theuer, magno pretio od. bl. magno stare od. constare: der Sieg kam theuer zu stehen, victoria multo sanguine et vulneribus stetit: diese Beleidigung soll dir hoch zu stehen kommen, hoc tibi non sic abibit; hoc non impunitum feram. – **es steht geschrieben,** s. schreiben *no.* I u. II. – so lange die Welt steht, post hominum memoriam; post homines natos. – Jmdm. gut stehen, alqm satis decere (von einem Kleid ꝛc.); alqm honestare (v. Waffen).

fern (von ferne) stehen, procul stare. – Bildl., Jmdm. fern st., nulla familiaritas mihi intercedit cum alqo: wir stehen einander fern, nulla familiaritas inter nos intercedit: Leute, die mir ganz fern stehen, homines alienissimi; od. bl. alienissimi. – einer Sache fern st., alienum esse ab alqa re (einer Sache fremd seyn); afuisse ab alqa re (sich bei etw. nicht betheiligt haben, zB. a consilio).

an od. **neben** etwas (daran) **stehen,** astare alci rei od. ad alqd od. ad alqm (v. Pers.); appositum esse alci rei od. ad alqm (gestellt, gesetzt, gelegt seyn, v. Dingen); alci rei junctum od. conjunctum od. vicinum esse (mit etwas verbunden seyn, einer Sache zunächst seyn, von Gebäuden ꝛc.); tangere od. attingere alqm locum (einen Ort berühren, dicht daneben stehen, zB. parietem); alci loco adjacere (dicht an einem Orte liegen, von der geogr. Lage der Oerter); continuari alci loco (sich unmittelbar reihen, unmittelbar stoßen an ꝛc., zB. moenibus, v. Gebäuden). — **an** od. **auf** einem Orte **stehen,** alqo loco stare (den Stand wo haben im Allg., v. Pers. od. Dingen); superstare alci rei (auf etw. oben darauf stehen, v. Pers., zB. essedo: v. Lebl., zB. columnae, v. einer Bildsäule); superpositum esse alci rei od. in alqa re (auf etw. oben darauf gesetzt seyn, v. Lebl., zB. Jano, v. einer Bildsäule: in carbonibus, v. einem Gefäße); impositum esse alci rei (auf etw. gesetzt, gestellt seyn, v. Lebl., zB. alcjs cervicibus); castra alqo loco habere (das Lager wo haben, v. Soldaten); alqd insidēre (einen höheren Ort besetzt halten, zB. montes); alqo loco tendere (sein Zelt, seinen Lagerort wo haben, v. Soldaten); alqo loco consistere (wo seinen Stand als Verkäufer, wo feil haben): auf Jmds. Seite st. (bildl.), s. unten „zu Jmd. stehen": es steht viel Getreide auf dem Felde, agri plenissimi sunt frumenti. — **bei** Jmd. **stehen,** alci od. ad alqm astare (im Allg.); proximum lateri alcjs stare. ab latere alcjs esse (an Jmds. Seite, Jmdm. zur Seite stehen); stare per alqm (bildl., in Jmds. Belieben stehen); alci esse integrum (Jmdm. frei stehen, Ggstz. alci non esse integrum, Jmdm. nicht mehr frei stehen). — **für** Einen Mann **stehen,** junctis viribus rem gerere. — **für** Jmd. od. etwas **stehen** (= haften, gut seyn), sponsorem esse od. spondere pro alqo. praedem esse pro alqo (vor Gericht Bürge seyn für Jmd., s. „Bürge" den Unterscheid von sponsor u. praes); praestare alqm, alqd od. de u. ab alqa re (für Jmd. gut sagen, einstehen, für etwas haften, zB. damnum, periculum: u. praestare tibi a vi nihil possum, für Gewalt kann ich dir nicht stehen); alqd in se recipere u. bl. alqd recipere (etwas über sich nehmen, garantiren, daß etwas geschehen werde); spondere futurum, ut etc. (feierlich versprechen, daß etwas geschehen werde). — **hinter** Jmd. **stehen,** post alqm stare; a tergo stare alci. — **mit** Jmd. **stehen,** s. unten „zu Jmd. stehen": mit Jmd. stehen u. fallen, cum alqo et nasci et exstingui (zB. vom Ruhm des Vaterlandes). — **in** einem Orte **stehen,** consistere in m. Abl. (zB. sol consistit. in capricorno); als Besatzung, alci loco praesidio esse. – im zehnten Jahre stehen, decimum annum agere: noch im zehnten Jahre st., annum decimum nondum excesisse od. egressum esse: in einem Amte st., munere fungi: in dem Gedanken (in der Meinung) st., in opinione esse; opinione duci; eā mente esse. — **neben** etw. od. Jmd. **stehen,** s. oben „an etwas ꝛc. stehen". — **über** etw. **stehen,** superstare alci rei (v. Pers. u. Lebl.); superpositum esse alci rei od. in alqa re (v. Lebl.); imminere alci loco (über e. Local. herüberragen, zB. prope ip-

sis moenibus imminet tumulus). — **über** Jmd. **ſtehen,** alci praepositum esse od. praeesse: Niemand ſteht über dir, habes neminem honoris gradu superiorem; majus imperium nullius est quam tuum. — **unter** Jmd. **ſtehen,** alci subjectum esse (im Allg., Jmdm. unterworfen ſeyn); sub alqo esse. alcjs imperio parēre od. subjectum esse (von Unterthanen); ab alqo vinci od. superari (von Jmd. übertroffen werden): unter dem Geſetz ſt., legibus obnoxium esse. — **zu** Jmd. **ſtehen** (bildl.), stare cum alqo (als Genoß), ab alqo od. ab alcjs causa (als Partner), pro alqo od. pro alcjs partibus (als Vertheidiger ſeiner Intereſſen). – die Saaten ſtehen gut, laetae sunt segetes: das Getreide ſteht gut, luxuriosa sunt frumenta. – wie ſteht es alſo? quid igitur (od. ergo) est?: wie ſteht es damit (mit der Sache)? quomodo res se habet? quo loco res est?: ſchlimmer kann es damit nicht ſtehen, als es jetzt ſteht, pejore res loco non potest esse, quam in quo nunc sita est: wie ſteht es mit deiner Geſundheit? quomodo vales?: ſteht Alles wohl? satin' salvae (*sc.* res)?: ſo ſtanden die Sachen zu Rom, hic erat rerum status Romae: die Sache ſteht ſo, res od. ea res sic se habet: unſere Sachen ſtehen ſo, ita od. in eo loco sunt res nostrae: die Sache ſteht ſchlecht, male se res habet: ſeine Sache ſteht äußerſt ſchlecht, res ejus pejore loco esse non potest: eure Sachen ſtehen gut, bono loco sunt res vestrae: es ſteht Alles gut, bene habet; omnia salubria sunt (bei einem Kranken, Verwundeten): es ſteht ſchlecht mit Jmd., fortunarum ruinae alci impendent (er iſt dem Bankerott nahe): ſo ſchlimm ſteht es, daß ꝛc., huc malorum ventum est, ut etc.: es ſteht gut, herrlich mit ihm, bene, praeclare agitur cum eo. – hoch (im Preiſe) ſt., magno pretio venire (v. Waaren); magnum pretium habere (v. Geld ꝛc.): niedrig ſt., vilius venire (v. Waaren); parvum pretium habere (v. Geld ꝛc.); jacēre (v. Preiſe, zB. jacent pretia praediorum): die Sonne ſteht niedrig, sol humilis est: die Sonne ſteht ſchon hoch (am Tage), multa jam lux od. dies est: ein guter Ruf ſteht höher als Reichthum, bona existimatio praestat divitiis: du ſtehſt hoch in der Meinung (des Publicums), magna est hominum de te opinio. – ein hoch Stehender, ſ. hoch (S. 1241).

II) *v. tr.* in verſchiedenen Beziehungen, zB. ein Wild ſtehen, feram monstrare caudā (v. Hund). – ſeinen Mann ſt., adversario non cedere (vor dem Gegner nicht weichen); strenue rem suam gerere (ſeine Sache ordentlich führen).

Stehen, das, status. – im St., stans (zB. esse ich, capio cibum): vom St. müde, fatigatus stando: vom langen St. müde, fessus longā standi morā. – zum St. bringen, ſ. „ſtehen machen" unter „ſtehen".

ſtehend, stans. – aufrecht ſt., erectus: ſt. Waſſer, aqua stagnans; stagnum; aqua pigra od. iners (inſofern es trägen Laufes iſt): ein ſt. Lager, ſ. Standlager: ein ſt. Heer, *milites perpetui: ein ſt. Heer halten, *militem perpetuum alere.

ſtehlen, furari, abſol., od. Jmdm. etw., alci alqd od. alqd ab alqo (auch vom literariſchen Diebſtahl). – furtum facere, bei Jmd., alci (einen Diebſtahl, auch einen literariſchen, begehen). – surripere, Jmdm. etwas, alci alqd od. alqd ab alqo (entwenden, zB. multa a Naevio: u. puellae suavium: u. aliquid spatii [Zeit]). – furto abigere, auch bl. abigere (diebiſcher Weiſe wegtreiben, Thiere, zB. suem). – etwas Geſtohlenes, res furtiva; furtum: ſich aus einer Geſellſchaft ſt., clam se abducere de circulo: ſich aus der Stadt ſt., urbe elabi: ſich ſo zu ſagen in Aller Herzen ſt., in universorum animos tamquam influere.

ſteif, rigidus (ſteif vor Kälte u. unbiegſam übh., zB. cervix). – immobilis (unbeweglich, zB. cervices). – durus (ohne Grazie, ohne Zartheit, zB. incessus). – moribus incompositus (ſteif im Benehmen). – ein ſt. Weſen, mores incompositi. – ſt. ſeyn vor Kälte, rigere frigore od. gelu: ſt. Jmd. anſehen, oculos defigere in alqm od. in alcjs vultu; defixis oculis alqm intueri: ſt. u. feſt behaupten, firmissime asseverare: ſt. u. feſt glauben, obstinate credere: ſt. u. feſt auf etw. beſtehen, obstinato animo agere alqd: ich bleibe ſt. u. feſt dabei, mihi certum atque obstinatum est.

Steife, Steifheit, rigor (das Steifſeyn vor Kälte u. übh., zB. cervicis).

ſteigen, scandere (zB. bergauf, in adversum). – sublime ferri. sublimem abire (in die Höhe, gen Himmel ſich bewegen). – pennis se levare. pennis sublime efferri (auffliegen, v. Vögeln). – priores pedes erigere (die Vorderfüße hoch in die Höhe heben, v. Pferde). – levari in nubes (nach den Wolken aufſteigen, zB. v. Nebel). – crescere. accrescere (an Höhe zunehmen, wachſen, v. Waſſer ꝛc.). – incipere crescere (anfangen zu wachſen, v. Waſſer). – cariorem fieri (im Preiſe ſteigen, theuerer werden, v. Dingen). – augeri (übh. zunehmen, ſich mehren, zB. von Gewäſſern, v. Ruhm, von der Bewunderung ꝛc.). – augescere (ſich zu mehren beginnen, v. Waſſer, v. Muth ꝛc.). – augeri coepisse (anfangen ſich zu mehren, zB. fiducia augeri nostris coepit). – promoveri ad od. in ampliorem gradum od. ad ampliora officia. ascendere ad altiorem gradum. procedere honoribus longius (auf der Stufe der Ehren aufrücken, höher ſteigen). – ſteigen auf od. in ꝛc., scandere alqd od. in alqd (zB. malum [Maſtbaum], muros: u. in aggerem); conscendere mit Acc. (beſteigen, zB. equum, navem); ascendere alqd od. in alqd (hinanſteigen bis zu einer Höhe, zB. auf die Mauer, murum: in das Schiff, navem od. in navem); escendere in alqd (hinauf, aufwärts ſteigen, zB. in rostra: u. in malum [Maſtbaum]); inscendere in alqd (hinauf od. hinein ſteigen, zB. arborem, in rogum: u. in currum, in lectum); descendere in alqd (abwärts ſteigen nach etwas hin, zB. in navem). – aus etwas ſteigen, exire od. egredi ex alqa re (zB. e navi); descendere de alqa re (zB. de reda). – über etwas ſteigen, superscandere alqd (ſteigend über etwas hinwegſchreiten, zB. vigilum corpora); transscendere alqd (ſteigend auf die andere Seite von etwas gelangen, zB. maceriem, muros); superare alqd (über etwas hinausgehen, zB. munitiones, montem; dann auch v. Waſſer, ſich über einen Punkt hinaus erheben, zB. über die Häuſer, tecta); effundi super alqd (ſich über etwas hinaus ergießen, v. Waſſer, zB. super ripas). – von etwas ſteigen, descendere de alqa re (zB. de rostris). – vom Pferde ſt., ſ. abſitzen *no.* I: ans Land ſt., exire od. egredi in terram; e navi exire od. egredi; exscensionem facere (v. Truppen): die Truppen ans Land ſt. laſſen, copias e navibus educere: Jmd. nicht ans Land ſt. laſſen, alqm navi egredi prohibere. – es ſteigen Thränen in die Augen, lacrimae oboriun-

tur: das Blut steigt Jmdm. ins Gesicht, rubor alci suffunditur; sanguis alcjs faciem invadit (bei Zorn ꝛc.): der Wein steigt mir in den Kopf, zu Kopfe, vino incalesco: der Menge steigt die neue Freiheit zu Kopfe, multitudo novā libertate luxuriat.

Steigen, das, ascensus, auf od. zu etwas, in alqd (das Hinaufsteigen, zB. in Capitolium). – incrementum (uneig., das Wachsthum). – beständig im Fallen u. St. begriffen seyn, in assidua deminutione atque adjectione esse.

steigern, augere (vermehren übh.). – alci rei incrementum afferre (intensiv wachsen machen, zB. summo bono). – accendere (gleichs. in stärkeren Brand setzen = erhöhen, vermehren, zB. sitim: u. vim venti). – incitare (intensiv erhöhen, zB. metus [die Befürchtungen], iram). – seine Liebe zu Jmd. st., amorem suum in alqm augere: die Erwartung Jmds. hoch st., alqm in summam exspectationem adducere: die Furcht steigert sich, metus augetur, incitatur, multiplicatur. – Jmd. steigern (in der Auction), alqo licente contra liceri.

Steigern, das, **Steigerung,** die, a) übh.: adjectio (das vermehrende Hinzukommen, zB. virium). – gradus (Stufe, zB. mille [tausendfältige] argumentorum gradus). – keine St. zulassen, adjectionem non recipere; supra se gradum non habere; augeri non posse. — b) in der Rhetorik (κλῖμαξ): gradatio; ascensus.

steil, praeruptus, deruptus, abruptus (abschüssig). – abscīsus (gerade abgeschnitten, steilrecht). – praeceps (jählings herabgehend). – arduus (beinahe senkrecht aufsteigend, daher schwer zu ersteigen); verb. arduus et deruptus. – steile Oerter, praerupta od. derupta, orum, *n.*; praecipitia, ium, *n.*: einen st. Zugang haben, arduo esse ascensu. — *Adv.* praerupte.

steilrecht, abscīsus; circumcīsus et directus.

Stein, lapis. – saxum (ein Felsen, Felsenstück; ein harter, mit scharfen Ecken oder Zacken versehener Stein). – silex (ein Kieſel, bes. von Pflaster- u. Feuersteinen). – cotes (ein Wetzstein). – lapillus (ein kleiner Stein im Allg.; dah. auch = Edelstein). – calculus (ein kleiner runder Kieſel od. grober Kies; daher Steinchen zum Rechnen, zum Brettspiel; endlich Plur. calculi auch steinartige Verhärtung im menschlichen Körper; dah. am St. leidend, calculosus). – gemma (Edelstein). – latro. latrunculus (der Stein im Schachspiel). – os (der harte Kern im Obst). – voller Steine, lapidosus; saxosus: mit Steinen (Edelsteinen) besetzt, gemmatus; gemmis distinctus. – zu St. werden, in lapidem od. in saxum verti (in Stein verwandelt werden); in lapidem concrescere (sich zu Stein verdichten, von einer Feuchtigkeit): zu St. verwandeln, in lapidem od. saxum vertere: keinen St. (eines Hauses, einer Stadt) auf dem andern lassen, domum od. urbem diruere atque evertere (das Haus od. die Stadt gänzlich zerstören); domum od. urbem solo aequare od. adaequare (dem Erdboden gleich machen, schleifen). – nach Steinen, in die Steine greifen (um zu werfen), ad lapides discurrere (v. Mehreren); lapides mittere coepisse (anfangen mit Steinen zu werfen); lapidibus pugnare coepisse (mit Steinen zu kämpfen anfangen, v. Soldaten): nach Jmd. mit Steinen werfen, lapides mittere in alqm: Jmd. mit einem Steine werfen, treffen, alqm lapide percutere: Jmd. mit Steinen werfen, s. steinigen. – einen St. (im Brettspiel) setzen, calculum ponere: einen St. fortrücken, ziehen, calculum cīere, movere, promovere: einen St. fest ziehen, s. „festziehen" unter „fest *no.* I": um Einen St. voraus seyn, uno calculo antecedere. – Bildl., Jmdm. ein St. des Anstoßes seyn, scrupulum alci injicere (Jmdm. eine Bedenklichkeit verursachen, von einer Sache); esse apud alqm in odio (von Jmd. gehaßt werden, v. einer Pers.); esse pessimi exempli (durch seinen Lebenswandel ein sehr schlimmes Beispiel geben). – Jmdm. diesen St. vom Herzen wälzen, alci hunc scrupulum ex animo evellere.

steinalt, senex plane grandis. – pergrandis natu. – st. werden, ad summam senectutem pervenire; summam senectutem adipisci.

steinartig, lapidi similis.

Steinbau, ein, aedificatio e saxo (das Bauen). – aedificium e saxo. aedificium saxeum. tectum saxeum (das Gebäude). – ein ungeheuerer St., moles saxea.

Steinbeschwerde, s. Steinschmerz. — **Steinbild,** saxea effigies. — **Steinblock,** truncus lapidis. – saxum (Felsblock). — **Steinbock,** ibex (als Thier). – capricornus (als Zeichen im Thierkreis). — **Steinbrecher,** lapicida; lapidum exemptor. — **Steinbruch,** lapicidinae. – in Bezug auf griech. Verhältnisse auch lautumiae.

Steinchen, lapillus (im Allg.). – calculus (kleiner runder Kieſel od. grober Kies).

Steindamm, moles lapidum.

Steineiche, robur.

steinern, lapideus. – saxeus (aus Felssteinen, harten Steinen). – lapidibus od. ex lapidibus (saxis) exstructus (von Steinen aufgerichtet).

Steingebäude, s. Steinbau.

Steinhagel, s. Hagel.

steinhart, duritiā silicum (von der Härte der Kieſel). – durissimus (sehr hart übh.). – adamantinae duritiae (hart wie Diamant).

Steinhaufen, acervus lapidum. congeries lapidum. lapides in unum locum congesti (s. „Haufe" über acerv. u. cong.). – eine Stadt in einen St. verwandeln, urbem diruere atque evertere (sie gänzlich zerstören); urbem solo aequare od. adaequare (sie dem Erdboden gleich machen).

steinicht, lapidi similis.

steinig, lapidosus. – saxosus (voller Felsſteine od. harter Steine).

steinigen, Jmd., lapides in alqm mittere od. conjicere (Steine nach Jmd. werfen). – alqm lapidibus cooperire. alqm lapidibus od. saxis obruere (Jmd. mit einem Steinhagel bedecken). – alqm lapidibus prosequi (Jmd. mit Steinen verfolgen). – fürchten gesteinigt zu werden, lapides timere.

Steinkrankheit, valetudo calculorum. – mit der St. behaftet, an der St. krank, calculosus.

Steinmasse, s. Steinhaufen. — **Steinpfeiler,** pila saxea. — **Steinpflaster,** silex od. lapides viae (die Steine des gepflasterten Weges). – via strata (der gepflasterte Weg). — **Steinplatte,** saxum. – saxum quadratum (viereckige, zB. semitam saxo quadrato sternere). – von Marmor, s. Marmorplatte. – die unterste St. (einer Treppe), saxum imum. — **Steinregen,** imber lapideus. imber lapidum (eig.). – lapidatio (bildl., das Werfen mit Steinen, von Menschen). – es fällt ein St. (es regnet Steine), imbri od. de caelo lapidat. imber lapidum defluit. lapidibus pluit (eig., vom

Himmel); fit lapidatio (man wirft mit Steinen): es ist ein St. (vom Himmel) gefallen (es hat Steine geregnet), lapidatum est de caelo.

steinreich, I) reich an Steinen: lapidosus. — II) sehr reich: dives, ut metiatur nummos. – dives insanum in modum. – auch divitissimus; praedives. – st. seyn, superare Crassum divitiis.

Steinreich, das, s. Mineralreich.

Steinsalz, sal fossilis; sal e terra effossus. – es giebt dort St., sal in eo loco lapicidinarum modo caeditur.

Steinschneider, gemmarum scalptor.

Steinschrift, literae saxo inscriptae (Buchstaben auf Stein). – monumentum in lapide insculptum (Inschrift auf Stein).

Steinweg, via lapide od. silice strata.

Steinwurf, lapidis jactus (das Werfen eines Steines). – lapidis ictus (das Treffen, Verwunden eines Steines). – Steinwürfe (nach Einem Punkte hin), lapidum conjectus: durch einen St. verwundet, lapide ictus: durch einen St. getödtet werden, lapide ictum interire: mit St. verfolgen, lapidibus prosequi.

Stelldichein, ein, s. Rendezvous.

Stelle, I) eig. u. bildl., Ort, Platz: locus (im Plur. loca). – vestigium (die Stelle, der Fleck, wo Jmd. od. etwas steht od. gestanden hat, insofern man da eine Spur seiner Anwesenheit zurückläßt). – zur St. bringen, alqm perducere: zur St. kommen, pervenire: von der St. bringen, loco movere: von der St. weichen, loco cedere: nicht von der St. weichen, vestigio non recedere: seine St. behaupten, locum obtinere od. non relinquere. – auf der St., in vestigio (eig., zB. in vestigio mori malle, quam fugere); e vestigio. ilico. statim (bildl., sogleich, w. vgl.): an der rechten St., an seiner St., loco. – an derselben St., ibidem. – die wunde St., vulnus (eig. u. bildl.); ulcus (die schwierige Stelle, auch bildl.); malum (bildl., das Uebel, zB. causae). – Im Plur. mit Adjectiven oft bl. durch das Neutrum des Adjectivs, zB. zur Flucht geeignete Stellen der Mauer, opportuna moenium: durch die unbewachten Stellen, per neglecta. — II) uneig.: a) Satz aus einem Buche: locus (im Plur. loci). – caput (Abschnitt, Capitel, von einer größeren Stelle). – Beim Pronomen im Latein. oft bl. durch das Neutrum des Pronomen, zB. jene St. des Menander, illud Menandri: jene herrliche St. des Plato, praeclarum illud Platonis. — b) Platz, den Jmd. in einem Kreise einnimmt, Amt ꝛc.: locus (im Allg.). – munus (Amt). – provincia (das Jmdm. aufgetragene, bes. öffentliche Amt). – an Jmds. St. (Statt), s. Statt *no.* II. – die erste St. einnehmen, behaupten, principem od. primum locum obtinere: die erste St. als Redner behaupten, unter den Rednern die erste St. einnehmen, principatum eloquentiae obtinere: eine ehrenvolle St. (zB. unter den Rednern) einnehmen, aliquem numerum obtinere: die unterste (eine sehr niedrige) St. einnehmen, infimum locum obtinere: Jmdm. die erste St. einräumen, primum omnium ponere alqm (im Allg.); primas od. priores deferre alci (in einem Rang- od. Wettstreit, u. zwar primas vor Mehreren, priores vor einem Einzigen): sich an Jmds. St. setzen, eo se loco constituere, quo alqs est; alcjs partes suscipere (Jmds. Rolle übernehmen); fingere od. facere se esse qui alqs est (annehmen, man sei der, der Jmd. ist; verb. suscipe paulisper partes meas et eum te esse finge, qui ego sum): wenn ich an deiner St. wäre, si tuo loco essem; si ego essem qui tu es. – Jmds. St. vertreten, versehen, alcjs vice fungi (im Allg.); alcjs officio fungi (bei einer Amtsverrichtung); alcjs partibus fungi (im Amte übh.): die St. von etwas vertreten (von einer Sache), vicem alcjs rei praestare; alcjs rei vice fungi: Jmd. an die St. Eines schicken, alqm in vicem alcjs mittere: an Jmds. St. kommen, treten, rücken, einrücken, s. einrücken *no.* II: unmittelbar an die St. von etwas od. von Jmd. treten, alqd od. alqm excipere: sich um eine St. bewerben, s. anhalten (um e. Amt) *no.* II, 3: sich um Eine St. bewerben (v. Zweien), petere in unum locum.

stellen, I) im Allg.: statuere (einen Stand geben, machen, daß etwas steht, zB. vas in loco frigido: u. alqm capite pronum in terram: u. juvencum ante aram). – constituere (einen festen Stand anweisen, zB. milites in colle, in fronte). – astituere (neben etwas stehen machen, zB. alqm ad lectum aegroti). – ponere (eine Sache wo hinsetzen, zB. speculum in cathedra). – collocare (eine Sache ihren Platz einnehmen lassen, zB. suo quidque in loco). – disponere (an verschiedenen Orten planmäßig aufstellen, zB. tormenta in muris: u. stationes portis; dann in Ordnung stellen, libros). – ordinare. instruere (in Ordnung, in Schlachtordnung aufstellen, zB. milites, copias, aciem). – eine Sache wieder an ihren Ort st., rem suo loco reponere. – etwas um etwas st., cingere alqd alqā re (zB. domum custodibus). – etwas vor etwas st., alqd apponere alci rei od. ad alqd (zB. foco: u. ad ignem); proponere alqd alci rei (zB. igni). – sich an einen Ort, an od. neben etwas st., consistere in alqo loco (auf einen Platz, zB. in aditu): sich an od. neben etwas st., consistere ad alqd (zB. ad mensam); assistere ad alqd (zB. ad fores): sich auf Jmd. st., alci insistere (zB. jacentibus): sich vor Jmd. st., accedere ad alqm (zu Jmd. hingehen); alqm corpore suo protegere (Jmd. mit seinem Körper decken u. so schützen). – Jmd. vor Augen st., alqm in conspectum dare: etw. vor Augen st., proponere ante oculos u. bl. proponere (Jmdm., alci: sich, sibi). – etw. hoch st., alqd magni facere (hoch halten, viel auf etw. geben); alqd valde probare (sehr beifallswerth finden): etw. sehr hoch, am höchsten st., alqd plurimi facere (sehr hoch halten); alqd maxime probare (am meisten beifallswerth finden); alqd mirari (bewundern): etw. höher st., als ꝛc., rem superiorem esse ducere quam etc.: wer ist so hoch gestellt, daß ihn nicht ꝛc., quis tantus est, quem non etc.: ein hoch Gestellter, s. hoch (S. 1241). — II) prägn.: a) eine Person stellen, d. i. persönlich erscheinen lassen: sistere (im Allg., bes. vor Gericht). – mittere (schicken, zB. Soldaten). – adducere (herbeibringen, zB. testem). – dare (geben, hergeben, zB. praedem, vadem: u. vicarium: u. obsides). – für Jmd. einen Mann st., alci expedire vicarium (ihm einen Stellvertreter verschaffen). – Jmdm. etw. zu stellen befehlen, imperare alci alqd (zB. obsides); alqd exigere ab alqo (zB. obsides, vehicula). — b) aufstellen, s. Bedingung, Frage. — c) **sich stellen,** d. i. α) sich einstellen: se sistere (im Allg., sich einstellen, bes. aber vor Gericht). – adesse (da seyn = sich einstellen, erscheinen). – comparēre (erscheinen vor

Gericht). – praesto esse od. adesse (am Platze seyn, auf erhaltenen Befehl). – se offerre (sich darbieten, zB. sich als Freiwilliger [beim Militär], voluntarium se offerre: sich unweigerlich zum Kampfe, sine detractatione certamini se off.). – ipsum in custodiam se dare (sich selbst zur Haft stellen, von einem Uebelthäter ꝛc.). – sich freiwillig st., voluntarium se offerre; voluntarium adesse (zB. als Soldat, cum armis): sich (vor Gericht) nicht st., non adesse ad judicium. – sich nirgends (dem Feinde) zum Kampfe st., se nusquam committere proelio. — *β*) den Schein annehmen: simulare od. assimulare od. (wenn ein Adjectiv als Object folgt) assimulare se (den Schein annehmen, als ob etwas der Fall sei). – dissimulare (den Schein annehmen, sich stellen, als ob etwas nicht der Fall sei); alle entweder mit folg. Acc. des Objects, od. mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. quasi u. Conjunctiv (zB. sich furchtsam st., simulare metum: sich heiter, fröhlich st., assimulare se laetum; simulare laetitiam: sich betrübt st., simulare dolorem: ich will mich st., als ob ich herausginge, simulabo od. assimulabo, quasi exeam: ich will mich stellen, als ob ich sie nicht sähe, dissimulabo, hos quasi non videam). – agere alqm (Jmd. spielen, abgeben, zB. sich unterwürfig st., agere obnoxium).

Stellung, collocatio (Art, wie etwas gestellt ist, zB. siderum). – status (der Stand, die Positur, die Art, wie Jmd. od. etwas steht; dah. auch die Stellung eines Fechtenden; bildl., der Zustand, in welchem Jmd. zu einer gewissen Zeit in Beziehung auf seine Lebensverhältnisse sich befindet; prägn. = feste, sichere Stellung). – habitus (die Körperstellung, Attitude, zB. eine sitzende St., habitus sedentis). – locus (der Standort, der Platz, den Jmd. einnimmt, die militär. Position, das Amt, der Rang ꝛc.). – gradus (die Stellung, Positur eines Fechtenden). – conditio (der Stand, die Lage, der Rang, in welcher sich Jmd. als Mitglied eines gesellschaftlichen Vereins befindet). – dignitas (die Würde, welche Jmd. vermöge seines Ranges, Standes behauptet; prägn. = die würdige Stellung). – honos (die Ehrenstelle, die Jmd. bekleidet). – persona (die Rolle, die Jmd. spielt, bildl. = die Stelle, Stellung, die Jmd. einnimmt). – in der St. eines Kämpfenden abgebildet (als Statue), in modum pugnantis formatus. – eine vortheilhafte St. (milit. Position) nehmen, locum opportune capere: in einer günstigen, ungünstigen St. kämpfen, loco opportuno, loco alieno confligere: sich in guten Stellungen vertheidigen, locis se defendere: Jmd. aus seiner St. vertreiben, alqm loco od. statu od. gradu movere. alqm de statu od. gradu demovere od. dejicere. alqm de gradu depellere (alle sowohl eig. vom Fechter, als bildl. Jmd. aus seiner politischen Stellung verdrängen). – die amtliche St., ratio civilium officiorum (Art der Geschäfte); provincia (übertragener amtlicher Wirkungskreis): die und die St. (im Leben ꝛc.) einnehmen, se gerere m. Adv. (zB. eine solche St. einnehmen, daß ꝛc., ita se gerere, ut etc.: eine nicht glänzende St. einnehmen, parum splendide se gerere): bei ihnen die St. eines Königs einnehmen, haben, esse inter eos dignitate regiā: eine sehr hervorragende St. einnehmen, in amplissimo statu collocatum esse: eine gleiche St. einnehmen, parem esse: eine gleiche St. erlangen, parem esse coepisse: Jmdm. seine ganze St. zu verdanken haben, per alqm omnia dignitatis incrementa assecutum esse: seiner St. gemäß leben, pro dignitate vivere.

Stellvertreter, vicarius (zB. eines Consuls, eines Soldaten, eines Sklaven). – procurator (Vertreter Jmds., Mandatarius, zB. vor Gericht). – St. seyn, alienā fungi vice; procurare: Jmds. St. seyn, alcjs vice od. partibus od. officio fungi; alcjs negotia od. rationes procurare; alci procurare: Jmds. St. werden, succedere vicarium muneri alcjs: Jmdm. einen St. besorgen, verschaffen, alci vicarium expedire: einen St. stellen, vicarium dare (auch als Soldat): Jmd. als St. stellen, alqm vicarium dare: einen St. annehmen, vicarium accipere. — **Stellvertreteramt,** das, verwalten, alienā fungi vice. — **Stellvertreterin,** vicaria.

stemmen, alqd inniti alqā re od. alci rei (zB. den Fuß an die Wand). – etwas gegen etwas st., obniti alqd alci rei (zB. das Knie gegen den Schild). – den Arm in die Seite st., brachium in latus jactare. – sich auf etwas st., niti alqā re; inniti alqā re od. alci rei: sich gegen etwas st., obniti alci rei (eig. u. bildl.); reniti alci rei (bildl.); reluctari alci rei (bildl., sich gegen etwas sträuben); resistere alci (bildl., sich widersetzen, widerstehen).

Stempel, forma (das Werkzeug, mit welchem gestempelt wird). – signum. nota (das Zeichen, Bild auf dem Stempel od. auf der Münze ꝛc.; dann auch bildl. wenn Stempel = Zeichen übh.). – einer Sache den St. von etw. aufdrücken, alci rei speciem quandam alcjs rei conciliare: den St. der Kunst an sich tragen, certis signis artificii notatum esse.

stempeln, signare (im Allg.). – formā publicā percutere (prägen). – publice probare (aichen, zB. mensuram, JCt.). – eine Sache zu etw. st. (bildl.), alci rei speciem quandam alcjs rei conciliare.

Stengel, caulis. – calamus (der Getreidehalm von der Wurzel bis zur Aehre). – arundo (der dickere Rohrstengel). — **Stengelchen,** cauliculus.

Stentorstimme, vox ingens.

Steppe, als weites Gefilde, campus patens. – als Einöde, regio deserta od. deserta vastaque; Plur. auch bl. deserta od. deserta vastaque.

Steppenfluß, Asiens, amnis, qui per deserta Asiae defluit.

Sterbebett, auf dem, moriens (sterbend, als Sterbender). – auf dem St. liegen, animam agere.

Sterbefall, s. Todesfall. — **Sterbejahr,** s. Todesjahr. — **Sterbekleid,** vestimentum mortui. — **Sterbelager,** s. Sterbebett. — **Sterbeliste,** s. Leichenregister. — **Sterbemonat,** Jmds., mensis, quo alqs mortuus est.

sterben, mori (im Allg., eig. u. übtr.). – demori (wegsterben, von einem Glied aus einer Gesellschaft). – emori (ganz sterben, ersterben, nachdrücklicher als mori). – intermori (absterben, fast nur uneig. von Gewächsen, Wurzeln, vom Feuer ꝛc.). – Für das eig. mori euphemistische Redensarten: de vita decedere, od. bl. decedere. e vita discedere. e vita excedere, od. bl. vitā excedere. ex vita egredi. exire de od. e vita. de vita migrare (vom od. aus dem Leben scheiden, hinscheiden). – animam efflare od. edere. extremum vitae spiritum edere (den letzten Athemzug thun, verscheiden). – vivere od. esse desinere (aufhören zu leben, zu seyn). – inter homines esse od. agere

desinere (aufhören unter den Menſchen zu ſeyn). – exstingui (gleichſ. ausgelöſcht werden, verlöſchen, mit Rückſicht auf das Bild der Lebensflamme). – perire (umkommen, immer mit Ang. wie? od. wodurch? zB. summo cruciatu: u. turpiter: u. ferro). – naturae satisfacere. naturae debitum reddere (die Schuld der Natur bezahlen). – mortem od. diem supremum obire (das beſtimmte Lebensende, den Tod erreichen, der gew. Ausdr. zur Bezeichnung eines ruhigen, ſanften Todes). – mortem oppetere (dem Tod entgegengehen, den Tod erleiden, zB. millies oppetere mortem quam illa perpeti malle). – mortem occumbere (in den Tod ſinken, zB. pro patria). – eines natürlichen Todes ſt., naturae concedere od. satisfacere; vitam naturae reddere; morbo naturae debitum reddere; suā morte defungi; fato fungi od. perfungi; fato obire mortem: freiwillig ſt., voluntariam occumbere mortem: eines gewaltſamen, keines natürlichen Todes ſt., morte violentā perire: an einer Krankheit ſt., morbo mori od. exstingui od. perire od. absumi; in morbum implicitum mori od. decedere: plötzlich ſt., eines plötzlichen Todes ſt., repentino mori; mortem repentinam obire; subitā morte exstingui od. corripi: ſanft (eines ſanften Todes) ſt., excedere miti obitu; leni genere mortis exstingui: an einer Wunde ſt., ex vulnere mori: vor Freude ſt., mortis causam gaudium habere; nimio gaudio mori od. enecari: vor Alter od. Altersſchwäche ſt., senectute confectum od. derelictum supremum diem obire: in ſehr hohem Alter ſt., exactā aetate mori: ſterben wollen, animam agere (im Sterben liegen); vitam fugere (nicht mehr leben wollen): gern ſt. wollen, mori desiderare: nicht ſt. können, animam agere neque exitum invenire posse: über (bei) einer Arbeit ꝛc. ſt., in alqa re exstingui: in Jmds. Armen ſt., in alcjs complexu extremum vitae spiritum edere: für Jmd. ſt., mori od. emori pro alqo. mortem oppetere pro alcjs salute (im Allg.); cadere pro alqo (in der Schlacht): ehrenvoll iſt es, für das Vaterland zu ſterben, mors pro patria praeclara est: mit Jmd. ſt., mori cum alqo.

Sterben, das, mors; obitus. Vgl. „Hintritt". – im St., moriens: im St. liegen, animam agere.

Sterbenacht, ſ. Todesnacht.

Sterbensgedanken, ſ. Todesgedanken.

ſterbenskrank, ſeyn, gravissime od. mortifere aegrotare. – ſt. werden, gravissime od. mortifere aegrotare coepisse.

Sterbeort, der, Jmds., locus, in quo alqs mortuus est od. vitam finivit. – Epidaphna, ſein St., Epidaphna, quo in loco vitam finiverat.

Sterbeſtunde, -tag, ſ. Todesſtunde, -tag.

ſterblich, mortalis (dem Tode unterworfen). – humanus (menſchlich, menſchlichen, nicht göttlichen Urſprungs). – fragilis. caducus (vergänglich, hinfällig). – die Sterblichen, homines; mortales (in der muſtergiltigen Proſa aber nur in Verbindung mit omnes, cuncti, multi, ceteri). – alle Menſchen ſind ſt., omnibus moriendum est: alles Irdiſche iſt ſt., omne, quod ortum est, mortalitas consequitur.

Sterblichkeit, I) das Sterblichſeyn: mortalitas (im Allg.). – mortalis conditio (der ſterbliche Zuſtand des Menſchen). – natura mortalis (die ſterbliche Natur des Menſchen). – alles Irdiſche iſt der St. unterworfen, omne, quod ortum est, mortalitas consequitur: ſich an ſeine St. erinnern, meminisse se natum esse lege pereundi. — II) Anzahl geſtorbener Weſen; zB. die St. war in dieſem Jahre ſehr groß, permulti homines eo anno mortui sunt od. morte absumpti sunt.

Stern, stella (im Allg.). – astrum. sidus (das Geſtirn, w. ſ.). – sol. lumen (bildl., ausgezeichnete Perſon, zB. Africanus, ein St. erſter Größe, Africanus, sol alter: die Sterne des Staats, lumina civitatis). – Bildl., Clodius, der böſe Stern des Staates, Clodius fatale prodigium rei publicae.

ſternartig, I) *Adj.* ſ. ſternförmig. — II) *Adv.* [stellarum modo.

Sternbild, caeli signum.

Sterndeuter, der, astrologus. – mathematicus (als Mathematiker). — **Sterndeuterei**, die, astrologia. – mathematica (dieſelbe als Wiſſenſchaft der Mathematiker, zB. mathematicae addictus, der St. ergeben).

Sternenbahn, stellarum orbis. — **Sternenheer**, astrorum coetus. – ziehendes, stellarum agmen. — **Sternenhimmel**, caelum astris distinctum et ornatum. – der nächtliche St., nocturna caeli forma undique sideribus ornata.

ſternförmig, in stellae figuram redactus; stellarum modo radiatus.

ſternhell, sideribus illustris (zB. nox).

Sternkunde, ſ. Aſtronomie.

Sternkundiger, ſ. Aſtronom.

Sternlicht, stellae od. sideris lux. – Iſt es = Stern, Geſtirn, ſ. d.

Sternſchnuppe, stella transvolans. – das Fallen einer St., trajectio stellae: es fällt eine St., scintilla e stella cadit; stella volat od. transvolat.

ſternvoll, stellarum plenus (voll Sterne). – astris distinctus et ornatus (mit Sternen geſchmückt, geſtirnt, vom Himmel). – sideribus illustris (ſternhell, zB. nox).

Sternwarte, mathematici pergula.

Sterze, am Pflug, stiva.

ſtets, ſ. immer.

1. **Steuer**, das, ſ. Steuerruder.

2. **Steuer**, die, I) das Steuern; zB. zur St. der Wahrheit, si verum dicimus; si verum admittimus; verum si loqui volumus. — II) Beiſteuer: a) zu Privatzwecken, ſ. Beitrag. — b) zu Staatszwecken, ſ. Abgabe, Zoll.

Steueramt, ſ. Zollamt.

ſteuerbar, ſ. ſteuerpflichtig.

Steuereinnahme, vectigalium exactio.

Steuereinnehmer, exactor vectigalium (der Einnehmer der indirecten Abgaben). – portitor (Einnehmer des Eingangszolles, der Acciſe). – St. ſeyn, vectigalia exigere.

Steuererlaß, remissio tributi (zB. in triennium). – einen St. für fünf Jahre bewilligen, tributum in quinquenniumremittere, Jmdm., alci.

ſteuerfrei, immunis vectigalium, od. im Jſhg. bl. immunis (frei von indirecten Abgaben). – tributo vacuus (frei von Kopf- u. Grundſteuer). Vgl. „zollfrei". [Vgl. „Steuererlaß".

Steuerfreiheit, tributi vacatio; immunitas.

Steuermann, gubernator; rector navis.

Steuermannskunſt, ars gubernandi. – gubernatio (das Steuern als Kunſt). – navis regendae scientia (Kenntniß des Steuerns, als Wiſſen des Steuermanns).

ſteuern, I) *v. intr.*: 1) = ſegeln, w. ſ. — 2) ſteuerpflichtig ſeyn: tributa od. vectigalia pendĕre od. pensitare. — 3) einer Sache ſteuern, d. i. Einhalt

thun ꝛc.: obviam ire alci rei (zB. irae: u. multis plebiscitis [durch viele V.] fraudibus). – alci rei mederi (einer Sache abhelfen, zB. malo). – alqd reprimere (in die gehörigen Schranken drängen, zB. foedissimas pactiones). – den Plünderungen der Feinde st., arcere hostem populationibus. — II) *v. tr.*: 1) lenken: gubernare; regere (beide zB. navem). — 2) als Steuer bezahlen: pendĕre (zB. Tusculanis pro aqua Crabra vectigal). – pensitare (als gewöhnliche Abgabe).

Steuern, das, als Kunst, s. Steuermannskunst.

steuerpflichtig, vectigalis, auch Imdm., alci (der indirecte Abgaben entrichtet). – tributarius (der Kopf- od. Grundsteuer entrichtet, zB. civitas, solum). – stipendiarius (der eine bestimmte, jährliche Summe zahlt). – st. seyn, vectigalia od. tributa pensitare, Imdm., alci; fructui esse, Imdm., alci (Einkünfte abwerfen). – die (uns) Steuerpflichtigen, qui vectigalia nobis pensitant; qui nobis fructui sunt.

Steuerruder, gubernaculum. – am St. sitzen, das St. führen, ad gubernaculum sedere. gubernaculum regere. clavum tenere (eig. u. bildl.). – Vgl. (für die bildl. Bedeutung) „Staatsruder".

Stich, ictus (der Stich als eindringender u. verwundender Streich, zB. gladii, pugionis, scorpionis: auch der Stich, das Stechen in der Brust, zB. vom Schreien, ictus enim fit). – plaga (der St. als heftig auffallender verwundender Streich, zB. Caesar tribus et viginti plagis confossus est: u. scorpionum plagae). – petitio (der St., sofern er nach Imd. geführt wird, ohne ihn gerade zu treffen). – punctum (der Stich als kleiner sichtbarer Punkt auf der Oberfläche des Körpers, zB. einer Nadel, eines Insects, einer Otter). – punctio (das Stechen, der Zustand, da etwas sticht, zB. serpentis: Stiche in der Seite, in der Brust, punctiones laterum, pectorum). – punctiuncula (das leichte Stechen, der leichte Stich in Gliedern, beim Podagra, zB. pedes dolent, articuli punctiunculas sentiunt). – morsus (das Beißen, der Biß, zB. viperae). – vulnus acu punctum (Nadelstich als Wunde). – auf den St., punctim (Ggstz. caesim, d. i. auf den Hieb). – Imdm. einen Stich geben, beibringen, ictum alcjs corpori infigere. alqm ictu vulnerare (eig., mit einer Waffe); alqm pungere (Imd. stechen übh., zB. mit einer Nadel; bildl., Imdm. einen Stich ins Herz geben, von einem Umstand ꝛc.); alqm oratione carpere (Imd. mit Worten stechen, auf Imd. sticheln): Imdm. einen St. ins Herz geben, alcjs pectus ictu confodere (eig.); quasi morsu quodam dolorem efficere (bildl., das Gemüth schmerzlich berühren, zB. von Erinnerungen); pungere alqm (Imd. kränken, von einem Umstand). – Stich halten, sustinere (den Angriff aushalten): probari (gebilligt werden): beim Angriff der Feinde St. halten, hostium impetum sustinere: nicht St. halten, fugere (fliehen übh.); terga vertere (den Rücken wenden, Reißaus nehmen, von Soldaten in der Schlacht); non probari. probari non posse (nicht gut geheißen werden können). – im St. lassen, alqm od. alqd relinquere (zurücklassen, zB. scutum: u. omnia negotia); alqm deserere (sich von Imd. trennen, die Verbindung mit Imd. aufheben); alqm destituere (Imd. da, wo er unsere Hülfe erwartet, bloßstellen); alci deesse (Imdm. seine Dienste versagen, zB. vor Gericht).

Stichblatt, bildl., zB. es ist Imd. ein St. des Witzes, omnes alqm obliquis orationibus carpunt: Imd. zum St. nehmen, s. sticheln auf Imd.

Sticheley, oratio obliqua. sententia obliqua (Seitenhieb). – cavillatio (versteckter u. neckender Spott). – dicterium (sarkastischer Spott). – facetiae (stichelnde Witzworte, zB. asperae).

sticheln, auf Imd. od. etwas, alqm vellicare (Imd. mit Worten gleichs. kneipen, zB. in circulis). – alqm obliquis orationibus carpere. alqm oblique perstringere. jaculari in alqm obliquis sententiis (Seitenhiebe nach Imd. führen). – cavillari alqm od. alqd (auf eine versteckte Weise, ironisch über Imd. od. etwas spotten). – alqm oratione designare od. describere (auf Imd. in der Rede anspielen). – muthwillig auf Imd. st., petulanter invehi in alqm. — **Sticheln,** das, cavillatio. — **Stichelrede,** s. Sticheley.

stichfest, s. fest *no.* III, b (S. 833).

stichhaltig, probabilis (annehmlich, zB. ratio). – exploratus (ausgemacht, feststehend, zB. ratio). – st. sein, vere dictum esse (wahr, richtig gesagt seyn). — **stichweise,** punctim.

Stichwunde, von einem Schwert, Messer ꝛc., plaga; od. umschr. vulnus, quod ex mucrone fit.

sticken, pingere acu (gleichs. mit der Nadel malen, bemalen, *tr.* u. *intr.*). – mit Gold in etwas st., auro alqd distinguere: ein mit Gold gesticktes Kleid, vestis auro distincta: eine kostbar gestickte Decke, stragulum magnificis operibus pictum.

Stickerey, I) die Kunst zu sticken: ars acu pingendi. — II) Gesticktes: opus acu pictum (im Allg.). – pictura acu facta (sofern es ein Gemälde ist). – eine Decke mit kostbarer St., stragulum magnificis operibus pictum.

Stiefbruder, frater ex noverca susceptus. – Ist es übh. = Halbbruder, s. d. — **Stiefeltern,** noverca et vitricus. — **Stiefgeschwister,** s. Halbgeschwister. — **Stiefkind,** privignus (Sohn). – privigna (Tochter). — **Stiefmutter,** noverca (eig. u. bildl.). – der St., von der St. ausgehend, novercalis (zB. odium). – Italien ist ihnen eine St., quorum Italia est noverca. — **stiefmütterlich,** novercalis (zB. odium). – stiefm. Behandlung der Natur, malignitas naturae. — *Adv.* maligne. – die Natur hat Imd. st. bedacht, naturam maleficam alqs nactus est in corpore fingendo (in Bezug auf die Körperbildung); naturam minus fautricem habuit alqs in tribuendis ingenii dotibus. angustius alqs a natura instructus est (in Bezug auf Geistesgaben). — **Stiefschwester,** soror ex noverca suscepta. – Ist es übh. = Halbschwester, s. d. — **Stiefsohn,** privignus. — **Stieftochter,** privigna. — **Stiefvater,** vitricus. – er ist ein wahrer St., d. i. er ist sehr strenge, est

Stiege, s. Treppe. [pertristis patruus.

Stieglitz, carduelis.

Stiel, pediculus (am Obst, an Blättern ꝛc.). – manubrium (das Heft, die Handhabe an einer Axt, einer Kelle ꝛc.).

1. **Stier,** der, taurus. Vgl. „Ochs, Rind". – ein junger St., juvencus: ein kleiner St., taurulus: vom Stiere, **Stier-,** taurinus (zB. sanguis).

2. **stier,** foedus (scheußlich u. gräßlich, zB. oculi). – trux (wild, grausenhaft, zB. oculi).

Stiergefecht, -kampf, pugna od. certamen taurorum (Gefecht der Stiere unter einander). – dimicatio od. pugna adversus taurum od. tauros (der Menschen mit einem Stier od. mit Stieren). – einen St. bestehen pugnare adversus taurum

od. tauros. — **Stiergestalt,** tauri forma. – er hat eine St., ei taurinum caput est et deinde corpus omne. — **Stieropfer,** bos victima caesa. – ein St. bringen, bovem victimam caedere od. immolare od. mactare.

Stift, eiserner zum Schreiben auf die Wachstafel.

stiften, condere (herstellen, gründen, zB. imperium, novum collegium: u. novas civitates). – instituere (einrichten, zB. civitatem). – constituere (hinstellen, errichten, zB. monumentum). – fundare (den Grund zu etwas legen, zB. eine Schule, Secte, disciplinam). – conciliare (eine Vereinigung zwischen zwei od. mehreren Personen als Mittelsperson zusammen- od. zu Stande bringen, zB. amicitiam, nuptias, pacem). – reconciliare (wieder zu Stande bringen, zB. pacem, concordiam). – facere (machen, bewirken, zB. sectam: u. foedus, pacem). – habere (als Ursache od. Folge enthalten, zB. morum similitudo tantam habet conjunctionem et concordiam, ut etc.). – Eintracht (Einigkeit), Zwiespalt (Zwietracht, Uneinigkeit) st., s. Eintracht, Zwiespalt. – viel Gutes st., etwa multis benefacere.

Stifter, -in, conditor (der Gründer von etwas, zB. imperii, coloniae, sectae, ejus sacri). – auctor (der Urheber, von dem etwas herrührt, zB. templi, pacis, seditionum). – parens (der Erzeuger, gleichs. Vater von etwas, nur im erhabenen Stil, s. Gründer). – inventor (der Erfinder, zB. der stoischen Secte, Stoicorum). – conciliator, *fem.* conciliatrix (der, die durch seine od. ihre Vermittelung etwas zu Stande bringt, zB. nuptiarum, pacis). – reconciliator (der etwas wieder zu Stande bringt; zB. pacis). – Auch durch die Verba unter „stiften", zB. Solon war der St. des Areopags, a Solone Areopagus constitutus est.

Stiftshütte, tabernaculum foederis (Eccl.).

Stiftung, I) als Handlung: conciliatio (die Bewerkstelligung von etwas durch Vermittelung, zB. nuptiarum, pacis). – In den übrigen Beziehungen durch Umschreibung mit den Verbis unter „stiften". — II) das Gestiftete: *res alcjs testamento instituta (nach Jmds. Testament gestiftete Sache). – legatum (Vermächtniß). – eine milde St., *legatum pauperum usui destinatum: e. St. Jmds. seyn, *legato alcjs institutum esse.

Stiftungsfest, -tag, dies natalis (Tag der Entstehung, zB. collegii, coloniae). – dedicationis dies (der Einweihungstag eines Tempels ꝛc.).

Stil, I) im Allg.: genus (Gattung). – ratio (Art u. Weise, wie verfahren wird). – der alte Stil in der Bauart, antiquae structurae genus. — II) Art der Darstellung durch Worte: dicendi od. scribendi genus. orationis od. sermonis genus. oratio. sermo (die Sprechart, Schreibart übh.). – elocutio (der rednerische Ausdruck). – ein fließender St., fusum orationis genus: erhabener St., narrandi sublimitas (des Historikers): ein klarer St., subtilitas orationis: ein verdorbener St., corruptum orationis genus; corrupti generis oratio: der historische St., sermo historicus (Ggstz. sermo quotidianus u. dgl.); genus historicum (Ggstz. genus oratorium u. dgl.): der St. ist der Mensch, qualis est ipse homo, talis ejus est oratio. — **Stilart,** orationis genus. Vgl. „Stil *no.* II". — **Stilbildung,** umschr. durch orationem formare.

Stilet, cultellus (Messerchen zum Stechen). – sica (Meucheldolch). – specillum (Sonde der Wundärzte).

stilisirt, wohl, qui, quae, quod multum cultus praefert.

Stilist, ein guter, in compositione diligens (in Bezug auf den Periodenbau); Latinitatis od. Latini sermonis auctor (in Bezug auf die Latinität). – ein schlechter St., in compositione negligens (in Bezug auf den Periodenbau); malae Latinitatis auctor (in Bezug auf die Latinität).

Stilistik, bene dicendi od. scribendi praecepta, orum, *n.* (im Allg.). – elocutionis ratio (in Bezug auf den rednerischen Ausdruck).

stilistisch; zB. stil. Fertigkeit in beiden Ausdrucksarten (der philosoph. u. rhetor.), utriusque orationis facultas: st. Uebung, s. Stilübung.

still, tranquillus (eig. windstill, zB. mare, dies: dann übh. ungestört, zB. tranquillus ad quietem locus). – placidus (sanft, ohne heftige Bewegung, Unruhe, Störung, zB. amnis: u. aqua: u. caelum: u. dies; u. sanft im Benehmen, v. Pers.). – quietus (ruhig, ohne Theilnahme, dah. auch neutral). – tacitus. silens (schweigend, zB. nemus tac.: u. nox tac. od. sil.: u. tac. conventio). – taciturnus (verschwiegen, nicht redend). – ab arbitris remotus (von Zeugen entfernt, v. Local.). – ab omni turba vacuus (von allem Lärm frei, v. Local.). – in st. (in der Stille der) Nacht, silente nocte. silentio noctis (bei st. Nacht); per silentium noctis (während der Stille der Nacht, bei nächtlicher Stille). – im Stillen, tacitus od. Adv. tacite (schweigend, für sich, zB. tacitus mecum miror: u. tacitus admiror ejus virtutes: u. tacite alqm exsecrari: u. tacite et intra memet ipsum precor); silentio. per silentium (ohne groß laut zu werden, zB. natalem alcjs silentio transigere [im St. feiern]: per sil. lacrimas profundere); secreto (im Geheimen, zB. beneficia dare); clam (heimlich, Ggstz. palam); sine teste (ohne Zeugen, zB. libidini parēre); sine arbitris. arbitris remotis (ohne Augen- od. Ohrenzeugen, u. zwar sine arb. = ohne daß Zeugen da sind, arb. rem. = nachdem die Zeugen entfernt sind): sich im St. freuen, in sinu gaudere: im St. abziehen, tacito agmine abire (v. Soldaten): sich im St. davonschleichen, clam se subducere: im St. fürchten, daß ꝛc., subtimere, subvereri, ne etc. — *Adv.* silentio. cum silentio (ohne laut zu werden, geräuschlos, zB. sil. proficisci, egredi: u. cum sil. convenire: u. cum sil. dicta alcjs accipere [anhören]). – tacite (schweigend, ins Geheim, zB. alqm exsecrari). – quiete (ruhig, ohne Anstrengung, zB. vitam agere). – still seyn, silere (eig. nicht reden; dann übtr., übh. ruhig seyn, zB. von der Luft); tacere (eig., schweigen, w. vgl.); silentium tenere (Stillschweigen beobachten); quiescere (ruhen, v. Dingen, vom Wind; dann sich ruhig verhalten, Ruhe halten, v. Pers.): es ist st. über od. von etwas, über od. von Jmd. (man redet nicht davon), siletur od. silentium est de alqa re od. de alqo: es (das Gerede) wird wieder still über etwas, rumores exstincti sunt de alqa re. — **still werden,** quiescere (ruhig werden, zB. vom Wind; dann aufhören zu reden, v. Menschen); tacere. conticescere (aufhören zu reden). – als es (in der Versammlung) st. wurde, ubi silentium esse coepit: es (das Gerede) wird wieder st. über etwas, jamjam refrigeratur sermo de ea re. — **still halten, still stehen,** resistere. consistere. subsistere (Halt machen, rasten, v. Pers.); insistere (eig., Halt

machen, zB. vom Heere; dann aufhören ſich zu bewegen, zB. von den Sternen, welche ſcheinbar ſtill ſtehen); currum, equum od. equos sustinere (den Wagen, das Pferd od. die Pferde anhalten): morari. stationem facere (verweilen, v. Geſtirnen); sine motu praebere corpus (den Körper ganz ruhig halten, zB. bei e. Operation ꝛc.). — **ſtill liegen,** subsistere (zB. eodem loco: u. biduo Niceae). — **ſtill ſitzen,** desidem sedere (müßig ſitzen, zB. domi); silere (ſchweigen, nicht reden, nicht lärmen); compressis, quod aiunt, manibus sedere (die Hände in den Schooß legen, ſprüchw. Liv. 7, 13, 3); sine motu praebere corpus (den Körper ganz ruhig halten bei einer Operation ꝛc.). — **ſtill ſchweigen,** ſ. ſchweigen.

Stille, silentium (das Schweigen, w. ſ.). – die St. des Privatlebens, otium: die St. der Nacht, silentium noctis. – in der St., in aller St., d. i. im Stillen, ſ. ſtill: in der St. der Nacht, ſ. ſtill: als St. (Schweigen) eintrat, ubi silentium esse coepit.

Stillehre, bene dicendi od. scribendi praecepta, orum, *n.* (im Allg.). – elocutionis ratio (Lehre des redneriſchen Ausdrucks).

ſtillen, sistere (ſtehen machen, zB. sanguinem). – supprimere (einer Sache Einhalt thun, zB. sanguinem). – reprimere (zurückdrängen, hemmen, zB. sudorem; dann bildl., zB. iracundiam). – sedare (hemmen, dämpfen, zB. famem, sitim: u. seditionem, tumultum: u. iram: u. lamentationem). – restinguere. exstinguere (löſchen, bildl. für aufhören machen, zB. famem, sitim: u. seditionem, tumultum). – comprimere (mit Gewalt hemmen, zB. seditionem). – opprimere (mit Gewalt niederdrücken, unterdrücken, zB. seditionem). – compescere (nicht überhand nehmen laſſen, zB. dolorem). – explere (erfüllen, befriedigen, zB. famem, sitim: u. desiderium, odium).

ſtill ſchweigen, ſ. ſchweigen.

Stillſchweigen, das, ſ. Schweigen, das. – mit St., ſ. ſtillſchweigend (*Adv.*). — **ſtillſchweigend,** tacitus (zB. assensio, consensus, conventio). — *Adv.* tacite; silentio; cum silentio. – man ſah ſich lange ſt. einander an, diu silentium aliorum alios intuentium fuit.

Stillſtand, der, **Stillſtehen,** das, statio. institio (das Stillſtehen im Allg., beſ. aber vom [ſcheinbaren] St. der Geſtirne, stellarum). – justitium. prolatio rerum (St. der Geſchäfte vor Gericht). – indutiae (Waffenſtillſtand, ſ. d.). – St. machen, stationem facere (eig., v. Geſtirnen); consistere (eig., v. Perſ.); subsistere (auch in der Rede, um aufzuhören, v. Perſ.; u. an ſeinem Platz ſtehen bleiben, v. Dingen); insistere, bei etwas, alci rei od. in alqa re (auch in der Rede, um bei etwas zu verweilen, v. Perſ.; u. aufhören ſich zu bewegen, v. Geſtirnen); morari (verweilen, v. Geſtirnen): es iſt St. im Handel, mercatura jacet.

Stilübung, scriptio. auch stilus (Beſchäftigung mit Schreiben). – recht häufig Stilübungen anſtellen, quam plurimum scribere.

ſtimmberechtigt, cui suffragii latio est.

Stimmberechtigung, ſ. Stimmrecht.

Stimme, I) im Allg.: vox. – cantus (Geſang der Vögel). – sonus (der Ton, Klang der Stimme u. muſicaliſcher Inſtrumente). – vocis sonus (der Klang der Stimme; auch prägn. = ſchöner Klang der St., ſchöne Stimme). – eine ſtarke St., vox robusta od. valens (eine kräftige); vox magna (eine laute). – die St. der Wahrheit, vox veritatis: die St. der Natur, vox naturae. – eine St. von ſich geben od. hören laſſen, vocem mittere od. emittere (von Perſ. u. perſonif. Ggſtndn.); sonitum reddere (v. lebl. Subjecten). – die menſchliche St. nachahmen, imitari humanae vocis sonum. – die St. heben, erheben, tollere od. attollere vocem (hörbarer machen); vocem augere od. intendere (verſtärken): die St. ſinken laſſen, remittere od. submittere vocem: ſeine St. laut erheben, clamare: ſeine St. erheben gegen etw., vocem mittere contra alqd (zB. contra alcjs opinionem): mit gehobener od. erhobener St., magnā od. majore voce. – Bildl., auf Jmds. St. hören, audire alqm (Jmd. anhören u. ihm folgen); alqm monentem audire (auf Jmds. Warnung hören): auf die St. des Gewiſſens hören, der St. des Gewiſſens folgen, a recta conscientia non discedere. — II) insbeſ., das Votum, die abgegebene Meinung: sententia (im Allg.). – suffragium (die Stimme des Bürgers in den Comitien; auch das Täfelchen, mit welchem er ſtimmt). – punctum (die Stimme, die ein Candidat in den Comitien erhält). – tabella (das Stimmtäfelchen, w. ſ.). – beipflichtende Stimmen, comprobantium sententiae (zB. audiebantur). – ſeine St. geben, abgeben, ſ. ſtimmen *no.* II, 2: die meiſten St. haben, longe plurimum valere: gleiche Stimmen haben (von Zweien ꝛc.), pares suffragiis esse: nicht die gehörige Anzahl der Stimmen der Tribus erhalten, tribus non explere: die meiſten Stimmen einer Tribus bekommen, davontragen, longe plurima in alqa tribu puncta ferre: alle Stimmen davontragen, omne punctum ferre (auch bildl. = allgemeinen Beifall erhalten): die erſte St. haben (zuerſt ſtimmen), principatum sententiae tenere. – mit allen Stimmen gegen Eine verurtheilt werden, omnium sententiis praeter unam condemnari. – In weit. Bed., die allgemeine St., omnium consensus; consensus publicus: die öffentliche St. (Meinung), ſ. Meinung: es iſt nur Eine St. über etwas, omnes uno ore in alqa re consentiunt; omnes in alqa re unum atque idem sentiunt.

ſtimmen, I) *v. tr.* tendere (zB. citharam). – Bildl., Jmd. zu etwas ſtimmen, alqm ad alqd adducere od. deducere od. traducere (zu etwas bringen, u. zwar ded. nach langer, vergeblicher Bemühung, trad. von etwas ab- u. zu etwas bringen); conficere alcjs animum m. Prädic.-Acc. (Jmds. Gemüth ſo u. ſo machen, zB. zur Milde, alqm mitem): Jmd. für ſeine Meinung ſt., perducere od. traducere alqm ad od. in suam sententiam: Jmd. zum Mitleid ſt., alqm ad misericordiam deducere od. adducere; alcjs animum misericordem conficere: Jmd. freudig, zur Freude ſt., alqm in laetitiam evocare; animum alcjs ad laetitiam excitare; animum alcjs a severitate ad hilaritatem traducere (einen Ernſten): fröhlich, freudig geſtimmt ſeyn, hilari animo esse: ſo geſtimmt ſeyn, ita (animo) affectum esse: gleich geſtimmt ſeyn, eodem esse animo; eādem esse voluntate. — II) *v. intr.*: 1) übereinſtimmend ſeyn, harmoniren (vgl. „übereinſtimmen"): concentum servare. inter se consonare (eig. von Saiten, von Tönen). – concinere. consonare (eig., von Tönen; dann auch bildl.). – consentire. congruere (bildl.). – die Rechnung ſtimmt, ratio

constat; ratio par est; ratio convenit (zB. auf den Heller, ad nummum): Ausgabe u. Einnahme stimmen, par est ratio acceptorum et datorum. — 2) seine Stimme geben: sententiam ferre, über ꝛc., de m. Abl. (seine Stimme, sein Votum abgeben, sowohl von Einzelnen, zB. vom Senator, vom Richter, als auch vom Volk in den Comitien). – suffragium ferre, über ꝛc., de m. Abl. (v. Bürger als Wahlmann in den Comitien). – in suffragium ire. suffragium inire (vom Volk in den Comitien). – einfach st. (v. Senator), nihil praeter sententiam dicere: nicht st., tacere. – für Jmds. Meinung st., in sententiam pede od. (v. Mehreren) pedibus ire: für dieselbe Meinung st., in eandem sententiam ire: für Jmd. st. (Jmdm. seine Stimme geben), suffragio suo ornare alqm. suffragio suo adjuvare alqm in petendis honoribus. suffragari alci ad munus (bei Bewerbung Jmds. um ein Amt): für etwas st., suffragari alci rei (auch uneig., einer Sache Beifall geben, beistimmen, zB. alcjs consilio); sententiam ferre ad alqd (eig., zB. für die Verurtheilung, ad condemnandum): es stimmen Alle (Alle geben ihre Stimme ab), suffragium it per omnes: alle stimmen für seine Wahl zum Feldherrn, constituitur dux omnium suffragio. – stimmen lassen, patres in sententiam discedere od. ire jubere (im Senat); sententiam ferre jubere (vor Gericht); populum in suffragium mittere (das Volk in den Comitien): das Volk über sich st. lassen, se committere suffragiis populi: das Volk noch einmal st. lassen, populum in suffragium revocare.

Stimmenerschleichung, ambitus suffragiorum.

Stimmengleichheit, aequus numerus sententiarum; paris numeri sententiae; sententiae pares. – durch St. freigesprochen werden, sententiis paribus absolvi.

Stimmenmehrheit, sententiae longe plurimae (der Senatoren, der Richter). – suffragia od. puncta longe plurima, *n. pl.* (der Bürger in den Comitien). – die St. haben, longe plurimum valere; magnis suffragiis superare; numero (sententiarum) vincere: einer geringen St. erliegen, paucis sententiis vinci: Jmd. mit St. freisprechen, alqm copiose absolvere: durch große St. freigesprochen werden, sententiis fere omnibus absolvi: die St. siegt, major pars vincit: die St. entschied (im Senat) für dieselbe Meinung, pars major in eandem sententiam ibat.

Stimmensammler, rogator.

stimmfähig, cui suffragii latio est.

Stimmfähigkeit, s. Stimmrecht.

Stimmführer, princeps (zB. philosophiae). – auctor (zB. juventutis: u. publici consilii [im Reichsrathe]).

Stimmrecht, jus suffragii. – Auch blos suffragium od. Plur. suffragia. – Jmdm. das St. geben, impertire alci suffragium: Jmdm. das St. nehmen, privare alci suffragio; alqm suffragiis privare od. excludere: das St. haben, *jus suffragii habere: darüber hat das Heer das St., res est militaris suffragii.

Stimmtäfelchen, tabella (im Allg.). – suffragium (des Wahlmanns in den Comitien). – die St. vertheilen, austheilen, tabellas ministrare: die St. sortiren, aussondern u. zählen, tabellas od. suffragia od. sententias diribere.

Stimmung, der Seele, des Gemüths, animi affectio od. affectus (die momentane Gemüthsbeschaffenheit). – animi habitus (die dauernde Gemüthsbeschaffenheit, zB. quum hic habitus animorum esset in castris). – animi motus (momentane Gemüthsbewegung). – animus (Gemüth übh.; auch Gesinnung, zB. animos populi tentare [zu erforschen suchen]). – voluntas (Neigung übh.; zB. die St. des Publicums ausforschen, periclitari voluntates hominum). – eine solche St., talis animus: eine ruhige St., animus tranquillus: heitere St., hilaris animus; hilaritas animi: traurige St., animus tristis; tristitia: eine gereizte St., animus irritatus: die beste, günstigste St. gegen Jmd., summa in alqm voluntas: die üble St. (des Volks) gegen Jmd., invidia alcjs (vgl. auch invidia dictatoria, gegen den Dictator). – in heiterer St., hilarus: in trauriger, trüber St., tristis: in kleinmüthiger St., abjectus: in feindseliger St., infensus: in guter St., bene affectus: in übler St., male affectus; morosus (übel gelaunt). – in heitere St. versetzen, hilaritate perfundere. – in einer solchen St. seyn, eine solche St. haben, daß ꝛc., ita animo affectum esse, ut etc.

stinken, foetere. – male olere (übel riechen). – nach etwas st., olere od. obolere alqd. — **Stinken,** das, foetor. — **stinkend, stinkig,** foetens (zB. anima, os). – male olens (einen üblen Geruch von sich gebend, übel riechend übh.). – st. seyn, foetere; male olere: st. faul seyn, torpere desidiā, inertiā; inertissimae segnitiae esse.

stipuliren, stipulari. – gegenseitig st., restipulari.

Stirn, frons (zB. alta, lata: u. brevis [kleine]. – sich vor die St. schlagen, frontem ferire, percutere: die St. reiben, os perfricare: Jmdm. etw. an Augen u. St. ansehen, ex vultu et oculis et fronte, ut aiunt, perspicere (zB. meum erga te amorem): es ist Jmdm. etwas auf die St. geschrieben, in fronte alcjs alqd inscriptum est: die Grausamkeit ist Jmdm. auf die St. geschrieben, est alqs crudelis jam ipsā fronte. – Bildl., eine dreiste, freche, unverschämte St., frons inverecunda; os impudens, durum, ferreum; auch bl. frons od. os (zB. frons tua, os tuum); confidentia (dreiste Zuversicht): Jmdm. die St. bieten, alci obsistere: mit welcher (dreisten) St. wagst du es, zu ꝛc., quā confidentiā audes m. folg. Infinit.

Stirnband, redimiculum frontis.

Stirnbinde, s. Kopfbinde.

stöbern, zB. in einer Bibliothek, bibliothecam [pervestigare.

Stock, 1) Stamm: a) eig.: stirps (Stamm übh., auch von Blumen). – truncus (Baumstamm, mittlerer Theil eines Baumes mit u. ohne Wurzel). – stipes (der Stamm, Stock, der fest in der Erde steht, od. fest eingerammt ist; dann bildl. = dummer Mensch). – caudex (Holzklotz; dann bildl. = Klotz, d. i. dummer, dämischer Mensch). – frutex (der Strauch einer Blume, im Ggstz. der Blume od. Blüthe, zB. rosae). – vitis (Weinstock). – über Stock u. Stein, per invia. — b) uneig. = Capital, w. s. — II) Stecken: baculum, kleiner, bacillum (Stab, Stock übh.). – scipio (Stock zum Stützen, wie ihn alte Leute tragen). – fustis (derber Stock, Knüttel, Prügel, zum Schlagen). – vitis (der Rebstock, bes. als Stab des römischen Centurio). – am St. gehen, inniti baculo; artus baculo sustinere: Jmd. mit dem Stocke schlagen, züchtigen, s. Stockprügel (geben). — III) = Bienenstock, w. s. — IV) = Stockwerk, w. s.

stockblind, plane caecus; oculis plane captus.

Stöckchen, I) kleiner Stamm: stirps. — II) kleiner Stecken: bacillum.

stockdumm, stupidissimus. – plumbeus (bleiern, bildl. für stockdumm, auch: in einer Sache, in alqa re). — **stockdunkel,** s. stockfinster.

stocken, a) im Allg., von Dingen: consistere (eig. stehen bleiben, sich nicht mehr bewegen, zB. vom Blut; dann bildl., im Fortgang unterbrochen werden, zB. vom Krieg). – haerere (eig. hangen bleiben, nicht weiter sich bewegen können, zB. vom Wasser; dann bildl. seinen gehörigen Fortgang nicht haben, zB. von einem Geschäft, von einer Angelegenheit). – conquiescere (ruhen, bildl. = nicht im Gange seyn, nicht betrieben werden, zB. von der Schifffahrt, auch v. Handel ꝛc.). – jacēre (gänzlich darniederliegen, zB. vom Handel). – refrigerari. refrigescere (erkalten, bildl., zB. sermo refrigeratur: u. belli apparatus refrigescunt). – frigēre. refrixisse (erkaltet seyn, bildl., zB. sermo friget: u. vereor, ne hasta [Versteigerung] Caesaris refrixerit). – die Zahlung stockt, solutio impeditur: die Zufuhr stockt, commeatus interclusus est (ist abgeschnitten): der Briefwechsel stockt, literae conquiescunt. — b) insbes., im Reden stocken: memoriā falli. memoria me deficit od. decipit (indem Einen das Gedächtniß verläßt). – haerere. haesitare (indem man aus Unkunde od. Verlegenheit nicht weiß, was man sagen soll). – continuandi verba facultate destitui (indem man in der Rede stecken bleibt). — **Stocken,** das, **=ung,** die, des Blutes, sanguis consistens. – des Handels, mercatura jacens. – des Verkehrs, inopia quaestus. – im Reden (aus Unkunde od. Verlegenheit), haesitatio. – ins St. gerathen, kommen, im St. seyn, s. stocken. — **stockend,** in der Rede aus Unkunde od. Verlegenheit, haerens; haesitans; haesitabundus.

stockfinster, tenebris obductus, auch bl. obductus (ganz mit Dunkelheit umzogen, zB. Nacht, nox). – caecus (wo man nicht sehen kann, zB. Haus, Nacht). – es war st., caligo occaecaverat diem (am Tage); nox tenebris obducta erat (bei Nacht).

stockfremd, plane hospes (v. Personen). – plane ignotus (v. Dingen).

stöckisch, taciturnus.

Stockprügel, bekommen, fuste od. fustibus caedi od. mulcari od. verberari. – Jmdm. St. geben, alqm fuste od. fustibus caedere od. verberare. alci fustem impingere (im Allg.); alqm fuste coercere (um ihn im Zaume zu halten, zB. puerum): Jmd. mit Stockprügeln tüchtig zudecken, alqm fuste male mulcare.

Stockschlag, ictus baculi od. fustis (der treffende u. verwundende Schlag). – verber (der Schlag des Hauenden). – Stockschläge, s. Stockprügel.

stocktaub, surdissimus. – st. seyn, omni sensu audiendi carere: st. werden, surdissimum esse

Stockung, s. Stocken, das. [coepisse.

Stockwerk, tabulatum; tabulatio; contabulatio; contignatio. – das zweite od. obere St., domus superior; cenaculum superius. – ein viele St. hohes Haus, domus (insula) multis tabulatis edita: Rom, welches Häuser mit hohen Stockwerken hat, Roma cenaculis sublata atque suspensa: im dritten (obersten) St. wohnen, tribus scalis habitare; sub tegulis habitare (unter dem Dache): Jmdm. das obere St. einräumen, alci cenaculum super aedes dare: das ganze obere St. ist noch unbesetzt, tota domus superior vacat.

Stoff, I) physischer: materia. materies (im Allg.). – principium (der Urstoff, zB. nostra corpora terreno principiorum genere confecta sunt, d. i. sind aus erdigen Stoffen gebildet). – ein gewirkter ꝛc. Stoff, s. Zeug *no.* I: aus den feinsten Stoffen bestehen, ex tenuissimis constare (zB. von der Seele). — II) geistiger: materia. materies (die Materialien u. die Ursache, Veranlassung). – copia (Fülle, Vorrath von Gegenständen, zB. magna mihi est copia memorandi, d. i. es fehlt mir nicht an St.). – causa (die Ursache, Veranlassung zu etwas, zB. disserendi). – argumentum (die Grundlage, das Thema, das Sujet, zur weiteren Ausführung in Rede u. Schrift). – St. zum Verdacht, zuw. bl. suspicio: St. zur Beschuldigung, zuw. bl. crimen. – der erste St. zu etw., seges ac materies (zB. suae gloriae). – ein dankbarer St., benigna materia: ein reicher Vorrath von St. zu Abhandlungen ꝛc., silva rerum; materia rerum et copia uberrima: der ganze reiche St. zum Reden, omnis ubertas et quasi silva dicendi. – der St. zu einer Rede, argumentum orationis; auch bl. oratio (zB. orationem depromere [entnehmen] ex jure civili). – St. geben zu etwas, materiam praebere alci rei (die Veranlassung zu etw. bieten, zB. id materiam praebebat criminibus); materiam dare alci rei (gleichs. Nahrungsstoff geben, zB. invidiae); argumentum dare alcjs rei (die Aufgabe, ein Thema werden, worüber man sich des Weitern ausläßt, v. Dingen, zB. von einem Ereigniß): es fehlt mir nicht an St. zu reden, non deest mihi quod loquar: ich habe keinen St. zum Schreiben, non habeo scribendi ullum argumentum; egeo epistolarum argumento; non od. nihil habeo quod scribam: der St. zur Unterhaltung geht aus, sermo refrigeratur: ist ausgegangen, sermo friget.

stöhnen, s. ächzen, seufzen.

Stoiker, ein, Stoicus; Stoicae sectae philosophus. — **stoisch,** Stoicus (zB. secta, sententia). – ein st. Philosoph, s. Stoiker. — *Adv.* Stoice.

Stollen, I) des Bettes: fulcrum. — II) des Bergwerkes: cuniculus. – einen Stollen führen, **stolpern,** s. straucheln. [cuniculum agere.

stolz, superbus (hochmüthig). – insolens (übermüthig). – arrogans (anmaßend). – fastidiosus (mit Geringschätzung auf Andere blickend). – magnificus. splendidus (prächtig, von Dingen, s. „herrlich" den Unterscheidungen). – stolz auf etw., elatus, sublatus alqā re. – ein st. Benehmen, Wesen, s. Stolz. – st. seyn, magnos gerere spiritus; inani superbiā tumere: st. seyn auf etwas, superbire alqā re (sich mit etwas brüsten); alqā re inflatum esse. alqā re tumere (durch od. über etwas aufgeblasen seyn); alqā re elatum esse (durch etwas hochmüthig geworden seyn, zB. opibus); alqā re gloriari (mit etw. prahlen, zB. vitiis). – st. werden, superbum esse coepisse; magnos spiritus od. magnam arrogantiam sibi sumere: unerträglich st. werden, haud tolerandam sibi sumere arrogantiam: so st. werden, daß ꝛc., eo insolentiae procedere, ut etc. – Jmd. st. machen, alqm superbum facere. alci spiritus afferre (beide v. Dingen): Jmd. unerträglich st. machen, inflare alcjs animum ad intolerabilem superbiam (zB. vom Glück). — *Adv.* superbe; insolenter; arroganter. – sich st. betragen, benehmen (ein st. Betragen

annehmen), elatius se gerere; insolentius se efferre; magnifice se jactare (sich stolz brüsten): sich im Glücke st. betragen, praebere se superbum in fortuna: st. thun, superbire; fastidire.

Stolz, der, superbia (Hochmuth). – insolentia (Uebermuth). – arrogantia (Anmaßung). – fastidium (geringschätziges Benehmen gegen seine Umgebung). – spiritus (Plur.). animi sublimes, gew. bl. animi (hochstrebende Ansprüche, hochfahrender Sinn). – Ist „Stolz" = stolze Menschen, superbi, insolentes, arrogantes homines. – der St. (die Zierde) Jmds., decus alcjs (auch v. Pers., zB. est decus patriae); gloria alcjs (der Ruhm, auch v. Pers., zB. Agenor gloria gentis): einen unerträglichen St. haben, intoleranter se jactare: etw. für St. auslegen, alqd in superbiam accipere: es verräth St., wenn Jmd. sagt ꝛc., superbum est dicere alqm etc.

stopfen, farcire (eig., auch = mästen, zB. gallinas et anseres). – refercire (eig., voll stopfen). – sarcire. resarcire (flicken). – sistere. comprimere. suppримere (stehen machen, stillen, zB. alvum). – in etwas st., farcire in alqd (zB. pannos in os): mit etwas (voll) st., farcire od. refercire alqā re. – Jmdm. den Mund (das Maul) st., alci os obturare od. opprimere; alci linguam occludere; comprimere linguam alcjs od. vocem alcjs: den Leuten den Mund st., linguas od. sermones retundere. – gestopft voll von etwas, refertus alqā re: gestopft voll von Menschen, refertus hominum od. hominibus; stipatus (gedrängt voll).

Stopfer, des Geflügels, fartor.

Stoppel, stipula.

Storch, ciconia.

stören, turbare (trüben [bildl.], zB. pacem: u. spem pacis). – perturbare (gänzlich trüben, zB. otium). – interpellare (durch Reden od. durch seine Dazwischenkunft unterbrechen, zB. alqm exta spectantem: u. alqm in suo jure: u. otium [v. Krieg]: comitia, v. Volkstribun). – impedire, Jmd. od. etwas, alqm od. alqd, od. Jmd. in etwas, alqm ab alqa re (hindern, verhindern, zB. profectionem: Jmd. in seinen Amtsgeschäften, alqm a re publica). – avocare alqm, od. („stören" absol.) avocare animum, u. bl. avocare (den Geist von der Aufmerksamkeit abziehen). – die Comitien st., comitia vitiare (durch Meldung, daß ein *vitium* vorliege): störende Besucher, störender Besuch, interpellatores; interventores. — **Stören,** das, s. Störung. — **Störer,** turbator (der etwas trübt, zB. pacis, otii). – interpellator (der durch seine Dazwischenkunft etwas unterbricht, zB. sermonis). – interventor (der Dazwischenkommende, der störende Besucher). — **Störerin,** turbatrix (die etwas trübt, zB. den Frieden, pacis, Spät.). – interpellatrix (die durch ihre Dazwischenkunft etwas od. Jmd. unterbricht).

störrig, offirmati animi. pervicax et obstinatus (v. Menschen). – tenax contra vincula (v. Pferden).

Störrigkeit, pervicacia et inflexibilis obstinatio.

Störung, turbatio. perturbatio (das Trüben, Verwirren, zB. otii, ordinis). – interpellatio (Unterbrechung durch Dazwischenkommen einer Person od. eines Ereignisses). – impedimentum (Hinderniß, störender Umstand). – avocatio (die störende Zerstreuung). – interpellator. interventor (der Störer, w. s.). – frei von Störungen, ab iis, quae avocant, abductus et liber (v. Pers.); vacuus ab interventoribus (v. Lebl., zB. dies). – ohne St., sine interpellatione; sine interpellatoribus: Störungen bei etwas verhindern, cavere, ne alqd interpelletur: St. bei etwas verursachen, alqd interpellare (etwas unterbrechen) od. impedire (verhindern).

Stoß, I) Handlung, Zustand, schmerzliche Berührung od. Empfindung: pulsus (das Stoßen an od. auf einen Gegenstand, sowohl mit Genit. wessen? zB. remorum, als mit Genit. woran? zB. an die Thüre, ostii). – percussio (die heftige, erschütternde Berührung, zB. auf den Kopf, capitis). – ictus (der treffende u. verwundende Stoß). – plaga (der heftig auffallende Stoß; dah. auch bildl. = Unfall, Unglück, von dem Jmd. betroffen wird). – petitio (der nach Jmd. geführte Streich). – auf Hieb u. Stoß (Stich), caesim et punctim: Stöße bekommen, erhalten, pulsari (im Gedränge gestoßen werden, ohne Absicht); plagas accipere. plagae infliguntur alci (Streiche, Stiche bekommen, die nach einem absichtlich geführt werden): Jmdm. einen St. geben, beibringen, versetzen, ictum corpori alcjs infligere; plagam alci infligere od. inferre: Jmdm. mit Einem Finger einen solchen St. geben od. versetzen, daß er ꝛc., alqm uno digito sic affligere, ut etc.: einen St. bei Jmd. anzubringen suchen, Jmdm. beizubringen suchen, petere alqm gladio; petitionem conjicere in alqm: zu einem zweiten St. ausholen, ad iterandum ictum consurgere. – Bildl., die Stöße des Schicksals, s. Schicksalsschläge: eine Sache hat einen St. erlitten, plaga alci rei injecta est: einen St. (einen Unfall) erleiden, plagam accipere: Jmds. Gesundheit einen St. geben, alcjs valetudini nocere: der Beredsamkeit einen St. geben, inclinare eloquentiam: seiner Ehre e. Stoß geben, dignitati suae labem aspergere: seiner Seele, seinem Herzen einen St. geben, invito animo agere; vincere animum suum. — II) ein Haufen: strues (aufgeschichteter Haufen). – acervus (Haufen daliegender Dinge übh., zB. librorum). – ein St. Holz, strues lignorum (im Allg.); rogus (Scheiterhaufen).

Stoßdegen, ensis.

stoßen, I) *v. tr.*: 1) bewirken, daß Jmd. od. etwas an, in ꝛc. etwas fährt: etw. an od. vor etw. stoßen, alqd offendere ad alqd (unabsichtlich, zB. caput ad fores: u. pedem ad lapidem); alqd illidere od. impingere alci rei (absichtlich, und zwar ill. sofern das Gestoßene verletzt wird, imp. sofern es heftig auffällt, zB. caput foribus ill.: u. caput parieti ingenti impetu imp.). – sich an od. vor etwas stoßen, *α*) eig., offendere alqd; illidi od. impingi alci rei (heftig an etwas anprallen). *β*) uneig., Anstoß nehmen an Jmd. od. an etwas, offendere in alqo od. in alqa re; poenitet me alcjs rei (ich bin unzufrieden mit etw., zB. an seine Jugend stieß man sich am meisten, aetatis maxime poenitebat). – sich mit etwas an etwas st., offendere alqd ad alqd; illidere od. impingere alqd alci rei (absichtlich, s. oben die Beisp.). – etwas in etwas st., alqd infigere alci rei od. in alqd; alqd defigere in alqa re (senkrecht hinabstoßen, zB. hastam in terra: u. cultrum in corde): Jmdm. od. sich das Schwert in od. durch den Leib, durch die Brust st., s. durchbohren (Jmd. od. sich). — 2) mit etwas stoßend berühren: offendere alqm, mit etwas, alqā re (an Jmd. zufällig anstoßen, zB. capite, cubito, pede aut genu).

– percutere, percellere alqm od. alqd, mit etwas, alqā re (heftig mit etwas stoßen, so daß der Gegenstand dadurch erschüttert wird, zB. percell. alqm genu: u. percello genu alci femur quantā maxime possum vi). – ferire alqm od. alqd, mit etw., alqā re (treffen, zB. alqm bis pugione). – Jmd. in die Seite st., alcjs latus fodere od. fodicare (um Jmds. Aufmerksamkeit rege zu machen); alcjs latus transfodere gladio (Jmdm. mit dem Schwerte die Seite durchbohren). – Jmd. vor den Kopf st., α) eig., alcjs caput offendere; alcjs caput percutere (mit Absicht). β) uneig., beleidigen, alqm offendere. – sich vor den Kopf st., caput offendere (zB. graviter). — 3) durch Stoßen eine Richtung geben: Jmd. aus etw. st., trudere od. protrudere alqm ex alqa re (eig.); ejicere alqm alqā re od. de alqa re (herauswerfen, eig.; dann auch = entfernen, verjagen übh., zB. urbe: u. e senatu, de collegio); pellere alqm alqā re, ex od. de alqa re. depellere alqm alqā re od. de alqa re (forttreiben, wegtreiben, wegjagen, zB. pell. alqm civitate, patriā, possessionibus: u. dep. alqm urbe od. ex urbe, de provincia); expellere alqm alqā re od. ex alqa re (heraustreiben, herausjagen, zB. civitate, e re publica: u. possessionibus); exterminare alqm alqā re, ex od. de alqa re (Jmd. von den Grenzen eines Gebietes ausschließen, zB. urbe agroque: u. ex urbe: u. de civitate); movere alqm alqā re (übh. aus etwas entfernen, zB. possessione: u. tribu: u. senatu od. de senatu, ordine od. loco senatorio, im Zshg. bl. ordine). – aus dem Hause st., trudere od. protrudere alqm foras (eig.); ejicere alqm foras aedibus (eig.); ejicere od. exigere alqm domo (auch = verstoßen übh, auch aus der Heimath); alqm domo extrudere a sese (Jmd. aus dem Hause und von sich verstoßen, zB. filium). – in etwas st., trudere in alqd (eig.); detrudere in alqd (hinabstoßen, zB. in carcerem: u. in miseriam); alqm pellere in alqd (jagen, treiben, zB. in exilium). – von etwas stoßen, detrudere de alqa re (von etwas herabstoßen, zB. de scopulo); dejicere de alqa re (herabwerfen). – (das Schiff) vom Lande st., moliri a terra; navem ab litore in altum expellere (in die hohe See steuern); navem solvere u. ōl. solvere (absegeln übh.). – etw. von sich st., s. verschmähen.

II) *v. intr.*: 1) anprallen an od. auf ꝛc.: offendere alqm, alqd (zufällig auf Jmd. od. an etwas gerathen, v. Pers. u. Dingen; daher Jmdm. begegnen). – incurrere in alqm od. in alqd (an Jmd. od. an etwas anrennen, v. Pers. u. Dingen; dah. = Jmdm. begegnen; bildl. = zufällig auf etw. gerathen, zB. in magnam aliquam difficultatem). – illidi alci rei od. ad alqd. allidi ad alqd (an od. auf etwas heftig aufgeschlagen werden, so daß der ob. das Anstoßende verletzt wird, v. Pers. u. Dingen, zB. parieti ill.: u. ad scopulos all.). – occurrere alci (Jmdm. entgegenlaufen, begegnen). – incīdere in alqm (zufällig auf Jmd. gerathen, ihm zufällig begegnen). – dah. a) an etwas stoßen, d. i. angrenzen: tangere od. attingere od. contingere alqd (etwas berühren, zB. villa tangit viam: u. castra silvam quandam contingebant). – alci rei junctum od. adjunctum esse (mit etwas verbunden seyn, einer Sache zunächst seyn, zB. quorum aedificia juncta erant muro: u. castra urbi adjuncta erant). – continuari alci loco (sich unmittelbar an etwas anreihen, zB. [v. Gebäuden] moenibus). – excipere alqm locum (dicht, unmittelbar auf etw. folgen, sich anschließen, zB. apodyterium excipit cella frigidaria). – adjacere alci rei (geogr., hart an etw. liegen, zB. Etruriae, mari). – imminere alci loco (über etw. herüberragen, zB. imminentes viae luci). – stoßend an ꝛc., s. angrenzend. — b) zu Jmd. od. etwas stoßen, d. i. sich damit vereinigen: se jungere cum alqo. se conjungere alci (im Allg., auch von einem Feldherrn mit dem Heere). – adjungi alci rei (zB. exercitui, von einer Mannschaft). – signa conferre ad alqm (die Fahnen mit denen Jmds. vereinigen, v. Feldherrn). — 2) einen Stoß thun od. führen: punctim ferire (als Fechter, Soldat; dah. „stoßen lernen", punctim ferire discere). – cornibus uti (die Hörner gebrauchen, vom Rinde ꝛc.). – nach Jmd. od. etw. st., ferire alqd (zB. faciem); petere alqm od. alqd (zu treffen suchen, zB. rostro, hastā). — **Stoßen**, das, pulsus; pulsatio. – in der Fechtkunst, ictus inferendi ratio.

stößig, v. Hornvieh, petulcus.

Stoßvogel, accipiter (Habicht). – miluus (Gabelweihe, Taubenfalke).

stoßweise, per intervalla (in Zwischenräumen).

Stotterer, linguā haesitans.

stottern, haesitare linguā.

Stottern, das, haesitantia linguae.

strafbar, poenā od. supplicio dignus (strafwürdig, von Pers. u. Handlungen). – puniendus. qui puniri debet (der gestraft werden muß, v. Pers.). – animadvertendus (ahndungswerth, zB. facinus). – malus (übel, zB. cupido). – st. unwissend, usque ad culpam ignarus. — **Strafbarkeit**, durch Umschr., zB. wer sieht nicht die Strafbarkeit dieser Handlung? quis non videt hoc facinus poenā dignum esse: bis zur St. unwissend, usque ad culpam ignarus.

Strafe, poena (die Strafe als versöhnende Buße für ein Vergehen). – poenae genus (als Gattung dieser Strafe). – noxa (die Strafe als schmerzende Buße, die man erleidet). – multa. multatio (die Strafe als Einbuße, als Verlust, bes. Geldstrafe; letzteres als Handlung, die Bestrafung). – damnum (die Strafe, Geldstrafe, als Einbuße, die Geldbuße). – supplicium (die harte Leibesstrafe, martervolle, gewaltsame Todesstrafe). – animadversio (die Ahndung, strafende Rüge). – castigatio (Züchtigung um zu bessern). – die gelindeste St., mollissimum poenae genus: eine strenge St., poena gravis (schwere); poena magna (große). – Strafe an Hab u. Gut, multatio bonorum: St. an Geld, s. Geldstrafe: St. am Leben, s. Todesstrafe: Jmd. mit St. belegen, Jmdm. eine St. auferlegen, St. über Jmd. verhängen, an Jmd. vollziehen (vollstrecken), punire alqm; poenā afficere alqm; poenā alqm multare; poenam capere od. exigere de alqo; poenam petere od. repetere ab alqo; poenas expetere ab alqo; poenam statuere od. constituere in alqm; supplicio afficere od. punire alqm; supplicium sumere de alqo (vgl. „bestrafen"): Jmd. mit schwerer St. belegen, alqm magnā poenā afficere: e. St. sogleich an Jmd. vollstrecken, poenam repraesentare. – St. leiden, bekommen, poenam pendĕre od. dependĕre od. expendĕre od. solvere od. persolvere od. dare od. subire od. perferre od. luere od. ferre; supplicium dare od. solvere od. pen-

dĕre od. luere od. subire: St. von Jmd. erleiden, bekommen, poenas alci dare od. pendĕre od. dependĕre; supplicum alci dare: die verdiente St. bekommen, poenam meritam od. poenas meritas accipere (die Strafe, die man verdient hat, erleiden); poenas merito luere. jure plecti (mit Recht bestraft werden): in St. fallen, verfallen, poenam od. multam committere; poenam sibi contrahere (sich eine Strafe zuziehen): in St. verfallen seyn, poenā teneri. – St. auf etwas setzen, poenam (od. poenas) constituere od. proponere alci rei; poenā propositā vetare alqd (bei Strafe verbieten); sub poena sancire, ne etc. (bei Strafe unverbrüchlich bestimmen, daß nicht ꝛc. = bei Str. verbieten, daß ꝛc.): es steht St. auf etwas, poena alci rei proposita est: die St. vollziehen, poenam exigere: die St. erlassen, poenam remittere; multam condonare; meritae poenae remissionem dare: Jmdm., alci ignoscere, qui puniri debuit: die St. für ein Vergehen erlassen, delicti gratiam facere: frei von St. bleiben, extra poenam esse.

strafen, punire (vgl. „bestrafen" u. „mit Strafe belegen" unter „Strafe"). – Jmd. Lügen st., alqm mendacii coarguere. – strafender Blick u. Ton der Stimme, vultus sonitusque vocis objurgatorius: etw. im strafenden Tone vortragen, increpare alqd. — **Strafen,** das, animadversio (das Ahnden, zB. vitii). – multatio (die Verlustigmachung einer Sache, zB. um Hab u. Gut, bonorum).

Straferlaß, -erlassung, remissio poenae meritae od. poenae debitae od. bl. poenae.

straff, astrictus (fest angezogen, fest anliegend, zB. Kleid). – contentus (angespannt, zB. Seil). — *Adv.* astricte. – st. anziehen, astringere.

straffällig, sons. Vgl. „strafbar". – st. seyn, poenā teneri; poenam od. multam commisisse: st. werden, sich machen, poenam od. multam committere (s. „Strafe" über poen. u. mult.); culpam commerere (sich etwas zu Schulden kommen lassen). — **Straffälligkeit,** culpa.

straffrei bleiben, extra poenam esse.

Strafgeld, pecunia multaticia; argentum multaticium. – Strafgelder an die Staatscasse zahlen, aera poenae nomine in aerarium deferre.

sträflich ꝛc., s. strafbar ꝛc., streng ꝛc.

Sträfling, noxius (sofern er sich einer bösen That schuldig gemacht hat). – ad opus damnatus (sofern er zur öffentlichen Arbeit verdammt worden ist).

straflos, impunitus (unbestraft). – inultus (wofür od. an dem keine Rache od. Strafe genommen worden ist); verb. inultus impunitusque. – poenā vacuus od. solutus (frei von Strafe). – st. seyn, impune esse. — *Adv.* impunite; impune.

Strafloſigkeit, impunitas.

Strafmaß, poenae mensura; puniendi modus.

Strafpredigt, verborum castigatio. – Jmdm. eine St. halten, alqm verbis castigare.

Strafrecht, poenae jus; coërcitio.

strafwürdig ꝛc., s. strafbar ꝛc.

Strahl, radius. – fulmen (Blitzstrahl, der trifft, Wetterstrahl). – beim ersten St. der Morgenröthe, ad primam auroram; primā aurorā: beim ersten St. der Sonne, ad primam lucem; primā luce. – Strahlen werfen, schießen, radios fundere: – Bildl., es zeigt sich mir ein St. von Hoffnung, spes aliqua mihi affulget od. ostenditur.

strahlen, radiare (Strahlen werfen). – fulgere (glänzen). – von etwas st., fulgere alqā re (von etwas glänzen, zB. auro); insignem esse alqā re (stark mit etwas geziert seyn, zB. auro et purpurā): wie etwas st., reddere fulgorem alcjs rei (zB. auri). — **Strahlen,** das, fulgor (Glanz).

Strahlenhaupt, caput radiatum; radii capitis.

Strahlenkrone, corona radiata; conona radiis distincta. — **Strahlenlicht,** lumen radiatum.

stramm, s. straff.

Strand, litus. – auf den St. treiben (*intr.*), s. stranden: etw. auf den St. treiben, agere alqd in litus (zB. naves, v. Menschen); deferre alqd in terram (von der Fluth).

stranden, vado od. in vadum od. litoribus illidi (an eine Sandbank od. ans Ufer anprallen). – in litus ejici, auch bl. ejici (auf das Ufer geworfen werden, zB. ad Baleares). – in terram deferri. terrae inferri (ans Land getrieben werden). – mit dem Schiffe st., impingere navem (v. Steuermann). — **Strandung,** naufragium (Schiffbruch).

Strang, s. Strick. – Bildl., wenn alle Stränge reißen, si res postulaverit; necessitate urgente.

Strapaze, labor (zB. im Krieg, militiae).

strapaziren, labore fatigare od. vexare. – sich strapaziren, se exercere in laboribus (sich abmühen in Strapazen); se fatigare (sich abmüden); magnos subire labores (sich großen Strapazen unterziehen): sich sehr st., se frangere laboribus.

Straße, I) Weg übh.: via (der fahrbare Weg, die Straße). – iter (der Gang, der Weg, der nach einem Ort hinführt). – auf der St. bleiben, viā ire: von der St. abgehen, ex via excedere: eine St. führt wohin, iter fert alqo: eine St. anlegen, viam munire (zB. per jugum montis). — II) Weg in der Stadt, Gasse: via (die breite Heerstraße, die schon innerhalb der Stadt beginnt oder durch dieselbe führt). – vicus (die Straße, sofern sie durch zwei Häuserreihen gebildet wird, die Gasse). – platea (die breite geebnete Kunststraße in der Stadt). – angiportus (ein enges Quergäßchen). – Gassen u. Straßen, vici plateaeque: alle Straßen u. Gassen, omnes viae et angiportus: in den engen Straßen kämpfen, inter angustias vicorum pugnare: von Straße zu Straße, vicatim. – die öffentliche, freie Straße (im Ggstz. des Innern der Häuser), durch publicum in den Casus obliqui mit einer Präposition od. bei Verbis auch ohne dieselbe, zB. auf offener, freier St., in publico (Ggstz. in privato): auf die St., in viam (zB. alqm extrudere et ejicere); in publicum (auf die offene Straße, zB. abjicere: u. procurrere, se proripere); foras (zum Hause hinaus, zB. alqm trudere, protrudere, ejicere): durch die St., per publicum: auf die St. gehen, in publicum prodire: gar nicht auf die St. gehen, s. (nicht) ausgehen: etw. auf der St. aufgehoben, gefunden haben, alqd abjectum sustulisse. — III) Meerenge, fretum. – die Straße von Gibraltar, fretum Gaditanum.

Straßenanschlag, proscriptio. – in Versen, versiculi vulgo per vias urbis proscripti.

Straßenaufseher, a) Aufseher der Landstraßen, der Wege, curator viarum. — b) Aufseher über ein Stadtviertel, magister vici. — **Straßenbau,** s. Wegebau. — **Straßenecke;** zB. etw. an den Straßenecken anschlagen, alqd vulgo per vias urbis proscribere.

Straßenraub, latrocinium. – einen St. bege-

hen, latrocinium facere: vom St. leben, per latrocinia tolerare vitam. — **Straßenräuber,** latro. – ein elender St., latrunculus. — **Straßenräuberei,** latrocinatio (als Handlung). – latrocinium (als Handwerk, im Plur. auch itinerum et agrorum latrocinia). – Straßenräuberei treiben, latrocinari. — **ſtraßenräuberiſch,** latrocinio similis (einer Straßenräuberei ähnlich, zB. pugna). – latrociniis assuetus (an Straßenraub gewöhnt, zB. Volk). — *Adv.* *latronum more; *ut latrones assolent.

Strategie, Strategik, ſ. Kriegskunſt.

ſtrategiſch; zB. aus ſt. Gründen wo verweilen, propter rationem belli alqo loco morari.

ſträuben, ſich, a) zu Berge ſtehen, von Haaren: surrigi (ſich emporrichten). – arrectum stare (emporgerichtet ſtehen). – horrere (ſtarr emporſtehen). — b) widerſtreben: retractare (ſich nicht gutwillig fügen). – reniti, contra niti. obniti (ſich entgegenſtemmen). – restitare (ſich wiederholt widerſetzen). – repugnare (dagegen ankämpfen, zB. von der Natur). – reluctari, gegen etw., alci rei (dagegen ringen, zB. precibus). – recusare (Einwendungen machen, gegen etw., alqd: od. zu ꝛc., m. folg. Acc. u. Infinit.). – tergiversari (Ausflüchte machen); auch verb. restitare et tergiversari. – ſich lange ſt., saepe obnitentem repugnare: ohne ſich zu ſträuben, sine recusatione: ohne ſich irgend zu ſträuben, sine ulla recusatione: ſich gegen die menſchliche Natur ſt., naturam hominis aspernari: gegen ſolche Vermuthungen ſträubt ſich die Natur ſelbſt, reclamat istius modi suspicionibus ipsa natura: mein Gefühl ſträubt ſich, das zu ſchildern, was ꝛc., refugit animus eaque dicere reformidat, quae etc.: mein Gefühl ſträubt ſich es zu ſagen (auszuſprechen), horreo dicere

Strauch, frutex. [(als Parentheſe).

Strauchdieb, latro ex occasionibus assiliens.

ſtraucheln, I) eig.: pedem offendere (im Gehen mit dem Fuße anſtoßen, ſtolpern). – vestigio falli (ausgleiten). – labi (hingleiten). – der Fuß ſtrauchelt, vestigium fallit: ſt. u. fallen, vestigio fallente cadere. — II) bildl.: aliquid offendere (in etwas verſtoßen, nicht ganz ſo handeln, wie man ſollte). – labi (einen Fehltritt thun, zB. errore). – peccare (ſündigen). — **Straucheln,** das, offensio pedis (das Stolpern, eig.). – prolapsio (das Ausgleiten, eig.). – lapsus (das Ausgleiten,

ſtrauchig, fruticosus. [auch bildl.).

Strauchwerk, fruticetum.

Strauß, I) von Blumen: fasciculus florum. — II) auf dem Kopfe der Vögel: crista. — III) Name des Vogels: struthocamelus. – vom St., struthocamelinus. — IV) = Kampf, w. ſ.

Sträußchen, fasciculus florum.

Straußfeder, struthocameli penna.

Straußvogel, ſ. Strauß *no.* III.

Strazze, der Kaufleute, adversaria, orum, *n.*

Strebe, tignum pronum ac fastigatum.

ſtreben, nach etwas, niti od. anniti ad alqd (mit Kraftanſtrengung etwas zu bewirken ſuchen, zB. nach dem Siege, niti ad victoriam; anniti vincere: nach Auszeichnung, anniti ad decus obtinendum). – tendere, contendere ad alqd (ſich anſtrengen ein Ziel zu erreichen, zB. tend. ad altiora, ad majora; u. *ad idem [nach demſelben Ziele]: u. cont. ad victoriam: u. ad summam laudem gloriamque). – petere od. appetere alqd (nach etw. trachten, verlangen, zB. pet. honores, praeturam, virtutem, principatum eloquentiae: u. regnum app.). – expetere alqd (vor vielen Anderen, alſo deſto heftiger, nach etwas trachten, zB. pecuniam, divitias). – affectare alqd (nach etwas dichten und trachten, zB. imperium in Latinos: u. regnum). – captare alqd (etwas zu erhaſchen ſuchen, nach etw. haſchen, zB. plausum: u. voluptatem). – imminere alci rei od. in alqd (gierig nach etwas trachten, zB. alcjs fortunis od. in alcjs fortunas [Hab und Gut]: in victoriam). – sequi alqd (einer Sache nachgeben, ſie ſich zum Eigenthum zu machen ſuchen, zB. virtutem: u. otium et tranquillitatem vitae). – persequi alqd (einer Sache bis ans Ziel nachgehen, beharrlich nach etwas ſtreben, zB. hereditates: u. cujusque modi voluptates). – sectari od. consectari alqd (einer Sache nachjagen, unermüdlich nach etwas ſtreben, zB. commoda, immortalitatem sect.: u. alcjs benevolentiam, opes aut potentiam consect.). – studere alci rei (ſich eifrig um etwas bemühen, zB. pecuniae: u. praeturae: u. virtuti). – concupiscere alqd (etwas ſehr wünſchen, zB. tyrannidem, regnum). – servire od. inservire alci rei (einer Sache ergeben ſeyn, zB. pecuniae, commodis, honoribus). – nach dem Höchſten ſt., ad summa tendere od. niti (nach dem, was am höchſten ſteht); optima petere (nach dem moraliſch Beſten). – (darnach) ſtreben, daß od. zu ꝛc., niti od. eniti od. id contendere od. verb. eniti et contendere od. contendere et laborare, ut etc.; operam dare (ſich bemühen), ut etc.; studere (ſich beeifern) mit folg. Infinit.: eifrig ſtreben, daß od. zu ꝛc., omnibus nervis od. omnibus viribus contendere, ut etc.; omnibus nervis conniti od. omni ope atque operā eniti, ut etc.

Streben, das, nach etw., contentio alcjs rei (die Aufbietung aller Kräfte, um etwas zu erlangen, zB. honorum: u. palmae). – appetitio alcjs rei (das Verlangen, Trachten nach etwas, zB. alieni [nach fremdem Gute]: principatus). – cupiditas alcjs rei (die Begierde, zB. cognitionis: ein edles St., honestae rei cupiditas). – impetus ad alqd (der heftige Drang, zB. animorum ad laudem). – consectatio alcjs rei (das eifrige Verfolgen = das eifrige Streben, zB. nach Gedrungenheit im Ausdruck, concinnitatis). – mein Streben geht dahin, daß ꝛc. od. zu ꝛc., id annitor od. id enitor et contendo, ut etc.: richte dein St. darauf, daß ꝛc. od. zu ꝛc., contende quaeso atque elabora, ut etc.

Strecke, I) Raum: spatium. – eine große St. Weges, magnum iter; multum viae: eine ziemlich große St. Weges, aliquantum iter; aliquantum itineris: eine ſo große St. Weges, tantum itineris: eine große St. entfernt ſeyn, magnum spatium od. longe abesse. — II) Gegend: tractus.

ſtrecken, extendere (langhin ausdehnen, auch mit einem Werkzeug, zB. alqd malleo). – producere (lang dehnen mit einem Werkzeug, zB. ferrum incude). – die Hände gen Himmel ſt., manus (supplices) ad caelum tendere (als Bittender); manus tollere (als Zeichen des Dankes gegen die Götter und als Zeichen der Verwunderung): Jmd. zu Boden ſt., alqm prosternere: die Waffen ſt., arma ponere od. deponere (die Waffen niederlegen); arma projicere od. abjicere (ſie wegwerfen); arma tradere, auch vor Jmd., alci (die Waffen übergeben, zB. adversariis); manus dare (übh. ſich für beſiegt erklären). – ſich ſtre-

cken, manus od. brachia porrigere. crura porrigere (die Arme od. die Beine ausdehnen); manus et crura porrigere (die Arme u. Beine ausdehnen). – sich in das Gras st., in herba recumbere; abjicere se in herba (sich ins Gras werfen). – der Weg streckt sich in die Länge, via longe abest.

Streich, I) = Hieb, Schlag, Stich, Stoß, w. s. — II) unerwartete, schelmische Handlung, auch übh. Unternehmung: dolus (Rank). – fraus (Betrug). – machina (listiger Kunstgriff). – facinus (That, Unternehmung übh., zB. quae facinora!). – ein boshafter Streich, malitiose factum: ein schelmischer St., furtum: ein dummer St., stulte factum: dumme Streiche, sultitiae (thörichte St.); ineptiae (alberne St.); verb. stultitiae ac ineptiae: wunderliche Streiche, mira, orum, *n.*: ein toller St., insanum facinus: tolle Streiche, insaniae: dieser (genannte, erzählte) St., bl. hoc od. id. – e. dummen St. machen, per imprudentiam labi: er hat viele dumme Streiche gemacht, multa stulte fecit: mein Raub ist ein dummer St., stulta rapina mea est: Jmdm. einen St. spielen, dolum alci nectere: damit ihm das Gedächtniß keinen St. spielte, ne periculum adiret memoriae.

streicheln, mulcere. permulcere (oft u. sanft mit der Hand streicheln, um zu liebkosen, sowohl Jmd., zB. alqm, zB. perm. equum: u. blandiente tactu perm. equum; als mulc. od. perm. alqd, zB. alci malas). – demulcere (oft und sanft mit der Hand über etwas hinstreichen, zB. alci caput, dorsum). – alci od. alqm palpare od. palpari (streicheln und klopfen, einen Menschen oder ein Thier, um zu kirren, zu besänftigen). — **Streicheln,** das, palpatio.

streichen, I) *v. intr.*: 1) gehen: ferri. – volare (fliegen). – die Störche streichen an einen See, ciconiae ad aliquem lacum permeant: der Wind streicht durch einen Ort, ventus alqm locum perflat. — 2) berühren: an etw. od. Jmd. st., stringere alqd (streifen). – leviter attingere alqm od. alqd (leicht berühren). — II) *v. tr.*: 1) herablassen: demittere. – die Segel st., s. Segel. — 2) auf einer Sache der Länge nach hinfahren: a) übh.: mulcere. permulcere (leicht u. oft mit der Hand streichen, zB. barbam). – Jmd. mit Ruthen st., alqm virgis caedere. – prägn., etw. auf etw. st., s. bestreichen (mit etw.). – das Haar in die Stirn st., crines in frontem compellere: das Haar aus dem Gesicht st., capillum revocare; capillos a fronte contra naturam retroagere. — b) = ausstreichen, w. s.

Streif, Streifen, a) für sich bestehender; zB. ein St. Zeug, Leinwand, pannulus oblongus: ein St. Papier, etwa scidula chartae; chartae resegmen (ein Papierschnitzel): ein St. Landes, lacinia. — b) an einem andern Gegenstande: limes (etwas breiter St. am Himmel, auch farbiger St. zur Unterscheidung, auf einem Stoff). – linea (dünner St., Linie, auf dem Papier ꝛc.). – virga (farbiger Streifen auf einem Stoff). – der purpurne St. an der röm. Toga, clavus (schmaler, angustus, breiter, latus).

Streifcorps, manus praedatoria. – ein St. commandiren, manum praedatoriam ducere.

Streifen, der, s. Streif.

streifen, I) *v. tr.*: 1) nur an der Oberfläche berühren: stringere; praestringere. – der Blitz streifte seine Sänfte, leeticam ejus fulgur praestrinxit: sich die Hand st., manum leviter vulnerare. —2) abstreifen: stringere; destringere. — II) *v. intr.* zB. ins feindliche Gebiet streifen, incursionem facere in fines hostium: durch ein Land ꝛc., vagari per etc.; pervagari mit Acc. (zB. silvas).

Streiferei, s. Streifzug.

streifig, virgatus; virgatulus.

Streifschuß, ictus stringens corpus. – vulnus parvum od. leve (unbedeutende Wunde). – ein St. am Kopf, ictus stringens caput: einen St. bekommen, ictu od. telo stringi; vulnere parvo od. levi violari. — **Streifwunde,** vulnus leve od. parvum.

Streifzug, excursio. excursus (Ausflug, Ausfall ꝛc. übh.). – expeditio (einzelne Unternehmung im Felde). – incursio in fines hostium facta, auch bl. incursio (Einfall od. Streiferei in das feindliche Gebiet). – subita hostium incursio (unvermutheter Einfall in ein Gebiet). – einen St. übernehmen, milites in expeditionem educere (vom Feldherrn); excursionem facere (v. den Soldaten). – Streifzüge in eine Gegend machen, excursiones od. incursiones facere in fines alcjs regionis. excurrere in fines alcjs regionis (Einfälle in ein Gebiet thun); regionem vexare (ein Gebiet beunruhigen, beständig befehden).

Streit, I) eig.: a) mit Waffen, s. Kampf. — b) mit Worten: certatio (der Streit mit Jmd. als Handlung, sowohl im Allg., als vor Gericht). – concertatio (der Streit Zweier od. Mehrerer, die einander mit Worten überbieten, der Wortkampf, Dispüt, als Handlung). – certamen, um ꝛc., alcjs rei (der mit Worten geführte Wettkampf, Wettstreit als sich begebendes Ereigniß). – contentio (das Sich-Messen mit e. Gegner in That u. Wort, die Reibung). – disceptatio (eine Discussion, zB. zwischen dem Kläger und Vertheidiger, od. zwischen den Richtern). – pugna (der Kampf od. Widerspruch Gelehrter unter einander in Meinungssachen). – controversia (die Streitigkeit, insofern zwei Parteien gegeneinander gerichtet sind, sowohl vor Gericht, als im Allg., zB. gelehrte Streitigkeit). – altercatio (der Wortwechsel). – jurgium (Zänkerei, zB. zwischen zwei Ehegatten). – rixa (der heftigere mit Drohungen, ja auch mit Thätlichkeiten verbundene Zank, der Hader). – lis (der Zank aus Rechthaberei, zB. uxoria [mit der Gattin]; bes. der Streit um Mein und Dein vor Gericht, der Proceß). – zum Streit geneigt, s. streitsüchtig: Streit veranlassen, verursachen, controversiam facere; causam jurgii inferre. St. anzufangen suchen, controversiam intendere od. struere; jurgium excitare: St. anfangen, controversiam intendere; causam jurgii inferre. jurgare coepisse: einen St. mit Jmd. anfangen, certamen cum alqo instituere: St. erheben, controversiam od. litem movere: einen St. über etwas erheben, alqd in controversiam vocare od. adducere od. deducere: einen St. darüber erheben, ob ꝛc., ponere in contentione, utrum etc.: es entsteht, erhebt sich ein St., oritur certamen od. controversia: zwischen mir u. Jmd. über etwas, oritur mihi de alqa re cum alqo altercatio (ein Wortwechsel): wegen einer Sache, res in certamen venit: sich in einen St. einlassen, in certamen descendere (in einen Wettstreit), mit Jmd., cum alqo; in causam descendere (in einen Proceß): mit Jmd. in St. gerathen, venire in certamen cum alqo: ich habe mit Jmd. einen St. über etwas, est mihi

controversia alcjs rei cum alqo; habeo controversiam cum alqo de alqa re; litigo cum alqo de alqa re: es ist unter den Schriftstellern ein St. über etwas, inter scriptores controversia est de alqa re: es ist kein St., daß ꝛc., non est controversia, quin etc.: nur darüber allein ist kein St. (unter den Schriftstellern), daß ꝛc., id unum non ambigitur m. folg. Acc. u. Infinit. — II) bildl.: pugna. – der Streit der Elemente, pugna rerum naturae secum: der St. der Tugend mit der Wollust, virtutis cum voluptate certatio.

Streitaxt, bipennis.

streitbar, bellicosus (kriegerisch). – fortis (tapfer). – qui arma ferre potest (dienstfähig, s. d.).

Streitbegierde ꝛc., s. Kampflust ꝛc.

streiten, I) eig.: a) mit Waffen, s. kämpfen. — b) mit Worten: certare, mit Jmd., cum alqo, über etwas, de alqa re (sich bestreben, mit Worten gegen einen Andern die Oberhand zu behaupten). – concertare, mit Jmd., cum alqo, über etw., de alqa re (wechselseitig einander mit Worten zu überbieten suchen, disputiren). – contendere, mit Jmd., cum alqo (sich mit Jmd. gleichs. messen, auch mit Worten, dah. auch mit Zus. verbis, jurgio). – controversiam habere, mit Jmd., cum alqo, über etwas, de alqa re (Streitigkeit haben, vor Gericht und sonst, zB. de fundo, de hereditate). – litigare, mit Jmd., cum alqo, über etw., de alqa re (in Zank u. Zwist liegen, sowohl übh., als vor Gericht, zB. de verbis). – decertare (etwas durch Worte zur Entscheidung bringen). – disceptare, auch mit dem Zus. verbis, mit Jmd., cum alqo, über etw., de alqa re (discutiren, zB. vom Ankläger u. Vertheidiger, von den Richtern ꝛc.). – altercari, mit Jmd., cum alqo (Wortwechsel haben übh.). – rixari, mit Jmd., cum alqo (sich mit Erbitterung zanken). – dafür und dagegen streiten, disputare in contrarias partes od. in utramque partem: weder dafür noch dagegen st., in nullam partem disputare: ich streite nicht dagegen, non repugno. — II) bildl., zB. streitende Neigungen, pugnantia et contraria studia: wider etwas streiten (d. i. ihm entgegen seyn), esse od. contendere contra alqd (zB. wider die Natur); inimicum esse alci rei (zB. verecundiae); repugnare alci rei (ihm widersprechen, zB. naturae); discrepare cum od. ab alqa re (nicht in Einklang stehen mit etw., zB. facta ejus cum dictis discrepant: u. factum tuum a sententia legis discrepat [streitet gegen den Wortlaut des Gesetzes, gegen das Gesetz]).

Streiten, das, certatio; concertatio.

Streiter, pugnator. – miles (Soldat). – propugnator (zur Vertheidigung eines Platzes). – pugnax (streitsüchtiger Mensch).

streitfertig, s. zänkisch.

Streitfrage, quaestio. res controversa. controversia. disceptatio (s. Streit). – causa (bestimmte Streitfrage). – Bei Cicero auch häufig umschrieben durch: quod cadit in controversiam od. in disceptationem. – die St. ist, agitur de etc. (d. i. es handelt sich über ꝛc.).

Streitgenoß, s. Kampfgenoß, Kriegsgefährte.

Streithandel, controversia. – lis (Proceß).

streitig, I) worüber gestritten wird: controversus. qui, quae, quod in controversia est od. versatur (worüber zwei Parteien im Streite liegen, zB. res: u. ager). – litigiosus (worüber processirt wird, zB. praediolum). – qui, quae, quod u. de quo od. de qua ambigitur (worüber man uneins ist, zB. Acker, Grundstück, Erbschaft, Recht). – dubius (zweifelhaft); verb. dubius controversusque. – streitig seyn, in controversia esse od. versari; in controversiam deductum esse; in disceptatione versari. – die Sache ist noch st., adhuc sub judice lis est; adhuc de hac re apud judicem lis est. – etwas st. machen, alqd in controversiam vocare od. adducere od. deducere: es st. machen, ob ꝛc., in contentione ponere, utrum etc.: Jmdm. etwas st. machen, contendere cum alqo de alqa re: st. werden, in controversiam vocari od. adduci od. deduci; in disceptationem vocari: st. bleiben, in controversia relinqui. — II) streitend, zB. die streitigen Parteien, ii, qui ambigunt; litigantes: st. seyn, litigare de alqa re. controversiam habere de alqa re (einen Proceß haben über etwas); ambigere de alqa re (in Uneinigkeit, auch in Proceß liegen wegen etwas).

Streitigkeit, s. Streit.

Streitkolbe, etwa clava. — **Streitkräfte, -macht,** vires; copiae; opes. — **Streitroß,** equus militaris (Kriegsroß übh.). – equus, quo in acie utor (Kampfroß, Schlachtroß). — **Streitpunkt,** s. Streitfrage. — **Streitsache,** res controversa; controversia; causa; res. — **Streitschrift,** libellus. — **Streitsucht,** s. Zanksucht, Processucht. — **streitsüchtig,** s. zänkisch, processüchtig. — **Streitsumme,** summa, de qua litigatur; auch bl. lis (zB. die St. abschätzen, litem aestimare). — **Streitwagen,** essedum. – covinus. quadrigae falcatae (Sichelwagen).

streng, I) herbe, hart für Geschmack, Gefühl: austerus (eig., streng für den Geschmack, herbe, zB. vinum; dann bildl. = empfindlich für das Gefühl, zB. frigus). – acer (eig., scharf von Geschmack, zB. Essig; dann eine schneidende Empfindung verursachend, zB. hiems). – asper (rauh, zB. hiems, victus; vgl. asperitas frigorum abest, strenge Kälte giebt es dort nicht). – praegelidus (sehr kalt, zB. Kälte, Winter). – sehr st. (für das Gefühl), intolerabilis (unerträglich, zB. frigus); atrox (fürchterlich, zB. hiems); saevus (grimmig, zB. gelu). — II) hart, genau, a) mit Entsagung des Genusses u. der Bequemlichkeit: durus. – eine st. Lebensart, duritia: ein Mann von st. Lebensweise, vir vitā durus: eine st. Lebensweise führen, parce ac duriter vitam agere. — b) pünktlich: severus (zB. pater, judex, matrimonium, imperium, judicium). – rigidus (unbeugsam, zB. censor, jus, innocentia). – acer (unser „scharf", der auch da Strenge übt, wo Milde eintreten könnte, zB. pater, existimator: u. animadversor vitiorum: u. judicium). – acerbus (mit Bitterkeit, mit kränkender Strenge verfahrend, zB. in exigendo [im Eincassiren]: u. inquisitio). – austerus (voll finstern Ernstes). – gravis (mit Ernst verfahrend, zB. judex, judicium: u. schwer treffend, zB. poena). – fastidiosus od. fastidiosior (wählerisch, ekel). – summus (der höchste, äußerste, zB. obedientia: u. jus). – diligens (mit Genauigkeit u. Sorgfalt verfahrend od. beobachtet, zB. ritus patrii custodia [Beobachtung]: alqm diligenti custodiā asservare). – saevus (grausam, tyrannisch streng). – sehr streng, acerbe severus, gegen Jmd., in alqm. – ein sehr st. Befehlshaber, severissimi imperii vir: st. Sitte u. Zucht, morum disciplinaeque severitas: eine st. Strafe, poena gravis (eine schwere); poena magna (eine große, zB. magnā poenā afficere). – zu st. gegen

ſich ſeyn, eine zu ſt. Kritik gegen ſich üben, nimium in se inquirere: etwas auf das Strengſte ahnden, alqd omni supplicio vindicare. — *Adv.* severe (zB. judicare: u. jus dicere; u. alqd vindicare: pünktlich u. ſtreng auf häusliche Zucht halten, disciplinam domesticam diligenter ac severe regere). – rigide (unbeugſam, zB. dissolutam disciplinam rigidius astringere). – acriter (ſcharf, zB. acerrime exigere disciplinam). – acerbe (mit großer Bitterkeit, zB. acerbissime exigere pecunias). – austere (mit finſterem Ernſte, zB. agere cum alqo). – restricte (gleichſ. mit ſtraff angezogenem Zügel, genau, zB. cetera non tam restricte praefinio: u. observare restricte [ſt. darauf halten], ne etc.). – diligenter (mit Sorgfalt, Genauigkeit, zB. praeceptum observare). – allzu ſt. regieren, severiore od. acerbiore imperio uti: Jmd. ſt. halten, es ſt. mit Jmd. nehmen, ſ. halten *no.* I, 4: etw. nicht ſt. auslegen, alqd benignius interpretari. – es ſtreng (genau) nehmen, ſ. genau.

Strenge, I) in phyſiſcher Hinſicht: asperitas (die Rauhheit, zB. frigoris, hiemis). – rigor (die Starrheit, zB. frigoris). – saevitia (große, grimmige Strenge, zB. frigorum hiemis). — II) in moraliſcher Hinſicht: severitas (zB. judicis, judicii, disciplinae). – rigor (Unbiegſamkeit, Starrheit, zB. animi: u. veteris disciplinae). – acerbitas (Bitterkeit, Härte, zB. imperii: u. sententiarum [in den Grundſätzen]). – austeritas (finſtere Ernſthaftigkeit). – saevitia (herriſche St., tyranniſche Härte, einer Perſon). – mit St., ſ. ſtreng *no.* II, b (*Adv.*): mit aller St. etwas ahnden, omni supplicio vindicare alqd: St. gegen Jmd. annehmen, zeigen, gebrauchen, severitatem adhibere alci od. in alqm: die äußerſte St. gebraucht wiſſen wollen, in summa severitate versari: etw. nicht nach der St. der Worte auslegen, benignius interpretari alqd.

Streu, stramentum. – auf der St. liegen, ſchlafen, stramentis od. super stramenta incubare.

ſtreuen, spargere. – etwas auf eine Sache ſt., conspergere alqd alqā re: Blumen ſt., ſ. Blume.

Strich, I) vom intranſit. „ſtreichen", a) der Zuſtand, da Jmd. od. etw. zieht od. ſtreicht, zB. der St. der Vögel, aves in alia loca transvolantes. — b) die Richtung, wie etwas geht: tractus; iter. – in Einem St., uno tenore; continenter. — c) in Einer Richtung gehende Strecke Landes: tractus. – regio (Gegend, Landſchaft übh.). – die zunächſt gelegenen Striche der röm. Provinz, finitima provinciae Romanae (*n. pl.*). — d) = Himmelsſtrich, w. ſ. — II) vom tranſit. „ſtreichen", das Geſtrichene = die Linie: linea. – limes (breiter Strich, Streifen). – nota (Strich als Zeichen, Merkmal ꝛc.). – einen St. ziehen, machen, lineam ducere: einen St. durch etwas machen, *lineam inducere alci rei: in leichten Strichen etwas (ſchriftlich) entwerfen, primis velut lineis alqd designare. — **Strichelchen,** lineola.

Strichvogel, avis, quae in vicina abit.

ſtrichweiſe, etwa regionatim (diſtrictweiſe).

Strick, restis. – funis (dicker Strick, Tau). – laqueus (aus einem Strick gemachte Schlinge zum Fangen, Erdroſſeln ꝛc.; daher bildl. auch = Fallſtrick, w. vgl.). – ein kleiner St., e. Strickchen, resticula; funiculus: ein Strick aus Berg, stuppeum vinculum: Jmdm. einen St. um den Hals werfen, injicere cervicibus laqueum.

ſtricken, texere (zB. rete od. reticulum).

Striegel, strigilis. — **ſtriegeln,** strigili radere, subradere. – Jmd. (im Bade) ſt., alqm destringere: ſich (im Bade) ſt., se destringere.

Strieme, von Schlägen: vibex. – cicatrix (Narbe). – verberis nota (als vom Schlage zurückgebliebenes Kennzeichen, Mal; Plur. verberum notae). – Striemen bekommen, vibices ducere.

Stroh, stramentum. – aus St., stramenticius. – Sprüchw., leeres St. dreſchen, laterem lavare (Term. Phorm. 1, 4, 9 [186]).

Strohbund, fascis stramentorum. — **Strohdach,** fastigium stramento od. stipulā contectum. – e. Hütte mit einem St., casa stramento tecta.

Strohdecke, die, storea (Decke aus Binſen ꝛc.).

Strohhalm, culmus. – Bildl., nach einem St. greifen (um ſich zu retten), tamquam fragmentum naufragii amplecti. — **Strohhut,** petasus. — **Strohhütte,** casa stramenticia (ganz aus Stroh). – casa stramento tecta (mit Stroh gedeckte). – Strohhütten, casae stramentis tectae. — **Strohmann,** scirpeum simulacrum (Mann aus Binſenſtroh). — **Strohſeil,** stramentum tortum od. intortum.

Strom, I) Lauf des Waſſers: flumen. – cursus (Lauf übh., auch bildl.). – einen reißenden St. haben (von e. Fluß), rapido cursu ferri: den St. hinab, -abwärts, ſ. stromab: den St. hinauf, gegen od. wider den St., ſ. stromauf. – Bildl., der St. der Zeit, cursus temporis; auch bl. tempus. — II) raſch laufender Fluß: a) eig.: flumen (als fließende Maſſe übh.). – amnis (als großer Fluß, Hauptfluß). – torrens (Waldſtrom, Sturzbach). — b) übtr., hervorſtrömende od. große Menge: flumen (doch nur in Bezug auf die Rede, Worte ꝛc.). – vis (große Menge mit Rückſicht auf die Wirkſamkeit der Maſſe). – od. umſchr. durch multus (viel). – ein St. von Beredſamkeit, velut quoddam flumen eloquentiae: ein St. von leeren Worten, flumen od. turba inanium verborum: ein St. von Thränen, vis lacrimarum: unter einem St. von Thränen, multis cum lacrimis (zB. orare); plenus lacrimarum (zB. inquit): einen St. von Thränen vergießen, vim lacrimarum profundere: das Blut der Bürger, der Feinde fließt in Strömen an e. Orte, locus inundatur sanguine od. cruore civium, hostium.

ſtromab, -abwärts, secundo flumine od. amni; secundā aquā; auch secundum naturam fluminis. – ſt. ſchwimmen, fließen, secundo flumine od. secundā aquā deferri: ſt. nach der Stadt führen, devehere in urbem (auch vom Fluß).

ſtromauf, -aufwärts, flumine adverso; contra aquam. – ſt. ſchiffen, fahren, contra aquam remigare; adversum flumen (amnem) subire; flumine adverso subire: ſt. nach Babylon ſchiffen, adverso flumine Babylonem subire: ſt. (gegen den Strom) ſchwimmen, dirigere brachia contra torrentem (ſprüchw., Juven. 5, 49).

ſtrömen, ferri (v. e. Fluß, zB. in infimis radicibus montis: u. Rhenus per fines Helvetiorum citatus fertur). – fluere (fließen übh., v. e. Fluß, zB. Helvetiorum inter fines et Allobrogum). – aus etwas ſt., effundi od. se effundere ex alqa re (eig. von Flüſſen ꝛc.; übtr. v. einer Menſchenmenge): in etwas ſt., effundi od. se effundere in alqd (in etwas ſich ergießen, auch übtr. v. einer Menſchenmenge ꝛc.); deferri in alqd (herabſtrömen in ꝛc., zB. in e. Fluß); undique convenire. ex omnibus

locis currere od. concurrere in alqd (übtr., von allen Orten herbeikommen, v. einer Menschenmenge): nach einem Ort, zu Jmd. st., confluere ad od. in alqm locum od. ad alqm od. ad alqd. concurrere ad od. in alqm locum od. ad alqm (übtr., v. einer Menschenmenge): dahin strömte e. Menschenmasse, eo se ingens hominum contulit vis. – die Thränen strömen lassen, lacrimis in-

Stromrichtung, natura fluminis. [dulgere.

Strömung, impetus aquarum; rapidior aquarum cursus. – in die St. gerathen, *impetu aquarum rapi.

stromweise; zB. Thränen st. vergießen, vim lacrimarum profundere.

Strophe, stropha. — **strophenweise,** per strophas.

strotzen, turgere. – anfangen zu strotzen, turgescere: von etwas st., turgere alqā re; plenum esse alcjs rei (voll von etwas seyn); distentum esse alqā re (von etwas gleichs. stramm auseinander gespannt seyn, zB. lacte [v. Euter]): von Gesundheit st., optimā corporis habitudine esse (die beste Körperbeschaffenheit haben); corpore esse robusto (einen kernfesten, kerngesunden Körper haben): seine Wangen strotzen von Gesundheit, est colore oris egregio.

Strudel, vortex. – voll Strudel, vorticosus (zB. amnis). – Bildl., der Str. der Geschäfte, occupationes maximae od. summae od. summae atque incredibiles: im St. der Geschäfte, maximis occupationibus impeditus od. distentus: sich in den St. der Vergnügungen stürzen, totum se dedere voluptatibus.

strudeln, volvere vortices.

Strunk, caulis (Stengel). – stirps (Stamm).

struppig, hirtus. hirsutus. – horridus (starr emporstehend). – st. aussehen, horrere (zB. vom Barte); horrere pilis (von Haaren starren, von einem Körpertheil).

Stübchen, conclave od. cubiculum perparvum.

Stube, conclave (ein verschließbares Gemach, Zimmer). – cubiculum (das zum Ruhen eingerichtete Zimmer, Ruhezimmer). – membrum (Zimmer als Theil eines Hauses, Pièce, Appartement). – ein Z. im obern Stock, cenaculum: St. für Gäste, s. Gaststube: St. zum Schlafen, s. Schlafgemach: sich in der St. halten, in der St. bleiben, conclavi od. cubiculo se tenere.

Stubengelehrter, homo literatus intra bibliothecam suam clausus. — **Stubenlampe,** lucerna cubicularia. — **Stubenthür,** ostium cubiculi (die Oeffnung). – foris od. Plur. fores cubiculi (der, die Thürflügel).

Stuccaturarbeit, s. Stuckarbeit ꝛc.

Stück, I) Theil eines Ganzen übh.: pars oder (kleines) particula (Theil übh., zB. hyaenae corii). – fragmentum (ein abgebrochenes Stück, zB. panis). – segmentum (ein abgeschnittenes Stück). – frustum (ein abgelöstes od. abgefallenes Stück, ein Brocken, zB. frustum panis). – truncus (ein abgeschnittenes, abgeschlagenes St. als verstümmelter Theil des Ganzen, zB. suis: u. ejusdem lapidis). – ein St. Eisen, ferrum: ein St. Holz, lignum: ein St. Fleisch, caro (vgl. „Fleischmasse"): ein kleines St. Fleisch, caruncula: ein St. Erde, gleba: ein St. Rasen, cespes: ein St. Feld: ager: ein kleines St. Feld, agellus: ein St. (Fetzen) Tuch, pannus od. (kleines) pannulus: ein St. Tuch über den Kopf, capital: ein St. Papier, scida. – ein St. Arbeit, opus. – ein ziemliches, beträchtliches Stück (wenn es = ziemlich od. beträchtlich viel) einer Sache, aliquantum mit Genit. (zB. Land, agri: es ist ein ziemlich St. Arbeit, est aliqu. negotii). – ein großes (gutes) ꝛc. St. Weges, s. Strecke. – die besten Stücke, optima (*n. pl.*): in Stücke schneiden, in partes concīdere (übh. in Theile); minute od. minutim od. minutatim concīdere. minutatim consecare (in kleine Theile od. Stücke, in Stücken, klein schneiden); in frusta desecare (in Brocken schneiden): Marmor in Stücke schneiden, marmor in crustas secare (zu Mosaikarbeit): in kleine Stücke (Stückchen) brechen, frangere et comminuere (zB. anulum): in Stücke reißen, zerreißen, in partes discindere; in frusta dividere (auch hominem); vgl. „zerreißen *no.* I". — II) ein einzelnes Ding, welches zu einer ganzen Art, Gattung gehört: a) im Allg.: res (Ding übh.). – pars (ein Theil, zB. plura de extremis loqui pars ignaviae est, ist ein St. von Feigheit). – caput (Kopf, meton. = das ganze Individuum einer Gattung, v. belebten Wesen). – Steht aber im Deutschen der Gattungsname noch dabei, so wird im Latein. blos dieser gesetzt, zB. ein St. Geld, nummus (einzelne Münze); aliquid nummorum (unbestimmte Summe Geld): ein schönes St. Geld, aliquantum nummorum; pecunia magna: eine Herde von 25 St., grex quinque et viginti capitum (hingegen: eine Heerde von 25 St. Schafen, grex quinque et viginti ovium): ein St. Vieh, pecus, ŭdis, *f.*: ein Stück Zugvieh, jumentum. – aus od. in Einem St. (gemacht), solidus (massiv, zB. Ring): ein Kahn aus Einem St., linter ex una arbore excavatus: Stück für Stück, s. stückweise. — b) insbes., Product der Kunst: opus (im Allg.). – tela (ein Stück gewebtes Zeug). – pictura. tabula (ein Gemälde, w. s.). – fabula (ein Theaterstück, s. „Schauspiel *no.* II" das Nähere u. die Redensarten). – cantus (Musikstück). – tormentum (ein Stück Geschütz). — III) Ding, Sache ꝛc. übh., zB. in diesem St., in hac re; in eo: in allen Stücken, in jedem St., omnibus rebus od. partibus; in omnes partes; omni genere od. numero; per omnia; ad omnia (zB. parens); omni ex parte (von allen Seiten betrachtet, zB. absolutus): in vielen Stücken, multis rebus od. partibus: in keinem St., nulla in re; nulla ex parte. – von freien Stücken, ultro (ohne Geheiß u. Aufforderung); meā, tuā, suā sponte (ohne Veranlassung, freiwillig); auch durch ipse (von selbst, zB. valvae se ipsae aperuerunt): ganz von freien Stücken, suā sponte et ultro. – große, viele Stücke auf Jmd. od. etwas halten, alqm valde diligere (Jmd. sehr hoch halten); alqm diligere carumque habere (Jmd. lieb u. werth haben); alci od. alci rei multum tribuere (ein großes Vertrauen auf die Vortrefflichkeit Jmds. od. einer Sache haben); alqm od. alqd in deliciis habere (an Jmd. od. etwas sein Vergnügen haben od. sehen).

Stuckarbeit, Stuccaturarbeit, opus tectorium. – St. an den Wänden, crustae parietum.

Stuckarbeiter, Stuccaturarbeiter, der, tector.

Stückchen, I) ein kleiner Theil: particula (im Allg., zB. hyaenae corii). – fragmentum parvulum (kleines abgebrochenes Stück). – fragmentum (abgebrochenes Stück übh.). – frustum. frustulum (Brocken; diese vier zB. mit Genit. panis = St. Brot). – crusta (Stückchen Marmor ꝛc. zu

Mosaik). – trunculus (ein abgehauenes Stückchen als verstümmelter Theil des Ganzen, zB. trunculi suis). – ein kleines St., particula parva: ein St. Fleisch, caruncula: ein St. Eisen, ferrum minutum: ein St. Feld, agellus: etwas in (kleine) Stückchen brechen, schneiden, zerschneiden, s. Stück *no.* I. — II) für sich bestehendes Ding, als Theil Einer Art od. Gattung, a) Gesangstückchen: cantiuncula. — b) mit List verbundene Handlung: ars; artificium. – Jmdm. ein Stückchen spielen, alqm artificio fallere.

stückchenweise, s. stückweise.

stückweise, minutatim (eig., in kleinen Stücken, dann auch bildl. = nach u. nach). – frustatim (brockenweise). – membratim (eig. gliederweise, dann bildl. = Stück für Stück, den einzelnen Theilen nach, zB. enumerare). – carptim (gleichsam rupfweise, bildl. = theilweise). – per partes (Theil für Theil, zB. res communicare). – od. durch singuli (je eins auf einmal, zB. oves singulas vendere).

Stückwerk, res imperfecta. opus imperfectum (als unvollendetes Werk). – particulae errabundae (als zerstreute Bruchstücke). – unser Wissen ist St., *non omnia scire possumus.

Student, studiosus alicujus doctrinae; literarum studio deditus. – ein St. der Philosophie, *philosophiae studio deditus.

Studien, literarum studia u. im Zshg. auch bl. studia, orum, *n.* literae. studia doctrinaeque (im Allg.). – humanitatis studia atque literarum (als Mittel zur Bildung). – sich den St. widmen, studiis literarum se tradere; ad literarum studium se conferre: seine St. ernstlicher betreiben, studia urgere.

Studienaufseher, -director, studiorum exactor; studiis praepositus. – St. Jmds., adjutor in literis studiorum alcjs.

Studiengenoß, ejusdem doctrinae studiosus; od. is cum quo mihi studiorum usus intercedit. – Studien- u. Spielgenoß, in studiis comes et in lusibus: St. seyn, easdem auditiones eosdemque doctores colere. — **Studiengenossenschaft,** familiaris studiorum societas.

studieren, I) *v. intr.* literis od. literis et optimis disciplinis studere. studiis od. literarum studio deditum esse. literis ac studiis doctrinae deditum esse. in artibus ingenuis versari. literas tractare (sich mit den Wissenschaften beschäftigen). – *in academia studiorum causā versari (Studierens halber sich auf der Universität aufhalten). – anfangen zu studieren, ad literarum studium se conferre; studiis literarum se tradere: eifrig st., haerere in libris: sehr eifrig st., quasi helluari libris; totum se abdidisse in literas: zu Hause st., domi studere literis. – unter Jmds. Leitung st., alci operam dare. – an einem Orte st., studiorum causā agere od. commorari alqo loco (zB. Romae): wohin gehen, kommen, um dort zu studieren, studiorum causā od. discendi causā petere locum, venire alqo (zB. Rhodum, Romam). – studiert haben (ein studierter Mann seyn), didicisse. – an etwas studieren müssen, alqd satis intelligere non posse. – auf etwas studieren, meditari alqd (sich auf etwas üben); commentari alqd (auf etwas sinnen; dah. eine studierte Rede, oratio meditata od. commentata; auch commentatio). — II) *v. tr.* etwas studieren, alci rei studere (sich einer Kunst od. Wissenschaft befleißigen, zB. medicinae). – alci rei operam dare (sich Mühe geben um etwas, zB. historiae). – alci rei od. studio alcjs rei deditum esse (einer Sache sich hingegeben haben, zB. literis: u. iis artibus: u. literarum studio). – discere alqd (etwas erlernen, zB. philosophiam, jus civile). – alqd studiosius legere (mit ziemlichem Eifer lesen, zB. die vorclassischen Schriftsteller, antiquos). – perlegere alqd (etwas durchlesen übh.). – perscrutari alqd (durchforschen, genau untersuchen, zB. penitus naturam rationemque criminum). – Zeit od. Muße haben, um etwas zu studieren, vacare alci rei od. studio alcjs rei: zu Gabii die griechische und lateinische Literatur st., Gabiis Graecarum Latinarumque literarum ediscendarum gratiā commorari.

Studieren, das, tractatio literarum (der Umgang mit literarischen Beschäftigungen). – literarum studia, orum, *n.* (die literarischen Beschäftigungen selbst). – literae (die Wissenschaften als Beschäftigung). – das St. bei Licht, lucubratio: die Zeit mit St. hinbringen, tempus transmittere inter libros: St. halber sich wo aufhalten, studiorum causā agere od. commorari alqo loco (zB. Romae). – das St. (sich Ueben, Denken) auf etwas, meditatio od. commentatio alcjs rei.

Studierender, s. Student.

Studierstube, -zimmer, museum. – Briefe aus der Studierstube, umbraticae literae: die Gelehrsamkeit aus den Studierstuben in das öffentliche Leben einführen, ex umbraculis eruditorum doctrinam in solem atque pulverem producere: sich auf seine St. zurückziehen, de turba et a subselliis in otium soliumque se conferre (von e. Anwalt).

Studium; zB. Studium ist auf dem Gemälde nicht zu verkennen, eruditio in pictura elucet: das öffentliche Recht zu seinem besonderen St. machen, jus publicum summā curā tractare. – Plur. **Studien,** s. bes.

1. **Stufe,** gradus (eig. u. bildl., zB. aetatis humanae, sapientiae). – steinerne St., bl. saxum (zB. imum). – mit Stufen versehen, gradatus: man gelangt auf hundert Stufen, es führen hundert Stufen auf e. Ort, locus (zB. rupes Tarpeja) ascenditur od. aditur centum gradibus. – St. der Cultur, s. Culturstufe: St. der Ehre, s. Ehrenstufe: auf der höchsten St. von etw. stehen, florere alqā re (zB. gloriā): auf der ersten u. höchsten St. im Staate stehen, obtinere summum atque altissimum gradum civitatis.

2. **Stufe,** s. Erzstufe.

stufenartig, ut gradus (wie Stufen, zB. cautes ut gradus consurgunt). – st. behauen, gradatus (zB. buxus).

Stufenfolge, gradus (die Stufen, bildl., zB. aetatis humanae). – series (die Reihenfolge, zB. annorum, d. i. wie sie immer eins auf das andere folgen). – Kinder nach der St. der Jahre, series liberorum. – eine St. der Arbeiten eintreten lassen, laborum gradus fieri pati.

Stufengang; zB. einen St. befolgen bei etwas, gradatim tractare alqd; in der Rede, *gradatim oratione progredi: einen St. vom Niederen zum Höheren befolgen, gradatim ad superiora ascendere. — **Stufenjahr,** gradus aetatis humanae. – im ersten, zweiten St. stehen, in primo, in secundo aetatis gradu esse. — **Stufenleiter,** varii modi.

stufenweise, gradatim. gradibus. per gradus (Stufe für Stufe, d. i. nach u. nach, zB. zu etwas

gelangen, wie in der Rede, venire, pervenire ad alqd). – pedetentim (Schritt für Schritt, d. i. allmählich, zB. mutationem facere alcjs rei).

Stuhl, sedes (Sitz, s. d.). – sella (Sessel). – cathedra (ein Arm- od. Lehnstuhl für Damen; später auch ein Lehrstuhl u. bischöflicher Stuhl). – Stühle stellen, ponere sedes: Jmdm. einen St. stellen, hinsetzen, alci sellam apponere.

Stukkaturarbeit ꝛc., s. Stuckarbeit ꝛc.

stumm, mutus (im Allg., eig. u. bildl., zB. muti, ut aiunt, magistri [v. den Büchern]: quasi mutae artes [v. den bildenden K.]: m. imago od. effigies: u. m. consonantes). – sine voce, is cui vox negata est (der keine Stimme hat). – elinguis (sprachlos). – st. seyn, mutum esse; tacere (schweigen): st. werden, mutum fieri; obmutescere (verstummen, nicht mehr reden); conticescere (aufhören zu reden, schweigen): er war vor Erstaunen darüber ganz st., admiratio rei incluserat vocem.

Stummel, umschr. durch truncus (verstümmelt), zB. ein St. von einer Hand, trunca manus.

Stummheit, os mutum.

Stümper, durch die Adjj. unter „stümperhaft" mit dem im Zshg. nöthigen Substo., zB. medicus. – ein St. in etwas, imperitus od. ignarus alcjs rei; non satis versatus in alqa re. — **Stümperei**, I) Ungeschicktheit: inscitia. — II) schlechte Arbeit: opus malum. — **stümperhaft**, minime utilis (untauglich, untüchtig). – imperitus, ignarus (unkundig). – malus (schlecht; alle zB. medicus). — *Adv.* male. — **stümpern**, in etwas, vix imbutum esse alqā re; alcjs rei imperitum od. ignarum esse.

stumpf, hebes (ohne Schärfe, zB. gladius, hasta, angulus; dann bildl. geschwächt, kraftlos, zB. sensus, oculi, aures; u. stumpfsinnig, zB. homo, ingenium). – obtusus, retusus (an der Vorderseite durch Stoßen od. durch den Gebrauch übh. abgestumpft, zB. gladius, culter, angulus; dann bildl. = abgestumpft, stumpfsinnig, zB. ingenium); verb. obtusus et hebes (zB. falx). – hebetatus (stumpf gemacht, bes. bildl. = geschwächt, kraftlos, zB. corpus, animus). – imbecillus, debilis (schwach, gebrechlich, zB. corpus, homo). – tardus (geistig träge, schwachköpfig, zB. ingenium, homo); verb. hebes et tardus (zB. sensus). – torpens (gefühllos, v. Gliedern, v. Gaumen). – st. an Geist u. Körper, animo simul et corpore habetato: st. an Geist, hebetis od. tardi ingenii. – st. seyn, hebere. obtusā esse acie (eig.); hebetem od. hebetatum od. obtusum esse (eig. u. bildl.); torpere (eig. u. bildl.). – st. werden, hebetem fieri od. reddi. hebetem esse coepisse. hebescere (eig. u. bildl.). – st. machen, rem od. alqm hebetem reddere (eig. u. bildl.); hebetare alqd od. aciem alcjs rei (eig. u. bildl., zB. hastas: u. aciem oculorum: u. aurium sensum); obtundere alqd od. aciem alcjs rei (eig. u. bildl., zB. gladios od. aciem gladiorum: u. aciem oculorum: u. sensus); retundere alqd (eig. u. bildl., zB. securim, asciam: u. aciem oculorum); praestringere alqd (eig. u. bildl., zB. aciem ferri: u. aciem oculorum, animi): Jmd. (Jmds. Körper) st. machen, alqm od. alcjs corpus imbecillum reddere: Jmd. für etw. st. machen, alqm ad alqd hebetem reddere; alqm indurare adversus alqd.

Stumpf, der, truncus. – mit St. u. Stiel, radicitus (*Adv.* von der Wurzel aus, mit der Wurzel); totus (ganz): mit St. u. Stiel vernichten, delere tollereque; exstinguere atque delere.

Stumpfheit, hebetatio (das Stumpfseyn, zB. oculorum, nachaug.). – Gew. durch hebes, hebetatus, obtusus, zB. St. der Augen, hebes oculorum acies; oculi hebetes: St. des Körpers, corpus hebetatum: St. aller Sinne, sensus omnes hebetes. – St. des Geistes, animus hebetatus; ingenium hebetatum.

stumpfen, s. stumpf (machen).

Stumpfnase, nares simae od. resimae. – nasus collisus (eingedrückte Nase).

stumpfnasig, simus, naribus simis od. resimis. – naso colliso (mit eingedrückter Nase).

Stumpfsinn, tarditas ingenii et stupor; ingenium hebes od. obtusum od. tardum; acies animi obtusior (s. „stumpf" über die Adjectt.).

stumpfsinnig, ingenii hebetis od. obtusi od. tardi; auch hebes; tardus; verb. hebes et tardus (s. „stumpf" den Unterscheidungsw.).

stumpfwinkelig, angulis obtusis.

Stündchen, ein, horae momentum (die kurze Zeit einer Stunde). – auch bl. hora. – ein müßiges St., otiolum: ein freies St., pusillum laxamenti: ein St. Ruhe, parvula quies. – das letzte St., s. Todesstunde.

Stunde, I) Zeittheil: a) im Allg.: hora. – horae spatium (der Zeitraum einer Stunde). – horae monentum (der Zeitpunkt, die kurze Zeit einer Stunde, in welcher etwas geschieht). – tempus (die Zeit übh., in den meisten Fällen für das deutsche „Stunde" im weit. Sinne anwendbar, zB. die Stunden der Nacht, tempora nocturna). – eine halbe St., semihora: anderthalb Stunden, sesquihora: in Einer St., in hora: in der kurzen Zeit einer St., horae momento: in wenig Stunden, brevi horae momento: höchstens binnen 24 Stunden, eodem die vel noctis interjectu: in jeder St., von Stunde zu Stunde, alle Stunden, s. stündlich: von der St. an, inde ab hoc temporis momento: zur bestimmten St., ad horam: zu jeder St., zu allen Stunden, omnibus horis; omni tempore: zur St., momento: zur guten St., in tempore: bis diese St., adhuc: es war eine späte St. des Tages, multa jam dies erat: während er dies erzählte, verging eine St., dum haec dicit, hora abiit: die St. kann ich nicht genau angeben, horam non possum certam dicere. – Zeit u. St., tempus et dies: auf Tag u. St., ad horam et diem (zB. alqm appellare): die St. der Geburt, s. Geburtsstunde: die letzte Stunde, hora novissima od. suprema (vgl. „Todesstunde"): in seinen letzten Stunden, in extremo vitae tempore (in der letzten Zeit des Lebens); eo ipso die, quo e vita excessit (an seinem Sterbetage): von Geschäften freie Stunden, s. Muße: eine böse St., fatalis dies (ein verhängnißvoller Tag). — b) prägn. = Todesstunde, w. s. — II) Lection, schola; übrig. s. Schule, Privatstunde, Unterricht.

Stundenglas, clepsydra (Wasseruhr).

stundenlang, horam (eine Stunde lang); horā amplius (mehr, länger als eine Stunde). – eine st. Unterredung mit Jmd. haben, horā amplius colloqui cum alqo. – st. kaum ein Wort vorbringen, horis decem verba novem dicere.

Stundenuhr, horologium.

Stundenweiser, -zeiger, horarum index. – an der Sonnenuhr, s. Sonnenweiser.

Stündlein, s. Stündchen.

stündlich, singulis horis (in jeder einzelnen Stunde). – singulis interpositis horis (allemal nach Verlauf einer Stunde, zB. singulos cyathos vini dare). – omnibus horis (zu allen Stunden). – in horas (von Stunde zu Stunde). – in singula diei tempora (auf jede einzelne Stunde des Tages, von Stunde zu Stunde, zB. per certos exploratores quae ad Avaricum agantur cognoscere).

Sturm, I) eig.: tempestas (Ungewitter, Sturm zu Lande u. zur See). – procella (der Sturmwind, bes. auch Seesturm). – nimbus (eig. Sturm- u. Regenwolke; dah. = stürmischer Regen selbst). – stärker: ingentibus procellis effusus imber (mit ungeheueren Stürmen verbundener Regen, ein Sturmregen). – es erhebt sich ein St., tempestas venit od. oritur od. cooritur. — II) bildl.: a) mit Heftigkeit verbundener Andrang, Unruhe ꝛc., tempestas. procella (zB. periculi, belli). – fluctus. undae (Wogendrang, bildl. = Unruhe). – impetus (heftiger Andrang, zB. belli: u. cupiditatum). – die Stürme des Schicksals (Schicksalsstürme), fortunae tempestas iniqua; violentia od. saevitia fortunae: die politischen Stürme, procellae rei publicae; fluctus civiles; tempestas seditionum ac discordiarum; procellae seditionum: heftige Stürme (im Staate), turbulentae tempestates: sich aus jedem St. des Schicksals retten, ex omni saevitia fortunae emergere: ein vom St. der Leidenschaften hingerissenes Gemüth, animus perturbatus et incitatus. – mit St., s. stürmisch (*Adv.*). — b) heftiger Angriff: impetus (feindseliger Andrang übh.). – vis (Gewalt). – oppugnatio (Bestürmung eines befestigten Ortes). – St. laufen, impetum facere (zB. bergauf, adversum collem): gegen die Stadt St. laufen, die Stadt mit St. angreifen, urbem vi adoriri od. oppugnare; scalis muros aggredi (die Mauern mit Leitern zu ersteigen suchen): einen Ort mit St. erobern, vi od. impetu capere; impetu facto scalis capere; vi od. per vim expugnare: den St. abschlagen, impetum hostium od. oppugnationem propulsare; vim et impetum hostium arcere: die Soldaten zum St. gegen die Stadt anrücken lassen, exercitum ad urbem oppugnandam admovere.

Sturmbock, aries. – den St. an die Mauer bringen, arietem moenibus admovere.

Sturmdach, s. Schutzdach.

stürmen, I) *v. intr.*: a) im Allg.: es (das Wetter, der Wind) st., ventus saevit: es stürmt auf dem Meere, mare ventorum vi agitatur atque turbatur: es fängt an zu stürmen, ventus saevire coepit; auf dem Meere, mare ventis saevire coepit. – an die Thür st., fores od. ostium pulsare. – aus einem Ort st., se proripere alqo loco od. ex alqo loco (zB. domo: u. ex curia): wohin st., prorumpere alqo (losbrechen, in Hast aufbrechen, zB. Brundisium: u. per medios hostes); provolare alqo (gleichs. hervorfliegen, zB. infestis hastis in alqm); irruere in mit Acc. (in einen Ort, in eine Menge rennen, sich stürzen, zB. in aedes: u. in mediam aciem); se proripere in mit Acc. (nach einem Ort eilends sich fortmachen, zB. in publicum: u. ex curia domum); se projicere in mit Acc. (fortstürzen nach einem Ort, zB. in forum); effundi in alqd (strömen aus einem Ort wohin, von einer Menge, zB. in castra). — b) prägn. = Sturm laufen, s. Sturm. — II) *v. tr.* vi adoriri od. oppugnare (durch Sturm zu erobern suchen, bestürmen). – vi expugnare. vi capere (durch Sturm einnehmen, erstürmen). – vergeblich st., nequiquam adoriri alqm locum. – das Gefängniß st., carcerem refringere (das G. aufbrechen): den Himmel st., caelum petere.

Stürmen, das, I) *intr.* das St. des Windes, venti violentia. — II) *tr.* oppugnatio (die Bestürmung). – impetus in alqm locum factus (Angriff auf einen Ort).

Sturmhaube, cassis.

stürmisch, turbulentus (voller Unruhe, eig., zB. tempestas; dann bildl., zB. tempus: u. annus: u. contio: u. consilia). – turbidus (unruhig, eig., zB. caelum, tempestas; dann bildl., zB. res, mores). – procellosus (voller Sturm od. mit Sturm verbunden, nur eig., zB. ver: u. caeli status: u. ventus). – tumultuosus (bildl., voller Lärmen u. Unruhe, zB. vita, contio). – violentus (ungestüm, zB. tempestas, caeli status; dann bildl. = mit Ungestüm od. Gewalt gemacht, verfahrend, zB. impetus: u. ingenium: u. homo). – vehemens (heftig, einen hohen Grad innerer Stärke habend, zB. ventus: u. clamor; dann von Menschen, von leidenschaftlicher Heftigkeit); verb. vehemens et violentus (zB. homo). – rapidus (reißend schnell, zB. cursus). – importunus (bildl., auf keine Bitten, Vorstellungen hörend, zB. homo: u. libidines). – die st. Jahreszeit, hiems: fürchterlich st. Wetter, atrox cum vento tempestas: st. Meer, mare procellosum (wo immer Stürme hausen); mare vi ventorum agitatum atque turbatum (von heftigen Winden aufgeregtes Meer): das Meer wird st., mare horrescere od. ventis saevire coepit: st. Wetter haben, tempestate turbulentā uti: es erfolgte od. wurde st. Wetter, sequutae sunt tempestates. – st. Beifall, magnus clamor laudantium (zB. bricht los, erumpit): st. Beifall erregen, hervorrufen, clamores facere.

Sturmlauf, s. Sturmschritt.

Sturmleiter, scalae.

Sturmschritt, gradus plenus. – cursus properus od. magnus, auch bl. cursus (Laufschritt). – im St., magno cursu concitatus: im St. gegen den Feind anrücken, cursu ferri in hostem (v. Soldaten); aciem instructam pleno gradu od. magno cursu in hostem inducere (vom Feldherrn): gegen das feindliche Lager, pleno gradu od. magno cursu ad castra hostium tendere.

Sturmwetter, s. Sturm *no.* I.

Sturmwind, procella; ventus procellosus.

Sturmwolke, nimbus.

Sturz, I) eig.: casus (das Fallen, der Fall, zB. equi, vehiculi). – lapsus (das Hingleiten, zB. equi [mit dem Pf.]: scalarum [von der Tr.]). – ruina (der Einsturz). – vor dem St. sich bewahren, a lapsu se sustinere: einen St. thun, s. stürzen *no.* I, 1: einen hohen St. thun, ex alto dejici: Jmd. im St. auffangen, alqm labentem excipere: Jmd. von seinem St. aufrichten, extollere alqm jacentem (auch bildl.). — II) übtr., der Fall Jmds. von der Höhe der Macht: ruina alcjs (zB. subita). – den St. Jmds. herbeiführen, alcjs potentiam infringere: seinen eigenen St. herbeiführen, sich bereiten, semet pervertere: sich zum St. Jmds. vereinigt haben, ad alqm opprimendum consentire: Jmd. mit in seinen St. hineinziehen, involvere ruinā suā (zB. totum orientem): nach seinem St., dejectus honore (v. Consul); regno spoliatus (v. Fürsten).

Sturzbach, torrens; torrens monte praecipiti devolutus.

stürzen, I) *v. intr.*: 1) plötzlich (u. heftig) niederfallen: a) eig.: cadere (fallen, einen Fall thun üdh., auch in der Schlacht). – labi (ausgleiten u. dem Falle nahe seyn od. sinken). – prolabi (nach vorn ausgleiten, zB. equus prolabitur). – concidere (zusammen-, zu Boden fallen, -sinken, auch in der Schlacht). – corruere (zusammenstürzen, einstürzen). – dejici ex loco (von der Höhe herabstürzen, zB. ex alto). – praecipitari. praecipitare (über Hals u. Kopf hinabstürzen von einem höheren Ort nach einem tieferen, v. Pers., zB. in fossam; de fenestra). – auf die Erde st., procumbere humi. ad terram projici (auf die Erde niederfallen, absichtlich u. absichtslos); praecipitem dari ad terram (von einem höheren Ort, zB. vom Pferd ꝛc.); in terram ferri, deferri (von Dingen): vom Pferde st., ex od. de equo cadere (vom Pf. fallen); equo effundi (vom Pferde abgeworfen werden): mit dem Pferde st., lapsu equi prosterni: sehr gefährlich mit dem Pferde st., ingens periculum equi casu adire: vom Wagen, aus dem Wagen st., curru excuti. — b) übtr., politisch fallen: fortunae ornamentis destitui (üdh. seiner günstigen Stellung beraubt werden, zB. repente). – dejici honore (seiner Ehrenstelle beraubt werden; u. so auch consulatu, principatu). – regno spoliari (des Thrones beraubt werden). — 2) mit Heftigkeit sich fortbewegen: se proripere od. se projicere, aus ꝛc., ex alqo loco, in u. nach ꝛc., in alqm loaum (sich fortmachen mit Eile). – prorumpere, aus ꝛc., ex etc., auf ꝛc., in m. Acc. (mit Hast hervorbrechen, fortstürmen, zB. ex omnibus portis: u. in hostes: u. per medios hostes). – irruere in alqm locum (in einen Ort mit Heftigkeit eindringen, hineinrennen, zB. in aedes: u. in mediam aciem). – irrumpere in alqm locum (hineinbrechen, zB. in alcjs cubiculum). – erumpere alqo loco od. ex alqo loco (herausbrechen aus einem Orte, zB. patefactā portā: u. ex contione). Vgl. unten *no.* II, 1 „sich stürzen".

II) *v. tr.*: 1) eig., plötzlich u. heftig fallen machen, praecipitare, von ꝛc., ex od. de alqo loco, in ꝛc., in alqm locum (kopfüber, jählings hinabstürzen, eig. u. bildl., zB. alqm in foveam: u. alqm in omnia vitia: u. alqm in exitium: u. alqm ex altissimo dignitatis gradu). – dejicere, von ꝛc., ab od. de od. ex alqo loco, in ꝛc., in alqm locum (herabwerfen, eig., zB. alqm de muro: u. alqm de saxo Tarpejo od. ex rupe Tarpeja: etwas ins Meer, alqd in mare). – deturbare, von ꝛc., de od. ex alqo loco, in ꝛc., in alqm locum (herabtreiben, herabstoßen, eig., zB. alqm a puppi in mare: u. hostes de vallo). – inferre od. conjicere in alqd (in etwas bringen, werfen, zB. alqm od. alqd in ignem; dann bildl., zB. alqm in capitis periculum inf.: u. alqm in pauperiem inf.: u. rem publicam in perturbationem conjic.). — **sich stürzen,** sese praecipitare od. bl. praecipitare, von ꝛc., alqo loco, de od. ex alqo loco, in ꝛc., in alqm locum, über ꝛc., super alqm locum (sich kopfüber, sich jählings herabstürzen, letztere beiden auch von Flüssen; auch bildl., zB. sich ins Verderben, in exitium). – desilire in alqm locum (herabspringen, zB. in Tiberim). – se dejicere. se abjicere (sich herabwerfen, eig., zB. de muro se dej.: u. se dej. in mare: u. e muro in mare se abj.). – inferri od. se inferre in alqd (sich in etwas begeben, zB. in flammam: u. in medios ignes; auch bildl., zB. se inf. in capitis periculum). – se injicere in m. Acc. (sich hineinwerfen = sich rasch hineinbegeben, zB. in ignem: u. in medios hostes ad perspicuam mortem pro salute exercitus). – se conjicere in alqd (sich eilig wohin begeben, zB. in noctem; auch bildl., zB. in malum). – se od. equum (von Mehreren equos) immittere od. permittere in m. Acc. (losſprengen, einſprengen, von Reitern, zB. in hostes). – cursu ferri in m. Acc. (im Sturmschritt sich fortbewegen, zB. in hostem). – ruere od. irruere od. irrumpere in m. Acc. (hineinrennen, einbrechen, zB. in proelium ruere: u. in hostium aciem irr.). – se objicere alci rei (sich entgegenwerfen, zB. telis hostium). – se offerre alci rei od. ad alqd (bildl., sich preisgeben, zB. se periculis: u. se morti: u. se ad mortem pro patria; vgl. vitam suam offerre in discrimen). – sich in das Schwert st., in gladium incumbere. — 2) übtr., plötzlich u. gewaltsam des Ansehens ꝛc. berauben: alqm opprimere (Jmd. unterdrücken üdh.). – alqm dejicere honore (Jmd. seiner Ehrenstelle berauben, zB. consulatu, praeturā). – alqm dejicere principatu (Jmd. von der ersten Stelle im Staate vertreiben). – alqm regno spoliare (Jmd. vom Thron stürzen). – alqm collabefacere (Jmds. Macht wankend machen). – alqd evertere (gleichs. über den Haufen werfen, zB. civitatem funditus). – die Gewaltherrschaft st., tyrannidem delere; tyrannidis finem facere: die Macht der Consuln st., imperium consulare projicere: sich selbst st., semet pervertere.

Stute, equa.

Stuterei, equaria (im Allg.). – grex equorum, im Zshg. bl. grex (Herde Pferde).

Stutzbart, -bärtchen, barba attonsa. – mit einem St., barbatulus.

Stütze, I) eig.: fultura (als stützende Unterlage). – statumen (als stützender Haltpunkt, zB. Pfahl). – adminiculum (als Lehne für einen jungen Baum, einen Weinstock ꝛc.). – furca (gabelförmige Stütze eines Baumes). – einer Sache eine St. geben, s. stützen. — II) bildl.: columen (gleichs. stützende Säule [v. Pers.], zB. des Staates, einer Verhandlung, der Familie). – firmamentum (die einer Sache Festigkeit u. Halt gebende Stütze, zB. rei publicae [v. Pers.]: accusationis [v. e. Sache]). – adminiculum (mithelfende Stütze, Beihülfe, v. Pers. u. Lebl.). – praesidium (schützende u. bewahrende Stütze, zB. der Familie, generis). – subsidium (Stütze als Rückenhalt für den Fall der Noth, Balbus est subsidium senectutis nostrae: u. id senectuti ejus subsidium fuit). – munimentum (gleichs. Schutzwehr, zB. non legiones, non classes perinde firma imperii munimenta, quam numerus liberorum). – Jmds. od. einer Sache St. seyn, alqm od. alqd fulcire (nicht sinken lassen, zB. amicum, rem publicam); alci esse praesidio (schützen u. bewahren, zB. alcjs senectuti): die St. des Hauses (der Familie) seyn, domum fulcire ac sustinere (von einem Kinde): Jmd. Einem als St. beigeben (bei einem Geschäft), dare alci adminiculum alqm.

stutzen, I) *v. tr.* mit den Hörnern stoßen, von Ziegen ꝛc.: cornibus petere alqm. – sich stutzen (v. zwei Ziegen ꝛc.), cornibus adversis luctari inter se. — II) *v. intr.* betroffen stehen bleiben: stupere; stupescere; obstupescere.

Stutzen, das, des Betroffenen, stupor.

stützen, fulcire (eig. u. bildl., einer Sache eine Stütze geben, od. als Stütze dienen); verb. ful-

cire et sustinere (eig. u. bildl.). – statuminare (eig., durch einen Pfahl od. eine Unterlage). – adminiculari m. Acc. od. adminiculum dare m. Dat. (durch eine Lehne, ein Geländer, die Weinstöcke). – furcam od. furcas dare m. Dat. (eine gabelförmige Stütze od. mehrere gabelf. Stützen unterstellen, zB. viti). – alci od. alci rei esse praesidio (bildl., zum Schutz dienen). – sich auf etwas od. Jmd. st., niti od. inniti alqā re, in alqa re (eig. u. bildl.), in alqd od. in alqm (eig.); confidere alci rei od. alqā re (bildl., auf etwas vertrauen, bauen). – sich auf Jmd. (auf Jmds. Schultern) st., manus imponere alcjs humeris.

Stutzer, homo elegans od. elegantior (der in seiner Kleidung ꝛc. wählerische). – bellus homunculus (ein nettes Kerlchen). — **stutzerhaft, -mäßig,** elegantior (zB. cultus).

stutzig, stupens; stupefactus; obstupefactus. – st. seyn, stupere: st. werden, stupescere; obstupescere: st. machen, stupefacere; obstupefacere: ich werde über etwas st., es macht mich etwas st., obstupesco alqā re; percutior alqā re (ich werde von etwas unangenehm berührt).

Stützpunkt, s. Stütze.

subaltern, inferioris loci. – inferioris ordinis (in Bezug auf den Militärstand). – s. Civilbeamte, magistratns minores; magistratus inferioris juris.

Subject, I) in der Logik u. Gramm.: id, de quo aliquid declaratur; od. id, de quo loquimur. — II) Mensch übh.: homo (zB. homo nequam). – corpus (Individuum, s. Liv. 22, 22, 7).

subjectiv, in opinione positus (auf Meinung beruhend). – in nobis positus (auf uns beruhend). – auch privatus (uns eigenthümlich, zB. persuasio). – eine subj. Meinung, bl. opinio: subj. Neigung, bl. voluntas: nach meinem subj. Urtheil, meo quidem judicio; quantum equidem judicare possum.

Subordination, disciplina (Manneszucht). – obsequium (Gehorsam). – amor obsequii (Liebe zum Gehorsam). – modestia (das Sichnichtüberheben, das Sichfügen in die Ordnung: bah. „sich innerhalb den Grenzen der S. haltend", modestus [zB. sermones]). – patientia imperii (das Sichbefehlenlassen). – Mangel an S. bei den Soldaten, immodestia od. intemperantia militum: gegen die S., contra morem obsequii; contra fas disciplinae: der Soldat hat keine S., miles male paret: die S. kehrte zurück, amor obsequii rediit.

subordinationswidrig, contra morem obsequii; contra fas disciplinae.

Subsidiengelder, stipendia, orum, *n.*

Subsistenzmittel, s. Unterhalt.

Substantiv, vocabulum (bes. concretes S.). – appellatio (bes. abstractes S.). – als S. gebrauchen, pro appellatione uti.

substantivisch; zB. den Infinitiv s. gebrauchen, infinito verbo uti pro appellatione.

Substanz, natura (Element, Urstoff). – corpus (Körper). – pars (einzelne Ingredienz). – aus mehreren Substanzen bestehen, concretum esse ex pluribus: Xenokrates leugnete die S. der Seele, Xenocrates animum corpus esse negavit.

substituiren, Jmd., alqm in locum alterius substituere. – etw. subst., alqd in locum od. in vicem alcjs rei reponere: ein Wort s., aliud verbum reponere. — **Substitut,** vicarius. – Jmds. S. werden, succedere vicarium muneri alcjs.

Subtraction, durch Umschr. mit deducere, zB. durch Addition u. S. sehen was übrig bleibt, addendo deducendoque videre, quae reliqui summa fiat. — **subtrahiren,** deducere.

suchen, I) aufsuchen: quaerere (auch, wie unser „suchen" = vergebens nach etwas suchen, sich umsehen, etwas vermissen). – vestigare. investigare (den Fußstapfen, der Spur nachgehen, nachspüren). – indagare (aufsuchen, ausspüren, eig. v. Jagdhunden, dann übtr. auch v. Menschen). – vestigia alcjs sequi od. persequi (Jmds. Fußstapfen nachgehen, um ihn aufzufinden). – es befremde ihn, was Cäsar in seinem Gallien zu suchen habe, mirum sibi videri, quid in sua Gallia Caesari negotii esset. — II) sich bemühen etwas zu erlangen: quaerere (zu erwerben, zu verschaffen suchen, zB. victum: u. alci honores; dann = etwas ausfindig zu machen suchen, auf etwas bedacht seyn, zB. fugam: u. causam seditionis). – petere. appetere (nach etwas trachten, sich Mühe geben etwas zu erhalten, zB. munus pet.: u. mortem ardenti studio pet.: u. salutem pet. ab alqo [bei Jmd.]: u. alcjs amicitiam app.). – expetere (nach etwas vorzugsweise, also desto heftiger trachten, zB. divitias: u. mortem: u. fons expetitus navigantibus [von Seefahrern]). – sequi (einer Sache nachgehen, sie zu erlangen suchen, zB. alcjs amicitiam). – persequi (mit Ausdauer bis ans Ende eine Sache verfolgen, zB. jus suum). – sectari. consectari (mit Eifer einer Sache nachgehen, zB. praedam, commoda sect.: u. opes aut potentiam, benevolentiam alcjs consect.). – captare (nach etwas haschen, auf etwas lauern, zB. plausus: u. occasionem). – aucupari (durch List etwas zu bekommen suchen, zB. assentatiunculā quādam alcjs gratiam). – studere alci rei (nach etwas streben, zB. pecuniae: u. novis rebus). – servire alci rei (sich etwas angelegen seyn lassen, zB. alcjs utilitati). – etwas bei Jmd. s., petere alqd ab alqo (zB. auxilium): etwas für Jmd. s., alci prospicere alqd (zB. filiae maritum). – etw. in etw. s., alqd in alqa re putare esse (glauben, daß etw. in etw. bestehe, zB. in animo, non in patrimonio, putare esse divitias). — **suchen zu ꝛc.,** studere mit folg. Infinit. (streben, begierig seyn). – operam dare mit folg. ut etc. (Mühe anwenden). – conari mit Infinit. (Anstrengungen machen zu ꝛc.). – intendere m. Infinit. (alle Kräfte anspannen, um zu ꝛc., zB. hunc locum capere). – cupere mit Infinit. (begehren, wünschen). – etw. zu bewerkstelligen suchen, auctorem esse alcjs rei (zB. pacis reddendaeque Helenae). – Wird durch „suchen" der bloße Versuch der Handlung angedeutet, während diese selbst nicht zur Ausführung kommt, so wird es im Latein. durch das bloße Präsens od. Imperfectum des dabei stehenden Verbums angedeutet, wie Quint. 10, 1, 31: verbis remotioribus et liberioribus figuris legendi taedium evitat, er sucht zu verhüten; od. Cic. pro Lig. 8, 24: veniebatis in Africam, ihr suchtet nach Afrika zu kommen.

Sucht, studium (der innere Trieb u. Drang zu etwas). – cupiditas (die Begierde). – aviditas (die Gier, heftige Begierde), alle: nach etwas, alcjs rei od. m. Genit. Gerund. (zB. pecuniae, gloriae: u. imitandi cup.). – die ansteckende S., contagio (zB. imitandi belli): krankhafte S., morbus (vgl. „Manie"). – S. zu gefallen, s. Gefallsucht. – die fallende S., s. Epilepsie.

Süd, I) Mittagsgegend: meridies. – plaga od. regio australis. plaga od. regio meridiana. pars meridiana (südliche Gegend am Himmel). – gegen, nach S., ſ. ſüdlich (*Adv.*): vom S., a meridie. — II) = Südwind, w. ſ.

Süden, I) = Süd *no.* I, w. ſ. — II) Südland, -länder: regio meridiana. regio in meridiem spectans od. vergens (ſüdliche Gegend). – meridiana terrae pars (ſüdlicher Erdtheil).

Südfrüchte, *poma calidioribus terris oriri assueta. — **Südgegend,** ſ. Süd *no.* I. — **Südküſte,** *litus ad meridiem conversum. — **Südland,** regio meridiana. — **Südländer,** der, ſ. Morgenländer.

ſüdlich, meridianus (im Allg.). – in od. ad meridiem spectans od. vergens. ad meridianam caeli partem spectans (nach Süden hin liegend, von Ländern ꝛc.). – australis (am ſüdlichen Himmel befindlich, zB. regio, cingulum). – Oel, Wein und die übrigen ſ. Erzeugniſſe, oleum, vinum et cetera calidioribus terris oriri assueta. — *Adv.* in od. ad meridiem. ad meridianam caeli partem (nach Süd, zB. spectare, vergere). – meridianā regione (auf der Südſeite). – a meridie (vom Süden her, zB. oriri).

Südoſt, regio inter meridiem et ortum solis spectans. – nach S. (liegend), inter meridiem et ortum solis spectans. — **ſüdöſtlich,** inter meridiem et ortum solis spectans. — *Adv.* inter meridiem et ortum solis (zB. spectare). — **Südoſtwind,** vulturnus. — **Südpol,** axis meridianus; polus od. vertex austrinus. — **Südſee,** mare meridianum, quod Indicum appellamus.

Südſeite, meridiana pars od. regio. meridianae partes (als Himmelsgegend). – ea pars, quae in meridiem spectat od. vergit (der Theil eines Berges ꝛc., der nach Süden liegt). – auf der S., meridianā regione: auf der S. Fenſter anlegen, lumina capere a meridie: nach der S. liegen, in od. ad meridiem spectare od. vergere.

ſüdwärts, in od. ad meridiem.

Südweſt, nach, ſ. ſüdweſtlich.

ſüdweſtlich, *inter occasum brumalem et meridiem spectans. — *Adv.* *inter occasum brumalem et meridiem. — **Südweſtwind,** africus. — **Südwind,** auster (der eigentl. Südwind). – ventus meridianus. ventus australis (Mittagswind übh.). – vom S. gebracht ꝛc., des S., austrinus (zB. calores).

Sühne, expiatio (die Ausſöhnung). – procuratio (Abwendung eines ſchlimmen Vorzeichens, zB. prodigii). – piaculum (das Sühnopfer, w. vgl.). – zur S. überantworten, noxae dare.

ſühnen, expiare (ausſöhnen, zB. prodigium: u. alcjs scelus: u. quae violata sunt). – procurare (ein ſchlimmes Vorzeichen durch Opfer ꝛc. abzuwenden ſuchen, zB. prodigium, fulgur). – placare (beſänftigen, zB. caelestem iram).

Sühnmittel, piaculum. – placamen (Beſänftigungsmittel, zB. caelestis irae).

Sühnopfer, sacrificium od. sacrum piaculare, im Plur. auch bl. piacularia (als heilige Handlung). – piaculum (als Mittel zur Sühne). – hostia piacularis, auch bl. hostia (das Opferthier). – ein S. bringen, sacrum piaculare facere; piaculum hostiam caedere.

Sühnung, ſ. Sühne.

Suject, argumentum (zB. tragoediae).

ſummariſch, in angustum od. in breve coactus (ins Kurze, in einen Auszug gebracht). – brevis (kurz übh.). — *Adv.* breviter; summatim.

Sümmchen, ſ. kleine Summe.

Summe, I) Betrag, beſ. Geldbetrag: summa. – caput. sors. vivum (das Capital, ſ. daſ. den Unterſch.). – die ganze S., solidum: die doppelte S., duplum: eine kleine, unbedeutende S., summula; minuta summa; minuta summula: eine S. Geld, ſ. Geldſumme: die S. ziehen, summam facere, von etwas, alcjs rei. – Bei Angaben von beſtimmten Summen wird „eine Summe von ꝛc.“ nicht überſetzt, zB. um die S. von 50 Talenten abgeſchätzt, quinquaginta talentis aestimatus: die S. von 40 Millionen Seſterzien, sestertium quadringentiens. — II) Inbegriff: summa; caput.

ſummen, ſumſen, fremere (im Allg.). – murmurare. murmur edere (murmeln, v. Menſchen u. Bienen). – stridorem edere (ziſchelnd ſumſen, v. Bienen). – bombum facere (brummend ſummen, v. Bienen). — **Summen, Sumſen,** das, fremitus (im Allg.). – murmur (das murmelnde S., der Menſchen u. Bienen). – stridor (das ziſchelnde S. der Bienen). – bombus (das tiefe Geſumſe der Bienen).

ſummiren, alcjs rei summam facere.

Sumpf, der, palus, ludis, *f.* – ☞ **Sumpf-, paluster** (zB. herba, ager, loca, caelum [Luft]: u. bestia, avis). — **Sumpfbewohner,** incola paludis (v. Froſch). — **ſumpfig,** paluster.

ſumſen, ſ. ſummen.

Sund, fretum (Meerenge). – angustiae (Enge übh.).

Sünde, peccatum (ein Vergehen aus Unverſtand, Thorheit, Uebereilung). – delictum (ein ſtrafwürdiger Fehltritt). – flagitium (eine entehrende Handlung, Schandthat). – scelus (verbrecheriſche Handlung, Verbrechen). – dedecus (ſittlich ſchändende Handlung, Laſter). – nefas (eine unnatürliche, gottloſe, verabſcheuungswerthe That, Frevel, beſ. gegen Heiliges, Ggſtz. fas). – religio (Religionsfrevel, zB. von Clodius begangener, Clodiana). – mit Sünden, improbe; nullo jure (ohne Recht). – eine Sünde begehen (ſündigen), peccare; delinquere; peccatum od. delictum od. nefas admittere; delictum committere: unvorſetzlich, errore labi; errare: viele Sünden begehen, multa improbe facere: gegen Jmd. eine S. begehen, injuriam facere alci (zB. in iis rebus non solum filio, verum etiam rei publicae): viele Sünden gegen die Götter begehen, multa in deos impie committere: für eine S. halten, nefas esse ducere: für eine große S. halten, credere grande nefas esse: es iſt eine S., zu ꝛc., nefas est, scelus est m. folg. Infinit.: der S. verfallen, peccare coepisse: der S. dienen, pravis cupiditatibus parēre: die S. haſſen, meiden, odisse peccare.

Sündengeld, pecunia cruenta (Blutgeld). – als Lohn, ſ. Sündenlohn.

Sündenlohn, pretium flagitii (zB. dare). – merces proditionis (für Verrath).

ſündenrein, peccatis od. culpā et peccato carens; sine peccatis. – ſ. ſeyn, peccatis od. culpā et peccato carere. [(Sünden).

Sündenſchuld, culpa et peccatum. – peccata

Sünder, qui peccavit. – qui deliquit (der einen ſtrafwürdigen Fehltritt beging). – homo impius (pflichtvergeſſener Menſch) od. improbus (moraliſch ſchlechter) od. flagitiosus (laſterhafter). – homo nocens, od. bl. nocens (ein Verbrecher). – ein

alter arger S., nocentissimus senex: wir sind allzumal S., quotusquisque culpā vacat?: der reuige S. wird begnadigt, datur poenitentiae

Sündfluth, f. Ueberschwemmung. [venia.

sündhaft, pravis cupiditatibus deditus (schlechten Begierden hingegeben, v. Pers.). – impius (pflichtvergessen, gewissenlos, zB. homo, factum). – improbus (moralisch schlecht, verworfen, zB. homo, factum). – flagitiosus (lasterhaft, zB. homo, vita). – für s. halten, nefas esse ducere: für sehr s. halten, grande nefas esse credere: das ist s.! improbum factum!: es ist s.! (als Parenthese), nefas! — *Adv.* impie; improbe; flagitiose. —

Sündhaftigkeit, consuetudo peccandi (die Gewohnheit zu sündigen). – impietas (Pflichtvergessenheit). – improbitas (moralische Schlechtigkeit).

sündig, s. sündhaft.

sündigen, s. Sünde (begehen).

sündlich, s. sündhaft.

Superlativ, gradus superlativus od. tertius; u. bl. superlativus. – im S. stehend, superlativus (zB. nomen): im S., superlative (zB. ein Wort setzen, vocabulum dicere): einen S. annehmen, im S. stehen, tertium gradum recipere.

Suppe, sorbitio. – schwarze S. (der Spartaner), jus nigrum.

Supplement, supplementum.

suppliren, s. verstehen *no.* I, A, 2, c.

Surrogat; zB. als S. für das Brot, in panis usum: ein S. für etw. abgeben od. seyn, als S. für etw. dienen, alcjs rei vicem exhibere (die Stelle von etw. vertreten); pro alqā re esse (statt einer Sache dienen): dieses dient ihnen als S. für Brot, hoc panis vice utuntur.

süß, dulcis (eig., süß von Geschmack, dann übh. die Sinne angenehm afficirend, zB. aqua, ficus: u. sonus, vox: u. somnus, sopor: u. nomen libertatis). – suavis (eig. lieblich von Geruch; dann übh. = die Sinne angenehm afficirend, zB. panis: u. vox). – jucundus (angenehm, zB. somnium: u. conspectus); verb. dulcis et jucundus; suavis et jucundus. – blandus (liebkosend, schmeichelnd, zB. verba, oratio). – dulcis auditu (angenehm zu hören, zB. libertatis restitutae dulce auditu nomen). – etwas s., subdulcis; dulciculus: sehr s., perdulcis; persuavis; melleus (süß wie Honig): widrig s., praedulcis. – ein s. Quelle, fons dulcis aquae: das wahrhaft s. Gefühl des Ruhmes, dulcedo quaedam gloriae. — *Adv.* dulciter; suaviter (lieblich); jucunde (angenehm); blande (schmeichlerisch). – s. schmecken, dulci od. suavi esse sapore: s. werden, dulcescere.

Süße, die, s. Süßigkeit.

Süßigkeit, dulcedo (die Süßigkeit, die als vorübergehende Empfindung sich dem Geschmack bemerklich macht; auch bildl., zB. orationis). – dulcitudo (die S. als Beschaffenheit). – suavitas (die Lieblichkeit als Eigenschaft, auch bildl.).

süßlich, subdulcis; dulciculus. – süßl. schmecken, subdulci esse sapore.

suspendiren, sein Urtheil, judicium cohibere. – Jmd. (vom Amt) s., alqm ad tempus loco od. (beim Militär) ordine movere: einen Anwalt auf fünf Jahre s., interdicere alci advocationibus in quinquennium.

Sylbe, syllaba. – die letzte S., postrema od. ultima syllaba: die vorletzte S., paenultima: die drittletzte S., antepaenultima. – eine von Natur kurze S., syllaba brevis naturā: eine durch Position lange S., syllaba positione longa: eine betonte, unbetonte S., syllaba acuta, gravis: von eilf Sylben, hendecasyllabus (zB. versus): von S. zu S., syllabatim.

Sylbenmaß, metrum. – metri necessitas (der Zwang des Metrums). – des S. wegen, metri causā; propter pedem: sich nicht in das S. bringen lassen, versibus resultare (zB. von barbara nomina). — **Sylbenmessung,** versuum lex et modificatio. — **Sylbenstecher,** syllabarum auceps. – ein S. seyn, syllabas digerere; sein Leben lang, aetatem in syllabis conterere. — **Sylbenstecherei,** syllabarum aucupium; verborum aucupium od. captatio. — **sylbenweise,** syllabatim. — **sylbiren,** syllabis verba complecti et his sermonem connectere. — **Syllabiren,** das, literarum inter se conjunctio.

Symbol ꝛc., s. Sinnbild ꝛc.

Symmetrie ꝛc., s. Ebenmaß.

Sympathie, a) zwischen Menschen: consensus (Uebereinstimmung). – concordia (Eintracht). – studium (Neigung, zB. studia acuere [mehren]). — b) in der Natur: cognatio naturae et quasi concentus atque consensus, quam *συμπάθειαν* Graeci appellant. – od. concordia rerum, quam *συμπάθειαν* appellavere Graeci. – od. bl. concordia rerum (zB. wird gestört, rumpitur).

sympathisiren, consentire, mit Jmd., cum alqo, miteinander, inter se (übereinstimmen, einverstanden seyn). – congruere, mit Jmd., cum alqo, mit etw., alci rei, miteinander, inter se (in einem Gefühl, in der Gesinnung zusammentreffen). – concordare, mit Jmd., cum alqo (Ein Herz u. Eine Seele seyn).

Symptom, einer Krankheit, alcjs morbi propria nota; auch bl. alcjs morbi nota.

Synagoge, synagoga (Eccl.).

Syndicus, syndicus (*σύνδικος*), od. rein lat. cognitor civitatis.

Synkope, litera elisa. – durch S. ausstoßen, elidere (zB. literas). — **synkopiren,** elidere (zB. [literas).

Synode, conventus.

Synonymum, synonymes Wort, verbum cognomitatum (gleichnamiges Wort). – vocabulum idem declarans od. significans. verbum, quod idem valet (gleichbedeutendes Wort). – ein S. (synonym) seyn, idem significare od. declarare od. valere.

Syntax, constructio dictionum, quam Graeci

Syrten, syrtes. [*σύνταξιν* vocant.

System, forma od. formula od. descriptio disciplinae (der Abriß, Umriß eines Lehrgebäudes). – disciplina (das Lehrgebäude selbst, zB. einer philos. Secte; aber = polit. S., disciplina rei publicae capessendae). – ratio (die Regeln, die Grundsätze, nach denen bei Behandlung einer Wissenschaft verfahren wird); verb. ratio et disciplina (zB. Stoicorum). – ars (die Kunsttheorie, die für eine Wissenschaft aufgestellt wird od. ist); verb. ratio et ars. – artificium (künstlich aufgebautes Ganze). – sententia (Meinung, Grundsatz übh.). – mehrere philosophische Systeme, plura genera dissentientium philosophorum: ein gut angelegtes, ein wohl geordnetes S., ratio bene instituta; ars perpetuis praeceptis ordinata; satis et copiose et eleganter constituta disciplina: etwas in ein S. bringen, certam quandam alcjs rei formulam componere. formam alcjs rei instituere (einen

genauen Abriß von etwas aufſtellen, zB. philosophiae); alqd ad artem redigere. alqd ad artem et ad praecepta revocare (etwas auf eine Kunſttheorie zurückführen, zB. jus, eloquentiam); alqd ad rationem revocare (etwas auf gewiſſe Grundſätze, Regeln zurückführen übh.); artificium componere de alqa re (ein künſtliches Gebäude von etwas aufſtellen, zB. de jure civili): in ein S. gebracht werden, in artis perpetuis praeceptis ordinatae modum venire: in ein S. gebracht ſeyn, arte conclusum esse: daſſelbe S. haben, idem sentire.

ſyſtematiſch, ad artem redactus. ad artem et ad praecepta revocatus (auf eine Kunſttheorie u. auf Regeln zurückgeführt). – ad rationem revocatus (auf Grundſätze zurückgeführt). – perpetuis praeceptis ordinatus (durch fortlaufende Regeln geordnet). – ſ. Gelehrſamkeit, ratio et doctrina: die ſ. Bearbeitung, ratio (zB. omnis sapientiae): ſ. Verfahren, bl. ratio: ein ſ. Lehrgebäude, accurate non modo fundata, verum etiam exstructa disciplina; satis et copiose et eleganter constituta disciplina: etwas ſ. vortragen, alcjs rei rationem artemque tradere; alqd artificio et viā tradere: etwas ſ. ordnen, ſ. „in ein Syſtem bringen" unter „Syſtem".

T.

tabellariſch, per indicem expositus. – eine t. Ueberſicht über etwas geben, per indicem (od. per indices) exponere alqd.

Tabelle, tabula; index.

Tabula rasa machen in Bezug auf etw., solo aequare alqd (zB. solo aequandae sunt dictaturae consulatusque).

Tact, I) eig.: numerus. numeri (übh. der abgemeſſene Theil, die abgemeſſenen Theile eines Ganzen). – modi (das abgemeſſene Maß der Töne). – concentus (das Zuſammenſpiel). – regelmäßiger T., numerorum moderatio: langſamer T., pressi modi (u. „im langſ. T.", pressus, Ggſtz. citatus [im raſchen T.], zB. pronunciatio): der T. der Füße, ictus modulantium pedum: T. halten, concentum od. numerum in cantu servare: den T. (mit der Hand) ſchlagen, manu certam legem temporum servare: den T. mit den Füßen ſchlagen, treten, sonum vocis pulsu pedum modulari: den T. mit Händen u. Füßen ſchlagen, pedum et digitorum ictu intervalla signare: nach dem T., in numerum (zB. saltare); numerose. modulate (tactmäßig, ſ. d.): nach dem T. abgemeſſen, numerosus. — II) übtr.: judicium (richtige Beurtheilung, Urtheilskraft), in etwas, alcjs rei (zB. in Anwendung der Längen u. Kürzen, longitudinum et brevitatum). – einen richtigen T. in etwas haben, recte od. vere judicare de alqa re: T. für das Schickliche haben, quid deceat sentire: keinen T. haben, ineptum esse.

tactfeſt, übtr., der Geſundheit nach, robustus. – tactf. (gut bewandert) in etwas, bene versatus in alqa re. — **tactlos,** ineptus. — *Adv.* inepte. — **tactmäßig,** numerosus; modulatus. – t. Gang, modulatio incedendi. — *Adv.* numerose; modulate (zB. incedere, canere). — **tactvoll,** moderatus.

Tadel, reprehensio (die Anfechtung). – vituperatio (die Bemängelung). – objurgatio (der vorrückende Tadel, der Verweis). – castigatio (die Zurechtweiſung). – convicium (der ſcheltende Tadel). – T. erfahren, reprehendi; vituperari; vituperationem subire; in vituperationem venire od. cadere od. incīdere: mannigfachen T. erfahren, in varias reprehensiones incurrere: ſich wegen etwas T. zuziehen, vituperationem alcjs rei assequi: T. ertragen, geduldig hinnehmen, patienter reprehendi: zum T. gereichen, vituperationi esse: T. verdienen, ſ. tadelhaft (ſeyn): ohne T. (Fehler) ſeyn, sine vitiis esse; vitio carere; sine labe esse. labe carere (ohne Schandfleck ſeyn): es trifft Jmd. od. etw. kein T., alqs od. alqd reprehensionem non capit: es trifft mich nicht der T. der Unvorſichtigkeit, a reprehensione temeritatis ab-

tadelfrei, ſ. tadellos. [sum.

tadelhaft, tadelnswerth, =würdig, reprehendendus. vituperabilis. vituperandus. reprehensione od. vituperatione dignus (des Tadels werth, würdig). – improbatus (gemißbilligt). – vitiosus (fehlerhaft). – malus (ſchlecht übh.). – ein t. Benehmen, vituperatio. – t. ſeyn, reprehendendum od. vituperandum esse; improbari (gemißbilligt werden): t. finden, ſ. tadeln.

tadellos, non reprehendendus. non vituperandus (nicht zu tadeln). – nulla reprehensione dignus (keinen Tadel verdienend). – probus (ſo beſchaffen, wie es ſeyn ſoll, zB. Waare; dann auch rechtſchaffen, von Menſchen). – ab omni vitio vacuus (fehlerfrei in phyſiſcher u. moraliſcher Hinſicht, v. Perſ. u. Dingen). – integer. sanctus (tadellos in moraliſcher Hinſicht, unbefleckt, gottgefällig, v. Perſ. u. deren Handlungen ꝛc.). – ein t. Wandel, summa morum probitas; vitae integritas od. sanctitas: t. ſeyn, a reprehensione abesse; reprehensionem non capere; sine vitio esse. omni vitio carere (ohne Fehler ſeyn); sine labe esse. omni labe carere (ohne Schandfleck ſeyn): nicht ganz t. ſeyn, habere reprehensionis ansam aliquam. – t. leben, sancte vivere: ganz t. leben, ſich aufführen, ſich betragen, sanctissime se gerere.

Tadelloſigkeit, des Wandels, summa morum probitas; vitae integritas od. sanctitas.

tadeln, reprehendere (anfechten). – improbare (mißbilligen). – vituperare (bemängeln = als fehlerhaft tadeln). – accusare (anſchuldigen, als verwerflich bezeichnen). – objurgare (Jmdm. einen Verweis geben). – castigare (mit Worten züchtigen, zurechtweiſen). – exagitare. destringere (beißend tadeln, durchhecheln). – corripere (herunter-machen, =reißen, hart tadeln). – cavillari (mit Ironie, ſpottend tadeln). – calumniari (fälſchlich, ungegründet, verleumdend tadeln). – Jmd. wegen etwas od. an Jmd. etwas tadeln, reprehendere alqm de alqa re od. in alqa re; vituperare alqm de alqa re; objurgare alqm de alqa re od. in alqa re od. alqā re; accusare alqm de alqa re

od. in alqa re u. alqd alcjs (zB. consilia alcjs): getadelt werden, s. Tadel (erfahren): nicht getadelt werden können, nihil in se habere, quod reprehendi possit. auch reprehensionem non capere (v. Dingen). — **Tadeln,** das, s. Tadel.

tadelnswerth, -würdig, s. tadelhaft.

Tadelsucht, *reprehendendi studium.

tadelsüchtig, minimā re ad reprehendendum contentus. – mit der Zunge, promptiore ad vituperandum linguā.

Tadler, reprehensor. vituperator. objurgator. castigator (s. „tadeln" die Verba). – homo minimā re ad reprehendendum contentus. vir promptiore ad vituperandum linguā (tadelsüchtiger Mensch). – ein hämischer T. (Kritiker), Zoilus.

Tafel, tabula (im Allg.). – lamina (jedes dünn gearbeitete Stück Metall, Holz ꝛc.). – tabellae. pugillares (aus mehreren Blättern bestehende Schreibtafel, Notizenbuch). – mensa (Tisch zum Essen u. zu anderem Gebrauch, u. die auf denselben aufgetragenen Speisen, die Mahlzeit, s. „Tisch" die Synon. u. alle auch hierher gehörigen Redensarten mit „Tisch [Tafel]", bes. wenn es = Essen, Mahlzeit).

Tafelaufsatz, repositorium.

Täfelchen, tabella. – T. zum Schreiben, tabellae; pugillares: die Täfelchen (zum Votiren) vertheilen, tabellas ministrare.

Tafeldecker, structor.

Tafelfreuden, voluptates vini et epularum. – sich den T. hingeben, elegantiore convivio et suavioribus epulis delectari.

Tafelgeräth, -geschirr, mensae vasa, orum, *n.* – vasa convivalia (Geschirr zu Gastmählern). – T. von Silber, argentum escarium; im Zshg. bl. argentum.

tafeln, s. essen *no.* II.

täfeln, den Fußboden, pavimentum tesseris struere. – die Decke eines Zimmers t., conclave lacunari ornare: eine getäfelte Decke, s. Decke.

Täfelwerk, an der Decke, laquearia tecti: mit T. versehen, laqueatus (zB. tectum, cenatio).

Tag, I) als Tageszeit: dies (Ggstz. nox). – lux (das Tageslicht, Ggstz. tenebrae od. nox). – vor T., vor Anbruch des T., ante lucem: mit Anbruch des T., primā luce; cum prima luce; luce oriente: bei od. am T., luce (beim Tageslicht, da es Tag ist); die. interdiu (am Tage, den Tag über): Tag u. Nacht, diem et (od. ac) noctem; diem noctemque; dies noctesque; noctes diesque; noctes et dies; noctes atque dies: bei T. u. bei Nacht, die ac nocte; nocte ac die; die noctuque; nocte et interdiu: die Arbeit wurde T. u. Nacht fortgesetzt, nocturnus diurno continuatus labor est: der T. bricht an, es wird T., lucescit; illucescit; dilucescit; lux oritur: in vielen Monaten wird es nicht T., multis mensibus dies non cernitur: der T. neigt sich schon, dies jam vergit: der T. geht zu Ende, diei haud multum superest: T. u. Nacht umkehren, T. in Nacht verwandeln, officia lucis noctisque pervertere; trajicere et dierum actus noctibus et nocturnos diebus. – Jmdm. guten T. wünschen, alqm salvum esse jubere; alqm salutare: guten T.! salve od. (zu Mehreren gesagt) salvete: sich einen guten T. machen, diem festum agere: es ist noch nicht aller Tage Abend (sprüchw.), nondum omnium dierum sol occĭdit (Liv. 39, 26, 9): etwas bei T. besehen, alqd diligenter considerare: an den T. kommen, in lucem venire; emanare (auskommen, unter die Leute kommen): an den T. bringen, in lucem proferre; patefacere; manifestum facere: am Tage seyn, liegen, lucere; patere: an den T. legen, zu T. legen, declarare; prae se ferre; profiteri (offen bekennen; zB. dolorem): zu T. kommen, supra terram pervenire (zB. von e. Quelle). – Erz ꝛc. zu T. fördern, effodere (ausgraben). — II) als Zeitabschnitt: dies. – die ersten Tage des folgenden Jahres, insequentis anni principia: eine Zeit von zwei, drei, vier Tagen, ganze zwei ꝛc. Tage, biduum; triduum; quadriduum: drei ganzer Tage, totum od. universum triduum: am Tage der Spiele, der Comitien, ludis, comitiis: am sechsten Tage des Marsches, sextis castris; aber auch sexto die: heute ist der achte T., hic est dies octavus: einen T. um den andern, alternis diebus. alterno quoque die (abwechselnd an dem einen u. dann wieder am andern); tertio quoque die (an jedem dritten Tage): von T. zu T., in dies: T. für T., einen T. nach dem andern, diem ex die; diem de die: auf den T., in dies singulos u. bl. in dies (auf die einzelnen Tage, auf jeden einzelnen Tag); in od. ad diem. ad diem dictum od. statutum od. constitutum. in diem certum (auf den festgesetzten Termin): den T. vorher, vorigen Tags, Tags zuvor, pridie: Tags darauf, den T. darauf, postridie; postridie ejus diei; postero od. altero die: am T. vor der Ankunft, pridie adventum: in den ersten Tagen des folgenden Jahres, initio od. principio insequentis anni: ehester Tage, propediem. – in unsern Tagen, nostrā aetate; nostro tempore; nostris temporibus: in meinen (deinen ꝛc.) spätern Tagen (des Lebens), senior (zB. literarum studium senior arripuerat): in meinen (deinen ꝛc.) alten Tagen, in senectute; senex (als Greis): in gesunden Tagen, sanus (gesund); valens (wohlauf sich befindend): in glücklichen Tagen, secundā od. aspirante fortunā; florens: seine Tage hinbringen in Ruhe, in Mangel, vitam degere in otio, in egestate: seine Tage beschließen, s. sterben: dieses ist der glücklichste (schönste) T. meines Lebens, non laetior mihi in vita illuxit dies; feliciorem nullum aut optavi aut sensi diem: diesen T. zähle (rechne) ich unter die glücklichsten (schönsten) meines Lebens, hic dies notandus est mihi candidissimo calculo.

Tagarbeit, s. Tagwerk.

Tagarbeiter, s. Taglöhner.

Tagbericht, acta diurna, orum, *n.*

Tageblatt, rerum urbanarum acta, *n. pl.* – ins T. setzen lassen, in acta mittere.

Tagebuch, diurni commentarii. – sich ein T. anlegen, facta dictaque describere per dies: in sein T. eintragen, in diurnos commentarios referre.

Tagedieb, homo desidiosus.

tagelang, multis diebus (in vielen Tagen, zB. Jmd. nicht gesehen haben). – diem ex die. diem de die (von Tage zu Tage, zB. warten).

tagen, I) Tag werden: es tagt (wird Tag), der Morgen tagt, lucescit; illucescit; dilucescit; lux oritur: es hat getagt (ist Tag), lucet: bevor es getagt hat, antequam lucet: es hatte noch nicht getagt, als ꝛc., nondum lucebat, quum etc. — II) Sitzung halten: sedere. – consilium habere (eine Berathung halten). – an e. Orte t., in alqo loco considĕre.

Tagemarsch, -reise, s. Tagmarsch, -reise.

Tagesgespräch, diei fabula.

Tageshelle, -hellung, claritas diurna; claritas luminis diurni. — **Tageskürze,** diei brevitas. — **Tageslänge,** unius diei spatium.

Tageslicht, lumen diurnum (das am Tage scheinende Licht, die Sonne). – lux diurna, auch lux et dies, gew. bl. lux (die Hellung des Tages). – das volle T. haben, totius diei solem fenestris recipere (von e. Zimmer ꝛc.). – das T. erblicken, in lucem edi, suscipi; nasci (geboren werden): an das T. kommen, treten, exire supra terram (eig., auf die Oberfläche der Erde kommen aus unterirdischen Oertern, von Menschen und Thieren); exsistere (heraus-, hervortreten, zum Vorschein kommen, eig. v. leb. Wesen; übtr. v. Lebl.); in publicum prodire (mehr uneig., sich öffentlich zeigen, ausgehen); in lucem proferri, protrahi (eig. u. uneig., v. Dingen); detegi. patefieri (uneig., aufgedeckt, offenkundig gemacht werden): nicht an das T. kommen, lucem non aspicere. publico carere (nicht ausgehen, von Menschen); jacēre. in tenebris latere (uneig., verborgen bleiben, von Dingen): an das Tageslicht bringen, ziehen, hervorziehen, supra terram educere (aus unterirdischen Oertern, Menschen und Thiere, eig.); in lucem proferre, protrahere (eig. u. uneig., sichtbar, offenkundig machen, Dinge); aperire. patefacere. detegere. manifestum facere (uneig., offenkundig machen, aufdecken): aus dem Dunkel an das T. ziehen, hervorziehen, ex occultis tenebris in lucem extrahere (zB. scelera); bekannt, berühmt machend, in lucem vocare e tenebris (Pers.); illustrare et excitare (Sachen, zB. philosophiam): etwas wieder an das T. ziehen, hervorziehen, alqd in lucem revocare (zB. veteres scriptores). – ins T. hinein handeln, quod fors obtulerit agere.

Tagesneuigkeiten, diei fabulae.

Tagesordnung; zB. du fragst nach meiner T., quaeris, quemadmodum diem disponam. – Bildl., an der T. seyn, vigere (d. i. im Schwange seyn, zB. pro pudore, pro virtute audacia, avaritia vigebant). – zur T. übergehen, nihil decernere.

Tagesstunde; zB. mit der ersten T., a primo die; a primo mane. – die Tagesstunden eintheilen, diem disponere.

Tageszeit, tempus diurnum (die Zeit am Tage). – diei tempus (die Zeit, die es gerade am Tage ist, zB. aus der T. schließen, daß ꝛc., ex diei tempore conjecturam capere mit folg. Acc. u. Infinit.). – dies (der Tag übh.). – bei später T., multo die: bei früher T., mature; mane; a primo die od. a primo mane (vom ersten, frühen Morgen an).

Tagewerk, s. Tagwerk. — **Tagfalter,** papilio.

Taglänfer, hemerodromos (ἡμεροδόμος), od. rein lat. umschr. ingens die uno cursu emetiens spatium.

täglich, quotidianus (jeden Tag geschehend, an jedem Tag üblich, gewöhnlich). – diurnus (jeden Tag wiederkehrend und die ganze Tageszeit einnehmend). – omnium dierum (aller Tage, zB. continens omnium dierum labor). – Gegenstände des t. Lebens, res ad communem vitae usum pertinentes. — *Adv.* quotidiano. quotidie. quot diebus (an jedem Tage, so viele ihrer kommen; nachdrücklicher nullo non die). – omnibus diebus (an allen Tagen, sie mögen seyn, welche sie wollen). – in dies singulos (auf die einzelnen Tage). – diebus singulis (an den einzelnen Tagen). – in dies (von Tag zu Tage, zB. alqm plus plusque diligo). – in diem (auf, für den Tag, zB. so u. so viel verdienen, merere m. Acc.). – t. ein Mal (zwei Mal ꝛc.), semel (bis etc.) die od. in die od. in diebus: alle Tage u. zwar t. zwei Mal, quotidie bis in die: t. u. stündlich bereit seyn, in dies horasque paratum esse.

Taglohn, manuum merces (der Lohn für Handarbeit übh.). – quaestus quotidianus od. diurnus (der tägliche od. den Tag über verschaffte Erwerb). – kümmerlich vom T. leben, diurno quaestu famem propulsare.

Taglöhner, mercenarius (um Lohn gedungener Arbeiter übh.). – operarius (Handlager; auch bildl. = mechanischer Mensch); im Plur. operae mercenariae; auch bl. operae. – den T. machen, operas praebere.

Tagmarsch, diei od. unius diei iter (Marsch Eines Tages). – iter (Marsch übh.). – Tag- u. Nachtmärsche, diurna nocturnaque itinera. – der erste, zweite, dritte ꝛc. T., prima, secunda, tertia etc. castra (da die Römer jedesmal nach vollendetem Tagmarsch ein Lager aufschlugen). – nach diesem vollen T., confecto justo itinere ejus diei: mit dem fünften T. (in fünf Tagemärschen) wohin kommen, gelangen, quintis castris venire, pervenire alqo. Vgl. „Tagreise".

Tagreise, diei od. unius diei iter (Reise von Einem Tage). – iter (übh. Weg, Reise, Marsch zu Lande). – cursus. navigatio (Fahrt zur See. Bei Angabe einer bestimmten Anzahl von Tagreisen bleiben diese drei Wörter im Singular mit der Anzahl der Tage im Genit., zB. Eine T., diei iter od. cursus od. navigatio: zwei Tagereisen, bidui iter od. cursus od. navigatio: neun Tagreisen, novem dierum iter, cursus, navigatio). – mansio (das Nachtlager, nach welchem die Alten die Tagreisen ebenfalls zählten). – der Weg betrug ungefähr zehn Tagreisen, via dierum fere erat decem: schon viele Tagreisen weit vorgerückt seyn, als ꝛc., jam multorum dierum viam progressum esse, quum etc.

Tagsanbruch, lucis ortus; prima lux. – vor T., ante lucem; antequam lucet (lucēret): gegen T., sub ortum lucis; ad lucem; luce appetente: mit T., primā luce; incipiente die; simul atque lucet (luceret); ubi primum illucescit (illuxit): von T. an, a primo die; a primo mane.

Tagsatzung, conventus.

Tagsbefehl, etwa edictum. – einen T. ergehen lassen, edictum proponere: durch einen T. gebieten, einen T. ergehen lassen, einen T. geben, daß od. daß nicht ꝛc., edicere, ut od. ne etc.

Tagsbegebenheiten, res, quae quotidie geruntur; acta diurna, orum, *n.*

Tagschifffahrt, s. Tagreise.

tagtäglich, s. täglich.

Tag- und Nachtgleiche, aequinoctium.

Tagwache, excubiae.

tagweise, in singulos dies (auf die einzelnen Tage). – in diem (auf Einen Tag, zB. sich verdingen, se locare). – singulis diebus (an den einzelnen Tagen).

Tagwerk, opus quotidianum od. diurnum (die täglich wiederkehrende Arbeit). – actus diurnus (die Geschäfte, die man sich an Einem Tage zu thun vorgenommen hat). – pensum (das den Sklavinnen zum Spinnen täglich zugewogene Quantum Wolle; dann bildl. die Verrichtung als Aufgabe).

Takelage, Takelwerk, armamenta (zB. das fix und fertige, instructa). – das T. beilegen, armamenta componere: das Schiff des T. berauben, navem armamentis spoliare. navem exarmare (v. Sturm).

Taktik, res militaris. — **Taktiker,** rei militaris

Talar, vestis talaris. [peritus.

Talent, I) als Gewicht u. Geld: talentum. – das große T., talentum magnum. — II) Naturanlage ꝛc.: a) eig.: ingenium (Naturgaben). – indoles (die natürlichen Anlagen). – virtus (die Vollkommenheit, außerordentliche Geschicklichkeit in etwas); verb. ingenium et virtus. – facultas (die Kraft, das Vermögen etwas zu thun). – ars (jede körperliche od. geistige Fertigkeit, sofern sie sich werkthätig zeigt, zB. artes imperatoriae, oratoriae). – T. zum Reden, facultas dicendi: rednerisches T., ingenium oratorium; virtus oratoria: schriftstellerisches T., ingenium et virtus in scribendo: das T., einen Gegenstand klar auseinanderzusetzen, explicatio. – kein besonderes T. besitzen, non maximi esse ingenii: ungemeine Talente besitzen, ingenio abundare. — b) meton. = talentvoller Mensch: ingenium. – homo ingeniosus. – homo eximii ingenii od. homo peringeniosus. – ein großes T. seyn, ingenio abundare.

talentvoll, ingeniosus; peringeniosus; eximii ingenii; magno ingenio praeditus; bonâ indole praeditus; bonae indolis (s. „Talent" über ing. u. ind.). – sehr t. seyn, ingenio abundare.

Talg, sebum.

Talisman, amuletum. – als T. dienen, amuleti naturam obtinere; amuleti ratione prodesse.

Tamariske, Tamariskenstaude, tamarix.

Tand, nugae.

Tändelei, lascivia (Spielerei, bes. auch in der Liebe). – nugae (Possen, leeres Geschwätz, unnütze Handlungen). – deliciae (nur zum Ergötzen geschaffene Dinge, Zeitvertreib). — **tändelhaft,** lascivus. – nugax (possenhaft).

tändeln, lascivire (Spielereien treiben, schökern). – nugari (Possen, unnütze Dinge treiben), mit Jmd., cum alqo. – delicias facere od. dicere (ergötzliche Kurzweil treiben, fac. in Handlungen, dic. mit Worten).

Tanne, Tannenbaum, abies; abietis arbor. – von T., abiegnus.

tannen, abiegnus.

Tannenbaum, s. Tanne. — **Tannenhain,** lucus abietis arboribus saeptus. — **Tannenholz,** lignum abiegnum. — **Tannenwald,** *silva abietum.

Tante, s. Muhme.

Tanz, saltatio (das Tanzen als Handlung). – chorea (der Reihentanz mit Gesang). – einen T. aufführen, s. tanzen: durch T. (mimisch) darstellen, saltare alqd (zB. Cyclopem).

tanzen, saltare (hüpfend, springend t., *tr.* u. *intr.*). – saltitare (zu tanzen pflegen). – se ad numerum movere (die Glieder nach dem Tact bewegen, mehr vom ruhigen Tanz, wie zB. bei uns in der Menuet). – choream dare (einen Reihentanz mit Gesang aufführen). – tanzen können, saltare scire; saltandi peritum esse.

Tanzen, das, saltatio (als Handlung). – saltatus (als Zustand, da getanzt wird). – saltandi ars (die Tanzkunst). – corporis motus (die Körperbewegungen). – Jmd. das T. lehren, alqm saltare docere.

Tänzer, saltans (der eben tanzt). – saltator (Kunsttänzer, Ballet- ꝛc. Tänzer). – saltandi peritus (der das Tanzen versteht). – ein guter, geschickter T., saltationis artifex: ein sehr guter T. seyn, optime saltare.

Tanzkunst, ars saltandi. — **Tanzreif,** orbis saltatorius. — **Tanzschule, -stunde,** ludus saltatorius.

Tapet, aufs, etwas bringen, mentionem alcjs rei inchoare (etw. vorläufig in Anregung bringen). – commemorare alqd. mentionem alcjs rei facere od. inferre od. injicere (eine Sache in Erwähnung bringen). – movere od. commovere alqd (etwas in Anregung bringen, zB. mov. historias: u. comm. nova quaedam). – injicere alqd (etwas verlauten lassen, zB. in sermone). – in medium proferre alqd (etwas zum Gegenstand der allgemeinen Betrachtung machen). – alcjs rei initium pellere (den ersten Anlaß zu etw. geben, zB. sermonis). – invenire alqd (als Erfinder auf etw. kommen). – es kommt etwas aufs T., mentio alcjs rei inchoatur (s. oben); mentio incidit de alqa re; sermo incidit de alqa re (im Gespräch).

Tapete, tapete; tapetum.

tapfer, fortis (Ggstz. ignavus). – animosus (muthig, herzhaft, Ggstz. timidus); verb. fortis et animosus od. animosus et fortis. – strenuus (entschlossen, Ggstz. ignavus); verb. fortis atque strenuus od. et fortis. – acer (feurig, Ggstz. lentus); verb. acer et fortis. – expertae od. spectatae virtutis (von erprobter Tapferkeit). – t. mit der Faust, persönlich t., manu fortis od. promptus. — *Adv.* fortiter; animose; verb. animose et fortiter; strenue; acriter; bene (gehörig). – sich t. halten, se fortem praebere od. praestare (im Allg.); fortiter od. acriter pugnare (im Kampf); acriter od. bene potare (beim Trinken): tapferer seyn als Jmd., virtute praecedere alqm od. praestare alci.

Tapferkeit, fortitudo. animus fortis. – virtus (die männliche Thatkraft). – kriegerische T., belli od. bellandi virtus; virtus militaris: persönliche T. besitzen, manu fortem od. promptum esse: ausgezeichnete T. besitzen, egregie fortem esse.

tappen, im Finstern, s. herumtappen.

täppisch, s. ungeschickt.

Tarantel; zB. wie von einer T. gestochen, haud secus quam pestifero sidere ictus.

Tarif, formula (zB. der Besteuerung, censendi).

Tasche, pera (eine lederne Reisetasche, ein Ranzen). – marsupium. zona. cingulum (eine Geldkatze, in der man größere Summen trug u. die man um den Leib gürtete). – crumena (ein Beutel für kleineres Geld zum Ausgeben, welcher am Halse auf die Brust herabhängend getragen wurde). – sacculus (Säckchen; dah. sacc. nummorum, Geldsäckchen). – *funda vestis (die Tasche am Kleid). – Die Alten hatten keine Taschen an ihren Kleidern, sondern sie benutzten den Faltenwinkel des Gewandes am Busen (sinus genannt) zur Aufbewahrung von mancherlei Dingen; dah. zB. mit gefüllten Taschen, onerato sino: in die T. greifen, sinum laxare od. expedire (übh. um etwas herauszuholen); manum in crumenam demittere (in den Beutel greifen, um Geld herauszuholen): gern in die T. greifen, immer offene Taschen haben (v. Wohlthätigen), habere sinum facilem: etwas in die T. stecken, alqd in sinum ingerere; *alqd in fundam vestis demittere: etwas in seine T. stecken, sich in seine T. machen (uneig., sich

zuwenden), alqd domum suam avertere od. convertere od. auferre, auch bl. alqd avertere od. auferre (unrechtmäßiger Weise für sich nehmen); alqd lucrari (sich gut machen, als Gewinn einstecken); in rem suam convertere (in seinen Nutzen verwenden): Jmdm. die T. befühlen, alcjs sinum ponderare: ein Gesetz schon in der T. (d. i. schon fix u. fertig) haben, legem scriptam paratamque habere: etw. schon in der T. zu haben glauben, spe devorare alqd (zB. hereditatem alcjs): er glaubt das Consulat schon sicher in der T. zu haben, ei jam exploratus et domi conditus consulatus videtur: aus seiner (aus eigener) T., d. i. aus seinem Beutel, s. Beutel.

Taschenbuch, pugillares (Schreibtafel).

Taschenspiel, -spielerei, praestigiae.

Taschenspieler, ventilator.

Taschentuch, sudarium (das Schweißtuch).

tasten, s. herumfühlen.

tattowiren, tättowiren, notis compungere (mit Zeichen bestechen). – notis signare od. persignare (mit Zeichen bezeichnen). – sich t., corpus notis compungere od. inscribere; corpus omne notis persignare.

Tatze, ungula (Klaue). – pes (Fuß).

Tau, funis (starkes Seil übh.). – rudens (ein Schiffstau, womit bes. Segelstangen u. Segel angezogen und befestigt werden). – retinaculum (ein Seil zum Zurück-, Festhalten, zB. der Schiffe am Ufer).

taub, I) eig.: surdus. – auribus captus (von Natur od. durch eine Krankheit ꝛc. taub). – etwas t., surdaster: von Natur t., naturaliter surdus: auf dem einen Ohre t., alterā aure surdior. – t. seyn, surdum esse; sensu audiendi carere: es ist Jmd. von Natur t., alci auditus negatus est: t. werden, obsurdescere: Jmd. mit od. durch etw. fast t. machen, alqm od. alcjs aures obtundere alqā re; alci auditum auferre alqā re (zB. fragore, v. Nil): es hat Jmd. t. Ohren, ist t. gegen od. für etwas, aures alcjs ad alqd surdae od. ad alqd clausae sunt. surdus est alqs in alqa re. alqs in aures non accipit od. recipit alqd (Jmd. hört nicht auf eine Ermahnung ꝛc.); alqs aversatur alqd (Jmd. mag nichts von etwas hören, zB. preces): gegen Jmds. Ermahnungen taub seyn, alqm (monentem) non audire; gegen Jmds. Rath, surdum esse suadenti: t. Ohren predigen, vana surdis auribus canere; surdis canere; surdo narrare fabulam; frustra surdas aures fatigare; verba fiunt mortuo. — II) uneig.: a) ohne Gefühl: torpens (zB. Finger, digitus). – t. Hinbrüten, torpor: t. seyn, torpere. — b) ohne Gehalt; daher ohne Wirkung: inanis (leer übh., zB. granum, sonus). – cassus (tief ausgehöhlt und leer, zB. nux). – sterilis (ohne Frucht, zB. avena).

Täubchen, columbulus. – mein T.! (als Schmeichelwort), mea columba!

Taube, columba (die kleinere zahme od. Haustaube). – palumbes (die große Holz- od. Ringeltaube, wilde Taube). – junge T., pullus columbinus od. columbae: eine kleine T., columbulus.

Taubenei, ovum columbinum. — **Taubenfalke,** Gabelweihe, miluus. — **Taubenhaus,** columbarium. columbarii cella (im Allg.). – turris. turricula (sofern das Taubenhaus auf einer Säule frei im Hofe ꝛc. steht). — **Taubenpost,** columbae internunciae. — **Taubenschlag,** s. Taubenhaus. — **Taubenstößer,** gemeiner Habicht, accipiter.

Taubennunschuld, simplicitas columbae. — **Taubenvoigt, -wärter,** pastor columbarius; auch bl. columbarius.

Tauber, Täuberich, columbus (der Haustaube). – palumbus (der Holztaube).

taubgeboren, naturaliter surdus; cui auditus negatus est. — **Taubheit,** surditas. — **taubstumm,** surdus mutusque.

tauchen, in etwas, mergere in alqd od. in alqa re od. bl. alqā re (in eine Flüssigkeit einsenken, zB. in aquam: u. aquā: u. in mari). – demergere in alqd od. in alqa re (hinabtauchen, zB. in profundum mare: u. in aqua). – demittere in alqd (hinablassen, hinabstecken, zB. faces in aquam). – tingere od. intingere in alqa re od. bl. alqā re (in etwas tunken, um es zu benetzen, zB. spongiam in aceto; od. um es auszulöschen, zB. faces in amne; od. um es färben, zB. lanas murice). – seine Hände in Jmds. Blut t., manus caede alcjs imbuere. – sich in etwas tauchen, se mergere in alqd od. in alqa re (sich in etwas einsenken); subire alqd (unter etwas gehen). – sich ins Wasser t., se mergere in aquam. subire aquam (im Allg.); urinari (untertauchen, unter dem Wasser sich aufhalten, wie die Taucher thun).

Taucher, I) von Menschen: urinans (in einem einzelnen Fall). – urinator (Taucher von Profession). — II) Wasservogel: mergus.

Taufe, baptisma, atis, *n.* (*βάπτισμα*, Eccl.). – die T. verrichten, baptizare (Eccl.): Einem die T. geben, alci baptisma dare.

taufen, baptizare (Eccl.). – sich taufen lassen, cultum veri dei et puram (od. Christianam) religionem suscipere: ein Kind auf seinen Namen t. lassen, infantem suo nomine appellari pati.

Taufname, praenomen. — **Taufpathe,** sponsor (Eccl.). — **Taufstein,** der, baptisterium (Eccl.). — **Taufwasser,** aqua baptismi od. baptismatis (Eccl.). — **Taufzeuge,** sponsor (Eccl.).

taugen, für od. zu etwas, utilem esse alci rei od. ad alqd (zu etwas brauchbar). – idoneum esse ad alqd (zu etwas vollkommen geeignet seyn). – bonum esse alci rei od. ad alqd (zu etwas gut seyn). – aptum esse ab alqd (passend seyn; alle v. Pers. u. Dingen). – usui esse ad alqd (gebraucht werden können, zB. ad vescendum, v. Dingen). – für Jmd. t., utilem od. bonum esse alci. – nichts t., non utilem oder inutilem esse, zu etwas, ad alqd (nicht brauchbar seyn); nihili esse. nullius pretii esse (nicht werth seyn, letzteres nur von Dingen). – gar nichts, zu gar nichts t., minime od. ad nullam rem utilem esse. – das taugt zu nichts, hoc nulli usui est; hoc plane inutile est.

Taugenichts, homo nequam; homo nihili; homo ad nullam rem utilis. – ein ausgemachter T., homo nequissimus.

tauglich, für od. zu etwas, utilis alci rei od. ad alqd (brauchbar). – idoneus ad alqd (vollkommen geeignet). – bonus alci rei od. ad alqd (gut, so wie es seyn soll). – aptus ad alqd (passend; alle v. Pers. u. Dingen). – zu nichts t., ad nullam rem utilis: zu Allem t., ad omnes res aptus: zum Dienst, zum Kriegsdienst t., s. dienstfähig: zum Dienst, zum Kriegsdienst nicht t., s. dienstunfähig. – etwas t. finden, alqd probare.

Tauglichkeit, einer Sache, utilitas; usus.

Taumel, titubatio (das Hin- u. Herwanken des Betrunkenen, Schlaftrunkenen). – temulentia (die Trunkenheit, wenn der Kopf ganz eingenommen

ist, so daß man taumelt). – der T. der Freude, laetitia summa od. effusa od. exsultans: im T. der Freude, laetitiae plenus: der T. der Leidenschaften, ardor cupiditatum: im T. der sinnlichen Lust, voluptate elatus.

taumelig, titubans (wankend beim Gehen, wie ein Betrunkener, Schlaftrunkener). – ex vino vacillans (vor Trunkenheit wankend). – temulentus. crapulae plenus (betrunken, berauscht). – t. seyn, s. taumeln.

taumeln, titubare (im Gehen hin und her wanken, wie ein Betrunkener, Schlaftrunkener). – labi (ausgleiten u. fallen). – vacillare ex vino (vor Trunkenheit wanken). – vino gravem esse. crapulae plenum esse (einen Rausch haben). – vor Freude t., laetitia se efferre (vor Freude aufjauchzen); laetum esse omnibus laetitiis (vor Freude ganz entzückt seyn); nimio gaudio paene desipere (vor lauter Freude fast von Sinnen kommen). – ein taumelnder Gang, gradus errans; pedes titubantes od. errantes.

Taumeln, das, titubatio.

Tausch, mutatio (das Tauschen). – permutatio (das Umtauschen, Vertauschen, zB. mercium). – einen T. machen, treffen, permutationem facere; vgl. „tauschen *no.* I": etwas durch T. gegen Waaren an sich bringen, alqd emere compensatione mercium.

tauschen, I) *v. intr.* mutare res inter se (im Allg.). – mutare od. permutare merces (mit Waaren). – mit etwas t., mutare od. permutare alqd (etwas vertauschen, umtauschen): mit Jmd. t., res mutare cum alqo (im Allg.); mutare partes (die Rollen, auch in der Lebensweise, vertauschen); merces mutare cum alqo (einen Waarentausch mit Jmd. eingehen). – ich möchte nicht mit ihm tauschen, nolim esse eo, quo ille est, loco; nolim ego esse, qui ille est. — II) *v. tr.* commutare alqd. – etwas für od. gegen od. um eine Sache t., mutare alqd alqā re od. (gew.) cum alqa re; permutare alqd alqā re. — **Tauschen,** das, s. Tausch, Tauschhandel.

täuschen, fallere. – decipere (durch falschen Schein hintergehen). – in errorem inducere, auch bl. inducere (irre leiten durch trügerischen Rath). – deludere (Jmd. zum Besten haben, mit Jmd. sein Spiel treiben). – imponere alci aliquid, auch bl. imponere alci (Jmdm. etwas aufheften, weiß machen). – verba dare alci (bloße Worte statt der That geben, listig täuschen). – frustrari (in der Erwartung betrügen, zB. alqm falsā atque inani spe: u. nisi me frustrantur oculi: u. visus me frustratus est). – destituere (bloßstellen, im Stiche lassen). – mentiri (lügen, bildl. v. Dingen, zB. frons, oculi, vultus mentiuntur). – Jmds. Hoffnung, Erwartung t., spem alcjs fallere od. destituere; exspectationem alcjs decipere. – ich täusche mich, me fallo; fallor; animus me fallit; auch frustra sum: ich täusche mich in etwas, alqd me fallit: ich täusche mich in meiner Hoffnung, Erwartung, a spe destituor; spes me fallit od. destituit od. frustratur; opinio me frustratur: wenn ich mich nicht täusche, nisi quid me fefellerit; nisi animus me fallit; u. bl. nisi me fallit; nisi fallor: wenn ich mich nicht ganz täusche, nisi me omnia fallunt: ich müßte mich ganz täuschen, wenn nicht ꝛc., omnia me fallunt, nisi etc.: ich kann mich möglicherweise täuschen, potest fieri, ut fallar: entweder täuscht mich Alles oder ꝛc., aut me omnia fallunt aut etc. – ein täuschender Vorwand, species simulationis: eine täuschende Hoffnung, spes falsa: täuschend ähnlich, simillimus.

Tauschhandel, mutatio od. permutatio mercium (Vertauschung der Waaren). – T. treiben, res inter se mutare; emere singula non pecuniā, sed compensatione mercium: den T. einführen, res inter se mutare instituere.

Täuschung, deceptio (Hintergehung). – destitutio (das Im-Stiche-Lassen). – error (Irrthum). – praestigiae (Blendwerk). – fallacia (Betrügerei). – simulatio. dissimulatio (Verstellung, u. zwar sim., insofern man sich stellt, als sei etwas, was nicht ist, diss. als sei etwas nicht, was ist). – T. der Augen, optische T., mendacium oculorum; error oculorum: Täuschungen des Gesichts u. des Gehörs, ludibria oculorum auriumque: T. der Sinne, sensuum mendacia (Sinnenwahn).

tauschweise, permutando. – t. etwas an sich bringen, kaufen, emere alqd non pecuniā, sed compensatione mercium.

1. **tausend,** mille (theils adject., theils subst. mit Genit., zB. mille homines: u. mille hominum). – milia, ium, *n.* (mehrere tausende, gew. mit Genit., zB. dreißig t. Bewaffnete, trecenta milia armatorum: viele t. Barbaren [Tausende von Barbaren], multa milia barbarorum; wenn nicht etwa noch eines von den adjectivischen Hunderten hinzutritt, zB. er hat drei tausend drei hundert Soldaten, habet tria milia trecentos milites). – je, jeder od. jedem tausend, singula milia, zB. Octavian vermachte den Prätorianern jedem t. Sestertien, Octavianus legavit praetorianis militibus singula milia nummorum. – Ist „tausend" übh. = unzählig, so steht mille (1000) od. sexcenti (600), wenn wirklich eine ins Ungeheuere gehende Anzahl gemeint ist, oder es wird durch multus gegeben, zB. tausend neue Pläne, mille nova consilia: t. ähnliche Dinge, sexcenta similia; multa similia: t. Dank! summas gratias ago: sage ihm t. Grüße von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas velim.

2. **Tausend,** das, mille. – singula milia (je tausend). – numerus millenarius (die Zahl Tausend, Spät.). – zu Tausenden, milia mit Genit., zB. die Hornissen kommen zu T. zusammen, milia crabronum coëunt.

Tausendblatt, millefolium.

tausenderlei, mille generum. – auch bl. durch mille, zB. auf t. Art, mille modis: t. Wortbilder, mille verborum imagines.

tausendfach, milliens tantum. – ein t. Mund, mille ora (*n. pl.*): Jmdm. etwas t. wieder erstatten, alci milliens tantum, quam quantum ab eo datum est, reddere (nach Cic. Verr. 3, 45, 112).

tausendfältig, singula milia (tausend auf Ein Mal). – mille (tausend übh.). – milliens (tausend Mal). – milliens partitus (tausend Mal getheilt). – auf t. Art, mille modis: Jmdm. t. Dank sagen, maximas od. summas gratias agere alci: sage ihm t. Grüße von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas velim.

tausendfarbig, mille coloribus (zB. arcus).

tausendjährig, mille annorum. – das t. Bestehen der Stadt, annus urbis millesimus.

Tausendkünstler, ein, omnis Minervae homo. – praestigiator (Gaukler).

tausendmal, milliens (auch = unzählige Mal). – sexcentiens (sechshundertmal, d. i. sehr viele, unzählige Mal). — **tausendmalig,** milliens mit einem

passenden Particip., zB. nach t. Warnung, milliens monitus.

tausendpfündig, mille libras pondo. – t. seyn, mille libras pondo valere.

tausendste, der, millesimus. – vom Hundertsten ins Tausendste reden, quidquid in buccam venerit, garrire od. loqui.

Tautologie, ejusdem verbi aut sermonis iteratio. — **tautologisch,** idem verbum aut eundem sermonem iterans. – t. seyn, idem verbum aut eundem sermonem iterare.

Tauwerk, funes (Seile übh.). – rudentes (Schiffsseile).

Taxation, s. Taxe.

Taxe, taxatio (Taxirung, Werthbestimmung). – aestimatio (Abschätzung, Werthbeurtheilung). – pretium (der Preis). – pretium certum (bestimmter Preis). – pretium justum (gehöriger Preis). – formula (das Formular, der Tarif, nach welchem taxirt wird, zB. formula censendi, d. i. die T., nach welcher der Census gehalten wurde). – nach der T., aequâ factâ aestimatione (nachdem es gleich taxirt worden war); ex formula (laut des Tarifs): die T. von etwas ermäßigen, alci rei minus pretium constituere: nach der T. verabreichen, justo pretio praebere.

taxiren, s. schätzen *no.* I.

Taxiren, das, **-ung,** die, s. Taxe.

Taxus, Taxusbaum, taxus.

technisch, durch den Genit. artis, zB. techn. Ausdruck, artis vocabulum. – t. Fertigkeit, bl. ars od. artificium.

Teich, stagnum (jedes stehende Wasser). – lacus (künstlicher Weiher, Bassin). – piscina (Fischteich u. Teich zum Schwimmen).

Teint, color oris (Gesichtsfarbe). – color cutis (Hautfarbe übh.). – cutis (die Haut). – ein feiner T., color suavis; coloris suavitas; cutis tenera: e. außerordentlich weißen T. haben, esse candore corporis mirabili.

Teller, catinus od. catinum; catillus od. catillum.

Tempel, aedes sacra (od. mit Genit. des Gottes) bl. aedes (als Wohnstätte eines Gottes, das Gotteshaus). – templum (als geweihte Stätte, bes. ein Prachttempel). – fanum (als heiliges Besitzthum einer Gottheit, das Heiligthum). – delubrum (als Sühn- und Reinigungsort). – ein kleiner T., aedicula sacra (ein kleines Gotteshaus); sacellum (ein kleiner, einer Gottheit geweihter u. mit einer Mauer umgebener Ort, wo ein Altar stand). – die Tempel, vollst. aedes sacrae deorum immortalium. – ein T. des Aesculap, auch bl. Aesculapium: ein T. des olympischen Juppiter, Olympium: ein T. der Diana, Dianium: ein T. der Minerva, Minervium.

Tempelaufseher, s. Tempelhüter.

Tempelchen, s. (kleiner) Tempel.

Tempelfriede, sanctitas templi. – den T. brechen, sanctitatem templi violare. — **Tempelgeschenk,** s. Weihgeschenk. — **Tempelgut,** sacrum; res sacra. – nichts vom T. anrühren, nihil ex sacro attingere: das T. rauben, sacrum auferre. — **Tempelhüter,** templi custos (übh.). – aedituus od. aedituus (Küster). — **Tempelinschrift,** inscriptio templi.

Tempelraub, sacrilegium (das Verbrechen). – praeda templi (der Raub, das Geraubte). – einen T. begehen, sacrilegium facere od. admittere od. committere; sacrum auferre; rem sacram de templo surripere. — **Tempelräuber,** sacrilegus (übh. der den Göttern Geweiht's entweiht, verletzt, schändet). – praedo religionum (Räuber von Heiligthümern). – templi od. templorum raptor (Berauber eines Tempels od. mehrerer Tempel). — **tempelräuberisch,** sacrilegus.

Tempelschänder, qui in templo injuriam facit. – sacrilegus (Tempelräuber).

Tempelschlaf; zB. den T. halten, incubare Jovi (im Tempel des Juppiter).

Tempelvorsteher, templi antistes.

Tempelwärter, aedituus; aedituus.

Temperament, ingenium (die Eigenthümlichkeiten des Gemüths). – natura (die Natur). – animus (Gemüth, Gemüthsart). – ein etwas hitziges T., natura paulo acrior: von etwas heftigem T., animo commotior. – ein hitziges T. haben, naturâ esse acrem et vehementem od. vehementem et ferocem; ingenio esse violento: ein sanftes, ruhiges T. haben, animo esse miti.

Temperatur, temperatio (zB. caeli). – temperies (zB. aëris). – laue T., tepor: warme T., color: mittlere T., temperies media.

temporär, non diuturnus. — *Adv.* ad tempus.

Tendenz, consilium (Absicht, Zweck u. s. w.). – ratio (Richtung, die Jmd. verfolgt, zB. democratische, popularis: T. der Rede, ratio orationis).

Tenne, area.

Tenor, der, **Tenorstimme,** die, vox media.

Teppich, tapes (*τάπης*) od. tapetum (ein Teppich, gemeiniglich zottig u. mit eingewebten bunten Farben und Figuren, womit Wände, Tische, Lagerstätten, Fußböden bedeckt wurden). – peristroma, atis, *n.* (*περίστρωμα*) od. rein lat. stragulum (eine Decke, die auf Lagerstätten zum Schmuck gebreitet wurde, gew. kostbar gewirkt od. gestickt). – peripetasma, atis, *n.* (*περιπέτασμα*, eine Decke, womit man zur Zierde die Wände und Fußböden bedeckte). – der T. der Wiesen, prata florida et gemmea (*n. pl.*).

Termin, dies (im Allg., in dieser Bed. gew. als Femin.). – dies certa. dies status od. statutus. dies constituta od. praestituta od. finita (der bestimmte, festgesetzte, vorher festgesetzte, anberaumte Tag, Termin). – vadimonium (der anberaumte Termin, an welchem man vor Gericht erscheinen soll). – dies pecuniae (Zahlungstag). – dies annua (der jährl. Zahlungstermin). – pensio (die Zahlung Eines Termins, Rate). – einen T. ansetzen, anberaumen, diem statuere od. constituere od. praestituere, Jmdm., alci (einen Tag bestimmen, verabreden, zB. wo etw. gezahlt werden soll); diem dicere, Jmdm., alci. diem condicere (einen Termin bestimmen zur Abschließung einer Rechtssache); vadimonium facere od. constituere, Jmdm., alci (an welchem man vor Gericht erscheinen soll): einen ziemlich langen T. setzen, den T. ziemlich weit hinaussetzen (wo Jmd. bezahlen soll ꝛc.), diem statuere satis laxam: den T. abwarten, stehen, nicht versäumen, vor Gericht zum T. erscheinen, diem obire; vadimonium obire od. sistere; ad vadimonium venire: den T. nicht abwarten, versäumen, auch vadimonium deserere: den T. zur Zahlung verlängern, diem ad solvendum prorogare: um Aufschub des T. bitten, dilationem petere: der T. ist noch nicht erschienen, dies nondum est: der T. erscheint, dies venit: der T. ist verfallen, dies exit. – in drei T. (Raten) zahlen, tribus pensionibus solvere pecuniam.

terminlich, certis diebus (an bestimmten Tagen). – certis pensionibus (in bestimmten Raten, terminweise, zB. solvere pecuniam).

Terminologie, artis vocabula (die Kunstausdrücke). – neue T., nominum novitas.

terminweise, s. terminlich.

Terne, ternio.

Terrain, locus, od. Plur. loca, orum, *n.* (der Ort, die Gegend, zB. locus opportunus). – loci od. locorum natura (die Ortsbeschaffenheit). – loci situs (die Ortslage). – Kenntniß des T., s. Ortkenntniß: sich das T. besehen, loci naturam observare.

Terrainschwierigkeiten, locorum difficultates.

Terrasse, des Hauses, solarium.

terrassenartig, zB. aufsteigen, ut gradus consurgere (zB. v. Felsen).

Territorium, s. Gebiet.

Terrorismus, periculi terrores. [tertiana.

Tertianfieber, das, febris tertiana; auch bl.

Testament, I) letztwillige Verordnung: testamentum. – tabulae testamenti, im Zshg. auch bl. tabulae (die Tafeln, das Material, sammt dem darauf Geschriebenen). – ultima voluntas. voluntas mortui (der letzte Wille eines Verstorbenen). – ein falsches T., falsum testamentum; falsae tabulae. – ein T. machen, testamentum facere (im Allg.); testamentum nuncupare (indem im Beisehn von Zeugen die einzelnen Artikel des Testaments laut angegeben werden); testamentum conscribere (ein T. aufsetzen): nachdem man ein T. gemacht hat, sterben, testato decedere: ohne ein T. (gemacht zu haben) sterben, intestatum od. intestato decedere: er hatte kein T. gemacht, es war kein T. von ihm vorhanden, ejus testamentum erat nullum: Jmd. ins T. setzen (hineinsetzen), scribere alqm in testamento: im T. verordnen, bestimmen, daß nicht ꝛc., testamento cavere, ne etc. — II) die Urkunden der alten und neuen Religion, s. Bibel. – das alte, neue T., testamentum vetus, novum (Eccl.).

testamentarisch, s. testamentlich *no.* I.

testamentlich, I) durch Testament angeordnet; zB. der test. Erbe, heres testamento institutus. — *Adv.* testamento. — II) zur Bibel gehörig; zB. test. Ueberlieferungen, divinis literis prodita, orum, *n.* (Eccl.).

Testamentsverfälscher, testamentarius (der falsche Testamente macht). – testamentorum subjector (der falsche Testamente unterschiebt). – falsus signator (der Testamente mit falschen Siegeln besiegelt). – falsarum tabularum reus (wegen Testamentsverfälschung Angeklagter).

Testamentsverfälschung, falsum testamentum; falsae tabulae. – wegen T. angeklagt, falsarum tabularum reus: wegen T. klagen, de falso testamento agere. [tum facit.

Testator, testator (Spät.). – is, qui testamen-

Teufel, I) eig.: diabolus (*διάβολος*, eig., Eccl.). – des T. Künste, malae artes. – geh' zum T.! abi in malam rem! od. quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum!: der T. hole meine Leute, wenn sie nicht Ruhe halten! malum meis militibus, nisi quieverint! — II) übtr.: zB. ein armer T., homo miser od. misellus od. miserrimus (ein bedauernswürdiger Mensch); homo egens, auch bl. egens (ein Darbender); homo inops census. homo sine censu (ein Mensch ohne Vermögen). — **teuflisch,** diabolicus (*διαβολικός*, eig., Eccl.). – nefandus (uneig., verrucht, zB. malitia). – foedus (uneig., abscheulich, zB. consilia). – sceleris plenus (voller Bosheit, zB. consilia). – t. Künste, malae artes.

Text, oratio contexta, im Zshg. bl. oratio, verba (die Worte des Schriftstellers im Ggstz. der Commentarien; und verba auch die Worte des Liedes im Ggstz. der Melodie). – exemplum (ebenfalls der Text im Ggstz. des Commentars, aber sofern er geschrieben, gedruckt ist, zB. Graecum). – argumentum (der Vorwurf einer Rede, einer Predigt). – Jmdm. den T. lesen (sprüchw.), alqm objurgare: tüchtig, alqm graviter increpare.

Thal, vallis. – convallis (ein tiefes, zwischen mehreren Bergen mitten inne liegendes Thal).

Thalbündel, convallis. — **Thalebene,** vallis plana. — **Thalgrund,** vallis concava. — **Thallehne,** vallis supina. — **Thalschlucht,** angustiae vallis. — **Thalwand,** vallis supina.

That, factum (das durch eine Person Geschehene). – facinus (eine in die Augen fallende Handlung, eine Großthat, gew. eine Unthat). – opus (das vollbrachte Werk, bes. ein großes, ausgezeichnetes). – die „Thaten", facta, orum, *n.* (im Allg.); res gestae. gesta, orum, *n.* auch bl. res (Thaten, welche in Rücksicht auf Amt und Pflicht ausgeführt werden, bes. Kriegsthaten); res gerendae (dieselben, als erst auszuführende Thaten); acta, orum, *n.* (Handlungen, insofern dabei gewisse Maßregeln, ein gewisses Verfahren beobachtet worden; daher die politischen Handlungen eines Mannes). – eine gute Th., benefactum; beneficium: eine schlechte, gottlose Th., s. Missethat, Schandthat, Verbrechen: eine vortreffliche Th., egregie od. egregium factum; facinus praeclarum: rühmliche Thaten, laudes: herrliche Thaten, decora, um, *n.*: muthige, tapfere Thaten in der Staatsverwaltung, im Kriege, fortitudines domesticae, militares: ausgezeichnete Thaten, insignia, ium, *n.*: jene ausgezeichnete Th. des Cäsar, egregium illud Caesaris. – eine That thun, verrichten, facinus facere od. conficere; opus edere: eine schlechte Th. begehen, facinus od. flagitium od. scelus committere; scelus facere od. perficere od. admittere. – auf frischer Th., in manifesto facinore od. scelere. in ipso delicto. in ipsa culpa (bei offenbarer That, zB. deprehendi); in re praesenti. in recenti re. in ipsa re. in ipso facinore (bei der Sache selbst, zB. alqm deprehendere); recenti re (bei noch frischer Sache, d. i. sogleich, zB. etw. thun). – in der Th., re revera. reapse. re et veritate (wirklich, der That, nicht den Worten nach); sane. profecto (allerdings ꝛc., als Versicherungsformel); si quaeris. si quaerimus. si verum quaeris. verum si quaerimus (wenn man die Sache recht untersucht, genau genommen): nicht den Worten, sondern der Th. nach, non verbis, sed re: seinen Namen (Beinamen) in der Th. haben, führen, nomen (cognomen) suum comprobare. – den Worten folgt die Th., verba res sequitur: seine Worte zur Th. machen, verbis fidem imponere: zur Th. werden (v. Worten), in rem transferri.

Thatbestand, summa rerum gestarum. – der Th. steht fest, ist constatirt, factum constat: den Th. einer Sache untersuchen, in re praesenti cognoscere de alqa re: aus dem Th. Gründe hernehmen, ex facti vestigiis argumenta sumere.

Thatendrang, gloriae cupiditas (Ruhmbegierde). — **Thatenruhm,** gloria rerum gestarum.

Thäter, -erin, einer Unthat, auctor facinoris od. delicti; im Zshg. auch bl. auctor; auch umschr. qui, quae facinus od. flagitium od. scelus commisit; qui, quae facinus in se admisit; ad quem, ad quam facinus od. maleficium pertinet.

thätig, industrius (rastlos thätig, fleißig, arbeitsam). – navus (rührig, regsam); verb. navus et industrius. – assiduus (emsig). – sedulus (geschäftig). – impiger (unverdrossen). – strenuus (frisch u. flink im Handeln, betriebsam, unternehmend, zB. mercator). – operosus (werkthätig). – laboriosus. laboriosae operae (der in voller Thätigkeit ist, arbeitsam). – actuosus (gern und viel handelnd, voller Thatendrang u. Neigung zur Wirksamkeit, zB. animus, od. volle Thätigkeit, voller Geschäfte, zB. vita). – agens (handelnd, Ggstz. patibilis, d. i. leidend); verb. operosus et semper agens aliquid et moliens (zB. senectus). – sehr th. (v. Pers.), auch summi laboris; insignis industriae; ad efficiendum acerrimus. – thätig im Amt, in rebus gerendis acer et industrius. – th. seyn, agere aliquid (etwas thun); semper agere aliquid et moliri (immer Etwas thun); vigere (im Schwange seyn, wirksam seyn, zB. von Rathschlägen, Tröstungen ꝛc.); in effectu esse (sich wirksam zeigen); movendi vim habere et efficiendi (die Fähigkeit zu wirken haben): sehr th. seyn, esse industriā insigni od. singulari (v. Pers.): th. Antheil an etw. nehmen, alcjs rei adjutorem esse. — *Adv.* naviter; strenue; impigre; enixe (mit Anstrengung aller Kraft, zB. enixius bellum adjuvare).

Thätigkeit, industria (rastlose Thätigkeit, Fleiß, Arbeitsamkeit). – navitas (rühriges Wesen, Regsamkeit). – assiduitas (Emsigkeit). – sedulitas (Geschäftigkeit). – impigritas (Unverdrossenheit). – actio (das Handeln). – opera (die Mühe, Werkthätigkeit, zB. hominum operis effectum esse). – effectus (das Wirken als Zustand). – efficacia. efficacitas (die Wirksamkeit als Eigenschaft). – Th. u. Anstrengung, industria et labor: die angestrengteste Th., summa industria: die Th. des Geistes, animi exercitationes; animi agitatio et motus (beständige Regsamkeit): in Th. seyn, s. „thätig seyn" unter „thätig": Jmd. zur Th. anspornen, alqm ad agendum impellere (zum Handeln, von einer Sache); alqm ad studium et ad laborem incitare (zu eifriger Anstrengung, von einer Person od. Sache): die Th. des Geistes erhöhen, animum ad rem gerendam majorem facere: Jmds. Th. hemmen, unterbrechen, alqm a rebus gerendis avocare: Jmd. außer Th. setzen, transdere alqm in otium (Jmd. in den Ruhestand versetzen); alqm removere a munere (Jmd. von seinem Amte entfernen, absetzen): außer Th. seyn, nihil negotii habere (übh. nichts zu thun haben, geschäftslos seyn); a re publica remotum esse (kein öffentliches Amt mehr bekleiden, abgesetzt seyn): den Göttern alle Th. absprechen, deos omni actione spoliare.

Thätigkeitstrieb, agendi aliquid cupiditas; appetitio, quā ad agendum impellimur.

Thatkraft, virtus. – ohne Th., virtutis expers; sine virtute: Jmdm. die frische Th. rauben, alci viriditatem auferre.

thatkräftig, industrius (rastlos thätig). – strenuus (frisch u. flink im Handeln). – th. Eifer, studium et industria.

thätlich, manu incussus (mit der Hand angethan). – corpori illatus (dem Körper beigebracht; beide zB. injuria). — *Adv.* re (durch die That). – manu. manibus (mit der Hand, handgreiflich). – vi (mit Gewalt, gewaltsam). – vi et manu (mit gewaltsamer Hand). – sich th. an Jmd. vergreifen, alci vim afferre; alci vim et manus inferre; alqm manu violare; alqm pulsare (Jmd. schlagen).

Thätlichkeit, injuria (Beleidigung; vgl. „Realinjurie"). – vis (Gewaltthätigkeit). — **Thätlichkeiten,** injuriae (Beleidigungen); vis (Gewaltthätigkeiten); hostilia, ium, *n.* (Feindseligkeiten im Krieg). – Thätlichkeiten ausüben od. verüben, vim facere (im Allg.); violenter quaedam manu facere (Gewaltthätigkeiten mit der Hand verüben, schlagen u. werfen ꝛc.); hostilia facere (Feindseligkeiten ausüben im Krieg): gegen Jmd. Th. ausüben, alci vim afferre; alci vim et manus inferre: es kommt zu Th., pervenitur ad manus; res venit ad manus atque ad pugnam: es würde auch zu Th. gekommen seyn, nec temperatum foret manibus.

thatlos, ignavus. — **Thatlosigkeit,** ignavia.

Thatsache, factum (That). – gesta res (geschehener Vorfall). – res (Sache, Vorfall übh., zB. certa: u. ea res siletur [wird nicht angeführt]). – es ist ausgemachte Th., factum opus apparet: das (diese Nachricht) ist Th., hoc certo auctore comperi: wenn es Th. ist, daß ꝛc., si verum est, ut etc. — **thatsächlich,** certus (gewiß). – verus (wahr, wirklich). – th. Beispiele, rerum exempla. — *Adv.* durch Abl. re od. rebus.

Thau, ros. – der Th. fällt, rorat; cadit ros; cadunt rores: mit Th. befeuchten, irrorare.

thauen, *v. impers.*: **es thaut,** d. i. a) es fällt Thau: rorat; cadit ros; cadunt rores. — b) es tritt Thauwetter ein, glacies tepefacta mollitur.

Thauen, das, tabes nivis (das Schmelzen des **thauig,** roscidus. [Schnees).

Thauwetter, tabes nivis. – es ist Th., tritt Th. ein, s. thauen *no.* b. — **Thauwind,** ventus tepidus.

Theater, I) Schaubühne: scena (vgl. „Bühne" u. „Schauspiel *no.* II"). – ein Th. errichten, scenam parare: für das Th. schreiben, fabulas scribere: zum Th. gehen (Schauspieler werden), in scenam prodire. — II) Schauplatz: theatrum.

Theatergarderobe, vestis scenica.

Theaterkönig, scenicus od. tragicus rex. – imaginarius et scenicus rex (übtr., von e. König ohne Macht). – die Theaterkönige, auch umschr. illi, quibus sceptrum et chlamydem in scena fabulae assignant. — **Theatermaler,** pictor scenarius (Inscr.). — **theatermäßig,** scenicus (zB. habitus). — *Adv.* ut in scenis fieri solet. — **Theaterpublicum,** das, theatrum. — **Theatersitze,** spectacula, orum, *n.* — **Theaterstück,** s. Schauspiel *no.* II. — **Theatertracht,** habitus scenicus.

Theaterwesen, res ludicra.

theatralisch, scenicus (zB. habitus, venustas). – Auch durch den Genit. histrionum (in Bezug auf die Schauspieler, zB. theatralische gezierte Bewegungen, histrionum gestus inepti). – es gewährt etwas einen th. Anblick, alqd velut theatri efficit speciem. — *Adv.* scenice.

Theil, pars (der Theil, insofern er als etwas selbstständiges Kleineres zu einem größern Ganzen gehört). – portio (der Antheil, das zukommende Quantum, in der mustergiltigen Prosa nur in der Verbindung pro portione). – mem-

brum (Glied, zB. des Körpers, einer Rede). – locus (Punkt einer Wissenschaft, Abhandlung, zB. quatuor loci, in quos honesti naturam divisimus). – der „mittlere, der äußerste, der unterste, der höchste Theil" einer Sache, gew. durch die partitiv. medius, extremus, infimus, summus, zB. der mittlere Th. der Stadt, urbs media: der äußerste Th. des Tisches, mensa extrema: der unterste, der höchste Th. des Berges, mons infimus, mons summus. – Zuw. wird „Theil" mit einem Adjectiv bloß durch das Neutrum des Adjectivs angedeutet, zB. als dritter Th. (Punkt) ist aufgestellt worden, daß ꝛc., tertium est propositum, ut etc.: die inneren (mittleren) Theile der Stadt, media urbis: die innern Theile des Reiches, interiora regni: die entlegenen Theile der Stadt, aversa urbis. – großen, größten Theils, magnam od. maximam partem; plerumque (in den meisten Fällen). – ein gutes Th., aliquantum mit Genit. (zB. viae): um ein gutes Th., aliquanto (zB. major). – der eine Theil . . . der andere Theil, pars . . . pars; partim . . . partim (auch mit einem Genit. od. der Präpositt. ex); pars od. partim . . . alii, ae, a; alii, ae, a . . . alii, ae, a (alle v. Pers. u. Dingen). – eines Theils . . . andern Theils, theils . . . theils, partim . . . partim (welche Partikeln aber nur dann stehen können, wenn von einer wirklichen Eintheilung der vorhandenen Gegenstände die Rede ist, s. vorher); quā . . . quā (auf der einen Seite . . . auf der andern Seite); et . . . et. quum . . . tum („sowohl . . . als auch", s. „sowohl" über den Unterschied dieser Ausdr.). – ich für meinen Theil, ego quidem. equidem (ich für mich, ich nach meiner subjectiven Meinung ꝛc.); quod ad me attinet (was mich betrifft); pro mea parte (nach meinen Kräften): jeder für seinen Theil, pro sua quisque parte (jeder nach seinen Kräften): auf einen Theil (Antheil), pro portione; pro rata parte; secundum ratam partem. – Th. an etwas haben, nehmen, alcjs rei participem od. in parte od. in societate alcjs rei esse. partem od. societatem in alqa re habere (an etwas Gutem); alcjs rei socium esse (an etw. Gutem u. an etw. Schlechtem); affinem esse alcjs rei od. alci rei (an etwas Schlechtem, zB. an einer Unthat, facinori): Th. nehmen an etwas, partem alcjs rei capere (zB. an der Staatsverwaltung, administrandae rei publicae); in partem alcjs rei venire; interesse alci rei (bei etwas zugegen seyn, zB. pugnae: u. rebus divinis); socium esse alcjs rei (Genosse seyn bei etw., zB. laboris, sollicitudinis); moveri od. commoveri alqā re (etwas mit empfinden, zB. alcjs dolore): keinen Th. an etwas haben, nehmen, alcjs rei expertem esse; partem alcjs rei non habere; abstinere alqā re (sich mit etw. nicht befassen, zB. pugnā): Th. nehmen lassen, alqm in partem vocare, an etwas, alcjs rei: übrig. s. theilen (etwas mit Jmd.): Jmd. an Berathschlagungen Th. nehmen lassen, alqm in consilium adhibere od. ad consilium admittere. – es wird mir etwas zu Th., alqd mihi obvenit od. obtingit: es wird einem Beamten ein Amt durch das Loos zu Th., sorte obvenit od. bl. obvenit od. obtingit alci alqd (zB. ea provincia [Verwaltung]: u. Macedonia).

theilbar, dividuus (von Körpern). – leicht th., divisui facilis: es ist nichts theilbarer als Gold, auro nihil aliud numerosius dividitur.

Theilchen, particula.

theilen, dividere (von einander scheiden, = theilen, zB. verbum: u. intentionem animi: u. flumen in duas partes [v. e. Stück Land]). – partiri (ein Ganzes in proportionirte Theile zerlegen, zB. corpus: u. alqd in membra: u. genus in species). – dispertire (in Theile absondern, zB. tempora voluptatis laborisque). – distribuere (gehörig vertheilen). – describere (schriftlich abtheilen, eintheilen, vertheilen, zB. annum in duodecim menses: u. terram in regiones). – dispensare (verhältnißmäßig mittheilen, zutheilen). – secare (zerschneiden, zB. alqm in partes: u. übtr., zB. genera in partes). – in Theile theilen, in partes dividere od. secare: etwas in zwei, drei, vier Theile theilen, alqd in duas, tres, quatuor partes dividere; alqd bifariam od. bipartito, trifariam od. tripartito, quadrifariam od. quadripartito dividere, distribuere, dispertire: in gleiche Theile theilen, aequabiliter dispertire (gleichmäßig austheilen, zB. praedam): etwas in zwölf gleiche Theile theilen, alqd in duodecim partes aequabiliter dividere: mit Jmdm. theilen, partiri cum alqo. – etwas mit Jmd. th., dividere alqd cum alqo (zB. cum esuriente panem suum). – partiri alqd cum alqo (zB. omnia bona: u. curas). – participare alqd cum alqo (Jmd. einer Sache mit theilhaftig machen, zB. laudes suas cum alqo). – impertire alci alqd od. alci de alqa re (Jmdm. seinen Theil von etwas zukommen lassen, geben). – alqd communicare cum alqo (mit Jmd. etwas gemeinschaftlich machen, zB. provinciam, imperium, gloriam victoriae, curas). – alqm in partem alcjs rei vocare (Jmd. an etwas Theil nehmen lassen, zB. praedae). – alqm assumere in societatem alcjs rei (Jmd. zum Theilnehmer von etwas machen, zB. facinoris). – alqm ad societatem alcjs rei vocare (Jmd. zur Theilnahme an etw. gleichs. einladen, zB. gaudii). – alqm socium alcjs rei sibi adjungere (sich Jmd. zum Genossen, Gefährten in od. bei etwas zugesellen, zB. regni: u. laborum). – sociare alqd cum alqo (Jmd. zum Genossen, Compagnon ꝛc. von etwas annehmen, zB. regnum). – alqm socium habere alcjs rei. alqs est socius alcjs rei (Jmd. zum Genossen, Theilnehmer einer Sache haben, zB. regni: u. gloriae: u. periculorum: u. laboris: u. sollicitudinum). – tolerare alqd unā cum alqo. alqd unā perferre (etwas mit Jmd. zugleich ertragen, zB. bona et mala tol.: u. paupertatem gravem unā perf.). – mit den Uebrigen die Schicksale des Krieges th., communes cum reliquis belli casus sustinere. – unter sich theilen, partiri inter se. – etwas unter sich th., od. sich in etwas th., alqd inter se dividere od. partiri od. dispertiri: etwas unter Mehrere th., partiri od. dispertiri alqd inter etc.: die Zeit zwischen Arbeit u. Erholung th., tempora laboris voluptatisque dispertire. — **sich theilen,** dividi (getheilt werden übh.). – in partes discedere (in Theile auseinandergehen). – discedere. in diversum abire (auseinandergehen). – dissidere. discrepare. distrahi (verschiedener, getheilter Meinung seyn). – sich in zwei Arme th. (von einem Fluß), in duas partes dividi; in duo ora discurrere (in zwei Mündungen auslaufen): hier theilt sich der Weg, hinc diversae secantur viae. – sich in zwei Parteien th., in duas partes discedere. – ganz getheilter Meinung seyn, in contrarias sententias distrahi: der Senat war

getheilter Meinung, duae sententiae senatum distinebant: die Meinungen sind getheilt, sententiae in diversum tendunt; sententiae variantur: bei getheilten Meinungen, variatis sententiis.

Theilen, das, s. Theilung.

Theiler, qui partitur.

Theilhaber, s. theilhaftig.

theilhaft, s. theilbar, theilhaftig.

theilhaftig, particeps alcjs rei (der von etwas seinen Theil, Antheil bekommt, od. an etwas Antheil nimmt, zB. ejusdem laudis: u. conjurationis: u. voluptatis). – socius alcjs rei (mit einem Anderen zu etw. verbunden, zB. sceleris). – affinis alcjs rei od. alci rei (bei einer Sache, bes. bei einer schlechten That, betheiligt, zB. facinori: u. noxae, culpae). – compos alcjs rei (der etwas in seinem Besitz hat, bes. eine angenehme Sache, zB. consulatus, laudis, voti). – alcjs rei potens (der einer Sache mächtig, über etwas eigener Herr ist, zB. regni). – einer Sache nicht th., alcjs rei expers. – einer Sache th. werden, auch potiri alqā re (über etwas Herr werden); consequi alqd (etwas erlangen): Jmd. einer Sache th. werden lassen, th. machen, auch participare alqd cum alqo; impertire alci alqd; communicare alqd cum alqo: sich eines Vergehens th. machen, se alligare alqā re od. alcjs rei (zB. scelere: u. furti); se obstringere alqā re (zB. scelere, parricidio).

Theilnahme, I) im Allg., das Theilnehmen an etwas: societas alcjs rei (zB. belli: u. consilii: u. sceleris). – contagio alcjs rei (das Betheiligtseyn bei etwas, zB. sceleris). – sich zur Th. anbieten, offerre se in societatem. — II) in eng. Bed.: cura alcjs rei (die Sorge um etwas, zB. praesentium rerum: u. communis salutis). – humanitas (menschliches Gefühl für Anderer Leiden u. Freuden). – misericordia. miseratio (das Bedauern, Beklagen). – dolor (Schmerz bei dem Leiden eines Andern). – mit wahrer, inniger Th., cum vero od. intimo animi sensu: Jmdm. seine Th. schenken, unā gaudere (sich mit Jmd. freuen); alcjs casum od. alcjs vicem dolere (über Jmds. Unfall sich betrüben); alci misericordiam tribuere od. impertire (Jmdm. Mitleid schenken): Jmdm. seine Th. mündlich bezeigen, coram suum dolorem declarare alci: bei Jmds. Unglück Th. zeigen, alcjs miserias a se non alienas arbitrari.

theilnehmend; zB. theiln. Gefühl an Anderer Leiden u. Freuden, humanitas: th. Gefühl für das Leiden, das Unglück Anderer, misericordia.

Theilnehmer, socius. – Th. an etwas, particeps u. socius alcjs rei. affinis alcjs rei od. alci rei (s. „theilhaftig" das Nähere über diese Wörter). – Th. an einem Verbrechen, s. mitschuldig.

Theilnehmerin, socia. – Th. an etwas, particeps od. socia alcjs rei. affinis alcjs rei od. alci rei (s. „theilhaftig" das Nähere über diese Wörter).

Theils, s. Theil.

Theilung, divisio. partitio. distributio. sectio (das Theilen, s. „theilen" die Verba). – ratio dividendi (die Art u. Weise des Theilens). – die Th. der väterlichen Erbschaft, divisio paternae hereditatis: die Th. ins Unendliche, sectio in infinitum.

theilweise, per partes (zB. alqd emendare). – carptim (rupfweise, stückweise, zB. seu carptim partes [d. i. theilweise in Particen], seu universi convenire mallent: u. carptim placere, d. i. wenn es th. gegeben wird, gefallen). – ex parte. aliqua ex parte (zum Theil, zB. urbem ex parte capere: u. ex parte placere: u. aliqua ex parte commutari). – theilw. . . . theilw., partim . . . partim (s. Theil). – eine Brücke th. abbrechen, partem pontis rescindere: das scheint mir nur th. wahr zu seyn, hoc mihi in parte verum videtur.

Thema, propositio. propositum. res proposita. id quod propositum est (der Gegenstand, worüber zu reden sich Jmd. vorgenommen hat od. einem aufgegeben ist). – proposita oratio (zur Aufgabe genommene Rede). – quaestio. id, quod quaerimus (die zur Beantwortung aufgeworfene Frage, der Vorwurf einer philosophischen Erörterung). – argumentum (der Inhalt, Stoff, das Sujet, worüber man schreibt, zB. eines Briefes, epistolae). – res (die Sache, um die es sich handelt). – causa (der Gegenstand, um welchen sich eine Verhandlung dreht, sowohl vor Gericht, als bei Disputationen, zB. sich von Jmd. ein Th. [zur Unterhaltung] ausbitten, alqm poscere causam disserendi). – positio od. quod positum est (der aufgestellte Satz, die Sentenz, worüber in den Schulen disputirt wird). – vom Th. abkommen, abschweifen, a proposito aberrare od. declinare od. egredi: zu weit vom Th. abkommen, longius labi: Jmds. Rede schweift zu weit vom Th. ab, alcjs oratio ab eo, quod propositum est, longius aberrat: auf das Th. zurückkommen, ad propositum reverti: doch ich kehre od. komme (von meiner Abschweifung) zum Th. zurück, sed eo jam, unde huc digressi sumus, revertamur; sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur; sed jam ad propositum revertamur; sed unde huc digressa est, eodem redeat oratio; sed redeat unde aberravit oratio: Jmd. von seinem Th. abbringen, abführen, abziehen, alqm velut de spatio auferre: zu weit vom Th. abziehen, longius ab incepto trahere (v. Lebl.): es wird ein Th. aufgestellt für ihre Unterhaltung, iis ponitur, de quo disputent.

Theogonie, deorum generatio.

Theoretiker, qui artem ratione cognitam habet. – scriptor artis (als Schriftsteller). – die bloßen Theoretiker, qui doctrinam od. artes ad usum non adjungunt.

theoretisch, qui, quae, quod in cognitione et aestimatione positus od. posita od. positum est (zB. artes). – qui, quae, quod ab artis praeceptis proficiscitur (von den Regeln der Kunst ausgehend). – th. Wissen, scientia: th. Kenntniß, doctrina; ratio (zB. belli): th. Kenntnisse in etwas haben, alqd ratione cognitum habere: eine th. oder practische Beziehung haben, aut ad cognoscendi aut agendi vim rationemque referri. — *Adv.* ratione; ex artis praeceptis.

Theorie, ratio (System, Wissenschaft, theoretische Kenntniß von etwas übh., zB. belli, dicendi). – doctrina (wissenschaftliche Kenntniß). – ars. praecepta, orum, *n.* (Kunst, Vorschriften, wie etwas zu thun, zB. Latine scribendi ars od. praec.); verb. ars et praecepta. – Th. u. Praxis, ratio atque usus: Th. mit Praxis verbinden, doctrinam ad usum adjungere: man muß Th. u. Praxis mit einander verbinden, discas oportet et quod didicisti agendo confirmes: etwas auf eine Th. zurückführen, alqd ad rationem revocare; alqd ad artem et ad praecepta revocare.

theuer, I) eig.: carus (Ggtz. vilis). – magni pretii. pretiosus (von hohem Werth, werthvoll,

kostbar, Ggstz. parvi pretii). – multorum nummorum (was viel gekostet hat, kostspielig, zB. bibliotheca). – sumptuosus (kostspielig, zB. bellum). – sumptuose fabricatus (mit vielen Kosten angefertigt, zB. essedum). – das Getreide ist th., annona cara est: th. Zeit, s. Theurung. — *Adv.* care (Ggstz. vili pretio od. bl. vili). – magno pretio, auch bl. magno (um hohen Preis, Ggstz. parvo pretio od. bl. parvo). – sehr th., carissime; impenso pretio; od. bl. impenso: wie th., quanti: so th., tanti: wie th. es auch seyn mag, quanti quanti: etwas sehr th. bezahlen, alqd carissime emere (eig.); maximas alcjs rei poenas dare (bildl., für etwas sehr große Strafe geben): th. zu stehen kommen, th. seyn, care constare; pluris stare; care venire; non sine magna mercede contingere (nicht ohne großes Lehrgeld zu zahlen Einem zu Theil werden): viel theuerer zu stehen kommen, als ꝛc., multo pluris esse, quam etc. — II) uneig., im hohen Grade lieb, werth: carus. – dilectus (hoch geschätzt). – es ist mir Jmd. th., alqm diligo et carum habeo: es ist mir Jmd. über Alles th., alqm unice diligo: Jmds. Wille ist mir sehr th., carissimam habeo alcjs voluntatem: Jmds. theuerste Habe, quae alci sunt carissima.

Theurung, I) im Allg.: caritas (Ggstz. vilitas). – magnum pretium (der hohe Preis, Ggstz. parvum pretium). — II) insbes., theuere Zeit: caritas annonae od. rei frumentariae. annona cara. auch bl. caritas (der Zustand, da das Getreide im hohen Preise steht). – inopia rei frumentariae. inopia frumentaria (der Zustand, da Mangel an Getreide ist); verb. inopia et caritas rei frumentariae. – Th. bewirken, verursachen, caritatem annonae inferre (zB. vom Hagel): es entsteht Th., annona carior fit; annonae caritas consequitur: die Th. nimmt zu, annonae caritas increbrescit; annona crescit, ingravescit, ingravescere coepit; die Th. ist aufs höchste gestiegen, summa est annonae caritas: die Th. nimmt ab, annona vilior fit: es war in diesem Jahre große Th., annus in summa caritate fuit: es herrschte Th. in der Stadt, annona premebat urbem.

Thier, animal. animans (jedes belebte Geschöpf). – bestia (das Thier in geistiger Hinsicht, als vernunftloses Geschöpf). – belua (das Thier in physischer Hinsicht, als plumpgebautes Geschöpf, vorzugsw. aber ein Thier von mehr als menschlicher Größe). – pecus, cudis, *f.* (das zahme Hausthier). – ein wildes Th., bestia od. belua fera; auch bl. fera.

Thierart, genus animalium od. bestiarum. – diese Th., pecus id.

Thierarzneikunst, pecoris od. pecudum medicina; medicina veterinaria.

Thierarzt, veterinarius od. medicus pecorum (im Allg.). – medicus equarius (Pferdearzt).

Thierbändiger, domitor ferarum.

Thierbehälter, capsus (Käfig für wilde Thiere). – claustrum (Behälter für wilde Thiere). – saeptum, quo diversi generis animalia clauduntur (Vermachung von Brettern ꝛc., die oben offen ist, für Thiere allerlei Art, Thiergehege). – saeptus locus, in quo ferae vivae pascuntur (Thiergehege für wilde Thiere).

Thierbild, animalis imago od. effigies. – ferae imago od. effigies (eines wilden Thieres, s. „Bild" über im. u. eff.).

Thierchen, bestiola. – animal minutum. – ganz kleine Thierchen, animantes minutissimae; immensae subtilitatis animalia.

Thierfechter, bestiarius. – bestiarum confector (als Erleger der Thiere).

Thiergarten, saeptum venationis; vivarium; leporarium; od. umschr. locus saeptus, in quo ferae vivae pascuntur.

Thiergattung, s. Thierart.

Thiergefecht, als Kampfspiel, ludus bestiarius (im Allg.). – venatio (in welchem Menschen mit Thieren fechten, Thierhetze). – spectaculum ferarum (Thierhetze als Schauspiel, geben, edere).

Thiergehege, s. Thierbehälter, Thiergarten.

Thiergestalt; zB. in Th., *formā animalis od. bestiae od. ferae indutus: er hat Th., *ei caput bestiae (od. ferae) et deinde corpus omne.

Thierhetze, venatio. Vgl. „Thiergefecht".

thierisch, I) zur Natur eines lebenden Geschöpfes gehörig, s. animalisch. — II) den Thieren eigen, a) eig., durch den Genit. beluarum od. pecudum, zB. der th. Instinct, beluarum od. pecudum ritus. – das ist th., hoc est beluarum. — *Adv.* beluarum more; pecudum ritu. — b) uneig., grobsinnlich, durch den Genit. corporis, zB. die th. Lüste, corporis voluptates; libidines.

Thierkäfig, capsus.

Thierkampf, -kämpfer, s. Thiergefecht, -fechter.

Thierkreis, orbis od. circulus signifer; auch bl. signifer.

Thierreich, id quod est animal; universitas animalium; omnium gentium animalia.

Thierwelt, animalia, ium, *n.* (die Thiere).

Thon, argilla (im Allg.). – creta figularis (der Töpferthon). — **Thonbecher,** calix fictilis. — **Thonerde,** argilla.

thönern, fictilis (irden, zB. urceus, calix). – figlinus (vom Töpfer gemacht, zB. opus). – th. Gefäß, Geschirr, s. Thongefäß.

Thonfigur, -gebilde, opus figlinum.

Thongefäß, -geschirr, vas od. (kleines) vasculum fictile, Plur. auch bl. fictilia, ium, *n.* (übh. aus Thon gebildetes Gefäß). – testa (Gefäß aus gebranntem Thon).

1. **Thor,** das, porta (die Pforte). – fores portae (die Thorflügel). – das Th. schließen, portam claudere (auch „Jmdm., vor Jmd.", alci): aus allen Thoren herausströmen, -brechen, omnibus portis effundi od. se effundere: vor dem Th., ad portam (am Thore); extra portam (außerhalb des Thores): der Feind war schon vor den Thoren, jam ad portas hostis erat.

2. **Thor,** der, (homo) stultus. – den halte ich für einen zweifachen Th., der ꝛc., bis stulte facere duco, qui etc.: größere Thoren als alle Knaben seyn, omni puero stultiores esse.

Thorflügel, die, fores portae.

Thorheit, I) thörichte Handlungsweise: stultitia. – das ist die größte Th., quo nihil est stultius: ich halte es für die größte Th., zu ꝛc., summae dementiae esse judico mit folg. Infinit. — II) thörichte Handlung: stulte factum; stultitia. – jene frühere Th., illa superior stultitia: diese große Th., daß er ꝛc., hoc stultissimum, quod etc.: lauter Thorheiten begehen, omnia stulte fa-cere.

Thorhüter, custos portae.

thöricht, stultus. – stolidus (thöricht aus überspannter Einbildung u. Unbesonnenheit, vorwitzig). – ein th. Streich, s. Thorheit *no.* II; mein Raub ist ein th. Streich, stulta rapina mea est:

es war ein th. Streich, zu ꝛc., stultum erat m. folg. Infinit.: dieſer ſo th. Streich, daß er ꝛc., hoc stultissimum, quod etc. — *Adv.* (= thörichter Weiſe): stulte; stolide; dementer, zB. etwas th. (th. Weiſe) glauben, alqd stolide credere: ich halte es für ſehr th., zu ꝛc., summae dementiae esse judico mit folg. Infinit.: ich halte den für doppelt th., für ſehr th., der ꝛc., bis stulte facere judico, qui etc.

Thoröffnung, porta.

Thorſchließer, portae custos.

Thorſchlüſſel, clavis portae. – die Th. empfangen, claves portarum accipere.

Thorwache, I) das Wachen ꝛc.: portae custodia od. excubiae. – statio ad portam od. portas (Poſten). – die Th. haben, ad portam od. ad portas in statione esse. — II) der Wachende ꝛc.: miles od. vigil positus ad custodiam portae od. aditus (Ein Soldat als Wache). – portae custodes od. excubiae. statio ad portam posita od. bl. statio ad portam (ein ganzer Poſten). — **Thorwächter,** custos portae. — **Thorweg,** porta.

Thränchen, lacrimula.

Thräne, lacrima (eig.; dann übtr. = thränenähnlicher Tropfen). – die Thränen, lacrimae; fletus (das Weinen): Thränen der Freude, ſ. Freudenthränen. – vor Thränen, prae lacrimis; prae fletu: mit Thränen in den Augen, unter Thränen, oculis lacrimantibus; lacrimis obortis; lacrimans; illacrimans; flens; cum lacrimis; plenus lacrimarum (voll Thr. = die Augen voll Thr.): unter vielen Th., unter einem Strom von Th., cum od. non sine multis lacrimis; magno cum fletu: Th. vergießen, lacrimas effundere od. profundere; lacrimare; flere (weinen): vor Freude, ſ. Freudenthränen (vergießen): viele Th. (einen Strom von Th.) vergießen, in Th. zerfließen, vim lacrimarum od. lacrimas uberes profundere: bei od. über etw. Thränen vergießen, illacrimare od. illacrimari alci rei (zB. alcjs morti): bei der Leiche ſeiner Kinder keine Th. vergießen, in funere liberorum lacrimam non mittere: einige Th. dazu vergießen, paulum illacrimare. – ſich der Th. nicht enthalten (erwehren) können, lacrimas non tenere; fletum cohibere non posse; cadunt nolenti mihi lacrimae: ſich der Th. kaum enthalten (erwehren) können, lacrimas vix tenere; vix temperare lacrimis: die Th. fließen, lacrimae manant od. cadunt (zB. tam juste): er bricht in Th. aus, lacrimare od. flere coepit: die Th. ſtürzen hervor, lacrimae prorumpunt od. erumpunt; fletus erumpit: die Th. fließen laſſen, tradere se lacrimis: mit Th. benetzen, lacrimis conspergere od. (ſtärker) opplere: Jmd. zu Th. rühren, zu Th. bringen, lacrimas od. fletum alci movere; alqm flere cogere (auch v. Bitten; vgl. lapides mehercule flere coëgisset); alqm ad fletum misericordiamque deducere (zu Thränen des Mitleids): Jmdm. Th. auspreſſen, abnöthigen, excutere alci lacrimas (v. Perſ.); alqm flere cogere (auch v. Bitten ꝛc.): die Th. ſtillen, lacrimas sistere: fremde Th. lindern, ſtillen, alienis lacrimis succurrere: Jmdm. die Th. verwiſchen, trocknen, abstergere alci fletum, durch od. mit etwas, alqā re.

thränen, lacrimare. – mit thränenden Augen, d. i. mit Thränen in den Augen, ſ. Thräne.

thränenleer, thränenlos, siccus (zB. Augen).

thränenreich, lacrimosus (zB. bellum).

Thränenſtrom, ſ. Strom (von Thränen).

Thron, solium (ein erhabener Sitz, Thron übh., beſ. aber der königliche). – sedes od. sella regia (der Sitz, Thron des Königs). – regnum (bildl., die königl. Würde, königl. Regierung). – imperium (bildl., die höchſte Herrſchaft, Oberherrſchaft). – auf dem Th. ſitzen, sedere in solio od. in sede regia (eig.); regem esse. regnare (bildl., König ſeyn, herrſchen): den Th. beſteigen (bildl.), regnum occupare (ſich den Thron zueignen); ad regnum pervenire. regnum od. imperium adipisci (zur Herrſchaft, zum Thron gelangen); regno od. imperio potiri (ſich des Thrones bemächtigen); regnare coepisse (anfangen zu regieren übh.): es kommt Jmd. auf den Th., imperium od. regnum transit ad alqm: nach Jmd. den Th. beſteigen, nach Jmd. auf den Th. kommen, succedere alci od. in alcjs locum; alqm excipere (unmittelbar auf Jmd. als Herrſcher folgen): nach dem Th. ſtreben, regnum appetere; regnum occupare velle: Jmd. zum Th. berufen, alqm accire in regnum od. ad regnandum: Jmd. auf den Thron ſetzen, heben, erheben, deferre alci regnum ac diadema; summam rerum deferre ad alqm (die Leitung des Reichs Jmdm. übertragen übh.): Jmd. wieder auf den Th. ſetzen, restituere alqm in regnum; reducere alqm: vom Th. ſteigen (bildl.), regno od. imperio cedere: Jmd. vom Th. ſtoßen, alci regni dignitatem adimere (Jmdm. die königl. Würde nehmen übh.); alci imperium abrogare (Jmd. des Thrones verluſtig erklären, vom Volk oder deſſen Repräſentanten); alci regnum auferre od. eripere. alqm regno spoliare (Jmd. des Thrones berauben); alqm regno pellere od. expellere (Jmd. von Thron u. Reich jagen): dem Th. entſagen, ſ. abdanken *no.* II, d: Jmdm. den Th. abtreten, zu Gunſten Jmds. dem Th. entſagen, alci regnum cedere.

Thronbeſteigung, initium regni (der Anfang der Regierung). – Auch durch Umſchr. mit den Ausdrr., die unter „Thron" bei „den Thron beſteigen" ſtehen, zB. ſogleich bei ſeiner Thronbeſteigung, simulatque imperio potitus est: nach der Th., imperium od. regnum adeptus: der Tag ſeiner Th., dies, quo regnare primum coepit.

Thronbewerber, regnum appetens. – als Nebenbuhler, regni aemulus.

thronen, I) ſitzen: sedere; collocatum esse. – auf ihrem gebietenden Antlitz thronte Würde, in eorum nutu residebat auctoritas. — II) herrſchen: regnare; regnum tenere.

Thronentſagung, zur, Jmd. bewegen, auctorem alci esse, ut in privatam vitam concedat.

Thronerbe, heres regni. – als Sohn des regierenden Fürſten, ſ. Erbprinz. – der nächſte, der präſumtive Th., proximus successioni: der erklärte Th., regni successioni destinatus: es war nicht zweifelhaft, wer der Th. ſeyn würde, haud dubium cuiquam erat, ad quem hereditas regni pertineret.

thronfähig, in spem regni natus (mit Hoffnung auf den Thron geboren). – regno aptus. moderando imperio idoneus (zu regieren fähig; dah. „nicht thr.", regno parum amptus; moderando imperio parum idoneus). – successione imperii dignus (der Nachfolge auf den Thron würdig).

Thronfolge, successio regni od. imperii. – zur Th. beſtimmt, regni successioni destinatus: zur Th. geboren, genitus, ut regnet; in spem regni

natus. — **Thronfolger,** successor regni od. imperii. – Ist es = Thronerbe, Erbprinz, s. d. – Einen als Th. annehmen, alqm in successionem regni adoptare: sein Th. war Tullus, eum excepit Tullus. — **Thronfolgerecht,** jus successionis. [sionis.

Thronprädentent, s. Thronbewerber.

Thonraub, partum per scelus regnum.

Thronräuber, qui ad regnum per scelus pervenit. [wechsel.

Thronveränderung, -wechsel, s. Regierungs-

thun, facere (ποιεῖν, etwas machen, hervorbringen, bewirken; dah. auch für „thun" als stellvertretendes Verbum, zB. ich bitte dich fußfällig, was ich ohne großen Schmerz nicht thun kann, supplex te rogo, quod sine summo dolere facere non possum). – agere (πράττειν, handeln, thätig seyn, etwas betreiben). – administrare (verwalten, besorgen, zB. per se, quae videbantur, administrabant). – fieri (entstehen, werden, beim Rechnen, zB. tria quater multiplicata fiunt duodecim). – thun, als ob ꝛc., facere mit folg. Acc. u. Infinit. (zB. facio me alias res agere, ich thue, als ob ich andere Dinge vorhätte); simulo. dissimulo mit folg. Infinit. (ich stelle mich, s. „stellen" den wesentlichen Unterſch. dieſer Wörter u. die Beiſpiele): ich that als ob ich ſchliefe, coepi somnum mentiri. – in dieſer Nacht wurde in der Stadt nichts gethan, als gewacht, illā nocte nihil praeterquam vigilatum est in urbe: er beſchloß nichts weiter zu thun, als ſich zu Hauſe zu halten, nihil amplius quam continere se domi statuit. – zu viel od. zu wenig thun bei etwas, modum excedere in alqā re: was iſt zu thun? quid agimus?: ſich thun laſſen, fieri posse: ſo thut es ſich thun läßt, quoquo modo (auf jede mögliche Weiſe): beurtheilen, was zu thun und zu laſſen ſei, judicare, quid faciendum non faciendumve sit: ſagen, was zu thun u. zu laſſen iſt, dicere quae praestanda sunt ac vitanda od. quae facienda sunt et fugienda: noch zu thun (übrig) ſeyn, superesse. – zu th. haben, occupatum esse: was haſt du hier zu thun? quid tibi hic negotii est?: viel zu th. haben, multis occupationibus distineri; multum negotii habere (zB. in pestilentia, von e. Arzte): beſtändig zu th. haben, assiduis occupationibus impediri: eine Sache macht mir viel zu thun, res me occupatissimum habet: genug zu thun haben, satis negotiorum habere: mit ſich genug zu th. haben, suarum rerum sat agere: nichts th., nihil agere (übh. nichts betreiben); domi desidem sedere (müßig zu Hauſe ſitzen); studia negligere (ſeine Studien vernachläſſigen): ganz u. gar nichts thun, plane cessare: nichts zu th. haben, otiosum esse (Muße haben); negotiis vacare od. vacuum esse (frei von Geſchäften ſeyn, vom Geſchäftsmann): gar nichts zu thun haben, occupationis expertem esse: es macht mir etw. viel zu thun, alqd me occupatum habet; alqd me exercet (ſetzt mich tüchtig in Bewegung). – mit Jmd. zu th. haben, ratione cum alqo conjunctum esse (in Geſchäftsverbindung); mihi commercium est cum alqo (in Verkehr mit Jmd. ſtehen übh.); consuescere od. rem habere cum etc. (verliebten Umgang haben mit ꝛc.): meine Rede hat es mit Mehreren zu th., oratio mea ad plures pertinet. – mit etwas zu th. haben, operam suam navare alci rei. versari in alqa re (mit etwas beſchäftigt ſeyn); alqā re exerceri (von etwas ſehr in Thätigkeit geſetzt werden): mit etw. nichts zu th. haben, abesse ab alqa re (v. Lebl., von etw. fern ſeyn, zu etw. nicht paſſen ꝛc.); secretum esse ab alqa re (v. Lebl., getrennt ſeyn von ꝛc., zB. privata beneficia a rebus publicis secreta esse dixit): damit habe ich nichts zu th. (das iſt nicht mein Amt), hoc meum munus non est; hae non sunt meae partes: mit etwas nichts zu th. haben wollen, abhorrere ab alqa re. – Jmdm. zu th. geben, alci pensum imperare. – es iſt mir nicht um das Geld zu th., non quaero pecuniam: es iſt ihm nur um die Flucht zu th., nihil spectat nisi fugam: es iſt mir **darum** zu th., hoc specto; hoc volo; hoc ago; id mihi curae est: es iſt um etwas gethan (geſchehen), de alqa re actum est. – das thut nichts, hoc nihil est; hoc leve est. – etwas an od. zu etw. thun, addere alqd alci rei (im Allg.); alqd condire alqā re (etwas, eine Speiſe mit etwas würzen). – etwas in etwas thun, conjicere alqd in alqd (in etwas werfen); temperare alqd alqā re (etwas mit etwas verſetzen, zB. Waſſer in den Wein, vinum aquā): das Pferd in den Stall th., equum deducere in stabulum: Jmd. zu Einem th. (in die Erziehung, in den Unterricht, in die Lehre), alqm alci tradere in disciplinam. – Alles für Jmd. th., omnia conferre in alqm: ich habe Alles für dich gethan, omnia a me in te profecta sunt, quae ad commodum tuum pertinerent. – etwas von etwas th., demere alqd de alqa re: etwas von ſich th., ſ. ablegen *no.* I.

Thun, das, zB. unſer Thun u. Laſſen, quae nobis facienda et fugienda sunt; quae nobis praestanda sunt ac vitanda: das ganze Thun und Treiben eines Menſchen kennen lernen, totam vitam moresque hominis cognoscere: Ennius behauptet, die Götter bekümmerten ſich nicht um das Thun u. Treiben der Menſchen, Ennius negat deos curare, quid agat genus hominum.

Thunfiſch, thynnus. — **Thunfiſchfang,** der, **-fiſcherei,** die, piscatio thynnaria (JCt.).

thunlich, qui, quae, quod fieri od. effici potest. – facilis (leicht). – es iſt etw. thunlich, res facilitatem habet: es iſt nicht thunlich, fieri od. effici non potest. — **Thunlichkeit,** facultas. – potestas (das Können). – ich ſehe die Thunlichkeit davon nicht ein, quā ratione hoc effici possit, non video od. non intelligo.

Thür, ostium (die Thüröffnung). – janua (die Thür als Eingang an der Vorderſeite des Hauſes, die Hausthür). – foris (die Thür als Thürflügel; wenn doppelt, der Plur. fores). – valvae (eine Doppelthür zum Zuſammenlegen). – limen (die Thürſchwelle; daher auch die Thür od. der Eingang ſelbſt). – aditus (der Zugang). – eine Thür am Hintertheil des Hauſes, ostium posticum, od. bl. posticum (im Allg.); pseudothyrum (ein verborgenes Hinterpförtchen): eine geheime Th., obscurus aedium aditus: von Thür zu Thür, ostiatim: die Th. aufmachen, ostium od. januam od. fores patefacere, aperire (übh. ſie öffnen); fores reserare (ſie aufriegeln); fores recludere (ſie vom Verſchluß befreien): die Th. aufſperren, expandere od. diducere fores: die Th. zumachen, ostium od. januam od. fores operire (übh.); forem adducere (die Thür anziehen); fores claudere od. occludere (die Thürflügel zumachen): Jmdm. die Th. weiſen, jubere alqm abire od. discedere. – aus der Th., vor die Th. treten, egredi januā: vor der Th. ſeyn (bildl.), imminere od. impendēre (gleichſ. über dem Haupte ſchwe-

ben, sehr nahe bevorstehen, zB. fames impendet: u. Parthicum bellum impendet: u. mors imminet); subesse (übh. nahe seyn, bald eintreten, zB. hiems suberat): Jmdm. Th. u. Thor zur Liederlichkeit öffnen, patefacere alci fenestram ad nequitiam: der Habsucht durch etw. Th. u. Thor öffnen, avaritiae alqā re viam patefacere illustrem atque latam: den Verbrechen ist Th. u. Thor geöffnet, liberā portā scelera prorumpunt: allen Lüsten u. Sünden ist Th. u. Thor geöffnet, libidinum peccatorumque omnium patet licentia: nachdem wir einmal dem Argwohn Th. u. Thor geöffnet, aperto suspicionis introitu: mit der Th. ins Haus fallen (bildl.), abrupte cadere in narrationem (v. Erzähler): zwischen Thür u. Angel stecken (sprüchw.), lupum tenere auribus (s. Suet.

Thürangel, cardo. [Tib. 25).

Thürchen, ostiolum.

Thürflügel, januae foris.

Thürhüter, janitor; januae custos; ostiarius. – vor der Zimmerthür, velarius (Inscr.).

Thürhüterin, janitrix.

Thurm, turris (eig.). – carcer (Gefängniß). – e. kleiner Th., turricula. – e. Th. mit Stockwerken, turris contabulata. — **Thürmchen,** turricula.

thürmen, s. aufthürmen.

Thürmer, custos turris.

thurmhoch, turrium altitudine exaedificatus (in der Höhe eines Thurmes aufgebaut, zB. moles). – in turrium altitudinem editus (bis zur Höhe eines Thurms emporgestiegen, emporgewachsen, zB. arbores). – aequus arcibus (den Burgen an Höhe gleich, zB. agger). — *Adv.* turrium altitudine; in turrium altitudinem.

Thurmwächter, custos turris. – custos carceris (Gefängnißwärter).

Thüröffnung, ostium. – lumen (die Oeffnung der Thür, durch welche das Licht eindringt). — **Thürpfoste,** postis januae. — **Thürriegel,** pessulus. – den Th. vorschieben, pessulum foribus od. ostio obdere. — **Thürschild,** scutum. — **Thürschwelle,** limen. – limen domus (Th. des Hauses). – limen cubiculi (Th. des Zimmers). Vgl. „Schwelle". — **Thürsteher,** s. Thürhüter. — **Thürsteuer,** ostiarium; exactio ostiorum. – eine Th. auflegen, ostiarium imperare. — **Thürvorhang,** velum. — **Thürwächter,** s. Thürhüter.

Thymian, thymus od. thymum.

tief, altus (was von der Oberfläche durch seine Höhe od. Tiefe abweicht, daher relativ „hoch" od. „tief", zB. aqua, flumen: u. radices: u. plaga). – profundus (tief in den Grund hineingehend, zB. mare, gurges). – latus (breit, von der horizontalen Entfernung von vorn nach hinten). – depressus. demissus (niedrig gelegen, zB. loca). – gravis (baßartig, zB. sonus, vox, vocis genus). – magnus (groß, zB. luctus). – summus (sehr groß, zB. quies, tranquillitas: u. pax: u. silentium: u. eruditio). – multus (viel, weit in die Zeit hineingehend, zB. nox). – „tief" mit folg. bestimmter Angabe des Maßes entweder durch altus od. (von horizontaler Entfernung) latus mit folg. Acc. des Maßes, od. auch durch in altitudinem od. (von horizontaler Entfernung) in latitudinem mit Genit. des Maßes in Verbindung mit einem Verbum od. Particip, zB. drei Fuß t., tres pedes altus, latus (zB. fossam tres pedes altam deprimere [graben, machen]): ein zehn Fuß tiefer Ort, locus in altitudinem pedum decem depressus: ein zehn Fuß tiefes Haus, domus, quae in latitudinem pedum decem exstructa est. – sehr t., praealtus; infinitā altitudine; in mirandam altitudinem depressus (sehr tief gegraben, eingegraben, zB. Graben ꝛc.). – eine t. Stelle im Wasser, im Meere, s. Tiefe. – im tiefsten Frieden leben, placidissimā pace uti od. frui: im tiefsten Frieden befindlich, pacatissimus (gänzlich beruhigt, zB. civitas, provincia). – t. Gelehrsamkeit, summa od. praeclara eruditio; literae non vulgares, sed quaedam interiores et reconditae; auch bl. literae interiores et reconditae: ein t. Denker, homo subtilis. — *Adv.* alte. profunde. – penitus (bis aufs od. ins Innerste). – valde. vehementer (sehr heftig, zB. schmerzen, sich betrüben ꝛc.). – t. in den Körper dringen, eindringen, alte in corpus descendere; alte insidĕre (beide von einem Speer ꝛc.): tiefer eindringen, penitius penetrare (zB. von einer Wunde): t. liegen, in loco depresso od. demisso situm esse (niedrig liegen, von einer Gegend ꝛc.); penitus abditum esse (tief verborgen seyn, eig., zB. in der Erde, von Gold, Silber ꝛc.); in profundo demersum od. abstrusum esse (in die Tiefe versenkt seyn, auch bildl., zB. von der Wahrheit). – tief liegende Augen, oculi conditi od. abditi od. latentes: eine tief eingepflanzte Meinung, opinio penitus insita: etw. t. im Herzen fühlen, alqd pectore persentire (zB. curas): der Schmerz wurde um so tiefer empfunden, je ꝛc., dolor hoc altius demissus, quo etc.: die Natur hat die Wahrheit tief verborgen, natura veritatem in profundo penitus abstrusit: t. ins Land gehen, sich begeben, interiores regiones petere; ad interiores regiones penetrare: sich tief in ein Land hineinbegeben (um sich dort zu verbergen), se penitus abdere in *alqam terram*; abdere se in intimam *alqam terram*.

Tiefe, altitudo (die Tiefe als Beschaffenheit, eig. u. bildl., zB. fluminis: u. animi, ingenii). – altum. profundum (das Tiefe, die Tiefe als Ort, nur in den Casus obliqui mit Präpositionen). – vorago (ein Abgrund). – gurges (der Strudel des Wassers u. tiefe, reißende Stelle im Wasser übh.). – latitudo (die Breite, die horizontale Entfernung von vorn nach hinten). – vocis genus grave (die tiefe Tonart der Stimme). – Tiefen, loca in mirandam altitudinem depressa, orum, *n.* – die T. des Meeres, altitudo maris, stärker profunda altitudo maris (als Beschaffenheit); profundum maris. profundum mare (der Boden ganz unten im Meere): in der T., in profundo (ganz unten auf dem Boden); in recessu (hinten): aus der tiefsten T., ex infimo. – sich in die T. stürzen, se jacĕre in profundum; se immittere in profundam altitudinem: sich aus der T. erheben, ex alto emergere: von der T., von den Tiefen (des Wassers) verschlungen werden, in profundum hauriri; gurgitibus absumi. – der Graben hat zehn Fuß T., fossa in altitudinem decem pedum depressa est: das Haus hat dreißig Fuß T., domus triginta pedes in latitudinem exstructa est; domus triginta pedes lata est: das Grundstück hat 40 Fuß T., fundus in latitudinem quadraginta pedum patet. – die T. der Weisheit Gottes, summa dei sapientia: aus den Tiefen der Weisheit schöpfen, ex ipsis sapientiae penetralibus peterealqd: aus den Tiefen der Kunst schöpfen, depromere alqd ex intimo artificio: in die Tiefen der Wissenschaften hinabsteigen, interiores et reconditas literas scrutari.

tiefbetrübt, aeger animi; ardens dolore. Vgl. „tiefgebeugt". — **tiefgebeugt,** graviter afflictus; maerore afflictus et profligatus. — **tiefgewurzelt,** bildl., penitus insitus (zB. amor).

Tiefland, das, campi (zB. Armeniae).

Tiefsinn, -sinnigkeit, I) = Schwermuth, w. s. — II) hoher Scharfsinn: summa ingenii acies.

tiefsinnig, I) = schwermüthig, w. s. — II) in tiefes Nachdenken versunken: mente in alqa re defixus; in cogitatione defixus. — III) sehr scharfsinnig: subtilis (v. Pers. u. Dingen, zB. disputatio; vgl. remotā subtilitate disputandi). – ingenii acumine valens. acerrimo od. acutissimo ingenio (v. Pers.). – absconditus. reconditus. abstrusus. verb. reconditus et abstrusus (versteckt, verborgen, schwer zu verstehen, v. Dingen, zB. verba rec.: u. disputatio abstr.). — *Adv.* subtiliter. abscondite (zB. erörtern, disserere).

Tiegel, catinus.

Tiger, tigris. — **Tigerfell, -haut,** pellis tigridis. — **Tigerherz;** zB. dann müßte ich ein T. haben, tum me tigride natum fatebor.

tilgen, s. auslöschen, ausstreichen, bezahlen.

Tinte, atramentum. — **Tintenfaß,** atramentarium (Spät.). — **Tintenfisch,** sepia.

Tiraden, in der Rede: flumen verborum (Wortstrom, zB. fundere). – species atque pompa in dicendo (leere Prunkworte).

Tisch, mensa (ein Tisch zum Essen u. zu anderm Gebrauch; dann auch meton. [wie unser „Tisch, Tafel"] für die aufgetragenen Speisen, das Essen). – abacus (ein Spiel- u. Prunktisch mit erhöhtem Rande). – cena. convivium. epulae (meton., die Mahlzeit, s. „das Essen *no.* II" den genauen Untersch. dieser WW.). – ein gedeckter T., mensa epulis exstructa. – (mit Jmd.) an demselben T. essen, ex eadem mensa vesci. – sich zu T. setzen, *cibi capiendi causā residĕre; cibi capiendi causā accumbere od. recumbere, auch bl. accumbere (nach der Sitte der Alten = sich zu Tische legen); cenare od. epulari coepisse (anfangen zu speisen, zB. de die): mit seinem Sklaven zu T. gehen, sich zu T. setzen, ad eandem mensam cum servo suo accedere: bei T. sitzen, cibi capiendi causā resedisse; cibi capiendi causā recubuisse, auch bl. accubare (nach der Sitte der Alten = sich zu Tische gelegt haben, bei Tische liegen); cenare (speisen übh.); epulari (beim Gastmahl speisen). – Jmd. zu T. bitten, ad cenam alqm vocare od. invitare: Jmd. zu T. (zur Tafel) ziehen, alqm adhibere cenae od. in convivium: zu T. (zur Tafel) gehen, ad cenam od. cenatum ire: bei Jmd. zu T. (zur Tafel) seyn, cenare apud alqm; accubare apud alqm (im Sinne der Alten, bei Jmd. zu Tische liegen): vom T. (von der Tafel) aufstehen, surgere a cena: den T. (die Tafel) aufheben, convivium mittere, dimittere, solvere. – bei T. (bei Tafel), apud mensam; super mensam; inter cenam; super cenam; inter epulas; cenans (als ich speiste, accepi tuas literas): nach T., post cenam; cenatus (als Particip., zB. cenatus dormiit); post cibum meridianum (nach dem Mittagsessen, zB. paulisper conquiescere); misso od. dimisso od. soluto convivio (nach aufgehobener Tafel). – Jmdm. etwas vom T. schicken, mittere alci de mensa. – ein einfacher T., mensa sobria: ein guter T., lauta cena (gute Mahlzeit); lautus victus (gute Kost übh.): einen guten T. führen, bene od. laute cenare.

Tischchen, mensula (im Allg.). – monopodium (einfüßiges Consolentischchen).

Tischfreund, s. Tischgenoß.

Tischgast, conviva. – die Tischgäste, s. Tischgesellschaft *no.* II. – wenige Tischgäste haben, cum paucis cenare.

Tischgebet; zB. wenn wir uns zu Tische setzen, verrichten wir ein T., ad mensam quum venire coepimus, deum (od. deos) invocamus.

Tischgenoß, convictor (beständiger). – conviva (eben gegenwärtiger). – die Tischgenossen, s. Tischgesellschaft *no.* II. – ich kann nicht dein T. seyn, eosdem cibos eādem mensā quā tu capere non possum.

Tischgeräth, supellex cenae.

Tischgeschirr, mensae vasa, orum, *n.*

Tischgesellschaft, I) das Zusammenspeisen: convictus; consuetudo victus; convivii societas. — II) die Tischgenossen: convictores (beständige). – convivae, od. umschr. qui simul cenant (die eben zusammen speisen). – eine kleine T. haben, cum paucis cenare.

Tischgespräch, sermo natus super cenam; sermo convivalis od. convivarum.

Tischler, lignarius – intestinarius (Kunsttischler, Spät.). — **Tischlerarbeit,** eingelegte, opus intestinum.

Tischlied, bei e. Gastmahl, carmen convivale.

Tischnachbar, simul cenantium proximus. – bei den Alten, accubantium proximus. — **Tischreden,** convivii dicta, orum, *n.* — **Tischzeit,** tempus cenandi.

Titan, ein, Titan. — **Titanenkampf,** pugna Titanum; bellum, quod Titanes adversus deos gesserunt.

Titel, I) Aufschrift: titulus. inscriptio (die Aufschrift, w. vgl.). – index (der Titel eines Buches, insofern er den Jnhalt desselben angiebt). – nomen (der Name einer Schrift); daher verb. titulus nomenque. – praescriptio (der Titel, die Eingangsworte, welche einem Gesetz, Senatsbeschluß, Edict ꝛc. vorausgehen). – einem Buche einen T. geben, einen T. auf ein Buch setzen, inscribere librum: er gab seinem Buche den T. „Attische Nächte", librum inscripsit Atticas Noctes; indicem libro suo fecit Atticarum Noctium: das Buch führt den T. „Schelmenstreiche", libro index od. titulus est „de furtis"; liber inscribitur od. inscriptus est „de furtis". — II) Ehrenbenennung: titulus. – nomen (Name, den man Jmdm. beilegt, übh.). – appellatio (bes. in der mündlichen Anrede). – ornamentum. dignitas (Titel u. Rang). Vgl. „Ehrentitel". – der T. König, der königliche T., s. Königstitel. – einen T. führen, appellari (zB. den T. König führen, regem appellari): Jmdm. einen T. beilegen, alqm appellare mit Acc. des Titels (zB. eines Königs, regem): er gab zehn gewesenen Prätoren den T. u. Rang eines Consuls, decem praetoriis viris consularia ornamenta tribuit: ein leerer T., nomen sine honore; inanis appellatio; honoris vocabulum (Plur. honorum vocabula).

Titelblatt, index (libri).

tituliren, appellare alqm mit Acc. des Titels (mündlich u. schriftlich Jmdm. einen Titel beilegen, zB. regem). – tribuere alci nomen od. ornamentum od. dignitatem mit Genit. des Titels (Jmdm. den und den Titel, Rang verleihen, vom Fürsten ꝛc.).

toben, tumultuari. tumultum facere (lärmen,

v. Menschen). – strepere (ein lautes Getöse machen, so daß es widerhallt, v. Menschen u. Dingen). – bacchari (schwärmen wie eine Bacchantin). – debacchari (sich wie eine Bacchantin abtoben, sich ereifern, lärmen u. toben, v. Menschen). – saevire (wüthen, äußerst zornig thun, v. Menschen u. Thieren; übtr. auch vom Wind, v. Meer). – furere. insanire (rasen, unsinnig thun, v. Menschen). – aestuare (wallen u. brausen, v. Meere).

Toben, das, tumultuatio. tumultus (das Lärmen). – strepitus (lautes Getöse, so daß es widerhallt). – furor (das Rasen). – aestus (das Wallen u. Brausen des Meeres).

Tochter, filia (Ggstz. filius). – puella. virgo (Mädchen, Jungfrau). – alumna (Pflegetochter, eig. u. bildl.). – die Tochter Jmds., ex alqo nata: die älteste T. Jmds., maxima natu e filiis: die kleine T., s. Töchterchen: die T. des Hauses, vom Hause, filia herilis (die T. des Hausherrn, in Bezug auf die Dienerschaft ꝛc.); filia familias (die Tochter der Familie, die noch unmündig unter der Gewalt des Vaters steht): eine verheirathete T., nupta filia: eine unverheirathete T., filia virgo: eine gute T., filia pia: als gute T., pie: der Enkel des Numa Pompilius von der T. her, Numae Pompilii nepos filiā ortus. – Jmd. wie seine T. halten, alqam in numero liberorum habere. – Bildl., die Beredsamkeit ist die T. eines wohlorganisirten Staates, eloquentia bene constitutae civitatis quasi alumna quaedam: die lateinische Sprache ist eine T. der griechischen, *lingua Latina e Graeca nata est.

Töchterchen, filiola. filia parvula (im Allg.). – filia infans (als Kind). – ein ganz kleines T., filiola admodum parva.

Tochterkind, ex filia nepos. nepos filiā ortus (Sohn der Tochter). – ex filia neptis. neptis filiā orta (Tochter der Tochter). – mein, dein, sein T., ex filia mea, tua, sua nepos od. neptis: Töchterkinder, ex filia nepotes. — **Tochtermann,** gener. — **Tochterpflicht,** s. Kindespflicht. — **Tochtersohn,** ex filia nepos; nepos filiā ortus. – mein, dein, sein T., ex filia mea, tua, sua nepos. — **Tochterstadt,** colonia (Colonie, Ggstz. origo, Mutterstadt). – urbs filia (Ggstz. mater).

Tod, mors (der Tod, als Zerstörer). – letum (der Tod als Vertilger, mehr dicht.). – nex (der Tod als Würger; dah. der gewaltsame Tod, die Ermordung). – Oft durch die euphemistischen Ausdrücke: obitus. excessus vitae od. e vita. discessus e vita (das Hinscheiden, der Hintritt). – finis od. exitus vitae (Lebensende). – interitus. exitium (Untergang, Vernichtung = gewaltsamer Tod). – der T. fürs Vaterland, mors pro patria oppetita: der T. im Kriege u. in der Fremde, bellica peregrinaque mors: der T. im Feuer, s. Feuertod: der T. am Kreuze, s. Kreuzestod. – das Gefühl des Todes, moriendi sensus. – nach dem T., post mortem: nach Jmds. T., alqo mortuo; mortuus: beim T., moriens: den T. vor Augen habend od. sehend, moriturus; periturus: den T. schon auf der Zunge tragend, moribundus: einen schmachvollen T. vor Augen habend od. sehend, ignominiosā morte periturus: im Fall des T., mortis causā; si quid accīderit mihi: noch im T. Jmd. lieben, alqm mortuum amare: Jmdm. noch im T. die größten Ehrenbezeigungen erweisen, alci mortuo honores maximos tribuere: dem T. nahe seyn, morti vicinum esse; in vitae discrimine versari (in Todesgefahr schweben); animam agere (in den letzten Zügen liegen): den T. fühlen, mori se sentire: den T. herannahen sehen, mortem adventare videre: einen leichten T. haben, facilem exitum habere od. sortitum esse: sich den T. anthun, geben, mortem sibi consciscere od. sibi inferre: Jmdm. den T. anthun, geben, erleiden lassen, mortem alci afferre; morte alqm afficere: sich den T. zuziehen, in exitium sese praecipitare (zB. von e. Kranken): in den T. gehen, ad mortem proficisci; mortem subire od. oppetere: für Jmd. in den T. gehen, emori, mortem occumbere pro alqo (vgl. „[sich] aufopfern für ꝛc."): den T. suchen, mortem petere od. expetere od. quaerere (zB. in bello); ultro morti se offerre; im Kampfe, moriendi causā corpus suum offerre: sich den T. wünschen, mori velle. velle exire de vita (sterben wollen); mortem invocare (den Tod anrufen, herbeirufen, zB. interdum): auf Jmds. T. lauern, alcjs mortem inhiare: dort den T. finden, ibi interire od. interfici: e. ehrenvollen T. finden, honeste occumbere od. mori: mit dem T. bestrafen, morte multare. supplicio afficere. summo supplicio mactare. capite punire (eine Person); supplicio vindicare alqd (eine Sache): es steht der T. auf etwas, alci rei supplicium constitutum est: den T. von etwas haben, ex alqa re mori; est mihi alqd causa mortis; alqd mihi mortem affert: zu T. gefoltert werden, extortum mori: sich zu Tode (sich todt) lachen, risu mori; risu solvi in mortem: sich fast zu Tode (sich fast todt) lachen, risu paene emori; risu rumpi od. dirumpi; risu dissilire: sich zu T. fürchten, metu exanimari: sich vor etwas wie vor dem T. fürchten, alqd mortis instar putare: ich bin des Todes, perii; actum est: ich will des Todes seyn, wenn od. wenn nicht ꝛc., moriar, peream, si od. nisi etc.: ich bin (ein Mann) des Todes, wenn ꝛc., pereundum est mihi, si etc.: du bist des Todes, wenn du einen Laut von dir giebst, moriere, se miseris vocem: der T. ist kein Unglück, mori miserum non est.

todbringend, mortifer.

Todesangst, s. Todesfurcht.

Todesanzeige, s. Todesnachricht.

Todesart, genus mortis (Gattung des Todes). – ratio od. via mortis (Art u. Weise des Todes). – auch bl. mors, u. im Plur. mortes (der Tod als einzelne Erscheinung). – eine langsame T., lentum genus mortis: eine sehr schnelle T., celerrima via mortis: die bequemste T., finis vitae commodissimus: Jmdm. die freie Wahl der T. überlassen, alci liberum mortis arbitrium indulgere.

Todesbecher, poculum mortiferum od. mortis.

Todesbetrachtung, contemplatio mortis.

Todesfall, gew. bl. mors (als erfolgter Tod), u. im Plur. „die Todesfälle", mortes). – ein mein Haus betreffender T., funus domesticum. – es kamen in diesem Jahre viele Todesfälle vor, eo anno multi mortui sunt; eo anno multi morte absumpti sunt: im T., auf den T., mortis causā; si moriar; si quid mihi (humanitus) accīderit (wenn mir etwas Menschliches begegnen sollte).

Todesfurcht, mortis metus. – ultimi supplicii metus (Furcht vor der Todesstrafe). – in der T., mortem metuens: T. einjagen, metum mortis inferre; periculo mortis injecto formidine animum perterrere: T. haben, mortem metuere.

Todesgedanken, ultima mortis exspectatio. –

T. haben, mortis meminisse; totā cogitatione in mortem intentum esse.

Todesgefahr, periculum mortis. – mortis casus (tödtlicher Zufall). Vgl. „Lebensgefahr".

Todesjahr, Jmds., annus, quo alqs moritur od. mortuus est (Jahr, in welchem Jmd. ſtirbt od. geſtorben iſt). – annus ultimus vitae (das letzte Lebensjahr). — **Todeskampf,** colluctatio morientis od. animam efflantis. – im T. ſeyn, animam agere. — **Todesnachricht,** eine, nuncius acerbi funeris. – eine falſche T., alcjs mortis falsus nuncius; falsa alcjs mors. — **Todesnacht,** Jmds., nox, quā alcjs moritur od. mortuus est (die Nacht, in der Jmd. ſtirbt od. geſtorben iſt). – ultima nox (die letzte Lebensnacht).

Todespein, -qual, *mortis cruciatus. – T. leiden, *morte cruciari; timore mori (vor Furcht).

Todesſchlaf, sopor aeternus. — **Todesſchrecken,** terror mortis. — **Todesſchweiß,** sudor letalis (Spät.). — **Todesſtille,** silentium summum. — **Todesſtoß,** plaga extrema. – den T. verſetzen, plagam extremam infligere (eig.); profligare alqd (bildl., zu Grunde richten, zB. rem publicam).

Todesſtrafe, poena vitae od. capitis od. mortis; ultima poena capitalis; supplicium ultimum od. extremum od. summum od. capitale; supplicium capitis; im Zshg. auch bl. supplicium. – ein Verbrechen, auf welchem die Todesſtrafe ſteht, facinus od. flagitium od. maleficium capitale. – Jmd. von der T. losſprechen, frei ſprechen, absolvere alqm capitis: Jmd. mit der T. belegen, alqm morte multare; alqm capite punire: die T. leiden, erleiden, capitis poenam od. supplicium subire: T. darauf ſetzen, wenn Jmd. ꝛc., capite sancire, si quis etc.; sacrare caput ejus, qui etc.: bei T., sub mortis poena; cum mortis minis. addito metu mortis (unter Androhung der T.).

Todesſtunde, hora mortis. – hora suprema (die letzte Stunde). – hora ultima, quā esse desinimus (die Sterbeſtunde). – tempus mortis od. moriendi (die Sterbezeit). – in der T., quum jam moriendi tempus urgeret; auch moriens (ſterbend): die T. naht, mors appropinquat.

Todestag, dies vitae supremus od. ultimus. dies supremus. dies, quo alqs ex vita excessit (der Tag, an dem Jmd. geſtorben iſt, der Sterbetag). – dies caedis od. necis. dies funestus (der Tag, an dem Jmd. ermordet worden iſt). – Todesjahr u. Todestag, annus diesque ultimus vitae.

Todestrank, poculum mortiferum od. mortis.

Todesurtheil, *sententia, quā alqs capitis condemnatur. – Jmdm. das T. ankündigen, indicere alci ultimum supplicium: das T. über Jmd. ausſprechen, capitis od. capite damnare alqm; capitis condemnare alqm; supplicium constituere in alqm. — **Todesverachtung,** contemptio mortis; contemptus moriendi. – eine ſo große T. zeigen, daß ꝛc., tantopere contemnere mortem, ut etc.

Todesverbrechen, ſ. Capitalverbrechen.

Todesverbrecher, ſ. Capitalverbrecher.

todeswerth, todeswürdig, morte dignus. – ein t. Verbrechen, facinus capitale: es galt für ein t. Verbrechen, capitale fuit od. capital fuit.

Todeswunde, vulnus mortiferum. – eine T. erhalten, mortifero vulnere ici od. affici; im Kampfe, mortifero vulnere ictum cadere.

Todeszeichen, indicium mortis. – finitae vitae nota (Kennzeichen, daß Jmd. todt iſt, zB. certa).

todfeind, Jmdm., alci inimicissimus od. infestissimus; alci infensus atque inimicus od. inimicus atque infensus. – Jmdm. t. ſeyn, capitali odio dissidere ab alqo; implacabile odium suscepisse in alqm; alqm acerbe et penitus odisse: Jmdm. t. werden, implacabile odium in alqm suscipere; alqm acerbe et penitus odisse coepisse.

Todfeind, inimicus od. adversarius od. hostis capitalis. – ſich Jmdm. als T. zeigen, se alci implacabilem inexpiabilemque praebere. Vgl. „todfeind". — **Todfeindſchaft,** inimicitiae capitales; odium capitale od. implacabile od. inexpiabile. – es entſteht T., interveniunt inimicitiae capitales.

todkrank, ſ. „tödtlich krank" unter „krank".

todt, I) eig.: mortuus (geſtorben). – exanimis. exanimus (entſeelt). – exsanguis (ohne Blut, erblaſſet). – inanimus (von Natur ohne Leben, unbelebt, Ggſtz. animal). – vitā et sensu carens (von Natur ohne Leben u. Gefühl). – sensu carens (v. Natur ohne Gefühl, zB. signum). – ein Todter, mortuus; funus (eine Leiche): das Reich der Todten, inferi. – t. niederfallen, moribundum cadere: wie t. daliegen, in modum mortui od. occīsi stratum jacēre: t. machen, ſ. tödten: Jmd. todt ſtechen, alqm confodere (durch den Leib); alqm jugulare (durch die Kehle): Jmd. t. ſchlagen, mit der Hand, mit einem Knüttel, alqm manu od. fusti percussum interimere; u. bl. alqm fusti interimere; mit den Hufen, alqm ungulis caedendo occīdere: Jmd. t. drücken, ſ. erdrücken: Jmd. t. glauben, alqm mortuum esse od. perisse credere: ſich t. ſtellen, simulare sese mortuum: es wird Jmd. todt geſagt, mortuus esse alqs dicitur od. nunciatur. — II) uneig.: mortuus (abgeſtorben, zB. mare: übtr., nicht mehr im Gebrauch, zB. leges, lingua). – emortuus (abgeſtorben, zB. carbones, natura). – iners (träge, ohne Bewegung, zB. aquae [im Bergwerk]). – languidus (ohne Ausdruck, zB. imago, colores). – sensu carens (gefühllos, zB. effigies). – die Stadt iſt wie t., velut nocturna solitudo per urbem agitur.

tödten, occīdere (zB. ferro: u. uno ictu od. uno vulnere [mit Einem Hieb]: u. manu suā od. manibus suis [mit eigener Hand]). – caedere (niederhauen, fällen, beſ. im Kampf; von der Tödtung Mehrerer dafür auch: alqm caedes facere). – interficere (aus der Welt ſchaffen). – conficere (niedermachen). – necare (gewaltſam u. vorſätzlich tödten, umbringen). – enecare (das verſtärkte necare, langſam umbringen). – interimere. e od. de medio tollere, auch bl. tollere (aus dem Wege räumen). – perimere (machen, daß Einer umkommt). – vitam adimere alci. vitā od. luce alqm privare (Jmdm. das Leben nehmen, Jmdm. des Lebens berauben übh.). – alci vim afferre (Gewalt anthun = tödten, ermorden). – trucidare (todtſchlagen, hinſchlachten wie das Vieh). – jugulare (abkehlen, die Kehle abſchneiden; übh. erdolchen, erſtechen, ermorden). – obtruncare (niedermetzeln, maſſacriren). – percutere alqm (durch einen Streich mit dem Schwert, Beil, Stock vom Leben zum Tode bringen, ermorden; dah. auch v. Scharfrichter ꝛc. = hinrichten, gew. m. Abl. gladio, securi u. dgl.). – durch Gift t., ſ. vergiften: Jmd. wird zuerſt getödtet (ermordet), initium caedis fit ab alqo. – die Zeit tödten, horas od. tempus perdere.

ſich tödten, se interficere; se occīdere; se interimere; mortem od. necem sibi consciscere;

mortem od. vim sibi inferre; vim afferre vitae suae; manus sibi afferre od. inferre; se ipsum vitā privare; vitae durius consulere: sich mit eigener Hand t., suā manu occĭdere (durch eigene Hand fallen): sich einander t., mutuis vulneribus se occĭdere; mutuis ictibus od. vulneribus occĭdere, concĭdere (durch gegenseitige Streiche od. Wunden fallen): Jmd. dazu bringen, Jmd. zwingen, sich zu tödten, alqm ad voluntariam mortem perducere od. propellere; alqm cogere, ut vitā se ipse privet: sich von Jmd. t. lassen, jugulandum se alci tradere: Alexander hätte sich beinahe getödtet, Alexander vix manus a se abstinuit.

Tödten, das, s. Tödtung.

Todtenbahre, s. Bahre.

Todtenbett, s. Sterbebett.

todtenblaß, =bleich, s. leichenblaß.

Todtenbläſſe, s. Leichenbläſſe.

Todtenfackel, fax funebris.

Todtenfarbe, exsanguis funereusque color. – color perpallidus (sehr blasse Farbe übh.).

todtenfarbig, s. leichenblaß.

Todtenfeier, =feſt, parentalia, ium, *n.* (das Todtenopfer, welches man Eltern u. Verwandten hielt). – feralia, ium, *n.* (das jährlich von Staatswegen gefeierte Todtenfest).

Todtengeleit, exsequiae. – mit Gepränge, pompa funeris. – das T. geben, exsequias funeris prosequi; exsequias celebrare: bis zum Scheiterhaufen, exsequias frequentare usque ad rogum: Jmdm. das T. geben, alci exsequias facere od. ducere. — **Todtengerippe,** s. Gerippe. — **Todtengeruch,** s. Leichengeruch.

Todtengeſang, s. Leichengesang. — **Todtengeſpräch,** umbrarum inferorumque colloquium. — **Todtengewand,** s. Leichenkleid. — **Todtengräber,** sepultor corporum (Eccl.). — **Todtenhaus,** s. Leichenhaus. — **Todtenhemd** ꝛc., s. Leichenhemd ꝛc.

Todtenöffnung, sectio. – Wo es zulässig ist, besser durch Umschr. mit corpus mortui aperire.

Todtenopfer, inferiae. – Jmdm. ein T. bringen, alci inferias afferre od. instituere: Jmdm. mit dem Blute Eines ein T. bringen, parentare alci sanguine alcjs.

Todtenregiſter, s. Leichenregister.

Todtenreich, orcus (die Unterwelt, insofern sie die Todten birgt u. aufbewahrt). – inferi (die in der Unterwelt Befindlichen, die Todten, die Unterwelt übh.). – umbrae (die in der Unterwelt befindlichen Schatten der Verstorbenen, das Schattenreich). – im T., apud inferos.

Todtenrichter, judex apud inferos.

todtenſtill; zB. es ist t., vastum silentium est: es ist in der Stadt t., velut nocturna solitudo per urbem agitur: es wurde t., vastum silentium esse coepit: als Cäsar kam, wurde es t. (in Bezug auf das Beifallklatschen), Caesar quum venisset, plausus est mortuus.

Todtenſtille, vastum silentium. – die T. der Nacht, intempesta nox: es ist T., s. todtenstill.

Todtenwächter, pollinctor.

todtgeboren, mortuus natus.

tödtlich, mortifer (Tod bringend, zB. Hieb, Stich, Wunde, Krankheit). – letalis (den Tod verursachen könnend od. verursachend, in Prosa seit Plinius dem Aelteren). – funestus (Tod bereitend, zB. securis). – capitalis (bis auf den Tod). – t. Zufälle, mortis casus: ein t. Haß, odium capitale od. implacabile od. inexpiabile: einen t. Haß gegen Jmd. hegen, Jmd. t. hassen, capitali odio ab alqo dissidere; implacabile odium in alqm suscepisse: t. seyn, auch tollere hominem (von e. Krankheit). — *Adv.* mortifere (auf todbringende Art).

Todtſchlag, s. Mord, Tödtung.

Todtſchläger, s. Mörder.

Tödtung, die, caedes. occīsio (das Niederhauen, der Todtschlag, der von Jmd. begangen wird). – trucidatio (das Niederhauen). – nex (der gewaltsame Tod, den Jmd. erleidet, der Mord, der an Jmd. begangen wird). – Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „tödten", zB. die T. der Gesandten, legati interfecti od. necati: am Tage vor seiner T., pridie quam occīderetur: das Gerücht von der T. des Königs, fama interfecti regis: die T. der Freunde vorwerfen, interfectos amicos objicere: sich der T. eines schlechten Bürgers rühmen, gloriari occiso malo cive: zur T. des Cäsar rathen, auctorem esse Caesaris interficiendi.

Tof, Tofſtein, tophus.

Toga, toga. – in der T., mit einer T. bekleidet, togatus.

Toilette, animi muliebris apparatus (die Geräthschaften weiblicher Putzsucht). – mundus (der weibliche Putz, wie Kleider, Geschmeide ꝛc.). – cultus corporis (Pflege des Körpers). – cultus corporis et formae cura (Pflege des Körpers u. Sorge für die Schönheit). – eine sorgfältigere T., curiosior sui cultus: eine übertriebene T., cultus corporis nimius et formae cura: die T. machen, corpus curare (den Körper pflegen); ornari (sich schmücken, zB. adversum speculum).

Toilettenkäſtchen, arcula muliebris.

tolerant, s. duldsam. – tol. gegen die Christen, Christianos esse passus.

Toleranz; zB. Tol. gegen die Christen üben, Christianos esse pati. Vgl. „Duldsamkeit".

toll, rabidus. rabiosus (hirnwüthig, rasend, v. Thieren u. Menschen). – furiosus (voller Wuth u. Raserei; auch v. Dingen, zB. cupiditas). – furibundus (sich wie ein Wüthender geberdend, äußernd). – insanus (wahnsinnig; dann übtr. = unsinnig, zB. homo, contio, cupiditas). – mirus (sonderbar, wunderbar, zB. tolles Zeug, mira, orum, *n.*). – ein t. Kopf, s. Tollkopf: ein t. Betragen, insania: tolle Streiche, insaniae (zB. der Democraten, populares): t. Streiche machen, begehen, insanire. – toll seyn, rabidum od. rabiosum esse; insanire (wahnsinnig seyn, als Folge einer Krankheit; alle v. Menschen u. Thieren); furere (wüthen, in Folge heftiger Leidenschaft, vom Zorne). – bist du t.? satin' sanus es? sanusne es? – t. werden, rabidum fieri. in rabiem agi (rasend werden, v. Thieren u. Menschen); in insaniam incĭdere (in Wahnsinn verfallen); furore efferri. efferari (wüthend werden; alle von Menschen). – t. machen, in rabiem agere (in Raserei versetzen, Thiere u. Menschen); efferare (heftig reizen, erbittern; beide Menschen). – es zu t. machen, modum excedere; insanire.

Tollhaus, Tollhäusler; zB. der gehört ins T. (ist ein Tollhäusler), huic helleborum opus est (Plaut. Pseud. 4, 7, 89 [1185]); naviget Anticyram (Hor. sat. 2, 3, 166); est tribus Anticyris insanabile caput (Hor. art. poët. 300); interdicto huic omne jus adimat praetor (weil Wahnsinni-

gen vom Prätor ein Vormund bestellt wurde, Hor. sat. 2, 3, 217 *sq.*).

Tollheit, rabies (die Hirnwuth der Thiere u. Menschen). – insania (Wahnsinn als Krankheit oder leidenschaftliches Benehmen, auch im Plur., s. toll). – furor (Wuth aus Leidenschaftlichkeit).

Tollkopf, homo stolide ferox (ein tollkühner Mensch). – homo iracundus (ein jähzorniger). – homo furiosus (ein wüthiger). – homo insanus (ein unsinnig handelnder).

tollkühn, stolide ferox. stolidus feroxque. – temerarius (unbesonnen). – *Adv.* temere. — **Tollkühnheit,** stolida audacia (als Vorwitz). – praerupta audacia (als sich überstürzende Kühnheit). – temeritas (als Unüberlegtheit, auch im Plur.). – facinus temerarium (unüberlegte That). – consilium temerarium (unüberlegter Plan, unüberlegtes Vorhaben). – es ist T., zu ꝛc., stolide ferocis est m. Infinit.; temerarium est m. Infinit.

Tölpel, homo rusticus (ungebildeter Mensch). – homo plumbeus (stumpfsinniger). – stipes. caudex (Klotz, als Schimpfwort).

tölpelhaft, rusticus. – t. Benehmen, rusticitas. — *Adv.* rustice.

Ton, I) eig.: sonus (Klang, Ton überh.; daher auch der Accent, den eine Sylbe, ein Wort hat). – sonitus (Getön). – vox (der klingende, tönende Laut, welcher aus dem Munde od. aus einem musikalischen Instrumente kommt od. ertönt). – vocis genus (die Tonart). – modi. moduli (die Weise, nach der ein Musikstück geht). – der erste T. eines Flötenbläsers, primus inflatus tibicinis: im T. bleiben, modos servare: den T. angeben, praeire voce (als Vorsänger); monstrare modos (als Vorspieler, Concertmeister): Töne hervorbringen, von sich geben, sonos efficere, reddere. – den T. zu sehr auf die ersten, vorderen Sylben legen, priorum syllabarum sono indulgere. — II) übtr.: a) die Art u. Weise, wie man spricht, schreibt: vox (in Bezug auf den Klang der Stimme, zB. ruhiger, sedata). – sermo (in Bezug auf die Sprache, zB. freier [im Umgange], liberior). – sonus (in Bezug auf die ganze Haltung einer Schrift, Schriftgattung, zB. unus sonus est totus orationis et idem stilus). – in einem rauhen T. Jmd. anreden, aspere compellare alqm: in einem sanften T. Jmd. tadeln, molli brachio alqm objurgare: in einem hohen T. reden, einen hohen T. führen, magnifice loqui: in einem trotzigen, übermüthigen T. reden, superbe loqui; superbo uti sermone: in einem ruhigen T. reden, summisse loqui: in e. ernsten T. mit Jmd. reden, severe sermonem conferre cum alqo: indem er dieses im T. des Vorwurfs äußerte, haec accusans: einen andern T. annehmen (gegen Jmd.), allocutionem vertere, personam mutare (zus.): Antipater stimmte (schlug) einen etwas zu starken (vollen) T. an (in der Darstellung), Antipater paulo inflavit vehementius. — b) Art u. Weise sich zu kleiden, zu benehmen: mos. – ein guter T., elegantia (bes. in Bezug auf das Aeußere); urbanitas (bes. in Bezug auf das höfliche Benehmen): ein Mann von gutem T., homo elegans od. urbanus: Leute von großem T., lautissimi: ein stolzer T., superbia; mores superbi: ein gemeiner T., mores rustici: etwas zum T. machen, alqd in mores recipere: T. seyn, in more esse; moris esse: den T. angeben in etw., alcjs rei ducem ac principem esse: sie geben den T. an, illi quidquid faciunt praecipere videntur: nicht mit in den schlechten T. der Uebrigen einstimmen, reliquorum malis moribus dissentire. — c) die Färbung eines Gemäldes: color.

Tonangeber, auctor (absol., od. m. Genit. wor in?). – sie sind die Tonangeber, illi quidquid faciunt praecipere videntur.

Tonart, vocis genus od. bl. vox. – modi. moduli (die Weise, nach der das Stück geht, zB. Lydii). – in phrygischer T. spielen, Phrygium canere.

tönen, sonare; resonare. – hell t., vocalem sonum reddere (v. Lebl.). — **Tönen,** das, sonitus.

Tonkunst, ars musica; musica, orum, *n.*

Tonkünstler, artis musicae peritus.

Tonleiter, sonorum gradus (Plur.). – ich durchlaufe die ganze T., omnes sonorum, tum intendens vocem, tum remittens, gradus persequor.

tonlos, sono carens.

Tonmaß, numerus. – nach dem T., in numerum.

Tonne, I) als Gefäß: seria (längliches Faß). – dolium (rundes, bauchiges Faß). — II) als Schiffsmaß: amphora. – ein Schiff von mehr als 300 Tonnen, navis, quae est plus quam trecentarum amphorarum.

tonreich, canorus.

Tonsur, comae circa verticem tonsae. – die T. haben, circa verticem tonsum esse: die T. geben, comas circa verticem tondere.

top! en dextram (hier meine Hand). – cedo dextram (schlag' ein). – convenit (es sagt mir zu, es ist mir recht).

Topas, topazius.

Topf, olla. — **Töpfchen,** ollula. — **Töpfer,** figulus. — **Töpferarbeit,** opus figlinum. – opera figlina, *n. pl.* (von mehreren Stücken). — **Töpfererde,** creta figlina; creta figlinarum. — **Töpfergeschirr,** opus figlinum (Ein Stück). – opera figlina, *n. pl.* (mehrere od. viele Stücke). — **Töpferhandwerk,** figlina (die Kunst des Töpfers). – *collegium figulorum (die Innung). – das T. treiben, figlinam exercere. — **Töpferrad, -scheibe,** rota figularis od. figuli; rota, quā figuli utuntur. — **Töpferthon,** s. Thon. — **Töpferwaare, -werk, -zeug,** opera figlina, *n. pl.* — **Töpferwerkstätte,** figlina.

Topographie, topographia (τοπογραφία, Spät.). – rein lat. descriptio locorum.

topographisch; zB. top. Beschreibung eines Ortes, descriptio loci.

Toreutik, toreutice; ars toreutica.

Toreutiker, toreuta.

Tornister, sarcinae; sarcinulae. – den T. packen, sarcinas od. sarcinulas expedire od. colligere: er holte aus seinem T. ein Buch hervor, ex sarcinulis suis librum protulit.

Tortur, s. Folter.

tosen, strepere. – saevire (wüthen, toben). – die Wogen schlagen tosend an das Gestade, maximo cum sono se fluctus illidit in litus.

Tosen, das, strepitus.

total, totus (vgl. „ganz"). – totā re (in aller Beziehung, zB. errare). – t. verschieden, totus alius.

Totalerbe, heres ex asse.

Tour, I) Gang, Weg: iter. – eine Tour machen durch ꝛc., perambulare alqm locum (einen Ort durchwandeln); spatiari od. ambulare alqo loco (an einem Orte spazieren gehen, s. spazieren" den Untersch.). — II) Haarfrisur, w. s.

Trab, gradus citatus. – im T. wohin reiten,

citato equo contendere alqo: im raschen T. fortreiten, citato equo avolare.

Trabant, I) eig.: satelles (als Vollzieher der Befehle und als Beschützer eines Gebieters; auch in der Astronomie, der Trabant eines Planeten). – stipator corporis (als nächster Begleiter des Gebieters, zur Deckung seines Körpers). – custos corporis (Beschützer des Körpers übh.). – dreihundert Trabanten haben, trecentos armatos ad corporis custodiam habere. — II) übtr., Trabanten der Sonne, stellae, quae soli oboediunt; stellae, quae solem subsequuntur.

traben, hinter Jmd. her, equo vectum sequi alqm.

Tracht, I) was auf Ein Mal getragen wird, a) im Allg.: onus (Last übh.). – fascis (Bündel). – eine tüchtige Tracht Prügel bekommen, male mulcari: Jmdm. eine tüchtige T. Prügel geben, male mulcare alqm. — b) insbes. = Tracht Speisen, s. Gang *no.* III, b, *β.* — II) = Kleidertracht, w. s. – in fremder T., peregrinum in modum ornatus.

trachten, nach etwas, s. streben. – Jmdm. nach dem Leben t., alcjs vitae od. capiti insidias facere od. parare od. ponere; appetere vitam alcjs ferro atque insidiis. — **Trachten,** das, s. Streben, Dichten, das.

trächtig, praegnans; gravidus.

traditionell, antiquitus traditus od. acceptus (von Alters her überliefert, zB. opinio). – usitatus perceptusque (gewöhnlich u. angelernt, zB. cognitiones).

träg, s. faul *no.* II.

Tragbahre, ferculum.

tragbar, I) was sich tragen läßt: portabilis (Spät.). – od. umschr. qui, quae, quod portari potest. – portatu facilis (leicht zu tragen). — II) was Früchte tragen kann: fertilis (ergiebig, zB. ager). – fecundus (erzeugungsfähig, zB. ager). – frugifer (Früchte tragend, zB. arbor). — **Tragbarkeit,** s. Fruchtbarkeit.

Tragbett, lectica. – kleines T., lecticula.

Trage, ferculum. — **Tragbaum,** phalanga.

tragen, I) im Allg., in der Höhe erhalten und fortbewegen: a) mit Acc.: sustinere (in der Höhe erhalten durch seine Kraft = tragen im Zustand der Ruhe). – ferre (tragen, als Bürde u. Last). – bajulare (auf dem Nacken tragen, als Pack- oder Lastträger, auch Menschen, Huckepack tragen). – portare (fortschaffen, transportiren, sich mit etwas tragen, schleppen). – gerere (mit sich führen, zB. spolia hostis suspensa ferculo). – gestare (bei oder mit sich tragen, herumtragen). – vehere. vectare (fortbewegen, bes. von Thieren u. Sklaven, welche eine Person od. Sache auf dem Rücken fortschaffen). – auf den Händen t., manibus ferre. in manibus gestare (eig., zB. puerum); in manibus habere (auch bildl.): eine Last auf dem Kopfe, auf den Schultern t., onus accipere capite, humeris. – in einer Sänfte durch die Stadt getragen werden, lecticā ferri od. portari, gestari od. vehi per urbem. – etwas bei od. mit sich t., alqd secum portare. – man trägt sich mit dem Gerücht, rumor od. fama od. sermo est od. datur; allenthalben, rumor differtur; fama differt. – in etwas (ein Buch) t., s. eintragen. – eine Last t. können, oneri ferendo esse od. accommodatum esse (v. Thieren). – der verruchteste Bösewicht, den die Erde trägt, homo omnium quos terra sustinet sceleratissimus. – Schiffe tragen können, navium patientem esse (v. Flüssen). – sich zur Motion tragen lassen, gestatione uti: sich in einem Tragstuhl tragen lassen, sellā vehi. — b) elliptisch: die Säulen tragen (eine Last), columnae ad onus ferendum sunt idoneae: das Wasser trägt nicht, aqua ad sustinenda quae immittuntur infirma est: das Eis trägt, glacies durata est et alte conglaciata: Jmds. Augen tragen (den Blick) weit, alcjs oculi satis prospiciunt; alqs oculis satis prospicit: so weit die Augen t., quo longissime oculi conspectum ferunt. — II) insbes.: 1) an od. bei sich tragen, haben, a) als Kleidung ꝛc.: gerere. gestare (im Allg., zB. vestem, anulum). – indutum esse alqā re (mit etwas angethan, bekleidet seyn, zB. veste: u. socci, quibus indutus esset). – amictum esse alqā re (in etwas gehüllt seyn, zB. togā, pallio). – ornatum esse alqā re (mit etwas ausgerüstet, geschmückt seyn, zB. scuto teloque: u. aureo torque). – cinctum od. succinctum esse alqā re (mit etwas umgürtet seyn, zB. gladio). – uti aliqā re (sich einer Sache bedienen, zB. veste purpureā: u. paenulā intra urbem frigoris causā: u. uxorem gemmis uti non passus est). – tractare alqd (mit etwas umgehen, etwas tragen u. handhaben, zB. Waffen, arma). – auf dem Kopfe, am Finger t., capite, digito gestare: etw. nicht t. dürfen, carere jure alcjs rei (zB. togae). – sich so u. so t., uti veste od. habitu mit einem Abject., od. vestiri m. Adv., zB. sich vornehm t., veste uti splendidā; auch splendide vestiri od. vestitum esse: sich medisch t., veste uti Medicā: sich römisch t., habitu Romano uti. — b) als Erzeugniß hervorgebracht haben u. hervorbringen: ferre. afferre (von Bäumen, zB. fructum). – efferre (vom Acker, Boden, zB. fruges). – Daher *intr.* mit ausgelassenem *α*) Früchte: ferre fruges, auch bl. ferre; efferre (bes. v. Acker); zB. der Acker trägt zehnfach, ager effert od. efficit cum decimo: dieser Same trägt zehnfach, ex eo semine redit cum decimo. *β*) Einkünfte = eintragen, von Landgütern ꝛc.: reditum referre. – es trägt etwas viel (ein), s. eintragen *no.* II, 2. — c) als Eigenschaft, inne haben, hegen, s. Namen (haben, führen), Bedenken *no.* II, Sorge ꝛc. — 2) über sich nehmen ꝛc.: tolerare (zB. sumptus: u. Abgaben, tributa). – Ist es = dulden, erdulden, s. ertragen *no.* II. – das Risico tragen, periculum in se recipere: Jmd. einen Theil von etwas tragen lassen, alqm in partem vocare (zB. curarum).

Tragen, das, I) im Allg.: gestatio (das Tragen auf den Armen oder Schultern, zB. der Kinder, Spät.). — II) insbes., das an sich Haben von etwas: usus (zB. margaritarum).

Träger, I) Mensch der trägt: a) eig.: bajulus (Lastträger). – der T. von etwas, portans od. gestans alqd; gestator alcjs rei (zB. gest. puerorum, von einem Delphin, auf welchem Knaben reiten). — b) übtr.: antistes (zB. philosophiae). — II) Stütze: tignum transversum (Querbalken). – columen (rundes Holz, Pfeiler).

Trägheit, s. Faulheit.

Tragiker, I) tragischer Dichter: tragicus poëta; auch bl. tragicus. – tragoediarum poëta od. scriptor. – Sophocles, der erste T., Sophocles tragici cothurni princeps. — II) tragischer Schauspieler: tragoedus (τραγῳδός), rein lat. tragicus actor. – die Tragiker, tragici (Ggstz. comici).

tragisch, I) eig.: tragicus. – *Adv.* tragico more.

— II) uneig.: tristis (traurig). – luctuosus (trauervoll, zB. Tod, exitium). – miserabilis (kläglich, zB. aspectus). – atrox (schrecklich, furchtbar, zB. Vorfall, res). – das t. Ende des Alexander von Epirus, Alexandri Epirensis tristis exitus: ein t. Ende nehmen, sich t. endigen, tristem exitum od. tristes exitus habere: etw. nimmt für Jmd. ein t. Ende, endet für Jmd. t., alqd alci luctuosum od. funestum est.

Tragödie, tragoedia. – Tragödien schreiben, tragoedias facere: eine T. aufführen, tragoediam agere.

Tragödiendichter, -schreiber, s. Tragiker *no.* I.

Tragödienspieler, s. Tragiker *no.* II.

Tragreff, furca. — **Tragsattel**, clitellae. — **Tragsessel**, sella gestatoria. – kleiner T., sellula gestatoria: sich in einem T. tragen lassen, sellā od. (in e. kleinen) sellulā vehi. — **Tragstange**, an der Sänfte, asser. — **Tragweite**, eines Geschosses, s. Schußweite.

Train ꝛc., s. Troß ꝛc.

Trank, potio, potus. – decoctum (ein abgekochter Trank). — **Tränkchen**, potiuncula.

Tränke, aquatio. – zur T. führen od. treiben, ad aquam ducere; aquatum ducere od. agere: zur T. gehen, ad potum ire; potum od. potatum ire: zur T. kommen, ad potum venire.

tränken, I) zu trinken geben: dare bibere. potum praebere (im Allg.). – pecus ad aquam ducere, aquatum ducere od. agere (Thiere zur Tränke führen). – die getränkten Pferde, equi potu satiati. — II) von einer Flüssigkeit durchziehen lassen: irrigare (bewässern). – mit etwas tränken, madefacere alqā re (ganz naß machen mit etwas, zB. terram sanguine); perfundere alqā re (mit etwas so begießen, daß es naß wird, zB. alqd lacrimis). — **Tränken**, das, aquatio (des Viehes). – irrigatio (Bewässerung).

Trankopfer, libatio.

transalpinisch, transalpinus. – die t. Völker, transalpini; qui trans Alpes incolunt.

transpadanisch, transpadanus.

Transport, I) das Fortbewegen, Fortschaffen nach einem andern Orte hin, es sei tragend od. fahrend: portatio (zB. armorum atque telorum portationes). – vectura (zu Wagen u. zu Schiffe, zB. sine periculo vecturae). – zum T. dieser Dinge ließ er Zugvieh von Susa u. Babylon zusammenbringen, ad ea vehenda jumenta a Susis et Babylone contrahi jussit. — II) das auf Einmal Fortgeschaffte, sowohl Menschen, als Dinge, wie Lebensmittel, Proviant: commeatus. – das Heer in zwei Transporten zurückschaffen, duobus commeatibus exercitum reportare.

transportabel, portatu facilis. – nicht gut t., portatu od. migratu difficilis: nicht t. seyn, gestatum non tolerare.

transportiren, portare. transportare. transvehere (fortschaffen, hinüberschaffen, zu Wasser u. zu Lande, Personen u. Sachen). – transferre (hinüberschaffen, Dinge). – transmittere. trajicere (übersetzen, über das Wasser schaffen, Pers. u. Dinge). – alqm cum custodibus mittere alqo (Jmd. unter Bewachung, Bedeckung wohin schicken, wohin transportiren lassen). – leicht zu t. seyn, sich leicht t. lassen, portatu facilem esse: nicht gut zu t. seyn, portatu od. migratu difficilem esse: nicht zu t. seyn, sich nicht t. lassen, gestatum non tolerare.

Transportkosten, vectura (Fracht). – die T. bezahlen, pro vectura solvere. — **Transportmittel**, vehiculum (zB. für die Diebereien, furtorum).

Transportschiff, navigium vectorium. navicula vectoria (Schiff zur Ueberfahrt). – navis oneraria (Lastschiff).

transrhenanisch, transrhenanus. – die tr. Germanen, Germani, qui trans Rhenum incolunt.

Traube, uva (die Weintraube). – corymbus (die Traube des Epheu u. ähnlicher Gewächse).

traubenartig, *uvae similis. — *Adv.* uvae modo. – ad speciem uvae (beide zB. inter se co-[haerere).

Traubenbeere, acinus.

traubenförmig, uvae modo od. ad speciem uvae cohaerens. — *Adv.* uvae modo. – ad speciem uvae.

Traubenkern, nucleus acini.

traubenreich, uvis abundans.

Traubensaft, vinum (Wein).

Traubenstock, vitis.

traubenweise, uvae modo.

trauen, credere. fidem habere od. tribuere od. adjungere (Glauben beimessen). – fidere. confidere (sein Vertrauen setzen, bauen auf ꝛc.). – Jmdm. nicht recht t., alci parum fidēre; alci fidem non habere: Jmdm. nicht leicht t., segniorem esse ad credendum alci: Jmdm. wenig t., alci parvam fidem habere: Jmdm. nicht t., alci diffidere: man traut dir nicht, fides tibi non est: seinen Ohren nicht t., auribus suis non credere; non audisse me quae audivi credo: seinen eigenen Ohren am wenigsten t., suarum aurium fidei minimum credere: seinen Augen nicht t., oculis suis non credere; oculorum fidem timere; non vidisse me quae vidi credo. — **sich trauen**, s. getrauen (sich).

Trauer, maeror (tiefe Betrübniß, Harm). – maestitia (die trauernde Betrübniß). – dolor (die Trauer als Seelenschmerz). – luctus (die Trauer, die durch Kleider u. Geberden an den Tag gelegt wird). – vestis od. cultus lugubris, u. bl. lugubria, *n. pl.* (die Trauerkleidung). – lugentium squalor od. sordes, im Zshg. bl. squalor od. sordes (das schmutzige Aeußere Trauernder od. Angeklagter, die Mitleid erregen wollen). – Jmd. in T. versetzen, alci maestitiam inferre; luctu alqm afficere: in tiefe T. versetzt werden, in magnos luctus incidere: in (tiefe) T. versinken, maestum esse coepisse: in (tiefe) T. versunken seyn, in maerore jacēre: in großer T. seyn, in magnis luctibus esse; in sordibus luctuque jacēre: in T. seyn, T. haben, in luctu esse; pullatum od. sordidatum esse (schwarz gekleidet seyn): im Hause, in der Familie T. haben, domum lugubrem habere: viele vornehme Familien waren in T. (hatten T.), multae et clarae lugubres erant domus: in T. (Trauerkleidung), lugentis habitu; habitu lugubri; sordidatus; pullatus; atratus: T. anlegen, vestem mutare; vestem lugubrem od. vestem squalidam sumere: die T. ablegen, ad vestitum (suum) redire; luctum deponere od. finire; vestem lugubrem deponere: nach der T., veste lugubri depositā.

Trauerbegleitung, s. Todtengeleit.

Trauerbote, nuncius tristis.

Trauerbotschaft, nuncius tristis (im Allg.). – literae tristes. epistola luctus nuncia (schriftliche). – eine schreckliche T., literae atrocissimae: Jmdm. eine T. bringen, alci aliquid triste nunciare.

Trauerfall, luctus (Fall, wo man trauern

muß, auch im Plur.). – mors (Todesfall, auch im Plur.).

Trauergepränge, ſ. Leichengepränge.

Trauergeſang, cantus lugubris.

Trauergewand, ſ. Trauerkleid, Leichenkleid.

Trauerhaus, domus lugubris (im Allg.). – domus funesta (in welchem ein Todter liegt).

Trauerkleid, -kleidung, vestis od. cultus lugubris. – in T., ſ. Trauer (in): die T. (Trauer) anlegen, ablegen, ſ. Trauer.

Trauerlied, ſ. Trauergeſang, Leichengeſang.

Trauermahl, ſ. Leichenmahl.

trauern, maerere. in maerore esse od. jacēre (tief betrübt ſeyn). – lugere. in luctu esse (trauern u. in äußeren Zeichen ſeine Trauer darlegen). – squalere. in squalore esse (in tiefer, äußerer Trauer, welche ſich in gänzlicher Vernachläſſigung der Körperpflege zeigt, ähnlich dem „im Sack u. in der Aſche gehen"); auch verb. luctu atque maerore affectum esse; in luctu et squalore esse. – cultu lugubri indutum esse (Trauerkleider tragen). – um Jmd. t., alqm od. alcjs mortem lugere; alcjs mortem maerere (tief, graviter): um etw. t., alqd lugere; in luctu esse propter alqd; alqā re maerere: tief im Herzen t., alte animo maerere: nicht mehr t., lugere desinere od. desisse. — **Trauern,** das, ſ. Trauer. – laß dein T.! lugere desine!

Trauerrede ꝛc., ſ. Leichenrede ꝛc.

Trauerſpiel, ſ. Tragödie.

Trauerſpieldichter, ſ. Tragiker *no.* I.

Trauertag, dies tristis od. luctuosus od. lugubris; dies maestus ac lugubris.

Trauerweib, (mulier) praefica.

Trauerzeichen, luctus signum. – insigne od. Plur. insignia maeroris od. doloris (Abzeichen der Trauer). – insigne lugentis, Plur. insignia lugentis od. (v. Mehreren) lugentium (Abzeichen des od. der Trauernden).

Trauerzeit, luctus od. lugendi tempus. – die geſetzliche T., legitimum lugendi tempus. – nach Ablauf der T., decurso luctus tempore; finito luctu.

Traufe, stillicidium.

träufeln, traufen, I) *v. intr.* stillare, aus od. von ꝛc., ex od. de m. Abl. – destillare, aus od. von ꝛc., ex od. de m. Abl. (herabträufeln). — II) *v. tr.* instillare, auf od. in etwas, alci rei, in alqd.

traulich, familiaris. – eine t. Geſellſchaft, congressio familiarium. — *Adv.* familiariter. — **Traulichkeit,** familiaritas.

Traum, somnium (auch bildl. = Wahn, Einbildung). – Iſt es = Traumgeſicht, ſ. d. – im T., per somnum; in somnis; per quietem; in quiete: einen T. haben, ſ. träumen: einen angenehmen T. haben, jucundum somnium videre: ſehr angenehme Träume haben, somniis uti jucundissimis: es erſcheint mir Jmd. im T., imago alcjs in somnio mihi venit: etwas im T. ſehen, alqd in somnis od. in quiete videre: das kommt mir vor wie ein T., somnio similis res mihi videtur.

Traumausleger ꝛc., ſ. Traumdeuter.

Traumbild, ſ. Traumgeſicht.

Traumdeuter, somniorum interpres od. conjector; auch bl. conjector. — **Traumdeuterin,** somniorum conjectrix. — **Traumdeutung,** somniorum interpretatio od. conjectio od. conjectura.

träumen, somniare (auch bildl. = ſonderbare, närriſche Vorſtellungen haben). – dormitare (bildl., gedankenlos hinleben). – von etwas tr., somniare alqd od. de alqa re; dormientem videre alqd animo; videre alqd in somnis od. per somnum od. per quietem od. secundum quietem: von Jmd. t., somniare de alqo. – mir träumte, somniavi; somnium mihi fuit; in somnis visus sum mit folg. Inſinit.: wachend t., vigilantem somniare: das hatte ob. das hätte ich nicht geträumt, hätte ich mir nicht träumen laſſen, quod non somniabam. — **Träumen,** das, somnium; somnia, orum, *n.* – ein wachendes T., vigilia somno simillima.

Träumer, somnians (eig.). – dormitator (bildl., ein Faſeler). – homo somniculosus od. veternosus (bildl., ein ſchläfriger, träger Menſch). – homo tardus (bildl., der langſam von Begriffen iſt). — **Träumerei,** somnium. – Träumereien, somnia; optata, *n. pl.* (bloße Wünſche). — **träumeriſch,** somniculosus. veternosus (ſchläfrig, ſchlafſüchtig, nicht lebhaft). – tardus (langſam von Begriffen). – inanis (nichtig, zB. spes). – ein t. Leben, vita somno languida. – t. ſeyn, dormitare. — *Adv.* somniculose; tarde.

Traumgeſicht, visum somnii od. somniantis; visum per quietem; somnii species; species per somnum oblata od. in quiete visa; imago od. species nocturnae quietis; visus nocturnus. – ein T. ſehen, haben, speciem in quiete videre: ich habe das T. gehabt, in somnis visus sum mit folg. Inſinit.

Traumgott, Morpheus (*Μορφεύς*).

traun, profecto. ne (fürwahr, wahrhaftig; ne vor einem Pronomen). – nempe. nimirum (offenbar, ganz natürlich). – Häufig iſt es durch ein eingeſchobenes mihi crede (glaube mir) zu überſetzen.

traurig, I) trauernd: tristis. – maestus (tief betrübt). – etwas, ein wenig traurig, subtristis; submaestus: ſehr t., pertristis; permaestus: t. mit den Traurigen, tristis inter tristes: ein t. Geſicht machen, vultu maesto uti: Jmd. t. machen, alqm maerore affligere; alci maestitiam inferre: t. ſeyn, in maerore od. in dolore od. in maestitia esse; in maerore jacēre: ſehr t. ſeyn, maerore afflictum od. confectum esse: t. ausſehen, vultu animi dolorem prae se ferre; vultu tristi od. maesto esse. — II) Betrübniß erregend: tristis (zB. nuncii: u. exitus, eventus). – miser (Bedauern erregend, elend, zB. res: u. aspectus: u. spectaculum: u. cogitatio). – miserabilis (beklagenswerth, kläglich, zB. aspectus: u. caedes alcjs). – luctuosus (trauervoll, zB. exitium). – acerbus (herb, ſchmerzlich, zB. casus). – t. Zeiten, tempora misera od. dura od. iniqua; temporum iniquitas od. gravitas od. calamitas. — *Adv.* misere. miserabiliter (zB. perire).

Traurigkeit, tristitia. – maestitia (tiefe Betrübniß). – die T. verbannen, tristitiam ponere od. finire.

traut, carus; carus et dilectus.

Traveſtie ꝛc., ſ. Parodie ꝛc.

treffen, I) im Allg., eig. u. bildl.: tangere (berühren übh.). – contingere (mit e. Geſchoſſe erreichen, zB. ex tanta altitudine hostem). – icere (etwas mit einem Streich erreichen, treffen, zB. saxo de muro ici). – ferire (wirklich ſchlagen od. ſtoßen, zB. alqm cornu: u. medium [den Punkt]). – percutere (mit einem Streich durch u. durch erſchüttern, durchdringen, zB. alqm lapide). – vulnerare (verwunden, zB. mortifere). – Jmd. mit

einem Blitze t. (v. Juppiter), alqm fulmine percutere od. (tödtlich) necare: vom Blitze getroffen werden, fulmine ici od. percuti od. (tödtlich) exanimari; de caelo tangi od. ici: von Einem Blitz (tödtlich) getroffen werden (v. Zweien ꝛc.), uno fulminis ictu exanimari: wie vom Blitz getroffen, attonitus; attonito similis. – das Ziel t., auch blos „treffen", destinatum od. destinata ferire; od. bl. ferire; collineare (in gehöriger Richtung zielen): (das Ziel) nicht t., s. fehlen *no.* I: sicher t., certo ictu destinata ferire: die Rede trifft uns, sermo nos tangit: sich getroffen fühlen (durch ein Wort ꝛc.), sibi alqd dictum putare od. sentire: von einem harten Schlage (Unglück) getroffen werden, calamitate affligi. — II) insbes.: 1) zufällig zu Theil werden: contingere alci (Jmdm. zu Theil werden). – accĭdere alci (Jmdm. begegnen, sich ereignen). – cadere (sich ereignen, sich zutragen, geschehen, bes. auf unerwartete Weise). – cadere od. convenire in alqm (auf Jmd. Bezug haben, anwendbar seyn). – es trifft mich ein Unglück, malum mihi accĭdit: wenn mich ein Unglück treffen sollte, si quid mihi accĭderit (accĭderet). – es trifft sich, cadit od. accĭdit; evenit (es trifft als Erfolg ein ꝛc.). – es trifft sich glücklich, peropportune cadit: es traf sich so, ita cadebat: es traf sich, es mußte sich treffen, daß ꝛc., accĭdit, ut etc.; forte ita evenit od. incĭdit, ut etc.; forte ita tulit casus, ut etc.: es traf sich, daß er da war, forte fortunā aderat: wenn es sich treffen sollte, sicubi incĭderit. — 2) finden, antreffen: invenire od. reperire alqm (Jmd. finden, den man sucht od. besuchen will, zB. auf der Straße, in publico). – offendere alqm od. alqd (unvermuthet antreffen, zB. quum ad villam venisset et omnia aliter offendisset ac jusserat). – nancisci alqm (zufällig antreffen, zB. alqm sine arbitris). – convenire alqm (mit Jmd. zusammentreffen, mit dem man sprechen will, zB. Romam rediens ab nuncio uxoris est conventus). – Daher: „es bei Jmd. treffen", d. i. a) zur rechten Zeit zu ihm kommen, opportune alqm convenire. — b) es ihm zu Danke machen, alci gratum facere. — 3) treffen auf, in ꝛc., d. i. zufällig gerathen, stoßen: incĭdere in alqm u. in alqd (im Allg.). – alqm offendere, auch mit dem Zus. fortunā (zufällig od. unvermuthet auf Jmd. stoßen). – alci obviam fieri (Jmdm. begegnen). – in eine Zeit t., in tempus cadere od. incĭdere. — 4) vollkommen erreichen: a) ganz ähnlich malen (vom Maler), similitudinem effingere ex vero. – Jmd. od. etwas t., veram alcjs od. alcjs rei imaginem reddere. — b) ausfindig machen durch Nachdenken ꝛc.: alqd (conjecturā) assequi (errathen). – getroffen! recte! rem tenes! tetigisti acu!: habe ich es getroffen? num recte dixi? – das rechte Wort t. (beim Schreiben), aptum vocabulum ponere. — 5) machen, veranstalten, s. Anordnung, Anstalt, Wahl, Vorsichtsmaßregel.

Treffen, das, I) Schlacht, s. Kampf. — II) ein Theil der Schlachtordnung: acies. – das mittlere, hintere T., s. Mitteltreffen, Hintertreffen. – im ersten T. stehen, primam aciem tenere; primā acie pugnare (im ersten T. kämpfen).

treffend, acutus (scharfsinnig). – concinnus (durch Ebenmaß u. Harmonie gefallend, Eindruck machend). – subtilis (durch genaue Bestimmtheit u. Simplicität gefallend). – verus (wahr). – t. Gedanken, sententiae acutae od. concinnae: das Treffende eines Gedankens, acumen sententiae; veritas sententiae (die Wahrheit des G.): das T. des Urtheils, veritas judiciorum: t. Aussprüche, commode dicta: eine sehr t. Antwort geben, sehr t. antworten, commodissime respondere: eine t. Bemerkung machen über etwas, commode dicere de alqa re. — *Adv.* commode (passend). – non absurde (nicht ungereimt, zB. dicere). – acute (scharfsinnig). – hiervon sagt Plato t., de qua re praeclare apud Platonem est.

trefflich ꝛc., s. vortrefflich ꝛc.

treiben, I) *v. tr.*: 1) durch Stoßen, Schlagen u. übh. in Bewegung setzen: agere (übh. in Bewegung setzen, zB. pecus pastum [auf die Weide]: u. armentum in adversum montem [den B. hinauf]). – pellere (fortstoßen, forttreiben, jagen). – propellere (vor sich hintreiben, zB. navem [v. Wind]: u. pecus in pabulum). – trudere (langsam vorwärts schieben, stoßen, drängen, Dinge). – versare (drehen, zB. rotam, v. Wasser). – movere (bewegen). – alci insistere (bildl., hinter Jmd. als Anreger ꝛc. her seyn, zB. sunt quidam, nisi institeris [wenn man sie nicht treibt], remissi). – t. aus od. von ꝛc., abigere ab od. ex alqa re (wegtreiben aus od. von einem Orte ꝛc., auch diebischer Weise, zB. pecus); exigere alqā re od. ex alqa re (herausjagen, zB. domo: u. e civitate: u. hostem e campo); pellere alqā re, ex od. de alqa re (jagen, verjagen, zB. domo, civitate, patriā: u. foro, e foro: u. aquam de agro); expellere alqm alqā re od. ex alqa re (heraustreiben, -stoßen, -jagen, zB. domo: u. possessionibus: u. civitate: u. ex urbe, ex re publica, ex patria); depellere alqm alqā re u. de alqa re (wegtreiben, wegjagen, zB. urbe, ex urbe, de provincia); ejicere alqm alqā re, ex od. de alqa re (herauswerfen, verjagen, zB. domo [auch = aus der Heimath], urbe: u. ex patria); dejicere ex od. de etc. (herauswerfen, -jagen, zB. ex castello: u. ex ea possessione: u. de fundo: u. de possessione imperii); exturbare ex alqa re (in Unordnung, über Hals u. Kopf herausjagen, zB. hostem ex ruinis muri [aus der Bresche]). – in etwas treiben, agere in alqd (zB. pecus in stabulum); adigere alci rei od. in alqd (mit e. Schlagwerkzeug eintreiben, zB. cuneum arbori: u. clavum in tignum); pellere in alqd (jagen, zB. in exsilium); compellere in alqd (beitreiben, nach e. Punkte hintreiben, zB. hostes in flumen: u. naves in portum). – aufwärts, in die Höhe t., sursum exprimere (zB. flammam); exprimere in altum od. in altitudinem (zB. aquam, tela). – vor sich her t., agere ante se (zB. einen Gefangenen): in Unordnung vor sich her t. (jagen), proturbare (zB. den Feind). – zu etwas t., agere ad alqd (treibend zu einem Ort hinführen, zB. pecus ad pabulum); impellere od. incitare, auch verb. impellere atque incitare ad alqd (bildl., antreiben, anreizen, zB. ad bellum); urgere alqm, ut etc. instare alci, ut etc. (Jmd. drängen, daß er etwas thue): sehr t. (drängen), etiam atque etiam instare atque urgere. – die Noth treibt Jmd., necessitas cogit od. urget alqm: zu etwas, necessitas adducit alqm, ut alqd faciat. – etwas weit t., longe procedere in alqa re: etwas zu weit t., modum excedere in alqa re: es aufs Aeußerste t., ultima experiri. — 2) hervortreiben, a) durch Gewalt dehnen, zB. Metall (mit dem Hammer): ducere (in die Länge). – caelare (mit dem Hammer Figuren halb u.

ganz erhaben in etwas schlagen, zB. argentum). – getriebene Arbeit, opus caelatum. — b) rege machen, von Arzneimitteln: movere. ciere (zB. sudorem, urinam). — c) aus sich hervorwachsen lassen, α) von Gewächsen, s. Blatt, Knospe, Wurzel. — β) v. Gärtner ꝛc.: festinare (zB. rosas). – praeter sui temporis modum properare (zB. poma). — 3) sich mit etwas abgeben: facere (etwas als Geschäft thun, zB. mercaturam). – factitare (etwas für gewöhnlich thun, ein Geschäft aus etw. machen, zB. artem: u. medicinam: u. delationes od. accusationes). – exercere (üben, ausüben, zB. artem: u. medicinam: u. accusationem). – colere (abwarten, pflegen, zB. agrum: u. artes studiaque). – tractare (behandeln, zB. artem). – studere alci rei (sich mit Eifer auf etwas legen, zB. agriculturae, literis). – eine Kunst nicht mehr t., desinere artem. – wie man's treibt, so geht's, ut sementem feceris, ità metes (sprichw., Cic. de or. 2, 65, 261): er trieb es dort eben so, illic eadem actitavit. — II) *v. intr.*: 1) sich hin u. her bewegen: fluctuare (mit den Wellen hin u. her treiben). – fluitare (oben auf der Welle schwimmen, zB. arma fluitabant in Tiberi). – jactari (heftig hin u. her geworfen werden, zB. navis fluctibus maritimis jactatur). — 2) zunehmen, wachsen, v. Gewächsen: germinare. pullulare (Sprossen tr., ausschlagen). – gemmascere. gemmas agere (Knospen treiben). – adolescere (übh. emporwachsen).

Treiben, das, I) *tr.*: 1) das Forttreiben, durch Umschr. mit den Verben unter „treiben". — 2) das Betreiben: studium. — II) *intr.*: 1) das Sprossen der Gewächse: germinatio. — 2) das Handeln ꝛc., zB. das rasende T., furor (zB. illius anni): das unbesonnene T. Jmds., alcjs temeritas od. temeritates: das leichtfertige T. eines Demagogen, populoris levitas: das unsinnige T. der Democraten, populares insaniae.

Treiber, des Viehes, pecoris actor: eines Esels, asinarius; agitator aselli: eines Maulesels, mulio.

Treibjagd, -jagen, indago (die Umzingelung eines Waldes ꝛc. der Jagd wegen, zB. velut indagine dissipatos Samnites agere). – eine T. halten, feras agitare od. exagitare.

trennbar, dividuus. – vom Körper t., separabilis a corpore. – t. seyn, dividi od. separari posse.

trennen, discindere (von einander schneiden, zB. in Theile; auch = gewaltsam auflösen, zB. amicitias). – dividere (auseinander scheiden, theilen, zB. in partes: u. Gallos ab Aquitanis Garumna flumen dividit). – dirimere (die Verbindung von etwas unterbrechen, zB. medio amni diremptī erant: u. Tiberis Vejentem agrum a Crustumino dirimit: u. Hispania ab Africa angusto diremptа freto). – discernere (aus einander scheiden, zB. duae praevalidae urbes, magno inter se maris terrarumque spatio discretae). – separare (absondern, zB. alqd cogitatione magis, quam re ab etc.: u. suum consilium a reliquis: u. Europam Asiamque [von der Meerenge]). – sejungere. disjungere (von einander scheiden, zB. Alpes, quae Italiam a Gallia sejungunt: u. flumen, quod Jugurthae Bochique regnum disjungebat; dah. sejungere auch = unterscheiden, zB. liberalitatem a largitione). – segregare (eig. von einer Herde scheiden, zB. oves; dann = trennen, entfernen übh., zB. liberos a se; endlich = unterscheiden, nicht als Eins betrachten, zB. virtutem a summo bono). – interfluere (zwischen zwei Gegenständen hinfließen u. sie so trennen, zB. flumen Visurgis Romanos Cheruscosque interfluebat: u. fretum, quod Naupactum et Patras interfluit). – distinguere (eig. durch Punkte absondern, dann auch durch genaue Absonderung unterscheiden, zB. vera a falsis). – solvere. dissolvere (auflösen, zu nichte machen, zB. societatem). – distrahere (von einander ziehen, -zerren, -spalten, gewaltsam trennen, zB. flumen in paludes: u. societatem: u. matrimonium [von Eheleuten]; dann gewaltsam wegreißen, zB. animam a corpore: u. liberos e complexu parentum). – divellere (von einander rupfen, -reißen, gewaltsam von einander trennen, zB. res copulatas: u. amicitia a voluptate non potest divelli; dann gewaltsam u. rasch losreißen, wegreißen, zB. membra ab alqo: u. liberos a parentum complexu). – discutere (gewaltsam von einander trennen, zerstreuen, zB. concilium, coetus). – distendere (getrennt halten, nicht zusammenlassen, zB. copias hostium; dann abhalten von einem Ort, zB. hostes ab apertiore loco). – distinere (von einander halten, so daß man sich nicht vereinigen kann, zB. senatum duae factiones distinebant). – den Kopf vom Halse (Rumpfe) trennen, caput cervicibus abscīdere: räumlich trennen, locis discludere: durch Raum u. Zeit getrennt seyn, locorum et temporum intervallo disjunctum esse.

sich trennen, solvi. dissolvi (sich lösen, auflösen, v. Dingen). – sejungi (die Verbindung unter sich auflösen, v. Personen u. Dingen). – discedere (auseinandergehen, v. Dingen; und v. mehreren Menschen, wenn der eine hier-, der andere dorthin geht). – discedere inter se (von einander gehen, nach verschiedenen Seiten hin, von zwei u. mehreren Personen). – sich von Jmd. trennen, ab alqo discedere od. abire (von Jmd. weggehen); se sejungere ab alqo (seine Sache von der Jmds. trennen); distrahi ab alqo (sich losreißen, zB. non potui tam cito ab illo distrahi); ist es = „sich scheiden (vom Manne, von der Frau)", s. (sich) scheiden. – sich von etwas trennen, dissolvi alqā re (zB. amore possessionum); ab alqa re divelli (zB. ab otio); alqd relinquere (etwas verlassen, zB. patriam). – die Seele trennt sich vom Körper, animus e corpore excedit: die Gemüther trennen sich, abalienantur animi.

Trennung, diremptio. diremptus (die Auseinanderbringung Verbundener). – sejunctio, von etwas, ab alqa re (die Absheidung). – disjunctio, einer Sache, alcjs rei (die T. nach verschiedenen Seiten hin, zB. animorum). – separatio (die Absonderung, zB. animi ac corporis in morte; dann die Unterscheidung, zB. nominum idem significantium). – discessus, von ꝛc., ab etc. (der Weggang, das sich Entfernen von einer Sache oder Person, zB. animi a corpore). – digressus, verb. digressus et discessus (das Scheiden von einander, zB. der Lebenden u. Sterbenden). – distractio (eig. die Voneinanderzerrung, zB. membrorum; dann bildl., die Uneinigkeit, zB. civium). – discidium (der Zwiespalt, w. vgl.

trepaniren, Jmd., calvariam od. os capitis modiolo od. terebrā perforare.

treppab, etwa secundum scalas.

treppan, -auf, contra scalas (zB. ferre alqd).

Treppe, scalae. – gradus (die Stufen der Treppe). – Treppen vorn am Hause, scalae in

publicum ferentes: drei Treppen hoch wohnen, tribus scalis habitare: Jmd. die T. hinabwerfen, alqm per gradus dejicere: die T. hinabfallen, -stürzen, von der T. fallen, stürzen, labi per gradus; scalis devolvi; per gradus praecipitem ire (kopfüber): sich unter der T. verstecken, se abdere in scalarum tenebras.

Treppenstufe, gradus scalarum.

treten, I) *v. tr.* Jmd. t., alqm pede od. calce percutere (Jmd. mit dem Fuße t.); alqm pedis verbere castigare (Jmd. mit einem Fußtritt strafen): sich einander t., pedibus se excipere. – Jmd. od. etwas mit Füßen t., calcare alqm od. alqd (auf Jmd. od. etwas herumtreten, zB. uvas, argillam); verb. obterere et calcare (bildl., zB. libertatem); conculcare. proculcare (eig. zu Boden treten; dann bildl. = verächtlich behandeln, zB. senatum, Italiam); pervertere (bildl., gänzlich umstoßen, außer Augen setzen, zB. omne officium: u. omnia jura: u. amicitiam). – (den Fuß) in etwas t., sich etwas in den Fuß t., se induere alci rei. — II) *v. intr.* **an** od. **neben** od. **vor** etwas **treten,** consistere od. assistere ad alqd (an ꝛc. etwas hintreten, sich hinstellen, zB. ad mensam cons.: u. ad fores ass.): ans Land, ans Ufer t., exire in terram, in litus. – Jmd. an od. vor etwas treten lassen, alqm constituere ad od. ante alqd. – **auf** etwas **treten,** pedem ponere in alqa re (den Fuß setzen auf etwas); ingredi alqd (auf etwas schreiten, zB. pontem); intrare alqd (etwas betreten, zB. limen); prodire in alqd (hervortreten in einen Raum, zB. in scenam); ascendere in alqd. conscendere alqd (auf etwas steigen, zB. in suggestum asc.: u. tribunal consc.): Jmd. auf den Fuß t., pede suo pedem alci premere. – **aus** etwas t., s. heraustreten *no.* II. – **in** etwas **treten,** inire od. introire alqd od. in alqd. ingredi alqd u. in alqd od. intra alqd. intrare alqd (in einen Raum, Ort hineingehen, -schreiten, zB. domum inire; domum od. in domum introire; limen intrare: u. januam intrare: u. alcjs cubiculum intrare od. ingredi); consistere in alqo loco (sich wohin stellen, zB. in aditu); inscendere alqd od. in alqd (hineinsteigen in ꝛc., zB. navem od. in navem); transire in alqd (über-, hinübergehen in ꝛc.): die Sonne tritt in das Zeichen des Widders, sol Arietis signum init: die Sonne tritt in den Scorpion, sol ingreditur Scorpionem: die Sonne tritt aus dem Löwen in die Jungfrau, sol a Leone transit in Virginem: Thränen treten Jmdm. in die Augen, lacrimae oboriuntur alci od. alcjs oculis: das Blut tritt Jmdm. in das Gesicht, sanguis alcjs faciem invadit (bei Zorn); rubor suffunditur alci (bei Verlegenheit ꝛc.): in das zehnte Jahr t., annum aetatis decimum ingredi; decimum annum agere coepisse; nonum annum excedere od. egredi (das neunte Jahr überschreiten): in das zehnte Jahr getreten seyn, annum aetatis decimum agere: noch nicht in das zehnte Jahr getreten seyn, annum nonum nondum excessisse od. egressum esse (das neunte Jahr noch nicht überschritten haben); annis decem minorem esse (jünger seyn als zehn Jahre). – neben Jmd. od. etwas t., assistere propter alqm od. alqd (vgl. oben „an etwas treten"). – **um** Jmd. od. etwas **treten,** s. herumstellen (sich). – **über** das Ufer **tr.,** s. austreten *no.* II (v. Wasser). – **unter** etwas **treten,** subire alqd (zB. tectum): unter die Augen t., s. Auge. – **vor** etwas **treten,** d. i. α) an etwas treten, s. vorher. β) außerhalb eines Orts, exire ex alqo loco: vor die Thür t., exire foras. γ) vor etw. davor; zB. der Mond tritt vor die Sonne, luna soli subjicitur et opponitur. – **vor** Jmd. **treten,** accedere ad alqm (zu Jmd. hingehen); alqm corpore suo protegere (Jmd. mit seinem Körper decken u. so schützen). – **zu** etwas **treten,** accedere ad alqd (zu etwas hingehen, auch bildl. = beitreten, zB. ad societatem); se applicare ad alqd (bildl., sich anschließen an ꝛc., zB. ad societatem): zu Jmd. t., accedere ad alqm (eig.); alci se adjungere (bildl., sich Jmds. Partei anschließen); in alcjs partes transire (bildl., zu Jmds. Partei von einer andern übergehen).

treu, fidelis (der Treue beweiset, Treue hält, dem man also trauen kann, getreu, zB. Sklav, Freund, Bundesgenosse, Freundschaft, Rath). – fidus (zuverlässig, sicher, zB. Freund, Ausleger, Freundschaft, Bewachung). – officii memor (treu in Erfüllung seiner Pflichten). – verus (wahr, der Wirklichkeit entsprechend, zB. imago). – treue Unterthanen, cives, qui in officio permanent: ein t. Geschichtschreiber, scriptor, qui ad fidem historiae narrat: ein möglichst t. Gemälde, Bild, imago veritati proxima: eine t. Copie, exemplum accurate descriptum (einer Schrift); imitatio ad similitudinem veri efficta (eines Gemäldes): ein t. Gedächtniß, memoria tenax. – Jmdm. t. seyn, bleiben, fidum manere alci. fidem servare od. tenere (im Allg.); conjugii fidem non violare (v. Ehegatten); in consuetudine permanere (v. Freunden im Umgang); in fide od. in officio alcjs manere od. permanere. fidem non mutare (von Untergebenen u. Unterthanen): einer Sache t. bleiben, in alqa re manere od. permanere (bei etwas bleiben, fest bleiben, zB. in veritate, in officio, in sententia: u. in sua erga alqm voluntate perm.); in alqa re perstare (fest stehen bleiben, beharren bei etwas, zB. in sententia sua: u. in societate). – einer Sache nicht t. bleiben, deficere ab alqa re (von etwas abfallen, zB. a virtute); desciscere ab alqa re (abtrünnig werden, zB. a consuetudine parentum: u. a societate: u. a veritate). – seinen Versprechungen t. bleiben, stare promissis: seiner Liebe zu Jmd. t. bleiben, caritatem in alqm retinere: seinem Charakter t. bleiben, propriam naturam sequi. – sich t. bleiben, sibi constare: sich in seinem Benehmen, Betragen t. bleiben, in vitae perpetuitate sibi ipsi constare: Jmd. t. erhalten, retinere alcjs fidem (zB. legionum). – sich t. stellen, fidem simulare. – treu (wörtlich) übersetzen, s. wörtlich.

Treue, fidelitas (die Treue, die Gewissenhaftigkeit in Erfüllung seiner Pflichten u. Obliegenheiten, zB. erga amicum, erga patriam). – fides (die Redlichkeit, Ehrlichkeit bei Verträgen ꝛc.). – fidus amor (die zuverlässige Liebe). – veritas (die Wahrheit, mit der etwas dargestellt, erzählt ꝛc. wird). – T. des Gedächtnisses, memoriae tenacitas. – T. beweisen, zeigen, fidem praestare (Treue bewähren); fidem adhibere (mit Redlichkeit verfahren, absolut, od. bei etwas, in alqa re, zB. in amicorum periculis): die T. brechen, verletzen, fidem laedere od. violare od. frangere: die eheliche T. bewahren, conjugii fidem non violare: Jmds. T. wankend machen, alqm fide dimovere: Jmds. T. wankend zu machen suchen, alcjs fidem sollicitare: in der T. erhalten, in fide continere (zB. socios): auf Treu u. Glauben, in guten Treuen, cum

fide: Jmdm. etw. auf T. u. Glauben geben, anvertrauen, alcjs fidei alqd committere: gegen T. u. Glauben, per fidem (zB. alqm circumvenire, fallere, decipere): T. und Glauben sind verschwunden, nullum nomen fidei.

treugesinnt, fidelis.

treuherzig, simplex (einfältig, bieder). – apertus (offen, ohne Zurückhaltung und Verstellung). – zu t., credulus (leichtgläubig); improvidus (unvorsichtig); verb. improvidus et credulus. — *Adv.* candide; aperte; ingenue. – Jmd. t. machen, alcjs fidem sibi conciliare: t. gegen Jmd. seyn, consilia sua alci credere: t. etwas gestehen, ingenue alqd confiteri. — **Treuherzigkeit,** simplicitas. animus simplex (Einfalt, Biederkeit). – animus apertus (Offenheit des Gemüthes).

treulich, fideliter (gewissenhaft). – bonā fide. cum fide (mit Redlichkeit, als ein ehrlicher Mann). – vere (wahrhaftig). – ingenue (frei, aufrichtig). – t. bekennen, ingenue confiteri: es t. mit Jmd. meinen, probo in alqm animo affectum esse: Jmdm. t. helfen, impigre od. strenue alqm adjuvare.

treulos, perfidus. perfidiosus (wortbrüchig; u. zwar perfidiosus aus Gewohnheit). – infidelis (ungetreu). – infidus (unzuverlässig, zB. ob infida multa facinora). – t. werden, fidem violare od. frangere od. laedere; in fide non manere. — *Adv.* perfide; perfidiose; infideliter.

Treulosigkeit, perfidia (die Wortbrüchigkeit). – infidelitas (die Untreue). – infidum facinus (treulose That, zB. ob infida multa facinora). – T. beweisen, perfide od. fraudulenter agere.

Tribun, tribunus. – tribunus militum od. militaris (Kriegstribun). – tribunus plebis (Volkstribun). – die Tribunen betreffend, tribunicius: das Amt, die Würde der Tribunen, tribunatus: die Gewalt der Tribunen, tribunicia potestas.

Tribunal, tribunal. – judicium (das Gericht, zB. alqm in judicium vocare: u. in judicium venire).

Tribunat, tribunatus (die Würde der Tribunen). – tribunicia potestas (die Gewalt der Tribunen).

Tribune, suggestus (im Allg.). – rostra, orum, *n.* (Rednerbühne in Rom). – spectacula, orum, *n.* (die Plätze für die Zuschauer im Theater ꝛc.).

Tribus, tribus. – zu Einer, zu derselben T. gehörig, tribulis.

Tribut, tributum (als förmliche Steuer). – stipendium (Contribution). – einen T. auflegen, tributum imponere od. injungere (Pers. u. Sachen); stipendium imponere. tributum indicere (einer Pers.): T. entrichten, tributa facere od. conferre; stipendium pendĕre: den T. zu spät entrichten, stipendium serius praestare: T. eintreiben, tributa exigere. – Bildl., als schuldigen T. zollen, quasi debitum munus exsolvere (zB. hoc memoriae amici): der Natur den T. entrichten (bezahlen), naturae debitum reddere; naturae satisfacere: ein Lob als schuldigen T. hinnehmen, laudationem tamquam debitum prendĕre.

tributbar, s. zinsbar.

Trieb, I) in Pflanzen: a) das Treiben: motus. — b) das Getriebene, der Schößling: germen. — II) im Menschen: motus (innere Bewegung, Anregung, zB. naturalis). – appetitio (das Verlangen nach etwas als Handlung, zB. cognitionis). – appetitus (das Verlangen als Zustand, bes. der Trieb der Thiere, der Instinct). – impetus (der heftige Drang der Seele zu etw., zB. benevolentiae). – studium (der Eifer, eifrige Drang zu einer Sache, zB. historiae). – cupiditas (die Begierde nach etwas übh.). – sensus (das innere Gefühl, zB. amandi). – desiderium (das sehnliche Verlangen nach etwas). – edler T., virtus: ein heißer T., ardor mentis (zB. ad gloriam): leidenschaftlicher T., libido: gierige Triebe, avidae libidines: niedrige, unedle Triebe, studia prava od. turpia od. humilia. – einen T. zu etwas haben od. fühlen, studio od. desiderio alcjs rei duci od. impelli; appetere od. concupiscere alqd: einen heftigen, starken T. zu etwas haben od. fühlen, ad alqd rapi; repentino animi impetu in alqd incitari: einen unwiderstehlichen T. zu etwas haben od. fühlen, trahi et duci ad alqd: keinen T. zu etwas haben od. fühlen, abhorrere od. alienum esse ab alqa re. – aus eigenem Triebe, s. freiwillig.

Triebfeder, uneig., impulsus (Antrieb). – causa (Ursache, zB. praecipua). – In vielen Fällen durch Umschr., zB. Ehrsucht ist die T. aller seiner Handlungen, quidquid agit, gloriae cupiditate impulsus agit.

Triebsand, sabulum.

triefäugig, lippus; lippiens. – t. seyn, Triefaugen haben, lippire; lippis oculis esse.

triefen, stillare (träufeln). – lippire (von den Augen). – von etwas triefen, d. i. *α*) von etwas herabträufeln: stillare, destillare de alqa re, in etwas, in alqd. *β*) von etw. so naß seyn, daß Tropfen fallen, stillare alqā re (zB. sanguine); manare alqā re (von etwas rinnen, fließen, stärker als stillare, zB. sanguine od. cruore: u. multo sudore); madefactum esse alqā re (ganz durchnäßt seyn von etwas, zB. pluviā: u. sanguine): über u. über, diffluere alqā re (von etw. zerfließen, zB. sudore multo). – ein von Blut triefender Dolch, pugio stillans; pugio manans cruore; cruentus pugio (ein blutiger Dolch); verb. cruentus stillansque sanguine pugio: triefend vom Blute röm. Bürger, cruentus sanguine civium Romanorum: noch triefend vom Blute der Ermordeten, *recens a caede. — **Triefen,** das, der Augen, lippitudo.

Trift, pascuum (im Allg.). – ager pascuus. ager compascuus (auf freiem Feld, ag. comp. = Gemeindetrift). – silva pascua (Waldtrift). — **Triftgeld,** scriptura. – T. bezahlen, scripturam dare. — **Triftgerechtigkeit,** jus pascendi. – gemeinschaftliche, jus compascendi.

triftig, justus (gehörig). – probabilis (billigenswerth). – gravis (gewichtig; alle zB. causa).

Triftigkeit, gravitas (die Schwere, Gewichtigkeit). – pondus (das Gewicht).

Triftrecht, s. Triftgerechtigkeit.

Trimeter, eine Versart, versus trimeter.

trinkbar, potus praebens (Trank liefernd). – salubri potu (gesund zum Trinken). – jucundus potui (angenehm zum Trinken). – nicht t., insalubris potui. – eßbare u. trinkbare Dinge, esculenta et potulenta, orum, *n.*

trinken, bibere (*v. tr.* u. *intr.*). – potare (*v. tr.* u. *intr.* in vollen, oft wiederholten Zügen zu sich nehmen, bes. vom Trinken größerer Thiere; auch übermäßig trinken, saufen). – haurire (*v. tr.* u. *intr.* mit dem Munde einschöpfen, bes. in vollen Zügen). – sorbere (*v. tr.* schlürfen, einschlürfen, zB. ovum). – mammam sugere (an der Brust saugen, von kleinen Kindern). – potionem alcjs

rei bibere od. haurire (einen Trank, Trunk von etwas thun). – uti alqā re (sich einer Sache als gewöhnlichen Getränkes bedienen). – vino deditum esse od. indulgere (dem Trunk ergeben seyn, ein Trinker, Säufer seyn). – aus etw. t., bibere ex alqa re od. bl. alqā re (zB. ex flumine: u. ex auro solido: u. cavā manu [aus der hohlen Hand]: u. capacioribus scyphis); gustare ex alqa re (zB. ex flumine, v. Vieh): aus Einem Becher (Glase) t., eodem poculo uti. – Jmdm. zu t. geben, alci bibere dare, auch etwas, alqd (Jmdm. einen Trunk od. als Trunk geben); ministrare alci bibere (Jmdm. einen Trunk darreichen, als Diener, Mundschenk ꝛc.); alci potandum od. potui dare alqd (Jmdm. etwas als Arzneitrank geben); mammam od. mammas dare od. praebere alci (einem Kind die Brust reichen, säugen): viel t., stark t., plurimum bibere; in vino nimium esse (dem Weintrinken zu sehr ergeben seyn): etwas zu viel, über den Durst t., plus paulo adbibere; crapulam potare (einen Rausch t.): sich satt t., potu od. vino satiari; sitim explere (den Durst stillen): sich voll (Wein) t., vino se obruere: langsam t., sensim trahere potum (Ggstz. avidius haurire): bis in die Nacht hinein t., perpotare ad vesperum: Jmd. unter den Tisch t., alqm vino deponere.

Trinken, das, potio. – potatio (starkes Trinken, Saufen). – sorbitio (das Schlürfen). – beim Trinken, in poculis. inter pocula (beim Becher übh.); per vinum (durch die Macht des Weins, zB. etwas thun). – zum T. auffordern, aufmuntern, ad bibendum hortari.

Trinker, potor (der trinkt, zB. aquae). – vino deditus (der dem Wein Ergebene). – potator (der Säufer). – combibo. compotor (der Mittrinker, Zechbruder). – ein tüchtiger T., acer potor; vini capacissimus: ein starker T. seyn, plurimum bibere; in vino nimium esse (im Weintrinken des Guten zu viel thun): kein starker T. seyn, vini parcum od. parcissimum esse.

Trinkerin, potrix. – eine T. seyn, vino deditam esse od. indulgere.

Trinkgefäß, s. Trinkgeschirr.

Trinkgelag, potatio. – comissatio (ein T. nach einer förmlichen cena).

Trinkgeld; zB. Jmdm. ein T. geben, alci aliquid dare: Jmdm. ein T. zugeben, alci supra constitutum aliquid adjicere.

Trinkgenoß, combibo; compotor; im Zshg. auch sodalis (Genoß übh.).

Trinkgeschirr, a) einzelnes Trinkgefäß: vas potorium. poculum (übh. ein Trinkgeschirr, Pocal). – calix (ein Becher, Kelch). – scyphus (ein größeres T. ohne Füße u. Henkel, Pocal). – cantharus (eine Kanne, ein großes, weitbauchiges u. gehenkeltes Trinkgefäß). – phiala (eine Trinkschale mit breitem Boden). – patera (eine mehr flache Trinkschale). – scaphium (ein nachenförmiges T.). — b) mehrere Trinkgefäße: pocula, orum, *n.*; vasa potoria, orum, *n.* – silbernes T., argentum potorium; potoria argentea: goldenes T., potoria aurea.

Trinkgesellschaft, I) das Zusammentrinken: potatio. — II) Zechgenossen: compotores; combibones; sodales.

Trinkglas, calix vitreus.

Trinklied, im Zshg. canticum.

Trinkspruch; zB. es werden die Reihe herum Trinksprüche ausgebracht, sermo a summo adhibetur in poculo.

Trinkwasser, aqua potus praebens. – gutes, gesundes T., aqua salubri potu: ungesundes T., aqua insalubris potui.

trippeln, trepidare. — **Trippeln,** das, trepidatio. — **trippelnd,** trepidans; trepidus.

Tritt, gressus (das Schreiten, der Gang). – gradus (der Schritt, zB. unsicherer, instabilis). – vestigium (die Fußtapfe). – ictus pedis od. calcis (der Fußtritt). – einen falschen T. thun, pede od. vestigio labi: keinen festen T. fassen können, pedem firmare non posse: sie hatten keinen festen (sichern) T., eos gradus instabilis fefellerat: ich habe wo keinen festen (sichern) T., alqd vestigium fallit od. non recipit. – Jmdm. einen T. (Fußtritt) geben, s. Fußtritt *no.* II.

Triumph, I) eig.: triumphus. – ovatio (der kleine Triumph). – einen T. halten, triumphare. triumphum agere od. habere (einen großen); ovare (einen kleinen): über Jmd. od. über ein Land einen T. halten, de alqo od. ex alqa terra triumphare od. triumphum agere: Jmd. im T. aufführen, alqm in triumpho od. per triumphum ducere: bei seinem T., triumphans: wie im T., ritu triumphantium. – Triumph! io triumphe! — II) uneig.: triumphus. victoria (Sieg). – exsultatio. laetitia (Frohlocken, große Freude). – einen vollkommenen T. erlangen über Jmd., triumphum justissimum agere de alqo; vincere alqm. — **Triumph-,** triumphalis (zB. carmen, porta, statua, currus).

Triumphator, triumphans. – ovans (im kleinen Triumph). — **Triumphbogen,** s. Ehrenbogen.

triumphiren, I) eig.: triumphare. triumphum agere od. habere. triumphantem inire urbem (im großen Triumph einziehen). – ovare. ovantem triumphare (im kleinen). – über Jmd., über ein Land t., de alqo, ex alqa terra triumphare. — II) uneig.: vincere (siegen). – triumphare od. ovare gaudio. exsultare. laetari. verb. exsultare et triumphare. laetari et triumphare (jauchzen, frohlocken). – über Jmd. t., triumphare od. triumphum agere de alqo. vincere alqm (über Jmd. siegen): über etwas t., ovare od. exsultare od. laetari alqā re (über etwas frohlocken).

Triumphzug, triumphus. – im T., in triumpho; per triumphum; triumphans (als Triumphirender).

Triumvir, triumvir. – die Triumvirn, triumviri; tresviri: der Tr., von den Tr. ausgehend, triumviralis (zB. proscriptio). — **Triumvirat,** triumviratus.

trochäisch, trochaicus. – ein t. Versglied, ein **Trochäus,** trochaeus.

trocken, siccus (zB. Augen, Wind, Witterung, Jahr; bildl. = schmucklos, von der Rede). – aridus (dürr, zB. ligna, orum: u. arbor: u. folia; daher bildl. = gehaltlos, geistlos, zB. Lehrer, Redner, Rede, Schrift); verb. exsiccatus atque aridus (ausgetrocknet u. dürr). – sitiens (eig., nach Feuchtigkeit verlangend). – torridus siccitate, u. bl. torridus (eig., ganz ausgetrocknet, ausgedörrt, ganz trocken, zB. campi torridi siccitate: u. fons torridus). – exsucus (eig., ohne Saft, saftlos). – jejunus (bildl., nüchtern, geistlos, nicht unterhaltend, zB. res: u. oratio: u. orator, scriptor); verb. jejunus et aridus (zB. narratio). – exilis (bildl.,

mager, ohne Gehalt, zB. oratio, sermo). – frigidus (bildl., froſtig, matt, zB. orator, verba, jocus: u. negotia). – austerus (bildl., ernſthaft, v. Perſ. u. Dingen). – ſehr trocken, peraridus; siccatus in ariditatem. – t. Koſt, victus aridus (nicht nahrhafte); victus tenuis (dürftige). – ein t. Jahr, annus siccus: ein ſehr t. Jahr, siccitate insignis annus; annus, quo siccitatibus laboratur: t. Witterung, caelum siccum; vgl. „Trockenheit": das Trockene (trockene Land), siccum (das vorher naß war, wie nach der Fluth, zB. quum fluctuantem alveum tenuis in sicco aqua destituisset); aridum (das trockene, feſte Land, wo kein Waſſer iſt, zB. naves in aridum subducere: u. ex arido tela conjicere). – mit trocknen (dürren) Worten ſagen, libere od. aperte dicere. – t. ſeyn, arere (eig.); nullam habere sermonis comitatem (bildl., in der Unterhaltung nicht leutſelig ſeyn, von Menſchen): t. werden, machen, ſ. trocknen *no.* I u. II. – t. legen, siccare (zB. Pomptinas paludes: u. urbem lacunis ac fossā). — *Adv.* sicce (eig.). – jejune. exiliter. squalide. frigide (bildl., ſ. oben die Adjectt.).

Trockenheit, siccitas (eig. [abſol. beſ. auch = trockene Witterung, Plur. siccitates: anhaltende, longae siccitates]; dann auch bildl., zB. der Rede). – ariditas (Dürre). – natura arida alcjs rei (natürliche Dürre). – aquarum penuria (eig., Waſſermangel). – jejunitas. exilitas (bildl., Nüchternheit, Magerkeit, zB. der Rede). – es herrſchte in dieſem Jahre große Trockenheit, siccitate insignis annus fuit; siccitatibus eo anno laboratum est.

Trockenlegung, durch siccare, zB. zur T. der pomptiniſchen Sümpfe, ad siccandas Pomptinas paludes.

trocknen, I) *v. intr.* siccescere. siccari. – arescere. arefieri. exarescere (dürr werden). – die Thränen t. ſchnell, lacrimae cito arescunt. — II) *v. tr.* trocken machen: siccare. – arefacere (dürr machen). – abstergere. exstergere (abwiſchen, auswiſchen, u. ſo trocken machen). – an der Sonne t., in sole siccare; sole durare (hart machen, zB. pisces). – die Thränen t., lacrimas abstergere: den Schweiß von der Stirne (mit dem Schweißtuch) t., frontem sudario siccare.

Trocknis, siccitates (anhaltende, longae).

Trödelkram, I) Trödelwaare: scruta, orum, *n.* — II) der Handel mit Trödelwaare; zB. ei. T. haben, scruta vendere.

trödeln, I) mit alten Sachen handeln: scruta vendere. — II) zaudern: cunctari. — **Trödeln,** das, cunctatio (bildl., das Zaudern).

Trödler, I) der mit alten Sachen handelt: scrutarius. – circitor (der hauſirende Kleidertrödler, JCt.). — II) Zauderer: cunctator.

Trog, alveus.

trommeln, an die Thür, ostium od. fores pulsare: mit den Füßen t., pedes supplodere.

Trompete, tuba. – in die T. ſtoßen, tubā canere; signum tubā dare (mit der T. das Signal geben).

trompeten, tubā canere.

Trompetenklang, -ſchall, -geſchmetter, tubae od. tubarum sonus (der Trompetenton). – tubae od. tubarum cantus od. sonitus (das Ertönen, Schmettern der Trompeten). – concentus tubarum (das Zuſammentönen der Trompeten). – bei T., tubā accinente; tubis accinentibus: in die Stadt unter T. einziehen, urbem ad classicum introire (v. Soldaten).

Trompetenſignal, tubae signum.

Trompetenſtoß, tubae sonus. – tubae signum (als Zeichen, Signal). – classicum (beſ. als Zeichen zur Verſammlung). – ein T. erſchallt, tubae sonus editur; tubae cantus auditur; tuba od. classicum canit.

Trompeter, tubicen.

Trope, ſ. Metapher.

Tropenländer, loca tepida od. tepidiora (laue Gegenden). – loca calida od. calidiora (warme, heiße Gegenden).

Tropf; zB. ein armer T., miser od. misellus homo: ein einfältiger T., homo stultus.

Tropfbad, balneae pensiles.

Tröpfchen, guttula. – nicht ein T., ne tantillum quidem; ne minimum quidem.

tröpfeln, rorare (vgl. „träufeln, triefen").

Tropfen, der, gutta. – stilla (der langgezogene fallende Tropfen). – stiria (der hangende gefrorene Tr., der Eiszapfen). – ein kleiner T., guttula: ein T. Blut, ſ. Blutstropfen: nicht ein T., ne tantillum quidem; ne minimum quidem.

tropfen, ſ. träufeln, triefen.

tropfenweiſe, guttatim. – tr. in etw. gießen, einflößen, instillare alqd alci rei (zB. auribus).

Trophäe, ſ. Siegeszeichen.

tropiſch, I) der Tropenländer, durch den Genit. teporis (der lauen Temperatur) od. caloris (der warmen, heißen Temperatur); zB. tr. Gewächſe, teporis arbores. – ein tr. Klima, tepores (laues); calores (warmes). — II) übertragen, ſ. metaphoriſch.

Troß, impedimenta, orum, *n.* (die Bagage). – calones (die Troßknechte); verb. impedimenta et calones. — **Troßbube, -knecht,** calo. — **Troßpferd,** ſ. Packpferd.

Troſt, solatium. – consolatio (die Tröſtung). – consolandi genus (die Tröſtung als Gattung des Troſtes). – medicina (das Troſtmittel). – T. im Schmerze, solatium doloris; medicina doloris: T. im Leiden, solatium malorum: Jmdm. T. einſprechen, zuſprechen, alqm consolari, wegen etwas, de alqa re: Jmdm. ſanften T. einſprechen, zuſprechen, alqm consolari blando alloquio: T. gewähren, solatium praebere od. afferre; solatio od. solatium esse (zum Troſte gereichen): einigen T. gewähren, nonnullam consolationem od. aliquid solatii habere: keinen T. gewähren, nihil habere consolationis: das iſt mein T. (tröſtet mich), eo solatio utor: das iſt mein größter T. (das beſonders tröſtet mich), daß ꝛc., consolor me maxime illo solatio, quod etc.: in der Beſchäftigung mit den Wiſſenſchaften T. ſuchen, se consolari per literas: in od. bei der Philoſophie T. ſuchen, doloris medicinam a philosophia petere: T. im Leiden finden, consolationem malorum invenire: darin einen T. finden, hoc solatio frui: im größten Schmerz finde ich darin einen T., daß ꝛc., in maximo dolore hoc solatio utor, quod etc.: keines T. bedürfen, non egere medicinā: etw. durch T. lindern, erträglich machen, beſchwichtigen, consolari alqd (zB. dolorem alcjs).

tröſtbar, consolabilis.

Troſtbrief, ſ. Troſtſchreiben.

tröſten, Jmd., consolari alqm (Jmdm. Troſt, Muth einſprechen, v. Perſ. u. perſonif. Gegenſtänden, zB. von der Hoffnung, vom guten Gewiſſen). – solatium alci praebere od. afferre

(Jmdm. Troſt gewähren, v. Dingen). – alci solatio od. solatium esse (Jmdm. zum Troſt gereichen, ein Troſt ſeyn, v. Dingen). – Jmd. wegen etwas t., consolari alqm de alqa re: dies tröſtet mich, ſ. Troſt: es tröſtet mich einigermaßen der Gedanke, daß ich ꝛc., non nihil me consolatur, quum recordor m. folg. Acc. u. Infinit. — **ſich tröſten,** se consolari, wegen etwas, de alqa re. – ſich mit etwas tröſten, se consolari alqā re (zB. spe inani): ich tröſte mich damit, daß ꝛc., hoc me consolor, quod etc.; me consolor illo solatio, quod etc.; me illa res consolatur, quod etc.; hoc solatio utor, quod etc.: ſich wegen od. über etw. t., solatium invenire alci rei. – wenn es anders kommt, werde ich mich zu tröſten wiſſen, sin aliter acciderit, humaniter feremus. – tröſtende Zuſprache, alloquium.

Tröſter, consolator. – ich bin von Allen der ſchlechteſte T., unus ex omnibus minime sum ad te consolandum accommodatus.

Troſtgrund, solatium.

tröſtlich, consolabilis (zB. dolor). – consolatorius (troſtvoll, zB. literae).

troſtlos, I) ohne Troſt: solatio destitutus (v. Menſchen). – omni spe od. ab omni spe destitutus. ab omni spe derelictus (hoffnungslos, von Menſchen). – desperatus (hoffnungslos, v. Dingen). – t. Lage, desperatae res; desperatio. — II) = untröſtlich, w. ſ.

Troſtloſigkeit, desperatio (hoffnungsloſe Lage).

Troſtmittel, solatium. – medicina (als Heilmittel). [data; auch bl. consolatio.

Troſtrede, oratio ad consolandum accommo-

troſtreich, *solatii plenus (zB. oratio). – t. ſeyn, solatio esse: ſehr t. ſeyn, magno solatio esse: es iſt ſehr t., zu ꝛc., magnum est solatium mit folg. Infinit.

Troſtſchreiben, literae consolatoriae. – codicilli consolatorii (Handſchreiben, Billet). – ein T. über dieſes Ereigniß an Jmd. richten, ejus rei consolationem ad alqm mittere.

Troſtſchrift, consolatio. – T. an Jmd., liber, in quo consolamur alqm; liber, quem mitto (misi) consolandi causā ad alqm: eine T. an Jmd. richten, consolationem mittere ad alqm; librum consolandi causā mittere ad alqm.

Tröſtung, I) die Handlung des Tröſtens: consolatio. — II) der Troſt: solatium. – alloquium (tröſtende Anſprache). — **Troſtwort,** solatium.

Trottoir, crepido od. margo viae.

1. **Trotz,** der, confidentia (Keckheit, Unverſchämtheit). – contumacia. contumax animus (Widerſpenſtigkeit). – animi (Uebermuth, zB. hominis). – edler T., libera contumacia: unbändiger T., ferocia: Jmdm. zum T., adversus alcjs voluntatem; alqo invito: Jmdm., einer Sache T. bieten, ſ. trotzen: Jmds. T. brechen, alcjs animum od. animos frangere.

2. **trotz,** ſ. ungeachtet. – t. daß ꝛc., ſ. obgleich.

trotzen, contumacius se gerere (ſich widerſpenſtig, trotzig betragen). – contumacius parēre (nur mit Trotz, trotzig gehorchen). – confidenter resistere (ſich verwegen widerſetzen). – confidenter resistentem respondere (mit verwegenem Widerſtand antworten). – Jmdm. t., alqm provocare (Jmd. gleichſ. zum Kampf herausfordern, zB. improbos); contumacem esse in alqm. contumacius parēre alci (ſich widerſpenſtig gegen Jmd. zeigen); alci resistere (ſich Jmdm. widerſetzen): einer Sache t., contumacem esse adversus alqd (ſich widerſpenſtig zeigen gegen etwas, zB. adversus imperia patris); contumaciter spernere, auch bl. spernere alqd (widerſpenſtig zurückweiſen, zB. imperia validiorum); contemnere alqd (ſich über etwas hinwegſetzen, zB. leges Lycurgi); obviam ire alci rei. se offerre alci rei (entgegengehen, zB. periculis). – auf etwas t., ſ. pochen auf ꝛc. – trotzend, ſ. trotzig.

trotzig, confidens (keck, unverſchämt). – ferox (von unbändiger Sinnesart, von ungebändigtem Trotz). – contumax (widerſpenſtig, Menſch, Sinn [animus]; gegen Jmd., in alqm od. [gegen Jmds. Befehle] adversus alcjs imperia). – minax (drohend). – eine t. Antwort geben, ferociter respondere. — *Adv.* confidenter (keck, unverſchämt). – ferociter (unbändiges Sinnes, zB. respondere). – contumaciter (widerſpenſtig, zB. se gerere: u. parēre: u. scribere).

Trotzkopf, homo contumax.

trübe, I) eig.: turbidus (unruhig, zB. aqua, scaturigo: u. caelum). – turbatus (getrübt, zB. aër). – turbatus limo (durch Schlamm getrübt, zB. aqua). – faeculentus (hefig, zB. vinum). – nubilus (wolkig, zB. caelum, dies). – obscurus (dunkel, zB. nox). – etwas t., subnubilus (etwas wolkig, zB. caelum): trübe Augen, oculi caligantes: bei t. Witterung, nubilo: es war t. Wetter, nebula campos circa intexit (Nebel bedeckte rings die Gefilde): wegen t. Wetters, da t. Wetter war, propter offusam caliginem: es wird t. (t. Wetter), nubilatur; nubilare coepit: der Himmel war t., erat caelum grave sordidis nubibus. — II) uneig.: tristis (finſter, ernſt, zB. Blick). – tetricus (düſter, ſchwermüthig, zB. Stirn). – t. Zeiten, tempora tristia; temporum iniquitas.

trüben, turbare (zB. aquam). – kein Waſſer t. (ſprichw.), muscam excitare non posse (Sen. apoc. 10, 2). – der Himmel trübt ſich, nubilatur; nubilare coepit. – Jmds. freien Blick t., caliginem alcjs animo offundere.

Trübſal, miseria. res miserae od. afflictae (Elend). – aerumnae (Drangſale). – egestas (Dürftigkeit). – T. haben, in summa infelicitate versari; pessimo loco esse; iniquissimā fortunā uti.

trübſelig, miser (Bedauern u. Theilnahme erregend, elend, zB. res [Lage]: u. fortuna, vita: u. tempora). – miserabilis (kläglich, zB. aspectus). – tristis (traurig, zB. exitus, eventus; u. tempora). – luctuosus (trauervoll, zB. exitium). – es nimmt etwas für Jmd. ein t. Ende, alqd alci luctuosum od. funestum est. — *Adv.* misere (zB. vivere).

Trübſinn, tristitia (Traurigkeit). – maestitia (tiefe Betrübniß). — **trübſinnig,** tristis (traurig). – maestus (tief betrübt). – eine t. Miene machen, maesto et conturbato vultu uti.

Trüffel, tuber.

Trug, ſ. Betrug, Rank, Lug.

Trugbild, imago falsa od. vana; imago falsae rei; species falsa.

trügen, ſ. betrügen, täuſchen.

trügeriſch, ſ. betrügeriſch.

Trüglichkeit, die, vanitas (zB. observationis).

Trugſchluß, sophisma, atis, *n.* (*σόφισμα*), od. rein lat. conclusiuncula fallax. – captio dialectica od. sophistica, im Zſhg. auch bl. captio (Verfänglichkeit durch Worte übh.). – einen T.

widerlegen, aufdecken, sophisma diluere; captionem refellere od. discutere.

Truhe, arca.

Trümmer, fragmenta, orum, *n.* (abgebrochene Stücke, Bruchstücke). – reliquiae (die Ueberbleibsel, zB. eines gescheiterten Schiffes, eines Tempels ꝛc.). – naufragium (die Ueberbleibsel aus einem Schiffbruch, auch bildl., zB. naufragium rei publicae colligere: u. illa naufragia Caesaris amicorum). – ruinae (zusammengestürzte Masse eines Gebäudes, einer Stadt, zB. fumantes Thebarum ruinae). – vestigia, orum, *n.* (die Spuren, die Stätte, wo eine Stadt ꝛc. gestanden hat). – parietinae (das nackt stehende Gemäuer zerstörter u. verlassener Gebäude od. Städte, zB. Corinthi). – die T. eines Schiffes, tabulae navis fractae (die Bretter eines zertrümmerten Schiffes); reliquiae navigii (die Ueberbleibsel eines Schiffes übh.). – eine öde, beinahe in T. liegende Stadt, urbs deserta et strata prope ruinis. – eine Stadt in T. legen, omnes partes urbis disturbare: in T. gehen, frangi (zerbrechen); ruinis collabi (in T. zusammenstürzen, von Gebäuden): unter den T. eines Hauses begraben werden, ruinā aedium opprimi od. (wenn der Tod dadurch erfolgt) oppressum interire.

Trunk, potio (das Trinken und der Trank). – haustus (das Einziehen, Einschlürfen eines Getränkes, zB. haustus aquae e puteo). – Ist es = Trunksucht, s. d. – ein kalter T., aquae frigidae potio od. haustus: einen kalten T. thun, haurire aquam frigidam: sich dem T. ergeben, vini usum immoderate appetere: dem T. ergeben, s. trunksüchtig. – im T., ebrius; per vinum.

trunken, a) eig., s. betrunken, berauscht. — b) bildl., vor Freude t., laetitiā nimis elatus od. gestiens: vor Freude t. seyn, laetitiā gestire: von Ruhm t., gloriā tumens.

Trunkenbold, homo ebriosus (der Hang zum Trinken hat). – homo semper ebrius (der immer betrunken ist). – homo vinolentus (der Hang zum Weinsaufen hat). – potator (der viel trinkt, der Säufer). – in den Ruf eines T. kommen, ebrietatis infamiam subire.

Trunkenheit, ebrietas. – in der T., ebrius; per vinum (durch die Macht des Weines).

Trunksucht, ebriositas. – vinolentia (der Hang zum Weintrinken). — **trunksüchtig,** ebriosus. – vinolentus (der Hang zum Weintrinken hat).

Trupp, caterva. – manipulus (ein Trupp Soldaten als Abtheilung, Manipel).

Truppe, eine, Soldaten, manus. – eine T. von Schauspielern, caterva; grex.

Truppen, milites (die Soldaten = die Truppen als menschliche Individuen). – copiae (die Streitkräfte = die Truppen als todtes Werkzeug in der Hand des Feldherrn, zB. exiguae, magnae). – Vgl. „Heer".

Truppenabtheilung, eine, manus.

truppweise, catervatim. – manipulatim. per manipulos (in Manipeln, v. Soldaten). – in circulis (in Kreisen).

Trutzbündniß, -waffen, s. Schutzbündniß, -waffen.

Tuch, a) als ganzes Gewebe, opus textile. textilia, ium, *n.* (im Allg.). – lintea, orum, *n.* (leinenes Zeug). — b) als Stück Zeug, Lappen: pannus. – pannus linteus. linteum (Stück Leinwand). – sudarium (Schweißtuch). — **Tüchelchen,** pannulus. – linteolum (linnenes). – sudariolum (Schweißtüchelchen).

tüchtig, robustus (stämmig, zB. homo, arbor, vox). – validus (handfest, zB. homo: u. validus nodosusque stipes). – valens (physisch handfest, zB. homo: u. geistig stark, zB. dialecticus). – magnus (groß, zB. Stück von etwas, pars alcjs rei). – probus. bonus (so wie es seyn soll, gehörig, gut, zB. artifex: u. merx). – rectus (schlicht und recht, zB. judex). – idoneus (zum Zweck geeignet, tauglich, zuverlässig, zB. tutor, auctor). – dignus arte suā (seinem Fache gewachsen, zB. medicus, gubernator). – artis suae peritissimus (seiner Kunst ganz kundig, zB. ein t. Fechtmeister, armorum peritissimus). – t. in etwas, alcjs rei peritissimus (einer Sache sehr kundig); alcjs rei artifex (in etw. kunstfertig, Meister, zB. talis negotii). – t. zu etwas, utilis ad alqd (brauchbar zu ꝛc., von Pers. u. Dingen): nicht t. zu etwas, inutilis ad alqd (nicht brauchbar, von Pers. u. Dingen). – Jmdm. einen t. Verweis geben (Jmd. t. ausschelten), alqm graviter od. non mediocriter objurgare: Jmd. zu etwas t. machen, alqm instruere ad alqd: etw. t. finden, alqd probare: etwas Tüchtiges ausarbeiten, dignum aliquid elaborare et efficere. — *Adv.* valde. vehementer (sehr, heftig). – graviter (mit Nachdruck).

Tüchtigkeit, robur (Stärke). – bonitas (Güte, gute Beschaffenheit). – utilitas. usus (Tauglichkeit, Brauchbarkeit). – virtus (hoher Grad der Vollkommenheit).

Tücke, malitia (sowohl tückischer Charakter, als tückische Handlung). – animus subdolus (heimtückischer Sinn). – insidiae (Nachstellungen). – fraus (tückische Handlung, Betrug).

tückisch, malitiosus. subdolus (heimtückisch). – insidiosus (überall nachstellend). – auf Jmd. t. (im Geheimen zornig) seyn, alci succensere.

Tuf (Tuff) od. **Tuffstein,** tophus.

Tugend, virtus (höchster Grad der Vollkommenheit, sowohl im Allg., als auch als einzelne Eigenschaft, zB. virtus continentiae, justitiae). – laus (lobenswerthe Eigenschaft einer Sache). – honestum. rectum (das moralische Gute an sich). – honestas (die moralische Güte, die Sittlichkeit in Gesinnung u. Handlungsweise). – sanctimonia (tugendhafte Gesinnung, Unschuld). – pudicitia (die Keuschheit eines Frauenzimmers, als größte Tugend derselben, zB. alci pudicitiam servare, expugnare). – die T. selbst, virtuti simillimus (v. einer Pers.). – T. besitzen, virtutem habere; virtute praeditum esse: Jmd. für die T. gewinnen, alqm ad recte faciendum allicere (zB. vom Lobe): sich der T. befleißigen, nach T. streben, virtutem sequi; virtuti studere: die T. üben, virtutem colere: der T. untreu werden, a virtute discedere; honestatem deserere.

tugendarm, virtutum sterilis (zB. saeculum).

Tugendeifer, virtutis studium od. amor.

Tugendfreund, virtutis od. honesti studiosus; virtutis cultor.

tugendhaft, virtute praeditus od. ornatus (mit höchst vollkommenen Eigenschaften begabt, von Menschen). – sanctus (gottgefällig, v. Pers. u. Dingen). – probus (rechtschaffen, v. Menschen). – ein t. Leben (ein t. Lebenswandel), vita honesta od. sancta; vita honeste od. per virtutem acta: eine t. Handlung, honeste od. recte factum: t. Gesinnung, sanctimonia: sehr t. seyn, singulari

od. eximiā virtute esse; virtute praestare od. excellere. — *Adv.* cum virtute; sancte. – t. leben (einen t. Lebenswandel führen), cum virtute vivere od. vitam degere; honeste od. sancte vivere.

Tugendheld, homo virtute mirabilis. — **Tugendlehre,** virtutis praecepta, *n. pl.* Vgl. „Moral". — **Tugendliebe,** virtutis amor. — **Tugendpfad,** s. Pfad (der Tugend). — **Tugendprediger,** virtutis magister. — **tugendreich,** virtutibus praeditus od. ornatus. — **Tugendspiegel,** exemplar virtutis. exemplar ad imitandum propositum (als Muster der Tugend, auch v. Pers.). – homo virtuti simillimus (als Mensch, der gleichs. die Tugend selbst ist). – Jmdm. einen T. vorhalten, imaginem virtutis ostendere alci.

tummeln, ein Pferd, equum agitare; equum strenue circumagere (im Kreise). — **sich tummeln** (eilen), festinare. — **Tummeln,** das, agitatio.

Tummelplatz, spatium agitandi equos (Platz zum Tummeln der Pferde ꝛc.). – area (großer freier Platz als Tummelplatz für die Jugend). – palaestra (der Platz zu Leibesübungen, wo sich die Jugend mit Ringen und andern körperlichen Uebungen beschäftigte; auch übtr. = Uebungsort übh., zB. im Reden). – arena (der Kampfplatz der Gladiatoren; übtr. = T. für eine Thätigkeit, zB. in mea arena, auf meinem T. als Advocat). – campus (bildl., das Feld, auf dem sich Einer als Redner ꝛc. sehen lassen kann).

Tümpel, Tümpfel, lacuna.

Tumult, s. Aufruhr, Lärm.

tumultuarisch, s. aufrührerisch.

Tünche, tectorium opus. — **tünchen,** tectorio inducere (mit Tünchwerk überziehen). – dealbare (mit Gyps weißen, zB. columnas, parietem). – albo polire od. expolire (mit Gyps abputzen, zB. columnas, parietem: u. domum eleganter). — **Tünchen,** das, politio. expolitio (der Abputz mit Gyps, zB. operum, aedificiorum). — **Tüncher,** tector. – dealbator (Weißer, Spät.). — **Tünchwerk,** opus tectorium.

Turban, tiāra. – mit einem T., tiaratus.

turnen, corpus od. (von Mehreren) corpora exercere. — **Turnplatz,** palaestra (*παλαίστρα*) od. gymnasium (*γυμνάσιον*). — **Turnwesen,** gymnastica, orum, *n.*

Turteltaube, turtur.

Tusche, atramentum Indicum.

Typhus, *febris, quem *τῦφον* medici vocant.

Typus, der Sprache, forma loquendi. – Typen, die, literarum formae.

Tyrann, a) als Herrscher: tyrannus (*τύραννος*) od. rein lat. dominus (ein eigenmächtiger Herrscher in einem gewesenen Freistaate, ein Usurpator). – tyrannus crudelis od. saevus et violentus. rex importunus. dominus crudelis od. crudelissimus, als Appos. bl. crudelis, crudelissimus (grausamer Herrscher od. Mensch, zB. crudelissimus ille Phalaris). – dominus superbus, als Appos. bl. superbus (hochmüthiger, übermüthiger Herrscher od. Mensch, zB. Tarquinius superbus). – sich zum T. (im Freistaate) aufwerfen, tyrannidem occupare: die Stadt vom T. befreien, ab urbis cervicibus jugum servile dejicere. — b) als Mensch: homo crudelis od. crudelissimus, als Appos. bl. crudelis od. crudelissimus. – ein T. gegen Jmd. seyn, s. Jmd. tyranniſiren.

Tyrannei, tyrannis (*τυραννίς*), od. rein lat. dominatio od. dominatus od. dominatus regius (die T. als Herrschaft eines Usurpators). – dominatio crudelis od. impotens od. impotentissima od. superba od. crudelis superbaque. dominatus impotens od. impotentissimus. imperium impotens. regnum impotens et crudele (dieselbe mit dem Nbbegr. der Grausamkeit od. Gewaltthätigkeit, die Despotie). – tyrannica crudelitas (die T. als Gemüthsäußerung, Grausamkeit, wie sie Despoten zeigen). – crudelitas (Grausamkeit übh.). – das Volk von der T. befreien, populum dominatu regio liberare.

Tyrannenmord, tyrannicidium. – einen T. begehen, tyrannum crudelem od. intolerandum interficere; regem interficere. — **Tyrannenmörder,** tyranni interfector; tyrannicida.

Tyrannin, domina crudelissima.

tyrannisch, tyrannicus (von Usurpatoren, Gewaltherrschern herrührend, despotisch, zB. Gesetze, That, Grausamkeit). – regius (königlich). – crudelis (grausam). — *Adv.* tyrannice (despotisch übh., zB. statuere in alqm). – tyrannicā crudelitate (mit despotischer Grausamkeit, zB. Babylonios vexare). – crudeliter (grausam, zB. facere, se gerere: u. statuere in alqm).

tyrannisiren, Jmd., tyrannicā crudelitate importune vexare alqm (ein Volk, ein Land). – superbe crudeliterque tractare alqm (Jmd. hochfahrend u. grausam behandeln). – saevire in alqm (gegen Jmd. ein Wütherig seyn).

U.

übel, malus (im Allg.; *Adv.* male). – pravus (verkehrt, fehlerhaft in seiner Richtung, seinem Zwecke od. seiner Bestimmung zuwider; *Adv.* prave). – perversus (verkehrt, nicht so wie es seyn sollte; *Adv.* perverse). – injucundus (dem sinnlichen Eindruck zuwider). — **übler** (Comparativ), pejor (schlimmer, ärger, böser, Böses im Ggstz. des Guten steigernd, im Superlat. pessimus); deterior (weniger gut, daher gew. in Vergleichung mit Besserem, im Superlat. deterrimus, zB. in einer üblern Lage seyn, deteriore esse conditione). – übel lautend, absonus (mißtönend); malus (böse, schlimm, zB. Gerücht). – üb. lassend üb. anstehend, indecorus. – mir ist üb., nauseo: es wird mir üb. von etwas, alqd nauseam mihi movet. – es geht mir üb., male me habeo (übh. ich befinde mich in keiner guten Lage); male mecum agitur (es widerfährt mir keine gute Behandlung). – Jmdm. üb. wollen, alci male velle; alci nolle. – etwas üb. anwenden (einen üb. Gebrauch, eine üb. Anwendung von etw. machen), alqā re male od. perverse uti (keinen guten Gebrauch machen von etwas); perdere alqd (verschwenden, Geld, Zeit ꝛc.); verb. alqā re abuti

et perdere. – üb. nehmen, aegre od. moleste ferre (ungehalten seyn); offendor od. animus meus offenditur alqā re (ich nehme Anstoß an etw., es berührt mich etw. unangenehm); in malam partem accipere. in aliam partem accipere ac dictum est (zum Nachtheil auslegen): etw. nicht üb. nehmen, aequo animo ferre: er nahm es übel, nicht übel, daß od. wenn ꝛc., offendebatur, non offendebatur m. folg. Acc. u. Infinit. des Passiv (zB. componi aliquid de se): nimm es nicht übel! des veniam, oro.

Uebel, das, malum (im Allg.). – incommodum (ein unangenehmes Ereigniß od. Verhältniß). – ein Ueb. seyn, in malis esse. – etwas für ein Ueb. halten, alqd in malis habere od. ponere od. ducere: etw. für das kleinste Ueb. halten, alqd levissimum malorum videtur: für ein Ueb. gelten, in malo esse: das Ueb. ärger, schlimmer machen, malum augere (ein schon vorhandenes vergrößern); malum malo addere. malum malo augere (dem vorhandenen ein neues hinzufügen): Jmdm. ein Ueb. zufügen, injuriam alci facere od. inferre.

Uebelbefinden, das, mala od. incommoda od. infirma valetudo, im Zshg. oft bl. valetudo.

übelberüchtigt, s. berüchtigt.

übelgelaunt, s. launig *no.* b.

übelgesinnt, malevolus (im Allg.). – iniquus (nicht nach den Gesetzen der Billigkeit verfahrend).

Uebelkeit, nausea. – eine kleine Ueb., nauseola: Ueb. erregen, nauseam facere: Ueb. empfinden, nauseare: es stellt sich Ueb. ein, venit libido nauseae.

Uebelklang, Uebellaut, s. Mißlaut.

übellaunig, s. launig *no.* b.

Uebelstand, deformitas (Häßlichkeit). – vitium (Fehler). – malum (Uebel). – incommodum (Unannehmlichkeit). – einen Ueb. erregen, deformitatem afferre. – Zuw. im Zshg. durch das allg. res (zB. leges rei alicujus medendae causā [zur Abstellung eines Uebelstandes] jussae: u. utrique rei [beiden Uebelständen] occurrere). – Bei Adjj. bl. durch das Neutrum eines Pronomens, zB. dieser eine Ueb., unum illud.

Uebelthat, -thäter, s. Missethat, -thäter.

übelwollend, s. übelgesinnt.

üben, exercere. – exercitare (fleißig üben). – tractare. factitare (eine Kunst, Wissenschaft treiben). – colere (hegen u. pflegen, abwarten, zB. artem: u. justitiam, virtutem, officium). – uti alqā re (etw. in Anwendung bringen, zB. liberalitate: u. clementiā in captos). — **sich üben,** se exercere; exerceri (zB. die Jünglinge üben sich [körperlich], corpora juvenum exercentur). – sich üb. in etwas, exercere se od. exerceri in alqa re; meditari alqd (von der Vorübung, im Ggtz. der Ausführung): sich geistig üb. in etwas, animum agitare et exercitare alqā re: sich an etwas üb., se exercere ad alqd (zB. ad alcjs versus). – geübte Soldaten, milites exercitati in armis.

über, I) *Praep.*: A) zur Bezeichnung eines ruhigen Höherbefindens: 1) oberwärts, oberhalb, a) eig.: super (darüber, oben über ꝛc., zB. eos super se collocavit). – supra (oberhalb, zB. supra terram est caelum). — b) uneig., zur Angabe des Erhabenseyns, Gebietens über etwas, s. herrschen, setzen, stehen: der über mir (dem Range nach) Stehende, superior (Ggtz. inferior). — 2) zur Bezeichnung der Dauer einer Sache, od. des Verweilens bei derselben: in mit Abl. (bei). – inter (zwischen, während); zB. üb. einer Arbeit seyn, versari, occupatum esse in alqa re: üb. der Mahlzeit, inter cenam: die Nacht, den Tag über, s. Nacht (bei), Tag. – Oft auch durch ein Particip., zB. über dem Lesen schlief er ein, legens obdormivit. — 3) zur Bezeichnung des Grundes: propter (wegen, zB. propter hereditatem contentio orta est). – de (um . . . willen, zB. queri de injuriis). — B) zur Bezeichnung der Richtung über einen Punkt hin: 1) in Bezug auf den Ort, a) zur Bezeichnung des Gelangens über einen Gegenstand: trans (überhin, von einer Seite zur andern, zB. navigare trans mare). – super (oberhalb hin, ohne den Gegenstand selbst zu berühren, zB. praeter Atticam super Sunium navigare). – üb. e. Fluß, Berg ꝛc. gehen, s. überschreiten, übersteigen. — b) jenseit: trans (jenseit, zB. trans Tiberim hortos aliquos parare). – ultra (über . . . hinaus, zB. ultra hanc villam est alia). — c) zur Bezeichnung der Verbreitung in Raum u. Zeit, per (zB. per totam terram: u. Caesar venit per Sardiniam). — 2) zur Angabe des Uebertreffens, Uebersteigens: a) an Zahl u. Menge: supra; auch durch die Adverbien plus u. amplius, zB. üb. zehn Tausend, supra decem milia; amplius decem milia: es ist üb. ein Jahr, annus est diutius: über 40 Jahre alt, d. i. älter als 40 Jahre, s. alt: heute über acht Tage, post hosce octo dies: übers Jahr, ad annum: üb. ein Kleines, brevi. — b) an innerer Kraft u. an Maß: super; supra (zB. über die Maßen, supra modum). – nichts geht üb. die Weisheit, sapientiā nihil praestantius. — 3) zur Angabe der Verbreitung über einen Gegenstand von oben nach unten zu, a) eig.: per, zB. Thränen fließen über die Wangen, lacrimae manant per genas. — b) uneig., zB. Frevel üb. Frevel üben, alia super alia facinora edere: Unglück üb. Jmd. bringen, calamitatem alci inferre. — 4) zur Angabe des Gegenstandes, auf welchen eine Handlung sich bezieht: de. super (zB. liber de amicitia od. qui est de amicitia: u. hi de philosophia libri: u. de colonia Narbonensi Crassi oratio: u. sed hac super re satis). – auch durch den Genit., zB. scriptores Graeciae (über Gr.). – od. durch ein Adject. statt des Genitivs, zB. quaestiones naturales (über die Natur). – od. umschr., zB. Platonis liber, qui immortalitatem animae docet (über die U. der S.): u. libri, quos de Helvidii ultione composui (über die R. des H.). — II) *Adv.*, zB. über u. über, penitus: üb. u. üb. voll seyn, abundare. – Auch wird „über u. über" durch per in Zusammsetzgg. mit Verbis ausgedrückt, zB. über u. über begießen, perfundere. – die Stadt ist üb., urbs capta od. expugnata est.

überackern, obarare.

überall, ubique (an allen Orten, an jedem Orte, wo es geht). – ubivis (wo man nur immer will, an jedem beliebigen Orte). – usque quāque (immer wo es nur ist od. geht). – omnibus locis (an allen Orten, die es giebt). – quoque loco (an jeglichem Orte). – nusquam non (nirgends nicht). – vulgo (allenthalben, allgemein, mit Bezug auf die Leute). – passim (weit u. breit). – undique (von allen Orten od. Seiten her, zB. undique tollere, auferre: u. undique sunt exitus). – üb. wo, ubicumque; quacumque: üb. in der Welt, wo, ubicumque terrarum od. gentium; ubicumque terrarum et gentium. – üb. wohin, quocum-

que; quoquo. – üb. woher, undecumque. – die Augen üb. haben, diligenter attendere: er war üb., wo es am heißeſten herging, obtulit se, ubi plurimum laboris erat.

überallher, undique. ex omnibus partibus od. locis (von allen Seiten od. Orten). – undelibet (woher es beliebt). – üb., woher es nur ſeyn mag, undecumque. — **überallherum,** per omnes partes; circum undique. — **überallhin,** quoquoversus. – in omnes partes (nach allen Seiten hin). – passim (weit u. breit hin). – üb. will ich dir folgen, quo voles sequar.

überantworten, ſ. aushändigen, ausliefern.

überarbeiten, retractare. – ſich üb., nimio labore frangi.

überaus, ſ. ſehr.

überbauen, mit einem Gewölbe, camerā contegere (zB. horreum). – einen Platz mit Häuſern üb., locum coaedificare (zB. campum Martium). – einen Fluß mit einer Brücke üb., in amne pontem facere.

überbieten, Jmd., contra alqm liceri. alqo licente contra liceri (wenn Jmd. bietet, noch mehr bieten); vincere alqm licitatione od. im Zſhg. bl. vincere alqm. licendo superare alqm (durch ein höheres Gebot Jmdm. gleichſ. den Rang ablaufen). – Jmd. in etwas üb. (bildl.), ſ. übertreffen.

überbildet, ineptus.

überblättern, im Leſen, transire.

Ueberbleibſel, reliquum. – die Ueberbleibſel, reliqua od. reliquiae, zB. die Ueb. der Speiſen, reliquiae ciborum; im Zſhg. bl. reliquiae. – Oft durch quod superest od. reliquum est zu umſchreiben, zB. die Ueb. der Glieder, quod membrorum reliquum est.

Ueberblick, prospectus (das Hinſehen über etwas). – unus conspectus od. aspectus (das leichte Ueberſehen einer Sache). – etw. unter Einen Ueb. bringen, alqd in uno conspectu ponere; alqd sub unum aspectum subjicere.

überblicken, oculis perlustrare od. obire.

überbringen, afferre alqd alci od. ad alqm (zu Jmd. bringen, ſowohl übh., als insbeſ. als Nachricht). – deferre alqd alci od. ad alqm (im Auftrag eines Andern abgeben, hinterbringen). – perferre alqd ad alqm (an den Ort ſeiner Beſtimmung bringen). – referre (im Auftrag eines Andern zurückbringen, zB. responsum). – reddere alqd alci (aushändigen).

Ueberbringer, einer Botſchaft, nuncius: eines Briefes, tabellarius (als Bote). – Außerdem durch die Verba unter „überbringen", zB. der Ueb. der Briefe, is qui attulit epistolas. — **Ueberbringerin,** einer Botſchaft, nuncia. – die Ueb. des Briefes, ea quae attulit epistolam.

überbrücken, ponte jungere, conjungere (durch e. Brücke verbinden, zB. flumen). – pontem injicere od. imponere alci rei (e. Brücke legen über ꝛc., zB. flumini). – pontem facere od. efficere in alqa re (eine Brücke machen in ꝛc., zB. in flumine).

überbürden, mit etw., onerare alqā re.

überdauern, superesse m. Dat. – ſo viele Jahrhunderte üb., tot saecula manere.

überdecken, contegere (zB. locum linteis: u. horreum camerā).

überdenken, ſ. bedenken, erwägen.

überdieß, praeterea. ad hoc. ad haec (über dieſes, ſ. „außerdem" den Unterſch. ꝛc.). – secundum ea (zunächſt dem). – insuper (noch obendrein). – üb. liebe ich den Vater, accedit quod patrem amo. – noch üb., ultro (zB. primum hostium impetum sustinuerunt multis ultro vulneribus illatis).

Ueberdruß, ſ. Ekel. – Ueb. des Lebens, ſ. Lebensüberdruß.

überdrüßig, einer Sache, pertaesus alqd (zB. ignaviam suam). – satiatus alqā re (ſatt, zB. vitā). – ich bin einer Sache üb., satietas alcjs rei me tenet; taedet me od. pertaesum est alcjs rei: ich werde einer Sache üb., satietas od. taedium (Ekel) alcjs rei me capit; taedium alcjs rei me subit.

übereilen, Jmd., opprimere (zB. der Tag übereilt mich, lux me opprimit). – ſich übereilen in od. bei etwas, praecipitare alqd (zB. vindemiam: u. editionem libri); praefestinare alqd od. m. folg. Infinit. (zB. opus: u. deficere [mit dem Abfall]); festinantius od. praepropere agere alqd (zB. omnia); ruere in alqa re (ſich überſtürzen, zB. in dicendo). — **übereilt,** praefestinatus (zB. opus). – praeceps. praecipitatus (über Hals u. Kopf gemacht, zB. consilium). – inconsultus (unüberlegt, zB. certamen). – temerarius (unbedachtſam, unbeſonnen). — *Adv.* nimis od. nimium festinanter; praepropere. – üb. handeln, festinantius agere; festinare praepropere. — **Uebereilung,** nimia od. praematura festinatio, bei einer Sache, alcjs rei (zB. beim Anhalten um die Frau, uxoris petendae). – aus Ueb., imprudenter od. per imprudentiam.

überein, durch idem, eadem, idem, zB. üb. gekleidet ſeyn, eodem vestitu ornatum esse: üb. denken, idem sentire; esse in eadem sententia; mit Jmd., consentire cum alqo.

übereinander, alter super alterum (v. Zweien). – alius super alium (von Mehreren, zB. alii super alios ruebant). — **übereinanderlegen, -ſchlagen,** ſ. aufeinanderlegen.

übereinkommen, ich komme mit Jmd. überein, convenit mihi cum alqo. – wir ſind übereingekommen, convenit inter nos: man iſt über den Frieden übereingekommen, pax convenit. – in etwas übh., constituere alqd.

Uebereinkommen, das, **Uebereinkunft,** die, conventum. – constitutum (das Feſtgeſetzte). – pactum. pactio (ein Vertrag). – consensus (übereinſtimmende Verabredung). – eine Ueb. treffen, constituere, in etwas, alqd; mit Jmd., constitutum facere cum alqo; res convenit od. bl. convenit mihi cum alqo: man hat die Ueb. getroffen, daß ꝛc., pacto convenit, ut etc.: der Ueb. gemäß, ut erat constitutum; ex convento; ex pacto; verb. ex pacto et convento. – nach gemeinſamer Ueb., ex communi consensu (zB. petere alqd ab alqo).

übereinſtimmen, consentire; convenire; congruere; concordare. Vgl. „ſtimmen *no.* II, 1". – nicht üb., auch dissentire; dissidere; discrepare; abhorrere ab alqa re (abweichen, zuwiderlaufen): mit Jmd. üb., consentire od. congruere cum alqo; idem sentire cum alqo. – ſie ſtimmten Alle in ihrer Ausſage überein, sermo inter omnes congruebat: darin ſtimmen alle Berichte (der Geſchichtſchreiber) überein, daß ꝛc., illud haud quaquam discrepat m. folg. Acc. u. Infinit. — **übereinſtimmend,** consentiens. congruens. concors. – constans (ſich gleichbleibend, zB. rumores). – mit etwas üb., consentaneus alci rei; conjunctus cum alqa re (einer Sache angemeſſen, ihrer Natur zukommend): das üb. Urtheil, consensus (zB. gram-

maticorum). — *Adv.* congruenter; convenienter; constanter. — **Uebereinstimmung,** consensus. consensio. concentus. convenientia. – constantia (das sich Gleichbleiben, die Consequenz, zB. testimoniorum). – eine Ueb. aller Patrioten, omnium bonorum conspiratio.

übereintreffen, s. übereinstimmen.

überfahren, I) *v. intr.* trajicere od. transire od. transvehi mit u. ohne Zusatz von nave od. navibus (zu Schiffe), curru (zu Wagen). — II) *v. tr.*: a) Jmd. od. etwas über etwas fahren: trajicere; transmittere; transvehere; transportare. — b) über Jmd. wegfahren: jumentis obterere alqm.

Ueberfahrt, I) das Ueberfahren: a) *intr.* s. Uebergang *no.* I, A, Fahrt. – die Ueb. bezahlen, pro vectura solvere: eine langsame u. unbequeme Ueb. haben, tarde et incommode navigare. — b) *tr.*, durch Umschr. mit den Verben unter „überfahren *no.* II, a", zB. bei der Ueb. so vieler königl. Gelder nach Italien, in tanta pecunia regia in Italiam trajicienda: bei der Ueb. des siegreichen Heeres, in victore exercitu transportando. — II) Ort zum Ueberfahren: trajectus.

Ueberfall, adventus repentinus. – feindlicher, impetus repentinus od. repente factus; incursio subita. – ein nächtlicher Ueb., nocturnus impetus.

überfallen, a) eig.: opprimere, auch mit dem Zus. alqm imprudentem od. incautum od. improviso (unversehens über Jmd. herfallen, eig. u. uneig., von Pers. u. Dingen, zB. von der Furcht ꝛc.). – inopinantem alqm aggredi (Jmd. unvermuthet angreifen, zB. hostes). – alqm occupare (Jmdm. zuvorkommen als Feind). – vim alci inferre (Jmdm. Gewaltthätigkeiten anthun, von Räubern ꝛc.). – etwas üb. wollen, clam petere alqd (zB. navem). — b) übtr., s. befallen.

überfliegen, transvolare. – im Lesen üb., legendo percurrere, u. bl. percurrere: schnell, veloci oculo percurrere.

überfließen, I) eig.: redundare (über den Rand od. das Ufer zurücktreten, überströmen). – abundare (abströmen, über den Rand od. das Ufer treten). — II) uneig., s. ergießen (sich). — **Ueberfließen,** das, abundatio.

überflügeln, den Feind ꝛc., alqm circumire od. circumvenire a latere od. a cornibus. – Bildl., Jmd. in etw. üb., superare alqm alqā re.

Ueberfluß, abundantia. affluentia (der Ueberfluß, wenn man von etwas mehr hat, als man braucht, zB. omnium rerum). – ubertas (die Fülle, das reichliche Vorhandenseyn ohne Rücksicht auf Gebrauch). – copia rerum (der reiche Vorrath an Bedürfnissen). – id quod mihi superest od. quod affluit (das Ueberflüssige). – Ueb. an Lebensmitteln, copiae. – Ueb. haben an etwas, alqā re abundare od. redundare (ab. zur Bezeichnung des Ueberflusses, red. zu der des Zuviel): im Ueb. leben, circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere: im Ueb. vorhanden seyn, abundare; suppeditare: zum Ueb., abunde; satis superque: im Ueb., abundanter (zB. crescere).

überflüssig, I) sehr reichlich: abundans; affluens. — *Adv.* abunde. – satis superque (mehr als genug). — II) unnöthig: supervacaneus; auch verb. supervacaneus atque inutilis.

überfluthen, s. überschwemmen.

überführen, I) hinüberführen: traducere. — II) zum Geständniß od. zur Ueberzeugung bringen: convincere alqm alcjs rei u. in alqa re (letzteres, wenn Jmd. bei etwas ertappt wird). – coarguere alqm alcjs rei (unwiderleglich, evident einer Schuld zeihen). – convincere u. persuadere mit folg. Acc. u. Infinit. (überzeugend darthun). – vom Gegentheil üb., revincere; redarguere: überführt, auch compertus alcjs rei.

überfüllen, complere (zB. ein Schiff, von zu vielen Menschen). – sich üb. (mit Speise, Wein), s. überladen (sich). — **überfüllt,** v. Localitäten, refertissimus, mit etwas, durch Genit. od. Abl. der Personen od. Sachen.

Uebergabe, traditio. – deditio (Auslieferung an den Feind). – eine Stadt durch Ueb. bekommen, urbem per deditionem capere: zur Ueb. auffordern, ad deditionem invitare od. hortari.

Uebergang, I) das Uebergehen: A) eig.: transitio; transitus; transgressio; transgressus; transmissio; transmissus; trajectio; trajectus. – der Ueb. über einen Fluß, trajectus od. transvectio fluminis: der Ueb. nach Britannien, trajectus in Britanniam: der Ueb. von Gallien nach Britannien, transmissus ex Gallia in Britanniam: beim Ueb. über den Rubico, in trajiciendo Rubicone; Rubiconem transiens: nach dem Ueb. über den Tigris, über die Alpen, superato Tigri, superatis Alpibus. – der Ueb. zum Feinde, transitus ad hostem: Jmd. zum Ueb. zu bewegen suchen, alqm per colloquia vocare ad transitionem; alqm ad transeundum vocare sollicitareque. — B) bildl.: transitus; transgressio. – der Ueb. zur Sache (in einer gerichtlichen Rede), aditus ad causam: der Ueb. von der Kindheit zum Jünglingsalter, ille a pueritia in adolescentiam transitus: der Ueb. der Regierung auf Jmd., regnum ad alqm translatum. — II) Ort zum Uebergehen, transitus; trajectus.

Uebergangsperiode, ille transitus (zB. a pueritia in adolescentiam).

Uebergangsstufe, im Zshg. bl. gradus.

übergeben, tradere (überreichen, überliefern, in die Hand od. den Besitz geben, zB. urbem). – reddere (zurückgeben, abgeben). – dedere (übergeben, ausliefern, zB. urbem). – exhibere (ausliefern, herausgeben, abliefern an den Fordernden, zB. Alles in gutem Stande, omnia integra). – permittere (anvertrauen). – delegare (überantworten, zur Wartung, Pflege, zur Besorgung). – prodere (in die Hände spielen, aus Verrath übergeben, zB. urbem). – eine Bittschrift üb., libellum offerre; Jmdm., dare alci libellum; supplicare alci per literas. – sich üb. (erbrechen), vomere. — **Uebergebung,** s. Uebergabe.

übergehen, I) *v. intr.*: 1) = überfließen, w. s. — 2) seine Stellung, seine Partei, seinen Zustand verändern: transire. – zu den Feinden üb., ad adversarios od. hostes transire; ad hostem transfugere (als Ueberläufer): viele gingen zum Feinde über, transitiones ad hostem fiebant: zu Jmd. (Jmds. Partei) üb., in partes alcjs transgredi; vgl. „abfallen *no.* II, 2": von Jmd. zu Jmd. üb., relicto alqo transire ad alqm (vgl. „abfallen *no.* II, 2"); relicto alqo signa ad alqm transferre atque ad eum transire (von e. Heeresabtheilung): die Stadt geht über, urbs traditur od. deditur: (in der Rede) auf etwas üb., transire ad alqd; deflectere ad alqd (unvermerkt): schnell von einem Entschlusse zum andern üb., ab uno consilio velut

transsilire ad aliud. — 3) übergeben werden: transire ad alqm (zB. v. jus). – tradi alci (zB. an einen Andern, alteri). – transferri ad alqm (übertragen werden, zB. regnum ad alqm transfertur). — 4) sich hinüber erstrecken: redundare in od. ad m. Acc. (s. „hinübergehen" die Beisp.). — 5) verwandelt werden: transire, abire in m. Acc. — II) *v. tr.*: a) etwas od. Jmd. in der Rede mit Stillschweigen übergehen (= nicht gedenken): praeterire silentio od. tacitum, im Zshg. auch bl. praeterire. relinquere. verb. praeterire ac relinquere. mittere. omittere (freiwillig und mit Absicht). – praetermittere (absichtlich od. aus Vergeßlichkeit). – silentio dissimulare (stillschweigend ignoriren). – silentio negligere (stillschweigend nicht beachten; dah. „lange übergangen werden", longo silentio negligi). – um zu übergehen, daß ꝛc., ut omittam, quod etc.; ne dicam, quod etc. — b) im Lesen unbeachtet lassen: praeterire; transire. — c) Jmd. bei Besetzung eines Amtes, bei Erbschaften ꝛc. nicht berücksichtigen: praeterire (im Allg.). – repulsam dare alci (bei einem Amt, wenn Jmd. darum gebeten hat). – übergangen werden, praeteriri (im Allg.); repulsam ferre od. accipere (bei einem Amte, wenn man darum angehalten hat).

Uebergehung, praetermissio. – mit Ueb. des Gewährsmannes, sublato auctore.

Uebergewicht; zB. das Ueb. haben, propendēre (eig., von der einen Wagschale; u. bildl.); praeponderare (eig., von der gewogenen Sache; u. bildl.); praepollere. praevalere (bildl., größere Gewalt, Macht haben).

übergießen, Jmd. od. etwas mit etwas, alqm od. alqd perfundere alqā re (zB. aquā ferventi).

überglänzen, Jmd., praenitere alci.

überglücklich, super omnes beatus (vor Allen glücklich). – nimium felix (allzuglücklich). – ich bin üb., nihil nobis fortunatius.

übergolden, s. vergolden.

Uebergriff, injuria (Unrecht). – schlimme Uebergriffe, scelera (zB. multa scelera fiebant).

übergroß, praegrandis. – die üb. Menge der Schulden, ingens vis aeris alieni.

übergypsen, gypsare. – tünchend, s. tünchen.

überhand nehmen, invalescere. convalescere. ingravescere (intensiv, Kraft gewinnen). – increbrescere. percrebrescere (extensiv, häufig werden). – inveterascere (einwurzeln). [dens.

Ueberhang, eines Felsens, saxum superpen-

überhangen, impendēre; imminere.

überhängen, Jmdm. od. sich etw., induere alci od. sibi alqd u. alqm od. se alqā re.

überhäufen, cumulare (im Allg., zB. praemiis, muneribus). – onerare (gleichs. überschüttend begraben). – conferre od. congerere alqd in alqm (auf Jmd. gleichs. zusammentragen, zB. cong. maledicta: u. conf. omnia ornamenta). – mit Geschäften überhäuft seyn, multis negotiis distentum esse; negotiorum magnitudine obrutum esse.

überhaupt, a) = im Allgemeinen, s. allgemein. — b) im Ganzen u. dgl.: omnino (wenn eine Mehrheit einem Einzelnen entgegengesetzt wird, zB. quinque omnino fuerunt). – ad summam. in summa (ersteres, wenn man nach Anführung mehrerer einzelner Gründe mit einem Hauptgrunde schließt; letzteres, wenn man gar keine speciellen Gründe, sondern nur allgemeine angiebt, zB. ad summam, animo forti sitis: u. a tribunis aerariis absolutus est in summa sententiis quatuor). – denique (endlich, schließlich, um das letzte Glied in einer Reihe von Anführungen einzuführen). – Wird ein Subject od. Object in seiner Totalität aufgefaßt, so steht das Adject. summus, zB. dieses Urtheil trifft seinen Ruf üb., hoc judicium ad summam illius existimationem pertinet.

überheben, I) *v. tr.* liberare alqā re od. ab alqa re (zB. negotio, labore: u. libera te istā curā). – demere alci alqd (Jmd. etw. abnehmen, zB. laborem militiae). – Jmd. der Nothwendigkeit üb., zu ꝛc., remittere alci necessitatem alqd faciendi. – einer Sache überhoben seyn, supersedere alqā re od. mit folg. Infinit. (zB. loqui apud vos). — II) *v. r.* sich überheben, d. i. übermüthig thun: se efferre; insolescere; intumescere (zB. im Glück, rebus secundis). – sich im Uebermaß des Glückes nicht (über Andere) üb., non se praeferre aliis propter abundantiam fortunae. — **Ueberhebung,** insolentia.

überhelfen, Jmdm., succurrere alci.

überhöflich, perurbanus.

überholen, alqm praeterire (auch bildl.).

überhören, I) nicht hören: non audire od. non attendere alqd (unabsichtlich). – negligere alqd (absichtlich). — II) Jmd. etwas übh., d. i. hersagen lassen: jubere alqm recitare alqd.

überhüpfen, transsilire.

überirdisch, caelestis (himmlisch). – divinus (göttlich). Vgl. „übermenschlich".

überkommen, I) erhalten; zB. ich habe etwas durch Erbschaft, erblich überkommen, alqd hereditate mihi obvenit; alqd hereditate possideo. – durch Erbschaft überkommen (Partic.), s. erblich. — II) befallen; zB. es überkommt mich das Gefühl der Furcht, afficior timore; coepi timere.

1. **überladen,** s. überhäufen. – sich (mit Essen u. Trinken) üb., cibo vinoque se onerare; vino epulisque onerari; se ingurgitare cibo, vino.

2. **überladen,** *Adj.*, putidus (v. Redner u. v. dessen Ausdruck).

Ueberladung, des Magens, abundantia (als Ueberfüllung). – cruditas (als Unverdaulichkeit).

überlassen, permittere (Jmdm. etwas zu freier Disposition überlassen). – committere (zur Bewahrung, Beschützung, Obhut Jmdm. im Vertrauen auf seine Rechtlichkeit übergeben). – credere (anvertrauen). – concedere alci alqd. cedere alci alqā re (abtreten, s. d.). – delegare (Jmdm. etwas übertragen, dessen Besorgung man eig. selbst übernehmen sollte, zB. alci laborem: u. liberos ancillis). – condonare alci alqd (Jmdm. etwas als Geschenk od. als Eigenthum überlassen). – eine Stadt den Soldaten (zur Plünderung) üb., concedere oppidum militibus ad diripiendum; relinquere urbem direptioni: Jmdm. etw. käuflich üb., s. verkaufen: Jmdm. die ganze Sache üb., totam rem ad alqm rejicere; omnem rem alcjs arbitrio permittere: doch das überlasse ich dir, sed tu id videbis. — **sich einer Sache überlassen,** se dare alci rei (sich hingeben); alci rei indulgere (ihr nachhängen, beide zB. dolori, aegritudini). – sich selbst überlassen seyn, sui juris esse; ad suum arbitrium vivere.

überlästig, permolestus.

überlaufen, I) *v. intr.*: 1) = überfließen, w. s. — 2) zu einer andern, feindlichen Partei übergehen: transfugere (hinüberfliehen). – perfugere (durch die Flucht treuloser Weise zu der andern

Partei übergehen; beide immer mit folg. ad u. Acc. der Partei, zu der man übergeht; also ad hostes u. dgl.). – von Jmd. zu Jmd. üb., relicto alqo transfugere od. perfugere ad alqm. — II) *v. tr.*: 1) durch häufigen Besuch belästigen: alqm crebro interpellare. — 2) flüchtig überlesen: legendo percurrere; u. bl. percurrere (zB. schnell, veloci oculo). — 3) es überläuft mich etwas, zB. ein Schauder, Grauen, horresco; horror me perfundit: es überläuft mich bei dem Gedanken an etw., horreo cogitationem alcjs rei.

Ueberlaufen, das, I) *intr.*: 1) das Ueberfließen: abundatio. — 2) das Ueberfliehen der Soldaten: transfugium. — II) *tr.* das Ueberl. der Leute: frequentia hominum (zB. Formianorum).

Ueberläufer, transfuga. – treuloser, perfuga.

überlaut; zB. ein üb. Geschrei, vociferatio: ein üb. Geschrei erheben, üb. schreien, vociferari: ein üb. Gelächter, cachinnus: ein üb. Gelächter erheben, üb. lachen, cachinnum tollere; cachinnare.

überleben, Jmd. od. etwas, superstitem esse mit dem Dativ od. Genitiv der Person od. Sache (zB. Alexandro: u. gloriae suae). – vitā superare u. bl. superare m. Acc. der Sache (zB. tot casus vitā sup.: u. septimum diem sup.). – manere m. Acc. einer Zeit (überdauern, zB. tot saecula, v. Lebl.). – wer von beiden den Andern (glücklich) überlebt, wer von beiden der überlebende Theil ist, uter eorum vitā superat: Jmd. nicht üb., priorem, quam alqs, mori (früher als Jmd. sterben): den dritten Tag nicht üb., per triduum mori: sich gleichsam selbst überlebt haben, vivere tamquam superstitem sui.

Ueberlebende, der, superstes.

1. überlegen, I) legen über die Bank ꝛc.: alqm imponere mit Dativ der Sache, über die man Jmd. legt. — II) überdenken, s. bedenken, erwägen, berathschlagen.

2. überlegen, potior (vorzüglicher an Macht ꝛc.). – superior (höher stehend an Macht ꝛc.). – validior (stärker an physischer Kraft; übtr., stärker, mächtiger an Einfluß ꝛc.); alle „Jmdm.", alqo (als Jmd.). – üb. Zahl, s. Uebermacht. – Jmdm. üb. seyn, potiorem, superiorem, validiorem esse alqo; vincere alqm (Jmd. übertreffen): an od. in etw. üb. seyn, validiorem esse alqā re (zB. ingenio); superiorem esse alqā re (zB. an Erfahrung, usu: an Kräften, viribus); meliorem esse alqā re (besser versehen seyn, zB. equitatu); superare alqā re (zB. multitudine aliquantum: u. numero hostis, virtute Romanus superat); praestare alqā re (zB. militum numero aliquantum): Jmdm. in etwas üb. seyn, alqā re validiorem esse alqo (zB. aetate [an Jugend] et viribus); alqā re praestare alci (in etwas vor Jmd. voraus seyn); alqm vincere alqā re (Jmd. durch etw. übertreffen).

Ueberlegenheit, praestantia. – geistige Ueb., animi virtus.

überlegt, bene consideratus (wohl erwogen, zB. ratio). – prudens (gescheidt übh., zB. consilium).

Ueberlegung, deliberatio (reifliche Erwägung). – consultatio (Berathung mit Andern). – cogitatio (Nachdenken). – consilium (Einsicht; prägn. auch = besonnene Ueberlegung, wie Cic. Sest. 49, 103); verb. ratio et consilium (Vernunft u. Ueb. = vernünftige Ueb.). – judicium (Bedacht, Einsicht, zB. non est illi judicium). – etw. in Ueb. ziehen, s. erwägen. – nach reiflicher Ueb. und Berechnung, re consultā et exploratā; initā subductāque ratione; circumspectis rebus omnibus rationibusque subductis. – mit Ueb., consilio; judicio; consulte od. consulto; considerate: mit reiflicher Ueb., bono consilio: ohne Ueb., sine consilio; inconsulte; inconsiderate; temere.

überlesen, percurrere (lesend durchlaufen, zB. flüchtig, oculo veloci). – cognoscere (um sich Kenntniß des Inhaltes zu verschaffen). – recognoscere (um etwa noch vorhandene Fehler zu verbessern).

überliefern, tradere. Vgl. „ausliefern, übergeben". – der Nachwelt übh., s. Nachwelt.

Ueberlieferung, a) Uebergebung: traditio. — b) Fortpflanzung durch Erzählung: traditio. – commemoratio (Erwähnung). – memoria (Andenken im Allg.). – literae (Schriften = schriftliche Ueb.). – sermo od. fama (Gerede, Gerücht = mündliche Ueb.). – tradentes (die Ueberliefernden, zB. ubi natus sit, incertum diversitas tradentium facit). – die Ueb. der Jahrbücher, memoria annalium: die allgemeine Ueb., communis fama; communis fama et sermo: eine alte Ueb. (als Meinung), accepta antiquitus opinio: es hat sich etwas durch mündliche Ueb. erhalten, alqd sermone hominum posteris memoriae traditum est: durch mündliche Ueb. erfahren, auditione accipere; u. bl. accipere: der Ueb. folgen, relata referre.

überlisten, dolo capere. – fallere (täuschen). – sich nicht leicht üb. lassen, haud opportunum esse insidiantibus. — **Ueberlistung,** dolus (Rank).

übermachen, mittere, Jmdm. alci od. ad alqm.

Uebermacht, nimiarum opum potentia (allzugroße Macht). – nimia potentia alcjs (allzugroße Macht Jmds.). – numerus superans (größere Anzahl, überlegene Zahl; im Zshg. auch bl. numerus, zB. fretus numero copiarum suarum, d. i. im Vertrauen auf seine Ueb.). – multitudo (die überlegene Menge, zB. multitudine premi). – die Ueb. haben, plus valere, auch mit dem Zus. opibus, potentiā; praepollere; praevalere. – mit Ueb. eindringend, effuse se invehens (v. Feinde).

übermächtig, praepotens; praevalens. – üb. werden, supra modum crescere.

übermannen, s. überwältigen.

Uebermaß, cumulus (das Gehäufte über das Maß, zB. gaudii). – abundantia (reichliches Vorhandenseyn). Vgl. „Ueberfluß". – Oft durch die Adjj. unter „übermäßig", zB. Ueb der Freude, laetitia effusa od. profusa od. nimia. – im Uebermaß vorhanden seyn, abundare: etwas im Ueb. haben, abundare alqā re; abunde habere alqd.

übermäßig, modum excedens. immodicus. immoderatus (das Maß od. die Mäßigkeit überschreitend, zB. dolor modum excedens). – effusus. profusus (ausgelassen, verschwenderisch, zB. laetitia: u. sumptus effusi). – nimius (allzugroß, zB. fortuna, laetitia). – üb. Größe des Körpers, statura, quae justam excedit. — *Adv.* immodice; immoderate; extra od. supra od. praeter modum; effuse; profuse. – Jmd. üb. loben, nimium esse in alcjs laudibus; ultra modum laudare alqm.

übermenschlich, divinus (göttlich). – incredibilis (unglaublich, zB. vis ingenii). – ingens (ungeheuer, gewaltig). – immanis (colossal, der Gestalt nach). – üb. Kräfte, vires humanis majores; vires majores quam pro humano habitu: üb. Größe, figura humanā grandior: von od. in üb. G., humano major (zB. Romulus); majore quam humanā spe-

cie: üb. Gestalt, forma amplior augustiorque humanā; species viri majoris quam pro humano habitu augustiorisque: von üb. Gestalt, humanā od. mortali specie amplior. — *Adv.* supra hominem; supra od. ultra humanum modum.

übermorgen, perendie; perendino die. – auf überm., in perendinum.

übermorgender Tag, dies perendinus.

Uebermuth, insolentia (Ueberhebung). – intemperantia (schonungsloses Benehmen). – superbia (Hochmuth). – Ist „Uebermuth" = die übermüthigen Menschen, insolentes, superbi homines.

übermüthig, insolens. insolentiā elatus (sich überhebend). – intemperans (schonungslos). – superbus. superbiā sese efferens (hochmüthig); verb. insolens et superbus. – üb. Benehmen, Wesen, s. Uebermuth. – üb. seyn, superbire; insolenter od. insolentius od. superbiā se efferre: üb. werden, insolescere (zB. v. animus humanus); superbire coepisse; insolentius se efferre coepisse: sich üb. betragen, superbum se praebere (zB. in fortuna).

übernachten, pernoctare (zB. außerhalb des Hauses, foris). – manere (wo verbleiben übb., zB. extra domum patris: u. apud alqm: u. eo die Casilini). – auf offener Straße üb., jacēre et pernoctare in publico; manere inter vicos od. inter vias (v. einer Menschenmenge).

übernächtig, semisomnus (noch halb im Schlaf). – oscitans (noch gähnend). – üb. seyn, somno non satiatum esse.

Uebernahme, von etwas, acceptio alcjs rei.

übernatürlich, incredibilis (unglaublich). – prope singularis (fast einzig). – divinus (göttlich); auch verb. quidam incredibilis et prope singularis et divinus (zB. vis ingenii). Vgl. „übermenschlich".

übernehmen, I) in Empfang nehmen: accipere (zB. exercitum ab alqo). — II) auf od. über sich nehmen: suscipere. – recipere (auf sich nehmen). – subire (sich einer Sache unterziehen). – accedere ad alqd (an etwas als Besorger ꝛc. herangehen, zB. ad causam). – redimere (meistbietend auf gewisse Fristen zur Benutzung erstehen, zB. die Zölle; od. mindestfordernd eine Leistung in Accord nehmen, zB. einen Bau). – conducere (contractmäßig, indem man einen gewissen Pacht zahlt, übernehmen, zB. die Zölle, od. contractmäßig, indem man eine gewisse Summe erhält, leisten, zB. einen Bau, eine Lieferung ꝛc.). – ein Amt, Staatsamt üb., s. Amt (antreten), Staatsamt: einen öffentlichen Bau üb., publicum opus curandum recipere: die Verfertigung einer Säule üb., columnam faciendam conducere od. redimere. – sich üb. in etwas, modum excedere in alqa re (das Maß bei etwas überschreiten); se supra vires extendere (sich über seine Kräfte anstrengen): sich im Essen üb., se ingurgitare.

Uebernehmer, curator (der etwas zur Ausführung bringt). – redemptor (der meistbietend etwas pachtet, zB. die Zölle, od. mindestfordernd eine Leistung übernimmt, zB. einen Bau, der Entrepreneur). – conductor (der contractmäßig etwas übernimmt od. leistet, zB. ein Landgut, einen Bau). — **Uebernehmung,** susceptio.

überpflügen, obarare.

überragen, eminere, prominere, exstare ex alqa re (hervorstehen). – impendēre, imminere alci rei (überhangen). – Jmd. üb. an ꝛc., s. übertreffen.

überraschen, opprimere (gleichs. übermannen, auch mit dem Zus. alqm incautum, imprudentem, improviso, v. Pers. u. Dingen). – alqm occupare (plötzlich in Besitz nehmen, überfallen, v. Pers. u. Dingen). – Jmd. mit einer Freude üb., alci nec opinanti laetitiam objicere. – es überrascht mich etwas, alqd me opprimit od. alqā re opprimor; alqd me occupat od. occupor alqā re od. ab alqa re; alqd inopinatum accīdit, oder verb. improvisum atque inopinatum mihi accīdit alqd (es trägt sich unvermuthet zu); alqd me praevenit od. alqā re praevenior (es kommt mir etw. zuvor, es übereilt mich etw., zB. mors me praevenit, morte praevenior): bei etw. üb., opprimere in alqa re facienda; deprehendere in alqa re (bei etwas ertappen). — **überraschend,** inopinatus (zB. res, casus). – necopinatus (zB. gaudium). – das Ueberraschende einer Sache, novitas. — *Adv.* necopinato (s. „plötzlich" die Synon.). — **Ueberraschung,** nova res (neuer Umstand). – adventus necopinatus (überraschende Ankunft). – subitus terror (plötzlicher Schrecken). – das war für mich eine große Ueb., hoc mihi minime opinanti accīdit.

überrechnen, ad calculos vocare. – computare (einen Ueberschlag machen). – rationem alcjs rei ponere (berechnen, eig. u. bildl.). – üb., wie ꝛc., rationem inire, ut od. quemadmodum; od. von wo ꝛc., unde. — **Ueberrechnung,** computatio.

überreden, I) durch Vorstellungen überzeugen: persuadere alci de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. — II) durch Vorstellungen bewegen, s. bereden *no.* I. — **Ueberredung,** persuasio.

Ueberredungsgabe, -kraft, -kunst, virtus ad persuadendum accommodata. – vis persuadendi.

überreich, praedives.

überreichen, s. übergeben.

überreichlich, nimis largus. — *Adv.* nimis largiter; cumulate; satis superque. – üb. beschenken, effuse od amplissime donare.

überreif, I) eig.: fracidus (von Früchten). — II) uneig.; zB. er ist üb. zur Strafe, ille jam pridem ad poenam praeceps.

überreiten, equo proculcare.

Ueberreiz, durch Genuß, s. Ekel.

überrennen, mit dem Pferde, equo proculcare.

Ueberrest, s. Rest, Ueberbleibsel. – die irdischen Ueberreste eines Verstorbenen, reliquiae; ossa et reliquiae.

überrumpeln, opprimere alqm (gleichs. übermannen, auch mit dem Zus. incautum od. imprudentem od. improviso). – occupare (unvermuthet überfallen, zB. urbem nocte: u. adventu hostium occupari). – etwas üb. wollen, clam petere alqd (zB. navem). — **Ueberrumpelung,** furtum belli. – die Ueb. eines Ortes, oppressio, occupatio loci (zB. curiae).

übersatt, übersättigt, satietate defessus.

Uebersättigung, satietas.

überschatten, s. umschatten.

überschätzen, etwas, nimis tribuere alci rei; nimium pretium statuere alci rei. – seine Kräfte üb., superbam virium fiduciam ostentare; majora quam pro viribus agitare: sich üb., immodicum sui esse aestimatorem.

Ueberschätzung, nimia de se opinio (allzu hohe Meinung von sich). – temeraria fiducia (unbesonnenes, blindes Selbstvertrauen).

überschauen, s. übersehen *no.* I, betrachten *no.* I, a u. b.

überschicken, mittere alci od. ad alqm.

überschiffen, I) *v. tr.*: 1) = übersetzen *no.* I, w. s. — 2) = durchschiffen, w. s. — II) *v. intr.*, s. übersetzen *no.* II.

Ueberschlag, computatio (Berechnung). – einen Ueb. machen, computare (zB. digitis); rationem inire et subducere: über etw., computare alqd.

überschlagen, I) *v. refl.* sich überschl., praecipitem cadere od. ruere od. dari. — II) *v. intr.* lau werden: tepescere. – überschlagen (Partic.), tepidus; egelidus (Ggstz. frigidus). — III) *v. tr.*: 1) überblättern: transire. — 2) = überrechnen, w. s. — **überschleichen,** s. beschleichen *no.* I.

überschneit seyn, nivibus obrutum esse.

überschreiben, inscribere alqd. – das Buch ist überschrieben, liber inscriptus est (das Buch führt den Titel, sowohl von eigenen Schriften, als von Schriften anderer Verfasser); liber inscribitur (man giebt dem Buch den Titel, von Werken anderer Verfasser).

überschreien, obstrepere alci (Jmdm. entgegenlärmen und so überschreien oder zu überschreien suchen). – alqm voce obturbare (Jmd. mit Geschrei übertäuben). – voce od. clamore vincere alqm od. alqd (mit der Stimme, mit Geschrei überbieten, zB. fremitum fluctuum: u. tubas). – überschrieen schwieg er, magnis clamoribus afflictus conticuit. – sich üb., vocem ultra vires urgere.

überschreiten, transgredi (eig., zB. flumen). – transire alqd (hinübergehen über ꝛc., eig., zB. flumen: u. bildl., zB. finem aequitatis et legis in judicando). – transscendere (übersteigen, eig. u. bildl., Caucasum, muros, valles: u. fines juris: u. transscendisse aetatem primae juventae). – superare (über einen Ort passiren, zB. Tigrim, Alpes; u. bildl. = hinausgehen über ꝛc., zB. ne sumptus fructum superet). – egredi alqd od. extra alqd (herausgehen über ꝛc., eig. u. bildl., zB. veritatem: u. extra praeceptum). – excedere (herausgehen über ꝛc., bildl., zB. finitum tempus). – migrare (bildl., übertreten, zB. jura). – die Grenzen üb., transire fines (eig., sowohl in ein Land hinein, als heraus; dann auch bildl., einer Sache, alcjs rei, zB. verecundiae); egredi extra fines (eig., aus einem Lande heraus); terminos egredi (bildl., aus den bestimmten Grenzen heraustreten); modum transire od. egredi od. excedere. ultra modum egredi (bildl., das Maß üb.); extra cancellos egredi (bildl., die Schranken üb.): das fünfte Jahr üb., egredi od. excedere quintum annum: das Knabenalter überschritten haben, ex pueris od. (v. Griechen) ex ephebis excessisse. — **Ueberschreitung,** a) eig., s. Uebergang *no.* I, a. — b) bildl., s. Uebertretung.

Ueberschrift, s. Aufschrift.

überschuldet; zB. überschuldetes Vermögen, bona, quae solvendo non sunt (JCt.): er ist üb., aeri alieno non sufficiunt ea quae in patrimonio sunt.

Ueberschuß, id quod superest (im Allg.). – quod reliquum restat (der Ueb. als Rest). – pecunia, quae superest (das Geld, das noch übrig ist). – der Ueb. von eurem Gewinn, quod redundavit de vestro quaestu. – es ist ein Ueb. vorhanden, aliquid superest od. reliquum restat; pecunia superest (an Geld).

überschütten, mit etwas, perfundere alqā re (eig., über u. über begießen mit flüssigen Dingen). – obruere alqā re (mit einer Masse schüttend überdecken, eig. u. bildl., zB. alqm terrā, se arenā: u. obrui tamquam fluctu sic magnitudine negotiorum). – cooperire alqā re (mit etw. überdecken, zB. Decii corpus coopertum telis). – cumulare alqā re (aufhäufen mit etwas, übersch. mit trockenen Dingen, auch bildl., zB. praemiis). – onerare alqā re (gleichsam belasten, bildl., zB. alqm honoribus). – alqd congerere od. conferre in alqm (bildl., auf Jmd. zusammentragen, -häufen, zB. conf. plurimum benignitatis in alqm: u. congeserat natura et fortuna omnia humana bona). – Jmd. mit Lobsprüchen üb., laudibus alqm ornare: mit etwas überschüttet seyn (bildl.), abunde habere alqd; abundare alqā re; mersum esse alqā re (in etwas gleichsam versenkt seyn, zB. secundis rebus).

überschwänglich, maximus (zB. gaudium). – summus (zB. deorum erga vos amor). – üb. Lohn, opima merces: du thust es aus üb. Liebe, facis abundantiā quādam amoris (Cic. ad fam. 1, 9 *in.*). — *Adv.* abunde (zB. pollens potensque).

Ueberschwänglichkeit, der Liebe, abundantia quaedam amoris. – die Ueb. der Rede, luxuries quaedam orationis.

überschwemmen, a) eig.: inundare. – der durch die Tiber überschwemmte Circus, Tibere superfuso irrigatus circus. — b) übtr., e. Land üb. (v. e. Menschenmenge), inundare (m. Acc. (zB. Italiam). – se effundere in m. Acc. (zB. in Asiam). – implere (über u. über anfüllen, zB. agmen Asiae campos impleverat).

Ueberschwemmung, inundatio; eluvio (beide auch im Plur., zB. eluviones aquarum: u. inundationes od. eluviones terrarum). – die Ueb. durch die Tiber, Tiberis super ripas effusus. – ein Fluß verursacht eine Ueb., flumen extra ripas diffluit; flumen supra ripas se effundit; flumen alveum excedit.

überschwimmen, s. hinüberschwimmen.

überseeisch, transmarinus (zB. peregrinatio).

übersegeln, obruere (zB. navem).

übersehen, I) mit den Augen die Grenze von etwas erreichen: oculis terminare (zB. sic immensa panditur planities, ut subjectos campos *terminare oculis* haud facile queas). – eine Gegend vom Berge aus üb., regionis situm ex monte prospicere: die Gegend läßt sich weit u. breit üb., regio latissime patet. — II) nicht bemerken: praeterire negligentiā (aus Unachtsamkeit beim Lesen, Uebersetzen ꝛc. übergehen). – omittere. praetermittere (so hingehen lassen, nicht bestrafen). – connivere in alqā re (bei etwas ein Auge zudrücken). – silentio dissimulare (durch Stillschweigen ignorieren).

übersenden, mittere alci od. ad alqm. [ren).

übersetzen, I) *v. tr.*: 1) hinüberbringen: trajicere; transmittere; transvehere; transportare. – das Heer über den Po nach Cremona üb., exercitum Pado trajicere Cremonam: das Heer über den Hellespont nach Italien üb., exercitum Hellesponto trajicere in Italiam. — 2) den Inhalt einer Rede ꝛc. in eine andere Sprache und deren Idiom übertragen: vertere. convertere (im Allg.). – transferre (übertragen, u. zwar wörtlich). – reddere (genau wiedergeben). – interpretari (dem Sinne nach dolmetschen). – ins Lateinische üb., in Latinum convertere; in Latinam linguam transferre; Latine reddere; sermone Latino interpretari: aus dem Griechischen ins Lateinische üb., ex Graeco in Latinum sermonem vertere; Graeca in Latinum vertere; ex Graeco in Latinum con-

vertere od. transferre: wörtlich (buchſtäblich, möglichſt treu) üb., ſ. wörtlich: dieſe Stelle nicht üb., eum locum integrum relinquere: eine noch nicht überſetzte Komödie, comoedia integra. — II) *v. intr.* transmittere od. transire od. trajicere od. transvehi. – über die Meerenge nach Italien üb., freto in Italiam trajicere: über den Fluß ſchwimmend üb., flumen nando trajicere, transmittere, su-

Ueberſetzen, das, ſ. Ueberſetzung. [perare.

Ueberſetzer, interpres (zB. alieni operis).

Ueberſetzung, I) das Ueberfahren: a) *tr.* durch Umſchr. mit den Verben unter „überſetzen *no* I, 1", zB. bei der Ueb. (beim Ueberſetzen) des ſiegreichen Heeres, in victore exercitu transportando. — b) *intr.* ſ. Uebergang *no.* I, A. — II) Uebertragung aus einer Sprache in eine andere, als Handlung (= das Ueberſetzen), conversio (zB. aus dem Griechiſchen, ex Graecis) od. translatio od. interpretatio (das Dolmetſchen). – als überſetzte Schrift, liber scriptoris conversus od. translatus (zB. utar carminibus Arati eis, quae *a te admodum adolescentulo conversa* ita me delectant, quia Latina sunt, d. i. in der von dir als ganz jungem Menſchen gemachten Ueberſetzung: u. [Cicero] libros Platonis atque Xenophontis edidit translatos, d. i. gab Ueberſetzungen der Schriften des Pl. und X. heraus). – Ueb. einer Rede, oratio conversa: ſchlechte Ueb. von etwas, liber male conversus: eine Ueb. von etwas machen (= etwas überſetzen). ſ. überſetzen *no.* I, 2: beim Ueb. entgehen, transferentem fugere.

Ueberſicht, conspectus. – Zerſtreutes in eine Ueb. bringen, sub uno aspectu ponere: eine kurze Ueb. von etwas geben, brevi in conspectu ponere alqd. — **überſichtlich** darſtellen, sub uno aspectu od. in uno conspectu ponere.

überſiedeln, I) *v. tr.* ſ. verſetzen. – vom Lande in die Stadt üb., demigrare ex agris et in urbem se conferre jubere (zB. homines). — II) *v. intr.* transmigrare (hinüberziehen). – transire (hinübergehen). – vom Lande in die Stadt üb., demigrare ex agro (ex agris) et in urbem se conferre. — **Ueberſiedeln,** das, **-lung,** die, *intr.*, translatio domicilii. – die Ueb. der Völker, transportatio populorum.

überſinnlich, qui, quae, quod sensu od. sensibus percipi non potest; qui, quae, quod non sub sensus cadit. – das Ueberſinnliche, res sensibus non subjectae: ſich zum Ueb. erheben, mentem a sensibus sevocare. [tabernacula velis).

überſpannen, mit etw., intendere alqā re (zB.

überſpannt, a) v. Lebl., ſ. übertrieben. — b) v. Perſ.: opinionibus inflatus (übh., der an Einbildung leidet). – superstitiosus et paene fanaticus (abergläubiſch u. faſt ſchwärmeriſch, zB. philosophi). [ductio.

Ueberſpannen, das, mit Tüchern, velorum in-

Ueberſpanntheit, Ueberſpannung, supervacanea desideria (überſpannte Wünſche). – nimia de se opinio (allzu hohe Meinung von ſich).

überſpinnen, telā involvere.

überſpringen, I) *tr.* transsilire (eig.; dann auch uneig. = übergehen beim Leſen). – transire (uneig., übergehen). – transscendere (uneig., überſteigen, zB. die Mittelſtufen [der Ehrenſtellen], media). — II) *intr.* velut transsilire (zB. ab uno consilio ad aliud).

überſprudeln, bildl.; zB. die Laune ſprudelt bei ihm über, abunde salis in eo est.

überſtehen, defungi od. perfungi alqā re (mit etwas fertig werden, von etwas loskommen, zB. laboribus od. periculis perf.: u. morbis def.: u. perfunctum periculum). – superare od. transire alqd (überwinden, zB. difficultates sup.: u. omnia, quae premant, facile trans.). – exhaurire alqd (gleichſ. völlig ausleeren, durchmachen, zB. labores aut jam exhausti aut mox exhauriendi: u. militia exhausta). – evadere ex alqa re (entrinnen, zB. ex morbo). – o daß es doch überſtanden wäre! utinam defunctum sit! — **Ueberſtehung,** perfunctio (zB. laborum).

überſteigbar, überſteiglich, superabilis (zB. mit Leitern, scalis). – üb. ſeyn, superari posse.

überſteigen, I) *v. tr.*: A) eig., über etwas ſteigen: transscendere (über etwas hinüberſteigen, zB. muros, Alpes). – transire (über etwas hinübergehen, zB. Alpes). – transgredi (etw. überſchreiten, zB. Taurum). – superare (über etwas hinausgehen, zB. muros, Alpes). – supervadere (über etwas hinſchreiten, zB. ruinas muri). – das Waſſer überſteigt das Ufer, aqua extra ripas diffluit; aqua alveum excedit. — B) uneig.: a) überwinden: superare. vincere (zB. difficultates). — b) über etwas hinausgehen: superare (zB. sumptus fructum superat). – exsuperare (zB. impendia reditum exsuperant). – excedere (zB. numerum). – die menſchlichen Kräfte üb., supra humanas vires od. supra hominis vires esse: es überſteigt etwas die menſchlichen Begriffe, alqd majus est, quam hominum ratio consequi potest: den Glauben üb., fidem excedere; supra humanam fidem esse. — II) *v. intr.* transscendere murum (über die Mauer) od. maceriam (über eine Lehmmauer um den Garten) od. saeptum (über den Zaun).

überſtimmen, sententiis od. (in den Comitien) suffragiis vincere od. superare. – er wurde von den Uebrigen überſtimmt, ceterorum consensu victus est.

überſtrahlen, I) = beſtrahlen, w. ſ. — II) durch Glanz übertreffen: praefulgere alci rei (auch bildl., zB. praefulgebat veteri triumphus recens). – alles Andere üb., prae ceteris omnibus enitere et praefulgere: alle Weiber ihrer Zeit an Schönheit überſtrahlend, aetatis suae feminas pulchritudine supergressa.

überſtrömen, I) *v. tr.* inundare (zB. agros). — II) *v. intr.* ſ. austreten *no.* II, b.

überſtürzen, bildl., praecipitare alqd (zB. vindemiam, editionem). – ſich üb., praecipitare; ruere (blindlings dahinrennen, zB. in dicendo): ſich nicht üb., nihil turbulenter, nihil temere facere. – ſich überſtürzend, praeceps (v. Perſ. u. Lebl.); raptim praecipitatus (v. Lebl., zB. consilia).

übertäuben, obstupefacere (zB. metus maerorem obstupefaciebat). – obtundere alqm od. aures alci (Jmd. od. Jmds. Ohren abſtumpfen, zB. alqm rogitando, gratulando). – durch Geſchrei, Lärmen üb., ſ. überſchreien. – das Gewiſſen üb., animi conscientiam comprimere.

übertönen; zB. übertönt werden von den Trompeten, tubarum sono obstrepi.

übertragen, I) hinübertragen: transferre in mit Acc. (eig. von einem Ort nach einem anderen hinſchaffen, zB. de tabulis in librum: u. bellum in Italiam; dann = etwas in eine andere Sprache überſetzen [ſ. „überſetzen *no.* I, 2" die Synon. u. Beiſp.]; dann = tropiſch gebrauchen, zB. verbum;

endlich = etwas von sich ab auf Jmd. schieben, zB. culpam in alqm). – transmittere in mit Acc. (gleichsam hinüberschicken, übergehen lassen, zB. bellum in Italiam). – transfundere in od. ad mit Acc. (gleichs. hinüberschütten, von Jmd. od. sich auf Jmd. übergehen lassen, zB. amorem in alqm: u. omnes suas laudes ad alqm). – delegare alci od. ad alqm (Jmdm. etwas zuweisen, beimessen, Gutes u. Böses, zB. causam peccati). – conferre alqd in alqm (etwas auf Jmd. zu bringen suchen, schieben, zB. culpam). — II) übergeben zur Besorgung ꝛc.: deferre alqd alci od. ad alqm (Jmdm. übertragen, zB. ad alqm summam imperii, summam totius belli: u. regnum ac diadema uni). – mandare alci alqd (übh. Jmdm. etwas anbefehlen, was er besorgen soll, zB. negotium). – demandare alci alqd (Jmdm. etwas, was man eigentlich selbst besorgen sollte, zB. funeris curam, bellum). – delegare alci alqd (Jmdm. ein Geschäft, welches man selbst besorgen sollte, zuschieben). – praeficere od. praeponere alqm alci rei (Jmdm. einem Geschäfte vorsetzen, zB. alqm quaestioni praef.: u. alqm officiis et administrationibus praep.). – Jmdm. einen Theil von etwas üb., alqm in partem alcjs rei vocare (zB. regni).

Uebertragung, translatio (von Einem auf das Andere; u. bildl. = die Metapher, zB. audax). – die Ueb. der Regierung, deferendum od. (wenn sie geschehen ist) delatum imperium. – Ist es = Uebersetzung *no.* II, s. d.

übertreffen, Jmd. an od. in etwas, superare od. exsuperare alqm (in) alqa re; vincere alqm alqā re; antecedere od. praecedere od. anteire od. praestare alqm od. alci alqā re; praecurrere alci od. alqm alqā re; antecellere alci alqā re. – Alle weit üb., longe praestare inter omnes; in etw., antecellere omnibus alqā re (zB. gloriā): es übertrifft sich Jmd. selbst, superatur alqs a se.

übertreiben, I) zu sehr antreiben, ein Thier: vehementer agitare et extendere. — II) ohne Maß etwas thun, a) im Handeln: modum excedere. – extra modum prodire (zB. sumptu). – nimium esse in alqa re (zB. in honoribus decernendis). – seine Forderungen üb., nimium postulare. — b) im Reden: veritatem od. fidem veritatis non servare. fidem superjacĕre augendo. verbis augere rem. in majus extollere rem. rei actae modum excedere (alle = auf Unkosten der Wahrheit etwas vergrößern). – veritatem egredi. plus dicere, quam patitur veritas (mehr sagen als die Wahrheit verträgt). – rem verbis exasperare (etwas schlimmer machen, als es ist). – in falsum augere alqd (fälschlich erhöhen): das Gerücht übertreibt Alles, fama omnia in majus extollit: der Krieg in Hispanien war gar nicht so bedeutend, als ihn übertreibende Gerüchte gemacht hatten, in Hispania nequaquam tantum belli fuit, quantum auxerat fama.

Uebertreibung, a) im Handeln, Benehmen, durch die Adj. unter „übertrieben", zB. Ueb. in der Freigebigkeit, immodica largitio: Ueb. in der Freude, laetitia effusa od. profusa od. nimia: jede Ueb. ist ein Fehler, vitium est ubique quod nimium est. — b) im Reden, superlatio od. trajectio veritatis; auch bl. superlatio atque trajectio. – Uebertreibungen (auf Kosten der Wahrheit) vermeiden, veritatis fidem servare, in einer Schrift, in libro: es ist eine Ueb. zu sagen, daß ꝛc., nimis violentum est dicere m. folg. Acc. u. Infinit.

übertreten, I) *v. intr.* 1) von Gewässern, s. austreten (vom Wasser). — 2) übergehen (w. vgl.): transire, zu ꝛc., ad alqm (zB. ad hostes: u. ad plebem), in ꝛc., in alqd (zB. in alienam familiam). – se conferre ad etc. (sich hinüberbegeben zu ꝛc., zB. ad plebem). — II) *v. tr.* dagegen handeln: migrare. transscendere (überschreiten, darüber hinausgehen, zB. jus gentium: u. morem). – negligere (vernachlässigen, nicht beachten, zB. legem). – violare (verletzen, zB. jus gentium). – das Gesetz nicht üb., nihil committere contra legem. — **Uebertreter,** violator (Verletzer, zB. juris gentium). — **Uebertretung,** a) als Handlung; zB. die Ueb. des Gesetzes in Abrede stellen, nihil commissum contra legem defendere. — b) = Vergehen, w. s. — **Uebertretungsfall;** zB. der erste oder zweite Ueb., primum alterumque delictum: im Ueb. (dieses Gesetzes), quodsi quis migraverit od. violaverit od. neglexerit hanc legem.

übertrieben, immodestus (kein Maß u. Ziel haltend, zB. fautor histrionum; und = ohne Maß u. Ziel gethan, zB. largitio). – immoderatus (ungemäßigt, v. Dingen, zB. cupiditas, luxuria). – effusus (sich an keine Schranken bindend, zB. laetitia, hilaritas: u. sumptus; auch v. Pers., zB. übertrieben freigebig, effusior in largitione). – profusus (ebenfalls sich an keine Schranken bindend, zB. laetitia, hilaritas, sumptus; dah. verschwenderisch, zB. epulae, convivia, cultus). – nimius (zu weit gehend, zB. in decernendis honoribus; dann = zu groß, zB. diligentia). – insanus (unsinnig, übertrieben heftig, groß, zB. cupiditas: u. moles [Bau]). – impotens (leidenschaftlich, zB. cupiditas, laetitia, crudelitas: u. postulatum). – üb. Reinlichkeit, munditia exquisita nimis: üb. Gelindigkeit, lenitas solutior: üb. (hyperbolische) Ausdrücke, verba superlata: üb. Aufwand machen, extra modum sumptu et magnificentiā prodire: eine üb. Forderung thun, nimium postulare: Jmdm. üb. Lobsprüche ertheilen, nimis efferre laudes alcjs: sich üb. Hoffnung machen, üb. Hoffnung hegen, nimiam spem od. improbas spes habere; majora sperare, quam quisquam sperare potest: sich üb. Begriffe von etw. machen, nimis tribuere alci rei: wenn auch die Anzahl etwas üb. ist, so war die Niederlage wenigstens groß, esti adjectum aliquid numero sit, magna certe caedes fuit: es ist üb. zu sagen, daß es ꝛc., nimis violentum est dicere mit folg. Acc. u. Infinit. — *Adv.* immoderate od. immoderatius (zB. liceri). – immodeste (zB. lieben, sich rühmen). – effuse (zB. exsultare, donare). – profuse (zB. sumptui deditum esse: u. laudare; auch = mit übertriebenem Aufwand, zB. alqd exstruere). – ultra modum (über das rechte Maß, zB. laudare).

Uebertritt, transitio od. transitus, zu ꝛc., ad etc. (zB. ad plebem), in ꝛc., in etc. (zB. in alienam familiam). – den Ueb. zum Judenthum verbot er bei schwerer Strafe, Judaeos fieri sub gravi poena vetuit.

übertünchen, s. tünchen.

übervölkert seyn, abundare juventute; *nimiā frequentiā populi superfluere.

Uebervölkerung, nimia superfluentis populi frequentia; nimis magna populi copia; auch bl. multidudo (s. Sall. Jug. 18, 11 u. 19, 1). – der Stadt, nimis magna urbis frequentia. – an Ueb. leiden, abundare juventute.

übervoll, nimis redundans.

übervortheilen, circumscribere. — **Uebervortheiler,** circumscriptor. — **Uebervortheilung,** circumscriptio.

überwachen, custodire; custodiā continere. – heimlich überwacht werden, non sine tacita custodia haberi: Jmd. üb. lassen, alqm sub custodia (öffentlich, publicā, privatim, privatā) esse velle.

Ueberwachung, custodia.

überwachsen; zB. mit Laub überwachsen seyn, frondibus contectum esse: der Weg ist mit Gebüsch üb., via virgultis interclusa est: mit Moos üb. (Partic.), muscosus.

überwallen, exundare.

überwältigen, vincere (überwinden, w. s.). – frangere (Jmd. od. etwas mit seiner Kraft brechen). – opprimere (zu Boden drücken, übermannen, v. Lebl.). – vom Schmerz überwältigt, dolore victus, oppressus; impar dolori.

überweise, s. überklug.

überweisen, delegare alci alqd (zB. hunc laborem alteri: u. alci curam nepotum). – deferre alqd alci od. ad alqm (übertragen, zB. regnum: u. ad hunc ordinem [dem Senat] res optimas). – einweisend üb., s. einweisen. — **Ueberweisung,** delegatio.

überweißen, s. tünchen.

überwerfen, I) *v. tr.* caput alcjs operire alqā re (das Haupt Jmds. mit etwas verhüllen). Vgl. „umwerfen *no.* I, 1". — II) *v. r.* sich mit Jmd. überwerfen, inimicitias suscipere cum alqo (in Feindschaft mit Jmd. gerathen). – discordia inter me et illum oritur (es entsteht Zwietracht zwischen mir u. jenem).

überwiegen, praeponderare alqd (zB. emolumenta et commoda praeponderantur honestate). – superare od. exsuperare alqd (übersteigen, s. d.). – evincere alqd (gleichs. siegreich überwinden, zB. miseratio evicit superbiam ingenitam Campanis).

überwiegend, superans (übertreffend, zB. numerus). – major (größer, zB. numerus). – gravior (gewichtiger, zB. causa, testimonium). – eine üb. Truppenmacht, copiae validiores: aus so überwiegenden Gründen, his et talibus rationibus adductus.

überwinden, superare. – vincere (überwältigen, besiegen, beide eig. u. bildl., zB. sup. od. vinc. alqm proelio od. acie od. bello: u. sup. od. vinc. difficultates); verb. vincere et superare. – expugnare (erobern, zB. urbem). – domare (bändigen, unterthänig machen, zB. gentes finitimas). – subigere (unterjochen, w. vgl.). – frangere (bildl., in seiner Kraft brechen, zB. cupiditates). – imperare (bildl., beherrschen ꝛc., zB. cupiditatibus). – gänzlich üb., devincere (in einer Hauptschlacht gänzlich besiegen); perdomare (gänzlich bezähmen): nie überwunden (besiegt) werden, semper superiorem od. victorem discedere: sich überwunden erklären, manus dare (auch mit dem Zus. vincique se pati). – sich selbst üb., se ipsum od. animum vincere; animum contundere (wenn es mit Unwillen geschieht): ich habe mich überwunden, auch vincor: ich kann mich nicht üb., etwas zu thun, a me od. ab animo impetrare non possum, ut faciam alqd; animum od. in animum inducere non possum, ut faciam alqd.

Ueberwinder, victor (der Sieger). – expugnator mit Genit. (der Eroberer, zB. urbis). – domitor mit Genit. (der Bezähmer, zB. Hispaniae). — **Ueberwinderin,** victrix (Siegerin). — **Ueberwindung,** I) im Allg., durch die Verba unter „überwinden", zB. mit der Ueb. des Hannibal prahlen, victo ab se Hannibale gloriari: nach Ueb. des Darius, post Darium victum: nach Ueb. der Feinde, der Schwierigkeiten, victis hostibus, difficultatibus. — II) insbes., Selbstüberwindung, s. Selbstbeherrschung.

überwintern, hiemare. hibernare (im Allg.). – hiberna agere (v. Truppen). – das Heer üb. lassen, exercitum in hiberna dimittere od. deducere: an einem Ort üb., hiemem transigere alqo loco.

überwölben, concamerare; camerā contegere.

Ueberwurf, amiculum. macht".

Ueberzahl, numerus justo major. Vgl. „Ueber-

überzählen, numerum alcjs rei inire od. exsequi od. efficere. – recensere alqd (mustern).

überzählig, justum numerum excedens. – überz. seyn, justum numerum excedere.

überzeugen, fidem facere, absol., od. Jmd., alci, od. von etw., alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (den Glauben beibringen, v. Pers. u. Lebl., zB. von der Reue, poenitentiae: überzeuge mich davon, daß ꝛc., fac fidem m. folg. Acc. u. Infinit.: er konnte sich lange nicht davon überzeugen, aliquamdiu fides fieri non poterat). – Jmd. von etwas üb., convincere alqm alcjs rei od. de alqa re (mit siegenden Beweisen etwas darthun); persuadere de alqa re (überreden, Jmd. etwas glauben machen). – überz., daß ꝛc., convincere od. persuadere mit folg. Acc. u. Infinit. – Jmd. hinlänglich üb., daß ꝛc., alci satisfacere m. folg. Acc. u. Infinit. – ich werde, du wirst überzeugt ꝛc., persuadetur mihi, tibi etc.: sich üb., sibi persuadere: ich bin überzeugt, mihi persuasum est, von etwas, de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. – ich bin fest, völlig überzeugt, mihi persuasissimum est; plane non dubito, quin etc. (ich zweifle gar nicht, daß ꝛc.); pro certo habeo m. folg. Acc. u. Infinit. (ich halte für gewiß); confido mit folg. Acc. u. Infinit. (ich hege das Vertrauen): fest. entschieden überzeugt, daß ꝛc., haud dubius, quin etc. – ich kann mich nicht üb., non possum adduci, ut credam: sei überzeugt, velim tibi ita persuadeas; sic volo te tibi persuadere. – sich von etwas üb., alqd cognoscere (kennen lernen).

überzeugend, aptus ad fidem faciendam. ad persuadendum accommodatus. ad persuasionem appositus (zum Ueberreden eingerichtet). – firmus ad probandum (tauglich zum Darthun, sicher darthuend, zB. argumentum). – gravis (gewichtig, u. daher üb., zB. argumentum). – so üb. ist für mich dein Vortrag, ita me ad credendum tua ducit oratio. — *Adv.* ad persuadendum accommodate; ad persuasionem apposite (beide zB. dicere).

Ueberzeugung, persuasio (das Ueberzeugen). – fides (der Glaube, das Ueberzeugtseyn). – die innere Ueb., animi judicium: aus (innerer) Ueb., ex animo: nach meiner innersten Ueb., ex animi mei sententia: dieses ist meine Ansicht, meine Ueb., haec ita sentio, judico. – ich habe die Ueb., d. i. ich bin überzeugt, s. überzeugen. – ich habe die feste Ueb., lebe der vollen Ueb., d. i. ich bin fest überzeugt, s. überzeugen. – die Ueb. von der Unsterblichkeit der Seele beibringen, hoc velle persuadere, non interire animas.

überziehen, inducere alqd alci rei od. super

alqd. inducere alqd alqā re (einen Stoff über etwas, etwas mit einem Stoff überziehen, zB. ceram parieti od. parietem cerā: u. aurum tecto: u. coria super lateres: u. scuta pellibus). – illinere alqd alci rei od. alqd alqā re (einen Stoff an etwas streichen, od. etwas mit etwas bestreichen, zB. aurum marmori: u. alqd gypso: u. alqd intus cerā). – circumlinere alqd alqā re (rings bestreichen mit etwas, zB. mortuos cerā). – der Himmel überzieht sich, caelum nubibus obducitur od. obtegitur. – Jmd. mit Krieg üb., bellum inferre alci.

Ueberzug, involucrum (Hülle, zB. scuti, candelabri). – tegumentum (Bedeckung, Decke, zB. scuti). – toral (Ueb. über Kissen eines Sophas, Lagers).

üblich, s. gebräuchlich.

übrig, reliquus. – residuus (zurückgeblieben, rückständig). – supervacaneus (überflüssig). – die **Uebrigen,** reliqui (die Anderen, Uebrigen, sofern sie als Rest genannt werden); ceteri (alle Uebrigen, sofern sie mit den vorher Erwähnten ein Ganzes ausmachen). – üb. seyn od. bleiben, reliquum esse. superare (als Rest); restare. residuum esse (als Rückstand); superesse (als Rest u. als Ueberschuß); manere (fortdauern, zB. tot saecula mansisse); relinqui (zurück-, übrig gelassen werden, zB. nihil relinquitur nisi fuga: u. nulla spes in fuga relinquitur): üb. (am Leben) geblieben seyn, superstitem esse. – nur Eine Hoffnung bleibt mir üb., una mihi spes reliqua est: es bleibt mir gar nichts anderes üb., als daß ich ꝛc., non possum, quin etc.; facere non possum, ut non etc.: es ist noch üb., daß ꝛc., reliquum est, ut etc.; restat, ut etc.; relinquitur, ut etc.; relinquitur illud, quod etc.: es würde mir nichts zu wünschen üb. bleiben, nihil amplius desiderarem. – üb. haben, behalten, reliquum habere alqd (noch als Rest im Vorrath haben); retinere alqd (zurückbehalten haben). – etwas üb. lassen, alqd reliquum facere: nichts üb. lassen, nihil reliqui facere. – im Uebrigen, s. übrigens.

übrigens, ceterum. cetera. ceteris in rebus. ceteroqui u. ceteroquin (in allen anderen Beziehungen, sonst). – de reliquo. reliqua. quod reliquum est. quod superest (anlangend das Uebrige, worüber ich noch zu sprechen hätte ꝛc.). – üb. habe ich noch zu ꝛc., reliquum est, ut etc.

Uebung, exercitatio (die Uebung als Handlung, wodurch man sich übt). – exercitium (die Uebung als Sache, das Exercitium, namentlich das der Soldaten). – usus (der öftere Gebrauch von etwas). – Ueb. in etwas, usus od. exercitatio alcjs rei u. in alqa re: Ueb. im Schreiben, exercitatio et stilus; auch bl. stilus: Ueb. sich verschaffen, erlangen, exercitationem capere od. nancisci od. consequi: Ueb. haben, exercitationem consecutum esse; usum habere: Ueb. in etwas haben, habere usum alcjs rei; exercitatum od. versatum esse in alqa re; peritum od. usu peritum esse alcjs rei: eine Ueb. vornehmen in etwas, se exercere in alqa re; mit Jmd., alqm exercere in alqa re.

Uebungsschule, ludus discendi. – das Forum war seine Ueb., in foro didicit.

Ufer, litus (das Ufer als Gestade, Strand eines Meeres, Sees). – ripa (das Ufer als Rand eines Baches od. Flusses). – crepido (Ufermauer, künstlich erhöhtes Ufer). Vgl. „Küste".

Uferbewohner, accolae ripae. – die Uferbewohner des Po, accolae Padi. — **Ufermauer,** crepido. — **Uferweide,** salix innata ripae. – Uferweiden, salicta innata ripae od. ripis.

Uhr, horologium. – clepsydra (κλεψύδρα, die Wasseruhr). – horae (die Stunden, die Zeit, auf welche die Uhr weist). – die U. stellen, richten, horologium diligenter ordinare: die U. ist abgelaufen, s. ablaufen *no.* I, 2. – um wie viel U.? quotā horā? auch bl. quotā: wie viel U. ist es? hora quota est?: man meldet, daß es fünf U. geschlagen hat, hora quinta nunciatur: nach der U. fragen, horas requirere: Jmd. nach der U. fragen, quaerere horas ab alqo.

Uhu, bubo.

Ulme, ulmus. – von Ulmen, ulmeus.

Ulmenpflanzung, Ulmenwald, ulmarium.

Ultimatum, extrema conditio (zB. pacis).

Ultramarin, color caeruleus od. cyaneus.

um, I) *Praep.*: 1) zur Bezeichnung des Orts: circum. circa (deren Untersch. s. „herum"). – in mit Abl. (in der Gegend von, bei Städtenamen, zB. um Alexandrien herum, in Alexandria). – um diesen Ort herum, circa hanc regionem: um Jmd. seyn, circum od. circa alqm esse; comitem alcjs esse: beständig um Jmd. seyn, assidue cum alqo esse; ab alqo od. ab alcjs latere non discedere: Jmd. um sich haben, habere alqm circum od. circa se; habere alqm comitem (Jmd. zum Begleiter haben): Jmd. beständig um sich haben, habere alqm sibi affixum; alqm a se numquam dimittere (Jmd. niemals von sich lassen): Jmd. gern um sich haben, libenter alqo uti. — 2) zur Bezeichnung der ungefähren Angabe der Zeit: circiter (ungefähr um ꝛc.). – sub mit Acc. (gegen... hin; mit dem Abl. bezeichnet es den Zeitpunkt, in welchem etwas geschieht). – um dieselbe Zeit, circiter idem tempus. — 3) zur Bezeichnung der Folge u. der wechselsweisen Uebernehmung einer Handlung: post. – Einer um den Andern, alter post alterum (v. Zweien); alius post alium (v. Mehreren); alternis (in bestimmter Abwechselung, zB. imperitare). – einen Tag um den andern, alternis diebus; tertio quoque die: einen Monat um den andern, tertio quoque mense. — 4) zur Angabe des Maßes: durch den bloßen Ablat., zB. um die Hälfte, dimidio: um nichts, nihilo: um desto größer, eo od. hoc major: um so besser, tanto melius. — 5) zur Bezeichnung der Bedingung, unter welcher man etwas übernimmt; durch den bloßen Ablat., zB. um Lohn dienen, mercede conductum esse. — 6) bei Bestimmung des Werthes und Preises: durch den Ablat., zB. um Geld strafen, pecuniā multare. — 7) zur Angabe des Gegenstandes der Bemühung: pro (für, zB. pro alqa re pugnare). – de (wegen, zB. de alqa re certare). – pretio alcjs rei (um den Preis von etw., cenae unius). – Wettstreit um Ehre und Würde, certamen honoris et dignitatis: um schnöden Lohn, mercedulā adductus. – um etwas willen, propter od. ob mit Acc., causā mit Genit. (wegen, s. d.); per (bei, bei Betheuerungen, zB. um Gottes willen, per deum, per deos). – es ist mir um der Ehre willen, fama me movet. — 8) zur Bezeichnung einer Beziehung = in Betreff, zB. es ist um die Gesundheit eine gute Sache, sanitas est praeclara res. — II) *Conjunct.* **um zu,** a) zur Bezeichnung des Wollens od. Sollens, α) durch ut od. qui mit folg. Conjunctiv, zB. wir essen um zu leben, aber wir leben nicht um zu essen,

edimus, ut vivamus, sed non vivimus, ut edamus: er schickte einen Gesandten, um anzufragen, legatum misit, qui rogaret. – Ebenso „um nicht zu", durch ne m. folg. Conjunctiv, zB. um nicht jedes Einzelne anzuführen, ne exsequar singula. — β) durch das Gerundivum u. durch das Gerundium im Genit. mit causā, im Acc. mit ad, zB. Antigonus übergab den Leichnam des Eumenes dessen Freunden, um ihn zu begraben, Antigonus Eumenem mortuum propinquis ejus sepeliendum tradidit: er schickte drei Legionen ab, um Fourage zu holen, pabulandi causā tres legiones misit: Gracchus zog mit den Legionen aus, um Celtiberien zu verheeren, Gracchus duxit ad depopulandam Celtiberiam legiones. — γ) durch das Supinum, nach Verbis der Bewegung, zB. sie kamen, um zu bitten, venerunt rogatum. — δ) durch das Partic. Fut. Act., zB. sie begaben sich nach Tusculum, um unter dem Schutze mitleidiger Gastfreunde zu leben, Tusculum se fide misericordiāque victuri hospitum contulerant. — b) zur Bezeichnung eines eingetretenen Factums. Hier steht im Latein. das bestimmte Tempus mit Verwandlung des Verbums des deutschen Hauptsatzes in das Particip, zB. er kehrte nach Rom zurück, um ein Jahr später dem Cäsar nach Africa zu folgen, *Romam reversus anno post Caesarem sequutusest in Africam proficiscentem.

umackern, I) **umackern:** circumarare; arando circumire. — II) **umackern:** aratro subvertere (mit dem Pflug umwenden). – novare. proscindere (urbar machen). – iterare (zum zweiten Mal ackern, zweibrachen). – tertiare (zum dritten Mal ackern). — **Umackern,** das, iteratio (das Ackern zum zweiten Mal). – nach neunmaligem U., nono sulco.

umändern, s. ändern. — **Umänderung,** s. Aenderung.

umarbeiten, retractare. retractare et corrigere (von Neuem durchgehen u. verbessern übh.). – rescribere et corrigere (von Neuem abschreiben und verbessern; beide: Geisteswerke). – Ist es = umackern, umgraben, umhacken, umschmieden, s.d.

umarmen, amplecti (umfassen, umarmen). – amplexari (an sich drücken, zärtlich umarmen). – complecti (umschlingen). – einander um., inter se complecti od. amplexari: Jmd. innig um., alqm artius complecti: Jmd. in Gedanken um., absentem cogitatione alqm complecti: Jmd. umarmt halten, alqm complexu tenere: von Jmd. umarmt werden, in complexum alcjs venire: sich von Jmd. um. lassen, complexum alcjs accipere: sich von Jmd. nicht um. lassen, amplexu alcjs se subtrahere.

Umarmung, amplexus. – complexus (Umschlingung, zB. iunige, artior). – in Jmds. U. eilen, currere ad complexum alcjs: sich Jmds. U. entziehen, removere alqm a complexu.

umbauen, I) **umbauen** = ringsum mit e. Bau, Gebäude umgeben: circumsaepire aedificiis (mit Gebäuden) od. parietibus (mit Wänden). — II) **umbauen** = bauend umändern: commutare (zB. delubrum). – ganz, von Grund aus umb., alqd totum denuo aedificare (zB. aedes).

umbeugen, umbiegen, inflectere (einwärtsbiegen). – reflectere (zurückbiegen). – replicare (zurückschmiegen, umlegen, zB. intrinsecus). – incurvare (einwärts krümmen). – recurvare (zurück-, rückwärts krümmen übh.). – sich umb., se inflectere (zB. vom Eisen); curvari. incurvari (sich krümmen, sich umlegen).

umbilden, fingere od. formare in aliud (eig., in etwas Anderes umgestalten). – recoquere (eig. umschmelzen; dann bildl. = umformen, umbilden, neu machen). – commutare (verändern, zB. rem publicam). – immutare (umändern, zB. aliquid de institutis priorum). – novare (neu machen, eine neue Gestalt geben, zB. aliquid in legibus). – in etwas umb., fingere od. formare in alqm od. alqd. figurare in habitum alcjs rei (umgestalten); convertere in alqm od. alqd (verwandeln, zB. in canem). — **Umbildung,** immutatio (Umänderung); vgl. „Reform".

umbinden, I) **umbinden:** ligare alqd circum alqd (zB. sudarium circum collum). — II) **umbinden:** circumligare alqd alqā re.

umbrausen, circumstrepere.

umbrechen, infringere. — **umbringen,** s. tödten.

umdämmen, aggere cingere alqd.

umdrehen, s. herumdrehen.

umfahren, I) **umfahren:** circumvehi (curru, navibus, classe etc.) alqd. — II) **umfahren** = überfahren, jumentis obterere.

umfallen, collabi. concidere (zusammensinken, -fallen). – corruere (zusammenstürzen). – procumbere (vorwärtshin fallen, niederfallen). – umf. wollen, labare (wanken); in ruinam pronum esse (dem Einsturz nahe seyn, v. Dingen).

Umfang, ambitus (in Bezug auf die Ausdehnung übh., zB. des Himmels u. der Erde, caeli ac terrarum: des Lagers, castrorum). – circuitus (in Bezug auf die Weite, der Umkreis, auch einer Schrift, voluminis). – circumscriptio (als gleichs. um etwas gezogener Kreis, Umkreis, zB. terrae). – complexus (in Bezug auf den Raum, den der Umfang umfaßt, zB. caeli, mundi). – modus (das Maß, Maß u. Ziel einer Sache). – der große U., magnitudo circuitus: der weite U., latus ambitus; amplitudo: von großem U., s. umfangreich: von weitem U., lato ambitu; vgl. „umfangreich": von ungeheuerem U., vastus (auch von der Stimme): einen großen, weiten U. haben, habere magnum od. latum ambitum; late patēre (bes. von Gegenden; dann auch bildl. = in weiter Beziehung gelten): im U., in circuitu; auch circuitu: die Insel hat 25000 Schritte im U., insula viginti quinque milia passuum circuitu patet: das ganze Werk hat einen U. von 368 Stadien, totius operis ambitus CCCLXVIII stadia complectitur: die Sache in ihrem ganzen U., ihrem ganzen U. nach, res omnis od. tota od. universa: etw. auf einen gewissen (bestimmten) U. bringen, ad certum modum redigere alqd (zB. jus civile): den U. von etw. beschränken, terminare modum alcjs rei (zB. hujus artis).

umfangen, complecti (auch bildl., zB. sopor complectitur fessos artus). Vgl. „umfassen, umarmen, umhalsen".

umfangreich, amplus (von weitem Umfang, auch bildl., zB. amplissima omnium artium, bene vivendi disciplina). – magnus (groß, von großem Umfang, zB. liber). – latissimus (sich weit erstreckend, auch bildl., zB. officium). – longus (lang, bildl., longa magis quam benigna materia [Stoff für den Schriftsteller]).

umfassen, I) eig. u. bildl., die Hand od. den Arm um etwas legend fassen: amplecti. – complecti (umschlingen). – circumplecti (ringsum

umfassen, zB. einen dicken Baum). – amplexari (zärtlich umarmen); vgl. „umarmen" u. „umhalsen". – Jmds. Leib umf., alqm medium complecti. – Bildl., mit der innigsten Freundschaft umf., alqm amicissime amplecti od. complecti. — II) uneig.: a) von allen Seiten einschließen: amplecti. complecti (im Allg.). – circumplecti (ringsum einschließen). — b) zusammenfassen, in sich fassen: complecti. comprehendere (sowohl räumlich = in sich fassen, als geistig = begreifen, zB. memoriā compl. od. compr.: u. animo od. mente compl.). – pertinere per alqd (sich erstrecken über od. auf ꝛc., zB. omnes terrae, per quas regnum pertinet). – die Geschichte eines Zeitraums von 700 Jahren in Einem Buche umf., memoriam annorum septingentorum uno libro colligare: ein umfassendes Gedächtniß, magna memoria: eine viel umfassende Vorschrift, praeceptum late patens: eine viel umfassende Kenntniß von etwas besitzen, haben, penitus cognovisse od. intelligere alqd.

umflattern, s. herumflattern um ꝛc.

umflechten, s. umwickeln.

umfliegen, s. herumflattern um ꝛc.

umfließen, umfluthen, circumfluere alqd. – circumluere (umspülen). – circumfundi alci rei (sich rings um etwas ergießen). – cingere alqd (umschließen, umgeben übh.). – vom Meere umflossen werden, mari circumlui od. circumfundi.

umformen, s. umbilden.

Umfrage halten, umfragen, quaerere (bei ꝛc., ex etc., ob ꝛc., si od. num quid etc.). – im Senate, sententias rogare.

umfüllen, s. umgießen *no.* I, 2.

Umgang, I) = Procession, w. s. – einen U. um die Felder, Flur halten, lustrare agros. — II) gesellige Verbindung: usus (der öftere Umgang mit Jmd., insofern man ihn benutzt, der Verkehr). – consuetudo (Umgang mit Jmd., sofern man sich an ihn gewöhnt hat; auch Umgang Verliebter); verb. usus et consuetudo. – convictus (sofern man mit Jmd. zusammenlebt, zB. mit Menschen, humanus). – vertrauter U., usus familiaris; familiaritas: verbotener U., commercium libidinis: ich habe (pflege) U. mit Jmd., mihi usus od. consuetudo od. domesticus usus et consuetudo cum alqo est od. intercedit: häufigen U. mit Jmd. haben (pflegen), alqo multum uti: vertrauten U. mit Jmd. haben (pflegen), alqo familiariter od. intime uti; conjunctissime vivere cum alqo; usu cum alqo conjunctum esse: freundschaftlichen U. mit Jmd. haben (pflegen), alci conjunctiorem esse usu amicitiae: ich habe (pflege) schon vieljährigen U. mit Jmd., inter nosmet ipsos vetus usus intercedit: Jmds. U. meiden, fliehen, alcjs aditum, sermonem, congressum fugere (zuf.); aditum alcjs sermonemque defugere: allen menschlichen U. meiden, fliehen, mit keinem Menschen U. haben, congressus hominum fugere; fugere colloquia et coetus hominum; omni coetu hominum carere: den U. abbrechen, consuetudinem intermittere.

umgänglich, affabilis (leutselig, herablassend im Gespräch u. Umgang). – mansuetus (an die Hand gewöhnt, zahm, und daher umgänglich, auch v. Thieren). – umg. Benehmen, mores commodi: umg. seyn, moribus esse commodis: Jmd. umg. machen, alqm mansuetum reddere. — **Umgänglichkeit,** mores commodi (umgängliches Benehmen). – affabilitas (Leutseligkeit in Gespräch u. Umgang). – mansuetudo (Zahmheit, auch der Thiere). [sermo.

Umgangssprache, sermo communis; auch bl.

umgarnen, s. umstricken.

umgeben, circumdare alqd alqā re (zB. locum vallo et fossā). – circumcludere alqd alqā re (mit etwas umschließen, zB. locum moenibus: u. animum corpore). – cingere alqd alqā re (wie im Ringe einschließen, zB. locum moenibus). – circumstare (umstehen, von Stehenden). – circumsedere (umsitzen, von Sitzenden u. Belagernden). – saepire. circumsaepire (umzäunen, mit etwas als Einfassung od. Schutzwehr umschließen, zB. locum saep. muris, vallo et fossā: u. circumsaep. locum parietibus, aedificiis: u. corpus armis). – circumfundi alci loco (einen Ort umfließen, zB. amnis circumfunditur parvae insulae: u. mare circumfunditur urbi: u. übtr., consuli circumfundebatur multitudo): die Luft, welche uns umgiebt, circumfusus nobis aër: Carthago ist ringsum mit Häfen umgeben, Carthago succincta est portubus: die Stadt ist mit Bergen ringsum umgeben, urbs montibus undique continetur: dicht umgeben von einer begleitenden, schützenden Menge, stipatus m. Abl. (zB. choro juventutis: u. militum praesidio: u. gregibus amicorum): die (den Redner) umgebende Menge, corona.

Umgebung, I) die zunächst gelegenen Gegenstände, die Umgegend: loca, quae circumjacent. – vicina regio, u. bl. regio (die Gegend, die um e. Insel ꝛc. liegt). – proximus locus (der zunächst gelegene Ort, die zunächst gelegene Gegend). – loca vicina, auch bl. vicina, *n. pl.* (die benachbarten Oerter). – vicini (die Bewohner der benachbarten Oerter). – die nächsten Umgebungen, proxima, *n. pl.*: die (nächsten) Umgebungen einer Stadt, urbi propinqua od. vicina loca, *n. pl.*; loca urbem ambientia, *n. pl.*: deine (dortige) anmuthige U., ista amoenitas: in der U. von etwas, circa od. circum alqd: in der U. wohnend, qui circa habitat; vicinus (benachbart). — II) die Personen, welche gewöhnlich den Umgang Jmds. bilden: ii, qui circa sunt. ii, quos alqs circa se habet (im Allg.). – ii, qui simul cum alqo vivunt (die, welche mit Jmd. zusammenleben, verkehren). – comites (Gefolge). – proximi familiaresque (Verwandte u. Freunde). – die häusliche U., domestici: die nächste U., proximi (als Freunde ꝛc.); proxima ministeria, *n. pl.* (als Dienerschaft): (Einer) aus der nächsten U. des Herrschers, ab latere tyranni: seine ganze U, omnes, qui circa sunt; omnes circa eum: in seiner U. haben, circa se habere mit Acc. Plur. der Pers.

Umgegend, s. Umgebung *no.* I

umgehen, I) *v. tr.* ambire (um etwas rings herumgehen). – obire (begehen, um zu sehen, zu besichtigen). – circumire (um etwas herum, nicht hineingehen; daher auch uneig., alqd vitabundum circumire, etwas vermeidend umgehen in der Rede, zB. alcjs nomen). – praeterire (an etwas vorbeigehen, zB. castra hostium). – circumvenire (umschleichen, heimlich umgehen, zB. hostes a tergo). – vitare (vermeiden übh., zB. locum, periculum). – fraudem facere od. adhibere alci rei (einen Betrug spielen, zB. legi, senatus consulto, juri). – es umgeht Jmd. ein Gesetz, fraus fit legi per alqm: ein Gesetz durch etw. umg., alqā re fraudem legi facere; alqā re vim legis eludere: ich kann es nicht umgehen, zu ꝛc.,

non possum, quin etc.; non possum non m. folg. Infinit. — II) *v. intr.* **umgehen** mit Jmd. od. etw., a) = mit Jmd. Umgang haben, s. Umgang *no.* II. — b) etw. behandeln, *α*) übh.: tractare alqd. – mit etwas umzugehen wissen, alqd tractare scire (zB. arma); alcjs rei peritum esse od. (ganz gut) peritissimum esse (in einer Sache praktisch erfahren seyn, zB. armorum); alqā re bene od. (ganz gut) optime uti (etw. gut od. sehr gut gebrauchen, zB. armis): nicht mit etw. umzugehen wissen, alcjs rei inscium esse (zB. armorum). – *β*) gegen Jmd. od. etw. verfahren; zB. gütig mit Jmd. umg., liberaliter habere alqm: schonend mit Jmd. umg., indulgenter tractare alqm: verschwenderisch mit etw. umgehen, s. verschwenden. — c) etwas im Werke haben: alqd agere od. agitare (etwas betreiben). – alqd parare (die Zubereitungen zu etwas machen, zB. bellum). – alqd spectare (auf etw. sein Augenmerk richten, hinauswollen, zB. arma [Krieg] et rebellionem). – alqd moliri (etwas Wichtiges u. Schweres zu bewerkstelligen od. auszuführen suchen). – alqd comminisci (etwas Schlechtes ersinnen, zB. fraudem). – damit umg., zu ꝛc., id agere, id moliri od. (stark) id agere ac moliri, ut etc.

umgekehrt, *Adv.* = im Gegentheil, contra ea od. (bei Cic. immer) bl. contra; ex contrario; auch rursus (hinwiederum).

umgestalten, s. umbilden.

Umgestaltung, s. Umbildung, Reform.

umgießen, I) **umgießen,** d. i. 1) umschmelzen, w. s. — 2) umfüllen: transfundere in alia vasa; auch bl. transfundere. – den Wein auf Flaschen umg., vinum diffundere. — II) **umgießen** mit etwas, circumfundere alqā re (zB. cerā).

umglänzen, s. umstrahlen.

umgraben, I) **umgraben** = rings um einen Gegenstand graben: circumfodere alqd (im Allg.). — II) **umgraben** = mit dem Grabscheit umarbeiten: palā fodere; auch bl. fodere. — **Umgraben,** das, des Landes, fossio agri.

umgrenzen, s. begrenzen. – von Waldungen umgrenzt, circumjectus saltibus.

umgürten, Jmdm. etwas, od. Jmd. mit etwas, cingere od. succingere alqm alqā re; accingere alci alqd. – sich umgürten mit etwas, cingere se od. cingi od. accingi alqā re.

umhaben, etwas, amictum esse alqā re (zB. pallio).

umhalsen, Jmd., alcjs cervices manibus amplecti. brachia alcjs collo od. manus alcjs cervicibus injicere (im Allg.). – in alcjs collum invadere (mit Ungestüm).

umhängen, I) **umhängen,** Jmd. od. sich etwas, alci od. sibi injicere alqd. — II) mit etwas **umhängen,** s. behängen.

umhauen, caedere. – succīdere (unten abbauen).

umhegen, saepire, rings, circumsaepirē alqā re.

umher, sowie alle Zusammensetzungen mit „umher" s. herum ...

umhin, in der Redensart: **ich kann nicht umhin,** zu ꝛc., facere non possum, quin etc.; non possum non mit folg. Infinit.; non sustineo inducere in animum, quominus etc.; temperare mihi non possum, quominus etc.: ich kann nicht umhin, einen Brief an dich zu richten, ut nihil ad te dem literarum, facere non possum.

umhüllen, s. bedecken, einhüllen, verhüllen. – von einer dunkeln Wolke umhüllt, obscurā nube circumdatus: von Dunkelheit umhüllt, caligine circumfusus. [versio mea).

Umkehr, reversio (zB. reditus vel potius re-

umkehren, I) *v. tr.* vertere. convertere (zB. palam annli ad palmam; u. bildl., rationem [das Verhältniß]). – invertere (umwenden, herumdrehen, zB. anulum: u. manum; dann bildl. = gänzlich umändern, zB. verborum ordinem). – circumagere (im Bogen herumlenken, zB. equum). – immutare (umändern, zB. die Ordnung der Wörter, ordinem verborum). – permutare (durch u. durch verändern, zB. omnem rei publicae statum: in umgekehrter Ordnung, permutato ordine). – Alles umk., omnia miscere; summa imis miscere; omnia sursum deorsum versare. — **umgekehrt,** *Adv.* s. beş. — II) *v. intr.* retro vertere iter (absol.). – reverti (absol., od. m. Ang. wohin? zB. domum, Romam, in castra). – Jmd. veranlassen umzukehren, alqm avertere retro.

Umkehren, das, **Umkehrung,** die, conversio (eig., zB. vesicae). – Ist es = Umkehr, s. d.

umklaftern, utroque brachio complecti.

umklammern, amplecti od. complecti alqm od. alqd (umfassen). – complexu tenere alqm (umfaßt halten). – mit den Armen, mit beiden Armen umk., brachiis od. utroque brachio complecti.

umkleiden, sich, vestem od. vestimenta mutare (die Kleider wechseln); calceos et vestimenta mutare (Schuhe u. Kleider wechseln). – umgekleidet, mutatā veste. — **Umkleiden,** das, vestitus mutatio (Kleiderwechsel).

umknicken, I) *v. tr.* infringere. — II) *v. intr.* in poplites procumbere.

umkommen, perire (zB. morbo). – interire (aufhören zu existiren, untergehen, zB. fame aut ferro). – cadere (fallen, beş. im Kampf, zB. bello). – occīdere (niederfallen, stürzen, zB. in bello: u. proelians ad Syracusas occīdit). – occīdi. interfici. necari (getödtet werden, s. „tödten" den Unterscheidungen). – vor od. durch etw. umk., perire alqā re; necari alqā re (durch etwas getödtet werden; beide zB. veneno, fame); absumi alqā re (hingerafft werden von ꝛc., zB. fame, veneno, morbo, pestilentiā): es kamen mehr durch Hunger, als durch das Schwert um, plures fames quam fer-

umkränzen, s. bekränzen. [rum absumpsit.

Umkreis, orbis. circuitus (im Allg.). – linea circumcurrens (die Zirkellinie). Vgl. „Umfang, Umgegend".

umkreisen, circumvolare. circumvolitare (umfliegen, umflattern, von Vögeln u. Menschen). – circumire (herumgehen um, v. Menschen).

umlagern, Jmd. od. etwas, circumsedēre (umsitzen; dann = blokirt halten). – circumsidēre (feindlich sich um einen Ort lagern, ihn umstellen, blokiren). – circumsistere (sich herumstellen um ꝛc., auch mit dem Nbbegr. des Bedrängens). – stipare (in Menge umgeben u. begleiten).

Umlauf, ambitus. circuitus. – circumactio (die Herumdrehung, zB. rotarum). – circulatio (der Kreislauf). – der (scheinbare) U. der Sonne um die Erde, circuitus od. ambitus od. amfractus solis; circumactio solis. – der U. der Gestirne, ambitus siderum; conversiones caelestes: etwas in U. bringen, setzen, alqd edere (herausgeben, der Oeffentlichkeit übergeben, zB. nummos, librum); alqd circumferre (mündlich umherbieten): die schon geprägten Münzen nicht in U. bringen, setzen, nummos jam formatos in moneta detinere:

ein Gerücht in U. bringen, ſetzen, rumorem spargere od. dispergere od. dissipare. – in U. kommen, in omnium usu esse coepisse (anfangen im allgemeinen Gebrauch zu ſeyn). – im U. ſeyn, in omnium usu esse od. versari (im allgemeinen Gebrauch ſeyn, vom Gelde ꝛc.); vulgo ferri, auch bl. ferri (überall umhergeboten werden, v. Schriften, zB. ſeine Rede iſt in doppelter Faſſung in U., duplex ejus oratio fertur): es iſt ein od. das Gerücht in U., daß ꝛc., rumor od. fama od. sermo est, u. rumor differtur, u. vulgo loquuntur; alle mit folg. Acc. u. Infinit.: es iſt ein Gerücht in der ganzen Stadt in U., sermo per totam civitatem datur: es kam das Gerücht (Gerede) in U. von ꝛc., fama est exorta de etc. (zB. de Praenestinorum defectione).

umlegen, I) *v. tr.*: 1) umgeben mit etwas: circumdare alci rei (herumthun um ꝛc., zB. torquem circumdare collo suo). – einen Verband (um die Wunde) uml., obligare vulnus. — 2) = umbiegen, w. ſ. — 3) auf die Seite legen: inclinare. — II) *v. intr.* v. Wind, ſ. umſchlagen.

umlenken, I) *v. tr.* retro flectere, auch bl. flectere (zB. currum, navem: u. curros de foro in Capitolium). – circumagere mit u. ohne frenis (mit den Zügeln raſch umdrehen, zB. equum ab rapido cursu [im raſchen Lauf]). — II) *v. intr.* = umkehren *no.* II, w. ſ.

umleuchten, circumfulgere (zB. caput). – ein Feuerglanz umleuchtet Jmds. Haupt, caput alcjs ardet; capiti ejus circumfusus est ignis.

umliegend, ſ. herumliegend. – die uml. Gegend ꝛc., ſ. Umgebung *no.* I.

ummauern, saxo consaepire.

umnachten; zB. Dunkel umnachtet mein Auge, nox oboritur. – umnachtet, caligine circumfusus.

umnähen, circumsuere, mit etwas, alqā re.

umnebeln, obumbrare (bildl., zB. sensus). – umnebelt, nubilus (zB. caelum).

umnehmen, den Mantel ꝛc., sibi injicere.

umpfählen, ſ. verpalliſadiren.

umpflanzen, transponere in alium locum (an e. andern Ort) od. in aliud vas (in einen andern [Topf).

umpflügen, ſ. umackern.

umquartieren, die Soldaten, *milites in alia hospitia deducere. – ſich, hospitium mutare.

umranken, v. Weinſtock, vestire.

umrauſchen, obstrepere alci rei od. alqd.

umreiſen, zB. die Erde, orbem (omnem) terrarum circumire od. peragrare.

umreißen, ſ. einreißen, umrennen.

umreiten, I) um etwas herumreiten: circumequitare. – die Mauer umr., moenia circumequitare; moenia ab omni parte equo circumvehi. — II) zu Pferde Jmd. umrennen: equo proculcare.

umrennen, prosternere. – mit dem Pferde, equo proculcare.

umringen, ſ. umſtellen, umgeben, umlagern.

Umriß, forma rudis et impolita (eig., roher Abriß). – extrema lineamenta, orum, *n.* extremae lineae (eig. u. uneig., Contouren). – adumbratio (Schattenriß, eig. u. uneig.). – forma (Abriß, eig. u. uneig.; vgl. übh. „Abriß"). – einen U. von etwas entwerfen, primas lineas alcjs rei ducere; primis lineis designare alqd (eig. u. uneig.); adumbrare alqd (eig. u. uneig.).

umrühren, agitare (tüchtig rühren, zB. rutabulo ligneo). – permiscere (durcheinander miſchen, zB. arundine od. rutabulo ligneo).

umrütteln, agitare.

Umſatz, permutatio (Umtauſch). – venditio (Verkauf, Vertrieb).

umſauſen, circumstrepere.

umſchaffen, ſ. umbilden.

umſchanzen, circumvallare. vallo circumducere od. circumdare od. cingere od. saepire (mit Palliſaden rings umgeben). – circummunire. munitione saepire (rings befeſtigen übh.). — **Umſchanzung,** circummunitio.

umſchatten, obumbrare (in Schatten hüllen, überſchatten). – opacare (ſchattig machen). – umſchattet, opacus (ſchattig).

umſchauen, ſich, ſ. umſehen, ſich. [ab omni parte).

umſchiffen, circumvehi alqm locum (zB. ganz,

Umſchlag, I) abstr., das Umſchlagen: commutatio (zB. rerum, morum). – ein U. des Marktpreiſes, annona commutata: es tritt ein U. in etw. ein, commutatio fit alcjs rei; alqd mutatur od. commutatur: es trat kein U. des Marktpreiſes ein, annona nihil mutavit. — II) concr.: a) Hülle über einen Gegenſtand: involucrum. – einen U. von etwas um etwas machen, alqd alqā re involvere. — b) Pflaſter ꝛc. auf kranke Theile des Körpers: cataplasma, ātis, *n.* (im Allg.). – malagma (ein erweichender U.). – fomentum (ein erwärmender, eine Bähung). – Umſchläge um etwas legen, machen, fomenta alci rei admovere.

umſchlagen, I) *v. intr.*: 1) = umfallen, w. ſ. – mit dem Wagen umſchl., currum evertere. — 2) eine andere Richtung nehmen: verti. se vertere, u. bl. vertere (ſich drehen, v. Wind, zB. in Südweſt, in Africum; dann bildl., vom Glück, zB. jam verterat od. se verterat fortuna). – se circumagere (ſich ganz umdrehen, umſpringen, v. Wind). – se inclinare (ſich auf die andere, ſchlimmere od. beſſere, Seite neigen, v. Krankheiten, v. Glück). – mutari. commutari (ſich ändern übh., zB. vinum mutatum: u. annona commutatur: u. mutari auch = umſetzen, umſpringen, v. Wind, zB. eurus mutatur in austrum). – corrumpi (verderben, v. Flüſſigkeiten). – male vertere od. cadere (ſchlecht ablaufen, v. Unternehmungen ꝛc.). – degenerare (ausarten, v. Menſchen). – discedere a sese (ſich ungetreu werden, v. Menſchen). – der Getreidepreis ſchlug nicht um, nihil mutavit annona. – in etw. umſchl., vertere od. verti in alqd; mutari, commutari in alqd. — II) *v. tr.* 1) = umhauen, w. ſ. — 2) umwerfen, Jmdm. od. ſich, alci od. sibi injicere alqd.

umſchlängeln, cingere.

umſchleichen, Jmd., alci insidiari. – etwas umſchl., clam locum petere.

umſchließen, circumcludere, mit etw., alqā re (ringsherum ein= od. verſchließen, ſ. „umgeben *no.* II" die Synon.). – continere. comprehendere (enthalten). – complecti (umfaſſen; vgl. „umarmen").

umſchlingen, I) **umſchlingen** = umfaſſen, umfangen: amplecti. complecti (im Allg.). – circumplicare alqd. circumjectum esse alci rei (ſich herumlegen um etwas, zB. v. Schlangen); vgl. „umarmen, umhalſen". – Jmd. umſchlungen halten, alqm complexu tenere: Schlangen, die ſich umſchlungen haben, serpentes circumvolutae sibi ipsae: von Schlangen umſchlungen, serpentibus circumplicatus od. circumvolutus. – etw. mit etw. umſchl., ſ. umwickeln. — II) **umſchlingen** = herumſchlingen: injicere alci (zB. laqueum).

umschmelzen, I) eig.: recoquere. – conflare (einschmelzen). — II) uneig. = umbilden, w. s.

umschmieden, incudi reddere (wieder auf den Ambos bringen).

umschnallen, den Degen, latus gladio cingere; gladio cingi od. accingi: eine Geldkatze voll Gold, zonā aureorum plenā se circumdare.

umschreiben, I) **umschreiben** = anders schreiben: rescribere (noch einmal schreiben). – transscribere (aus einem Buch in ein anderes übertragen). — II) **umschreiben** = durch mehrere Wörter ausdrücken: pluribus verbis alqd exponere od. explicare. – pluribus vocibus et per ambitum verborum alqd enunciare. – auch bl. circumire alqd (zB. weitläufig, copiosā loquacitate).

Umschreibung, circuitio; circuitus eloquendi; circuitus plurium verborum; circumlocutio (zB. poëtica).

umschwärmen, circumvolitare (eig. u. übtr.). – circumfundi m. Dat. (von Soldaten, zB. tergis Germanorum).

umschweben, I) eig.: circumvolare. — II) uneig., über Jmd. hereinzubrechen drohen, von Uebeln, Gefahren: imminere od. impendēre alci.

Umschweif, im Reden, circuitus. circuitio. anfractus. circuitio et anfractus. – ambages (die Weitläufigkeit u. die Ausflüchte). – Umschweife machen, circuitu od. circuitione uti: keine Umschweife machen, nihil circuitione uti: ohne Umschweife, missis od. positis ambagibus; ne te longis ambagibus morer.

umschwimmen, circum alqd nare od. natare.

umschwirren, circumstrepere.

Umschwung, conversio. – U. des Himmels, caeli versatio (die scheinbare Umdrehung); caeli impetus (die umschwingende Kraft des Himmels).

umsegeln, s. umschiffen.

umsehen, sich, circumspicere. circumspectare (rings herumblicken). – circumferre oculos (die Augen umherschweifen lassen). – prospicere. prospectare (nach den vor Einem liegenden Gegenständen blicken). – respicere. respectare (zurücksehen). – fliehen, ohne sich umzusehen, fugere sine respectu: sich überall umsehen, circumspectare huc et illuc; circumferre oculos huc et illuc: man kann sich hier nach allen Seiten umsehen, hinc in omnes partes circumspectus est. — **sich nach** etwas **umsehen,** alqd circumspicere od. circumspectare (nach etwas umherblicken, ersteres auch bildl., zB. externa auxilia). – respicere ad etc. oculos retorquere ad etc. (zurücksehen nach ꝛc.). – videre od. sibi videre alqd (bildl., sich nach etwas umsehen, um dann davon Gebrauch zu machen, zB. aliquid cibi). – sibi prospicere alqd (bildl., sich etwas zu verschaffen suchen, zB. habitationem). – quaerere alqd (bildl., nach etwas suchen, sich zu verschaffen suchen, zB. socium, generum; auch, sich vergebens nach etwas umsehen, etwas vermissen, zB. occasionem: u. Siciliam in Sicilia). — **sich in** etwas **umsehen,** visere od. invisere alqd (eig., besehen, in Augenschein nehmen, zB. urbem, domum). – alqd cognoscere (ansehen od. einsehen, um sich Kenntniß von einer Sache zu verschaffen, zB. domos villasque: u. jus civile). – alqd perlustrare (etwas durchwandern, zB. multas terras). – sich überall in e. Orte umsehen, circumferre oculos per omnes partes alcjs loci (zB. cubiculi). – sich in etwas umgesehen haben (bildl.), versatum od. volutatum od. exercitatum esse in alqa re (bildl., in etwas bewandert, geübt seyn); peritum od. gnarum esse alcjs rei (bildl., einer Sache kundig seyn).

Umsehen, im, momento temporis (zB. capta erant castra).

umsetzen, I) *v. tr.*: 1) = umpflanzen, w. s. — 2) umtauschen ꝛc.: permutare (auch beim Wechsler, zB. pecuniam). – vendere (verkaufen). — II) *v. refl.* sich ums. = umschlagen (v. Wind), w. s.

Umsetzen, das, permutatio (Umtausch). – venditio (Verkauf).

um seyn, praeteriisse (vorüber seyn). – exiisse (abgelaufen seyn, zB. vom Termin, Waffenstillstand). – confici. confectum esse (vollbracht werden od. seyn, v. Zeitläuften, zB. sic annuum tempus conficitur: u. biennio jam confecto).

Umsicht, I) eig.: circumspectus (zB. hinc in omnes partes circumspectus est). – freie, weite U., late circumspiciendi libertas. — II) übtr.: circumspectio (umsichtiges Verfahren). – circumspectum judicium (umsichtiges Urtheil). – cautio (Behutsamkeit). – prudentia (Einsicht, Klugheit). – diligentia (Sparsamkeit). – mit U., s. umsichtig (*Adv.*): die Sache verlangt viel U., res multas cautiones habet; res est multae diligentiae.

umsichtig, circumspectus (auch v. Dingen, zB. judicium). – consideratus (bedachtsam, auch v. Dingen, zB. ratio). – cautus (behutsam, auch v. Dingen, zB. consilia). – diligens (sorgsam, auch v. Dingen). – ums. Verfahren, diligentia. — *Adv.* (= mit Umsicht) circumspecte od. circumspectius; circumspecto judicio; considerate; caute; diligenter. — **Umsichtigkeit,** s. Umsicht *no.* II.

umsinken, s. umfallen.

umsonst, I) ohne Lohn, unentgeltlich: gratis. sine mercede. verb. gratis et sine mercede (ohne Entgelt, ohne etwas zu geben od. zu nehmen). – gratuito (ohne Aussicht od. Absicht auf Belohnung, blos aus Gefälligkeit). – sine pretio (ohne Zahlung zu erhalten, zB. captivos dimittere). – du bekommst es ums., gratis tibi stat od. constat; gratuitum est: das sollst du nicht ums. (ungestraft) gethan haben, haud inultum od. impune feres. — II) = vergeblich (*Adv.*), w. s.

umspannen, I) **umspannen,** zB. Pferde, mutare equos. — II) **umspannen** = a) umfassen: complecti (zB. utroque brachio). — b) umstellen; zB. einen Wald mit Netzen, silvae praetendere plagas.

umspringen, I) *v. tr.* um etwas herumspringen: salire circum mit Acc. — II) *v. intr.* sich plötzlich ändern, s. umschlagen (v. Winde).

umspülen, circumluere. – alluere (bespülen). – subluere (unten bespülen).

Umstand, res. – causa (Beschaffenheit, Lage einer Sache; daher verb. res et causa, d. i. die Sache selbst u. ihre Umstände). – tempus, bes. der Plur. tempora (durch die Zeitumstände herbeigeführte Lage). – ratio (ein in den Umständen liegender Grund; daher der Umstand selbst). – momentum (der entscheidende Umstand, zB. geringe Umstände, parva momenta). – conditio (Bedingung, hinzutretende Einschränkung; u. Umstände = Stellung im Leben, Loos ꝛc.). – mora (Verzug, Weitläufigkeit). – dieser glückliche U., haec opportunitas. – äußere (begünstigende) Umstände, praesidium fortunae (zB. sine praesidio fortunae). – Am häufigsten steht für unser „Umstand" im Lateinischen das allgemeine res od.

(meist im Nomin. od. Accus.) das Neutrum eines Pronomens, zB. ein U., welcher ꝛc., quae res; quod: dieser U., haec od. ea res; hoc; id: gerade auch der U., daß ꝛc., id quidem etiam, quod etc.: ich übergehe bei der Sache den U., daß ꝛc., qua in re praetereo illud m. folg. Acc. u. Infinit.: auf diesem U. beruht die ganze Sache, in eo tota res vertitur. – ich weiß nichts weiter dafür anzuführen, als den U., daß ich es habe erzählen hören, nihil habeo praeter auditum. – der U., daß der Vater abwesend war, quod pater aberat: hierzu kommt noch der U., daß ꝛc., accedit, quod etc. – nach den Umständen, pro re. pro re nata (nach Beschaffenheit der Sache); ex od. pro tempore (nach Beschaffenheit der Zeitumstände): nach den Umständen verfahren, ex re consulere: unter diesen od. solchen Umständen, his rebus. quae quum ita sint od. essent (in dieser Lage, bei so bewandten Umständen); in hoc od. in tali tempore (in dieser, solcher gefahrvollen Zeit, bei so mißlichen Zeitumständen); auch bl. ita (so) od. hic (hier): unter den gegenwärtigen Umständen, in praesentia: unter allen Umständen, d. i. um jeden Preis, s. Preis: sich nach den Umständen richten, tempori servire (den Mantel nach dem Wind hängen); necessitati parēre (aus der Noth eine Tugend machen): in guten Umständen seyn, in rebus secundis esse; in bona conditione constitutum esse. – Umstände machen, moram facere od. nectere (Verzug machen); gravari (schwer od. ungern darangehen): mit Jmd. Umstände machen, honorem alci habere od. tribuere. – ohne Umstände, sine mora (ohne Verzug); missis od. positis ambagibus (ohne Umschweife); sine ulla dubitatione (ohne alles Bedenken); non gravate od. non gravatim. nullo negotio (ohne Schwierigkeiten zu machen); simpliciter (gerade heraus, zB. dicere).

umständlich, a) in Worten ꝛc.: accuratus (genau u. mit Berücksichtigung auch des kleinsten Umstandes gemacht ꝛc., nur v. Dingen, zB. epistola). – verbosus (wortreich, auch v. Dingen, zB. epistola). – copiosus (voll Fülle, nicht gedrängt im Ausdruck, v. Redner, Schriftsteller u. von der Rede). – multus (von vielen Worten, weitläufig, zB. oratio). – longus (lang, lange dauernd, zB. epistola, oratio; dann zu weitläufig im Reden, breit, auch v. Pers.). — *Adv.* accurate; copiose; multis od. pluribus verbis (mit mehreren Worten). – zu umst. über etwas handeln, multum esse in alqa re: umst. mit Jmd. verhandeln, accurate agere cum alqo multis verbis: es wäre zu umst., zu ꝛc., longum est m. folg. Infinit.: um nicht umst. zu seyn, ne multus sim; ne longum sit od. fiat; ne longum faciam: ich will nicht umst. seyn, nolo esse longus. — b) im Benehmen: morosus.

Umständlichkeit, diligentia (Sorgsamkeit). – ambages (Umschweife). – mit U., s. umständlich (*Adv.*).

umstehen, s. herumstehen, herumliegen, her-

umstellen. I) **umstellen** = anders stellen: ordinem alcjs rei immutare od. invertere (zB. verborum). – convertere (umdrehen, zB. Wörter, verba). – transmutare (umtauschen, versetzen, zB. Wörter, Buchstaben). — II) mit etw. **umstellen** = mit etw. umgeben: circumdare alqd alqā re od. alqd alci rei. – cingere (mit Soldaten ꝛc. einschließen, zB. murum). – complecti alqā re (gleichs. umschließen, von allen Seiten einschließen, umringen, zB. totius circuitum domus ita custodiis complecti, ut nemo inde elabi possit). – circumsistere alqm od. alqd (sich herumstellen um Jmd. od. etw., zB. Turnum circumsistunt custodes: u. circumsistunt curiam: u. alcjs navem tribus quinqueremibus circumsistit). – circumvenire alqm (umzingeln, zB. nostros: u. in itinere a latronibus circumveniri). – circumsaepire alqā re (mit etw. umhegen, zB. locum parietibus, aedificiis: u. corpus armatis). – das Wild mit Netzen umst., intra casses includere feras. – einen Wald, ein Feld umst. (v. Jägern), saltum od. agrum indagine cingere. — **Umstellung,** der Buchstaben, Wörter, transmutatio (Gramm.).

umstimmen, Jmd., animum alcjs flectere (eine Umwandlung der Gesinnung bei Jmd. bewirken). – alqm de sententia deducere od. demovere (Jmd. von seiner Meinung abbringen). – alqm a consilio revocare (Jmd. von seinem Plane, Vorhaben abbringen). – Jmd. durch etw. umst., alqm vincere alqā re (Jmd. seiner Gesinnung nach gleichs. bewältigen, auf andere Gesinnung bringen, zB. beneficio).

umstoßen, I) eig.: evertere. – subvertere (von unten auf, zB. mensam). – pervertere (gänzlich, um und um, zB. ollam). — II) bildl.: evertere. subvertere (zB. legem). – abolere (abschaffen, cassiren). – rescindere (zu nichte machen, zB. pactiones). – irritum facere. irritum esse jubere (ungiltig machen, für ungiltig erklären; alle diese zB. ein Testament).

umstrahlen; zB. von hellem Lichte (Glanze) umstrahlt, clarissimā luce circumfusus: sein Haupt ist von einem Feuerschein umstrahlt, capiti ejus circumfusus est ignis; caput ejus ardet. – von Ruhm umstrahlt, gloriā florens.

umstricken, bildl., alqm irretire, mit etwas, alqā re od. laqueis alcjs rei. – alqm irretire illecebris corruptelarum (Jmd. durch Lockungen verführen). – alqm circumvenire (hinterschleichen und so in Gefahr bringen, zB. innocentes: u. undique circumventi sumus). – alqm devincire (Jmd. fesseln, für sich einnehmen, zB. senem Augustum adeo, ut etc.). – Jmd. umstrickt halten, alqm irretitum tenere, mit etwas, alqā re.

umströmen, circumfluere alqm locum (umfließen). – circumfundi alci loco (sich um einen Ort ergießen; auch übtr., zB. circumfusus turbā). – circumluere alqm locum (umspülen).

Umsturz, ruina (das Ein- od. Umstürzen, eig. u. bildl.). – perturbatio (bildl., Zerrüttung, zB. der alten Verfassung, disciplinae veteris). – interitus (bildl., Untergang, zB. rei publicae). – U. der Kriegszucht, disciplina militaris eversa: der allgemeine U. (im Staate), commune incendium. Vgl. „Umwälzung". – wenn ein allgemeiner U. zu erwarten stand, si commoveri omnia videbantur.

umstürzen, I) *v. tr.* evertere (das Oberste zu Unterst kehren). – subvertere (von unten zu Boden stürzen). – pervertere (um und um stürzen; alle drei eig. u. bildl.). – dejicere. deturbare (herabstürzen, u. so umstürzen, zB. eine Säule [nämlich von ihrer Basis herab], statuam). – die Staatsverfassung umst., rem publicam evertere. — II) *v. intr.* everti. subverti. – collabi. concĭdere. corruere (zusammenfallen). – umst. wollen, labare (wanken, v. Pers. u. Dingen); in ruinam pronum esse (sich zum Einsturz neigen, von Dingen).

Umstürzen, das, =ung, die, I) *tr.* eversio (zB. columnae: u. rerum publicarum). — II) *intr.* s. Umsturz.

umtanzen, saltare circum mit Acc.

Umtausch, permutatio (zB. mercium).

umtauschen, permutare alqd. – etwas gegen etwas umt., permutare alqd alqā re; commutare alqd (cum) alqa re (vertauschen).

umthun, s. umwerfen *no.* I, 1. – sich nach etwas umthun, quaerere alqd (etwas suchen, zB. occasionem); prospicere alqd, für Jmd. od. sich, alci od. sibi (für etwas Sorge tragen, zB. habitationem); videre od. sibi videre alqd (sich nach etwas umsehen, um davon Gebrauch zu machen, zB. aliquid cibi).

umtönen, circumsonare (zB. aures alcjs: u. clamor hostes circumsonat).

umtreten, I) **um**treten, s. niedertreten. — II) **umtreten**, s. umstellen *no.* II.

Umtrieb, I) das Umtreiben: circumactio. circumactus (das Sich-Herumdrehen, die Umdrehung, zB. rotarum). — II) Umtriebe, im politischen Sinne: motus (unruhige Bewegungen, zB. urbani). – consilia (Pläne, zB. administer consiliorum tuorum). – nova consilia, *n. pl.* res novae (Neuerungen, demagogische Umtriebe). – conatus (Versuche, Unternehmungen); verb. motus et conatus. – artes malae (Ränke, Intriguen). – concitatio popularis (Aufregung des Volkes, demagogische Umtriebe). – geheime Umtriebe, consilia clandestina (geheime Pläne); artes obscurae (geheime Ränke, Intriguen). – Jmds. Umtriebe im Zaume halten, vereiteln, prohibere alcjs motus et conatus: durch Jmds. Umtriebe, alcjs operā (auf Jmds. Betrieb, zB. patriā pelli).

Umtriebler, concitator seditionis (Anstifter eines Aufruhrs). – Ist es = Neuerungssüchtiger, s. neuerungssüchtig.

um und um, circum (ringsherum). – totus (ganz). – in orbem (im Kreise herum, zB. sich drehen, circumagi). – um u. um stürzen, pervertere.

umwälzen, I) eig., s. herumwälzen. — II) bildl.: evertere (umstürzen, zB. rem publicam). – commutare (verändern, zB. res publicas).

Umwälzung, der Staatsverfassung, eversio rerum publicarum (gänzliche Umstürzung). – conversio od. commutatio rerum (Veränderung, Umschlag der Dinge). – es geht eine U. im Staate vor, permiscentur omnia; mutantur ac miscentur omnia.

umwandeln, I) um etwas herumwandeln: circumire alqm locum. – obambulare alci loco od. ante alqm locum (auf- u. abwandeln vor einem Ort). — II) umändern: convertere (zB. domum in templum). – commutare. immutare (umändern; dah. „wie umgewandelt", bl. immutatus). – sich ganz umw., totum commutari od. (zum Schlechtern) immutari; plane alium fieri.

Umwandlung, s. Umänderung, Aenderung.

umwechseln, s. wechseln.

Umweg, ambages. – circuitus. circuitio (als Umkreis, den man macht, der Umschweif, eig. u. bildl.). – einen U. nehmen, flectere viam; flectere iter suum: einen U. machen, circuitu od. circuitione uti (eig. u. bildl.): Jmd. einen U. führen, alqm circuitu ducere: auf einem U. dahin gelangen, aliquo circuitu ad id pervenire (auch bildl.).

umwenden, I) *v. tr.* vertere. convertere (umdrehen). – versare (auf die entgegengesetzte Seite drehen, ganz umdrehen). – circumagere, mit und ohne frenis (umlenken, zB. equum). – retro flectere u. bl. flectere (umbiegen, umkehren, zB. currum, navem). – sich umw., se vertere. se convertere (v. Pers. u. Dingen); tergum od. (von Mehreren) terga vertere od. convertere (v. Pers., bes. v. Soldaten = fliehen); verti. converti (v. Dingen). – um etw. keine Hand umw. (sprüchw.), alcjs rei causā manum non vertere (Cic. de fin. 5, 31, 93). — II) *v. intr.* umkehren: reverti (auf halbem Wege od. am Ziele). – redire (am Ziele).

Umwenden, das, circumactus. – da zum U. auf der schmalen Brücke kein Platz da war, quum circumactum angustiae non caperent.

umwerfen, I) *v. tr.*: 1) umthun: injicere alqd, Jmdm., sich, alci, sibi. – amicire alqā re, Jmdm., sich, alqm, se (umhüllen mit etwas). – induere alqā re, Jmdm., sich, alqm, se (anthun, anziehen). – einen andern Mantel umw., pallium mutare. — 2) umstürzen, umstoßen (eig. u. bildl.), w. s. — II) *v. intr.*: A) eig., den Wagen umstürzen: currum evertere. — B) uneig., den Zusammenhang verlieren, zB. in einer Rede (Predigt), excidere. – in Gefahr kommen (in der Rede) umzuwerfen, periculum memoriae adire.

umwickeln, etwas mit etwas, circumvolvere alqd alqā re (rings bewickeln, zB. collum lanā). – obvolvere (einwickeln, verhüllen, zB. brachium aegrum lanis fasciisque). – circumligare (umbinden, umschlingen, zB. ferrum stuppā). – complicare alqd circum alqd (rings umschmiegen, -legen um etwas, zB. lorum circum alqd).

umwinden, mit etwas, redimire alqā re (umbinden mit etwas, wie mit Bändern, Binden, Blumenguirlanden). – Ist es = umschlingen, umwickeln, s. d.

umwogen, s. umströmen.

umwohnen, einen Ort, habitare circa alqm locum. – die Umwohnenden, die Umwohner, qui circa habitant.

umwölken, sich; zB. der Himmel umwölkt sich, caelum nubibus obducitur: der Blick Jmds. umwölkt sich, oculi alcjs tristitiae quoddam nubilum ducunt. — **umwölkt**, vom Himmel ꝛc., nubilus; nubibus gravis. – eine umwölkte Stirn, frons contracta (eine gerunzelte Stirn); vultus tristis (finstere Miene).

umwühlen, subruere. – eine Mauer umw. (durch Minen), muros cuniculis subfodere.

umzäunen, saepire od. consaepire, mit etwas, alqā re (im Allg., mit einer Vermachung versehen). – saepto circumdare. cingere munimento saepis. saepibus cingere od. claudere (mit einer Vermachung umgeben). – munire, mit etwas, alqā re (verwahren übh.). – ein umzäunter Platz, s. Umzäunung.

Umzäunung, saepes. saepimentum (der Zaun, die Vermachung, die einen Ort umgiebt). – saeptum. consaeptum (umzäunter Ort übh.).

umziehen, I) *v. tr.*: 1) wechseln: mutare. – sich umziehen, vestes mutare: sich ganz (von Kopf bis zu Fuß) umz., calceos et vestimenta mutare. — 2) um etwas herumgehen: circumire. – lustrare (um etwas herumwandeln, um zu besichtigen, zB. agros). — 3) umgeben mit etwas: circumdare alqd alqā re od. alci rei alqd (zB. fossam castris). – cingere alqd alqā re (mit etwas umschließen, zB. castra fossā). – obducere alqd alqā re od. alci rei alqd (etwas über od. um etwas

hinbreiten). – etw. mit Linien umz., circumducere alqd lineis. – der Himmel umzieht sich, caelum nubibus obducitur. — II) *v. intr.* migrare od. demigrare in alium locum (nach einem andern Orte). – domo od. e domo emigrare (aus seiner bisherigen Wohnung ziehen). – sedem mutare (einen Wohnsitz mit einem andern vertauschen).

umzingeln, s. umstellen, belagern.

Umzug, I) öffentlicher Aufzug: pompa; pompa sollemnis. – einen U. halten, pompam ducere: um die Fluren, agros lustrare. — II) das Wegziehen: migratio. demigratio (der Wegzug nach einem andern Ort, in ein anderes Land). – emigratio (der Auszug aus dem Hause, JCt.).

unabänderlich, immutabilis (unveränderlich, zB. Bahnen der Gestirne, spatia). – irrevocabilis (unwiderruflich, nicht zu ändern, zB. Geschick, casus). – firmus. ratus (fest, giltig, zB. decretum). – es ist un. beschlossen, certo constitutum est; stat sententia.

unabgenutzt, integer.

unabhängig, sui juris (sein eigener Herr, selbstständig, mündig). – sui potens (der nach eigenem Gutdünken handeln kann). – liber (frei). – liber et solutus. solutus et liber (frei u. ungebunden). – un. seyn, sui juris od. suae potestatis od. in sua potestate esse. integrae ac solidae libertatis esse (sein eigener Herr seyn); nemini parēre (Niemandem gehorchen); ad suum arbitrium vivere. arbitratu suo vivere (nach eigenem Willen, unabhängig von dem Willen Anderer leben); suas leges habere. suis legibus uti (seine eigenen Gesetze haben); suis legibus vivere (nach seinen Gesetzen leben); sua jura et suas leges habere (eine eigene Rechtsverfassung haben, von e. Staate); sui juris sententiaeque esse (nicht von Anderer Einfluß u. Meinung abhangen, zB. in judicando [v. Richter]); nulli naturae oboedientem aut subjectum esse (keinem Wesen gehorchen u. unterworfen seyn, zB. v. Gott); liberum esse (frei seyn, zB. jurisdictio [Justiz] est libera). – frei u. un. seyn, libertatem ac suas leges habere; in libertate esse ac suis legibus uti. – un. machen, proprii juris facere (zB. eine Stadt): sich un. machen, in libertatem se vindicare: die Corinthier für frei u. un. erklären, liberos, immunes, suis legibus esse jubere Corinthios.

Unabhängigkeit, libertas. – arbitrium liberum (die Freiheit, nach seinem Willen zu handeln). – U. der Justiz, jurisdictio libera.

unablässig, s. beständig *no.* 1.

unabsehbar, unabsehlich, infinitus (unendlich, grenzenlos, zB. altitudo, labor). – immensus (unermeßlich, unmäßig groß, zB. mare, campus). – eine un. Ebene, sic immensa planities, ut subjectos campos terminare oculis haud facile queas: un. tief, infinitā altitudine.

unabsichtlich ꝛc., s. absichtlos.

unabwendbar, s. unvermeidlich.

unächt, adulterinus (einem andern [ächten] nachgemacht; zB. Münze, Schlüssel). – subditus. suppositus. insitivus (untergeschoben, zB. Kind, Buch, Testament ꝛc.). – falsus (falsch übh., zB. Brief). – fucosus. fucatus (nur den äußerlichen guten Schein habend, zB. Waare, Freundschaft). – Ist es = unehelich, s. d. – diese Komödie des Plautus für un. halten, hanc comoediam Plauti esse non putare.

Unächtheit, durch Umschr. mit den Adjectt. unter „unächt", zB. die U. des Briefes behaupten, literas falsas esse dicere.

unachtsam, negligens (nachlässig, fahrlässig). – socors (gedankenlos); verb. socors negligensque. — *Adv.* negligenter; socordius. — **Unachtsamkeit**, negligentia (Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit). – socordia (Gedankenlosigkeit).

unähnlich, absimilis. dissimilis (unähnlich, der Beschaffenheit nach, abs. mit Dat. [u. gew. mit vorhergehender Negation, wie non od. neque od. haud], diss. mit Genit. od. Dat.). – diversus, Jmdm. od. einer Sache, ab alqo od. ab alqa re (ganz verschieden, dem Wesen u. der Art nach). – dispar, Jmdm. od. einer Sache, alci od. alci rei (nicht ganz gleich, ungleich); verb. dispar ac dissimilis (= ganz unähnlich). – un. seyn Jmdm. od. einer Sache, dissimilem esse mit Genit. u. Dat.; abhorrere ab alqa re (nicht übereinstimmen mit einer Sache): sich selbst un. werden, desciscere a se ipso: er ist sich selbst un. geworden, alius plane factus est, ac fuit antea. — **Unähnlichkeit**, dissimilitudo. – diversitas (wesentliche Verschiedenheit). [sine cultu hominum esse.

unangebaut, incultus. – un. seyn, vacare cultu;

unangefochten, integer (im Allg.). – intactus (unberührt). – tutus (sicher, ohne Gefahr). – inviolatus (unverletzt). – pacatus od. pacatissimus (noch im Zustande des Friedens befindlich, noch im Frieden gelassen, zB. Syria: u. gaza regis). – un. bleiben, integrum oder intactum relinqui; valere (in Kraft bleiben, seine Geltung behalten, zB. valeant tabulae tuae); quiescere (zB. non quietura Romana foedera: u. nec umquam quieturas Syracusas, donec etc.). – von Jmd. un. bleiben, non tentari od. vexari od. lacessi ab alqo: Jmd. un. lassen, alqm intactum inviolatumque dimittere (unangetastet gehen lassen); alqm sine contumelia dimittere (ohne Kränkung gehen lassen); alqm non tentare (sich nicht an Jmd. machen, ihn nicht angreifen u. dgl., auch von Krankheiten); manus abstinere ab alqo (sich an Jmd. nicht vergreifen): etw. un. lassen, alqd integrum od. intactum relinquere; se od. manus abstinere ab alqā re (sich an etw. nicht vergreifen): nichts un. lassen, prorsus nihil intactum neque quietum pati.

unangekleidet, non vestitus. – nudus (sowohl ohne alle Kleidung, nackt, als ohne Oberkleid).

unangemeldet, zB. zu Jmd. kommen, etwa alci de improviso intervenire.

unangemessen, alienus, einer Sache, ab alqa re.

unangenehm, injucundus. non jucundus (nicht erfreulich). – ingratus (nicht wohlthuend). – insuavis (unlieblich). – gravis. molestus (drückend, beschwerlich). – odiosus (lästig, widrig, unausstehlich). – es ist mir etwas un., graviter od. moleste fero alqd; aegre patior alqd: sehr, alqd pergraviter fero: es ist un. für Jmd., zu ꝛc., alci grave est mit folg. Infinit.: hierbei ist es un., daß ꝛc., illud odiosum est, quod etc.

unangerührt, intactus. – immotus (nicht fortgerückt, nicht angestoßen). – integer (ungeschmälert). – etw. un. lassen, alqd intactum, immotum, integrum relinquere; alqd non attingere (nicht anrühren); manus od. se abstinere ab alqa re (sich an etw. nicht vergreifen); vgl. „unangefochten". — **unangesagt**, s. unangemeldet.

unangetastet, s. unangerührt, unangefochten.

unangreifbar, inexpugnabilis (uneroberbar). – *intactus ab armis (den Waffen unantastbar).

Unannehmlichkeit, incommodum. – malum (Uebelstand). – Ist es = Verdruß, s. d. – mit großen Unannehmlichkeiten verknüpft seyn, non minima incommoda habere.

unansehnlich, humilis (eig. niedrig von Wuchs; übtr. niedrig dem Rang, Stand nach). – humili staturā. brevis staturā. humili od. brevi corpore (klein von Statur, kurz gebaut). – ignobilis (eig. wenig bekannt, zB. dicendi magister: u. oppidum, vicus: u. von niederer Geburt, zB. Jungfrau, Familie). – humili od. obscuro od. ignobili loco natus (von niederem Herkommen). – parvus (klein, gering, zB. pecunia). – exiguus (dürftig, geringfügig im Vergleich mit Anderen, zB. res familiaris). – levis (ohne inneren Gehalt, zB. munus). – tenuis (unbedeutend, res familiaris: u. praeda: u. oppidum: u. causa).

Unansehnlichkeit, humilitas (eig. Niedrigkeit dem Wuchs nach; dann Niedrigkeit dem Stande nach). – ignobilitas (eig. die Unbekanntheit, dah. Niedrigkeit der Geburt nach). – exiguitas. levitas. tenuitas (geringe Beschaffenheit).

unanständig, indecorus (unziemlich, nicht wohlanständig, zB. status; u. risus). – turpis (häßlich, zB. Kleidung, Sitten, Wort). – illiberalis (eines freien Menschen nicht würdig, zB. jocus). – parum verecundas (gar nicht sittsam, zB. verba). – indignus (seiner selbst unwürdig, zB. indignum in modum). – inhonestus (unehrbar, unmoralisch). – ein un. Wort, auch quod turpe dictu videatur (zB. dicere): eine un. Handlung, quod inhonestum factu videatur (zB. facere): ein un. Benehmen (Betragen), Wesen, indignitas; mores turpes; turpitudo: un. Behandlung, indignitas; od. (ist sie dauernd, sich wiederholend) indignitates. – un. seyn, auch dedecere od. non decere, für Jmd., alqm (übel anstehen, nicht zur Ehre gereichen): es ist un. zu ꝛc., indecorum est od. dedecet od. non decet mit folg. Infinit.; deforme est mit folg. Infinit. (es ist etwas Häßliches). — *Adv.* indecore; indigne; inhoneste; turpiter.

Unanständigkeit, indignitas (unanständiges Betragen, unanständige Behandlung Anderer, und unanständige Beschaffenheit einer Sache). – turpitudo (unsittliche Beschaffenheit, Unsittlichkeit).

unanstößig, probus (brav). – honestus (ehrbar).

unantastbar, intactus (zB. illi thesauri). – integer (unverletzlich, zB. jus). – firmus (feststehend, an dem man nicht rütteln kann, zB. testamentum). – un. machen, firmare (zB. legem).

unanwendbar seyn, auf ꝛc., non cadere in mit Acc. (keinen Bezug haben auf ꝛc.). – non valere in mit Abl. (nicht gelten bei ꝛc., zB. in uno servulo familiae nomen non valet).

Unart, vitium (Fehler). – mos pravus (verkehrte Sitte).

unarticulirt; zB. un. Laute vorbringen, von sich geben, inconditā voce inchoatum quiddam et confusum sonare.

unartig, male moratus (übel geartet). – inurbanus (unmanierlich, zB. dictum, mores). – rusticus (plump, flegelhaft, zB. mores). – inhumanus (unsittlich). — *Adv.* inurbane; rustice; inhumaniter. – un. seyn, sich un. betragen, rustice od. inhumaniter facere.

Unartigkeit, rusticitas. inhumanitas (unartiges Benehmen). – inurbanum dictum (unartige Reden). – Unartigkeiten, rustice facta (als Handlungen); inurbana dicta. parum verecunda verba (als Worte).

unaufgefordert, s. freiwillig.

unaufgeklärt, a) v. Lebl.: non explicatus. – obscurus (dunkel). — b) von Menschen: rudis (roh). – impolitus. ineruditus (ungebildet).

unaufhaltbar, -haltsam, effusus (nach allen Seiten aufgelöst, unordentlich, zB. fuga). – effrenatus (zügellos, zB. Ungestüm). – praeceps (über Hals u. Kopf, jäh, zB. furor); verb. effrenatus et praeceps. – liber (frei sich ergehend, zB. conquestus). — *Adv.* effuse (zB. fugere). – effrenate od. effrenatius (zB. effrenatius in hostium aciem irrumpere). – raptim (reißend schnell, zB. agmen agere). – die Stadt Rom eilt un. einem traurigen Ende entgegen, urgent Romanam urbem fata. — **unaufhörlich,** s. beständig *no.* I.

unauflösbar, -löslich, indissolubilis (eig., zB. nodus). – inexplicabilis (eig., unentfaltbar, zB. vinculum, laqueus; dann bildl. = unerklärbar). – aeternus (ewig, zB. vincula).

unaufmerksam, non attentus (zB. auditor, animus). – Ist es = unachtsam, s. d.

Unaufmerksamkeit, animus non attentus. – Ist es = Unachtsamkeit, s. d.

unaufschieblich, qui, quae, quod differri non potest od. dilationem non recipit.

unausbleiblich, s. unvermeidlich.

unausführbar, qui, quae, quod effici non potest; quem, quam, quod efficere od. exsequi non possumus. – nicht un., ab effectu haud abhorrens (zB. spes, consilium).

Unausführbarkeit, durch Umschr. mit effici non posse, zB. er zeigte die U. der Sache, *rem effici non posse ostendit.

unausgearbeitet, imperfectus. — **unausgebaut,** inchoatus (nur in Angriff genommen, zB. aedes). – imperfectus (unvollendet, zB. theatrum).

unausgeführt, imperfectus; vgl. „unausgebaut". – un. lassen, omittere (unterlassen, zB. consilium); abjicere (etwas aufgeben, zB. aedificationem).

unausgeliehen, von Geldern, otiosus; vacuus.

unausgemacht; zB. es ist noch un., nondum constat; non liquet; vgl. „unentschieden".

unausgesetzt, s. beständig *no.* II.

unausgesöhnt, non placatus.

unausgestattet, indotatus (zB. soror).

unauslöschbar, -löschlich, inexstinctus (eig. u. bildl., zB. Feuer, Name). – indelebilis (unvertilgbar, bildl., zB. Name). – inexpiabilis. implacabilis (bildl., unversöhnbar, zB. Haß). – sempiternus (bildl., ewig, zB. Haß).

unaussprechbar, -sprechlich, qui, quae, quod nostro ore concipi nequit (was mit unserem Munde nicht aufgefaßt werden kann, zB. nomen). – infandus (so schrecklich, daß man es nicht auszusprechen wagt, zB. That, Schmerz). – inenarrabilis (unbeschreibbar, unsäglich, zB. labor). – incredibilis (unglaublich, zB. Vergnügen, Sehnsucht). – inauditus (unerhört, zB. Größe, Grausamkeit). – immensus (unermeßlich, zB. Größe, Schwierigkeit, Begierde). – maximus (sehr groß übh., zB. pecunia, dolor). — *Adv.* supra quam enarrari potest (unbeschreiblich). – incredibiliter (unglaublich). – intoleranter (unerträglich, zB. dolere).

unausstehlich, intolerabilis. intolerandus. vix

tolerabilis. non ferendus (unerträglich, zB. Weib, Kälte, Schmerz). – odiosus (verhaßt, widrig, läſtig). – importunus (ungeſchlacht, widerlich, zB. avaritia). – un. Benehmen, ſ. Unausſtehlichkeit. — *Adv.* intolerabiliter; intoleranter. — **Unausſtehlichkeit,** des Benehmens, intolerantia. – odium (widriges Weſen). – importunitas (Ungeſchlacht-

unauslöſchbar, ſ. unauslöſchbar. [heit].

unausweichlich, ſ. unvermeidlich.

unbändig, indomitus (ungebändigt, ungezähmt, zB. Pferd, Weib, Wuth, Begierde, Raſerei). – effrenatus (gleichſam zügellos, zB. Wuth, Kühnheit, Begierde). – ferox (voll wilden Muthes). – impotens (maßlos, zB. laetitia). — *Adv.* effrenate. – un. thun, ſich geberden, ferocire. — **Unbändigkeit,** effrenatio animi impotentis (Zügelloſigkeit). – ferocia. ferocitas (Wildheit des Sinnes).

unbarbirt, intonsus.

unbarmherzig, immisericors (ohne Mitleid). – durus. ferreus (hart, ohne Gefühl). – inhumanus (unmenſchlich). — *Adv.* immisericorditer. — **Unbarmherzigkeit,** animi duritia od. durities (Härte). – inhumanitas (Unmenſchlichkeit).

unbärtig, imberbis.

unbeabſichtigt, ſ. abſichtlos.

unbeachtet bleiben, negligi; sperni (verſchmäht werden). – unb. laſſen, negligere alqd (zB. minas); spernere alqd (verſchmähen, zB. alcjs consilium); alqd dissimulare (etwas ignoriren, zB. alcjs adventum); oblivisci alcjs rei (einer Sache nicht weiter gedenken, zB. veteris contumeliae).

unbeantwortet laſſen, etwas, ad alqd non respondere (mündlich u. ſchriftlich); ad alqd non rescribere (ſchriftlich). – ein unb. Brief, literae, ad quas non rescripsimus.

unbearbeitet, rudis (roh übh.). – incultus (unbebaut). — **unbeauftragt,** injussus.

unbebaut, incultus (nicht urbar gemacht u. beſäet, zB. ager). – vastus (öde ſtehend, nicht mit Bäumen, Häuſern beſetzt, zB. locus). – ganz unb., nulla ex parte cultus (zB. ager): unb. ſtehen, vacare (v. Gegenden): unb. liegen laſſen, deserere (zB. agros): unb. (liegen) bleiben, incultum relinqui; deseri.

unbedacht, Jmd. im Teſtamente laſſen, alci nihil legare; in testamento immemorem esse alcjs. – Iſt es = unbedachtſam, ſ. d.

unbedachtſam, inconsideratus (unbedachtſam, unbeſonnen). – inconsultus (unüberlegt). – incautus (unbehutſam). – improvidus (unvorſichtig). – nullius consilii (ohne große Ueberlegung, zB. adolescens). — *Adv.* inconsiderate; incaute; imprudenter. — **Unbedachtſamkeit,** inconsiderantia (Unbeſonnenheit).

unbedauert ſterben, a nullo deploratum mori: Jmds. Tod unb. laſſen, alcjs mortem negligere.

unbedeckt, non tectus (nicht bedeckt, ohne Verdeck, zB. Schiff, Kahn). – apertus (nicht verdeckt, verhüllt, zB. Schiff, Haupt; dah. = nicht geſchützt, zB. Seite). – nudus (ohne Bekleidung, nackt; übtr. auch unbeſchützt, ungedeckt).

unbedenklich, sine dubitatione. nullā interpositā dubitatione (ohne Bedenken). – facile (leicht, ohne Weiteres, bei Adjj., zB. facile princeps). – ganz unb., sine ulla dubitatione – unb. ſeyn, dubitationem non habere (keinen Zweifel zulaſſen).

unbedeutend, levis (geringfügig, gehalt-, werthlos, zB. Geſchenk, Arbeit, Gefahr, Treffen, Gewährsmann). – mediocris (von gewöhnlichem Schlag, zB. Mann, Familie; dann übh. = nicht ſonderlich groß ꝛc., zB. Uebel, Genie). – minutus (winzig klein, daher ohne alle Bedeutung, zB. interrogationes: u. res minutas quaerere). – tenuis od. tenuissimus (ſchwach, ſehr ſchwach, an Macht ꝛc., zB. res publica). – exiguus (gering in Vergleich mit Anderen, zB. copiae, res familiaris). – parvus (klein, zB. pecunia, manus [Mannſchaft]: u. res). – parvulus (gar klein, zB. causae). – parvus dictu (geringfügig für die Erzählung, zB. res). – ignobilis (unbekannt, zB. urbs, rex). – nicht unb., nonnullus (einiger = nicht unbeträchlich, zB. pars militum). – ſo unbed., tantulus (ſo kleinlich, zB. res). – eine nicht unb. Beſatzung, haud invalidum praesidium: eine nicht unb. Geldſumme, nummi non mediocris summae: eine nicht unb. Truppenmacht, haud contemnendae copiae: unb. Urſachen, parvulae causae: etwas als unb. darſtellen, alqd elevare od. extenuare: etwas für unb. halten, alqd parvi facere; alqd contemnere: nichts für unb. halten, anſehen, nihil contemnere. — *Adv.* leviter (zB. saucius).

unbedingt, simplex (ganz einfach, ſchlechtweg genommen ꝛc.). – absolutus (von nichts Anderem abhängig, abſolut). – summus (der, die, das höchſte, zB. Jmdm. in allen Stücken ein unb. Vertrauen ſchenken, alci summam omnium rerum fidem habere). – unb. Aufträge, unb. Vollmacht, libera mandata (*n. pl.*): unb. Lob erhalten, unb. gelobt werden, sine exceptione laudari: Jmdm. unb. Gehorſam leiſten, gehorchen, alci sine ulla exceptione parēre od. oboedire. — *Adv.* simpliciter (geradezu, ſchlechtweg). – absolute (ohne Einſchränkung). – sine adjunctione. sine exceptione (ohne Bedingung, ohne Ausnahme). – utique (durchaus, zB. utique scire cupio). – unb. fordern, poscere et flagitare: ſich Jmdm. unb. unterwerfen, in alcjs fidem ditionemque se permittere.

unbeeidigt, injuratus. — **unbeendigt,** infectus (unausgemacht, zB. bellum). – imperfectus (nicht fertig gemacht, zB. theatrum). Vgl. „unvollendet". — **unbeerdigt,** inhumatus. – insepultus (unbeſtattet).

unbefahrbar, non pervius (nicht zu paſſiren). – innavigabilis (unbeſchiffbar, w. ſ.).

unbefahren, a) vom Wege: non tritus (nicht ſtark betreten). – infrequens (nicht häufig beſucht). — b) unbeſchifft: non navigatus (zB. maria).

unbefangen, simplex (einfach, natürlich, ohne Vorurtheil). – liber, beſ. verb. liber et solutus (an nichts gebunden, nicht eingeſchränkt). – integer (frei von Parteilichkeit, zB. judicium); verb. integer ac liber (zB. animus). – impavidus (nicht furchtſam). – unb. im Urtheil (bei einer Berathung), liber in consulendo: in einer Sache ganz unb. ſeyn, neque irā neque gratiā teneri. — *Adv.* simpliciter (einfach, natürlich, offenherzig, zB. dicere). – libere. ingenue (frei, freimüthig, zB. confiteri: u. dicere pro alqo). – integre, u. verb. incorrupte integreque (unparteiiſch, zB. judicare). – sine ira et studio (ohne Gehäſſigkeit u. Parteiliebe). — **Unbefangenheit,** animus simplex (Natürlichkeit, Offenheit des Sinnes). – animus liber. animus integer et liber (Uneingeſchränktheit, Unparteilichkeit). – animus in consulendo liber (Unb. bei einer Berathung).

unbefeſtigt, immunitus (eig.). – mobilis (bildl., moraliſch noch nicht feſt, zB. adolescentium animi).

unbefiedert, implumis (was noch keine Federn

hat). – non pennatus (was übh. keine Federn hat). [Wandels, ſ. Reinheit.

unbefleckt, ſ. rein *no.* I. — **Unbefleckheit,** des

unbefolgt, neglectus. – unb. laſſen, negligere (zB. imperata): Imds. Rath unb. laſſen, alcjs consilium spernere; alqm monentem spernere (einen warnenden Rath).

unbefragt, alqo invito (gegen Imds. Willen).

unbefriedigend, non idoneus (nicht geeignet, unpaſſend). – in quo non acquiescas (wobei man ſich nicht beruhigen kann, nicht befriedigt fühlt). — *Adv.* minus bene (weniger gut).

unbefriedigt, I) dem nicht genug geſchehen iſt: non expletus. non satiatus (nicht geſättigt, v. Begierden u. Leidenſchaften). – es hat mich etwas unb. gelaſſen, ich bin bei etw. unb. geblieben, mihi non satisfactum est alqā re: etw. nicht unb. laſſen, non deesse alci rei (zB. huic vestro tanto studio audiendi, v. Redner). — II) nicht umzäunt: immunitus.

unbefugt; zB. die unb. Zuſchauer, Zuhörer entfernen, arbitros removere: ſich unb. in fremde Geſchäfte miſchen, suā sponte se immiscere negotiis alienis.

unbegabt, imbecillus (ſchwach, geiſtlos).

unbegehrt, non petitus.

unbegleitet, incomitatus; sine comitibus.

unbeglaubigt; zB. eine unb. Urkunde, *exemplum non probatum: ein unb. Gerücht, sine ullo auctore rumor; fama temere vulgata sine auctore. – Iſt es = ungeſchichtlich, ſ. d.

unbeglückt, ſ. unglücklich.

unbegraben, ſ. unbeerdigt.

unbegreiflich, non comprehensus. non perceptus. verb. non comprehensus et non perceptus. non comprehensus neque perceptus (was ſich mit dem Verſtande nicht faſſen läßt). – qui, quae, quod intelligi non potest. qui, quae, quod in intelligentiam non cadit (was ſich nicht einſehen läßt). – incredibilis (unglaublich, zB. levitas animi). – mirus (ſonderbar, auffallend). – durch einen unb. Zufall, casu nescio quo: unb. Weiſe, nescio quo modo od. quo pacto. – unb. ſeyn, cogitatione comprehendi od. percipi non posse.

unbegrenzt, bildl., infinitus (unendlich, unumſchränkt, zB. magnitudo, odium, potestas, imperium). – interminatus (unendlich, ſchrankenlos, zB. magnitudo, cupiditas). – insatiabilis (unerſättlich, zB. cupiditas, avaritia, crudelitas). – immensus (unermeßlich, zB. avaritia). – Imd. unb. lieben, alqm effusissime diligere.

unbegründet, incertus (unſicher, zB. rumor). – imbecillus (ſchwach, zB. suspicio). – ad probandum infirmus (nicht leicht zu erweiſend).

unbegrüßt, insalutatus.

unbegütert, inops. — **unbehaart,** ſ. haarlos.

unbehaglich, odiosus (widrig, läſtig). – molestus (beſchwerlich). — **Unbehaglichkeit,** molestia.

unbehauen, rudis (roh, zB. caementum). – infabricatus (nicht gezimmert, robur).

unbeherzigt, etwas laſſen, alqd negligere (etw. nicht beachten); alqd spernere (etw. verſchmähen, zB. consilium: u. alqm monentem). – nicht unb. laſſen, ſ. beherzigen.

unbehindert, ſ. ungehindert.

unbeholfen, inhabilis (unlenkſam, v. Dingen, zB. Körper, Schiff). – immobilis (unbeweglich, zB. phalanx). – vastus (plump, v. lebenden Weſen u. Dingen, zB. belua, corpus). – corpore vasto (von plumpem Körperbau). – iners (untauglich zu Geſchäften). – rusticus (bäueriſch, ohne feine Manieren). – agrestis (tölpelhaft, zB. motus corporis). – gravis (ſchwer u. deshalb langſam, zB. lingua); verb. gravis atque immobilis (zB. phalanx Macedonum). – durus (hart, nicht fließend, zB. Rede u. Ausdruck, Vers). – linguā impromptus (dem die Sprache nicht gut zu Gebote ſteht, v. Redner). — **Unbeholfenheit,** inhabilis moles corporis vasti (die unlenkſame Maſſe des plumpen Körpers eines lebenden Weſens). – rusticitas (Unbeholfenheit im Benehmen). – inertia (Untauglichkeit zu Geſchäften). – gravitas linguae (Unbeholfenheit in der Sprache, Rede). – duritas (Härte, zB. der Rede od. des Ausdrucks, des Verſes).

unbeirrt, haud dubius.

unbekannt, I) *pass.* = was man nicht kennt: ignotus (im Allg.). – incognitus (noch nicht kennen gelernt). – incompertus (noch nicht aus Beweiſen, gewiſſen Nachrichten bekannt, noch ungewiß). – inexploratus (noch nicht ausgeforſcht, erforſcht, unterſucht). – ignobilis (der Welt unbekannt, v. Oertern u. Perſ.; dah. = unberühmt von Geburt, von Herkommen). – obscurus (dunkel, verborgen, zB. alcjs gesta: Name, nomen; auch von Oertern). – ein mir unb. Menſch, ein mir Unbekannter, nescio quis: ein ganz unbekannter Lacedämonier, Lacedaemonius quidam, cujus ne nomen quidem proditum est: unb. (unberühmt) ſeyn od. bleiben, in hominum ignoratione versari; in tenebris jacēre: wem ſollte es unb. ſeyn? quis est, qui nesciat?: es iſt mir nicht unb., non me fugit; non me praeterit; non sum inscius; non ignoro. — II) *act.* = unbekannt mit etwas, alcjs rei ignarus (einer Sache unkundig, zB. haud ignarus sum opinionis alterius). – imperitus alcjs rei (in etw. unerfahren). – inscius alci rei (unwiſſend in etwas). – rudis alcjs rei od. in alqa re (noch roh, ununterrichtet in etwas). – unb. mit der Welt u. deren Gefahren (v. jungen Leuten), rerum imperitus; imprudens. – ganz unb. ſeyn mit etwas, in maxima alcjs rei ignoratione versari.

Unbekanntheit, ignobilitas. – Unb. der Abkunft, des Herkommens, obscuritas. – Unb. mit etw., ſ. Unbekanntſchaft.

Unbekanntſchaft, mit etwas, ignorantia alcjs rei. – ignoratio alcjs rei (die Unkenntniß). – inscientia alcjs rei (die Unwiſſenheit, der Mangel an Kenntniſſen in etwas, zB. insc. usus alcjs rei: u. insc. gerendi negotii). – gänzliche U. mit etw. zeigen, omnino ignarum esse alcjs rei.

unbeklagt, ſ. unbedauert, unbeweint.

unbekleidet, nudus.

unbekümmert, securus (ſorglos). – unb. um etwas, securus de alqa re od. pro alqa re (ſorglos wegen od. für etwas, zB. de bello, pro salute); negligens alcjs rei (etwas nicht beachtend, zB. legis, amicorum: u. deus negligens nostri); alcjs rei immemor (nicht eingedenk, zB. sacramenti). – unb. ſeyn wegen Imds., sine cura esse de alqo (unbeſorgt ſeyn wegen Imds.): unb. ſeyn um etw., negligere mit Acc. (nicht beachten): ſei unb.! bono es animo! — *Adv.* bono animo. — **Unbekümmertheit,** um ꝛc., negligentia m. Genit. (zB. nostrorum institutorum: u. deorum).

unbeladen, inanis (Ggſtz. onustus).

unbeläſtigt, ſ. ungeſtört. – Imds. Ohren unb. laſſen, alcjs auribus parcere.

unbelaubt, sine fronde.

unbelauscht, sine arbitris.

unbelebt, I) leblos: inanimus. — II) nicht lebhaft (v. Localitäten): desertus (Ggstz. celeber).

unbelehrt, non edoctus.

unbeleidigt, illaesus.

unbelesen, in den Alten, in veteribus scriptis non volutatus: unb. seyn im Griechischen, rudem esse literarum Graecarum. — **Unbelesenheit,** inscitia literarum.

unbeleuchtet lassen, bildl., omittere; praeterire.

unbeliebt, v. Pers., invidiosus, auch bei Jmd., apud alqm (mit Mißgunst beladen). – offensus, auch bei Jmd., alci (anstößig); verb. invidiosus offensusque. – bei Jmd. nicht unb., non ingratus alci (zB. exercitui): sehr unb. seyn, invidiā flagrare: sehr unb. werden, invidiā flagrare coepisse. **Unbeliebtheit,** invidia. – Unb. beim Volke, s. Unpopularität.

unbelobt, non laudatus; illaudatus.

unbelohnt, inhonoratus. — *Adv.* sine praemio od. pretio; sine mercede (ohne Lohn). – Jmd. unb. lassen, alqm inhonoratum od. alqm sine pretio od. praemio dimittere.

unbemerkbar, -lich, s. unmerklich.

unbemerkt; zB. unb. lassen, praetermittere (übh. vorbeilassen, d. i. nicht bemerken, nicht erwähnen, nicht ahnden); praeterire, auch mit dem Zus. silentio (mit Stillschweigen übergehen, nicht erwähnen); praeterire negligentiā (aus Nachlässigkeit übersehen, beim Lesen 2c.); negligere (übh. außer Acht lassen). – unb. bleiben, non conspici (mit den Augen nicht erblickt werden); praetermitti (vorbeigelassen, nicht erwähnt, nicht geahndet werden); negligi (nicht beachtet werden): von Jmd. unb. (ihm unbekannt) bleiben, alqm praeterire od. fugere. — *Adv.* silentio (im Stillen, ohne Geräusch, zB. vitam transire). – latenter (im Verborgenen). – clam (heimlich u. ohne Wissen Anderer). – furtim (verstohlener Weise). – unb. wegschaffen, submovere; clam removere.

unbemittelt, inops.

unbenannt, s. namenlos *no.* I.

unbeneidet, non invidiosus (keinen Neid erregend). — *Adv.* sine invidia.

unbenommen; zB. das Urtheil darüber bleibt dir unb., utere tuo judicio, nihil enim impedio: das bleibt dir unb., hoc tibi integrum est.

unbenutzt, otiosus (müßig liegend, v. Geld). – noch od. bisher unb., integer (zB. causa; bes. vom Uebersetzer noch unb., zB. locus, comoedia). – etw. **unbenutzt lassen,** alqd relinquere integrum (unangerührt lassen, zB. eum Plautus locum reliquit integrum). – alqā re non uti (nicht gebrauchen, zB. tempore). – alqd praetermittere (vorübergehen-, verstreichen lassen aus Unachtsamkeit, zB. occasionem: u. locum [Gelegenheit] laudandi alcjs). – omittere (fahren lassen, hintansetzen, weil man es nicht benutzen will, zB. occasionem: u. reliquum tempus). – dimittere (freiwillig fahren lassen, aufgeben, zB. occasionem). – amittere (außer Acht lassen aus Sorglosigkeit, zB. a fortuna datam occasionem: u. tempus gloriae). – perdere (etw. gleichs. verderben, unnütz anwenden, zB. tempus, horas). – etw. nicht unb. lassen, auch non deesse alci rei (zB. occasioni od. temporis occasioni: u. fortunae). – die Mußestunden nicht unb. lassen, subseciva tempora perire non pati.

unbeobachtet, inobservatus. – sich unb. glauben, *se non observari putare.

unbepflanzt, incultus.

unbequem, incommodus. – alienus (nicht geeignet für den Zweck, v. Zeit u. Ort). – iniquus (eig. uneben; dah. ungünstig, von Oertern). – molestus (beschwerlich, lästig). – wenn es dir nicht unb. ist, nisi tibi molestum est; si commodum est od. erit; quod commodo tuo fiat; quum erit tuum commodum. — **Unbequemlichkeit,** incommoditas (zB. rei: u. temporis). – incommodum (unbequemer Umstand, Unannehmlichkeit) – molestia (Beschwerde). – Jmdm. U. verursachen, alci molestum esse; alci incommodum afferre: wenn es ohne U. für dich geschehen kann, quod commodo tuo fiat: sobald es ohne U. für dich geschehen kann, quum erit tuum commodum.

unberathen, inops consilii.

unberauscht, sobrius.

unberedt, unberedtsam, infacundus (ohne natürliche Redefertigkeit). – indisertus (wortarm).

unberechenbar, major quam qui aestimari possit (zB. damnum). – fortuitus (nur vom Zufall abhängig, zB. casus eventusque rerum). – einen unb. Einfluß auf etwas haben, mirum quantum prodesse ad alqd (zB. ad concordiam civitatis).

unberechtigt, s. unbefugt.

unbereichert; zB. er kehrte eben so unb. zurück, rediit nihilo opulentior.

unberichtigt, non emendatus (nicht verbessert). – Ist es = unbezahlt, s. d.

unberitten, sine equo od. sine equis.

unberücksichtigt lassen, nullam alcjs rei rationem habere. – nihil curare alqd (sich gar nicht kümmern um 2c.). – negligere alqd od. alqm (nicht beachten). – omittere alqd od. alqm (hintansetzen). – recedere ab alqa re (von etw. abgehen, absehen, zB. ab eventu).

unberufen, I) nicht berufen: a) übh.: injussus (ungeheißen, v. Pers., zB. non injussus cano). – – od. durch suā sponte (ohne Geheiß u. Aufforderung, zB. se immiscere alienis negotiis). – me od. eo invito (gegen meinen od. seinen Willen) od. iis invitis (gegen ihren Willen). – nachdem alle Unberufenen (lästigen Zeugen) entfernt, arbitris amotis od. remotis. — b) = unkundig: ignarus; imperitus. — II) unbeschrieen: praefiscine!

unberühmt, ignobilis. – obscurus (dunkel, der Welt nicht bekannt, zB. nomen: u. alcjs facta; auch von Oertern). — **Unberühmtheit,** ignobilitas. – obscuritas (Dunkelheit der Geburt 2c.).

unberührt; zB. noch unb. vom Wechsel des Glücks, nondum alteram fortunam expertus. — **unberührt lassen,** a) eig., non tangere. — b) uneig., unerwähnt lassen, s. übergehen *no.* II, a.

unbesäet, non consitus.

unbeschadet, gew. durch salvus, zB. unb. der Pflichten gegen den Vater, salvā in patrem pietate: unb. der Gesetze, salvis legibus: unb. des Gedankens, stante od. manente sententiā.

unbeschädigt, s. unversehrt.

unbeschäftigt, vacuus (zB. mens). – v. Pers. 2c., s. geschäftslos.

unbescheiden, immodestus. — *Adv.* immodeste. – zu unb., parum modeste (zB. petere). — **Unbescheidenheit,** immodestia. – sieh einmal meine Unb., vide quid mihi sumpserim.

unbeschenkt, muneris expers (zB. non quisquam discedat nostri muneris expers, d. i. von mir un-

beſch.). – sine munere (zB. abire). – inhonoratus (mit keinem Ehrengeſchenke belohnt). – Jmd. unb. von ſich laſſen, alqm inhonoratum dimittere; alqm sine munere a se abire sinere.

unbeſchiffbar, innavigabilis. – impatiens od. non patiens navium (keine Schiffe tragend). – faſt unb., navium vix patiens.

unbeſchifft, non navigatus (zB. maria).

unbeſchlagen, purus (nicht mit Eiſen beſchlagen, zB. hasta).

unbeſchnitten, immissus (was man wachſen gelaſſen hat, von Bäumen). – intonsus (nicht geſchoren, vom Haar; dann auch von Bäumen). – integer (wovon man nichts genommen hat).

unbeſcholten, integer (untadelhaft, zB. vita, existimatio). – innocens (unſträflich, v. Perſ.); verb. integer et innocens (v. Perſ.). – sanctus (gottgefällig, zB. vita, mores); verb. sanctus et innocens (v. Perſ.). – castus (rein, unbefleckt, keuſch, v. Perſ.). – pudicus (keuſch, ſittſam, zB. domus, fama). – ein ganz unb. Mann, homo summā integritate atque innocentiā. — **Unbeſcholtenheit,** integritas (ſittliche Reinheit). – innocentia (Unſträflichkeit). – sanctitas (Gottgefälligkeit). – U. des Wandels, vitae integritas od. sanctitas.

unbeſchoren, intonsus.

unbeſchränkt, ſ. unumſchränkt.

unbeſchreiblich, inenarrabilis (unaufzählbar, zB. labor). – incredibilis (unglaublich, zB. laetitia). – singularis (einzig in ſeiner Art, zB. fides, crudelitas). – mirus (außerordentlich, zB. desiderium). – od. durch nescio quid (zB. illud nescio quid praeclarum). – od. durch mirum quantum (zB. id mirum quantum profuit ad concordiam civitatis). – unb. beredt, supra quam enarrari potest eloquens: unb. ſchön, supra quam ut describi facile possit eximius: dein Brief hat mir eine unb. Freude gemacht, exprimere non possum, quanto gaudio me affecerint tuae literae.

unbeſchrieben, vacuus (leer). – purus (rein).

unbeſchrieen, praefiscine!

unbeſchützt, indefensus (unvertheidigt). – incustoditus (unbewacht). – sine custodiis (ohne Bedeckung).

unbeſeelt, inanimus.

unbeſehen laſſen, non visere. non invisere (nicht in Augenſchein nehmen). – praeterire (vorbeigehen).

unbeſetzt, vacuus (ledig, zB. Amt, Provinz). – praesidiis nudatus. inermis ac nudus praesidiis (ohne Beſatzung, von Oertern). – eine Stelle iſt unb., locus vacat: (von Poſten) unb. gebliebene Stellen, intermissa custodiis loca.

unbeſiegbar, invictus. — **Unbeſiegbarkeit;** zB. Ein Volk machte ſeine Unb. zu Schande, una gens effecit, ne invictus esset. — **unbeſiegt,** invictus.

unbeſonnen ꝛc., ſ. unbedachtſam ꝛc., unüberlegt ꝛc.

unbeſorgt, ſ. unbekümmert.

Unbeſtand, ſ. Unbeſtändigkeit.

unbeſtändig, inconstans (ſich nicht gleich bleibend, ſowohl phyſiſch, zB. Wind, als moraliſch, v. Perſ. u. Dingen). – varians. varius (ſich verſchieden zeigend, erſteres phyſiſch, zB. caelum, letzteres moraliſch, wandelbar). – infidelis (untreu, v. Perſ.). – infirmus (wankelmüthig, unzuverläſſig, v. Perſ. u. Dingen). – levis (leichtſinnig, flatterhaft, v. Perſ.). – vagus (unſtät, zB. fortuna, rumor). – mutabilis (veränderlich, v. Perſ.); verb. varius et mutabilis. – mobilis (beweglich, zB. ingenium, animus, voluntas). – ventosus (wetterwendiſch, v. Perſ. u. Dingen, zB. ingenium). – fluxus (unzuverläſſig, zB. fides, fortuna). – höchſt unb. ſeyn, plumis aut folio facilius moveri (Cic. Att. 8, 15, 2).

Unbeſtändigkeit, inconstantia (zB. venti: u. rerum humanarum). – varietas (Wandelbarkeit). – infidelitas (Untreue einer Perſon); verb. varietas atque infidelitas (zB. des Heeres). – infirmitas (Wankelmuth, Unzuverläſſigkeit). – levitas (Flatterhaftigkeit); verb. levitas et infirmitas. – mutabilitas mentis (Veränderlichkeit des Sinnes). – mobilitas (Beweglichkeit, zB. vulgi, fortunae, ingenii). – U. der Witterung, caelum varians.

unbeſtechbar, -lich, integer; incorruptus. – unb. ſeyn, pecuniae od. largitioni resistere.

Unbeſtechlichkeit, integritas (Untadelhaftigkeit des Wandels). – innocentia (Uneigennützigkeit).

unbeſtellt, ſ. unbebaut.

unbeſteuert, immunis tributorum; immunis.

unbeſtimmt, incertus (ungewiß, zB. responsum). – dubius (zweifelhaft). – ambiguus (doppelſinnig, zB. oraculum). – vagus (unſtät, ſchwankend, zB. sententia: u. rumor, rumores). – auf unb. Zeit, in incertum (zB. praefectus annonae in incertum creatus est). — *Adv.* dubie. – etwas unb. laſſen, alqd in incerto relinquere: ein unb. gegebenes Zeichen, signum dubie datum.

unbeſtochen, incorruptus. – integer (unparteiiſch). — *Adv.* incorrupte; integre (beide zB. judicare).

unbeſtraft, impunitus. – unb. bleiben, impune esse (von einem Vergehen): bei etw. unb. bleiben, impune alqd ferre (vom Thäter).

unbeſtreitbar, unbeſtritten, certus (entſchieden). – haud od. non dubius (unzweifelhaft). – unb. ſeyn, nullam controversiam recipere; non dubitandum esse; de alqa re nihil dubitatur. – Jſt es = unſtreitig, ſ. d.

unbeſucht, minus celeber (v. Perſ. u. Local.). – desertus (öde, v. Local.). — **unbeſudelt,** ſ. unbefleckt. — **unbeſungen,** indictus carminibus.

unbetaſtet, intactus.

unbetheiligt, expers alcjs rei (zB. consilii: u. bellorum: u. tantae cladis: u. sceleris). – die Unbetheiligten, imperiti (die Nicht-Eingeweihten; Ggſtz. operae, die Helfershelfer); arbitri (die bloßen Augen- od. Ohrenzeugen, müßige Zuſchauer).

unbeträchtlich, ſ. unbedeutend.

unbetrauert, ſ. unbeweint. – Jmds. Tod unb. laſſen, alcjs mortem negligere; non laborare de alcjs morte: Jmds. Tod bleibt unb. (von Seiten der Freunde), mors alcjs dolore amicorum vacat.

unbetretbar, ſ. unzugänglich.

unbetreten, vom Weg, non tritus.

unbeugſam, inflexibilis (zB. obstinatio). – invictus (unbewältigbar = ſtandhaft, zB. animus). – rigidus (unerſchütterlich, zB. mens: u. innocentia: u. censor). – obstinatus (hartnäckig).

Unbeugſamkeit, des Sinnes, inflexibilis obstinatio. – rigor animi (Scharfſinn). – animus invictus (Standhaftigkeit). – animus obstinatus (Hartnäckigkeit).

unbevölkert, ſ. unbewohnt.

unbewachſen, nudus (nackt, zB. cacumen montis). – vastus ab natura et humano cultu (ganz öde, zB. mons). – incultus (unbebaut, zB. locus, ager). – Jſt es = haarlos, ſ. d.

unbewacht, incustoditus (v. Perſ. u. Dingen). – sine custodiis (ohne Bedeckung, v. Perſ.). – neglectus (vernachläſſigt, v. Local.). – unb. gebliebene Punkte, custodiis intermissa loca.

unbewaffnet, inermis. inermus (von Perſ.). – nudus (von Waffen nicht gedeckt, auch v. Körpertheilen, zB. dextra).

unbewaldet, nudus (zB. cacumen montis).

unbewandert, in einer Sache, non versatus in alqa re. – expers alcjs rei (der Kenntniſſe in etw. nicht theilhaftig, zB. Graecarum literarum). – rudis alcjs rei od. in alqa re (in einer Sache noch roh = einer Sache noch unkundig, zB. Graecarum literarum: u. in disserendo). – peregrinus atque hospes in alqa re (ein Fremdling in etwas). – tiro ac rudis in alqa re (ein Neuling u. Anfänger in etwas). – in den Wiſſenſchaften nicht unb., non alienus a literis. – unb. ſeyn in etwas, auch nescire alqd.

unbeweglich, immobilis (eig.; u. bildl. = durch nichts zu bewegend od. zu rührend). – immotus (unbewegt u. dah. unbeweglich; bildl. = unveränderlich). – unb. Habe, res od. bona, quae moveri non possunt. – unb. ſeyn, loco suo non moveri (eig.): unb. bleiben, immobilem manere (eig.); moveri od. flecti non posse (bildl., ſeinen Sinn nicht beugen laſſen).

Unbeweglichkeit, immobilitas.

unbewegt, immotus. – unb. bleiben, non moveri; non commoveri; misericordiam non recipere: unb. bleiben bei Jmds. Thränen, repudiare alcjs lacrimas.

unbeweibt, ſ. ehelos (v. Mann).

unbeweint, indefletus; indeploratus. – Jmds. Tod bleibt (von Seiten der Freunde) unbetrauert u. unbeweint, mors alcjs amicorum dolore et lacrimis vacat. — **unbewieſen,** argumentis non firmatus od. non confirmatus.

unbewohnbar, inhabitabilis. – ganz un. ſeyn omni cultu vacare. — **unbewohnt,** habitatoribus vacuus (leer von Bewohnern, zB. urbs). – cultoribus od. hominibus vacuus (leer von Bebauern, von Menſchen, zB. agri, insula). – desertus (von Bewohnern verlaſſen, öde, zB. locus).

unbewölkt, serenus (zB. caelum). – bei unbewölktem Himmel, (in) sereno; sudo; ubi serenum od. sudum est (erit).

unbewußt, mir, me inscio (ohne daß ich daran denke). – me insciente (ohne mein Vorwiſſen). – me invito (gegen meinen Willen). – es iſt mir nicht unb., non sum inscius; non me fugit; non me praeterit; non ignoro: unb. irren, per imprudentiam errare.

unbezahlbar, non parabilis pretio (für einen Preis nicht käuflich). – ein unb. Preis, omni pecuniā majus pretium: unb. ſeyn, extra pretia ulla taxationemque humanarum opum esse: es iſt Jmdm. etwas unb., res alci carior quam pecunia est.

unbezahlt, non solutus (nicht berichtigt, von Geldern, Schulden). – residuus (rückſtändig, zB. Gelder, ſofern ſie der Gläubiger nicht erhielt).

unbezähmbar, unbezähmt, indomitus. – durch Furcht unb., metu non coercitus.

unbezweifelt, non dubius. – certus (ſicher, gewiß). – unb. ſeyn, nihil dubitationis od. nullam dubitationem habere: ſeine Treue iſt unb., nihil dubitatur de fide ejus: die Sache iſt unb., de facto haud ambigitur. — *Adv.* sine ulla dubitatione.

unbezwingbar, =zwinglich, indomitus (unbezähmbar). – invictus (unbeſiegbar; beide v. leb. Weſen). – inexpugnabilis (unerſtürmbar, v. Oertern). — **unbezwungen,** invictus.

Unbill, injuria (im Allg., Ungerechtigkeit). – indignitas (unwürdige u. ſchimpfliche Behandlung). – contumelia (übermüthige Mißhandlung, Schmach). – Jmd. vor U. ſchützen, alqm prohibere injuriā: Unbillen aller Art ertragen, indignitates contumeliasque perferre.

unbillig, iniquus (zB. Richter, Geſetz, Bedingung). – injustus (ungerecht, zB. Zinſen). – improbus (nicht ſo wie es nach göttlichem u. menſchlichem Urtheil ſeyn ſoll, zB. spes, testamentum). – immeritus (unverdient, beſ. mit vorhergehender Negation, zB. nicht unb. Lob, laudes haud immeritae). – es iſt unb., iniquum od. injustum est, mit folg. Acc. u. Infinit.: unb. Forderungen machen, iniqua postulare: ſich unb. bezeigen gegen Jmd., iniquum esse in alqm. — *Adv.* inique; injuste.

Unbilligkeit, iniquitas (unbilliges Benehmen). – inique od. injuste factum (unbillige Handlung). – eine U. fordern, iniquum postulare: es geſchehen viele Unbilligkeiten, multa injusta fiunt.

unblutig, incruentus. – einen ganz unb. Sieg erlangen, potiri victoriā sine ullo vulnere.

unbrauchbar, inutilis, zu etwas, ad alqd. – ein unbrauchbares Schiff, navis ad navigandum inutilis: ein unbr. Recrut, homo ad arma inutilis. – unbr. ſeyn, inutilem esse; nulli usui esse: unbr. machen, inutilem facere (zB. legem).

Unbrauchbarkeit, inutilitas.

unbürgerlich, minime civilis (zB. sermo).

unchriſtlich, a proposito legis Christianae abhorrens (mit den Satzungen des Chriſtenthums unvereinbar). – inhumanus (unmild der Geſinnung nach). – unchr. Handlungen, a proposito legis Christianae abhorrentia (*n. pl.*). — *Adv.* inhumane.

Uncialbuchſtabe, litera grandis od. maxima (ganz großer Buchſtabe). – litera quadrata (aus ein Viereck bildenden Linien beſtehender Buchſtabe).

unciceronianiſch ſeyn, *Ciceronis non esse. – für unc. halten, Ciceronis esse non putare.

uncivaliſirt, incultus (ungebildet). – barbarus ac ferus (roh u. wild, v. Völkern).

unclaſſiſch, non probus (zB. vocabulum). – ein uncl. lateiniſcher Schriftſteller, malus Latinitatis auctor.

uncultivirt, I) = unangebaut, w. ſ. — II) = ungebildet, w. ſ.

und, et (*καί*, verbindet früher Unverbundenes u. Unabhängiges). – que, an das dazu gehörige Wort angehängt (τέ, reiht an, nämlich Gehöriges u. ſich Ergebendes, auch Verſchiedenartiges, aber zu Einem Zwecke Verbundenes). – atque od. ac (verbindet Ungleichartiges u. Neues). – In vielen Beziehungen aber wird „und" gar nicht überſetzt, wobei man zwei Fälle unterſcheide: a) wenn „und" einzelne Begriffe verbindet, u. zwar bleibt es hier in folgenden Verbindungen im Lateiniſchen unausgedrückt: α) in gewiſſen (beſ. ſprüchw. gewordenen) Redensarten u. Wendungen, zB. Roß u. Mann, equi viri: Männer u. Frauen, viri mulieres. β) wenn drei u. mehrere Dinge aufgezählt werden, wo auch das letzte nicht mit einer Copula verbunden wird, zB. das Vaterland iſt durch meine Mühen, Rathſchläge u. Gefahren gerettet, patria laboribus, consiliis, periculis meis servata est. – Nach einer Aufzählung einzelner Begriffe wird „und" in der Verbindung „und andere, und die übrigen, und dergleichen ꝛc."

gew. nicht übersetzt; doch stehen auch et od. que (bes. bei ceteri od. reliqui, wenn das mit diesen angefügte letzte Glied ein allgemeines ist); zB. es waren Griechen u. Römer und andere zugegen, aderant Graeci, Romani, alii: Ehren, Reichthümer, Vergnügungen und so weiter, honores, divitiae, voluptates, cetera: Stirne, Augen, Ohren und die übrigen Theile, frons, oculi, aures et reliquae partes. — b) wenn „und" ganze Sätze verbindet. Dann gebrauchten die Lateiner α) das Relativ, zB. es kam ein Bote und meldete, venit nuncius, qui nunciabat. β) Participia, indem derjenige Satz, welcher eine Nebenhandlung ausdrückt, in einen Participialsatz verwandelt wird, zB. er trat auf u. sprach Folgendes, in medium prodiens haec locutus est: er verließ die Stadt u. begab sich auf sein Landgut, urbe relictā in villam se recepit. γ) Causalpartikeln, zB. Xanthippus wurde den Carthaginiensern zu Hülfe geschickt u. vertheidigte sich tapfer, Xanthippus, quum Carthaginiensibus auxilio missus esset, fortiter se defendit: ich sah ihn u. erkannte ihn sogleich, postquam eum aspexi, ilico cognovi.

und auch, et (vermehrend, zusetzend, zB. et Romam frequenter migratum est, und auch nach R.). – et quoque (steigernd = und sogar auch, zB. et sarmenta quoque in merce sunt). – Ist „und auch" = wie auch, s. wie auch.

und dann, nach vorherg. „zuerst (primum)", bl. deinde (s. Caes. b. G. 1, 25, 1; b. c. 1, 74, 2). — **und demnach, und demgemäß, und daher, und also, und so, und also auch, und demnach auch, und folglich auch,** et igitur; igiturque; et ergo; et ideo; ideoque; itaque. — **und doch,** et tamen; atqui (doch aber, zu Anfang eines Satzes).

und zwar, et (ac) ... quidem. – Wird durch „und zwar" eine neue Bestimmung zu einem Nomen hinzugefügt, so steht et is, isque, zB. wir suchen Beispiele, und zwar nicht alte, exempla quaerimus et ea non antiqua. – Bezieht sich „und zwar" auf ein Verbum od. einen ganzen Satz, so steht idque, zB. es ist eine schwierige Sache zu schiffen, und zwar im Julius, negotium magnum est navigare, idque mense Quintili.

und nicht, nec od. neque. et non od. ac non (und zwar mit dem Unterschied im Gebrauch, daß nec u. neque stehen, wenn der ganze zweite Satz verneinend gedacht wird, et non u. ac non, wenn nur einzelne Worte od. Begriffe verneint werden, ac non insbes., wenn im zweiten Satze eine Berichtigung od. ein Gegensatz enthalten ist, zB. man muß die Vernunft gebrauchen, und nicht der schlechten Regel der Gewohnheit folgen, adhibenda est ratio nec utendum pravissimā consuetudinis regulā: es ist weitläufig u. nicht nothwendig, zu erwähnen, longum est et non necessarium commemorare: ich schriebe ausführlicher, wenn die Sache Worte verlangte, und nicht für sich selbst spräche, pluribus verbis ad te scriberem, si res verba desideraret, ac non pro se ipsa loqueretur. – In Gegensätzen, wenn zwei Behauptungen sich gegenübergestellt werden, läßt man im Lateinischen entweder diejenige vorangehen, welche man für unrichtig erklären will, und stellt ihr die richtige mit sed gegenüber, oder man läßt die richtige vorangehen, und läßt darauf die unrichtige ohne Conjunction folgen, zB. es ist durch deine Schuld geschehen, und nicht durch die meinige, non meā culpā factum est, sed tuā; od. tuā culpā factum est, non meā. – Tritt zu „und" ein negatives Pronomen od. Adverb., wie „keiner, Niemand, niemals", so steht, wenn der ganze folgende Satz verneint wird, nec od. neque mit dem affirmativen Pronomen od. Adverbium, zB. nec quisquam, nec umquam; wenn aber die Negation nur zu einem einzelnen Worte gehört, so bleiben et nemo, et nullus, et numquam, zB. Einige thun, als wenn sie Alles wüßten, u. wissen doch nichts, quidam se simulant scire, nec quidquam sciunt: bei den Germanen beerben jeden seine Kinder, und es giebt kein Testament, apud Germanos heredes sui cuique liberi, et nullum testamentum.

Undank, animus ingratus; animus beneficiorum immemor. – Jmdm. mit U. lohnen, pro beneficiis meritam debitamque gratiam non referre: ich kenne keinen größeren U., nihil cognovi ingratius.

undankbar, ingratus (sowohl unerkenntlich, als auch nicht lohnend). – beneficii od. beneficiorum immemor (der Wohlthaten uneingedenk, undankbar der Gesinnung nach). – ingratus in referenda gratia (undankbar der That nach).

Undankbarkeit, s. Undank.

undeclinirbar, s. indeclinabel.

undelicat, parum verecundus (nicht recht sittsam, zB. verba). – parum decorus (nicht recht anständig). — *Adv.* parum verecunde; parum decore.

undenkbar, *supra quam cogitari potest (zB. beatus). – und. seyn, ne cogitari quidem posse.

undenklich; zB. seit und. Zeiten, ex omni memoria aetatum, temporum (alle Zeitalter u. Zeiten hindurch). – post hominum memoriam (seit Menschengedenken). – inde ab antiquissimis temporibus (von den ältesten Zeiten an). – multis annis (in vielen Jahren, zB. Jmd. nicht gesehen haben).

undeutlich, minus clarus (weniger klar zu sehen od. zu hören). – obscurus (dunkel, unverständlich (zB. oratio, verba, carmen, oraculum). – perplexus (verworren, räthselhaft, zB. responsum, sermones, carmen). – eine und. Hand od. Handschrift, literae minus compositae nec clarae: eine und. Aussprache, os confusum. — **Undeutlichkeit,** obscuritas.

undienlich, s. unpassend. [

undienstfertig, s. ungefällig.

Unding, ein, nihil. – monstrum (etwas Ungeheuerliches, zB. pingere). – kein U. seyn, esse certe aliquid.

undisciplinirt, inconditus (zB. manus).

unduldsam, moribus immitis (unmild von Sitten, hart). – difficilis (schwer zu behandeln, eigensinnig). –*aliorum de rebus divinis opiniones haud leniter ferens (intolerant in Religionssachen).

undurchdringlich, impenetrabilis, für etwas, alci rei (zB. ventis). – impervius, für etwas, alci rei (unzugänglich, zB. ignibus). – inexplicabilis. inexpugnabilis (unpassirbar, zB. via). – spissus (dicht, zB. tenebrae, caligo).

undurchsichtig, non pellucidus. non translucidus (nicht hell an sich). – quo perspici non potest (wo man nicht durchsehen kann, zB. Zaun). – und. seyn, lucem non transmittere.

uneben, iniquus. inaequabilis (ungleich). – asper (rauh, holperig). — **Unebenheit,** iniquitas (die Ungleichheit). – asperitas (Rauhheit, Holperigkeit).

unedel, ignobilis (unedel von Geburt, unadelig). – obscuro loco natus. obscuris ortus majoribus (übh. von dunklem Ursprung). – humili loco natus (von niedrigem Herkommen). – illiberalis (der Denkungsart eines Freien unwürdig, zB. jocus). – inhumanus (des Menschen unwürdig übh.). – humilis (niedrig, zB. ars, verbum). – un. Gesinnung, un. Handlungsweise, humilitas; illiberalitas. — *Adv.* humiliter (zB. sentire). – illiberaliter. – inhumane (zB. facere).

unedirt, nondum editus; nondum vulgatus.

unehelich, nullo patre natus. incerto patre natus. spurius (von einem unbekannten Vater mit einer gemeinen Buhldirne erzeugt). – pelice ortus. nothus (von einem gewissen Vater mit einer Beischläferin erzeugt).

unehrbar, inhonestus (unmoralisch). – parum verecundus (undelicat). – turpis (moralisch häßlich). — **Unehrbarkeit,** turpitudo.

Unehre, dedecus. – in Unehren, turpiter: er rechnete es sich zur U. an, suum id dedecus ratus est: es gereicht Jmdm. zur U., dedecet alqm alqd od. m. folg. Infinit.

unehrerbietig, parum reverens zB. responsum). – un. Betragen, irreverentia. – sich un. gegen die Eltern betragen, oblivisci reverentiae, quae parentibus debetur.

unehrlich, s. ehrlos, unredlich. – ein un. Begräbniß, inhonestum funus.

Unehrlichkeit, s. Ehrlosigkeit, Unredlichkeit.

uneigennützig, suae utilitatis immemor. commodorum suorum oblitus (seinen Vortheil aus den Augen setzend). – innocens (übh. unsträflichen Sinnes). – abstinens (enthaltsam von fremdem Eigenthum, streng rechtlich). – omni carens cupiditate (jeder Art von Habsucht bar, von Pers.). – gratuitus (ohne Aussicht auf Lohn geübt, von Tugenden zc., zB. probitas). – un. sein, suae utilitatis immemorem esse. — *Adv.* innocenter. – gratuito (ohne Aussicht auf Lohn). – un. handeln, sich beweisen, liberaliter od. innocenter agere.

Uneigennützigkeit, innocentia (übh. unsträflicher Charakter). – abstinentia (Enthaltsamkeit von fremdem Eigenthum, strenge Rechtlichkeit). große U. zeigen, summam abstinentiam praestare.

uneigentlich, improprius. – un. Bedeutung eines Wortes, improprietas verbi. — *Adv.* improprie.

uneingedenk, immemor, einer Sache, alcjs rei. – oblitus alcjs rei (eine Sache vergessend, zB. commodorum suorum).

uneingeladen, invocatus. – ein un. Gast, den ein eingeladener mitbringt, umbra.

uneingeschränkt, s. unumschränkt.

uneingeweiht, non initiatus (sowohl eig., in die Mysterien, iisdem sacris; als bildl., zB. in die Wissenschaften, literis). – expers alcjs rei (nicht theilhaftig, keine Kenntniß habend von etw., zB. consilii). – die (in das Vorhaben) Uneingeweihten, inscii; imperiti.

uneinig, uneins, mit Jmd., dissidens ab od. cum alqo (in Zwiespalt lebend). – discors cum alqo (in Zwietracht lebend). – mit sich selbst un., a se ipso dissidens (mit sich selbst unzufrieden); secum ipso discors (voll Zwietracht in sich selbst, zB. vom Staat): mit Jmd. un. sein, dissentire cum od. ab alqo (in Meinung u. Gesinnung nicht einig sein mit Jmd.); dissidere cum od. ab alqo (in Zwiespalt mit Jmd. leben); discordare cum alqo (in Zwietracht leben): unter sich (untereinander) un. sein, inter se discordare (miteinander in Zwietracht leben); inter se dissidere (miteinander in Zwiespalt leben, auch in Bezug auf Meinungssachen); alii alias partes fovent (sie hangen verschiedenen polit. Parteien an): über etwas un. sein, dissidere de alqa re.

Uneinigkeit, s. Zwiespalt, Feindschaft. – in U. leben, s. uneinig (sein mit Jmd., unter sich).

uneinnehmbar, inexpugnabilis.

unempfänglich, für etwas, rudis ad alqd (zB. natio rudis ad voluptates). – für etw. un. sein, alqd non sentire (etwas nicht empfinden, zB. Schönheit, sinnliche Lust); alqd non accipere od. suscipere (etwas nicht zulassen, annehmen, zB. Trost). – ich bin für den Schmerz un. geworden, callum obduxi dolori; animus ad dolorem obduruit

unempfindlich, sensu carens (eig. der Empfindung entbehrend, unfähig). – torpidus (eig., erstarrt, gefühllos). – durus (uneig., hart, unmenschlich). – lentus (uneig., gleichgiltig gegen Beleidigungen zc., phlegmatisch). – un. sein, sensu carere. sensibus alienatum esse (eig.); omnem humanitatem exuisse, abjecisse (uneig., hart sein): un. sein gegen etwas, lente ferre alqd. Vgl. „unempfänglich". — **Unempfindlichkeit,** torpor (eig., Erstarrung, Gefühllosigkeit). – durus animus (uneig., harter Sinn). – lentitudo. lentus animus (uneig., Gleichgiltigkeit gegen Beleidigungen, Phlegma). – U. gegen den Schmerz, indolentia.

unempfohlen, sine ulla commendatione.

unendlich, infinitus (unendlich, grenzenlos). – immensus (unermeßlich, ungeheuer groß). – mirabilis (wunderbar = außerordentlich, zB. mirabiles utilitates mihi praebet). – ins Unendliche, in od. ad infinitum; in immensum. – sich un. freuen, immortaliter gaudere: Jmd. un. lieben, alqm effusissime od. ardentissime diligere. — **Unendlichkeit,** infinitas (unendliche Ausdehnung). – infinitum tempus (unendliche Zeit). – die U. der Güte Gottes, *benignitas dei non exhausta.

unentbehrlich, necessarius, zu etwas, ad alqd. – ganz un., pernecessarius; maxime necessarius (zB. Bedürfniß, res). – es ist mir etwas un., alqā re haud facile careo.

unentdeckt, incompertus (noch nicht bekannt). – non exploratus (nicht ausgeforscht, nicht aufgefunden; beide v. Ländern). – nondum patefactus od. detectus (noch nicht aufgedeckt, v. Verbrechen zc.). – un. bleiben, non emanare (nicht auskommen, zB. von e. Plan); fallere, absol., od. von Jmd., alqm (den Blick täuschen u. so ihm entgehen, v. Pers., zB. speculator per biennium fefellerat: u. custodias hostium fefellit). [*no.* I.

unentgeltlich, gratuitus. — *Adv.* s. umsonst

unenthaltsam, intemperans. — *Adv.* intemperanter. — **Unenthaltsamkeit,** intemperantia.

unentheiligt, non pollutus.

unenthüllt, s. unentdeckt.

unentschieden, injudicatus. – nondum dijudicatus (noch nicht entschieden vor Gericht, zB. lis). – integer (noch unausgemacht). – dubius (zweifelhaft, zB. proelium, victoria; v. Pers. = unentschlossen). – incertus (ungewiß, zB. Sieg, victoria: u. exitus, eventus). – ambiguus. anceps (zweifelhaft dem Erfolge nach, zB. belli fortuna). – un. sein, in dubio esse: un. bleiben, integrum

relinqui od. esse: der Proceß (die Sache) iſt noch un., adhuc sub judice lis est; adhuc de hac re apud judicem lis est: ſein Schickſal iſt noch unentſchieden, non habet exploratam rationem salutis suae: die Schlacht blieb un., incerto eventu dimicatum est; dubiā victoriā pugnatum est; sic est pugnatum, ut aequo proelio discederetur: eine Zeit lang blieb das Treffen un., aliquamdiu dubium proelium fuit: anfangs blieb das Treffen un., primo stetit ambiguā spe pugna: das Treffen blieb lange un., anceps diu certamen stetit; stetit diu pugna neutro inclinata: die Verhandlung blieb un., disceptatio sine exitu fuit: etwas un. laſſen, alqd injudicatum relinquere; alqd integrum od. alqd in medio relinquere: ich laſſe es un., ob ... oder ꝛc., dubito, od. hoc dubito, utrum (od. ne enklit.) ... an; illud addubito, utrum ... an: ich bin un., ſ. unentſchloſſen.

unentſchloſſen, dubius (zweifelhaft). – incertus (ungewiß). – un. ſeyn, magnā consilii inopiā affectum esse: ich bin un., was ich thue, dubius od. incertus sum, quid agam: ich bin un., ob ich ꝛc., incertus sum, utrum etc. — *Adv.* dubitanter.

Unentſchloſſenheit; zB. in dieſer U. überfiel ſie die Nacht, incertos quid agerent nox oppressit: drei Tage in U. hinbringen, triduum consumere incerta consilia volvendo.

unentſchuldigt, non excusatus.

unentſiegelt; zB. einen Brief un. übergeben, literas integris signis tradere.

unentſtellt, non deformatus (nicht häßlich). – non depravatus (nicht falſch dargelegt).

unentweiht, non pollutus.

unentwickelt, inchoatus (erſt im Werden begriffen, zB. natura, intelligentiae). – confusus et incertus (noch verworren und unſicher, zB. Anlage des Menſchen zu etw., institutio). – ein Knabe, deſſen Anlagen noch un. ſind, puer ambiguo ingenii.

unerbeten, non rogatus.

unerbittlich, inexorabilis. – inclemens (unglimpflich, unerbittlich ſtreng). – un. Strenge, inclementia (zB. adversus reos). – mit un. Str., severissime. – un. ſtreng gegen Einen ſeyn, severum et inexorabilem esse in alqm; acerbe severum esse in alqm. — **Unerbittlichkeit,** inexorabilis animus (unerbittliches Herz). – inclementia (Unmilde, zB. adversus reos).

unerbrochen, non effractus (zB. Thür). – Iſt es = unentſiegelt, ſ. d.

unerfahren, imperitus, in etwas, alcjs rei. Vgl. „unwiſſend *no.* II" u. „Neuling (in etw.)". – ein (in der Welt) un. Jüngling, adolescens imperitus rerum; adolescens imprudens: für ganz un. gelten, nullius usus existimari. — **Unerfahrenheit,** imperitia. Vgl. „Unwiſſenheit".

unerforſchlich, inexplicabilis. — **unerforſcht,** inexploratus. — **unerfreulich,** injucundus.

unerfüllbare Wünſche, *optata, quae non eveniunt. – un. Wünſche hegen, *optare, quae non eveniunt.

unerfüllt, irritus. – un. bleiben, irritum cadere; exitum od. eventum non habere; non evenire: un. laſſen, durch die Verba unter „erfüllen *no.* II" mit vorgeſetztem non. – keine Pflicht des Feldherrn un. laſſen, nullum ducis officium omittere.

unergiebig, ſ. unfruchtbar.

unergründlich, immensus (unermeßlich). – infinitus (unendlich). – inexplicabilis (unerklärbar). – profundus (bodenlos tief); verb. profundus et immensus (zB. mare). – von un. Tiefe, immensā od. infinitā altitudine. — **Unergründlichkeit,** zB. des Meeres, infinita maris altitudo. – U. des Charakters, altitudo animi.

unerheblich, parvus od. minor dictu (gering od. geringer zum Erzählen, zB. res, prodigia). – levis (geringfügig, zB. causa). – parvus, parvulus (klein, gar klein, zB. res, causa). — *Adv.* leviter (zB. saucius). — **Unerheblichkeit,** levitas (Geringfügigkeit).

unerhört, I) nicht erfüllt, zB. Bitten, preces, quibus non est satisfactum. – un. bleiben (v. Bitten), sperni; repudiari: un. laſſen, ſ. (nicht) erhören. — II) ſeltſam: inauditus. – incognitus (bis jetzt noch unbekannt, zB. flagitium, libidines). – inusitatus (ungewöhnlich, zB. consilium). – novus (neu); verb. inauditus ante hoc tempus ac novus. – infandus (unausſprechlich, unſäglich, zB. in corpora ipsorum, in liberos, in conjuges infandae contumeliae editae sunt). – portenti similis (höchſt ſeltſam). – Sulla bewies nach dem Sieg eine un. Grauſamkeit, Sulla post victoriam audito fuit crudelior: es iſt un., daß ꝛc., facinus indignum est m. folg. Acc. u. Infinit.: es iſt unerhört! facinus indignum! u. bl. indignum!

unerkannt, incognitus. – un. bleiben, a nullo cognosci; auch fallere, abſol., od. von Jmd., alqm (ſ. „unentdeckt" die Beiſp.).

unerkauft, inemptus (zB. consulatus). – incorruptus (unbeſtochen, v. Perſ.).

unerkenntlich ꝛc., ſ. undankbar.

unerklärbar, -klärlich, inexplicabilis. – obscurus (dunkel). — **unerkundet,** inexploratus. — **unerkünſtelt,** ſ. ungekünſtelt.

unerläßlich, necessarius. – es iſt un., necesse est mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. Conjunctv.

unerlaubt, inconcessus. – vetitus (verboten). – unerlaubte Mittel, artes malae: un. ſeyn, non licere; illicitum esse.

unermeßlich, immensus (zB. altitudo: u. pecunia). – infinitus (unendlich, endlos, zB. multitudo). – immanis (ungeheuer groß, zB. pecuniae). – profundus (bodenlos tief); verb. profundus et immensus (zB. mare). — *Adv.* in od. ad immensum. – ein un. hoher Berg, mons in immensum editus: der un. weite Ocean, vastissimus atque apertissimus Oceanus. — **Unermeßlichkeit,** immensitas; immensum.

unermüdet, unermüdlich, indefessus (unermattet). – integer (noch rüſtig). – assiduus (unabläſſig thätig, emſig); verb. assiduus et indefessus. – impiger (unverdroſſen). – un. Fleiß, industria et diligentia: un. Thätigkeit, industria et labor; labor et industria. — *Adv.* assidue; impigre.

uneroberbar, inexpugnabilis.

uneröffnet, ſ. unentſiegelt.

unerquicklich, sine ulla delectatione (zB. lectio).

unerreichbar, remotus (entlegen, zB. avaritia gloriae [der Ehrgeiz] nihil remotum videri sinebat). – inimitabilis (unnachahmbar, der Kunſt, arti). – nicht nach Unerreichbarem ſtreben, non quidquam sequi quod assequi non queas.

unerreicht; zB. Africanus iſt als großer Krieger un. geblieben, ex bellica laude aspirare ad Africanum nemo potest.

unerſättlich, insatiabilis. inexplebilis (eig. u. bildl., zB. stomachus, cupiditas, avaritia). – in-

saturabilis (eig., zB. abdomen). – profundus (bodenlos, bildl., zB. libidines, avaritia). – un. Sucht zu lesen, legendi aviditas. — **Unersättlichkeit,** insatiabilis od. inexplebilis cupiditas (unersättl. Begierde). – insatiabilis avaritia (unersättl. Habsucht).

unerschaffen, noch, nondum creatus.

unerschöpflich, inexhaustus. – meine Liebe war un., tantus fuit amor, ut exhauriri non posset.

unerschöpft, inexhaustus (zB. vires, pubertas).

unerschrocken, impavidus. intrepidus (ohne Aengstlichkeit, ohne Zittern u. Zagen). – indomitus terroribus (von Schrecknissen nicht überwältigbar, zB. animus). – fortis (tapfer, wacker aushaltend, zB. ad pericula: u. contra audaciam). — *Adv.* impavide; intrepide; fortiter; praesenti animo (immer gleich entschlossen). – sich un. zeigen, nullo terrore a statu dejici posse: un. seine Meinung sagen, fortiter sententiam dicere. — **Unerschrockenheit,** animus impavidus od. intrepidus od. fortis. – animus indomitus terroribus (ein von Schrecknissen nicht überwältigtes Gemüth). – praesentia animi (Entschlossenheit).

unerschütterlich, stabilis (zB. virtus). – un. Sinn, constantia. — **unerschüttert,** immotus. — **unerschwingbar, unerschwinglich;** zB. un. Abgaben, onera maxima: in fast un. Unkosten gesetzt werden, exhauriri sumptu. — **unersetzlich,** irreparabilis. – un. Verlust, damnum, quod numquam resarciri potest. — **unersprießlich,** inutilis. — **unersteigbar, unersteiglich,** s. unübersteigbar, unzugänglich. — **unerstiegen,** nondum superatus.

unerträglich, intolerabilis. intolerandus. vix tolerandus (im Allg., v. Lebl., zB. frigus, dolor, sumptus; u. v. Pers., zB. homo, tyrannus). – non ferendus (unertr. für das innere Gefühl, v. Lebl., zB. lex; u. v. Pers.). – un. seyn, ferri non posse: ganz un. seyn, ferri nullo pacto posse: es ist mir etwas un., alqd ferre non possum. — *Adv.* intolerabiliter; intoleranter.

unerwachsen, nondum adultus (noch nicht groß geworden). – immaturus. impubes (noch nicht mannbar; imp. nur v. männlichen Geschlecht). – un. Kinder, parvi liberi; u. bl. parvi.

unerwähnt bleiben, sileri (verschwiegen werden); omitti. praetermitti (übergangen werden, praet. auch aus Vergeßlichkeit). – un. lassen, s. übergehen *no.* II, a.

unerwartet, inexspectatus. – inopinatus od. (ganz) necopinatus (unvermuthet; inop. auch v. Pers., zB. inopinatus venit). – repentinus (plötzlich). — *Adv.* praeter exspectationem od. opinionem; repente. — **unerweislich,** difficilis probatu.

unerwiedert lassen, non reddere od. non referre alqd (nicht zurückerstatten). – non respondere alci rei (nicht beantworten, zB. eine Frage, einen Brief; dann bildl., nicht ein Gleiches thun in etwas). – non rescribere ad alqd (schriftlich nicht beantworten). – Jmds. Liebe, alqm non redamare; amori amore non respondere.

unerwiesen, incompertus. – noch un. seyn, latere. — **unerwogen;** zB. nichts un. lassen, omnia diligenter circumspicere; secum in animo versare unamquamque rem. — **unerzogen,** s. unerwachsen.

unfähig, indocilis (ungelehrig). – iners (untauglich zu Geschäften). – hebes (abgestumpft, stumpfsinnig). – unfähig zu etwas, inutilis ad alqd (untauglich, zB. ad arma). – non idoneus ad alqd (von Natur nicht geeignet, zB. ad docendum, ad scholam tenendam). – non potens alcjs rei od. ad alqd faciendum (nicht im Stande, etwas zu thun, zB. non pot. armorum tenendorum: u. non pot. ad legionem cohibendam: zum Fechten wie zum Fliehen gleich unf., neque pugnae neque fugae satis potens). – hebes ad alqd (abgestumpft zu etwas, zB. hebes ad intelligendum). – zu etw. ganz unf., minime utilis od. idoneus ad alqd. – ganz unf. seyn, extremi ingenii esse (v. Pers.). – die (dazu) Unfähigen, ii, qui non possunt.

Unfähigkeit, inertia (Untauglichkeit zu Geschäften).

unfahrbar, s. unwegsam, unbeschiffbar.

Unfall, casus adversus, im Zhg. bl. casus. – incommodum (eine Unannehmlichkeit, bes. Unfall im Kriege, s. Niederlage). – häusliche Unfälle, bl. domestica (*n. pl.*): öffentliche Unfälle, bl. publica (*n. pl.*). – einen U. erleiden, incommodum accipere: es hat mich kein U. getroffen, nihil adversi mihi accĭdit: wenn mich ein U. treffen (wenn ich sterben) sollte, si quid mihi accĭderet (accĭderit).

unfehlbar, certus. — *Adv.* certo. sine dubio (gewiß, ohne Zweifel, bezeichnet die Ueberzeugung des Erkennenden). – certe. haud dubie (zuverlässig, sicherlich, bezeichnet die Gewißheit der erkannten Sache, zB. es wird unf. geschehen, certo fiet; certe eveniet). – profecto (in der That, zB. id profecto accĭdisset). – unf. dem Tode geweiht, debitus destinatusque morti.

unfern, non procul. haud procul (nicht fern). – prope (in der Nähe). – unf. von etwas od. Jmd., haud procul alqā re od. ab alqa re od. ab alqo; prope ab alqa re od. ab alqo; prope alqd od. alqm.

unfertig, petulans. — **Unfertigkeit,** petulantia. – eine U. begehen, petulanter facere.

unfläthig, impurus. – spurcus (jäuisch).

Unfleiß, s. Faulheit. — **unfleißig,** s. faul.

unfolgsam, s. ungehorsam. — **unförmlich,** s. ungestaltet ꝛc.

unfreiwillig, invitus et coactus (ungern u. gezwungen). – non voluntarius (nicht aus freiem Willen hervorgegangen, zB. mors). — *Adv.* non sponte (nicht von freien Stücken). – sine voluntate (ohne daß man es will, zB. flere).

unfreundlich, tristis (finster, auch übtr., zB. caelum). – asper (rauh, zurückstoßend im Benehmen, Ggstz. lenis; auch übtr. v. Dingen, zB. hiems). – immitis (unmild, zB. caelum: u. v. Pers., verb. asper et immitis). – inclemens (unglimpflich). – inhumanus (unhöflich). – nicht einmal ein unfr. Wort, ne vox quidem incommoda: Jmd. mit einem unfr. Gesicht (Jmd. unfr.) ansehen, alqm minus familiari vultu respicere. — *Adv.* aspere (rauh, zB. alqm tractare). – inclementer (unglimpflich, zB. dicere in alqm). – inhumaniter (unhöflich, zB. facere in alqm). — **Unfreundlichkeit,** tristitia; asperitas; inclementia (zB. caeli); inhumanitas.

Unfriede, discordia. – häuslicher U., s. Ehezwist. – in U. mit einander leben, discordare inter se.

unfruchtbar, infecundus (ohne Kraft zu erzeugen, zB. regio: u. ager arbore infecundus). – sterilis (ertragslos, zB. ager, annus: u. v. leb. Wesen, zB. vacca, uxor). – ein unfr. Erdreich, terra nullam fertilitatem habens. — **Unfruchtbarkeit,** sterilitas.

Unfug, petulántia (Unfertigkeit). – turbae (Lärm). – scelera (ruchlose Thaten, schlimme Excesse, zB. vieler U. wurde begangen, multa scelera fiebant). – U. treiben, turbas facere od. dare.

unfügsam ꝛc., s. widerspenstig ꝛc.

ungalant, intonsus et inculus (v. Pers.).

ungangbar, clausus (dem Zugang verschlossen, zB. viae sunt clausae). – invius (unwegsam, zB. saltus). – durch anhaltende Regengüsse ung. Wege, inexplicabiles continuis imbribus viae: durch ung. Gegenden, per invia.

ungastlich, =gastfreundlich, inhospitalis.

Ungastlichkeit, =gastfreundschaftlichkeit, inhospitalitas.

ungeachtet, als Partikel, a) bei Substantiven = trotz: adversus mit Acc. (in Widerspruch mit etwas, einer Sache gerade zuwider, zB. adv. indutias: u. adv. id senatusconsultum: u. stultus est adversus aetatem et capitis canitiem). – in mit Ablat. (bei, während, zB. sed in hac aetate utrique animi juveniles erant: u. in summa copia oratorum: u. noscitabantur tamen in tanta deformitate). – auch durch Ablativi absoluti mit den Verbis contemnere (verachten) od. negligere (nicht beachten), zB. ung. meiner Bitten ging er nach Rom zurück, contemptis od. neglectis precibus meis Romam rediit. — b) bei Verbis, s. obgleich.

ungeackert, inaratus.

ungeahndet, inultus (ungerächt). – impunitus (unbestraft). – bisher noch ung., in nullo adhuc vindicatus. – ung. bleiben, impune esse: ung. lassen, inultum sinere. Vgl. „ungestraft".

ungeahnet, s. unvermuthet.

ungebahnt, incultus (zB. via). — **ungebändigt,** indomitus. — **ungebessert,** *nihil emendatus. — **ungebeten,** uneingeladen, invocatus. — **ungebeugt,** nihil infractus (zB. animus).

ungebildet, rudis (roh übh., unaufgeklärt, ununterrichtet; dah. rudis artium = ung. in Künsten u. Wissenschaften). – agrestis (roh aufgewachsen). – incultus (uncultivirt, sowohl den Sitten, als dem Geist nach). – incultis moribus (von unverfeinerten Sitten, zB. v. Pers.). – impolitus, intonsus, horridus (ohne alle äußere Bildung, ungehobelt). – horrido ingenio (ungehobelt von Naturell). – ineruditus (weder durch Erziehung, noch durch Unterricht gebildet). – indoctus (ununterichtet in den Wissenschaften). – inhumanus (übh. aller menschlichen Bildung bar u. ledig). – ein nicht ung. Geist, ingenium haud absurdum: ein nicht ganz ung. Mann, homo a literis non alienus: ung. seyn, a cultu et humanitate abesse (ganz, longissime).

ungeboren, non natus.

ungebrannt, ungebraten, crudus.

ungebräuchlich, inusitatus. – non tritus (nicht gänge u. gäbe). – exoletus, obsoletus (veraltet; alle zB. verbum). – ung. seyn, in usu non esse (im Allg.); non dici (nicht gesagt werden, v. Wörtern, zB. *carere* in morte non dicitur): ung. werden, in usu esse od. versari desisse (aufgehört haben im Gebrauch zu seyn); exolescere, obsolescere (veralten, auch v. Wörtern).

ungebraucht, noch, integer (zB. causa).

Ungebühr, iniquitas (unbilliges Verfahren). – indignitas (unwürdige Behandlung). – indignum facinus (unwürdige That). – injuria (Unrecht). – zur U., praeter aequum. — **ungebührend,** indebitus. — **ungebührlich,** zB. sich ung. aufführen, indigne od. turpiter facere: ung. von Jmd. sprechen, contra dignitatem de alqo loqui. — **Ungebührlichkeit,** s. Ungebühr.

ungebunden ꝛc., s. frei ꝛc., zügellos ꝛc. – ung. Rede, s. Prosa.

ungedämpft, inexstinctus. — **ungedeckt,** nudus (zB. latus). — **ungedeihlich,** inutilis. — **ungedruckt,** noch, nondum vulgatus od. editus.

Ungeduld, impatientia morae (od. morarum) od. spei (beim Verzug, Warten od. Hoffen). – festinatio (die ungeduldige Eile). – U. über etwas, impatientia alcjs rei (zB. morae): ich vergehe vor U., rumpo od. abrumpo patientiam: etwas mit der größten U. erwarten, acerrime alqd exspectare: vor U. brennen zu kämpfen, ihn zu hören, flagrare cupiditate pugnandi, ejus audiendi.

ungeduldig, impatiens morae (od. morarum) od. spei (beim Verzug, Warten od. Hoffen). – festinans (eilend, mit Eile betreibend). – ung. Sehnsucht, *nimium quoddam desiderium. – ung. werden, festinare.

ungeehrt, inhonoratus.

ungeeignet, s. unpassend, untauglich.

ungeendigt, s. unvollendet.

ungefähr, I) *Adj.* zB. von etwas einen ungef. Ueberschlag machen, obiter computare alqd. — II) *Adv.* fere, ferme (so ziemlich, im Ganzen genommen). – quasi (etwa, von muthmaßlichen Bestimmungen der Zeit u. des Raumes). – ad. circiter (um eine Zeit od. Zahl muthmaßlich zu bestimmen, und zwar dient ad, „bis zu, bis an", zur Angabe der höchsten angenommenen Zahl od. Zeit, circiter, „bis gegen", zur Angabe der ungefähren Zahl- od. Zeitbestimmung). – sub mit Acc. (gegen ... hin, zur Angabe der ungefähren Zeit). – ung. um dieselbe Stunde, eādem fere horā; circiter eandem horam: ung. um Mittag, circiter od. ad meridiem: ung. der vierte Theil, circiter pars quarta: ung. 500 wurden gefangen, ad quingentos capti sunt: ung. mit diesen Worten, his ferme verbis: er redete ung. folgender Maßen, in hanc fere sententiam locutus est.

Ungefähr, das, fors. – casus (der Zufall). – das glückliche U., fors fortuna: durch ein U., forte; forte fortuna; casu.

ungefährdet, tutus a periculo; u. bl. tutus.

ungefällig, inofficiosus, gegen Jmd., in alqm (undienstfertig). – illiberalis, gegen Jmd., in alqm (eines Freien unwürdig gegen Jmd. sich benehmend). — **Ungefälligkeit,** illiberalitas.

ungefärbt, purus. — **ungefeilt,** impolitus. — **ungefesselt,** solutus. — *Adv.* sine vinculis (ohne Fesseln). – sine catenis (ohne Ketten). — **ungefiedert,** implumis. — **ungefoltert,** intactus tormentis. — **ungefragt,** non interrogatus. — **ungegerbt,** crudus (zB. corium). — **ungeglättet,** impolitus. — **ungegründet,** s. grundlos. — **ungegrüßt,** insalutatus. — **ungegürtet,** discinctus. — **ungehalten,** s. unwillig. — **ungeheilt,** incuratus; non sanatus. — **ungeheißen,** injussus. injussu alcjs (nicht auf Jmds. Befehl). – ultro (von freien Stücken). — **ungehemmt,** s. ungehindert. — **ungeheuchelt,** verus (wahr). – sincerus (ächt, zB. fides).

ungeheuer, immanis (durch seine Unnatürlichkeit Erstaunen, Abscheu, Furcht u. Grausen erregend, zB. belua: u. corporis magnitudo: u. pecuniae: u. praeda: u. facinus). – vastus (unge-

heuer groß, colossal, zB. ein ung. Hund, canis vasti corporis); verb. vastus et immanis (zB. belua). – immensus (unermeßlich, zB. altitudo: u. pecunia). – ingens (gewaltig groß, außerordentlich, zB. arbor: u. pecunia: u. ingenium). – insanus (unvernünftig groß, zB. moles, montes). – mirus (wunderbar = außerordentlich, ganz ungewöhnlich, zB. mira et insperata vilitas: u. mirum desiderium urbis me tenet). – ung. hoch, in immanem altitudinem editus: ung. tief, immensā od. infinitā altitudine: eine ung. That, monstrum ac prodigium.

Ungeheuer, monstrum (als widernatürliche Erscheinung). – prodigium. portentum (als Entsetzen erregende Erscheinung). Vgl. „Scheusal".

ungeheuerlich, prodigialiter.

ungehindert, non impeditus. expeditus (frei von Schwierigkeiten). – liber (frei, ungehemmt, zB. cursus: u. conquestus). — *Adv.* sine mora (ohne Verzug). – libere (frei, ungebunden, zB. praedari, turrim incendere). – libero cursu (in freiem Laufe).

ungehobelt, s. ungebildet.

ungehofft, insperatus.

ungehörig, alienus. non aptus (nicht passend, zB. Zeit). – indignus (unangemessen). – etwas Ungehöriges sagen, dicere quod non opus est. – es ist od. scheint nicht ung., zu ꝛc., non est alienum od. non alienum esse videtur m. folg. Infinit. — **Ungehörigkeit,** eine, indignitas; facinus indignum.

ungehörnt, mutilus cornibus; od. bl. mutilus.

ungehorsam, non od. male parens. dicto non audiens. non od. minus oboediens (alle = der, welcher nicht gehorcht übh., s. „gehorchen" den Unterscheidungen der Verba). – contumax (widerspenstig gegen den gesetzlichen Ausspruch des Richters, zB. debitor). – detrectans militiam (den Kriegsdienst verweigernd). – ung. sein, sich ung. betragen, non od. minus oboedire (alle auch „gegen Jmd.", alci). – nicht ung. sein wollen, non parēre nolle. – ung. Weise, per contumaciam.

Ungehorsam, der, immodestia (Insubordination). – detrectatio militiae (Verweigerung des Kriegsdienstes). – contumacia (Widerspenstigkeit gegen den gesetzlichen Ausspruch des Richters).

ungehört, inauditus (zB. alqm inauditum damnare, punire). – indictā causā (unverhörter Sache, zB. alqm damnare od. condemnare). — **ungekannt,** ignotus (unbekannt). – incognitus (unerkannt). — **ungekocht,** incoctus. – crudus (roh, zB. caules).

ungekränkt, inviolatus. – salvus (wohlbehalten). – integer (ungeschmälert). – Jmd. ung. lassen, alci non aegre facere; alqm sine contumelia dimittere: Jmds. Ehre ung. lassen, alcjs honorem non laedere; alcjs honori nihil detrahere: Jmd. im ung. Besitz seines Ansehens zu lassen wünschen, alqm integrā dignitate esse velle.

ungekünstelt, sine arte formosus (ohne Kunst schön, zB. prata). – simplex (einfach, natürlich, zB. cibus; auch v. der Rede ꝛc.). – candidus (klar, rein, v. der Rede u. dem Redner). – ung. Wesen, simplicitas. — *Adv.* simpliciter.

ungeladen, s. uneingeladen.

ungelegen, inopportunus. – intempestivus (zur Unzeit geschehend). – incommodus (unbequem). – alienus (ungehörig, zB. tempus docendi). – non aptus (nicht passend, zB. tempus). – Jmdm. sehr ung., alci perincommodus. — *Adv.* intempestive (zur Unzeit). – incommode (unbequem). – Jmdm. ung. kommen, incommode venire ad alqm; non apto tempore alqm interpellare; molestum intervenire: es kommt od. ist mir etw. ung., alqd submoleste fero: es ist od. kommt mir sehr ung., periniquo animo fero. — **Ungelegenheit,** incommoditas (zB. temporis). – incommodum (Widerwärtigkeit, die Jmd. trifft). – Jmdm. U. machen, alci incommodum afferre, conciliare (eine Widerwärtigkeit); alci negotium exhibere, facessere (Verdruß, Händel).

ungelehrig, indocilis. — **Ungelehrigkeit,** ingenium indocile.

ungelehrt, illiteratus. – ung. sein, nescire literas: für ung. gelten, non didicisse existimari; nescire literas existimari.

ungelenk, inhabilis. — **ungelesen** lassen, non legere. – **ungeliebt,** minus carus. — **ungelobt,** illaudatus. — **ungelost,** non sortito; sine sorte.

Ungemach, incommodum (Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit). – malum (Uebel). – molestia (Beschwerde).

ungemäßigt, intemperatus.

ungemein, eximius (ungemein, ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge). – egregius (vortrefflich in Vergleichung mit Andern). – singularis (einzig in seiner Art). – insignis (übh. ausgezeichnet vor Andern). – incredibilis (unglaublich, zB. celeritas). – mirus. mirificus (wunderbar = außerordentlich, zB. mira scientia alcjs rei: u. mirifica voluptas). — *Adv.* eximie; egregie; mirifice. – ung. gefallen, egregie placere: ung. unruhig (betümmert) sein, mirifice sollicitum esse.

ungemeldet, s. unangemeldet. — **ungemischt,** s. unvermischt. — **ungemünzt,** infectus. — **ungenannt,** s. anonym. — **ungenau,** indiligens. — *Adv.* indiligenter. — **Ungenauigkeit,** indiligentia.

ungeneckt, illacessitus. — **ungeneigt,** s. abgeneigt. — **ungenießbar,** a) eig.: ingustabilis. – ung. für die Menschen, ad vescendum hominibus non aptus. — b) übtr.: durus (zB. Dichter, poëta). — **ungenirt,** liber. — *Adv.* libere. – ung. einhergehen, liberis gressibus incedere. — **ungenügend,** ineptus (zB. causa). — **ungenügsam,** intemperans. — **Ungenügsamkeit,** intemperantia.

ungenützt, s. unbenutzt. — **ungeöffnet,** clausus (verschlossen, zB. bei ung. Thüren, foribus clausis).

ungeordnet, non ordinatus (nicht geordnet, zB. volumina commentariorum). – incompositus (nicht gehörig zusammengestellt, zB. agmen: u. oratio). – inordinatus (nicht in Reihe u. Glied gestellt od. stehend, zB. milites: u. impetus). – inconditus (nicht gehörig zusammengestellt, noch verworren, zB. turba). – ganz ung. (in gänzlicher Unordnung), incompositus inordinatusque; inordinatus atque incompositus. — *Adv.* sine ordine; incomposite.

ungepflastert, immunitus. — **ungeplündert,** inspoliatus. — **ungeprägt,** non signatus formā, sed rudi pondere. — **ungepriesen,** illaudatus. — **ungeprüft,** inexploratus. — **ungeputzt,** s. ungeschmückt.

ungerächt, inultus. – bisher noch ung., in nullo adhuc vindicatus. – etwas ung. u. unbestraft hingehen lassen, alqd inultum impunitumque dimittere; auch bl. alqd relinquere: ung. bleiben, relinqui.

ungerade, impar (zB. numerus).

ungerathen, male moratus (zB. filius).

ungerechnet, praeter (außer, ausgenommen, zB. praeter reditus metallorum: u. praeter te). – die ung., welche ꝛc., sine iis, qui etc. (ohne die, welche ꝛc.); non duco in hac ratione eos, qui etc. (ich rechne hier die nicht mit, welche ꝛc.).

ungerecht, injustus. – injurius (widerrechtlich). – injuriosus (widerrechtlich handelnd, gegen Jmd., in alqm). – iniquus (unbillig). – indignus (unwürdig, zB. facinus). – ein ung. Krieg, bellum impium. — *Adv.* injuste; inique (zB. facere).

ungerechtfertigt, non purgatus. – non excusatus (unentschuldigt).

Ungerechtigkeit, I) ungerechtes Verfahren: injustitia. — II) ungerechte Handlung: injuria. injuste factum. – indignum facinus (unwürdige That). – eine U. begehen, injuriam facere; injuste facere.

ungeregelt, incompositus; inconditus.

ungereimt, inscitus (ungeschickt, zB. jocus). – Ist es = abgeschmackt, s. d. — **Ungereimtheit,** s. Abgeschmacktheit.

ungereizt, illacessitus. – ultro (von freien Stücken).

ungern, invitus. – coactus (unfreiwillig, gezwungen); verb. invitus et coactus. – aegre (unwillig, mit Verdruß, zB. pati od. ferre: u. carere alqā re). – moleste (mit Beschwerde, zB. dulden od. sehen, ferre, pati). – gravate (mit Umständen, zB. concedere). – sehr ung., invitissimus; aegerrime. – ich höre etw. ung., invitus ob. invitis auribus alqd audio. – Statt invitus mit dem Verbum steht auch oft invitus facio, ut etc. (ich thue es ung., daß ich ꝛc., es geschieht ung., daß ich ꝛc., zB. ich erinnere mich ung. an den Verfall der Verfassung, invitus facio, ut recorder ruinas rei publicae); od. gravor m. Infinit. (ich gehe mit Umständen, ungern daran, zu ꝛc., zB. ung. schreiben, gravari literas dare).

ungerügt lassen, relinquere (hingehen lassen). – nicht ung. lassen, non tacitum pati, daß ꝛc., quod etc. – ung. bleiben, relinqui.

ungerufen, invocatus.

ungerührt, immotus. – ung. bleiben bei etwas, non commoveri alqā re (nicht bewegt werden durch etw. übh.); repudiare alqd (etwas zurückweisen, verschmähen, zB. alcjs preces); non laborare de alqa re (sich um etwas keinen Kummer machen, zB. de alcjs morte): es läßt mich etwas ung., alqd me non commovet.

ungesagt, indictus. — **ungesattelt,** nudus (zB. equus). — **ungesättigt,** nondum saturatus (eig. u. bildl.). — **ungesäuert,** non fermentatus; nullo fermento; sine fermento.

ungesäumt, haud cunctanter. sine cunctatione. abjectā omni cunctatione (ohne Zögerung). – sine mora. nullā morā. nullā morā interpositā (ohne Verzug, unverzüglich). – impigre (unverdrossen, zB. alci opem ferre). – ung. etw. thun, nullam moram facere m. Genit. Gerundii (zB. sich ung. einschiffen, nullam moram conscendendi facere: ung. den Krieg wieder anfangen, nullam moram rebellandi facere); od. nulla mora est, quin etc. (zB. ich will sie ung. heirathen, nulla mora est, quin eam uxorem ducam): Jmd. ung. verfolgen lassen, nullam moram interponere ad alqm insequendum.

ungeschändet, intactus. – Jmd. ung. lassen, abstinere alqā (zB. alcjs uxore).

ungeschehen, infectus. – etwas ung. machen, infectum reddere; in integrum restituere: für ung. ansehen, pro infecto habere: wir wollen Alles für ung. ansehen, omnia pro infecto sint.

ungescheut, impudens (ohne Scheu, unverschämt). — *Adv.* libere. aperte (frei, offen, zB. sagen, gestehen). – impudenter (unverschämt).

ungeschichtlich; zB. ung. seyn, contra historiae fidem esse: in das ung. Gebiet der Mythe versetzen, ad errorem fabulae traducere.

Ungeschicklichkeit, inscitia.

ungeschickt, inhabilis, zu etwas, alci rei (eig. ungelenksam; daher untauglich, unfähig, zB. bos labori non inhabilis). – inconditus (nicht gehörig zusammengestellt, zB. Worte, Verse, Gedichte). – inscitus (ungereimt, albern, zB. jocus). – minus idoneus (weniger geeignet, zB. navem minus idoneis hominibus [ungesch. Menschen od. Händen] committere). — *Adv.* incommode (unpassend, nicht wohl). – inscite. inscienter (ohne Kenntniß, zB. inscite factae naves: u. tubam inscienter inflare).

ungeschlacht, incultus (ungebildet, zB. homo, mores). – incultis moribus (von ungebildeten Sitten, v. Pers.). – horrido ingenio (von unpolirtem Wesen, v. Pers.). – immanis (roh u. wild von Charakter, zB. homo, bestia, belua).

ungeschliffen, s. ungebildet, grob *no.* II, 2.

ungeschmälert, illibatus (unvermindert, zB. divitiae, gloria, imperium). – integer (unversehrt, zB. opes, vectigalia, exercitus). – etw. ung. von Jmd. erhalten, ab alqo accipere alqd integrum (zB. possessionem): etw. ung. lassen, relinquere alqd integrum (zB. alcjs partem [Antheil]).

ungeschminkt, bildl., sincerus (unverfälscht, ohne Falschheit). – simplex (natürlich, einfach, dah. aufrichtig, freimüthig u. offen); verb. simplex et sincerus. – nudus (nackt, unverblümt, zB. simplicitas, veritas). – die ung. Wahrheit sagen, vera simpliciter dicere; vera libere profiteri. — *Adv.* sine fuco. sine fuco ac fallaciis. sincere (ohne Falschheit). – simpliciter (natürlich, einfach, freimüthig u. offen). – nudis verbis (unverblümt).

ungeschmückt, inornatus (im Allg., zB. mulier, comae: u. orator, verba). – incomptus (unzurechtgemacht, unfrisirt, zB. caput; dann = ohne rednerischen Schmuck, zB. oratio). – horridus (unpolirt, ungefeilt, schlicht, zB. priscus ille dicendi et horridus modus). — *Adv.* inornate (zB. reden, dicere).

ungeschoren, intonsus. – Bildl., Jmd. ung. lassen, alqm omittere; alqo abstinere (unangetastet lassen, zB. alcjs uxore).

ungeschrieben; zB. für ung. ansehen, pro non scripto habere.

ungeschürzt, discinctus. — **ungeschützt,** intutus. — **ungeschwächt,** integer. – od. umschr. intritus ab labore (beide zB. copiae). — **ungesehen,** noch, invisus; invisitatus. – ein Ort, wo man ungesehen ist, locus a conspectu remotus.

ungesellig, insociabilis.

ungesetzlich, ungesetzmäßig, non legitimus. – nemini lege concessus (Niemand durch das Gesetz erlaubt, zB. facinus). – ung. seyn, non licere per leges. — *Adv.* contra leges (zB. HS quadringenties abstulisse).

ungesittet, male moratus (schlecht geartet, v. Pers.). – rusticus (ungeschliffen, v. Pers. u. Dingen). – ung. Wesen, Benehmen, rusticitas; mores rustici.

ungespalten, non fissus (im Allg., auch vom Hufe der Thiere). – indivisus. solidus (nur vom Hufe der Thiere).

ungestaltet, informis (ungeformt, zB. navis). – deformis (mißgestaltet). – sehr ung., insignis ad deformitatem. — **Ungestaltetheit,** deformitas.

ungestattet, illicitus.

ungestempelt, non signatus formā, sed rudi pondere (von Metallen, von Silbergeld ꝛc.). – publice non probatus (nicht geeicht, von Maß u. Gewicht, JCt.).

ungestirnt, vom Himmel, obscurus.

ungestört, liber ab arbitris (frei von Augen- od. Ohrenzeugen, zB. locus). – sine interpellatoribus (ohne störende Besucher, zB. se oblectare). – in ung. Ruhe leben, in otio et pace vivere: sie ließen ihn ung. durch ihr Land, cum bona pace eum per fines suos transmiserunt: der Friede blieb ung., pax non turbata est: ich will ung. (von Besuchern) seyn, me conveniri nolo.

ungestraft, impunitus. – inultus (ungerächt). – incastigatus (mit Worten ungezüchtigt). – bisher noch ung., in nullo adhuc vindicatus (zB. facinus). — *Adv.* impune. – ung. bleiben, impune esse. non puniri. sic abire (v. Vergehen = ung. hingehen); impune abire. impunitum dimitti (v. Thäter = ung. davonkommen, durchschlüpfen): bei od. für etwas ung. bleiben (durchkommen, durchschlüpfen), alqd impune ferre od. impune habere od. impune facere: die Hoffnung ung. zu bleiben, spes impunitatis. – etwas ung. hingehen (durchschlüpfen) lassen, alqd impunitum ferre od. sinere od. omittere; alqd impunitum transire pati; alqd impune esse sinere; auch bl. omittere od. praetermittere od. relinquere alqd: es geht etw. Jmdm. ung. hin, alci alqd est impunitum; nicht, alqd alci non impune cedit: Jmd. ung. (durchkommen, durchschlüpfen) lassen, alqm impunitum od. incastigatum dimittere: das soll ihm nicht ung. hingehen, er soll mir nicht so ung. davonkommen, haud od. non impune feret; hoc non impunitum omittam; non hoc ei sic abibit.

ungestüm, violentus (zB. tempestas: u. caeli status; dann bildl., impetus, ingenium, homo). – violentus ingenio (ungestüm von Charakter, v. Menschen). – vehemens (heftig, zB. ventus; dann v. Menschen = von leidenschaftlicher Heftigkeit); verb. vehemens et violentus (zB. homo). – procellosus (stürmisch, zB. caeli status, ventus, mare). – ferox (bildl., unbändig). – importunus (bildl., rücksichtlos, zB. homo, libidines). – ung. Wesen, Benehmen, s. Ungestüm. — *Adv.* magno impetu (mit heftigem Andrang, zB. hostem aggredi). – violenter (zB. poscere: u. alqm persequi: u. alqm increpare). – vehementer (zB. flagitare). – importune (zB. insistere).

Ungestüm, der, violentia (eig., zB. venti, maris; dann = ungestümes Wesen, Benehmen des Menschen). – intemperies (ungemäßigte Beschaffenheit, zB. caeli; dann ungemäßigtes Benehmen Jmds.). – impetus (der heftige Andrang, zB. militum, febris). – importunitas (Ungeschliffenheit, eines Menschen od. des Sinnes, animi). – ferocia (unbändiges Wesen, Benehmen). – mit U., s. ungestüm (*Adv.*): mit U. darauf dringen, daß ꝛc., ferociter instare, ut etc.: mit großem U. nach etwas streben, omni impetu ferri ad alqd.

ungesund, I) ohne feste Gesundheit, s. kränklich. — II) der Gesundheit nachtheilig: insaluber (nicht heilsam, zB. ager, fundus: u. vinum). – bonae valetudini contrarius (der Gesundheit entgegen, zuwider seiend, zB. alimenta). – pestilens (verderbliche Beschaffenheit enthaltend, daher ungesund, zB. aedes [Haus]: u. annus: u. aër). – gravis (drückend, u. dah. für die Gesundheit nachtheilig, zB. caelum: u. anni tempus: u. loca naturā gravia). – vitiosus (voll schädlicher Einwirkungen auf die Gesundheit, zB. regio). – ung. Witterung, ung. Klima, pestilentia od. gravitas caeli; intemperies caeli.

Ungesundheit, des Menschen, s. Kränklichkeit. – U. eines Ortes, pestilens loci natura; gravitas loci: U. des Klimas, der Witterung, pestilentia od. gravitas od. intemperies caeli: U. des Klimas u. Wassers, gravitas caeli aquarumque.

ungetauft, non baptizatus (Eccl.). — **ungethan,** infectus.

ungetheilt, indivisus (ungetrennt, ungespalten, zB. ungula equi). – communis (gemeinschaftlich). – ung. Beifall erhalten, omnibus probari: ung. Lob erhalten, uno omnium ore laudari; ab omnibus laudari: ung. Lob verdienen, usque quaque laudandum esse. — *Adv.* pro indiviso (zB. possidere alqd).

Ungethüm, monstrum.

ungetrennt, indivisus. — *Adv.* conjunctim (zB. rogationes ferre, accipere).

ungetreu, s. untreu.

ungetrübt, *nullo motu perturbatus (zB. quies: u. dignitas).

ungeübt, inexercitatus. – rudis (noch roh). – tiro (Neuling), alle drei auch „in etwas", in alqa rei; auch verb. tiro ac rudis in alqa re.

Ungeübtheit, inscitia, in etwas, alcjs rei.

ungewaschen, illotus. — **ungeweiht,** profanus.

ungewiß, incertus (zB. pax, spes: u. subjectiv, zB. incertus, quidnam esset: u. incertus sum, quid faciam). – dubius (zweifelhaft, zB. spes: u. belli fortuna: u. proelium, pugna). – anceps (zweifelhaft dem Erfolg nach, zB. belli fortuna: u. eventus). – ambiguus (unzuverlässig, zweideutig, zB. ictus: u. fides). – suspensus (in der Schwebe gelassen, zB. exspectatio). – ung. seyn, incertum od. dubium esse (im Allg., v. Pers. u. Dingen); incertum mihi est. in incerto habere (im Allg., v. Pers.); animi (animis) pendēre, auch bl. pendēre (sowohl = in ungewisser Spannung seyn, als = unschlüssig seyn); haesitare (unschlüssig seyn); dubitatione aestuare (in Unruhe schweben, welchen Weg man einschlagen soll; diese von Pers.); in incerto od. in dubio esse (im Allg., von Dingen); parum od. non satis constare (nicht ganz feststehen, nicht ganz ausgemacht, nicht ganz ohne Zweifel seyn, v. Dingen); auf alle diese Verba folgt gew. eine Fragpartikel wie quid, utrum ... an u. dgl.: Jmd. ung. machen, alci dubitationem injicere: etwas ung. machen, alqd ad od. in incertum revocare; alqd in dubium vocare od. revocare (zweifelhaft machen): Jmd. ung. (in Ungewißheit) lassen, s. Ungewißheit: etwas ung. lassen, alqd in medio od. in dubio relinquere; alqd suspensum relinquere: das Gewisse für das Ungewisse nehmen, certa incertis praeferre.

Ungewißheit, dubitatio (die Ungewißheit, in der man schwebt, das Sich-Bedenken). – die U. des Kriegsglücks, Mars belli communis. – in U. seyn, s. „ungewiß seyn" unter „ungewiß": in großer U. schweben (was man thun soll), dubita-

tione aestuare: in U. lassen (v. Lebl.), s. „ungewiß seyn" unter „ungewiß": Jmd. in U. lassen, alcjs animum suspendĕre (zB. judicum animos diu); alqm suspensum incertumque dimittere: Einen aus seiner U. reißen, dubitationem alci tollere: in U. bleiben, in incerto relinqui (v. Dingen).

Ungewitter, tempestas (im Allg., auch bildl.). – procella (der Sturmwind, der Seesturm; auch bildl. von Stürmen im Staate). – es erhebt sich ein U., tempestas (od. procella) venit od. oritur od. cooritur: es droht ein U., tempestas (od. procella) imminet od. impendet, Jmdm., alci (eig. u. bildl.): dem U. ausweichen (bildl.), impendentem tempestatem evitare; procellam temporis devitare.

ungewöhnlich, insolitus (ungewohnt, zB. labor, spectaculum, verba). – insolens (noch nicht gewohnt, zB. verbum). – minus usitatus, inusitatus (ungebräuchlich, zB. verbum). – ab usu remotus (ungebräuchlich geworden, zB. verbum). – inauditus (noch nicht gehört, zB. verbum). – novus (neu, erst entstanden, und daher ungewöhnlich); verb. inauditus et novus. – non vulgaris (nicht gewöhnlich vorkommend, nicht alltäglich, zB. commendatio). – egregius (vorzüglich in seiner Art). – singularis (einzig in seiner Art, ausgezeichnet). – mirus, mirificus (wunderbar = außerordentlich, ungemein, zB. mira vilitas: u. mirum me desiderium tenet urbis: u. mirif. studium, mirif. voluptas). – ingens (ungeheuer, bei Angabe von Größen, zB. magnitudo, numerus). – solito major (größer als gewöhnlich, zB. apparatus). – das Ungewöhnliche der Sache, novitas rei: etwas Ungewöhnliches sagen, contra morem consuetudinemque loqui. — *Adv.* insolenter. – egregie (ausgezeichnet, zB. egr. fidelis). – praeter modum (über die Maßen, zB. commoveri). – mirum in modum (auf wunderbare Weise = ungemein). – Bei Adjectt. u. Adverbb. auch durch solito u. den Comparativ des Adjectivs od. Adverbs, zB. ung. groß, solito major (zB. apparatus): ein ung. schnell geführter Zug, solito celerius ductum agmen. — **Ungewöhnlichkeit,** insolentia (das Ungewohntseyn einer Sache). – novitas (Neuheit).

ungewohnt, a) v. Pers.: insuetus (an etwas nicht gewöhnt, zB. navigandi: u. ad onera portanda: u. vera audire). – insolitus (etwas nicht gewohnt, zB. rerum bellicarum: u. ad laborem). – insolens (etwas noch nicht gewohnt, zB. belli: u. vera audiendi: u. in dicendo). – inexpertus (etw. noch nicht aus Erfahrung kennend, zB. ad contumeliam). – das Ungewohnte des Ortes, insolentia loci. — b) v. Lebl., s. ungewöhnlich.

Ungewohntheit, insolentia (zB. loci).

ungezähmt, a) eig., v. leb. Wesen: immansuetus. – indomitus (ungebändigt). — b) bildl., s. ungezügelt. — **Ungezähmtheit,** ingenium immansuetum (ungezähmter Charakter). – effrenatio (Zügellosigkeit, zB. animi impotentis).

ungezäumt, infrenatus (nicht gezäumt). – effrenatus (entzäumt).

Ungeziefer, animalia noxia (schädliche Thiere). – bestiolae molestae (lästige Thierchen). – serpentes (alles kriechende U., wie Würmer). – vermes (Würmer). – pediculi (Läuse). – U. unter der Erde, subterraneae pestes.

ungeziemend, indecorus.

ungezimmert, infabricatus.

ungezogen, male moratus (ungeartet). – immodestus (nicht anständig, gesittet sich benehmend). – rusticus (bäuerlich grob). — *Adv.* immodeste; rustice. — **Ungezogenheit,** immodestia (ungesittetes Benehmen). – rusticitas (bäuerlich grobes Benehmen).

ungezüchtigt, s. ungestraft.

ungezügelt, bildl., effrenatus (zB. cupiditas: u. libertas). – indomitus (ungezähmt, zB. furor: u. animi cupiditates). – impotens (unbändig, zB. animus, laetitia). – eine ung. Zunge, immodice libera lingua. — *Adv.* effrenate; licenter.

ungezwungen, I) = freiwillig, w. s. — II) ungekünstelt: simplex (einfach, auch im Benehmen, v. Dingen u. Menschen). – naturalis (natürlich, nicht affectirt, v. Dingen). – ung. Wesen, Benehmen, morum simplicitas. — *Adv.* simpliciter.

Ungezwungenheit, im Benehmen, simplicitas (morum).

ungiltig, irritus (ohne gesetzliche Kraft, zB. Testament). – vanus (vergeblich gemacht); verb. irritus et vanus (zB. Testament). – parum idoneus (nicht recht geeignet, zB. auctor, testis, excusatio). – etw. ung. machen, für ung. erklären, alqd irritum facere, alqd irritum esse jubere (die gesetzliche Kraft nehmen, zB. ein Testament); alqd infirmare (unwirksam machen, zB. e. Gesetz, e. Testament); alqd tollere (aufheben, beseitigen, zB. veteres leges novis legibus); alqd rescindere (zunichte machen, cassiren, zB. ein Testament, einen Vertrag, ein Urtheil): etw. für ganz ung. erklären, alqd tollere et irritum esse jubere: etwas für ung. halten, alqd pro irrito habere: ung. werden, irritum fieri. — **Ungiltigkeit,** umschr. mit den Ausdrücken unter „ungiltig", zB. die U. eines Testamentes bewirken, *efficere, ut testamentum irritum fiat.

Unglaube, impietas (im christl. Sinne). – Sonst umschr. durch non credere, zB. durch ihren U., non credendo.

unglaublich, incredibilis (kaum zu glauben, dah. u. zwar gew. = außerordentlich, ungemein ꝛc.). – a fide abhorrens, nullam fidem habens (unglaubhaft). – mirus, mirificus (wunderbar = außerordentlich, ungemein, zB. mirum me desiderium tenet urbis: u. mirificum studium, u. mirifica voluptas). – ungl. Schnelligkeit, incredibilis celeritas; tanta celeritas, cui par ne cogitari quidem potest: ungl. Schmerz, incredibilis dolor; opinione omnium major dolor: die Kunst hat ungl. Fortschritte gemacht, supra humanam fidem evecta est ars: es ist ungl., incredibile est, auch mit dem Zus. auditu (zu hören) od. dictu (zu sagen) od. memoratu (zu erzählen); a fide abhorret (es ist unglaubhaft). — *Adv.* incredibiliter; incredibilem od. mirum in modum; incredibile quantum; supra quam cuique credibile est: was noch unglaublicher klingt (als Parenthese), quod difficilius dictu est.

ungleich, I) nicht eben: non aequus. — II) nicht einerlei Beschaffenheit ꝛc. habend: inaequalis. – impar (ungleich = ungerade; u. = nicht gewachsen). – dispar (der Gleichheit ermangelnd, nicht ganz gleich). – dissimilis (unähnlich). – diversus (gänzlich verschieden). – dissonus (ganz verschieden klingend, von Tönen). – ungl. Zahl, numerus impar: ganz ungl. an Zahl, nequaquam numero pares: unter sich ungl. seyn, dispares esse inter se. — *Adv.* = weit: multo; longe, zB. ungl. größer, multo major: ungl. besser, longe melior.

ungleichartig, diversus (verschieden). – dissimilis (unähnlich). – ungl. Dinge, res (inter se) diversae od. dissimiles.

ungleichförmig, inaequabilis. — *Adv.* inaequabiliter. — **Ungleichförmigkeit,** des Charakters, inconstantia.

Ungleichheit, inaequalitas. – dissimilitudo (Unähnlichkeit, zB. morum).

ungleichseitig, inaequalibus lateribus (zB. triangulum).

Unglimpf, inclementia. – severitas (unerbittliche Strenge). – inhumanitas (Unmenschlichkeit).

unglimpflich, inclemens (ungnädig, ohne Nachsicht u. Mitleid). – severus (unerbittlich streng). – inhumanus (unmenschlich, gefühllos). — *Adv.* inclementer; severe; inhumane.

Unglück, malum, u. Plur. mala (Uebel, Unheil, Unstern). – calamitas (ein mit großem Schaden u. Verlust verbundenes Unglück, Unheil, auch im Kriege). – casus adversus od. tristis, im Zshg. bl. casus (unglücklicher Zufall, Unfall, der den Einzelnen trifft). – clades. incommodum (Unfall im Kriege, s. „Niederlage" das Nähere). – res adversae. adversa (*n. pl.*). fortuna afflicta, im Zshg. auch bl. fortuna (unglückliche Umstände, Mißgeschick, bes. in Rücksicht des Vermögens u. bürgerlicher Verhältnisse). – fortuna adversa (unglückliches Loos, Mißgeschick, welches das blinde Ungefähr herbeigeführt hat). – miseria (Elend, Drangsal). – acerbitates (herbe, schmerzliche Leiden, bitteres Mißgeschick). – U. über U., aliud ex alio malo: im U. seyn, stecken, in malis esse od. jacēre; malis urgeri; in malis versari; in miseria esse od. versari: viel U. haben, multum malarum rerum sustinere: er hatte das U., daß ꝛc., accĭdit ei, ut etc.: es war ein U., daß ꝛc., pericommode accĭdit, quod etc.: großes U. anrichten, magnum malum excitare: viel U. über Jmds. Haus bringen, plurima mala in alcjs domum inferre: mehr U. (Unheil) als Glück (Heil) über die Menschen gebracht haben, plus mali quam boni attulisse hominibus: Jmd. in großes U. bringen, miseriarum tempestates alci excitare; alci insignem calamitatem inferre: zu meinem U., cum mea calamitate od. pernicie: zum U. geboren seyn, ad miserias natum esse.

unglücklich, infelix (v. Pers. u. v. Lebl., zB. Tag, Kampf, Ausgang eines Unternehmens, Gerücht, Gedanke [consilium]). – infortunatus (vom Glücke nicht begünstigt, v. Pers.). – miser (v. Pers., die an Uebeln aller Art in dem Grade leiden, daß sie Bedauern und Theilnahme erregen; dann auch v. Dingen, elend). – non prosper (nicht gut von Statten gehend, nicht erwünscht, v. Dingen, zB. Fortgang, Ausgang, Erfolg eines Unternehmens, Umstände ꝛc.). – infaustus (von ungünstiger Vorbedeutung, zB. Tag, Omen ꝛc.); verb. infaustus et infelix. – calamitosus (mit großem Schaden und Verlust verbunden, zB. Krieg, Brand). – funestus (Trauer verursachend, Unheil bringend, zB. Krieg, Brief, Omen). – adversus (ungünstig, nicht nach Wunsch gehend, zB. Schlacht, Umstände, Ausgang eines Unternehmens). – malus (von übler Beschaffenheit, zB. Tag, Zeiten, Omen). – ich bin der unglücklichste Mensch, nemo me est miserior: ungl. Lage, res adversae; fortunae afflictae: sich in einer unglücklichern Lage befinden als die übrigen, afflictiore esse conditione quam ceteri: im Kriege ungl. seyn, rem male gerere; calamitatem accipere. – Jmd. durch etw. sehr ungl. machen, alqm miserrimum habere alqā re. — *Adv.* infeliciter; misere; male. – es läuft etw. ungl. ab, male od. secus alqd cadit.

Unglücksbote, nuncius tristis. – ein U. seyn, malum od. tristem nuncium afferre.

unglückselig, miser. — **Unglückseligkeit,** miseria.

Unglücksfall, s. Unglück. — **Unglücksgefährte, -genoß,** s. Leidensgefährte. — **Unglücksjahr,** annus tristibus casibus fructuosus. — **Unglückskind,** homo infelix od. miser. — **Unglücksprophet,** magnarum calamitatum praenuncius. — **Unglücksstunde,** hora funesta. – tempus funestum (Unglückszeit übh.). — **Unglückstag,** dies infelix; dies ater; dies nefastus. — **Unglückszeichen,** prodigium (unglückliches Vorzeichen übh.). – magnarum calamitatum praenuncius (großes Unglück vorherverkündend, zB. von einem Kometen). – etw. für ein U. nehmen, alqd in prodigium vertere.

Ungnade, odium alcjs (Abneigung Jmds.). – ira (Zorn, die U. des Himmels, irae caelestes). – bei Jmd. in U. fallen, alci in odium venire; invidiam alcjs venire od. incĭdere: in große U. fallen, gravissimam offensam contrahere: bei meiner U., si iram meam metuis.

ungnädig, inclemens (ohne Nachsicht u. ohne Mitleid). – iniquus (abhold). – iratus, auf Jmd., alci (erzürnt, zornig). — *Adv.* inclementer; iniquo animo; irate. – es ung. aufnehmen, daß ꝛc., ferre graviter: es sehr ung. aufnehmen, daß ꝛc., iracunde ferre; beide m. folg. quod od. m. folg. Acc. u. Infinit.

ungriechisch, parum od. minus Graecus (zB. sermo). – ung. sprechen, male Graece loqui.

Ungrund, vanitas. – Auch durch Umschreibung mit falsus, zB. den U. einer Sache beweisen, alqd falsum esse probare.

ungründlich, durch die Ausdrücke unt. „gründlich" mit vorgesetztem non od. parum.

Ungründlichkeit, nulla subtilitas (keine Feinheit u. Präcision). – neque cura neque diligentia (weder Sorgfalt noch Genauigkeit).

ungültig ꝛc., s. ungiltig ꝛc.

Ungunst, iniquitas (zB. temporum). – die U. der Götter, dii adversi.

ungünstig, I) abgeneigt: iniquus, absol., od. Jmdm., alci od. in alqm (abhold, feindselig gesinnt gegen Jmd.). – malignus (mißgünstig). — *Adv.* animo iniquo; maligne. — II) unsern Absichten entgegen: iniquus. non aequus (unbequem, beschwerlich, zB. locus [Terrain], tempora). – alienus (für den Zweck nicht gut geeignet, zB. locus [Terrain], tempus). – adversus (conträr, entgegen seiend, zB. ventus: u. res adversae). – deterior (minder geeignet, minder günstig, zB. deteriore tempore auctionari). – noch so ung., qualiscumque (zB. pacem qualemcumque componere malle, quam etc.).

ungut; zB. nichts für ungut, des veniam, oro.

ungütig, s. ungnädig.

unhaltbar, a) v. Local.: intutus (zB. urbs). — b) v. Gründen, Beweisen: infirmus (schwach). – levis (unzulänglich). – parum idoneus (für den Fall nicht geeignet). — **Unhaltbarkeit,** infirmitas (Schwäche). – levitas (Unzulänglichkeit).

unharmonisch, dissonus; discors; discrepans.

Unheil, s. Unglück.

unheilbar, insanabilis (zB. Krankheit, Wunde). – desperatus (von dem Arzte aufgegeben, hoffnungslos, v. Krankheit u. Kranken). – unh. seyn, sanari non posse (auch bildl., zB. ejus causa sanari non potest).

unheilig, profanus. — **unheilschwer**, gravis.

Unheilstifter, homo perniciosus. pernicies (Verderbenbringer). – homo exitiabilis (Untergangbereiter).

unheilvoll, s. verderblich.

unhistorisch, s. ungeschichtlich.

unhöflich, inurbanus. Vgl. „grob *no.* II, 2".

Unhöflichkeit, inurbanitas. Vgl. „Grobheit *no.* II".

1. **unhold**, Imdm., alci inimicus. – Imdm. unh. seyn, esse ab alqo alieniorem.

2. **Unhold**, der, **Unholdin**, die, immane monstrum, stärker, immanissimum et foedissimum monstrum (als menschliches Ungethüm). – pestis (als Verderben bringender Mensch).

Uniform, vestitus militaris (Soldatenkleidung, -tracht). – vestimentum militare, im Zshg. bl. vestimentum (Kleid des Soldaten).

uninteressant; zB. un. Lectüre, lectio sine ulla delectatione. — **uninteressirt**, s. uneigennützig.

Union, societas. – Ist es = Staatenbund, s. d.

universal, universell, s. allgemein, allseitig.

Universalerbe, heres ex asse (der Haupterbe). – heres omnium bonorum (der Erbe des ganzen Vermögens). – Imd. zum U. einsetzen, alqm heredem ex asse od. alqm heredem omnibus bonis instituere. — **Universalgeschichte**, s. Weltgeschichte. — **Universalmittel**, panchrestum medicamentum (auch übtr. v. Gelde ꝛc., s. Cic. Verr. 3, 65, 152).

Universität, *universitas od. sedes literarum. – auf der U. verweilen, seyn, *in sede literarum studiorum causā versari: auf der U. zu Leipzig seyn, *Lipsiae studiorum causā commorari: auf die U. abgehen, die U. beziehen, *in sedem literarum studiorum causā transire od. migrare: die U. zu Leipzig beziehen, *studiorum causā Lipsiam migrare od. venire.

unkenntlich; zB. etwas unk. machen, aliam speciem induere alci rei: unk. werden, aliam plane speciem induere: unk. seyn, agnosci non posse.

Unkenntniß, s. Unwissenheit *no.* II.

unkeusch, impurus (übh. unrein, lasterhaft, v. Pers., Gesinnung u. Sitten). – incestus (unrein, unkeusch, in Bezug auf Religion u. Sittenreinheit, v. Pers. u. Dingen, zB. sermo, voces: u. flagitium: u. amor). – impudicus (schamlos, unzüchtig, zB. mulier, amor). – libidinosus (seinen Begierden u. Leidenschaften sich überlassend, v. Pers. u. Dingen, zB. amor). – parum verecundus (unanständig, nicht sittsam, zB. verba). – obscoenus (schmutzig, unzüchtig, zB. Worte, Gesten u. Bewegungen). – höchst unk., omni libidine impudicus: unk. Leben, vita parum verecunda (unsittsames); vita libidinibus dedita (wollüstiges): unk. seyn, libidines consectari. — *Adv.* parum caste (unsittlich, zB. vivere). — **Unkeuschheit**, impuritas (Unreinheit, Lasterhaftigkeit übh.). – impudicitia (Schamlosigkeit).

unkindlich, impius erga parentes; im Zshg. auch bl. impius. – unk. Gesinnung, unk. Benehmen, impietas erga parentes; auch bl. impietas. — *Adv.* impie (erga parentes). — **Unkindlichkeit**, impietas erga parentes; auch bl. impietas.

unklar, obscurus (v. Redner u. v. der Rede). – ein unkl. Kopf, ingenium minus acutum.

unklug, imprudens. – demens (thöricht, unbesonnen. — *Adv.* imprudenter; dementi ratione.

Unklugheit, imprudentia. – dementia (Thorheit, Unbesonnenheit).

unkörperlich, s. körperlos. — **Unkörperlichkeit**, durch Umschr., zB. Plato legt der Gottheit U. bei, Plato sine corpore ullo deum esse vult.

Unkosten, s. Kosten.

Unkraut, herba inutilis od. iners (unnützes Kraut). – herba sterilis (unfruchtbares Kraut). – herba nocens (schädliches Kraut).

unkriegerisch, imbellis. – a bello alienus (dem Kriege abgeneigt). – pacis amans (friedfertig).

unkritisch, *parum criticus. — *Adv.* *parum criticā ratione.

Unkunde, s. Unwissenheit *no.* II.

unkundig, s. „unwissend *no.* II" u. „Neuling (in etw.)".

unlängst, non ita pridem. non pridem (nicht seit so gar langer Zeit). – nuper (neulich, vor längerer od. kürzerer Zeit). – proxime (jüngst). – modo (eben erst).

unlateinisch, parum od. minus Latinus (zB. sermo). – unl. sprechen, male od. inquinate (Latine) loqui: sehr unl. sprechen, pessime Latine loqui.

unlauter, impurus (unrein, eig.; dann bildl. = unkeusch, zB. animus). – illiberalis (bildl., unedel, zB. mens, facinus). – eine unl. Absicht haben, illiberaliter agere. — **Unlauterkeit**, zB. des Sinnes, mens illiberalis.

unleidlich, difficilis (schwer zu befriedigend, untractabel). – morosus (grämlich; beide zB. von Greisen). – importunus (schroff, barsch). – Ist es = unerträglich, s. d. – unl. Wesen, s. Unleidlichkeit.

Unleidlichkeit, difficultas. mores difficiles (untractables Wesen). – morositas (grämliches Wesen). – importunitas (schroffes, barsches Wesen).

unlenksam, impotens regendi (eig., zB. Pferd, equus). – qui regi non potest (eig. u. bildl.).

unleserlich, *parum clarus (zB. Schrift, Handschrift, literae). – ein unl. gewordener öffentlicher Anschlag, proscriptio obscurata. — *Adv.* *parum clare (zB. scribere).

unleugbar, evidens (augenscheinlich, einleuchtend). – haud od. non dubius (unzweifelhaft). — *Adv.* evidenter; haud dubie.

unlieb; zB. das ist mir nicht unl. zu hören, hoc lubenter audio. — **unlieblich**, insuavis.

unlogisch; zB. eintheilen, ineleganter dividere.

unlösbar, s. unauflösbar.

Unlust, taedium (Ekel). – stomachus (Aerger, Verdruß). – mit U., invitus (ungern); cum stomacho (mit Verdruß, zB. erudire): U. vor Arbeit, fuga laboris: ich gehe mit U. an etwas, piget alqd facere: ich empfinde U. über etwas, taedet me alcjs rei: U. zum Dienste haben, gravari munere (v. Beamten); gravari militiā (v. Soldaten).

unmanierlich, s. unhöflich, grob *no.* II, 2.

Unmanierlichkeit, s. Unhöflichkeit, Grobheit *no.* II.

unmannbar, immaturus (unreif, v. männlichen u. weiblichen Geschlecht). – impubes (noch nicht mannbar, v. männlichen Geschlecht).

unmännlich, I) = unmannbar, w. s. — II) eines Mannes unwürdig: viro indignus. – effeminatus (weibisch, verzärtelt). – mollis (weichlich; beide zB. vox: u. educatio: u. mens, animus);

verb. effeminatus et mollis. – illiberalis (unedel, niederträchtig, zB. mens, facinus). — *Adv.* effeminate.

unmaßgeblich; zB. meine unm. Meinung ist, daß ꝛc., equidem ego sic existimo m. folg. Acc.

unmaskirt, non personatus. [u. Infinit.

unmäßig, immodicus (zB. frigus: u. libido possidendi). – immoderatus (ungemäßigt, zB. potus: u. cupiditates, luxuria). – intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust, auch v. Dingen, zB. licentia). incontinens (ohne Selbstbeherrschung u. Enthaltsamkeit in Bezug auf jede Begierde, von Pers.). – impotens (übertrieben, zB. laetitia, postulatum). – immodestus (die Grenzen des Anständigen überschreitend, zB. laus). – effrenatus (zügellos, unbändig, zB. audacia, furor, cupiditas, libido). – effusus. profusus (ausgelassen, maßlos, zB. laetitia, sumptus). – immanis (ungeheuer, unmäßig groß, zB. magnitudo: u. pecuniae, praeda). – unm. im Essen, edax (der viel ißt, schwer zu sättigen ist); vorax (der gierig u. in Menge verschlingt, gefräßig): unm. im Essen u. Trinken, profundae et intempestivae gulae: unm. im Aufwand, luxuriosus: unm. im Geben, effusior in largitione: unm. in der Freude, im Zorn, in der Liebe, impotens laetitiae, irae, amoris. — *Adv.* immoderate; intemperanter; incontinenter; immodeste; effuse. – unm. trinken, vino se obruere: unm. essen, largius se invitare: unm. leben, immoderate vivere: unm. fordern, immodeste postulare.

Unmäßigkeit, intemperantia. – U. im Essen u. Trinken, profunda et intempestiva gula: U. im Aufwand, luxus (die Schwelgerei, insofern sie in Handlungen hervortritt); luxuria (die Schwelgerei als Richtung des Gemüthes, als Hang).

Unmensch, homo immanis. – belua immanis, auch bl. belua (Unthier von einem Menschen). – monstrum hominis (moralisches Ungeheuer von einem Menschen). – homo crudelissimus (höchst grausamer Mensch). – sich wie ein U. gegen Jmd. benehmen, saevire in alqm.

unmenschlich, inhumanus (zB. ingenium: u. crudelitas: u. homo). – immanis (ungeheuer, unnatürlich). – immanis naturā (roh in seinem Benehmen, Auftreten, v. Menschen). – ferus (wild von Charakter, roh, gefühllos, v. Menschen); verb. ferus et immanis. – crudelissimus (sehr grausam). – eine unm. Strafe, supplicium exempli parum memoris legum humanarum: unm. Grausamkeit od. Wuth ausüben, ultra humanarum irarum fidem saevire. — *Adv.* inhumane; crudelissime.

Unmenschlichkeit, inhumanitas; immanitas; feritas; crudelitas.

unmerklich; zB. unm. Fortschritte (im Lernen) machen, paene nihil proficere in literis.

unmittelbar, umschr. durch ipse (die Person od. Sache selbst), od. durch proximus (zunächst liegend, od. = der nächstfolgende), od. durch continuo, statim (sogleich darauf, der Zeit nach), zB. eine unm. Unterredung mit Einem haben, cum ipso alqo colloqui: sich unm. an Einen wenden, ipsum alqm audire: unm. von Schlachtfelde aus, ex ipsa acie: es giebt mittelbare u. unm. Ursachen, causarum aliae sunt adjuvantes aliae proximae. – unm. nach Jmd., secundum alqm (sowohl der Reihe, als dem Rang, als der Zeit nach). secundus od. proximus ab alqo. proxime et secundum alqm (der Reihe od. dem Range nach). – unm. von Jmd., ab alqo (zB. occīdi); alcjs manu (durch Jmds. Hand, zB. percuti). – unm. nach od. auf etwas, secundum alqd (sowohl der Reihe, als der Zeit nach); sub alqd (unmittelbar auf etwas darauf, der Zeit nach, zB. sub haec dicta ad genua ejus procubuit); ab alqa re (unm. von etw. weg, zB. ab hac contione legati missi sunt); ex alqa re (unm. von etwas aus [und in Folge], der Zeit nach, zB. ex praetura triumphare); statim od. confestim ab od. ex alqa re (sogleich von etwas aus, der Zeit nach, zB. statim e somno lavari: u. confestim a proelio redire).

unmöglich, qui, quae, quod fieri od. effici non potest; u. als *Adv.* durch nullo pacto od. plane non. – es ist unm., daß Alles sich gleich sei, non fieri potest, ut paria sint omnia: es ist unm., daß Jemand in Rom sei, wenn er in Athen ist, fieri non potest, ut quis Romae sit, quum est Athenis: kein Ding ist unm., nihil est, quod accīdere non possit: bei Gott ist kein Ding unm., nihil est quod deus efficere non possit: dem guten Willen ist nichts unm., nihil est quod benevolentia efficere non possit: ich halte dieß für unm., non puto hoc fieri posse: ich halte nichts für unm., nihil non me efficere posse duco: es ist mir unm., zu ꝛc., fieri non potest, ut etc.; nequeo mit folg. Infinit. (ich kann nicht); (mihi) copia non est m. folg. Genit. Gerund., od. m. folg. ut od. m. folg. Infinit. erepta est od. mihi erepta est facultas od. potestas m. Genit. Gerundii (es ist mir die Gelegenheit od. Möglichkeit zu etw. entrissen): es ist ganz unm., daß ꝛc., nullo pacto fieri potest, ut etc.: ich kann unm. glauben, daß ꝛc., non possum adduci, ut putem etc. – etw. unm. machen, eripere copiam od. facultatem od. potestatem m. Genit. Gerundii (die Gelegenheit od. Thunlichkeit zu etw. entreißen); alqd perimere (vereiteln, zB. reditum); alqd tollere (wegräumen, zB. judicium veri): er hat sich bei den Seinigen unm. gemacht, sui eum diutius non ferent. — **Unmöglichkeit,** durch Umschr. mit fieri non posse oder effici non posse, zB. das ist ein Ding der U., hoc fieri non potest; hoc fieri nullo pacto potest: es giebt kein Ding der U., nihil est quod accīdere non possit: er verlangt Unmöglichkeiten (Unmögliches), majora concupiscit, quam quis efficere potest: ihr müßt nicht Unmöglichkeiten verlangen (nicht das Unmögliche wollen), nolite id velle, quod fieri non potest.

unmoralisch, inhonestus (unehrbar). – turpis (moralisch häßlich). – eine unm. Handlung, flagitium. — *Adv.* inhoneste; turpiter.

Unmoralität, turpitudo (zB. judicum).

unmündig ꝛc., s. minderjährig ꝛc.

Unmuth ꝛc., s. Unwille ꝛc. — **unmuthsvoll,** stomachosus. — *Adv.* stomachose; cum stomacho.

Unmutter, mater impia. — **unmütterlich,** impius. — *Adv.* impie.

unnachahmbar, -lich, non imitabilis; od. umschr. quem, quam, quod nulla ars od. nulla manus od. nemo opifex consequi potest imitando. – im weitern Sinne, incredibilis (unglaublich). – Homer steht unn. da, post Homerum qui eum imitari posset inventus est nemo: unn. schön schreiben, scribere divinitus.

Unnatur, immanitas.

unnatürlich, monstruosus. portentosus (widernatürlich). – immanis (ungeheuer, ungeschlacht,

graus). – ascitus (von Andern angenommen, affectirt, Gsts. nativus). – eines unn. Todes sterben, violentâ morte perire; praeter naturam praeterque fatum obire: unn. Begierden, cupiditates, quae ne naturam quidem attingunt; libidines monstruosae (unn. Wollüste): ein unn. Sohn, monstrum filii (ein moralisches Ungeheuer von Sohn). — *Adv.* contra naturam; praeter naturam; monstruose.

unnennbar, mirus (wunderbar = außerordentlich, ungemein). – incredibilis (unglaublich = ungemein; beide zB. desiderium).

unnöthig, non necessarius (was nicht seyn muß). – qui, quae, quod non opus est (nicht nothwendig, nicht nöthig zum Bedarf). – supervacaneus (überflüssig). – vanus (eitel, vergeblich, zB. Furcht, metus). – es ist unn., diese zu nennen, eos nihil attinet nominare. — *Adv.* praeter rem; nullā re cogente; praeter necessitatem.

unnütz, inutilis (zu nichts zu gebrauchen, v. Pers. u. Dingen), zu etwas, alci rei od. ad alqd. – futilis (in seiner Art nichts taugend, unzuverlässig, eitel, v. Pers. u. Dingen). – inanis (leer, daher ohne Wirkung, zB. cogitationes, contentiones). – iners (zu seiner Bestimmung untauglich, unnütz, v. Dingen u. Pers., von letzteren bes. = unfähig, untauglich zu Geschäften). – nequam (nichts werth, unbrauchbar, v. Pers., bes. v. Sklaven). – unn. für Jmd., inutilis ad alcjs usum: ganz unn., ad nullam rem od. ad nullam partem utilis; minime utilis. – unn. Dinge, nugae. — *Adv.* inutiliter. – temere (ohne Ueberlegung). – unn. verbrauchen, vergießen u. dgl., abuti alqā re (zB. militum sanguine): unn. verwenden, verschwenden, profundere ac perdere (zB. studium et laborem).

unordentlich, I) nicht geordnet, s. ungeordnet. — II) nachlässig: negligens. — *Adv.* negligenter (zB. opus facere).

Unordnung, einer Sache, perturbatio alcjs rei (Act der Verwirrung einer Sache, zB. exercitus: rerum [des Staates]): U. (Jmds.) in einer Sache, negligentia alcjs rei (Vernachlässigung, zB. im Hauswesen, rei familaris). – Unordnungen im Staate, tumultus (Aufläufe); seditiones (Aufruhre, Empörungen). – etwas in U. bringen, turbare (zB. ordines hostium: u. statum civitatis) od. (ganz) perturbare (zB. exercitum, civitatem); confundere (zB. ordines); miscere (zB. rem publicam): in U. gerathen, turbari: perturbari; confundi. – in völliger, gänzlicher U. (v. Soldaten), inordinati atque incompositi od. incompositi inordinatique od. inconditi sine ordine (zB. obstrepunt portis, excurrunt portis): der Feind rückt in völliger U. heran, ordinibus incompositis effuse veniunt hostes: sie fliehen in völliger U. ins Lager zurück, effuso cursu castra repetunt.

unparteiisch, -parteilich, medius (neutral, v. vgl.). – tamquam medius nec in alterius favorem inclinatus (parteilos). – integer (frei von Rücksichten, ohne Parteilichkeit, uninteressirt). – incorruptus (unbefangen, unbestochen, zB. judex, testis, judicium). – aequus (jedem gleiches Recht u. gleiche Billigkeit zukommen lassend, zB. praetor, lex). – studio et irā vacuus (frei von Parteiliebe u. Gehässigkeit, v. Pers. übh.). – obtrectatione et malevolentiā liberatus (von Scheelsucht u. Uebelwollen frei, zB. judicium). – verissimus (höchst wahrhaft, gewissenhaft, zB. judex). – unp. Verwaltung des Gerichtswesens, juris et judiciorum aequitas: unp. seyn, neutri parti favere; neque irā neque gratiā teneri: gegen Jmd. unp. seyn, sich Jmdm. unp. beweisen, integrum se alci praestare: Jmd. als Unparteiischen beifügen, de medio adjicere alqm (zB. advocatis utriusque partis). — *Adv.* integre. incorrupte. verb. incorrupte atque integre (zB. judicare). – sine cupiditate (ohne Leidenschaftlichkeit, zB. judicare). – sine ira et studio (ohne Leidenschaft für u. wider, zB. narrare alqd).

Unparteilichkeit, aequitas (Billigkeit, die dem Hohen wie dem Niedern das Ihrige zukommen läßt). – judicium integrum od. incorruptum (unbefangenes Urtheil). – judicium obtrectatione et malevolentiā liberatum (von Scheelsucht u. Uebelwollen freies Urtheil). – aequabilitas decernendi (die Gleichmäßigkeit in Entscheidungen, zB. des Prätors in Rom). – veritas (Wahrhaftigkeit, Gewissenhaftigkeit, zB. judiciorum).

unpassend, non aptus, absol., od. zu etw., ad od. in alqd (unangemessen, untauglich). – non idoneus, absol., od. zu etw., alci rei, ad od. in alqd (untüchtig). – minus commodus. incommodus (ungelegen, zB. colloquium). – alienus, absol., od. für Jmd. od. etwas, alci od. alci rei, ab alqo od. ab alqa re (ungehörig, ungünstig, zB. locus, tempus). – indignus, für etw., alqā re (unwürdig = unangemessen). – abhorrens (mit den Umständen ꝛc. unverträglich, zB. carmen nunc abhorrens: u. vestrae istae absurdae atque abhorrentes lacrimae). – ineptus (unschicklich, albern). – sehr unp., minime aptus, zu etwas, ad od. in alqd; alienissimus, für Jmd. od. etwas, ab alqo od. ab alqa re: ich habe es nicht für unp. gehalten zu ꝛc., haud ab re duxi m. folg. Infinit. (zB. referre: es ist od. scheint nicht unp. zu ꝛc., non alienum est, non alienum od. indignum esse videtur m. folg. Infinit. (zB. docere od. commemorare). — *Adv.* incommode; inepte.

unpäßlich, leviter commotus. Vgl. „kränklich". – unp. seyn, leviter od. perleviter commotum esse (leicht krankhaft erregt seyn); leviter aegrotare (leicht krank seyn); minus belle se habere (sich nicht recht wohl befinden): unp. werden, leviter aegrotare coepisse; leviter od. perleviter commoveri: plötzlich unp. werden, subitā valetudine corripi.

Unpäßlichkeit, commotiuncula (kleine krankhafte Erregtheit). – valetudo incommoda, auch bl. valetudo (das Sichunwohlbefinden). – wegen U., valetudine impeditus: von einer U. befallen werden, s. unpäßlich (werden).

unpoetisch; zB. dieses Wort ist unp., *hoc vocabulo poëtae non utuntur.

unpopulär, invidiosus; offensus populo. – unp. seyn, in invidia esse; sehr, invidiā flagrare: unp. werden, in invidiam venire od. incĭdere; in invidia esse coepisse; sehr, invidiā flagrare coepisse.

Unpopularität, invidia. – offensa populi voluntas. offensio populi od. popularis (Unbeliebtheit beim Volke).

unpraktisch, nullius usus (ohne alle Uebung u. Erfahrung, v. Pers.). – parum efficax. minus efficax (nicht genug wirkend, zB. oratio). – unpr. seyn, nullius usus esse (v. Pers.); ad vitae usum conferri non posse. ad usum transferri non posse (v. Lebl.).

Unrath, s. Schmutz.

unrecht, pravus (verkehrt, zB. quid rectum pravumque sit discere). – alienus (fremd, dah. unangemessen, ungünstig, zB. locus, tempus). – in unr. Hände, an den unr. Mann kommen, in alienas manus devenire (auch bildl. = vom unrechten Manne gehört werden, zB. v. einem Gespräch); in alienum incĭdere (zufällig in unrechte Hände gerathen, zB. von e. Brief): auf unr. Wege gerathen, aberrare a via (eig.); a recto declinare (bildl.): auf unr. Wegen seyn, prava sequi studia (bildl.): die haben fürwahr nicht unr. gesehen, welche ꝛc., nec nihil profecto viderunt, qui etc.

Unrecht, das, I) ohne Artikel, zB. Unrecht haben, perperam judicare od. statuere. — II) mit dem Artikel, ungerechte Handlung: injuria. – Jmdm. U. thun, injuriam alci facere od. inferre; injuriā alqm afficere: U. leiden, injuriam pati od. accipere od. ferre; injuriā affici. – besser U. leiden als U. thun, accipere quam facere praestat injuriam: lieber U. leiden als sich rächen wollen, acceptā injuriā ignoscere quam persequi malle. – mit Unrecht, injuriā (ohne Ursache, ohne Grund); immerito (unverdienter Weise); falso (fälschlich).

unrechtmäßig, non justus (dem Rechte nicht gemäß). – non legitimus (ungesetzmäßig; beide zB. matrimonium; nuptiae). – iniquus (unbillig). – unr. Besitz eines Ackers, ager per injuriam possessus. — *Adv.* injuriā (zB. alqd possidēre). – per injuriam (zB. alqd possidēre). – unr. Genommenes zu behalten suchen, injuriam obtinere.

Unrechtmäßigkeit, durch Umschr. mit den Adjectt. unter „unrechtmäßig", zB. sich keine Handlung erlauben, über deren Rechtmäßigkeit od. U. man ungewiß ist, nihil agere quod dubites, aequum sit an iniquum.

unredlich, malus (schlecht übh.). – improbus (unrechtschaffen). – infidelis (ungetreu, der keine Treue hält). – infidus (unzuverlässig in Worten u. Betragen). – perfidus (treulos, s. d.). – subdolus (hinterlistig). – fraudulentus (voll Betrug). – fallax (in Betrügerei u. Ränkemacherei geübt). – unr. Benehmen, unr. Handlung, s. Unredlichkeit. — *Adv.* improbe; perfide; fraudulenter.

Unredlichkeit, improbitas (Schlechtigkeit). – infidelitas (Untreue). – perfidia (Treulosigkeit). – fraus (unredliche Handlung, zB. aliquam fraudi speciem juris imponere). – aus U., improbe; fraudulenter.

unregelmäßig, enormis (unregelmäßig angelegt ꝛc., zB. vicus: u. versus). – incompositus (nicht regelrecht gebaut ꝛc., zB. aedificium). – inusitatus (ungewöhnlich, zB. species alcjs rei). – ein unr. Leben, vita dissoluta: unr. (in der Eile aufgebotene) Soldaten, Truppen, milites tumultuarii; cohortes tumultuariae; exercitus tumultuarius.

Unregelmäßigkeit, enormitas (unregelmäßige Einrichtung ꝛc.). – minus apta compositio (Mangel an Ebenmaß, zB. des Körpers).

unreif, immaturus (v. Früchten u. Geschwüren; übtr., unmannbar, zB. puella: u. bildl., zB. consilium). – crudus (noch roh, von Früchten u. Geschwüren). – halb unr., subcrudus: noch unr., nondum maturus. – noch unr. seyn, nondum maturitatem cepisse: noch ganz unr. seyn, multum a maturitate abesse.

Unreife, die, immaturitas (auch der Mannbarkeit nach, zB. sponsarum).

unrein, non purus (nicht rein übh.). – immundus (unsauber). – sordidus (schmutzig). – squalidus (klebend vor Schmutz). – contaminatus (durch Befleckung beschmutzt), von etwas, alqā re (zB. sanguine). – limo turbatus (vom Schlamm getrübt, zB. vom Flußwasser). – impurus (bildl., unsauber, lasterhaft, unkeusch, v. Pers. u. Dingen, zB. mores). – incestus (bildl., unkeusch). – inquinatus (befleckt; dah. gemein, unedel, zB. Rede, Vers). – sehr unr., sordium plenus; squalore sordidus. – unr. Begierden, libidines.

unreinlich, immundus. — **Unreinlichkeit,** I) als Eigenschaft: immunditia. — II) als Sache, s. Schmutz. – die Unreinlichkeiten aus Nase und Mund, narium et oris excrementa.

unrettbar ꝛc., s. rettungslos ꝛc.

unrhythmisch, solutus (zB. Rede).

unrichtig, non justus (nicht vorschriftmäßig, nicht vollständig, zB. mensura). – vitiosus (fehlerhaft). – falsus (gefälscht, falsch, zB. pondera: u. nomen: u. rumores). – iniquus (nicht das rechte Maß habend, zu schwer od. zu leicht, zB. pondera). – die Rechnung ist unr., ratio non convenit od. non constat. — *Adv.* perperam (verkehrt, nicht recht, zB. pronunciare, interpretari, judicare). – vitiose (fehlerhaft, zB. concludere). – falso (fälschlich). – secus (anders, als es seyn sollte, zB. judicare).

Unrichtigkeit, falsum, bes. Plur. falsa (Falsches, zB. nihil falsi dixisse: u. falsa dicere, alci deferre). – vitium (Fehler).

Unruhe, a) übh.: inquies (zB. nocturna). – turbidus motus (unruhige Bewegung). – concursatio (das Hin- und Herlaufen auf der Straße od. im Hause). – turba od. Plur. turbae (Lärm). — b) des Gemüthes: animi motus. – aestus (unruhiges Schwanken des Gemüths). – sollicitudo (Aufgeregtheit, Bekümmertheit des Gemüths). – angor (Aengstlichkeit des Gemüths). – in U. gerathen, commoveri; permoveri: Jmdm. einige U. machen, alci aliquid sollicitudinis afferre: nichts machte mir mehr U., als ꝛc., nihil me magis sollicitabat, quam etc. — c) im Staate: motus (unruhige Bewegungen). – tumultus, tumultuatio (lärmender Auflauf). – dissensiones civiles (Uneinigkeiten im Staate). – novae res (Neuerungen im Staate). – tempestas, procella (stürmische Bewegung im Staate). – seditio (Aufruhr). – Unruhen erregen, novis rebus studere; novas res quaerere od. moliri od. agere; seditionem commovere od. excitare: es brechen Unruhen aus, motus exsistunt; seditio oritur; in einem Lande, terra turbatur novis consiliis.

unruhig, inquietus (ohne Ruhe, zB. nox; u. ruhelos, zB. homo, ingenium [Kopf]). – quietis impatiens (sich nicht ruhig verhalten könnend, zB. mens). – anxius (ängstlich, bänglich im Gemüth). – sollicitus (aufgeregt im Gemüth, bekümmert). – turbidus (unruhig, trübe, zB. aqua, tempestas; dah. = voll Unruhe, Verwirrung, zB. motus: u. res [Staat]: u. tempus: u. cogitationes). – turbulentus (voller Unruhe, stürmisch, zB. aqua, tempestas; dah. = wo es unruhig hergeht; zB. annus; dann v. Pers. = überall und beständig Unruhen erregend). – seditiosus (aufrührerisch, zB. vita); verb. seditiosus ac turbulentus (zB. civis). – rerum novarum cupidus. in novas res avidus (neuerungssüchtig, w. vgl.); verb. inquietus avidusque in novas res (zB. Kopf, ingenium). – tumultuosus (voll Lärm und Unruhe, somnus per somnia tumultuosus: u. contio tum.: u. vita tum.;

dann v. Pers. = lärmend u. tobend); verb. seditiosus et tumultuosus (zB. vita). – eine schlaflose u. unr. Nacht haben, noctem cum magno animi motu perpetuis vigiliis agere: unr. Nächte haben, insomniis fatigari (an Schlaflosigkeit leiden).

unrühmlich, inglorius (ruhmlos, zB. Leben). – turpis (schmählich, zB. That). – pudendus (dessen man sich schämen muß, zB. clades exercituum). — *Adv.* sine laude (ruhmlos). – turpiter (moralisch häßlich, schmählich). — **Unrühmlichkeit,** turpitudo.

uns, nobis (Dat.); nos (Acc.). – von od. unter uns, nostrum; de od. ex nobis (zB. Einer von uns, unus nostrum; unus de od. ex nobis).

unsäglich, s. unaussprechlich.

unsanft, gravis (schwer, heftig, zB. casus). – asper (rauh, unfreundlich, zB. verba). – inclemens (unmild, ungnädig, zB. inclementiore verbo appellare). — *Adv.* graviter (zB. cadere, concidere). – aspere (zB. alqm tractare). – inclementer od. inclementius (zB. invehi in alqm).

unsauber, s. unrein.

• **unschadhaft,** in quo nihil est vitii (zB. si nihil est in parietibus aut in tecto vitii). Vgl. „unversehrt".

unschädlich, innocuus, Jmdm., alci (unfähig zu schaden). – innoxius, Jmdm., alci (Niemand Schaden thuend). – unsch. seyn, non od. nihil nocere: ganz unsch. seyn, omni noxā vacare; non habere quidquam periculi posse: unsch. werden, nocere desinere: unschädlich machen, debilitare (schwächen); frangere (die Kraft von etwas brechen).

unschätzbar, inaestimabilis. – eximius. praestans. excelleus. singularis (bildl., vorzüglich, w. s.). – von unsch. Werth, sine pretio pretiosus. — *Adv.* eximie; excellenter; unice.

unscheinbar, specie invenustā (von unschönem Ansehen). – indecorus visu (unanständig anzusehen, zB. uva). – obsoletus (abgetragen, abgerieben ꝛc., zB. vestis, vestitus). – obsoleti coloris (von abgetragener Farbe, zB. paenula). – exiguus (gering). – unsch. werden, evanescere; obsolescere; obsolefieri.

unschicklich, indecorus (unziemlich, unanständig, zB. Reden, Gesten). – ineptus (unpassend, albern, zB. risus). – alienus, für Jmd. od. etwas, ab alqo od. ab alqa re, u. alci od. alci rei (nicht geeignet, nicht günstig). – es ist unsch. zu ꝛc., indecorum est mit folg. Infinit.: für Jmd. unsch. seyn, dedecere od. non decere alqm; indignum esse alqo: es ist unsch. für einen braven Mann, zu lügen, non cadit in bonum virum mentiri. — **Unschicklichkeiten,** ineptiae.

unschiffbar, s. unbeschiffbar. — **unschimmer,** s. unscheinbar. — **unschlüssig ꝛc.,** s. unentschlossen ꝛc.

Unschuld, I) das Freiseyn von Schuld: innocentia (auch concr. = innocentes, die Unschuldigen, zB. innocentiam judiciorum poenā liberare). – Jmdm. seine U. darthun, se purgare alci (sich vor Jmd. rechtfertigen): von seiner U. überzeugt seyn, confidere innoxium eum rei capitalis argui. — II) Keuschheit ꝛc.: integritas (Reinheit des Wandels übh.). – pudicitia (Schamhaftigkeit). – castitas (Keuschheit). – puellae od. virgines castae (concr., keusche, unschuldige Mädchen, Jungfrauen). – U. des Herzens, castus animus purusque: einem Mädchen die U. rauben, s. schänden *no.* II, b.

unschuldig, I) ohne Schuld: innocens. – insons. culpā vacuus od. carens (schuldlos). – integer (wer sich übh. von aller Verführung zum Bösen rein erhalten hat). – simplex (bildl., dem kein anderer Sinn unterliegt, zB. verba). – ganz unsch., unsch. wie die liebe Sonne, omnis injuriae insons. – unsch. an etw., insons alcjs rei (zB. consilii publici); insons culpae alcjs rei (zB. cladis hodiernae). – die unsch. Kinder, liberi, qui nihil meruerunt. – unsch. seyn, extra noxiam esse (nicht im Zustand der Schuld seyn); extra culpam esse. culpā vacuum esse. culpā carere (schuldlos seyn); nihil meruisse (nichts sich haben zu Schulden kommen lassen): ich bin unsch. daran, daß ꝛc., non meo vitio fit, ut etc.: Jmd. für unsch. erklären, erkennen (v. Richter), alqm absolvere: für unsch. (vor Gericht) erklärt od. erkannt werden, liberatum discedere: unsch. verurtheilt, judicio iniquo circumventus. — II) keusch ꝛc.: integer (übh. reines Wandels). – pudicus (sittsam, schamhaft). – castus (keusch); verb. castus et integer. – der reine u. unsch. Sinn eines Kindes, sincera et integra natura alcjs. — *Adv.* integre; pudice; caste.

unschwesterlich, non sororius.

Unsegen, s. Unglück, Mißwachs.

unselbstständig, obnoxius (unterthänig, ohne Muth seine Meinung zu äußern). – infirmus (ohne Festigkeit der Gesinnung, fremden Einflüssen nachgebend, zB. judicium).

Unselbstständigkeit, infirmitas.

unselig, funestus (todbringend, unheilvoll). – luctuosus (Trauer verursachend, trauervoll; beide zB. Krieg). – infelix (unglücklich = Unglück bringend, zB. hoc infelix consilium). – miser (elend, zB. tempora: u. nihil est bello civili miserius). – Häufig drücken es die Lateiner auch durch malum! als Ausruf aus, zB. welch' uns. Thorheit war dieses, quae, malum! fuit ista amentia.

unser, unsere, unser, nostri (als Genit. von „uns"). – noster (uns od. zu uns gehörend). – erbarme dich unser, miserere nostri. – wie viel sind unser? quot sumus (im Ganzen genommen); quot sunt nostrum (wie viel sind von uns da?): unser sind zehn, nos sumus decem; hi decem adsumus: unser einer, unus nostrum. unus de od. ex nobis (einer von uns); nostro loco natus (einer von unserem Stande); ego. nos (ich, wir): unsere Leute, nostri (die zu uns gehören übh., auch = unsere Landsleute); nostrates (die Landsleute). – unser Cicero (d. i. Cicero, von dem eben die Rede ist), hic; ille.

unserige, unsrige, der, die, das, noster. – das Unserige, nostrum; nostra, orum, *n.*: die Unserigen, nostri (übh., auch = unsere Landsleute); nostri homines. nostrates (unsere Landsleute).

unserthalben, -wegen, -willen, propter nos (unser wegen). – nostrā causā. auch nostri causā (in Absicht unserer). – nostro nomine (in Rücksicht auf uns, auf unsere Person). – per nos (von uns, in Ansehung unserer, mit unserer Bewilligung, od. [in negativen Sätzen] von uns gehindert, zB. unsertw. soll es erlaubt od. nicht erlaubt seyn, per nos licitum erit od. non licitum erit).

unsicher, I) nicht ohne Gefahr zu bereisen ꝛc.: infestus. – uns. machen, infestum reddere od. facere od. habere (im Allg., zB. das Meer); infestare latrociniis (durch Straßenraub beunruhigen,

eine Gegend ꝛc.); infestare latrociniis ac praedationibus (durch Seeräuberei beunruhigen, das Meer): unſ. ſeyn (durch Räubereien), infestari latrociniis (von Wegen ꝛc.). — II) nicht gut verwahrt: intutus (zB. Stadt, Lager). — III) nicht feſtſtehend ꝛc.: instabilis (zB. gradus, incessus). – lubricus (ſchlüpfrig, bildl. = wo man leicht fehlen kann, zB. ratio defensionis); verb. lubricus atque instabilis (zB. solum). – infirmus. minus firmus (bildl., ohne feſten Halt, zB. inf. valetudo, inf. causa: u. judicium minus firmum). – incertus (ungewiß, precär, zB. responsum: u. spes: u. aetas, tempora: Lage, res); auch verb. lubricus atque incertus (zB. aetas). – infidus (unzuverläſſig, zB. amicus, fides, promissum). – einen unſ. Gang haben, vacillare (von Betrunkenen, Schlaftrunkenen ꝛc.).

Unſicherheit, I) für Mangel an Gefahrloſigkeit, durch infestus, zB. U. der Wege, Straßen, itinera infesta; viae infestae: U. des Meeres, mare infestum. — II) für das Unverwahrtſeyn, durch intutus, zB. die U. des Lagers, der Stadt, castra intuta; urbs intuta. — III) für Ungewißheit, durch incertus, zB. die U. der Hoffnung, spes incerta.

unſichtbar, nulli cernendus od. quem (quam, quod) cernere et videre non possumus. quem (quam, quod) non possunt oculi consequi (was man nicht ſehen kann). – qui, quae, quod sub oculos non cadit. qui, quae, quod oculorum aciem fugit od. sensum oculorum effugit (was nicht zur Anſchauung kommt). – caecus (blind = ungeſehen, dem Auge unwahrnehmbar, zB. vallum). – unſ. ſeyn, non cerni (nicht geſehen werden); cerni et videri non posse (nicht geſehen werden können); a nullo videri (von Niemand geſehen werden, zB. von e. Perſ.); sub oculos non cadere. oculorum aciem fugere. oculorum sensum effugere (nicht zur Anſchauung kommen); se non aperire (nicht aufgehen, von Sternen); non comparēre (nicht erſcheinen, ſich nicht zeigen, von Perſ. u. Dingen); in conspectum non venire (ſich nicht ſehen laſſen, von Perſ.): unſ. werden, ſich unſ. machen, desinere apparēre (aufhören zum Vorſchein zu kommen, v. Perſ., zB. vom Romulus); desinere cerni od. conspici (aufhören geſehen zu werden, nicht weiter geſehen werden, zB. von Geſtirnen); obscurari (verdunkelt werden, v. Sternen); occultari (ſich verbergen, v. Geſtirnen); se abdere (ſich den Blicken entziehen, untergehen, v. der Sonne); clam abire. clam se abducere (heimlich weggehen, ſich davonſchleichen, v. Perſ.).

Unſinn, I) als Zuſtand: amentia (Unſinnigkeit, Verſtandesloſigkeit). – insania (Tollheit). — II) albernes Zeug: ineptiae. – U. reden, inepta dicere; aliena loqui: U. treiben, ineptire.

unſinnig, amens (zB. homo, ratio). – insanus (ohne richtigen Verſtand, toll, zB. homo: u. contio: u. cupiditas). – furiosus (raſend, wüthend, zB. homo, cupiditas). – impotens (unbändig, maßlos, zB. injuria, cupiditas). – ineptus (albern, aberwitzig, von Perſ. u. Dingen). – unſ. Zeug, ſ. Unſinn *no.* II: ein unſ. Verlangen nach etwas haben, ad insaniam concupiscere alqd. — *Adv.* insane; furiose; inepte.

Unſitte, mos pravus.

unſittlich, inhonestus. – turpis (moraliſch häßlich). – das Unſittliche, res turpes. — *Adv.* inhoneste; turpiter. — **Unſittlichkeit,** turpitudo.

unſorgſam, negligens. — **Unſorgſamkeit,** incuria. – negligentia (Nachläſſigkeit).

unſtät, instabilis (zB. gradus, incessus). – mobilis (beweglich, dah. auch veränderlich, unbeſtändig). – vagus (herumſchweifend, v. Perſ. u. Dingen; daher bildl. = unbeſtändig). – ein unſt. Blick, vultus suspensus incertusque: unſt. Glück, fortuna vaga volubilisque: ein unſt. Leben führen, erraticam vitam degere (zB. per silvas et campos).

unſtatthaft, non od. (ganz) minime accipiendus (unzuläſſig, zB. excusatio). – pravus (verkehrt, zB. lectio senatus). – unſt. ſeyn, locum non habere. nihil loci est od. nihil loci relictum est alci rei (nicht Platz greifen können, nicht am Orte ſeyn); non ferendum esse (nicht zu dulden ſeyn, unzuläſſig ſeyn).

unſterblich, immortalis (dem Tode nicht unterworfen, v. Perſ. u. Dingen; dann = nie untergehend übh., zB. gloria). – aeternus (ewig, von endloſer Dauer, zB. vita, gloria). – sempiternus (immerwährend, unaufhörlich, zB. anima, vita, gloria). – dein unſt. Name, aeternitas tua: unſt. ſeyn, immortalem od. sempiternum esse. non interire (im Allg., zB. von der Seele); vitā sempiternā frui (ewig leben); memoriā omnium saeculorum vigere (unvergänglichen Ruhm haben; beide von Perſ.): Jmd. unſt. machen, reddere alqm immortalem (im Allg.); alqm aeternitate donare (Jmdm. ewige Fortdauer verleihen); immortali gloriae commendare alqm. ad immortalitatis memoriam consecrare alqm. alci aeternitatem immortalitatemque donare (Jmdm. unſterblichen Ruhm, ein unſterbliches Andenken verleihen): etwas unſt. machen, alqd immortalitati tradere od. commendare: ſich unſt. machen, unſt. werden, ſ. Unſterblichkeit (erlangen).

Unſterblichkeit, immortalitas. – aeternitas (ewige Fortdauer übh., zB. scriptorum alcjs). – immortalitas od. aeternitas animi od. animorum (ewige Fortdauer der Seele od. Seelen). – immortalis od. aeterna od. sempiterna gloria (unſterblicher, ewiger Ruhm). – die U. der Seele behaupten, dicere animos hominum esse immortales od. sempiternos: U. erlangen, ſich erwerben, immortalitatem consequi od. adipisci od. sibi parĕre (im Allg.); immortalem od. sempiternam gloriam consequi (unſterblichen Ruhm erlangen).

Unſtern, ſ. Unglück.

unſträflich, innocens (unſchuldig im Wandel, unbeſcholten, v. Perſ.). – integer (rein, der Verführung noch nicht anheimgefallen, zB. vita). – sanctus (heilig, gottgefällig, tugendhaft, auch v. Dingen, zB. vita). – ein unſt. Wandel, innocentia; vitae integritas od. sanctitas: ganz unſt. im Wandel, vitā innocentissimus: unſt. Geſinnung, sanctimonia. — *Adv.* integre; sancte. – unſt. leben (ein unſt. Leben führen), integre vitam agere; sancte vivere: ganz unſt. wandeln, sanctissime se gerere.

Unſträflichkeit, innocentia (Unſchuld, Unbeſcholtenheit). – integritas (Untadelhaftigkeit in ſittlicher Hinſicht). – sanctitas (Gottgefälligkeit, Tugendhaftigkeit). – U. des Wandels, integritas od. sanctitas vitae; verb. integritas atque innocentia: U. des Sinnes, sanctimonia.

unſtreitig, sine controversia. sine ulla controversia (ohne Widerſpruch). – certo. sine dubio (gewiß, ohne Zweifel, bezeichnen die Gewißheit der Ueberzeugung des Erkennenden). – haud du-

bie. certe (unfehlbar, zuverläſſig, bezeichnen die Gewißheit der erkannten Sache). – videlicet (offenbar, macht auf etwas von ſelbſt Offenbares, Einleuchtendes aufmerkſam). – nimirum (allerdings, ſicherlich, wird gebraucht, wenn der Angeredete etwas nicht für außerordentlich od. unbegreiflich finden u. in die Behauptung keinen Zweifel ſetzen ſoll. Für nimirum ſagen die Lateiner auch mirum ni od. nisi ſowohl mit folg. Indicat., als Conjunctiv, zB. unſt. glaubſt du, mirum nisi tu credis). – longe (bei weitem, bei Adjectt., zB. oratorum longe princeps Demosthenes). – facile (leicht = ohne Widerrede, zur Verſtärkung einer einen hohen Grad bezeichnenden Ausſage, bei Adjj., zB. fac. primus od. princeps: u. fac. doctissimus: bei Verben, zB. omnes scriptores facile superare).

unſtudiert, I) der ſich nicht mit den Wiſſenſchaften beſchäftigt hat: illiteratus. — II) unvorbereitet: subitus. – eine unſt. Rede, oratio subita od. subita et fortuita. — *Adv.* subito od. ex tempore (Ggſtz. dicere).

Unſumme, eine, Geldes, innumerabilis pecunia.

untadelhaft, -tadelig ꝛc., ſ. tadellos ꝛc.

untauglich, inutilis, abſol., od. zu etwas, alci rei od. (gew.) ad alqd (im Allg.). – non idoneus, abſol., od. zu etw., ad alqd (ungeeignet). – inhabilis, abſol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (eig. unlenkſam, daher ungeſchickt; alle drei v. Perſ. u. Dingen). – iners (unbrauchbar zu Geſchäften, v. Perſ.). – ad arma inutilis (zum Kriegsdienſt untauglich). – imbellis (untriegeriſch, zum Krieg untauglich, zB. pedes). – ganz unt., minime utilis, zu etwas, alci rei od. (gew.) ad alqd.

Untauglichkeit, die, inutilitas. – imbecillitas (Schwächlichkeit, zB. materiae; u. geiſtiges Unvermögen, zB. magistratuum). – U. Imds. zu Geſchäften, inertia.

unten, infra (zB. de hac re videatur infra). – subter (unterhalb, zB. subter terra sicca est). – Häufig durch die partit. Adjectt. imus od. infimus od. extremus, zB. unten im Hauſe, in ima domo: unten im Briefe, in extrema epistola: unten am Berge, sub radicibus montis. – weiter unten, inferius, od. durch das partit. inferior, zB. weiter unten in der Stadt wohnen, in inferiore urbe habitare: ſie ſetzen weiter unten (am Fluſſe) über, infra od. inferiore parte trajiciunt: ganz unten am Berge hinfließen, in imis radicibus montis ferri. – von unten, ab imo: von unten auf gedient haben, ſ. dienen: (von) unten her, ab inferiore parte; ab imo: unten hin, in imo (zB. ponere): nach unten, deorsum: von oben bis unten, ab summo ad imum (iſt es = vom Kopf bis auf die Zehe, ſ. Kopf): von unten bis oben, ab imo usque ad summum. – Bei Verbis gew. durch sub mit den Verbis zuſammengeſetzt, zB. unten abhauen, succīdere.

unter, I) mit dem Dativ, 1) zur Bezeichnung des Standes u. der Ruhe an einem Orte, in Beziehung auf einen obern: sub (mit dem Abl. = „unten an", zB. sub terra, sub arbore; mit dem Acc. = unten hin, dah. auch bei mehreren Verbis der Bewegung, zB. sub ipsos muros aciem instruere). – subter mit Abl. u. Acc. (dicht unter, dicht unter ... hin, zB. subter radices Alpium). – infra mit Acc. (unterhalb, zB. infra lunam nihil nisi mortale et caducum). – in mit Abl. (in, zB. in umbra platanorum ambulare. Daher auch beim Citiren, zB. unter dem Worte *μίτρα*, in voce *μίτρα*). – inter mit Acc. (zwiſchen). – etwas unter dem Kleide (verborgen) haben, alqd veste tectum tenere.

2) zur Angabe der Aufſicht, Abhängigkeit ꝛc.: sub mit Abl. (im Allg.). – cum (unter Begleitung von ꝛc., zB. unter Bedeckung, cum custodibus). – unter dem Hannibal, sub Hannibale: unter Imds. Anführung, Leitung, alqo duce: unter Imds. Fahnen od. unter Imd. dienen, sub signis alcjs od. sub alqo militare.

3) zur Beſtimmung des geringeren Maßes u. Verhältniſſes: a) v. Range u. Verdienſte: infra. – der unter mir (dem Range nach) ſtehende, inferior: unter Imdm. ſeyn, ſtehen (dem Range nach), infra alqm esse; inferiorem esse alqo; alci cedere. — b) v. Menge u. Werth: inter mit Acc. (innerhalb, nicht darüber hinausgehend). – minor mit folg. Ablat. (geringer; dann jünger als ꝛc.). – unter vier Fuß hoch, minus quatuor pedes altus (zB. nix): unter 7 Jahren (noch nicht 7 Jahre alt), minor septem annis; nondum septem annos natus: unter ſieben Tagen nicht kommen können, intra septem dies venire non posse: unter dem Preiſe, minori pretio (zB. alqd non vendere).

4) zur Beſtimmung der Art u. Weiſe, auf welche etwas geſchieht: sub mit Abl. – per mit Acc. (vermittelſt).

5) zur Angabe der Verbindung, des Umgebenſeyns, Begriffenſeyns: inter (zur Bezeichnung des Sichbefindens zwiſchen Mehreren). – in mit Abl. (übh. des Befindens in od. bei ꝛc.). – ex. de (aus, von der Zahl der ꝛc.). – unter den Menſchen, inter homines; in hominibus. – Bei Zahlbeſtimmungen, ſo wie bei den Superlativen ſteht gew. der bloße Genitiv, zB. viele unter den Menſchen, multi hominum; multi ex hominibus: der größte unter Allen, maximus omnium; maximus inter omnes: unter allen Verbindungen iſt keine ꝛc., omnium societatum nulla est etc. – Iſt das Zahlwort indeclinabel, ſo muß eine Präpoſition ſtehen, zB. der weiſeſte unter den ſieben, sapientissimus in septem. – **unter ſich,** d. i. α) = untereinander, ſ. einander. β) ohne Zeugen, remotis arbitris. – soli (allein, zB. wir ſind unter uns, soli sumus). – unter uns geſagt, als Parentheſe, quod inter nos liceat dicere. – unter andern, inter alia; inter cetera (unter den übrigen Beſtimmungen ꝛc.).

6) zur Angabe der Gleichzeitigkeit: inter (während der Dauer von etwas). – cum (gleichzeitig mit etwas). – unter dem Lärmen, inter tumultum: unter muſikaliſcher Begleitung, inter cantum tibiarum nervorumque: unter vielen Thränen, cum multis lacrimis: unter Martern, cum cruciatu: unter Wegs, ſ. unterwegs. – unter der Zeit, inter haec; interea. – unter der Regierung des Romulus, regnante Romulo (als eben R. regierte); sub Romulo (ſo lange R. regierte).

II) mit dem Accuſat., 1) zur Angabe der Bewegung nach einem Gegenſtand, ſo daß derſelbe über uns iſt: sub mit Acc. – unter das Joch ſchicken, sub jugum mittere. – Bei einigen Verbis der Bewegung ſteht jedoch sub im Latein. mit dem Abl., zB. den Wein unter den Tiſch gießen, vinum sub mensa effundere.

2) zur Bezeichnung der Abhängigkeit, in welche ein Gegenſtand von dem andern gebracht wird: sub mit Acc. (Beiſp. ſ. zB. „Botmäßigkeit").

3) zur Angabe des Gelangens u. Verbreitens unter eine größere Masse: sub. – in mit Acc. (hinein). – inter (zwischen, unter Mehrern, darunter). – unter die Menschen gehen, in publicum prodire: etwas unter die Fesseln der Gesetze bringen, alqd sub vincula legis conjicere: unter etwas gerathen, incīdere in alqd.

Unterabtheilung, pars. Vgl. „Unterart".

unterackern, inarare (zB. semen).

Unterarm, brachium.

Unterart, pars (Unterabtheilung, Art übh., Ggstz. genus). – forma, species (die Species in der Logik, Ggstz. genus).

Unterbau, substructio; substructum. – einen U. machen unter etwas, alqd substruere (zB. saxo quadrato).

unterbauen, substruere (zB. saxo quadrato).

Unterbeamter, magistratus minor; magistratus inferioris juris.

Unterbefehlshaber, bei den Römern, legatus.

Unterbette, stragulum.

unterbinden, I) unter etwas befestigen: subligare. — II) durch Binden verschließen: fasciā substringere.

unterbleiben, omitti (gänzlich). – intermitti (auf einige Zeit). – es kann nicht unt. (ausbleiben), daß ꝛc., fieri non potest, quin od. ut non etc.

unterbrechen, interrumpere (etwas mitten in seinem Gange aufhören machen, zB. orationem, somnum, ordinem). – interpellare (eig. im Reden unterbrechen; dann im Allg. = unterbrechen, stören). – intermittere (auf eine Zeit lang unterlassen, zB. iter, proelium: den Briefwechsel mit mir, mihi literas mittere). – intercipere (plötzlich hemmen, zB. iter: u. sermonem medium). – intervenire alci rei (durch sein Dazwischentreten etwas aufhalten, hemmen, zB. deliberationi). – incīdere (gleichs. ein-, abschneiden, zB. sermonem, ludum). – interfari alqm u. absol. (dazwischenreden, Jmd. im Reden unterbrechen). – dirimere (gänzlich aufhören machen, zB. sermonem: u. proelium). – das Schweigen unt., rumpere silentium. – eine durch Hügel unterbrochene Ebene, planities collibus intermissa: unt. Umgang, consuetudo interrupta: unt. Arbeiten wieder anknüpfen (aufnehmen), interrupta contexere.

Unterbrechung, interpellatio (eig. das Unterbrechen eines Redenden; dann im Allg. die Unterbrechung, Störung). – interfatio (das Dazwischenreden, die Unterbrechung eines Redenden). – intermissio (die Unterlassung von etwas auf einige Zeit, zB. des Briefwechsels, literarum od. epistolarum). – intercapedo (die Zwischenzeit, während welcher etwas unterlassen wird, zB. intercapedinem scribendi facere). – ohne U., auch non interrupte (zB. narrare); vgl. „unterbrechen". – den Krieg mit U. führen, per dilationes bellum gerere.

unterbreiten, substernere, unter etwas, alci rei od. sub alqd.

unterbringen, Jmd., hospitium od. tectum alci prospicere (ein Obdach für Jmd. besorgen); hospitium alci praebere (Jmdm. selbst Obdach gewähren); alqm deponere (Jmd. an einen sichern Ort bringen, zB. saucios): die Soldaten weniger bequem unt., milites angustius collocare. – Bildl., ein Capital bei Jmd. unt., pecuniam collocare od. occupare apud alqm: eine Tochter unt., filiae prospicere maritum. — **Unterbringung;** zB. zur Unterbringung der Verwundeten war es nothwendig nach Apollonia zu gehen, ad saucios deponendos necesse erat adire Apolloniam.

unterdessen, s. indessen.

unterdrücken, exstinguere (gleichs. auslöschen, langsam, aber gänzlich unterdrücken, zB. rumorem). – opprimere (mit Gewalt niederdrücken, niederhalten, zB. tumultum: u. alcjs jura: u. libertatem: u. rumorem). – reprimere (mit Gewalt zurückdrücken od. -drängen, zB. lacrimas od. fletum: u. iracundiam). – comprimere (mit Gewalt zusammendrücken, und so hemmen, zB. motum, tumultum, seditionem; auch = nicht aufkommen lassen, zB. alcjs delicta: u. famam alcjs rei). – supprimere (zurückhalten, zB. aegritudinem, iram; dann = nicht bekannt werden lassen, zB. testamentum, libros). – tenere (bei sich behalten, zurückhalten, zB. bona dicta). – stillschweigend unt., taciturnitate celare (zB. animi dolorem). — **Unterdrücker,** zB. der Tyrannei, oppressor dominationis. — **Unterdrückung,** oppressio (zB. libertatis). – U. im Staate, dominatio crudelis: wir haben die U. unserer Rechte ertragen, nostra jura oppressa tulimus.

untere, der, die, das, inferior. – v. Beamten ꝛc., s. subaltern. – die Untern, inferiores: das Untere, inferius; inferiora, um, *n.*: die untern Götter, dii minorum gentium (die Götter zweiter Classe); dii inferi (die Götter der Unterwelt): die unt. Volksclasse, faex populi. — **unterste** (der, die, das), s. bes.

untereinander, s. einander.

untereinandermengen, -mischen, miscere (mischen, mengen). – permiscere (durcheinandermischen, -mengen). – Alles, omnia miscere od. permiscere; omnia miscere ac turbare. – untereinandergemischt, promiscuus (*Adv.* promiscue).

unterfangen, sich, s. unterstehen, sich.

Unterfeldherr, bei den Römern, legatus.

Untergang, I) eig.: occasus (vom Untergang aller Himmelskörper). – obitus (vom Untergang des Mondes u. der Gestirne). – U. der Sonne, s. Sonnenuntergang: die Sonne neigt sich zum U., dies se inclinat; rasch, sol praecipitat ad occasum. — II) uneig.: obitus (das Verschwinden, der mildeste Ausdruck für Untergang: dah. = natürlicher Tod). – occasus (das Sinken, der Verfall, sowohl einer Person, als einer Sache). – ruina, u. Plur. ruinae (der Einsturz, das Zertrümmertwerden); verb. occasus et ruinae (zB. urbis). – interitus (das Aufhören des Daseyns einer Person od. Sache). – exitium (das Vernichtetwerden, das tragische Ende einer Person od. Sache). – pernicies (das Verderben). – der U. der Welt, s. Weltende *no.* II. – man war dem U. nahe, ad extremum periculi ac prope perniciem ventum erat: Jmdm. den U. bringen, Jmds. U. seyn (von einer Sache, einem Umstand), exitio od. perniciei esse alci: Jmdm. den U. bereiten, alci perniciem struere od. parare od. moliri: seinen U. finden, perire od. interire (untergehen übh.); occīdi (getödtet werden): seinen U. in den Wellen finden, aquā mergi: das Vaterland vom U. befreien, perniciem a patria depellere (sofern es von demselben noch fern ist); patriam ab interitu retrahere (sofern es schon demselben zueilt): mit eigener Gefahr den Staat vom U. befreien, suo periculo salutem afferre rei publicae.

Untergebener, Untergebene, alci subjectus

od. (*fem.*) subjecta (unter Jmds. Aufsicht, Befehl ꝛc. Stehender). – alcjs imperio subjectus od. subjecta (Unterthan). – inferior (übh. unter Jmd. stehend dem Range ꝛc. nach, zB. crudelis in inferiores). – die Untergebenen, parentes (die Gehorchenden): alle deine U., omnes quibus praees.

untergehen, I) verschwinden, von der Sonne ꝛc.: occĭdere. obire (Ggstz. oriri). – se abdere (sich den Blicken entziehen). — II) umkommen: perire (umkommen, v. leb. Wesen). – interire (untergehen, aufhören zu existiren, v. leb. Wesen u. Dingen). – occĭdere (vor den Augen Anderer untergehen u. verschwinden, v. leb. Wesen, u. bildl. v. Dingen, zB. von der Hoffnung). – cadere. concĭdere (fallen, zusammenstürzen, v. Dingen, zB. vom Staat, von einem Haus als Familie). – tolli (von der Erde verschwinden, v. Dingen, zB. vom Ruhm). – mori (sterben, absterben = vergehen, v. Lebl., zB. ars moriens: u. secum et natas et morituras literas). – in den Wellen unt., aquā mergi: in den Wellen durch Schiffbruch unt., naufragio perire (v. Schiffenden); naufragio interire (von Schiffen u. Schiffenden): eine untergegangene Sprache, *lingua mortua.

Untergewand, tunica interior.

untergraben, I) eig.: suffodere (zB. montem, murum). – subruere (von unten einstürzen machen, unterwühlen [auch v. Maulwurf], zB. murum: u. arborem ab radicibus). – cuniculis suffodere. cuniculo od. cuniculis subruere (unterminiren, zB. murum: u. cuniculis suffossum oppidum). — II) uneig.: subruere (unterwühlen, zB. libertatem). – evertere (umstürzen, zB. rem publicam: u. fundamenta [die Grundpfeiler] rei publicae: u. omne officium [alle Moral]). – labefactare (wankend machen, zB. rem publicam, amicitiam, justitiam). – Jmds. Ruf u. sittliches Gefühl unt., alcjs famam atque pudorem atterere.

Untergraben, das, **-ung,** die, suffossio (eig.). – eversio (uneig., Umsturz, zB. rei publicae).

unterhalb, infra. – subter (unterhalb hin).

Unterhalt, victus. – alimenta, orum, *n.* (Nahrungsmittel). – Jmdm. den U. geben, alci victum od. alimenta praebere: sich durch etwas den U. verschaffen, verdienen, s. sich nähren (von etw.).

unterhalten, u. zwar: I) **unterhalten,** d. i. darunter halten: subdere, absol., od. unter etw., sub alqd (zB. subditā face succendere alqd). — II) **unterhalten,** d. i. 1) die Fortdauer von etwas bewirken durch dargereichte Mittel: alere (ernähren, zB. ein Heer, copias, exercitus: u. equos, canes; daher = nicht verlöschen lassen, zB. ignem; u. bildl., zB. alcjs spem: u. bellum). – sustinere. sustentare (aufrecht halten, erhalten); verb. alere et sustentare. – tueri (im gehörigen Zustande erhalten, bald = gleichs. auf den Beinen erhalten, ernähren, zB. eo [damit] sex legiones: u. quaerere, unde domi militiaeque se ac suos tueri posset; bald = im baulichen Stande erhalten, zB. tecta od. sarta tecta aedium [s. Gebäude]: vias, aquas). – fovere (hegen u. pflegen, zB. dolores suos: u. alcjs spem). – gerere (bei sich tragen, hegen, zB. inimicitias, amicitias cum alqo). – das Feuer unt., flammam materiā alere; alimenta igni dare; materiam igni praebere. — 2) die Aufmerksamkeit beschäftigen: delectare (das Gemüth anziehen, ergötzen). – oblectare alqm od. alcjs animum (durch Kurzweil u. dgl. belustigen, zB. fictis rebus legentium animos: u. se satis commode [recht gut]). – delectatione aliquā allicere (durch einen anziehenden Genuß anlocken, zB. lectorem). – sich mit od. durch etwas unt., se delectare alqā re. delectari alqā re (zB. libris); se oblectare alqā re (zB. ludis): das Stück unterhält das Volk, fabula oblectat populum. – sich mit Jmd. unt., se delectare od. se oblectare cum alqo: reden, s. mit Jmd. reden, sich unterreden: sich mit sich selbst unt., s. ein „Selbstgespräch" halten: Jmd. (zB. einen Kranken) od. sich mit Erzählungen zu unterhalten suchen, delectationem ex fabulis quaerere.

unterhaltend, ad communem sermonum usum accommodatus (sich zur geselligen Unterhaltung eignend, zB. sententiae). – jucundus et delectationi natus (angenehm u. zur Unterhaltung ganz geeignet, zB. scriptor). – jucundus (angenehm übh., zB. scriptor, sermo). — *Adv.* jucunde (zB. narrare).

Unterhaltung, I) Erhaltung: tutela (einer Pers. od. Sache, zB. tenuiorum [der Dürftigern]: non sumptuosa villae). — II) Ergötzung: delectatio (das Vergnügen u. die Befriedigung, die uns etw. gewährt). – oblectatio (der angenehme Genuß, die Erheiterung u. Belustigung, die wir uns verschaffen). – oblectamentum (was zur Belustigung, zum Zeitvertreib dient). – communio sermonis (Gemeinschaftlichkeit des Gesprächs, zB. ad communionem sermonis provocare). – Ist es = Gespräch, Unterredung, s. d. – schriftliche U., s. Briefwechsel: Jmdm. zur U. dienen, alqm delectare od. (als Kurzweil) oblectare: zur U. geschaffen, delectationi natus (zB. scriptor).

unterhandeln, etwas od. wegen etw., tractare alqd od. de alqa re. agere de alqa re (wegen etwas verhandeln, zB. tract. pacis conditiones: u. tract. od. ag. de conditionibus pacis: u. tract. de redimendo filio). – pacisci alqd (einen Vertrag schließen über etw., zB. pacem). – conciliare alqd (etwas zu Stande bringen, stiften, zB. nuptias). – mit Jmd. wegen etwas unt., agere cum alqo de alqa re (im Allg., zB. de pacis conditionibus); colloqui cum alqo de alqa re (mündlich, zB. de pacis legibus per internuncios): mit Jmd. unt., daß er ꝛc., cum alqo agere, ut etc.: sie unterhandelten mit einander um den Frieden, colloquium fuit inter ipsos de pacis legibus.

Unterhändler, internuncius (der den Zwischenträger macht, zB. pacis). – interpres (die Mittelsperson, der Mittler, zB. pacis). – conciliator alcjs rei (der Stifter, zB. nuptiarum). – leno (Kuppler; dann Mittelsperson bei einer schlechten Handlung übh.).

Unterhandlung, actio, wegen etwas, de alqa re (die Verhandlung od. Berathung wegen od. über etwas). – pactio (der Vertrag). – conditiones (die Bedingungen des Vertrags). – colloquium (mündliche Unterhandlung zweier Feldherren ꝛc.). – oratio (die Rede, gute Worte, zB. insulam quum oratione reconciliare non posset, copias e navibus eduxit). – U. wegen des Friedens, s. Friedensunterhandlung: Unterhandlungen wegen etwas anknüpfen, postulare conditiones alcjs rei: die Zeit der Unterhandlungen ist vorbei, conditionum amissum tempus est.

unterhöhlen, s. untergraben *no.* I.

unterirdisch, subterraneus. – sub terra positus (unter der Erde gelegen, seinen Wohnsitz habend, zB. numina). – Jmd. in ein unt. Loch ste-

cken, alqm sub terra demittere in locum saxo consaeptum. – die unterirdischen Götter, dii inferi.

unterjochen, subigere. – vincere et subigere (besiegen u. unterjochen). – domare. perdomare (bändigen, bezähmen, sich mit Gewalt zum Herrn über Jmd. oder etwas machen); verb. subigere et domare. – in ditionem suam redigere (unter seine Botmäßigkeit bringen); verb. subigere atque in ditionem suam redigere.

Unterkleid, tunica interior.

unterkommen, tectum accipere (Dach u. Fach finden). – recipi (aufgenommen werden in einer Herberge ꝛc., zB. vix mercede). – hospitio recipi, bei Jmd., ab alqo (eine gastfreundschaftliche Aufnahme finden).

Unterkommen, das, tectum (im Allg., Dach u. Fach, wo man Aufnahme findet). – hospitium (Wohnung bei einem Gastfreunde). – sich nach einen U. umsehen, tectum od. (v. Mehreren) tecta circumspicere: ein U. finden, s. unterkommen: Jmdm. ein U. gewähren, alqm tecto od. hospitio recipere: dem Heere Jmds. U. u. Verpflegung gewähren, alcjs exercitum suis tectis et copiis sustentare: Jmdm. ein U. verschaffen, alci hospitium prospicere od. parare (ein Unterkommen bei einem Gastfreund); alci locum ac sedem parare (Jmdm. einen festen Wohnsitz verschaffen, zB. einem auswandernden Volk).

Unterkönig, *vicarius regis.

unterkriechen, delitescere (zB. in cauponula quadam). – unter etwas unt., abdere se in alqd (zB. in scalarum tenebras).

Unterlage, beim Bauen, fundamentum.

Unterland, regio inferior.

Unterlaß, ohne, s. beständig *no.* I, b.

unterlassen, mittere od. omittere alqd, od. mit folg. Infinit. (lassen, seyn lassen, ganz aufgeben). – intermittere alqd. intermissionen alcjs rei facere (auf einige Zeit aussetzen, einstellen). – praetermittere alqd (vorbei-, bei Seite lassen). – deesse alci rei (einer Sache seine Thätigkeit entziehen, zB. negotio). – negligere alqd, od. mit folg. Infinit. od. Acc. u. Infinit. (vernachlässigen, versäumen). – desistere alqā re (von etwas abstehen). – desinere alqd od. mit folg. Infinit. (mit etwas aufhören). – supersedere alqā re od. mit folgendem Infinit. (sich einer Sache überheben). – abjicere alqd (etwas ganz aufgeben, zB. aedificandi consilium od. aedificationem: u. oboedientiam). – ich kann es nicht unt. zu ꝛc., facere non possum (non potui), quin etc.; non possum non m. Infinit. — **Unterlassen,** das, **-ung,** die, intermissio (U. auf einige Zeit, zB. officii). – U. der Sache, omissa res.

unterlaufen, I) mit **unterlaufen:** intercurrere. intervenire (dazwischenkommen). – subrepere (sich einschleichen). – Fehler mit unt. lassen, non ab omni errato sibi cavere. — II) **unterlaufen,** a) *intr.* mit Blut, sanguine suffundi. — b) *v. tr.:* Jmdm. das Schwert unt., insinuare se inter corpus armaque: den Dolch, alcjs subire mucronem.

unterlegen, supponere (darunter hinlegen). – subjicere (darunter hinwerfen, -bringen, zB. ignem). – subdere (unter etwas hinthun, zB. ignem). – substernere (unterbreiten), unter etwas (alle vier), alci rei od. sub alqd. – Holz unt., s. (das Feuer) unterhalten: Pferde unt., equos disponere (Relais aufstellen); subinde mutare equos (die Pferde wiederholentlich wechseln).

Unterlehrer, s. Hülfslehrer.

Unterleib, alvus. – venter (Bauch).

Unterleibsbeschwerde; zB. an U. leiden, ex intestinis laborare.

Unterleibsentzündung; zB. an U. leiden, ventris exulcerati tormenta tolerare.

unterliegen, I) **unterliegen,** 1) erliegen: succumbere (zB. labori, dolori: u. fortunae: u. hosti). – concidere (zusammenstürzen, zB sub onere; dann übtr. = politisch gestürzt werden). – cedere (weichen müssen, nicht gewachsen seyn, zB. dolori: u. in causa [in dieser Rechtssache] alcjs impudentiae). – inferiorem esse od. discedere, in etw., in alqa re (den Kürzeren ziehen, im Kampfe, vor Gericht ꝛc.). – pro victo abire (als Besiegter aus dem Treffen abziehen). – keiner Arbeit unt., invicti ad laborem esse corporis; invictum se a labore praestare: dem Cäsar (im Treffen) unt., a Caesare victum discedere: der Gewalt des Schicksals unt. müssen, impetum fortunae superare non posse. — 2) unterworfen seyn: subjectum esse alci rei (zB. fortuitis casibus). — II) **unter**liegen; zB. diesem Worte liegt der Sinn unter, huic nomini haec vis subjicitur.

Unterlippe, labrum inferius.

untermauern, substruere (zB. saxo quadrato).

Untermeer, mare inferum.

untermengen, intermiscere.

unterminiren, I) *v. intr.* cuniculos agere. — II) *v. tr.* s. untergraben *no.* I.

untermischen, intermiscere, etwas mit etwas, alci rei alqd. – untermischt, s. „gemischt" unter „mischen".

unternehmen, incipere (etwas anfangen, beginnen, zB. opus: u. facinus: u. bellum). – aggredi alqd od. ad alqd (sich an etwas machen). – sumere (vor die Hand nehmen, vornehmen, zB. bellum cum alqo). – suscipere (auf sich nehmen, sich unterziehen, zB. bellum: u. bellum pro alqo: u. iter). – moliri alqd od. m. folg. Infinit. (mit etwas umgehen). – conari, gew. m. folg. Infinit. (sich beigehen lassen, versuchen). – audere, gew. m. folg. Infinit. (sich unterstehen, wagen). – instituere alqd od. m. Infinit. (etw. vornehmen, es sich zur Aufgabe machen, zu ꝛc., zB. viam: u. senex historias scribere instituit). – nichts gegen Jmd. unt., nihil contra alqm audere.

Unternehmen, das, **-ung,** die, I) als Handlung: inceptio (das Anfangen, Beginnen von etwas, zB. tanti operis). — II) das Unternommene: inceptum (das U. als begonnene That). – conatus, us, *m.* conata, orum, *n.* (das U. als Beginnen). – opus (als große, bewundernswürdige Handlung). – facinus (That übh., sowohl Großthat, als Unthat). – expeditio (Streifzug ꝛc. gegen den Feind). – es ist ein großes U., magnum est quod conor: während dieser Unternehmungen, dum haec geruntur: nach dem unglücklichen U. auf Sicilien, re in Sicilia male gestā. – auf eine U. gegen Jmd. ausziehen, proficisci ad od. contra alqm.

unternehmend, experiens (der sich etwas versucht, etwas wagt). – promptus (gleich bei der Hand, wo es gilt); verb. promptus et experiens. – strenuus (flink, rasch u. munter ans Werk gehend). – acer (voll Energie, energisch). – ein unt. Kaufmann, mercator strenuus studiosusque rei quaerendae.

Unternehmer, eines Baues, aedificator (als

Erbauer). – locator (als Verdinger an den Uebernehmer). — **Unternehmung,** s. Unternehmen, das.

Unternehmungsgeist, negotii gerendi studium.

unterordnen, subjicere. supponere (beide zB. eine Unterart der Gattung, partem generi). – alqd alci rei parēre velle (wollen, daß etw. einer Sache gehorche, zB. rationi iram et cupiditatem). – sich dem allgemeinen Besten unt., rei publicae commoda privatis necessitatibus potiora habere: sich ohne Murren einem besseren Feldherrn unt., meliori imperio mansuete oboedientem esse. – einer Sache untergeordnet seyn, alci rei subjectum esse od. subesse (subordinirt seyn, zB. pars [Art] subest generi); inferiorem esse alqā re (unter etwas stehen, zB. humanos casus virtute inferiores esse putare); satellitem et ministrum (od. ministram) esse alcjs rei (gleichs. dienstbar seyn, zB. virtutes voluptatum satellites et ministras esse velle); alci rei parēre (gleichs. gehorchen, zB. divitiis parent omnia); alci rei oboedire debere (einer Sache gehorchen müssen, zB. ea pars animi, quae rationi oboedire debet). — **untergeordnet,** inferior (tiefer stehend dem Rang ꝛc. nach). – secundus (der zweite der Reihe, dem Rang nach, zB. genus jocandi). – eine unt. Rolle, partes secundae: untergeordnete Beamte, magistratus minores; magistratus inferioris juris: die Jmdm. (zB. dem Statthalter) unt. Diener, ministri imperii alcjs.

Unterpfand, s. Pfand, Hypothek.

unterreden, sich mit Jmd., cum alqo loqui (übh. mit Jmd. sprechen). – sermocinari od. sermonem conferre cum alqo (sich mit Jmd. mündlich unterhalten übh.). – cum alqo colloqui (ein Zwiegespräch unter vier Augen mit Jmdm. halten). – disputare cum alqo, über etw., de alqa re (für und wider über einen gelehrten Gegenstand sprechen).

Unterredung, sermo (Gespräch mit Einem od. Mehreren übh.). – colloquium (ein Zwiegespräch unter vier Augen). – disputatio (ein gelehrter Discurs). – mündliche U., praesens sermo; praesentis cum praesenti colloquium: trauliche U., sermones familiares: eine U. mit Jmdm. anknüpfen, se dare in sermonem cum alqo; sermonem cum alqo instituere od. ordiri od. occipere: eine U. haben mit Jmdm., sermonem conferre cum alqo; cum alqo colloqui: eine geheime U. mit Jmdm. haben, arcano od. secreto cum alqo colloqui: geheime Unterredungen halten, secreta colloquia serere.

Unterricht, institutio, in etw., alcjs rei (die Unterweisung übh.). – eruditio (die Aufbildung aus Rohheit u. Unwissenheit). – disciplina (der Unterricht u. die ganze Erziehung, welche der Schüler vom Lehrer erhält). – doctrina (der Unterricht, den ein Lehrer giebt, zB. multorum annorum: in der Musik, musices). – des U. wegen, discendi causā (des Lernens wegen, von Seiten des Schülers); docendi causā (des Unterrichtens wegen, von Seiten des Lehrers). – U. ertheilen, erudire atque docere juventutem od. discendi studiosos: Jmdm. U. geben, ertheilen, s. unterrichten *no.* I: U. haben, genießen, discere (lernen): in etw. U. haben, doceri od. (gew.) discere alqd od. m. folg. Infinit., bei Jmd., ab alqo (zB. literas Graecas: u. nare): im Lesen U. haben, ad lectionem institui: U. im Saitenspiel haben, discere fidibus: bei Jmdm. U. haben, genießen, erudiri od. institui ab alqo; disciplinā alcjs uti; scholis alcjs interesse (zu Jmdm. in die Schule gehen): den ersten U. bei Jmd. genießen, puerili doctrinā ab alqo institui: denselben U. haben, genießen, paribus disciplinis et apud eosdem magistros institui; iisdem praeceptis atque in una institutione formari: einen guten U. genossen haben, doctrinā atque optimarum artium studiis eruditum esse: im Reiten u. Fechten U. nehmen, se docendum curare equo armisque: U. annehmen, sich gefallen lassen, disciplinam accipere: Einen zu Jmd. in den U. bringen, Jmdm. zum U. übergeben, alci alqm in disciplinam tradere.

unterrichten, I) Kenntnisse beibringen: erudire, in etw., in alqa re (aus dem Zustande natürlicher Rohheit u. Unwissenheit herausziehen). – docere, in etw., alqd, Jmd. in etw., alqm alqd u. alqm alqā re (lehren, belehren, zB. jus civile: u. alqm artes: u. alqm fidibus: u. alqm equo armisque: absol., zB. mercede [für Geld]). – instituere, in etw., ad alqd (unterweisen, zB. ad lectionem, ad dicendum). – instruere, in etw., ad alqd (eig. mit dem Nöthigen versehen; dah. mit dem Zus. literis, doctrinis, artibus = unterrichten, d. i. mit wissenschaftlichen Kenntnissen versehen). – imbuere, in etw., alqā re (in etw. einweihen, zB. puerum literis elementariis et calculo [im Lesen, Schreiben u. Rechnen]). – impertire alqm alqā re (Jmd. eines Gegenstandes theilhaftig machen, zB. doctrinae, quibus aetas puerilis impertiri debet). – praecipere od. tradere alqd od. de alqa re. tradere praecepta alcjs rei (als Lehrer Regeln u. Vorschriften über etwas vortragen, zB. trad. elementa loquendi: u. praec. od. trad. de eloquentia; trad. praecepta loquendi). – unterrichtet werden, sich unt. lassen, absol., od. in etw. u. dgl., s. Unterricht (haben ꝛc.). — **unterrichtet,** literis imbutus (mit den Wissenschaften vertraut); eruditus (übh. dem Zustande der Rohheit u. Unwissenheit entzogen, gebildet); doctus. doctrinā instructus (der wissenschaftlichen Unterricht genossen hat): ein höchst unt. Mann seyn, quum institutum optime, tum etiam perfecte planeque eruditum esse. — II) benachrichtigen: docere, edocere, Jmd. von etw., alqm alqd (lehren, belehren, u. zwar ed. ausführlich, genau). – certiorem facere (in Gewißheit setzen, vergewissern), Jmd. von etwas, alqm alcjs rei u. de alqa re (schriftlich, per literas). – nunciare alci alqd (Jmdm. etwas melden). – alci od. ad alqm scribere od. perscribere alqd od. de alqa re (schriftliche Nachricht von etwas an Jmd. gelangen lassen). – sich vorher von der Stärke des Feindes unterrichten, prius nostram vires hostium. – von etw. unterrichtet seyn, scire de alqa re (zB. quare omnibus de rebus fac ut quam primum sciam).

Unterrichtsanstalt, disciplina. – Einen in Jmds. U. bringen, alqm alci in disciplinam tradere.

Unterrichtsart, -methode, genus disciplinae. – eine neue U. einführen, novum genus disciplinae instituere. — **Unterrichtsgegenstand,** doctrina. – er nahm ihn in allen U. eifrig vor, coepit eum omnia studiose docere.

Unterrinde, am Baume, liber (Ggstz. cortex).

untersagen, s. verbieten.

Untersatz, in der Logik, assumptio. – einen U. machen, assumere.

unterscheiden, discernere (durch Sichten unterscheiden). – internoscere (an bekannten Merkmalen erkennen u. von Andern unterscheiden). – distinguere (durch genaue Abgrenzung unter-

scheiden). – disjungere. sejungere (machen, daß zwei Dinge geschieden sind, die ohne den Scheidenden gleichsam verbunden seyn würden). – durch Punkte die Worte beim Schreiben unt., (verba) interpungere. – das Wahre von dem Falschen unt., vera a falsis internoscere od. distinguere od. disjungere. – sich unt., inter se distingui (durch etw., alqâ re, zB. caudis [v. Affenarten]); inter se differre (unter sich verschieden seyn, durch etw., alqâ re, zB. linguâ, institutis, legibus); differre (verschieden seyn, von ꝛc., ab etc., durch etwas, alqâ re, zB. nec vestis habitu nec alio insigni a ceteris civibus); abhorrere (abweichen, durch etw., alqâ re, zB. haud multum linguâ moribusque [v. e. Volke]): sich Etwas unt., aliquid differre: in od. durch nichts od. gar nicht sich unt., nihil differre; nihil interesse, von, ab etc. (doch gew. unpers., nihil interest inter etc.).

Unterscheiden, das, **Unterscheidung,** die, distinctio. – das U. der Worte durch Punkte, interpunctio od. interpuncta verborum.

Unterscheidungsgabe, -vermögen, discrimen (s. Cic. Planc. 4, 9: non est enim consilium in vulgo, non ratio, non discrimen).

Unterschenkel, crus.

unterschieben, I) eig.: supponere (unterlegen). – subjicere (darunterwerfen, -bringen unter ꝛc.). – subdere (darunterthun unter ꝛc.), einer Sache od. unter etwas, alle alci rei od. sub alqd. – einen Brief unter das Kissen unt., epistolam sub pulvinum subjicere. — II) uneig.: subdere; subjicere; supponere (alle zB. testamentum: u. subj. od. supp. puerum). – untergeschoben, auch falsus (falsch, zB. Testament). Vgl. „unächt". — **Unterschieben,** das, **-ung,** die, suppositio (zB. puerorum). – subjectio (zB. testamentorum). — **Unterschieber,** von Testamenten, subjector testamentorum; testamentarius.

Unterschied, I) eig.: discrimen. – loculus. loculamentum (der U. in Kästen u. Schränken). – einen U. machen, discrimine alqd separare. — II) uneig.: discrimen. – differentia (Verschiedenheit). – diversitas (gänzliche Verschiedenheit). – dissimilitudo (Unähnlichkeit). – einen U. machen, discrimen facere od. servare; delectum habere (eine Auswahl treffen), beide mit dem Genitiv der Dinge, zwischen welchen ein Unterschied gemacht wird. – einen wesentlichen U. bei etwas machen, toto genere disjungere alqd: einen U. zu machen wissen zwischen ꝛc., discrimen nosse inter etc.: zwischen Bekanntem u. Unbekanntem macht man keinen U., notum ignotumque nemo discernit: keinen U. der Person machen, nullum personae od. personarum discrimen facere od. servare: allen U. aufheben, discrimen omne tollere; omnium rerum delectum atque discrimen tollere: es ist ein U. zwischen ꝛc., aliquid interest inter etc.; est quod differat inter etc.: es ist ein U., ob ... oder ꝛc., interest, (utrum) ... an etc.: es ist ein kleiner U. zwischen dem u. dem, paululum differt alqd ab alqa re: es ist ein kleiner U., ob ... oder ꝛc., paulum differt, utrum ... an (od. bl. an im zweiten Gliede): es ist ein ziemlicher, ein großer U. zwischen ꝛc., aliquantum interest inter etc.; od. nequaquam idem est mit folg. Acc. u. Infinit.: es ist ein gewaltiger U. zwischen ihnen, pernimium interest inter eos: zwischen Menschen u. Thieren ist der wesentliche U., daß ꝛc., inter hominem et beluam hoc maxime interest, quod etc.: es ist kein U., ob ... oder ꝛc., nihil interest, utrum ... an etc.: nur mit dem U., illo tantum discrimine interposito: ohne U., sine discrimine; promiscue; indifferenter (zB. zwei Wörter gebrauchen, duobus vocabulis uti): ohne allen U., sine ullo discrimine; discrimine omni sublato: nur mit dem U., daß ꝛc., nisi quod: ohne U. der Person, nullius habitâ ratione; delectu omni ac discrimine remoto; omissis auctoritatibus: alle ohne U. tödten, omnes promiscue interficere.

unterschieden, -schiedlich, s. verschieden.

unterschlagen, I) **unterschlagen,** Jmdm. ein Bein, supplantare alqm. — II) **unterschlagen,** d. i. heimlich für sich behalten: avertere domum u. bl. avertere (heimlich u. böslich bei Seite schaffen, zB. pecuniam, praedam: die Rechnungsbücher, tabulas). – intervertere. intervertere ad seque transferre (heimlich u. böslich an sich ziehen, was für einen Andern bestimmt ist, zB. donum, hereditatem). – intercipere (auffangen, zB. literas). – supprimere. retinere et supprimere (zurückhalten und verhehlen, was Einem anvertraut ist, zB. pecuniam, testamentum). – öffentliche Gelder unt., pecunias e publico od. bl. pecunias intercipere; pecuniam publicam avertere; peculatum facere (die öffentliche Casse bestehlen).

Unterschlagung, des Geldes, s. Unterschleif.

Unterschleif, pecunia aversa od. avertenda (im Allg., unterschlagenes od. zu unterschlagendes Geld). – suppressio judicialis (Unterschlagung gerichtlicher Gelder, bei Processen). – peculatus publicus (Diebstahl an der öffentlichen Casse). – pecuniae e publico interceptae od. bl. pecuniae interceptae (unterschlagene öffentliche Gelder). – sich einen U. zu Schulden kommen lassen, s. etw. (Geld ꝛc.) unterschlagen.

unterschreiben, subscribere (auch bildl., mit folg. Dativ, einer Sache beipflichten übh.). – seinen Namen unt., sich unt., nomen subscribere; auch bl. subscribere. – Jmds. Urtheil unt. (bildl.), alcjs judicium sequi.

Unterschrift, subscriptio (im Allg.). – nominis subscriptio. nomen subscriptum (Namensunterschrift). – ohne U. des Verfassers, sine auctore: durch seine U. etwas bestätigen, alqd subscribere.

Unterschwelle, limen inferius.

untersetzen, supponere od. subdere alci rei od. sub alqd. — **untersetzt,** vom Körper, habitu corporis brevis et obesus.

untersiegeln, signare.

untersinken, pessum ire (auf den Grund sinken, von Dingen). – mergi od. demergi od. submergi, mit u. ohne aquâ od. undis (in die Tiefe des Wassers tauchen od. versenkt werden, v. Pers. u. Dingen).

Unterstadt, urbs inferior; inferiores urbis partes.

Unterstatthalter, subpraefectus (Inscr.).

unterste, der, die, das, infimus. imus (im physischen Sinne urspr. gleichbedeutend, gew. aber ist inf. der niedrigste, im. der tiefste). – inferior (wenn nur von zweien die Rede ist). – die unt. Classe des Volks, infima faex populi; plebs infima. – der unt. Theil von etw., auch durch die partit. inferior od. infimus, zB. der unt. Theil des Altars, infima ara: der unt. Theil des Ohres, ima auris: der unt. Theil der Stadt, inferiores urbis partes; urbs inferior: zu unterst (sitzen ꝛc.), infimo loco; od. infimus (als unterster).

unterstecken, subjicere od. subdere alci rei od.

sub alqd (eig.). – commiscere mit Dativ (beimischen, zB. libellum libellis ceteris). – immiscere mit Dativ (einmischen, übtr., zB. die jungen Soldaten [unter die alten], veteribus militibus tirones).

unterstehen, sich zu ꝛc., audere mit folg. Infinit. (es wagen). – conari mit folg. Infinit. (den Versuch machen). [rei od. sub alqd.

unterstellen, supponere od. subdere alqd alci

unterstreuen, substernere alqd alci rei.

unterstützen, I) eig.: fulcire (stützen, zB. trabibus). – sustinere. sustentare (aufrecht halten, vor dem Falle bewahren). — II) uneig.: juvare od. adjuvare alqm. adjumento esse alci (im Allg.). – subsidium od. auxilium ferre (Hülfe bringen, Beistand leisten). – sublevare, Jmd. durch etwas, alqm alqā re, od. Jmd. bei etwas, alqm in alqā re (Jmdm. gleichsam auf die Beine helfen, behülflich seyn). – alqm suis opibus od. bl. alqm sustentare (einen Dürftigen ꝛc. mit seinen Mitteln erhalten). – alcjs tenuitatem pecuniā sublevare (Jmds. ärmliche Lage mit Geld erleichtern). – suffragari alci (Jmds. Meinung od. auf Jmds. Seite seyn). – alci favere (Jmd. protegiren, Jmd. begünstigen u. befördern). – alci rei subscribere (durch seine Unterschrift als Mitkläger unt., zB. alcjs accusationi). – Jmds. Bitten unt., adjutorem esse alcjs precum: von Jmd. (durch Truppen) wesentlich unterstützt werden, alcjs auxiliis magnis uti.

Unterstützung, bildl., auxilium. adjumentum. subsidium (Hülfe, w. übh. vgl.). – beneficium (Wohlthat, gütige Vermittelung). – durch Jmds. U., alcjs opibus: durch U. an Geld, pecuniam tribuendo: um U. bitten (v. Dürftigen), subsidium rei familiaris orare: von Jmds. U. leben, ab alqo sustentari: Jmdm. eine U. angedeihen lassen, gewähren, zukommen lassen, s. Jmd. unterstützen: Jmd. zur U. beigeben, addere auxilio alqm (zB. perfugas).

untersuchen, inspicere (in Augenschein nehmen, zB. vulnus). – excutere (ausschütteln, um zu sehen, ob etwas darin verborgen ist, zB. alqm od. alcjs vestem; daher bildl. = sorgfältig prüfen, zB. probationes, rationem). – examinare (abwägen, genau prüfen, zB. verborum pondera). – scrutari. perscrutari (sorgfältig u. genau durchsuchen, visitiren, zB. alqm od. locum; daher bildl. = genau durchforschen u. prüfen, zB. locos, e quibus argumenta eruamus). – cognoscere alqd (sich Kenntniß von etwas zu verschaffen suchen, auch als Richter). – quaerere alqd od. de alqa re (durch Forschen herauszubringen suchen, bes. als Untersuchungsrichter, zB. conjurationem: u. de alcjs morte). – inquirere in alqd (suchend in etwas eindringen, etwas prüfen). – anquirere alqd od. de re (mit aller Umsicht erforschen, nachforschen). – exquirere alqd (genau ausfragen, prüfend, streng untersuchen, zB. verum: u. alcjs facta ad antiquae religionis rationem: u. alcjs facta acerbius). – disputare de alqa re (e. wissenschaftliche Erörterung über etw. anstellen). – etwas gerichtlich unt., alqd ad cognitionem vocare: etwas peinlich unt., per tormenta quaerere alqd.

Untersuchung, a) übh.: quaestio (Forschung, um etwas herauszubringen). – inquisitio (eig. das Eindringen in u. Prüfen von etw., zB. veri). – disputatio (die wissenschaftliche Erörterung). – eine wichtige U. anregen, magnam quaestionem movere: eine U. über etw. anstellen, s. etw. untersuchen. — b) die gerichtliche U., quaestio (als Verhör, über od. wegen etw., alcjs rei). – cognitio (als Kenntnißnahme des Richters von der Sache, über od. wegen etw., alcjs rei u. de alqa re). – disquisitio (als Auseinandersetzung der Sache durch Fragen u. Gegenfragen). – judicium (als Gerichtsverhandlung). – eine peinliche U., quaestio ac tormenta: über etwas eine U. anstellen, quaerere alqd od. de alqa re; quaestionem de alqa re habere od. instituere od. constituere; alqd ad cognitionem vocare; alqd cognoscere: eine U. gegen Jmd. verlangen, judicium postulare in alqm; judices petere in alqm: eine U. wider Jmd. anstellen, über Jmd. verhängen, quaestionem habere de alqo od. in alqm: eine peinliche U. über etwas anstellen, per tormenta quaerere alqd; tormentis quaestionem alcjs rei habere: über Leib u. Leben Jmds., quaestionem habere in alcjs caput: in eine U. verfallen, quaestione alligari: zur U. kommen, venire in quaestionem od. in cognitionem od. in disquisitionem; cognosci: noch in U. seyn, in disquisitione positum esse (v. einer Sache): ohne U. (Jmd. verdammen ꝛc.), causā incognitā: nach U. der Sache (vor Gericht), causā cognitā.

Untersuchungscommission, aus zwei, drei, vier Mitgliedern bestehend, duumviri, tres viri, quatuor viri, qui anquirant de m. Abl. (zB. in Sachen des Hochverraths, de perduellione).

Untersuchungsrichter, quaesitor. – U. seyn, cognoscere, in e. Sache, alqd.

untertauchen, I) *v. tr.* mergere od. demergere od. submergere, unter ꝛc., in alqd od. in alqa re od. sub alqa re. — II) *v. intr.* se mergere. se demergere (von leb. Wesen). – mergi. demergi. submergi (auch von Dingen), unter ꝛc., alqā re od. in alqd od. in alqa re od. sub alqd. – mit dem Kopfe unt., caput demergere; submergere fluctibus caput.

unterthan, Jmdm., imperio od. ditioni od. sub alcjs dominationem subjectus (Jmds. Herrschaft od. Botmäßigkeit unterworfen, letzteres auch bildl., zB. omnia praeter virtutem subjecta sunt sub fortunae dominationem). – alcjs imperio obnoxius (Jmds. Herrschaft preisgegeben); verb. alcjs imperio subjectus et obnoxius. – alci parens (Jmdm. gehorchend). – alci obnoxius (Jmds. Willkür preisgegeben); verb. alci obnoxius atque subjectus. – Jmdm. unt. seyn, esse in alcjs ditione od. potestate. esse in alcjs ditione ac potestate (unter Jmds. Botmäßigkeit stehen); alci parēre (Jmdm. gehorchen, seinen Befehlen Folge leisten); alci oboedire debere (Jmds. Willen in allen Stücken nachkommen müssen); cessisse in imperium alcjs (unter Jmds. Oberhoheit gekommen seyn, zB. den Römern, in Romanum imp. cess.). – Jmdm. unt. werden, alcjs imperio obnoxium esse coepisse; in alcjs imperium cedere; sub alcjs imperium ditionemque cadere: sich Jmdm. unt. machen, s. unterwerfen.

Unterthan, der, civis (als Staatsbürger). – subjectus imperio et obnoxius (als der Herrschaft Unterworfener). – regi od. regis imperio subjectus od. parens, im Plur. auch bl. subjecti od. parentes (als einem Herrscher Unterworfene). – Jmds. U., s. Jmdm. unterthan. – seine Unterthanen, ii, qui ei parent; ii, qui ejus imperio subjecti sunt; ii, qui in ejus imperio sunt.

unterthänig, s. unterthan. – unterthänigst danken, ingentes gratias agere. — **Unterthänigkeit**, oboedientia (Gehorsam). – servitus (in Rücksicht der Leibeigenschaft u. Frohndienste). – Jmd. in U. erhalten, alqm in officio retinere; alqm in ditione atque servitute tenere (in Botmäßigkeit u. Sklaverei halten); alqm oppressum tenere (Jmd. unter dem Druck halten).

Untertheil, pars inferior (von zwei Theilen). – pars infima (von mehreren).

untertreten, unter ein Dach, tectum subire od. succedere (zB. imbris vitandi causā).

unterwärts, deorsum. – unt. gehend, devexus (abwärts geneigt, senkrecht, v. Local.).

unterwaschen, subluere.

unterwegs, in via. inter viam. in itinere (auf dem Wege). – ex itinere (vom Wege aus). – in cursu (auf der Fahrt des Schiffenden). – unt. seyn, in via esse: unt. verloren gehen, in via excīdere (von e. Briefe 2c.).

unterweisen, s. unterrichten.

Unterweisung, s. Unterricht.

Unterwelt, inferi (die in der Unterwelt Befindlichen, die Todten, die Unterwelt übh.). – umbrae (die Schatten od. Seelen der Verstorbenen in der Unterwelt, das Schattenreich). – orcus (die Unterwelt, insofern sie die Todten birgt u. aufbewahrt, das Todtenreich). – in der U., apud inferos.

unterwerfen, subigere (unterjochen). – domare od. (gänzlich) perdomare (bändigen u. so unterthan machen, zB. finitimas gentes). – conficere (gänzlich überwinden u. so unterwerfen, zB. multas provincias: u. Britanniam). – Jmd. od. etw. einer Person od. Sache unterwerfen, subjicere alci rei alqd (einer Sache unterordnen, zB. legibus: u. alqd scitis pontificis). – sub od. in imperium od. in potestatem alcjs redigere. in ditionem potestatemque alcjs redigere. sub imperium potestatemque alcjs subjungere (eig. unter Jmds. Herrschaft, unter Jmds. Botmäßigkeit bringen). – sub dominationem alcjs subjicere (unter Jmds. Herrschaft bringen, eig. u. bildl.). – ad imperium alcjs adjungere (eig. dem Reiche beifügen, ein Land 2c.). – oboedientem praebere rem alci rei (machen, daß etwas einer Sache unterthan sei, zB. appetitum rationi). — **sich** Jmd. od. etwas **unterwerfen**, in deditionem accipere alqm od. alqd. in deditionem redigere od. subigere alqm od. alqd (zu capituliren nöthigen, eine Stadt, ein Volk). – ditioni suae subjicere. in ditionem suam redigere. ditionis suae od. sui juris facere. alqd suum facere (unter seine Botmäßigkeit bringen, ein Volk, ein Land 2c.). – subigere (unterjochen); verb. armis subigere atque in ditionem suam redigere. – domare (bändigen, sich gewaltsam zum Herrn über etwas machen, ein Volk 2c.; dann auch bildl., libidines). — **sich unterwerfen**, deditionem facere (capituliren). – imperium accipere (sich die Herrschaft gefallen lassen). – jugum accipere (das Joch der Knechtschaft auf sich nehmen, zB. voluntate od. metu). — **sich** Einem od. einer Sache **unterwerfen**, se alcjs imperio subjicere (sich Jmds. Herrschaft unterwerfen). – in alcjs potestatem se permittere (sich Jmds. Gewalt unbedingt überlassen). – alqd subire (sich einer Sache unterziehen, zB. poenam: u. iniquitatem conditionis). – alqd sequi (einer Sache nachkommen, zB. alcjs judicium: u. poenam). – sich dem Senate nicht unt. wollen, se in potestate senatus esse negare: sich Jmdm. freiwillig unt., voluntate concedere in alcjs ditionem: sich der römischen Herrschaft unt., in Romanum imperium cedere. – sich den Gesetzen unt., legibus se subjicere; legibus parēre: sich einer Bedingung unt., oblatā conditione uti; a conditione non fugere; conditionem accipere. — Einem **unterworfen werden**, in alcjs ditionem venire; sub alcjs imperium ditionemque cadere; sub nutum ditionemque alcjs pervenire. — Einem od. einer Sache **unterworfen seyn**, in potestate alcjs esse. esse in alcjs ditione od. in alcjs ditione ac potestate. alcjs ditione nutuque regi (unter Jmds. Botmäßigkeit stehen). – alci parēre (Jmdm. gehorchen). – sub dominationem alcjs od. alcjs rei subjectum esse (Jmds. Herrschaft untergeordnet seyn, eig. u. bildl.). – alci rei od. sub alqd subjectum esse (bildl., anheim gegeben seyn einer Sache, zB. sub libidinem: u. sub varios casus). – alci od. alci rei obnoxium esse (Jmds. Willkür preisgegeben seyn; u. = einer Sache ausgesetzt seyn, zB. casibus, periculis, contumeliis).

Unterwerfung, deditio (das Sich-Ergeben, die Capitulation, zB. voluntaria). – obsequium (der Gehorsam der Unterthanen).

unterwühlen, s. untergraben.

unterwürfig, s. unterthan, demüthig. – unt. machen, s. unterwerfen.

Unterwürfigkeit, s. Unterthänigkeit, Demuth.

unterzeichnen, s. unterschreiben.

Unterzeichnung, s. Unterschrift.

unterziehen, sich einer Sache, subire alqd. – suscipere alqd (übernehmen). – recipere (entgegennehmen, auf sich nehmen, zB. mandatum). – sustinere alqd (geduldig aushalten, zB. labores). – sich einem Geschäfte unt., negotium subire od. suscipere.

Unthat, facinus (im Allg.). – maleficium (Missethat). – scelus (Verbrechen). – facinus impium od. nefandum. nefas (unnatürliche, gottlose That, Frevel, bes. gegen Heiliges). – facinus indignum (eine unwürdige That). – eine U. begehen, scelus od. maleficium committere od. admittere; scelus facere.

unthätig, segnis (schläfrig, unth. aus Hang zur Bequemlichkeit). – ignavus (lässig, ohne Trieb zum Handeln). – iners (träg u. schlaff, unth. aus Mangel an Lust od. Kraft zum Handeln). – deses. desidiosus (der die Hände müßig in den Schooß legt, der Müßiggänger, u. zwar mit dem Unterschied., daß deses = nichts thuend, desidiosus = zum Nichtsthun geneigt); verb. segnis ac deses. – reses (der ruhig sitzen bleibt, während Andere handeln, unbeschäftigt). – otiosus (der nichts zu thun hat od. auch nichts thut). – feriatus (der einen Feiertag hat u. deshalb der Ruhe pflegt). – quietus (im Zustande der Ruhe befindlich). – nihil agens (übh. nichts thuend). – unth. seyn, otiosum esse (müßig seyn, -sitzen); nihil agere (übh. nichts thun); cessare (feiern, sich dem Nichtsthun ergeben); domi desidem sedere. compressis, quod aiunt, manibus sedere. auch bl. sedere (zu Hause die Hände müßig in den Schooß legen). – im Kampfe unth. seyn, pugnae expertem esse: der Geist kann nicht unth. seyn, nihil agere animus non potest: unth. bleiben, abstinere a rebus gerendis (nicht in amtliche Thätigkeit treten). — *Adv.* segniter; ignave. – unth.

zuſehen bei etwas, se praebere otiosum spectatorem alcjs rei.

Unthätigkeit, segnities (Schläfrigkeit im Handeln). – ignavia (Mangel an Trieb zum Handeln, Läſſigkeit). – inertia (Trägheit u. Schlaffheit). – desidia (Müßiggang). – cessatio (die Unterlaſſung der Arbeit, das Feiern, Nichtsthun). – otium (die Muße, die Freiheit von Geſchäften). – quies (Ruhe, paſſives Verhalten). – die größte U., inertissima segnitia: in U. ſetzen, alqm transdere in otium; alqm a rebus gerendis od. a munere avocare (Jmd. verhindern, amtlich thätig zu ſeyn): in U. verſinken, desidiae se dedere: ein ganzes Jahr in Hispanien in U. hinbringen, annum integrum nihil gerendo in Hispania consumere.

untheilbar, individuus. – insecabilis (unzerſchneidbar u. dah. übh. untheilbar; beide zB. corpora, v. Atomen). – unth. ſeyn, dividi od. secari non posse.

untheilhaft, -haftig, einer Sache, expers od. exsors alcjs rei.

untheilnehmend, lentus. — *Adv.* lente.

Unthier, monstrum.

unthunlich, alienus (für Zeit u. Ort nicht geeignet). – Iſt es = unmöglich, ſ. d.

Untiefe, vadum. – in Untiefen gerathen, in vada inferri (v. Schiffen).

untrennbar, ſ. unzertrennbar.

untreu, infidelis (ungetreu). – infidus (unzuverläſſig). – perfidus. perfidiosus (treulos, w. vgl.). – abalienatus (abtrünnig geworden, zB. insula). – Jmd. untr. machen, alqm fide dimovere: Jmd. Einem untr. machen, alqm dimovere ab alqo: untr. werden, fidem movere od. violare od. frangere: untr. (= abtrünnig) werden, ſ. abfallen *no.* II, 2: Jmdm. od. einer Sache untr. werden, ab alqo od. ab alqa re deficere (ſich losmachen) od. desciscere (ſich losſagen); alqm od. alqd deserere (treulos verlaſſen, zB. virginem); alcjs rei oblivisci od. immemorem esse (einer Sache uneingedenk ſeyn, zB. obl. consuetudinis et instituti sui: u. imm. esse propositi). – dem Gatten untr. werden, adulterium committere (einen Ehebruch begehen): der Tugend untr. werden, a virtute deficere od. desciscere; de via decedere: ſeiner Pflicht untr. werden, ab officio discedere od. recedere: einem gegebenen Verſprechen untr. werden, fidem fallere: ſich ſelbſt (ſeinen Grundſätzen) untr. werden, a se desciscere od. discedere.

Untreue, infidelitas. – perfidia (Treuloſigkeit). – eine U. begehen, ſ. untreu (werden): über U. klagen, de fide queri.

untrinkbar, insalubri potu (ungeſund zum [Trinken).

untröſtbar, inconsolabilis.

untröſtlich ſeyn, *nihil consolationis admittere: ich bin in meinem Schmerze untr., vincit omnem consolationem dolor.

untrüglich, certus (gewiß). – exploratus (ausgemacht). — **Untrüglichkeit;** zB. eines Mittels, certum remedium.

untüchtig ꝛc., ſ. untauglich ꝛc.

Untugend, vitium. – alle Untugenden an ſich haben, omnibus vitiis servire.

unüberlegt, inconsultus. – inconsideratus (unbedachtſam). – temerarius (unbeſonnen, zB. vox). – demens (kopflos). – ein un. Schritt, temeritas; dementia. — *Adv.* inconsulte; inconsiderate od. parum considerate; temere; dementi ratione.

Unüberlegtheit, inconsiderantia (Unbedachtſamkeit). – temeritas (Unbeſonnenheit). – inscitia (Unverſtand, Unüb. aus Mangel an praktiſchem Verſtand). – imprudentia (Unvorſichtigkeit). – dementia (Kopfloſigkeit). – durch U., inconsulte.

unüberſehbar, quem, quam, quod oculis terminare haud facile queas. Vgl. „unendlich".

unüberſetzt, noch, integer (zB. comoedia). – un. laſſen, integrum relinquere alqd (zB. dieſe Stelle, eum locum).

unüberſteiglich, insuperabilis. inexsuperabilis (eig.). Vgl. „unüberwindlich".

unübertrefflich, inexsuperabilis. – praestantissimus (ganz vortrefflich, zB. in illis artibus). — *Adv.* sic, ut supra nihil possit addi; od. ellipt. ita, ut nihil possit supra; ut nihil possit ultra.

unüberwindlich, invictus (unbeſiegbar, von Perſ.). – inexpugnabilis (unerſtürmbar, v. Oertern). – qui, quae, quod superari non potest (bildl., unüberſteiglich, zB. impedimenta). — **Unüberwindlichkeit,** zB. die U. des römiſchen Reiches, invictum Romanum imperium.

unüberwunden, invictus; semper victor.

unüberzeugt, non adductus ad credendum.

unumgänglich, necessarius (nothwendig, dringend). – pernecessarius (ſehr nothwendig). – es iſt un. (nöthig), necesse od. (ganz) pernecesse est. — *Adv.* necessario.

unumſchränkt, infinitus (unendlich). – impunitus (unverpönt, zB. omnium rerum libertas). – summus (der, die, das höchſte). – un. Gewalt, infinita od. summa potestas: un. Herr, Herrſcher, rex vitae necisque omnium civium dominus (als Herr über Leben u. Tod der Bürger); rex, cujus libido pro legibus habetur (inſofern ſein Wille als Geſetz gilt): un. Herrſchaft, imperium summum, quum dominatu unius omnia tenentur; auch bl. dominatio. – un. regieren, dominari.

unumſtößlich, firmissimus (ſehr feſtſtehend, zB. argumentum). – numquam fallens (niemals täuſchend, zB. Wahrheiten, res). – un. beweiſen, necessarie demonstrare.

unumwunden; zB. un. Antwort, responsum haud ambiguum. — *Adv.* aperte (offen, zB. loqui). – libere (frei heraus, zB. profiteri).

ununterbrochen, continens. continuus (ohne Unterbrechung auf einander folgend). – contextus (aneinander hangend, nicht unterbrochen, zB. voluptates: u. cura). – assiduus (anhaltend, zB. Regen, Arbeit). – perpetuus (fortwährend, zB. Glück, Freundſchaft). – perennis (beſtändig dauernd); verb. continuus et perennis (zB. motio). – un. Umgang mit Jmd. haben, in consuetudine cum alqo permanere: die Worte in un. Folge fortlaufen laſſen, perpetuare verba. — *Adv.* continenter; uno tenore; perpetuo. – un. mit etw. fortfahren, non cessare ab alqa re (bei etw. nicht feiern, zB. non die, non nocte umquam cess. ab opere); alqd non intermittere (etw. nicht einſtellen, zB. navigandi laborem): Tag u. Nacht un. zu Pferde ſitzen, in equo dies noctesque persedere.

ununterſucht, inexploratus (unerforſcht). – a nullo exploratus (von Niemand erforſcht). – incognitus (vor Gericht nicht unterſucht).

Unvater, pater impius.

unväterlich, impius. — *Adv.* impie.

unveränderlich, immutabilis. – constans (ſich gleichbleibend, beſtändig). – stabilis (feſtſtehend, unerſchütterlich). – ratus (feſtgeſetzt, unabänderlich, zB. cursus lunae: u. astrorum ordines). –

idem semper (immer derselbe, sich immer gleichbleibend, zB. idem semper vultus eademque frons). — *Adv.* constanter.

Unveränderlichkeit, immutabilitas. – mutatio od. commutatio nulla (keine Veränderung). – constantia (Beständigkeit). – stabilitas (Unerschütterlichkeit, zB. amicitiae). – U. der Mienen, idem semper vultus eademque frons: U. der Gesinnung gegen Jmd., constans in alqm voluntas.

unverändert, immutatus. – integer (im bisherigen Zustand verbleibend). – idem semper (immer derselbe, sich immer gleichbleibend, zB. idem semper vultus eademque frons). – unv. Gesinnung gegen Jmd., constans in alqm voluntas: unv. bleiben, non mutari.

unverantwortlich, iniquissimus (sehr unbillig). – pravissimus (sehr verkehrt, zB. mos). — *Adv.* iniquissimo modo. – pravissime (sehr verkehrt = auf die unverantwortlichste Weise).

unveräußerlich, qui, quae, quod abalienari non potest.

unverbesserlich, a) ganz fehlerfrei: emendatissimus (zB. libri, scriptor: u. moralisch, ego illum optimum et emendatissimum existimo). — b) sehr schlecht: insanabilis (unheilbar).

unverblümt, nudus. — **unverborgen;** zB. es ist mir nicht unv., me non fugit.

unverbrämt, purus.

unverbrennbar, unverbrennlich, invictus ignibus (vom Feuer unbesiegbar). – igni inviolabilis od. inviolatus (vom Feuer nicht verletzbar). – unv. seyn, ignibus non absumi; igni resistere.

unverbrüchlich, inviolatus (unverletzlich). – sanctus (heilig, dah. unantastbar). – unv. Treue, fides summa od. integra. — *Adv.* sancte (mit heiliger Scheu). – summā fide (mit größter Treue; beide zB. servare alqd). — **Unverbrüchlichkeit,** sanctitas (Heiligkeit, Unantastbarkeit). – summa fides (höchste Treue).

unverbürgt, sine auctore editus od. sparsus (zB. fabula). – ab haud idoneis auctoribus vulgatus (zB. fabula). – sine ullo satis certo auctore allatus (zB. rumor). – incertus (ungewiß, zB. rumor). – aber ich melde es dir als unv. Gerücht, sed sine capite, sine auctore, rumore nuncio.

unverdächtig, non suspectus. – es ist Jmd. unv., omnis suspicio abest ab alqo; non cadit in alqm suspicio: es ist etwas unv., nulla subest in alqa re suspicio; de alqa re nihil dubitatur (es kommt über etwas kein Zweifel auf, zB. de fide

unverdammt, indemnatus. [alcjs).

unverdaulich, difficilis ad concoquendum. — **Unverdaulichkeit,** des Magens, cruditas. — **unverdaut,** crudus (noch roh).

unverdeckt, apertus.

unverderbt, s. unverdorben.

unverdient, immeritus (zB. laus). – indignus (des Menschen unwürdig, zB. indignissimam fortunam subire). – falsus (falsch, nicht gegründet, zB. invidia, suspicio, laus). — *Adv.* (= unverdienter Weise) immerito. – ganz unv., immeritissimo: unv. angeklagt, immerens.

unverdorben, incorruptus. – integer (unversehrt, unverfälscht ꝛc., und moralisch noch rein). – sanctus (fleckenlos, moralisch rein).

Unverdorbenheit, integritas (sowohl physische als moralische). – sanctitas (moralische Reinheit). – U. des Herzens, sanctimonia.

unverdrossen, impiger. – sedulus (geschäftig, rührig, regsam). – assiduus (emsig; vgl. „thätig"). – strenuus (flink, betriebsam). – unv. Correspondent, in scribendo impiger: unv. Fleiß (eines Schülers), acre discendi studium. — *Adv.* impigre; naviter; strenue.

Unverdrossenheit, sedulitas (Geschäftigkeit). – navitas (Rührigkeit). – assiduitas (Emsigkeit).

unvereehelicht, s. ehelos.

unvereidet, injuratus.

unvereinbar, mit etw., abhorrens ab alqa re (sich nicht vertragend mit etw., zB. oratio abhorrens a persona hominis gravissimi); repugnans alci rei (einer Sache widerstreitend); alienus ab alqa re (einer Sache fremd). – ganz unv. mit etw., alci rei contrarius (ganz zuwiderlaufend, zB. alcjs dignitati). – unv. seyn, pugnare inter se (sich widerstreiten); mit etwas, repugnare alci rei (einer Sache widerstreiten); alienum esse ab alqa re (einer Sache fremd, entgegen seyn, zB. a dignitate); non cadere in alqd (auf etw. nicht anwendbar seyn, zB. in nostram consuetudinem [Sprachgebrauch]); abhorrere ab alqa re (sich nicht vertragen mit etw., zB. ab usu loquendi: u. a meis moribus).

unverfälscht, integer (noch frei von aller Vermischung ꝛc.). – incorruptus (unverdorben, zB. sensus, fides). – probus (probehaltig, zB. merx). — *Adv.* sincere; integre. — **Unverfälschtheit,** integritas; incorrupta integritas (zB. sermonis Latini). [verbis.

unverfänglich, simplex. — *Adv.* simplicibus

unverführbar, incorruptus (zB. durch Schmeicheleien, adversus blandientes).

unverführt, incorruptus; integer.

unvergänglich, non od. numquam interiturus (zB. numen). – aeternus (ewig). – immortalis (unsterblich = ewig). – unv. Dauer, s. Unvergänglichkeit. – Jmds. Andenken unv. machen, ad immortalitatis memoriam consecrare alqm.

Unvergänglichkeit, aeternitas (ewige Dauer, zB. cedri materiae: u. scriptorum tuorum). – immortalitas (Unsterblichkeit = ewige Dauer, zB. gloriae). – U. des Namens, aeternitas perpetuaque fama.

unvergeßlich; zB. es ist mir eine Wohlthat unv., immortali memoriā retineo beneficium perceptum: deine Verdienste um mich werden mir unv. bleiben, meam tuorum erga me meritorum memoriam nulla umquam delebit oblivio: sein Andenken bei der Nachwelt unv. machen, commemorationem nominis sui cum omni posteritate adaequare: durch seine Laster den Großvater unv. machen wollen, suis vitiis desiderabilem efficere velle avum.

unvergleichbar, -lich, sine exemplo maximus (ohne Beispiel der größte, zB. Homerns). – divinus (gleichs. göttlich, zB. legio: u. virtus). – caelestis (gleichs. himmlisch, zB. legio: u. vox: u. opera). – singularis (einzig in seiner Art, zB. filia: u. virtus). – ein unv. Genie, ingenium caeleste od. immortale; singularis et divina vis ingenii. – unv. seyn, nullius exempli comparationem capere. — *Adv.* sine exemplo; divine.

unverhältnißmäßig, injustus (größer als billig ist, zB. onus). – iniquus (unmäßig, zB. pretium). — *Adv.* durch justo (als billig) od. solito (als gewöhnlich) mit dem Comparativ des dabeistehenden Adjectivs, zB. unv. groß, justo od. solito major.

unverharscht; zB. eine unv. Wunde, cicatrix recens (eine noch neue Narbe); cicatrix male firma (eine noch nicht ganz gut geheilte).

unverheirathet, s. ehelos. – eine unv. Tochter, filia virgo: Verheirathete u. Unverheirathete (v. Frauenz.), matronae virginesque.

unverhehlt, s. unverhohlen.

unverhofft, insperatus (zB. gaudium). – necopinatus (ganz unvermuthet, zB. Freude, Ankunft). — *Adv.* (ex) insperato; (ex) necopinato; praeter exspectationem (wider Erwarten). – unv. lange, diutius spe meā (spe ipsius, ipsorum): unv. spät, serius spe.

unverhohlen, apertus. – unv. Aeußerung der Härte, ostentatio saevitiae. — *Adv.* aperte; verb. (= ganz unv.) aperte ac propalam. – sine fuco (gleichs. ungeschminkt); verb. (= ganz unv.) sine fuco et fallaciis (unv. und ohne Hinterhalt, zB. negari).

unverhört, inauditus (ungehört). – incognitā causā (ohne Untersuchung der Sache). – indictā causā. re inoratā (ohne Vertheidigung der Sache).

unverhüllt, apertus. – nur die Augen sind bei ihnen unv., vestiti ora, nisi quā vident.

unverkennbar, evidens (augenscheinlich, einleuchtend). – manifestus (handgreiflich, offenbar). – expressus (deutlich ausgedrückt, zB. vestigia). – seine Reue ist unv., evidenter eum poenitet. — *Adv.* evidenter; manifesto.

unverkümmert, unverkürzt, integer (zB. dos).

unverlangt, ultro oblatus (von freien Stücken angeboten). — *Adv.* ultro (von freien Stücken).

unverletzbar, -lich, inviolabilis. inviolatus. – sanctus. sacrosanctus (heilig, hochheilig, dah. untastbar). — **Unverletzlichkeit**, sanctitas. — **unverletzt** ꝛc., s. unversehrt.

unverloren, salvus (zB. argentum salvum erit, d. i. es ist od. bleibt unverloren).

unvermählt, s. unverheirathet.

unvermeidlich, inevitabilis (zB. malum, fatum, mors). – necessarius (in der Nothwendigkeit der Natur liegend, zB. mors). – die unv. Nothwendigkeit, necessitas fatalis; fati necessitas. – unv. seyn, non esse recusandum; necesse esse.

unvermerkt, non sentientibus nobis (uns, indem wir es nicht merken, zB. frequenter omnium generum exciḍunt versus). – furtive (verstohlener Weise, zB. ad montes succedere). – clam (heimlich u. ohne Wissen der Andern, zB. se subducere). – obscure (im Dunkeln, im Finstern, zB. malum obscure serpit). – occulte (im Verborgenen). – unv. von etwas abgerathen, aberrare ab alqa re: unv. wohin gerathen, labi, delabi alqo: die Zeit vergeht unv., aetas occulte labitur.

unvermischt, merus. – purus (rein).

Unvermögen, I) Schwäche: imbecillitas; infirmitas. — II) Armuth: inopia.

unvermuthet, inopinatus (unvermuthet, was geschieht, wenn man es am wenigsten denkt). – inopinans (activ, der etwas nicht vermuthet). – necopinatus (was man nicht einmal vermuthet, was man nicht einmal als möglich denken kann). – necopinans (activ, der etwas nicht einmal vermuthen kann). – improvisus (unvorgesehen); verb. improvisus atque inopinatus. – imprudens (der sich etwas nicht versieht). – insperatus (unverhofft). – subitus (plötzlich = uns unvermuthet kommend, zB. casus). – repentinus (plötzlich = schnell u. überraschend geschehend). — *Adv.* praeter od. contra opinionem; praeter od. contra opinionem omnium; (ex) inopinato; improviso; (ex) insperato. – Jmd. unv. angreifen, alqm improviso od. alqm imprudentem adoriri: Jmd. unv. überfallen, alqm necopinantem od. imprudentem od. incautum opprimere.

unvernehmlich, obscurus. – unv. werden, obscurari (zB. von der Stimme). — *Adv.* obscure.

Unvernunft, dementia (Kopflosigkeit). – insania (Unsinnigkeit, Tollheit; auch = Uebertriebenheit).

unvernünftig, rationis expers (nicht mit Vernunft begabt). – brutus (vernunftlos u. unfähig etwas zu begreifen). – mutus (stumm, unvernünftig, insofern die Sprache die Vernunft verräth; diese drei v. Thieren). – demens (kopflos, v. Menschen; u. = was von Kopflosigkeit zeugt). – absurdus (ungereimt, zB. vestrae illae absurdae atque abhorrentes lacrimae: u. mandata absurdissima). – insanus (unsinnig; dah. auch = übertrieben, ungeheuer groß ꝛc., zB. moles, montes). – das unv. Thier, Geschöpf, auch bl. bestia. — *Adv.* nullā ratione (ohne Vernunft). – dementer (kopflos). – unv. reich, dives insanum in modum.

unverpönt, impunitus.

unverrichtet, infectus. – unverrichteter Sache, infectā re (zB. discedere, redire, exercitum abducere); infectis rebus (zB. discedere); irrito incepto (zB. abire, inde abscedere).

unverschämt, impudens (ohne Scheu u. Scham). – inverecundus (ohne sittliche Scheu, rücksichtslos). Vgl. „frech". – insolens (sich überhebend, übermüthig). – ein wenig unv., subimpudens. – eine unv. Forderung thun, impudenter od. inverecunde postulare. — *Adv.* impudenter; inverecunde. — **Unverschämtheit**, impudentia; os impudens. – insolentia (Ueberhebung, Uebermuth).

unverschlossen, non clausus (nicht zugeschlossen, zB. fores). – non inclusus (nicht in ein Gefäß eingeschlossen).

unverschont lassen, nichts, nulli rei parcere.

unverschuldet, I) ohne Geldschulden: liber (ohne Schulden). – aere alieno liberatus (von Schulden befreit). — II) ohne Verschulden: qui, quae, quod a culpa abest. a quo (a qua) culpa abest (frei von Schuld, zB. Geschick, fortuna, quae a culpa abest, od. fortuna, a qua culpa abest: was mich unv. treffen mag, quidquid accīderit, a quo mea culpa absit). – immeritus (unverdient, zB. querelae). – indignus, ganz, indignissimus (unwürdig, u. dah. unverdient, zB. filii egestas). — *Adv.* nullā meā (tuā, ejus) culpā (ohne meine, deine, seine Schuld). – immerito, ganz, immeritissimo (unverdienter Weise). – fortunae injuriā (durch ein ungerechtes Geschick, zB. herunterkommen, labi).

unversehens, s. unvermuthet.

unversehrt, integer, absol., od. von etw., ab alqa re. – intactus (unberührt). – illaesus. inviolatus (unverletzt). – invulneratus (unverwundet); verb. invulneratus inviolatusque. – incorruptus (unverdorben). – incolumis (wohlbehalten = ohne Unfall, ohne Verlust, auch mit dem Zus. a calamitate). – salvus (wohlbehalten in Bezug auf die Existenz, auch v. Lebl., zB. epistola); verb. salvus atque incolumis. – unv. bleiben, inviolatum manere: etw. unv. lassen, alqd integrum od. incolume relinquere: Jmd. unv. entlassen, alqm intactum inviolatumque dimittere. — **Unversehrtheit**, integritas. – incolumitas (Wohlbehaltenheit).

unversiegbar, perennis (zB. aqua, fons). – jugis (zB. aqua).

unversiegelt, non obsignatus. – apertus (offen).

unversöhnbar, -lich, implacabilis, gegen Jmd., alci od. in alqm. – inexpiabilis (nicht zu sühnen). – inexorabilis (unerbittlich, gegen Jmd., in od. adversus alqm). – memor (eingedenk, zB. deûm ira). – ein unv. Feind von Jmdm. seyn, implacabili odio persequi alqm: einen unv. Haß auf Jmd. werfen, implacabilius alci irasci: sich gegen Jmd. unv. zeigen, sese alci implacabilem inexorabilemque praebere. — **Unversöhnlichkeit,** odium implacabile od. inexorabile. — **unversöhnt,** non placatus.

unversorgt; zB. eine unv. Tochter, filia non collocata.

Unverstand, inscitia (Unüberlegtheit aus Mangel an praktischem Verstand). – imprudentia (Mangel an Umsicht). – stultitia (Thorheit).

unverständig, nullius od. minimi consilii (ohne od. von sehr weniger Einsicht). – imprudens (ohne Umsicht). – stultus (thöricht). — *Adv.* stulte.

unverständlich, non apertus ad intelligendum. – obscurus (dunkel, zB. narratio). – unv. werden, obscurari (zB. von der Stimme). — *Adv.* obscure (zB. narrare alqd). – ich drücke mich mit Absicht unv. aus, consulto dico obscure. — **Unverständlichkeit,** der Worte, obscuritas verborum.

unverstellt, sincerus (aufrichtig, zB. fides). – linguâ et pectore verus (das Herz auf der Zunge tragend). — *Adv.* sincere.

unversteuert, s. unverzollt.

unverstümmelt, integer.

unversucht, intentatus. – nicht unv. lassen, non tentare nolle (zB. victoriam): nichts unv. lassen, nihil inexpertum omittere; omnia experiri: es wurde vom Cäsar nichts unv. gelassen, um den Frieden aufrecht zu erhalten, nihil relictum est a Caesare, quod servandae pacis causâ tentari

unvertheidigt, indefessus. [posset.

unvertilgbar, qui, quae, quod elui non potest (was gleichs. nicht ausgewaschen werden kann, zB. macula). – aeternus (von ewiger Dauer, unvergänglich, zB. amor: u. aeternior natura hujus ligni).

unverträglich, a) v. Pers.: rixosus (haderfüchtig). — b) von Lebl. = unvereinbar, w. s.

unverübt lassen, keine Art von Grausamkeit, nullum genus crudelitatis praeterire.

unverurtheilt, indemnatus.

unverwahrt, immunitus. – incustoditus (unbewacht, -beschützt). – intutus (ungeschützt, zB. urbs).

unverwandt; zB. Blick, Augen, oculi recti; oculi contenti (gespannte). – Jmdm. unv. (mit unv. Blicken) nachsehen, oculis contentis alqm prosequi: Jmd. unv. ansehen, oculos defigere in vultu alcjs; rectis oculis alqm intueri.

unverwehrt, es ist, licet (es ist vergönnt, erlaubt). – licitum concessumque est (es ist vergönnt u. zugestanden). – nihil impedit, quominus etc. (es hindert nichts, daß wir ꝛc.).

unverweilt, s. ungesäumt, sogleich.

unverwelklich; zB. unv. Ruhm, gloria aeterna od. immortalis.

unverwerflich; zB. unv. Zeuge, testis locuples od. probus: unv. Zeugniß, testimonium firmum od. certum.

unverwundbar, invulnerabilis. – omne respuens vulnus (keine Wunde aufnehmend, zB. tergus tauri silvestris). – unv. seyn, vulnerari non posse; omne vulnus respuere.

unverwundet, invulneratus. – sine vulnere (ohne Wunde). – integer (unversehrt).

unverwüstbar, unverwüstlich, incorruptus (was nicht verdorben werden kann). – invictus (unbezwingbar, zB. pietas: u. armorum felicitas: oft mit näherer Bestimmung durch ad m. Acc., zB. invictum ad laborem od. ad vulnera corpus). – ferreus (eisern, bildl. = unerschütterlich, ferrei prope corporis animique esse). – vom Feuer unv., s. unverbrennbar.

unverzagt, impavidus (nicht schüchtern). – intrepidus (ohne Zittern u. Zagen). – fortis (tapfer, beherzt). — *Adv.* impavide; intrepide; fortiter.

Unverzagtheit, animus impavidus. – fortitudo (Tapferkeit, Beherztheit).

unverzeihlich, major quam alci ignosci possit (größer als Jmdm. verziehen werden kann). – qui, quae, quod nihil excusationis habet (nicht zu entschuldigend, zB. vitium). – inexpiabilis (was man nicht sühnen, wieder gut machen kann, zB. scelus, fraus).

unverzinsbar, -zinslich, gratuitus (umsonst geliehen, zB. pecuniam alci gratuitam dare). – sine fenore (ohne Zinsen, zB. pecuniam alci credere).

unverzinset, otiosus. – sine usuris (ohne Zinsen zu zahlen, zB. pecunias creditas solvere).

unverzollt, inscriptus (zB. Vieh, pecus). – sine portorio (ohne Ein- od. Ausgangszoll, zB. Syracusis exportari).

unverzüglich, s. ungesäumt, sogleich.

unvollbracht, unvollendet, imperfectus. – infectus (unverrichtet). – inchoatus (noch unausgeführt). – etwas unv. lassen, alqd inchoatum od. imperfectum ac rude relinquere.

unvollkommen, imperfectus (unvollendet). – inchoatus (noch unausgeführt). – adumbratus (nur oberflächlich, zB. intelligentia, opinio). – vitiosus (fehlerhaft). – mancus (mangelhaft hinsichtlich der Brauchbarkeit). – parum plenus (gar nicht recht vollständig, zB. felicitas). – etwas unv. lassen, inchoatum relinquere alqd. — **Unvollkommenheit,** vitium (Fehler). – voll Unvollkommenheiten seyn, vitiis laborare.

unvollständig, s. unvollkommen, unvollzählig.

unvollzählig, non justus (nicht die gehörige Zahl habend). – infrequens (nicht in gehöriger Zahl versammelt, v. Senat).

unvollzogen, irritus. – lange unv. bleiben, diu irritum esse: keinen der Aufträge unv. lassen, mandata omnia exhaurire.

unvorausgesehen, s. unvorhergesehen.

unvorbereitet, imparatus. – imprudens (nichts ahnend); verb. (= gänzlich unv.) imparatus imprudensque (v. Pers.).

unvordenklich, vetustissimus (uralt, zB. tempora). – der unv. Besitz, vetustas.

unvorhergesehen, improvisus (s. „unvermuthet" die Synon.). – incertus (ungewiß, zB. incerti belli eventus). — *Adv.* improviso.

unvorsetzlich, insciens; imprudens (zB. caedem facio). — *Adv.* imprudenter; per imprudentiam.

unvorsichtig, improvidus (unvorsichtig). – incautus (unbehutsam). – temerarius (unbesonnen). — *Adv.* improvide; incaute; temere.

Unvorsichtigkeit, temeritas (Unbesonnenheit).

unvortheilhaft, deterior (minder gut, minder günstig). – noch so unv., qualiscumque (zB. pa-

cem qualemcumque componere malle, quam etc.). – unw. seyn, deteriorem esse; ab re esse.

unwahr, falsus (falsch, lügenhaft). – vanus (windig, was den Schein ohne die Wirklichkeit hat). – fictus (erdichtet, erdacht). — *Adv.* falso.

Unwahrhaftigkeit, nihil veri (s. Liv. 21, 4, 9: nihil veri, nihil sancti, nullus deûm metus).

Unwahrheit, I) als Eigenschaft: vanitas (die Windigkeit). — II) als Sache: falsum (das Falsche, Lügenhafte). – mendacium (die Lüge). – keine U. sagen, sich keiner U. schuldig machen, nihil falsi dicere; non mentiri (nicht lügen).

unwahrscheinlich, non verisimilis. – non probabilis (nicht annehmbar, daher nicht glaubhaft, zB. mendacium). – etw. macht den Frieden höchst unw., alqd magnam pacis desperationem affert. — *Adv.* non probabiliter. – nicht unw., non sine veritatis specie.

unwandelbar, immutabilis (unveränderlich, w. vgl.). – stabilis (feststehend, zB. sententia). – aeternus (ewig = unvergänglich, zB. amor). – perennis (gleichs. unversiegbar, zB. fides). — **Unwandelbarkeit,** immutabilitas (Unveränderlichkeit, w. vgl.). – aeternitas (ewige Dauer).

unwegsam, invius (zB. saltus: u. Rhipaeis montibus proxima cadentes assidue nives adeo invia efficiunt, ut etc.).

unweiblich, feminae non conveniens (einem Weibe nicht zukommend, zB. negotium). – a feminae natura abhorrens (mit dem weiblichen Charakter unvereinbar). — *Adv.* *ut minime decet mulierem.

unweise, insipiens. – stultus (thöricht). — *Adv.* insipienter; stulte.

unweit, prope, eines Orts, alqm locum od. ab alqo loco. – haud procul, eines Orts, alqo loco od. ab alqo loco (nicht fern).

unwerth, s. unwürdig.

Unwesen, consuetudo mala (üble Gewohnheit). – ineptiae (Abgeschmacktheiten). – dieses U., welches überhand genommen hat, haec consuetudo, quae increbuit. — **unwesentlich,** s. wesentlich

Unwetter, tempestas. [(nicht).

unwichtig, levis (unbedeutend). – levioris od. nullius momenti (von unbedeutendem od. von keinem Einfluß). – parvus (gering, geringfügig).

Unwichtigkeit, levitas.

unwiderleglich, s. unumstößlich.

unwiderruflich, irrevocabilis. – in perpetuum ratus, u. bl. perpetuus (für immer festgesetzt). – immutabilis (unveränderlich). — *Adv.* in perpetuum; in aeternum.

unwidersprechlich, maximus (der wichtigste). – clarus (deutlich vor Augen liegend; beide zB. argumentum).

unwiderstehlich, cui nullâ vi resisti potest. – invictus (unbesiegbar). – intolerabilis (nicht zu ertragen, zB. ut semel inclinavit acies, jam intolerabilis Romana vis erat). – die unw. Gewalt des Schicksals, inexsuperabilis vis fati: Jmd. unw. hinreißen zu ꝛc., rapere et trahere ad alqd.

unwiederbringlich, irreparabilis. – irrevocabilis (unzurückrufbar; beide zB. tempus).

Unwille, indignatio. indignitas (der Unmuth, auch über etwas, alcjs rei). – stomachus (Empfindlichkeit, Aerger, innerer Unwille). – ira (Ingrimm, Zorn). – ein kleiner U., indignatiuncula: U. des Volkes (über einen Staatsmann), invidia populi: voller U., indignabundus (v. Pers.); stomachi plenus (v. Lebl., zB. epistola): halb im U., subiratus: im U., animo iniquo od. irato; indignabundus: aus U. über ꝛc., indignans alqd; stomachatus alqā re: U. erregen, indignationem movere: Jmds. U. erregen, alci stomachum facere; alci stomachum od. bilem movere: Jmds. U. sich zuziehen, alcjs indignationem in se convertere: seinen U. gegen Jmd. auslassen, indignationem od. indignatiunculum apud alqm effundere; stomachum in alqm erumpere: ich ertrage mit stillem U., daß ꝛc., tacitus indignor mit folg. Acc. u. Infinit.

unwillig, indignabundus (voll Unwillens). – subiratus (halb im Zorn). – iratus (erzürnt). – iniquus (in ungünstiger, feindlicher Stimmung). – sehr unw., periratus: unw. auf Jmd. seyn, alci stomachari (ärgerlich seyn) od. succensere (grollen) od. iratum esse (erzürnt seyn): auf Jmd. ein wenig unw. seyn, alci aliquid od. leviter succensere: unw. werden, irasci; subirasci: über etwas, indignari alqd (etwas für unwürdig halten); iniquo animo ferre alqd (nicht mit Gleichmuth etwas hinnehmen); moleste, aegre, graviter ferre alqd (mit Verdruß ertragen); stomachari alqā re (Aerger empfinden durch od. über etwas): unw. werden, daß ꝛc., indignari, quod etc., od. mit folg. Acc. u. Infinit.; subirasci, quod etc.

unwillkommen, ingratus (unlieb, unangenehm).

unwillkürlich, fortuitus (unabsichtlich, zB. motus). — *Adv.* nescio quo modo od. quo pacto (ich weiß nicht wie, zB. ea nescio quo modo quasi pleniore ore laudamus: u. sed nescio quo pacto ab eo, quod erat a te propositum, aberravit oratio). – sine voluntate (ohne Willen, zB. lacrimare). – suā sponte (von freien Stücken). – nolentibus nobis (ohne daß wir es wollen, zB. eadunt lacrimae). – es entschlüpfte ihm unw. die Aeußerung, excidit ei nolenti dictum illud.

unwirksam, invalidus (unkräftig u. deshalb unwirksam, zB. Arznei). – inutilis, absol., od. für Jmd. od. etw., alci od. alci rei (untauglich, unheilsam). – infirmus (gewichtlos, zB. senatus consultum). – irritus (ungiltig, v. Verordnungen ꝛc.; u. = vergeblich, v. Vornahmen u. dgl.). – unw. machen, infirmare (zB. legem).

unwirsch, morosus. – unw. Wesen, morositas. — *Adv.* morose.

unwissend, I) unwissentlich: insciens. imprudens. per imprudentiam (unversehens). — II) ohne Kenntniß von etwas: inscius, absol., od. in etw., alcjs rei. – ignarus, absol., od. in etw., alcjs rei (unkundig). – imperitus, absol., od. in etw., alcjs rei (unerfahren). – rudis, absol., od. in etw., alcjs rei u. in alqa re (ganz roh, ohne allen Unterricht; vgl. „Neuling in etw."). – ein noch unw. Schüler, rudis et integer discipulus. – unw. seyn in etw., alqd nescire (etwas nicht wissen); alqd ignorare (etwas nicht kennen): in allen Dingen ganz unw. seyn, omnium rerum inscium et rudem esse: sich bei etw. unw. stellen, dissimulare alqd.

Unwissenheit, I) Mangel an Aufmerksamkeit, an Umsicht, der Irrthum: imprudentia. – aus U., per imprudentiam; imprudentiā; imprudenter; per errorem (aus Irrthum). — II) Mangel an Kenntniß: inscientia (das Unwissendseyn, die Unkenntniß). – inscitia (die practische Unwissenheit, die Ungeschicklichkeit, zB. negotii gerendi). – ignoratio. ignorantia (das Nichtkennen, die Unkenntniß, Unkunde); alle „in etwas", alcjs rei. – über Jmd. in U.

seyn, ignorare de alqo: Jmd. über etw. in U. lassen, celare alqm alqd: darüber habe ich euch nicht in U. lassen wollen, id vos ignorare nolui: ich schäme mich nicht meine U. einzugestehen, me non pudet fateri nescire, quod nesciam: seine U. in vielen Dingen eingestehen, confiteri multa se

unwissentlich, s. unwissend *no.* I. [ignorare.

unwitzig, insulsus (ohne Witz, geistlos). – inficetus (ohne scherzhafte Laune). – ineptus (kindisch u. abgeschmackt). — *Adv.* insulse; inficete; inepte. – nicht unw., auch non irridicule (nicht unspaßhaft); non inurbane (nicht ohne feinen Witz).

unwohl, s. unpäßlich.

Unwohlseyn, s. Unpäßlichkeit.

unwohnbar, s. unbewohnbar.

Unwort, quasi monstrum verbi.

unwürdig, indignus, einer Sache, alqā re, od. zu ꝛc., qui mit folg. Conjunctiv. – immeritus (unverdient, von Dingen). – eine unw. Behandlung, indignitas (dah. omnes indignitates = jede Art unwürdiger Behandlung): das unw. Benehmen des Uebermuths, hominum insolentium indignitas. — *Adv.* indigne. – immerito (unverdienter Weise). — **Unwürdigkeit,** einer Person od. Sache, indignitas.

Unzahl, ingens numerus (sehr große Zahl). – infinita multitudo (unendliche Menge). – eine U. von Jahren, infinitus prope et innumerabilis numerus annorum.

unzählbar, unzählig, innumerabilis. – numero carens (ohne Zahl, nicht zu zählen, zB. arena). – infinitus (unendlich); verb. infinitus prope et innumerabilis. – sexcenti (sechshundert = sehr viele, zB. pericula, quae sexcenta sunt). – unz. Male, sexcentiens; milliens: unz. Andere, ceteri, quorum numerus iniri non potest: unz. (Reiche) wurden von Andern zerstört, iniri non potest numerus, quam multa ab aliis fracta sint.

Unzählbarkeit, innumerabilitas. – infinita multitudo (unzählige Menge).

unzart, parum verecundus (unbelicat, zB. vox). – inurbanus (unmanierlich, zB. dictum). — *Adv.* parum verecunde; inurbane.

Unze, uncia. – eine lumpige U., unciola: eine halbe U., semuncia: anderthalb Unzen, sescuncia: eine U. schwer, uncialis: eine halbe U. schwer, semuncialis: anderthalb Unzen schwer, sescuncialis: nach Unzen, unciatim: sieben Unzen Gold, septunx auri.

Unzeit, zur, intempestive. – alieno tempore (zur ungünstigen Zeit). – non apto tempore (zu unpassender Zeit). – importune. non opportune (nicht gelegen). – male (übel). – zur Unzeit kommend, geschehend ꝛc., s. unzeitig.

unzeitig, intempestivus (zB. Brief, Begierde, Furcht). – importunus (ungelegen). – immaturus (eig. noch nicht reif, von Früchten; daher bildl., nicht zu rechter Zeit erfolgend, zB. Rath, consilium). – praecox (eig. vor der Zeit reifend; dah. zu früh erfolgend, zB. gaudium). – malus (übel angebracht ꝛc., zB. pudor, ambitio). — *Adv.* intempestive; importune; non opportune; male (vgl. „zur Unzeit").

unzenweise, unciatim.

unzerbrechlich, infragilis. – unz. seyn, non od. numquam frangi. — **unzerlegbar,** s. untheilbar. — **unzerstörbar,** s. unverwüstbar. – unz. vom Feuer, s. unverbrennbar. — **unzertheilbar,** s. untheilbar.

unzertrennbar, =lich, inseparabilis. – indissolubilis (unauflöslich). – individuus (untheilbar, s. d.). – ein unz. Freund, amicus fidissimus: unz. seyn von etwas, ab alqa re separari, secerni, divelli non posse; ab alqa re nec divelli nec distrahi posse (s. „trennen" das Nähere über diese Verba): von Jmdm. unz. seyn, ab alqo divelli non posse; ab alcjs latere non discedere (nicht von Jmds. Seite gehen; beide von Pers.).

unziemlich ꝛc., s. ungeziemend ꝛc.

Unzierde; zB. Jmdm. zur U. gereichen, alqm dedecere.

Unzucht, impudicitia. libido od. libidines (unkeusche Liebe, und zwar imp. zum männlichen, lib. zum weiblichen Geschlecht). – stuprum (unkeusche That). – der U. ergeben seyn, libidinibus indulgere; rebus venereis deditum esse: U. treiben, stupra facere; scortari (mit einer Buhldirne): mit Jmd. U. treiben, stuprum od. (wiederholt) stupra facere cum etc.

unzüchtig ꝛc., s. unkeusch ꝛc.

unzufrieden, sorte suā non contentus (mit seinem Loos nicht zufrieden). – morosus (eigensinnig, kricklich). – rerum mutationis cupidus (neuerungssüchtig [w. s.], v. Bürgern). – regis inimicus (der Person des Königs abhold). – unz. seyn, suā sorte non contentum esse (mit seinem Loos nicht zufrieden seyn); novis rebus studere. novas res quaerere (nach Neuerungen streben im Staate). – **unzufrieden mit** etwas, non contentus alqā re. – mit etwas od. Jmdm. unz. seyn, non contentum esse alqā re (sich nicht mit etwas begnügen); alqm poenitet alcjs rei od. alcjs (es erregt Jmdm. etwas od. eine Person Unlust od. Unwillen, er hat sich über etwas od. Jmd. zu beklagen, zB. me fortunae suae maxime: u. senatum magistratuum ejus anni); alqm taedet alcjs rei od. alcjs (es erregt etw. od. Jmd. meinen Widerwillen, zB. me vitae: u. populum omnium magistratuum ejus anni); accusare alqd od. alqm (Klage, Beschwerde führen über etwas od. über Jmd.): mit sich selbst unz. seyn, sibi displicere (ganz, totum); me poenitet mei. – **unzufrieden über** etwas, indignans od. indignatus alqd: unz. über etwas seyn, indignari alqd.

Unzufriedenheit, taedium (Ekel, Widerwille, zB. mit sich selbst, sui). – adversa alcjs voluntas (Jmds. Abneigung gegen etw., zB. gegen eine Heirath). – fremitus (Aeußerung der Unzufriedenheit durch Murren). – seine U. durch Murren äußern, fremere, über etwas, adversus alqd (von einer Menge): die Sache erregte sehr große U., ingentem ea res fremitum fecit: zu meiner großen U., cum magna mea molestia.

unzugänglich, a) von Local ꝛc.: qui, quae, quod haud adiri potest (was nicht betreten werden kann, zB. castellum). – aditu carens (keinen Zugang habend, zB. saxa). – difficilis (schwierig, schwer zu erreichend, zB. urbis situs). – quo adire fas non est (wohin man nicht gehen darf). – etwas unz., difficilior aditu. – unz. für etwas, alci rei non pervius (für etw. nicht gangbar, zB. aëri); impenetrabilis alci rei (undurchdringlich für etwas, zB. specus imbribus); adversus alqd clausus (gegen etw. verschlossen, zB. corpus clausum adversus vim veneni). – unz. seyn, haud adiri posse: bis jetzt dem römischen Volke unz. gewesen seyn, ante populo Romano ex omni aditu clausum fuisse. – etwas unz. machen, claudere (etw. ver-

ſchließen, zB. iter: u. flumina ac terras [zB. durch hohe Bauten]: u. Pontum ex omni aditu [ganz]: u. clausam esse Alpibus [durch die A.] Italiam); impedire alqd (ſchwer zu paſſiren machen, zB. locum in omnes partes quam maxime impediri jussit); alqd obsaepire (eine Vermachung vor etwas machen, zB. viam). — b) v. Perſ.: rari aditus (zu dem man ſelten Zutritt hat). – unz. für etw. (bildl.), impatiens od. non patiens alcjs rei (etw. nicht gern hinnehmend, zB. für die Wahrheit, veritatis: für jeden heilſamen Rath unz., nullius salubris consilii patiens). – unz. ſeyn, conveniri se nolle; aditus ad alqm interclusi sunt.

unzugeritten, intractatus et novus.

unzulänglich, non sufficiens (nicht hinreichend). – impar (den drohenden Gefahren nicht gewachſen, nicht hinlänglich ſtark, zB. praesidium). – non satis idoneus (nicht tauglich genug zu dem Zweck, zB. testis, testimonium).

unzuläſſig, ſ. unſtatthaft.

unzurechnungsfähig ſeyn, mentis non compotem esse.

unzureichend, ſ. unzulänglich.

unzuſammenhängend, interruptus (unterbrochen). – dissipatus (gleichſ. zerſtreut, zerſtückelt, zB. Rede).

unzuträglich, inutilis (im Allg.). – insaluber (der Geſundheit nicht zuträglich). – alienus (nicht entſprechend, zB. cibi stomacho non alieni: u. sponte vomere non alienum est).

unzuverläſſig, infidus (zB. amicus: u. societas regni). – incertus (unſicher, zB. responsum: u. nihil incertius vulgo). – dubius (zweifelhaft, zweideutig der Geſinnung nach, zB. socii). – infirmus. non firmus (nicht feſt, nicht unerſchütterlich, zB. inf. animus: u. amicus non firm.: u. rumor non firm.).

Unzuverläſſigkeit, infirmitas (Mangel an Selbſtſtändigkeit, zB. judiciorum: u. Gallorum). – die U. des Bündniſſes mit den Römern, infida adversus Romanos societas.

unzweckmäßig, alienus. – ich halte es nicht für unzw., zu ꝛc., non alienum esse videtur od. haud ab re duco m. folg. Infinit.

unzweideutig, haud ambiguus. — *Adv.* haud ambigue; relictis ambiguitatibus.

unzweifelhaft, non dubius. – nihil dubii relinquens (keinen Zweifel zurücklaſſend, zB. argumentum) – certus (gewiß). – das Unzweifelhafte, quod nemini dubium potest esse. – Jmds. Treue iſt unzw., de alcjs fide nihil dubitatur: ganz unzw. ſeyn, nihil dubii relinquere: es unzw. machen, daß ꝛc., haud dubium relinquere m. folg. Acc. u. Infinit. — *Adv.* haud dubie; certe.

üppig, luxuriosus (eig., geil, zu üppig im Wachsthum, zB. Saat, Getreide; dann bildl., ausſchweifend in jeder Art, zB. homo, vestitus, convivium). – delicatus (bildl., lecker, zB. convivium; u. verzärtelt, von Perſ.). – ſehr üpp. (bildl., von Perſ.), luxuriā diffluens; in luxuriam effusus. – üpp. ſeyn, luxuriari: üpp. werden, luxuriari coepisse od. incipere. — *Adv.* luxuriose: delicate. – üpp. leben, luxuriose vivere; delicate ac molliter vivere: höchſt üpp. leben, luxuriā diffluere.

Ueppigkeit, luxuria od. luxuries (eig. die Geilheit im Wachsthum, u. bildl. der Schreibart; dah. der Hang zu ſinnlichen Genüſſen). – luxus (die Schwelgerei als Zuſtand). – in Ue. verſinken, luxuriari coepisse: in Ue. verſunken ſeyn, luxuriari; luxuriā diffluere.

Urahn, Urahnherr, proavus. — **Urahnfrau,** proavia. — **urahnherrlich,** proavitus.

uralt, exactae jam aetatis. pergrandis natu (ſchon ſehr alt dem Lebensalter nach, hochbetagt, v. Perſ.). – veterrimus. vetustisssimus (ſchon ſeit ſehr langer Zeit exiſtirend, v. Perſ. u. Dingen, zB. veterr. poëtae: u. veterr. laurus: u. veterr. nobilitas: u. vetust. socii: u. vetust. sepulcra, vetust. disciplina [Verfaſſung]). – priscus. antiquissimus. perantiquus (in der Vorzeit exiſtirend, aus der Vorzeit herrührend, v. Dingen u. Perſ.). – avitus (aus Großvaters Zeit herrührend, v. Dingen, zB. Wein). – in ur. Zeiten, antiquissimis temporibus.

Urältern, atavi. — **Uranfang,** ſ. Urbeginn. — **uranfänglich;** zB. der uranf. Grund, ultima causa.

urbar, cultus. – eine waldige Gegend urb. machen, silvestrem regionem in arvorum formam redigere.

Urbeginn, primordium. – principium (Uranfang). – prima origo (erſter Urſprung, zB. urbis ejus). – der U. (die Uranfänge) der Dinge, der Welt, primordia od. exordia rerum.

Urbewohner, Ureinwohner, eines Landes, durch qui nati sunt in alqa terra (zB. die U. der Inſel, qui nati sunt in insula).

Urbild, exemplum.

Ureltern, atavi. — **Urenkel,** pronepos. – der Sohn des U., abnepos: die Tochter des U., abneptis. — **Urenkelin,** proneptis. – der Sohn der U., abnepos: die Tochter der U., abneptis. [sca gens.

Urgeſchichte, origines. — **Urgeſchlecht,** pri-

Urgroßeltern, proavi. — **Urgroßmutter,** proavia. — **Urgroßvater,** proavus.

Urheber, auctor (zB. incendii: u. caedis: u. legis). – parens (der Erzeuger, Erſchaffer). – inventor (der Erfinder, zB. legis). – conditor (der Begründer, Gründer, Stifter [w. vgl.], zB. totius negotii). – effector (der Herſteller, Bewirker). – princeps (das Haupt, zB. conjurationis: u. belli inferendi). – architectus (gleichſ. der Werkmeiſter, Schöpfer, zB. quasi arch. beatae vitae: u. arch. sceleris). – molitor (der Ins-Werk-Setzer, Anſtifter, zB. rerum novarum: u. caedis); verb. effector molitorque (zB. mundi; vgl. „Schöpfer"). – instimulator. concitator. verb. instimulator et concitator (der Aufwiegler zu etwas, zB. seditionis, belli). – der U. aller Uebel, omnium malorum seminator: Jmd. für den U. von etwas halten, putare ortum esse alqd ab alqo. — **Urheberin,** auctor. – parens. mater (gleichſ. die Mutter). — **Urheberſchaft,** auctoritas. – Jmdm. die U. (in Bezug auf eine Schrift) abſprechen, librum alcjs (zB. Plauti) esse non putare.

Urin ꝛc., ſ. Harn ꝛc.

Urkunde, literae (in Bezug auf den Inhalt). – tabulae. tabellae (in Bezug auf das Material). – instrumentum (als ſchriftliches Beweismittel; vgl. zB. „Kaufbrief"). – syngrapha (als handſchriftliche Beglaubigung). – Urkunden, auch literarum monumenta (als ſchriftliche Denkmäler). – ſich eine U. von Jmd. ausſtellen laſſen, syngraphum ab alqo exigere. — **Urkundenfälſcher,** ſ. Fälſcher.

urkundlich, verus (wahr). – certus (gewiß). – urk. beſcheinigen, beglaubigen, consignare (zB. tabellas dotis, decretum).

Urlaub, commeatus. – Jmdm. U. geben, alci commeatum dare: U. nehmen, commeatum su-

mere: um U. bitten, commeatum petere (zB. tridui ab alqo): auf U. seyn, U. haben, in commeatu esse: auf U. zu Syracus zurückgeblieben seyn, in commeatu Syracusis remansisse: auf U. schicken, in commeatum mittere.

Urmenschen, illi primi homines.

Urne, urna. – hydria (als Loostopf bei griech. Gerichten).

urplötzlich, s. plötzlich.

Urquell, fons (Quelle). – causa (Ursache). – caput (Ursitz, zB. maleficii). – jener U. der Gnade, ille benignissimus fons.

Ursache, causa (im Allg.; auch die bemäntelnde U., Vorwand). – fons. origo (Ursprung, das, woraus etwas entspringt, hervorgeht); verb. causa et fons; causa et origo. – auctor. effector (Urheber, w. vgl.). – ansa (Anhaltpunkt, um Veranlassung zu etw. zu nehmen, zB. ansam dare ad reprehendendum: u. ansam reprehensionis habere). – materia (Stoff zu etwas, zB. materiam belli quaerere). – ratio (innere Ursache, Grund, w. s.). – eine U. suchen, quaerere causam od. ansam, zu etwas, alcjs rei: Ursachen machen, causam interponere od. interserere: etwas als U. angeben, praetexere alqd: eine U. bei etwas angeben, praetexere causam ad alqd: seine U. in etwas haben, ex alqa re manare od. nasci (aus etw. entstehen); ab alqa re proficisci (von etwas ausgehen = aus etwas entstehen): aus guten Ursachen, justis de causis: aus guten Ursachen etwas thun, gute Ursachen zu etwas haben, cum causa alqd facere; non sine gravi causa alqd facere: ohne U., sine causa; temere (zB. nichts ohne U. thun, nihil temere facere): nicht ohne U., non temere: aus der (dieser) U., ea de causa; ob od. propter eam causam: aus mehr als Einer U., aliquot de causis: aus der U., weil zc., ideo, quod etc.: aus welcher U.? quam ob rem? qua de causa?: es ist keine U. vorhanden, warum zc., ich habe keine U., zu zc., non est od. nihil est, quod od. quare od. cur etc.: ich habe U. zu zc., est quod etc. (zB. est quod gaudeas): was denn auch U. ist, daß zc., quod facit, ut etc. – es giebt etw. einige U. zur Klage, alqd nonnullam habet querelam: sie hatten nie U. zur Klage übereinander, nulla umquam inter eos querimonia intercessit.

Urschrift, s. Original, Text.

Ursitz, antiqua sedes (zB. Laestrygonum). – Ist es = „Geburtsland" od. = „Mutterstaat", s. d.

Ursprung, origo. ortus (Ursprung, Entstehung). – fons (gleichs. Quelle). – principium (Uranfang). – causa (Ursache). – parens. mater (Urheber, Urheberin). – ohne U., nullo generatus ortu: seinen U. von etwas haben, ortum od. natum esse ab alqa re; proficisci ab alqa re: von Jmd. seinen U. haben od. herleiten, s. abstammen. — **ursprünglich,** primus. principalis (der erste, uranfängliche, zB. causa: u. significatio). – nativus (angeboren, zB. sterilitas). — *Adv.* primo; principio; primitus. — **Ursprünglichkeit,** auctoritas (zB. hujus indicii).

Urstoff, elementum; principium.

Urtheil, judicium. – arbitrium (das gutachtliche Urtheil, Gutachten). – sententia (die Meinung, die man übh. u. insbes. als Senator, Richter zc. abgiebt; oft mit sentire umschrieben, zB. gleichgiltig gegen Anderer U. seyn, negligere quid quisque de se sentiat: die Richter geben ihr U. mit Freimüthigkeit ab, judices quod sentiunt libere judicant). – existimatio (die Meinung, die man sich nach vorhergehender Würdigung des Werthes od. Unwerthes einer Sache bildet). – das U. der Menschen, der Menge, das öffentliche U., existimatio hominum od. vulgi. – sein U. sagen, äußern, sententiam dicere; dico quid sentiam: das U. (in einem Proceß) fällen, rem judicare: dieses U. fällen, hoc judicare: sein U. fällen, facere judicium, über etwas, alcjs rei od. de alqa re, über Jmd., de alqo; sententiam ferre, über Jmd. od. etwas, de alqo od. de alqa re (sein Votum über etwas abgeben, gew. von den Richtern): ein U. aussprechen, sententiam pronunciare: das U. über Jmd. sprechen, fällen (ihn zum Tode verdammen), alqm damnare od. condemnare capitis: ein U. umstoßen, judicium improbare; rem judicatam perimere: ein U. umzustoßen suchen, rem judicatam labefactare: ein U. fällt unglücklich für mich aus, contra me judicatur: ohne U. u. Spruch, indemnatus: nach meinem U., meo judicio; quantum ego judico; (ex od. de) meā sententiā; ut mihi quidem videtur: sein eigenes U. haben, sich gebildet haben, suo judicio uti (Ggstz. aliorum judicio stare, d. i. von Anderer Urtheil abhängen).

urtheilen, judicare, über etwas, alqd, über Jmd., de alqo. – facere judicium, über etwas, alcjs rei od. de alqa re, über Jmd., de alqo (ein Urtheil fällen). – existimare, über etwas od. Jmd., alqd od. de alqa re od. de alqo (nach geschehener Würdigung der Sache sein Urtheil fällen). – gut von Jmd. urth., bonum judicium facere de alqo; bene existimare de alqo: schlecht von Jmd. urth., secus od. male existimare de alqo: verkehrt über etwas urth., male judicare alqd: selbstständig urth., suo judicio uti; suum judicium adhibere: hierüber kann ich nicht urtheilen, hoc non est mei judicii: darüber mögen Andere urtheilen, hoc alii videant.

Urtheilskraft, judicium.

urtheilsfähig, seyn, posse judicare. – alle Urtheilsfähigen, omnes, quos ego posse judicare arbitror.

Urtheilsspruch, sententia. – dem U. nachkommen, judicatum facere.

Urgroßmutter, abavia.

Urgroßvater, abavus.

Urvolk, *ille primus populus.

Urwald, Urwaldung, silva vetustissima (ein sehr alter Wald). – silvae vastitas intacta aevis et congenita mundo (ein ungeheuerer, vom Zahn der Zeit unberührter u. mit der Welt entstandener Wald).

Urwelt, rerum primordia, *n. pl.* (der Urbeginn der Dinge). – homines antiquissimi (die Menschen der Urzeit). — **Urzeit,** tempora antiquissima, *n. pl.* — **Urzustand;** zB. ein Volk befindet sich im U., populus a cultu atque humanitate longissime abest.

Usurpator, s. Tyrann.

Utensilien, utensilia, ium, *n.* od. ea quae ad usum vitae pertinent (Verbrauchsgegenstände). – supellex (Hausgeräth).

V.

vacant, s. unbesetzt.

Vagabund, erraticus homo.

Vasall, cliens. – Jmds. V. seyn, in clientela [alcjs esse.

Vase, vas. – kleine V., vasculum.

Vater, pater (der Vater als Erzeuger, Ernährer u. Versorger; auch als Ehrentitel, dessen sich Jüngere gegen Alte aus Respect bedienten). – parens (der Erzeugende übh.; bildl. gew. mit quasi od. ut ita dicam). – Vater u. Mutter, parentes: die Väter, patres (sowohl die Mitglieder des Senats, als die Vorfahren); majores (die Vorfahren): v. des Vaterlandes, pater patriae. – vom V. ererbt, patrius (zB. dolor pedum): von den Vätern (Ahnen) herrührend, ererbt, meiner (deiner, seiner, ihrer) Väter, avitus. – noch einen V. haben, patrem superstitem habere: keinen V. mehr haben, patre carere; patre orbum esse: den V. verlieren, patre orbari: V. werden (durch die Geburt eines Sohnes od. einer Tochter), filiolo od. filiolā augeri: zu den Vätern eingehen (= sterben), abire hinc in communem locum: wie seinen V., wie einen zweiten V., sicut alterum parentem (zB. alqm et observare et diligere); in parentis loco; patris od. parentis loco (beide zB. alqm colere, diligere colereque).

Vaterfreuden erleben, s. Vater (werden).

Vatergefühl; zB. das V. verleugnen, patrem esse sese oblivisci. — **Vaterhaus**, domus patria; patris domus. — **Vaterherz**, animus patrius.

Vaterland, patria. – ohne V. seyn, das V. meiden müssen, patriā carere: im V. sterben, begraben werden, in patrio solo mori, sepeliri. — **vaterländisch**, patrius. — *Adv.* patrio more. — **Vaterlandsbefreier**, patriae liberator. — **Vaterlandsfreund**, s. Patriot. — **Vaterlandsliebe**, amor od. caritas patriae. — **Vaterlandsretter**, patriae conservator. – patriae liberator (Vaterlandsbefreier). — **Vaterlandstreue**, erga patriam fidelitas. — **Vaterlandsvertheidiger**, defensor patriae. — **Vaterlandsverräther**, patriae proditor. – civium od. rei publicae parricida (Hochverräther an den Bürgern od. am Staat).

väterlich, paternus (väterlich = vom Vater herstammend, herrührend, ausgehend [Ggstz. maternus, avitus u. dgl.], zB. ager, bona: u. lacrimae). – patrius (dem Vater angehörig, eigen, zukommend, zB. regnum: u. majestas: u. animus in alqm). – von v. Seite, paternā stirpe; a patre; paternus (zB. avus). – v. Erbtheil, Vermögen, patrimonium. — *Adv.* patris instar; ut pater; ut parens; patriā caritate (mit Vaterliebe).

Vaterliebe, amor patrius; caritas patria. – zärtliche V., indulgentia patria. – mit V. Jmd. umfassen, lieben, patriā caritate alqm diligere.

vaterlos, orbatus od. orbus patre; orbatus parente; im Jshg. auch bl. orbus. – v. seyn, patre carere od. orbum esse: v. werden, patre od. parente orbari.

Vatermord, parricidium patris, im Jshg. bl. parricidium. – einen V. begehen, parricidium (patris) committere; patrem occīdere od. necare; patri od. parenti mortem offerre. — **Vatermörder, -mörderin**, parricida od. interfector parentis sui; im Jshg. blos parricida. – als V. verurtheilt werden, parricidii damnari. — **vatermörderisch**, parricidalis. – v. Pläne, consilia parricidae.

Vatername, nomen patris. – nomen paternum (der vom Vater herrührende Name).

Vatersbruder, patruus. — **Vaterschmerz**, patrius dolor. — **Vatersinn**, animus patrius. — **Vatersschwester**, amita. — **Vaterstadt**, die, urbs patria; im Jshg. auch bl. patria. — **Vaterstelle**, bei Jmd. vertreten, pro patre alci esse. – alqm in liberorum numero habere (Jmd. wie sein Kind halten).

Vegetabilien, virentia, ium, *n. pl.* – herbae (Gräser, Kräuter). Vgl. „Pflanze". — **vegetabilisch**, terrā genitus (aus der Erde erzeugt). – v. Gift, venenum, quod ex radicibus herbarum contrahitur. — **Vegetation**, s. Vegetabilien. — **vegetiren**, vivere (von Pflanzen). – sie vivere quo modo dicuntur arbores vivere (von Menschen). – aufhören zu vegetiren, vitalem potestatem amittere. [— **veilchenblau**, violaceus.

Veilchen, viola. — **Veilchenbeet**, violarium.

Ventil, claustrum quoddam mobile, conivens vicissim et resurgens (Gell. 17, 11, 4).

verabfolgen od. **verabfolgen lassen**, praebere (darbieten, auch käuflich, zB. carnem justo pretio). – exhibere (Zurückgehaltenes ausliefern, zB. servum).

verabreden, constituere alqd, mit Jmd., cum alqo (etwas festsetzen, über etwas übereinkommen). – constitutum facere cum alqo, ut etc. (die Bestimmung mit Jmd. treffen, daß er ꝛc.). – condicere alqd (den Termin bestimmen, wo etw. vorgehen ꝛc. soll, zB. indutias: u. tempus et locum). – pacisci alqd, mit Jmd., cum alqo (einen Vergleich treffen, einig werden über etwas, zB. indutias: u. pactum pretium). – componere alqd, mit Jmd., cum alqo (ausmachen, abkarten, zB. consilium: u. locum et tempus alcjs rei). – sich mit Jmd. v., colloqui cum alqo, über etw., de alqa re (sich besprechen); consentire cum alqo, über etw. (sich einverstehen, zB. de urbe tradenda Antipatro). – ich verabrede etwas mit Jmd., mihi convenit alqd cum alqo: wir haben mit einander verabredet, convenit inter nos: als wäre es verabredet, wie verabredet, velut ex composito; quasi collocuti essemus od. essent: das verabredete Zeichen, signum, quod convenit: verabredeter Maßen, wie verabredet war, s. „der Verabredung gemäß" unter „Verabredung".

Verabredung, pactio. pactum (der Vergleich, Vertrag). – conventum (die Uebereinkunft, die Abrede). – conditio (die getroffene Bestimmung). – der V. gemäß, zufolge, ut erat constitutum; ut convenerat; ex composito; ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento: nach gemeinschaftlicher V., composito consilio: V. treffen, constituere (zB. in diem tertium): V. treffen mit Jmd. über etwas, pactionem facere od. inire cum alqo de alqa re: mit Jmd. die V. treffen, daß er ꝛc., constitutum facere cum alqo, ut etc.

verabreichen, praebere (auch käuflich, zB. carnem justo pretio). Vgl. „darbieten, geben".

verabsäumen ꝛc., s. versäumen ꝛc.

verabscheuen, abhorrere alqm od. alqd od. ab alqa re (vor etwas zurückschaudern). – abominari alqm od. alqd (etwas aus Abscheu wegwünschen). – detestari alqm od. alqd (verwünschen). – aversari alqm od. alqd (sich von Jmd. od. etwas aus Abscheu wegwenden). — **verabscheuenswerth,** abominandus; detestandus od. detestabilis. — **Verabscheuung,** detestatio od. aversatio alcjs rei.

verabschieden, alqm valere jubere (von Jmd. Abschied nehmen). – alqm mittere, dimittere (Jmd., eine Versammlung entlassen). – durch Abdankung v., s. abdanken *no.* I.

Verabschiedung, s. Abschied *no.* I, a u. b.

verachten, contemnere. contemptui habere (für nicht beachtenswerth halten u. nur in diesem Sinne = verachten). – despicere. despicatui habere. despicatum habere (mit Geringschätzung herabsehen auf ꝛc.). – spernere, stärker aspernari (verschmähen, mit Verachtung von sich weisen). – fastidire (stolz verschmähen). — **Verächter,** contemptor. – spretor (Verschmäher). — **Verächterin,** contemptrix.

verächtlich, I) verachtungswerth: contemnendus. – contemptus. despectus (verachtet, s. „verachten" die VV.). – abjectus (eig. weggeworfen; daher werthlos, niedrig); verb. contemptus et abjectus. – vilis (werthlos, gering, zB. Ehre). – ein ganz v. Mensch, homo contemptissimus od. despicatissimus od. contemptissimus et despicatissimus: v. werden, s. „in Verachtung kommen" unter „Verachtung": v. machen, contemptum od. contemptionem afferre alci (bei Jmd., apud alqm). — II) verachtend: contemnens. – ein v. Betragen gegen Andere, fastidium (das Ekelthun); superbia (Stolz, Hochmuth). — *Adv.* contemptim (zB. loqui de alqo). – v. auf Jmd. herabsehen, despicere alqm: sich über etw. v. äußern, despicere alqd (zB. Caesaris copias). — **Verächtlichkeit,** vilitas (Werthlosigkeit). – Ist es = Verachtung, s. d.

Verachtung, contemptio. contemptus. – despicientia (das geringschätzige Herabsehen auf ꝛc.). – spretio (die Verschmähung). – stolze V. Anderer, fastidium; superbia (Hochmuth). – in V. kommen, in contemptionem venire, bei Jmd., alci; contemni coeptum esse, bei Jmd., ab alqo: in V. seyn, contemni, bei Jmd., ab alqo: mit V., contemptim; cum contemptu; cum fastidio.

veralten, obsolescere (aus der Mode kommen, seinen Werth, sein Ansehen verlieren). – exolescere (aus der Gewohnheit, in Vergessenheit kommen). – inveterascere (zu lange hinausgeschoben werden).

veraltet, obsoletus (zB. vestis: u. verbum); exoletus (zB. verbum); ab usu quotidiani sermonis jam diu intermissus (schon lange in der gewöhnlichen Conversationssprache nicht mehr gebraucht, zB. verbum); ab obsoleta vetustate sumptus (aus der schon vergessenen alten Zeit hergenommen, zB. verbum). – in veralteter Kleidung, obsoletus.

veränderlich, mutabilis, commutabilis. Vgl. „unbeständig". — **Veränderlichkeit,** mutabilitas (zB. mentis; vgl. „Unbestand"). – der V. unterworfen seyn, mutabilem esse: Alles ist der V. unterworfen, nihil semper suo statu manet.

verändern, mutare. – commutare (so ändern, daß etwas Anderes an dessen Stelle tritt). – immutare (umändern, in einen andern, bes. schlechtern, Zustand übergehen lassen). — **sich verändern,** mutari; commutari; immutari (imm. auch von Pers. = der Gesinnung nach umschlagen). Vgl. übh. „ändern".

Veränderung, mutatio. commutatio (Aenderung). – immutatio (Umänderung). – vicissitudo (regelmäßige Abwechselung). – varietas (zufällige Abwechselung, zB. caeli). – eine V. mit od. in etw. vornehmen, mutationem od. commutationem alcjs rei facere: große Veränderungen der Dinge herbeiführen, magnas rerum commutationes efficere: e. V. erleiden, mutari, commutari.

veranlassen, auctorem esse alcjs rei (der Urheber von etwas seyn, zB. legis: u. alcjs reditus). – creare (erschaffen, erzeugen, zB. errorem: u. bellum). – movere (erregen, zB. Gelächter, risum, bellum, seditionem). – causam alcjs rei esse od. exsistere (die Ursache von etwas seyn od. werden, zB. Krieg, belli od. armorum). – causam alcjs rei inferre (den ersten Anlaß zu etwas geben, zB. jurgii). – occasionem dare od. praebere alcjs rei (Gelegenheit zu etw. geben, zB. sui opprimendi). – locum dare od. facere alci rei (gleichs. Raum zur Entstehung geben, zB. fabulae, miraculo, mendacio). – alqd habere (als Ursache an sich haben, verursachen, v. lebl. Subjj., zB. quod habet inflationem magnam is cibus). – alqd afferre (etw. herbeiführen, zB. multa nova in re militari). – Jmds. Bestrafung v., bl. multare alqm: Jmds. Verurtheilung v., bl. damnare od. condemnare alqm. – Jmd. zu etw. **veranlassen,** adducere alqm ad alqd (Jmd. zu etwas bringen). – commovere alqm ad alqd (Jmd. zu etwas bewegen). – incitare od. concitare alqm ad alqd (Jmd. zu etwas anreizen). – alci causam alcjs rei afferre (Jmdm. Ursache zu etw. geben, zB. voluntariae mortis: u. dandi). – Jmd. v., daß ꝛc., auctorem esse, ut etc.; alqm impellere, ut etc. (Jmd. antreiben): sich durch etw. veranlaßt sehen, zu ꝛc., alqā re adduci, ut etc.

Veranlassung, causa (Ursache). – occasio (Gelegenheit). – auctor (Urheber, v. Pers.). – V. geben zu etwas, s. veranlassen, Anlaß (geben): die erste V. geben, seyn zu etwas, alcjs rei ordiendae principem esse (v. Pers.): V. suchen zu etwas, materiam alcjs rei quaerere; ansam quaerere, ut etc.; occasionem alqd faciendi captare: V. zu etwas nehmen, alcjs rei occasionem nancisci. – bei erster V., quam primum occasio datur (bei erster Gelegenheit): auf meine, deine V., me, te auctore: auf eure V., auctoritate vestrā: ohne V., ultro.

veranschaulichen ꝛc., s. vergegenwärtigen ꝛc.

veranstalten, parare (bereiten, in Bereitschaft setzen). – apparare (zu etwas Anstalt treffen, zB. ludos). – comparare (anschaffen). – ein Essen (Gastmahl) v., s. Essen *no.* II. — **Veranstalter,** eines Gastmahls, convivator. — **Veranstaltung,** apparatio (als Handlung, zB. öffentlicher Spiele, munerum). – apparatus (als Zustand, zB. epularum, ludorum). – V. zu etwas treffen, apparare alqd: ich habe die V. getroffen, daß ꝛc., rem ita institui, ut etc.

verantworten, praestare alqd (für etw. einstehen, zB. actiones quisque suas praestare debet). – Ist es = entschuldigen, rechtfertigen, s. d. – ich will es v., periculum in me recipio: du hast es zu v., tu culpam praestabis: sie mögen es v., ipsi viderint. — **sich verantworten,** causam dicere (seine Sache führen, sich vertheidigen vor Gericht). – Ist es = sich entschuldigen, sich rechtfertigen, s. d.

verantwortlich, für etwas seyn, alqd praestare (für etwas stehen). – ich bin v. dafür, mihi res praestanda est: sich v. für etwas machen, alqd in se recipere (etwas auf sich nehmen). — **Verantwortlichkeit, Verantwortung;** zB. Jmd. zur V. ziehen, rationem alqm reddere jubere (im Allg.); alqm in jus vocare (Jmd. vor Gericht ziehen); alqm lege interrogare (gerichtl. ins Verhör ziehen lassen): auf meine V., meo periculo: ich nehme die V. auf mich, periculum in me recipio; praesto periculum od. culpam: die V. einer Sache fällt auf Jmd., in alcjs caput alcjs rei eventus recidit (der Erfolg fällt auf Jmds. Haupt): sie sollen keine V. davon haben, ut iis ne sit ea res fraudi.

verarbeiten, effingere (zu einem Gebilde formen, auch schriftlich in einem Aufsatz, zB. mire a se, quae legerunt, effingi arbitrantur). – concoquere (verdauen, auch bildl., Gelesenes, Gehörtes). – conficere (zerkauen; v. Magen = verdauen ꝛc.). – verarbeitetes Silber, argentum fa- [ctum.

verargen, s. verdenken.

verarmen, ad paupertatem od. ad inopiam od. ad egestatem redigi. – gänzlich v., ad extremum inopiae venire: gänzlich verarmt seyn, in summa egestate esse; in paupertate summa et paene inopia esse. — **Verarmung,** paupertas (Armuth). – egestas (Dürftigkeit, zB. civium). – gänzliche V., paupertas summa et paene inopia: V. des Staates, paupertas publica.

verauctioniren, s. versteigern.

Verauctionirung, s. Auction.

veräußern, alienare. abalienare. – vendere (verkaufen). — **Veräußerung,** alienatio. abalienatio. – venditio (Verkauf).

Verbalinjurie, verborum contumelia. Vgl. „Realinjurie".

Verband, ligamentum (als Bindendes). – vinculum (als Umschließendes). – nach dem V. der Wunde, vulnere alligato: einen V. anlegen an etwas, obligare alqd.

verbannen, a) eig.: alci aquā et igni interdicere (Jmdm. Wasser u. Feuer untersagen, so daß er genöthigt ist, aus dem Lande zu gehen). – in exsilium ejicere od. pellere od. expellere od. agere (in die Verbannung treiben). – alqm exsilio afficere, multare, punire (mit der Verbannung belegen, bestrafen). – relegare (Jmd. an einen Ort verweisen, zB. in insulam). – deportare (Jmd. an entlegene, wüste Oerter transportiren lassen, zB. in insulam: u. in perpetuum). – alqm invitum od. contra voluntatem collocare in m. Acc. (Jmd. gegen seinen Willen wo seinen Wohnsitz nehmen lassen, zB. in provinciam, quae proxima est Numidiae). Vgl. „ausweisen *no.* I, vertreiben". – verbannt seyn, auch (als milderer Ausdruck) abesse (zB. nullā lege). — b) bildl.: pellere od. expellere od. ejicere, aus ꝛc., ex etc. – allen Zweifel an etwas v., omnem dubitationem alcjs rei (zB. adventus legionum) expellere: allen Argwohn (Verdacht) v., delere omnem suspicionem ex animo: etw. aus dem Herzen v., ex animo amovere (zB. amorem); ex animo ejicere (zB. amorem: u. memoriam alcjs rei); ex animo exstirpare (zB. humanitatem).

Verbannter, exsul. – extorris patriā, auch bl. extorris (als Heimathloser). – relegatus (der Verwiesene). – deportatus (der Deportirte).

Verbannung, interdictio aquae et ignis (Untersagung von Feuer und Wasser). – ejectio (Verstoßung aus dem Staate). – relegatio (Verweisung an e. Ort). – deportatio (Hinschaffung an e. entlegenen, wüsten Ort). – exsilium (der Aufenthalt des Verbannten in frembem Lande). – in die V. schicken, s. verbannen: sich zu einer freiwilligen V. entschließen, voluntarium consciscere exsilium: in die V. gehen, in exsilium ire od. proficisci od. pergere; exsulatum ire od. abire; solum vertere exsilii causā; solum mutare: in der V. leben, in exsilio esse; exsulare: aus der V. zurückrufen, revocare de od. ab exsilio; reducere de exsilio; in patriam revocare od. restituere: aus der V. zurückkehren, exsilio redire.

Verbannungsort, exsilium. – seinen V. verlassen, exsilium egredi.

verbarricadiren, s. verbauen.

verbauen, obstruere mit Dat. – intersaepire, obsaepire alqd (durch ein Gehege versperren, zB. inters. itinera oppidi). – inaedificare (mit einem Bau, einer Barricade ꝛc. versehen, zB. vicos plateasque, portam). – Jmdm. das Licht v., obstruere od. officere luminibus alcjs.

verbeißen, supprimere (unterdrücken, zB. iram: u. aegritudinem animi). – compescere (bezähmen, zB. risum mappā). – perferre (geduldig fort u. fort ertragen, zB. dolorem). – continere (bei sich behalten, zB. odium susceptum). – dissimulare (nicht merken lassen, zB. aegritudinem animi, odium).

verbergen, abdere (wegthun, verstecken, zB. tabulas). – condere (beithun, zurückthun = den Blicken entziehen, zB. in silvis armatum militem). – abscondere (wegthun u. aufheben, zB. secundum aram aurum). – recondere (sorgfältig verwahren u. aufheben, zB. nummos aurumque). – occulere. occultare (durch Verdeckung den Augen Anderer entziehen). – obscurare (verdunkeln, unbemerklich machen, zB. magnitudo lucri obscurabat magnitudinem periculi). – abstrudere (weit weg aus dem Gesichte Anderer thun, tief verbergen). – dissimulare (verheimlichen, nicht merken lassen, zB. aegritudinem animi, odium). – celare (verhehlen, nicht an den Tag legen, zB. sententiam, iram), Jmdm. etwas, alqm alqd (im Passiv celatur alqs de alqa re). – etwas an od. in einem Orte verbergen, abdere alqd in alqm locum (im Passiv in alqo loco); occultare alqd alqo loco od. in alqo loco: etwas unter etwas v., abdere alqd sub alqa re od. intra alqd (zB. cultrum sub veste, ferrum intra vestem); tegere alqd alqā re (bildl., mit etwas verdecken, bemänteln, zB. nomen tyranni humanitate suā). — **sich verbergen,** se abdere in occultum (sich in Schlupfwinkel verstecken, von Menschen). – se abdere (sich wegthun, sich den Blicken entziehen, zB. von der Sonne). – e medio excedere od. discedere (sich den Augen des Publicums entziehen, Ggstz. in medio esse). – delitescere (sich verstecken, unterkriechen, v. Pers. u. Dingen). – occuli. occultari (den Augen entzogen werden, von Dingen, zB. von Sternen, Ggstz. apparere). – sich wo v., se abdere od. abstrudere in alqd (sich wohin wegbegeben, um sich zu verbergen, zB. se abd. in scalarum tenebras: u. se abstr. in silvam densam: u. abstr. se inter tectum et laquearia); delitescere in od. sub mit Abl. od. inter m. Acc. (sich verstecken, unterkriechen, zB. in quadam cauponula: u. sub praesaepibus: u. inter angustias saltus); se occultare

in alqo loco (sich unsichtbar machen, zB. ibi: u. in hortis: u. latebris): sich unter das Bette v., condere se sub lectum: sich hinter e. Wolke v., *condere se in nubem (v. der Sonne). – sich vor Jmdm. v., se occultare alci od. a conspectu alcjs: sich verborgen halten, abditum latere; in occulto se continere: verborgen seyn, latere. — **verborgen,** s. bes. — **Verbergung,** occultatio. – dissimulatio (Verheimlichung).

Verbesserer, corrector (der In-Ordnung-Bringer). – emendator (der Befreier von Fehlern); verb. corrector et emendator. — **Verbesserin,** emendatrix. – emendator (bei latein. Masculinis, zB. timor est emendator acerrimus).

verbessern, meliorem facere od. efficere (besser machen als es vorher war). – corrigere (im Ganzen berichtigen, in Ordnung bringen, abändern, zB. fastos: u. mores). – emendare (von Fehlern, Unvollkommenheiten befreien, zB. alcjs scripta: u. mores); auch verb. corrigere et emendare; emendare et corrigere. – etwas verbessert haben, correctorem emendatoremque alcjs rei esse. – ein Gebäude verbessern u. vergrößern, aedes reficere in melius et in majus: die Fehler v., menda tollere (Schreib- ꝛc. Fehler); vitia emendare (moralische): seine Glücksumstände od. sich v., amplificare fortunam; augere opes: sich (seine Lage) verbessert haben, in meliore, quam antea, conditione esse; meliore, quam antea, conditione uti.

Verbesserung, correctio (Berichtigung im Ganzen). – emendatio (Befreiung von Fehlern); auch verb. correctio et emendatio. – V. der Vermögensumstände, amplificatio rei familiaris: etw. mit Verbesserungen versehen, alqd emendare: viele Verbesserungen in der Taktik machen od. einführen, multa in re militari meliora facere.

verbeugen, sich, s. (sich) verneigen.

Verbeugung, s. Verneigung.

verbieten, vetare mit folg. Acc. u. Infinit. – interdicere alci alqā re, od. mit folg. ne (untersagen, zB. alci domo suā). – alci praedicere mit folg. ne od. ut ne (einschärfen). – alqd improbare (etw. nicht billigen, zB. libros). – alqd in usu cujusquam esse od. versari vetare (den Gebrauch von etwas Jedermann untersagen, zB. e. Geldsorte). – die Gastmähler v., convivia fieri vetare: es wird mir verboten od. man verbietet mir, vetor: es ist verboten, vetitum est; non licet: es ist gesetzlich verboten, zu ꝛc., lege cautum od. sanctum est, ne etc.: das ist durch das julische Gesetz ausdrücklich verboten, hoc ne fieri liceat lege Juliā sancitum diligenter. – die Vögel verbieten es (bei den Auspicien), aves abdicunt.

Verbieten, das, **-ung,** die, interdictio.

verbildet, ineptus.

verbinden, I) mit e. Verband versehen: alligare (zB. vulnus, oculum: u. caput lanā). – obligare (zubinden, zB. oculos: u. vulnus). — II) zusammenbinden, vereinigen: jungere. conjungere. – devincire (fest vereinigen, unauflöslich verbinden, bildl.). – die Ufer durch eine Brücke v., ripas ponte committere. — **mit** etwas **verb.,** d. i. a) vermittelst einer Sache zusammenfügen: conjungere alqā re (zB. calamos cerā). — b) mit etwas vereinigen: jungere od. conjungere alqd cum alqa re (eig. u. bildl.; Particip. junctus u. conjunctus auch mit bloßem Abl.). – adjungere alqd alci rei od. ad alqd (an etwas anfügen, eig. u. bildl., zB. ad magnam doctrinam ornatissimae orationis facultatem: u. als gramm. *t. t.*, conjunctivo, optativo adjungi). – copulare alqd cum alqa re (gleichs. zusammenkoppeln, bildl.). – annectere alqd alci rei (an etw. gleichs. anknüpfen); verb. (= eng verbinden) adjungere atque annectere (zB. rebus praesentibus futuras). – connectere cum alqa re (zusammenknüpfen, bildl., innerlich mit einander verbinden, zB. orientem et occidentem: u. amicitiam cum voluptate). – commettere alci rei (mit etwas gleichs. zusammengehen lassen, zB. lacum mari: u. urbem continenti). — **mit** etw. **verbunden seyn,** bildl. auch mixtum esse alci rei od. cum alqa re (mit etw. vermischt seyn). – plenum esse alcjs rei (voll von etw. seyn, zB. periculorum). – habere alqd (etw. enthalten, in sich schließen, zB. der Uebergang über die Brücke war mit e. großen Umweg verbunden, pons magnum circuitum habebat). – alqd secum afferre (etw. als Vortheil od. Nachtheil mit sich bringen); alqd afferre, auch für Jmd., alci (als Vortheil od. Nachtheil bringen, zB. pecuniam [Geld = Gewinn], voluptatem, dolorem: u. unum hoc vitium hominibus [v. Greisenalter]). – mit vieler Mühe (Arbeit) verbunden, s. mühevoll: mit vielem Gewinn verbunden, s. gewinnbringend: mit vielem Schaden (Nachtheil) verbunden, damnosus: mit vielen Gefahren verbunden, s. gefahrvoll: der damit verbundene Verzug ejus rei mora. — **sich mit** Jmd. **verb.,** se jungere od. conjungere cum alqo (im Allg.; vgl. „vereinigen"). – societatem inire od. coire od. facere cum alqo (in Compagnie, in einen Bund ꝛc. mit Jmd. treten). – sich mit Jmd. verbunden haben, societatem habere cum alqo: sich ehelich v., s. heirathen. — III) verbindlich machen, s. verpflichten.

verbindlich, I) verbindend, verpflichtend: alligans od. obligans. – obstringens (fest u. eng). – – v. seyn, alligare; obligare; obstringere: es hat etw. (e. Gesetz, Beschluß) für Jmd. v. Kraft, alqd alligat od. tenet alqm; alqā re tenetur alqs. — II) verbunden, verpflichtet: alligatus od. obligatus. – obstrictus (fest u. eng). – v. machen, s. verpflichten. — III) einnehmend, gefällig: humanus, *Adv.* humaniter (höflich). – officiosus, *Adv.* officiose (dienstfertig). – ein verb. Brief, literae humaniter scriptae od. humanitatis plenae; literae officiose scriptae: Jmdm. in den verbindlichsten Ausdrücken schreiben, per humaniter scribere ad alqm.

Verbindlichkeit, I) verbindende, nöthigende Kraft; zB. ein Gesetz hat für mich V., lex tenet me; lex alligat me. — II) = Verpflichtung, w. s.

Verbindung, I) das Anlegen eines Verbandes: alligatio. — II) Vereinigung, Verknüpfung: conjunctio (im Allg., auch = freundschaftliches Verhältniß). – colligatio. copulatio (Zusammenbindung, Zusammenkoppelung, bildl. = feste Verbindung). – societas (bestehende Vereinigung, Bündniß, Handelsgesellschaft). – necessitudo (durch Verwandtschaft od. Amtsgenossenschaft bedingte V.). – conjunctio affinitatis. communio sanguinis (durch Blutsfreundschaft). – sodalitas (Genossenschaft, zB. in Rom von gewissen Priestern). – commercium (Verkehr übh., eig. u. bildl.). – amicitia (Freundschaft, freundschaftliche V., zB. amicitias quaerere). – corpus (Corporation, Innung). – Vgl. „Connexionen". – gesellschaftliche V. der Menschen, societas conjunctionis humanae; convictus humanus et societas: innige V. der Freundschaft, conjunctio et familiaritas: geschäftliche Verbin-

dungen, res rationesque (zB. eingehen, inire): ehebrecherische V., adulterium. – in V. treten mit Jmd., s. „sich verbinden" unter „verbinden *no.* II": sich mit Jmd. in eine V. einlassen, se conferre in societatem alcjs; se implicare societate alcjs: in V. setzen, bringen, s. verbinden *no.* II: in V. stehen, conjunctum esse, mit Jmd., cum alqo (od. unter einander, inter se); societatem od. commercium habere cum alqo; societas od. commercium mihi est cum alqo: in V. stehen mit etwas, conjungi od. conjunctum esse cum alqa re (mit etwas verbunden seyn); pertinere ad alqd (sich auf etwas erstrecken, etwas angehen): in V. mit Jmd., conjunctus cum alqo; auch bl. cum alqo.

Verbindungspartikel, -wort, conjunctio.

verbissen, a se ipso dissidens. — **Verbissenheit,** animus a se ipso dissidens.

verbitten, sich etwas, deprecari alqd (durch Bitten etwas von sich ablehnen, zB. munus). – vetare alqd fieri (etw. untersagen, zB. monumentum exstrui vetuit). – das verbitte ich mir, hoc non feram, non patiar.

verbittern, Jmdm. das Leben, vitam alcjs insuavem reddere: die Freude v., gaudium aegritudine contaminare.

verblassen, s. verbleichen.

verbleiben, manere (bleiben, w. vgl.). – permanere (fort u. fort bleiben). – remanere (zurückbleiben, zB. in civitate). – wo nicht länger v., fortan nicht mehr v., in alqo loco morari non perseverare (zB. in provincia). – für Jmd. v., alci manere. — **Verbleiben,** das, s. Bewenden (das).

verbleichen, a) v. Farben ꝛc., decolorem fieri. – es verbleicht etwas, pallor decolorat alqd. – verblichen, decolor; decoloratus. — b) v. Pers., des Todes v., mori.

verblenden, caecare; occaecare; caecum reddere od. efficere. – sich v. lassen, zu ꝛc., animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od. mit folg. ut etc. – verblendet, caecus amentiā: durch etw. v., caecus alqā re (zB. avaritiā). — **Verblendung,** caecitas mentis od. animi. – furor (wilde Leidenschaftlichkeit). – aus V., caecus amentiā; furore lapsus: aus thörichter V., occaecatus stultitiā: so groß war seine V., tantus eum furor ceperat.

verblüffen, Jmd., alqm differre (in Verwirrung bringen). – alqm percellere (betreten machen). – alqm obstupefacere (in Erstaunen setzen, stutzig machen). – verblüfft werden, obstupescere.

verblühen, deflorescere (auch uneig.). – verblüht, praefloratus.

verblümt, obscurus (dunkel). – tectus (versteckt, zB. sermo verbis tectus). — *Adv.* tecte (zB. alqd appellare). – per quandam suspicionem (durch Vermuthungen Raum gebende Anspielung, zB. dicere). – perplexe (zB. loqui).

verbluten, sich, animam effundere cum sanguine. – verblutet, exsanguis.

1. **verborgen,** occultus (im Allg.). – abditus. absconditus. reconditus. verb. abditus atque reconditus (versteckt). – caecus (nicht sichtbar, zB. vallum). – clandestinus (geheim, w. vgl.). – incognitus (unbekannt). – im Verborgenen, in occulto; in obscuro. – v. Ursachen, causae abditae; causae in obscuro positae. – sich v. halten, s. sich verbergen: es ist od. bleibt mir etwas nicht v., alqd me non fugit od. me non praeterit.

2. **verborgen,** s. borgen *no.* II, ausleihen

Verborgenheit; zB. in der V. leben, in obscuro vitam agere.

Verbot, vetitum. – interdictum (das Untersagte). – gegen das V., contra vetitum: gegen Jmds. V. (etwas thun ꝛc.), alqo vetante: ein V. ergehen lassen, edicto vetare, ne etc.

verbrämen, praetexere.

Verbrauch, consumptio.

verbrauchen, abuti alqā re (zB. re patriā: u. omni tempore). – absumere (für sich wegnehmen u. aufzehren). – consumere (aufbrauchen). – völlig v., consumere et exhaurire.

Verbrauchsgegenstände, s. Utensilien.

verbrausen, defervescere (eig. u. bildl.).

verbrechen, etwas, delinquere (absol.), vgl. ein „Verbrechen" begehen. – nichts verbrochen haben, nihil deliquisse: was hat er verbrochen? quid mali meruit?

Verbrechen, das, delictum (das gesetzwidrige Vergehen). – maleficium (die Uebelthat). – facinus (die Unthat). – scelus (eine ruchlose That, eine Ruchlosigkeit). – nefas (eine gottlose That, ein Frevel, bes. gegen Heiliges). – fraus (eine Rechtsverletzung, ein Betrug). – ein schweres V., res od. fraus capitalis; facinus capitale. – ein V. begehen, delictum committere; maleficium od. facinus od. fraudem admittere od. committere; scelus facere od. committere: ein schweres V. begehen, facinus capitale admittere od. committere; fraudem capitalem admittere od. audere: Jmdm. etwas zum V. machen, alci alqd crimini dare; alci alqd in crimine ponere.

Verbrecher, homo nocens (als einer bösen That Schuldiger). – homo maleficus (Uebelthäter). – qui scelus fecit od. commisit (Thäter einer verruchten That). — **Verbrecherin,** femina nocens.

verbrecherisch, facinorosus (voller Unthaten, zB. Mensch, Leben). – sceleris plenus (voll Ruchlosigkeit, zB. consilium). – scelestus (voll ruchloser Absichten, ruchlos, auch v. Lebl., zB. That, Geschenk). – sceleratus. scelerosus (mit Verbrechen beladen, voller Verbrechen, v. Pers.). – nefarius (frevelhaft, v. Pers. u. Dingen); verb. scelestus et nefarius (zB. That).

verbreiten, I) *act.* diffundere (auseinandergießen, verbreiten, eig. u. bildl., zB. sanguis per venas in omne corpus diffunditur: u. error longe lateque diffusus). – differre (hier- u. dahintragen, eig. u. bildl., zB. das Feuer, ignem: u. rumorem, famam; daher auch = als Gerücht verbreiten). – circumferre (herumtragen, u. bildl. unser „umherbieten"). – disseminare (aussäen, bildl., ausstreuen, zB. sermonem: u. malum). – spargere. dispergere (ausstreuen, bildl., zB. rumorem). – vulgare. divulgare. pervulgare (unter die Leute bringen, ausbreiten, u. zwar div. nach allen Richtungen hin, perv. in alle Welt, zB. rumorem: u. rem). – evulgare. in vulgus edere od. efferre. auch bl. efferre, enunciare (öffentlich bekannt machen, austragen, was geheim bleiben sollte). – eine fälschlich über Jmd. verbreitete Meinung, vulgata falso de alqo opinio: eine weit verbreitete Verbindung, societas latissime patens: allgemein verbreitet, pervagatus apud omnes od. in vulgus. — II) *refl.* **sich verbreiten,** a) übh.: se diffundere. diffundi (eig. u. bildl.). – serpere (fortschleichen, sich unvermerkt weiter verbreiten, eig. u. bildl.). – manare (allmählich überall gleichsam hinfließen). – increbrescere (häufig werden, überhand nehmen).

– pervagari (sich gleichs. umherschweifend ausbreiten, zB. per orbem terrarum od. usque ad ultimas terras, v. einer Meinung ꝛc.). – sich weit verbreiten, late diffundi od. se diffundere (eig. u. bildl.); late serpere (weithin schleichen): sich weit u. breit verbreiten (bildl.), longe lateque diffundi. – sich durch od. in od. über etwas v., diffundi od. se diffundere in od. per alqd; pervadere per alqd (überall hindringen, zB. vom Feuer): ein Gerücht verbreitet sich in der ganzen Stadt, rumor totā urbe manat od. discurrit. — b) mit Worten: sich über etwas v., fusius od. copiosius dicere de alqa re; multa verba facere de alqa re: ich will mich nicht zu weit v., nolo esse longus.

verbrennen, I) *v. tr.* comburere. – exurere (ausbrennen, durch die Gluth aus- od. verzehren lassen). – amburere (ringsherum verbrennen). – cremare. concremare (zu Asche verbrennen). – igni necare (durch Feuer tödten, leb. Wesen). – incendere (in Brand stecken). – inflammare (in Flammen setzen, zB. epistolam lucernā [am Lichte]); verb. inflammare incendereque (zB. classem pulcherrimam). – adurere (anbrennen lassen, versengen, zB. Speisen, das Brot). – Jmd. lebendig v., alqm vivum comburere; alqm vivum igni concremare: sich v. lassen, comburi; concremari. – ein verbranntes Kind scheut das Feuer (sprüchw.), cui dolet meminit (Cic. Muren. 20, 42). — II) *v. intr.* comburi. concremari. – deflagrare od. conflagrare (mit u. ohne) flammis od. incendio (in Flammen aufgehen, inc. wenn das Feuer angelegt ist). – flammis od. incendio absumi od. consumi (von der Flamme verzehrt werden). – aduri (an einigen Theilen verbrennen, versengen). — **Verbrennen,** das, I) *tr.* exustio. – crematio (das Verbrennen zu Asche). – adustio (das Versengen, Anbrennen). — II) *intr.* deflagratio; conflagratio.

verbringen, s. hinbringen *no.* II.

verbrüdern, sich mit Jmd., alcjs fratrem fieri (in eng. Bed., durch Heirath ꝛc.). – alcjs amicitiae se dedere (in weit. Bed.). – mit Jmd. verbrüdert seyn, alcjs fratrem esse; alcjs amicitiae se dedisse (in weit. Bed.). — **Verbrüderung,** als Genossenschaft, sodalitas.

Verbum, verbum.

verbünden, sich, s. Bund (Bündniß) schließen.

verbündet, foederatus. foedere junctus. – foedere sociatus. socius (als Bundesgenosse).

verbürgen, sein Wort, fidem suam obligare, zu etw., ad rem od. alci rei. – sich verbürgen für ꝛc., s. Bürge seyn, sich als Bürge stellen für ꝛc., Gewähr leisten. — **verbürgt,** v. Sachen, Gerüchten, ab idoneis auctoribus vulgatus; a satis certo auctore allatus. — **Verbürgung,** s. Bürgschaft.

Verdacht, suspicio (zB. ganz schwacher, leiser, tenuissima). – V. errgen, erwecken, suspicionem movere od. commovere od. excitare od. facere od. dare od. afferre: V. schöpfen, suspicari coepisse, od. bl. suspicari: gegen Jmd. V. haben (hegen), de alqo suspicionem habere: V. haben (hegen) wegen etwas, suspicari de od. super alqa re: ich habe (hege) V., daß ꝛc., venit mihi in suspicionem mit folg. Acc. u. Infinit.: Jmd. in V. haben, alqm suspectum habere: in V. von etw. fallen, gerathen, in suspicionem alcjs rei vocari: in denselben V. fallen, in eandem suspicionem cadere: der V. fällt auf mich, trifft mich, suspicio cadit in me od. pertinet ad me: es trifft mich nicht entfernt der V. od. der entfernteste V. von etw., longe abest a me alcjs rei suspicio (zB. regni): bei Jmd. in V. fallen, gerathen, alci in suspicionem venire, wegen etw., de alqa re: im V. von etw. stehen, habere suspicionem alcjs rei (zB. adulterii); suspectum esse de alqa re: in falschem V. stehen, falsā suspicione premi: Jmd. in V. bringen, alqm in suspicionem adducere (bei Einem, alci): den V. von Jmd. od. sich abwenden, suspicionem amovere ab alqo od. removere a se: sich vom V. befreien, suspicione se exsolvere: vom V. frei seyn, suspicione carere: der V. liegt nicht fern, daß ꝛc., non abest suspicio, quin etc.

verdächtig, suspectus. – suspiciosus (voller Verdacht, sehr verdächtig). – v. werden, suspectum esse coepisse: v. seyn, suspectum esse; in suspicione esse: wegen etwas od. einer Sache, suspectum esse de alqa re; habere suspicionem alcjs rei (zB. adulterii): sehr v. seyn, magnas habere suspiciones: Jmdm. v. seyn, alci in suspicionem venire: nicht mehr v. seyn, suspectum esse desisse. – Jmd. v. machen (= verdächtigen), alqm suspectum reddere; alqm in suspicionem adducere (bei Jmd., alci).

verdächtigen, s. verdächtig (machen).

verdachtlos, s. unverdächtig.

verdammen, damnare od. condemnare alqm od. alqd (die Construction ꝛc. s. Lat.-dtsch. Handwörterb. unter d. WW.). — **verdammenswerth,** damnandus; condemnandus. — **Verdammung,** damnatio. – Jmds. V. betreiben, bewirken, alqm damnare, condemnare: für die V. stimmen (v. Richter), ad condemnandum sententiam ferre.

Verdammungsurtheil, das, über Jmd. od. etw. aussprechen, alqm od. alqd damnare od. condemnare.

verdampfen, exhalari. — **Verdampfen,** das,

verdanken, zu verdanken haben, Jmdm. etwas, debere alci alqd (Jmds. Schuldner für etwas seyn). – acceptum referre alci alqd (Jmdm. etwas zuschreiben, Gutes od. Böses). – alcjs beneficio alqm esse od. alqd habere (durch Jmds. Wohlthat, wohlthätige Vermittelung etwas seyn od. haben). – per alqm assecutum esse alqd (durch Jmd. etw. erlangt haben, zB. seine ganze Stellung, omnia dignitatis incrementa). – profectum esse ab alqo od. ab alqa (von Jmd. od. etw. ausgegangen seyn, zB. was du mir zu verdanken hast, quae a me in te profecta sunt). – Jmdm. sein Leben v. od. zu v. haben, alci vitam debere (im Allg.); alci salutem debere. alcjs beneficio vivere. propter alqm vivere (Jmdm. die Erhaltung des Lebens zu verdanken haben); ab alqo natum esse (durch Jmd. das Leben haben, von Vater, Mutter, Eltern): Jmdm. seine Erhaltung, Existenz v., alcjs beneficio incolumem od. salvum esse: Jmdm. viel v., alci multa beneficia od. bl. multa debere.

verdauen, concoquere alqd (eig.; dann bildl., sowohl verarbeiten, Gelesenes ꝛc., als sich gefallen lassen, ertragen, etwas od. Jmd.). – conficere ventre alqd (mit dem Magen verarbeiten). – conficere, perficere alqd (gänzlich verarbeiten, von den Verdauungswerkzeugen). – cibos concoquere od. conficere (die Speisen verdauen; conf. von den Verdauungswerkzeugen).

Verdauen, das, **-ung,** die, concoctio. – die V. befördern, concoctiones adjuvare: es hat dem Roscius heute an Verdauung gefehlt, Roscius hodie crudior fuit.

verdaulich, facilis ad concoquendum od. concoctioni od. concoctu.

Verdauung, s. Verdauen (das).

Verdeck, a) des Schiffes, constratum navis. – ein Schiff mit V., navis tecta od. constrata: ein Schiff ohne V., navis aperta. — b) des Wagens, tectum vehiculi. – ein Wagen mit einem V., vehiculum tectum.

verdecken, tegere (im Allg., eig. u. bildl.). – contegere. obtegere. integere (mit einer Decke versehen). – operire. cooperire. velare (mit einer Hülle umziehen). – consternere (eine Decke, Hülle ꝛc. über etwas ausbreiten, mit einer Decke belegen). – occultare (dem Auge entziehen, verbergen, bildl.). – ein verdeckter Wagen, vehiculum tectum: eine verdeckte Grube, fovea caeca.

Verdecken, das, **-ung,** die, occultatio (das Verbergen). – tegumentum (Decke, Hülle).

verdenken; zB. das ist ihm nicht zu verdenken, hoc ei vitio vertendum non est; propterea reprehendendus non est.

Verderb, s. Verderben, das, Verderber, der.

verderben, I) *v. intr.* corrumpi (zB. v. Getreide, Wasser, Blut). — II) *v. tr.* corrumpere (die natürliche gute Beschaffenheit einer Sache zerstören, zB. das Wasser, Getreide). – vitiare (fehlerhaft machen, zB. creberrimo frigidae aquae usu intestina: u. lues vitiaverat auras). – perdere (ruiniren, zB. oculos assiduis lucubrationibus: u. alqm). – pervertere (ganz umkehren, zB. mores, civitatem). – alqm depravare. alcjs mores depravare od. corrumpere (Jmd. in sittlicher Hinsicht verschlechtern, verderben). – alqm ad interitum vocare (Jmd. dem Untergang entgegenführen). – einen Knaben durch Nachsicht v., puerum indulgentiā depravare: Jmd. v. wollen, interitum alcjs quaerere; vitae alcjs insidiari od. insidias facere (Jmdm. nach dem Leben trachten): Jmds. Freude v., gaudium alcjs turbare: die Zeit mit etwas v., tempus alqā re perdere. – es mit Jmd. v., alcjs animum a se abalienare. – ↗ **verderbt, verdorben,** s. bes.

Verderben, das, exitium. interitus. pernicies. pestis (der Untergang, w. s.); verb. (= tiefes, bodenloses, unrettbares V.) pestis ac pernicies. – Ist es = Verderber, s. d. – zum V. gereichen, V. bringen, bereiten (v. Lebl.), exitio od. perniciei esse, Jmdm., alci: Jmdm. V. bereiten (v. Pers.), alci perniciem struere: Jmd. ins V. (in den Abgrund des Verderbens) stürzen, alqm perdere; alqm ad interitum vocare: sich selbst ins V. (in den Abgrund des Verderbens) stürzen, ad interitum ruere; in perniciem incurrere: Jmd. dem V. weihen, alqm exitio tradere: Jmd. vom V. (vom Abgrunde des Verderbens) retten, alqm ab interitu vindicare od. retrahere; alqm ab exitio ad salutem revocare: den Staat vom Abgrund des Verderbens retten, rem publicam ab occasu restituere.

Verderber, corruptela (der Verderber in moralischer Hinsicht, zB. liberorum nostrorum). – perditor (der Zugrunderichter, zB. rei publicae). – pernicies. pestis (der den Untergang von Jmd. herbeiführt, zB. rei publicae: der Jugend, adolescentium). — **Verderberin,** corruptela.

verderblich, perniciosus (verderbenvoll, zB. Krankheit, Krieg, Friede, Plan, Gesetz). – exitiosus (unglücksvoll, den Untergang bringend, zB. Verschwörung). – exitialis (zum Herbeiführen des Untergangs sich eignend, zB. Krieg). – funestus (Unheil bringend, zB. Tribunat). – damnosus, Jmdm., alci (Schaden bringend, schädlich, zB. Krieg). – eine v. Person, s. Verderber: v. seyn, perniciei od. exitio esse; nocere (schaden). — **Verderblichkeit,** vis nocendi. – Auch durch Umschr. mit nocere. — **Verderbniß,** vitia, *n. pl.* (die Fehler, zB. morum). — **verderbt,** perditus (moralisch verdorben, ohne Hoffnung verloren). – profligatus (verworfen). – turpis (schändlich, unsittlich). – verderbte Sitten (Verderbtheit der Sitten), mores corrupti depravatique; mores turpes; mores perditi. — **Verderbtheit,** turpitudo (Unsittlichkeit, Schändlichkeit). – V. der Sitten, s. verderbt: die größte V. des Staates, corruptissima res publica.

verdeutlichen, s. deutlich (machen).

verdeutschen, *in Germanicum sermonem convertere od. transferre.

verdichten, densare. condensare. – spissare (ganz dicht machen, so daß man schwer durchdringen kann). – sich v., densari; spissari; concrescere (zu Einer Masse werden, gerinnen): verdichtete Luft, aër densatus. — **Verdichtung,** das, densatio.

verdienen, I) erwerben: merere. – demerere (verdienen, insofern man dadurch seinen Zweck erreicht, zB. grandem pecuniam). – quaerere (sich um etwas, einen Gewinn, Verdienst bemühen, zB. manu). – parĕre (beschaffen, erwerben, zB. cognomen virtute). – mit etwas Geld v., alqā re pecuniam sibi facere od. colligere: sich die Unsterblichkeit v., immortalitatem merere. — II) durch seine Handlung sich einer Sache würdig machen: merere. mereri. – promerere. promereri (etwas verdienen als Lohn od. Strafe). – dignum esse alqā re (einer Sache würdig seyn, zB. fide [Glauben]: u. dignus est laude; od. dignus est, quem laudem od. qui a me laudetur). – Lob v., laudandum esse (v. Pers. u. Lebl.): Tadel v., vituperandum esse. in vitio esse (v. Pers. u. Lebl.): an Jmd. etwas v., de alqo od. erga alqm alqd mereri: habe ich das um dich verdient? siccine de te merui od. meritus sum?: so wie es Jmd. verdient, pro merito alcjs; merito alcjs.

1. **Verdienst,** der, quaestus. – lucrum (Gewinn, Profit).

2. **Verdienst,** das, I) Würdigkeit: dignitas. – virtus (Vortrefflichkeit, persönliches V., zB. bellica). – nach V., pro cujusque merito; pro merito; merito; pro dignitate. — II) Handlung od. Eigenschaft, welche den Dank Anderer erwirbt: meritum; promeritum. – Verdienste um Jmd., merita de alqo od. in alqm: sich Verdienste erwerben um Jmd., um eine Sache, s. „sich verdient machen um ꝛc." unter „verdient".

Verdienstadel, ex virtute nobilitas; nobilitas virtute parta. – ich habe den V., mihi ex virtute nobilitas coepit.

verdienstlich, durch Umschr., zB. das ist eine sehr v. Handlung von dir, hāc re optime meruisti: v., sehr v. handeln, an Jmd., bene, optime mereri de alqo: für v. halten, in laude ponere.

verdienstvoll, bene od. optime od. mirifice meritus de alqa re (der sich große Verdienste um etwas erworben hat). – omni laude dignus (höchst lobenswerth).

verdient, debitus. meritus (was nach Verdienst

Jmdm. zukommt od. widerfährt, zB. deb. honores: u. deb. od. mer. poena). – bene meritus od. promeritus de etc. (der sich Verdienste erworben hat um ꝛc., zB. de re publica). – sehr v. um ꝛc., optime od. mirifice meritus de etc.: sich um Jmd od. etw. v. machen (Verdienste erwerben), bene mereri de alqo od. de alqa re: sich um den Staat sehr v. machen (große V. erwerben), optime od. mirifice mereri de re publica: er hat sich um das röm. Volk so verdient gemacht (solche V. erworben), daß ꝛc., ita de populo Romano meritus est, ut etc.: du hast dich um mich so sehr v. gemacht (so große V. erworben), daß ꝛc., tanta est magnitudo tuorum in me meritorum, ut etc. – verdienter Weise, Maßen, merito: höchst verdienter Weise, meritissimo.

verdingen, locare; elocare. – sich verdingen, se locare; operam suam locare, bei Jmd., alci.

Verdingen, das, locatio. — **Verdinger,** locator.

verdolmetschen, interpretari. — **Verdolmetschung,** interpretatio.

verdoppeln, duplicare (eig. u. bildl.). – geminare (zweifach werden lassen). – augere (bildl., vermehren übh., zB. alcjs industriam). – mit verdoppeltem Eifer, acriore etiam studio.

Verdoppelung, duplicatio. – geminatio (die Paarung, zB. vocalium). – V. der Kräfte, virium intentio.

verdorben, corruptus. – vitiatus (fehlerhaft gemacht, verschlechtert). – depravatus (entstellt, verunstaltet, zB. Stellen, Lesarten). – In moralischer Hinsicht v., s. verderbt. – v. Wein, vappa; vinum corruptum od. mutatum. – zu etw. v. sein, inutilem esse ad alqd. — **Verdorbenheit,** durch Umschr. mit den Adjectt. unter „verdorben". – In moral. Hinsicht, s. Verderbtheit.

verdorren, arescere. exarescere (dürr, trocken werden). – exuri (von der Hitze versengt werden).

verdrängen, loco suo movere od. demovere. – submovere (allmählich, unvermerkt, zB. ceteros tutores). – Jmd. von seinem Platze v., alqm loco depellere od. dejicere od. deturbare (im Allg.); alqm gradu movere od. demovere od. dejicere (einen Fechtenden von der Mensur): Jmd. aus seinem Grundbesitz v., dejicere alqm de possessione fundi od. bl. de suo fundo: die Soldaten aus ihrer Stellung v., milites ex praesidiis deturbare: die Feinde aus ihrer Stellung v., hostem statu od. loco suo movere: die Traurigkeit aus dem Herzen v., maestitiam ex animo pellere.

verdrehen, detorquere (eig. u. bildl., zB. partes corporis: u. verbum in pejus: u. omnia calumniando [boshaft]). – distorquere (eig., verzerren, zB. oculos: u. alci os, membra). – depravare (verkehrt machen, entstellen, eig. u. bildl., zB. membra: u. alqd narrando). – perverse interpretari (bildl., falsch auslegen). – das Recht v., jus torquere. — **Verdrehen,** das, **-ung,** die, distortio; depravatio.

verdreifachen, triplicare.

verdrießen; es verdrießt mich etwas, piget me alcjs rei (ich empfinde Verdruß über etwas). – taedet me alcjs rei (ich empfinde Ueberdruß an etwas). – moleste od. graviter od. aegre fero alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (ich finde mich durch etwas beleidigt). – es sich nicht v. lassen, zu ꝛc., non gravari m. folg. Infinit.

verdrießlich, I) Unlust empfindend: stomachosus (voll Aerger, voll Unwillen). – morosus (eigensinnig, übel gelaunt). – tristis (verstimmt aussehend). – etwas, ein wenig v., tristior. – v. über etwas sein, graviter od. aegre od. moleste alqd ferre: v. über etwas werden, molestiam capere od. trahere ex alqa re; molestiā affici ex alqa re. — II) Unlust verursachend: molestus. – ingratus (unangenehm). – odiosus (einen übeln Eindruck machend). – ein höchst v. Geschäft, negotium taedii plenum.

Verdrießlichkeit, I) innere Unlust: morositas. — II) widrige, unangenehme Beschaffenheit: molestia (Beschwerde). – taedium (Ueberdruß). – gravitas (Lästigkeit). — III) = Verdruß, w. s.

verdrossen, piger. – segnis (langsam, schläfrig im Handeln). – v. an etwas gehen, invitum od. aegre ad alqd accedere od. alqd suscipere.

Verdrossenheit, pigritia. – segnitia (Langsamkeit, Schläfrigkeit im Handeln).

Verdruß, stomachus (Aerger, Unwille). – molestia (drückendes Gefühl). – voll V., stomachosus; indignabundus (voll Unwillen): V. bringen, molestiam creare: Jmdm. V. machen, verursachen, molestiam alci afferre od. exhibere: V. empfinden, fühlen über etw. od. daß ꝛc., molestiā affici ex alqa re; moleste, graviter, aegre ferre alqd, aegre pati alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.

verduften, exhalari. — **Verduften,** das, exhalatio.

verdumpfen, marcescere (zB. otio, desidiā).

verdunkeln, obscurare (eig. u. bildl.). – tenebras offundere od. obducere alci rei od. alci (mit Dunkelheit umziehen, so daß es nicht mehr im hellen Lichte erscheinen kann, eig. u. bildl.). – noctem offundere alci rei (etwas in Nacht hüllen, eig.). – die Wahrheit v., veritatem caligine obducere: Jmd. durch den Glanz seines Ruhmes v., alci fulgore quodam claritatis suae tenebras obducere: seinen Ruhm v., nomini od. decori officere. – sich verdunkeln, obscurari; vgl. „verfinstern (sich)". — **Verdunkeln,** das, **-lung,** die, obscuratio (eig. u. bildl.).

verdünnen, attenuare. extenuare (dünner machen der Ausdehnung nach; dann bildl., vermindern der Zahl u. Stärke nach). – diluere (durch eine Feuchtigkeit verwässern, zB. vinum, potionem [Arzneitrank]). — **Verdünnen,** das, extenuatio.

verdunsten, exhalari. – evanescere (vom Weine, der seine Kraft verliert).

verdursten, siti perire od. exstingui od. consumi od. enecari; siti mori. – verdurstet, siti exstinctus (vor Durst umgekommen); siti confectus (durch Durst ganz erschöpft).

verdüstern, s. verdunkeln.

verdutzt, attonitus. – perculsus. perturbatus (betroffen, bestürzt).

veredeln, inserere (pfropfen, Bäume). – excolere (bildl., ausbilden, verfeinern, zB. animos doctrinā: u. vitam per artes). — **Veredelung,** cultus od. cultura (zB. animi, ingenii). – sittliche V., honestas.

verehelichen ꝛc., s. verheirathen ꝛc.

verehren, colere. – observare (Jmd. respectiren, Jmdm. seine Hochachtung an den Tag legen). – admirari (Bewunderung zollen). – venerari (tief, unterwürfig verehren). – adorare (mit heiliger Scheu verehren, anbeten). – supplicare alci (demüthig bittend, in Demuth verehrend, zB. vero deo). – heilig, feierlich v., caerimoniā colere: Jmd. göttlich, wie einen Gott v., alqm ut

deum colere od. venerari od. adorare; alqm divinis honoribus colere; alci deûm honorem habere: Jmd. kindlich v., ad in parentis loco colere: es wird etw. mit Recht verehrt, alqd justam venerationem habet. – Jmdm. etw. v. (d. i. schenken), donare alci alqd od. alqm alqā re; alci alqd dono dare.

Verehrer, cultor (auch = Anbeter eines Frauenzimmers; dann bildl., zB. veritatis). – admirator (Bewunderer). – studiosus alcjs od. alcjs rei (einer Pers. od. Sache eifrig ergeben, zB. Largus homo tui studiosus: u. stud. honesti). – ein warmer V. von etw. seyn, ardentiore studio amplecti alqd: ein großer V. (eine große Verehrerin) von Jmd. seyn, alqm mirifice od. diligentissime colere; alqm colere et observare diligenter: viele Verehrer haben, a multis coli (von Vielen verehrt werden, auch von e. Frauenzimmer); in magna admiratione esse (hohe Bewunderung genießen). – der V. eines Geschenkes, auctor doni.

Verehrerin; zB. eine große V. von Jmd. seyn, s. Verehrer. – die V. eines Geschenkes, auctor doni.

Verehrung, cultus. – veneratio (tiefe, unterwürfige V., zB. solis lunaeque). – caerimonia (die vorschriftmäßige Erweisung göttlicher Verehrung durch feierliche Religionsgebräuche). – religio (die aus der Gewissenhaftigkeit gegen Gott u. Göttliches hervorgehende heilige Verehrung). – admiratio (Bewunderung). – abergläubische V. fremder Götter, superstitio. – Jmdm. seine V. bezeigen, alci cultum tribuere; alqm veneratione prosequi; u. durch die Verba unter „verehren". – die V. eines Geschenks, donatio.

verehrungswerth, verehrungswürdig, venerabilis. venerandus. – admirabilis. admirandus (bewundernswerth).

vereiden, s. beeidigen *no.* II.

Vereidigung, s. Beeidigung.

Verein, societas (Verbindung, Genossenschaft zu gemeinschaftlichem Zweck). – conventus (Zusammenkunft zu gemeinschaftlichem Zweck, Versammlung, Gesellschaft). – collegium (Corporation, Gilde, Innung ꝛc., zB. mercatorum, poëtarum). – consilium (Versammlung, zB. deorum). – chorus (Chor, zu Einem Zweck zusammenhaltende Schaar, zB. philosophorum, virtutum). – concursus (der Zusammenfluß von Dingen, zB. honestissimorum studiorum). – conjunctio (Verbindung mehrerer Dinge, zB. ejusmodi conjunctionem tectorum urbem appellant). – in unserm V., in nostro, ut ita dicam, grege.

vereinbar, vereinbarlich, nicht seyn mit ꝛc., **sich nicht vereinbaren lassen** mit ꝛc., non convenire alci rei od. cum alqa re (mit etw. nicht übereinstimmen, zB. cum oratione Largi). – non cadere in alqm od. in alqd (Jmdm. od. einer Sache nicht zukommen, anstehen, zB. non cadit in bonum virum mentiri). – abhorrere ab alqa re. alienum esse alqā re od. ab alqa re (nicht entsprechen, zB. id abhorret ab ejus moribus: u. id alienum est existimatione meā). – repugnare alci rei (widerstreiten, zB. simulatio amicitiae repugnat maxime).

vereinigen, jungere od. conjungere, mit etw., alci rei od. cum alqa re, mit Jmd., cum alqo (verbinden). – congregare, mit Jmd., cum alqo (Zwei od. Mehrere gleichs. zu Einer Heerde versammeln). – copulare, mit etwas od. Jmd., cum alqa re od. cum alqo (gleichs. fest zusammenkoppeln). – sociare, consociare, mit ꝛc., cum etc. (gleichsam vergesellschaften). – miscere alci rei od. cum alqa re (mit etwas vermischen, eig. u. bildl.). — **sich vereinigen,** se jungere, se conjungere, od. medial jungi, conjungi, mit Jmd., alci od. cum alqo (sich verbinden, auch von zwei Heeresabtheilungen). – congregari, se congregare, mit Jmd., cum alqo, an e. Ort, in locum (sich zusammenschaaren). – misceri, mit etwas, alci rei od. cum alqa re (sich vermischen, von zwei Flüssen ꝛc.). – jungere copias. arma jungere od. conjungere. castra od. se conjungere. vires conferre (die Truppen, Streitkräfte vereinigen, v. zwei Heerführern). – confluere in unum (in Eins zusammenfließen, v. zwei Flüssen). – sich zu Einem Volke v., in unius populi corpus coalescere: sich (seine Streitkräfte) mit Jmd. v. (von einem Heerführer), se conjungere cum copiis alcjs (im Allg.); arma consociare cum alqo. socia arma jungere alci (als Verbündeter); signa conferre ad alqm (bes. in der Schlacht). – es vereinigt Jmd. alle herrlichen Eigenschaften in sich, in uno alqo omnia sunt summa. – ich vereinige mich mit Jmd. über etwas, alqd od. de alqa re mihi convenit cum alqo: wir vereinigen uns über etwas, alqd convenit inter nos: man konnte sich über die Bedingungen nicht vereinigen, conditiones non convenerunt: man vereinigte sich dahin, daß ꝛc., convenit, ut etc. — **Vereinigung,** junctio; conjunctio; congregaio; consociatio. – eine V. bewerkstelligen (v. zwei Feldherren), s. vereinigen (sich).

Vereinigungspunkt, locus, quo convenitur.

vereinsamt, solus. – die schönen Künste sind ganz vereinsamt, magna est circa bonas artes solitudo.

vereint, junctus. conjunctus (verbunden). – universus (alle Theile einer Menge auf Einem Punkte vereinigt).

vereinzeln, dissociare (zwei od. mehrere verbundene Gegenstände trennen, zB. copias barbarorum). – diducere (was gedrängt stand auseinanderziehen, zB. milites).

vereiteln, ad vanum od. ad irritum od. ad vanum et irritum redigere. – prohibere (verhindern, zB. se omnia, quae conarentur, prohibiturum esse). – turbare (stören, zB. consilia). – disturbare (von einander stören, gänzlich hintertreiben, zB. nuptias, legem). – perimere (gänzlich zu nichte machen, zB. alcjs consilium, v. e. Umstande). – pervertere (über den Haufen stoßen, zB. omnem spem atque omnia vitae consilia, v. Tode). – vereitelt werden, irritum fieri; ad irritum cadere od. recĭdere od. venire; ad irritum od. ad vanum et irritum redigi; vanum evadere: eine Hoffnung v., spem fallere od. destituere od. adimere: seine Hoffnung vereitelt sehen, spem perdere; spe excĭdere; a spe decĭdere; spe dejici: sollte die Hoffnung vereitelt werden, si spes destituat: die Hoffnung ist vereitelt, spes vana evasit; spes ad irritum cecĭdit: so wurde dieses Unternehmen ihnen vereitelt, ita frustra id inceptum iis fuit: sein erster Versuch wurde vereitelt, primo conatu repulsus est. – vereitelt, vanus (eitel, nichtig); irritus (vergeblich, so gut als nicht gethan, = geschehen).

verengen, verengern, coangustare. coartare. – contrahere (räuml. einengend zusammenziehen, zB. castra in exiguum orbem u. bl. castra: u. lacum). – comprimere (einengend zusammendrängen, zB. ordines, als milit. *t. t.*). – sich v., in artius coire, cogi. — **Verengen,** das, coartatio.

vererben, an Jmd. etwas, hereditate alci alqd relinquere. – das Andenken Jmds. vererbt sich auf alle kommenden Jahre, alcjs memoriam excipiunt omnes consequentes anni: der Ruhm ist von den Vorfahren vererbt worden, gloria a majoribus tradita est.

verewigen, immortalem reddere od. facere od. edere; immortalitati commendare od. tradere. – sich v., immortalitatem sibi parĕre. immortalem gloriam consequi (unsterblichen Ruhm erlangen); commemorationem nominis sui cum omni posteritate adaequare (sein Andenken unvergänglich machen): sich (sein Andenken) durch Denkmäler v., memoriam nominis monumentis consecrare: sich (sein Andenken) durch die schönsten Bauwerke v., memoriam sui pulcherrimis operibus proferre. – dein verewigter Vater, divus pater tuus (von einem Regenten). – der Verewigte (Verstorbene), mortuus. — **Verewigung,** aeternitas (das Verewigtseyn).

verfahren, I) *v. intr.* so u. so gegen Jmd. v., alqm esse in alqm (der u. der seyn gegen Jmd., zB. qui in te injustior fuit); se praebere erga od. in alqm (sich gegen Jmd. zeigen, zB. misericordem); alqm accipere (so u. so aufnehmen, zB. male: u. leniter clementerque); consulere in alqm (die u. die Maßregeln nehmen gegen Jmd., zB. superbe ac violenter). – ungeschickt v. bei etwas, alqd perperam incipere od. aggredi: gütig gegen Jmd. v., liberaliter alqm habere: grausam gegen Jmd. v., gravius od. crudeliter in alqm consulere; saevire od. graviter saevire in alqm. — II) *v. tr.* außer Landes ausführen: exportare; evehere.

Verfahren, das, I) *intr.* ratio (Art u. Weise, wie man verfährt). – gerichtliches V., actio (zB. actionem alci intendere [gegen Jmd. einleiten]). – Mit e. Adjectiv durch das dem Adjectiv entsprechende Substantiv, zB. gelindes V., lenitas: betrügerisches V., fraus. – durch ein solches V., his institutis. — II) *tr.* das Ausführen: exportatio.

Verfahrungsart, -weise, ratio.

Verfall, ruina (eig., zB. aedificii, u. bildl., zB. rei publicae). – gänzlicher V., interitus (bildl., Untergang): V. der Beredsamkeit, corrupta eloquentia: V. der Sitten, demutatio morum; mores corrupti. – in V. kommen, gerathen, s. verfallen *no.* I: mit reißender Schnelligkeit seinem V. entgegeneilen, praecipitem ire coepisse (zB. von den Sitten): in V. bringen, subvertere; evertere.

verfallen, I) einfallen, zusammenfallen: in ruinam pronum esse (eig., dem Einsturze nahe seyn). – ruinosum effici (baufällig werden, zB. von Wänden). – labi (eig., einfallen, zB. von einem Hause, von den Wangen; dann bildl., sinken, sich verschlechtern, zB. von der Zucht, v. den Sitten, v. den Wissenschaften). – collabi (zusammenfallen, eig. v. Gebäuden, u. bildl. vom Staat). – dilabi (eig., von einander gehen, zB. von einem Gebäude, v. Mauern; dann bildl., zu Grunde gehen, zB. vom Staate, vom Hauswesen ꝛc.). – tabescere (schwinden, v. leb. Wesen). – ein verfallenes Gebäude, domus ruinis deformis. — II) wohin gerathen: labi od. delabi in od. ad alqd (allmählich in od. zu etwas kommen, zB. labi in luxuriam: u. del. in vitium: u. in praecipiendi rationem [in den Lehrton]: u. in sermonem: u. ad opinionem). – incĭdere in alqd (von Ungefähr in etwas gerathen, auf etwas kommen, zB. in sermonem: in sordes [in Gemeinheiten]. – in eine Krankheit v., s. krank (werden): in Strafe v., poenam committere: in eine Strafe verfallen seyn, poenā teneri: in Schande v., infamem esse coepisse: in denselben Fehler (wie Jmd.) v., idem peccare: in entgegengesetzte Fehler v., in contraria vitia converti: um nicht in denselben Fehler zu verfallen, den ich tadele, ne faciam quod reprehendo. — III) abgelaufen seyn: abisse (v. d. Zeit). – verfallen (Partic.), commissus (zB. hereditas Veneri Erycinae comm.: u. fiducia [Pfand]); caducus (anheimgefallen, zB. hereditas). — IV) Jmdm. od. einer Sache verfallen; zB. dem Gesetz v., legum judiciorumque poenis obligari: der Sünde v., peccare coepisse: der Gottheit verfallen (Partic.), sacer: der Todesstrafe (dem Henker) verfallen (Partic.), destinatus supplicio.

Verfalltag, Verfallzeit, dies (zB. beim Eintritt der V., quum dies venit: vor der V. bezahlen, ante diem solvere).

verfälschen, vitiare (fehlerhaft machen übh., zB. pecunias, merces: u. tabulas [Urkunden]). – adulterare (mit unächten Bestandtheilen vermischen u. so verfälschen, zB. nummos, gemmas: bildl., zB. simulatio tollit judicium veri idque adulterat). – interpolare (aufputzen, durch fremde Zuthaten verfälschen, zB. merces). – corrumpere (seiner Beschaffenheit, dem Sinne, Inhalte nach verderben, verhunzen, zB. tabulas [Urkunden]). – depravare (eine Sache entstellen, verhunzen, zB. narrando). – commutare (umändern, durch Aenderung verfälschen, zB. indicium: u. tabulas [Urkunden]). – ein Testament v., testamento fraudem adhibere; testamentum falso signo obsignare (mit falschem Siegel besiegeln). – verfälscht, s. falsch *no.* I, 1, a. — **Verfälscher,** des Geldes, s. Falschmünzer: V. eines Testaments, s. Testamentsverfälscher: V. einer Unterschrift ꝛc., s. Fälscher. — **Verfälschung,** adulteratio. – V. des Geldes, s. Münzverfälschung: V. des Testaments, s. Testamentsverfälschung.

verfangen, sich in ꝛc., se indŭere in alqd. indui alqā re (in etw. sich verwickeln, zB. se ind. in laqueos: u. in captiones: u. indui suā confessione); includi in alqa re (eingeschlossen werden in ꝛc., v. Wind); illigari alqā re (in etw. sich verstricken, zB. ita sunt angustis et concisis disputationibus illigati); haerere in alqa re (gleichs. hangen bleiben, zB. in iis poenis, quae etc.): sich verfangen (durch Antworten ꝛc.), capi; interrogationibus od. interrogationum laqueis irretiri. — **verfänglich,** captiosus. – eine v. Frage, interrogatio captiosa; captio: eine v. Frage thun, v. fragen, captiose interrogare: eine sehr v. Frage thun, sehr v. fragen, captiosissimo genere interrogationis uti: v. Fragen beantworten, captiosa solvere. — *Adv.* captiose. — **Verfänglichkeit,** captio.

verfärben, sich, colorem mutare (im Allg.). – expallescere (erblassen). – erubescere (erröthen). – er verfärbt sich, color ei immutatur.

verfassen, s. abfassen.

Verfasser, scriptor (der Verfasser einer Schrift, insofern er sie niedergeschrieben, abgefaßt hat). – auctor (der Urheber einer Schrift, sofern er den Inhalt zu vertreten hat). – Auch durch Umschreibung mit den Verben unter „abfassen".

Verfassung, I) = das Abfassen (einer Schrift ꝛc.), w. s. — II) Zustand: a) übh.: status. – etw. in e. gute V. bringen, alqd bene constituere: sich in e. solche V. setzen, daß ꝛc., se ita componere,

ut etc. — b) Staatsverfassung: status civitatis (der bestehende Zustand des Staates, zB. statum rei publicae commutare). – leges (die bestehenden Gesetze). – instituta et leges (die bestehenden Einrichtungen u. Gesetze). – mores legesque (Sitten u. Gesetze, zB. Lacedaemoniorum). – forma rei publicae od. civitatis (Gestalt, Organisation des Staates, zB. formam civitatis mutare). – disciplina rei publicae od. civitatis. disciplina publica, im Sshg. auch bl. disciplina (die auf Zucht u. Ordnung gegründete Einrichtung des Staates, zB. disciplinam Lycurgi tollere). – die Freunde der V., boni; optimi; optimates: dem Staate eine V. geben, rem publicam constituere; rem publicam institutis temperare: dem Staate eine ordentliche V. geben, ordinare rei publicae statum: dem Staate eine feste V. geben, rem publicam stabilire; disciplinam legibus astringere: ein Staat, der eine gute V. hat, res publica bene constituta. — **verfassungsmäßig,** legitimus. — *Adv.* legitime; jure. — **Verfassungstreue,** rectissima voluntas. — **verfassungswidrig,** non legitimus (nicht den Gesetzen gemäß). — *Adv.* non legitime; **verfaulen,** putrescere; putrefieri. [non jure.

verfault, putrefactus; putridus.

verfechten, pugnare od. propugnare pro alqa re (für etwas fechten). – defendere alqd (etwas vertheidigen). — **Verfechter,** propugnator. – defensor. patronus (Vertheidiger). — **Verfechtung,** propugnatio. – defensio. patrocinium (Vertheidigung); verb. propugnatio ac defensio.

verfehlen, des Weges, deerrare itinere; decipi viā: Jmd. v., alqm non invenire (Jmd. nicht treffen): seine Absicht, seinen Zweck v., propositum non assequi. – ich verfehle nicht zu ꝛc., nequeo mihi temperare, quo minus etc. facere non possum, quin etc. (ich kann nicht umhin); non desum m. folg. Infinit. od. quo minus (ich ermangele nicht).

verfeinden, Jmd. mit od. bei Einem, alcjs odium in alqm concitare od. incendere. – sich mit Jmd. v., inimicitias cum alqo suscipere: sich mit Jmd. verfeindet haben, inimicitias erga alqm exercere.

verfeinern, polire. expolire (glätten, feilen, zB. orationem). – excolere (ausbilden, zB. vitam per artes). – eine verfeinerte Bildung, politior humanitas. — **Verfeinerung,** expolitio.

verfertigen, facere (machen übh., zB. anulum, poëma). – fabricari (aus Holz, Metall ꝛc. anfertigen, zB. naves, gladium, verba). – conficere (zu Stande bringen, zB. anulum, pallium suā manu: u. libros). – componere (zusammensetzen mit Ordnung u. Kunst, zB. medicamentum: u. poëma). – schriftlich v., s. abfassen. — **Verfertiger,** opifex. fabricator (der Werkmeister von etwas). – auctor (der Urheber). — **Verfertigung,** confectio (zB. libri).

verfinstern, obscurare. – sich verfinstern, obscurari. occultari (übh. v. Gestirnen); deficere (von Sonne u. Mond); laborare (vom Monde). – verfinsternde Irrthümer, errorum tenebrae. — **Verfinsterung,** obscuratio. – defectio. defectus (von Sonne u. Mond).

verflechten, mit etwas, innectere alqd alci rei (eig.). – Bildl., in etwas mit verflochten seyn, versari in alqa re; alcjs rei participem od. socium esse; alci rei affinem esse (bes. in etwas Böses).

verfließen, I) eig., vom Wasser: defluere. – dilabi (verrinnen). — II) bildl., von der Zeit: transire. praeterire. exire (vorbeigehen, ablaufen, zB. indutiarum dies exiit od. praeteriit). – abire (weggehen, verschwinden). – circumagi. se circumagere (umlaufen, verlaufen, zB. vixdum indutiarum tempore circumacto). – schnell v., fugere; aufugere: unvermerkt v., labi: unbenutzt v., effluere (zB. ne aestas effluat). – dazwischen v., intercedere (zB. una nox intercesserat: u. vix annus intercesserat ab hoc sermone, quum iste accusavit: u. nullus dies temere intercessit, quo non ad eum scriberet); interesse od. interjectum esse, absol., od. zwischen ꝛc., inter etc. (zB. nisi decem anni interfuerint od. interjecti fuerint: u. inter Lavinium et Albam Longam deductam triginta ferme interfuere anni). – es sind mehr als sechs Jahre verflossen, amplius sunt sex anni: es verfließt bei etw. ein Jahr, in alqa re annus circumagitur od. se circumagit: es verfließen zwei, auch drei Tage bei etw., et alter et tertius dies absumitur alqā re: es verfließt kein Tag, daß od. wo er nicht ꝛc., dies fere nullus est, quin etc.

verflossen, praeteritus (zB. anni, tempus). – prior. superior (letzt vergangen, vorig, zB. nox, dies, annus). – proximus (der nächste, ganz zuletzt vergangene, zB. proximis diebus). – in der jüngst verflossenen Zeit, nuper (neulich).

verfluchen, exsecrari (verwünschen). – devovere, auch mit dem Zus. diris (Jmd. unter Verwünschung den unterirdischen Göttern weihen). – detestari in caput alcjs minas periculaque (auf Jmds. Haupt fürchterliche Gefahren herabwünschen). – detestari in caput alcjs iram deorum (den Zorn der Götter auf Jmd. herabwünschen). — **Verfluchen,** das, **-ung,** die, exsecratio. devotio. — **verflucht,** devotus (der verfluchte). – exsecrabilis. exsecrandus (verfluchenswerth). – nefarius. nefandus (ruchlos, bes. gegen Heiliges).

verflüchtigen, sich, beim Einschmelzen, decoqui.

Verfluß, s. Verlauf.

Verfolg, im, s. (im) Verlauf.

verfolgen, sequi. – persequi (fort u. fort, eifrig verfolgen, eig. u. bildl.). – prosequi (eine Strecke Wegs in die Ferne verfolgen, zB. alqm lapidibus: u. alqm contumeliosis vocibus). – consectari (unermüdlich, allenthalben verfolgen, zB. maritimos praedones; dann auch = verfolgen u. bedrücken übh.). – insequi (auf dem Fuß nachgehen, nachsetzen). – insectari (feindselig verfolgen, zB. aves alias [v. Adler]: u. alqm maledictis). – insistere od. instare alci (Jmdm. immer auf dem Nacken sitzen, hart verfolgen u. bedrängen, auch bildl. = unablässig betreiben, unablässig zu erreichen suchen). – urgere (drängen, treiben, heftig zusetzen; auch bildl. = mit Eifer betreiben). – premere (bedrängen, belästigen). – vexare (plagen, unaufhörlich beunruhigen, zB. populum Christianum). – exsequi (bildl., bis ans Ende verfolgen, durchzusetzen suchen). – Jmd. gerichtlich v., alqm judicio persequi: sein Recht v., jus suum exsequi od. persequi: etwas weiter v. (in der Rede), alqd longius persequi: einen Sieg weiter v., nihil a victoria cessare; recentibus proelii vestigiis ingredi: seine Studien eifrig v., studiis insistere: denselben Weg v., eādem viā pergere: sein Glück v., successus suos urgere; fortunae suae instare.

Verfolger, is qui insequitur, insectatur, instat, im Plur. auch insequentes, insectantes, instantes

(eig., der verfolgende Feind). – vexator (der Plager, Beunruhiger). – alci infestus (gegen Jmd. feindselig Gesinnter). – V. der Christen, s. Christenverfolger.

Verfolgung, insectatio (Bedrängung, zB. hostis). – vexatio (Plagung, Beunruhigung). – persecutio (gerichtliche Verfolgung). – V. der Christen, s. Christenverfolgung. – Soldaten zu Jmds. V. ausschicken, milites emittere ad alqm sequendum: durch V. der Seeräuber das Meer sicher machen, maritimos praedones consectando mare tutum reddere: von der V. abstehen, absistere sequendo.

verfügbar, zB. vers. Geld, pecunia expedita: vers. Truppen, instructus exercitus. – vers. haben, s. über etw. „verfügen" können.

verfügen, statuere (festsetzen). – instituere. constituere (anordnen, verordnen). – praecipere (vorschreiben). – jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (befehlen, wollen, daß etwas geschehe). – decernere alqd od. ut etc. (beschließen, durch Beschluß verfügen). – vetare m. folg. Acc. u. Infinit. (verbieten, durch Verbot verfügen, daß nicht ꝛc.). – über Jmd. v., statuere de alqo (eine Strafe gegen Jmd. verfügen); alqm in potestate od. in potestatem habere (über Jmd. disponiren, Jmd. zu seiner Disposition haben): über etwas v. od. v. können, alqd in potestatem habere (etwas zu seiner Disposition, in seiner Gewalt haben); alcjs rei facultatem habere (Gelegenheit zu etw. haben); alqd habere od. possidere (etwas haben, besitzen übh.); alqd instructum habere (etwas wohl versehen, ausgerüstet haben, zB. eine Anzahl Soldaten, Schiffe). – sich an e. Ort v., in alqm locum se conferre.

Verfügung, institutum (Anordnung). – praeceptum (Vorschrift). – ratio (Maßnahme). – durch testam. V., testamento. – die V. treffen, daß ꝛc., constituere, ut etc. (anordnen); jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (wollen, daß etwas geschehe). – zu seiner V. (Disposition) haben, s. verfügen über Jmd. od. etw.: etwas zur V. stellen, alqd alci promptum expositumque praebere (Jmdm. bereitwillig zugänglich machen, zB. tot annos ingenium, laborem, fidem suam populo Romano); in alcjs potestatem od. alcjs arbitrio alqd permittere (Jmds. Gewalt od. Willen anheimgeben); alci alqd in usum tradere (zum Gebrauch übergeben): sich zur V. stellen, se facturum imperata polliceri: Jmdm. zur V. stehen, in alcjs potestatem od. potestate esse: ich stehe ganz zu deiner V., utere me ut voles. — **Verfügungsrecht,** über etw., potestas alcjs rei (zB. suorum fructuum).

verführbar; zB. leicht v. seyn, facile corrumpi.

verführen, I) ausführen (außer Landes): exportare; evehere. — II) vom rechten Wege abführen: a recta via abducere (eig.). – alqm transversum agere (bildl., Jmd. vom Wege des Rechtes, der Tugend abbringen). – corrumpere alcjs animum et mores, auch bl. corrumpere alqm (Jmds. Moralität, Jmd. moralisch verderben). – alqm ad nequitiam adducere (Jmd. zur Liederlichkeit verleiten). – alqm in stuprum illicere (zur Wollust verlocken). – Jmd. zu etwas v., s. verleiten: Jmd. zu verführen suchen, sollicitare

Verführer, corruptor; corruptela. [alqm.

verführerisch, corruptela (v. Pers. u. Oertern). – corruptrix (v. Pers. u. Dingen weiblichen Geschlechts, zB. provincia). – omnibus libidinum illecebris repletus (mit aller Art von Lockungen zur Ausschweifung angefüllt, v. einen Lande, zB. Graecia Asiaque). – captiosus (gefährlich, zB. societas).

Verführung, I) Ausführung der Waaren: exportatio. — II) Verleitung: illecebrae (die Lockungen zum Bösen, Schlechten).

verfünffachen, -fältigen, quinquiplicare.

verfüttern, pro pabulo dare. – etw. v. an (die Pferde) ꝛc., alqā re pascere od. alere alqm.

vergangen, praeteritus. – ante actus (vorhergethan, -geschehen). – prior. superior (vorig). – zuletzt vergangen, proximus. – das Vergangene, praeterita, orum, *n.*; res praeteritae od. ante actae. — **Vergangenheit,** praeterita, orum, *n.* (das Vergangene). – tempus praeteritum (die vergangene Zeit). – vetustas (die frühere Zeit u. ihre Ereignisse). – Jmds. V., vita superior alcjs; vita acta od. ante acta; aetas acta od. ante acta.

vergänglich, fluxus (unbeständig, unzuverlässig). – fragilis (zerbrechlich, vergänglich); verb. fluxus et fragilis. – caducus (hinfällig); verb. fragilis caducusque. – fugax (flüchtig). – brevis (kurz). — **Vergänglichkeit,** fragilitas. – brevitas (Kürze).

vergeben, I) weggeben an Jmd.: deferre ad alqm (Jmdm. übertragen, zB. munus). – assignare alci (Jmdm. zuweisen, zutheilen, zB. ordinem [eine Hauptmannsstelle]). – an Einem Tage über 20 Stellen v., uno die super viginti officia distribuere. – Daher bildl., seinem Rechte, seinem Ansehen nichts v., aliquid de jure suo od. de auctoritate sua deminui non pati: sich etw. v., de dignitate sua discedere. dignitatem minuere (an der Würde); de jure suo discedere (an seinem Rechte): sich (von seiner Würde) nichts v., suam dignitatem tueri: ohne deiner Würde etwas zu v., sine imminutione dignitatis tuae. — II) = vergiften, w. s. — III) = verzeihen, w. s.

vergeblich, I) *Adj.*: cassus (leer = ohne Wirkung u. Nutzen, zB. labores: u. vota: u. formido). – inanis (leer, ohne Gehalt = an sich nutzlos, zB. cogitatio: u. contentiones). – vanus (ohne Wirkung, eitel, zB. ictus: u. inceptum). – irritus (vereitelt, so gut als nicht gethan, zB. inceptum, preces, labor). – sich v. Arbeit machen, frustra laborem suscipere. — II) *Adv.* frustra (ohne Erfolg). – nequiquam (vergebens, ohne etwas auszurichten od. zu bewirken). – incassum (ohne sein Ziel zu erreichen). – nicht v. (= nicht ohne Grund), non ex vano. – v. reden (v. Worte machen), irrita dicere; verba frustra consumere; u. durch die sprüchw. Redensarten zu „tauben Ohren predigen" unter „Ohr", u. zu „in den Wind reden" unter „Wind". — **Vergeblichkeit,** vanitas.

Vergebung, s. Verzeihung.

vergegenwärtigen, Jmdm. etwas, repraesentare (als gegenwärtig vorführen, darstellen, zB. memoriam consulatus mei: u. imagines animo). – reddere et offerre alci alqd (wieder gegenwärtig machen, vom Gedächtniß). – oculis od. sub oculos od. sub aspectum alcjs subjicere alqd (Jmdm. etwas veranschaulichen durch eine Beschreibung ꝛc., v. Personen). – sich Jmd. od. etwas v., os alcjs oculis proponere (sich Jmds. Züge vor Augen stellen); alqm od. alqd oculis od. ante oculos proponere, auch bl. alqm od. alqd sibi proponere (sich vor Augen stellen, um betrachtend dabei zu

verweilen). – es vergegenwärtigt sich etwas meinem Geist, alqd occurrit od. se offert menti meae.

Vergegenwärtigung, durch die Darstellung, repraesentatio. – od. umschr. rerum quasi gerantur sub aspectum paene subjectio. – od. totius rei sub oculos subjectio.

vergehen, I) *v. intr.*: a) übh.: abire (weggehen = aufhören, verschwinden, v. Krankheiten ꝛc.). – evanescere (in Nichts sich auflösen, verschwinden, zB. vom Geruch, Reif; dann bildl. vom Gedächtniß, v. der Hoffnung, vom Schmerz). – tabescere. contabescere (eig. aufthauen, vom Schnee; daher durch Auflösung der Säfte schmelzen, unvermerkt abnehmen, sich verzehren, eig. u. bildl. v. Menschen). – es vergeht mir Hören u. Sehen, neque auribus neque oculis satis consto; neque oculis neque auribus satis competo: es vergeht mir die Lust zu od. an einer Sache, me piget rei susceptae: die Gedanken vergehen mir, mens effluit: es vergeht mir die Hoffnung zu etwas, alcjs rei spes mihi discedit: das Scherzen vergeht mir (vor Sorge), jocari prae cura non possum. — b) v. der Zeit, s. verfließen *no.* II. — II) *v. r.* sich vergehen: delinquere. delictum committere. – peccare (aus Unverstand fehlen). – sich schwer v., magnum delictum committere: sich an Jmd. v., peccare in alqo; thätlich, s. vergreifen (sich an Jmd.). — **Vergehen,** das, delictum (das Vergehen gegen Pflicht, Recht u. Gesetz). – peccatum (das Vergehen als Fehltritt aus Unverstand). – culpa (das Vergehen als auf sich geladene Schuld). – Ist es = Verbrechen, s. d.

vergelten, gratiam referre, Jmdm., alci (im guten u. übeln Sinne). – etwas v., referre. reddere (im Allg.); remunerari (im guten Sinne). – etwas mit etwas v., pensare alqd alqā re (gleich machen mit etwas, zB. beneficia beneficiis); rependĕre alqd alqā re, Eins gegen das Andere zuwägen, bildl. = wieder vergelten, zB. damnum alqā re: u. beneficia injuriis). – Wohlthaten v., beneficiis respondere: Jmdm. schlecht v., malam gratiam referre. — **Vergelter,** qui gratiam refert. — **Vergeltung,** remuneratio (im guten Sinne). – gratia (Dank, im guten u. übeln Sinne). – praemium. merces (Belohnung, Lohn, merc. auch im übeln Sinne). – V. einer Wohlthat durch andere, beneficiorum remuneratio.

Vergeltungsrecht, s. Wiedervergeltungsrecht.

1. vergessen, oblivisci alcjs rei od. alqd (im Allg., auch = etw. mitzunehmen unterlassen, zB. velut aliquid oblitus; u. = aus den Augen setzen, reverentiae, quae parentibus debetur, oblivisci; u. = nicht davon reden, zB. ut alia obliviscar, als Parenthese = Anderes zu vergessen). – in oblivionem alcjs rei venire (bei sich in Vergessenheit kommen lassen, zB. ejus negotii). – oblivioni dare. memoriam alcjs rei abjicere od. deponere. alqd ex memoria deponere. memoriam alcjs rei ex animo ejicere (etwas absichtlich der Vergessenheit übergeben). – negligere (aus der Acht lassen). – negligentiā praeterire (aus Nachlässigkeit übergehen, nicht erwähnen). – ich habe etwas vergessen, fugit me alqd od. m. folg. Jnfinit.; oblivio alcjs rei me cepit; alqd ex animo effluxit od. de memoria excessit: ich vergesse Jmd. niemals, numquam ex animo meo discedit alcjs memoria: v. werden, de memoria od. ex animo excĭdere; ex animo effluere; e memoria excedere; auch excĭdit memoria alcjs rei, u. bl. excĭdit (mihi) alqd: er vergaß leicht Beleidigungen, offensarum immemor fuit: vergesset nicht, daß ich ꝛc., mementote m. folg. Acc. u. Jnfinit. – etw. vergessen machen, alqd od. memoriam alcjs rei obliterare. – ganz vergessen seyn, jacēre in oblivione (v. Pers.); perpetuā oblivione obrutum esse (v. Lebl.): eine beinahe schon vergessene Sache, res prope jam obliterata. — **sich vergessen,** sui oblivisci (nicht an sich, an seine Gewohnheit, an seine Zeit ꝛc. denken). – dignitatis suae immemorem esse (seiner Würde uneingedenk seyn). – aliquid peccare (sich ein Versehen zu Schulden kommen lassen).

2. vergessen, obliviosus.

Vergessen, das, oblivio (zB. moris antiqui).

Vergessenheit, oblivio. – etwas in V. bringen, alqd in oblivionem adducere; memoriam alcjs rei obliterare od. expellere; auch bl. obliterare alqd: etw. ganz in V. bringen, in V. begraben, opprimere mentionem memoriamque alcjs rei; alqd oblivione obruere od. conterere; od. bl. alqd obruere: in V. gebracht seyn, in oblivione jacēre: in V. gebracht werden, gerathen, kommen, in oblivionem adduci; obliterari in animo: in ewige V. begraben werden, sempiternā oblivione obrui: etwas der V. entreißen, alqd ab oblivione vindicare: es wird etw. niemals in V. kommen, memoriam alcjs rei numquam delebit oblivio.

vergeßlich, obliviosus. — **Vergeßlichkeit,** oblivio.

vergenden, s. verschwenden.

vergewaltigen, s. Gewalt (anthun).

vergewissern, Jmd. von etwas, alqm certiorem facere de alqa re.

vergießen, effundere; profundere. – sein Blut für das Vaterland v., sanguinem pro patria effundere od. profundere; sanguinem patriae largiri: Jmds. Blut v., alcjs sanguinem haurire: das Blut der Soldaten unnütz v., sanguine militum abuti. — **Vergießen,** das, effusio; profusio. – das V. von Thränen, fletus (das Weinen); lacrimae (die Thränen selbst): V. von Blut, s. Blutvergießen.

vergiften, etwas, alqd veneno imbuere. – Jmd. v., venenum alci dare (Gift beibringen); veneno alqm necare od. interficere od. tollere od. interimere od. intercipere (durch Gift tödten, aus der Welt schaffen). – sich v., venenum sumere od. bibere od. potare od. haurire (Gift nehmen od. trinken übh.); veneno mortem sibi consciscere (sich durch Gift den Tod geben): viele ermorden, viele vergiften, multos ferro, multos veneno occīdere: die Gattin erdrosseln und die Mutter vergiften, laqueo uxorem interimere matremque veneno: Jmds. Wunde v., venenum vulneri alcjs indere. – vergiftet werden, veneno occīdi od. interimi; veneno absumi: von Jmd. vergiftet werden, venenum accipere ab alqo. – Jmd. zu vergiften suchen, alqm veneno appetere od. tentare od. aggredi. – **vergiftet,** v. Dingen, venenatus (zB. telum, sagitta: u. caro): vergiftete Quellen, violati venenis fontes. – Bildl., die jugendlichen Gemüther v., *animos adolescentium inficere cupiditatibus et vitiis. — **Vergifter,** veneficus. — **Vergifterin,** venefica. — **Vergiftung,** veneficium (Giftmischerei). – Vergiftungen, auch venena. – an V. sterben, s. sich vergiften, vergiftet werden: Jmdm. die V. Eines versprechen, alci necem alcjs per venenum promittere.

vergittern, clatrare. – vergittertes Fenster, fenestra clatrata. — **Vergitterung,** clatri, orum, *n.*

Vergleich, I) gütliche Uebereinkunft: compositio (die gütliche Beilegung des Streites). – conventum (Uebereinkunft). – pactio. pactum (Vertrag). – conditiones (die beim Vergleich aufgestellten Bedingungen). – mit Jmd. einen V. schließen, pactionem facere od. conficere od. iuire cum alqo: es kommt zu einem V., res ad concordiam adducitur: es kam zu dem V., daß ꝛc., pacto convenit, ut etc.: der V. kam nicht zu Stande, conditiones non convenerunt: den V. halten, pacto stare; pactum servare: den V. nicht halten, pacto non stare; pactionem perturbare. – durch einen V. eine Sache abmachen, alqd transigere, mit Jmd., cum alqo: durch einen V. etwas zu Stande bringen od. über etwas einig werden, pacisci alqd, mit Jmd., cum alqo. – dem V. gemäß, ex convento; ex pacto; verb. ex pacto et convento; ut convenerat. — II) Vergleichung: comparatio. collatio. contentio (s. „vergleichen" den Unterſch. der Verba). – einen V. zulaſſen, aliquam comparationem habere: keinen V. mit etwas zulaſſen, nullo modo comparari posse cum alqa re: einen V. anſtellen, contentionem facere: in V. kommen mit etwas, comparari posse cum alqa re: im V. mit, gegen od. zu ꝛc., in comparatione alcjs rei. collatione alcj rei. comparatus ad alqd (bei angeſtelltem Vergleich mit ꝛc.); ad alqd (im Verhältniß zu ꝛc., nach ꝛc.); prae (vor, im Vergleich gegen od. zu); pro (für, nach Beſchaffenheit).

vergleichbar, comparabilis. – v. ſeyn, aliquam comparationem habere.

vergleichen, I) vergleichend zuſammenſtellen: comparare (gleichſ. zuſammenpaaren). – componere (zuſammenſtellen). – conferre (zuſammenbringen). – contendere (zuſammenhalten); alle: mit etwas, cum alqa re, unter einander, mit einander, inter se. — II) ausgleichen ꝛc.: componere (gütlich beilegen übh., zB. controversiam, litem). – intra parietes peragere (eine Sache privatim, im Hauſe abmachen, ſtatt zu proceſſiren). – in gratiam reconciliare (zwei Perſonen mit einander ausſöhnen). – ſich (unter einander) v., componere. componere et transigere (abſol., von zwei ſtreitenden Parteien, zB. von Erben); transigere de controversiis (die Streitigkeiten gütlich abmachen); pacisci inter se, dahin daß ꝛc., ut etc. (unter einander einen Vertrag machen); in gratiam redire (ſich ausſöhnen). – ſich mit Jmd. v., transigere cum alqo (durch eine gütliche Uebereinkunft die Sache abthun); pacisci cum alqo, über etw., alqd (mit Jmd. über etwas durch e. Abkommen einig werden); cum alqo in gratiam redire (ſich mit Jmd. ausſöhnen).

Vergleichung, ſ. Vergleich. — **Vergleichungsgrad,** gradus comparativus (Gramm.); auch comparatio. — **vergleichungsweiſe,** comparate.

verglimmen, exstingui.

vergnügen, delectare (ergötzen). – oblectare (beluſtigen, zur Kurzweil unterhalten). – voluptate afficere od. perfundere (mit angenehmen Empfindungen durchſtrömen). – ſich v., se delectare; se oblectare: ſich an etw. v., se delectare od. se oblectare, delectari od. oblectari alqā re; oblectari et duci alqā re; voluptatem ex alqa re capere od. percipere od. habere.

Vergnügen, das, **-ung,** die, delectatio (die Ergötzung). – oblectatio (die Beluſtigung, Unterhaltung). – deliciae (der Gegenſtand, bei dem man mit Vergnügen u. Wohlgefallen verweilt). – voluptas (die Wirkung des ſinnlichen Vergnügens, die angenehme Empfindung). – zum V., delectationis causā; voluptatis causā; animi causā; animi voluptatisque causā. – Jmdm. ein V. machen, alci voluptatem parare: Jmdm. mit etw. ein V. machen, gratum facere alci alqā re: ſich ein V. machen, voluptatem sibi parare; se jucunditati dare et animum relaxare: ſich nach der Arbeit ein V. machen, studia voluptatibus condire: es macht mir etwas V., voluptatem ex alqa re capio od. percipio; me alqd delectat (zieht mich an) od. oblectat (beluſtigt mich); alqd mihi gratum est (es iſt mir etw. angenehm, zB. munus, donum): es macht mir V., zu ꝛc., juvat me mit folg. Infinit.: über etwas V. empfinden, voluptatem ex alqa re capere od. percipere od. habere: an etw. V. finden, ſ. ſich vergnügen an ꝛc. – mit V. (d. i. gern), lubens; lubenter (zB. tuas literas lubenter legi): mit dem größten V., lubentissime; summā voluntate: ſich mit V. an etwas erinnern, alcjs rei recordatione frui.

vergnüglich, jucundus. — *Adv.* jucunde.

vergnügt, hilarus. hilaris (heiter). – laetus (fröhlich; beide auch v. Lebl., zB. vultus, dies). – jucundus (angenehm, zB. dies). — *Adv.* hilare; laete; jucunde. – v. ſein über etwas, laetari alqā re: v. ausſehen, esse vultu hilari atque laeto: v. leben, hilare od. jucunde vivere.

Vergnügung, ſ. Vergnügen, das.

vergnügungsluſtig, -ſüchtig, voluptatum cupidus. – propensus ad voluptates (zu Vergnügen geneigt). – voluptatibus deditus (den Vergnügungen ergeben). — **Vergnügungsſucht,** voluptatum cupiditas od. appetitus; animus ad voluptates propensus.

vergolden, inaurare (im Allg., zB. statuam: u. laminam aeream). – aurum inducere alci rei (mit Goldblech überziehen, zB. tecto). – auro polire (mit Gold fein ausputzen, zB. arma). – vergoldet, auch auratus: etwas (ein wenig) vergoldet, subauratus (zB. anulus). — **Vergolder,** inaurator (Spät.). — **Vergoldung,** auratura (als Sache).

vergönnen, I) den Beſitz einer Sache nicht mißgönnen: non invidere alci rei. – vergönne es mir doch! noli mihi invidere. — II) geſtatten: concedere (zugeſtehen). – permittere (zulaſſen, geſchehen laſſen). – ſich nicht einmal die Nacht zur Ruhe v., ne nocturnum quidem tempus ad quietem sibi relinquere: es iſt vergönnt, licet; licitum est; licet concessumque est: es iſt nicht vergönnt, illicitum est; vetitum est (es iſt verboten): es iſt mir etw. vergönnt, contigit mihi alqd (es iſt mir etw. zu Theil geworden, zB. cui quantulumcumque temporis [eine noch ſo kurze Spanne Zeit] contigit).

vergöttern, alqm ex homine deum facere (Jmd. der Menſch war, zum Gott machen). – alqm inter deos od. in deorum numerum referre. alqm in deorum numero collocare (Jmd. unter die Götter verſetzen). – deorum numero consecrare, auch bl. consecrare (einen Menſchen, ein Thier od. eine Sache heilig ſprechen). – alqm ut deum colere (Jmd. wie einen Gott verehren). – ad caelum od. ad astra tollere. laudes alcjs in astra tollere. alqm ad caelum laudibus efferre (bildl., lobend bis in den Himmel erheben). – alqm mirari (bildl., Jmd. bewundern). — **vergöttert,** divus. – der vergötterte Cäſar, divus Julius;

Caesar in caelum receptus. – **Vergötterung,** consecratio. – divinitas (das Vergöttertseyn, zB. post mortem).

vergraben, obruere (mit Erde überschütten, zB. thesaurum). – infodere (eingraben, einscharren, zB. hominem [mortuum]). – defodere (in die Tiefe vergraben, zB. thesaurum sub lecto: u. cadaver domi apud P. Sextium). – terrā operire (mit Erde bedecken = einscharren, verscharren, zB. urinam, v. Thieren). – Bildl., sich vergraben, se abdere (sich zurückziehen, zB. rus: u. in bibliothecam: in seine Bücher, um zu studieren, in die Bücherwelt, in literas od. in literis); se involvere (sich gleichs. einhüllen, zB. in die Bücher, literis).

vergreifen, sich an Jmd., alci vim facere od. afferre (Jmdm. Gewalt anthun). – manus alci afferre (Hand an Jmd. legen). – alci vim et manus inferre (gewaltsam Hand an Jmd. legen). – alqm violare (Jmd. verletzen). – alqm manu violare (Jmd. handgreiflich, thätlich verletzen). – alqm pulsare (Jmd. schlagen). – manus non abstinere ab alqo od. ab alqa re (Jmd. od. etw. nicht unangetastet lassen). – sich nicht an Jmd. v., manus abstinere ab alqo. – man würde sich an ihm vergriffen haben, wenn nicht ꝛc., nec temperatum manibus foret, ni etc.: sich an Jmds. Eigenthum v., in bona alcjs invadere: sich an fremdem Gute od. Eigenthum v., aliena abripere od. avertere: sich an einer öffentlichen Casse v., peculatum facere.

Vergrößerer, amplificator.

vergrößern, amplificare (erweitern, größer machen, zB. domum: u. urbem: u. rem familiarem; dann bildl. = bedeutender machen od. darstellen, zB. alcjs gratiam dignitatemque: u. alcjs gloriam). – dilatare (ausdehnen, weiter ausbreiten, eig. u. bildl., zB. castra: u. alcjs imperium: u. gloriam). – propagare od. proferre alqd od. fines alcjs rei (die Grenzen von etw. weiter hinausrücken, zB. imperium od. fines imperii). – augere (vermehren, vergrößern durch Zusatz, zB. numerum praetorum: u. rem publicam agris et vectigalibus: u. bedeutender darstellen, zB. fama proelium Dyrrhachinum multis partibus [bedeutend] auxerat). – multiplicare (vervielfachen, zB. usuras). – majorem facere (größer machen dem Grade nach, zB. sitim [v. einem Umstande]). – verbis exaggerare (durch Worte erhöhen, bedeutender machen, als es ist, zB. beneficium). – multiplicare verbis (durch Worte vervielfachen, zB. copias). – verbis augere. in majus (verbis) extollere (etw. auf Unkosten der Wahrheit mit Worten vergrößern). – exasperare verbis (etwas schlimmer darstellen, als es ist). – in majus celebrare (für größer ausgeben, als es ist). – in majus accipere (größer aufnehmen als es ist). – ein Haus ausbessern u. v., aedes reficere in melius et in majus: das Gebiet Jmds. sehr v., magnam regionem finibus adjicere. — **sich vergrößern,** incrementum capere (einen Zuwachs bekommen, zB. vom Mond); crescere (wachsen, zunehmen, zB. vom Mond, von Schulden): sich ungeheuer v., ingenti incremento augeri: sich immer mehr v., semper in incremento esse.

Vergrößerung, amplificatio (Erweiterung an Umfang, zB. gloriae, rei familiaris). – propagatio od. prolatio finium (Fortsteckung, Erweiterung der Grenzen eines Reiches). – auctus (Vermehrung, Verstärkung). – accessio (der Zusatz, der zu etwas kommt, zB. aedium: u. dignitatis). – incrementum (das Wachsthum, die Zunahme, zB. urbis, rei familiaris, dignitatis). – die Schulden wuchsen durch V. der Interessen, aes alienum multiplicandis usuris crevit.

Vergünstigung, concessio. concessus (Zugestehung). – potestas (Berechtigung etwas zu thun). – beneficium (erwiesene Wohlthat, Gnade; auch = Privilegium, w. s.). – gratia (erwiesene Gunst). – die Eine V. sollen sie noch haben, hoc unum concedam: mit der V., daß ꝛc., concessione, ut etc.: sich etwas als eine V. ausbitten, in beneficii et gratiae loco alqd petere: mit deiner V., pace tuā.

vergüten, reddere (zurückerstatten, zB. alci viaticum, quod impendit). – rependĕre, mit etw., alqā re (wieder vergelten, zB. damnum).

Vergütung; zB. sorge für die V. meiner Reisekosten, vide, ut mihi viaticum reddas, quod impendi. – gegen V. (= Geld, Lohn), pretio: ohne V., sine pretio; gratis. gratuito (umsonst).

Verhack, s. Verhau.

Verhaft, s. Haft. — **Verhaftsbefehl,** gegen Jmd., *codicilli od. literae, quibus alqs in custodiam dari jubetur; im Zshg. auch bl. codicilli od. literae.

verhaften, comprehendere (festnehmen). – in custodiam dare. in vincula conjicere (festsetzen). – Jmd. auf der Flucht v., e fuga retrahere alqm.

Verhaftung, comprehensio.

verhageln, grandine excuti.

verhallen, conticescere (verstummen, v. musikal. Instrumenten). – desinere audiri (nicht weiter gehört werden, v. Tönen). – evanescere (bildl., verschwinden, zB. von einem Gerücht).

Verhalt, der, der Sache, uti res sese habet.

verhalten, I) *v. tr.* inhibere (anhalten, in seinem Zuge od. Laufe zurückhalten, zB. urinam: u. lacrimas). – tenere. retinere (zurückhalten, zB. lacrimas). – continere (zusammenhalten, im Zaume halten, zB. risum). – coërcere (in Schranken halten, zB. iram). – Bildl., Jmdm. etw. verhalten = verhehlen, w. s. — II) sich verhalten, d. i. a) sich zeigen: *α*) übh.: esse; se gerere (sich benehmen); zB. sich ruhig v., quietum esse; od. quiescere: sich neutral v., medium se gerere. – Jmd. fragen, wie man sich v. soll, alqm interrogare, quae nobis agenda sint: Jmdm. zeigen, wie er sich v. soll, alqm edocere, quae agat. — *β*) sich betragen, aufführen: se gerere mit einem Adverb. der Art, wie man sich verhält, zB. sich brav, gut v., honeste se gerere. — b) so u. so beschaffen seyn: esse; se habere. – die Sache verhält sich so, res ita est; res ita od. sic od. isto modo se habet: das (die Sache) verhält sich anders, hujus rei alia causa od. ratio est: das (die Sache) verhält sich ganz anders, totum contra est: das verhält sich ebenso, hujus rei eadem est ratio: beinahe ganz so verhält es sich mit den Anklägern, simillima est accusatorum ratio: das verhält sich allerdings so, sunt ista. — c) im Verhältniß stehen zu etwas; zB. wie 1 zu 10, so verhält sich 10 zu 100, ut unus ad decem, sic decem ad centum.

Verhalten, das, ratio. – mores (sittliches Verhalten). – vita (Lebensweise übh.). – dein V., quae a te facta sunt.

Verhältniß, ratio (die Beziehung, in der eine Sache zu einer andern steht). – res (Umstand,

Sachlage). – causa (der Fall = die Sachlage). – genus (Gattung, Beziehung, zB. in omni genere vitae). – conditio (Stand, Lage, Loos). – status (der Zustand, die Verfassung). – necessitudo. necessitas (die wechselseitige verwandtschaftliche od. collegialische Verbindung). – conjunctio (Verbindung der Freundschaft, Verwandtschaft). – Ist es = Liebesverhältniß, s. d. – das wahre V., veritas: das alte V., vetustas: neue Verhältnisse, novitates: das relative V., comparatio: die häuslichen V. (Vermögensverhältnisse), fortuna: häusliche V., domestica (*n. pl.*): politische V., popularia (*n. pl.*): in allen V. erprobt, per omnia expertus: die Verhältnisse, in denen sie geboren war, haec od. ea, in quibus nata erat: einerlei V. haben, in eadem ratione esse: ein gleiches V. findet bei einer Sache Statt, similis in alqa re ratio est: hier findet ein ganz anderes V. Statt, longe alia hujus rei est ratio. – in einem genauen V. mit Jmd. stehen, summā necessitate alqm attingere: in gar keinem V. mit Jmd. stehen, nihil mihi commune est cum alqo: in freundschaftlichem V. mit Jmd. stehen, familiariter cum alqo vivere: wir stehen in gutem V. mit einander, bene inter nos convenit: in gespanntem V. mit Jmd. stehen, in simultate esse cum alqo: in die alten V. wieder einsetzen, in pristinum restituere. – gute, glückliche V., res bonae od. secundae od. florentes: sich in besseren V. befinden, in meliore conditione, in meliore causa esse; meliore loco res meae sunt. – in od. unter glücklichen V., secundā fortunā; florentibus rebus; florens (v. der Pers.). – unter gleichen V., quum esset in eadem causa (da er in gleichem Falle war); ex aequo (in gleicher Stellung, zB. venire in amicitiam): in gleichem V., perinde (zB. vivendi ars tanta tamque operosa et perinde fructuosa). – in vielen V., multis in rebus. – nach V., s. verhältnißmäßig. – nach V. einer Sache, pro mit Abl. (nach Maßgabe, zB. nach V. der Kräfte, pro viribus: nach V. zur Stärke der Feinde, pro hostium numero); bei unbestimmten Angaben durch eine Wendung mit dem Pronom. relat., zB. nach V. seiner Liebe zu dir, qui illius in te amor fuit; od. mit ut, zB. im V. zu einem Römer viele Kenntnisse, multae ut in homine Romano literae. – im V. zu, s. „im Vergleich mit od. zu ꝛc." unter „Vergleich".

verhältnißmäßig, pro rata parte; pro rata; pro portione; ad portionem. – Häufig durch pro, prae mit Abl., durch ad mit Acc., od. durch ut est mit Nominat., zB. pro viribus (nach Maßgabe der Kräfte), prae aliis (im Vergleich mit andern), pro numero (nach Maßgabe der Anzahl), ad cetera (im Vergleich mit den übrigen), ut tum erant tempora (im Verhältniß zur damaligen Zeit).

Verhaltungsbefehl, -regeln, praecepta, orum, *n.* – er gab, ertheilte seine V., quid fieri vellet, imperabat od. ostendit: er gab, ertheilte ihm seine V., eum edocet od. edocuit, quae ageret; ei quid fieri vellet ostendit; praecepit, quid observare eum vellet.

verhandeln, I) abzumachen suchen ꝛc.: agere, agitare alqd, bei Jmd., apud alqm (etwas betreiben). – agere de alqa re od. mit folg. ut, mit Jmd., cum alqo (über etwas sprechen). – tractare alqd od. de alqa re (über etw. Unterhandlung pflegen, zB. conditiones u. de conditionibus pacis). – transigere, mit Jmd., cum alqo, od. für Jmd., pro alqo (die Sache abthun). – erörternd v., s. erörtern. – etw. vor Gericht v., apud judices alqd agere. — II) = verkaufen, w. s.

Verhandlung, actio (als Handlung, die Erörterung eines Gegenstandes, vor Gericht, forensis; vor dem Volk ꝛc., zB. de pace). – disceptatio (Erörterung, zB. über den Frieden, auch im Plur.). – acta, orum, *n.* (das Verhandelte).

verhängen, I) = verhüllen, w. s. — II) nachlassen, zB. den Zügel, frenum remittere. – mit verhängtem Zügel, freno remisso; effusis habenis. — III) ergehen lassen über Jmd., zB. Strafe, Geldstrafe, Todesstrafe, w. s. – es ist etwas von Gott über mich verhängt, divinitus alqd mihi accĭdit.

Verhängniß, fatum; fati necessitas; necessitas divina. – nach göttlichem V., divinitus.

verhängnißvoll, fatalis.

verharren, bei etwas, in alqa re permanere (übh. bei etwas verbleiben) od. perseverare (bei etwas beharren) od. persistere (auf etw. bestehen) od. perstare (fest bei etwas beharren, davon durchaus nicht abgehen). — **Verharren,** das, permansio (zB. in sententia).

verharschen, s. vernarben.

verhärten, I) *v. tr.* durare; indurare. — II) *v. intr.* durari; durescere. — **Verhärtung,** duritia; durities.

verhaßt, odiosus. – invisus (mißliebig, mißfällig). – invidiosus (höchst mißliebig, mißfällig). – verhaßt seyn, in invidia esse (v. Pers. u. Dingen); odium od. invidiam habere (v. Dingen): nicht v. seyn, odii od. invidiae nihil habere (v. Pers. u. Dingen): Jmdm. v. seyn, alci esse odiosum od. invisum; alci esse odio od. in odio; apud alqm esse in odio; alci esse invidiae: sehr v. seyn, flagrare od. ardere invidiā: Jmdm. sehr v. seyn, alci od. apud alqm magno esse odio: sich selbst v. seyn, sibi invisum et infestum vivere: das Leben ist mir v., prorsus vitae taedet: verhaßt ist er gar nicht, odii nihil habet. – v. machen, odium od. invidiam creare (von Dingen): Jmd. v. machen, alqm invisum od. invidiosum facere, efficere, reddere (v. Pers. u. Dingen); odium concitare in alqm. odium conflare alci (v. Pers.): etwas v. machen, alqd in odium od. in invidiam vocare od. in invidiam adducere (v. Pers.); facere odium alcjs rei (v. Dingen): Jmd. bei Einem v. machen, alqm alci invisum facere. alcjs odium alci conciliare. alcjs odium in alqm concitare (v. Pers.): Jmd. noch mehr v. machen, alqm magis invisum facere (v. einer Sache): Jmd. sehr v. machen, alci magnam facere invidiam: sich bei Allen v. machen, omnium in se odium convertere: sie hatten sich bei den Bürgern v. gemacht, ut odio essent civibus, fecerant: Jmdm. etwas v. machen, alqm ab alqa re abalienare. – v. werden, in invidia esse coepisse. invisum esse coepisse (v. Pers. u. Dingen); in odium od. in invidiam venire. odium od. invidiam subire (v. Pers.); in odium vocari. in invidiam adduci (v. Dingen): sehr v. werden, magnum odium suscipere; in magnum odium od. in magnam invidiam venire; invidiā flagrare od. ardere coepisse: Jmdm. v. werden, odium alcjs subire; in odium alcjs incurrere, irruere; alci invisum esse coepisse; alci odio od. in odio esse coepisse: Jmdm. sehr v. werden, in maximum odium alcjs pervenire (durch Jmd., alcjs operā).

verhätſcheln, indulgere alci (Jmdm. Alles nachſehen). – indulgentiā corrumpere alqm (durch Nachſicht verderben).

Verhau, arbores objectae. – concaedes (milit. *t. t.* zur Kaiſerzt.). – durch einen V. ſperren, ſ. verhauen.

verhauchen, efflare; exhalare.

verhauen, arboribus objectis permunire od. concaedibus munire (durch Verhaue verwahren). – arboribus dejectis saepire (durch gefällte Bäume einhegen, verſperren, zB. angustias). – den Weg v., arboribus succisis omnes introitus praecludere.

verheeren ꝛc., ſ. verzehren (v. Feuer), verwüſten ꝛc. – verheerende Seuchen, morbi perniciales.

verhehlen, celare, Jmdm. etw., alqm alqd. – occultare, Jmdm. etw., alci alqd (verbergen). – dissimulare (etwas ſich nicht merken laſſen). Vgl. „verſchweigen". – es wird mir etwas verhehlt, celor de alqa re. — **Verhehlen,** das, occultatio. – V. der Wahrheit, dissimulatio.

verheimlichen, ſ. verhehlen, geheim (halten).

verheirathen, collocare in matrimonium od. in matrimonio. nuptum dare od. locare od. collocare, auch bl. collocare (ein Frauenzimmer in den Stand der Ehe verſetzen). – alci virginem in matrimonium dare (eine Mannsperſon in den Stand der Ehe verſetzen). – an Jmd. v., matrimonio jungere od. conjungere cum alqo od. cum alqa (im Allg.); alci nuptum collocare od. bl. alci collocare alqm. alci nuptum dare. alci in matrimonium dare od. tradere (ein Frauenzimmer an einen Mann). – ein Mädchen in eine ſehr vornehme Familie v., virginem in amplissimae familiae matrimonio collocare: ſeine Tochter gut v., filiam in luculentam familiam collocare: ſeine Tochter zu v. ſuchen, filiae circumspicere od. quaerere conditionem. – ſich v., ſich nicht v. wollen u. dgl., ſ. heirathen *no.* I. – ſich mit Jmd. v., matrimonio se jungere od. conjungere cum alqo od. alqa (im Allg.); alqam ducere in matrimonium. alqam uxorem, auch bl. alqam ducere (v. Männern); alci nubere (v. Mädchen). – ſich untereinander v., nuptiis inter se jungi. – verheirathet ſeyn, uxorem duxisse (v. Manne); nuptam esse viro (v. Frauenz.): mit od. an Jmd. verheirathet ſeyn, alqam habere in matrimonio (v. Manne); nuptam esse alci od. cum alqo. tenere alcjs matrimonium. est alci matrimonium cum alqo (v. Frauenz.): nicht verheirathet ſeyn, uxorem non habere (v. Manne); virum non habere (v. Frauenzimmer): nicht verheirathet, ſ. ehelos, unverheirathet: glücklich verheirathet ſeyn, ex animi sententia uxorem habere (v. Manne) od. virum habere (v. Frauenz.): niemals verheirathet geweſen ſeyn, numquam uxorem duxisse od. habuisse (v. einem Manne); numquam viro nupsisse (v. e. Frauenz.): oft verheirathet geweſen ſeyn, multarum nuptiarum esse.

Verheirathung, matrimonium initum. – durch ihre V. mit dem Feinde der Schweſter hatte ſie den König ſich zum Feinde gemacht, hosti sororis nubendo hostem se regis effecerat: über die V. einer Tochter ſich bei Jmd. Raths erholen, de filia collocanda referre ad alqm.

verheißen ꝛc., ſ. verſprechen ꝛc.

verhelfen, Jmdm. zu etwas, alcjs rei potestatem facere (zu etw. die Möglichkeit verſchaffen, zB. zu einer Audienz, alcjs conveniendi). – opitulari alci in alqa re (beiſpringen, damit er zu etwas gelange, zB. zu Vermögen, in re vel quaerenda vel augenda). – prospicere alci alqd (Jmdm. etwas zu verſchaffen ſuchen, zB. einen Mann, maritum). – quaerere alci alqd (für Jmd. etwas ſuchen, zB. eine Heirathspartie, conditionem). – expedire alci alqd (Jmdm. etwas auftreiben, zB. pecuniam).

verherrlichen, illustrare (in ein helles Licht ſetzen, zB. alcjs nomen: u. alqd Musā). – ornare. exornare (ausſchmücken, zB. alcjs gloriam). – decorare laude, auch bl. decorare (mit Lob zieren, feiern, zB. alqm multis orationibus scriptisque). – celebrare (überall bekannt machen, preiſen, zB. ea, quae alqs gessit); verb. illustrare et celebrare (zB. alcjs nomen scriptis). – celebrare carmine, carminibus (dichtend, im Liede verherrlichen, feiern). – von einem Dichter verherrlicht werden, ingenio alcjs poëtae celebrari.

verhetzen, Einen gegen Jmd., instigare alqm in alqm. – v. Jmd. verhetzt (etw. thun ꝛc.), ab alqo impulsus.

verhindern, ſ. hindern, abhalten *no.* I, b.

Verhinderung, ſ. Hinderniß, Abhaltung.

Verhoffen, wider, contra od. praeter spem. – wider Aller V., contra od. praeter spem omnium. – ganz wider V. ſchnell, omnium spe celerius od. citius: ganz wider V. lange verweilen, morari longius omnium spe.

verhöhnen, deridere (auslachen, lächerlich machen, zB. res divinas). – irridere (verlachen aus Verachtung od. Spott). – irrisu insectari (mit Spott verfolgen). – cavillari (mit ironiſchem Spott durchhecheln). – sugillare (durch Hohn u. Spott beſchimpfen, hohnecken). – mit beißendem Spott Jmd. v., irridere alqm acerbis facetiis: Jmd. laut v., alqm irridere et voce increpitare.

Verhöhnung, derisus. derisio (Auslachung). – irrisio. irrisus (ſpöttiſche Verlachung). – cavillatio (ironiſche, neckende Verſpottung). – sugillatio (Beſchimpfung durch Spott).

Verhör, interrogatio (zB. testium; vgl. „Zeugenverhör"). – Iſt es übh. = richterliche Unterſuchung, ſ. Unterſuchung *no.* b. – ein V. anſtellen, audire; lege interrogare: ein V. mit Jmd. anſtellen, Jmd. ins V. ziehen, ſ. Jmd. verhören: im V. ſich zu Geſtändniſſen verſtehen, indicium profiteri od. deferre.

verhören, I) die Ausſage Jmds. gerichtlich anhören: audire (zB. alii audiunt judices, alii sententiam ferunt). – Jmd. v., alqm audire; interrogare alqm (zB. einen Zeugen); alqm lege interrogare: Jmd. peinlich v., alqm tormentis interrogare: Jmd. wegen etwas v., interrogare alqm lege alcjs rei od. bl. alqm alcjs rei. — II) nicht hören: non audire.

verhüllen, velare, abſol., od. mit etw., alqā re (eig., im Allg.). – contegere (eig., verhängen, um den Blicken zu entziehen, zB. picturam). – involvere. obvolvere (einwickeln, dicht verhüllen, zB. inv. caput flammeo: u. obv. alcjs caput: u. obv. caput togā). – obducere alqd alci rei (über etw. ziehen, zB. vestem toti corpori: u. aulaea lectis); od. obducere alqd alqā re (mit etw. überziehen, zB. operimento). – obscurare (bildl., gänzlich verbergen, zB. magnitudinem periculi, von einer Sache). — **Verhüllung,** obductio (zB. capitis, [des Kopfes eines Verbrechers]).

verhungern, fame mori. fame absumi od. consumi. fame perire od. interire (aus Mangel an

Lebensmitteln zu Grunde gehen). – inediā mori. inediā vitam finire. per inediam a vita discedere (freiwillig Hunger sterben). – fame enecari od. confici (vor Hunger fast vergehen). – Jmd. v. lassen, alqm fame necare od. interficere; alqm inediā mori cogere (Jmd. zum Hungertod zwingen): Jmd. fast v. lassen, alqm fame enecare: es verhungerten mehrere, als getödtet wurden, plures fames quam ferrum absumpsit.

Verhungern, das; zB. sich vor dem V. fürchten, famem timere.

verhunzen, corrumpere (verderben, zB. nomen). – disperdere (ganz zu Grunde richten, ganz verderben, zB. libellum: u. carmen [durch schlechten Vortrag]). – depravare (entstellen, zB. alqd narrando).

verhüten, cavere od. praecavere alqd od. mit folg. ne etc. (vorbauen). – prohibere, ne fiat alqd (verhindern, daß etwas geschehe). – das mögen die Götter verhüten, quod dii prohibeant; ne id deus sinat: die Götter mögen verhüten, daß ꝛc., dii prohibeant, ne etc.

Verhütungsmittel, cautio.

verirren, sich, itinere deerrare (vom Wege abirren). – viā decipi (des Weges verfehlen). – sich v. von ꝛc., aberrare ab od. ex m. Abl. od. m. bl. Ablat. (zB. a patre [v. Sohne]: ex agmine [v. Schiffen]: u. pecore [von e. Stier]); deerrare ab alqo (zB. a ceteris). – verirre dich nicht zu weit, ne quo hinc abeas longius. — **Verirrung,** error (eig. das unabsichtliche Abkommen vom Wege; dann bildl. = Irrthum). – erratum (bildl., Fehltritt, zB. errata aetatis meae [meiner Jugend]).

verjagen, abigere (zB. alqm a janua: u. anseres de frumento: u. v. Lebl., zB. venti nubes abigunt). – aus od. von einem Orte v., s. jagen (aus ꝛc.), vertreiben.

verjähren, inveterascere (durch die Länge der Zeit einwurzeln). – vetustate infirmari (durch die Länge der Zeit ungiltig werden). – obsolescere (veralten). – vetustate abolescere (mit der Länge der Zeit vergessen werden). – die Erbschaft ist bereits verjährt, hereditas usu capta est.

Verjährung, auctoritas (der rechtmäßige Besitz einer Sache). – die Erbschaft ist bereits durch V. in seinem Besitz, gehört ihm bereits durch V., hereditas usu capta est.

verjüngen, I) wieder jung machen: juveniles annos reddere alci (wirklich wieder jung machen). – alci juvenilem quandam speciem reddere (wieder ein jugendliches Ansehen geben). – alqm in juvenilem vigorem redigere (wieder Jugendfrische verleihen). – renovare (wieder neu machen, erneuern, eine Sache). – sich v., repuerascere (v. Pers.); renovari (erneuert werden, v. Dingen): sich aus sich selbst v., renasci ex se ipso. — II) kleiner machen; zB. in verjüngtem Maßstab, modice (zB. gemalt, pictus): eine Säule v., columnam contrahere.

Verkauf, venditio. – beim V., in vendendo: beim V. einer Sache, in vendenda re: nach V. einer Sache, venditā re (zB. nach V. des Futters, vendito pabulo). – zum V. auslegen, ausstellen, ausstehen, s. auslegen, ausstellen, ausstehen (no. I): zum V. ausbieten, s. feil (bieten). – zum V. ausgeboten werden, s. feil (seyn).

verkaufen, vendere (an Jmd., alci). – divendere. distrahere (im Einzelnen verkaufen). – venum dare (zum Verkauf ausstellen, zu verkaufen haben, feil haben). – venditare (zum Verkauf ausbieten, feil bieten, mit etwas handeln; auch bildl., zB. pacem pretio: u. alci patriam). – praebere (für Geld verabreichen, zB. carnem justo pretio). – verkauft werden, venum dari; venditari; venum ire; venire, auch von Jmd., ab alqo: für sechs Asse v., sex assibus vendere: wohlfeil v., parvo od. vili od. male vendere: theuer v., magno od. bene vendere: theuerer, wohlfeiler v. als die Uebrigen, pluris, minoris vendo quam ceteri: nicht wohlfeiler verkauft werden als für 6 Denare, non minoris venire quam sex denariis: das Stück zu fünf Denaren verkauft werden, quinis denariis venire. – öffentlich v., sub hasta vendere (gerichtl.): öffentlich verkauft werden, sub hasta venire (gerichtl.): als Sklaven öffentlich meistbietend v., sub corona vendere: als Sklaven öffentlich verkauft werden, sub corona venire: öffentlich und aus freier Hand verkauft werden, palam libereque venire. – Jmds. Güter öffentlich (gerichtl.) v. lassen, alcjs bona subjicere hastae. – sich Jmdm. od. an Jmd. v., operam suam venditare alci (seine Dienste); se vendere alci. pecuniam accipere ab alqo (bildl., von Jmd. Geld annehmen = sich bestechen lassen). – Kronen (Reiche) v., regna pretio dare: Laster für Tugenden v., vitiis virtutum nomina imponere: verrathen u. verkauft seyn, undique circumventum esse. – sein Leben theuer v., non inultum cadere, occīdi, mori; haud inultum interfici od. perire; longe plurimos hostes occīdere. – sich verkaufen (etwas zu theuer kaufen), male emere.

Verkaufen, das, s. Verkauf.

Verkäufer, venditor. – der V. von etwas, qui vendit od. venditat alqd. — **Verkäuferin,** venditrix (JCt.). – die V. von etwas, quae vendit od. venditat alqd.

verkäuflich, venalis (zu verkaufen, feil). – vendibilis (leicht zu verkaufen). – venalis pretio (bestechbar, v. Pers.). – verk. um so u. so viel, venalis m. Abl. des Preises (zB. uno asse): in Rom ist Alles v. (feil), Romae omnia venum eunt: etw. v. überlassen, vendere.

Verkehr, commercium. – negotia, orum, *n.* negotiatio (Handel). – usus (Umgang, w. übh. vgl.). – der gewöhnliche V., communis vitae usus: der gegenseitige V., mutuus usus: brieflicher, schriftlicher V., s. Briefwechsel. – mit Jmd. V. haben, im V. stehen, commercium habere cum alqo; commercio alcjs frui; est mihi commercium cum alqo: mit Jmd. vielen V. haben, est mihi magnus usus cum alqo; utor alqo multum od. familiariter: ich stehe mit Jmd. im engsten V., cum alqo mihi est summus usus: wir stehen von langer Zeit her im V., inter nosmet vetus usus intercedit: ich stehe mit Jmd. in keinem V., nullum commercium habeo cum alqo; nullus usus mihi est cum alqo: vielen V. haben, mit Vielen im V. stehen, cum multis hominibus conjunctum esse: Jmdm. den V. mit Menschen verbieten, alqm hominum commercio frui vetare.

verkehren, mit Jmd., s. „mit Jmd. Verkehr haben" unter „Verkehr", u. „mit Jmd. Umgang haben" unter „Umgang".

verkehrt, inversus (umgekehrt, eig., zB. alveus navis). – perversus (verdreht, bildl. = nicht so, wie es seyn sollte). – praeposterus (bildl., auf verkehrte Art, zur Unzeit geschehen od. handelnd). – pravus (bildl., fehlerhaft in seiner Richtung,

seinem Zweck u. seiner Bestimmung zuwider, zB. mens: u. opinio). – v. Wesen, Benehmen, perversitas: aus v. Gewohnheit, propter depravationem consuetudinis: verkehrte Begriffe von etwas haben, prava sentire de alqa re. — *Adv.* perverse (nicht recht, wie es seyn soll, unrecht, zB. sellam curulem collocare). – praepostere (in verkehrter Ordnung, auf verkehrte Art, zur Unzeit). – perperam (unangemessen, unrichtig, zB. calceos inducere: u. judicare). — **Verkehrtheit,** perversitas (unrechte Beschaffenheit, zB. hominum, morum). – pravitas (verkehrte Richtung, zB. hominis, mentis, consilii). – V. der Meinungen, Ansichten, perversitas od. corruptio opinionum: aus V. (verkehrter Gewohnheit), propter depravationem consuetudinis.

verkennen, parum intelligere (übh. zu wenig verstehen, kennen, auch eine Person ihrem Charakter ꝛc. nach, zB. Socratem aetas sua parum intellexit). – ignorare (nicht recht kennen, zB. vires: u. ignoras me).

verketten, bildl., nectere od. connectere inter se.

Verkettung, bildl., zB. eine V. von Umständen, etwa causae aliae ex aliis aptae: eine V. von Unglücksfällen, concursus calamitatum: die V. aller Ursachen, colligatio causarum omnium.

verklagen, Jmd., a) übh., s. „gegen Jmd. Klage erheben" unter „Klage *no.* II, 1". — b) vor Gericht, s. „Klage anstellen gegen Jmd." unter „Klage *no.* II, 2". – bei Jmdm. (als Richter) verklagt seyn, causam dicere apud alqm.

Verklagter, s. Beklagter.

verklärt, mortuus (verstorben). – divus (vergöttert). – in caelum receptus (in den Himmel aufgenommen).

verkleiden, sich, mutare vestem; habitum suum permutare. – sich als Mannsperson v., pro femina puerum simulare. sexum mentiri (zB. v. der Semiramis): sich als Hirten v., pastoralem cultum induere (zB. v. Codrus). — **verkleidet,** veste mutatā; permutato habitu; occulto habitu (in verbergender Tracht, in Vermummung): als Frauenzimmer verkleidet, muliebri veste tectus: als Priester der Isis verkleidet, Isiaci celatus habitu. — **Verkleidung,** mutatio vestis od. vestitus. – in V., s. verkleidet.

verkleinern, I) eig.: minuere (vermindern). – contrahere (ins Kurze ziehen, verkürzen). — II) uneig.: minuere. imminuere (zB. min. alcjs gloriam: u. imm. alcjs laudem). – detrahere de alqo od. de alqa re (dem Werth einer Person od. Sache etwas benehmen, zB. de alcjs rebus gestis: u. de alcjs gloria, fama). – (verbis) elevare alqm od. alqd (mit Worten herabsetzen, zB. alcjs facta od. res gestas: u. alcjs auctoritatem). – detrectare alqd (etwas heruntersetzen, in Schatten stellen, zB. alcjs virtutes: u. alcjs laudes). – obtrectare alci od. alci rei (aus Neid od. Eifersucht wegen seiner Vorzüge entgegen seyn, zB. gloriae od. laudibus alcjs). – premere, deprimere alqm (im Werthe herabdrücken, zB. prem. alium: u. depr. alqm nimium). — **Verkleinerung,** obtrectatio (zB. alienae gloriae). – durch V. Jmds. sich erheben, premendo alium se extollere.

Verkleinerungsform, -wort, s. Deminutivum.

Verkleinerungssucht, *detrahendi od. obtrectandi studium. – aus V., detrahendi causā.

verklingen, s. verhallen.

verknöchert, durus (bildl.).

verknüpfen, s. verbinden. — **Verknüpfung,** nodus (Knoten, bildl.). Vgl. „Verkettung".

verkommen, obsolescere, durch etw., alqā re (nach u. nach vergehen, v. Lebl.). – consenescere, durch etw., alqā re, bei od. in etw., in alqa re (v. Pers. = alt u. schwach werden; übtr., an polit. Geltung verlieren; von den Kräften des Körpers u. Geistes, alt u. stumpf werden). – contabescere. extabescere (dahinschwinden, v. Pers. u. Lebl.). – exarescere (gleichs. eintrocknen, versiegen, v. Lebl.). – marcescere (verwelken, v. Pflanzen; übtr., erschlaffen). – intermori (allmählich absterben, v. Pflanzen: übtr. von e. Staate ꝛc.). – gänzlich v., perire (zB. vor Liebe, amore: dah. „gänzlich verkommen [Partic.]", perditus, zB. Haus-

verkörpern, sich, corporari. [wesen, domus).

verköstigen, Jmd., s. verpflegen.

verkriechen, sich, s. verbergen (sich).

verkrüppeln, mancum ac debilem od. claudum ac debilem fieri. – verkrüppelt, membris debilis; corpore detorto: ganz verkrüppelt, membris omnibus captus ac debilis: ganz verkrüppelt seyn, ganz verkrüppelte Glieder haben, omnes partes corporis imminutas et detortas habere.

Verkrüppelung, des Körpers, pravitas imminutioque corporis.

verkümmern, I) *v. tr.* imminuere (zB. voluptatem). – das Vergnügen wird verkümmert, imminuitur aliquid de voluptate: diese Freude wäre beinahe durch eine große Niederlage verkümmert worden, hoc gaudium magnā prope clade foedatum est. – Jmdm. das Leben v., alci vitam molestam reddere. — II) *v. intr.* s. verkommen.

verkündigen, s. ankündigen, anzeigen *no.* II, prophezeien. – laut v., clamare (auch v. Lebl., zB. clamat veritas). — **Verkündigen,** das, **-ung,** die, s. Ankündigung, Prophezeiung.

Verkündiger, nuncius. – praenuncius (Vorherverkündiger). — **Verkündigerin,** nuncia (auch v. Lebl., zB. historia nuncia vetustatis). – praenuncia (Vorherverkündigerin).

verkuppeln, perducere.

verkürzen, praecīdere (vorn abschneiden). – circumcīdere (ein Ganzes rings beschneiden; auch bildl., zB. impensam funeris). – contrahere (zusammenziehen, verkleinern, zB. orationem: u. Passiv contrahi = sich verkürzen, zB. umbrae contrahuntur). – in angustum cogere (ins Enge ziehen, zB commentarios). – corripere (kurz aussprechen, zB. eine Sylbe). – detrahere de alqa re (einen Abzug machen von etwas, zB. de militum cibariis). – injuriā detrahere aliquid de alqa re (unrechter Weise von etwas einen Abzug machen, zB. de alcjs mercede). – fraudare od. defraudare alqm alqā re (Jmd. um etwas betrügen, bevortheilen). – (sich) die Zeit womit v., s. vertreiben (sich die Zeit mit etw.). – den Weg v., iter facere brevius: praecīdere iter (ein Stück des Weges abschneiden): den Weg durch Gespräche v., viam levare sermonibus: Jmdm. das Leben v., maturare alci mortem (von einer Sache): sich das Leben v., mortem sibi consciscere. — **Verkürzen,** das, **-ung,** die, durch Umschr. mit den Verben unter „verkürzen". – V. in der Aussprache, correptio (zB. syllabae, vocis).

verlachen, irridere (verhöhnen). – contemnere (sich hinwegsetzen über ꝛc., zB. jussa vestra).

Verlachen, das, irrisio (Verhöhnung). – contemptio (Hinwegsetzung über etw.).

verladen, Waaren, merces plaustro od. (aufs Schiff) navi imponere.

verlangen, I) *v. intr.* nach etwas verlangen: appetere od. (stärker) expetere alqd. – mich verlangt nach etwas, alqd concupisco (ich begehre etwas); alqd desidero (ich sehne mich, habe Sehnsucht nach etw.). – mich verlangt sehr, sehnlich, heftig nach etw., alqd ardenter cupio; magno alcjs rei desiderio teneor; alcjs rei desiderio flagro od. aestuo od. excrucior: mich verlangt sehnlich zu ꝛc., cupio et opto, cupio optoque, ut etc.; flagrantissime od. totā cogitatione cupio, ut etc.: mich verlangt, mich verlangt sehr, zu wissen, zu hören ꝛc., cupio od. aveo od. valde aveo scire, audire etc. — II) *v. tr.* haben wollen, s. fordern, zumuthen.

Verlangen, das, I) innerer Trieb, Neigung: appetitio. appetitus. appetentia (das Trachten). – cupiditas (Begierde). – desiderium (das sehnliche Verlangen, die Sehnsucht); alle: nach etwas, alcjs rei. – ein V. nach etwas bekommen, alcjs rei desiderio incendi: V. nach etwas haben, tragen, s. verlangen *no.* I. – mit V., cupide. — II) Wille, Forderung: voluntas. – was ist dein V.? quid vis? quid fieri jubes?

verlangenswerth, desiderabilis.

verlängern, I) der Ausdehnung nach: longiorem facere. – producere (etwas in die Länge ziehen, dehnen, mit dem Hammer ꝛc.; daher lang aussprechen, zB. eine Sylbe). – der Schatten (des Menschen ꝛc.) verlängert sich, longius cadit umbra. — II) der Zeitdauer nach: prorogare (aus Machtvollkommenheit, Gnade, Gefälligkeit weiter dauern lassen od. weiter hinaussetzen, zB. alci imperium u. alci imperium in annum od. in insequentem annum [v. Senat]: u. diem ad solvendum: u. damnatis vitae spatium). – propagare (länger fortdauern lassen, zB. imperium in annum; dah. fortsetzen, zB. bellum). – producere (in die Länge ziehen, zB. convivium vario sermone ad multam noctem: u. alci vitam [zB. durch milde Gaben]). – extendere (ausdehnen, zB. alqd ad noctem, ad mediam noctem). – continuare (ununterbrochen fortbestehen lassen, zB. militiam: u. alci consulatum, magistratum). – trahere. extrahere (etwas hinziehen, länger dauern lassen, als man könnte und sollte, zB. bellum). – proferre (weiter hinausschieben, eines Hindernisses wegen verschieben, einen Termin, diem). — **Verlängerung,** productio (Dehnung durch die Aussprache, zB. eines Wortes, verbi, Ggstz. correptio; dann Verlängerung eines Zeitpunktes). – prorogatio (Verlängerung in der Zeit, zB. imperii: u. diei [des Termins]). – propagatio (Erweiterung der zeitlichen Grenzen einer Sache, zB. vitae). – prolatio (Hinausschiebung, zB. des Termins, diei).

1. **verlassen,** I) *v. tr.* relinquere (übh. zurück-, hinter sich lassen, sowohl einen Ort, als eine Person). – derelinquere (Jmd. od. etwas verlassen, ohne sich weiter darum zu bekümmern). – defugere (fliehend verlassen, zB. patriam). – cedere alqo loco od. ex alqo loco (aus einem Orte weichen, sich von einem Orte trennen, indem uns irgend eine Ursache dazu nöthigt). – decedere alqo loco, de od. ex alqo loco (abgehen von einem Ort, insofern man daselbst Geschäfte gehabt hat, und sich so von seinen gewöhnlichen Functionen trennen, zB. provinciā u. de od. ex provincia, v. Consul, Proconsul). – discedere ab alqo, od. alqo loco, ab od. ex alqo loco (weggehen, insofern man sich von einer Person od. einem Orte trennt). – excedere alqo loco od. ex alqo loco (aus der Umgebung eines Ortes herausgehen). – cedere od. excedere finibus alcjs rei (aus den Grenzen von etw. herausgehen, zB. regni). – digredi ab alqo od. de alqa re (von Jmd. od. einer Person wegschreiten, indem man sich von ihr trennt). – egredi alqo loco od. ab od. ex alqo loco, seltener alqm locum (aus einem Ort heraustreten). – exire alqo loco od. ex alqo loco (aus e. Orte herausgehen, auch v. Lebl., zB. plaustrum ex oppido exit). – deserere (die Verbindung mit Jmd. od. etwas zerreißen, aus Pflichtvergessenheit ꝛc.). – destituere (bloßstellen, im Stiche lassen). – alci deesse (da, wo Jmd. uns braucht, nicht da seyn, ihm unsere Dienste entziehen). – prodere (Jmd. preisgeben, verrathen). – deficere ab alqo (von Jmd. abfallen = abtrünnig werden aus Wankelmuth). – desciscere ab alqo (von Jmd. sich lossagen = abtrünnig werden aus Treulosigkeit). – deficere alqm (anfangen Jmdm. zu fehlen, nicht mehr zureichen, von Dingen, hier bes. v. Eigenschaften, die Jmdm. zu mangeln anfangen). – die Schule v., scholam egredi: die Seele verläßt nach dem Tode den Körper, animus post mortem corpore od. e corpore excedit. – die Hoffnung verläßt Jmd., destituitur alqs a spe: die Kräfte verlassen mich, vires me deficiunt; a viribus deficior: die Festigkeit verließ ihn bis an das Ende seiner Tage nicht, constantia eum ad ultimum comitata est diem. – von Gott verlassen seyn, deo od. (bei den Alten) diis carere. — II) *v. r.* sich verlassen auf ꝛc.: fidere od. confidere alci od. alci rei od. alqā re (auf Jmd. od. etwas vertrauen, mit Zuversicht bauen). – niti alqā re (sich auf etwas stützen). – du kannst dich darauf verlassen, ne dubita; factum puta: verlaß dich auf mich! me vide! – sich verlassend auf etwas, fretus alqā re; nixus alqā re (gestützt auf etwas); ferox alqā re (übermüthig auf etwas, auf etwas pochend, zB. eā parte virium [seiner Streitkräfte]).

2. **verlassen,** desertus. destitutus (im Stiche gelassen). – inops. nudus (hülflos). – solus (allein). – verlassene Lage, solitudo.

Verlassenschaft, s. Hinterlassenschaft.

verlästern, s. lästern.

Verlauf, I) als Act, durch Verba umschr., zB. nach V. eines Jahres, anno circumacto od. transacto od. exacto; anno interjecto; auch anno post od. post annum (ein Jahr nachher, nach einem Jahre): nach V. einiger Tage, interjectis aliquot diebus: nach V. weniger Tage, paucis diebus interpositis od. intermissis od. interjectis: nach V. von zehn Tagen, praeteritis decem diebus; post decem dies. – nach V. des Sommers, exactā aestate. – im V. des Jahres, anno vertente: im V. jenes Jahres, illo anno: im V. der Zeit, procedente tempore. – im V. der Rede, oratione procedente od. progrediente: im V. des Werks, procedente libro. — II) als Zustand, s. Hergang.

verlaufen, sich verlaufen, I) weglaufen, a) v. Wasser: defluere (abfließen). – dilabi (verrinnen). – sich in einen Sumpf v. (von einem Fluß oder dessen Mündung), palude hauriri. — b) von einer Menschenmenge: digredi (auseinander gehen, sich trennen). – dilabi (sich unvermerkt trennen, auch m. Ang. wohin? zB. hostes dilabebantur in oppida sua: u. nocte in sua quemque dilabi

tecta). – diffugere (rasch auseinander fliehen, auseinander stieben). — c) v. der Zeit, s. verfließen *no.* II. — II) vom geraden Wege abgehen, s. sich verirren. — **Verlaufener,** ein, fugitivus.

verlautbaren, I) *v. intr.* s. verlauten, auskommen *no.* I, c. — II) *v. tr.* proferre in medium.

verlauten, es verlautet, dicitur (man sagt) od. fertur (man bietet im Munde umher, es geht das Gerede) mit folg. Nominat. u. Infinit. – fama est. rumor est (es geht die Sage, das Gerücht) mit folg. Acc. u. Infinit. – von etwas v. lassen, alqd proferre in medium. – sich verlauten lassen, daß ꝛc., dicere m. folg. Acc. u. Infinit. (sagen); mentionem injicere od. bl. injicere m. folg. Acc. u. Infinit. (erwähnend einfließen lassen): sich etwas v. lassen, mentionem facere alcjs rei (einer Sache Erwähnung thun); alqd proferre (etwas bekannt werden lassen, aussagen): sich nichts v. lassen, tacere: laß dir davon nichts v., s. „halte dies geheim" unter „geheim".

verleben, agere (hinbringen). – degere (zubringen, zB. aetatem inter feras: u. vitam ruri). – transigere (überhinbringen, zB. diem natalem silentio). – exigere (hinausführen, bis ans Ende zubringen, zB. reliquam vitam cum alqo: u. tristissimam noctem alqā re). – transmittere (vorübergehen lassen, zB. omne hoc tempus jucundissimā quiete). – einen frohen Tag od. einen Tag froh (fröhlich) v., diem laetum agere; degere diem in laetitia: einen ganzen Tag mit Jmd. v., totam diem ponere cum alqo: seine ganze Kindheit zu Arpinum verlebt haben, omnem pueritiam Arpini altum esse. — **verlebt,** s. abgelebt.

verlecken, abligurrire.

1. **verlegen,** I) seinen bisherigen Standort ꝛc. weg an einen andern Ort bringen: transferre od. trajicere alqo (zB. transf. castra in alium locum od. trans flumen od. ultra eum locum: u. transf. comitia ad patres [in die Curie]: u. traj. officinas Romam). – transducere alqo (anderswohin führen, zB. milites in alia loca). – distribuere in mit Acc. dispertire per m. Acc. (vertheilen an mehrere Orte, zB. legiones in plures civitates). – den Wohnsitz v., domicilium in alium locum transferre; sedem mutare: das Lager weiter v., castra castris convertere. — II) versperren: intercludere. – intersaepire (durch einen Verhau; beide zB. den Weg, iter). – den Feinden den Weg v., hostium itineri officere.

2. **Verlegen,** das, **=ung,** die, translatio (Versetzung an einen andern Ort, zB. domicilii).

3. **verlegen,** I) veraltet: obsoletus. – v. Waare, tabes mercis. — II) mit Unruhe besorgt: incertus. dubius (ungewiß, zweifelhaft). – anxius (ängstlich). – sollicitus (in unruhiger Besorgniß befindlich). – commotus, wegen od. über etw., alqā re (betroffen). – confusus animo u. bl. confusus (verwirrt, betreten). – ich bin deshalb v., incertus od. dubius sum, quid faciam: wegen etw. od. Jmd. v. seyn, laboro de alqo od. alqa re (ich bin wegen Jmds. od. etwas in Unruhe); laboro ab alqa re (ich leide an etwas Mangel): nicht wenig v. seyn, non mediocriter laborare. – Jmd. v. machen, s. in Verlegenheit setzen.

Verlegenheit, dubitatio (der Zweifel, die Ungewißheit, was man thun soll). – os confusum (verwirrtes, betretenes Gesicht, Aussehen). – angustiae. difficultas. inopia (bedrängte Lage). – molestia (gedrückte Lage). – in V. kommen, gerathen, in angustum venire (in eine bedrängte Lage); commoveri (in Unruhe). – ich bin in V., incertus od. dubius sum, quid faciam. nescio quid agam (ich bin ungewiß, weiß nicht, was ich thun soll); nescio quid agam, quo me vertam (ich weiß nicht, was ich thun, wohin ich mich wenden soll); commotus sum (ich bin betroffen); in angustiis sum (ich bin in bedrängter Lage): ich bin in noch größerer V., angustius me habeo: wir dürfen nicht in V. seyn, non debemus solliciti esse: wegen etwas in V. seyn, s. „verlegen seyn wegen etwas" unter „3. verlegen *no.* II". – Jmd. in V. setzen, alqm differre (Jmd. verblüffen); alqm sollicitum habere (Jmd. in unruhige Besorgniß versetzen, von einem Umstand, zB. civitatem [v. der caritas annonae]); alqm commovere (Jmd. verwirrt machen, gew. im Passiv, zB. dieses Verfahren setzte den Prätor in V., hoc facto praetor commotus est); alqm in angustias adducere (Jmd. in eine bedrängte Lage bringen, von e. Umstand): Jmd. in große V. setzen, magnam alci difficultatem ad consilium capiendum afferre (v. e. Umstand): Jmdm. eine V. bereiten, alci negotium exhibere od. facessere: Jmd. aus einer großen V. helfen, reißen, alqm magnā molestiā liberare; aus aller V., alqm omni molestiā liberare.

verleiden, Jmdm. etwas, alci alqd invisum facere. alcjs animum ab alqa re avertere od. alienare (Jmdm. Abneigung gegen eine Sache beibringen). – alqm a studio alcjs rei abducere (Jmd. von der Beschäftigung mit etwas abziehen, von einem Umstand). – alqm deterrere, ne faciat alqd (Jmd. von etwas abschrecken).

verleihen, I) eig., s. borgen *no.* II, ausleihen. — II) uneig.: dare. tribuere (geben, zutheilen). – deferre alqd alci od. ad alqm (an Jmd. bringen, Jmd. ertheilen, zB. alci regnum od. regnum ac diadema). – conferre alci alqd (Jmdm. etw. zuwenden). – donare alci alqd od. alqm alqā re (schenken, beschenken). – decernere alci alqd (durch Beschluß verleihen, zB. alci provinciam: u. alci bellum [das Commando im Kriege]). – afferre (verschaffen, zB. quadrupedum celeritas et vis nobis ipsis affert celeritatem et vim). – verleihe, daß ich, fac, ut etc.

Verleihen, das, **=ung,** die, I) eig., s. Ausleihen, das. — II) uneig.: donatio (Schenkung). – die durch den Senat erfolgte V. der Provinzen, provinciae per senatum decretae.

Verleiher, I) eig. = Ausleiher, w. s. — II) uneig. = Geber, w. s.

verleiten, Jmd. zu etwas, alqm in od. ad alqd inducere (Jmd. in etwas hinein od. zu etwas bringen, zB. in errorem: u. ad bellum). – alqm impellere ad od. in alqd (Jmd. zu etwas antreiben, zB. ad bellum, ad defectionem: u. in voces: u. ad res injustas). – alqm illicere od. pellicere in od. ad alqd (Jmd. zu etwas verlocken, zB. in fraudem, in stuprum: u. ad bellum: u. ad proditionem). – sich v. lassen zu etwas, induci od. impelli in od. ad alqd: sich zu Schimpfreden v. lassen, in maledicta provehi. – sich v. lassen zu ꝛc., animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od. mit folg. ut u. Conjunctiv. – Jmd. zu etwas zu v. suchen, alqm sollicitare ad alqd faciendum od. mit folg. ut etc.

verlernen, dediscere. – oblivisci alqd od. alcjs rei (vergessen). – dediscere et oblivisci (verlernen u. vergessen = ganz verlernen). – desuefieri ab

alqa re (einer Sache entwöhnt werden). – Jmd. etwas verlernen machen, dedocere alqm alqd.

verlesen, legere (herlesen, zB. senatum: u. princeps [als der erste] in senatu lectus est). – recitare (mit genauer Wiederholung des Textes vorlesen, zB. literas in senatu). – citare nominatim od. per nomina (unter namentl. Aufruf herlesen, um zu sehen, ob der Verlesene da ist, oder damit er vortrete, zB. milites od. servos nominatim: u. servos per nomina). – pronunciare (laut verkündigen od. verkündigen lassen, zB. per praeconem senatus consultum). — **Verlesen,** das, recitatio. – das V. des Senates, der Senatoren, lectio senatus, senatorum.

verletzen, laedere (verletzen übh., auch bildl., zB. alcjs famam). – sauciare. vulnerare (verwunden, vuln. auch übtr., zB. navem: u. alqm verbis). – violare (gewaltthätig behandeln, zB. Jmd., alqm manu [thätlich], verbis: bildl., alcjs famam: u. foedus: u. jus). – rumpere (bildl., brechen, zB. indutias, foedus, jus gentium). – abire ab alqa re (von etw. abgehen, zB. a jure). – der Sturm verletzt die Schiffe, tempestas afflictat naves: es verletzt etw. das Ohr Jmds., alqd aures alcjs perstringit. — **Verletzer,** violator (zB. juris gentium). – ruptor (zB. foederis, pacis). — **verletzlich,** violabilis. — **Verletzung,** vulneratio. sauciatio (Verwundung; vuln. auch bildl., zB. famae). – vulnus (Wunde). – ohne V. der Pflicht, salvo officio: V. der Religion, religio violata: über V. der Religion, der Treue klagen, queri de religione, de fide.

verleugnen, I) sagen, daß etwas nicht sei: infitiari (zB. verum). – sein Alter v., multum de annis aetatis mentiri: den Menschen, seine Menschheit nicht v., non infitiari se hominem esse. – Jmd. v., d. i. α) sagen, daß Jmd. nicht zu Hause sei, negare alqm domi esse. – sich v. lassen, negari. – β) sagen, daß man Jmd. nicht kenne, negare se alqm novisse od. se alqm umquam vidisse (Jmd. desavouiren). – γ) erklären, daß man Jmd. nicht anerkenne; zB. seinen Sohn v., alqm filium suum esse negare; alqm filium non agnoscere (nicht als Sohn anerkennen): seinen Vater v., abdicare patrem. — II) förmlich u. feierlich entsagen, zB. seine Religion, den Glauben der Väter v., patria sacra deserere. – das menschliche Gefühl v., communem naturae sensum repudiare. — **Verleugnung,** seiner selbst, s. Selbstverleugnung.

verleumden, criminari, absol., od. alqm apud alqm (anschwärzen, durch Beschuldigungen verdächtigen). – de fama od. existimatione alcjs detrahere (Jmds. guten Namen herabsetzen, Jmd. verkleinern). – maledicere alci (schlecht auf Jmd. reden). – hinter dem Rücken v., de alqo absente detrahendi causā maledice contumelioseque dicere: ich werde verleumdet, detrahitur de mea fama. — **Verleumder,** auctor criminis falsi (Urheber einer falschen Beschuldigung). — **verleumderisch,** falsas criminationes continens (falsche Beschuldigungen enthaltend). – malignus (mißgünstig, aus Mißgunst verleumdend, zB. malignis sermonibus ali [sein Vergnügen finden]). – auch durch den Genit. criminantium, zB. verl. Nachrichten, criminantium nuncii. — **Verleumdung,** crimen falsum (falsche Beschuldigung). – criminatio falsa, im Zushg. auch bl. criminatio (Anschwärzung). – criminantes (concr. = die Verleumder, zB. criminantium nuncii).

verlieben, sich, amore capi (von Liebe ergriffen werden). – amare (lieben, Liebschaften haben). – sich in Jmd. v., alqm amare coepisse (anfangen Jmd. zu lieben); alcjs amore capi od. incendi (von Liebe zu Jmd. ergriffen werden od. entbrennen): wirklich sich in Jmd. v., alqm vere amare coepisse: sich heftig in Jmd. v., amore alcjs ardere coepisse: sich sterblich in Jmd. v., alqm perdite amare coepisse. – sich in Jmd. verliebt haben, s. verliebt (seyn in Jmd.). — **Verlieben,** zum, amabilis. — **verliebt,** amans. amore captus od. incensus (v. Pers.). – amatorius (sinnliche Liebe verrathend, verliebten Inhalts, zB. sermo: u. Anacreontis tota poësis amatoria est). – rasend verliebt, perdite amans: in sich selbst verliebt, se ipse amans. – verliebte Händel, amores; res amatoriae: verliebte Händel haben, amori operam dare. – in Jmd. v. seyn, alcjs amore captum od. incensum esse; alqm amare: in sich selbst v. seyn, se amare: heftig in Jmd. v. seyn, amore alcjs ardere: rasend, sterblich in ein Mädchen v. seyn, insanire od. furere in alqa; amore alcjs perire od. deperire; alqam perdite amare: in etwas v. seyn, amare alqd (zB. in seine eigenen Geisteswerke, sua); delectari alqa re (sich an etwas ergötzen, zB. cantibus suis). – v. schreiben, amatorie scribere.

verlieren, amittere (eine Sache verlieren, so daß sie nicht mehr in unserm Besitz ist, daß man sie vermißt; insbes. eine Person durch den Tod verlieren). – perdere (eine Sache verlieren, so daß sie gar nicht mehr vorhanden od. wenigstens nicht mehr brauchbar ist; insbes. aber = im Spiele verlieren, absol. od. mit folg. Acc. des Verlustes, zB. multum). – deperdere alqd de od. ex etc. (von dem, was man hat, etwas verlieren, einbüßen). – alcjs rei jacturam facere (eine Sache einbüßen, verlieren, so daß man sie zwar vermißt, aber leicht verschmerzt). – privari alqā re (einer Sache beraubt werden). – orbari alqo od. alqā re (eig. durch Jmds. Tod zur Waise gemacht werden, zB. Kinder, Eltern, Anverwandte; dann einer Sache, auf welcher unser Heil beruht, beraubt werden). – capi alqā re (an einem Theil des Körpers, an einem Sinn geschwächt werden, zB. oculo altero: u. auribus [das Gehör], mente). – es verliert etw. (prägn. = es verliert etw. an Anmuth), alqd perdit gratiam. – die Blätter v. (v. Bäumen), foliis nudari: wenig, viele Leute (Soldaten) v., paucos, permultos milites amittere; paucos, multos ex suis deperdere: Niemand, keinen Mann (in der Schlacht) verloren haben, desiderare neminem: den Kopf v., vitā privari (eig. des Lebens beraubt werden); a mente deseri (bildl., von der Besinnung verlassen werden): das Leben v., vitam oder animam amittere (im Allg., des Lebens verlustig gehen); cadere (fallen im Kampfe, in der Schlacht, dah. auch mit dem Zus. proelio, acie, bello); occidere (fallen im Kampfe, zB. in bello); vgl. „umkommen". – die Schlacht, das Treffen v., inferiorem esse od. discedere (unterliegen); pro victo abire (als Besiegter abziehen); pugnā od. proelio vinci (im Kampf besiegt werden): die so gut als verlorene Schlacht, pugna profligata. – die Zeit v., temporis jacturam facere (die Zeit ohne Erfolg mit etwas hinbringen); tempus perdere (die Zeit unnütz verschwenden): Zeit u. Mühe v., operam et oleum perdere: Zeit u. Mühe ist verloren, opera et oleum periit:

keine Zeit (keinen Augenblick) zu verlieren haben, morandi tempus non habere: ohne Zeit zu v., sine mora (ohne Verzug); continuo (sofort, sogleich): es ist kein Augenblick zu verlieren, res non habet moram: die Zeit mit od. bei etw. v., tempus terere alqā re od. in alqa re (zB. segni obsidione: u. in urbe oppugnanda): kein Wort v., tacere: den Weg v., s. sich verirren: die Richtung v. (auf der See), cursum non tenere: das Land aus dem Gesichte (aus den Augen) v., e conspectu terrae auferri: Jmd. aus den Augen v., alqm e conspectu amittere. alqs ex oculis meis abiit od. e conspectu meo abscessit (eig.): etwas nicht aus den Augen v., alqd numquam dimittere (bildl., etwas nie aufgeben, zB. die Bearbeitung des Xenophon, Xenophontem): in Jmds. Augen (Meinung) v., apud alqm de existimatione sua deperdere. – viel an Jmd. v., multum in alqo amittere; magnam in alqo jacturam facere: viel bei etwas v., magnum detrimentum ex alqa re capere: nichts bei etwas v., nihil detrimenti ex alqa re facere od. capere: daran verlierst du nichts, daß du ꝛc., damni nihil facis, quod etc. (zB. quod declamationibus nostris cares): an seiner früheren Heiligkeit nichts verloren haben, pristinam religionem conservare (zB. von e. Götterbilde): ich bin verloren! occīdi! perii!: es ist Alles verloren! perditae sunt res! od. actum est! – verloren gehen, amitti. perdi (verloren werden, s. oben die VV.); perire (umkommen, zu Grunde gehen, v. Pers. u. v. Lebl., zB. von Geld, welches verschwendet wird ꝛc.); absumi (weggenommen werden, vergeudet werden, unnütz verloren gehen, zB. v. Tagen); intercīdere (wegfallen, wegkommen, zB. von Briefen, von Worten im Text ꝛc.): ein Wort ist verloren gegangen, verbi usus amissus est: eine Kunst ist verloren gegangen, ars exolevit. – etwas verloren geben, für verloren halten, desperare de alqa re: sich unrettbar verloren geben, spem salutis projicere: einen Kranken verloren geben, für verloren halten, aegrum deponere; de aegroti salute desperare: alle Aerzte geben ihn verloren, halten ihn für verloren, omnes medici diffidunt: alle Aerzte haben ihn verloren gegeben, a medicis relictus od. desertus est.

sich verlieren, amitti (verloren werden). – abire. decedere (weggehen, zB. von Krankheiten, vom Fieber ꝛc.). – evanescere (verschwinden, von Farben, von Tönen, von e. Gerücht ꝛc.). – desinere audiri (aufhören gehört zu werden, v. Tönen ꝛc.). – dilabi (gleichs. zerrinnen, zB. omnis invidia prolatandis consultationibus dilapsa foret). – perire (verloren gehen, v. Pers.). – das Geschwätz der Leute verliert sich, levissimus sermo hominum refrigeratur (erkaltet): die siebente Mündung der Donau verliert sich in Sümpfen, septimum Danubii os paludibus hauritur: ein Berg verliert sich in der Ebene, mons in planitiem se subducit od. in planitiem paulatim redit: die Berge verlieren sich in die Wolken, abeunt montes in nubila. – in Gedanken verloren, in cogitatione defixus.

verloben, Jmdm. Eine, Jmd. mit Einer, spondere od. despondere alci alqm. – destinare alci alqm (Jmdm. bestimmen). – sich v., sponsalia facere: sich mit Jmd. v., despondere sibi alqam (v. Manne); alci desponderi (v. Frauenzimmer): verlobt seyn, sponsam habere (v. Manne); sponsum habere (vom Frauenzimmer): mit Jmd. verlobt seyn, alqam sponsam habere (mit Einer, vom Manne); alqm sponsum habere. alci desponsam od. destinatam od. pactam esse (mit Einem, v. Frauenzimmer). – der Verlobte, sponsus: die Verlobte, pacta; sponsa: die Verlobten, sponsus et sponsa. — **Verlöbniß, Verlobung, Verlobungsfest,** sponsalia, ium, *n.* – V. halten, feiern, sponsalia facere, rite facere. — **Verlobungsring,** pronubus anulus (Spät.). — **Verlobungsschmaus,** cena sponsalium. – Jmdm. den V. geben, alci sponsalia praebere. — **Verlobungstag,** dies sponsaliorum.

verlocken, zu etwas, alqm illicere od. pellicere in od. ad alqd. – alqm dolo producere in alqd (Jmd. hinterlistig hervorlocken, zB. in proelium).

verlockern ꝛc., s. verschwenden.

verlohnen, s. lohnen.

verlosen, etwas, de alqa re sortiri; alqd sorti committere od. permittere; alqd ad sortem revocare. — **Verlosung,** die, sortitio; sortitus.

verlöschen, s. auslöschen (*tr.* u. *intr.*), erlöschen.

verlöthen, mit Blei, plumbo vincire.

Verlust, I) das Verlieren: amissio (das Verlorengehen, auch durch den Tod, zB. tanti viri: u. das Verlorengehenlassen, zB. alci amissionem classis objicere). – orbitas alcjs (das Verwaistseyn durch den Verlust Jmds., zB. orbitas rei publicae talium virorum). – spoliatio (das Beraubtwerden, zB. consulatus). – ohne V. einer Sache, salvā od. integrā alqā re. – der V. der Ernte, messis amissa: der V. der Gattin, uxor amissa: es kam die Nachricht von dem V. der beiden consularischen Heere, duo consulares exercitus amissi nunciabantur: mich rührt der Verlust eines solchen Freundes, moveor tali amico orbatus. — II) das Verlorene: id quod amittitur. ea quae amissa sunt (das Verlorene). – damnum (die Einbuße, bes. durch Verschuldung, auch der Spielverlust). – detrimentum (den Abbruch, den Jmd. erleidet, auch der Spielverlust, Ggstz. emolumentum). – intertrimentum (Abbruch, Verlust auf beiden Seiten). – dispendium (der umsonst gemachte Aufwand, verlorene Kosten). – jactura (die Einbuße als Aufopferung). – calamitas (ein mit großem Schaden u. Verlust verbundenes Unglück). – clades (die Niederlage, sofern der Betheiligte dadurch beträchtlich einbüßt). – der V. im letzten Treffen, numerus amissorum proximā pugnā (zB. wird ersetzt, expletur). – Jmdm. V. bringen, verursachen, zufügen, damnum alci inferre od. contrahere. detrimentum alci afferre od. inferre od. importare; alci calamitatem inferre; alci cladem afferre od. inferre: V. haben, erleiden, damnum od. detrimentum od. jacturam facere; detrimentum capere od. accipere; calamitatem accipere (auch im Kriege): einen bedeutenden, schweren V. haben, erleiden, magnum (maximum) damnum facere; damno maximo affici (betroffen, heimgesucht werden); detrimentum magnum facere od. accipere; jacturam gravissimam facere; magnam cladem accipere: keinen V. erleiden (im Kampfe), nullam cladem accipere; neminem desiderare (keinen Mann vermissen): bei etwas einen V. haben, erleiden, in V. kommen, damnum od. jacturam facere in alqa re: sich einen V. zuziehen (im Kriege), cladem contrahere: mit V., cum damno; cum detrimento: mit vielem V. (an Soldaten), multis amissis: mit vielem V. verbunden seyn, damnosum, detrimentosum esse:

ohne V., sine damno; sine fraude: ohne bedeutenden V. (im Kampfe), nullā magnopere clade acceptā: ohne einigen, ohne allen V. (im Kampfe), sine aliquo vulnere; sine ullo vulnere: sich ohne V. von da zurückziehen, se incolumem inde recipere (von Soldaten). – der V. der Feinde auf der Flucht war größer, als in der Schlacht, plus hostium fuga, quam proelium absumpsit.

verlustig; zB. Jmd. einer Sache v. machen, alqm alqā re privare: einer Sache v. gehen od. werden, alqd amittere (etwas verlieren, zB. jus togae); jacturam alcjs rei facere (etwas einbüßen); carere alqā re (eine Sache entbehren müssen, zB. jure togae). – Jmd. einer Sache v. erklären (als Strafe), alqm multare alqā re (zB. sacerdotio): Jmd. des Vaterlandes v. erklären, alqm exsulem esse jubere.

vermachen, I) zumachen, verwahren: saepire. obsaepire (mit einer Umzäunung, Lehmmauer ꝛc. umgeben). – obstruere (verbauen, verrammen ꝛc, um den Eingang zu hindern). — II) Jmdm. etwas im Testamente bestimmen: legare alci alqd. – Jmdm. ein Legat v., alci legatum scribere od. ascribere: ein Legat vermacht bekommen haben, legatum habere in testamento: Jmdm. den größten Theil seines Vermögens v., alqm heredem ex asse instituere: Jmdm. sein ganzes Vermögen v., alqm heredem omnibus bonis instituere: Jmdm. die Hälfte, den dritten Theil seines Vermögens v., alqm heredem ex dimidia parte, ex tertia parte od. ex teruncio instituere: Jmdm. nichts v., alqm hereditate excludere.

Vermächtniß, I) Testament: testamentum. — II) das vermachte Gut, s. Legat.

Vermachung, s. Mauer, Zaun, Schranken.

vermählen, s. verheirathen.

Vermählung, s. Verheirathung, Hochzeit.

vermahnen ꝛc., s. ermahnen ꝛc.

vermauern, muro saepire od. cingere (mit einer Mauer umgeben). – saxis saepire (mit Steinen umgeben). – saxis concludere (mit Steinen verschließen, zumauern). – mit Quadersteinen v. od. v. lassen, saxo quadrato saepire.

vermehren, augere; adaugere. – eine Sache mit etwas v., augere od. adaugere alqd alqā re; addere alqd alci rei od. ad alqd (etwas zu etwas hinzuthun, hinzufügen). – sich v., augeri (v. Pers. u. Dingen); crescere (wachsen, v. Dingen).

vermeiden ꝛc., s. meiden ꝛc.

vermeidlich, evitabilis.

vermeinen, s. glauben.

vermeint, vermeintlich, qui, quae, quod videtur. – der v. Erbe, *futurus qui videtur heres.

vermelden, s. melden.

vermengen, s. vermischen.

vermerken, sentire. – intelligere (einsehen). – suspicari (vermuthen, argwöhnen). – etw. übel v., s. „übel nehmen" unter „übel".

1. vermessen, I) *v. tr.* metiri (im Allg.). – dimetiri (nach allen Dimensionen hin ausmessen). – mensuram alcjs rei inire (die Messung von etwas vornehmen). – admetiri (ausmessen u. weggeben, zumessen). — II) *v. r.* sich vermessen, d. i. a) betheuern: asseverare (im Ernste behaupten). – jactare (prahlerisch versichern, zB. ihr vermaßet euch Rom zu erobern, Romam vos expugnaturos jactabatis). – sich höchlichst v., firmissime asseverare; omni asseverationе affirmare: sich bei den Göttern v., deos testari od. contestari od. obtestari: sich bei Göttern u. Menschen v., deūm hominumque fidem obtestari. — b) sich erkühnen: audere.

2. vermessen, praefidens (sich zu viel zutrauend). – confidens (dreist, verwegen). – audax (kühn). – ferox (unbändiges Muthes). – temerarius (unbesonnen). – superbus (hochmüthig im Betragen gegen Andere). — **Vermessenheit,** audacia (Kühnheit). – ferocia (unbändiger Muth). – temeritas (Unbesonnenheit). – superbia (Hochmuth).

Vermesser, mensor. – Ist es = Feldmesser, s. d.

Vermessung, mensura. – die V. von etwas vornehmen, mensionem alcjs rei inire.

vermiethen, locare; elocare. – sich v., se od. operam suam locare, an od. bei Jmd., alci. — **Vermiether,** locator.

vermindern, minuere (geringer, unbedeutender machen, zB. vectigalia: u. alcjs gloriam: u. molestias: u. potentiam et auctoritatem senatus). – imminuere (verringern, und dadurch in seinem Innern schwächen, zB. numerum patrum: u. copias: u. alcjs laudem). – deminuere alqd od. aliquid de alqa re (durch Wegnehmen geringer machen, zB. vectigalia: u. vires: u. aliquid de potestate). – detrahere de alqa re u. detrahere aliquid de alqa re (von etw. abziehen, etw. verkürzen, zB. detr. de possessione: u. detr. aliquid de alcjs mercede). – extenuare (schmälern, zB. sumptum: u. molestias: u. spem). – levare. sublevare (erleichtern, zB. pretium, annonam lev.: u. inopiam, pericula subl.). – elevare (verringern, verkleinern, herabsetzen, zB. aegritudinem; sollicitudinem: u. auctoritatem: u. fidem alcjs rei). – remittere alqd od. de alqa re (in etwas nachlassen, zB. industriam: u. de celeritate). – lenire (lindern, zB. dolores: u. febrem quiete: u. morbum temperantiā). – etwas um etwas v., deminuere alqd de alqa re (durch Wegnehmen, zB. de mina una quinque nummos [Drachmen]); detrahere alqd de alqa re (durch Abzug, zB. de tota pecunia quinquagesimam partem). — **sich vermindern,** minui. se minuere, auch bl. minuere (vermindert werden, abnehmen übh.). – imminui (in seinem Innern geschwächt werden). – remitti. se remittere, auch bl. remittere (nachlassen, zB. vom Regen, v. der Kälte, vom Fieber ꝛc.). – levari. sublevari (erleichtert werden). – leniri. mitigari (gelindert, gemildert werden).

Verminderung, deminutio. imminutio. – extenuatio (Verringerung des Umfangs, der intensiven Größe u. Stärke einer Sache). – levatio (Erleichterung). – remissio (Erlassung, Nachlassung). – mitigatio (Milderung).

vermischen, miscere (mischen), permiscere (durch einander mischen), mit etwas, alqd cum alqa re, alqd alqā re od. alqd alci rei. – commiscere (zusammenmischen), mit etwas, alqd cum alqa re od. alqd alci rei. – admiscere alci rei (beimischen; gew. im Passiv, admisceri alqā re, mit etwas vermischt werden). – confundere, mit etwas, cum alqa re (eig. zusammenschütten; daher bildl., vermengen, zB. fas nefasque: u. jura gentium: u. vera cum falsis). – **sich vermischen,** misceri; commisceri; permisceri. — **vermischt,** mixtus. permixtus (gemischt). – promiscuus (aus verschiedenartigen, aber zu Einem Ganzen verbundenen Theilen bestehend).

Vermischung, mixtio; mixtura. – das Volk von aller V. mit Ausländern rein erhalten, sincerum atque ab omni colluvione peregrini sanguinis incorruptum servare populum.

vermissen, desiderare (auch = im Kampfe verloren haben, zB. quarta legio neminem [keinen Mann] desideravit). – quaerere. requirere (nach etwas, was man gehabt hat, suchen, obwohl vergebens). – etwas schmerzlich v., desiderio alcjs rei angi; magnā molestiā desiderare alqd. [rei.

Vermissen, das, **-ung,** die, desiderium alcjs

vermitteln, conciliare (zB. nuptias: u. pacem inter cives). – componere (zusammenstellen, stiften, zB. pacem: u. foedus: u. societatem cum alqo). – dirimere (schlichten, zB. controversiam, litem). – deprecari (durch Fürbitte abzuwenden suchen). – intercedere, ut etc. (als Mittelsperson dazwischentreten, sich verwenden, daß etwas geschehe). – pertinere ad m. Acc. (mit etwas in Beziehung stehen, zB. officia justititiae, quae pertinent ad hominum caritatem). – die Sache v., se od. intercessionem suam interponere. – vermittelnd, medius (zB. concordiae pignus).

vermittelst, s. durch *no.* II u. III.

Vermittler, interpres (zB. concordiae, pacis). – deprecator (Fürbitter). Vgl. „Unterhändler".

Vermittlerin, interpres. Vgl. „Unterhändlerin".

Vermittlung, intercessio (das Sich-ins-Mittel-Schlagen). – deprecatio (Fürbitte). – commendatio (gleichs. Empfehlung, zB. oculorum commendatione tradi animis). – durch Jmds. V., alqo auctore: durch Jmds. gütige V., alcjs beneficio.

vermodern, situm ducere (Moder annehmen). – situ corrumpi (vom Moder verdorben werden). – putrescere (morsch, faul werden, bes. auch von Kleidern). — **vermodert,** situ corruptus. – putridus (morsch, faul).

vermöge, ex (in Folge, zufolge). – pro (in Gemäßheit, gemäß). – v. des Gesetzes, ex lege: v. des Testaments, ex testamento: v. meiner Pflicht, pro eo ac debui: v. seines Ansehens, ex od. pro sua auctoritate; pro ea, quā est auctoritate: v. meiner Liebe zu dir, pro meo in te amore; qui meus in te amor est.

vermögen, posse (sich in der Lage befinden zu können). – valere (die Fähigkeit haben, etwas auszurichten). – pollere (bedeutende Macht u. Gewalt haben, Andern an Mitteln u. Kräften überlegen seyn, etwas ausrichten zu können). – viel v., multum valere od. pollere; multum od. largiter posse; auctoritate florere od. vigere. magnā auctoritate esse. magnam auctoritatem habere (großes Ansehen haben, viel gelten u. dah. auch viel vermögen): viel durch etwas v., alqā re pollere od. praepollere (zB. divitiis, gratiā): viel bei Jmdm. v., multum posse apud alqm (zB. auctoritate, gratiā): ich vermag Alles über Jmd., totus est alqs in potestate mea. – ich vermag zu ꝛc., possum m. folg. Infinit. – so viel ich (zu thun) vermag, quantum possum; pro viribus (nach Kräften). – Jmd. zu etwas vermögen od. zu vermögen suchen, movere (bewegen) od. impellere (antreiben) alqm ad alqd (zB. zum Krieg); alqm adducere ad alqd od. mit folg. ut etc. (zu etwas bringen, daß er ꝛc.); alqm perlicere ad alqd (verlocken od. zu verlocken suchen, zB. conditionibus ad societatem armorum): er ließ sich nicht zu einem Eide vermögen, adduci non potuit, ut juraret. – es über sich vermögen zu ꝛc., s. „es über sich gewinnen" unter „gewinnen".

Vermögen, das, I) Fähigkeit, Kraft: facultas (die Fähigkeit, die Kraft etw. zu thun). – potestas (die Macht als physisches Vermögen zu handeln). – vires (Kräfte übh.). – nach V., pro facultate: pro viribus: nach meinem V., pro meis viribus; quantum in me od. in mea potestate situm od. positum est; ut potui od. ut potero: das V. haben zu etwas od. etwas zu thun, facultatem alqd *faciendi* habere; facultate alqd *faciendi* praeditum esse; alqd facere od. efficere posse: über das V. seyn, gehen, vires excedere. — II) Besitz: facultates (hinreichende Geldmittel zum Verwenden). – opes (die Mittel an Geld, Macht ꝛc., um etwas auszurichten). – divitiae (Reichthümer). – pecunia od. Plur. pecuniae (Besitz an Geld). – bona, orum, *n.* (Hab u. Gut). – res familiaris, im Zshg. auch bl. res (Privateigenthum, zB. res communis). – fortuna od. Plur. fortunae (Glücksgüter). – patrimonium (vom Vater ererbtes Vermögen). – peculium (das Sondergut des Sohnes od. Hausſklaven). – census (das Vermögen u. die Einkünfte eines einzelnen römischen Bürgers, insofern er sie beim Censor angeben mußte, zB. exiguus od. tenuis: u. equester: u. census senatorius od. senatoris). – vom gemeinschaftlichen V., de communi. – V. haben, rem od. opes habere; bona possidere: viel V. haben, besitzen, magnas facultates habere; locupletem et pecuniosum esse; copiis rei familiaris abundare: viel eigenes V. haben, in suis nummis multis esse: kein V. haben, facultatibus carere; pauperem esse: zu V. kommen, rem habere coepisse: sich V. erwerben, bona sibi parare od. sibi colligere.

vermögend, I) mächtig: potens. pollens. – sehr v., praepotens; praepollens. — I) = wohlhabend, reich, w. s.

Vermögensgleichheit, einführen, pecunias aequare. — **Vermögenssteuer,** tributum quotannis ex censu collatum. – V. zahlen, ex censu quotannis tributum conferre. — **Vermögensumstände, -verhältnisse,** facultates. – res familiaris (Privateigenthum u. Haushalt). – fortuna, od. Plur. fortunae (Glücksstand, Glücksgüter). – schlechte V., afflicta res familiaris: nach Maßgabe der V., pro facultatibus: in guten V. seyn, copiis rei familiaris abundare: in schlechten V. seyn, attritis esse facultatibus; in rei familiaris angustiis esse: in schlechte V. gerathen, in rei familiaris angustias decidere. — **Vermögensverlust,** res amissa. – V. erleiden, rem amittere.

vermummen, velare. – sich v., caput velare.

Vermummung, in, occulto habitu.

vermuthen, suspicari. suspicione assequi (vermuthen; in Bezug auf Böses, argwöhnen). – conjicere. conjectare. conjecturā colligere (muthmaßen). – opinari (meinen aus Einbildung, für wahrscheinlich halten). – man vermuthet, daß ꝛc., suspicio est mit folg. Acc. u. Infinit. – wie ich vermuthe, ut opinor; ut mea fert opinio; quantum opinione auguror; quantum ego conjecturā augurari possum; quantum ego conjecturā assequor; quantum animi mei conjecturā colligere possum: schneller, eher als man allgemein vermuthete, omnium opinione celerior od. (*Adv.*) celerius: aus etwas v., conjecturam facere od. capere ex

alqa re: man vermuthete keinen Krieg, nulla erat belli suspicio. — **Vermuthen,** das, ſ. Vermuthung.

vermuthlich, opinabilis (blos auf Vorſtellungen beruhend, eingebildet). – conjecturalis (ſich auf Muthmaßungen ſtützend, zB. causa). — *Adv.* quantum conjectare licet; quantum opinione od. conjecturā auguror; ut opinor; auch bl. opinor od. credo. – wie ihr euch vermuthlich erinnert, sicuti vos meminisse arbitror.

Vermuthung, suspicio (auch = Verdacht, Argwohn). – conjectura (die Muthmaßung). – opinio (die Meinung aus Einbildung). – opinatio (das Urtheil, welches man über eine noch nicht ausgemachte, nur wahrſcheinliche Meinung äußert). – exspectatio (die Erwartung). – spes (Hoffnung). – die V. haben, ſ. vermuthen: es kommt Jmd. auf die V., daß ꝛc., venit alci in suspicionem od. opinionem m. folg. Acc. u. Infinit.: bei Jmd. eine V. erregen, in alqo suspicionem movere: nach meiner V., quantum ego conjecturā auguror; quantum ego conjecturā assequor; quantum opinione auguror: wider V., praeter od. contra opinionem; praeter od. contra exspectationem; praeter od. contra spem: wider Aller, wider alle V., praeter od. contra exspectationem od. opinionem od. spem omnium: es fällt etwas wider (alle) V. aus, evenit alqd praeter spem; res aliter, ac speraveram, evenit: auch die kühnſte V. überbieten, *vel audacissime conjectantium spem superare: ſich in ſeiner V. täuſchen, falso suspicari: ich finde meine V. beſtätigt, ea, quae fore suspicatus eram, facta cognosco: in der ſichern V., daß ꝛc., certissime persuasus mit folg. Acc. u. Infinit.

vermuthungsweiſe, quantum conjectare licet. – v. ſchließen, conjecturā colligere.

vernachläſſigen, negligere. – deesse alci rei (ſich einer Sache entziehen, zB. officio, muneri). – alci rei minus studere (ſich einer Sache weniger befleißigen, zB. memoriae [die Ausbildung des G.]). – intermittere (ausſetzen, auf eine Zeit lang nicht betreiben, zB. studia). – omittere (gänzlich einſtellen). – deserere (ſich nicht mehr abgeben mit ꝛc., zB. virginem: u. caerimonias). – ſich (im Aeußern) v., se negligere. – von der Natur vernachläſſigt ſeyn, α) von Perſ.: naturam malefica nactum esse in corpore fingendo (körperlich); *naturam minime fautricem habuisse in tribuendis animi virtutibus (geiſtig). β) von Dingen: vastum esse a natura (vgl. mons vastus ab natura et humano cultu, ein von der Natur u. Cultur vernachläſſigter B.). – vernachläſſigt werden, jacēre (darniederliegen, nicht gerieben werden, v. Wiſſenſchaften ꝛc.).

Vernachläſſigung, neglectio (zB. amicorum). – incuria (Mangel an Sorge für etw.). – Iſt es = Nachläſſigkeit, ſ. d. – mit V. aller ſeiner Geſchäfte, omnibus negotiis posthabitis od. omissis: mit V. alles Anderen, relictis rebus omnibus.

vernarben, cicatricem ducere od. trahere; ad cicatricem venire od. pervenire. – eine Wunde fängt an zu v., vulnus coit in cicatricem: eine vernarbte Wunde, cicatrix.

vernaſchen, abligurrire.

vernehmbar, ſ. hörbar.

vernehmen, I) auffaſſen, a) vom Gehör: percipere. — b) von Menſchen, ſ. hören *no.* II, erfahren. – „ſo vernimm", als Nachſatz, bleibt unüberſetzt, ſ. Cic. ad fam. 1, 7, 2: quod scire vis, quā quisque in te fide sit et voluntate, difficile dictu est de singulis, was das anbetrifft, daß du erfahren willſt, wie ꝛc. . . . ſo vernimm, daß ꝛc. – ſich v. laſſen, audiri. exaudiri (gehört werden, von einer Stimme ꝛc.); dicere (ſagen [w. ſ.], v. Perſ.): es hat ſich ein dunkles Gerücht v. laſſen, daß ꝛc., rumoris nescio quid afflaverat m. folg. Acc. u. Infinit. — II) verhören: interrogare alqm (zB. testem domi). – Jmd. über etwas (gerichtlich) v., interrogare alqm lege alcjs rei.

Vernehmen, das, I) das Hören, in der Redensart: „dem V. nach", ut audio; ut fama est. — II) Beziehung, mit Anderen: a) = Einverſtändniß, w. ſ. — b) Geſinnung gegen Andere: gutes V., gratia (günſtige Geſinnung, Gnade, Gunſt); concordia (Eintracht). – im beſten V. lebende (ſtehende) Verwandte, cognati optime convenientes: mit Jmd. in gutem V. ſtehen, in gratia esse cum alqo: in freundſchaftlichem, ſ. „in Freundſchaft ſtehen mit Jmd." unter „Freundſchaft": wir ſtehen in gutem V. mit einander, bene inter nos convenit: in keinem guten V. mit Jmdm. ſtehen, in simultate esse cum alqo.

vernehmlich, clarus (hell, laut, zB. vox). – planus (verſtändlich, zB. Ausſprache, os). — *Adv.* clare. clarā voce (mit deutlicher Stimme). – plane (verſtändlich). – v. reden, clare od. clarā voce dicere (mit lauter Stimme übh.); plane et articulate eloqui (ſo, daß man jede Sylbe genau verſteht). — **Vernehmlichkeit,** die, claritas (zB. vocis, chordarum sonitus).

Vernehmung, ſ. Verhör.

verneigen, ſich, caput inclinare (das Haupt neigen). – genua flexa summittere (die Knie beugen u. ſich neigen). – ſich vor Jmd. od. etwas tief (zur Erde) v., totum corpus circumagere (den ganzen Körper krümmen); curvatis membris humum paene contingens saluto alqm od. im Zſhg. bl. alqm venerari (aus Ehrerbietung). – ſich (aus Verehrung) verneigend, venerabundus: ſich tief verneigend, curvatā cervice humi paene affixus.

Verneigung, die, corporis inclinatio. – eine V. machen, ſ. verneigen (ſich).

verneinen, negare. – abnuere (durch Winken mit Kopf u. Hand). – beharrlich v., pernegare.

verneinend, negans (zB. vox, particula). – privans (beraubend, negativ, von Redetheilen). – eine v. Antwort geben, negare: Jmdm. eine v. Antwort geben, negare se alqd facturum.

Verneinung, negatio (auch = verneinendes Wort). – bei ſeiner V. beharren, pernegare. — **Verneinungsfall,** im, si negetur. — **Verneinungswort,** vocabulum negans.

vernichten, comminuere (zertrümmern, zB. statuam). – delere (vertilgen, zB. urbem, hostes, alcjs exercitum). – exstinguere (wie ein Licht auslöſchen, aufhören machen, zB. spem, alcjs salutem). – excidere (gleichſ. durch wiederholte Schläge vernichten, ein Heer, ein Volk). – concidere (gleichſ. in die Bank hauen, zB. Antonius vestris tam multis judiciis concisus). – tollere (aus dem Wege räumen, zerſtören, aufheben, zB. urbem, legem). – subvertere (umſtürzen, zB. imperium, leges et libertatem, decretum). – evertere (gänzlich umſtürzen u. ſo zerſtören, zB. urbem, rem publicam od. rei publicae fundamenta). – perdere (gänzlich verderben, zB. fruges). – auferre (von der Erde wegnehmen, zB. incendium urbem aufert). – e. Stadt ꝛc. gänzlich v., funditus tollere od. ever-

tere: den Feind, ein Volk ꝛc. gänzlich v., ſ. (gänzlich) aufreiben. – gänzlich vernichtet werden, v. Städten ꝛc., funditus interire. totum perire (gänzlich untergehen übh.); v. Feinden ꝛc., ſ. „gänzlich aufgerieben werden" unter „aufreiben": moraliſch od. ſittlich (in der öffentlichen Meinung) vernichtet, existimatione damnatus. – eine vernichtende Niederlage, exitiabilis clades.

Vernichter, exstinctor (gleichſ. der Auslöſcher, zB. stirpis tuae). – eversor (der Zerſtörer, zB. Carthaginis). — **Vernichtung,** eversio (Zerſtörung, zB. templorum, urbis, rei publicae). – exstinctio (Vernichtung durch den Tod). – interitus (gänzlicher Untergang). – excidium (tragiſches Ende). – nach der V. von Hasdrubals Heer, post Hasdrubalis exercitum deletum: nach V. des Staates, post rem publicam eversam. — **Vernichtungskrieg,** bellum internecivum. – bellum infinitum (endloſer Krieg). – einen V. führen, bellum ad internecionem gerere; bello internecivo certare.

Vernunft, ratio (als Berechnendes, Calculirendes). – mens (Verſtand). – sanitas (Geſundheit der Seele, die ſich im vernünftigen Denken u. Handeln zeigt). – prudentia. consilium (Klugheit, Einſicht). – geſunde V., ratio sana od. recta od. integra; mens sana; sensus communis. naturalis od. vulgaris prudentia (der gemeine Menſchenverſtand): mit V. begabt, ſ. vernünftig *no.* I: ohne V., ſ. vernunftlos: wieder zur V. kommen, ad sanitatem reverti od. redire; resipiscere; ad se redire; ad bonam frugem se recipere: zur V. bringen, ad bonam frugem corrigere od. compellere; ad sanitatem adducere od. perducere od. revocare od. flectere; ad meliora et saniora consilia revocare (zB. populum oratione): mit V., prudenter (klug); consulte. consilio (mit Ueberlegung, Einſicht).

vernunftfähig, rationis capax.

vernunftgemäß, consentaneus. – es iſt v., zu ꝛc., rationis est od. ratio est m. folg. Infinit.

Vernunftgrund, ratio.

vernünftig, I) Vernunft habend: ratione praeditus od. utens; rationis particeps. — II) Vernunft beweiſend, verrathend: sanus (geſunden Verſtand verrathend). – prudens (klug, natürlichen Verſtand zeigend). – modestus (gemäßigt, beſcheiden). – nichts Vernünftiges auffſtellen, vornehmen, nihil pro sano facere: ein v. Benehmen, modestia: v. Gedanken, ratio et consilium: einen v. Grund angeben, rationem probabilem reddere. – v. ſeyn, sapere; bonae frugi esse: wieder v. werden, ſ. „wieder zur Vernunft kommen" unter „Vernunft". – v. machen, auf v. Gedanken bringen, ſ. „wieder zur Vernunft bringen" unter „Vernunft": v. handeln, ratione uti; prudenter od. considerate agere: es iſt v., daß ꝛc., rationis est od. ratio est m. folg. Infinit. — **Vernünftigkeit,** usus rationis (eig., Gebrauch der Vernunft). – sanitas (vernünft. Denk- u. Handlungsweiſe). – prudentia. consilium (Klugheit, Verſtändigkeit). – ratio (das Vernünftige einer Sache).

Vernunftlehre, ſ. Logik.

vernunftlos, rationis expers; sine ratione; vgl. „unvernünftig".

Vernunftſchluß, syllogismus (*συλλογισμός*). – rein lat. ratiocinatio od. rationis conclusio. – einen V. machen, ratiocinari.

vernunftwidrig, rationi repugnans. — *Adv.*, repugnante ratione.

veröden, I) *v. tr.* vastare; devastare. — II) *v. intr.* vastari.

verödet, vastus (nicht mit Häuſern bebaut). – incultus (unangebaut, nicht urbar gemacht). – desertus (von Menſchen verlaſſen); verb. vastus et desertus (= ganz verödet). – vastatus. devastatus (verwüſtet). – eine ganz verödete Gegend, desertissima regio od. solitudo.

veröffentlichen, ſ. „(öffentlich) bekannt machen" unter „bekannt", austragen *no.* I, B, herausgeben *no.* I, b.

Veröffentlichung, ſ. Herausgabe *no.* I.

verordnen, edicere (als Gebot, Verbot, Mahnung bekannt machen, von obrigkeitlichen Perſonen u. übh. von Befehlenden). – sciscere (durch Stimmenmehrheit feſtſetzen, beſ. vom ſouveränen Volk eines Freiſtaats). – sancire (als unverbrüchlich feſtſetzen, von Geſetzgebern, vom Volk ꝛc.). – cavere (vorbauen, daß etwas geſchehe od. nicht) mit folg. ut (daß) od. ne (daß nicht) etc. – constituere (feſtſetzen übh.). – praescribere (als Regel des Verhaltens vorſchreiben). – praecipere (anweiſen, zur Nachachtung, als Befehl vorſchreiben). – indicere (anſagen). – bei Todesſtrafe v., daß nicht ꝛc., capite sancire, ne etc.: im Teſtament (teſtamentlich) v., daß ꝛc., testamento cavere, ut etc.: ein Heilmittel (gegen eine Krankheit) v., remedium morbo proponere.

Verordnung, I) die Handlung des Verordnens: sanctio (zB. legum). – Uebrig. durch Umſchr. mit den Verbis unter „verordnen". — II) das Verordnete: edictum (die Bekanntmachung als Edict, Manifeſt, Gebot einer obern Behörde). – decretum (die Verfügung einer Magiſtratsperſon od. obern Behörde). – lex (Geſetz). – jussum (Befehl). – praescriptum (Vorſchrift als verbindliche Regel des Verhaltens). – praeceptum (Vorſchrift als Anweiſung). – V. eines Fürſten, ſ. Cabinetsbefehl, Reſcript. – eine V. des Senats, Volkes, ſ. Senats-, Volksbeſchluß: auf höchſte V., jussu regis od. principis: geſetzliche VV., praescripta legum; quae legibus sancta sunt: eine V. geben, ergehen laſſen, edictum proponere; u. durch die Verba unter „verordnen": zu ſcharfe V. ergehen laſſen, nimis severe statuere. – folgende Verordnungen ſtehen in dem (Zwölftafel-) Geſetz, bl. haec sunt in legibus.

verpachten, locare; elocare. — **Verpachter,** locator. — **Verpachtung,** locatio.

verpacken, condere (zB. in doliolis).

verpalliſadiren, palis circumdare. – als milit. *t. t.*, vallo munire od. cingere od. circumdare od. circumducere od. saepire; vallare; circumvallare. – ſich mit etwas v., se vallare alqā re. – mit etw. verpalliſadirt (auch bildl.), vallatus alqā re.

Verpalliſadirung, die, als Gegenſtand, vallum; valli.

verpaſſen, amittere (zB. occasionem: u. tempus).

verpeſten, vitiare (zB. auras). – verpeſtete Luft, aër pestilens.

verpfänden, pignori dare od. obligare od. opponere; pignerare; oppignerare (zB. alqd pro alqa re). – ſich v. laſſen, pignori accipere (zB. domum agrosque). – verpfändet ſeyn, pigneratum od. oppigneratum esse; pignori oppositum esse. – ſich v., se pignori opponere (eig.); se oppignerare (eig. u. bildl.); animum pignerare (bildl.). – ſein Wort v., fidem suam obligare od. astringere.

verpflanzen ꝛc., ſ. verſetzen ꝛc. – auf die Nachwelt v., ſ. Nachwelt.

verpflegen, curare (abwarten, zB. aegrotum). – alere (ernähren). – alqm alimentis sustentare mit Lebensmitteln unterſtützen). – alqm suis copiis sustentare (Jmd. mit ſeinen Mitteln unterſtützen, zB. exercitum Domitii suis tectis et copiis, beherbergen und v.). – alci justa praebere (Jmdm. das Nöthige an Nahrung, Kleidung ꝛc. verabreichen).

Verpflegung, cura. curatio (Abwartung). – justa, *n. pl.* (das Nöthige an Nahrung, Kleidung ꝛc.). – Gew. umſchr. durch curare (abwarten) oder alere (ernähren, phyſiſch erziehen), zB. in Jmds. V. ſeyn, ab alqo curari od. ali.

Verpflegungskoſten, die, alimenta (als Nahrungskoſten, zB. solvere). – sumptus (als Aufwand, zB. omnem sumptum polliceri).

verpflichten, Jmd. zu etwas, obligare alqm alci rei od. mit folg. ut etc. – Jmd. eidlich v., alqm sacramento adigere (im Allg., den Eid der Treue leiſten laſſen); alqm sacramento adigere militiae (zum Kriegsdienſt): eidlich verpflichtet werden, sacramento od. sacramentum dicere. – ſich zu etwas v., se obligare alci rei od. mit folg. ut etc.; se obstringere in alqd, eidlich, sacramento (zB. in scelus): ich bin dazu verpflichtet, hoc meum est. – ſich Jmd. (zu Dank ꝛc.) v., alqm sibi obligare od. obstringere od. devincire, durch etwas, alqā re: Jmdm. verpflichtet ſeyn, alcjs beneficiis obligatum esse (durch Wohlthaten); alci debere (Jmdm. Dank ſchuldig ſeyn, ſich Jmdm. [zu Dank] verpflichtet fühlen): Jmdm. ſehr verpflichtet ſeyn, ſich Jmdm. ſehr verpflichtet fühlen, alci multum od. multa beneficia debere: Jmdm. nicht v. ſeyn, alci nihil debere: du wirſt mich ſehr v., gratissimum mihi facies; hoc mihi gratius facere nihil potes.

Verpflichtung, I) das Verpflichten, zB. durch den Eid, jurisjurandi adactio. — II) das Verpflichtetſeyn: officium. – debitum. religio (moraliſche Verpflichtung, u. zwar deb. aus Schuldigkeit u. Dankbarkeit; rel. aus Gewiſſenhaftigkeit, dah. auch = religiöſe V.). – munus, eris, *n.* im Plur. munia, ium, *n.* (geſchäftliche, amtliche Leiſtung, die Einem obliegt). – partes (die Rolle, die man übernimmt od. übernommen hat = die Verrichtung). – eine drückende V., onus: es liegt Jmdm. die V. ob, zu ꝛc., est officium alcjs mit folg. Infinit. od. mit folg. ut u. Conjunctv.: eine V. auf ſich nehmen, officium subire od. in se recipere: Jmds. (geſchäftliche) V. übernehmen, alcjs partibus fungi: VV. gegen Jmd. haben, Jmdm. ſchuldig ſeyn, alci debere (auch als Geldſchuldner): große, viele VV. gegen Jmd. haben, multum od. multa beneficia alci debere: er iſt mir V. ſchuldig, ille in aere meo est.

verpfuſchen, corrumpere.

verpichen, picare (mit Pech beſtreichen). – pice oblinere (zupichen). — **Verpichung,** picatio (das Verpichen, Spät.). – pix (das Pech, zB. sine pice).

verplaudern, die Zeit, tempus conterere sermone.

verpönen, poenā propositā alqd vetare m. folg. Acc. u. Infinit. (bei Strafe verbieten). – sancire od. lege sancire, ne etc. (geſetzlich u. unverbrüchlich verordnen). – verpönt, lege sancitus od. sanctus: mit Fluch verpönt, sacratus: nicht verpönt, impunitus (unbeſtraft).

verpraſſen ꝛc., ſ. verſchwelgen ꝛc.

verproviantiren, alci frumentum od. commeatum providere. – ſich v., rem frumentariam providere; rei frumentariae prospicere. — **Verproviantirung;** zB. eine Ordnung in der V. haben, expeditā re frumentariā uti: für die V. ſorgen, ſ. verproviantiren.

verrammen, verrammeln, obstruere (verbauen, zB. portas cespitibus). – oppilare (durch Vorſetzung von Pfeilern oder ähnlichen Dingen verſtellen, zB. ostium).

Verrath, ſ. Verrätherei.

verrathen, I) durch Worte u. Zeichen entdecken, was nicht bekannt werden ſollte: prodere (im Allg., zB. alqd vultu: u. alci secretum: u. conscios). – enunciare, an Jmd., alci (austragen, eine Sache, zB. commissa). – deferre alqd od. de alqa re, an Jmd., ad alqm (angeben, anzeigen, als Angeber). – proferre (herbeibringen, entdecken, bekannt machen übb., zB. secreta animi: u. consilia). – denudare (bloßgeben, offen darlegen, zB. animum: u. consilium suum). – habere (als Eigenſchaft an ſich haben u. ſo zeigen, v. Lebl., zB. nulla litera est, quae quidem ornatum aliquem habeat). – alcjs esse (Jmdm. als Eigenſchaft angehören, v. Lebl., zB. nulla litera est, quae ... oratoris esse videatur, den Redner verrieth). – ich verrathe mich ſelbſt, memet ipse aperio quis sim (ich mache ſelbſt offenbar, wer ich ſei, zB. ignorando regem). – er verräth wenig Scharfſinn, parum acutus est: der bitterſte Haß verräth ſich dadurch, daß ꝛc., odium acerrimum ex hoc ostenditur, quod etc. – Wenn „es verräth" = es iſt das Kennzeichen, ſo wird es durch est mit dem Genitiv ausgedrückt, zB. es verräth einen trägen Kopf, zu ꝛc., est tardi ingenii m. folg. Infinit. — II) dem Feinde überliefern: prodere. tradere (gewiſſenlos übergeben, ausliefern, zB. urbem). – projicere (preisgeben). – destituere (bloßſtellen, im Stiche laſſen). – Jmd. v. und verkaufen, prodere alcjs caput et salutem; alqm prodere et projicere od. projicere ac prodere: v. und verkauft ſeyn, undique od. ab omnibus partibus circumventum esse: ich bin wie v. und verkauft, nescio quid agam, quo me vertam.

Verräther, proditor. – desertor (der Im-Stich-Laſſer, zB. amicorum, communis utilitatis). – index (Angeber, zB. arcani: auch bildl., zB. animi indices sunt oculi). — **Verrätherei,** proditio. – delatio (Angeberei). – perfidia (Treuloſigkeit). — **Verrätherin,** index. — **verrätheriſch,** perfidus (treulos). – dolosus (ränkevoll). – subdolus (heimtückiſch). — *Adv.* perfide; dolose. — **Verrätherlohn,** merces proditionis.

verrauchen, bildl., vom Zorn, defervescere (ausbrauſen). – considĕre (ſich legen).

verrechnen, I) *v. tr.* in Rechnung bringen: in rationes referre. — II) *v. r.* ſich verrechnen, zB. hierin od. hierbei habe ich mich allerdings verrechnet, in quo quidem me ratio fefellit.

verreden, etwas, alci rei renunciare; negare posthac se facturum esse alqd.

verreiſen, peregre abire. peregrinationem suscipere (eine Reiſe ins Ausland unternehmen). – excurrere (einen Ausflug aufs Land ꝛc. unternehmen). – an einen Ort v., alqo ire od. abire od. proficisci od. iter facere: in Staatsgeſchäften verreiſt ſeyn, rei publicae causā abesse.

verrenken, ein Glied ꝛc., luxare. – suā sede od.

suo loco movere. – de suo loco emovere (aus seiner Lage bringen). – torquere. extorquere (verdrehen, ausdrehen). – dissolvere (beim Foltern ausrenken, zB. membra). – sich v. (von Gliedern, durch das Passiv der angeführten Verba.

verrennen, Jmdm. den Weg, alci viam intercludere. – dem Feinde den Weg v., hostium itineri officere.

verrichten, fungi od. (beharrlich) perfungi alqā re (zB. fungi officio od. munere: u. muneribus corporis: u. perf. munere, rebus amplissimis). – agere (betreiben, zB. negotium). – gerere (der Träger, Führer von etwas seyn, etwas führen, zB. negotium). – obire (sich unterziehen). – administrare (handhaben). – exsequi (vollziehen; alle diese zB. negotium, munus). – conficere (vollbringen, zB. negotium). – perficere (fertig machen, zB. velut perfectā re). – seine Geschäfte v., res suas obire; officia sua exsequi: die Geschäfte eines Königs v., regis officia et munera exsequi: ein Geschäft für Jmd. (in Jmds. Auftrag) v., negotium alcjs procurare.

Verrichtung, I) das Verrichten: functio (zB. muneris: u. gravioris operis et muneris). – actio (das Betreiben). – administratio (Handhabung, Leistung). – confectio (Zu-Stande-Bringung). – V. eines Geschäftes für einen Andern (in dessen Auftrag), procuratio. — II) was verrichtet wird: actio (zB. consularis [eines Consuls]: u. naturales corporis actiones). – negotium (Geschäft). – officium (Obliegenheit). – munus, Plur. munera u. munia (geschäftliche, amtliche Leistung). – partes (die Rolle = die Obliegenheiten). – ministerium (Dienst). – die V. (Function) eines Anklägers haben, accusatoris partes obtinere: das ist nicht meine V. (Function), hae non sunt meae partes; hoc non meum est.

verriegeln, s. zuriegeln.

verringern, s. vermindern.

verrinnen, dilabi (zB. vom Wasser). – v. der Zeit, effluere.

verrosten, s. rosten.

verruchт ꝛc., s. ruchlos ꝛc.

verrücken, I) eig.: loco suo movere. — II) uneig.; zB. Jmdm. den Kopf v., alcjs mentem od. animum perturbare (Jmd. verwirrt machen); alci mentem exturbare. alqm mente privare (Jmd. des Verstandes berauben).

verrückt, insanus (ohne gesunden Verstand, toll). – mente captus (am Verstand geschwächt). – delirus (wahnsinnig, wahnwitzig). – verrückt seyn, insanire; mente captum esse; delirare: v. werden, mente capi od. alienari. — **Verrücktheit,** insania. – deliratio (Wahnwitz, Wahnsinn). – mentis alienatio (Verstandesabwesenheit).

Verruf, infamia. – in V. kommen, infamem esse coepisse; infamiā aspergi: Jmd. in V. bringen, alqm infamare: es bringt etw. Jmd. in V., alqd alci infamiae est: es steht Jmd. in V., alqs infamis est.

1. verrufen, Jmd., alqm infamare.

2. verrufen, infamis; infamatus – ein seiner Seeräubereien wegen v. Volkes, gens latrociniis maritimis infamis: v. Bücher, libri improbatae lectionis (JCt.). – v. werden, seyn, s. in Verruf kommen, stehen, unter „Verruf".

Vers, versus. – V. um V., versibus alternis. – Verse machen, versus facere od. scribere; versus fundere (in Eile u. unvorbereitet): Worte in einen Vers bringen, verba versu includere: etwas in Versen vortragen, alqd versibus tradere.

Versabschnitt, caesura; incisio.

versagen, I) versprechen, zusagen: promittere. – sich bei Jmd. (zu Tische) v., promittere ad alqm: die Tochter ist schon versagt, filia jam alii desponsa est. — II) abschlagen: negare. – denegrare (gänzlich abschlagen). – abnuere (durch Winken mit Hand od. Kopf ablehnen). – Jmdm. das Begräbniß v., alqm sepulturā prohibere: sich etwas v., alqā re se abstinere: die Kräfte versagen mir, vires me deficiunt: so lange mir die Kräfte nicht versagen, dum in officio vires sunt: das Gedächtniß versagt ihm, memoria eum fugit; memoriā fallitur od. deficitur: das Gedächtniß versagt ihm bei der Rede, dicenti mens effluit.

Versalbuchstabe, litera quadrata.

versammeln, cogere (auf Einen Punkt vereinigen). – congregare (gleichs. zu Einer Herde vereinigen). – convocare (zusammenberufen). – conducere. contrahere (zusammenziehen, wie zB. Truppen). – das Volk v., contionem vocare od. convocare: den Senat v., senatum cogere od. convocare: die Soldaten v., milites in contionem convocare (zu einer Versammlung berufen); copias in unum locum od. bl. in unum cogere od. conducere od. contrahere (die Truppen an Einen Ort zusammenziehen). – sich versammeln, cogi; se congregare; congregari; convenire. coire (zusammenkommen, -gehen); confluere. frequentes convenire (zusammenströmen, in Menge sich versammeln); convolare (in großer Eile; alle diese bei Ang. wo? im Latein. mit Ang. wohin? durch *Adv.* od. *Praeposs.* m. Acc.): sich im Senate v. (auf geschehene Aufforderung), in senatum od. in curiam cogi. – das ganze versammelte Italien, totius Italiae concursus.

Versammlung, I) das Versammeln: congregatio. – convocatio (Zusammenberufung). — II) die versammelte Menge: conventus (im Allg., auch = Festversammlung). – coetus (zu geselligen od. politischen Zwecken zusammengekommene Menge, zB. hominum: u. nocturni: u. sollemnes Indorum). – contio (Versammlung der Gemeinde, Volks- u. Soldatenversammlung). – circulus (eine im Kreise zur Unterhaltung ꝛc. zusammenstehende Menge, wie zB. auf der Straße). – corona (eine um einen Redner herumstehende Menge). – consessus (Versammlung zusammensitzender Personen, zB. judicum; bei den Fechterspielen, cons. gladiatorum od. gladiatorius). – concilium (eine zusammenberufene unter Leitung eines Vorsitzenden abgehaltene Versammlung, zB. amicorum: u. totius Graeciae: u. commune [allgemeine]). – consilium (eine berathende Versammlung). – V. des Volks, s. Volksversammlung. Comitien: V. des Senates, s. Senat. – zahlreiche V., celeber conventus; celebritas (großer Zulauf); frequentia (zahlreiche Anwesenheit). – eine V. berufen, contionem vocare od. advocare od. convocare; concilium convocare: zur V. berufen, ad concilium vocare: eine V. halten, concilium od. contionem habere: die V. entlassen, concilium od. contionem dimittere.

Versammlungsort, -platz, conveniendi locus; locus, quo convenitur od. conveniunt. – V. für die Comitien, comitium.

versanden, arenis obduci. – versanden machen, arenis obducere.

Versart, versuum genus.

verſauern, coacescere (eig.). – senescere. consenescere (uneig., alt u. ſtumpf werden, v. Menſchen). – languescere. elanguescere (uneig., erſchlaffen, v. Menſchen).

verſäumen, I) nicht abwarten: praetermittere. amittere (unbenutzt vorübergehen laſſen, zB. tempus, occasionem). – alci rei deesse (für etwas nicht da ſeyn, ſich einer Sache entziehen, zB. officio: u. occasioni: u. non d. tempori [den Augenblick]). – intermittere (ausſetzen, auf einige Zeit unterlaſſen, zB. officium). – deserere (im Stiche laſſen, zB. curam belli). – non obire (ſich zu etwas nicht einfinden, zB. sua officia et munera). – praeterire (übergehen, zB. his diebus, quae praeterita erunt superioribus [das in den vorigen Verſäumte], operā consequi [einholen, einbringen] oportebit). – non interesse alci rei (nicht beiwohnen, zB. scholis). – die Zeit (wo man kommen ſoll) v., ad tempus non adesse: Ort u. Zeit nicht v., locum tempusque obire: es iſt keine Zeit zu verſäumen, cunctandi od. morandi tempus non est; res non patitur moram. — II) verhindern: Jmd. v., alqm in opere faciundo impedire: ſich v., ab opere faciundo cessare. — **Verſäumniß,** intermissio (das Ausſetzen, zB. officii). – cessatio (das Zaudern). – impedimentum (das in den Weg gelegte Hinderniß).

Versbau, versuum ratio.

Versbedürfniß, metri necessitas.

verſchabt, obsoletus.

verſchachern, ſ. verkaufen.

verſchaffen, parare. comparare (zB. auctoritatem, gloriam: u. [durch Ankauf] servos). – afferre (herbeibringen, auch v. Dingen, zB. auctoritatem: u. utilitatem: u. consolationem). – subministrare (an die Hand geben, zB. pecuniam: u. occasiones alqd faciendi). – adjungere (beifügen, zulegen, zB. fidem visis: u. alci tantum decoris, tantum dignitatis, ut etc.: u. sibi auxilium). – adhibere (beibringen, zukommen laſſen, zB. ea consolatio, quam mihi adhibuisti tuis suavissimis literis). – conciliare (zuſammenbringen, erwerben, zB. legiones pecuniā: u. sibi benevolentiam alcjs: u. alci favorem ad vulgus). – expedire (auftreiben, zB. pecunias). – prospicere (beſorgen, zB. alci habitationem: u. alci maritum). – Wenn es = „gereichen", ſo ſteht esse mit dem Dativ, zB. es verſchafft dir Ehre, est tibi honori. – zu verſchaffen ſuchen, quaerere (zB. alci generum: u. ſich zu v. ſuchen od. wiſſen, ſich verſchaffen, sibi hos honores: u. victum: u. rem [Vermögen] honeste mercaturis faciendis). — **Verſchaffen,** das, **=ung,** die, comparatio (Anſchaffung). – conciliatio (Erwerbung).

verſchämt, pudicus. – ein v. Armer, paupertatem suam dissimulans; qui publice egere verecundatur. — **Verſchämtheit,** pudor.

verſchanzen, munire. communire (befeſtigen übh.; mun. auch bildl., zB. se munire u. munitum esse alqā re). – operibus et munitionibus saepire. operibus munire (mit Befeſtigungswerken umgeben, verwahren). – vallare. obvallare. vallo saepire od. cingere od. circumdare od. munire (mit Palliſaden umgeben, befeſtigen; vall. u. obv. auch bildl.). – ſich an einem Orte v., alqm locum munitionibus saepire; castra in alqo loco communire (wo ein verſchanztes Lager aufſchlagen).

Verſchanzung, munimentum. munitio. – opus (Feſtungswerk). – Verſchanzungen anlegen, munitiones facere; munitiones oppido circumdare. urbem operibus saepire od. claudere (um e. Stadt).

verſchärfen, ſ. ſchärfen.

verſcharren, ſ. vergraben.

verſcheiden, ſ. hinſcheiden, ſterben.

Verſcheiden, das, ſ. Hintritt, Tod.

Verschen, versiculus.

verſchenken, a) an Mehrere ſchenken: dilargiri; dono distribuere. — b) ſchenken übh.: etw. an Jmd. v., donare, condonare, dono dare alci alqd: ſein Herz an Jmd. v., animum suum alci dare od. dedere. — **Verſchenkung,** condonatio (Verleihung als Geſchenk).

verſcherzen, I) mit Scherzen hinbringen: inter joca terere. — II) muthwillig verlieren: perdere. deperdere (zB. gratiam alcjs). – Jmds. (erworbene) Gunſt auf einmal v., collectam gratiam alcjs effundere: die Volksgunſt v., populi voluntatem offendere: ſein Anſehen v., elevare auctoritatem suam: eine gute Gelegenheit v., opportunitatem corrumpere.

Verſcherzung, der Volksgunſt, offensio popularis; offensa populi voluntas.

verſcheuchen, proterrere od. deterrere od. absterrere (eig., zB. alqm fustibus, verberibus, ardentibus facibus). – abigere (fortjagen, zB. volucres, muscas). – pellere (bildl., forttreiben, entfernen, zB. somnum: u. maestitiam ex animo: u. curas vino). – avertere (gleichſ. abwenden, zB. somnum). – discutere (gleichſ. zerſprengen, zerſtreuen, zB. terrorem animi: u. horrorem: u. metum).

verſchicken, mittere (ſchicken übh., zB. quo mittis istum?: u. India mittit ebur). – dimittere (nach mehreren Punkten hinſchicken, entſenden, beſ. Mehrere, zB. nuncios totā civitate: u. librum per totam Italiam). – ablegare. amandare (unter einem Vorwand fortſchicken).

verſchieben, I) von ſeinem Platze wegſchieben: loco suo movere. – ſich v., locum mutare. — II) = aufſchieben, w. ſ. — **Verſchieben,** das, **=ung,** die, ſ. Aufſchub.

1. **verſchieden,** I) nicht gleich: varius (mannigfaltig, unterſchieblich). – diversus (ganz von einander abweichend). – dispar. impar, von etwas, alci rei (ungleich, u. zwar disp. nicht ganz gleich, imp. völlig ungleich); im Plur. verb. diversi et impares. – dissimilis, von etwas, alcjs rei (unähnlich). – disjunctus (von einander getrennt, auch von Oertern). – discrepans (nicht harmonirend, von Meinungen ꝛc.). – dissonus (nicht übereinſtimmend). – alius (ein Anderer, nicht derſelbe). – verſchieden in Sprache u. Sitten (v. zwei Völkern ꝛc.), dissoni sermone moribusque: nicht ſehr v. in Sprache u. Sitten, haud multum linguā moribusque abhorrentes: ganz v. von Charakter, longe dispar moribus. – eine Sache auf v. Art vertheidigen, causam varie defendere: v. ſeyn, diversos esse; inter se differre od. discrepare: v. ſeyn von etwas, differre, distare ab alqa re; discrepare ab od. cum alqa re: nicht ſehr v. ſeyn, haud multum distare: nicht ſehr an od. durch etw. v. ſeyn, haud multum abhorrere alqā re (zB. linguā moribusque): ſehr, himmelweit v. ſeyn, plurimum differre; immane quantum dicrepare (beide auch von etw., ab alqa re). — II) verſchiedene, v.

i. etliche, aliqui u. s. w., s. „Einige" (Plur.) unter „einiger".

2. **verschieden,** gestorben, mortuus; euphemist. (seit Quintil.) defunctus.

verschiedenartig, diversus; diversi generis.

verschiedenfarbig, varius (an sich mannigfaltig, bunt). – discolor. distans colore (von einem andern in der Farbe abweichend).

Verschiedenheit, varietas (Mannigfaltigkeit). – diversitas (gänzliche Verschiedenheit, zB. aetatis). – discrepantia (die Disharmonie). – differentia (das Auseinandergehen, der Unterschied). – distantia (der Abstand, zB. morum studiorumque). – dissimilitudo (Unähnlichkeit, zB. armorum auxiliorumque: u. morum). – V. der Meinung, s. Meinungsverschiedenheit.

verschiedentlich, varie (auf mannigfaltige Art, zB. causam defendere). – non uno modo (nicht auf einerlei Art u. Weise). – non semel, sed saepe (nicht einmal, sondern öfters).

verschießen; zB. die Soldaten hatten ihre Munition (od. hatten sich) verschossen, milites effuderant missilia tela; tela jam milites defecerunt.

verschiffen, Waaren, merces exportare od. evehere.

verschimmeln, s. schimmeln. — **verschimmelt,** [s. schimmelig.

1. **verschlafen,** etwas, somno conterere od. consumere (schlafend zubringen, zB. totum diem somno cont.: u. totam noctem somno cons.). – indormire alci rei (sowohl durch Schlafen versäumen, zB. tempori: als durch Schlafen zu vergessen suchen ꝛc., zB. malis suis).

2. **verschlafen,** somni plenus (voll Schlafs, schläfrig). – somniculosus. somno deditus. somni immodici (dem Schlaf ergeben). Vgl. „übernächtig".

Verschlag, paries (Wand). – saeptum (Verschlagung).

1. **verschlagen,** I) *v. tr.*: 1) vom Wege abtreiben (v. Sturm): deferre (zB. tempestas navem Cyrenas detulit). – verschlagen werden, a cursu suo dejici od. depelli: wohin verschlagen werden, alqo deferri od. dejici; ex cursu alqo ejici; tempestate abripi alqo: durch einen schrecklichen Sturm nach den balearischen Inseln verschlagen werden, foedā tempestate vexatum ad Baleares insulas dejici: vom Sturm an die macedonische Küste (zurück) verschlagen werden, vento rejici in Macedoniam. — 2) außer Cours setzen, Geld ꝛc.: in usu cujusque esse od. versari vetare. – verschlagenes Geld, pecunia reproba. nummi reprobi (JCt.). — II) *v. impers.* es verschlägt wenig, ob ... oder ꝛc., parvi interest od. refert, utrum ... an etc.: es verschlägt mir wenig, ob ... oder ꝛc., parvi meā interest od. refert, utrum ... an etc.; parvi facio, (utrum) ... an etc.: es verschlägt nichts, ob ... oder ꝛc., nihil interest od. refert, [utrum ... an etc.

2. **verschlagen,** versutus.

Verschlagenheit, versutia.

verschlämmen, I) eig.: oblimare (zB. fossam, agros). – limo replere (mit Schlamm anfüllen, zB. fossam). — II) uneig. = verschwelgen, w. s.

Verschlämmen, das, **-ung,** die, des Ackers, ager oblimatus. — **Verschlämmer,** s. Verschwelger.

verschlechtern, deteriorem facere (zB. alci vectigalia). – corrumpere (verderben). – sich v., deteriorem fieri; corrumpi. Vgl. „verschlimmern".

verschleiern, ricā od. (mit dem Brautschleier) flammeo velare; im Zshg. bl. velare. – sich v., caput ricā velare: verschleiert, caput ricā velatus; capite velato. – Bildl., velare (verhüllen). – occultare (verbergen, verheimlichen).

verschleifen, einen Proceß, litem producere od. extrahere.

verschlemmen ꝛc., s. verschlämmen ꝛc.

verschleppen, auferre.

verschleudern, dissolute vendere (leichtsinnig verkaufen, zB. decumas). – abjicere (gleichs. wegwerfen = leichtsinnig u. unnütz ausgeben, zB. pecuniam; u. = um geringen Preis verkaufen, zB. merces, aedes). – verschleudert werden, auch dilabi (gleichs. zerfließen, versplittert werden, zB. vectigalia publica negligentiā dilabebantur: u. pecunia dilabitur).

verschließen, claudere. occludere. praecludere (zuschließen, u. zwar praecl. = vorn, am Eingang ꝛc.). – obserare (verriegeln). – signare. obsignare (versiegeln). – in etwas v., includere in alqd od. in alqa re. – Uneig., dem Mitleid den Weg v., misericordiae aditum praecludere: sein Herz gegen Arme v., in egenos claudere benignitatem suam: etwas in seiner Brust, in sich v., intus in animo includere (zB. cupiditates); intra praecordia cogere (zB. dolorem). — **Verschließen,** das, praeclusio. – inclusio (das Einschließen).

verschlimmern, deteriorem facere od. in deterius mutare alqd (schlechter statt besser machen). – pejorem facere. in pejus mutare od. vertere et mutare (übler, ärger machen). – sich v., deteriorem fieri (schlechter statt besser werden, zB. von Jmds. Lage); in pejorem partem verti et mutari. in pejus mutari (übler, ärger werden); ingravescere (drückender werden, zB. von einer Krankheit). – sich verschlimmert haben, deteriore statu od. conditione esse. pejore loco esse (von Jmds. Umständen). — **verschlimmert,** deterior (weniger gut); pejor (schlechter, übler, mehr als schlecht od. übel). — **Verschlimmerung,** der Umstände Jmds., deterior conditio od. status.

verschlingen, I) verschlucken: vorare. devorare (hineinschlucken; auch bildl. = gierig lesen, studieren, anhören, zB. dev. libros: u. vor. literas: u. alcjs dicta dev.; u. = verthun, dev. aliorum opes). – ore haurire (mit dem Munde einschlürfen, zB. candentes carbones). – haurire (einziehen, einschlürfen, zB. ab aqua hauriri: u. terrae hiatu hauriri). – das Wasser verschlingt Länder, aquae devorant terras: von den Wellen beinahe verschlungen werden, paene obrui fluctibus: vom Strudel des Flusses verschlungen werden, gurgitibus fluminis absumi. – etwas mit den Augen v., alqd oculis devorare (auch = begierig lesen); alqd oculis devorantibus spectare. alqd oculis comedere (begierig ansehen). — II) ineinander schlingen: implicare. – connectere (gleichs. zusammenflechten, zB. brachia). – ineinander verschlungene Knoten, nodi in semet ipsos implicati: verschlungene Hände, digiti pectinatim inter se implexi.

verschlossen, taciturnus (schweigsam). – occultus. tectus (geheimnißvoll, versteckt); verb. occultus et tectus. – v. gegen Jmd., tectus ad alqm: in sich verschlossen seyn, naturā tristi ac reconditā esse: eine v. Brust, pectus clausum od. occultum.

Verschlossenheit, taciturnitas (Schweigsamkeit). – pectus clausum od. occultum (verschlossene Brust).

verschlucken, devorare (eig. u. bildl., zB. verba, lacrimas, molestiam, dolorem). – ore haurire (mit

dem Munde einschlürfen, zB. candentes carbones). – die letzten Sylben v., extremas syllabas non perferre: die letzten Sylben werden verschluckt, extremae syllabae intercīdunt.

Verschluß, unter, haben, clausum servare alqd: unter V. thun, sub signo et claustris ponere.

verschmachten, vor Durst, siti confici od. enecari: vor Durst verschmachtet, siti exstinctus. – vor Hunger v., fame confici od. enecari od. absumi od. interire: Jmd. vor Hunger v. lassen, alqm fame necare.

verschmähen, repudiare (zB. consilium: u. conditionem aequissimam: u. hereditatem: u. beneficium: u. alcjs gratiam). – spernere (übh. von sich weisen, nicht wollen, zB. munus). – aspernari (mit Verachtung von sich wegweisen, zB. nuptias). – respuere (mit Widerwillen abweisen, zB. conditionem: u. defensionem). – rejicere (verwerfen, zurückweisen, zB. judicem: u. consolationes). – recusare (ausschlagen). – abnuere. renuere (mit Mienen u. Geberden ablehnen, zB. abn. pacem: u. ren. convivium). – fastidire (ekel thun gegen Jmd. od. etwas, Jmd. od. etwas stolz verschmähen, zB. alcjs preces). — **Verschmäher,** spretor.

verschmausen, comedere; epulando consumere.

verschmelzen, I) *v. intr.*: in Eins verschm., in unum od. in unum corpus confundi; in unum coire. – in Ein Volk v., in populi unius corpus coalescere. — II) *v. tr.* confundere cum alqa re. – in Eins v., in unum od. in unum corpus confundere.

verschmerzen, oblivisci (vergessen, zB. suorum vulnerum). – concoquere (verdauen, ganz vergessen, zB. alcjs odium). – tacite habere. tacitum ferre (schweigend hinnehmen, ertragen). – ferre (ertragen übh., zB. injurias). – pati (geduldig hinnehmen, mit Resignation ertragen, zB. damnum). – die Trennung nicht v. können, acerbissime discidium ferre: das Unglück war noch nicht verschmerzt, nondum ea clades exoleverat (war noch im frischen Andenken).

verschmitzt, versutus (verschlagen). – callidus (gerieben, schlau). – subdolus (hinterlistig, zB. oratio). — **Verschmitztheit,** versutia (Verschlagenheit). – calliditas (Geriebenheit).

verschnauben, verschnaufen, respirare. – ohne zu v., sine respiratione: die Pferde v. lassen, respirandi equis dare potestatem. — **Verschnauben,** das, respiratio.

verschneiden, resecare. recīdere (verschneiden, was zu lang ist, zB. capillos). – praesecare (vorn abschneiden, zB. crines). – circumcīdere (rings beschneiden, zB. ungues). – putare. amputare (beschneiteln, Bäume). – entmannend v., s. entmannen. – Bildl., Jmdm. die Flügel v., pinnas alci od. nervos alcjs incīdere.

verschneien, nivibus oppleri od. obrui.

Verschnittener, s. Castrat.

verschollen, incertus, ubi sit (von dem man nicht weiß, wo er ist). – qui incertā morte periit (der, von dem man nicht weiß, wie er seinen Tod fand). – verschollen seyn, mortuum esse (zB. von e. Gesetz).

verschonen, parcere mit folg. Dat. (zB. urbi). – ich werde, du wirst, er wird verschont, mihi, tibi, illi parcitur. – man verschonte die Tempel der Götter, templis deum temperatum est: Jmd. mit einer Strafe v., alci poenam od. multam remittere: ich bat, mich mit diesem Geschäfte zu v., petii veniam hujus muneris. – von Feuer verschont bleiben, incendio non absumi: von Abgaben verschont bleiben, eximi de vectigalibus (zB. von e. Acker): von allem Uebel verschont bleiben, nihil mali nancisci: vom Kriege verschont geblieben seyn, bello intactum esse: verschont lassen, intactum, integrum, incolumem relinquere (unberührt, unversehrt lassen); abstinere od. manus abstinere (ab) alqo od. (ab) alqā re (sich nicht vergreifen an Jmd. od. etw.): nichts v. lassen, nulli rei parcere: nichts vom Kriege verschont lassen, nihil bello intactum relinquere. – verschont (geblieben), integer. intactus (unberührt); incolumis (unversehrt): verschont von ꝛc., integer ab alqa re (zB. gens integra a cladibus); intactus alqā re (zB. intacti bello fines).

verschönern, excolere (zB. urbem). – die Dinge, welche das Leben verschönern, res, quae vitam instruunt: etwas durch die Darstellung v., alqd verbis adornare od. oratione exornare.

verschossen, obsoleti coloris (zB. paenula).

verschreiben, I) verpfänden: Jmdm. etw. v., alci alqā re cavere: Jmdm. den doppelten Werth in Gütern v., alci in duplum praediis cavere: sich etw. v. lassen, pignori accipere (zB. domum agrosque). — II) schriftlich verordnen, v. Arzt: jubere alqm sumere alqd (Jmdm. heißen etw. zu nehmen, zB. vinum). – alqd jubere dari bibere (heißen Jmdm. etw. trinken zu lassen, zB. vinum). – ein Heilmittel v., morbo proponere remedium.

Verschreibung, chirographum (eigenhändige schriftliche Zusicherung). Vgl. „Schuldverschreibung".

verschreien, diffamare (ein übles Gerücht von Jmd. verbreiten). – infamare (Jmd. in übeln Ruf bringen).

verschroben, pravus (zB. ingenium, animus: u. ambitio). — **Verschrobenheit,** pravitas.

verschrumpfen, viescere. – corrugari (runzelig werden). – verschrumpft, vietus.

verschüchtern, s. einschüchtern.

verschulden, I) mit Schulden beladen; zB. verschuldet seyn, in aere alieno esse; ab aere alieno laborare: sehr verschuldet seyn, aere alieno obrutum od. oppressum od. demersum esse; animam debere (sprüchw., Ter. Phorm. 4, 3, 56 [661]): verschuldet, obaeratus. — II) ein Uebel od. eine Strafe durch seine Schuld herbeiführen: committere (etw. Straffälliges ins Werk setzen; u. eine Strafe verwirken, zB. poenam, multam). – admittere in se u. bl. admittere (etw. Straffälliges zulassen, auf sich laden, zB. tantum facinus, tantum maleficium). – merere od. mereri (etw. verdienen = sich als verdiente Strafe zuziehen). – es versch., daß ꝛc., committere od. commereri ut etc.; operā od. culpā alcjs alqd fit (zB. operā alcjs Pompejus a Caesaris amicitia disjungitur: u. culpā alcjs bellum civile natum est): das hast du verschuldet, id tuā culpā contigit: was so Großes habe ich verschuldet? quid tantum merui?: nichts für ein Unglück halten, was man nicht selbst verschuldet hat, nihil, a quo culpa abest, in malis numerare: die verschuldete Gefahr, contractum culpā periculum.

Verschulden, das, **-ung,** die, culpa (die Schuld als Vergehen, welches Jmdm. angerechnet wird). – meritum (die Schuld als Handlung, durch welche man sich schlecht um Jmd. od. sich selbst ver-

dient macht). – eine V. auf ſich laden, culpam in se admittere; culpam commerere: es iſt nicht mein V., daß ꝛc., non fit meo vitio, ut etc.; non stetit per me, ut etc.: es war ſein V., daß nicht ꝛc., stetit per eum, quominus etc.: ohne V., immerito (unverdienter Weiſe): ohne mein V., nullā mea culpā (ohne meine Schuld).

verſchütten, obruere (zB. itinera portarum: u. ignem). – Alles war vom Schnee verſchüttet, omnia nives oppleverant.

verſchwägern, ſich mit Jmd. u. ſich untereinander, affinitate jungi od. conjungi cum alqo u. inter se. – verſchwägert, affinitate conjunctus; affinis: mit Jmd. v. ſeyn, alqm affinitate contingere. — **Verſchwägerung,** affinitas; affinitatis conjunctio. – V. mit Jmd., affinitas cum alqo.

verſchwatzen, I) = ausplaudern, w. ſ. — II) mit Schwatzen hinbringen, ſ. verplaudern.

verſchweigen, tacere (von od. über etw. ſchweigen, nicht reden). – reticere (von od. über etw. Stillſchweigen beobachten, etw. zurückhalten). – silentio tegere alqd (mit Stillſchweigen bedecken, nicht ausplaudern, zB. einen Plan). – celare alqm alqd (Jmdm. etw. verhehlen: „es wird mir etwas verſchwiegen", celor de alqa re). – dies habe ich euch nicht v. wollen, id vos ignorare nolui: aber ich kann dir nicht v., daß ꝛc., sed hoc scito m. folg Acc. u. Infin.: ich darf dir nicht v., daß ꝛc., hoc te intelligere volo m. folg. Acc. u. Infinit.

verſchwelgen, dissipare per luxum (durch Schwelgerei verſplittern, zB. avitas opes). – abligurrire (verleckern, vernaſchen, zB. patria bona: u. fortunas suas). – der du dein Vermögen verſoffen u. verſchwelgt haſt, gurges ac vorago patrimonii. — **Verſchwelgen,** das, abligurritio (das Verleckern). — **Verſchwelger,** vorago (der Verfreſſer). – gurges (der Verſäufer); verb. gurges ac vorago (zB. patrimonii).

verſchwenden, effundere. profundere (ohne Maß u. Ziel hingeben, zB. pecuniam, patrimonium). – conficere. consumere (durchbringen); verb. effundere et consumere. – dissipare (gleichſ. zerſtreuen, verſplittern, zB. patrimonium, possessiones). – lacerare (gleichſ. zerſtückeln, ruiniren, zB. patrimonium, rem suam, patria bona). – perdere (unnützer Weiſe verwenden, zB. tempus, operam); verb. profundere ac perdere (= ganz unnütz verſchw., zB. laborem). – helluari (abſol., ſein Vermögen unmäßiger Weiſe verpraſſen; dann bildl., unmäßig verſchwenden, zB. sanguinem rei publicae). – prodige uti alqā re (verſchwenderiſch mit etw. umgehen, zB. tempore). – abuti alqā re (unnütz verbrauchen, zB. re patriā: u. sanguine militum: u. tempore). – male consumere (auf üble Weiſe verbrauchen u. ſo vergeuden, pecuniam). – male dispensare (auf üble Weiſe eintheilen u. ſo vergeuden, zB. tempus). – frustra sumere (vergebens aufwenden, zB. operam: u. tantum laborem). – Wohlthaten an Jmd. v., beneficia in alqo perdere od. frustra in alqm conferre: Worte v., verba perdere. — **Verſchwenden,** das, ſ. Verſchwendung. — **Verſchwender,** homo prodigus. – helluo (Schlemmer). – nepos (e. jugendlicher u. leichtſinniger Wüſtling, der ſein od. ſeiner Eltern Hab u. Gut durchbringt). – V. des väterlichen Vermögens, gurges atque vorago patrimonii. — **Verſchwenderin,** mulier prodiga.

verſchwenderiſch, prodigus (v. Perſ.). – profusus (ſein Hab u. Gut vergeudend, v. Perſ.; u. maßlos, zB. sumptus [Plur.]). – v. in od. mit etwas, prodigus od. effusus in alqa re; nimius et tamquam prodigus in alqa re (zB. in decernendis honoribus): v. ſeyn in od. mit etw., v. umgehen mit etw., ſ. auch „verſchwenden". — *Adv.* prodige (zB. vivere); effuse (zB. vivere).

Verſchwendung, effusio. profusio. – sumptus profusi (verſchwenderiſcher Aufwand). – profusa luxuria (übermäßiger Hang zu Pracht u. ſinnlichen Genüſſen).

verſchwiegen, I) was verſchwiegen wird: tacitus. – etw. v. halten, ſ. geheim halten: v. bleiben, durch das Paſſiv der Verba unter „geheim halten". — II) der etwas verſchweigt od. verſchweigen kann: tacitus; taciturnus. — **Verſchwiegenheit,** taciturnitas.

verſchwinden, evolare e conspectu (eig., dem Anblick ſchnell enteilen, von e. Schiffe). – cerni desinere. apparere desinere (aufhören ſichtbar zu ſeyn). – abire (ſich entfernen übh., eig u. bildl., zB. von einer Seuche, v. der Frucht, v. einem Uebel, v. einer Zeit, v. der Glaubwürdigkeit ꝛc.). – discedere (weggehen, bildl., zB. cura illi discessit: u. hostibus discessit spes oppidi potiundi: u. numquam ex animo meo discedet memoria ejus). – tolli (weggenommen werden, eig. u. bildl., zB. mensae argenteae ex omnibus templis sublatae sunt: u. consuetudo illa de civitate sublata est). – obscurari (verdunkelt werden, v. den Geſtirnen). – se abdere (ſich wegbegeben, v. Geſtirnen). – evanescere (in ein Nichts ſich auflöſen, verod. zergehen, eig., zB. vom Geruch, vom Thau ꝛc., dann bildl., zB. von der Hoffnung, v. Andenken an etw.). – dilabi (zerrinnen, v. Flüſſigkeiten, Schnee, Nebel ꝛc.; u. v. einem Geiſt = in ein Nichts zerrinnen, ſ. Pl. ep. 7, 27, 10). – esse desinere (aufhören vorhanden zu ſeyn, zB. postquam periculum esse desierat). – perire, interire (umkommen, untergehen, v. Perſ. u. Lebl.). – aus den Augen v., ex oculis od. e conspectu abire, auferri, recedere, elabi: das Land verſchwand ſchnell aus ihren Augen (vor ihren Blicken), celeriter e terrae conspectu ablati sunt: Stunden u. Tage verſchwinden, cedunt horae et dies: die Zeit verſchwindet unvermerkt, tempus elabitur; ſchnell, aetas volat od. fugit: aus dem Gedächtniß v., e memoria effluere od. excedere: aus dem Herzen v., excidere ex animo.

verſchwiſtert, consanguinens. – Bildl., die Tugenden ſind untereinander verſchwiſtert, virtutes inter se copulatae connexaeque sunt.

verſchwören, ſich, d. i. a) ſich hoch u. theuer vermeſſen: jurare per omnes deos. — b) ſich eidlich verbinden: conjurare. conjurationem facere od. conflare. – conspirare (übh. ſich vereinigen zu einem Zweck, im guten u. böſen Sinn). – ſich mit Jmd. v., conjurare cum alqo: ſich gegen Jmd. od. etwas v., conjurare contra alqm od. alqd; conspirare in alqm od. alqd: ſich zu etwas v., conjurare de alqa re facienda od. in alqd; conspirare in od. ad alqd: ſich gegen Jmds. Leben od. zu Jmds. Ermordung (Tod) v., conjurare de alqo interficiendo od. in alcjs mortem; conspirare in alcjs caedem. — **Verſchworner,** conjuratus. – conjurationis particeps od. socius (Mitverſchworner als Theilnehmer). – conjurationis conscius, auch bl. conscius (als Mitwiſſer). – die Verſchwornen, auch conjurationis globus. — **Verſchwörung,** conjuratio. – conspiratio. consensio

(Vereinigung übh. zu einem guten od. böſen Zweck). – eine V. machen, anſtiften, ſ. „ſich verſchwören" unter „verſchwören *no.* b".

1. **verſehen,** I) aus Unachtſamkeit fehlen, a) ſich verſehen: labi (fehlen). – peccare (einen Fehler begehen). — b) etwas verſehen, zB. in ſeinem Amte, in munere administrando alqd negligere: es bei Jmd. v., alqm offendere. in offensionem alcjs incurrere (Jmdm. Anſtoß geben); gratiam alcjs effundere (Jmds. Gunſt ganz verſcherzen). — II) mit etwas verſehen, d. i. verſorgen: alqm alqā re instruere (mit dem Nöthigen verſehen übh.). – ornare od. exornare alqm alqā re (ausſtatten). – subornare alqm alqā re (Jmd. unter der Hand ausſtatten, u. zwar zu einem geheimen Zweck; alle dieſe zB. pecuniā). – alci alqd suppeditare (Jmd. mit etwas, was er eben braucht, verſorgen, zB. pecuniam). – armare alqm alqā re (mit etwas waffnen, zum Schutz mit etwas verſehen, ausrüſten, bildl., zB. accusatorem omnibus rebus). – augere alqā re (mit etwas mehren = noch mehr verſehen, zB. scientiā). – reichlich mit etw. v., replere alqā re (zB. exercitum frumento). – ſich mit etwas v., alqd sibi comparare (anſchaffen übh.); providere alqd od. alci rei (in Vorſorge anſchaffen, für die Zukunft ſich mit etwas verſehen, zB. frumentum: u. arma: u. ligna in hiemem). — III) etwas verſehen, d. i. A) = verwalten, w. ſ. – Jmds. Stelle v., ſ. Stelle *no.* II, b. — B) erwarten: ſich nichts verſehen, imparatum esse: wenn man ſich es am wenigſten verſieht, ehe man ſich es verſieht, quum minime exspectaveris: Jmd., ehe er es ſich verſieht, angreifen, alqm incautum od. imprudentem adoriri od. invadere: ſich nichts Gutes v., nihil boni praesagire (ſich nichts Gutes weisſagen); nihil laetum opperiri (nichts Gutes erwarten): ſich von Jmd. nichts Gutes v., alqm metuere (Jmd. fürchten): man verſah ſich von dorther nichts Gutes, omnia inde suspecta erant: ich verſehe mir von dir, daß ꝛc., abs te exspecto, ut etc.

2. **verſehen,** instructus alqā re. – ornatus od. exornatus alqā re (mit etwas ausgeſtattet). – armatus alqā re (mit etwas bewaffnet, zB. gladio; dah. mit etw. zum Schutz, zur Vertheidigung verſehen übh., zB. muris). – praeditus alqā re (mit etwas begabt). – mit etw. reichlich v., alqā re instructissimus od. apparatissimus; alqā re repletus (vollauf verſehen, zB. exercitus iis rebus: u. insula silvis): reichlich mit etwas v. ſeyn, auch alqā re abundare (an etwas Ueberfluß haben); alqd mihi largissime suppetit (es iſt etwas für mich ſehr reichlich vorhanden, zB. obsessis frumentum largissime suppetebat): mit Reiterei gut v. ſeyn, firmum esse ab equitatu.

3. **Verſehen,** das, peccatum. – error. erratum (Irrthum, letzteres auch in techniſcher ꝛc. Hinſicht). – ein V. machen, peccare; labi: aus V., imprudens; per imprudentiam.

verſehren, ſ. verletzen. — **verſenden,** ſ. verſchicken.

verſengen, adurere (anbrennen). – amburere (ringsherum verbrennen). – von der Gluth (der Feuersbrunſt) verſengt werden, incendio afflari.

Verſengen, das, adustio; ambustio.

verſenken, mergere od. demergere od. submergere (untertauchen). – deprimere. opprimere (in den Grund bohren; alle zB. ein Schiff, eine Flotte). – Bildl., ſich in Betrachtung von etwas v., se totum in alcjs rei cognitione collocare.

Verſenkung, im Theater, pegma per se surgens.

verſetzen, auf etwas, alcjs rei studiosissimus (eifrig nach etwas ſtrebend, ſowohl um es zu erlangen, als es zu erlernen). – alcjs rei cupidissimus (ſehr begierig nach etwas, etwas zu erlangen). – ganz verſeſſen ſeyn auf etwas, studio alcjs rei trahi (etwas eifrig treiben); cupiditate alcjs rei flagrare (ſehr begierig ſeyn etwas zu erlangen); insanire circa alqd (wie unſinnig nach etw. ſtreben, zB. circa aurum).

verſetzen, I) anderswohin ſetzen, a) an einen andern Ort, in e. andern Rang ꝛc. ſetzen: transponere (an einen andern Ort hinſetzen od. hinſtellen, zB. plantas brassicae transp. od. in alium locum transp.: u. statuam in locum inferiorem). – transferre (nach einem andern Ort hinſchaffen, zB. bellum in Celtiberiam: u. = verpflanzen, zB. brassicam). – transducere. traducere (hinüberführen an einen andern Ort, zB. populum Albanum Romam; u. in e. andern Rang ꝛc, zB. centurionem ex inferiore ordine virtutis causā ad superiorem ordinem). – collocare in alqo loco (an einem Orte einen feſten Wohnſitz anweiſen, zB. gentem Allobrogum in vestigiis hujus urbis: u. alqm in concilio caelestium). – transfundere (gleichſ. hinübergießen, -verpflanzen, zB. eorum mores in Macedonas). – transmutare (umſtellen, zB. literas, verba). – rescribere ad mit Acc. transscribere in mit Acc. (in eine andere Claſſe überſchreiben, beſ. beim Heere, zB. peditem ad equum rescr.: u. equitum turmas in funditorum alas transscr.). – alqm alqo demigrare cogere (Jmd. wohin auszuwandern nöthigen, zB. incolas ejus loci Pydnam). – vom Lande in die Stadt v., demigrare ex agris et in urbem se conferre jubere (zB. homines). – Berge v. (ſprüchw.), montes moliri od. movere sede suā (Liv. 5, 22, 6; 9, 3, 3): einen Schüler in eine höhere Claſſe v., *discipulum superiori classi ascribere: Jmd. aus dem zweiten Rang in den unterſten v., alqm ex secundo ordine in novissimum detrudere: Jmd. unter die Götter v., ſ. vergöttern: ſich an Jmds. Stelle v., fingere od. facere se esse eum qui alqs est: ſich (in Gedanken, im Geiſte) nach Athen v., putare se venisse Athenas; putare se esse Athenis: ſich in den Geiſt eines Schriftſtellers, ſich ganz in das Alterthum v., ſ. hineindenken (ſich). — b) in einen gewiſſen Zuſtand bringen; zB. Jmd. in Betrübniß v., ſ. Jmd. betrüben: Jmd. in Unruhe v., alci aliquid sollicitudinis afferre: in Trauer, in Wuth v., ſ. Trauer, Wuth. — II) etwas mit etwas verſetzen, d. i. a) verſperren: obstruere (verrammeln). – oppilare (dicht verſetzen, zB. eine Thür, eine Treppe, ostium, scalas). – den Athem v., ſ. Athem. — b) vermiſchen, ſ. miſchen. — III) beibringen: Jmdm. einen Schlag (Eins), einen Fauſtſchlag, einen Stoß v., ſ. Schlag, Fauſtſchlag, Stoß. — IV) = verpfänden, w. ſ. — V) antworten: referre, absol., od. alci (entgegnen, repliciren). – excipere alqm od. alcjs sermonem (Jmds. Rede aufnehmen, unmittelbar nach Jmd. reden). – alci respondere (antworten übh.). – verſetzte er, inquit (welches nach einem od. ein Paar Worten der folgenden Rede geſetzt wird).

Verſetzung, translatio (das Verſetzen an einen andern Ort [zB. translationes populorum], auch der Pflanzen). – transfusio (das Hinübergießen = die Verpflanzung, im Bilde, zB. valde eam gentem tot transfusionibus coacuisse [verderbt

worden sei]). – peregrinatio (das Uebergesiedeltseyn ins Ausland). – Versetzung (Sich-Versetzen) des Athems, interclusio animae.

Versfuß, metricus pes; im Zshg. bl. pes.

versichern, I) *v. tr.* affirmare. – confirmare (fest, mit Nachdruck versichern, betheuern). – asseverare (ernstlich behaupten), mit folg. de u. Abl., od. m. folg. Acc. u. Infinit. – vers., daß nicht ꝛc., negare m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. a securi negat esse ei periculum). – als gewiß versichern, pro certo affirmare: beharrlich v., perseverare: eidlich v., jurejurando affirmare od. confirmare: sei versichert, halte dich versichert, daß ich ꝛc., persuadeas tibi velim od. velim tibi ita persuadeas m. folg. Acc. u. Infinit.: du kannst versichert seyn, daß ich Alles thue ꝛc., illud cave dubites, quin ego omnia faciam etc.: ich bin seiner Treue versichert, ejus fides mihi cognita est. — II) *v. r.* sich eines Gegenstandes versichern: alqā re potiri (sich einer Sache bemächtigen). – alqm comprehendere (eine Person aufgreifen). – alqm asservare (eine Person in sicherm Gewahrsam halten). – sich eines Ortes vorher v., praeoccupare locum.

Versicherung, affirmatio. – asseveratio (ernstliche Behauptung). – bei der V., daß ꝛc., quum affirmaret m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. die V. geben, s. versichern.

versiegeln, signare (im Allg.). – obsignare mit u. ohne anulo (mit einem Siegel verschließen, zB. einen Brief, ein Testament). – consignare (mehrere in Ein Packet zusammengepackte Papiere, Schriften ꝛc. mit Einem Siegel verschließen). – anulo claudere (durch Aufdrückung des Siegelrings unter Verschluß bringen, zB. vilissima utensilium).

versiegen, exarescere (ganz trocken werden, vertrocknen, v. Quellen, Flüssen u. v. Thränen). – arescere (trocken werden, v. Thränen, zB. cito). – deficere (ausbleiben, v. Quellen u. Flüssen). – exhauriri (ausgeschöpft, ausgeleert ꝛc. werden, bildl.). – nie versiegend, perennis od. jugis (zB. aqua); perennis aquae (zB. fons).

versilbern, a) eig.: alqd argento inducere, argentum inducere alci rei (etwas mit Silber überziehen). – bracteas argenteas inducere alci rei (mit Silberstoff überziehen). – argentum incoquere alci rei (Silberstoff in eine Sache einbrennen). – argento polire (durch einen Ueberzug von Silber schön blank machen, zB. arma). – versilbert, argentatus. — b) scherzh. = zu Gelde machen, w. s.

versinken, in etwas, mergi od. demergi od. submergi alqā re od. in alqa re u. in alqd (eintauchen in etwas, eig. u. bildl., wo das Bild des Eintauchens zulässig ist, zB. caeno, undis, in terram: u. malis). – hauriri alqā re (von etwas verschlungen werden). – die Räder versinken (im weichen Boden), rotae devorantur: es versinkt etw. (eine Stadt, ein Berg, eine Insel) ins Meer, alqd hauritur profundo; alqd devoratur ab aqua; alqd aufert mare. – in Armuth v., ad inopiam redigi: in tiefe Armuth v., s. bettelarm werden.

versinnlichen, alqd sensibus subjicere (machen, daß etw. in die Sinne fällt). – oculis od. sub oculos (alcjs) subjicere (Jmdm. etwas veranschaulichen, so darstellen, daß er es zu sehen glaubt).

Versknstler, -macher, versificator. – poëta (Dichter, s. Quint. 10, 1, 89: *versificator* quam *poëta* melior). — **Versmacherei,** versificatio.

Versmaß, metrum (Sylbenmaß, zB. Tibulli). – metri necessitas (der Zwang des Sylbenmaßes, des Metrums). – versus (die Versart, zB. Chalcidicus). – des V. wegen, metri causā; metri necessitate coactus: an das V. gebunden seyn, metro servire cogi; metri necessitate cogi: an ein bestimmtes V. gebunden seyn, alligatum esse ad certam pedum necessitatem.

versöhnen, placare (durch besänftigende Mittel beruhigen übh., zB. numen divinum scelere violatum precibus: u. iram deorum: u. deos immortales omni ratione). – expiare (durch ein Verbrechen Befleckes v., zB. numen: u. manes). – Einen mit Jmd. v., placare alqm alci od. in alqm; alqm cum alqo od. alqm od. alcjs animum alci reconciliare; alqm cum alqo reconciliare od. reducere od. restituere in gratiam; auch alqm in alcjs gratiam reconciliare od. restituere: Feinde miteinander v., inimicos in gratiam reconciliare. – sich mit Jmd. v., reconciliari alci; reconciliare sibi alqm od. alcjs animum od. alcjs gratiam; reconciliare gratiam cum alqo; in gratiam cum alqo redire od. reverti; alqm in amicitiam revocare (mit Jmd. als Freund): sich aufrichtig mit Jmd. v., bonā fide cum alqo in gratiam redire.

Versöhner, *reconciliator gratiae. – V. des Volks, populi reconciliator.

versöhnlich, placabilis (zB. ingenium). – sich v. bezeigen, placabilem inimicis se praebere, se praestare. — **Versöhnlichkeit,** placabilitas. – ingenium placabile (ein versöhnlicher Charakter). – animus placabilis, animus ad deponendam offensionem mollis (ein versönliches Herz).

Versöhnung, placatio (Beruhigung durch besänftigende Mittel). – reconciliatio concordiae od. gratiae, gratia reconciliata (Wiedervereinigung zur Eintracht, zum guten Vernehmen). – reditus in gratiam (Rückkehr zum guten Vernehmen, zB. cum inimicis). – V. der Götter, pax deorum: eine verstellte od. scheinbare V., ficta reconciliata gratia: eine V. zu Stande bringen, s. versöhnen: Jmdm. die Hand zur V., Jmdm. die Versöhnungshand reichen, alci dextram reconciliatae gratiae pignus offerre. — **Versöhnungsmittel,** placamentum.

versorgen, I) im Allg.: instruere alqm alqā re (mit dem Nöthigen versehen). – suppeditare alci alqd (zur Genüge verschaffen, darreichen, zB. captivis egentibus alimenta clam). – prospicere alci alqd (aus Vorsorge beschaffen). – subornare alqm alqā re (an die Hand geben, heimlich od. zu einem geheimen Zweck). – Jmd. mit Geld v., pecuniam alci suppeditare; pecuniā alqm subornare: ein Heer mit Proviant v., exercitui commeatum prospicere; exercitui frumentum providere; mit etwas versorgt seyn, alqā re instructum esse; alqd habere: mit etwas reichlich versorgt seyn, alqā re abundare; alqā re repletum esse; alqd mihi largissime suppetit. — II) prägnant: a) = mit Nahrung versehen: alere (ernähren übh.). – sustentare (unterhalten, daß er nicht zu Grunde geht); verb. alere et sustentare. — b) = mit einem Unterkommen versehen: alci prospicere, mit Acc. dessen, womit man Jmd. versorgt, zB. Jmd. (mit e. Amte), alci munus: Jmds. Tochter (mit einem Manne), alci maritum: eine Tochter ist versorgt, filia in matrimonio collocata est.

Versorger, altor. — **Versorgerin,** altrix.

Versorgung, sustentatio (die Erhaltung durch

Sorge für den Unterhalt, JCt.). – victus (Unterhalt). – munus (Amt). – matrimonium (Heirath).

verſparen, ſ. ſparen *no.* I, b, verſchieben.

verſpäten, moram afferre alci rei (einer Sache Aufenthalt bringen, zB. moram triumpho vulnus consulis attulit). – morari (aufhalten). – ſich verſpäten, morari; sero venire. – verſpätet, serus (zB. gratulatio). — **Verſpätung,** mora.

verſpeiſen, comedere; epulando consumere. – verſpeiſt werden (= eßbar ſeyn), esse in usu cibi.

verſperren, intersaepire. obsaepire. praesaepire (durch einen Zaun od. eine andere Vermachung verſchließen und zwar inters. in der Mitte, obs. von oben od. vorn, praes. von vorn, zB. inters. iter: u. obs. iter od. viam: u. praes. aditum trabibus). – claudere. intercludere. praecludere (verſchließen, abſchneiden den Zugang, u. zwar intercl. in der Mitte, praecl. vorn, zB. cl. alci portas: u. cl. omnes aditus custodiis: u. intercl. alci aditum ad alqm: u. alci exitum: u. intercl. iter: u. praecl. alci portas: u. ruinā aedificiorum praeclusa via). – obstruere. oppilare (verrammen, w. ſ.). – intercipere (unterbrechen u. ſo abſchneiden, zB. murus pedestre iter intercipit). – den Weg zu Ehrenſtellen v., iter ad honores alci obsaepire. – die Ausſicht v., ſ. Ausſicht (die Ausſicht hindern, rauben, verbauen). — **Verſperrung,** interclusio. – obstructio (Verrammung).

verſpielen, im Würfelſpiel, perdere aleā; im Zſhg. auch bl. perdere.

verſplittern, dissipare (zerſtreuen, zB. patrimonium). – lacerare (zerſtückeln, zB. bona sua, rem suam: das Geld, pecuniam). – die Zeit v., tempus perdere.

verſpotten, ludere. ludibrio habere. ludificari (zum Beſten haben). – exagitare (beißend durchhecheln, eine Perſon od. Sache, zB. alcjs stultitiam). – Iſt es = verhöhnen, ſ. d. – Jmd. im Unglück v., insultare alci in calamitate: allgemein verſpottet werden, omnium irrisione ludi. — **Verſpottung,** ludificatio. – Iſt es = Verhöhnung, ſ. d.

verſprechen, I) *v. tr.* promittere (Erbetenes zuſagen). – polliceri (aus freiem Antrieb verheißen, ſich zu etw. erbieten, anheiſchig machen); beide „Jmdm. etw.", alci alqd od. de alqa re; „daß ꝛc. od. zuꝛc.", m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. – pollicitari (wiederholt u. mit vielen Verſicherungen zu etwas ſich erbieten u. anheiſchig machen). – appromittere (noch dazu verſprechen, auch im eigenen Namen verſprechen). – in se recipere, auch bl. recipere (auf ſich nehmen, ſicher zuſagen, garantiren). – spondere. despondere (förmlich u. mit gerichtlich verbindender Kraft verſprechen, geloben, angeloben; desp. zur Bezeichnung des Zieles u. Zweckes eines ſolchen Verſprechens). – proponere (als Belohnung für eine Leiſtung ausſetzen, vorſchlags- u. bedingungsweiſe verſprechen, zB. servis libertatem). – pronunciare (öffentlich, in einer Verſammlung ꝛc., feierlich verſprechen, verheißen, zB. vocatis ad contionem certa praemia pronunciat). – dagegen v., repromittere: ſich förmlich, contractmäßig verſprechen laſſen, stipulari (zB. pecuniam ab alqo); restipulari (ſich gegenſeitig von dem Andern etwas angeloben und verſprechen laſſen, ein Gegenverſprechen fordern): ſich etwas feſt v. (ſich das Wort darauf geben) laſſen, fidem postulare. – etwas für gewiß v., pro certo polliceri et confirmare: nichts für gewiß v., nihil certi polliceri: feſt v., firmiter promittere: ſich bei Jmd. (zu Tiſche) v., promittere ad cenam. – Daher in eng. Bed.: a) verloben, w. ſ. — b) = Hoffnung geben: promittere (im Voraus verheißen, anzeigen ꝛc., zB. terra promittit aquam). – spem facere od. dare alcjs rei (Hoffnung geben, machen zu etwas). – spondere (mit voller Gewißheit verheißen, zB. ingenium, quod magnum spondet virum). – ein Menſch verſpricht viel, alqs alios bene de se sperare jubet; alii de alqo bene sperare possunt: ſich etwas v., animo spondere m. folg. Acc. u. Infinit.; sperare m. folg. Acc. u. Infinit.: ſich etwas Gutes von Jmd. v., bene sperare de alqo: ſich das Beſte von Jmd. v., optima quaeque ab alqo sperare: ſich nichts Gutes von Jmd. v., nihil boni sperare ab alqo: was für einen Frieden dürfen wir uns von euch v.? qualem nos pacem vobiscum habituros speremus? – die einen ſchlimmen Ausgang verſprechenden Ereigniſſe des africaniſchen Krieges, Africi belli praejudicia (Caes. b. c. 2, 32, 14). — II) *v. r.* ſich verſprechen, d. i. ein Verſehen begehen im Sprechen: peccare. – ich habe mich verſprochen, non id volui dicere.

Verſprechen, das, **-ung,** die, promissio (die Zuſage). – pollicitatio (die Verheißung). – fides (das gegebene Wort, etwas thun od. halten zu wollen). – promissum od. Plur. promissa (das Zugeſagte, Verſprochene). – conditio (Anerbietung, unter einer gewiſſen Bedingung gegebenes Verſprechen, zB. alcjs societate, quamquam magnis conditionibus invitor, abstineo). – Jmdm. das V. geben, zuꝛc., Jmdm. VV. machen in Bezug auf ꝛc., ſ. verſprechen: freundliche, ſchöne VV. machen, liberaliter polliceri; bene promittere od. polliceri: Jmdm. viele V. machen, multa alci polliceri: Jmdm. ſehr viele V. machen, alqm promissis onerare: Jmdm. ſehr große V. machen, alci prolixe promittere: falſche V. machen, falso promittere: ein V. halten, löſen, erfüllen, promissum (promissa) facere od. efficere od. praestare od. servare; promissum (promissa) solvere od. exsolvere od. persolvere (auch „Jmdm.", alci); promisso stare od. satisfacere; promissi fidem praestare; promissum praestare: ſein V. nicht halten (löſen, erfüllen), ſeinem V. untreu werden, fidem frangere; fidem fallere: die Verſprechungen werden nicht gehalten (erfüllt), promissa ad irritum cadunt: durch ein V. gebunden ſeyn, promisso teneri. — **Verſprecher,** promissor. – sponsor (der Angelober).

verſprengen, disturbare (auseinanderjagen, zB. contionem gladiis). – dissipare (zerſtreuen, zB. hostes, ordines pugnantium). – verſprengte Soldaten, dispersi (ſofern ſie zerſtreut ſind); palantes (ſofern ſie umherſchweifen): nachdem er die Verſprengten geſammelt hatte, collectis ex dissipato cursu militibus.

verſpritzen, ſein Blut für das Vaterland, sanguinem suum pro patria fundere od. profundere od. effundere; sanguinem patriae suae largiri: die Soldaten ihr Blut unnütz v. laſſen, sanguine militum abuti.

verſpüren, intelligere (zB. quum frigus contra temporis consuetudinem intellexeris). – an ihm iſt nichts von Edelſinn, nichts von Mäßigung, nichts von Ehrgefühl zu verſpüren, nihil apparet in eo ingenuum, nihil moderatum, nihil pudens.

Verſtand, mens (das Vermögen zu denken, zu urtheilen, u. zu ſchließen). – intelligentia. intelli-

gendi vis. intelligendi prudentia (Einsicht in das Wesen u. in den Zusammenhang der Dinge). – prudentia (Klugheit, Lebensweisheit). – ingenium (natürliche Fähigkeit, Geisteskraft). – judicium (Urtheil, Ueberlegung). – consilium (Besonnenheit). Vgl. „Menschenverstand". – seines V. mächtig seyn, bei V. seyn, mentis compotem esse; suae mentis esse; in potestate mentis esse: nicht recht bei V. seyn, dubiae sanitatis esse: nicht bei V. seyn, mente captum esse; de od. ex mente exisse; mente alienatā esse: in lichten Zwischenräumen bei hellem V. seyn (von e. Rasenden), intervallis quibusdam sensu saniore esse: bei V. bleiben, mente constare: vom V. kommen, den V. verlieren, de od. e potestate mentis exire; mente capi od. alienari: zu V. kommen, sapere coepisse (zB. von Kindern): der V. (die Besonnenheit) verläßt mich, mens alienatur: wieder zu V. kommen, ad sanitatem reverti; resipiscere: vom V., um den V. bringen, alqm dementem facere; alcjs mentem exturbare: bist du recht bei V.? satin' sanus es?: ich bin völlig bei V., mens mihi integra od. sana est: ohne V., nullo judicio (ohne Urtheil od. Ueberlegung); nullā ratione (ohne Vernunft). – mit V., intelligenter (mit Einsicht, zB. lectitare); judicio od. cum judicio (mit Urtheil, Ueberlegung, zB. judicio facere alqd: u. cum judicio legere); ratione (mit Vernunft, auf vernünftige Art; hingegen cum ratione = bei Vernunft, bei Verstand). – einen scharfen V. haben, acuti ingenii esse; acri ingenio esse; acriter intelligere: keinen V. haben, nullius consilii esse: so gut wie keinen V. haben, extremi ingenii esse: ohne V. handeln, temere agere: den V. schärfen, mentem od. ingenium acuere; mentis od. ingenii aciem exacuere. – Ist „Verstand" = „Sinn" od. „Bedeutung" (eines Wortes ꝛc.), s. d.

Verstandesabwesenheit, alienatio mentis; mens alienata; amentia. — **Verstandesbegriff**, animi notio. — **Verstandeskräfte**, vires mentis, ingenii. — **Verstandesübung**, ingenii exercitatio, Plur. ingenii exercitationes. — **Verstandesvermögen**, intelligentia; intelligendi vis. — **Verstandesverwirrung**, mens turbata.

verständig, mente praeditus (mit Verstand begabt). – mentis compos. sanus (wer Verstand hat u. ihn braucht). – intelligens. sapiens. prudens (einsichtsvoll, weise, klug). – v. seyn, sanae mentis esse (den Gebrauch des Verstandes haben); sapere (einsichtsvoll seyn): v. werden, sapere coepisse. — *Adv.* intelligenter. sapienter. prudenter (mit Einsicht, Lebensweisheit, Klugheit). – considerate. circumspecte (mit Umsicht). – judicio. cum judicio (mit Ueberlegung).

verständigen, sich mit Jmd. über etwas, conferre alqd cum alqo. – colloqui cum alqo de alqa re (sich mit Jmd. über etwas unterreden). – deliberare cum alqo de alqa re (ein Anliegen mit Jmd. berathen). – statuere alqd colloquio (in einer Unterredung etwas festsetzen, zB. die Zeit). – sich mit Jmd. über die zu nehmenden Maßregeln ꝛc. v., de consiliis communi sententiā statuere (die Maßregeln gemeinschaftlich mit Jmd. festsetzen); consilia explicare (die Maßregeln auseinandersetzen): sich mit Jmd. verständigt haben, consentire cum alqo.

Verständigung, nach, über die zu nehmenden Maßregeln, explicatis consiliis.

verständlich, facilis intellectu od. ad intelligendum (leicht einzusehen). – perspicuus (klar, deutlich). – planus (nicht verworren). – apertus (offen vor Augen liegend; auch v. Redner). – clarus (hell, deutlich, laut, von der Stimme). – schwer v., difficilis intellectu od. ad intelligendum: ein schwer v. Gedicht, carmen reconditum. – allgemein v., facillimus ad intelligendum (übh. sehr v.); sensum ad popularem vulgaremque accommodatus od. (*adv.*) accommodate. ad commune judicium popularemque intelligentiam accommodatus od. (*adv.*) accommodate (den Begriffen des großen Haufens angepaßt); intelligentia a vulgari non remotus (dem Verständniß des gemeinen Mannes nicht fern liegend); populariter scriptus (wie von Einem aus dem Volke geschrieben): v. machen, s. erklären *no.* I: v. reden, sprechen, perspicue dicere. plane et aperte dicere. plane et dilucide loqui (klar und deutlich für das Verständniß); plane et articulate eloqui (die Worte deutlich, vernehmlich aussprechen): damit wir uns v. ausdrücken, ut ea, quae dicamus, intelligantur. — **Verständlichkeit**, perspicuitas. – V. der Gedanken, sententiarum planitas. – zu größerer V., quo res magis pateat.

verstandlos, demens. – insanus. male sanus. mente captus (verrückt). – Ist es = vernunftlos, s. d. — **Verstandlosigkeit**, dementia. – insania (Verrücktheit).

Verständniß, I) *tr.* das Verstehen: intelligentia (zB. juris). – leicht od. schwer für das V., facilis od. difficilis intellectu od. ad intelligendum. — II) *intr.* das Sichverstehen, s. Einverständniß. – gutes V., s. Eintracht: schlechtes V., s. Zwiespalt.

verstärken, amplificare. ampliorem facere (weiter, größer an Umfang machen, zB. einen Ton). – multiplicare (vervielfältigend vermehren, numerisch verstärken, zB. auxilia, exercitus). – augere (vermehren, durch Zusatz vergrößern, zB. exercitum). – firmare. confirmare (der numerischen u. intensiven Stärke nach befestigen, zB. opes factionis: u. firm. praesidia urbis copiis: u. novis peditum et equitum copiis se firm.: u. auxiliis se conf.). – acuere (schärfen, zB. industriam). – sich v. (v. Feldherrn), majores copias od. majorem manum od. (im Kampfe) subsidia arcessere; novis copiis se renovare. vires od. auxilia reparare (nachdem man geschwächt worden): eine (numerisch) verstärkte Schlachtlinie, aucta numero acies.

Verstärkung, I) das Verstärken; zB. V. der Stimme, contentio od. intentio vocis. — II) das Verstärktwerden ꝛc.: incrementum (Zuwachs übh.). – accessio virium (Zuwachs an Streitkräften). – majores copiae. major manus (größere Truppenmacht). – novae copiae (neue, ergänzende Truppenmacht). – supplementum (Ergänzung an Mannschaft, zB. ausheben, scribere: schicken, mittere). – auxilia (das Heer vermehrende Hülfstruppen). – subsidium (Succurs, der einem Heerführer im Kampf geschickt wird, zB. schicken, mittere, submittere). – V. an sich ziehen, majorem manum od. majores copias od. subsidia arcessere: es erhält Jmd. V., subsidium alci mittitur.

verstatten ꝛc., s. erlauben ꝛc.

verstauchen, convellere. — **Verstauchungen**, convulsa, orum, *n.*

verstecken, s. verbergen.

versteckt, abditus. absconditus. reconditus (eig. u. bildl.). – occultus (verborgen, eig., zB. occultiores valles; bildl., was man nicht merken läßt,

zB. odium; und von Perſ., der ſeine wahren Geſinnungen verhüllt). – tectus (verdeckt, verblümt, zB. verba; dann von Perſ., der ſeine eigentlichen Abſichten u. Geſinnungen vor Andern ſorgfältig verbirgt); verb. occultus et tectus. – secretus (im Geheimen, ohne Zeugen geſchehend). – ein v. und zurückhaltendes Gemüth, voluntas abdita et retrusa. – ſich v. halten, in occulto se continere (abſol. od. mit Ang. wo? zB. intra eas silvas); in occulto latēre. abditum in occulto latēre (abſol.); in alqo loco abditum latēre (zB. in silvis); u. bl. latēre (zB. domi); vgl. „ſich verkriechen".

verſtehen, I) *v. tr.*: A) faſſen (ſowohl mit dem Gehör als mit dem Verſtand): 1) mit dem Gehör: accipere (vernehmen übh., zB. prae strepitu ac tumultu nec consilium nec imperium *accipi* poterat). – exaudire (deutlich hören, zB. neque decretum consulis prae strepitu et clamore *exaudiri* poterat). — 2) mit dem Verſtand: intelligere (einſehen; dah. int. alqm = Jmd. verſtehen, d. i. ſeinen Charakter und die Motive ſeiner Handlungsweiſe zu würdigen wiſſen, zB. Socratem parum; aber Jmd. verſt. = verſtehen, was Jmd. ſagt, meldet, intelligere, quod alqs dicat od. nunciet). – comprehendere od. amplecti od. complecti mit u. ohne mente (mit dem Verſtand umfaſſen, ſich einen Begriff von etwas machen). – percipere (mit dem Verſtand faſſen, begreifen). – cognoscere (kennen lernen, erkennen). – interpretari alqd (die Bedeutung von etw. ſich deuten, zB. hoc quale sit non interpretamini?). – etwas unrecht v., alqd in malam partem accipere (etwas übel aufnehmen): Alles unrecht v., keinen Scherz v., omnia non sine offensione accipere. – einen Schriftſteller v., scriptorem intelligere; scriptoris cogitationem assequi et voluntatem interpretari. – ſo viel ich verſtehe, quantum ego video od. intelligo: ich verſtehe dich nicht, nescio quid velis: wie ſoll ich das verſtehen? quid hoc sibi vult? quo hoc valet?: wie verſtehſt du das? quid tu hoc interpretaris?: das verſteht ſich von ſelbſt, hoc per se intelligitur. – verſteht ſich (bei Erwiderung oder in fortſchreitender Rede), ſ. freilich. – Jmdm. etwas zu verſtehen geben, alci alqd significare: ſeine Meinung deutlich zu v. geben, ambagibus missis sententiam suam declarare. — Dah.: a) etwas unter etwas verſtehen, d. i. *α*) ihm den u. den Begriff unterlegen: intelligere mit dopp. Acc. (die u. die Vorſtellung mit etwas verbinden, zB. quem enim intelligimus divitem? d. i. wen verſtehen wir unter einem Reichen? u. non intelligo illud bonum). – intelligi vellem. dopp. Acc. (von Andern verſtanden wiſſen wollen, zB. *obtrectatio* autem est ea, quam intelligi *ζηλοτυπίαν* volo, aegritudo ex eo, quod etc.). – dicere, vocare, appellare mit dopp. Acc. (ſo u. ſo nennen, zB. quid nunc honeste dicit? idemne quod jucunde?: u. omni concitatione animi, quam perturbationem voco, carere: u. securitatem autem nunc appello vacuitatem aegritudinis). – interpretari m. dopp. Acc. (ſo u. ſo auslegen, die u. die Bedeutung in etwas hineinlegen, zB. haec scientiā continentur eā, quam Graeci *εὐταξίαν* nominant, non hanc, quam interpretamur modestiam). – accipere mit dopp. Acc. (als das u. das annehmen, zB. urbis appellatio, etsi nomen proprium non adjicitur, Roma tamen *accipitur*, unter Stadt verſteht man . . . Rom). – accipi velle m. dopp. Acc. (angenommen wiſſen wollen, zB. atque haec sic accipi volo, non tamquam assecutum me esse credam, sed tamquam etc.). – unter etw. zu verſtehen ſeyn, intelligi in alqa re (zB. illa *εὐταξία*, in qua intelligitur ordinis conservatio); accipi alqā re (mit etw. angenommen werden, zB. est, quod appellatur a novis *νόημα*, *quā voce* omnis intellectus accipi potest); valere alqd od. alqo (die u. die Geltung, d. i. den u. den Sinn, die u. die Bedeutung haben, zB. verbum Latinum par Graeco et quod idem valeat [in gleichem Sinne zu verſtehen ſei]: u. id responsum quo valeret [was unter dieſer Antwort zu verſtehen ſei], quum intelligeret nemo). – darunter verſtehen laſſen, intelligi cogere m. Acc. (zB. antiquum agrum Romanum cogit intelligi). – was verſtehſt du darunter? quid tu hoc interpretaris? — *β*) damit meinen, mit etwas geſagt haben wollen: dicere mit dopp. Acc. (zB. Hilarum dico). – interpretari m. Acc. (deutend, auslegend ſo u. ſo anſehen, zB. eam sapientiam interpretantur, quam adhuc nemo mortalis est consecutus, ſie verſtehen unter Weisheit etwas, was ꝛc.). – significare mit Acc. (mit Worten auf etwas hinzielen, hindeuten, zB. eum enim a deo significari murum ligneum). — b) etwas verſtehen, d. i. in Gedanken hinzudenken, ſuppliren: intelligere. simul audire u. bl. audire (vom Leſer). – intelligi od. audiri velle (vom Schriftſteller, verſtanden, ſuppliert wiſſen wollen). – man verſteht (dazu), simul auditur od. bl. auditur. — B) etwas od. von etw. od. ſich auf etw. verſtehen, d. i. Kenntniſſe in etwas haben, alqd intelligere (genaue Einſicht in etwas haben, zB. multas linguas: u. plus ego quam vos quid rei publicae expediat intelligo). – scire alqd od. mit folg. Jnfinit. (wiſſen, zB. multas linguas: u. musicam: u. pingere: u. consulem agere [den C. zu ſpielen]). – novisse (kennen gelernt haben, zB. geometriam). – didicisse alqd od. m. folg. Jnfinit. (gelernt haben, zB. textrinum: u. quinqueremes gubernare). – instructum esse alqā re od. ab alqa re. eruditum esse alqā re (in etwas unterwieſen, unterrichtet ſeyn, zB. a philosophia instr. esse: u. geometriā erud. esse). – alcjs rei scientiam habere (Kenntniß einer Sache haben). – alcjs rei non ignarum esse (einer Sache nicht unkundig ſeyn, zB. medicinae). – peritum esse alcjs rei (in etwas erfahren ſeyn, zB. ejusmodi operum: u. equitandi). – alcjs rei facultatem esse adeptum (die Befähigung zu etw. erlangt haben, zB. legendi scribendique). – accommodatum esse alci rei od. ad alqd. aptum esse ad alqd (zu etw. geeignet, paſſend ſeyn, zB. seriis jocisque pariter acc. esse: u. non aptissimum esse ad jocandum). – etw. od. ſich auf etw. leidlich v., mediocriter adeptum esse alqd: ſich vollkommen auf etwas v., callere alqd (zB. artem, jura): hiervon ſehr wenig v., in hac re perquam exiguum sapere: etwas od. ſich auf etwas nicht v., auch alqd nescire od. ignorare; alcjs rei ignarum esse: Latein, Lateiniſch v., Latine scire. Latine didicisse (übh.); Latinae linguae peritum esse. linguam Latinam callere. Latinae linguae scientiam habere (Kenntniß der latein. Sprache haben, die latein. Spr. verſtehen); Latine loqui (latein. ſprechen können): gut, ſehr gut Lateiniſch v., bene, optime, Latine scire (übh.); bene, optime linguā Latinā uti (gut lateiniſch ſprechen); Latinis literis doctum esse eruditumque (in der latein. Literatur wohl unterrichtet ſeyn): eben ſo

gut Griechisch als Lateinisch v., parem esse in Graecae et Latinae linguae facultate; nec minus Graece quam Latine doctum esse: kein Lateinisch v., Latine nescire (übh.); Latinae linguae scientiam non habere (keine Kenntniß der latein. Sprache haben); Latine non loqui (nicht lateinisch sprechen können). – viel v., magnam doctrinam habere: er versteht sehr viel, sunt in eo plurimae literae: gar nichts v., omnium rerum inscium esse atque rudem.

II) *v. r.* **sich verstehen,** 1) zu etwas, d. i. sich willig finden lassen: accipere (etwas annehmen, sich gefallen lassen, zB. judicium). – accedere ad alqd (einer Sache beitreten, zB. ad nullam conditionem). – descendere ad alqd (sich, bes. nach langem Weigern, endlich auf etwas einlassen, zB. ad alcjs conditiones). – agnoscere alqd (etwas anerkennen, zB. debitum). – sich dazu v., zu ꝛc., s. „es über sich gewinnen, zu ꝛc." unter „gewinnen (S. . . .)"; zuw. auch coepisse m. Infinit. (anfangen, sich herbeilassen zu ꝛc., zB. er verstand sich dazu zu bitten [verstand sich zu Bitten], coepit orare). – sich zu Allem v., ad omnia descendere (sich auf Alles endlich einlassen); nihil recusare (nichts verweigern, sich in keinem Stücke weigern): ich verstehe mich gern dazu, nulla erit in hac re a me difficultas. — 2) mit Jmd., d. i. in Einverständniß seyn mit Jmd.: consentire cum alqo (im Allg.). – cum alqo colludere (mit Jmd. gemeinschaftliche Sache machen, zum Nachtheil eines Dritten).

versteigen, sich zu etw., descendere ad alqd (zu etw. als dem Letzten u. Aeußersten schreiten, zB. ad vim atque arma: u. ad ineptas cavillationes). – coepisse m. Infinit. (sich herbeilassen zu ꝛc., zB. sich zu Bitten v., coepisse orare). – sich zu Jmd. od. etw. nicht v. können, nicht zu v. wagen, ad alqm od. alqd aspirare non posse od. non audere: sich zu weit v. in einer Sache, modum in alqa re excedere od. transire od. non servare: sich in der Gelehrsamkeit nicht weit versteigen haben, leviter attigisse literas; primoribus labris literas gustasse od. attigisse.

versteigern, auctione constitutā vendere. in auctione vendere. auctionem facere et vendere (in einer Versteigerung verkaufen). – divendere (in der Auction einzeln verkaufen, zB. bona alcjs). – öffentlich, gerichtlich versteigern od. (durch den Präco) versteigern lassen, voci praeconis subjicere. praeconi od. sub praeconen subjicere (im Allg.); hastā positā vendere. hastae subjicere (bes. confiscirte Güter ꝛc.): versteigert werden, in auctione venire; gerichtlich, sub hasta venire.

Versteigerung, s. Auction.

versteinern, 1) *v. tr.* in lapidem od. saxum vertere (in Stein verwandeln). – corio lapideo obducere (mit einer steinernen Kruste überziehen). — II) *v. intr.* in lapidem od. saxum verti (in Stein verwandelt werden). – in lapidem concrescere (sich zu Stein verdichten, v. einer Feuchtigkeit). – corio lapideo obduci (mit einer steinernen Kruste überzogen werden, v. Vegetabilien, Thieren ꝛc.). – vor Furcht wie versteinert werden, circumfuso undique pavore obtorpescere: wie versteinert dastehen, attonitum constitisse; defixum stare.

verstellen, I) *v. tr.* ein anderes Ansehen ꝛc. geben: fingere; fingere simulareque (zB. vocem, vultus). – Ist es = entstellen, s. d. — II) *v. r.* sich verstellen: dissimulare m. Acc. (so thun od. reden, als ob etwas nicht so wäre, als wie es wirklich ist, zB. dissimulare aegritudinem animi, sich verst. = thun, als ob man keinen Kummer habe). – simulare (so thun od. vorgeben, als ob etwas sei, obgleich es nicht so ist). – Bei beiden Verbis steht dann der Acc. der Sache, worin man sich verstellt, zB. simulare aegrum, sich verstellen = thun, als ob man krank sei. – er weiß sich zu verstellen, aliud clausum in pectore aliud promptum in lingua habet: er weiß sich gut zu verstellen, artificio simulationis eruditus est: er weiß sich nicht zu verstellen, simulandi nescius est. — **verstellt,** I) entstellt, w. s. — II) erheuchelt: simulatus. – fictus. confictus (erkünstelt, heuchlerisch); verb. fictus simulatusque. – falsus (falsch). — *Adv.* (= verstellter Weise) simulate; simulatione; per simulationem; ficte. — **Verstellung,** I) = Entstellung, w. s. — II) Heuchelei: dissimulatio (wenn man etwas verbirgt, was wirklich vorhanden ist). – simulatio (wenn man sich den Schein, das Ansehen von etw. giebt). – sehr hoher Grad der V., summa vitiorum dissimulatio (in Bezug auf die Laster): V. in den Mienen, ficti simulatique vultus: V. in der Freundschaft, amicitiae simulatio; amicitia simulata: ohne V, vere (wahr); sincere. simpliciter (aufrichtig); sine fuco et fallaciis (ohne Lug u. Trug): in der V. geübt, artificio simulationis eruditus. — **Verstellungskunst,** artificium simulationis. – in der V. geübt, artificio simulationis eruditus; cujuslibet rei simulator ac dissimulator.

versteuern, s. verzollen.

verstimmen, I) eig., verstimmt seyn (von den Saiten), discrepare. — II) uneig.: alqm od. alcjs animum commovere (Jmd. gemüthlich erregen = auf Jmd. einen unangenehmen Eindruck machen). – alqm molestiā afficere (Jmdm. das Gefühl der Gedrücktheit beibringen). – tristitiam alci afferre (Jmd. in eine verdrießliche Stimmung, die sich in den Mienen kund giebt, versetzen). – alqm od. alcjs animum offendere (durch Kränkung mißstimmen). – verstimmt seyn, stomachari (ärgerlich seyn); tristem esse (verdrießlich seyn od. aussehen): so u. so verstimmt seyn, affectum esse m. *Adv.* u. dgl. (zB. miro quodam modo). – nicht weiter verstimmt seyn, stomachari desistere; tristem esse desinere. – verstimmt werden, auch stomachari coepisse. – verstimmt, stomachosus (ärgerlich); tristis (verdrießlich). — **Verstimmung,** des Gemüths, animi molestia (das Gefühl des Gedrücktseyns). – tristitia (verdrießliche Stimmung, die sich in den Mienen kund giebt). – stomachus (Aerger). – animi offensio (Mißstimmung aus genommenem Anstoß).

verstocken, I) eig.: humore vitiari (durch Feuchtigkeit verdorben werden). – putrescere (faul, morsch werden; beide zB. von Bücherrollen). — II) übtr.: obdurescere (hart, gefühllos werden). – offirmari (stöckisch, starrsinnig werden). – e. verstockter Sinn, animus obstinatus od. offirmatus: ein verstockter Mensch, homo obstinati od. offirmati animi. — **Verstocktheit,** obstinatio; animus obstinatus od. offirmatus.

verstohlen, furtivus. – clandestinus (heimlich und ohne Wissen des Andern). — *Adv.* (= verstohlener Weise), furtim (zB. nonnumquam inter se aspicere). – clam (ohne Wissen des Andern).

verstopfen, obturare (zB. foramina: u. alci

os: u. aures, auch bildl., für Jmd. od. etw., alci od. alci rei). – oppilare (mit etw. verſtellen, zB. portas cespitibus). – claudere (verſchließen übh., zB. alci os: u. aures alci od. alci rei [für Jmd. od. etw.], bildl.). – praecludere (vorn verſchließen, zB. e. Mäuſeloch, cavernam muris). – den Leib verſtopfen, alvum astringere. — **Verſtopfung,** oppilatio (zB. narium). – V. des Leibes, alvus astricta od. restricta; duritia alvi.

verſtorben, mortuus; euphemiſt. (ſeit Quintil.) defunctus. – die Kinder des (letzt) verſtorbenen Königs, liberi ejus, qui regnans decessit. – die Verſtorbenen, mortui; od. umſchr. qui ex vita excesserunt od. emigraverunt.

verſtören, dissipare (zB. gladiis contionem: u. vi et armis judicium).

verſtört, confusus. – perturbatus (beſtürzt, zB. homo, vultus). – verſtört ausſehen, ore confuso esse; perturbato vultu esse; ore confuso magnae perturbationis notas prae se ferre.

Verſtoß, einen, begehen, ſ. verſtoßen *no.* I.

verſtoßen, I) *v. intr.*: bei Jmd. v., offendere alqm od. apud alqm; in offensionem alcjs incurrere od. cadere. – in od. gegen (wider) etwas v., offendere od. labi od. peccare in alqa re (v. Perſ.); abhorrere ab alqa re (unvereinbar mit etw. ſeyn, zB. ab usu loquendi). – nicht gegen die guten Sitten v., nihil contra bonos mores facere: gegen vielfache Pflichten v., multa officia relinquere. — II) *v. tr.* abigere (wegjagen, zB. uxorem). – exigere domo, auch bl. exigere (aus dem Hauſe jagen, zB. uxorem). – domo extrudere a sese (Jmd. aus dem Hauſe herausſtoßen, und ſo verſtoßen, zB. filium). – domo ejicere, auch bl. ejicere (aus dem Hauſe herauswerfen, zB. uxorem; u. ejic. domo auch = aus der Heimath herauswerfen, -ſtoßen). – matrimonio exturbare (aus der Ehe ſtoßen, zB. uxorem). – repudiare (verſchmähen, ſich ſcheiden, zB. uxorem). – abdicare (ſich losſagen von Jmd. u. ihn enterben, zB. filium, liberos). – Jmd. aus dem Vaterlande v., alqm patriā expellere. — **Verſtoßung,** eines Sohnes, abdicatio filii: V. einer Frau, repudium.

verſtreichen, I) *v. tr.* zuſchmieren: oblinere alqd alqā re. — II) *v. intr.* vorübergehen, von der Zeit, ſ. verfließen. – unter etw. v., alqā re consumi (zB. his agendis [mit ſolchen Vorträgen] dies est consumptus). – den Tag v. laſſen, diem proferre: keinen Tag v. laſſen, ohne zu ꝛc., nullum diem intermittere, quin etc.: den übrigen Theil des Sommers v. laſſen, aestatis reliquum extrahere.

verſtricken, irretire, in etwas, alqā re od. laqueis alcjs rei (in ein Netz verwickeln, eig. u. bildl.). – obstringere, in etw., alqā re (in e. übles Verhältniß, zB. alqm nefario scelere). – ſich in etwas v., se irretire alqā re (zB. erratis); se obstringere (zB. se scelere, se parricidio); illaqueari alqā re (zB. periculis); implicari alqā re (verwickelt werden, zB. contrahendis negotiis); se alligare alqā re (ſich gleichſ. an etw. binden, zB. scelere). – in ein Verbrechen mit verſtrickt ſeyn, sceleri affinem esse.

verſtümmeln, mutilare (verkürzen und ſo ſchänden, gew. von kleineren Verſtümmelungen, wie Naſe, Ohren, Finger). – truncare. detruncare (zu einem Rumpf machen, alle größeren Glieder, wie des Kopfes, der Arme, Füße, Hände berauben, zB. corpus: u. simulacrum). – Jmd. an etwas v., alqm alqā re mutilare od. truncare. — **verſtümmelt,** mutilus. mutilatus. – truncus. truncatus. detruncatus (zu einem bloßen Rumpf gemacht). – curtus (verſchnitten, zu kurz, zu klein, zB. quasi curta sententia). – an Naſe u. Ohren v., naso auribusque mutilatus; mutilatis auribus naribusque. — **Verſtümmelung,** des Körpers, imminutio corporis.

verſtummen, obmutescere (auch bildl., zB. von der Beredſamkeit, vom Schmerz). – conticescere (ſchweigen). – desinere audiri (nicht mehr gehört werden, von Tönen). – die Bewunderung über eine ſo neue Sache hatte ihn verſtummen gemacht, ei tam novae rei admiratio incluserat vocem.

Verſtummen, das, silentium.

Verſuch, tentatio (das Verſuchen als ein Prüfen). – experimentum (der Verſuch, als Mittel, um etw. in Erfahrung zu bringen, die angewendete Probe). – periclitatio (der Verſuch als ein Probiren auf die Gefahr des Mißlingens hin). – periculum (der Verſuch als Riſico). – conatus, us, *m.* im Plur. auch conata, orum, *n.* (der Verſuch als das Beginnen eines Unternehmens). – ausum, gew. Pl. ausa (der Verſuch als Wagniß). – ein unglücklicher V., res infelicis operae; res infeliciter tentata: ein vergeblicher V., conatus frustra captus. – einen V. machen, periculum facere: dichteriſche Verſuche machen, poematis se experiri; poemata scribere coepisse; poëticen attingere. – einen V. machen, zu ꝛc., conatum capere ad alqd (zB. ad erumpendum); conari m. folg. Infinit. (zB. erumpere): einen V. machen, ob ꝛc., periclitari, si etc. (zB. si possem Lepidum tueri); conari, si m. Conjunctv. (zB. si perrumpere possent): einen V. mit etw. od. Jmd. machen, ſ. „es mit etw. od. Jmd. verſuchen" u. „ſich in etw. verſuchen": einen V. auf etw. machen, tentare alqd (zB. castra, urbem): einen vergeblichen V. auf etw. machen, frustra tentare alqd (zB. moenia urbis): bei dem erſten V. ſtehen bleiben, intra initium stare: ſein erſter V. wurde vereitelt, primo conatu repulsus est.

verſuchen, I) in weit. Bed.: tentare (prüfen, prüfend verſuchen, auf die Probe ſtellen). – experiri (ſich Erfahrung über etw. zu verſchaffen ſuchen, erproben od. zu erproben ſuchen). – periclitari (probiren auf die Gefahr des Mißlingens hin, riskiren). – conari m. Acc. od. m. folg. Infinit. (etwas unternehmen). – audere alqd od. m. Infinit. (etw. wagen). – etwas an Jmd. od. etwas v., experiri alqd in m. Ablat. (zB. vim veneni in servo). – es mit etw. v., tentare alqd (zB. fugam); experiri alqd (zB. remedium); conari aliquid de alqa re (zB. de eruptione). – es mit Jmd. v., experiri alqm (zB. vin' me experiri?). – v., ob ꝛc., periclitari od. conari, si etc. – v., ob ... oder ꝛc., experiri, utrum ... an etc. – v., zu ꝛc., ſ. ſuchen (*no.* II) zu ꝛc. – ich verſuche, was ich vermag, ich verſuche mich, tento od. experior quid possim: den Weg Rechtens v., jus experiri; auch bl. experiri, wegen etwas, de alqa re. – das Aeußerſte v., ultima od. extrema experiri. – ſich in etw. v., periculum facere alqā re (zB. levibus proeliis); se experiri alqā re (zB. versu heroo); versari in alqa re (ſich mit etw. abgeben, zB. in hac arte); attingere alqd (ſich befaſſen mit etw.); coepisse m. Infinit. (anfangen etw. zu thun, zB. scribere hendecasyllabos): ſich in der Dichtkunſt v., poematis se experiri; versus facere coepisse;

poëticen attingere. – sich etwas in der Welt versucht haben, multas terras vidisse. — II) in enger Bed.: a) Jmd. versuchen, alqm tentare (im Allg.). – sollicitare alqm od. alcjs animum (Jmd. zu einer Handlung zu bewegen suchen, angehen, zu verführen suchen, zB. pretio od. pecuniā). – pellicere alqm (zu etwas verlocken). — b) kosten: gustare; degustare. – etwas vorher v., alqd praegustare.

Versucher, tentator. — **versuchsweise,** ut periculum ejus rei faciamus. – v. einen Angriff auf ein Land machen, tentare m. Acc. (zB. Galliam Italiamque): etw. (ein Mittel) v. anwenden, gebrauchen, experiri alqd. — **versucht,** v. Pers., s. erfahren, geübt, erprobt. – im Kriege v., s. kriegserfahren.

Versuchung, tentatio (das Auf-die-Probe-Stellen einer Person od. Sache). – sollicitatio (die Versuchung zu etwas, als Act). – corruptelarum illecebrae (die verführerischen Lockungen, mit denen Jmd. versucht wird). – Jmd. in V. führen, s. versuchen *no.* II, a.

versühnen, s. versöhnen.

versumpfen, in etw., alqā re tabescere (bildl., zB. hoc otium, quo nunc tabescimus).

versündigen, sich, s. „eine Sünde begehen" unter „sündigen". – sich schwer v., magnum contrahere nefas: sich an Jmd. v., peccare in od. erga alqm; delinquere in alqo (sich an Jmd. vergehen): sich an etw. v., peccare in alqa re (zB. in re publica): sich an sich selbst v., peccare in se ipsum. — **Versündigung,** s. Sünde.

versüßen, bildl., condire (würzen, zB. hilaritate temporum tristitiam). – levare (erleichtern, zB. molestiam).

versweise, versibus. — **Versszwang,** metri necessitas.

vertagen, s. verschieben. – eine Berathung, eine berathende Versammlung v., consilio diem eximere.

vertauschen, mutare, gegen etwas, (cum) alqa re (tauschen). – permutare, gegen etwas, alqā re (umtauschen, zB. dominos: u. locum cum alqa re). – commutare cum alqa re (mit etwas vertauschen, eines an die Stelle des andern setzen, zB. mortem cum vita). – gegenseitig v., inter se mutare od. permutare (zB. nomina). – ein Wort (mit einem andern) v., verbum mutare, immutare (bes. in der Metonymie). – ich möchte meine Lage nicht gegen die seinige v., nolim esse eo, quo ille est, loco; nolim ego esse qui ille est. — **Vertauschung,** mutatio. – permutatio (Umtausch). – immutatio (die Vertauschung eines Buchstabens, einer Sylbe, eines Wortes [mit e. andern in der Metonymie]). – die V. der Zeiten (in der Rede), translatio temporum.

vertheidigen, defendere (feindliche Angriffe abwehren von Jmd. od. etwas, sowohl mit Waffen ꝛc., als mit Worten, zB. alqm: u. alcjs innocentiam), gegen Jmd. od. etwas, ab alqo u. ab alqa re u. contra alqm; od. Jmd. vor Jmd., apud alqm (zB. apud praetorem), od. wegen etw., de alqa re (zB. de ambitu). – tueri. tutari (gegen Gefahren sicherstellen, schützen und bewahren, sowohl mit Waffen ꝛc., als mit Worten), gegen Jmd. od. etwas, ab alqo od. ab alqa re, od. contra alqm od. alqd; oft verb. tueri et (ac) defendere. – tegere. protegere (schirmen, sowohl mit Waffen, als andern Schutzmitteln, proteg. auch mit Worten); verb. defendere et protegere, gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd. – propugnare pro alqa re (für etwas fechten, streiten, um es zu schützen u. zu erhalten, sowohl mit Waffen, als mit Worten, zB. pro alcjs fama). – dicere pro alqo od. pro alqa re (für Jmd. od. etwas sprechen, bes. vor Gericht). – patrocinium alcjs od. alcjs rei suscipere. alci od. alci rei patrocinari (Jmd. od. etwas gleichs. als Patron in seinen Schutz nehmen, das Wort reden). – purgare alqd od. alqm, wegen etw., de alqa re (zu rechtfertigen suchen, zB. Caesarem de interitu Marcelli per literas). – Jmd. vor Gericht v., causam alcjs defendere od. dicere. – **sich vertheidigen,** se defendere, gegen ꝛc., ab etc. od. contra etc. (im Allg., u. nicht bl. von Personen, sondern auch von festen Oertern). – causam dicere (sich vor Gericht vertheidigen). – sich selbst v., defendere ipsum sese (im Allg.); dicere ipsum pro se (vor Gericht). – sich wegen etw. v., defendere alqd (zB. factum suum); alcjs rei causam dicere (zB. veneficii); purgare alqd. purgare se de alqa re (sich wegen etwas zu rechtfertigen suchen).

Vertheidiger, defensor (übh. der feindliche Angriffe abwehrt, auch vor Gericht; vgl. „Advocat"). – propugnator (der Verfechter). – tutor (der Beschützer). – patronus (der Vertreter vor Gericht u. übh., zB. plebis). – als V. auftreten, den V. (vor Gericht) machen, defendere; defensoris partes sustinere. — **Vertheidigerin,** defenstrix. – patrona (die Vertreterin). – sich Jmd. zur V. wählen, alqm patronum sibi capere.

Vertheidigung, defensio (Abwehr mit Waffen oder mit Worten, vor Gericht ꝛc.; auch = Vertheidigungsschrift). – propugnatio (das Verfechten, mit Waffen u. Worten). – patrocinium (die Vertretung vor Gericht u. übh.). – causae dictio od. actio (Vertheidigung vor Gericht durch eine Rede ꝛc.). – Auch durch defendere, zB. meine einstmalige V. des Staates, per me quondam defensa res publica: sich alle V. unmöglich machen, nullam sibi defendendi facultatem relinquere. – die V. einer Sache (vor Gericht) übernehmen, patrocinium causae suscipere: die V. von etwas nicht übernehmen wollen, patrocinium alcjs rei repudiare: seine V. selbst führen, ipsum pro se dicere: zu seiner V. anführen, vorbringen, behaupten, daß ꝛc., defendere mit folg. Acc. u. Infinit.

Vertheidigungsanstalten treffen, quae usui ad defendendum oppidum sunt parare. — **Vertheidigungsart, -form,** defensio (auch im Plur.). — **Vertheidigungsgrund,** defensio. – als V. vorbringen, daß ꝛc., defendere m. folg. Acc. u. Infinit.: welchen V. führt er an od. bringt er vor? quid defendit? — **Vertheidigungskrieg,** bellum, quod defendendo geritur.

vertheidigungslos, inermis (unbewaffnet). – armis exutus (der Waffen beraubt; beide v. Personen). – intutus (unbeschützt). – defensoribus nudatus (von Vertheidigern entblößt; beide von Oertern).

Vertheidigungsmittel, defensio (auch im Plur.). – tutamentum (Schutzmittel übh.). – arma, orum, *n.* (Waffen). — **Vertheidigungsrede,** defensio. – oratio pro se od. pro alqo habita (für sich od. für Jmd. gehaltene Rede). – Vertheidigungs- u. Anklagereden, orationes et pro se et pro aliis et in alios habitae. – ein V. halten (vor Gericht) orare od. dicere pro se. se defendere. causam

dicere (für sich); dicere pro alqo. verb. orare et dicere pro alqo. defendere alqm (für Jmd.). — **Vertheidigungsschrift,** defensio. – seine V. abfassen, defensionem suae causae scribere. — **Vertheidigungsstand, -zustand;** zB. die Mauern in V. setzen, muros instruere: eine Festung in V. setzen, castellum munire ac rebus necessariis instruere: im V. sich befinden, ad vim propulsandam se paravisse: im V. (befindlich), munitus. — **Vertheidigungswaffen,** arma, orum, *n.*

vertheidigungsweise, defendendo.

vertheilen, dividere (in Theile zerlegend vertheilen, zB. bona militibus, bona inter accusatores: u. bona viritim: u. partes [die Rollen]). – partiri (in gleiche Theile zerlegend vertheilen, zB. copias inter se: u. praedam in socios). – dispertire (vereinzelnd vertheilen, zB. exercitum per oppida: u. tirones inter legiones: u. pecuniam judicibus). – distribuere (jedem seinen Theil zutheilend vertheilen, zB. exercitum in civitates: u. frumentum [die Getreidelieferung] civitatibus: u. has pecunias exercitui). – describere (bezeichnend, abgrenzend zuschreiben, zutheilen, zB. duodena in singulos homines jugera: u. libertinos in quatuor urbanas tribus). – dispensare (verhältnißmäßig mittheilen, zutheilen, zB. pecuniam, nummos). – disponere (hier u. da hinstellen, an verschiedene Punkte planmäßig aufstellen, zB. vigilias per urbem: u. stationes portis; daher gehörig vertheilen übh., zB. seine Tagesgeschäfte, den Tag, diem). – assignare (durch Anweisung zutheilen, zB. militibus agros). – largiri, dilargiri (freigebig austheilen, ausspenden). – gleichmäßig v., aequaliter dividere (zB. frumentum inter omnes); aequabiliter partiri od. dispertire (zB. die Beute, praedam): die Votivtäfelchen v., tabellas ministrare.

Vertheiler, s. Austheiler. — **Vertheilung,** partitio (zB. aequabilis praedae). – descriptio (geregelte Vertheilung, zB. descriptio per totam urbem caedis atque incendiorum constituta est). – assignatio (Anweisung, zB. agrorum). – largitio (Austheilung mit Freigebigkeit, Ausspendung).

vertheuern, caritatem alci rei inferre.

verthun, absumere. consumere (verbrauchen, prägn. = unnütz, verschwenderisch verbrauchen, verschwenden, w. vgl.). – male consumere (auf üble Weise verbrauchen, zB. pecuniam).

verthieren, so, daß ꝛc., sic immanitate efferari, ut etc. (v. e. Volk).

vertical, directus. — *Adv.* directe.

vertiefen, deprimere (tiefer in den Boden hineinmachen, zB. aedes). – excavare (hohl machen, aushöhlen, zB. ripas). – Bildl., sich in die Wissenschaften, in seine Studien v., totum se abdere in literas; se immergere studiis suis (zB. acrius): sich in die pythagoreische Philosophie v., immergere se Pythagorae praeceptis: sich in ein gelehrtes Gespräch v., in intimam disputationem venire: sich ganz in Anschauungen u. Betrachtungen v., se totum in contemplandis rebus perspiciendisque ponere: in Gedanken vertieft seyn, in cogitatione defixum esse

Vertiefung, recessus cavus (zB. in recessu cavo esse [v. d. Augen]). – locus depressior (eine Niederung, niedere Gegend).

vertilgen, delere (zB. omnes radices: u. hostes). – exstinguere. restinguere (wie einen Brand auslöschen, vergehen machen, zB. exst. vestigia urbis: u. rest. genus suum: u. morbum). – tollere (aus der Welt schaffen; übtr. beseitigen). – excīdere (gleichs. durch wiederholte Schläge vernichten, zB. illud malum). – recīdere (gleichs. wegschneiden, zB. nationes eas). – gänzlich, bis auf die letzte Spur v., funditus tollere (zB. Carthaginem); penitus excīdere (zB. gentem); delere tollereque (zB. nomen); exstinguere atque delere (zB. improbitatem); ad occĭdionem perducere (zB. fucos); vgl. „vernichten (gänzlich)". – aus dem Herzen v., ex animo delere, evellere: gänzlich, ex animo radicitus evellere od. extrahere: aus dem Gedächtniß v., e memoria od. ex animo evellere alqd; delere od. tollere memoriam alcjs rei. Vgl. übh. „ausrotten". — **Vertilger,** exstinctor. — **Vertilgung,** deletio. – exstinctio (gleichs. Auslöschung). – excidium (Zerstörung, zB. Carthaginis). – interitus (Untergang). — **Vertilgungskrieg,** s. Vernichtungskrieg.

Vertrag, pactio. pactum (ein förmlicher, rechtskräftiger Vertrag). – conventum, od. umschr. id quod convenit (die Uebereinkunft, Verabredung übh.). – sponsio. foedus (Bündniß, w. s.). – tabulae foederis (die Urkunde des Bündnisses). – dem V. gemäß, ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento; ex foedere; ex formula (dem Wortlaut des V. gemäß, zB. milites accipere): einen V. mit Jmd. schließen, pacisci od. depacisci cum alqo; pactionem cum alqo facere od. conficere; foedus facere od. inire cum alqo: wegen etwas e. V. schließen, de alqa re pacisci: den V. halten, erfüllen, pactum servare od. observare; in pacto manere; manere in eo, quod convenit; pacto od. conventis stare: der V. gilt, pactio valet: den V. brechen, fidem pactionis od. foederis rumpere.

vertragen, I) *v. tr.*; zB. die Augen können das Licht nicht v., oculi lumen refugiunt: die Augen können den geringsten Sonnenstrahl nicht v., oculi difficiles sunt ad minimam radii solis offensionem: der Magen kann etwas nicht v., stomachus alqd recusat. — II) *v. r.* sich vertragen, d. i. 1) sich vergleichen: pacisci; pactionem facere. – wenn Einige sich vertragen haben, si qui quid pepigerunt inter se; si quid inter quos convenit. — 2) wieder einig werden: reconciliari; in gratiam redire, mit Jmd., alci, od. unter sich, inter se. — 3) einig seyn, a) eig., v. Pers.: concordem esse; concordare. – sich mit Jmd. gut v., cum alqo concorditer od. amanter vivere: sich mit Jmd. nicht v., cum alqo discordare. — b) uneig., von Dingen: congruere, congruentem od. convenientem esse alci rei (übereinstimmen, übereinstimmend seyn mit etwas). – aptum esse alci rei. non alienum esse ab alqa re (passend seyn für ꝛc.). – sich nicht v. mit etwas, alci rei contrarium esse od. adversari; ab alqa re abhorrere od. alienum esse. – verträgt es sich also mit dem Charakter eines braven Mannes zu lügen? cadit ergo in bonum virum mentiri?: es verträgt sich nicht mit der Weisheit zu ꝛc., sapientiae non est m. folg. Infinit.: es verträgt sich nicht mit dem Charakter eines weisen Mannes zu ꝛc., sapientis non est m. folg. Infinit.

verträglich, pacis amans (friedliebend). – placidus (ruhig u. friedsam, zB. mores). – concors (einträchtig). — *Adv.* concorditer (zB. vivere cum alqo). — **Verträglichkeit,** pacis amor (Friedliebe). – mores placidi (ruhiges u. friedsames

Benehmen). – animus concors (einträchtiger Sinn).

vertragsmäßig, s. „dem Vertrag gemäß" unter „Vertrag". — **Vertragspunkte,** conditiones. — **vertragswidrig,** contra pactum (zB. facere). – contra foedus (gegen das Bündniß, zB. susceptum bellum).

vertrauen, I) = anvertrauen, w. s. — II) sein Vertrauen setzen: credere alci od. alci rei. – fidere od. confidere alci od. alci rei (trauen, zB. nimis). – fretum esse alqo u. alqā re (auf Jmd. od. etwas bauen). – fiduciam habere alcjs rei (Vertrauen zu etw. haben). – auf sich selbst v., fiduciam in se collocare.

Vertrauen, das, fiducia. – fides (Glaube an Jmds. Redlichkeit). – spes firma. spes certa (feste, sichere Hoffnung). – voll V. auf Gott u. Menschen, simul divinae humanaeque spei plenus. – zu Jmd. V. fassen, alci confidere coepisse (in Folge von ꝛc., ex alqa re): V. zu Jmd. od. etwas haben od. hegen, sein V. auf Jmd. od. etwas setzen, Jmdm. V. schenken, s. vertrauen *no.* II: Jmdm. sein ganzes V. schenken, se totum alci committere; omnia consilia alci credere: er gewinnt das ganze V. des Königs, in eum gradum amicitiae regis, ut consiliis quoque arcanis intersit, accipitur: kein V. zu Jmd. haben, hegen, alci diffidere: Jmdm. etwas im V. sagen, alci alqd secreto dicere: im V. gesagt! hoc tibi soli dictum puta! secreto hoc audi tecumque habeto!: es ist eine Sache des V., daß ꝛc., fidentium est hominum m. folg. Acc. u. Jnfinit.

vertrauensvoll, fiduciae plenus. — *Adv.* animo fidenti; cum fide.

vertrauern, sein Leben, cum maerore et luctu exigere vitam.

vertraulich, familiaris (zB. sermo). — *Adv.* familiariter (zB. scribere, vivere). – sehr v. mit Jmd. umgehen, familiariter od. intime alqo uti.

Vertraulichkeit, familiaritas; usus familiaris.

verträumen, das Leben, agere aetatem desidiose. – eine verträumte Stunde, hora iners.

vertraut, a) Jmds. Vertrauen besitzend, Vertrauen an den Tag legend: familiaris (zB. sermo). – ein v. Freund, v. Freundschaft, s. Freund, Freundschaft. – ein v. Rathgeber des Fürsten seyn, privatis consiliis bello domique interesse; consiliis arcanis interesse. – v. Briefe, epistolae secretae et familiares. — b) mit etw. vertraut, d. i. eine Sache genau kennend: alcjs rei sciens, gnarus, non ignarus (einer Sache kundig). – alcjs rei peritus (in etw. erfahren). – alcjs rei non expers (in etw. nicht unbewandert). – mit etw. nicht v., alcjs rei ignarus (nicht kundig) od. expers (unbewandert); in alqa re rudis (noch wenig od. gar nicht unterrichtet). – mit etwas v. seyn, alcjs rei peritum od. gnarum esse (in einer Sache erfahren, einer Sache kundig seyn; vgl. „verstehen"); alcjs rei non expertem esse (in etw. nicht unbewandert seyn); didicisse alqd od. m. folg. Jnfinit. (etw. gelernt haben); alqd expertum esse (etw. erfahren haben): mit Gefahren v. seyn, in periculis versatum esse; pericula non expavescere. – Jmd. mit etw. v. machen, s. an etw. gewöhnen, in etw. unterrichten: sich mit etw. v. machen, s. sich an etw. gewöhnen, hineinarbeiten (sich) in etw.

Vertrauter, familiaris (als nahe stehender Freund). – intimus (als inniger Freund). – consiliorum particeps od. socius (als Berather). – conscius (als Mitwisser). – secretorum omnium arbiter (in alle geheime Pläne Eingeweihter). – er ist der V. des Königs, rex ei omnia consilia credit; privatis consiliis bello domique inserest: er ist der V. aller meiner Pläne, conjunctissimus est mecum consiliorum meorum societate: der V. Jmds. werden, in familiaritatem alcjs venire; Jmd. zu seinem V. machen, alqm in familiaritatem recipere: Jmd. zu seinem V. haben, alqo familiariter od. intime uti; alci omnia consilia credere (Jmdm. alle seine Pläne anvertrauen): der V. Jmds. seyn, in familiaritate alcjs versari.

Vertrautheit, a) vertraute Freundschaft: familiaritas; familiaris od. intima amicitia. — b) V. mit etw. = (genaue) Kenntniß von etwas, scientia (zB. mit der Literatur, literarum). – V. mit etw. haben, s. „vertraut seyn mit etw." unter „vertraut *no.* b".

vertreiben, I) mit Gewalt entfernen: pellere. depellere (eig. u. bildl., zB. pell. curas u. curas inanes: u. dep. famem sitimque cibo et potione). – abigere (fortjagen, fortscheuchen, eig. u. bildl., zB. febres: u. lassitudinem). – expellere. exigere (heraustreiben, -jagen, nur da ohne folg. ex etc., wo der Ort, aus welchem man vertreibt, aus dem Zsbg. erhellt). – propellere. propulsare (forttreiben durch Schlagen, Stoßen u. Hauen, zB. hostem; dann populs. auch bildl.). – proturbare (in Unordnung, über Hals u. Kopf forttreiben, fortjagen, zB. hostes). – submovere (aus dem Wege schaffen, zB. noxia animalia). – vertreiben aus od. von ꝛc., pellere alqā re, ex od. de alqa re (zB. alqm domo, civitate, patriā, foro, e foro, aquam de agro); expellere alqā re, ex od. ab alqa re (heraustreiben, -stoßen, -jagen, zB. domo: u. ex urbe: u. civitate, ex re publica: u. possessionibus: u. a patria); depellere alqm alqā re, de od. ex alqa re (wegtreiben, wegjagen, zB. urbe, ex urbe, de provincia); exigere alqā re od. ex alqa re (herausjagen, zB. domo: u. ex urbe, e civitate: u. lassitudinem ex corpore); ejicere alqm alqā re, ex od. de alqa re (herauswerfen, verjagen, verstoßen, zB. domo, urbe); dejicere ex od. de alqa re (herauswerfen, -jagen, zB. ex castello: u. hostes ex locis montanis: u. alqm de fundo). – exturbare ex alqa re (in Unordnung, über Hals und Kopf herausjagen, zB. hostem ex ruinis muri). – alqm cogere exire loco od. ex loco (Jmd. nöthigen herauszugehen, zB. domo armis: u. ex urbe). Vgl. „ausweisen, verbannen". – die Besatzung (einer Burg ꝛc.) v., praesidium dejicere: die Könige v., reges ejicere, exigere (aus der Stadt, ex urbe). – Bildl., Gewalt mit Gewalt v., vim vi repellere; vi illatam vim defendere (übh.); arma armis propulsare (Waffengewalt mit Waffengewalt): Furcht mit Furcht, Gewalt mit Gewalt v., metum metu, vim vi discutere: Gewalt muß mit Gewalt vertrieben werden, vi opus est ut vim repellamus: eine Krankheit v., morbum depellere od. removere; morbum medicamentis vincere od. remediis propulsare: Jmdm. die Sorgen v., curis alqm levare od. solvere: die Traurigkeit v., tristitiam ex animo pellere: sich die Zeit mit etwas v., tempus od. horas od. tempora tarde labentia fallere alqā re (zB. mit Gesprächen, Erzählen, sermonibus, narrando); otium temporis oblectare alqā re (sich in der von Geschäften freien Zeit mit etw. belusti-

gen, zB. hendecasyllabis); otium inter se terere alqā re (die von Geschäften freie Zeit mit etwas hinbringen, von Mehreren, zB. conviviis comissationibusque). — II) durch Verkauf unter die Leute bringen: exigere (zB. merces: u. agrorum fructus). – divendere (einzeln losschlagen). – vendere (verkaufen übh.).

Vertreiber, expulsor (zB. tyranni). – exactor (zB. regum). — **Vertreiberin,** expultrix (zB. vitiorum, von der Philosophie). — **Vertreibung,** expulsio. exactio. ejectio (alle drei im Zshg. = Vertreibung aus dem Staate). – propulsatio (zB. periculi). – die V. der Könige, exactio regum: nach V. des Königs Tarquinius Superbus, Superbo expulso od. exacto od. ejecto rege: im dritten Jahre nach V. der Könige, tertio anno post reges exactos: zehn Jahre nach V. der Könige, decem anni post expulsos reges od. post exactos reges od. post ejectos reges: sich über die gewaltsame V. des Milo beschweren, queri de Milone per vim expulso.

vertreten, I) hintretend versperren, s. verrennen. — II) Jmd. od. etwas vertreten, d. i. a) die Stelle Jmds. od. einer Sache vertreten, s. Stelle *no.* II, b. – sich von Jmd. v. lassen, alqo vicario uti. — b) Jmds. Sache führen: patrocinium alcjs suscipere (Jmd. in seinen Schutz nehmen). – alci adesse (für Jmd. od. eine Sache als Beistand od. Vertheidiger vor Gericht erscheinen, zB. Quinctio: u. ei causae). – alqm od. alqd defendere od. tueri (vertheidigen). – alcjs rei causam suscipere od. defendere (die Sache von etw. übernehmen od. vertheidigen). – deprecari pro alqo (durch Fürbitte von Jmd. etwas abzuwenden suchen). – excusare alqm (Jmd. entschuldigen). — c) für etwas stehen: praestare alqd (zB. culpam). – es v., daß ꝛc., auctorem esse m. folg. Acc. u. Infinit.

Vertreter, vicarius (Stellvertreter im Amt). – patronus (Beschützer, Vertheidiger, zB. plebis). – defensor (Vertheidiger vor Gericht u. sonst). – auctor (der Einsteher für etw., zB. fundi). – columen (Hauptstütze, zB. Socrates, Graecae doctrinae clarissimum columen). – der V. von etw. seyn, s. etw. vertreten *no.* II, b.

Vertretung, a) Stellvertretung, durch Umschr., zB. er befestigte seine Macht unter dem Schein der V., per speciem alienae fungendae vicis suas opes firmavit. — b) Vertheidigung: patrocinium. — c) Garantie für etw.: auctoritas (zB. non defugiam consulatus mei auctoritatem). – unter od. mit euerer V., auctoribus vobis: ohne meine V., sine me auctore.

Vertrieb, venditio (Verkauf übh.). – Jmdm. den V. von etw. auftragen, alci alqd vendendum mandare.

Vertriebener, s. Verbannter.

vertrinken, I) mit Trinken hinbringen, s. durchzechen. — II) durch Trinken verthun; zB. er vertrinkt seinen Gewinn im Würfelspiel, quantum aleā quaesierit, tantum bibit. — III) durch Trinken vertreiben, zB. die Sorgen im Wein, vino curas pellere od. depellere.

vertrocknen, exarescere.

vertrösten, Jmd. auf etwas, spem facere alci alcjs rei. jubere sperare alqm alqd (Jmdm. Hoffnung auf etwas machen). – promittere alci alqd (Jmdm. etwas versprechen, zB. auxilium). – Jmd. (der um etwas bittet) auf eine andere Zeit v., alqm differre in aliud tempus: Jmd. von einer Zeit zur andern v., alqm falsā spe producere: sich v., sperare; spem habere; spe duci.

Vertröstung, promissio (Versprechung, zB. auf Hülfe, auxilii). – spes (Hoffnung). – Jmd. mit V. hinhalten, alqm falsā spe producere.

verübeln, s. verdenken.

verüben, s. begehen *no.* III. – einen Frevel v., **vermehren,** s. entehren. [s. freveln.

verunreinigen ꝛc., s. entzweien ꝛc.

verunglimpfen, s. verkleinern, verleumden, schimpfen. — **Verunglimpfung,** s. Verkleinerung, Verleumdung, Schimpfrede.

verunglücken, perire. interire (zu Grunde gehen). – ad irritum cadere (mißlingen, vereitelt werden). – bonis everti (um sein Vermögen kommen). – auf der See v., navem frangere; naufragium facere: nahe am Ziele v., naufragium in portu facere (sprichw., im Hafen Schiffbruch leiden): ein Schiff verunglückt, navis frangitur et mergitur.

verunreinigen, s. beflecken. — **verunstalten** ꝛc., s. entstellen ꝛc. — **veruntreuen** ꝛc., s. unterschlagen (*no.* II) ꝛc. — **verunzieren,** s. entstellen.

verursachen, causam esse alcjs rei (die Ursache von etw. seyn, zB. belli, armorum: u. morbi). – habere alqd (als Ursache an sich haben, zB. habet inflationem magnam is cibus).

verurtheilen ꝛc., s. verdammen ꝛc.

vervielfachen, -fältigen, multiplicare. – sich v., multiplicem audiri (vielfach gehört werden, v. Tönen, zB. clamor hominum, tubarum sonus multiplex auditur). — **Vervielfachung, -fältigung,** multiplicatio. — **vervierfachen, -fältigen,** quadruplicare.

vervollkommnen, excolere (weiter ausbilden, zB. inventa: u. orationem: u. medicinam). – perpolire (gehörig ausfeilen, bildl., zB. illud opus). – emendare (verbessern). – Jmd. in Kenntnissen v., augere alqm scientiā. – sich in einer Kunst v., *artem accuratius discere: sich in einer Sprache v., *linguae scientiam paulo subtilius excolere.

Vervollkommner, emendator (Verbesserer, zB. sermonis usitati). — **Vervollkommnung,** emendatio (Verbesserung, zB. disciplinae publicae). – an seiner sittlichen V. arbeiten, emendare vitia.

vervollständigen, s. ergänzen, vollständig (machen).

1. verwachsen, I) mit etw. zusammenwachsen: coalescere alci rei od. (cum) alqa re. — II) = vernarben, w. s.

2. verwachsen, a) v. Pers. u. deren Gliedmaßen: distortus. – distorto corpore (v. Pers.). – Ist es = buckelig, s. d. — b) v. Local.; zB. ein dicht v. Wald, saltus invius atque impeditus.

verwahren, firmare, gegen etw., contra alqd (sicher stellen, befestigen, zB. alqd contra ignem). – munire, gegen etwas, ab alqa re, contra od. adversus alqd (schützen, des Schutzes wegen befestigen, zB. hortum ab incursu hominum: u. alqd a frigore et tempestate: u. alqm diligenter a vento, frigore, pluvia). – saepire (verzäunen, umfriedigen, zB. fauces regionis valido munimento [durch e. starke Schanze]). – custodire (hüten, bewachen, zB. librum diligentissime). – servare (vor Beschädigung ꝛc. in Acht nehmen, zB. volumen epistolarum). – asservare (bei sich aufbewahren, in Verwahrung haben, zB. alqd domi suae). – rings v., circummunire: von vorn v., praemunire. –

Einem etwas zu v. (d. i. in Verwahrung) geben, alci alqd servandum od. custodiendum dare (im Allg., zB. pecuniam); alqd apud alqm deponere (etwas bei Jmd. niederlegen, zB. pecuniam, testamentum). – sich gegen Kälte v., a frigore se defendere: in einem zugemachten Wagen wohl verwahrt, tecto vehiculo undique inclusus. – sein Gewissen v., *religioni satisfacere: sich od. sein Recht v., jus suum exsequi: sich (dagegen) v., daß od. daß nicht ꝛc., cavere, ut od. ne etc. (zB. lege).

Verwahrer, custos.

verwahrlosen ꝛc., s. vernachlässigen ꝛc.

Verwahrort, custodia.

Verwahrung, a) im Allg.: custodia. – Jmdm. etwas in V. geben, s. verwahren: etwas in seiner V. haben, alqd custodire od. servare. — b) = (gefängliche) Haft, w. s. – in V. bringen, s. einstecken *no.* II.

verwaisen, I) *v. tr.* orbare; orbum facere. — II) *v. intr.* parentibus orbari. orbum fieri (v. Kindern). – liberis orbari (v. Eltern). – verwaiset seyn, in orbitate degere (im Allg.); parentibus orbatum esse. orbum esse (v. Kindern); liberis orbatum esse (v. Eltern). — **verwaiset,** orbus. orbatus (im Allg., auch uneig.); in orbitate degens (im Allg., zB. puella); parentibus orbatus (v. Kindern); liberis orbatus (v. Eltern).

Verwaisung, orbitas.

verwalten, administrare (übh. handhaben, leiten, zB. rem familiarem: u. rem publicam, provinciam). – fungi u. perfungi alqā re (der Obliegenheiten eines Amtes sich entledigen; perf. ganz, völlig, zB. fungi aliquo rei publicae munere: u. Romae honoribus: u. consulatu, praeturā: u. perfunctum esse honoribus amplissimis). – gerere (eine private od. öffentliche Thätigkeit, e. Geschäft, Amt führen, ausführen, zB. rem [das Vermögen] male: u. rem publicam: u. magistratum: u. consulatum cum alqo). – praeesse alci rei (einem Amt, Geschäft vorstehen als Chef, zB. rei publicae: u. majoribus rebus [wichtigeren Posten]: u. e. Gut, agro colendo). – procurare (im Auftrag eines Abwesenden etwas besorgen, zB. alcjs negotia: u. provinciam [als kaiserl. Procurator]). – dispensare (in gehöriger Ordnung besorgen, zB. res domesticas: u. pecuniam). – alle Stellen mit Ehren der Reihe nach verwaltet haben, omnes honores honorifice percurrisse: ein Amt gehörig v., munus explere od. exsequi.

Verwalter, administrator (zB. rerum civitatis). – procurator (Besorger der Geschäfte eines Abwesenden im Auftrag). – villicus (Wirthschaftsverwalter auf einem Gute ꝛc.). – dispensator (der Hausverwalter; zur Kaiszt. auch = der Verw. des Staatsschatzes). – V. eines Gutes seyn, s. verwalten (ein Gut).

Verwaltung, administratio (im Allg., zB. rei suae [des eigenen Vermögens]: u. rei publicae: u. praedii rustici). – functio (Leistung der Obliegenheiten von etwas, zB. honorum). – procuratio (Besorgung von etwas in Abwesenheit und im Auftrag eines Andern, zB. alienorum bonorum). – dispensatio (die Besorgung der Einnahme u. Ausgabe, zB. pecuniae: u. aerarii). – provincia (der Geschäftskreis, die Geschäfte eines höhern Magistrates, bes. der Consuln, Prätoren). – die V. von etw. haben, s. etw. verwalten: die V. von etw. übernehmen, alqd suscipere (zB. munus; vgl. „Amt, Staatsamt"); alci rei praeesse coepisse (zB. höhere Posten, majoribus rebus).

verwandeln, mutare (verändern, umwandeln). – convertere in aliam naturam (in eine andere Natur umwandeln). – fingere od. formare in aliud (in etwas Anderes umgestalten). – in etwas v., mutare in alqd (verändern in ꝛc., zB. nigrum colorem in album: u. alqm in taurum); vertere, convertere in alqd (umwandeln in etwas, zB. alqm in volucrem, in taurum, in canem); fingere od. formare in alqd. figurare in habitum alcjs rei (die Gestalt von etwas geben); figurare in naturam alcjs rei (die Beschaffenheit von etwas geben). – Schmerz in Freude v., dolorem gaudio mutare. — **sich verwandeln,** converti in aliam naturam (eine andere Natur annehmen, ein anderes Ding werden). – mutare vultum (die Gesichtszüge ändern aus Furcht ꝛc.). – colorem mutare (die Gesichtsfarbe wechseln vor Schrecken ꝛc.). — **sich in etwas verwandeln,** mutari in alqd (sich verändern, zB. mutari in taurum: die Freude hat sich in Gram verwandelt, gaudium maerore mutatum est). – se vertere od. convertere u. [durch Jmd.] verti od. converti in alqd (umgewandelt werden in etwas, zB. in canem). – se conferre in alqd (sich selbst in eine Gestalt begeben, zB. ex homine in beluam). – abire in alqd (in etwas übergehen, verwandelt werden, zB. oppidum abiit in villam: u. stagnum abiit in salem). – er ist ganz verwandelt (es ist eine totale Verwandlung mit ihm vorgegangen), totus factus es alius. commutatus est totus (im Allg.); in melius mutatus est (er hat sich gebessert); se invertit (er hat sich verschlechtert): als wären sie plötzlich verwandelt, velut alii repente facti.

Verwandlung, transitus in aliam figuram (das Verwandeltwerden). – Bildl., es ist eine totale V. mit ihm vorgegangen, s. verwandeln (a. E.).

verwandt, I) eig.: propinquus (übh. uns nahe angehörig). – necessarius (durch Familienverhältnisse uns nahe angehend). – cognatus (von väterlicher od. mütterlicher Seite verwandt, Seitenverwandter). – agnatus (von väterlicher Seite verwandt). – affinis, Jmdm., mit Jmd., alci (durch Heirath verwandt, verschwägert). – consanguineus. consanguinitate propinquus (blutsverwandt, bes. von leiblichen Geschwistern). – non alienus sanguine alci (blutsverwandt, zB. regibus). – consobrinus (leiblich Geschwister Kind). – sobrinus (zweites Geschwister Kind, Vetter). – gentilis (ein Geschlechtsverwandter, der mit mir einen Geschlechtsnamen trägt). – mit Jmdm. v., alci propinquus; alci necessitudine junctus. — die **Verwandten,** propinqui; genere proximi; necessarii u. s. f.; auch cognatio. necessitudo (die Verwandtschaft = die Verwandten). – ein naher Verwandter, propinquā cognatione conjunctus: ein naher Verwandter Jmds. od. von Jmd., propinquā cognatione cum alqo conjunctus od. alqm contingens: der nächste V., ein sehr naher Verwandter, proximus cognatione od. propinquitate; proximā od. artā propinquitate conjunctus: der nächste V. von Jmd., proximā cognatione alqm contingens od. cum alqo conjunctus: ein entfernter Verwandter von Jmd., longinquā cognatione alqm contingens. – mit Jmd. v. seyn (in Verwandtschaft stehen), alci propinquum esse. alci od. cum alqo propinquitate od. necessitudine con-

junctum esse. propinquitate alqm contingere od. attingere (im Allg.); cognatione alqm contingere od. attingere. cognatione cum alqo conjunctum esse (von väterlicher od. mütterlicher Seite); affinitate od. affinitatis vinculis cum alqo conjunctum esse (durch Verschwägerung); consanguinitate alci propinquum esse. sanguinis vinculo alci od. cum alqo conjunctum esse. sanguine attingere alqm (durch Blutsverwandtschaft); propinquitate affinitateque alci conjunctum esse (durch Blutsverwandtschaft u. Heirath): mütterlicher Seits mit den vornehmsten u. ältesten Häusern v. seyn, materno genere clarissimas veteresque familias complecti: nahe mit Jmd. v. seyn (in naher Verwandtschaft mit Jmd. stehen), artā propinquitate od. propinquā cognatione alqm contingere od. cum alqo conjunctum esse: sehr nahe, maximis propinquitatis vinculis od. maximis propinquitatis et affinitatis vinculis cum alqo conjunctum esse; artissimo gradu contingere alqm (zB. a matre). – entfernt (weitläufig) mit Jmd. v. seyn (in entfernter Verwandtschaft mit Jmd. stehen), alqm longinquā cognatione contingere: gar nicht mit Jmd. v. seyn, nullo gradu alcjs domum attingere. — II) bildl.: propinquus, (mit) Jmdm. od. einer Sache, alci od. alci rei (nahestehend). – similis, mit etw., alcjs od. alci rei (ähnlich). – finitimus, vicinus, (mit) Jmdm. od. einer Sache, alci od. alci rei (angrenzend an 2c. = sehr ähnlich, zB. oratori finitimus est poëta); verb. propinquus et finitimus; vicinus et finitimus. – eine v. Bedeutung, propinqua significatio: v. Erscheinungen, Fälle, similitudines. – mit etw. v. seyn, s. „in Verwandtschaft stehen" unter „Verwandtschaft *no.* II".

Verwandtenmord, parricidium. – parricidale scelus (als verruchte That). – Verwandtenmorde, auch intestinae caedes (Morde in der Familie od. in den Familien). – einen V. begehen, parricidium committere od. admittere; parricidio se inquinare (seine Hände mit V. besudeln).

Verwandter, -dte, od. **-dtin,** s. verwandt *no.* I.

Verwandtschaft, I) eig.: a) das Verwandtseyn: propinquitas, propinquitatis vinculum (im Allg.). – necessitudo (Verbindung durch Familienverhältnisse). – cognatio (von Seiten des Vaters od. der Mutter). – agnatio (von Seiten des Vaters). – affinitas, affinitatis vinculum (durch Heirath). – consanguinitas, consanguinitatis vinculum, sanguinis vinculum (Blutsverwandtschaft). – nahe V., propinqua cognatio od. affinitas: entfernte od. weitläufige V., loginqua cognatio: mit Jmd. in V. stehen, s. „verwandt seyn" unter „verwandt": mit Jmd. in V. treten, affinitatem cum alqo jungere; cum alqo affinitate sese conjungere od. sese devincire). — b) die Verwandten: cognatio (s. „Verwandten, die" unter „verwandt" die übrigen Ausdr.). – die ganze V., tota cognatio; totius cognationis grex: eine sehr weitläufige V., amplissima cognatio. — II) bildl., nahe Verbindung, Aehnlichkeit: cognatio; conjunctio; affinitas. – V. der Buchstaben, literarum affinitas: V. der Wissenschaften, cognatio studiorum: V. der Seelen, animorum consensus. – in V. mit etwas stehen, quandam cognationem habere cum alqa re; propinquum od. finitimum od. propinquum et finitimum esse alci rei (einer Sache nahe stehen, an etw. angrenzen); ad alqm pertinere (mit Jmd. in Beziehung stehen): in V. mit einander stehen, quasi cognatione aliquā inter se contineri: in einer Art von natürlicher V. stehen, quasi propinquitate conjunctos esse atque naturā: nicht in der geringsten V. mit etw. stehen, remotissimum esse ab [alqa re.

verwandtschaftlich, cognatus.

Verwandtschaftsgrad, gradus.

verwarnen 2c., s. warnen 2c.

verwässern, bildl., zB. eine Rede, *orationis quasi nervos elidere.

verweben, in etw., intexere alci rei od. in alqa re (eig. u. bildl.). – mit etwas, contexere alci rei od. cum alqa re (eig. u. bildl.).

verwechseln, I) durch Wechsel vertauschen: permutare, gegen etwas, alqā re (zB. denarium sedecim assibus). — II) unrichtig vertauschen: alqm alium esse putare (Jmd. für einen Andern halten). – alium pro alio vocare (den für jenen rufen, die Namen verwechseln). – alqd confundere alqā re (etw. mit etw. vermengen, zB. vera falsis).

verwegen, ad omne facinus promptissimus (zu jeder That, bes. zu jeder Schandthat, sogleich bereit). – audax (kühn, tollkühn). – audaciā confidens u. bl. confidens (vermessen). – temerarius (unbesonnen). – v. Sinn, v. That, s. Verwegenheit *no.* I u. II: ein so v. Plan, tantae audaciae consilium. – sehr v. seyn, magnā audaciā affectum esse. — *Adv.* audacter; confidenter; temere.

Verwegenheit, I) als Zustand: audacia (Kühnheit, Tollkühnheit). – confidentia (Vermessenheit). – temeritas (Unbesonnenheit). – die V. haben, zu 2c., audere m. folg. Infinit.: in seiner V. so weit gehen, daß 2c., eo audaciae procedere, ut etc. — II) verwegene That: facinus audax. – inceptum audax (kühnes Beginnen). – consilium audax (kühnes Vorhaben).

verwehen, dissipare.

verwehren, non sinere alqd, od. gew. non sinere alqd fieri (etwas nicht geschehen lassen, zB. den Uebergang v., transitum od. transire non sinere: die Weineinfuhr v., vinum importari non sinere). – vetare alqd od. mit folg. Infinit. (verbieten, v. Pers., Gesetzen 2c., zB. leges duo ex una familia magistratus creari vetabant). – Jmdm. etwas v., non sinere alqm alqd facere (nicht zulassen, daß Jmd. etwas thue). – vetare alqm alqd facere (verbieten, daß Jmd. etwas thue, zB. Jedermann den Zutritt zu Jmd. v., vetare ad alqm quemquam accedere). – alqm arcere od. prohibere alqā re, od. prohibere alqm alqd facere (Jmd. von etwas abhalten, zurückhalten, zB. Jmdm. den Zutritt, alqm aditu arc., proh.: dem Feind den Eintritt in Gallien v., hostem a Gallia arc.: Jmdm. die Landung v., alqm e nave egredi proh.). – alqm impedire ab alqa re. impedire, ne alqs alqd faciat (Jmdm. bei etwas Hindernisse in den Weg legen, machen, daß Jmd. etwas nicht thun kann; vgl. auch nihil impedit, quominus hoc faciamus: u. non aetas impedit, quominus agri colendi studia teneamus). – man verwehrt mir od. es ist mir verwehrt, zu 2c., vetor m. folg. Infinit. (zB. senatores vetiti sunt Asiam ingredi).

verweichlichen, mollire. emollire. – effeminare (weibisch machen, verzärteln). – sich v., molliri; emolliri; effeminari. — **Verweichlichung,** mores effeminati.

verweigern, recusare alqd od. de alqa re (ausschlagen unter Angabe von Entschuldigungsgründen, zB. jusjurandum: u. de stipendio). – abnuere. renuere (wegwinken, durch Mienen u. Ge-

berden zurückweiſen). – negare (abſchlagen, verſagen, zB. auxilium Vejentibus: u. alci praeturam). – denegare (gänzlich abſchlagen, zB. alci praemium dignitatis). – detrectare (ſich einer Sache zu entziehen ſuchen, zB. militiam: u. pugnam). – höflich v., belle negare: beharrlich v., pernegare (als Steigerung von negare, zB. alci praeturam negare, consulatum pernegare): etw. nicht länger (weiter) v., desinere recusare de alqa re.

Verweigerung, recusatio (zB. juris jurandi). – detrectatio (Weigerung etwas zu thun, zB. militiae).

verweilen, morari. commorari (Verzug od. Aufenthalt machen, verweilen), an e. Ort, (in) alqo loco, bei Jmd., apud alqm. – consistere. resistere. subsistere (Halt machen, nicht weiter gehen), an e. Ort, (in) alqo loco. – considĕre (ſich niederlaſſen, beſ. von Soldaten, ſich lagern, von Schiffen, anlegen, beilegen), an e. Ort, alqo loco. – esse od. versari in alqo loco (an einem Ort ſeyn od. ſich aufhalten, versari urſpr. mit dem Nbbegr. des Regſamen, dann aber auch für esse, deſſen mangelnde Formen es erſetzt). – manere (bleiben, verbleiben), an e. Orte, in alqo loco. – in der Rede bei Jmd. od. etwas v., in alqo od. in alqa re morari od. commorari; alci rei insistere (etwas betrachtend weiter verfolgen): bei etwas länger v., pluribus verbis commorari in alqa re: hierbei nicht länger (weiter) v., haec omissa facere: bei etwas (geiſtig) gern v., retineri alqā re.

Verweilen, das, commoratio. – mora (Verzug).

Verweis, reprehensio (Anfechtung einer Sache). – verborum castigatio u. bl. castigatio (Zurechtweiſung). – vituperatio. objurgatio (Tadel, w. ſ.). – Jmdm. einen V. geben, alqm reprehendere od. vituperare od. objurgare, wegen etwas, de alqa re (tadeln, w. ſ.); alqm verbis castigare u. bl. castigare (Jmd. mit Worten züchtigen): Jmdm. einen kleinen (gelinden) V. geben, alqm leniter castigare od. molli brachio objurgare: Jmdm. einen derben V. geben, alqm graviter objurgare; alqm gravi oratione castigare; alqm graviter increpare (derb ſchelten): Jmdm. einen freundſchaftlichen V. geben, alqm amice reprehendere: einen V. erhalten, bekommen, durch das Paſſiv der angegeb. Verba.

verweiſen, I) anderswohin weiſen, an Jmd. od. auf etwas: alqm od. alqd delegare ad alqm od. ad alqd (zB. rem ad senatum: u. alqm ad volumen). – relegare ad alqm (zurückweiſen von etwas auf ein Anderes, zB. ad auctores). – revocare alqm ad alqm od. alqd (Jmd. zu Jmd. od. etwas gleichſ. hinrufen, ihm daſſelbe ins Gedächtniß rufen, zB. alqm ad Graecorum poëtarum fabulas: u. alqm ad philosophos). – remittere alqm ad alqd (gleichſ. zurückſchicken zu ꝛc., zB. ad ipsum volumen). – rejicere od. remittere alqd ad alqm (die Entſcheidung einer Sache Jmdm. zuweiſen, da man ſich ſelbſt nicht damit befaſſen kann od. will, zB. causam integram ad senatum: u. consultationem de bello ad consules). — II) fortweiſen, ſ. ausweiſen, verbannen. — III) Jmdm. etw. verweiſen, d. i. einen Verweis geben wegen etwas, ſ. Verweis.

Verweiſung, ſ. Verbannung.

verwelken, marcescere. — **verwelkt,** marcidus.

verwenden, I) *v. tr.*: 1) wegwenden; zB. kein Auge (keinen Blick) von Jmd. verwenden, oculos ab alqo non demovere. oculos a vultu alcjs non movere. oculos in vultu alcjs defigere (im Allg., Jmd. fortwährend anſehen); ab ore alcjs pendēre (von einem Sprechenden kein Auge verwenden, an Jmds. Munde hangen); oculos ab alqo nusquam dejicere (Jmd. immer im Auge behalten): kein Auge von etwas v., oculos ab alqa re non demovere. — 2) für einen Zweck gebrauchen, anwenden: insumere in alqm od. in alqd (zu etwas nehmen, beſtimmen). – impendĕre in od. ad alqd (auf etwas aufwenden). – conferre ad alqd (auf etwas anwenden). – consumere in alqd od. in alqa re od. alqā re (bei od. mit etwas verbrauchen, aufgehen laſſen). – collocare in alqa re (auf etwas gleichſ. anlegen; alle dieſe zB. Geld). – tribuere alqd alci rei (eine Zeit zu etwas beſtimmen, zB. his rebus undecim dies: u. nonnihil temporis literis). – alqā re uti od. abuti ad alqd (zu etw. gebrauchen). – etwas übel v., alqd male consumere (zB. Geld): vergebens v., alqd perdere (zB. Geld, Mühe): etwas beſſer v., alqd melius insumere. – zu etw. verwendet werden können, usui esse ad alqd faciendum: gar nicht verwendet werden, nullum usum habere (zB. in medicina): häufig verwendet werden, in maximo usu esse; in frequentem usum venisse. – viel Geld in etw. v., magnam pecuniam conjicere in alqd: ſeine Zeit auf etw. v., tempus consumere od. collocare in alqa re; tempus impendĕre alci rei; otium conferre ad alqd; tempus terere od. conterere alqā re (ſeine Zeit ganz mit etw. hinbringen): viel Zeit auf etwas v., multum temporis alci rei tribuere: die Morgenſtunden auf etw. v., tempora matutina consumere alqā re (zB. lectiunculis): ſeine Zeit gut auf etwas v., tempus bene locare od. collocare in alqa re: ſeine Zeit unnütz (vergeblich) v., tempus frustra conterere: Zeit u. Mühe unnütz (vergeblich) v., oleum et operam perdere: Zeit u. Mühe ſind unnütz (vergeblich) verwendet, oleum et opera periit: du konnteſt dieſe Stunden beſſer verwenden, poteras has horas non perdere: unnütz verwendete Zeit, tempus male exactum. — II) *v. r.* ſich verwenden, a) für eine Perſon: alci suffragari (Jmd. empfehlen, beſ. bei Anhaltung um e. Amt). – deprecari od. supplicare pro alqo (Fürbitte einlegen für Jmdm.). – precarium auxilium ferre alci (Jmdm. auf dem Wege der Bitte Hülfe leiſten). — b) für etwas: contendere pro alqa re; patrocinium alcjs rei suscipere.

Verwendung, I) Verbrauchung, durch die Verba unter „verwenden *no.* I, 2". — II) Fürſprache: suffragatio (Empfehlung, beſ. bei Anhaltung um e. Amt). – patrimonium (Vertretung). – deprecatio (Fürbitte). – durch Jmds. V., alqo suffragante od. suffragatore (durch Jmds. Empfehlung); alcjs beneficio (durch Jmds. fördernden Einfluß); alqo auctore (auf Jmds Veranlaſſung); per alqm (durch Jmd. als Mittelsperſon, zB. veniam impetrare).

verwerfen, rejicere (zB. judicem: u. consolationes). – improbare. reprobare. parum probare (mißbilligen, zB. consilium). – repudiare. respuere (verſchmähen [w. vgl.], zB. rep. od. resp. conditionem: u. resp. consilium). – contemnere (für nichts werth, für nicht beachtenswerth halten). – abhorrere ab alqa re (von etw. nichts wiſſen wollen, etwas desavouiren). – etwas gänzlich v., omnino non probare (ganz und gar nicht billigen); funditus repudiare (gänzlich verſchmä-

hen); funditus evertere, tollere (von Grund aus über den Haufen werfen, aufheben). – ein Gesetz v., legem suffragiis repudiare: einen Gesetzesvorschlag v., rogationem antiquare. — **Verwerfen,** das, **=ung,** die, rejectio (zB. der Richter, judicum). – improbatio (Mißbilligung). – repudiatio (Verschmähung). — **verwerflich,** rejiciendus. – repudiandus (verschmähenswerth). – contemnendus (nicht beachtenswerth; alle drei gew. mit vorhergehender Negation=nicht verw.). – ein gar nicht v. Redner, orator minime ineptus. – ganz v. seyn, omnino esse repudiandum; totum esse rejiciendum; funditus esse evertendum od. tollendum.

1. **verwesen,** putrescere. cumputrescere (verfaulen). – tabescere coepisse, u. bl. tabescere (sich zersetzen, in Fäulniß übergehen). – leicht v., facilem esse in tabem. – verwest, putridus.

2. **verwesen,** s. verwalten.

Verweser, s. Verwalter. – V. eines Amtes, vicarius: V. des Reichs, der Regierung, s. Reichsverweser.

verweslich, leicht, facilis in tabem.

Verwesung, I) das Verfaulen: putredo. – tabes (Zersetzung). – in V. übergehen, s. 1. verwesen. — II) = Verwaltung, w. s.

verwetten, pignori opponere. – ich wollte Alles verwetten, in quodvis pignus vocarem; quovis pignore contenderem od. certarem.

verwichen, prior; superior. – letzt od. nächst v., proximus. — *Adv.* nuper. – letzt od. nächst v., proxime.

verwickeln, implicare, in etw., in alqa re (eig. u. bildl., zB. implicari negotiis molestis). – illaqueare, in etwas, in alqa re (bildl., zB. periculis). – in etw. verwickelt seyn, auch versari in alqa re (die Hand im Spiele haben, zB. in omni genere furandi atque praedandi). – Jmd. mit in etw. v., s. hineinziehen in etw. (*no.* I, b): in einen Krieg verwickelt werden, bello implicari od. illigari: in einen Krieg mit Jmd. verwickelt seyn, bellum gerere cum alqo. — **sich ineinander verwickeln,** implicari (eig.). — **sich in etwas verwickeln,** s. sich in etw. verstricken. — **verwickelt,** bildl.; zB. eine v. Sache, res impedita od. contorta od. difficilis od. contorta et difficilis: ein schwieriges Amt und v. Unternehmen, magnum et arduum opus: die Sache ist sehr v., res in magnis difficultatibus est. — **Verwickelung,** implicatio. – nodus (der Knoten, bildl., zB. in einem Schauspiel). – eine V. auflösen, nodum expedire.

Verwiesener, s. Verbannter.

verwildern, efferari (v. Menschen u. Thieren). – silvescere. in feritatem degenerare (v. Pflanzen). – incultum jacēre (unbebaut liegen, v. Boden). – corrumpi (moralisch verdorben werden, v. Menschen u. Zuständen, zB. disciplina [die Kriegszucht] corrumpitur). – so gänzlich v., daß ꝛc., tantā immanitate efferari, ut etc. (v. e. Volk). — **verwildert,** efferatus (v. Menschen u. Dingen, zB. gentes: u. mores: u. efferati militiā animi). – silvester. agrestis (im Walde, auf dem Felde gewachsen, v. Pflanzen u. Früchten). – incultus (unbebaut, v. Boden u. von Gegenden, dann auch bildl., ingenium). – vastus a natura et humano cultu (wüst von Natur u. unbebaut von Menschen, v. Gegenden, zB. mons). – desertus (vom Bebauer im Stiche gelassen, verwahrlost, zB. v. Acker ꝛc.). – ferus. immanis (wild, ungesittet von Charakter, v. Menschen). — **Verwilderung,** feritas (v. leb. Wesen u. Pflanzen). – feritas silvestris (v. Thieren des Waldes). – vastitas (Wüstheit, v. Gegenden). – immanitas naturae (Ungeschlachtheit, Rohheit, von Menschen in moralischer Hinsicht). – V. der Kriegszucht, corrumpenda od. (ist sie bereits vorhanden) corrupta disciplina.

verwilligen ꝛc., s. bewilligen ꝛc.

verwinden, vincere (zB. dolorem). – dieser Schmerz war noch nicht verwunden, dolor is nondum exoleverat.

verwirken, commerere. – Strafe v., poenam commerere od. committere; multam committere (bes. Geldstrafe): das Leben, capitis poenam commerere: das Leben verwirkt haben, capitis poenā dignum esse: es v., daß ꝛc., committere, ut etc.

verwirklichen, ad effectum adducere od. perducere; ad verum perducere. – etwas nicht v. können, non parem esse alci rei exsequendae. – eine Idee an etw. od. Jmd. v., effigiem expressam reddere in alqa re od. in alqo.

Verwirklichung, effectus.

verwirren, implicare (in sich selbst verwickeln, zB. aciem: u. alqm incertis responsis: u. animos). – turbare. conturbare. perturbare (in Unordnung bringen übh. [cont. u. pert. auch = bestürzt machen], zB. turb. capillos: u. cont. od. pert. ordines aciei: u. cont. od. pert. rem publicam od. civitatem: u. cont. alci rationes [Pläne] u. turb. omnia). – miscere. permiscere (bildl., untereinander mischen, in Unordnung durcheinander werfen, zB. misc. rem publicam: u. omnia: u. perm. jura divina et humana: u. omnia timore). – confundere (in Eins zusammenwerfen u. dadurch in Unordnung bringen, zB. ordines aciei; dann=bestürzt machen). – den Verstand v., mentem turbare; mentem alienare (verstandlos machen).

verwirrt, verworren, turbatus. conturbatus. perturbatus (in Unordnung gebracht [cont. u. pert. auch = bestürzt], zB. turb. capilli: u. ordines aciei cont. u. pert.). – confusus (in Unordnung gebracht, zB. ordines aciei: u. oratio; dann auch = bestürzt). – inconditus (nicht zusammengestellt, in wilder Unordnung durcheinander gehend). – impeditus (schwierig, schwer zu lösend ꝛc.). – perplexus (unverständlich, dunkel, verworren, zB. sermo). – v. Flucht, fuga effusa: ein v. Geschrei, clamor inconditus; clamor dissonus. voces dissonae (ein widrig tönendes); clamor dissonus in diversa vocantium (ein widrig tönendes, wenn Einer dahin, der Andere dorthin schreit): ein v. Begriff, notio complicata. – verwirrt im Kopfe, mente turbatā; mente captus (verstandlos): mein Kopf ist mir so v., daß ich ꝛc., ita perturbato sum animo, ut etc.: Jmd. verwirrt machen, alcjs mentem turbare (Jmds. Verstand verwirren); alcjs animum confundere (Jmds. Kopf verwirren); alqm conturbare od. perturbare (Jmd. bestürzt machen). – verwirrt werden, memoriā turbari. memoria alcjs confunditur (Jmds. Gedächtniß wird confus): verwirrt reden, confuse od. perplexe loqui.

Verwirrung, implicatio (Verwickelung, bildl., zB. rei familiaris). – perturbatio (Störung der Ordnung von etwas, zB. exercitus). – perturbatio ordinis (absol., Störung der Reihe u. Ordnung). – mens turbata (Verwirrung des Verstandes). – perturbatio (absol., Bestürzung). – trepidatio (Zittern u. Zagen, aus Furcht vor na-

hender Gefahr ꝛc.). – turba (der Lärm, der dadurch entsteht, wenn Alles in wilder Unordnung durcheinander geht). – tumultus (das ungestüme Durcheinanderlaufen und Getöse einer versammelten Menge, Getümmel, Auflauf). – in der V., in turbido. – allgemeine V., omnium rerum perturbatio: es entsteht allgemeine V., omnibus locis trepidatur: eine allgemeine V. verursachen, omnia miscere et turbare: in V. bringen, s. verwirren: in V. gerathen, durch das Passiv der Verba unter „verwirren".

verwischen, I) auseinander wischen, zB. Farben, colores diluere. — II) durch Wischen unkenntlich machen od. vertilgen, bildl.: deterere (abreiben, zB. nimia cura deterit magis quam emendat). – delere (auslöschen, vertilgen). – einen Schandfleck v., maculam abluere od. delere: das Andenken an etwas v., memoriam alcjs rei obliterare; auch bl. obliterare alqd: etwas aus dem Gedächtniß v., memoriae alqd eximere: das Andenken an etwas wird allmählich ganz verwischt, memoria alcjs rei sensim obscuratur et evanescit.

verwittern, adedi (gleichs. angefressen werden, zB. lapides adesi). – exedi (von Feuchtigkeit ꝛc. zernagt werden, zB. saxa penitus exesa: u. epigramma exesis posterioribus partibus versiculorum dimidiatis fere).

verwittwet, viduus (Wittwer). – vidua (Wittwe). – Marcia, verwittwete Dominius, Marcia viduata morte Dominii.

verwogen, s. verwegen.

verwöhnen, Jmd., indulgentiā corrumpere (durch Nachsicht verderben). – effeminare (weibisch machen, verweichlichen). – sich verwöhnen, remollescere. effeminari. verb. remollescere atque effeminari, durch etwas, alqā re (weichlich, weibisch werden): vom Glücke verwöhnt werden, felicitate corrumpi. — **verwöhnt,** delicatus (wählerisch, ekel). – delicati fastidii (von wählerischem Geschmack, auch in Bezug auf Geisteswerke). – v. Ohren, aures delicatae; aures religiosae (die nur Harmonisches dulden): ein v. Gaumen, palatum subtile. — **Verwöhnung,** deliciae (Verweichlichung; dah. auch wählerischer Geschmack, zB. legentium). – fastidium delicatum (wählerischer Geschmack).

verworfen, vilis (verächtlich). – perditus (moralisch verdorben, hoffnungslos verloren, zB. homo, animus). – profligatus (moralisch gänzlich ruinirt); verb. (=ganz verworfen) profligatus et perditus. – sceleratus. scelerosus (mit Verbrechen beladen, verrucht). – der verworfenste Mensch, profligatissimus omnium mortalium et perditissimus; omnium profligatissimus et perditissimus.

Verworfenheit, animus perditus (verworfene Denkungsart). – perdita nequitia (verworfene Schlechtigkeit).

verworren, s. verwirrt. — **Verworrenheit,** durch Umschr. mit den Adjectt. unter „verwirrt".

verwunden, I) eig.: vulnerare alqm od. se (griech. τραυματίζειν). – sauciare alqm od. se (blutig verletzen, griech. τιτρώσκειν). – alci vulnus od. plagam infligere od. inferre (Jmdm. eine Wunde od. einen Hieb, Stich beibringen). – Jmd. am Arme, an der Stirne v., alqm vulnerare in brachio, in fronte: Jmd. vorn im Gesicht mit einer Schleuder v., alqm in adversum os fundā vulnerare: von Jmd. am Kopfe verwundet werden, ab alqo vulnus in capite accipere: Jmd. mehrfach, an vielen Stellen v., alci multa vulnera inferre: Jmd. od. sich leicht v., alqm od. se leviter vulnerare: Jmd. od. sich schwer v., alqm od. se graviter vulnerare; grave vulnus alci infligere: Jmd. tödtlich v., alqm mortifere vulnerare; alci plagam mortiferam infligere: sich tödtlich v., mortiferum vulnus corpori imprimere: verwundet werden, vulnerari; sauciari; plagā vulnerari. vulnere ici (durch einen Hieb, Stich); vulnus od. plagam accipere (eine Wunde erhalten): verwundet werden und verwunden, vulnera accipere (od. pati) et inferre: vorn auf der Brust verwundet werden, vulnus adverso corpore accipere: im Gesicht, auf der Brust, im Rücken verwundet werden, vulnus ore, pectore, in tergo excipere: mehrfach verwundet werden, multifariam saucium fieri; aliquot plagis vulnerari; vulneribus onerari: schwer verwundet werden, graviter vulnerari; gravi vulnere od. graviter ici; gravibus vulneribus confodi; grave vulnus accipere: tödtlich verwundet werden, mortifero vulnere ici od. affici; mortiferum vulnus accipere (zB. in pectore). – verwundet, vulneratus; saucius (blutig verletzt). – mehrfach verwundet, vulneribus onustus: leicht verwundet, leviter saucius: schwer verwundet, gravis vulnere od. vulneribus; multis vulneribus confossus; graviter saucius: tödtlich verwundet, mortifero vulnere ictus. — II) bildl.: vulnerare (zB. alqm verbis: u. alqm voce: u. animos). – laedere (verletzen, zB. alcjs famam); verb. laedere ac vulnerare.

verwunderlich, mirus.

verwundern, sich, s. wundern (sich).

Verwunderung, miratio; admiratio. – voll V., mirabundus: mancherlei Stimmen der V., multus variusque sermo admirantium. – ich bin voller V., was die Ursache gewesen sei, warum ꝛc., miror, quid causae fuerit, quā re etc.: V. erregen, admirationem efficere, movere, habere: einige V. erregen, aliquid admirationis habere: in V. gerathen, admiratione affici; admiratio me incedit: über etw. in V. gerathen, alqd mirari coepisse: Jmd. in V. setzen, alqm in admirationem conjicere od. convertere.

Verwundung, vulneratio. – sauciatio (blutige Verletzung). – Ist „Verwundung" = Wunde, s. d.

verwünschen, exsecrari (verfluchen, absol., od. Jmd., alqm od. alcjs caput od. in alcjs caput: sich, in se ac suum ipsius caput). – devovere, auch mit dem Zus. diris (unter Verwünschung den unterirdischen Göttern weihen). – detestari (unter Anrufung der Götter wegwünschen). – abominari (als eine Sache von böser Vorbedeutung wegwünschen). — **verwünscht,** devotus (eig.). – exsecrandus. exsecrabilis. detestabilis (verwünschenswerth). – verwünscht! ein verwünschter Streich! malum! — **Verwünschung,** exsecratio. devotio. detestatio (als Handlung, s. „verwünschen" die Verba). – dirae (als Ausdruck). – in Verwünschungen ausbrechen, *coepisse exsecrari, absol., od. über Jmd., in caput alcjs, über sich, in se ac suum ipsius caput: Verwünschungen ausstoßen, exsecrari, gegen Jmd., in alcjs caput, über od. gegen sich, in se ac suum ipsius caput: alle möglichen Arten von Verwünschungen gegen oder über Jmd. ausstoßen, omnibus precibus detestari alqm. — **Verwünschungsformel,** carmen exsecrabile.

verwünſchenswerth, =würdig, exsecrandus. exsecrabilis. – detestabilis (verabſcheuungswerth).

verwüſten, a) m. Acc.: vastare, gänzlich, devastare, pervastare. – populari, gänzlich, depopulari, perpopulari (durch Rauben u. Plündern verheeren, verröden). – zerſtörend v., ſ. zerſtören. – durch Feuer u. Schwert v., ſ. Feuer. — b) abſol. = Verwüſtungen anrichten, populationes facere.

Verwüſter, vastator. – populator (Verheerer).

Verwüſtung, vastatio. – populatio. depopulatio (Verheerung, reine Ausplünderung, zB. agrorum: u. aedium sacrarum). – Iſt es = Zerſtörung, ſ. d. – eine V. wo anrichten, alci loco vastitatem inferre: eine große, magnam vastitatem reddere in alqo loco (zB. in agro): ſeinen Weg mit VV. bezeichnen, iter vastare, populari.

verzagen, animum abjicere od. demittere od. submittere. animo cadere. animum despondere (den Muth ſinken laſſen). – spem abjicere od. projicere od. deponere (die Hoffnung ſinken laſſen). – an etwas v., desperare alci rei od. alqd od. de alqa re od. m. folg. Acc. u. Infinit.

verzagt, a) v. Perſ., ſ. muthlos, hoffnungslos, furchtſam. — b) v. Lebl.: parum fortis (zB. er ließ keinen v. Laut hören, non vox parum fortis excĭdit ei). — **Verzagtheit,** ſ. Muthloſigkeit, Hoffnungsloſigkeit, Furchtſamkeit.

verzärteln ꝛc., ſ. verweichlichen ꝛc.

verzäunen, ſ. umzäunen.

verzehren, edere (eſſen). – comedere (aufeſſen; daher auch = eſſend verthun). – exedere (aufeſſen; daher bildl. = aufreiben, zB. alcjs animum, vom Kummer). – absumere. consumere (aufzehren, verbrauchen, zB. epulando cons.; auch v. Feuer, zB. incendium multas domos absumpsit: u. ipsa domus flammis absumpta est od. incendio consumpta est). – conficere (niedermachen, d. i. verthun; dann aufreiben, zB. von Sorgen, Sehnſucht ꝛc.). – haurire (verſchlingen, vom Feuer, zB. incendium hausit aggerem: u. hausta flammis XXXX milia hominum). – vesci alqā re (ſich von etw. nähren, etw. verſpeiſen). — **ſich verzehren,** se conficere (ſich aufreiben). – tabescere. contabescere (allmählich hinſchwinden, von Menſchen, zB. an einer Krankheit, morbo: vor Sehnſucht, desiderio). — **verzehrend,** omnia hauriens (v. Feuer); tabificus (v. Gift u. v. Leidenſchaften). – eine v. Krankheit, tabes.

Verzehrer, consumptor; confector. — **Verzehrung,** consumptio (zB. sui). – ſich durch V. von Krebſen heilen, cancros edendo od. vescendo mederi sibi.

verzeichnen, referre in m. Acc. (eintragen, zB. in tabulas; in album); vgl. „aufſchreiben *no.* II". – verzeichnet ſtehen in ꝛc., relatum esse in m. Acc.; esse in m. Abl. (zB. in tabulis).

Verzeichniß, index (das Verzeichniß als Anzeiger, Regiſter der einzelnen Punkte). – tabulae (als Schriftſtück, Protocoll ꝛc.). – libellus (als Schrift, zB. mandatorum). – album (als Protokoll über den Beſtand einer Anzahl, zB. der Richter, Bittſteller ꝛc.). – ratio (die Liſte ꝛc. als Rechenſchaftsbericht, Rechnung, Journal, zB. carceris: u. pecuniae). – in einem V. ſtehen od. verzeichnet ſeyn, in tabulis od. in album esse: ein V. über etwas führen, alqd descriptum habere.

verzeihen, ignoscere, abſol., od. etw., alqd od. alci rei, Jmdm. etwas, alci alqd. – veniam dare, Jmdm., alci, etw., alcjs rei, Jmdm. etw., alci alcjs rei (bei etwas Gnade für Recht ergehen laſſen, verzeihen aus Großmuth). – gratiam facere alcjs rei (die Strafe für etwas erlaſſen, etwas verzeihen aus Rückſicht u. Gefälligkeit). – concedere (bei etwas nachgeben). – condonare (etwas zu Gute halten; beide = verzeihen aus Gefälligkeit). – indulgere alci (Nachſicht haben mit Fehlern, verzeihen aus Herzensgüte). – Jmdm. zu Liebe (e. Andern) etwas v., alci alqd concedere od. condonare: auf Jmds. Fürſprache Einem v., concedere alqm alcjs precibus: ſich ſelbſt etwas v., sibi ignoscere: es iſt etwas nicht zu v., alqd condonari od. excusari non potest; alci rei venia dari non potest.

Verzeihen, das, ſ. Verzeihung.

verzeihlich, veniā dignus. – qui, quae, quod aliquid excusationis habet (was ſich entſchuldigen läßt, zB. vitium). – Jmdm. dieſes Eine als v. zugeſtehen, alci hoc unum ad ignoscendum dare.

Verzeihung, ignoscendi ratio (die Rückſichtnahme auf das Verzeihen, ſ. Cic. Rosc. Am. 1, 3). – venia (die gefällige, gnädige Nachſicht aus Schonung od. Großmuth). – poenae remissio. poenae meritae remissio (Erlaſſung der Strafe). – zur V. (zum V.) geneigt, promptus veniae dandae: mehr zur V. (zum Verzeihen) geneigt, promptior veniae dandae. – um V. bitten, veniam ignoscendi petere; postulare, sibi ut ignoscatur; Jmd., postulare, ut ignoscat alqs; alci satisfacere (durch Abbitte Genugthuung geben): wegen etwas um V. bitten, alcjs rei od. alci rei veniam petere: Jmd. wegen etwas, alci rei ut ignoscat alqs postulare; ab alqo petere od. alqm orare, ut ignoscat alqd: Jmdm. V. angedeihen laſſen, ſ. verzeihen: V. erlangen von Jmd., ab alqo impetrare veniam, wegen etwas, alci rei.

verzerren, distorquere (zB. distortus vultus). – depravare (verdrehen u. ſo verunſtalten; beide zB. oculos: u. os). — **Verzerrung,** des Mundes, oris distortio, depravatio.

Verzicht, renunciatio (das Aufgeben einer Sache übh.). – cessio (die Abtretung einer Sache zu Gunſten eines Andern). – V. leiſten, ſ. verzichten.

verzichten, auf etwas, renunciare alqd od. alci rei (einer Sache entſagen, zB. ostreis in omnem vitam: u. alci amicitiam). – dimittere od. remittere alqd (fahren laſſen = aufgeben, zB. dim. memorationem sui nominis: u. rem. provinciam: u. id reddo ac remitto [u. verzichte darauf]). – decedere od. desistere alqā re u. de alqa re (von etwas abgehen, abſtehen, zB. sententiā od. de sententia). – alqd deponere (etw. gleichſ. ablegen, ſich einer Sache entſchlagen). – alqd abjicere (etw. gleichſ. abwerfen, fallen laſſen, zB. famam ingenii); verb. abjicere atque deponere (zB. totam gloriam). – negare se alqā re uti (erklären, daß man von etw. keinen Gebrauch mache, zB. praemio). – auf etw. hoffnungslos v., desperare alqd (zB. omnem veritatem). – auf das Recht v., de jure suo cedere od. decedere; jus dimittere od. remittere: zu Jmds. Gunſten auf das Recht v., alci cedere jure: auf einen Beſitz v., possessionem cedere; de possessione decedere.

Verzichtleiſtung, ſ. Verzicht.

verziehen, I) *v. tr.*: 1) ſchief ziehen: den Mund v., labra distorquere: bei etw. (verächtlich) den Mund v., rictu oris ductuque labrorum contemni a se alqd ostendere: keine Miene v., vultum non

mutare. — 2) durch große Nachsicht verderben: indulgentiā corrumpere. — II) *v. r.* sich verziehen, d. i. wegziehen: abire (weggehen, zB. vom Gewitter [tempestas]). – transire (vorübergehen, v. Wolken). – dilabi (gleichs. zergehen, zB. vom Nebel). – extendi (sich hindehnen, v. der Zeit, zB. variis sermonibus vesper extenditur). — III) *v. intr.* manere. – mit Jmds. Strafe noch v., alcjs supplicium differre. — **Verziehen,** das, **Verziehung,** die, I) Verzerrung: distortio (zB. oris). — II) schlechte Erziehung, umschr. durch indulgentiā corrumpere.

verzieren, s. ausschmücken.

Verzierung, s. Ausschmückung. – Verzierungen anbringen an od. in ꝛc., s. ausschmücken.

verzinsen, Jmdm. ein Capital, alci fenus dare. – ein Capital zu ½ Prozent (monatlich) v., semisses usuras solvere.

Verzinsung, die, usura (zB. hört auf, consistit).

verzögern, morari. remorari. – tardare. retardare (machen, daß es langsam geht mit ꝛc.). – moram et tarditatem afferre alci rei (Verzug od. Langsamkeit herbeiführen für etwas, zB. bello, von Umständen). – detinere (hinhalten, zurückhalten an einem Orte, zB. naves tempestatibus detinebantur). – hinziehend, verschiebend v., s. hinziehen *no.* I, A, 2, a, verschieben. — **sich verzögern,** morari (Verzug machen, zu lange ausbleiben). – trahi. extrahi (in die Länge gezogen werden). – differri. proferri (aufgeschoben werden). – cessare (zurückbleiben = über die Zeit ausbleiben, auch v. Einkünften ꝛc.). — **Verzögerung,** s. Verzug.

verzollen, etwas, portorium alcjs rei dare. – nicht v., s. schmuggeln: nicht verzollt, inscriptus (nicht ins Zollregister eingetragen).

Verzuckung, convulsio. – Verzuckungen bekommen, convelli: mit Verzuckungen behaftet od. Verzuckungen habend, convulsus.

Verzug, mora. – retardatio (Aufhaltung, Hemmung); verb. retardatio et mora. – cunctatio (das Zaudern); verb. cunctatio et mora. – dilatio (Aufschub). – ohne V., sine mora; nullā interpositā morā; sine dilatione; protinus. statim. continuo (sogleich, w. s.): ohne allen V., abjectā omni cunctatione: ohne V. etwas gewähren, leisten, alqd repraesentare: keinen V. leiden, dilationem non pati od. non recipere: keinen V. eintreten lassen, nullam moram inferre od. interponere.

verzweifeln, desperare; omnem spem abjicere; animum despondere. – an etwas v., desperare de alqa re od. alqd od. alci rei od. mit folg. Acc. u. Infinit.: man verzweifelt an etwas, desperatur alqd: man verzweifelt an meiner Rettung, desperor.

verzweifelt, desperatus (von Pers. u. Dingen). – spe carens od. orbatus. spe dejectus (hoffnungslos, v. Pers.). – discriminis plenus (gefahrvoll, v. Dingen). – v. Lage, desperatio rerum. – verzweifelt! malum! (als Ausruf des Unwillens); vah! (als Ausruf der Verwunderung).

Verzweiflung, desperatio rerum, u. bl. desperatio. – Jmd. zur V. bringen, alqm ad desperationem adducere od. redigere: zur V. kommen, in V. gerathen, ad desperationem pervenire; ad desperationem adduci: aus od. in V., voll V., ad desperationem adductus.

verzweiflungsvoll, ad desperationem adductus. – magnā desperatione affectus (beide von Personen). – eine v. Lage, desperatio rerum omnium.

verzweigen, sich weit, a) eig.: late diffundi (v. Aesten). — b) bildl.: late od. longe lateque od. late longeque diffundi (sich weit u. breit ausdehnen). – late et varie diffundi (sich weit u. mannigfaltig ausdehnen). – weit verzweigt seyn, late od. longe lateque od. late et varie diffusum esse (zB. v. Wohlwollen, v. Kriege ꝛc.); late patēre (eine weite Ausdehnung haben); ad multos pertinere (sich auf Viele erstrecken); verb. late patere et ad multos pertinere (einen weiten Spielraum haben u. Vielen Nutzen gewähren, zB. von der Jurisprudenz).

Vesperbrot, merenda.

Vesperzeit, tempus pomeridianum.

Vestalin, virgo Vestalis; auch bl. Vestalis. – die älteste V., virgo Vestalis maxima; Vestalis maxima; virgo maxima: eine V. wählen, virginem capere.

veteran, veteranus. – ein Veteran, *α*) als Soldat, miles veteranus od. vetus: Veteranen, auch bl. veterani. *β*) in einem andern Fache, durch die Ausdrücke unter „wohlbewandert".

Vetter, consobrinus (leiblich Geschwisterkind). – sobrinus (zweites Geschwisterkind). – patruelis (Vaters Bruders Kind). – amitinus (Vaters Schwester Kind od. Mutter Bruders Kind). – propinquus. cognatus (Verwandter übh.).

Vetterschaft, cognatio.

Vicar, s. Stellvertreter.

Vicariat, munus vicarii.

Vicedirector, der Compagnie der Zollpächter, qui operas pro magistro dat. — **Vicekönig,** *vicarius regis; vgl. „Reichsverweser".

Vicinalweg, via vicinalis.

Victualien, s. Lebensmittel. — **Victualienhändler,** caupo. – den V. machen, cauponam exercere. — **Victualienhändlerin,** copa. – die V. machen, cauponam exercere.

Vieh, I) ein einzelnes Thier: bestia (Thier, als unvernünftiges Geschöpf). – pecus, cudis, *f.* (ein einzelnes Stück Herdvieh). – jumentum (Stück Zugvieh). — II) collectiv: bestiae (die unvernünftigen Thiere). – pecus, oris, *n.* pecudes, dum, *f.* (das Herdvieh). – armentum. armenta, orum, *n.* (Zug- od. Lastthiere, als Pferde, Maulesel, Esel). – grex (Viehherde, bes. kleinerer Thiere, als Schafe, Ziegen); verb. pecus et jumenta; armenta et greges. – großes, schweres V., pecora majora (Ggstz. pecora minora); pecudes majores (Ggstz. pecudes minores): wie das (liebe) V., bestiarum more (nach der Sitte der Thiere übh.); pecorum modo. pecudum in modum (nach der Art u. Weise des Herdviehes, wie die Schafe ꝛc.); pecudum ritu (nach der instinctmäßigen Gewohnheit des Herdviehes); ferarum ritu (wie die wilden Thiere zu thun pflegen).

Viehарzt, s. Thierarzt.

Viehdieb, abactor (Spät.). — **Viehdiebstahl,** abigeatus (JCt.). – einen V. begehen, pecus furto abigere od. bl. pecus abigere. — **Viehfutter,** pabulum. — **Viehhandel,** negotiatio pecuaria; od. bl. pecuaria. – V. treiben, pecuariam facere. — **Viehhändler,** pecuarius. — **Viehherde,** grex. – grex armentorum (von großem Viehe). — **Viehhirt,** pastor. – armentarius (von großem Viehe).

Viehhof, cohors.

viehisch, immanitate efferatus (verthiert, zB.

von e. Volk). – spurcissimus (sehr schmutzig der Aufführung ꝛc. nach, zB. vita). – sich v. Lüsten ergeben, beluinis voluptatibus se dedere.

Viehstall, stabulum. – bubile (Ochsenstall, Kuhstall). — **Viehstand,** pecuaria. – wenn kein V. vorhanden ist, si pecus dominus non habet. — **Viehtränke,** aquatio. – zur V. führen, ad aquam ducere; aquatum ducere od. agere.

Viehweide, pascuum. – ager pascuus (auf dem Ackerland). – saltus (Waldweide, Waldtrift). – gemeinschaftliche V., ager compascuus: das Recht die V. zu behüten, jus pascendi od. (die gemeinschaftliche) compascendi: Abgabe von den Viehweiden, scriptura. — **Viehwesen,** pecuaria.

Viehwirthschaft, Viehzucht, res pecuaria, auch pl. pecuaria (die Viehwirthschaft, praktische Viehzucht). – scientia pastoralis (die Viehzucht als Wissenschaft, die Viehzüchterei). – V. treiben, pecuariam facere: die V. treibend, pecuarius.

Viehzüchter, pecuarius. – die Viehzüchter, auch umschr. qui pecuariam faciunt. – mehr Ackerbauer und V., als Krieger, agri ac pecoris magis quam belli cultor. – den V. machen, pecuariam facere.

viel, multus (*Adv.* multum u. multo). – viele, multi; non pauci (nicht wenige); frequens. frequentes (in großer Zahl sich einfindend, von leb. Wesen). – sehr v., permultus (*Adv.* permultum). – sehr viele, permulti; plurimi; plerique (mit dem Unterschied, daß perm. u. plur. von dem positiven Begriff „viel" ausgehen, „eine sehr große Zahl od. Menge", dagegen plerique von dem negativen Begriff „wenig", unser „gerade nicht die wenigsten, die Mehrzahl"; dah. plerique mit der 2. Pers. Plur. des Verbi unser „ihr in der Mehrzahl = sehr viele von euch", zB. plerique meministis. – Zu bemerken ist, daß im Lateinischen multus, permultus u. plurimus mit dem andern Adjectiv durch die Copula et (atque, ac) od. durch isque verbunden werden, wenn das Adjectiv „viel" ebenso wesentlich und selbstständig ist, als das darauf folgende, zB. viele wichtige Gedanken, multae et graves cogitationes; multae cogitationes eaeque graves: sehr v. große Theile haben, habere permultas et magnas partes. – Ferner, daß die Lateiner mit multi, permulti, plurimi u. plerique u. mit dem Neutr. multum, plurimum den Genitiv verbinden, wenn durch dieselben nicht der Begriff einer ganzen Masse, sondern eines großen Theils von einem Ganzen bezeichnet wird, wo wir im Deutschen oft „viele von" ꝛc. setzen, zB. viele Menschen, multi hominum: v. von diesen Bäumen, multae istarum arborum: sehr v. Feinde od. von den Feinden, permulti hostium: viele, sehr v. Mühe, multum, plurimum laboris: sehr v. Punier od. von den Puniern, plerique Poenorum: sehr v. Leser, legentium plerique. – Ist „viel, sehr viel" = eine Menge, eine große, ungeheuere Menge, so wird es durch die Ausdrücke unter „Menge" gegeben. – etwas v. haben, abundare alqā re (Ueberfluß haben ꝛc., zB. Muße, otio). – v. mit Jmd. umgehen, multum esse cum alqo; multum uti alqo. – Bei Comparativen steht multo od. permulto (um Vieles, um sehr Vieles) u. (seit Liv.) longe (weit), zuw. auch multis partibus (in vielen Stücken, Beziehungen), zB. viel mehr, multo plura: v. mehr, v. weniger, multo magis, multo minus: v. besser, multo od. longe melius: v. größer seyn, multis partibus majorem esse. – zu v., nimius (*Adv.* nimis u. nimium): zu vieles, nimis multum; nimis od. nimium multa (*n. pl.*): mehr als zu v., abunde: zu viel seyn, abundare: etw. mehr als zu v. haben, abundare alqā re: ich habe mehr als zu v., wenn ꝛc., mihi abunde est, si etc.: wir haben der Feinde noch zu v., hostium nimis multum superest: zu v. ist ungesund, ne quid nimis (sprüchw., Ter. Andr. 1, 1, 34 [61]): das war zu v., jam intolerabilis ea res erat: in der Sache zu v. od. zu wenig gethan haben, aut excessisse aut non implesse officii sui partes: v. und gut ist nicht beisammen, omnia praeclara rara. – so viel, s. soviel. – wie viel, s. wieviel.

vielarmig, *multa brachia habens. — **vielartig,** varius. — **Vielartigkeit,** varietas. — **vielästig,** multis ramis. — **vieläugig,** multorum oculorum luminibus ornatus.

vielbegabt, a) v. Pers., s. sehr begabt, hochbegabt. — b) v. Geist: uberrimus (sehr reich, sehr ergiebig). – summus (sehr hoch). — **vielbeschäftigt,** negotiis distentus (von allen Seiten von Geschäften in Anspruch genommen). – impeditus multis (od. plurimis) negotiis od. occupationibus (von vielen Geschäften behindert). — **vielbesprochen,** sermone omnium celebratissimus. — **vielbesucht,** celeber (häufig besucht, betreten). – frequens (zahlreich besucht).

vieldeutig, ambiguus (doppelsinnig, zweideutig, zB. verbum, oraculum). — **Vieldeutigkeit,** ambiguitas (Doppelsinnigkeit, Zweideutigkeit, zB. verbi, oraculi.

Vieleck, polygonum (*πολύγωνον*); rein lat. multorum od. plurium angulorum forma. – der Acker hat die Gestalt eines V., ager plurium angulorum formam exhibet. — **vieleckig,** polygonius (*πολυγώνιος*) od. rein lat. multangulus. – v. seyn, plurium angulorum formam exhibere.

vielerlei, varius (mannigfaltig). – multus et varius (viel u. mannigfaltig). – multiplex (vielfältig). – nicht v., sondern vieles, non multa, sed multum. – auf v. Art, varie; vario modo; multis

vielersehnt, exoptatissimus. [modis.

Vielesser, homo multi od. plurimi cibi. homo cibi capacissimus (sofern er viel ißt od. essen kann). – homo edax od. vorax (sofern er gern viel ißt od. mit Gier verschlingt).

vielfach, non simplex (nicht einfach, zB. utilitas). – multi (viele). – creber (häufig). — *Adv.* multum (viel). – saepius (öfter, zB. rogatus). – Im Deutsch. oft verwechselt mit „vielfältig", w. s.

vielfältig, multiplex. – varius (mannigfaltig). — *Adv.* multifariam. – multis modis (auf vielerlei Art). – v. gebildet, s. vielseitig. — **Vielfältigkeit,** varietas.

vielfarbig, multorum colorum. – versicolor (in bunten Farben schillernd).

vielfassend, capax. – amplus (geräumig).

Vielfraß, -fresser, s. Vielesser.

vielfüßig, multis pedibus. — **vielgeliebt,** dilectissimus. — **vielgeltend,** multum pollens od. valens. — **vielgeprüft,** per multos casus expertus. — **vielgestaltig,** multiformis.

Vielgötterei, s. Polytheismus.

vielhändig, *multas manus habens.

Vielheit, magnus numerus (große Anzahl). – multitudo (Menge, überlegene Anzahl).

vieljährig, multorum annorum (zB. doctrina [Unterricht]: u. tyrannis: u. laetitia). – v. Kriegsdienste, plurima stipendia (*n. pl.*): die v. Vorbe-

reitung auf das bevorstehende Geschick, tot per annos meditata ratio adversus imminentia.

vielköpfig, multorum capitum; multa capita habens.

vielleicht, fortasse. forsitan (letzteres immer mit folg. Conjunctiv). – haud scio an. nescio an (ich weiß nicht ob 2c., als Ausdruck der beschiedenen Behauptung [auf welche jedoch die Verneinungen nullus, nemo, numquam folgen, wo wir ullus, quisquam, umquam setzen möchten, s. Zumpt §. 364], zB. sie wurde zum Tode geführt, v. unschuldig, ad supplicium, nescio an innocens, ducta est). – vel (wenn man will, bei Superlativen, zB. hujus domus est vel optima Messanae: u. hujus victoriae vel maxima fuit laus, quod etc.). — **ob viell. einer, eine, eines,** wird nach den Verbis „fragen (quaerere)" u. „forschen (percunctari etc.)" durch ecquis (od. ecqui), ecquae (od. ecqua), ecquid (nie durch si quis etc.) ausgedrückt, zB. du fragst, ob v. eine Hoffnung sei? quaeris, ecqua spes sit?: laß mich wissen, ob ihr v. kommen werdet, fac sciam, ecquid venturi estis. — **wenn viell., wenn nicht viell.,** si forte; nisi forte. — **daß od. damit nicht viell.,** ne forte. — **viell. Einer od. Jemand,** forsitan quispiam; aliquis forte. — **viell. daß 2c.,** fieri potest od. potest fieri, ut etc.; u. bl. potest, ut etc.

vielmal, vielmals, saepe. saepenumero (oft). – crebro (häufig, wiederholt). – iterum atque iterum (aber und abermals, immer von Neuem). – etiam atque etiam (noch einmal und noch öfter; inständigst, sehr, bei den Verbis „bitten 2c."). – wie vielmal, quotiens, so vielmal, totiens: so vielmal . . . als, totiens . . . quotiens: so vielmal auch, wie vielmal nur, quotienscumque. – v. größer, multiplex. – ich danke dir v., summas tibi ago gratias: grüße ihn v. von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas. — **vielmalig,** durch Umschr. mit den Ausdrr. unter „vielmal", zB. auf v. Bitten, saepissime od. etiam atque etiam rogatus.

vielmehr, potius (lieber, geht auf Vorzüglicheres, wenn von Auswahl die Rede ist). – multo magis (um so viel mehr, geht auf den Grad, wenn angedeutet werden soll, daß ein Prädicat im höheren Maße Statt findet). – quin etiam. quin potius. quin immo (ja sogar, setzt etwas Stärkeres an die Stelle des Vorigen). – immo (stellt entweder, wie unser „ja vielmehr", etwas Berichtigendes, od., wie unser „nein vielmehr", etwas völlig Entgegengesetztes dem Gesagten gegenüber; daher auch verb. immo potius, immo vero, immo enimvero, immo etiam). – sed (aber nein, s. Cic. de sen. 3, 7. Sall. Cat. 1, 2. Suet. Ner. 5). – adeo (ja sogar, dah. bes. id adeo u. dgl.; dah. „und vielmehr", atque adeo, „oder vielmehr", atque adeo; aut od. vel od. sive adeo, s. Halm zu Cic. Verr. 4, 63, 141 u. zu Cic. de div. in Caecil. 21, 68). – und nicht v., ac non potius: weit entfernt, daß . . . so vielmehr, tantum abest, ut . . . ut.

vielnamig, multa od. complura nomina habens.

vielrnderig, multis remis incitatus.

vielsagend, s. bedeutungsvoll.

Vielschreiber, *multorum librorum scriptor. – Didymus, der größte V., Didymus, quo nemo plura scripsit.

vielseitig, I) eig.: complurium od. multorum laterum. — II) bildl.: multiplex (vielfältig; auch v. Personen in Rücksicht auf Kräfte, Fähigkeiten, Kenntnisse 2c.). – varius (mannigfaltig, auch v. Personen in Rücksicht auf Kenntnisse 2c.); verb. varius et multiplex (auch = vielseitig gebildet, zB. Plato); multiplex variusque (zB. doctrina). – multis literis artibusque politus. omni liberali doctrinā politus od. politissimus. pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornatus. variā eruditione repletus (vielseitige Bildung besitzend, vielseitig gebildet, v. Pers.). – v. Erfahrung, multarum rerum usus. – v. Kenntniß (die Jmd. hat), scientia pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornata: v. Unterricht, multorum praecepta, orum, *n.*: v. Lectüre, multa lectio; multae literae: v. gebildet werden, eruditione variā repleri: für v. gebildet gelten, multiplici variāque doctrinā censeri. — **Vielseitigkeit,** varietas literarum (wissenschaftliche Mannigfaltigkeit). – eruditio multa (viele Bildung od. Gelehrsamkeit). – V. der Kenntnisse (die Jmd. hat), scientia pluribus studiis variisque eruditionibus ornata: V. der Studien, *magna studiorum varietas et copia.

vielsylbig, plurium syllabarum.

vieltheilig, multiplex. — **vielthorig,** *multas portas habens.

vielumfassend; zB. v. Gelehrsamkeit, multiplex variaque doctrina: ein v. Geist, ingenium copiosissimum: wenn nicht *frugalitas* ein so v. Begriff wäre, frugalitas nisi tanta esset: eine v. Kenntniß von etwas besitzen, penitus cognovisse od. intelligere alqd.

vielvermögend, pollens. praepollens. pollens potensque (mächtig). – opulentus (reich an Mitteln, wie Reichthümer, Truppen 2c.). – summus (im hohen Grade vorhanden u. daher viele., zB. auctoritas). – v. seyn, multum od. largiter posse (mächtig seyn, s. „vermögen [viel]" die Synon.); opibus abundare (reich an Mitteln seyn): bei Jmd. v. seyn, multum posse apud alqm auctoritate (durch Ansehen) od. gratiā (Beliebtheit).

Vielvermögenheit, potentia (Macht). – opes (Reichthum an Mitteln).

vielversprechend, egregiae od. optimae spei (von Pers.). – magna professus (von Lebl.).

Vielweiberei, s. Polygamie.

vielweniger, multo minus. – nedum (geschweige denn). – Auch kann man die Wendung mit non modo . . . sed ne quidem (nicht nur nicht . . . sondern nicht einmal) od. tantum abest ut . . . ut (weit entfernt, daß 2c. . . . daß vielmehr) anwenden, wenn man den im Deutschen mit „vielweniger" angereihten Gegensatz im Lateinischen als Vordersatz voraussetzt, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht denken, vielweniger thun, talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidquam audebit, quod non honestum sit: selbst Demosthenes genügt mir nicht, vielweniger bewundere ich meine Schriften, tantum abest, ut nostra miremur, ut nobis non satisfaciat ipse Demosthenes.

vielwinkelig, s. vieleckig.

vielwissen, sich, magnos spiritus sumere. – sich v. auf etwas, jactare alqd.

Vielwisser, pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornatus (im guten Sinne). – *multiplicis variaeque doctrinae jactator (im übeln Sinne).

vier, quatuor. – quaterni, ae, a (je, jeder od. jedem vier, bei Eintheilungen; auch = vier auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. auf jedem Wagen

fuhren vier Männer, quaternos viros singuli currus vehebant: vier Briefe, quaternae literae). – vier bis fünf, vier oder fünf, quatuor (aut) quinque: in vier Theile, quadrifariam (zB. dividere od. dispertire): vier Monate dauernd, alt, ſ. viermonatlich: vier Jahre alt, dauernd, in einem Alter von vier Jahren, von noch nicht vier Jahren, ſ. vierjährig: vier Jahre, quatuor anni; quadriennium (ein Zeitraum von vier Jahren, zB. vier Jahre nachher, quadriennio post: vier Jahre nach der Einnahme von Veji, quadriennio post Vejos captos): alle vier Jahre, quinto quoque anno (in jedem fünften Jahre): im Jahre Vier, quarto anno: Nummer Vier, quarto: um Vier (Uhr), horā quartā: ein Geſpann von Vieren, quadrigae: mit Vieren fahren, ſ. vierſpännig (fahren): auf allen Vieren, per manus et genua (zB. reptare): auf allen Vieren gehend od. kriechend, (more bestiarum) quadrupes: unter vier Augen, secreto (an einem geheimen Ort); sine arbitris (ohne Zeugen); arbitris amotis od. remotis (nach Entfernung der Anweſenden); tecum (vor dir, zB. nam tecum aperte quod sentiam loquar): unter vier Augen geſagt, quod inter nos liceat dicere.

Vier, die, numerus quaternarius (im Allg.). – quaternio (als Würfelzahl). – als Zahlzeichen, numeri quaternarii nota.

vierbeinig, quadrupes. — **vierblätterig,** foliis [quaternis.

Viereck, ſ. Quadrat. – ein V. von Soldaten, ſ. Quarré. — **viereckig,** quadratus. – quadriangulus (vierwinkelig). – ein v. Stückchen, quadra (zB. placentae).

viererlei, quatuor generum. – quatuor (vier übh.). — **vierfach,** quadruplus. – das Vierfache, vierfach ſo viel, quadruplum: das Vierfache mehr als ꝛc., vierfach (viermal) ſo viel ꝛc., quater tantum, quam quantum etc.; quater tanto amplius, quam quantum etc. – um das Vierfache, quadruplicato: v. machen, quadruplicare; quadruplare (JCt.). — **vierfältig,** quadruplex. — *Adv.* quadrifariam.

Vierfürſt, tetrarcha. — **Vierfürſtenthum,** tetrarchia.

vierfüßig, quadrupes. – ein vierfüßiges Thier, quadrupes.

Viergeſpann, quadrigae. – auf e. V. fahren, [ſ. vierſpännig (fahren).

vierhändig, quatuor manus habens.

vierhundert, quadringenti. – quadringeni (je, jeder od. jedem vierh., auch = vierh. auf einmal, beſ. bei Subſtantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich ſind, zB. jeder Reiter bekam v. Denare, equitibus quadringeni denarii tributi). – je od. jedesmal aus v. Stück, Mann ꝛc. beſtehend, quadringenarius (zB. acht Cohorten, jede von v. Mann, quadringenariae octo cohortes). — **vierhundertjährig,** quadringentorum annorum. — **vierhundertmal,** quadringenties. — **vierhundertſte,** der, die, das, quadringentesimus, a, um.

vierjährig, quatuor annorum (im Allg., zB. puer, circuitus). – quaternorum annorum (jeder von vier Jahren, zB. pueri). – quadrimus. quatuor annos natus. quatuor annos qui est natus (vier Jahre alt, v. leb. Weſen). – quadriennis (vier Jahre dauernd). – noch nicht v. (v. leb. Weſen), minor (quam) quatuor annos natus; minor quatuor annis natus; minor quatuor annis od. quatuor annorum. – ein v. Zeitraum, quadriennium. – v. werden, quartum annum agere coepisse.

vierköpfig, quatuor capitum.

Vierlinge, quaterni uno utero simul geniti.

viermal, quater. – v. ſo groß, v. ſo viel, quadruplum (das Vierfache); quadruplo (um das Vierfache, zB. emere). – v. ſo viel als ꝛc., ſ. vierfach: v. größer, quadruplo major: v. hundert tauſend, quadringenta milia. — **viermalig,** durch quater, zB. Cinna, der v. Conſul, Cinna, quater consul.

viermonatlich, quatuor mensium. quadrimestris (im Allg., vier Monate dauernd, zB. indutiae: u. vier Monate alt, zB. agnus). – quatuor menses natus. quatuor menses qui est natus (vier Monate alt, v. leb. Weſen).

vierpfündig, quadrilibris; quatuor librarum.

vierräderig, quatuor rotarum. – den v. Wagen erfanden die Phryger, vehiculum cum quatuor rotis invenere Phryges.

vierruderig, quadriremis. – ein v. Schiff, ein **Vierruderer,** quadriremis; navis quatuor scalmorum. — **vierſaitig,** tetrachordos. — **vierſchrötig,** vastus. – vasti corporis (v. leb. Weſen). — **Vierſchrötigkeit,** eines Menſchen, vastum corpus. — **vierſeitig,** quatuor lateribus.

vierſpännig, quadrijugus. – ein v. Wagen, ein **Vierſpänner,** currus quadrijugus; quadrigae. – v. fahren, quadrigis od. curru quadrigarum vehi; quadrigas agitare (als Wagenlenker).

vierſtündig, quatuor horarum.

vierſylbig, quatuor syllabarum.

viertägig, quatuor dierum. – das v. Fieber, ſ. Quartanfieber: eine v. Zeit, quatriduum.

viertauſend, quatuor milia (wobei das folgende Subſt. im Genit. Plur. ſteht). – quaterna milia (je, jeder viert., u. allemal viert. [bei Subſtſt., die nur im Plur. gebräuchlich ſind], zB. vier Legionen, jede zu 4000 Mann, quatuor legiones quaternum milium). — **viertauſendſte,** der, die, das, quater milesimus, a, um.

vierte, der, die, das, quartus, a, um. – jedesmal der vierte, quartus quisque: zum vierten Male, quartum: an der vierten Stelle, quarto: der v. Theil, ſ. Viertel. — **viertehalb,** tres et semis; tres semis; tres et dimidius; tres et dimidium; dimidium super tres. – v. hundert, trecenti et quinquaginta: v. tauſend, tria milia et quingenti.

Viertel, das, eines zwölftheiligen Ganzen, quadrans. – drei Viertel (eines zwölfth. Ganzen), dodrans. – das letzte V. des October, ultima pars Octobris circa kalendas Novembres. — **Vierteljahr,** quarta pars anni (als vierter Theil des Jahres, ein Jahresviertel). – spatium trimestre. trium mensium spatium. tres menses (als Zeitraum von drei Monaten). – drei Vierteljahre, menses novem: fünf Vierteljahre, annus ac tres menses. – alle Vierteljahre, tertio quoque mense. — **vierteljährig,** trium mensium. trimestris (im Allg.). – tres menses natus. tres menses qui est natus (drei Monate alt, v. leb. Weſen). — *Adv.* tertio quoque mense. — **vierteljährlich,** *tertio quoque mense mit einem in den Zſhg. paſſenden Particip. — **Viertelpfund,** quadrans; quadrans pondo. — **viertelpfündig,** *quadrantem librae pondo (*sc.* valens).

Viertelsmeiſter, magister vici.

Viertelſtunde, quadrans horae. – drei V., dodrans horae. — **viertelſtündig,** quadrantis horae [(zB. iter).

viertens, quarto.

Viertheil, ſ. Viertel.

viertheilen, quadrifariam dividere od. disper-

tire (im Allg., in vier Theile zerlegen). – einen Menschen (zur Strafe) v., alcjs membra in diversum distrahere actis curribus od. (bei uns) actis equis; alqm quadrigis religare et in diversa distrahere; alqm binis quadrigis revinctum in diversa nitentibus lacerare.

viertheilig, quadripartitus.

vierwinkelig, quadrangulus.

vierzackig, =zähnig, quadridens.

vierzehn, quatuordecim; decem et quatuor; quatuor decem. – je, jeder (jedem) vierz., quaterni deni (auch = vierz. auf einmal, beſ. bei Subſtſt., die nur im Plur. gebräuchlich ſind). – die v. Sitzreihen der Ritter (im Theater), quatuordecim ordines: auf den v. Sitzreihen ſitzen (= Ritter ſeyn), in quatuordecim sedere. – v. Tage, quindecim dies: v. Tage nach Beziehung der Winterquartiere, diebus circiter XV, quibus in hiberna ventum est: vor v. Tagen, nudius quintus decimus: nach v. Tagen, post quintum decimum diem: alle v. Tage, quinto quoque decimo die.

vierzehnjährig, quatuordecim annorum. – quaternum denum annorum (jeder von vierzehn Jahren, zB. pueri). – quatuordecim annos natus. quatuordecim annos qui est natus (vierzehn Jahre alt, von leb. Weſen). – noch nicht v. (v. leb. Weſen), minor quam quatuordecim annos natus; minor quatuordecim annis natus; minor quatuordecim annis od. quatuordecim annorum.

vierzehnmal, quater deciens.

vierzehnte, der, die, das, quartus decimus, a, um. – je, allemal der v., quaternus quisque decimus. – zum v. Male, quartum decimum.

vierzehntens, quarto decimo.

vierzeilig; zB. ein v. Gedicht, carmen tetrastichum; auch bl. tetrastichum.

vierzig, quadraginta (zB. von v. Jahren, quadraginta annorum). – quadrageni (je, jeder oder jedem vierzig; auch = vierzig auf einmal, beſ. bei Subſtſt., die bloß im Plur. gebräuchlich ſind). – alle v. Jahre, quadragesimo quoque anno. — **Vierziger,** der, quadragenarius; quadraginta annos natus. — **vierzigjährig,** quadraginta annorum. – quadraginta annus natus (vierzig Jahre alt, v. Perſ.). — **vierzigmal,** quadragiens. — **vierzigſte,** der, die, das, quadragesimus, a, um. – allemal der v., quadragesimus quisque: zum v. Male, quadragesimum. — **vierzigſtens,** quadragesimo. — **vierzigtägig,** quadraginta dierum.

vierzigtauſend, quadraginta milia. – quadragena milia (je, jeder od. jedem vierzigt., auch = vierzigt. auf einmal, beſ. bei Subſtſt., die nur im Plur. gebräuchlich ſind). — **vierzigtauſendmal,** quadragiens milliens. — **vierzigtauſendſte,** der, die, das, quadragiens millesimus, a, um.

vierzigzöllig, quadraginta digitorum.

vierzöllig, quatuor digitorum.

Viole, viola. — **Violenbett,** violarium.

violett, violaceus. – violā tinctus (violettblau gefärbt).

Viper, vipera. — **Viper=,** viperinus (zB. sanguis, venenum, dens).

Virtuos, der ſich hören läßt, acroama (ἀκρόαμα). – V. in einer Sache, alcjs rei artifex (ein Künſtler in einer Sache, zB. canendi); alcjs rei peritissimus (ſehr erfahren worin, zB. cantandi).

Virtuoſität, artificium.

Viſion, ſ. Erſcheinung, Geſpenſt. – eine V. im Schlafe, ſ. Traumgeſicht.

viſitiren, ſ. durchſuchen. – die Wachen, Poſten v., vigilias, stationes circumire.

Vivat, ein, ſ. Lebehoch (ein).

Vließ, vellus. – das goldene V., pellis aurata od. inaurata; pellis aurea; auratae ovis pellis.

Vocal, litera vocalis; auch bl. vocalis.

Vocalmuſik, cantus vocum. – Vocal= und Inſtrumentalmuſik, vocum nervorumque cantus; chordarum sonitus et vocis cantus.

Vocativ, casus vocativus. casus vocandi (Gramm.). – ein Wort im V. gebrauchen, vocabulum vocative dicere (Gramm.).

Vogel, avis (der Vogel; übh. Alles, was Flügel u. Federn hat u. Eier legt). – volucris (ein Geflügel, jedes zum Fliegen fähige Geſchöpf). – ales (der Vogel, inſofern er Flügel hat u. damit fliegt; vorzügl. von größern Vögeln; dah. auch ein Vogel, aus deſſen Fluge man weisſagte). – avis praepes u. bl. praepes (ein Vogel, aus deſſen hohem Flug, u. zwar vor dem Beobachter, man weisſagte). – oscen (ein Vogel, aus deſſen Geſang u. Stimme die Augurn weisſagten). – (gefangene) Vögel, aucupium (als Wildpret): die wilden Thiere u. die Vögel in der Luft, ferae volucresque. – Bildl., von Menſchen, zB. ein loſer V., homo petulans, lascivus: ein lockerer V., homo dissolutus: ein ſauberer V., bonus vir (Komik.).

Vogelart, ſ. Vogelgattung. — **Vogelbalg,** avis pellis. — **Vogelbauer,** cavea. — **Vogelbeerbaum,** sorbus. — **Vogelbeere,** sorbum.

Vögelchen, avicula; avis parvula.

Vogeldeuter, augur; auspex. – ein V. ſeyn, avium observatione futura dicere. — **Vogeldeutung,** augurium. — **Vogelei,** avis ovum. — **Vogelfang,** aucupium; alitum captura. — **Vogelfänger,** auceps. – ein guter, tüchtiger V., aucupii peritus.

Vogelflug, avis od. avium volatus; alitis od. alitum involatus. – ein Zeichen aus dem V., augurium: der Ort, wo man den V. beobachtet, templum: den V. beobachten, augurium agere od. capere: aus dem V. weisſagen, ex alitis involatu augurari.

vogelfrei, proscriptus. – Jmd. v. machen, für v. erklären, alqm proscribere; caput alcjs sacrare: er wußte, daß er gleichſam für v. erklärt ſei, vitam suam maximis praemiis propositam et paene addictam sciebat.

Vogelgattung, avium od. volucrum genus. – dieſe V., ea avis: gewiſſe Vogelgattungen, aves quaedam: alle Vogelgattungen, omnes aves. — **Vogelgeſang,** avium od. volucrum cantus. – avium concentus (wenn der Geſang gleichſam ſtimmt).

Vogelgeſchlecht, volucres (die Vögel). Vgl. „Vogelgattung". — **Vogelgeſchrei,** avium vociferatio. – als Geſang, ſ. Vogelgeſang. — **Vogelgeſtalt,** *avis forma (Geſtalt eines Vogels). – avis effigies (Bildniß eines Vogels). – V. bekommen, verti od. converti in avem: er hat V., *ei caput avis et deinde corpus omne.

Vogelhaus, aviarium. — **Vogelhäuschen,** cavea. — **Vogelherd,** ſ. Lockherd. — **Vogelleim,** viscus. — **Vogelneſt,** nidus avis. — **Vogelneſtchen,** aviculae nidulus. — **Vogelnetz,** rete aviarium. — **Vogelſchaar,** avium multitudo. — **Vogelſchau,** auspicium. – die V. anſtellen, auspicari; auspicium agere od. capere: nach Anſtellung der V., auspicato. — **Vogelſchauer,** auspex. — **Vogelſcheuche,** formido. — **Vogelſtel-**

len, -steller, s. Vogelfang, -fänger. — **Vogelstimme,** avis vox (Stimme eines Vogels). – cantus (Gesang eines Vogels). — **Vogelwärter,** avium custos. – die Vogelwärter, auch umschr. durch quibus aviaria in cura sunt.

Vogt, praefectus.

Volk, I) als Vielheit übh.: multitudo (Menge, Schaar, zB. avium). – vis (ein großer Haufe, sowohl von Menschen, als von Thieren). – grex (Herde Thiere, zB. perdicum). – copiae (Truppen, Soldaten). – vulgus (der größere, gemeine Haufe, im Ggstz. der höher Stehenden, zB. das Soldatenvolk im Ggstz. der Officiere). — II) als Bewohner einer Stadt rc.: populus (das Gesammtvolk, die sämmtlichen Einwohner einer Stadt, einer Hauptstadt mit ihrem Gebiet). – plebs (das Gemeinvolk, die gemeinen Bürger). – vulgus (das gemeine Volk, der große, rohe u. ungebildete Haufe). – cives. civitas (die Bürger einer Stadt, eines Staates, die Bürgerschaft). – multitudo (die große Menge übh.). – im Namen des V., publice: auf Kosten (Unkosten) des V., s. Kosten. – ein Mann des Volks, homo popularis (vgl. „Volksanhänger"). – ein Mann aus dem (gemeinen) Volk, unus de multis (Einer aus dem großen Haufen); homo plebejus (ein Plebejer seiner Herkunft nach); homo de plebe (ein Plebejer seinem Stande nach): die Sprache des (gemeinen) V., sermo plebejus: die Sprache des gemeinen Volks reden, ut vulgus loqui: nach Art des (gemeinen) V., vulgariter; vulgi more. — III) eine Nation: gens (als Geschlecht, in Rücksicht seiner gemeinschaftlichen Abstammung). – natio (eine Nation, ein Volk in Rücksicht seines gemeinschaftlichen Vaterlands u. des Nationalcharakters). – populus (ein Volk in politischer Beziehung, insofern es durch die gemeinschaftlichen Bande einer Regierungsform, gleicher Verfassung u. Gesetze zusammengehalten wird). – Auch bezeichnen die Lateiner unser „Volk", wenn ein bestimmtes genannt wird, durch nomen (unser „Name", d. i. Alles, was so heißt), zB. das römische V., nomen Romanum. – zu unserm V. gehörig, nostras.

Völkchen, gens parva od. exigua.

Völkergeschichte, *historia gentium. — **Völkerkrieg,** *bellum, quod gentes populique universi inter se gerunt. — **Völkerkunde,** gentium cognitio. – Länder- u. Völkerkunde, *regionum et gentium cognitio. — **Völkerrecht,** jus gentium. – gegen das V., contra jus gentium. — **völkerrechtlich,** juris gentium (des Völkerrechtes, zB. constitutio). — *Adv.* ex jure gentium. — **Völkerschaft,** s. Volk *no.* III.

Völkerwanderung, mutatio sedium. – die große allgemeine V., gentium populorumque universorum mutatio sedium: es ist eine allgemeine V., gentes populique universi mutant sedem: es ist eine ewige V., assiduus generis humani discursus est.

volkreich, frequens (zahlreich an Menschen übh.). – celeber (gerau|schvoll, zahlreich besucht, -bewohnt, zB. Stadt). – sehr v. seyn, multitudine abundare.

Volksanhang, s. Volkspartei. — **Volksanhänger,** homo popularis; im Plur. auch bl. populares. — **Volksansicht,** s. Volksglaube.

Volksauflauf, tumultus popularis, u. bl. tumultus. – einen V. erregen, tumultum facere. — **Volksaufruhr,** seditio plebis (Auflehnung des Volks). – motus plebis (unruhige Bewegung des Volks). Vgl. „Aufruhr" *no.* I. — **Volksaufwiegler,** concitator od. turbator vulgi. – als Redner, contionator. – der alte V. (in den Volksversammlungen), contionalis ille senex.

Volksbelustigungen, voluptates vulgi. Vgl. „Volksfest". — **Volksbeherrscher,** populi dominus. — **Volksbeifall,** plausus popularis. – nach dem V. streben, servire plausibus popularibus. – Ist es = Volksgunst, s. d.

Volksbeschluß, populi scitum (als Beschluß des Gesammtvolkes). – plebis scitum (als Beschluß des Gemeinvolkes). – populi jussum (als auf Befehl des Volkes vom Senate vollzogener Beschluß); verb. populi scitum jussumque.

Volkscharakter, s. Nationalcharakter. — **Volksclasse,** zB. die gebildete, plebs ingenua: die unterste, plebs infima. — **Volksdichter,** *scriptor carminum, quae in ore populi sunt. — **Volksfeind,** populi insectator (Verfolger des Volkes, zB. saevus). – populi potentiae inimicus (Feind der Macht des Volkes). — **Volksfest,** ludi (öffentliche Spiele). – mercatus (öffentliche Spiele mit Messe verbunden, wie in Griechenland, zB. zu Olympia, Olympicus). — **Volksfreiheit,** libertas populi; im Zshg. bl. libertas. — **Volksfreund,** plebicola; vgl. „Volksanhänger".

Volksführer, dux populi.

Volksgedränge, s. Gedränge *no.* I. — **Volksgeist,** voluntas publica. — **Volksgericht,** judicium populi. – es wird Jmd. vor ein V. gefordert, dicitur alci dies a plebe: Jmd. vor ein V. ziehen, adducere alqm ad judicium populi. — **Volksgewalt,** s. Volksmacht. — **Volksgewühl,** s. Gedränge *no.* I.

Volksglaube, opinio vulgi. – imperitorum opinio (Glaube der Unerfahrenen, Ungebildeten im Volk). – persuasio publica od. publice recepta od. popularis od. omnium hominum (allgemeine Ueberzeugung). – opinio vulgata (unter dem Volke allgemein verbreiteter Glaube). – in den V. übergegangen, publice receptus; receptus publicā od. populari persuasione.

Volksgunst, populi od. vulgi favor. gratia popularis (s. „Gunst" über fav. u. grat.). – aura popularis. ventus popularis (gleichs. die Luft, der Wind des Volkes = die hin- und herschwankende, leicht zu gewinnende und leicht zu verscherzende Gunst des Volkes). – nach der V. streben, auram popularem captare: bei etwas nach der V. streben, in alqa re ventum quendam popularem quaerere.

Volkshaß, invidia populi od. civium, gew. bl. invidia. – der V. gegen den Dictator, gegen die Decemvirn, invidia dictatoria, decemviralis. – den V. auf sich laden, in invidiam populi od. civium venire od. incĭdere.

Volksherrschaft, s. Demokratie, Pöbelherrschaft. — **Volkslaune,** aura popularis. — **Volksleiter,** dux populi. — **Volksliebe,** amor populi. — **Volksliebling,** homo plebi od. in vulgus carus; homo popularibus od. plebi acceptus.

Volkslied, versus populi; auch bl. carmen.

Volksmacht, populi imperium; populi od. popularis potestas; populi potentia (s. „Macht" über imp., pot. u. potent.). — **Volksmährchen,** *fabula populi. — **Volksmangel,** an od. in e. Orte, infrequentia loci. — **volksmäßig,** s. populär.

Volksmeinung, s. Volksglaube.

Volksmenge, celebritas hominum od. frequen-

tia civium (zahlreiche Anwesenheit von Personen). – civium od. incolarum od. multitudinis numerus (die Zahl der vorhandenen Einwohner). – multitudo od. copia hominum (die Menge der wo vorhandenen Menschen). – allzugroße V., major copia populi; nimis magna urbis frequentia (in der Stadt): die gesammte V., numerus omnis multitudinis: die zunehmende V., multitudinis incrementum.

Volkspartei, populares. – od. umschr. factio, quae populi causam agit. — **Volksredner,** orator popularis. – als Wühler in den Volksversammlungen, contionator. – die Volksredner, contionantes. — **volksrednerisch,** contionalis. — **Volksregierung,** s. Demokratie, Pöbelherrschaft. — **Volksreligion,** sacra publica, orum, *n.* — **Volksruhm,** gloria populi.

Volkssache, causa populi. — **Volksschmeichler,** assentator populi. – sofern er nach der Volksgunst hascht, aurae popularis captator od. homo. — **Volksschriften,** libri populariter scripti; ea quae scripta sunt indoctis. — **Volksschwarm,** vis hominum. — **Volkssinn,** sensus popularis.

Volkssitte, mos gentis (Art und Weise eines Volkes). – disciplina gentis (geordnete Einrichtung eines Volkes, zB. haec singulis disciplina gentis suae suadet). – es ist griechische V., zu ꝛc., mos est Graecus od. mos est Graecorum od. est moris Graecorum, ut etc.

Volkssouverainität, populi imperium; populi od. popularis potestas. — **Volkssprache,** sermo populi. – sermo plebejus (die Sprache des gemeinen Volks). — **Volksstamm,** gens. — **Volksstimme,** judicium publicum. – Ist es = Volksglaube, s. d.

volksthümlich, gentis proprius (dem Volke eigenthümlich). – publice receptus (vom Volke angenommen, zB. persuasio). – receptus publicā od. populari persuasione (in den Volksglauben übergegangen). – Ist es = populär, s. d.

Volkstracht, s. Nationaltracht.

Volkstribun, s. Tribun.

Volksversammlung, concilium populi (des Gesammtvolkes) od. plebis (des Plebejerstandes). – contio populi, im Zshg. auch bl. contio (um einen Vortrag mit anzuhören). – Ist es = Comitien, s. d. – zur V. gehörig, contionalis (zB. cont. clamor, so tobendes Geschrei, wie in den Volksversammlungen: cont. senex, der greise Wühler bei Volksversammlungen); contionarius (zB. cont. ille populus, jenes in den Volksversammlungen sich umhertreibende Volk): der wühlende Redner in der V., contionator. – eine V. halten, concilium plebis oder contionem habere: eine V. zusammenberufen, populum od. multitudinem ad concilium vocare; contionem vocare, convocare, advocare; populum in contionem vocare: der V. beiwohnen, in contionem ire: in der V. eine Rede halten, contionari; pro contione dicere.

Volksvertheidiger, patronus plebis.

Volksvertreter, *qui personam populi gerit (als Repräsentant). – defensor popularis causae. patronus plebis (als Vertheidiger der Interessen des Volks gegen die Anmaßungen der Patricier).

Volkswahn, error popularis; imprudentis vulgi error. — **Volkswille,** voluntas publica. — **Volkswuth,** furor multitudinis.

Volkszählung, populi recensus. – e. V. vornehmen, veranstalten, populi recensum agere.

voll, I) angefüllt mit etwas: plenus, von etwas, alcjs rei od. alqā re (wobei zu bemerken, daß Cicero den Ablat. nach pl. nur dann setzt, wenn der Genitiv eine Undeutlichkeit verursachen würde; *Adv.* plene). – repletus, von etwas, alqā re od. m. Genit. od. Ablat. der Pers. (bis oben angefüllt). – completus, von etw., alqā re od. m. Ablat. od. Genit. der Pers. (ganz voll gefüllt von etwas). – oppletus, von etwas, alqā re (überfüllt, so daß die Oberfläche bedeckt ist). – confertus, von etwas, alqā re (voll gestopft). – refertus, von etwas, alqā re od. m. Ablat. od. Genit. der Pers. (sehr voll gestopft). – abundans od. affluens alqā re (Ueberfluß habend an etwas). – consitus alqā re (bepflanzt mit ꝛc., zB. nemus proceris arboribus consitum). – frequens (zahlreich, voll von Menschen, zB. theatrum: u. senatus). – Auch durch Adjj. auf osus, entus u. undus, zB. voll Muth, animosus: voll Mühe u. Noth, aerumnosus: voll Bewunderung, mirabundus: voll Staub, pulverulentus (zB. via): voll Unruhe, turbulentus. – voll bis an die Ränder, ad margines plenus (zB. See, lacus). – voll herrlicher Gedanken, sententiis clarissimus (von einem Schriftsteller). – etwas voll machen, s. „anfüllen" u. (= voll Schmutz machen) „beschmutzen": etwas bis oben vollgießen, plene infundere (zB. vasa). – sich voll essen, essen u. trinken, s. vollpfropfen (sich): sich voll essen (fressen) von od. mit etw., se complere alqā re (zB. conchis). – den Mund voll nehmen (im Reden), s. Mund: Jmdm. die Ohren v. schwatzen, alcjs aures implere. — II) vollständig: plenus (was keine leere Stelle hat übh., vollzählig ꝛc., zB. numerus). – integer (unverstümmelt, unverkürzt, zB. numerus); verb. plenus atque integer. – solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganze ausmacht, zB. usura, stipendium. – totus (ganz, ursprünglich voll, im Ggstz. der einzelnen Theile). – justus (gehörig, so wie es seyn soll, zB. numerus). – summus (höchst, zB. libertas, jus). – ein etwas volles Gesicht, os paulo plenius: ein volles Jahr, ein v. Monat, v. Tag, s. „ein ganzes Jahr ꝛc." unter „ganz": volle funfzig Jahre gelebt haben, quinquaginta annos confecisse od. complevisse od. implevisse: volle 16 Pfund wiegen, sexdecim libras implere: die Zahl von etwas voll machen, s. vollzählig (machen).

vollauf, abunde (mehr als genug). – abundanter od. abundantissime (im Ueberfluß, zB. cenam praebere). – affatim (bis zum Uebermaß). – v. (da) seyn, superare; suppeditare: etwas v. haben, alqā re abundare od. affluere: v. zu thun haben, maximis occupationibus distineri: v. mit etwas zu thun haben, occupatum esse alqā re.

vollblütig, multo sanguine gravis.

vollbringen, conficere (zB. cursus annuos: u. negotium). – efficere. ad effectum adducere (zuwege-, zur Wirklichkeit bringen, zB. alcjs mandata). – exsequi. persequi (bis zum Ende verfolgen, ausführen, vollziehen, zB. alcjs mandata: u. negotia: u. imperium alcjs: u. imperium celeriter). – agere (in Bezug auf etw. thätig seyn, etw. verrichten ꝛc., zB. quod agendum aut faciendum sit, non recusem: u. jucundi acti labores). – peragere (etwas durchführen, zB. consulatum). – patrare. perpetrare (zu Stande bringen, vollführen, u. zwar perpetr. gänzlich, zB. facinus). – es ist vollbracht, actum est. — **Vollbringen,** das,

=ung, die, exsecutio; peractio. — **Vollbringer,** confector. – actor (der Verrichter).

vollenden, ad effectum adducere (zuwege bringen). – ad exitum adducere. ad finem perducere (zu Ende bringen übb.). – conficere (abmachen, vollbringen, w. vgl.). – absolvere (mit etwas fertig werden, von etwas loskommen). – perficere (etwas so vollenden, daß nichts daran fehlt, ihm die höchste Vollendung geben). – perpolire (ausfeilen, die letzte Feile an etwas legen, in Bezug auf Geisteswerke). – extremam od. summam manum imponere alci rei (die letzte Hand an etwas legen, ihm den Stempel der Vollendung geben). – seine Reise glücklich vollendet haben, iter commode explicuisse: er vollendete die angefangenen Festungsarbeiten, munimenta, quae inchoaverat, permuniit: nachdem das Werk (Befestigungswerk) vollendet war, postquam ad effectum operis ventum est: die Befestigungswerke waren schon beinahe vollendet, jam opera in effectu erant: das Theater war schon größten Theil vollendet, theatrum maximā jam parte constructum erat. – er hat vollendet (ist gestorben), vivere od. esse desiit. — **Vollender,** confector (Vollbringer, zB. totius belli). — **vollendet,** s. vollkommen.

vollends, I) gänzlich: prorsus. – Auch durch per in Zusammensetzungen, zB. vollends heilen, persanare. — II) gar noch, bei Steigerungen: vero. – nun v., jam vero; auch bl. jam.

Vollendung, I) das Vollenden: confectio. – finis. exitus (Ende). – vor der V. oder vor dem Beginn des Baues von Rom, ante conditam condendamve urbem: schon der V. nahe seyn, jam in effectu esse (zB. von Befestigungswerken): zur V. bringen, s. vollenden: zur V. kommen, durch das Passiv der Verba unter „vollenden". — II) Zustand der Vollkommenheit: absolutio; perfectio; verb. absolutio perfectioque.

Völlerei, a) im Essen: gula (zB. o gulam insulsam!). – der V. ergeben seyn, gulae servire; ventri deditum esse. — b) im Trinken: ebriositas. – der V. ergeben, ebriosus.

vollführen, s. vollbringen vollziehen.

vollfüllen, s. anfüllen.

Vollgenuß, der Freude, summum gaudium: des Vergnügens, summa voluptas.

vollgiltig, probus (von gehöriger Beschaffenheit, probehaltig, von Münzen). – idoneus (zu dem bestimmten Zweck geeignet, tauglich, zB. excusatio). – locuples (hinlänglich glaubwürdig, zB. testis, auctor). – gravis (gewichtig, zB. testis). — **Vollgiltigkeit,** die, justum pretium (gehöriger Werth der Münzen). – fides. auctoritas (Glaubwürdigkeit einer Person).

volljährig ꝛc., s. mündig ꝛc.

völlig, plenus. perfectus (vollzählig, zu Ende gebracht, vollkommen). – justus (gehörig, wie es sich gebührt). — *Adv.* plene (zB. alqd perficere). Vgl. „gänzlich (*Adv.*)". – ich stimme keineswegs v. bei, nullo modo prorsus assentior: dieser Meinung kann ich nicht v. beitreten, huic opinioni non omnino accedo. – Oft ist auch unser „völlig" durch per in Zusammensetzungen zu geben, zB. völlig heilen, persanare: v. bezähmen, perdomare. – od. durch zwei Synonymen, zB. völlig gleich, par atque idem; par idemque: v. schlagen (als milit. *t. t.*), fundere et fugare, fundere fugareque: v. verbraucht werden, consumi et exhauriri: sich v. einrichten, instruere et ornare se.

vollkommen, plenus (im Allg., dem weder an Inhalt, noch an Zahl, Umfang etwas fehlt; auch = wohlbeleibt). – integer (nicht verstümmelt, verkürzt, vollständig). – corpulentus (wohlbeleibt). – absolutus. perfectus. verb. absolutus et perfectus. perfectus atque absolutus. expletus et perfectus (von höchster Vollendung, vollendet, zB. absol. philosophus od. Stoicus< u. perf. orator: u. expl. et perf. forma virtutis). – verus. germanus (wirklich, ächt, zB. Stoicus). – etw. v. machen, alqd absolvere (etwas vollenden, so daß nichts daran fehlt, zB. beneficium); cumulare alqd (einer Sache die Krone aufsetzen, zB. gaudium). – v. (stark) werden, corpus facere. — *Adv.* perfecte. absolute (zB. alqm perf. beatum putare). – plane. prorsus. omnino (gänzlich, s. „durchaus" den Untersch.). – Häufig auch (wenn es = durchaus) durch den Superlativ, zB. v. richtig, rectissime; od. durch quidam od. quasi quidam (s. Zumpt §. 707), zB. v. unglaublich, quidam incredibilis: hart u. v. eifern, durus et quasi ferreus quidam. — **Vollkommenheit,** integritas (Vollständigkeit). – absolutio. perfectio. absolutio perfectioque (höchster Grad der Vollendung). – V. in der Tugend, virtus perfecta cumulataque: moralische V., perfectum honestum: zur V. gelangen, ad perfectionem pervenire; ad summa venire: etwas zur V. bringen, alqd absolvere od. perficere.

Vollkraft, der Jugend, robur juvenile; flos aetatis. – in der V. des Lebens stehen, aetate florere; integrā aetate esse: in der V. des Lebens sterben, in primo flore aetatis exstingui.

vollmachen, s. anfüllen, beflecken.

Vollmacht, potestas alqd faciendi. – permissio. permissus (die Anheimgabe = die Erlaubniß [permissus bei Cic. nur im Ablat.], zB. permissu legis contineri). – mandatum (der Auftrag). – auctoritas (die Machtvollkommenheit einer Behörde ꝛc., auch die schriftlich ausgestellte, das Creditiv, zB. legatio cum publicis auctoritatibus ac testimoniis missa). – testimonium (die schriftliche Vollmacht, das Creditiv). – unumschränkte, unbeschränkte V., liberum arbitrium; libera mandata (unbeschränkte Aufträge eines Gesandten ꝛc., zB. cum liberis mandatis ad consulem venire): in V. des Senats, auctoritate senatus: Jmdm. eine V. zu etwas geben, alcjs arbitrio rem gerendam tradere od. committere: Jmdm. unumschränkte V. in od. zu etw. geben, alci liberum arbitrium alcjs rei permittere.

Vollmond, luna plena; orbis lunae plenus. – die Zeit des V., plenilunium (auch im Plur.): es wird V., luna impletur: in dieser Nacht trat der V. ein, eā nocte accĭdit, ut esset plena luna: wenn Neumond oder V. ist, beim Neumond oder V., quum aut inchoatur luna aut impletur; quum luna plena est vel quum nascitur.

vollpfropfen, farcire; infercire od. infarcire; refercire. – sich v., cibo se complere (sich mit Speise anfüllen); cibo et potione se implere (sich mit Speise u. Getränk anfüllen); se ingurgitare (sich [mit Speisen u. Getränken] überladen): sich mit etw. v., se complere alqā re (zB. cibo, conchis).

vollständig, solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganze ausmacht, zB. usura: u. stipendium: u. gaudium: u. libertas). – integer (unverkürzt, unverstümmelt, zB. Handschrift, codex).

– plenus (voll, was keine leere Stelle hat, dem nichts fehlt, zB. numerus). – totus (ganz, im Gegensatz der einzelnen Theile). – totus integer (ganz unverkürzt, zB. sine eam totam integram esse matrem filii sui, d. i. laß sie ganz vollst. die Mutter ihres Sohnes seyn). – justus (die erforliche Beschaffenheit od. Zahl habend, zB. caedes: u. exercitus). Vgl. „vollkommen". – ein v. (ganzes) Jahr, s. ganz. – etwas v. machen, complere. explere (Lückenhaftes vollständig machen); implere (auf das volle Maß bringen, zB. felicitatem hominis [von e. Umstande]); supplere (ergänzen, zB. librum imperfectum: u. bibliothecam [durch Nachkauf]: u. legiones); absolvere (so zu Stande bringen, daß nichts mehr fehlt, zB. beneficium); cumulare alqd (einer Sache die Krone aufsetzen, zB. gaudium); alqd plene od. plene cumulateque perficere (einer Sache den höchsten Grad der Vollendung geben). — *Adv.* plane. omnino. prorsus (gänzlich, s. „durchaus" den Unterschied). – plene. integre. absolute. perfecte (vollkommen). – v. etwas so ausdrücken, plene et perfecte sie dicere alqd: Jmds. Worte v. anführen, *alcjs verba omnia dare. – Ist vollständig = völlig, s. d. (bes. über die Uebersetzung durch per ... od. durch zwei Synonyma).

Vollständigkeit, plenitudo (Vollheit, Völligkeit, zB. syllabae). – integritas (Unverkürztheit, Unverstümmeltheit). – absolutio (Abgeschlossenheit zu einem Ganzen). – einer Sache die größte V. geben, alqd plene cumulateque perficere.

vollstopfen, refercire. – effercire. differcire (ausstopfen). – mit etwas v., alqā re farcire od. refercire: sich v., s. vollpfropfen (sich). – vollgestopft, refertus. differtus (v. Perj. u. Dingen; vgl. „voll"); stipatus (von Menschen).

vollstrecken ꝛc., s. vollziehen ꝛc.

volltönend, plenus. – eine v. Stimme, vox plena; vox plenior: eine v. Stimme haben, voce plenum esse.

vollwichtig ꝛc., s. vollgiltig ꝛc.

vollzählig, plenus (voll, zB. legio). – justus (die gehörige Zahl habend, zB. equitatus). – integer (noch nicht verkürzt, noch nicht geschwächt ꝛc.). – frequens (in gehöriger Zahl versammelt, zB. vom Senat). – v. machen, complere. explere (Lückenhaftes vollständig machen, zB. legiones); supplere (Lückenhaftes ergänzen, zB. legiones: u. senatum); explere numerum m. Genit. (die Zahl von etw. ausfüllen, voll machen, zB. equitum). – das Heer wieder v. machen, exercitum reficere od. supplemento explere: das Heer ist noch v., integer est militum numerus. — **Vollzähligkeit,** plenus od. justus numerus.

vollziehen, exsequi. persequi (zB. alcjs mandata: u. imperium: u. exs. imperium celeriter od. diligenter). – efficere. ad effectum adducere (zuwege-, zur Wirklichkeit bringen, zB. alcjs mandata: u. nuptias). – conficere (abmachen, vollbringen, zB. negotium, mandata: u. legitima quaedam [einige Formalitäten]). – facere (thun, verrichten übh., zB. mandata, imperata). – sogleich v., repraesentare (sogleich jetzt verwirklichen, nicht aufschieben, zB. poenam); non morari (nicht aufhalten, ohne Verzug vollstrecken, zB. imperium). – einen Auftrag nicht v., mandata negligere: einen Befehl nicht v., imperium aspernari od. contemnere. – eine Strafe an Jmd. v., de alqo poenam capere od. (die Todesstrafe) supplicium sumere. – vollziehende Gewalt, imperium. — **Vollziehen,** das, -ung, die, exsecutio; effectio. — **Vollzieher,** exsecutor; effector; confector. – der V. eines Befehles, imperii minister; V. der Todesstrafe, exactor supplicii.

von, I) zur Angabe der Entfernung, des Ausgehens von einem Punkte in Raum und Zeit: ab. de. ex (ab „von, von Seiten, ab", bezeichnet die Entfernung von einem Gegenstand in horizontaler Richtung, de, „von, herab", in schiefer od. senkrechter Richtung, ex die Richtung aus dem Innern eines Gegenstandes heraus). – Bei vielen Verbis u. Adjectiven wird „von" nicht besonders ausgedrückt, sondern durch einen bloßen Casus, meist durch den Ablat. bezeichnet, zB. Jmd. von der Strafe befreien, alqm poenā liberare: frei von Schuld, liber culpā (doch auch liber od. vacuus a culpa). – Oder es wird der Acc. von dem Verbum erfordert, zB. von Jmd. abfallen, alqm deserere (aber ab alqo deficere od. desciscere): keinen Laut von sich geben, nullam vocem emittere. – Bei Städtenamen steht der Ablat. ohne Präposition, zB. von Rom nach Neapel reisen, Romā Neapolim proficisci (dagegen a Roma Neapolim proficisci aus der Umgegend von Rom). – Ebenso bei domus, wenn das Gebäude od. die Familie verstanden wird, zB. von Hause weggehen, domo discedere (dagegen a domo discedere unmittelbar von Hause aus). – **von ... zu,** ab ... usque ad (zB. ab imis unguibus usque ad verticem summum); per m. Acc. (zB. von Hand zu Hand, per manus); circa od. circum m. Acc. (zB. Gesandte von einem benachbarten Volke zum andern schicken, legatos circa od. circum vicinas gentes mittere.

II) zur Angabe des Ursprungs, des Anfangs, der Ableitung: ex (aus). – de (von ... weg). – inter (unter, aus der Mitte von ꝛc.). – Einer von Vielen, unus ex od. de multis. – Oft durch den Genitiv, zB. König von Macedonien, rex Macedoniae od. Macedonum: viele von den Menschen, multi hominum: Keiner von ihnen, nullus eorum. – Mit e. Städtenamen durch das von dem Städtenamen abgeleitete Adjectiv, zB. eine Bürgerin von Athen, civis Atheniensis: das Mädchen von Andros, Andria: Milo von Croton, Milo Crotoniates. – Wenn durch die Präposition „von" der Stoff, woraus etwas gemacht ist, angegeben wird, so steht entweder bl. ex, oder factus, expressus ex u. dgl., zB. ein Becher von Gold, poculum ex auro; poculum ex auro factum: ein Bild von Gyps, simulacrum e gypso expressum; od. die Lateiner gebrauchen ein von dem zweiten Substant. gebildetes Adject., zB. ein Becher von Gold, poculum aureum: eine Säule von Stein, columna lapidea. – Die Präposition darf sogar im Lateinischen nicht stehen, wenn von Dingen die Rede ist, die von Natur aus einem Stoffe bestehen, sondern der Stoff wird dann durch das Adjectiv od. durch den Genit. bezeichnet, zB. Berge von Gold, montes aurei od. montes auri. – Wird durch die Präposition „von" die Beschaffenheit od. Eigenschaft eines Gegenstandes ausgedrückt, so steht der bloße Ablativ, wenn das Subject die Eigenschaft äußert, damit begabt erscheint, also nur nach Ansicht u. Urtheil des Redenden sie besitzt od. nur für den vorliegenden Fall hat, zB. ein Mädchen von schöner Gestalt, puella pulchrā formā. – Hingegen der Genitiv, wenn die Eigen-

ſchaft eine charakteriſtiſche, dem Subjecte eigenthümliche und zu ſeinem Weſen gehörige iſt. Es werden daher auch alle Beſtimmungen eines Gegenſtandes in Hinſicht auf ſeine körperliche Ausdehnung, Menge, Schwere, Dauer, Alter u. dgl. ausgedrückt durch den Genit., zB. ein Graben von 15 Fuß, pedum quindecim fossa (ſagt man aber: von 15 Fuß Breite, Tiefe, Höhe, ſo ſteht latus, altus mit Acc., zB. fossa pedes quindecim lata, alta): ein Mann von aufgewecktem Geiſte, homo fervidi ingenii. – ein Brief vom 13. Nov., literae datae idibus Novembribus.

III) zur Bezeichnung der Urſache, der Wirkung, welche von einem Gegenſtande ausgeht: a od. ab. – de (von . . . hinweg). – von Jmd. geſchickt werden, ab alqo mitti: von ſeinem Vermögen geben, de suis facultatibus dare: von Jmd. etwas lernen, ab alqo alqd discere.

IV) zur Bezeichnung des Gegenſtandes, auf welchen ſich eine Handlung bezieht: de. – super (über). Vgl. „über *no.* I, B, 4" (auch über de m. bl. Ablat.). – von etwas ſchreiben, ſprechen, de od. super alqa re scribere, dicere: was urtheilſt du von der Sache? quid censes de ea re?

V) im Deutſchen dient „von" oft zur Bezeichnung von Genitivverhältniſſen, wo dann im Latein. überall der Genitiv geſetzt wird, zB. die Grundlage von allen Tugenden, fundamentum omnium virtutum: es iſt kaum eine Spur von Corinth übrig geblieben, Corinthi vestigium vix relictum est.

voneinander und ſeine Zuſammenſetzungen ſ. auseinander ꝛc.

vor, I) zur Angabe des Früherſeyns in Raum u. Zeit: ante (vor, im Raum u. Zeit). – ob (vor, von oben her u. in Beziehung auf die Oberfläche eines Gegenſtandes). – pro (vor, vorwärts, nach vorn zu). – abhinc („von jetzt an", in der Zeit zurückgerechnet, „vor nun"; zu welchem Worte die Zeit, um wie viel [von jetzt an], im Ablat. geſetzt wird [mit dem Accuſat. iſt abhinc = ſeit nun]). – vor dem Lager, ante castra; pro castris: vor der Thür, ante januam; a janua (von der Thür aus, zB. ſich umſehen, prospicere): vor dem Altare (reden ꝛc.), pro ara; ex ara (zB. contionari): vor den Füßen, ante pedes: vor den Augen, ante oculos (vor Jmd., zB. liegen, positum esse); ob oculos (von oben, vor den Augen her, zB. ſchweben, versari): vor der Zeit, ante tempus; ante diem: vor drei Jahren, ante tres annos; tribus abhinc annis: den Fluß vor ſich haben, flumen prae se habere: ich habe (ſehe) Jmd. vor mir, alqs in conspectum venit. — II) im Angeſichte, in Gegenwart: coram. – vor Jmd., coram alqo; praesente alqo (indem Jmd. gegenwärtig iſt); inspectante alqo (indem Jmd. zuſieht); apud alqm (bei Jmd. als officiell Betheiligter, zB. apud populum, apud judices). – Die Verba, welche wir mit „vor" in dieſer Bedeutung conſtruiren, nehmen im Lateiniſchen meiſt einen bloßen Caſus zu ſich, zB. vor Jmd. aufſtehen, alci assurgere: vor Jmd. fliehen, alqm od. alcjs aspectum fugere. — III) zur Bezeichnung der Abwehr, des Schutzes, der Entfernung von widrigen Dingen: ab (von Seiten). – adversus. contra (gegen). – vor etwas ſicher, geſchützt ſeyn, ab alqa re tutum esse. – Bei den meiſten Verbis aber ein bloßer Caſus, zB. ſich vor Jmd. fürchten, alqm metuere od. timere. – Bei den Subſtantiven durch den bloßen Genitiv, zB. die Scheu vor Anſtrengung, laboris fuga: die Achtung vor einem Greiſe, reverentia senis. — IV) zur Angabe der Urſache: prae (als hindernde Urſache, zB. solem prae jaculorum multitudine non videre: u. prae gaudio vix compotem esse animo). – propter (als Beweggrund, wegen, halben, zB. propter metum parēre). – Bei Angabe der wirkenden Urſache, durch welche etwas herbeigeführt wird, nur der bloße Ablat., zB. vor Freude ſterben, gaudio mori: vor Schmerz die Erde mit den Füßen ſtampfen, cogente dolore terram pedibus tundere. – Bedeutet „vor" = in Rückſicht auf, was betrifft, ſo ſteht im Latein. häufig per, zB. vor mir ſoll er Ruhe haben, per me quiescat licet. — V) zur Angabe des Vorzugs: ante (vor etwas vorausſtehend, voraus im Vergleich mit einem Andern). – praeter (mehr als ꝛc.). – vor dem Alexander ſtehen (ihn übertreffen), ante Alexandrum esse: vor Allen würdig ſeyn, praeter ceteros dignum esse. — VI) zur Bezeichnung der Richtung nach dem Vordertheile, in das Angeſicht von etwas: ad (zu . . . hin). – in mit Acc. (in . . . hinein). – Jmd. vor den Richter führen, alqm ad judicem adducere: Jmdm. vor die Augen kommen, in alcjs conspectum venire.

Vorabend, zB. eines Feſtes, dies proximus ante diem festum. – am V. ſeines Todestages, ad vesperum pridie quam excessit e vita.

Vorahnung, ſ. Ahnung.

Vorältern, d. i. Vorfahren, ſ. Vorfahr.

vorandringen, propugnare. — **vorancilen,** praecurrere, Jmdm., alqm. — **voranfahren,** vehiculo anteire. — **voranfliegen,** praevolare.

vorangehen, a) eig., v. leb. Weſen ꝛc.: anteire. antecedere. antegredi (vorangehen, -ſchreiten, ſo daß die Uebrigen nachrücken). – praeire. praecedere. praegredi (vorausgehen, -ſchreiten, die vordere Stelle als Anführer einnehmen). – geh voran! ich werde folgen, i prae! sequar. – Jmdm. v., antecedere alqm u. alci; praecedere od. praegredi alqm. – Jmd. v. laſſen, alqm praemittere (vorausſchicken); alci priorem locum concedere (Jmdm. den erſten Platz, den Ehrenplatz einräumen). – Jmdm. der Zeit, dem Alter nach v., alqm aetate praecurrere: Jmdm. mit gutem Beiſpiele v., exemplo alqm praeire; alci exemplum praebere. — b) übtr., v. Lebl.: praecedere, abſol. od. m. Acc. – der Ruf der Grauſamkeit war ihm vorangegangen, praecesserat de eo fama saevitiae: den puniſchen Krieg dem römiſchen v. laſſen, Punicum Romano praevertere bellum: die Bemerkung, Erklärung v. laſſen, daß ꝛc., praefari m. folg. Acc. u. Infin. – eine vorangegangene Urſache, causa antegressa. — **vorangehend,** ſ. vorhergehend.

voranlaufen, Jmdm., alqm praecurrere (vor ihm voraus). – alqm antecurrere od. antevertere (vor ihm her, ſo daß er folgt). — **voranreiſen,** Jmdm., alqm praecurrere. — **voranreiten,** praevehi (equo); equo anteire, praegredi. – ſchnell v., praecurrere. — **voranſchicken,** a) eig.: ante se mittere. – praemittere (vorausſchicken, zB. dahin, eo). — b) übtr., mit Worten, praefari m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. — **voranſchiffen,** ſ. voranſegeln. — **voranſchwimmen,** praenatare. — **voranſegeln,** praevehi. – v. laſſen, praemittere. — **voranſenden,** ſ. voranſchicken. — **voranſetzen,** ante collocare. — **voranſeyn,** ante nos esse. – antecedere (vorangehen). — **voranſitzen,**

praesidere. — **vonaufsprengen,** citato equo praevehi; praecurrere. — **voranspringen,** praecurrere.

Voranstalten, s. Vorbereitung.

voranstehen, primo loco stare, collocatum esse. – Jmdm. in etwas v., praestare alci alqā re.

voranstellen, primum constituere. – im Treffen, in prima acie collocare. — **vorantanzen,** praesultare m. Dat. (zB. hostium signis). — **vorantragen,** s. vortragen *no.* I. — **vorantreiben,** ante agere. — **vorauziehen,** praeire (vorangehen übh., als Anführer ꝛc.). – agmen ducere. agminis ducem esse (den Zug führen, als Anführer eines Heerzuges). – primum ire (als der erste gehen, ziehen, v. einer Heeresabtheilung).

Vorarbeit; zB. Vorarbeiten zu etwas haben, rem paravisse. — **vorarbeiten,** praeparare opus.

vorauf, s. voran.

vorausgusteisch, *ante Augusti aetatem usitatus. – die v. Schriftsteller, *scriptores, qui ante Augusti aetatem vixerunt.

voraus, im od. **zum Voraus,** ante (auch in Bezug auf Zeitverhältnisse, zB. praedam ante pactione [durch einen Vertrag] dividere). – prae (vorher, der Stelle, dem Range ꝛc. nach), welche Präpositionen im Latein. gew. mit dem Verbum verbunden werden, zB. sich im V. um etwas bekümmern, anticipare alcjs rei molestiam: im V. bedenken, erwägen, überlegen, praemeditari: zum V. an etwas verzweifeln, praesumere desperationem alcjs rei: im V. auf die Hoffnung verzichten, praedamnare spem: sich im V. freuen, s. „vorausfreuen" u. s. w. die übrigen folgenden Zusammensetzungen mit „voraus ...".

vorausanzeigen, significare (durch Nachricht). – portendere (durch Vorbedeutung).

vorausbedingen, praestituere.

vorausbekommen, antecapere. anticipare (ehe ein Anderer bekommt). – ante diem od. ante dictum tempus accipere (ehe der Termin vorüber ist). – etwas vor Andern voraush. (bei Erbschaften), praecipere (absol.): vor Andern (bei Erbschaften ꝛc.) vorausbekommen (Partic.), praecipuus.

vorausbestimmen, ante constituere (vorher festsetzen). – praefinire. praestituere (vorher ansetzen, anberaumen, zB. alci tempus, diem).

vorausbezahlen, etwas, ante tempus od. ante dictum diem solvere (das Geld geben, ehe es fällig ist). – repraesentare alqd (sogleich, baar bezahlen, zB. aedium privatarum pensionem annuam fisco). – auf etwas v., *pretium alcjs rei repraesentare. — **Vorausbezahlung,** repraesentatio (baare Bezahlung).

vorauseilen, praecurrere, Jmdm., alqm (auch bildl., zB. Cicero nullā re magis oratores ejusdem temporis praecurrit quam judicio [im Geschmack]: u. eo jam fama praecurrerat de proelio Dyrrhachino). — **vorausempfangen,** s. vorausbekommen. — **vorausempfinden,** praesentire. — **vorausentscheiden,** praejudicare. — **vorauserben,** s. vorausbekommen. — **vorauserinnern,** praemonere. — **vorauserzählen,** praenarrare.

vorausfahren, vehiculo anteire. — **vorausfliegen,** praevolare. — **vorausfreuen,** sich, gaudium praesumere od. praecipere; laetitiam praecipere od. praecerpere. – über etwas sich vorausfreuen, gaudia alcjs rei praecipere. — **vorausgeben;** zB. Gott gab den Menschen Vernunft vor den übrigen Geschöpfen voraus, deus rationem hominibus praecipuam dedit. — **vorausgehen,** s. vorangehen, vorhergehen. — **vorausgenießen,** alcjs rei fructum anticipare; alqd anticipare od. praecipere. – eine Freude v., s. (sich) vorausfreuen.

vorushaben, nichts vor einem Andern, eodem loco esse quo alius est: das hatte er voraus, hoc praecipuum ejus fuit.

vorushoffen, etw., spem alcjs rei praecipere.

vorauskommen, praevenire.

vorauslaufen, s. voranlaufen.

vorausmarschiren, antecedere. primum agmen ducere (von dem, der einen Zug anführt). – viam praecedere (von einem Heere, welches dem Feinde einen Marsch abgewinnt). – v. lassen, praemittere. — **vorausmerken,** praesentire. — **vorausmüssen,** praemitti. — **vornehmen,** praesumere. praecipere (vorwegnehmen übh.). – anticipare (vor der Zeit nehmen). — **vorausreisen,** Jmdm., alqm praecurrere. — **vorausreiten,** praevehi (equo).

vorussagen ꝛc., s. prophezeien ꝛc.

vorusschicken, s. voranschicken.

vorusschiffen, -segeln, s. voransegeln.

vorussehen, providere od. prospicere, auch mit dem Zuts. animo (in der Ferne, in der Zukunft sehen). – praesentire (vorhermerken); verb. animo providere et praesentire. – (animo) praecipere (im Geiste sich vorher vorstellen, zB. semper talem exitum vitae suae). – die Zukunft v., futura providere; providere quid futurum sit: illa quae sint futura prospicere: weit in die Zukunft v., longe in posterum prospicere futura: etwas lange v., alqd multo ante videre od. praesentire.

vorussein, s. vorausseyn.

vorussetzen, ponere (als feststehend annehmen). – sperare (hoffen). – confidere (das feste Vertrauen haben). – das Wohlanständige setzt nothwendig das moralische Gute voraus, quidquid est, quod deceat, id tum apparet, quum antegressa est honestas. – vorausgesetzt daß ꝛc., s. Voraussetzung.

Voraussetzung, sumptio (der Vordersatz in der Logik). – conjectura (Muthmaßung). – opinio (die Annahme einer Tugend ꝛc. bei Jmd., zB. virtutis, liberalitatis, justitiae). – unter dieser V., hoc posito; hoc posito atque concesso: in der V., sperans (hoffend); confisus (das feste Vertrauen habend): ohne diese V., sine hoc: unter od. mit der V., daß ꝛc. (vorausgesetzt daß ꝛc.), modo contingat, ut etc., u. bl. modo ut etc. (nur daß das u. das eintritt); eā conditione, ut etc. od. (daß nicht) ne etc. (unter der Bedingung, daß od. daß nicht ꝛc.); ita od. sic ... ut etc. (doch so, doch unter der Bedingung od. Einschränkung, daß ꝛc.: u. so sic ... ne = unter der V., daß nicht). – unter od. mit der V., wenn ꝛc. (vorausgesetzt wenn ꝛc.), ita od. sic ... si.

vorusseyn, Jmdm. der Zeit, dem Alter nach, aetate praecurrere alqm: Jmdm. in der Beredsamkeit v., antecellere alci eloquentiā.

voransprengen, s. voranspringen.

voranstellen, s. voranstellen.

voranstragen, s. vortragen *no.* I.

voranstreten, praecedere.

vorausverkündigen, praenunciare. praenuncium esse alcjs rei (im Allg.). – significare (vorher anzeigen, v. Dingen, zB. tempestatem). – portendere (als bevorstehend anzeigen, v. Vorbedeutungen).

voraussvermachen; zB. diese Summe war ihm

vorausvermacht worden, hanc summam praecipuam inter legatarios accepit.

vorausvermuthen, opinione praecipere.

vorausverwahren, sich, praemuniri (zB. metu venenorum [aus Furcht vor Vergiftung] medicamentis).

vorausvorstellen, sich, animo od. cogitatione alqd praecipere.

vorauswissen, praescire. – die Pläne der Feinde v., consilia hostium praecipere.

vorauswünschen, voto et cogitatione praeci-

vorauszahlen, s. vorausbezahlen. [pere.

vorbauen, praestruere. – Bildl., s. vorbeugen.

Vorbedacht, mit, s. absichtlich (*Adv.*). – V. nehmen auf etw., praemeditari alqd (zB. mala futura). — **vorbedächtig,** s. vorsichtig.

vorbedenken, portendere.

Vorbedeutung, omen (s. „Anzeichen" das Nähere u. die Synon.). – der V. wegen, ominis causā: etw. als V. ansehen, in etw. eine V. sehen od. finden, alqd accipere in omen (zB. magni terroris [als ein schreckliches]): ich nehme (sehe) das als eine gute V. an, omen accipio; omen placet: nichts reden, was von übler V. seyn kann, ore favere.

Vorbegriff, praenotio; anticipatio; antecepta animo rei quaedam informatio. – Jmdm. einen kleinen V. geben können, was ꝛc., aliquid significare posse alci, quidnam etc. (s. Cic. Sest. 4, 10).

Vorbehalt, conditio (Bedingung übh.). – exceptio (einschränkende Bedingung). – mit V. des Rechts, salvo jure: mit dem V., daß ꝛc., hac lege od. hac conditione od. cum hac exceptione, ut etc.; auch bl. ita od. sic, ut etc.

vorbehalten, a) etw. einer Sache, relinquere alqd alci rei (zB. consultationibus). — b) sich etw. alqd excipere (etw. sich ausbedingen, als Ausnahme bedingen). – alqd recipere (etwas ausnehmen bei Kauf u. Verkauf, zB. was niet- u. nagelfest ist, ruta caesa). – alqd reservare (etwas aufsparen übh., zB. cetera praesenti sermoni). – etwas sich auf ein ander Mal v., alqd in aliud tempus reservare od. differre. – es ist od. bleibt Jmdm. etw. vorbehalten, manet alci alqd.

vorbehaltlich, s. (mit, mit dem) Vorbehalt.

vorbei, an od. **vor** etw. od. Jmd., praeter (bei etw. vorüber, zB. praeter oram Etruriae). – trans (über etw. hinüber, hinaus, zB. trans cervicem equi). – per (vor . . . hin, zB. sie schreiten stolz vor euch vorbei, incedunt per ora vestra magnifici).

vorbeieilen, praeferri, absol., od. vor, an od. bei etw., praeter alqd (rasch vorbeigeführt werden, v. Pers., zB. praeter castra sua fugā). – praetervolare (gleichs. vorbeifliegen, v. Lebl.).

vorbeifahren, I) *v. tr.* praetervehere od. transvehere, an od. bei etwas, praeter alqd. — II) *v. intr.* praetervehi od. transvehi, an od. bei etwas, alqd (s. „vorbei" den Unterschied von praeter u. trans). – v. Schiffen u. Schiffenden, s. vorbeisegeln. – an- od. nebeneinander v., commeare (von zwei sich begegnenden Wagen od. Schiffen). – der Blitzstrahl fuhr an seiner Sänfte vorbei, lecticam ejus fulgur praestrinxit.

vorbeifliegen, praetervolare. – an etw. v., praetervolare, transvolare m. Acc.

vorbeifließen, praeterfluere. – praeterlabi (vorbeigleiten). – an etw. v., praeterfluere, praeterlabi alqd; dicht an etw., attingere alqd (etw. berühren); alluere alqd (etw. bespülen).

vorbeiführen, an e. Orte, transducere praeter alqm locum.

vorbeigehen, I) eig.: a) v. Pers.: praeterire od. praetergredi, an od. bei einem Ort, alqm locum. – transire alqm locum (über einen Ort hinaus). – Niemanden vorbeigehen lassen, neminem praetermittere: sie gehen stolz (stolziren) vor euch vorbei, incedunt per ora vestra magnifici. — b) v. Lebl.: α) vorbeigetragen werden: praeferri, vor ꝛc., praeter m. Acc. (zB. von e. Leichenzug). — β) vom Ziele abirren; zB. der Schuß (Wurf, Hieb) geht vorbei, ictus deerrat. — II) uneig.: a) aufhören: abire. — b) übergehen: praeterire, auch mit dem Zus. silentio (s. „übergehen *no.* II, a" die Synon.). — c) = verfließen (v. d. Zeit ꝛc.), w. s. – unbenutzt vorbeigehen lassen, s. unbenutzt (lassen). – nur vorbei- (vorüber-) gehend, s. momentan.

Vorbeigehen, im, in transitu. transiens. praeteriens (auch bildl. = beiläufig). – strictim (bildl., nur obenhin, nicht genau).

vorbeikommen, an einem Ort, praeterire od. transire alqm locum (s. „vorbei" über praeter u. trans).

vorbeilassen, praetermittere (Pers. u. Dinge, zB. den bestimmten Tag, Termin, diem). – transitum alcjs rei exspectare (das Vorübergehen von etwas abwarten, zB. tempestatis). – intermittere (aussetzen, zB. nullum temporis punctum: keinen Tag, ohne ꝛc., nullam diem, quin etc.). – Ist es = unbenutzt lassen (eine Gelegenheit ꝛc.), s. d. – nicht v., auch transitu prohibere (eine Person).

Vorbeilassen, das, praetermissio.

vorbeilaufen, a) v. leb. Wesen: transcurrere, vor, an od. bei ꝛc., praeter alqd. – praeferri, vor etw., praeter alqd (rasch vorbeigeführt werden, zB. praeter castra sua fugā). — b) v. Schiffen ꝛc., s. vorbeisegeln. — c) vom Wasser ꝛc., s. vorbeifließen.

vorbeimarschiren, an e. Orte, praeter locum transire. – mit dem Heere, praeter locum exercitum traducere.

vorbeipassiren, s. vorbeigehen, -laufen, -segeln.

vorbeirauschen, cum strepitu praeterfluere.

vorbeireisen, an od. bei einem Ort, alqm locum praetergredi. – alqm locum non attingere (einen Ort nicht berühren). – alqm locum praetervehi (vorbeipassiren, zu Pferde, zu Wagen, in der Sänfte).

vorbeireiten, praterequitare; equo praetervehi u. im Jhg. bl. praetervehi, vor, an einem Ort, alqm locum.

vorbeirennen, transcurrere, vor, an od. bei ꝛc., praeter alqd. – praeferri, an od. vor etw., praeter etc. (rasch vorbeigeführt werden, zB. praeter castra etiam sua fugā). – transvolare alqd (gleichs. vorbeifliegen, vorüberschießen vor etw.).

vorbeirücken, vor ꝛc., praetergredi alqm locum.

vorbeischießen, I) schießend vom Ziele abirren: er hat vorbeigeschossen (vor dem Ziele), destinatum non feriit; ictus deerravit. — II) = vorbeirennen, w. s.

vorbeischiffen, s. vorbeisegeln.

vorbeischreiten, s. vorbeigehen *no.* I, a.

vorbeisegeln, praetervehi, vor, an od. bei einem Ort, alqm locum (v. Schiffenden u. Schiffen). – praetervehi navi (navibus) od. classe, vor od. an ꝛc., alqm locum (v. Schiffenden, zB. navibus Galliae oram: u. classe Locros). – praeternavigare

u. praenavigare, an einem Ort, alqm locum (v. Schiffenden). – superare alqm locum (über einen Ort hinauskommen, v. Schiffen u. Schiffenden). – ſchnell v., transcurrere, an od. bei einem Ort, alqm locum (v. Schiffenden). – an der Küſte v. (hinfahren), ſ. Küſte. – an od. neben einander v., commeare (v. zwei ſich begegnenden Schiffen).

vorbeiſeyn, praeteriisse. transiisse (vorübergegangen ſeyn, auch bildl. v. der Zeit). – abiisse (vergangen ſeyn, v. der Zeit). – effluxisse (unbenutzt entſchwunden ſeyn, v. d. vergangenen Zeit [praeterita aetas]). – amissum esse (unbenutzt vorübergegangen ſeyn, zB. conditionum amissum tempus est). – actum esse (gethan, vollführt ſeyn, zB. his rebus actis). – confectum esse (zu Ende gebracht ſeyn, v. Zeitabſchnitten, zB. hieme nondum confectā: u. primā vigiliā confectā). – die Nacht war noch lange nicht vorbei, aliquantum supererat noctis. – es iſt vorbei! actum od. transactum est!: es iſt mit ihm vorbei, actum est de eo: damit iſt es vorbei, haec abierunt: was vorbei iſt, iſt vorbei, sed acta missa.

vorbeiſtolziren, ſ. vorbeigehen *no.* I, a.

vorbeiſtreifen; zB. vor ꝛc., elabi trans alqd (zB. trans cervicem equi, v. e. Geſchoß).

vorbeitragen, praeterferre, an od. bei etwas, praeter alqd. – transvehere, an od. bei etwas, praeter alqd (von einem Punkt nach einem andern).

vorbeitreiben, I) *v. tr.* praeteragere (zB. equum). – an od. bei einem Orte v., praeter alqm locum agere. — II) *v. intr.* praeterferri, an od. bei einem Ort, alqm locum.

vorbeiziehen, praeterire, an od. bei einem Ort, alqm locum. – praeferri, abſol., od. an, vor etw., praeter alqd (vorbeigetragen werden, v. Dingen [zB. von e. Leiche, funus]; vorbeigeführt werden, v. Perſ., zB. praeter castra etiam sua fugā). – praeterferri alqm locum (vor einem Orte vorbeigeführt werden, v. Perſ., zB. simul latebras eorum improvida praeterlata acies est). – reitend, ſ. vorbeireiten: ſchiffend, ſ. vorbeiſegeln.

vorbenannt, ſ. obangeführt.

vorbereiten, praeparare. – parare. apparare (zurüſten). – instruere (gehörig einrichten). – praemoliri (mit aller Macht Veranſtalten zu etw. treffen, zB. rem). – ſich auf etw. v., se parare u. se praeparare ad alqd (im Allg.); parare od. apparare alqd (Anſtalten zu etwas treffen); animum praeparare ad alqd. se od. animum componere ad alqd (ſich in eine Stimmung verſetzen); ante meditari alqd. praemeditari alqd (auf etw. vorher ſtudieren); meditari alqd (auf etwas ſtudieren, ſich auf etwas üben); commentari alqd (etwas durchdenken, überdenken). – ſich zum Kriege v., se parare ad bellum; bellum parare od. apparare; belli apparatum instruere: ſich ſorgfältig auf etwas v., diligentem praeparationem adhibere in alqa re. – Jmd. auf etwas v., alqm praemonere de alqa re (Jmd. vorher an etwas errinnern, vor etwas warnen); alcjs animum ad alqd componere od. praeparare (Jmd. in eine gemüthliche Stimmung verſetzen): ich bin auf etwas vorbereitet, ad alqd paratus sum (ich bin zu etw. fertig, auf etw. gefaßt, zB. ad certamen); contra alqd armatus et paratus sum (ich bin gegen etw. gewappnet u. auf etw. gefaßt, zB. contra mortem meam meorumque superiorum dierum dispntationibus); alqd mihi non imparato accidit (es geſchieht etwas nicht ohne meine Erwartung); animo sum ad alqd parato (mein Gemüth iſt auf etwas gefaßt); rem venientem longe ante vidi (ich habe etw. lange vorher kommen ſehen, zB. mala venientia): vorbereitet zur (gerichtlichen) Verhandlung kommen, instructum venire ad agendum. – nicht vorbereitet, ſ. unvorbereitet.

Vorbereitung, praeparatio. – apparatio (Zurüſtung). – praemeditatio (das Vorherbedenken, zB. futurorum malorum). – meditatio (das Studieren auf etwas). – commentatio (das Nachdenken über etwas, das Durchdenken einer Sache). – Vorbereitungen zu einem Kriege, apparatus belli od. bellici. – während dieſer Vorbereitungen, dum haec parant; dum haec parantur. – ohne V., ſ. unvorbereitet: ohne V. Verſe herſagen, versus dicere ex tempore. – Vorbereitungen treffen, praeparare res; praemoliri rem: die nöthigen Vorbereitungen treffen, quae opus sunt praeparare: Vorbereitungen zu etw. treffen, ſ. etw. od. ſich zu etw. vorbereiten.

Vorbericht, ſ. Vorrede.

vorbeſcheiden ꝛc., ſ. vorladen ꝛc.

vorbeten, praeire verba. – etwas v., praeire alqd, Jmdm., alci.

vorbeugen, einer Sache, alci rei occurrere od. obviam ire (zuvorkommen, zB. periculo, morbo). – alci rei od. alqd providere (Vorſorge tragen für etw., zB. ambitioni: u. haec pericula praetorum institutis provisa sunt). – praecavere alqd (vorher zu verhüten ſuchen, gegen etw. Vorſichtsmaßregeln treffen); verb. praecavere atque providere; providere atque praecavere. – mederi alci rei (abhelfen, ſteuern, zB. ignorantiae lectorum).

Vorbild, exemplum. exemplar (Muſter, w. ſ., zB. consiliorum factorumque exempla: u. exemplaria Graeca). – leuchtendes V., lumen. – ſich Jmd. zum V. nehmen, sein alcjs velut unici exempli mores formare.

Vorbildung; zB. Wiſſenſchaften, die zur V. für den Staatsdienſt dienen, disciplinae et artes, quibus instruimur ad capessendam rem publicam.

vorbinden, praeligare, vor etwas, alci rei.

vorbitten, deprecari. — **Vorbitten**, das, ſ. Fürbitte.

vorblaſen, praecinere (zB. praecinere sibi tibias jussit). – beim Marſche (v. den Muſikanten), praebere modum incedentibus. – Jmdm. auf der Flöte ꝛc. die Melodie vorbl., praeire alci modulos.

Vorblaſen, das, praecentio.

Vorbote, praenuncius, a, um, von etwas, alcjs rei (etw. vorausmeldend, vorausverkündigend, v. Perſ. u. Lebl.). – signum (ein Zeichen, woraus man auf etwas ſchließen kann). – der V. von etwas ſeyn, alcjs rei esse praenuncium. alqd praenunciare (etw. voraus anzeigen); alqd portendere (das Anzeichen von etw. ſeyn, etw. in Ausſicht ſtellen).

vorbringen, proferre (im Allg., auch = aufbringen, ſchaffen, zB. testes; dann = anführen). – in medium proferre (bildl., anführen). – afferre (bildl., beibringen, zB. causam, argumentum). – jactare alqd (wiederholt verlauten laſſen, zB. haec aliaque a tribunis nequiquam jactata sunt). – promere (gleichſ. hervorlangen, kund geben, zB. nunc certe tibi promenda sunt consilia). – die Bitte v., daß ꝛc., orare coepisse, ut etc. — **Vorbringen**, das, prolatio.

Vorbühne, proscenium.

vorclassisch, *ante optimorum scriptorum aetatem usitatus. – die v. Schriftsteller, scriptores vetustissimi; im Zshg. bl. vetustissimi.

Vordach, protectum (im Allg., JCt.). – suggrundium. suggrundatio (Wetterdach).

vordeclamiren, Jmdm. etwas, *coram alqo pronunciare alqd.

vordem, s. ehemals.

Vorderarm, brachium. — **Vorderbein,** s. Vorderfuß). — **Vorderblatt,** armus. — **Vorderbrust,** pectus adversum. — **Vorderbühne,** proscenium.

Vorderbug, der, armus.

vordere, der, die, das, anticus (vorn befindlich, Ggstz. posticus, zB. pars aedium). – prior (der erstere, der zuerst kommt, Ggstz. posterior, zB. priores pedes). – exterior (der äußere, Ggstz. interior, zB. vallum exterius). – adversus (was uns gegenüber ist [Ggstz. aversus], zB. dentes). – die vorderen, auch primores (die den ersten Platz einnehmen, zB. dentes). – am v. Theil der Brust, ante pectus: Wunden, Narben am v. Theil des Körpers, vulnera adversa; cicatrices adversae; cicatrices adverso corpore acceptae.

Vorderfronte, frons (zB. aedium).

Vorderfuß, pes prior. – die Vorderfüße, pedes priores od. primores (zB. tollere).

Vordergebäude, s. Vorderhaus.

Vorderglied, als milit. *t. t.*, prima frons. – im V. stehen, primam frontem tenere.

Vordergrund, pars antica (der vordere Theil übh.). – proscenium (Vorderbühne). – quae in imagine eminent (auf einem Gemälde).

Vorderhand, prima palmae pars.

Vorderhaupt, sinciput. – od. umschr. prior pars capitis.

Vorderhaus, prior od. prima domus (aedium) pars (der erste Theil des Hauses, Ggstz. postica domus od. aedium pars, d. i. das Hinterhaus, od. interiora, d. i. das Innere). – primus locus aedium (der erste, vorderste Raum des Hauses). – frons aedium (die Vorderseite, Façade des Hauses).

Vorderkopf, s. Vorderhaupt.

Vorderleib, prior pars corporis (im Allg.). – corpus adversum (sofern er uns entgegensteht). – Wunden am V., vulnera adversa: Narben am V., cicatrices adversae od. adverso corpore acceptae. — **Vordermann,** Jmds., proximus ante alqm. – die Vorderleute, primores.

Vorderreihen, des Heeres, agmen primum (auf dem Marsche). – im Treffen, s. Vordertreffen.

Vordersatz, quod antecedit (im Allg.). – propositio. propositum (in der Logik). – die Vordersätze, prima od. priora, *n. pl.* (Ggstz. insequentia).

Vorderschinken, petaso (Ggstz. perna).

Vorderseite, pars antica. – frons (die Fronte, Façade, zB. aedium, parietum). – die V. einer Sache, durch adversus, zB. die V. des Gesichtes, os adversum; facies adversa: die V. des Körpers, s. Vorderleib.

vorderste, der, die, das, primus. – prior (wenn nur von zweien die Rede ist).

Vordertheil, pars prior od. antica. – V. des Schiffes, prora (*πρῶρα*) od. rein lat. pars prior navis: V. des Körpers, s. Vorderleib: V. des Hauses, s. Vorderhaus. — **Vorderthür,** anticum.

Vordertreffen, acies prima. – prima signa (eig. die ersten, vorderen Feldzeichen). – primi (die ersten in den Schlachtreihen, die Vorderreihen). – im V. stehen, in prima acie esse od. stare (im Allg., von Einzelnen u. von Mehreren); in prima acie instructum esse (von einer Truppenabtheilung). – Auch durch primum mit einer Präpositi., zB. die erste Legion bekam ihren Platz im V., prima legio in primo instructa: sie eilen in das V., provolant in primum.

Vorderzähne, dentes primi od. primores od. adversi. — **Vorderzug,** agmen primum. – Ist es = Vordertreffen, s. d.

vordrängen, sich, prorumpere (eig.); se venditare (bildl.).

vordringen, progredi. procedere (vorrücken). – longius progredi (weiter vorrücken). – prorumpere (hervorbrechen, rasch, heftig vordringen, zB. in triclinium usque).

Vordringen, das; zB. beim V., simul ac progredi coepit: die Barbaren am V. hindern, longius barbaros progredi non pati.

voreilen, Jmdm., alqm antevertere.

voreilig, praeproperus (zu eilig, vorschnell, zur Unzeit gethan od. handelnd, zB. gratulatio: u. ingenium). – praeceps (über Hals und Kopf geschehend ꝛc., übereilt, zB. consilium, cogitatio). – immaturus (unreif, unzeitig); verb. praeceps atque immaturus (zB. Plan, consilium). – praematurus (zu zeitig, zu bald gemacht ꝛc., zB. denunciatio). – temerarius (unbesonnen, zB. consilium). – inconsultus (unüberlegt). – ein in allen seinen Maßregeln v. Mensch, homo in omnibus consiliis praeceps: eine v. Anklage, accusatio temere inchoata. — *Adv.* praepropere; inconsulte. – v. mit etwas herausfahren, inconsultius evectum projicere alqd. – v. handeln in etwas, praecipitem ferri in alqa re.

Voreiligkeit, immaturitas (Unzeitigkeit im Handeln). – praematura festinatio (zu zeitige Eile, zB. im Heirathen, uxoris petendae). – praeproperum ingenium (Vorschnelligkeit des Charakters). – temeritas (Unbesonnenheit). – V. in den Aeußerungen, petulantia linguae.

Voreltern, d. i. Vorfahren, s. Vorfahr.

vorempfinden, etwas, alqd praesentire; alqd sensu praecipere od. anticipare.

Vorempfindung, praesensio (die Vorherempfindung). – praesagium (die Witterung einer Sache; daher die Ahnung, zB. tempestatis futurae). – eine V. von etwas haben, praesentire od. praesagire alqd.

vorenthalten, Jmdm. etwas, alqd alci reddere nolle (Jmdm. etw. nicht zurückgeben wollen). – alqm alqā re fraudare (Jmd. um etw. betrügen, zB. alqm debitā laude: u. populum suā gloriā).

vorerinnern, praefari (übh. im Voraus bemerken). – praemonere (warnend im Voraus sagen).

Vorerinnerung, s. Vorrede.

vorerst, prius; primum; primo; a primo. – Ist es = einstweilen, s. d.

vorerwähnt, s. obangeführt.

vorerzählen, narrare.

Voressen, das, promulsis, idis, *f.*

Vorfahr, I) = Vorgänger (im Amte), w. s. — II) Aeltervater: proavus. – die Vorfahren, priores; majores: unsere Vorfahren, majores nostri; oft bl. majores: von den (von unsern) Vorfahren herrührend, avītus; proavītus.

Vorfall, casus (zufälliger Vorgang). – res acta od. gesta (gethane, geschehene Sache, Vorgang). – factum (Geschehenes, That). – eventum (Ereigniß). – Mit einem Pronomen od. Adjectivum

durch res od. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums (beſ. im Plur.), zB. dieſer V., ea res; id; hoc: ein V., welcher ꝛc., quod: ein wichtiger V., magna res: die Vorfälle in der Stadt, res urbanae: die frühern V., superiora (*n. pl.*); vetera (*n. pl.*): die traurigen V. dieſes Jahrs, tristia ejus anni: die V. in Gallien, quae in Gallia geruntur od. gesta sunt: die letzten V., extrema quae nuper acciderunt: während dieſer V. in Italien, dum haec in Italia geruntur: ich will verſuchen, euch von dem V. eine genaue Schilderung zu geben, dabo operam, ut res quemadmodum gesta sit cognoscatis.

vorfallen, I) hervorfallen: procidere; prolabi. — II) ſich zutragen: fieri (geſchehen). – geri (vollbracht werden, v. Thaten). – accidere. evenire (ſich ereignen, ſ. daſ. den Unterſch.). – incidere (in die u. die Zeit fallen, zB. von einem Kriege).

Vorfechter, propugnator (eig. u. bildl.). – inter primores pugnans (eig.).

vorfinden, invenire. reperire. offendere (ſ. „finden" den Unterſch.). – accipere (überkommen vom Vorgänger, zB. nec seditionem domi nec foris bellum). – ſich vorfinden, inveniri. reperiri (ſich finden); alqo loco gigni (an einem Orte erzeugt werden, von Naturerzeugniſſen): es findet ſich etwas häufig wo vor, abundat od. refertus est

vorfordern ꝛc., ſ. vorladen ꝛc. [locus alqā re.

vorführen, I) eig.: alqm producere (hervorführen). – alqm adducere (herbeiführen). – auf der Bühne, im Circus, vor Gericht ꝛc. vorf., ſ. „auftreten laſſen" unter „auftreten *no.* II, 2, a, α—γ". – Jmd. ſich Einen v. laſſen, alqm ad se produci jubere. – Jmdm. das Pferd v., alci equum admovere; equum alci offerre. — II) übtr., etwas vor Augen führen: proponere.

Vorgang, I) Muſter, Beiſpiel: exemplum. – auctoritas (der maßgebende Vorgang). – nach deinem V., te auctore: ſich nach Jmds. V. richten, alcjs exemplum od. auctoritatem sequi; alqo auctore uti: in etwas ſich nach dem V. Jmds. richten, alcjs auctoritati in alqa re parēre. — II) Begebenheit, Ereigniß: res. – casus (Vorfall, ſ. d.).

Vorgänger, I) Muſter, Beiſpiel: exemplum. – auctor (Vorbild). – dux (Führer, Leiter). — II) der vor uns daſſelbe gethan ꝛc. hat: a) übh.: superior; prior, beſ. Plur. die Vorgänger, priores (zB. decertare cum prioribus, von e. Schriftſteller). — b) Vorfahr im Amte: decessor. – er iſt mein V., succedo ei: jeder ſeiner Vorgänger (der frühern Könige), quilibet superiorum regum.

vorgängig, ſ. vorläufig.

vorgeben, I) aufgeben: imperare (zB. alci pensum). — II) etwas Ungegründetes ſagen: perhibere; dictitare. — III) vorwenden: simulare (ſich ſtellen, als ob etwas ſei, was doch nicht iſt). – praetendere (vorwenden). – fälſchlich v., daß ꝛc., ementiri m. folg. Acc. u. Infinit. – ſie gaben vor, ſie wollten auf die Jagd gehen, und gingen zum Thore hinaus, per speciem venandi urbe egressi sunt: er gab etwas Anderes vor, fecit se alias res agere.

Vorgeben, das, verba, orum, *n.* (Worte übh.). – simulatio (Erheuchelung, falſcher Schein). – V. von Wunden, simulatio vulnerum. – unter dem V., ſ. Vorwand.

Vorgebirge, promunturium. – das V. von Miſenum, promunturium Miseni; Miseni quod procurrit.

vorgeblich, ſ. angeblich.

vorgefaßt, ante conceptus. – eine v. Meinung, opinio ante concepta od. temere concepta; opinio praejudicata: eine v. Meinung haben, opinionem mente jam concepisse.

Vorgefühl, ſ. Ahnung. – V. des Todes, sensus moriendi: ein V. des Todes haben, se mori sentire.

vorgehen, I) = vorangehen, w. ſ. — II) einen Vorzug haben: antecedere; praestare; praevertere; praeferri; anteponi. – den Krieg Allem vorgehen laſſen, bellum praeverti sinere: der Nutzen geht dem Vergnügen vor, priores partes agit quod utile est quam quod delectat. – vorgehend, antiquior. — III) ſich zutragen: fieri (geſchehen). – geri (vollführt werden, von Thaten). – accidere. evenire (ſich ereignen, w. ſ.). – es geht etwas vor, aliquid rei geritur.

Vorgemach, ſ. Vorzimmer.

vorgemeldet, -genannt, ſ. obangeführt.

Vorgenuß, praesumptio alcjs rei. – im V. von etwas, alqd praecipiens od. praesumens. — **Vorgericht,** promulsis, sidis, *f.* — **Vorgeſchmack,** ſ. Vorſchmack.

Vorgeſetzter, praefectus. – magister (der Lenker, Leiter, Chef). – die Vorgeſetzten, qui praesunt; superiores (die Oberen): die Vorgeſetzten der Stadt, magistratus, uum, *m.*

vorgeſtern, nudius tertius.

vorgeſtrig; zB. mein vorgeſtriger Brief, quam nudius tertius dedi ad te epistolam.

vorglänzen, ante omnia fulgere od. splendere (ſ. „glänzen" über fulg. u. spl.).

vorgreifen, einer Sache, praecipere, abſol. od. m. Acc. (zB. nec praecipiam tamen: u. praec. fata veneno). – interpellare alqd (ſtörend in etw. eingreifen, zB. populi Romani potestatem aut consilium aut sententiam). – Jmdm. v., alqm praeoccupare (zB. ne alteruter alterum praeoccuparet): Jmdm. in ſeinem Rechte v., praeripere jus alcjs: Jmdm. in ſeiner Aufgabe ꝛc. v., quas partes sibi alqs sumpsit eas praecipere: Jmdm. in ſeinem Dienſte v., occupare ministerium alcjs (zB. carnificis): Jmds. Urtheile nicht v., alcjs judicium relinquere integrum ac liberum.

vorhaben, I) vorn bekleidet ſeyn mit etwas: praecinctum esse alqā re. — II) im Plane haben: agitare, auch mit dem Zuſ. (in) mente od. (in) animo (mit etwas umgehen im Gedanken). – cogitare mit folg. Infinit. (gedenken, Willens ſeyn). – moliri (zu bewerkſtelligen ſuchen, und zwar etwas Wichtiges). – parare (alles Nöthige zu etwas in Bereitſchaft ſetzen). – eine Reiſe nach Sardinien v., iter in Sardiniam habere; in Sardiniam (proficisci) cogitare.

Vorhaben, das, consilium (Abſicht, Plan, w. vgl.). – coeptum. inceptum (Beginnen). – propositum (Vorſatz). – institutum (das, was man ins Werk zu ſetzen beginnen will). – cogitata, orum, *n.* quod cogito (Gedanken, Willensmeinung, zB. patefacere). – mein V., auch res quam paro; quod animo intendo.

Vorhalle, porticus (Säulenhalle). Vgl. „Vorhof".

vorhalten, praetendere, vor etwas, alci rei (vor etwas ausdehnen, ausgeſpannt ꝛc. halten, zB. ramum olivae: u. scutum: u. vestem ocellis). – obtendere, vor etwas, alci rei od. ante alqd (vor etwas vorziehen, vorhalten, um es zu bedecken, zB. manus oculis: u. sudarium ante faciem). – objicere, vor etwas, alci rei (einer Sache entge-

genhalten, um etwas auf- od. abzuhalten, zB. scutum). – projicere (vor sich hin entgegenhalten, zB. hastam: u. scutum laevā). – Bildl., Jmdm. etwas v., objicere od. exprobrare alci alqd.

Vorhand, prima palmae pars.

vorhandenſeyn, esse (ſeyn, exiſtiren). – adesse (daſeyn, zB. studium semper adsit, cunctatio absit [ſei verbannt]). – reperiri (gefunden, angetroffen werden). – subesse (darunterſtecken, dabeiſeyn, zB. suspicio subest). – noch v. ſeyn (noch ſichtbar ſeyn, ſich noch finden), exstare; manere (noch fortdauern, noch exiſtiren, zB. pecunia utinam ad Opis maneret); superesse (noch übrig ſeyn, zB. vix decem dierum frumentum superesset).

Vorhandenſeyn, das, ſ. Exiſtenz.

Vorhang, velum (im Allg.). – plaga. plagula (Vorhang über das Bett, über die Sänfte). – aulaeum (ein prächtig gewirkter Vorhang, ein Baldachin, eine Gardine; beſ. Theatervorhang, der am Anfang des Stücks niedergelaſſen, zum Schluß der Bühne aufgezogen wurde). – den V. (der Bühne) in die Höhe ziehen, aufziehen, aulaeum tollere: den V. (der Bühne) herunterlaſſen (herablaſſen, niederlaſſen), aulaeum mittere, premere: Vorhänge um etwas ziehen, velis alqd obtendere: die V. zuziehen, vela obducere: die V. zurückziehen, vela reducere: die V. zurückſchieben, vela removere; plagulas dimovere (nach beiden Seiten).

vorhangen, prominere. — **vorhängen,** praetendere (davor ausbreiten).

Vorhaus, ſ. Vorderhaus.

vorheften, vor etwas, praefigere alci rei.

vorher, ante. antea. antehac. – supra (oben, zB. ut supra dixi). – prius (früher, worauf quam [als] folgt). – den Tag v., Tags vorher, pridie, vor etw., alqd (zB. natalem ejus): ein Jahr v., anno ante: das Jahr v., ehe er ſtarb, anno antequam mortuus est: der im Jahre v. Conſul geweſen war, superioris anni consul: kurz v., paulo ante: lange v., multo ante; ante multo; longe ante: wenige Tage v., paucis ante diebus; paucis diebus ante.

vorherabbrechen, praecerpere. — **vorherabſchicken,** praemittere. — **vorherahnen,** praesagire. – praesentire (vorherbemerken). – praedivinare (aus Vorahnung prophezeien). — **Vorherahnen,** das, praesagitio (als Act). – praesagium (als Wirkung eines feinen Gefühls). – praesensio (Vorherempfindung). — **vorherangeben,** supra dicere od. commemorare. – vorherangegeben, ſ. obangeführt. — **vorherankündigen, -anzeigen,** praenunciare; praenuncium esse alcjs rei.

vorherbedenken, praemeditari. — **Vorherbedenken,** das, praemeditatio. — **vorherbelehren,** ante docere od. edocere. — **vorherbemächtigen,** ſich einer Sache, alqd praeoccupare. — **vorherberathſchlagen,** ſich über etwas, ante deliberare de alqa re; ante consultare de alqa re. — **vorherbeſchließen,** ante decernere od. constituere; praestituere. — **vorherbeſtimmen,** praestituere; praefinire. — **vorherbetrachten,** praemeditari.

vorherdenken, auf etwas, alqd praemeditari.

vorhereinnehmen, praeoccupare. — **vorherempfinden,** praesentire. — **Vorherempfindung,** praesensio. — **vorhererfahren,** praesciscere. — **vorhererinnern,** praemonere. — **vorhererkennen,** praenoscere. — **vorhererzählen,** praenarrare.

vorhergehen, anteire. antegredi. antecedere. – praeire. praegredi (vorausgehen, -ſchreiten). – v. laſſen, ante se mittere (vor ſich herſchicken); praemittere (vorausſchicken). — **vorhergehend,** antecedens. praecedens. – prior. superior (vorig). – nächſt (zunächſt) v., proximus. – das Vorhergehende, priora, *n. pl.* (Ggſtz. insequentia); antecedens, Plur. antecendentia, ium, *n.* (als *t. t.* der Logik, Ggſtz. consequentia).

vorhergenießen, antecapere; praecipere; praesumere; praecerpere.

vorherig, ſ. vorhergehend.

vorherkoſten, praegustare. — **vorherlernen,** praediscere. — **vorhermelden,** praenunciare. — **vorhermerken,** praesentire. — **vorhernehmen,** antecapere; praecipere; praesumere. — **vorherreden,** praefari.

vorherrſchen, praevalere. – die vorherrſchende Sage, ea fama, quae plerosque obtinet.

vorherſagen, praedicere. — Iſt es = prophezeien, ſ. d. — **Vorherſagung,** ſ. Prophezeiung.

vorherſehen, ſ. vorausſehen.

Vorherſehungsgabe, peritia futurorum; vgl. „Ahnung, Ahnungsvermögen". – deine V., divina tua mens.

vorherſterben, praemori. – praematurā morte perire (frühzeitig ſterben).

vorherſtrafen, supplicium praesumere.

vorherthun, ante agere. – vorherthun, dann überlegen, acta agere. — **vorhertragen,** praeferre. — **vorherüberlegen,** ante considerare. – die Ausführung einer Sache v., rationem inire de alqa re perficienda. — **vorherunterrichten,** ante certiorem facere alqm de alqa re. — **vorherveranſtalten,** ante parare od. apparare. — **vorherverkündigen,** praenunciare; praenuncium esse alcjs rei. — **vorhervermuthen,** opinione praecipere. — **vorhervorſtellen,** ſich etwas, cogitatione alqd praecipere. — **vorherwahrnehmen,** praesentire. — **vorherwarnen,** praemonere. — **vorherwegnehmen,** praecipere (vorhernehmen). – praeoccupare (vorhereinnehmen). — **vorherwiſſen,** ſ. vorauswiſſen. — **vorherwünſchen,** voto praecipere. — **vorherzeigen,** praemonstrare.

vorheucheln, Jmdm. etwas, simulare alqd.

vorhin, ante; antea; antehac. – erſt vorhin, paulo ante.

Vorhof, propatulum (freier Platz vor dem Hauſe). – vestibulum (durch die vorſtehenden Flügel des Hauſes umgebener freier Platz vor dem Hauſe mit den darauf folgenden Hallen; auch bildl., zB. vestibulum modo artis hujus ingressus est). – V. des Tempels, pronaos.

Vorhut, ſ. Vortrab.

vorig, pristinus (ehemalig, zB. status). – prior. superior (vorhergehend, vorher vergangen, zB. priores consules: u. libertus superioris viri: u. superiore nocte: u. priore od. superiore anno). – proximus (zuletzt vergangen, zB. proximo anno). – vetus (alt, Ggſtz. novus, zB. novos tres legatos ad Hannibalem revertisse, decem veteres remansisse). – Iſt es = geſtrig, ſ. d.

vorjährig, prioris od. superioris anni; proximi anni. — *Adv.* anno ante; priore od. superiore od. proximo anno.

Vorkampf, certamen primum.

vorkauen, praemandere (auch bildl.).

Vorkehrung, apparatus. – nach dieſen Vorkehrungen, his ita comparatis. – V. zu etwas tref-

fen, alqd parare od. apparare od. comparare od. (im Voraus) praeparare (das Nöthige zu etwas in Bereitschaft setzen); ad alqd se parare od. praeparare (sich auf etwas vorbereiten); providere alci rei od. alqd (Vorsorge tragen für etw.). – V. gegen etw. treffen, providere alqd, od. daß nicht, ne etc. (Vorsorge tragen gegen etw.); praecavere alqd, od. daß nicht ꝛc., ne etc. (Vorsichtsmaßregeln treffen; verb. providere atque praecavere, praecavere atque providere); occurrere alci rei (einer Sache entgegentreten, vorbeugen, w. vgl.): keine V. gegen etw. treffen, nihil providere adversus alqd. – Vorkehrungen zur Reise treffen, ad iter se parare; iter parare: alle V. zur Ausführung seines Vorhabens treffen, omnia praeparare ad proposita exsequenda: alle V. zum Kriege einstellen, omnem curam belli remittere.

Vorkenntnisse; zB. mit solchen Vorkenntnissen ausgerüstet, earum rerum cognitione instructus.

vorkommen, I) vor die Andern kommen: ich suche vorzukommen, ago ut prior sim. — II) vorgelassen werden (zur Audienz): admitti (zugelassen werden). – introduci (eingeführt werden). – aditum obtinere (Zutritt erlangen). – bei Jmd. v., ad alqm od. in cubiculum alcjs introduci od. intromitti (in Jmds. Zimmer eingeführt werden); in conspectum alcjs admitti od. venire (vor Jmds. Antlitz gelassen werden); alcjs od. alcjs conveniendi potestatem habere (Erlaubniß od. Gelegenheit haben Jmd. zu sprechen); ab alqo admitti (von Jmd. zur Audienz gelassen werden); ab alqo audiri (von Jmd. angehört werden, Audienz erhalten). – nicht v., non admitti; excludi (nicht eingelassen werden). – man kommt leicht bei ihm vor, faciles aditus sunt ad eum: man kommt selten bei ihm vor, rari est aditus: man kann bei Jmd. nicht v., aditus ad alqm sunt interclusi: man konnte nicht leicht beim Cäsar v., aditus ad Caesarem difficiliores fuerunt: man konnte viele Tage beim Könige nicht v., per multos dies regis conveniendi potestas non facta est. — III) vorgebracht werden, zur Sprache kommen: agitur de alqa re. – es ist davon nie ein Wort vorgekommen, verbum factum est numquam de ea re. — IV) = sich zutragen, begegnen, vorfallen, w. s. — V) gefunden werden: reperiri (auch von Stellen bei Schriftstellern). – occurrere (zufällig aufstoßen). – legi (gelesen werden, von Stellen bei Schriftstellern). – wo v., versari in m. Abl. (wo gänge u. gäbe, einheimisch seyn, v. Zuständen, zB. in nostra familia, in foro); gigni, nasci in alqo loco (an e. Orte erzeugt werden, v. Bodenerzeugnissen). — VI) scheinen: videri (vgl. die Bemerkung unter „scheinen"). – wie kommt dir dieses vor? quale hoc tibi videtur?: ich komme mir wie ein Verwiesener (von aller Welt Abgeschnittener) vor, plane relegatus mihi videor: es kommt mir vor, als ob unsere Freunde nicht kommen würden, amici nostri non venturi videntur: es kommt mir vor, als ob ich ꝛc., mihi videor od. bl. videor mit folg. Infinit. (zB. als sähe ich, hörte ich ꝛc., videre, audire): es kam mir sehr sonderbar vor, daß er ꝛc., mihi permirum videbatur m. folg. Acc. u. Infinit.

Vorkost, promulsis, sidis, *f.*

vorkosten, praegustare; gustu explorare.

Vorkoster, praegustator.

vorladen, vocare (übh. rufen od. rufen lassen, laden, zB. per viatorem). – citare (Jmd. mündlich aufrufen, damit er persönlich erscheine, zB. vor Gericht). – alqm arcessere (Jmd. kommen lassen). – alqm evocare, excire (Jmd. auffordern zu erscheinen, von Magistratspersonen, die in öffentlichen Angelegenheiten Jmd. zu sich rufen). – postulare. in jus vocare. in judicium arcessere (vor Gericht fordern). — **Vorladung**, vor Gericht, vocatio in jus; im Zshg. bl. vocatio.

Vorlage, zum Nachschreiben, s. Vorschrift.

vorlängst, pridem; jam pridem.

vorlassen, I) vorauslassen: *alqm praecedere pati. — II) zulassen: admittere (im Allg., vor sich lassen). – admittere in conspectum suum (vor sein Angesicht lassen). – alqm introduci od. in cubiculum intromitti jubere (in das Zimmer hereinführen lassen, zB. alqm primum [Acc.]). – facere sui adeundi potestatem. potestatem sui praebere. alci veniendi potestatem facere. conveniendi aditum alci dare. alqm admittere (Erlaubniß zum Eintritt zu sich geben, Audienz ertheilen). – alqm audire (Jmd. hören, anhören). – alci senatum dare (Jmdm. Audienz im Senate geben). – Jmd. nicht v., auch alci aditum negare; alqm in conspectum venire vetare; alqm excludere: Niemand v., se conveniri od. adiri nolle. – Einen bei Jmd. v., alqm ad alqm admittere (zulassen); alqm in cubiculum alcjs introducere (Jmd. in das Zimmer Jmds. einführen, zB. alqm primum [Acc.]); alci aditum dare ad alqm (Jmdm. Zutritt zu Jmd. gewähren). – bei Jmd. vorgelassen seyn wollen, aditum conveniendi petere; aditum ad alqm postulare; ostendere se cum alqo colloqui velle. – vorgelassen werden, s. vorkommen *no.* II. — **Vorlassen**, das, **-ung**, die, admissio (in Bezug auf den, welcher Jmd. vorläßt). – aditus (in Bezug auf den, welcher vorgelassen wird).

vorlaufen, praecurrere, Jmdm., alqm.

Vorlaufen, das, praecursio.

Vorläufer, praecursor (eig.). – praenuncius alcjs rei (bildl., der Vorbote, Vorherverkündiger von etwas, zB. magnarum calamitatum). – quasi dux alcjs rei (bildl., Anleiter zu etwas, s. Cic. Tusc. 4, 30, 64).

Vorläuferin, bildl., praenuncia alcjs rei (die Vorbotin von etwas, zB. magnarum calamitatum). – quasi dux alcjs rei (Anleiterin zu etwas, s. Cic. Tusc. 4, 30, 64).

vorläufig; zB. ein v. (für die Richter maßgebendes) Urtheil, ein v. Erkenntniß, praejudicium: eine v. Verordnung, *edictum ad tempus propositum. — *Adv.* prius (eher, vorher). – ad tempus (auf einige Zeit). – interim (mittlerweile). – v. etwas Weniges über sein Vorhaben sagen, bemerken, pauca prius dicere de instituto suo.

vorlaut, petulans linguā (v. Pers.).

vorlegen, I) *v. tr.*: 1) vor etwas legen: obdere od. opponere od. objicere alqd alci rei. — 2) vor Jmd. hinlegen: apponere (eig. aufsetzen, auftragen, zB. panes convivis. Ist aber „vorlegen" = vorschneiden, s. d.). – proponere (vor Jmd. hinlegen, damit er es nachmache ꝛc.; daher bildl. zur Beantwortung ꝛc. aufgeben). – ponere in medio, u. bl. ponere (bildl., zur Untersuchung, Erörterung aufstellen, zB. sententias philosophorum de natura deorum). – Jmdm. etwas zur Berathung v., referre alqd ad alqm: Jmdm. etwas zur Entscheidung v., alcjs arbitrio alqd permittere: etwas zur Abstimmung v., alqd suffragio permittere. — II) *v. r.* sich vorl., corpus projicere.

Vorleger, s. Vorschneider.

Vorlegeschloß, s. Schloß *no.* I.

vorlehnen, sich, corpus projicere.

vorleiern ꝛc., s. herleiern ꝛc.

vorlesen, alci legenti praeire (Jmdm. vorlesen, damit er nachlese, zB. vom Lehrer). – de scripto paerire alci (Jmdm. etwas vom Blatte lesend vorsagen, damit er es nachsage). – legere (herlesen, zB. epistolas od. codicem pro contione: u. orationem suam Rhodiis). – recitare (mit lauter Stimme u. genauer Wiederholung des Textes herlesen, zB. edictum: u. in medio foro scripta: u. ex scripto responsum). – praelegere (erklärend vortragen, einen Schriftsteller, nachaug.). – laßt euch das Schreiben vorlesen, audite literas.

Vorleser, anagnostes (*ἀναγνώστης*), rein lat. lector (im Allg.). – recitator (der etwas laut u. mit genauer Wiederholung des Textes herliest, vorträgt, zB. der V. von Documenten bei gerichtl. Verhandlungen, der V. eines wissenschaftlichen Werkes). – acroama, ătis, *n.* (*ἀκρόαμα*, der zur Unterhaltung vor e. Kreis von Zuhörern Vorlesende). – praelector (der erklärende Vorleser eines Dichters ꝛc.).

Vorlesung, lectio (das Herlesen übh.). – recitatio (das laute Herlesen mit genauer Wiederholung des Textes). – praelectio (das erklärende Vorlesen eines Schriftstellers). – schola. auditio (Collegium, academische Vorlesung, schol. in Bezug auf den Lehrer, der sie hält; aud. in Bezug auf die Schüler, welche zuhören). – acroasis (*ἀκρόασις*, vor einem Kreis von Zuhörern gehaltener declamatorischer Vortrag). – eine V. halten, recitare aliquid; acroasin facere: eine V. über etwas halten, s. lesen *no.* II, 2, b: in die V. gehen, in scholom ire: eine V. bei Jmd. hören, scholis alcjs interesse: dieselben Vorlesungen besuchen, easdem auditiones eosdemque doctores colere: täglich Jmds. V. besuchen, quotidie ad audiendum alqm ventitare: Jmds. V. fleißig b., alqm frequentare: eine V. schließen, scholam dimittere: die Vorlesungen der Philosophie sind leer, in philosophorum scholis solitudo est.

vorletzte, der, proximus a postremo od. ab ultimo. proximus extremo (der vor dem letzten unmittelbar vorhergehende, Ggstz. postremus, extremus, ultimus). – superior (Ggstz. proximus, d. i. unmittelbar vorhergehend, zB. quid proximā, quid superiore nocte egeris). – paenultimus (Ggstz. ultimus, nachaug. gramm. *t. t.*).

vorleuchten, I) mit Licht vorhergehend machen, daß der Folgende sieht: praelucere (sowohl von dem Licht, als von dem Leuchtenden). – Jmdm. mit einem Lichte, einer Laterne, Fackel v., alci lumen od. lucernam od. facem praeferre: sich mit Fackeln v. lassen, praelucere sibi funalia jubere. — II) = hervorleuchten, w. s.

Vorleuchter, der, servus praelucens.

vorlieb, s. fürlieb.

Vorliebe, studium et amor (vorzügliche Neigung). – favor (begünstigende Zuneigung, auch „zu Jmd.", in alqm). – nimium studium (allzugroßer Eifer, auch für etw., alcjs rei). – amor et cupiditas (Parteilichkeit). – indulgentia (zu große Nachsicht). – V. für oder zu Jmd. haben, alqm praeter ceteros amare (Jmd. vor den Uebrigen lieben); alcjs studiosum od. (große) studiosissimum esse (eifrig zugethan seyn); alci favere (Jmd. aus Zuneigung begünstigen): V. für od. zu etwas haben, etwas mit V. betreiben, alci rei praeter cetera studere; alcjs rei studiosum od. (eine große) studiosissimum esse (zB. venandi aut pilae): V. für Jmd. hegen u. beweisen, alci indulgere: Jmd. mit V. behandeln, alqm indulgentiā tractare: ohne V. (Parteilichkeit), sine amore et cupiditate: aus V., amore; studio et amore.

vorliegen, objacēre, vor etw., alci rei (eig., auch v. Local.). – objectum esse, vor einem Orte, alci loco (vor e. Ort gleichs. hingelegt seyn, v. Local.). – oppositum esse (entgegengestellt seyn, bildl., zB. v. Hindernissen). – procĭdisse (vorgefallen seyn, v. Gedärmen ꝛc.). – subesse (zu Grunde liegen, dahinterstecken, zB. subest causa [Grund]: u. nulla suspicio subest in alqa re). – alle vorliegenden Hindernisse, omnia, quae obstant et impediunt. — **vorliegend,** hic (dieser = der gegenwärtige, eben besprochene, zB. der v. Fall, haec res). – im v. Fall, in proposito; in hac re: für den v. Fall reicht dieses hin, ad id quod agitur illud satis est.

vorlügen, Jmdm. etwas, alci mendacium od. mendacia proloqui. – Jmdm. tüchtig etwas v., alqm mendaciis onerare. – Jmdm. v., es sei od. daß ꝛc., apud alqm mentiri m. folg. Acc. u. Inf.

vormachen, I) vor etwas machen: opponere. objicere. – praeligare (vorbinden). – obtendere. praetendere (vorziehen). — II) Jmdm. etwas vormachen, a) etwas zeigen, darstellen, damit Jmd. es nachmache: praemonstrare alci alqd. – praeire alci alqd (Jmdm. vorangehen in etwas, zB. im Lesen, praeire alci legenti). — b) = Jmdm. etwas weiß machen, s. weiß. – sich die Sache schön v., mendacio sibi blandiri.

vormalen, Jmdm. etwas (damit er es nachmale), zB. den Kindern Buchstaben, infantibus literas praeformare (Quint. 5, 14, 31). – sich die Sache (im Gedanken) schön v., mendacio sibi blandiri.

vormalig, -mals, s. ehemalig, -mals.

Vormauer, propugnaculum (eig. u. bildl.).

Vormittag, dies antemeridianus. – tempus antemeridianum. horae antemeridianae (Vormittagszeit, -stunden). — **vormittags,** ante meridiem. – tempore antemeridiano (in der Vormittagszeit). – v. geschehend, gemacht, erhalten, **vormittägig, Vormittags-,** antemeridianus (zB. tempus, hora: u. sermo: u. literae).

Vormund, tutor (der Vormund Unmündiger, auch des Staats). – curator (der V. Volljähriger). – das Amt eines V., s. Vormundschaft. – Jmd. zum V. einsetzen, alqm tutorem (od. curatorem) constituere od. instituere: Jmd. zum V. seiner Kinder einsetzen, alqm tutorem instituere liberis od. instituere filiorum orbitati; tutelam filiorum alci committere; alqm tutorem liberis scribere (schriftlich im Testamente): Jmd. Einem zum V. geben, alci alqm tutorem (od. curatorem) dare; alqm alci tutorem scribere (im Testamente): Jmds. V. seyn, alci tutorem esse; alqm sub tutela sua continere; alcjs tutelam administrare; alcjs curam administrare (JCt.).

Vormundschaft, tutela (über einen Unmündigen). – cura. curatio (über einen Mündigen, JCt.). – unter Jmds. V., alqo tutore od. curatore. – die V. führen, tutelam gerere od. administrare: die V. Jmds. übernehmen, tutelam alcjs accipere: Jmd. unter V. stellen, alci tutorem od. curatorem dare: unter V. gestellt werden, kommen, tutorem

od. curatorem accipere: unter Jmds. V. kommen, in tutelam alcjs pervenire: unter V. stehen, tutelā alterius regi (JCt.); in curatione esse (JCt.). – unter Jmds. V. stehen, in tutela od. curatione alcjs esse; alcjs tutelā regi (JCt.): nicht mehr unter V. stehen, desinere od. desisse habere tutorem od. curatorem (JCt.): die V. aufgeben, tutelā se abdicare.

vormundschaftlich, tutelaris (Spät.).

vorn, I) auf der vordersten Seite: in fronte (Ggstz. a tergo od. lateribus). – ante pectus. in pectore (vorn auf der Brust, Ggstz. in tergo). – adversus (uns zugekehrt, Ggstz. aversus, a tergo od. lateribus, zB. vulnus adversum, cicatrix adversa: u. adversum femur). – ante me. ante nos. ante eos (vor mir, vor uns, vor ihnen, Ggstz. post me, post nos, post eos, in averso). – januā. per januam (durch die Vorderthür, Ggstz. pseudothyro, per pseudothyrum, zB. recipi, intromitti). – ganz vorn im Hause, in prima aedium parte; in primo aedium loco. – den Feind von vorn angreifen, in adversos hostes impetum facere; in hostium frontem pugnare: von vorn u. von hinten angegriffen werden, ancipiti proelio opprimi. — II) zu Anfange: von vorn, a principio. ab initio (vom Anfange); de integro. denuo (von Neuem): einen Brief von vorn lesen, epistolam a primo legere: von vorn anfangen, ad integrum redire: etwas von vorn anfangen, s. erneuern.

vorn abbeißen, praemordere. — **vorn abbrechen,** praefringere.

vornageln, praefigere, vor etwas, alci rei.

Vorname, praenomen.

vornehm, nobilis. nobili od. non ignobili loco natus (kenntlich, hervorragend von Geburt). – honesto loco ortus (von achtbarer Abkunft). – generosus (edel von Geburt, der Abstammung nach). – genere clarus od. illustris od. insignis. generis dignitate conspicuus (dem Geschlecht, der Geburt nach berühmt, erlaucht, sich auszeichnend). – lautus (eig. gewaschen; daher galant, apart, von Personen u. Dingen, zB. valde jam lautus es, qui gravere literas ad me dare, d. i. du thust gewaltig vornehm). – sehr v., aus sehr v. Hause, auch summo loco natus. – die Vornehmen im Staate, patricii (die Patricier, Erbadligen); proceres (die Vornehmen, die durch ihren Rang über Andere hervorragen); primores (die Vornehmsten, Angesehensten, Ausgezeichnetsten im Staate übh.). – Vornehme u. Geringe, infimi et principes; summi et infimi; proceres et vulgus. – der (die, das) **vornehmste,** primus (einer der ersten); primarius (einer der vorzüglichsten dem Rang u. der Würde nach); im Plur. auch primores (die angesehensten, zB. primi od. primores civitatis: u. matronae primores civitatis: u. primores viri ac feminae). – der Vornehmste (dem Rang u. der Würde nach) im Staate, vir primarius populi: die Vornehmsten u. Reichsten, principes genere et fortunā: das Vornehmste, der vornehmste Punkt, caput: das ist das Vornehmste, hoc caput est; hoc primum est; hoc maximum est.

vornehmen, I) *v. tr.* obtendere (vorbreiten, zB. sudarium ante faciem). – praecingi alqā re (sich etwas vorn umgürten, zB. linteo). – capiti aptare od. accommodare (an den Kopf anpassen, anlegen, zB. personam). – Daher a) etwas vornehmen, d. i. zur Hand nehmen: aggredi alqd (sich an etwas machen, zB. opus). – suscipere (über sich nehmen, sich einer Sache unterziehen, zB. negotium). – agere (betreiben, vollbringen, zB. quidquam privatae rei). – coepisse m. Infinit. (anfangen etw. zu bewerkstelligen, zB. den Wiederaufbau des Gymnasiums, restituere gymnasium). – etwas von Neuem, wieder v., se referre ad alqd (zu etwas sich wieder begeben, zB. ad studia); retractare (etwas von Neuem behandeln und die nöthigen Verbesserungen wieder anbringen, zB. librum). – eine Reise v., iter suscipere; iter ingredi (sie antreten). — b) Jmd. vornehmen: alqm tentare (Jmd. prüfen). – alqm reprehendere (Jmd. tadeln). – Jmd. in etw. v., coepisse alqm docere alqd (anfangen Jmd. in etw. zu unterrichten, zB. in allen Unterrichtsgegenständen, omnia). — II) *v. r.* sich etw., decernere, ut etc. od. m. folg. Infin. (beschließen, zu ꝛc., zB. hic decernit, ut miser sit). – animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od. mit folg. ut etc. (auf den Gedanken kommen). – cogitare m. folg. Infinit. (gedenken, Willens seyn, zB. eum secum ducere). – ich habe mir fest vorgenommen, zu ꝛc., stat (mihi) sententia od. bl. stat mihi mit folg. Infinit. — **Vornehmen,** das, s. Vorhaben.

vornherein, von, a) eig., vorn durch die Hauptthüre: januā. per januam (zB. recipi, intromitti). — b) übtr., sogleich anfangs: a primo; in primo.

vornehmlich, s. besonders *no.* III.

Vorplatz, a) vor dem Hause, s. Vorhof. — b) vor dem Zimmer, s. Vorzimmer.

vorplaudern, vorschwatzen, Jmdm. etwas, narrare alci alqd od. de alqa re (Jmdm. etwas erzählen). – imponere alci. alci verba dare (Jmdm. etwas aufheften).

Vorposten, statio prima (äußerster Posten). – statio (Posten übh.).

Vorpostengefecht; zB. es fielen unbedeutende V. vor, ab statione procursantes certamina haud satis digna dictu serebant.

vorragen, s. hervorragen.

Vorrang, principatus. – priores partes (die erste, vorzüglichere Rolle oder Stelle). – Jmdm. den V. geben, einräumen, principatum alci dare; priores partes alci deferre od. tribuere; alci concedere (gegen Jmd. zurücktreten): Jmdm. od. einer Sache den V. geben (einräumen) vor Jmd. od. einer Sache, alqm od. alqd praeponere od. praeferre od. anteferre alci od. alci rei: Jmdm. den V. in etw. geben (einräumen), concedere alci de alqa re: den V. erhalten, praeponi od. praeferri od. anteferri, vor Jmd. od. etwas, alci od. alci rei: den V. haben, principatum tenere od. obtinere (v. Pers. u. Lebl.); priores partes agere (v. Pers. u. Lebl.); praeferri od. anteferri (vorgezogen werden, v. Pers. u. Lebl.): den V. vor Jmd. haben (v. Pers.), loco od. dignitate priorem esse alqo (an Rang od. Würde vor Jmd. seyn); honore od. dignitate alqm antecedere. honore alci antecellere (an Ehre od. Würde Jmdm. vorausgehen); antecellere od. excellere alci, durch od. in etw., alqā re (vor Jmd. hervorragen): den V. vor etw. haben (v. Lebl.), s. Vorzug (haben): Jmdm. den V. streitig machen, de principatu contendere cum alqo.

Vorrath, copia (als zu künftigem Gebrauch hinreichende Menge). – facultas (als Vermögen, Mittel, wodurch man etwas leicht möglich machen kann). – apparatus (Zurüstung zu etw., zB. magni in oppido omnium rerum ad bellum appara-

tus; vgl. „Kriegsvorrath“). – supellex (Hausrath, bildl., Vorrath zur Verwendung, Schatz, zB. lectione multā et idoneā copiosam sibi verborum supellectilem comparare). – V. an Speisen u. Lebensmitteln, penus: V. an Lebensmitteln für das Herr, für eine belagerte Stadt, commeatus. – hinlänglichen V. von etwas besitzen, suppeditare alqā re: einen großen V. von etwas besitzen, alqā re abundare: aus dem eigenen V. nehmen, domo depromere.

vorräthig, provisus (angeschafft aus Vorsorge). – paratus (in Bereitschaft gesetzt). – promptus (bereit liegend zum Gebrauch, gleich bei der Hand befindlich). – congestus (in Menge vorhanden). – v. Geld, pecunia praesens: v. seyn, promptum od. paratum esse; adesse (daseyn); suppetere (hinlänglich daseyn): v. haben, providisse; paravisse.

Vorrathshaus, horreum.

Vorrathskammer, cella promptuaria (sofern die Vorräthe sogleich zur Hand sind). – cella penaria (als Aufbewahrungsort des Mundvorraths). – die V. für Wein, Oel ꝛc. (in Flaschen), apotheca.

vorrechnen, Jmdm. etwas, alci alqd enumerare. – etwas an den Fingern v., alqd digitis computare: es deutlich v., aperte calculos ostendere.

Vorrecht, s. Privilegium.

Vorrede, prooemium (die Einleitung zum Hauptvortrag, womit eine Rede, Abhandlung u. dergl. anfängt). – praefatio (das mündliche od. schriftliche Vorwort). – V. zu einer Schrift, prooemium libri; prooemium libro additum: eine V. machen, prooemiari; praefari od. praeloqui (eine mündliche u. schriftliche); praefationem dicere (eine mündliche); prooemium scribere (eine schriftliche): eine kurze (mündliche) V. machen, pauca praefari: einer Schrift eine V. vorausschicken, libro prooemium addere od. affigere: als V. vorausschicken, praefari m. folg. Acc. od. Acc. m. Infinit. — **Vorredner,** im Schauspiele, prologus. – als Redner vor mir, qui ante me dixit.

vorreißen, proripere. Vgl. „hervorschleppen“.

vorreiten, I) *v. intr.* 1) hervorreiten: equo provehi. — 2) vorausreiten: equo praevehi. – Jmdm. v., alqm praecurrere; alqm equo anteire. — II) *v. tr.* Jmdm. ein Pferd, *coram alqo equum agitare. — **Vorreiter,** praecursor.

vorrichten, parare. apparare (in Bereitschaft setzen, zurechtmachen, zu etwas Anstalten treffen). – praeparare (vorbereiten, im Voraus in Bereitschaft setzen). – instruere (gehörig einrichten, mit allem Nöthigen versehen).

Vorrichtung, apparatus (Zurüstung zu etw.). – consilium (Maßnahme, getroffene Maßregel, zB. trajiciendorum elephantorum varia consilia). – ratio (Verfahren, zB. ratio non inutilis, quā etc.). Vgl. „Vorkehrung“.

vorrücken, I) *v. tr.*: 1) vorwärtsrücken: promovere (zB. aggerem ad urbem). – projicere (zB. turres in exteriorem partem). — 2) davorrücken: objicere. – Bildl., Jmdm. etwas vorrücken, d. i. tadelnd vorhalten, alci alqd exprobrare; vgl. „vorwerfen *no.* II, 2“. — II) *v. intr.*: A) eig., vorwärtsgehen (von Feldherren u. Heeren): procedere; progredi. – rasch v., procurrere. – mit den Truppen v., exercitum movere, promovere; castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager): mit den Truppen weiter v., longius progredi: gegen eine Stadt v., exercitum ad urbem admovere. — B) bildl.: progredi (v. der Rede u. v. Pers. [= im Alter, in den Wissenschaften vorrücken]), zB. progrediente oratione u. paulum aetate [im Alter] progressus: u. paulum aliquid ultra primas literas progressus). – procedere (v. Schriften u. v. Zeitabschnitten, s. „Vorrücken, das“ die Beisp.). – altiorem dignitatis gradum consequi, in altiorem locum ascendere (im Amte befördert werden). – succedere (von Statten gehen, von Unternehmungen). – das Werk rückte rasch vor (vorwärts), opus celeriter crevit. – ein vorgerücktes Alter, aetatis progressus: im Alter weit vorgerückt, aetate provectus: im weit vorgerücktem Alter, aetate provectā. — **Vorrücken,** das, I) *tr.* das tadelnde Vorhalten: exprobratio. — II) *intr.* das Vorwärtsgehen: processio (auch als milit. *t. t.*). – bei dem V. des Tages, procedente jam die: beim V. der Rede, procedente od. progrediente oratione: beim V. des Werkes (der Schrift), procedente libro.

vorrufen, s. hervorrufen.

Vorsaal, s. Vorzimmer.

vorsagen, voce praeire u. bl. praeire (vorsagen, daß es Jmd. nachsage). – dictare (vorsagen, damit es Jmd. nachschreibe, dictiren). – proloqui (übh. sagen, hersagen, zB. alci mendacium). – Jmdm. etwas oft v., cantare. decantare (oft, bis zum Ekel sagen); inculcare (wiederholt sagen, um es dem Gedächtniß einzuprägen).

Vorsänger, praecentor (Spät.). – den V. machen, numeris praeire.

Vorsatz, animi inductio, auch bl. animus (die geistige Anregung). – propositum (das Vorgesetzte, Vorgenommene). – susceptum consilium (der gefaßte Entschluß); verb. propositum susceptumque consilium. – consilium (der Entschluß). – sententia (die Willensmeinung, die Jmd. hegt). – ein böser V., dolus malus, gew. bl. dolus. – fest im V., der sich von seinem V. nicht abbringen läßt, tenax propositi. – den V. fassen, consilium capere, mit folg. Genit. des Gerund. od. m. folg. Infinit. (den Entschluß fassen); statuere od. constituere mit folg. Infinit. od. mit folg. ut (festsetzen, beschließen); animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od mit folg. ut (auf den Gedanken kommen): es ist mein V., ich habe den V. gefaßt zu ꝛc., animus est, est in animo, habeo in animo m. folg. Infinit.; propositum mihi est m. folg. Infinit.; mihi proposui, ut etc.; statui, constitui, decrevi m. folg. Infinit. od. ut etc. (ich habe beschlossen): bei seinem V. bleiben, in proposito susceptoque consilio permanere; propositum servare od. tenere: seinen V. ausführen, propositum peragere; consilium exsequi: es ist mein fester V., stat (mihi) sententia, auch bl. stat mihi mit folg. Infin. – mit V., s. absichtlich (*Adv.*).

vorsätzlich, s. absichtlich.

Vorschein, a) zum V. kommen, provenire (hervorkommen, auch = entstehen, auftauchen). – apparere. comparere. conspici (sichtbar werden). – prodire. in lucem prodire (vortreten, gleichs. ans Licht treten, von Menschen). – prodire incipere (hervorzutreten beginnen, zB. v. den etesiae). – emergere (aus der Tiefe auftauchen). – plötzlich, auf einmal zum V. kommen, erumpere (hervorbrechen, von Dingen). – wieder zum V. kommen, apperare. comparere (v. Pers. u. Lebl.); rursus reddi (wieder zu Tage kommen, v. Flüssen); detegi (bloßgelegt werden, v. einem Ring, der im

Wasser untergesunken ist u. dgl.): nicht wieder zum V. kommen, non apparere od. comparere; non reddi (s. vorh.); non detegi (s. vorh.). — b) zum V. bringen: proferre (im Allg., auch redend). – reddere (zurückgeben). – in lucem proferre od. producere od. protrahere (ans Licht bringen, ziehen). – in medium proferre (redend anführen).

vorscheinen, praelucere. – praefulgere (vorglänzen).

vorschieben, I) vorwärts schieben: promovere. – projicere (zB. turres in exteriorem partem). – im Kampfe v., opponere (zB. subsidia). — II) vor etwas schieben: obdere od. objicere, obmoliri, vor etwas, alci rei. – Bildl., Jmd. v., culpam in alqm transferre.

vorschießen, suppeditare (zur Unterstützung geben). – mutuum dare (leihen).

vorschimmern, s. vorscheinen.

Vorschlag, conditio. – sententia (die Meinung, die Jmd. im Senate ꝛc. vorträgt). – consilium (Plan, zu dem man räth ꝛc.). – sermo (Rede, ausgesprochener Vorschlag). – V. zu einem Gesetze, s. Gesetzvorschlag. – einen V. thun, conditionem ferre od. proponere: Jmdm. einen V. thun, alci consilii auctorem esse: etwas in V. bringen, alqd proponere (zur Annahme vorlegen); alqd suadere (etwas plausibel u. annehmbar zu machen suchen); alqd commendare (zur Annahme empfehlen): Jmd. in V. bringen (zB. zu einer Stelle), alqm commendare; suffragari alci (Jmdm. seine Stimme geben): Jmd. zur Wahl (in den Comitien) in V. bringen, rogare alqm (zB. consules); populum od. plebem rogare alqm (zB. aediles populum rogare: u. plebem Romanam tribunos plebis rogare): im V. seyn, proponi. propositum esse (v. Dingen); commendatum esse (v. Personen, zu einer Stelle ꝛc.): einen V. annehmen, auf einen V. eingehen, conditionem accipere; ad conditionem accedere od. (nach langem Besinnen) descendere: Jmds. V. beitreten, annehmen, in alcjs sententiam ire od. concedere: einen V. zurückweisen, verwerfen, nicht annehmen, auf e. V. nicht eingehen, conditionem aspernari od. respuere od. repudiare; sententiam aspernari: Jmds. V. geht durch, alcjs sententia valet: ich stimme deinem V. bei, uti rogas (*t. t.* in den Comitien).

vorschlagen, I) vor einer Oeffnung befestigen: praefigere, vor etwas, alci rei (mit Nägeln). – objicere, vor etwas, alci rei (übh. vor etwas machen). — II) einen Vorschlag thun: proponere. – ein Gesetz v., legem ferre (beantragen); legem rogare (zur Annahme in den Comitien vorlegen). – Jmdm. etwas v., alci alqd commendare (empfehlen) od. suadere (plausibel u. annehmbar zu machen suchen); monstrare alci alqd (nachweisend vorschlagen, zB. hanc materiam): Jmd. (zu etwas) v., alqm commendare.

vorschleppen, s. hervorschleppen.

Vorschmack, bildl., gustus. – Jmdm. einen V. von etwas geben, alci gustum dare alcjs rei: einen V. von etwas bekommen, alqd gustare; alqd praecipere (im Voraus genießen, zB. laetitia praecipitur): einen V. von etwas haben, alqd gustasse: nur einen V. von etwas haben, primis labris gustavisse alqd.

vorschneiden, s. zerlegen *no.* II, b.

Vorschneider, s. Zerleger.

vorschnell, s. voreilig.

vorschreiben, I) ein Muster zum Schreiben geben, zB. Jmdm. Buchstaben, praeformare alci literas (Quint. 5, 14, 31). — II) als Regel des Verhaltens verordnen: praescribere (auch übtr., zB. ut ratio et veritas praescribit). – praecipere (die Weisung geben, anweisen). – jubere (heißen etw. zu thun, Ggstz. vetare, zB. lex jubet aut vetat). – Verhaltungsregeln Jmdm. v., praescribere alci quae agenda sunt: Jmdm. Gesetze v., s. Gesetz: sich selbst etwas v., sibi ipsi alqd praescribere od. legem scribere, statuere.

vorschreiten, I) = hervorschreiten, w. s. — II) vorn hinschreiten; zB. an den Rand der Brücke v., vadere ad primum aditum pontis. — III) vorwärtsschreiten, s. vorrücken *no.* II.

Vorschreiten, das, s. Hervorschreiten (das), Vorrücken (das).

Vorschrift, I) Muster zum Schreiben: praescriptum. – propositum (als Vorlage). – versus, qui ad imitationem scribendi proponuntur (als Muster zum Nachahmen). – die Vorschriften nachschreiben, proposita imitari. — II) Befehl: praeceptum (eine Weisung, zB. des Arztes). – praescriptum. praescriptio (die Bestimmung, u. zwar praescriptum als Vorgeschriebenes, praescriptio als Vorschreibendes, zB. naturae, rationis). – jussum (Geheiß, zB. des Arztes). – lex (die zum Gesetz erhobene Vorschrift, zB. der Aerzte). – gesetzliche Vorschriften, jussa legis; legitima, *n. pl.* (Formalitäten). – die V. Apollos, daß ꝛc., praeceptum Apollinis, quo monet, ut etc. (zB. ut se quisque noscat). – Jmdm. die V. geben, machen, alci praescribere od. praecipere, zB. wie er ꝛc., quemadmodum etc.: sich selbst V. geben, machen, sibi ipsi praecipere: V. über etw. geben, praecepta dare od. tradere alcjs rei od. de alqa re: nach Jmds. V. handeln, ad praescriptum alcjs agere: sich nach den V. des Arztes richten, legibus medici se obligare: Jmds. V. befolgen, alcjs praecepta sequi; alcjs praeceptis uti: Jmds. V. nicht befolgen wollen, alcjs praecepta respuere: eine V. beobachten, praescriptum servare: eine V. übertreten, extra praescriptum egredi.

vorschriftlich, vorschriftsmäßig, legitimus (gesetzmäßig). — *Adv.* ex praescripto. ut praescriptum od. praeceptum est (wie es vorgeschrieben ist). – legitime (gesetzmäßig).

Vorschub, Jmdm. leisten, alci auxiliari od. opem ferre (Jmdm. Hülfe leisten). – alci favere (Jmd. begünstigen, durch Rath u. That zu befördern suchen). – alci tribuere (Jmdm. gewogen seyn, sich für Jmd. thätig interessiren). – einer Sache V. leisten, alci rei materiam dare (s. Liv. 22, 41, 1). – Jmdm. mit etwas V. leisten, alci suppeditare alqd: Jmdm. allen möglichen V. leisten, alci suppeditare omnia.

Vorschule; zB. gleichs. die V. zu ꝛc., quasi dux alcjs rei (s. Cic. Tusc. 4, 3, 64): die beste V. zu, *quo (quā) optime via munitur ad etc.

Vorschuß; zB. Jmdm. etwas als V. geben, s. vorschießen: als V. nehmen, praecipere.

vorschütten, objicere.

vorschützen, s. vorwenden.

Vorschützen, das, =ung, die, s. Vorwand.

vorschwatzen, s. vorplaudern.

vorschweben, obversari, absol., od. Jmds. Augen, Geiste, alci ante oculos, animo (zB. simul laeta simul tristia obversabantur: u. mihi ante oculos obversatur rei publicae dignitas: u. obversantur species honestae animo).

vorſehen, ſich, sibi cavere. – bei etwas ſich v., cautionem adhibere in alqa re: ſieh dich vor! cave! cave sis: man muß ſich v., cautione opus est; cautio adhibenda est.

Vorſehung, die göttliche, providentia; divina providentia; mens divina. – die V. leugnen, deum od. (bei den Alten) deos agere rerum humanarum curam negare.

vorſenden, ſ. vorſchicken.

vorſetzen, I) vorwärtsſetzen: promovere (vorwärtsrücken). – proferre (vorwärtsbringen, -thun, zB. dextrum pedem: u. alterum pedem longe). — II) voranſetzen: a) eig., eine Sache: praeponere. – praescribere (ſchriftlich). – ſeinen Namen einem Buche v., nomen suum inscribere libro. — b) uneig., Jmd. vorſetzen, praeponere (zB. dem Seeweſen, officio maritimo: dem Zollweſen, vectigalibus). – praeficere (zum Aufſeher, Vorſteher, Befehlshaber geben, zB. pecori: u. classi: u. legionibus). — III) hinſetzen, vor ꝛc., d. i. a) vor etwas (=davorſetzen): opponere od. objicere, vor etwas, alci rei. — b) vor Jmd., damit er es genieße: ponere; apponere (zB. alqd in vasis fictilibus: u. panes convivis). — **ſich vorſetzen,** (bildl.), ſ. vornehmen (ſich).

vorſetzlich, ſ. abſichtlich.

Vorſicht, providentia (der Blick in die Zukunft und das darnach eingerichtete vorſichtige Verhalten). – cautio (die Behutſamkeit, mit der man gegen mögliche Gefahr u. Fehler auf der Hut iſt). – circumspectio (die Umſicht, mit der man ſich gegen Unfälle deckt). – circumspectum judicium (umſichtiges Urtheil). – prudentia (die Klugheit, die überall mit Umſicht und Beſonnenheit verfährt). – diligentia (die Sorgfalt bei Ergreifung ſeiner Maßregeln, um ſich vor möglichem Schaden zu bewahren). – die göttliche V., ſ. Vorſehung. – mit V., ſ. vorſichtig (*Adv.*): die Sache verlangt viel V., res multas cautiones habet: V. anwenden, gebrauchen bei etw., cautionem od. diligentiam adhibere in alqa re: mit aller V. bei etwas zu Werke gehen, omne cautionis genus adhibere in alqa re: Jmd. zur V. ermahnen, alqm admonere, ut cautior sit.

vorſichtig, providus. – cautus (behutſam); verb. cautus providusque. – circumspectus (umſichtig, zB. judicium). – consideratus (bedachtſam). – prudens (klug, einſichtsvoll); verb. prudens et providus; prudens et cautus. – diligens (ſorgſam, mit Wahl verfahrend). — *Adv.* provide; caute; circumspecte; considerate; diligenter. – v. ſeyn od. zu Werke gehen bei etwas, circumspectius facere alqd (mit Vorſicht etwas thun); cautionem adhibere in alqa re (Behutſamkeit bei etwas anwenden, bei etw. vorſichtig ſeyn); vigilare in alqa re (ein wachſames Auge haben, die Augen offen haben, zB. in deligendo): ſehr v. ſein od. zu Werke gehen bei etwas, omne cautionis genus adhibere in alqa re: v. reden u. handeln, circumspicere dicta factaque sua. — **Vorſichtigkeit,** ſ. Vorſicht.

Vorſichtsmaßregeln, cautio. – V. ergreifen, treffen, cavere; praecavere; providere ante et praecavere: alle mögliche V. ergreifen, treffen, bei etwas, omne cautionis genus adhibere in alqa re.

vorſingen, I) vor Jmd. ſingen: canere alci alqd. — II) den Vorſänger machen: numeris praeire. – etwas, zB. ein Lied v., carmen praeire.

Vorſitz; zB. den V. bei etwas haben, führen, alci rei praesidere (vorſitzen, vorſtehen, mit dem Nbbgr. richterlicher Auctorität u. beſchützender Aufſicht, zB. ludis: u. certamini); alci rei praeesse (vorſtehen, die Aufſicht führen übh., zB. quaestioni). – Jmdm. den V. bei etwas geben, übertragen, alqm praeficere alci rei (zB. ludis).

Vorſitzender, Vorſitzer, praeses.

Vorſorge, providentia. – cura (Sorge, Beſorgniß). – V. für etwas haben od. tragen, providere, prospicere alci rei; consulere alci rei od. de alqa re (ſorgen, Rückſicht nehmen auf ꝛc. übh.): für Jmd. V. tragen, alci od. rebus alcjs od. alci et alcjs saluti prospicere od. consulere: V. tragen, daß od. daß nicht ꝛc., prospicere od. consulere, verb. consulere et prospicere, ut od. ne etc.

vorſorglich, diligens. — *Adv.* diligenter.

Vorſpann, im Zſhg. jumenta, orum, *n.* – Jmdm. V. bewilligen, alci jumenta assignare, quae eum vehant: V. requiriren, jumenta od. vehiculum (vehicula) exigere.

vorſpannen, einen Vorhang vor das Bette, velum ante lectum obtendere. – vor den Wagen v. (Thiere), alqm currui od. plaustro jungere od. adjungere.

vorſpiegeln, Jmdm. etwas, alci verba dare (Jmdm. etwas aufheften, weiß machen). – vanā spe fallere alqm (Jmd. durch leere Hoffnung täuſchen). – Jmdm. eine Sache v., od. v., es ſei, man wolle ꝛc., simulare alqm od. m. folg. Acc. u. Infinit. (fälſchlich vorgeben, zB. metum: u. omnia se scire: u. transfugam se esse); *alqm falso jubere sperare mit folg. Infinit. (Jmd. fälſchlich hoffen laſſen); falso promittere alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. (fälſchlich verſprechen); mentiri apud alqm m. folg. Acc. u. Infinit. (lügneriſch vorgeben).

Vorſpiegelung, spes vana (leere Hoffnung). – mendacium (Unwahrheit, Lüge). – simulatio (fälſchliches Vorgeben, abſol., od. einer Sache, zB. amicitiae). – leere V. machen, orationis vanitatem adhibere (leere Worte vorbringen); falso promittere (falſche Verſprechungen machen).

Vorſpiel, prooemium (der Eingang, welchen Jmd. mit einem muſikaliſchen Inſtrument macht, das Ritornell, citharoedi). – prologus (*πρόλογος*, das Vorſpiel eines Bühnenſtücks). – praelusio (das Vorgefecht, Scharmützel, welches einem ernſtlichen Kampf vorausgeht; daher bildl. für Vorſpiel, wo das Bild des Vorkampfes anwendbar iſt, ſ. Pl. ep. 6, 13, 6: pugnae praelusio atque praecursio). – exemplum (ein Beiſpiel, zB. zum Muttermord, parricidii). – das V. von etwas ſeyn (bildl.), alci rei antecedere.

vorſpielen, I) *v. tr.*: 1) in Jmds. Gegenwart ſpielen: canere alci alqd. — 2) aufſpielen, damit ſich Jmd. darnach richte (beim Geſang, Vortrag), zB. die Melodie, praeire modulos. — II) *v. intr.* vor Jmd. od. etw. her aufſpielen: praecinere (v. Flötenbläſer u. von der Flöte). – praeire modulos (die Melodie vorſpielen, beim Geſang ꝛc.). – modum praebere saltanti od, saltantibus (zum Tanze aufſpielen). — **Vorſpielen,** das, praecentio.

Vorſprache, ſ. Fürbitte. — **vorſprechen,** ſ. vorſagen.

vorſprengen, equo praevehi od. praecurrere, im Zſhg. bl. praevehi, praecurrere. – weiter v., longius evehi.

vorſpringen, I) = hervorſpringen u. (bildl.) = hervorragen, w. ſ. — II) voranſpringen: praesilire.

Vorsprung, I) das Vorausseyn vor Jmd.; zB. einen V. von einem Tagemarsche vor Jmd. gewinnen, Jmdm. abgewinnen, iter praecipere: einen größern V. gewinnen, abgewinnen, longius spatium praecipere: einen beträchtlichen V. gewinnen, abgewinnen, aliquantum viae praecipere: einen V. vor Jmd. haben, alqm antecessisse od. praecurrisse; alqm post se reliquisse; alqm superavisse: Jmd. trotz seines V. einholen, praegressum alqm assequi. — II) das was hervorspringt, die Hervorragung: procursus (im Allg., zB. angulosus). – crepido (hervorragende Einfassung, zB. eines Felsens).

Vorstadt, suburbium. – in der V. gelegen, suburbanus: Häuser in der V., aedificia urbi continentia; aedificia extra urbem. — **Vorstädter,** suburbanus.

Vorstand, I) Erscheinen vor Gericht: vadimonium. – einen V. haben, vadimonium obire. — II) = Vorsteher (im Sing. u. Plur.), w. s. – die Vorstände der Staaten, principes civitatum.

vorstechen, s. hervorstechen.

vorstecken, praefigere alqd alci rei od. alci loco od. in alqo loco. – Jmdm. ein Ziel v., metam alci ponere od. proponere: sich ein Ziel vorgesteckt haben, finem alqm persequi.

vorstehen, I) = hervorragen, w. s. — II) vorangehen, zB. von Worten: antecedere. — III) über etwas gesetzt seyn: praeesse od. praepositum esse od. praefectum esse alci rei (einer Sache vorgesetzt seyn). – administrare alqd (verwalten).

Vorsteher, praefectus m. Genit. od. Dat. (der einem Amte ꝛc. Vorgesetzte). – magister (der Aufseher u. Leiter, der Chef, zB. über eine Handelsgesellschaft). – praeses (der Vorsitzer). – antistes (der Vorsteher eines Tempels u. der dabei verordneten heiligen Gebräuche). – moderator (der Lenker, Leiter, zB. rei publicae). – exercitor (der Betreiber, *t. t.* bei den JCt., zB. cauponae, mensae argentariae). – Jmd. zum V. von etwas machen, alqm alci rei praeficere od. praeponere: V. von etwas seyn, alcjs od. alci rei praefectum esse; alci rei praepositum esse; alci rei praeesse: V. von etw. werden, alci rei praeesse coepisse. — **Vorsteheramt,** praefectura. – munus antistitis (Amt des Tempelvorstehers). — **Vorsteherin,** quae praeest alci rei (im Allg.). – magistra (als Leiterin einer Anstalt). – antistita (Tempelvorsteherin).

vorstellen, I) davor hinstellen (vor eine Oeffnung ꝛc.): obdere od. objicere od. obmoliri, vor etwas, alci rei. — II) vor Augen stellen, A) eig.: alci ante oculos od. alcjs oculis proponere. – Jmd. Einem v., alqm ostentare (Jmdm. zeigen, zB. dem ganzen Heere, per omnes exercitus); alqm introducere apud alqm. alqm perducere ad alqm (bei Jmd. einführen); alqm alci commendare (Jmd. Einem empfehlen). – sich durch Jmd. dem Senate v. lassen, per alqm in senatu introduci. — B) uneig.: a) die Gestalt eines Dinges anschaulich machen: exprimere. fingere. affingere (ausdrücken, bilden, von bildenden Künstlern). – pingere. depingere (malen, vom Maler). — b) äußerlich darstellen, dem Wesen u. Charakter nach: agere (zB. nobilem virum). – eine Person v., alcjs partes agere; alcjs personam inducere od. suscipere od. gerere (alle sowohl auf der Bühne, als im gewöhnl. Leben): ein Bühnenstück v., fabulam dare: was stellt das vor? was soll das vorstellen? quid hoc sibi vult? — b) gleichs. vor die Augen des Geistes stellen, d. i. zu bedenken geben ꝛc.: alqm de alqa re monere od. mit folg. ut od. ne etc. (warnend erinnern, ermahnen). – alqm alqd docere (über etwas belehren). – ostendere od. demonstrare alci alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. (durch Worte zeigen, darstellen). – memorare m. folg. Acc. u. Infinit. (erwähnen). – eindringlich, hervorhebend v., praedicare alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. – Jmdm. die Unmöglichkeit einer Sache v., alci ostendere rem fieri non posse: Jmdm. den Nutzen einer Sache v., alqm docere, quanta sit alcjs rei utilitas. — **sich etwas vorstellen,** d. i. sich einen Begriff von etwas machen, cogitare. animo cogitare. cogitatione sibi fingere. animo sibi effingere. animo concipere (sich etwas denken). – animo praecipere (sich etwas vorher im Geiste denken). – opinione praecipere (etwas vorher vermuthen). – intelligere (mit dem geistigen Sinne begreifen). – credere. putare (glauben). – sperare (hoffen). – sich etw. oft v., frequenti cogitatione pertractare alqd. – sich Alles schlimmer v., omnia in pejorem partem cogitare: sich etwas möglicher Weise v., alqd fore putare: das hatte ich mir (so) vorgestellt! ita putaram!

Vorstellung, I) die Präsentation, zB. bei einem Fürsten: admissio (Audienz). — II) Darstellung, Vor-Augen-Stellung, a) durch Sprache u. Mimik auf dem Theater: actio (als Handlung). – fabula (das Bühnenstück, Schauspiel). — b) durch die Rede übh.: oratio (Rede). – admonitio (Ermahnung, Warnung). – Vorstellungen machen, monere: oft u. ernstlich V. machen, multa varie diligenterque monere. – Jmdm. wegen etwas V. machen, monere alqm de alqa re od. mit folg. ut od. ne etc. (warnend erinnern); agere cum alqo de alqa re (übh. mit Jmd. wegen etwas verhandeln, reden): Jmdm. ernstliche V. machen, diligenter alqm monere: Jmdm. freundliche (gütliche) V. machen, alqm amice admonere: durch gütliche V. nichts gewinnen, leniter agendo nihil proficere: durch g. Vorstellungen zum Gehorsam zurückbringen, oratione reconciliare: durch Jmds. V. sich bewegen lassen, alcjs oratione permoveri: auf Jmds. V. hören, alqm monentem audire; monenti alci obsequi. — c) geistige Vor-Augen-Stellung: propositio. – notio (Begriff). – cogitatio (Gedanke); verb. propositio et cogitatio (zB. hujus vitae). – opinio (Meinung, Ansicht, zB. lebhafte, recens). – unsere Vorstellungen, quae concepimus animo. – sich eine V. von etwas machen, cogitatione sibi alqd fingere; animo alqd effingere; cogitationem alcjs rei animo informare: sich eine richtige V. von etwas machen, recte sentire de alqa re; veram speciem alcjs rei capere (ein richtiges Bild von etw. bekommen): sich eine falsche V. von etwas machen, prava sentire de alqa re: sich eine zu große V. von etwas machen, majus quid suspicari de alqa re: eine anschauliche V. von etw. geben, s. veranschaulichen: sich eine recht lebhafte V. von etw. machen, alqd quam maxime intentis oculis, ut aiunt, acerrime contemplari: eine V. von etwas haben, ratione alqd cognitum habere: es übersteigt etwas alle V., ne cogitari quidem alqd potest: ein Schmerz, der über alle V. geht, dolor opinione major.

vorstrecken, I) vorhalten: protendere (zB. manus, dextram: u. brachia in mare). – projicere

(vorn hinhalten, zB. hastam). – porrigere (herrecken, herhalten, zB. manum, sinistrum crus). – proferre (vorwärtsbringen, -thun, zB. linguam: u. dextrum pedem: u. alterum pedem longe). Vgl. „hervorstrecken". — II) leihen: mutuum dare.

Vorstudien, meditatio, zu etw., alcjs rei (die übende Vorbereitung). – initia, von etwas, alcjs rei (die Anfänge, zB. literarum). – V. zu etwas machen, meditari alqd.

vorstürmen, procurrere.

Vortänzer, praesul; praesultator.

Vortheil, I) was zu Statten kommt 2c.: commodum (der zu Statten kommende Vortheil). – compendium (die Ersparniß, der durch Zurathehalten verschaffte Vortheil). – emolumentum (der erzielte Erfolg, Segen). – lucrum (der gemachte Gewinn, Profit). – quaestus (der durch Erwerb 2c. gesuchte Gewinn, der Verdienst). – fructus (der Ertrag u. übh. jeder Genuß oder Nutzen, den man von einer Sache hat). – utilitas (die Dienlichkeit, Nützlichkeit, welche eine Sache gewährt od. welche man daraus zieht). – V. eines Ortes (durch eine günstige Lage), loci opportunitas: äußere Vortheile eines Amtes, utilitates muneris. – Mit einem Pronomen od. Adjectiv wird es im Latein. oft blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs ausgedrückt, zB. wodurch ich auch den V. erlange (erreiche), daß 2c., ex quo etiam id assequor, ut etc. – äußerer V., bl. commodum (zB. amicitias non ex re[nach dem innern Werth], sed ex commodo aestimare). – V. von etwas haben, genießen, bekommen, ziehen, utilitatem od. fructum ex alqa re capere od. percipere; lucrum od. quaestum ex alqa re facere: bei etw. Gewinn u. V. haben, in alqa re in quaestu compendioque versari (zB. in illis rapinis): V. bringen, zum V. gereichen, prodesse; emolumento esse; lucrum ferre od. apportare; utilitatem afferre od. habere: Jmdm. V. bringen, alci emolumento od. quaestui od. fructui esse: wenig V. bringen, parum lucri ferre od. apportare: einigen V. bringen, gewähren, aliquā parte prodesse: viel V. bringen, gewähren, multum lucri ferre od. apportare; lucrosum, quaestuosum, fructuosum esse: es gereicht zu meinem V., est e re mea; est in rem meam; est mihi utilitati: es schlägt etw. zum V. aus, alqd in bonum vertit: seinen eigenen V. in Acht nehmen, auf seinen eigenen V. denken, sehen, privato suo commodo servire: zu sehr auf seinen V. denken, sehen, avidiorem esse ad rem suam. – in den kleinern Treffen waren die Gabier gewöhnlich im V., parvis proeliis Gabina res plerumque superior erat. – zu Jmds. V., pro alqo (für Jmd., zB. loca pro hoste erant: u. hoc non modo pro me, sed contra me est); secundum alqm (zu Jmds. Gunsten, zB. judicare, decernere). – zu seinem V., commodo od. emolumento suo; egregie (vortrefflich, zB. excellere). – außer mit dem V., daß 2c., nisi, ut etc. (s. Tac. dial. 3). — II) Handgriff: ars; artificium.

vortheilhaft, quaestuosus (reichlichen Verdienst bringend, zB. mercatura). – lucrosus (profitreich, gewinnreich, zB. fraus). – utilis (nützlich, ersprießlich: alle drei auch: für Jmd., alci). – commodus (eben recht, passend, Jmdm. zu Statten kommend, zB. commodissimum visum est Valerium Procillum ad eum mittere). – opportunus (gelegen, von Ort u. Zeit). – v. Lage eines Orts, loci opportunitas: die Stadt hat eine v. Lage, urbs opportuno loco posita est. – eine v. Meinung v. Jmd. haben, bene od. honorifice de alqo statuere: v. seyn, emolumento esse; usui od. ex usu esse; in rem esse; prodesse (nützen); conducere (nützend dazu beitragen): es ist v. für Jmd. oder für etwas, conducit alci od. alci rei od. ad alqd (zB. maxime): es ist für mich od. Jmd. v., zu 2c., mea od. alcjs interest mit folg. Infinit.

vorthun, I) vormachen: praeligare alqd, vor etwas, alci rei (vorbinden). – praecingi alqā re (sich mit etwas vorn umgürten, zB. linteo). — II) = hervorthun, w. s.

Vortrab, primum agmen. – primi agminis cohortes. – prima signa (die ersten Feldzeichen). – den V. bilden, agmen antecedere: mit der Reiterei, cum equitatu antecedere.

Vortrag, I) das Vortragen: relatio (im Allg., bes. aber der förmliche Vortrag an den Senat). – relatus (das Vortragen, zB. von Gesängen, carminum). – dictio (das Sagen, Reden, Vortragen, zB. causae suae). – enarratio (erklärende Erzählung, Darstellung, zB. historiarum). – etwas beim Senat in Vortrag bringen, de alqa re referre ad senatum (um den Senat darüber zu Rathe zu ziehen); alqd deferre ad senatum (um ihn darüber entscheiden zu lassen): die Sache kommt in V., res refertur. — II) die Art, wie man vorträgt: genus dicendi. dictio (mündliche Darstellungsweise in Hinsicht des Stils). – actio (der rednerische Vortrag in Bezug auf Declamation u. Gesticulation; dah. auch der theatralische Vortrag). – pronunciatio (der mündliche Vortrag, bes. in Bezug auf Aussprache und Declamation). – elocutio (der rednerische Ausdruck, der kunstreiche mündliche Vortrag im Reden in Bezug auf Aussprache 2c., die Diction, der Stil). – einen guten V. haben, bene od. commode dicere: einen fließenden V. haben, facilem esse in dicendo. — III) das was man vorträgt: oratio. – Ist es = Vorlesung, s. d. – ein fortlaufender, zusammenhängender V., oratio perpetua, contexta, continens. – einen V. halten, verba facere; dicere; orationem habere; declamare (zur Uebung in den Rednerschulen): über etwas einen V. halten, dicere od. orationem habere od. agere (verhandeln) de alqa re.

vortragen, I) vor Jmd hertragen: praeferre alci alqd (zB. lumen, lucernam, facem). – es werden Fackeln vorgetragen, praecedunt faces. — II) einen Vortrag halten: dicere de alqa re (über etwas sprechen übh.). – disserere de alqa re (über etwas ausführlich abhandeln, bes. über wissenschaftliche Gegenstände). – agere, absol. od. de alqa re (verhandelnd vortragen, verhandeln, zB. vor dem Volke, cum populo). – tradere alqd, Jmdm., alci (mündlich überliefern wie der Lehrer den Schülern). – narrare alqd, Jmdm., alci (Geschehenes mündlich od. schriftlich mittheilen, erzählen). – enarrare (erklärend darstellen, zB. historias, poëma: u. Latinam linguam). – explicare de alqa re (etwas ausführlich entwickeln). – pronunciare (mit gehöriger Action sprechen, declamiren, zB. versus). – declamare (mit lauter Stimme zur Uebung abhalten, zB. orationem). – Jmdm. etwas v., de alqa re referre ad alqm (zur Berathung, zB. ad senatum); deferre alqd ad alqm (zur Entscheidung, zB. ad populum); docere alqm alqd (über etw. belehren, zB. causam[Rechtsfall]): sich von Jmd. etwas v. lassen, discere alqd ab alqo (zB. causam)

Vortragen, das, I) das Voraustragen; zB. unter V. von Fackeln wohin geleitet werden, praecedentibus facibus deduci alqo. — II) das Vorbringen von Worten ꝛc., ſ. Vortrag *no.* I.

vortrefflich, egregius (auserleſen in ſeiner Art, vortrefflich in Vergleichung mit Andern). – eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, ausnehmend, ungemein). – excellens. praecellens (unter einer Menge hervorragend, ſich auszeichnend). – praestans. praestabilis (vor Andern voranſtehend). – nobilis (namhaft, zB. tetrarches). — *Adv.* egregie; eximie; excellenter. — **Vortrefflichkeit,** excellentia; praestantia. – V. in etwas, laus, virtus alcjs rei od. mit e. Adjectiv (zB. V. in der Dichtkunſt, *laus od. virtus poëtica).

vortreiben, propellere.

vortreten, I) = hervortreten, w. ſ. — II) = voranstreten: antecedere. – praeire. praecedere (voranſgehen, -treten). – Jmd. v. laſſen, *alqm priore loco ire jubere. — III) = vor etw. davortreten: obsistere (v. Perſ.). – objici, opponi, vor etw., alci rei (v. Lebl.). — **Vortreten,** das, I) = das Hervortreten, w. ſ. — II) das Treten vor etw.: objectus; oppositus (beide, zB. solis [vor den Mond], lunae [vor die Sonne]).

vortrinken ꝛc., ſ. zutrinken.

Vortritt, prior locus. – den V. vor Jmdm. haben, alci antecedere: Jmdm. den V. (vor mir) laſſen, alqm eo loco ire, quo ipse consuevi, jubere.

Vortuch, subligaculum (Schürze). – mappa (Serviette).

vorüber ꝛc., ſ. vorbei ꝛc.

Vorübung, meditatio. – Vorübungen machen, meditari.

Vorurtheil, opinio praejudicata. aliquid praejudicati. opinio praesumpta (vorgefaßte Meinung, Anſicht). – opinio prava (verkehrte Meinung, Anſicht). – opinio ficta atque vana (eine falſche und gehaltloſe Meinung, Anſicht). – opinionis commentum (Hirngeſpinnſt). – im Zſhg. oft bl. opinio (= irrige Meinung, Anſicht). – ein ziemlich günſtiges V. (der Leute von uns), opinionis aliquid (zB. afferre). – ein V. haben, opinione praejudicatā duci: ein gutes V. von Jmd. haben, bene de alqo existimare: ein übles V. von Jmd. haben, male de alqo opinari: Jmdm. ein V. benehmen, alci opinionem detrahere.

vorurtheilsfrei, ganz, supra humanos errores eminens.

vorwägen, appendĕre (zuwägen).

Vorwahl, praerogativa.

vorwalten, praevalere. potiorem esse (vorzüglicher, wichtiger ſeyn); beide: vor etw., alqā re.

vorwälzen, provolvere (hervorwälzen). – obmoliri (vorſchieben).

Vorwand, causa, zu etw., alcjs rei (vorgeſchützter Grund, zB. der ſich hören läßt, speciosa: ein begründeter, justa: V. zum Krieg, causa belli). – praescriptio. titulus. nomen (Titel, Name, den man fälſchlicher Weiſe einer Sache giebt). – simulatio alcjs rei (Vorſpiegelung). – species (Beſchönigung). – excusatio alcjs rei (das entſchuldigende Vorſchützen, die Entſchuldigung, zB. aetatis). – ein täuſchender V., species simulationis. – unter dem V. (Vorgeben) von etwas, per causam alcjs rei; nomine od. simulatione od. simulatione atque nomine alcjs rei; per simulationem alcjs rei; simulatā alqā re; specie od. per speciem alcjs rei: unter dem V., daß ꝛc., causā interpositā od. illatā mit folg. Acc. u. Infinit.; causatus u. causam interponens od. interserens mit folg. Acc. u. Infinit.; specie, ut etc.: einen V. erſinnen, finden, causam confingere od. reperire: einen V. ſuchen zu etw., quaerere speciem alcjs rei (zB. belli): einen V. machen, causam interponere od. interserere: etwas zum V. machen, nehmen, ſ. vorwenden.

vorwärts, protinus (fürbaß, zB. pergere, proficisci, volare). – v. geneigt, pronus: v. auf die Erde fallen, pronum od. (Hals über Kopf) praecipitem in terram cadere. – etwas v. bewegen, ſchieben, alqd promovere: v. gehen, v. rücken, ſ. vorrücken *no.* II. – v. kommen, divitias sibi parĕre. divitiis se augere (ſich Vermögen erwerben); aliquid proficere in literis. non nullum processum habere in literis (in den Wiſſenſchaften einige Fortſchritte machen). – nicht od. nicht recht v. kommen mit od. in etw., parum proficere in alqa re (zB. in oppugnatione oppidi).

vorweben, praetexere.

vorweg ꝛc., ſ. voraus ꝛc.

vorweiſen, ſ. vorzeigen.

Vorwelt, ſ. Vorzeit.

vorweltlich, *qui, quae, quod erat ante res creatas od. ante omnes naturas creatas.

vorwenden, causari alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (etwas als Urſache vorwenden). – simulare alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. (fälſchlich vorgeben, vorſpiegeln, zB. bonum publicum: u. se aegrotare). excusare (als Entſchuldigung vorſchützen, zB. valetudinem). – causam interponere od. interserere m. folg. Acc. u. Infin. (als Grund vorgeben). — **Vorwenden,** das, ſ. Vorwand.

vorwerfen, I) nach vorn werfen: projicere (zB. pectus). — II) vor Jmd. hinwerfen, 1) eig.: objicere (zB. cani cibum: u. alqm bestiis). — 2) bildl.: objicere. – exprobrare (vorrücken). – opprobrare (vorwerfen, um zu beſchimpfen). – objurgare alqm de alqa re (einen Verweis geben, tadelnd vorwerfen). – crimini dare (als Beſchuldigung aufbürden). – ſich nicht vorzuwerfen haben, nihil excusandum habere (nichts zu entſchuldigen haben); bonam causam habere (gute, gerechte Sache haben).

Vorwerk, praedium rusticum.

Vorwiſſen, das; zB. mit Jmds. V., alqo sciente; alqo conscio (unter Mitwiſſen Jmds.): ohne Jmds. V., alqo insciente. alqo ignorante od. ignaro (ohne daß Jmd. Kunde davon hat); alqo inscio (ohne daß es Jmd. weiß); alqo imprudente (ohne daß es Jmd. vermuthet).

Vorwitz, curiositas (unzeitige Neugierde). – Iſt es = Voreiligkeit, ſ. d.

vorwitzig, curiosus (zur Unzeit neugierig). – Iſt es = voreilig, ſ. d.

Vorwort, ſ. Vorrede, Fürbitte. – als gramm. *t. t.*, praepositio (zB. den Accuſativ regierendes, accusativa).

Vorwurf, I) mit Tadel gegebene Erinnerung: vituperatio (die Bemängelung). – exprobratio (das Vorrücken). – opprobrium (beſchimpfender Vorwurf). – criminatio (Beſchuldigung eines Verbrechens). – crimen (die zur Laſt gelegte Beſchuldigung). – convicium (das Schelten). – Jmdm. Vorwürfe machen, alqm vituperare (bemängeln, bemäkeln); alqm objurgare (einen Fehler verweiſen); accusare, incusare alqm (Jmd. gleichſ. anklagen, etwas zur Laſt legen, zB. heftige, gravi-

ter): Jmdm. wegen etwas Vorwürfe machen, exprobrare alci alqd od. de alqa re (vorrücken); objurgare alqm de alqa re (tadelnd verweisen, zB. gelinde, levi brachio); alqm incusare ob alqd (anklagen, zB. graviter ob defectionem). – Jmdm. etwas zum V. machen, crimini dare alci alqd (als Beschuldigung aufbürden); vitio dare od. vertere alci alqd (als Fehler auslegen): zum V. gereichen, opprobrio esse; crimini esse: sich von dem V. reinigen, den Krieg angefangen zu haben, belli suscepti crimen purgare. — II) Materie zu einer Abhandlung ꝛc., s. Gegenstand.

vorwurfsfrei, -los, innocens (unschuldig). – ganz v., a minimi errati suspicione remotissimus. – v. seyn, nihil excusandum habere (nichts zu entschuldigen haben). — *Adv.* innocenter (auf unschuldige, vorwurfsfreie Art, zB. parare opes).

vorzählen, numerare. – enumerare (herzählen, aufzählen).

Vorzeichen, das, s. Anzeichen.

vorzeichnen, I) eig., vorbilden, damit es Jmd. nachmache: praeformare alci alqd (Quint. 5, 14, 31). – od. damit sich Jmd. darnach richte: designare alqd (zB. serrā per designata currente [indem die Säge in der vorgezeichneten Linie läuft] certā manu trabem scindere). — II) bildl., angeben, befehlen, wie sich Jmd. verhalten soll, s. vorschreiben.

vorzeigen, ostendere, Jmdm., alci (zeigen, sehen lassen, zB. epistolam). – proferre (herbringen, vorbringen, zB. chirographum alcjs). – exhibere, Jmdm., alci (zur Einsicht beibringen, zB. rationes: u. testamenti tabulas).

Vorzeiger, dieses Briefes, *qui has literas reddet.

Vorzeit, antiquitas (das Alterthum, als Zeit u. als damals lebende Menschen). – praeterita saecula (die vergangenen Jahrhunderte). – vetustas. vetus aetas. veterum aetas. prior aetas (das alte, frühere Zeitalter). – priores. veteres (die in der Vorzeit Lebenden). – majores (die Vorfahren). – Einer aus der V., quidam ex annalium memoria.

vorzeitlich, priscus. Vgl. „vorweltlich".

vorziehen, I) = hervorziehen, w. s. — II) vor einem Gegenstand ausdehnen, hinziehen: praeducere (vorne herziehen, graben ꝛc., zB. fossam). – praetendere, vor etwas, alci rei (vorher ausspannen, zB. plagas). – obducere, vor etw., alci rei (gegen etwas hinziehen zur Vertheidigung od. als Hinderniß, zB. fossam). – obtendere, vor etwas, alci rei od. ante alqd (gegen etwas hinspannen, um es zu bedecken ꝛc., zB. velum ante lectum). – objicere, obmoliri, vor etw., alci rei (vor etwas hinbringen, machen, stellen, schieben ꝛc., zur Vertheidigung od. als Hinderniß, zB. propugnaculum). — III) höher schätzen: praeponere, anteponere, praeferre, anteferre alqm alci, alqd alci rei (im Allg.). – alqm potissimum diligere (Jmd. vornehmlich hochschätzen). – rem alqā re potiorem habere. mihi est res potior alqā re (eine Sache für vorzüglicher od. wichtiger halten, höher schätzen, als etwas). – praeoptare alqd alci rei (od. mit folg. Infinit. (lieber wünschen). – malle mit folg. Infinit. (lieber wollen, zB. er zog es vor zu sterben, zog den Tod vor, mori maluit).

Vorzimmer, procoeton, ōnis, *m.* (*προκοιτών*, Vorplatz vor dem Zimmer, wo sich die Sklaven aufzuhalten pflegten). – im V. des Fürsten, ante cubiculum principis (zB. opperiri salutationem).

Vorzug, I) als Zustand: principatus. prior locus (oberste Stelle; vgl. „Vorrang"). – jus praecipuum (ein Vorrecht, Privilegium). – Jmdm. den V. geben, einräumen, zusprechen, alqm anteponere od. anteferre, vor Jmd., alci (Jmd. vorziehen übh.); alqm potissimum diligere (Jmd. vornehmlich schätzen, lieben und ehren): den V. vor etw. haben, antestare alci rei (zB. antestat eloquentia innocentiae); priores agere partes quam etc. (zB. priores partes agit quod utile est quam quod delectat): einer Sache den V. geben, einräumen, alci rei principatum dare; alqd potissimum probare; vor etwas, alqd anteponere od. anteferre od. praeponere od. praeferre alci rei (vorziehen); rem alqā re potiorem habere. mihi res potior est alqā re (eine Sache für vorzüglicher halten als etwas, höher schätzen als ꝛc.): keinen V. verlangen, nihil sibi praecipui appetere. — II) als Eigenschaft: virtus (jeder geistige Vorzug). – bonum (Gut, vorzügliche Eigenschaft). – propria laus, auch bl. laus (besondere Eigenschaft od. Eigenschaften, welche in den Augen Anderer Lob verdient, verdienen). – äußere Vorzüge, externa bona; bona in specie posita: Vorzüge des Körpers u. Geistes, körperliche u. geistige Vorzüge, virtutes corporis animique; bona animi et corporis: viele Vorzüge besitzen, multis virtutibus praestare od. conspicuum esse: unsere Vorzüge bewundern, nostra mirari.

vorzüglich, praecipuus (was man mit Andern nicht gemein, vor Andern voraus hat). – excellens. praestans. egregius. eximius (vortrefflich, s. das. den Unterschied.). – exquisitus (ausgesucht, ausgezeichnet). – unicus (einzig in seiner Art). – vorzüglicher, potior; antiquior: der vorzüglichste, praestantissimus; exquisitissimus: die vorzüglichste Sorge, antiquissima cura. – in etw. v. seyn (sich auszeichnen), excellere in alqa re. — *Adv.* egregie. eximie (vortrefflich). – praecipue (vor Andern besonders, s. „besonders *no.* III" die übrigen Synon. und den Unterschied.). — **Vorzüglichkeit,** excellentia; praestantia.

vorzugsweise, s. besonders *no.* III.

votiren, s. abstimmen.

Votivtafel, -täfelchen, tabula od. tabella votiva.

Votum, s. Stimme *no.* II.

Vulcan, mons, e cujus vertice ignes erumpunt; mons flammas eructans od. evomens. — **vulcanisch,** v. Bergen, flammas eructans; ignes od. flammas evomens.

Vulgata, *libri divini vulgatae editionis.

W.

Waare, merx (im Allg.). – gute W., merx proba: schlechte W., merx improba: grüne Waaren, olus; od. Plur. olera, um, *n.* – etw. zur (käuflichen) W. machen, ad pretium redigere alqd (zB. aquam).

Waarenhaus, horreum; receptaculum mer-

cium. — **Waarenschiff,** navis mercium. — **Waarentausch,** s. Tauschhandel. — **Waarenverzeichniß,** tabula rerum venalium.

Wabe, favus.

wach, vigilans. – exsomnis (munter, dem kein Schlaf in die Augen kommt). – wach seyn, vigilare (eig.); excubare (bildl., aufmerksam seyn): wach bleiben (die Nacht), pervigilare noctem: wach machen, s. aufwecken: wach werden, s. erwachen.

Wache, I) das Wachen für die Sicherheit Anderer: custodia (Wache für einen bestimmten Gegenstand, zB. Thorwache, Leibwache). – excubiae (Außenwache, eine Cohorte ꝛc. als Wache vor den Thoren eines Lagers, am Ausgange eines Tempels ꝛc.). – vigiliae (Nachtwache, kleinerer Posten zu 4 Mann, der zur Nachtzeit ausgestellt u. alle drei Stunden abgelöst wird). – – statio (Feldposten, bes. am Tage). – die W. bei Nacht, s. Nachtwache: die Wachen bei Tage und bei Nacht, custodiae vigiliaeque. – die W. im Thore, s. Thorwache. – W. halten, die W. haben, auf der W. seyn, von Soldaten, excubare; excubias habere; excubias od. vigilias agere; in custodia od. (v. mehreren) in custodiis esse; stationem agere; in statione esse; stationem habere: die ganze Nacht vor dem Walle W. halten od. stehen, pro vallo pervigilare: abwechselnd bei Nacht die W. haben, W. stehen, vigiliarum vices servare: die Wachen versehen, munus vigiliarum obire: auf die W. ziehen, die W. beziehen, s. aufziehen (*no.* II, 1, b). — II) die wachestehenden Personen: custodia, custos, custodes (Wächter übh.). – excubiae, excubitores (zur Sicherheit eines Orts, sowohl am Tage, als bei Nacht). – vigiliae, vigiles (bei Nacht). – statio, qui in statione sunt (Feldposten, Piket). – praesidium (Schutzwache). – die W. im Thore, s. Thorwache. – Wachen ausstellen, disponere custodias od. vigilias (zB. per urbem) od. praesidia od. stationes (zB. per ripas Tiberis): Jmdm. eine W. geben, circumdare alci custodiam; alci custodes addere: die Stadt mit W. besetzen, urbem vigiliis munire. — III) das Wachhaus; zB. auf die W. bringen, dare od. tradere in custodiam: auf der W. seyn, sitzen, in custodia teneri od. asservari.

wachen, I) nicht schlafen, wach seyn: vigilare (*intr.*). – pervigilare (*tr.* durchwachen, u. *intr.* die ganze Nacht hindurch wachen, zB. unam noctem usque ad lucem). — II) Wache halten, eig., s. Wache *no.* I. – für Jmd. od. etw. (behütend) w., vigilare pro alqo od. pro alqa re. – über etw. (behütend) w., tueri alqd (zB. domum [von der Mutter]).

Wachen, das, vigiliae. – pervigilatio (das Wachsambleiben). – im W., vigilans (zB. träumt er, somniat). – mit W. zubringen, s. durchwachen.

Wachfeuer, im Zshg. bl. ignis, zB. Wachfeuer an Wachfeuer, crebri ignes: er ließ keine W. anmachen, ignes fieri prohibuit.

wachhabend, excubias agens. – der w. Offizier, custodiae appositus od. praepositus.

Wachhaus, vigiliarium.

Wachholderbeerbaum, -staude, juniperus.

Wachposten, custodia. – statio (Feldposten, Piket).

Wachs, cera. – von Wachs, cereus: in W. bilden (bossiren), e cera fingere (absol., od. mit Acc.); ceras fingere (absol.). — **Wachsabdruck,** eines Siegels, signum anuli in cera servatum.

wachsam, vigil. vigilans (die Augen für Alles offen habend, zB. canis). – intentus (aufmerksam, auf der Hut seiend). – sollicitus (unruhig, besorgt u. dah. wachsam, zB. canis). – sehr w., pervigil. – w. seyn, vigilare (auch animo); advigilare: außerordentlich w. seyn, mirificā esse vigilantiā: ein w. Auge auf Jmd., auf etwas haben, diligenter custodire alqm od. alqd (sorgfältig hüten); oculos ab alqo nusquam dejicere (nirgends aus den Augen lassen); intentis oculis intueri alqd (mit aufmerksamem Blicke überschauen, zB. omnes rei publicae partes): ein w. Auge darauf haben, daß nicht ꝛc., cavere, ne etc. — *Adv.* vigilanter.

Wachsamkeit, vigilantia. – diligentia, cura (Sorgfalt). – cautio (Vorsicht).

Wachsbild, imago od. effigies cerea. – die Wachsbilder, expressi cerā vultus; cerae (bes. der Ahnen). — **Wachsbildner, -bossirer,** e cera fingens. – ein W. seyn, e cera fingere; od. ceras fingere solere. — **Wachsbossiren,** das, *ars e cera fingendi. – sich am W. ergötzen, ceris fingendis oblectari.

Wachschiff, navis, quae ad portum excubat (vor dem Hafen Wache haltendes Schiff). – navis speculatoria, navigium speculatorium (Spähschiff). – den Hafen mit Wachschiffen besetzen, portum tenere custodiis navium.

wachsen, I) größer werden, zunehmen, a) eig., von organischen Körpern: crescere. – succrescere (allmählich wachsen). – aufhören zu wachsen, nicht mehr (nicht weiter) w., crescendi finem capere. – in die Höhe wachsen, in altitudinem crescere (v. Dingen); adolescere (von jungen Menschen): bis in den Himmel w., caelum contingere: Jmdm. über den Kopf gewachsen seyn (bildl.), potiorem esse alqo: sich etw. nicht über den Kopf wachsen lassen, premere alqd. – den Bart, die Haare wachsen lassen, barbam, capillum promittere; barbam, comam alere: die Nägel wachsen lassen, ungues non resecare od. non recīdere. – schön gewachsen seyn, procerā esse staturā (einen hohen u. schlanken Körperbau haben); dignitate corporis placere (durch Körperschönheit einnehmen). — b) uneig., von andern Dingen: crescere (im Allg., zB. aquae crescunt: u. numerus hostium crescit: u. divitiae, opes crescunt). – incrementum capere (einen Zuwachs bekommen, größer, bedeutender werden). – augescere. augeri (zunehmen an Menge u. Stärke, zB. animus augetur). – ingravescere (zunehmen an Stärke, zB. von Krankheiten). – Jmdm. gewachsen seyn, parem esse alci; non inferiorem esse alqo. – einer Sache gewachsen seyn, parem esse alci rei; sustinere alqd posse od. bl. sustinere alqd (etwas tragen können, d. i. unternehmen können): Jmdm. nicht gewachsen seyn, imparem esse alci; alci cedere; inferiorem esse alqo. — II) erzeugt werden ꝛc.: gigni. – nasci (ans Licht kommen, entstehen). – procreari (erzeugt werden, zB. alnus proxima fluminum ripis procreatur). – provenire (wachsend hervorkommen). – von selbst w., sponte suā nasci od. provenire od. edi (Ggstz. manu seri): von selbst wachsend, voluntarius (zB. herba). – in od. auf etwas w., innasci in alqa re od. alci rei: an etwas w., annasci in alqa re.

Wachsen, das, s. Wachsthum.

wächsern, cereus. – cerā expressus (in Wachs ausgedrückt, abgedruckt, zB. vultus). – cerā fictus (aus Wachs gebildet, geformt, zB. icon).

Wachsfackel, cereus. — **Wachsfarbe,** I) als Farbe des Wachses: color cerae; color cereus. — II) zum Malen: cera. — **wachsfarbig,** cerinus. — **Wachsfigur,** f. Wachsbild. – kleine W. (als Spielpuppe), planguncula. — **wachsgelb,** cerinus. — **Wachsgeld,** das, cerarium. — **Wachsgesicht,** expressus cerā vultus. — **Wachskerze, -licht,** cereus.

Wachsmaler, ceris pingens; encausto pingens.

Wachsmalerei, pictura encaustica. – die W. erfinden, picturam encausticam invenire; ceris pingere ac picturam inurere excogitare.

Wachsscheibe, favus.

Wachstafel, I) im Bienenstocke: favus. — II) eine mit Wachs überzogene Tafel: tabella cerata. – Wachstafeln, auch cerae.

Wachsthum, incrementum. – accessio. auctus (Zunahme, Vergrößerung). – progressus. profectus (Fortschreiten, Weiterkommen). – W. erlangen, incrementum capere; incremento augeri: im W. begriffen seyn, in incremento esse; crescere (wachsen): des W. fähig seyn, crescere posse: die Zeit des W. ist vorbei, crescendi aetas et tempus excessit; bei Jmd. od. etw., alqs od. alqd crescendi finem cepit; alqs od. alqd crescere desiit.

Wacht, f. Wache.

Wachtel, coturnix.

Wächter, custos. – vigil nocturnus (Nachtwächter). – einen W. über etwas setzen, custodem imponere alci rei od. (seltener) in alqa re: Jmdm. einen W. setzen, geben, alci custodem apponere od. imponere od. addere: einen W. über die Gärten setzen, custodem imponere in hortis fructus servandi gratiā.

Wachthaus, -posten ꝛc., f. Wachhaus ꝛc.

Wachtthurm, etwa specula.

wackelig, f. wackelnd.

wackeln, vacillare. – moveri (sich bewegen). – mit etw. wackeln, movere (hin u. her bewegen, zB. assidue caput). – die Zähne wackeln, dentes labant od. moventur. — **Wackeln,** das, vacillatio (zB. in dextrum ac laevum latus). – das W. der Zähne, dentium mobilitas od. labefactatio. — **wackelnd,** vacillans. – mobilis (sich bewegend, beweglich, zB. dens). – w. machen, labefacere. labefactare (zB. dentes).

wacker, strenuus (voll rüstiger Thatkraft, rührig). – fortis (tüchtig); verb. fortis ac strenuus. – bonus. probus (brav). – wacker im Frieden und im Krieg, pace belloque bonus: ein w. Krieger, miles strenuus; miles fortis ac strenuus. — *Adv.* strenue (rührig). – fortiter (tüchtig, muthig). – bene (brav, auch = gehörig, tüchtig). – w. essen u. trinken (cibo vinoque) largius se invitare.

Wade, sura.

Waffe, telum (auch bildl.). – Ist es meton. = Waffengattung, f. d. – eine W. bei sich führen, esse cum telo. — **Waffen,** arma, orum, *n.* (Schutzwaffen, auch bildl. von andern Schutzmitteln, zB. arma legum, prudentiae, facundiae, senectutis: u. arma contra casus et eventus). – tela, orum, *n.* (Geschosse, übh. verletzende Waffen, Angriffs- od. Trutzwaffen). – mit W. versehen, gerüstet, armatus; armis instructus: ohne W., inermis od. inermus (übh. waffenlos); armis exutus (der Waffen beraubt): zu den Waffen rufen, in arma cogere (unter die Waffen vereinigen, zB. populos); ad arma conclamare (den Ruf „zu den Waffen!" ergehen lassen; dah. „zu den Waffen!" ad arma!). – die W. ergeifen, zu den W. greifen, armare se coepisse (sich daran machen sich zu bewaffnen, ins Gewehr treten); ad arma ire (hingehen und die Waffen nehmen, ganz eig.); ad arma concurrere, discurrere (zu den Waffen eilen, conc. von verschiedenen Seiten her, disc. nach verschiedenen Seiten hin, v. Mehreren); arma capere, gegen Jmd., contra alqm (die Waffen ergreifen, sich waffnen); arma sumere, gegen Jmd., contra alqm (nach den Waffen greifen, um sie zu gebrauchen, bes. da, wo man auch andere Wege einschlagen könnte); descendere ad vim atque ad arma (zu Waffengewalt seine Zuflucht nehmen): die W. schnell ergreifen, arma arripere: die W. niederlegen, arma deponere; ab armis discedere od. recedere (von e. Gesammtheit): die W. nicht eher niederlegen, aus der Hand legen, als bis ꝛc., non prius bellare desistere, quam etc.: unter den W. stehen, in armis esse od. haberi (zB. semper): 20000 Mann unter den Waffen haben, milia viginti in armis habere: die W. gegen Jmd. führen, arma contra alqm ferre: die W. ruhmvoll führen, gloriose uti armis: die W. gegen Jmd. kehren, arma in alqm vertere: mit den W. in der Hand ein Land betreten, arma inferre alci terrae: mit den W. in der Hand bis zu einem Lande vordringen, arma in alqm terram proferre: ich fordere etw. mit den W. in der Hand, pugnans postulo alqd (zB. pacem): ich sterbe, falle mit den W. in der Hand, in armis morior; pugnans occīdo: Jmdm. die W. gegen sich in die Hände geben, armare alqm in se: Jmd. mit seinen eigenen W. schlagen (bildl.), suo gladio alqm jugulare.

Waffenbruder, armorum od. belli socius (Kriegsgenosse). – commilito (Mitstreiter, Mitsoldat, bes. auch in der Anrede an Soldaten).

Waffenbündniß, societas armorum od. belli. – ein W. schließen, societatem belli facere: ein W. mit Jmd. schließen, sich in ein W. mit Jmd. einlassen, arma consociare cum alqo.

Waffenfabrik, armorum officina. – eine W. anlegen, errichten, armorum officinam instituere: einer W. vorstehen, praeesse armis faciendis.

waffenfähig, f. dienstfähig *no.* b.

Waffengattung, armatura (Art der Bewaffnung u. meton. = Gattung so u. so bewaffneter Soldaten, zB. gravis). – armorum genus (Gattung der Waffen, zB. ad omne genus armorum exerceri). – militum genus (Gattung der Soldaten). – e. Phalanx von einerlei W., phalanx unius generis: Soldaten aller Waffengattungen, omnis generis milites.

Waffengefährte, f. Waffenbruder.

Waffengeklirr, armorum strepitus (das Geräusch der Waffen). – pugnantium strepitus (das Geräusch der Streiter mit den Waffen). – armorum sonus (das Getöse der Waffen). – armorum pulsantium fragor (das Krachen aufschlagender Waffen). – ein W. machen, armis concrepare: ein W. ließ sich hören, concrepuere arma.

Waffengetöse, armorum sonus. — **Waffengetümmel,** armorum tumultus. — **Waffengewalt,** durch, armis. — **Waffenglück,** f. Kriegsglück. — **Waffenkammer,** armamentarium.

Waffenkleid, ſ. Kriegskleid. — **Waffenkunde,** armorum scientia.

waffenlos, ſ. wehrlos.

Waffenplatz, armorum receptaculum (als Magazin für die Waffen). – belli sedes (als Sitz des Kriegs). — **Waffenrock,** ſ. Kriegskleid.

Waffenruhe, a) im Allg.: quies ab armis od. a proeliis: man genoß von Außen W., foris quieta omnia ab armis erant. — b) insbeſ. = Waffenſtillſtand, w. ſ. — **Waffenruhm,** ſ. Kriegsruhm. — **Waffenrüſtung,** ſ. Rüſtung *no.* II, Harniſch.

Waffenſchmied, faber armorum; gladiorum armorumque artifex. — **Waffenſchmiede,** armorum fabrica. Vgl. „Waffenfabrik". — **Waffenſchmuck,** armorum decus; arma insignia, ium, *n.* – im W., armis excultus. — **Waffenſpiel,** bellum ludicrum.

Waffenſtillſtand, indutiae. – W. ſchließen, machen, eingehen, facere od. inire indutias; pacisci indutias (durch einen Vertrag): ſich zu einem W. vereinigen, consentire ad indutias: W. haben, in indutiis esse: einen W. verlangen, postulare, ut sint indutiae: einen W. auf zwei Jahre bewilligen, indutias biennii dare: den W. halten, indutias conservare: den W. verletzen, indutias violare: den W. brechen, indutiarum fidem rumpere: den W. aufheben, indutias tollere.

Waffentanz, pyrrhicha (πυρρίχη). – rein lat. saltatio armata. — **Waffentänzer,** pyrrhicharius (Spät.). — **Waffenthat,** ſ. Kriegsthat. — **Waffenträger,** armiger (auch bildl.). — **Waffentransporte,** armorum atque telorum portationes.

Waffenübung, ſ. Exerciren (das), Exercitium.

waffnen, armare. – ſich w., se armare; armari; arma aptare; se aptare armis; arma capere (die Waffen ergreifen). – die Philoſophie waffnet uns gegen alle Streiche des Schickſals, philosophia nos armat od. munit contra omnes fortunae impetus: ſich mit Stärke w., se intendere ad firmitatem. – gewaffnete Schaar, armati.

Wage, I) zum Wägen: trutina (die Wage im Allg., inſofern ſich an ihr Gleiches u. Ungleiches erkennen läßt). – libra (die Wage mit zwei Wagſchalen, durch die die Schwere eines Körpers gemeſſen wird). – statera (die Wage, inſofern durch ſie ein Körper mit einem andern ins Gleichgewicht geſtellt wird, gew. die Schnellwage, ſeltener die mit Wagſchalen). – auf der Wage aufziehen, trutinā (od. staterā) examinare u. bl. examinare alqd od. pondus alcjs rei. – Sprüchw., Jmdm. die W. halten, parem esse alci (Jmdm. gewachſen ſeyn); non cedere alci (Jmdm. nicht weichen, nicht nachſtehen): Jmdm. nicht die W. halten, imparem esse alci; cedere alci; inferiorem esse alqo. — II) am Himmel: libra; jugum.

Wagebalken, scapus.

Wagehals, ſ. wagehalſig.

wagehalſig, audax od. audacissimus (verwegen, ſehr verwegen, zB. homo, consilium, facinus). – summae audaciae (von großer Verwegenheit, zB homo, consilium). – promptae audaciae (immer bei der Hand etwas zu wagen, v. Perſ.). – temerarius (auf gut Glück hin ohne Ueberlegung handelnd od. angewendet, unternommen u. dgl., zB. homo, remedia). – ſo w., tantae audaciae (zB. consilium). – Glück in w. Unternehmungen, felix temeritas. — *Adv.* audaciter od. audacter; temere. — **Wagehalſigkeit,** audacia (Verwegenheit). – summa audacia (die größte Verwegenheit). – prompta audacia (die Verwegenheit, die immer zum Handeln bereit iſt). – temeritas (die Unbeſonnenheit, das Handeln auf gut Glück hin).

Wägelchen, plostellum (kleiner Laſtwagen, auch als Spielzeug der Kinder). – vehiculum manuale (Handwagen, Kinderwagen).

Wagen, der, I) eig., als Fahrzeug, vehiculum (jedes Fahrzeug, um eine Laſt fortzuſchaffen). – currus (jedes mit zwei Rädern verſehene, oben offene Fuhrwerk). – carpentum (ein zweiräderiges Fuhrwerk mit einer auf übergeſpannte Reifen gezogenen Plane bedeckt). – pilentum (ein vierräderiger, hoher, in Federn hängender, mit einem Baldachin bedeckter, ſonſt aber ringsum offener Wagen, auf welchen Matronen zu heiligen Gebräuchen fuhren). – tensa (ein vierräderiger, mit vier Pferden beſpannter Staats- od. Ceremoniewagen, auf welchem die Bildſäulen der Götter bei den circenſiſchen Spielen in feierlichem Zuge in den Circus gebracht und dort an einen beſonderen Ort [pulvinar] niedergelegt wurden). – cisium (ein leichter, zweiräderiger Reiſewagen mit einem Sitz von Flechtwerk, Cabriolet). – reda (ein größerer, vierräderiger Reiſewagen, auf welchem mehrere Perſonen mit Gepäck Platz hatten). – carruca (eine reda für Vornehmere, und daher reich geſchmückt, wahrſcheinlich bedeckt). – petoritum od. petorritum (ein offener galliſcher Reiſewagen mit vier Rädern). – essedum (der Streitwagen der Gallier, Belgier und Britannier, ſpäter bei den Römern auch im gewöhnlichen Leben als Reiſewagen ꝛc. üblich). – covinus (ein mit Sicheln bewaffneter u. bedeckter Streitwagen bei denſelben Völkern). – plaustrum u. plostrum (ein zweiräderiger Laſtwagen, Karren. Ein ſolcher kleiner W., plostellum, auch als Spielzeug der Kinder, wie Hor. sat. 2, 3, 247: plostello adjungere mures). – arcera (ein mit einem Kaſten von Brettern verſehenes, ganz bedecktes plaustrum, auf welchem Kranke u. Greiſe liegend fortgeſchafft wurden). – carrus (ein galliſcher vierräderiger Laſtwagen, Bagagewagen ꝛc.). – ein zweiſpänniger W., bigae: e. vierräderiger W., vehiculum quatuor rotarum: ein vierſpänniger W., quadrigae; currus quadrigarum: ein verdeckter W., vehiculum tectum: ein angeſpannter W., vehiculum junctum; reda equis juncta: im W. fahren, curru vehi; juncto vehiculo vehi; junctis jumentis vehi: zu W., curru; curru vectus; in curru (od. reda etc.) sedens (auf dem Wagen ſitzend); junctis equis od. bl. junctis (mit angeſpannten Pferden, zB. junctis paulo gravius et longius est iter). — II) uneig., als Sternbild am Himmel: plaustrum; arctus; septentriones (die beiden Bären).

wagen, I) *v. tr.*: a) den Muth haben, etwas zu thun: audere m. folg. Infinit. (muthig und mit Verachtung der Gefahr etwas wirklich thun, zB. alqm rogare: u. non aud. manere). – conari m. folg. Infinit. (mit kräftigem Entſchluſſe, mit Energie etwas zu thun verſuchen, zB. urbem aggredi). — b) mit Gefahr unternehmen: audere alqd. – periculum facere alcjs rei (den Verſuch zu etw. machen). – das Aeußerſte w., ultima od. extrema audere; ad extrema descendere (ſich endlich zum Aeuß. entſchließen): einen Kampf, eine Schlacht w., acie decernere audere; fortunam pugnae experiri (das Kampfglück verſuchen); pu-

guae casum subire (sich dem Wechselfalle des Kampfes unterziehen); in aciem od. certamen descendere (sich in einen Kampf einlassen, zu einem Kampfe entschließen): nirgends eine Schlacht wagen, se nusquam proelio committere: nichts w., periculum od. discrimen non adire od. non subire. – Sprchw., frisch gewagt ist halb gewonnen (wer nichts wagt, gewinnt nichts, od. Wagen gewinnt, Wagen verliert), fortes fortuna adjuvat (Ter. Phorm. 1, 4, 25 [203]); fortes od. audentes fortuna juvat (Virg. Aen. 10, 284. Pl. ep. 6, 16, 11); dimidium facti qui coepit habet (Hor. ep. 1, 2, 40). – gewagt, audax (kühn, z.B. consilium: u. translatio [Tropus]); temerarius (auf gut Glück hin ohne Ueberlegung unternommen, z.B. ratio od. via): es ist zu gewagt etw. zu thun, anceps est m. folg. Infinit. (z.B. eos revocare). — c) der Gefahr des Verlustes aussetzen, daransetzen: in aleam dare (gleichs. auf den Wurf, auf das Spiel setzen). – periclitari (riskiren). – Hab u. Gut w., se suaque omnia fortunae committere: sein Leben, sein Blut, Leib und Leben w., vitae periculum adire; manifesto periculo corpus objicere od. caput offerre: sein Leben, sein Blut, Leib u. Leben für Jmd. w., pro alqo caput suum periculo objicere; inferre se in periculum capitis atque vitae discrimen pro alcjs salute. — II) *v. r.* sich wohin wagen: se committere in m. Acc. (z.B. in aciem, in hostilem terram, in locum praecipitem; vgl. „sich hineinwagen"). – sich mitten in den Feind w., se immittere in mediae pugnae discrimen: sich in die Gefahr w., in periculum od. in discrimen se inferre. – sich an Jmd. w., alqm adire audere (im Allg., als Bittender ꝛc., od. als Feind); audere alqm aggredi (wagen Jmd. anzugreifen): sich zu unvorsichtig an die Mauer w., murum incautius subire. – sich auf etw. (hinauf) w., s. sich hinaufwagen. – sich aus etw. (hinaus) w., s. sich hinauswagen. – sich über etw. w., s. sich hinüberwagen. – sich vor Jmd. w., se committere alci; alqm adire audere (Jmd. mit einer Bitte ꝛc. anzugehen wagen): sich ins Theater vor die Augen des römischen Volks w., committere se theatro populoque Romano.

Wagen, das, periculum (Risico). – Wagen gewinnt, Wagen verliert, s. wagen *no.* I, b (Sprchw.).

wägen, a) eig.: pendĕre. pensare. pensitare (im Allg.; pens. u. pensit. mit Sorgfalt u. Genauigkeit). – examinare (auf der Wage aufziehen, z.B. ad certum pondus). – pondus alcjs rei exigere (das Gewicht von etw. prüfen, z.B. manu). – expendĕre (nach dem Gewicht abschätzen [w. vgl.], z.B. ut jam expendantur, non numerentur pecuniae). — b) uneig., s. abwägen *no.* b.

Wagenaxe, axis.

Wagenburg, carri in orbem connexi; od. vehicula inter se juncta. – eine W. schlagen, bilden, carros pro vallo objicere; plaustra atque carpenta undique objicere.

Wagendeichsel, temo. — **Wagenfechter**, essedarius. — **Wagenflechte**, s. Wagenkorb. — **Wagenführer**, s. Wagenlenker. — **Wagengeleise**, orbita. — **Wagengestell**, rotae et axes (die Räder u. Axen). — **Wagenkämpfer**, essedarius. — **Wagenkasten**, capsus redae. — **Wagenkorb**, crates (aus Ruthen ꝛc.). – scirpea od. sirpea (aus Binsen, auf Mistwagen zu legen). — **Wagenladung**, s. Ladung *no.* I.

Wagenlenker, is qui equum regit, im Plur. auch equos regentes (der das Pferd lenkt). – is qui jumenta agit, im Plur. auch jumenta agentes (der Treiber u. Lenker des Zugviehs am Wagen, der Fahrknecht, Kutscher). – auriga (der Lenker des Wagens eines Helden od. Wettfahrers). – agitator (der auriga als Wettfahrer). – redarius (der Lenker einer reda). – mulio (der Treiber der Maulthiere am Wagen).

Wagenpferd, equus, qui trahere currum solet (im Allg.). – equus redarius (vor einer reda).

Wagenrad, rota currus. — **Wagenreihe**, vehiculorum ordo (z.B. longus). – W. (Wagenzug) des Gepäckes, agmen impedimentorum. — **Wagenrennen**, das, curriculum equorum. — **Wagensitz**, sedile od. sella vehiculi (od. currus). — **Wagenspur**, orbita. — **Wagenstände**, die, in der Rennbahn, carceres. — **Wagenzug**, s. Wagenreihe.

wagerecht, aequilibris (im völligen Gleichgewicht). – libratus. ad libellam aequus, auch bl. aequus (nach der Wage gerade, eben). – directus (in gerader, horizontaler Richtung fortlaufend). – w. Linie, libramentum: w. Fläche, planities librata od. exaequata. — *Adv.* ad libram. ad libellam. ad regulam et libellam (nach der Wage gerade). – in transversum (in die Quere).

Wagestück, s. Wagniß.

Waghals, s. Wagehals.

Wagner, vehicularius od. carpentarius od. redarius od. plaustrarius artifex (Spät., s. „Wagen, der" den Unterschied von vehiculum, carpentum etc.).

Wagniß, audacia (sich äußernde Kühnheit, Aeußerung der Kühnheit durch eine That, z.B. non infelix audacia: u. im Plur., non inhumanae audaciae ac tolerandae). – res periculosa (gefahrvolles Unternehmen). – opus plenum periculosae aleae (mit Gefahr und Risico verbundenes Unternehmen). – periculum (Gefahr). – inceptum audax (kühnes Beginnen). – facinus audax (kühne That, Wagstück). – audax consilium (kühner Plan, kühnes Vorhaben). – ein gewaltiges W. (Wagstück) unternehmen, rem ingentem audere: dieses schlimme W. (Wagstück) lief durch die Feigheit der Feinde gut ab, id male commissum ignaviā hostium in bonum vertit.

Wagschale, librae lanx; im Zshg. bl. lanx od. (kleine) lancula. – auf die W. legen, in lance ponere; in lancem imponere (beide auch bildl.): etwas gegen etwas auf die W. legen, alqd comparare cum alqa re (bildl., mit etwas vergleichen): die W. sinkt, lanx deprimitur.

Wagstück, s. Wagniß.

Wahl, I) die Handlung des Wählens: delectus. electio (Wahl, Auswahl übh.). – creatio (zu einem Amt). – cooptatio (die Wahl eines Collegen von dem Collegium selbst; vgl. „erwählen" den genauern Unterschied der Verba). – ratio (Berechnung, berechnende Ueberlegung). – eligendi judicium (entscheidende Wahl, Entscheidung). – judicium deligentium (entscheidende Wahl, Entscheidung der Wählenden). – u. bl. judicium (Urtheil, beurtheilende Abschätzung des Werthes od. Unwerthes, z.B. judicium voluntatis [freiwillige Wahl]). – richtige, gute W. der Worte, verborum delectus elegans; elegantia verborum, orationis: in der W. der Worte zu ängstlich, in cura verborum nimius. – blinde W. im Handeln, temeritas: ohne W., sine delectu; temere (blindlings): ohne alle W., sine ullo delectu; sine ratione; sine

judicio; eleganter (mit Wahl in den Worten, zB. scribere, dicere). – eine W. treffen, delectum habere, bei etwas, alcjs rei: in Jmd. eine gute W. treffen, alqm bene eligere: in etw. od. in Bezug auf etw. eine W. treffen, deligere alqd (zB. genus vitae): in der Wahl der Lebensart (des Berufs) einen Mißgriff thun, errare in deligendo vitae genere. – Jmd. auf die W. bringen, alcjs nomen proponere: die W. ist auf Jmd. gefallen, alqs electus od. creatus est: die W. Aller ist auf Jmd. gefallen, cunctis suffragiis alqs creatus est: ich habe ihn von der W. (in den Comitien) ausgeschlossen, eum comitiorum ratione privavi: unmittelbar nach seiner W. (in den Comitien), statim creatus (zB. nudavit quid vellet). — II) das Recht zu wählen, s. Wahlrecht. — III) die Freiheit zu wählen: electio. optio. eligendi optio od. arbitrium. optio et potestas. potestas optioque. – arbitrium (freier, ungebundener Wille übh.). – Jmdm. die W. geben, überlassen, electionem alci dare od. permittere; eligendi arbitrium alci permittere; optionem alci dare; facere alci potestatem optionemque ut eligat; facere alci arbitrium in eligendo: Jmdm. die freie W. von Jmd. bei etwas lassen, überlassen, alcjs eligendi optionem alci dare; alci permittere arbitrium alcjs rei (zB. pacis ac belli [zwischen Kr. u. Fr.]); alci liberum arbitrium alcjs rei permittere od. indulgere (ind. aus Gnade, zB. mortis); alci electionem alcjs rei ferre (zB. trium conditionum [zwischen dr. B.]): Jmdm. die W. unter seinen Collegen lassen, alci permittere, ut ex collegis optet quem velit: Jmdm. die W. lassen, ob er ... oder ob er ꝛc., alci optionem dare, utrum ... an etc.; hanc conditionem alci ferre, ut optet, utrum malit ... an etc.: Jmdm. die W. lassen, entweder zu ... oder zu ꝛc., alci conditionem proponere, ut aut ... aut etc.: das Schicksal hat mir keine W. übrig gelassen, nullius rei electio a fortuna mihi relicta est: die W. steht bei dir, tua est optio: wenn ich die (freie) W. hätte, si optio esset: er hat die freie W., optio ei est od. data est; alci liberum arbitrium est: wenn er zwischen beiden die W. hätte, so wolle er lieber nicht dienen, si sibi utrum velit liberum esset, se nolle militare: es giebt keine W. (zwischen zwei Uebeln), nihil est medium.

wählen, I) zu einem Amte ꝛc. auswählen, s. erwählen. – an Jmds. Stelle w., s. nachwählen: in den Comitien w. können, jus suffragii habere; alci suffragii latio est. — II) sich zu einer Sache unter mehreren bestimmen: optare (sich für das bestimmen, was man für gut u. rathsam hält, in der Prosa fast immer mit folgendem disjunctiven Satz). – eligere (herausſuchen aus Mehreren, ohne Rücksicht auf einen bestimmten Zweck). – deligere (auswählen was zu einem Zweck am tauglichsten ist od. dafür gehalten wird, zB. genus vitae). – habere delectum alcjs rei (mit Wahl verfahren bei etwas, zB. verborum). – suscipere (gleichs. aus freier Wahl auf sich nehmen, zB. diesen Bildungsgang, rationem horum studiorum). – sumere (nach freier Wahl nehmen, zB. exsilium). – adhibere (auswählen u. anwenden zu einem Zweck, zB. non eosdem modos [Spielweisen] adhibent, quum bellicum est canendum). – Jmd. wählen lassen, s. „die Wahl lassen" unter „Wahl *no.* III": lieber den Tod, als die Knechtschaft w., mortem servituti anteponere.

Wähler, in den Comitien, cui suffragii latio est.

wählerisch, elegans. – fastidiosus (ekel, eigensinnig in der Wahl). – w. in den Worten, in cura verborum nimius. — *Adv.* eleganter; fastidiose.

Wahlfeld, campus. – bei den Römern campus Martius. — **Wahlfreiheit,** s. Wahl *no.* III, Wahlrecht. — **Wahlkaiser,** imperator electus et creatus; princeps electus. — **Wahlkönig,** rex suffragio delectus. – sie haben Wahlkönige, reges suffragio deligunt. — **Wahlplatz,** I) Ort, wo gewählt wird: comitium. — II) = Schlachtfeld, w. s.

Wahlrecht, jus suffragii, im Zshg. auch bl. suffragium (das Stimmrecht in den Comitien). – jus optandi alqm (das Recht Jmd. zu wählen, zB. patronum). – judicium alcjs deligendi (das freie Urtheil Jmd. zu wählen). – das W. haben, habere jus optandi alqm; alci suffragii latio est (in den Comitien). – Jmdm. das W. nehmen, alqm suffragio privare; eripere alci judicium alcjs deligendi (zB. imperatoris): dem Volke das W. zurückgeben, populo suffragia reddere.

Wahlreich, das; zB. sie haben ein W., reges suffragio deligunt. — **Wahlspruch,** sententia; dictum. — **Wahlstimme,** suffragium. — **Wahltag,** s. Comitientag. — **Wahlumtriebe,** etwa ambitus. — **Wahlversammlung,** s. Comitien.

Wahlverwandtschaft, affinitas.

Wahn, opinio (übh. die Meinung, daß etwas wahr sei, die Jmd. hegt, ohne daß sie Grund hat). – opinio falsa (falsche Meinung). – error (Irrthum). – vana spes (eitle Hoffnung). – frommer W., superstitio: es ist kein eitler W., daß es Götter giebt, non vana fides deos esse: in dem W. stehen, in opinione esse; opinionem habere; opinione duci; opinari: Jmdm. einen W. beibringen, in opinionem alqm adducere: Jmdm. den W. benehmen, alqm opinione levare; opinionem alci excutere od. ex alcjs animo evellere; errorem ab alqo evellere. — **wähnen,** opinari; in opinione esse; opinione duci; tenet alqm opinio. — **Wähnen,** das, opinatio. — **Wahnglaube,** superstitio.

Wahnsinn, vesania. – mentis alienatio od. alienata mens (Geistesabwesenheit übh.). – insania (Tollheit). – furor (Wuth, Raserei). – amentia (der Aberwitz des unsinnig Handelnden). – in W. gerathen, verfallen, mente alienari. in insaniam incidere (den Verstand verlieren, irrsinnig werden); furere coepisse (in Raserei verfallen): in W. befangen seyn, in furore esse.

wahnsinnig, vesanus. – mente captus. mente alienatus (geistesabwesend, irre). – insanus (toll). – amens (aberwitzig, unsinnig handelnd). – w. seyn, mente captum od. mente alienatum esse; insanire (toll seyn); in furore esse (in Raserei befangen seyn). – w. werden, mente alienari (den Verstand verlieren); in insaniam incidere (toll werden); furere coepisse (rasend werden): Jmd. w. machen, ad insaniam adigere alqm: sich w. stellen, alienationem mentis simulare (Geistesabwesenheit erheucheln); se furere simulare (sich rasend stellen).

Wahnwitz ꝛc., s. Wahnsinn ꝛc.

wahr, verus. – sincerus (nicht erkünstelt, aufrichtig); verb. verus et sincerus (zB. Stoicus). – germanus (leibhaftig, ächt, zB. Stoicus: u. ironia). – ipse (selbst, in eigener Person, zB. ipse populus Romanus). – w. Nutzen, solida utilitas: der w. Weise, vere sapiens: kein w. Wort reden, nihil ad veritatem loqui: es ist kein w. Wort daran, tota res ficta est. – es ist w., verum est. res ita

se habet. res veritate nititur (im Allg.); non nego. concedo. fateor (ich leugne es nicht, gestehe es zu oder ein, wenn man etwas im Sprechen zugiebt): das ist freilich w., aber ꝛc., sunt ista, sed etc. – es ist nicht w., falsum est. — *Adv.* vere; ad veritatem; sincere. – w. reden, vere loqui; in veritate dicere; sincere pronunciare: etwas w. machen, re od. exitu comprobare alqd: w. werden, exitu comprobari: die Träume werden w., somnia evadunt. – nicht wahr? nonne? ain tu? auch opinor, ut opinor. – so wahr (als) ich lebe, ich weiß, ita vivam, ut scio: so wahr (als) ich lebe, ich weiß nicht, ne vivam, si scio: so wahr (als) mir Gott helfe! ita me deus juvet: so wahr (als) mir Gott helfe, wünsche ich dir lange zu leben! sic me deus adjuvet, ut diu vivas!: so wahr (als) ich glücklich bin, nichts geht doch über die Tugend! ita sim felix, ut nihil praeclarius est virtute! [ren, s. (sich) vorsehen.

wahren, s. wahrnehmen *no.* II, c. – sich wah-

währen, s. dauern *no.* I.

während, I) *Praep.* mit Genit.: per mit Acc. (ununterbrochen durch, hindurch, zB. während dieser Tage, per eos dies). – in m. Abl. (innerhalb, binnen einer Zeit, zB. in diebus pancis, quibus haec acta sunt, Chrysis vicina moritur). – inter m. Acc. (unter, zur Angabe eines mit einer Handlung in Verbindung gebrachten Ereignisses, zB. inter cenam: u. inter ludendum [während des Spieles]; vgl. Zumpt §. 666 Anmerkg.). – super m. Acc. (über, zur Angabe eines zu einer Handlung zufällig hinzukommenden Ereignisses, zB. super cenam, super epulas). – Oft muß auch „während" mit seinem Subst. durch eine Participialconstruction gegeben werden, zB. während meiner Abwesenheit, me absente: während des Lesens fiel mir ein, mihi legenti in mentem venit: noch während des Kriegs, bello nondum confecto: od. durch dum mit einem Verbum finitum (s. *no.* II), zB. w. des Kriegs, dum bellum geritur. — II) *Conj.*: dum (während daß ꝛc., indem, gew. m. folg. histor. Präsens). – quum (da wo, in dem Zeitpunkt wo, mit dem Indicat. des Perfects bei einem historischen Bericht, mit dem Indicat. des Imperfect. bei einer Schilderung, s. Zumpt §. 580).

währenddem, s. indessen.

wahrhaft, wahrhaftig, I) wahr: verus (mit der Wirklichkeit übereinstimmend). – verax (vorzüglich fähig, Wahres darzustellen, zB. visa quietis). — *Adv.* vere (der Wahrheit gemäß). – vero (in Wahrheit). – profecto (fürwahr, in der That). – sane (allerdings). – certe. certe quidem (zuverlässig). – der w. Weise, vere sapiens: das w. Edle, vera honestas. – Zur Hebung eines dabeistehenden Adjectivs auch durch quidam (zB. divinus quidam spiritus); od. durch nescio quid (zB. illud nescio quid praeclarum ac singulare). — II) wahrredend: verax (gewohnt das Wahre zu sagen, Wahrheit liebend, nicht lügend). – veridicus (die Wahrheit sagend, wenn v. e. wirklichen gegenwärtigen Fall die Rede ist). – streng w., severus.

Wahrhaftigkeit, veritas (Wahrheit übh., auch = Wahrheitsliebe). – fides (Glaubwürdigkeit). – strenge W., severitas: gewissenhafte W., religio.

Wahrheit, veritas (die Wahrheit in Abstracto als Eigenschaft). – verum (die Wahrheit in Concreto, Wahres). – fides (die Gewißheit, Zuverlässigkeit einer Sache). – ratio (Lehrsatz, Grundsatz, Ansicht). – die strengste W., summa veritas; severitas (strenge Wahrhaftigkeit): eine allgemeine W., perspicua omnibus veritas: historische W., historiae fides; historica fides: die unverfälschte W. der Thatsachen, incorrupta rerum fides: der Trieb nach W., s. Wahrheitstrieb: der W. so viel als möglich getreu, quam verissime potero; u. bl. quam verissime: es ist eine ausgemachte W., pro vero constat: etwas der W. nahe bringen, alqd ad veritatem adducere: der W. nahe ꝛc. kommen, s. wahrscheinlich (seyn): die W. nicht hören wollen, veritatis impatientem esse: bei der W. stehen bleiben, vero stare: der W. nicht getreu bleiben, a veritate deflectere: die reinste W. schreiben, verissime scribere: als ausgemachte W. aufstellen, alqd pro certo ponere: weit von der W. entfernt seyn, longissime a vero abesse: die W. sagen, verum od. vera dicere; dicere quod res est: die W. zu sagen, um die W. zu gestehen, verum si loqui volumus; verum si scire vis; si verum quaerimus; auch bl. si quaeris od. si quaeritis; ne mentiar (um nicht zu lügen): Jmdm. die W. sagen, alci vera dicere (Jmdm. das, was wahr ist, gerade herausſagen, auch wenn es ihm unangenehm ist); objurgare od. perstringere od. exagitare alqm (Jmd. ausschelten): Jmdm. tüchtig die W. sagen, alci non parcere. – die W. halte ich fest, daß ꝛc., bl. hoc od. illud teneo m. folg. Acc. u. Infinit. – in Wahrheit, s. wahrhaftig (*Adv.*): der W. gemäß, ex vero; vere (dah. ganz od. streng der W. gemäß, verissime, zB. scribere: es ist der Wahrheit gemäß, gemäßer, verius est): ex re (der Wirklichkeit gemäß): der strengsten W. gemäß reden, ad ipsam legem veritatis loqui.

Wahrheitseifer, veritatis studium. Vgl. „Wahrheitstrieb". — **Wahrheitsforscher,** investigator veri. — **Wahrheitsfreund,** veritatis amans od. amicus od. cultor; veritatis diligens. — **Wahrheitsgefühl,** s. Wahrheitssinn. — **Wahrheitsliebe,** veritatis amor od. studium. – veritas (Wahrhaftigkeit). — **wahrheitsliebend,** veritatis amans od. studiosus od. diligens. – verax (wahrhaftig, gewohnt, die Wahrheit zu sagen). – gegen Jmd. immer w. seyn, solitum esse alci vera dicere. — **Wahrheitssinn,** veritas. — **Wahrheitstrieb,** veri reperiendi studium; veri videndi od. investigandi cupiditas.

wahrlich, profecto. sane (wahrhaftig, w. s.). – hercle. per Jovem. ita me dii ament (beim Hercules, beim Juppiter, so wahr mir die Götter gnädig seien, als betheuernder Schwur). – ja wahrlich, ne od. verb. ne hercle (doch nur vor Pronominen u. in der Regel mit vorausgegangenem od. angedeutetem Conditionalsatz).

wahrnehmbar, qui, quae, quod sensibus percipi potest; qui, quae, quod in conspectum cadit.

wahrnehmen, I) eig.: sentire. sensibus percipere (mit den Sinnen empfinden übh.). – intelligere (vermittelst der Sinne inne werden). – auribus percipere. audire (mit den Ohren vernehmen, hören). – oculis percipere. videre. cernere (mit den Augen gewahr werden, erblicken u. zwar cern. deutlich sehen, wahrnehmen). – wahrgenommen seyn wollen, oculos in se convertere (die Augen auf sich richten); se conspici velle (erblickt werden, auffallen wollen). — II) uneig.: a) mit dem Verstande erkennen: animadvertere alqd, od. m. folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. Relativsatz od. m.

folg. quum (seine Gedanken auf etwas richten, bemerken). – cognoscere (kennen lernen, erkennen, eine deutliche Vorstellung von etwas bekommen). – sentire (merken, bemerken). – intelligere (inne werden). – videre (sehen, einsehen). – deutlich w., perspicere. — b) aufmerksam auf etwas seyn, servare. observare (zB. obs. tempus). – tueri (im Auge behalten, zB. dignitatem: u. alcjs commoda). – consulere alci rei (auf etw. bedacht seyn, zB. dignitati, famae: u. commodis suis). – aucupari (abpassen, zB. tempus). – wahrzunehmen suchen, captare (auf etw. lauern, zB. occasionem). – nicht w., auch deesse alci rei (zB. dignitati suae).

Wahrnehmung, animadversio (Richtung der Gedanken auf etwas, Bemerkung, Beobachtung). – Uebr. durch Umschr. mit den Verbis unter „wahrnehmen", zB. angenehme sinnliche Wahrnehmungen, quae cum jucunditate quadam sensibus percipiuntur.

wahrsagen ꝛc., s. weissagen ꝛc.

wahrscheinlich, veri similis (zB. narratio). – probabilis (billigenswerth, annehmlich, zB. causa: u. conjectura: u. mendacium). – wahrscheinlicher, auch vero propior; qui propior vero est (zB. fama); ad fidem pronior (zB. consilium). – eine w. Hoffnung, spes ab effectu non abhorrens: w. seyn, auch a vero non abhorrere; accedere ad veritatem: sehr w. seyn, proxime ad verum accedere; vero proximum esse; vero proxime abesse: und dieses ist mir wahrscheinlicher (das Wahrscheinlichste), quod quidem magis credo: es ist w., daß ꝛc., veri simile est mit folg. Acc. u. Infinit.: wahrscheinlicher seyn, vero propiorem esse; vero propius abesse; ad fidem proniorem esse: am wahrscheinlichsten seyn, proximum vero esse: es wird mir jetzt wahrscheinlicher, nunc facilius adducor, ut credam: es ist wahrscheinlicher, od. es ist am wahrscheinlichsten, daß ꝛc., propius vero od. proximum vero est m. folg. Acc. u. Infinit.: es ist mir wahrscheinlicher, daß ꝛc., magis adducor ut credam m. folg. Acc. u. Infinit. (m. folg. „als weil" [quam quod] im Nachsatz). – etw. w. machen, probabilitatem conciliare od. fidem facere alci rei; probabiliter exponere alqd. — *Adv.* probabiliter (annehmlich, zB. alqd exponere). – In der Bed. „vermuthlich" muß es umschrieben werden durch veri simile est (zB. er hat es w. gethan, veri simile est eum commisisse); od. videri (zB. Milo hat w. den Clodius getödtet, Milo Clodium interfecisse videtur), od. durch non dubito an; nescio an; haud scio an; zuw. auch durch vereor ne etc. (zB. es ist w. eine Lüge, vereor ne mendacium sit), u. durch vereor, ut etc., wenn eine Negation im Satze steht (zB. er wird w. nicht kommen, vereor, ut venturus sit). – höchst w., haud dubie.

Wahrscheinlichkeit, verisimilitudo. – probabilitas (beifallswerthe, annehmliche Beschaffenheit). – probabile (das Beifallswerthe, Annehmliche). – mit W., s. wahrscheinlich (*Adv.*): aller W. nach, haud dubie: aller W. nach kommt er nicht, veri simillimum est eum non venturum esse; od. vereor, ut venturus sit.

Währung, I) = Dauer, w. s. — II) = Münzfuß. w. s.

Wahrwolf, versipellis. – od. umsch., homo in lupum conversus.

Wahrzeichen, s. Kennzeichen.

Waid, vitrum.

Waise, orbus od. (als Feminin.) orba (als elternlose Person). – pupillus od. (als Feminin.) pupilla (als unmündige Person, die unter Vormundschaft steht). – vater-, mutterlose W., orbus (orba) patre, matre: die Waisen, orbi: zur W. werden, orbari parentibus.

Waisengeld, pecunia pupillaris. — **Waisenhaus,** orphanotrophēum (Spät.). — **Waisenkind,** s. Waise. — **Waisenstand,** orbitas. – in den W. kommen, orbari parentibus. — **Waisenvater,** orphanotrophus (Spät.).

Waizen, s. Weizen.

Wald, silva (auch bildl., dichte Menge, wie silva comae). – saltus (Waldung mit Viehtriften, Waldgebirge, Forst, w. vgl.). – nemus (Lustwald, Pflanzung). – lucus (ein einer Gottheit geweihter Wald, heiliger Hain). – mit W. bewachsen, silvester: im W. wohnend, wachsend, Wald-, silvaticus (übh. im W. befindlich, zB. avis: u. mus: u. sus); silvester (wild im W. befindlich, zB. arbor, baca, pirum: u. apis). – Sprüchw., den W. vor Bäumen nicht sehen, frondem in silvis non cernere (Ov. trist. 5, 4, 9).

Waldbewohner, *silvae accola (Anwohner des Waldes). – homo silvester (wilder Waldmensch). – alle Wald- und Bergbewohner, omnes agrestes in silvis et montibus nati.

Waldbrand, incendium silvae; od. saltus continenti incendio ardens. – Waldbrände, incendium silvarum.

Wäldchen, silvula. — **Waldesel,** onager (ὄναγρος), rein lat. asinus silvester. — **Waldgebirge,** saltus. — **Waldgegend,** regio silvestris. loca silvestria, *n. pl.* (im Allg.). – regio saltuosa (wenn sie gebirgig ist). — **Waldgott,** deus od. numen silvae (im Allg.). – Silvanus (Waldgott der Römer).

waldig, silvester (zB. loca). – silvosus (voller Wald od. Bäume, wo viel Wald ist, zB. saltus). – silvis vestitus (mit Wäldern bedeckt, zB. mons). – saltuosus (voller Waldgebirge, zB. regio: u. loca). – w. Gegenden, auch bl. silvestria.

Waldnymphe, nympha silvae. — **Waldpaß,** s. Gebirgspaß. — **Waldpflanze,** herba silvestribus locis nascens. — **Waldschlucht,** saltus. — **Waldstrom,** torrens. — **Waldteufel,** satyrus.

Waldung, s. Wald. — **Waldwasser,** aqua silvatica. – torrens (Waldstrom). — **Waldweg,** callis.

walken, cogere. – gewalkte Zeuge, coactilia (*n. pl.*). — **Walken,** das, fullonica. — **Walker,** fullo. – coactor lanarius (Inscr.). — **Walkererde,** creta fullonia. — **Walkerhandwerk,** fullonica. – das W. treiben, fullonicam facere. — **Walkerwerkstätte,** fullonica.

Wall, vallum (der eigentliche Wall, verbunden u. befestigt durch Pallisaden, Pfähle, Flechtwerk). – agger (die aufgefüllte Erde, Steine u. Schutt). – einen W. aufwerfen, errichten, aggerem jacēre od. facere od. exstruere; vallum ducere: mit W. u. Graben einschließen, um etw. W. u. Graben aufwerfen, vallo et fossā cingere od. circumdare od. saepire; vallo fossāque munire (mit W. u. Gr. befestigen).

Wallach, canterius.

wallen, I) sich wellenförmig bewegen: aestuare (wallen, brausen vor großer Hitze, auch v. Meerwasser). – fervere (sieden, v. Wasser; dann auch

bildl., v. Leidenschaften, und v. Menschen, der sie hat). – fluctuare (Wellen schlagen, v. Meere, und übtr. von der Saat). – fluitare (sich wellenförmig bewegen, zB. v. den Segeln). – undare (Wellen schlagen, wellenförmig sich erheben, v. Meere; dann übtr. v. Kleidern). – das Blut wallt durch die Adern, sanguis diffunditur per venas: das Haar wallt über den glänzenden Nacken, crines effusi sunt per colla nitentia: das Kleid wallt bis auf die Füße, vestis defluit ad pedes. — II) wandern: auf Erden w., in his terris vivere. — **Wallen,** das, s. Wallung.

Wallfahrer, peregrinator (als Reisender in ein fremdes Land, Pilger). – od. umschr. mit den Ausdrr. unter „wallfahrten" *no.* a. — **Wallfahrt,** peregrinatio. – eine W., Wallfahrten anstellen, s. wallfahrten.

wallfahrten, a) absol. = zu den Oertern, Grabmälern der Heiligen gehen, loca Sanctorum visitare; sepulcra od. monumenta Sanctorum adire. — b) nach e. Orte, adire locum (zB. Carthaginem: u. monumentum alcjs). – visitare locum (zB. loca Sanctorum).

Wallfisch, balaena. – cetus (jedes große Seethier; dann auch der Wallfisch als Gestirn). — **Wallfischfänger,** cetarius. — **Wallnuß,** (nux) juglans. — **Wallnußbaum,** juglans. — **Wallroß,** orca.

Wallung, aestus (eig. die wallende Hitze; dann bildl., das leidenschaftliche Aufwallen). – fervor (eig. die siedende Hitze; dann mit dem Zus. animi, das Aufwallen des Gemüths). – animi motus od. agitatio od. impetus (bildl., W. des Gemüths, zB. primo gaudentium [der Freude] impetu). – in W. gerathen, effervescere.

walten, dominari (herrschen, zB. fortuna in omni re dominatur). – esse (vorhanden seyn, zB. est quaedem vis [Macht], quae consulit generi humano). – über etwas w., alqd administrare (etwas verwalten); alqd gubernare od. regere (etwas lenken, leiten); alci rei praesidēre (einer Sache vorstehen, zB. dii, qui huic urbi praesident); alqd tueri (etw. unter seiner Obhut haben u. besorgen, zB. scholam). – Jmd. über etwas schalten und w. lassen, alcjs arbitrio permittere alqd.

Walze, cylindrus (walzenförmiger Stein zum Ebenen des Bodens). – phalanga (φαλάγγη) od. rein lat. scutula (W. um etwas darauf fortzubewegen, zB. Schiffe). – Walzen unterlegen, phalangas od. scutulas subjicere: auf Walzen, phalangis od. scutulis subjectis.

walzen, cylindro aequare od. coaequare.

wälzen, volvere. – moliri (fortwälzen, mit Mühe fortbewegen). – volutare. pervolvere (herumwälzen, zB. alqm in luto). – sich w., se volutare; volutari (zB. in luto: u. in cruore suo: u. ad alcjs pedes [von e. Flehenden]). – die Lasten von den Schultern der Armen auf die der Reichen w., onera in dites a pauperibus inclinare. — **Wälzen,** das, volutatio (zB. in luto).

walzenförmig, cylindratus.

Wamme, palear. — **Wamms,** thorax laneus.

Wand, latus (Seite übh., zB. eines Schiffes, eines Felsens, einer Wasserleitung). – paries (der senkrechte Unterschied, welcher sowohl die Zimmer eines Gebäudes unter sich, als auch das Gebäude von dem äußern Raume absondert). – verfallene Wände, parietinae: eine W. aufführen, ziehen, parietem ducere; aus Ziegelsteinen, parietem lateribus exstruere. – zwischen od. hinter (den) vier Wänden (eines Hauses), intra domesticos parietes (zB. tantam causam dico); intra domesticos penates (zB. se recipere); inclusus (eingeschlossen, zwischen vier Wänden vorgenommen, zB. illa commentatio [Vorbereitung des Redners] inclusa in veritatis lucem proferenda est); secretus (von der Außenwelt zurückgezogen, zB. studia, disputationes; od. von Zuschauern fern gehalten, geheim, zB. libidines): zwischen od. in seinen vier Wänden, innerhalb seiner vier Wände, domi atque intra privatos parietes, gew. bl. intra parietes (zwischen den eigenen Wänden); intra limen (innerhalb der Schwelle); intra domum (innerhalb des Hauses); domesticus (im Hause vorgenommen, häuslich, zB. labor [der Hausfrau ꝛc.]): sich innerhalb seiner vier W. kaum sicher wissen, domesticis parietibus vix se tueri.

Wandbekleidung, tectorium (von Gyps). – arenatum (von Mörtel).

Wandel, s. Handel, Lebenswandel.

wandelbar, a) physisch: infirmus (nicht fest, nicht dauerhaft, zB. naves). – ruinosus (baufällig). – w. werden (von Gebäuden), vitium facere (fehlerhaft, schadhaft werden); in ruinas pronum esse (einfallen wollen). — b) moralisch, s. unbeständig, wankelmüthig.

Wandelbarkeit, infirmitas (Schwäche, zB. valetudinis). – mobilitas (Unbeständigkeit, zB. fortunae). – vitium (Fehlerhaftigkeit). – die Wandelbarkeit des Glücks erfahren, incerta fortunae experiri.

wandeln, I) = gehen, herumgehen, w. s. — II) leben: unsträflich w., sancte vivere; rectam vitae viam sequi.

Wandelstern, s. Planet.

Wanderer, viator. – peregrinator (sofern er sich in fremden Ländern aufhält). – hospes (als Fremdling, zB. hospes, resiste et sophian Dossenni lege!).

wandern, proficisci (sich auf den Weg machen). – ire (gehen übh.). – iter facere (eine Reise, einen Marsch machen). – migrare (wegziehen). – peregre abire (in die Fremde gehen). – peregrinari (in der Fremde herumreisen). – durch viele Länder w., multas terras peragrare: in das Gefängniß w. müssen, in carcerem deduci od. dari od. tradi. — **Wandern,** das, **-ung,** die, iter (Weg, Reise, auch uneig., zB. ein W. durchs Alterthum, iter antiquitatis). – discessus. abitus. abitio (das Fortgehen). – peregrinatio (Aufenthalt in der Fremde). – migratio (das Weg-, Fortziehen). – das W. von einem Ort zum andern, aliunde alio commigratio.

Wanderschaft, peregrinatio (Aufenthalt in fremden Ländern). – itinera, um, *n.* (Reisen). – auf die W. gehen, peregre abire: auf der W. seyn, peregrinari; peregre esse: Jmd. auf die W. schicken, peregrinatum alqm mittere. — **Wandersmann,** s. Wanderer.

Wanderstab, baculum. – Sprüchw. den W. ergreifen, proficisci (übh. sich auf den Weg machen); peregre abire (ins Ausland gehen): den W. ergreifen müssen, patriā excedere cogi; patriā expelli (vertrieben werden). — **Wanderung,** s. Wandern, das. — **Wandervogel,** s. Zugvogel.

Wandgemälde, parietis pictura. — **Wandmaler,** pictor parietarius. – als Frescomaler, tector. — **Wandmalerei,** parietum pictura. – opus tectorium (Fresco). — **Wandschrank,** armarium

parieti insertum. — **Wandverzierung,** parietis ornamentum. – als W. angeschafft werden, in speciem et cultum parietum comparari (zB. von Büchern).

Wangen, gena, gew. im Plur. genae.

Wankelmuth, infirmitas; inconstantia; levitas; animus mobilis od. varius; iugenium mobile od. varium; ingenii od. animi mobilitas; inconstantia et mutabilitas mentis; mobilitas et levitas animi; auch bl. mobilitas od. varietas. – der W. des Glücks, fortunae mobilitas: der W. der Verkäufer, varietas venditorum.

wankelmüthig, infirmus (unzuverlässig). – inconstans (unbeständig). – levis (leichtsinnig, flatterhaft). – mutabilis (veränderlich in seinen Entschlüssen). – mobilis (beweglich, immer von einem Entschluß zu einem andern übergehend). – varius (abwechselnd, bald so, bald anders gesinnt, veränderlich gelaunt); verb. varius et mutabilis. – w. seyn, animo od. ingenio vario esse; animo od. ingenio mobili esse; sibi non constare: sow. seyn, sich zeigen, daß ꝛc., tantā mobilitate sese gerere, ut etc.: gegen Jmd. w. seyn, in alqm animo mebili esse. — **Wankelmüthigkeit,** s. Wankelmuth.

wanken, labare (zB. genua labant: bildl. socii labant: u. animus [Muth], spes, fides, consilium labat). – nutare (hin- u. herwanken, schwanken, zB. galea, turris nutat: u. acies nutat: u. bildl., nutantem rem publicam stabilire). – vacillare (wackeln, zB. ex vino [v. Pers.]: bildl., justitia vacillat). – titubare (taumeln, im Gehen hin u. her wanken). – fluctuare (eig. mit den Wellen hin u. her treiben; dah. bildl., fluctuare animo u. bl. fluctuare = unschlüssig seyn). – wankender Schritt od. Fuß (eines Betrunkenen ꝛc.), gradus od. pes titubans (taumelnder); gradus od. per errans. pedes errantes (unsicherer): wankendes Fußes, Schrittes, titubans (v. der Pers.). – wankend werden, labascere. labefieri (eig. u. bildl.); wankend machen, labefacere. labefactare (eig. u. bildl.): Jmds. Treue w. machen, labefactare fidem alcjs; fide alqm dimovere: Jmd. w. zu machen suchen (in seiner Treue), alqm sollicitare. — **Wanken,** das, nutatio (das Schwanken). – vacillatio (das Wackeln).

wann, I) Adv. der Zeit: a) übh.: quocumque tempore (zu jeder Zeit). – wann und wo, quocumque tempore et loco. – dann und wann, interdum. — b) als Fragepartikel: quando? quo tempore? — II) als Conjunction, s. wenn.

Wanne, alveus (Mulde, Gelte). – Ist es = Korb, s. d. – W. zum Baden, s. Badewanne.

wannen, von, unde; ex quo loco.

Wanst, s. Bauch.

Wanze, cimex.

Wappen, insigne generis.

wappnen, s. bewaffnen.

warm, calidus. – tepidus (lauwarm). – fervidus (sehr warm, siedend heiß). – spissus (dicht u. daher warm haltend, von Kleidern). – intimus (bildl., innig, wie Freund, Freundschaft). – w. Wasser, calida aqua; auch bl. calida: ein warmer Umschlag, fomentum. – ein w. Verehrer Jmds., alcjs studiosissimus: ein w. Zuneigung, amanter. – warm seyn, calere. calidum esse: es ist warm (von der Witterung), calet aër: der Kopf ist mir schon w. genug (bildl.), jam caleo. – w. werden, calescere; calefieri (auch v. Thieren, zB. von einem Pferde); incalescere (zB. anni tempus incalescit: u. vino incalesco). – w. machen, calefacere (eig., u. bildl. = einer Pers. tüchtig zusetzen); exercere (bildl., eine Person, ihr tüchtig zusetzen): Jmdm. den Kopf mit etw. w. machen, alqm fatigare alqā re (zB. precibus): viele Dinge machen mir den Kopf warm, multa me sollicitant.

Wärme, calor. – tepor (laue, milde Wärme). – fervor (siedende, glühende W.). – vis caloris (Wärmekraft, Wärmestoff). – die natürliche W. (Lebenswärme), calor vitalis. – Uneig., die W. des Redenden, calor dicentis: mit W., calide; animi quodam fervore; vehementer. acriter (heftig). – mit W. bestreiten, vehementius od. acrius alqd impugnare: mit gleicher W. lieben, pari caritate diligere.

wärmen, calefacere. – tepefacere (lauwarm machen). – fovere (bähen, warm machen od. erhalten, auch durch natürliche Körperwärme, zB. gallinae fovent pullos pennis). – refovere (aufwärmen). – recoquere (aufkochen). — **sich wärmen,** corpus calefacere od. refovere: sich (die Glieder) am Feuer w., artus igni admoto refovere: sich an der Sonne w., apricari; sole uti: sich an der Sonne oder am Feuer w., calescere apricatione aut igni. — **Wärmen,** das, calefactio (die Heizung, zB. eines Bades, Spät.). – Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „wärmen", zB. wir gebrauchen das Brennholz zum Wärmen (des Körpers), materiā ad corpus calefaciendum utimur.

warnen, Jmd., monere od. praemonere alqm, ut caveat. – vor etwas w., monere od. praemonere alqd cavendum; monere od. praemonere de alqa re; monere, ut vitet alqs alqd (Jmd. erinnern etwas zu vermeiden); monere od. admonere od. praemonere, ne etc. (warnen, daß er nicht ꝛc.). – sich w. lassen (auf Warnung hören), audire monentem; monenti obsequi; bene monenti oboedire; bene monentem sequi; von Jmd., locum relinquere admonitionibus alcjs: sich freundlich w. lassen, amice monentem audire: sich nicht w. lassen, negligere od. spernere monentem. – ein warnendes Beispiel, documentum (Beispiel zur Lehre, Warnung); exemplum (Beispiel zum Beweis, zur Bestätigung eines ähnlichen Falles übh.): zum warnenden Beispiel für die Uebrigen, ad terrorem ceterorum.

Warner, monitor. — **Warnerin,** monens.

Warnung, monitus. – documentum (ein Beispiel zur Warnung). – monentis verba (die Worte des Warnenden, zB. abibunt in vanum monentium verba). – Jmdm. zur W. dienen, esse alci documento od. exemplo: sich etwas zur W. dienen lassen, habere alqd sibi documento: sich Jmd. zur W. dienen lassen, exemplum sibi capere de alqo: sich etw. zur Lehre u. W. dienen lassen, pro disciplina et praeceptis habere alqd (zB. incommoda accepta): auf W. hören, W. annehmen, s. „sich warnen lassen" unter „warnen".

Warte, specula.

warten, I) *v. intr.* manere, absol., od. auf Jmd., alqm (bleiben, wo man ist, nicht fortgehen; dann auch bleiben, bis Jmd. kommt, zB. triduum manere alqm: u. mors sua quemque manet). – opperiri, absol., od. auf Jmd. od. etw., alqm od. alqd (an einem Orte verbleiben, bis Jmd. kommt, wiederkommt, od. bis etwas erfolgt, abwarten). – praestolari, absol., od. auf Jmd., alci (bereit stehen, um Jmd. zu empfangen, passen, zB. alci

ante ostium). – exspectare, absol., od. auf Jmd. od. etw., alqm od. alqd (wartend entgegensehen, zB. diem ex die). – warte ein wenig! mane paulisper!: warte hier ein wenig! parumper opperire hic! – Jmd. warten lassen. morari alqm (Jmdm. Verzug machen, Jmd. nicht fortlassen, aufhalten); ducere alqm (hinhalten): Jmd. bis auf eine andere Zeit w. lassen, alqm differre in aliud tempus: es läßt Jmd. auf sich warten, mora est in alqo: der Richter läßt nicht auf sich warten, in judice nulla mora est: es läßt Jmd. (zB. der Richter mit der Strafe) od. etwas (zB. die Strafe) Einen auf sich warten, alqs od. alqd remoratur alqm: keinen Augenblick mit der Verfolgung auf sich warten lassen, non moram ullam ad insequendum inferre: nicht (mit dem Kampfe) auf sich warten lassen, non moram od. nullam moram dimicandi facere: auf eine Gelegenheit w., exspectare od. captare occasionem; begierig, imminere od. intentum esse in occasionem: die Strafe wartet deiner, poena tibi imminet od. instat: mit etwas warten, differre alqd. — II) *v. tr.* 1) Sorge für etwas tragen, pflegen: curare (Wartung u. Pflege angedeihen lassen). – fovere (eig. warm halten; dann pflegen, zB. parvulos). – einen Kranken w., aegrotum curare (vgl. Jmds. „Krankenwärter" seyn). — 2) die Obliegenheiten von etwas erfüllen, zB. seines Amtes, Berufes w., munere suo fungi; muneris sui officiis satisfacere; exsequi munus officii.

Warten, das, exspectatio. – des Stehens u. vergeblichen W. auf den Kampf müde, fatigatus stando et nequiquam exspectando certamen: des W. auf die Antwort müde, exspectando responsum fessus.

Wärter, custos. – der W. der Bienen, s. Bienenwärter: der W. eines Kranken, s. Krankenwärter. — **Wärterin,** custos. – bei den Kindern, nutrix.

Wartthurm, specula.

warum, I) Fragepartikel: cur? quam ob rem? (fragen nach dem Zweck, zB. cur hoc facis?: u. quam ob rem tandem non satisfacit?). – quare? wodurch? weswegen? fragt nach der Veranlassung, zB. quare Aegisthus factus est alter?). – quapropter? qua de causa? quid est, cur etc.? quid est, quapropter etc.? quid est causae, cur etc.? quid est, quod etc.? (fragen nach dem Beweggrund, zB. quid causae est, cur poëtas Latinos Graecis literis eruditi legant?: quid est igitur, cur querare?: u. quid est, quod hoc accuses?). – quid? (bezeichnet im Allg. das, was bei einem Verbum in Betrachtung kommt, zB. warum soll ich prahlen? quid enim me ostentem?). — **warum nicht?** cur non mit dem Indicativ (aus welcher Absicht nicht? fragt erkundigend, zB. cur uxorem domum non arcessis?). – quidni mit dem Conjunctiv (warum denn nur nicht? fragt verwundernd, zB. quidni possim? u. quidni libenter concesserim?). – quin mit dem Indicativ (warum aber nicht? fordert dringend auf, zB. quin urbes aggredimur?: u. quin quod ferendum est fers?). — II) als relatives Adverbium: cur; quam ob rem; quapropter; propter quod (vgl. oben *no.* I). – hast du etwas, warum du auf mich zürnst? estne aliquid, propter quod od. cur mihi irascaris: ich glaube, du wunderst dich, was es sei, warum ich dich habe rufen lassen, credo te mirari, quid sit, quapropter te evocari jussi: ich habe keine Ursache, warum ꝛc., non est od. nihil est cur mit Conjunctiv.

Warze, verruca (als Hautauswuchs). – papilla (Brustwarze).

was, I) als Fragepronomen: quid? (zB. quid stas?: u. quid vis?: u. quid hoc sibi vult?: u. quid hoc turbae est?). – was Anderes gab ihm den Sieg als Schnelligkeit? quae alia res quam celeritas victoriam dedit?: was für einer? qualis?: zu was für einem Zwecke? quo consilio? – was nicht? = warum nicht? s. warum *no.* I. — II) außer der Frage, a) ohne Beziehung auf etwas Vorhergehendes: qualis (was für einer). – qui (welcher). – was für einem Freunde habe ich mein Vermögen anvertraut! qualine amico mea bona commendavi!: was für Niederlagen habe ich angerichtet! quantas strages edidi!: er hat mir geschrieben, was für Bücher er gelesen hat, scripsit mihi quos libros legerit: er zeigte schon damals, was aus ihm werden würde, jam tum, qualis futurus esset, ostendit. — b) mit Beziehung auf etwas Vorhergehendes: qui. – das, was du mir gesagt hast, id quod od. ea quae mihi dixisti: Alles was, s. aller. – nehmt, was euch (von beidem) beliebt, utrum placet, sumite.

Wäsche, I) das Waschen, lavatio. — II) linenes Zeug, lintea, orum, *n.*

waschen, lavare (zB. manus: u. aes). – abluere (abspülen, abwaschen, zB. pedes). – die Flecken aus dem Kleide w., maculas vestis eluere. – sich waschen, lavari; ablui: ich wasche mich am ganzen Körper, totus lavor. — **Waschen,** das, lavatio.

Waschwasser, zu den Händen od. Füßen, aqua, quā manus od. pedes lavantur.

Wasser, I) im Allg.: aqua (der Plur. aquae von einer größern Wassermasse). – aquae genus (Wasserart). – Wasser und Brot, panis et aqua. – großes Wasser (bei einer Ueberschwemmung), aquae magnae (zB. bis eo anno fuerunt): unter Wasser setzen, irrigare (bewässern, zB. einen Acker); inundare (überschwemmen, w. vgl.): ein Ort ist weit unter W. gesetzt, locus late restagnat: ins W. fallen, in undas concīdere: ins W. werfen, in aquam conjicere. – am od. im W. lebend, sich aufhaltend, wachsend, aquatilis; aquaticus. – Bildl., zu Wasser werden, ad irritum redigi od. cadere (zB. von der Hoffnung); vanum evadere (zB. von der Freude): ganz zu W. werden, ad vanum et irritum redigi: etw. zu W. machen, ad irritum redigere alqd (zB. die Hoffnung): Jmdm. eine Freude zu W. machen, alci gaudium conturbare od. corrumpere: Jmdm. die Sache zu W. machen, spem alcjs fallere (Jmds. Hoffnung täuschen); alci rationes conturbare (Jmdm. einen Strich durch die Rechnung machen). – Sprüchw., Wasser ins Meer tragen, in freta collectas alta addere aquas (Ov. am. 2, 10, 14); pleno sidera caelo addere (*ibid.* 2, 10, 13); u. (in Bezug auf Reichthum) teruncium adjicere Croesi pecuniae (Cic. de fin. 2, 12, 29). — II) insbes.: a) als Element: aqua. – humor (das Naß; beide im Ggstz. von aër, ignis, terra od. terrenum). — b) im Ggstz. des Landes: rivus (Bach). – flumen (Fluß, s. das. die Synon.). – mare (Meer). – zu W. u. zu Lande, terrā marique; terrā et mari; et terrā et mari; et mari et terrā; mari atque terrā (wobei zu bemerken, daß terrā marique die gewöhnliche Ausdrucksweise ist, die übrigen nur da, wo mit mehr Nachdruck geredet wird, angewendet

werden). – ein Krieg zu W., bellum maritimum od. navale: zu W. gehen, s. „zur See gehen" unter „1. See". – Sprchw., stille Wasser sind tief, altissima quaeque flumina minimo sono labuntur (Curt. 7, 4 [16], 13). — c) die Flüssigkeit im Blute: das W. unter der Haut, aqua intercus. — d) Urin: urina. – sein W. lassen, urinam reddere od. facere; vesicam exonerare.

Wasserablauf, aquae iter (zB. aperire).

Wasserader, vena aquae.

wasserarm, inops aquae od. aquarum.

wasserartig, aquae similis.

Wasserbecken, labrum.

Wasserbehälter, der, -niß, das, labrum (Wasserbecken). – lacus (ein tiefer Wasserbehälter mit stehendem Wasser, ein See). – castellum (Wasserschloß für die Wasserleitung). – cisterna (ein unterirdisches Behältniß, um das Regenwasser aufzufangen). – Vgl. „Wassergefäß".

Wasserbett, alveus. — **Wasserbewohner**, die, wie Fische ꝛc., aquarum incolae. — **Wasserblase**, **wasserblau**, caeruleus. [bulla.

Wässerchen, aquula. – rivulus (Bächelchen).

Wassercur, die, aquae frigidae usus. – die W. anwenden bei Jmd., aquā frigidā alci mederi: die W. gebrauchen (v. Kranken), aquā frigidā uti.

wasserdicht, qui, quae, quod non recipit in se nec combibit liquorem. – aquam excludens (zB. junctura).

Wasserdünste, aqua (zB. aqua levata vento).

Wasserfahrt, navigatio. – Wasserfahrten (zur See) lieben, maris usu laetari.

Wasserfall, dejectus aquae (als Zustand, da das Wasser herabfällt). – aquae cadentes (das fallende Wasser). – aquae ex edito desilientes (das von der Höhe herabfallende Wasser). – aquae per gradus cum fragore labentes (mit Geräusch von Stufe zu Stufe herabfallendes Wasser, Cascade). – der W. des Nils, Nilus cadens.

Wasserfang, s. Wasserbehälter.

Wasserfarbe, color aquaticus (im Allg.). – color caeruleus (wasserblaue Farbe). — **wasserfarbig**, caeruleus.

Wasserfläche, superficies aquae. – summa aqua (das Obertheil des Wassers). – aequor maris (die Spiegelebene des Meeres).

Wasserfluth, s. Ueberschwemmung.

Wassergefäß, vas aquarium (im Allg.). – hydria (ὑδρία) od. rein lat. urna (Wasserkrug). – situla (Wassereimer oder ähnliches Gefäß zum Wasserschöpfen). – Schläuche und andere Wassergefäße, utres et alia aquae idonea.

Wassergeflügel, aves aquaticae. — **Wassergerinne**, canales (Plur.). — **Wassergraben**, s. Canal, Wasserleitung. — **Wasserguß**, effusio aquae (Ergießung des Wassers). – imber (Regenguß). — **Wasserholen**, das, aquatio. — **Wasserholer**, aquator. — **Wasserhose**, columna. — **Wasserhuhn**, fulica.

wässericht, aquae similis.

wässerig, I) eig.: aquaticus (wässerig, feucht). – aquatilis (einen Wassergeschmack habend, zB. sapor: u. sucus). – Sprchw., Jmdm. den Mund w. machen, salivam alci movere (s. Sen. ep. 79, 6: Aetna tibi salivam movet). — II) uneig., geistlos: jejunus.

Wasserkasten, s. Wasserbehälter.

Wasserkrug, s. Wassergefäß.

Wasserkur, s. Wassercur.

Wasserleitung, aquae inductio (als Handlung, Leitung des Wassers in das Land hinein zur Bewässerung des Bodens; Plur. aquarum inductiones). – aquae od. aquarum ductus (als Sache). rivus (das Gerinne der Wasserleitung). – Jm Zshg. oft aqua allein, zB. die W. des Claudius, aqua Claudia. – die Aufsicht über die Wasserleitungen, provincia aquaria. – eine unterirdische W., opus subterraneum; rivus subterraneus: eine bergabwärts gehende W., decursus: eine W. anlegen, exstruere aquae ductum (bes.: die Anlegung einer W., exstructio aquae ductus): mehrere Wasserleitungen anlegen, plures aquas perducere: eine W. wohin anlegen, aquam ducere od. adducere od. perducere in m. Acc. (zB. in urbem, in Capitolium): eine W. durch Jmds. Grundstück anlegen, aquam per fundum alcjs ducere.

wasserlos, siccus (trocken). – w. Einöden, deserta ob siccitatem loca.

Wassermangel, penuria aquarum; aquae inopia (großer). – W. leiden, aquae inopiā affectum esse. — **Wassermann**, aquarius (auch als Sternbild). Vgl. „Wasserträger".

Wassermasse, aquae. – eine große W., aquarum magnitudo: eine sehr große W., ingens aquae modus: welche od. eine wie große W., quantum aquarum; quantae aquae: eine so große W., tantum aquarum; tantae aquae.

Wassermaus, musculus aquatilis.

Wassermühle, molae aquariae.

wässern, I) *v. tr.*: 1) mit Wasser befeuchten: irrigare. — 2) mit Wasser vermischen, verdünnen: aquā miscere od. diluere. — 3) in Wasser einweichen: macerare (zB. pisces, calcem). — II) *v. intr.* der Mund wässert mir nach etwas, salivam mihi alqd movet (es macht mir etwas den Mund wässerig, Sen. ep. 79, 6); stomachum meum alqd sollicitat (es macht etwas meine Begierde rege, Pl. ep. 1, 24, 3). — **Wässern**, das, I) das Bewässern: irrigatio. — II) das Einwässern: maceratio (zB. calcis).

Wassernixe, nympha.

Wassernoth, aquarum intemperies.

Wassernymphe, Nais (*Naïs*); Naias (*Naïάς*).

Wasserorgel, hydraulus (ὕδραυλος); machina hydraulica; organum hydraulicum.

Wasserorgelspieler, hydraula (ὑδραύλης).

Wasserpartie, s. Wasserfahrt.

Wasserpflanze, herba aquatica (am Wasser stehende, -wachsende Pflanze). – herba aquis innascens (im Wasser wachsende Pflanze). – herba e rivis aut fluminibus collecta (aus Bächen od. Flüssen gesammelte Pflanze).

Wasserrad, rota aquaria. — **Wasserreich**, das, regnum maritimum. — **wasserreich**, aquosus. – fontibus abundans (quellenreich).

Wasserreise, navigatio. cursus (Wasserfahrt übh.). – iter maritimum (Seereise). — **Wasserrinne**, s. Canal. — **Wasserröhre**, s. Röhre. — **Wassersäule**, columna.

Wasserscheu, aquae timor od. aquae metus od. pavor aquae (Scheu vor dem Wasser). – taedium aquae (Widerwillen gegen das Wasser). – pavor potus (Scheu vor Getränk); verb. pavor aquae potusque omnis odium (Scheu vor Wasser u. Widerwillen gegen jede Art von Getränk). – die W. haben, s. „wasserscheu seyn" unter „wasserscheu".

wasserscheu, aquae metu oppressus. – w. seyn, aquam timere od. horrere; aquae metu cruciari.

Wasserschlange, anguis od. (kleinere) colubra in aqua vivens. – hydrus. hydra (ὕδρος, ὕδρα, auch als Sternbild). – anguis (als Sternbild).

Wasserschlauch, uter. — **Wasserschwalbe,** hirundo riparia. — **Wasserseite,** f. Seeseite. — **Wassersgefahr,** inundatio (Ueberschwemmung).

Wasserspiegel, f. Wasserfläche.

Wasserstand, aquarum altitudo. – hoher W., aquarum magnitudo; aquae magnae (großes Wasser, zB. bis eo anno fuerunt): bei dem etwas höhern W., altiore aquā.

Wasserständer, lacus. – piscina (für das Vieh).

Wasserstrom, flumen. — **Wasserstrudel,** vortex.

Wassersucht, aquae intercutis morbus; auch bl. aqua intercus. – er hat die W., eum aqua inter cutem male habet; eum aqua intercus tenet: die W. bekommen, aquae intercutis morbo implicari.

wassersüchtig, aquae intercutis morbo implicitus. – w. werden, aquae intercutis morbo implicari: er ist w., eum aqua inter cutem male habet: eam aqua intercus tenet.

Wassertheile, die, in etw., aqua. – die Luft hat W., aër est aquosus. — **Wasserthier,** bestia aquatilis. – Wasserthiere, aquatiles; aquatilia, ium, *n.*

Wassertragen, das, aquatio. — **Wasserträger,** aquarius (im Allg.). – aquae institor (der Verkäufer von Wasser in den Straßen von Rom ꝛc.). – aquator (Wasserholer beim Heere).

Wassertränke, aquarium. — **Wassertrinken,** das, aquae potus od. potatio. — **Wassertrinker,** aquae potor. – sein Lebelang ein W. seyn, totā vitā aquam bibere. — **Wassertropfen,** gutta aquae. — **Wassertümpel,** lacuna. — **Wasseruhr,** clepsydra. — **Wasserverbindung,** zwischen zwei Ländern, commercium per navigia.

Wasservogel, avis aquatica. avis, quae in aqua degit (sofern er im Wasser lebt). – avis assueta aquis (sofern er im od. am Wasser zu leben gewohnt ist). — **Wasservorrath,** aquae copia.

Wasserweg, I) Weg für das Wasser: aquae iter (zB. aperire). — II) Weg zu Wasser: navigatio. – auf dem W., navi. navibus. classe (zu Schiffe, zB. wohin gehen, locum petere, in locum contendere); mari (zur See); per navigia (vermittelst der Schiffe, zB. commercium).

Wasserwirbel, vortex. — **Wasserwoge,** f. Woge. — **Wasserwolke,** nubes aquosa; vgl. „Regenwolke".

waten, durch e. Fluß ꝛc., vado transire alqm locum (zB. Rhodanus nonnullis locis vado transitur). – im Sande w., sabulum aegre moliuntur

Webekunst, f. Weberkunst. [pedes.

weben, texere. – etw. in etw. w., intexere alqd alci rei: gewebte Zeuge, texta; textilia. — **Weben,** das, textus. – als Kunst, f. Weberkunst. — **Weber,** textor. — **Weberarbeit,** textum (das Gewebte). – textura (in Bezug auf die Art, wie gewebt wird). — **Weberbaum,** jugum.

Weberei, I) Weberstätte: textrina; textoris officina. — II) das Weben: textus. – als Kunst, f. Weberkunst.

Weberhandwerk, f. Weberkunst. — **Weberin,** textrix. — **Weberkamm,** pecten. — **Weberkunst,** textrinum; textrina. — **Weberlade,** pecten. — **Weberschiffchen,** radius. — **Weberstuhl,** jugum.

Wechsel, I) Abwechselung: Genit. vicis, Acc. vicem, Abl. vice, Plur. vices (Wechsel, Abwechselung übh., zB. commotus [gerührt] vice fortunarum humanarum: u. vices interrogandi et respondendi). – vicissitudo. vicissitudines (die stetige Folge, die fortdauernde Abwechselung, zB. vic. temporum: u. vicissitudines dierum noctiumque od. diurnae nocturnaeque: u. vic. anniversariae [W. der Jahreszeiten]). – varietas (Mannigfaltigkeit, welche sich an einem u. demselben Gegenstande zeigt, zB. temporum: u. in omni rerum mearum varietate). – mutatio. commutatio (Veränderung, Umschlag, zB. mut. equorum od. jumentorum: u. mut. rerum humanarum: u. crebrae mutationes aestuum: u. insperata comm. rerum). – W. der Regierung, f. Regierungswechsel. – den W. des Schicksals erfahren, alteram fortunam experiri. — II) Geldverschreibung: syngrapha. – einen W. ausstellen, conscribere syngraphan; perscribere pecuniam (das Geld zur Auszahlung anweisen): sich einen W. von Jmd. geben, ausstellen lassen, syngraphan facere cum alqo: Jmdm. Geld gegen einen W. borgen, alci pecuniam per syngraphan credere: Geld durch W. übermachen, pecuniam permutare, od. bl. permutare (zB. einen W. nach Athen übermachen, Athenas permutare): sich von Jmd. Geld durch W. übermachen lassen, permutare cum alqo; permutationem facere cum alqo: das Geld durch einen W. auf Jmd. bezahlen, pecuniam ab alqo repraesentare: auf einen W. klagen, ex syngrapha agere.

Wechselbank, mensa (Wechslertisch, des Staates, publica). – argentaria (Wechselgeschäft, w. s.).

Wechselbrief, f. Wechsel *no.* II.

Wechselbude, taberna argentaria.

Wechselfall, anceps od. dubius casus (zB. belli). – die Wechselfälle des Krieges, eventus belli: Wechselfälle des Schicksals, im Leben, dubii casus; varietas mobilitasque casuum.

Wechselfieber, febris intermittens.

Wechselgesang, cantus alternus; versus alterni. – einen W. singen, alternis canere od. dicere.

Wechselgeschäft, argentaria. – ein W. haben, treiben, argentariam facere (zB. non ignobilem od. maximam): das W. aufheben, argentariam dissolvere.

Wechselgespräch, a) im Allg.: alterni sermones. – in diesem W., hāc vice sermonum. — b) insbes. = Dialog, w. s.

wechsellos, sibi constans.

wechseln, I) *v. intr.* mutari (sich verändern). – variare (mannigfaltig, bald so, bald anders, zB. bald gut, bald schlecht seyn, zB. v. Wetter, v. Glück). – alternare, mit Jmd., cum alqo (abwechselnd etwas thun). – es wechselt Alles in der der Welt, omnia mutantur; nihil semper in suo statu manet: es wechselt bei Jmd. Freude u. Furcht, mixtum gaudio et metu animum gerit alqs: mit etw. wechseln lassen, variare alqd alqā re (zB. otium labore): mit etw. w., mutare alqd (etw. ändern, zB. vestem: u. aëra, loca aquasque); alternare alqd (abwechselnd verrichten, zB. vigilias: u. vices [die Rollen]). — II) *v. tr.* mutare (zB. vestem: u. equos od. jumenta; vgl. *no.* I. a. E.). – permutare (umtauschen, vertauschen, zB. nomina inter se: u. pecuniam: u. denarium sedecim assibus [gegen 16 Aß]). – Briefe w., literas dare et accipere; mit Jmd., cum alqo per literas colloqui od. agere: mit Jmd. Worte w., s. Wort. — **Wechseln,** das, mutatio (zB. der

Kleider). – permutatio (Vertauschung). – vices. vicissitudo (Abwechselung, s. Wechsel). — **wechselnd,** alternus (abwechselnd). – mutuus (gegenseitig). – varius (mannigfaltig). – mit w. Glücke, variā fortunā. — *Adv.* per vices; alternis.

Wechselrede, vices loquendi; sermones alterni.

wechselseitig, mutuus (gegenseitig, zB. officia). – alternus (abwechselnd). – w. Gefälligkeiten, beneficia ultro citroque data et accepta: w. Verdienste, merita danda recipiendaque. — *Adv.* mutuo (gegenseitig). – in vicem (abwechselnd). – vicissim (hinwiederum). — **Wechselseitigkeit,** vices.

Wechselspiel, buntes, magna varietas.

wechselsweise, s. wechselseitig (*Adv.*).

Wechseltisch, s. Wechselbank.

Wechselzahlung, permutatio.

Wechsler, argentarius (Geldwechsler, Banquier, der für eigene Rechnung seine Geschäfte treibt). – mensarius (Wechsler der Republik, der öffentliche Gelder auszahlte). – nummularius (Geld-, Wechselmäkler). – ein W. seyn, argentariam facere: ein ansehnlicher od. sehr ansehnlicher W. seyn, non ignobilem od. maximam argentariam facere. — **Wechslerladen,** taberna argentaria; auch bl. argentaria. – einen W. haben, argentariam facere.

wecken, I) eig., s. aufwecken. — II) uneig.: excitare (zB. memoriam alcjs). – etw. bei od. in Jmd. w., alqm excitare ad alqd (zB. ad spem ejus opprimendi: u. non modo ad legendi, sed etiam ad scribendi studium [v. Büchern]); alqm erigere ad alqd (zB. ad cupidinem novae fortunae: u. ad spem aliquam libertatis). – etw. von neuem in od. bei Jmd. w., alqm renovare ad alqd (zB. animos equitum ad odium).

Wedel, flabellum.

wedeln, mit dem Schwanze, caudam movere; caudam jactare; schmeichelnd, caudam clementer et blande movere. – mit dem Fächer Kühlung w., flabello ventum facere.

weder...noch, nec...nec; neque ... neque. – und weder...noch, et neque ... neque; neque aut ... aut: weder...noch auch, neque...neque vero.

Weg, der, via (die Bahn, auf welcher man geht, und das Gehen selbst; daher auch bildl., die Bahn, die man einschlägt, um zu einem Ziel zu gelangen). – iter (der Gang, den man nach einem Orte hin macht, der Marsch, die Reise, und der Gang, der nach einem Orte hingeht, der Weg, insofern er dahin führt). – aditus (der Zugang, der Weg, auf dem man zu einem Orte od. zu einer Person gelangt); im Plur. auch verb. viae atque itinera; aditus viaeque. – cursus (der Lauf, die Richtung, die man nimmt, zB. zur See). – semita (ein schmaler Weg, der bloß für Fußgänger bestimmt ist). – trames (ein gangbarer Nebenweg in Feld und Stadt, eine Richteweg). – callis (ein Bergpferd, Holzweg). – deverticulum (der Neben- od. Seitenweg, der von der geraden Straße abführt). – meatus (der Weg, in welchem ein beweglicher Körper seinen regelmäßigen Zug hat, eine Flüssigkeit strömt). – actus (ein Feldweg, auf welchem Vieh auf die Weide u. von der Weide getrieben wird). – limes (ein Querweg od. Rain als Grenze zwischen zwei Aeckern). – angiportus (ein enger Weg od. Durchgang zwischen Häusern). – ratio (bildl., Verfahrungsart). – schlechte Wege, asperitas viarum: ein Weg durch eine Ebene, iter campestre: der gerade Weg, via recta od. directa; iter rectum: ein kürzerer W., via compendiaria; compendium viae: vom Wege abliegend, devius: gerades Wegs, rectā viā, od. bl. rectā; recto itinere, od. bl. recto: den geraden W. geben, rectā viā ire od. pergere (eig.); sincerā fide agere (bildl., brav handeln): unter Wegs, auf dem Wege, inter viam. in via (auf dem Wege); in itinere (auf dem Marsche); ex itinere (vom Marsche aus); in cursu (auf der Fahrt): auf halbem W., medio fere itinere. – es waren sieben (röm.) Meilen Weges, septem milia itineris erant. – auf dem W. des &c., per m. Acc. (zB. per scelus adipisci alqd: u. per caedem ac vulnera alqd eripere): auf dem W. des Gesetzes, lege (zB. verfahren, agere). – auf geradem W. (bildl.), viā verā (zB. emporstreben, niti); aperte (offen, zB. petere, amare): auf krummem W., furtim (verstohlen); fraude (durch Betrug); fallaciis (durch Täuschung): auf geradem od. krummem Wege, per omne fas ac nefas (durch jedes Mittel, es sei erlaubt od. nicht); per aequa per iniqua (durch jedes billige od. unbillige Mittel, Zugeständniß); vel vi vel clam vel precario (entweder gewaltsam oder heimlich oder bittweise). – einen Weg machen, viam facere (einen Weg zurücklegen; versch. von iter facere, d. i. eine Reise machen): den Weg hin u. zurück machen, ire redire: Jmd. (einen Verirrten) auf den W. bringen, leiten, alqm in viam deducere: Jmd. auf den rechten Weg führen, bringen (bildl.), alqm in viam veram inducere: auf falsche Wege führen, treiben (bildl.), alqm transversum agere: einem Verirrten den rechten W. zeigen, erranti monstrare viam: sich auf den W. machen, begeben, viae od. itineri se committere; in viam se dare; inire od. ingredi viam od. iter: sich eiligst zu Jmdm. auf den W. machen, begeben, confestim ad alqm ire pergere: sich nach Hause auf den W. machen, begeben, domum capessere; domum ire coepisse: einen weiten W. machen, longam viam od. longum iter conficere: den W. wohin nehmen, richten, einschlagen, iter alqo movere od. dirigere; cursum suum alqo dirigere; viam alqo habere; tendere ad alqd (zB. ad domum Bruti): einen W. einschlagen (bildl.), viam od. rationem inire: den rechten W. einschlagen, rectam viam ingredi (eig.); rectam rationem inire (bildl.): verschiedene Wege einschlagen, diversos discedere, abire (eig., sich nach verschiedenen Seiten hin trennen); non idem sequi, diversam inire rationem (bildl.): den W. Rechtens einschlagen, lege agere od. experiri: seinen W. verfolgen, viam od. cursum tenere. viam persequi (eig. u. bildl.): seinen eigenen W. verfolgen, suum quoddam institutum consequi: den W. finden zu etw. (bildl.), aditum habere ad alqd: Jmdm. in den W. kommen, treten, obsistere alci in via; auch bl. obsistere alci (zB. den Weichenden, cedentibus): Jmdm. im W. seyn, officere luminibus (Jmdm. die Aussicht benehmen); obstare od. impedimento esse alci (Jmdm. hinderlich seyn): im W. liegen (als Hinderniß), objacēre: seiner Wege gehen, abire; discedere: Jmd. ungekränkt seines Weges ziehen lassen, pati alqm ire sine injuria, quo tendit od. destinat: Jmdm. aus dem W. gehen, de via decedere alci. dare alci viam (aus Höflichkeit); alcjs congressum vitare od. fugere. alcjs aditum sermonemque defugere (seine Gesellschaft meiden): ich lege dir nichts in den W., nulla est tibi per me mora: außer dem W. liegen, de-

vium esse (zB. tibi non sane est devium): Jmd. aus dem W. schaffen, räumen, alqm de od. e medio tollere; im Zshg. auch bl. tollere alqm. – auf den rechten, richtigen W. zurückkehren, wieder kommen, ad viam redire (eig. u. bildl.); ad optimam viam reverti (bildl.); ad bonam frugem redire od. se recipere (bildl., auf den Weg der moral. Besserung zurückkehren): Einen auf bessere Wege bringen, alqm emendare:. eine Sache ist auf sehr gutem W., res perbono est loco: auf erlaubtem W. etwas erlangen, honestā ratione alqd consequi. – der W. der Natur, via naturae: die Sache bietet mir einen doppelten W. zur Vertheidigung dar, res mihi duplicem defensionem praebet: mannigfaltig sind die Wege des Schicksals, multis itineribus fata decurrunt: es steht mir ein W. zur Flucht offen, patet mihi effugium.

weg, s. fort *no.* II.

wegbegeben, sich, abire; discedere. – heimlich, furtim digredi; clam se subducere (de circulo).

wegbeißen, s. abbeißen. — **wegbeizen,** exedere. — **wegbeugen,** deflectere. — **wegblasen,** deflare.

wegbleiben, I) = ausbleiben (*no.* II, a), w. s. — II) weggelassen, unterlassen werden: omitti.

Wegbleiben, das, absentia (Abwesenheit).

wegblicken, s. wegsehen. — **wegbrechen,** I) = abbrechen, w. s. — II) = ausbrechen *no.* I, 2, w. s. — **wegbrennen,** s. abbrennen. — **wegbringen,** s. fortbringen *no.* I. — **wegdenken,** tollere.

wegdrängen, s. fortdrängen.

Wegeaufseher, viarum curator (vgl. Cic. ad Att. 1, 1, 2: curator viae Flaminiae).

Wegebau, constructio viae (das Anlegen eines Weges, JCt.). – viarum stratura. viarum munitio od. munitiones (das Pflastern der Wege). – Jmd. über den W. setzen, alci sternendarum viarum curam mandare. — **Wegebesserung,** munitiones viarum. — **Wegegötter,** dii viales.

wegeilen, s. forteilen. – Uneig., über etw. w., praetervolare alqd (etw. nur flüchtig erörtern ꝛc., zB. haec duo proposita).

Wegelagerer, latro. viarum obsessor (als Straßenräuber). – viae insidiator (übh. der im Hinterhalt auf der Straße Jmdm. aufpaßt).

wegen, ob (ob, um . . . willen, im Sinne des vorschwebenden Zweckes, zB. ob eam causam: u. ob aliquod emolumentum). – per (vermöge, halber, im Sinne des Abhängens von etwas, zB. per avaritiam: u. per tempestatem solvere non licebat [konnten wir nicht absegeln]). – propter (aus dem u. dem vorliegenden Grunde, zB. propter hanc causam: u. propter frigora frumenta in agris matura non erant). – de (in Ansehung, bezeichnet den Gegenstand, den etwas angeht od. betrifft, zB. certis de causis: u. de principatu inter se contendere). – causā mit Genit. (aus Ursache, giebt etwas Beabsichtigtes als Ursache einer Handlung an, zB. honoris causā: u. exempli causā: u. docendi causā). – gratiā mit Genit. (zu Gunsten, aus vorzüglicher Rücksicht, zB. cibi gratiā ac potionis: u. honoris gratiā). – nomine m. Genit. (in Anbetracht, unter Berücksichtigung, zB. alcjs rei nomine laudari). – ergo m. Genit. (in Rücksicht auf eine Thatsache, auf Veranlassung von etwas, zB. legis ergo). – pro (vermöge, im Verhältniß zu, zB. alqm pro ejus suavitate [wegen seines angenehmen Umganges] amare). – prae (vor, bezeichnet die hindernde Ursache, daher nur in Sätzen, welche eine Negation enthalten, zB. prae strepitu vix audiri). – Häufig drücken die Lateiner auch die bewegende od. bewirkende Ursache durch den bloßen Ablativ aus (zB. aetate [wegen des A.] inutilis ad arma), den sie jedoch gern mit einem Particip wie motus (bewogen), ductus od. inductus (geleitet od. verleitet), incitatus (angeregt), inflammatus (entflammt), captus (eingenommen), impeditus (verhindert, zB. morbo impeditus [wegen Kr.] bello interesse non potuit) verbinden. – wegen meiner, deiner ꝛc., meā, tuā causā; meo, tuo nomine. – Zuw. steht im Lateinischen für unser „wegen" auch der bloße Genit., zB. Untersuchung wegen etw., judicium de alqa re u. bl. alcjs rei; quaestio de alqa re u. bl. alcjs rei: ein Bündniß, Vertrag wegen etw., foedus alcjs rei (zB. pacis). – Ebenso bei den Verben „klagen, anklagen, verdammen", w. s. – Endlich steht das dem bei „wegen" stehenden Substantivum entsprechende Adjectivum, zB. die Beschuldigung wegen Paros, crimen Parium: die Anklage wegen des Weins, crimen vinarium: die Erwartung wegen Confiniums, exspectatio Corfiniensis.

Wegerich, plantago.

Wegesäule, cippus (Grenzstein). – Ist es = Meilensäule, s. d. — **Wegescheide,** compitum.

Wegeschnecke, limax.

wegessen, comedere. – absumere. consumere (aufzehren).

Wegezehrung, viaticum.

wegfahren, s. fortfahren *no.* I, 1, ausfahren *no.* II. — **wegfallen,** locum non habere (nicht Statt finden). – desinere (aufhören). – omitti (unterlassen werden). — **wegfangen,** excipere. – intercipere (heimlich, auf der Lauer). — **wegfliegen, -fliehen,** s. fortfliegen, fortfliehen. — **wegfließen,** s. abfließen, fortfließen. – unter etw. w., subire alqd (zB. unter der Erde, terram); manare sub alqa re (zB. sub terra). — **wegflüchten,** s. fortflüchten. — **wegfressen,** absumere. – devorare (verschlingen). — **wegführen,** s. fortführen *no.* I.

Weggang, abitus; decessio; decessus.

weggeben, alienare. abalienare (beide beş. auch für Geld veräußern).

weggehen, I) eig., s. abgehen *no.* I, A, 1. u. *no.* II, A, a, verlassen *no.* I. – vom Forum nicht w., premere forum: geh weg! abi! (auch im Scherze, zB. abi, ludis me!). — II) uneig.: a) verkauft werden, zB. in der Auction: abire ab alqo. — b) für etwas weggehen, d. i. ausgegeben werden, vom Geld u. von Geldeswerth: abire in alqd (zB. in quos enim sumptus abeunt fructus praediorum). — c) so sich verlieren, daß keine Spur vorhanden ist: abire (von Krankheiten ꝛc.). – evanescere (verschwinden, von der Farbe, vom Geruch ꝛc.). — d) über etw. (in der Rede, Erörterung) weggehen, alqd praeterire (vgl. „übergehen" die Synon.); flüchtig, oberflächlich, alqd praetervolare.

Weggehen, das, s. Abgang.

weggießen, profundere. – effundere (ausgießen). — **weghauen,** s. abhauen. — **wegheben,** s. abheben. – hebe dich weg! abi hinc! aufer te hinc!

wegholen, abducere (wegführen, Personen). – auferre (wegtragen, tragend entfernen). – asportare. deportare (wegtransportiren, sowohl tragend, als zu Wagen u. zu Schiffe; alle sowohl Personen als Dinge). – Jmd. vom Pfluge w., alqm ab aratro abducere (wegführen) od. arcessere (herbeiholen). — **Wegholen,** das, asportatio.

wegjagen, ſ. fortjagen.

wegkehren, I) wegwenden: avertere (zB. vultum). — II) mit dem Beſen wegſchaffen: averrere.

wegkommen, I) eig.: von einem Orte nicht w., haerere alqo loco (zB. foribus): von Jmd nicht w., ab alcjs latere non discedere (von Jmds. Seite nicht weggehen): von Jmd. nicht w. können, ab alqo retineri. – nicht ohne Mißhandlung w., haud inviolatum abire (zB. von Geſandten). — II) uneig.: a) davonkommen, ſ. d. unter „davon". — b) verloren gehen: amitti. — c) über etw. wegkommen (leicht), ſ. hinkommen.

wegkönnen, nicht, ſ. fortkönnen (nicht).

wegkratzen, abradere; deradere.

weglaſſen, dimittere (entlaſſen). – omittere (auslaſſen). – praeterire, praetermittere (übergehen, vorbeilaſſen, w. vgl.). – subtrahere (unvermerkt entziehen, zB. literam). – non ascribere (nicht beiſchreiben, zB. diem [das Datum] in epistola). — **weglaufen**, ſ. fortlaufen, fortfließen.

weglegen, ponere. deponere (hinlegen, niederlegen). – ponere od. deponere de manibus (aus den Händen legen). – seponere (bei Seite legen, um es aufzubewahren).

wegleiten, ſ. ableiten *no.* I. — **weglenken**, ſ. ablenken. — **wegleugnen**, ſ. ableugnen. — **weglocken**, devocare. — **wegmarſchiren**, ſ. aufbrechen *no.* II, 2, abziehen *no.* II, ausrücken.

Wegmeſſung, mensura itinerum.

wegnagen, ſ. abnagen.

Wegnahme, demptio (zB. literae). – ademptio (das Entziehen, zB. bonorum). – occupatio (Beſetzung). – expugnatio (Einnahme durch Sturm, Beſchießung od. ſonſt mit Gewalt). – detractio (Entziehung). – Iſt es = Confiscation, ſ. d.

wegnehmen, auferre (übh. tragend hinwegnehmen, mit ſich nehmen; dann auch bildl. von Dingen, zB. hi ludi dies quindecim auferent). – demere. adimere (abnehmen, was wo feſtſitzt; dann bildl., abnehmen = entziehen). – detrahere (entziehen, zB. literam). – tollere (wegheben, hebend ꝛc. wegnehmen, im Sinn des gänzlichen Entfernens, zB. ollam [den Topf vom Feuer]; dah. auch = wegräumen, zerſtören). – surripere (heimlicher Weiſe wegnehmen, = entreißen). – intercipere (wegfangen, auffangen). – praecipere (gleichſ. vor dem Munde, vor der Naſe wegnehmen). – deprehendere (in Beſchlag nehmen, zB. Schiffe). – occupare (in Beſchlag nehmen, zB. possessiones: u. urbem: übtr., v. der Zeit, zB. tres et sexaginta anni aeque multa volumina occuparunt mihi). – capere. expugnare (einnehmen, erobern, als Feind, u. zwar exp. durch Sturm od. ſonſtige Gewaltmittel). – Iſt es = confiſciren, ſ. d. – etwas von etwas w., detrahere alqd alci rei od. de alqa re (wegziehend, entziehend wegnehmen, zB. verbo syllabam): etwas mit ſich w., alqd secum asportare od. deportare: Jmd. mit ſich w., alqm secum deducere: Jmd. von Einem w., alqm abducere ab alqo (zB. a grammatico [Ggſtz. tradere rhetori]). – wenn mich das Schickſal (Gott) wegnähme, si fata me intercepissent.

Wegnehmen, das, ſ. Wegnahme.

wegradiren, eradere.

wegraffen, abripere (im Allg., auch v. Krankheiten; vgl. „wegreißen"). – absumere. consumere (vernichtend wegnehmen, v. Krankheiten, Hunger, Treffen ꝛc.). – alci vitam auferre (Jmdm. das Leben nehmen, von e. Umſtand ꝛc.). – alci mortem afferre (Jmdm. den Tod bringen, von e. Umſtand ꝛc.). — **wegrauben**, abripere.

wegraiſonniren, extorquere ex animo.

wegräumen, deducere (zB. summam arenam). – den Schutt w., rudera purgare: den Schnee w., nivem dimovere; nivem discindere (um ſich Bahn zu brechen).

Wegreiſe, ſ. Abgang *no.* I. – Anſtalten zur W. treffen, ſ. reiſefertig (ſich machen). — **wegreiſen**, ſ. abgehen *no.* I, 1. – zu Wagen, ſ. abfahren *no.* I, 1, a, *α.* – zu Schiffe, ſ. abſegeln.

wegreißen, I) fortreißen (w. vgl.): abripere. – abstrahere (wegſchleppen). – avellere (losreißen). – Jmdm. etwas w., rapere alqd ab alqo (zB. tubam); eripere alci alqd; eripere alqd de od. ex alcjs manibus (etwas Jmdm. aus den Händen reißen): Jmd. od. etwas von etwas w., deripere alqm od. alqd de alqa re (von etwas fort- od. herabreißen): Jmd. aus den Armen Jmds. w., alqm ab od. ex alcjs complexu abripere; alqm e complexu alcjs avellere atque abstrahere. — II) niederreißen, ſ. abbrechen (*no.* I, A, 1), einreißen *no.* II, b.

wegreiten, = **rennen**, = **rollen**, ſ. fortreißen, fortrennen u. ſ. w. — **wegrücken**, ſ. abrücken, fortrücken. — **wegrudern**, ſ. fortrudern. — **wegrufen**, ſ. abrufen. — **wegſägen**, ſ. abſägen.

wegſam, pervius. – tritus (betreten).

Wegſäule, ſ. Meilenſäule.

wegſchaffen, ſ. fortſchaffen, wegtragen.

Wegſchaffen, das, = **ung**, die, ſ. Fortſchaffung.

wegſcheren, ſ. abſcheren.

wegſchenken, ſ. verſchenken.

wegſcheuchen, ſ. verſcheuchen.

wegſchicken, ſ. fortſchicken.

wegſchieben, ſ. fortſchieben.

wegſchießen, I) *v. tr.* dejicere. — II) *v. intr.* se proripere (ſich ſchnell entfernen).

wegſchiffen, ſ. abſegeln. – über einen Ort (ein Vorgebirge ꝛc.) w., superare alqm locum.

wegſchlagen, ſ. abhauen.

wegſchleichen, ſ. fortſchleichen. — **wegſchleifen**, I) = abſchleifen, w. ſ. — II) = fortſchleifen, w. ſ. — **wegſchleppen**, = **ſchleudern**, ſ. fortſchleppen, = ſchleudern. — **wegſchmelzen**, I) *v. tr.* resolvere. — II) *v. intr.* resolvi (ſich auflöſen). – tabescere (ſchwinden). — **wegſchnappen**, haustu abripere (zB. supervolantem avem, von einer Schlange). – vor der Naſe w., praeripere, Jmdm. etw., alci alqd.

Wegſchnecke, limax.

wegſchneiden, ſ. abſchneiden *no.* I.

wegſchreiten, über ꝛc., transgredi m. Acc. (zB. jacentem). – transcendere m. Acc. (hinwegſteigen über etw., zB. vigilum strata somno corpora).

wegſchütten, profundere.

wegſchwemmen, = **ſchwimmen**, ſ. fortſchwemmen, = ſchwimmen.

wegſegeln, I) = abſegeln, w. ſ. — II) hinſegeln an od. bei einem Orte: praetervehi alqm locum. – superare alqm locum (über einen Ort hinauskommen).

wegſehen, despicere (wegblicken). – removere oculos et se totum avertere (ſowohl die Augen als den ganzen Körper wegwenden). – von etwas od. Jmd. w., oculos dejicere ab od. de mit Abl.; oculos avertere ab m. Abl.; oculos cohibere ab m. Abl. (die Augen von etw., was anzuſehen verboten iſt, weghalten). – über etwas od. Jmd. w.,

eminere superne (herüberragen); alqd relinquere (bildl., etwas auf sich beruhen lassen); alqd od. alqm negligere od. contemnere (etw. od. Jmd. nicht beachten, verachten).

wegsehnen, sich, abire cupere; abesse malle.

wegsenden 2c., s. fortschicken.

wegsetzen, I) *v. tr.* deponere (hinsetzen). – seponere (bei Seite setzen). – sich von Jmd. w., procul ab alqo considĕre. – sich über etwas w., negligere alqd (es nicht groß beachten); non laborare de alqa re (sich um etwas keine grauen Haare wachsen lassen); contemnere alqd (für unbedeutend halten): sich über Jeden w., neminem vereri: darüber setze ich mich weg! nihil moror! — II) *v. intr.* alqd transsilire. alqd saltu transmittere. – trajicere alqd (hinübersetzen, -schiffen über 2c.). – transscendere alqd (hinübersteigen, -springen über 2c.).

wegseyn, I) abwesend, nicht da seyn, a) körperlich, s. fortseyn. — b) geistig: animus alqm reliquit (ohnmächtig seyn). – exanimatum esse (ganz betäubt seyn). – ich bin weg (vor Verwunderung, Schrecken 2c.), nullus sum! perii! — II) über etwas wegseyn, a) über einen Ort: superasse alqm locum. — b) über eine Sache, d. i. sie überstanden haben: defunctum esse alqā re. – darüber bin ich weg, nihil moror. — **Wegseyn**, das, absentia. – bei seinem W., ipso absente.

wegsprengen, zu Pferde, citato equo avolare.

wegspringen, s. fortspringen. — **wegspülen**, s. fortschwemmen. — **wegstecken**, s. verbergen.

wegstehlen, furari (stehlen übh.). – subducere, auch mit dem Zitz. furto (diebischer Weise entziehen). – surripere (verstohlener Weise entreißen). – furto abigere, u. bl. abigere (diebischer Weise wegtreiben, zB. Vieh). – sich w., s. fortschleichen (sich).

wegstellen, seponere. — **wegsterben**, mori; demori. — **wegstoßen**, s. fortstoßen. — **wegstreichen**, s. ausstreichen. — **wegstreifen**, s. abstreifen. — **wegthauen**, liquescere (flüssig werden). – solvi. dissolvi (sich auflösen).

wegthun, amovere. removere (wegschaffen übh.). – abdere. abscondere (verbergen, s. das. die Synon.).

wegtragen, wegtransportiren, auferre (zB. alqm inter manus e convivio, e proelio). – asportare, deportare (wegtransportiren, tragend wegschaffen). – transferre (an einen andern Ort tragen, zB. simulacrum Carthaginem).

wegtreiben, s. forttreiben, vertreiben.

wegtreten, secedere; recedere.

wegwagen, sich nicht gar weit von e. Orte, se longius ab alqo loco committere non audere.

wegwälzen, amoliri.

wegwandern, s. fortziehen *no.* I, 1.

wegwaschen, s. auswaschen, fortschwemmen.

wegwehen, auferre.

wegweisen, s. abweisen.

Wegweiser, I) als Person: dux viae (insofern er den rechten Weg zeigt). – dux itineris (insofern er die Reisenden geleitet u. ans Ziel führt); auch verb. viarum atque itinerum dux (zB. v. Mercur). – dux locorum (insofern er Führer auf dem Terrain ist). – Jmd. zum W. haben, uti alqo itineris duce; u. bl. uti alqo duce: sich zum W. anbieten, polliceri se itineris ducem. — II) als Säule, die den Weg anzeigt: tabula posita, quae indicet quo via ducit. – Ist es = Meilensäule, s. d.

wegwenden, s. abwenden.

wegwerfen, abjicere. projicere (vor sich hin-, fortwerfen, zB. ferrum [Schwert], arma; beide auch bildl. = hingeben). – den Schild w., scutum manu emittere. – Bildl., das Geld w., pecuniam abjicere, profundere. – sich w. (sich seiner geistigen Würde begeben), se abjicere. — **wegwerfend**, s. verächtlich *no.* II. – mit w. Blicke, Tone, **wegwischen**, s. abwischen. [fastidiose.

wegwünschen, etwas (Ungünstiges, Unheil Drohendes), abominari alqd. — **wegzaubern**, veneficiis pellicere (zB. fruges alienas).

Wegzehrung, viaticum.

wegzerren, vi abstrahere.

wegziehen, s. fortziehen. – Jmdm. das Schwert unter dem Kopfe w., capiti subducere ensem.

Wegzug, abitus. discessus (Weggang). – migratio. demigratio (das Ausziehen, Auswandern).

weh! wehe! *Interject.*, vae! – w. mir! vae mihi! vae mihi misero! pro dolor! perii!

weh, wehe, aeger (krank, zB. Glied). – laesus (verletzt, zB. Hand). – **wehe thun**, dolere (körperlich, zB. lumbi sedendo, oculi spectando dolent: u. geistig, hoc dolet). – dolorem facere od. efficere (Schmerz verursachen, körperlich, v. Dingen). – mordere (gleichs. beißen = schmerzlich berühren, zB. paupertas mordet). – **es thut mir** etw. **weh**, dolet mihi alqd (sowohl körperlich, zB. mihi oculi od. genua dolent: als geistig, id mihi vehementer dolet). – mihi alqd condoluit (körperlich, zB. caput de vento [von der scharfen Luft]: latus mihi dicenti [beim Reden]). – doleo alqd od. alqā re od. de alqa re. dolorem mihi affert alqd (geistig). – pungit od. mordet me alqd. me od. animum fodicat alqd (geistig, es berührt mich etw. schmerzlich, es kränkt mich etw. sehr). – es thut mir w., daß 2c., (hoc) mihi dolet, quod etc., od. mit folg. Acc. u. Infinit.: es thut mir w., wenn 2c., doleo, si etc.: es thut mir sehr w., wenn 2c., doleo et acerbe fero, si etc.; vehementer doleo, si etc.: es that mir w., als ich sah, dolebam, quum viderem. – Jmdm. **wehe thun** (von Personen), dolorem alci facere od. efficere (körperlich u. geistig); alqm laedere, violare (körperlich u. geistig verletzen); aegre facere alci (geistig kränken). – **sich wehe thun**, corpus laedere (den Körper verletzen); aegre sibi facere (bildl., sich selbst eine Kränkung zufügen).

Weh, das, I) Schmerz: dolor (körperlich und geistig). — II) Unglück: malum od. Plur. mala; res adversae. – das W. über Jmd. ausrufen, exsecrari alqm; diras alci imprecari.

wehen, flare. – der Wind, der aus Norden weht, ventus, qui a septentrionibus oritur: der Wind weht von Epirus her, ventus ab Epiro flat: der Wind, die Luft weht sanft, ventus est lenis et mitis: der Wind weht heftiger, ventus increbrescit. – wehen lassen, zB. die Flagge (zum Zeichen, daß das Wettrennen beginnen soll), mappam mittere: weiße Tücher (als Signal), candidis velis signum dare. – Bildl., der Geist des Lälius weht selbst in seinen Schriften, Laelii mens spirare videtur etiam in scriptis. — **Wehen**, das, flatus.

Wehgeschrei, clamor plorantium. – das W. Jmds., clamor plorantis alcjs.

Wehgeheul, ululatus flebilis.

Wehklage, s. Klage *no.* I. — **wehklagen**, s. klagen *no.* I.

Wehmuth, dolor. – maestitia (traurige Stim-

mung). – maeror (tiefe Betrübniß). – misericordia (Mitleid bei Anderer Unglück). – Thränen der W., fletus maerens. – mit W., cum dolore quodam; animo dolente: mit inniger W., non sine magno dolore: W. ergreift mich, dolore quodam afficior; misericordiā commoveor.

wehmüthig, I) Wehmuth empfindend: dolens. – maestus (traurig gestimmt). – w. seyn, dolore quodam affectum esse. — II) in Wehmuth gegründet: maestus. – flebilis. miserabilis (kläglich, beweglich, zB. querelae, questus). – von einem w. Gefühle ergriffen werden, dolore quodam afficī; misericordiā commoveri (von Mitleid gerührt werden): w. klagen, flebiliter lamentari.

1. **Wehr,** die, I) Vertheidigung; zB. sich zur W. setzen (sich wehren), se defendere, absol., od. gegen Jmd., contra alqm (Abwehr leisten); resistere, absol., od. gegen Jmd., alci (sich vertheidigend Widerstand leisten); propulsare (den Angreifer abwehren; verb. resistere ac propulsare); vim vi propulsare (Gewalt mit Gewalt vertreiben); contra ferire (Gegenhiebe austheilen). – sich zur Wehr zu setzen suchen, vim parare. — II) Waffen: arma, orum, *n.* – W. u. Waffen, praesidium ac telum (v. der Beredsamkeit).

2. **Wehr,** das, saeptum.

wehren, I) *v. tr.* reprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen). – coërcere (gehörig in Schranken halten, zB. fenus [dem Wucher]). – arcere (fern halten, zB. excursiones populi). – ich wehre es nicht, per me licet; non impedio. — II) *v. r.* sich wehren = sich zur Wehr setzen, s. Wehr.

Wehrgehänk, -gehenk, balteus.

wehrhaft, a) bewaffnet: armatus. – Jmd. w. machen, arma alci dare; instruere alqm armis. — b) = waffenfähig, w. s.

wehrlos, inermis od. inermus (unbewaffnet übh.). – armis exutus (der Waffen beraubt). – imparatus (ungerüstet, v. Pers., zB. paratus in imparatos incīderat: u. v. Local., zB. Capua). – Jmd. w. machen, armis exuere od. spoliare alqm; arma alci eripere. — **Wehrlosigkeit;** zB. bei der W. der Soldaten, quum milites inermes essent.

Wehrstand, milites (die Soldaten). – vita militaris (Soldatenleben).

Wehrverfassung, disciplina militaris; im Zshg. bl. disciplina.

Weib, I) Frauenzimmer, a) eig.: femina (eine Person weibliches Geschlechts, eine Weibsperson, ein Weib, Ggstz. mas). – mulier (eine erwachsene, mannbare Person weibliches Geschlechts, sie sei verheirathet oder nicht, ein Frauenzimmer, Ggstz. vir). – ein junges W., juvenis: ein altes W., anus; vetula (mehr verächtl.). – ein nettes od. (verächtl.) ein elendes W., muliercula. – wie ein W., muliebriter; muliebrem in modum (zB. ornatus): wie ein altes W., aniliter: vom W., des W., der Weiber, muliebris (s. die folg. Zusammensetzungen mit „Weiber . . .“). — b) bildl., Feigling, Memme: mulier. — II) Gattin: conjux. uxor (s. „Frau *no.* II, a“ den Unterscheid. u. die Verbindungen). – pelex (Kebsweib, Nebenfrau im Harem ꝛc.). – Weib u. Kind, conjux od. uxor ac liberi od. (= Weib u. Kinder) conjuges od. uxores ac liberi. – ☞ **Weiber-,** durch den Genit. feminarum od. mulierum; od. durch muliebris, e.

Weibchen, I) im Ggstz. des Mannes: femina (in Bezug auf das Geschlecht, Ggstz. mas, auch von Thieren, zB. das W. von der Ente, anas femina). – muliercula (ein Frauenzimmerchen, die das ständige Alter erreicht hat, gleichviel ob verheirathet od. nicht). — II) im Ggstz. des Gatten: uxorcula.

Weiberart, modus muliebris. – mos mulierum (Weibersitte). – nach W., muliebrem in modum zB. ornatus); muliebriter (zB. ne quid serviliter muliebriterve faciamus).

Weiberfeind, mulierum osor (im Allg.). – a re uxoria abhorrens (dem Heirathen abgeneigt). – ein W. seyn, mulieres odisse (die Weiber hassen); a re uxoria abhorrere (dem Heirathen abgeneigt seyn); vgl. „Weiberhaß“.

Weiberfreund, mulierosus.

Weibergefolge, comitatus muliebris.

Weibergeheul, feminarum ululatus. – klägliches W., ejulatus muliebris.

Weibergeschrei, clamor mulierum. – scheltendes, convicium mulierum.

Weibergunst, gratia muliebris.

weiberhaft, s. weibisch.

Weiberhaß, odium in mulieres; feminei sexus odium. – er soll von ungewöhnlichem W. beseelt (ein großer Weiberfeind) gewesen seyn, mulieres fere omnes majorem in modum exosus fuisse dicitur.

Weiberherrschaft, imperium feminae (über ein Reich). – bei den Medern ist W., Medis imperat muliebris sexus.

Weiberkleid, vestimentum muliebre. – **Weiberkleider, Weiberkleidung,** vestis muliebris. – in W., cum veste muliebri; veste muliebri indutus; muliebri veste tectus (in W. versteckt, als Weib verkleidet).

Weiberliebe, amor mulierum. – übertriebene W., mulierositas. — **Weiberlist,** fraus muliebris. — **Weiberputz,** s. Weiberschmuck. — **Weiberränke,** calumnia muliebris. — **Weiberregiment,** s. Weiberherrschaft.

Weiberschmuck, der, ornamentum feminarum (Schmuckstück der Weiber). – mundus muliebris, auch bl. mundus (Alles was zur Toilette der Weiber gehört).

Weiberschuh ꝛc., s. Frauenschuh ꝛc.

Weibersinn, ingenium muliebre; ingenium mulierum. — **Weibersitte,** s. Weiberart.

Weibersucht, mulierositas; mulierum cupiditas. — **weibersüchtig,** mulierosus; mulierum cupidus. — **Weibertracht,** s. Weiberkleidung. — **Weibertreue,** fides muliebris od. feminarum. — **Weibertugend,** virtus mulierum. — **Weiberwohnung,** gynaeceum (*γυναικεῖον*).

weibisch, muliebris (weiberhaft, wie von einem Weibe gemacht ꝛc.). – effeminatus. mollis. verb. effeminatus et mollis (unmännlich, weichlich, verzärtelt). – w. Wesen, mollities: w. machen, effeminare; emollire (verzärteln): w. werden, effeminari; emolliri. — *Adv.* muliebriter. muliebrem in modum (nach Weiberart). – effeminate (verzärtelt).

Weiblein, s. Weibchen.

weiblich, muliebris, od. Genit. mulierum (den Frauenzimmern eigen). – femineus. feminarum proprius, auch Genit. feminarum (den Weibspersonen eigen). – femininus (weibliches Geschlechts, als gramm. *t. t.*, zB. nomen). – das w. Geschlecht, sexus muliebris od. femineus; genus femininum (das gramm. weibl. Geschlecht, spät. Gramm.). — *Adv.* muliebriter.

Weiblichkeit, ingenium muliebre od. mulierum (weiblicher Charakter, = Sinn). – castitas (Züchtigkeit). – die W. von sich thun, feminam exuere: Julia Porcilla, ein Muster von W., Julia Porcilla rarae castitatis.

Weibsbild, femina (Weibsperson, auch verächtl.). – mulier (Frauenzimmer, auch verächtl.). – muliercula (Weiblein, verächtl.=leichte Dirne).

Weibsleute, Plur. v. „Weib", w. s.

Weibsperson, s. Weib *no.* I, Weibsbild.

weich, mollis (eig. u. bildl., zB. Wachs, Wolle, Haar, Herz). – mitis (mild, weich, eig. von reifen Früchten; dann auch bildl., nicht streng, zB. Sinn, animus). – tener (zart, zB. Fleisch; dann bildl., zB. Herz, animus). – w. Luft, aër tepidus: das w. Herz Jmds., animus tenerior (zarteres Gemüth); misericordia (Mitleid): ein w. Herz haben, animo teneriore esse; facile moveri; misericordem esse (mitleidig seyn). – w. machen, mollire. emollire (eig. u. bildl.); mitigare (Speisen durch Kochen): Jmd. w. machen, commovere animum alcjs. – w. werden, mitescere (von Obst, Früchten): es wird mir w. ums Herz, animus meus commovetur; misericordia subit meum animum. — *Adv.* molliter (zB. recubare).

Weichbild, territorium (das zu einer Stadt gehörende Ackergebiet). – fines, *m. pl.* (Grenzen = Gebiet). – das W. der Stadt, territorium urbis; ager urbis (der Stadt gehöriger Ländereicomplex); regio urbi apposita (das bei der Stadt gelegene Gebiet): das W. der Stadt verlassen, urbem egredi.

Weiche, s. Weichheit.

1. **weichen,** cedere. loco cedere. recedere (im Allg.). – se recipere. pedem referre (sich zurückziehen). – decedere. discedere (weggehen, fortgehen, auch v. Fieber ꝛc.). – removeri (sich entfernen, v. Lebl., zB. remoto metu). – aus dem Wege w., s. ausweichen *no.* I: aus dem Treffen w., proelio excedere: nicht aus Reih u. Glied w., ordines servare od. observare od. conservare: von der Pflicht w., recedere ab officio: weder w. noch wanken, loco suo non cedere: der Feind wich, inclinatae sunt hostium copiae: der Feind wich auf keine Weise, nulla ex parte hostis loco movebatur. – Jmdm. weichen, cedere alci, in etwas, alqā re (im Allg.). – locum dare alci (Jmdm. Platz machen, zB. dem Glück, fortunae). – concedere alci (der Uebermacht weichen, nachgeben; dann den Vorzügen nach nachstehen). – inferiorem esse alqo (unter Jmd. seyn, ihm nachstehen). – die Nacht weicht dem Tage, noctem dies excipit.

2. **Weichen,** das, recessus (zB. recessum primis ultimi non dabant [machten unmöglich]). – die Feinde zum W. bringen, hostes loco movere od. depellere; hostes od. aciem hostium commovere; copias hostium od. aciem hostium inclinare: den Feind nicht zum W. bringen, nihil commovere; nulla ex parte hostem loco movere.

3. **Weichen,** die, inguina, um, *n.*

4. **weichen,** in kaltes Wasser, mollire frigidā aquā (zB. pelles): in Essig, aceto macerare (zB. ova).

Weichheit, mollitia. – mollitudo (als dauernde Beschaffenheit).

weichherzig, mollis. – misericors (mitleidig). – nicht w., immisericors (nicht mitleidig). – w. seyn, molliore esse animo; facile commoveri: sieh', wie w. ich bin, vide mollitiem animi. — *Adv.* molli od. leni animo. — **Weichherzigkeit,** mollitia od. mollities animi.

weichlich, mollis. – effeminatus (weibisch, verzärtelt); verb. mollis et effeminatus. – delicatus (zu zärtlich). — *Adv.* molliter; effeminate.

Weichlichkeit, mollities od. mollitia naturae, im Zshg. bl. mollities od. mollitia (weichlicher Charakter). – vita delicata (zu zärtliche Lebensweise).

Weichling, homo mollis. homo mollis et effeminatus (ein weichlicher u. weibischer Mensch). – homo delicatus (ein zu zärtlicher Mensch, ein Zärtling).

weichmüthig, s. weichherzig.

1. **Weide,** I) Weideplatz pascuum. locus pascuus (im Allg.). – ager pascuus (Weideland). – saltus (Weidegehölz). – gemeine (gemeinsame) W., ager compascuus: auf die W. gehen, pastum ire: auf die W. treiben, pastum agere; pastum propellere (aus einer Stadt ꝛc.): eine gute W. (für das Vieh) seyn, pecori alendo bonum esse. — II) Nahrung, Futter: pabulum; pastus. – gute W., pastus laetus od. pinguis. – Bildl., W. für die Augen, s. Augenweide.

2. **Weide,** a) als Baum: salix. – von der W., saligneus. — b) als Ruthe, s. Weidenruthe.

Weidegehölz, Weideholz, saltus.

Weidegerechtigkeit, s. Weiderecht.

Weideland, ager pascuus; pascuum. – gemeines (gemeinsames) W., ager compascuus.

1. **weiden,** I) *v. intr.* pabulari (sich auf der Weide füttern, Futter fressen). – pasci (sich füttern, sich ätzen, sich äßen). – an verschiedenen Orten w., pastus diversos pererrare. — II) *v. tr.* pascere (eig. u. bildl.). – Schweine, Herden w., pascere sues, greges. – an etw. seine Augen w. (seine Augenweide haben), s. Augenweide: sich (sein Gemüth) an etw. w., pasci alqā re (zB. discordiis civium); delectari alqā re (an etw. sich ergötzen, zB. his locis); perfrui alqā re (an etw. vollen Genuß haben); laetari alqā re (sich über etw. freuen, frohlockend sich an etw. weiden, zB. [alieno malo).

2. **Weiden,** das, pastio.

3. **weiden,** vom Weidenbaume, saligneus.

Weidenbast, liber saligneus. — **Weidenbaum,** salix. – vom W., saligneus. — **Weidenbusch, -gebüsch,** salictum. — **Weidengeflecht,** viminum textus. — **Weidenruthe,** vimen saligneum; virga salignea; im Zshg. auch bl. vimen od. virga.

Weideplatz, s. 1. Weide *no.* I.

Weiderecht, jus pascendi (JCt.). – gemeinschaftliches W., jus compascendi od. jus compascuum. — **Weidezeit,** tempus pascendi.

weidlich, non mediocriter (zB. alqm objurgare). – satis (genügend, zB. ubi lusit satis). Vgl. „tüchtig (*Adv.*)".

Weidmann, s. Jäger. — **weidmännisch,** venatorius. — *Adv.* venatorum more. — **Weidmannssprache,** s. Jägersprache. — **Weidmesser,** culter venatorius. — **Weidwerk,** s. Jägerei, Jagd.

Weidwort, das, *verbum venantium (Wort der Jäger).

weigern, sich, retractare (widerstreben). – sich einer Sache od. etwas zu thun **weigern,** recusare alqd od. de alqa re od. mit folg. Infinit. od. mit folg. ne (verweigern, ausschlagen, Angebotenes od. Gefordertes, zB. laborem: u. de stipendio: u. sententiam dicere). – abnuere alqd od. mit folg. Infinit. (durch Winken ablehnen; daher ausschlagen, verweigern übh., Zumuthungen, zB. militiam: u. milites dare, stipendium dare). – defugere alqd (einer Sache zu entgehen

suchen, zB. laborem hunc: u. munus illud). – detrectare alqd (von sich wegzubringen suchen, sich einer Sache nicht unterziehen wollen, zB. militiam). – deprecari alqd (sich die Uebertragung von etw. verbitten, zB. dictaturam: u. praecipiendi munus). – gravari, absol., od. mit folg. Infinit. (ungern darangehen). – nolle mit folg. Infinit. (übh. etwas nicht thun wollen). – negare m. folg. Acc. u. Infinit. (erklären, daß nicht ꝛc., zB. rationem ejus se habiturum). – sich nicht w., zu ꝛc., non recusare, quin od. quominus etc.: sich nicht länger einer Sache w., desinere recusare de alqa re.

Weigern, das, **=ung,** die, retractatio (das Widerstreben). – recusatio, absol., od. alcjs rei (das Ausschlagen). – ohne W., sine retractatione; haud gravate (nicht mit Verdruß, nicht ungern): ohne alle W., sine ulla retractatione od. recusatione. – bei seiner W. beharren, in recusando perstare. — **Weigerungsfall,** im, sin recusaverit (wenn er sich weigert). – sin minus (wo aber nicht, widrigenfalls).

1. **Weihe,** eine Geierart, miluus.

2. **Weihe,** dedicatio (Weihung einer Sache). – consecratio (Heiligung, auch einer Person, zB. Priesterweihe). – die W. bekommen, consecrari; initiari sacris u. bl. initiari (in einen geheimen Gottesdienst eingeweiht werden): die W. geben, s. weihen *no.* I: die W. haben, consecratum esse.

weihen, I) eig.: dedicare (zB. aram: u. deo delubrum). – inaugurare (unter Befragung des Vogelflugs weihen, auch eine Person zum Priester). – consecrare (heiligen, zB. aram: u. deo templum: u. alqm deum [zum G.]). – cultui divino sacrare (dem Dienste Gottes weihen, zB. eine Jungfrau ꝛc.; dah. „eine Geweihte Gottes", virgo cultui divino sacrata). – initiare sacris u. bl. initiare (in einen geheimen Gottesdienst einweihen). – **geweiht,** sacratus; consecratus; sacer (heilig, als Eigenthum der Götter); religiosus (unantastbar). – ein geweihter Ring, anulus mysticis disciplinis initiatus: eine geweihte Stätte, templum. — II) bildl.: dicare. dedicare (widmen). – offerre (darbringen, zB. diis primitias). – Jmdm. etw. w., alqm prosequi alqā re (gleichs. mit etw. geleiten, zB. alqm gratā memoriā). – sein Leben ganz dem Vaterlande w., vitam suam totam patriae dedere: sich dem Tode w., se offerre ad mortem; se devovere, absol., od. für Jmd., pro alqo (sich den unterirdischen Göttern weihen): dem Tode geweiht, morti destinatus (zum Tode bestimmt); moriturus. periturus (sterben, untergehen sollend): unfehlbar dem Tode geweiht, debitus jam destinatusque morti. — **Weihen,** das, **=ung,** die, dedicatio. – consecratio (Heiligung).

Weiher, piscina.

Weihformel, precatio, od. umschr. verba, quibus se alqs devovet (die Worte, mit denen sich Einer den unterirdischen Göttern weiht).

Weihgeschenk, donum. — **Weihkessel,** cortina.

Weihnachten, s. Christfest.

Weihrauch, tus. – von W., tureus: W. tragend, turifer. – Bildl., Jmdm. W. streuen, praedicare de alcjs laudibus: sich selbst W. streuen, praedicare de se ipsum od. de suis laudibus. — **Weihrauchbaum,** turis arbor. — **Weihrauchdampf, =düfte,** *turis odores; auch bl. tura (*n. pl.*). — **Weihrauchfaß, =gefäß,** zum Räuchern, turibulum. — **Weihrauchkästchen,** acerra.

Weihrauchkorn, turis granum. – Weihrauchkörner, auch bl. tura, *n. pl.* — **weihrauchtragend,** turifer.

Weihwasser, aqua lustralis.

weil, quia („weil", giebt den rein thatsächlichen, den Inhalt des Hauptsatzes erklärenden Grund an). – quod, verstärkt propterea quod („in so fern, daß", bezeichnet einen Grund, der für die im Hauptsatz enthaltene Handlung als bestimmend anzusehen ist). – quoniam („sintemal, dieweil", giebt einen Grund an, der von Umständen der Gegenwart hergenommen ist). – quum („da", läßt einen Grund zu einer Folge als unbezweifeltes Factum voraussetzen). – quando und, mit bestimmter Beziehung auf das Vorliegende, quandoquidem (ersteres „weil einmal", letzteres „weil nun einmal", geben einen Grund an, der von Umständen einer unbestimmten Zeit hergenommen ist). – Statt quum steht mit Beziehung auf ein Nomen des Hauptsatzes qui u. quippe qui mit folg. Conjunctiv, zB. als wir schlafen gingen, befiel mich, weil ich bis in die späte Nacht gewacht hatte, ein ungewöhnlich fester Schlaf, ut cubitum discessimus, me, qui ad multam noctem vigilassem, artior, quam solebat, somnus amplexus est: der Glanz der Sonne ist besser als alles Feuer, weil sie in der unermeßlichen Welt so weit u. breit strahlet, solis candor illustrior quam ullus ignis, quippe qui immenso mundo tam longe lateque colluceat. – Für qui u. quippe qui wird auch häufig eine Participialconstruction angewendet, zB. Dionysius ließ sich sein Haar mit brennenden Kohlen absengen, weil er die Barbiermesser fürchtete, Dionysius cultros tonsorios metuens candenti carbone sibi adurebat capillum: die alten Römer wünschten die Monarchie, weil sie das Angenehme der Freiheit noch nicht kannten, Romani veteres regnari volebant libertatis dulcedine nondum expertā. – Bei Substst. im Latein. bl. durch Apposition, zB. er selbst ein sehr wirksamer, weil gegenwärtiger Mahner, ipse haud vanus praesens monitor.

weiland, olim. – v. Verstorbenen, durch qui est mortuus.

Weilchen, breve spatium; tempus parvulum; paululum temporis; paululum. – (auf) ein W., parumper (auf eine kurze Zeit, eine kleine W., im Sinne des Abkürzens); paulisper (eine kleine Weile lang, im Sinne ruhigen Aushaltens, des sich Geduldens). – eine W. hernach, paulo post; non ita multo post: in einem W., intra breve spatium (innerhalb einer kleinen Zeit); brevi od. parvulo tempore interjecto. post breve tempus. paulo post (über eine kleine Weile, bald hernach).

Weile, lange, s. Langweile: eine kleine W., s. Weilchen: eine ziemliche W., aliquantum temporis: eine ziemliche W. hernach, aliquanto post: eine lange W., longum tempus; multum temporis: eine lange W. hernach, post longum tempus; longo tempore interjecto: die Sache hat keine W., res dilationem non recipit; res differri non potest: damit hat es gute W., hoc nihil moror. – Sprüchw.,

weilen, s. verweilen. s. eilen.

Weiler, viculus; vicus parvus. – größerer, vicus.

Wein, I) Getränk: vinum (zB. recens, vetus). – unvermischter W., (vinum) merum; meracum: Wein aus getrockneten Weinbeeren, passum: dem W. zu sehr ergeben, in vinum pronior; vinosus: beim W., in vino; per vinum; inter scyphos (bei den Bechern): beim W. beredt seyn, ad vinum

disertum esse: bei W. und Spiel, in vino et aleā. — II) Weintrauben: uvae; vinum. – W. lesen, vinum legere; vindemias colligere: den W. am Stocke verkaufen, vindemias vendere. — III) Weinstöcke: vites; vinum. – W. pflanzen, vinum serere od. conserere; vites ponere: W. bauen, vitem

Weinart, vini genus od. species. [colere.

weinartig; z.B. einen w. Geschmack haben, vino proximum esse gustu.

Weinbau, vitium cultura. — **Weinbauer,** vitium cultor. — **Weinbeere,** acinus; acinum. — **Weinbeerhülse,** vinaceum. — **Weinbeerkern,** nucleus acini; vinaceus acini; u. bl. vinaceus. – Weinbeerkerne, auch bl. vinacea, orum, *n.*

Weinberg, vinea. vinetum (übh. Weingarten, Weinpflanzung). – arbustum (Weinpflanzung, in welcher die Weinstöcke an Bäumen emporranken). – einen W. anlegen, vineam instituere; vinetum instituere od. ponere.

Weinblatt, vitis folium. folium vitigineum (im Allg.). – pampinus (der junge, zarte Laubsproß am Weinstock; dann das Weinlaub). – von Weinblättern, pampineus.

Weinblüthe, I) Blüthe des Weins: flos vitis. — II) die Zeit der Blüthe: *tempus floris vitium. – zur Zeit der W., quum vites florent; uvā florente.

Weinboden, s. Weinland *no.* I.

Weinduft, s. Weingeruch.

weinen, lacrimare. lacrimas fundere (übh. Thränen vergießen, sei es vor Schmerz od. Freude). – flere (weinen, wenn mit sanfteren klagenden Lauten die Thränen ununterbrochen fließen). – plorare (laut weinen, weinen mit lautem kläglichen Geschrei; dah. bes. von Kindern). – ejulare (kläglich heulen, z.B. von den Klageweibern). – vagire (quäken, kläglich schreien, von kleinen Kindern). – lamentari (wehklagen, durch klägliche Töne, Weinen, Heulen, seinen Schmerz ausdrücken); verb. flere et lamentari. – heftig (sich die Augen roth od. wund) w., uberius od. ubertim flere; lacrimarum vim od. lacrimas uberes profundere: sich fast zu Tode w., fletu solvi in mortem: vor Freude w., lacrimare od. effundere lacrimas gaudio; gaudio lacrimae alci cadunt od. manant: ich muß w., nequeo, quin lacrimem; lacrimas tenere non possum; fletum cohibere non possum; cadunt nolenti mihi lacrimae: mit weinenden Augen, oculis lacrimantibus; lacrimans: sich müde geweint haben, lacrimando fessum esse: bei etw., über etwas od. Jmd. w., lacrimare alqd od. casum alcjs; illacrimare od. illacrimari alci rei; flere de alqa re; deplorare alqm od. alqd od. de alqa re (laut und mit kläglichem Geschrei): über sich w., deplorare casus suos: bei der Leiche seiner Kinder keine Thräne w., in funere liberorum lacrimam non mittere: Jmd. weinen machen, lacrimas od. fletum alci movere; lacrimas alci elicere od. excutere; alqm ad fletum adducere.

Weinen, das, fletus. – ploratio. ploratus (das laute Weinen). – ejulatus (das klägliche Geheul, z.B. der Klageweiber, welches im alten Latein lessus hieß). – vagitus (das Quäken der kleinen Kinder). – lamentatio (das Wehklagen, welches unter Weinen u. Heulen den Schmerz ausdrückt). – mit W., flens; lacrimans; cum fletu: ich kann vor W. nicht reden, lacrimae sermonem impediunt: Jmd. zum W. bringen, s. „weinen machen" unter „weinen": aus dem W. ins Lachen fallen, ex lacrimis in risum moveri: ich kann mich des W. nicht enthalten, s. „ich muß weinen" unter „weinen".

weinerlich, flebilis (z.B. vox, sonus). – lamentabilis (kläglich, z.B. vox). – flexus. inflexus (ins Weinen umschlagend, z.B. sonus: u. infl. vox). – ein w. Gesicht, vultus lacrimosus. — *Adv.* flebiliter.

Weinernte, s. Weinlese. — **Weinessig,** acetum. — **Weinfest,** vinalia, ium, *n.* – vindemiarum feriae, bei Spät. feriae vindemiales (das Fest der Weinlese). — **Weinfläschchen,** laguncula.

Weinflasche, lagoena. – ampulla (große bauchige).

Weingäbelchen, clavicula (die Ranke, mit welcher sich der Wein um die Pfähle schlingt). – capreolus (das geringelte Gäbelchen, mit welchem die Zweige die Stengel stützen). [vinitor.

Weingarten, s. Weinberg. — **Weingärtner,**

Weingefäß, vas vinarium; vas vini.

Weingegend, regio vini ferax.

Weingeländer, cantherius (mit Querstangen versehene Pfähle zum Anbinden des Weins). – pergula (warme Wand, zum Anbinden der Weinstöcke).

Weingeruch, odor vini (Geruch des Weins). – odor vinosus (Geruch wie der des Weins). – anhelitus vini. halitus cadi (Geruch, wenn Jmds. Athem nach Wein riecht).

Weingeschmack, sapor vini (im Allg.). – sapor vinosus (Geschmack wie der des Weins). – einen W. haben, saporem vini facere.

Weingott, *deus vini (im Allg.). – Bacchus (*Βάκχος*) u. rein lat. Liber (bei den Griechen u. Römern).

Weinhändler, mercator vinarius (Inscr.). — **Weinhaus,** taberna vinaria. — **Weinhefen,** faex vini; od. Plur. faeces vini. — **Weinhügel,** collis vinearius; collis vinetis repletus; collis od. mons amictus vitibus. [schmack).

weinig, vinosus. – w. Geschmack, s. Weinge-

Weinjahr, *annus vini ferax. – heuer ist ein W., *magnum vini proventum annus hic attulit.

Weinkeller, s. Weinlager. — **Weinkern,** s. Weinbeerkern. — **Weinkranz,** corona pampinea. — **Weinkrug,** urceus vinarius. — **Weinkufe, -küpe,** cupa. — **Weinküfer, -küper,** cuparius (Inscr.). — **Weinladen,** taberna vinaria.

Weinlager, I) der Ort, wo der Wein liegt: cella vinaria (eine kühle Kammer, ganz od. wenigstens so weit über der Erde, daß sie Fenster haben konnte, wo der Most in großen irdenen Gefäßen während des Gährungsprocesses stand, auch der junge Wein, welcher frisch weggetrunken werden sollte, aufbewahrt wurde). – apotheca (*ἀποθήκη*) u. rein lat. horreum vini (das eig. Lager für die abzulagernden bessern Weine, im obern Theile des Hauses, über dem *fumarium*, wo der auf Flaschen u. Krüge abgezogene Wein im Rauche stand). – basellae (das Gerüst, auf welchem der Wein liegt). — II) Weinvorrath: copia vini.

Weinland, I) Boden, wo Wein wächst: terra vinealis. – fruchtbares W., solum uvis gignendis uberrimum. — II) Gegend, wo Wein wächst: terra vini ferax; terra uvis ferax.

Weinlaub, folia vitiginea, orum, *n.* – pampinus od. pampini (das junge Weinlaub). – von W., pampineus: mit W. geziert, umwunden, pampinatus (auch mit geschnitztem).

Weinlaube, vinea.

Weinlese, vindemia od. (kleine, spärliche) vindemiola. – vindemiarum feriae, bei Spät. feriae vindemiales (das Fest der Weinlese). – ich bin mit der W. beschäftigt, vindemiae sunt in manibus: W. halten, vindemiam facere od. metere. — **Weinleser,** vindemiator; vindemitor.

Weinmeth, mulsum. — **Weinmonat,** mensis October. — **Weinmost,** mustum. — **Weinpflanzung,** f. Weinberg. — **Weinpresse,** f. Kelter. **Weinprobe,** censura vini. – die W. machen, censuram vini facere. — **Weinranke,** pampinus. – clavicula (ein Gäbelchen, mit welchem sich der Wein anrankt). — **Weinrausch,** f. Rausch. — **Weinrebe,** f. Rebe.

weinreich, vini ferax. – uvis ferax (traubenreich). – musti ferax (mostreich, zB. acinus).

Weinschenk, vinarius. — **Weinschenke,** taberna vinaria. — **Weinschlauch,** uter vinarius.

Weinstock, vitis. – ein edler W., vitis generosae stirpis: Weinstöcke pflanzen, vites serere od. ponere; vinum serere od. conserere: den W. warten, vitem colere. — **Weinstöckchen,** viticula.

weintragend, vitifer; vgl. „weinreich".

Weintraube, uva. – getrocknete W., uva passa: Wein aus getrockneten Weintrauben, passum. — **Weintrinken,** potatio vini. — **Weintrinker,** vini potor. – es ist Jmd. ein starker W., vini alci est largus usus. — **weintrunken,** vino ebrius; vinolentus. — **Weintrunkenheit,** vinolentia.

1. **Weise,** I) Art (w. vgl.): modus (die äußere, objective Art u. Weise). – ratio (die subjective, auf Gründen, auf dem Dafürhalten des handelnden Subjects beruhende und durch diese bestimmte Art des Verfahrens, die Maxime). – mos. consuetudo (die gewöhnliche Art zu seyn u. zu handeln, Sitte, Gewohnheit). – institutum (Einrichtung). – eine neue W., novus mos; einer Sache, novitas alcjs rei (zB. der Terminologie, nominum). – auf diese, jene W., hoc, illo modo; hāc, illā ratione: auf dieselbe W., eodem modo; eādem ratione; eādem operā (durch eben dasselbe Verfahren); sic (ebenso, geradeso): auf dieselbe W., wie ꝛc., eodem modo, quo etc.; eādem ratione, quā etc.; eodem exemplo, quo etc. (nach derselben Instruction, wie ꝛc.): auf welche W.? in welcher W.? quo modo? quā ratione? quo pacto?: auf keine W., in keiner W., nullo modo; nullā ratione; nullo pacto; auch nullus (zB. nullus venio): auf vielerlei W., auf vielfache W., in vielfacher W., non uno modo; multiplici ratione; multis rebus (durch vielerlei Handlungen): auf eine ganz andere W., alio quodam modo: auf eine ganz besondere W., plane singulari modo: auf jede od. alle mögliche W., omni modo; omni od. quācumque ratione; omnibus rebus: in der W., daß ꝛc., ita, ut etc.; od. durch Ablat. eines Partic. Fut. Pass., zB. er verwaltete sein Tribunat in der W., daß er die Patricier angriff, insectandis patribus tribunatum gessit. – Oft auch durch Adverbien auszudrücken, zB. auf andere (auch auf entgegengesetzte) W., aliter: thörichter W., stulte: unbedachtsamer, unbesonnener W., inconsiderate; imprudenter: auf freundschaftliche W., amice: nach der Weiber W., muliebrem in modum; muliebriter. – nach meiner ꝛc. W. (Art), f. Art *no.* II. S. 161: nach der Väter W., instituto majorum: nach der alten W., antiquā consuetudine; antiquo more: auf ehrliche W., in ehrlicher W., bonā ratione. – bei der alten W. bleiben, obtinere antiquum morem atque ingenium: Jmds. W. annehmen, formare se in alcjs mores: der Eltern W. annehmen, effingere mores a parentibus. — II) Melodie: modi; moduli.

2. **weise,** sapiens; sapientiā praeditus. – sehr w., persapiens; sapientissimus. – w. Mäßigung, s. Mäßigung: mit w. Rathe, consilio ac sapientiā. – w. seyn, sapere; sapientem esse: w. werden, sapere coepisse. — *Adv.* sapienter. – sehr w., persapienter; sapientissime.

3. **Weise,** der, homo od. vir sapiens, auch bl. sapiens. – der größte W., omnium sapientissimus; praestantissimus sapientiae: die sieben Weisen, septem sapientes; septem sapientiā praediti; im Zshg. auch bl. septem.

weisen, monstrare. commonstrare (weisen, zeigen mit Belehrung). – demonstrare (auf etwas hinweisen mit deutlicher Angabe der Merkmale; alle drei zB. alci viam). – ostendere (hinhalten od. gleichs. hinhaltend zeigen, sehen lassen). – nudare (bloßmachend zeigen, zB. dentes). – docere alqm alqd (Jmd. in etw. unterrichten). – mit dem Finger auf etwas od. Jmd. w., digito demonstrare alqd od. alqm; digitum intendere ad alqd od. alqm (den Finger ausstrecken nach ꝛc.); digito demonstrare alqm conspicuumque facere (um die Augen der Leute auf Jmd. zu ziehen). – man weist mit den Fingern auf Jmd. (als einen großen Mann od. schlechten Menschen), digito demonstratur alqs; alqs commonstratur (zB. totā civitate); alqs ubique ostenditur (zB. videor ubique, narror, ostendor). – an Jmd. w., d. i. verweisen (*no.* I), w. s. – aus einem Orte w., s. ausweisen, verbannen. – von der Hand, von sich w., s. ablehnen, verschmähen. – sich etw. w. (zeigen) lassen, alqd subjicere oculis (etw. in Augenschein nehmen): sich von Jmd. etw. w. lassen, alqm alqd monstrare od. ostendere jubere (Jmdm. heißen etw. zu zeigen); ab alqo doceri od. (gew.) discere alqd (sich von Jmd. in etw. unterrichten lassen). – sich w. lassen, morem gerere suadenti recte (auf guten Rath hören); monentem od. monitorem audire. monenti obsequi. bene monenti oboedire. bene monentem sequi (sich warnen lassen): sich von Jmd. w. lassen, alqm audire (auf Jmd. hören); alci od. alcjs jussis obtemperare (Jmdm. od. Jmds. Befehlen folgen): sich nicht w. lassen, monentem negligere od. spernere (sich nicht warnen lassen).

Weiser, an der Sonnenuhr, gnomon.

Weisheit, sapientia. – menschliche W., humana consilia (zB. vermag nichts mehr, cecîderunt). – mit W., sapienter: mit der größten W., sapientissime.

Weisheitslehre, praeceptum sapientiae.

Weisheitslehrer, s. Philosoph.

Weisheitsregel, -spruch, sapientiae praeceptum. — **weisheitsvoll,** plenus sapientiae; sapientissimus.

weislich, sapienter (zB. facere).

weiß, albus (im Allg.). – candidus (blendend, glänzend weiß). – canus (graulich weiß, weißgrau, silberweiß, bes. von grauen Haaren u. v. Wasser). albidus. subalbidus (weißlich). – purus (unbeschmutzt, unbeschrieben). – recht hübsch w., candidulus. – w. wie Schnee, niveus: w. wie Milch, lacteus: w. wie Wachs, cereus. – w. Farbe, Weiß (das), s. Weiße (die): w. Papier, charta alba (von

weißer Farbe); charta pura (noch nicht beschriebenes). – w. gekleidet, albatus (im Allg.); candidatus (von Bewerbern um Ehrenstellen). – w. werden, albescere (im Allg.). canescere. canum esse coepisse (graulich weiß, weißgrau, bes. von Haaren): w. seyn, albere; canum esse. canēre (weißgrau seyn): glänzend w. seyn, candere: mit Gyps w. machen, s. tünchen: Jmdm. etwas weiß machen (sprüchw.), alci imponere (Jmdm. etwas aufheften); verba dare alci (Jmdm. leere Worte, Wind vormachen): sich w. brennen, se purgare (sich von der Schuld reinigen); culpam a se amovere (die Schuld von sich abwälzen); *callide se excusare (sich schlau entschuldigen).

Weissagebücher, libri vaticini. – libri fatidici od. fatales (das Schicksal vorausverkündigende Bücher, Schicksalsbücher).

weissagen, vaticinari, absol. od. m. folg. Acc., od. mit Acc. u. Infinit. (als Seher weissagen). – hariolari, absol. (wahrsagen, von gemeinen herumziehenden Wahrsagern). – divinare, absol. od. mit folg. Acc., od. mit de u. Abl. (durch göttliche Eingebung prophezeien). – canere alqd (als Seher in Versen verkünden, prophezeien). – praedicere alqd (voraussagen übh.). – die Zukunft w., futura praedicere; quae futura sint praesignificare; futura divinare. — **weissagend,** s. weissagerisch. — **Weissagen,** das, s. Weissagung.

Weissager, vates (gottbegeisterter Seher). – vaticinandi peritus (ein der Weissagekunst Kundiger). – hariolus (herumziehender Wahrsager). – divinus (von göttlicher Eingebung Erfüllter). – fatidicus (der die Schicksale der Menschen vorhersagt). – sortilegus (der nach Loosen weissagt). – interpres divum (Verkündiger des göttlichen Willens). – augur (ein W. aus dem Vogelfluge). – haruspex (W. aus den Eingeweiden der Opferthiere).

Weissagerin, vates. mulier od. (alte) anus fatidica od. fatiloqua (Seherin). – divina (von göttlicher Eingebung Erfüllte). – interpres divum (Verkündigerin des göttlichen Willens). – anus saga (weise Frau).

weissagerisch, vaticinus (prophetisch). – fatidicus. fatiloquus (das Schicksal vorhersagend). – divinus (von göttlicher Eingebung erfüllt).

Weissagevogel, s. Vogel.

Weissagung, I) das Weissagen: vaticinatio. divinatio. – auguratio (aus dem Vogelflug). – praedictio (Vorausſagung übh.). — II) die gegebene Weissagung; vaticinium. – oraculum (Orakelspruch). — **Weissagungsgabe,** divinatio.

Weißbrot, panis siligineus.

1. **Weiße,** die, album (weiße Farbe, als Sache). – candor (blendende W., die etwas hat, zB. cutis).

2. **Weiße,** das, im Auge, album oculi. – im **weißen,** s. tünchen. [Ei, album ovi.

weißgrau, s. weiß.

weißhaarig, albis capillis. – canis capillis (weißgraue Haare habend).

Weißkopf, homo albis capillis. – homo cano capite od. canis capillis (Graukopf).

weißleinen, linteus candidus (zB. tunicae).

weißlich, subalbus. subalbidus. albicans (im Allg.). – subcandidus (glänzend weißlich). – canus (weißgrau; vgl. „weiß").

Weißzeug, lintea, orum, *n.*

Weisung, praeceptum. – der W. gemäß, nach der W., ut praeceperat (wie er vorgeschrieben hatte); uti doctus erat (wie er hierzu angewiesen war): mit der W., daß ꝛc., ita, ut etc.: Jmdm. die W. geben, ertheilen, zu ꝛc., alci praecipere, ut etc. – guter W. folgen, morem gerere suadenti recte (gutem, richtigem Rathe folgen); bene monentem sequi. bene monenti oboedire (guter Warnung folgen).

weit, I) *Posit.* **weit,** A) *Adj.* 1) entfernt: longus (lang, von der größten Ausdehnung in gerader Richtung im Raum u. in der Zeit). – longinquus (weit in die Länge sich erstreckend, weit entfernt). – das Weite suchen, gewinnen, s. fliehen *no.* II. – weit her, longe; e longinquo: es ist mit seinen Kenntnissen nicht weit her, vix imbutus est literis. – von weitem, procul (fern, in der Ferne); e longinquo (aus weiter Ferne); eminus (von Ferne, in Schußweite): Uebel, die du hast von w. kommen sehen, mala, quae venientia longe ante vidisti. — 2) nicht enge: latus (weit in Hinsicht auf Länge u. Breite, zB. planities). – laxus (inwendig nach allen drei Dimensionen hin Raum übrig lassend, zB. tunica, calceus, domus). – capax (viel in sich aufnehmend). – amplus (groß an räumlichem Umfang, zB. domus). – patens (sich weit hin erstreckend, zB. Ebenen, campi od. aequora). – eine übermäßig w. Toga, toga fusa. – das w. Meer, apertum mare: in die weite Welt gehen, peregre abire; in longinquas terras proficisci. — B) *Adv.*: 1) zur Bezeichnung der Entfernung in Raum u. Zeit: longe (zB. prospicere). – procul (fern, auch m. Abl., zB. pr. oppido: u. mit ab u. Abl. zB. pr. a domo). – sehr weit (werfen, schleudern ꝛc.), in immensum. – w. von etwas seyn, longo od. procul ab alqo loco abesse: w. auseinanderstehen, multum distare: gleich w. seyn, tantundem viae est: von etw. w. (nicht w., ziemlich w.) entfernt seyn, s. entfernt: von etw. weit entfernt seyn (bildl.), longe recessisse od. abhorrere ab alqa re (zB. ab hoc vitio): gleich w. entfernt seyn, paribus intervallis distare: w. in die Nacht hinein, in multam noctem: w. hinaus, in longinquum tempus: w. hinausschieben, in longum differre: weit u. breit, longe lateque: weit u. breit berühmt, clarissimus: weit u. breit berühmt werden, adipisci famam latiorem. — **zu weit,** longius: zu w. gehen, longius progredi (eig. u. bildl.); tamquam lineas transsilire (bildl.): in etwas, nimium esse in alqa re; modum excedere od. modum non servare in alqa re: nicht zu w. gehen (mit Worten), modum tenere verborum: beim Tadel zu w. gehen, in vituperatione aequitati parum consulere: es ist zu w. gegangen, wenn man behauptet, daß ꝛc., nimis violentum est dicere m. folg. Acc. u. Infinit. – so weit, s. soweit. – wie weit, s. wieweit. — 2) zur Bezeichnung des Grades: longe (zB. longe optimus, maximus: u. longe anteponere: u. longe praestare). – multo (um Vieles, bei Weitem, bes. beim Comparativ u. Superlativ). – multis partibus (um viele Theile, beim Comparativ, zB. plures). – w. größer seyn, multo majorem esse; multis partibus majorem esse: bei weitem nicht, minime; nullo modo; nullo pacto.

II) *Compar.* **weiter,** A) *Adj.*: 1) entfernter: longior. – remotior (entlegener). – disjunctior (getrennter, abgesonderter von den Uebrigen). — 2) geräumiger: laxior. – amplior (größer an Umfang). – einen weitern Umfang, einen sehr weiten (den weitesten) Umfang haben, latius, latissime

patere (auch bildl. = eine weitere Bedeutung, die weiteste Bedeutung u. dgl. haben). — 3) über etwas hinausgehend; zB. das Weitere hören, citeriora od. ulteriora audire; reliqua audire: das W. erwarten, quae reliqua sunt od. quae restant, exspectare: ohne Weiteres, sine mora; haud cunctanter. — B) *Adv.* longius. – porro. protinus (weiter fort, vorwärts, fürbaß). – ultra (weiter hinaus, weiter hin; übtr., weiter = ferner, außerdem, mehr, zB. quid ultra tibi debeo?). – weiter oben, unten, supra; infra: etwas w. oben, unten, paulo superius, paulo inferius. – keiner w., nullus alius; nullus praeterea: nichts w., nihil amplius; nihil ultra (zB. requirere). – w. gehen, vorrücken, longius progredi od. procedere (eig.); pergere. ad reliqua pergere (im Vortrag); procedere (im Handeln, zB. jam favet processumque vult, u. will, daß es weiter geht): unvermerkt immer weiter gehen, serpere (zB. serpit enim res): ich bin (in meiner Erörterung) w. gegangen, als mir lieb ist, plus feci quam vellem: weiter gehen meine Nachrichten nicht, ulteriora non audio: w. verbreitet seyn (von einem Uebel), latius disseminatum esse: nicht w. können, haerere: etwas w. geben, alqd alii tradere (von Einem); de manu in manum od. e manibus in manus tradere (aus einer Hand in die andere geben, von Mehreren). – w. kommen, es w. bringen in etwas, procedere od. progredi in alqa re: viel w. kommen, multum proficere: Ursachen w. suchen, causas longius od. altius repetere: sein Recht w. suchen, jus suum persequi: w. über etwas nachdenken, diligentius alqd expendĕre: etw. weiter erzählen, sagen, alqd aliis narrare (Andern erzählen); alqd enunciare (ausmelden, ausplaudern, zB. commissa): einen Bittenden nicht w. reden lassen (sondern seine Bitte sogleich erfüllen), plura rogantis verba intercīdere: was willst du w.? quid vis amplius?: ich sage nichts w., nil dico amplius: davon nichts w., sed haec hactenus; haec quidem hactenus; haec dicta sunt; hac de re non plura dicam od. scribam: und was w.? quid porro?: was dann w.? quid tum?: was ist's denn auch w.? quid tandem est?: wenn es weiter nichts ist, si res est tantula: – weiter! perge! pergite! pergamus! – nun w., age vero (s. Cic. de imp. Pomp. 14, 40): doch gut, wir wollen nun weiter sehen, age porro (s. Cic. Verr. 5, 22, 56). – und so w., et quae sunt reliqua („und was sonst noch", wenn man nach Anführung von Mehrerem den Rest nicht erwähnt); et cetera. auch bl. cetera. et id genus alia. et alia generis ejusdem. et quae sunt generis ejusdem (wenn man einen bekannten Gegenstand nur mit wenigen Worten andeutet od. von einer großen Anzahl von Gegenständen blos einige erwähnt, „und dergleichen"). – „nicht weiter", bei Verben, durch desistere (abstehen) od. desinere (aufhören) od. omittere (unterlassen) m. Infinit., finem facere m. Genit. Gerund. (ein Ende machen), zB. ich ärgerte mich nicht w., destiti stomachari: ich führe keine Processe weiter, desisto causas agere: ich frage nicht w., rogare desino: die Sterne werden nicht w. gesehen, sidera cerni desinunt: sie verfolgten jene nicht w., persequi illos omiserunt: ich bot mich (meine Dienste) nicht w. an, finem feci offerendi mei.

weitaussehend, longinquus (langdauernd). – incertus. dubius (von zweifelhaftem Erfolg). – arduus. difficilis. verb. arduus et difficilis (schwierig). – inexplicabilis (unentwirrbar, dessen Ende nicht abzusehen ist, zB. obsidio, bellum). – eine w. Hoffnung, spes lentior; spes longinqua et sera; spes infinita.

weitbauchig, lato utero (zB. Schiff).

weitberühmt, clarissimus.

Weite, die, I) Ferne: longitudo (die Länge, zB. itineris). – longinquitas (die weite Entfernung, zB. viae; dann die lange Dauer). – distantia (die Entfernung zweier Gegenstände von einander, der Abstand). – intervallum (der Zwischenraum zwischen zwei Gegenständen). – in die W. sehen, longe prospicere od. videre. — II) der Umfang des innern Raums: laxitas (die Geräumigkeit). – capacitas (die viel fassende W.). – amplitudo (der w. Umfang). – die unermeßliche W. des Himmels, caeli vastitas.

weiter, s. weit *no.* II.

weitläufig, I) eig.: 1) weit auseinander stehend: rarus (einzeln stehend). – disjectus (zerstreut liegend, zB. aedificia). – raris intervallis positus od. satus (nicht dicht gesetzt od. gepflanzt, zB. arbores). — *Adv.* raris intervallis (zB. arbores serere). — 2) weit, geräumig latus (weit u. breit, zB. ager). – laxus (nach allen drei Dimensionen viel Raum lassend). – amplus (groß von Umfang; beide zB. Haus, domus). — *Adv.* laxe (zB. habitare). — II) uneig.: 1) umständlich ꝛc. in Worten: latus (breit, umständlich, von Pers. u. Dingen, zB. oratio, quaestio, disputatio). – diffusus (weit ausgedehnt, ausführlich, v. Dingen, zB. opus). – longus od. longior (lang, von Pers. u. Dingen, zB. oratio: u. epistola longior). – copiosus (mit Wortfülle, zB. oratio). – verbosus (viele Worte machend, zB. oratio, epistola). – uberior (ausführlicher von Inhalt, zB. literae). – pluribus verbis scriptus (mit mehreren Worten geschrieben, zB. epistola). – w. seyn, longum esse; in einer Sache, multum esse in alqa re: zu w. seyn in einer Sache, nimium esse in alqa re: w. seyn in einem Briefe, epistolam extendere: es würde zu w. seyn, longum est: um nicht w. zu seyn, ne multus sim; ne plura dicam; ne longior sim: w. werden, provehi: zu w. werden, longius provehi. — *Adv.* late (breit, ausführlich). – longe (lang). – fuse. diffuse (sich weit verbreitend über den Gegenstand); verb. latius et diffusius. – copiose (mit Wortfülle). – verbose od. verbosius (wortreich). – pluribus verbis (mit mehreren Worten). — 2) umständlich ꝛc. für die Ausführung: longus (lang, lange dauernd). – difficilis (schwierig, zB. causa [Proceß]). – operosus. magni operis (voll Mühe, zB. labor). – impeditus (verwickelt, zB. negotium). – multiplex (vielfältig, zB. causa [Proceß]). – es ist zu w., zu ꝛc., difficile od. magni operis est m. folg. Infinit.

Weitläufigkeit, I) eig.: latitudo (Breite u. Länge, zB. possessionum). – laxitas (große Ausdehnung nach allen drei Dimensionen). – amplitudo (großer räumlicher Umfang). — II) uneig.: 1) Umständlichkeit in Worten: anfractus. ambages (Umschweife). – Weitläufigkeiten machen, ambages narrare. — 2) Umständlichkeit ꝛc. im Handeln: difficultas (Schwierigkeit). – mora (Verzug). – Weitläufigkeiten machen, tergiversari; bei etwas, moram facere alci rei.

weitschichtig, latus (ausführlich, umständlich). – diffusus (weit ausgedehnt). – longus (lang, sowohl dem Raum, als der Zeit nach). – multiplex (vielfältig).

weitschweifig, s. weitläufig *no.* II, 1.

Weitschweifigkeit, s. Weitläufigkeit *no.* II, 1.

weitsehend, longe videns od. prospiciens. – acri visu (scharfsichtig). — **weitsichtig,** seyn, longinqua contueri. — **weitumfassend,** transfusus latius (zB. studia Graecorum).

Weizen, triticum. – siligo (feiner Winterweizen). – von W., Weizen-, triticeus (zB. granum, farina, panis, stramentum, messis); siligineus (zB. panis)

welch ein, eine, eines, qui (welcher). – qualis (wie beschaffen). – quis (wer). – quam (wie, bei Adjectiven). – welch ein großer, inniger ꝛc., quantus: Xenophon, welch ein Mann! Xenophon, qui vir!: welch ein großer Mann! o magnum hominem!: welch eine Freude! quod gaudium!: welch ein Künstler geht in mir verloren! qualis artifex pereo!: für welch einen Menschen hältst du mich? quis tibi videor?: welch eine beschwerliche Sache, quam molesta res.

welcher, welche, welches, I) als Relativum: qui, quae, quod. – welcher nur, utercumque (von Zweien); quicumque. quisquis (von Mehreren, u. zwar steht quic., „wer da nur, jeder, er sei wer er wolle", wenn aus einer Mehrzahl keiner als ausgeschlossen od. ausgenommen gedacht wird; quisqu., „wer es auch sei", wenn unter einer Mehrzahl keiner unterschieden od. vor den übrigen ausgezeichnet wird). – welcher auch, qui quidem (zB. quod quidem magis credo). – welcher aber, sed qui; qui tamen; auch bl. qui. – auf welche Art nur, quocumque modo: auf welche Art es wolle, quolibet modo: an welchem Orte nur, quocumque in loco; ubicumque: an welchem Orte nur es sei, ubivis: zu welcher Zeit nur, quandocumque; quovis tempore: welcher Art nur, qualiscumque. — II) ohne sich auf etwas Vorhergehendes zu beziehen, a) in Fragen: quis? (von Vielen). – uter? (von Zweien). — b) außer der Frage: qui. qualis (von Vielen, u. zwar qualis = von welcher Beschaffenheit). – uter (von Zweien). – welchen Ort du meinst, weiß ich nicht, quem locum intelligas, nescio. — III) als Indefinitum, s. einiger.

welcherlei, qualis; cujusmodi. – w. nur, qualiscumque (von welcher Beschaffenheit nur, keiner ausgeschlossen); qualislibet (von beliebiger Beschaffenheit, welche? bleibt der Neigung und der Willkür Anderer überlassen).

welk, flaccus. flaccidus (schlapp). – vietus (verschrumpft). – schon etwas welke (w. gewordene) Kränze, coronae languidulae. – w. werden, flaccescere; viescere.

welken, I) *intr.* flaccescere (welk, schlapp werden, auch bildl.). – marcescere (mürbe, matt werden). — II) *v. tr.* torrere.

Welle, I) auf dem Wasser: unda. – fluctus (Woge). – Wellen werfen, undare (im Allg., auch vom siedenden Wasser); fluctuare. fluctus ciēre. fluctibus intumescere (Wogen werfen, wogen, v. Meere): das Meer wirft Wellen, fervet aestu mare: der See wirft Wellen, lacus fluctibus intumescit: von den Wellen hin- u. hergetrieben od. geworfen werden, fluctibus agitari; undis od. fluctibus jactari: auf den Wellen umhertreiben, mit den Wellen treiben, fluctuare: Welle folgt auf Welle, unda supervenit undam: voller Wellen, undosus: fluctuosus (voller Wogen). — II) Walze: cylindrus. – axis od. (kleine) axiculus (am Rade). — III) Bündel trockenes Reisholz: fascis aridus sarmentorum. – kleine W., fasciculus sarmentorum.

wellenförmig; zB. die w. Bewegung der Luft, fluctus aëris.

wellenreich, undosus. – fluctuosus (wogenreich).

Wellenschlag, sonus fluctuum; sonitus un-

Wels, silurus. [darum.

Welt, I) der Inbegriff aller vorhandenen Dinge: res (die Dinge). – mundus (die Weltordnung u. Weltkörper). – Ist es = Weltall, s. d. – in einer andern W., dort in jener W., illic (bei den Alten auch apud inferos, in der Unterwelt): in eine andere W., illuc: in eine andere W. hinübergehen, hinüberschlummern, illuc abire in communem locum; illuc abire, quo priores abierunt; abire ad deos: in eine bessere W. hinüberschlummern, ad meliora proficisci. — II) der Erdkreis: orbis terrae (die Erdscheibe, Erde). – orbis terrarum (der den Römern bekannte u. unterworfene Complex von Ländern, zB. Roma, orbis terrarum caput: u. extra orbem terrarum exagitari). – terrae (die Länder übh.). – terrae omnes (alle Länder). – gentes (die Völker, zB. gentium domitor: u. Xerxes, terror gentium). – omnes od. universae gentes (alle Völker, zB. victor omnium od. universarum gentium). – die Herren der W., terrarum domini (v. den Göttern); terrarum od. omnium terrarum principes (v. e. Volk): auf die W. kommen, das Licht der W. erblicken, in vitam edi; in lucem edi et suscipi; nasci (geboren werden): eben auf die W. od. zur W. gekommen, s. neugeboren: zur W. bringen, in lucem edere; parĕre (gebären): auf der W. seyn, esse; natum esse: seitdem ich auf der W. bin, postquam natus sum: nicht mehr auf der W. seyn, esse desisse. – Jmd. aus der Welt schaffen, schicken, alqm e od. de medio tollere; alqm interimere. – Daher steht „Welt" als verstärkender Ausdruck in Beziehungen wie: kein Mensch in der W., homo nemo: es ist kein Mensch in der W. ꝛc., nemo est omnium, qui etc.: nichts in der W., nihil omnium (zB. minus metuerunt): was in aller W.? quid tandem?: wie in aller W.? quonam tandem modo?: wo in der W., ubi gentium; ubi terrarum: Alles in der W., quidvis; nihil non: ich bitte dich um Alles in der W., omnibus precibus te obsecro; per hominum atque deorum fidem te obtestor: der schlechteste Mensch von der W., homo omnium nequissimus: ich bin der unglücklichste Mensch von der W., prorsus nihil abest, quin sim miserrimus. — III) der Inbegriff aller irdischen Dinge: res humanae, auch bl. res (im Allg.). – res sensibus obnoxiae (sinnliche Dinge, im Gegensatz des Geistigen). – Verachtung der W., despicientia rerum: die W. verlassen, aus der W. scheiden (= sterben), rebus humanis excedere: diese W. verlassen, has res relinquere. — IV) der Inbegriff aller lebenden Menschen: homines. – cives (die Mitbürger). – die heutige, jetzige W., homines qui nunc sunt od. vivunt; homines hujus aetatis; hoc saeculum (das jetzige Zeitalter): die alte W., antiquitas; aetas vetus; veteres: die gelehrte W., literati homines: die junge W., pueri (die Knaben); adolescentes (die Jünglinge); juvenes (die erwachsenen Jünglinge, die jungen Männer): die schöne W., sexus muliebris; mulieres: die vornehme, feine, elegante W., homines lautissimi, auch bl. lautissimi; homines urbani; homines lauti et urbani. – die ganze W., alle W., omnes homines; omne genus hominum; dii hominesque; auch bl. omnes: vor Aller W., vor den Augen der W., in publico; populo

teste: für alle W., in publicum; in commune (zB. disserere): alle W. spricht davon, hoc in omnium ore est: vor den Augen der W. leben, vivere in publico; in maxima celebritate atque in oculis civium vivere: vor aller W., vor den Augen der W. geschehen, vorgehen, in oculis omnium geri: so ist die W., sic sunt homines; sic est vulgus: groß vor der W., in luce atque in oculis civium magnus. — V) seine Lebensart: mores elegantiores; mores humani; humanitas. – feine W., urbanitas: ohne W., imperitus morum: ein Mann von W., s. Weltmann.

Weltall, universitas rerum. universitatis corpus, auch bl. universitas. opus universum, auch bl. universum. mundi universitas. mundus omnis od. universus (die Gesammtheit der Dinge, das All). – rerum od. omnium rerum natura. rerum naturae corpus od. opus (die ganze Schöpfung).

Weltalter, aetas. — **Weltbau,** s. Weltgebäude. — **Weltbaumeister,** s. Weltschöpfer. — **Weltbegebenheit,** res gesta.

Weltbeherrscher, terrarum dominus (im Allg.). – dominus omnium (von der Gottheit). – princeps dominusque rerum (von Menschen).

Weltbeherrscherin, terrarum domina (v. Rom).

weltbekannt, s. weltberühmt, weltkundig.

weltberühmt, urbibus notus et populis (den Städten u. Völkern bekannt). – cujus nomen longe lateque vagatur (dessen Name weit sich verbreitet). – clarissimus (durch Thaten ꝛc. sehr hervorstrahlend; alle drei von Pers.). – omnibus notus (allbekannt, von Dingen).

Weltbeschreibung, I) Beschreibung des Weltgebäudes: descriptio mundi. — II) Erdbeschreibung: geographia.

Weltbezwinger, victor omnium od. universarum gentium; gentium domitor.

Weltbrand, terrarum omnium deflagratio.

Weltbrauch, mos hominum.

Weltbürger, mundanus; totius mundi incola et civis; civis universi.

Weltcongreß, velut conventus terrarum orbis. – einen W. halten, velut conventum terrarum orbis agere.

Weltende, das, I) die Grenze der Welt: finis mundi od. terrarum. termini mundi od. rerum humanarum (die Grenze der Welt, des Irdischen). – nostri orbis terminus (das Ende der röm. Welt). – extremae partes terrarum. terrarum ultimae orae. ultimae maris terrarumque orae, auch bl. ultimae terrae od. orae (die äußersten, entlegensten Erdtheile, Erdstriche). – extremum atque ultimum mundi (das Aeußerste u. Entlegenste der Welt, zB. caelum ipsum, quod extremum atque ultimum mundi est). – ans W. gejagt werden, extra orbem terrarum exagitari. — II) das zeitliche Ende, der Untergang der Welt: finis mundi (zB. adest). – exitium terrarum caelique (Untergang der Erdtheile und des Himmels, zB. futurum est). – wenn das W. kommen wird, quandocumque erit terminus rebus humanis: Viele nahmen an, das W. sei da, multi aeternam illam et novissimam noctem interpretabantur.

Welterlöser, terrarum orbis liberator (Befreier des Erdkreises). – mundi redemptor (Erlöser der Welt, des Menschengeschlechts, v. Christus, Spät.).

Weltfreuden, voluptates corporis.

Weltfriede, pax humana (Friede auf Erden). – pax terrā marique parta (Friede zu Wasser u. zu Lande). – pax gentium (Friede unter den Völkern). – Stifter des W., terrarum marisque pacator: den W. stiften, terras mareque pacare.

Weltgebäude, s. Weltall. – das sichtbare W., haec, quae videmus. — **Weltgegend,** mundi pars (zB. quatuor mundi partes). Vgl. „Himmelsstrich".

Weltgeist, mens mundi; (universa) mens divina; animus per naturam rerum omnium intentus et commeans.

Weltgericht, extremum od. ultimum judicium (Eccl.); extremum summumque judicium (Eccl.).

Weltgeschichte, omnium saeculorum, regum, nationum populorumque res gestae (die Ereignisse u. Thaten aller Zeiten, Könige u. Völker). – acta regum quaeque passim in vicem ausi sunt populi (die Thaten der Könige u. Völker). – totius orbis terrarum historiae (Geschichten der ganzen röm. Welt als Erzählungen). – allgemeine W., universae historiae in unam seriem coactae.

Weltgesetz, lex mundi od. universi.

Welthandel, s. Weltverkehr. — **Welthändel,** res in orbe terrarum gestae; od. bl. res gestae. – die W. kennen, nosse, quid in toto fiat orbe.

Weltheiland, s. Welterlöser.

Weltherrschaft, imperium omnium gentium. – nach der W. streben, spe animoque complecti orbis terrarum imperium; orbem terrarum affectare.

Weltjahr, annus magnus.

Weltkarte, orbis terrae in tabula od. in membrana depictus.

Weltkenntniß, notitia hominum, rerum, temporum. – ein Jüngling ohne W., adolescens imperitus rerum; adolescens imprudens. [quens.

Weltkind, homo voluptatibus deditus od. obse-

weltklug, rerum od. rerum humanarum prudens. rerum humanarum gnarus od. peritus. morum peritus (der Weltkenntniß hat). – callidus. versutus (gescheidt, schlau übh.).

Weltklugheit, animus rerum prudens. prudentia. – calliditas (Gescheidtheit).

Weltkörper, mundi pars (als Theil des Weltalls). – sidus (als Gestirn, Planet).

Weltkreis, -kugel, s. Erdkreis, -kugel.

weltkundig, celebratissimus; percelebratus; vgl. „allbekannt".

Weltlauf, rerum humanarum conditio (Stand der menschlichen Dinge). – hominum mores od. ingenium (der Menschen Charakter). – wie der W. ist, ut sunt humana.

weltlich, I) irdisch ꝛc.: humanus (menschlich). – vanus (eitel). — II) nicht geistlich: *a rebus divinis alienus. – ein w. Amt, etwa munus civile. – die Weltlichen, reges (die Könige, im Ggstz. des Papstes ꝛc.). — III) weltlich gesinnt, üppig: voluptarius; voluptatibus deditus. – w. leben, voluptatibus indulgere od. inservire.

Weltlust, voluptates corporis (sinnliche Genüsse). – libidines (die Lüste).

Weltmann, homo non imperitus morum (ein der Weltsitte kundiger Mann). – homo urbanus. homo urbanioris notae (ein Mann von städtischem, feinem Benehmen). – homo lautus (ein Mann von feinem Ton in Kleidung und Lebensart); verb. homo urbanus et lautus. – ein feiner W., homo ad unguem factus.

Weltmeer, oceanus. – od. umschr. illud mare, quod rebus humanis terminum voluit esse natura.

Weltordnung, ordo mundi. – lex mundi od. universi (das Gesetz, nach welchem die Welt geordnet ist). — **Weltpol,** cardo mundi.

Weltregierung, administratio mundi; administratio rerum.

Weltschöpfer, s. Schöpfer (der Welt).

Weltseele, s. Weltgeist. — **Weltsitte,** s. Weltton.

Weltsprache, omnium hominum communis sermo.

Weltstadt, caput orbis terrarum (als Hauptstadt der Welt). – regina et domina orbis terrarum (als Beherrscherin der Welt).

Weltstürmer, qui toto orbe terrarum arma circumfert.

Weltstheil, orbis terrarum pars; terrarum pars.

Weltton, hominum mores. – feiner W., humanitas: ein Mann von feinem W., s. Weltmann.

Weltumsegler, *qui scrutandi ejus causā orbem terrae circumvehit.

Weltuntergang, s. Weltende *no.* II.

Weltverkehr, terrarum commercium; totius orbis commercium.

Weltweiser, philosophus (*φιλόσοφος*), rein lat. sapiens. — **Weltweisheit,** philosophia (*φιλοσοφία*), rein lat. sapientia.

Wendehals, iynx.

Wendekreis, circulus; orbis. – der W. des Steinbocks, der südliche W., circulus od. orbis brumalis: der W. des Krebses, der nördliche W., circulus od. orbis solstitialis.

Wendeltreppe, cochlea (zB. per cochleam ascendere in medium cenaculum). – eine geheime W., scalae secretiore ambitu.

wenden, I) eine Richtung geben: vertere. convertere (kehren, zB. vert. milites od. arma in hostem: u. conv. signa ad hostem). – dirigere (hinlenken, zB. navem eo od. ad ripam: u. hinrichten, zB. omnem sermonem ad judicem). – die Augen auf etwas w. (richten), s. richten: kein Auge von etw. w. (verwenden), s. verwenden: sich mit dem Gesichte nach Osten w., spectare ortum solis. – **sich** nach e. Orte od. zu Jmd. **wenden,** se vertere od. convertere; verti; vertere; convertere; declinare (abbiegen vom rechten Orte, zB. huc). – ich wendete mich von Minturnä nach Arpinum, verti me a Minturnis Arpinum versus: ich wendete mich nach Rom, Romam versus profectus sum: er wendete sich mit seinen Truppen nach Ruspina, Ruspinam cum copiis convertit: sich gegen das Meer (mit dem Marsche) w., iter ad mare convertere: sich ins Picenische wenden, in agrum Picenum flectere iter: der Krieg wendet sich wohin, bellum alqo vertit od. declinat: wohin soll ich mich w.? quo me vertam? – sich an Jmd. wenden, se convertere od. se conferre ad alqm; adire od. convenire alqm (an Jmd. gehen, Jmd. aufsuchen, u. zwar ad. mehr als Bittender, conv. als Rath Holender); confugere ad alqm (zu Jmd. seine Zuflucht nehmen des Schutzes wegen): sich durch Jmd. an Einen w., alqm adire per alqm: sich an Jmd. bei od. in einer Sache w., ad alqm referre de alqa re: sich mit seinen Bitten von den Menschen an die Götter w., ab hominibus ad deos preces avertere. — II) umdrehen, umkehren: vertere. convertere. – circumagere (herumdrehen, -lenken). – versare (wiederholt wenden, hin u. her wenden). – das Pferd w., equum circumagere frenis (das Pferd herumwerfen); equum flectere (auf die Seite lenken): das Schiff, den Wagen w., currum, navem vertere: das Glück wendet sich, fortuna vertit od. convertitur od. se inclinat: das Kriegsglück hat sich gewendet, fortuna belli (se) inclinavit: da das Kriegsglück sich gewendet hatte, verso Marte. — III) anwenden, s. verwenden *no.* II.

Wenden, das, s. Wendung. [Wendekreis.

Wendepunkt, cardo. — **Wendezirkel,** s.

Wendung, I) das Umwenden: flexus (Krümmung). – declinatio (Beugung, zB. corporis). – eine W. machen (v. Soldaten), paululum declinare. — II) veränderte Richtung, a) im Allg.: conversio (zB. tanta conv. [W. in den Ansichten] secuta est). – exitus. eventus (Ausgang, Erfolg). – die äußerst nachtheilige W. des Krieges, gravissima belli offensio. – eine bessere, glückliche W. nehmen, in melius vertere; in meliorem statum converti: das Glück nimmt eine plötzliche W., fortuna subito convertitur: die Sache hat eine glückliche W. genommen, res in meliorem statum conversa est: die Sache nimmt eine schlechte W., res male vertit: Alles nimmt eine unglückliche W., omnia in pejorem partem vertuntur et mutantur: Alles nimmt eine glückliche, unglückliche W. für uns, omnia nobis secunda, adversa accidunt: eine andere W. nehmen, aliter cadere od. cedere: die Sache nimmt eine unerwartete W., res praeter opinionem cadit od. evenit: der Sache eine solche W. geben, daß ꝛc., rem ita vertere od. convertere, ut etc. — b) im Ausdruck; zB. mannigfache Wendungen und Ausdrücke, variae figurae et verba: etwas mit einer feinern W. geben, alqd elegantius dicere: ich nehme in der Rede die W., daß ich ꝛc., in eam partem feror oratione, ut etc.

wenig, pauci (wenige, bei Substantiven im Plur.). – paulum od. paululum mit Genit. (ein wenig, ein klein wenig, nicht viel). – aliquantum mit Genit. (einiges, bezeichnet die unbestimmte Mitte zwischen dem Viel und Wenig). – non multum (nicht viel, zB. wenig od. gar nichts, non multum aut nihil omnino; auch mit folg. Genit.). – parvus (klein, wenig der Zahl, Menge nach). – exiguus (unbeträchtlich, gering der Zahl, Menge nach, zB. exiguum fructum ex alqa re capere). – wenige Menschen, einige wenige, pauci: sehr wenige, perpauci; perquam pauci; paucissimi: nicht wenige, multi (viele, adject. u. subst.); plerique (sehr viele, eine große Anzahl, subst.): wenige der Seinigen, pauci sui: deren nur wenige, qui pauci: beredt wie wenige, disertus inter paucos: wenig Dinge, Weniges, pauca (*n. pl.*, zB. paucis contentum esse): mit wenigen Worten (mit Wenigem), paucis verbis; auch bl. paucis; od. brevi (kurz, zB. respondere literis: u. ea scribere). — **weniger,** *α*) im Allg.: minus, auch mit folg. Genitiv (zB. weniger Beute, minus praedae: die Hälfte w., dimidio minus: w. als nichts, minus nihilo. *β*) bei Zahlbestimmungen, zB. funfzig w. zwei, duo de quinquaginta: acht w. zwei bleibt sechs, duobus de octo deductis sex reliqui fiunt. – weniger werden, minui; deminui. — **so wenig,** s. sowenig: es sei so wenig es wolle, quantulumcumque est: so wenige als möglich, quam minime multi. — **wie wenig,** s. wiewenig. — **zu** od. **allzu wenig,** adj. parum multus; adv. minus, auch mit dem Genit. (weniger als recht ist); parum (nicht genug, nicht hinlänglich, zB. parum curare alqd: u. parum modestus). — **ein wenig, ein Weniges, nur wenig,** paulum. paululum (nicht

viel, zB. respirare); aliquantulum (einiges, zB. a proposito suo aberrare); modice. leviter (mäßig, leicht, in Bezug auf die Qualität, zB. alcjs minae mod. me tangunt: u. lev. inflexus, lev. saucius); paulisper. parumper (ein Weilchen, w. s.). — **auch nicht ein wenig,** ne paululum quidem; ne tantillum quidem; ne minimum quidem. — **über ein Weniges,** ultra paulum; mox (bald, der Zeit nach). — **um ein Weniges,** paulo. paululo (nicht um Vieles); aliquantulum od. aliquantulo (um Einiges, aber schon Ziemliches); parvo (um einen geringen Preis, zB. kaufen ꝛc.): um ein Weniges übertreffen, parvo momento antecedere. — **nicht wenig,** adj., non mediocris; non modicus; adv., valde. vehementer. magno opere od. magnopere (sehr [w. vgl.], zB. valde gaudere: u. veh. perterrefieri: u. magnopere delectari); non modice (nicht mäßig, zB. terreri). — **nichts weniger als ꝛc.,** nihil minus quam (zB. nihil minus quam proelium exspectabant): ich bin nichts weniger als stolz, nihil a me abest longius quam superbia. — **mehr od. weniger,** plus minus; plus minusve. — **weniger und weniger,** minus minusque; minus ac minus. — **noch weniger,** multo minus. — **viel weniger,** s. vielweniger. — **so wenig als ꝛc.,** non magis quam; nihilo magis quam etc., zB. dies weiß ich so w. als jenes, hoc non magis novi quam illud. — **je weniger . . . desto,** quo minus . . . eo etc. — **nichts desto weniger,** nihilo minus; nihilo secius. — **zum wenigsten,** s. wenigstens.

Wenigkeit, paucitas. – exiguitas (Unbeträchtlichkeit). – eine W., paululum; aliquantulum (Einiges). – meine W., equidem; parvitas mea (bescheiden für ego).

wenigstens, minimum (das Wenigste gerechnet, zB. ita fiunt omnes partes minimum octoginta et una). – certe (doch sicher, ohne Zweifel, zB. victi sumus igitur aut fracti certe et abjecti). – quidem (freilich, allerdings, um ein Urtheil auf irgend etwas Einzelnes einzuschränken, zB. nunc quidem profecto Romae es). – saltem (mindestens, wenn man von dem Höhern zum Geringeren herabsteigt, zB. eripe mihi hunc dolorem aut minue saltem). – tamen (doch wenigstens, beschränkt das vorangehende Urtheil, zB. ut obsiderentur tamen prius quam expugnarentur). – si nihil aliud od. si aliud nihil (wenn nichts Anderes, beschränkt auf Einen Fall, zB. nec illos periculum cogere potuit gradum accelerare aut, si nihil aliud, instare instructos). – w. nur, saltem tantummodo.

wenn, I) als Zeitpartikel: quum (wann, wenn der Zeitpunkt eines Verhältnisses od. Ereignisses durch Angabe eines vorhergehenden od. gleichzeitigen Factums bestimmt werden soll, zB. quid egeris, tunc apparebit, quum animam ages). – ubi (da wo, bezeichnet einen Zeitpunkt, von welchem etwas Anderes seinen Anfang nimmt, zB. Memnonis saxea effigies, ubi solis radiis icta est, sonum reddit). – quando (wann einmal, wann eher, bezeichnet einen in der Vergangenheit od. Zukunft vorkommenden unbestimmten Zeitpunkt, zB. ubi satur sum, nulla crepitant intestina, quando esurio tum crepant: u. quando hoc bellum aut senatus aut populus susceperat: u. quando te visuri essemus, nihil sane ex illis literis potui suspicari). – ut (sowie, sobald als, steht von einem Erfolg, nach welchem sogleich ein anderer eingetreten ist, zB. Messanam ut quisque nostrum venerat, haec visere solebat). – Nicht selten wird eine solche Zeitangabe im Lateinischen durch eine Participialconstruction ausgedrückt, zB. das Lesen nährt den Geist und giebt ihm Erholung, wenn er von der Anstrengung ermüdet ist, alit lectio ingenium et studio fatigatum reficit: wenn Juppiter donnert, darf keine Unterhandlung mit dem Volke gepflogen werden, Jove tonante cum populo agi non est fas: Antonius hatte einen unglaublichen Einfluß, wenn eine Vermuthung in Anregung gebracht, ein Verdacht niedergeschlagen od. erregt werden sollte, Antonius conjecturā movendā et sedandā suspicione aut excitandā incredibilem vim habebat. – wenn wird das wohl geschehen? en umquam futurum est?

II) als Bedingungspartikel: si (welches den Indicativ zu sich nimmt, wenn die Wirklichkeit der als Bedingung gesetzten Sache dahingestellt bleibt; der Conjunctiv folgt, wenn eine subjective Ansicht mit beigemischt wird, indem man die Sache für möglich, wahrscheinlich od. zweifelhaft hält, oder indem man die Bedingung negirt, zB. si fato omnia fiunt, nihil nos admonere potest, ut cautiores simus: u. dies me deficiat, si velim enumerare etc.). – quod (was das betrifft, daß ꝛc., um die Veranlassung zu dem im Hauptsatze ausgesprochenen Urtheile anzugeben, zB. quod autem me Agamemnonem aemulari putas, falleris). – Uebrigens wird si gerade so wie „wenn" gebraucht: a) bei Vergleichungen, zB. wenn etwas von der Art mich ergötzt, so ist es die Malerei, si quid generis istiusmodi me delectat, pictura delectat. — b) bei Betheuerungen und Bitten, zB. ich will des Todes seyn, wenn etwas Schöneres gemacht werden kann, moriar, si quidquam fieri potest elegantius. – Statt si wird quod si gesetzt, wenn der folgende Satz mit dem vorhergehenden so genau zusammenhängt, daß eine Beziehung mit dem Relativum Statt findet. – Häufig wird im Lateinischen auch das Conditionalverhältniß durch eine Participialconstruction ausgedrückt, zB. es wäre mir nicht in den Sinn gekommen, wenn ich nicht daran erinnert worden wäre, non mihi nisi admonito in mentem venisset: die wichtigsten Tugenden müssen darniederliegen, wenn Wollust die Oberhand hat, maximas virtutes jacēre necesse est voluptate dominante. – **wenn aber,** sin; sin autem; si vero. – **wenn aber nicht,** si non; si minus; si aliter. – **wenn nicht,** nisi. ni (setzt ganze Sätze mit einander in Wechselwirkung); si non (führt blos einen negativen Fall an, indem non zum Verbum gehört; vgl. über beide Zumpt §. 342 A.); auch durch eine Wendung mit aut . . . aut (entweder . . . oder), zB. wenn mich nicht Alles täuscht, so wird er ihn im Stiche lassen, nisi me omnia fallunt, eum deseret; od. aut me omnia fallunt aut eum deseret. – ich (es) müßte nicht . . . wenn nicht, non (nec) . . . nisi (s. Liv. 23, 42, 12); aut non od. aut m. negativem Verbum . . . aut (s. Liv. 22, 39, 8). – **wenn nicht etwa,** nisi forte. – **wenn anders, wenn nämlich,** si quidem. – **wenn ja, wenn anders** (um einen vorhergehenden Ausdruck zu berichtigen od. zu mildern), si modo (zB. a deo tantum rationem habemus, si modo habemus). – **wenn nur,** dum. modo. dummodo (mit Conjunctiv, zB. Caligula tragicum illud subinde jactabat: oderint dum metuant: u.

dummodo consequantur). – **wenn Jemand,** si quis; si aliquis. – **wenn etwas,** si quid; si aliquid. – **wenn einmal,** si quando; si aliquando (wobei zu bemerken, daß si aliquis, aliquid, aliquando nur dann stehen, wenn in einem Gegensatz das „Jemand", „etwas", „einmal" hervorgehoben wird, s. Zumpt §. 710). – **wenn auch,** si (im Falle auch, zB. ejus oblivisci non possum, si cupiam). – Steht aber „wenn auch" als concessive Partikel, wofür auch „wenn gleich, wenn schon" gesetzt wird, so steht quamquam. quamvis. licet. etsi. etiamsi (deren Unterschied ꝛc. s. „obgleich"). – Ist es = sei es auch, nihil moror (ich habe nichts dagegen); nihil refert (es macht nichts aus); utique (jedenfalls, sei es wie es wolle). – **auch wenn** = gesetzt daß ꝛc., ut m. Conjunctv. (s. Liv. 38, 17, 7: ut ferrum non admoveas). – **wenn auch noch so,** si mit Superl. (zB. wenn es auch noch so wahr wäre, si maxime verum est): wenn auch noch so oft, quum saepissime: wenn auch noch so langsam (so spät), quum tardissime. – **wenn doch! wenn nur!** o si! utinam! (stets mit folg. Conjunctv., s. „ach" das Nähere). – **doch wenn,** sed si. – **als wenn,** quasi. tamquam. ac si. velut si (mit folg. Conjunct.). – Aber nach vielen Verbis, insbes. nach den Wörtern „scheinen, sich verstellen, vorgeben, vermuthen, Verdacht, Vermuthung" u. ähnlichen steht blos der Accusativ mit dem Infinit., zB. ich errege bei Einigen den Verdacht, als wenn ich wegschiffen wollte, moveo nonnullis suspicionem velle me navigare: er stellt sich, als wenn er krank wäre, simulat se aegrotare: es scheint, als wenn er es wisse, videtur scire.

wer, I) als Fragepronomen? qui? (sowohl bei directen als bei indirecten Fragen). – uter? (wenn von Zweien die Rede ist). – wer da? quis homo est? od. quis tu?: wer denn? quisnam?: wer ist denn dreister als ich? quis me est confidentior?: wer ist diese Frau? quis istaec est mulier? wer weiß nicht? quis nescit? quis est qui nesciat?: wer (von beiden) hat dies gesagt? uter hoc dixit?: ich weiß nicht, wer du bist, nescio quis sis: ich weiß nicht, wem ich das Buch gegeben habe, cui librum dederim nescio. — II) zur Bezeichnung einer unbestimmten Person, wo es steht statt „der, welcher": qui. – quicumque (jeder welcher, wer nur, zB. quicunmque proelio interfuit sciet).

Werbegeld, auctoramentum.

werben, I) *v. intr.* um etw. od. Jmd. w., s. anhalten *no.* II, 3. — II) *v. tr.* = anwerben, w. s. — **Werben,** das, **-ung,** die, I) = Anhalten, das, w. s. — II) = Anwerbung, w. s. — **Werber,** s. Anwerber.

werden, fieri (gemacht werden, zur Bezeichnung des vollendeten Werdens, zB. sponsorem fieri pro alqo: u. Cicero consul factus est). – esse coepisse (anfangen der u. der zu seyn, zur Bezeichnung des beginnenden Werdens, zB. alt w., senem fieri; senem esse coepisse: es wird Frühling, ver esse coepit). – evadere (heraustreten, endlich werden, hervorgehen, zB. perfectum oratorem). – nasci (eig. geboren werden, zur Welt kommen; daher seinen Anfang nehmen, entstehen, entspringen ꝛc.). – oriri (eig. aufgehen, zum Vorschein kommen; daher entstehen, von etwas abstammen, seinen Ursprung haben). – exsistere (heraus-, hervortreten, sichtbar werden, eig. u. bildl.). – creari. legi. eligi (gewählt werden, s. „erwählen" den Unterschied.). – es wird nichts aus meiner Sache, res ad irritum cadit: was wird aus mir? was soll aus mir werden? quid de me fiet?: was soll daraus werden? quid agitur?: was wird es? (gehst du, geht ihr bald?), quid stas? quid statis? – Sehr häufig werden im Lateinischen besondere Formen auf -escere gebildet, zB. warm w., calescere: es wird Tag, lucescit. – Oder man hat eine andere Art des Ausdrucks zu wählen, zB. es wird (es naht der) Sommer, appetit aestas: es wird Nacht, nox imminet. – Bei Ermunterungen in Fragеform steht quin m. Indicat. Präsentis, zB. werden wir nicht geben? quin imus? – Bei Fragen der Ungeduld steht etiam mit Indicat. Präjentis, zB. wirst du gleich schweigen? etiam taces?

Werden, das; zB. in der Zeit des W., per prima incrementa (zB. adolescentis intercepta est indoles); in incremento rerum (zB. Alexander adolescens decessit); nascens (zB. Athenae nascentes).

werdend, nascens (zB. nascentes Athenae, Ggstz. adultae Athenae). – recens. novus (neu, s. d.).

werfen, I) *v. tr.*: 1) im Allg.: jacĕre. – jactare (wiederholt od. beständig werfen). – mittere (aus der Hand lassen, fahren lassen, abschicken, absenden). – jaculari (mit der Hand schwingend u. gewaltsam werfen, schleudern). – conjicere (hinwerfen; auch = wohin bringen ꝛc., zB. Soldaten in einen Ort, milites in locum: Jmd. in Fesseln, alqm in vincula). – affligere od. allidere, an etw., alci rei od. ad alqd (anschlagen, zB. vasa parieti affl.: u. navem affl. od. all. ad scopulos). – ejicere, an etw., in alqd (herauswerfen, zB. in desertum litus). – injicere, in etw., alci rei od. in alqd (hineinwerfen). – mit dem Speere od. Wurfspieß w. (abiol.), hastā vel pilo jacĕre. – etwas nach Jmd. w., Jmd. mit etwas w., petere alqm alqā re (zB. alqm malo): an die Küste geworfen werden (vom Sturme), impingi litori: Erde auf Jmd. (der todt ist) w., terram alci injicere: Jmdm. ein Auge aus dem Kopfe w., alci oculum ictu excutere: Jmdm. etw. an den Kopf w., in caput alcjs alqd mittere od. jaculari: Jmdm. etw. ins Gesicht w., alqd in faciem alcjs mittere; mittere alqd in os alcjs adversum (gerade vorn ins Gesicht): etw. aus dem Fenster w., alqd per fenestram mittere od. (hinabwärts) demittere (JCt.): aus dem Hause w., s. Haus: etw. in den Ofen w., mittere od. dimittere alqd in furnum (zB. scripta sua): etw. ins Feuer w., alqd mittere in ignem; alqd injicere flammis (zB. opus): das Geld in das Meer w. lassen, pecuniam in mare jubere mergi: Geld unter die Leute w., nummos spargere populo od. in plebem: den Mantel um sich w., pallium circumjicere: die Kleider von sich w., vestimenta abjicere, projicere: vom Wagen geworfen werden, curru excuti: kopfüber vom Pferde geworfen werden, per caput equi effundi. – die Augen, die Blicke auf Jmd. w., oculos conjicere in alqm; oculos adjicere ad alqm: seine Augen auf die Erbschaft w., oculum adjicere hereditati: sein Auge auf ein Mädchen w., animum adjicere ad virginem (sie begehrend): seine Augen begierig auf etw. w., cupiditatis oculos adjicere ad alqd: wohin man nicht einmal einen zufälligen Blick werfen darf, quo ne imprudentiam quidem oculorum adjici fas est: nach allen Seiten hin die Blicke w., circumferre oculos. – Jmd. od. sich zu Boden (auf die Erde) w., s. niederwerfen. —

2) insbes.: a) mit Würfeln werfen, jacĕre (zB. Venerem). – mittere (zB. canem aut senionem). – öfter w., saepius jactare: so oft er werfen wollte, quoties missurus erat. — b) von sich geben: mittere (zB. luna mittit lucem in terram). — c) = gebären, w. s. — d) als milit. *t. t.*: *α*) zur Flucht umkehren machen: avertere (zB. primo impetu hostem: u. equitatum). — *β*) wohin versetzen; zB. ein Corps in einen Gebirgspaß w., saltum praesidio firmare. — e) mit etwas um sich werfen, bildl.: jactare alqd (mit etw. prahlen). – ebullire alqd (den Mund mit etw. voll nehmen, zB. mit Redensarten von Tugend u. Weisheit, virtutes et sapientias). — II) *v. refl.*: a) plötzlich, zB. **sich auf** etwas od. Jmd. **werfen,** se conjicere in alqd od. alqm (fliehend sich auf etwas werfen). – inferri in alqd (auf etw. hingeführt werden, zB. in dextram alam primo impetu vis hostium ingens illata est). – impressionem facere in alqd (auf etwas eindringen, zB. in hostes: u. in sinistrum cornu). – invadere alqm (eindringen auf Jmd., plötzlich und gewaltsam über Jmd. herfallen, auch von Krankheiten). – incumbere in alqd (sich auf etw. legen, v. Uebeln, Krankheiten, zB. in aliquam partem malum incumbit). – permanare in alqd (in etwas eindringen, v. Krankheiten, zB. malum permanat in venas). – trajici in alqd (übergehen auf etwas, von Schmerzen, zB. dolor capitis trajicitur in cor). – arripere alqd (ein Studium mit aller Macht ergreifen, zB. studium literarum: u. avide Graecas literas; vgl. „sich legen *no.* a" [S. 1428]). – sie werfen sich auf Einen Punkt (v. Soldaten), in unum locum se omnes inclinant. – **sich aus** etwas **werfen,** se ejicere ex etc. (zB. aus der Stadt, ex urbe). — **sich in** einen Ort **werfen,** se conferre in alqm locum (sich in einen Ort begeben, zB. in oppidum). – se conjicere in alqm locum (sich plötzlich dahin wenden, zB. in ultimam provinciam). – confugere in alqm locum (sich flüchten in ꝛc.). – raptim intrare alqm locum (rasch in einen Ort treten). — b) krumm werden, v. Holz ꝛc.: pandari (sich aufwärts biegen). – torqueri. se torquere (sich in Windungen krümmen). – was sich geworfen hat, pandus.

Werfen, das, jactus. – missus (das Absenden). – jaculatio (das Schleudern). – conjectio (das Werfen nach Einem Punkt; alle zB. telorum). – partus (das Gebären). – pandatio (das Sich-Werfen, Krummwerden des Holzes, Fußbodens ꝛc.). Vgl. „Wurf". – im W. mit Speer oder Wurfspieß einen Wettkampf eingehen, hastā vel pilo jaciendo certare: das W. mit diesen (Gefäßen) erregte bei den Kämpfenden Anfangs Lachen, quae jacta initio risum pugnantibus concitarunt.

Werft, für Schiffe, navale.

Werg, stuppa. – von W., wergen, stuppeus.

Werk, I) im Allg.: opus. – factum (That). – monumentum (Hervorgebrachtes, welches das Andenken seines Urhebers erhält, Denkmal). – machina (künstliche Maschine). – corpus (ein Werk als Ein Ganzes, bes. ein vollständiges Schriftwerk, zB. corpus architecturae scribere). – volumen (eine Rolle, ein Schriftwerk als einzelner Band, zB. unum volumen componere de alqa re). – die Werke Gottes, opera dei; res a deo creatae: gute Werke, male facta: Werke der Liebe, officia (Dienstleistungen); beneficia (Wohlthaten). – etwas ins W. setzen, s. bewerkstelligen. – zu W. gehen, rem agere od. bl. agere (zB. sine insidiis: u. impigre, lente): langsam bei Jmds. Rettung zu W. gehen, tarde servare alqm. – ans W. gehen, zum W. schreiten, opus od. rem propositam aggredi; accedere ad rem: es ist etw. im W., alqd paratur od. agitur; bei ihnen, alqd agunt, moliuntur od. parant: es ist im Werke, daß ꝛc., id agitur od. ea res nunc agitur, ut etc.; id agimus od. molimur, ut etc.: ein Werk (Gebäude) aufführen, opus facere; aedificium exstruere: Grausamkeit ist oft ein Werk der Habsucht, crudelitas saepe ex avaritia nascitur od. ex avaritia oritur od. ab avaritia proficiscitur: daß er lebt, ist mein W., meā operā vivit: ein gutes W. an Jmd. verrichten, benefacere alci; beneficium in alqm conferre. — II) insbes. = Befestigungswerk, w. s. – im Plur. = Festungswerke, w. s.

Werkchen, opusculum. – corpusculum (als Ein Ganzes). – libellus (kleine Schrift, Brochure).

Werkeltag, dies profestus (Ggstz. dies festus). – dies negotiosus (Ggstz. dies sacer). – dies rerum agendarum (Ggstz. dies festus, Saturnalia u. dgl.).

Werkleute, operae. operarii (Arbeitsleute, Arbeiter übh.). – opifices (Handwerksleute). – structores, od. umschr. qui operas fabriles praebent (Bauleute). – fabri (Zimmerleute ꝛc.).

Werkmeister, opifex. effector. fabricator. architectus. artifex (der etwas ins Werk richtet). – officinator (der eine Werkstätte hat, wo er Gesellen od. Leute hält). – magister (der in einer Werkstätte die Aufsicht über das Ganze führt, wie in Fabriken ꝛc.). – der W. der Welt, s. Schöpfer: W. seyn, officinae od. fabricae praeesse (einer Werkstätte vorstehen).

Werkmeisterin, opifex.

Werkstatt, Werkstätte, officina (als Ort, wo etwas handwerksmäßig gefertigt wird, zB. falsorum chirographorum: u. bildl., sapientiae: u. dicendi). – fabrica (die Werkstatt eines faber, eines Arbeiters in hartem Material). – artificium (die W. eines artifex, d. i. eines Künstlers). – taberna (Bude aus Brettern als W.).

Werkstück, s. Quader. — **Werktag,** s. Werkeltag.

Werkthätig, re od. factis probatus (zB. pietas factis probata). — *Adv.* re; factis. — **Werkthätigkeit,** opera.

Werkzeug, instrumentum (im Allg., auch collectiv). – machina. machinamentum (großes, künstliches). – ferramentum (eisernes). – membrum (Sinnenwerkzeug, Organ, zB. auditus membra). – minister (bildl., willenloser Diener, v. Menschen, zB. Jmds. Gehülfen u. W., alcjs socii ministrique). – Jmd. als W. zu etwas brauchen, alcjs operā alqd efficere.

Wermuth, absinthium. – mit W. angemacht, absinthiatus. — **Wermuthtrank,** absinthium aquā decoctum (als Decoct). – absinthii madefacti dilutum (als Aufguß).

werth, carus (lieb, theuer). – einer Sache w. (würdig), dignus alqā re: der Hochachtung w., veneratione dignus; venerabilis: er ist w., daß ich ihn lobe, dignus est, quem laudem od. qui a me laudetur. – w. seyn (kosten), stare od. constare (zB. wie viel ist diese Sache w.? quanti haec res stat od. constat?): viel w. seyn, magni pretii esse: nicht viel w. seyn, parvi od. nullius pretii esse: so viel bist du nicht w., tanti non es: so viel od. so gut als nichts w. seyn, nihil esse.

Jmdm. w. seyn, alci cordi esse; ab alqo diligi od. amari (von Jmd. geliebt werden); alci in oculis esse (Jmds. Augapfel seyn): es ist mir Jmd. lieb und w., gratus acceptusque mihi alqs est; alqm in oculis fero: Jmd. w. halten, alqm carum habere; alqm magni facere od. aestimare (hochschätzen); alqm diligere (auszeichnen, lieben).

Werth, pretium (Preis einer Sache). – potestas (die Geltung einer Sache, zB. pecuniarum). – honos (der äußere Werth, der auf etwas gelegt wird). – virtus (innerer Werth, innere Güte, einer Person od. Sache). – der W. einer Sache, auch umschr. durch quanti res est od. aestimatur. – hoher W., pretium magnum (hoher Preis); praestantia (ausgezeichnete innere Güte): moralischer W., virtus; honestas. – ohne W., s. werthlos. – im W. seyn, in pretio esse: W. haben, pretium habere: einen hohen W. haben, magni pretii esse: einen geringen W. haben, parvi pretii esse: keinen W. haben, nullius pretii esse; nihil esse: den W. einer Sache (in Baarem) vergüten, quanti est alqd praestare: etw. unter dem W. verkaufen, alqd vilioris vendere od. (im Einzelverkauf) distrahere: den W. einer Sache verringern, alci rei vilitatem facere: auf etwas od. Jmd. einen (hohen) W. legen, alqd in pretio habere; alqm od. alqd magni aestimare od. facere (hoch schätzen); alqd od. alqm carum habere (werth u. theuer halten); alci rei aliquid od. multum tribuere (etwas od. viel auf etwas geben); alci rei magnum pretium statuere od. constituere (einen hohen Werth beilegen): auf etw. od. Jmd. einen höhern W. legen, alqd od. alqm pluris aestimare od. facere: auf etw. od. Jmd. einen sehr großen (hohen) W. legen, alqd od. alqm plurimi aestimare od. facere; alqd od. alqm carissimum habere: auf etw. od. Jmd. einen so hohen W. legen, alqd od. alqm tanti aestimare od. facere: einen zu hohen, zu großen W. auf das Leben legen, nimis cupidum esse vitae: sich einen hohen W. beilegen, multum sibi tribuere; magnifice de se sentire: sich einen zu hohen W. beilegen, nimiam de se opinionem habere: auf etw. od. Jmd. keinen W. legen, alqd od. alqm haud magni aestimare od. facere; alqd non assis facere: es wird einer Sache kein W. beigelegt, non est honos alci rei: sieh' nicht auf den W. od. Unwerth des Menschen! noli spectare quanti homo sit!

Werthgegenstand, cara res.

werthgeschätzt, carus.

werthlos, vilis. parvi pretii (ohne großen Werth). – parvo emptus. parvo aere emptus (um geringen Preis gekauft). – tenuis (gering). – levis (ohne innern Gehalt). – w. seyn, nullius pretii esse. — **Werthlosigkeit,** tenuitas (Geringheit). – levitas (Gehaltlosigkeit).

Werthsache, cara res.

werthschätzen, s. achten *no.* III, a u. b.

Werthschätzung, s. Achtung *no.* II.

werthvoll, pretiosus. magni pretii (eig., von hohem, großem Werth). – carus (theuer, eig. u. bildl.). – einigermaßen w. Sachen, quae alicujus pretii sunt (sint, fuerint).

Wesen, I) eigenthümliche Beschaffenheit: natura (von Natur eigenthümliche Beschaffenheit). – vis (wirksame Beschaffenheit, zB. paupertatis una eademque vis); auch verb. natura atque vis; vis et natura. – ratio (übh. Art u. Weise, Verfassung). – conditio (bleibender Zustand). – genus (Gattung, zB. genus ingenii humani perspicere: u. quam levia *genere* ipso [ihrem W. nach], quam falsa *re*). – In anderen Beziehungen gebrauchen die mustergiltigen Schriftsteller Umschreibungen mit ipse (selbst) od. verus (wahr, wirklich). – das W. der Beredsamkeit, vis et natura eloquentiae (die Natur u. Wirksamkeit der Beredsamkeit); vera eloquentia (die wirkliche, ächte Beredsamkeit): das W. einer Sache berücksichtigen, rem ipsam spectare: das W. der Dinge durchschauen, quale quidque sit perspicere: nach dem W. (der Dinge) fragen, nicht nach dem Namen, quaerere quid sint, non quid vocentur. — II) Betragen: mores (Sitten). – ingenium (natürlicher Charakter). – vita (Lebensweise). – Mit einem Adjectiv gew. durch das dem Adjectiv entsprechende Substantiv, zB. bescheidenes W., modestia: gesetztes W., gravitas. — III) selbstständiger Gegenstand: res. – natura (Geschaffenes, Geschöpf, zB. impotens [von e. Weibe]). – animal. animans (belebtes Wesen, s. „Geschöpf" das Nähere). – ein höheres W., superior quaedam natura, auch mit dem Zus. quam divinam vocant (ein höheres göttliches Wesen); divinus homo (od. divinus aliquis) de caelo delapsus (vom Himmel gekommener Mensch): das höchste W., deus supremus; auch bl. deus: ein denkendes W., mens: jenes thätige W., illud, quod viget. — IV) besondere Arten des Ausdrucks im gewöhnlichen Leben: das gemeine Wesen, publica res (zum Unterschiede von res publica). – das böse W., s. Epilepsie. – ein Gebäude im baulichen W. erhalten, sarta tecta aedium tueri. – viel Wesens von etwas machen, alqd in majus celebrare; alqd miris laudibus efferre: viel W. von Jmd. machen, magnificentius de alqo statuere: viel W. mit Jmd. machen, magno apparatu alqm excipere. – sein W. an einem Orte treiben, in alqo loco versari (verweilen, beschäftigt seyn); in alqo loco volitare (keck u. trotzig sich gebaren).

wesenlos, inanis (leer). – vanus (was nur den Schein hat, aber nichts enthält, nichtig, zB. imago); verb. (= ganz w.) inanis et vanus (zB. phantasma).

wesentlich, verus (wahr, wirklich). – primus. princeps. praecipuus (hauptsächlich, ganz besonders). – proprius. in alcjs rei natura positus. ad rem ipsam od. ad rei naturam pertinens. cum re ipsa od. cum rei natura conjunctus (zum Wesen eines Dinges gehörig). – necessarius (nothwendig). – nicht wesentlich (= unwesentlich), ad rem ipsam od. ad rei naturam non pertinens. qui, quae, quod ad rem non pertinet (nicht zum Wesen eines Dinges gehörig); a re alienus (einer Sache fremd); adventicius (von Außen hinzukommend, Ggstz. proprius). – ein w. Umstand, caput rei (Hauptpunkt); res gravissima. res magni momenti (Umstand, auf den viel ankommt): eine w. Ursache, prima od. praecipua causa: eine w. Bedingung, prima conditio: die wesentlichsten Lehren, sententiae maxime ratae: die wesentlichsten Punkte, summae res: der w. Inhalt der Aufträge war folgender, mandatorum haec erat summa: die w. Eigenschaften (das Wesentliche) einer Pers. od. Sache, natura alcjs od. alcjs rei (auch im Plur.): was aber das Wesentlichste von der Sache ist, quod vero maxime rem causamque continet: einen w., sehr w. Einfluß auf etw. haben, für etw. w., sehr w. seyn, bei etw. w.,

sehr w. wirken, multum, plurimum valere ad alqd: Jmdm. w. Dienste leisten, alci maximo esse adjumento (v. e. Empfehlung ꝛc.). — *Adv.* vere (wirklich). – praecipue (vorzüglich). – in primis (ganz besonders). – necessario (nothwendig). – w. verschieden seyn, ipsā rei naturā diversum esse.

weshalb, weswegen, s. warum, deswegen.

Wespe, vespa. — **Wespennest,** nidus vesparum. – in ein W. stören (sprichw.), crabrones irritare (Plaut. Amph. 2, 2, 75 [707]).

West, s. Westwind.

Westen, a) als Himmelsgegend: occidens sol, od. bl. occidens; occasus solis, od. bl. occasus. – im W., occidentis regione; quā vergit ad occidentem (im W. eines Landes): gegen od. nach W., s. westlich: von W., ab occidente: von W. nach Osten, ab occasu solis ad orientem od. ad exortus. — b) als Länderstrich: obeuntis solis partes. – occidens (auch meton. = die Bewohner des Abendlandes). – ad occasum habitantes (die Bewohner des Abendlandes, die Occidentalen).

Westküste, *litus ad occidentem conversum od. in occidentem versum.

Westland, s. Westen *no.* b.

westlich, ad occasum od. ad (od. in) occidentem (solem) vergens od. spectans; ad od. in occidentem versus od. conversus; occidentem solem spectans. — *Adv.* in occidentem od. occasum. in od. ad occasum versus. ad occidentem versus. regione occidentis (gegen od. nach Westen, westwärts). – ab occidente (von Westen). – in occidente (im Westen). – mehr w. (mehr westwärts), propius solis occasum. – westl. (gegen od. nach Westen) liegen, ad occasum od. ad (od. in) occidentem (solem) vergere od. spectare; occidentem solem spectare: w. (nach Westen) sehen (v. Menschen), ad partem caeli occidentis solis spectare; w. (nach od. gegen Westen) wohnen, ad regionem occidentis colere.

Westluft, *aura spirans ab occidente. – Ist es = Westwind, s. d.

Westseite, obeuntis solis partes. – mehr nach der W. zu, propius solis occasum: auf der W. (des Landes), quā vergit ad occidentem: das Meer auf der W., mare in occidentem versum.

westwärts, s. westlich (*Adv.*).

Westwind, veniens ab occidente ventus (im Allg.). – zephyrus (ζέφυρος) od. rein lat. favonius (bei den Römern).

wett machen, s. gleich (machen).

Wette, sponsio. – Jmd. zu einer W. auffordern, alqm provocare (sponsione); alqm sponsione lacessere: eine W. machen, eingehen, sponsionem facere, mit Jmd., cum alqo: eine W. gewinnen, sponsionem od. sponsione vincere: die W. verlieren, vinci (im Zshg.): um die W., certatim (zB. currere: u. alqm amare); od. umschr. mit (inter se) certare od. concertare (zB. um die W. Jmd. beschenken, certare inter se donis: um die W. schwimmen, concertare nandi velocitate).

Wetteifer, studium. – certamen. certatio (Wettstreit). – aemulatio (Nacheiferung).

Wetteiferer, aemulus. — **Wetteiferin,** aemula.

wetteifern, mit Jmd., certare od. concertare od. contendere cum alqo (mit Jmd. in Wettstreit kämpfen). – aemulari alqm od. cum alqo (Jmdm. nacheifern). – in etw. mit Jmd. w., alqā re certare od. concertare cum alqo: in etw. unter einander w., alqā re inter se certare; aemulari alqd (zB. studia). — **Wetteifern,** das, s. Wetteifer.

wetten, sponsionem facere, mit Jmd., cum alqo; pignore contendere od. certare, mit Jmd., cum alqo. – mit Jmd. auf Jmd. w., pignus ponere cum alqo de alqo. – um etwas w., alqd in pignus dare: sage, um was du mit mir wetten willst, tu dic, quo pignore mecum certes: wette, da pignus!: um jeden Preis w., quovis pignore certare; mit Jmd., in quodvis pignus alqm vocare.

Wetter, I) Zustand des Dunstkreises: caelum. caeli status. – tempestas (Witterung, gute oder schlechte). – schönes, heiteres W., tempestas bona od. serena; caelum sudum od. serenum: bei heiterem W., sereno; sudo: trübes W., tempestas turbida: trockenes W., s. Trockenheit: rauhes W., caeli asperitas: kaltes W., frigus od. Plur. frigora: warmes W., calor od. Plur. calores: ungesundes W., intemperies caeli: ganz abscheuliches W., spurcissimae tempestates: es tritt (nach Frost) gelindes W. ein, frigus se frangit: sich nach dem W. richten, tempestatis rationem habere; tempestatem spectare: das günstige W. (zur See) nicht versäumen wollen, tempestatem praetermittere nolle: ich segle vom besten W. begünstigt ab, nactus idoneam ad navigandum tempestatem solvo: wenn es das W. erlaubt, ut dies suasit. — II) Ungewitter, Sturm: tempestas (im Allg.). – tonitrua (*n. pl.*). fulgura cum tonitru, *n. pl.* (Donner, Blitze mit Donner). – procella (Sturmwind). – es zieht sich ein W. zusammen, erhebt sich ein W., tempestas oritur od. cooritur: das W. hat eingeschlagen, fulmen tetigit locum. — III) Dünste in den Bergwerken; zB. böse Wetter, aëris spiritus graves; aër gravior: faule W., aër vitiatus.

Wetterdach, subgrundium; subgrunda.

wetterleuchten, fulgurare.

Wetterleuchten, das, fulguratio (als Act). – fulgetrum. fulgura, *n. pl.* (als feurige Erscheinung).

wettern, tonare; intonare.

Wetterschaden, calamitas. – dem W. ausgesetzt, calamitosus. — **Wetterschlag,** ictus fulminis. — **Wetterstrahl,** fulmen.

wetterwendisch, ventosus (zB. homo, ingenium).

Wetterwolke, nimbus.

Wettfahrer, im röm. Circus, auriga.

Wettfahren, das, s. Wettrennen.

Wettgesang, einen anstimmen (von Zweien), versibus alternis contendere.

Wettkampf, certatio. certamen (im Allg., ersteres als Act, letzteres als bestehende Erscheinung, zB. certamen musicum). – commissio (Wettkampf in den öffentlichen Spielen, zB. der Dichter od. Mimen ꝛc.). — **Wettkämpfer,** athleta (im Ringen). – gladiator (im Fechten). – cursor (im Laufen). – auriga (im Wagenrennen).

Wettlauf, cursus certamen; curriculum. – einen W. halten, cursu certare.

Wettläufer, cursor.

wettrennen, currere (zB. bene, male: u. in sacro certamine). – cursitare (mit Jmd., cum alqo). — **Wettrennen,** das, cursus od. curriculum equorum. cursus equester (im Allg.). – equiria, iorum od. ium, *n.* (feierliches Wettrennen zu Ehren des Mars). – ars regendi quadrigas (die Kunst des Wettfahrens). — **Wettrenner,** cursor. – auriga (der Wettfahrer auf dem Vier-

gespann). – equus curulis (Rennpferd in den curulischen Spielen).

Wettstreit, certatio. – certamen (im Allg.). – aemulatio (Wetteifer). – ein edler W., honesta certatio; rerum honestarum certamen: ein unedler W., parvum certamen: einen W. mit Jmd. bestehen, in certamen cum alqo descendere.

wettstreiten, mit Jmd., certare od. concertare od. contendere cum alqo. – aemulari cum alqo (wetteifern).

wetzen, terere (reiben). – acuere. exacuere (schärfen). – attritu acuere (durch Anreiben an etw. schärfen). – limare (gleichs. feilen, zB. cornu ad saxa); verb. exacuere limareque (zB. cornua arbore [an e. B.]). — **Wetzen,** das, tritus (das Reiben).–exacutio(Schärfung).—**Wetzstein,** cos.

Wicht; zB. dieser (erbärmliche) W., hic homullus. – ein armer W., homo miser, misellus: ich meine einen Lälius und Antonius und andere Wichte dieses Schlags, Laelios et Antonios et id genus valentes dico.

wichtig, gravis (eig., schwer dem Gewichte nach; daher = bedeutend, ansehnlich ꝛc., von Pers. u. Dingen, zB. testis: u. ratio, causa, argumentum). – potens. pollens. qui multum potest (viel vermögend, v. Pers.). – auctoritate gravis (von großem Ansehen u. Einfluß im Staate, von Pers.). – magnus. grandis (groß, bedeutend, von Dingen, zB. vitium, emolumentum: u. magnum officium, negotium). – magni od. maximi momenti (von bedeutendem Einfluß auf den Gang der Dinge, v. Pers. u. Dingen). – Im Comparativ u. Superlativ auch durch antiquior od. antiquissimus (was der Wichtigkeit nach früher, am frühesten dagewesen ist, zB. id ei antiquius fuit: u. antiquissima cura). – sehr w. seyn, permagni od. maximi momenti esse: eine Sache w. machen, alci rei vim tribuere. alci rei pondus afferre (einer Sache Gewicht geben); alqd verbis od. oratione exaggerare (durch die Rede heben): dies ist das Wichtigste, hoc caput est; hoc maximum od. primum est: die Sache schien w. genug, um ihretwegen einen Dictator zu wählen, res digna visa est, propter quam dictator crearetur.

Wichtigkeit, gravitas (eig. Schwere dem Gewicht nach; dann Bedeutsamkeit, Ansehnlichkeit, zB. civitatis). – auctoritas (Ansehn u. Einfluß im Staate). – momentum. discrimen (Punkt, Umstand, der bei etwas den Ausschlag giebt). – von W., s. wichtig: von großer W. seyn, magni momenti esse; magni referre: große W. haben, magnam vim habere od. exercere (großen Einfluß haben, v. Pers. u. Sachen): einer Sache keine große W. beilegen, alqd contemnere.

Wicke, vicia.

wickeln; zB. in einen Knaul, glomerare. – aus etwas w., s. herauswickeln: in etwas w., involvere od. obvolvere alqā re (mit etwas bewickeln); amicire alqā re (mit etwas umhüllen, zB. chartā): um etwas w., s. umwickeln (mit etw.).

Wickelraupe, convolvulus.

Widder, aries (auch als Sturmbock u. als Gestirn). – vom W., Widder-, arietinus.

Widderkopf, caput arietis (eig.). – aries (als s. gegen *no.* II. [Sturmbock].

wider, **widerbellen,** obloqui, Jmdm., alci. – stärker, oblatrare, Jmdm., alci. – sermone obsonare, Jmdm., alci (so in Jmds. Rede sprechen, daß man nichts verstehen kann).

widerfahren, s. begegnen *no.* II, 2, zustoßen *no.* II. – Jmd. Gerechtigkeit w. lassen, s. Gerechtigkeit. [hen, uncinatus.

Widerhaken, uncus. – mit Widerhaken verse-

Widerhall ꝛc., s. Wiederhall ꝛc.

widerhalten, retinere.– resistere (widerstehen).

widerhärig, asper; asperi animi. – w. gegen Jmd., alci asper.

widerlegen, refellere (durch Gründe als irrig od. falsch bestreiten, zB. durch die Sache selbst, ex re ipsa). – redarguere (des Irrthums, der Unwahrheit überführen; beide eine Person od. Sache); verb. (= gründlich w.) refellere et redarguere, od. redarguere refellereque. – convincere (sowohl eine Person eines Irrthums völlig überführen, als etwas Falsches unwiderleglich darthun, schlagend widerlegen, zB. errores). – revincere (durch siegende Gegenbeweise das Gegentheil von einer Behauptung darthun, schlagend widerlegen, eine Person od. Sache). – confutare (niederschlagen durch die Rede, und nur in diesem Sinne = widerlegen, eine Person od. eine Sache, zB. argumenta Stoicorum: u. suo sibi argumento confutatus est). – refutare (zurückdrängen, nicht zulassen, zugeben wollen, und in diesem Sinne = widerlegen, oft mit dem Zus. oratione, eine Person od. eine Sache, zB. contraria: u. alqd testimoniis: u. alqd magis re, quam verbis).– diluere(entkräften, in seiner Nichtigkeit darstellen, zB. crimen: u. confirmationem [die Beweisführung] adversariorum); verb. (= gründlich) refutare ac diluere od. diluere ac refellere. – dissolvere (auflösen, durch Beweise u. Erklärung gänzlich zu nichte machen, zB. mentientem: u. criminationem). – Jmd. mit schwachen Beweisen w., plumbeo gladio alqm jugulare (sprüchw., Cic. ad Att. 1, 16, 2): Jmd. mit seinen eigenen Worten w., alqm suo sibi gladio jugulare (sprüchw., Ter. adelph. 5, 8, 35 [958]).

Widerlegung, confutatio; refutatio.

widerlich, odiosus (verhaßt, lästig). – putidus (ekelhaft, affectirt). – intolerabilis (unerträglich, unausstehlich). – ein w. Betragen, intolerantia morum: es ist mir etwas w., me alcjs rei pertaesum est; taedet me alcjs rei; res taedium mihi creat. — *Adv.* odiose; putide. — **Widerlichkeit,** intolerantia (Unerträglichkeit, Unausstehlichkeit, zB. hominis: u. morum). – taedium (Ueberdruß, Ekel).

widern; es widert mich etwas, taedet me alcjs rei; taedium alcjs rei me capit.

widernatürlich, naturae repugnans od. inimicus. a natura discrepans (der Natur widerstreitend). – qui, quae, quod est ultra verum (über das Wahre hinausgehend, zB. sonus). – monstruosus. portentosus (gegen den gewöhnlichen Lauf der Natur gehend). – w. handeln, praeter naturam facere: w. seyn, contra naturam esse: dieses ist w., hoc est prodigium.

Widerpart, s. Gegner, Gegenpartei. – Jmdm. die W. halten, alci resistere, repugnare.

widerrathen, dissuadere alqd od. de alqa re od. ne faciat alqs alqd. dissuasorem alcjs rei esse. – dehortari ab alqa re (von etwas abmahnen). – non censere alqd faciendum esse (nicht für etwas stimmen). – die Zurücksendung od. Auswechselung der Gefangenen w., dissuadere de captivis; captivos remittendos non censere; captivos retinendos censere: Jmdm. die Annahme eines

Gesetzes w., dissuadere, ne legem accipiat. — **Widerrathen,** das, dissuasio. — **Widerrather,** dissuasor.

widerrechtlich, injurius od. injuriosus. – injustus (ungerecht). – illicitus (unerlaubt, den Gesetzen zuwider). – immeritus (unverdient). – w. Benehmen, injustitia. — *Adv.* injuste; praeter jus; contra jus fasque; per injuriam (ungerechter Weise, zB. ager per injuriam ademptus).

Widerrechtlichkeit, injustitia (widerrechtliches Verfahren). – injuria (ungerechte Handlung). – eine W. begehen, injuriam facere; injuste facere.

Widerrede, ohne, nullo obloquente od. repugnante od. recusante (ohne Jmds. Widerspruch). – sine controversia (ohne Streit). – prompto animo. libenter (willig, gern). – haud od. non gravate (ohne Schwierigkeiten zu machen, ohne Weigerung, ohne viele Umstände). – placide (ruhig, zB. parēre). – facile (leicht, zur Verstärkung der einen hohen Grad bezeichnenden Aussage, zB. facile princeps, facile doctissimus; u. bei Verben, die ein Uebertreffen bedeuten, zB. facile omnes superare). – sine dubio. haud dubie (ohne Zweifel, ohne Bedenken). – ohne W. etw. thun, non gravari m. folg. Infinit. (zB. prodire in campum [Martium].

Widerruf, retractatio.

widerrufen, revocare (zB. sententiam: u. promissum). – retractare (zurücknehmen, zB. dicta). – in irritum vindicare. alqd irritum esse jubere (etwas für nicht geschehen betrachtet wissen wollen); verb. retractare et in irritum vindicare (zB. largitiones). – rescindere (cassiren, zB. decretum: u. testamentum). – mutare (ändern, zB. sententiam). – ich widerrufe das, was ich beschworen habe, irrita ea, quae jurejurando sanxi, facio.

Widerrufen, das, retractatio.

widerruflich, mutabilis. – nicht w., immutabilis.

Widersacher, -sacherin, adversarius, a, od. qui, quae alci adversatur (als Gegner). – inimicus alcjs od. alci (als Feind, zB. bonorum, virtuti). – Jmds. W. seyn, alci resistere od. repugnare.

Widerschein 2c., s. Wiederschein 2c.

widersetzen, sich, resistere (sich widersetzen, nicht weichen). – obsistere (sich einer Person od. Sache hindernd in den Weg stellen). – reluctari (dagegen ringen, sich gegen etwas sträuben). – reniti. obniti (sich gegen etwas stemmen). – repugnare (widerstreiten). – adversari alci (entgegen seyn). – sich lange w., saepe obnitentem repugnare: sich beharrlich w., restitare.

widersetzlich 2c., s. widerspenstig 2c.

widersinnig, ineptus (ungereimt, abgeschmackt). – absurdus (albern, sinnlos). – insanus (unvernünftig, toll). – w. Zeug, ineptiae (Ungereimtheiten); deliramenta, orum, *n.* (Unsinn, zB. reden, loqui): w. Betragen, insania.

widerspenstig, dissidens (nicht harmonirend, feindlich widerstrebend, zB. sensus). – contumax (trotzig). – Ist es = „ungehorsam" s. d.

Widerspenstigkeit, dissidentes sensus (nicht harmonirende, feindlich widerstrebende Gesinnungen). – contumacia, gegen Jmd., adversus alqm (Trotz). Vgl. „Ungehorsam".

Widerspiel; zB. ganz das W. von seinem Vater in Bezug auf Treue u. Glauben, fide patri dissimillimus.

widersprechen, obloqui, Jmdm., alci. – contra dicere (absol., dagegen sprechen). – impugnare alqd (bestreiten, bekämpfen, zB. sententiam). – repugnare, einer Sache, alci rei od. contra alqd. pugnare, einer Sache, cum alqa re (widerstreiten; vgl. „im Widerspruch stehen mit etw., mit einander, mit sich" unter „Widerspruch"). – mit Lärmen w., obstrepere: laut w., reclamare: die Aussagen (der Zeugen 2c.) widersprechen sich, non congruentia respondent: ich widerspreche ihm nicht (widerstreite es nicht), als Parenthese, nihil enim pugno. — **Widersprechen,** das, reclamatio (lautes Widersprechen).

widersprechend, obloquens (v. Pers.). – pugnans. repugnans (widerstreitend, sich widersprechend). – diversus (gänzlich verschieden, von einander abweichend). – contrarius (entgegengesetzt; alle von Dingen). – w. Dinge, pugnantia, ium, *n.*: der Natur w., contra naturam (zB. facere): ganz dem w. (im Widerspruch mit dem), wie oder was 2c., s. Widerspruch.

Widerspruch, I) als Handlung: reclamatio (lauter Widerspruch). – ohne W., s. (ohne) Widerrede. – W. finden, impugnari; non omnibus probari: keinen W. finden, non impugnari; omnibus probari: heftigen W. finden, acriter od. graviter impugnari. — II) als Zustand: repugnantia. pugna. – discrepantia (Mangel an Uebereinstimmung, zB. scripti et voluntatis). – diversitas (Verschiedenheit, wenn zwei Dinge gänzlich von einander abweichen, zB. mira diversitas naturae). dissensio (Meinungsverschiedenheit). – sententia discrepans, od. Plur. sententiae discrepantes (nicht übereinstimmende Meinung od. Meinungen, zB. doctissimorum hominum). – Widersprüche, auch inconstantia (Inconsequenz, zB. Platonis). – im W. mit etw., contra alqd (zB. contra naturam, contra leges): ganz im W. mit dem, was 2c., contra quam (zB. edicere est ausus, ut senatus contra quam ipse censuisset, ad vestitum rediret). – mit etwas im W. stehen, alci rei repugnare od. adversari; cum alqa re pugnare od. discrepare; abhorrere ab alqa re (von etwas gänzlich abweichen, zB. a vita hominum et a moribus); alqd non convenit alci rei (etw. paßt nicht zu etw., zB. meis moribus). – mit einander in W. stehen, inter se pugnare od. repugnare od. discrepare od. dissidēre: mit sich selbst in W. stehen, secum pugnare (sich widerstreiten); pugnantia loqui (sich Widerstreitendes reden); a se dissidere. secum dissentire. sibi non constare (sich nicht in Meinung u. Gesinnung gleich bleiben, v. Pers.).

Widerstand, pugna. certamen (Kampf, w. s.). – defensio (Vertheidigung). – ohne W., nullo repugnante od. resistente od. obsistente od. recusante: bei dem entschiedensten W. Jmds., invitissimo alqo. – W. leisten, entgegensetzen, resistere (Stand halten, nicht weichen, einer Person od. Sache, im Kampf mit Waffen od. Worten); repugnare (gegen den Feind anfechten; dann = sich widersetzen übh., einer Sache, alci rei); contra ferire (Gegenhiebe austheilen, sich zur Wehr setzen); obsistere (sich widersetzend entgegentreten, nicht geschehen lassen, nicht zulassen, einer Person od. Sache); se defendere (sich vertheidigen im Kampf) reniti (sich entgegenstemmen, beim Druck 2c.): tapfern W. leisten, fortiter repugnare od. resistere: Jmdm. keinen W. mehr leisten, alci obsistere desinere: sich zum W. rüsten, ad resistendum se parare: an keinen W. denken, nihil de resistendo cogitare: W. finden, impugnari (bekämpft werden, von einer Meinung 2c.); recusari (verweigert

werden, von einer Forderung): es ist kein W. weiter möglich, ultra resisti non potest.

widerstehen, resistere; vgl. „widersetzen" (sich) u. „Widerstand" leisten. – Bildl., dem Schmerze u. dem Unglück tapfer (muthig) w., dolori ac fortunae fortiter resistere: Jmds. Bitten w., preces alcjs respuere od. rejicere od. repudiare; precibus alcjs deesse od. locum non relinquere. – es widersteht mir etwas, taedet od. pertaesum est me alcjs rei. taedio alqd me afficit (ich habe Ueberdruß an etwas); alqd mihi nauseam facit od. commovet (es erregt mir etwas Ekel).

widerstrahlen, refulgere.

widerstreben, s. widersetzen (sich).

Widerstreben, das, -ung, die, obstinatio. pervicacia (hartnäckiger Widerstand).

Widerstreit, s. Widerspruch.

widerstreiten, s. widerstreiten, bestreiten.

widerwärtig, odiosus; vgl. „widerlich, widrig". – Jmd. w. finden, alqm odisse: den Leuten w. seyn, in odio esse.

Widerwärtigkeit, I) widrige Beschaffenheit: molestia. – odium (Gehässigkeit, zB. dictatoris). — II) unangenehmes Ereigniß: incommodum. res incommoda (Unannehmlichkeit). – malum. res mala od. adversa (Uebel). – casus adversus od. infestus, auch bl. casus (unglücklicher Fall, Zufall). – adversa fortuna (Unglück).

Widerwille, odium (Abneigung gegen eine Sache od. Person, gegen etwas, alcjs rei: W. gegen Jmd., odium alcjs; odium in alqm conceptum od. erga alqm susceptum). – animus alienus (Abneigung, gegen Jmd., ab alqo). – stomachus (Unwille, Unmuth). – taedium (Ueberdruß, vor etwas, alcjs rei). – W. haben, empfinden, stomachari: einen W. haben, hegen gegen Jmd., odium gerere adversus alqm od. habere in alqm; alqm odisse od. odio habere; animo esse ab alqo alieno: einen W. haben gegen etwas, alienum esse od. abhorrere ab alqa re; taedium mihi alqd affert od. adducit: W. erregen, odium concitare od. creare od. conciliare; stomachum movere: gegen etwas W. erregen, odium alcjs rei facere: mit W., invitus. animo invito od. iniquo (ungern): mit großem W., invitissimus; animo iniquissimo.

widmen, Jmdm. etwas, dicare. dedicare (Jmdm. etwas ausdrücklich zueignen, widmen, sowohl einer Gottheit, als einem Menschen, zB. deo, Jovi aram: u. ded. aedem Saturno: u. dies hilaritati dicatus). – sacrare. consecrare (einer Gottheit weihen, zB. Jovi aedem od. templum). – destinare (bestimmen, zB. alqd usui publico: u. dies laetitiae destinatus). – impertire (zu Theil werden, zukommen lassen, zB. et prima vitae tempora et media patriae, extrema nobis impertire debemus). – conferre in od. ad alqd (verwenden auf &c., quidquid habuit virium, id in eorum libertatem defendendam contulit: u. ingenium [seine Talente] ad alqd). – alqm prosequi alqā re (mit etw. gleichs. geleiten, zB. gratiā, memoriā, lacrimis, laudibus). – alci adhibere (an Jmd. bringen, zB. diis cultus, honores, preces). – Jmdm. ein Buch w., alci librum dicare od. dedicare od. (bei Cic.) librum ad alqm mittere (ein Buch Jmdm. zuschicken). – sein Leben den Wissenschaften w., omnem suam vitam consumere in studiis: sein Leben der Erforschung von etw. w., aetatem agere in quaerenda alqa re. – sich einer Sache w., alci rei se tradere od. se dedere: sich einer Sache ganz w., totum se tradere od. dedere od. offerre alci rei (zB. patriae, rei publicae): sich dem Dienste des Staats w., patriae se dedere od. devovere; rei publicae se tradere: sich ganz dem Dienste der Götter w., totum se vertere in cultum deorum: seine Zeit einer Sache w., tempus consumere in alqa re.

widrig, I) entgegensetzend: adversus. – contrarius (ganz entgegengesetzt; beide zB. ventus). – w. Wind haben, adversis ventis uti; ventus mihi adversum tenet. — II) gegen Absicht u. Wunsch: adversus. – w. Geschick, adversa fortuna; casus tristis od. adversus (trauriger od. unglücklicher Zufall): w. Ereignisse, res adversae od. incommodae: w. Zeitumstände, rerum asperitas. — III) unangenehm, s. widerlich.

widrigenfalls, s. sonst *no.* I. [Ueberdruß.

Widrigkeit, molestia (Beschwerde). – taedium.

wie, I) als Fragepartikel: quī? quid? – quomodo? quemadmodum? (auf welche Weise? nach welcher Weise?). – wie? (nachdrücklich, um Verwunderung auszudrücken); quid? quid ais?: wie geht es? quid agitur? od. quid fit?: wie geht es dir? quo modo vales? ut vales? (wie ist dein Befinden?); quo loco sunt res tuae? (wie geht es mit deinen Angelegenheiten?): wie steht die Sache? quo modo res se habet?: wie kommt es nur, daß &c.? quī tandem fit, ut etc.?: wie aber? quid vero?: wie so? quid ita? quī dum? cur?: wie oft? quam saepe? quotiens?: wie groß? quantus?: wie viele? quam multi? quot? (im Allg.); quotusquisque (der jeweilen vielste, d. i. wie wenige, zB. quotusquisque philosophus est, qui etc.): wie viel sind ihrer? quot sunt illi? (alle zusammen genommen); quot sunt illorum? (wieviel sind der Anwesenden?): der wievielste? quotus?: wie viele Jahre zählst du? = wie alt bist du? quot annos natus es?: wie viel? wie hoch? = wie theuer? quanti? quanto?: wie viel giebst du Miethe? quanti habitas?: wie heißt du? qui vocaris? od. quod tibi nomen est?

II) als Interjection bei allgemeinen Aussprüchen: quam (zB. quam bene fecisti!). – wie sehr wünschte ich! quam od. quantopere vellem!: wie unzufrieden war er mit sich selbst! ut sibi ipse displicebat! – Häufig steht dann der bloße Accusat. eines Nomens, zB. wie blind bin ich, daß ich das nicht vorhergesehen habe! me caecum! qui haec ante non viderim: wie trügerisch ist die Hoffnung der Menschen! o fallacem hominum spem!

III) als Relativum, = auf welche Weise: quemadmodum (bezeichnet die Norm, Regel, Art, nach welcher, der gemäß etwas gethan wird, zB. semper providi, quemadmoum salvi esse possemus). – quomodo (bezeichnet das Mittel u. Werkzeug, wodurch etwas geschieht, zB. nullum est praeceptum, quomodo verum inveniatur). – quā ratione (bezeichnet den Weg, auf welchem, die Maßregeln, durch welche etwas erreicht wird, zB. reliqua quā ratione agi placeat, constituunt). – quo pacto (bezeichnet die Bedingungen, die Umstände, unter welchen etwas geschieht, zB. nescio quo pacto semper hoc fit). – dem sei nun, wie ihm wolle, utcumque res est od. erit: wie viele, quam multi; quot: wie groß, wie viel, quantus: wie groß, wie viel auch nur (auch immer), quantuscumque: wie klein, wie wenig auch nur, quantuluscumque: wie lange, quam diu: wie beschaffen,

qualis: wie auch nur, qualiscumque (*Adv.* utcumque). – **wie denn, wie denn überhaupt,** id quod (zB. magna exercitus perturbatio facta est, id quod necesse erat accidere). – Wird im folgenden Satze der Grund des Vorhergehenden angegeben, so heißt „wie denn (überhaupt)" quandoquidem, und ist dieser Grund aus der Vorstellung od. den Verhältnissen des bezüglichen Nomens genommen, quippe qui od. utpote qui.

IV) als Vergleichungspartikel: quemadmodum (gleichwie, auf eben die Art wie, vergleicht mit der Weise eines bereits bestehenden Zustands die Weise eines sich erst noch gestaltenden). – quomodo (auf welche Weise, vergleicht mit der Weise eines schon bestehenden Zustands die Weise eines ebenfalls schon gestalteten). – ut od. uti (vergleicht die Beschaffenheit überhaupt). – sicut od. sicuti (so wie, vergleicht das Verhältniß der Beschaffenheit eines Zustandes zu der eines andern in Wirklichkeit getretenen). – velut od. veluti (als wie, gleich als, zum Beispiel, vergleicht die Aehnlichkeit des vorliegenden Falls mit einem zur Erläuterung aus der Wirklichkeit willkürlich angenommenen, zB. vitam transire veluti pecora). – quasi (ungefähr so wie, gleichsam, vergleicht einen Zustand mit einem andern der Weise nach, od. stellt ein Gleichniß, ein sinnliches Bild von scheinbarer Aehnlichkeit auf). – tamquam (so sehr, so gut als, dem Grade nach, durch Hinweisung auf eine gleiche Wirkung od. einen gleichen Erfolg an etwas Aehnlichem; zB. amo eum tamquam amicum, d. i. als wenn er mein Freund wäre; hingegen amo eum ut amicum, insofern er mein Freund ist). – instar (ganz der Gehalt von ꝛc., ganz nach der Art von ꝛc., d. i. so groß, so gut als wie, vergleicht die Aehnlichkeit der Art u. Weise bei Zuständen, zB. instar montium educere pyramidas: u. epistola, quae voluminis instar est). – in modum mit Genit. (nach Art von etwas, zB. in modum servorum parēre: u. in modum digitorum fissus). – modo (auf die Weise wie, zB. pecorum modo trucidari). – more mit Genit. (nach der Sitte od. Gewohnheit Jmds., zB. parentum, bestiarum more: u. torrentis fluminis more). – in morem alcjs (ebenf. = nach der Sitte, Gewohnheit, zB. in morem pecudum). – ritu mit Genit. (nach der natürlichen Gewohnheit, wie zu thun pflegen, zB. mulierum ritu altercari: u. pecudum ritu). – loco (an Jmds. Stelle, wenn in Rücksicht des Einflusses des Prädicats der Gegenstand desselben Stellvertreter eines Andern ist, zB. filii loco esse alci). – vice (anstatt, wenn Einer an die Stelle eines Andern tritt, ihm gleichsam substituirt wird, zB. vice pecorum obtruncari). – numero mit Genit. (in od. unter der Zahl, wenn einer unter einer zählbaren Menge, in der ein gewisser Rang Statt findet, seine Stelle erhält, zB. hostium numero od. in hostium numero haberi: u. alci parentis numero esse). – pro (für, anstatt, steht, wenn das Verhältniß eines Prädicats zu seinem Gegenstande mit dem zu einem andern verglichen wird, zB. agere [sich benehmen] pro equite). – Zuw. mit Beziehung auf das Subject durch similis (ähnlich einem ꝛc., zB. amenti similis: u. mons adusto similis [der wie angebrannt aussieht]: u. stomachus [ein Aerger], cujus similem quondam habebas). – Zuw. läßt sich dieses „wie" mit dem verglichenen Substantiv dabei durch Ein Adverbium ausdrücken, zB. wie ein Sklave denken, serviliter sentire: sich wie ein Weib betragen, muliebriter se gerere. – Oder man muß andere Wendungen gebrauchen, zB. man muß es wie die Aerzte machen, medicorum ratio od. consuetudo imitanda est. – Zuw. im Latein. nicht ausgedrückt, zB. wie vom Donner gerührt, attonitus: wie geschaffen zu od. für etw., natus ad alqd od. alci rei: wie umgewandelt, immutatus. – **wie . . . so,** quemadmodum . . . eodem modo; quemadmodum . . . sic; ut . . . ita od. sic; velut . . . sic od. ita; od. m. Beziehung auf das Subject, idem . . . qui (zB. wie sie gekommen waren, so gehen sie, iidem abeunt, qui venerant. – **wie wenn er,** quasi qui (zB. tum quidam, quasi qui omnia sciret [wie wenn er Alles wüßte]: Quid? tu nescis, inquit, hunc quaestorem Syracusis fuisse?). – wie ich glaube, ut credo; ut opinor (bei welchen häufig ut auch weggelassen wird). – wie es scheint, ut videtur (welches gew. persönlich ohne ut mit dem Hauptsatz verbunden wird, zB. du urtheilst, wie es scheint, nicht richtig, non recte judicare videris). – so schnell wie möglich, quam celerrime.

V) als Zeitpartikel = als, da: quum. ut. ubi (s. „als *no.* I" den Unterscheidungen ꝛc.). – wie er dies merkte, quod ubi intellexit: wie sie Nachricht erhielten, ubi certiores sunt facti; quum ad eos allatum est. – Auch gebrauchen die Lateiner das Particip, um dieses Verhältniß zu bezeichnen, zB. wie er gefragt wurde, antwortete er nicht, interrogatus non respondit.

wie auch, a) und auch: quoque (copulativ). – etiam (steigernd). – itemque (wenn zwei Subjecten ein gleiches Prädicat beigelegt wird, zB. solis defectiones itemque lunae praedicuntur in multos annos). – idemque, eademque, idemque (wenn eine neue Eigenschaft desselben Subjects angegeben wird, zB. musicus idemque philosophus). — b) als comparative Partikel: pariter atque (ac). — c) als adversative Partikel: quamquam. – licet (s. „obgleich" das Nähere über beide). – der Schlechte wird nicht gelobt, wie schön er auch ist, malus non laudatur, licet pulcherrimus sit: wie es auch kommen mag, utcumque res ceciderit od.

Wiedehopf, upupa.

wieder, *Adv.* rursus. rursum (noch einmal, wiederum, der Art nach, als bloße Wiederholung; auch = contra, im Gegentheil). – iterum (abermal, zum zweiten Mal, der Weise nach, ganz so wie es vorher war). – de integro (von Frischem, seinem Wesen nach ganz anders beschaffen, wie das vorher Dagewesene). – denuo (von Neuem, bezeichnet das Wiederkehren desselben Zustandes der Zeit nach, das ist, nach einer Unterbrechung). – vicissim (hinwiederum, auf ähnliche Art, wie der Andere vorher etwas gethan hat). – invicem (wechselsweise, so daß die eine Handlung sogleich an die Stelle der anderen tritt, od. mehrere unmittelbar nach einander abwechselnd folgen). – contra (im Gegentheil, zur Angabe eines Uebergehens in den entgegengesetzten Zustand). – ultra (weiter, ferner, zB. neque facturam ultra, sie wolle es nicht wieder thun). – immer w., idemtidem (zB. cupere videre); vgl. „immerfort".

wiederabändern, im Zshg. bl. mutare.

wiederabgehen, abire.

wiederabnehmen, I) *v. tr.* Jmdm. eine Stadt, ein Land ꝛc. w., s. wiedererobern. — II) *v. intr.* s. abnehmen.

wiederabtreten, I) *v. tr.* restituere, Jmdm., alci. — II) *v. intr.* abire. – Jmd. wieder abtreten lassen, alqm removere od. submovere: du kannst wieder abtreten, non amplius te moror.

wiederabziehen, s. abziehen *no.* II.

wiederanbauen, recolere.

wiederanfangen, I) *v. tr.* s. erneuern *no.* II. — II) *v. intr.* renasci (wieder entstehen, zB. von einem Krieg, Uebel). – recrudescere (eig. wiederaufbrechen, von Wunden; dann bildl. sich wieder erneuern, zB. vom Schmerz, vom Kampf). – beim Weben w., fila redordiri.

wiederangehen, renasci. — **wiederangreifen**, impetum redintegrare od. repetere. — **wiederanheimfallen**, Jmdm., restitui alci. — **wiederankommen**, redire. — **wiederanlegen**, ein Gewand, vestem resumere. — **wiederanmachen**, das Feuer, ignem exstinctum suscitare. — **wiederannehmen**, resumere; recipere. – eine Frau w., uxorem reducere. — **wiederanregen**, s. anregen (von neuem). — **wiederanschaffen**, reparare.

Wiederanbau, restitutio (Wiederherstellung, zB. Palatinae domus: u. Capitolii). – den W. von etw. vornehmen, alqd restituere coepisse (zB. gymnasium incendio amissum).

wiederanbauen, aedificare alqd totum denuo (etwas nach einiger Zeit von Neuem bauen, zB. totas aedes denuo). – aedificare, exaedificare (übh. bauen, aufbauen, was zerstört, abgebrannt ꝛc. war, zB. oppidum dirutum: u. aedificia incensa). – de od. ex integro condere (von Frischem gründen, was ganz zerstört war, zB. urbem). – restituere (wiederherstellen, was abgebrannt, zerstört, verfallen war, zB. oppida vicosque: u. gymnasium incendio amissum: u. opera [Bauwerke] incendio absumpta: u. urbem terrae motu aut incendio afflictam in melius [schöner]). – Städte u. Flecken w., oppida vicosque restituere: die Stadt wurde ein Zeitalter nach ihrer Zerstörung wiederaufgebaut, urbs eā aetate, quae excidium sequuta est, resurrexit.

Wiederanbauen, das, s. Wiederaufbau.

wiederanblühen, reflorescere (eig.). – laete renasci (bildl., auch von den Wissenschaften).

wiederanbrechen, s. aufbrechen.

wiederanbringen, s. wiedereinführen.

wiederandecken, retegere (eig. u. bildl.).

wiederanerstehen, s. wiederaufstehen.

wiederanerwecken, vom Tode, ab inferis excitare; a morte ad vitam revocare.

wiederanfinden, reperire.

wiederangeben, abjicere. – einen Plan w., consilium abjicere od. deponere od. omittere: eine Hoffnung w., spem conceptam abjicere.

wiederangehen, oriri. exoriri (v. Himmelskörpern). – recrudescere (von Wunden). – v. Thüren, v. Eis ꝛc., s. aufgehen *no.* II.

wiederanheitern, s. aufheitern.

wiederanhelfen, alqm sublevare (eig., von der Erde aufhelfen; dann bildl. = unterstützen). – res alcjs inclinatas od. jacentes restituere (zur Verbesserung der Umstände Jmds. beitragen). – fovere od. refovere alqd (unterstützen, begünstigen, zB. Künste u. Wissenschaften). – **sich wiederanhelfen**, s. wiederaufrichten (sich).

wiederanhellen, sich, s. aufheitern (sich).

wiederankommen, I) sich wieder erholen: ex malis se emergere (aus unglücklichen Umständen sich erholen); resurgere. recreatum exsurgere et erigere se (sich wieder emporheben, v. Staat). – laete renasci (wiederaufblühen, v. Künsten u. Wissenschaften). – v. Kranken, s. genesen. — II) wieder üblich werden, von Sitten u. Gewohnheiten: revocari; reduci; restitui; referri.

wiederanleben, s. aufleben.

wiederanlodern, im Zihg. bl. exardescere (zB. cinis exstinctus exarsit repente). – das Feuer unter der Asche loderte plötzlich wieder auf, ex obruto incendio subita de cineribus flamma prodibat.

wiederanmachen, ein Gewebe, telam retexere.

wiederannehmen, den Faden der Erzählung, ad propositum reverti.

wiederanreißen, die Wunde, cicatricem jam obductam refricare, u. bl. vulnus refricare (eig. u. bildl.); cicatricem rumpere od. divellere (eig.); vulneribus suis saepius manus afferre (bildl.); dolorem refricare od. scindere (bildl., den Schmerz erneuern). – wieder aufgerissen werden (v. Wunden), recrudescere (eig. u. bildl.).

wiederanrichten, sublevare alqm (eig., Jmd. der gefallen ist). – restituere alqd (etwas, was eingestürzt, zerstört ist, zB. ein Gebäude; vgl. „wiederaufbauen"). – reponere (etwas wieder an seine Stelle setzen, zB. eine Bildsäule ꝛc.). – einen Niedergeschlagenen w., afflictum excitare; animum alcjs afflictum recreare; animum demissum od. oppressum erigere; auch bl. alqm erigere od. excitare od. confirmare. – **sich wiederanrichten**, se sublevare. se in pedes excipere (eig. sich aufhelfen, wenn man gefallen ist); e malis emergere (bildl., aus unglücklichen Umständen herauskommen); recreatum exsurgere et erigere se (bildl., wieder aufkommen, vom Staat ꝛc.).

wiederansetzen, reponere. – die Kappe w., pileum capiti reponere.

wiederanstehen, resurgere. – von den Todten w., reviviscere; in od. ad vitam redire; ab inferis exsistere od. reducem fieri.

wiederanstellen, reponere.

wiederantrennen, resuere (ein Kleid). – retexere (ein Gewebe).

wiederanwachen, s. wiedererwachen.

wiederanwärmen, s. aufwärmen.

wiederausbessern, reficere (wieder machen, herstellen, Häuser, Kleider ꝛc.). – resarcire (wieder flicken, Kleider; dann bildl., wiederersetzen, zB. damnum).

wiederausbrechen, I) *v. tr.* revomere. vomitu reddere (durch Erbrechen wieder von sich geben). — II) *v. intr.* *denuo ignes evomere (von neuem Feuer speien, v. Vulcanen). – *denuo exardescere (von neuem entbrennen, bildl., vom Krieg, Aufruhr; dann von heftigen Affecten, wie vom Zorn ꝛc.). – de integro exoriri (ganz von Frischem entstehen, vom Kampf, Krieg).

wiederausgraben, refodere (zB. alcjs corpus).

wiederauslösen, s. auslösen.

wiederausschlagen, s. ausschlagen *no.* II, 2.

wiederaussöhnen ꝛc., s. versöhnen ꝛc.

wiederbekommen, recipere od. recuperare (zB. amissa od. res amissas: u. recip. animum). – es bekommt Jmd. das Gesicht wieder, s. „es kann Jmd. wieder sehen" unter „sehen *no.* I, 1": eine Krankheit w., de integro incĭdere in morbum (wieder krank werden); morbus recrudescit (wenn ein Rückfall derselben Krankheit eintritt).

wiederbeleben, vitam alcjs restituere; vitam

alci reddere. – einen Erstarrten w., vivum calorem revocare in artus gelidos: Jmds. Hoffnung w., ad novam spem alqm excitare od. erigere; novam spem alci ostendere.

wiederbemächtigen, sich, einer Sache, alqd recipere od. recuperare. – einer Person, alqm reprehendere.

wiederbesetzen, einen Ort, novum praesidium alci loco imponere (eine neue Besatzung hineinlegen). – alqm locum recipere od. recuperare (den Ort wieder einnehmen).

wiederbestellen, Jmd., alqm ad se reverti ju-

wiederbesuchen, revisere. [bere.

wiederbezahlen, etwas, reddere (zB. ad assem alci impensum). – Jmd. (Jmdm. das schuldige Geld) w., alci satisfacere; alci debitum od. pecuniam debitam solvere.

wiederbitten, s. wiedereinladen.

wiederblühen, reflorescere.

wiederbringen, referre. reportare (zurückbringen, Dinge). – reducere (zurückführen, Personen). – restituere (erneuern, eine Sache).

wiedereinberufen, revocare.

wiedereinbringen, s. einbringen *no.* II, 3.

wiedereinführen, reducere (zB. intermissum morem). – repetere (zurückholen). – revocare (wiederzurückrufen, -aufbringen, zB. vectigalia omissa: u. priscos mores; u. antiquum usum). – referre (zurückbringen = wiedereinführen); verb. referre ac revocare (zB. hoc institutum); repetere ac referre (zB. consuetudinem). – renovare (erneuern, zB. sacra).

wiedereinladen, Jmd. zu Tische, alqm iterum ad cenam vocare (zum zweiten Male bitten); alqm revocare od. verb. alqm revocare et vicem reddere (dagegenbitten).

Wiedereinnahme, die, s. Wiedereroberung.

wiedereinnehmen, s. wiedererobern.

wiedereinräumen, reddere; restituere.

wiedereinreißen, I) *v. tr.* rescindere. — II) *v. intr.* recrudescere.

wiedereinrichten, restituere. – ein verrenktes Glied ꝛc. w., in locum suum reponere; in sedem suam compellere.

wiedereinschlafen, somnum repetere, resumere. – nicht w. können, somnum interruptum recuperare non posse.

wiedereinsetzen, restituere (im Allg.). – in regnum restituere od. reducere (Jmd. wieder auf den Thron setzen). – ad idem officium revocare (in dasselbe Amt zurückrufen). – w. in den vorigen Stand, restituere in integrum od. in pristinum statum.

Wiedereinsetzung; zB. die W. der Tarquinier (in die Regierung), Tarquinii in regnum restituendi od. (ist sie bewirkt) restituti: es kamen vom Porsena wegen der W. des Tarquinius Gesandte, legati a Porsena de reducendo in regnum Tarquinio venerunt. – W. in den vorigen Stand, restitutio in integrum od. in pristinum statum; auch bl. restitutio.

wiederempfangen, recipere.

wiederemporkommen, resurgere.

wiederentstehen, renasci.

wiedererfahren, resciscere.

wiedergreifen, reprehendere; recipere.

wiedererhalten, recipere; recuperare.

wiedererheben, sich, resurgere.

wiederholen, sich, se recipere (im Allg.). – respirare (aufathmen). – (ex morbo) convalescere. vires recipere (wieder genesen, wieder Kräfte bekommen, nach einer Krankheit). – refici. recreari (gestärkt, erquickt werden, nach Anstrengungen). – animum recipere. se od. animum colligere, erigere (wieder Muth bekommen). – a pavore, ex timore se recipere (sich von der Furcht erholen). – sich von einer Wunde w., convalescere [ex vulnere.

wiedererinnern, s. erinnern.

wiedererkennen, agnoscere. cognoscere (wen od. was Jmd. gekannt hat, erkennen). – recognoscere (von Neuem erkennen, wen od. was man gekannt). — **Wiedererkennen**, das, -ung, die, recognitio (zB. mutua).

wiedererlangen, recipere; recuperare.

Wiedererlangung, recuperatio. – durch Eroberung, s. Wiedereroberung.

wiederermannen, sich, s. ermannen (sich).

wiedererneuern, s. erneuern, wiedereinführen. – einen Schmerz w., dolorem refricare: sich w., recrudescere (von Uebeln ꝛc.). — **Wiedererneuerung**; zB. das Gerücht von der W. des Krieges, fama redintegrati belli.

wiedererobern, recipere. recuperare, von Jmd., ab alqo (zB. Tusculum ab hostibus: u. Italiam ab Hannibale). — **Wiedereroberer**, der, einer Stadt ꝛc., is qui recepit m. Acc. (zB. Tarentum). — **Wiedereroberung**, recuperatio. – zur W. der Städte mit dem dritten Theile des Heeres ausziehen, cum tertia parte exercitus ad recipiendas urbes proficisci.

wiedererringen, recuperare (zB. libertatem).

Wiedererringen, das, -ung, die, recuperatio (zB. libertatis).

wiedererscheinen, in conspectum redire. – nicht w., non apparēre od. comparēre.

wiederersetzen, -erstatten, reddere (wiedergeben übb., zB. ad assem alci impensum). – restituere (wieder zustellen, wieder zurückgeben, zB. alci bona). – sarcire. resarcire (wieder gut machen, zB. damnum, detrimentum). – etwas durch etwas w., alqd compensare alqā re.

wiedererwachen, expergisci. expergefieri (v. Schlafenden). – reviviscere. ad vitam redire (wieder lebendig werden, v. Todten). – die Hoffnung erwacht wieder, spes reficitur.

wiedererwählen, iterum creare. – Jmd. zum dritten Male w., creare alqm tertium. – Jmd. zum Consul, zum Tribun auf das folgende Jahr w., continuare alci consulatum, tribunatum.

wiedererwerben, recipere; recuperare.

Wiedererwerbung, recuperatio (zB. liber-

wiedererzählen, referre. [tatis).

wiederfassen, sich, s. fassen *no.* II, 1.

wiederfinden, reperire. – Ist es = wiedererkennen, s. d.

wiederfordern, reposcere; repetere.

wiederfüllen, replere.

Wiedergabe, s. Zurückgabe.

wiedergebären, regenerare. – wiedergeboren werden, renasci.

wiedergeben, I) zurückgeben: reddere (im Allg., zB. ad assem alci impensum: u. specula parietum reddunt imaginem). – restituere (wiederzustellen dieselbe Sache, zB. alci bona). — II) = ausdrücken (*no.* II, B, 2), od. = übersetzen (*no.* I, 2), w. s.

Wiedergeburt, regeneratio (Eccl.). – od. durch renatus, a, um, zB. die W. Roms, Roma renata.

wiedergehen, rursus abire; rursus reverti.

wiedergenesen ꝛc., s. genesen ꝛc.

wiedergewinnen, a) im Allg.: recipere. recuperare (beide auch = wiedererobern, w. vgl.). — b) als Freund ꝛc.: reconciliare in gratiam, u. bl. reconciliare. – Jmd. Einem w., alqm alci od. in gratiam alcjs reconciliare. — **Wiedergewinnen,** das, **=ung,** die, a) im Allg.: recuperatio (zB. libertatis: u. [durch Eroberung] urbium). — b) als Freund: reconciliatio gratiae, u. bl. recon-

wiedergrünen, revirescere. [ciliatio.

wiedergrüßen, Jmd., salutem reddere alci; resalutare alqm. — **Wiedergrüßen,** das, resalutatio.

Wiederhall, s. Echo. – einen W. geben, s. wiederhallen. — **wiederhallen,** resonare; vocem reddere od. remittere; voci respondere. – wiederhallende Thäler, repercussae valles.

wiederheimsuchen, repetere (zB. ejus pedes dolor repetit).

wiederheirathen, I) *v. intr.* s. heirathen. — II) *v. tr.* in matrimonium reducere, u. bl. reducere (zB. die [verstoßene] Gattin, uxorem).

wiederherausgeben, I) = wiedergeben, w. s. — II) zum zweiten Mal ins Publicum bringen: *iterum edere.

wiederherstellen, restituere (wieder in den Stand setzen, wie es war, zB. domum: u. proelium, aciem, inclinatam aciem: u. oculos, visum). – reficere (wieder machen, wie es war, zB. tecta, muros, pontem: u. alqm ex vulnere: u. stomachum). – recreare (sich erholen machen, zB. alqm ex vulnere). – sanare. sanum facere. sanitatem alci restituere (gesund machen, einen Kranken). – reconciliare (wieder zu Stande bringen, zB. gratiam; u. pacem cum alqo). – die Eintracht im Staate w., res redigere in concordiam; res componere: ich sah ihn (von der Krankheit) völlig wiederhergestellt, eum vidi plane integrum.

Wiederhersteller, restitutor (der Wiederinstandsetzer, zB. templorum: u. salutis). – reconciliator (der Wiederzustandebringer, zB. pacis).

Wiederherstellung, restitutio. refectio (Wiederinstandsetzung). – reconciliatio (die Wiederzustandebringung, zB. concordiae, gratiae). – salus (wiederhergestellte Existenz). – W. von einer Krankheit, s. Genesung. – die W. der Mauern zu überwachen haben, curatorem reficiendis muris esse.

wiederhervorbrechen, iterum erumpere od. prorumpere.

wiederhinlegen, alqd loco suo reponere.

wiederholen, I) zurückholen: repetere. reportare (Sachen). – reducere (zurückführen, Personen). – reprehendere (gewaltsam zurückholen, Personen, zB. einen Flüchtling). — II) von neuem vornehmen ꝛc.: repetere (im Allg.). – iterare (zum zweiten Male setzen, thun, sagen ꝛc., zB. verba). – duplicare. geminare (unmittelbar nacheinander setzen); verb. duplicare iterareque (zB. verba). – redintegrare (wieder ganz von Frischem thun, vorbringen, sagen). – retractare (wieder vornehmen, wieder überdenken, Gelerntes, Gelesenes). – iterum legere (zum zweiten Mal lesen). – oft, öfter w., saepius repetere (zB. Gelesenes); saepe iterare (zB. eadem); subinde od. crebro jactare alqd (etw. wiederholentlich, häufig im Munde führen, zB. illud: u. Graecum proverbium): eine Frage oft w., idemtidem interrogare: die Warnung oft w., er möge ꝛc., idemtidem monere m. folg. Conjctv.: etwas mit denselben Worten w., alqd iisdem verbis reddere: immer dasselbe w., cantilenam eandem canere (sprüchw., wie unser „immer dasselbe Lied singen", Ter. Phorm. 3, 2, 10 [495]): etwas den Hauptpunkten nach (am Schluß einer Rede) w., colligere et commonere quibus de rebus verba fecerimus breviter. – etwas w. lassen (da Capo rufen), revocare. — **sich wiederholend,** repetitus (zB. clades post longam saeculorum seriem repetitae).

Wiederholen, das, **=ung,** die, repetitio. – iteratio (das Vornehmen=, Thun zum zweiten Mal, zB. lectio multā iteratione repetita). – redintegratio (das Wieder=von=Frischem=Thun, =Vorbringen von etwas; alle drei zB. verbi). – um W. (desselben Wortes) zu vermeiden, effugiendae repetitionis gratiā.

wiederholt, wiederholentlich, repetitus (wiedervorgenommen). – iteratus (abermals=, zum zweiten Male gethan, gesagt ꝛc.). — *Adv.* (= zu wiederholten Malen): rursus (wiederum, noch einmal). – iterum ac saepius (abermal u. öfters, zB. bitten). – subinde (sogleich hintereinander). – crebro (häufig). – idemtidem (jeden Augenblick, in Einem fort, zB. fragen). – etiam atque etiam (angelegentlich, zB. bitten). – Auch durch soleo, zB. was mich w. befremdet hat, ist, daß ꝛc., illud soleo mirari m. folg. Acc. u. Infinit. (s. Cic. ad fam. 7, 7, 1).

wiederkaufen, redimere.

Wiederkehr, reditio. reditus (die Rückkehr). – adventus (die Ankunft). Vgl. „Heimkehr".

wiederkehren, =kommen, s. zurückkehren. — **wiederkehrend,** revertens od. reversus (sich auf den Rückweg begebend od. begeben habend). – rediens (auf dem Rückweg befindlich). – reductus. redux (zurückgeführt, =gebracht, v. Pers., reductus auch v. Lebl., zB. reducta libertas). – repetitus (wiederholt, sich wiederholend, zB. clades post longam saeculorum seriem repetitae). – jährlich wiederkehrend, anniversarius.

Wiederkehren, =kommen, das, **=kunft,** die, s. Wiederkehr.

wiederlesen, relegere (die Lectüre von etwas wiedervornehmen). – iterum legere (zum zweiten Mal lesen). – lectitare (immer wieder, oft lesen).

wiederlieben, Jmd., alcjs amori respondere. – redamare (Cic. de amic. 14, 49: ut amare vel, ut ita dicam, redamare possis).

wiederloskaufen ꝛc., s. auslösen ꝛc., loskaufen ꝛc.

wiedermelden, renunciare. [ꝛc.

wiedermessen, mit demselben Maße (vergeltend), par pari referre.

wiedermitnehmen, secum auferre, u. bl. auferre (mit forttragen, =nehmen, Dinge, zB. auferistam defensionem). – secum abducere, u. bl. abducere (mit fortführen, leb. Wesen).

wiedernachlassen, remittere.

wiedernachsehen, recognoscere.

wiedernehmen, resumere (zB. librum in manus). – Ist es = „wiedererobern", s. d. – Jmdm. etwas w., alqd alci auferre.

wiedersagen, renunciare, Jmd., alci (Gehörtes, Bemerktes hinterbringen). – enunciare, Jmdm., alci (Geheimes ausschwatzen).

wiedersammeln, recolligere. – die Truppen sammelten sich da wieder, milites in eo loco denuo consederunt. – **sich wiedersammeln** (wieder erholen), se od. animum colligere (das Gemüth

sammeln); mentem colligere. se ad se revocare u. bl. se revocare (den Geist sammeln).

wiederschaffen, reparare.

Wiederschall, s. Echo.

wiederschallen, s. wiederhallen.

Wiederschein, repercussus. – imago repercussa (als zurückgeworfenes Bild). – der W. der Sonne, repercussus solis; lumen sole repercussum: der W. der Flamme, relucens flamma.

wiederscheinen, repercuti (zurückprallen, zB. von der Sonne). – relucere (zurückleuchten, zB. von der Flamme). Vgl. „zurückscheinen".

wiederschelten, s. wiederschimpfen.

wiederschenken, Jmd. (durch Begnadigung) den Seinen, dem Vaterlande 2c., alqm alci condonare.

wiederschicken, remittere.

wiederschimpfen, convicium convicio reponděre. – Jmd. w., *maledictis alcjs respondere maledictis.

wiederschlafen, redormire. – somnum repetere od. resumere (wiedereinschlafen).

wiederschlagen, referire; contra ferire.

wiederschreiben, Jmdm. etwas, alci od. ad alqm alqd rescribere.

wiedersehen, revisere alqm (Jmd. wiederbesuchen). – reperire alqm (Jmd. wiederfinden). – in conspectum alcjs redire (Jmdm. wieder unter die Augen kommen). – alqm videre (Jmd. sehen übh., zB. fratrem post longum tempus: u. in jener Welt, brevi te videbo). – Jmd. nicht w., alqm posthac non videre. — **Wiedersehen**, das, reditus (die Rückkehr). – bis auf W., usque ad reditum.

wiedersenden, remittere.

wiederstrahlen, s. widerstrahlen.

Wiedertaufe, anabaptismus (*ἀναβαπτισμός*, Eccl.). – rebaptizatio (Eccl.). – repetitio baptismi (Eccl.). — **wiedertaufen**, rebaptizare (Eccl.); baptismum od. baptisma iterare (Eccl.); baptisma repetere (Eccl.). — **Wiedertäufer**, rebaptizator (Eccl.).

wiedertönen, s. wiederhallen.

wiedertreiben, etwas, alqd recolere od. retractare.

wiederum, s. wieder.

wiederumkehren, I) *v. intr.* rursus reverti od. bl. reverti. — II) *v. tr.* retroagere rursus (in umgekehrter Ordnung vortragen, zB. literarum nomina, literas, s. Quint. 1, 1, 25).

wiedervereinigen, reconciliare.

Wiedervereinigung, reconciliatio.

wiedervergelten, par pari referre. – Jmdm. w., parem gratiam referre alci (beide im guten u. übeln Sinn).

Wiedervergeltung, talio (die Vergeltung durch Gleiches, juriſt. *t. t.*). – par gratia (gleicher Dank). – praemium. merces (Belohnung, Lohn, merc. auch im übeln Sinn). – W. üben, par pari referre.

Wiedervergeltungsrecht, jus talionis (JCt.). – das W. üben, par pari referre.

wiederverlangen, alqd repetere od. reposcere.

wiederversöhnen 2c., s. aussöhnen.

wiederversuchen, iterum tentare.

wiedervornehmen, retractare (wiederbearbeiten, auch um zu verbessern, zB. librum, orationem). – recolere (wieder betreiben, zB. haec studia). – resumere ex integro (von neuem zur Hand nehmen, zB. perlectum librum).

wiederwachsen, recrescere; renasci.

wiederwählen, s. wiedererwählen.

wiederwerden, ex morbo convalescere, u. bl. convalescere (wieder gesund werden). – etwas wieder werden, iterum fieri alqm (zB. consulem); refici alqm (wieder gemacht werden zu 2c., zB. tribunum).

wiederzumachen, die Thür, restituere fores.

wiederzurückbegeben, sich, se referre (im Allg.). – rursus reverti, od. gew. bl. reverti (wieder umkehren). – se recipere (sich zurückziehen).

wiederzurückbegehren, repetere; reposcere.

wiederzurückbekommen, recipere.

wiederzurückberufen, s. zurückrufen.

wiederzurückbringen, s. zurückbringen. – Jmd. zu etwas w., alqm reducere ad alqd (zB. ad officium).

wiederzurückeilen, -fallen, -fliehen, -fließen, -fordern, -führen, s. zurückeilen 2c.

wiederzurückgeben, s. wiedergeben.

wiederzurückgehen, s. zurückgehen.

wiederzurückkehren, s. zurückkehren.

wiederzurücklaufen, recurrere. – v. Flüssen, s. zurückfließen.

wiederzurücklegen, reponere.

wiederzurückmarschiren, s. zurückmarschiren.

wiederzurücknehmen, -reiten u. s. w., s. zurücknehmen u. s. w.

wieder zu sich bringen, s. wiederbeleben.

wieder zu sich kommen, s. „zu sich kommen" unter „kommen" *no.* I, 2, e (S. 1344).

wiederzustellen, restituere. – reddere (zurückgeben).

wiefern, in, quod od. quoad od. quantum mit folg. Conjunctiv. – in wiefern? quomodo?

Wiege, cunae (die Kinderwiege). – cunabula, orum, *n.* (die Kinderbetten in der Wiege; dann für die Wiege selbst; meton., wie unser „Wiege", bald = frühester Aufenthalt, Wohnsitz, bald = Geburt, Ursprung). – incunabula, orum, *n.* (die Windeln 2c., in welche Wiegenkinder eingewickelt werden; dann meton., wie unser „Wiege", bald = der Geburtsort, bald = der erste Anfang einer Sache, zB. doctrinae). – das Kind in der W., puer vagiens (das quäkende Kind): der Ort seiner Wiege, locus incunabulorum, u. bl. incunabula alcjs: in die W. legen, in cunas condere: wieder in die W. legen, reponere in cunas: von der W. an, a primis cunabulis; inde ab incunabulis: Armuth u. Dürftigkeit umgaben seine W., paupertas et angustiae rerum nascentem eum circumsteterunt.

wiegen, I) *v. tr.*: 1) schaukeln: movere. – e. Kind, *infantem cunis motis sopire. – Vögel, die sich auf den Aesten wiegen, insidentes ramis aves. — 2) = wägen, w. s. — II) *v. intr.* pendĕre pondo m. Acc. des Gewichts (zB. III et XX [libras]). – pondo valere, auch bl. valere m. Acc. des Gewichts (an Gewicht gelten, zB. decem libras). – schwer w., magnum pondus habere; magni ponderis esse: leicht w., parvum pondus habere; parvi ponderis esse: volle 16 Pfund w., sexdecim libras implere.

Wiegenfest, s. Geburtsfest, -tag.

wiehern, hinnire; hinnitum edere. – bei (od. über) etwas, alci rei adhinnire. — **Wiehern**, das, hinnitus.

wie lange, quam diu. – quoad (bis zu welchem Punkte in der Zeit, fragend). – quousque (wie lange noch immerfort, fragend). – wie lange es währt, bis 2c., quam mox: wie lange ist's her, daß 2c., quam pridem (zB. illud vero quaero, quam pridem hoc nomen Fanni in adversaria retulisti?)

od. quam dudum (zB. quam dudum nihil habeo quod ad te scribam!).

Wiese, pratum. – zur W. gehörig, auf der W. wachsend, pratensis.

wie sehr, quantum; quantopere od. quanto opere.

Wiesel, mustela. — **wieselfarbig,** mustelinus.

Wiesenbau, -cultur, cultus pratorum.

Wiesengrund, campus herbidus. – ein feuchter W., campus herbidus aquosusque.

Wiesenland, pratum.

Wiesenteppich, bunter, prata florida et gemmea (*n. pl.*).

wie viel, s. wie *no.* I. u. III.

wie weit, quam longe (in welcher Entfernung). – quoad. quousque. quatenus (in welchem Grade od. Verhältniß). – wie weit es mit der Sache gekommen ist, siehst du, quem in locum res deducta sit, vides: wie weit darf die Liebe gehen? quatenus amor progredi debet: man hat an mir versucht, wie weit man in der Liebe oder im Hasse gehen kann, in me tentatum est, quantum quis amare, quantum quis posset odisse: ich weiß, wie weit man gehen darf, scio, quid liceat: ich weiß, wie weit man darin gehen darf, ejus rei finem modumque scio.

wie wenig, quantulus. – wie wenig es auch sei, quantuluscumque. – wie wenige, quam pauci; quotus quisque (der je wie vielste). — *Adv.* quam; quam non; quam non multum; quam nihil (zB. itaque attende, quam ego defugiam auctoritatem consulatus mei: u. quam hoc non curo: u. vides quantum ab eo dissenserit et quam non multum a Platone: u. videtisne quam nihil ab eo fiat: u. ostendatur quam nihili sit omnino [wie wenig werth]).

wiewohl, s. obgleich.

wild, ferus (in der Wildniß befindlich, daher roh, ungebildet, gefühllos). – agrestis (eig., auf dem Felde wildwachsend, von Pflanzen; daher roh, ungesittet, von Pers. und deren Benehmen). – silvester (im Walde wildwachsend, wildlebend, zB. faba, mel, homo). – indomitus (ungebändigt, v. Thieren). – rudis (roh, noch unbearbeitet übh., v. Dingen, zB. vom Boden ꝛc.; dah. = noch ungebildet, vom Menschen). – incultus (unbepflanzt, unbebaut, vom Boden; dah. ungebildet, vom Menschen); verb. ferus incultusque (zB. gens). – vastus (unangebaut, nicht mit Häusern bebaut, nicht mit Bäumen besetzt, v. Local.). – desertus (von Menschen verlassen, öde, v. Local.). – ferox (wie ein Wilder sich betragend, unbändig). – immanis (unmenschlich, grausam von Charakter). – crudelis (von rohem Charakter, grausam gesinnt u. handelnd). – saevus (wüthig, grimmig; alle vier von Menschen). – trux (grimmig von Blick, zB. oculi, vultus). – inconditus (verworren, wild durcheinandergehend, zB. clamor). – ein w. Thier, bestia fera; gew. bl. fera: zu einem wilden Thiere machen, efferare: ein w. Pferd, equus ferus (in der Wildniß lebend); equus indomitus (ungebändigt); equus ferox (zu lebhaft, unbändig); equus efferatus (was gereizt ist): ein w. Wasser, torrens (Gießbach, Waldstrom). – w. Wesen, Benehmen, ferocia: sich ein w. Ansehen geben, speciem oris od. vultum efferare. – w. werden, silvescere (von Pflanzen); efferari (aufgebracht werden, von Menschen u. Thieren, zB. vor Schmerz, dolore): w. machen, efferare (aufbringen): w. leben, incultius agere.

Wild, das, bestiae ferae, u. bl. ferae (die wilden Thiere). – bestia fera, u. bl. fera (ein einzelnes Stück). – Ist es = Wildpret, s. d.

Wilde, der, homo ferus incultusque. – Wilde, gentium ferocissimarum homines: die Wilden (wilden Völker in Afrika ꝛc.), ferae incultaeque gentes; gentes ferocissimae.

wildfremd, alienissimus. – w. Menschen, homines alienissimi u. bl. alienissimi.

Wildheit, feritas. – ferocia. ingenium ferox. animus ferox (wildes, trotziges Temperament). – immanitas (Wildheit, Grausamkeit als Eigenschaft od. Charakter). – barbaria (Rohheit, ungesittetes Wesen). – in der W. aufwachsen, sine cultu adolescere: die W. der Wälder behalten, ferocitatem illam silvestrem servare (v. wilden Thieren): die W. ablegen, ferocem animum ponere (v. Personen).

Wildlager, lustrum.

Wildleder, corium ferinum.

Wildniß, vasta solitudo. – ein Land in eine W. verwandeln, vastas solitudines facere ex alqa terra.

Wildpark, saeptum venationis (als Jagdgehege). – vivarium (als Thiergarten). – inclusae vivario ferae (das im Park eingeschlossene Wild).

Wildpret, I) wilde, jagdbare Thiere: ferae. – schwarzes W., sues silvatici. sues feri od. ferae (wilde Schweine übh.); apri (männliche wilde Schweine, Keiler): rothes W., cervi. — II) Fleisch von wilden Thieren: caro ferina, auch bl. ferina. – venatio (als erjagtes Wild). – schwarzes W., caro aprugna: rothes W., caro cervina.

wildreich, von Wäldern ꝛc., plenus ferarum.

Wildschur, segestre.

Wille, voluntas (das Wollen, die Neigung und das Gewollte). – animus (Vorhaben, Neigung). – arbitrium (Gutbefinden, Willkür). – appetitus (die im Menschen sich regende Lust od. Begierde, im Gegensatz des Verstandes, der ratio). – judicium (die Entscheidung, der entscheidende Wille, zB. populi). – judicium voluntatis suae (Entscheidung seines Willens, zB. potuit certius interponere [bestimmter erklären] judicium voluntatis suae). – sententia (Meinung). – consilium (Absicht, w. vgl.). – der übereinstimmende W., consensus (zB. consensu omnium). – der freie W., libera voluntas. liberum arbitrium od. bl. arbitrium (im Allg.); optio (in Beziehung auf die Auswahl): aus freiem W., aus eigenem guten W., voluntate (zB. ipsum voluntate abire magistratu): meā, tuā, suā sponte (zB. hoc fecisse); verb. suā sponte et voluntate: Jmdm. freien W. lassen, alqm non coërcere (im Allg.); alci optionem dare (bei einer Wahl): Jmdm. freien W. bei etwas lassen, etwas in Jmds. (freien) W. stellen, facere alci arbitrium in alqa re facienda (zB. in eligendo); alcjs arbitrio alqd permittere: keinen recht freien W. mehr haben, minus liberas omnium rerum voluntates habere: es steht in deinem W., in tua potestate situm est od. positum est; penes te est arbitrium hujus rei (die Entscheidung darüber steht dir zu): den Soldaten zu vielen W. lassen, milites laxiore imperio habere. – der **gute Wille,** voluntas; animus libens. animus promptus et alacer (Bereitwilligkeit Jmdm. in etwas zu dienen); benevolentia (wohlwollende Gesinnung [Ggstz. malevolentia, Uebelwollen, böser Wille], zB. nihil est quod benevolentia efficere non possit). – guten W. haben, bonae voluntatis esse:

den besten W. bei etwas haben, animo ad alqd promptissimo esse: aus bösem W. fehlen, improbitate peccare: Jmdm. zu W. seyn od. leben, Jmds. W. thun, sich in Jmds. W. fügen, s. willfahren: von fremdem W. abhängen, alieni arbitrii esse: etwas Willens seyn, velle (wollen); cogitare (gedenken); in animo habere, mihi in animo est (im Sinne haben); parare (Anstalten machen, eben Willens seyn); alle mit folg. Infinit. – Häufig auch „ich bin Willens", wenn es = „ich bin eben im Begriff", durch das Futur. periphrast., zB. waret ihr W. die Provinz dem Cäsar zu übergeben oder sie gegen den Cäsar zu behaupten? Caesarine provinciam traditurī fuistis an contra Caesarem retenturī?: was er gethan hat oder was er zu thun Willens ist, quae fecit aut quae facturus est. – **mit Willen**, s. absichtlich. – nach Jmds. W., ad voluntatem alcjs. – wider W., contra voluntatem; invitus (ungern); nolens (nicht wollend): wider od. gegen Jmds. W., adversā alcjs voluntate; alqo invito; alqo nolente: wider W. lachen, invito vultu ridere. – um Jmds. Willen, alcjs causā od. gratiā: um deiner Willen, tuā causā: Jmd. um Gottes W. bitten, alqm per deos orare od. obtestari. – beim besten W., cupiens (auch wenn man es wünscht, zB risum cupiens tenere nequeo). – der göttliche W., jussa divinae legis: sich (in Bezug auf das Lebensende) in den W. Gottes (des Schicksals) ergeben, non quidquam de fine, si fata poscant, recusare. – der letzte W., ultima voluntas. voluntas mortui (im Allg., auch = Testament); suprema alcjs mandata (Jmds. letzte Aufträge); supremum judicium (letztwillige Entscheidung, auch im Testamente); testamentum (das Testament).

willenlos, sui immemor.

Willensänderung, commutatio voluntatis. — **Willensäußerung**, voluntatis declaratio od. significatio. — **Willenserklärung**, voluntatis indicium. — **Willenskraft, -vermögen**, voluntas.

Willensmeinung, voluntas (Wille übh.). – sententia (ausgesprochene Meinung). – auctoritas (maßgebende Meinung). – seine W. sagen, sententiam suam aperire; quid sentiam dico: das ist meine W., hoc volo, sic jubeo (zus.).

willfahren, alci od. alcjs voluntati obsequi (Jmds. Willen nachkommen). – alci od. alcjs voluntati morem gerere. alci morigerari (Jmds. Willen sich mit dem eigenen Willen fügen). – alcjs voluntati oboedire et parēre (Jmds. Willen willfährig gehorchen). – alci obtemperare (nach Jmd. sich bequemen). – alci veniam dare (gewähren lassen). – indulgere m. Dat. (aus Herzensgüte od. Schwäche nachgeben). – servire m. Dat. (von etw. gleichs. über sich gebieten lassen, zB. hujus potius tempori quam dolori meo). – Jmdm. in Allem w., alci in omnibus rebus obsequi: Jmds. Verlangen w., alci petenti veniam dare; alcjs desiderio indulgere: Jmds. Bitten w., alci petenti veniam dare; alcjs precibus indulgere: willfahre mir darin, hanc da mihi veniam.

willfährig, obsequens. oboediens (folgsam, den Wünschen Anderer gern nachkommend). – indulgens (aus Herzensgüte od. Schwäche nachgebend, sich fügend, zB. irarum indulgentes ministri [Handlanger]). – benignus (bereitwillig). – facilis. officiosus (gefällig, dienstfertig). – w. zu etwas, promptus od. paratus, promptus paratusque ad alqd (bereitwillig zu etwas); inclinatus od. propensus ad alqd (leicht zu etwas zu bewegen, geneigt). — *Adv.* obsequenter; oboedienter; indulgenter; benigne; officiose.

Willfährigkeit, obsequium (Folgsamkeit). – propensa voluntas (geneigter Wille).

willig, libens (gern). – paratus. promptus (immer bereit zum Handeln), zu etwas, ad alqd; vgl. „willfährig". – durch den willigsten Gehorsam, modestissime parendo. – w. seyn zu etw., promptum od. paratum esse ad alqd; non invito animo alqd facere. — *Adv.* libenter; animo libenti (zB. parēre); animo libenti prolixoque; animo prompto paratoque; facile (leicht, ohne Schwierigkeit, zB. parēre: u. alqd pati); vgl. „willfährig (*Adv.*)". – Auch durch libens, volens od. non invitus, od. durch velle, non nolle u. dgl. m. folg. Infinit. (s. „gern *no.* I"). — **Willigkeit**, zB. mit der größten W., animo lubentissimo; animo promptissimo. promptissime (ganz bereitwillig); modestissime parendo (mit dem willigsten Gehorsam).

willkommen, acceptus. – gratus (angenehm). – exspectatus (erwartet). – exoptatus (erwünscht). – Jmd. w. heißen, alqm salvere jubeo: Jmd. freundlich w. heißen, benigne alqm excipere: alle heißen dich herzlich w., carus omnibus exspectatusque venies: sei mir w., salve: sei mir herzlich w., plurimum te salvere jubeo. — **Willkommen**, der, salutatio.

Willkür, arbitratus. arbitrium (Willkür, freie Wahl). – libido (das eigenmächtige Belieben, zB. judicum: u. decretorum tuorum). – licentia (die Ungebundenheit, zB. intercalandi). – voluntas (Wille übh.). – nach W., ad arbitrium; ad libidinem; ex libidine; prout libet: nach seiner W. leben, suo arbitratu vivere; ad suum arbitrium vivere: es steht etwas in meiner W., est alqd in potestate mea; alqd penes me est.

willkürlich, arbitrarius (von dem eigenen Willen abhängig, zB. motus). – insolens (ungewöhnlich, übermüthig). — *Adv.* ad arbitrium; ad libidinem; ad voluntatem; ex libidine; ex voluntate; insolenter (ungewöhnlich, übermüthig). – Vgl. „eigenmächtig (*Adv.*)".

Willkürlichkeit, s. Willkür.

wimmeln, von &c., plenum esse m. Genit. (voll seyn, zB. ebriorum, navium). – refertum esse m. Genit. od. Ab. (gestopft voll seyn, zB. praedonum: u. divitiis). – redundare alqā re (gleichs. überströmen, zB. omnia redundant divitiis). — **wimmelnd**, plenus m. Genit. (voll, zB. portus plenus navium); refertus m. Genit. od. Abl. (gestopft voll, zB. mare ref. praedonum: u. insula ref. divitiis).

wimmern, vagire; vagitum edere. – laut w., ejulare. — **Wimmern**, das, vagitus (zB. eines Kranken). – das laute W., ejulatus.

Wimper, cilium; im Plur. cilia od. pili palpebrarum.

Wind, I) eig.: ventus. – W. u. Wetter, venti tempestatesque; venti atque imbres (Winde u. Regen); imber ac ventus (Regen u. Wind): in W. u. Wetter, auch sub divo (unter freiem Himmel, zB. nutriri). – auf guten, günstigen, frischen W. warten, ventum exspectare: guten (günstigen) W. haben, mit gutem (günstigem) W. segeln, secundos od. prosperos ventos habere (absol., od. zu etw., ad etc., zB. ad trajiciendum); secundo vento cursum tenere: ungünstigen W. haben, adverso vento navigare; adversis ventis uti: guten, günstigen W. bekommen, idoneum ventum nan-

cisci: gegen den W. steuern, in adversum ventum tendere: mit halbem W. segeln, ventum obliquum captare; obliquare sinus velorum in ventum: der W. geht, weht, ventus flat: der W. weht stärker, wird frisch, ventus increbrescit: der W. legt sich, ventus cadit: der W. geht nicht mehr, hat sich gelegt, ventus consedit od. recessit: der W. geht, bläst in den Rücken, ich habe den W. im Rücken, tergum afflat ventus: durch widrige W. aufgehalten werden, contrariis ventis retineri. – Sprüchw., etwas in den W. schlagen, alqd negligere (nicht beachten); alqd contemnere (geringschätzend verschmähen): in den Wind reden, verba dare ventis od. in ventos: die Warnungen werden in den W. gesprochen seyn, abibunt in vanum monentium verba. — II) uneig.: a) fortgehende Blähung: ventus. flatus (im Allg.). – crepitus ventris (hörbarer). – einen W. streichen lassen, flatum ventris emittere: einen hörbaren, crepitum ventris reddere. — b) leere Worte ohne Wahrheit: verba vana od. inania. – das ist W., verba istaec sunt.

Windbeutel, homo vanus od. vaniloquus (der leere Worte macht). – nebulo (der leeren Dunst vormacht). – nugator (der mit nichtigen Dingen aufschneidet). – die größten Windbeutel, maximae nugae. — **Windbeutelei,** vaniloquentia.

Winde, I) eine Pflanze: *convolvulus (L.). — II) ein Werkzeug zum Heben: ergata. – trochlea (τροχαλία), rein lat. prehensio (eine Zugmaschine, ein Flaschenzug). — III) Garnwinde: rhombus.

Windel, linum. – die Windeln, in welche ein Wiegenkind gewickelt wird, panni; incunabula, orum, *n.*: ein Kind in Windeln wickeln, infantem incunabulis colligare.

winden, torquere (drehen, drehend gestalten, zB. funem). – nectere (flechten, zB. coronam). – facere (machen übh., zB. sertum). – auf etw. w., trochleā tollere in alqd (mit der Winde auf etwas heben); involvere alci rei (auf etwas obendrauf wälzen, wickeln). – um etwas w., s. herumwickeln. – etwas (mit der Winde) in die Höhe w., trochleā tollere od. elevare: Jmdm. etwas aus den Händen w., alci alqd de od. e manibus extorquere. — **sich winden,** curvari. se curvare. incurvari (sich krümmen, v. Dingen; inc. auch vor Schmerz, von den Gliedern); se versare (sich wälzen vor Schmerz, v. Menschen): sich an den Bäumen in die Höhe w., arboribus se circumvolvere. – kreisförmig gewunden, in orbem circumactus (zB. cochlea). [gere).

Windesschnelle, mit, velocissime (zB. refu-

Windgott, deus venti (im Allg.). – Aeolus

Windhund, vertagus. [(der Römer).

windig, I) eig.: ventosus. – Gallien ist sehr w., Gallia assiduis ventis fatigatur. — II) bildl.: ventosus (unbeständig, auch von Pers.). – vanus (eitel, leer, zB. sermo: u. spes; dah. = leerer Schwätzer, v. Pers.). – vaniloquus (leeres Zeug sprechend, von Pers.). – inanis (leer, woran nichts ist, v. Dingen, zB. verba: u. spes; dann = geistig gehaltlos, auch v. Pers.). – dubius. incertus (unzuverlässig, ungewiß, von Dingen). – es sieht mit einer Sache w. aus, res valde dubia od. in-

Windmacher 2c., s. Windbeutel 2c. [certa est.

Windrose, descriptio ventorum (im Allg.). – orbis ventorum (Aufzeichnung der Winde in Kreisform). — **Windsbraut,** turbo.

windschnell, velocissimus. — *Adv.* velocissime.

Windseite; zB. hier ist die W., hinc ventus inquietus. — **Windspiel,** vertagus.

windstill, qui omni vento caret (wo gar kein Wind geht, zB. Tag). – tranquillus (ruhig, nicht stürmisch, zB. Tag, Meer). – es ist w., venti silent.

Windstille, malacia (μαλακία). – tranquillitas. tranquillitates (Ruhe des Meeres übh., der Plur. wenn sie anhaltend); auch verb. malacia et tranquillitas. – es tritt W. ein (wenn Jmd. schifft), ventus alqm destituit.

Windstoß, impetus venti (als Andrang). – ictus venti (als treffender Stoß). – die Victoria (-Säule) fiel durch einen W. vom Podium herab, Victoria vento icta de podio decidit.

Windung, nexus (Verschlingung). – flexio. flexura (Beugung, Krümmung). – lapsus erraticus (das Sich-Hinschlängeln der Gewächse am Boden hin). – ambitus (die Kreisbahn, zB. aquae ambitus, Plur.).

Windzug, flatus venti (zB. ein sanfter, lenis [Genit.] venti flatus). – Bildl., der W. des Glückes, flatus fortunae.

Wink, nutus (zB. oculorum, digiti). – praecepti significatio (Andeutung eines Befehls). – Winke (Worte) eines Warnenden, verba monentis. – auf oder nach Jmds. W. etwas thun, ad nutum alcjs alqd facere; nutu, quod volet alqs, conficere: Jmdm. einen W. geben, alci innuere (digito); capite nutare (mit dem Kopfe); nictare (mit den Augen); alci signum dare nutu (durch Winken ein Zeichen geben); manu significare, ut etc. (mit der Hand andeuten, daß 2c., zB. ut paulum exspectaret); alqm monere od. admonere de alqa re, od. daß er od. daß er nicht 2c., ut od. ne etc. (bildl., Jmd. warnend 2c. erinnern): Jmdm. einen heimlichen W. geben, summonere alqm, wegen etwas, de alqa re (bildl., unter der Hand warnen): etwas als einen freundschaftlichen W. annehmen, alqd grato animo interpretari.

Winkel, I) eig.: angulus (zB. rectus, obtusus od. hebes, acutus: u. anguli oculorum). — II) meton., als Ort: angulus (zB. in angulo Italiae: u. omnes angulos perreptare). – recessus (entlegener Ort). – latebra. latibulum (Schlupfwinkel). – in einem W. von Italien, in angulo Italiae: in allen Winkeln, in omnibus angulis; ubique (überall): aus allen Winkeln, undique.

winkelig, angulatus (was Winkel hat). – angulosus (was viele Winkel hat).

Winkelmaß, norma. – nach dem W., ad normam.

winkelrecht, ad normam od. ad perpendiculum respondens. — *Adv.* ad normam; ad perpendiculum. — **winkelschief;** zB. die Gebäude werden w., diducuntur aedificiorum anguli.

Winkelzüge, s. Ausflucht *no.* II.

winken, innuere. – annuere (winkend bejahen). – abnuere. renuere (winkend verneinen). – signa dare nutu (durch Winken Zeichen geben). – mit dem Finger w., innuere digito: einander mit der Hand w., manu significare inter se: mit der Hand w., daß 2c., manu significare, ut etc. (zB. ut paulum exspectaret): mit dem Kopfe w., capite nutare: mit den Augen w., nictare; signa dare nutu oculisque: Stillschweigen w., manu poscere silentium (durch einen Wink mit der Hand St. fordern); manu silentium facere (durch einen Wink mit der Hand St. bewirken).

Winken, das, nutus. – nictatio (mit den Augen).

winseln, miserabiliter vagire. – laut, misera-

biliter ejulare. — **Winseln,** das, vagitus miserabilis. – das laute W., ejulatus miserabilis.

Winter, hiems. tempus anni hibernum od. bl. tempus hibernum. tempora hiberna, *n. pl.* tempus hiemale (als stürmische, kalte Regenzeit). – bruma. tempus brumale (als Zeit der kürzesten Tage). – ein harter W., hiems gravis od. acris. hiemis vis od. asperitas (ein strenger); hiems perfrigida (ein sehr kalter); hiems gelida ac nivosa (ein kalter u. schneeiger): ein grimmiger, sehr strenger W., hiems saeva: ein gelinder W., hiems mollis. – der W. kommt, tritt ein, es wird W., hiems venit; hiems esse coepit; hiems incipit: der W. tritt plötzlich ein, es wird plötzlich W., hiems ingruit: den W. wo zubringen, alqo loco hiemare (im Allg.); alqo loco hiberna agere (wo die Winterquartiere halten, nur von Soldaten): im W., des Winters, Winter-, hibernus (zB. aër, imber, iter, quies, vestimentum, vestis, conclave): wie im W., hibernalis; brumalis.

Winterfeldzug, *bellum hieme gestum. – einen W. machen (indem man den Krieg im Winter fortsetzt), hiemando bellum continuare.

Winterfrost, frigus od. frigora hiemis. frigus hibernum (objectiv, die Kälte des Winters). – algor hibernus, auch Plur. algores hiberni (subjectiv, die empfundene Winterkälte).

winterhaft, hiemalis.

Winterhalbjahr, hiems.

Winterkälte, *α*) objectiv: frigus od. frigora hiemis. frigus hibernum (die Kälte des Winters). – vis aëris hiberni (schneidende Winterluft). – vis hiemalis (schneidende winterliche Luft). — *β*) subjectiv: algor hibernus, auch Plur. algores hiberni. — **Winterlager,** s. Winterquartiere.

winterlich, hibernus (zum Winter gehörig). – hiemalis (wie im Winter beschaffen).

Wintermonat, mensis hibernus (im Allg.). – November. mensis November (November).

wintern, hiemare.

Winternacht, nox hiberna. – die langen Winternächte, longinquae per hiemem noctes.

Winterquartiere, castra hiberna, auch bl. hiberna, orum, *n.* (im Allg.). – hibernacula, orum, *n.* (Hütten, Baracken von festem Material mit Schindeln bedeckt). – in die W. verlegen, die W. beziehen lassen, in hibernis collocare (in den W. einquartieren); in hiberna deducere (in die W. führen); in hiberna dimittere (in die W. entlassen); per hiberna distribuere. in hiberna dividere (in die W. vertheilen): wo in die W. legen, wo die W. beziehen lassen, in alqo loco hiemandi causā collocare; in alqo loco hiematum copias dividere: die W. aller Legionen in das Gebiet der Belgier verlegen, omnium legionum hiberna in Belgis constituere: die W. nehmen, hiberna sumere: in die W. gehen, die W. beziehen, in hibernacula concedere: nach Samos in die W. ziehen, zu Samos die W. beziehen, Samum in hiberna se recipere: in den W. liegen, in hibernis esse od. contineri; hibernare: wo in den W. liegen, (in) alqo loco in hibernis esse od. hibernare od. hiemare od. hiberna agere.

Wintersanfang, bruma.

Winterschlaf, mancher Thiere, somnus in hiemes pro cibo provisus. – quies hiberna (Winterruhe). – torpor hibernus (die Erstarrung, der tiefe Schlaf im Winter).

Winterseite, *par soli non obvia. – auf der W. liegend, soli non obvius.

Wintersonne, sol hibernus. – die W. haben, soli hiberno obvium esse.

Winterszeit, tempus anni hibernum, u. bl. tempus hibernum. tempora hiberna, *n. pl.* (die Zeit, wo es Winter ist). – tempus hiemale (winterliche Zeit; alle = die W., sofern es da regnet u. stürmt). – hiems (der Winter als eine Hälfte des Jahres). – bruma. tempus brumale (die W., sofern da die Tage kurz sind). – zur W., hiberno tempore anni. temporibus hibernis. hieme (im Winter); diebus hibernis (in den Wintertagen); per hiemem (während der Dauer des Winters).

Wintertag, dies hibernus. dies hiemalis (sofern er regnerisch u. stürmisch ist). – dies brumalis (sofern er kurz ist). – dies frigidus et nivalis (ein kalter u. schneeiger Tag, wie im Winter).

Winterwetter, hiems. — **Winterwohnung,** hibernaculum. – conclave hibernum (Winterzimmer). — **Winterzeit,** s. Winterszeit.

Winzer, vinitor; vindemiator.

Winzermesser, falx vinitoria; falcula vineatica.

winzig, minutus (klein gemacht, winzig, von der kleinsten od. einer kaum bemerklichen Größe, zB. pisciculus, folium). – pusillus (sehr klein, im Sinne des Ungestalteten, im Wachsthum Zurückgebliebenen, zB. epistola, folium). – sehr, ganz w., minutissimus; perpusillus; valde pusillus.

Wipfel, cacumen. Vgl. „Gipfel".

wir, nos. – wir selbst, nos ipsi; nosmet ipsi: die wir, qui (mit der ersten Pers. Plur. des Verb.).

Wirbel, I) kreisförmige Bewegung: vortex (im Allg., auch Wind- u. Wasserwirbel). – turbo (Wirbelwind; dann auch das wirbelnde Herumdrehen od. Schwingen, womit man etwas fortschleudert). — II) kreisförmiger Haarwuchs auf dem Kopfe: vertex.

Wirbelbein, -knochen, vertebra.

Wirbelwind, turbo. – vortex (Windwirbel). – von einem W. zu Boden geschleudert werden, vortice intortum affligi.

wirken, I) *v. intr.* efficacem esse (wirksam seyn). – proficere (anschlagen, v. Arzeneien ꝛc.). – aliquid movere (einen Eindruck machen, v. Pers. ꝛc., zB. precibus). – erheiternd w., afferre hilaritatem: im Geheimen w., occulte serpere: vortheilhaft, wohlthätig w., prodesse: nachtheilig w., nocere. – eine Arzenei wirkt, concipitur venis medicamentum: eine Arzenei wirkt nicht, medicamentum imbecillius est quam morbus: eine Arzenei wirkt so stark, daß ꝛc., tanta est vis medicamenti, ut etc.: das Gift wirkt langsamer als man erwartet hat, venenum opinione tardius cedit: schnell wirkend (von Arzeneien ꝛc.), praesens: langsam wirkend, tardus: lentus (schleichend, w. vgl.). — **auf** etwas **wirken,** efficacem esse ad alqd: stark auf etw. w., magnam vim habere ad alqd: auf Jmd. w., alqm od. alcjs animum movere od. commovere (Jmd. bewegen, rühren); alqm impellere (Jmd. antreiben): auf die Gemüther w., descendere ad animos: heftig auf Jmd. w., alcjs animum vehementer movere od. percutere: es wirkt etwas auf mich, movet me alqd: es wirkt etwas nicht auf mich, non moveor alqā re: es wirkt etwas verschieden auf mich, alqd varie corpus meum od. me movet (physisch); varie afficior alqā re (gemüthlich, zB. epistolā alcjs): ermunternd auf Jmd. w., alqm excitare: tröstend auf Jmd. w., alqm consolari; sehr, alqd alci magnum solatium affert: erschlaffend auf Jmd. w., languorem afferre alci (zB.

animis). — **für Jmd. wirken,** alqm operā suā juvare od. adjuvare. — II) *v. tr.*: 1) = weben, w. s. — 2) = ausrichten *no.* II, w. s.

Wirken, das, I) Weben: textus. — II) Kraftäußerung: vis. – actio (das Handeln).

wirklich, verus (wahr, ächt, zB. gloria, laus). – germanus (leiblich, zB. frater; dah. leibhaftig, ächt, zB. Stoicus, patria). – naturalis od. durch den Genit. naturae (in der Natur begründet, zB. naturalis amor: u. opinionis, non naturae malum). – w. Gegenstände, res verae; vera, *n. pl.* (Ggstz. simulacra): das w. Leben, veritas. — *Adv.* vere (wahrhaftig). – re verā. re (in der That). – certe (gewiß, sicherlich). – profecto (zuverlässig). – wirklich? itane vero (ironische Partikel, die Absurdität einer Behauptung herauszuheben); ain' tu? (als Ausdruck der Verwunderung bei eines Andern Behauptung). – w. machen, facere. efficere. perficere (bewirken); ad effectum adducere od. perducere (zur Wirklichkeit hinausführen, zur Ausführung bringen): w. seyn, in re esse od. positum esse. – „wirklich" (*Adv.*) wird gew. nicht übersetzt, wenn die Wirklichkeit in Verbindung oder Gegensatz tritt mit der Beabsichtigung, Erwartung oder Möglichkeit, zB. wie sich die Sache w. verhält, id quod res habet: wie er (sie, es) auch w. ist, ut (uti) od. sicut est (doch auch ut est certe, ut profecto est): wie er w. sagt, sicut dicit: was wirklich ist oder was seyn kann, quod est aut quod esse potest: es ist w. so, wie du sagst, est, ut dicis: was du w. thust, quod facis: der will lange leben, jener hat w. lange gelebt, ille vult diu vivere, hic diu vixit. Zuw. stehen jedoch bei est auch die Versicherungspartikeln revērā, profecto, nimirum, certe. — **wenn wirklich einer, wenn wirklich etwas,** si aliqui, si aliquid. – **und wirklich auch,** ebenf. bl. et (zB. interficere eum conatus est; et interfecisset[und er hätte ihn auch w. getödtet], nisi etc.); zuw. auch nimirum (zB. et nimirum ita sunt, ut disputantur).

Wirklichkeit, quod est seu quod esse potest (als Concretum, was ist od. was seyn kann). – res. res verae. verum (als Concretum, die wirklichen Dinge, das Vorhandene). – veritas (als Abstractum). – natura (Natur, als Abstractum). – eventus (das wirkliche Eintreten einer Sache, zB. harum omnium rerum). – in der W., in vero; in veritate: in der W. bestehen, in re esse: sich nicht in der W. vorfinden, sub oculos non cadere: sich an die W. halten, rebus stare: eine Rede, deren Stoff aus der W. genommen ist, oratio, in qua vera materia est. – zur W. bringen, facere. efficere. perficere (bewirken); ad effectum adducere od. perducere (zur Ausführung bringen): zur W. kommen, fieri; effici; ad effectum adduci: in der W. vorkommen, evenire: wie es in der W. ist, id quod res habet (vgl. „wirklich" a. E.): alle meine Worte bleiben hinter der W. zurück, quidquid dixero, minus erit.

wirksam, efficax, *Adv.* efficaciter (im Allg.). – valens ad effectum (auf Erfolg hinwirkend, v. Arzeneien ꝛc.). – valens, *Adv.* valenter (stark u. kräftig, u. daher durch die Kraft wirkend, sowohl v. Dingen, zB. Arzenei, Beweis, als v. Personen, zB. Dialektiker). – fortis (nachdrücklich wirkend, drastisch, v. Arzeneimitteln ꝛc.). – praesens (schnell wirkend, v. Arzeneien ꝛc.). – wirksam gegen etwas, valens adversus alqd: w. seyn, efficacem od. valentem esse (auch in Bezug auf etw., ad alqd, zB. longe valentior amor ad obtinendum quod velis [um unsere Absicht zu erreichen], quam timor); vgl. wirken *no.* I: die Belagerungsmaschinen zeigten sich schon w., opera jam erant in effectu.

Wirksamkeit, efficientia. efficacitas. – vis (Kraft). – potestas (Vermögen zu etwas). – munera (Amtsgeschäfte, zB. so herrliche politische, rei publicae pulcherrima). – **ruhmvolle W.,** laudes: einträchtige W., concordia.

Wirkung, effectus (sowohl die Kraft zu wirken, die in etwas enthalten ist, als der bewirkte Erfolg). – vis (Kraft); verb. vis et effectus. – efficientia (Wirksamkeit). – impulsus (Antrieb). – appulsus (wirksame Annäherung, bes. von der Sonne, dann aber auch übh. Einwirkung einer Sache auf etwas). – eventus (Erfolg). – langsame W. einer Arzenei, tarditas medicinae: schnelle W. des Giftes, celeritas veneni: die heilkräftige W. (einer Arzenei), salubritas: eine Wirkung haben, s. wirken *no.* I: keine W. haben, irritum od. frustra esse (vergebens seyn); inutilem esse (nutzlos seyn): eine große W. haben od. äußern auf etwas, magnam vim habere ad alqd od. in alqa re: W. haben auf Jmd., efficacem esse ad alqm (wirksam seyn bei Jmd., v. Arzeneien u. anderen Dingen); alqm od. alcjs animum movere od. commovere (Jmd. bewegen, rühren): große W. auf Jmd. thun, alcjs animum vehementer movere od. percutere: Bitten, die ihre W. auf das weibliche Herz nicht leicht verfehlen, preces, quae ad muliebre ingenium efficaces sunt: eine verschiedene W. auf die Gemüther äußern, varie animos afficere: eine gute W. haben, boni aliquid efficere: eine wohlthätige W. haben auf Jmd., alci prodesse: eine nachtheilige W. auf Jmd. haben, alci nocere: etw. für die W. einer höheren Macht erklären, alcjs rei deum facere effectorem. – ohne W., sine effectu; frustra (vergebens): ohne alle W., sine ullo effectu. – die Ursachen u. Wirkungen, causae et causarum eventus; causae eventorum et eventa; rerum causae et consecutiones: von den Ursachen auf die Wirkungen schließen, colligere ex iis quae faciunt ea quae efficiuntur: die Ursache aus der W. zeigen, id quod efficit ex eo quod efficitur ostendere.

Wirkungskraft, vires.

Wirkungskreis, campus (im Allg., das Feld des Wirkens, zB. magnus est in re publica campus). – theatrum (der Schauplatz, auf welchem man wirken u. sich zeigen kann). – provincia (angewiesener Geschäftskreis eines höhern Magistrates). – munia, ium, *n.* (pflichtmäßige Obliegenheiten, zB. senatus, magistratuum). – munus (Thätigkeit, Amt, auch übtr., zB. virtutis: u. geometriae). – procuratio (amtliche Besorgung). – einen großen (amtlichen) W. haben, late patet alcjs munus: einen kleinen (amtlichen) W. haben, angustis finibus continentur muneris delati officia: einen großen (amtlichen) W. bekommen, ampliori muneri praefici; ad ampliorem provinciam vocari: so weit mein W. reicht, quantum valeo: dies gehört nicht in meinen W., hoc meum munus non est; hae non sunt meae partes.

wirkungslos, s. unwirksam. – w. seyn od. bleiben, effectu carere (v. Plänen ꝛc.).

wirren, unter einander, turbare; conturbare; perturbare. – Alles untereinander wirren, omnia miscere od. turbare od. miscere ac turbare.

Wirren, die, **Wirrwarr,** der, turbae; tricae.

– allgemeinen W. verursachen, omnia miscere et turbare.

Wirth, I) Vorsteher der Haushaltung: pater familias (der Hausvater). – aedium dominus (Besitzer des Hauses, in Bezug auf die Miethleute). – ein guter W. (v. Hausvater), pater familias diligens: ein schlechter W., pater familias negligens. – ein guter W. seyn, attentum esse ad rem; rei familiaris rationem habere; rei familiari operam dare: kein guter W. seyn, paulo omissiorem esse ab re; rem familiarem negligere. — II) Verpfleger von Gästen, a) = Gastfreund, w. s. — b) = Gastgeber, w. s. — c) = Gastwirth, w. s.

wirthbar, hospitalis.

Wirthin, I) Vorsteherin der Haushaltung: mater familias: eine gute, schlechte W., nach „guter, schlechter Wirth" unter „Wirth *no.* I". — II) Verpflegerin von Gästen, a) = Gastfreundin, hospita. — b) = Gastwirthin, w. s.

wirthlich, I) gastfreundlich: hospitalis. — II) wirthschaftlich, s. haushälterisch.

Wirthschaft, I) Besorgung der häuslichen und Vermögensangelegenheiten: a) eig.: cura rerum domesticarum. — b) meton., die häuslichen und Vermögensangelegenheiten selbst: res familiaris (bes. in Rücksicht auf Verwaltung des Vermögens). – res domesticae et familiares. negotia domestica (Hauswesen, Haushaltung). – res rustica. rei rusticae administratio (Feldwirthschaft). – pecuaria (Viehwirthschaft, zB. Alpina). – disciplina (häusliche Einrichtung, Zucht, zB. haec hic disciplina pessima est). – die W. führen, res domesticas et familiares tueri; rem familiarem curare. rei familiari praeesse (dem Hauswesen vorstehen); negotia domestica curare (die häuslichen Geschäfte besorgen); res familiares dispensare (die Einnahme u. Ausgabe besorgen, den Wirthschaftsverwalter machen). – schlechte W. treiben, rem familiarem negligere. — II) Familie: familia; domus. – in die W. des Herrn verwenden, in familiam domini consumere. — III) Gastwirthschaft: caupona. – eine W. betreiben, cauponam exercere.

wirthschaften, I) die Wirthschaft besorgen, s. Wirthschaft. – schlecht w., rem familiarem negligere; male rem gerere: gut w., rem familiarem od. res domesticas bene administrare; bene rem gerere. — II) Gastwirthschaft betreiben: cauponam exercere. – stabulum exercere (Ausspann halten).

Wirthschafter, dispensator (Rechnungsführer über den Haushalt). – villicus (Verwalter auf einem Gute).

wirthschaftlich ꝛc., s. haushälterisch ꝛc.

Wirthschaftsangelegenheit, res domestica.

Wirthschaftsbuch, ephemeris, ĭdis, *f.*

Wirthschaftsgebäude, aedificium rusticum.

Wirthshaus, s. Gasthaus.

wischen, sich das Blut ins Gesicht, oblinere faciem cruore suo: sich den Schweiß und Staub aus dem Gesichte w., *abstergere sudorem et pulverem a facie.

Wißbegierde, cognitionis et scientiae cupiditas od. amor (im Allg.). – ignota cognoscendi cupiditas (Begierde Unbekanntes kennen zu lernen). – nova noscendi studium (Eifer Neues kennen zu lernen). – audiendi cupiditas (Hörbegierde). – discendi cupiditas od. studium (Lernbegierde). – veri videndi od. veri reperiendi cupiditas (Begierde die Wahrheit aufzufinden, Durst nach Wahrheit). – scire cupientes (die Wißbegierigen in einem bestimmten Fall).

wißbegierig, *cognitionis et scientiae cupidus (im Allg.). – discendi cupidus od. studiosus. propensus ad discendum (lernbegierig). – scire od. audire cupiens (der in einem bestimmten Fall zu wissen, zu hören wünscht). – w. seyn, *discendi studio incensum esse; scire od. audire cupere.

wissen, scire (im Allg.). – novisse od. nosse (kennen gelernt haben). – alcjs rei scientiam habere. alqd cognitum habere (Kenntniß od. Wissenschaft v. etw. haben). – non nescire. non ignorare. alcjs rei non ignarum esse (in einer Sache nicht unerfahren seyn). – didicisse (gelernt haben). – callere (durch lange Beschäftigung damit sich auf etw. verstehen). – habere (haben = wissen od. = mündlich od. brieflich ꝛc. erfahren haben, zB. habes consilia mea). – me non fugit od. non praeterit alqd (es entgeht mir etwas nicht). – tenere. intelligere (inne haben, einsehen). – noscere. cognoscere (erfahren). – videre (mit dem Geiste sehen). – ich weiß nicht, nescio; non od. haud scio; ignoro; me fugit; me praeterit; incertus sum (ich bin ungewiß): ich weiß nicht, wohin ich mich wenden soll, nescio, quo me convertam: ich weiß nicht, was ich sagen soll, nescio od. non habeo od. nihil habeo, quid dicam: ich weiß gar nichts zu schreiben, plane non habeo, quid scribam: ich weiß nicht, ob nicht ꝛc. (als bescheidene Behauptung), haud scio an etc.; nescio an etc. (zB. haud scio an od. nescio an haec via brevior sit). – er wußte nicht recht, ob er ... oder ob er ꝛc., dubitavit, utrum ... an etc. – wisse, du mußt wissen, scito; scias; sic scito od. habeto: wisse nur so viel, habeto tantum: du mußt wissen, daß ꝛc., scire licet mit folg. Acc. u. Infinit.: ihr möget demnach wissen, wisset daher, proinde sciatis licet: weißt du (nicht)? weißt du wohl? scin'? scisne? nostin'? videsne? (dieses bes. bei durch Fragen eingeführten Beispielen). – ich weiß wohl, bene, probe scio; haud ignoro; haud ignarus sum: wohl weiß ich, daß ꝛc., non dubito mit folg. Acc. u. Infinit.: ich weiß schon (als Antwort), scio. teneo. in memoria habeo (im Allg.); dictum puta (wenn man eines Andern Gedanken errathend ihn nicht ausreden läßt). – so viel ich weiß (meines Wissens), quod scio; quantum scio; quod sciam. – er sagte (vor Gericht), daß er nichts davon wisse, negavit se quidquam comperisse. – ich weiß recht wohl, was ich sage, intelligo quid loquar: ich weiß (recht gut), was ich hierauf zu anworten habe, certum est, quod respondeam. – ich weiß (ich erinnere mich) nicht mehr, non amplius memini; non amplius scio. – **um** etwas **wissen,** alcjs rei u. de alqa re conscium esse. – **von** etwas **wissen,** scire de alqa re. – **von** Jmd. **wissen,** α) was ihn betrifft: de alqo scire; auch durch videre (bei Anführung von Beispielen, zB. wie wir es zum Beispiel vom Alexander wissen, der ꝛc., ut Alexandrum regem videmus, qui etc. β) durch ihn erfahren: ex od. de alqo scire. alqo comperisse (von Jmd. in Erfahrung gebracht haben); ex alqo audivisse (von Jmd. gehört haben). γ) Nachricht über Jmd. haben: de alqo audivisse. – er läßt nichts von sich wissen, nihil de eo auditur; literas non scribit (er schreibt nicht). — **von** etwas **nichts wissen,** alqd ignorare; alcjs rei ignarum esse; verb. (gar nichts) alcjs rei rudem ignarumque esse. – **von** Jmd. **nichts wissen,** alqm ignorare (zB. haec gens deum ignorat). – **von** etwas

nichts wissen wollen, abnuere od. recusare alqd od. de alqa re (etw. nicht eingehen wollen); alqd spernere od. aspernari od. respuere od. repudiare (etwas verschmähen); alqd contemnere (nicht beachten, gleichgiltig hinwegsehen über ꝛc., zB. Adherbalis dicta); abhorrere ab alqa re (einer Sache abgeneigt seyn): davon will ich nichts wissen (= das gebe ich nicht zu), non od. nil audio. — **von Jmd. nichts wissen wollen,** alcjs aditum sermonemque defugere (Jmds. Umgang meiden); alqm non agnoscere (Jmd. nicht als den Seinigen anerkennen, zB. ein Kind); alqm aspernari od. repudiare od. respuere, verb. aspernari et respuere (Jmd. verschmähen). – Jmdm. etwas zu **wissen thun, ihn etw. wissen lassen,** alqm certiorem facere alcjs rei od. de alqa re; alci alqd indicare od. significare; facere, ut alqs sciat alqd: dies habe ich dir zu wissen thun wollen, id te scire volui: laß mich deine Meinung wissen, fac intelligam, tu quid de hac re sentias: zu wissen sei Jedermann, omnes sciant, quorum interest. – **wissen wollen, -mögen, zu wissen wünschen,** α) zu erfahren wünschen: volo od. cupio od. concupisco scire; volo od. cupio discere (ich möchte lernen); volo od. cupio videre (ich möchte sehen); volo od. cupio audire (ich möchte hören); sciscitor, von Jmd., ab od. ex alqo (ich forsche, frage nach, zB. uter Porsena sit; u. ab alqo, cur etc.); miror (bei Fragen, deren Beantwortung Bewunderung erregen würde, zB. se mirari, quā re etc.: u. miror unde sit). β) wollen, daß etwas unfehlbar geschehe: velle mit folg. Acc. u. Infinit. des Perfectum passivi (zB. sie wollten Corinth zerstört wissen, Corinthum exstinctam esse voluerunt). – wer weiß? quis scit? (eig.); fortasse (vielleicht). – Gott weiß od. weiß Gott welcher ꝛc., nescio qui. – sich viel wissen mit etwas, jactare alqd (etw. immer im Munde führen); gloriari alqā re (sich einer Sache rühmen). – Andere wissen doch, wo aus oder ein, ich nicht, habet aliorum ratio exitum, mea nullum: vor vielen Geschäften weder aus noch ein w., plurimis od. maximis occupationibus distineri.

☞ Außerdem merke man noch: a) ist „wissen" = „können", so wird es übersetzt: α) durch scire (die Kenntniß haben, worin erfahren seyn), zB. die Freiheit weder zu verachten noch zu gebrauchen wissen, libertatem nec spernere nec habere scire. – Ebenso „nicht wissen", nescire, zB. er weiß nicht zu zürnen, irasci nescit. — β) durch habere (die Mittel haben, in dem Falle seyn), zB. du weißt nicht anzugeben, wie du die Statuen gekauft hast, non habes, quomodo emeris statuas: ich weiß Einen zu nennen (anzuführen), der ꝛc., habeo dicere, qui etc.: das wußte ich etwa über das Wesen der Götter zu sagen, haec fere dicere habui de natura deorum. — γ) durch posse (im Stande seyn), zB. Einer in diesem Staate, wenigstens weiß ich nur diesen anzuführen, unus in hac civitate, quem quidem ego possum dicere. — δ) durch das bloße Tempus des dabeistehenden Verbum, wenn weder von einer wirklichen Kenntniß, noch davon, daß man die Mittel dazu habe, die Rede ist, zB. er weiß sich in sein Unglück zu schicken, rem adversam aequo animo fert: ich weiß mich nicht zu erinnern, non memini: er wußte es dahin zu bringen, daß ꝛc., perfecit, ut etc.: ich bedarf des Trostes nicht; ich weiß mich selbst zu trösten, non egeo medicinā; me ipse consolor. — b) in der Verbindung „was das betrifft . . . so wisse" wird „so wisse" nicht übersetzt, s. Cic. ad fam. 1, 7, 2: quod scire vis, quā quisque in te fide sit et voluntate, difficile dictu est de singulis, so wisse, daß es schwierig ist ꝛc. – Ebenso nach Absichtssätzen wie: „damit dir nicht unbekannt bleibt . . . so wisse ꝛc.", s. Cic. de nat. deor. 1, 7, 17: sed ut hic qui intervenit ne ignoret quae res agatur, de natura agebamus deorum, so wisse er, wir verhandelten über ꝛc.

Wissen, das, scientia. – notitia (die Kenntniß, Kunde). – cognitio (das Kennenlernen, die Erkenntniß). – die Gegenstände des W., eae res, quae sciuntur. – nach bestem W. u. Gewissen, optimā fide; ex animi sententia. – ohne W., insciens; inscius. – mit meinem W., me sciente: ohne mein W., me inscio od. insciente; clam me; imprudentiā lapsus (zB. si quid fecerim imprudentiā lapsus): ohne mein W. und Willen, me inscio et invito: mit W. u. Willen, s. wissentlich, absichtlich (*Adv.*): meines Wissens, quod scio; quod sciam: es gelangt etwas zu Jmds. W., notum fit alci alqd; alqs certior fit alcjs rei od. de alqa re (es bekommt Jmd. Nachricht von etwas).

Wissenschaft, scientia. notitia. cognitio (subjectiv, das Wissen, die Kenntniß, Erkenntniß). – ratio (objectiv, wissenschaftliches System, wissenschaftliches Verfahren ꝛc.). – ars (objectiv, die Kunst in der höchsten Steigerung des Begriffs = die Wissenschaft). – doctrina. disciplina (objectiv, Zweig des Wissens, Disciplin). – die Wissenschaften, doctrinae; disciplinae; disciplinae studia, orum, *n.*; literae; literarum studia, orum, *n.* – schöne Wissenschaften, liberales doctrinae atque ingenuae; liberales disciplinae; liberalissima studia atque artes; ingenua studia atque artes; artes elegantes et ingenuae; artes honestae: die höhern Wissenschaften, studia altiora. – etwas in die Form einer W. bringen, alqd arte concludere; alqd ad artem et praecepta revocare.

wissenschaftlich, qui, quae, quod in artibus versatur (was die Wissenschaften zum Gegenstande hat). – od. durch den Genit. scientiae od. artis od. artium od. liberalium artium od. literarum od. doctrinae od. disciplinarum od. studiorum (s. „Wissenschaft" über die Substst.). – w. gebildet, doctrinā excultus. – w. Gegenstände, res, quae in artibus versantur: w. Forschung, scientiae pervestigatio: w. Grundsätze, artis praecepta: w. Kenntnisse, literarum scientia; disciplinarum scientiae: tiefere w. Kenntniß der Literatur, subtilior cognitio ac ratio literarum: w. Beschäftigung, tractatio literarum; literarum od. doctrinae studium (zB. eifrige, plurimum): w. Thätigkeit, studiorum agitatio: w. Muße, otium literatum: w. Bücher, libri liberalium artium: w. Denkmäler, monumenta literarum: w. Unterhaltung, sermo de artium studiis atque doctrina habitus: zu w. Zwecken eine Seereise machen, studii causā navigare: w. ordnen, arte concludere; ad artem et praecepta revocare: w. verfahren, viā ac ratione procedere: w. bearbeiten, literis persequi. — **Wissenschaftlichkeit,** studium doctrinae (zB. in alqo est). [dus.

wissenswürdig, cognitione dignus; cognoscen-

wissentlich, sciens. prudens; verb. sciens ac prudens od. volens sciensque. – Ist es = absichtlich, s. d. – w. sündigen, scientem peccare: nicht w. fehlen, sündigen, nihil scientem delinquere:

wenn ich w. die Unwahrheit rede, si sciens fallo: ich habe es w. gethan, sciens od. sciens prudensque feci.

wittern, A) eig.: odorari, olfacere. — B) uneig.: sentire (merken). – praesagire (im Voraus ahnen). — **Witterung,** I) Beschaffenheit der Luft, s. Wetter *no.* I. — II) Geruch, nach welchem man etwas aufspürt: odoratus. – vestigium (Spur). – der W. nachgehen, vestigium sequi.

Wittwe, vidua. – die W. Jmds., viduata morte alcjs (zB. Agrippina viduata morte Domitii); quae alcjs ante matrimonium experta est (zB. Jmds. W. heirathen, ducere uxorem, quae alcjs ante matrimonium experta est): zur Wittwe werden, viduam fieri; in viduitate relinqui (als Wittwe zurückbleiben): zur Wittwe geworden, viduata (zB. alcjs morte): W. bleiben, se abstinere a secundis nuptiis.

Wittwenjahr, annus viduitatis.

Wittwenstand, viduitas.

Wittwer, viduus. – zum W. werden, viduum fieri; uxorem amittere (die Gattin verlieren): W. bleiben, novum matrimonium non inire.

Witz, ingenii acumen, auch bl. acumen (natürlicher Scharfsinn). – facetiae (feine, launige, witzig drollige [humoristische] Einfälle). – dicacitas (der beißende Scherz, die Stachelrede, der Spottwitz). – sal, auch im Plur. sales (das Feine, Pikante, Beißende im Scherzen, im Witze, feiner Spott); verb. sal et facetiae. – facete dictum (ein launiger Einfall, im Plur. auch bl. dicta). – breviter et commode dictum (ein kurzer u. treffender Einfall, Bonmot; beide gew. im Plur.). – dicterium (ein drolliger, kurzer u. scharfsinniger Einfall, pikanter Witz). – feiner W., sal urbanus: geistreiche Witze, belle et literate dicta: schale Witze, facetiae scurriles: beißende Witze, facetiae acerbae; sales acerbi: ein gesuchter W., arcessitum dictum. – feinen W. spielen lassen, ingenium venditare: Witze auf Jmd. machen, dicta od. dicteria dicere in alqm: einen W. aus etw. machen, alqd transferre ad sales: nicht ohne W., haud infacetus (*Adv.* haud infacete od. haud irridicule, zB. dicere).

Witzbold, dicax. – der W. von Profession, scurra. – ein bekannter W., sale urbano notus scurra. — **Witzelei,** dicacitas (Spottwitz). – dicteria, orum, *n.* (pikante Witze). – die Witzeleien Uebelwollender, voculae malevolorum.

witzeln, dicta od. dicteria dicere, gegen Jmd., in alqm. — **Witzeln,** das, dicacitas.

witzig, facetus. non infacetus (launig, launig witzig, durch muntere scherzhafte Laune u. drollige Einfälle unterhaltend). – dicax (sich gern in beißendem Witz ergehend, e. Witzbold). – salsus (geistvoll, pikant, auch beißend, sarkastisch). – w. Einfälle, facetiae. facete dicta, *n. pl.* (launige); sales. salse dicta, *n. pl.* (pikante). — *Adv.* facete od. haud infacete; haud irridicule (spaßig).

witzigen, Jmd., alqm docere (zB. calamitate doctus est: u. et aetate et usu doctus).

Witzling, s. Witzbold.

Witzwort, facete dictum (launiger Art; im Plur. auch bl. dicta). – dicterium (pikanter Art).

wo, I) als Fragepartikel: ubi? ubinam? quo loco? quo loci? dieses meist in indirecter Frage, zB. se nescire, quo loci esset). – wo in aller Welt? ubi gentium? ubi terrarum? — II) als relative Partikel: ubi; quā. – Oft ist es durch qui, quae, quod auszudrücken, zB. das Haus, wo ich geboren bin, domus, in qua natus sum: in allen Zugängen, wo man sich nähern konnte, ad omnes aditus, quā adiri poterat. – wo auch, wo nur, quā modo (auf welchem Wege od. Puukte nur, bedingend, zB. quā modo praeirent duces); quāquā (an welchem Orte nur, zB. incedit: od. iret); quacumque in parte (auf welchem Theile nur, zB. ipse, quacumque in parte premi ac laborare senserat suos, impigre ferebat opem); ubivis (wo man nur immer will, an jedem beliebigen Orte); ubiubi (wo nur immer, an welchem Orte es nur immer sei, wenn man auf eine bestimmte Ortsbezeichnung verzichtet); ubicumque (wo nur immer, an allen u. jeden Orten, die es geben mag). – irgend wo, s. irgendwo. — III) als Bedingungspartikel: si (vgl. übh. „wenn"). – wo aber, si autem: wo nicht, nisi. si non (s. „wenn" den Unterschied); sin minus. sin secus (wo aber nicht): wo nicht ... so, s. sonst *no.* I: wo mir recht ist, si recte memini: wo ich nicht irre, nisi fallor.

wobei, apud od. ad quem, quam, quod (örtlich). – in quo. in qua re. in quibus. in quibus rebus. ubi (sächlich, zB. wobei noch dies zu erinnern ist, ubi hoc monendum est). – Zuw. durch quum, zB. wobei er sagte, quum diceret: wobei er nichts Merkwürdiges überging, nihil quum insigne praetermitteret.

Woche, I) eig.: hebdomas (bei den Alten ein bestimmter Zeitabschnitt von sieben Tagen, wo etwas vorgeht, zB. in der Krankheit die Krisis). – die Alten zählten nach Tagen u. Monaten u. sagten für: eine Woche, septem dies: zwei Wochen, quindecim dies: alle Wochen, octavo quoque die (an jedem achten Tage); transactis octonis diebus (nachdem allemal acht Tage vorüber sind): eine W. um die andere, septenis diebus totidem intermissis. — II) meton., Werktage: dies profesti (Gsts. dies festi). – dies negotiosi (Gsts. dies sacri).

Wochenarbeit, opus quotidianum.

Wochenbette, s. Kindbette.

Wochenmarkt, nundinae.

Wochentag, s. Werkeltag.

wöchentlich, durch Umschr., zB. wöch. Lohn, *merces, quae in singulas hebdomades habetur: w. Gottesdienst, *sacra, quae octonis diebus transactis habentur. — *Adv.* octavo quoque die (allemal am achten Tage). – transactis octonis diebus (allemal nach acht Tagen). – in octonos dies (auf je acht Tage).

Wöchnerin, puerpera.

wodurch, I) als Fragepartikel: quā re? (durch welche Sache?). – quā ratione? quā viā? (auf welche Weise? auf welchem Wege?). – quo pacto? (durch welche Bedingung? unter welchen Umständen?). — II) als relative Partikel: a) zur Angabe des Orts: per quem; per quam; per quos etc. – der Ort, wodurch ich kam, *locus, per quem profectus sum. — b) zur Angabe des Mittels: quo; quā; quibus; per quem, quam, quod etc.

wofern, s. wenn *no.* II.

wofür, I) als Fragepartikel: pro quanam re? – wofür hältst du dies? quidnam hoc esse credis?: wofür hältst du mich? quis od. qualis tibi videor?: wofür würdest du mich halten müssen, wenn ich ꝛc.? quem tu me hominem putares, si etc.? — II) als relative Partikel: pro quo; pro qua; pro quibus. – er ist nicht der, wofür du ihn hältst, non est is, qui tibi esse videtur.

Woge, s. Welle *no.* I.

wogegen, I) als Fragepartikel: pro quanam re? — II) als relative Partikel: pro quo; pro qua; pro quibus.

wogen, fluctuare (eig. u. bildl.). – undare (eig. Wellen werfen). – das wogende Meer, auch mare turbatum (das stürmisch aufgeregte). – Bildl., die wogende Volksmenge, unda fluctuans: die wogenden Volksversammlungen, undae contionum (von leichten Bewegungen, summender Unruhe der Versammlungen); fluctus contionum (wildempörte Versammlungen). — **Wogen,** das, fluctus.

woher, I) als Fragepartikel: a) von dem Orte: unde? – ex quo loco? (aus od. von welchem Orte?). – unde venis? (woher kommst du?). – woher (kommst du) und wohin (willst du)? unde venis et quo tendis? – woher bist du (woher des Landes)? cujas es? unde domo? — b) von wem, wodurch ꝛc.? unde? – a od. ex quo homine? (von wem?). – ex qua re? (wodurch?). – woher hast du dies? a quo hoc accepisti? (im Allg.); unde id scis? (woher weißt du dies?). – woher kommt es, daß ꝛc.? unde fit, ut etc.? — II) als relative Partikel: a) von dem Orte: unde; a quo loco; ex quo loco. – sie kehrten zurück, woher sie gekommen waren, reversi sunt, unde profecti erant: irgend woher, alicunde: woher nur, unde unde: woher es nur seyn mag, undecumque. — b) von der Ursache: unde. – woher es kommt, daß ꝛc., unde od. ex quo od. qua ex re fit, ut etc.

wohin, I) in der Frage: quo? quem in locum? quorsum? (zB. quo me vertam? u. quem in locum res deducta est? u. sed quorsum haec pertinent?). – quo tendis? (wohin willst du?). – in quam partem? (in welchen Theil des Landes ꝛc.?). – wohin denn? quonam? — II) außer der Frage, a) ohne Beziehung auf etwas Vorhergehendes: aliquo (zB. aliquo discessit). – wohin in der Welt, quo terrarum; quo gentium: irgend wohin, quoquam (nach irgend einem Ort, wenn man keinen bestimmten nennen will); quopiam (nach jedem beliebigen Ort, gleichviel welchem): wohin nur, quoquo (wohin es nur sei, wenn man keinen bestimmten Ort nennen mag); quocumque. quācumque (wohin nur immer, nach allen u. jeden Orten, die es geben mag); quovis. quolibet (nach jedem beliebigen Ort, welchen? bleibt der Wahl des Andern überlassen): wohin nur in der Welt, quoquo terrarum od. gentium; quovis gentium. — b) mit Beziehung auf das Vorhergehende: quo.

wo hinaus, quo; quorsum; in quam partem. – wo hinaus wird das laufen? quorsum hoc evadet? wir wollen sehen, wo hinaus dies will, videamus, quorsum hoc evadat.

wohl, I) *Adv.* bene. – recte (gehörig, wie es seyn soll). – sehr wohl, optime; praeclare. – mir ist wohl, ich bin wohl, s. wohlseyn. – ich werde nicht w., leviter aegrotare coepi (ich werde unpäßlich). – kehre wohl zurück! fac salvus redeas; fac bellus revertare: es ist mir wohl zu Muthe, bono sum animo; bonam spem habeo: es ist mir bei etwas nicht wohl zu Muthe, alqd me sollicitum habet: mir ist bei der Sache nicht wohl zu Muthe, vereor, quorsum id casurum sit od. quorsum evadat: es sich wohl seyn lassen, animo obsequi (im Allg.); cibo vinoque se largiter invitare (reichlich essen u. trinken); laetitiae et hilaritati se dare (sich der Freude hingeben, sich lustig machen): will ich wohl od. übel, quid faciam? (was soll ich thun?); sive volo sive non volo (ich mag wollen od. nicht); cogor (ich werde dazu gezwungen): ich erinnere mich sehr wohl, praeclare memini: es ist mir wohl bekannt, daß ꝛc., non ignoro mit folg. Acc. u. Infin. – wohl mir! wohl dir! (als Ausruf), o me, o te felicem! – ☞ Alle übrigen Verbindungen von „wohl" mit Verbis ꝛc. s. unten best. in alphabetischer Reihe, wie: **wohlachtbar** ꝛc. — II) als Partikel, a) zur Bezeichnung des Einstimmens, des Beifalls: esto! (als Beistimmung). – bene! recte! pulchre! (als Beifallsruf). – bene habet! (als Genehmigung). – ganz wohl! quam maxime! (als Ausruf übh.): ita est! (in der Antwort): ich kann es ganz w. geschehen lassen, facile patior. – nun wohl! age! recte vero!: ja wohl! optime! – „wohl aber", durch Wiederholung des Verbi, zB. jener konnte es nicht, wohl aber dieser, ille non potuit, hic potuit. — b) zur Modification einer Frage, wo es oft gar nicht, zuw. durch quaeso (ich bitte, wenn man bescheiden fragt), theils durch tandem (wohl in aller Welt, wenn man mit Nachdruck fragt u. bestimmt verneinende Antwort verlangt) übersetzt wird, zB. ich möchte wohl wissen, scire velim: siehst du wohl? videsne?: kannst du wohl sagen? potesne dicere?: wer sollte wohl glauben? quis credat? quis crediderit?: wer ist wohl ein solcher Thor? quis, quaeso, tam stultus est?: glaubst du wohl? putasne vero?: wer kann wohl glauben? quis tandem credere potest?: ich soll wohl gar singen? mirum ni cantem? — c) zur Bezeichnung der Ungewißheit: nescio an od. haud scio an (ich weiß nicht, ob nicht ꝛc., als bescheidene Behauptung). – fortasse (vielleicht; zB. nescio an erres; od. fortasse erras). – das mag wohl nicht wahr seyn, dubito an verum sit. – Zuw. durch videor mit Nom. u. Infinit., zB. die Freunde werden wohl nicht kommen, amici non venturi videntur. – oder durch ein eingeschobenes ut opinor od. bloßes opinor, credo, arbitror (s. vermuthlich) od. nisi fallor, zB. darin hast du dich wohl versehen, hac in re, nisi fallor, erras: du wirst wohl nicht finden, non puto, invenies. — d) ungefähr: circiter (gegen, zB. circiter decem fuerunt). – facile (leicht, zB. duplici facile numero classem habere). — e) sogar: quin. — f) zwar: quidem.

Wohl, das, salus (volle Existenz, Heil, Wohl u. Wehe, zB. omnium od. communis: u. publica: u. gentium [der Welt]). – incolumitas (Unversehrtheit). – utilitas. bonum. commodum (der Nutzen, das Beste Jmds. od. einer Sache). – zum W. gereichen, saluti esse; Jmdm., esse ex re alcjs: Jmds. W. wünschen, alqm salvum esse velle: nicht für Jmds. W. sorgen, alcjs saluti deesse: auf das allgemeine W. sehen, bono publico od. communi utilitati servire; rei publicae commoda tueri; utilitati publicae studium navare; ad utilitatem publicam omnes labores referre: ich theile mit dir W. u. Wehe, omnia mihi tecum sunt consociata: von ihm hing das W. u. Wehe einzelner Menschen u. ganzer Völker ab, hominibus gentibusque fortunam dabat. – zu deinem W.! (beim Zutrinken), bene te! bene tibi!

wohlachtbar, honoratissimus.

wohlan, age! age dum! (in der Anrede an Einen und an Mehrere). – age sis! (an Einen). – agite! agite dum! (an Mehrere).

wohlangebracht, opportunus (zB. opportuno joco elabi).

wohlanständig ꝛc., ſ. ſchicklich ꝛc.

wohlauf, ſ. wohlan. – wohlauf ſeyn, ſ. wohlſeyn.

wohlaufnehmen, Jmd., ſ. Jmd. (gaſtfreundlich, freundlich) aufnehmen *no.* V, a. – etw. w., ſ. aufnehmen *no.* VI.

wohlausgerüſtet, ornatissimus et paratissimus omnibus rebus (im Allg.). – ornatissimus omni genere armorum (in Bezug auf Waffen, zB. naves).

wohlausrichten, etwas, alqd bene od. ex sententia gerere.

wohlausſehen, plenum et speciosum et coloratum esse (voll u. von geſunder Farbe ſeyn). – er ſieht wohler aus, plenior et speciosior et coloratior factus est.

wohlbedacht, satis consideratus.

wohlbedächtig ꝛc., ſ. bedächtig ꝛc.

wohlbefinden, ſich, ſ. wohlſeyn. – ich befinde mich bei etwas wohl, alqd mihi salubre est (eig., etwas, zB. eine Speiſe, iſt mir zuträglich); alqā re mihi consului (uneig., es iſt mir etwas nützlich, heilſam); alqd mihi quaestuosum est (ich ſtehe mich gut bei etwas): ich befinde mich wohl bei deinem Rathe, tuis consiliis paruisse optimum mihi fuit.

Wohlbefinden, das, ſ. Wohlſeyn (das).

wohlbegründet, justus (zB. causa: u. timor).

Wohlbehagen, ſ. Wohlgefallen.

wohlbehalten ꝛc., ſ. unverſehrt ꝛc.

wohlbekannt, bene notus (gehörig bekannt). – omnibus notus (Allen bekannt). – notus atque apud omnes pervagatus (allbekannt u. weitverbreitet, von Geſchichten ꝛc.). – es iſt mir Jmd. od. etwas w., bene novi alqm od. alqd: es iſt mir w., daß ꝛc., non ignoro m. folg. Acc. u. Jnfinit.

wohlbekommen; zB. wohl bekomme es dir! laß dir es wohl bekommen! bene vertat tibi! salutem tibi imprecor! salvere te jubeo!

wohlbeleibt, corpore amplo. – obesus (wohlgenährt). – w. ſeyn, corpore esse amplo od. obeso: w. werden, corpus facere: gern w. werden wollen, corpus augere velle. — **Wohlbeleibtheit**, corpus amplum. – obesitas (Wohlgenährtheit).

wohlbemannt, instructus (zB. classis).

wohlberedt, perfacundus. – pereloquens (ſehr wohlredend). – w. ſeyn, dicendo valere; multum valere eloquentiā. [cta.

wohlbeſetzte Tafel, eine, mensa epulis exstru-

wohlbewaffnet, ornatissimus omni genere armorum (mit jeder Art von Waffen wohlausgerüſtet, zB. naves). – armatissimus (ſehr bewaffnet, v. Perſ.).

wohlbewandert, -erfahren, in etw., multum et saepe versatus in alqa re (ſich viel u. oft beſchäftigt habend, zB. in hac causa). – studiose et multum volutatus in alqa re (ſich eifrig u. viel in etw. umgeſehen habend, zB. in veteribus scriptis). – satis exercitatus in alqa re (hinlänglich geübt, zB. in arithemeticis). – alcjs rei peritissimus (in einer Sache ſehr erfahren). – non ignarus alcjs rei (einer Sache nicht unkundig). – perfectus in alqa re (vollkommen in einer Kunſt, Wiſſenſchaft).

Wohlergehen, das, ſ. Wohlſeyn, das.

wohlerwogen, cogitatus (zB. ratio [Plan] sapientis hominis).

wohlerzogen, bene od. ingenue od. liberaliter educatus. – bene moratus (gut geſittet).

Wohlfahrt, ſ. Wohl.

wohlfeil, vilis. – parvi od. non magni pretii (gering von Preis). – non magno parabilis (um ein Geringes zu haben). – parvo pretio od. parvo aere emptus (um geringen Preis gekauft). – ſehr w., vilissimus; vilissimo pretio emptus (um ſehr geringen Preis gekauft). – w. Zeiten, vilitas; vilitas annonae (in Bezug auf das Getreide): w. ſeyn, parvi pretii esse; parvo pretio venire: ſehr w. ſeyn, vilissime od. vilissimo pretio venire (ſehr w. verkauft werden); vilissimo pretio emptum esse (ſehr w. gekauft ſeyn): das Getreide iſt w., annonae vilitas est. — *Adv.* parvo pretio. parvo aere (um geringen Preis, zB. emere, vendere). – parvo sumptu (mit geringen Koſten). – bene (gut, Compar. melius beſſer = wohlfeiler, zB. emere, vendere). – wohlfeiler, minoris (zB. emere, vendere). – ſehr w., vilissime; vilissimo pretio. – ſo w. als möglich, quam minimo pretio (zB. [emere).

Wohlfeilheit, vilitas.

wohlgeartet, bene moratus.

wohlgebaut, bene aedificatus (von Gebäuden). – bene figuratus (von angemeſſenem Gliederbau, von Perſ.). – formosus (durch ſeine äußere Geſtalt Wohlgefallen erregend, von Perſonen u. deren Körper). – w. ſeyn, pulchrā esse formā.

wohlgebildet, I) dem Körper nach, ſ. wohlgebaut. — II) den Sitten nach: bene moratus.

wohlgefällig, gratus (lieb, angenehm). – acceptus (willkommen); verb. gratus acceptusque. – jucundus (herzerfreuend). — *Adv.* jucunde; non sine voluptate.

wohlgefallen, gratum acceptumque esse (angenehm und willkommen ſeyn, zB. von einem Geſchenk). – jucundum esse (herzerfreuend ſeyn). – placere. arridere (gefallen). – probari (Billigung finden).

Wohlgefallen, das, voluptas. – ſein W. an etwas haben, finden, voluptatem capere ex alqa re (Vergnügen haben an etwas); delectari alqā re od. me delectat alqd (ſich von etw. angezogen fühlen, an etw. ergötzen); gaudere alqā re (ſich an etw. erfreuen); alqd probare (einer Sache ſeine Billigung nicht verſagen, genehm finden): ich finde kein W. an etw., alqd mihi ingratum est (es iſt mir unangenehm); alqd mihi displicet (es mißfällt mir). – ſein W. an Jmd. haben, finden, alqs me delectat. – nach ſeinem W., ad arbitrium suum; ad libidinem: nach ſeinem W. etwas thun, suo arbitratu alqd facere. – mit W., voluptate; libenter (gern, mit Vergnügen).

wohlgefällig, blandus. — *Adv.* blande.

wohlgeformt, teres (von Gliedern).

wohlgefüttert, ſ. wohlgenährt.

wohlgehen, Jmdm., bene esse alci. – es geht mir wohl, bene est mihi (ich bin glücklich); recte vivo (ich lebe glücklich). – Jſt es = wohlſeyn, ſ. d.

wohlgekleidet, bene vestitus.

wohlgelingen ꝛc., ſ. gelingen ꝛc.

wohlgemeint, fidelis (treu gemeint, zB. consilium). – ab optima fide et optimo animo profectus (aus redlicher Geſinnung hervorgegangen, zB. consilium). – amoris plenus (liebevoll, zB. objurgatio). – etw. als w. aufnehmen, anſehen, alqd in bonam partem accipere.

wohlgemuth, ſ. aufgeräumt, getroſt.

wohlgenährt, obesus. – bene pastus. perpastus (gut gefüttert). — **Wohlgenährtheit**, obesitas.

wohlgeneigt ꝛc., ſ. geneigt ꝛc.

wohlgeordnet, bene ordinatus; compositus.

wohlgerathen, I) gut von Statten gehen: bene od. prospere cedere od. procedere od. succedere. — II) gedeihen: bene spei od. exspectationi respondere. – ein wohlgerathener Sohn, filius bene moratus.

Wohlgeruch, odor suavis; im Zshg. auch bl. odor (zB. odores incendere).

Wohlgeschmack, sapor jucundus. – einen W. haben, jucundo sapore esse; jucunde sapere.

wohlgesetzt, von der Rede, compositus. – elegans (mit feiner Wahl im Ausdruck).

wohlgesinnt; zB. ein w. und treuer Diener, bonae ac fidae voluntatis minister: ein w. Bürger, bonus civis: die Wohlgesinnten im Staate, boni; optimi; optimates. – gegen Jmd. w. seyn, alcjs esse cupidissimum.

wohlgesittet, bene moratus.

Wohlgestalt, formositas; forma.

wohlgestaltet, vom Körper, formosus.

wohlgetroffen; zB. ein w. Bild Jmds., vera imago alcjs: ein w. Bild Jmds. fertigen, veram imaginem alcjs reddere.

wohlgewachsen, rectus od. Compar. rectior (zB. servitia).

wohlgewogen ꝛc., s. geneigt ꝛc.

wohlgezogen, s. wohlerzogen.

wohlhabend, fortunatus (vom Glücke begünstigt, wohlhabend). – satis dives (ziemlich reich). – modice locuples (ziemlich reich an Grundstücken, Ländereien u. übrigen Lebensbedürfnissen). – bene nummatus. pecuniosus (viel Geld besitzend). – copiis locuples (reich an Mitteln). – copiis rei familiaris locuples et pecuniosus (vermögend an Geld u. Gut). – opulentus (versehen mit Hülfsmitteln, mit Geld u. Gütern, Macht u. Einfluß, vermögend). – sehr, außerordentlich w., perdives; praedives; locupletissimus; opulentissimus. – w. werden, fortunis augeri; fortunam amplificare; ad opes procedere; locupletari: w. werden durch etwas, rem familiarem augere alqā re.

Wohlhabenheit, copiae rei familiaris (Wohlstand). – opulentia (Vermögendheit an Hülfsmitteln, Geld u. Gütern). – vita bonis abundans (an Gütern überreiches Leben). – sich in W. befinden, satis divitem esse; modice locupletem esse.

Wohlklang, sonus dulcis od. suavis od. elegans. – W. der Rede, sonus; numerus (zB. oratorius).

wohlklingen, s. wohlklingend (seyn).

wohlklingend, bene sonans (von Worten; Compar. wohlklingender, melius sonans: Superl. sehr wohlklingend, optime sonans). – canorus (melodisch, v. der Stimme). – dulcis. suavis (lieblich, angenehm übh., v. der Stimme). – numerosus (numerös, v. der Rede u. v. Redner). – numerose cadens (numerös fallend, v. der Rede). – ein w. Schluß, quaedam ad numerum conclusio: w. seyn, bene sonare (im Allg.); numerose cadere (v. der Rede).

Wohllaut, s. Wohlklang.

wohlleben, s. leben.

Wohlleben, das, vita lautior (sofern man herrlich u. in Freuden lebt). – luxus (insofern man im Essen u. Trinken ausschweift). – vita bonis abundans (sofern man Ueberfluß zeitlicher Güter hat). – Hang, Neigung zum W. (zur Schwelgerei), luxuria od. luxuries: im W. seyn, laute vivere (herrlich u. in Freuden leben); luxuriari (der Schwelgerei ergeben seyn); bonis abundare (Ueberfluß an zeitlichen Gütern haben): sich dem W. ergeben, laute vivere od. luxuriari coepisse.

wohlmachen, es, bene (od. recte) facere od. gerere rem. – das hast du wohl gemacht, factum bene! od. laudo!

Wohlmeinen, das, voluntas.

wohlmeinen, es mit Jmd., alci od. alcjs rationibus prospicere (auf Jmds. Vortheil sehen). – saluti alcjs consulere, servire (für Jmds. Wohl sorgen). – alci bene cupere od. velle (Jmdm. wohlwollen).

wohlmeinend, benevolus (wohlwollend). – amicus (freundlich gesinnt). – fidelis (treu, zB. amicus: u. treu gemeint, zB. consilium). — *Adv.* benevole; amice (zB. alqm monere od. admonere, ut od. ne etc.).

wohlredend, eloquens.

Wohlredenheit, eloquentia.

wohlriechend, suave od. bene olens (gut riechend). – odoratus (mit Wohlgerüchen angefüllt, auch mit künstlichen, also = parfümirt). – sehr w., eximio odore.

wohlschmecken, jucunde sapere; suavi sapore esse. – es sich w. lassen, largiter se invitare.

wohlschmeckend, suavis od. grati saporis; u. bl. suavis. – wohlschmeckender, suavioris saporis; sapore praestantior.

wohlseyn, bene od. recte valere, auch bl. valere (gesund u. stark seyn). – valere et salvum esse (gesund u. wohlauf seyn); salvum esse recte (gehörig wohlauf seyn). – bonā od. prosperā valetudine uti (eine gute Gesundheit haben). – ganz wohl seyn, optime valere; bene se habere (sich wohlgehaben, wohlbefinden). – nicht wohl seyn, male od. graviter se habere; incommodā valetudine esse; aegrotare (krank seyn): nicht recht wohl seyn, minus valere; minus commode od. minus belle se habere; parum corpore valere; leviter aegrotare (leicht krank seyn): ich bin noch nicht recht wohl, sum nondum satis firmo corpore: ich bin wieder wohler, mihi melius factum est: ich bin wieder ganz wohl, ex morbo convalui; ex morbo salvus sum: es ist doch Alles wohl bei dir (in deinem Hause)? rectene omnia? od. ecquid omnia in tua domo recte?: bei dir ist Alles ganz w., rectissime sunt apud te omnia. – **es sich wohl seyn lassen,** bei Tische, largiter se invitare.

Wohlseyn, das, salus (im Allg.). – valetudo bona (gute Gesundheitsumstände). – sanitas (Gesundheit). – incolumitas (Unversehrtheit). – felicitas (Glückseligkeit). – sich in gutem W. befinden, s. wohlseyn: Jmds. W. liegt mir am Herzen, alqm salvum esse volo: auf dein W.! bene tibi! bene te!: auf Jmds. W. (Gesundheit) trinken, s. Gesundheit.

Wohlstand, I) guter Zustand: res secundae od. prosperae od. florentes. – copiae rei familiaris, auch bl. copiae (gute Vermögensumstände). – allgemeiner W., salus communis; omnium felicitas: für Jmds. W. sorgen, Jmd. in W. versetzen, fortunam alcjs locupletare; opulentiorem alcjs vitam reddere: Jmds. W. befördern, alqm augere: sich im W. befinden, fortunatum od. opulentum esse; florere opibus et copiis (v. e. Lande ꝛc.). — II) Wohlanständigkeit, s. Schicklichkeit *no.* II.

wohlstehen, I) gut stehen: alqm satis decere

(eig., von Kleidern ꝛc.). – decere, Jmdm., alqm. decorum esse (anständig seyn). — II) im guten Zustande seyn, in der Beziehung: es steht wohl mit Jmd., bene agitur cum alqo: steht Alles (zu Hause) w.? satin' salve?

Wohlthat, beneficium. – Jmdm. eine W. erweisen, erzeigen, beneficium alci dare od. tribuere; beneficium in alqm conferre; beneficio alqm afficere od. augere od. ornare; benefacere alci: sich einander Wohlthaten erweisen, erzeigen, ultro citroque beneficia dare et accipere: eine W. von Jmd. empfangen, beneficium ab alqo accipere: viele Wohlthaten von Jmd. genießen, multis beneficiis ab alqo affici: sein Tod war für sehr Viele eine W., ejus mors saluti plurimis fuit.

Wohlthäter, beneficiorum auctor (Urheber der Wohlthaten). – beneficus (ein wohlthätiger Mensch). – Jmds. W., qui beneficia in alqm confert od. contulit; bene meritus de alqo (der sich wohl verdient gemacht hat um ꝛc., zB. de nobis, de re publica); qui profuit alci (der Jmdm. genutzt hat, zB. nobis): ein großer W. der Menschheit seyn, optime od. praeclare de genere humano meritum esse.

Wohlthäterin, beneficiorum auctor (Urheberin der Wohlthaten). – benefica (wohlthätige Person). – Jmds. W., quae beneficia in alqm confert od. contulit.

wohlthätig, I) Wohlthaten erweisend: beneficus. – munificus (Gaben verabreichend, mildthätig). – benignus (gütig der Gesinnung u. der That nach). – liberalis (freigebig). – ad beneficia propensus (zu Wohlthaten geneigt, gern wohlthuend). – sich w. erweisen gegen Jmd., beneficum od. benignum se praebere alci; beneficia in alqm conferre. — *Adv.* munifice (mildthätig). – benigne. liberaliter (gütig, freigebig). — II) = wohlthuend, w. s.

Wohlthätigkeit, I) Fertigkeit, das Beste Anderer zu befördern: beneficentia. – benignitas (Güte in der Gesinnung u. That). – liberalitas (Freigebigkeit). – W. gegen Jmd. üben, s. wohlthun *no.* III. — II) heilsame Beschaffenheit: salubritas. – utilitas (Dienlichkeit). [propensus.

Wohlthätigkeitssinn, *animus ad beneficia

wohlthuend, salutaris (heilsam übh.). – salubris (der Gesundheit zuträglich). – utilis (dienlich). – w. seyn, s. auch wohlthun *no.* II. — *Adv.* salutariter; salubriter.

wohlthun, I) angenehme Empfindungen erregen: suaviter afficere, Jmdm., alqm. — II) heilsam seyn: saluti esse (zum Heile dienen). – usui esse (zum Nutzen dienen). – prodesse (zuträglich seyn). — III) Jmdm. Gutes erweisen: bene od. benigne facere alci; beneficia in alqm conferre; beneficiis alqm afficere od. augere, ornare; alci prodesse (Jmdm. nutzen). – gern w., ad beneficia propensum esse. — IV) der Natur der Sache angemessen handeln: daran thust du wohl, hoc bene od. prudenter facis: daran thust du sehr wohl, hoc praeclare facis: ich weiß nicht, ob ich wohl daran thue, dies einem Briefe anzuvertrauen, nescio rectene sint literis commissa.

Wohlthun, das, beneficentia.

wohltönend, s. wohlklingend.

wohlunterrichtet, doctus. – w. Leute, docti (welche gehörigen Unterricht genossen haben); certi auctores (sichere Gewährsmänner): w. seyn von etwas, alqd certis auctoribus comperisse.

wohlverdient, I) von Lohn u. Entgeltung: bene meritus. — II) von Personen: bene meritus. – sich w., sich sehr w. machen um ꝛc., bene, optime mereri de m. Abl.

wohlverhalten, sich, honeste se gerere.

Wohlverhalten, das, modestia (bescheidenes Betragen). – virtus (Tapferkeit eines Soldaten).

wohlverstanden, dico (ich sage, ich meine). – scilicet (man muß wissen, wisse, nämlich). – w., daß ꝛc., ita quidem, ut etc.: jedoch w., tamen.

wohlweise u. (Adv.) **wohlweislich,** sapientissimus (sehr weise). – prudentissimus (sehr klug). — *Adv.* sapientissime; prudentissime; consilio magno (mit großer Ueberlegung).

wohlwollen, Jmdm., bene velle od. bene cupere alci, auch bl. cupere alci (im Allg.). – alci amicum esse (gegen Jmd. freundlich gesinnt seyn). – alci favere (Jmd. protegiren). – Jmdm. sehr w., alcjs esse cupidissimum; vehementer alcjs causā cupere: Jmdm. nicht w., alci male velle; alci nolle; alci non amicum esse.

Wohlwollen, das, benevolentia. – favor (protegirende Gunst). – voluntas (Zuneigung). – studium (Interesse für Jmd.). – inniges (bis zur Liebe gesteigertes) W., caritas benevolentiae: W. fühlen od. empfinden od. hegen gegen Jmd., benevolentiam habere erga alqm; benevolo od. benigno in alqm animo esse: Jmdm. W. beweisen, erweisen, bezeigen, benevolentiam alci praestare; benevolentiam in alqm conferre; benevolentiā alqm prosequi: sich Jmds. W. erwerben, alcjs benevolentiam sibi colligere od. conciliare: sich Jmds. W. zu erwerben suchen, alcjs benevolentiam consectari od. captare.

wohlwollend, benevolus. – amicus (freundlich gesinnt). – ein w. Brief, epistola benevole scripta: w. Zuneigung, benevolentiae caritas: w. Gesinnung gegen Jmd. haben, inclinatione voluntatis propendēre in alqm: er zeigt sich sehr w. gegen mich, est perbenevolus nobis.

wohnbar, habitabilis.

wohnen, I) eig.: habitare (zB. e regione: u. secundum montem [auf e. Geb.]: u. bene: u. laxe et magnifice: u. contractius [etwas beschränkter]: u. gratis in alieno [in fremdem Eigenthum]). – an einem Orte wohnen, d. i. theils = in der Nähe eines Ortes, nahe an od. neben einem Orte, accolere alqm locum (zB. viam, flumen); accolam esse alcjs loci (der Anwohner eines Ortes seyn, zB. ripae: u. ejus loci); theils = einen Ort bewohnen, habitare in alqo loco od. m. Genit. od. Ablat. locat. (an einem Ort beständig sich aufhalten, zB. in illis aedibus: u. in via [an der Landstraße]: u. Capuae: u. rure); domicilium od. sedem ac domicilium habere in alqo loco od. m. Genit. od. Ablat. locat. (seinen Wohnplatz, seinen Wohnsitz wo haben, zB. in illa urbe: u. Romae, Carthagine); incolere alqm locum od. trans od. inter m. Acc. colere alqm locum od. circa alqm locum (in einem Orte od. Lande seinen gewöhnlichen Wohnsitz haben, zB. incol. urbem, trans Rhenum, inter mare Alpesque: u. col. has nobiscum terras ab oriente ad occidentem: u. col. urbem: u. col. circa utramque ripam Rhodani). – bei Jmd. w., in alcjs domo od. apud alqm habitare (in Jmds. Hause wohnen); habitare cum alqo (mit Jmd. zusammenwohnen, mit Jmd. gemeinschaftliche Wirthschaft haben); apud alqm od. in alcjs domo de-

versari. alcjs hospitio uti (als Gast, als Gastfreund bei Jmd. logiren); apud alqm esse (bei Jmd. [auf längere od. kürzere Zeit] sich aufhalten). – nebeneinander w., continuas tenere domos: unter der Erde w., sub terra habitare: die Troglodyten, die unter der Erde wohnen, Troglodytae, quibus subterraneae domus sunt. – hier ist gut wohnen! hic optime manebis od. manebimus! (hier ist gut Weilen!). — II) uneig.: a) an einem Orte einheimisch seyn: habitare alqo loco. – reperiri alqo loco (wo gefunden werden). — b) beständig wo gegenwärtig seyn: inesse in alqa re. – in etwas nicht wohnen, abesse ab alqa re: der Gott, der in uns wohnt, deus, qui intus est. — **Wohnen,** das, habitatio.

Wohngebäude, s. „Haus".

wohnhaft, an einem Orte, qui incolit alqm locum. – an einem Orte w. seyn, s. wohnen an ꝛc.

Wohnhaus, s. Haus.

Wohnplatz, -sitz, domicilium (der Wohnplatz, insofern man da zu Hause ist). – sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt od. wohnt); verb. sedes et domicilium; sedes et locus. – habitatio (der Wohnsitz, das Wohnzimmer, sofern man in demselben wohnt). – ein fester W., sedes stabilis et certa: seinen W. an einem Orte nehmen od. aufschlagen, s. sich niederlassen. – Jmdm. einen W. anweisen, alci alqm locum ad habitandum dare (Jmdm. einen Ort, um da zu wohnen, sei es auf längere od. kürzere Zeit, geben): einer Volksmenge feste Wohnplätze anweisen, multitudinem in agris collocare (einer Colonie, die man mitbringt, od. die einwandert); genti locum ac sedes parare (einem Volke, welches einwandert): endlich einen festen W. bekommen, tandem aliquā sede certā consistere (von Auswanderern ꝛc.): seinen W. an einem Orte haben, s. wohnen an ꝛc.: seinen W. verändern, sedem mutare: seinen W. verlassen,

Wohnstube, s. Wohnzimmer. [s. auswandern.

Wohnung, domicilium (die Wohnung, insofern man da zu Hause ist). – sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt u. wohnt); verb. sedes et domicilium. – aedes, ium, *f.* aedificium (Wohngebäude im Gegensatz der übrigen Räume). – habitatio (das Wohnhaus, Wohnzimmer, bes. Miethwohnung, Miethlogis). – Ist es = Abstiegequartier, Herberge, s. d. – freie W., aedes liberae: gemeinschaftliche W., una domus: die u. die W. haben, habitare m. Advv. (s. „wohnen *no.* I" zu habitare): Jmdm. einen Ort zur W. anweisen, alci alqm locum ad habitandum dare (zB. domum): seine W. wo nehmen, in alqm locum devertere (wo einkehren als Gast); sich niederlassend, s. (sich) niederlassen: seine W. bei Jmd. nehmen, ad alqm devertere in hospitium (als Gast); in alcjs domum migrare (als Miether od. Einwohner): seine W. bei Jmd. haben, alcjs hospitio uti (als Gast); apud alqm od. in alcjs domo habitare (in Jmds. Hause wohnen, als Miether od. als Gast): seine W. verändern, domo od. e domo emigrare (aus dem Hause ausziehen); sedem mutare (seinen Wohnplatz vertauschen): Jmds. W. Einem weisen, Einen nach Jmds. W. führen, ubi habitat alqs, ducere ac demonstrare alci.

Wohnungsgemeinschaft, die, una domus.

Wohnzimmer, cubiculum (als Ruhegemach). – habitatio (als Wohnort).

wölben, concamerare. – sich w., concamerari (gewölbeartig gebaut seyn, von Zimmern ꝛc.). — **gewölbt,** cameratus. concameratus. – camerā tectus (mit einem Gewölbe überdeckt). – fornicatus (schwibbogenartig). – arcuatus (bogenförmig). – testudinatus (mit einem flachgewölbten Plafond versehen, zB. tectum, cavum aedium). – convexus (runderhaben, conver, Ggstz. concavus).

Wölbung, camera. – die W. des Himmels, caelum convexum.

Wolf, I) als Thier: lupus. – vom W., Wolfs-, lupinus. — II) Entzündung an den Schenkeln durch Reiben beim Gehen od. Reiten: attritus; intertrigo. – sich einen W. reiten, femora alcjs atteruntur adurunturque equitatu.

Wölfin, lupa. – lupus femina.

Wolfsgestalt, lupi habitus.

Wölkchen, nubecula.

Wolke, nubes (eig. u. bildl., zB. pulveris: u. locustarum). – eine kleine W., nubecula. – mit Wolken umzogen, nubilus; obnubilus; nubibus gravis: aus den W. fallen, e caelo cadere od. decidere: sich bis in die W. erstrecken, bis in die W. reichen (v. Bergen ꝛc.), in nubila abire od. erigi; caelum contingere.

Wolkenbruch, nimborum vis effusa.

Wolkenhimmel, caelum, in quo nubes coguntur. – caelum nubilum (umwölkter, trüber Himmel).

wolkenleer, -los, nubibus vacuus. – serenus (heiter).

Wolkenmassen, nubium agmen.

Wolkensäule, columna nubis.

Wolkenschicht, nubium globus. – die untere W., nubes, quae infra feruntur.

Wolkenstreif, linea nubis (zB. tenuis).

Wolkenzug, nubium tractus.

wolkig, nubilus; obnubilis; nubibus gravis.

Wollarbeit, lanificium. – sich von W. nähren, lanā ac telā victum quaeritare (von Wollspinnen u. Weben): mit W. beschäftigt, lanae deditus.

Wollarbeiter, lanarius; lanificus.

Wollarbeiterin, lanam faciens; lanifica.

Wolle, lana. – von W., laneus: mit W. versehen, bekleidet, W. tragend, lanatus: weich wie W., laneus. — **Wollebereitung,** lanificium.

1. **wollen,** von Wolle bereitet, laneus (zB. fascia, vitta: u. vestis, vestimentum). – mit einer w. Binde umwickeln, lanā obvolvere: w. Kleider tragen, lanis vestiri.

2. **wollen,** velle (wollen, bezeichnet den thatkräftigen Willen). – cupere (wünschen, begehren, gern wollen, bezeichnet die bloße Neigung des Gemüths für etwas). – cogitare od. est mihi in animo od. parare od. aggredi mit folg. Infinitiv (gedenken, Willens seyn, sich in Bereitschaft setzen, den Versuch machen, nähern sich dem Begriff von velle). – petere, poscere, ut etc. (haben wollen, verlangen, daß ꝛc.). – jubere m. folg. Acc. u. Infinit. (den Wunsch od. Willen zu erkennen geben, daß etw. geschehe, Ggstz. vetare, nicht wollen = den Wunsch od. Willen zu erkennen geben, daß etw. nicht geschehe). – dicere m. folg. Acc. u. Infinit. (sagen, behaupten, daß ꝛc., zB. dicit se hoc audivisse). – lieber wollen, malle; praeoptare: nicht wollen, nolle; vetare (s. vorh.): nur ... wollen, nisi ... nolle (zB. nisi gemmas calcare nolumus): eben wollen, parare m. Infinit. (sich eben in Bereitschaft setzen); in eo est, ut etc. (es

ist auf dem Punkte, daß ich ꝛc. = ich bin im Begriffe, zu ꝛc.). – wenn du willst, si vis; si tibi placet. – trinke, wenn du willst, bibe, si bibis: so geht doch, wenn ihr wollt, ite, si itis: thue, was du willst, fac, si quid facis. – wie du willst, ut libet: ich wollte, velim mit folg. Conjunctiv Präsentis (wenn der Redende hofft, der auszusprechende Wunsch könne erfüllt werden, zB. velim credas); vellem mit folg. Conjunctiv Imperfecti (wenn der Redende die Hindernisse der Erfüllung sich vorstellt u. auf diese verzichtet, zB. ich wollte, du glaubtest es, vellem crederes): wie sehr wollte ich, quam vellem: wollte Gott, daß ꝛc., utinam. o si (beide mit folg. Conjunctiv Präs., Imperf., Perf. u. Plusquamperf., u. zwar mit dem Präs. = o daß es doch möglich wäre, daß ꝛc., zB. utinam veniat!: mit dem Imperf., Perf. u. Plusquamperf. = wenn es doch geschehen könnte, hätte geschehen können [was nicht geschehen ist], zB. utinam mortuus sit: u. utinam natus non essem): will's Gott, deo volente: so Gott will, si deus annuerit: er mag wollen oder nicht, sive vult sive non vult; in indirecter Rede, seu velit seu nolit: ob er wolle oder nicht, das zu wissen ist schwer, velit nolit scire difficile est: was willst du da mit dem Staseas? quem tu mihi Staseam narras?: was willst du da mit den Zwillingen? quid tibi vis in geminis?: zu wem willst du? quem quaeris?: willst du etwas von mir? num quid me vis?: was willst du von mir? quid est quod me velis? od. quid me vis facere? (was willst du, daß ich thun soll): ich will es so haben, hoc ita fieri volo: ich will euch um Verzeihung gebeten haben, veniam a vobis petitam volo: wer will das glauben? quis hoc credere potest? quis haec sibi persuadeat?: das will viel sagen, hoc multum est: das will nichts sagen, hoc nihil est: er mag soviel dagegen sagen, wie er will, dicat quam multa volet adversus hoc: er weiß selbst nicht, was er will, nihil certi habet.

In Verbindung mit den Wörtern, „wer, wie, wenn, was", wird „wollen" durch ein angehängtes -cumque ausgedrückt (und es folgt nach solchen mit -cumque zusammengesetzten Wörtern immer der Indicativ, wenn nicht die Oratio obliqua od. ein anderer Grund den Conjunctiv nöthig macht, s. Kühner §. 140b, a. Zumpt §. 521), zB. es komme wer da wolle, quicumque venit: es sei was es wolle, quodcumque est: er (sie, es) sei od. mag gewesen seyn wie er (sie, es) wolle, qualiscumque est u. bl. qualiscumque (zB. occīdi uxorem meam qualemcumque): dem sei wie ihm wolle, quidquid est; utcumque res se habet: es geschehe so oft es nur wolle, quotiescumque est: sie mögen kommen so viel ihrer nur wollen, quotcumque veniunt: es geschehe wie es wolle, quomodocumque fit.

wohin (gehen, reisen, gelangen ꝛc.) wollen, alqm od. alqm locum visere velle (Jmd. od. einen Ort besuchen wollen, zB. Asiam); tendere ad m. Acc. od. m. bl. locat. Acc. (seinen Weg wohin richten; dah. auch in der Frage: quo tendis?: u. unde venis et quo tendis?); alqo pervenire velle (wohin gelangen wollen, zB. eo quo pervenire volumus [wohin wir wollen], semitae multae ferunt).

Gew. wird im Briefstil u. in der Umgangssprache nach velle (wollen) u. cogitare (Willens seyn) ein allgemeines Verbum wie ire, habere (gerade wie im Deutschen) weggelassen, zB. ich will nach Rom, Romam volo, cogito: wenn sie den alten Getreidepreis (haben) wollen, si annonam veterem volunt.

Uebrigens wird „wollen" in vielen Fällen gar nicht besonders im Latein. übersetzt, u. zwar: a) Wenn „wollen" gebraucht wird, um einen Entschluß zu bezeichnen, welcher künftig erst ausgeführt werden soll, so gebrauchen die Lateiner das einfache Futur. zur Angabe der Zukunft im Allgem., das Futur. periphrast. von der nahe bevorstehenden Zukunft (s. Zumpt §. 498), zB. ich will reisen, proficiscar (übh. einmal in der Zukunft); profecturus sum (ich bin im Begriff zu reisen). – Auch steht dann häufig die Umschreibung: in eo est, ut etc. (es ist auf dem Punkte, daß ich ꝛc.), zB. als sie sich schon der Stadt bemächtigen wollten, quum jam in eo esset, ut oppido potirentur. — b) bei Aufforderungen, Ermahnungen steht im Latein. blos der Conjunctiv, zB. wir wollen gehen, eamus. – Wird die Ermunterung mit einer gewissen Hast od. Eile ausgesprochen, so steht quin mit dem Indicat., zB. wollen wir nicht gehen? quinimus? Ebenso steht in ungeduldigen Fragen, die den Begriff einer Aufforderung in sich schließen, etiam mit Indicativ, zB. willst du gleich schweigen? etiam taces? — Endlich c) dient „wollen" übh. oft nur zu einer periphrasirenden Umschreibung, wo es im Latein. durchaus nicht besonders übersetzt werden darf, zB. ich will nicht hoffen, non spero: ich will nicht in Abrede stellen, non infitior: ich will nicht behaupten, non dico: ich will vergessen, obliviscor: ich will nur das Eine sagen, hoc unum dico: wenn wir die Wahrheit sagen wollen, si verum dicimus (doch auch verum si loqui volumus, si verum fateri volumus): Trostworte wollte ich nicht gebrauchen, weil ꝛc., consolatione non utebar, quod etc.: stehst du an auf meinen Befehl das zu thun, was du schon lange thun wolltest? num dubitas id me imperante facere, quod jam diu faciebas?

Wollen, das, voluntas. – gegen mein Wollen, me nolente; me invito: ein freies W., ultro suscepta voluntas.

Wollenwaaren, =zeug, ea quae ex lana texta sunt.

wolletragend, lanatus (v. Thieren). – lanam ferens (von Bäumen).

Wollhändler, lanarius negotians (Inscr.); u. bl. lanarius.

wollicht, lanae similis. – mollis (weich). – mehr haaricht als wollicht, pilo propior quam lanae.

wollig, lanosus. – lanuginosus (voll wollenartiger Haare, Fasern, von Blättern, Würmern ꝛc.). – das Wollige des Bartes junger Leute, der Früchte, Blätter, lanugo.

Wollkorb, qualus od. qualum.

Wollkörbchen, quasillus od. quasillum.

wollreich, lanosus.

Wollschur, tonsura ovium.

Wollspinnen, das, **=spinnerei**, die, s. Wollarbeit. — **Wollspinner** ꝛc., s. Wollarbeiter ꝛc.

Wollust, voluptas (als angenehme Empfindung). – libido od. im Plur. libidines (als Begierde). – res venereae (alles die sinnliche Liebe u. den Beischlaf Betreffende). – der W. ergeben seyn, voluptatibus od. rebus venereis deditum esse; ad voluptates propensum esse; libidinibus indulgere: der W. fröhnen, libidinibus se dare od. se dedere; voluptatibus od. libidinibus ser-

vire od. se tradere: die W. befriedigen, libidinem explere: vor W., voluptatis dulcedine od. libidine.

wollüstig, voluptarius (den höchsten Grad des sinnlichen Vergnügens gewährend u. darnach strebend, wollüstig im minder übeln Sinne, v. Dingen u. Pers.). – libidinosus (seinen Begierden u. Leidenschaften sich überlassend, v. Pers.; und von solcher Zügellosigkeit der Begierde zeugend, v. Dingen). – ad voluptates propensus. voluptatibus od. rebus venereis deditus. libidinum plenus. in venerem effusus (zur Wollust geneigt, der Wollust ergeben, leidenschaftlich ergeben, v. Pers.). – impudicus (ohne Schamgefühl, unzüchtig, v. Pers. u. Dingen). – delicatus (üppig, zB. homo, sermo). – w. seyn, libidini deditum esse; libidinum plenum esse.

Wollüstling, homo libidinosus. homo rebus venereis deditus od. libidinum plenus (unsaubern Begierden und Leidenschaften ergebener Mensch). – homo impudicus (unzüchtiger Mensch). – homo delicatus (verzärtelter Mensch, Weichling). – ein großer W. seyn, effusum esse in venerem.

Wollweber, lanarum textor.

Wollweberei, lanificium.

womit, I) als Fragepartikel; quo? quā re? quibus? quibusnam rebus? — II) als relative Partikel, statt mit welchem, mit welcher, mit welchen: quo, quā, quibus (die Form des Relativs hängt von dem Nomen ab, auf welches es sich bezieht).

Wonne, voluptas. – hohe W., summa od. divina voluptas: meine W. (als liebkosende Anrede), meae deliciae! mea voluptas!: W. empfinden bei etwas, voluptatem capere od. percipere ex alqa re.

Wonnegefühl, voluptas. – im W., nimiā voluptate gestiens. — **Wonnejauchzen,** laetitia insolens.

wonnetrunken, laetitiā gestiens od. elatus.

wonnevoll, wonnig, laetus; voluptatis od. jucunditatis plenus.

woran, I) fragend: (ex) quo? (ex) qua? (ex) quibus? unde? – woran liegt es? quae est causa? quid causae est? (was ist die Ursache?); quidnam obstat? quidnam impedit od. impedimento est? (was steht hindernd entgegen?). — II) relativ: in quo od. in qua od. in quibus (an welchem, welcher, welchen); (ex) quo od. (ex) qua od. (ex) quibus (aus welchem rc.). – ich weiß schon woran ich bin, jam mihi quaedam explorata sunt.

worauf, I) fragend: quonam? quānam? etc. (od. auch durch andere Casus des Relativum, je nachdem das folgende Verbum sie erfordert). – quorsum? (worauf hinaus? zB. videamus quorsum hoc evadat). — II) relativ: in quo, in qua, in quibus, od. je nach dem Verbum des Satzes durch bloße Casus von qui, quae, quod (zB. epigrammate scripto, in quo [worauf] erat sententia: u. monumentum, cui [worauf] nomen suum inscripsit). – quo facto (hierauf, nachdem dies geschehen). – cum quibus verbis (mit welchen Worten, zB. abiit).

woraus, I) fragend: ex quonam? ex quanam re? – unde? (zB. unde hoc colligis?). — II) relativ: ex quo od. ex qua od. ex quibus. – unde (zB. unde colligi potest).

worin, I) fragend: in quo? in qua? in quibus? – ubi? — II) relativ: (in) quo, (in) qua, (in) quibus.

wornach, wonach, I) fragend: durch quis od. qui (in demjenigen Casus, welchen das folgende Verbum erfordert). — II) relativ: ex quo; ex qua; ex quibus.

Wort, I) Redetheil und (bes. der Plur. **Worte**) Rede selbst: vocabulum (das Wort als durch Laute ausgedrückte Bezeichnung eines Gegenstandes, die Benennung; Plur. vocabula = „die Wörter" als Bestandtheile der Sprache). – verbum (das Wort als durch die Rede od. Schrift ausgedrückter Sinn eines Gedachten [dah. auch collectiv = Spruch, Ausspruch]; Plur. verba = „die Wörter" als Bestandtheile der Rede). – vox (das Wort als laut gewordene Aeußerung). – nomen (das Wort als einem Gegenstande vor andern bes. beigelegte Benennung, der Name). – sententia (Spruch, zB. regalis sane et digna Aeacidum genere sententia). – proverbium (das Sprüchwort, w. vgl.). – Hier ist zu bemerken, daß, wenn man im Deutschen sagt: „das Wort *aratrum* hat seinen Namen von *arare*", es im Lateinischen heißen muß: verbum *aratri* dicitur ab *arando*; od. bl. *aratrum* dicitur ab *arando*. – einfache Wörter, voces simplices: zusammengesetzte Wörter, voces compositae. – jene herrlichen Worte des Pyrrhus über die Zurückgabe der Gefangenen, Pyrrhi de captis reddendis illa praeclara: das sind etwa Platos Worte, haec Platonis fere: treffend ist das W. (die Aeußerung) des Cato, daß rc., scitum est illud Catonis m. folg. Acc. u. Infinit. – von Wort zu Wort, Wort für Wort, s. wörtlich. – den Worten nach, si verba spectas (wenn man auf die Worte sieht); verbo tenus. verbo. nomine (den bloßen Worten, dem Namen, dem Scheine nach, Ggtz. re, re ipsā, revera): es bleibt mit etwas nur bei den Worten, alqd non ultra vocem excedit (zB. quum libertas non ultra vocem excessisset). – auf mein W. hin, meo sermone (zB. sui amans). – mit Einem Worte, uno verbo (wenn nach Aufzählung verschiedener Theile zuletzt das Ganze mit Einem Worte genannt wird, = um es mit Einem Worte auszudrücken (s. Cic. Phil. 2, 22, 54); ut paucis dicam od. absolvam. quid multa? quid opus est verbis? ne multa! ne plura! (wenn man sich überh. nach längerer Rede kurz faßt = um nicht viele Worte zu machen, mit kurzen Worten; vgl. „kurz *no.* I." die übrigen Synon.): mit drei (mit ein paar) Worten, verbis tribus (zB. haec omnia tribus verbis): sag' es mit Einem W., verbo expedi: nun kein W. mehr! verbum non amplius addam! nihil verbi addam! (ich will nichts mehr sagen, hinzufügen); tace! (schweige): verliere kein W.! schweige! verba ne facias! tace!: sprich kein W. davon: verbum unum ne faxis cave: sprich kein W. von der Hochzeit, verbum unum cave de nuptiis: nur auf ein paar Worte! nur auf drei Worte! paucis te volo! paucis audi! tribus verbis te volo: dafür haben wir kein W., huic rei deest apud nos vocabulum: es fehlt ihm (beim Vortrag) kein W., in nullo verbo eum memoria decipit; numquam inopiā verbi subsistit: es steht von etw. kein W. in ihren Schriften, de alqa re litera nulla in eorum libris invenitur: er hat mir kein W. gesagt, non mihi verbum fecit: kein W. davon sagen od. reden, haec secum habere: kein W. gegen irgend Jmd. sagen, verlieren, numquam cuiquam verbum facere: das sind leere Worte, verba istaec sunt: leere Worte machen, inanes voces fundere: vergebliche Worte machen, verba frustra consumere; voces irritas mittere (vgl. „tauben Ohren predigen" unter

„Ohr"): über etw. viele Worte machen, de alqa re plurimum dicere: ich kann nicht Worte genug finden, um dir zu danken, daß du ꝛc., quibus verbis tibi gratias agam non reperio, quod etc.: mit zwei Worten etwas sagen, parvā significatione ostendere alqd: nicht vieler Worte bedürfen, non egere multae orationis: sich in Worten vergehen, intra verba peccare: bei den Worten stehen bleiben, nihil ultra verba audere: kein W. reden, nullum omnino verbum facere: Jmd. nicht zu Worte kommen lassen, alqm loqui volentem inhibere (Jmd., der reden will, daran hindern); prima statim verba praecīdere (sogleich die ersten Worte abschneiden); plura rogantis verba intercīdere (einen Bittenden nicht weiter reden lassen, sondern seine Bitte gewähren): nicht zu W. kommen können, loqui non posse: Jmdm. das W. lassen, loquenti aures praebere: das W. nehmen, ordiri; exordiri: nach Jmd. das W. nehmen, alqm excipere; post alqm verba facere: Jmd. ins W. fallen, alqm interpellare: in die Worte ausbrechen, sic verba facere (also sprechen); haec intonare (also donnernd sprechen); sic vociferari (also laut ausrufen): dann brach jener in die Worte aus, blos tum ille (zB. tum Hannibal prior): das W. führen, solum loqui (allein reden); oratoris partes agere (die Rolle des Redners haben); verba facere (den Redner machen, das Wort nehmen, ergreifen, seine Worte anbringen): das W. für Jmd. führen, pro alqo loqui, verba facere (statt Jmds. reden); pro alqo dicere. alcjs causam defendere (Jmd. vertheidigen): das letzte W. behalten, ad extremum obloqui: Jmdm. kein Wort abgewinnen können, ex alqo verbum elicere od. vocem exprimere non posse: Jmdm. gute Worte geben, precibus alqm obsecrare: Jmdm. die besten Worte geben, etiam atque etiam alqm rogare atque orare (Jmd. dringend bitten): alci mirifice blandiri, wegen ꝛc., de m. Abl. (Jmdm. außerordentlich schmeicheln): ein gutes W. findet eine gute Statt, precibus est locus: etwas nicht W. haben wollen, s. leugnen: Jmdm. od. einer Sache das W. reden, alqm od. alqd defendere: Jmdm. nachdrücklich das W. reden, acerrimum alcjs defensorem se ostendere: Jmdm. das W. (die Ermächtigung zu reden) geben, potestatem facere dicendi. – **das Wort Gottes** (d. i. die heilige Schrift), s. Bibel. — II) Versprechen (vgl. „Ehrenwort *no.* II"): fides. – sein W. geben, fidem dare; Jmdm., fidem suam alci astringere: einander das W. geben, fidem dare inter se: sein W. auf etwas geben, fidem suam in alqd interponere; hinsichtlich einer Pers., fidem alci recipere de alqo: ein Mann von W. seyn, sein W. zu halten pflegen, bonae fidei esse: sein W. halten, fidem servare od. conservare: von beiden Seiten hielt man W., utrimque fides constitit: er hielt mit seinen Drohungen W., haud irritae cecidere minae: halte W.! cave aliter facias!: sein W. nicht halten, fidem fallere od. mutare od. frustrari; fidem non servare: sein W. brechen, fidem frangere od. violare.

Wortableitung, s. Etymologie.

wortarm, inops verborum od. verbis, im Zshg. auch bl. inops (arm an Wörtern u. Redetheilen, zB. Sprache, lingua). – indisertus (unberedt, zB. interpres [Ueberseßer]: u. prudentia). Vgl. „wortkarg". — **Wortarmuth**, inopia verborum. paupertas od. (gänzliche) egestas verborum (Armuth an Worten, Ausdrücken, zB. einer Sprache, eines Volkes). – inopia sermonis (Armuth an Unterhaltung, Wortkargheit).

Wortauslegung, interpretatio verborum.

Wortbau, structura verborum.

Wortbildner, verborum opifex (insofern er Wörter bildet übh.). – verborum novorum inventor (insofern er neue Wörter erfindet).

Wortbildung, fictio vocum od. nominum.

wortbrüchig, violator fidei. – perfidus (treulos). – infidelis (untreu verfahrend).

Wortbrüchigkeit, perfidia (Treulosigkeit). – infidelitas (untreues Verfahren).

Wörtchen, vocula (kleines Wort, wie eine Partikel ꝛc.). – verbum (Wort übh., zB. nur auf ein paar Wörtchen! tribus verbis te volo!).

Wörterbuch, s. Lexicon.

Worterklärer, *interpres verborum.

Worterklärung, definitio nominis (Begriffsbestimmung eines Wortes). – interpretatio od. explicatio verborum (Erklärung der Wörter, zB. in einem Schriftsteller).

Wortfall, casus.

Wortfolge, ordo verborum; im Zshg. auch bl. ordo (zB. rectus ordo). — **Wortform**, forma verbi.

Wortforscher ꝛc., s. Etymolog ꝛc.

Wortfügung, I) Anordnung od. Fügung der Worte: verborum ordo od. consecutio od. structura od. constructio (Gramm.). — II) Syntax, im Gegensatz der Wortbildung: syntaxis (Gramm.).

Wortführer, princeps (der Erste, zB. legatorum). – orator (der Redner, zB. bei einer Gesandtschaft). – der W. seyn für Jmd., verba facere pro alqo.

Wortfülle, copia od. ubertas verborum. – mit einer großen W. über etwas sprechen, copiose et abundanter de alqa re dicere od. loqui.

Wortgedächtniß, memoria verborum.

Wortgeklingel, verborum sonitus inanis. – ein W. machen, inani voce sonare.

Wortgepränge, verborum magnificentia, quaedam species atque pompa. – mit vielem W., multis verbis: W. machen, in dicendo adhibere quandam speciem atque pompam.

Worthalten, das, in promissis constantia.

Wortjäger, *verborum auceps od. captator.

Wortkampf, s. Wortstreit.

wortkarg, *inops sermonis. – w. seyn, parce uti verbis. — **Wortkargkeit**, inopia sermonis.

Wortklang, leerer, s. Wortgeklingel.

Wortklauber, **-krämer**, s. Sylbenstecher.

Wortklauberei, **-krämerei**, aucupium od. captatio verborum (das Jagdmachen auf Worte). – inane circa voces studium (leere Beschäftigung mit den Worten).

Wortlaut, verba ac literae. scriptum (die Worte u. Buchstaben, die Schrift, zB. legis). – sententia (der Gedanke, Sinn, zB. legis). – exemplum (Inhalt als Copie, zB. ejus devotionis).

wörtlich, ad verbum expressus (wörtlich übersetzt). – omnibus verbis expressus (Wort für Wort aufgeschrieben, zB. sermo alcjs). – *ad verbum descriptus (wörtlich abgeschrieben). – eine w. Abschrift, exemplum. — *Adv.* ad verbum (Wort für Wort, zB. ediscere: u. scriptorem ad verbum transscribere). – ad literam (Buchstabe für Buchstabe). – verbis eisdem (mit denselben Worten, zB. ut quae secum commentatus esset, ea sine

scripto verbis eisdem redderet, quibus cogitavisset). – eine Stelle w. anführen, verbis, quae scripta sunt, ipsis uti: etw. w. nehmen, ad verbum, non ad sententiam accipere alqd: w. übersetzen, wiedergeben (abſol.), verbum de od. e verbo exprimere; od. verbum verbo od. pro verbo reddere: etwas w. übersetzen, ausdrücken, wiedergeben, alqd ad verbum od. totidem verbis transferre; alqd ad verbum exprimere: dies wäre w. übersetzt (wäre eine w. Ueberſetzung), id verbum erit od. esset e verbo: es bedarf keiner w. Ueberſetzung, non exprimi verbum e verbo necesse est.

Wortprunk, ſ. Wortgepränge.

Wortregiſter, *index verborum.

wortreich, verbosus (weitläufig in Worten, v. Perſ. u. Lebl., zB. epistola). – copiosus (voll Wortfülle, v. Schriftſtellern u. deren Schriften). — *Adv.* verbose. – copiose (mit Wortfülle).

Wortreichthum, copia verborum (Wortfülle). – ſich einen W. erwerben, verborum copiam parare.

Wortſchatz, verborum supellex.

Wortſchwall, verborum turba. vocum turbae (ungeordnete Menge von Worten). – verborum multitudo (große Menge von Worten übh.). – leerer W., inanis verborum strepitus; inanium verborum turba od. flumen: einen W. machen, vocum turbas fundere.

Wortſinn, ſ. Sinn *no.* VI. — **Wortſpiel**, annominatio.

Wortſtellung, verborum collocatio od. ordo.

Wortſtreit, I) Streit um ein Wort oder um Worte: verbi od. nominis controversia (als Streitfrage über ein Wort). – verborum discordia (als Uneinigkeit über Worte). – einen W. haben, de verbis litigare; de verbo od. de verbis certare, mit Jmd., cum alqo. — II) Streit mit Worten: verborum concertatio od. disceptatio (die Discuſſion mit Worten). – verborum contentio (die Anſtrengung, mit Worten obzuſiegen). – altercatio (der Wortwechſel). – ſich in einen W. einlaſſen, altercari incipere, mit Jmd., cum alqo: ſich in einen W. über etwas einlaſſen, verbis disceptare de alqa re: einen W. mit Jmd. haben, cum alqo verbis concertare; cum alqo altercari.

Wortſtrom, leerer, inanium verborum flumen; inanis verborum torrens.

Wortverdreher, verba in pejus detorquens.

Wortverdrehung, *maligna verborum interpretatio.

Wortverſetzung, transmutatio od. trajectio verborum.

Wortverſtand, ſ. Sinn *no.* VI.

Wortvorrath, verborum copia. – reicher W., verborum ubertas ac divitiae; copiosa verborum supellex.

Wortwechſel, altercatio. – jurgium (Zank aus Rechthaberei). – rixa (der Zank, Hader bis zu Thätlichkeiten). – W. anfangen, ſich in einen W. einlaſſen, altercari incipere, mit Jmd., cum alqo; causam jurgii inferre (Zank anfangen): einen W. haben mit Jmd., altercari cum alqo (über etwas, de alqa re): es gab deshalb einen W. (Zank), hinc jurgium; inde jurgium fuit.

worüber, I) fragend: de quanam re? – Gew. ſteht blos der Caſus obliquus, zB. worüber weinſt du? quidnam deploras?: worüber wunderſt du dich? quamnam rem miraris? — II) relativ: de qua re; de quo; ob od. propter quam rem; cujus rei causā. – Oft das bloße Relativ ohne Präpoſition, zB. die Sache, worüber ich unwillig bin, res, quam indignor: worüber ich mich ſehr freute, quā re valde gavisus sum.

worum, qua de re (zB. illae oves, qua de re [agitur).

worunter, I) fragend: zB. w. zählſt du mich? in quorum numero me habes? in quibusnam me numeras od. reponis? — II) relativ: inter quos, quas etc. – Auch mit dem Genit. quorum, quarum, zB. w. viele, quorum multi; od. ex quibus [multi.

woſelbſt, ubi; quo loco.

wovon, I) zur Bezeichnung des Ausgehens od. Mittels: a) fragend: quānam re? ex quanam re? unde? – wovon lebt er? (de) quānam re vivit? — b) relativ: quā re; unde (zB. dare alci aliquid, unde utatur). — II) zur Angabe des Objects einer Handlung: a) fragend: de quanam re? zB. wovon wird geſprochen? de quanam re sermo est? — b) relativ = von welchem, von welcher ꝛc.: de quo, de qua etc. – wovon die ganze Stadt ſpricht, quod in omnium ore est.

wovor, I) fragend: zB. wovor biſt du erſchrocken? quānam re territus od. perterritus es? — II) relativ: ante quem, quam etc. (vom Orte). – Oder durch einen der Caſus von qui, zB. wovor ich mich ſehr fürchte, quam quidem rem vehementer metuo; quod pertimesco: wovor uns Gott behüten möge, quod dii avertant; quod omen deus avertat.

wozu, I) fragend: quo, quorsum? ad quid? ad quamnam rem? – cuinam rei? (für welche Sache). – wozu nimmt er ſeine Zuflucht? quo tandem confugit?: wozu denn das? quorsum haec?: doch wozu thue ich dieſe Fragen? sed quid ego haec interrogo?: wozu (zu welchem Zwecke) hierüber philoſophiren? quid opus est in hoc philosophari? — II) relativ: ad quam rem; cui rei.

Wrack, navis od. navigii reliquiae (die Ueberbleibſel eines Schiffes). – navis fracta (ein geſcheitertes Schiff). – tabulae navis fractae (die Bretter ꝛc. eines geſcheiterten Schiffes).

Wucher, feneratio (das Wuchern, zB. mit Staatsgeldern, pecuniae publicae). – fenus iniquum, auch bl. fenus (der Gewinn durch Wuchern). – W. treiben, fenus iniquum exercere; fenerari: W. mit Geld treiben, pecuniam grandi fenore occupare; pecunias fenerari: W. mit Korn treiben, ex annonae caritate lucrari: W. mit Wohlthun treiben, eine Wohlthat mit W. anlegen, beneficium fenerari: mit W. zurückgeben, ad assem reddere (zB. impendium): W. treibend, feneratorius (zB. philosophia): den W. betreffend, fenebris (zB. lex).

Wucherer, fenerator. tocullio (der Geld auf hohe Zinſen leiht). – ex annonae caritate lucrans (Getreidewucherer).

Wuchergeſetz, lex fenebris.

Wucherin, feneratrix.

wuchern, I) durch ſchnellen Wuchs ſich vermehren, von Pflanzen: luxuriari; nimium fundi. — II) Wucher treiben, ſ. Wucher.

Wuchern, das, I) ſchnelle Vermehrung, der Pflanzen: luxuries. — II) das Wuchertreiben: feneratio.

Wucherzinſen, fenus iniquissimum.

Wuchs, I) Wachsthum: incrementum. – üppiger W., luxuria (zB. segetum); laetitia (zB. pabuli): in vollem W. ſtehen, florere: im üppigen W. ſtehen, luxuriari (v. Pflanzen): im üppigen W. ſtehend, luxuriosus (zB. frumentum); laetus

(zB. segetes). — II) die Art, wie etwas gewachsen ist: habitus (die eigenthümliche Beschaffenheit der Gestalt). – (corporis) statura (die Statur, die Größe eines Menschen, wenn er steht). – species (äußeres Ansehen übh.). – hoher W., statura excelsa: von hohem W., excelsā staturā; excelsus: schlanker W., proceritas (langer, auch der Bäume); gracilitas (schmächtiger): von geradem, schlankem W., procerus: von schmächtigem W., gracilis. [wicht).

Wucht, gravitas (Schwere). – pondus (Ge-

wühlen, I) eig.: fodere (auch v. Schmerze, zB. pungat dolor, vel fodiat sane). – im Gelde w., contrectare pecuniam: in den Büchern w. (um etwas zu suchen), libros excutere. — II) übtr.: animos multitudinis inflammare (die Gemüther der Menge entflammen). – seditionem concitare (Aufruhr zu erregen suchen). – ignem et materiam seditioni subdere (einen Aufruhr noch mehr anschüren). – novas res moliri od. tentare (mit Neuerungen im Staate umgehen). – bei Jmd. w., alqm concitare (aufregen); alqm sollicitare (wankend zu machen, zu verführen suchen).

Wühler, homo seditiosus (Aufrührer). – homo ad inflammandos animos multitudinis accommodatus (zur Entflammung der großen Menge geeigneter Mann). – der alte W. in den Volksversammlungen, contionalis senex.

wühlerisch, ad animos multitudinis inflammandos accommodatus (zur Entflammung der großen Menge geeignet). – seditiosus (aufrührerisch).

Wulst, torus (ausgestopftes Kissen 2c.). – nodus (Haarwulst, s. d.). – einen W. (untergestopftes Kissen) tragend (von Frauen), suffarcinatus.

wund, saucius (blutig verletzt). – attritus (durch Reiben entzündet, wund gerieben, zB. Schenkel, femora). – ulcerosus (voller eiternder Wunden). – wundgeriebene Glieder, attritae partes; attrita, orum, *n.*: ein w. Fleck, eine w. Stelle, vulnus (offene Wunde); ulcus (unter sich fressende, eiternde Wunde); malum vitiumque alcjs rei (bildl., der faule Fleck, zB. causae): Jmd. w. schlagen, alqm virgis sauciare: ich reibe mir die Hände w., obtero manus: ich reibe mich an den Seiten w., latera attritu exulcerantur: ich reite mich w., femora equitatu atteruntur aduruntur-

Wundarzneikunst, s. Chirurgie. [que.

Wundarzt, s. Chirurgus.

wundärztlich, s. chirurgisch.

Wunde, I) eig.: vulnus (im Allg.). – plaga (ein Schlag, Stich, Hieb, u. die dadurch verursachte Wunde). – ulcus (eine unter sich fressende, eiternde Wunde). – cicatrix (ein Wundmal, eine Narbe). – eine W. vorn auf der Brust, vulnus adversum; vulnus adverso corpore acceptum; cicatrix adversa; cicatrix adverso corpore accepta: eine W. auf dem Rücken, vulnus aversum; cicatrix aversa: eine W. im Gesicht, vulnus ore exceptum: eine schwere, tödtliche W., vulnus grave od. mortiferum: eine leichte W., vulnus tenue. – Jmdm. eine W. (eine leichte 2c. W.) beibringen, schlagen, s. (leicht 2c.) verwunden: eine W. (eine leichte 2c. W.) empfangen, bekommen, erhalten, s. „(leicht 2c.) verwundet werden" unter „verwunden": mit Wunden bedeckt werden, vulneribus onerari: an einer W. sterben, ex vulnere mori; mortifero vulnere ictum cadere (im Kampfe). — II) uneig.: vulnus; plaga. – Jmdm. eine W. schlagen, vulnus alci infligere od. imponere; alqm vulnerare od. percutere: Jmdm. durch eine Aeußerung eine W. schlagen, alqm voce vulnerare: dem Staate W. schlagen, rei publicae vulnera imponere; rem publicam vulnerare: das Schicksal hat mir eine W. geschlagen, vulnus a fortuna accepi: Jmdm. eine neue W. schlagen, alqm novo vulnere afficere: eine tiefe W. schlagen, magnum vulnus imponere (zB. rei publicae).

wundenfrei, invulneratus.

Wundenmal, s. Narbe.

Wunder, res mira. miraculum (wunderbare, Staunen u. Verwunderung erregende Sache). – monstrum (widernatürliche, abenteuerliche Erdichtung). – prodigium. portentum (übernatürliche Naturerscheinung). – Ist es = Wunderwerk, s. d. – ein W. von einem Menschen, homo mirificus. – es ist ein halbes W., grenzt an ein W., monstri od. portenti simile est: es ist ein W., mirum est; mirandum est: es ist kein W., non mirum est; non est quod miremur: ist es ein W.? mirandumne id est?: was W.? kein W.! quid mirum? auch quippe, scilicet (zB. quippe benignus erat): sei es etwa ein W., daß 2c., sitne portento simile miraculoque m. folg. Acc. u. Infinit. – ein W. aus etwas machen, alqd vehementer admirari: wir haben W. gethan, mirabilia quaedam effecimus: sein W. an etwas sehen, alqd emirari: für ein W. gelten, portenti loco haberi: dieses ist durch ein W. geschehen, id divinitus accīdit.

wunderbar, mirus. – mirificus (Verwunderung od. Bewunderung erregend). – mirandus. mirabilis. admirabilis (bewundernswerth). – w. Dinge (Wunderdinge), res mirae; mira, *n. pl.*; mirabilia, ium, *n. pl.*; miracula, orum, *n.* (Wunder): w. Ansichten, mirabilia quaedam: wunderbarer Weise, w. genug, nescio quo pacto od. nescio quomodo. — *Adv.* mirum in modum; mirandum in modum; mirabiliter.

Wunderbarkeit, admirabilitas.

Wunderbuch, liber miraculorum plenus.

Wundercur, curationis miraculum (verrichten, facere). — **Wunderdinge,** s. wunderbar.

Wundererscheinung, s. Wunder.

Wunderkind, puer mirabilis od. admirabilis.

Wunderland, miraculorum ferax terra.

wunderlich, I) auffallend, sonderbar: mirus. mirabilis (wunderbar). – novus (noch nicht dagewesen). – insignis (in die Augen fallend). – ein w. Irrthum, error novus: ein w. Kautz, mirum caput: es kommt mir ganz w. vor, permirum mihi videtur. — II) eigensinnig 2c., s. launig *no.* b.

Wunderlichkeit, s. Laune (üble).

wundern, sich, mirari. – admiratione stupere (vor Verwunderung staunen). – sich über etwas w., alqd mirari od. admirari. mirari de alqa re. alqd mihi mirum est od. videtur (im Allg.); alqd demirari (mit Verwunderung wahrnehmen); alqd emirari (mit Befremden wahrnehmen): ich konnte mich nicht genug darüber wundern, illud admirari satis non potui: ich wundere mich, daß 2c., miror, quod etc., od. miror m. folg. Acc. u. Infinit.: es soll mich wundern, ob 2c., miror, si etc.: darüber wundere ich mich nicht mehr, illud jam mirari desino. — **Wundern,** das, miratio; admiratio.

wundersam, s. wunderlich *no.* I.

wunderschön, supra humanum modum insignis pulchritudinis (von über menschliches Maß

hervorstechender Schönheit, zB. juvenis). – omnibus simulacris emendatior (mehr als bildschön, zB. mulier). – mirus (wunderbar übh.). – Ist es nur = „sehr schön", durch den Superlativ der Ausdrücke unter „schön". — *Adv.* mire (zB. alqd effingere). [rarissime; perraro.

wunderselten, rarissimus; perrarus. — *Adv.*

Wunderthat, *facinus mirum od. mirabile.

Wunderthäter, *miracula edens; *miraculorum auctor. — **wunderthätig,** *miracula edens.

Wunderthier, portentum; prodigium. – dieses W., prodigii ejus species.

wundervoll, mirus. – mirabilis. admirandus. admirabilis (bewundernswerth). – divinus (göttlich = herrlich, zB. consulatus).

Wunderwerk, miraculum (zB. die Wunderwerke in Erz u. Schildereien, aeris et tabularum miracula). – ein Leuchter, ein W. der Kunst, candelabrum opere mirabili perfectum: die sieben W. der Welt, septem miracula; septem omnium terrarum spectacula; u. bl. septem spectacula.

Wunderzeichen, prodigium; portentum. – für ein W. halten, in prodigium accipere: für ein W. gelten, portenti loco haberi.

Wundfieber, febris, quae vulneri supervenit.

Wunsch, optatio (das Wünschen). – optatum (das Gewünschte). – desiderium (das Bedürfniß, zB. desideria militum). – voluntas (Wille, Verlangen). – votum (der in Folge eines Gelübdes ausgesprochene Wunsch; dann übh. der Wunsch als ausgesprochene Bitte an die Götter, daß etwas geschehen möge). – omen (der ausgesprochene Wunsch als Vorbedeutung, zB. alqm faustis ominibus od. alqd optimis ominibus prosequi: u. cum bonis ominibus votisque incipere). – mein W., meine Wünsche, auch id quod cupio, volo, concupisco, expeto. – mein sehnlichster W., id quod maxime volo (volui): das ist mein W., ita cupio; ita volo (velim). – Jmdm. drei Wünsche zugestehen, alci tres optationes dare: es steigt der W. in mir auf, ich gebe mich dem W. hin, daß ꝛc., coepi velle m. folg. Acc. u. Infinit.: einen W. thun, optare; votum facere: den W. haben, zu ꝛc., optare mit folg. Infinit.; est in optatis od. in votis mit folg. Infinit.: den W. haben od. thun, daß ꝛc., optare od. vota facere, ut etc.: welchen W. wir Alle haben, quod omnes optamus: gleiche Wünsche haben, hegen, idem cupere oder velle: dergleichen Wünsche hegen, aliquid ejus modi velle: fromme Wünsche hegen, difficilia optare (s. Cic. Verr. 4, 7, 15): das heißt fromme Wünsche hegen, nicht Beweise führen, optare hoc quidem est, non docere od. non disputare (s. Cic. Tusc. 2, 13, 30; de fato 20, 74): er bat ihn, wenn er einen W. hätte, so möchte er ihn aussprechen, eum rogavit, si quid vellet, ut diceret: es ist Jmd. od. etw. der Gegenstand von Jmds. Wünschen, alqs (zB. virgo) od. alqd ab alqo expetitur: Jmds. W. gewähren, erfüllen, befriedigen, facere quae alqs optat od. vult (thun, was Jmd. verlangt, wünscht); alcjs voluntati satisfacere od. obsequi (Jmds. Willen Folge leisten, nachkommen); alqm voti compotem facere (machen, daß Jmds. Wunsch in Erfüllung geht): Jmds. Wünsche erfüllen, optata alcjs explere; optatis alcjs respondere (v. Glück ꝛc.): ich erreiche meinen W., optatum impetro; ea quae concupivi consequor; ad ea quae cupio pervenio: mein W. wird mir gewährt, voti damnor; voto potior; voti compos fio: mein W. wird mir von Jmd. erfüllt od. gewährt, quod volo ab alqo impetro: der Himmel erfülle deine Wünsche, dii tibi dent quae optes! od. dii dent quae velis!: mögen die Götter dir alle Wünsche gewähren, erfüllen! dii tibi omnes semper omnia optata offerant!: meine Wünsche sind erfüllt, quae volui mihi obtigerunt: mein sehnlichster W. konnte nicht erfüllt werden, id quod maxime volui fieri non potuit: es entspricht Jmd. meinem W., est alqs ita, ut volo: es geht etw. über meine kühnsten Wünsche, alqd ne optare quidem audeo. — **nach Wunsche,** ex optato; ex sententia; ex voto: nach Jmds. W., ad alcjs voluntatem: es geht mir etwas nach W., alqd ex sententia succedit od. procedit; alqd optabilem exitum habet: es geht mir Alles nach W., nihil mihi accĭdit quod nolim; fortuna in omnibus rebus respondet optatis meis: bisher ist mir Alles nach W. gegangen, nihil adhuc mihi praeter voluntatem accĭdit.

Wünschelruthe, virga od. virgula divina.

wünschen, optare alqd od. mit folg. Infinit. od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (etwas für sich od. Andere als gut u. rathsam wählen, verlangen, wünschen). – exoptare alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (für sich od. Andere dringend wünschen). – in optatis mihi est (es gehört zu meinem Wunsche, ich hege den Wunsch, wünsche mir). – cupere alqd od. m. folg. Infinit. od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (begehren, als bloße Neigung des Gemüths, ein Gut realisirt zu sehen). – concupiscere alqd od. m. folg. Infinit. (nach etw. trachten, heftig begehren). – velle m. allg. Acc. (wie idem u. dgl.) od. mit folg. Infinit. (wollen, von einer bloßen Aeußerung des Willens). – alqd desiderare (sich nach etwas sehnen; dah. auch = etw. noch wünschen, zB. plane istuc ipsum desidero). – votis expetere u. bl. expetere alqd (nach etwas unter Gelübden od. übh. vorzugsweise vor allem Andern trachten, heftig verlangen, zB. alcjs vitam). – vota facio, ut etc. (ich thue Gelübde mit dem Wunsche, daß ꝛc.). – in votis est m. folg. Infinit. (es gehört zu meinen Gelübden). – ich wünsche nichts mehr, als ꝛc., nihil est, quod malim etc.: ich wünschte, velim od. mallem. optem od. optaverim (mit dem Unterschied, daß das Präsens den Wunsch nach etw. noch Möglichem, das Imperfect. u. Perfect. den nach etw. bereits nicht mehr Möglichem ausdrückt): ich wünschte sehr, pervelim od. pervellem (mit dem eben angegebenen Unterschied). – es ist (wäre) od. steht zu w., daß ꝛc., optandum est, ut etc.: es ist (wäre) od. steht kaum zu w., daß ꝛc., vix optandum est, ut etc.: es ist (wäre) od. steht wohl kaum zu w., daß ꝛc., vix nobis optandum videtur, ut etc. – Jmdm. etwas w., alci alqd optare (Gutes u. Böses); durch Bitte zu Gott, alci alqd precari (sowohl Gutes, als Böses) od. imprecari (Böses): Jmdm. alles Gute w., bona alci optare omnia (im Allg.); bene od. laeta alci precari (zu Gott bittend); votis omnibus alqm prosequi (Jmd. mit guten Wünschen als gute Vorbedeutung begleiten, Glück auf die Reise, zu einem Unternehmen ꝛc. wünschen): Jmdm. alles Böse (an den Hals) w., alci male od. mala od. multa mala precari: Jmdm. den Tod w., alci mortem optare od. precari; alcjs exitium votis expetere: sich den Tod w., sibi mortem precari:

sich mehr als einmal den Tod w., interdum mortem invocare (hin u. wieder den Tod anrufen): einer Sache alles Gedeihen w., alqd optimis ominibus prosequi: ich wünsche dir wohl zu leben, vale!: ich wünsche, daß es dir gut bekommen möge, bene id tibi vertat: wenn etwa Einer, was ich nicht wünsche, dich hintergehen sollte, si quis forte te, quod abominor, fallat: nichts zu wünschen übrig lassen, bl. nihil relinquere: ein Schwiegersohn, wie du dir ihn nur wünschen kannst, gener, quo melior fingi ne voto quidem potest: ich habe die gewünschte Gelegenheit, teneo, quam optabam, occasionem: wie ich es wünsche, d. i. nach Wunsche, s. Wunsch.

Wünschen, das, optatio. – precatio (das Erflehen von etwas Gutem od. Bösem). – imprecatio (das Anwünschen von etw. Bösem).

wünschenswerth, optabilis. optandus (verlangenswerth als rathsam). – cupiundus (begehrenswerth). – expetendus (werth, daß man eifrig darnach trachte); verb. expetendus optandusque. – nichts macht mir das Leben mehr w., vitae causa jam non superest: es ist (wäre) w., daß ꝛc., optandum est, ut etc.

Würde, I) im Allg.: dignitas (die würdige Haltung, sowohl die moralische als die durch Rang u. Amt gegebene; auch übtr., zB. rei publicae). – honestas (Ehrbarkeit; moralische Würde). – gravitas (ernste Würde, würdevolle Haltung, zB. dieses hätte, glaube ich, seine W. verlangt, id arbitror fuisse gravitatis). – amplitudo (aus Ansehen u. Geltung bei Andern hervorgehende einflußreiche Stellung). – majestas (Ehrwürdigkeit, Hoheit des Staats od. Herrschers). – decus (der Anstand, die äußere W., zB. muliebre, regium). – nach Würden, pro dignitate. digne (nach Würdigkeit, würdig, zB. alqm laudare); pro merito (nach Verdienst, zB. alqm honorare). – mit W., cum dignitate (zB. agere); honeste (ehrbar, zB. se gerere). – unter seiner W. halten, infra se ducere od. positum arbitrari; alienum ducere majestate suā; non censere esse majestatis suae; inferius majestate suā reri; auch alqd dedignari (als seiner unwürdig verschmähen): eine Arbeit unter seiner W. halten, opus inferius ingenio suo ducere (von e. Schriftsteller ꝛc.): es scheint unter meiner W. zu seyn, infra dignitatem meam positum videtur. — II) insbes., amtliche Würde: dignitas (im Allg.). – honos (Ehrenamt). – gradus honoris (gewisse Stufe der Ehre, welche dann durch ein Adjectiv näher bezeichnet wird). – Ist es = Titel, s. d. – hohe W., fastigium: obrigkeitliche W. (obrigkeitl. Amt), magistratus: zu Würden gelangen, ad honores ascendere: zu den höchsten Würden gelangen, amplissimos od. altissimos dignitatis gradus consequi od. adipisci: zu den höchsten W. erheben, ad amplissimos honores od. ad summam dignitatem perducere: mit einer W. bekleidet werden, honore augeri od. ornari: mit einer obrigkeitlichen W. bekleidet werden, magistratum adipisci: in Amt u. Würden stehen, in imperio od. in magistratu esse.

würdevoll, amplus (ansehnlich u. bedeutend, zB. corporis forma). – augustus (majestätisch, zB. habitus formaque). – gravis (ernst, von ernster Haltung). – das w. Wesen, das Würdevolle einer Person od. Sache, gravitas. — *Adv.* graviter (voll Ernst). – decore (mit Anstand). – sich w. benehmen, cum dignitate agere.

würdig, I) dem Verdienste, den Vorzügen angemessen: dignus od. (sehr) perdignus mit folg. Ablat. des Gegenstandes, dessen Jmd. würdig ist. – würdig „daß ꝛc." od. „um" od. „zu" mit folg. Infinit., dignus, qui mit folg. Conjunctiv. – des Zutrauens w., fide dignus; od. dignus, cui fides habeatur: des Lobes w., dignus laude; laudandus (zu lobend); dignus, qui laudetur (würdig, daß er gelobt werde): Jmd. einer Sache w. halten, alqm dignum alqā re ducere od. judicare: Jmdm. w. halten, daß er ꝛc., alqm dignum ducere od. decernere, qui mit folg. Conjunctiv.: etw. seiner w. halten, alqd a se non alienum ducere: etwas seiner nicht w. halten, alqd alienum suā dignitate od. majestate ducere (unter seiner Würde halten). – sich einer Sache w. machen, alqā re dignum esse (einer Sache werth seyn); alqd merere od. mereri, promerere od. promereri (sich ein Anrecht auf etw. erwerben, zB. mer. immortalitatem). – seiner w. handeln, cum dignitate agere. — II) = ehrwürdig, w. s.

würdigen, I) für würdig halten: dignari alqm alqā re (auch in pass. Bedeutung, zB. quae [res] non consimili laude dignentur). – dignum habere od. ducere od. judicare alqm alqā re od. qui mit folg. Conjunctiv. – Jmd. nicht eines Blickes w., *alqm ne aspicere quidem. — II) beurtheilen: existimare (ermessen, beurtheilen, zB. quantum ego existimare possum). – intelligere (einsehen). – Menander ist besser von der Nachwelt, als von seinen Zeitgenossen gewürdigt worden, Menander justiora posterorum quam suae aetatis judicia est consecutus.

Würdigkeit, dignitas.

Würdigung, dignatio (activ u. passiv, die Würdigung Anderer u. von Andern her). – aestimatio (Schätzung).

Wurf, I) im Allg., das Werfen von Geschossen, Steinen ꝛc.: jactus. – missus (das Absenden eines Geschosses ꝛc.). – conjectus (das Werfen nach Einem Punkt). – ictus (der Wurf, der einen Körper erschüttert u. verwundet). – Stoß u. W., ictus missusque: mit Einem W., uno ictu; uno vulnere (mit Einer Wunde durch Werfen eines Geschosses, zB. alqm occīdere). – außer dem W. seyn, extra jactum od. conjectum (teli, lapidis etc.) esse: in den W. kommen, sub ictum dari (eig.): Jmdm. in den W. kommen (bildl.), s. begegnen *no.* I. — II) insbes.: a) das Werfen mit Würfeln auf dem Spielbrett u. die geworfene Würfelzahl: jactus od. missus talorum od. tesserarum (s. „Würfel" den Unterschied von talus u. tessera); im Zshg. bl. jactus. – ein glücklicher W., talorum od. tesserarum prosper jactus: der beste, glücklichste W., Venus od. (jactus) Venereus: der schlechteste, unglücklichste W., canis. canicula (mit den talis); (jactus) vulturius (mit den tesseris): einen W. thun, talos (tesseras) jacĕre od. jactare od. mittere; im Zshg. auch bl. jacĕre od. mittere: mehrere Würfe thun, saepius jactare: den glücklichsten W. thun, Venerem jacĕre od. jactare od. mittere: der W. sei gewagt, jacta alea esto (auch bildl. = das Spiel sei gewagt, s. Suet. Caes. 32): der W. ist gelungen (bildl.), opportuna res cecĭdit. — b) das Gebären der Thiere u. das Geborene: fetus (zB. primo fetu quinque catulos parĕre).

Würfel, I) geometrischer Körper: cubus (κύβος). – figura ex omni latere quadrata (als Figur). – den W. betreffend, cubicus (κυβικός). —

II) ähnliches vier- u. sechseckiges Spielwerkzeug: talus (hatte nur vier giltige Seiten, die I, III, IV, VI galten, aber ohne Bezeichnung). – tessera (hatte sechs Seiten mit I, II, III, IV, V, VI Augen bezeichnet, glich also ganz dem heutigen Würfel). – e. kleiner W., taxillus; tesserula od. tessella: ein falscher W., talus nequior: mit Würfeln spielen, s. würfeln. – der W. ist gefallen, jacta est alea (auch sprüchw., s. Suet. Caes. 32). — III) jeder würfelartig gestaltete Körper: tessera (größerer Art). – tessella (kleiner, zB. von Stein zu Mosaik, von Speck ꝛc.). – scutula (kleines längliches Viereck, Raute). – in od. mit Würfeln, tessellatus; scutulatus: etw. in Würfel schneiden, alqd tessellatim concīdere.

Würfelbecher, phimus (*φιμός*) od. rein lat. fritillus (becherförmig). – orca (bauchförmig). – pyrgus, rein lat. turricula (*πύργος*, thurmförmig u. inwendig schneckenförmig in die Höhe gehend). – den W. schütteln, phimum (fritillum etc.) concutere.

Würfelbrett, tabula; alveus od. alveolus.

Würfelchen, s. Würfel (kleiner) *no.* I u. II.

würfelförmig, tessellatus. – in w. Stückchen schneiden, tessellatim concīdere.

würfeln, talos (od. tesseras) jacĕre od. mittere, im Zshg. auch bl. jacĕre od. mittere (die Würfel werfen, einmal würfeln; vgl. „Würfel" über tal. u. tess.). – talis od. tesseris ludere. aleā ludere (mit Würfeln spielen, das Würfelspiel spielen). – aleā se oblectare (mit Würfelspiel sich ergötzen, sich die Zeit vertreiben). – gern w., aleā studiosissime ludere (gern Würfelspiel spielen); aleae indulgere (dem Würfelspiel ergeben seyn): eifrig w., forum aleatorium calefacere: glücklich w. (Würfel spielen), prosperā aleā uti: so oft du würfelst, quotiens miseris.

Würfeln, das, jactus talorum od. tesserarum. Vgl. „Würfelspiel".

Würfelspiel, alea (im Allg., das Würfelspiel, dann übh. Glücksspiel, Hazard). – ludus talarius (Würfelspiel mit talis, s. „Würfel" über talus). – ars aleā ludendi (das W. als Kunst). – ars tesseraria (das W. mit tesseris als Kunst). – das W. (gern, eifrig) spielen, s. würfeln: im W. etwas verlieren, in alea alqd perdere: Verlust im W., damnum aleatorium: im W. gewinnen, prosperā aleā uti: etwas im W. gewinnen, alqd in alea lucrari: Gewinn im W., aleae compendium: seine Zeit beim W. zubringen, tempus in aleam conferre.

Würfelspieler, aleae lusor (im Allg.). – aleo (sofern sein ganzes Dichten u. Trachten nach dem Spiel ist u. er es sucht). – aleator od. umschr. qui artem tesserariam profitetur (sofern er vom Spiel Profession macht). – ein W. (von Profession) seyn, artem tesserariam profiteri: ein leidenschaftlicher W. seyn, aleā studiosissime ludere: ein berüchtigter W. (von Profession) seyn, aleae infamiam subiisse: in den Ruf eines W. (von Profession) zu kommen sich scheuen, aleae rumorem expavescere.

Würfelzahlen, tali od. tesserae numeri.

Wurfgarn, -netz, rete jaculum.

Wurfgeschoß, telum missile, auch bl. missile. jaculum (Wurfgeschoß übh.). – hasta (bald längerer bald kürzerer Spieß zum Schleudern). – pilum (der kürzere Wurfspieß, der Wurfpfeil des röm. Fußvolks). – lancea (der längere Wurfspieß, die Lanze, bei den Hispaniern; zur Kaiserzt. die gewöhnliche Waffe der Prätorianer). – verutum (ein Wurfspieß mit kurzem Schaft und langer Spitze). – tormentum (übh. ein aus einer Wurfmaschine abgeschleudertes Geschoß). – W. zum Anzünden, s. Brandpfeil.

Wurfgeschütz, tormentum (ein Geschütz). – tormenta, orum, *n.* (mehrere od. viele Geschütze).

Wurfmaschine, tormentum (im Allg.). – balista (eine große, bogenartige, mit Stricken und Sehnen gespannte Kriegsmaschine, mit welcher Steine u. andere Geschosse in großer Weite abgeworfen wurden). – catapulta (eine große Kriegsmaschine zum Abwerfen der Pfeile, Lanzen u. dgl.).

Wurfpfeil, pilum. — **Wurfschaufel,** ventilabrum. — **Wurfscheibe,** discus. — **Wurfspieß,** s. Wurfgeschoß.

würgen, I) *v. tr.* suffocare (am Halse packen u. zu erstücken suchen). – trucidare (wie das Vieh hinschlachten im Kampfe ꝛc.; dah. „von Jmd. sich w. lassen müssen", alci trucidandum objici). — II) *v. intr.* nauseare sine exitu.

Würgen, das, I) *tr.* suffocatio (das Zuerstickensuchen). – trucidatio (das Dahinschlachten der Menschen im Kampfe). — II) *intr.* nausea sine exitu.

Würger, trucidator.

Wurm, vermis (im Allg.). – lumbricus (Regenwurm u. Spulwurm). – tarmes (Fleisch- u. Holzwurm). – tinea (Holz- u. Bücherwurm). – voll Würmer, verminosus: Würmer haben, verminare: er krümmt sich wie ein W. (vor Schmerz), membra incurvata sunt dolore. – Bildl., der W. der häuslichen Sorgen, domesticarum sollicitudinum aculei: es nagt ein W. (Kummer) an seinem Herzen, aegritudo exest ejus animum. – die armen Würmer (von kleinen Kindern), infantes miserrimi.

Würmchen, vermiculus. – Bildl., arme Würmchen (von kleinen Kindern), infantes miserrimi.

wurmen, in der Beziehung: es wurmt mich etwas, male me habet alqd; aegre habeo od. fero od. patior alqd; moleste od. graviter fero alqd: es wurmt mich etwas sehr, aegerrime alqd fero; alqd me pungit od. mordet.

Wurst, farcimen. botulus (im Allg.). – tomentum (Rostwurst, Bratwurst). – W. machen, farcimen facere; intestinum farcire.

Würstchen, botellus.

Wursthändler, -macher, botularius.

Würze, condimentum (eig. u. bildl.); vgl. „Gewürz". – einer Sache W. verleihen (bildl.), alqd condire: einer Sache noch mehr W. verleihen, rem conditiorem facere.

Wurzel, radix (im Allg.; auch bildl. = Stamm, Ursprung). – herbae radix (Kräuterwurzel; dah. wilde W., radix herbae agrestis). – prima pars palmae (die Wurzel der Hand). – stirps. fons. causa (bildl., Stamm, Ursprung, Quelle, Ursache). – parens. mater (bildl., Urheber, Urheberin). – W. treiben, schlagen, radicem od. radices agere od. capere; in radices exire (radices agere auch bildl. = zunehmen, zB. vera gloria radices agit): tiefe Wurzeln schlagen, penitus immittere radices (auch bildl.): so tief hat die Thorheit W. geschlagen, tam altae sunt radices stultitiae: feste W. fassen, s. fest wurzeln: mit der W., von der W. aus, radicitus (eig. u. bildl., zB. effodere); radicibus (eig. u. bildl., zB. eximere); stirpitus (mit Stamm u. Wurzel, eig. u. bildl., zB. stirp. ex-

trahere hunc errorem, quasi radicem omnium malorum): von der W. aus zerstören (bildl.), a radicibus evertere: die W. alles Uebels, stirps omnium malorum: die W. von etw. seyn (bildl.), auch ex alqa re nasci, gigni, exsistere (aus etw. entstehen); proficisci ab alqa re (von etw. ausgehen, in etw. seinen Ursprung, Grund haben); habere alqd (etw. als Ursache an sich haben, zB. Geiz ist die W. alles Uebels, avaritia omnia vitia habet).

Wurzelgewächs, radix.

wurzeln, radicem od. radices agere od. capere. in radices exire (Wurzel treiben, schlagen). – fest w., coalescere (mit dem Boden verwachsen, bekleiben, auch bildl., zB. ejus auctoritate nondum coalitā); inhaerescere in mente (bildl., im Gedächtnisse, im Sinne fest haften); confirmari (bildl., befestigt werden, zB. quae ne opinio Gallorum confirmaretur): in ihm war die Ueberzeugung fest gewurzelt, daß ꝛc., in animo haeserat mit folg. Acc. u. Infinit. – tief w., penitus immittere radices (eig. u. bildl.): sehr tief w., altissimis radicibus defixum esse (bildl., zB. von der Tugend): eine tief wurzelnde Liebe, penitus haerens amor.

Wurzelwerk, als Gemüse, radices olerum.

Wurzelwort, vocabulum primitivum (Gramm.).

würzen, condire (eig. u. bildl., zB. sermonem: u. voluptatem alqā re). – Vogelfang und Jagd würzt diese Genüsse noch mehr, conditiora haec facit aucupium et venatio: Niemand würzt seine Rede mehr durch seinen Scherz u. Anmuth, nemo urbanitate, nemo lepōre, nemo suavitate conditior est. — **Würzen,** das, conditio.

würzhaft, conditus (gewürzt, zB. sapor vini); vgl. „gewürzhaft".

Würzhändler, s. Gewürzhändler.

Wust, immensus cumulus (ein unermeßlicher Haufe, zB. eine W. von Gesetzen, immensus aliarum super alias acervatarum legum cumulus). – Auch durch sexcenti od. (bei Substst., die nur im Plur. vorkommen) sexceni (an die 600, d. i. sehr viele), zB. ein W. von Briefen, sexcenae literae.

wüst, I) eig.: vastus (wüst, öde). – desertus (von Menschen verlassen); verb. vastus et desertus (zB. urbs, ager). – incultus (nicht urbar gemacht u. besäet, vom Felde). – ganz wüst, vastus ab natura et humano cultu (zB. mons); nulla ex parte cultus (zB. ager). – w. (liegen) lassen, deserere; incultum relinquere: w. bleiben, incultum relinqui: w. liegen, sine cultu hominum esse. — II) uneig.: a) verworren, zB. der Kopf ist mir noch w. (nach einem Rausch), crapulam nondum edormivi. — b) verwildert ꝛc.: dissolutus (unordentlich, liederlich, zB. Mensch, Leben). – perditus (heillos verderbt, zB. Leben). – libidinosus (den Begierden u. Lüsten fröhnend). – intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust u. Begierden); verb. libidinosus et intemperans (zB. adolescentia).

Wüste, vastitas (das Wüstseyn, die Oede). – solitudo (Einöde). – loca exusta solis ardoribus (eine von der Sonne ganz ausgedörrte Gegend). – regio deserta. loca deserta. auch bl. deserta, orum, *n.* (von Menschen verlassene Gegend). – die W. Libyens, vastitas Libyae; deserta Libyae: eine Gegend in eine W. verwandeln, regionem ad solitudinem redigere; regioni vastitatem inferre; regionem vastare, devastare.

wüsten, mit etwas, alqd effundere od. profundere (verschwenden, zB. patrimonium). – in etwas w., non parcere alci rei (nicht schonen, zB.

Wüstenei, s. Wüste. [valetudini).

Wüstling, homo dissolutus (lockerer, liederlicher Mensch). – helluo. nepos (Schlemmer, Schwelger). – homo libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüstig). – homo intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust u. Begierden). – homo impurus (unlauter in Befriedigung grober Sinnenlust). – ein junger W., adolescens impurus.

Wuth, rabies (die Hirnwuth, Tollheit der Thiere u. Menschen; übtr., der fast bis zur Raserei gesteigerte Ingrimm, die rasende Wuth). – furor (die Wuth als höchste leidenschaftliche Aufregung). – saevitia (Wüthigkeit, heftiger Ausbruch des Grimmes, Zornes). – ira. iracundia (Zorn, heftiger Zorn). – saeva vis alcjs rei (furchtbare Stärke einer Sache, zB. morbi). – vis (Stärke übh., zB. flammae). – alcjs rei aviditas (heftige Begierde nach etwas, zB. nach Ruhm, gloriae). – temeritas m. Genit. Gerundii (die unbesonnene Neigung zu etwas, die Tollkühnheit in etwas, zB. zum Spiel, lucrandi perdendive). – in W., s. wüthend: mit ungestümer, rasender W., omni impetu furoris: Jmd. in W. bringen, versetzen, s. wüthend machen: in W. gerathen, s. wüthend werden: seine W. auslassen gegen od. an Jmd. od. etw., furorem omnem od. iram in alqm effundere; furere coepisse in alqa re u. ad alqm (zB. in provincia et ad exercitum); saevire in alqm od. in alqd (gegen eine Person od. Sache wüthen): zur W. werden, in furorem convalescere (zB. v. der Liebe).

wüthen, furere (rasen, wüthen, toben, v. Menschen). – saevire (Zorn, Wuth, Grausamkeit zum Ausbruch kommen lassen, auch übtr. v. Dingen, zB. vom Wind). – gegen Jmd. od. etw. w., saevire in alqm od. in alqd: gegen sich selbst w., in se ipsum saevire: aufs Grausamste, mit der größten Grausamkeit w., ultimā crudelitate saevire. – die Krankheit wüthet unter den gemeinen Leuten, vis morbi vagatur per ignota capita: der Krieg wüthet in einem Lande, terra bello ardet od. flagrat: der Krieg wüthet allenthalben, omnia bello fragrant. — **Wüthen,** das, furor.

wüthend, rabidus. rabiosus (hirnwüthig, toll, v. Thieren u. Menschen; übtr., ingrimmig bis zur Raserei). – furens (im Zustand der Wuth, der höchsten leidenschaftlichen Aufregung befindlich). – furiosus (voller Wuth u. Raserei, ein Wüthender, ein Rasender, im physischen Sinn). – furibundus (sich wie ein Wüthender od. Rasender geberdend, äußernd). – saevus (wüthig, grimmig, seinem Zorn freien Lauf lassend). – saevitiae plenus (voller Grimm, voll grimmiger Wuth, v. Lebl., zB. verba). – irā incensus (von Zorn entbrannt). – w. vor Zorn, furenter iratus. – ein w. Angriff, Anfall, impetus inflammatus (ein erhitzter); impetus vesanus, prope vecors (unsinniger): der w. Angriff der Menge, ira et impetus multitudinis. – Jmd. w. machen, alqm in furorem agere. alci furorem objicere (übh. in die höchste leidenschaftliche Aufregung bringen); animum alcjs exasperare (Jmd. zornig machen): w. werden, furere coepisse. furore incendi od. inflammari (übh. in die höchste leidenschaftliche Aufregung versetzt werden); saevire coepisse (wüthig vor Zorn, grimmig werden); irā incendi od. exardescere (vom Zorn entbrennen); furenter irasci (vor Zorn wüthend werden): w. seyn, furere (wüthen, s. das-

die Synon.); furenter iratum esse, auf Jmd., alci (wüthend zürnen).

wuthentbrannt, furenter iratus (wüthend vor Zorn). – fervens (hitzig, zB. ferventes latrones).

Wütherich, homo saevus (wüthiger Mensch). – homo saevus et crudelis in suos (mit Grausamkeit gegen die Seinen Wüthender); vgl. „Tyrann".

wüthig, s. wüthend.

Z.

Zäckchen, denticulus. – ramulus (Aestchen).

Zacke, Zacken, dens. – ramus (Ast, auch Zacke an einem Geweih).

zackig, dentatus. denticulatus (gezahnt). – serratus (mit Zacken, wie die Säge, versehen). – ramosus (ästig, v. Geweih).

zagen, pavere (beben, bangen u. zagen). – animo abjecto od. demisso esse (muthlos seyn).

Zagen, das, s. Zaghaftigkeit.

zaghaft, pavidus (voll Bangen u. Zagen, zB. in acie). – timidus (furchtsam). – infirmus (schwach an Muth = furchtsam, zaghaft). – ignavus (feig). – z. seyn, s. zagen: Jmd. z. machen, animum alcjs frangere. — *Adv.* pavide; timide; animo timido.

Zaghaftigkeit, pavor (das Bangen u. Zagen der Furchtsamen, Bestürzten u. Feigen). – animi infirmitas. animus demissus (Muthlosigkeit).

zäh, zähe, lentus (biegsam, u. bildl. = langsam im Bezahlen, zB. Schuldner, nomen). – tenax (festhaltend, nicht leicht abbrechend, zB. Wachs; daher bildl., sparsam u. mit dem Gelde zurückhaltend). – z. Leben, lenta vivacitas; auch bl. vivacitas. — **Zähigkeit,** lentitia (eig.). – tenacitas (bildl., zu große Sparsamkeit mit dem Gelde, Geiz). – Z. des Lebens, lenta vivacitas; auch bl. vivacitas.

Zahl, numerus (als Benennung u. Anzahl). – nota numeri (als Zahlzeichen, Ziffer). – vocabulum numeri (Zahlwort, Plur. vocabula numerorum). – eine ganze Z. und ein Drittel derselben, totus aliquis numerus et ejusdem pars tertia: eine geringe Z., numerus exiguus; paucitas (zB. ad paucitatem redigi): die Z. der Meinigen, Deinigen, meus, tuus numerus: die Zahl solcher Leute, talis numerus: die Z. derjenigen, welche ꝛc., illorum numerus, qui etc.; u. is numerus, qui etc. – der Z. nach, numero: in der gehörigen Z., ad numerum: ohne Z., s. zahllos. – die gehörige Z. haben, numerum suum habere: die Z. belief sich auf zwölf Tausend, numerus duodecim milium fuit.

Zahlangabe, numerus (Anzahl). – computatio (Berechnung).

zahlbar, solvendus. – eine Anweisung nach Jahresfrist z., delegatio a mancipe annua die: der Wechsel ist z., pecunia ex syngrapha solvenda est.

zählbar, numerabilis. – z. seyn, numerari posse.

zahlen, s. bezahlen. — **Zahlen,** das, s. Zahlung.

zählen, numerare (die Zahlen aufsagen). – numerum inire (eine Zählung vornehmen). – valere (gelten, zB. pro duobus od. pro duabus). – etwas zählen, alqd numerare (im Allg., zB. digitis od. per digitos [an den F.]; auch = haben, zB. multos amicos); dinumerare (herzählen, auszählen, zB. stellas); numerum alcjs rei inire od. exsequi od. efficere (überzählen, zB. numerum copiarum in.); computare (berechnen, zB. digitis [an den F.]); enumerando percensere (herzählend durchgehen); recensere alqd (etw. musternd überzählen); recensere numerum m. Genit. (in Gedanken überzählen, durchgehen, zB. omnem numerum suorum). – Jmds. Verdienste nicht z. können, promerita enumerando percensere non posse: Gefahren, welche nicht zu z. sind, pericula, quae sexcenta sunt: es ist richtig gezählt, numerus convenit. – Veteranen, welche 30 Dienstjahre z., veterani tricena stipendia numerantes od. meriti. – etwas **nach** etwas **zählen,** alqd numerare ex alqa re (zB. ea, si ex reis numeres, innumerabilia sunt, si ex rebus etc.): die Gallier zählen nicht nach Tagen, sondern nach Nächten, Galli non dierum numerum, sed noctium conputant; Galli spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiunt. – **unter** od. **zu** etwas **zählen,** s. rechnen (unter od. zu etw.). – **auf** Jmd. **zählen,** spem in alqo ponere od. collocare (seine Hoffnung auf Jmd. setzen); auxilium od. salutem ab alqo exspectare (Hülfe od. Rettung von Jmd. erwarten): du kannst auf mich zählen, tibi non deero. – **auf** etwas **zählen,** alqd pro certo exspectare.

Zählen, das, s. Zählung.

Zahlenkunde, -lehre, rationes numeri.

Zahler, s. Bezahler.

zahllos, numero carens (ohne Zahl, zB. numero carens arena). – Ist es = unzählbar, s. d.

Zahllosigkeit, innumerabilitas (Unzählbarkeit, zB. mundorum). – infinita multitudo (unendliche Menge, zB. eorum, qui etc.).

Zahlmeister, bei den Römern, tribunus aerarius (der die Auszahlung aus der Schatzkammer besorgte). – quaestor (beim Heere).

Zahlmeisteramt, munus tribuni aerarii (an der Schatzkammer). – munus quaestoris (beim Heere).

Zahlperle, unio.

zahlreich, creber (häufig, vielfach vorhanden, oft wiederholt). – celeber (volkreich, zahlreich besucht, zB. contio: u. virorum mulierumque conventus). – frequens (gepfropft voll, in gehöriger Anzahl versammelt, zB. senatus). – multi (viele). – magnus (groß, der Zahl nach). – multiplex (vielfältig, zB. natio: u. consulatus [Consulate]). – z. Menge, magna multitudo (eine große Menge); multi (viele); frequentia (zahlreich versammelte Menge). – der Senat war z., senatus frequens convenit: wir waren z. (im Senat versammelt), frequentes fuimus: häufige u. zahlreiche Besuche von Freunden, amicorum assiduitas et frequentia. — *Adv.* magno numero (in großer Zahl). – crebro (häufig, wiederholentlich). – frequenter (dicht nacheinander). – z. besuchen, frequentare.

Zahltag, s. Zahlungstag.

Zahlung, solutio. – pensio (Auszahlung; auch die einzelne u. zu zahlende Summe, die Rate, zB. prima, altera, tertia). – Z. leisten, s. bezahlen *no.* I u. II. – keine Z. mehr leisten können, s. zahlungs-

unfähig (seyn): die zweite Z. leisten, alteram pensionem solvere: Z. zu leisten haben, debere: keine Z. mehr zu leisten haben, debere desinere: die Z. nicht ordentlich l., non respondere ad diem od. ad tempus: die Z. stockt, solutio impedita est: die Zahlungen einstellen, desinere solvendo esse (aufhören zahlungsfähig zu seyn); fenus et impendium recusare (erklären, daß man weder Zinsen noch Capital bezahlen könne); bonam copiam ejurare (eidlich versichern, daß man zahlungsunfähig sei): eine Z. von Jmdm. einfordern, pensionem exigere ab alqo: zu seiner Z. gelangen, ad nummos pervenire: große Zahlungen machen, magnas pecunias solvere: die Z. von etw. anbefehlen, auferlegen, imperare (zB. quinque et viginti talenta argenti): die Z. von etw. ausschreiben, anordnen, describere (zB. vectigal Graecis, tributum Graeciae): als Z., statt der Z., in solutum (zB. accipere).

Zählung, die, numeratio. – die Z. vornehmen von ꝛc., coepisse numerare m. Acc. (zB. hostium legiones): eine Z. des Volkes veranstalten, populi recensum agere.

zahlungsfähig, qui est solvendo od. ad solvendum. – idoneus (der leistet, zahlt, was er leisten, zahlen soll, zB. debitor). – nicht z., s. zahlungsunfähig. — **Zahlungsfähigkeit,** facultas solvendi.

Zahlungsfrist, dies (der Zahlungstermin, w. vgl.). – um Z. bitten, rogare de die: um eine jährige Z. bitten, annum spatii postulare: um mehr als jährige Z. bitten, postulare plus annuā die: dem Schuldner eine Z. gewähren, geben, debitori intervallum dare (JCt.): Jmdm. eine jährige Z. geben, alci solvendo annuam diem finire: die Z. verlängern, diem proferre (Verlängerung der Z., prolatio diei): Jmdm. einige Tage die Z. verlängern, alci paucos dies ad solvendum prorogare: die Z. ist abgelaufen, dies exiit.

Zahlungsstatt, -termin, dies solvendi od. solutionis (der Tag des Zahlens). – dies solvendae pecuniae od. praestandae pecuniae, auch dies pecuniae, u. im Zshg. bl. dies (der Tag, der Termin, wo das Geld zu entrichten ist, zB. dies annua; vgl. „Zahlungsfrist"). – pensio (die Zahlung, Rate, zB. sex pensionibus aequis). – den Z. nicht halten, ad diem od. ad tempus non respondere.

zahlungsunfähig, qui non est solvendo od. ad solvendum. – non idoneus (der nicht leistet, zahlt, was er leisten, zahlen soll, zB. debitor). – z. werden, desinere esse solvendo: z. seyn, creditas pecunias debitoribus solvere non posse: sich durch einen Eid z. erklären (eidlich seine Zahlungsunfähigkeit erklären), bonam copiam ejurare.

Zahlwort, nomen numerale (Gramm.).

Zahlzeichen, nota numeri.

zahm, cicur (zahm von Natur). – mansuetus (an die Hand gut gewöhnt). – domitus (gebändigt, gezähmt, von wilden Thieren u. Völkern). – placidus (sanftmüthig, friedlich gesinnt). – mitis (sanft, nachgiebig). – z. machen, mansuefacere. mansuetum facere od. reddere (an die Hand gewöhnen); domare (bändigen, wilde Thiere u. Völker); placidum reddere (sanftmüthig machen); mitem reddere (nachgiebig machen); mitem reddere et mansuetum (nachgiebig u. ungänglich machen); delenire (kirre machen, für sich gewinnen, zB. alqm argento: u. plebem munere): z. werden, mansuescere; mansuefieri; mitescere.

zähmbar, domabilis. – z. seyn, domari posse.

zähmen, mansuefacere. mansuetum facere od. reddere (an die Hand gewöhnen, ungänglich machen, zB. leonem, plebem). – domare (bändigen, sich mit Gewalt zum Herrn machen über ꝛc., bezähmen, zB. beluas: u. gentes finitimas; u. bildl., zB. domitas habere libidines). – refrenare (mit dem Zaune zurückhalten, bildl. = zügeln, zB. libidines). – coërcere (bildl., in Schranken halten, zB. cupiditates); verb. refrenare ac coërcere (zB. juventutem omnium opibus). – comprimere. reprimere (bildl., mit Gewalt hemmen, zB. compr. linguam, cupiditates, iram: u. repr. iram). – compescere (bildl., niederhalten, zB. linguam: u. querelas). – moderari alci rei (bildl., mäßigen, zB. linguae, irae: u. animo et orationi, quum sis iratus). – imperare alci rei (bildl., beherrschen, zB. cupiditatibus: u. dolori). – gänzlich zähmen, edomare. perdomare (eig. u. bildl.). – seinen Zorn nicht z., irae indulgere: seinen Zorn nicht z. können, irae non potentem esse. – sich zähmen, ipsum se od. animum vincere. animum contundere (sich selbst überwinden, letzteres wenn es mit Unwillen geschieht); sibi imperare (sich beherrschen); animo suo moderari (sich mäßigen im Zorn ꝛc.); ipsum se frangere (sich Gewalt anthun): sich nicht zähmen können, sui impotentem od. non potentem esse.

Zähmen, das, domitus (der Thiere).

Zähmer, domitor. — **Zähmerin,** domitrix.

Zahn, dens (eig. der Zahn im Munde; übtr. des Ankers, Kammes, der Pflugschar, der Säge). – die vordern Zähne, dentes primores od. primi od. adversi: die hintern Zähne, dentes intimi: die mittlern Zähne, dentes medii: die obern u. untern Zähne, dentes superiores et inferiores: mit den Zähnen, mordicus od. morsu (zB. alqd auferre): ohne Zähne, s. zahnlos: gute Zähne haben, bonis dentibus esse: schlechte Zähne haben, male dentatum esse: keine Zähne haben, s. zahnlos (seyn): falsche, eingesetzte Zähne haben, dentibus insitis et alienis uti: Zähne bekommen, dentire: die Zähne wechseln, dentes mutare: die Zähne verlieren, dentes amittere: die Zähne sehen lassen, zeigen, dentes nudare; restrictis labellis ridere (beim Lachen): Jmdm. die Zähne weisen (bildl.), alci obvertere cornua (Plaut. Pseud. 4, 3, 5[1021]). – der Zahn der Zeit, vetustas (zB. monumenta vetustas exederat): vom Z. der Zeit verschont bleiben, vetustatem ferre (zB. si scripta nostra vetustatem ferent).

zahnen, dentire. — **Zahnen,** das, dentitio.

Zahnfleisch, gingiva.

Zähnklappern, das, crepitus dentium.

Zähnknirschen, das, stridor dentium. – mit Z., frendens.

zahnlos, dentibus carens (übh., der keine Zähne hat). – dentibus defectus (der die Zähne verloren hat). – dentibus vacuus (von Zähnen leer, zB. os). – z. seyn, dentes non habere; dentibus carere.

Zahnlücke, eine, haben, dente aliquo carere; dens alci deest. — **Zahnpulver,** dentifricium. — **Zahnreihe,** ordo dentium. – die obere Z., ordo dentium superior; dentes superiores: die untere Z., ordo dentium inferior; dentes inferiores.

Zahnschmerz, -weh, dolor dentium. – Zahnschmerzen haben, laborare ex dentibus; heftige, doloribus dentium cruciari: ich habe Zahnschmerzen, dentes mihi dolent.

Zähre, s. Thräne.

Zange, forceps (im Allg.). – uncus (Geburtszange).

Zank, altercatio (der Wortwechsel). – jurgium (der Zank als Rechthaberei). – convicium (das Zankgeschrei, wenn zwei od. mehrere Personen zankend durcheinander schreien). – rixa (der Hader, der Zank bis zu Thätlichkeiten). – lites, ium, *f.* (der zwischen Zweien stattfindende Zwist, auch der Gelehrten). – es entsteht ein Z., fit altercatio od. jurgium od. rixa; fiunt lites: es entstand, gab deshalb Z., hinc od. inde jurgium fuit: sie sind in heftigen Z. gerathen, lites inter eos factae sunt maximae: ich bin mit Jmd. über etwas in Z. gerathen, orta mihi est altercatio cum alqo de alqa re: einen Z. anfangen, jurgare coepisse; causam jurgii inferre; jurgia excitare; rixam ciere od. excitare od. contrahere: mit Jmd. Z. anzufangen suchen, jurgio alqm adoriri: einen Z. mit Jmd. haben, s. sich mit Jmd. zanken: Z. u. Streit vermeiden, litibus et jurgiis se abstinere: einen Z. beilegen, schlichten, rixam sedare; litem dirimere.

Zankapfel, causa certaminis (Ursache eines Streites). – causa jurgii (Ursache einer Zänkerei). – materia contentionis od. litium (Stoff zu Streit u. Proceß).

zanken, mit Jmd., verbis castigare alqm (ihn mit Worten strafen). – sich zanken, altercari (zB. mulierum ritu); jurgare; rixari (s. „Zank" den Unterscheidungen von alterc., jurgium u. rixa): sich mit Jmd. zanken, jurgio contendere cum alqo; jurgiis certare cum alqo; rixari cum alqo; rixa mihi est cum alqo: sich mit einander zanken, inter se altercari; jurgiis certare inter se; rixari inter se; certare maledictis inter se (wenn es zu Schimpfreden dabei kommt). — **Zanken,** das, s. Zank.

Zänker, -erin, s. zänkisch.

Zänkerei, s. Zank, Streit.

zänkisch, zankſüchtig, jurgiosus (der über jede Kleinigkeit zankt und keift). – rixosus, gew. umschr. ad rixam promptus od. rixae cupidus (haderſüchtig, händelſüchtig). – ad discordias promptus (zu Zwistigkeiten immer bereit). – litigiosus. litium cupidus (streitſüchtig). – sehr z. sein, mirā esse ad litigandum od. ad rixandum alacritate.

Zankſucht, altercandi od. rixandi studium; alacritas ad litigandum (s. „Zank" den Unterscheidungen der Subst. alterc., rixa u. lites).

zappeln, palpitare (von Fischen u. den mit dem Tode Ringenden). – in omnem partem flecti (von den Gliedmaßen einer Marionette ꝛc.). – trepidare (trippeln vor Eile, Angst, von Menschen u. Thieren). — **Zappeln,** das, palpitatio.

zart, tener. tenellus (zB. puer tener: u. puella tenella). – tenuis. subtilis (dünn, fein). – mollis (weich, weichlich, zärtlich). – delicatus (von feinem Gefühl u. Geschmack; auch verzärtelt). – von der z. Kindheit an, a prima infantia. — *Adv.* tenere; molliter; delicate.

zartfühlend, humanus. — *Adv.* humane.

Zartgefühl, verecundia. – pudor (Scham übh.). – aus Z., verecundiā; pudore: voll Z., pudens. – das Z. beleidigen, injuriam afferre pudori.

Zartheit, teneritas; teneritudo. – Ist es = „Zartgefühl", s. d.

zärtlich, I) zart ꝛc.: tener. tenellus (zart gebaut u. daher äußern Eindrücken nicht leicht widerstehend). – delicatus (von zu feinem Gefühl u. Geschmack, verzärtelt). – mollis (weichlich, zB. educatio). – effeminatus (weibisch, verweichlicht). – im z. Alter od. als z. Kind von zwei, drei, vier Jahren, bimulus (a), trimulus (a), quadrimulus (a). — *Adv.* molliter; delicate. — II) liebevoll: tener (zart, empfindsam). – mollis (weich, sanft, zB. querelae). – blandus (schmeichelnd, freundlich, zB. verba). – amoris plenus (voll Liebe). – amans (wohlwollend, liebevoll, von Personen gew. mit dem Genit. der Person, gegen die man liebevoll, zärtlich ist, zB. ein z. Gatte, amans uxoris: ein sehr z. Vater, amantissimus filii od. filiae: v. Lebl., zB. verba amantissima). – pius (voll Pflichtgefühl gegen Eltern, Kinder ꝛc.; im Superl. summā pietate praeditus). – indulgens (nachsichtig). – z. Liebe, indulgentia (zB. in liberos): z. Vaterliebe, Mutterliebe, s. Zärtlichkeit (väterliche, mütterliche): einen z. Brief an Jmd. schreiben, literas amoris plenas dare ad alqm. — *Adv.* blande; amanter; pie. – Jmd. z. behandeln, alci multa blandimenta dare: Jmd. z. lieben, intimo amore prosequi alqm; pie colere alqm.

Zärtlichkeit, I) Zartheit ꝛc.: teneritas. – mollities (Weichlichkeit). — II) liebevolles Benehmen: amor blandus (kosende Liebe). – amor (Liebe übh., zB. fraternus in alqm). – blandimenta, orum, *n.* (Liebkosungen). – pietas (natürliche Gefühle der Eltern gegen die Kinder, die Kinder gegen die Eltern, gegen nahe Verwandte ꝛc., auch gegen die Geliebte). – indulgentia (Nachsicht). – mütterliche Z., materni amoris cura; indulgentia materna od. in liberos: väterliche Z., indulgentia patria; indulgentia in liberos: mit Z., amanter.

Zärtling, homo mollis od. delicatus.

Zauber, I) Bezauberung: fascinatio (sowohl durch Blicke, als durch Worte). – den Z. entkräften, fascinationem repercutere. — II) hoher Reiz: gratia. – venustas (reizende, durch Anmuth anziehende Beschaffenheit). – Z. der Sprache, nitor loquendi. — **Zauber-,** magicus, a, um (zB. cantus, vocabulum).

Zauberei, ars magica (als Wissenschaft der Magier). – disciplina magica (als wissenschaftliche Disciplin). – magicae superstitiones (als Aberglaube). – veneficium (Zubereitung der Zaubermittel, der Zaubertränke). – venenum (Zaubermittel, -trank). – Zaubereien, veneficia et cantiones (die Zaubertränke u. Zauberformeln). – gleichsam durch Z. bewirken, daß ꝛc., quodam quasi veneno perficere, ut etc.

Zauberer, magus (ein Magier). – veneficus (Zubereiter von Zaubertränken).

Zauberformel, carmen. canticum (als Textesformel). – cantio (als gesprochene Formel). – eine Z. hersagen, incantare carmen.

Zaubergesang, cantus magicus.

Zaubergürtel, *cingulum magicum. – der Z. der Venus, cestus (κεστός, Mart. 6, 13 u. 14, 206).

Zauberin, maga (Magierin). – venefica (die Zubereiterin von Zaubertränken). – saga (weise Frau).

zauberiſch, I) eig.: magicus. — II) bildl.: venustissimus (sehr reizend). – amoenissimus (sehr anmuthig, von Gegenden).

Zauberkraut, verbena. — **Zauberkreiſel,** turbo. — **Zauberkunſt,** s. Zauberei. — **Zaubermittel,** venenum.

zaubern, *colere artes magicas. – etwas zaubern, quodam veneno perficere, ut etc. (durch einen Zaubertrank); carminibus efficere alqd (durch Zauberformeln). – Jmd. fest z., alqm defigere. —

Zaubern, das, veneficium (Zubereitung der Zaubermittel).

Zauberruthe, virga magica. – virga od. virgula divina (Wünschelruthe). — **Zauberspruch,** s. Zauberformel. — **Zauberstab,** s. Zauberruthe.

Zauberwerk, s. Zauberei.

Zauderer, cunctator (Unentschlossener). – cessator (Säumer).

zauderhaft, cunctans. cunctabundus (unentschlossen). – cessans (säumig).

Zauderhaftigkeit, cunctatio (das Zaudern).

Zauderin, mulier cunctans (Unentschlossene). – mulier cessans (Säumige).

zaudern, cunctari (aus Unentschlossenheit zögern, anstehen). – cessare (aus Trägheit ꝛc. sich säumig zeigen, säumen, es an sich kommen lassen). – morari. moram facere (verziehen, wo man weiter gehen, handeln sollte). – tardare (säumen aus Langsamkeit u. Unlust). – gravari (schwer daran gehen, aus Bedenklichkeit). – tergiversari (Ausflüchte machen). – dubitare (schwanken, aus Unschlüssigkeit). – haesitare (aus Verlegenheit Anstand nehmen). – mit etwas z., cunctari, cessare, morari mit folg. Infinit.: aus Furcht z., zu ꝛc., tardari timore mit folg. Infinit.: man darf nicht z., nulla mora est (es ist kein Verzug); maturato opus est (es ist Eile nöthig): man zauderte nicht anzugreifen, mora dimicandi nulla est facta: ohne zu z., sine mora (ohne Verzug); propere. festinanter (eilends, s. d.).

Zaudern, das, cunctatio (die Unentschlossenheit). – cessatio (das Säumen) – tergiversatio (das Ausflüchtemachen). – dubitatio (das Schwanken im Entschlusse). – haesitatio (das Verlegensеyn). – mora (Verzug). – mit Z., cunctanter: ohne Z., sine mora; propere. festinanter (eilends, w. s.). – hier hilft kein Z. mehr, res jam non ultra recipit [cunctationem.

zaudernd, s. zauderhaft.

Zaum, frenum, gew. im Plur. freni, orum, *m.* u. frena, orum, *n.* – habenae (die Zügel). – dem Pferde den Zaum anlegen, s. aufzäumen: dem Pferde den Z. abnehmen, frenum equo detrahere: ohne Z. (v. Pferde), s. zaumlos: sich keines Z. bedienend (v. Reitern), infrenatus (Ggstz. frenatus). – Bildl., im Zaume halten, coërcere (zB. juventutem, militem: u. cupiditates; vgl. „zähmen" die Synon.).

zäumen, s. aufzäumen.

zaumlos, I) eig.: sine freno (im Allg.). – infrenatus (der noch keinen Zaum anhat). – effrenatus. effrenus (der sich des Zaumes entledigt hat). — II) bildl., von Begierden: effrenatus.

Zaun, saepes; saepimentum; saeptum. – einen Z. um etwas ziehen, etwas mit einem Z. umgeben, s. umzäunen. – Sprüchw., eine Ursache vom Zaune brechen, causam capere: eine Gelegenheit, eine Ursache zu etwas vom Z. brechen, arripere occasionem alcjs rei (zB. stomachandi); ex libidine arcessere causam alcjs rei (zB. causas bellorum); inferre causam alcjs rei (zB. jurgii: u. belli).

Zaunpfahl, palus (runder Pfahl übh.). – sudes (gezimmerter, geschnitzter Pfahl). – abgebrochene Pfähle, fragmenta saeptorum.

zausen, Jmd., vellere alci capillum, barbam (bei den Haaren, am Barte). – involare alci in capillum (in die Haare gerathen, heftig zausen). – pervellere alci aures (an den Ohren).

Zechbruder, s. Trinker.

zechen, potare. – ganze Tage hindurch z., totos dies potare od. perpotare: Tag u. Nacht z., diem noctemque continuare potando: bis zum Abend z., perpotare ad vesperum. — **Zechen,** das, potatio. — **Zecher** ꝛc., s. Trinker ꝛc. — **Zechgelag,** s. Trinkgelag. — **Zechgesellschaft,** s. Trinkgesellschaft.

Zeder ꝛc., s. Ceder ꝛc.

Zehe, I) am Fuße, Fußzehe: digitus pedis; im Zshg. bl. digitus. – die große Z., pollex pedis; im Zshg. bl. pollex: die große Z. des rechten Fußes, die rechte große Z., dextri pedis pollex: die mittlere Z., digitus medius: bis auf die Zehen, usque ad imos pedes: vom Kopfe bis auf die Z., s. Kopf: auf die Zehen treten, digitis insistere; summis digitis insistere (auf die Zehenspitzen treten); erigi in digitos od. in ungues (sich auf den Zehen od. Zehenspitzen heben; alle zB. um sich größer zu machen, als man ist): auf den Z. gehen, summis digitis ire od. incedere od. ambulare (im Allg., u. bes. um sich größer zu machen); suspenso gradu ire. pedem summis digitis suspendĕre (schwebenden Schrittes gehen): auf den Z. wohin schleichen, suspenso gradu placide alqo ire. — II) des Knoblauchs: nucleus allii.

zehen, zehn, decem. – deni, ae, a (je, jeder, jedem zehn, ihrer zehn, auch = zehn auf einmal, bes. bei Substantiven, welche blos im Plur. gebräuchlich sind, zB. zehn Briefe, denae literae: jedem Einzelnen folgten zehn Waffenträger, singulos deni armigeri sequebantur). – zehn Asse, decussis: zehn Stück (Aß, Pfund) enthaltend, aus zehn Stück bestehend, denarius (zB. ein Geldstück von 10 Assen, nummus denarius; auch bl. denarius: eine Schüssel von 10 Pfund, lanx denaria). – in 10 Theile getheilt, decempartitus: eine Anzahl von 10, decuria (zB. decuria hominum): die 10 Vornehmsten der Stadt od. des Stadtraths, decemprimi: im Jahre 10, anno decimo: Numero 10, decimo.

zehenartig; zB. zehenartig gespaltene Klauen, in modum digitorum unguli fissi.

Zehenspitze, digitus summus. – unguis od. unguiculus imus (als unterster Körpertheil). – auf den Zehenspitzen, in ungues erectus; suspenso gradu; vgl. „Zehe" *no.* I.

Zehente, s. Zehnte.

zehn, s. zehen.

Zehnaßstück, decussis.

Zehne, die, numerus denarius. – als Zahlzeichen, numeri denarii nota.

Zehner, I) als Zahl: numerus denarius. — II) als obrigkeitliche Person: decemvir. – das Amt der Zehner, decemviratus.

zehnerlei, decem generum; decem.

zehnfach, decemplex (um 10 Theile größer). – quum maxime (bei weitem am meisten, zB. cupere). – das **Zehnfache,** umschr. durch deciens tantum (zB. deciens tantum, quam quantum satum sit [das Z. der Aussaat], ablatum est ab aratoribus: u. deciens tanto pluris [um das Z. höher], quam quanti est, aestimare). – der Acker trägt z., ager effert od. efficit cum decumo: die Bohne trägt z., faba ex eodem semine cum decimo redit.

zehnfältig, decemplex. Vgl. „zehnfach".

zehnfüßig, s. zehnschuhig.

Zehnherr, s. Zehner *no.* II.

zehnjährig, decem annorum (im Allg.). – decennis (zehn Jahre dauernd). – decem annos natus. decem annos qui est natus (zehn Jahre alt, von Personen).

zehnmal, deciens (auch = oft, zB. deciens dixi). – z. hundert tausend, deciens centena milia; deciens centum milia: z. hundert tausend Asse, deciens aeris: z. mehr, als ꝛc., deciens tanto plus, quam: z. so viel, als ꝛc., deciens tantum, quam quantum (s. „zehnfach" die Beispiele): wenn z., si vel maxime; etiamsi. — **zehnmalig,** deciens.

Zehnmann, s. Zehner *no.* II.

zehnmonatlich, decem mensium. — *Adv.* decimo quoque mense.

zehnruderig, decemremis.

zehnschuhig, decem od. (bei Plur.) denum pedum (im Allg.). – decem od. (bei Plur.) denos pedes longus (zehn Fuß lang). – eine z. Meßstange, decempeda.

zehnspännig, decemjugis.

zehntägig, decem dierum.

zehntausend, decem milia.

zehntausendmal, deciens milliens.

zehntausendste, der, die, das, deciens millesimus.

Zehntacker, ager decumanus.

zehntbar, decumanus.

Zehnte, Zehnt, der, decuma. – od. Plur. decumae (wenn von einer Mehrheit von Zehntgebern od. vom Zehntbetrag der ganzen Feldmark od. v. Zehnten der verschiedenen Fruchtgattungen u. dgl. die Rede ist, zB. unae, duae dec.: u. dec. fructuum). – vectigal ex decumis (die Einnahme des Staates aus den Zehnten, zB. erleidet einen Ausfall, conservari non potest). – der Z. von Früchten, decuma od. decumae fructuum. – den Z. auflegen, einfordern, geben, entrichten, s. zehnten *no.* II.

zehnte, der, die, das, decimus. – jedesmal der zehnte, decimus quisque: das z. Mal, zum z. Mal, decimum: der z. Tag nach den Iden, decimatrus: einer aus der z. Legion, decumanus: den z. Mann (zur Todesstrafe) ausheben, s. decimiren.

zehntehalb, novem et dimidium; novem et dimidia pars.

Zehntel, decima pars. – neun Zehntel der Strafe erlassen, novem partes multae detrahere.

zehnten, I) von „zehn" = decimiren, w. s. — II) von „Zehnte": a) den Zehnten auflegen: decumam od. decumas imperare od. imponere alci. — b) den Zehnten einfordern: exigere decumam od. decumas. — c) den Zehnten entrichten: decumam od. decumas dare od. praestare, an Jmd., alci. – zu zehnten haben, decumam od. decumas debere.

zehntens, decimo.

Zehntgetreide, frumentum decumanum.

Zehntpachter, decumanus.

Zehntpachterin, mulier decumana.

zehntpflichtig, qui decumam (decumas) debet. – z. seyn, decumam (decumas) debere.

zehren, von etw., vivere, victitare alqā re (leben, zu leben pflegen). – ali alqā re (ernährt werden). – die Flamme zehrt an etwas, flamma absumit alqd.

zehrfrei, Jmd. z. halten, victum pro alqo solvere od. bl. solvere pro alqo (übh. den Unterhalt für Jmd. bezahlen); hospitia gratuita alci decernere (Jmd. auf der Reise freies Unterkommen zugestehen, von einem Staat ꝛc., der Jmd. reisen läßt).

Zehrgeld, -pfennig, viaticum od. (kleines, geringes) viaticulum. – Jmdm. e. Z. geben, alqm viatico od. viaticulo juvare.

Zehrung, I) Unterhalt: victus. – freie Z., victus gratuitus (freier Lebensunterhalt); gratuita hospitia, orum, *n.* (freies Unterkommen auf der Reise ꝛc.). — II) = Zehrgeld, w. s.

Zeichen, I) Bild: signum (im Allg.). – sidus (Sternbild). – das Z. des Siebengestirnes, sidus Vergiliarum; sidus autumnale: unter dem Z. des Krebses geboren seyn, in cancro natum esse. — II) Kennzeichen, A) im Allg.: signum (zB. amoris, doloris: u. occuputionum mearum tibi signum sit librarii manus: u. quae signo sunt [zum Z. dienen] omnia m. folg. Acc. u. Infinit.). – significatio (Andeutung von etwas, zB. neminem negligendum esse, in quo aliqua significatio virtutis appareat). – indicium (Anzeige, die uns Kenntniß von etwas Unbekanntem verschafft, zB. veneni [einer Vergiftung]: benevolentiae). – vestigium (Spur, zB. avaritiae); im Plur. verb. indicia et vestigia (zB. veneni). – nota (Merkmal, um etwas wieder zu erkennen ꝛc. übh., zB. Brandmal, Symptom einer Krankheit ꝛc.); von etwas, alle alcjs rei. – imago (bildliches Zeichen). – insigne (charakteristisches Zeichen). – stigma, ătis, *n.* (den Sklaven, Recruten ꝛc. eingebranntes Zeichen, um sie kenntlich zu machen). – Zeichen der Bewunderung u. dgl., bl. durch den Plur. des Affectes, zB. viele Zeichen der Bewunderung, multae admirationes: laute Zeichen der Bewunderung, clamores et admirationes: Zeichen der Geneigtheit, der Zustimmung, studia. – das eigenthümliche, charakteristische Z. einer Sache, proprium alcjs rei: es ist das charakteristische Z. Jmds. od. einer Sache, est proprium alcjs od. alcjs rei od. blos est alcjs od. alcjs rei (s. Zumpt §. 448), zB. es ist das Z. eines Weisen, ein Z. der Weisheit, est sapientis. – ein Z. geben, signum dare, zu etwas, alcjs rei od. alqd faciendi; significare, ut etc.: sich einander Z. geben, significare inter se: mit der Hand ein Z. geben, manu significare, daß ꝛc., ut etc.: durch Winken ein Z. geben, nutu significare, ut etc.: mit den Fingern ein Z. geben, innuere digitis; concrepare digitis (mit den Fingern schnalzen): von der Mauer den Seinigen ein Z. geben, daß die Stadt genommen sei, suis capti oppidi signum ex muro tollere. – ein Z. an etwas machen, notam apponere ad alqd od. alci rei (ein Zeichen, Merkmal zu etwas setzen); notare alqd (ein Z. auf etwas machen, zB. columnas cretā). — B) insbes.: a) Zeichen im Kriege: signum (im Allg.). – classicum (das Zeichen, Signal mit dem Horne od. mit der Trompete, das Horn- od. Trompetensignal). – das Z. (zum Angriff) geben, signum dare: das Z. zum Angriff wird gegeben, canit signum od. classicum: das Z. zum Aufbruch geben, signum dare ad eundum; conclamare vasa: es wurde das Z. zum Aufbruch gegeben, conclamatum est: das Z. zum Rückzuge geben, signum receptui dare; signum recipiendi dare. — b) = Anzeichen, w. s.

Zeichenkunst, pictura linearis.

Zeichensprache, nutus motusque membrorum (durch Winken u. Bewegung des Körpers). – nutus, qui in mutis pro sermone sunt (Zeichen, Winke, deren sich die Stummen statt der Worte bedienen). – gestus (Geberden). – die Z. reden, in vicem sermonis uti nutibus motibusque; auch bl. nutibus uti: durch die Z. etwas andeuten, per gestum alqd significare. Vgl. „Fingersprache".

zeichnen, I) im Umrisse darstellen: a) eig.: delineare (zB. carbone imaginem alcjs in pariete). – adumbrare (im Schattenriß darstellen, zB.

quis pictor omnia, quae in rerum natura sunt, adumbrare didicit?). – describere (mathemat. beschreiben, zB. quaedam od. formas in pulvere). — b) übtr., s. beschreiben *no.* II, darstellen *no.* II. — II) ein Merkmal an etwas machen: signare. notare (im Allg.), mit etwas, alqā re. – signum od. notam apponere alci rei od. ad alqd (ein Zeichen bei etwas setzen). – signum imprimere alci od. alci rei (ein Zeichen aufdrücken, zB. pecori). – stigma alci inscribere od. imprimere od. imponere od. inurere (Jmdm. ein Zeichen einritzen, eindrücken, einbrennen, damit man ihn vor Anderen kenne, zB. einen Sklaven). – notam inurere alci rei (ein Zeichen auf etwas brennen). — III) schreiben: scribere.

Zeichnung, pictura linearis (im Allg.). – imago (Bild, Riß, w. vgl.). – lineamenta, orum, *n.* (die Umrisse, Zeichnung in Umrissen). – exemplum (Muster). – die Z. eines Bades, depicta in membranula species balnearum.

Zeichnungskunst, pictura linearis.

Zeigefinger, der, digitus index; im Zshg. bl. index.

zeigen, I) = weisen, w. s. – **sich zeigen,** a) v. Personen: se ostendere (im Allg.). – in conspectum venire od. se dare (vor die Augen kommen, den Leuten unter die Augen treten). – comparere (zum Vorschein kommen). – sich dem Volke z., os suum populo ostendere: sich öffentlich z., in publicum prodire od. procedere (unter das Publicum gehen, sich außer dem Hause z.); palam obversari (offen vor den Leuten herumgehen): sich nicht öffentlich z., publico abstinere od. carere; domi od. domo se tenere (sich zu Hause halten): sich selten öffentlich z., raro domo egredi: sich nicht öffentlich zu zeigen wagen, se publico non committere: sich vor dem Lager z. (von Feinden), obversari castris. — b) v. Dingen: apparere. comparere (erscheinen, zum Vorscheine kommen, zB. periculum apparet). – cerni (gesehen werden). – obversari (vorschweben, zB. von einer Gestalt im Traume). – emergere (plötzlich auftauchen, plötzlich zum Vorschein kommen, v. Sternen, v. Uebeln ꝛc.). – offerri (dargeboten werden, zB. auxilium offertur: u. occasio rei gerendae offertur). – erumpere (hervorbrechen, sich plötzlich zeigen, zB. erumpit saevitia alcjs). — II) an den Tag legen: ostendere (offen, ohne Rückhalt vor Augen legen, zB. potestatem suam). – patefacere (offenbar machen, zB. odium in alqm). – exhibere, Jmdm., alci (bethätigen, zB. alci benevolentiam). – praebere alci (Jmdm. beweisen, zB. fidem in periculis). – praestare, Jmdm., alci (leisten, durch sein Benehmen zeigen, zB. fidem, benevolentiam, animum). – probare (durch die That bewähren, zB. virtutem). – navare, gegen Jmd., in alqm (eifrig an den Tag legen, zB. benevolentiam suam). – uti alqā re (üben, zB. non minus prudentiā quam fortitudine). – esse mit Abl. des Substv. u. Adject. (die und die Eigenschaft besitzen, zB. Metellus tantā diligentiā fuit, ut etc.). – gänzliche Unbekanntschaft mit etw. z., omnio ignarum esse alcjs rei. – **sich zeigen,** a) v. Personen: se ostendere (zB. te ostendes, qui vir sis). – sich zeigen als Einen, se ostendere alqm (sich offen benehmen als ꝛc., zB. alci inimicum: u. ducem); se praebere alqm, gegen Jmd., in alqm u. in alqo u. alci, in od. bei etw., in alqa re (durch sein Benehmen erweisen, zB. in eos se severum: u. in utroque se dissimilem: u. bene de se meritis se gratum: u. se in testimonio religiosum); se praestare (sich beweisen, zB. se virum); reperiri alqm (gefunden werden als ꝛc., zB. luxuriosus dissolutus, libidinosus intemperans reperiebatur); esse alqm in alqm od. in alqa re (der u. der seyn, zB. in amicos fidelis erat: u. esse injustum in alqm: u. domi parci erant). — b) v. Dingen: apparere (ersichtlich seyn, absol., zB. res apparet: od. mit folg. Acc. u. Infinit., zB. quo proelio facile apparuit equitatu meliorem Poenum esse: od. m. folg. Relativsatz, zB. Datames primum, qualis esset, apparuit in bello, quod rex adversus Cadusios gessit). – elucere (hervorleuchten, sichtbar seyn, zB. amicitia magis elucet inter aequales: u. multa lectio in subitis [Stegreifreden], multa scriptio elucet). – es zeigt sich etwas darin, daß ꝛc., est, ut etc. (zB. est hoc commune vitium in magnis liberisque civitatibus, ut invidia gloriae comes sit). – es zeigt sich, daß ich ꝛc., invenior od. reperior m. Nom. u. Infinit. (s. Cic. Verr. 4, 1, 1 u. de rep. 2, 15, 28). — III) darthun ꝛc.: ostendere (seine Meinung über einen Fall aussprechen). – demonstrare (ausführlich vor Augen legen). – declarare (klar u. deutlich darthun, zB. res declarabit). – docere, Jmdm. etwas, alqm alqd (als unmaßgebliche Ansicht u. Meinung vortragen). – probare (plausibel-, glaublich machen, als wahrscheinlich darthun, zB. perfacile factu esse alci probare conata perficere). – exponere (durch Worte vorlegen, darstellen). – explicare (deutlich, ausführlich entwickeln).

Zeigen, das, monstratio; demonstratio.

zeihen, Jmd. einer Sache, arguere od. coarguere alqm alcjs rei (zB. mendacii, avaritiae). – convincere alcjs rei (überführen, stärker als coarg., zB. negligentiae). – den man keines Verbrechens hat z. können, nullius probri compertus.

Zeilchen, versiculus.

Zeile, versus. – kleine Z., versiculus. – Zeile für Zeile, per singulos versus: einige Zeilen, ein paar Zeilen, aliquid literarum od. literularum: ein paar Zeilen an Jmd. schreiben, aliquid literarum ad alqm dare: er hat nicht Eine Z. geschrieben, ne verbum quidem od. ne literam quidem scripsit: in wenigen Zeilen zeigen, paucis exponere: du läßt mehr zwischen den Z. lesen, als du sprichst, plus significas quam loqueris.

Zeit, tempus (im Allg.; im Zshg. auch sowohl rechte, abgemessene Zeit, als mißliche, traurige Zeit; der Plur. tempora bes. = Zeitumstände). – dies (die Zeit als Reihe der Veränderungen endlicher Dinge, zB. dies levat luctum: u. dies adimit aegritudinem; dann [gew. als Femin.] die festgesetzte Zeit, der Termin). – spatium (die Zeit als Abschnitt, der Zeitraum). – intervallum (die Zwischenzeit). – aetas (die Lebenszeit, zB. aetas volat: u. das Zeitalter, zB. clarissimus imperator suae aetatis). – tempestas (Zeitverhältnisse, Zeitumstände; auch die Jahreszeit). – saeculum (eine sehr lange Zeit, gew. das Zeitalter einer Generation Menschen, Menschenalter). – memoria (die Zeit, insofern man sich deren erinnert, zB. zu unserer Z., nostrā memoriā). – Ist „die Zeit" = die Länge der Zeit, s. Länge. – Z. zur Ueberlegung, zum Bedenken, s. Bedenkzeit. – unsere Z., s. Neuzeit. – Z. u. Gelegenheit, occasio et tempus; locus: die alte Z., tempus prius od. superius od. vetus od. vetustum; vetustas: die Z. im Sommer ꝛc., s. Sommerszeit ꝛc. – schlechte, böse Z., tem-

poris od. temporum iniquitas od. acerbitas: gute, sehr gute, die besten Zeiten, bona, optima tempora (des Staates): es zeigt sich nicht einmal Aussicht auf bessere Zeiten, ne spes quidem ulla ostenditur fore melius. – eine Z. von zwei, drei, vier Jahren, biennium, triennium, quadriennium: vor Zeiten, antea (ehemals); olim (einstmals): vor kurzer Z., brevi tempore ante; brevi abhinc tempore: vor langer Z., multo ante; longo tempore ante: nach einiger Z., interjecto tempore (nachdem einige Zeit dazwischen verflossen war); post aliquot annos (nach einigen Jahren): nach kurzer Z., brevi tempore interjecto; parvo temporis spatio intermisso: zu der Z., eo tempore; hoc tempore: in frühern (alten) Zeiten, antiquitus: zur Z. unserer Väter, patrum nostrorum memoriā: seit der Zeit, als od. daß ꝛc., ex quo (tempore): während der Z., daß ꝛc., dum. – mit der Z., theils = im Fortgang der Zeit, tempore; procedente tempore; aetate od. progrediente aetate (mit den Jahren des Lebens); sensim (allmählich); theils = mit der Länge der Zeit, s. Länge. – eine Z. lang, aliquamdiu; paulisper (eine kleine Weile lang); ad tempus (nur auf einige Zeit); parumper (nur auf eine kleine Weile): von Zeit zu Zeit, s. bisweilen: von einer Z. zur andern, de die in diem: zur Zeit, s. jetzt: zur Z. (noch) nicht, nondum: zu aller Z., zu jeder Z., omni tempore; semper (immer, von jeher u. noch immer): Z. meines Lebens, s. zeitlebens: auf alle Z., in omne tempus; in aeternum (s. „immer"). – bei Zeiten, in tempore; mature (frühzeitig, zB. surgere: dann = bald, schnell): wenn du etwas thun willst, thue es bei Z., fac, si quid facis. – vor der Z., ante tempus (zB. sterben, mori); ante diem (zB. solvere); mature (zu zeitig, zB. senem fieri: u. decedere [sterben]). – nach der Z., post; postea; deinde (s. „nachher"). – zu rechter Z., bei Zeiten, s. „recht *no.* IV" u. „zeitig *no.* I (*Adv.*)". – zu unrechter Zeit, außer der Z., alieno tempore (zur ungünstigen Zeit); intempestive (nicht zur üblichen Zeit); importune. non opportune (zur ungelegenen Zeit, ungelegen). – nach Z. u. Umständen, pro tempore et pro re; ex re et tempore; auch bl. pro od. ex tempore, ad tempus, temporis causā. – in Z. von einem Jahre, intra annum: in Z. von zwei Tagen, biduo. – ein Catilina seiner Zeit, sui temporis Catilina: ein Hannibal seiner Zeit, novus Hannibal. – Jmdm. Z. geben od. lassen zu ꝛc., tempus od. spatium dare alci ad od. in m. Acc.: Jmdm. acht Tage Z. lassen, alci octo dierum spatium concedere: sich Z. zu etwas nehmen, tempus od. spatium sumere ad alqd: sich keine Z. nehmen zu ꝛc., nullum sibi spatium relinquere ad etc.: Z. gewinnen, tempus nancisci (Zeit erlangen); tempus lucrari (einen Gewinn an Zeit machen, Zeit sparen): Z. gewinnen wollen, zu gewinnen suchen, bis ꝛc., moram temporis quaerere, dum etc.: um Z. zu gewinnen, bis ꝛc., ut spatium intercedat (intercederet), dum etc.: es gehört viel Z. dazu, est res longi temporis: so viel mir Z. von den Staatsgeschäften bleibt, quod mihi de forensi labore temporis datur: (freie) Z. haben, vacare. – ich habe Z. zu etwas, mihi tempus est alci rei (zB. vix huic tantulae epistolae [zu diesen wenigen Zeilen] tempus habui); vaco alci rei (ich habe freie Zeit, Muße für etwas, zB. ego philosophiae semper vaco); tempus mihi est m. Genit. Gerund. (ich habe Zeit, Muße, etwas zu thun, es hält mich nichts ab, zB. non est mihi tempus ad haec respondendi); tempus habeo alqd faciendi. spatium est alqd faciendi od. ad alqd faciendum (es ist die zu etwas nöthige Zeit noch vorhanden, zB. exercitus ex hoc loco educendi tempus habebis: u. non fuit spatium ad contrahenda castra). – ich habe keine Zeit zu ꝛc., auch mihi non vacat m. Infinit. (zB. non vacat mihi verba dubie cadentia consectari); mihi non operae est m. Infinit. (zB. neque consulibus operae erat id negotium agere). – wenn ich mehr Z. bekommen haben werde, quum plus otii nactus ero. – es ist Zeit, es ist an der Zeit, zu ꝛc., tempus est mit folg. Gerundium in ... i, od. mit folg. Infinit., der auch durch ut mit folg. Conjnct. aufgelöst werden kann (mit dem Unterschiede, daß tempus est mit folg. Gerund. = die [rechte] Zeit zu etw. ist, zB. nec gloriandi tempus adversus unum est: u. sed aliud jurgandi succensendique tempus erit; hingegen tempus est mit folg. Infinit. oder ut etc. = die Zeit ist da, ist erschienen, zB. tempus est abire ab his locis: u. tempus est ut eamus ad forum: u. tempus est jam aliquid dicere de etc.). – Zeit zur Ausführung, tempus rei gerendae: wann es Zeit ist, ubi tempus erit: dazu ist jetzt keine Zeit, alienum ab hoc tempus est: es ist hohe Zeit, tempus est maximum, ut etc.: die Rede, die er hielt, war ein Wort zu seiner Zeit, orationem tempestivam habuit: die Zeit kommt nicht wieder, nullum erit tempus hoc amisso. – Jmd. fragen, welche Z. es ist, quaerere ab alqo horam: welche Z. ist es? quota est hora? es ist noch früh an der Z., non multum diei processit.

Zeitabschnitt, im Zshg. tempus (im Allg.). – tempestas (die Zeitperiode). – aetas (Zeitalter übh.).

Zeitalter, aetas (im Allg. auch = die zu gleicher Zeit lebenden Menschen, zB. Socratem aetas sua parum intellexit). – saeculum (Menschenalter, zB. eruditum [gelehrtes]). – tempus. tempora (Zeit, Zeiten übh., zB. tempora heroica: u. Homeri incerta sunt tempora). – memoria (die Zeit, insofern man sich deren erinnert).

Zeitangabe, im Zshg. durch tempus (Zeit übh.). – temporum ratio (Zeitrechnung, zB. temporum ratio non congruit). — **Zeitaufwand,** temporis impensa. – temporis jactura (Zeitverlust). – großen Z. ersparen, multum temporis lucrari. — **Zeitbegebenheiten,** tempora (*n. pl.*). — **Zeitbestimmung,** descriptio temporum. — **Zeitdauer,** temporis spatium. – die lange Z., vetustas. — **Zeitereignisse,** tempora (*n. pl.*).

Zeitfolge, ordo temporis. – ordo temporum (Folge der Zeitereignisse). – ordo aetatum (Folge der Zeitalter). – ohne Z., non servato temporis ordine: nach der Z., observato cujusque anni tempore; servato temporis ordine; observatis temporibus: in verkehrter Z., praepostere.

Zeitfrist, tempus. – dies (Termin). – Ist es = Zahlungsfrist, s. d.

Zeitgeist, saeculi od. aetatis ingenium (eigenthümliche Gemüthsart eines Zeitalters). – ejus od. hujus saeculi mos od. consuetudo (Sitte, Gewohnheit jenes od. unseres Zeitalters). – mores saeculi od. temporum (die Sitten, die Handlungsweise, wie sie in einem Zeitalter zu seyn pflegt). – hi mores (die jetzigen Sitten, der jetzige Zeitgeist). – im Zshg. auch bl. mores (die Sitten, zB. quoniam ita se mores habent, weil einmal der Z.

so ist). – novi mores (die neuen Sitten, zB. novis moribus favere [huldigen]). – ratio atque inclinatio temporum (System u. Richtung oder Stimmung der Zeitumstände). – saeculum (das Menschenalter in Bezug auf seine Gesinnung, sein Benehmen, zB. corrumpere et corrumpi non illic saeculum vocatur, d. i. nennt man dort nicht Zeitgeist). – tempora, um, *n.* (die Zeitverhältnisse, wie sie eben sind). – der freche Z., licentia temporum: verdorbener Z., prolapsi in vitia saeculi prava consuetudo.

zeitgemäß, tempori aptus od. conveniens od. congruens (für die Zeitumstände geeignet). – ad hoc od. illud tempus aptus od. utilis (für diese od. jene Zeit passend od. zweckdienlich). – quem, quam, quod tempus ipsum poscit od. postulat (was die Zeitumstände selbst fordern). – tempestivus (der Zeit u. den Umständen gemäß). – nach einem z. Eingang, congruentia tempori praefatus. — *Adv.* ut tempus ipsum poscit (wie es gerade die Zeit erfordert). – ad tempus (den Zeitverhältnissen angemessen).

Zeitgenosse, aequalis; aequalis illorum temporum; qui ejusdem aetatis est. – Jmds. Z., alcjs od. alci aequalis; aetati alcjs adjunctus od. conjunctus: Jmds. Zeitgenossen, ejusdem aetatis od. temporis homines; alcjs aetas; ejusdem aetatis oratores (von e. Redner): alle meine Zeitgenossen, omnes aetatis meae: der nächste Z., aetate proximus: ein Z. dieses Krieges, aequalis temporibus hujus belli: kein Z., nemo mei (tui, sui) temporis: Alcibiades, Critias u. Theramenes waren fast Zeitgenossen, eidem aetati suppares Alcibiades, Critias, Theramenes.

Zeitgenossin, aequalis. Vgl. „Zeitgenosse".

Zeitgeschichte, historia nostrae aetatis od. nostri (illius, sui etc.) temporis. – aequalis nostrae aetatis memoria, u. bl. aequalis memoria od. hujus aetatis memoria (sofern man dieselbe im Gedächt-

zeither ꝛc., s. seither ꝛc. [niß hat).

zeitig, I) zur rechten Zeit geschehend, wachsend ꝛc.: tempestivus (rechtzeitig, schon zu guter Zeit reifend, geschehend, zB. fructus: u. convivium). – maturus (frühzeitig, schon vor der gewöhnlichen Zeit reifend, eintretend, zB. faba: u. hiems). — *Adv.* tempestive (zur gewöhnlichen, zur rechten Zeit). – mature (bei Zeiten, wo es noch Zeit ist). – tempore. in tempore (im rechten Augenblick). — II) = frühzeitig, früh, s. früh *no.* II. — III) = jedesmalig, jetzig, w. s.

zeitigen, I) *v. tr.* maturare; ad maturitatem perducere. — II) *v. intr.* maturescere; ad maturitatem pervenire; maturitatem adipisci od. assequi. — **Zeitigung,** I) Beschleunigung: maturatio. — II) = Reife, w. s.

Zeitlänge, a) übh.: spatium temporis. – die Z. eines Monats, menstruum spatium. — b) in der Metrik, s. Zeitmaß. — **Zeitlauf,** s. Zeitumstände.

zeitlebens, omni vitā (im ganzen Leben). – per omnem vitam (durchs ganze Leben). – dum vivo. dum vivam (so lange ich lebe od. leben werde). – quoad vixit (so lange er gelebt hat). – Auch durch sempiternus (für immer, zB. victus mihi erit sempiternus).

zeitlich, I) = zeitig, w. s. — II) die Zeit betreffend, durch Genit. temporis u. temporum. — III) irdisch: externus (die Außenwelt betreffend). – humanus (den Menschen und seine Schicksale betreffend). – z. Dinge, Angelegenheiten, res externae: z. Güter, fortunae: z. Vermögen, res familiaris; opes: z. Wohl, hujus vitae felicitas: das Zeitliche segnen, humanis rebus excedere. — *Adv.* in hac vita; in vita humana. – z. u. ewig, nunc et in aeternum. — **Zeitlichkeit,** res humanae (menschliche Dinge, Angelegenheiten). – haec vita. vita humana (das menschliche, irdische Leben).

Zeitmangel, angustiae temporis.

Zeitmaß, temporis spatium. – tempus (in der Rhetorik u. Metrik). – lex temporis (die vorgeschriebene Zeit, in der Rhethorik u. Metrik, zB.

Zeitordnung, s. Zeitfolge. [certa).

Zeitperiode, s. Zeitraum.

Zeitpunkt, tempus (Zeit übh., bes. auch die rechte Zeit). – tempestas (ein Zeitabschnitt, Zeitmoment). – vestigium temporis, auch bl. vestigium (Punkt in der Zeit, Augenblick). – ein günstiger Z., opportunum tempus; opportunitas temporis: der günstige Z., wo Jmd. stirbt, opportunitas mortis alcjs: in demselben Z., eodem temporis vestigio; eodem tempore: im rechten Z., in tempore; in ipso articulo temporis: den rechten Z. vorbeilassen, tempus amittere: wenn dieser Z. eingetreten ist, quod quum evenit.

zeitraubend, tardus (langsam). – eine z. Gesandtschaft, legatorum tarditas.

Zeitraum, spatium temporis (Abschnitt der Zeit). – tempus, od. Plur. tempora (Zeit übh.). – aetas (Zeitalter). – tempestas (eine Zeit, ein Zeitlauf mit seinen Merkmalen, wodurch er kenntlich wird vor andern). – der vergangene Z., spatium praeteriti temporis: große Zeiträume, magna aetatum intervalla. – ein Zeitraum von so u. so viel Jahren, bl. anni m. Ang. der Zahl, zB. nachdem dieser Z. der Könige von 240 Jahren verflossen war, eis regiis quadraginta annis et ducentis praeteritis: in einem Z. von 40 Jahren, quadraginta annis.

Zeitrechnung, s. Chronologie. – vor der christlichen Z., *ante Christum natum.

Zeitschrift, s. Journal.

Zeitumstände, conditio temporis od. temporum (die durch die Umstände gegebene Beschaffenheit der Zeit od. Zeiten, zB. prout temporis conditio exigit). – tempus, od. Plur. tempora (die Zeit, wie sie eintritt, die Zeiten, wie sie eintreten). – die glücklichen Z., temporum felicitas: ungünstige, schwere Z., iniquitas temporis od. temporum.

Zeitung, I) = Nachricht, w. s. — II) Tageblatt: acta diurna, orum, *n.* acta publica, orum, *n.* auch bl. acta, orum, *n.* (bei den Alten eine Art Staatszeitung, in welcher über öffentliche Vorfälle berichtet wurde). – publici rerum commentarii (Denkbücher über Vorfälle des Staates, Chronik). – in der Z. stehen, in actis vulgatum esse (in der Z. bekannt gemacht seyn); in actis legi, inveniri (in der Z. gelesen, gefunden werden): in die Z. setzen, in die Z. einrücken, diurnis actis urbis mandare; publicis commentariis consignare: in die Z. setzen lassen, in acta mittere (zB. beneficia).

Zeitverhältnisse, s. Zeitumstände.

Zeitverlust, temporis detrimentum od. jactura (Verlust an Zeit). – tempus amissum. dies amissi (verlorene, unbenutzt gelassene Zeit, verlorene, unbenutzt gelassene Tage, zB. nos amissos tot dies [so großen Z.] rei gerendae queremur). – einen Z. haben, erleiden, temporis jacturam facere: ohne Z., sine mora (ohne Verzug).

Zeitverschwendung, zB. auf Z. sinnen, perdendi temporis causas consectari: dieses zu wollen ist fast unsinnige Z., id velle paene dementis otii est.

Zeitvertreib, ludus (Scherz u. Spiel zur Erholung). – oblectatio (Belustigung). – oblectamentum (was zum angenehmen Zeitvertreib, zur Belustigung dient). – sich einen Z. machen, ludos sibi facere: zum Z., otii consumendi causā (um die freie Zeit hinzubringen); delectationis et otii consumendi causā (um die freie Zeit angenehm hinzubringen); animi causā (blos zur Lust, blos zum Vergnügen): zum Z. etw. machen, otium temporis oblectare alqā re (zB. hendecasyllabis).

Zeitwechsel, temporum varietates.

zeitweilig, s. „einstweilig" u. (*Adv.*) „einstweilen". — **zeitweise,** ad tempus.

Zeitwort, verbum (Gramm.).

Zellchen, cellula.

Zelle, cella (Kammer, Stübchen). – cubiculum (Gemach, Zimmer).

Zelt, tentorium (ein Zelt, welches von ausgespannten Tüchern od., wie im römischen Lager, von Fellen bereitet od. aufgeschlagen wird; dah. auch pelles oft meton. = Zelte, zB. sub pellibus durare [bleiben]: u. milites sub pellibus continere [bleiben lassen]). – tabernaculum (das Zelt als hüttenartige Wohnung, zB. militare, regium). – ein kleines Zelt, tentoriolum: das Zelt des (römischen) Feldherrn, praetorium: ein Z. aufschlagen, tabernaculum statuere od. constituere od. collocare; tentorium statuere od. ponere; tabernaculum tendere, u. bl. tendere (aufspannen); praetorium erigere (ein Feldherrnzelt): die Zelte abbrechen, tabernacula detendere: in Zelten wohnen, in tabernaculis vivere.

Zeltbewohner, contubernales.

Zelter, asturco. Vgl. „Pferd".

Zeltgenoß, -gesell, contubernalis.

Zeltgesellschaft, contubernium.

Zephyr, zephyrus.

Zepter, s. Scepter.

zerarbeiten, sich, s. abmühen (sich).

zerbeißen, morsu dividere (beißend zertheilen, von den Zähnen, zB. escas). – morsu comprimere (mit den Zähnen zerdrücken, zB. conchas [von e. Thiere]). – dentibus laniare. morsu lacerare (mit den Zähnen zerfetzen). – dentibus frangere (mit den Zähnen zerbrechen). – corrodere (zernagen, w. vgl.). – etw. zu zerbeißen suchen, morsibus et ore tentare (zB. catenas).

zerbersten, s. bersten, zerspringen.

zerbrechen, I) *v. intr.*: frangi. – confringi (entzweibrechen). – diffringi (in Stücken zerbrechen, zB. axis diffringitur). – praefringi (vorn brechen, zB. hasta praefringitur). – rumpi. dirumpi (reißen, in Stücke zerreißen). – der Ring zerbrach in kleine Stücken, anulus fractus et comminutus est. — II) *v. tr.*: frangere. – confringere (entzweibrechen). – perfringere (völlig zerbrechen). – diffringere (in Stücken zerbrechen; alle auch = etwas an sich, an seinem Körper zerbrechen, zB. brachium, crus). – rumpere (zerreißen, zB. vineula, catenas). – vorn z., praefringere (zB. hastam): unten z., suffringere (zB. alci crura): etw. in kleine Stücken z., alqd frangere et comminnere (zB. anulum). – Bildl., ich zerbreche mir über etwas den Kopf, alqd torquet ingenium meum.

zerbrechlich, fragilis (auch bildl.) – z. wie Glas, vitri modo fragilis.

Zerbrechlichkeit, fragilitas (eig. u. bildl.). – fragilis mollitia (eig., zerbrechliche Weichheit).

zerdrücken, comprimere (zB. alqd manu). – quetschend, s. zerquetschen.

zerfallen, I) in Stücke fallen: dilabi. – in ein Nichts z., dilabi; ad nihilum venire. — II) getheilt seyn: divisum esse (zB. in tres partes). – discedere (auseinandergehen, zB. in duas partes [Parteien]: u. in duo genera [Classen]). – etw. zerfällt in drei Paragraphen (Capitel), res habet tria capita. – Daher bildl., mit Jmd. zerfallen, d. i. uneinig werden, w. s.: mit Jmd. z. seyn, d. i. uneinig seyn, w. s.

zerfällen, s. zerlegen *no.* I.

zerfeilen, limā exterere od. proterere (zB. januam).

zerfetzen, lacerare. dilacerare (zerfetzend zerfleischen). – conscindere. discindere (übh. zerreißen). – zerfetzt, auch cicatricosus (voller Narben); pannosus. pannis obsitus (zerlumpt, v. Pers.). — **Zerfetzen,** das, **-ung,** die, laceratio (zB. corporis).

zerfleischen, laniare. dilaniare. – lacerare. dilacerare (zerfetzen, zB. lac. verberibus). Vgl. „zerreißen *no.* I, A". — **Zerfleischen,** das, **-ung,** die, laniatus. laniatio. – laceratio (Zerfetzung, zB. corporis). – die Z. des Aktäon durch die Hunde, laniatus a canibus Actaeon.

zerfließen, diffluere (auch übtr. v. Pers., übh. multo sudore). – dilabi (allmählich auseinandergehen). – liquescere. liquefieri (zerschmelzen).

zerfressen, s. zernagen.

zergehen, dilabi (allmählich auseinandergehen). – liquefieri. liquescere (zerschmelzen; alle zB. v. Schnee). – etwas z. lassen (zerlassen), liquefacere (schmelzen, zB. ceram igni); diluere (zerweichen, zB. bacam aceto).

zergliedern, I) eig.: secare; dissecare. — II) bildl. (Begriffe, Gedanken ꝛc.): (per partes) explicare.

zerhacken, ferro dividere (mit dem Schwerte ꝛc. zertheilen). – membratim caedere (gliederweise zerhauen). – concīdere (zusammenhacken, zB. minutatim). — **zerhauen,** s. zerhacken, auseinanderhauen.

zerkauen, mandere (kauen u. kauend verspeisen, zB. lora). – morsu dividere (beißend zertheilen, zB. die Speisen, v. den Zähnen).

zerknicken, I) *v. tr.* infringere. – praefringere (vorn). — II) *v. intr.* infringi. – praefringi (vorn).

zerkratzen, unguibus (mit den Klauen) od. infestis digitis (mit den Nägeln an den Fingern) lacerare (zB. os et oculos alcjs).

zerlegen, I) auseinanderlegen: destruere (auseinanderfügen). – dissolvere (auseinanderlösen). – Bildl. (= zerfällen), partiri (theilen, zB. genus in species). – secare (gleichs. zerschneiden, zB. genera in partes). — II) in Theile zerschneiden: a) übh.: particulatim consecare. – membratim caedere (Glied für Glied zerschneiden). — b) tranchiren, vorschneiden: secare. scindere (zerschneiden, ein ganzes Thier). – in frusta scindere (in kleine Stücken, Bissen zertheilen). – carpere (in kleine Stücke zerlegen mit den Fingern).

Zerleger = Tranchirer, scissor. – carptor (der Zerleger in ganz kleine Stücke).

zerlöchern, pertundere.

zerlumpt, pannosus; pannis obsitus.

zermahlen, commolere; molis frangere.

zermalmen, conterere. obterere (zerreiben, zer-

stampfen). – contundere (zerstoßen). – comminuere (klein machen, zB. lapides). – mahlend z., s. zermahlen. – die Zähne zermalmen die Speise, dentes cibum conterunt od. conficiunt.

zernagen, corrodere. – der Kummer zernagt mir das Herz, aegritudo exest animum.

zerpflücken, discerpere; concerpere.

zerplatzen, s. zerbersten.

zerquetschen, comprimere (zerdrücken). – collidere. elidere (mit Gewalt zerdrücken). – contundere (zerstoßen, zermalmen). – conterere (reibend zerdrücken, zB. multa [viele Gegenstände] duorum digitorum allisione).

zerraufen, sich die Haare, scindere capillum (capillos) od. comam; lacerare crines.

Zerrbild, s. Caricatur.

zerreiben, conterere.

zerreißen, I) *v. tr.*: A) eig.: scindere. conscindere. discindere (gewaltsam in einzelne Theile trennen übh., zB. epistolam scind. od. consc., u. alcjs oder alci vestem disc.). – concerpere. discerpere (zerpflücken, nach u. nach, stückweise zerreißen, zB. epistolam conc.: u. disc. cadaver: u. paene discerptus a populo). – lacerare. dilacerare (zerfetzen, doch dil. nur lebende Wesen). – laniare. dilaniare (zerfleischen). – rumpere (entzweibrechen, zB. catenas, vincula). – perfringere (zersprengen, zB. catenas). – von Hunden einen Leichnam z. lassen, cadaver canibus dilaniandum relinquere: von Hunden zerrissen werden, a canibus laniari od. dilaniari; laniatu canum interire: von wilden Thieren zerrissen werden, laniatu bestiarum od. bl. bestiis interire: Jmd. in Stücke z., alqm in frusta dividere. – sich fast z. (vor vieler Arbeit), se paene dirumpere. – zerrissen = zerlumpt, w. s. — B) uneig.: discindere. divellere (gewaltsam trennen, zB. amicitiam). – rumpere. dirumpere (gewaltsam brechen). – dissolvere (gänzlich auflösen, zB. amicitiam). — II) *v. intr.* rumpi; dirumpi. – das Herz zerreißt mir, discrucior animi: die Geduld zerreißt mir, rumpo od. abrumpo patientiam.

Zerreißen, das, **-ung,** die, laceratio (Zerfetzung). – laniatio. laniatus (Zerfleischung). – die Z. des Actäon durch die Hunde, laniatus a canibus Actaeon.

zerren, trahere.

zerrinnen, diffluere (auseinanderfließen). – liquescere. liquefieri (zerschmelzen). – dilabi (unvermerkt auseinandergleiten; dah. gleichs. zerfallen, zu nichte werden). – evanescere (verschwinden, entschwinden, vergehen). – in ein Nichts z., dilabi; ad nihilum venire.

zerrupfen, discerpere; concerpere.

zerrütten, conturbare. perturbare (verwirren, zB. cont. rem publicam: u. pert. civitatem). – labefactare (wankend machen, zB. rem publicam: u. valetudinem). – quassare. conquassare (erschüttern, zB. quass. corpus, rem publicam: u. conqu. civitatem, omnes provincias). – lacerare (gleichs. zerfleischen = zu Grunde richten, zB. patriam). – die Finanzen z., aerarium exhaurire: zerrüttete Vermögensumstände, Finanzen, res familiaris affecta, perturbata: der zerrüttete Staat, civitas male affecta: ein zerrütteter Zustand der Dinge (im Staate), perturbatio rerum. — **Zerrüttung,** labefactatio (das Wankendmachen, als Handlung). – perturbatio (Verwirrung, Zerrüttetseyn; im Staate, perturbatio rerum). – turbae (Unordnung). – die Z. des Staates, civitas male affecta; res publica labefactata: die Z. der Finanzen, exhaustum aerarium.

zersägen, serrā secare od. dissecare (auseinandersägen, zB. alqm medium serrā diss.). – serrā consecare (mit der Säge zerstückeln, zB. alqm). – serrā dividere (mit der Säge zertheilen).

zerschellen, I) *v. tr.* frangere (zertrümmern). – contundere (zermalmen). – elidere (zusammendrücken, zerquetschen; alle drei, zB. ein Schiff). — II) *v. intr.* frangi (zertrümmert werden). – contundi (zermalmt werden). – elidi (zerdrückt, zerquetscht werden). – an den Felsen z. (von Schiffen), ad scopulos allidi.

zerschießen, telis discutere.

zerschlagen, I) *v. tr.* baculo frangere (mit dem Stock entzweischlagen). – contundere (zerstoßen, zerhauen, zB. grando contundit vites). – discutere (auseinanderschlagen, zerschmettern). – elidere (entzweischlagen, zB. alcjs caput saxo). – concīdere (zerhauen, in Stücken schlagen, zB. essedum). – disjicere (von einander werfen, zertheilen, zB. in duas partes). – frangere (zerbrechen, zB. vitem in tergo alcjs). — II) *v. r.* **sich zerschlagen** (bildl.), disjici. discuti (hintertrieben werden). – rescindi (cassirt werden, von Testamenten, Verträgen). – ad od. in irritum cadere. ad irritum redigi (vereitelt werden, nicht zu Stande kommen). – non convenire (nicht durch Uebereinkunft zu Stande kommen, zB. nuptiae non convenerunt: u. pacis conditiones non convenerunt).

zerschmelzen, s. schmelzen.

zerschmettern, perfringere (durchbrechen, zB. saxum). – discutere. disjicere (gewaltsam auseinandertreiben, zB. tribus arietibus aliquantum muri: u. disj. partem muri). – elidere (entzweischlagen, zB. alcjs caput saxo). – contundere (zerstoßen, zermalmen, zB. alqm saxis). [secari.

zerschneidbar, secabilis. – leicht z. seyn, facile

zerschneiden, secare (im Allg., auch vom Vorschneider bei Tische, vom Prosector in der Anatomie ꝛc.). – dissecare (auseinander-, in Stücke schneiden). – consecare (in kleine Stücke schneiden, zerstückeln). – persecare (durchschneiden, ganz zerschneiden). – concīdere. praecīdere (gewaltsam trennen, zerhauen, praec. am Vordertheil, zB. cotem novaculā praec.). – dividere (mit einem Schneidewerkzeug [Messer, Schwert ꝛc.] zertheilen, zB. osseo cultello, ferro, serrā). – incīdere. insecare (einen Schnitt in etwas machen, um es zu öffnen, zB. corpus mortuum, v. Anatomen). – intercīdere (in der Mitte od. an verschiedenen Orten zerschneiden, zB. venas). – scindere. discindere (gewaltsam trennen, spalten, zB. scind. pretiosas aves [v. Vorschneider]: u. disc. cotem novaculā). – mit der Säge z., s. zersägen. – in Stücke z., particulatim consecare; membratim caedere (lebende Wesen). — **Zerschneiden,** das, consectio.

zerschreien, sich fast, se paene dirumpere (zB. in judicio Galli Caninii).

zersetzen, s. flüssig machen, schmelzen.

zersplittern, I) *v. tr.*: a) eig.: diffindere. — b) bildl., s. zersplittern *no.* I. — II) *v. intr.* diffindi.

zersplittern, I) *v. tr.* diffindere (eig.). – lacerare (bildl., zerfetzen, d. i. zerrütten, zB. rem publicam; od. vergeuden, zB. rem suam). – distrahere (bildl., auseinanderreißen, gewaltsam trennen, nach verschiedenen Richtungen, in verschiedene Parteien theilen, zB. industriam in plura studia: u. in partes domum Caesarum); verb. dis-

trahere lacerareque (zB. rem publicam). – dispergere (bildl., zerstreuen, zB. vires [seine Streitkräfte]). – dissipare (bildl., zerstreuen = vergeuden, versplittern, zB. patrimonium, bona sua). — II) *v. intr.* diffindi. — **Zersplitterung,** nimia divisio (allzugroße Theilung). – dissipatio (bildl., die Zerstreuung, Verschleuderung). – Uebrig. durch die Verba unter „zersplittern", zB. Zerspl. des Vermögens, patrimonium laceratum, dissipatum.

zersprengen, s. sprengen (*no.* I, 1), auseinandersprengen.

zerspringen, dissilire (von einander springen, sich zertheilen, zB. silex dissilit igni). – rumpi. dirumpi (gewaltsam brechen, bersten, zB. tofi rumpuntur gelu: u. hi lapides gelu rumpuntur in testas; bildl., vor Lachen, Verdruß, mit u. ohne risu, dolore etc.). – der Ring zersprang in kleine Stücken, anulus fractus et comminutus est.

zerstampfen, contundere (zerstoßen). – conterere (zerreiben).

zerstechen, compungere. – configere. confodere (durch u. durch stechen, durchbohren).

zerstieben, bildl., diffugere.

zerstören, destruere (auseinanderfügen, aus seinen Fugen reißen, zB. aedificium, navem; auch bildl., zB. alcjs fortunam). – disjicere (auseinanderwerfen, arcem, moenia, munitiones). – dissipare (in alle Winde zerstreuen, gänzlich auseinanderreißen, zB. tecta, turres, statuam). – disturbare (zertrümmern, zB. tecta, opera, porticum). – diruere (auseinanderstürzen machen = einreißen, zB. tecta, muros, urbem, monumentum). – demoliri (mit Kraftanstrengung einreißen, abbrechen, zB. tectum, partem muri). – evertere (das Unterste von etwas zu Oberst kehren, zB. urbem, statuam; dah. bildl. = vernichten, zu Grunde richten, zB. rem publicam, virtutem, amicitiam). – excīdere (zerhauen, von Grund aus, wenn auch nicht ganz zerstören, zB. domos, vicos, urbem, Corinthum). – vastare. devastare alqm locum. vastitatem inferre alci loco (verwüsten, zB. urbem, urbi). – delere (von der Erde vertilgen, zB. urbem). – exstinguere (bildl. austilgen, des wirksamen Daseyns berauben, zB. potentiam: u. vitae societatem [die menschliche Gesellschaft]: u. alcjs salutem). – conficere (bildl., aufreiben, zu Grunde richten, zB. nihil est, quod non conficiat vetustas). – subvertere (umstürzen, bildl. = vernichten, zu Grunde richten, zB. imperium, leges et libertatem). – eine Brücke z., s. abbrechen *no.* I, B, 1.

Zerstörer, von etwas, eversor alcjs rei (der das Oberste von etwas zu Unterst kehrt, zB. Corinthi, regni, urbis). – exstinctor alcjs rei (bildl., der das Daseyn von etwas austilgt, zB. conjurationis). — **Zerstörerin,** von etwas, deletrix (die Vertilgerin, zB. hujus imperii).

Zerstörung, disturbatio (das Zertümmern, zB. Corinthi). – eversio (das Um- u. Umstürzen, zB. templorum; auch bildl. = Vernichtung, zB. vitae). – excisio. excidium (das Zerhauen, zB. excis. tectorum: u. excid. Carthaginis). – exstinctio (bildl., Vertilgung). – nach der Z. Trojas, excīsa Trojā: ich stimme für die Z. Carthagos, censeo Carthaginem delendam esse.

Zerstörungswuth, furor aliena devastandi.

zerstoßen, contundere (zermalmen, zB., in pila). – collidere (zusammendrücken, zB. quaedam vasa argentea). – elidere (zerquetschen, zB. pedem).

zerstreuen, I) auseinander streuen: dispergere (hier- u. dahin streuen, auseinanderstreuen, Dinge, zB. corpus per agros; dann = vereinzeln, Menschen, zB. homines fusi per agros et dispersi vagantur). – dissipare (eine zusammen befindliche Masse auseinander theilen, zB. membra: u. ordines pugnantium: u. hostes: u. hostes in fugam). – disjicere (auseinanderwerfen, zB. nubes: u. naves [vom Sturm]: u. copias barbarorum, hostes in fugam). – distrahere (auseinanderziehen, vereinzeln, zB. careo familiarissimis multis, quos aut mors eripuit nobis aut fuga distraxit). – dispellere (auseinandertreiben, zB. equitem [die Reiterei]: u. nebulam, caliginem). – discutere (mit Gewalt auseinandertreiben, zB. concilium, coetum; dann bildl. = vertreiben, hintertreiben, zB. periculum). – pellere. depellere. propulsare (bildl., vertreiben, verscheuchen, zB. curas pell.: u. metum alci dep.: u. periculum prop.). – **sich zerstreuen,** dissipari (zerstreut werden). – dilabi. diffugere (auseinanderlaufen, -stieben, -fliehen). – inter se discedere, auch bl. discedere (auseinandergehen). – dispersis agminibus abire (nach dem Kampfe sich in einzelne Züge zerstreuen u. so abziehen, zB. von den Persern). – ad praedam discurrere od. dilabi (auseinanderlaufen um Beute zu machen). – sich an einem Orte z., se spargere alqo loco (zB. toto passim campo): sich auf einer Fläche z., liberius se ejicere in mit Acc. (zB. praedandi vastandique causā in agros). — II) auf verschiedene Gegenstände lenken, a) störend: avocare alqm od. alcjs animum (Jmds. Geist abziehen). – avocare alcjs curam (Jmds. Sorge von seiner eigentlichen Beschäftigung abziehen). – alcjs industriam in plura studia distrahere (Jmds. Thätigkeit auf mehrere Beschäftigungen lenken). – alqm distinere (Jmd. von einer Sache entfernt halten, so daß er sich weniger mit ihr beschäftigen kann, zB. multis et magnis negotiis distineri). – distringere alqm (mit mehr als einer Sache beschäftigen). – zerstreuende Geschäfte, occupationes. — b) erheiternd: alqm oblectare (Jmd. ergötzen). – animum alcjs a curis od. a sollicitudine abducere (von Sorgen u. Kummer abziehen). – relaxare alcjs tristitiam (Jmds. Betrübniß aufheitern). – alcjs tristes cogitationes discutere (Jmds. traurige Gedanken verscheuchen). – **sich zerstreuen,** animum relaxare od. remittere (übh. seinem Geiste Erholung gönnen, ihn abspannen). – aberrare a miseria (sich des Gedankens an das Elend entschlagen). – sich durch etw. z., se avocare alqā re (im Allg., zB. passerculis, pupulis); luctum avocare alqā re (bei Trauer, zB. lusibus).

zerstreut, I) auseinandergestreut: dispersus. dissipatus. verb. dispersus et dissipatus (hier- u. dahin gestreut, nicht beisammen befindlich). – disjectus (auseinander geworfen, versprengt; u. auseinander liegend, zB. aedificia). – diffusus (ausgebreitet, nicht zusammenhangend, zB. late). – effusus (in Unordnung aufgelöst); verb. dispersus et effusus (zB. dispersi et effusi pugnant). — *Adv.*, disperse. dispersim (an verschiedenen Orten, zB. von etwas reden, schreiben ꝛc.). – diffuse (nicht im Zusammenhang); verb. disperse et diffuse (zB. res dictae). – effuse (in Unordnung, zB. vagari). — II) von seiner eigentlichen Beschäftigung ꝛc. abgezogen: aliena agens (etwas Anderes betreibend). – negotiis distentus, districtus (durch Geschäfte von seinen eigentlichen Arbeiten entfernt

gehalten). – z. seyn, aliena agere (etwas Anderes betreiben): durch Geschäfte z. seyn, occupationibus distentum esse; a negotiis districtum esse: z. reden, aliena loqui.

Zerstreutheit, s. Zerstreuung *no.* II, a.

Zerstreuung, I) das Auseinandergehen als Act: dissipatio. — II) Abgezogenheit des Geistes ꝛc., a) störende Zerstreutheit: animus vagus. – Zerstreuungen (zerstreuende Gegenstände), ea, quae avocant animum od. bl. quae avocant. — b) erheiternde: aberratio a dolore, a molestiis (das Abkommen vom Schmerz, von etwas Lästigem). – animi relaxatio od. remissio (Erholung des Gemüths). – oblectatio (Ergötzung). – oblectamentum (Alles was zur Ergötzung, zum angenehmen Zeitvertreib dient). – voluptas (Vergnügen). – Z. suchen, sich eine Z. machen, s. „sich zerstreuen" unter „zerstreuen *no.* II".

zerstückeln, comminuere (übh. in kleine Theile zerlegen). – dissecare (zerschneiden). – consecare (in kleine Stücke zerschneiden). – concīdere in partes, auch bl. concīdere (zerhauen in kleine Stücke, auch übtr., zB. oratio conclusionibus crebris concīsa). – das Reich der Macedonier z., Macedonum regnum distrahere in multa regna. — **Zerstückelung,** consectio.

zertheilbar, s. zerschneidbar.

zertheilen, dividere (theilen, vertheilen, trennen, w. vgl.). – dissipare. dispellere (auseinandertreiben, zB. nubes [vom Wind ꝛc.]: u. nebula incalescente sole dispellitur). – discutere (durch Zertheilung vertreiben, zB. caliginem). – secare. dissecare. consecare (zerschneiden, w. vgl.). – mit der Säge z., s. zersägen. — **sich zertheilen,** discedere. dilabi (auseinander gehen). – dissipari. dispelli (auseinandergetrieben werden, wie Wolken vom Wind ꝛc.). – discuti (durch Zertheilung vertrieben werden, zB. caligo discutitur). — **Zertheilen,** das, divisio (Theilung).

zertrennen, resuere (ein Kleid). – dissuere (eine Naht). – Ist es = trennen, s. d. — **zertrennbar, -lich,** dissolubilis (auflösbar). – leicht z. seyn, facile dissolvi. – Ist es = zerschneidbar, s. d.

zertreten, conculcare. – pedibus suis obterere, im Zsbg. bl. obterere (mit den Füßen zermalmen).

Zertreten, das, obtritus.

zertrümmern, comminuere. diminuere (in kleine Stücke zerlegend). – concīdere (zerschlagend, zerhauend, zB. essedum). – Ist es = zerbrechen,

zerwaschen, diluere. [zerstören, s. d.

zerweichen, *v. tr.* diluere (zerwaschen, zergehen lassen). – solvere. dissolvere. resolvere (auflösen übh.). — II) *v. intr.* solvi. dissolvi (aufgelöst werden übh.). — **zerwerfen,** mit Steinen, conjectu lapidum frangere. — **zerwühlen,** eruere (zB. sues eruunt segetes).

Zerwürfniß, discidium. – discordia (Uneinigkeit, Zwietracht, auch im Plur.). – Zerwürfnisse im Staate, turbae.

zerzausen, lacerare (zerfetzen). – Ist es = zerraufen, s. d. — **zerzupfen,** discerpere; concerpere.

Zetergeschrei, clamor insanus.

Zettel, scida (Stückchen Papier). – tessera (als Merkzeichen). – stamen (beim Weber).

Zettelchen, scidula.

Zeug, I) bereiteter Stoff zu Kleidungsstücken: textum (übh. etwas Gewobenes). – pannus (Tuch). – leineues Z., pannus linteus; linteum; lintea, orum, *n.*: seidenes Z., s. Seidenzeug. — II) Geräthe: instrumentum (gew. als Collectiv von mehreren Stücken, zB. zur Jagd, venatorium). – Bildl., es hat Jmd. das Z., ganz das Z., gar nicht das Z. zu etw., est alqs aptus, aptissimus, minime aptus ad alqd (zB. ad docendum). — III) Ding, Sache: res. – was ist das für Z.? quaenam sunt istae res?: dummes, albernes Z., s. Albernheiten: lauter wunderliches, tolles Z. erzählen, mera monstra nunciare: lauter gottloses Z. reden, mera scelera loqui.

Zeuge, I) in eng. Bed., der etwas bezeugt: testis. – ein Z. für etw., testis alcjs rei; ein Z. für Jmd. (vor Gericht), s. Entlastungszeuge: ein Zeuge gegen Jmd., testis in alqm; testis, quo contra alqm utor (ein Zeuge, den ich gegen Jmd. gebrauche): ein erkaufter, bestochener Z., testis mercenarius: ein giftiger Z., testis locuples: Zeugen haben, testes habere; testibus uti; testes producere posse: Jmd. zum Z. einer Sache haben, alqm testem alcjs rei habere: Jmd. zum Z. rufen, anrufen, alqm testari od. contestari: Jmd. zum Z. anrufen wegen ꝛc., od. daß ꝛc., alqm testari de alqa re od. m. folg. Acc. u. Infinit.: die Götter zu Z. einer Sache anrufen, deos testes alcjs rei invocare: Jmd. als Z. aufrufen, vorfordern, alqm testem citare (auch für etwas, alcjs rei [zB. rerum a se gestarum]; u. gegen etw., in alqd [zB. in hanc rem totam Siciliam]): sich auf Jmd. als Z. berufen, testificari alqm: einen Z. beibringen, testem dare od. edere: Jmd. zum Z. (Beweis) anführen, alqm vocare od. citare in testimonium: Z. seyn, testem esse; testari (etwas bezeugen übh.): Jmdm. Z. in einer Sache gegen Jmd. seyn, esse alci alcjs rei erga alqm testem: als Z. auftreten u. auftreten lassen (vorführen, beibringen), s. auftreten (S. 209): als Z. aussagen, pro testimonio dicere: etwas durch Zeugen beweisen, darthun, testibus alqd planum facere; testibus alqd factum esse docere: falsche Z. anstellen, falsos testes subornare; gegen Jmd., fictos testes in alqm dare. — II) der bei etwas gegenwärtig ist: testis (im Allg., zB. rerum mearum gestarum: u. von Dingen, zB. testes sunt sidera). – arbiter (der Augenzeuge, Ohrenzeuge). – auctor (der Zeuge als Gewährsmann). – conscius (der Mitwisser). – Z. von od. bei etw. seyn, alci rei interesse (zB. alcjs crudelitati: u. testamento faciendo). – ohne Zeugen, sine arbitris. arbitris remotis (ohne Augen- od. Ohrenzeugen; arb. rem. wenn die Leute erst entfernt werden) sine auctoribus (ohne Gewährsmänner, zB. alci nubere); ab arbitris remotus (von lästigen Zeugen entfernt, v. Local., zB. locus): im Beiseyn vieler Zeugen, multis audientibus; coram multis: die Z. entfernen, abtreten lassen, arbitros removere.

Zeugefall, s. Genitiv. — **Zeugeglied,** membrum genitale; im Plur. auch bl. genitalia. — **Zeugekraft,** vis genitalis.

1. **zeugen,** s. erzeugen.

2. **zeugen,** testem esse (Zeuge seyn). – testimonium dicere (ein Zeugniß ablegen). – pro testimonio dicere (als Zeuge aussagen). – testari. testificari (bezeugen, bezeugt machen, beweisen). – falsch z., falsum testimonium dicere od. praebere: für, gegen Jmd. z., s. „für, gegen Jmd. als Zeuge auftreten" unter „auftreten (S. 209)": Jmd. gegen Einen z. lassen, alqo teste uti contra alqm: für etwas z., alcjs rei testimonium perhi-

bere (durch seine Aussagen bestätigen, v. Pers.); alci rei testimonium dare (Zeugniß für etw. ablegen, v. Pers. u. Dingen); alcjs rei testimonium od. testimonio esse (zum Beweise dienen, v. Dingen, zB. dagegen zeugen die Worte selbst, ejus rei ipsa verba testimonio sunt: dafür zeuge der Umstand, daß ꝛc., ejus rei esse testimonium, quod etc.; rem esse testimonio, quod etc.). – es zeugt von Anmaßung zu ꝛc., est arrogantis mit folg. Infinitiv.

Zeugenangabe, =aussage, testimonii dictio (das Aussagen). – testimonium (das abgelegte Zeugniß). – die Zeugenaussagen, testimonia testium; testium dicta: eine Z. machen, eine Z. thun, testimonium dicere od. (schriftlich) scribere (auch für Jmd., pro alqo).

Zeugenverhör, interrogatio testium; im Zshg. bl. interrogatio. – im Z. aussagen, pro testimonio dicere: bis zum Z. aufsparen, ad testes reservare alqd.

Zeuger, s. Erzeuger.

Zeughaus, armamentarium.

Zeugin, testis (s. „Zeuge" die Redensarten).

Zeugschmied, ferramentarius.

Zeugniß, testimonium. – auctoritas (das Z. eines Gewährmannes). – ein lautes Z., testimonium vocis. – Jmdm. ein Z. ausstellen, testimonio alqm prosequi: ein Z. ablegen, testimonium|dicere (absol., od. für Jmd., pro alqo): ein schriftliches Z. abgeben, testimonium scribere: ein falsches Z. ablegen, falsum testimonium dicere: Jmdm. ein gutes Z. geben, laudare alqm: zum Z. dienen, testimonio esse: Z. von etwas ablegen, testimonium alcjs rei dare od. reddere: Z. für etwas ablegen, zum Z. für etwas dienen, alci rei testimonium dare (v. Pers. u. Dingen); testimonium perhibere (v. Pers.); alcjs rei esse testimonium (v. Dingen): dafür diene zum Z., daß ꝛc., ejus rei esse testimonium, quod etc.; rem esse testimonio, quod etc.: ein Z. für etwas anführen, testimonium alcjs rei proferre: ein Z. für etwas beibringen, testimonium alcjs rei afferre.

Zeugung, s. Erzeugung.

zeugungsfähig seyn, generare posse.

Zichorie, cichorium.

Zickzack, discursus torti vibratique (des Blitzes). – einen Z. machen, im Z. gehen, errorem volvere.

Ziege, capra; capella. – von der Z., von Ziegen, Ziegen=, caprinus (zB. pilus, pili, caseus, lac, lana); od. Genit. caprae od. caprarum (zB. pili).

Ziegel, later od. (kleiner) laterculus (Ziegelstein, Mauerziegel). – tegula (Dachziegel). – imbrex (Hohlziegel zum Ablaufen des Regens). – testa (der gebrannte Ziegel, Brandstein zum Mauern und zum Decken der Dächer). – gebrannter Z., later coctilis: ungebrannter, later crudus: Z. streichen, lateres ducere od. fingere: Z. brennen, lateres coquere: aus Ziegeln gemacht, latericius: mit Z. gedeckt, tegulis tectus: er werde in ganz Italien keinen Z. auf dem Dache lassen, tegulam illum in Italia nullam relicturum: kein Z. auf dem Dache ist sein eigen, non capillos liberos habet.

Ziegelbrenner, laterarius (der Mauerziegelmacher). – tegularius (der Dachziegelmacher).

Ziegelbrennerei, lateraria.

Ziegeldach, tegulae. – ein Z. haben, tegulis tectum esse. — **Ziegelhütte,** lateraria. — **Ziegelmauer,** murus latericius. murus crudo latere ac luto constructus. – paries latericius. paries latere structus (Ziegelwand).

Ziegelstein, s. Ziegel. — **Ziegelstück,** fragmentum tegulae, Plur. fragmenta tegularum. — **Ziegelwand,** paries latericius; paries latere structus.

Ziegenbart, aruncus (ἤρυγγος). – rein lat. barba caprae (der Ziege). – barba hirci (des Bocks).

Ziegenbock, =böckchen, s. Bock *no.* I, b. — **Ziegenfleisch,** caprina.

ziegenfüßig, capripes.

Ziegenhirt, =junge, caprarius. – den Knaben als Z. vermiethen, puerum ad caprarios pastus locare. — **Ziegenstall,** caprile.

ziehen, I) *v. tr.*: 1) langsam fortbewegen: trahere (zerren, schleppen). – ducere (nach sich herführen, zB. currum [v. Pers.]). – vehere (fortbewegen, fahren, zB. currum [v. Thieren]). – moliri (mit Kraftanstrengung fortbewegen). – ciēre. movere. promovere (von seiner Stelle rücken, zB. einen Stein im Brettspiel, calculum: ich ziehe zuerst, prior calculum promoveo). – distorquere (verziehen, zB. os). – stringere. destringere (blank ziehen, zücken, zB. gladium). – e vagina educere, auch bl. educere (aus der Scheide ziehen, zB. gladium). – tollere (wegnehmen, im Spiele als Gewinn, zB. denarios universos). – etwas **an** etwas **ziehen,** trahere od. attrahere ad alqd. — etwas **an sich ziehen,** ad se trahere od. attrahere. ad se allicere et trahere (eig., zB. das Eisen, vom Magnet); in se trahere. ad se transferre. sibi od. ad se vindicare (bildl., sich zueignen, w. vgl.): die Sonne zieht Wasser (an sich), radii solis nubem in se trahunt: der Regenbogen zieht Wasser (an sich), arcus bibit. — Jmd. **an sich ziehen,** alqm ad se arripere (an sich reißen); alqm amplexari (Jmd. umarmen); alqm allicere (Jmd. an sich locken); alqm arcessere, accire (Jmd. herbeikommen lassen, zB. undique praesidia arc.: u. auxilia ab alqo arc.: u. auxilia acc.: u. exercitum ex Etruria acc.); se cum alqo conjungere (sich mit einem andern Truppenführer vereinigen): die Truppen aus den Winterquartieren an sich z., copias ex hibernis evocare. — **auf** etwas **ziehen,** trahere ad od. in alqd (hinzerren, zB. ad terram: u. in forum): Saiten auf die Lyra z., lyram intendere nervis. — etwas **auf sich ziehen** (deuten), *alqd in se dictum putare: das mögen die auf sich ziehen, welche ꝛc., hoc dictum est illis, qui etc. – die Blicke (Augen) der Leute auf sich z., hominum oculos in se vertere od. convertere; u. (seit Liv.) convertere homines in se. — **aus** etwas **ziehen,** trahere od. extrahere ex alqa re (im Allg.); ex alqa re educere (zB. gladium e vagina); haurire ex alqa re (aus etwas schöpfen, zB. aquam ex puteo); ex alqo loco educere. ab od. ex alqo loco deducere (aus einem Orte wegführen, zB. copias). — **sich aus** etwas **ziehen,** se expedire od. se evolvere ex alqa re (sich aus einer Lage herauswickeln); excedere ex alqo loco od. bl. alqo loco (aus einer Local. herausgehen, zB. agro hostium). — **durch** etwas **ziehen,** trahere per alqd (durch einen Ort ꝛc. ziehen, schleppen); conjicere in alqd (hindurchstrecken durch, zB. filum in acum). — **in** etwas **ziehen,** trahere in alqd (in etwas zerren); in alqm locum deducere (in einen Ort führen, zB. copias); alqm participem facere alcjs rei. alqm alcjs rei socium od. in alcjs rei societatem assumere (bildl., Theil nehmen lassen an etwas, zB. consilii, conjurationis): Jmd. mit in

sein **Unglück** z., alqm in eandem calamitatem trahere. — **in die Höhe ziehen,** s. aufziehen *no.* I, 3, a: die Augenbrauen in die Höhe z., supercilia erigere od. allevare od. ad frontem tollere. — **in die Länge ziehen,** s. hinziehen *no.* I. — **in sich ziehen,** trahere (z.B. humorem); bibere (einschlürfen, z.B. aquam). — **sich in etwas ziehen,** transire in alqd (z.B. vom Geruch ꝛc.). — **nach sich ziehen,** trahere (hinter sich herziehen, schleppen; auch Personen = zur Begleitung haben): es zieht eine Sache etwas (als Folge) nach sich, alqd sequitur rem; alqd efficitur ex alqa re; alqd proficiscitur ab alqa re (hat die Ursache in etwas, geht daraus hervor); alqd habet alqd (hat als Folge an sich, z.B. avaritia omnia vitia habet). — **von etwas ziehen,** s. abziehen *no.* I, 1, a. — Jmd. zu etwas **ziehen,** alqm deducere ad alqd (eig., herabziehen zu ꝛc., z.B. ad terram); adhibere alqm alci rei od. in alqd (bildl., Theil nehmen lassen an ꝛc., z.B. cenae od. in convivium: u. in consilia publica): der Krieg zieht sich zu ihnen, bellum ad eos transfertur. — 2) durch Ziehen hervorbringen, verarbeiten, verändern: ducere (z.B. fossam, murum: u. parietem per vestibulum sororis: u. vallum ex castris ad aquam). – agere (z.B. parietem, aggerem). – facere (machen, z.B. fossam). – eine Linie z., ducere lineam (im Allg., z.B. atramento od. ex atramento); scribere lineam (eine Linie schreiben, mit der Feder ziehen). – die Buchstaben, Wörter z. (zu breit aussprechen), literas dilatare; literas tractim pronunciare. – **sich wohin, bis wohin ziehen,** s. (sich) erstrecken, sich hinziehen, sich hineinziehen. — 3) hervorwachsen machen: a) Gewächse: educere (z.B. Blumen aus dem Samen, semine sparso flores). – diese Blumen werden aus dem Samen gezogen, hi flores semine proveniunt. — b) (als medic. *t. t.*) Blasen ꝛc. ziehen, auch bl. „ziehen" (v. Medicamenten, z.B. v. Senf): pustulas excitare (Blasen ziehen). – cutem exulcerare, auch bl. exulcerare (die Haut schwärig machen). — c) leb. Wesen aufziehen, s. erziehen: groß ziehen, s. groß a. E. — II) *v. intr.* ire (gehen, wandern, z.B. iter, quo mercatores ire consueverunt). – procedere (vorwärts gehen). – proficisci (sich auf den Weg machen, abmarschiren, auch von Heere, s. „ausrücken" die Synon.). – migrare. commigrare (ausziehen, fortwandern, z.B. migr. ex urbe rus: u. migr. in alium quendam locum: u. comm. in domum suam: u. migr. od. comm. Romam: u. comm. e Germania in Galliam: u. aves migrant od. commigrant in Africam). – ferri (sich rasch bewegen, von Dingen, z.B. nubes feruntur ad occidentem). – auf die Jagd z., venatum ire od. proficisci: auf Märkte z., mercatus obire. – in den Krieg, zu Felde z., s. „Feld (*no.* I, 2, b)" u. „Krieg (S. 1368)". – gegen den Feind z., ad hostem pergere. – an einen andern Ort z., in alium locum demigrare od. transmigrare: in einen Ort z., in alqm locum migrare, commigrare, immigrare: aus einem Orte z., e loco emigrare: zu Jmd. z., ad alqm migrare. in alcjs domum migrare (in Jmds. Haus); operam suam alci locare (in Jmds. Dienste treten). — III) *v. impers.* es zieht mir oft in den Beinen u. Armen, saepe crura et manus contrahuntur: es zieht mir krampfhaft in den Gliedern, membra convelluntur.

Ziehen, das, einer Mauer, ductus muri.

Ziehmaschine, machina tractoria. — **Ziehnetz,** everriculum. — **Ziehseil,** s. Zugseil.

Ziel, I) eig.: destinatum od. Plur. destinata (das Ziel, nach welchem man schießt, wirft ꝛc.). – meta (die Spitzsäule am Ende des röm. Circus, um welche die Wettfahrenden herumfahren mußten, ohne sie zu berühren; dann übh. das Ziel, bei welchem man im Laufen ꝛc. umlenkt). – nach dem Z. schießen, destinatum petere: das Z. treffen, s. treffen *no.* I: etwas od. Jmd. zum Z. nehmen od. machen, s. zielen *no.* I. — II) bildl.: a) das, wornach man strebt: propositum (das, was man zu erreichen sich vorgenommen hat, Absicht). – exitus (Ausgang, Zweck übh.). – finis (Ende, Endzweck übh.). – das Z. der Reise, locus petitus. – das Z. meines Strebens, id quod peto od. expeto: das Z. unserer Wünsche, id quod cupimus od. concupiscimus: sich ein Z. setzen, finem sibi proponere: sich ein hohes Z. setzen, magna spectare: an das Z. der Reise gelangen, das Z. der Reise erreichen, quo destinavi od. quo contendi pervenio; quo volo pervenio: das Z. seines Strebens erreichen, zum Z. gelangen, propositum assequi; id quod petivi assequor; id quod expecto consequor; ad exitum pervenire: mit seinen Plänen zum Z. gelangen, ad effectum consiliorum pervenire: ich erreiche das Z. meiner Wünsche, sehe mich am Z. meiner Wünsche, ad id quod od. ad ea quae cupio pervenio; id quod od. ea quae concupisco consequor; id quod peto consequor: nach Einem Z. streben, ad idem tendere: ich strebe mit Jmd. nach Einem Z., mihi idem propositum est quod alci. – das Z. verfehlen, a proposito aberrare; propositum non assequi: ich verfehle das Z. weit, komme weit vom Z. ab, longius ab effectu ejus, quod peto, abscedo. — b) Ende, Grenze: fines (die Grenzen). – termini (gleichs. Grenzzeichen, über die man nicht hinausgehen darf oder kann); verb. fines terminique. – modus (Maß u. Ziel, welches man nicht überschreiten darf). – das Z. des Lebens, fines od. termini vitae: das Z. überschreiten, fines od. terminos od. modum transire; modum od. terminos excedere; extra terminos egredi: einer Sache ein Z. setzen, finem facere alci rei od. alcjs rei (ihr ein Ende machen): einer Sache Maß u. Ziel setzen u. dgl., s. Maß: zum Z. (zu Ende) kommen, ad finem venire od. pervenire.

zielen, I) eig.: telum, sagittam, hastam collineare aliquo (absol.). telum, sagittam, hastam collineare ad alqd (das Geschoß in gerader Linie wohin richten). – manum et oculos collineare ad alqd percutiendum (Hand u. Augen in gerader Linie nach etwas richten, um es zu treffen). – telum dirigere od. telum intendere in alqm od. alqd (das Geschoß nach Jmd. od. etwas richten übh.). – alqm locum destinare. alqm ad ictum destinare (eine Stelle, Jmd. zum Schuß od. aufs Korn nehmen). – telo petere alqm od. alqd (mit dem Geschosse Jmd. od. etwas zu treffen suchen). – genau zielen (u. so das Ziel treffen), collineare: sicher z., certum destinare ictum. — II) bildl., auf Jmd. od. etwas zielen, d. i. a) hindeuten (in der Rede), s. anspielen. — b) abgesehen seyn auf ꝛc.: spectare od. pertinere ad alqd (z.B. quorsum haec spectat oratio?: u. haec eo pertinet oratio, ut etc.: u. quonam haec omnia, nisi ad suam perniciem, pertinerent?). – es zielt anderswohin, alio spectat: es zielt dahin, huc od. eo spectat; eo valet: da Niemand wußte, worauf diese Antwort zielte, id responsum quo valeret, quum intelligeret nemo:

dieses (diese Fabel) zielt auf diejenigen, welche ꝛc., hoc illis dictum est, qui etc.

Zielscheibe, bildl., zB. zur Z. des Witzes dienen, jocis obnoxium esse; materiam jocantium esse: zur Z. des Witzes, Spottes machen, alqm ludibrio habere: ich mache Jmd. zur Z. meiner Schmähreden, deligo alqm, in quem invehar.

ziemen, s. geziemen.

ziemlich, mediocris (mittelmäßig, zB. orator). – modicus (mäßig, zB. quoddam opus). – tolerabilis (erträglich, leidlich, zB. orator). – non exiguus. satis magnus (nicht klein, nicht gering, gehörig groß, zB. non exiguae od. satis magnae opes). – non contemnendus (nicht gering zu achtend). – aliquantus adjectivisch od. aliquantum substv. mit folg. Genitiv (nicht zu viel u. nicht zu wenig, zB. eine z. Strecke Weges, aliquantum iter; aliquantum itineris). – ein Ziemliches, aliquantum: um ein Ziemliches, aliquanto (bes. beim Comparativ u. bei Advv.): eine z. Zeit vorher, nachher, aliquanto ante, post. — *Adv.* mediocriter (mittelmäßig, zB. disertus). – modice (mäßig, zB. locuples). – aliquantum (nicht zu viel u. nicht zu wenig, ziemlich viel, -stark, -lange ꝛc.). – satis (hinlänglich, zB. magnus: u. literatus). – paene. fere (fast, zB. omnes fere: u. paene eādem aetate, quā ego). – Häufig durch den Comparativ, zB. ziemlich hart, durior: z. streng, severior. – od. durch Deminutiva, zB. ziemlich groß, z. erwachsen, grandiusculus: z. klein, minusculus. – z. viel von etwas, aliquantum mit Genitiv, zB. z. viel Geld, aliquantum pecuniae od. nummorum: z. viele von euch, vestrum aliquam multi: so z. (als Antwort), sic satis; aliquantum (ziemlich stark).

Zier, s. Zierde.

Zierath, ornamentum (als Schmuck). – insigne (als Abzeichen), – mit (vielen) Zierathen versehen, exornatissimus (zB. cithara).

Zierde, decus (verschönerte Zierde, auch v. Pers.). – ornamentum (Schmuck); verb. decus et ornamentum (zB. decora et ornamenta fanorum). – insigne (Abzeichen, Ehrenzeichen, zB. virtutis, laudis); verb. insigne atque ornamentum. – lumen (das Licht von etwas, der Glanzpunkt, v. Pers. u. Städten, zB. lumina civitatis: u. Corinthus, totius Graeciae lumen); verb. lumen et ornamentum (zB. Hortensius lumen et ornamentum rei publicae) od. decus ac lumen (zB. Pompejus imperii Romani decus ac lumen). – flos (die Blüthe = der Schmuck, zB. ager Sabinus, flos Italiae: u. v. Pers., flos populi, flos Achaeorum juventutis). – eine der ersten Z. des Jahrhunderts, inter praecipua saeculi ornamenta numerandus (v. Pers.): die Z. unseres Zeitalters seyn (v. Pers.), exornare nostrae aetatis gloriam: Jmdm. od. einer Sache zur Z. dienen, zur Z. gereichen, alci od. alci rei decori od. ornamento esse; decus afferre alci od. alci rei.

zieren, I) *v. tr.* ornare. exornare. – decori od. ornamento esse (zur Zierde od. zum Schmuck gereichen). – decus afferre (Zierde verleihen), Jmdm. od. einer Sache, alle drei: alci od. alci rei. – mit etwas z., ornare od. exornare alqā re (ausschmücken); distinguere (hier u. da besetzen, zB. caelum astris distinctum). — II) *v. r.* **sich zieren**, *putide se gerere (sich affectirt benehmen). – *mollius incedere (geziert gehen). – putide loqui (affectirt sprechen). – tergiversari (zaudern, etwas anzunehmen). — **geziert**, a) im Allg., s. affectirt. — b) v. der Rede: nimium depictus (allzuängstlich abgezirkelt). – floribus nimis conspersus (allzugeblümt). – eine zierliche, nicht gezierte Rede, *oratio ornata floribus, non onerata.

Zieren, das, ornatio. exornatio (das Schmücken).

Ziererei, ineptiae.

Ziergärtner, topiarius.

zierlich, subtilis (fein, dünn, zB. columna). – lautus (nett, zB. supellex). – concinnus (gehörig, kunstvoll zusammengefügt, -eingerichtet; u. wohlabgerundet, von der Rede u. v. Redner). – bellus (hübsch, artig). – elegans (geschmackvoll). – nitidus (sauber im Aeußern, galant, fein, bes. auch v. Redner u. v. der Rede). – ornatus. pictus (mit Redefiguren, schönen Phrasen ausgestattet). – distinctus (mit Glanzpunkten ausgestattet, v. der Rede). – comptus (aufgestutzt = sauber, nett in Bezug auf die Wahl der Worte, v. der Rede u. v. Redner); verb. nitidus et comptus. – politus. ex politus (geglättet, gefeilt in der Composition, v. Redner u. v. der Rede). – z. seyn, nitere (auch v. der Rede). — *Adv.* laute. concinne. belle. eleganter. nitide. ornate. compte. – commode (gehörig, gut, stattlich, zB. tanzen, lesen).

Zierlichkeit, subtilitas (Feinheit, Dünnheit, zB. columnarum). – concinnitas (kunstvolle Zusammenfügung). – elegantia (Geschmack, zB. supellectilis).

Zierpflanze, herba topiaria.

Ziffer, s. Zahl.

Zimmer, s. Stube.

Zimmerarbeit, opera fabrilis (als Dienstleistung). – opus fabrile. opus fabri tignarii (als einzelnes Werk). — **Zimmerart**, ascia.

Zimmerdecke, s. Decke *no.* II.

Zimmerhandwerk, I) die Kunst: fabricandi ars; od. bl. fabrica. — II) die Zunft: collegium fabrorum tignariorum (Inscr.).

Zimmerholz, materia. -tigna, orum, *n.* (Balken).

Zimmerleute, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Zimmermann".

Zimmermann, faber tignarius od. materiarius (sofern er Bauholz zimmert übh.). – faber aedium (sofern er Häuser zimmert). – im Zshg. auch bl. faber u. im Plur. fabri. — **Zimmermannskunst**, s. Zimmerhandwerk *no.* I.

zimmern, dolare. edolare (mit der Zimmeraxt aus dem Gröbsten behauen). – fabricari (mit mehr od. weniger Kunst verfertigen).

Zimmerthür, s. Stubenthür.

Zimmet, Zimmt, cinnamum od. cinnamomum. – der wilde Z., casia: von Z., cinnamominus: wie Z. (riechend, schmeckend ꝛc.), cinnameus (zB. odor). — **Zimmetbaum**, frutex cinnamomi.

1. **Zinke**, die, dens (an einer Gabel, an einem Kamm ꝛc.). – ramus (an einem Geweih).

2. **Zinke**, die, **Zinken**, der, lituus.

Zinkenbläser, Zinkenist, liticen.

Zinn, plumbum album.

Zinne, der Mauer, pinna.

zinnern, zinnen, *e plumbo albo factus.

Zinngießer, artifex plumbarius; od. bl. plumbarius.

Zinnober, minium. – mit Z. färben, miniare.

Zinnoberbergwerk, metallum miniarium; auch bl. miniarium. — **Zinnoberfarbe**, die, **-roth**, das, color minii (eig.). – color miniaceus (zinnoberartige, zinnoberrothe Farbe). — **zinnoberfarbig, -roth**, miniatus. miniaceus. miniatulus (mit Zinn-

ober gefärbt). – miniaceo colore (roth wie Zinnober). – z. färben, miniare.

Zins, I) Steuer: vectigal. – Z. für ein Grundstück, für ein Haus, eine Wohnung, s. Grundsteuer, Hausmiethe. — II) Interessen: usura od. im Plur. usurae (als Abgabe des Schuldners; auch bildl., zB. terra numquam sine usura reddit quod accepit: u. beneficium cum usuris reddere). – fenus (als Gewinn des Gläubigers). – geringe Z., usurae leviores: hohe Z., usurae graviores; fenus gravius: sehr hohe Z., usurae gravissimae (sehr drückende); fenus iniquissimum (sehr unbillige). – die zum Capital geschlagenen Zinsen, Zins auf Zins, anatocismus (*ἀνατοκισμός*), rein lat. renovatio singulorum annorum (dah. „Zins auf Zins rechnen", renovare fenus in singulos annos): Zins von Zins, usurae usurarum. – Geld auf Z. geben, ausleihen, pecuniam dare fenori od. fenore; fenus od. pecuniam exercere (als Geschäft, JCt.): Jmdm. Geld auf Z. leihen, borgen, pecuniam alci dare fenori od. fenore; pecuniam apud alqm occupare fenore (auf Zins anlegen): Geld auf Z. (ausgeliehen) haben, pecuniam in fenore habere: Geld gegen hohe Z. ausleihen, pecuniam grandi fenore occupare: das Ausleihen gegen Z., feneratio: Geld ohne Z. Jmdm. anbieten, pecuniam alci gratuitam proponere: Jmdm. Geld ohne Z. vorstrecken, pecuniam sine usuris od. sine fenore alci credere; pecuniam alci gratuitam dare: Geld gegen Z. aufnehmen, borgen, s. borgen *no.* I, a: Z. von Jmd. nehmen, usuram ab alqo accipere: Z. bezahlen, entrichten, usuram pendĕre od. solvere; Jmdm., alci fenus dare: Zinsen erlegen, usuras praestare: Geld für Z. bezahlen, pecuniam usuris pernumerare: die Z. laufen auf, usurae multiplicantur: die Z. überwiegen, übersteigen, verschlingen das Capital, mergunt usurae sortem: die Z. fallen, fenus deminuitur: die Z. herabsetzen, usuram od. quantitatem usurarum minuere; leviorem usuram constituere: die Einkünfte der Landgüter reichen nicht zu, die Z. zu bezahlen, fructus praediorum certant cum usuris: die Z. werden zum Capital, sors fit ex usura: die Z. zum Capital schreiben, schlagen, usuram perscribere: Jmdm. die Z. erlassen, usuras alci remittere: von Z. leben, ex usuris se alere: durch hohe Z. zu Grunde gerichtet werden, fenore trucidari: ich ziehe Z. aus dem Gelde, das Geld giebt (trägt) mir Z., wirft mir Z. ab, usuram percipio ex pecunia: das Geld trägt keine Z., pecunia otiosa jacet. – Bildl., Jmds. Gefälligkeit mit Zinsen heimgeben, debitum alci cumulate reddere.

Zinsacker, ager vectigalis.

zinsbar, vectigalis (Abgaben entrichtend übh.). – tributarius (Kopf- u. Grundsteuer entrichtend; beide v. Pers. u. Dingen). – stipendiarius (eine bestimmte jährliche Summe zahlend, v. Personen, bes. von unterjochten Staaten); verb. vectigalis stipendiariusque. – z. machen, vectigalem od. stipendiarium facere, Jmdm., alci: z. seyn, vectigalia od. tributa od. stipendia pensitare: Jmdm. z. seyn, stipendiarium esse alci.

Zinsbarkeit; zB. unter Jmds. Z. stehen, stipendiarium esse alci. [darii liber.

Zinsbuch, Zinsenbuch, kalendarium; kalen-

Zinsen, s. Zins *no.* II.

zinsfrei, immunis (abgabenfrei übh.). – tributo vacuus (frei von Kopf- u. Grundsteuer).

Zinsfreiheit, immunitas.

Zinsfuß, fenus. – der Z. zu 12%, unciarium fenus. – den Z. herabsetzen, leviorem usuram constituere.

zinspflichtig, s. zinsbar.

Zipfel, lacinia (auch übtr. = kleines Stück, kleine Ecke, zB. agri).

Zirkel, I) = Kreis (eig. u. bildl.), w. s. – einen Z. (im Beweisen) machen, etwa eodem revolvi. — II) Instrument zur Bildung eines Kreises: circinus. – den Z. öffnen, circinum diducere: mit dem Z. ausmessen, circino dimetiri.

Zirkellinie, s. Kreislinie.

zirkeln, circino describere.

zirkelrund, circinatae rotunditatis. – ad circinum fabricatus (nach dem Zirkel verfertigt). – orbiculatus (kugelrund).

zirpen, stridere. — **Zirpen,** das, stridor.

zischeln, susurrare. – Jmdm. etwas in Ohr z., insusurrare alci alqd in od. ad aurem.

Zischeln, das, susurrus.

zischen, sibilare (pfeifend zischen). – stridere (kreischend zischen; beide zB. von Schlangen). – zischend, sibilus; stridens. — **Zischen,** das, sibilus (das pfeifende). – stridor (das kreischende).

zittern, tremere (im Allg.). – contremiscere. intremiscere (erzittern, erbeben; alle drei bes. auch vor Schrecken u. Furcht). – horrere (schaudern, vor Kälte, vor Schrecken, v. Personen). – am ganzen Leibe, an allen Gliedern z., totum tremere horrereque; toto pectore tremere; omnibus artubus contremiscere. – vor etwas z., tremere alqd (zB. virgas ac secures dictatoris); contremiscere alqd (erzittern, erbeben vor 2c., zB. vincula); extimescere alqd (sich fürchten vor 2c., zB. periculum). – vor Jmd. z., alqm contremiscere. – **zitternd,** auch tremebundus (zB. vox); tremulus (zB. flamma). – zitternd u. zagend, timidus ac tremens: in z. Bewegung gerathen, tremere coepisse: in z. Bewegung seyn, tremere.

Zittern, das, tremor (zB. membrorum u. omnium membrorum [an a. Gl.]). – horror (Schauder). – ein Z. befällt mich, contremisco (ich erzittere, erbebe); horror perfundit me. horresco (ich schaudere zusammen): ein Z. befällt die Hände, manus tremere coeperunt od. bl. tremunt: mit Z., tremens: mit Z. u. Zagen, timidus ac tremens: ohne Z., intrepidus, *Adv.* intrepide (unerschrocken).

Zitz, der, papilla. – papilla uberis (am Euter).

Zoche, Zöschen, famula (Dienerin übh.). – cubicularia (Kammermädchen, Inscr.).

Zögerer, s. Zauderer.

zögern 2c., s. zaudern 2c. [(weiblicher).

Zögling, alumnus (männlicher). – alumna

1. Zoll, als Maß, digitus (als Fingerdicke). – uncia (als zwölfter Theil eines as, als Längemaß, d. i. eines Fußes). – von einem Z., von zwei Z. 2c., s. einzöllig, zweizöllig u. s. w.: von einem halben Z., semidigitalis. – nicht einen Z. (Finger) breit von etwas abgeben od. abweichen, s. Finger.

2. Zoll, als Abgabe, vectigal publicum, im Zhg. auch bl. vectigal (im Allg.). – portorium (Ausgangs-, Eingangs-, Durchgangszoll, Accise, zB. peregrinarum mercium [auf fr. W.]). – debitum (bildl. = Verpflichtung 2c.). – Z. geben, bezahlen, vectigal pendĕre; portorium dare: Z. auf etwas legen, vectigal, portorium imponere alci rei: den Z. umgehen, s. schmuggeln: ohne Z., s. unverzollt. – Bildl., den Z. der Dankbarkeit entrichten, grati

animi officium praestare: der Natur den Z. bezahlen (= sterben), naturae debitum reddere.

zollbar, vectigalis.

Zollbeamter, -bedienter, portitor.

Zollbereich, unser, vectigalia nostra, *n. pl.*

Zolleinnehmer, exactor portorii; portitor. – die Zolleinnehmer, qui vectigalia od. portoria exigunt.

zollen, bildl.; exsolvere. persolvere (gleichs. bezahlen, zB. hoc memoriae amici quasi debitum munus [als einen schuldigen Tribut]) exs.: u. alci gratiam pers.). – tribuere (zutheilen, zukommen lassen, zB. alci gratiam). – afficere alqm alqā re (bildl., mit etw. gleichs. anthun, zB. admiratione, laude). – prosequi alqm alqā re (bildl., Jmd. mit etw. gleichs. geleiten = ihm etw. widmen, weihen, zB. alqm debitā laude: u. lacrimis non minus quam laudibus debitis tam memorabilem mortem). – das Lob, welches mir gezollt wird, laudes meae, nostrae.

zollfrei, immunis portorii. – z. etwas ausführen, sine portorio exportare: Gedanken sind z., liberae sunt nostrae cogitationes.

zöllig, digitalis (fingerbreit, -dick). – pollicaris (daumenbreit, -dick). – uncialis (den zwölften Theil eines Fußes [as] haltend).

Zollinie, s. Mauthpfosten.

Zöllner, portitor.

Zollpachter, redemptor portorii. – publicanus (Generalzollpachter bei den Römern).

zollweise, per digitos.

Zone, zona (ζώνη), rein lat. cingulus od. orbis (der Erd- u. Himmelsgürtel). – caeli regio od. ora od. plaga (Himmelsstrich). – die kalte Z., plaga glacialis mundi; regio glacialis od. congelata: die gemäßigte Z., orbis medius et mitior plaga; temperata caeli regio: die heiße Z., zona usta; od. umschr. zona media flammis exusta et cremata: in der heißen Z. wohnen, vicinum esse soli: in der heißen Z. liegen, solis ardore od. violento sole torreri: in der gemäßigten Z. liegen, temperato calore esse: in der kalten Z. liegen, gelu rigere.

Zoologie, *descriptio animantium. – eine Z. schreiben, animantium omnium ortus, victus, figuras persequi.

Zorn, ira. – iracundia (das hitzige Temperament, die Hitze, der Jähzorn). – bilis (eig. die Galle; meton. = der Unwille, Ingrimm). – stomachus (Aerger). – indignatio (Unwille). – Aeußerungen, Ausbrüche des Z., irae; iracundiae. – wüthender Z. Jmds., ira et rabies alcjs: wüthend vor Z., furenter iratus. – aus Z., prae ira od. iracundia: im Z., per iram; iratus (erzürnt); cum ira (mit Zorn); irato animo (mit erzürntem Gemüth); irā victus (vom Zorn überwältigt). – sich vor Jmds. Z. nicht fürchten, alqm iratum non vereri: in Z. gerathen, s. zornig (werden): Jmd. in Z. bringen, zum Z. reizen, s. zornig (machen): von Z. entbrennen, irā od. iracundiā ardere coepisse: von Z. entbrannt seyn, von Z. glühen, irā od. iracundiā ardere: von Z. ergriffen werden, s. zornig (werden): von Z. ergriffen, s. zornig: seinem Z. freien Lauf lassen, irae indulgere: seinen Z. gegen od. an Jmd. auslassen, Jmd. seinen Z. fühlen (empfinden) lassen, iram evomere in alqm; stomachum in alqm erumpere; auch iratum me alqs sentit: den Z. fahren lassen, iram missam facere; iram dimittere od. omittere: der Z. legt sich, vergeht, ira discedit; ira mente decedit: der Z. verraucht, ira defervescit, deflagrat: zum Z. geneigt, iracundus; ad iram proclivus;

Zornblick, oculi irati. [praeceps in iram.

Zornesausbrüche, irae; iracundiae.

Zorneseifer, ira et studium.

Zorneswuth, ira et rabies alcjs.

zornglühend, s. zornig.

zornig, iratus, auf Jmd., alci (erzürnt, v. Pers., u. Zorn verrathend, v. Dingen, zB. oculi). – irae plenus, auf Jmd., in alqm (voll Zorn, v. Pers.). – irā incensus od. accensus od. ineitatus od. flagrans. irā od. iracundiā ardens. iracundiā inflammatus (in hohem Grade erzürnt, zornglühend, v. Pers.). – minax. trux (drohend, wild, v. Mienen, Augen od. Blick). – iracundus. ad iram proclivis. in iram praeceps (zum Zorn geneigt, jähzornig, v. Pers.). – z. seyn, iratum esse: auf Jmd. z. seyn, s. zürnen: z. werden, irasci; iratum fieri; irā incendi od. exacerbari od. excandescere. iracundiā exardescere od. inflammari od. efferri (von heftigem Z. entbrennen): wegen od. über etw. z. werden, irasci de alqa re u. ob od. propter alqd; iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.: leicht z. werden, proclivem esse ad iram: Jmd. z. machen, facere alqm iratum; alci bilem od. stomachum movere (die Galle reizen); irritare alqm od. alcjs iram. alqm exacerbare (Jmd. ins Feuer setzen, erbittern): Jmd. auf Einen z. machen, alqm facere alci iratum. — *Adv.* irate. – irato animo (mit erzürntem Gemüth). – iracunde (jähzornig, hitzig). – Jmd. z. ansehen, *iratis oculis, truci vultu alqm intueri.

Zote, obscoenum verbum (zotiger, schmutziger Ausdruck, Witz ꝛc.). – versus obscoeni. canticum obscoenum. cantio obscoena (zotiges, schmutziges Lied). – eine Z. reißen, verbo obscoeno uti: Zoten reißen, obscoena dicere; obscoeno jocandi genere uti (schmutzige Späße machen): Zoten singen, obscoena canere od. cantare.

Zotenreißen, das, obscoenum jocandi genus.

zotig, obscoenus. — *Adv.* obscoene.

Zotte, villus. — **zottig,** villosus (voller Zotten). – hirtus. hirsutus (rauh, struppig).

zu, I) als Präposition, dient A) zur Bezeichnung von Ortsverhältnissen, 1) zur Angabe des ruhigen Befindens an einem Orte: in (mit Ablat.). – hier zu Lande, in nostra terra; apud nos. – Bei den Städtenamen darf aber gar keine Präposition stehen, sondern bei denen der ersten u. zweiten Declination im Singular steht der Genitiv, bei den übrigen der Ablativ, zB. zu Rom, Romae: zu Athen, Athenis: zu Carthago, Carthagine. – Ebenso wird auch domus behandelt, zB. zu Hause, domi: ist der Bruder zu Hause? domine est frater? – Auf den Schildern der Wirthshäuser heißt „zu" im Latein. ab m. Abl., zB. zum Hahn, a gallo gallinaceo (Inscr.). — 2) zur Angabe der Richtung nach einem Punkte hin: ad. – in mit Acc. (nach . . . hin, in ꝛc.). – Einen zu Jmd. führen, alqm ad alqm adducere. – **bis zu,** usque ad. – **von . . . bis zu,** ab . . . (usque) ad. — B) zur Angabe des Gegenstandes od. des Zieles, auf welches eine Handlung gerichtet ist: ad. – in mit Acc. (nach . . . hin). – zu Gott beten, ad deum precari: zu etwas sich rüsten, se parare ad alqd. – Erhält ein Substantiv durch „zu" seine nähere Bestimmung, so wird im Latein. ein bloßer Genitiv gesetzt, zB. die Liebe zum Leben, amor vitae. — C) zur Angabe der Verbindung, des Nebeneinanderseyns: ad (zB.

alqd ad panem adhibere). – cum (zugleich mit, zB. alqd cum pane edere). — D) zur Angabe des Zweckes, der Bestimmung: ad (zB. ad alqd natum esse). – in mit Acc. (für, zB. in usum alcjs). – cum (unter, zur Angabe der gleichzeitigen od. unmittelbaren Wirkung u. Folge, die etwas Bezweckte hat, zB. cum magna mea laetitia). – Auch durch den bloßen Dativ auf die Frage „wozu?" zB. zu Hülfe kommen, auxilio venire. – Erhält ein Substantiv durch „zu" seine nähere Bestimmung, so steht der bloße Genitiv, zB. Stoff zu Späßen, materia jocorum: Apparat zur Städtebelagerung, apparatus oppugnandarum urbium. – Zuw., wenn „zu" = bestimmt zu, steht destinatus m. Dat., zB. Steine zum Tempel des capitolinischen Juppiter, lapides templo Capitolini Jovis destinati. — E) zur Bezeichnung des Ueberganges aus dem einen Zustande in den andern: in mit Acc. – zu Stein werden, in lapidem verti od. mutari. – Bei den Verben „wählen, erwählen, ernennen, machen", wird „zu" nicht besonders übersetzt, sondern man setzt zum Activ den bloßen Accusativ, zum Passiv den bloßen Nominativ, zB. Jmd. zum König erwählen, alqm regem creare: er wurde zum Consul erwählt, consul creatus est: sich Jmd. zum Feinde machen, alqm sibi inimicum reddere. – Dasselbe Verhältniß tritt ein bei den Verbis „werden" und „nehmen" und ähnlichen, zB. ich werde zum reichen Manne, dives fio: Eine zur Gemahlin nehmen, alqam uxorem ducere. – Oft drücken die Lateiner dieses Verhältniß durch ein einziges Verbum aus, zB. ich will zum Lügner werden, wenn ꝛc., mentiar, si etc. — F) zur Angabe von unbestimmten Zeitverhältnissen: durch den bloßen Ablativ ohne Präposition, zB. zur Zeit des Sommers, aestate; aestivo tempore: zur Zeit der Regierung des Servius Tullius, regnante Servio Tullio. — G) zur Angabe der Art u. Weise, oder zur Umschreibung von Adverbialbestimmungen. Hier brauchen die Lateiner meistens Adverbia, zB. zur Genüge, affatim: zum Ueberfluß, abundanter: zum Ersten, zum ersten Male, primum: zum letzten Male, extremum; ad extremum.

II) als Adverbium, elliptisch, zB. die Thür ist zu (geschlossen), porta clausa est. – nur zu! move te ocius (rühr' dich rascher, geh zu, Komik.); move manus, propera (rühr' die Hände, beeile dich, Komik.).

III) als Partikel: A) als Steigerungspartikel = allzu, nimis. nimium (zu sehr, zB. nimis magnus: u. nimium vetus). – extra od. ultra modum (über die Maßen, zB. extra od. ultra modum verecundum esse). – Nicht selten auch durch parum (zu wenig) mit dem dem deutschen entgegengesetzten Adjectiv, zB. zu schmal, parum latus: zu kurze Zeit, parum diu. – Häufig liegt dieser Begriff schon in dem Positiv, bes. bei solchen Adjectiven, welche den Begriff der Größe u. des Raumes haben, zB. es würde zu lang oder zu weitläufig seyn, longum est: zu spät, serus: zu früh, maturus. – Aber bei Vergleichung zweier Begriffe steht der Comparativ, zB. Themistokles lebte zu frei, Themistocles liberius vivebat: ich kenne dich zu gut, als daß ich an deinem guten Willen zweifeln sollte, melius te novi quam ut de voluntate tua dubitare possim: zu gutwillig, justo facilior. – **nicht zu,** non nimis. non nimium (nicht zu sehr, zB. non nimis saepe); modice (mäßig, zB. modice vetus vinum). — B) als Partikel in Verbindung mit dem Infinitiv. In den meisten Verbindungen dieser Art gebrauchen die Lateiner den bloßen Infinitiv, zB. er pflegt um diese Zeit zu lesen, hoc tempore aliquid legere consuevit: er hörte auf zu sprechen, loqui desiit. – Wird durch „zu" die Absicht einer Handlung angegeben, so steht ut mit dem Conjunctiv, od. ad mit dem Participium Futuri Passivi, od. das Participium Futuri Passivi, zB. er hat mir das Buch zu Lesen gegeben, dedit mihi hunc librum legendum. – Nach den Verbis der Bewegung steht, wenn die Absicht der Bewegung durch ein folgendes Verbum mit „zu" angegeben wird, das Supinum auf um, zB. ich kam dich zu bitten, veni te rogatum. – oder wenn das Supinum nicht gebildet werden kann, so wählt man eine der eben angegebenen Wendungen. – Nach den Verbis „seyn" u. „haben", wo „zu" eine Nothwendigkeit ausdrückt, gebrauchen die Lateiner die umschreibende Form mit dem Futurum Passivi, zB. es ist zu fürchten, timendum est: die Götter sind zu verehren, dii colendi sunt. – Nach Substantiven erhält der mit „zu" folgende Satz den Ergänzungsbegriff des erstern, u. man gebraucht dann den Genitivo des Gerundiums, zB. die Begierde zu kämpfen, cupiditas certandi. – Nach vielen Adjectiven steht „zu" mit einem Infinitiv, um dadurch anzugeben, in welcher Rücksicht oder inwiefern das Adjectiv dem Substantiv, dessen Beiwort es ist, zukomme; in diesem Falle folgt das Supinum auf u od. ad m. Acc. des Gerundiums, zB. schwer zu verstehen, difficilis intellectu od. ad intelligendum. – Nach dignus u. indignus folgt oft auch qui mit Conjunctiv, zB. er ist würdig gelobt zu werden, dignus est, qui laudetur.

zuackern, inarare.

zubauen, obstruere (verbauen).

Zubehör, accessio (das Hinzukommende, zB. villa fundi accessio est, JCt.: u. accessionis nomine [als Z.] additum esse, JCt.). – instrumentum (das Inventarium, zB. villae). – mit allem Z., instructus (zB. hortos instructos emere: u. domum instructam legare).

zubeißen, s. zufahren *no.* III.

zubenamen, zubenennen, cognominare alqm. – zubenamt seyn, cognomen habere; cognomine appellari; alci cognomen est: der später Coriolanus zubenamt wurde, cui deinde postea Coriolano fuit: zubenamt, cognomine (mit derselben Construction wie nomine, s. Name).

Zuber, lacus.

zubereiten ꝛc., s. bereiten ꝛc., veranstalten ꝛc.

zubinden, alligare (anbinden, zB. vulnus). – obligare (verbinden, zB. oculos: u. os: u. vulnus). – praeligare (von vorn verbinden, zB. os: u. [vulnus).

zublasen, s. einblasen.

zublinzen, Jmdm., nictare alci.

zubringen, I) zu Jmd. mitbringen: deferre alci od. ad alqm (sowohl mitbringen zu Jmd., zB. decem talenta dotis; als bildl., hinterbringen). – das Zugebrachte (Heirathsgut), dos: die Frau wird nichts zubringen, uxor sine dote veniet. — II) verbringen, s. hinbringen *no.* II.

Zubrot, s. Zukost.

zubrüllen, admugire alci.

Zubuße, additamentum (Zugabe übh.). – supplementum (Ergänzung). – impendium (Aufwand).

zubüßen, I) dazugeben: addere. — II) ergänzen: supplere. — III) aufwenden: impendĕre.

Zucht, I) das Aufziehen, Großziehen, die Pfle-

ge: educatio (der Thiere). – cultus (der Gewächse). — II) sittliche Erziehung: disciplina. – mores (Sitten). – modestia (gesittetes Benehmen). – pudor (züchtiges, wohlanständiges Benehmen). – Mangel an Z., immodestia. intemperantia (Mangel an Subordination, zB. bei den Soldaten); licentia (Zügellosigkeit). – strenge Z., severitas ac disciplina; disciplina et severitas; disciplinae severitas: unter den Soldaten wieder die alte Z. einführen, disciplinam militarem ad priscos mores redigere: Jmd. unter seine Z. nehmen, alqm regendum suscipere: Jmd. in od. unter der Z. halten, alqm severius coërcere od. adhibere; tristiori disciplinā continere alqm; alqm durius educare. alqm dure atque aspere educare (mit Härte u. Strenge erziehen): die Soldaten in Z. u. Ordnung halten, milites coërcere et in officio continere: strenge Z. halten, streng auf Z. halten, disciplinam severe regere: sehr auf strenge Z. halten, sehr streng auf Z. halten, acerrime exigere disciplinam. – was ist das für eine Z.? quinam hi sunt mores? quaenam ista licentia est? – in Zichten, pudice. — III) Fortpflanzung der Thiere: a) eig., fetura. – gut zur Z., feturae habilis: zur Z. aufziehen, submittere (zB. vitulum). — b) meton. = Race, w. s.

Zuchthaus, ergastulum. – im Z. seyn, esse in ergastulo: Jmd. ins Z. bringen, alqm in ergastulum ducere od. dare: die Zuchthäuser öffnen, ergastula solvere.

züchtig, pudicus (schamhaft, züchtig). – castus (unbefleckt, keusch). — *Adv.* pudice; caste.

züchtigen, castigare (züchtigen mit der Absicht zu bessern, zB. verberibus). – punire (strafen, um den Uebelthäter für seine Vergehen leiden zu lassen). – sumere de alqo supplicium (mit harter Leibesstrafe belegen, um für ein Vergehen leiden zu lassen, zB. virgis). — **Züchtigen,** das, s. Züchtigung.

Züchtigkeit, pudor. pudicitia (Schamhaftigkeit, Züchtigkeit). – castitas (Keuschheit, Unbeflecktheit). – morum integritas od. sanctitas (Reinheit der Sitten, des Wandels). – mit Züchtigkeit, pudice.

Züchtigung, castigatio. – supplicium (harte Leibesstrafe). – körperliche Z., corporis (corporum) verbera, *n. pl.* – Jmdm. eine Z. geben, s. züchtigen: eine Z. bekommen, castigari; puniri.

Züchtling, *maleficus in ergastulum datus od. missus; im Zshg. bl. maleficus.

zuchtlos, nullā disciplinā coërcitus (nicht in Zucht gehalten). – dissolutus (liederlich). – effrenatus (zügellos).

Zuchtlosigkeit, disciplina nulla (keine Zucht u. Ordnung, keine Disciplin). – immodestia. intemperantia (Mangel an Subordination, zB. der Soldaten). – licentia. nimia licentia (Zügellosigkeit); verb. intemperantia et nimia licentia.

Zuchtmeister, ergastularius (als Aufseher über die Züchtlinge). – carnifex (als Knutmeister).

Zuchtruthe, flagellum. – unter Jmds. Z. stehen, alci od. alcjs imperio obnoxium esse; in alcjs potestate esse.

zucken, micare (im Allg., v. Gliedern, zB. semianimes micant digiti: v. Blitze, zB. inter horrendos fragores micare ignes). – emicare (hervorblitzen, v. Blitze). – coruscare (blinken, v. Blitze). – palpitare (sich schnell bewegen, zittern, zappeln, zB. v. den Augen, v. Herzen). – mit den Achseln z. (bildl.), nihil certi respondere: es zuckt mir in den Gliedern, spasmo laboro; membra convelluntur.

Zucken, das, palpitatio (öftere, schnellere Bewegung, zB. oculorum). – Ist es = Krampf, s. d.

zücken, stringere. destringere (blank ziehen, zB. gladium, pugionem). – ein gezücktes Schwert, gladius strictus od. destrictus; gladius vacuus vaginā (in der Scheide lediges, bloßes Schwert). – eine Waffe drohend gegen Jmd. z., telum (sicam, cultrum) intendere alci od. in alqm; telum (sicam) intentare alci.

Zucker, saccharum (*σάκχαρον*).

Zuckerbäcker, dulciarius (Spät.); crustularius.

zuckersüß, dulcissimus. – mellitus. mellitulus (honigsüß). – z. Worte, melliti verborum globuli.

Zuckerwerk, dulcia, ium, *n.*; crustula, orum, *n.*

Zuckung, s. Verzuckung.

zudämmen, obstruere.

zudecken, operire (eig., zB. fossam fronde: u. bildl., zB. alqm dedecore et infamiā). – tegere. contegere. obtegere (eig., bedecken, zB. infantem operimentis obtegere). – Jmd. mit Prügeln z., alqm male mulcare.

zudem, s. außerdem.

zudenken, Jmdm. etwas, destinare alci alqd.

Zudrang, concursus (das Herbeieilen). – frequentia (die zahlreiche Gegenwart, zB. magnā frequentiā vulgi efferri).

zudrängen, sich, a) im guten Sinne, v. Mehreren, undique concurrere (von allen Seiten herbeieilen). – frequentes undique convenire (zahlreich von allen Seiten herbeikommen). – man drängt sich zu, undique fit concursus. undique fiunt concursus (man eilt von allen Seiten herbei); magni concursus fiunt domum ad eum (man strömt zu ihm in sein Haus). — b) im übeln Sinne = sich aufdringen, w. s.

zudrehen, s. zukehren.

zudringen, irruere; se ingerere.

zudringlich, importunus. – molestus (beschwerlich, lästig, zB. homo minime in rogando [mit Bitten] molestus). — *Adv.* importune; moleste.

Zudringlichkeit, importunitas. – Z. im Bitten, efflagitatio.

zudrücken, operire (zumachen, verschließen, zB. morienti oculos). – comprimere (fest zudrücken, zukneifen, zB. manum, oculos). – claudere (verschlossen machen, für immer zudrücken, zB. oculos, v. Sterbenden). – bei etwas ein Auge z. (bildl.), connivere in alqa re.

zuduften, I) *v. tr.* afflare. — II) *v. intr.* affari.

zueignen, Jmdm. etwas, addicere alci alqd (als Eigenthum zuerkennen). – Jmdm. ein Buch z. (widmen), s. widmen. – **sich etwas zueignen,** sibi od. ad se vindicare, auch bl. vindicare alqd (auf etwas als sein Eigenthum Anspruch machen, zB. decus belli ad se vind.). – in se transferre alqd (widerrechtlich auf sich übertragen). – arrogare sibi alqd (sich widerrechtlich etwas anmaßen). – sumere od. assumere sibi alqd (etwas widerrechtlich nehmen, an sich nehmen, zB. tres magistratus nobilitas sibi sumpsit). – sibi inscribere alqd (sich mit Worten etwas zuschreiben, zB. nomen philosophi). – occupare alqd (sich einer Sache bemächtigen, zB. regnum). – sich etwas (einen Theil) von etwas zueignen, partem alcjs rei ad se vindicare (zB. victoriae); aliquid ex alqa re sibi arrogare (zB. ex aliena laude); aliquid ex alqa re sibi decerpere (zB. ex alcjs laude). – sich allein etwas z., sibi soli alqd attribuere (sich allein als Verdienst beilegen); in

se unum vertere (sich allein zuwenden, zB. gloriam). — **Zueignung,** addictio (die Zusprechung, zB. bonorum). – vindicatio (das Ansichnehmen, Sichzueignen). — **Zueignungsrecht,** vindicatio. — **Zueignungsschrift,** liber missus ad alqm (Jmdm. übersendete Schrift). – opus alci dicatum od. dedicatum (gewidmete Schrift, *t. t.* der Kaiszt.).

zueilen, auf Jmd., approperare od. accurrere ad alqm. – admisso equo accurrere ad alqm (zu Pferde). – in vollem Laufe einem Orte z., effuso cursu ferri ad alqm locum (zB. ad castra); effuso cursu repetere alqm locum (in vollem Laufe einen Ort wieder zu erreichen suchen, zB. castra).

zuerkennen, I) durch ein Urtheil Jmdm. zueignen: adjudicare (zB. regnum Ptolemaeo: u. magistratus ei a Caesare adjudicatus erat). – addicere (als eigen zusprechen, bes. vom Prätor, zB. alci bona). – decernere (durch Beschluß erweisen, verleihen, v. Senat ꝛc., zB. alci triumphum, honores, praemium). – judicare alqd alcjs esse (den richterl. Spruch thun, daß etw. Jmdm. gehöre, zB. Alexandriam regis esse). – Jmdm. etw. nicht z., abjudicare alqd ab alqo (zB. Alexandriam a populo Romano). — II) als Strafe bestimmen: constituere (zB. alci poenam: u. supplicium in alqm). – dicere (zB. alci multam). — **Zuerkennung,** adjudicatio (die Z. durch Richterspruch, JCt.). – addictio (die Zueignung, zB. bonorum). – die Z. dieser Ehre ist immer dem Senat zugekommen, semper arbitrium ejus honoris penes senatum fuit: die Z. von Belohnungen, decreta praemia.

zuerst, I) vor allen Andern: primus (als der erste von Mehreren, zB. primus cubitu surgat, postremus cubitum eat). – princeps (als der erste in der Reihenfolge, zB. princeps in proelium ibat, ultimus conserto proelio excedebat). – prior (der erste von Zweien, zB. C. Calvo ultro ac prior scripsit). – in primis (vor allen Andern zuerst, zB. in primis Adherbalem necat, deinde omnes). – prius (eher als ein Anderes, bei Verben, zB. VIII. Kal. duas a te accepi epistolas. Respondebo igitur priori prius). – Zuw. auch durch occupo (zuvorkommen) mit Infinit., zB. er fing den Krieg zuerst an, occupavit bellum facere. — II) erstens: primum (das erste Mal, sofern nur von Reihenfolge und Ordnung die Rede ist, mit folg. deinde, tum u. dgl., zB. primum Corycraeos fregit, deinde mare tutum reddidit). – primo. a primo. in primo (anfangs, an der ersten Stelle, in der ersten Zeit, zB. dissuadet primo Vercingetorix, post concedit: u. in primo obstinatior erat).

zufächeln, Jmdm. Kühlung, aestuanti alci lene frigus ventilare.

zufahren, I) weiter fahren: pergere. — II) rascher fahren: equos incitare (die Pferde antreiben). – festinare (eilen). — III) ungestüm nach etwas greifen: corripere alqd (im Allg.). – morsu corripere alqd (mit den Zähnen etwas hastig ergreifen). – morsu appetere alqd od. alqm (nach etwas od. Jmd. beißen).

Zufall, I) das Ungefähr: casus (der Fall; prägn. = der ungünstige, unglückliche Fall). – fors (das Ungefähr). – der blinde Z., fors; fortunae temeritas: ein blinder Z., caecus casus; temeritas et casus: ein günstiger Z., forte oblata opportunitas: ein glücklicher Z., fors fortuna: durch Z., durch reinen Z., s. zufällig (*Adv.*): durch einen glücklichen Z., forte fortunā: es ist kein bloßer (reiner) Z., id evenit non temere nec casu: es kommt auf den Z. an bei etwas, casus est in alqa re: die Sache dem Z. überlassen, rem in casum ancipitis eventus committere: die Sache mehr dem Z. überlassen, casum potius quam consilium sequi: der Z. wollte, es war Z., daß ꝛc., forte ita evenit od. incĭdit, ut etc.; casu accĭdit od. bl. accĭdit, ut etc.: der Z. wollte nicht, daß ꝛc., forte ita incĭderat, ne etc.: ein unglücklicher Z. wollte, daß ꝛc., forte tulit casus, ut etc.: es war reiner Z., ein reiner Z. wollte, daß ꝛc., forte temere evenit, ut etc.; casu et fortuito accĭdit, ut etc.: es war ein ganz besonderer Z., ein ganz besonderer Z. wollte, daß ꝛc., magno accĭdit casu, ut etc.: es war ein besonders glücklicher Z., daß er ꝛc., magnae fuit fortunae m. folg. Acc. u. Infinit.: ein fataler Z. wollte, daß ꝛc., incommode accĭdit, ut etc. — II) Begebenheit, deren Ursache man nicht kennt: casus fortuitus. res fortuita (zufälliges Begegniß). – casus (Fall, Vorfall übh.). – eventus (der Ausgang, insofern eine Begebenheit nach Wunsch od. zum Gegentheil ausschlägt, der Erfolg). – menschliche Zufälle, humana (*n. pl.*). – auf jeden Z. gefaßt seyn, ad omnem eventum paratum esse. — III) ein Anfall von einer Krankheit: casus (zB. gravissimus). – commotiuncula (kleine Unpäßlichkeit). – epileptische Zufälle, s. Epilepsie: einen Z. bekommen, morbo tentari.

zufallen, I) durch Niederfallen sich schließen: demitti (herabgelassen werden, v. einem Gatter ꝛc.). – claudi (geschlossen werden, v. Thüren ꝛc.; dann auch v. den Augen eines Sterbenden). – die Augen fallen mir (vor Müdigkeit) zu, cadunt oculi somno; u. bl. cadunt oculi. — II) zufällig zu Theil werden, **es fällt mir** etwas **zu:** obtingit mihi alqd. venit od. obvenit mihi alqd (es wird mir etwas durchs Glück od. durchs Loos od. durch Wahl zu Theil, zB. Scipioni Syria obtigit od. obvenit: u. hereditas mihi od. alqd mihi hereditate venit od. obvenit). – contigit mihi alqd (es ereignet sich mir etwas durch Zufall, zB. commoda). – nanciscor alqd (ich erlange etwas ohne mein Zuthun, zB. aliud quidquam fortuiti boni). – redit alqd ad me (es kommt etwas an mich, wird mein Eigenthum ꝛc. übh., zB. alcjs bona lege [von Rechtswegen] ad me redeunt). – alqd pervenit ad me (es gelangt etw. an mich, bes. v. Erbschaften, zB. omnis hereditas ad filiam pervenit).

zufällig, fortuitus (durch den Zufall, durch ein Ungefähr bewirkt). – forte oblatus (sich eben darbietend, zB. opportunitas). – in casu positus (auf einem Zufall beruhend). – non necessarius (nicht nothwendig). – incertus (ungewiß). – adventicius (was außer dem Gewöhnlichen noch hinzukommt). – ein z. Ereigniß, s. Zufall *no.* II: das Zufällige, fortuita, orum, *n.*; res fortuitae. — *Adv.* (= zufälliger Weise): forte (von ungefähr, gerade, eben). – casu (durch einen Zufall, Umstand). – fortuito (durch ein zufälliges Ereigniß). – temere (ohne Vorbedacht). – forte fortunā (durch ein glückliches Ungefähr, durch einen glücklichen Zufall). – ganz, rein z. (durch reinen Zufall), casu et fortuito; casu fortuitoque; forte et temere; forte temere; temere ac fortuito. – Auch durch forte ita evenit od. incĭdit, ut etc., od. casu accĭdit, ut, od. bl. accĭdit, ut etc. (zufällig geschah es, ereignete es

sich, s. zB. Liv. 1, 7, 13. Nep. Alc. 3, 2). – z. etwas erwähnen, in mentionem alcjs rei incĭdere.

Zufälligkeit, casus fortuitus.

zufertigen, Jmdm. etwas, alqd mittere alci

zuflicken, obsuere. [od. ad alqm.

zufliegen, Jmdm., advolare ad alqm.

zufließen, affluere. – Bildl., Jmdm. etwas zufl. lassen, suppeditare alci alqd: es fließt mir etwas zu, alqd mihi obvenit od. obtingit (es wird mir etw. zu Theil, zB. hereditas).

Zuflucht, perfugium (im Allg.). – refugium (ein abgelegener, versteckter Zufluchtsort). – asylum (ἄσυλον, eine Freistätte, w. vgl.). – receptus (der Rückzug, die Retirade, zB. ei nusquam receptus est). – portus (eig. der Hafen; daher bildl. = der sichere Zufluchtsort, wo man Schutz findet); verb. portus et perfugium; perfugium portusque; portus et refugium. – receptaculum (Zufluchtsort, Bergeort). – castellum, arx (bildl., bergender, schützender Sicherheitsort). – praesidium (der Schutz, die schützende Zuflucht); verb. perfugium et praesidium salutis. – seine Z. zu Jmd. od. etwas nehmen, perfugere od. confugere od. refugere ad alqm od. alqd (eig. u. bildl.); alcjs rei perfugio uti (bildl., zB. aquarum); decurrere ad alqm od. alqd. descendere ad alqd (bildl., sich versteigen zu ꝛc.): seine Z. wieder zu etw. nehmen, recurrere ad alqd (zB. ad easdem deditionis conditiones): seine Z. zu Gott und zum Gebet nehmen, ad deum (od. ad deos) et vota vertere: zu dem Aeußersten seine Z. nehmen, ad extrema decurrere: seine Z. dahin nehmen, daß ꝛc., confugere illuc, ut etc.; decurrere eo, ut etc.: eine Z. haben, perfugium od. receptum habere: ich habe eine Z., mir steht eine Z. offen, portus nobis paratus est et perfugium: bei Jmd. eine Z. haben od. finden, alci est apud alqm perfugium: an Jmd., in alqo alci est perfugium: Z. gewähren, perfugium praebere; refugium dare: Jmdm. seine letzte Z. abschneiden, ultimum alci perfugium claudere: als Z. (in der Gefahr) dienen, periculi perfugium esse (von e. Capelle): er ist meine Z., in eo spes mea sita est.

Zufluchtsort, s. Zuflucht, Freistatt.

Zufluß, affluentia (bildl. = Ueberfluß, zB. omnium rerum). – der Fluß wird durch Zuflüsse anderer größer, fluvius incursu aliorum fit grandior; fluvius alienis subinde aquis fit amplior. – es war ein großer Z. von Menschen an diesem Orte, magna erat hominum eo loco frequentia od. celebritas: es war ein großer Z. von Menschen zu Athen, multi Athenas confluxerant.

zuflüstern, Jmdm. etwas, insusurare alci alqd, auch mit dem Zusatz in od. ad aurem.

zufolge, ex mit Abl. (gemäß, nach). – secundum mit Acc. (in Uebereinstimmung mit ꝛc.). – zuf. des Gesetzes, ex lege; lege jubente: dem zuf., quae quum ita sint; res quum ita se habeat.

zufragen, s. anfragen.

zufrieden, parvo od. paucis contentus (der sich mit Wenigem begnügt, der mit Wenigem zufrieden ist). – sorte suā contentus (der mit seinem Schicksal zufrieden ist). – tranquillus (ruhig, vom Gemüth). – vollkommen z. seyn, satis superque habere: laß mich z.! mitte me! quin omitte me! Jmd. z. lassen, alqm missum facere: wenn du es z. bist, si tuā voluntate fieri poterit. – **mit etwas zufrieden,** alqā re contentus (sich mit etwas begnügend): mit etwas z. seyn, alqā re contentum esse (mit etw. sich begnügen); acquiescere alqā re (sich bei etwas beruhigen, nichts weiter verlangen); in alqa re acquiescere (in etwas Ruhe und Befriedigung finden); boni consulere alqd (etw. zum Guten auslegen = sich mit etw. zufrieden erklären, zB. alcjs laborem); alqd probare od. approbare (etw. billigen, etw. gut und richtig finden); alqd accipere (etw. annehmen); alcjs rei me non poenitet (es erregt etw. in mir keinen Unwillen, ich habe mich über nichts zu beklagen, zB. ejus conditionis: u. a senatu quanti fiam minime me poenitet, ich kann mit der Achtung, welche mir der Senat bezeigt, gar wohl zufrieden sein): mit etw. nicht z. seyn, s. unzufrieden (seyn). – mit seiner Lage z. seyn, sorte suā contentum vivere: mit einer Entschuldigung z. seyn, excusationem accipere: wir müssen mit dem (nackten) Leben z. seyn, satis est si vivimus. – mit Jmd. z. seyn, alqm probare; alqm laudare, collaudare (Jmd. beloben); alqm amare (sich Jmdm. zu Liebe und Dank verpflichtet fühlen, auch „wegen etw.", de alqa re); bei etwas, alcjs operam in alqa re probare: du sollst mit mir z. seyn, me laudabis: ich bin mit mir z., mihi placeo (ich gefalle mir); ego me amo, zB. daß ꝛc., quod etc. (ich fühle mich mir zu Liebe u. Dank verpflichtet); ago gratias mihi, zB. daß ich ꝛc., quod etc. (ich statte mir selbst Dank ab). – Jmd. z. stellen, alci satisfacere (Jmd. befriedigen, völlig, cumulate); alqm placare (Jmd. beruhigen). – sich z. geben bei etwas, se consolari de alqa re: sich über etwas nicht zufrieden geben können, angi alqā re (zB. rebus Alexandri prosperis).

Zufriedenheit, animi aequitas (Gleichmuth in beschränkter Lage). – tranquillitas animi. animus tranquillus (Gemüthsruhe, Freiheit von Leidenschaften u. Begierden). – hilaritas. animus hilaris (Heiterkeit, Fröhlichkeit). – approbatio (Zustimmung zu etwas, Zufriedenheit mit etwas). – in Z. leben, sorte suā contentum vivere (mit seinem Loos zufrieden leben); tranquille vivere (ruhig leben). – zur Z., cum gratia (s. Ter. Andr. 2, 5, 11 [422]): zu meiner großen Z., cum magna mea voluptate (zu meinem großen Vergnügen): zur allgemeinen Z., cunctis approbantibus; cum omnium laude: Jmdm. seine Z. bezeigen, laudare, collaudare alqm: über etwas seine Z. bezeigen, probare alqd: sich die allgemeine Z. erwerben, omnium laudem sibi parĕre od. colligere.

zufrieren, s. gefrieren.

zufügen, afferre. – inferre (anthun).

Zufuhr, I) das Herzuführen: subvectio (zB. frumenti). — II) der zugeführte Proviant: commeatus. – die Zufuhren zum Heere, ea quae portantur ad exercitus. – Jmdm. die Z. abschneiden, commeatu alqm intercludere od. prohibere; re frumentariā alqm intercludere: einer Stadt alle Z. abschneiden, urbem omni commeatu privare: dem Heere Z. bringen, commeatum exercitui subvehere od. supportare.

zuführen, I) zu Jmd. hinführen: adducere od. perducere alci od. ad alqm (zu Jmd. hinbringen, zu Jmd. bringen, zB. scortum). – deducere ad alqm (zu Jmd. hingeleiten, zB. einen Jüngling als Schüler ꝛc., die Braut zum Bräutigam). – als Verstärkung (im Kampfe) z., subsidio ducere od. adducere. — II) herbeifahren, anfahren: subvehere (zB. frumentum, commeatum). – suppor-

tare (herbeischaffen, -transportiren, zB. lignum et aquam Corcyrā navibus).

Zuführer, als Kuppler, perductor.

zufüllen, I) dazugießen: affundere. — II) ausfüllen: explere (zB. fossam aggere). – implere (vollfüllen, anfüllen, zB. cavernas aggere).

Zug, I) die Handlung od. der Zustand des Ziehens: A) im Allg.: tractus. – tenor (der ununterbrochen u. gleichmäßig fortgehende Zug). – mit Einem Z., auf Einen Z., uno tractu: in Einem Z. fort, continenter (ununterbrochen); uno tenore (in gleichem Zuge fort). — B) insbes.: a) Zug eines Fuhrwerks; zB. Thiere zum Z., pecudes ad vehendum idoneae: ein Pferd zum Z. gebrauchen, equo ad vehendum uti. — b) Zug mit dem Netze, s. Fischzug. — c) Zug beim Trinken, haustus. – in starken Zügen trinken, avide potare; etw., avide haurire (auch bildl., zB. meram libertatem: in Einem Z. trinken, in hauriendo non respirare (beim Trinken nicht aufathmen); bibere non intermittentem (beim Trinken nicht absetzen): in Einem Zuge austrinken, uno impetu epotare. — d) Luftzug: venti meatus; auch bl. ventus. — e) Athemzug: spiritus. – in den letzten Zügen liegen, animam agere. — f) Heereszug: agmen (Marschcolonne). – expeditio (Unternehmung im Felde). – die letzten Züge der Marschcolonne, agminis extrema (*n. pl.*): auf dem Z., in agmine: einen Z. gegen Jmd. unternehmen, expeditionem adversus alqm suscipere. — II) das was zieht, d. i. a) Menge, die zusammen geht: agmen (Heereszug, Kriegsheer auf dem Marsche). – ordo (Reihe, zB. vehiculorum longus; insbes. = Compagnie Soldaten). – Ist es = Aufzug *no.* I, s. d. – der erste, zweite od. mittlere, letzte Z., agmen primum, medium, extremum (auf dem Marsche); ordo primus, medius, extremus (in Reihe u. Glied): den Z. anführen, agmen agere (auf dem Marsche die Vorhut bilden, v. einer Abtheilung Soldaten); ordinem ducere (die Compagnie anführen, v. Befehlenden): den Z. schließen, agmen claudere od. cogere (den Heereszug); postremum ire (die Compagnie). — b) Gespann Thiere: jugum (Thiere, die zusammengespannt werden übh.). – bigae (Zweigespann, w. vgl.). – quadrigae (Viergespann, w. vgl.). — III) das Gezogene, a) mit der Feder od. mit dem Pinsel: linea (als gezogener Strich). – litera (Buchstabe). – einen Z. machen, lineam ducere od. (mit der Feder) scribere. – die Züge, s. Schriftzüge: die Züge Jmds., s. Handschrift. — b) = Gesichtszug, w. s. – er hat einen Z. des Lachens im Gesichte, eo est habitu oris, ut ridentis speciem praebeat. — c) Eigenthümlichkeit u. eigenthümliche Aeußerung der Denkart; zB. ich habe an ihm manchen herrlichen Z. kennen gelernt, multa in eo viro praeclara cognovi: auch das ist ein herrlicher Z. des Thrasybulus, daß er ꝛc., praeclarum hoc quoque Thrasybuli, quod etc.: klein erdichtete Züge, mendaciuncula. – kein Z. von ꝛc., nihil mit dem Neutrum des dem Substantiv bei „von" entsprechenden Adjectivs (zB. nihil illustre, nihil forte, nihil liberum, er hat keinen Zug von Adel des Wesens, von Mannhaftigkeit, von unbefangenem Freimuth).

Zugabe, additamentum (das Beigefügte übh.). – accessio (noch Hinzukommendes, Zubehör, Zuwachs). – appendix (Anhang, Beilage). – corollarium (Geschenk, Douceur, welches man über das Gewöhnliche, Schuldige giebt). – cumulus (was noch über das Maß hinzukommt). – als Z., in cumulum; insuper (noch obendrein): als Z. zum Lohn, pro mercedis cumulo: als Z. beigegeben seyn, accessionis nomine additum esse. – ohne alle rednerische Z., nudus atque inornatus (schlicht u. ungeschmückt).

Zugang, I) das Hinzugehen, s. Zutritt. — II) der Ort, durch welchen man hinzugeht: aditus. – die engen Zugänge, angustiae aditus.

zugänglich, a) v. Lebl., bes. v. Local.: patens (offen). – facilis aditu od. accessu (leicht zu betreten). – pervius (gangbar, zB. saltus cavā valle pervius: u. vas aëri minus pervium). – weniger z., difficilior aditu; minus pervius. – nicht z., s. unzugänglich. – z. seyn, adiri posse; patēre, Jmdm., alci (offen, nicht befestigt ꝛc. seyn): auf Einem und zwar auf einem schmalen Wege z. seyn, unā et angustā semitā adiri: ein Ort, der nur den Priestern (nicht den Laien) z. ist, quo praeter sacerdotes adire fas non est. – z. machen, patefacere (zB. viam: u. nostris legionibus Pontum); aperire (zB. Britanniam tam diu clausam: u. Asiam regi). — b) v. Pers.: facilis accessu. ad quem faciles sunt aditus (zu dem man leicht Zutritt hat). – patiens alcjs rei (übtr., etw. ertragend, zB. nullius salubris consilii). – er ist z., aditus ad eum est facilis: er ist sehr z., facillimi sunt ad eum aditus: er ist nicht leicht z., aditus ad eum sunt difficiliores: er ist für Alle z., eum adire possunt omnes: es ist Jmd. nicht z., aditus ad alqm interclusi sunt.

Zugänglichkeit, Jmds., prompti aditus.

zugeben, I) über das Maß geben: addere; adjicere. – einen Tag z., addere diem. — II) zugestehen, d. i. a) = erlauben, w. s. — b) einräumen: concedere. – largiri (mehr aus Nachgiebigkeit). – dare (vorläufig). – er wird seine Schuldigkeit thun, das gebe ich zu; aber dieses ist nicht genug, faciet quod oportet, concedo; sed id parum est: giebst du zu, daß ꝛc., dasne mit folg. Accusat. u. Infinitiv: seht, wie viel ich euch zugebe, videte, quid vobis largiar: dies zugegeben, quo concesso; quibus concessis: aber zugegeben, daß ꝛc., sed hoc ipsum concedatur m. folg. Acc. u. Infinit.: zugegeben, (daß) er (sie, es) sei od. (daß) er sei nicht ꝛc., blos ut sit od. ne sit od. ut non sit.

zugedacht, Jmdm., destinatus alci.

zugegen seyn, unā esse (mit an demselben Orte seyn). – adesse (da seyn, dabei seyn). – bei etwas z. seyn, s. beiwohnen *no.* I. – ohne daß Jemand z. war, nullo praesente: ohne daß ich z. war, me non praesente; me absente.

zugehen, I) schneller gehen: gradum addere. – geh zu! propera! move te ocius! — II) losgehen auf ꝛc.: petere m. Acc. (zB. alcjs domum). — III) sich schließen lassen (von Thüren, Fenstern u. dgl.): claudi posse. — IV) geschehen: fieri. – accĭdere (sich zutragen). – wie geht's zu? quī fit? quo casu accĭdit? quaenam est causa? quid in causa est? so geht es zu, sic sunt res humanae; ita sunt homines: es müßte wunderlich zugehen, wenn nicht ꝛc., mirum, ni etc.: es ging laut u. lustig bei dem Mahle zu, convivium sermone et laetitiā celebrabatur. — V) sich endigen, s. zulaufen *no.* III.

Zugehör, s. Zubehör.

zugehören, s. gehören *no.* I u. II.

zugehörig, s. eigen *no.* II.

Zügel, habena. lorum (der eig. Zügel, an wel-

chem man das Pferd ꝛc. hält, zB. loro ducere equum). – frenum (im Plur. freni u. frena, der Zaum, das Gebiß). – die Zügel schießen lassen, habenas remittere (eig. u. bildl.); frenos dare (eig. u. bildl.): einer Sache die Z. schießen lassen, frena permittere alci rei (zB. libidinibus, irae); frena laxare alci rei (zB. irae): den Z. gebrauchen, frenos adhibere: Jmd. im Z. halten, alci frenos adhibere od. injicere: die Z. des Staates halten, clavum imperii tenere: die Z. der Regierung ergreifen, clavum imperii tenere coepisse.

zügellos, effrenatus (eig. u. bildl., zB. cupiditas). – velut frenis exsolutus (bildl., wie vom Zaume befreit). – impotens (bildl., seiner selbst nicht Herr, zB. dominatio). – intemperans (ohne Mäßigung). – immoderatus (bildl., ohne Maß u. Ziel, zB. libertas). – immodicus (unmäßig, zB. cupiditas). – effusus (bildl., maßlos, zB. populatio: u. laetitia). – nimis (allzu groß, zB. libertas). – *Adv.* effrenate. – z. leben, omnibus libidinibus deditum esse.

Zügellosigkeit, licentia (die Ungebundenheit, zB. militum: u. hujus saeculi od. horum temporum: u. cupiditatum). – intemperantia (Mangel an Mäßigung, zB. libidinum). – libido (zügelloses Gelüste).

zügeln, frenare. frenos adhibere (eig. u. bildl.). – domare. coërcere. reprimere (bildl., zähmen, w. s.). – Jmd. z., frenos alci adhibere od. injicere: Jmds. Wuth z., frenare alcjs furorem: die unmäßige Habsucht z., vinculum immodicae cupiditati injicere.

Zugemüse, s. Zukost.

zugesellen, s. beigesellen, anschließen (sich als Begleiter ꝛc.).

Zugeständniß, concessio. – mit Jmds. Z., alcjs concessu: durch uneingeschränkte Zugeständnisse, concedendo omnia. – das Z. machen, concedere m. folg. Acc. u. Jnfinit.: Jmdm. das Z. abnöthigen, daß ꝛc., alqm cogere, ut concedat m. folg. Acc. u. Jnfinit.

zugestehen, s. bewilligen, einräumen *no.* II, zugeben *no.* II, b.

zugethan, s. ergeben, gewogen. – dem Christenthum z., Christianae legis studiosus.

Zuggarn, everriculum.

zugießen, I) hinzugießen: affundere. – instillare (einträpfeln, zB. lumini oleum). — II) gießend mit Blei verschließen: plumbo devincire (zB. operculum arcae).

zugleich, simul. uno tempore. eodem tempore, verb. eodem tempore simul (zu einer u. derselben Zeit, zB. eodem tempore simul nobiscum introiit Terentia: u. simul et negligentia cum audacia hosti crescebat). – unā (zusammen, mit einander, zB. unā necantur: u. si mei consilii causam cognoveris, unā et id quod facio probabis). – Wenn durch „zugleich" Einem Subjecte zwei Prädicate beigelegt werden, wird es durch idem ausgedrückt (zB. suavissimus et idem facillimus cibus: u. musicus et idem philosophus: u. musici, qui erant quondam iidem poëtae). – Um verschiedene, aber zugleich vorhandene Dinge zu verbinden, dient et . . . et (zB. sie haßten und bewunderten z. dieselbe Größe, eandem virtutem et oderunt et mirabantur).

Zugluft, afflatus; perflatus.

Zugnetz, everriculum.

Zugpferd, equus ad vehendum idoneus (zum Zuge geeignetes Pferd). – equus redarius (Kutschpferd). – als Z. gebrauchen, alqo ad vehendum sub jugo uti.

zugraben, obruere.

zugreifen, prehendere (ergreifen). – arripere (mit Hast ergreifen, zB. mit beiden Händen, cupide). Vgl. „zulangen".

Zugseil, funis ductarius. – remulcus (am Schiffe). — **Zugthier**, jumentum.

Zugvogel, advena avis od. volucris (als Ankömmling aus andern Ländern). – peregrina avis od. volucris (als eigentlich in fremden Landen seinen Wohnsitz habender, nur zeitweilig sich bei uns aufhaltender Vogel). – die Kraniche sind Zugvögel, *grues appetente hieme calidiora loca petentes maria transmittunt: auch die Schwalben sind Zugvögel, abeunt et hirundines.

zugweise, singulis ordinibus (in einzelnen Reihen). – catervatim (haufenweise).

Zugwind, afflatus; perflatus.

zuhalten, clausum tenere, auch bl. claudere (verschlossen halten; dieses auch bildl., zB. claudere aures ad doctissimas voces). – comprimere (zusammendrücken, zB. manum in pugnum compr. od. digitos compr. pugnumque facere: u. nares compr. manu). – die Augen z., manum opponere ante oculos: Jmdm. den Mund z., os alci opprimere; ad os manum objicere.

Zuhälterin, s. Kebsfrau. – Z. eines Soldaten, pelex cum milite vivere assueta.

zuhängen, s. verhüllen.

zuhauen, I) *v. tr.* caedere (zB. lapidem). – dolare (mit der Zimmeraxt behauen, zB. robur illud: u. perticas in quadrum). — II) *v. intr.* caedere (hauen, zB. caede!). – ferire (einen Streich, Hieb versetzen, zB. quidam feriret hortabantur).

zuheilen, I) *v. tr.*, zB. eine Wunde z., vulnus sanare, ut coëat. — II) *v. intr.* coire (zusammengehen). – consanescere (heil werden). – Jst es = vernarben, s. d.

zuhorchen, s. zuhören.

zuhören, audire. – auscultare (zuhorchen, heimlich u. öffentlich). – subauscultare (ins Geheim zuhorchen). – attendere. attendere animum (aufmerken, Achtung geben). – Jmdm. z., operam dare alci od. alcjs sermoni (ihm seine Aufmerksamkeit schenken); audire alqm (sein Zuhörer seyn); aurem praebere alci od. aures dare alci (ihn anhören): Jmdm. aufmerksam z., se alci attentum praebere auditorem: einer Sache z. (sie mit anhören), auscultare alqd (zB. ostio); captare od. excipere alqd (aufzuschnappen suchen, aufschnappen, zB. sermonem aure foribus admotā): man hört Jmdm. stille zu, silentio auditur alqs.

Zuhören, das, auditio; auscultatio.

Zuhörer, auditor (der Zuhörer in seiner Eigenschaft als Hörender). – arbiter (der Zuhörer als anwesender Ohrenzeuge). – der „Zuhörer" als Hörender in einem einzelnen Fall durch is qui audit od. (als zukünftiger) audiet (der, welcher zuhört od. zuhören wird) od. durch is apud quem dicitur od. (als zukünftiger) dicetur (der, vor dem man spricht od. sprechen wird). – die anwesenden, versammelten Zuhörer, ii, qui audiunt; audientes; multitudo, quae ad audiendum convenit: meine Zuhörer, ii, qui me audiunt od. (als zukünftige) audient: in Anwesenheit von zahlreichen u. gebildeten Zuhörern, multis et eruditis viris audientibus (zB. legebatur oratio Metelli): ein Z. Jmds. seyn, s. Jmdm. zuhören: ein

fleißiger Z. von Jmd. seyn, diligenter audire alqm; studiosum esse alcjs audiendi; multum operae dare alci: einen aufmerksamen Z. Jmds. abgeben, ein aufmerksamer Z. Jmds. seyn, se alci attentum praebere auditorem.

Zuhörerin, ea quae audit. Vgl. „Zuhörer".

Zuhörerschaft, s. Auditorium.

zuhüllen, s. einhüllen, verhüllen.

zujauchzen, Jmdm., laetis vocibus acclamare alci, im Zshg. auch bl. acclamare alci (im Allg.). – laetā acclamatione excipere alqm (mit Jauchzen empfangen). — **Zujauchzen,** das, acclamatio.

zukehren, advertere od. obvertere alci alqd. – Jmdm. den Rücken z., tergum alci obvertere; se totum avertere (sich ganz abwenden); aversum stare od. sedere od. jacēre (von Jmd. abgewendet stehen, sitzen, liegen): dem Vaterlande den Rücken z., solum mutare (bes. v. Verbannten).

zuklatschen, Jmdm. Beifall, plaudere alci. – plausu od. plausibus alqm excipere (mit Beifallklatschen empfangen).

Zuklatschen, das, plausus.

zukneifen, comprimere (zB. oculos).

zukommen, I) auf Jmd. z., d. i. Jmdm. entgegenkommen, begegnen *no.* I, w. s. — II) überbracht werden: mitti. permitti (geschickt, überschickt werden). – afferri. perferri (gebracht, überbracht werden). – tradi (übergeben werden in Jmds. Hände). – mir ist eine Nachricht zugekommen, nuncius mihi allatus od. perlatus est; nuncius mihi venit: Jmdm. eine Nachricht von etwas zukommen lassen, facere alqm certiorem alcjs rei od. de alqa re. — III) zu Theil werden: obvenire; obtingere. – Jmdm. od. einer Sache etwas z. lassen, suppeditare alci alqd (an die Hand geben, darreichen, zB. alci frumentum: u. captivis alimenta clam: u. tela clam); impertire alci alqd (mittheilen, zutheilen, widmen, zB. alci multam salutem [e. herzlichen Gruß]: u. alci tantum laudis: u. aliquid temporis huic studio); alci copiam facere alcjs rei (Mittel u. Wege zu etw. an die Hand geben, zB. frumenti): Jmdm. von etwas z. lassen, impertire alci de alqa re (zB. indigentibus de re familiari). — IV) dem Rechte nach gehören, der Schicklichkeit, der Pflicht gemäß seyn: pertinere ad alqm (dem Rechte nach angehören, zB. bona ad me pertinent, solus enim sum filius mortui). – alci deberi (Jmdm. geschuldet werden, zB. consuli debebatur triumphus). – convenire alci. decere alqm (sich schicken). – officium esse od. bl. esse alcjs (Pflicht seyn). – es kommt mir, dir, ihm, uns, dem Richter, Allen zu, meum, tuum, ejus, nostrum, judicis, omnium est: es kommt einem jungen Menschen nicht zu, so etwas zu thun, non decet juvenem tale quid facere.

Zukost, opsonium (Alles, was zum Brot gegessen wird). – pulmentum. pulmentarium (Alles, was zum Fleisch gegessen wird). – olus, od. Plur. olera, um, *n.* (Gemüse als Zukost).

Zukunft, tempus futurum od. posterum od. reliquum (die künftige, folgende Zeit). – vetustas (die lange Zeitdauer, längere Zeit). – futura, orum, *n.* res futurae (zukünftige Dinge). – futuri casus (die zukünftigen Ereignisse, zB. rei publicae). – spes (die Hoffnung auf Zukünftiges, zB. eine schlimme Gegenwart, eine noch viel härtere Z., mala res, spes multo asperior: eine frohe Z., bene vivendi spes). – in Z., postero tempore: für die Z., s zukünftig (*Adv.*). – in die Z. sehen, blicken, einen Blick in die Z. thun, quid futurum sit scire od. providere; quae futura sunt prospicere; quae eventura sunt providere; mit tiefem Blick, de futuris callidissime conjicere: nicht an die Z. denken, non consulere in longum: etwas auf die Z. verschieben, alqd in posterum differre: für die Z. aufsparen, in vetustatem reponere od. servare (zum zukünftigen Gebrauch); in diem reservare (für die spätere Vornahme, zB. poenas scelerum).

zukünftig, futurus (seyn werdend). – posterus (nach Mehreren folgend, der Zeit nach). — *Adv.* postero tempore (in der zukünftigen Zeit). – in posterum. pothac (für die zukünftige Zeit). – in reliquum tempus (für die übrige Zeit).

zulächeln, Jmdm., arridere alci.

Zulage, s. Zugabe.

zulangen, I) = hinlänglich seyn, hinreichen, w. s. — II) = nehmen: prehendere (nach etwas greifen). – sumere (nehmen), nach etwas, beide alqd. – tüchtig z. (bei Tische), largiter se invitare: tüchtig von etw. z., largius appetere alqd (zB. oleum).

zulänglich, s. hinlänglich.

zulassen, I) verschlossen lassen: clausum tenere. – non aperire (nicht öffnen). — II) den Zugang gestatten, s. einlassen. – Jmd. zu e. Amt, einer Stelle z., alqm admittere ad honorem. — III) geschehen lassen: admittere. permittere (geschehen lassen, nicht verbieten). – concedere (zugestehen). – sinere (lassen, nicht hindern). – pati alqd fieri u. bl. pati (dulden, daß etwas geschehe, zB. leges publicae non patiuntur). – patientem esse alcjs rei (etwas ertragen, vertragen können, zB. ubi primum aetas militiae patiens fuit: u. Dareus nullius salubris consilii patiens). – recipere (gleichs. aufnehmen = gestatten, v. Umständen ꝛc., zB. discrimen: u. res cunctationem od. dilationem non recipit). – habere (gleichs. an sich haben als Möglichkeit, v. Lebl., zB. defensionem: u. dubitationem: u. aliquam comparationem). – auch licet (es ist gestattet, zB. so weit es die Gesetze zulassen, quoad per leges liceat: der Vertrag hat das nicht zugelassen, non licuit per foedus fieri). – durch sein Verschulden z., daß ꝛc., committere, ut etc.: es gern, ganz gern z., daß ꝛc., aequo (aequissimo) animo od. facile pati m. folg. Acc. u. Infinit.

zulässig, accipiendus (annehmbar, zB. gar nicht, minime). – licitus (gestattet). – concessus (zugestanden). – z. seyn, licitum esse; licere: nicht z. seyn, non admitti (zB. non admittitur hoc curationis genus). [Erlaubniß, w. s.

Zulassung, I) Vorlassung: admissio. — II) = **Zulauf,** concursus (als Zustand, da eine Menge zusammenläuft). – frequentia (als Zustand, da eine zahlreiche Menge versammelt ist). – er hat Z., habet alqs concursum (es versammeln sich Zuhörer um Jmd., zB. habet tubicen quoque Graecus et praeco concursum); permulti eum adeunt (es kommen viele zu ihm); permulti eum audiunt od. ei operam dant (er hat viele Zuhörer): es verdient Jmd. den Z., den er hat, ad alqm merito concurritur.

zulaufen, I) loslaufen auf Jmd. od. etwas: incurrere in alqm; cursu petere alqd. — II) schnell laufen; zB. laufe zu! move te ocius! (Komik.). — III) sich endigen: desinere. – spitzig z., s. spitzig.

zulegen, I) *v. tr.*: 1) zudecken: contegere (zB. alqm veste suā: u. locum linteis). – integere (zB.

scrobem viminibus ac virgultis). – obtegere (zB. os [Gesicht]: u. infantem operimentis). — 2) dazuthun: addere (zB. negotiatoribus binos nummos in singulos modios). – adjicere (hinzufügen, zB. parvulis adjiciebantur anni, senibus detrahebantur). – zum Preise (Gebote) z., pretium augere od. adjicere; plus adjicere: zu der Summe z., summam pecuniae augere. — II) *v. r.* sich Jmd. od. etwas zulegen: a) Jmd.: sibi adjungere alqm (zB. binas et ternas mulieres victor sibi miles adjunxit (übh. sich anschaffen). – emere (sich etwas [kaufen).

zulenken, s. hinlenken.

zuletzt, I) am letzten: postremo; postremum; ad extremum; ad ultimum. – In Bezug auf das Subject auch postremus od. ultimus (als der letzte, zB. primus cubitu surgat, postremus cubitum eat: u. ultimus od. postremus venit). — II) = endlich (*Adv.*), w. s.

zumachen, I) geschlossen machen, s. schließen (*no.* I, 1, a, α), verschließen, verstopfen. – ein zugemachter Wagen, tectum vehiculum. — II) vorwärtsmachen; zB. mache zu! move te ocius! (Komik.). – move manus, propera! (rühr' die Hände, eile! Komik.).

zumal, praesertim (noch dazu, wenn ein Begriff mit einer genauern Bestimmung, od. ein Beweggrund gesteigert werden soll). – in primis (vor allen Andern, hauptsächlich, wenn ein Prädicat einer Person vor allen Andern beigelegt werden soll). – zumal wenn, praesertim quum. praesertim si (ersteres von Grund u. Ursache, letzteres von der Bedingung): zumal ehedem, utique olim.

zumauern, saxis effarcire (mit Steinen ausfüllen, zB. intervalla). – saxis concludere (mit Steinen verschließen).

zumessen, I) nach dem Maße übergeben: metiri, admetiri alci alqd. — II) = zuschreiben *no.* II, w. s.

zumurmeln, Beifall oder Mißfallen, admurmurare. — **Zumurmeln,** das, des Beifalls, Mißfallens, admurmuratio (beifälliges, secunda).

zumuthen, Jmdm. etwas, postulare ab alqo alqd od. m. folg. ut etc. (beanspruchen, zB. illud recusavit, ne id a se fieri postularent, quod adversus jus hospitii esset). – exigere alqd ab alqo (eine Leistung gleichs. eintreiben, zB. numquid hoc quoque a deo exigit, ut bonorum virorum sarcinas servet!: u. praeceptores plus laboris ab iis discipulis exigunt, in quibus certior spes est). – contendere ab alqo, gew. mit folg. ut etc. (bei Jmd. auf etwas bestehen). – denunciare alci alqd (Jmdm. etw. ansinnen, zB. plus aliquando attulisti, quam tibi erat attributum a nobis ac denunciatum). – imperare alci od. alci rei alqd (eine Leistung anbefehlen, zB. seiner Stimme zu viel, voci nimis).

Zumuthung, postulatio (die Forderung als Handlung). – postulatum (als Sache). – conditio (als gestellter Antrag). – unverschämte Zumuthungen machen, impudenter rogare od. postulare: mache keine unbilligen Zumuthungen, ne quid contra aequitatem contendas: Jmdm. die Z. machen, zu ꝛc., s. zumuthen (die Verba mit folg. ut): die Z. etw. zu thun ablehnen, negare m. folg. Acc. u. Infinit.

zunächst, I) dem Orte nach: proxime mit folg. Acc. od. Dativ, od. mit folg. ab u. Ablativ (ganz nahe bei, ganz in der Nähe von ꝛc., zB. pr. Carthaginem: u. pr. hostium castris: u. pr. a vallo). – secundum mit folg. Acc. (unmittelbar nach, hinter, zB. accipere vulnus in capite secundum aurem). — II) der Ordnung (auch der chronologischen), dem Range nach: proxime (der Ordnung u. Zeit nach), nach etwas od. Jmd., alqd od. alqm. – secundum mit Acc. (der Ordnung, der Zeit, dem Range nach). – primum (zuerst, der Reihenfolge in der Zeit nach, mit folg. deinde; od. m. folg. deinde, tum, postremo). – primo (in der Erst, Anfangs, in der Reihenfolge der Zeit, mit folg. post, mit schließendem extremo). – proxime et secundum mit dem Acc. (zunächst nach Jmd. dem Range nach). – Auch wird „zunächst" durch proximus (sowohl der Ordnung als dem Range nach der nächste) u. durch secundus (der zweite dem Range nach, also der erste nach Jmd.) gegeben, zB. den beiden größten Rednern zunächst folgte L. Philippus, duobus summis oratoribus proximus accedebat L. Philippus: dem Könige zunächst stehend, secundus a rege. – doch davon ein andermal; jetzt zu dem, was zunächst liegt, sed id alias; nunc, quod instat. — III) der Aehnlichkeit nach: proxime mit Acc.

zunähen, obsuere.

Zunahme, accretio (zB. accretio ac deminutio luminis). – incrementum (Zuwachs, zB. lunae).

Zuname, cognomen. – mit dem Z. so u. so, cognomine (mit gleicher Construction wie nomine, s. Name): einen Z. bekommen, cognomen sumere od. trahere, von etwas, ex alqa re: einen Z. haben, cognomen habere; cognomine appellari: den u. den Z. haben, est alci cognomen mit folg. Zunamen im Nominat. od. Dativ (zB. Paetis fuit ambobus cognomen: u. alteri Capitoni cognomen fuit): Jmdm. den Z. des Glücklichen geben, addere alci cognomen Felicem.

zündbar, s. feuerfangend.

zünden, scintillam od. scintillas excipere (den od. die Funken auffangen, v. Schwamm, v. trockenen Blättern). – ignem od. ignes od. flammam concipere (Feuer fangen, v. andern Dingen).

Zunder, fomes. – materia. igniculi et semina (bildl.).

zunehmen, crescere. accrescere (wachsen, anwachsen, sowohl der Zahl, als dem Umfang, als der innern Stärke nach, zB. luna crescit et minuitur: u. dies crescit decrescitque: u. numerus hostium crescit: u. dolores in dies accrescunt: u. amicitia cum aetate accrevit simul). – incrementum capere. increscere (Zuwachs bekommen, an Umfang, Größe zunehmen, zB. luna incrementum capit: u. certamen increscit). – augeri. augescere (sich mehren, sowohl der Zahl, als der Stärke nach). – corroborari. ingravescere (verstärkt, heftiger werden, zB. malum corroboratur od. ingravescit). – increbrescere (häufiger werden, stärker aufeinander folgen, zB. increbrescit ventus: u. increbrescit fama belli). – proficere od. progressus facere, in etw., in alqa re (Fortschritte machen in Künsten und Wissenschaften). – wenn die Sonne zunimmt, fortiore jam sole.

Zunehmen, das, s. Zunahme.

zuneigen, s. hinneigen.

Zuneigung, applicatio animi (die Hinneigung des Gemüths). – voluntas (die auf Liebe u. Anhänglichkeit gegründete Zuneigung zu einer Person). – studium (das Interesse für eine Person). – benevolentia (Wohlwollen). – favor (protegi-

rende Gunst). – caritas (auf Achtung gegründete Liebe). – amor (auf Sympathie gegründete Affectliebe). – Z. zu Jmd., propensa in alqm voluntas; propensum in alqm studium; studium, benevolentia erga alqm: gegenseitige Z., mutua voluntas. – Z. zu Jmd. bekommen, alqm amare od. diligere coepisse: eine innige Z. zu Jmd. bekommen, alcjs caritate flagrare coepisse: Z. zu Jmd. haben, propenso animo od. propensā voluntate esse in alqm (Jmdm. gewogen seyn); alci studere. alcjs studiosum esse (sich für Jmd. interessiren, Interesse für ihn zeigen); alci favere (Jmd. begünstigen, protegiren); alqm amare, diligere (Jmd. lieben, s. das. den Unterscheidungsch.): eine große Z. zu Jmd. haben, alqm plurimum diligere; alcjs caritate flagrare: zu Jmd. keine Z. haben, alieno od. averso ab alqo esse animo: sich Jmds. Z. erwerben, gewinnen, alcjs studium sibi parare; alcjs studium od. benevolentiam allicere, durch etwas, alqā re: sich Jmds. Z. zu erwerben suchen, alcjs benevolentiam consectari: Jmdm. seine Z. schenken, voluntatem suam conferre in alqm: seine Z. gegen Jmd. durch die That beweisen, an den Tag legen, studium suum erga alqm re declarare.

Zunft, collegium. corpus (Gilde od. Innung der Handwerker, Künstler, u. zwar coll. als Gesellschaft durch gleichen Beruf vereinigter Personen, corp. als Corporation). – tribus (Volksabtheilung bei den Römern). – eine Z. errichten, collegium constituere od. instituere: Jmd. (durch Wahl) in eine Z. aufnehmen, alqm in collegium legere od. cooptare: Jmd. aus einer Z. stoßen, ausstoßen, alqm de collegio ejicere. — **Zunftgenoß,** ejusdem collegii od. corporis homo (opifex od. artifex). – tribulis (Mitglied derselben Tribus).

zunftweise, per collegia. – tributim (tribusweise).

Zunge, lingua (die Zunge lebender Wesen; meton. = die Sprache; übtr. = Erdzunge). – lingula (Erdzunge). – examen (Z. an der Wage). – Jmdm. die Z. ab- od. ausschneiden, alci linguam excīdere: Jmdm. die Z. ausreißen, aus dem Munde reißen, alci linguam evellere od. eripere. – eine schwere Z. haben (v. Betrunkenen), labare sermone: den Tod schon auf der Z. tragen, moribundum esse: das Herz auf der Z. tragen, linguā et pectore verum esse (mit der Zunge u. im Herzen aufrichtig seyn); nihil dissimulare (keiner Sache Hehl haben): seine Z. beherrschen, im Zaume halten, moderari linguae; linguā moderatius uti; continere linguam. – eine scharfe Z., lingua acerba: eine böse Z., lingua mala; lingua maledica; linguae improbitas; homo maledicus (übtr., v. der Person = ein Schmähsüchtiger): eine bitterböse Z., lingua maledicentissima; homo maledicentissimus (übtr. von der Pers.): eine scharfe Z. haben: esse linguae acerbae: eine lose Z. haben, linguae solutissimae esse; linguā petulantem esse: eine böse (bitterböse) Z. haben, linguam malam habere; linguae malae esse; omnibus maledicere. omnes probris et maledictis vexare (auf alle Welt schmähen).

Züngelchen, lingula. – das Z. an der Wage, examen.

züngeln, linguam vibrare (von der Schlange). – jucunde sapere (bildl., gut schmecken).

Zungenband, linguae nodus.

Zungendrescher, -fechter, als Advocat, rabula; causidicus rabiosus et ineptus.

zungenfertig, linguā promptus. – nicht z., linguā impromptus.

Zungenfertigkeit, lingua celeris et exercitata. – keine Z. besitzen, linguā impromptum esse.

zungenförmig, linguae similis. — *Adv.* *in linguae speciem.

Zungenheld, fortis od. ferox linguā. ferox verbis (mit der Zunge muthig thuend). – virtutis expers, verbis jactans gloriam (der ohne Tapferkeit ist und doch mit seinem Kriegsruhme prahlt). – in periculis timidus, sicuti metus absit, inflatus (in Gefahren furchtsam, da aber, wo keine Gefahr mehr ist, aufgeblasen). – Plautini Pyrgopolinicis imitator (Nachahmer des prahlerischen Soldaten bei Plautus, ein Eisenfresser). – ein Z. seyn, gloriose mentiri (prahlerisch lügen); Plautinum Pyrgopolinicem imitari (den Eisenfresser spielen, s. vorh.).

Zungenspitze, acies linguae. – prima lingua (der äußerste Theil der Zunge).

Zünglein, s. Züngelchen.

zunichte machen, s. vernichten, vereiteln.

zunicken, annuere. – sich einander z., significare inter se.

zuordnen, attribuere alqm alci (Einen als Gehülfen, Unterbefehlshaber ꝛc. zutheilen, zB. Labieno M. Sempronium Rutilum: u. centuriones ei classi). – apponere alqm alci (zu irgend einer Verrichtung, in irgend einem Charakter beigeben, zB. consulibus magistrum: u. alci rectorem).

zupfen, vellere; vellicare. – Jmd. am Barte z., barbam alci vellere: am Ohre z., aurem vellere od. (tüchtig) pervellere.

zurathen, suadere. – bei etwas weder zu-, noch abrathen, alcjs rei neque suasorem neque dissuasorem esse. — **Zurathen,** das, suasio. – auf Jmds. Z., alqo suasore.

zurechnen, I) eig.: alci expensum ferre. — II) bildl. = beimessen, w. s.

zurechnungsfähig, mentis compos.

zurechtbringen, corrigere (im Allg.). – sanare (heilen, auch geistig = zur Vernunft bringen).

zurechtfinden, sich, iter expedire (auf dem Wege; vgl. Liv. 38, 2 *extr.*: iter fugae per invias rupes non expedientes, d. i. da sie sich auf ihrer Flucht in den unwegsamen Felsen nicht zurechtf. konnten). – viam consilii invenire (bildl., sich zu helfen wissen). – sich in etwas (mit dem Verstande) z., alqd intelligere od. perspicere.

zurechtkommen, mit etwas, alqd expedire od. explicare. – mit Jmd. gut z., concorditer vivere cum alqo.

zurechtlegen, componere. – expedire (in Bereitschaft halten). – etwas zurückgelegt haben, in expedito habere alqd.

zurechtmachen, praeparare (zubereiten). – instruere (mit allem Nöthigen versehen; beide zB. hortum). – das Bette z., lectum sternere: das Haar, den Kopf z., capillos comere; comam in gradus formare od. frangere. – sich z., se exornare (sich schmücken); vestem et calceos inducere (sich anziehen): sich zu etwas z., se expedire ad alqd.

zurechtrücken, -setzen, componere. – Bildl., Jmdm. den Kopf z., alqm ad sanitatem revocare (Jmd. zur Vernunft bringen). – alqm corrigere (Jmd. auf bessere Wege bringen).

zurechtweisen, Jmd., viam alci monstrare (eig., den Weg weisen). – alqm in viam deducere (eig., auf den rechten Weg bringen, einen Verirrten ꝛc.). – meliora edocere alqm (bildl., eines Bes-

seren belehren). – alqm monere od. admonere (bildl., freundlich u. liebreich ermahnen, zB. verbis). – corrigere alqm (bildl., Jmd. auf bessere Wege bringen). – castigare alqm u. alqm verbis (bildl., tadelnd zurechtweisen, tadeln, zB. alqm leniter). – sich z. lassen, audire monentem; bene monenti oboedire. bene monentem sequi (guter Weisung folgen).

Zurechtweisung, admonitio (freundliche Ermahnung). – correctio (Zurechtweisung um zu bessern). – castigatio (die tadelnde Z., der Verweis).

zureden, Jmdm., suadere alci, suasorem od. auctorem esse alci, absol., od. m. folg. ut od. ne (Jmdm. rathen). – alqm orare od. alqm rogare et ab eo petere, ut (daß er ꝛc.) od. ne (daß er nicht) etc. (nachdrücklich u. ernstlich bitten). – hortari od. adhortari od. cohortari alqm (ermuntern u. antreiben). – monere od. admonere alqm (mahnend erinnern, antreiben), alle mit folg. ut etc. (daß ꝛc.) od. mit folg. ne (daß nicht). – consolari alqm. consolationem alci adhibere (Jmd., der traurig ist, trösten). – sich z. lassen, suadenti recte morem gerere (Jmds. gutem Rathe Folge leisten); alcjs precibus indulgere (Jmds. Bitten nachgeben); consolatorem audire (auf Trost hören). – sich nicht z. lassen, repugnare (übh. sich sträuben); alcjs preces repudiare (sich nicht erbitten lassen); consolationes rejicere. consolatorem non audire (Trost verschmähen).

Zureden, das, suasus (das Rathen, Zurathen). – hortatio. adhortatio. cohortatio (Ermunterung). – admonitio (freundliche Erinnerung). – consolatio (Tröstung). – auf mein Z., me suasore; me suasore et impulsore; me monente od. admonente; me rogante; a me rogatus: auf vieles Z., multum rogatus; precibus victus. – auf kein Z. hören, s. „sich nicht zureden lassen" unter „zureden".

zureichen, s. hinreichen. — **zureichend,** s. hinlänglich.

zureiten, I) *v. tr.* domare (zähmen). – condocefacere (abrichten, schulen); verb. domare et condocefacere (zB. equum). – ein noch nicht zugerittenes Pferd, equus intractatus et novus. — II) *v. intr.* s. heranreiten, -sprengen.

zurennen, incurrere od. irruere in alqm od. alqd.

zurichten, s. bereiten, zurechtmachen. – Jmd. (mit Schlägen) übel od. schändlich z., male od. indignum in modum mulcare alqm: ein Schiff (im Kampfe) übel z., navem mulcare (von e. Schiffe). – die Flotte ist durch den Sturm übel zugerichtet, classis vexata est tempestate.

zuriegeln, pessulos injicere. – etwas z., obserare alqd (zB. ostium, fores, cellam). – pessulo od. pessulis claudere od. occludere alqd (zB. januam, fores). – pessulum od. pessulos obdere alci rei (zB. ostio, foribus).

zürnen, auf Jmd., irasci alci. iratum esse alci (zornig werden, zornig seyn). – succensere alci (aufgebracht seyn); verb. irasci et succensere alci. – es zürnt Jmd. auf mich, auch alqm iratum habeo: sie zürnen auf einander, ira inter eos intercedit. – ein wenig z., subirasci od. subiratum esse (alci); alci aliquid succensere: sehr z., graviter irasci od. iratum esse; irā incensum esse od. ardere; iratissimum esse alci: nicht mehr z., desinere irasci. — **Zürnen,** das, ira.

zurück, retro; retrorsum. – zurück! (als Zuruf), cede! cedite! recede! recedite!

zurückbeben, reformidare, absol., od. vor etw., alqd, od. zu ꝛc., m. folg. Infinit.: auch verb. fugere et reformidare alqd (vgl. refugit animus eaque dicere reformidat, quae etc.).

zurückbegeben, sich, se referre. – reverti. redire (zurückkehren, w. s.). – se recipere (sich zurück-

zurückbehalten, retinere. [ziehen).

zurückbekommen, recipere; recuperare.

Zurückbekommen, das, recuperatio alcjs rei.

zurückberufen ꝛc., s. zurückrufen ꝛc.

zurückbeugen, reflectere. retro flectere. – retorquere. retrorsum torquere (mit Gewalt). – resupinare (hinterwärts, rücklings beugen). – reponere (zurücklegen, zB. cervicem). – sich zurückbeugen, reflecti; resupinari.

zurückbinden, religare (rückwärts befestigen, zB. comam). – revincire (rückwärts fesseln; beide zB. manus post tergum).

Zurückbinden, das, religatio.

zurückbleiben, remanere (zurückbleiben, wenn Andere fortgehen). – restare (stehen bleiben, um ferner zu handeln). – subsistere (wo seinen Standort, Aufenthalt nehmen, zB. fratri legatus in provincia substitit). – subsidere (verweilend sich wo niederlassen, um da zu wohnen, zB. Nuceriae). – relinqui (zurückgelassen werden). – ad insequendum tardari u. bl. cunctari (nicht nachkommen können, nachbleiben). – das in Rom zurückgebliebene Volk, reses in urbe plebs. – hinter Jmd. z., s. Jmdm. nachstehen. – ich werde nicht hinter den Anderen zurückbleiben, non posteriores feram: hinter seinem Rufe z., infra famam esse (zB. von Jmds. Schriften); in seinen Reden, in orationibus minorem esse famā suā. – im Lernen z., parum proficere od. procedere in literis: in etw. (in den Wissenschaften ꝛc.) nicht z., in alqa re progressus facere. — **Zurückbleiben,** das, remansio.

Zurückblick, respectus. – beim Z. auf ꝛc., respiciens alqd.

zurückblicken, respicere, auf od. nach ꝛc., alqd od. ad alqd, ad alqm (eig. u. bildl.). – respectare, nach etwas, alqd (eig.). – oculos referre od. retorquere ad alqd (eig., die Augen nach etwas zurückwenden, retorqu. mit Unwillen, mit Unmuth). – alqd in memoriam revocare (bildl., etwas ins Gedächtniß zurückrufen). – weit z., longe retro respicere.

Zurückblicken, das, s. Zurückblick.

zurückbringen, reducere (zurückführen, eig. u. bildl.). – reportare (zurücktransportiren, -schaffen). – referre (zurücktragen, auch mündlich, zB. atrox responsum). – revehere (zurückfahren, zu Wagen od. zu Schiffe). – retrahere. reprehendere (zurückschleppen, zB. servum). – Bildl., von etw. z., s. abbringen: zu etw. z., s. zurückführen.

Zurückbringen, das, **-ung,** die, reductio; reportatio.

zurückdatiren, diem repetere.

zurückdenken, an etwas, recogitare de alqa re (wieder an etwas denken). – alcjs rei reminisci. memoriam alcjs rei repetere od. revocare (sich in das Andenken, in das Gedächtniß zurückrufen). – an etw. nicht z. od. z. mögen, nullam adhibere memoriam alcjs rei: mit Vergnügen an etwas z., alcjs rei recordatione frui: mit Dankbarkeit an etwas z., gratā memoriā alqd prosequi: an die Vergangenheit z., spatium praeteriti temporis respicere; animum in praeteritum tempus remittere.

zurückdrängen, repellere. retro compellere (zu-

rücktreiben, zB. rep. hostes in silvas: u. hostes foedā fugā retro ad naves comp.). – rejicere (zurückwerfen, zB. hostes). – summovere (zurückgehen machen, zB. hostem). – das Meer durch Dämme z., mare aggere et molibus extrudere.

zurückdrehen, retorquere.

zurückdrücken, reprimere.

zurückeilen, recurrere. – revolare (gleichs. zurückfliegen, zB. ad patrem). — **Zurückeilen,** das, recursus.

zurückerstatten, s. zurückgeben, zurückzahlen.

zurückfahren, I) *v. tr.* revehere; retro vehere. — II) *v. intr.*: 1) mit einem Fahrzeuge: revehi curru (zu Wagen) od. navi (zu Schiffe); im Zshg. bl. revehi (zB. Piraeeum: u. ad alqm). — 2) zurückprallen: resilire. – mit dem Kopfe z., caput retrahere.

zurückfallen, recĭdere. – in etwas z., recĭdere in alqd (zB. in graviorem morbum: u. in antiquam servitutem): auf Jmd. z., auf Jmds. Haupt z., recĭdere in od. ad alqm (zB. omnis suspicio in vosmet ipsos recĭdit: u. hic casus ad ipsos recĭdere potest); recĭdere in caput alcjs (zB. Aetolorum prava consilia in ipsorum caput recĭdunt): auf Jmd. mit z., redundare ad alqm (zB. vitiorum [nostrorum] ad amicos redundat infamia): an Jmd. z., recĭdere ad alqm (zB. von der Macht); redire ad alqm (zB. von einer Erbschaft).

zurückfliegen, revolare (auch übtr. = zurückeilen, zB. ad patrem).

zurückfliehen, refugere. – retro fugere (rückwärts fliehen). – an einen Ort z., fugā alqm locum repetere.

zurückfließen, retro fluere. refluere (Ggstz. affluere) – relabi (zurückgleiten). – revolvi (sich zurückwälzen, von größern Massen). — **Zurückfließen,** das, des Wassers, recessus (von der Ebbe).

zurückfordern, repetere (bittweise zurückbegehren). – reposcere (unbedingt zurückverlangen). – exigere (beitreiben, zB. credita).

Zurückforderung, repetitio (JCt.).

zurückführen, reducere. – referre (zurückbringen, Dinge, übtr. = wiedereinführen [durch e. Gesetz ꝛc.], zB. poenam; u. = zurückbeziehen, zB. omnia ad voluptatem corporis). – reportare (zurücktransportiren, zu Wagen u. zu Schiffe). – revehere (zurückfahren, zu Wagen u. zu Schiffe). – Jmd. mit Gewalt z., alqm vi retrahere: einen Verbannten z., alqm de exsilio reducere; alqm in patriam restituere, auch bl. alqm restituere (insofern man ihn in seine vorigen Rechte als Bürger ꝛc. wieder einsetzt): Jmd. zu seiner Pflicht z., alqm ad officium reducere: Jmd. vom ausschweifenden Leben auf den Weg der Tugend z., alqm a perdita luxuria ad virtutem revocare: auf den bessern Weg z., ad meliora et saniora consilia revocare (zB. populum oratione). — **Zurückführen,** das, **-ung,** die, reductio. – restitutio (aus dem Exil). — **Zurückführer,** reductor (zB. plebis).

Zurückgabe, restitutio (die Wiederzustellung). – redhibitio (die Z. eines gekauften mangelhaften Gegenstandes). – Gew. durch Umschr. mit den Verben unter „zurückgeben", zB. zur Z. der Helena rathen, reddendae Helenae auctorem esse: die Z. des Pferdes gestatten, gratiam facere reddendi equi: die Z. der Gefangenen widerrathen, captivos remittendos non censere; captivos retinendos censere; de captivis dissuadere.

Zurückgang, s. Rückkehr.

zurückgeben, reddere (im Allg.). – restituere (wiederzustellen, dieselbe Sache). – redhibere (einen gekauften mangelhaften Gegenstand, vom Käufer). – nicht z., retinere (zB. captivos).

zurückgehen, I) eig. u. bildl.: regredi (zurückschreiten). – retrogradi (rückwärtsgehen, nach hinten zu). – recedere (zurückweichen, -treten). – retro cedere (rückwärts weichen, v. Soldaten). – se recipere (sich zurückziehen). – se referre (sich zurückbegeben, statt weiter zu gehen). – pedem od. gradum referre (eine rückgängige Bewegung machen, v. Soldaten). – castra referre (mit dem Lager rückwärtsgehen, v. Feldherrn). – redire. reverti (umkehrend zurückgehen, zurückkehren [w. vgl.]). – remitti (zurückgeschickt werden). – referri. reportari (zurückgeführt werden, v. Dingen). – nach einem Ort z., auch repetere alqm locum (wieder aufsuchen). – zurückgehen lassen, remittere (zurückschicken): die Soldaten (im Kampf) z. lassen, receptui cani jubere; nach einem Ort, milites recipere alqo (zB. in collem). – Bildl., auf etwas od. Jmd. zurückg., repetere ab alqo, ab alqa re (von da anfangen); memoriam alcjs rei repetere (das Andenken an etwas wieder hervorsuchen; dah. auch = auf die Geschichte von etw. zurückgehen); repetere alqd (etw. wieder zur Sprache bringen, zB. quid ego antiqua [auf die Vorzeit] repetam?): bei etwas auf Jmd. od. etwas z., repetere alqd ab alqo (zB. fabulas ab ultima antiquitate): bis auf Appius z. (bei der Wahl nachahmungswerther Schriftsteller), ad Appium usque redire: in die Vergangenheit z., memoriam praeteriti temporis repetere: weiter z. (weiter ausholen), altius od. supra repetere: etwas (ein wenig) weiter z., repetere paulo altius. — II) uneig.: a) = rückgängig werden, w. s. — b) in einen schlechten Zustand gerathen; zB. es geht mit ihm zurück, non discit, sed dediscit (im Lernen); res ejus deteriore loco sunt (hinsichtlich seiner Vermögensumstände). — c) der Zahl, dem Werth nach geringer werden: retro abire (zB. ut reditus agrorum, sic etiam pretium retro abiit).

Zurückgehen, das, reditio (das Zurückgehen). – reversio (das Umkehren, beide als Act). – reditus (die Rückkehr, Rückkunft).

Zurückgezogenheit, solitudo (Einsamkeit, Abgeschiedenheit) – vita a rebus publicis remota. vita otiosa (von öffentlichen Geschäften zurückgezogenes Leben). – in der Z., remotus ab oculis populi (entfernt von den Augen der Welt); remotus a publicis negotiis (entfernt von öffentlichen Geschäften); remotus a tumultu civitatis (entfernt vom Geräusche der Welt): in der Z. leben, procul coetu hominum vivere (fern von Menschen); habere od. agere aetatem procul a re publica (fern vom Staatsleben); remotum a tumultu civitatis aetatem agere (fern vom Geräusch der Welt). – ganz in der Z. leben, omni coetu hominum carere.

zurückhaben, recepisse. – hier hast du das Buch zurück, en recipe librum.

zurückhallen, resonare. – der Ton hallt zurück, [sonus refertur.

zurückhalten, reprehendere (eig., hinterwärts anfassen u. so am Weitergehen hindern). – retrahere (zurückziehen, gewaltsam am weitern Fortgehen hindern, zB. alqm vi; bildl. = Jmd. gegen seinen Willen abhalten). – tenere (eig., festhalten = nicht fortlassen, zu bleiben nöthigen, zB. neminem teneo). – retinere (eig., zurückhalten = Jmd. [einen Besuchenden ꝛc.] nicht fortgehen lassen, und

= etwas nicht von sich geben, nicht laut werden lassen, zB. lacrimas: u. assensum). – detinere (aufhalten, abhalten an seinem Bestimmungsorte einzutreffen, zB. naves tempestatibus detinentur). – tardare. retardare (den Gang, Fortgang einer Person od. Sache hemmen, eig. u. bildl.). – arcere alqm od. alqd (fern halten, zB. hostium copias, aquas pluvias). – continere. cohibere (bildl., im Zaume halten, beschränken, zB. cont. linguam: u. coh. fletum, lacrimas, iram: u. assensionem ab incertis rebus). – comprimere (bildl., bald = nicht laut werden lassen, zB. quod scripserat ille; bald = mit Gewalt hemmen, unterdrücken, zB. lacrimas: u. plausum: u. exsultantem laetitiam). – reprimere (zurückdrängen, gewaltsam hemmen, zB. fletum, risum, gemitum: u. iracundiam). – Jmd. an einem Orte z., alqm alqo loco retinere od. detinere od. continere od. cohibere: etwas od. Jmd. von einer Sache od. von Jmd. z., cohibere alqd ab alqa re (entfernt halten, zB. manus ab alieno); defendere alqd od. alqm ab alqa re (von etwas abwenden, zB. alqd a frigore [die K. von etw.]: hostes a fossa); arcere alqm alqā re u. ab alqa re (fern halten, abhalten, zB. hostes Galliā: u. homines ab injuria poena arcet); retrahere alqm ab alqa re (Jmd. der sich sträubt, abhalten von ꝛc., zB. consulem a foedere); alqm revocare ab alqa re (von etwas zurückrufen = abhalten, zB. alqm ab armis: u. a scelere); continere alqm ab alqa re (einhalten, abhalten, zB. suos a proelio: u. milites a seditione); retardare alqm ab alqa re (hemmend an etw. hindern, zB. a scribendo). – mit etw. z., alqd retrahere (sich sträuben etwas herauszugeben, zB. occulere aut retrahere aliquid); alqm comprimere (inne halten, nicht verkaufen, v. Wucherer, zB. frumentum, annonam); dissimulare alqd (etw. verhehlen; vgl. non dissimulo quid sentiam). — **sich zurückhalten,** se tenere (sich halten, enthalten). – se continere (sich im Zaume halten, von Ausschweifungen abhalten). – se cohibere (sich im Zaume halten, sich mäßigen, zB. in der Betrübniß). – sich nicht zurückhalten können, zu ꝛc., teneri non posse, quin etc.; sibi temperare nequire, quominus etc.

zurückhaltend, modestus (bescheiden). – verecundus (voll Zartgefühl u. Zartgefühl verrathend). – occultus. tectus. verb. occultus et tectus (versteckt von Gesinnung). – taciturnus (schweigsam). – cautus (vorsichtig). – frigidus (kalt, theilnahmlos). — *Adv.* continenter (enthaltsam, mäßig). – verecunde (mit Zartgefühl). – caute (vorsichtig).

Zurückhaltung, I) eig.: retentio. — II) uneig.: modestia (Bescheidenheit). – verecundia (Scheu). – taciturnitas (Verschwiegenheit). – cautio (Vorsicht). – frigus. animus frigidus (Kaltsinn). – ohne Z., aperte. simpliciter (offen, gerade heraus); sincere. libere. ingenue (aufrichtig, frei): ohne alle Z., nihil occultans (nichts verhehlend, unverhohlen): ohne Z. reden, dicere omissā in id verecundiā: mit einer gewissen Z. tadeln, verecundius reprehendere: mit Z. von etw. sprechen, modeste disserere de alqa re.

zurückholen, repetere (Dinge). – revehere (zu Wagen). – Ist es = zurückbringen, s. d. – Jmd. z. lassen, alqm revocare. — **Zurückholen,** das, revocatio.

zurückjagen, I) *v. tr.* s. zurücktreiben. — II) *v. intr.* citato equo revehi.

zurückkämmen, das Haar, capillos revocare; capillos a fronte (contra naturam) retro agere.

zurückkaufen, redimere.

zurückkehren, *v. intr.* reverti (umkehren). – redire (zurückgehen). – reducem esse (zurückgeführt, -gebracht worden seyn). – revenire (zurückkommen, zB. domum). – referri. remitti (zurückgebracht, zurückgeschickt werden, v. Dingen). – schleunig, schnell z., recurrere (zurücklaufen); revolare (zurückfliegen; beide = zurückeilen). – nach einem Orte z., alqo reverti od. redire; alqm locum repetere (sich wieder dahin begeben, wo man früher war, zB. Gades); remigrare alqo (wieder zurückwandern, -ziehen, zB. Romam: u. in domum veterem e nova); alqo se referre od. re recipere (sich wohin zurückbegeben, zurückziehen): mit dem Heere wohin z., exercitum reducere alqo (zB. Romam: u. in hiberna); castra rursum referre ad alqm locum (zB. ad Tyneta). – zu etwas z., ad alqd reverti (eig. u. bildl., zB. ad vitam: ad propositum [Thema, w. vgl.]: ad naturam); redire ad alqd (eig. u. bildl., zB. ad castra: u. ad suum vestitum; u. in der Rede, im Briefe, zB. zum Thema, ad propositum, ad inceptum); se referre ad alqd (bildl., sich zu etwas zurückziehen, zB. ad philosophiam); se revocare ad alqd (bildl., sich wieder zurückwenden zu etwas, zB. ad industriam: u. ad studia); revolvi in od. ad alqd (gleichs. zurückrollen, zB. in eandem vitam denuo: u. in luxuriam; u. in der Rede, s. „zurückkommen *no.* b" die Beisp.). – auf etw. z. (bildl.), reddi alci rei (zB. fronti reddita est laetitia). – Jmd. z. lassen, alqm reverti od. redire jubere; alqm reducem facere; alqm reducem esse velle; alqm revocare (zu sich zurückrufen, zB. auf der Reise, ex itinere); alqm remittere (von sich zurückschicken): Jmd. zurückzukehren nöthigen, alqm retrahere.

zurückkommen, a) eig., s. zurückkehren. — b) übtr.; zB. auf Jmd. od. etwas z. (in der Rede), redire od. reverti ad alqm od. alqd (zB. ad propositum: u. ut ad me revertar); revolvi in od. ad alqd (zB. idemtidem in Tusculanum [immer wieder auf das T. = auf den Plan das T. zu verkaufen]: ad memoriam alcjs rei [im Gedanken auf etw.]: u. omnis ejus sermo semper ad hoc revolutus est, ut speraret otium: u. eodem [auf denselben Punkt od. Gegenstand] revolveris). – es ist Jmd. in seinen Umständen zurückgekommen, deteriore loco sunt alcjs res: im Lernen z., dedisce re mit u. ohne einen Acc. (verlernen). – von etwas z., alqd omittere (etwas unterlassen); alqd abjicere (etwas aufgeben); alqd intermittere (etwas auf einige Zeit aussetzen); alqā re desistere (von etwas abstehen): von seiner Meinung z., sententiam suam mutare.

zurückkriechen, retro od. retrorsum repere.

Zurückkunft, reditus.

zurücklassen, I) nachlassen: remittere (zB. arcum). — II) an einem Orte lassen: relinquere. – treulos, relinquere et deserere; deserere et relinquere. – der Eindruck, den eine Sache zurückgelassen hat, id quod remansit in mente.

zurücklaufen, recurrere. – v. Flüssen ꝛc., s. zurückfließen). — **Zurücklaufen,** das, recursus.

zurücklegen, I) rückwärts legen: reponere. — II) aufbehalten: reponere (zB. thesaurum: u. alimenta in hiemem). – servare. asservare (aufbewahren). – condere (zur Aufbewahrung an einem sichern Ort niederlegen). – seponere (bei Seite legen). — III) hinter sich lassen: a) eine räuml. Strecke: emetiri. permetiri (durchmessen, zB. iter

em.: u. ingens spatium uno die em.: u. aliquantum viae spatium perm.: u. circulum terdeciens in duodecim mensibus perm. [v. Mond]). – conficere (vollenden, zB. viam). – decurrere (gleichs. ablaufen, durchlaufen, zB. spatium: u. septingenta milia passuum). — b) einen Zeitraum: excedere od. egredi annum m. Ordinalzahl od. annos m. Cardinalzahl (das so u. so vielste Jahr od. so u. so viele Jahre überschreiten). – implere od. explere annum m. Ordinalzahl od. annos m. Cardinalzahl (das so u. so vielste Jahr od. so u. so viel Jahre voll machen). – conficere od. complere annos m. Cardinalzahl (so u. so viel Jahre ganz voll machen). – das Knabenalter zurückgelegt haben, pueritiam egressum esse; ex pueris excessisse.

zurücklehnen, sich, se reclinare.

zurücklenken, flectere (zB. equos). – Bildl., doch ich lenke auf das Thema (kehre zum Thema) zurück, s. Thema.

zurückliefern, s. zurückgeben.

Zurücklieferung, s. Zurückgabe. [(sich).

zurückmarschieren, s. zurückkehren, zurückziehen

Zurücknahme, durch die Verba unter „zurücknehmen" u. unter „widerrufen".

zurücknehmen, I) eig.: recipere (wieder annehmen). – auferre (wegnehmen). – eine (verkaufte) mangelhafte Sache z., redhibere alqd. — II) uneig. = widerrufen (w. vgl.); revocare (zB. literas [e. Patent]: promissum: u. sententiam).

zurückneigen, sich, se reclinare.

zurückprallen, repercuti. – recellere (zurückschnellen, -schlagen). – repelli (zurückgetrieben werden). – resilire (zurückspringen, v. leb. Wesen u. v. Lebl., zB. vox resilit). – resultare (mit aller Gewalt zurückspringen, v. Dingen). – recidere (zurückfallen, zB. in alcjs oculum [v. e. Ast]). – mit dem Kopfe z., caput retrahere. — **Zurückprallen**, das, repercussio; repercussus.

Zurückreise, s. Rückreise.

zurückreisen, s. zurückkehren.

zurückreiten, revehi equo, im Zshg. bl. revehi (zB. in castra).

zurückrennen, recurrere (zB. in alqm). – revolare (gleichs. zurückfliegen, zB. ad alqm).

zurückrollen, I) *v. tr.* revolvere. — II) *v. intr.* revolvi. [Vgl. „rückwärts (rudern)".

zurückrudern, remis retro agere (zB. navem).

zurückrufen, revocare (zB. alqm e provincia: u. alqm de legatione [Legatenstelle]: u. alqm domum: u. alqm ad tutelam patriae: u. alqm in vitam). – alqm clamitare, ut revertatur (Jmdm. laut zurufen, daß er zurückkehre). – alqm redire jubere (Jmdm. zurückzukehren befehlen). – alqm restituere in patriam u. bl. alqm restituere (e. Verbannten wieder in sein Vaterland versetzen). – die Soldaten aus der Schlacht z., signum receptui dare. — **Zurückrufen**, das, -ung, die, revocatio. – restitutio (Wiedereinsetzung eines Verbannten ins Vaterland).

zurücksagen, renunciare.

zurückschallen, s. wiederhallen.

Zurückschallen, das, s. Echo.

zurückschaudern, vor etw., s. schaudern (vor etw.).

zurückscheinen, relucere (zurückleuchten). – refulgere (zurückschimmern, -glänzen in feurigem Glanz). – renitere (zurückgleißen, -glänzen in mildem Glanz). – z. lassen, repercutere.

zurückscheuchen, proterrere.

zurückschicken, remittere.

zurückschieben, removere (zB. velum od. plagulam: u. seram). – reducere (zurückziehen, zB. velum: u. subditā clavi pessulos). – a se removere (abweisend von sich z., zB. das Testament, tabulas). – zu beiden Seiten z., dimovere (zB. plagulas). – den Eid z., jusjurandum referre.

zurückschielen, nach etc., retorquere oculos ad etc. (zB. ad hanc urbem).

zurückschießen, zB. auf die Feinde, tela in hostem rejicere.

zurückschiffen, s. zurücksegeln.

zurückschlagen, I) *v. tr.*: 1) = zurücktreiben, w. s. — 2) eine Kleidung nach hinten auf- od. überschlagen: rejicere (zB. togam in humerum). — II) *v. intr.* recidere (zurückfallen, v. Pers. u. Dingen). – recellere (zurückschnellen, v. Dingen). — **Zurückschlagen**, das, I) *tr.* propulsatio (das Zurücktreiben). — II) *intr.* repercussus (das Zurückprallen).

zurückschleppen, retrahere.

zurückschleudern, retorquere. – rejicere (schleudernd zurückwerfen). – repercutere (zurückschnellen, zurückprallen machen).

zurückschließen, auf etw., conjecturam facere de alqa re, od. m. folg. Relativsatz mit quid, quantum u. dgl.

zurückschnellen, I) *v. tr.* repercutere (zurückprallen machen). – repellere (zurücktreiben). — II) *v. intr.* recellere. – repercuti (zurückprallen). – von etwas z., repelli alqā re.

zurückschrecken, I) *v. tr.* proterrere (fortschrecken, -scheuchen). – von etwas z., absterrere alqm de alqa re (eig., zB. anseres de frumento); deterrere alqm de alqa re (bildl., von etwas abschrecken); summovere alqm ab alqa re (bildl., von etwas abbringen, zB. alqm magnitudine poenae a maleficio). — II) *v. intr.* vor etwas z., horrere od. exhorrescere od. perhorrescere alqd.

zurückschreiben, rescribere, an Jmd., alci, auf etw., ad alqd. – respondere, an Jmd., alci, auf etw., ad alqd (antworten).

zurückschwimmen, renare.

zurücksegeln, renavigare (zurückschiffen, zB. ex India: u. ab Astura Antium: u. ad Cumana regna). – revehi (zu Schiffe zurückfahren, zB. Piraeeum: u. ad alqm).

zurücksehen etc., s. zurückblicken etc.

zurücksehnen; zB. ich sehne mich nach Athen zurück, me desiderium Athenarum cepit. – ich sehne mich nach etw. zurück, ich sehne etw. zurück, alqd in desiderium venit (zB. pristinus status rerum).

zurücksenden, remittere. – nicht z., retinere.

Zurücksendung, s. Zurückgabe.

zurücksetzen, I) nach hinten setzen: den Fuß z., pedem referre od. retro ferre. — II) wieder hinsetzen an seinen früheren Ort: reponere. — III) bei Seite setzen: seponere; reponere. – Bildl., Jmd. zurücks., alqm derelinquere (hintansetzen, weniger berücksichtigen, als andere); alqm negligere (nicht beachten). – bei Bewerbung um eine Ehrenstelle zurückgesetzt werden, honore (zB. aedilitate) repelli; honoris (zB. aedilitatis) repulsam accipere: bei der Wahl zurückgesetzt werden, aliis electis posthaberi.

Zurücksetzung, neglectio. – repulsa (Abweisung bei Bewerbung um eine Ehrenstelle, zB. post duas repulsas consul factus est). – eine Z. erleiden, derelinqui (weniger berücksichtigt werden);

negligi (nicht beachtet werden): bei Bewerbung um eine Ehrenstelle, bei einer Wahl eine Z. erleiden (zurückgesetzt werden), s. zurücksetzen. – mit Z. alles Uebrigen, omnibus omissis rebus.

zurücksinken, relabi.

zurücksprengen, equo citato revehi.

zurückspringen, resilire. – resultare (zurückprallen). – recellere. repercuti (zurückschnellen).

zurückstehen, I) eig.: recedere. — II) bildl. = nachstehen *no.* II, w. s.

zurückstellen, reponere (an den früheren Ort). – seponere (bei Seite stellen).

zurücksteuern, renavigare (zurückschiffen). – reverti (übh. zurückkehren, w. s.). Vgl. „rückwärts (steuern)".

zurückstoßen, I) eig.: repellere (zB. alqm foribus). — II) uneig.: fastidium od. odium afferre alci.

zurückstoßend, superbus (stolz). – fastidiosus (vornehmthuerisch). – asper (rauh im Benehmen). das z. Wesen, superbia; fastidium; asperitas; mores asperi.

zurückstrahlen, refulgere (zurückschimmern in hellem Glanz). – repercuti (zurückprallen).

Zurückstrahlen, das, repercussus.

zurückstreichen, die Haare, s. hinterstreichen.

zurückströmen, refluere. retro fluere. – revolvi (sich zurückwälzen).

zurückstürzen, I) auf den Rücken fallen: in tergum cadere. — II) = zurückrennen, w. s.

zurücktönen, resonare; sonum referre.

zurücktragen, referre; reportare.

zurücktransportiren, reportare. – retrahere (zurückschleppen, e. Flüchtling).

zurücktreiben, redigere (zB. boves in sua rura: u. alqm Capuam: u. hostium equitatum in castra: u. fugientes in hostem). – repellere (gewaltsam zurücktreiben, zB. alqm inde: u. hostes a castris: u. hostes in silvas). – propellere. propulsare (forttreiben mit Gewalt, zB. prop. hostem a castris: u. propuls. impetum hostium). – rejicere (zurückwerfen, zB. hostes ab urbe). – deterrere (ab-, zurückschrecken, zB. verberibus). – fugare (in die Flucht schlagen, zB. hostes). – die Schiffe werden an den Ort der Abfahrt zurückgetrieben, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

Zurücktreibung, propulsatio.

zurücktreten, recedere (im Allg.). – refluere. retro fluere (zurückfließen). – relabi (zurückgleiten, zB. relabente flumine). – reciprocari (zurückgehen auf demselben Wege, von der Fluth). – abscedere (in der Perspective zurücktreten). – cedere mit einem Acc. (einem Andern etwas freiwillig abtreten, zB. als Herrscher z., cedere regnum: als Freier z., cedere virginem). – sententiam od. consilium mutare (seine Meinung, seinen Plan ändern). – das Volk z. lassen od. heißen, populum summovere. – von seinem Vorhaben z., incepto desistere: vor einer Gefahr z., recusare periculum. — **zurücktretend,** refluens (vom Wasser); reciprocus (von der Fluth).

Zurücktreten, das, recessus (zB. maris).

zurückverfallen, recidere (zB. in graviorem morbum: u. in eandem servitutem).

zurückverlegen, das Lager, castra retro movere; castra referre.

zurückversetzen, die Juden in ihr Land, Judaeos terris ac sedibus suis reddere. – sich in die Vergangenheit z., spatium praeteriti temporis respicere.

zurückwagen, sich, redire audere.

zurückwägen, rependĕre. [re; revolvi.

zurückwälzen, revolvere. – sich z., se revolve-

zurückwandern, remigrare.

zurückweichen, recedere. rerto cedere (im Allg.; vgl. „zurückgehen"). – pedem od. gradum referre (von Kämpfenden).

zurückweisen, rejicere (eig. zurückwerfen, zB. hostem ab Antiochia; daher bildl. = verwerfen, verschmähen, zB. judicem: u. consolationes). – repellere (zurücktreiben, zB. hostem ab urbe; bildl. = Jmd. abweisen, der um etwas, bes. um ein Amt nachsucht, bittet; endlich = etwas von sich abweisen, d. i. widerlegen, zB. allatas criminationes). – excludere (eig. Jmd. ausschließen, nicht ins Haus lassen; dann bildl. = nicht zu etwas lassen, von etwas ausschließen, zB. petitorem). – januā prohibere. aditu januae arcere (eig., nicht in das Haus lassen). – depellere (bildl., von sich abweisen, zB. crimen). – defendere (bildl., vertheidigend abweisen, zB. crimen). – Ist es = abschlagen, verschmähen, s. d. – zurückgewiesen werden, repelli foribus. excludi (nicht vorgelassen werden); repulsam accipere od. ferre od. referre, von Jmd., ab alqo. repulsum abire (bei einem Gesuch); vgl. „zurückgesetzt werden" unter „zurücksetzen".

Zurückweisung, rejectio. repudiatio (bildl., Verwerfung, Verschmähung). – repulsa (die abschlägliche Antwort, die Jmd. bei einem Gesuch, besonders bei Bewerbung um ein Amt erhält). – die Z. einer Beschuldigung, defensio criminis.

zurückwenden, retorquere. – sich wohin z., oculos referre od. retorquere ad alqd (die Augen nach etwas zurückwenden; ret. mit Unwillen, ungern); alqo reverti od. se referre (sich wohin zurückbegeben).

zurückwerfen, rejicere. – remittere (zurückschicken, zB. imaginem [v. Spiegel ꝛc.]). – die Strahlen, die Lichtstrahlen z., radios repercutere; radios regerere (in oculos): die Feinde z., s. zurücktreiben: vom Sturme zurückgeworfen werden, tempestate rejici od. repelli: die Schiffe werden an den Abfahrtspunkt zurückgeworfen, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

zurückwickeln, revolvere.

zurückwirken, auf Jmd., redundare in alqm (zB. mala exempla redundant in eos, qui faciunt). – zurückwirkende Kraft haben (v. Gesetzen), in praeteritum valere.

zurückwogen, redundare.

zurückwünschen, revocare cupere (wünschen etwas wieder zurückrufen zu können, zB. epistolam). – repetere alqm od. alqd (zurückverlangen, sich wieder ausbitten). – alqd desiderare (etw. schmerzlich vermissen, zB. tempus vetus). – man wünscht etwas zurück, alqd in desiderium venit (zB. status pristinus rerum). – dies machte, daß ihn sein Vaterland zurückwünschte, hoc patriae desiderium sui fecit.

zurückzahlen, reddere (wiedergeben übh., zB. ad assem alci impensum). – reponere (zurückerstatten, zB. quosdam ex debito aliquantum, quosdam aliquid, quosdam nihil reposuisse). – solvere. dissolvere (bezahlen, auszahlen, zB. nomen [eine Schuld]: aes alienum).

zurückziehen, I) *v. tr.* retrahere (zB. manum, pedem: u. alqm a via). – reducere (zurückführen, zB. exercitum; dah. sowohl = an sich ziehen, zB. manum, brachium; als = rückwärts bewegen, zB.

calculum [Spielſtein]). – subducere (nach u. nach einziehen, zB. stationes). – an od. nach etwas z., reducere ad etc. (eig., zB. remos ad pectora; dann = zurückführen, -gehen laſſen, zB. exercitum ad mare). – aus etwas z., retrahere ex etc. (eig.); reducere od. removere ex etc. (zurückführen, zurückgehen laſſen, zB. praesidia ex oppidis); recipere in m. Acc. (zurücknehmen = ſich zurückziehen laſſen, zB. copias in castra). – von etwas z., retrahere ab etc. (ſowohl eig., als bildl. = abhalten, retten, zB. a foedere: u. ab interitu); reducere ab etc. (zurückführen, zB. copias a munitionibus); revocare ab etc. (zurückrufen, eig.; u. bildl. = abbringen, zB. a scelere). – ſeine Hand von etwas od. Jmd. z. (bildl.), destituere alqd od. alqm (im Stiche laſſen, zB. rem inchoatam); deesse alci rei od. alci (ſeine Dienſte verſagen, zB. causae communi); alqm auxilio orbare (Jmd. der Hülfe berauben); alqm abdicare (ſich losſagen von Jmd., Jmd. verſtoßen, einen Sohn). — **ſich zurückziehen**, recedere (zurücktreten, -weichen, zB. ad munitas urbes: u. undae recedunt). – secedere (bei Seite treten, u. prägn. = ſich von den Geſchäften zurückz., zB. quietis amore, v. Perſ.). – se subducere (ſich davonſchleichen, zB. hinc: u. de circulo). – se recipere. signa recipere od. referre (den Rückzug antreten, v. Soldaten). – pedem od. gradum referre (retiriren, v. Kämpfenden). – castra retro movere. castra referre (das Lager zurückverlegen, zB. castra ref. ad loca tutiora). – copias od. exercitum reducere (das Heer zurückführen = ſich mit dem Heere zurückziehen, v. Feldherrn, zB. in castra: u. ad mare). – se abdere (ſich den Blicken entziehen, zB. in bibliothecam). – recedere in otium. se convertere ad otium. se removere a negotiis publicis (ſich von den öffentlichen Geſchäften zurückziehen). – Jmd. ſich z. laſſen, alqm summovere (Jmd. bei Seite treten laſſen, zB. legatos); alqm removere (abtreten laſſen, zB. arbitros): die Truppen wohin ſich z. laſſen, copias recipere alqo (zB. in tumulum). – ſich von etwas z., recedere ab etc. (im Allg., zB. a moenibus [v. belagernden Feinden]); abscedere alqā re (zB. non militaribus solum, sed civilibus quoque muneribus); se recipere ab etc. (ſich zurückbegeben von ꝛc.); se removere ab etc. (ſich entfernen von ꝛc.); se retrahere ab alqa re (ſich enthalten einer Sache, zB. convivio). – ſich von Jmd. (Jmds. Umgang, Freundſchaft) z., se removere ab alqo od. ab alcjs amicitia; alqm od. alcjs aditum sermonemque defugere (Jmds. Umgang u. Geſpräch meiden). – ſich zu etwas z., se referre ad alqd (zB. ad studia literarum, quibus maxime delectamur). – zurückgezogen = in der Zurückgezogenheit, ſ. Zurückgezogenheit. — II) *v. intr.* remigrare (zB. in veterem domum e nova). – Iſt es übh. = zurückgehen, -kehren, ſ. d.

zurudern, remis incumbere.

Zuruf, acclamatio.

zurufen, Jmdm., inclamare alqm (Jmd. anrufen, zB. magnā voce). – acclamare od. succlamare alci (durch Rufen Jmdm. ſeinen Beifall od. ſeine Mißbilligung zu erkennen geben). – alqm advocare (Jmd. herbeirufen). – alqm invocare (zu Hülfe rufen). – Jmdm. zurufen, etwas zu thun, alqm clamitare, ut etc. (Jmd. laut rufen, zB. ut revertatur); alqm inclamare, ut etc. (Jmd. anrufen, zB. ut advolet).

zurüſten, ſ. rüſten *no.* I, ausrüſten.

Zurüſtung, apparatio (als Act). – apparatus (als Zuſtand u. Sache, zB. apparatus [Plur.] pugnae, belli). – Spiele mit großen Z., ludi apparate facti: nach dieſen Z., his rebus comparatis. – Z. zu etwas machen, alqd parare od. apparare od. comparare od. adornare (zB. bellum).

Zuſage, ſ. Verſprechen (das).

zuſagen, I) *v. tr.* dicere (im Allg., zB. alci legationem Cappadociam: beſ. oft dicere alci dotem). – promittere. polliceri (verſprechen, w. ſ.). – constituere alci m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. (feſtſtellend, verabredend zuſagen, zB. alci se advocatum in rem praesentem esse venturum). – Jmdm. ſeine Tochter z., despondere alci filiam. — II) *v. intr.* addicere (günſtig ſeyn, v. den Omina und Auſpicia). – salutarem esse (eig. der Geſundheit zuträglich ſeyn, dann wohlthätig, vortheilhaft wirken übh.). – utilem esse. prodesse (nützlich, dienlich ſeyn übh.). – conducere (zuträglich ſeyn). – placere alci (Jmdm. gefallen). – arridere, abſol., od. Jmdm., alci (Jmd. anlächeln, bildl. = Jmdm. gefallen, anſtehen, zB. si modo arriserit pretium). – alci probari (Jmds. Beifall haben, zB. von Büchern). – Jmdm. nicht z., non esse ex valetudine alcjs (Jmds. Geſundheit nicht zuträglich ſeyn); alci nocere (Jmdm. phyſiſch ſchaden). – einer Sache nicht z., auch abhorrere ab alqa re (zB. hoc orationis genus abhorret ab auribus vulgi). – die Bedingungen ſagen mir zu, conditiones accipio: die Bedingungen ſagen mir nicht zu, conditiones repudio od. respuo.

zuſammen, unā (beiſammen, zuſammen an einem Orte; u. miteinander, in Verbindung mit; dah. unā cum, zuſammen, zugleich mit ꝛc.). – simul (zugleich, zu gleicher Zeit); verb. unā simul; eodem tempore simul. – conjunctim (gemeinſchaftlich, in Verbindung, in Gemeinſchaft, zB. auxilia petere). – mit Zahlwörtern gew. durch das Distributivum, zB. fünf zuſ., quini. – alle zuſammen, ſ. aller.

zuſammenarbeiten, subigere (tüchtig durcharbeiten, durch Kneten, Stampfen, Kauen). – conficere (klein, mürbe machen, zB. Speiſen, von den Zähnen). – fatigare (müde machen, zB. equum).

zuſammenballen, die Hand, ſ. ballen. – ſich z., conglobari in semet (v. Schlangen); convolvi in formam pilae (vom Igel).

zuſammenbauen, I) bauend zuſammenſetzen: construere. – aedificare (bauen übh.). — II) aneinanderbauen: continuare (zB. domos).

zuſammenbeißen, I) klein beißen: conficere (zB. cibos). — II) zuſammendrücken, zB. die Zähne, dentes collidere.

zuſammenbekommen, ſ. zuſammenbringen.

zuſammenberufen, ſ. berufen.

zuſammenbetteln, corrogare (zB. nummulos, pecuniam). – emendicare (erbetteln, zB. pecunias: u. stipem a populo).

zuſammenbeugen, -biegen, ſich, ſ. zuſammenducken (ſich).

zuſammenbinden, colligare. – astringere. constringere (ſtraff zuſammenziehen, -binden; alle drei zB. manus). – uno vinculo copulare (durch Ein Band verbinden). – die Hände auf dem Rücken z., manus post tergum restringere od. revincire. – Bücher in Einen Band z., libros uno volumine comprehendere.

zuſammenbitten, convocare (zuſammenladen). – corrogare (bittweiſe zuſammenbringen, zB. auditores).

zusammenblasen, I) *v. intr.* concinere. — II) *v. tr.* tubā convocare.

zusammenborgen, corrogare (zB. vasa, pueros [Sklaven]: u. pecuniam ad necessarios sumptus).

zusammenbrechen, I) *v. tr.* confringere. — II) *v. intr.* collabi. concĭdere. corruere (zusammensinken, -fallen, -stürzen, von Pers. u. Dingen). – in genua procumbere (zusammenknicken).

zusammenbrennen, I) *v. tr.* igni concremare (zB. urbem). — II) *v. intr.* (incendio) conflagrare; incendio consumi; flammis absumi.

zusammenbringen, comportare (zusammentragen, -schaffen, zB. arma). – conferre (in Menge od. an Einen Punkt zusammentragen, -bringen, zB. frumentum; bes. auch zu einem Zweck Geld ꝛc.). – congerere (zusammentragen, -sammeln, zB. arma: u. viaticum). – cogere (an Einen Punkt zusammentreiben, zusammenholen, zB. senatum: u. senatum in curiam). – colligere (zusammensammeln, zB. copias, exercitum: u. magnum numerum perditorum hominum). – conficere (aufbringen, sich verschaffen, zB. copias, exercitum: u. magnam alcjs rei multitudinem). – efficere (zuwege bringen, zB. novem legiones: u. magnum numerum scalarum). – conflare (eig. zusammenblasen; daher bildl. = zusammenbringen; alle drei zB. pecuniam, exercitum). – contrahere (zusammenziehen an Einen Punkt, Personen). – conducere (zusammenführen, zusammenziehend vereinigen, Personen).

zusammendrängen, coartare (zusammenengen, ins Enge zusammenziehen, zB. plura in unum librum). – confercire (zusammenstopfen, dicht zusammendrängen, zB. in arta tecta). – comprimere (zusammendrücken, -pressen, zB. ordines: u. versus ordinibus). – conglobare (dicht zusammenschaaren, leb. Wesen). – **sich zusammendrängen,** urgere inter se (sich einander drängen). – conglobare se conglobare (sich dicht zusammenschaaren). – sich an Einem Orte z., se conglobare in unum; se in unum locum condensare. — **Zusammendrängen,** das, des Inhalts, compressio rerum.

zusammendrehen, contorquere. – intorquere (eindrehen, winden, zB. stramentum intortum).

zusammendrücken, comprimere (zB. digitos, manum).

Zusammendrücken, das, compressio (zB. labrorum). – compressus, Abl. u (zB. musculorum).

zusammenducken, sich, se complicare (zB. in dolio). – sich hinter dem Schild z., se colligere in arma; in clipeum colligere artus. [zusammenfliegen).

zusammeneilen, concurrere. – convolare (gleichs.

Zusammeneilen, das, concursus.

zusammenessen, unā od. simul cenare. – convivari (zusammenschmausen).

Zusammenessen, das, mensa communis (der gemeinschaftliche Tisch). – convivium (das gesellige Zusammenschmausen).

zusammenfahren, I) *v. tr.* convehere; comportare. — II) *v. intr.*: a) gerinnen: coire; coagulari; concrescere. — b) erschrecken: cohorrescere.

Zusammenfahren, das, I) *tr.* comportatio. — II) *intr.*: a) das Gerinnen: coagulatio (zB. lactis). — b) das Erschrecken: horror.

zusammenfallen, I) = einfallen *no.* I, w. s. – in sich z., collabi in se; ruere in se (in sich zusammenstürzen). — II) in dieselbe Zeit fallen: in idem tempus incĭdere. – eodem die celebrari (an demselben Tage gefeiert werden, v. Festen).

zusammenfalten, s. falten.

zusammenfassen, comprehendere. – colligere (zusammensammeln, -nehmen, zB. capillos in nodum; dann bildl. = redend zusammenstellen, zB. omnia bella civilia). – complecti (in der Rede od. schriftlichen Darstellung eine Vielheit zusammenfassen [auch mit dem Zus. oratione], zB. alqd breviter od. paucis: u. omnia unā comprehensione [in Einer Periode]: u. alqd libello). – die Beweise kurz z., argumenta breviter astringere.

zusammenfegen, converrere.

zusammenfesseln, uno vinculo copulare.

zusammenfinden, sich, convenire (zusammenkommen). – congregari (sich gleichs. zu Einer Herde vereinigen). – concurrere (von allen Seiten sich schnell einfinden, auch übtr., zB. confestim verba concurrunt); an e. Orte, alle ad od. in mit Acc. od. m. bl. Acc. der Städtenamen.

zusammenflechten, contexere. – connectere (zusammenknüpfen, zB. crines).

zusammenflicken, consuere.

zusammenfliegen, convolare.

zusammenfließen, confluere (eig.). – confundi (uneig.).

Zusammenfluß, confluens od. confluentes (als Vereinigungsort zweier Flüsse, zB. Mosae et Rheni. Als Act durch das Particip confluens, zB. der Z. der Rhone, confluens Rhodanus). – concursus (übtr., das Zusammenströmen von Menschen, zB. splendidissimorum hominum). – colluvies. colluvio (übtr., zusammengewürfelte Masse, zB. omnium gentium). – in dieser Stadt ist ein Z. von Menschen aus allen Ländern, confluit undique in hanc urbem commeantium turba.

zusammenfordern, convocare (zusammenrufen). – cogere (zusammentreiben, -bringen).

zusammenfrieren, frigore concreseere.

zusammenfügen, jungere. conjungere (verbinden, vereinigen übh.). – nectere. connectere (zusammenknüpfen, eig. u. bildl.). – comparare (zu einem Paar verbinden, vereinigen); alle: mit etwas, cum alqa re od. alci rei. – conglutinare (bildl., eng verknüpfen, zB. verba). – colligare (zusammenbinden, zB. machinam negligenter).

Zusammenfügung, conjunctio (Verbindung). – conglutinatio (enge Verknüpfung).

zusammenführen, conducere. – comportare. convehere (zusammenfahren). – congregare (auf Einen Punkt versammeln). — **Zusammenführung,** comportatio (zu Wagen).

zusammengehen, I) gemeinschaftl. gehen: viam od. iter unā facere. – mit Jmd. z., unā cum alqo proficisci; viae socium alci esse. — II) an Einem Orte sich vereinigen, s. zusammenkommen. — III) sich zusammenfügen lassen: coire.

zusammengehören, separari non posse.

zusammengehörig, jungendus; non sejungendus.

zusammengeizen, corradere.

zusammengerathen, mit Jmd., s. zusammentreffen (freundlich u. feindlich), sich zanken.

zusammengesellen, consociare. – congregare (gleichs. zu Einer Herde vereinigen). – sich mit Jmd. z., se conjungere cum alqo; socium od. (als Begleiter) comitem se adjungere alci; se ad alcjs societatem applicare.

zusammengießen, confundere.

zusammengrenzen, contingere inter se. – mit etwas z., s. angrenzen an ꝛc.

zusammenhaben, die Soldaten, milites in unum

locum coëgisse: Geld z., pecuniam collegisse od. coëgisse: seine Gedanken z., attendere. animo adesse (Ggstz. aliud agere, seine G. nicht z.).

zusammenhacken, concīdere.

zusammenhalten, I) *v. tr.*: 1) zusammenfassen: continere. – das Seinige z., rem familiarem bene tueri (seinen Haushalt in Ordnung halten übh.); rem familiarem parsimoniā ac diligendiā conservare (seinen Haushalt durch Sparsamkeit u. Fleiß aufrecht erhalten). – die Soldaten halten sich dicht zusammen, milites eunt conferti od. conglobati. — 2) neben einander halten, s. vergleichen. — II) *v. intr.* cohaerere (eig., aneinander festhalten, v. Dingen). – conspirare. consentire (bildl., einig seyn). – mit Jmd. z., consociatum esse cum alqo (mit Jmd. social od. politisch als Genossen verbunden seyn); facere cum alqo. stare cum od. ab alqo (auf Jmds. Seite seyn); conspirare od. consentire cum alqo (mit Jmd. übereinstimmen). – auf einer Reise z., iter familiarius facere. — **Zusammenhalten,** das, mit Jmd., conspiratio; consensio.

Zusammenhang, cohaerentia (das Zusammenhangen, zB. mundi). – contextus (Verbindung, zB. orationis, sermonis: u. rerum et verborum); verb. contextus et continuatio (zB. sermonis). – perpetuitas (das ununterbrochene Fortgehen in Einem Zug, zB. orationis). – im Z., s. zusammenhangend: Jmdm. den ganzen Z. einer Sache erzählen, cuncta, ut acta sunt, alci exponere; alci omnem rem ordine narrare: Z. haben, cohaerere sibi od. inter se: im Z. stehen (von zwei ꝛc. Dingen), inter se connexos et aptos esse: mit etw. im Z. stehen, pertinere ad alqd (sich auf etw. mit erstrecken).

zusammenhangen, cohaerere od. cohaerescere inter se. – contingere inter se (sich einander berühren). – connexos et aptos esse inter se (unter sich verknüpft, verbunden seyn). – mit etwas zus., cohaerere cum alqa re od. alci rei: durch etwas zus., contineri alqā re (zB. ea pars oppidi ponte continetur).

zusammenhangend, cohaerens. – contextus (in sich selbst zusammenhangend, verbunden, zB. oratio: u. historia eorum temporum). – continens. continuus (in einer unzertrennbaren Reihe zusammenhangend, ununterbrochen, zB. agri: u. oratio). – perpetuus (in Einem fortgehend, ununterbrochen, zB. oratio, historia). – nicht zus., s. unzusammenhangend. — *Adv.* contexte (verbunden, im Zusammenhang). – perpetuo. uno tenore (in Einem Zuge fort). – non interrupte (nicht unterbrochen, zB. narrare).

zusammenhauen, concīdere. – im Kampfe ganz z., occidione occīdere (zB. aciem).

zusammenhäufen ꝛc., s. aufhäufen ꝛc.

zusammenheften, conserere. – consuere (zusammennähen, zB. oras vulneris).

zusammenheilen, I) *v. tr.* alqd sanare, ut coëat (zB. vulnus). — II) *v. intr.* coalescere (zusammenwachsen). – coire (zusammengehen; beide von Wunden).

zusammenhetzen, committere.

zusammenholen, s. zusammenführen, -bringen, -rufen. — **zusammenjagen,** cogere; compellere.

zusammenkauern, sich, se complicare (zB. in dolio).

zusammenkaufen, coëmere; commercari.

Zusammenkaufen, das, coëmptio.

zusammenkehren, converrere.

zusammenketten, uno vinculo copulare.

Zusammenklang, concentus.

zusammenkleben, I) *v. tr.* conglutinare. — II) *v. intr.* cohaerere.

zusammenklingen, concinere; consonare.

zusammenkneifen, comprimere (zB. oculos, labra). — **zusammenknicken,** in poplites procumbere. — **zusammenknüpfen,** connectere.

zusammenkommen, convenire (im Allg., auch v. Lebl., zB. quae si in unum conveniunt: u. multae causae in unum locum conveniunt). – coire (zusammengehen, sich versammeln). – confluere (in großer Menge zusammenströmen). – se congregare. congregari (sich zusammenschaaren). – concurrere. convolare (eilend an Einen Punkt zusammenkommen, zusammenlaufen), alle diese: an einem Orte, ad od. in m. Acc. od. m. bl. Acc. der Städtenn. – congredi (zusammentreffen). – effici (auf die Beine gebracht werden, v. Soldaten, Schiffen ꝛc.). – cogi (eingesammelt werden, v. Geld ꝛc.). – conferri (zusammengebracht werden, v. Geld ꝛc.). – heimlich z., clam inter se convenire. – z. lassen, convocare (zusammenberufen); advocare (herbeirufen zu irgend einem Zweck, zur Berathung ꝛc.; beide zB. das Volk, den Senat); cogere (zusammentreiben, -bringen, zB. copias in unum locum od. bl. in unum: u. senatum in curiam); conducere. contrahere (zusammenziehen, Truppen). – bei Jmd. z., convenire, coire ad alqm. – **mit Jmd. zusammenkommen,** congredi cum alqo. convenire alqm (absichtlich mit Jmd. zusammentreffen, zB. ex itinere). – offendere alqm. incīdere in alqm (zufällig auf Jmd. stoßen). – obviam fieri alci (Jmdm. zufällig begegnen). – in certamen venire cum alqo (in Streit gerathen mit Jmd.). – ich komme mit Jmd. über etwas zusammen, oritur mihi altercatio cum alqo de alqa re: die Feldherren waren heftig (hart) zusammengekommen, magnis certatum inter imperatores jurgiis.

Zusammenkommen, das, s. Zusammenkunft.

zusammenkoppeln, uno vinculo copulare. – Jmd. mit Einem z., copulare alqm cum alqo.

zusammenkratzen, corradere (auch bildl., zB. sibi viaticum).

zusammenkriechen, I) kriechend an Einem Ort zusammenkommen: correpere. — II) sich zusammenwickeln, -krümmen: se complicare (zB. in dolio).

zusammenkrümmen, incurvare. – sich zusammenkrümmen, incurvari (von Dingen; auch vor Schmerz, von den Gliedern); se complicare (sich zusammenwickeln, zB. in dolio, v. Menschen).

Zusammenkunft, congressio. congressus (das freundliche Zusammengehen, -kommen, gesellige Zusammenkunft, Unterredung u. dgl.). – conventus (die Zusammenkunft als Versammlung zu jedem beliebigen Zweck, zB. celeberrimus virorum mulierumque). – coetus (zu geselligem od. politischem Zwecke zusammengekommene Menge). – der Ort der Z., conveniendi locus; locus, quo od. in quem conveniunt; locus, in quem coëunt od. coitur. – nächtliche Z. mit Jmd. haben, congressus od. coetus nocturnos cum alqo habere od. facere: die heimlichen Zusammenkünfte aufgeben, clam inter se convenire desistere.

zusammenlassen, I) vereinigt lassen: non segregare. — II) zu einander lassen: congrediendi potestatem facere (zusammengehen lassen). – committere (zum Kampf, Wettkampf zusammenlassen). – nicht z., congressione prohibere.

Zusammenlauf, der, concursus; concursatio. – es entsteht ein Z., fit concursus (zB. populi).

zusammenlaufen, I) laufend zusammenkommen: concurrere. – concursare (in Menge zus.). – confluere (eig. zusammenfließen; dann bildl. = zusammenströmen, v. Menschen). – convolare (gleichs. zusammenfliegen = sich eilig versammeln, von Menschen); alle mit Acc. des Ortes (od. mit ad od. in u. Acc.). – das Volk läuft (auf der Straße ꝛc.) zusammen, concursus populi fit. – zusammengelaufenes Volk, perditi homines latronesque (liederliches u. räuberisches Gesindel); milites collecticii od. raptim collecti (in der Eile zusammengeraffte Soldaten). — II) gerinnen: concrescere; coire. — III) einlaufen, eingehen: contrahi.

zusammenleben, a) in Gesellschaft mit Jmd. leben: vivere unā (absol., od. mit Jmd., cum alqo, zB. familiarissime). – gewöhnlich z., consuesse esse unā: wie Mann u. Frau mit Einer z., alqam in uxoris loco habere. — b) zu Einer Zeit leben: eodem tempore od. iisdem temporibus vivere od. aetatem agere.

Zusammenleben, das, convictus.

zusammenlegen, I) über einander legen: componere. — II) zusammenfalten: complicare. — III) an Einen Ort legen: a) übh.: in unum conferre. – Geld zus., pecuniam conferre. — b) insbes., in Ein Logis legen: *eodem hospitio uti jubere (dasselbe Quartier beziehen lassen). – *in iisdem hibernis collocare (in dieselben Winterquartiere legen). – *in iisdem castris habere (in demselben Lager halten).

zusammenleimen, conglutinare.

zusammenleiten, ducere in unum.

zusammenlesen, I) mit Jmd. lesen: unā legere. — II) sammeln: legere; colligere.

zusammenliegen, a) v. Pers.: iisdem hibernis tendere (in denselben Winterquartieren liegen). – iisdem castris tendere (in demselben Lager campiren). – eodem hospitio uti (Ein Quartier haben). – eodem lecto accubuisse. una cum alqo accubare (bei Tische auf Einem Sopha liegen). – Ist es = zusammenschlafen, s. d. — b) v. Lebl.: continentem esse alci rei (dicht an etw. liegen, zB. praedium est continens huic fundo). – zusammenliegende Häuser, continentia tecta.

Zusammenliegen, das enge, der Campirenden, coartatio plurium in angusto tendentium.

zusammenmachen, s. zusammenfügen.

zusammenmarschiren, v. Soldaten, uno agmine proficisci (in Einem Zuge abmarschiren). – uno agmine ire oder iter facere (in Einem Zuge den Marsch machen). – Ist es übh. = zusammenreisen, s. d.

zusammenmengen, -mischen, miscere od. commiscere od. permiscere, mit etwas, alqā re.

Zusammenmengung, -mischung, mixtio; mixtura.

zusammennageln, clavis configere. – configere inter se (aneinandernageln).

zusammennähen, consuere. – suturā conjungere od. committere (durch eine Naht verbinden, zB. oras vulneris). – etw. mit etw. z., assuere alqd alci rei.

zusammennehmen, colligere (zB. togam). – das Seinige z., s. zusammenhalten. – **sich zusammennehmen,** se od. animum colligere (wieder zur Besinnung kommen, sich fassen). – animum cogitationemque colligere (Muth fassen u. seine Gedanken sammeln). – se continere. se cohibere. se coërcere (sich mäßigen, zB. in der Betrübniß ꝛc.). – nimm dich zusammen, daß nicht ꝛc., vide ne etc.; cave ne etc.: seine Gedanken bei etw. z., omni cogitatione et curā incumbere in alqd; totum et mente et animo insistere in alqd.

zusammenpaaren, s. paaren.

zusammenpacken, colligere (zusammensuchen auf Einen Haufen, in Ein Bündel, zB. sarcinas, vasa). – colligare. constringere (zusammenschnüren, zB. sarcinam: u. vasa coll.). – in Bündel, Ballen z., in fasciculos, in fasces colligare.

zusammenpassen, I) *v. tr.* aptare, mit etw., alci rei. — II) *v. intr.* congruere; convenire.

zusammenprallen, collidi inter se (zusammenstoßen). – concurrere inter se (zusammenrennen). – mit etwas z., concurrere cum alqa re.

zusammenpressen, comprimere (zB. labra).

zusammenraffen, corripere (hastig zusammennehmen). – colligere (zusammennehmen übh.). – corradere (zusammenscharren, Geld ꝛc.). – raptim conscribere (in Hast u. Eile aufbieten, ein Heer u. dgl.). – sich z., corpus corripere (im Allg.); prolapsum assurgere (nach einem Falle). – ein in Eile zusammengerafftes Heer, exercitus collecticius od. raptim conscriptus.

zusammenrauben, corripere.

zusammenrechnen, I) *v. tr.* alcjs rei summam facere. alcjs rei summam od. calculum subducere (das Facit ziehen). – computare alqd (berechnen, überschlagen, zB. rationem digitis). — II) *v. intr.* Abrechnung halten, s. abrechnen *no.* II.

Zusammenrechnung, subductio calculorum (Ziehung des Facit). – computatio (Berechnung, Ueberschlagung).

zusammenregieren, pariter rem publicam regere.

zusammenreiben, conterere.

zusammenreimen, sich lassen, inter se conciliari. – wie reimt es sich zusammen, daß ꝛc.? quemadmodum congruit od. convenit, ut etc.?

zusammenreisen, unā iter facere. – freundschaftlich z., familiarius iter facere.

zusammenrennen, s. zusammenlaufen, zusammenstoßen, zusammentreffen *no.* I, b.

zusammenrollen, convolvere. – complicare (zusammenwickeln, zB. funem). – sich z., convolvi (im Allg., zB. wie ein Ball, in formam pilae [v. Igel]; in semet convolvi (von Igeln, Schlangen ꝛc.); conglobari in semet (sich zusammenballen, von Schlangen ꝛc.).

zusammenrotten, -rottiren, sich, coire in unum. coire inter se (sich auf Einem Punkt sammeln). – concurrere. concursare (in Menge zusammenkommen). – conspirare (ein Complott, eine Meuterei stiften), zu etwas, in od. ad alqd od. mit folg. ut u. Conjunctiv. – inter se conjurare od. bl. conjurare (eine Verschwörung stiften), zu etwas, in alqd od. mit folg. ut u. Conjunctiv. – das Volk rottirt sich zusammen, concursus populi fit.

Zusammenrottirung, a) als Act: coitio (Vereinigung zu einem Complott, Coalition). – conspiratio (Complot, Meuterei). – conjuratio (Verschwörung). — b) die zusammengerottete Menge: coetus. – conjurationis globus. conjuratio (Verschworene).

zusammenrücken, I) *v. tr.* componere (zusammenstellen, zB. mensam mensae). – densare. condensare (dicht machen, zB. ordines, aciem, agmen). — II) *v. intr.* conjungi. se conjungere (sich ver-

binden, vereinigen, auch von zwei Heeresabtheilungen). – se condensare in unum locum (sich dicht zusammendrängen, von Thieren). – partem subsellii vacuam facere (einen Theil einer Bank leer machen, damit sich ein später Kommender setzen könne).

zusammenrufen, convocare. Vgl. „berufen".

zusammenschaaren, congregare (gleichs. wie eine Herde). – conglobare (truppweise). – sich z., congregari od. se congregare; conglobari od. se conglobare, alle bei Ang. wohin (wo)? mit in u. Acc. des Orts od. m. bl. Acc. der Städtenamen. – sich eilig z., convolare, absol., od. zu ꝛc., ad m. Acc. (zB. vexillo opus est, convolabunt: u. c. ad rostra).

zusammenscharren, corradere (eig., zusammenkratzen; übtr., zB. trecentos nummos: u. sibi viaticum). – converrere (gleichs. zusammenkehren; übtr., zB. hereditates omnium).

zusammenschaudern, s. schaudern.

zusammenschicken, sich, congruere; convenire.

zusammenschießen, I) niederschießen: telo conficere (Menschen). – tormentis disturbare (durch grobes Geschütz zerstören, Häuser, Befestigungswerke ꝛc.). — II) zusammenbringen: conferre. – Geld zusammensch., gew. bl. „zusammenschießen", pecunias conferre.

zusammenschiffen, unā navigare, mit Jmd., cum alqo.

zusammenschlafen, eodem lecto cubare od. quiescere (in demselben Bette schlafen). – in eodem loco somnum capere (an demselben Orte schlafen). – mit Jmd. z., dormire cum alqo: mit Mehrern z., pluribus mixtum dormire (unter Mehrern liegend schlafen).

zusammenschlagen, I) *v. tr.*: 1) mit dem Hammer ꝛc. zusammenfügen: clavis ferreis configere (mit Nägeln zusammenheften). – configere inter sese (aneinanderheften, -nageln). – construere atque aedificare (zusammenbauen, zB. tabernam). — 2) an- od. ineinander schlagen: collidere (zusammenstoßen, -drücken). – complicare (zusammenfalten, -wickeln). – die Hände z., manus collidere (heftig zusammenstoßen, -schlagen, wie der Redner im Affect); manus complodere (die Hände zum Beifall, vor Freude, Schmerz, Verwunderung u. dgl. zusammenklatschen); plaudere manibus, auch bl. plaudere (Beifall klatschen): die Hände über den Kopf z. (vor Verwunderung), tollere manus: die Füße z. (über einander schlagen), poplites alternis genibus imponere (so daß Knie auf Knie liegt): die Toga, Chlamys zierlich z., togam componere. — II) *v. intr.*: 1) zusammengeschlagen werden: collidi (zB. dentes colliduntur). — 2) zusammengehen: coire (zB. vom Wasser, v. der Flamme, v. Mantel ꝛc.). – concurrere (aneinanderrennen, zB. v. Aesten [bei heftigem Wind]). – über Jmd. od. etwas z., alqm od. alqd obruere (v. den Wogen ꝛc.).

Zusammenschlagen, das, *intr.*, conflictio. conflictus (das Zusammenstoßen, zB. duorum inter se corporum conflictio: u. conflictu duorum lapidum, nubium). – concursus (das Zusammenrennen, zB. navium [bei Sturm ꝛc.]). – das Z. der Zähne, dentes collisi: der Aeste (bei heftigem Wind), rami concurrentes.

zusammenschleppen, comportare; congerere.

zusammenschließen, zwei u. Mehrere, uno vinculo copulare.

zusammenschlingen, connectere (zusammenknüpfen, -flechten, zB. crines, nodum). – inter se implectere. conjungere inter se atque implicare (in einander verschlingen). – zusammengeschlungene Hände, manus implexae (zweier od. mehrerer Personen, zB. der Grazien); digiti pectinatim inter se implexi. digiti inter se pectine juncti (zusammengefaltete Hände Einer Person).

zusammenschmausen, unā od. simul cenare (zusammenessen). – convivari (ein convivium, d. i. eine gemeinschaftliche Mahlzeit, halten).

Zusammenschmausen, das, convivium.

zusammenschmelzen, I) *v. tr.*: 1) einschmelzen: conflare. — 2) schmelzend vereinigen: confundere (eig. u. bildl.). – in unum od. in unum corpus confundere (bildl., in Eins, in Einen Körper verschmelzen, vereinigen, zB. zwei Völker ꝛc.). – Bildl., in Eins zusammengeschmolzen werden od. (*intr.*) zusammenschmelzen, in unum confundi; in unum coire: in Ein Volk zusammengeschmolzen werden od. (*intr.*) zusammenschmelzen, in unum corpus confundi; in unius populi corpus coalescere. — II) *v. intr.*: 1) schmelzend zergehen: resolvi. dilabi. tabescere (zergehen, thauen, von Schnee u. Eis). – deminui (bildl., an Zahl od. Menge vermindert werden, auch v. Truppen, zB. deminutae copiae: u. legio sexta crebritate bellorum adeo deminuta, ut etc.: u. deminuto militum numero). – das Vermögen ist zusammengeschmolzen, res familiaris mea deminuta est (zB. lege Caesaris); attritum est patrimonium (zB. bello). – auf Wenige zusammengeschmolzen, ad paucos redactus (zB. Heer, Familie ꝛc.): ganz zusammengeschmolzen, extenuatissimus (zB. copiae). — 2) schmelzend sich vereinigen: confundi. – in Eins z., s. vorher *no.* I, 2.

zusammenschmieden, I) durch Eine Fessel verbinden, uno vinculo copulare. – Jmd. mit etwas z., alqm affigere alci rei (zB. remo publicae triremis). — II) schmiedend verfertigen, s. schmieden (eig. u. bildl.).

zusammenschmiegen, sich, s. (sich) zusammenducken.

zusammenschnüren, constringere (festschnüren, zB. sarcinas). – Jmdm. die Hände auf den Rücken z., manus alci 'post tergum religare od. revincire.

zusammenschreiben, conscribere; componere. Vgl. „zusammenstoppeln".

zusammenschreien, conclamare.

Zusammenschreien, das, conclamatio.

zusammenschrumpfen, corrugari (runzelig werden, v. Obst). – viescere. vietum fieri (welkend zusammenfallen, verschrumpfen, v. Obst). – exilem fieri (abgezehrt werden, v. Pers. u. deren Gliedern).

zusammenschütten, confundere. – permiscere (zusammenmischen); verb. confundere et permiscere, mit etwas, alqā re.

zusammensehen, uno loco videre.

zusammensetzen, I) neben einander setzen: componere (an Einen Ort zusammenlegen, -stellen, Dinge). – sich mit Jmd. z., assidĕre alqm. — II) in Verbindung bringen: componere (zu einem Ganzen zusammenfügen, -mischen). – jungere. conjungere (verbinden übh.). – copulare (zusammenfügend verbinden, verknüpfen). – duplicare (aus doppelten Bestandtheilen bilden, zB. verba). – conglutinare (zusammenleimen; auch bildl., ex his vitiis totus conglutinatus est). – Wörter mit

Präpositionen z., voces praepositionibus subjungere. – zusammengesetzte Wörter, verba copulata od. juncta od. (inter se) conjuncta.

Zusammensetzung, I) als Act: compositio (zB. unguentorum). – die griechische Sprache ist bildsamer in der Z. von Wörtern, Graecus sermo ad duplicanda verba facilior. — II) zusammengesetzte Sache, a) Mixtur: compositio. — b) zusammengesetztes Wort: verbum copulatum od. junctum.

zusammensehn, unā od. simul esse (absol., od. mit Jmd., cum alqo, zB. complures dies). – simul esse junctim (zB. totos dies). – gewöhnlich z., consuesse esse unā: viel mit Jmd. z., multum esse cum alqo: immer mit Jmd. z., semper cum alqo esse.

zusammensingen, concinere.

Zusammensingen, das, concentio; concentus.

zusammensinken, a) v. Pers.: collabi (zB. inter alcjs manus). – in die Kniee z., in genua procumbere. — b) v. Lebl., s. einfallen *no.* I. – in sich z., in se collabi. — **Zusammensinken,** das, s. Einfall *no.* I.

zusammensitzen, mit Jmd., assidere apud alqm (bei Jmd. sitzen); sedere proxime alqm (Jmdm. zunächst sitzen).

zusammenspannen, conjungere (zB. boves). – einen Ochsen mit einem Pferde z., bovem cum equo jungere.

zusammensparen, comparcere.

zusammenspeisen, s. zusammenessen.

zusammensperren, concludere in unum locum. – Jmd. mit Einem in eine Kammer z., alqm in cellam concludere cum alqo.

zusammenspielen, colludere. – concinere (auf musikalischen Instrumenten).

zusammensprechen, confabulari inter se, sermones conferre inter se (von Mehreren). – mit Jmd. z., confabulari od. sermones conferre cum alqo.

zusammenstampfen, contundere.

zusammenstecken, I) *v. tr.*: 1) mit Nadeln ꝛc. zusammenfügen: subnectere (zB. fibulā). — 2) zusammenthun: in unum locum conferre od. conjicere. – die Köpfe z., capita conferre (zur Besprechung, Berathung ꝛc.); inter se colloqui coepisse (anfangen mit einander zu sprechen). — II) *v. intr.* = mit Jmd. zusammensehn, w. s.

zusammenstehen, unā consistere. – mit Jmd. z., astare cum alqo.

zusammenstellen, componere (in unum locum). – Bildl., s. vergleichen.

Zusammenstellung, compositio (zB. gladiatorum). – Bildl., s. Vergleichung.

zusammenstimmen, I) eig.: concordare (von den Tönen, Weisen selbst). – concinere (harmonisch-, einstimmig singen, -tönen, von Sängern u. Instrumenten). – consentire (harmoniren, stimmen, von Sängern); verb. consentire atque concinere. – nicht z., discrepare (v. Tönen u. Instrumenten); dissonum quiddam canere (v. Sängern). — II) uneig. = übereinstimmen, w. s. — **zusammenstimmend,** I) eig.: concinens; consonans sibi; consonus sibi; concors et congruens. — II) uneig., s. übereinstimmend.

zusammenstopfen, confercire. – constipare (bildl., dicht zusammendrängen, Menschen).

zusammenstoppeln, ex diversis congerere (aus ganz verschiedenen zusammenbringen, zB. ex diversis congesta oratio). – confundere (gleichs. zusammengießen, zB. oratio a pluribus confusa). – consuere (gleichs. zusammennähen, zusammenschustern, zB. pinacothecas veteribus tabulis). – eine Schrift aus Anderer Reden z., librum ex alienis orationibus componere.

zusammenstoßen, I) *v. tr.*: (inter se) collidere. — II) *v. intr.*: A) eig.: collidi (inter se). – concurrere inter se (auf einander zulaufen; beide zB. von Schiffen). – mit den Köpfen z., capita collidere inter se. — B) uneig., 1) im Zustande der Bewegung, a) feindlich, (inter se) collidi (in feindliche Berührung kommen, collidiren, von Dingen, zB. si binae consonantes collidantur). – concurrere, miteinander, inter se, mit Jmd., cum alqo (im Kampfe aneinander rennen, v. Soldaten ꝛc.; übtr., v. Wörtern ꝛc.). Vgl. „zusammentreffen *no.* I, b″. — b) freundlich, *α*) = sich vereinigen (v. zwei Heeren ꝛc.), w. s. — *β*) = zusammentreffen *no.* I, a, w. s. — 2) im Zustande der Ruhe, a) einander berühren übh.: contingere inter se (sowohl von Dingen, zB. von Balken, welche hart aneinander liegen; als auch von Personen, zB. von Soldaten, die auf Posten ꝛc. ganz nahe aneinanderstehen). — b) nebeneinandergrenzen, von Häusern ꝛc.: continuari, continentes od. continuos esse (sich unmittelbar aneinander anschließen). – contingere inter se (einander nachbarlich berühren). – mit etwas z., continuari alci rei, continentem esse alci rei od. cum alqa re (an etwas sich unmittelbar anschließen); contingere alqd (nachbarlich berühren, bis zu etwas reichen); attingere alqd (etwas berühren, nahe an etwas liegen). – unsere Häuser stoßen zusammen, continuas tenemus domos; dicht, junctis liminibus habitamus.

zusammenstoßend, continens. continuus (sich unmittelbar aneinander anschließend, zB. tecta [Häuser]: agri). – confinis (zusammengrenzend, zB. agri).

Zusammenstoßen, das, I) *tr.* collisus. — II) *intr.* concursus (das Zusammentreffen, auch das feindliche zweier Heere ꝛc., u. übtr., vocalium). – conflictio. conflictus (das heftige Zusammenschlagen, zB. duorum inter se corporum: u. conflictus nubium). – das häufige Z. der Vocale, crebrae vocalium concursiones.

zusammenströmen, a) eig., v. Gewässern: confluere (absol., od. in ꝛc., in m. Acc.). – confluere in unum, se committere (zu Einem Strom ꝛc. sich vereinigen). – von ganz entgegengesetzten Seiten in den Phasis z., ex diverso confluere in Phasim. — b) übtr., von e. Menschenmenge ꝛc.: confluere (zB. Athenas et in hanc urbem ex diversis locis: u. ad alcjs trierem: u. ad alqm: u. ad alqm visendum). – concurrere (zusammenlaufen, zB. undique ex agris: u. ad curiam: u. ad alqm audiendum: u. ad druides disciplinae causā).

Zusammenströmen, das, concursus (zB. aquarum, torrentium: u. populi).

Zusammensturz, der, -stürzen, das, s. Einfall *no.* I.

zusammenstürzen, a) v. leb. Wesen: concidere. corruere. – procidere (vorwärts niederstürzen, v. Pers., zB. in genua). — b) v. Lebl., s. einfallen *no.* I. – in sich z., in se ruere: über dem Kopf z., super habitantem procumbere (v. e. Hause).

zusammensuchen, conquirere.

Zusammensuchen, das, conquisitio.

zusammentönen, consonare.

zusammentragen, conferre. comportare (eig.). – congerere (auch übtr. = in Rede u. Schrift zusammenstellen, zB. undique nomina plurimorum

poëtarum: u. ōratio ex diversis congesta; vgl. „zusammenstoppelu"). – in 36 Bücher z., includere triginta sex voluminibus.

Zusammentragung, comportatio.

zusammentreffen, I) eig.: a) freundlich: convenire od. congredi inter se (absichtlich zusammenkommen, -gehen, sich treffen). – concurrere inter se (zufällig zusammenstoßen). – convenire in unum locum (an Einem Orte zusammenkommen). – mit Jmd. z., convenire, congredi cum alqo (absichtlich zusammenkommen, -gehen, um mit ihm zu sprechen; conv. mit Accus., nicht mit Genit. od. Ablat., der Stadt ꝛc., wo man zusammentrifft, od. mit ad od. in u. Acc.). – offendere alqm (zufällig Jmd. antreffen). – incīdere in alqm (zufällig auf Jmd. stoßen). – incurrere in alqm (auf Jmd. zugelaufen kommen); verb. in alqm incurrere et incīdere. – alci obviam fieri. alqm obvium habere (Jmdm. begegnen). — b) feindlich: (inter se) concurrere (sowohl v. körperlichen Gegenständen, wie v. Buchstaben, Worten ꝛc., als v. Kämpfenden). – (inter se) congredi (v. Kämpfenden, sowohl v. zwei Einzelnen, als v. ganzen Heeren). – signa inter se conferre. cum infestis signis concurrere (v. zwei Heeren). – collidi inter se (zusammenstoßen, v. zwei Schiffen). – mit Jmd. z., concurrere od. congredi cum alqo (im Allg.); signa conferre cum alqo (mit einem feindlichen Heere). — II) uneig: convenire in unum locum (auf Einen Punkt zusammenkommen, zB. von vielen Ursachen). – concurrere (zusammenfallen, zugleich Statt finden). – congruere (in der Zeit zusammenfallen, zB. ictus et sonitus [des Donners] congruunt). – das trifft ja herrlich zusammen, daß ꝛc., hoc peropportune cecĭdit, quod etc.; hoc percommode cecĭdit od. accĭdit, quod etc.

Zusammentreffen, das, concursio (das Zusammentreffen als Act übh., zB. stellarum: u. crebrae concursiones vocalium: u. fortuitorum). – concursus (das Aneinandergerathen als Zustand, auch der Soldaten im Kampf, u. übtr., calamitatum). – Ist es = das Zusammenstoßen, s. d.

zusammentreiben, cogere (im Allg.). – compellere (eig., Menschen u. Thiere). – Uebtr., s. auftreiben *no.* II.

zusammentreten, I) *v. tr.*: conculcare. — II) *v. intr.*: unā consistere (eig.). – coire inter se. auch bl. coire (zusammengehend sich zu einem Ganzen vereinigen, zB. in populos). – conspirare (ein Complott stiften, zu etwas, in od. ad alqd).

zusammentrinken, combibere; unā bibere.

zusammenverschwören, sich, s. verschwören (sich) *no.* II.

zusammenverstehen, sich, s. verstehen *no.* II, 2.

zusammenwachsen, coalescere, mit etwas, alci rei, mit einander, inter se. – zusammengewachsen, conjunctus (zB. supercilia, digiti).

zusammenwälzen, convolvere. — **zusammenweben,** contexere. — **zusammenwehen,** conflare.

zusammenweiden, compascere.

zusammenwerfen, auf Einen Haufen, conjicere in acervum (zB. sarcinas).

zusammenwickeln, complicare. – conglomerare (wie ein Knäuel). [*intr.* = mitwirken w. s.

zusammenwirken, I) *v. tr.* contexere. — II) *v.*

zusammenwohnen, a) in Einer Local.: unā habitare (übh. in demselben Locale). – in eadem domo habitare (in Einem Hause). – contubernales esse (eig. in Einem Zelt). – mit Jmd. z, cum alqo habitare (in Jmds. Zimmer); apud alqm od. in domo alcjs habitare (in Jmds. Hause). — b) als Nachbarn nebeneinander wohnen: continuas habere domos. – dicht z., junctis liminibus habitare. — **Zusammenwohnen,** das, contubernium.

zusammenwürfeln, aus ꝛc., permiscere ex m. Abl. (s. Tac. hist. 2, 94: viginti milibus e toto exercitu permixtis magis quam electis).

zusammenzählen ꝛc., s. zusammenrechnen ꝛc.

zusammenzechen, s. zusammentrinken.

zusammenziehen, I) *v. tr.*: 1) an Einen Punkt vereinigen: contrahere od. cogere od. conducere, alle drei auch mit dem Zus. in unum locum od. bl. in unum (d. i. an Einen Ort, auf Einen Punkt, zB. das Heer, Truppen, Schiffe ꝛc.); verb. cogere contrahereque. – colligere, auch mit dem Zus. in unum (sammeln, Soldaten ꝛc., dann auch Wolken ꝛc.). – copulando jungere od. conjungere (verbinden, zB. zwei Wörter). – sich z., contrahi; cogi; contrahi et cogi; colligi; auch se congregare (sich zusammenscharen, zB. congregant se exercitus). — 2) mit dem Nebenbegriff des Verkürzens: contrahere (im Allg., zB. castra in exiguum orbem: u. membra, collum: u. orationem: u. in paucos libros). – astringere (straff anziehen, zusammenschnüren, zB. die Hände; dann v. der zusammenziehenden Kälte; auch v. bitter schmeckenden Ggstdn. u. v. Heilmitteln, astringiren [zB. alvum]). – coartare (ins Enge ziehen, kurz zusammenfassen, zB. omnia in unum librum). – zwei Sylben in Eine z., duas syllabas in unam cogere. – sich z., se contrahere (im Allg.); se astringere. astringi (v. den Eingeweiden): sich krampfhaft z. (von Gliedern), contrahi; convelli (convulsivisch). — II) *v. intr.* 1) mit einander ziehen: unā migrare (im Allg.). – uno agmine proficisci od. ire (in Einem Zuge abmarschiren od. marschiren, v. Soldaten). — 2) einerlei Wohnung beziehen: in eandem domum migrare. – mit Jmd. z., migrare ad alqm.

Zusammenziehung, contractio (zB. digitorum, brachii, superciliorum, frontis, humerorum; dah. übtr., die Verkürzung, zB. syllabae).

zusammenzischeln, consusurrare, mit Jmd., cum alqo.

Zusatz, adjectio (die Hinzufügung, als Act; bes. das Mehrbieten, das Mehrgebotene). – additio (die Hinzufügung als Act). – additamentum (das Hinzugefügte, die Zugabe ꝛc.). – adjunctio (der beschränkende Zusatz). – accessio (hinzukommender Zuwachs; dah. auch bestimmender Zusatz). – ascriptio (schriftlicher Zusatz als Act). – conditio (Bedingung, Clausel). – exceptio (einschränkende Bedingung). – commentum (Erdichtung). – mendacium. mendaciunculum (Unwahrheit). – ein fremder Z., admixtum aliquid. – einen Z. machen, addere od. adjicere aliquid (etwas hinzufügen); aliquid admiscere (etwas Fremdes beimischen); inserere aliquid (etwas einfügen, in eine Rede ꝛc.); viele Zusätze machen, multa addere od. adjicere od. admiscere od. inserere: zu dem Edicte viele neue Zusätze machen, multas res novas in edictum addere: zur Rede einige Zusätze machen, addere in orationem quaedam: eine Schrift mit vielen verbessernden Zusätzen bereichern, librum crebris locis inculcare et reficere: etwas mit (lügenhaften) Zusätzen ausschmücken, mendaciunculis aspergere alqd: das Bündniß ent-

hält den ausdrücklichen Z, daß ꝛc., in foedere diserte additum est, m. folg. Acc. u. Infinit.: das Feuer (des Redners) muß einen Z. von Milde bekommen, ex lenitate ad vim acerrimam influat oportet aliquid. – mit dem Z., daß ꝛc., eā conditione, ut etc. (unter der Bedingung, daß ꝛc.); ita ... ut etc. (nur in der Weise, daß ꝛc.).

zuscharren, s. verscharren, zufüllen.

zuschauen, s. zusehen *no.* I.

Zuschauer, spectator. – arbiter (als anwesender Augenzeuge). – die Zuschauer im Theater, spectatores; theatrum (das Theater = das Theaterpublicum, zB. theatrum commovere [rühren]: u. tota theatra reclamant). – Z. bei etwas seyn, spectatorem alcjs rei esse; alqd spectare od. inspectare: einen müßigen Z. bei etwas abgeben, s. (müßig) zusehen: die Stadtmauern waren ganz mit Zuschauern bedeckt, moenia urbis prospectantes repleverant. — **Zuschauerin,** spectatrix.

Zuschauerraum, theatrum (als Schauplatz). – cavea (als mit terrassenartig aufsteigenden Sitzreihen versehen er runder Raum, eingetheilt in prima, media, ultima od. summa cavea).

zuschicken ꝛc., s. zusenden ꝛc.

zuschieben, I) hinschieben, Jmdm. etwas, alci alqd admovere. – Jmdm. den Eid z., alci jusjurandum deferre: die Schuld z., s. Schuld (schieben auf ꝛc.). — II) vorschieben, zB. den Riegel (vor die Thür), obdere pessulum.

zuschießen, I) *v. tr.* addere (hinzuthun). – adjicere (hinzufügen). — II) *v. intr.* = zurennen, w. s.

zuschiffen, s. lossteuern.

zuschlagen, I) *v. intr.* caedere (hauen übh.). – ferire (Hiebe austheilen, zB. unus ut ferirent exclamavit). – tüchtig auf Jmd. z., alqm male mulcare. — II) *v. tr.*: 1) heftig zuwerfen, zB. die Thür, fores objicere. — 2) dem Meistbietenden zuerkennen: alci alqd addicere (m. Abl. des Preises, zB. sestertio nonagiens: u. nummo sestertio [= um eine Kleinigkeit]). – Jmdm. nicht zugeschlagen werden, abire ab alqo.

zuschleppen, s. zutragen. — **zuschlendern,** objicere. — **zuschließen,** s. verschließen. — **zuschmieren,** oblinere. — **zuschnappen,** s. schnappen nach ꝛc. — **zuschneien,** s. verschneien.

Zuschnitt, eines Kleides, habitus vestis. – Bildl., einer Sache den ersten Z. geben, alqd inchoare.

zuschnüren, constringere; astringere; praestringere. – Jmdm. die Kehle zuschnüren, s. erdrosseln.

zuschreiben, I) eig.: assignare (anweisen, anweisend ertheilen, = geben übh.). – transscribere (auf Jmds. Namen schreiben, zB. nomen [e. Schuldpost]: u. agri plagam alci: u. alci fundum). – alci alqd expensum ferre (als Jmdm. gezahlt, geliehen im Schuldbuch eintragen). — II) uneig.: ascribere alci alqd (Einem als dem Urheber beilegen, zB. alci alqd inventori [als dem E.]: u. alci incommodum: u. alqd sibi soli). – assignare alci alqd (Jmdm. als Schuld beimessen). – nomini alcjs addicere alqd (eine Schrift Jmdm. beilegen). – tribuere od. attribuere alci alqd (Jmdm. die Ursache od. Schuld einer Sache beilegen, zB. trib. alci casum adversum: u. attr. bonos exitus diis immortalibus: u. attr. aliis causam calamitatis). – Jmdm. die Schuld z., s. Schuld (beimessen, schieben ꝛc.): dieses hast du mir zuzuschreiben, haec tibi a me eveniunt: sie schreiben sich beiderseits den Sieg zu, se utrique superiores discessisse existimant.

Zuschreibung, assignatio.

zuschreien, s. zurufen.

zuschreiten, gradum addere.

Zuschrift, s. Brief.

zuschütten, I) = zugießen *no.* I, w. s. — II) = verschütten, zufüllen, w. s.

Zuschuß, accessio (der Zuschuß als weitere Abgabe zur schuldigen Abgabe). – subsidium (der Zuschuß als Unterstützung, zB. militare aerarium eo subsidio niti).

zuschwören, adjurare. – Jmdm. heilig z., alci sancte jurare: bei allen Göttern schwör' ich es dir zu, per omnes tibi adjuro deos: ich kann es dir z., juratus tibi possum dicere.

zusegeln, s. lossteuern.

zusehen, I) zuschauen: spectare. inspectare. spectatorem esse. – prospectare (aus der Ferne). – einer Sache od. bei etwas z., alqd spectare od. inspectare. alcjs rei spectatorem esse od. se praebere (eig., etwas mit ansehen); alqd prospicere od. prospectare (eig., aus der Ferne mit ansehen, zB. incendium e Tiberiana domo prospic.); alqd observare (etw. von fern beobachten); alqd fieri pati (etwas geschehen lassen, bei etw. ruhig z., zB. populabundos in agris Romanos vagari); impunitum alqd omittere od. dimittere od. ferre (ungestraft lassen). – einem Schauspiel bis zu Ende z., perspectare alqd (zB. inter maximos imbres): mit Jmd. in einem Schauspiel z., alqo consessore spectare. – müßig bei etwas z., otiosum alcjs rei spectatorem se praebere (zB. pugnae: u. calamitatis); auch videre m. folg. Acc. u. Infinit. (gleichgiltig mit ansehen, daß ꝛc., zB. eam oram plenam hostium esse factam videamus?): Jmd. zusehen lassen bei etwas, alqo spectante od. inspectante alqd facere. — II) Sorge tragen: videre (zB. hoc ipse viderit: u. diligenter videbis, ut etc.). – experiri (die Probe machen, zB. uterque quid possit, experiamur). – ich will zusehen, hoc mihi curae erit: siehe zu, daß nicht ꝛc., vide, ne etc.; cave, ne etc.

Zusehen, das, spectatio. – im Z., s. zusehends.

zusehends, wachsen, zunehmen, sub manu, ut aiunt, nasci; in opere crescere.

zu sehr, nimis. nimium. – praeter od. ultra modum (über die Maßen).

zusenden, Jmdm. etwas, alqd alci od. ad alqm mittere. — **Zusendung,** missio (als Act). – fasciculus (als Sache, Packet).

zusetzen, I) *v. tr.*: A) eig., hinzufügen (w. vgl.): addere, adjicere, zu etw., alci rei od. ad alqd (zB. tantundem et amplius [mehr als noch einmal so viel] latitudini adj.: u. add. quaedam in orationem: u. verbo adj. literam syllabamve). – zu einer Erzählung etwas (lügenhafter Weise) z., narrationem mendaciunculis aspergere. — B) uneig.: 1) nach u. nach verwenden, einbüßen: consumere (verwenden). – deperdere (von dem, was man hat, einbüßen, zB. sein Vermögen, bona), von etwas, de alqa re (zB. de summa). – minuere (vermindern, zB. opes omnes suas stipendiis militum). — 2) durch etwas Vorgestelltes unzugänglich ꝛc. machen, s. versetzen *no.* II, a. — II) *v. intr.* alqm premere od. urgere (Jmd. bedrängen). – alci instare (Jmdm. gleichs. immer auf dem Nacken sitzen; alle drei zB. dem Feind). – fatigare alqm alqā re (Jmd. mit etw. ermüden, zB. interrogationibus od. interrogando: u. precibus, ut etc.). – Jmdm. tüchtig mit Worten z., alqm insectari vehementius.

Zusetzen, das, **-ung,** die, additio; adjectio.

zusichern ꝛc., s. versprechen ꝛc., versichern ꝛc.

zusiegeln, s. versiegeln.

zusperren, s. versperren, verschließen.

zuspitzen, praeacuere (vorn spitzig machen). – acuere. exacuere (scharf, spitzig machen übh.). – zugespitzt, s. spitzig.

Zusprache, alloquium.

zusprechen, I) *v. tr.*: 1) durch Worte, Vorstellungen gewähren, zB. Imdm. Hoffnung z., alqm bene sperare jubere; animum alcjs demissum et oppressum erigere (einem Gebeugten):! Imdm. Muth, Trost z., s. Muth, Trost. — 2) etwas als Imdm. gehörig erklären: alci alqd addicere od. adjudicare. – putare od. dicere alqd alcjs esse (glauben od. behaupten, daß etw. von Imd. herrühre, zB. dem Plautus diese Stücke z., has fabulas Plauti esse putare od. dicere). – man spricht ihm auch noch drei andere Bücher zu, ejusdem esse tres alii libri referuntur. — II) *v. intr.*: 1) zu Imd. sprechen, um auf ihn zu wirken (ihn zu etw. zu bewegen, zu beruhigen, zu trösten, zu besänftigen): alqm alloqui (zB. blande). – Imdm. bei etwas z., alqd blandioribus alloquiis prosequi: Imdm. z., etwas zu thun, alqm alloquio leni pellicere ad alqd faciendum. — 2) Imd. anreden, zum Gruß ꝛc.: alqm alloqui. – alqm salutare (Imd. begrüßen). – Imd. wieder z., alqm resalutare. – bei Imd. z., apud alqm devertere od. deverti (bei Imd. einkehren); alqm visere (Imd. besuchen).

Zusprechen, das, s. Zuspruch *no.* I.

zuspringen, assilire (herbeispringen). – accurrere. succurrere (zu Hülfe eilen).

Zuspruch, I) als Act, a) das Zusprechen: alloquium. – animi confirmatio (Ermuthigung). – tröstender Z., solatia, *n. pl.* (Tröstungen, Trostworte). — b) das Grüßen, Besuchen: salutatio. — II) die Besuchenden, s. Besuch *no.* II.

Zustand, status (jedesmalige Verfassung, vorübergehender Zustand). – conditio (Stand, Lage, dauernder Zustand, zB. servitutis). – locus (Lage in Folge der Umstände, zB. bonus: u. in eodem loco esse). – res (die Verhältnisse übh., zB. res bonae od. secundae od. florentes). – Z. der Natur, s. Naturzustand. – sich in einem bessern Z. befinden, in meliore conditione esse; meliore loco res meae sunt: sich in einem elenden Z. befinden, in summa infelicitate versari; pessimo loco esse: sich in einem schlimmen Z. befinden, deteriore statu esse: sich im gehörigen Z. befinden, im gehörigen Z. seyn, recte affectum esse: etwas in gutem Z. erhalten, alqd integrum et incolume servare; alqd tueri: etwas in den vorigen Z. versetzen, in pristinum restituere. in antiquum statum restituere (im Allg.); in integrum restituere (bes. in rechtlichen Verhältnissen); reficere. restituere (ausbessern, wiederherstellen): in seinem Z. bleiben, bestehen, statum suum tenere (seine Verfassung behalten); integrum manere (unangetastet, ungeschmälert bleiben). – ☞ Oft bleibt „Zustand" im Latein. unübersetzt, zB. der Z. des Todes, mors: der Z. der Freiheit, libertas: der Z. der Rohheit, der Verwilderung, efferitas: der Z. des Rechts, justitia: guter, verdorbener (heilloser) Z. des Staates-, bona, perdita res publica: Wein im verdorbenen Z., vinum corruptum: elender Z., miseria: bessere Zustände, salus (zB. spes salutis): diese Zustände, pl. haec: die häuslichen, die politischen Zustände, domestica, publica (*n. pl.*): Arbeit u. Vergnügen, ihrem Wesen nach ganz verschiedene Zustände, labor voluptasque, dissimillima naturā.

zuständig, mir, dir ꝛc., meus, tuus (zB. meo, tuo jure). – z. seyn, s. zustehen.

zustechen, s. zustoßen *no.* I.

zustecken, deferre ad alqm (Imdm. zutragen, zB. pecuniam). – clam suppeditare od. subministrare alci (heimlich reichen, zB. captivis alimenta clam supped.: u. tela clam subm.).

zustehen, Imdm., alci licere (Imdm. erlaubt seyn). – alcjs esse (Imds., d. i. Imds. Amt, Pflicht seyn). – ad alcjs officium pertinere (zu Imds. Beruf gehören). – penes alqm esse (bei Imd., in Imds. Hand seyn, v. Macht, Gewalt ꝛc.). – sub ditione alcjs esse (zum Ressort eines Magistrats gehören, s. Liv. 4, 8, 2). – decere alqm (sich für Imd. schicken). – es steht mir, dir, ihnen zu, meum, tuum, eorum est; ad officium meum, tuum, eorum pertinet. – mir, dir, ihm, uns, euch zustehend, meus, tuus, suus, noster, vester (zB. meo, tuo etc. jure).

zustellen, I) = verstellen *no.* II, a, w. s. — II) = einhändigen, w. s.

zusterben, hereditate redire ad alqm. – Imdm. von Einem z., hereditate alci relinqui ab alqo.

zusteuern, s. lossteuern.

zustimmen, s. „seine Zustimmung geben" unter „Zustimmung".

Zustimmung, assensio; assensus. – mit meiner Z., meo assensu; me probante: ohne meine Z., me adversante od. nolente: mit Z. des Volks (etwas thun ꝛc.), secundo populo: unter Z. der Versammlung, secundā contionis voluntate: seine Z. zu etwas geben, assentiri alci od. alci rei; auctorem esse alcjs rei (etwas genehmigen): Imdm. laut seine Z. geben, alci acclamare: Imdm. in allem seine Z. geben, alci assentari: man gab allgemein seine Z. dazu, daß ꝛc., assensu omnes permiserunt, ut etc.

zustopfen, s. verstopfen.

zustoßen, I) den Stoß vollbringen: ferire (zB. quidam feriret hortabantur). — II) Imdm. begegnen: accĭdere od. incĭdere, absol., od. Imdm., alci. – es stößt mir eine Krankheit zu, nanciscor morbum; morbo tentor: es ist mir ein Unglück zugestoßen, malum nactus sum: wenn ein Unglück zustoßen sollte, si quid adversi accĭderit; si quid incĭderit; si qua calamitas accĭderit od. (accĭdisset): wenn mir etwas (Menschliches) zustoßen (d. i. wenn ich sterben) sollte, si quid (humanitus) mihi accĭdat od. accĭderit od. accĭdisset.

zuströmen, affluere (herbeifließen, -strömen). – confluere (zusammenströmen; beide eig., vom Wasser; dann übtr. v. Pers.). – accurrere. concurrere (übtr., herbeilaufen, zusammenlaufen, v. Pers.). – dem Meere z. (v. Flüssen), mare petere.

Zuströmen, das, concursus. – das Z. der Menschen zu allen diesen Schauspielen war so groß, daß ꝛc., ad quae spectacula omnia tantum undique confluxit hominum, ut etc.

zustürmen, zustürzen, auf Imd., irruere od. incursare od. impetum facere in alqm.

zustutzen, Imd., alqm exornare (Imd. putzen). – fingere alqm (Imd. gehörig unterweisen in dem, was er zu thun hat, zB. Syrus idem mire [meisterhaft] finxit filium). – alqm condocefacere (gehörig einüben, abrichten, zB. tirones gladiatores, vom Lanista). – alqm formare et instituere (Imdm. die gehörige Bildung geben). – subornare (heim-

lich anstellen u. instruiren, zB. accusatorem, falsum testem). – alcjs mores formare od. conformare (Jmds. Sitten bilden). – zu etwas zugestutzt, factus institutusque ad alqd. [würz).

Zuthat, additamentum. – condimentum (Ge-

zutheilen, tribuere. attribuere (im Allg.). – assignare (anweisen, als Besitz, dann übh. ertheilen). – addicere. adjudicare (zusprechen als Richter u. übh.).

zuthulich, officiosus (gefällig). – blandus (sich einschmeichelnd durch Gefälligkeiten ꝛc.). – z. Wesen, blanditiae.

zuthun, die Augen, s. schließen *no.* I, 1, a, *α.*

Zuthun, das, opera. – durch mein Z., meā operā; ope meā: ohne mein Z., sine mea opera; sine ope mea: ohne fremdes Z., meā, tuā, suā sponte: ohne alles menschliches Z., sine ulla humana ope: ohne Z. meines Collegen, seorsum a collega.

zutragen, I) *v. tr.*: a) mit den Händen: afferre (herbeibringen, -tragen). – apportare. supportare (herbeischaffen, herbeitransportiren; supp. mehr unter der Hand). – comportare. congerere (zusammentragen). – Jmdm. etwas z., supportare alci alqd (herbeitragen); congerere alqd ad alqm (zu Jmd. zusammentragen, zB. in cellulam ad alqm patris penum omnem clanculum); deferre alqd ad alqm (etw. zu Jmd. bringen, zB. compilare quidquid domi est et hinc ad amicam def.). – heimlich z., s. zustecken. — b) mündlich, s. hinterbringen. — II) *v. r.* sich zutragen, s. (sich) ereignen.

zuträglich ꝛc., s. heilsam ꝛc., nützlich ꝛc.

zutrauen, Jmdm. etw., existimare alqm adeptum esse alqd (glauben, daß Jmd. etwas erlangt habe, zB. conjunctam cum justitia prudentiam). – arbitrari od. putare mit folg. Acc. u. Infinit. dessen, was man Jmdm. zutraut (meinen, daß Jmd. ꝛc., zB nam iis fidem habemus, quos plus intelligere quam nos arbitramur, d. i. denen wir mehr Einsicht zutrauen: u. eum esse nefarium non putavi, ich habe ihm keine Ruchlosigkeit zugetraut). – credere alqm alqd facere od. facere posse (glauben, daß Jmd. etwas könne, zB. quos futura prospicere credimus). – in quo est suspicio alcjs rei. alqm suspectum habere de od. super alqa re (Jmd. wegen etwas in Verdacht haben, bonis viris ita fides habetur, ut nulla sit in iis fraudis injuriaeque suspicio: u. ne super tali scelere suspectum sese haberet). – Jmdm. Alles z., multum alci tribuere (im guten Sinne, sehr viel auf Jmd. geben); alqm ad quodlibet facinus audacem habere (im übeln Sinne, Jmd. jeder schlechten That fähig halten): Jmdm. Böses z., metuere ab alqo: Jmdm. nicht viel z., alci non multum tribuere: sich sehr viel z., bene sibi fidere: sich sehr wenig z., minimum in se esse arbitrari.

Zutrauen, das, fiducia (Vertrauen, zu etwas, alcjs rei). – fides (Treu u. Glauben, Credit). – spes firma od. certa (sichere Hoffnung). – Z. zu sich selbst, fiducia (sui); fidentia (Selbstvertrauen, Dreistigkeit): aus Z. zu mir, dir, fiduciā meā, tuā: das Z. haben, daß ꝛc., fiduciam habere mit folg. Acc. u. Infinit.: Z. zu Jmd. haben, hegen, Jmdm. sein Z. schenken, s. Jmdm. trauen: Z. zu sich haben, sibi confidere: großes Z. zu Jmd. haben, multum alci tribuere (sehr viel auf Jmd. geben): ein gutes Z. zu Jmd. haben, bene sperare ab alqo: kein gutes Z. zu Jmd. haben, nihil boni sperare ab alqo; alci diffidere: Jmdm. sein ganzes Z. schenken, se totum alci committere; omnia consilia alci credere: Z. erwecken, fiduciam facere: das Z. Anderer verlieren, fidem aliorum amittere: er hat das Z. zu mir, daß ich nichts thun werde, was ꝛc., fides apud hunc est me nihil facturum, quod etc.: sich das Z. der Menschen erwerben, hominum animos sibi conciliare.

zutraulich, s. vertraulich.

zutreffen, s. eintreffen *no.* II, a u. b.

zutrinken, Jmdm., propinare alci (im Allg.). – alqm invitare poculo od. poculis (Jmd. zum Trinken auffordern). – alqm provocare bibendo od. ad bibendum (Jmd. zum Trinken herausfordern). – Jmdm. etwas z., propinare alci alqd (zB. alci poculum od. calicem: u. alci salutem: u. propino hoc pulchro Critiae). — **Zutrinken,** das, propinatio.

Zutritt, I) das Herzugehen od. Herzugehenlassen, Audienz (w. vgl.): aditus (der Z., den man erhält). – admissio (der Z., den, die Audienz, die man Jmdm. giebt). – ich habe (freien) Z. zu Jmd., mihi aditus est od. patet ad alqm; domus alcjs mihi patet (Jmds. Haus steht mir offen): ich habe freien Z. im Hause, mihi aditus in domum familiaris est: Privatleute haben leicht Z. zu ihm, facile aditus (sunt) ad eum privatorum: man kann schwer, selten Z. zu ihm haben, convenientibus est difficilis; rari est aditus: Z. haben zu etwas, aditum habere ad alqd: keinen Z. zu etwas (zu einem Amte ꝛc.) haben, alci nullus ad alqd aditus est: Jedermann hat den Z. zu dieser Ehrenstelle, is honos in promiscuo est: Z. erhalten, s. vorkommen *no.* II: Jmdm. den Z. verstatten, s. einlassen, vorlassen *no.* II: Jmdm. keinen Z. gestatten, s. (nicht) einlassen, (nicht) vorlassen (*no.* II): Jmdm. den Zutritt bei od. zu etwas gestatten, alqm admittere ad alqd (zu etwas zulassen übh., zB. ad consilium: u. ad honores); alqm adhibere alci rei od. in alqd (an etw. Theil nehmen lassen, zB. consilio, in consilium): Jmdm. den Z. zum Forum nicht gestatten, alqm aditu ac foro prohibere: Jedermann freien Z. gestatten, facilem se in hominibus admittendis praebere: es wird Niemandem der Z. gestattet, Jedermann ist der Z. versagt, nemini aditus od. domus patet: wozu nur Priestern der Z. gestattet ist, quo praeter sacerdotes adire fas non est: Jmdm. Z. zu Jmd. od. etw. verschaffen, alci aditum patefacere ad alqm od. ad alqd: sich Z. zu Jmd. zu verschaffen wissen, aditum sibi ad alqm invenire (zB. ad obsides). — II) das vermehrende Hinzukommen: accessio (zB. paucorum annorum).

zuverlässig, certus (sicher, auf den od. das man sich verlassen kann, zB. testis, auctor, amicus: u. tempestas). – firmus (fest, unerschütterlich). – constans (immer gleichbleibend, standhaft, beharrlich); verb. certus et constans od. firmus et constans (zB. amicus). – fidus (dem man trauen kann, treu, zB. amicus: u. custodia canum). – fidelis (der Treue hält, getreu). – spectatae fidei (von erprobter Treue, zB. servus). – verus (wahr). – ein z. Briefbote, qui cum fide literas perfert: ein z. Geschichtschreiber, scriptor, qui ad historiae fidem narrat. – z. seyn, constantem esse. constantiam servare od. retinere. magnā fide esse (von Pers.); constare (von Sachen, zB. von der Treue): nichts Zuverlässiges darüber wissen, certum non scire. — *Adv.* certo (gewiß). – pro certo (für gewiß, zB. affirmare, polliceri). – fideliter (getreulich, zB. quo fidelius literae ad te perferan-

tur). – etwas z. wissen, alqd pro certo scire; alqd certis auctoribus comperisse: ich weiß z., certum scio: certo scio; certo comperi; certum od. pro certo habeo: ich hoffe z., certam spem habeo.

Zuverlässigkeit, constantia (Unveränderlichkeit, Unerschütterlichkeit). – fides (Treue, Glaubwürdigkeit). – veritas (Wahrheit).

Zuversicht, fiducia. – volle Z., firma animi confisio: voll Z., mit Z., s. zuversichtlich (*no.* a): seine Z. auf Jmd. od. etwas setzen, fidere od. confidere alci od. alci rei: Z. haben, fiduciam habere; fidere; confidere: Z. zeigen, fiduciam praese ferre: ich habe (hege) die Z., lebe der Z., daß ꝛc., confido od. certo spero mit folg. Acc. u. Infinit.; confido fore od. certo spero fore mit folg. ut u. Conjunctv.

zuversichtlich, a) subjectiv, v. Pers.: fiduciae plenus (voll Zuversicht). – fidens (vertrauend, getrost). – confidens (mit Selbstvertrauen, dreist). – asseverans (ernstlich, gewiß versichernd). – Jmd. z. machen, alci fiduciam afferre. — *Adv.* fidenter; fidenti animo; confidenter; asseveranter. – z. etwas behaupten, asseverare alqd od. de alqa re; pro certo affirmare alqd. — b) objectiv, v. Dingen: certus. – ich habe die z. Hoffnung, ich hoffe z., daß ꝛc., confido; certam spem habeo; magnam fiduciam habeo, alle m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. — **Zuversichtlichkeit,** fidentia; confidentia. – große Z., firma animi confisio.

zuviel, s. viel.

zuvor, s. vorher, bevor. – „zuvor" bei Verben = eher als Jmd., zuw. durch prior, zB. wer diesen Paß zuvor besetzt, qui prior has angustias occupat; od. durch occupo m. Infinit., zB. Tullus geht zuvor in das sabinische Gebiet hinüber, Tullus occupat in agrum Sabinum transire.

zuvörderst, primo; principio.

zuvoreilen, s. vorauseilen.

zuvorkommen, praevenire. – Jmdm. od. einer Sache zuvork., praevenire alqm od. alqd, durch etwas, alqā re (zB. veneno sumpto legationem: u. famam adventus sui: u. desideria alcjs: u. ignominiam damnationis morte voluntariā: u. morte excidium domus). – praecurrere alqd (bildl., einer Sache vorauseilen; dah. auch: in etw., zB. eo jam fama praecurrerat de ea re). – alqm od. alqd occupare od. praeoccupare (Jmdm. in etwas, welches dieser thun will, zuvorkommen, zB. alqm [mit einer Frage]: u. occup. periculum; u. praeocc. alcjs consilia). – alci rei occurrere (einer Sache entgegenarbeiten, zB. bello). – das Gerücht kommt meinem Briefe zuvor, fama meam epistolam celeritate superat: der Tod kam der Herausgabe, die schon im Werke war, zuvor, jam parata editio morte praeventa est.

zuvorkommend, officiosus, gegen Jmd., in alqm (dienstfertig, gefällig, verbindlich). – facilis, gegen Jmd., in alqm, in od. bei etw., in alqa re (willfährig). – blandus (einschmeichelnd, zuthulich). – z. Benehmen, Wesen, s. Zuvorkommenheit. – ein sehr z. Mensch, homo summo officio praeditus; homo observantissimus mei (der mich mit sehr rücksichtsvoller Aufmerksamkeit behandelt). — *Adv.* officiose.

Zuvorkommenheit, officiosa voluntas (dienstfertiger Wille). – mores facillimi (willfähriges Benehmen). – observantia (rücksichtsvolle Aufmerksamkeit). – mit Z., officiose.

zuvorthun, es Jmdm. in etwas, s. übertreffen (Jmd. in etwas).

Zuwachs, accessio (zB. Epirus fuit minima accessio regno Macedoniae). – amplificatio (die Erweiterung, Vergrößerung, zB. rei familiaris, pecuniae: u. honoris et gloriae). – incrementum (Wachsthum, Zunahme). – cumulus (der zur Maßvergrößerung zugefügte Haufe, Zugabe, Zuwachs). – junger Z., suboles: Z. bekommen, erhalten, accrescere; augeri; incrementum capere; cumulus accedit alci rei: an etwas, augeri alqā re: großen Z. bekommen, magnus cumulus accedit alci rei: so großen Z. bekommen, tantis incrementis augescere: sie erhielten immer neuen Z., augebatur illis copia: Jmdm. einen Z. an Macht zu verschaffen suchen, alci novam quandam potentiam quaerere: Jmdm. einen Z. an Würde verleihen, alci cumulum dignitatis addere.

zuwachsen, v. Wunden ꝛc., coalescere.

zuwägen, appendĕre (zB. merces: u. alci aurum: u. bildl., verba).

zuwälzen, s. aufbürden, zuschieben.

zuwarten, exspectare, bis ꝛc., dum, donec, quoad, od. ob ꝛc., si.

zuwegebringen, efficere (bewirken). – ad effectum adducere (zur Wirklichkeit bringen). – perficere (zu Ende kommen mit etwas). – conficere (zu Stande bringen, vollenden; dann zusammenbringen). – impetrare (durch Vorstellungen od. Bitten erlangen, auch m. folg. ut etc., zB. verbisne istis, ut pugnent, te impetraturum credis?). – movere (gemüthlich erregen, zB. nullam gratiam ad Macedonas, odium ingens ad Philippum).

zuwehen, afflare. – mit dem Fächer z., s. zufächeln.

zuweilen, s. bisweilen.

zuweisen, Jmd. Einem, mittere alqm ad alqm. – Jmdm. etwas, alci alqd conciliare.

zuwenden, I) = zukehren, w. s. — II) zukommen lassen, s. zukommen *no.* III. — II) auf Jmds. Seite bringen: convertere ad alqm (zB. fama hujus rei convertit ad Masinissam Numidas). – sich einer Sache z., se conferre ad alqd (zB. ad eandem philosophiam).

zuwerfen, I) mit Erde ꝛc. anfüllen: complere. – obruere (verschütten). – einen Graben (mit Dammerde) z., fossam aggere complere. — II) durch Werfen zusenden: sich einander verstohlene Blicke z., furtim inter se aspicere: Jmdm. grimmige Blicke z., torvis oculis alqm aspicere. — III) werfend zumachen, zB. eine Thür, fores objicere.

zuwider, I) entgegen, einer Sache: adversus od. adversum alqd. – es ist etw. einer Sache z. (ihr unangemessen), alqd alienum est alci rei, ab alqa re u. bl. alqā re (zB. amicitiā: u. a dignitate); alqd abhorret ab alqa re (zB. a persona hominis gravissimi): etwas einer Sache nicht z. halten, alqd non alienum esse ducere ab alqa re (zB. a dignitate): Jmdm. z. seyn, s. entgegenseyn: Jmdm. Alles z. thun, omnia adversus alqm facere: einer Sache od. Jmdm. z. handeln, leben, s. entgegenhandeln. — II) widerwärtig: es ist mir Jmd. z., alqs mihi molestus od. odiosus od. invisus est (es ist mir Jmd. lästig, widrig, verhaßt); alqm ferre non possum (ich kann Jmd. nicht leiden): es ist mir etwas z., alqd moleste od. aegre fero (ich ertrage etwas mit Widerwillen); alqd mihi odiosum est (es ist mir etwas lästig, zB. senectus); taedet me alcjs rei (es ekelt mich etwas an): es ist mir etwas sehr z., pertaesum est alcjs rei (zB. levitatis animorum): wenn es dir nicht z. ist, nisi molestum est.

zuwiegen, s. zuwägen.

zuwinken, annuere. – annutare (wiederholt zuw.). – einander z., nutu significare inter se: Jmdm. zuw. u. zurufen, hereinzukommen, alqm nutu voceque vocare, si introire velit.

zuwintern, s. gefrieren.

zuwölben, concamerare. – zugewölbt, camerā tectus (mit einem Gewölbe überdeckt); testudinatus (mit einem flachgewölbten Plafond versehen, zB. tectum: u. cavum aedium).

zuzählen, Jmdm. etwas, alci alqd annumerare od. dinumerare.

zuziehen, I) vermittelst eines Zuges verschließen: claudere (zB. fores). – obducere (vorziehen, zB. vela). – Jmdm. die Kehle z., s. erdrosseln. — II) Theil nehmen lassen an ꝛc.: alqm adhibere ad od. in alqd (zB. ad od. in consilium: u. in convivium, convivio, cenae, epulis: u. medicum morbo). — III) verursachen, zB. sich eine Krankheit z., morbum nancisci; morbum od. adversam valetudinem contrahere, von etwas, alqā re: sich ein Fieber z., febrim nancisci: sich durch Anstrengung ein kleines Fieber z., ex labore in febriculam incīdere: Haß, Tadel sich z., s. Haß, Tadel.

Zuziehung, mit, cum m. Abl. (mit Jmd., in Begleitung Jmds., zB. domum cum fabris perspicere). – auctore alqo (unter Jmds. Gewährschaft ꝛc., zB. auctore praetore transigere [sich vergleichen]). – od. durch eine Wendung mit adhibere (zB. perito artis ejus od. scientiae ejus adhibito: u. amicis in consilium adhibitis).

zuzischeln, alci alqd in od. ad aurem insusurare.

Zuzüge, adventicia auxilia (bedeutende, magna). – Z. der Anwohner, auxilia accolarum.

Zwang, vis (Gewalt). – necessitas (von der Nothwendigkeit aufgelegter Zwang). – ohne Z., s. freiwillig (*Adv.*): durch Z., invitum cogendo: ich thue etwas aus Z., vi coactus alqd facio; vi od. invitus cogor, ut etc.: sich Z. anthun, vim sibi facere od. afferre; naturae repugnare (seiner Natur Gewalt anthun): Jmdm. Z. anthun, alqm vi cogere; alqm per vim adigere: Z. gebrauchen, vim adhibere.

zwängen, in etw., s. einzwängen.

zwangfrei, zwanglos, non vi coactus (nicht gezwungen). – liber (frei, ungenirt ꝛc.). – simplex (einfach). — *Adv.* libere (zB. jocari). — **Zwanglosigkeit,** libertas (Freiheit). – simplicitas (die Einfachheit, zB. convictus).

Zwangsmittel, vis (Gewalt übh.). – coërcitio (Züchtigung, zB. damnum aliamque coërcitionem detrectantibus militiam inhibere). – gegen Jmd. Zwangsmittel anwenden, vi grassari in alqm.

Zwangsrecht, coërcitio, gegen Jmd., in alqm.

zwangsweise, vi; per vim; invitum cogendo. – In Bezug auf die Pers. auch durch invitus.

zwanzig, viginti. – viceni (je, jeder, jedem zwanzig, auch zwanzig auf einmal, immer bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – zw. Jahre, ein Zeitraum von zw. Jahren, viginti anni; viceni anni (je zw. Jahre, zB. annos nonnulli vicenos in disciplina permanent): zw. Jahre dauernd, alt, s. zwanzigjährig: im Jahre 20, vicesimo anno: Numero 20, vicesimo. — **Zwanziger,** ein, s. zwanzigjährig.

zwanzigfach, viciens tantum (vgl. „zehnfach" die Beisp.). – der Acker trägt zw., ager effert od. efficit cum vicesimo: der Same trägt zw., cum vicesimo redit semen.

zwanzigjährig, viginti annorum (im Allg.). – viginti annos natus. viginti annos qui est natus (zwanzig Jahre alt, von Personen).

zwanzigmal, viciens.

Zwanzigmänner, die, vigintiviri. – das Amt der Z., vigintiviratus.

zwanzigste, der, die, das, vicesimus. – jedesmal (allemal) der zw., vicesimus quisque: der zw. Theil, der Zwanzigste, vicesima: der Einnehmer des Zwanzigsten, vicesimarius: die zw. Legion, vicesima (legio): Einer aus der zw. Legion, vicesimanus: im zw. Jahre, anno vicesimo: Numero 20, vicesimo: zum zw. Male, vicesimum: zwanzigstens, vicesimo.

zwanzigtausend, viginti milia. [simus.

zwanzigtausendste, der, die, das, viciens millezwanzigzöllig, vicenarius (zB. fistula).

zwar, quidem (zB. nihil quidem dixisti). — **und zwar,** et quidem; ac quidem (zB. doleo, ac quidem mirifice). – Auch steht oft dafür et is od. isque, wenn sich „zwar" auf ein Substantiv bezieht, od. et id, idque, wenn es auf das Verbum od. den ganzen Satz geht (zB. a te bis terve summum et eas perbreves [und zwar sehr k.] literas accepi: u. annum jam audis Cratippum idque Athenis). – **zwar ... aber** od. **(aber) doch,** quidem ... sed tamen (zB. misera est quidem illa consolatio, sed tamen necessaria); etsi od. quamquam ... tamen (obschon od. obgleich ... doch, zB. etsi mihi numquam dubium fuit, quin tibi essem carissimus, tamen id quotidie magis perspicio: u. ea [officia] quamquam pertinent ad finem bonorum, tamen minus id apparet); ut od. sicut ... ita od. sic (wie ... so, zB. pleraque Alpium ab Italia sicut breviora ita arrectiora sunt: u. ut errare, mi Planci, potuisti, sic decipi te non potuisse quis non videt?). – **zwar allerdings ... aber,** omnino ... sed tamen od. bl. sed (s. Cic. Pis. 33, 82; or. 10, 33). – **zwar nicht ... aber doch,** non quidem ... sed tamen (zB. amor tuus nonille quidem mihi ignotus, sed tamen gratus); non tam ... quam (nicht sowohl ... als, zB. non tam periculosus, quam longus morbus); ita non ... ut tamen (nicht so ... daß jedoch, zB. alii ita non solā virtute finem bonorum continere putant, ut rebus tamen omnibus virtutem anteponant). – **zwar ... aber nicht,** etsi ... non tamen (zB. superbiae crudelitatique etsi serae, non leves tamen veniunt poenae). – In vielen Fällen drücken die Lateiner **zwar ... aber nicht** auch durch zwei vergleichende Comparative aus, zB. zwar mit vieler Hitze, aber ohne glücklichen Erfolg, cupidius quam felicius: der Kampf war zwar sehr hitzig, dauerte aber nicht lange, acrius quam diutius pugnatum est. – **zwar ... aber so daß** ꝛc., ita ... ut od. ut tamen (s. Cic. de imp. Pomp. 3, 8; div. in Caecil. 13, 44. Suet. Cal. 50): **zwar ... aber so, daß nicht** od. **ohne zu** ꝛc., ita ... ut ne od. ne tamen od. ne (s. Cic. Rosc. Am. 20, 55. Liv. 22, 61, 5. Caecin. bei Cic. ad fam. 6, 7, 2). Vgl. übh. Zumpt §. 726.

Zweck, consilium, od. umschr. id quod volo od. cupio (was man beabsichtigt, die Absicht, w. vgl.). – institutum (das eingeschlagene Verfahren). – propositum, od. umschr. id quod specto od. sequor od. peto od. expeto. id quod conor. id quod intendo od. id quo intendo (das, was man erreichen will). – res (die bezweckte Sache, zB. huic rei [für diesen Z.] quod satis esse visum est militum reliquit). – finis (der Endzweck, die Hauptsache, ob-

jectiv, zB. domus finis est usus). – exitus (der Ausgang, das Ziel). – der Z. von etw., consilium alcjs rei (subjectiv); id cujus causā alqd facimus (objectiv). – der Z. unseres Daseyns, id, ad quod nati sumus. – ohne Z., s. planlos. – zu welchem Z.? quo consilio? quid spectans? quorsum? (zB. quorsum aut cur ista quaeris?: u. quorsum haec tam multa de Maximo?): zu dem Z., daß ꝛc., eo consilio, ut etc.; auch ita . . . ut etc. (zB. ita natos esse nos, ut etc.). – einen Zweck haben, aliquid sequi. consilium sequi. certum aliquod consilium proposuisse (v. Perf.); velle od. spectare aliquid (auch von Dingen): einen ganz andern Z. haben, longe alio spectare (v. Lebl.): die Gesetze haben den Z., hoc spectant leges, hoc volunt: welchen Z. hat nun diese Rede? was ist nun der Z. dieser Rede? quid igitur spectat haec oratio?: die Poesie hat nur das Vergnügen zum Z., poësis solam petit voluptatem: ich erreiche meinen Z., ad id quod volo (velim) venio; id quod volo (velim) consequor; id quod peto (petivi) od. expeto (expetivi) consequor; eo quo volo (volui) pervenio; propositum assequor; ad exitum pervenio; obtineo quod intendi: ich erreiche den Z. von etwas, eas res, quarum causā alqd feci, conficio: ich reise ab, ohne meinen Z. erreicht zu haben, infectis iis, quae agere destinaveram, proficiscor: etw. erreicht seinen Z. nicht, alqd ad finem non venit (zB. tam audax inceptum): es führt mich etwas zu meinem Z., fert deducitque me alqd eo, quo intendo: seinen Z. verfehlen, propositum non assequi: von seinem eigentlichen Z. abkommen (in der Rede ꝛc.), a proposito aberrare: sich etwas zum Z. machen, alqd sibi proponere: den Z. seines Daseyns erfüllen, ad naturae finem pervenire: es thut nichts zu unserm Z., ob . . . oder nicht, ad id quod agimus nihil interest, utrum sit . . . nec ne sit.

zweckdienlich, idoneus (für den vorliegenden Zweck geeignet, zB. consilium). – salubris (heilsam, zB. salubria consilia inire). – zw. seyn, proposito conducere (dem Zwecke zuträglich seyn); in rem esse, gew. m. folg. Infinit. (vortheilhaft seyn). Vgl. übh. „zweckmäßig".

zwecken, s. abzwecken, zielen.

zweckgemäß, s. zweckmäßig.

zwecklos, inutilis (unnütz). – supervacaneus (überflüssig). Vgl. „planlos".

zweckmäßig, ad usum accommodatus (dem Nutzen angepaßt, zB. aedificandi descriptio). – conveniens (dem Zweck angemessen, zB. vestis), für etwas, alci rei od. ad alqd. – idoneus (für den vorliegenden Zweck geeignet), für etwas, ad alqd. – utilis instituto (für das eingeschlagene Verfahren nützlich, zB. oratio). – ad id quod agimus accommodatus (dem was wir vorhaben angepaßt, zB. figura orationis). – utilis (nützlich, dienlich, heilsam), für etwas, alci rei. – necessarius (nothwendig), für etwas, ad alqd. – elegans, *Adv.* elegant (mit richtiger Wahl, schicklich, zB. ad hoc nemo elegantius loca cepit). – für mich zw., operi meo utilis. – nicht zw., alienus, für etwas, alci rei, alqā re u. ab alqa re. – ein Gesetz ist zw., lex civium commodis apta est: zw. leben, naturae od. cum natura convenienter vivere: zw. seyn, in rem esse, gew. m. folg. Infinit.: es scheint mir zw. zu seyn, zu ꝛc., ad rem pertinere videtur od. in rem videtur m. folg. Infinit.

Zweckmäßigkeit, durch Umschr. mit den Adjectiven unter „zweckmäßig".

zweckwidrig, alienus a consilio od. proposito; non idoneus. – zw. seyn, alienum esse a re proposita; repugnare consilio: ich habe es nicht für zw. gehalten, zu berichten ꝛc., haud ab re duxi referre etc. — *Adv.* *consilio non convenienter.

zwei, duo (auch = alle zwei, zwei beide). – bini (je, jeder, jedem zwei, auch zwei auf einmal; daher immer bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. zwei Lager, bina castra). – geminus (doppelt, zB. literā *n* geminā dicere). – Wenn auf „zwei" folgt „der eine . . . der andere", so wird „zwei" gew. nicht übersetzt, zB. Liv. 4, 9, 4: virginem petiere juvenes (zwei Jünglinge), alter virgini genere par, nobilis alter. – er weiß nicht, wieviel zweimal zwei ausmacht, er kann nicht zwei zählen, non didicit bis bina quot sint: eine Zeit von zwei Tagen, biduum: eine Zeit von zwei Jahren, biennium: als Kind, als kleines Kind von zwei Jahren, bimus (a); bimulus (a): im Jahre 2, anno secundo: Numero 2, secundo: um 2 Uhr, horā secundā.

zweibeinig, bipes. – zw. Thiere (Zweifüßler), bipedes bestiae; u. bl. bipedes (auch scherzhaft v. Menschen, zB. omnium bipedum nequissimus).

zweideutig, ambiguus (eig., eine zwei- u. mehrfache Deutung zulassend, zB. responsum: u. verba; und bildl. = unzuverlässig, zB. ingenium, fides). – anceps (doppelsinnig, zB. oraculum, responsum). – dubius (zweifelhaft, unbestimmt); verb. dubius et quasi duplex (zB. verba). – flexiloquus (zweideutig redend); verb. flexiloquus et obscurus (zB. oraculum). – zw. Aeußerung, s. Zweideutigkeit: ein zw. Mann, homo ambigui ingenii (von zweideutigem Charakter); homo ambiguae fidei (von zweideutiger Treue): eine zw. Antwort geben, zw. antworten, ambiguum responsum dare; ambigue respondere; nihil certi respondere. — *Adv.* ambigue (zB. dicere). – ambiguā fide (unzuverlässig).

Zweideutigkeit, ambiguitas (im Allg., zB. verborum). – amphibolia (ἀμφιβολία, in der Rhetorik). – ex ambiguo dictum (zweideutige Aeußerung; im Plur. auch ambigue dicta u. bl. ambigua, *n. pl.*). – scherzhafte versteckte Z., suspicio ridiculi abscondita: ohne Zweideutigkeiten, relictis ambiguitatibus.

zweiellig, duorum cubitorum.

zweierlei, duo (zwei). – diversi generis (verschiedenartig). – Anstrengung u. Schmerz sind zw., interest aliquid inter laborem et dolorem: Jungfrauen rauben und mit Männern kämpfen ist zw., aliud est virgines rapere, aliud pugnare: es ist zw. zu erwägen, sowohl . . . als ꝛc., utrumque considerandum est, et . . . et (s. Cic. ad Att. 8, 3, 2).

zweifach, s. doppelt. — **zweifältig,** duplex.

zweifarbig, bicolor.

Zweifel, dubitatio (das Zweifeln, häufig mit folg. quin, ne, num, quidnam etc.). – scrupulus (Stein des Anstoßes, die Sache, die mich wegen ihrer Ungewißheit beunruhigt). – difficultas (die Schwierigkeit einer Sache, ihr auf den Grund zu kommen). – Gew. durch das Neutr. Adjectiv. dubium in den Casus obliqui mit Präpos. – ohne Z., sine dubio. haud dubie. certe (zuverlässig, unfehlbar, gewiß, zB. *haec lectio sine dubio od. haud dubie vera est: u. si deus scit, certe illud eveniet); sine ulla dubitatione (ohne alles Bedenken, ohne allen Anstand, zB. *haec lectio sine ul-

la dubitatione praeferenda est); auch durch non dubito, quin (zB. ohne Zweifel haben dir Alle geschrieben, *non dubito, quin ad te omnes scripserint). – in Z. stehen, v. Pers., s. zweifeln: in Z. stehen, einem Z. unterliegen, unterworfen seyn, s. „zweifelhaft seyn" unter „zweifelhaft *no.* II": ich habe keinen Z., daß ꝛc., non od. nihil dubito, quin etc.: man ist in Z., dubitatur; ambigitur: ich bin im Z. (zweifelhaft), ob ꝛc., s. zweifelhaft *no.* I: es ist kein Z., es unterliegt keinem Z., es ist keinem Z. unterworfen, es leidet keinen Z., es ist außer Z., daß ꝛc., s. „es ist nicht zweifelhaft, daß ꝛc." unter „zweifelhaft *no.* II": etwas in Z. ziehen, s. bezweifeln: es in Z. ziehen, daß ꝛc., negare m. folg. Acc. u. Infinit.: außer Z. setzen, haud dubium relinquere alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit.: in Z. lassen, s. zweifelhaft lassen: keinen Z. übrig lassen, nihil dubii relinquere (zB. von e. Beweis): es steigt ein Z. in mir auf, dubitatio mihi movetur od. affertur; scrupulus mihi injicitur: einen Z. Jmdm. benehmen, heben, dubitationem alci eximere od. expellere od. tollere; scrupulum alci eximere; scrupulum alci od. ex alcjs animo evellere: allen Z. heben, omnem dubitationem tollere: allen Z. aufgeben, fahren lassen, dubitare desinere: Jmdm. nicht den mindesten Z. lassen, omnem dubitationem alci tollere: noch Ein Z. bleibt mir, unus mihi restat scrupulus.

zweifelhaft, I) subjectiv, von Personen: dubius. – incertus (ungewiß). – zw. seyn, s. zweifeln: ich bin zw., was ich thun soll, dubius od. incertus sum, quid faciam; incertum mihi est od. in incerto habeo, quid faciam: ich bin zw., ob ich . . . oder ꝛc., dubius od. incertus sum, utrum . . . an etc.; non satis mihi constat, ne (angehängt) . . . an etc. (es steht nicht recht fest bei mir). — *Adv.* dubitanter (d. i. mit Bedenken, unschlüssig). — II) objectiv: dubius (zB. victoria). – incertus (ungewiß, zB. spes; dah. = unsicher, unzuverlässig, zB. responsum). – anceps (zweifelhaft dem Erfolg nach, zB. belli fortuna). – ambiguus (schwankend, unsicher, zB. haud ambiguus rex, d. i. der ohne Zweifel König werden wird; dah. = unzuverlässig, zB. homo ambiguae fidei: u. homo ambigui ingenii). – das Zweifelhafte, e. zw. Fall, id quod dubium est: das gar nicht Zweifelhafte, e. gar nicht zw. Fall, id quod nemini dubium potest esse: zw. Fälle, ea quae dubitationem afferunt: ein Kind von zw. Geschlecht, s. Zwitter: zw. seyn, dubium od. incertum esse; dubitationem habere (Zweifel zulassen); dubitari posse (bezweifelt werden können); non constare (nicht ausgemacht seyn): etwas zw. seyn, aliquam dubitationem habere: nicht zw. seyn, dubitationem non habere (keinen Zweifel zulassen); nemini dubium esse posse (Niemand zweifelhaft seyn können); constare (ausgemacht richtig seyn): dieses ist niemals zw. gewesen, hoc nulla est umquam in dubitatione versatum: es ist nicht zw., daß ꝛc., non est dubium, quin etc.; satis constat m. folg. Acc. u. Infinit.: es ist mir gar nicht zw., daß ꝛc., hoc sine ulla dubitatione confirmaverim m. folg. Acc. u. Infinit.: es ist mir zw., ob . . . oder ꝛc., non satis mihi constat, ne (enklit.) . . . an: etwas z. lassen, dubium od. incertum relinquere; in medio od. in dubio od. in incerto relinquere; in dubio ponere: gar nicht zw. lassen, haud dubium od. incertum relinquere m. folg. Acc. u. Infinit.: z. werden, in dubium venire (auch v. Pers., zB. de voluntate).

zweifeln, dubitare. – dubium esse. in dubio esse (zweifelhaft seyn). – dubitatione aestuare (in beunruhigender Ungewißheit schweben). – animo od. animi pendēre (unschlüssig seyn). – an etwas z., dubitare de alqa re (mit dem Accusat. im class. Latein nur, wenn dieser ein Pronomen ist); alci rei diffidere, non confidere (einer Sache mißtrauen, zB. saluti suae [an seiner Rettung]): mehr an dem Muthe, als an der Treue seiner Soldaten z., magis non confidere, quam non credere militibus suis. – ein wenig z., subdubitare; addubitare: nicht mehr z., dubitare desinere: ich zweifle, ob oder daß ꝛc., dubito, num etc.; nego m. folg. Acc. u. Infinit. (ich leugne); non puto m. folg. Acc. u. Infinit. (ich glaube nicht, daß ꝛc.): ich zweifle nicht (daran), daß ꝛc., non dubito od. non est mihi dubium, quin etc.; non nego m. folg. Acc. u. Infinit. (ich leugne nicht, daß ꝛc.): Niemand zweifelt daran, daß ꝛc., nemini dubium est, quin etc.; haud cuique in dubio est m. folg. Infinit.: wird da noch Jemand zweifeln, daß ꝛc.? et quisquam dubitabit, quin etc.? — **Zweifeln,** das, dubitatio.

zweifelsohne, s. (ohne) Zweifel.

zweiflügelig, v. Thüren ꝛc., biforis (zB. valva, fenestra). — **zweifüßig,** s. zweibeinig, zweischuhig. — **Zweifüßler,** s. zweibeinig.

Zweig, I) eig.: frons (der junge Laubsproß, der Zweig mit dem Laube). – termes (ein mit Laub und Früchten abgebrochener Zweig). – ramus (der stärkere Zweig, der Ast). – dürre Zweige, ramalia, ium, *n.*: voller Zweige, frondosus (voll grüner Zweige u. Laub, v. Aesten); ramosus (voller Aeste, v. Stamme, Baume): Zweige treiben, frondescere: zu viele Zweige treiben, silvescere: sich in Zweige ausbreiten, ramis diffundi. – Sprüchw., auf keinen grünen Z. kommen, emergere non posse. numquam emergere (v. Pers.); ad fructum non pervenire (v. Lebl., zB. von der Beredsamkeit). — II) uneig.: ramus (Ast od. Seitenlinie des Stammbaumes, u. Abzweigung eines größeren Gebirges, zB. Caucasi ramus). – brachium (Arm eines Gebirges). – familia (Familie, einzelne Abtheilung einer gens). – stirps. proles (Kind, Nachkomme). – pars (Theil, Unterart). – disciplina (Wissenschaft, Zweig des Wissens, zB. musice ceteraeque disciplinae: u. quibus disciplinis et a quibus sit eruditus). – res (Sache, Zweig des Wissens, zB. qui non una aliqua in re [in einem einzelnen Z. des Wissens] elaborarint, sed omnia [alle Zweige], quaecumque possent, vel scientiae pervestigatione vel disserendi ratione comprehenderint). – Z. des Dienstes, s. Dienstzweig. – dieser Z. des Wissens, haec res; haec disciplina; haec scientia (zB. von der Me-

zweigabelig, bifurcus. [dicin).

Zweigelchen, ramulus. ramusculus (Aestchen).

zweigespalten, bisulcus.

Zweigespann, bigae.

zweigestaltig, biformis. [verticibus.

zweigipfelig, duobus od. (von zweien) binis

zweihändig, duas manus habens.

zweihenkelig, *duas ansas habens.

Zweiherr, duovir od. duumvir. – die Würde, das Amt der Zweiherren, duumviratus.

zweihörnig, bicorniger.

zweihufig, ungulis bisulcis (mit gespaltenen Klauen). – zw. Thiere, bisulca, orum, *n.*

zweihundert, ducenti. – duceni (je, jeder, jedem zweih., auch = zweih. auf einmal, dah. im-

mer bei Subst., welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – im Jahre 200, anno ducentesimo.

zweihundertjährig, ducentorum od. (distribut.) ducenorum annorum (im Allg.). – ducentos annos natus (200 Jahre alt).

zweihundertmal, ducentiens.

zweihundertste, der, die, das, ducentesimus. – jedesmal der z., ducentesimus quisque.

zweihunderttausend, ducenta milia; ducena milia. — **zweihunderttausendste,** der, die, das, ducentiens millesimus.

zweijährig, bimus, od. Genit. duorum annorum (im Allg.). – biennii (auf einen Zeitraum von zwei Jahren, zB. datae biennii indutiae). – duos annos natus (zwei Jahre alt). – zw. Knaben, pueri binorum annorum (d. i. jeder zwei Jahre alt): ein zw. Zeitraum: biennium; biennii spatium: als zw. kleines Kind, bimulus.

Zweikampf, certamen singulare; pugna singularis. – im Z., vir unus cum uno congrediendo: Jmd. zu einem Z. herausfordern, alqm provocare ad pugnam od. ad certamen: einen Z. haben, s. duelliren (sich): im Z. fallen, occīdi ex provocatione dimicantem.

zweiköpfig, biceps. — **zweileibig,** *duo corpora habens. — **zweilöthig,** uncialis.

zweimal, bis. – z. so viel, duplum; alterum tantum (noch einmal so viel): z. so groß, duplo major: z. so klein, duplo minor: z. mehr als ꝛc., bis tanto amplius, quam quantum: z. setzen, iterare (zB. verba): das ließ er sich nicht zw. heißen, non est moratus imperium.

zweimalig, *bis factus od. repetitus.

zweimonatlich, bimestris.

zweipfündig, bilibris. – duas libras pondo valens. – z. seyn, duas libras pondo valere.

zweirädrig, duarum rotarum (zB. vehiculum).

zweirudrig, biremis. – ein z. (mit zwei Reihen von Ruderbänken versehenes) Schiff, biremis.

zweischneidig, bipennis. – od. umschr. utrimque habens aciem. – eine z. Axt (Beil), bipennis; securis utrimque habens aciem.

zweischuhig, bipedalis; duorum pedum.

zweiseitig, duo latera habens.

zweisilbig, bisyllabus.

zweispaltig, bifidus.

Zweispänner, bigae.

zweispännig, bijugis; bijugus. – ein z. Wagen, bigae. – z. fahren, bigis vehi.

zweisylbig, bisyllabus.

zweitägig, duorum dierum. – in biduum (auf zwei Tage). – eine z. Zeit, Frist, biduum.

zweitausend, duo milia. – bina milia (je, jeder od. jedem zweit.; auch zweit. auf einmal, daher bei Subst., welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – im Jahre 2000, anno bis millesimo.

zweitausendmal, bis milliens.

zweitausendjährig, bis mille annorum.

zweitausendste, der, die, das, bis millesimus. – jedesmal der z., bis millesimus quisque.

zweite, der, die, das, secundus (der dem ersten zunächst folgende). – alter (der andere von zwei wirklich vorhandenen). – der erste ... zweite ... dritte ..., primus ... alter (nur bei strenger Zählung secundus) ... tertius: jedesmal (allemal) der z., secundus quisque: zum zweiten Male, iterum (zum andern Mal): an zweiter Stelle, secundo loco (zB. quod secundo loco diximus): mit jedem zweiten Worte, alternis verbis: die z. Legion, secunda (legio): ein Soldat der z. Legion, secundanus: die z. Rolle, secundae (partes): ein z. Hannibal, alter Hannibal; auch bl. Hannibal.

zweitens, secundo loco od. bl. seeundo (an zweiter Stelle). – iterum (zum Andern). – tum. deinde (dann, wenn man nicht streng abtheilt).

zweitheilig, bipartitus.

zweitnächste, der, die, das, alter.

zweizackig, bifurcus; bidens.

zweizeilig, distichus.

zweizöllig, duorum digitorum. sextantalis (im Allg.). – duos digitos od. sextantem latus, crassus (zwei Zoll breit, dick).

zweizüngig ꝛc., s. doppelzüngig ꝛc.

Zwerchfell, praecordia, orum, *n.*; od. umschr. transversum saeptum, quod Graeci *διάφραγμα* vocant. – Jmdm. das Z. erschüttern, alci risum excutere.

Zwerg, nanus (*νάννος*). – od. rein lat. pumilio od. pumilus.

zwergartig, pusillus (sehr klein).

Zwergbaum, ein, arbuscula humilis.

Zwerggeschlecht, minutum genus (hominum).

Zwergin, pumilio.

Zwergvolk, minutum genus.

Zwetsche, prunum. — **Zwetschenbaum,** prunus. — **Zwetschenkern,** os pruni.

zwicken, vellere; vellicare. – den Bart z., tondere barbam. – das Podagra zwickt mich, pedes dolent, articuli punctiunculas sentiunt.

Zwieback, der, buccellatum (Soldatenzwieback, Spät.). – panis nauticus (Schiffszwieback).

Zwiebel, cepa (die eig. Zwiebel). – bulbus (die Wurzel eines Zwiebelgewächses).

zwiebelartig, cepis similis.

Zwiebelgewächs, radix cepis similis. – bulbus (Zwiebelknollen als Speise).

Zwiebelhändler, ceparius.

zwiefach, s. doppelt.

Zwielicht, lumen obscurum (im Allg.). – adhuc dubius dies (Zustand zwischen Nacht u. Tag). – diluculum (die Morgendämmerung). – crepusculum (die Abenddämmerung).

Zwiespalt, Zwietracht, discidium (Zwiespalt). – discordia (Zwietracht). – dissensio (Mißhelligkeit, Uneinigkeit in Meinungen u. Gesinnungen); verb. dissensio et discidium; discidium ac dissensio. – simultas (heimliche Feindschaft, Groll). – mit Jmdm. in Z. leben, dissidere ab od. cum alqo; discordare cum alqo; in simultate esse cum alqo: untereinander in Z. leben, in dissensione esse; dissidere od. discordare inter se: mit sich selbst in Z. seyn, leben, a se ipso dissidere: Z. erregen, stiften, discordiam concitare; dissensionem commovere od. facere; discordias serere; im Staate, zwischen den Bürgern, discordiam inducere in civitatem.

Zwilling, geminus. – Zwillinge, gemini. fratres gemini (im Allg.); gemini pueri. gemini mares (wenn es Knaben sind): Zwillinge gebären, mit Z. niederkommen, geminos parĕre od. eniti; uno partu duos parĕre simul; geminam stirpem edere; duos virilis sexus simul eniti (Knaben). – die Zwillinge (ein Gestirn), gemini; astrum geminum.

Zwillingsbruder, frater geminus.

Zwillingsknaben, gemini pueri; gemini mares.

Zwillingspaar, s. Zwillinge.

Zwillingsschwester, soror gemina.

Zwingburg, arx. – eine Z. im Gebiete Jmds. anlegen, arcem alcjs finibus imponere.

zwingen, Jmd. zu etwas, alqm vi od. alqm invitum cogere (mit Gewalt od. gegen seinen Willen nöthigen) od. bl. alqm cogere (übh. nöthigen) ad alqd od. m. folg. Jnfinit. od. mit folg. ut u. Conjunctiv (zB. zur Uebergabe, alqm ad deditionem cog., od. in deditionem venire cog.: sich zu tödten, alqm ad mortem cog.: zur Rückkehr, alqm cog., ut redeat: zum Kriegsdienst, alqm cog., ut militet); alci necessitatem afferre od. imponere od. injicere alqd faciendi (Jmdm. die Nothwendigkeit zu etw. auferlegen, zB. zur Schlacht, pugnandi). – sich zwingen, sibi vim facere; naturae repugnare (seiner Natur widerstreben): sich zu etwas z. lassen, zu etw. gezwungen werden, coactum od. invitum facere alqd (zB. zu einem Beschluß, invitum decernere). – sich gezwungen (genöthigt) sehen, zu 2c., s. nöthigen. – **zwingend,** necessarius (unumgänglich nothwendig). – **gezwungen,** a) *Partic.*: vi coactus u. bl. coactus. – invitus (ungern). – contra voluntatem (gegen den Willen). – Jmdm. g. folgen, vi ac necessitate alqm sequi. — *Adj.*, s. oben S. 1044.

Zwinger, hinter der Stadtmauer, pomoerium.

Zwingherr, s. Tyrann.

Zwingherrschaft, s. Tyrannei.

zwinkern 2c., s. blinzeln 2c.

zwischen, inter (zB. inter urbem ac Tiberim: u. inter spem metumque). – Auch durch andere Wendungen, zB. ein Krieg z. drei Königen, trium regum bellum: z. beiden Heeren lag eine Brücke, pons in medio erat: die Ebene, welche z. der Stadt u. dem Flusse liegt, planities, quae urbem et fluvium dirimit.

Zwischenfall, casus. – es trat ein merkwürdiger Z. ein, casus mirificus quidam intervenit: wenn kein hindernder Z. eintritt, nisi quid intervenerit od. inciderit.

Zwischengang, transitus interjacens.

Zwischenraum, a) räumlicher: intervallum; spatium interjectum; auch bl. spatium. – einen Z. lassen, spatium relinquere od. intermittere. — b) zeitlicher, s. Zwischenzeit.

Zwischenregent, interrex.

Zwischenregierung, interregnum. – e. Z. veranlassen, rem ad interregnum perducere: es tritt eine Z. ein, res ad interregnum venit: es tritt wieder eine Z. ein, res ad interregnum redit: man schritt zu einer Z., interregnum initum est.

Zwischenspiel, s. Intermezzo.

Zwischenstück, I) Stück übh. zwischen 2c.; zB. drei Thürme mit dem ganzen Z. der Mauer waren niedergestürzt, tres turres quantumque inter eas muri erat prociderant. — II) = Intermezzo, w. s.

Zwischenstunde, hora interjecta. – Jst es =

Zwischenträger, internuncius. [Muße, s. d.

Zwischenweg, via interjacens; iter medium (zB. sperren, intercipere).

Zwischenzeit, tempus interjetum od. interpositum; spatium; temporis intervallum; tempus, quod interjacet. – die ganze Z., quod interjacet omne tempus: die ganze Z. zwischen der Jugend und dem Greisenalter, quidquid est illud inter juvenem et senem medium: da zwischen den beiden Consulaten eine Z. von zehn Jahren war, quum inter duo consulatus decem anni interfuissent. – in der Z., medio tempore (in der in der Mitte liegenden Zeit); interim (unterdessen): nach einer kurzen Z., interjecto haud magno spatio: nach einer ganz kurzen Z., perparvulo tempore interjecto: nach einer Z. von einigen Tagen, paucis interjectis diebus.

Zwist, lis; vgl. „Zwiespalt, Zank". – häuslicher Z., s. Ehezwist.

zwistig, s. streitig.

Zwistigkeit, s. Zwiespalt, Zank.

zwitschern, fritinnire. – clangere (vom Sperling). – nur zw., balbutire (Ggstz. canere). — **Zwitschern,** das, des Sperlings, clangor.

Zwitter, androgynos (*ἀνδρόγυνος*); rein lat. homo utriusque sexus od. semimas.

zwölf, duodecim. – duodeni (je, jeder, jedem zwölf; dann = zwölf auf einmal, daher immer bei Subst. welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – im Jahre 12, anno duodecimo: Numero 12, duodecimo.

zwölfbeinig, duodecim pedes habens.

zwölferlei, duodecim generum.

zwölffach, duodeciens tantum (vgl. „zehnfach" die Beispiele).

zwölffüßig, s. zwölfbeinig, zwölfschuhig.

zwölfhundert, mille et ducenti. – milleni et duceni (je, jeder od. jedem zwölfh., auch = zwölfh. auf einmal, daher immer bei Subst., welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – im Jahre 1200, anno millesimo ducentesimo.

zwölfhundertmal, milliens et ducentiens.

zwölfhundertste, der, die, das, millesimus ducentesimus.

zwölfjährig, duodecim annorum (im Allg.). – duodecim annos natus. duodecim annos qui est natus (zwölf Jahre alt, von Personen). – zw. Knaben, pueri duodenorum annorum.

zwölfmal, duodeciens. – z. mehr, duodecim partibus plus.

zwölfpfündig, duodecim pondo; duodecim libras pondo (valens).

zwölfschuhig, duodecim pedum.

zwölfstündig, duodecim horarum.

zwölftägig, duodecim dierum.

zwölftausend, duodecim milia. – duodena milia (je, jeder od. jedem zwölft., auch zwölft. auf einmal, daher immer bei Subst., die nur im Plural üblich sind). — **zwölftausendmal,** duodeciens milliens. — **zwölftausendste,** der, die, das, *duodeciens millesimus.

zwölfte, der, die, das, duodecimus. – jedesmal der zwölfte, duodecimus quisque: zum zwölften Male, duodecimum: Numero 12, duodecimo.

zwölftehalb, undecim semis.

Zwölftel, pars duodecima. – uncia (der zwölfte Theil eines zwölftheiligen Ganzen, zB. eines Pfundes, einer Erbschaft 2c.). – ein Z. betragend od. enthaltend, uncialis; unciarius. – fünf Z., quincunx: sechs Z., semis.

zwölftens, duodecimo. — **Zwölftheil,** s. Zwölftel. — **zwölftheilig,** duodecim partium. — **Zwölfzahl,** duodenarius numerus. — **zwölfzöllig,** pedalis (im Allg.). – pedem longus (Einen Fuß lang).

Geographiſcher Anhang.

Die mit einem Sternchen (*) bezeichneten Ausdrücke ſind neulateiniſch.

A.

Aachen, Aquae.
Acre, Ptolemais.
Adda, Addua.
Adige, ſ. Etſch.
Adriatiſches Meer, mare Hadriaticum.
Afrika, Africa. — *Adj.* Africanus, Afer. — Einw., Afri.
Aegypten, Aegyptus. — *Adj.* Aegyptius. — Einw., Aegyptii.
Aix, Aquae Sextiae.
Albanien, Illyricum. — Einw. Epirotae.
Aleppo, Beroea. — Einw. Beroeenses.
Alexandrien, Alexandria. — *Adj.* Alexandrinus.
Algier, 1) Stadt, *Algeria. — 2) Landſch., Numidia.
Alicante, Lucentum.
Allier, Elaver.
Alpen, die, Alpes (ium). — *Adj.* Alpinus.
Amerika, *America. — *Adj.* *Americanus.
Amiens, Samarobriva.
Amſterdam, Amstelodamum.
Ancona, Ancona.
Andaluſien, Baetica.
Angleſey, Mona.
Angora, Ancyra.
Antakia, Antiochia.
Antwerpen, *Antverpia. — *Adj.* *Antverpiensis.
Apenninen, Apennini montes; Apenninus.
Ardennen, Arduenna.
Archangel, *Archangelopolis.
Arles, Arelate.
Arno, Arnus.
Arta, Ambracia. — Meerbuſen von A., sinus Ambracius.
Aſien, Asia. — *Adj.* Asiaticus. — Einw. Asiae incolae.
Aſow, Tanais. — Aſowſches Meer, lacus Maeotius; palus Maeotis.
Asberg, *Ascimontium.
Atlantiſches Meer, mare Atlanticum.
Augsburg, Augusta Vindelicorum.
Auſtralien, *Australia.
Autun, Augustodunum. — *Adj.* Augustodunensis.
Avignon, Avenio.

B.

Badajoz, Pax Augusta.
Baiern, *Bavaria. — *Adj.* *Bavaricus. — Einw. *Bavari.
Baleariſche Inſeln, Baleares insulae.
Balkan, Haemus.
Baltiſches Meer, mare Balticum.
Barcelona, Barcino.
Baſel, *Basilēa.
Bautzen, *Budissa.
Beauvais, Bellovaci, orum.
Belgien, Belgica. — *Adj.* Belgicus. — Einw. Belgae.
Belgrad, Taurunum.
Berlin, *Berolinum. — *Adj.* *Berolinensis.
Bern, *Berna.
Beſançon, Vesontio.
Biscaya, Cantabria. — *Adj.* Cantaber.
Bodenſee, lacus Brigantinus.
Böhmen, *Bohemia. — *Adj.* *Bohemicus. — Einw. *Bohemi.
Bologna, Bononia.
Bonn, Bonna. — *Adj.* Bonnensis.
Bordeaux, Burdigala.
Bourgogne, *Burgundia.
Braſilien, *Brasilia.
Bregenz, Brigantium.
Bremen, *Brema. — *Adj.* *Bremensis.
Brenta, Medoacus.
Breſcia, Brixia.
Breslau, *Vratislavia.
Bretagne, *Britannia minor.
Brindiſi, Brundisium.
Brüſſel, *Bruxellae.

C.

Cadix, Gades, ium. — *Adj.* Gaditanus.
Calais, Caletum. — *Adj.* Caletanus.
Cambridge, Cantabrigia.
Candia, Creta. — *Adj.* Cretensis. — Einw. Cretes.
Canterbury, Durovernum.
Capri, Capreae.
Carthagena, Carthago nova.
Caſpiſches Meer, mare Caspium.
Catania, Catina.
Chalons ſur Marne, Catalaunum.
Chalons ſur Saone, Cabillonum.
Champagne, *Campania.
China, *Sina. — *Adj.* *Sinensis.
Chur, Curia Rhaetorum.
Clermont, Arvernorum urbs.
Coblenz, Confluentes.
Cöln (am Rhein), Colonia Agrippina.
Copenhagen, *Hafnia.
Cordova, Corduba.
Corfu, Corcyra.
Coſtnitz, Conſtanz, Constantia.
Cypern, Cyprus. — *Adj.* Cyprius.

D.

Damaſk, Damascus.
Dänemark, *Dania. — *Adj.* *Danicus. — Einw. *Dani.
Danzig, Gedanum.
Dardanellen, die, *arces ad Hellespontum sitae. — **Straße der D.**, Hellespontus.
Dniepr, Borysthenes.
Dnieſtr, Tyras (ae).
Don, Tanais.
Donau, Danuvius; die untere D., Ister.
Douro (Duero), Durius.
Dover, Dubris.
Drau, Dravus.
Dresden, *Dresda. — *Adj.* *Dresdensis.
Dublin, *Dublinum.
Düna, *Duna.
Durance, Druentia.
Durazzo, Dyrrhachium.

E.

Ebro, Iberus.
Edinburg, *Edinburgum.
Eider, Eidora.
Eiſenach, *Isenacum.
Elba, Ilva.
Elbe, Albis.
Elſaß, *Alsatia. — *Adj.* *Alsaticus. — Einw. *Alsatae.
Ems, Amisia.
England, Britannia. — *Adj.* Britannicus. — Einw. Britanni.
Ens, Anisus.
Erfurt, *Erfordia.
Erzgebirge, *metalliferi montes Saxoniae.
Eſthland, *Esthonia.
Etſch, Athesis.
Eylau, Preußiſch, *Gilovia Borussica.

F.

Finisterre (Cap), promunturium Artabrum.
Finnland, *Finnia. — *Adj.* *Finnicus. — Einw. *Finni.
Florenz, Florentia.
Frankfurt, *Francofurtum (ad Moenum, ad Viadrum).
Frankreich, *Francogallia; Gallia. — *Adj.* *Francogallicus; Gallicus. — Einw. *Francogalli; Galli.
Freiberg, *Friberga.
Freiburg, *Friburgum.
Frejus, Forum Julii.
Friesland, *Frisia. — *Adj.* *Frisius. — Einw. Frisii.
Fünen, Fionia. — Einw. Fiones.

G.

Gaeta, Cajeta.
Ganges, Ganges. — *Adj.* Gangeticus.
Gardaſee (Lago di Garda), lacus Benacus.
Garonne, Garumna.
Genf, Geneva.
Genferſee, lacus Lemānus.
Gent, *Gandavum.
Genua, Genua.
Gibraltar, *Gibraltaria. – **Vorgebirge** von G., Calpe. – **Straße** von G., fretum Gaditanum.
Gotha, *Gotha. — *Adj.* *Gothanus.
Göttingen, *Gottinga. — *Adj.* *Gottingensis.
Greifswald, *Gryphiswalda.
Griechenland, Graecia. — *Adj.* Graecus. — Einw. Graeci.
Guadalquivir, Baetis.
Guadiana, Aras, ae.

H.

Haag, *Haga Comitum.
Halle, *Hala. — *Adj.* *Halensis.
Hamburg, *Hamburgum.
Harz, der, Hercynia silva.
Heſſen, terra Chattorum. — *Adj.* Chattus. — Einw. Chatti.
Holland, Batavia. — *Adj.* Batavus. — Einw. Batavi.

J.

Janina, Epirus.
Jerusalem, Hierosolyma, orum.
Illyrien, Illyricum. — *Adj.* Illyricus.
Innsbruck, Oeni pons.
Irland, Hibernia. — Einw. Hiberni.
Isère, Isara.
Italien, Italia. — *Adj.* Italicus. — Einw. Itali.

K.

Kanarische Inseln, Insulae Fortunatae.
Kärnthen, *Carinthia.
Kiel, *Kilia od. *Kilonia.
Kleinasien, Asia minor.
Königsberg, *Regiomontum.
Krain, *Carnia.
Krim, Chersonesus Taurica.

L.

Lago Maggiore, lacus Verbanus.
Lappland, *Lapponia. — Einw. *Lappones.
Leipzig, *Lipsia. — *Adj.* *Lipsiensis.
Lepanto, Naupactus.
Levante, Oriens; Orientis solis partes.
Leyden, Lugdunum Batavorum.
Liefland, *Livonia.
Lippe, Luppia.
Lissabon, Olisippo.
Lithauen, *Lithuania.
Livorno, Liburnicus portus.
Lodi, Laus Pompeja.
Loire, Liger, eris.
Lombardei, die, Gallia cisalpina.
London, *Londinium. — *Adj.* *Londinensis.
Lothringen, *Lotharingia.
Lucca, *Lucca.
Lyon, Lugdunum.

M.

Maas, Mosa.
Madrid, *Madritum.
Mähren, *Moravia. — Einw. *Moravi.
Mailand, Mediolanum.
Main, Moenus.
Mainz, Mogontiacum. — *Adj.* Mogontinus.
Majorca (Mallorca), Balearis major.
Malta, Melita.
Marmormeer, das (Mare di Marmora), Propontis, idis.
Marseille, Massilia. — *Adj.* Massiliensis.
Messina, Messana.
Metz, Divodurum.
Minorca, Balearis minor.
Mittelländisches Meer, mare internum (medium).
Modena, Mutina.
Morea, Peloponnesus.
Mosel, Mosella.
Münster, *Monasterium.

N.

Nantes, Nannetes, tum.
Natolien, Asia.
Neapel, Neapolis. — *Adj.* Neapolitanus.
Neckar, Nicer, cri.
Negroponte, Euboea.
Niederlande, Belgium. — *Adj.* Belgicus. — Einw. Belgae.
Niederrhein, Rhenus inferior.
Nimwegen, Noviomagus.
Nismes, Nemausus.
Nizza, Nicaea.
Nordamerika, *America ad septentrionem spectans.
Nordsee, mare Germanicum.
Norwegen, *Norvegia. — Einw. *Norvegi.
Nürnberg, *Norimberga.

O.

Oder, Viadrus.
Ofen, Buda.
Oporto, s. Porto.
Orleans, Genabum.
Oesterreich, *Austria. — *Adj.* *Austriacus.
Ostindien, *India orientalis.
Ostsee, mare Balticum.
Oxford, *Oxonia.

P.

Padua, Patavium. — *Adj.* Patavinus.
Palermo, Panormus.
Paris, Lutetia Parisiorum; Parisii. — *Adj.* Parisiensis.
Parthien, Parthia. — *Adj.* Parthicus. — Einw. Parthi.
Petersburg, *Petropolis. — *Adj.* *Petropolitanus.
Pisa, Pisae.
Po, Padus.
Polen, *Polonia. — *Adj.* *Polonicus. — Einw. *Poloni.
Pommern, *Pomerania.
Pontinische Sümpfe, paludes Pomptinae.
Porto, Cale od. Portus Cale.
Portugal, Lusitania. — Einw. Lusitani.
Prag, *Praga.

Preußen, *Borussia. — *Adj.* *Borussicus. — Einw. *Borussi.
Provence, Provincia.
Pruth, Hierăsus.
Pyrenäen, Pyrenaei montes; Pyrenaeus saltus.

R.

Raab, Arrabo.
Regensburg, Regina Castra.
Reggio, Regium.
Reuß, *Rusa.
Rheims, Remi.
Rhein, Rhenus; Rhenum flumen.
Rhone, Rhodanus.
Riesengebirge, Asciburgii montes.
Rimini, Ariminum.
Rotterdam, *Roterodamum.
Rouen, Rotomagus.
Rußland, *Russia. — Einw. *Russi.

S.

Saale, Sala.
Sachsen, *Saxonia. — *Adj.* *Saxonicus. — Einw. Saxones.
Saloniki, Thessalonica.
Sau, Savus.
Schlesien, *Silesia.
Schottland, *Scotia. — *Adj.* *Scoticus. — Einw. *Scoti.
Schwaben, Suevia. — *Adj.* Suevicus. — Einw. Suevi.
Schwarzes Meer, Pontus Euxinus.
Schwarzwald, *Nigra Silva.
Schweden, *Suecia. — *Adj.* *Suecicus. — Einw. *Sueci.
Schweiz, die, Helvetia. — *Adj.* Helvetius. — Einw. Helvetii.
Scio, Chios.
Seine, Sequana.
Servien, *Moesia superior.
Sevennen, die, Cebenna.
Sevilla, Hispalis.
Siebenbürgen, *Transsilvania.
Spanien, Hispania. — *Adj.* Hispaniensis. — Einw. Hispani.
Sparta, Sparta; Lacedaemon. — *Adj.* Spartanus; Lacedaemonius. — Einw. Spartiatae; Lacedaemonii.
Speier, Noviomagus.
Straßburg, Argentoratum.
Südamerika, *America ad meridiem spectans.

T.

Tajo, Tejo, Tagus.
Tarragona, Tarraco.
Tessin, Ticinus.
Theiß, Tibiscus.
Themse, Tamesis.
Tiber, Tiberis.
Tivoli, Tibur.
Todtes Meer, lacus Asphaltites.
Torgau, *Turgavia. — *Adj.* *Turgaviensis.
Toscana, Tuscia; Etruria. — *Adj.* Tuscus. — Einw. Tusci.
Toulouse, Tolosa.
Trident, Tridentum.
Trier, Augusta Trevirorum.
Triest, Tergeste.
Tübingen, *Tubinga.
Tunis, *regnum Tunitanum. – Tunis u. Tripolis, Africa propria.
Turin, Augusta Taurinorum.
Türkei, die, *Turcia. — *Adj.* *Turcicus. — Einw. *Turci.

U.

Ungarn, *Hungaria. — *Adj.* *Hungaricus. — Einw. *Hungari.
Unstrut, *Onestrudis.
Ural, montes Hyperborei.
Utrecht, Trajectum ad Rhenum.

V.

Venedig, *Venetiae.
Verona, Verona.
Versailles, *Versaliae.

W.

Waal, Vahalis.
Wales, *Vallia.
Wallis, *Vallesia.
Warschau, *Varsovia.
Weichsel, Vistŭla.
Wesel, Vesalia.
Weser, Visurgis.
Wien, Vindobona.

Y.

York, Eboracum.

Z.

Zante, Zacynthus.
Zürich, Turicum od. Tigurum. – Züricher See, lacus Tigurinus.
Zweibrücken, *Bipontum. — *Adj.* *Bipontinus.

I. Verzeichniß und Erklärung der weniger bekannten Abkürzungen.

absol. bedeutet absolut.
alcjs, alci — alicujus, alicui.
Allg. oder Allgem. — Allgemein ꝛc.
alqa — aliqua.
alqam — aliquam.
alqd — aliquid.
alqm — aliquem.
alqorum — aliquorum.
alqs — aliquis.
angeg. — angegeben.
Astron. — Astronomie.
Ausdr. — Ausdruck, Ausdrücke.
Bauk. — Baukunst.
Bed. — Bedeutung.
Begr. — Begriff.
Begriffsbest. — Begriffsbestimmung.
bildl. — bildlich.
Constr. — Construction.
das. — daselbst.
dicht. — dichterisch.
dopp. — doppelter.
ebens. — ebenfalls.
eig. — eigentlich.
gebr. — gebräuchlich.
gew. — gewöhnlich.
Ggstz. — Gegensatz.
gen. — genannt.
griech., Griech. — Griechisch.
insbes. — insbesondere.
JCt. — Juris Consulti (d. i. die alten Rechtsgelehrten, wie Gajus, Ulpianus u. s. w.). — spät. JCt. = Codex Justinianeus u. Theodosianus.
Kaiszt. oder Kaiserzt. — Kaiserzeit.
lat., Lat., latein., Latein. — Lateinisch.
leb. — lebend.
lebl. — leblos.
nachaug. od. nachaugust. — nachaugusteisch.
nachcl. od. nachclass. — nachclassisch.
nachdr. — nachdrücklich.
Nbbegr. — Nebenbegriff.
n. pl. — neutrum pluralis.
poet. — poetisch.
s. — siehe.
s. d. — siehe dieses.
s. d. A. bedeutet: siehe diesen Artikel.
s. v. a. — so viel als.
st. — statt.
Subst. od. Substv., Substst. — Substantivum, Substantiva.
subst. od. substv. — substantivisch.
Syn. od. Synon. — Synonyma od. Synonymik.
tr. — transitivum od. *transitive.*
u. — und od. unter.
u. a. — und anderwärts.
übh. od. überh. — überhaupt.
umgek. — umgekehrt.
umschr., Umschr. — umschrieben, Umschreibung.
uncl. od. unclass. — unclassisch.
uneig. — uneigentlich.
ungebr. — ungebräuchlich.
ungew. — ungewöhnlich.
unlat. od. unlatein. — unlateinisch.
Unterscheid. — Unterschied.
u. ö. — und öfter.
u. s. — und sonst.
u. s. f. — und so fort.
u. s. w. — und so weiter.
Verb., Verbndg. — Verbindung.
vgl. — vergleiche.
v. impers. — verbum impersonale.
v. intr. — verbum intransitivum.
v. pr. — verbum proprium.
v. r. od. *refl. — verbum reflexivum.*
v. tr. — verbum transitivum.
verst. — verstehe od. verstanden.
vorang. od. vorangust. — vorangusteisch.
vorcl. od. vorclass. — vorclassisch.
vorherg. — vorhergehend.
vorz. — vorzüglich.
VV. — Verba.
w. s. — welches siehe.
weit. — weiterer ꝛc.
W. W. od. WW. — Wörter.
Zus. — Zusatz.
zus. — zusammen.
Zshg. — Zusammenhang.
zuw. — zuweilen.
zw. od. zwslhft. — zweifelhaft.

II. Sonstige Bemerkungen.

Sind mehrere hinter einander aufgeführte Wörter durch einen Punkt getrennt, so bezieht sich die darauf folgende in Haken () eingeschlossene Bemerkung auf alle; sind sie hingegen durch ein Semikolon getrennt, so geht die Bemerkung nur auf das unmittelbar vor ihr stehende Wort.

Ein Sternchen (*) vor einem lateinischen Worte oder vor einer lateinischen Redensart deutet an, daß das Wort oder die Redensart nicht mit einer alten Auctorität belegt werden konnte. Doch sind die Redensarten meist nach classischen Stellen gebildet.

Durch a mit dem Längezeichen (ā) am Ende eines latein. Wortes der ersten Declination wird der Ablativ Singularis bezeichnet.

Von den deutschen Substantiven auf en (d. h. den substantivirten Infinitiven) und auf ung sind nur diejenigen aufgeführt worden, für welche die lateinische Sprache entsprechende Substantiva auf io oder us hat, oder wir andere classische Wendungen zu Gebote standen; in den übrigen Fällen muß sich der Schüler selbst zu helfen suchen. Solche Substantiva werden im Lateinischen ausgedrückt entweder durch das Gerundium (s. zB. im Handwörterbuch unter „Verfolgung" und unter „Wärmen, das"), oder durch das Gerundivum (s. zB. das. unter „Tödtung", unter „Verfolgung, Wärmen, das"), oder durch ein Partic. Perf. Pass. (s. das. zB. unter „Tödtung") oder durch einen Relativsatz (zB. meine Forderung, ea quae postulo) oder durch einen Accus. u. Infinit. (s. zB. im Handwörterbuch unter „Uebertritt" = Uebertreten, das).

Beim Aufsuchen einer Redensart schlage der Schüler zunächst das in der Redensart stehende Substantivum nach; findet sich die Redensart unter diesem nicht, so suche er das Verbum auf.

Fremdwörter, welche nicht aufgeführt worden sind, suche man unter den entsprechenden deutschen Wörtern, zB. Import, s. Einfuhr.

Druck von Bär & Hermann in Leipzig.

THE LIBRARY OF THE
APR 19 1933
UNIVERSITY OF ILLINOIS.

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 099096403